OS. II E. I

Dr. W. Pape's

weiland Professors am Berlinischen Gymnasio zum Grauen Kloster

Handwörterbuch

der

Griechischen Sprache.

In vier Bänden.

Dritter Band.

Wörterbuch der griechischen Eigennamen.

Dritte Auflage.

Neu bearbeitet

von

Dr. Gustav Eduard Benseler.

Erste Hälfte.

A — K.

Zweiter Abdruck.

Braunschweig,

Druck und Verlag von Friedrich Vieweg und Sohn.

1875.

Dr. W. Pape's

weiland Professors am Berlinischen Gymnasio zum Grauen Kloster

Wörterbuch

der

griechischen Eigennamen.

Dritte Auflage.

Neu bearbeitet

von

Dr. Gustav Eduard Benseler.

Erste Hälfte.

A — K.

Zweiter Abdruck.

Braunschweig,

Druck und Verlag von Friedrich Vieweg und Sohn.

1875.

Die Herausgabe einer Uebersetzung in französischer und englischer Sprache, sowie in anderen modernen Sprachen wird vorbehalten.

Vorrede zur neuen Bearbeitung.

Pape's Wörterbuch der griechischen Eigennamen hat sich dadurch, daß es zuerst diese Namen in einem größern Umfange als bisher behandelte und damit eine wirkliche Lücke in der griechischen Lexicographie auszufüllen suchte, eine große Verbreitung erworben. Waren doch auch die Principien, von welchen Pape dabei ausging, vollkommen richtig, und wenn ich mich trotzdem genöthigt gesehen habe, das Werk gewissermaßen ganz von neuem zu bearbeiten, das heißt, jeden etwas größern Artikel neu zu schaffen und dann erst mit der Arbeit meines Vorgängers zu vergleichen, so lag dies nicht in den Principien, sondern in dem Umstande, daß Pape, sei es aus Mangel an Zeit, sei es aus Mangel an Ausdauer, seine eigenen Principien nicht mit der erforderlichen Consequenz bei der Arbeit befolgte. Wenn er z. B. in der Vorrede sagt: daß hinsichtlich der Schriftsteller, aus denen die Namen gesammelt worden, die größte Vollständigkeit grade hier am wünschenswerthesten sei, so hat er vollkommen das Richtige erkannt, aber bei der Arbeit darin gefehlt, daß er sich nicht bei diesen Schriftstellern bestimmtere Grenzen steckte, innerhalb derselben aber mit um so größerer Genauigkeit verfuhr. Denn es war dann bei einer neuen Bearbeitung ein sicherer Weg gebahnt, auf welchem weiter fortgeschritten werden konnte. Mir schien es daher das erste Erforderniß einer neuen Bearbeitung zu sein, hierin einen Grund zu legen. Es wurden also theils aus den Indicibus, welche zu den Schriftstellern vorhanden waren, theils aus eigenen dazu angelegten Sammlungen die Namen aus einer ziemlich großen Anzahl von Schriftstellern beigebracht, und zwar so, daß ich sämmtliche Stellen, wo sie vorkommen, selbst einsah und grundsätzlich aus diesen Schriftstellern keine Stelle citirte, die ich nicht wirklich selbst gefunden und verglichen hatte. Die Schriftsteller, bei welchen dies der Fall ist, sind aber folgende, nach den im Verzeichniß der Abkürzungen angegebenen Ausgaben: von Epikern, Hymnendichtern, Elegikern, Bukolikern, Epigrammatikern u. s. w.: Homer (Ilias, Odyssee, Batrachomyomachie, Hymnen, Epigramme nebst Scholien zur Ilias), Hesiod (Theogonia, Scutum Herculis, Opera et dies, Fragmente), Apollonius Rhodius (Argonautica und Scholien), Quintus Smyrnäus, Nonnus, Musäus (Hero et Leander), Orpheus (Argonautica, Lithica, Hymnen, Fragmente), Callimachus (Hymnen und Epigramme), Proclus (Hymnen), Tyrtäus, Theognis u. A. in Th. Bergk's Anthologia lyrica, Epigrammatiker in Anthologia Palatina, Theocritus (Idyllen und Epigramme), Bion und Moschus; von Lyrikern Pindar (Hymnen und Fragmente), Sappho, Anacreon u. A. in Th. Bergk's Anthologia lyrica; von Dramatikern: Aeschylus (Tragödien und Fragmente), Sophocles (Tragödien und Fragmente), Euripi-

des, Aristophanes; von Historikern: Herodotus, Thucydides, Xenophon (sämmtliche Schriften außer den Briefen), Polybius Histor. nebst Excerpten und Fragmenten, Diodorus Siculus (Biblioth. historica nebst Excerpten und Fragmenten), Dionysius von Halikarnaß (sämmtliche Schriften nebst den Excerpten), Josephus (sämmtliche Schriften außer der: *περὶ τοῦ παντός*, jedoch so, daß die orientalischen Personennamen nur dann angeführt wurden, wenn sie auch von nicht jüdischen Schriftstellern erwähnt werden, oder zur Erklärung anderer angeführter Namen beizutragen schienen), Plutarch (sämmtliche Schriften, also die Vitae und sogenannten Moralia), Arrian (sämmtliche Schriften und Fragmente außer den *Διατριβαὶ Ἐπικτήτου*), Appian, Polyän, Dio Cassius, Herodian, Aelian (sämmtliche Schriften und Fragmente), Marmor Parium, endlich die Fragmenta Historicorum graecorum nach der Ausgabe von C. und Th. Müller, IV Voll., Par. 1841—1851. Von Mythographen: Paläphatus und Apollodorus (Bibliotheca und Fragmente). Von Geographen: Hanno, Scylax, Dicäarch, Scymnos, Dionysios Calliph., Strabo, Isidor von Charax, Dionysius Perieg., Ptolemäus (Geographia), Pausanias, Stephanus von Byzanz, Marcianus u. Andere (Anonyme) in Müller's Geographi minores Par. 1855 (der zweite Theil von dieser Ausgabe kam erst in meine Hände, als das vorliegende Werk bereits im Drucke war). Von Philosophen: Plato, Aristoteles, Theophrast (historia plantarum und de causis plantarum), Sextus Empiricus, Philo (hier mit der unter Josephus angegebenen Einschränkung), Porphyrius (vita Pythagorae, vita Plotini, de abstinentia, de antro nympharum), Jamblichus (vita Pythagorae), Proclus (Chrestomathia), Marinus (Proclus), Damascius (vita Isidori), Olympiodorus (vita Platonis), Diogenes Laertius (Vitt. und Epigramme). Von Rednern: Gorgias (Reden und Fragmente), Alcidamas (Reden und Fragmente), Antisthenes (Reden und Fragmente), Antiphon (Reden und Fragmente), Andocides, Lysias (Reden und Fragmente), Isocrates (Reden, Briefe und Scholien), Isäus (Reden und Fragmente), Lycurgus (Reden und Fragmente), Demosthenes (Reden, Briefe und Scholien), Aeschines (Reden, Briefe und Scholien), Hyperides (Fragmente), Dinarch (Reden und Fragmente), Demades und Andere, deren Fragmente von Baiter und Sauppe im zweiten Theil der Oratores Attici, Zürich 1850 gesammelt sind. Von spätern Sophisten und Declamatoren: Dio Chrysostomus, Lucian, Aelius Aristides, Athenäus, Themistius; von Erotikern und Romanschreibern: Parthenius, Jamblichus, Antonius Diogenes, Heliodor, Longus, Xenophon von Ephesus, Achilles Tatius, Chariton, Eustathius, Constantinus Manasses, Nicetas Eugenianus, Theodorus Prodromus. Von Grammatikern und Sammlern: Harpocration, Möris, Ammonius (vita Aristotelis), Hesychius, Etymologicum magnum, Suidas, Zenobius, Diogenianus, Michael Apostolius, Gregorius Cyprius, Arsenius, Macarius, Aesopus und Andere, welche im Corpus Paroemiographorum Graecorum von E. L. v. Leutsch und Schneidewin, T. I. u. II., Gött. 1839—1851 enthalten sind. Endlich Novum Testamentum und das, was der freilich unvollständige Index zu Spengel's Ausgabe der Rhetoren an Namen aus Longin, Apsines, Minucian, Rufus, Hermogenes, Aphthonius, Theon, Alexander, Phöbammon, Tiberius, Aelius Herodianus, Polybius Sardianus, Zonäus, Tryphon, Gregorius Corinthius, Cocondrius, Georgius Chöroboscus, Demetrius, Menander und Nicolaus darbot.

Von Inschriften dagegen war es ursprünglich meine Absicht nur das von Pape aus dem Corpus Inscriptionum, Curtii Anecdota Delphica und aus Mionnet und sonst Beigebrachte zu geben, und zwar nicht etwa, weil ich die Wichtigkeit derselben für den vorliegenden Zweck ver-

kannte, sondern weil ich bei der Reichhaltigkeit dieses Zweiges der Literatur befürchten mußte, den Stoff am Ende nicht mehr bewältigen zu können. Indessen habe ich doch den ursprünglichen Plan zuletzt wenigstens insoweit erweitert, daß ich zu den von Pape bereits für diesen Zweck benutzten Werken, unter welchen freilich das Corpus Inscriptionum, ganz abgesehen von dem, was erst nach der zweiten Auflage des Pape'schen Werks davon erschienen ist, noch manche Ausbeute gewähren dürfte, wie dies die von mir nach Gebühr benutzte Keil'sche Recension der zweiten Auflage dieses Werkes deutlich genug beweist, erstlich das hinzufügte, was Keil in seinem Specimen onomatologi graeci, den Analectis epigraphicis und besonders in der Sylloge Inscriptionum Boeoticarum gegeben hatte, so wie ferner das, was Roß in: die Demen von Attica, und endlich das, was einige Programme und Abhandlungen von Meier, Thiersch, Vischer, die Inschriften in Ahrens' Dialecten, Böckh's Staatshaushaltung und R. Rochette lettre à M. Schorn an Namen darboten. Hierzu kommen endlich die zahlreichen Bereicherungen, wie sie der Herr Professor Kumanudas in Athen seinem Exemplare beigeschrieben gehabt und nun abschriftlich der Verlagshandlung überlassen hat. Es sind das die mit K. bezeichneten Artikel in dieser Ausgabe.

Daß aber schon durch diese große Vermehrung des Stoffs, wonach z. B. der Buchstabe *A* statt 3820 jetzt 6120 Artikel enthält, der Umfang des Werks bedeutend anschwellen und statt der bisherigen 27 Bogen gegen 80 stark werden mußte, war natürlich, und es kann daher dasselbe auch fortan nicht mehr in dem Sinne wie früher als ein dritter Theil des Pape'schen Lexicons, so weit dasselbe nämlich auch für Schulen berechnet ist, gelten (dies wird ein Auszug aus diesem größeren Werke künftig leisten), sondern es tritt als ein Werk auf, welches seine Berechtigung zugleich in sich selbst und dem vorhandenen Bedürfnisse finden muß. Dabei galt es aber auch zugleich noch manches Andere, was man bei Pape nach seinen eigenen in der Vorrede ausgesprochenen Grundsätzen zu erwarten berechtigt war, wirklich zu leisten. So sah Pape sehr richtig, daß hier die sachliche Erklärung in den Hintergrund treten müsse und dagegen die sprachliche Seite vor allen ins Auge zu fassen sei. Allein während ich in jener Hinsicht nur hie und da abgewichen bin und z. B. bei den Ortsnamen öfterer die heutige Benennung hinzugefügt habe und dies bisweilen mehr der Kürze zu Liebe, um so die ungefähre Lage des Orts kurz angeben zu können, als aus Ueberzeugung von der Richtigkeit der Angabe, bei Personen öfterer den Geburtsort und bei Schriftstellern und Künstlern zuweilen die Zeit, wann sie lebten, so wie endlich *besonders bei* Göttern u. s. w. solche Besonderheiten, welche man in Reallexicis weniger oder gar nicht zu berücksichtigen pflegt, so war desto mehr in sprachlicher Hinsicht hinzuzufügen und diese Seite fast gradezu neu zu schaffen. Hier galt es erstlich, die verschiedene Schreibung und Betonung genau zu notiren, es galt, das Geschlecht und besonders die Flexion des Wortes in seinen Besonderheiten anzugeben und endlich auch dem Gebrauche des Artikels die gebührende Aufmerksamkeit zu widmen. In letzterer Beziehung ist hier zuerst die sonderbare Sitte aufgegeben, nach welcher man bisher jedem Eigennamen, wahrscheinlich zur Bezeichnung des Geschlechts, den Artikel beizufügen pflegte, ohne zu bedenken, daß sich das griechisch eben so ausnimmt, als wenn man in einem deutschen Namenlexicon läse: Schiller, der, Göthe, der, u. s. w. Ich habe daher das Geschlecht, wo es nöthig schien oder zu ermitteln war, durch m. (masculinum), f. (femininum) und n. (neutrum), den Plural durch pl. bezeichnet, doch dann, wenn das Wort nur mit dem Artikel vorkam, den Artikel ohne, und wenn er bisweilen vorkam, mit Parenthese vorgesetzt.

Eine neue und für Manche vielleicht sonderbare Erscheinung ist endlich die hier zum erstenmal in dieser Ausdehnung versuchte Uebersetzung der griechischen Eigennamen (bei den lateinischen, orientalischen und barbarischen ist dies absichtlich unterlassen und nur dann, wenn die Alten bereits selbst eine Erklärung geben, dieselbe beigefügt worden). Auch hier hat Pape, wie seine Vorrede zeigt, das Richtige gefühlt, sich aber von der Ausführung durch Gründe abbringen

lassen, welche ich nicht anerkennen kann. Denn wenn er sagt, der Umfang des Werks würde dadurch zu sehr angewachsen sein, so glaube ich, daß derselbe kaum um mehr als ein Vierzigtheil dadurch angewachsen ist, und wenn er ferner hinzufügt, es möchte wohl Mancher darin nur ein müßiges Spiel der Laune finden, nun so ist diese Befürchtung allerdings gegründet, kann aber gegen die überwiegenden Gründe für eine Uebersetzung nicht in die Wagschale fallen. Denn wenn schon der Umstand, daß die Handschriften und Herausgeber bei manchen Namen weit auseinander gehen, und dann in vielen Fällen der Sinn d. h. also die Uebersetzung des Namens entscheiden muß, dafür spricht, wenn ferner die erdichteten Namen, wie sie oftmals bei Dichtern und zwar schon bei Homer vorkommen, wenn Wortspiele mit ihnen und darauf begründete Sprichwörter die Uebersetzung gradezu erheischen, so giebt es doch auch noch andere Gesichtspunkte, welche mich dazu veranlaßten, weder die Mühe zu scheuen, die manche dieser Uebersetzungen machte, noch die Gefahr zu fürchten, zu den Blößen, welche jeder Lexicograph der Kritik, die sich an Einzelnes heften kann, bietet, der Tadelsucht hierdurch ein ganzes weites Feld zu öffnen, wo sie sich nach Herzenslust herumtummeln kann, wenn sie sonst will. Denn ist seiner Natur nach jedes Lexicon ein Herbarium, welches die Blüthen des Volksgeistes, freilich in getrocknetem Zustande aufweist, und gehören die Namen zu den am meisten charakteristischen Blüthen dieses Volksgeistes, so wird ein Lexicon, welches dies am eindringlichsten und getreuesten veranschaulicht, auch seinem Zwecke am besten entsprechen. Und eben dies kann und wird nach meiner Ansicht am besten eine Uebersetzung der griechischen Eigennamen wo möglich in wirklich vorkommende deutsche leisten, sie wird von selbst zu einer vergleichenden Onomatologie der beiden Völker werden und zur bessern Kenntniß des Charakters dieser Völker einen nicht unwichtigen Beitrag liefern. Der Umstand daß manche dieser deutschen Uebersetzungen dem griechischen Namen nicht in allen seinen Beziehungen entsprechen, hat hierbei um so weniger zu sagen, als dieß auch bei den meisten übrigen Wörtern der Fall ist. Nun hilft man sich hier zwar gewöhnlich durch mehrere Wörter, die den Inhalt des betreffenden Wortes erschöpfen sollen, und Pape scheint auch bei den Namen ein solches Verfahren für nöthig gehalten zu haben, indessen da hier die Uebersetzung weniger für das praktische Bedürfniß des Verständnisses einzelner Stellen gegeben wird, glaubte ich der nöthigen Raumersparung wegen davon absehen zu können. — Fehlt es doch andrerseits auch nicht an deutschen Namen, die den griechischen so vollkommen entsprechen, daß ich sogar hoffe, es werde manche meiner Uebersetzungen mit der Zeit auch in die Schullexica und Schulen Eingang finden und so die betreffende Person oder Stadt oder Gegend dem Herzen des deutschen Schülers näher bringen, oder doch in ihm den ziemlich weit verbreiteten Wahn zerstören, als ob die Eigennamen keine Bedeutung hätten, ohne daß es mir dabei einfiele, etwa die Verkehrtheit zu verlangen man solle nun statt des griechischen sich durchweg des deutschen bedienen. Für den Kritiker aber sei bemerkt, daß jeder Nachweis eines Fehlers, und deren habe ich sicherlich so manchen gemacht höchlichst willkommen sein wird. Es sind diese Versehen und Fehler nun einmal ein Ungeziefer welches der Lexicograph aus seinem Pelze bei aller Sorgfalt nicht ganz los werden kann, und sollte auch ein kritischer Kürschner etwas unsanfter daran klopfen, als es grade nöthig und bei einem ersten Versuch wohl auch billig ist, sobald es nur wirkliche Motten sind, die er herausklopft, soll ihm dennoch im voraus dafür gedankt sein. Uebrigens gedenke ich, zum Schluß des Werkes eine Abhandlung über das Charakteristische der griechischen Namengebung im Vergleich mit der deutschen beizufügen und hoffe, daß dabei manche Uebersetzung erst in ihr gehöriges Licht treten und verständlicher werden wird. (Vorläufig bemerke ich bloß, daß ich bei den deutschen Namen und ihrer Erklärung meist Pott's trefflichem Werke über die Personennamen gefolgt bin und die dort oder sonst nicht vorkommenden und deshalb von mir nach Analogie gebildeten mit einem Sternchen bezeichnet habe.)

Die lateinischen Namen endlich und die Art, wie die Griechen sie ausgedrückt haben (bei Pape waren dieselben überhaupt sehr stiefmütterlich behandelt), gedenke ich in ein alphabetisches Verzeichniß am Schlusse zusammenzustellen. Für die formelle Seite der griechischen Namenbildung aber habe ich, und es ist dieß von mehreren Seiten ausdrücklich gewünscht worden, Pape's Uebersicht über die Bildung der Personennamen in ihrer ersten unverkürzten Form wieder abdrucken lassen.

Ich hoffe, daß dem Werke auch in dieser erweiterten und, wie ich mir schmeichle, verbesserten Gestalt die Freunde nicht fehlen werden.

Zum Schluß drängt es mich noch dem Herrn Dr. Garke für die der Correctur dieses Werkes gewidmete Sorgfalt die gebührende Anerkennung auszusprechen.

Leipzig, September 1862.

Benseler.

Pape's Vorrede.

(Es ist dies die Vorrede zur ersten Auflage; das auf die zweite Auflage Bezügliche ist in Klammern hinzugefügt.)

Zur vollständigen Uebersicht eines Sprachgebietes gehört unstreitig auch die Kenntniß von den Benennungen, mit welchen ein Volk die Einzelwesen seines Gesichtskreises, die Menschen und ihre Städte, Gebirge und Flüsse bezeichnet. Denn je näher eine Sprache noch ihrem bildungskräftigen Anfang ist, desto mehr erscheinen alle jene Benennungen als aus dem einfachen Natursinne hervorgegangen, welcher die charakteristischen Merkmale der Dinge aufzufinden und treffend zu bezeichnen versteht, desto mehr ist jeder Eigenname bedeutungsvoller Gattungsname. Es muß sich daher auch in diesen Namen und zum Theil noch bestimmter und deutlicher als in den übrigen Wörtern die eigenthümliche Auffassungs- und Darstellungsart eines Volkes abspiegeln, und wenn anders dies möglich ist, müssen die Ansichten, welche es bei dem Namengeben geleitet haben, wieder in das Bewußtsein gerufen werden. Aber auch abgesehen von diesem, dem Lexicon selbst ferner liegenden Zwecke wird die Einsicht in die Sprachbildungsgesetze durch diese Eigennamen vervollständigt, wie sich dies schon aus der dem Lexicon voraufgeschickten Uebersicht über die Bildung der Personennamen, so kurz diese auch hat gefaßt werden müssen, ergiebt. (In der zweiten Auflage ist diese Uebersicht weggeblieben, weil es zweckmäßiger schien, die Eigennamen in dieser Beziehung wenigstens mit den andern Wörtern der Sprache zusammenzustellen, und der Verf. hofft diese Uebersicht über die Wortbildung der griechischen Sprache nächstens dem Druck übergeben zu können.)

Die Ausscheidung der Eigennamen aus dem Hauptwörterbuche und die abgesonderte Behandlung derselben in diesem besonderen Theile bot freilich manche Schwierigkeiten dar. Abgesehen davon, daß diese eine größere Vollständigkeit, als bei den andern Wörtern beabsichtigt ist, erfordert, daß daher mehr Schriftsteller zu lesen waren, deren Indices nicht etwa die Hülfe gewähren, welche man auf den ersten Blick vermuthen sollte, da diese, in der Regel lateinisch abgefaßt, schon für die Einordnung in das griechische Alphabet unbequem sind, und da die Citate mit dem Hauptwörterbuche in Uebereinstimmung gebracht, zum Theil also solche Ausgaben zu Grunde gelegt werden mußten, welche nicht mit Indices versehen sind (bei den ergiebigsten Quellen, wie beim Corpus Inscriptionum, wird der Index überdies noch vermißt, so daß dem Verfasser nichts übrig blieb, als selbst die Namen daraus zu sammeln, weshalb er, beiläufig bemerkt, um so eher Nachsicht zu finden hofft, wenn ihm manche Einzelheit entgangen ist), hiervon also abgesehen, mußten auch manche Ableitungen von diesen Eigennamen, welche man eher in dem andern Theile sucht, hier behandelt werden. Zwei Gründe aber ließen besonders diese Trennung wünschenswerth erscheinen. Der erste,

freilich ein äußerlicher, ist, daß das Lexicon, wenn die Eigennamen in der beabsichtigten Vollständigkeit darin aufgenommen werden sollten, in 3 Theile getheilt werden mußte, welches für eine große Zahl derer, die ein Wörterbuch benutzen und der Eigennamen ganz entbehren zu können meinen, besonders für die Schüler, unbequem geworden wäre. Dazu kam noch, daß auf diese Weise im Hauptwörterbuche manches Zusammengehörige näher aneinander gerückt und Raum für eine ausführlichere Behandlung gewonnen wurde. Der andere Grund aber war, daß das Hauptziel, welches dem Verfasser vorschwebte, durch ein Zusammenstellen sämmtlicher Eigennamen leichter und sicherer erreicht werden kann, so daß diese Anordnung hätte getroffen werden müssen, auch wenn sie für denjenigen, der bloß einzelne Namen aufsuchen wollte, größere Unbequemlichkeit hätte, sich aber um so mehr empfahl, als sie auch diesem eine schnellere Uebersicht gewährte. (Auch in der zweiten Auflage ist die Trennung der Eigennamen beibehalten worden, obwohl sich manche Stimme dagegen erhoben hat, und besonders die Gründe des Herrn Professor Schmidt in Stettin nicht unwichtig erscheinen; es hat der Umstand dabei entschieden, daß dieser Theil auch einzeln verkauft wird, da er auch neben andern Wörterbüchern zu benutzen ist.)

Hatte der Verfasser aber bei Abfassung dieses Buches besonders die sprachliche Seite im Auge, so mußte die eigentlich historische Erklärung in den Hintergrund treten; es sollte kein Sachlexicon über alte Geographie und Geschichte werden. Nur so viele Bestimmungen mußten zu den mythologischen, geschichtlichen und geographischen Namen hinzugefügt werden, als zur Bezeichnung eines Individuums und Unterscheidung desselben von andern gleichnamigen nöthig waren; einige wenige Hauptstellen waren bei den bekanntesten Personen und Orten anzugeben; wer sollte auch alle Stellen, in denen von einem Perikles oder Alexander, von Athen oder dem Olymp gehandelt wird, hier suchen? Ob der Verfasser hier das richtige Maaß getroffen, wagt er nicht zu behaupten, da er sich bewußt ist, oft länger geschwankt zu haben, was er nicht, als was er hinzusetzen sollte, und sich selbst in Ansehung der Gleichmäßigkeit nicht genügt hat. Nur das sei noch bemerkt, daß alle mythologischen und geschichtlichen Notizen auch über die Hauptschicksale eines Mannes geflissentlich übergangen sind; daß aber der Vatername und noch öfter die Bezeichnung der Vaterstadt zu den Personennamen hinzugefügt ist, weil, wie allgemein verbreitet auch einige Namen sind, so regelmäßig doch viele nur in einzelnen Städten oder Stämmen vorkommen (man vergleiche z. B. das von Böckh im Corpus Inscr. bemerkte häufige Vorkommen der Composita auf -μηλος, böot. -μειλος in böotischen Namen), so daß gerade hieraus sich dereinst wenigstens ein charakteristischer Zug für ein bestimmtes Volk ergeben kann, während schon jetzt überraschende Resultate für das Verständniß der Schriftsteller und den Zusammenhang geschichtlicher Personen und ihrer Familien sich daraus ergeben. Bei den geographischen Namen kam es darauf an, im Ganzen und Großen wenigstens die Lage der Städte, Berge und Flüsse nach den Angaben der Alten selbst zu geben; Beziehungen auf die jetzigen geographischen Verhältnisse sind nur selten hinzugefügt, mehr, wo sie sich ungesucht darboten, um kurz die Lage eines Ortes zu bestimmen, als die Spuren der alten Namen in den wunderlichen Corruptionen der neueren Völker nachzuweisen oder gar ein geographisches Handbuch zu ersetzen.

Sollte nun so die sachliche Erklärung zurücktreten, so könnte mit um so größerem Recht der Mangel einer sprachlichen gerügt werden, zumal da die deutsche Sprache in ihrer Fruchtbarkeit und Bildungsfähigkeit theils eine große Zahl mehr oder weniger den griechischen entsprechende Namen besitzt, theils das Fehlende bei einiger Gewandtheit und einigem Muthe des Uebersetzers leicht ersetzen kann. Wirklich dringen sich manche Uebereinstimmungen in den Namen beider Sprachen so von selbst auf, daß dem Verf. fast wider seinen Willen Andeutungen darüber entschlüpft sind. Durchführen aber wollte er solche Uebersetzung der Namen nicht, weil theils der äußere Umfang des Buchs dadurch zu sehr angewachsen wäre, da besonders, wenn mehrere ähnliche Namen sich darboten,

zwischen denen die Wahl schwer war, oder eine Umschreibung erst den Sinn richtig andeuten zu können schien, der Raum nicht gespart werden durfte, theils auch Mancher darin ein müßiges Spiel der Laune gefunden und die Kritik auf ein Feld hinübergezogen hätte, wo andere Proben der Erfindungskraft zu geben nicht schwer, vollkommen Entsprechendes darzustellen fast unmöglich ist. Es mögen daher die einzelnen Andeutungen in der folgenden Uebersicht der Personennamen genügen. Wer Interesse an der Sache hat, wird überdies auch so viel Kenntniß von der Sprache haben, daß er sich selbst das Fehlende ergänzt. Nur davor möge noch gewarnt sein, daß man nicht den alten Erklärern hierin zu viel Glauben schenke, die überall, wo es sich um Etymologie handelt, mit der größten Vorsicht zu gebrauchen sind, und hier besonders einer Zeit angehören, die schon selbst nicht mehr das Bewußtsein der Namenbildung ungetrübt erhalten hatte. Auch in der folgenden Uebersicht ist mehr auf das hingewiesen, was uns jetzt bei einem Namen anklingt, als behauptet, daß die Alten diese bestimmte Ansicht bei dem Bilden desselben hatten.

Was die Schriftsteller betrifft, aus denen die Namen gesammelt worden, so durfte hier viel weniger als bei den übrigen Wörtern eine Wahl oder Beschränkung eintreten, da die größte Vollständigkeit hier gerade am wünschenswerthesten ist. Der Verf. ist daher auch hierin weiter gegangen, und hat, außer den so namenreichen Inschriften, besonders Strabo, Pausanias, Athenäus, Suidas und die übrigen alten Lexicographen benutzt, ja den ganzen Stephanus Byzantius, wie das Corpus Inscriptionum, in Bezug auf die Namen, hineinarbeiten zu müssen geglaubt, auch Namen aus den Schriftstellern der spätesten Zeit, wo und wie sie sich ihm gerade darboten, aufgenommen. Um die auf Münzen vorkommenden Namen in gehöriger Vollständigkeit ebenfalls aufzunehmen, ist das in Mionnet's neuntem Supplementband gegebene sorgfältige Verzeichniß derselben in das Lexicon so aufgenommen, daß die ohnedies unsichere Bezeichnung des Standes der Personen weggelassen und nur der Ort, wo die Münze geschlagen, als muthmaßliche Vaterstadt des auf derselben genannten Mannes angegeben worden. Vollständigkeit ist freilich nur bei den Schriftstellern bis Aristoteles und unter den Spätern etwa bei den eben genannten bezweckt; die Beurtheilung wird gewiß in dieser Beziehung um so nachsichtiger ausfallen, je mehr der Kritiker selbst Aehnliches versucht hat, und je weniger das so fleißig gearbeitete und eben weil es die Bahn gebrochen, auch hier mit dem anerkennendsten Danke zu nennende Wörterbuch von Crusius auch für den kleineren Kreis die in der Vorrede gegebene Verheißung der Vollständigkeit erfüllt. (Der Verf. sagt hier den bekannten und unbekannten Freunden, welche ihn durch Verbesserungen und Zusätze besonders zu diesem Theile so sehr verpflichtet haben, seinen lebhaftesten Dank. Es mögen hier außer Keil, Nauck, Schneidewin und Letronne besonders Baiter's Beiträge in den Supplementbänden der Neuen Jahrbücher für Philologie und Pädagogik und Ritschl: Index scholarum Bonn. 1843 mit den Nachträgen der Personennamen aus Terenz und Plautus erwähnt werden. Auch die neu erschienenen Inschriften — des Corpus Inscriptionum, im Rhein. Mus. u. bes. Curtius Anecdota Delphica — sind benutzt.)

Daß eben Plutarch nicht genannt worden, was bei dem Namenreichthum seiner Schriften auffallen kann, führt mich auf die Bemerkung, die ich noch über mein Verhalten zur Kritik machen muß; wobei ich auf die Vorrede zum ersten Theile verweise. Seitdem sich nämlich die genauere, auf der gewissenhaften Benutzung der Handschriften beruhende Kritik in der letzten Zeit, wenn auch noch nicht in dem zu wünschenden Umfange, dem Plutarch zugewendet, hat sich bei diesem Schriftsteller mehr als bei einem andern die große Unsicherheit in der Schreibung der Namen herausgestellt, und ist noch mehr bestätigt worden, was freilich schon die kritische Behandlung der übrigen Schriftsteller ergeben hatte, daß nämlich gerade in den Namen theils Unkenntniß der Abschreiber, theils die hierin so schwer zu verstehenden und so leicht zu verwechselnden Abkürzungen der Handschriften und zum Theil gewiß auch unkritische Schriftsteller selbst die Feststellung der eigentlichen

alten Form so schwierig gemacht hat, daß, wenn man die heutige Erfahrung von schwankender Schreibart und wunderlicher Verstümmlung der Namen nicht bloß im Munde des Volkes, sondern in Büchern, selbst der Geschichtschreiber auch mit Einschränkungen auf die alte Zeit überträgt, wo jedenfalls oft derselbe Name in verschiedenen Schriftstellern sich verschieden gestaltet, die Sicherheit, welche die Wissenschaft überall anstreben muß, zu erreichen fast unmöglich scheint. Jede neue Ausgabe eines Schriftstellers ändert hierin so viel, daß ein Lexicograph sich begnügen muß, die Ausgaben, welche er benutzt hat, anzugeben, und dasjenige, was spätere Kritik als ausgemacht hinstellt, hinzuzufügen. Eigentlich wäre es nöthig, alle nicht geradezu verderbten Lesearten anzuführen, weil bei der schon erwähnten Unsicherheit der Handschriften die auf Analogie gestützte Kritik besonders durch die ganze Fülle des vorhandenen Materials geübt und geschärft werden muß. Aus solchem Gesichtspunkt werden die in diesem Buche angeführten Formen der Namen nebst den einzelnen auch hinzugefügten wichtigeren Varianten betrachtet werden müssen. Der Verf. setzt hinzu, daß er es in dieser Beziehung seine Hauptaufgabe für die Zukunft sein lassen wird, beglaubigte Berichtigungen nachzutragen, was er besonders auch im Strabo und Stephanus Byzantius thun zu können wünscht, welche Schriftsteller der Kritik noch gar sehr bedürfen und hoffentlich recht bald in einer würdigeren Gestalt erscheinen werden. (G. Kramer's Ausgabe des Strabo hat schon manche Aenderung nöthig gemacht und soll, wenn sie, hoffentlich recht bald, vollendet ist, eben so wie die des Stephanus von Meineke bei einer neuen Auflage dieses Theils, wenn der Verf. sie erlebt, eine vollständige genaue Berücksichtigung finden.)

Letzterer veranlaßt noch, über die erdichteten und die ungriechischen Namen zu sprechen. Es geht nämlich schon aus einem oberflächlichen Lesen des Stephanus hervor, daß er, wo er in seinen Quellen keinen Namen, z. B. für die Bewohner einer Stadt, fand, diesen nach der Analogie bildete, und auch, wo ein solcher überliefert war, ihn mit ähnlichen Ableitungen verglich und seiner Ansicht nach richtiger gebildet hinzufügte. Auch wo er dies selbst bemerkt, mußte der Name doch aufgenommen werden, ohne daß es gerade nöthig erschien, den Zweifel über das Vorkommen anzudeuten; findet sich der Name bei einem andern Schriftsteller, so wird dieser ja überdies angeführt. Die Gesetze übrigens, nach denen diese Gentilnamen gebildet worden, sind so einfach, daß es nicht nöthig ist, sie auseinanderzusetzen. Außerdem aber giebt es noch eine nicht zu geringe Zahl von Namen, welche eine besondere Eigenthümlichkeit einer fingirten Person ausdrücken, besonders von der neuern attischen Komödie, von Alciphron und Aristänet, wie von einigen Dichtern der Anthologie, unter denen nur an Lucillius erinnert werden möge, erfunden worden sind, oder wenigstens so erscheinen. Diese fast sämmtlich, wenn sie nicht verderbt sind, leicht verständlich, könnten nicht hierher zu gehören scheinen, sondern in das Hauptlexicon verwiesen werden. Da aber in den Inschriften manche dieser Namen als die wirklicher Personen vorkommen, so ist das Urtheil über die Erdichtung nur behutsam auszusprechen; und weil überdies, gerade wenn ihre Erdichtung zugegeben wird, diese selbst wichtig ist und über die anderen Namen zuweilen merkwürdigen Aufschluß giebt, so dürfen sie in einem solchen Namenlexicon nicht fehlen. Ihnen reihen sich auch die von den Mythographen und Scholiasten nach griechischer Weise als Stammväter eines Volkes oder eines einzelnen Geschlechtes, wie die als Erbauer der Städte aufgeführten Heroen und Männer der mythischen Vorzeit an, die außer dem angeführten Nutzen auch den gewähren, daß sie oft durch ihre Bedeutung eine bestimmte Ansicht der alten Erklärer über die Abstammung der Völker und Gründung der Städte geben.

Was ferner die ungriechischen Namen betrifft, so kommen sie freilich bei dem oben angedeuteten Zwecke dieses Buches nicht in Betracht; sie durften aber einerseits der Vollständigkeit wegen nicht fehlen, und andererseits spricht sich darin das nicht bloß den Griechen eigenthümliche Streben aus, alles Fremdartige zu Einheimischem und Bekanntem in bestimmte Beziehung zu setzen, das

Streben, so zu sagen, den fremden, unbekannten Laut durch gewohnte Töne wiederzugeben und gleichsam zu übersetzen. Weniger zeigt sich dies in der Umgestaltung römischer Namen, zu denen sich die Griechen wesentlich anders verhalten, als zu denen der Thracier, Perser und der anderen Völker, mit denen sie in der Zeit ihrer Blüthe in Berührung kamen. Wünschenswerth wäre hierbei zwar, überall die ursprüngliche Form der Namen mit der hellenisirten zu vergleichen, doch ist es wohl rathsamer, vorläufig nichts der Art zu versuchen, als Einzelnes, schon deshalb U[illegible]res zu geben. Wer dieses Thema mit Erfolg bearbeiten will, möge sich Böckh's Untersuchung über die Fremdnamen der griechischen Inschriften aus den Ländern am Pontus Euxinus zum Muster nehmen.

Schließlich noch die Bemerkung, daß bei häufiger vorkommenden Namen möglichst alle verschiedenen Personen, welche dieselben geführt haben, aufgezählt werden sollten, daß aber über die Verwandtschaft derselben nicht in Untersuchungen eingegangen werden konnte, um einerseits nicht den Umfang des Buchs zu vermehren, andererseits aber auch nicht auf Abwege zu gerathen, vor denen nur ein so umfassendes, gründliches Studium der alten Geschichte und des Privatlebens sichert, wie es der Verfasser noch nicht hat machen können. Monographien wie sie theils erschienen, theils verheißen sind, werden auch hier erst vorarbeiten müssen. In diesem Lexicon hat man überall, wo zwei Citate durch einen Strich getrennt sind, anzunehmen, daß in diesen Stellen von verschiedenen Personen die Rede ist.

So sei denn diese Arbeit, deren Ungleichheiten und Mängel sich der Verfasser nicht verhehlt, den Freunden der griechischen Sprache zu freundlicher Beachtung empfohlen. Für jede Belehrung und jede die Sache fördernde Kritik wird gelehrten Beurtheilern sich stets dankbar verpflichtet fühlen

Berlin, im Januar 1842.

der Verfasser.

Schlußwort.

Durch den über der Bearbeitung des letzten Viertels des vorliegenden Werkes erfolgten Tod meines lieben Vaters erwuchs mir die traurige und schwere Pflicht, das ganze Werk zu Ende zu führen. Gestärkt wurde meine mangelnde Zuversicht durch das großmüthige und freundschaftliche Anerbieten des Herrn Professor Klotz, des langjährigen treuen Freundes des Verstorbenen, die Revision meiner Arbeit zu übernehmen. Die von meinem Vater jedem griechischen Eigennamen beigefügte etymologische Erklärung und deutsche Uebersetzung habe ich nicht gewagt, sondern nur die Deutungsversuche der Alten, wo solche vorhanden, des geschichtlichen Interesses wegen jedesmal angeführt. Daß meine Arbeit als die eines Anfängers nicht dem gleichkommt, was der Verstorbene, der seine letzten Lebensjahre ausschließlich und freudig diesem Werke widmete, geleistet haben würde, bin ich mir wohl bewußt, und bitte um billige Nachsicht. Endlich danke ich recht von Herzen allen denen, welche durch Rath und That mir die Durchführung meiner Aufgabe erleichtert haben; insbesondere und gewiß aus dem Sinne des Verstorbenen Herrn Stadtbibliothekar Dr. Naumann und Herrn Professor Wuttke für den bereits meinem Vater so bereitwillig geleisteten Beistand durch das Darleihen benöthigter Bücher, wenn auch im allgemeinen die Bibliothek des Verstorbenen als zu einem großen Theile für den Zweck dieser Arbeit gesammelt, sich ausreichend erwies.

Vielleicht erfahren Viele von denen, welche dieses Werk benutzen, gern einiges Nähere über den Lebenslauf und die Schriften seines verstorbenen Verfassers. Dieser, mit vollem Namen Gustav Eduard Benseler, wurde am 28. Februar 1806 in Freiberg im sächsischen Erzgebirge geboren. Er war der Sohn einer unbemittelten Handwerkerfamilie. Durch frühes Stundengeben erwarb er sich die Mittel, auch die obern Classen des dortigen Gymnasiums zu durchlaufen, welches er im Alter von achtzehn Jahren mit der ersten Censur verließ. Auf der Universität Leipzig, die er nun bezog, schloß er sich mit ganzer Seele an Gottfried Hermann an und widmete sich vorzüglich dem Studium der griechischen Redner. Bis zu seinen letzten Lebensjahren wurde er nicht müde, so oft das Gespräch die Veranlassung bot, uns voll warmer Begeisterung lebensvolle Schilderungen des bewunderten Gelehrten und verehrten Lehrers zu entwerfen. Die Hermann'sche Gesellschaft und das philologische Seminar brachten ihn in vertrautern Umgang mit vielen zum Theil vor ihm hingeschiedenen Gelehrten, welche damals Gleichheit des Alters und Strebens zu einem Bunde treuer und aufrichtiger Freundschaft einte, den

spätere politische Meinungsverschiedenheiten nicht zu lockern vermochten. Im Jahre 1831 kehrte er als Hilfslehrer nach Freiburg zurück und rückte am dortigen Gymnasium bis zum ordentlichen Lehrer der Quarta auf. Im Jahre 1845 verheirathete er sich mit meiner noch lebenden Mutter, Auguste Opelt aus Frankenberg i/S. In Freiberg erwarb er sich den Ruf eines thätigen, tüchtigen Lehrers und heitern gern gesehenen Gesellschafters. Der Bewegung des Jahres 1848 schloß er sich eifrig an, trat an die Spitze des Freiberger Vaterlandsvereins, wurde zum Landtagsabgeordneten gewählt und half als Vertreter von Freiberg mit Heubner die provisorische Regierung in Dresden wählen. Nach Niederwerfung des Aufstandes wurde er in Freiberg verhaftet und nach zweijähriger Untersuchungshaft zu funfzehn Jahren Zuchthaus verurtheilt, dieses Erkenntniß aber auf ein vielseitig unterstütztes Gesuch meiner Mutter auf sechs Jahre Arbeitshaus gemildert, von denen er zwei in Zwickau verbüßte, wo er den Isokrates übersetzte und sonst literarisch thätig war, bis es den unermüdlichen Anstrengungen meiner Mutter gelang, seine Befreiung zu erwirken. Da der Versuch, sich einen neuen Wirkungskreis durch schriftstellerische Thätigkeit zu schaffen in Freiberg ohne Erfolg blieb, siedelte mein Vater im Jahre 1855 mit uns nach Leipzig über, wo er ohne weiter öffentlichen thätigen Antheil am politischen Leben zu nehmen, mit eisernem Fleiße, den freilich mehrere Male langwierige Krankheiten unterbrachen, seinen literarischen Arbeiten oblag, und Stunden ertheilte. In den letzten zwei Jahren übernahm er den griechischen Unterricht im Modernen Gesammtgymnasium des Herrn Professor Zille. Vom hiesigen Schriftstellerverein wurde er wiederholt zum Vorsitzenden gewählt. Am 1. Februar 1868 verschied er an einem langwierigen schmerzlichen Blasenleiden nach zehnwöchentlichem Krankenlager.

Die Schriften des Verstorbenen sind: Eine Ausgabe des Areopagiticus des Isokrates mit Noten und Indices, Leipzig 1832; De Hiatu in Oratoribus Atticis et Historicis Graecis libri duo, Freiberg 1841; eine Textausgabe des Isokrates bei Teubner 1851; ausgewählte Reden des Aeschines, Isokrates und Demosthenes mit deutscher Uebersetzung im Verlag von Engelmann in den Jahren 1854 bis 1861; ein griechisch-deutsches Schulwörterbuch im Verlag von Teubner 1858, in zweiter Auflage 1862, in dritter 1867; endlich vorliegendes Werk, dessen erstes Viertel 1863, das zweite 1865, das dritte 1867 erschienen; außerdem noch: Berggeschichten vom Aufkommen des sächsischen Silberbergbaues und eine aus den Urkunden gearbeitete Geschichte Freibergs.

Leipzig, im October 1870.

G. Benseler.

Pape's Uebersicht

über die

Bildung der Personennamen.

Daß die Personennamen der Griechen ursprünglich alle eine bestimmte Bedeutung gehabt haben, bedarf nicht erst des Beweises; nicht bloß die Dichter haben den mythischen Personen, ihren Thaten oder ihrer Beschäftigung entsprechende Namen gegeben; auch jeder einzelne Grieche wurde von seinen Eltern mit einem an besondere Umstände der Geburt, Familienverhältnisse und andere ihnen wichtige Begebenheiten erinnernden oder ihre Wünsche für das Kind ausdrückenden Namen belegt, oder erhielt auch von seinen Mitbürgern einen sein Aeußeres oder seine geistige Eigenthümlichkeit bezeichnenden Beinamen, mit welchem er nachher vorzugsweise benannt wurde. Erst die Gewohnheit hielt dann in einzelnen Familien bestimmte Namen fest, ohne sich um ihre ursprüngliche Bedeutung zu kümmern; oft will es uns noch in der spätern Zeit bei bekannteren Personen auffallen, wie bezeichnend ihr Name für ihren Wirkungskreis sei. Freilich vermögen wir kaum in einzelnen Fällen die Gründe aufzufinden, welche zur Beilegung eines Namens bestimmt haben, und manche Benennungen bleiben uns ganz dunkel, wie sie schon den späteren Griechen bedeutungslos erschienen, und deshalb, wie bei uns noch immerfort geschieht, vielfach entstellt oder nach Laune verändert wurden. In den meisten Namen aber verrathen sich doch so bestimmte Bildungsgesetze, und es kehrt eine gewisse Anzahl von Appellativen so oft wieder, daß es nicht uninteressant ist, sie in dieser Beziehung zusammenzustellen. Es ist hier nicht der Ort, diesen Gegenstand auch nur einigermaßen erschöpfend zu behandeln, die besonders über den Accent nicht unbedeutenden Ueberlieferungen der Grammatiker vergleichend zu prüfen und über die dunkleren Namen Vermuthungen aufzustellen. Um aber in dem folgenden Verzeichniß wiederholentliche Bemerkungen über die Bildung und Ableitung zu vermeiden und für eine umfassendere und gründlichere Arbeit hierüber, zu welcher C. Keil in seinem trefflichen Specimen onomatologi Graeci Hoffnung gemacht hat, durch eine übersichtliche Zusammenstellung des Materials den Weg zu bahnen, folgt hier eine Uebersicht der in diesem Buche verzeichneten Personennamen mit kurzen Andeutungen über ihre Bildung.

A. Erste Klasse. Appellativa.

Die erste Klasse bilden diejenigen Namen, welche ursprünglich Appellativa waren, und entweder ohne alle Veränderung, oder in einzelnen Fällen mit verändertem, meist zurückgezogenem Accent auf Personen übertragen wurden; letztere Veränderung mag meist von späteren Grammatikern, die leichtere Unterscheidung bezweckten, herrühren. Dahin gehören:

1) Substantiva, theils

a) Thiernamen: *Ἀκαλανθίς*, *Ἀλεκτρύων* (u. *Ἀλέκτωρ*), *Ἀλώπηξ*, *Ἀμνός*, || *Βάτραχος*, || *Γρύλλος*, || *Δάμαλις*, *Δράκων*, || *Ἔλαφος*, *Ἔριφος*, || *Ἱέραξ*, *Ἰκτῖνος*, *Ἵππος* u. *Ἵππη*, *Ἰχθύς*, || *Κάνθαρος*, *Κάπρος*, *Καρκίνος*, *Κόραξ*, *Κορυδαλλός*, *Κόττυφος*, *Κριός*, *Κύκνος*, || *Λάγος*, *Λέων*, *Λέαινα*, *Λύκος*, || *Μέλισσα*, *Μόσχος*, *Μυῖα*, *Μύλλος* (u. *Μύλος*), *Μύρμηξ*, *Μύρος*, *Μῦς*, || *Οἰωνός*, || *Πῶλος*, || *Σκύλαξ*, *Σκύμνος*, || *Ταῦρος*, *Τέττιξ*, *Τίτυρος*, || *Χελίδων*, *Χοῖρος*, || *Ψύλλος*, wie sich im Deutschen dgl.: Bock, Löwe, Hirsch, Schwalbe, auch genug finden.

b) Benennungen menschlicher Beschäftigungen und Stände: *Ἄγγελος*, *Αἴπολος*, *Ἀκέστωρ* (*Ἀκτορίς*), *Ἄκτωρ*, *Ἀλάστωρ*, *Ἀλήτης*, *Ἀμύντωρ*, *Ἀνάκτωρ*, *Ἄνθρωπος*, *Ἀριστεύς*, || *Βασιλεύς*, *Βουκόλος*, *Βούτης*, || *Δημιουργός*, *Δῆμος*, *Δρομεύς*, || *Ἐπιθέτης*, *Ἐπίκουρος*, *Ἔφορος*, || *Ἡγέμων* u. *Ἡγήμων*, *Ἡγήτωρ*, *Ἡνίοχος*, *Ἥρως*, || *Θέωρος*, || *Ἰδιώτης*, *Ἱκέτης*, *Ἱππεύς*, *Ἱππότης*, || *Κοίρανος*, *Κράντας* u. *Κράντωρ*, || *Λέσχης*, *Λέως*, *Λογοθέτης*, *Λοχαγός*, *Λοχίτης*, || *Μαχάτας* = *Μαχήτης*, *Μήστωρ*, || *Ὁπλίτης*, || *Παρθένος*, *Πολίτης*, *Πρύτανις*, || *Τελέστης*, *Τύραννος*. Man vgl. die deut=

schen Namen: Mann, König, Fuhrmann, Hirt, Ritter u. a. Hierzu kann man füglich die analog von Verbis gebildeten rechnen, wie *Αἰνήτωρ*, *Ἀμύντας*, *Ἀρέστωρ*, || *Δαμάστωρ*, || *Εὐφράντης*, || *Μελάντης*, || *Νάστης*, *Νικήτης*, || *Ὀνήτης* u. *Ὀνήτωρ*, *Ὀξύντης*.

c) Benennungen anderer natürlicher Gegenstände und Concrete überhaupt: *Ἀήτης*, *Αἴγλη*, *Αἴθρα*, *Ἄκανθος*, *Ἀκίς*, *Ἄκμων*, *Ἄνθος*, *Ἄρτος*, *Ἀστήρ*, || *Βήρυλλος*, *Βίος*, *Βίοτος*, *Βόλβος*, *Βόμβος*, *Βότρυς*, *Βῶλος*, || *Γράμμη*, *Γώρυτος*, || *Δάφνη*, *Διάλογος*, *Διθύραμβος*, *Διψακός*, *Δόναξ*, || *Ἕρση*, *Ἕσπερος*, || *Θάλλος*, *Θίασος*, *Θρυαλλίς*, *Θύλακος*, *Θύρσος*, *Θώραξ*, || *Καλύκη*, *Κάρπος*, *Κέλαδος*, *Κίσσος*, *Κλείς*, *Κόννος*, *Κόρυμβος*, *Κρώβυλος*, *Κῶμος*, || *Μύρσος*, || *Νεβρίς*, *Νεφέλη*, || *Οἴαξ*, || *Σπίνθηρ*, *Σπουδή*, *Στάχυς*, *Στέφανος*, *Στράτος*, || *Ὑάκινθος*, || *Φέλλος*, *Φόρμος*, || *Χείμων*, *Χίων*, *Χίτων*, *Χρυσός*. Diesen lassen sich leicht eben so viele deutsche Namen gegenüberstellen, z. B. Dorn, Blume, Stern, Kranz, Silber.

d) Auch Abstracta wurden so gebraucht, wobei an die obige Bemerkung erinnert werden muß, daß die Alten dabei oft an eine andere Ableitung gedacht haben können, so daß die Uebereinstimmung nur zufällig ist, wie z. B. die Mannsnamen *Ἔλπις*, *Λύσις* gewiß nur Nebenformen für *Ἐλπίας* u. *Λυσίας* waren. Besonders finden sich Frauennamen der Art, von denen auch einige einen anderen Ursprung haben, wie *Ἐπίκτησις* das Femininum zu *Ἐπίκτητος* ist. *Ἁβροσύνη*, *Ἄλκη*, *Ἀπόληξις*, *Ἀρέτα*, || *Δύναμις*, || *Εἰρήνη*, *Ἐλπίς*, *Ἐπίκτησις*, *Ἐπίτευξις*, *Εὐβουλία*, *Εὐπορία*, *Εὐφροσύνη*, || *Ζῆλος*, *Ζωή*, || *Ἱππάφεσις*, *Ἴσχυς*, || *Μανία*, *Μῆνις*, || *Νίκη*, || *Τέρψις*, *Τίσις*, || *Φρόντις*. Auch ihnen entsprechen einzelne deutsche Namen, wie Demuth, Frieden, Kraft, Leben, Schreck.

e) Bei einigen wurde nur die Endung in eine dem Geschlechte angemessenere umgewandelt, wie *Δάφνος*, || *Θάλασσος*, || *Κάναχος*, *Κέφαλος*, *Κνῆμος*, *Κόλλος*, *Κόρωνος*, *Κύψελος*, || *Λάμπος*, *Λῆθος*, *Λίμνος*, || *Μέλισσος*, *Μόλπος*, || *Πρῶρος*, || *Στάφυλος*, *Σφαῖρος* auf *δάφνη*, *θάλασσα*, *καναχή*, *κεφαλή* u. s. w. zurückführen, wohin man auch *Ἀλώπεκος* von *ἀλώπηξ*, *Κόρυθος* von *κόρυς*, *Κρόταλος* von *κρόταλον* rechnen kann.

f) Auch mit den Namen der Götter wurden Menschen benannt, wiewohl selten in ihrer einfachen Form (vgl. Keil §. 12—14): *Ἀθηνᾶ* u. *Ἀθηναία*, *Ἀπόλλων*, *Ἄρτεμις*, *Ἀφροδίτη*, || *Διόνυσος*, || *Ἔρως*, || *Ἥλιος*, || *Μοῦσα* u. am häufigsten *Ἑρμῆς*. Ueber den nicht hierher gehörigen Gebrauch der Heroen- und anderer mythischer Namen in der spätern Zeit vgl. Lehrs de Aristarch. stud. Hom. p. 282.

g) Endlich wurden die ursprünglich zur Unterscheidung gleichnamiger Personen angewandten Völker- und Städtenamen so gebraucht, daß man nicht mehr an die Bezeichnung der Abstammung dachte, wie sich dies auch bei Deutschen findet, die Berliner, Leipziger, Warschauer heißen, ohne in jenen Städten geboren zu sein: *Αἰτναῖος*, *Ἀκταῖος*, *Ἀργεῖος*, *Ἀρναῖος*, *Ἀσαῖος*, *Ἀχαιός*, || *Βοιωτός*, || *Δελφός*, || *Ἐρετριεύς*, *Ἑρμιονεύς*, *Εὐαῖος*, || *Θηβαῖος*, *Θυμβραῖος*, || *Ἱμεραῖος*, *Ἴων*, || *Καρύστιος*, *Κιμμέριος*, || *Λακεδαιμόνιος*, *Λάκων*, *Λέσβιος*, *Λίβυς*, *Λοκρός*, *Λύκιος*, || *Μακεδών*, *Μεγαρεύς*, *Μολοττός*, || *Νυσαῖος*, || *Ὄλυμπος*, || *Παρράσιος*, *Πισαῖος*, || *Σάμιος*, *Σκύθης*, || *Τυρσηνός*, || *Φαίαξ*, *Φοῖνιξ*. — Uebergangen sind hier die zahlreichen Namen der mythischen Gründer von Städten, welche mit den Namen der Bürger jener Städte übereinstimmen. Vgl. Lehrs a. a. O., p. 288.

2) Adjectiva, zunächst solche, die äußere charakteristische Merkmale angeben, dann solche, die andere Eigenschaften bezeichnen, wurden theils unverändert, theils mit zurückgezogenem Accent, als Personennamen gebraucht. Am häufigsten sind die zusammengesetzten, besonders mit dem *α* privativum u. *εὐ*. Die, welche wirklich als Adjectiva vorkommen oder ganz analog gebildet erscheinen, folgen hier; doch mag bemerkt werden, daß der größte Theil der unten unter C. aufgeführten Zusammensetzungen eigentlich hierher gehört. Daß übrigens Namen, die körperliche Fehler oder überhaupt Schlechtes bedeuten, äußerst selten vorkommen und gewiß im Leben vermieden wurden, versteht sich bei der großen Aengstlichkeit der Alten in Vermeidung der Wörter, welche eine schlimme Vorbedeutung zu haben schienen, von selbst. Deutsche Namen, diesen entsprechend, ließen sich leicht, wenn auch nicht eben so viele, auffinden; man vgl. z. B. Herrlich, Schön, Schwarz, Weiß, Redlich, Unverdorben. *Ἀβάσκαντος*, *Ἄγανος*, *Ἀγαπητός*, *Ἀγανός*, *Ἀγαυή*, *Ἄγκυλος*, *Ἄγλαος*, *Ἅγνος*, *Ἄγριος*, *Ἀδάμας*, *Ἀδείμαντος*, *Ἄδικος*, *Ἄδμητος*, *Ἄδραστος*, *Ἄθαμβος*, *Αἴνητος* u. *Αἰνήτη*, *Αἰόλος*, *Αἴσιμος*, *Αἴσιος*, *Αἴσχρη*, *Ἀκάμας*, *Ἀκήρατος*, *Ἀκίνδυνος*, *Ἄκμητος*, *Ἀκρότατος*, *Ἄκρυπτος*, *Ἄλιος*, *Ἄλκιμος*, *Ἀλύπητος*, *Ἄλυπος*, *Ἀμάραντος*, *Ἀμέριστος*, *Ἀμήνιτος*, *Ἀμίαντος*, *Ἀμίμητος*, *Ἄμοιρος*, *Ἀμύμων*, *Ἀμφότερος*, *Ἀμώμητος*, *Ἀναίτιος*, *Ἀνδρικός*, *Ἀνέγκλητος*, *Ἀνήριστος*, *Ἄνθιμος*, *Ἀνίκητος*, *Ἀνόμοιος*, *Ἀπήμαντος*, *Ἀπήμων*, *Ἄποικος*, *Ἄπτωτος*, *Ἄρατος*, *Ἄργος*, *Ἄρδαλος*, *Ἄρειος*, *Ἄρθμιος*, *Ἀρίγνωτος*, *Ἀρίζηλος*, *Ἄριστος*, *Ἄρρητος*, *Ἄσμενος*, *Ἀστεῖος*, *Ἄστεκτος*, *Ἀστέριος*, *Ἄστυλος*, *Ἀσφάλης*, *Ἀτάρβης*, *Ἀτίμητος*, *Ἀτρόμητος*, *Ἄτρομος*, *Ἀττικός*, *Αὐτομάθης*, *Ἀφόβητος*, *Ἄφοβος*, *Ἀχείριστος*, *Ἀχώριστος*, || *Βασιλικός*, *Βάταλος*, *Βλαῖσος*, *Βοώδης*, || *Γέλοιος*, *Γενέθλιος*, *Γενναῖος*, *Γλαῦκος*, *Γλάφυρος*, *Γλύκερος*, *Γλύπτος*, *Γόργος*, *Γραμματικός*, *Γραφικός*, *Γρύπος*, || *Δαίδαλος*, *Δαΐφρων*, *Δεξιός*, *Διαφάνης*, *Δήϊος*, *Δίδυμος*, *Διηνέκης*, *Δίκαιος*, *Δῖος*, *Δόκιμος*, *Δόλιος*, *Δόλιχος*, || *Ἐάρινος*, *Ἐθελούσιος*, *Ἐλεύθερος*, *Ἕλιξ*, *Ἔλπιστος*, *Ἔμπεδος* (*Ἔμποδος*), *Ἐναίσιμος*, *Ἔνδιος*, *Ἔννομος*, *Ἔντιμος*, *Ἐπήβολος*, *Ἐπήρατος*, *Ἐπήριτος*, *Ἐπιγένης* (*Ἐπιγήθης*), *Ἐπίγονος*, *Ἐπίδικος*, *Ἐπίδρομος*, *Ἐπίζηλος*, *Ἐπικέρδης*, *Ἐπικράτης*, *Ἐπίκτητος*, *Ἐπικύδης*, *Ἐπίκωμος*, *Ἐπιλήθης*, *Ἐπίστροφος*, *Ἐπιτέλης*, *Ἐπίτιμος*, *Ἐπιτύχης*, *Ἐπιφάνης*, *Ἐπίφρων*, *Ἐπίχαλκος*, *Ἐπιχάρης*, *Ἔποχος*, *Ἐπώνυμος*, *Ἔραστος*, *Ἐρίτιμος*, *Ἔρυθρος*, *Ἑτοίμη*, *Εὐάγης*, *Εὔαγρος*, *Εὐάγων*, *Εὔαθλος*, *Εὐαίνετος*, *Εὐαίων*, *Εὐάλκης*, *Εὐάμερος* (*Εὐήμερος*), *Εὔανδρος*, *Εὐάνθης*, *Εὐάνωρ*, *Εὔαρχος*, *Εὔβιος*, *Εὐβίοτος*, *Εὔβουλος*, *Εὐγά-*

θης, Εὐγένης, Εὐγνώμων, Εὔγνωστος, Εὐδαίμων (Εὐδέρκης), Εὔδηλος (Εὔδημος), Εὐδίαιτος (Εὔδικος), Εὔδιος, Εὐδόκιμος, Εὔδοξος, Εὔδρομος, Εὔδωρος (Εὐέλπιστος), Εὐέπης, Εὐεργος, Εὐήγορος, Εὐήνιος, Εὐήνωρ, Εὐήρης, Εὐθαλής, Εὐθήμων, Εὔθηρος, Εὔθοινος, Εὐθύβολος, Εὐθύδικος, Εὐθύμαχος, Εὔθυμος, Εὐθυῤῥήμων, Εὐθύφρων, Εὔιος, Εὔιππος, Εὐίστιος, Εὔκαιρος, Εὔκαρπος (Εὔκλητος), Εὔκναμος, Εὔκολος, Εὔκοσμος (Εὐκράτης), Εὔκρατος, Εὐκρίνης, Εὔκριτος, Εὐκτήμων, Εὔλογος, Εὐμάθης, Εὐμάρης, Εὔμαχος, Εὐμείδης, Εὐμένης, Εὔμηλος, Εὔμολπος, Εὔμουσος (Εὔνικος), Εὔνομος, Εὔνοστος, Εὔνους, Εὔξενος, Εὐξύνθετος, Εὔοδος, Εὐπάλαμος, Εὐπείθης, Εὔπλους, Εὐπόλεμος, Εὔπολις, Εὐπόριστος, Εὔπορος, Εὐποίητος, Εὐπώγων, Εὐρύαλος, Εὐρύβατος (Εὐρύβιος), Εὔρυθμος, Εὐρυσάκης, Εὐρυσθένης, Εὐρύτιμος, Εὐσθένης, Εὔστροφος, Εὐσχήμων, Εὔτακτος, Εὐτέλης, Εὐτύχης, Εὐφάης, Εὐφάνης (Εὔφαντος), Εὔφημος, Εὐφίλητος, Εὔφορβος, Εὐφρόσυνος, Εὔφρων, Εὐχάριστος, Εὔχειρ (Εὔχορος), Εὐώνυμος, Ἔφιππος, Ἐχέπωλος, Ἐχέφρων, || Ζῶρος, Ζώσιμος, Ζωτικός, || Ἥσυχος, || Θεογένης, Θεόγνωστος, Θεόκλυτος, Θεόπομπος, Θεοφάνης, Θεόφιλος, Θεόφοβος, Θεοφύλακτος, Θόη, Θούριος, Θράσυς, Θρέπτος, Θυμάρης, Θυμώδης, || Ἱκέσιος, Ἴδιος, Ἱερός, Ἴκελος, Ἵλαρος, Ἴλλος, Ἵμερτος, Ἶσος, Ἰφθίμη, || Καλλιγένης, Καλλίμορφος, Καλλίνικος, Κάλλιστος, Κελαινός, Κλεῖνος, Κλείτη u. Κλεῖτος, Κλῆτα, Κλύτος, Κοῖνος, Κομήτης, Κραναός, Κρατερός, Κύρτος, || Λάλος, Λάμπρος, Λέπτος, Λεῦκος, Λεῦρος, || Μάκαρ, Μακάρτατος, Μάκεδνος, Μακρόβιος, Μάλακος, Μαλθάκη, Μέγας, Μέλαγχρος, Μέλας, Μέρμερος, Μέροψ, Μίκκος, Μνήμων, Μόλοβρος, Μόνιμος, Μόνος, Μόρσιμος, || Ναμέρτης (= νημερτής), Νήδυμος, Νοήμων, Νοητός, || Ξάνθος u. Ξάνθη, Ξένιος, Ξοῦθος, || Ὄβριμος, Οἴνοψ, Ὀνήσιμος, Ὀνόμαστος, Ὄρειος, Ὅσιος, Ὄψιμος, || Παλαῖος (s. unten), Παλαιστρίτης, Πάραλος, Πινυτός, Πίστος, Ποδάρκης, Ποθεινός u. Ποθεινή, Προσδόκιμος, Πρῶτος u. Πρώτη, Πύῤῥος, || Ῥαδινός u. Ῥαδινή, Ῥοῖκος, || Σίγηλος, Σίλλος, Σῖμος, Σκίρος, Σμῖκρος, Σοφιστικός, Σόφος, Στράβων, Στύγνη, Σύνετος, Σχεδίος, || Τέρπνος, Τραῦλος, Τρόφιμος, || Φαεινός, Φαιδίμη, Φαῖδρος u. Φαίδρα, Φάληρος, Φάλακρος, Φέρτατος, Φίλη, Φιλίστη u. Φίλιστος, Φωτεινή u. Φωτεινός, || Χαρίεσσα, Χλῶρος, Χρηστή u. Χρῆστος, Χῶλος.

3) Auch Participia wurden zuweilen in unveränderter Form (vgl. B. 3), oder wenn sie aus dem Medium oder Passivum entlehnt sind, als Oxytona zu Personennamen gebraucht (vgl. Keil §. 89): Ἀγαπωμενός, Ἀγχομενός, Αἴθουσα u. Αἴθων, Ἀκεσαμενός, Ἀκουμενός, Ἀλεξαμενός, Ἀμύνων, Ἄνθουσα, Ἀρέσκων, Ἀρήγων, Ἀρκέσας (vielleicht das einzige Beispiel eines partic. aoristi I. act.), || Δεγμενός, Δεξαμενός, || Εἰδομενή (vielleicht auch Ἑλλαμενή), Ἐλπίζουσα, Ἐπιλυσαμενός, Ἐπιτυγχάνων, Εὐέλθων (vgl. Εὐδράμων), Εὐφραίνων, || Θάλλουσα, Θρασύνων, || Κλαυσαμενός (auffallend Κλίμενος u. Κτίμενος, wie Ὅρμενος), auch wohl Κυρέθων (?), Κρέων u. Κρέουσα, || Μέδων u. Μέδουσα, Μελπομενός. || Ὀρχομενός, || (Πολυ-πρέπων), || Συμφέρων u. Συμφέρουσα, Σώζων, || Τισαμενός, || Φιλουμενός, Φλέγων.

B. Zweite Klasse. Abgeleitete Personennamen.

Zahlreicher ist die Klasse der Personennamen, welche mit bestimmten Ableitungssuffixen aus anderen Wörtern gebildet sind. Die wichtigsten derselben sind folgende:

1) -ας, Masculina nach der ersten Declination, und zwar so, daß

a) dies Suffixum unmittelbar an den Stamm tritt, theils von Substantivis, wie Ἄλκας, Ἀρέτας, || Βοτρύας, || Θήρας u. Πανθήρας, || Ἰχθύας, || Κρεύγας (für Κραύγας?), || Σκόπας,
   theils von Adjectivis: Αἰσχιόνας, Ἀρίστας, || Βαθύας, || Κινύρας, || Πολύας,
   theils von Verbis: Ἀλεύας, || Βρύας, || Λίχας = Λείχας, || Παρδόκας, wohin auch wohl Κλεύας, von κλείω, rühmen, gehört.

b) mit dem Vocal ε, also -έας (ion. έης), von Substantivis: Αἰνέας (= Αἰνείας), Ἀμμέας, Ἀνδρέας, Ἀνθέας, Ἀρσέας (?), Ἀστέας, Αὐγέας, || Βροτέας, || Γελέας, || Δαμέας = Δημέας, || Θεμιστέας, Θαρσέας = Θρασέας. || Κρατέας, Κυνέας, || Λυκέας; || Ματρέας = Μητρέας, Μελέας, Μεννέας (für Μενέας), || Νικέας, || Πυθέας, || Ταυρέας, Τελέας, Τειμέας = Τιμέας, || Ὑβρέας, Ὑμέης (?), || Φαλέας, || Χαλέας, Χλαινέας.

   Von Adjectivis: Ἀβρέας (doch wohl zu ἁβρός gehörig), Αἰσχρέας, Ἀριστέας, Ἀντέας (von ἀντίος, Stamm ἀντ?), Αὐτέας, || Ἰσέας, || Λευκέας, || Μεγαλέας, || Πασέας (πᾶς oder πάσασθαι?), Πρωτέας.
   Von Verbis: Ἀντέας (ἄντομαι?), Ἀρκέας, || Κελέας, Κλινέας (oder von κλίνη), || Μνασέας, || Φαινέας, || Χαιρέας.

c) mit dem Vocal ι, also -ίας (ion. -ίης). Man vgl. das auch bei Appellativis vorkommende Suffixum -ίας, u. bemerke, daß bei den Verbis hier wie gewöhnlich ein vermittelndes σ eintritt, so daß die Form an das futurum erinnert.

α) Von Götter- und anderen Eigennamen: Ἀθανίας, Ἀμερίας (?), Ἀναπίας, || Γορδίας, || Εἰσίας = Ἰσίας (von Ἶσις), || Ἰσμηνίας, || Καφησίας = Καφισίας (Κηφισός).

β) Von anderen Substantivis: Ἁγίας, Ἀθλίας, Αἰσίας, Αἰχμαίας, Ἀλκίας, Ἀκινίας, Ἀναξίας, Ἀνθίας, Ἀρνίας, Ἀρχίας, Αὐγείας = Αὐγίας (αὐγή), || Βουλίας, || Γελίας, || Ἐρωτίας, Ἐλπίας, Ἐργίας, Ἐρνίας, || Ἱππίας, || Καλλίας,

Κανθίας, Καρανίας, Κλεασθίας (?), Κνωπίας, Κριτίας, Κυδίας, Κυλλίας, Κωμίας, || Μαλλίας, Μαντίας, Μασυντίας, Μυλλίας, || Νικίας, || Ξενίας, || Πειθίας (oder abweichend von πείθω), Πιστίας, Πιτίας, Πρεσβίας, Προικίας, || Ῥαμφίας, || Σατίας (?), Σαυρίας, Σκιπτίας (?), Σπουδίας, || Τελευτίας, || Φανίας, Φιντίας (für Φιλτίας von φίλος?), Φρικίας, || Χαβρίας (?).

γ) Von Adjectivis: Ἀγαθίας, Ἁγνίας (auch Ἁγνείας), Ἀκρίας, Ἀμεινίας, Ἀντίας (ἀντίος), Ἀριστίας, Ἀῤῥίας (?), || Βριμίας, || Γλαυκίας, Γοργίας, || Δεινίας, Δεξίας, Διδυμίας, || Ἐμπεδίας, || Ἰσχυρίας, || Κλεινίας, Κραταίας, Κλητίας, || Λαμπρίας, || Μεγιστίας, || Ξανθίας, || Οὐλίας, || Πασίας (?), Πελίας, Πλειστίας, Πυῤῥίας, || Σιμμίας (von σιμός?), Σκληρίας, Σμικρίας, Σφοδρίας, || Φαιδρίας, Φαντίας.

δ) Von Verbis: Ἀγαλλίας, Ἀγασίας, Αἰδησίας, Αἰνησίας, Ἀκεσίας u. Ἀκησίας, Ἀλεξίας, Ἀμειψίας, Ἀμυνίας, Ἀποληξίας, Ἀρεσίας, || Βασίας (?), Βλεψίας, || Γνωσίας, || Δαισίας, Δαμασίας, Δερξίας, Διδίας (für Δειδίας von δείδω?) || Ἐρξίας, Ἐρυξίας, Εὐφρανίας, || Ζευξίας, || Ἡγησίας = Ἡγίας, || Θαυμασίας, || Κινησίας, Κιχησίας, Κρισίας (oder = Κριτίας), Κτησίας, || Λυσίας, || Μαρψίας, Μειδίας, Μελησίας, Μνασίας, || Νικασίας = Νικησίας, || Ὀνασίας, || Παυσίας, (Πανσανίας ist ein compositum), Πραξίας, || Στασίας, Σκυλλίας, Σωσίας, || Τειρεσίας (?), Τελεσίας, Τελλίας, Τερψίας, Τισίας, Τλησίας, || Φειδίας, Φρασίας, || Χαιρίας.

Nur wenige Namen dieser Endung werden hiernach unerklärt bleiben. Die auf -ᾶς endigenden aber sind theils Fremdwörter, theils werden sie von den Alten schon für wunderliche Verstümmelungen erklärt, z. B. Ἐπαφρᾶς = Ἐπαφρόδειτος, Ἐπικτᾶς = Ἐπίκτητος, Ἀλεξᾶς = Ἀλέξανδρος. Auf diese Art die übrigen zu erklären, ist zu gewagt, zum Theil stimmen sie überdies mit den eben angeführten überein, so daß sie nur dialectisch verschieden zu sein scheinen, oder bloße Zusammenziehungen aus -έας sein können. — Ἀγαθᾶς, Ἀζηνᾶς, Ἀκεσᾶς, Ἀλεξᾶς, Ἀμυνᾶς, Ἀπελλᾶς, Ἀπολλᾶς, Ἀργᾶς, Ἀρτεμᾶς (von Ἄρτεμις unmittelbar, oder für irgend ein Compositum dieses Wortes, vgl. Διονυσᾶς u. Διονυτᾶς, || Εἰσᾶς, d. i. Ἰσᾶς, von Ἶσις, || Ἐπαφρᾶς, || Ζηνᾶς, || Ἡρᾶς || Μηνᾶς, wobei zu bemerken, daß gerade die mit Götternamen zusammengesetzten so überaus zahlreich sind), Ἀττινᾶς, || Βαβυλᾶς, Βασιλᾶς, || Γοργοσᾶς, Γρηγορᾶς, || Δαμᾶς (d. i. Δημᾶς = Δημέας), || Εὐκαρπᾶς, Εὐπορᾶς, Εὐτυχᾶς, || Ζωνᾶς, Ζωπυρᾶς, Ζωσᾶς, || Θεωνᾶς, || Καναχᾶς, Κερᾶς, Κεφαλᾶς, Κλειδᾶς, Κλονᾶς, Κοκκωνᾶς, Κομητᾶς (von κομήτης), Κοννᾶς, Κτησᾶς, || Λεοντᾶς, || Μεριδᾶς, || Νικανδᾶς (= Νικανδρίδας), || Οἰνωνᾶς, Ὀνατᾶς = Ὀνησᾶς, || Προσδοκᾶς, || Σερᾶς, Σωζᾶς, Σωτηρᾶς, || Φιλητᾶς, || Χιλᾶς.

2) -εύς, έως, welches Suffixum schon bei den Appellativen nicht selten ist.

a) Von Nominibus, meist Substantivis, kommen: Ἀζηνεύς, Αἰγεύς, (Αἰγεωνεύς), Αἰνεύς, Ἀκοντεύς, Ἀλωεύς, Ἀμοιβεύς, Ἀνδρεύς, Ἀνθεύς, Ἀπατηλεύς, Ἁρματεύς, (Ἀρεύς?), Ἁρπαλεύς, || Βαυκιδεύς, Βουλεύς, || Γρυνεύς, || Δαιμονεύς, || Ἐρετμεύς, Ἐριμνεύς, Εὐδοξεύς, || Θρασεύς, || Ἰδριεύς, Ἰλιονεύς, Ἰλλεύς (?), || Καινεύς, Καπανεύς, Κελαινεύς, Κητεύς, Κισσεύς, Κοπρεύς, Κριθεύς, || Λεοντεύς, Λυγκεύς, || Μακαρεύς, Μεγιστεύς, Μελανεύς (auch Μελαινεύς), Μελανθεύς, Μελισσεύς, Μενεσθεύς, Μηκιστεύς, || Ναυτεύς, Νυκτεύς, || Οἰνεύς, Ὁπλεύς, Ὀρνεύς, || Παντεύς, Πεδιεύς, Πενθεύς, Πηλεύς, Πιαλεύς, Προμεύς, Πρυμνεύς, Πρωρεύς, Πρωτεύς, || Τοξεύς, Τραπεζεύς, || Ὑλεύς, Ὑψεύς, || Φιλεύς, Φιλλεύς (?), Φυλεύς, Φυλλεύς, || Χρυσεύς.

b) Auf Verbalstämme scheinen zurückgeführt werden zu müssen: Ἀκεσεύς, || Βρισεύς, || Δαμνεύς, Δορκεύς, || Ἐπειγεύς, || Θησεύς, || Ἰασεύς, Ἰδομενεύς, || Μυλλεύς, || Ὀτρεύς, Ὀτρυντεύς, || Περεύς, Περσεύς. — Man vgl. übrigens Νηλεύς, Νηρεύς, || Ὀδυσσευς.

3) -ις, ιδος u. ιος, wobei zu unterscheiden

a) Masculina, welche stets den zurückgezogenen Accent haben und schon von den Alten als Verkürzungen von Namen auf -ίας u. -ιος erklärt werden, die besonders den Dorern eigenthümlich waren (vgl. Keil p. 79 ff). So sind: Ἆγις = Ἀγίας, Ἀθᾶνις = Ἀθανίας, Αἶχμις = Αἰχμαίας, Ἄκεσις = Ἀκέσιος, Ἄλεξις = Ἀλεξίας, Ἄλκις, dem Ἄλκας entsprechend, führt auf Ἀλκίας zurück, vgl. Ἄλκιος, Ἄλλις = Ἄλλιος, Ἄμφις = Ἄμφιος, Ἄναξις = Ἀναξίας, Ἀπόληξις = Ἀποληξίας, Ἄρετις = Ἀρεταῖος, Ἀρίσταϊς = Ἀρισταῖος, Ἄριστις = Ἀριστίας, || Βάκχις = Βάκχιος, Βάσιλις = Βασίλειος, Βοῦρις ist mit Βούριχος zu vgl., Βῶλις (dor. für Βοῦλις = Βουλίας), || Γάλλατις = Γαλλάτιος, Γύμνις für Γύμνιος od. Γυμνάσιος, Γνῶσις für Γνωσίας, || Δάφνις für Δάφνιος, Δεῖμις (für Δείμιος von δεῖμα?), Δεῖνις = Δεινίας, Δέλφις = Δέλφιος, Δήμητρις = Δημήτριος, Δίερξις für Διερξίας (vgl. Ἐρξίας), Δόρκις für Δόρκιος (vgl. Δορκεύς), Δοῦρις für Δούριος, || Εἰρήναϊς = Εἰρηναῖος, Ἕλλαδις = Ἑλλάδιος, Ἔλπις = Ἐλπίας, Ἔρυξις = Ἐρυξίας, Ἔρωτις = Ἐρωτίας, Ἑστίαϊς = Ἑστιαῖος, Εὔτυχις = Εὐτύχιος, || Ζεῦξις = Ζευξίας, Ζῆνις für Ζηνίας (vgl. Ζηνᾶς), || Θέσπις = Θέσπιος, Θῆρις etwa für Θηρίας (vgl. Θηρᾶς), Θράσις = Θράσιος, || Ἵππις = Ἱππίας, || Κάλλις = Καλλίας, Κλῆτις (für Κλήτιος, worauf Κλάτιος führen könnte?), Κνῶπις = Κνωπίας, Κόννις (für Κόννιχος?), Κρῖνις (etwa für Κρινίας, vgl. Κρισίας), Κτῆσις = Κτησίας, || Λάμις = Λαμίας?, Λάμπις (etwa für Λαμπρίας), Λύκις = Λύκιος, Λύσις = Λυσίας, || Μᾶτρις (vgl. Ματρέας), Μοῖρις (für Μοίριος?), Μόλλις (vgl. Μούλιος), Μόλπις, || Νῖκις = Νικίας, Νύμφις = Νύμφιος, || Οἶνις (vgl. Οἰνιάδης), || Πρᾶξις = Πραξίας, || Σκύλλις = Σκυλλίας, Στράττις = Στράτιος, Σῶσις = Σωσίας, || Τέλλις = Τελλίας, Τίσις = Τισίας, || Φίλλις (für Φίλιος?), Φίντις für Φιντίας, || Χαῖρις für Χαιρίας, Χρόμις für Χρόμιος.

Auch die übrigen lassen sich mit ähnlichen Namen zusammenstellen, so daß sie entweder Abkürzungen

für diese sind, oder daß man mit Wahrscheinlichkeit andere auf *-ίας* oder *-ιος* ergänzen kann; vgl. *Βοῦρις* u. *Βούριχος* || *Γνῶθις*, etwa für *Γνῶσις* = *Γνωσίας*, *Γῦλις* mit *Γύλων* u. *Γύλιππος*, || *Δᾶμις* u. *Δαμέας*, *Δόρκις* mit *Δορκεύς* u. *Δορκάς*, *Δοῦρις* mit *Δούριος* (Flußname), || *Θύρσις* von *θύρσος* u. ä. || *Μοῦσις*, *Μύρτις*, || *Ὄλπις*, || *Πάρμις* u. *Παρμίσκος*, *Πόλλις* u. *Πόλλιχος*, *Πόλυμνις* u. *Πολυμνία*, *Πόταμις* u. *Ποτάμων* u. *Ποτάμιλλα*, || *Σπέρχις* u. *Σπερχειός*, || *Φόρμις* u. *Φορμίσιος* u. *Φορμίων*, *Φρῦνις* u. *Φρύνιχος*, || *Χάρμις* u. *Χαρμῖνος*. Wenige, wie *Βαῦκις*, || *Γλῆνις*, || *Δρόπις*, || *Ἔλωρις*, || *Κραῦβις*, *Κραῦγις*, || *Μέμφις*, *Μέμψις*, *Μῆνις*, || *Πρέπις*, || *Σῶσπις*, || *Φίλιτις*, || *Χέρσις*, *Χρῦσις*, || *Ψαῦμις*, lassen sich nicht unmittelbar so erklären, aber verrathen die Wurzel leicht. — Vgl. übrigens unten 8, e.

b) Feminina auf *ίς*, *ίδος*, ein auch sonst nicht ungewöhnliches Femininsuffixum. Zu den meisten kommen auch Masculina mit geläufigen Endungen vor, bes. auf *-ίας* u. *-ιος*: *Ἀγλαΐς*, *Ἀγαλλίς*, *Αἰγληΐς*, *Αἰσχρηΐς*, *Ἀμαζονίς*, *Ἀμαρυλλίς*, *Ἀμπελίς*, *Ἀνθίς*, *Ἀπελλίς*, *Ἀπολλωνίς*, *Ἀρηγονίς*, || *Βασιλίς*, *Βαυκίς*, || *Γιγγίς*, *Γληνίς*, || *Δορκίς*, *Δροσίς*, || *Εἰρηνίς*, *Ἐπιφυλλίς*, *Εὐθυμίς*, *Εὐτυχίς*, || *Ἡραΐς*, || *Θαλασσίς*, *Θεοδωρίς*, *Θρασίς*, *Θρυαλλίς*, || *Ἱστορίς*, || *Καλλίς*, *Κλεαινίς*, *Κλεωνίς*, *Κρηθίς*, || *Λαΐς*, *Λυκαινίς*, || *Μουσίς*, *Μυρτίς*, || *Νικασίς*, || *Ξανθίς*, *Ξενίς*, || *Παρθενίς*, *Παρμενίς*, *Πλαιθίς*, *Πλειστίς*, *Πρωτίς*, *Πυθίς*, || *Σαῶτις*, *Σκυλακίς*, *Στολίς*, *Σωτηρίς*, || *Τίρψις*, || *Φαεινίς* = *Φαινίς*, *Φέρσις*, *Φιλητίς*, *Φιλωτίς*, *Φυλλίς*, || *Χαλκίς*, *Χλωρίς*, *Χρυσίς*. Nur zu wenigen muß man einen Verbalstamm annehmen.

4) *-ιος*, das häufigste Adjectivsuffixum, wenn bes. von Eigennamen Adjectiva abgeleitet werden. Man vergleiche hier, wie bei allen diesen Ableitungen, des Verf. Etymologisches Wörterbuch der griechischen Sprache nach den Endsylben geordnet, zu welchem diese Uebersicht eine Ergänzung bildet. Auch wird an die von Böckh zu Inscript. 1574 bemerkte bei den Böotiern übliche Endung der Patronymika auf *-ιος* zu erinnern sein. Sie sind übrigens besonders in der spätern, christlichen Zeit häufig, die einzigen neu gebildeten Personennamen, wobei die römische Endung -ius auch mitgewirkt hat. Sie kommen

a) von Götter- und anderen Eigennamen: *Ἀγαθώνιος*, *Ἀγησιππία*, *Ἀγύῤῥιος*, *Ἀγχάσιος*, *Ἀθήναιος*, *Αἰήτιος*, *Ἀκαδήμιος*, *Ἀλόπιος*, *Ἀμμώνιος*, *Ἀμφιλόχιος*, *Ἀνθεστήριος*, *Ἀπολλώνιος*, *Ἀρεθούσιος*, *Ἀρκάδιος*, *Ἀρχείσιος*, *Ἀρτέμιος*, *Ἀσκάνιος*, *Ἀσώπιος*, *Ἀτύμνιος*, *Ἀφροδίσιος* von *Ἀφροδίτη*, || *Βοιώτιος*, *Βούθιος*, || *Γοργόνιος*, || *Δαμάσκιος*, *Διογένειος*, *Διονύσιος*, *Δραχίος* (?), || *Ἑκτόριος*, *Ἑλικώνιος*, *Ἑλλάδιος*, *Ἐρέχθιος* (von *Ἐρεχθεύς*?), *Ἕρμαιος*, *Ἑρμήνιος*, *Εὔριος*, || *Ἥραιος*, *Ἡράκλειος*, || *Θεμίστιος*, || *Ἰγνάτιος* (?), *Ἴμβριος*, *Ἱππώνιος*, *Ἰώλκιος*, || *Καλλιόπιος*, *Κρόνιος*, || *Λίσσιος*, || *Μελάνθιος*, *Μενέσθιος*, *Μήδιος*, *Μοσχώνιος*, *Μούλιος* (?), || *Ὀνομάντιος*, *Ὀφέλτιος*, || *Παλλάδιος*, *Πολεμώνιος*, || *Σιρίκιος* (?), *Σισίννιος*, *Σκαμάνδριος*, *Σωσίμιος*, *Σωστράτιος*.

b) Von anderen Substantivis: *Ἀγάπιος*, *Ἀγγέλιος*, *Ἀδαμάντιος*, *Ἀδέλφιος*, *Ἀέθλιος*, *Ἀέτιος*, *Αἴγιος*, *Αἰδέσιος* (diese u. ähnliche wie *Ἀκέσιος* können auch auf Verbalstämme zurückgeführt werden, doch scheint bei dieser Endung das Zurückgeben auf ein Nomen natürlicher), *Αἰθέριος*, *Αἴνιος*, *Ἀκέσιος*, *Ἀκέστιος*, *Ἄκιος*, *Ἀκόντιος*, (*Ἅλιος*, s. A. 2), *Ἄλκιος*, *Ἄμμιος*, *Ἀμπέλιος*, *Ἀναστάσιος*, *Ἀνατόλιος*, *Ἀνδραγάθιος*, *Ἀποστόλιος*, *Ἁρμάτιος*, || *Βοῖος* (*βοῦς*), || *Γελάσιος*, *Γεννάδιος*, *Γερόντιος*, *Γεώργιος*, || *Δολίος*, *Δρακόντιος*, || *Εἰκάδιος*, *Εἰκόνιος*, *Ἐλπίδιος*, *Ἑόρτιος*, *Ἐπαίνιος*, *Ἐρώτιος*, *Ἐχίος* (?), || *Ζήλιος*, || *Θαλάσσιος*, *Θαλίος*, *Θάλπιος*, *Θέρσιος*, *Θέστιος*, *Θρασίος*, || *Ἰάσιος*, || *Καλήσιος*, *Κλονίος*, *Κρίτιος*, *Κτήσιος*, *Κύδιος*, || *Λάγιος*, *Λάϊος*, *Λάκιος*, *Λάμιος*, *Λεόντιος*, || *Μάντιος*, *Μελίος*, *Μενίος*, || *Ναυμάχιος*, *Νόμιος*, *Νυχίος*, || *Ξένιος* (s. A. 2), || *Ὀδίος* (*ὀδός*), *Ὅριος*, || *Παρθένιος*, *Πολεμάρχιος*, *Προαιρέσιος*, *Προκόπιος*, || *Ῥάκιος*, || *Σήμιος*, *Σκοτίος*, *Σκυφίος*, *Στόμιος*, *Στιχίος*, *Στρατίος*, *Στροφίος*, *Σχεδίος*, || *Τιμήσιος*, *Τυχίος*, welches man wie || *Φάνιος* auch auf einen Verbalstamm zurückführen kann, *Φέλλιος*, *Φήμιος*, *Φιλήσιος*, *Φλογίος*, *Φρονίος*, *Φύτιος*, || *Χάριος*.

c) Von Adjectivis, die freilich großentheils auch als Eigennamen vorkommen: *Ἀβλάβιος*, *Ἅγνιος*, *Ἀγχιμόλιος*, *Ἄγχιος*, *Αἰμόνιος*, *Αἴσχριος*, *Ἀκάκιος*, *Ἀκαμάτιος*, *Ἀκρίσιος* (von *ἄκριτος*), *Ἄλλιος*, *Ἀλύπιος*, *Ἀμάχιος*, *Ἀμβρόσιος*, *Ἀμέλιος*, *Ἀνθέμιος*, *Ἄργιος*, *Ἀσφάλιος*, *Ἀφθόνιος*, || *Γεμίστιος*, *Γλυκέριος*, *Γρηγόριος* (von *ἐγρηγορώς*?), *Γυμνάσιος*, || *Δείνιος*, || *Ἐγκόλπιος*, *Ἐκδίκιος*, *Ἑκηβόλιος*, *Ἐντρέχιος*, *Ἐπιφάνιος*, *Ἐρύθριος*, *Εὐάνθιος*, *Εὐγένιος*, *Εὐγλώσσιος*, *Εὐγνωμόνιος*, *Εὐδόξιος*, *Εὐετήριος*, *Εὐέχιος*, *Εὐζώϊος*, *Εὐθήριος*, *Εὐίππιος*, *Εὐκλάδιος*, *Εὐκράτιος*, *Εὐλόγιος*, *Εὐμένιος*, *Εὐμήκιος*, *Εὐνόμιος*, *Εὐπείθιος*, *Εὐσέβιος*, *Εὐστάθιος*, *Εὐστρέφιος*, *Εὐστόργιος*, *Εὐτόκιος*, *Εὐτόνιος*, *Εὐτρόπιος*, *Εὐτύχιος*, *Εὐφήμιος*, *Εὐφρόνιος*, *Εὐωνύμιος*, || *Ἡσύχιος*, || *Θεογόνιος*, *Θεοδόσιος* von *θεόδοτος*, *Θεοσέβιος*, *Θεοφόβιος*, *Θεοφρόνιος*, *Θέρμιος*, || *Ἱέριος*, *Ἰχμάλιος*, *Ἱλάριος*, || *Καρτέριος*, *Κλάτιος* (*κλητός*?), *Κλυτίος*, *Κλείνιος*, || *Μακάριος*, || *Παγκράτιος*, *Παμπρέπιος*, *Πανάκιος*, *Πανόλβιος*, || *Σκλήριος*, *Σόφιος*, || *Χαρίστιος*, || *Ὤμιος*.

Diesen schließen sich am natürlichsten die Namen auf *-αιος* an, in denen das *α* nicht immer (wie in *Ἀθήναιος* von *Ἀθηνᾶ* u. ä.) zum Stammwort gehört. Man vgl. Lehrs p. 307, dessen erste Klasse, die eigentlich Völkernamen sind, unter A. 1, g) stehen.

α) Von Götter- und anderen Eigennamen: *Δερκεταῖος*, *Δίαιος* (wegen des Accents mit *Ἀθήναιος*, *Ἕρμαιος* zu vergleichen), *Δρησαῖος* (?), || *Ἑστιαῖος*, || *Ἥραιος*, || *Θειαῖος*, || *Κλεοδαῖος*, || *Περσαῖος*.

β) Von anderen Substantivis: Ἀγαῖος, Ἀγαπαῖος, Ἀγελαῖος, Ἀγκαῖος, Ἀγραῖος, Ἀλκαῖος, Ἀμναῖος, Ἀρεταῖος, Ἀστραῖος, Ἀστεροπαῖος, || Δαφναῖος, Διναῖος, || Εἰρηναῖος, || Ζωναῖος, || Ἡγησαῖος, || Ἱππαῖος, || Θυραῖος, || Κομαῖος, || Μουσαῖος, || Ναπαῖος, Νυμφαῖος, || Ξεναῖος, || Οὐδαῖος, || Παλαῖος (πάλη), Πλημναῖος, Πολεμαῖος = Πτολεμαῖος, Πυλαῖος, || Ὑλαῖος, Ὑψαῖος.

γ) Von Adjectivis: Αἰσχραῖος, Ἀνταῖος, Ἀργαῖος, Ἀρισταῖος, || Εὔφραιος, || Ἰσαῖος, || Νεαῖος, || Ὀρθαία, || Πανaῖος.

δ) Von Verbis: Βλεπαῖος, || Μνησαῖος, || Νίκαιος, || Πείραιος, Πήδαιος, || Τίμαιος, || Τόλμαιος, || Φίλαιος (der Accent schwankt bei vielen). Hierbei sind die vielen Fremdwörter, bes. Persernamen nicht berücksichtigt.

5) -ώ, οῦς, Feminina. Viele davon, die der Mythe angehören, sind offenbar von den Dichtern gebildet; da sie aber über die Ableitung der anderen Licht verbreiten, sind sie mit aufgenommen. Sie kommen

a) theils von Götternamen: Ἀθηνώ, Ἀρτεμώ, || Δηώ (von Γῆ, Γαῖα), || Ἐπαφρώ (wie Ἐπαφρᾶς von Ἀφροδίτη), || Ἡρώ, || Θεμιστώ.

b) theils von Substantivis: Ἀελλώ, Ἀναξώ, Ἀρχώ (die man freilich, wie einige der folgenden, auf Verbalstämme zurückführen kann), || Βασιλώ, Βαυκώ, Βοιώ (βοῦς?), || Δαμώ = Δημώ, || Ἐνιπώ, Ἐρευθώ, || Θαλλώ, Θηρώ, || Ἱππώ, || Καλλώ, Καρπώ, Κητώ. Κλειώ = Κλεώ, Κυμώ, Κυνώ, || Λαμπιτώ, || Μανθώ, Μελανθώ, Μελιννώ, Μελιξώ (μέλισσα?), Μενεσθώ (wie mehrere dieser Wörter einem masc. auf -εύς entsprechend), Μηλώ, Μιλτώ, Μοιρώ, Μυρτώ, Μυρώ, || Ναννώ, Νησώ, Νικώ, Νοστώ, || Ξενώ, || Πατρώ, Πηρώ, Πλουτώ, Πρυμνώ, || Ῥοδώ, Ῥοιώ, || Σθεινώ, Σιδηρώ, Σπειώ, || Τιμώ, Τυρώ, || Ὑρνηθώ, || Φανώ, Φιλώ, Φιντώ (vgl. Φιντίας, Φίντις), Φυλώ, || Χαρικλώ (vgl. Χαρικλῆς), Χαριτώ, || Ψυλλώ.

c) theils von Adjectivis: Ἁγνώ, Ἀγροιώ (von Ἄγριος?), Ἀμεινώ, Ἀριστώ, || Δεινώ, Δηρώ, Δριμώ, || Ἐπαγαθώ, Ἐρατώ, Εὐφρώ, || Θεοφανώ, || Καλλιστώ, Κελαινώ, Κλεινώ = Κληνώ, Κλειτώ = Κλυτώ, Κομαιθώ, Κραντώ, || Λοξώ, || Ξανθώ, || Πρωτώ, || Φιλητώ, Φιλυτώ (dasselbe?), — oder

d) endlich von Verbis: Ἀκεσώ, Ἀλεξώ, Αὐξώ, || Βριγώ, Βρυώ, || Δαμνώ, Διδώ, (δείδω), || Ἐρυξώ, || Ζευξώ, || Ἡγησώ, || Ἰασώ, || Καλυψώ, Κλωθώ, Κρινώ, Κτησώ, || Μνασώ = Μνησώ, || Νεικασώ = Νικασώ, || Πρηξώ, || Ῥοιώ?, || Σαώ, Σωσώ, || Φαινώ.

Auch die noch übrigen, wie Ἀδδώ, || Βιττώ, Βραυρώ, Βριμώ, || Γιγαρτώ, || Τιμαιθώ reihen sich an andere Eigennamen an. Beiläufig sei hier auf die regelmäßige Wiederkehr derselben Nominal- u. Verbalstämme bei allen Ableitungen aufmerksam gemacht.

6) -ων, ωνος, seltener ονος, nur Masculina, vgl. dies Suffixum auch bei der Bildung von Appellativis. Sie sind

a) mit Participien gleichlautend und nur durch die Deklination von denselben verschieden (wie sich etwa die Adjectivendung ων, ον zur Participialendung ων, ουσα, ον verhält): Ἀκέσων, Ἀλέξων, Ἄντων, || Βρέμων, Βρίσων, Βρύσων, Βρύχων, || Γλίχων, || Δέξων, Δόρκων (für Δέρκων), Δέων, || Θέων, Θύνων, || Ἰάσων, || Κλήσων, Κλίνων, Κτήσων, || Λάμπων, Λύσων, || Μέλπων, Μένων (wie auch Παρμένων), Μίμνων, Μνήσων, Μίρων, Μύσων, || Νέων, || Παύσων, Πείθων, Πείσων (= Πίθων u. Πίσων), || Σπεύσων, Στίλπων, Στύφων, || Τελέσων, Τρύφων, || Φάσων, Φάων, Φρίκων, Φύρσων, || Χαίρων, obgleich diese auch großentheils auf andere Weise abgeleitet sein können, Θέων von θεός, Νέων von νέος oder ναῦς,

b) Von Nominibus abgeleitet,

α) theils von Götternamen: Ἀρτέμων, Ἀσκλάπων, || Βάκχων, || Γόργων, || Ἑκάτων, Ἕρμων, || Ζήνων, || Ἥρων, || Θεμίσων (?), || Μήτρων, || Πάρων, || Σάμων,

β) theils von Appellativis: Ἄγρων, Αἴγων, Αἵμων, Αἴσων, Ἄλκων, Ἀμπέλων, Ἄνδρων, Ἀρετάων u. Ἀρέτων, || Βάκων, Βάτων, Βίων, Βούλων, Βρόντων, || Γαλάτων, Γάστρων, Γέλων, Γνάθων (von welchem nach Analogie von δράκων, δράκαινα auch ein fem. Γνάθαινα gebildet wird), Γνίφων, Γύλων, || Δάμων, auch Δαμέων, Δάφνων, Δάσμων, Δίκων, Δόλων, Δρόμων, || Εἴμων, || Θάλων, Θήρων, Θοίνων, Θράσων, || Ἵππων, || Καλάμων, Κάλλων, Κεράμων, Κέρδων, Κεφάλων, Κινάδων, Κιναίθων, Κλάδων, Κλέων, Κνήμων, Κόμων, Κόνων, Κορύδων, Κράτων, Κρήθων, Κρίσων = Κρίτων, Κρόκων, Κρότων, Κτέων, Κτήμων, Κύβων, Κύδων, Κύκλων, Κύλων (?), Κύρτων, Κύτων, || Λάμων, Λάων, Λύκων, Λύρων, || Μαίων, Μαχάων u. Μάχων, Μείδων, Μελετεών, Μελίτων, Μέρμνων, Μίκων, Μίλων, Μύδων, Μύλων, Μύρσων, Μύων, || Ναύσων, Νείκων = Νίκων, || Ξένων, || Πάτρων, Πάφων, Πόδων, Πολέμων, Ποτάμων, Πύθων, || Ῥάτων, Ῥίνθων, Ῥίνων, Ῥόδων, || Σάθων (?), Σάνδων (?), Σείρων, Σίκων, Σκάμων, Σκίτων (?), Σόλων, Στράτων, Στρούθων, || Ταίρων, Τίμων, Τίτων, || Ὑπείρων, || Φαίδων (φαιδρός?), Φάων, Φιλίσων (= Φιλίτων), Φίλων, Φίντων, Φρύνων, || Χάλκων, Χαρίτων, Χάρμων, Χάρων, Χείρων, Χίλων, Χρέμων, Χρόμων,

γ) oder endlich von Adjectivis: Ἅβρων, Ἀγάθων, Ἀγλάων, Ἅγνων, Αἴσχρων, Ἄκρων, Ἀρίστων, || Βάθων (von βαθύς?), || Γλαύκων, Γλύκων, || Δαίμων, Διδύμων, Δρύμων, || Ἐμπέδων, Ἐράτων, Ἐρύμνων, Ἐτύμων, Εὐμάρων, || Θέρμων, Θίβρων (θιβρός, dor. = θερμός), || Ἱέρων, Ἱλάων, || Καλλίστων, Καρτέρων, Κλείτων u. Κλίτων, || Λέπτων, Λεύκων, Λιγύρων, ||

Μέγων, Μόρσων (?), || *Νόθων*, || *Ὄρθων*, || *Πλάτων, Πύῤῥων, Πύχνων* (*πυκνός*?), || *Σάων, Σίμων.*

c) -*ίων, ωνος*, auf dieselbe Weise abgeleitet, theils

α) von Götter- und anderen Eigennamen (man vgl. die Patronymika auf *ίων*): *Ἀθηνίων, Αἰολίων, Ἀπελλίων, Ἀρκαδίων, Ἁρποκρατίων,* || *Βιττίων, Βουκίων* (?), || *Γοργίων*, || *Δαιδαλίων, Δελφίων, Δίων* (*Ζεύς, Διός*), *Δολοπίων, Δρακαλίων, Δωρίων*, || *Ἐπαφρίων* (vgl. oben *Ἐπαφρᾶς*), *Ἑρμαίων* u. *Ἑρμίων* (von *Ἑρμῆς*), || *Ἡλίων, Ἡρακλίων, Ἡφαιστίων*, || *Θεαρίων, Θετταλίων, Θωρυκίων*, || *Ἰασίων, Ἱππαρχίων, Ἰρίων, Ἰσίων, Ἰφιτίων*, || *Καλανδίων, Καστορίων, Καφισίων, Κνωσίων, Κορινθίων*, || *Ὀλυμπίων*, || *Παρμενίων, Πιερίων, Πολυδευκίων, Πυθίων*, || *Σαραπίων, Σιλανίων, Σμικυθίων, Σουσαρίων*, || *Τεμβρίων*, || *Φωκίων*,

β) oder von Appellativis: *Ἀγγελίων, Ἀγκυλίων, Ἀετίων, Αἰχμίων, Ἀκταίων* (*Ἀκτή*), *Ἀμνίων, Ἀμπελίων, Ἀναξίων, Ἀνδρίων, Ἀργίων, Ἀστερίων*, || *Βατραχίων, Βοιδίων, Βουκολίων*, || *Γαλακτίων, Γρυλλίων*, || *Δαμαίων* (= *Δαμίων*?), *Δαμαρίων, Δαμίων, Δεκτίων*, || *Εἰρηναίων* u. *Εἰρανίων, Ἐλατίων, Ἑρμαδίων, Ἐρωτίων, Εὐθετίων* (?), || *Ἠετίων* (= *Ἀετίων* von *ἀετός*?), *Ἠμαθίων*, || *Θαλασσίων, Θοινίων*, || *Ἰξίων, Ἱππίων, Ἰφίων*, || *Κελαδίων, Κεφαλίων, Κηδαλίων* (?), *Κηπίων, Κοκκίων, Κοπαδίων, Κοττυφίων, Κυρτίων*, || *Ληκυθίων*, || *Μελιστίων* (*μέλι*?), *Μηκίων, Μηλίων, Μητίων, Μηχανίων. Μοσχίων*, || *Νομίων*, || *Ὀμβρίων, Οὐρανίων, Ὀφίων*, || *Πηδαλίων, Πιθακίων, Πορφυρίων, Πυργίων*, || *Ῥοδίων*, || *Σιμαλίων* (?), *Στρουθίων, Σωτίων*, || *Ταυρίων, Τυραννίων*, || *Φιλητίων, Φορμίων, Φρυνίων*, || *Χαρματίων, Χρυσίων*, || *Ὡρίων* (*ὥρα*), *Ὠφελίων*,

γ) oder von Adjectivis: *Ἀγαθίων, Ἁγίων, Αἰσίων, Αἰσχρίων, Ἀκαρίων, Ἀνθεμίων, Ἀνθοφορίων, Ἀξίων, Ἀριστίων, Ἁρπαλίων, Ἀσφαλίων, Αὐτεσίων* (*αὐτοετής*?), *Ἀψηφίων*, || *Βαμβαλίων*, || *Γελανίων*, || *Δηΐων*, || *Ἐλευθερίων, Ἐμπεδίων, Ἐνδυμίων* (?), *Ἐρευθαλίων, Ἐσχατίων, Εὐδαμίων, Εὐετίων* (*εὐετής*?), *Εὐμητίων, Εὐπορίων, Εὐτυχίων, Εὐφημίων, Εὐφορίων*, || *Ζωπυρίων*, || *Θεοδοτίων* (wie viele unter diesen wohl unmittelbar von einem nom. pr. abgeleitet), *Θεσπεσίων, Θουχαρίων, Θρεπτίων*, || *Ἰσαίων, Ἰσχυρίων*, || *Καμπυλίων*, || *Μειλανίων* = *Μελανίων, Μικκαλίων*, wie *Μικίων* = *Μικκίων, Μωρίων*, || *Νηφαλίων*, || *Παμφιλίων, Πασίων, Πασσίων, Πυῤῥίων*, || *Σμικρίων*, || *Φαλακρίων*, — *Ἀμφίων* von *ἀμφί*,

δ) und endlich von Verbis: *Ἀλεξίων* u. *Ἀλξίων* (mit gedehnter Endung = *Ἄλεξων*, und so auch meist die folgenden), *Ἀρηξίων*, || *Ἐμεσίων* (?), *Ἑρξίων, Ἐχίων*, || *Θελξίων*, || *Μνασίων*, || *Νικασίων*, || *Ὀνασίων*, || *Πασίων* (oder von *πᾶς*), *Πραξίων*, || *Στασίων, Σωσίων*, || *Τερψίων, Τιμασίων*, || *Χαιρίων*.

Bei mehreren dieser Namen tritt die Absicht der Bildung noch deutlich hervor, wie *Ἐργασίων* Name eines Landmanns ist; vgl. noch *Κυρηβίων*, || *Ληκυθίων*, || *Ταραξίων*, || *Φαντασίων*.

7) -*ῖνος*, ein Suffixum, welches besonders bei Gentilnamen gebraucht wird. Von Nominibus kommen her: *Ἀγαθῖνος, Ἀκεστῖνος, Ἀμαρακίνη, Ἀμπελῖνος, Αναξῖνος, Ἀριστῖνος, Ἀρχῖνος*, || *Βροντῖνος, Βροτῖνος*, || *Γλυκῖνος*, || *Δαμῖνος*, || *Ἐπιχαρῖνος, Ἐργῖνος, Ἑρμῖνος, Εὐπαλῖνος*, || *Ἡγησῖνος* (welches man auch auf ein Verbum zurückführen kann), || *Ἱππαρῖνος* (? f. folgd.), *Ἱππῖνος*, || *Καλλῖνος, Καρῖνος, Κρατῖνος*, || *Πασῖνος* (?), || *Σμικρῖνος, Στρατῖνος*, || *Φαλῖνος, Φιλῖνος*, || *Χαρμῖνος*. — *Πραξῖνος*, || *Σωσῖνος*, || *Χαρῖνος* kommen wohl von Verbis; vgl. *Ἀναξῖνος* u. *Ἡγησῖνος*. — Aus dieser Zusammenstellung ergiebt sich, daß es nicht nöthig ist, einzelne dieser Wörter als Composita von *νοῦς* anzusehen, was an sich nicht unmöglich wäre; vgl. die Composita auf *λαος*, die größtentheils in -*λος* verkürzt werden. — Man vgl. übrigens noch *Ἀγάθυνος, Αἰσχυληνός, Ἀριστηνός*.

Diesem ist das Suffixum -*ίνης*, nach der 1. Decl., sehr ähnlich. *Αἰσχίνης*, || *Ἐλπίνης*, || *Κρητίνης*, || *Λεπτίνης*, || *Τηλίνης*, deren Stämme leicht kenntlich sind.

8) Wie noch jetzt den Namen gern durch Diminutivsuffixe ein schmeichelnder Ausdruck gegeben wird, so finden sich auch bei den Griechen solche Eigennamen gebildet, die zum Theil wohl neben den andern bestanden, zum Theil für sich allein gebraucht wurden. Dahin gehört

a) -*ίσκος*, welches Suffixum auch bei Appellativis nicht selten, daher manche hierher gehörige Eigennamen mit Appellativis zusammenfallen:

α) Von Götter- und Eigennamen: *Αἰσχυλίσκος*, || *Ἑρμαΐσκος* u. *Ἡραΐσκος* (bei denen man wohl zunächst an *Ἑρμαῖος* u. *Ἡραῖος* denken muß). || *Θεσσαλίσκος*, || *Λαμίσκος*, || *Παρμενίσκος* (vgl. *Παρμένων* u. *Παρμενίων*).

β) Von andern Appellativis (bes. viele Thiernamen): *Ἀνδρίσκος, Ἀρνίσκος*, || *Βοΐσκος*, || *Γναφίσκος*, || *Δαμίσκος*, || *Κορίσκος, Κυβερνίσκος, Κυνίσκος*, || *Λαγίσκος, Λαγίσκα, Λαμίσκος, Λεοντίσκος, Λυκίσκος*, || *Μελίσκος, Μενίσκος, Μυΐσκος*, || *Νανίσκος, Νεβρίσκος*, || *Πατρίσκος*, || *Ταυρίσκος, Τραγίσκος*.

γ) Von Adjectivis: *Δαΐσκος* (*δάϊος*?), || *Εὐφρονίσκος*, || *Σωφρονίσκος*, auch das simplex || *Φρονίσκος, Φιλίσκος*.

b) -*ύλος* u. -*υλλος*, eigentlich dorisches Suffixum, vgl. Interprett. zu Gregor. Corinth. p. 281, ff., doch bei andern Wörtern selten vorkommend, wie *ἡδύλος, μικκύλος* u. in Ableitungen zu erkennen, wie in *βρεφύλλιον, μειρακύλλιον*. Nach Arcad. u. Schol. Theocr. 3, 7 sind die auf -*ύλος* paroxytona, wenigstens gewiß bei langer Antepenultima, doch schwankt der Accent noch oft. Sie kommen

übrigens meist von Nominibus: Ἀγάθυλλος, Αἰσχύλος, Ἄντυλλος, Ἀρίστυλλος u. Ἀρίστυλλα, Ἄρχυλλος, || Βάθυλλος, Βακχίλος, Βράχυλλος, || Γέρυλλος, Γοργύλος, || Δέρκυλλος, mit dem eigenen fem. Δερκυλλίς, Δημύλος, Δίυλλος (vom Ζεύς, Διός, vgl. Ἑρμύλος), Δράκυλλος, || Ἑρμύλος, || Ἥγυλλος, || Θέστυλλος u. Θεστυλλίς, Θαρσίλος, Θράσυλλος, || Ἵππυλλος, || Κρατύλος, Κριτύλλα, Κροκύλος, Κτήσυλλα, || Μίκυλλος, Μνάσυλλα, || Νίκυλλα, || Ξένυλλα u. Ξένυλλος, || Πενθύλος, Πομπύλος, Πρατύλος (πρῶτος), Πραΰλος, || Σιμύλος, Σωσίλος, || Φαικύλος, Φάνυλλος, Φείδυλλα, Φιντύλος, || Χρεμύλος.

Man vgl. hiermit die fem. auf -ιλλα, als: Ἀνάξιλλα, || Βρόχιλλα, || Δέξιλλα, || Ἐράσιλλα, || Λύσιλλα, || Μέγιλλα (Μέγιλλος), || Πλάκιλλα, Πράξιλλα, || Τελέσιλλα u. Τέρψιλλος, die Masc. auf -ιλος sind meist Verkürzungen von Compositis auf -λαος, doch vgl. man Θυμίλος, || Πενθίλος, Πυστίλος, || Τρωΐλος.

c) -ιον, das gewöhnlichste Diminutivsuffixum bei Appellativis, dient nur zur Bildung von Frauennamen, die ursprünglich alle Liebkosungswörter sind (dah. so viele Hetärennamen unter diesen) u. wohl meistentheils erst von Eigennamen abgeleitet wurden: Ἀηδόνιον, Ἀθήνιον, Ἄμμιον, Ἀρίστιον, Ἀρτέμιον, || Βοΐσκιον, || Γναθαίνιον, || Δόρκιον, || Ἐλάφιον, Ἐπιφάνιον, Ἐρώτιον, Εὐβούλιον, Εὐφρόνιον, || Ζωσάριον, || Ἡδύλιον, || Θέρμιον, || Καλλίστιον, Κρατήσιον, || Λεόντιον, Λήριον, || Μελισσάριον, Μύρτιον, || Νάννιον, Νικάριον, Νικήδιον, Νικήσιον, || Ὀνομάτιον, || Παμφίλιον, || Σιμάριον, Σταφύλλιον, || Τιμάριον, || Φιλημάτιον, Φιλίστιον, || Χρωτάριον.

Eine Abkürzung dieser Endung war -ιν, vgl. oben 3, a, z. B. Ἄκεσιν, Ἀφρόδεισιν, || Ἐλεύθεριν, || Κάλλιστιν, || Φιλήματιν.

d) -ιχος, selten als dorisches Diminutivsuffixum in Adjectivis, wie ὀσσίχος, vgl. Interprett. zu Gregor. Cor. p. 290, ff, ist in den böotischen Namen bes. häufig, vgl. Böckh Corp. Inscr. I, p. 525, f.

α) Von Götter- und andern Eigennamen sind abgeleitet: Ἁβρώνιχος, Ἀθανάριχος, Ἀθήνιχος, Ἀμύντιχος, Ἀμφάριχος (verstümmelt aus Ἀμφιάραος?), Ἀπέλλιχος, Ἀρήϊχος, Ἀσώπιχος, || Βοσπόριχος, Βούριχος, || Δώριχος, || Ἑρμάϊχος, || Θείβιχος (d. i. böotisch für Θήβιχος), Θεοδώριχος, Θερσάνδριχος, Θυών[...]χος, || Ἰσμήνιχος, || Καβίριχος, Καράϊχος, Λάμπιχος, Λάριχος, || Ὀλύμπιχος, Ὁμολώϊχο[...] Ὀνάτιχος, || Σάμιχος, || Τυνδάριχος, Τύνν[...]χος, || Ὕλλιχος, || Φρύνιχος.

β) Von Appellativis und Adjectivis komm[...] her: Δείνιχος, Δήϊχος, || Ἐγειρίχα (vom Ve[...]bum), Εὐμάριχος, || Κόννιχος, || Λάμπιχο[...] Λεόντιχος, || Μελάντιχος, Μήτιχος, Μο[...]ριχος, Μύῤῥιχος, || Οἰώνιχος, || Πέλλιχο[...] Πύῤῥιχος, || Σίμιχος, Στράτιχος, Στρόβιχο[...] Σώσιχος u. Σωσίχα, Σωτήριχος, Σωφρόνιχο[...]

9) Einzelne Analogien, welche sich noch finden, möge[...] hier nur angedeutet werden.

a) -ης, ητος, Masculina u. sämmtlich Paroxy[...]tona: Γέρης, || Δάρης, || Κύνης, || Λάχης, || Μ[...]νης, Μέγης, Μένης, Μύνης, || Πάσης, Πάχη[...] Πόλλης, Πόσης, Πύρης, || Σμίκρης, || Τέλης, Φάνης, || Χάρης, Χέρης, Χρέμης.

b) -σος u. -ασος, meist von Verbalstämme[...] Ἔλασος, || Ἵππασος, || Κέλευσος, || Πείρασο[...] Πήδασος, Πίασος, Πύρασος, || Σκέδασος, || u. [...] gebildet der komische Name Ῥαφανοχόρτασος, v[...] auch Ἀγόραισος.

c) -τος, -ετος, an die Adjectiva Verbalia eri[...]nernd: Ἀγόρατος, Αἴπυτος, Ἄλκετος, Ἄντο[...] Ἄρατος, Ἄρυτος, || Δάετος, Δέρκετος, || Ἔρυτο[...] Εὔρυτος, || Μένετος.

Man vgl. noch Ἀνδροίτας, Ἀνεμοίτας, Ἀ[...]χύτας, || Γλαυκέτης, || Δαμοίτας, || Ἡροίτης.

d) -στης od. -έστης: Αἰγέστης, || Ἐθνέστης, Θυέστης, || Ὀρέστης, Ὀφελέστης, || Πευκέστης

e) -σθεύς u. -σθος, mit dem vorigen zu v[...] Αἴγισθος, Ἄραιθος, || Εὐρυσθεύς, || Κύναιθο[...] Μενεσθεύς, || Ὀρεσθεύς, — zu denen die Femini[...]endung -θώ gehört.

f) Die Endung -ιᾶνός (römisch -ianus) ist besond[...] in den späteren Zeiten häufig, gewiß durch Adoptio[...] u. Annahme römischer Namen begünstigt. Sie le[...]men sämmtlich von anderen Eigennamen her. M[...] vergleiche: Ἀμμωνιανός, Ἀπελλιανός, Ἀπολλ[...]νιανός, || Βασιλιανός, || Ἐπικουριανός, Εὐ[...]χιανός, || Ἡρακλειανός u. ä.

C. Dritte Klasse. Zusammengesetzte Personennamen

Ueber die zusammengesetzten Personennamen sind keine besonderen Regeln zu geben, da sie denselben Veränderungen unterworfen sind, die in der Zusammensetzung der Appellativa eintreten; doch findet sich, wie schon bemerkt, bei den Namen eine größere Freiheit u. Mannichfaltigkeit, vgl. Lob. zu Phryn. p. 670. Um eine Uebersicht über diese überaus zahlreiche Klasse von Namen zu geben, sollen

1) die ersten Wörter der Zusammensetzung betrachtet w[...]den. Da die mit demselben Worte anfangenden Na[...] im Lexikon selbst bei einander stehen, so ist es überf[...]sig, sie hier zusammenzustellen. Dagegen schien zweckmäßig, sowohl die Bedeutung hinzuzusetzen, Uebersetzungsversuche zu erleichtern, als auch auf unter A u. B schon vorgekommenen zu verweisen, den nicht eben großen Kreis von Begriffen, aus

nen diese abgeleiteten u. zusammengesetzten Personennamen entlehnt sind, leichter überschauen zu können. Wie in dem vorigen Abschnitt mögen auch hier folgende Klassen unterschieden werden.

a) Götter- und Heroennamen:

Ἀθήνη, — vgl. Ἀθανίας, Ἀθᾶνις, Ἀθήναιος, Ἀθηνώ, Ἀθηνίων, Ἀθήνιον, Ἀθήνιχος, — Ἀθηναγόρας.

Αἴας, — Αἰαντόδωρος.

Ἀπόλλων, — vgl. Ἀπολλώνιος, Ἀπολλωνίς, — Ἀπολλόδωρος.

Ἄρης, — vgl. Ἄρειος, Ἀρήϊχος, — Ἀρηΐθοος.

Ἄρτεμις, — vgl. Ἀρτεμᾶς, Ἀρτέμιος, Ἀρτεμώ, Ἀρτέμιον, Ἀρτέμων, — Ἀρτεμίδωρος und *) Ἀρτεμοκλέα.

Ἀσκλήπιος, — vgl. Ἀσκληπιόδωρος, — Ἀσκλάπων.

Ἀσωπός (Flußgott), — vgl. Ἀσώπιος, Ἀσώπιχος, — Ἀσωπόδωρος.

Βένδις (Beiname der Artemis), — Βενδίδωρος.

(Ζεύς) Διός und Ζηνός, — vgl. Ζηνᾶς, Ζῆνις, Ζήνων, Δίων, Δίυλλος, — Διόδωρος u. Ζηνόδοτος.

Διόνυσος, — vgl. Διονυσᾶς, Διονύσιος, — Διονυσόδοτος u. Διονυσικλῆς.

Δῶρος, — Δωρίππη, od. von δῶρον?

Ἑκάτη, — vgl. Ἑκαταῖος, Ἑκάτων, — Ἑκατόδωρος.

Ἑλλάς, Ἕλλην, — vgl. Ἑλλάδιος, Ἕλλαδις, — Ἑλλάνικος u. Ἑλλανοκράτης.

Ἑρμῆς, — vgl. Ἑρμαίων, Ἑρμίων, Ἑρμῖνος, Ἑρμαΐσκος, Ἑρμύλος, Ἑρμάϊχος, Ἑρμών, — Ἑρμαγόρας, Ἑρμάφιλος u. Ἑρμόδωρος, auch Ἑρμησιάναξ u. Ἑρμῶναξ. — (s. unten 2).

Ἑστία, — vgl. Ἑστιαῖος, Ἑστίαϊς, — Ἑστιόδωρος.

Ἥλιος, — vgl. Ἡλίων, — Ἡλιόδωρος.

Ἥρα, — vgl. Ἡρᾶς, Ἡραΐς, Ἡρώ, Ἡραΐσκος, Ἥρων, — Ἡρακλῆς u. Ἡρόδοτος, Ἡρῶναξ.

Ἡρακλῆς, — vgl. Ἡράκλειος, Ἡρακλίων, — Ἡρακλεόδωρος.

Ἥφαιστος, — vgl. Ἡφαιστίων, — Ἡφαιστόδωρος.

Θέμις, — vgl. Θεμιστέας, Θεμίστιος, Θεμιστώ, — Θεμιστοκλῆς. — (s. unten 2).

Ἶσις, — vgl. Εἰσίας, Εἰσᾶς, Ἰσίων, — Ἰσίδωρος.

Ἰσμηνός (Flußgott), — vgl. Ἰσμηνίας, Ἰσμήνιχος, — Ἰσμηνόδωρος.

Κάϋστρος (desgl.), — Καϋστρόβιος.

Κηφισός (desgl.), — vgl. Καφισίας, Καφισίων, — Κηφίσανδρος, Κηφισόδωρος.

Κρόνος, — vgl. Κρόνιος, — Κρόνιππος.

Λέσβος (Insel), — Λεσβοκλῆς, Λεσβῶναξ.

Μήνη, — vgl. Μῆνις, — Μανόδωρος u. Μηνοφάνης.

Μήτηρ (θεῶν, d. i. Cybele), — vgl. Μητρέας, Μήτρων, Μᾶτρις, — Μητρόδωρος.

Μοῖρα, — vgl. Μοιρώ, Μοίριχος, Μοῖρις, — Μοιραγένης u. Μοιροκλῆς.

Νύμφη, — vgl. Νύμφιος, Νύμφις, — Νυμφόδοτος.

Ὄλυμπος, — vgl. Ὀλυμπίων, Ὀλύμπιος, Ὀλύμπιχος, — Ὀλυμπιόδωρος, Ὀλυμπιάρατος, von Ὀλύμπιος.

Ποσειδῶν, — vgl. Ποσιδώνιος, — Ποσείδιππος.

Πυθώ, — vgl. Πυθέας, Πύθων, Πυθίς, — Πύθαρχος u. Πυθόδημος, Πυθῶναξ, — Πυθιάρατος, von Πύθιος.

Σκάμανδρος (Flußgott), — Σκαμανδρώνυμος.

Σκῦρος (Insel), — Σκυροκλῆς.

Στρύμων (Flußgott), — Στρυμόδωρος.

Φοῖβος, — Φοιβοτέλης.

b) Appellativa:

ἀγέλη, die Heerde, — Ἀγέλιππος.

ἀγορά, Markt, — Ἀγοράκριτος. — (s. auch 2).

ἀγρός, Acker, — vgl. Ἄγρων, — Ἀγρολέων (s. auch 2).

αἷμα, Blut, — Αἱμόστρατος.

αἶσα, Geschick, — Αἰσιγένης (αἴσιος?), Αἰσοσθένης.

αἰχμή, Lanze, — vgl. Αἰχμαίας, Αἶχμις, Αἰχμίων, — Αἰχμαγόρας. — (s. unter 2).

ἀλκή, Kraft, — vgl. Ἄλκας, Ἄλκις, Ἄλκων, — Ἀλκάθοος, Ἀλκαίνετος u. Ἀλκιβιάδης (s. unter 2 u. vgl. unter c ἀλέξω).

ἅλς, Meer, vgl. Ἅλιος — Ἁλοκράτης u. Ἁλιμήδη.

ἀνήρ, Mann, — vgl. Ἀνδρέας, Ἀνδρεύς, Ἄνδρων, Ἀνδρίων, — Ἀνδραγόρας, Ἀνδρόβουλος (s. unter 2 die auf -ανδρος u. -ήνωρ).

ἄνθεμον, Blume, — vgl. Ἀνθέμιος, Ἀνθεμίων, — Ἀνθεμόκριτος. — (vgl. unter 2 ἄνθος).

ἀρετή, Tugend, — vgl. Ἀρέτας, Ἀρεταῖος, Ἄρετις, Ἀρετάων, Ἀρέτων. — Ἀρετάφιλος (s. unter 2).

ἅρμα, Wagen, — vgl. Ἁρματεύς, Ἁρμάτιος, — Ἁρμοκύδης.

(ἄρην) ἀρνός, Lamm, — vgl. Ἀρνίσκος, — Ἄρνιππος, Ἀρνοκλῆς.

ἅρπη, Sichel, — Ἁρπάλυκος u. Ἁρποκρατίων.

ἀστήρ, Stern, — vgl. Ἀστέριος, — Ἀστερόπη.

ἄστυ, Stadt, — Ἀστυκράτης.

αὐλός, Flöte (?), — Αὐλοσθένης.

βασιλεύς, König, — vgl. Βασίλειος, Βάσιλις, Βασιλίς, Βασιλώ, — Βασιλεόδωρος u. Βασιλοδίκη (vgl. Ἡρακλεόδωρος).

βίος, Leben, — vgl. Βίων, — Βιόδαμος (vgl. unter 2).

βουλή, Rath, — vgl. Βουλίας, Βουλεύς, Βῶλις, Βούλων, — Βουλαγόρας. — (vgl. unter 2).

γάλα, Milch, — vgl. Γαλακτίων, — Γαλαξίδωρος.

γαστήρ, Bauch, — Γαστροδώρα.

γέρας, Ehrengeschenk, — Γερήνωρ.

γῆρας, Alter, — Γηρόστρατος.

δαΐς, Fackel, Schlacht, — Δαΐμαχος.

δῆμος, Volk, — vgl. Δημέας, Δαμᾶς, Δᾶμις, Δαμώ, Δάμων, Δαμίσκος, Δήμυλλος, — Δαμοκλῆς, Δημαγόρας, Δημοκράτης. — (vgl. unter 2).

δάφνη, Lorbeer, — vgl. Δάφνων, — Δαφναγόρας.

*) Dieses und soll hier und im Folgenden nur auf die verschiedenen Formen des ersten Theils der Zusammensetzung hinweisen.

δόρυ, Lanze, — vgl. Δούριος, Δοῦρις, — Δορίμαχος u. Δορύλαος.
δρόμος, Lauf, — vgl. Δρόμων, — Δρομοκλείδας.
δρῦς, Eiche, — Δρυόπη.
δῶρον, Geschenk, — Δωρόθεος. — (s. unter 2).
εἰρήνη, Frieden, — vgl. Εἰρηναῖος, Εἰρήναϊς, Εἰρηνίς, Εἰρηναίων, Εἰρανίων, — Εἰρήνιππος.
ἐλπίς, Hoffnung, — vgl. Ἐλπίας, Ἔλπις, Ἐλπίδιος, Ἐλπίνης, — Ἐλπιδοφόρος u. Ἐλπιδηφόρος, auch Ἐλπίνικος, vgl. Ἐλπήνωρ.
ἔργον, Werk, — vgl. Ἐργίας, Ἐργῖνος, — Ἐργότιμος. — (s. unter 2).
εὐχή, Bitte, — Εὐχήνωρ.
ζῆλος, Wetteifer, — Ζήλαρχος.
ζυγόν, Joch, — Ζυγόστρατος.
θαλία, Festmahl, — Θαλίαρχος.
θάρσος, Muth, — vgl. Θρασέας, Θρασεύς, Θράσις, Θρασίς, Θράσιος, Θράσων, — Θαρσαγόρας. — vgl. unter c) θρασύς.
θεός, Gott, — vgl. Θέων, — Θεόδωρος u. Θεαγένης, auch Θεοκλείδας. — (s. unter 2).
θεσμός, Satzung, — Θεσμοφάνης.
θήρα, Jagd, — θήρ, Thier, — vgl. Θήρας, Θῆρις, Θηρώ, Θήρων, — Θηραμένης u. Θηρικλῆς.
θυμός, Muth, — vgl. Θυμίλος, — Θυμόδωρος. — (s. unter 2).
ἰατρός, Arzt, — Ἰατροκλῆς u. ion. Ἰητραγόρης.
ἵμερος, Verlangen, — Ἱμεροφῶν.
ἵππος, Pferd, — vgl. Ἱππίας, Ἵππις, Ἱππώ, Ἵππων, Ἱππίων, Ἱππῖνος, Ἵππυλος, — Ἱππαγόρας, Ἱπποκλῆς. — (s. unter 2).
ἰσχύς, Kraft, — Ἴσχανδρος (oder von ἴσχω) u. Ἰσχόμαχος.
ἴς, ἶφι, dasselbe, — vgl. Ἰφίων, — Ἰφιδάμας.
κάλλος, Schönheit, — vgl. Καλλίας, Καλλίς, Καλλώ, Κάλλων, Καλλῖνος, — Καλλικλῆς.
καρπός, Frucht, — vgl. Καρπώ, — Καρπόδωρος.
κάρτος, κράτος, Kraft, — vgl. Κρατέας, Κράτων, Κρατῖνος, Κρατύλος, — Καρτίνικος, Κράτιππος u. Κρατισθένης, auch Κραταιμένης, wie von κραταιός. — (s. unter 2).
κλέος, Ruhm, — vgl. Κλειώ, Κλέων, — Κλεαγόρας, Κλεόνικος, auch Κλεισθένης. — (s. unter 2).
κῦδος, Ruhm, — vgl. Κυδίας, Κύδων, — Κυδίππη, Κυδίμαχος. — (vgl. unter 2).
λαός, Volk, — vgl. Λαΐς, — Λάμαχος u. Λαόδοκος u. Λειώκριτος, wie Λεωδάμας, vgl. Λειαγόρας u. Λεωγόρας, auch Λέανδρος, Λέαρχος u. ähnl.? — (s. unter 2).
λέων, der Löwe, — vgl. Λεοντᾶς, Λεοντεύς, Λεόντιος, Λεοντίσκος, Λεόντιον, Λεόντιχος, — Λεοντομένης.
ληνός, Kelter, — Ληναγόρας (Ληναῖα).
λύκος, Wolf, — vgl. Λυκέας, Λύκων, Λυκίσκος, Λύκις, — Λυκομήδης.
μάνδρα, Hürde (?), — Μανδροκλῆς, Μανδράβουλος. Vielleicht Ἀναξίμανδρος?
μάντις, Seher, — vgl. Μαντίας, — Μαντίθεος.
μένος, Kraft, — vgl. Μεινέας, — Μένανδρος u. Μενέδημος, auch Μενεσικράτης (μένω?) (vgl. unter d μένω u. 2).
μῆλον, Schaf, — Μηλόβιος. — (s. unter 2).
μῆτις, Klugheit, — vgl. Μητίων, — Μητίοχος.
μολπή, Gesang, — vgl. Μόλπις, — Μολπα ρας.
ναῦς, Schiff. — Ναύσων, — Ναυκράτης u. Ν σικλῆς.
νίκη, Sieg, — vgl. Νικέας, Νικίας, Νῖκις, Νι Νίκων, Νίκυλλα, Νικάριον, — Νίκαρχος, Νι βουλος. — (s. unter d νικάω u. 2).
ξένος, Gastfreund, — vgl. Ξενίας, Ξενίς, Ξε Ξένων, Ξένυλλα, — Ξενόδοτος. — (s. unter 2).
οἶνος, Wein, — vgl. Οἶνις, Οἰνιάδης, Οἰνεύς, Οἰνόβιος.
ὄϊς, Schaf, — Οἰόλυκος.
ὄνομα, Name, — vgl. Ὀνομάτιον, — Ὀνομακλ Ὀνόμαρχος. — (vgl. unter 2).
ὄρος, Berg, — Ὀρεόβιος.
παρθένος, Jungfrau, — vgl. Παρθένιος, Παρθενόπη.
πατήρ, Vater, — vgl. Πατρώ, Πάτρων, — Π τροκλῆς.
πεδίον, Ebene, — Πεδιοκλῆς.
πλοῦτος, Reichthum, — vgl. Πλουτώ, — Πλου αρχος, Πλουτογένης, vielleicht von Πλούτων.
ποιμήν, Hirt, Ποίμανδρος.
πόλεμος, Krieg, — vgl. Πολέμων, — Πολεμ νικος. — (vgl. unter 2).
πόλις, Stadt, — Πολίαρχος. — (s. unter 2).
πόντος, das Meer, — Ποντόνοος.
πῦρ, Feuer, — Πυριλάμπης, Πυραίχμης.
ῥόδον, Rose, — vgl. Ῥόδων, Ῥοδώ, — Ῥοδί πη, Ῥοδόκλεια (Ῥόδος?).
σθένος, Kraft, — vgl. Σθεινώ, — Σθενέλαος. — (s. unter 2).
στρατός, Heer, — vgl. Στράτων, Στράτι Στράττις, Στρατῖνος, Στράτιχος, — Στρατοκλ (s. unter 2).
σφῦρα, Hammer, — Σφυρόμαχος.
ταῦρος, Stier, — vgl. Ταυρέας, Ταυρίων, Τα ρίσκος, — Ταυροσθένης.
τελευτή, Ende, — vgl. Τελευτίας, — Τελευτ γόρας.
τέλος, Ende, — Τελένικος, Τελεσφόρος. — unter d τελέω).
τιμή, Ehre, — vgl. Τίμων, Τιμώ, Τιμέας, — Τ μαγόρας, Τιμόδημος. — (s. unter 2).
τύχη, Schicksal, — vgl. Τυχίος, — Τύχανδρος
ὕβρις, Uebermuth, — Ὑβραγόρας.
φήμη, Gerücht, — Φημονόη. — (vgl. unter 2).
φυλή, Stamm, — vgl. Φυλεύς, Φυλώ, — Φυ μαχος (s. unter 2).
φῶς, Licht, — Φώκριτος.
χαλκός, Erz, — vgl. Χάλκων, — Χαλκιόπη.
χάρις, Anmuth, Freude, — vgl. Χαρίτων, Χα τώ, — Χαρίδημος. — (vgl. unter d χαίρω).
χαρμή, Freude, — vgl. Χάρμων, Χάρμις, Χα μῖνος, — Χαρμόλαος. — (s. unter 2).
χείρ, Hand, — vgl. Χείρων, — Χειρίσο Χειρίμαχος u. Χερσιδάμας.
χλεύη, Spott, — Χλευόχαρμος.
χρυσός, Gold, — vgl. Χρυσίς, Χρῦσις, Χ σίων, — Χρύσιππος, Χρυσόγονος.

c) Adjectiva:

ἁβρός, zart, — vgl. Ἀβρέας, Ἅβρων, Ἁβρώνιχ — Ἁβροτέλης, Ἁβρώνυχος.
ἀγαθός, gut, — vgl. Ἀγαθίας, Ἀγαθᾶς, Ἀ

θων, Ἀγαθῖνος, Ἀγάθυλλος, — Ἀγαθάνωρ, Ἀγαθόβουλος.

ἀγλαός, herrlich, — vgl. Ἀγλάων, Ἀγλαΐς, — Ἀγλαοκρέων u. Ἀγλώμαχος.

ἁγνός, keusch, — vgl. Ἁγνίας, Ἅγνιος, Ἁγνώ, Ἅγνων, — Ἁγναγόρα, Ἁγνόδημος.

ἄγριος, wild, — Ἀγριόπη.

ἀκεστός, geheilt, — vgl. Ἀκέστιος, Ἀκεστῖνος, — Ἀκεστόδωρος (ἀκεστής?).

ἀμείνων, besser, — vgl. Ἀμεινίας, Ἀμνέας, Ἀμεινώ, — Ἀμεινοκλῆς.

ἄμομφος, untadelig, — Ἀμομφάρετος.

ἀμυδρός, schwach (?). — Ἀμύδριππος.

ἀντίος, entgegen, — vgl. Ἀντέας, Ἄντυλλος, — Ἀντιόφημος.

ἄξιος, werth, — vgl. Ἀξίων, — Ἀξιόνικος.

ἄριστος, beste, — vgl. Ἀρίστας, Ἀριστέας, Ἀριστίας, Ἄριστις, Ἀριστώ, Ἀρίστων, Ἀριστίων, Ἀριστῖνος, Ἀρίστυλλος, Ἀρίστιον, — Ἀρισταγόρας, Ἀριστομένης.

αὐτός, selbst, — vgl. Αὐτέας, — Αὐτοκλῆς.

βαθύς, tief, — vgl. Βαθύας, Βάθων, Βάθυλλος, — Βάθιππος u. Βαθυκλῆς.

βριθύς, schwer, — Βριθαγόρας.

γλαυκός, blaugrau, — vgl. Γλαυκίας, Γλαύκων, — Γλαύκιππος.

γνήσιος, edel, — Γνήσιππος.

γοργός, schrecklich blickend, — vgl. Γοργίας, Γόργιλος, — Γόργιππος, Γοργολέων.

δεινός, furchtbar, — vgl. Δεινίας, Δεῖνις, Δείνιος, Δεινώ, Δεινίχα, — Δείνιππος, Δεινόμαχος.

δήϊος, feindlich, vgl. Δηΐων, Δήϊχος, — Δηΐλοχος.

δίδυμος, doppelt, — Διδύμαρχος.

δίκαιος, gerecht, — Δικαίαρχος, Δικαιογένης.

ἕλιξ, gewunden, — Ἑλίκανδρος.

ἔμπεδος, fest, — vgl. Ἐμπεδίας, Ἐμπέδων, Ἐμπεδίων, — Ἐμπεδοκλῆς.

ἐρατός, geliebt, — vgl. Ἐρατώ, Ἐράτων, — Ἐρατοσθένης.

ἐτεός, wahr, — Ἐτέαρχος, Ἐτεοκλῆς.

ἕτοιμος, bereit. — Ἑτοιμοκλῆς.

ἔτυμος, wahr, — vgl. Ἐτύμων, — Ἐτυμοκλῆς.

εὐδαίμων, glücklich. — Εὐδαιμοκλῆς.

εὔφρων, heiter, wohlgesinnt (?), — Εὐφραγόρας.

εὐθύς, gerade, — Εὐθύδημος.

εὐρύς, breit. — Εὐρυάναξ.

εὐτυχής, glücklich, — Εὐτυχόβουλος.

ζωός, lebendig, — Ζωαγόρας, Ζωβία.

θρασύς, keck, — vgl. Θράσυλλος, — Θρασύβουλος.

ἱερός, heilig, — vgl. Ἱέριος, Ἱέρων, — Ἱεροκλῆς.

ἱλαρός, heiter, — vgl. Ἱλάριος, — Ἱλαροκλῆς.

ἴσος, gleich, — vgl. Ἰσέας, Ἰσαίων, — Ἴσανδρος, Ἰσοκράτης.

κάλλιστος, schönste, — vgl. Καλλιστώ, Καλλίστων, Καλλίστιον, Κάλλιστιν, — Καλλιστόμαχος,

κλεινός, berühmt, — vgl. Κλεινίας, Κλεινώ, — Κλειναγόρας, Κλεινόμαχος.

κλειτός, berühmt, — vgl. Κλειτώ, Κλείτων, — Κλείταρχος, Κλειτοσθένης. — (s. unter 2).

κλυτός, berühmt, — vgl. Κλυτίος, Κλυτώ, — Κλυτίππη, Κλυτοσθένης.

κοῦφος, leicht, — Κουφαγόρας.

κριτός, beurtheilt (oder κριτής, Richter), — vgl. Κριτίας, Κρίτων, Κριτύλλα, — Κριτόβουλος (Κρίτης?) (vgl. unter d κρίνω u. unter 2).

λαμπρός, glänzend, — vgl. Λαμπρίας, — Λαμπροκλῆς.

λευκός, weiß, — vgl. Λεύκων, Λεύκιππος.

μέγας, groß. — vgl. Μέγων, — Μεγακλῆς, Μεγαίνετος, auch Μεγαλοτέλης.

μέγιστος, größte, — vgl. Μεγιστίας, — Μεγιστοκλῆς.

μέλας, schwarz, — vgl. Μελανεύς, Μελανίων, Μελάντιχος, — Μελάμπους, Μελάνιππος u. Μενάλιππος.

νέος, neu, jung, — Νεοκλῆς (ναῦς?), Νέαρχος, Νέανδρος.

νεαρός, neu, — Νεαρίππη.

νόθος, unecht, — vgl. Νόθων, — Νόθιππος.

ξανθός, blond, — vgl. Ξανθίας, Ξανθώ, Ξανθίς, — Ξάνθιππος u. Ξανθικλῆς.

ὀξύς, spitz, — Ὀξύθεμις.

ὀρθός, recht, — vgl. Ὄρθων, — Ὀρθαγόρας, Ὀρθόβουλος.

πᾶς, ganz, — vgl. Πασέας, Πασίας, Παντεύς, Πασίων, Πασῖνος, — Παγκράτης, Πάμμαχος u. Πανταίνετος, Παντοκλῆς u. Πασίμηλος.

πιστός, treu, — vgl. Πιστίας, — Πιστόδωρος.

πλεῖστος, meist, — vgl. Πλειστίας, Πλειστίς, — Πλειστοάναξ.

πνυτός, verständig, — Πνυταγόρας.

πολύς, viel, — vgl. Πολύας, Πόλλις, Πόλλιχος, — Πολύγνωτος.

πρῶτος, erste, — vgl. Πρωτέας, Πρωτίς, Πρωτώ, — Πρώταρχος, Πρωτογένης.

πυῤῥός, röthlich, — vgl. Πυῤῥίας, Πύῤῥων, Πυῤῥίων, Πύῤῥιχος, — Πύῤῥανδρος.

σοφός, weise, — Σοφαίνετος, Σοφοκλῆς.

σῶς, heil, — Σωγένης.

ὕπατος, höchste, — Ὑπατόδωρος.

φίλος, lieb, — vgl. Φίλιος, Φίλλις, Φιλῖνος, Φιλίσκος, — Φιλόλαος. — (s. unter 2).

d) Von Verbalstämmen:

ἄγαμαι, bewundern, — vgl. Ἀγασίας, — Ἀγασισθένης.

ἀγαπάω, lieben (oder ἀγάπη, Liebe, vgl. Ἀγάπιος), — Ἀγαπήνωρ.

ἄγω, führen, — Ἀγεάναξ, vgl. ἡγέομαι.

αἰνέω, loben, — vgl. Αἰνησίας, — Αἰνεσίδημος u. Αἰνησίδημος. Αἰνίππη führt auf αἶνος (vgl. unter 2 αἰνετός u. αἶνος).

αἱρέω, nehmen, — Αἱρήσιππος.

ἀκέομαι, heilen, — vgl. Ἀκεσίας u. Ἀκησίας, Ἀκεσᾶς, Ἀκεσεύς, Ἀκεσώ, Ἀκέσων, — Ἀκέσανδρος, Ἀκεσίμβροτος u. Ἀκέστιμος, von ἄκος?

ἀκούω, hören, — Ἀκουσίλαος.

ἀλέξω, ἀλαλκεῖν, abwehren, — vgl. Ἀλεξίας, Ἀλεξᾶς, Ἄλεξις, Ἀλεξώ, Ἀλέξων, Ἀλεξίων, — Ἀλαλκομένης u. Ἀλέξανδρος, Ἀλεξίδημος (vgl. unter b ἀλκή).

ἀλφεῖν, erwerben, — vgl. Ἀλφεσίβοια u. Ἀλφίνοος.

ἀμελέω, vernachlässigen, — Ἀμελησαγόρας.

ἀμύνω, abwehren, — vgl. Ἀμυνίας, Ἀμυνᾶς, Ἀμύντιχος, — Ἀμύνανδρος.

ἀνάσσω, herrschen (ἄναξ), — vgl. Ἀναξίας, Ἄναξις, Ἀναξώ, Ἀναξίων, Ἀναξῖνος, Ἀνάξιλλα, — Ἀναξαγόρας u. Ἀναξιμένης.

ἀρέσκω, gefallen, — vgl. Ἀρεσίας, — Ἀρέσανδρος. — (vgl. unter 2 ἀρεστός).

ἀρκέω, genügen, — Ἀρκεσίλαος, Ἀρκεφῶν.

ἀρτύω, zurüsten, — Ἀρτυσίλεως u. Ἀρτύμαχος.

ἄρχω, befehligen (oder ἀρχή), — vgl. Ἀρχίας, Ἀρχώ, — Ἄρχανδρος u. Ἀρχεάνασσα, Ἀρχέδημος u. Ἀρχίδαμος (beide Formen in ziemlich gleicher Anzahl), auch Ἀρχονίκα, — Ἀρχιάναξ geht in ἀρχαῖος hinüber. — (vgl. unter 2 ἄρχος).

βλέπω, sehen, — vgl. Βλεπαῖος, Βλεψίας, — Βλεψίδημος.

γελάω, lachen, — Γελέας, Γελίας, — Γελάνωρ.

γεύω, kosten, — Γευσιστράτη (?).

γιγνώσκω, erkennen, — vgl. Γνωσίας (Γνῶθις), — Γνώσιππος. — (vgl. unter 2 γνωτός).

δαμάζω, δάμνημι, bändigen. — vgl. Δαμνεύς, Δαμνώ, — Δαμασήνωρ, Δαμασίστρατος u. Δάμιππος u. Δάμνιππος, auch Δημσαγόρας. (vgl. 2).

δεῖσαι, fürchten, — vgl. Διδίας, Διδώ, — Δεισήνωρ.

δέρκομαι, sehen, — vgl. Δερξίας, Δορκεύς, Δόρκις, Δορκίς, Δόρκων, — Δέρκιππος.

δέχομαι, aufnehmen, — Δέξων, Δέξιλλα, — Δέξανδρος, Δεξίθεος. (s. unter 2), — Δεξίοχος, von δεξιός.

διώκω, verfolgen, — Διώξιππος.

δοκέω, scheinen (oder δόξα), — Δόξανδρος. — (s. unter 2 δόξα).

δίδωμι, geben, — Δοσίθεος, auch Δωσίθεος. — (s. unter 2 δοτός).

δρᾶναι, entlaufen, — Δρασιππίδης.

εἴκω, weichen, — Εἴκανδρος.

ἐλαύνω, treiben, — Ἐλάσιππος.

ἔραμαι, lieben, — Ἐράσιλλα, — Ἐράσιππος, Ἐρασικλῆς.

ἔργω, einschließen, — vgl. Ἐρξίας, Ἐρξίων, — Ἐρξιμένης.

ἐρύκω, zurückhalten, — vgl. Ἐρυξίας, Ἔρυξις, Ἐρυξώ, — Ἐρυξίμαχος.

εὔχομαι, geloben, — Εὐξίθεος (s. unter b εὐχή).

ἔχω, haben, — vgl. Ἐχίων, — Ἐχεκράτης.

ζεύγνυμι, verbinden, — vgl. Ζευξίας, Ζεῦξις, Ζευξώ, — Ζευξίδαμος.

ἡγέομαι, anführen, — vgl. Ἡγησίας, Ἡγίας, Ἡγησώ, Ἡγησῖνος, Ἥγυλλος, — Ἡγέμαχος u. Ἡγήσανδρος u. Ἡγησιάναξ, dor. Ἀγήσανδρος u. A.

θέλγω, bezaubern, — Θελξίνοος.

θέρομαι, wärmen, — Θέρσανδρος, Θερσίλοχος. — (s. unter 2).

κλείω, schließen, rühmen, — vgl. Κλεύας? — Κλεισιδίκη. — (vgl. unter c κλειτός).

καλέω, rufen, — Κλήσων, — Κλήσιππος.

κλύω, hören, — Κλυσώνυμος (?).

κρατέω, bewältigen, — vgl. Κρατήσιον, — Κρατησικλῆς, Κρατήσιππος. — (s. unter b κράτος).

κρίνω, urtheilen, — Κρισίας, Κρῖνις, Κρινώ, — Κρίνιππος. — (s. oben c u. unter 2 κριτός).

κτάομαι, erwerben, — vgl. Κτησίας, Κτῆσις, Κτησώ, Κτήσων, Κτήσυλλα, — Κτησίβιος.

λύω, lösen. — vgl. Λυσίας, Λύσις, Λύσιλλα, Λύσων, — Λύσανδρος, Λυσιστράτη. — (vgl. unter 2 λυτός).

μέλομαι, sorgen, — vgl. Μελησίας, — Μελίαγρος (?) u. Μελήσανδρος.

μένω, bleiben, — vgl. Μέμνων, Μένων, — Μενεκράτης (s. μένος), Μενεσικράτης.

μίγνυμι, μίσγω, mischen, — Μιξιδημίδης u. Μισγολαΐδας.

μιμνήσκω, erinnern, — vgl. Μνασέας, Μνασίας, Μνασῶ, Μνήσων, Μνασίων, Μνάσυλλα, — Μνασικλῆς u. Μνησίθεος. — (s. unter 2 μνηστός).

νικάω, siegen, — vgl. Νικασίας, Νικασίς, Νικασώ, Νικασίων, Νικήσιον, — Νικάσιππος, Νικησαρέτη. — (vgl. oben unter b νίκη).

ὀνίνημι, nützen, — vgl. Ὀνησᾶς, Ὀνασίων, — Ὀνασικλῆς, Ὀνησιφῶν.

ὄρνυμι, erregen, — Ὄρσιππος, Ὀρσίλοχος.

πείθω, überreden, — vgl. Πείθων, Πείσων, — Πειθήνωρ u. Πειθόξενος, auch Πείσανδρος u. Πεισίστρατος (vgl. unter 2).

πλήσσω, schlagen, — Πλήξιππος.

πράττω, thun, — vgl. Πραξίας, Πρᾶξις, Πραξώ, Πραξίων, Πράξιλλα, — Πραξαγόρας, Πραξίδικη.

ῥήγνυμι, zerbrechen, — Ῥηξήνωρ, Ῥηξίβιος.

σπεύδω, eilen, — vgl. Σπεύσων, — Σπεύσιππος, Σπευσικράτης.

στῆσαι, stellen, — vgl. Στασίας, — Στασικράτης, Στησίχορος.

σώζω, retten, — vgl. Σωσίας, Σωζᾶς, Σῶσις, Σωσώ, Σωσίλος, Σώσιχος, — Σωσίβιος.

τάττω, anordnen, — Ταξικλῆς (τάξις?).

τελέω, endigen, — vgl. Τελεσίας, Τελέσων, Τελέσιλλα, — Τελέσαρχος, Τελεσικράτης (vgl. unter 2).

τέρπω, erfreuen, — vgl. Τερψίας, Τέρψις, Τερψίς, Τερψίων, — Τέρπανδρος u. Τερψικλῆς.

τιμάω, ehren, — vgl. Τιμασίων, — Τιμησίθεος — (s. unter 2).

τίω, ehren. — vgl. Τισίας, Τίσις, — Τίσανδρος, Τισίμαχος. — (s. unter 2).

τλῆναι, dulden, — vgl. Τλησίας, — Τλησιμένη[s] u. Τληπόλεμος.

τρέπω, wenden, — Τρεψιππίδης.

φαίνω, zeigen, — vgl. Φαινέας, Φαινώ, Φανυλλος, — Φαίνιππος u. Φαινοκλῆς, auch Φανα-γόρας u. Φανόδικος. — (s. unter 2).

φείδω, schonen, — vgl. Φειδίας, — Φείδιππος.

φέρω, tragen, — Φερεκλῆς u. maced. Βερενίκη.

φράζω, sagen, — vgl. Φρασίας, — Φρασίδημος.

χαίρω, freuen, — vgl. Χαιρέας, Χαιρίας, Χαῖρις, Χαίρων, Χαιρίων, — Χαιρέδημος. (s. unter 2

2) Betrachtet man den zweiten Theil der Zusammen-setzung, so läßt sich dabei schwerer unterscheiden, o[b] zunächst an ein Verbum oder ein Nomen zu denk[en] ist. Bei den Wörtern z. B., welche sich auf -αγόρα[ς], -αρχος, -κράτης endigen, können eben so gut ἀγ[o]ρά, ἀρχός, κράτος, als ἀγορεύω, ἄρχω, κρατ[έω] zu Grunde gelegen haben u. bei Uebersetzungsversuch[en] muß man zu beiden seine Zuflucht nehmen. Es [ist] daher hier kein Unterschied gemacht worden. Da üb[ri]gens diese Namen im ganzen Wörterbuch zerstreut [ste]hen, so sind hier alle diejenigen zusammengestellt w[or]den, welche sich auf denselben Wortstamm endig[en], wobei auf die auch im ersten Theil der Zusamme[n]setzungen vorkommenden Wörter hingewiesen ist.

ἄγγελος, der Bote, — Ἀγαθάγγελος, Ἀριστά[γ]γελος, Εὐάγγελος.

ἀγητός (für ἀγαστός), bewundert, — Δαμάγητος, || Τιμάγητος.

ἀγορά, Markt, Versammlung, Rede darin, masc. -αγόρας, ion. -αγόρης, fem. -αγόρα (vgl. oben 1, b): — Ἀγησαγόρας, Ἁγναγόρα, Ἀθηναγόρας, Αἰχμαγόρας, Ἀμελησαγόρας, Ἀναξαγόρας, Ἀνδραγόρας, Ἀνταγόρας, Ἀρισταγόρας, Ἀρτεμαγόρας, Ἀρχαγόρας, || Βουλαγόρας, Βριθαγόρας, || Δαμναγόρας, Δαφναγόρας, Δειναγόρας, Δημαγόρας, Διαγόρας, Δμησαγόρας, || Ἐλπαγόρας, Ἑρμαγόρας, Εὐαγόρας, Εὐφραγόρας, || Ζωαγόρας, || Ἡραγόρας (ebenso von den Göttern, Δι-, Ἀθην-, Ἑρμ-, Θεμισταγόρας, Πυθαγόρας), || Θερσαγόρας. || Ἰητραγόρης, Ἱππαγόρας, Ἰσαγόρας, Ἰσχαγόρης. || Καλλισταγόρας, Κλεαγόρας, Κλειναγόρας, Κλειταγόρα, Κουφαγόρας, Κριναγόρας, || Λειαγόρη, Λεωγόρας, Ληναγόρας, Λυκαγόρας, Λυσαγόρας, || Μελησαγόρας, Μνησαγόρας, Μολπαγόρας, || Νικαγόρας, || Ξεναγόρας, || Ὀρθαγόρας. || Πειθαγόρας, Παραγόρας, Πνυταγόρας, Πραξαγόρας, Πρωταγόρας, || Σημαγόρας, Στησαγόρας. || Τελεσηγόρης, Τελευταγόρας, Τιμαγόρας (α), Τισαγόρας, || Ὑβραγόρας, || Φαναγόρας, || Χρυσαγόρας.

ἀγαθός, gut. — Ἀνδράγαθος (vgl. oben 1, c).

ἀγρός, das Feld, — Λέαγρος, || Μελέαγρος, || Φίλαγρος (vgl. oben 1, c).

ἀγών, der Wettkampf, — Δαμάγων, || Εὐάγων, — ob. von ἄγω?

αἰνετός, gelobt, — Ἀλκαίνετος, Ἀρισταίνετος, Ἀρχαίνετος, || Δημαίνετος u. -τη, || Ἐξαίνετος, Ἐπαίνετος, Εὐαίνετος, Εὐφραίνετος, || Κλεαίνετος, || Μεγαίνετος, || Νικαίνετος, || Ξεναίνετος, || Πανταίνετος, Πλεισταίνετος, Πολεμαίνετος, Πυθαίνετος, || Τιμαίνετος, || Φιλαίνετος. (vgl. oben 1, d αἰνέω).

αἶνος, das Lob, — Ἀρίσταινος, || Εὐαίνη, || Πάναινος, Πλείσταινος, Πολύαινος, Πρόαινος. (vgl. Φιλαινίς u. Φιλαίνιον).

αἰχμή, Spitze, Lanze (s. oben 1, b), — Ἀρίσταιχμος. || Κλεαίχμα, Κραναίχμη, || Μέναιχμος, || Νέαιχμος, || Πυραίχμης, || Τριτανταίχμης.

ἅλς, das Meer, — Ἀγχίαλος, Αἰγιαλός, Ἀμφίαλος, Ἀστύαλος, || Εὐρύαλος, || Ἵππαλος, || Πάραλος.

ἀλκή, Kraft (s. oben 1, b), — Ἀνταλκίδας, || Ἐλεάλκης, Εὐάλκης, Εὐαλκίδης, || Θρασυάλκης, || Ἱππάλκης, || Μενάλκας, Μνασάλκας.

ἄναξ, Herrscher, u. fem. -άνασσα (vgl. oben 1, d ἀνάσσω), — Ἀγεάναξ, Ἀγοράναξ, Ἀμφιάναξ, Ἀριστῶναξ, Ἀρχιάναξ u. -άνασσα, Ἀρχεάνασσα, Ἀρχιάναξ, Ἀστυάναξ u. -άνασσα, || Δεάναξ (?), Δημῶναξ u. -νασσα, || Ἐπιάναξ, Ἑρμησιάναξ, Ἑρμῶναξ u. -νασσα, Εὐρυάναξ u. -νασσα, || Ἡγησιάναξ, Ἡρῶναξ, || Ἱππῶναξ, Ἰφιάνασσα, || Καλλιάναξ, Κλεάναξ u. Κλεάνασσα, || Λεσβῶναξ, Λυσιάναξ u. -άνασσα, || Μητρῶναξ, || Πλειστοάναξ, Πυθῶναξ, || Σωσιάναξ, || Τιμησιάναξ, Τιμῶναξ.

ἀνήρ, Mann (s. oben 1, b und vergleiche weiter unten die Endung ήνωρ), — Ἀγήσανδρος, Ἀκέσανδρος, Ἀλέξανδρος, Ἄλκανδρος (α), Ἀλκανδρίδας, Ἀνάξανδρος u. -δρίδης, Ἀναξίμανδρος (?), Ἄντανδρος, Ἀρίσανδρος, Ἀρίστανδρος, Ἄρχανδρος, Ἄσανδρος, || Δαμασάνδρα, Δέξανδρος, Δόξανδρος, || Εἴκανδρος, Ἑλίκανδρος, Ἔπανδρος, Ἔρξανδρος, Ἐτέανδρος, Εὔανδρος u. -δρίδης. || Ἡγήσανδρος u. -δρίδας, || Θεανδρίδας, Θέρσανδρος, || Ἴσανδρος, Ἴσχανδρος, || Κάσσανδρος u. -δρα, Κηφίσανδρος, Κλέανδρος u. -δρίδας, mit dem vielleicht Κλεύμανδρος zu vergleichen, || Λέανδρος, Λύσανδρος u. -δρα, || Μελήσανδρος, Μελίσανδρος, Μένανδρος, || Νάξανδρος, Νίκανδρος u. -δρα, || Πείσανδρος, Περίανδρος, Ποίμανδρος, Πύῤῥανδρος, || Σώσανδρος u. -δρα, || Τέρπανδρος, Τίμανδρος, -δρα u. -δρίδας, Τίσανδρος, Τύχανδρος, || Φίλανδρος, || Χαρίανδρος, Χαρίσανδρος, Χάρμανδρος.

ἄνθος, Blume, — Εὐάνθης, Εὐανθίδης, || Ἰσάνθης, Κλεάνθης u. Κλεανθίς, || Νεάνθης, || Οἰνάνθη, || Πολυάνθης, || Τιμάνθης, || Ὑπεράνθης.

ἀνία, Bekümmerniß, — Λυσανίας.

ἀρατός, erwünscht, — Δαμάρατος, || Εὐάρατος, || Κλεάρατος, || Ὀλυμπιάρατος, || Πολυάρατος, Πυθιάρατος.

ἀρεστός, gefällig (s. 1, d ἀρέσκω), — Εὐαρέστη, Εὐαρέστης, || Κλεάρεστος, || Ξεναρέστης.

ἀρετή, Tugend (s. 1, b, bes. Frauennamen), — Δημάρετος u. -ρέτη, || Εὐαρέτη, || Θυμαρέτη, || Ἱππαρέτη, || Κλεάρετος, Κλειναρέτη, Κλειταρέτη, || Λυσαρέτη, || Μνησαρέτη, || Νικαρέτη, Νικησάρετος, || Πανάρετος, || Σωσαρέτα, || Τιμάρετος u. -ρέτη, Τυχάρετος, || Φαιναρέτη.

Ἄρης (auch wohl von ΑΡΩ, s. oben 1, a), — Ἀλεξιάρης, Ἀμφάρης, || Δαμάρης, || Εὐάρης, || Κλεαρίδας, || Μενάρης, || Ξενάρης, || Παντάρης, || Τιμάρης.

ἄριστος, der Beste, (s. 1, c), — Δαμάριστος, Δημαρίστη, || Κλεάριστος u. -ίστη, || Ξεναρίστη.

ἀρχός, Herrscher, Anführer (s. 1, d ἄρχω), — Ἀγάθαρχος u. fem. Ἀγαθαρχίς, u. -χίδας, Ἀγέμαρχος, Ἀγήσαρχος, Ἀλέξαρχος, Ἀνάξαρχος, Ἀρίσταρχος, || Βούλαρχος, || Δείναρχος, Δήμαρχος, Διδύμαρχος, Δικαίαρχος, || Ἔξαρχος, Ἕρμαρχος, Ἐτέαρχος, Εὔαρχος, || Ζήλαρχος, || Θαλίαρχος, Θύναρχος, || Ἴλαρχος, Ἰσαρχίδας, Ἴσαρχος. Ἵππαρχος, Ἱστίαρχος, || Καλλίαρχος, Κλέαρχος, Κλείταρχος, Κτήσαρχος, || Λέαρχος, || Μνήσαρχος u. -χίδης, || Νέαρχος, Νίκαρχος, || Ξέναρχος, || Ὀνόμαρχος, || Πλείσταρχος, Πλούταρχος, Πολέμαρχος, Πολίαρχος, Πολύαρχος u. -αρχίς, Πρόαρχος, Πύθαρχος, Πρώταρχος, || Σώσαρχος, || Τελέσαρχος, Τίμαρχος u. -χίδης, Τιμάσαρχος, Τίσαρχος, || Φαναρχίδης, Φύλαρχος.

βίος, Leben, u. βία, Gewalt, viele Patronymikaendungen, -βιάδης (s. 1, b), — Ἀλεξίβιος u. -βιάδης. Ἀλκίβιος, -βία u. -βιάδης, Ἀναξίβιος u. -βία, Ἀντιβία, Ἀριστόβιος, Ἀρχέβιος u. -βιάδης, Ἀρχίβιος, Ἀστυβίης, || Εἰλεβίη, Ἐργόβιος, Ἑρμόβιος, Εὔβιος. Εὐρύβιος, -βία u. -βιάδης, || Ζηνόβιος u. -βία, Ζωβία, || Καλλίβιος, Καϋστρόβιος, Κτησίβιος, || Λυσίβιος, || Μηλόβιος, Μητρόβιος, || Ναυσίβιος. || Οἰνόβιος, Ὀρεόβιος, || Πολυβιάδης, Πολύβιος, || Ῥηξίβιος, || Σωσίβιος, || Ὑπέρβιος.

βοῦς, Ochse, bes. fem., — Ἀλφεσίβοια, || Ἐρίβοια, Εὔβοια, Κλεόβοια, || Μελίβοια, || Περίβοια, Πόλυβος, || Σθενέβοια, || Φερέβοια.

βουλή, Rath, (s. 1, b), — Ἀγαθόβουλος, Ἀναξίβουλος, Ἀνδρόβουλος, Ἀριστόβουλος, Αὐτόβουλος, || Εὔβουλος u. -λίδης, Εὐτυχόβουλος, Ἐχέβουλος, || Ἡγησίβουλος, || Θεόβουλος, Θρασύβουλος, || Κλεόβουλος u. -λη, Κριτόβουλος, || Μανδράβουλος, Μνησίβουλος, || Νεοβούλη, Νικόβουλος, || Ξε-

νοβούλη, || Ὀρθόβουλος, || Πραξίβουλος, Πολύβουλος.

βροτός, sterblich, mit dem wieder eingetretenen radikalen μ (vgl. adj. compos.), — Ἀκεσίμβροτος, Ἀναξίμβροτος, Ἀριστόμβροτος, Ἀρχίμβροτος, || Ἐχέμβροτος, || Θεόμβροτος, || Ἱερόμβροτος, || Καλλίμβροτος, Κλεόμβροτος, || Ξενόμβροτος, || Ὀνασίμβροτος, || Στησίμβροτος, || Φιλόμβροτος.

γείτων, Nachbar, — Ἀριστογείτων, || Διογείτων, || Εὐγείτων, || Θεογείτων, || Καλλιγείτων, auch Καλλίγειτος, || Μνασιγείτων.

γένος, Geschlecht (γενέσθαι), — Ἀθηνογένης, so Ἀσκλαπιογένης, || Διογένης, || Εἰσιγένης = Ἰσιγένης, Ἑρμογένης, || Ζηνογένης, || Θεαγένης, Θεμιστογένης, Θεογένης. || Μηνογένης, || Πλουτογένης, Πυθογένης. — Αἰσιγένης, Ἀνδρογένης, Ἀντιγένης u. -νίδης, Ἀριστογένης u. -νίδης, Ἀρχιγένης, || Δημογένης, Δικαιογένης, Διωτογένης, || Ἐπιγένης, Εὐγένης u. -νίδας, || Ἰφιγένεια, || Καλλιγένης u. -γένεια, Κλειγένης = Κλεογένης, || Μανδρογένης, Μεταγένης, Μηνογένης, Μνησιγένης, || Ναυσιγένης, Νικογένης, || Περιγένης, Πολεμαγένης, Πρωτογένης u. -γένεια, || Σωγένης = Σωσιγένης, || Τελεσιγένης, Τιμαγένης, Τιμηγενίδας, Τιμογένης, || Φιλογένης, || Χρυσογένης.

(γνητός von γίγνομαι, geboren), — Δημόγνητος, Διόγνητος, || Ἡρόγνητος, || Θεόγνητος (vgl. Θέογνις).

γνωτός u. γνωστός (s. oben 1, d γιγνώσκω), bekannt. — Ἀρίγνωτος, || Διόγνωστος, || Θεόγνωστος, || Καλλίγνωτος, || Παντάγνωτος, Πολύγνωτος.

γόνος, Geburt (vgl. die auf -γένης), — Ἀντίγονος u. -νη, Ἀστύγονος, || Ἐπίγονος, || Ἰσίγονος, Ἰφιγόνη, || Λαόγονος, || Τηλέγονος, || Χρυσόγονος u. -γόνη.

δαμάω, bändigen (s. oben 1, d), — Ἀλκιδάμας, Ἀνδροδάμας, Ἀμφιδάμας, Ἀρχεδάμας, || Δημοδάμας, || Ἑρμοδάμας, Εὐρυδάμας, || Θειοδάμας, || Ἱπποδάμας, Ἰφιδάμας, || Καλλιδάμας, Καρτιδάμας, || Λαοδάμας = Λεωδάμας, || Πολυδάμας, Πραξιδάμας, || Χερσιδάμας.

δέχομαι, aufnehmen (s. 1, d). -δοκος, — Ἀλκίδοκος, || Δημόδοκος, || Λάδοκος = Λαόδοκος = Λεώδοκος, || Ξενόδοκος.

δῆμος, Volk (dor. δᾶμος, viele Spartanernamen, vgl. 1, b). — Ἀγέδημος, Ἀγησίδαμος, Ἀγίδαμος, Ἁγνόδημος, Αἰνησίδημος, Ἀκάδημος, Ἀλεξίδημος, Ἁλισόδημος, Ἀλκίδαμος, Ἀναξίδημος, Ἀντιοδημίς, Ἀριστόδημος u. -δήμη, Ἁρμοξίδαμος, Ἀρχέδαμος, Ἀρχίδαμος u. -δαμίς, -δαμίδας, || Βιόδαμος, Βλεψίδημος, || Γνωσίδημος, || Διόδημος, || Ἔκδημος, Ἑλέδημος, Ἑρμόδημος, Εὔδαμος, Εὐθύδημος, Ἐχέδημος, Εὐρύδημος, || Ζευξίδαμος, || Θεμιστόδαμος, Θεόδαμος, Θρασύδαμος. || Ἰσόδημος, || Καλλιδημίδης, Καρίδημος, vielleicht = Χαρίδημος, Καρκίδαμος, Κηφισόδημος, Κλείδημος u. -δημίδης, Κλεινόδημος, Κλεόδημος, Κρατίδημος, Κριτόδημος, || Μεγιστόδημος, Μελέδημος, Μενέδημος, Μιξιδημίδης, Μνησίδημος, || Νικόδημος, || Ξενόδημος, || Πολυδαμίδας. Πυθόδημος, || Στρατόδημος, Σώδαμος, Σωσίδαμος. || Τελέδημος, Τιμησίδημος, Τιμόδημος, || Φιλόδημος, || Χαιρέδημος, Χαρίδημος.

δίκη, Recht, bes. fem., — Ἀγέδικος, Ἁγνοδίκη, Αἰχμόδικος, Ἀλκιδίκη, Ἀμφίδικος, Ἀναξίδικος, Ἀριστόδικος u. -δίκη, Ἀρχέδικος u. -δίκη, Ἀρχιδίκη, Αὐτόδικος, || Βασιλοδίκη, || Γνωσίδικος, || Δημοδίκη, || Ἔκδικος, Ἔνδικος, Ἑρμοδίκη, Εὔδικος, Εὐθύδικος, Εὐριδίκη, || Ἡγησίδικος, Ἡρόδικος, || Θεμιστοδίκη, || Ἱπποδίκη, Ἰσοδίκη, || Καλλίδικος u. -δίκη, Κλείδικος, Κλεισιδίκη, Κλειτόδικος, || Λαδίκη = Λαοδίκη, Λεώδικος, Λυσίδικος u. -δίκη, || Μνασιδίκη, || Νικόδικος u. -δίκη, || Ξενόδικος u. -δίκη, || Ὀρσεδίκη, || Πεισιδίκη, Πραξιδίκη, Πρόδικος u. Προδίκη, || Φανόδικος, Φιλοδίκη.

δόξα, Ruhm (s. 1, d δοξέω), Εὔδοξος, || Κλεοδόξη.

δοτός, gegeben (s. 1, d δίδωμι), — Ἀπολλόδοτος = Ἀπολλωνόδοτος, wie Ἀσκληπιόδοτος, || Διόδοτος, Διονυσόδοτος, || Ἑρμόδοτος, Εἰσίδοτος = Ἰσίδοτος, || Ζηνόδοτος, || Ἡρόδοτος, || Θεόδοτος, Θεοσδοτίδης, || Ἰστρόδοτος, || Κηφισόδοτος, || Μηνόδοτος, Μητρόδοτος, || Πυθόδοτος. — Ἀναξίδοτος, Ἀντίδοτος.

δρόμος, Lauf. — Ἐπίδρομος, || Ἱππόδρομος, || Καλλίδρομος, || Νικόδρομος.

δῶρον, Geschenk, — Ἀθηνόδωρος, wie von anderen Göttern: Αἰαντόδωρος, Ἀπολλόδωρος, Ἀρτεμίδωρος, Ἀσκληπιόδωρος, Ἀσωπόδωρος. || Βενδίδωρος u. -δώρα, || Διόδωρος, Διονυσόδωρος, || Ἑκατόδωρος, Ἑρμόδωρος, Ἑστιόδωρος, || Ζηνόδωρος, || Ἡλιόδωρος u. -δώρα, Ἡρακλεόδωρος, Ἡρόδωρος, Ἡφαιστόδωρος, || Θεόδωρος u. -δωρίς, || Ἰσίδωρος, Ἰσμηνόδωρος u. -δώρα, || Κηφισόδωρος u. -δώρα, || Μανόδωρος = Μηνόδωρος, Μητρόδωρος u. -δώρα, || Ὀλυμπιόδωρος, || Πυθόδωρος u. -δωρίς, || Στρυμόδωρος, || Ὑπατόδωρος. — Ἀγαθόδωρος, Ἁγνόδωρος, Ἀκεστόδωρος, Ἀμφίδωρος, Ἀναξίδωρος, Ἀντίδωρος u. -δωρίδης, Ἀριστόδωρος, || Βασιλεόδωρος, || Γαλαξίδωρος, Γαστροδώρη, || Εὔδωρος u. -δώρα. Ἰατρόδωρος, Ἱππαρμόδωρος, || Κασσιόδωρος, Κλεοδώρα, Κλυτοδώρα, || Μανδρόδωρος, Μεγιστόδωρος, || Νικόδωρος, || Πάνδωρος u. -δώρα, Πιστόδωρος, Πολύδωρος u. -δώρα, Πτοιόδωρος, || Στυμμόδωρος (vgl. Φιλοδώρητος).

ἔπος, Wort, — Κτησιέπης.

ἔργον, Werk, — Πραξίεργος u. A. s. 1, b.

Ἑρμῆς, — Ἄνθερμος, || Μίμνερμος, || Πύθερμος. (s. 1, a).

ἔρως, Liebe, — Ἑρμέρως, || Φιλέρως, || Χρυσέρως.

εὐνή, Bett, — Ἀλκεύνας.

ἡμέρα, Tag, — Ἀγαθήμερος u. Ἀγαθημερίς.

ἀνήρ, Mann, wie andere adj. auf -ήνωρ, fem. -άνειρα (vgl. die auf -ανδρος), dor. ἄνωρ, — Ἀγαθάνωρ u. Ἀγαθήνωρ, Ἀγαπήνωρ, Ἀγήνωρ, Ἀλγήνωρ, Ἀλεξάνωρ, Ἀλκήνωρ, Ἀλκμήνωρ, Ἀναξήνωρ, Ἀμφήνωρ, Ἀντήνωρ, Ἀριστάνωρ, || Βακήνωρ, || Γελάνωρ, Γερήνωρ, || Δαμασήνωρ, Δεισήνωρ, || Ἐλεφήνωρ, Ἐλπήνωρ, Ἐτεάνωρ, Εὐήνωρ u. Εὐηνορίδης, Εὐφράνωρ, Εὐχάνωρ, || Ἰσάνωρ, || Καλλιάνειρα, Κελευστάνωρ, Κλεάνωρ, Κυδήνωρ, || Λεάνειρα, || Μεγάνειρα, || Νικάνωρ, || Πειθήνωρ, Πολυάνωρ, Προθοήνωρ, || Ῥηξήνωρ, || Στασάνωρ, || Τιμάνωρ, Τεισάνωρ, || Ὑπερήνωρ, Ὑψήνωρ.

θέμις, Recht (vgl. 1, a), — Ἁγνόθεμις, Ἀμφίθεμις, Ἀναξίθεμις, Ἀπολλόθεμις, Ἀριστόθεμις, || Δαμασίθεμις, || Εὐρύθεμις, || Ζηνόθεμις, || Κυπρόθεμις, || Ὀξύθεμις, || Χρυσόθεμις.

θεός, Gott, u. fem. θεά (vgl. 1, b), — Ἁγνο-

θεος, Ἀλκιθέα, Ἀμφίθεος u. -θέα, Ἀξιοθέα, Ἀριστόθεος, || Βιοθέα, || Γλαυκοθέα, Γνησίθεος, || Δεξίθεος u. -θέα, Δωρόθεος u. -θέα, Δοσίθεος u. Δωσίθεος, || Εὐδοθέα, Εὐξίθεος, || Ἡμιθέα, || Λευκοθέα, Λυσίθεος u. Λυσιθείδης, || Μαντίθεος, Μνησίθεος, || Πασιθέα, Πραξιθέα, || Σωσίθεος, || Τιμησίθεος, Τιμόθεος.

θέρομαι, wärmen (vgl. 1, d), — Ἱπποθέρσης.

θοός, schnell, bes. fem., auch einzelne auf -θόων, — Ἀλκάθοος, Ἀλκιθόη, Ἀμφιθόη, Ἀνδροθόη, Ἀρηΐθοος, Ἀρχόθοος, || Δαμοθοΐδας, || Ἱππόθοος u. -θόη (Ἱπποθόων), || Καλλιθόη, Κυμοθόη, || Λαοθόη, Λυσίθοος, || Ναυσίθοος u. -θόη, Νικοθόη, || Πάνθοος, Πασιθόη, Πειρίθοος, Πρόθοος (Προθόων), || Ὠκυθόη.

θυμός, Muth (vgl. 1, b), — Δαμασίθυμος, || Εὔθυμος.

ἵππος, Pferd (vgl. 1, b), — Ἀγάθιππος, Ἀγανίππη, Ἀγάσιππος, Ἀγησιππίδας, Ἀγέλιππος (Ἀγρίππας), Ἀγώνιππος, Ἀθήνιππος, Αἰνησίππα, Αἰνίππη u. Αἴνιππος, Αἰσήσιππος, Ἀλέξιππος u. -ιππίδης, Ἀλκίππη, Ἀμύδριππος, Ἀνάξιππος, Ἀνθίππη, Ἄνιππος, Ἄντιππος, Ἀργυρίππα, Ἀρίσιππος, Ἀρίστιππος, Ἄρνιππος, Ἄρχιππος, -ίππα u. -ιππίδης, || Βάθιππος, || Γλαύκιππος u. -ίππη, Γλώριππος (?), Γνήσιππος, Γνώσιππος, Γόργιππος, Γύλιππος, || Δάϊππος, Δαμάσιππος, Δάμιππος, Δάμνιππος, Δείνιππος, Δέξιππος, Δέρκιππος, Δώξιππος, Δωρίππη, || Εἰρήνιππος, Ἐράσιππος, Ἕρμιππος, Εὐάρχιππος, Εὐδάμιππος, Εὔιππος u. -ίππη, Εὐξένιππος, Εὐρήσιππος, Ἔφιππος, || Ζεύξιππος u. -ίππη, Ζώϊππος, || Ἡγήσιππος u. -ιππίδας, Ἥνιππος, Ἡρίππη, Ἡριππίδας, || Θέρσιππος, Θηριππίδης, Θήσιππος, Θράσιππος, Θρέψιππος, || Κάλλιππος u. -ίππη, Κλεήσιππος, Κλεΐππη u. -ιππίδας, Κλείνιππος, Κλήσιππος, Κλυτίππη, Κρατήσιππος u. -ιππίδας, Κράτιππος, Κρίνιππος, Κρόνιππος, Κτήσιππος, Κυάνιππος, Κυδίππη u. -ιππος, || Λεύκιππος, -ίππη u. -ιππίδης, || Μελάνιππος, -ίππη u. -ιππίδης, Μελήσιππος, Μενάλιππος, Μένιππος, -ίππη u. -ιππίδης, Μνήσιππος, || Νεαρίππη, Νεικιππίδας, Νικάσιππος, Νίκιππος u. -ίππη, Νόθιππος, || Ξάνθιππος u. -ίππη, Ξένιππος, || Ὀνήσιππος, Ὄρσιππος, Ὄρτιππος, || Πάσιππος u. -ιππίδας, Παύσιππος, Πείσιππος, Πλήξιππος, Πολυΐππη, Ποσείδιππος, Πύθιππος, Πυρίππη, || Ῥόδιππος u. -ίππη, || Σάμιππος, Σήριππος, Σύκιππος, Σώϊππος, Σώσιππος, || Τελέϊππος, Τελεσίππη, Τρεψιππίδας, Τύχιππος, || Φανάσιππος, Φείδιππος u. -ιππίδης, Φίλιππος, -ίππη u. -ιππίδης, || Χάριππος, Χρύσιππος u. -ίππη.

κήδομαι, sorgen, — Δημοκήδης, || Λεωκήδης.

κλειτός, berühmt (vgl. 1, c), — Δημόκλειτος, || Ἡράκλειτος, || Πολύκλειτος.

κλέος, Ruhm, auf -κλέης, contrah. -κλῆς, fem. auf -κλεια, dazu gehören die Nebenformen auf -κλος u. -κλώ (vgl. 1, b), — Ἀγαθοκλῆς u. Ἀγαθόκλεια, Ἀγακλῆς. Ἀγασικλῆς, Ἁγνοκλῆς, Ἀθηνοκλῆς, u. so von anderen Göttern: Ἀσκληπιοκλείδης, || Διοκλῆς u. -κλείδας, Διονυσοκλῆς, || Ἑκατοκλῆς, Ἑρμοκλῆς, Ἡρακλῆς, || Θεμιστοκλῆς, Θεοκλῆς, || Κηφισοκλῆς, || Μητροκλῆς u. -κλείδης, Μοιροκλῆς, || Πυθοκλῆς u. -κλείδης, — Αἰχμοκλῆς, Ἀλεξικλῆς, Ἀμεινοκλῆς, Ἀμφικλῆς (Ἄμφικλος) u. -κλείδης, Ἀναξικλῆς. Ἀνδροκλῆς (Ἄνδροκλος) u. -κλείδης, Ἀντικλῆς (Ἄντικλος) u. -κλεια, Ἀριστοκλῆς, -κλεια u. -κλείδης, Ἀρνοκλῆς, Ἀρχικλῆς, Ἀστυκλῆς, Αὐτοκλῆς u. -κλείδας, || Βαθυκλῆς, Βασιλοκλῆς, || Δαϊκλῆς, Δημοκλῆς, Δεινοκλῆς, Δικαιοκλῆς, Δορυκλῆς u. -κλείδας (Δόρυκλος), Δοσικλῆς, || Ἐμπεδοκλῆς, Ἐπικλῆς, Ἐρασικλῆς u. -κλεια, Ἐρατοκλείδης, Ἐργοκλῆς, Ἐρξικλείδης, Ἐτεοκλῆς (Ἐτέοκλος), Ἑτοιμοκλῆς, Ἐτυμοκλῆς, Εὐδαιμοκλῆς, Εὐθυκλῆς, Εὐκλῆς u. -κλείδης, Εὐρυκλῆς u. -κλεια, Ἐχεκλεύς (Ἔχεκλος), || Ἡγεκλῆς, Ἠθοκλῆς, || Θαμικλῆς, Θευκλοίδας, Θηρικλῆς, Θρασυκλῆς (Θράσυκλος), || Ἱεροκλῆς u. -κλεια, Ἰθυκλῆς, Ἱλαροκλῆς, Ἱπποκλῆς (Ἵπποκλος) u. -κλείδης, Ἰσοκλῆς, Ἰφικλῆς (Ἴφικλος), || Καλλικλῆς, Κηφισοκλῆς, Κρατησικλῆς u. -κλεια, Κριτοκλῆς, Κυδροκλῆς, Κτησικλῆς, || Λαμπροκλῆς, Λεσβοκλῆς, Λυσικλῆς, || Μανδροκλῆς, Μεγακλῆς u. Μεγαλοκλῆς, Μεγιστοκλῆς u. -κλείδης, Μενοκλῆς u. -κλείδης, Μνησικλῆς, || Ναξικλῆς, Ναυκλῆς u. -κλείδης, Ναυσικλῆς, Νεοκλῆς u. -κλείδας, Νικοκλῆς, || Ξανθοκλῆς, Ξενοκλῆς u. -κλείδης, || Οἰκλῆς, Ὀνασικλῆς, Ὀνομακλῆς, Ὀρθοκλῆς, || Παγκλῆς = Πανταχλῆς = Παντοκλῆς, auch Πασικλῆς, Πατροκλῆς (Πάτροκλος) u. -κλείδης, Πεδιοκλῆς, Πεισικλῆς, Περικλῆς u. -κλείδης, Πιστοκλῆς, Πολυκλῆς, Πραξικλῆς, Προκλῆς, Πυθοκλῆς u. -κλείδης, || Στησικλῆς, Στρατοκλῆς u. -κλείδας, Σωκλῆς (Πασισωκλῆς) u. -κλείδας, auch Σωσικλῆς, || Τεισικλῆς, Τελεσικλῆς, Τερψικλῆς, Τηλεκλῆς (Τήλεκλος), Τιμοκλῆς (-κλεια), || Ὑψικλῆς u. Ὑψοκλῆς, || Φαινοκλῆς u. Φανοκλῆς, Φερεκλῆς (Φέρεκλος), Φιλοκλῆς, Φρασικλῆς u. -κλείδης, || Χαιρεκλείδης, Χαρικλῆς u. -κλεια, -κλείδης, Χαρικλώ.

κόμη, Haar, — Ἁβροκόμης, Ἀβυδοκόμης.

κόων, — Δηικόων, Δημοκόων, || Λαοκόων, Λαοκόωσα.

κράτος, Gewalt (u. κρατέω, die fem. -κράτεια u. -κράτη (s. 1, b u. d κρατέω), — Ἀλεξικράτης, Ἁλοκράτης, Ἀμεινοκράτης, Ἀμφικράτης, Ἀναξικράτης, Ἀνδροκράτης, Ἀντικράτης, Ἀπολλοκράτης, Ἀριστοκράτης u. -κράτεια, Ἁρποκράτης, Ἀρχεκράτης u. Ἀρχικράτης, Ἀστυκράτης u. -κράτεια, Αὐτοκράτης, || Δεινοκράτης, Δεξικράτης, Δηϊκράτης, Δημοκράτης, || Ἑλλανοκράτης, Ἐπικράτης, Ἑρμοκράτης, Εὐθυκράτης, Εὐκράτης u. -κρατίδας, Ἐχεκράτης u. -κρατίδης, || Ἱπποκράτης, -κράτη u. -κρατίδας, Ἰσοκράτης, Ἰφικράτης, || Καλλικράτης u. -κρατίδας, Καρποκράτης, Κλεοκράτης, Κτησικράτης, || Λακράτης u. -κρατίδας = Λεωκράτης, Λυσικράτης, || Μενεκράτης, Μενεσικράτης, Μνησικράτης, || Ναυκράτης u. Ναυσικράτης, Νικοκράτης, || Ξενοκράτης, || Ὀνησικράτης, || Παγκράτης, Πεισικράτεια u. -κράτης, Πολεμοκράτης, Πολυκράτης, || Σπευσικράτης, Στασικράτης, Σωκράτης u. Σωκρατίδης, Σωσικράτης, || Τελεσικράτης, Τερψικράτη, Τιμοκράτης, Τισικράτης, || Ὑψικράτης, || Φανοκράτης, Φερεκράτης, Φιλοκράτης, || Χαιρεκράτης, Χερσικράτης.

κρέων, herrschend, — Ἀγλαοκρέων, Ἀνακρέων, Ἀριστοκρέων, Ἀστυκρέων, || Δαμοκρέων, Δεξικρέων, || Ἑρμοκρέων, || Μεγακρέων, || Νικοκρέων, || Τιμοκρέων.

κρίνω, richten, — Δημοκρίνης (vgl. 1, d).

κριτός, beurtheilt (s. oben 1, c), — Ἀγοράκριτος, Ἀθηνόκριτος, Ἀμαιόκριτος (?), Ἀμφίκριτος, Ἀνθεμόκριτος, Ἀριστόκριτος, || Δημόκριτος, Διάκριτος, || Ἔκκριτος, Ἑρμόκριτος, Εὔκριτος, Εὐθύκριτος, || Θεόκριτος, || Ἱππόκριτος, || Καλλίκριτος,

Κηφισόκριτος, Κλεόκριτος, || *Λάκριτος = Λεώκριτος,* || *Μηδοκρίτη,* || *Ναυσικρίτη,* || *Ξενόκριτος* u. *-κρίτη,* || *Ὀνησίκριτος, Ὀνομάκριτος,* || *Πολύκριτος* u. *-κρίτη, Πυθόκριτος* u. *-κρίτη,* || *Τιμόκριτος.* || *Φαινόκριτος* u. *Φανόκριτος, Φιλόκριτος, Φώκριτος.*

κῦδος, Ruhm (s. oben 1, b), — *Ἀνδροκύδης, Ἁρμοκύδης,* || *Δημοκύδης,* || *Ἐπικύδης* u. *-κυδίδας,* || *Θεοκύδης,* || *Λακύδης = Λεωκύδης,* || *Ναυκύδης, Ναυσικύδης,* || *Φερεκύδης.*

λαός, das Volk, att. *λεώς* (damit sind eins die Endungen *-λας*, fem. *-λα* u. *-λος*, od. *-λλος* in vielen Zusammensetzungen, vgl. Böckh C. Inscr. I, p. 887; Keil p. 67, f; s. oben 1, b), — *Ἀγέλαος, Ἀγησίλαος, Ἀκεσίλαος, Ἀκουσίλαος, Ἀναξίλαος, Ἀνδρόλεως, Ἀντίλας, Ἀριστόλεως* u. *Ἀριστόλα, Ἀρκεσίλαος, Ἀῤῥίλεως* (?), *Ἀρτυσίλεως. Ἀρχέλαος, Ἀρχιλαΐδας, Ἀσωπόλαος, Αὐτόλαος.* || *Βάθυλλος = Βαθύλας,* || *Δαμασίλας, Δορύλαος,* || *Ἐπίλαος, Ἑρμησίλαος* u. *Ἑρμόλαος,* || *Ἰόλαος, Ἱππολαΐδας, Ἰσχόλαος,* || *Κλειτόλαος, Κλεόλαος, Κριτόλαος* u. *-λαΐδας,* || *Μενέλαος, Μητρόλαος, Μνησίλεως,* || *Νικόλαος* u. *-λάδας.* || *Πειθόλας, Πεισίλαος, Πειστόλας, Περίλαος. Πολύλαος, Πραξίλεως, Πρωτεσίλαος, Πτερέλαος = Πτερέλας,* || *Σθενέλαος* (*Σθένελος*) u. *-λαΐδας, Στησίλαος, Στρατόλαος* (*Σώσιλος*), || *Τιμόλαος,* || *Ὑπέρλαος,* || *Φειδόλαος, Φιλόλαος,* || *Χαιρέλεως, Χαρίλαος, -λεως* u. *-λας* (*Χάριλλος*), *Χαρμόλεως.*

λέων, der Löwe (s. oben 1, b), — *Ἀγρολέων, Ἀντιλέων, Ἀριστολέων,* || *Γοργολέων,* || *Δηϊλέων, Δημολέων,* || *Εὐρυλέων,* || *Θρασυλέων,* || *Λυκολέων,* || *Πανταλέων,* || *Τιμολέων.*

λόχος, Hinterhalt, die Rotte, — *Ἀγέλοχος, Ἀγησίλοχος, Ἀμφίλοχος, Ἀντίλοχος, Ἀράλοχος, Ἀντιόλοχος, Ἀριστόλοχος, Ἀρχέλοχος, Ἀρχίλοχος.* || *Δεινόλοχος, Δηΐλοχος,* || *Ἑρμόλοχος* u. *Ἑρμησίλοχος, Εὐρύλοχος,* || *Ἡγέλοχος,* || *Θερσίλοχος, Θρασύλοχος,* || *Ἱππόλοχος* u. *-λοχίδας, Ἰσόλοχος, Ἰφιλόχη,* || *Κρατησίλοχος,* || *Μνησίλοχος,* || *Ναύλοχος, Νικόλοχος,* || *Ὀρσίλοχος,* || *Πρόλοχος, Πυῤῥόλοχος.*

λύκος, der Wolf (s. oben 1, b), — *Ἀρηΐλυκος, Ἁρπάλυκος, Αὐτόλυκος,* || *Δηϊλύκη,* || *Ἑρμόλυκος, Ἐπίλυκος,* || *Οἰόλυκος,* || *Τιμόλυκος.*

λυτός, gelös't (s. oben 1, d *λύω*), — *Ἀμφίλυτος,* || *Ἑρμόλυτος,* || *Θεόλυτος,* || *Ἱππόλυτος, Ἱππολύτη,* || *Μανδρόλυτος,* || *Τιμόλυτος.*

μάχη, die Schlacht, *μάχομαι*, kämpfen, — *Ἁβρόμαχος, Ἀγέμαχος, Ἀγησίμαχος, Ἀγλώμαχος, Ἀδύρμαχος, Ἀλεξίμαχος, Ἀλκίμαχος, Ἀμυνόμαχος, Ἀμφίμαχος, Ἀνδρόμαχος* u. *-μάχη, Ἀντίμαχος* u. *-μάχη. Ἀριστόμαχος* u. *-μάχη, Ἀρτύμαχος, Ἀρχέμαχος, Ἀρχίμαχος, Ἀστύμαχος,* || *Δαΐμαχος, Δεινόμαχος* u. *-μάχη, Δεξίμαχος, Δηΐμαχος, Δορίμαχος,* || *Ἐρυξίμαχος, Εὐθύμαχος, Εὔμαχος, Εὐρύμαχος,* || *Ἡγέμαχος* u. *Ἡγησίμαχος,* || *Θηρίμαχος, Θρασύμαχος,* || *Ἰσχόμαχος, Ἱππόμαχος, Ἱστόμαχος,* || *Καλλίμαχος, Καλλιστόμαχος, Κλεινόμαχος, Κλειτόμαχος, Κλεόμαχος, Κυδίμαχος* u. *-μάχη,* || *Λάμαχος, Λυσίμαχος* u. *-μάχη,* || *Μενέμαχος, Μιμνόμαχος, Μνησίμαχος* u. *-μάχη,* || *Ναύμαχος, Ναυσίμαχος, Νικόμαχος* u. *-μαχίδης,* || *Πάμμαχος, Πασίμαχος, Πρόμαχος, Πρωτόμαχος, Πυλαίμαχος,* || *Στρατόμαχος, Σφυρόμαχος, Σωσίμαχος,* || *Τηλέμαχος, Τιμόμαχος, Τισίμαχος,* || *Φανόμαχος, Φιλομάχη, Φιλόμαχος. Φυρόμαχος,* || *Χειρόμαχος.*

μέλω, besorgen (s. oben 1, d), — *Ἀντιμέλης,* || *Δημομέλης.*

μένος, Kraft (s. oben 1, b), — *Ἀγαμένης, Ἀεξιμένης, Ἀλαλκομένης, Ἀλεξαμένης, Ἀλεξιμένης, Ἀλθαιμένης* u. *Ἀλθημένης, Ἀλκαμένης* u. *Ἀλκιμένης, Ἀμφιμένης, Ἀναξιμένης, Ἀνδρομένης, Ἀντιμένης* u. *-μενίδας, Ἀριστομένης* u. *-μενίδας, Αὐτομένης, Ἀχαιμένης,* || *Δαϊμένης, Δαμομένης, Δεινομένης, Διομένης, Δορυμένης,* || *Ἐπιμένης* u. *-μενίδας, Ἐργαμένης, Ἐρξιμένης, Εὐθυμένης, Εὐμένης, Εὐρυμένης, Ἐχεμένης,* || *Ἡρομένης,* || *Θειομένης, Θηραμένης, Θρασυμένης,* || *Ἱεραμένης, Ἰθαιμένης, Ἱππομένης, Ἰταμένης,* || *Καλλιμένης, Κλεομένης, Κραταιμένης,* || *Λαομένης, Λεοντομένης, Λυσιμένης,* || *Ναυσιμένης, Νικομένης,* || *Ξενομένης,* || *Παμμένης, Παρμενίδης, Προμένης, Πυλαιμένης,* || *Σμερδομένης, Στησιμένης,* || *Ὑπερμένης,* || *Χαριμένης.*

μέδων, fem. *-μέδουσα*, auch *-μέδεια* u. *μέδη*, — *Ἀλκιμέδων* u. *-μέδη. Ἀμφιμέδων, Ἀνδρομέδη, Ἀντιμέδων, Ἀριστομέδων, Αὐτομέδων* u. *-μέδουσα,* || *Διομέδων,* || *Εὐρυμέδη, -μέδων* u. *-μέδουσα,* || *Θεομέδων,* || *Ἱππομέδων, Ἰφιμέδων, -μέδεια* u. *-μέδουσα,* || *Καλλιμέδων, Κλεομέδων,* || *Λαομέδεια, Λαομέδων,* || *Ναυσιμέδων,* || *Πολυμέδων,* || *Φιλομέδουσα.*

μήδομαι, sorgen, — *Ἀγαμήδης, -μήδη* u. *-μηδίδας, Ἀλιμήδη, Ἀμφιμήδης, Ἀνδρομήδης, Ἀριστομήδης, Ἀστυμήδης, Αὐτομήδης,* || *Διομήδης* u. *-μήδη,* || *Ἑκαμήδη, Εὐμήδης, Εὐρυμήδη,* || *Θεομήδης, Θρασυμήδης,* || *Καλλιμήδης, Κλειμήδης = Κλεομήδης, Κλυτομήδης,* || *Λαομήδης, Λυκομήδης,* || *Μεγαμήδη* u. *-μηδείδης,* || *Νεομήδης, Νικομήδης,* || *Ξενομήδης,* || *Ὀνασσιμήδης* d. i. *Ὀνασιμήδης,* || *Παλαμήδης, Περιμήδης* u. *-μήδη, Πολυμήδης* u. *-μήδη.*

μῆλον, Schaf (s. oben 1, b), *Ἀριστομηλίδας, Ἀρχίμηλος,* || *Εὔμηλος,* || *Θεομηλίδας, Θρασυμηλίδας* u. *-μηλος,* || *Καλλίμηλος, Κλεόμηλος,* || *Πασίμηλος, Πολυμήλη,* || *Τιμόμειλος* (böot. für *Τιμόμηλος*), || *Φιλόμηλος* u. *-μήλα.*

μνηστός, erwähnt (s. oben 1, d *μιμνήσκω*), — *Ἀείμνηστος, Ἀμφίμνηστος, Ἀντίμνηστος, Ἀρίμνηστος, Ἀριστόμνηστος,* || *Διόμνηστος,* || *Θεόμνηστος,* || *Ξενόμνηστος.*

μοῖρα, das Schicksal (s. oben 1, a), — *Ἀντίμοιρος.*

μόρος, dasselbe. — *Ἀγαθόμορος, Ἀρχέμορος.*

νίκη, der Sieg, *νικάω*, siegen (s. oben 1, b *νίκη* u. d *νικάω*), — *Ἀγαθόνικος, Ἀγανίκη, Ἀγησίνικος, Ἀγλαονίκη, Ἀλεξινίκη, Ἀμφίνικος, Ἀνδρόνικος, Ἀξιόνικος, Ἀριστόνικος* u. *-νίκη, Ἁρμόνικος,* || *Βερενίκη,* || *Δεξίνικος, Δημόνικος* u. *-νίκη, Διόνικος,* || *Ἑλλάνικος, Ἐλπίνικος* u. *-νίκη, Ἐπίνικος, Ἐτεόνικος, Εὔνικος* u. *-νικίδας,* || *Θεσσαλονίκη, Ἱππόνικος, Ἰσθμιόνικος, Ἰσόνικος;* || *Καλονίκη, Καλλιστόνικος, Καρτίνικος, Κλεόνικος,* || *Λαόνικος,* || *Ναυσίνικος,* || *Παντόνικος, Πολεμόνικος, Πλειστόνικος, Πολύνικος, Πυθιόνικος* u. *-νίκη, Στρατόνικος* u. *-νίκη, Σωσίνικος* u. *-νίκη,* || *Τελένικος = Τηλένικος,* || *Φερένικος* u. *-νίκη.*

νόος, der Verstand, bes. fem. auf *-νόη*, — *Ἀγχινόη, Ἀλκινόη* u. *-νοος, Ἀλφίνοος, Ἀντινόη* u. *-νοος, Ἀριστονόη* u. *-νοος, Ἀρσινόη* u. *-νοος* (*Ἀρχῖνος,*

Ἀστύνοος. Αὐτονόη u. -νοος, || Δημόνοος, || Εὐθύνοος. Εὐνόη, || Θελξινόη, Θεμιστονόη, Θεονόη, || Ἱππονόη u. -νοος. auch -νοΐδας, Ἰσχένοος, Ἰφινόη u. -νοος, || Κλεονόη, || Λευκονόη, Λυσίνοος, || Ναυσίνοος, Νικονόη, || Περσίνοος, Πολυνόη, Ποντόνοος, Πραξινόη, Προνόη u. -νοος, || Τιμονόη u. -νοος, || Φημονόη, Φιλονόη.

νόμος, das Geſetz. — Ἀλεξίνομος, Ἀλύνομος (?), Ἀμφίνομος u. -νόμη, Ἀριστόνομος, Ἀρχένομος u. -νομίδης, Ἀρχίνομος, Ἀστύνομος u. -νόμη, Αὐτόνομος, || Βαβίνομος, || Γλαυκονόμη, || Δηϊνόμη, || Ἔκνομος, Ἔννομος, Εὐρύνομος u. -νόμη, || Ἱππονόμη, Ἰσόνομος, || Λυσίνομος, || Πολυνόμη, Πρόνομος, || Σωσίνομος, || Φιλόνομος.

ξένος, der Gaſtfreund (ſ. 1, b), — Ἀριστόξενος, Ἁρμόξενος, Ἀστόξενος, || Δαμόξενος, || Ἐπίξενος, Ἐρασίξενος, Εὔξενος u. -ξενίδης, || Ἡρόξενος, || Θεόξενος, Θρασύξενος, || Ἱππόξενος, || Καλλίξενος, Κλεόξενος, || Λυσίξενος, || Μενέξενος, || Ναύξεινος, Νειλόξενος, || Πιστόξενος, Πειθόξενος, Πολύξενος u. -ξένη, Πρόξενος u. -ξενίδας, || Τιμόξενος, || Φιλόξενος u. -ξενίδης, || Χαρίξενος u. -ξένη.

ὄψ, Stimme, Geſicht, — Ἀγριόπη, Ἀέροπος u. -όπη. Ἀλκίοπος (?), Ἀλόπη, Ἀντιόπη, Ἀστερόπη (Ἀστεροπαῖος), || Δηϊόπη, Δρυόπη, || Θεόπη, || Καλλιόπη, Κασσιόπη. || Μέτοπος (?), || Πανόπη, Παρθενόπη (Παρθενοπαῖος). Πηνελόπη, || Χαλκιόπη.

ἔχω, haben, ſ. oben 1, d). — Αἰγίοχος, Ἀλίοχος, Ἀντίοχος, Ἀξίοχος, Ἀστύοχος u. -όχη, || Γνησίοχος, || Δάοχος, Δεξίοχος, Δηΐοχος, Δημοῦχος, || Ἔποχος, || Κλεόχη, || Μητίοχος, || Στησίοχος, || Ὑπείροχος, Ὑπερόχη u. -οχίδης.

πατήρ, der Vater (vgl. 1, b), — Ἀντίπατρος, || Ζώπατρος, || Κλεοπάτρα u. -πατρος, Κλεινόπατρος, || Σώπατρος, Σωσίπατρος.

πείθω, überreden (vgl. 1, d), — Διοπείθης, || Θεοπείθης, || Ξενοπείθης.

πόλεμος (πτόλεμος), Krieg (ſ. oben 1, b), — Ἀγαπτόλεμος, Ἀμφιπτόλεμος, Ἀρχεπτόλεμος, || Δημοπτόλεμος, || Εὐπόλεμος, Εὐρυπτόλεμος, || Κλεοπτόλεμος, || Μνησιπτόλεμος, || Νεοπτόλεμος, || Τληπόλεμος, Τριπτόλεμος.

πόλις, die Stadt (ſ. 1, b), — Ἀγησίπολις, Ἀναξίπολις, Ἀριστόπολις, Ἀρχέπολις, || Θεσμόπολις, || Ἰσχέπολις, || Τιμασίπολις, Τιμόπτολις.

πέμπω, ſchicken, — Ἀνδρόπομπος, || Διόπομπος, || Θεόπομπος, || Κλεόπομπος.

πούς, der Fuß, — Ἀγαθόπους.

πύλη, das Thor, — Ἀγχίπυλος, Ἀστύπυλος, || Δηΐπυλος. || Εὔπυλος, Εὐρύπυλος, || Ἡγησιπύλη, || Τηλέπυλος, || Ὑψιπύλη.

σθένος, die Kraft (ſ. 1, b), — Ἀγαθοσθένης, Ἀγασθένης, Ἀγασισθένης, Ἀγλαοσθένης, Ἁγνοσθένης, Αἰσοσθένης, Ἀλκισθένης, Ἀμφισθένης, Ἀνδροσθένης, Ἀντισθένης, Αὐλοσθένης, Αὐτοσθένης, || Γοργοσθένης. || Δεινοσθένης, Δημοσθένης (Δημοσθενίς), || Ἐπισθένης, Ἐρατοσθένης, Εὐρυσθένης, Εὐσθένης, Ἐχεσθένης, || Ἱπποσθένης, || Καλλισθένης, Κλεισθένης, Κλειτοσθένης, Κλεοσθένης, Κλετοσθένης, Κρατισθένης, || Λασθένης. Λεωσθένης, || Μεγασθένης, Μενεσθένης, || Ὀλυμπιοσθένης, || Περισθένης, Πλεισθένης, Πολυσθένης, || Σωσθένης, || Ταυροσθένης, Τιμοσθένης, || Φανοσθένης, || Χαρισθένης.

στρατός, das Heer (ſ. 1, b), — Ἀγαθόστρατος, Ἀγέστρατος, Ἀγησίστρατος, Ἁγνόστρατος, Αἰμόστρατος, Ἀμφίστρατος, Ἀρίστρατος, Ἀρχέστρατος u. -στρατίδης, || Γευσιστράτη, || Δαμασίστρατος, Δαμόστρατος, Δεινόστρατος, Δημόστρατος, || Ἐρασίστρατος, Ἐχέστρατος, Εὔστρατος, || Ζευγόστρατος, || Ἡγέστρατος, Ἡγησίστρατος, Ἡρόστρατος, || Ἱππόστρατος u. -στράτη, || Καλλίστρατος, Κλεόστρατος, || Λεώστρατος, Λυσίστρατος u. -στράτη, || Μενέστρατος, Μνησίστρατος, || Νικόστρατος u. -στράτη, || Ξενόστρατος, || Πεισίστρατος, Πολύστρατος, Πυθόστρατος, || Σωσίστρατος, Σώστρατος, -στράτη u. -στρατίδας, || Τελέστρατος, || Φανόστρατος u. -στράτη, Φειδόστρατος, Φιλόστρατος, || Χαιρέστρατος u. -στράτη.

στρέφω, wenden, — Ἀγάστροφος, || Ἐπίστροφος.

τέλος, das Ende, τελέω, endigen (ſ. 1, d), — Ἀβροτέλης u. -τέλεια, Ἀλεξιτέλης, Ἀριστοτέλης, Ἀρχιτέλης, Ἀστυτέλης, || Δαμοτέλης u. Δημοτέλης, Δικαιοτέλης, Διοτέλης, || Ἐπιτελίδας, Ἐργοτέλης. Εὐτέλης, || Θεοτέλης, || Καλλιτέλης, Κλειτέλης, Κρατιστοτέλης, || Μεγαλοτέλης, Μενετέλης, || Νικοτέλης, || Πραξιτέλης, Πασιτέλης, Πεισιτέλης, || Τιμοτέλης, || Φοιβοτέλης.

τῑμή, die Ehre, τῑμάω, ehren (ſ. 1, b u. d), — Ἀκέστιμος, Ἀριστότιμος, Ἀρχέτιμος, || Δαμότιμος, Διότιμος u. -τίμα, || Ἐμπεδότιμος, Ἔντιμος, Ἐργότιμος, Ἐρίτιμος, Ἑρμότιμος, Ἐχετιμίδας, || Θεότιμος, || Ἰσοτιμίδης, || Κλεότιμος, || Λάτιμος, || Μεγάτιμος, Μενέτιμος, Μετρότιμος, || Νεοτίμη, Νικότιμος, || Ξενότιμος, || Ὀρθότιμος, || Σιότιμος (= Θεότιμος), || Φερετίμη, Φιλότιμος, || Χαιρέτιμος.

τίων, ehrend (ſ. oben unter 1, d τίω), — Ἀνδροτίων, Ἀρχετίων, || Δημοτίων, || Ἑρμοτίων, || Ἱπποτίων.

τρέφω, ernähren, — Διιτρέφης, || Ἐπιτρέφης.

φαίνομαι, erſcheinen (ſ. oben 1, d), — Ἀγαθοφάνης, Ἀγλαοφάνης, Ἀθηνοφάνης, Ἀντιφάνης, Ἀπολλοφάνης, Ἀριστοφάνης, || Δεξιφάνης, Δημοφάνης, Διονυσοφάνης, Διοφάνης, || Ἑρμοφάνης, || Ζηνοφάνης, || Θεοφάνης = Θουφάνης, Θεσμοφάνης, || Καλλιφάνης, Κλεοφάνης, || Λεωφάνης, Λυσιφάνης, || Μηνοφάνης, Μητροφάνης, Μνησιφάνης, || Ναυσιφάνης, Νικοφάνης, || Ξενοφάνης, || Πολλοφάνης (?), Πραξιφάνης, Πρωτοφάνης, Πυθοφάνης, || Σωφάνης, || Τηλεφάνης, Τιμοφάνης, || Φιλοφάνης, || Χαιρεφάνης.

φαντός, gezeigt, — Δαΐφαντος, Δημόφαντος, Διόφαντος u. Διοφάντης, || Ἔκφαντος u. -φαντίδης, Ἑρμόφαντος, Εὔφαντος, || Ζηνοφάντης, || Θεόφαντος, || Ἡρόφαντος, || Κλεόφαντος, || Λεώφαντος, || Μηνόφαντος, Μητρόφαντος, || Ξενόφαντος, -φαντίδας u. -φάντης.

φήμη, das Gerücht (ſ. 1, b), — Ἀγλαοφήμη, Ἀντιόφημος, || Εὔφημος, Εὐθύφημος, Εὐρύφαμος, Εὐφαμίδης, || Θεόφημος, || Νικόφημος, || Περίφημος, Πολύφημος.

φίλος, Freund (ſ. 1, c), — Ἁγνόφιλος, Ἀντίφιλος, Ἀρεταφίλα, Ἀριστόφιλος u. -φιλίδης, Ἀστύφιλος, || Δαμόφιλος, Δεξίφιλος, Δημόφιλος, Δίφιλος, || Ἐργόφιλος, || Ζηνοφίλα, || Ἡρόφιλος, || Θεόφιλος (auch Θεοφίλης), || Ἰσίφιλος, || Κλεοφίλη, || Λάφιλος (Λάμφιλος), || Μενέφιλος, Μηνόφιλος, Μνησίφιλος, || Ναυσίφιλος, || Ξενόφιλος, || Οἰνόφιλος, || Πάμφιλος, || Σώφιλος.

φόβος, Furcht, — Δηΐφοβος, || Θεύφοβος.

φόνος, Mord, — *Ἀντίφονος*, *Αὐτόφονος*, || *Γοργόφονος* u. *-φόνη*, || *Δηΐφονος*, || *Τισίφονος* u. *-φόνη*.

(*φέρω*, tragen, s. 1, d), — *Δορυφόρος*, || *Ἐλπιδοφόρος*, || *Ὀνησιφόρος*, || *Τελεσφόρος*.

φρήν, Verstand, Sinn, — *Ἀλκίφρων*, *Ἀρίφρων*, || *Δαΐφρων*, || *Ἐπίφρων*, *Εὐθύφρων*, *Εὔφρων*, *Ἐχέφρων*, || *Κλεόφρων*, || *Λεύφρων*, *Λυκόφρων*, || *Μεγιστόφρων*, *Μενέφρων*, || *Νεόφρων*, || *Ξενόφρων*, || *Πολύφρων*, || *Σώφρων*, || *Φιλόφρων*, || *Χερσίφρων*.

φυλή, Stamm (s. 1, b), — *Ἐχέφυλος*, || *Κρεώφυλος*, || *Πάμφυλος*.

φύλλον, Blatt, — *Μενέφυλλος*.

(*φῶν*, sprechend), — *Ἀγλαοφῶν*, *Ἀντιφῶν*, *Ἀριστοφῶν* u. *-φῶσα*, *Ἀρκεφῶν*, *Ἀῤῥιφῶν*, *Ἀρχεφῶν*, *Αὐτοφῶν*, || *Δαμαφῶν* u. *Δημοφῶν*, *Διοφῶν*, || *Ἐρασιφῶν*, *Εὐρυφῶν*, || *Θεοφῶν*, *Θρασυφῶν*, || *Ἱεροφῶν*, *Ἱμεροφῶν*, *Ἰοφῶν*, || *Καλλιφῶν*, *Κηφισοφῶν*, *Κλειτοφῶν*, *Κλεοφῶν*, *Κτησιφῶν*, || *Λαοφῶν*, || *Μητροφῶν*, || *Νικοφῶν*, || *Οἰνοφῶν*, *Ὀνησιφῶν*, || *Ξενοφῶν*, || *Πασιφῶν*, || *Στρατοφῶν*, || *Τιμοφῶν*, || *Χαιρεφῶν*.

χαίρω, sich freuen (s. 1, d), — *Ἀντιχάρης* u. *-χαρίδης*, *Αὐτοχαρίδας*, || *Δαμόχαρις*, *Δημοχάρης* u. *-χαρις*, *Διοχάρης*, || *Ἐπιχάρης*, *Ἐργοχάρης*, *Ἑρμοχάρης*, *Εὐχαρίδης*, || *Θυμοχάρης*, *Θεοχαρίδης*, || *Κλεοχάρης* u. *-χάρεια*, || *Λαχάρης* u. *Λεωχάρης*, || *Νικοχάρης*, || *Ξενοχάρης*, || *Παγχάρης*, *Πολυχάρης* u. *-χαρίδας*, || *Ῥοδοχάρης*, || *Τεισιχάρης*, || *Φιλοχάρης* u. *-χαρίδας*.

χαρμή, Freude (s. 1, b), — *Ἀντίχαρμος*, || *Ἐπίχαρμος*, || *Ἱππόχαρμος*, || *Μενέχαρμος*, || *Πολύχαρμος*, || *Σώχαρμος*, || *Χλενόχαρμος*.

χορός, Chor, — *Καλλίχορος*.

ὄνομα, der Name (s. oben 1, b), — *Ἀγαθώνυμος*, *Ἀριστώνυμος*, || *Ἑκατώνυμος*, *Ἐπώνυμος*, *Εὐώνυμος*, || *Ἱερώνυμος*, || *Κευθώνυμος*, *Κλειτώνυμος*, *Κλεώνυμος*, *Κλυσώνυμος*, || *Λεώνυμος*, || *Νικώνυμος*, || *Σκαμανδρώνυμος*, || *Φιλώνυμος*.

ὄνυξ, Nagel, — *Ἀβρώνυχος*, doch s. *Ἀβρώνικος*.

ὠφελέω, nützen, — *Δαμωφέλης*.

D. Vierte Klasse. Patronymika.

Die Sitte der Griechen, den Namen des Vaters zur genaueren Bezeichnung einer Person hinzuzufügen, hat besonders in der älteren Sprache die Bildung der Patronymika veranlaßt; daß diese aber zuweilen allein, mit Weglassung des eigentlichen Namens zur Benennung benutzt worden, ist so natürlich und dem, was sich bei anderen Völkern findet, analog, daß man nicht einmal den in Griechenland so bedeutenden Einfluß der Dichter mit in Anschlag zu bringen nöthig hat. So ist es gekommen, daß viele Wörter, welche sich durch die Endung *-ίδης* oder *-ίδας* als Patronymika ankündigen (denn die poetische Endung *-ίων* fällt mit den unter B. 6, c angeführten zusammen) und von denen die Stammwörter gleichfalls vorkommen, als einfache Personennamen, ohne Beziehung auf den Vater gebraucht wurden, auch wenn der Vater einen andern Namen hatte. So mögen z. B. *Ἀγαθαρχίδας*, *Ἀγαθίδας*, *Ἀγητορίδας* wirklich den Sohn des *Ἀγάθαρχος*, *Ἄγαθος* u. *Ἀγήτωρ* bezeichnen, wir kennen ihren Vater nicht; aber *Εὐρυκρατίδης*, um Beispiele aus der spartanischen Königsreihe zu nehmen, ist der Sohn des Anaxander, ein *Ἀναξανδρίδης* der Sohn des Leon, und ein anderer der Sohn des Theopompus, *Εὐδαμίδας* der Sohn des Archidamus, *Εὐρυδαμίδας* der Sohn des Agis. Nur selten findet sich z. B. *Ἰσαρχίδας* als Sohn eines *Ἴσαρχος*. Es ist aber nicht nöthig, diese Patronymika zusammenzustellen, sie sind in den Zusammensetzungen bei den Stammwörtern mit aufgeführt. Die Fälle aber, wo derselbe Mann sowohl mit seinem eigentlichen Namen, als mit dem daraus gebildeten Patronymikum benannt wird, wie *Μνήσαρχος* und *Μνησαρχίδης* der Vater des Pythagoras genannt wird (vgl. Schäfer ad Greg. Cor. p. 290), sind so einzeln und zum Theil so unsicher, daß sie hier nicht beachtet zu werden brauchen. Wie leicht übrigens die Griechen solche Patronymika bildeten, zeigen die mannigfaltigen Bildungen der Art, welche sich die Komiker erlaubt haben; vgl. Lob. ad Soph. Ai. v. 880.

Verzeichniß

der

Abkürzungen und der angeführten Schriftsteller.

Die allgemein üblichen Abkürzungen sind hier nicht aufgenommen, wie z. B. u. vgl., S., u. s. w. V. bedeutet Vater, M. Mutter, S. Sohn, K. König, ch. den Chor eines Tragikers, ep ist = episch, u. Epigramm u. ep. ἀδ. = epigramma ἀδέσποτον aus der Anthologie, l. d. ist lectio dubia, l. v. lectio varia. u. Conj. nach Conjectur. Bei den Schriftstellern ist die Ausgabe, nach welcher citirt wird, bemerkt, wo dies nicht der Fall ist, ist das Citat entlehnt u. soll daher nicht verbürgt werden. Die gesperrt gedruckten sind von dem neuen Herausgeber vollständig benutzt u. nach den angegebenen Ausgaben citirt worden, s. die Vorrede.

Ab. = Abantis fragmenta colleg. Müller in fragmentis historicorum graecorum. Vol.IV. Par. 1851.

Ablab. = Ablabius in Anthologia graeca (Palatina), ed. Tauchnitz, Lips. 1829.

Abyd. = Abydeni fragmenta collegit Müller in fr. hist. gr. Vol. IV.

Acer. = Aceratus in Anthologia graeca.

Aces. = Acesandri fragmenta collegit Müller in fr. hist. gr. Vol. IV.

Acest. = Acestodori fragmenta colleg. Müller in fragmentis historicorum graecorum Vol. II. Par. 1848.

Achae. 1) = Achaei Eretr. fragmenta. 2) Ach. = Achaei fragmenta colleg. Müller in fr. hist. gr. Vol. IV.

Ach. Tat. = Achilles Tatius ed. R. Hercher, Lips. 1858.

Acil. = Acilii Glabrionis fragmenta collegit Müller in fragmentis historicorum graecorum Vol. III. Par. 1849.

Acus. = Acusilai fragmenta collegit Müller in fragmentis historicorum graecorum Vol. I. Par. 1841. u. Vol. IV.

Adae. = Adaei fragmenta collegit Müller in fr. hist. gr. Vol. III.

Adam. = Adamantius.

Add. = Addaeus in Anthologia graeca.

Ael. = Aelianus u. zwar a) n. an. d. i. de natura animalium. b) v. h. d. i. variae historiae. c) ep. rust. d. i. epistolae rusticae. d) fr. d. i. fragmenta. Ed. R. Hercher, Par. 1858.

Aemil. = Aemilianus in Anthologia graeca.

Aen. 1) Aen. Tact. = Aeneas Tacticus. 2) Aen. = Aeneae fragmenta collegit Müller in fr. hist. gr. Vol. III.

Aenes. = Aenesidemi fragmenta colleg. Müller in fr. hist. graec. Vol. IV.

Aesch. u. Aeschin. 1) = Aeschines 1. 2. 3 d. i. orationes 1. 2. 3. ep. = epistolae. fr. = fragmenta. Schol. = Scholia in Aeschinem. Ed. Baiter et Sauppe in Oratoribus Atticis P. I. u. II. Zürich 1839—1850. 2) Aesch. = Aeschines Socraticus. — fr. collegerunt Baiter et Sauppe in oratt. Att. P. II. 3) Aesch. = Aeschines in Anthologia graeca.

Aeschr. = Aeschrion in Anthologia lyrica ed. Th. Bergk, Lips. 1854.

Aesch. = Aeschylus u. zwar a) Pr. = Prometheus, S. od. Spt. od. Sept. = Septem contra Thebas, Pers. = Persae, Ag. = Agamemnon, Ch. od. Choeph. = Choephorae, Eum. = Eumenides, Suppl. = Supplices. Ed. G. Dindorf, Lips. 1857. — fr. = fragmenta ed. Wellauer, dessen lexicon Aeschyleum benutzt ist. — b) = Aeschylus in Anthologia graeca.

Aes. = Aesionis fragmenta colleg. Baiter et Sauppe in Oratt. Att. P. II.

Aes. 1) = Aesopus ed. Lips. 1810. 2) Aes. = Aesopi epigrammata in Anthologia graeca u. Th. Bergk's Anthologica lyrica. 3) Aes. = Aesopi proverbia in Paroemiographi Graeci T. II. ed. E. L. Leutsch, Gött. 1851.

Aethl. = Aethlii fragmenta collegit Müller in fr. hist. graec. Vol. IV.
Agacl. = Agaclyti fragmenta collegit Müller in fr. hist. gr. Vol. IV.
Ag. od. Agath. 1) = Agatharchides u. zwar m. erythr. = de mari Erythraeo in Müller Geographi Minores, Par. 1855. 2) Ag. Cnid. u. Sam. = Agatharchides Cnidius u. Samius in Müllers fr. hist. graec. Vol. III. 3) = Agathias in Anthologia graeca. 4) = Agathoclis fragmenta collegit Müller in hist. gr. Vol. IV. 5) = Agathonis fragmenta, u. zwar a) in Anthologia lyrica ed. Th. Bergk. b) in Müllers hist. gr. fr. Vol. IV. 6) = Agathyllus u. zwar a) in Th. Bergks Anthol. lyrica. b) in Müllers hist. fr. Vol. IV. 7) = Agis in Anthologia graeca. 8) = Agiae fragm. collegit Müller in hist. gr. Vol. IV.
Agathon. = Agathonymi fragmenta collegit Müller in hist. gr. fr. Vol IV.
Agathosth. = Agatosthenis fragm. in Müllers hist. gr. Vol. IV.
Ages. = Agesilai fragmenta collegit Müller in hist. gr. Vol. IV.
Aglaosth. = Aglaosthenis fragmenta collegit Müller in hist. gr. Vol. IV.
Agriop. = Agriopae fragmenta colleg. Müller in hist. gr. Vol. IV.
Agroet. = Agroetae fragmenta collegit Müller in hist. gr. Vol. IV.
Alc. = Alcaeus u. zwar 1) a) = Alcaeus in Anthologia lyrica ed. Th. Bergk u. in Ahrens de dialectis Aeolicis, Gött. 1839. b) in Anthologia graeca. 2) = Alcetas u. Alcimus in Müller hist. gr. fr. Vol. IV.
Alc. od. Alciphr. = Alciphron ed. Wagner.
Alcib. = Alcibiades in Th. Bergks Anthologia lyrica.
Alcid. = Alcidamas in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Alc. = Alcman in Th. Bergks Anthologia lyrica.
Alex. 1) Alex. = Alexandriner. 2) Alex. = Alexander und zwar a) in Anthologia graeca. b) in Rhetores graeci ed. L. Spengel, Lips. 1853—1856. c) Alex. Pol. = Alexander Polyhistor in Müller fr. hist. graec. Vol. III. 4) Alex. Ephes. = Alexander Ephesius in Müller hist. gr. Vol. IV. 5) Alex. Aet. = Alexander Aetolus in Anthologia lyrica ed. Th. Bergk. 6) Alex. Aphrod. = Alexander Aphrodisias. 7) Alex. Trall. = Alexander von Tralles. 8) Alex. = Alexandrides in Müller hist. gr. Vol. III. 9) Alex. = Alexarchus u. Alexis in Müller hist. graec. Vol. IV.
Alph. = Alpheus in Anthologia graeca.
Amel. = Amelesagorae fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. II.
Ammi. 1) = Ammianus in Anthologia graeca. 2) Amm. Marc. = Ammianus Marcellinus.
Amm. u. Ammon. 1) Amm. = Ammonius de differentia vocabulorum adfinium. 2) Amm. = Ammonii vita Aristotelis ed. Westermann, Par. 1850. 3) Amm. = Ammonius in Anthologia graeca.
Amom. = Amometi fragmenta collegit Müller in hist. gr. Vol. II.
Amphicr. = Amphicrates in Müller hist. gr. Vol. IV.
Amphil. = Amphilochus in Müller hist. gr. Vol. IV.
Amph. = Amphionis fragmenta in Müller hist. gr. Vol. IV.
Anacr. = Anacreon in Anthologia graeca u. = Anacreontica in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Anan. = Ananias in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Anast. = Anastasius in Anthologia graeca.
Anax. 1) = Anaxagoras ed. Schaubach. 2) Anax. = Anaxis in Müller fr. hist. gr. Vol. II.
Anaxicr. = Anaxicratis fragmenta collegit Müller in fr. hist. gr. Vol. IV.
Anaxil. = Anaxilaus in Müller fr. hist. gr. Vol. II. u. IV.
Anaxim. 1) = Anaximander in Müller hist. gr. Vol. II. 2) = Anaximenes, a) in L. Spengel Rhetoribus graecis. b) in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II. c) in Müller hist. gr. Vol. II.
Andoc. = Andocides u. zwar 1. 2. 3. 4 = orationes 1. 2. 3. 4, u. fr. = fragmenta. Ed. Baiter u. Sauppe in Oratoribus Atticis P. I. u. II.
Andr. 1) = Andreas, Andriscus u. Androetas in Müller hist. gr. Vol. IV. 2) = Andron in Müller fr. hist. gr. Vol. II. 3) Andr. od. Andron. = Andronicus u. zwar a) in Anthologia graeca. b) in Müller fr. hist. gr. Vol. IV. 4) Andr. od. Androt. = Androtion in Müller fr. hist. graec. Vol. I. u. IV. u. in Baiter-Sauppe Oratt. Att. P. II.
An. a) Bekk. od. B. A. = Anecdota Graeca ed. J. Bekker. 3 Voll. b) Bachm. = Anecdota graeca ed. L. Bachmann. c) Ox. oder Cram. d. i. Anecdota graeca e codd. Oxon. edidit Cramer, 4 Voll. Oxon. 1835—37. u. Anecdota graeca e codd. Paris. 3 Voll. Oxon. 1839. 1841.
Anon. = Anonymus u. zwar 1) in Müller fr. hist. gr. Vol. III. u. IV. 2) in Spengel Rhetor. graec. 3) Anon. v. Plat. = Anonymi vita Platonis ed. Westermann. Par. 1850. 4) Anon. a) per. m. erythr. = periplus maris erythraei. b) per. pont. Eux. = periplus ponti Euxini. c) st. m. magn. = stadiasmus maris magni in: Geographi graeci minores ed. Müller. 5) Anon. de incred. = Anonymus de incredibilibus.
Antag. = Antagoras in Anthologia graeca.
Antand. = Antander in Müller fr. hist. gr. Vol. II.
Anten. = Antenor in Müller fr. hist. graec. Vol. IV.
Anth. = Anthologia ed. Tauchnitz, Leipz. 1829 (Abdruck der Palatina).
Antig. 1) = Antigonus in Anthologia graeca. 2) = Antigoni fragmenta in Müller fr. hist. gr. Vol. III. u. IV. 3) Antig. Car. = Antigoni Carystii Histor. mirab.

Antil. = Antileo u. Antilochus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Antim. = Antimachus, 1) in Anthologia graeca. 2) in Th. Bergk Anthologia lyrica. 3) in Müller hist. graec. Vol. IV.
Antioch. 1) = Antiochianus in Müller hist. gr. Vol. III. 2) = Antiochus in Anthologia graeca. 3) = Antiochi fragmenta collegit Müller in fr. hist. graec. Vol. I. u. IV.
Ant. od. Antip. 1) Ant. Sid. = Antipater Sidonius in Anthologia graeca. 2) Ant. Th. = Antipater aus Thessalonice in Anthologia graeca. 3) = Antipatri fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II. u. IV.
Antiph. 1) = Antiphanes in Anthologia graeca. 2) = Antiphon 1. 2. 3. 4. 5. 6 u. zwar = Orationes 1. 2. 3. 4. 5. 6, u. fr. = Antiphontis fragmenta. Ed. Baiter-Sauppe in Orator. Attic. P. I. u. II. 3) = Antiphilus in Anthologia graeca.
Antisth. = Antisthenes u. zwar a) declamationes 1. 2, in Baiter-Sauppe Oratt. Att. P. II. b) fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Antist. = Antistius in Anthologia graeca.
Anton. 1) = Anton. Lib. transformationum congeries ed. Teucher. 2) = M. Aurel. Antonini commentarii ed. Lips. 3) Anton. = Antonius Argivus u. Thallus in Anthologia graeca. 4) Ant. Diog. = Antonius Diogenes ed. R. Hercher, Lips. 1858.
Anyt. = Anyte in Anthologia graeca.
Apell. = Apelles s. Apollas in Müller fr. hist. gr. Vol. IV.
Aphar. 1) = Aphareus in Anthologia lyrica ed. Th. Bergk. 2) = Apharei fragmenta in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Aphrod. = Aphrodisii fragmenta collegit Müller in fr. hist. gr. Vol. IV.
Aphthon. = Aphthonii progymnasmata ed. L. Spengel, Lips. 1854.
Api. = Apion in Müller fr. hist. gr. Vol. III.
Apoll. u. Apollin. = Apollinarius in Anthologia graeca.
Apd. u. Apollod. = Apollodorus u. zwar 1) Apollodori bibliothecae l. III. ed. J. Bekker, Lips. 1854. 2) = Apollodori fragmenta in Müller fr. hist. graec. Vol. I. u. IV.
Ap. u. Apoll. 1) Ap. Dysc. = Apollonius Dyscolus ed. Bekker. 2) Ap. L. H. = Apollonii lexicon Homericum ed. Bekker. 3) Ap. Rh. = Apollonius Rhodius u. zwar Arg. = Argonautica ed. R. Merkel, Leipz. 1852. Schol. in Ap Rh. = Scholia in Apollonium Rhodium, ed. Wellauer, Leipz. 1828. c) Ap. Rh. = Apollonius Rhodius in Th. Bergk Anthologia lyrica. d) fragmenta in Müller fr. hist. graec. Vol. IV. 4) Apoll. = Apollonius in Anthologia graeca. 5) Apoll. = Apolloniorum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV. 6) Apoll. oder Apollnd. a) = Apollonidas in Anthologia graeca. b) = Apollonides in Müller hist. graec. Vol. IV.
Apolloth. = Apollothemis in Müller hist. gr. Vol. IV.
Apost. = Michael Apostolius ed. v. Leutsch, Gött. 1851.
App. 1) = Appiani Alexandr. Roman. histor. u. zwar pr. = prooemium. — reg. = regia. — It. = Italica. — Samn. = Samnitica. — Celt. = Celtica. — Sic. = Sicula. — Ib. od. Iber. = Iberica od. Hispan. — Hann. od. Hannib. = Hannibal. — Lib. = Libyca. — Num. = Numidica. — Mac. = Macedonica. — Syr. = Syriaca. — Mithr. = Mithridatica. — Ill. = Illyrica. b. civ. = bellorum civilium lib. I—V. — fr. = fragmenta. Ed. J. Bekker, Leipz. 1852. 2) App. = Appendix Anthologiae graecae (Palatinae). App. prov. = Appendix proverbiorum in Leutsch u. Schneidewin Paroemiograph. graec. T. I.
Aps. od. Apsin. = Apsinis rhetorica ed. L. Spengel, Leipz. 1853.
Arab. = Arabius in Anthologia graeca.
Arat. 1) = Aratus u. zwar phaen. = phaenomena, u. dios. = diosemea ed. Buttmann. 2) Arat. = Aratus in Anthologia graeca u. in Th. Bergk Anthologia lyrica. 3) Arat. = Arati fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Arc. = Arcadius περὶ τόνων ed. Barker.
Arces. = Arcesilaus in Anthologia graeca.
Archel. = Archelaus in Anthologia graeca u. in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Archem. = Archemachi fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. IV.
Archi. = Archias in Anthologia graeca.
Archil. = Archilochus in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica.
Archim. = Archimelus in Anthologia graeca.
Archin. = Archini fragmenta a) in Müller hist. graec. Vol. IV. b) in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Archit. = Architimi fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. IV.
Aret. 1) = Aretades u. Aretes in Müller hist. gr. Vol. IV. 2) Aret. = Aretaeus.
Areth. = Arethias in Anthologia graeca.
M. Arg. = Marcus Argentarius in Anthologia graeca.
Ariaeth. = Ariaethi fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Ari. = Arion in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Ariphr. = Ariphron in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Aristaen. 1) = Aristaeneti epistolae ed. Pauw. 2) Aristaen. = Aristaeneti fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Aristag. = Aristagorae fragmenta in Müller hist. gr. Vol. II.
Arist. = Aristeas in Müller hist. graec. Vol. III. u. IV.
Aristid. 1) = Aelii Aristidis Oratt. ed. G. Dindorf, Vol. I—III, Lips. 1829. — Schol. in Arist. ebendaselbst u. ed. Frommel. 2) = Aristides Milesius in Müller hist. graec. Vol. IV.
Aristipp. = Aristippi fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II. u. IV.
Arist. 1) = Aristo in Anthologia graeca.

2) = Aristonum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III. u. IV.

Aristob. = Aristobuli fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.

Aristocl. 1) = Aristoclis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV. 2) = Aristocles in Anthologia graeca.

Aristocr. = Aristocratis, Aristocreontis u. Aristocriti fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.

Aristod. 1) = Aristodemorum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III. u. IV. 2) = Aristodicus in Anthologia graeca.

Aristog. = Aristogitonis fragmenta in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.

Aristom. = Aristomenis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.

Aristo n. = Aristonicorum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.

Ar. od. Aristoph. 1) = Aristophanes u. zwar Ach. = Acharnenses, Equ. = Equites, Nub. = Nubes, Vesp. = Vespae, P. od. Pac. = Pax, Av. = Aves, Lys. = Lysistrata, Th. = Thesmophoriazusae, Ran. = Ranae, Eccl. = Ecclesiazusae, Pl. = Plutus. Ed. Th. Bergk, Vol. I. u. II., Leipz. 1852. (Schol. u. fr. = Scholia u. fragmenta.) — 2) = Aristophanis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV. 3) = Aristophontis fragmenta in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.

Arist. = Aristoteles u. zwar 1) phys. ausc. = physicae auscultationis l. VIII, metaph. = metaphysica, coel. = de coelo, gen. = de generatione et corrupt., meteor. = meteorologica, mund. = de mundo, h. an. = historiae animalium, an. part. = de animalium partibus, an. gen., ingr., mot. = de animalium generatione, ingressu, motu, spirit. = de spiritu, anim. = de anima, sens., mem., somn., long. vit., juvent. et senect., vit. et mort., respir. = de sensu et sensili, de memoria, de somno u. de somniis, de longitudine et brevitate vitae, de juventute et senectute, de vita et morte, de respiratione, categ. = categoriae, (Org. = Organon) interpret. = de interpretatione, top. = topica, soph. = de sophistis elenchis, anal. = analytica, eth. = ethicorum ad Nicomachum l. X., mor. Eud. = Moralia Eudemia, mor. magn. = moralia magna, de virt. = de virtutibus et vitiis, pol. = politicorum l. VIII., oec. = oeconomica, rhet. = de arte rhetorica, poet. = de poetica, probl. = problemata, mech. = mechanica problemata, audib. = de audibilibus, color. = de coloribus, physiogn. = physiognomica, vent. = ventorum situs, plant. = de plantis, mir. aud. = de mirabilibus auditis, Xenoph., Zen. et Gorg. = de Xenophane, Zenone et Gorgia. Ed. J. Bekker, Berl. 1831—36. 2) fr. = fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II. 3) ep. = epigrammata in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica.

Aristox. = Aristoxeni fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II.

Arithm. probl. = Arithmetica problemata in Anthologia graeca.

Ariz. = Arizeli fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III. u. IV.

Armen. = Armenidae fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.

Arr. = Arrianus u. zwar a) An. = Anabasis, ed. R. Geier, Lips. 1856. b) Ind. = Indica, Cyn. = Cynegeticus, c. Al. = contra Alanum, per. p. Eux. = periplus ponti Euxini, tact. = tactica. Ed. R. Hercher, Lips. 1854. c) fr. = Arriani fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. III.

Arsen. = Arsenius ed. Leutsch in Paroemiogr. graec. P. II.

Artap. = Artapani fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. III.

Artav. = Artavasdes in Müller hist. graec. Vol. III.

Artem. 1) = Artemidorus u. zwar a) Artemidori Oneirocritica ed. Reiff. 2) Artem. = Artemidorus in Anthologia graeca. 3) Artem. = Artemidori fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV. 4) Artem. od. Artemon. a) = Artemo in Anthologia graeca. b) = Artemonum fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. IV.

Ascl. 1) = Asclepiades a) in Anthologia graeca. b) Asclepiadum fragmenta in Müller hist graec. Vol. III. 2) a) = Asclepiodotus in Anthologia graeca. b) = Asclepiodoti fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.

Asin. = Asinius Quadratus a) in Anthologia graeca. b) Asinii fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.

Asi. = Asius in Th. Bergk Anthologia lyrica.

Aspas. = Aspasiorum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.

Astyd. = Astydamas in Anthologia graeca u. in Th. Bergk Anthologia lyrica.

Astyn. = Astynomi fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. IV.

Athan. 1) = Athanadas in Müller hist. graec. Vol. IV. 2) = Athanas in Müller hist. graec. Vol. II.

Ath. od. Athen. = Athenaeus u. zwar a) Athenaei Deipnosophistarum l. XV. ed. Aug. Meineke, Lips. 1858—59. b) Athenaeorum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II. u. III. c) = Athenaeus in Anthologia graeca. 2) Athen. od. Athenic. = Atheniconis fragmenta in Müller histor. graec. Vol IV.

Athenocl. = Athenoclis fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. II.

Athenod. = Athenodori fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.

Att. Seew. s. unter Inscriptiones.

Aufid. = Aufidii fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.

Aug. = Augeas in Müller hist. gr. Vol. IV.

Autes. = Autesion in Müller hist. graec. Vol. IV.
Autoch. = Autocharis in Müller hist. graec. Vol. IV.
Autocl. = Autoclis fragmenta in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Autocr. = Autocratis fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. IV.
Autom. = Automedon in Anthologia graeca.
B. A., s. An.
Babr. = Babrii fabb. in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Bacchyl. = Bacchylides in Anthologia graeca u. in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Balag. = Balagri fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Barbuc. = Barbucallus in Anthologia graeca.
Basil. = Basilis in Müller hist. graec. Vol. IV.
Bass. = Lollius Bassus in Anthologia graeca.
Bat. = Batonis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Batr. = Batrachomyomachia Homeri ed. Baumeister, Lips. 1858.
Bemarch. = Bemarchii fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Beros. = Berosi fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. II.
Besant. = Besantinus in Anthologia graeca.
Bian. = Bianor in Anthologia graeca.
Bias = Bias in Anthologia lyrica ed. Th. Bergk.
Bion. 1) = Bionis Idyllia ed. Ahrens, Leipz. 1850. 2) = Bionum fragmenta in Müller hist. graec. Vol II. u. IV.
Boëth. = Boëthus in Anthologia graeca.
Bol. = Boli fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II.
Botr. = Botryae fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Brutt. = Bruttius s. Brettius in Müller hist. graec. Vol. IV.
But. = Butas in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Butor. = Butorides in Müller hist. graec. Vol. II. u. IV.
Cadm. = Cadmi Milesii fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II.
Caecil. = Caecilii Calactini fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Caes. = Caesar, b. g. = de bello gallico, b. c. = de bello civili.
Call. 1) = Callias in Anthologia graeca. 2) = Calliae fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II.
Callicr. = Callicratis fragmenta a) in Müller fr. hist. graec. Vol. III. u. IV. b) in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Callict. = Callicter s. Cillactor in Anthologia graeca.
Callim. 1) = Callimachus a) hymni et epigrammata, ed. Tauchnitz, Leipz. 1829. b) epigrammata et fr. in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Callimorphus in Müller hist. graec. Vol. III.
Callin. 1) = Callinici fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. III. 2) = Callinus in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Calliph. = Calliphanes in Müller hist. graec. Vol. II. u. IV.
Callipp. = Callippus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Callistr. = Callistratus a) in Müller hist. graec. Vol. IV. b) in Baiter-Sauppe Oratt. Att. P. II.
Callix. = Callixenus in Müller hist. graec. Vol. III.
Cand. Is. = Candidus Isaurus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Capit. 1) = Capito Lycius in Müller hist. graec. Vol. IV. 2) = Capito in Anthologia graeca.
Carm. pop. = Carmina popularia in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Carph. = Carphyllides in Anthologia graeca.
Caryst. = Carystius in Müller hist. graec. Vol. IV.
Castor. = Castorionis fragmenta in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Cat. = Catullus.
Cauc. = Caucalus in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Ceph. 1) = Cephalion u. Cephalon in Müller hist. graec. Vol. III. 2) = Cephalus in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Cephis. 1) = Cephisodorus in Müller hist. graec. Vol. II. 2) = Cephisodotus in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Cercid. 1) = Cercidas in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Cercidae fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Cereal. = Cerealis in Anthologia graeca.
Chaer. = Chaereae fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Chaerem. a) = Chaeremon in Anthologia graeca. b) = Chaeremonis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Char. 1) = Charax in Müller hist. graec. Vol. III. 2) = Charon in Müller hist. gr. Vol. I., III. u. IV.
Caricl. = Charicles in Müller hist. graec. Vol. IV.
Charin. = Charinus in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Charit. = Charitonis Aphrod. amator. narrat. ed. R. Hercher, Leipz. 1859.
Chil. = Chilo in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Choeril. = Choerilus in Anthologia graeca.
Choerob. = Georgius Choeroboscus in Bekk. An. Vol. III.
Christod. 1) = Christodorus in Anthologia graeca. 2) = Christodori fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Chron. Par., s. Inscriptiones.
Chryser. 1) = Chrysermos in Müller hist. graec. Vol. IV. 2) = Chryseros in Müller hist. graec. Vol. III.
Cic. 1) = M. Tullius Cicero a) fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III. b) Cic. fam. od. div. = epistolae ad familiares od. diversos, ad Attic. = ad Atticum, ad Qu.

fr. = ad Quintum fratrem, Tusc., Acad., de off., de legg., de fin., n. deor., fat. etc. = Tusculan., Academicorum, de officiis, de legibus, de finibus, de natura deorum, de fato etc., Verr., Cluent. etc. = oratt. in Verrem, pro Cluentio etc., de orat., Brut. etc. = de oratore, Brutus etc.
Cinc. = Cincii Alimenti fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. III.
Cine. = Cineas in Müller hist. graec. Vol. II.
Claud. 1) = Claudiorum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III. u. IV. 2) = Claudianus in Anthologia graeca. 3) Claud. = Claudiani opera.
Clearch. = Clearchi fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. II.
Clem. 1) = Clemens in Müller hist. graec. Vol. IV. 2) Clem. Alex. = Clementis Alexandrini u. zwar protr. = protrepticum, strom. = stromatorum.
Cleob. 1) = Cleobulina u. Cleobulus in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Cleobuli fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV. 3) = Cleobulus in Anthologia graeca.
Cleod. = Cleodemus s. Malchus Iudaeus in Müller hist. graec. Vol. III.
Cleom. = Cleomachus in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Cleon 1) = Cleon in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Cleontum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Cleoph. 1) = Cleophanes u. Cleophorus in Müller hist. graec. Vol. IV. 2) = Cleophontis fragmenta in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Clitod. = Clitodemus in Müller hist. graec. Vol. I u. IV.
Cliton. = Clitonymus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Clitoph. = Clitophontis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Clod. = Clodius Neapol. in Müller hist. graec. Vol. IV.
Clyt. = Clyti Milesii fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II.
Cocondr. = Cocondrius in Spengel Rhetores graeci.
Col. 1) = Colythus ed. Schaefer. 2) = Columella.
Com. = Cometas in Anthologia graeca.
Con. 1) = Cononis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV. 2) Cononis narrationes.
Const. 1) Const. Man. = Constantini Manasses erotica ed. R. Hercher, Leipz. 1859. 2) Constant. = Constantinus Rhodius u. Siculus in Anthologia graeca. 3) Const. Porph. = Constantinus Porphyrogenita.
Cor. od. Corinn. = Corinna in Th. Bergk Anthologia lyrica u. in Ahrens de dialectis Aeolicis.
Cornel. 1) = Cornelii Scipionis fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. III. 2) Corn. = Cornelii Nepotis vitae.
Cosm. 1) = Cosmas in Anthologia graeca. 2) = Cosmes in Müller hist. graec. Vol. IV.
Crat. 1) = Crateri fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II. 2) = Crates in Müller hist. graec. Vol. IV. 3) = Crates Thebanus u. Crates Grammaticus in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica. 4) Crat. od. Cratin. = Cratinus.
Cratipp. = Cratippus in Müller hist. graec. Vol. II.
Creon. = Creontis fragmenta in Müller hist. graecor. Vol. III.
Creoph. = Creophylus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Creper. = Crepereius in Müller hist. graec. Vol. III.
Crin. u. Crinag. = Crinagoras in Anthologia graeca.
Crit. 1) = Critias in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Critiae fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II. 3) = Critonis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Critol. = Critolai fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. IV.
Ctes. = Ctesias.
Ctesib. = Ctesibius in Müller histor. graec. Vol. II.
Ctesicl. = Ctesicles in Müller hist. graec. Vol. IV.
Ctesiph. = Ctesiphon in Müller hist. graec. Vol. IV.
Ctesipp. = Ctesippus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Curt. 1) A. D., s. Inscriptiones. 2) = Curtius Rufus.
Cyd. 1) = Cydias in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Cydiae fragmenta in Baiter-Sauppe Orator. Attic. P. II.
Cyllen. 1) = Cyllenius in Anthologia graeca. 2) = Cyllenii fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Cyrill. = Cyrillus in Anthologia graeca.
Cyr. = Cyrus in Anthologia graeca.
Daes = Daes in Müller hist. graec. Vol. IV.
Daim. = Daimachus in Müller hist. graec. Vol. II.
Dal. = Dalion in Müller hist. graec. Vol. IV.
Damag. = Damagetus in Anthologia graeca.
Damasc. 1) = Damascius in Anthologia graeca. 2) = Damascii vita Isidori, ed. Westermann, Par. 1850.
Damast. = Damastis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II.
Damoch. = Damocharis in Anthologia graeca.
Dam. = Damonis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II. u. IV.
Damoph. = Damophilus in Müller hist. graec. Vol. III.
Damostr. = Damostratus in Anthologia graeca.
Daphit. = Daphitas in Anthologia graeca.
Deioch. = Deiochi s. Deilochi fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. II.
Del. poet. = Delectus poetarum Anthologiae graecae ed. Meineke, Berol. 1842.
Demad. = Demadis fragmenta a) in Baiter-Sauppe Orator. Attic. P. II. b) in Müller hist. graec. Vol. IV.
Demag. = Demagoras in Müller hist. graec. Vol. IV.

Demar. = Demaratus in Müller hist. graec. Vol. IV.

Demetr. 1) = Demetrius Bithynus in Anthologia graeca. 2) = Demetrius Phalereus in Spengel Rhetores graeci u. fragmenta in Baiter-Sauppe in Oratt. Att. P. II. 3) Demetriorum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II. III. IV.

Demi. = Demiurgus in Anthologia graeca.

Dem. = Demonis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. I u. IV.

Democh. 1) = Demochares in Anthologia graeca. 2) = Democharis fragmenta a) in Müller hist. graec. Vol. II. b) in Baiter-Sauppe Orator. Attic. P. II.

Democl. 1) = Democles in Müller hist. graec. Vol. II. 2) = Democleides in Baiter-Sauppe Orator. Attic. P. II.

Democr. 1) = Democratis fragmenta in Baiter-Sauppe Orat. Attic. P. II. 2) = Democritus in Anthologia graeca. 3) = Democritorum fragmenta in Müller histor. graec. Vol. II u. III.

Demod. 1) = Demodamas in Müller hist. graec. Vol. II. 2) = Demodocus in Anthologia graeca u. in Th. Bergk Anthologia lyrica. 3) = Demodori fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II.

Demogn. = Demognetus in Müller hist. graec. Vol. IV.

Demon. = Demonax.

Demoph. = Demophili fragmenta a) in Müller hist. graec. Vol. II. b) in Baiter-Sauppe Orator. Attic. P. II.

Dem. u. Demosth. 1) = Demosthenis u. zwar 1—61 d. i. orationes 1—61, prooem. 1—56 d. i. prooemia 1—56, ep. d. i. epistolae 1—6, pag. 1462 u. ff. ed. Reisk. — fr. = fragmenta. Ed. Baiter-Sauppe in Oratoribus Atticis P. I u. II, Zürich 1839 — 1850. 2) = Demosthenis Bithyni fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV. 3) = Demosthenes in Th. Bergk Anthologia lyrica.

Dercyl. = Dercyli fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.

Dexipp. = Dexippus in Müller hist. graec. Vol. III.

Diag. = Diagoras in Th. Bergk Anthologia lyrica.

Dicae. 1) = Dicaearchi descriptio Graeciae (Hellenica) in Geographi minores ed. Müller. Par. 1855. 2) = Dicaearchi fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II.

Dict. = Dictys.

Didym. = Didymi opuscula.

Dieuch. = Dieuchidas in Müller hist. graec. Vol. IV.

Din. 1) = Dinarchus u. zwar 1. 2. 3 = orationes 1. 2. 3 u. fr. = fragmenta. Ed. Baiter-Sauppe in Oratoribus Atticis P. I u. II. 2) = Dinarchi fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV. 3) = Diniae fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III. 4) = Dinonis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II.

D. Cass. u. D. C. = Dionis Cassii Rerum Romanarum L. LXXX. ed. I. Bekker, Lips. 1849.

D. Chrys. = Dionis Chrysostomi Orationes ed. Reiske, 2 Voll. Leipz. 1798.

Diocl. 1) = Diocles Carystius in Anthologia graeca. 2) = Dioclis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.

Diod. u. D. Sic. 1) = Diodorus Sardianus, Tarsensis, Zonas in Anthologia graeca. 2) = Diodororum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II u. III. 3) D. Sic. = Diodori Siculi a) bibliothecae histor. ed. I. Bekker, Leipz. 1853 u. 1854. b) Excerpta in Müller hist. graec. Vol. II. Praefatio.

Diog., Diogen. u. Diog. Laert. 1) = Diogenes Episcopus in Anthologia graeca. 2) = Diogenes Laertius de vitis philosophorum ed. Cobet, Par. 1840 u. ep. = epigrammata in Anthologia graeca. 3) = Diogenianus u. Diogen. V. = Diogenianus Vindobonensis in Leutsch u. Schneidewin Corpus paroemiographorum graecorum T. I u. II, Goett. 1839. 1851. 4) = Diogenium fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.

Dion. u. D. H. od. Dion. Hal., D. Per. 1) = Dionysius (Chalcus, minor etc.) in Anthologia graeca u. in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Dionysii Calliphontis Decriptio Graeciae in Geographi minores ed. Müller, Par. 1855. 3) = Dionysiorum fragmenta in Müller histor. graec. Vol. II. III u. IV. 4) = Dionysius Halicarnassensis u. zwar a) A. R. od. ant. = Antiquitatum Romanarum l. XI. α) ed. A. Kiessling Vol. I. Leipz. 1860. β) ed. Reiske, Leipz. 1774 — 77. Diese Antiqu. Roman. sind überall, wo bloß D. Hal. steht, zu verstehen. γ) Excerpta in Müller fr. histor. graec. Vol. II. Praefatio. b) comp. verb. = de compositione verborum, — rhet. = ars rhetorica, cens. = de veterum scriptorum censura, Lys., Isocr., Isae., Din. = judicium de Lysia, Isocrate, Isaeo, Dinarcho, Dem. et Ar. = epistola ad Ammaeum de Demosthene et Aristotele, Plat. = epistola ad Cn. Pompejum de Platone etc., Thuc. = epistola ad Ammaeum de iis, quae Thucydidi propria sunt, et de Thucydide judicium, Dem. od. Dem. grav. = de admiranda vi dicendi in Demosthene, ed. Tauchnitz, Lips. 1829. 5) = Dionysii Periegetae orbis descriptio, ed. Passow, Leipz. 1825 u. später in Geographi minores Vol. II. ed. Müller, Par. 1861. 6) = Dionysodori fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II. 7) = Dionis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.

Dioph. 1) = Diophantes in Anthologia graeca. 2) = Diophantus in Anthologia graeca. 3) = Diophanti fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.

Diosc. 1) = Dioscorides in Anthologia graeca. 2) = Dioscoridis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II. 3) Diosc. = Dioscorides (medicus).

Diot. = Diotimus in Anthologia graeca.

Diphil. = Diphilus in Anthologia graeca u. in Th. Bergk Anthologia lyrica.

fr. = ad Quintum fratrem, Tusc., Acad., de off., de legg., de fin., n. deor., fat. etc. = Tusculan., Academicorum, de officiis, de legibus, de finibus, de natura deorum, de fato etc., Verr., Cluent. etc. = oratt. in Verrem, pro Cluentio etc., de orat., Brut. etc. = de oratore, Brutus etc.
Cinc. = Cincii Alimenti fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. III.
Cine. = Cineas in Müller hist. graec. Vol. II.
Claud. 1) = Claudiorum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III. u. IV. 2) = Claudianus in Anthologia graeca. 3) Claud. = Claudiani opera.
Clearch. = Clearchi fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. II.
Clem. 1) = Clemens in Müller hist. graec. Vol. IV. 2) Clem. Alex. = Clementis Alexandrini u. zwar protr. = protrepticum, strom. = stromatorum.
Cleob. 1) = Cleobulina u. Cleobulus in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Cleobuli fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV. 3) = Cleobulus in Anthologia graeca.
Cleod. = Cleodemus s. Malchus Iudaeus in Müller hist. graec. Vol. III.
Cleom. = Cleomachus in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Cleon 1) = Cleon in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Cleontum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Cleoph. 1) = Cleophanes u. Cleophorus in Müller hist. graec. Vol. IV. 2) = Cleophontis fragmenta in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Clitod. = Clitodemus in Müller hist. graec. Vol. I u. IV.
Cliton. = Clitonymus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Clitoph. = Clitophontis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Clod. = Clodius Neapol. in Müller hist. graec. Vol. IV.
Clyt. = Clyti Milesii fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II.
Cocondr. = Cocondrius in Spengel Rhetores graeci.
Col. 1) = Colythus ed. Schaefer. 2) = Columella.
Com. = Cometas in Anthologia graeca.
Con. 1) = Cononis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV. 2) Cononis narrationes.
Const. 1) Const. Man. = Constantini Manasses erotica ed. R. Hercher, Leipz. 1859. 2) Constant. = Constantinus Rhodius u. Siculus in Anthologia graeca. 3) Const. Porph. = Constantinus Porphyrogenita.
Cor. od. Corinn. = Corinna in Th. Bergk Anthologia lyrica u. in Ahrens de dialectis Aeolicis.
Cornel. 1) = Cornelii Scipionis fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. III. 2) Corn. = Cornelii Nepotis vitae.
Cosm. 1) = Cosmas in Anthologia graeca. [illegible] = Cosmes in Müller hist. graec. Vol. I[illegible]
Crat. 1) = Crateri fragmenta in Müll[illegible] graec. Vol. II. 2) = Crates in Mü[illegible] graec. Vol. IV. 3) = Crates Thebanus u. Crates Grammaticus in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica. 4) Crat. od. Cratin. = Cratinus.
Cratipp. = Cratippus in Müller hist. graec. Vol. II.
Creon. = Creontis fragmenta in Müller hist. graecor. Vol. III.
Creoph. = Creophylus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Creper. = Crepereius in Müller hist. graec. Vol. III.
Crin. u. Crinag. = Crinagoras in Anthologia graeca.
Crit. 1) = Critias in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Critiae fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II. 3) = Critonis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Critol. = Critolai fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. IV.
Ctes. = Ctesias.
Ctesib. = Ctesibius in Müller histor. gra[illegible] Vol. II.
Ctesicl. = Ctesicles in Müller hist. gr[illegible] Vol. IV.
Ctesiph. = Ctesiphon in Müller hist. [illegible] Vol. IV.
Ctesipp. = Ctesippus in Müller hist. [illegible] Vol. IV.
Curt. 1) A. D., s. Inscriptiones. 2) = [illegible] Rufus.
Cyd. 1) = Cydias in Th. Bergk [illegible] lyrica. 2) = Cydiae fragmenta [illegible] Sauppe Orator. Attic. P. II.
Cyllen. 1) = Cyllenius in Anth[illegible] 2) = Cyllenii fragmenta in M[illegible] Vol. IV.
Cyrill. = Cyrillus in Anthol[illegible]
Cyr. = Cyrus in Antholog[illegible]
Daes = Daes in Müller [illegible]
Daim. = Daimachus in [illegible] Vol. II.
Dal. = Dal[illegible] in Müll[illegible]
Damag. = [illegible]
Damasc. [illegible] ca. 2) [illegible] mann, [illegible]
Damas[illegible] hist. [illegible]
Damo[illegible]
Dam[illegible] gr[illegible]
Dam[illegible]
Da[illegible]
D[illegible]
D[illegible]

Demar. = Demaratus in Müller hist. graec. Vol. IV.

Demetr. 1) = Demetrius Bithynus in Anthologia graeca. 2) = Demetrius Phalereus in Spengel Rhetores graeci u. fragmenta in Baiter-Sauppe in Oratt. Att. P. II. 3) Demetriorum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II. III. IV.

Demi. = Demiurgus in Anthologia graeca.

Dem. = Demonis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. I u. IV.

Democh. 1) = Demochares in Anthologia graeca. 2) = Democharis fragmenta a) in Müller hist. graec. Vol. II. b) in Baiter-Sauppe Orator. Attic. P. II.

Democl. 1) = Democles in Müller hist. graec. Vol. II. 2) = Democleides in Baiter-Sauppe Orator. Attic. P. II.

Democr. 1) = Democratis fragmenta in Baiter-Sauppe Orat. Attic. P. II. 2) = Democritus in Anthologia graeca. 3) = Democritorum fragmenta in Müller histor. graec. Vol. II u. III.

Demod. 1) = Demodamas in Müller hist. graec. Vol. II. 2) = Demodocus in Anthologia graeca u. in Th. Bergk Anthologia lyrica. 3) = Demodori fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II.

Demogn. = Demognetus in Müller hist. graec. Vol. IV.

Demon. = Demonax.

Demoph. = Demophili fragmenta a) in Müller hist. graec. Vol. II. b) in Baiter-Sauppe Orator. Attic. P. II.

Dem. u. Demosth. 1) = Demosthenis u. prooem. 1—61 d. i. orationes 1—61, prooem. 1—56 d. i. prooemia 1—56, ep. d. i. epistolae 1—6, pag. 1462 u. ff. ed. Reisk. — fr. = fragmenta Ed. Baiter-Sauppe in Oratoribus Atticis P. I u. II, Zürich 1839 — 1850. 2) = Demosthenis Bithyni fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV. 3) = Dem[illegible] in Th. Bergk Anthologia lyrica.

[illegible]

D. Chrys. = [illegible] ed. Reiske. [illegible]

Diocl. 1) = [illegible]

[illegible] ...agmenta ... IV. ... Anthologia ... Anthologia ... gia graeca. ... git Müller in ... r hist. graec. ... Müller histor. ... damus in Müller ... = Hegesippus ... Hegesippi fragmenta ... graec. Vol. IV. b) ... P. II. ... odori Aethiopica, ... 2) = Heliodorus ... 3) = Heliodori ... hist. graec. Vol. IV. ... Helladius in Anthologia ... fragmenta collegit Müller ... Vol. I. ... on ed. Gaisford. ... acletus in Anthologia graeca ... ides in Anthologia graeca ... Anthologia lyrica. 3) = He... Lembi, Pontici et aliorum ... Müller hist. graec. Vol. II. III ... Heracl. = Heraclitus de incredi... ...ereas in Müller hist. graec. Vol. ...

... = Hermaeus in Müller hist. graec. ... 2) = Hermesianax in Th. Bergk Anthologia lyrica. 3) = Hermesianactis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV. ... = Hermes in Anthologia graeca. 5) = ...mias in Th. Bergk Anthologia lyrica. ... = Hermiae fragmenta in Müller histor. graec. Vol. II.

Hermipp. 1) = Hermipporum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III. 2) = Hermippus in Th. Bergk Anthologia lyrica.

Hermocr. = Hermocreon in Anthologia graeca.

Hermod. = Hermodorus in Anthologia graeca.

Hermog. 1) = Hermogenes (id. = de ideis, prog. = progymnasmata. stas. = περὶ στάσεων, inv. = de inventione etc. in Spengel Rhetores graeci, Lips. 1854. 2) = Hermogenis fragmenta in Müller histor. graec. Vol. III.

Hdn. 1) = Aelius Herodianus de figuris in Spengel Rhetores graeci. 2) = Herodiani histor. l. VIII. ed. I. Bekker, Leipz. 1855. 2) Herdn. = Herodianus π. μ. λ. d. i. περὶ μονήρους λέξεως, ed. Dindorf.

Her. u. Herod. 1) = Herodicus in Anthologia graeca. 2) Herodas in Th. Bergk Anthologia lyrica. 3) = Herodorus in Müller hist. graec. Vol. II. 4) = Herodotus ed. H. S[illegible] Bd. 1 u. 2, Berl. 1856 — 1859, u. ed[illegible] II. Vol., Leipz. 1855, 1856. 5) = [illegible]gmenta in Müller hist. graec. Vo[illegible] Att. = Herodes Atticus.

Diyll. = Diyllus in Müller histor. graec. Vol. II.
Dom. = Domitius in Müller histor. graec. Vol. IV.
Dor. = Dorieus in Anthologia graeca.
Dos. 1) = Dosiades in Anthologia graeca u. in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Dosiadis fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. IV.
Dosith. = Dositheus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Drac. 1) = Draco aus Stratonice, ed. Hermann. 2) Draco in Müller hist. graec. Vol. IV.
Dur. 1) = Duris in Anthologia graeca. 2) = Duris in Müller hist. graec. Vol. II.
Echem. 1) = Echembrotus in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Echemenes in Müller hist. graec. Vol. IV.
Echeph. = Echephylidas in Müller hist. graec. Vol. IV.
Emp. 1) = Empedocles in Anthologia graeca u. in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Empylus in Müller hist. graec. Vol. III. 3) = Empodus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Epaph. = Epaphus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Eparch. = Eparchidas in Müller hist. graec. Vol. IV.
Ephor. = Ephorus in Müller histor. graec. Vol. I. III. VI.
Epich. = Epicharmus in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Epic. = Epicurus.
Epig. 1) = Epigenes in Müller hist. graec. Vol. II. 2) = Epigonus in Anthologia graeca.
Epim. = Epimenides in Müller histor. graec. Vol. IV.
Eratosth. 1) = Eratosthenis catasterismi. 2) Eratosth. = Eratosthenes Cyrenaicus u. Scholasticus in Anthologia graeca u. in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Erg. = Ergias in Müller hist. graec. Vol. IV.
Erinn. = Erinna in Anthologia graeca u. in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Erot. = Erotiani glossaria in Hippocratem.
Erx. = Erxias in Müller histor. graecor. Vol. IV.
Eryc. = Erycius in Anthologia graeca.
Etr. = Etruscus in Anthologia graeca.
E. G. = Etymologicum Gudianum.
E. M. od. Et. M. = Etymologicum Magnum ed. Sylburg, Leipz. 1816.
Eualc. = Eualces in Müller histor. graec. Vol. IV.
Euan. = Euanoridas in Müller histor. graec. Vol. IV.
Eubul. = Eubulus in Baiter-Sauppe Oratt. Att. P. II.
Eucl. 1) = Euclides. 2) Eucl. = Euclides in Anthologia graeca.
Eucr. = Eucrates in Müller histor. graec. Vol. IV.
Eudem. = Eudemus in Müller histor. graec. Vol. II.
Eudoc. = Eudocia.
Eudor. = Eudorus in Müller histor. graec. Vol. III.
Eudox. = Eudoxus in Müller histor. graec. Vol. III.
Euelp. = Euelpis in Müller histor. graec. Vol. IV.
Euem. 1) = Euemeridas in Müller hist. graec. Vol. IV. 2) = Euemerus in Müller histor. graec. Vol. II.
Euen. = Euenus in Th. Bergk Anthologia lyrica u. in Anthologia graeca.
Eug. 1) = Eugenes in Anthologia graeca. 2) = Eugeon in Müller hist. graec. Vol. II.
Eumach. = Eumachus in Müller hist. graec. Vol. III.
Eunap. 1) = Eunapii vitae sophistarum. 2) Eun. = Eunapii fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. IV.
Eunom. = Eunomianus in Anthologia graeca.
Euod. = Euodus in Anthologia graeca.
Euphant. = Euphantus in Müller hist. graec. Vol. III.
Euphem. = Euphemius in Müller hist. graec. Vol. IV.
Euphor. 1) = Euphorion in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Euphorionis fragmenta in Müller histor. graec. Vol. III.
Eupith. = Eupithius in Anthologia graeca.
Eupol. 1) = Eupolemi fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III. 2) Eupol. = Eupolis.
Eur. 1) = Euripides u. zwar Alc. = Alcestis, Andr. = Andromache, B. od. Bacch. = Bacchae, Hec. = Hecuba, Hel. = Helena, El. = Electra, Her. = Heraclidae, H. f. = Hercules furens, S. od. Suppl. = Supplices, Hipp. = Hippolytus, I. A. = Iphigenia in Aulide, I. T. = Iphigenia in Tauride, I. = Ion, Cycl. = Cyclops, Med. = Medea, Or. = Orestes, Rh. od. Rhes. = Rhesus, Tr. od. Tro. = Troades, Phoen. = Phoenissae. Ed. A. Nauck, Lips. 1857. Ferner fr. = fragmenta, u. Schol. = Scholia in Euripidem. 2) = Euripides in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica. 3) = Euripidis fragmenta in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Eus. u. Euseb. 1) = Eusebii chronicorum l. II. 2) Euseb. = Eusebii fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. III.
Eust. 1) = Eustathius de Ismeniae et Ismenes amoribus ed. R. Hercher, Lips. 1859. 2) = Eustathiorum fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. IV. 3) Eust. = Eustathii commentarii ad Homerum, ad Dionysium Periegetem, prooemium commentariorum Pindaricorum. 4) = Eustochius in Müller hist. graec. Vol. IV.
Eusth. = Eusthenes in Müller histor. graec. Vol. III.
Euth. = Euthias in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Euthym. = Euthymenes in Müller hist. graec. Vol. IV.
Eutolm. = Eutolmius in Anthologia graeca.

Eutych. = Eutychianus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Fab. = Fabius Pictor in Müller hist. graec. Vol. III.
Fav. u. Favor. = Favorinus in Müller hist. graec. Vol. III.
Fest. = Festus.
Flacc. = Flaccus (Statilius, Tullius) in Anthologia graeca.
Fr. od. Frg. = Fragmentum, frg. inc. = fragmentum incertum. Die Fragmente der Tragiker (meist) nach Dindorf., fr. ἀδ. = fragmenta ἀδέσποτα in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Fr. od. Front. = Fronto in Anthologia graeca.
Gabr. = Gabriel in Anthologia graeca.
Gaet. od. Gaetul. = Gaetulicus in Anthologia graeca.
Gal. od. Galen. = Galenus.
Gall. = Aelius Gallus in Anthologia graeca.
Gaur. = Gauradus in Anthologia graeca.
Gell. = Aulus Gellius.
Gem. od. Gemin. 1) = Tullius Geminus in Anthologia graeca. 2) Gem. = Georgius Gemistus.
Geop. = Geoponica ed. Niclas.
Georg. = Georgius Choeroboscus in Spengel Rhetores graeci.
Germ. od. German. 1) = Germanicus in Anthologia graeca. 2) Germ. = Germanici Caesaris opera.
Glauc. 1) = Glaucus in Anthologia graeca. 2) = Glauci fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. II. 3) = Glaucippi fragmenta a) in Müller hist. graec. Vol. IV. b) in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Glyc. = Glycon in Anthologia graeca.
Gorg. 1) = Gorgias, oratt. u. fragmenta ed. Baiter-Sauppe in Orator. Attic. P. II. 2) = Gorgiae fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV. 3) = Gorgon in Müller hist. graec. Vol. IV.
Grat. = Gratius Faliscus.
Greg. u. Gregor. 1) = Gregorius Nazianzenus in Anthologia graeca. 2) = Gregorius Cyprius in Leutsch u. Schneidewin Paroemiogr. graec. P. I u. Greg. Cypr. M. = Gregorius Cyprius Mosquensis in Paroem. gr. P. II. 3) = Gregorius Corinthius in Spengel Rhetores graeci. 4) Greg. Cor. = Gregorius Corinthius de dialectis.
Hadr. 1) = Hadrianus in Anthologia graeca. 2) = Hadriani fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. III.
Hagn. = Hagnonides in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Hannib. = Hannibalis fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. III.
Hann. = Hannonis periplus ed. Müller in Geogr. Minor. T. I. Par. 1855.
Harm. = Harmodius in Müller histor. graec. Vol. IV.
Harp. 1) = Harpocrationis lexicon ed. I. Bekker, Berol. 1833. 2) = Aelius Harpocration in Müller hist. graec. Vol. IV.
Hec. od. Hecat. 1) = Hecataeus in Anthologia graeca. 2) = Hecataeorum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. I. II u. IV.
Hedyl. 1) = Hedyle in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Hedylus in Anthologia graeca.
Hegem. 1) = Hegemon in Anthologia graeca. 2) = Hegemonis fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. IV.
Heges. 1) = Hegesander in Müller hist. graec. Vol. IV. 2) = Hegesianax in Müller histor. graec. Vol. III. 3) = Hegesidamus in Müller hist. graec. Vol. IV. 4) = Hegesippus in Anthologia graeca. 5) = Hegesippi fragmenta a) in Müller hist. graec. Vol. IV. b) in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Hel. u. Heliod. 1) = Heliodori Aethiopica, ed. I. Bekker, Leipz. 1855. 2) = Heliodorus in Anthologia graeca. 3) = Heliodori fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Hell. od. Hellad. = Helladius in Anthologia graeca.
Hellan. = Hellanici fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. I.
Heph. = Hephaestion ed. Gaisford.
Heracl. 1) = Heracletus in Anthologia graeca. 2) = Heraclides in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica. 3) = Heraclidis Cumani, Lembi, Pontici et aliorum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II. III u. IV. 4) Heracl. = Heraclitus de incredibilibus.
Her. = Hereas in Müller hist. graec. Vol. IV.
Herm. 1) = Hermaeus in Müller hist. graec. Vol. IV. 2) = Hermesianax in Th. Bergk Anthologia lyrica. 3) = Hermesianactis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV. 4) = Hermes in Anthologia graeca. 5) = Hermias in Th. Bergk Anthologia lyrica. 6) = Hermiae fragmenta in Müller histor. fragm. Vol. II.
Hermipp. 1) = Hermipporum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III. 2) = Hermippus in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Hermocr. = Hermocreon in Anthologia graeca.
Hermod. = Hermodorus in Anthologia graeca.
Hermog. 1) = Hermogenes (id. = de ideis, prog. = progymnasmata, stas. = περὶ στάσεων, inv. = de inventione etc. in Spengel Rhetores graeci, Lips. 1854. 2) = Hermogenis fragmenta in Müller histor. graec. Vol. III.
Hdn. 1) = Aelius Herodianus de figuris in Spengel Rhetores graeci. 2) = Herodiani histor. l. VIII. ed. I. Bekker, Leipz. 1855. 2) Herdn. = Herodianus π. μ. λ. d. i. περὶ μονήρους λέξεως, ed. Dindorf.
Her. u. Herod. 1) = Herodicus in Anthologia graeca. 2) Herodas in Th. Bergk Anthologia lyrica. 3) = Herodorus in Müller hist. graec. Vol. II. 4) = Herodotus ed. H. Stein, Bd. 1 u. 2, Berl. 1856—1859, u. ed. Dietsch, II. Vol., Leipz. 1855, 1856. 5) = Herodoti fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II. 6) Her. Att. = Herodes Atticus.

Her. od. **Heron.** = Heronum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III u. IV.

Herop. = Heropythus in Müller hist. graec. Vol. IV.

Hes. 1) Hesiodus u. zwar th. = theogonia, o. od. op. = opera et dies, sc. = scutum Herculis, fr. = fragmenta. Ed. L. Dindorf, Leipz. 1825. 2) Hes. od. Hesych. = Hesychius, ed. M. Schmidt, Vol. I—IV, Ien. 1857—1862. 3) = Hesychius Milesius in Müller hist. graec. Vol. IV.

Hices. = Hicesius in Müller histor. graec. Vol. IV.

Hierocl. 1) = Hierocles. 2) Hierocl. = Hieroclis fragmenta in Müller histor. graec. Vol. IV.

Hieron. = Hieronymus in Müller hist. graec. Vol. II.

Hippag. = Hippagoras in Müller hist. graec. Vol. IV.

Hipparch. = Hipparchus in Th. Bergk Anthologia lyrica.

Hippas. = Hippasus in Müller histor. graec. Vol. IV.

Hipp. 1) = Hippias in Müller histor. graec. Vol. II u. IV. 2) = Hippo in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica. 3) = Hippys in Müller hist. graec. Vol. II. 4) Hipp. = Hippocrates.

Hippon. = Hipponax in Th. Bergk Anthologia lyrica.

Hippostr. = Hippostratus in Müller histor. graec. Vol. IV.

Hist. = Histiaeus in Müller histor. graec. Vol. IV.

H. od. **Hom.** = Homerus u. zwar Il. = Ilias, Od. = Odyssea. Ed. G. Dindorf, Lips. 1853 u. 1855 u. I. U. Faesi, Leipz. 1854 u. Berl. 1855. H. h. = Homeri hymni. u. Batr. = Batrachomyomachia ed. A. Baumeister, Leipz. 1858. H. ep. = Homeri epigrammata in Anthologia graeca. — Schol. Hom. = Scholia in Iliadem et Odysseam. S. Ilias u. Odyssea.

Hor. = Qu. Flacci Horatii opera.

Hyg. = Hyginus u. zwar poet. astr. = poeticon astronomicon, fab. = fabulae.

Hyperid. = Hyperides in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.

Hyperm. = Hypermenes in Müller histor. graec. Vol. IV.

Hyperoch. = Hyperochus in Müller histor. graec. Vol. IV.

Hypsicr. = Hypsicrates in Müller hist. graec. Vol. III.

Iambl. 1) = Iamblichus de vita Pythagorae ed. Westermann, Par. 1850. 2) = Iamblichi Dram. d. i. Dramaticon ed. R. Hercher, Leipz. 1858.

Ibyc. = Ibycus in Th. Bergk Anthologia lyrica.

Idom. = Idomenei fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. II.

Ign. = Ignatius in Anthologia graeca.

Il. = Ilias Homeri ed. Faesi u. Dindorf, Schol. Il. = Scholia in Iliadem ed. Bekker.

Inscr. = C. (Corpus) I. (Inscriptionum) ed. Boeckhius, Vol. I—IV. Berol.

Außerdem:

Ahrens de graecae linguae dialectis L. I u. II, Goett. 1829 u. 1843.

Boeckh, 21 Inschriften in **Staatsh. d. Ath.** d. i. zur Staatshaushaltung der Athener, Berl. 1817 (1851). Att. Seew. d. i. Boeckh, Urkunden über das Seewesen des attischen Staats, Berl. 1840.

Curt. A. D. = Curtii Anecdota Delphica. — Curt. I. Att. = Curtii Inscriptiones Atticae.

Franz el. ep. gr. = Franz elementa epigraphices Graecae.

Keil u. zwar on. = onomatologi graeci specimen, Leipz. 1840, an. ep. = analecta epigraphica, Leipz. 1842. Inscr. Boeot. = Sylloge Inscriptionum Boeoticarum, Leipz. 1847.

Leake Trav.(els) in th.(e) Mor.(ea). — Trav.(els) in North.(ern) Gr.(eece).

Marm.(or) **Par.**(ium) in Müller hist. graec. Vol. I.

Meier ind. schol. d. i. commentatio epigraphica 1, in indice scholarum 1851—1852, Hal.

Mion. = Mionnet description de medailles antiques, nach den im IX. Supplementband enthaltenen Indices.

Osann Syll.(oge) Inscr.(iptionum) (antiquarum).

Pashley Travels in Crete.

R. **Roch.** = Raoul Rochette l. (lettre) à M. Schorn.

Ross Dem. Att. d. i. die Demen von Attika, Halle 1846. Außerdem Ross Inscr. ined. d. i. Inscriptiones Graecae ineditae. — Reisen u. Reiserouten durch Griechenland. — Reisen auf den griechischen Inseln.

Stephani Reise durch einige Gegenden des nördlichen Griechenlands.

Thiersch Par. Inschr. d. i. Thiersch über Paros u. parische Inschriften 1835. Außerdem: Henk. ird. Gef. d. i. über Henkel irdener Gefäße mit Inschriften, 1837.

Torremuzz. Sic. d. i. Torremuzza Siciliae etc. collect. 1769.

Ulrichs Reisen u. Forschungen in Griechenland.

Vischer Inscr. Spart. d. i. Inscriptiones Spartanae, Basil. 1853.

Welcker Syll. ep. d. i. Sylloge epigrammatum.

Ioann. = Ioannes in Anthologia graeca. **Ioann. Antioch.** und **Ioann. Epiph.** = Ioannis Antiocheni u. Ioannis Epiphaniensis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.

Iol. = Iolaus in Müller hist. graec. Vol. IV.

Ion. 1) = Ion in Anthologia graeca u. in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Ionis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II.

Ioph. = Iophon in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Ios. = Iosephi u. zwar arch. = archaeologia od. antiquitates Iudaicae, welche auch überall, wo bloß Ios. steht, zu verstehen sind, b. Iud. d. i. bellum Iudaeum, vit. d. i. de sua vita liber, c. Ap. d. i. contra Apionem, Macc. d. i. de Maccabaeis. Ed. I. Bekker, Vol. I. u. II., Lips. 1855 u. 1856.
Iphicr. = Iphicrates in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Iren. = Irenaeus in Anthologia graeca.
Isae. = Isaeus u. zwar 1 — 11 = orationes 1 — 11, u. fr. = fragmenta in Baiter-Sauppe Orator. Attic. P. I. u. II.
Isid. 1) = Isidorus Aegeates u. Scholasticus in Anthologia graeca. 2) Is. Char. m. Parth. = Isidori Characeni mansiones Parthicae in Geographi minores ed. Müller, Par. 1855.
Isig. = Isigoni fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Isocr. = Isocrates u. zwar 1—21 = orationes 1—21, ep. 1—9 = epistolae 1—9, Schol. = scholia in Isocratem. Ed. Baiter-Sauppe in Orator. Attic. P. I. u. II.
Ist. = Istri fragmenta collegit Müller in histor. graec. Vol. I. u. IV.
It. = Itineraria.
Iub. (Maur.) 1) = Iuba in Anthologia graeca. 2) = Iubae Mauritani fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. III.
Iud. = Iudas in Müller hist. graec. Vol. III.
Iul. 1) Iul. Aeg., Antec., Imp. = Iulianus Aegyptius Antecessor u. Imperator in Anthologia graeca. 2) Iul. = Iuliani Caesares etc.
Iust. 1) = Iustus Tiberiensis in Müller hist. graec. Vol. III. 2) Iust. Mart. = Iustinus Martyr. 3) Iust. = Iustini historiae.
Iuv. = Iuvenalis.
K. S. = Kirchenschriftsteller.
Lac. = Laco in Anthologia graeca.
Lacr. = Lacritus in Baiter-Sauppe Orator. Attic. P. II.
Laet. = Laetus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Lampr. = Lamprocles in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Laosth. = Laosthenides in Müller hist. gr. Vol. IV.
Las. = Lasus in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Laur. = Tullius Laurea in Anthologia graeca.
Leand. = Leander in Müller hist. graec. Vol. II.
Leocr. = Leocrines in Müller hist. graec. Vol. IV.
Leod. = Leodamas in Baiter-Sauppe Orator. Attic. P. II.
Leon. 1) = Leonis Byzantii, Pellaei et al. fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. II. 2) = Leo philosophus in Anthologia graeca. 3) = Leonidas Alexandrinus u. Tarentinus in Anthologia graeca.
Leont. = Leontius scholasticus in Anthologia graeca.
Leoph. = Leophantes in Müller hist. graec. Vol. II.
Lepid. = Lepidus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Lept. = Leptines in Baiter-Sauppe Orator. Attic. P. II.
Lex. Seg. = Lexica Segueriana in Bekkeri Anecd. graec. Vol. I.
Lib. 1) = Libanius, bes. ep. = epistolae. 2) Lib. = Libanius in Anthologia graeca.
Lic. = Licymnius in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Liv. = Livii Patavini opera.
Lob. 1) = Lobon in Müller hist. graec. Vol. III. (2) = Lobeck paral. d. i. paralipomena, Path. d. i. Pathologiae sermonis graeci prolegomena, Rhem. = Rhematicon, — zu Phryn. d. i. zu Phrynichus.)
Loll. = Lollius, s. Bassus.
Longin. 1) = Cornelius Longinus in Anthologia graeca. 2) = Longinus subl. d. i. de sublimitate, u. rhet. = ars rhetorica in L. Spengel Rhetores graeci. 3) = Longini fragmenta in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Long. = Longi pastoralia ed. R. Hercher, Leipz. 1858.
Luc. 1) = Lucianus u. zwar Abd. = Abdicatus, adv. ind. = adversus Indoctum, Alex. = Alexander, Amor. = Amores, Anach. = Anacharsis, pr. merc. cond. = apologia pro mercede conductis, d. m. cond. = de mercede conductis, As. = Asinus, astr. = de astrologia, Bacch. = Bacchus, bis acc. = Bis Accusatus, cal. = calumniae non temere credendum, cat. = cataplus, Charid. = Charidemus, Char. = Charon, Conv. = Convivium, Cron. = Cronosolon Cyn. = Cynicus, Dear. iud. = Dearum iudicium, dips. = de dipsadibus, dom. = de domo, electr. = de Electro, luct. = de luctu, Pereg. = de morte Peregrini, par. = de parasito, sacr. = de sacrificiis, Syr. = de Syria dea, Dem. = Demonax, Dem. enc. = Demosthenis encomium, D. conc. = Deorum concilium, d. d., d. mar., d. mer., d. mort. = dialogi deorum, marini, meretricii, mortuorum, Hes. = dissertatio cum Hesiodo, musc. = encomium muscae, patr. = encomium patriae, epigr. = egigrammata (auch in Anthologia graeca), ep. Sat. = epistolae Saturnales, Eun. = Eunuchus, fug. = fugitivi, Gall. = Gallus, Halc. = Halcyon, Harm. = Harmonides, Herc. = Hercules, Herm. = Hermotimus, Her. = Herodotus, Hipp. = Hippias, hist. = historia quomodo conscribenda, Icar. = Icaromenippus, Im. = Imagines, pr. Im. = pro Imaginibus, i. voc. = iudicium vocalium, I. C. = Iuppiter confutatus, I. Tr. = Iuppiter Tragoedus, laps. = pro lapsu inter salutandum, Lex. = Lexiphanes, macr. = Macrobii, nav. = navigium, nec. = ne-

cyomantia, Ner. = Nero, Nigr. = Nigrinus, Oc. = Ocypus, Phal. 1. 2. = Phalaris prior u. posterior, philop. = philopatris, philops. = philopseudes, pisc. = piscator, Prom. v. = Prometheus es in verbis, Prom. = Prometheus s. Caucasus, pseudol. = pseudologista, rh. pr. = rhetorum praeceptor, salt. = de saltatione, Scyth. = Scytha, Sol. = Soloecista, somn. = somnium, Tim. = Timon, Tox. = Toxaris, Tragod. = Tragodopodagra, tyr. = tyrannicida, v. h. 1. 2. = verae historiae 1. 2., v. auct. = vitarum auctio, Zeux. = Zeuxis. Ed. C. Jacobitz, Vol. I—III., Lips. 1853, u. Schol. = Scholia in Lucianum ed. Jacobitz, Leipz. 1841. 2) Luc. = Lucani Pharsalia.

Lucill. 1) = Lucillius in Anthologia graeca. 2) = Lucilli fragmenta in Müller hist. gr. Vol. IV.

Lucull. = Lucullus in Müller hist. graec. Vol. III.

Lup. = Lupercus in Müller hist. graec. Vol. III

Lyc. od. Lycophr. 1) = Lycophron ed. Bachmann. 2) Lycophr. = Lycophronides in Th. Bergk Anthologia lyrica. 3) Lyc. = Lyceas in Müller hist. graec. Vol. II. u. IV. 4) Lyc. = Lycus in Müller hist. graec. Vol. II.

Lycol. = Lycoleon in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.

Lycurg. = Lycurgus or. u. fr. d. i. oratio contra Leocratem u. fragmenta, ed. Baiter-Sauppe in Orator. Attic. P. I. u. II.

Lyd. mens. = Laurentius Lydus de mensibus.

Lync. = Lynceus in Müller hist. graec. Vol. II.

Lys. 1) = Lysias 1—34 u. fr. d. i. orationes 1—34 u. fragmenta. Ed. Baiter-Sauppe in Orator. Attic. P. I. u. II. 2) = Lysanias in Müller hist. graec. Vol. III. u. IV. 3) = Lysimachides u. Lysimachus in Müller hist. graec. Vol. III.

LXX = Septuaginta.

Mac. od. Macar. 1) = Macarius in ed. v. Leutsch, Gött. 1851. 2) = Macareus in Müller hist. graec. Vol. IV.

Mac. u. Maced. = Macedonius in Anthologia graeca.

Macr. = Macrobii Saturnalia.

Maeandr. = Maeandrius in Müller histor. graec. Vol. II.

Maec. = Maecius (Maccius) in Anthologia graeca.

Magn. 1) = Magnus in Anthologia graeca. 2) = Magni fragmenta in Müller hist. gr. Vol. IV.

Malac. = Malacus in Müller histor. graec. Vol. IV.

Malal. = Ioannes Malalas.

Malch. = Malchi Philadelphensis fragmenta collegit Müller in histor. graec. Vol. IV.

Manass. = Manasses, s. Constantinus Manasses.

Maneth. = Manethonis fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. II.

Man. = Manilii astronomicon.

Mant. prov. = Mantissa proverbiorum in Paroemiographi graeci ed. v. Leutsch, Gött. 1851.

Marc. od. Marcell. 1) Marcell. = Marcellini vita Thucydidis ed. Boehme. 2) Marc. = Marcellus in Anthologia graeca. 3) Marc. = Marcelli fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.

Marc. od. Marcian. Her. = Marciani Heracleensis: p. m. ext. 1 u. 2 d. i. periplus maris exteri 1 u. 2, ep. p. Men. d. i. epitome peripli Menippei, u. ep. geogr. Art. = epitome geographiae Artemidori. Ed. Müller, Par. 1855.

Marc. = Marcus Iunior in Anthologia graeca.

M. Arg. u. M. Ant. s. unter A.

Mar. = Marianus in Anthologia graeca.

Marin. 1) = Marini vita Procli ed. Boissonade, Par. 1850. 2) = Marinus in Anthologia graeca.

Mart. = Martialis.

Max. Tyr. = Maximus Tyrius.

Megacl. = Megacles u. Megaclides in Müller hist. graec. Vol. IV.

Megasth. = Megasthenes in Müller histor. graec. Vol. IV.

Mein. = Meineke fragmenta comicorum graecorum.

Melan. 1) = Melanippides in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Melanopus in Baiter-Sauppe Orator. Attic. P. II.

Melanth. 1) = Melanthus in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Melanthii u. Melanthi fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.

Mel. od. Meleag. 1) = Meleager in Anthologia graeca. 2) Mel. = Pomponius Mela.

Melinn. = Melinno in Th. Bergk Anthologia lyrica.

Meliss. = Melisseus in Müller hist. graec. Vol. IV.

Melit. = Melito in Müller hist. graec. Vol. IV.

Memn. = Memnonis fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. III.

Men. u. Menand. 1) = Menander Comicus in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Menander ἐπιδ. = de encomiis in L. Spengel Rhetores Graeci. 3) = Menandri Ephesii u. Protectoris fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.

Menecl. = Menecles in Müller hist. graec. Vol. IV.

Menecr. 1) = Menecrates in Anthologia graeca. 2) = Menecratum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II.

Menel. = Menelaus in Müller hist. graec. Vol. IV.

Menes. = Menesaechmus in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.

Menesth. = Menesthenes in Müller hist. graec. Vol. IV.

Menet. = Menetor in Müller hist. graec. Vol. IV.

Menod. = Menodoti fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Menyll. = Menyllus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Mesom. = Mesomedes in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica.
Metag. = Metagenes in Müller hist. graec. Vol. II.
Metrod. 1) = Metrodorus in Anthologia graeca. 2) = Metrodororum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Metroph. = Metrophanes in Müller hist. graec. Vol. IV.
Mich. 1) = Michael in Anthologia graeca. 2) = Michael Apostolius, s. Apostolius.
Mimn. = Mimnermus in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica.
Min. od. Minuc. = Minucianus de argumentis in L. Spengel Rhetores graeci.
Mion. = Mionnet, s. unter Inscriptiones.
Mnasalc. = Mnasalcas in Anthologia graeca.
Mnas. = Mnaseae fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. III.
Mnesim. = Mnesimachus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Mnesipt. = Mnesiptolemus in Müller hist. graec. Vol. III.
Moer. 1) = Moeris Atticista ed. I. Bekker, Berol. 1833. 2) = Moeris in Müller hist. graec. Vol. II. 3) = Moero (Myro) in Anthologia graeca.
Moerocl. = Moerocles in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Molp. = Molpidis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Monim. = Monimus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Mosch. 1) = Moschi Idyllia ed. Ahrens, Leipz. 1850. 2) = Moschus in Anthologia graeca.
Moschop. = Moschopulus.
M. Scaev. = Mucius Scaevola in Anthologia graeca.
Mun. = Munatius in Anthologia graeca.
Mus. 1) = Musaei carm. de Herone et Leandro, ed. Tauchnitz, Leipz. 1829. 2) = Musaei Ephesii fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Music. = Musicius in Anthologia graeca.
Myr. 1) = Myrinus in Anthologia graeca. 2) = Myro, s. Moero.
Myron. = Myronis u. Myroniani fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Myrs. = Myrsilus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Naucr. = Naucratis fragmenta in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Neanth. = Neanthes in Müller hist. graec. Vol. III.
Nemes. = Nemesiani Cynegeticon.
Nep. = Cornelius Nepos.
Nest. 1) = Nestor in Anthologia graeca. 2) = Nestor in Müller hist. graec. Vol. III.
Nicaen. = Nicaenetus in Anthologia graeca.
Nicag. = Nicagoras Athen., Cypr. etc. in Müller hist. graec. Vol. II u. III.
Nic. u. Nicand. 1) Nic. = Nicander u. zwar Al. = Alexipharmaca u. Th. = Theriaca, Schol. = Scholia, ed. Schneider. 2) Nic. = Nicander in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica. 3) Nicand. = Nicander in Müller hist. graec. Vol. IV.
Nican. = Nicanorum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Nicarch. 1) = Nicarchus in Anthologia graeca. 2) = Nicarchi fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Niceph. = Nicephorus.
Nicet. = Nicetae Eugeniani narratio amatoria ed. R. Hercher, Leipz. 1859.
Nic. 1) = Nicias in Anthologia graeca. 2) = Niciae fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Nicocl. = Nicocles in Müller hist. graec. Vol. IV.
Nicocr. = Nicocrates in Müller hist. graec. Vol. IV.
Nicod. = Nicodemus in Anthologia graeca.
Nicol. 1) Nic. Dam. = Nicolai Damasceni fragmenta collegit Müller in histor. graec. Vol. III. 2) Nicol. = Nicolai sophistae progymnasmata in L. Spengel Rhetores graeci.
Nicomach. 1) = Nicomachus in Anthologia graeca. 2) = Nicomachi fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Nicomed. 1) = Nicomedes in Anthologia graeca. 2) = Nicomedis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Nicostr. = Nicostratorum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III u. IV.
Nil. = Nilus (Scholasticus) in Anthologia graeca.
Nonn. = Nonnus u. zwar D. = Dionysiaca ed. Köchly, Leipz. 1857 u. 1858. (Nonn. ohne Zusatz auch = periphrasis Ioanni.)
Nonnos. = Nonnosi fragmentá collegit Müller in hist. graec. Vol. IV.
Noss. = Nossis in Anthologia graeca.
N. T. = Novum Testamentum u. zwar act. ap. = acta apostolorum, apoc. = apocalypsis etc. Ed. Ph. Buttmann, Lips. 1856.
Num. = Numenius in Anthologia graeca.
Nymph. = Nymphidis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Nymphod. = Nymphodorus in Müller hist. graec. Vol. II.
Od. = Odyssea Homeri ed. Faesi u. Dindorf, u. Schol. Od. = Scholia in Odysseam ed. Buttmann, s. Homer.
Oen. = Oenomaus in Anthologia graeca.
Olymp. 1) = Olympus u. Olympiodorus in Müller hist. graec. Vol. III. 2) = Olympichus in Müller hist. graec. Vol. IV. 3) = Olympiodori vita Platonis ed. Westermann, Par. 1850.
Onas. = Onasimus u. Onasus in Müller hist. graec. Vol. III.
Onest. = Onestes in Anthologia graeca.
Opp. = Oppianus, H. = Hal. = Halieutica, C. = Cynegetica, Ix. = Ixeutica ed. Schneider.
Or. Sib. = Oracula Sibyllina.

Orph. = Orpheus, h. = hymni, Arg. = Argonautica, lap. = de lapidibus od. lithica, fr. = fragmenta. Ed. Tauchnitz, Leipzig 1829.
Ov. = Ovidius u. zwar met. = metamorphoses, her. = heroides, Ib. = Ibis, Fast. = Fasti, Trist. = Tristia, Pont. = epistolae ex Ponto etc.
Paeon = Paeon Amathusius in Müller hist. graec. Vol. IV.
Palaeph. 1) = Palaephatus de incredibilibus ed. Fischer, Leipz. 1786. 2) = Palaephati fragmenta in Müller histor. graec. Vol. II.
Pall. 1) = Palladas in Anthologia graeca. 2) = Palladius u. Pallas in Müller hist. gr. Vol. III.
Pamph. 1) = Pamphilus in Anthologia graeca. 2) = Pamphili fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV. 3) = Pamphila in Müller hist. graec. Vol. III.
Pampr. = Pamprepius in Müller hist. graec. Vol. IV.
Pancr. = Pancrates in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica.
Pantel. = Panteleus in Anthologia graeca.
Papp. = Pappias u. Pappus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Parm. = Parmenio in Anthologia graeca.
Paroem. = Paroemiographi ed. Leutsch u. Schneidewin.
Parrh. = Parrhasius in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica.
Parth. 1) = Parthenii erotica ed. R. Hercher, Leipz. 1858. 2) = Parthenius in Th. Bergk Anthologia lyrica. 3) Parthax in Müller hist. graec. Vol. II.
Pas. = Pasiteles in Müller hist. gr. Vol. IV.
Patrocl. = Patrocles in Müller hist. graec. Vol. II.
P. Sil. u. Paul. Sil. = Paulus Silentiarius in Anthologia graeca.
Paus. 1) = Pausaniae descriptio Graeciae Vol. I u. II ed. Schubart, Leipz. 1853 u. 1854. 2) = Pausaniae Damasceni et Laconis et Pausimachi fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Pax. = Paxamus in Müller hist. gr. Vol. IV.
Peith. = Peitholai fragmenta in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Pergam. = Pergamenus in Müller hist. gr. Vol. IV.
Perit. = Peritus in Anthologia graeca.
Pers. 1) = Persaei fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II. 2) = Perses in Anthologia graeca. 3) Pers. = Persii Satyrae.
Petell. = Petellides in Müller hist. graec. Vol. IV.
Petr. Patr. od. Patric. = Petri Patricii fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. IV.
Phae. = Phaeax in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Phaed. = Phaedimus in Anthologia graeca.
Phaenn. = Phaënnus in Anthologia graeca.
Phaest. = Phaestus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Phalaec. = Phalaecus in Anthologia graeca.
Phal. = Phalaridis epistolae ed. Schaefer.
Phan. 1) = Phanias in Anthologia graeca. 2) = Phaniae fragmenta in Müller hist. gr. Vol. II.
Phanocl. = Phanocles in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Phanocr. = Phanocritus in Müller histor. graec. Vol. IV.
Phanod. 1) = Phanodemi fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. I. 2) = Phanodicus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Pharnuch. = Pharnuchus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Phav. = Phavorinus.
Pherec. = Pherecydis fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. I u. IV.
Philal. = Philalius in Müller hist. graec. Vol. IV.
Philem. 1) = Philemon in Anthologia graeca. 2) = Philemonis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Philet. 1) = Philetas in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Philethae fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Phili. = Philiadas in Anthologia graeca.
Philin. 1) = Philinus in Müller hist. graec. Vol. III. 2) = Philinus in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Phil. od. Philipp. 1) = Philippus Thessalonicensis in Anthologia graeca. 2) = Philipporum fragmenta in Müller histor. graec. Vol. IV.
Philisc. 1) = Philiscus in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Philisci fragmenta in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Philist. 1) = Philistides in Müller hist. gr. Vol. IV. 2) = Philistus in Müller hist. gr. Vol. I u. IV.
Phill. = Phillis in Müller hist. gr. Vol. IV.
Phil. 1) = Philo Iudaeus u. zwar incorr. mund. d. i. de incorruptibilitate mundi, leg. Caj. d. i. de legatione ad Cajum, congr. d. i. de congressu quaerendae gratiae gratia, qu. o. pr. l. d. i. quod omnis probus liber, etc. T. I—VIII. Ed. Tauchnitz, Leipz. 1851—53. 2) = Philo Byblius a) in Anthologia graeca. b) in Müller hist. graec. Vol. III. 3) = Philo Byzantius de septem orbis spectaculis ed. R. Hercher, Par. 1858.
Philoch. = Philochori fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. I u. IV.
Philocr. = Philocratis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Philod. = Philodemus in Anthologia graeca.
Philog. = Philogenes in Müller hist. graec. Vol. IV.
Philomn. = Philomnestus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Philon. = Philonides in Müller hist. graec. Vol. IV.
Philost. 1) = Philostephanus in Th. Bergk

Anthologia lyrica. 2) = Philostephani fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.

Philostr. 1) Philostr. = Philostratus in Anthologia graeca. 2) Philostr. = Philostrati v. Ap. d. i. vita Apollonii u. v. soph. d. i. vitae sophistarum, her. d. i. heroica, im. d. i. imagines etc.

Philox. = Philoxenus in Anthologia graeca u. in Th. Bergk Anthologia lyrica.

Phleg. = Phlegontis Tralliani fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. III.

Phoc. 1) = Phocas in Anthologia graeca. 2) = Phocylides in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica.

Phoeb. = Phoebammon de figuris in L. Spengel Rhetores graeci.

Phoen. = Phoenix in Th. Bergk Anthologia lyrica.

Phot. 1) Phot. = Photius in Anthologia graeca. 2) Phot. = Photius (ohne Zusatz Photii lexicon, Zahlen dabei weisen auf die bibliotheca ed. Bekker).

Phryn. 1) Phryn. = Phrynichus ed. Lobeck. 2) Phryn. = Phrynichus in Th. Bergk Anthologia lyrica.

Phyl. = Phylarchi fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. I u. IV.

Pigr. = Pigres in Th. Bergk Anthologia lyrica.

Pind. 1) = Pindarus u. zwar Ol. = Olympia, N. = Nemea, P. = Pythia, I. = Isthmia, fr. = fragmenta. Ed. Schneidewin, Leipz. 1855. 2) = Pindarus in Anthologia graeca.

Pin. = Pinytus in Anthologia graeca.

Pis. 1) = Pisander in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Pisistratus in Müller hist. graec. Vol. IV.

(Plan. = Planudes, Anthologia.)

Plat. 1) = Plato u. zwar Alc. 1. 2 = Alcibiades 1. 2, Alcy. = Alcyon, ap. = Apologia Socratis, Ax. = Axiochus, Charm. = Charmides, Clit. = Clitophon, conv. od. symp. = convivium od. symposium, Crat. = Cratylus, Criti. = Critias, Crit. = Criton, def. = definitiones, Dem. = Demodocus, Epin. = Epinomis, ep. = epistolae, Er. = Erastae, Ery. = Eryxias, Euthyd. = Euthydemus, Euthyphr. = = Euthyphron, Gorg. = Gorgias, Hipparch. = Hipparchus, Hipp. mai. u. min. = Hippias maior u. minor, Io = Io, iust. = de iusto, Lach. = Laches, legg. = de legibus, Lys. = Lysis, Menex. = Menexenus, Men. = Meno, Min. = Minos, Parm. = Parmenides, Phaed. = Phaedo, Phaedr. = Phaedrus, Phil. = Philebus, pol. = politicus, Prot. = Protogoras, r. publ. = de re publica, Sis. = Sisyphus, soph. = sophista, Theag. = Theagenes, Theaet. = Theaetetus, Tim. = Timaeus, Tim. Locr. = Timaeus Locrus, virt. = de virtute, schol. = scholia. Ed. C. H. Hermann, Leipz. 1853. 1856. 2) Plat. ep. = Plato (comicus iunior) in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica.

Plaut. = Plauti comoediae.

Plin. = Plinii historiae naturalis l. XXXVIII., ep. = epistolae.

Plotin. = Plotinus.

Plut. = Plutarchus u. zwar pr. iner. = ad principem ineruditum, adv. Col. = adversus Colotem, ad. et am. = de audulatore et amico, aegr. et lib. fr. = fragmentum: aegritudo et libido utrum animae an corporis sint, Aem. Paul. = Aemilii Pauli vitae, Aem. P. et Tim. c. = Aemilii Pauli cum Timoleonte comparatio, affect. an. fr. = fragmentum: affectibus subiectum in animo humano parsne sit eius an facultas, Ages. = Agesilai vita, Ages. et Pomp. = Agesilai et Pompeji comparatio, Ag. = Agidis vita, Ag. et Cleom. = Agidis et Cleomenis cum Gracchis comparatio, Alc. = Alcibiadis vita, Alc. et Cor. = Alcibiadis et Coriolani comparatio, Alex. fort. 1. 2 = de Alexandri seu fortuna seu virtute oratio 1. 2, Alex. = Alexandri vita, prov. = Alexandrinorum proverbia, am. narr. = amatoriae narrationes, am. od. amat. = amatorius, am. fr. = fragmentum de amicitia, am. mult. = de amicorum multitudine, am. prol. = de amore prolis, lib. am. fr. = fragmentum de libidine et amore, sen. ger. resp. = an séni sit gerenda respublica, praen. fut. fr. = fragmentum: an utilis sit praenotio futurorum, vitios. infel. = an vitiositas ad infelicitatem sufficiat, an. fr. = fragmentum de anima, an. procr. = de animae procreatione in Timaeo, an. corp. aff. = animae an corporis affectiones sint pejores, Ant. = Antonii vita, Dem. et Ant. c. = Demetrii cum Antonio comparatio, apophth. Lacaen. = apophthegmata Lacaenarum, ap. Lac. = apophthegmata Laconica, ap. od. apophth. reg. = apophthegmata regum et imperatorum, cons. ad. Ap. od. Apoll. = Apollonius od. consolatio ad Apollonium, aqu. an ign. = aqua an ignis utilior, Arat. = Arati vita, sign. fr. = fragmentum: quaestiones de Arati signis, Ar. od. Arist. = Aristidis vita, Ar. et Cat. c. = Aristidis cum Catone comparatio, Aristom. fr. = fragmentum de Aristomenis vita, Arist. et Men. = Aristophanis et Menandri comparatio, Artox. = Artoxerxis vita, Ath. gl. = de Atheniensium gloria, aud. poet. = de audiendis poetis, aud. = de audiendo, brut. rat. = bruta ratione uti, Brut. = Bruti vita, Brut. et Dio c. = Bruti cum Dione comparatio, Caes. = Caesaris vita, Cam. = Camilli vita, cal. fr. = fragmentum de calumnia, carn. es. 1. 2 = de carnium esu oratio 1 u. 2, Cat. maj. = Catonis majoris vita, Cat. min. = Catonis minoris vita, Cic. = Ciceronis vita, Cic. Dem. c. = Ciceronis cum Demosthene comparatio, Cim. = Cimonis vita, Cim. Luc. c. = Cimonis et Luculli comparatio, Cleom. = Cleomenis vita, coh. ir. = de cohibenda ira, comment. Hes. fr. = fragmentum: commentarii in Hesiodum,

com. Nicandr. fr. = fragmentum: commentarii in Nicandri theriaca, comm. not. = de communibus notitiis, conj. praec. = conjugalia praecepta, cons. = consolatio ad uxorem, div. fr. = fragmentum ex libro contra divitias, vir. corp. fr. = fragmentum: vires corporis, vol. fr. = fragmentum: voluptatem, conv. od. symp. quaest. = convivales od. symposiacae quaestiones, conv. VII sap. = convivium septem sapientium, Cor. od. Caj. Marc. = Marcii Coriolani vita, Crass. = Crassi vita, Crass. Nic. c. = Crassi cum Nicia comparatio, Crat. fr. = fragmentum: Cratetis vita, c. pr. phil. = cum principibus philosophandum esse, cup. div. fr. = fragmentum de cupiditate divitiarum, cur. = de curiositate, Daed. Plat. fr. = fragmentum de Daedalis Plataeensibus, Daiph. fr. = fragmentum: Daiphanti vita, deft. or. = de defectu oraculorum, dieb. fr. = fragmentum de diebus, div. fr. = fragmentum de divinatione, ed. puer. = de educatione puerorum, ei Delph. = de ei apud Delphos, ex. = de exilio, fac. lun. = de facie in orbe lunae, fat. = de fato, fluv. = de fluviorum et montium nominibus, fort. = de fortuna, fort. Rom. = de fortuna Romanorum, frat. am. = de fraterno amore, garr. = de garrulitate, gen. Socr. = de genio Socratis, Her. mal. = de Herodoti malignitate, inim. ut. = de inimicorum utilitate, inv. et od. = de invidia et odio, ir. fr. = fragmentum de ira, Is. et Os. = de Iside et Osiride, just. fr. = fragmentum de iustitia adversus Chrysippum, lat. viv. = de latenter vivendo, metr. = de metris, mul. virt. = de mulierum virtutibus, mus. = de musica, plac. phil. = de placitis philosophorum, pr. frig. = de primo frigido, prof. virt. = de profectibus in virtute, Pyth. or. = de Pythiae oraculis, san. = de sanitate praecepta, se laud. = de se ipsum citra invidiam laudando, s. num. v. = de sera numinis vindicta, sol. an. = de solertia animalium, Stoic. rep. = de Stoicorum repugnantiis, superst. = de superstitione, tranqu. fr. = fragmentum de tranquillitate, un. dom. = de unius in republica dominatione, ven. fr. = fragmentum de venatione, v. Hom. = de vita et poesi Homeri, (vit.) aer. al. = de vitando aere alieno, virt. et vit = de virtute et vitio, virt. mor. = de virtute morali, vit. pud. = de vitioso pudore, X oratt. v. = Decem oratorum vitae (Aesch. = Aeschines, Ant. = Antiphon, Dem. = Demosthenes, Din. = Dinarchus, Hyp. = Hyperides, Isae. = Isaeus, Isocr. = Isocrates, Lyc. = Lycurgus, Lys. = Lysias, X oratt. v. decr. = decreta zu der Schrift), Demetr. = Demetrii vita, Dem. = Demosthenis vita, Dion. = Dionis vita, div. cup. = de divitiarum cupiditate, Epam. fr. = fragmentum: Epaminondae vita, c. Epic. = non posse suaviter vivi secundum Epicurum, an. procr. ep. = epitome de animi procreatione, Eum. = Eumenis vita, Eum. Sert. c. = Eumenis et Sertorii comparatio, Hom. exerc. fr. = fragmentum ex Homericis exercitationibus, mul. er. fr. = fragmentum quod mulieres etiam erudiendae sint, pro pulchr. fr. = fragmentum ex libro pro pulchritudine, strom. fr. = fragmentum ex stromateorum opere, Fab. Max. = Fabii Maximi vita, Fab. Per. c. = Fabii cum Pericle comparatio, fab. narr. fr. = fragmentum fabulosarum narrationum, Flam. = T. Quinctii Flaminii vita, Flam. Philop. c. = Flaminii cum Philopoemene comparatio, Galb. = Galbae vita, C. Gracch. = C. Gracchi vita, Tib. Gracch. = Tiberii Gracchi vita, gr. quaest. = graecae quaestiones, Herc. fr. = fragmentum: Herculis vita, inc. fr. = incertorum librorum fragmeuta, inst. Lac. = instituta Laconica, Traj. fr. = fragmentum: institutio Trajani, Leon. fr. = fragmentum: Leonidae vita, Luc. = Luculli vita, Lyc. = Lycurgi vita, Lyc. Num. c. = Lycurgi et Numae comparatio, Lys. = Lysandri vita, Lys. Syll. c. = Lysandri cum Sylla comparatio, Marc. = Marcelli vita, Marc. Pel. c. = Marcelli cum Pelopida comparatio, Mar. = Marii vita, Met. fr. = fragmentum: Metelli vita, mund. cond. fr. = fragmentum: mundum conditum esse statui a Platone, nat. quaest. = naturales quaestiones, Nic. = Niciae vita, Num. = Numae vita, Oth. = Othonis vita, parall. = parallela, Pel. od. Pelop. = Pelopidae vita, Per. = Periclis vita, Philop. = Philopoemenis vita, Phoc. = Phocionis vita, Plat. quaest. = Platonicae quaestiones, Pomp. = Pompeji vita, Popl. = Poplicolae vita, Popl. Sol. c. = Poplicolae et Solonis comparatio, pr. ger. rep. = praecepta gerendae reipublicae, Pyrrh. = Pyrrhi vita, qu. rom. = quaestiones romanae, rel. vit. fr. = fragmentum: reliquiae ex vitis, Rom. = Romuli vita, Rom. Th. c. = Romuli cum Theseo comparatio, Scip. Afr. fr. = fragmentum: Scipionis Africani vita, u. Scip. vit. fr. = fragmentum: Scipionis vita, Sert. = Sertorii vita, Sol. = Solonis vita, Stoic. abs. = Stoicos absurdiora poetis dicere, Syll. = Syllae vita, Them. = Themistoclis vita, Thes. = Thesei vita, Tib. fr. = fragmentum: Tiberii vita, Tim. = Timoleontis vita, virt. doc. = virtutem doceri posse. — Plutarchi vitae parallelae. Vol. I—V ed. C. Sintenis, Leipz. 1852—1854 u. Plutarchi scripta moralia ed. Fr. Dübner T. I—III, Par. 1841—1855.

Polem. 1) = Polemonis sophistae laudationes funebres ed. Orelli. 2) Polem. = Polemonis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III. 3) Polem. = Polemon in Anthologia graeca.

Poll. 1) = Pollucis onomasticum ed. Bekker. 2) Poll. = Pollianus in Anthologia graeca.

Polyaen. 1) = Polyaeni strategemata ed.

Woelfflin, Leipz. 1860. 2) = Polyaeni fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III. 3) = Polyaenus in Anthologia graeca.
Polyanth. = Polyanthus in Müller hist. graec. Vol III.
Pol. 1) = Polybius ed. I. Bekker, Berol. 1844. 2) = Polybius de schematismo in L. Spengel Rhetores graeci. 3) = Polyeuctes in Oratt. Att. ed. Baiter-Sauppe P. II.
Polych. = Polycharmus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Polycr. 1) = Polycratis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV. 2) = Polycratis fragmenta in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Polygn. = Polygnoti od. Polygnosti fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II.
Polystr. = Polystratus in Anthologia graeca.
Polyx. = Polyxeni fragmenta in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Polyz. = Polyzeli fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II u. IV.
Pomp. 1) = Pompejus in Anthologia graeca. 2) = Pomponii fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Porph. = Porphyrius Tyrius u. zwar abst. = de abstinentia, antr. = de antro. Ed. R. Hercher, Par. 1858. Pyth. = vita Pythagorae, Plot. = vita Plotini. Ed. Westermann, Par. 1850. fr. = Porphyrii fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Posidp. 1) = Posidippus in Anthologia graeca. 2) = Posidippi fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Posid. = Posidonii fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Poss. = Possis in Müller hist. graec. Vol. IV.
Post. = Postumius in Müller histor. graec. Vol. III.
Pot. = Potamo in Müller hist. graec. Vol. III.
Prat. = Pratinus in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Praxag. = Praxagoras in Müller hist. graec. Vol. III.
Prax. = Praxion in Müller histor. graec. Vol. IV.
Praxill. = Praxilla in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Praxit. 1) = Praxiteles in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Praxitelis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Prisc. 1) Prisc. Pan. = Prisci Panitae fragmenta collegit Müller in histor. graec. Vol. IV. 2) Prisc. = Prisciani Opera.
Procl. 1) = Proclis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II u. IV. 2) = Proclus in Anthologia graeca. 3) = Procli Chrestomathia ed. Bekker.
Procop. = Procopius.
Prom. = Promathidae u. Promationis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Prot. = Protagorides u. Protarchus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Prox. = Proxeni fragmenta in Müller histor. graec. Vol. II.
Psa. = Psaon in Müller histor. graec. Vol. III.
Psell. = Psellus.
Ptol. 1) = Ptolemaei geographia ed. Nobbe, Leipz. 1843—1845. 2) = Ptolemaeus in Anthologia graeca u. in Th. Bergk Anthologia lyrica. 3) = Ptolemaeorum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III u. IV.
Pyrg. = Pyrgion in Müller hist. graec. Vol. IV.
Pyrrh. 1) = Pyrrhander u. Pyrrhon in Müller hist. graec. Vol. IV. 2) = Pyrrhus in Müller hist. graec. Vol. II.
Pythaen. = Pythaeneti fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Pythag. = Pythagoras in Anthologia graeca.
Pyth. 1) = Pytheas in Anthologia graeca. 2) = Pytheae fragmenta in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II. 3) = Pythermi fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Pythocl. = Pythocles in Müller hist. graec. Vol. IV.
Pythod. = Pythodorus in Müller hist. graec. Vol. II.
Quint. 1) = Quintus in Anthologia graeca, s. Maecius. 2) Quint. = Quintilianus.
Qu. Sm. = Quintus Smyrnaeus ed. Koechly, Leipz. 1853.
Rhar. = Rharus in Anthologia graeca.
Rheg. = Rheginus in Müller histor. graec. Vol II.
Rhian. = Rhianus in Anthologia graeca.
Ruf. 1) = Rufinus in Anthologia graeca. 2) = Rufi rhetorica in L. Spengel Rhetores graeci.
Rut. = Rutilii Rufi fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. III.
Sab. = Sabinus in Anthologia graeca.
Sam. = Samius in Anthologia graeca.
Sapph. = Sappho in Anthologia graeca, Th. Bergk Anthologia lyrica u. Ahrens de dialectis Aeolicis.
Sat. 1) = Satyrius Thyillus in Anthologia graeca. 2) = Satyrus in Anthologia graeca. 3) = Satyri fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Scaev. = Scaevola, s. Mucius.
Scam. = Scamon in Müller histor. graec. Vol. IV.
Schol. = Scholia, s. die einzelnen Schriftsteller.
Scol. = Scolia in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Scyl. a) = Scylacis periplus in Geographi minores ed. Müller, Par. 1855. b) = Scylacis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Scymn. = Scymni periegesis in Müller Geographi minores Par. 1855.
Scyth. 1) = Scythinus in Anthologia graeca u. in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Scythini fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Sec. = Secundus in Anthologia graeca.
Sel. 1) = Seleucus in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Seleuci fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Semer. = Semeronius in Müller hist. graec. Vol. IV.
Sem. = Semi fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.

Sen. = Seneca.
Serap. = Serapio in Anthologia graeca.
Seren. = Sereni fragmenta in Müller histor. graec. Vol. III.
Serv. = Servii commentarii in Virgilium.
Sev. = Severus in Müller hist. graec. Vol. III.
Sext. od. S. Emp. = Sextus Empiricus ed. I. Bekker, Berl. 1842.
Sil. 1) = Silenus in Müller hist. graec. Vol. III. (Silentiarius s. unter Paulus.) 2) Sil. = Silius Italicus.
Sim. 1) = Simacus in Müller hist. graec. Vol. II u. III. 2) = Simylus in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Simm. = Simmias in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica.
Sim. u. Simm. 1) = Simonides in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Simonidum fragmenta in Müller histor. graec. Vol. II u. III.
Socr. 1) = Socrates in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Socratum fragmenta in Müller histor. graec. Vol. III u. IV.
Sol. 1) = Solon in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) Sol. = Solinus.
Sophaen. = Sophaeneti fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II.
Soph. 1) = Sophocles u. zwar Ant. = Antigone, O. R. = Oedipus Tyrannus, O. C. = Oedipus Coloneus, Aj. = Ajax, El. = Electra, Trach. = Trachiniae, Phil. = Philoctetes. Ed. G. Dindorf, Leipz. 1856. Schol. Soph. = Scholia in Sophoclem. 2) = Sophocles in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica.
Sophr. = Sophron u. Sophronius in Anthologia graeca.
Sosand. = Sosander in Müller hist. graec. Vol. IV.
Sosib. = Sosibius in Müller histor. graec. Vol. II.
Sosicr. = Sosicratum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Sosig. = Sosigenes in Müller histor. graec. Vol. III.
Sosil. = Sosilus in Müller histor. graec. Vol. III.
Sosth. = Sosthenes in Müller histor. graec. Vol. IV.
Sostr. = Sostratus in Müller histor. graec. Vol. IV.
Sot. = Soteridas in Müller histor. graec. Vol. III.
Sp. sp. = Spätere, sp. D. = Spätere Dichter, eine von Pape beliebte Bezeichnungsart nicht nachweisbarer aus irgend einem Lexicon entlehnter Namen, die aber oft in den neueren Ausgaben gar nicht mehr vorkommen, weshalb dieselbe von mir nur ausnahmsweise beibehalten worden ist.
Speus. = Speusippus in Anthologia graeca u. in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Sphaer. = Sphaerus in Müller hist. graec. Vol. III.
Staph. = Staphylus in Müller histor. graec. Vol. IV.
Stat. = Statii carmina.
St. B. = Stephani Byzantii Ethnicorum quae supersunt ed. Meineke, Berl. 1849.
St. Gr. = Stephanus Grammaticus in Anthologia graeca.
Stesich. = Stesichorus in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Stesicl. = Stesiclidis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Stesimbr. = Stesimbrotus in Müller histor. graec. Vol. II.
Stob. = Stobaei florilegium ed. Meineke.
Strab. a) = Strabonis Geographica 3 Voll. recogn. Meineke, Leipz. 1851. 1852. b) = Strabonis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Strat. 1) = Strato in Anthologia graeca. 2) = Stratonum fragmenta in Müller histor. graec. Vol. II u. III.
Stratocl. = Stratoclis fragmenta in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Suet. = Suetonius.
S. od. Suid. 1) = Suidae lexicon ex recogn. I. Bekkeri, Berol. 1854. 2) = Suidae fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II.
Syll. = Sylla in Anthologia graeca.
Syncell. = Georgius Syncellus.
Syn. 1) = Synesii epistolae etc. 2) Syn. = Synesius in Anthologia graeca.
Tac. = Tacitus.
Teleph. 1) = Telephanes in Müller histor. graec. Vol. IV. 2) = Telephus in Müller hist. graec. Vol. III.
Teles. 1) = Telesarchi fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV. 2) = Telesilla in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Telest. = Telestes in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Ter. = Terentii comoediae.
Terp. = Terpander in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Teuc. = Teucri fragmenta in Müller histor. graec. Vol. IV.
Teup. = Teupalus in Müller histor. graec. Vol. IV.
Thal. = Thales in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Thall. 1) = Thallus in Anthologia graeca. 2) = Thalli fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III.
Theaet. = Theaetetus Scholasticus in Anthologia graeca.
Theag. = Theagenum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II u. IV.
Themis. = Themisonis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Themistag. = Themistagoras in Müller hist. graec. Vol. IV.
Themist. = Themistii orationes ed. G. Dindorf, Leipz. 1832.
Themistog. = Themistogenes in Müller hist. graec. Vol. II.
Theo = Theo in Anthologia graeca.
Theochr. = Theochrestus in Müller histor. graec. Vol. II.
Theocl. 1) = Theocles in Th. Bergk Antholo-

gia lyrica. 2) = Theoclis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III u. IV.
Theocr. 1) = Theocriti Idyllia u. ep. (epigrammata) ed. Ahrens, Leipz. 1850. Schol. Theocr. = Scholia in Theocritum ed. Kiessling. 2) = Theocritus in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica. 3) = Theocriti fragmenta in Müller histor. graec. Vol. II.
Theodect. 1) = Theodectes in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II. 2) = Theodectis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II.
Theod. u. Theodor. 1) = Theodoretus, Theodoridas u. Theodorus in Anthologia graeca. 2) = Theodororum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. III u. IV. 3) Th. Pr. = Theodori Prodromi Rodanthes et Dosiclis amorum l. IX, ed. R. Hercher, Leipz. 1859.
Theodot. = Theodotus in Müller hist. graec. Vol. III.
Theogn. 1) = Theognis in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Theognis in Anthologia graeca. 3) = Theognidis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Theol. = Theolytus in Müller histor. graec. Vol. IV.
Theon. 1) = Theonis progymnasmata in L. Spengel Rhetores graeci. 2) = Theon in Anthologia graeca.
Theoph. 1) = Theophanes in Anthologia graeca. 2) = Theophanum fragmenta in Müller histor. graec. Vol. III u. IV. 3) = Theophilus in Müller histor. graec. Vol. II u. IV.
Theophr. = Theophrastus u. zwar h. pl. = historia plantarum, c. pl. = de causis plantarum. Ed. Fr. Wimmer, P. I u. II, Leipz. 1854. — Characteres.
Theop. = Theopompi fragmenta a) in Müller hist. graec. Vol. I u. IV. b) in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Theos. = Theosebia in Anthologia graeca.
Theot. = Theotimi fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Thes. = Theseus in Müller histor. graec. Vol. IV.
Th. M. = Thomas Magister ed. Ritschl.
Thom. Patr. u. Schol. = Thomas Patricius u. Scholasticus in Anthologia graeca.
Thrasyb. = Thrasybulus in Müller histor. graec. Vol. II.
Thrasyll. = Thrasyllus in Müller hist. graec. Vol. II.
Thrasym. = Thrasymachus in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.
Thuc. 1) = Thucydidis de bello Peloponnesiaco l. VIII. ed. Boehme, Leipz. 1855. 2) Thucydides in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica.
Thyill. = Thyillius, s. Satyrius.
Thym. = Thymocles in Anthologia graeca.
Tib. 1) = Tiberius de figuris in L. Spengel Rhetores graeci. 2) = Tiberius in Anthologia graeca. 3) Tib. = Tibullus.
Tim. 1) = Timaei lexicon ed. Hermann. 2) s. Plato. 3) Tim. = Timaei fragmenta in Müller hist. graec. Vol. I u. IV. 4) Tim. = Timon in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica.
Timag. 1) = Timagenes in Müller histor. graec. Vol. III. 2) = Timagetus in Müller hist. graec. Vol. II u. IV. 3) = Timagoras in Müller hist. graec. Vol. IV.
Timoch. = Timochares in Müller hist. graec. Vol. III.
Timocr. = Timocreon in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica.
Timol. = Timolaus in Müller histor. graec. Vol. IV.
Timom. = Timomachus in Müller hist. graec. Vol. IV.
Timon. 1) = Timonax in Müller hist. graec. Vol. IV. 2) = Timonides in Müller histor. graec. Vol. II.
Timoth. 1) = Timotheus in Th. Bergk Anthologia lyrica. 2) = Timothei fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Tragg. = Tragiker.
Troil. = Troilus in Anthologia graeca.
Thryph. 1) = Thryphiodorus ed. Tauchnitz. 2) Tryph. = Tryphon in Anthologia graeca. 3) Tryph. = Tryphon de tropis in L. Spengel Rhetores graeci.
Tull. = Tullius, s. Laurea u. Flaccus.
Tymn. = Tymnes in Anthologia graeca.
Tyrt. = Tyrtaeus in Th. Bergk Anthologia lyrica.
Tzetz. = Tzetzes (A. H. = Antehomerica, P. H. = Posthomerica), ed. Bekker, Chil. = Chiliades, Lycophr. = Scholia in Lycophronem.
Val. = Valerius Flaccus.
Varr. = Varro, r. r. = de re rustica. l. l. = de lingua latina.
Veg. = Vegetius.
VLL. = Vetera Lexica d. h. Suidas, Hesychius, Etymologica, Photius.
Virg. = Virgilius, Aen. = Aeneis, Georg. = Georgica, ecl. = eclogae.
Vitr. = Vitruvius de architectura.
Ulp. 1) = Ulpiani fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV. 2) Ulp. Schol. = Ulpiani scholia in Demosthenem.
Ur. = Uranii fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Xanth. = Xanthi fragmenta collegit Müller in hist. graec. Vol. I u. IV.
Xenag. = Xenagoras in Müller hist. graec. Vol. IV.
Xen. = Xenion in Müller histor. graec. Vol. IV.
Xenocr. 1) = Xenocritus u. Xenocrates in Anthologia graeca. 2) = Xenocratis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.
Xenom. = Xenomedes in Müller hist. graec. Vol. II.
Xenophan. = Xenophanes in Anthologia graeca u. Th. Bergk Anthologia lyrica.
Xenophil. = Xenophilus in Müller histor. graec. Vol. IV.
Xen. od. Xenoph. 1) = Xenophon u. zwar Cyr. = Cyropaedia, An. = Anabasis, Hell. = Hellenica, Mem. = Memorabilia, Hier.

= Hiero, Ag. = Agesilaus, oec. = Oeconomicus, conv. = convivium, ap. = apologia, rep. Lac. od. Ath. = reipublicae Lacedaemoniorum od. Atheniensium, vect. = de vectigalibus, Hipp. = Hipparchicus, equ. = de re equestri, cyn. = cynegeticus. Ed. L. Dindorf, Leipz. 1855. 2) = Xenophontis Ephesii de Anthia et Habrocoma l. V. ed. R. Hercher, Leipz. 1858. 3) = Xenophontum fragmenta in Müller hist. graec. Vol. II.

Zel. = Zelotus in Anthologia graeca.

Zen. 1) = Zenis in Müller hist. graec. Vol. IV. 2) = Zeno in Müller histor. graec. Vol. III.

Zenob. 1) = Zenobia in Müller hist. graec. Vol. III. 2) = Zenobius in Paraemiographi graeci ed. Leutsch u. Schneidewin. T. 1. 3) = Zenobius in Anthologia graeca.

Zenod. 1) = Zenodotus u. Zenodotus Stoicus in Anthologia graeca. 2) = Zenodoti fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.

Zenoph. = Zenophilus in Müller hist. graec. Vol. IV.

Zeux. = Xeuxis in Th. Bergk Anthologia lyrica.

Zoil. 1) = Zoili fragmenta in Müller histor. graec. Vol. II. 2) = Zoilus in Baiter-Sauppe Oratt. Attic. P. II.

Zon. 1) = Zonaeus de figuris in L. Spengel Rhetores Graeci. 2) = Zonas s. Diodorus. 3) Zon. = Zonaras.

Zop. = Zopyri u. Zopyrionis fragmenta in Müller hist. graec. Vol. IV.

Zos. 1) = Zosimi historia. 2) Zos. = Zosimus in Anthologia graeca.

A.

'Αάρκος, s. *Μάρκος*.

'Ααρασσός, eigtl. Erdaufwurf, also Antwerpen, St. in Pisidien, Artemid. b. Strab. 12, 570.

'Ααρών, hebr. N., meist indecl., Alex. Polyh. fr. 8, l. T., A., dah. ἡ *'Ααρὼν ῥάβδος*, der Aaronsstab, Schol. zu Luc. v. h. 2, 41. — Doch auch *'Ααρών, ῶνος*, Alex. Polyh. fr. 14 u. Ios. 2, 15, 2, ö.

'Αάτη, (⏑⏑‒) = *'Άτη*, Callim. b. Herod. π. μον. λέξ. p. 42.

'Άβα, gen. *ας*, Harp. s. *'Εργίσκη*, Arist. b. Strab. 10, 445, (*ἄβα* nach Hesych. = *τρόχος*, also: Scheibe?), 1) eine Nymphe, Harp. a. a. O., Et. M. 2) T. des Zenophanes, welche zu Antonius' Zeit in Olbe herrschte, Strab. 14, 672. 3) St. in Karien, Ew. *'Αβεύς*, Herodn. b. St. B. 4) St. in Phokis = *'Άβαι*, Arist. a. a. O., Eust. S. *'Άβαι*.

'Άβα, dor. s. *'Ήβη*, Alc. fr. 90.

'Άβαβος, Mannsn., Inscr. 2060 ff. (Bei Alex. Polyh. fr. 16 heißt ein Hebräer *'Αβάβ*.)

'Αβαδδών, hebr. = *'Απολλύων*, Todesengel, Apoc. 9, 11.

'Αβαεῖται, Volk in Großphrygien, Strab. 13, 625. Die Landschaft ἡ **'Αβαεῖτις**. Ebendas. Vgl. *'Άβαντες*.

'Αβάθουβα, n. pl. Ort in Marmarika, Ptol. 4, 5, 29.

'Άβαι, [ᾰ] (*αἱ*), den Alten nach benannt von *'Άβας*, s. d., doch s. *'Άβα*, also Scheibenberg? 1) St. in Phokis am Kephisos, mit einem Orakel des Apollo, Her. 1, 46, ö., Flgde. Ew. u. Adj. **'Αβαῖος**, dah. *'Αβαῖος* als Bein. des Apollo, Paus. 10, 3, 2, Hesych., St. B. (Es ist in einigen Ausg. v. Soph. OR. 900 so wie Strab. 9, 423 u. St. B. s. *Τεγύρα* auch *'Άβαι* accent., doch gegen die Analogie, wie schon St. B. s. *'Άβαι* bemerkt.) 2) St. in Arabien, D. Sic. 32, 11. 3) Fl. in Italien (?), St. B.

'Αβαῖος = *'Ηβαῖος*, auf einer äginetischen Inscr. 2134, bezweifelt von Ahrens Dial. II, S. 151.

'Αβάκαινα, n. plur. u. **'Αβάκαινον**, D. Sic. 14, 90, Suid., St. B., Neuaba, 1) St. in Sicilien, j. Tripi, Ptol. 3, 4, 12, D. Sic. a. a. O., Suid. u. St. B. Auch ist die ganze Landschaft so, St. B. u. Hesych., od. ἡ **'Αβακαινίνη** *χώρα*, D. Sic. 14, 78. Die Ew. οἱ **'Αβακαινῖνοι**, D. Sic. 19, 110. 2) St. in Medien, Ptol. 6, 2, 17.

'Αβάλας, *ου*, 1) *ὁ λιμήν*, Hafenplatz in der Nähe von Messala, App. b. civ. 5, 112. 2) Abala, n. pl., in Aethiopien, Iub. Maurit. b. Plin. 6, 34. Dazu **'Αβαλίτης** od. *Αὐαλίτης κόλπος*, Ptol. 4, 7, 27 u. *'Αβαλίτης ἢ Αὐαλίτης, ἐμπόριον*, Ptol. 4, 7, 10. Die Ew. οἱ **Αὐαλῖται** ἢ **'Αβαλῖται**, ebend. 4, 7 (8), 27. 3) Abalus, eine Insel des nördl. Oceans, Pytheas b. Plin. 37, 11.

'Αβάμμων, *ωνος*, Mannsn., Iambl.

'Άβαντα, St. am Parnaß, Hesych.

'Αβάντειος, *ὁ*, entw. = *τοῦ 'Άβαντος*, Suid., od. = *τῶν 'Αβάντων*, St. B.

'Άβαντες, (*οἱ*), Abanter (= *κολοσσοί*, nach Hesych., also: Hünen?), vorhellenische Thracier, welche von Abä in Phokis nach Euböa hinübergezogen, Il. 2, 536, ö., Her. 1, 146, ö., Strab. 10, 445, Plut. Thes. 5, von wo ein Theil nach der Insel Chios wanderte, Chios b. Paus. 7, 4, 9, Philoch. b. Schol. Ar. Nub. 214, sowie zu dem Keraunischen Gebirge in Epirus u. Illyrien, Paus. 7, 4, 11, Ap. Rh. 4, 1214, Proxen. b. St. B. s. *Χαονία, Εὔβοια* u. *'Αμαντία*. Dav.:

'Αβαντία, f. Hüningen?, 1) St. in Epirus, Lycophr. 1043, = *'Αμαντία* u. *'Αμαντίνη*, St. B. s. *'Αβαντίς*.

'Αβαντιάδης, *αο*, Hünichen?, Abkömmling des Abas, näml. Kanethos od. Kanthos, Ap. Rh. 1, 178, ö., Orph. Arg. 142, Idmon, Ap. Rh. 2, 817, ö., Perseus, Ov. Met. 4, 673, Akrisius, ebend. 607.

'Αβαντιάς, *άδος*, Adj. fem. = *'Αβαντίς*, Callim. Del. 20, St. B.

'Αβαντίς, *ίδος*, f. 1) Adj. *γᾶ*, Epigr. b. Paus. 5, 22, 3, *Εὐβοίη*, Ap. Rh. 4, 1133. 2) Subst. a) alter Name für Euböa, Hes. b. St. B., Eur. Herc. f. 185, Strab. 10, 445, Aristocr. b. St. B., Suid. b) Landschaft in Thesprotien, Paus. 5, 22, 3. (S. *'Αβαντία*.)

'Αβαντίδας, *ου*, m. Tyrann von Sicyon, Plut. Arat. 2. 3, Paus. 2, 8, 2. (S. *'Αβαντιάδης*.)

'Αβαράθα, St. auf Taprobane, Ptol. 7, 4, 6.

'Αβαρβαρέη, (viell. v. *βόρβορος*, also: *Schlammrein), 1) eine Quellnymphe, M. des Aesepus u. Pedasos, Il. 6, 22, welche sie dem Bukolion gebar, Nonn. 15, 377, Orph. lap. 455. 2) Najade, M. der tyrischen Quelle Callirhoe, Nonn. 40, 363, ö.

'Αβαρβίνα, St. in Hyrkanien, Ptol. 6, 9, 6.

'Αβαρές, *οῦς*, n. Berg in Palästina, Ios. 4, 8, 48.

'Αβαρῖνος, *Ohnezinne, alter Name für Pylos in Messenien, j. Avarino, Schol. zu Ptol. 3, 16, 7.

'Άβᾱρις, (ᾰᾱ Nonn. 11, 132, aber ăŭ die Lateiner), gen. *ιδος*, ion. *ιος*, (*ὁ*), nach Hesych. *Ohneschiff, 1) ein hyperboreischer Priester des Apollo, Zauberer, Her. 4, 36, Plat. Charm. 158, b, A., vgl. Harp.; *χρησμοὶ 'Αβάριδος* erwähnt Schol. Ar. Equ. 725. 2) ein Kaukasier u. Genosse des Phineus, Ov. Met. 5, 86. 3) ein Rutuler, Virg. Aen. 9, 345. 4) ein Punier, Sil. Ital. 10, 53.

'Αβάρεις, (οἱ), (ᾰᾰ), Prisc. Pan. fr. 30, τοὺς 'Αβάρεις, Suid., u. **"Αβαροι**, Menand. Prot. fr. 4, Anth. Plan. (IV, 72), ö., Suid. s. *ἐπιδουπῆσαι*, die Avaren.

'Αβαρνιάς, *άδος*, Orph. Arg. 489, gew. **'Αβαρνίς**, *ίδος*, u. b. St. B. u. Hesych. auch **"Αβαρνος**, (ἡ), Schaafhausen, Vorgebirge, St. u. Gebiet bei Lampsakus in Pariane in Kleinasien, Xen. Hell. 2, 1, 29, Ap. Rh. 1, 932, Ath. 2, 62, c, Herodn. b. St. B., Hesych., od. Vorgebirge u. St. in Phokais, Hecat. b. St. B., Hesych. Ew. **'Αβαρνεύς** od. **'Αβαρναῖος**, *αίη*, St. B., Hesych.

"Αβαρτος, m. *Unbeschwert?, ein Kodride, Paus. 7, 3, 10.

"Αβας, gen. *"Αβαντος*, doch auch *"Αβα* (Suid. u. St. B.), (ὁ), Hüne?, s. *"Αβαντες*, 1) S. des Lynkeus u. der Hypermnestra, od. des Poseidon od. Chalkon u. der Arethusa, od. des Belus, K. u. Gründer von Argos, so wie von Abä, Ahnherr der Abanten, Pind. P. 8, 77, Paus. 2, 16, 2, ö., Apd. 2, 2, 1, Strab. 9, 431, ö., Eust. u. Schol. zu Il. 2, 536, Hyg. f. 157, A. (Nach Aristocr. b. St. B. s. *'Αθῆναι* war er Vater der Arethusa.) 2) S. des Melampus, V. der Lysimache, Paus. 1, 43, 5, Apd. 1, 9, 13; vgl. Ap. Rh. 1, 142. 3) S. der Metaneira, der in eine Eidechse verwandelt wurde, Nic. Ther., Nat. Com. 5, 14, Ov. Met. 5, 450. 4) S. des Eurydamas, Il. 5, 148, Qu. Sm. 13, 209. — ein anderer Troer, Qu. Sm. 11, 81. 5) ein Centaur, S. des Ixion u. der Nephele, Ov. Met. 12, 306. 6) ein Freund des Perseus, Ov. Met. 5, 126. 7) ein Gefährte des Diomedes, Ov. Met. 14. 505. 8) ein Troer u. ein Tusker, Gefährten u. Bundesgenossen des Aeneas, Virg. Aen. 1, 121. 10, 170. 9) ein Wahrsager des Lysander, Paus. 10, 9, 7, wo Schub. *'Αγίας* vermuthet. 10) ein Rhetor, Suid., Eudoc. b. Walz rhet. 7, p. 203, Phot. bibl. 150, b, 23, A., s. Müller fragm. hist. IV, 278. 11) ein fabelhafter Berg in Erytheia, Apd. 2, 5, 11. 12) ein Fl. in Albanien, D. Cass. 37, 3, Plut. Pomp. 35. (St. B. hat falsch *'Ιταλίας*, — u. Arcad. Acc. p. 21 *"Αββας*.)

"Αβασα, f. Insel der Aethiopen, Paus. 6, 26, 9.

'Αβασγοί, u. in Arr. per. 11, 3 **'Αβασκοί**, Volk in Kolchis od. nach St. B. in Scythien, die heutigen Abasen, St. B. s. *Σαννιγαί*, Theoph. Byz. in Phot. cod. 67, Procop. 4, 3, 71, Orph. Arg. 754, (wo Herm. nach Conj. *'Αβάσγων*). Ihr Land **'Αβασγία** ist erwähnt Porphyrog. de adm. imp. c. 42.

'Αβασηνοί, Volk in Arabien, Uran. b. St. B., s. *Ἄβασα*.

'Αβασκάντιος, Mannsn., Stat. Silv. 5, 1. K. (S. *'Αβάσκαντος*).

'Αβασκαντίς, Frauenn., Anth. App. 380, Fem. zu

'Αβάσκαντος, (*Neidlos), a) Athener u. zwar Sphettier, Inscr. 192, Kephisier, Inscr. 263. 270 ff., Haläer, Ross Dem. Att. 42. b) Spartaner, mit verdopp. σ *'Αβάσσκαντος*, Inscr. 1306.

'Αβασκοί, s. *'Αβασγοί*.

"Αβασκος, m. Fl. im Lande der Scythen, Arr. per. 18, 2, s. *'Αβασγοί*.

'Αβαστανοί, Volk am Indus, Arr. An. 6, 15, 1.

'Αβάτης *οἶνος*, ein kilikischer Wein, Ath. 1, 33, b.

'Αβαύχας, *ὁ*, Scythe, Luc. Tox. 61.

"Αββα, *ἡ*, St. bei Carthago, Pol. 14, 6. 7. (Bei den Hebräern *'Αββά*, Monatsn. = Hekatombäon, Ios. 4, 4, 7.)

'Αββακούμ, hebr. Name, Suid.

"Αββαρος, ein Tyrier, Menand. Eph. b. Ios. c. Ap. 1, 21.

"Αββας, s. *"Αβας*.

"Αβγαρος, K. im Orient, Ep. *ἀδ.* 631. (App. 166) = *Αὔγαρος*, w. s.

'Αβδαῖος, ein Tyrier, Menand. Eph. b. Ios. c. 1, 21.

"Αβδαρα, s. *"Αβδηρα*.

'Αβδάστρατος, m. K. der Tyrier, Menand. Epl Ios. c. Ap. 1, 18.

"Αβδειρα od. *Αὔδειρα*, St. in Afrika, in der von Carthago, Ptol. 4, 3, 34.

'Αβδελώνυμος, m. ein Sidonier, Poll. 6, 105. (dolonymus od. Abdalonymus, erst Gär dann Gebieter von Sidon, Curt. 4, 1, Iust. 11, 10. heißt b. D. Sic. 17, 46 *Βαλλώνυμος*).

'Αβδήλεμος, m. ein Tyrier, Menand. Eph. b. c. Ap. 1, 21.

'Αβδήμων, *ονος*, u. **'Αβδήμονος**, *ου*, (Ael. D b. Ios. c. Ap. 1, 17), Tyrier u. zwar Tyrann in Cyp D. Sic. 14, 98, ein anderer, Menand. Eph. b. Ios. 8, 3 u. c. Ap. 1, 18, so wie b. Ael. Dius a. a. O. Eben ist Phot. 120, a, 19 st. *'Αβδύμων* zu schreiben.

"Αβδηρα, Schwester des Diomedes, welche Ab gründete, Mela 2, 2, 9.

"Αβδηρα, (*τά*), nach Hesych. = *θάλασσα*, also S burg?, auch **"Αβδηρον** (Ephor. b. St. B.) u. **"Αβδ** **ρος** (Apd. 2, 5, 8 u. St. B. s. *'Ωρεώς*), so wie **"Αβδη** *ας*, D. Sic. 31, 13, wie im lat. Abdera, ae, Pl 25, 42. 1) St. in Thracien am Nestus, j. Ruinen Polystilo, eine Gründung der Phönizier, od. nach Sage des Herkules, Apd. 2, 5, 8, od. des Abderus, (s. *'Α δηρος*), od. der Abdera, (s. den vorhergeh. Artikel), des Clazomeniers Timesius, Her. 1, 168 u. Flgde. Ad **'Αβδηρόθεν**, Luc. vit. auct. 13, ö., **'Αβδηράδε**, Et. Ew. **'Αβδηρίτης**, pl. *ῖται*, Her. 8, 120 u. Flgde. **'Αβδηρίων**, Hegesipp. 6 (XIII, 12), wegen ihrer Ve kehrtheit berüchtigt, »Schildberger«, Dem. 17, 23. A **'Αβδηριτικός**, *ή*, *όν*, Luc. hist. 2, *τὸ 'Αβδηριτικό* abderitische Verkehrtheit, Cic. Att. 7, 7. (Vergl. **'Αβδηρολόγος**, Tat. c. Gr. 28.) Ihr Gebiet *ἡ* **'Αβδ** **ρῖτις**, *ιδος*, Theophr. h. pl. 3, 1, 5. 3) Von denselb Phöniziern wurde auch ein Abdera in Spanien u. in Bätika gegründet, Posid. b. Strab. 3, 156, Me 2, 6, 7 u. St. B., welches Ptol. 2, 4, 7 **"Αβδαρα** nen Ein **'Αβδηρία** in Spanien erwähnt Apd. 2, 5, 10.

"Αβδηρος, m. S. des Hermes u. Liebling des Her les, Gründer des thrac. Abdera, Strab. 7, 331, 44. 47, Scymn. 667, Hellan. b. St. B., Apd. 2, 5, Hyg. f. 30.

'Αβδιού, Suid., s. *'Αβιούδ*.

'Αβδύμων, s. *'Αβδήμων*.

'Αβέακος, m. K. der Siraker, Strab. 11, 506.

'Αβειρών, *ὄνομα κύριον*, Suid.

"Αβελ, hebr. Name des Sohnes von Adam, ind Suid., N. T. Bei Ios. 1, 2, 1 **"Αβελος**, *ου*.

'Αβελά, St. in Palästina, Ios. 8, 13, 7.

'Αβέλλα, f. St. in Campanien, j. Avella Strab. 5. 249, Ptol. 3, 1, 68.

'Αβελλάνη, St. in Palästina, Ios. 8, 12, 4.

'Αβέλλῖνον, n. St. der Hirpiner in Samnium Avellino, Ptol. 3, 1, 71.

'Αβελμαχέα, St. in Palästina, Ios. 7, 11, 4.

"Αβεννα, einheim. Name des Bergs in Afrika, gegenuber, (Säule des Herkules), Charax b. Sch Dion. Per. 64.

'Αβεντῖνον, *τό*, u. **'Αβεντῖνος λόφος**, od. *'Α τῖνον ὄρος*, Aventinus, Berg in Rom, Plut. Num. 15, C. Gracch. 15, Iub. Maur. b. Plut. qu. 4, Strab. 4, 180. 5, 234. S. *Αὐεντῖνον*.

'Αβερριγῖνες = *'Αβοριγῖνες*, w. s., D. Hal. 1,

'Αβεσαλών, Suid. u. 'Αβεσάλωμος, Ios. 7, 1, 4, ö., Absalon.

'Αβερωθαῖος, ὄνομα κύριον, Suid.

'Αβησκῦμαι, (?) Ort in Rom, Plut. fort. Rom. 10.

'Αβιά, 'Αβία, 'Αβίας, 1) Mannsn. von Hebräern, Ἀβιά, Suid., N. T. Matth. 1, 7, Luc. 1, 5. Ἀβία, Ios. 7, 8. 4. 6, 3, 2. Ἀβίας, ein König der Araber, Ios. 20, 3, 4 2) Frauenn., Ἀβία, a) hebr., Ios. 9, 13, 2. b) griech. s. Ἄβιος, Inscr. 1957. 2937. c) insbes. Amme des Hyllus, Paus. 4, 30, 1. welche den Namen gab zu 3) Ἀβία, (ἡ), St. in Messenien, bei dem j. Zarnata, das hom. Ἴρη, Paus. a. a. O., Pol. 25, 1, Ptol. 3, 16, 8 Ἀβ[α]ία).

'Αβιαδηνή, Stadt. Ew. 'Αβιαδηνός, Suid. (viell. Ἀδιαβηνός).

'Αβιάθαρ, hebr. Mannsn., Suid., N. T. (Marc. 2, 26). — Ios. 6, 12, 8, ö. 'Αβιάθαρος, ου.

'Αβιάνιος, Mannsn., Anth. App. 367.

'Αβιανὸς ὁ — ποταμός, Fl. in Scythien, Alex. Corn. b. St. B. s. Ἄβιοι.

'Αβίαντος, Mannsn., Inscr. 1096, Böckh vermuthet Ἀμίαντος.

'Αβίατος, Mannsn., (Friedlieb), attische Inschrift b. K.

'Αβίβαλος, m. K. der Tyrier, Ael. Dius b. Ios. c. Ap. 1, 17. Menand. Eph. ebend. 1, 18 u. Arch. 8, 5, 3. Bei Phil. Bibl. in Euseb. pr. ev. 1, 9 heißt er Ἀβέλβαλος.

'Αβίβας, Zon. u. 'Αβίγας, Suid., ein Fluß.

'Αβιδιανός, Mannsn., Inscr. 1997.

'Αβίδιος, Spartaner, Inscr. 1353.

'Αβιέζερ, hebr. Name, Suid. Bei Ios. 5, 11, 5 Ἀβιεζέρης.

'Αβιηνανός, ἐθνικόν, Par. Inschr. b. Thiersch Bates u. var. Inschr. n. 31.

'Αβηρία, s. Ἀβιρία.

'Αβίητα ἢ Ἄβικτα, St. der Jazygen, Ptol. 3, 7, 2.

'Αβική, Waldgegend im Pontus = Ὑλαία, Alex. Corn. b. St. B. s. Ὑλαία.

Ἄβιλα, n. pl. 1) Stadt a) in Cölesyrien (Phönizien), auch Ἀβ. Λυσανίου genannt, spät. Claudiopolis, j. Nebi Abel, Ptol. 5, 15, 22, Ios. 12, 3, 3. bell. Iud. 4, 7, 6. Sitz der Tetrarchie 'Αβιληνή, N. T. Luc. 3, 1. Ew. 'Αβιληνός, St. B., Suid. b) in Galatis, Pol. 5, 71. 2) 'Αβιλή (ἡ), St. am Jordan, Ios. 4, 8, 1, b. St. B. Ἀβίλη. 3) 'Αβίλη = Ἀβίλυξ, w. s., Strab. 17, 827. — Hesych. kennt auch 'Αβίλλιον (Phavor. 'Αβίλιον) οἶνον.

'Αβίλλιος, S. des Romulus, Plut. Rom. 14.

'Αβίλουνον, n. Abilunum, Ort im j. Nieder-Oestreich. Ptol. 2, 11, 30.

'Αβίλυξ, υκος, 1) m. ein Iberer, Pol. 3, 98. 2) (ἡ) der Kalpe gegenüber liegende Berg in Afrika (s. Ἀβεννα). j. Affenberg, Suid. u. Strab. 3, 170, der ihn auch Ἀβίλη nennt, s. d., b. Scyl. 111 Ἀβιλυκὴ ἄκρα [καὶ] πόλις (nach Conj.), b. Ptol. 4, 1, 6 Ἀβύλη, ebenso Hesych.

'Αβιμέλεχ, hebr. Name a) des Sohnes Gedeons, b) eines Königs der Gararer; bei Suid. u. Phil. de pl. Noe 41 indecl., b. Ios. 1, 12, 1. 5, 7, 1, ö. 'Αβιμέλεχος, ου.

'Αβίννα, f., ὄνομα πόλεως, Suid. a) St. in Susiana, Ptol. 6, 3, 5. b) = Ἄβεννα, w. s., Philostr. v. Apoll. v, 1, 188.

Ἄβιος, Mannsn., Inscr. 343. Im plur. Ἄβιοι, (*Hedelose, auch Friedländer od. *Bogenlose erklärt), ein scythisches Volk in Thracien, von Arr. An. 4, 1, 1 fälschlich nach Asien versetzt, s. Eust. Il. 13, 1. — Aeschyl. im entfess. Prometh. b. St. B. nannte sie Γαβίους, als von rohen Erdfrüchten lebende, St. B., Hesych. In Il. 13, 5 liest man jetzt ἀβίων st. Ἀβίων.

'Αβιούδ, hebr. Eigenn., Suid. u. N. T. Matth. 1, 13, Vgl. Ἀβδιού.

'Αβιρία, ind. Abhira, j. Ahir, der Theil Indiens, der an Scythien stößt, Ptol. 7, 1, 55. Bei Anon. (Arr.) per. 41 Ἀβηρία.

'Αβισάκ, ὄνομα κύριον, Suid.

'Αβισάρης, ου, (ὁ), indischer Fürst im heutigen Kaschmir, Arr. An. 4, 27, 7. 5, 20, 5, ö., Strab. 15, 698, Ael. n. an. 16, 39.

'Αβίσαρος, St. in Palästina, Ios. 6, 13, 8, Suid.

Ἄβισσα, St. in Arabia felix, Ptol. 6, 7, 11.

'Αβισσαρεῖς, indisches Volk, Megasth. in Arr. Ind. 4, 12 (nach Conj., die Hdschr. Βησσαρεῖς).

Ἄβιτος, = Avitus, Suid., Prisc. Pan. fr. 24, Ioann. Antioch. fr. 202.

'Αβλάβιος, (*Harmlos), 1) ein Arzt, Theoseb. ep. (VII, 559). 2) ὁ Ἰλλούστριος, Dichter des 5. Jahrh., Iac. Anth. III, p. 156. 3) Präfekt unter Konstantin, Eunap. v. Aedes. p. 25, Zosim. 2, 40.

Ἄβλατα, n. pl. St. in Kappadocien, Ptol. 5, 6, 10.

Ἄβληρος (= Ἄβληχρος, *Schwächling), ein Troer, Il. 6, 32, Suid.

'Αβλιάνα, St. in Albanien, Ptol. 5, 12, 5.

Ἄβνοβα τὰ καλούμενα, Gebirge in Germanien, (der Schwarzwald), Ptol. 2, 11, 7. Die Bewohner 'Αβνοβαῖοι, Ptol. 2, 11, 9.

'Αβοιώκριτος, ein Böotarch, Plut. Arat. 16. S. Ἀμαιόκριτος.

'Αβόλητος, (*Begegner), Mannsn., Inscr. 1433, 1361.

Ἄβολλα, f. St. in Sicilien, südl. von Syrakus, j. Avola. Ew. 'Αβολλαῖος, αία, St. B. s. Ἄβολλα, Κρόταλλα, Hesych.

'Αβόλλας, α, ὁ, Fl. Choerob. in B. A.

Ἄβολος, 1) m. (Jungbluth, s. Hesych.), a) Spartaner, Inscr. 1243. b) Delphier, Inscr. 1702. 2) ἡ, Fl. in Sicilien, Plut. Tim. 34, s. Ἀβόλλας u. Ἄβολλα.

'Αβοράκη, f. St. in Sindike am kimmerischen Bosporus, Strab. 11, 495.

'Αβοριγῖνες, (οἱ), in Euseb. Chron. p. 205 'Αβορίγινες, in einem Orakel b. St. B. 'Αβοριγίναι, έων, vgl. Macrob. sat. 1, 17, b. Suid. auch 'Αβοριγῖνοι, (Irrfahrer nach Fest. p. 266), die Aborigines in Italien, D. Hal. 1, 9, ö., App. reg. 1, Strab. 5, 228, ö., St. B., Suid.

'Αβόρρας, α, m., b. St. B. s. Ῥέσινα auch Ἄβορος, b. Ptol. 5, 18, 3 Χαβώρας, in Reg. 4, 17, 6 Ἄβωρ, b. Zosim. 3, 13 'Αβώρας, b. Isid. Charac. p. 248 'Αβούρας, b. Theophyl. Simoc. 3, 10, 25 'Αββόρα, (s. Müller Geogr. 1, 248). Nebenfluß des Euphrat in Mesopotamien, j. Chabur, Strab. 16, 747, Ael. n. an. 12, 30, Ioann. Epiph. fr. 4, St. B.

Ἄβος, (ὁ), 1) Gebirge in Armenien bei Erzerum, Strab. 11, 527. 531, Ptol. 5, 13, 5. 2) Fl. in Britannien, j. Humber, Ptol. 2, 3, 6.

Ἄβοτις, ιος, f. St. in Oberägypten, j. Abutisch? Ew. 'Αβοτιεύς, Hecat. b. St. B., u. nach St. B. auch 'Αβοτίτης, s. s. v. u. s. Βέρυτις. Viell. dieselbe, welche Ptol. 4, 7, 16 Ἀβουγκίς u. Plin. 6, 29, 35 Aboccis nennt.

'Αβουδίακον, n. St. in Vindelicia, j. Epfach am Lech, Ptol. 2, 13, 3.

'Αβουκαῖοι, Volk in Arabia felix, Ptol. 6, 7, 19.

Ἄβουλα, St. in Hispan. Tarracon., Ptol. 2. 6, 61.

'Αβουλήτης, ου, b. Arr. An. 3, 16, 9, ö. 'Αβουλί-

τ**ης**, *ου*, b. Suid. **᾿Αβούλιτος**, (*ὁ*), Satrape von Susiana, D. Sic. 17, 65, Plut. Alex. 68.

῎Αβουμα, *ας*, f. St. in Palästina, Ios. 10, 5, 2.

᾿Αβουνίς, St. im asiat. Sarmatien, Ptol. 5, 9, 22.

᾿Αβουνδάντιος, Abundantius, Consul unter Theodosius, Eunap. Sard. fr. 72.

῎Αβουρ, St. in Indien, jenseits des Ganges, Ptol. 7, 1, 91. viell. = *῎Αβωρα* b. Suid.

᾿Αβούρκιος, m. Lib. ep. 78.

῎Αβους, *ου*, m. *Geiselfrei, s. Hesych. s. *βοῦς*, Sklavenn., D. L. 5, 3, 7.

῎Αβρα, lat. Aura, Dienerin der Pompeja, Plut. Cic. 28.

᾿Αβραάμ, (*ὁ*), b. Hesych. auch **῎Αβραμ**, b. Ios. b. Iud. 5, 9, 4 **᾿Αβράαμος**, *ου*, ferner **῎Αβραμος**, Ios. 1, 7, 2, ö., Damasc. v. Isid. §. 141, so wie **᾿Αβράμης**, Nicol. Dam. b. Ios. 1, 7, 2 u. **᾿Αβράμων**, Charax b. St. B. 1) Abraham, Alex. Polyh. fr. 16, Anth. 1, 65, N. T., Phil., Hesych. Adj. u. Patron. **᾿Αβραμαῖος**, Hesych. 2) *᾿Αβράμου οἴκησις*, Ort im Damascenischen, Ios. 1, 7, 2.

᾿Αβραγάνα, St. in Serika, Ptol. 6, 16, 7.

᾿Αβραδάτας, gen. b. Xen. *ου*, b. Luc. *α*, (*ὁ*), K. der Susier, Xen. Cyr. 5, 1, 2, ö., Luc. Imag. 20. — Eust. Erot. 7, 14.

᾿Αβράνα, Insel bei Taprobane, Ptol. 7, 4, 12, Suid. kennt eine **᾿Αβρανῖτις** *χώρα*.

᾿Αβραούανος, m. Fl. in Albion, Ptol. 2, 3, 2.

᾿Αβρέας, *ου*, m. Macedonier, Arr. An. 6, 9, 3, Suid.

᾿Αβρεττηνή, b. Suid. **᾿Αβρεττανή**, Landschaft in Mysien, Strab. 12, 574 u. 576, genannt nach einer Nymphe *Βρεττία* (Suid. *Βρετία*). — Adj. u. Ew. **᾿Αβρεττηνός**, Arr. Nicom. b. St. B.

᾿Αβρηλία *χώρα*, Suid. (viell. an der via Aurelia).

᾿Αβρηλιανός u. **᾿Αβρήλιος**, b. Suid. = Aurelianus, Aurelius.

᾿Αβριάδας, m. *Feinssohn, Koer, Vit. Hipp. in Westerm. vitt. scr. p. 450.

᾿Αβριγκατοῦοι, Volk im Lugdun. Gallien, dem heutigen Avranches, Ptol. 2, 8, 10.

᾿Αβρινάται, (auch *᾿Αβινάται* geschr.), Volk am Pontus, St. B.

᾿Αβριόριξ, *ιγος*, m. Ambiorix, gallischer Heerführer, Plut. Caes. 24, Suid.

᾿Αβρογάστης, m. ein Franke, Suid.

᾿Αβροδίτη, d. i. *ἁβροδίαιτος*, *Feinleben, = *᾿Αφροδίτη*, Schol. Eur. Tro. 988.

᾿Αβροζέλμης, m. Thracier, Dollmetscher des Seuthes, Xen. An. 7, 6, 43.

᾿Αβρόθοος, m. (v. l. *᾿Αβράθοος*) Mannsn., (Zierlauf), Nonn. 26, 153.

῎Αβροι, Volk der Talantiner am adriatischen Meere, Hecat. b. St. B. — Suid.

῎Αβροια, (richtiger *῞Αβροια*, s. *῞Αβρων*), Thessalierin, Luc. Asin. 4.— Attische Inschr. in Philhistor. Heft 3, N. 12, K.

῾Αβροκλῆς, *έους*, n. (*Feinlob), Delphier, Curt. A. D. 13.

᾿Αβροκόμας, ion. *ης*, gen. *ου*, (*ὁ*), 1) persischer Satrap, Her. 7, 224.— Xen. An. 1, 3, 20, ö. — Isocr. 4, 140, Harp., Suid. 2) als griech. Eigenn. **῾Αβροκόμης**, (*Feinhaar), Xen. Ephes. 1. Anf.

῾Αβρόμαχος, m. (*Zierkämpe), Delphier, Inscr. 1699. 1704, vgl. Curt. A. D. 34, ö.

᾿Αβρόστολα, n. pl. St. in Großphrygien, Ptol. 5, 2, 23.

῾Αβροσύνη, (s. *῞Αβρων*), Frauenn., Inscr. 2223.

῾Αβροτέλεια, f. Pythagoreerin, T. des Habrotel w. f., Iambl. v. Pyth. 36.

῾Αβροτέλης, *ους*, m. (*Zierwalt), Pythagor aus Tarent, Iambl. v. Pyth. 36.

῾Αβροτόνιον, f. *ψάλτρια*, Mein. fr. 312. vol. p. 300 (nach Conj.). Von:

᾿Αβρότονον, 1) n. St. in Afrika, zwischen den b den Syrten des phöniz. Sabrat, dah. b. Ptol. Sabra j. Sabert, d. i. Kornmarkt, Strab. 17, 835, Sc 110. Nach Ephor. b. St. B. auch *Νεάπολις* genan u. nach Lyc. Rhegin. b. St. B. ein Kastell der Lykophö zier. 2) f. *῾Αβρότονον* (= *῾Αβρυλλίς*), = etwa Feinliebchen, Mutter des Themistokles aus Thracien Karien, eigtl. eine Hetäre, Plut. Them. 1, Amphicr. Ath. 13, 576, c, Ael. v. h. 12, 43. (Plut. Amat. 9 Anth. VII, 306 falsch *᾿Αβρ.* geschrieben.)

᾿Αβρούπολις, *ιδος*, u. Pol. 22, 22, a *ιος*, K. Sapäer, Paus. 7, 10, 6, D. Sic. 29, 36, App. Mace 11, Pol. a. a. O.

῾Αβρυλλίς, f. Name einer Priesterin, Att. Insch bei K. (s. *῾Αβρότονον*).

῎Αβρυστον, s. *῎Αβυστρον*.

῎Αβρυτον, n. St. in Mösien, Dexipp. Ath. b. Synce p. 376, a.

῾Αβρώ, *οῦς*, f. (s. *῞Αβρων*), Gattin des Kandaul = *Νυσία*, Ptol. Heph. b. Phot. 190, p. 150, b, 22.

῞Αβρων, *ωνος*, m. Fein, 1) Athener *ἐξ Οἰο* Dem. 43, 19. — Ebend. 73. — *Βατῆθεν*, Schwiege vater des Redner Lycurg, — S. des Lycurg — ein ander Plut. X oratt. Lyc. 27. 28. 30, Phot. bibl. 268, Ko Dem. Att. 12., als Schriftsteller erwähnt b. St. B. *Βατή — Βερνεικίδης*, Inscr. 305. 183. 190. 193. ein Argiver, Plut. Amat. 2, 4, ö. (falsch *῎Αβρων* geschr. berühmt durch seinen Reichthum, dah. sprichw. *῞Αβρων βίος* von großer Wohlhabenheit, Zenob. 1, 4, Apost. 4, Suid., A. 3) ein Phrygier od. Rhodier, Schriftstell Schol. zu Il. 5, 69 u. zu Hes. Th. 389, Const. Porphyro de adm. imp. 23, Eudoc. p. 62, Cram. an. IV, p. 428 (falsch *῎Αμβρων* steht). 4) ein Maler, Plin. h. n. 35, 5) Auf erythräischen Münzen, Mion. III, 227. — A davon **῾Αβρώνειος**, Suid. Dav.:

῾Αβρώνδας, m. *Feinssohn, ein Milesier, Scym 917 (Codd. *᾿Αμβρώνδας*). Aehnl.:

῾Αβρωνίδης, m. Athener, Att. Seew. IV, f. 61.

῾Αβρωνίς, Frauenn., Fein, Ephemer. archaeolo n. 1786. K.

῾Αβρώνιχος, m. (*Feinlein), Athener, a) S. Lysikles, Zeitgenosse des Themistokles, Her. 8, 21, Thu 1, 91. 2) S. eines Aristoteles, Dem. 44, 10.

᾿Αβρώτη, (*Fastern), Böotierin, Gattin des Ni Königs von Megaris, Plut. qu. graec. 16 (Lob. Pat p. 393 schreibt *᾿Αβρωτή*).

῎Αβσαλος, m. Name auf einer spätern Münze Abydos, Mion. II, 636.

῎Αβυδηνοκόμος, Ar. b. Diogen. (Vind.) 1, 1, richtiger *᾿Αβυδοκόμης*, w. f.

᾿Αβυδηνός, 1) Adj. s. *῎Αβυδος*. 2) Subst., Tie ner?, Verf. einer assyrischen u. medischen Geschich Eus. pr. ev. p. 414, s. Müller fr. hist. IV, p. 279 u.

᾿Αβυδοκόμης, m. Schimpfwort von Sykophant u. nichtswürdigen Leuten, s. *῎Αβυδος*, Ar. b. Zenob. 1, Eust. Il. 2, 836, Hesych., A.

῎Αβῡδον, n. Städtchen im Gebiete der Peuket Phileas b. St. B. s. *῎Αβυδος*.

῎Αβῡδος, (*ἡ*, selten auch *ὁ*, s. Hermipp. b. Ath. 12, 5 B. A. 1, 322, Macar. prov. 3, 50 (etwa: Tiefenau

1) St. in Troas am Hellespont, Sestos gegenüber, Kolonie der Milesier (Thuc. 8, 61), j. Avido, nach St. B. vom Gründer Ἄβυδος genannt, Il. 2, 836 u. Flgde. Sprichw. war μηδ' εἰκῇ τὴν Ἄβυδον πατεῖν, von einem Wagniß od. unüberlegten Streiche, St. B., Diogen. 6, 53, Eust. zu Il. 2, 836 u. zu Dion. Per. 513, A. Aehnl. sagte man auch Ἄβυδος ἐστίν, Apost. 1, 2. Da die Stadt durch ihre Wollust berüchtigt war, so nannte man die Sinope, eine alte Hetäre, Ἄβυδος, (etwa: Tiefenschlund), Herodic. b. Ath. 13, 586, a, Harp. s. Σινώπη, u. da ihre Ew. als geschwätzig verschrieen waren, wohl auch einen Sykophanten Ἄβυδος (Tiefmaul), Zon., Suid., Liban. ep. 119. 734. — Adv. **Ἀβυδόθεν**, von Ab. her, Il. 4, 500, Hesych. — **Ἀβυδόθι**, in Ab., Il. 17, 584, Suid. — Adj. **Ἀβυδηνός**, ή, όν, Arist. oec. 2, Plut. Alc. 36, Ael. n. h. 3, 32, u. sprichw. Ἀβυδηνὸν ἐπιφόρημα, nach Aristid. Mil. b. Ath. 14, 641, a, von einem Hafenzolle, nach Suid., Diogen., weil die Abydener ihre Gäste mit Kindern u. deren Geschrei belästigten, nach Hesych., Zenob. 1, 1 u. A., weil sie die Fremden lästerten, s. außer den Angef. Apost. 1, 1, Eust. zu Dion. Per. 513, A. — Ew. (ὁ, ἡ) **Ἀβυδηνός**, ή, Her. 7, 44, Lys. b. Ath. 13, 574, d. 12, 534, f., A. Die Landschaft von Ab. hieß gleichfalls ἡ **Ἀβυδηνή**, Xen. Hell. 4, 8, 35. 2) St. in Aegypten, nach Einigen Kolonie der vorigen, j. Ruinen beim Dorf Birbe, Demetr. Eph. b. Ath. 15, 680, b, Plut. Is. et Os. 20, Strab. 17, 813. 814, Ptol. 4, 5, 66, St. B. Aehnl.

Ἀβυδών, ῶνος, ein Kastell am Arios in Macedonien, von Homer Ἀμυδών genannt, Strab. 7, 330, fr. 20, Suid. Ew. **Ἀβυδώνιος**, St. B.

Ἀβύλη = Ἀβίλη, s. Ἀβίλυξ.

Ἀβυλλοι, Volk unweit des Nils, Apd. b. St. B.

Ἀβύλος, m. Mannsn., Inscr. 1936.

Ἀβυσταῖοι, Volk in Libyen, Hesych.

Ἄβυστρον ἢ Ἄβρυστον, *Tiefenfeld?, St. in Großgriechenland, Ptol. 3, 1, 75.

Ἀβώβας, (der Frühe, ἀβώ, lak. = πρωΐ), Name des Adonis bei den Pergäern, Hesych., Et. M. 4.

Ἀβώνου τεῖχος, Luc. τὸ τοῦ Ἀβώνου τεῖχος, Städtchen in Paphlagonien am schwarzen Meere, Strab. 12, 545, Luc. Alex. 9, ö., Arr. per. 14, 3, Marc. Heracl. epit. per. 9, Ptol. 5, 4, 2. Ew. **Ἀβωνοτειχίτης**, St. B., Suid.

Ἀβωρα, s. Ἄβορρ. **Ἀβώρας**, s. Ἀβόρρας.

Ἄγαβα, n. pl. St. in Syrien, Ios. 13, 16, 5.

Ἀγάβροτος, (ὁ) Felix, Orelli Inscr. 2, 689, K.

Ἀγαγγίναι Αἰθίοπες, Ptol. 4, 6, 23.

Ἀγαήτης (?), ου, K. der Scythen, Eustoch. b. St. B. s. Παντικάπαιον.

Ἀγαθάγγελος, m. (*Gutmähr), Spartaner, Inscr. 1425, ff.

Ἀγαθάγητος, m. (Gotthold d. i. gut waltend), ein Rhodier, Pol. 27, 6. 28, 2.

Ἀγαθαῖος, (Gutike), Athener, Ross Dem. Att. n. 157.

Ἀγαθάνωρ, ορος, m. (Gutmann), Mannsn., Philp. 78 (VII, 554). — Spartaner, Inscr. 1280. — Strateg, Inscr. Lam. 1 in Curt. A. D. S. Ἀγαθή-νωρ.

Ἀγαθαρχίδας, (ὁ), *Gottwaldsen, 1) Korinther, Thuc. 2, 83. 2) -ίδης, u. Plut. conv. 8, 9, 16 auch ίδας, Geschichtschreiber u. Geograph aus Samos, Plut. parall. min. 2, fluv. 9, 5. 10, 5, A., s. Müller fr. hist. III, 197. 3) Geschichtschreiber u. Geograph aus Knidos, Ios. c. Ap. 1, 22, Strab. 14, 656, ö., D. Sic. 1, 41, ö., Ath. 4, 55, c, ö., A., s. Müller fr. hist. III, 190 bis 197 u. Geogr. min. III—196.

Ἀγαθαρχίς, ίδος, Frauenn., Erinn. 1 (VI, 352). Fem. zu:

Ἀγάθαρχος, m. (Gottwald d. i. gut waltend). 1) ein Syrakusier, Thuc. 7, 25. 70, D. Hal. jud. Thuc. 26. — S. des Agathokles, Pol. 7, 2, D. Sic. 13, 13, doch 20, 11 u. ö. auch Ἀρχάγαθος (Waltgut) genannt. 2) Maler aus Samos, S. des Eudemus, Zeitgenosse des Alcibiades, Andoc. 4, 14, Dem. 21, 147, Plut. Alc. 16. Per. 13, A. 3) Athener, Ἀμαξαντειεύς, Att. Seew. X, c, 155. — Acharner, Ross Dem. Att. 59. — Prospaltier, ebend. n. 157. 4) Kerkyräer, Olympionike, D. Hal. 4, 41. 5) Delier, Inscr. 158, 8. 6) auf Münzen aus Tarent u. Rhodus, Mion. S. 1, 283. S. VI, 589. — Vgl. Quinctil. 10, 2.

Ἀγαθᾶς, m. Gutke, Athener, Inscr. 268. 282.

Ἀγάθεια, (etwa: Göttingen), St. in Phokis. Ew. **Ἀγαθεύς**, Hellan. b. St. B.

Ἀγαθεῖνος, s. Ἀγαθῖνος.

Ἀγάθη, f. Gutingen, 1) Stadt a) in Gallia Narb. am Arauris, j. Agde, Kolonie der Massilier, Strab. 4, 182, Scymn. 204, Ptol. 2, 10, 2. Timosthenes nannte sie nach St. B. Ἀγαθὴ Τύχη. Ew. **Ἀγαθῖνος** u. **Ἀγαθαῖος**, St. B. b) in Ligurien, Phil. b. St. B. vielleicht dieselbe wie a). — 2) Insel bei Gallia Narb., Ptol. 2, 10, 21. 3) Ἀγαθὴ τύχη, (Gutheil), hatte eine Statue in Athen beim Prytaneum, Ael. v. h. 9, 39. 4) Frauenn., (Gute), Inscr. 821.

Ἀγαθηΐας, s. Ἀγαθίας.

Ἀγαθημερίς, ίδος, Athenerin, Inscr. 662. — 2038. 2410. Fem. zu:

Ἀγαθήμερος, (Bonjour, wie ähnl. Gutjahr), 1) ein Athener, Inscr. 201. 275, ff. 2) auf einer Münze aus Kyzikus, Mion. II, 550. 3) Κλαύδιος Ἀγ., ein Arzt, Ep. ἀδ. 592 (App. 224). 4) ein geographischer Schriftsteller, Hudsons Geogr. minor. T. II. 5) ein Steinschneider, R. Rochette l. à M. Schorn, p. 21. — ein Künstler, Osann. Inscr. n. 135.

Ἀγαθήνωρ, ορος, m. (s. Ἀγαθάνωρ), V. des Xenocrates aus Chalcedon, D. L. 4, 2, 1.

Ἀγαθήφορος, m. Gottwald, Name auf einer Lydischen Münze sp. Zeit, Mion. S. VII, 437.

Ἀγαθιάδας, m. Spartaner, D. Sic. 8, 26. Eigentl. Patron. von

Ἀγαθίας, ion. ίης, gen. ου, poet. ᾶο, (ὁ), (Gutike), 1) Spartaner, Inscr. 1244. 2) Geschichtschreiber u. Dichter aus Myrina in Aeolien (550 n. Chr. G.), Gedichte in Anth., s. Iac. XIII, p. 835, Suid., u. die Geschichte ed. Niebuhr 1828. — Adj. **Ἀγαθεῖος**, poet. **Ἀγαθήϊος** u. dor. **Ἀγαθηΐας** ἐννεάς, Agath. ep. (VI, 80).

Ἀγαθίδας, Mannsn., Inscr. 1800. 1838. Aehnl.:

Ἀγαθῖνος, m. (Gutke), a) Korinthier, Xen. Hell. 4, 8, 10, Pol. 5, 95. b) Eleer, Paus. 6, 13, 11. c) sonst, z. B. Ep. ἀδ. 94 (XI, 337) — ein Arzt, Suid. s. Ἀρχιγένης. — auf knidischen Amphorenhenkeln. — Dasselbe: **Ἀγαθεῖνος** auf einer karischen Münze, Mion. S. VI, 474.

Ἀγαθίππη, Mutter des Chies (Chrysorrhoos) von Apollo, Plut. de fluv. 7. Fem. von

Ἀγάθιππος, (*Gutroß), Mannsn. auf einer athenischen Münze, Mion. S. II, 126. (Auf einer andern steht dafür falsch Ἀγάτιππος, Mion. S. III, 342.)

Ἀγαθίς, ίδος, Gute, Athenerin, Inscr. 513.

Ἀγαθίων, ωνος, m. Gutike, 1) ein Pergamener, Aristid. ἱερ. λόγ. p. 497. 2) auf einer dyrrhachischen Münze, Mion. S. III, 339.

Ἀγαθόβουλος, m. (Guthrath), 1) cynischer Philosoph, Luc. Dem. 2.— Plut. Epicur. 5. 2) Agathobulus F. L. Pyrrhus, Töpfer, s. R. Rochette à M. Schorn p. 88.

Ἀγαθοδαιμονιασταί u. **Ἀγαθοδαίμων**, s. *Ἀγαθὸς Δαίμων*.

Ἀγάθοδος, m. (*Gutweg), Theräer, Inscr. 2476.

Ἀγαθόδωρος, m. (*Gutgabe), Athener, Inscr. 227.

Ἀγαθόκλεια, f. 1) T. des Aristomenes, Pol. 15, 31. 2) aus Samos, Hetäre des Ptolemäus Philopator, Pol. 14, 11, ö., Strab. 17, 795, Plut. Cleom. 33, Amat. 9, Ath. 13, 576, f, A. 3) *Ἀγαθόκλεα*, Inscr. 910, *Ἀγαθοκλία*, 965. Fem. von

Ἀγαθοκλῆς, *έους*, (poet. *ῆος* b. Ath. 16, 698), acc. *έα* u. *ῆ*, (*ὁ*), Gomar = Gutmari d. i. guten Ruhms, 1) Athener, Archon Ol. 105, 4, Dem. 47, 44, D. Sic. 16, 9, A. — ein anderer, D. Sic. 8, 11. — (zur Römerzeit, Inschr. in Philhist. Hft 1—2, n. 1. K.) — S. eines Aristophanes, Inscr. 115 u. öfter auf Inschriften, z. B. Ross Dem. Att. n. 14. 54. — Sophist, Lehrer des Damon, Plat. Prot. 316, d. Lach. 180, d. — Priester (*Ἀγκυλῆθεν*), Meier Inschr. in ind. schol. 1851. S. 42. — 2) Syrakuser: Tyrann von Syrakus, Pol. 12, 15 u. A. — Sohn desselben, D. Sic. 21, 28. — Vater des Sophron, Hesych. Mil. fr. 60. — 3) Thessalier: V. u. S. des Lysimachus aus Cranone, jener Schmeichler des Philipp, Theop. b. Ath. 6, 259, f, Arr. An. 6, 28. Ind. 18, vgl. mit Strab. 13, 623, Paus. 1, 9, 6, Plut. Demetr. 13, A. 4) S. eines Euandros, Chäroneer, Inscr. 1608, c, 21. 5) S. der Oenanthe, Günstling des Ptolemäus Philopator, Pol. 5, 63. 15, 25—33, A. 6) Spartaner, Inscr. 1276, ö. 7) ein Arzt, Luc. catapl. 6. — ein Stoiker, Luc. Icar. 16. — Peripatetiker, Luc. Demon. 29. 8) ein Kyzikener od. Babylonier, Grammatiker, Ath. 1, 30, a. 14, 649, f, ö., Eust. Od. 5, 68, Schol. Il. 18, 239, ö., St. B. s. *Βέσβικος*. 9) ein Milesier, schrieb *περὶ ποταμῶν*, Plut. fluv. 18, 3. 10) ein Atracier, der Halieutika geschrieben, Ath. 1, 13, c, A. 11) ein Chier, Varro r. r. 1, 1, Colum. 1, 1, A. 12) ein Samier, Plut. fluv. 9, 1, Luc. cal. 18. 13) ein Kolophonier, Pertz. Coloph. Gött. 1848, p. 50, wo *Γαβοκλῆς* nach Keil für *Ἀγαθοκλῆς* steht. 14) ein anderer Schriftsteller, Nic. ther. 622. 15) ein Musiker, Schüler des Pythokleides, Schol. Plat. Alc. 1, p. 333. 16) Delphier, Curt. A. D. 22. 23. 17) auf Münzen aus Athen, Argos, Kos u. A., Mion. II, 121. 230. S. VI, 174. — Vgl. Fabric. bibl. gr. III, p. 459.

Ἀγαθοκλέους δύο (*νῆσοι*), in Arabien, Ptol. 6, 7, 45.

Ἀγαθόλας, m. (Volkart), Inscr. 1242.

Ἀγαθόμορος, *Guttheil, Mannsn., Inscr. 1960.

Ἀγαθονίκη, f. 1) Frauenn., Anth. 1, 18. — Inscr. 1570. 2) athen. Schiffsname, Att. Seew. X, e, 106. Fem. von

Ἀγαθόνῑκος, m. (Sieghart), Mannsn., Agath. 83 (VIII, 574).

Ἀγαθόπους, *ποδος*, m. (Schönbein), Athener, Inscr. 268. 270. — Spartaner, 1380. — Theräer, 2454. — Milesier, 2838.

Ἄγαθος, m. (Guht), Athener, V. eines Theopeithes, Inscr. 272.

Ἀγαθὸς Δαίμων, od. **Ἀγαθοδαίμων**, (Gutheil), (Syncell. 18, c.) 1) als Gott verehrt in Aegypten, Maneth. b. Syncell. a. a. O. u. Euseb. chron. p. 93, (ägypt. Knupfschlange), außerdem in Syrakus, Plut. de se ips. laud. 11, Ael. v. h. 1, 20, in Böotien, Plut. qu. symp. 3, 7, 9. Ihm als Bacchos zu Ehren wurde am Schlusse des Gastmahls ein Trunk unvermischten Wein aus dem Pokal geschlürft, Theop. b. Schol. Ar. Vesp. 52 D. Sic. 4, 3, Philoch. b. Ath. 2, 38, d. 15, 693, d, vg mit 675, b, A. (Paus. 8, 36, 4 hat *Ἀγαθὸς θεός* u. ve muthet, es sei ein Bein. des Zeus). Dav. a) **Ἀγαθοδαιμονιασταί** (Hesych. falsch **Ἀγαθοδαιμονισταί** Verehrer des Agathodämon, ein Verein, der mäßig ab unvermischten Wein trank, Ross Inscr. gr. III, p. 3 s. Leutsch zu Apost. 1, 10, u. Herm. Rel. Alterth. §. — b) *Ἀγαθοῦ Δαίμονος νῆσος*, eine Insel im ind schen Meere, Ptol. 7, 2, 27, St. B. 2) **Ἀγαθοδαίμων** a Mannsn. Cod. 5, 62, 4. K.

Ἀγαθοσθένης, *ους*, m. (Starcke), 1) Geschich schreiber u. Philosoph. Tzetz. hist. 7, 645 u. zu Lycoph 704. 1023. 2) sonstiger Mannsn., Theod. prodr. 41. 45. 3, 81.

Ἀγαθόστρατος, m. (Gotter, d. i. Gutheer 1) Admiral der Rhodier, Polyaen. 5, 18. 2) Theräe Inscr. 2453.

Ἀγαθοῦς, *οῦδος*, f. Gute, Ross Inscr. gr. II. 168, s. Keil in Philol. 5, 660.

Ἀγαθοῦσσα, f. Gutingen, früherer Name de Telos, Hesych., St. B. s. *Τῆλος*.

Ἀγαθοφάνης, *ου*, m. (Göppert d. i. Gutbert, a gut glänzend), Cythnier, Inscr. 2357.

Ἀγάθυλλος, m. (Gutke), elegischer Dichter a Arkadien, D. Hal. 1, 49 (Syncell. p. 192 haben d Hdschrr. *Ἀγάθυμος*).

Ἀγάθυρνον, auch pl. **Ἀγάθυρνα** (Pol. 9, 27, St. B u. **Ἀγαθύριον** ἢ *Ἀγάθυρνον* (Ptol. 3, 4, 2), u. (fals **Ἀγάθυρσα**, Suid. (Guddingen), St. in Sicilie j. St. Agatha, D. Sic. 5, 8, Strab. 6, 266. Das Gebi **Ἀγαθυρνῖτις** *χώρα*, D. Sic. a. a. O. Ew. **Ἀγαθυ-ναῖος**, St. B. Benannt von:

Ἀγάθυρνος, S. des Aeolus, K. der Gegend von Ag thyrnum, D. Sic. 5, 8.

Ἀγάθυρσοι u. nach St. B. auch **Ἀγαθύρσιοι**, (o scythisches Volk im europ. Sarmatien, nach Niebu die Daker, zwischen Ister u. Tyras, (in Oberungarn Siebenbürgen), Her. 4, 48. 104, Ptol. 3, 5, 22, Eph b. Scymn. 864. Adj. **Ἀγαθύρσιος**, St. B. Nach P sandros (Suid. u. St. B.) benannt von den Thyrsosstäb od. nach St. B. s. *Ἀγαθ.* u. *Γελωνός* auch von:

Ἀγάθυρσος, m. Stöckhard, S. des Herkules u. d Echidna, Her. 4, 10, Dio Chrys. or. 2, 35, d, Suid., St.

Ἀγαθώ, f. Gute, Frauenn., Gorius Columb. II p. 149.

Ἀγάθων, *ωνος*, (*ὁ*), Guht, 1) S. des Priam Il. 24, 249, Apd. 3, 13, 5. 2) a) S. des Tisamenes, tr gischer Dichter aus Athen, Person in Plat. conv., v mit Prot. 315, e; Xen. conv. 8, 32, Ar. Ran. 83. T 29, s. Schol. zu Ar. Th. 98 u. Cram. an. IV, 269. A **Ἀγαθώνειος** od. **Ἀγαθώνιος** *αὔλησις*, d. h. weich einschmeichelnd, Zenob. 1, 2, Diogen. 1, 7, Apost. 1, Hesych., Suid. — Ein anderer, wie es scheint, Pl apophth. reg. p. 210, Amat. 24. b) ein Oelhändl Dem. 25, 47. 3) ein Macedonier, Br. des Asandr D. Sic. 19, 75. — V. eines Asandros, Inscr. 105. Anführer der odrysischen Reiterei bei Alexander, Arr. A 1, 14, 3, ö., A. 4) ein Delphier, Inscr. 1690, Cu A. D. 47. 5) ein Tegeate, Anth. Plan. 4, 280. 6) Abd rite, Anacr. ep. 15 (VII, 226). 7) Böotier: a) Theb ner, S. eines Telenikos, Inscr. 1576. b) Oropier, eines Aminias, Keil Inscr. boeot. XL, b. c) aus Ko Inscr. 1574. d) aus Thisbe, Keil Inscr. boeot. LIX. (e), Pind. fr. 91 (90), Bergk Poet. Lyr. p. 248 (?).

mier, Schriftsteller, Plut. parall. min. 36. de fluv. 18. 9) ein Sklave des Lycon, D. L. 5, 4, n. 9. 10) An= Ath. 3, 92, e, Anth. XI, 21. Vgl. Fabric. bibl. gr. p. 281.

'Αγαθώνιος, Suid. falsch für *'Αργανθώνιος*, w. s.

'Αγαθώνος νῆσος, Insel im arabischen Meerbusen, 4, 5, 77. Vgl. *'Αγαθοῦ Δαίμονος νῆσος* s. *'αθὸς Δαίμων*.

'Αγαθώνυμος, m. (*Gutname), Schriftsteller, Plut. 18, 10.

'Αγάθυπος, m. (Hübschmann), 1) Graveur in Steinen u. Metall, R. Rochette l. à M. Schorn, p. 21. Tüncher in der Villa des Claudius zu Antium, R. chette Peintures ant. ined. p. 391.

'Αγαῖος, (Wunderlich), 1) S. des Temenos, c. Dam. fr. 38 u. die Hdschrr. b. Strab. 8, 389 (Ephor.), aber Meineke eben so wie Scymn. 338 *'Αγραῖος* liest, Paus. 2, 28, 3. 2) Eleer, Her. 6, 127.

'Αγακλέης, zsgz. *κλῆς*, *έους*, ep. *ῆος*, Ehrhard, Myrmidone, Il. 16, 671. — Tenier, Inscr. 158, 8. — Tenier, V. des Eratosthenes, St. B. s. *Κυρήνη*. — auf einer thessalischen Münze, Mion. S. III, 266. Ähnl.:

'Αγακλυτός, m. (A. *'Αγάκλυτος*), a) Geschicht= schreiber, Phot. lex. s. *Κυψελιδῶν*, Suid. b) ein Frei= gelassener, Iul. Capitol. vit. M. Anton.

'Αγαλάκτης, (Vetter), *ὄνομα*, Hesych.

'Αγαλασσεῖς, *οἱ*, indisches Volk, D. Sic. 17, 96.

'Αγάλεων, s. *Αἰγάλεων*.

'Αγαλλα, St. in Arabien, Ios. 14, 1, 4.

'Αγαλλίας, Freuer, Kerkyräer, Grammatiker u. Schüler des Aristophanes, Eust. u. Schol. zu Il. 18, 491.

'Αγαλλίασις, Christl. Inschr. Ross Inscr. Gr. In. III, 246. c. 2. K.

'Αγαλλίς, *ίδος*, f. (ähnl.: Nelke), 1) eine Hetäre, Ath. 13, 583, e. 2) T. des Agallias, aus Kerkyra, eine Grammatikerin, Ath. 1, 14, d. (Schol. zu Il. 18, 483 steht falsch *Δαλίς*, Suid. hat *'Αναγαλλίς*.)

'Αγάμεια, s. *'Αγάμμεια*.

'Αγαμεμνονίδης, b. Soph. -δας, Agamemnons= sohn, d. i. Orest, Od. 1, 30, or. b. Her. 1, 67. — *παῖς Αγ.* Soph. El. 182. — Im Plur. Arist. mir. mund. 106.

'Αγαμέμνων, *ονος*. Auch im plur., d. i. Leute wie Ag., Ael. v. h. 2, 11, b. Plat. u. Xen. meist *ὁ*, Bleibfest, wie unser Stehfest, 1) König von My= kenä, Heerführer der Griechen vor Troja, Hom. u. Folgde. Sprichw. war *'Αγαμέμνονος θυσία*, von spröden, ungefügen Dingen, weil auch ihm einst der Opfer= stier entfloh u. nur mit Noth wieder eingebracht wurde, Zenob. 1, 13, Diogen. 1, 6, A. Ein anderes Sprichw. war: *ἀντ' εὐεργεσίας 'Αγαμέμνονα δῆσαν 'Αχαιοί*, von jeder Undankbarkeit, Zenob. 2, 11, Diogen. 1, 99, Iuan. ep. 194, A. — Spöttischer Weise hieß auch Pom= pejus so, Plut. Pomp. 67. Caes. 41, D. Cass. 42, 5, App. b. civ. 2, 67. — Name eines Stückes von Aeschy= lus. 2) ein Kilikier, D. Sic. 37, 26. 3) K. in Kyme, Poll. 9, 83. 4) Tegeat, Inscr. 1519. 5) sonst späterer Name, Phot. 127, b, 28. 6) Bein. des Zeus in Sparta, Staphyl. b. Clem. Al. protr. 2, Eust. zu Il. 2, 25 u. Lycophr. 335. Bei Metrodor allegor. der Aether, Hesych. — Dav. Adj. **'Αγαμεμνόνεος**, *έη*, *εον*, ep. 2, 23, 295, Od. 3, 265, δ., Anth. 15, 9, 5, od. **'Αγαμε- μνόνιος**, *ία*, *ιον*, Pind. P. 11, 31, Aesch. Ag. 1499. Choeph. 861, Eur. Or. 179. 838 u. an 6 andern Stel= len, dagegen steht die gew. Form **'Αγαμεμνόνειος**, *εία*, *ειον*, Eur. I. T. 1290, Suid. u. sonst. So nannte Krates den Menedemos spöttisch *'Αγαμεμνόνειος*, D. L. 2, 17, n. 4 u. große Unternehmungen hießen sprichw. *'Αγα- μεμνόνεια φρέατα*, weil Agam. in Attika, Aulis u. an a. Orten von Hellas Brunnen graben ließ, Zenob. 1. 6, Apost. 1, 33, Clitod. b. Eust. Il. 4, 171, Hesych., A.

'Αγάμη, s. *'Αγάμμεια*.

'Αγαμήδη, f. (Kluge), 1) T. des Augeias, = *Περιμήδη*, w. f., u. mythische Person, = *Μήδεια*, Il. 11, 740, Eust. zu Dion. Per. 322. 2) T. der Makaria, auch Pyrrha genannt, St. B. Von ihr benannt 3) Ort bei Pyrrha auf Lesbos, Ew. **'Αγαμηδεῖς**, Nicol. Dam. b. St. B., Plin. 5, 39. 4) Quelle, Nicol. Dam. b. St. B.

'Αγαμήδης, *ους*, acc. *ην* (Paus. 9, 11, 1. 39, 6), (*ὁ*), Kluge, 1) S. des Erginus, K. von Orchomenus, Erbauer des Apollotempels in Delphi, Hom. h. Apoll. 296 (118), Pind. b. Plut. cons. ad Apoll. 14, Plat. Ax. 367, c, Paus. 9, 37, 4, A. 2) S. des Stymphalus in Arkadien, Paus. 8, 7, 8, Charax in Schol. Ar. Nub. 508 (hier mit 1) verwechselt). 3) ein anderer, ep. *ἀδ.* (VI, 284). Dav.

'Αγαμηδίδας, *ου*, *ὁ*, V. des Thersander, Paus. 3, 16, 6.

'Αγαμήστωρ, *ορος*, m. (ähnl.: Schnellradt), S. des Laios, V. des Tisandros u. Klitos, bei den Herakleo= ten als Heros verehrt, Ap. Rh. 2, 852 u. Schol. dazu (wo A. *'Αγαπήστορα* lesen), Qu. Sm. 6, 464, Plut. symp. 1, 4, 8 (wo man *'Αγαπήστορι* liest), Pherecyd. b. Marcell. v. Thuc. 2. — 2) Akräphier, S. eines Zopy= ras, Inscr. 1629. — 3) Dichter aus Larissa, Tzetz. zu Lyc. 178.

'Αγαμήτωρ, (ob *'Αγαμήστωρ*?) Faustkämpfer aus Mantinea, Paus. 6. 9, 9.

'Αγάμμεια u. **'Αγάμμη** (falsche Lesart b. St. B. *'Αγάμεια* u. *'Αγάμη*), *Jungfernrott, wie Junkers= rott, s. Pape, Vorgebirge u. Hafenplatz nahe bei Troja, Ort, wo Jungfrauen (Hermione) dem Meerungeheuer preisgegeben wurden. Ew. **'Αγαμμεύς**, **'Αγαμμείτης**, **'Αγαμμειάτης**, St. B., Hesych.

'Αγαμνα, St. in Mesopotamien, Ptol. 5, 18, 7.

'Αγαμός, (s. *'Αγάμμεια*), St. beim pontischen He= raklea, Ew. **'Αγάμιος**, St. B.

'Αγανάγαρα, St. in Indien, Ptol. 7, 2, 7.

'Αγαναγόρα, St. in Indien, Ptol. 2, 2, 14.

'Αγάναξ, Mannsn., l. d. Ep. *ἀδ.* 653.

'Αγανδρος, Mannsn., Ross Dem. Att. 11. S. *'Αγήνωρ*.

'Αγάνζαβα, St. in Medien, Ptol. 6, 2, 11.

'Αγανίκη, s. *'Αγλαονίκη*.

'Αγανίππη, *ἡ*, ähnl.: Roßleben, 1) T. des Ae= gyptus, Plut. de fluv. 16. 2) die den Musen heilige Quelle am Helikon, Paus. 9, 29, 5, Anth. 14, 120. Aehnl.:

'Αγανιππίς, f. Bein. der Hippokrene, Ov. Fast. 5, 7. — Dah. die Musen wohl auch *'Αγανιππίδες* heißen. K.

'Αγάνιππος, (Rößler), ein Troer, Qu. Sm. 3, 230.

'Αγανός, (Milde), S. des Paris u. der Helena Schol. Eur. Andr. 888, wo Cob. *'Αγαυός* schreibt, doch steht *'Αγανός* auch Tzetz. Hom. 442. Lyc. 851, Nat. Com. 6, 23.

'Αγαπαῖος, Leupold d. i. mit Liebe waltend, Ty= rann in Oreos auf Euböa, Dem. 9, 59.

'Αγάπη, (Trud = Traute), eine Heilige in Ca- lendar. Graec. eccl. am 16. April. K.

'Αγάπημα, n. (Trutchind), Frauenn., *ἡρῷσσα* aus Thera. Inschr. in *Πανδώρα*, Hft 1. Aug. 1856. K.

'Αγαπήνωρ, *ορος*, (Weinmann = Winimann d. h. einen Mann oder Kämpfer liebend), S. des Ankäus

Heerführer der Arkadier vor Troja, Il. 2, 609, Apd. 3, 7, 5, Strab. 14, 683, Paus. 8, 5, 2, A.

Ἀγαπήστωρ, s. *Ἀγαμήστωρ*.

Ἀγαπητίων, m. Mannsn., Inscr. 9668. wie:

Ἀγαπητός, Trautmann, 1) Athener, auf einer Inschr. des 2. Jahrh. n. Chr., Ross Dem. Att. 94. 2) Bischof von Synada, Eus. b. Suid., Phot. cod. 179. Vgl. Fabric. bibl. gr. VIII, p. 36.

Ἀγαπίδης, *ους*, Bruder des Trophonius, Zenob. 3, 61 nott., von:

Ἀγάπιος, *ὁ*, (Liepmann), 1) Philosoph in Athen, Suid. 2) Alexandrinischer Grammatiker, Damasc. v. Isid. 298, Suid. Vgl. Fabric. bibl. gr. XI, p. 396.

Ἀγαπτόλεμος, (Kriegenhardt), S. des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5.

Ἀγαπωμενός, (falsch *Ἀγαπώμενος* geschr.) Trautwein d. i. Geliebter, Mannsn., Ep. *ἀδ*. 740 (App. 375).

Ἄγαρ, meist indecl., hebr. Frauenn., N. T. Galat. 4, 24, Anth. 1, 63. — Bei Ios. 1, 10, 4 **Ἀγάρη**.

Ἄγᾰρα, St. in Indien, j. Agra, Ptol. 7, 1, 67.

Ἀγαρηνοί, Abkömmlinge der Hagar, Volk in Arabien = *Ἀγραῖοι*, w. s., im Mittelalter Saraceni u. Arabes genannt, Arab. ep. (Anth. Plan. 39), Moschop. sched. p. 144.

Ἀγαρίστη, Beste, 1) T. des Kleisthenes, Gem. des Megakles, Her. 6, 126, ff., Tim. b. Ath. 12, 541, b, vgl. mit 6, 273, b, Ael. v. h. 12, 24. 2) M. des Perikles, Her. 6, 131, And. 1, 16, Plut. Per. 3.

Ἄγαροι, ein scythisches Volk, App. Mithr. 88.

Ἄγαρον *ἄκρον*, Landspitze im europ. Sarmatien, j. Fedutowo, Ptol. 3, 5, 13.

Ἄγαρος, m. 1) K. der Scythen, D. Sic. 20, 24. 2) Küstenfl. b. *Ἄγαρον ἄκρον*, Ptol. 3, 3, 13.

Ἀγάρρα, St. in Susiana, j. Askar-Moskenem, Ptol. 6, 3, 5. Adj. **Ἀγαρρικός**, *ή*, *όν*, Crinag. 22 (IX, 430).

Ἀγασθένης, *εος*, *ους*, (Starke), S. des Augeias, K. in Elis, Il. 2, 624, Apd. 3, 10, 8, Paus. 5, 3, 3.

Ἀγασίας, *ου*, von *ἄγαμαι*, also Wienecke d. i. liebevoll gesinnt, 1) Stymphalier aus Arkadien, Lochage, Xen. An. 4, 1, 18, ff. 2) Anthedonier, V. eines Aristokles, welcher letztere deshalb **Ἀγασιήος** heißt, s. Keil Inscr. boeot. x, 4. 3) Orchomenier, V. eines Kallikrates, welcher davon **Ἀγασιήος** heißt, Keil a. a. O. II, 11. 4) Bildhauer aus Ephesus, Inschr. auf dem Borghesischen Fechter, — eine andere b. Gronov zu Plin. 34, 8, 19, s. Sillig catal. art. p. 225. — Inscr. 2035.

Ἀγασίδᾱμος, s. *Ἀγησίδαμος*.

Ἀγασικλέης, ion., zsgz. *κλῆς*, *έους*, (b. Paus. 3, 7, 6 **Ἀγησικλῆς**, u. b. Her. 1, 65 **Ἡγησικλῆς**), nach Keil Anal. p. 216 von *ἄγαμαι*, also: Ehrentraut d. i. die Ehre od. den Ruhm liebend, 1) K. von Sparta (Proklide), Paus. u. Her. a. a. O., Plut. apophth. Lac. 1. 2) Halikarnassier, Her. 1. 144. 3) Sicyonier, Paus. 2, 10, 3. 4) Delier, Inscr. 158. 5) Athener (Halimusier), S. eines Staatssklaven, gegen welchen Dinarch u. Hyperides Reden gehalten, D. Hal. Din. 10 (wo die Hdschrr. *Ἡσικλέους*), Harp., B. A. 329, Suid. 6) Auf erythräischen Münzen, Mion. III, 129. S. VI, 219. Dav.:

Ἀγασικλείδας, m. S des *Ἀγασικλείδας*, Oberarzt in Trözene, Inscr. im Philol. 9. Jahrg. S. 183.

Ἀγασιήος, gen. *ήω*, böot. Patron. von *Ἀγασίας*, w. s.

Ἀγασιμένης = *Ἀγασισθένης*, ein Sicyonier, Paus. 10, 9, 10, (so Schubart nach Dind., A. *Ἀγεσιμέ*... *Ἀγαμένης*, *Ἀγεμένης*, *Ἀγιμένης*).

Ἀγάσιμος, (Heeringen), Feldherr der Thess... Leake Trav. in north. Greece, Pl. 4.

Ἀγάσιππος, Mannsn., = *Φίλιππος*, Inscr. 2...

Ἀγασισθένης, *ους*, m. Winipalt, Lacedämon... Paus. 7, 12, 7.

Ἀγασίστρατος, m. (Winer = Winheer d. i. Heere Freund), Tenedier, Inscr. K.

Ἀγασσαμενός, m. (Neithardt d. h. voll wetteif... der Ehrbegier), thracischer K. auf Strongyle (Nax... D. Sic. 5, 50.

Ἀγαστονίκη, f. (Siebert d. i. sieg glänze... Frauenn., Ephemer. archaeolog. n. 1653. K.

Ἀγαστοφάνης, m. Wunderlich d. i. bewunder... werth (erscheinend), auf rhodischen Amphorenhen... bei Stoddart, N. 3. K.

Ἀγάστροφος, m. (*στρέφω*, Rückert), Troer, 12, 338, Hesych.

Ἀγαύη, f. (so betont b. Eur., Plut., Luc., Nonn. ... Herodian b. Arcad. 103, 9, bei Hom., Hes., Di... Apd. dagegen steht *Ἀγαυή*), Bertha, 1) T. des Ner... u. der Doris, Il. 18, 42, Hes. Th. 246, Apd. 2, 1... 2) T. des Danaus, Apd. 2, 1, 5. 3) T. des Kadm... Gem. des Echion, M. des Pentheus, Hes. Th. 9... Eur. Bacch. 1149 u. Flgde. 4) T. des Thyestes, Mant... prov. 2, 94.

Ἀγαυός, Bergt = Berath d. i. glänzend. ein A... dener, Dem. 23, 202. (Nach Hesych. u. St. B. s. *Ἀβ*... b. Hom. Name eines scythischen Volkes, doch ist hier sc... seit Heyne u. Wolf *ἀγαυῶν* geschr.)

Ἄγβαλος, (viell. äol. = *Ἄβολος*, w. s.), ein Ar... dier, Her. 7, 98.

Ἄγβαρος, s. *Αὔγαρος*.

Ἀγβάτανα, (*τά*), 1) Cts., Her., Aesch., St. B... *Βερενίκη* für *Ἐκβάτανα*, auf Keilinschr. Hagama... j. Hamadan, St. in Medien, Her. 1, 98, ff., Aesc... Pers. 961. 2) St. in Syrien am Berge Karmel, (spä... *Βατάνεια*), Her. 3, 62. 64. — Ew. **Ἀγβατανην**... Hellad. b. St. B., hellen. **Ἀγβατανεύς**, St. B.

Ἀγγαῖος, 1) Feldherr unter Cyrus, Ios. b. Iud. 4, 8. 2) Prophet der Hebräer, Ios. 11, 4, 7, Suid.

Ἄγγαισοι, (*οἱ*), in Italien, Lycophr. 1058.

Ἀγγάνης, K. in Indien, Nonnos. b. Malal. chr... p. 456, 24.

Ἀγγάρης, Sänger des Astyages, Dinon b. Ath. ... 633, d.

Ἀγγεῖλαι, m. Angeln, suevischer Volksstamm, Pt... 2, 11, 15.

Ἀγγελή, *ῆς*, f. (Bothingen), attischer Demos ... Phyle Pandionis, St. B., Hesych., B. A. 1, 338. ... **Ἀγγελεῖς**, gew. durch Adv. **Ἀγγεληθεν** bezeichnet: ... Ang., Inscr. 190. 193. 275 u. Ross Dem. Att. 19, 20 (... *Ανγελῆθεν*, wie Inscr. 548). Andere Adv. **Ἀγγελήν**... nach A., u. **Ἀγγεληςιν**, in A., Hesych., St. B., A. (Hi... her gehört auch das *Ἀγιλῆς δῆμος Ἀττικῆς* bei Hesyc...

Ἀγγελία, *Botin, T. des Hermes, Pind. Ol. 8, ...

Ἀγγέλιος, Engelmann, Bischof in Konstan... nopel, Suid., Socr. h. eccl. 4, 9.

Ἀγγέλιππος, m. *Botenroß, Inscr. 2132.

Ἀγγελίων, *ωνος*, Böthke, Bildhauer, Paus. ... 32, 5. 9, 35, 3.

Ἄγγελος, 1) m. Bode, (Poto), a) ein Moloss... Plut. Pyrrh. 2. 2) Tyrann der Thessalier, Plut. ... Her. mal. 21. 3) f. Bein. der Artemis (Hesych.) u. ... kate in Syrakus, Schol. Theocr. Id. 2, 12.

'Αγγενίδας, m. dor. = ἐγγενίδας, Landsmann, spartanischer Ephor, Xen. Hell. 2, 3, 10.

'Αγγη, Flecken im glücklichen Arabien, Ptol. 6, 7, 11.

'Αγγίτης, Hes. -ας, m. Nahe, Nebenfluß des Strymon in Macedonien, Her. 7, 113. (Nach Hesych. auch Bein. der Artemis, viell. verwechselt mit 'Αναῖτις.)

'Αγγο[υ]λός, Angulum, St. in Samnium, Ptol. 3, 1, 59.

'Αγγουρον ὄρος, Nahberg, Berg an der Mündung des Istros, Ap. Rh. 4, 323 u. Timag. in den Schol. zu den St.

'Αγγουστία, St. in Dacien, Ptol. 3, 8, 7.

'Αγγριουάριοι, Angrivarii, später Engern, deutsches Volk auf beiden Seiten der Weser, Ptol. 2, 11, 16.

'Αγγρος, Nahe, Nebenfluß des Brongus in Illyrien, Her. 4, 49.

'Αγγυλῆθεν, Inscr. 172. in 'Αγκυλῆθεν zu ändern.

'Αγδαβάτας, persischer Heerführer, Aesch. Pers. 959.

'Αγδάμου, St. im glücklichen Arabien, Ptol. 6. 7, 34.

'Αγδαν ἢ 'Αγδανος ἢ 'Αγανά, Ort in Cyrenaica, Ptol. 4, 4, 13.

'Αγδηνῖτις, ἡ, Landschaft in Karmanien, Ptol. 6, 8, 12, f. 'Αγηδάνα.

'Αγδιστις, (ἡ), (Keil: 'Αγγδιστις) Zwitterwesen einer phrygischen Nationalsage, nach Strab. 10, 469. 12, 567 u. Hesych. Name der Göttermutter Cybele; Paus. 7, 17, 10. 2) ein Berg in Phrygien, wo Attes, der Geliebte der Cybele, begraben lag, Paus. 1, 4, 5.

'Αγεάναξ, ακτος, m. Harold, Mitylenäer, Theocr. 7, 52.

'Αγέας, m. Pythagoreer aus Kroton, Iambl. v. Pyth. 36. — Inscr. 1461.

'Αγέδαμος, m. Leutholb, Mannsn., Inscr. 1725.

'Αγέδικος, m. Mannsn., Inscr. 1564. (= 'Ηγ.)

'Αγέσανδρος, m. böot. für 'Αγήσανδρος, ein Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 14. — ein Thebaner, Inscr. 1637.

'Αγεσίλαος = 'Αγησίλαος, ein Orchomenier, Keil Inscr. boeot. III, 11.

'Αγελάδας, m. gen. α, Leitholds, zwei Bildhauer aus Argos, Paus. 4, 33, 2. 6, 8, 6, ö., Antip. ep. (Anth. Plan. 4, 220).

'Αγελαΐς, f. Frauenn., Attische Inschr. in der Hadriansstoa. K. Fem. zu:

'Αγέλαος, m., in Od. 22, 131 u. 247 'Αγέλεως, wo Bekk. 'Αγέλαος schreibt, dor. auch 'Αγέλᾱς, ion. **'Αγέλης**, m. 1) S. des Herkules von der Omphale, Stammvater des Krösus, Apd. 2, 7, 8 (Her. nennt ihn Alcäus). 2) S. des Stymphalos, V. des Phalanthos, Paus. 8, 35, 9. 3) S. des Phradmon, ein Trojaner, Il. 8, 257. 4) S. des Damastor, Freier der Penelope, Od. 20, 321, ö. 5) S. des Herakliden Temenus, Apd. 2, 8, 4, Scymn. 535. 6) ein Euenoride, Qu. Sm. 4, 334. Hippaside, ders. 1, 279. Mäonide, ders. 3, 229. 7) ein Sklave des Priamus, Apd. 3, 12, 5. 8) ein Hellene, den Hektor tödtet, Il. 11, 302. 9) ein Kreter, Nonn. 35, 382. 10) Tegeat, Citherspieler, Paus. 10, 7, 7. 11) Naupaktier, Pol. 4, 16, ö. 12) in der Form 'Αγέλας, a) Pythagoreer aus Kroton, Iambl. v. Pyth. 36. b) zwei Herrscher in Korinth, D. Sic. 7, 7. 13) in der Form 'Αγέλης, ein Olympionike aus Chios, Paus. 6, 15, 2. Vgl. 'Αγησίλαος.

'Αγελαρχίδης, m. Heerdmann, Hirtenname, Aleiphr. 1, 26.

'Αγελείη, f. Lex. s. ἀγελεία.

'Αγέλη, f. Frauenn., Long. past. 4, 39. — Inscr. 3295. Fem. zu 'Αγελος.

'Αγέλιος, (f. 'Αγελος), m. Phot. 476, a, 15.

'Αγέλιππος, m. *Heerdenroß, Mannsn., Inscr. 3066.

'Αγελος, m. Herder, S. des Poseidon, Chios b. Paus. 7, 4, 8.

'Αγελόχεια, dor. = 'Ηγελόχεια, Frauenn., Hegesipp. 2 (VI, 266).

'Αγέλοχος, dor. = 'Ηγέλοχος, vgl. 'Ηγησίλοχος, S. des Tisamenus, Paus. 3, 11, 5. (Dasselbe stellt Keil Inscr. 1564 her.)

'Αγέμαρχος, f. 'Αγέμορτος.

'Αγέμαχος, u. b. Polyaen. 'Αγήμαχος, m. 1) Olympionike aus Kyzikus, Paus. 6, 13, 7. 2) ein Eleer, Plut. Symp. 4, 2. 3) Inscr. 1799 u. ö.—Rhodier, Mion. S. VI, 589. 4) 'Αγήμαχος, ein Anführer der Messenier, Polyaen. 2, 35. — Vgl. 'Αγησίμαχος.

'Αγέμορτος, nach Ahrens = 'Αγέμβροτος, Woltmann, in Eressus, Inscr. Lesb. b. Ahrens Dial. II, p. 497, Phalar. ep. 88. — Und so ist auch D. L. 10 n. 9. 10 statt **'Αγέμαρχος** zu schreiben.

'Αγέμων, f. 'Αγήμων.

'Αγέπολις, ιδος, (ὁ), (f. 'Αγησίπολις), Rhodier, Pol. 28, 14, ö.

'Αγερρος, m. *Ohneschild, Macedonier, Arr. An. 3, 23, 9.

'Αγεσίλας, f. 'Αγησίλαος.

'Αγεσίμαχος, f. 'Αγησίμαχος.

'Αγεστα, St. in Sicilien, St. B. s. 'Αχέστη. (Mein. vermuthet Αἰγέστα od. 'Εγέστα.)

'Αγέστας, Verwandter des Anchises, Anaxicr. in Schol. Venet. zu Eur. Androm. 224. S. d. Flgde.

'Αγεστος, Mannsn., Inscr. 1771. S. 'Αγετος.

'Αγέστρατος, m. (Walther), ein Trojaner, Qu. Sm. 3, 230. — Inscr. 1967, b.

'Αγετος, ὄνομα κύριον, Suid. (f. 'Αγητος).

'Αγηδάνα, Insel in Karmanien, Marc. Heracl. peripl. 27, b. Ptol. Σάγδανα od. Σαγδάνα genannt, f. 'Αγδηνῖτις.

'Αγηδικόν, Agendicum, St. in Gallia Lugdun., j. Sens, Ptol. 2, 8. 12.

'Αγήμαχος, f. 'Αγέμαχος.

'Αγημονίδης, Mannsn., Inscr. 1925, c. Von:

'Αγήμων, m. (f. 'Ηγήμων), 1) ein Korinthier, V. der Alkyone, D. Sic. 7, 7 fr., Polem. b. Ath. 15, 696, f. 2) ein Eleer, Olympionike, Ol. 177, Phleg. Trall. in Phot. cod. 97. 3) Spartaner, Inscr. 1280. 1424. 4) auf leukadischen Münzen bald so, bald 'Αγέμων geschrieben.

'Αγήν, ῆνος, m. ein Satyrdrama von unbekanntem Verfasser, Ath. 2, 50, f, ö. (Bei Hesych. schlägt Schmidt statt 'Αγηνόριος ebenfalls 'Αγῆνος vor.)

'Αγηνορίδης, αο, m. 1) S. od. Nachkomme des Agenor, w. f., z. B. a) Phineus, Ap. Rh. 2, 178, ö., Phavor. b) Kadmus, Ap. Rh. 3, 1185, Nonn. 2, 3, ö. c) Perseus, Ov. Met. 4, 771. — Auch heißen die Thebaner 'Αγηνορίδαι, ᾶν, Eur. Phoen. 217. 2) Bei den Tyriern wurde ein 'Αγηνορίδης als Heilkünstler verehrt, Plut. qu. symp. 3, 1, 3.

'Αγηνόριον, τό, vermuthl. ein dem Agenor als Gründer von Tyrus geweihter Tempel bei Tyrus, Arr. An. 2, 24, 2, Suid.

'Αγηνορίς, ίδος, fem. zu 'Αγηνορίδης, so heißt Ino, Opp. C. 4, 237.

'Αγήνωρ, ορος, m. (ähnl. Humboldt, d. h. wie Hünen muthig, also sehr tapfer od. muthig, Aristarch in

Schol. Il. 9, 699), 1) S. des Ekbasus, V. des Argos, K. von Argos, Apd. 2, 1, 2, nach Paus. 2, 16, 1, ö., Br. des Jasos u. S. der Triope, als Argiver erwähnt von Chryserm. b. Plut. parall. 3. — Er hatte in Argos einen ihm geweihten Hain, Plut. qu. graec. 49. 2) S. des Poseidon od. des Belus u. der Libya, K. von Sidon, V. des Kadmus, Phineus, Phönix, Sipylus, Kilix, Her. 7, 91, Soph. O. R. 268, Apd. 2, 1, 4. 3, 1, 1, A. 3) S. des Pleuron u. der Xanthippe, Apd. 1, 7, 7, Paus. 3, 13, 8, Hellan. b. Eust. zu Il. 3, 75. 4) S. des Phegeus, Br. der Arsinoe, Apd. 3, 7, 6. 5) S. des Amphion u. der Niobe, Apd. 3, 5, 6. 6) S. des Tyrers Antenor, Il. 11, 59, ö., Qu. Sm. 3, 214, ö., Paus. 10, 27, 2, ö. 7) S. des Akestor in Athen, Pherec. b. Marcell. v. Thuc. 2. 8) S. des Areus, Paus. 7, 18, 5. 9) ein thebanischer Faustkämpfer, Paus. 6, 6, 2. 10) V. des Peuthon, Arr. An. 6, 17, 1. 11) V. des Pylios, Theodor. ep. 8 (VII, 439). 12) Musiker aus Mitylene, Isocr. ep. 8. 13) S. eines Hierophantides, Inscr. Nax. Rhein. Mus., N. F., II, 1, 95.

'Αγήρδαμος, Argiver, Inscr. 1120 (wo Ahrens Dial. II, 78 *'Αγηΐδαμος* d. i. *'Αγησίδαμος*, vermuthet).

'Αγηρηναῖοι, Name eines Volkes, Suid.

'Αγησαγόρας, Meinrat, eigt. Meginrat d. i. groß od. Führer im Rath, V. des Thargelion, Suid.

'Αγησανδρίδας, m. Spartaner, Thuc. 8, 91. Von:

'Αγήσανδρος, dor. = *Ἡγήσανδρος*. 1) a) Athener? nach Keil in Inscr. 184, wo *Ἁγνέανδρος* steht, b) Lacedämonier, Thuc. 1, 139. 8, 91. c) Delphier, V. eines Nikeas, Curt. A. D. 2. d) Bildhauer aus Rhodus, Plin. 36, 5, 4. Inschr. b. Winkelm., VI, 2, S. 207. e) Megalopolitaner, s. *'Αγήσαρχος*. 2) Nach Hesych. auch der Hades, als der das Volk fortführende. — Böotisch *Ἁγείσανδρος*, w. s. Vgl. ***ΗΑΓΕΣΑΝΔΡΟΣ***, Inscr. 1637.

'Αγήσαρχος, (*ὁ*), Walthard d. h. im Führen, Herrschen stark od. voran, 1) ein Tritäer, Olympionike, Paus. 6, 12, 8. 2) Kreter, V. des Epimenides, D. L. 1, 10. 3) Metapontier, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 36. 4) Samier od. Priener, Inscr. 2905, 1. 5) Megalopolitaner, V. von Ptolemäus, Geschichtschreiber, Ath. 6, 246, c. 10, 425, c. 13, 577, f. (fragm. b. Müller fr. hist. II, p. XXVIII). Herzustellen auch Pol. 18, 38, wo Bekk. *'Αγησάνδρου* hat.

'Αγησιάναξ, *ὁ*, dor. für *Ἡγησιάναξ*, Dichter, Plut. fac. lun. 2. 3.

'Αγησίας, m. dor. für *Ἡγησίας*, 1) Olympionike aus Syracus, Pind. Ol. 6. 2) Gesandter aus Achaja, Pol. 30, 10. — Inscr. 1208. 3) Archon in Athen, Ol. 114, 1, D. Sic. 6, 113. — Athener aus Acharnä, Plut. Arist. 14. — *'Ικαριεύς*, Att. Seew. XVI, c, 156. 4) Schmeichler bei Alexander, Plut. de adul. 24 im plur. *'Αγησίαις*, d. i. Leuten wie Ag. 5) auf koischen Münzen, Mion. III, 404, S. VI, 567.

'Αγησίδαμος, und Inscr. 1798 *'Αγασίδαμος* (= *'Αγησίλαος*), 1) Epizephyrischer Lokrer, Olympionike, Pind. Ol. 10 u. 11, — ein anderer, Pind. Nem. 1, 42. 9, 99, Inscr. 1835. 2) Rhodier, Mion. III, 413. 3) Pythagoreer aus Megapont, Iambl. v. Pyth. 36.

'Αγησίδας, * Führers, 1) Herr des Dichters Alkman, Heracl. Pont. 2, 2. 2) auf rhodischen Münzen, Mion. S. VI, 594.

'Αγησικλῆς, s. *'Αγασικλῆς*.

'Αγησίλᾱος, (in Xen. Hell. meist *ὁ*), dor. auch **'Αγησίλᾱς,** *α*, Pind. fr. 89, Paus. 8, 18, 8, u. **'Αγεσίλας,** Anth. App. 235, od. **'Αγεισίλαος,** Leak. Inscr. 37, att. *Ἡγησίλεως*, w. s., Volquardt, 1) Spartaner. a) S. des Dorussus, K. von Sparta, 7. Agide, Paus. 3, 2, 4, D. Sic. 7, 6 fr. s. *Ἡγησίλεως*. b) V. des Königs Pausanias, Plut. parall. 10. c) S. des Archidamus, K. von Sparta, 20. Proklide, bisw. (Plut. parall. min. Agesil. 1, A.) der große genannt, berühmter Feldherr der Spartaner, Xen. vit. Ages., Plut. vit. Agesil., A. — *οἱ 'Αγησίλαοι*, Männer wie Ag., Plut. Tit. 11; ähnl. *οἱ περὶ τὸν 'Αγ.*, Plut. Cim. 19. d) Spätere, *α*) S. des Eudamidas, Pol. 4, 35. *β*) Bruder des Agis, Arr. An. 2, 13, 6. *γ*) Oheim des Agis, Ephor, Plut. Agis 6. 16, ö. 2) S. des Neleus, Schol. Il. 11, 692. 3) (*'Αγησίλας*) Thespier, Rhein. Mus. 1848, n. 6. 4) Athener, Br. des Themistokles, Agatharch. b. Plut. parall. 2. — Lusier, Paus. 8, 18, 8. 5) Feldherr des Antigonus, D. Sic. 19, 57. 6) Delphier, Curt. A. D. 4. 5. 6. 7) Bezeichnung des Hades, wie *'Αγήσανδρος*, Aesch. fr. b. Ath. 3, 99, b, Anth. app. 235. Bei Hesych. falsch *'Άγες λαός*. 8) Fälschlich als Geschichtschr. angegeben für Acusilaus, Plut. parall. 29 (s. Macrob. Sat. 5, 18).

'Αγησίλοχος, = *Ἡγησίλοχος*, w. s., ein Rhodier, Pol. 28, 14. 29, 4.

'Αγησίμαχος, m. (Wiegmund d. i. im Kampfe vorstehend), Athlet aus Aegina, Pind. Nem. 6, 25. Bei Plut. de nobil. 20 *'Αγεσίμαχος* geschr.

'Αγησίνῑκος, m. Siegmund, Spartaner, Inscr. 1262.

'Αγησίπολις, *ιδος*, Burmeister d. i. Burgemeister, 1) Ag. I., Spartaner, a) S. des Pausanias, König (22. Agide), Xen. Hell. 4, 2, 9, ö., Paus. 3, 5, 7, D. Sic. 14, 89, Plut. Pel. 4, ö. 2) Ag. II., S. des Kleombrotos, Paus. 1, 13, 4, D. Sic. 15, 60. 3) dessen Sohn, Ag. III., Pol. 4, 35. 4) ein Dymäer, Pol. 5, 17.

'Αγησιππία, T. eines Onesion aus Sparta, Inscr. 1368, und:

'Αγησιππίδας, m. Spartaner, Thuc. 5, 56, = *Ἡγησιππίδας*, 5, 52. Von:

'Αγήσιππος, m. = *Ἡγήσιππος*, 1) Spartaner, Keil Anal. epigr. p. 92. 2) Thebaner, Keil Inscr. LXI, 1. (Böotisch: *Ἁγείσιππος*.)

'Αγῆσις, *ιος*, m. 1) V. eines Herakleitos aus Kydonia, Inscr. 2919, b. 18. 2) Koroneer, Keil Inscr. boeot. LVIII, k. S. *'Αγησίας*.

'Αγησιστράτα, *ας*, *ἡ*, Spartanerin, M. des Agis, Plut. Ag. 4, ö. Fem. zu:

'Αγησίστρατος, (dor. = *Ἡγησίστρατος*), 1) spartanischer Ephor, Xen. Hell. 2, 3, 10. 2) Athener, Freund des Demosthenes, Plut. vitt. x. oratt. 8, 39. 3) Rhodier, Inscr. 2527.

'Αγησίφωτος, m. Lichthard, Pashl. II, 109, Osann. Zeit. f. Alt. 1840, n. 39.

'Αγησσός, (etwa Stolzenau), St. in Thracien. Ew. **'Αγήσσιος** od. **'Αγησσίτης,** Theop. b. St. B. v. l.

'Αγησίφωτος, m. Creter, Pashl. Trav. in the Crete, II, 103 u. 109. = *'Αγήσανδρος*.

'Αγήσων, *ωνος*, V. eines Kallon in Seiris, Inscr. b. Curt. A. D. p. 22. Aehnl.

'Αγήτας, *α*, Führer, Feldherr der Aetolier, Pol. 5, 91, Suid. — Inscr. 1793.

'Αγητορίδας, *α*, m. * Führers, Spartaner, Plut. gen. Socr. 7. — Inscr. 1239. 1354.

"Αγητος, (*ὁ*), wie Ruprecht d. i. ruhmglänzend, ein Spartaner, Her. 6, 61. 62. Auf dyrrhachischen Münzen liest man *"Αγᾱτος*, Mion. S. III, 342, bei Suid. *"Αγετος*.

'Αγήτωρ, *ορος*, dor. für *Ἡγήτωρ*, m. 1) a) ein Arkadier, Paus. 5, 21, 3. b) Lamier, D. L. 2, 17, 7. c) Del-

phier, Curt. A. D. 55. 2) Beiname a) des Zeus bei den Lacedämoniern, Xen. rep. Lac. 13, 2. b) des Apollo, Eur. Med. 426 (hier ἀγήτωρ geschr.). c) des Hermes, Paus. 8, 31, 7. Sein Fest hieß Ἀγητόρια, Hesych. (wo Ἀγήτορα steht, u. weiter oben ἀγητόρειον, ἑορτή).

'Αγιάδαι, s. Ἀγίδαι.

'Αγιάδας u. **-δης**, m. 1) ein Eleer, Paus. 6, 10, 9. 2) Spartaner, Inscr. 1249. 1252. — Nachkomme des Agis, Themist. or. 21 p. 250. — ἐν Ἀγιαδῶν, Tempel des Aesculap in Sparta, Paus. 3, 14, 2. — Aehnl. **'Αγίδας**, Inscr. 1247. Von:

'Αγίας, (auch **'Αγίας** geschr., s. Welcker Hom. Cycl. p. 278), (ὁ), Führer, 1) Feldherr der Griechen, aus Arkadien, Xen. An. 2, 5, 31, ö., Polyaen. 7, 18. 2) Argiver a) Herrscher von Argos, Plut. Arat. 29. b) Olympionike, Ol. 113, Euseb. chron. p. 152. c) Geschichtschr., Ath. 3, 86, f, Clem. Alex. strom. 1, 21, Schol. Vat. zu Eur. Tro. 16. 3) Eleer, Wahrsager, Paus. 3. 11, 5 u. wahrscheinl. auch 10, 9, 7, wo Ἄβας steht. 4) Dichter aus Trözen, Procl. chrestom. f. b. Poll. 3, 36, wo aber nach Meineke 1, p. 404 Ἄμφις zu lesen ist. 5) Musiker, Ath. 14, 626, f. 6) Ἁγίας, Person des Gesprächs b. Plut. Symp. 2, 10.

'Αγιᾶτις, δος, ἡ, Führers, Frau des K. Agis, Plut. Cleom. 1 u. 22.

'Αγιγαῖος, S. des Amyclas, = Argalos bei den Lacedämoniern, Hesych.

'Αγίδαι u. **'Αγιάδαι**, (οἱ), 1) Nachkommen des Agis, Paus. 3, 2, 1. 7, 1. 14, 2, Plut. Lys. 24. 30, Strab. 9, 366. 2) ein Ort in Lacedämon, Hesych.

'Αγίδαμος, m. (= Ἀγησίδαμος) ein Spartaner, Inscr. 1463.

'Αγίδας, s. Ἀγιάδης.

'Αγίμοιθα, Ort in Indien, Ptol. 7, 2, 24.

"Αγιμος, Führer, Mannsn., Inscr. 2853.

'Αγινάρειος, ὄνομα κύριον, Suid.

'Αγίναρχος, m. S. eines Aigialos, Spartaner, Inscr. 1246 (Keil vermuthet Αἰίναρχος).

'Αγίνθειος, Römischer Truppenführer unter Theodosius, Prisc. Pan. fr. 8.

"Αγινις, f. Ort in Susiana, j. Ahuaz, Arr. Ind. 42, 4.

"Αγιννα, Ort in Iberia, Ptol. 5, 11, 2.

'Αγιννάται (νῆσοι), indische Inseln, Ptol. 7, 2, 26.

'Αγιννόν, St. der Nitiobrigen in Aquitanien, j. Agen, Ptol. 2, 7, 14.

"Αγιον, mit u. ohne ὄρος, Heiligenberg, Ort u. Berg in Scythien, wo Aesculap verehrt wurde, Alex. Polyh. b. St. B. s. Ἅγιον u. Ψευδαρτάκη.

"Αγιππος, m. Spartaner, Leak. n. 17. S. Ἀγήσιππος.

"Αγιππος, m. * Roßwalt, Spartaner, Leake Inscr. n. 17, f. Keil. an. 92.

"Αγις, ιδος, m. lak. = Ἀγίας, ion. Ἧγις, ιος (Her. 7, 204), Führer, vom lakon. ἀγέομαι, s. Plat. Cratyl. 394, c. 1) Spartaner: a) S. des Eurysthenes, K. von Sparta, Stammvater der Agiden, Her. 7, 204, Paus. 3, 2, 1, Strab. 8, 365, A. b) Agis I., S. des Archidamus, Br. des Agesilaus, im peloponnesischen Kriege, 19. Proklide, Thuc. 3, 89, ö., Xen. Hell. 1, 3, 33, ö., D. Sic. 12, 35, A. c) Ag. II., S. des Archidamus, Enkel des Agesilaus, zu Alexanders d. Gr. Zeit, 22. Proklide, ὁ νεώτερος, Plut. apophth. s. v., ö., D. Sic. 16, 63, Paus. 3, 10, 5, Arr. An. 2, 13, 4. d) Ag. III., S. des Eudamidas, 26. Proklide, ὁ τελευταῖος, Plut. Agis, apophth. s. v., Paus. 7, 7, 3, ö., A. e) S. des Hippokratides, V. des Menares, Her. 6, 65. — nach Nicand. epigr. (VII, 435), S. des Iphicratidas. 2) ein Dichter aus Argos u. Schmeichler bei Alexander, Arr. An. 4, 9, 9, Plut. adul. 18. 3) ein Koch u. Schriftst. über Kochkunst aus Rhodus, Euphor. b. Ath. 9, 379, e, vgl. mit 12, 516, c. 4) K. der Päonier, D. Sic. 16, 4. 5) Feldherr des Ptolemäus, D. Sic. 19, 79. 6) ein Parasit, Hedyl. b. Ath. 8, 344, f. 7) zwei Dichter, Anth. 6, 152. 5, 161.

'Αγίσυμβα, Gegend Afrikas unter dem Aequator, Ptol. 4, 8, 5. 7, 5, 2, ö.

'Αγίων, ωνος, m. (Heiliger), Delphier, Inscr. 1691. 1709, b; vgl. Curt. A. D. 2. 3. u. sehr oft.

'Αγκαῖον τὸ ὄρος, Berg in Arkadien (viell. Λύκαιον), Arıaeth. in Schol. Il. 4, 319.

'Αγκαῖος, ου, ep. οιο, m. (v. ἀγκάς, Ringer). 1) S. des Lykurgus u. der Eurynome od. Kleophile od. Antiope, ein kalydonischer Jäger, der in Arkadien ein Fest hatte, Il. 2, 609, Apd. 3, 9, 2, ö., Ap. Rh. 1, 164, u. Schol. dazu, ö., Paus. 8, 4, 10, ö. 2) ein Aetolier aus Pleuron, Il. 23, 635, Qu. Sm. 4, 312. 3) S. des Poseidon od. des Zeus von der Astypaläa, aus Samos in Cephallenia, später K. der Leleger in Samos, Argonaut, Callim. Del. 50, Ap. Rh. 1, 188 u. Schol. dazu, Heraclid. fr. 10, Pherec. b. Strab. 14, 632, Iambl. v. Pyth. 2, A.

'Αγκάλη, f. St. im glücklichen Arabien, Ptol. 6, 7, 27.

"Αγκαρα, St. in Italien. Ew. **'Αγκαράτης**, Pol. b. St. B. (Mein. vermuthet Ἀγκαρία u. Ἀγκαρίτης wegen der Vergleichung mit Ἀντία u. Ἀδρία.)

'Αγκαυκανοί od. **'Ιαγγαυκανοί**, Volk in Mauritanien, Ptol. 4, 1, 10.

"Αγκιστρον, (Angel), anderer Name für das Vorgebirge Poseidion, Anon. st. mar. m. 287.

"Αγκος, der Römer Ancus, bes. a) A. Marcius, D. Sic., Plut., D. Hal., App., doch auch b) Publius A., D. Sic., D. Hal. u. c) A. Hostilius, App. reg. 2.

"Αγκρινα, St. in Sicilien, Ptol. 3, 4, 15.

'Αγκυλῆ, f. Krummenwege, att. Demos zur Phyle Aegeis gehörig, B. A. 1, 338, nach Alciphr. 3, 43 Vorstadt Athens u. nach Ross Dem. Att. 5 später in zwei Demen zerfallend. Ew. **'Αγκυλεῖς**, Inscr. 115. 183 u. Ἀγκυλεεῖς, Inscr. 139. Adv. **'Αγκυλῆθεν**, von A., Ross Dem. n. 21. 22 (hier **'Ανκυλῆθεν**), u. Inscr. 172, wo Ἀγκυλῆθεν Ἀντιοχίδος steht, ferner **'Αγκυλῆσιν**, in A., Harp. s. v. τρικέφαλος, wo aber Saupp. de dem. Att. 22 Ἀγρυλῆσιν verbessert.

'Αγκύλιοι, Volk in Sicilien, D. Sic. 36, fr.

'Αγκυλίων, ωνος, m. (Krumme), Athener, Ar. Vesp. 1397. — Name einer Komödie des Eubulos, Meineke 1, 359. Aehnl.

"Αγκυλος, Mannsn., Arcad. p. 57.

"Αγκῦρα, u. Ios. 16, 6, 2 Ἀγκύρη, f. Anker, 1) St. zu Alexanders Zeit zu Großphrygien, sp. zu Galatien gehörig, j. Angora, Pol. 22, 22, 1, Strab. 4, 187. 12, 567, Paus. 1, 4, 5, Arr. An. 2, 4, 1, Ptol. 5, 2, 22, A. Ew. **'Αγκυρᾶνός**, Inscr. 811, St. B. Sie hießen nach Suid. früher Ἑλληνογαλάται. 2) St. in Phrygien an der Grenze Lydiens, Strab. 12, 567. 576.

'Αγκύριον, n. St. in Italien. Ew. **'Αγκύριος**, **'Αγκυριεύς** u. **'Αγκυριανός**, St. B., Suid.

'Αγκυρῶν πόλις, (A. vermuthen **'Αρκυρώ**), St. in Aegypten. Ew. **'Αγκυροπολίτης**, Ptol. 4, 5, 57, Alex. Polyh. b. St. B.

'Αγκύωρ, ορος, m. Krumme, S. des Lykaon, Apd. 3, 8, 1.

'Αγκωβαρῖτις, ἡ, Landschaft in Mesopotamien, Ptol. 5, 18, 4.

'Αγκών, ῶνος, f. (= Ellbogen), 1) Ancona, St.

in Italien. Scyl. 16, Strab. 5, 241, ö., Ap. b. civ. 5, 23, Ptol. 3, 1, 22. Ew. **Ἀγκωνίτης** u. **Ἀγκώνιος**, St. B. Adj. **Ἀγκωνιτανὸς** *οἶνος*, Ath. 1, 26, f. 2) Hafen u. Flecken im Pontus, Arr. Ind. 15, Ptol. 5, 6, 2. 3) äußerste Spitze des Vorgebirges Glaukos, Anon. st. mar. m. 261. 4) Ort in Memphis, von welchem bei Greg. Cypr. Leid. 1, 86 das Sprichw. *γλυκὺς ἀγκών* (Plat. Phaedr. 257, d) abgeleitet wird u. zwar *κατ' ἀντίφρασιν*.

Ἀγκώρη, das spätere Nicäa, St. B. s. *Νίκαια*.

ΑΓΛΑ, auf einer böotischen Münze, Cabin. d'antiquités de feu M. l. d. Durand. (Par. 1836), p. 473 n. 2406.

Ἀγλαΐα, u. ion., doch auch bisw. att. **Ἀγλαΐη**, Hulda, 1) T. des Zeus, eine der Charitinnen, Hes. Th. 945, Pind. Ol. 14, 19, ö., Apd. 1, 3, 1, A. 2) Gem. des Charopus, T. des Nireus, Il. 2, 672, Qu. Sm. 6, 492, Anth. App. 9. D. Sic. 5, 53. 3) T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8. 4) Gattin des Abas, Apd. 2, 2, 1. — des Amythaon, D. Sic. 4, 69. 5) athen. Schiffsname, Att. Seew. x, e, 38.

Ἀγλαΐδας, Berchter, Mannsn.. Phot. bibl. 128, 40.

Ἀγλαΐς, *ίδος*, f. Hulda, 1) T. des Megakles, eine Tubenbläserin in Alexandrien, Ael. v. h. 1, 26. — Ath. 10, 415, a. b. 2) Frauenn. auf einer pheräischen Inschr., Leak. IV, 211.

Ἀγλαϊτάδας, (*ὁ*), Perser, Xen. Cyr. 2, 2, 11, ö.

Ἀγλαΐων, *ωνος*, m. (Volbrecht d. i. prachtvoll), Athener, V. des Leontius, Plat. rep. 4, 439, e.

Ἀγλαοκρέων, *έοντος*, m. Berthold d. i. glanzvoll schaltend, ein Tenedier, Aeschin. 2, 20. 126.

Ἀγλαονίκη, Frauenn. (Sigune), Hedyl. 5 (v, 199), — in der Astronomie erfahrene Tochter des Hegetor in Thessalien, Plut. def. orac. 13 u. so wohl auch Plut. conj. pr. 48, wo *Ἀγανίκη* steht.

Ἀγλαόνῑκος, m. Siebert = Sigiperaht d. i. sieg- glänzend, ein Megarer. Inscr. 1070.

Ἀγλαώπης, (Strahlenauge), hieß Aesculap bei den Lacedämoniern, Hesych.

Ἀγλαός, (Bercht), 1) S. des Thyestes, Schol. Gud. zu Eur. Or. 5. 2) ein Psophide zur Zeit des Krösus, Paus. 8, 24, 7. 3) V. des Eratosthenes, Dionys. 11 (VII, 78). 4) ein Wahrsager, Christod. ecphr. 263. 5) auf karischen u. koischen Münzen, Mion. S. VI, 448. 572. (In der Anth. hat man *Ἄγλαος* betont, doch s. Arcad. 36, 20. 38, 11.)

Ἀγλαοσθένης, *ους*, m. Elbert = Ellanperath, d. i. an Stärke glänzend, 1) Böotier, Inscr. 1571. 2) Geschichtschreiber, Ath. 3, 78, c, Eratosth. catast. 30 u. 2 (wo v. l. *Ἀγασθένης*), Poll. 9, 83 (wo zfgz. *Ἀγλωσθένης* steht).

Ἀγλαοφαΐδας, gen. *αο*, Volbrecht, Orchomenier, Inscr. 1580.

Ἀγλαόφαμος, m. Ruppert = Hruadpert d. i. an Ruhm glänzend, Mannsn., Iambl. v. Pyth. 28.

Ἀγλαοφάνης, *ους*, m. Theräer, Inscr. 2460. S. *Ἀγλαοφῶν*.

Ἀγλαοφήμη, f. (s. *Ἀγλαόφωνος*), eine der Sirenen, Schol. Od. 12, 39.

Ἀγλαόφρων, Hubert = Hugibert d. i. an Verstand glänzend, Athener, Ross Dem. Att. 5.

Ἀγλαοφῶν, *ῶντος*, m. ähnl. Dagobert, d. i. am Tage, also: offen glänzend. 1) berühmter Maler, V. des Polygnotos aus Thasos, im 5. Jahrh. v. Chr., Plat. Gorg. 448, b. Ion. 532, c, Simonid. 162 (218), Paus. 10, 27, 4, Ael. n. an. epil., A. 2) Enkel desselben im 4. Jahrh. v. Chr., Satyr. b. Ath. 12, 534, d. 3) aus Kyzikus, Inscr. 1180.

Ἀγλαόφωνος, f. (*Stimmglänzend), = *Ἀγλαοφήμη*, Schol. Ap. Rh. 4, 892.

Ἀγλαύρη, f. (s. *Ἀγλαΐα*), T. des Aktäon, Apostol. 17, 89.

Ἄγλαυρος, s. *Ἄγραυλος*.

Ἀγλάων, (s. *Ἄγλαος*), Böotier, Inscr. 1575.

Ἀγλωάρχας, m. (Mion. *Ἀγλυάρχας*), Berthold d. i. glänzend waltend, Mannsn. auf einer tarentinischen Münze, Mion. S. I, 283.

Ἀγλωθέστης, Mannsn., Ross Inscr. Ther. 14?.

Ἀγλώκριτος, Bartmer = Perahtmar d. i. als glänzend bekannt od. geschätzt, Mannsn. auf knidischen u. rhodischen Amphorenhenkeln, K.

Ἀγλώμαχος, m. Gumbert = Guntperaht d. i. im Kampfe glänzend, Mannsn., Her. 4, 164.

Ἀγλῶν, *ῶνος*, = *Ἀγλάων*, Theräer, Inscr. b. Franz. elem. ep. Gr. p. 52. (Inscr. 1575.)

Ἀγλωσθένης, s. *Ἀγλαοσθένης*.

Ἀγλωφάνης, *ους*, auch *ευς*, = *Ἀγλαοφάνης*, Ross Inscr. Ther. 215. 221.

Ἀγλωφῶν, *ῶντος*, = *Ἀγλαοφῶν*, Inscr. 1208.

Ἀγλωχάρης, *ους*, Dammert = Dankpert d. i. gratiosus, Milesier, Inscr. 2263, b.

Ἀγναγόρα, f. (wie *Keuschemunde), Schwester des Aristomenes, Paus. 4, 21, 2. 24, 1.

Ἄγναπτος, m. Unrein, Architect aus Elis, Paus. 5, 15, 6. 6, 20, 10. 13.

Ἄγνας, *α*, Fl. in Mauritanien, Ptol. 4, 1, 10.

Ἀγνέανδρος, s. *Ἀγήσανδρος*.

Ἀγνεῖον, Pfeffers, Hafen mit einem Tempel des Apollo in Creta, Anon. st. mar. m. 338.

Ἁγνεών, *ῶνος*, Heiligenstadt, berüchtigter Ort zu Sardes in Lydien, Ath. 12, 515, f.

Ἁγνή, Heilige, a) Bein. der Kore, Paus. 4, 33, 4. b) heilige Jungfrau b. Orell. Inscr. lat. 1097. K.

Ἄγνη, Ort zwischen Physkus u. Cnidus, wahrsch. die Insel *Αἴγλη*, Anon. st. mar. m. 272.

Ἁγνήσιος, m. Mannsn. auf einer piräischen Inschrift. K. S. *Ἁγνίας*.

Ἁγνιάδης, *αο*, Hagniassohn, Tiphys, ein Argonaute, Ap. Rh. 1, 105. 560, ö., Orph. Arg. 544. Ven:

Ἁγνίας, *ου*, (*ὁ*), Fromme, s. *Ἅγνων*, 1) V. des Tiphys, Apd. 1, 9, 16. 2) Athener, a) S. des Buselos, *ἐξ Οἴου*, Dem. 43, 3, ö. b) S. des Polemon, Isae. Rede 11 u. Dem. 43, Philoch. b. Harp. c) Trierarch, Dem. 50, 41. 42. d) Aethalide, Inscr. b. Ross Dem. Att. 3. 3) Delphier, Curt. A. D. 66.

Ἁγνίτας, *α*, *ὁ*, *Pfefferer, Bein. des Asklepios in Sparta, Paus. 3, 14, 7.

Ἁγνόδημος, m. Frommann, Athener, Inscr. 165. 171. — Schiffsbaumeister, Att. Seew. p. 93.

Ἁγνοδίκη, Frauenn., Hyg. 274. S. *Ἁγνόδιμις*.

Ἁγνόδωρος, m. *Heiligengabe, Athener u. zwar Amphitropäer, Lys. 13, 55.

Ἁγνόθεμις, Ewert d. h. das Recht pflegend, Priester, Mannsn., Plut. Alc. 77.

Ἁγνόθεος, *ὁ*, Gotthold, Athener, V. des Thrasippus, Isae. 4, 1, ö. — Isäus hielt eine Rede gegen Hagnoth., s. Harp. u. D. Hal. v, p. 611. — Inscr. 93. — Archon, Ol. 144, 4. Inscr. 121 u. bei Meier ind. schol. 1851, S. 43.

Ἁγνοκλῆς, Göppert (Gutbert), Rhodier, schrieb *Κρωνισταί*, Ath. 8, 360, b.

Ἅγνος, m. (Rein), Athener, Inscr. 185. 194.

Ἁγνοσθένης, *ους*, m. (Gotthard), Parier, Inscr. 2448. 2453.

Ἁγνόστρατος, m. (Gutter), Athener, Inscr. 169.

Ἁγνοτέλης, gen. *εος*, m. Frommelt, Mannsn., Inschr. v. Astypaläa bei Ross Inscr. II, 138. K.

Ἀγνοῦ κέρας, 1) Vorgebirge in Aegypten, Strab. 17, 801. 2) *Ἁγνοῦ κέρας*, (Heiligenhorn), früherer Name von Knidus, nach Andern ein Vorgebirge desselben, Hesych.

Ἁγνοῦς, *οῦντος*, m. (so die Inschr., s. Böckh Inscr. 138, 34, aber St. B. u. A. *Ἀγνοῦς*, indem sie es von *ἄγνος* ableiten, u. so auch meist die Hdschrr.), Heiligendorf, att. Demos unweit Gargettos (Plut. Thes. 13) zu der Phyle Akamantis, nach Phryn. der Attalis od. der Demetrias gehörig. Ew. **Ἁγνούσιος**, Aeschin. 2, 13. 155. 3, 54, Dem. 18, 21. 43, 7, Att. Seew. 1, a mit *Ἀκαμαντίδος*, wie Ross Dem. 5, doch Inscr. 275. 194 mit *Ἀτταλίδος*. Außerdem Ross Dem. 12, 13—25.— Adv. **Ἁγνοῦντι** in, **Ἁγνουντόθεν** aus, **Ἁγνουντάδε** nach H., St. B. (schr. *Ἀγν.*)

Ἁγνόφιλος, (*ὁ*), Frommhold, Athener, Dem. 47, 60.

Ἁγνώ, *οῦς*, (*ἡ*), Amalie (d. i. ohne Makel nach ält. Erklärung), eine arkadische Quellennymphe, u. eine der Ammen des Zeus, Paus. 8, 31, 4. 38, 4. 47, 3.

Ἅγνων, *ωνος*, (*ὁ*), hie u. da falsch *Ἄγνων* geschr., Rein, 1) Athener, a) S. des Nikias, V. des Theramenes, Gründer von Amphipolis, Thuc. 2, 58. 8, 68, ö., Lys. 12, 65, Arist. b. Plut. Nic. 2, A. — Adj. **Ἁγνώνειος**, den H. betreffend, Thuc. 5, 11, nach Suid. auch von einem Sohne Hagnons. b) S. des Thrasippos, Isae. 4, 1, ö. — Inscr. 165. 169. 2) ein Tejer, Schmeichler Alexanders, Plut. Alex. 40, Phyl. b. Ath. 12, 539, a, A. Dah. *Ἅγνωνες*, Leute wie H., Plut. de adul. 24 u. Alex. 55. — Auf Münzen aus Teos u. Eretria, Mion. S. IV, 363. S. VI, 376. 3) ein Lokrer, Leon. Tar. 23 (VI, 129). 4) ein Schriftsteller u. akademischer Philosoph, Ath. 13, 602, d, Plut. sol. an. 12, Schol. Il. 4, 104. Dav.:

Ἁγνώνεια, f. St. in Thracien bei Amphipolis, eine Gründung des Hagnon, Ew. **Ἁγνωνείτης**, St. B.

Ἁγνωνίδης, (*ὁ*), Reinichen, Sykophant in Athen, Plut. Phoc. 29, ö., D. L. 5, 2. Nach Reiske auch D. Hal. Din. 10 für *Γνωδίου* zu schreiben. — *Περγασῆθεν*, Att. Seew. XIV, a, 15.

Ἄγνωστος, *ὁ*, (*Unbekannt), Gottheit in Athen mit einem Altar, Luc. Philops. 29, N. T. act. Ap. 17, 23. Dah. als Schwur: *Νὴ τὸν Ἄγνωστον ἐν Ἀθήναις*, Luc. Philops. 9.

Ἀγνῶτες, keltisches Volk am Ocean, St. B. = Anagnutes b. Plin. h. n. 4, 19.

Ἄγξανον, St. in Samnium bei den Frentani, j. Lauciano vecchio, Ptol. 3, 1, 65.

Ἀγολαῖος, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Ἀγονίας, m. Findling, eigtl. ohne Eltern, ein Kolophonier, Paus. 6, 17, 4.

Ἀγορά, ion. -*ρή*, Marktstadt, alte St. im thracischen Chersones, wo später Lysimachia stand, Her. 7, 58, Dem. 7, 39 u. Schol. dazu, Scyl. 67. Ew. **Ἀγοραῖος**, St. B. — Hesych. führt noch an, daß ein Ort bei Heliäa *Ἀγορὰ Κερκώπων*, einer in Argos *Ἀγορὰ Λύκειος*, einer in Athen *Ἀγορὰ Ἀργείων* geheißen habe. Das Adj. **Ἀγοραῖος**, *αία*, war Bein. des Zeus, der Themis, Artemis u. des Hermes, Paus. 5, 15, 4, Hesych.

Ἀγοραῖον τεῖχος, n. Marktshausen, St. am Hellespont in Europa, Ew. **Ἀγοραιοτειχίτης**, St. B. (Nach Mein. = *Ἀγορά*.)

Ἀγόραισος, m. Marktloff, Mannsn., Inscr. 1193.

Ἀγορακλῆς, Ratmar d. i. bei der Berathung berühmt, ein Rhodier, Curt. A. D. LXVI, 1. K. Aehnl.:

Ἀγοράκριτος, m. 1) athen. Demagog, Ar. Equ. 1257, Them. or. 16, p. 206. 2) Bildhauer aus Paros, Schüler des Phidias, Strab. 9, 396, Paus. 9, 34, 1, Schol. zu Dem. 18, 38, Zenob. 5, 82, A.

Ἀγοράναξ, *ακτος*, m. Raymund (Ratmund), Rhodier, a) dramatischer Dichter aus Rhodus, Call. ep. 28 (VII, 311). b) auf Amphorenhenkeln, K.

Ἀγόρανδρος, m. Rathmann, Inscr. Erechthei. K.

Ἀγόρανις, acc. *ιν*, Nebenstrom des Ganges, j. Caramnasa, Megasth. in Arr. Ind. 4, 4.

Ἀγοράνομος, m. Erath (Ewa-lex), Mannsn., Inscr. 1277.

Ἀγοραστοκλῆς, *έους*, m. (Händler), adulescens, Plaut. Poenul.

Ἀγόρατος, m. Rathcke, S. des Eumares, aus Athen (Anagyrasier), Lys. Rede gegen ihn (13).

Ἀγορησός, f. Markese, St. in Karien. Ew. **Ἀγορησεύς**, auch **Ἀγορήσιος**, St. B.

Ἀγορῖται, Volk im asiat. Sarmatien, Ptol. 5, 9, 18.

Ἀγουβηνοί, Volk im wüsten Arabien, Ptol. 5, 19, 2.

Ἄγουντον, St. im innern Noricum, j. Innichen, Ptol. 2, 13, 3.

Ἄγουρος, Stadt, Dosiad. ep. 2. ?

Ἀγοῦστα für *Αὐγοῦστα*, Inscr. 3989. Aehnl. **Ἀγοῦστον**, Inscr. 1324.

Ἄγρα, *ἡ*, (so Plat. Phaedr. 229, c, Plut. Demetr. 26, Strab. 9, 400), od. **Ἄγραι** (Paus. 1, 19, 6, Plut. de Her. mal. 26 u. St. B., wo Mein. lieber *Ἀγραί* will) Wildhagen, 1) attischer Platz (Demos) am obern Ilyssus, wo die kleinen Mysterien gefeiert wurden, u. ein Tempel der Artemis, die davon *Ἀγραία* hieß, stand (nach Suid. der Demeter), dah. *ἐν Ἄγρας* d. i. *ἱερῷ*. Auch hieß der früher Helikon genannte Berg später *Ἄγρα*. S. außer den angef. Stellen Clitod. u. Pherec. in B. A. 326, St. B., Hesych., Suid. Ew. **Ἀγριάδαι**, als attischer Demos zur Phyle Hippothoontis, B. A. 348. 2) St. in Susiana, Ptol. 6, 3, 4. 3) Ort in Arabien, Ptol. 6, 7, 5, Iub. Maurit. b. Plin. 6, 32. 4) (Wild) Hund des Aktäon, Hyg. f. 181, Ov. Met. 3, 212.

Ἀγραδάτης, m. früherer Name des Königs Cyrus, Strab. 15, 729.

Ἀγραῖοι, von Pol. 17, 5 **Ἀγραοί**, von Dion. per. 954 u. Eust. dazu **Ἀγρέες**, u. von Eratosth. b. St. B. **Ἀγραεῖς** genannt, (s. *Ἀγραῖος*), ätolischer Volksstamm am Achelous, Thuc. 2, 102. 3, 106, ö., Strab. 10, 449. Ihr Gebiet **Ἀγραΐς**, *ίδος*, Thuc. 3, 111, od. *Ἀγραία*, Strab. 8, 338, St. B. 2) Volk im wüsten Arabien, Strab. 16, 767, Ptol. 5, 19, 2, St. B. = *Ἀγαρηνοί*. S. *Ἄγρη*.

Ἀγραῖος, m. Jäger, 1) S. des Temenus, Ephor. b. Strab. 8, 389, Paus. 2, 28, 3 (wo aber Lob. u. Schubart *Ἀργαίῳ* lesen). 2) S. des Euläus, Nonn. 26, 45. 34, 223. 3) Bein. des Apollo, Paus. 1, 41, 3.

Ἀγράνια, Name eines Festes in Argos, Hesych. Schmidt vermuthet *Ἀγριώνια*, w. s.

Ἀγραυλή s. *Ἀγρυλή*.

Ἄγραυλος, meist mit *ἡ*, *ἡ ἐν ἄγρῳ αὐλιζομένη*, also Feldnern, aber, vielleicht der schönern Bedeutung halber auch *Ἄγλαυρος* genannt, = *ἀγλαός*, *ἄγλαος*, s. Lob. path. p. 259, also Hulda, (s. Paus. 1, 2, 6. 18, 2, Dem. 19, 303 nach *Σ*, Lyc. 77, wo aber die Hdschrr. *Ἄγραυλος* haben, u. b. Hesych., Suid., Harp., so wie Inscr. in Ross Dem. Att. 35), 1) T. des Aktäus,

nach A. des Aktäon, Gem. des Cecrops, Apd. 3, 14, 2, Eur. Ion 496, Scam. b. Suid. s. *Φοινικήϊα γρ.*, Porph. de abst. 2, 54. 2) T. der vorigen, Apd. 3, 14, 2, Paus. 1, 2, 6, Anceles. b. Antig. h. mir. 12, St. B. s. *'Αγραυλή*, Hellan. b. Suid. s. *Ἄρειος πάγος*, mit einem Heiligthum auf der Akropolis in Athen, wo (*ἐν 'Αγραύλου*) die Epheben dem Vaterlande Treue schwuren, Dem. a. a. O. nebst Schol., Lyc. a. a. O., Plut. Alc. 15, Polyaen. 1, 22. — Sie war Priesterin der Athene, Philoch. b. Ulp. zu Dem. a. a. O. u. ihr Name galt zugleich als Beiname der Athene, Harp. u. Suid. Dah. schwuren Frauen *οὔ τοι μὰ τὴν Ἄγραυλον*, Ar. Th. 533. Als Tochter der vorigen heißt sie auch **'Αγραυλὶς** *νύμφη*, Porph. de abst. 2, 54 u. Herse, Pandrosos u. Agraulos, zusammen **'Αγραυλίδες** *παρθένοι*, Eur. Ion 23.

'Αγρέες, s. *'Αγραῖοι.*

'Αγρέσφων, Grammatiker, Suid. s. *'Απολλώνιος ἕτ. Τυαν.*

'Αγρεύουσα, f. *Jagdschiff, attischer Schiffsname, Ephem. archaeol. 3123. K.

'Αγρεύς, έος, m. Jäger, 1) Name des Aristäus bei den Hämoniern, Pind. Pyth. 9, 65, Nonn. 5, 215. 16, 107, ö., D. Sic. 4, 82. 2) S. der Soso u. des Hermes, Nonn. 14, 91. 3) Name auf einer phrygischen Münze, Mion. IV, 360. 4) Bein. des Pan bei den Athenern, Apd. b. Hesych., u. des Apollo, Aesch. b. Plut. Amat. 16.

Ἄγρη, (Wildenau), St. in Lydien, Herdn. b. St. B. u. Choerob. B. A. 1173. Ew. **'Αγραῖος**, St. B.

'Αγριάδαι, s. *Ἄγρα.*

'Αγριᾶνες, (Wilde), nach St. B. auch **'Αγρίαι** genannt, od. **'Αγράιοι** (Jäger) u. von Theop. **'Αγριεῖς**, päonisches Volk am Hämus, Her. 5, 16, Thuc. 2, 96, Strab. 7, 318, ö., bei den Macedoniern später ein Theil der leichten Truppen, Arr. An. 1, 5, 1, ö., Pol. 2, 65. 5, 79, App. Illyr. 14. Adj. **'Αγρικός** u. b. Char. **'Αγριανικός**, St. B. Dah. *ἡ 'Αγριανικὴ χώρα*, Hesych. 2) Possenreißer wie ein gewisser Agrian, Plut. non poss. suav. v. 13.

'Αγριάνης, *ου*, *ὁ*, Wildbach, Nebenfluß des Hebrus in Thracien, der spätere Erigon, Her. 4, 90.

'Αγριάνια, s. *'Αγριώνια.*

'Αγριάνιος, m. Monatsname für Januar in Sicilien u. Kos, Vit. Hippocr. 1, 1, wahrsch. überhaupt dorischer Monat von *'Αγρίανος* benannt; s. *'Αγριώνια.* (Bei Torremuzz. 75 falsch *'Αδριάνιος* geschr.)

'Αγριανόμη, (Wilding), Gemahlin des Laodocos, Mutter des Oileus, Hyg. f. 14.

'Αγριαύλη = *'Αγραυλή*, Hesych.

'Αγριεῖς, s. *'Αγριᾶνες.*

'Αγρίζαμα, St. in Galatia, Ptol. 5, 4, 8.

'Αγρικόλας, *α*, m. der Römer Agricola, Antiphil. 39 (IX, 549).

'Αγρίλιον, St. in Bithynien, Ptol. 5, 1, 14.

'Αγριμέλισσα, (*Wildbiene), Bein. des Hegesias, Hesych.

'Αγρίνιον, n. Wildberg, St. in Aetolien, früher zu Akarnanien gehörig, j. Dogrini ?, Pol. 5, 7, D. Sic. 19, 67. Nach Hesych. ein Berg.

'Αγριόδους, m. *Wildzahn, einer der Hunde Aktäons, Ov. Met. 3, 224, Hyg. f. 187 (Agriodos).

Ἄγριοι, (Wilde), 1) äthiopischer Volksstamm; von den Griechen **Κυναμολγοί** genannt, Agath. de mar. rubr. 60, Strab. 16, 771. 2) neben *Ἴστροι* genannt von Pol. 26, 7. 3) *Ἄγριοι λιμένες*, Wildhafen, Ort am Hermon, Hesych.

'Αγριόπη, f. *Wildauge, Gattin des Orpheus = Eurydice, Hermesian. b. Ath. 13, 597. b. c.

'Αγριόπης, *ου*, m. (*Wildauge), 1) ein Cyclope, Schol. Il. 18, 483. 2) Agriopas (?), Schriftsteller b. Plin. h. nat. 7, 22.

Ἄγριος, (in Cram. an. III, 284 *'Αγρίος*), m. Wild, 1) ein Centaur, Apd. 2, 5, 4. 2) ein Gigant, Apd. 1, 6, 2. 3) S. des Porthaon u. der Euryte, Br. des Oeneus, Il. 14, 117, Apd. 1, 7, 10. 8, 5, Qu. Sm. 1, 770, Paus. 2, 25, 2, Schol. Il. 2, 212 u. 14, 120. 4) S. des Odysseus von der Circe, Hes. Th. 1013. 5) *Ἄγρ. Σατορνῖνος*, Franz. Bullet. 1885 p. 212

'Αγριοφάγοι, *Wildesser, Volk in Afrika, welches vom Fleische der Panther u. Löwen lebte, An. peripl. m. er. 2 u. Dalon b. Plin. 6, 35, der ihnen aber andere Wohnsitze beilegt.

'Αγρίππας, gen. b. Ios., Porphyr., Strab., N. T. *α*, b. Plut. u. auch Ios. *ου*, (*ὁ*), Agrippa, 1) K. der Lateiner, D. Sic. 7 fr. 4. 2) andere Römer, D. Sic. 12, 30. 31, Ios. 14, 16, 4; insbes. a) Menenius A., Plut. C. Marc. 6, A. u. b) M. Vipsanius A., auch der große genannt, Plut. Ant. 35, ö., Ios. b. Iud. 1, 28, 1, ö., A. Er war auch bekannt durch geographische Forschungen, D. L. 9, 11 n. 10. c) Sohn desselben, D. Cass. 54, 29, ö. 3) Herodes Agr. I. u. II., Könige von Judäa, N. T., A. Ersterer baute das **'Αγριππεῖον**, Ios. b. Iud. 1, 21, 1. 4) andere Hebräer u. Römer, Ios. Arch. 18, 5, 3. 20, 7, 2. vit. Ios. 1, 76, Strat. ep. (XII, 194). 5) Archon in Ephesus, Ross Inscr. II, n. 121.

'Αγριππιάς, *άδος*, f. früherer u. von Herodes wieder aufgefrischter Name der St. Anthedon, Ios. b. Iud. 1, 4, 2, nach ebend. 1, 21, 8 auch **'Αγριππεῖον.**

'Αγριππιαστής, m. Mitglied des in Lacedämon dem Agrippa zu Ehren gestifteten Collegiums, Inscr. 1299.

'Αγριππῖνα, in Plut. Ant. 87 von Sintenis u. in Ioann. Antioch. fr. 89 von Müller auch *'Αγριππίνα* betont, ion. *'Αγριππίνη*, (Leon. 21 od. VI, 329, Inscr.), Agrippina. 1) T. des Agrippa, Gem. des Germanicus, D. Cass. 58, 22, Plut. a. a. O., A. 2) T. der vorigen, Gem. des Claudius u. anderer, Ios. 20, 8, 1, D. Cass. 58, 20, ö., A. 3) *'Αγριππείνη*, Mutter des Caligula, Inscr. 1301. Dav.

'Αγριππίνησις (colonia), Agrippinensis c., das frühere oppidum Ubiorum, j. Cöln am Rheine, Ptol. 2, 9, 16.

'Αγριππῖνος, (*ὁ*), S. eines Demetrius, Ios. 20, 7, 3. — ein andrer, Plut. b. Stob. 48, 44. — ein Schriftsteller, Phot. cod. 167.

'Αγρίς, (Ptol. 6, 8, 7) od. **Ἄγρισα**, Marc. Heracl. per. 28 u. St. B. St. in Karmanien, Ew. **'Αγρισαῖος**, St. B.

Ἄγρισκα, Olivia, Bein. der Athene, Lycophr. 1152. Hesych. hat **'Αγρίφα.**

'Αγριώνιος, (vergl. *Ἄγριος*), Bein. des Bacchus, Plut. Ant. 24. Sein Fest hieß in Orchomenos *τὰ* **'Αγριώνια**, Plut. qu. rom. 112., graec. 36., symp. 8. prooem. Hesych. erwähnt **'Αγριάνια** (als Todtenfest in Argos) u. **'Αγράνια.**

'Αγρόειρα, früherer Name von Attaleia, St. B. s. *'Αττάλεια.*

Ἄγροι, Volk am Palus Mäotis, Strab. 11, 495.

'Αγροίκιος, m. (= *'Αγροίτας*), 1) ein Grammatiker, welcher de orthographia schrieb, Wagner zu Virg. Aen. 10, 777 u. Bähr röm. Lit.-Gesch. 2, 609. — 2) einer, an welchen Liban. schrieb, n. 553, s. 296. 297. 662. 1261.

'Αγροίτας, m. Bauer, 1) Geschichtschreiber, Schol. Ap. Rh. 2, 498. 4, 1396. 1492, St. B. s. *Ἄμπελος*. 2) ein Rhetor aus Massilia, Sen. Controv. 2, 14. K.

'Αγροιώ, d. i. Schnitterin, Wahrsagerin, Theocr. 3, 31.

'Αγρόλας, m. Landmann, 1) Sicilier, Paus. 1, 28. 3. 2) Athener, Ephemer. archaeol. 3251. K.

'Αγρολέων, ωνος, m. *Feldleu, Mannsn., Inscr. 1771.

'Αγρός, 'Αγρότης, 'Αγρούηρος, Götter bei den Phöniziern, Phil. Bybl. fr. 8.

'Αγροτέρα, Bein. der Artemis, s. Lex.

'Αγρύκιχος, böot. = *'Αγροίκιος*, s. *'Αγροίτας*, V. eines Copäer Heirodas, der davon *'Αγρυκίχιος* heißt, Inscr. 1574.

'Αγρυλή, ältere Form **'Αγραυλή**, so St. B., u. Inscr. auch *'Αγροιλή*, Feldheim, 1) att. Demos der Phyle Erechtheis, später Demetrias, nach Hesych. der Attalis, benannt von *'Αγραυλος*, w. s. Hesych., Suid. (wo *'Αγρύλη* betont ist), Harp., B. A. 1, 332, Zon. Er zerfiel später in zwei, *καθύπερθεν* u. *ὑπένερθεν*, Ross Dem. Att. 2 u. A., s. Grotef. de demis p. 17. Ew. **'Αγρυλεύς**, St. B., Harp., Suid., plur. *'Αγρυλεῖς*, Ross Dem. Att. 2, fem. **"Αγρυλις**, St. B. s. *Παμφυλία*. — Adv. **'Αγρυλῆθεν**, (andere *'Αγρύληθεν*) von Agr., Inscr. 293. 160, 1, Ross Dem. Att. 14. 26—28, Plut. x oratt. vitt. 1, 27 od. **'Αγραυλῆθεν**, Plut. Alc. 22. Them. 23 (wo Sint. *'Αγραύληθεν*) u. Lex. rhet. b. Phot. 667, 12. — **'Αγρυλῆσιν**, in Agr., St. B. — **'Αγρυλήνδε**, nach Agr., St. B. 2) Pflanzstadt der Athener in Sardinien, St. B.

'Αγρυπνίς, Nachtfeier, Fest des Bacchus in Arbela, Hesych.

"Αγρων, ωνος, m. Feldner, 1) S. des Eumelus, Enkel des Merops, auf Kos, wurde in einen Regenpfeifer verwandelt, Anton. Lib. 15. 2) S. des Ninos, K. von Lydien, Her. 1, 7. 3) S. des Atys, V. des Tyrrhenos, Schol. Plat. Tim. 4) S. des Pleuratos, K. der Illyrier im ersten punischen Kriege, Pol. 2, 2, App. Ill. 6, D. Cass. fr. 49, Ath. 10, 439, f, Ael. v. h. 2, 41. 5) Auf smyrnaischen Münzen, Mion. III, 225, S. VI, 335.

'Αγρωνίδης, Patron. von *"Αγρων*, Suid.

'Αγρωστῖναι, Bergnymphen, Hesych.

'Αγρῶστις, ιος, Arcad. 35, 18.

'Αγυιά, 'Αγυιαῖος, 'Αγυιάτης, 'Αγυιᾶτις, 'Αγυιεύς, Bein. des Apollo, s. Lex.

'Αγυιεύς, m. Straßer, ein Hypperboreer, Paus. 10, 5, 8.

"Αγυιος, Monatsn. in Kreta, von Apollo *'Αγυιεύς* benannt, Hemerol. Flor.

'Αγύλαιος, m. spartanischer Ephor, Plut. Cleom. 8, Suid. S. *'Αγύλος*. Aehnl.

'Αγυλίδας, m. Korinthier, Inscr. Ther. 217.

"Αγυλλα, (*ἡ*), St. in Etrurien, das spätere Cäre, D. Hal. 1, 21. 3, 58, D. Sic. 15, 14, Strab. 5, 220. 226, Lycophr. 1355. Ew. **'Αγυλλαῖοι**, Her. 1, 167, D. Cass. fr. 33. Adj. **'Αγύλλιος**, Rhian. b. St. B.

'Αγύλος, (A. *"Αγυλος*) dor. = *'Ηγύλος*, Pythagoreer aus Kroton, Iambl. v. Pyth. 36.

'Αγύριον, n. u. b. St. B. **'Αγύρινα**, Suid. falsch **'Αγύρηνα**, Ptol. 3, 4, 13 **'Αγ[ο]ύριον**, Mahlberg, St. in Sicilien, . S. Filippo d'Argiro. Ew. **'Αγυριναῖος** (Suid. **'Αγυρηναῖος**), D. Sic. 4, 24, δ., St. B.

"Αγυρις, dat. *υρι*, (*ὁ*), Mähler, s. das Flgde, Tyrann von *'Αγύριον*, D. Sic. 14, 9. 78, 95. 2) K. in Cypern, D. Sic. 14, 98.

'Αγύρριος, (*ὁ*), Mebold d. i. Mahalbald, Mahal = concio, athenischer Staatsmann, Xen. Hell. 4, 8, 31, And. 1, 133, Isocr. 17, 31. 32, Dem. 24, 134, Philoch. b. Harp. s. *θεωρικά*, Harp., Suid., verspottet von Ar. Eccl. 102. 184. Plut. 176 u. von Philem. b. Ath. 8, 344, e.

'Αγύρτης, m. Täuscher, Genosse des Phineus, Ov. Met. 5, 148.

'Αγχαλέη, Ortsname, Hippon. b. Hesych., viell. = *'Αγχιάλη*.

'Αγχάρης, acc. *ην*, m. ein Perser, Aesch. Per. 995.

'Αγχαρία, f. 1) Localgottheit in Fäsulä, Inscr., Tertull. Apol. 24. 2) Mutter der Octavia, Plut. Ant. 31.

'Αγχάριος *Κόιντος*, vornehmer Römer, Plut. Mar. 43, App. b. civ. 1, 73.

'Αγχάσιος, Beiw. zum Baumeister Trophonius, Ep. *ἀδ.* 196 (App. 114).

'Αγχεσμός, Nahberg, kleiner Berg in Attika, nordwestl. von Athen, mit einem Heiligthum des Zeus, der davon *'Αγχέσμιος* hieß, Paus. 1, 32, 2.

'Αγχιαλεύς, Stadler, a) Küstenfl. b. Anchiale 1, Athenod. b. St. B., Eust. zu Dion. Per. 875. 2) Ew. von Anchiale 1. u. 3. St. B. Die Münzen mit der Aufschrift *'Αγχιαλέων* gehören dem thracischen Anchiale an.

'Αγχιάλη, 1) T. des Japetus, Gründerin von Anchiale, Athenod. b. St. B. 2) eine Nymphe in Creta (Caris), Mutter der Idäischen Dactylen, Ap. Rh. 1, 1130. Fem. zu *'Αγχίαλος*.

'Αγχιάλη u. **'Αγχίαλος**, *ἡ*, b. Dion. Per. 875, Proverb. app. 4, 68 u. Suid. auch **'Αγχιάλεια**, Stade d. i. Gestade, 1) St. in Cilicien, nach Athenod. b. St. B. von Anchiale, s. oben, nach Clearch. b. Ath. 12, 529, c, Aristob. b. Strab. 14, 671 u. Hellan. b. Schol. Ar. Av. 1022 von Sardanapal gegründet, meist *'Αγχιάλη*, doch bei Arr. An. 2, 5, 2 *'Αγχίαλος* genannt. 2) St. Illyriens, St. B. 3) St. in Thracien am Pontus, j. Akiali, Strab. 7, 319. Bei Arr. per. 24, 4 *'Αγχίαλος* genannt. — Nach Hesych. bezeichnet *'Αγχιάλη* auch *ἡ 'Αττική*, d. h. wohl Attikas Uferland.

'Αγχιαλιδάρ, *πατριὰ ἐν 'Αργείᾳ*, Hesych., viell. *Αἰγιαλεῖδαι*.

'Αγχίαλος, *ου*, ep. *οιο*, Stadler, 1) V. des Mentes, Herrscher der Taphier, Od. 1, 180. 2) ein Grieche, Il. 5, 609. 3) ein Phäake, Od. 8, 112. 4) ein Hirte, Erzieher des Paris, Asclep. b. Schol. Il. 3, 325. 5) K. der Heniocher, D. Cass. 68, 19. 6) Mannsn. in römischen Zeiten, Orelli 260 u. 2241. (K.)

'Αγχιμάχη, *Nahkämpfern, Amazone, Tzetz. P. H. 182.

'Αγχιμόλιος, m. ein Spartaner, Her. 5, 63, Arist. b. Schol. Ar. Lys. 1153. Von:

'Αγχίμολος, m. Nahe, 1) ein Sophist in Elis, Heges. b. Ath. 2, 44, c. 2) S. des Rhötus, Königs der Marubier, Alex. Polyh. b. Serv. zu Virg. Aen. 8, 430 (wo Anchemolus steht).

'Αγχινόη, f. Witzig, 1) T. des Neilus, Gem. des Belus, Apd. 2, 1, 4, Schol. Il. 1, 42. 2) Gem. des Proteus, Mutter der Kabiren, St. B. s. *Καβειρία*.

"Αγχιος, m. *Naher, ein Centaur, Apd. 2, 5, 4. (b. Diod. Amphion.)

'Αγχίπυλος, m. Amthor, Philosoph aus Elis, Schüler des Phädon, D. L. 2, 17.

'Αγχιρόη, f. Ambach, 1) T. des Chremes, Nonn. 13, 380. 2) Gem. des Penthilos, Hellan. b. Schol. in Plat. p. 376, (Schol. Tim. 18, 3 steht sie = *'Αγχινόη* u. eben so Tzetz. Lycophr. 1155, wo falsch *'Αχιρόη* steht). 3) T. des Erasimus in Argos, Anton. Lib. 40.

'Αγχίση, f. St. in Italien (?), D. Hal. 1, 73. Ew. **'Αγχισεύς**, St. B. Von:

Ἀγχίσης, *ου*, ep. *αο*, u. H. h. Ven. 53 u. Marcell. ep. (App. 51) *εω*, acc. *ην*, dor. (Theocr. 1, 106) *αν*, (ὁ), *Naher d. i. ein Jemandem Nahestehender, 1) S. des Kapys u. der Themis, V. des Aeneas, Il. 2, 819, ö., Apd. 3, 12, 2, A. Im plur. *Ἀγχίσαι*, Plut. fort. Rom. 9. — **Ἀγχίσου λιμήν** in Epirus b. Butrothus, D. Hal. 1, 51. — **Ἀγχίσου μνῆμα** b. Anchisia, Paus. 8, 12, 8. — ein anderes, D. Hal. 1, 64. 2) S. des Kleonymos, V. des Echepolos, Schol. Il. 23, 296. 3) Athener, Archon, Ol. 73, 1. D. Hal. 8, 1. 4) Titel einer Komödie des Anaxandridas u. des Eubulus, Mein. I, p. 359. 369.

Ἀγχισία, f. Nahberg, Berg in Arkadien, Paus. 8, 12, 8. Die Gegend um diesen Berg *αἱ* **Ἀγχισίαι,** Paus. 8, 12, 9.

Ἀγχισιάδης, b. Suid. auch **Ἀγχισίδης** u. **Ἀγχίσειος,** Anchisessohn, 1) Aeneas, Il. 17, 754. 20, 160. 2) Echepolos, Il. 23, 296.

Ἀγχῖται, Volk im glücklichen Arabien, Ptol. 6, 7, 23.

Ἀγχίτης, *εω*, m. * Naher, V. des Pausanias aus Gela, Empedocl. 2 (VII, 508). Doch D. L. 8, 2 n. 6. u. Iambl. v. Pyth. 25 haben **Ἄγχιτος.**

Ἀγχόη, Springborn, Ort u. See am Cephissus in Böotien, Strab. 9, 406. Hesych. nennt ihn **Ἀγχοαί** (d. i. *ἀναχοαί*), welchen Namen auch Quellen in Mysien führten.

Ἀγχομενός, (etwa: Kreuzner), Mannsn., Hdn. *π. μον. λέξ.* p. 8.

Ἄγχουρος, Naber (d. i. Nachbar), S. des Midas, Plut. parall. 5.

Ἀγώ, *οῦς*, f. etwa: Hildemund, Frauenn. a) in Kreta, Inscr. 2562. b) in Attika, Ross Dem. Att. 144.

Ἀγών, *ῶνος*, = Hildo (Kampf) u. Mundt (Leiter), 1) Schutzgott der Wettkämpfe, Paus. 5, 20, 3. 26, 3. 2) Wagenlenker des Pelops, Schol. Il. 24, 1. Vgl. Duris in Phot. lex.

Ἀγωναλεῖς, *οἱ*, Agonales, Abtheilung der Salier, D. Hal. 2, 70.

Ἄγωνες, gallisches Volk, Pol. 2, 15.

Ἀγώνιππος, *Wettroß, Mannsn. auf illyrischen Münzen, Mion. II, 50. S. III, 318.

Ἀγωνίς, *ίδος*, f. Hildegard, Hetäre, Suid., aus Lilybäum, Cic. divin. Caecil. 17, 55; — Titel eines Stücks des Alexis, Ath. 8, 339, c.

Ἄγωνος, (äol. = *Ἀγών*), Fluß bei Aethiopien, Hesych.

Ἀγώριος, (von *ἀγωρεῖν*, versammeln, also wie *Ἀγύρριος*, w. f.), Nachkomme des Orest, Paus. 5, 4, 3.

Ἄδα, gen. *ας*, Plut. san. 9. apophth. Alex. 9, Ios. 1, 2, 2 *Ἀδᾶς*, dat. *ᾳ*, Strab. 14, 656, (ἡ). (Nach Hesych., der es mit *ἁδᾶ* verwechselt, bei den Babyloniern = *ἡ Ἥρα*, bei den Tyriern = *ἡ ἰτέα*, doch bedeutet *ἀδά* od. idan bei den Tyriern u. talmudisch die Weide), 1) bei den Hebräern a) Frau des Esau, Ios. 1, 18, 4. b) des Lamech, ebend. 1, 2, 2. 2) bei den Kariern a) T. des Hekatomnos, Königin von Karien, D. Sic. 16, 69 u. 74. 17, 24, Plut. Alex. 22, Arr. An. 1, 23, 7, A. 2) T. des Pirodarus, Strab. 14, 657. 3) Böotierin, Inscr. 1570. S. *Ἀδαῖος*.

Ἀδααρμάνης, Feldherr des persischen Königs Chosroes, Ioann. Epiph. fr. 4.

Ἀδαγυούς(?), ein Gott bei den Phrygiern, = Hermaphrodit, Hesych. (Schmidt vermuthet *Ἀδαγύς*.)

Ἄδαδα, n. pl. 1) St. in Pisidien, Artemid. b. Strab. 12, 570, Ptol. 5, 5, 8. 2) St. in Cölesyrien, Ptol. 5, 15, 24.

Ἄδαδος, (ὁ), K. von Damascus u. Syrien, Nic. Dam. b. Ios. 7, 5, 2. vgl. mit 8, 14, 1. — 9, 8, 7.

Ἀδαεί, Monat bei den Chaldäern, Hesych.

Ἄδαι, (Reichenheim), St. in Aeolis, unweit Kyme, Strab. 13, 622.

Ἀδαίθυτρος, m. (?) Name auf einer mysischen Münze aus späterer Zeit, Mion. II, 516.

Ἀδαῖοι, (*ἡ Αἰδαῖοι*), arabischer Volksstamm, Ptol. 4, 5, 74.

Ἀδαῖος, b. Arr. u. in der Anthol. auch **Ἀδδαῖος,** (ὁ), Reiche, (nach Hesych. = *δαψιλής*), 1) Macedonier, a) Befehlshaber der Söldner Philipps, mit dem Bein. »der Hahn«, Dur. b. Ath. 12, 532, e. b) Chiliarch in Alexanders Heere, Arr. An. 1, 22, 7. c) Dichter in der Anthologie zur Zeit Alexanders d. Gr., Iac. XIII, p. 831, ff. 2) Mitylenäer, Schriftsteller u. Dichter in der Anthologie, Anth. 7, 305, Ath. 13, 606, a, 11, 471, f. 3) ein Beröäer, Pol. 28, 8. 4) ein Präfect von Bubastus, Pol. 15, 21. — von Syrien, Phönizien u. Samaria, Ios. 11, 5, 6. 5) Schreiber bei Agesilaus, Plut. Ages. 13. 6) In Kypsela, Damox. b. Ath. 11, 469, a.

Ἀδαλίδης, (*ἀδαλός = ἄσβολος*, Hes., also: Rußwurm) *ὄνομα κύριον*, Suid.

Ἀδάμ, (ὁ), hebr., indecl., Anth. 1, 46, ö., N.T., Phil., Suid., doch Ios. 1, 1, 3, ö. u. Ioann. Antioch. fr. 2 **Ἄδαμος,** *ου*. Adj. **Ἀδαμαῖος,** Suid.

Ἀδαμάντιος, m. Gesandter des Zenon an Theuderich, Malch. Philad. fr. 18. Von:

Ἀδάμας, *αντος*, Stahl, 1) Troer, Il. 12, 140. 13, 560. 2) S. des Hellen, Eur. b. Dicaearch. fr. 3. 3) Thracier, S. des Kotys, Arist. pol. 5, 8. 4) Athener, Inscr. 2298. 5) Diamantenfluß, Fl. in Indien, j. Soank, u. gegen die Mündung Bramni, Ptol. 7, 1, 17 u. 41. Dav.

Ἀδαμάτας, *α*, ein Tarentiner, Paus. 6, 14, 11.

Ἀδαμίθειος, Suid.

Ἀδάμις, *εως*, späterer Mannsn., Prisc. Pan. fr. p. 93.

Ἀδάμνα. Bei den Phrygiern = *Ἄδωνιν*, Hesych.

Ἀδαμώ, (v. *Ἄδαμος*), Frauenn., Ross Inscr. Gr. III, n. 264.

Ἄδανα od. **Ἀδάνα,** (*τά*), f. *Ἄδανος*, 1) St. in Cilicien, j. Antiochia, App. Mithr. 96, D. Cass. 47, 31, Ptol. 5, 8, 7. 8, 17, 46. Ew. **Ἀδανεύς,** fem. **Ἀδανίς,** St. B. 2) St. im glücklichen Arabien, Ew. **Ἀδανηνός** od. **Ἀδανίτης,** Uran. b. St. B. 3) St. am Euphrat, Ew. *Ἀδανηνός*, St. B. Aehnl.:

Ἀδανίη, früherer Name von Molossia, Hesych.

Ἄδανις, Eigenn., Arcad. p. 32, 21 (*Ἀδανίς*, f. unter *Ἄδανα*).

Ἄδανος, (ὁ), vielleicht gl. *ἀδηνής*, schlicht, also: Schlecht, S. der Gäa u. des Uranus, Erbauer von Adana, St. B. — *Ἀδάνου δύο* (*νῆσοι*), Inseln im glücklichen Arabien, Ptol. 6, 7, 44, Iub. Maur. b. Plin. 6, 34.

Ἄδαρα, n. pl. große Ortschaft in Palästina, Ew. **Ἀδαρηνός,** St. B. — Ios. 12, 10, 5 erwähnt eine St. **Ἀδασά,** n. pl. u. einen Monat **Ἄδαρος,** 4, 8, 49 od. **Ἀδάς,** 12, 10, 5 = März.

Ἀδάρβαλ, *αλος*, m. Mannsn. in Utika, Strab. 17, 831.

Ἀδάριμα, St. in Indien, Ptol. 7, 1, 86.

Ἀδάρου *πόλις*, od. b. Marc. Her. per. m. ext. 1, 18 **Ἀδαρούπολις,** St. in Persien, nach Ptol. 6, 7, 18 im glücklichen Arabien. Ew. **Ἀδαραπολίτης,** St. B.

Ἄδαθα, St. am Euphrat, Ptol. 5, 7, 12.

Ἀδάουλφος, Gothe u. Nachfolger des Alarich, Olymp. Theb. in Phot. bibl. 80.

Ἄδαχα, St. in Cölesyrien, Ptol. 5, 15, 24.

Ἀδδαία, St. in Mesopotamien, Ptol. 5, 18, 7.

Ἀδδαῖος, s. Ἀδαῖος.

Ἀδδέος, Syrer, Freund Justinians, Procop. h. arc. 25. p. 184.

Ἀδδιδα, n. pl. St. in Judäa, an der Grenze von Ptolemais, Ios. arch. 13, 6, 4. 15, 2, b. Iud. 4, 9, 1.

Ἀδδύμη ἢ Ἀδδήμα, Ort in Mauritanien, Ptol. 4, 2, 8.

Ἀδδώ, indecl., Hebräer, Prophet zu Davids Zeit, Eclog. hist. in Cram. An. II, 261, Athanas. syn. 78, A. — Andere, Georg. Syncell. Chronogr. 1. — Suid.

Ἀδδων, Präfekt von Armenien, D. Cass. 55, 10.

Ἀδέα, T. der Kynane, später Eurydike genannt, Gem. des Arrhidäus, Arr. in Phot. bibl. p. 70, 5. (?)

Ἀδέας, m. Ohnesorge, ein Sicyonier, Xen. Hell. 7, 1, 45.

Ἄδεβα, St. der Ilercaonen in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 64.

Ἀδεγάνες, οἱ, Name der Obrigkeit bei den Seleucern, Pol. 5, 54.

Ἀδείμαντος, (ὁ), Ohnesorge, 1) Korinthier, S. des Okytus u. Führer bei Salamis, Her. 7, 137. 8, 5, Lyc. 70. Plut. de Her. mal. 39, ö., Simon. ebend. u. Anth. 7, 347. — V. des Aristeus, Thuc. 1, 60. 2) Athener, a) Archon, Ol. 75, 4, D. Sic. 11, 41, Plut. Them. 5, Sim. ep. (Anth. app. 79). b) S. des Leucolophides, Feldherr z. B. bei Aegospotamoi, Xen. Hell. 1, 4, 21, Ar. Ran. 1513, And. 1, 16, Lys. 14, 38, Dem. 19, 19, D. Sic. 13, 69, Plut. Alc. 36, A. c) S. des Ariston, Bruder Platons, Plat. apol. 34, a, D. L. 3, 4, Plut. frat. am. 12. d) Bruder des Glaukon, Person in Plat. Parmenides u. den Büchern de republ. e) S. des Kepis, Plat. Prot. 315, e. f) Myrrhinusier, Luc. navig. 1, ö. g) Andere, Inscr. 213, Ross Dem. Att. 14. 3) Lacedämonier, Pol. 4, 22. 23. 4) Lampsakener u. Schmeichler des Demetrius Poliorc., Strab. 13, 589, Ath. 6, 253, a. 255, c. 5) Andere, D. L. 5, 2, 56. Harp. s. ὀξυθυμία.

Ἀδεισάγα u. Ἀδείσαθρα, Städte in Indien, Ptol. 7, 2, 23 u. 7, 1, 67. u. Ἀδείσαθροι, Volk in Indien, Ebend. 71, benannt von τὸ Ἀδείσαθρον, einem Gebirge daselbst, 7, 1, 23. 35. 68.

Ἀδείσαμον, St. in Taprobane, Ptol. 7, 4, 10.

Ἀδεκτώ, ὄνομα δαίμονος, Suid. (wahrscheinl. Ἀλεκτώ).

Ἀδελφάσιον, f. Schwesterchen, meretrix, Plaut. Poenul.

Ἀδέλφιος, (ὁ), Brudermann. christl. Philosoph, Ammian. ep. (XI. 15), Porph. v. Plot. 16. — Suid.

Ἀδελφόννησος, f. *Bruderinsel, so hieß auch die Insel Prokonnesus, Et. M. 689, vgl. Ἐλαφόννησος.

Ἀδελφός, m. Bruder, Athener. Inscr. 299. 300.

Ἀδερ, Suid., u. Ios. 8, 7, 6 Ἄδερος, ein Idumäer

Ἀδερβός, ὄνομα κύριον, Suid.

Ἀδέρκων, ωνος, St. in Spanien, Ew. Ἀδερκωνίτης, St. B.

Ἀδεύης, ein Perser, Aesch. Pers. 312.

Ἀδήβου κώμη, Ort in Arabia felix, Ptol. 6, 7, 6.

Ἀδήνυστραι, Festung in Assyrien, D. Cass. 68, 22.

Ἀδήριτος, m. Siebold, Mannsn. , Inschr. auf Samothrake, Conze Reise, p. 67.

Ἀΐδης, dor. Ἀΐδας (Soph. Ant. 8 10, Meleag. ep. VII. 476, A.), gen. ου, dor. α (Pind. Pyth. 4, 78, Soph. Trach. 120, ö. u. a. Tragg. in Chor.), dat. ῃ, dor. ᾳ, (Aesch. Sept. 868, a. Tragg. in Chor.), acc. ην, dor. αν, Soph. Aj. 608, ö., A., voc. Ἀΐδη (ep. ἀδ. VII, 221), (ὁ), Dunkelheim (so Plut. de lat. viv. 6, anders Plat. Crat. 403, s. Plut. superst. 12), Hades, Gott der Unterwelt, S. des Kronos, Bruder des Zeus. Oft ἐν Ἄιδου, εἰς Ἄιδου, verst. δόμοις, δόμους, s. Soph. El. 63. Trach. 4, Isocr. 10, 20, Isae. 2, 47, Dem. 24, 104, Strab. 1, 48, A. S. Ἀΐδης, [Ἄϊς] u. Ἀϊδωνεύς.

Ἀδησίδες, (man vermuthet Ἀρέσιδες), gewisse Priesterinnen in Argos, Hesych.

Ἀδησσός, nach Hes. ist ἀδής = ἀτερπής, also: *Ungestalt, St. in Karien, Ptol. 5, 2, 20.

Ἀδηφαγία, f. Gierde, in Sicilien verehrt in einem Tempel, Polem. b. Ath. 10, 416, b, Ael. v. h. 1, 27.

Ἀδιαβηνή, (ἡ), Landschaft in Assyrien, zwischen den Flüssen Lykus u. Kaprus, dah. auch Mesene genannt, St. B., u. gleichbedeutend mit Assyrien im engern Sinne, Strab. 11, 503, ö., Ptol. 6, 1, 4, D. Cass. 68, 22, ö. Ew.

Ἀδιαβηνός, (ὁ), Ios. 20, 2, 1, D. Cass. 62, 20, Hdn. 3, 9, 3, A. Singul. st. Plur. Plut. Luc. 27.

Ἀδιάβλα, St. in Albanien, Ptol. 5, 12, 5.

Ἀδιάντη, f. *Frauenhaar, T. des Danaus, Apd. 2, 1, 5.

Ἀδιάτομος, m. viell. Breitrück, Quadratus d. i. ohne Taille, K. der Sitianer, Nic. Dam. b. Ath. 6, 249, b.

Ἀδιατόριξ, ιγος, m. Herrscher in Pontus, Strab. 12, 543. 558.

Ἀδιηνός, m. Fl. im kappadocischen Pontus, Arr. per. 7, 3.

Ἄδικος, m. Schade, Pythagoreer aus Lokri, Iambl. v. Pyth. 36.

Ἀδικράν, ᾶνος, m. K. der Libyer, Her. 4, 159.

Ἄδιξ, ικος, f. Name der Aphrodite in Libyen, Hesych.

Ἀδισδάρα, St. in Indien, Ptol. 7, 1, 53.

Ἀδμήτη, f. Sigune, 1) T. des Okeanus u. der Thetys, H. h. Cer. 421, Hes. Th. 349. 2) T. des Eurystheus, Apd. 2, 5, 9, Menod. b. Ath. 15, 672, a.

Ἄδμητος, dor. (Pind. Pyth. 4, 126) Ἄδματος, ου, ep. οιο, (ὁ), Sieghart, 1) S. des Pheres, K. von Pherä in Thessalien, Argonaut, Gem. der Alkestis, V. des Eumelus, Il. 2, 713, A. Sprichw. war Plat. Symp. 208, d, Apd. 1, 9, 14, welches man in ... Ἀδμήτου μέλος, von einem Skolion, Ἀδμήτου λόγον ... zu singen pflegte mit dem Anfange: p. 326, 39, ... Zenob. 1, 18, Paus. b. Eust. Il. 2, 5. — Ein ... Suid., A. 2) S. des Augeias, Paus. 10, 25, K. der ... von Philoktet Getödteter, Paus. 10, 27, 1. 3) Plut. ... Moloſſer, Freund des Themistokles, Thuc. 1, 136, 8. ... hem. 24, D. Sic. 11, 56. — Ein andrer, Pol. 24, ... 4) Ein Macedonischer Truppenführer unter Alexander ..., D. Sic. 17, 45, Arr. An. 2, 23, 2. 5) Ein Dichter um das Jahr 100 n. Chr., Luc. Dem. 44. 6) S. des Theokleides auf einer Grabschrift aus Therä, Rhein. Mus., N. F. II, p. 207. — Titel einer Komödie des Aristomenes u. des Theopomp, Mein. I, p. 211. 239. — Adj. Ἀδμήτειος, Eur. Alc. 1.

Ἀδμητώ, = Ἀδμήτη, Hyg. f. praef.

Ἄδμων, ωνος, m. Sieghardt, Steinschneider auf einer Camee mit dem Kopfe Augusts. Man kennt auch Anderes von ihm, s. R. Rochette l. à M. Schorn 19. Bei Suid. Mitylenäer.

Ἀδόας, s. Ἀδούας.

Ἀδοβογιωνίς, ίδος, f. M. des Mithridates. Molosserin, Strab. 13, 625.

Ἀιδόθεν, Adv., aus dem Hades, Hermes. Leont. II, 2.

Ἀδόλιος, m. Redlich, Ephesier, Phot. 468, a, 28.

'Αδοναῖος, s. *'Αδωναῖος*.

'Αδοπισσός, St. in Lykaonien, Ptol. 5, 6, 16.

"Αδος, (wahrsch. *"Αδος* d. i. Schöneck), St. in Cilicien, St. B. s. *Σύαγρα*.

'Αδούας, gen. *α*, u. Pol. 2, 32 *'Αδόας*, *ὁ*, Fl. in Oberitalien, j. Adda, Strab. 4, 192, ö.

"Αδουεντος, *ου*, *ὁ*, 1) Coclatinus Adventus, Cons. 971 n. R. E., D. Cass. 78, 13. 79, 8. 2) (*'Αδουέντος*) Präfekt der Prätorianer unter Antonin, Herdn. 4, 12, 1.

'Αδούλας, gen. *α*, *ὁ*, ein Theil der Alpen vom St. Gotthard bis zur Ortlesspitze, Strab. 4, 192, ö., Ptol. 2, 9, 5. 3, 1, 1, Marc. Heracl. 2, 27. 29.

"Αδουλις, Andere **"Αδουλι** (was St. B. mißbilligt), **'Αδουλί**, (Anon. per. m. erythr. 4 u. 24), od. **'Αδούλη**, (Cosm. Indopl. p. 140 u. Ptol. 4, 7, 8. 8, 16, 11, wo *'Αδούλη ἢ 'Αδουλίς* steht), f. St. der Aethiopen am arabischen Meerb., j. wahrsch. Arkika, St. B., Nonnos. fr. b. Phot. 3, Procop. b. Pers. 1, 19. Ew. **'Αδουλίτης**, St. B., Ptol. 4, 7, 27, Procop. a. a. O. Adj. **'Αδουλιτικός**, St. B. Dah. *ὁ 'Αδ—κὸς κόλπος*, Anon. a. a. O., Ptol. 1, 15, 11, auch *ὁ* **'Αδουλικὸς** *κόλπος*, Ptol. 4, 7, 8.

'Αδουλλάμη *ἡ πόλις*, St. in Judäa, Ios. 6, 12, 3.

"Αδουρος, (Kahlenbach, d. i. von Bäumen bloß), alter Name des Fl. Caicus, Plut. fluv. 21, 1.

'Αδούσιος, (*ὁ*), Perser, später Satrap von Karien,
Cyr. 7, 4, 1. 8, 6, 7.
Xen ρα, 1) St. in Liburnia, Ptol. 2, 17, 10. 2) in
"Α en, Ebend. 5, 15, 23. 3) im peträischen Ara-
Cölesyr nd. 5, 17, 7.
bien, Eb ικάμποι, *οἱ*, deutsches Volk am linken
'Αδραβ u, Ptol. 2, 11, 25.
Ufer der Don (indisch: Arâschtra, d. i. die Königs-
'Αδραΐσται, Völkerschaft jenseit des Hydraotes, Arr.
losen), indische i D. Sic. 17, 91 heißen sie *οἱ 'Αδρη-*
An. 5, 22, 3. — B
σταί. ata. räischen, Ptol. 5, 15, 26.
"Αδραμα, St. im yd n. in Eust. chron. p. 25
'Αδραμέλεχος, u. A. ail 's in Assyrien, Ios. 10,
Adrameles, S. des Ne
1, 5. Arabien, j. Hadra-
'Αδραμῖται, Volk im glück Χατραμωτῖτις),
maut (b. Strab. heißt das an
Ptol. 6, 7, 10. n Ringen be-
'Αδραμύλης, *ὁ*, wurde von Herkule in *'Αδραστος*.
siegt, Apoll. b. St. B. s. *Ψυχτήριος*. Aehnl. der Name
"Αδραμυς, m. nach Einigen b. St. B. lydisch, 's Sa-
des lydischen Königs Hermon, eines Sohnes d . 63.
dyattes, Gründers von Adramyteion, Nic. Dam. fr de
St. B. nennt dagegen **'Αδραμύτης**, (gen. b. Lyd.
mens. 4, 7 p. 67 *'Αδραμύττου*) einen Sohn des Aly
attes, Bruder von Krösus als Gründer der Stadt. — Dicaearch. in Schol. Il. 6, 396 nennt als Gründer einen Pelasger **'Αδράμυσσις** od. *Γράνικος* od. *'Ατράμους* d. i. **"Ατραμυς**, (Schol. Hes. opp. 161 hat *'Ατράμυτος*). — Xanth. b. Ath. 12, 615e erwähnt *'Αδραμύτης* als einen König der Lydier u. Hesych. sagt **'Αδραμύν**· *ὁ 'Ερμῶν παρὰ Λυδοῖς*. 2) **'Αδραμύτης**, s. *'Αδρύμης*.

'Αδραμύτα, St. in Arabien, Theophr. h. pl. 9, 4, 2.

'Αδραμύτιον, (*τό*), auf Münzen u. D. Sic. 12, 73, ö., Marc. Heracl. ep. per. Argum., od. **'Αδραμύττιον**, Scyl. 98, Nic. Dam. fr. 65, Strab. 13, 614, ö., Crat. b. St. B. s. *Πάσσα*, Polyaen. 7, 26, Ath. 15, 689, a, Paus. 4, 27, 9, Ptol. 5, 2, 5, od. **'Αδραμύτειον**, Eup. b. Suid. u. St. B., ferner **'Ατραμύττειον**, Her. 7, 42, Et. M. 450 od. **'Ατραμύττιον**, Thuc. 5, 1. 8, 108, Xen. An. 7, 8, 8, einmal auch Strab. 13, 583 Mein. — St. in Mysien, j. Edramit, nach Einigen (St. B.) eine Gründung der Lydier. — Adj. **'Αδραμυττηνός**, *νή*, D. L. 5, 5, Ath. 15, 688, e. Ew. (*οἱ*) **'Αδραμυττηνοί**, Strab. 13, 611, App. Mithr. 23 u. der von der Stadt benannte Meerbusen *ὁ 'Αδραμυττηνὸς κόλπος*, auch *'Ιδαῖος* genannt, Strab. 13, 584, ö., doch hieß er auch *ὁ* **'Αδραμυττικὸς** *κόλπος*, Schol. Ptol. 5, 2, 5. Die Landschaft hieß *ἡ* **'Αδραμυττηνή**, Strab. 10, 472. 13, 612, N. T. act. ap. 27, 2.

'Αδράμυττις, Insel in Lydien, Ew. **'Αδραμυττίτης**, St. B.

'Αδράνη, s. *'Αδρήνη*.

'Αδρανόδωρος, Adransgabe, Syracuser, Pol. 7, 2 (wo man falsch *'Ανδρανόδωρος* liest. Ebenso ist Mion. S. IV, 163 der Sicyonier *'Ανδρανίδης* wohl zu lesen **'Αδρανίδης**).

'Αδρανός, (Ael. n. an. 11, 20) u. **'Αδρανόν**, *τό*, (falsch *"Αδρανον* betont, s. Lob. path. 181), 1) St. in Sicilien am gleichnamigen Flusse, j. Aderno, nach D. Sic. 14, 37 von Dionys gegründet, s. 16, 68, Plut. Tim. 12. 16. Ew. **'Αδρανίτης** od. **-τας**, *ὁ*, Plut. a. a. O., D. Sic. 16, 68, Apd. b. St. B., der auch ein **'Αδράνιος** kennt. 2) (*'Αδρανός*) eine in Sicilien u. bes. in Adranon verehrte Gottheit, Plut. Tim. 12, Ael. a. a. O., St. B. s. Herm. op. VII, 322.

'Αδράνων, *ωνος*, Dorf in Sicilien, D. Sic. 23, 7.

"Αδραντος, m. Buttmann d. i. verbuttet, Schwächling, Schriftsteller, Ath. 15, 673, e.

'Αδραπάνα, Ort in Medien, wo j. Hamadan liegt, Isid. Charac. mans. P. 6.

'Αδράστεια, ep. **'Αδρήστεια**, *ης*, (b. Hesych. **'Αδραστία**), (nach Arist. mund. 7 u. Hesych. die Unentfliehbare, also Hillegeist von hille: eilig), meist *ἡ*. 1) T. des Zeus u. der *'Ανάγκη*, Bein. der Nemesis, s. Antim. b. Harp. u. Strab. 13, 588, welche bisweilen dabei steht (Diod. ep. Anth. 9, 405, *ἀδ.* 12, 160), doch von andern auch unterschieden wird, Menand. u. Nicostr. b. Suid. Andere erklären sie für die Artemis, s. Demetr. b. Harp. od. die *εἱμαρμένη*, Plut. b. Stob. ecl. phys. 186. Man sagte *σὺν 'Αδρ.* = *σὺν δίκῃ*, Eur. Rhes. 468 od. *'Αδράστειαν προσκυνῶ*, Plat. rep. 5, 451 a. Dem. 25, 57 od. *ἀπείη ἡ 'Αδρ.*, Luc. symp. 23 od. *ὦ φίλη 'Αδράστεια*, Luc. de meretr. 6, 2, vergl. mit Aesch. Prom. 936, Them. or. 31 p. 354, Lib. ep. 1, A. 2) T. des Melisseus, Bergnymphe u. Pflegerin des Zeus, Schwester der Kureten, nach Schol. Eur. Rhes. 342 u. Apd. 1, 1, 6 auf Kreta, nach Char. b. St. B. u. Eust. Il. p. 355, 19 in Troas, s. Ap. Rh. 3, 133 u. Schol., Callim. h. in Iov. 47, Plut. qu. symp. 3, 9, 2, A. 3) eine Quelle in Argos, Paus. 2, 15, 3. 4) ein Berg bei Kyzi-
'8, Plut. Luc. 9, Strab. 12, 575. 5) Stadt u. La
t in Kleinasien, u. zwar a) in Mysien, Il. 2, 8
scha, . 13, 586, nach Diogen. b. St. B. von der A
Strab ch St. B. vom K. Adrastos so benannt. Die La
steia, n ß auch *ἡ χώρα 'Αδράστεια* u. *'Αδραστε*
schaft hi o. Rh. 1, 112, Strab. 13, 588. b) in Tr
πεδίον, A t. a. a. O. Ew. **'Αδραστεύς** u. **'Αδρασ**
St. B. u. Em eine Wurzel auf dem Athenischen Geb
νός, St. B. 6) die sie genießen, wahnsinnig ma
welche Frauen, uv. 18, 12.
Lycom. b. Plut. *"Αδραστος*.
'Αδράστειος, s.
'Αδραστίδης, m. a) S. od. Nachkomme des Adr
Pind. Ol. 2, 80. b) na ch Suid. *ὄνομα κύριον*, Hesy
hat auch ein **'Αδραστί**.

Ἀδραστίνη, Suid., ion. (Il. 5, 412) *Ἀδρηστίνη*, T. des Adrast. Aehnl.:

Ἀδραστίς, Stat. Theb. 12, 678.

Ἄδραστος, ion. u. ep. **Ἄδρηστος**, *ου*, u. *οιο*, (ὁ), Horsch d. i. Schnelle od. unentfliehbar, 1) ein Sohn des Herkules, Hyg. f. 242. 2) S. des Talaos, K. in Argos u. Sicyon, der den Polynices aufnahm u. den Zug der Sieben gegen Theben veranstaltete, Il. 2, 572, Pind. Ol. 6, 19, ö., Aesch. Sept. 50, Lys. 2, 7, Isocr. 4, 54, A. Er wurde als Heros verehrt zu Megara, Paus. 1, 43, 1, zu Sicyon, Her. 5, 67 u. auch in Attika stand ein Heroon von ihm, Paus. 1, 30, 4. Berühmt war sein schnelles Roß, von dem es sprichw. hieß: es könne doch eine Schildkröte nicht einholen, Plut. de comm. notit. 43. Seinen Namen führt ist Plat. Phaedr. 269, a Antiphon als *μελίγηρυς* u. in Spott Marc. Aquinius, s. Plut. Cic. 27. — Adj. **Ἀδράστειος**, s. Pind. Nem. 10, 52. I. 3, 44. Dah. nach Zenob. 1, 30 u. Eust. Il, 2. 828, A. das Sprichw. *Ἀδράστεια Νέμεσις* von denen, welche erst glücklich u. dann unglücklich sind. 3) S. des Merops, Bundesgenosse der Trojaner, Il. 2, 830. — Andere Trojaner, Il. 6, 37. 16, 694. 4) V. der Eurydice, Apd. 3, 12, 3. 5) ein Sohn des Polynices, Paus. 2, 20, 5. 6) der Gründer von Adrasteia, Callisth. b. Strab. 13, 588, Harp. 7) ein Phrygier, S. des Gordius, Her. 1. 35. 45, D. Sic. 9, 39, Luc. Iup. conf. 12, Themist. 1, 16. 8) ein Lydier, Paus. 7, 6, 6. 9) ein Peripatetiker aus Philippi, Porph. v. Plot. 16, Marc. ep. geogr. v. VI, 16, St. B. s. *Φίλιπποι*. 10) ein Rhetor, Lucill. ep. (XI, 392). 11) S. eines Molon, Inscr. 2748, vgl. 2771. — Auf karischen Münzen, Mion. III, 822. 387 ff.

Ἄδραψα, St. in Hyrkanien, Ptol. 6, 9, 6.

Ἀδρεύς, m. Reifer, *δαίμων τις περὶ τὴν Δημητραν*, Et. M.

Ἀδρήνη, b. St. B. **Ἀδράνη**, St. in Thracien, j. Andrenos in Anatoli, Pol. 13, 10. Ew. **Ἀδρηνίτης** od. auch **Ἀδρηναῖος** od. **Ἀδρηνεύς**, St. B.

Ἀδρησταί, s. *Ἀδραϊσταί*.

Ἀδρήστη, ion. st. *Ἀδράστη*, (Schnelle) Dienerin der Helena, Od. 4, 123.

Ἀδρηστίνη, s. *Ἀδραστίνη*.

Ἀδρία, (ἡ), 1) St. in Italien am Po, j. Adria, von welcher das Adriatische Meer seinen Namen hatte, eine Gründung der Tuscer, Strab. 5, 241, Theop. b. Strab. 7, 488, Plut. Cam. 16, nach Et. M. von Dionys gegründet, nach Eudox. ebend. von Adrias. — Ew. **Ἀδριανός**, Strab. 5, 241 u. **Ἀδριάτης**, St. B. 2) St. in Picenum, Ptol. 3, 1, 52, b. Strab. 5, 214 *Ἀτρία* geschr., j. Atri, nach Strab. ist von ihr das Adr. Meer benannt.

Ἀδριανεῖον, τό, Tempel des Hadrian, u. **Ἀδριανεῖα, τά**, Spiele dem Hadrian zu Ehren gefeiert, Inscr. 248, Ross Dem. Att. 8.

Ἀδριανίδαι, οἱ, Ew. einer von Hadrian gegründeten od. benannten St. auf Aegina, Inschr. zu Aegina. K.

Ἀδριανίς, ίδος, die dreizehnte attische Phyle (ungef. seit 123 n. Chr.), Paus. 1, 5, 5 u. Inscr. 184. 275, Ross Dem. Att. n. 7.

Ἀδριανιών, m. attischer Schaltmonat, Philhist. Hft 9, n. 4. K.

Ἀδριανοί u. **Ἀδριηνοί**, 1) *Ἀδριανοί*, St. in Bithynien, westl. vom Olympus, Suid. u. Hierocl., Münzen. 2) *Ἀδριανοί*, am Adriatischen Meere wohnende Kelten, Hesych., s. *Ἀδρίας*. 3) *Ἀδριηνοί*, ein arabisches Volk. St. B. s. *Ἀβασηνοί*.

Ἀδριανός, hie u. da auch **Ἁδριανός**, (s. D. Cass. 65, 3, ö., App. Syr. 50, Ath. 8, 361, f, Keil Inscr. boeot. XXVI), gen. *ου*, ep. *οιο*, dor. *ω* (epigr. XXI b. Ahrens Dial. II, 579), (ὁ), 1) Legat des Lucullus, Plut. Luc. 17, D. Sic. 38, 13. 2) *Ἀδρ. Ἄφρος*, V. des Folgenden, D. Cass. 69, 3. 3) *Παῦλος Αἴλιος Ἀδρ.*, (St. B. s. *Αἰλία*, D. Cass. 68, 33) Römischer Kaiser 117—138 n. Chr., D. Cass. 69, 1, ö., A., auch Schriftsteller u. Dichter, D. Cass. 69, 11. 70, 3 u. Anthol. graec. u. lat., Suid., u. Eponymos der 13. att. Phyle, s. *Ἀδριανίς*; *θεὸν Ἀδρ.* Inscr. 1616. 4) ein griech. Sophist u. Rhetor aus Tyrus, Suid., St. B. s. *Ἄστραια* u. *Σάνεια*, Philostr. v. Soph. 2, 10, Menand. *ἐπιδ.* p. 244 (Rhet. III, 386 ed. Sp.).

Ἀδριανοῦ θῆραι, St. in Mysien, D. Cass. 69, 10, Münzen.

Ἀδριανούπολις, (Ptol. 3, 11, 12), gew. *Ἀδριανοῦ πόλις*, Prisc. Pan. 3 u. Malch. Phil. fr. 15. 1) St. in Thracien, j. türk. Edrene. S. die angef. Stellen. Ew. **Ἀδριανοπολῖται**, St. B. s. *Γονεῖς*, Eust. Hom. p. 291, 42. 2) St. in Aegypten = Antinoeia, St. B. s. *Ἀντινόεια*. 3) St. in Karien = Stratoniceia, St. B. s. *Στρατονίκεια*.

Ἀδρίας, ion. (Her. 1, 163. 4, 33. 5, 9) **Ἀδρίης**, gen. außer *ου* auch *α* (Pol. 3, 47), ὁ (selten ohne Artikel, wie Anth. 11, 247, Scymn. per. 375), 1) S. des Messapiers Pauson, von welchem das Adr. Meer seinen Namen haben soll, Eudox. in Et. M. 2) Fluß bei Adria, die Etsch (Athesis) vor ihrer Mündung, Hecat. b. St. B. s. *Ἀδρία*, Theop. b. Strab. 7, 317; Ptol. (3, 1, 25) nennt ihn *Ἀτριανός*. 3) das Adriatische Meer, erst als ein kleiner Theil des Ionischen, Hecat. b. St. B., dann diesem gleich, Scyl. 14. 27, Marc. Heracl. per. 1, 7, bis das Ionische zu einem Theile des Adriatischen wurde, Strab. 7, 316, u. es fast das ganze Meer zwischen Italien, Griechenland u. Afrika bezeichnete od. es nur noch vom Tyrrhenischen unterschieden wurde. Es heißt bei den Attikern u. auch noch später meist *ὁ Ἀδρίας*, Lys. 32, 25 u. fr. 1, Isocr. 5, 21, A., dann aber auch (ὁ) *Ἀδρίας κόλπος*, Scyl. 14. 18, Ptol. 8, 7, 2, ö., od. *ὁ κ. ὁ Ἀδρ.* Strab. 5, 214, Scyl. 14 od. *ὁ* **Ἀδριατικὸς** *κόλπος*, Strab. 2, 92, *ὁ κ. ὁ Ἀδριατικός*, Scymn. 375, *ὁ κατὰ τὸν Ἀδρίαν κόλπος*, Pol. 2, 14 u. im Plur. *οἱ — κόλποι*, Id. 2, 16, od. *ἡ* **Ἀδριατικὴ** *θάλαττα*, Plut. Cam. 40, Strab. 4, 204, **Ἀδριανὴ** *θάλ.*, Scymn. 369, D. Hal. 1, 2. 2, 49, *ἡ κατὰ τὸν Ἀδρίαν θάλ.*, Pol. 2, 16. **Ἀδριανὸς** *πόντος*, Anth. 12, 252, **Ἀδριὰς** *ἅλμη*, Nonn. 43, 298, **Ἀδριακὸν** *χύτος*, ep. Phil. (IX, 232), *πόρος* **Ἀδριακοῖο**, Anth. 14, 129, od. **Ἀδριακός**, Metr. ep. (XIV, 129). Theile desselben, z. B. bei Triest, heißen *ὁ μυχὸς τοῦ Ἀδρίου*, Ptol. 1, 15, 3 od. *ὁ μ. ὁ Ἀδριατικός*, Strab. 5, 210, ö., Macandr. b. Pol. 3, 47. Gegenden an demselben *οἱ κατὰ τὸν Ἀδρίαν τόποι*, Pol. 3, 86, od. *Ἀδριατικοὶ τόποι*, Scymn. 748 u. *ἡ* **Ἀδριανὴ** *χώρα*, Pol. 3, 88, wohl auch *ὁ Ἀδρίας* selbst, Theophr. h. pl. 4, 5, 6; ferner *ἡ* **Ἀδριηνὴ** *ἀκτή*, Eur. Hipp. 736, *Ἀδριάδες πέτραι*, Nonn. 6, 340, *θῖναι*, 6, 125. Die Bewohner *οἱ ἐπὶ τοῦ Ἀδρίου*, Arist. mir. mund. 104. — Als Adj. kommen vor **Ἀδριατικός**, Arist. h. an. 6, 1, Ath. 7, 285, d. u. oben, **Ἀδριακός**, Anth. 6, 257 u. oben, **Ἀδριανός**, (u. **Ἀδριηνός**, s. oben) Aesch. fr. 346, 10, Arist. h. an. 6, 1 u. oben, **Ἀδριανικός**, Arist. de anim. mot. 3, 1 u. fem. **Ἀδριάς**, *άδος*, Dion. Per. 92 u. oben.

Ἄδριον ὄρος, Gebirge in Dalmatien, Strab. 7, 315.

Ἄδρις, ιος, Fl. in Indien, Ptol. 7, 1, 26. 27. 42.

Ἀδρίστας, *α*, (wahrscheinl. *α* privat. u. *δρήστης*, Stillfried), Erfinder der Wollspinnerei, Paus. 8, 4, 1.

Ἀδρίων, m. (?) Mannsn. auf einer karischen Münze, Mion. III, 322.

['Αδρόμιος, Mannsn., Inscr. 3155.]

"Αδροττα, n. pl., St. in Lydien, Marin. Procl. 32. Ew. 'Αδροττηνός u. οἱ 'Αδροττεῖς, St. B.

"Αδρου, St. im peträischen Arabien, Ptol. 5, 17, 5.

'Αδρούμητος, s. 'Αδρύμης.

'Αδρυάδες, s. Lex.

'Αδρύμης, ητος, m. 1) Mannsn., Gründer der flgdn Stadt, St. B. 2) 'Αδρύμης, ητος, ὁ, (Pol. 15, 5, Scyl. 110, D. Sic. 20. 17, Strab. 17, 834). 'Αδρυμητός, f., App. Lib. 94, ö., St. B., od. 'Αδρούμητος, ἡ, Plut. Cat. 59, Ptol. 8, 14, 6, ferner 'Αδρυμητόν od. 'Αδρύμητον, τό, D. Cass. 42, 58. 48, 21, auch 'Αδραμύτης, Anon. st. mar. m. 116. 117, u. 'Αδράμητος, Proc. b. Vand. 1, 17, St. in Libyen, Adrumetum, j. Souza. Ew. 'Αδρυμήσιος, 'Αδρυμήτιος, 'Αδρυμησαῖος, St. B. s. 'Αδρύμης, Βέρης u. Τύνης, od. 'Αδρυμητῖνος, D. Sic. 20, 17. Sie hieß auch 'Αδρούμητος κολωνία, Ptol. 4, 3, 9. An ihr soll 'Αδρύμητος κόλπος liegen nach Scyl. 110, doch beginnt dieser erst von Thapsos an.

"Αδρυξ, υχος, m. St. der Syrakuser. Ew. 'Αδρυκῖνος, ίνη, St. B.

'Αδυάτης, εω, 1) B. des Ardys, K. der Lydier, Nic. Dam. fr. 49. 2) S. des Ardys, Ebend.

'Αδυρμαχίδαι, Volk in Libyen, früher an der Küste westl. von Aegypten, Her. 4, 168, Scyl. 107, St. B., später mehr im Süden, in Marmarika, Ptol. 4, 5, 22. Benannt von:

'Αδυρμαχίδας, S. des Amphithemis, Agroet. b. Herdn. π. μον. λέξ. p. 11, 19 (v. l.).

'Αδύρμαχος, K. von Machlyene, Luc. Tox. 44 ff.

'Αδύς, ἡ, St. in Afrika, Pol. 1, 30.

'Αδύτη, "Unnahbar, eine der Danaiden, Apd. 2, 1, 5.

"Αδωδος, Götterkönig bei den Phöniziern, Phil. Bybl. fr. 24.

"Αδων, ωνος, Nachtigall, 1) armenischer Befehlshaber, Strab. 11, 529. 2) phrygischer Flötenspieler u. Sklavenname, Alcm. b. Ath. 14, 624, b. 3) Fάδων aus Copae, Inscr. 1574. 4) = "Αδωνις, (wo Meineke theils nach d. Hdschrr., theils nach Aristarch. b. Eust. Il. 539, 4. Od. 1949, 30, Schol. Il. 152. 304 "Αδων schreibt) Noss. VI, 275, Hesych. u. viell. Theocr. 15, 149, s. Mein. zu d. St.

'Αδωναῖ, ἑβραϊστί, Suid. ('Αδωνίας, α, als hebr. Name, Ios. 7, 1, 4, ö.)

'Αδωναῖος, Adj. zum Adonis gehörig, nach Hesych. vom Ποσειδῶν d. i. Ποσειδεών, Orph. Arg. 30 nennt Aphrodite 'Αδωναίην.

'Αδώνειος, Adj. = vorherghnd. 'Αδώνειοι κῆποι, Suid., Et. M. s. "Αδωνις.

'Αδώνια, τά, (Et. M. 'Αδώνεια), das Adonisfest zur Feier des Todes von Adonis am Ende des Juni, zwei Tage lang gefeiert u. zwar am ersten Tage als Todtenfest, am andern als Freudenfest, worauf sich Theocr. Id. 15 u. Bion 1 bezieht. Ar. Pax 420, Diphil. b. Ath. 7, 292, d. 10, 451, b, Pherec. b. Suid., Plut. Alc. 18, Nic. 13.

'Αδωνιακός, Adj. κῆπος, Epict. ench. 4, 8, 36. (s. "Αδωνις), Stob. ecl. eth. 2, 6, 4.

'Αδωνιάς, άδος, Adj. fem. s. "Αδωνις, Bein. der Aphrodite, Nonn. 33, 25.

'Αδωνιασμός, m. Klage um den Adonis, Trauergesang der Frauen an dem Todtenfeste der Adonien, Ar. Lys. 389. Et. M.

'Αδωνίδειος, Adj. von "Αδωνις, z. B. κάρπος, Suid., St. B. s. "Ηλις, Et. M. 426.

"Αδώνιος, Adj. von "Αδωνις, z. B. 'Αδώνιοι, scil. θεοί, d. h. aus der Fremde, z. B. Assyrien, eingewanderte Götter wie Adonis, Plut. Amat. 13, 'Αδώνιον, ein Heiligthum od. Bild des Adonis, St. B. s. 'Αλεξάνδρειαι. u. Suid., ὁ 'Αδώνιος, auch = "Αδωνις, B. A. 346 als Metrum ‿‿‿ — —.

"Αδωνις, gen. ιδος, acc. ιν, ἄδ (Mein. "Αδωνις, s. zur Anth. gr. p. 160) (ὁ), 1) nach Hes. b. Apd. 3, 14, 3, S. des Phönix u. der Alphesiböa, nach Panyasis ebend. S. des assyrischen Königs Theias u. der Smyrna (Myrrha), od. des Kinyras u. der Metharme od. Kenchreis, Apd. a. a. O., Hyg. f. 58, A. Geliebter der Aphrodite, Dem. 61, 30, Luc. dea Syr. 6, A., u. oft gleichbedeutend mit Bacchus, Plut. qu. symp. 4, 5, 8. Er hatte als "Αδ. "Οσιρις einen Tempel zu Amathus, St. B. s. 'Αμαθοῦς, u. es war ihm Byblus geweiht, Strab. 16, 755. Ein Schwur πρὸς 'Αδώνιδος steht Luc. Pseudol. 16 u. als Ausruf ὦ τὸν "Αδωνιν, Sapph. 62. — Uebrtr. hieß nun ein schöner Jüngling od. der Geliebte so, dah. 'Αδώνιδες, Luc. merc. cond. 35, vgl. mit Alciphr. 1, 39, Anth. 5, 113. 193, Theocr. Id. 1, 107. 3, 47 (ὤδωνις). Xenoph. Cyprius schrieb einen Roman über ihn, Suid. s. Ξενοφῶν, u. Platon, Antiphanes u. A. Komödien unter seinem Namen (Mein. 1, 167. 314) u. Sappho u. Praxilla Gedichte, Paus. 9, 29, 8. Das Gedicht der Letztern ward sprichw. ἠλιθιώτερος τοῦ Πραξίλλης 'Αδώνιδος. Zenob. 4, 21, Plut. prov. 118, Lib. ep. 707, A. — Oft erwähnt werden 'Αδώνιδος κῆποι, Adonisgärten, d. h. mit Erde gefüllte Scherben od. Körbe, in denen kurz vor dem Feste Weizen, Fenchel, Lattich gesäet u. getrieben war, dah. es vom schnellen Aufwachsen u. Verwelken alles Schönen sprichwörtlich hieß: ἀκαρπώτερος εἰ 'Αδώνιδος κήπων, Zenob. 1, 49, Diogen. 1, 14, Eust. Od. 11, 590. A. Vgl. Plat. Phaedr. 276, b. Eur. fr. 30, Plut. ser. n. vind. 17, Theophr. h. pl. 6, 7, 3. c. pl. 1, 12, Suid. 2) Fl. Phöniziens, der auf dem Libanon entspringt, Strab. 16, 755, Ptol. 5, 15, 4, Nonn. 3, 109. 4, 81, ö., Luc. dea Syr. 8. 3) Name eines Fisches, Ael. n. an. 9, 36. (Et. M. 'Αδωνίς.)

'Αδωνίσιος, m. Monatsname in Seleucia u. Pierien = August, dah. nach Hieron. Ezech. c. 8, p. 750 = hebr. Thamuz, also: Juni, Hemerol. Leid. b. St. Croix.

"Αδωρα, St. in Idumäa, Ios. 13, 6, 4. 9, 1.

'Αδωραΐμ, St. in Judäa, Ios. 8, 10, 1.

'Αδωρεός, 1) St. in Palästina, Ios. b. Iud. 1, 8, 4, Suid. 2) Adoreus, Berg in Galatia, Liv. 38, 18.

'Αέθλιος, Kämpe, 1) S. des Zeus od. Aeolus u. der Protogeneia od. Kalike, K. von Elis, B. des Endymion, von dessen Kindern die ἀθληταί ihren Namen haben sollen, Hes. fr. 66 (Schol. Ap. Rh. 4, 57), Apd. 1. 7, 2. 5, Paus. 5, 1, 3. 8, 2, Ioann. Antioch. fr. 1, 20, A. 2) Philosoph u. Arzt, Lehrer des Chrysippus, D. L. 8, 8. 3) Geschichtschreiber aus Samos, Ath. 14, 650, d, Clem. Alex. protr. c. 4, Et. M. s. νένωται.

'Αέθρα, f. s. Keil an. 173.

'Αείδαμνα, ὄνομα κύριον, Suid.

'Αειδώνιος, (= 'ΑFιδώνειος) ὄνομα κύριον, Suid.

'Αείμνηστος, Rolleb, aus Hruotleif d. i. von bleibendem Ruhme, 1) Platäer, B. des Lakon, Thuc. 3, 52, Plut. Her. mal. 42. 2) ein Sicilier aus Enna, D. Sic. 14, 14. — Inscr. 3261 'Αείμνησστος.

'Αείπολις, St. der Parther, b. Her. "Ις genannt, j. Hit, Isid. Charac. mans. parth. 2 (Müller vermuthet "Ις πόλις).

"Αειππος, m. (?) Mannsn. auf einer thessalischen Münze, Mion. II, 2.

'Αέλιος, dor. für *"Ηλιος*, Pind. fr. 74, Stesich. 8 (10).

"Αελλα, f. (s. *'Αελλώ*), eine der Amazonen, D. Sic. 4, 16.

'Αελλόπους, Lichtfuß, d. i. leichten od. schnellen Fußes, von andern Nicothoe genannt, eine der Harpyen, Apd. 1, 9, 21 = dem Flgdn. — Auch Bein. der Iris, Il. 8, 409.

'Αελλώ, *οῦς, ώ*, f. Brausewetter, 1) T. des Thaumas u. der Elektra, eine Harpye, Hes. Th. 267, Apd. 1, 2, 6. 2) Name eines Hundes des Aktäon, Ov. Met. 3, 219.

'Αελπᾶς, m. (?), (Unverhofft), Athener, Inscr. 282.

'Αεξιμένης, s. *'Αλεξιμένης*.

'Αερία, ion. *'Ηερίη*, etwa: *Nebelungen, 1) Mutter des Aegyptus von Belus, auch Potamis genannt, Char. b. St. B. s. *Αἴγυπτος*. 2) alter Name a) von Aegypten, Char. in Anon. de incred. 15, vgl. Aesch. Suppl. 71. Ew. **'Αέριοι** u. **'Αερίτης**, St. B. b) von Kreta, Dosith. b. Plin. 4, 12, 20 u. St. B. s. *Κρήτη*. c) von Libyen, Alex. Pol. b. St. B. s. *Λιβύη*. d) von Thasos, Orac. b. St. B. s. *Θάσος*. 3) eine Stadt in Kreta, St. B. 4) St. der Cavarer in Gallia Narbon. in hoher luftiger Lage, j. Mont Venteur, Strab. 4, 185, Apd. b. St. B.

'Αερίας, m. Nibelung, mythischer König der Cyprier. Einige hielten diesen Namen für einen Beinamen der Aphrodite, Tacit. Ann. 3, 62, Hist. 2, 3. K.

'Αερίδες, Luftwesen, = *Μέλισσαι*, Hesych.

'Αεροκάρδακες u. **'Αεροκώνωπες**, Luftkardakes u. letzteres wie das deutsche Wolkenhauer, komisch erdichtete Sonnenbewohner, Luc. v. h. 1, 16.

'Αέροπες, (s. *'Αέροπος*), Wolkenblicker, nach Hesych. 1) ein Volksstamm in Trözene, 2) eine Familie in Macedonien, 3) eine Vögelart.

'Αερόπη, ähnl. Luchsauge, Visdelou, welches weithin durch den Luftraum od. selbst durch die Wolken blicket, 1) Enkelin des Minos, Gem. des Pleisthenes u. später des Atreus, Mutter des Agamemnon u. Menelaus, Eur. Or. 1009, Luc. hist. scr. 8. salt. 43. 67, Apd. 3, 2, 1, Schol. Il. 1, 7, A. Oft von Tragikern u. Komikern behandelt, wie von Carcinus, Plut. glor Ath. 7 u. von Ophelion, Anth. 6, 316. 2) T. des Kepheus in Arkadien, M. des Aeropus, Paus. 8, 44, 7. 3) Gem. des Oenopion in Chios, Hes. fr. 63. 4) überh. Frauenname, Nicostr. b. Ath. 13, 587, d. Masc. dazu:

'Αέροπος, ion. **'Ηέροπος** (Her. 9, 26), b. Suid. **'Αέροψ**, *οπος*, b. Porphyr. Tyr. in Sync. p. 261 **'Αερόπας** (nach Conj.), 1) S. des Ares u. der Aerope, Paus. 8, 44, 8. 2) S. des Kepheus von Tegea, Paus. 8, 5, 1. 3) S. des Phegeus, K. von Tegea, Her. 9, 26. 4) S. des Temenus, Her. 8, 137. 5) S. Philipps, B. des Alketes, K. von Macedonien, Her. 8, 139, Porph. Tyr. a. a. O. 6) Vormund des macedon. Königs Orestes u. nach dessen Ermordung selbst K. von Macedonien, Plut. Demetr. 20. de Alex. virt. 1, 3, Polyaen. 2, 17, Ael. v. h. 12, 43, D. Sic. 14, 37. 84, Porph. Tyr. a. a. O. 7) ein Feldherr Philipps, Polyaen. 4, 2. — ein anderer macedon. Feldherr, D. Sic. 34 u. 35, 45. — ein anderer, Arr. An. 1, 7, 6. 8) ein Epirot u. Freund des Pyrrhus, Plut. Pyrrh. 8. 9) ein K. in Pierien, Meliss. in Schol. Hes. op. 32.

"Αεσσα, (Rausching), Frauenn., Inscr. 2566.

'Αέτης, (Stürmer), S. des Menophilos, Athener, (*Κρωπεύς*), piräische Inschr. in *ἐπιγρ. Ἑλλην*. Bl. 1, Ath. 1860, n. 49. K.

'Αεσχρώνδας, äol. statt *Αἰσχρώνδας*, Leydig, Mannsn., Tanagräer, Inscr. 1599. 2566.

'Αετία, f. Arnheim, alter Name von Aegypten, St. B. s. *Αἴγυπτος*, s. *'Αετός*.

'Αετίγεννα, Adlerhorst, Stadt, Zon.

'Αέτιος, [ᾱ], m. Arndt, 1) K. von Trözene, Paus. 2, 30, 8. 2) Rhetor, Philp. 84 (VII, 362). 3) Arzt aus Amida, Phot. bibl. cod. 221. 4) christl. Häretiker aus Antiochia, Suid., Philostorg. 3, 15, Socrat. 2, 35. 5) Oberbefehlshaber des weström. Reichs (423 n. Chr. G.) aus Scythien, Prisc. Pan. fr. 8, Ioann. Antioch. fr. 196, Procop. b. Vand. 1, 3, Suid. s. *Ζέρκων*. 6) Präfect in Isaurien unter Zenon, Ioann. Antioch. fr. 210.

'Αετίων, ion. *'Ηετίων*, w. s., Ahrens, 1) S. des Echekrates, V. des Kypselus, Nic. Dam. fr. 58. 2) Maler zur Zeit Alexander d. Gr., Luc. m. cond. 42. Imag. 7. de Her. mal. 4. 3) Rhodier, Mion. S. VI, 589.

'Αετός, m. Arno, Adler, 1) alter Name des Nils, D. Sic. 1, 19. 2) ein Indier, S. des Syenos, St. B. s. *Αἴγυπτος* u. *Συήνη*. 3) Bein. des Pyrrhus, Plut. Pyrrh. 10.

"Αζα, (= *χίμαιρα*, St. B.), 1) oriental. Frauenn., St. B. s. *"Αζωτος*, 2) = *Γάζα*, St. in Palästina, St. B. s. *Γάζα*. — St. in Armenien, Ptol. 5, 6, 11.

'Αζαγάριον *ἢ 'Αζαζάριον*, St. in Sarmatien am Borysthenes, Ptol. 3, 5, 28.

'Αζάης, Dürr, mythischer K. von Atlantis, Plat. Crit. 114, c.

"Αζαλοι, Volk in Pannonien, beim j. Ozali, Ptol. 2, 14, 2.

'Αζάμα, St. Numidiens, j. Jama, (nach Mannert = Zama, wo Hannibal geschlagen wurde), Ptol. 4, 3, 28.

'Αζάμορα, *τά*, Bergschloß in Kataonien, Strab. 12, 537.

'Αζάν, *ᾶνος*, ion. *'Αζήν* (Her. 6, 127 u. St. B. s. *'Αζανία*), 1) (s. *'Αζάης*) S. des Arkas u. der Erato, ein Arkadier, von dem Azania benannt sein soll, Paus. 8, 4, 2. 5, 1, 8, 5. 2) ein Bewohner von Azania, Her. a. a. O., St. B.

'Αζάναι, Dürfelder, Ort in Arkadien mit schlechtem Boden, dah. sprichw. **'Αζάνια κακά**, Zenob. 2, 54, Diogen. 1, 24, A. s. *'Αζανία*.

'Αζάνης, m. Perser, Anführer der Sogder, Her. 7, 66.

'Αζᾱνία, ion. **'Αζηνία** (Eudox. b. St. B.), u. **'Αζᾱνίς**, *ἡ*, (Pol. 4, 70), Geeste, 1) Theil von Arkadien an der Grenze von Elis, Paus. 8, 4, 3, St. B. Auch Name für ganz Arkadien, St. B. s. *'Αρκαδία*. Dav. sprichw. *'Αζάνια κακά*, Macar. 1, 44, s. *'Αζάναι*. Die Bewohner **'Αζᾶνες**, ion. (St. B.) **'Αζῆνες**, Eur. Or. 1645, Strab. 8, 336 u. 388, Paus. 10, 32, 3. Fem. dazu **'Αζᾱνίς**, *ίδος*, H. h. Apoll. 209 (Conj. st. *'Αζαντίς*), die azanische d. i. arkadische Jungfrau Koronis. 2) Gegend in Massalia (?), Phil. Bybl. b. St. B. 3) Ostküste von Afrika, j. Hazine, Land der Somaulis, wohl auch die ganze Berberei, Diod. Sam. b. Ptol. 1, 7, 6, vgl. mit 17, 6. 4, 7, 28. 35. 7, 3, 6. Anon. per. m. erythr. 15, Marc. Heracl. per. 1, 13. Das Meer davon Azaneum mare, Plin. 6, 28. Aehnl.:

'Αζάνιον, (Hermesian. eleg. 1, 44, nach Hermog. b. St. B. eigtl. *'Εζουάνουν*) u. **'Αζανοί**, nach Herod. dict. solit. 17, 4 *Αἰζανοί*, bei Ptol. 5, 2, 23 *Αἰζανίς*, St. in Phrygien, j. Dorf Tchafder mit schönen Ruinen, Strab. 12, 576, St. B., Ptol. a. a. O. Ew. **'Αζανῖται**, St. B., u. die Gegend **'Αζανῖτις**, *ἡ*, Strab. a. a. O.

'Αζάνος, (*ὁ*), Fl. in Taprobane, Ptol. 7, 4, 4. 8.

Ἄζαρ τὸ ὄρος, Gebirge in Aethiopien, Ptol. 4, 5, 18.

Ἄζαρα, (τά), 1) St. im asiatischen Sarmatien, Ptol. 5, 9, 3. 2) St. in Armenien, j. Zara = *Ζάρα*, Strab. 11, 527. 3) St. in Elymais, Strab. 16, 744.

Ἀζάραβα, St. im asiatischen Sarmatien, Ptol. 5, 9, 26.

Ἀζάρατος, Delphier, Curt. A. D. 7, 33.

Ἀζάρεφθος, Mannsn., Menand. Prot. fr. 59.

Ἀζαρίας, Eigenn., Suid. Bei Ios. a) ein Anführer der Juden, 2, 8, 2 u. 6. b) ein Prophet, 8, 12, 2. c) ein anderer, 10, 10, 1 u. 8, 6.

Ἄζαρις, u. ähnl. s. *Ἄζιρις*. (Azarei, ein arabisches Volk, Iub. Maur. b. Plin. 6, 33.)

Ἀζαριτία *κρήνη*, Quelle bei Chalcedon, Strab. 12, 563.

Ἀζᾶς, gen. *ᾶ*, Berg in Judäa, Ios. 12, 11, 2.

Ἀζάτα, St. in Armenien, Ptol. 5, 13, 10.

Ἀζειάδης, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Ἀζείδης, *ᾱο*, (Bekk. *Ἀζεΐδης*), 1) Azeussohn d. i. Aktor, Il. 2, 513. 2) nach Suid. *ὄνομα κύριον* u. **Ἀζείδας**, *πατρωνυμικῶς*.

Ἀζειῶται, troische Völkerschaft, Soph. fr. 156 (Hesych.), Hellan. b. St. B., nach welchem sie auch **Ἀζειοί** hießen. St. B. leitet den Namen von *Ἄζεια* ab.

Ἀζέμιλκος, K. von Tyrus, Arr. An. 2, 15, 7 u. 24, 5. — Suid.

Ἄζεστος, *ὁ*, Ort bei Rom, Ioann. Antioch. fr. 201, 6.

Ἀζεύς, *έως*, Dürr, S. des Klymenus, orchomenischer König, Paus. 9, 37, 1 u. 7.

Ἀζζειεῖς, Rangabé n. 185.

Ἀζήϊος, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Ἀζηκά, *ᾶς*, St. in Judäa, Ios. 6, 9, 1. 8, 10, 1. (Die Hdschr. *Ἀζηχώ*.)

Ἀζηλεία, s. *Ἀζυλία*.

Ἀζήν, s. *Ἀζάν*.

Ἀζημώθ, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Ἀζηνᾶς u. **Ἀζηνεύς**, (s. *Ἀζήν*), *ὄνομα κύριον*, Suid.

Ἀζηνιά, Dürrhofen, attischer Demos an der Westküste bei Sunium, zur hippothoontischen Phyle gehörig, Harp., St. B., B. A. 348, Schol. zu Aeschin. 3, 139, A. Ew. *ὁ* **Ἀζηνιεύς**, *έως*, Aeschin. 1, 64. 3, 139, ö., Dem. 20, 146, A. Ross Dem. Att. 5. Im Plur. *Ἀζηνιεῖς*, Strab. 9, 398, Inscr. 19 b. Meier ind. sch. 1851, od. *Ἀζηνιῆς*, Ross Dem. Att. 5. — Adv. **Ἀζηνιᾶθεν**, Roß a. a. O. 30, b.

Ἀζησία, (*ἡ*), (nach einigen von *ἀζαίνειν τοὺς καρπούς*, nach andern von *ζητεῖν*, vgl. *Αὐξησία* u. *Ἀμαία*), 1) Bein. der Persephone bei den Trözeniern. Sprichw. von langem Suchen war: *ἡ Ἀμαία τὴν Ἀζησίαν μετῆλθεν*, Plut. Prov. 41, Zenob. 4, 20, Suid., A. 2) der Demeter, Soph. fr. 809, Hesych., A. B. 348.

Ἀζηοῦς, s. *Ἀζουΐς*.

Ἀζίας, m. Dürer, Inscr. 2130.

Ἄζιζος, (*ὁ*), ein arabischer Fürst, a) D. Sic. Exc. c. 34. b) Ios. 20, 7, 1 u. ff.

Ἄζικα, St. in Indien, Ptol. 7, 1, 57.

Ἄζικις, Flecken in Libyen, Ptol. 4, 5, 31.

Ἄζιρις, *ιδος*, f. (Her. 4, 157. 169), **Ἄζιρος**, Char. b. St. B., **Ἄζυλις** *ἢ* **Ἄζυλις**, *κώμη*, Ptol. 4, 5, 2, **Ἄζιλις**, Callim. Apoll. 89, St. B., **Ἄζαρις**, Anon. st. mar. m. 46, **Ἀζάριον**, Synes. ep. 4. Flecken u. Fluß in Libyen, j. Wadi Aghik. Ew. **Ἀζιλίτης** od. **Ἀζιρεύς**, St. B. 2) **Ἄζιρις**, St. in Armenien, Ptol. 5, 7, 2.

Ἀζόρα *ἢ* *Ὀζάρα*, St. in Armenien, Ptol. 5, 13, 17.

Ἀζόριον, s. *Ἀζώριον*.

Ἀζουΐς *ἢ* *Ἀζηούς*, Ort an der großen Syrte, (viell. das Auzea in Tacit. ann. 4, 25), Ptol. 4, 3, 41.

Ἄζουλις, *ιδος*, m. (viell. äol. für *Ἄβουλις*, Tollpatsch), Person eines Romans, Ant. Diogen. 2 u. ö.

Ἀζουρός *τις*, Suid.

Ἀζυλ[ε]ία *ἡ* *Ἀζηλ[ε]ία*, (wie: *Neidlosen), St. der Akarnanen, Ptol. 3, 14, 6.

Ἄζων, 1) S. des Herkules, phöniz., St. B. s. *Γάζα*. 2) ein Fluß in Lycien, Choerob. b. B. A. 1306.

Ἀζωνή, f. Arcad. 112, 26 (wahrsch. *Αἰζωνή*).

Ἄζωρος, m., **Ἄζωροι** (St. B.), **Ἀζώρεια** (Rhian. b. St. B.), **Ἀζώριον** (Ptol. 3, 13, 42), **Ἀζόριον** (Pol. 28, 11), etwa: *Dünnewein?, wie bei uns Dünnebier d. i. Halbbier, denn *Ἄζωρος* hieß nach Hesych. auch ein wohltemperirter, nicht unvermischter Wein, also im Gegensatz zu Eytelwein, 1) Steuermann der Argo, Hesych. — Erbauer von Azorium in Pelagonien, St. B. 2) St. Pelagoniens in Obermacedonien, Strab. 7, 327. Ew. **Ἀζωρίτης**, **Ἀζωρεάτης** od. **Ἀζωρεύς**, St. B. 3) St. im Perrhäbischen auf dem macedonischen Olymp, Ptol. 3, 13, 42, Pol. 28, 11, D. Sic. 19, 52.

Ἄζωτος, Rottleben, (denn nach Hesych. ist *ἄζωτος* = *ἀβίωτος*), 1) St. in Achaja, St. B. 2) S. des Pelorus, von welchem die folgende St. den Namen haben soll, St. B. 3) *Ἄζωτος*, b. Strab. 16, 759 **Ἀζωτός**, u. auf Münzen zur Zeit des Severus *Ἀσωτίων* (auch *Πελωρία*, St. B.), masc. u. fem., nach St. B. eine der fünf Hauptstädte der Philister in Palästina, nicht weit vom Meere, j. Esdud, Her. 2, 157, D. Sic. 19, 85, Ios. 5, 1, 22. 14, 5, 13, ö., Ptol. 5, 16, 2, N. T. act. ap. 8, 40, Hecat. b. St. B. s. *Δῶρος*. Ew. **Ἀζώτιος**, St. B. u. Ios. 6, 1, 1, von Strab. 16, 749 aber werden die **Ἀζώτιοι** als ein Volk in Judäa bezeichnet, während Hesych. **Ἄζωτος** selbst als ein Volk in Syrien bezeichnet.

Ἀηδόνιον, f. Nachtigallchen, Hetärenname, Alciphr. 3, 5.

Ἀηδών, *όνος*, *ἡ*, Nachtigall, 1) T. des Pandareos, von Zeus in eine Nachtigall verwandelt, weil sie ihren Sohn Itylus aus Irrthum getödtet. Urspr. asiatische Sage, später (Anton. Lib. 11) mit manchen Abweichungen auf Prokne, T. des Pandion, übertragen. Luc. d. mort. 28, 3. Vgl. Od. 19, 518, Aesch. Ag. 1109. 2) (*Ἀήδων* geschr.) Bein. der Athene bei den Pamphyliern, Hesych.

Ἀηδονίς, *νῆσος*, Insel bei Pagus an der Küste von Marmarika, Ptol. 4, 5, 75, viell. = *Πλατέα* bei Her.

Ἀηνόβαρβος, (*ὁ*), Ahenobarbus, 1) L. Domitius, Plut. Aem. Paul. 25, Strab. 4, 191. 14, 649, App. b. civ. 4, 86, ö. 2) *Γναῖος*, Strab. 4, 185.

Ἀήρ, Luft, als Gottheit, Ar. Nub. 264.

Ἀήτης, *Säusler, 1) = *Ζέφυρος*, Nonn. 6, 43. 2) im plur. *Ἀῆται*, Söhne des Asträus, Nonn. 6, 28. 38. 3) s. *Αἰήτης*.

Ἀθαμάν, *ᾶνος*, (D. Sic. exc. 23), gew. plur. (*οἱ*) **Ἀθαμᾶνες**, ein von den Lapithen vertriebener thessalischer Volksstamm, der später in Epirus wohnte, Strab. 7, 321 u. 10, 449, ö., D. Sic. 14, 82, Pol. 18, 19, ö., Plut. Tit. 15. Pomp. 66, Polem. b. Ath. 11, 462, a, Ptol. 3, 14, 9, A.

Ἀθαμᾶνία, *ἡ*, (Meineke b. Scymn. 614 *Ἀθαμανία* für *ἡ Ἀθ.*), b. Apd. 1, 9, 2 **Ἀθαμαντία**, Landschaft im südlichen Epirus, Strab. 9, 435. 442, Pol. 16, 27. 22, 14, St. B.

Ἀθαμαντίδης, patron. von *Ἀθάμας*, Suid. (Ov. Met. 13, 919 hat Athamantiades.)

'Αθαμάντιον τὸ πεδίον, Ebene in Phthiotis, Ap. Rh. 2, 516, nach Paus. 9, 24, 1 am See Kopaïs.

'Αθαμαντίς, ίδος, fem. zu 'Αθαμάντιος, dah. 'Αθ. φυτλή, Nonn. 10, 117, bes. Helle, T. des Athamas, Aesch. Pers. 70, Ap. Rh. 1, 927. Nach Strab. 14, 633 nannte Anakreon auch Teos so.

'Αθάμας (⏑⏑–), αντος, (ὁ), Selten, 1) S. des Aeolus, K. von Orchomenus, Gem. der Nephele, V. des Phrixus u. der Helle, später in Thessalien heirathete er die Ino, Hes. fr. 28 b. Tzetz. Lyc. 284, Her. 7, 197, Apd. 1, 9, 2, A. Behandelt von Aeschylus, Sophokles u. als Satyrdrama von Xenokles (Ael. v. h. 2, 8), als Komödie von Antiphanes u. Amphis, Mein. 1, 324. 404. 2) Enkel des Vorigen, Gründer von Teos, Paus. 7, 3, 6, Schol. Plat. p. 335. Nach St. B. s. 'Αργύννιον, S. des Sisyphos. 3) Kreter, S. des Oenopion, Paus. 7, 4, 8. 4) Pythagoreer aus Posidonia, Iambl. v. Pyth. 36.

'Αθάμβιλος, m. K. von Messene, einer Insel im Ganges, (v. l. ὁ Σάμβηλος), D. Cass. 68, 28.

'Αθαμβος, Kleinsorgen, Delphier, Inscr. 1702. 1693. ö., Curt. A. D. 6. 8, ff. Aehnl.:

'Αθάμβων, Delphier, Curt. A. D. 7.

'Αθάνα, u. ähnl. s. 'Αθήνη u. ähnl.

'Αθανάριχος, späterer christl. Mannsn., Suid.

'Αθάνας, (D. Sic. 15, 94), **"Αθανις**, Plut. Tim. 23. 37, Ath. 3, 98, d. u. wahrsch. derselbe: **'Αθανάδας** (Anton. Lib. 4), (ὁ), aus Syracus, Zeitgenosse des Dion u. Timol., sicilischer Geschichtschreiber.

'Αθανάσιος, *Unsterblich, 1) Grammatiker, Schol. zu Dem. 24, 104. 2) christl. Kirchenlehrer aus Alexandrien, Damasc. v. Isid. 179, A.

'Αθανεᾶτις, ιδος, f. eine Phyle der Tegeaten, Paus. 8, 53, 6.

'Αθάνεις, ὄνομα ἔθνους, Suid.

'Αθάνης, m. (*Immerleben), Mannsn., D. L. 5, 3, 7.

'Αθανίας, gen. ου, u. αο, Böotier, a) Thebaner, Inscr. 1577. b) Orchomener, Inscr. 1580 u. Keil Inscr. boeot. II, 37. c) Chäroneer, Inscr. 1608 b. — Andere, Keil Inscr. boeot. LXII, k. u. 111, 27. Dav. patron. **'Αθανίειος**, Keil Inscr. boeot. II, 23.

'Αθάνιππος, s. 'Αθήνιππος.

'Αθανίχα, f. Frauenn. auf e. Inschr. von Lebadea, Ephem. arch. 2348. K. (Keil Inscr. boeot. LV.)

'Αθάνιχος = 'Αθήνιχος, Tanagräer, Inscr. 1562.

'Αθανοδώρα, böot. = 'Αθηνοδώρα, f. Frauenn., a) von Koronea, Keil Inscr. LVI, k. b) von Orchomenos, Inscr. 1664, hier nach Conj.

'Αθανοδώριος, böot. Patronym., Keil Inscr. boeot. II, 7. 8. 32.

'Αθανόδωρος, ου, böot. ω, = 'Αθηνόδωρος, a) Orchomenier, Inscr. 1568. b) Thespier, Keil Inscr. boeot. LIII, c.

'Αθανοκρίτιος, gen. ίω, Patronym. von 'Αθανόκριτος, ein Tanagräer, Keil Inscr. boeot. X, n. 2.

'Αθάπτων, Mannsn., Inscr. 1487.

'Αθαράμβη, s. 'Αθριβις.

'Αθαρρίας, m. (*Bangemann), Curt. 8, 4, 36.

'Αθεναγόρας, s. 'Αθηναγόρας.

'Αθέρας, ου, (Hesych. ἀθερής = θεριστικός, also: Mäder), ein Hermioneer, welcher die Demeter in Argolis gastlich aufnahm, Paus. 2, 35, 4.

'Αθερίνη, etwa unser Sprotte, Name eines kleinen Fisches (Ath. 7, 200, f), u. davon Bezeichnung einer Flötenbläserin, Ath. 7, 329, c.

'Αθερίων, Stähling, denn ἀθερής ist nach Hesych. ὁ σίδηρος ἀτειρής, Jüngling, von dem eine Statue in Paträ stand, Paus. 7, 20, 7.

'Αθηνᾶ, ᾶς, so in att. u. spät. Prosa, u. zuweilen auch in der Poesie, z. B. Anth. App. 231 u. in den Skolien b. Ath. 15, 694, c. d, zsgz. aus 'Αθηνάα od. gew. **'Αθηναία**, wie es Aesch. Eum. 289. 614, Ar. Equ. 763 u. hie u. da in att. Prosa, z. B. Xen. An. 7, 3, 39, Plat. Crat. 417, e, u. regelmäßig auf ältern Inschriften d. h. vor Euklids Archontat, (s. Böckhs Staatsh. 2, p. 200, vgl. mit Ross Dem. Att. Inschr. n. 2. 9. 36), so wie Dem. 22, 72 (wo Σ αθηναΐαι hat) heißt, ep. u. ion. **'Αθηναίη**, Il. 2, 371, ö., Her. 4, 180, ö., doch auch Plat. Euthyd. 302, d u. Pherecyd. in Schol. Ap. Rh. 3, 1178, od. ep. **'Αθήνη**, Il. 2, 547, ö., Ap. Rh. 1, 226, ö., A., dor. **'Αθανάα**, Theocr. 28, 1, Alcae. 9 (54), gen. **'Αθανᾶς**, Simon. Anth. 13, 20, **'Αθαναία**, Pind. Ol. 7, 66, Nem. 10, 156 u. Anth. App. 327 so wie Inscr. 2554—56, ö., od. **'Αθάνα**, Pind. Ol. 13, 115, ö., (dat. 'Αθάνᾳ, Inscr. 1639 u. 'Αθάναι, Inscr. 1592 u. ö.), die alleinige Form b. Soph., z. B. Aj. 74 ö., u. Eur. (Ion 1529, Hec. 1008), wie auch Aesch. Eum. 235 so wie bei Theocr. 18, 36 u. and. tragischen u. spätern Dichtern. Ath. 14, 616, e. f. (s. über die verschiedenen Formen Herm. op. VII, p. 272), gew. u. in attischer Prosa, wenigstens b. den Rednern, stets mit dem Artikel ἡ, sobald man die Göttin als Gegenstand der Verehrung bezeichnet, 1) die Göttin Athene, Minerva, nächst Zeus die Mächtigste, dah. bei Anrufungen mit Zeus u. Apollo verbunden, Il. 2, 371, ö, u. so beim Schwure, Dem. 21, 198 od. bloß mit Zeus, Din. 1, 36, od. beim Gebet vor allen andern Göttern, Lyc. 1. Oft μὰ od. νὴ τὴν 'Αθηνᾶν, Dem. 24, 199, Lyc. 75 u. ähnl. Ael. v. h. 2, 9, Ach. Tat. 2, 4, auch πρὸς τῆς 'Αθηνᾶς, ebend. 1, 45. Ihr Name diente auch als Parole, Xen. An. 7, 3, 39 u. Plut. Eum. 6, u. gab einer musikalischen Liederweise u. besondern Flöte den Namen, Plut. music. 7. 8, Hesych. Sprichw. war a) ἡ ὗς τὴν 'Αθηνᾶν, (sus Minervam), Plut. reip. ger. praec. 7. vit. Dem. 11. b) ὗς ποτ' 'Αθηναίαν ἔριν ἤρισεν, Theocr. Id. 5, 23 u. Schol., Apost. 17, 73. c) von unglücklichen Vergleichungen: 'Αθηνᾶ τὸν od. τὴν αἴλουρον, Zenob. 2, 25, Diogen. 1, 51, Plut. prov. 45, Suid., A. d) σὺν 'Αθηνᾷ καὶ χεῖρα κίνει, d. h. rühre dich selbst mit, Zenob. 5, 93, Diogen. 8, 11, Hesych., Suid., A. 2) 'Αθήνη, Od. 7, 80 = 'Αθῆναι, was der Göttin wohl auch den Namen gegeben.

'Αθηναγόρας, ion. (Her. 9, 90) u. ep. (Anth. 7, 469) **-ρης**, gen. ου, u. b. Suid. s. 'Ιππῶναξ auch α, 1) Samier, Her. a. a. O. 2) Syrakuser, Thuc. 6, 35. 3) Kyzikener, Thuc. 8, 6. 4) Tyrann von Ephesus, Suid. s. 'Ιππῶναξ, 5) Rhodier, D. Sic. 20, 94. 6) Argiver, Sext. Emp. Pyrrhon. 1, 82. 7) Feldherr des Philipp, Pol. 18, 5. 8) Rhetor, Charit. 1, 1, Anth. 11, 150, Kirchenschriftsteller u. a. Schriftsteller, Phot. 154, Varro de re rust. 1, 1, 9. 9) andere in der Anthol. 7, 469. u. 11, 35. 10) auf Münzen aus Smyrna, Klazomenä, Ephesus, Mion. III, 191. S. VI, 83. 115 u. VI, 93, wo aber 'Αθεναγόρας steht.

'Αθηνάγουρον, St. in Indien, Ptol. 7, 2, 23.

'Αθηνάδης u. Xen. Hell. 3, 1, 18 **-δας**, gen. ου, ion. εω (Her. 7, 213), 1) Trachinier, Her. a. a. O. 2) Sicyonier, Xen. a. a. O. — Din. b. D. Hal. Iud. de Din. 13. — **'Αθανάδας**, s. unter 'Αθάνας.

'Αθηναείς = 'Αθηναΐς, Inscr. 623.

[**'Αθηναεύς**, s. 'Αθηναΐς.]

'Αθήναζε, Adv., nach Athen, abwechselnd mit ἐς (τὰς) 'Αθήνας, attisch u. später, Thuc. 4, 18, ö., Flgde.

Sprichw. *γλαῦκ' Ἀθήναζε*, Apost. 5, 46, s. s. *Ἀθῆναι*. Bisweilen wo man *Ἀθήνησι* erwartete, Plat. Phaed. 57, a, Antiph. fr. 2. Auch mit dem Artikel fürs Adj. *τῶν Ἀθ. συμβολαίων*, Dem. 32, 1.

Ἀθῆναι, dor. **Ἀθᾶναι** (Pind. Pyth. 7, 1, ö., Alcae. Anth. Plan. 8, Ioann. ib. 38, Aesch. Pers. 975, Soph. Aj. 1222, Eur. Hec. 1008, Ar. Ach. 829), gen. *ῶν*, ep. *άων* (Od. 3, 307, ö.), dor. *ᾶν* (Pind. Nem. 4, 30, ö.), ion. *έων* (Od. 3, 279, orac. in Plut. Thes. 3, epigr. b. D. L. 9, 8, Marcell. Anth. App. 51 u. Her. 1, 98), dat. *αις*, auch *ησι* (Her. 6, 103), von *ἄθος* = *ἄνθος*, also Florenz, (*αἱ*), 1) die St. Athen in Attika, bisw. auch für die ganze Landschaft Attika, z. B. Od. 3, 278 *ἄκρον Ἀθηνέων* d. i. Sunion, vgl. Her. 9, 17, Soph. OC. 24, Thuc. 2, 93, Xen. Hell. 7, 1, 23, Scyl. 59, A. Sprichw. war a) *ὄνος εἰς Ἀθήνας*, von einem Narren, der sich seiner Weisheit rühmt, Macar. 6, 31, A. b) *γλαῦξ εἰς Ἀθήνας*, d. i. Wasser in die Elbe tragen, Diogen. 3, 81 (2, 13), A. — Ew. **Ἀθηναῖος** (*ὁ*), s. unten. 2) St. in Lakonien, St. B. 3) St. in Karien, St. B. 4) St. in Ligurien (?), St. B., u. in Italien, St. B. 5) St. in Euböa, mit dem Bein. *Διάδες*, St. B. s. *Ἀθῆναι*, *Δῖα*, *Δῖον*, Aesch. fr. 28, Strab. 10, 446. Ew. **Ἀθηναῖος**, **Ἀθηνίτης**, alte Inschr. in Meiers Ind. schol. 1851, **Ἀθηναΐτης**, vit. Arat. ed. Westerm. 53., St. B. s. *Δῖον*, *Κῶπαι*, *Μυλαί*, od. *Ἀθηναϊκός*, St. B. 6) St. in Akarnanien, St. B. 7) St. in Böotien, Paus. 9, 24, Strab. 9, 407, St. B. 8) Hafenstadt u. Vorgebirge im Pontus Cappadocicus, Arr. per. 3, 4, St. B., Procop. b. Goth. 4, 2. b. Pers. 2, 29, b. Ptol. 5, 6, 6 *Ἀθηνῶν ἄκρον* genannt, j. Atenah. 9) St. in Arabien, (Athanae) Iub. Maur. b. Plin. 6, 31. 10) *νέαι Ἀθ. Ἀδριαναί*, auf Delos, Phleg. b. St. B. s. *Ὀλυμπιεῖον*. [Nach Varro d. l. lat. 7, 18 hießen die Einwohner der verschiedenen Städte bald Athenaei, bald *Ἀθηναιεῖς*, bald *Ἀθηναιοπολῖται*, K.]

Ἀθηναία, dor. **Ἀθαναία** (Pind. scol. 90), 1) Adj. fem., Pind. a. a. O., Agath. (VII, 614), Canthar. b. Suid. u. *Ἀθηναία ξένη* von der Tochter des Themistokles, Diphil. b. Suid. 2) die Bürgerin von Athen, Philem. b. St. B. s. *Ἀθῆναι*, Pherecr. ebend., Hesych., Suid. S. Schol. Ar. Av. 829 u. Mein. com. II, p. 268. Man sagte jedoch dafür gew. *Ἀττική* od. *Ἀτθίς* (Megacl. b. Suid.), um die Verwechslung mit der Göttin zu vermeiden, u. Megacl. bei Eust. Il. 1, 84 bemerkt noch dazu, später, als man Athens Bürgerinnen *Ἀθηναίαι* nannte, sei die Göttin *Ἀθηνᾶ* genannt worden. 3) = *Ἀθηνᾶ*, w. s. 4) Frauenn. a) Frau eines Hypsigonus, Inscr. 2110. b) Thebanerin, (*Φλαουΐα Ἀθ.*), Inscr. 1634.

Ἀθήναια, n. pl., früherer Name für *Παναθήναια*, Paus. 8, 2, 1, Ist. b. Harp. s. *Παναθήναια*.

Ἀθηναϊκός, a) Adj.: der Athene gehörig, Procl. in Alcib. p. 44, Theol. Plat. 5, 35. b) Subst. s. *Ἀθῆναι*. — Adv. **Ἀθηναϊκῶς**, Procl. in Alcib. p. 43.

Ἀθήναιον, n. 1) Tempel der Athene, a) in Sigeum, Her. 5, 95. b) b. der Stadt Pelbina in Laconien, Plut. Cleom. 4. c) in Ephesus, Strab. 14, 634. 640. d) in Campanien, Strab. 1, 22, ö. e) in Chalcedon, D. Cass. 61, 22. 2) Vorgebirge in Campanien, promontorium Minervae, Strab. 5, 247, ö. 3) Ort bei Megalopolis in Arkadien, Pol. 2, 46, ö., Paus. 8, 44, 2, u. Berg in Argolis, Lycom. b. Plut. fluv. 18, 12, vgl. mit 18, 4. 4) Castell in Athamanien, Liv. 38, 1. 5) Ort in Sicilien bei Himera, D. Sic. 5, 3, ein Hügel, ebend. 13, 85.

Ἀθηναῖος, *αία*, *αῖον*, dor. **Ἀθαναῖος**, (Pind. Pyth. 1, 148, ö.), äol. auch **Ἀθανεῖος**, Inscr. 1562. 1583. I) Adj. u. mit *ἀνήρ*, Isocr. 15, 300, bes. *ὦ ἄνδρες Ἀθ.*, dann aber auch *Ἀθ. ὁπλίτης*, Aeschin. 2, 140, *πρεσβεύς*, Dem. 19, 324, u. selbst *τὰ κοινά*, Dem. 9, 44, *λιμένες*, ebend. 8, 45. 10, 16 (wo v. l. *Ἀθήνησι*). Ueber *Ἀθηναία*, s. oben. II) Subst. (*ὁ*) 1) der Athener, Il. 2, 551, ö., Flgde, bisw. im Plur. = *Ἀθῆναι*, Polyaen. 3, 7. Insbesondere hieß der athenische Vollbürger so, im Gegensatz zu *δούλους*, Xen. rep. Ath. 1, 10, u. zu *μετοίκους*, Dem. 22, 68, dah. *Ἀθηναῖόν τινα ποιεῖσθαι*, Lys. 13, 70, ö. u. ähnl. And. 4, 27, Isae. 12, 7, Lyc. 41. Aeschin. 3, 85, Dem. 59, 28. od. *Ἀθηναῖον γίγνεσθαι*, Xen. Hell. 2, 2, 1, Lys. 13, 73, ähnl. Aeschin. 1, 77, A. Dah. die gew. Anrede: *ὦ Ἀθ.* od. *ὦ ἄνδρες Ἀθ.* als ehrenvolle Bezeichnung, wie denn Dicaearch. fr. 1, 3 deshalb einen Unterschied zwischen *Ἀθηναῖοι* u. *Ἀττικοί* macht u. jenes als die ehrenhaftere Classe der Bürger hinstellt, Plat. sagt daher scherzhaft (Legg. 1, 626, d) *ὦ ξένε Ἀθηναῖε*. Sprichw. war ihre *δυσβουλία*, Mant. prov. 1, 3, vgl. mit Ar. Nub. 587. 2) Eigenname, hier **Ἀθήναιος** betont, (s. Arcad. p. 43). a) Lacedämonier, Thuc. 4, 119. 122. b) Pergamener. S. des Attalus, Br. des Königs Eumenes. Pol. 24, 1, ö., Plut. frat. am. 5, Strab. 13, 624, D. Sic. exc. 16. c) Eretrier, Schmeichler des Pharsalier Sisyphos, Theop. b. Ath. 6, 252, f. d) Freund u. Feldherr des Antigonus. D. Sic. 19, 94. e) Macedonier, V. eines Demonicus. Arr. Ind. 18, 8. f) Ephesier, Olympionike, Paus. 6, 4, 1. g) Seleucier, Peripatetiker, Strab. 14, 670. h) ein Schüler des Epikur, D. L. 10, n. 11. — Stoiker, Porph. v. Plot. 20. — Arzt u. Lehrer des Theodorus, D. L. 2, 9. i) der bekannte Schriftsteller aus Naucratis, Ath. 1, 1, A. k) Epigrammendichter, D. L. 7, 1, 30, Anth. App. 2. — ein Cilicier, Anth. App. 348. l) Athener, Lamptrer, Ross Dem. Att. 6. m) Herakleot, ebend. 195. n) Antandrier, Inscr. 3, 568, f. o) auf Münzen aus Pergamus, Kolophon, Lebedus, Milet, Smyrna, Mion. II, 591. III, 82. 140. 163. 191.

Ἀθηναΐς, *ίδος*, nach Hesych. = *ἡ ἐλαία*, also Olivia, 1) fem. a) Name einer Phyle *α*) in Sybaris, D. Sic. 12, 11. *β*) altattische Phyle zur Zeit des Erichthonius, Poll. 8, 109. b) T. des Hippobotes, M. des Glaukus, St. B. s. *Ἀλαλκομένιον*. c) Wahrsagerin aus Erythrä, Strab. 14, 645. 17, 814. d) früherer Name der Eudocia, Gem. von Theodosius II, Prisc. Panit. fr. 94. e) Athenerin (aus Lamptra), T. des Theocritos, Inscr. 103 . — Andere, Diod. Sard. ep. 348). 2) Mannsn., *Ἀθηναι*[...] Inscr. 265, ö. (272. 282. 628), s. Böckh zu d. St.

Ἀθηναΐς, f. Chierin, Inscr. 2232, Keil an. S. 11[...] vermuthet *Ἀθηναεῖς*, w. s.

Ἀθηναΐται, s. *Ἀθῆναι*.

Ἀθηναίων, *ωνος*, m. Theogn. can. 155. Und **Ἀθαναίων**, Inscr. 3794.

Ἀθηνακῶν, *ῶντος*, m. s. *Ἀθηνικῶν*.

Ἀθηνᾶς, a) *Βῶμος*, Insel im arabischen Meerbus[en], Ptol. 4, 7, 36. b) *νῆσος*, Insel im ionischen Meere, A[...] n. an. 14, 1. c) *τεῖχος*, Ort, 15 Stadien von Panorm[...] entfernt, Paus. 7, 22, 10, Suid.

Ἀθήνη, f. 1) Flecken bei Thyrea, Paus. 2, 38, 6. [...] *Ἀνθήνη*. 2) = *Ἀθῆναι*, w. s. 3) = *Ἀθηνᾶ*, w. s.

Ἀθήνηθεν, Adv. abwechselnd mit *ἐξ Ἀθηνῶν*, a[us] Athen, Xen. Hell. 4, 8, 24, ö., Lys. 13. 25, ö. Flg[...] bisw. so, daß man *Ἀθήνησι* erwartete, Xen. vect. 2, [...] Mit dem Artikel als Adj. Dem. 32, 1.

Ἀθήνησι u. vor Vokalen od. bei einem größern [...] schnitte *Ἀθήνησιν*, dies jedoch nicht stets, s. Xen. r[...] Ath. 1, 14. 3, 13, dor. **Ἀθάνασ[ι]**, Ar. Ach. 900 n[...]

Digitized by Google

Dind., Adv. in od. zu Athen, Thuc. 5, 47, Flgde. = *ἐν Ἀθήναις*, was nicht minder häufig vorkommt. Mit dem Artikel dient es oft dazu, das seltne Adj. *Ἀθηναῖος* zu ersetzen, Xen. mem. 4, 8, 5, ö., Aeschin. 2, 36, ö., Flgde. Das. Demetrius Schrift *περὶ τῆς Ἀθήνησι νομοθεσίας*, Harp. s. *ἔρκειος*, vgl. von Spätern Menecrat. b. Plut. Thes. 26 *τῶν Ἀθήνησιν Εὐπατριδῶν* u. D. L. 6, 5, A.

Ἀθηνιάζω, Iust. Mart. quaest. et resp. ad Gr. 15, 20.

Ἀθηνίας, böot. (Inscr.) **Ἀθανίας**, a) Mannsn., Böotier, Inscr. 1577. 1580. b) Frauenn. Spät. (?)

Ἀθηνικῶν, *ῶνος*, m. 1) Geschichtschr., Schol. cod. Par. zu Ap. Rh. 1, 917 (wo früher *Ἀθηνίων* stand), Herod. *π. μον. λέξ.* p. 10, 2, wo *Ἀθηνακῶν* steht. Eben so steht *Ἀθηνίων*, Schol. Il. 2, 718, Iub. b. Ath. 14, 660, e macht ihn zu einem komischen Dichter. Vgl. Lob. path. 317. 2) ein Chier, Inscr. 2214.

Ἀθήνιον, n. Athenchen, Frauenn., Diosc. 10 (v. 138). Auch das Masc. **Ἀθήνιος**, Diosc. 10.

Ἀθήνιππος, m., böot. **Ἀθάνιππος** (Mion. s. unten), 1) Athener, *Ἁλαιεύς*, Inscr. 115. 2) Halikarnasser, V. eines Hippias, Dem. 35, 20. 34. 3) auf einer achäischen Münze, Mion. IV, 14.

Ἀθηνις, *ιδος*, *ιν*, böot. **Ἄθανις** (s. oben), 1) *προστάτης* in Syracus, St. B. s. *Δυμᾶνες*. 2) Bildhauer aus Chios, Caryst. b. Schol. Ar. Av. 574, Suid. s. *Ἱππῶναξ*.

Ἀθηνίτης, s. *Ἀθῆναι*.

Ἀθήνιχος, dor. *Ἀθάνιχος* (Inscr. 1562), Athener, *Κορυδαλλεύς*, Inscr. 172.

Ἀθηνιῶ, ich sehne mich nach Athen, Luc. pseudol. 24.

Ἀθηνίων, *ωνος*, böot. **Ἀθανίων** (b. Curt., s. unten), (ὁ). 1) A. der abgefallenen Sklaven in Sicilien (101 v. Chr.), D. Sic. 36, 3, App. Mithr. 59. 2) ein Cilicier u. Seeräuberhauptmann, D. Cass. fr. 93. 3) Alexandriner: a) Heerführer der Kleopatra, Ios. arch. 15, 5, 1. b. Ind. 1, 19, 2. b) Freund des Ptolemäus Euergetes, Ios. 12, 4, 3. 4) Athener, a) peripatetischer Philosoph, Posid. b. Ath. 5, 211, f. b) S. des vorigen, Philosoph u. später Tyrann in Athen, Freund des Mithridates, Posid. b. Ath. 5, 211, f. u. ff. c) Tragödiendichter, Lehrer des Leonteus, Ath. 8, 343, e. d) Lustspieldichter, s. oben unter *Ἀθηνικῶν* u. vgl. Mein. I, p. 489. — Andere Athener, Inscr. 172, Ross Dem. Att. 8. 5) ein Maler aus Maronea in Thracien, Plin. 35, 11, 40. — ein Steinschneider, s. Müller Archäol. der Kunst, §. 351, 2. 6) Delphier, Curt. A. D. 2. 21, 28. — 7) ein anderer, Anth. App. 331.

Ἀθηνόβιος, Mannsn., Att. Inschr., Philhist. T. II, Heft 1. K.

Ἀθηνογένης, *ους*, m. a) der, gegen welchen Hyperides zwei Reden schrieb, Long. *π. ὕψ.* 34, 3, Harp. oft, s. Saupp. fr. p. 276—277. b) Schriftsteller, viell. Diogenes, wie jetzt Ath. 4, 164, a steht.

Ἀθηνόδοτος, Athener (Oenäer), Ross Dem. Att. n. 16.

Ἀθηνοδώρα, f. Frauenn., Orelli 5076. K.

Ἀθηνόδωρος, böot. **Ἀθανόδωρος**, gen. *ω*, (s. unter *Ἀθαν.* u. auf einer rhodischen Münze, Mion. III, 413), 1) Athener, a) Imbrier u. athenischer Bürger von Geburt (nach Argum. 2 zu Dem. 23 *Ἀλωπεκῆθεν*, doch ist er hier mit Aristomachus verwechselt), Söldnerführer unter persischen Satrapen u. bei Philipp, Isocr. 8, 24, Dem. 23, 12, ö., Plut. Phoc. 18, Polyaen. 5, 21, Ael. v. h. 1, 25, Harp. b) Erchier, Inscr. 115. — Aizoner, 180, Acharner, Ross Dem. Att. 5, 7, ö. — Archon, Inscr. 194. 2) Seeräuber, Ol. 177, 4, Phleg. b. Phot. 97. 3) Orchomenier, Inscr. 1663, 1. 4) Chäroneer, Inscr. 1608. — Plut. frat. am. 11. 5) aus Tarsus, a) mit dem Beinamen Cordylio, stoischer Philosoph u. Freund von Cato min., Strab. 14, 675, D. L. 7, 1, 29. 31, Plut. Cat. min. 10. c. princ. philos. 12, A. b) S. des Sandon, aus Cana in Cilicien, Schüler des Posidonius, Lehrer des August, Strab. 14, 675, Luc. macr. 21, Plut. apophth. reg. 7, D. Cass. 52, 36. 56, 43. — Ein Freund des Tiberius, Ael. v. h. 12, 25. 6) aus Soli, Schüler des Zeno, D. L. 7, 1, 31. 7) Eretrier, Geschichtschreiber, Ptolem. Hephaest. b. Phot. 190. — Geograph, Strab. 1, 6, ö. 8) Lampsacener, V. des Polyän, D. L. 10 n. 12. 9) Rhetor aus Aenos, Philostr. v. soph. 2, 14, Quintil. 2, 15. — andere Schriftsteller, Suid. 10) Schauspieler, zur Zeit Alexanders d. Gr., Plut. Alex. 29, Ath. 12, 538, f. 11) Bildgießer aus Kleitor in Arkadien, Paus. 10, 9, 8. 12) Bildhauer aus Rhodus, Inschr. b. Winkelm. Bd. 6, Th. 2, S. 207 u. Marin. Iscrz. ant. d. vill. Albani Class. v, n. 156. 13) Citherspieler aus Teos, Ath. 12, 538, e. 14) Andere, Plat. ep. 16, u. auf bithynischen u. andern Münzen, Mion. II, 11, 491. IV, 51. Aus Kyzikus, Inscr. 3665.

Ἀθηνοκλῆς, *έους*, 1) Athener, der Amisus colonisirt, Theop. b. Strab. 12, 547. 2) Feldherr, Polyaen. 6, 3. 3) Toreute, Ath. 11, 781, e. 4) Kyzikener, Grammatiker, Ath. 5, 177, e. Schol. Il. 6, 71.

Ἀθηνόκριτος, 1) V. des Democrit, wie Einige angeben, D. L. 7, 1, 1. 2) Grammatiker, Schol. Il. 22, 51.

Ἀθηνοφάνης, *ους*, Athener, Plut. Alex. 35.

Ἀθηνόφιλος, Mannsn., Inscr. 406.

Ἀθηνώ, Inscr. 3714 auch **Ἀθηνῴ** geschr., 1) T. des Lykomedes, Leon. Tar. 8 (VI. 288). 2) Claudia *Ἀθηνῴ*, Mutter eines Claudius Secundinus, Inscr. a. a. O. — 3) auf attischen Inschr. b. Rangabé Ant. Hell. II, 1386. (K.)

Ἄθικτος, m. (nach Hesych. = *μιαρος*, also: Unrein), Sklavenname, Orelli 108. 2825. K.

Ἀθῖνις, *ὁ*, Aegyptier, Pol. 23, 16.

Ἆθις, 1) St. in Syria Chalybonitis, Ptol. 5, 15, 17. 2) Athis d. i. Dünemann, Genosse des Phineus, Ov. Met. 5, 47.

Ἀθλίας, *ίου*, Roth, Mannsn., D. L. 6, 2, 6.

Ἄθλιβις u. **Ἀθλιβίτης**, s. *Ἄθριβις*.

Ἄθλουλα, *τά*, s. *Ἄθρουλλα*.

Ἀθμονία, (Harp., Suid., B. A. 349) od. **Ἄθμονον**, (Mein. *Ἄθμονον*) St. B., viell. Blumenau, att. Demos der Kekropischen (Harp., St. B., Att. Seew. 10, Ross Dem. Att. 5), später der Attalischen (Inscr. 194. Ross Dem. 6) Phyle, beim j. Dorfe Marusi. Ew. **Ἀθμονεύς**, Ar. Pax 190 u. für *ὁ Ἀθμ.* *Ἀθμονεύς*, ebend. 919. — Dem. 45, 55. 59, 28, Ross Dem. Att. 81. 32. (Andere *Ἀθμονεύς*, Hesych.) Plur. *Ἀθμονεῖς* od. (Roß a. a. O. n. 5) *-νῆες*, dat. *νεῦσι*, D. Hal. jud. Din. 11, fem. **Ἀθμονίς**, St. B. — Für *Ἀθμονία* steht *δῆμος Ἀθμονέων*, Paus. 1, 14, 7 vgl. mit 1, 31, 4. — Adv. **Ἀθμονοῖ** in Athm., Isae. 6, 33, St. B., auch **Ἀθμονῆσι**, St. B. (wie von einem **Ἀθμονή**) u. *Ἀθμονῆζε*, nach Athm., St. B. (Mein. überall *Ἀθμ.*). Hesych. führt auch **ἀθμονάζειν** in dem Sinne: nach Athmone kommen, an.

Ἀθμωνίς, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Ἀθοσίων, (viell. Blumenhagen), Pythagoreer aus Rhegium, Iambl. v. Pyth. 36.

Ἀθοῦα ἢ *Ζάθουα*, St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 14.

Ἀθόως, s. *Ἄθως*.

Ἄθριβις, *εως*, b. Ptol. 4, 5, 51 u. Suid. *Ἀθριβίς*, auch **Ἄθλιβις**, (St. B.) u. **Ἀθάραμβις** (Hecat. b. St. B.) od. **Ἀθάρραβις**, (Herdn. b. St. B.), 1) St. im östlichen Theile von Unterägypten, j. Atrib od. Trieb, Strab. 17, 802, Nican. b. St. B., Ptol. 4, 5, 41. — Ew. **Ἀθριβίτης**, *-βῖται*, Strab. 17, 813, St. B. — Auch als Adj. in *νομὸς Ἀθριβίτης*, b. Herdn. in St. B. **Ἀθαρραβίτης** *νομός*, u. b. Hecat. ebend. **Ἀθαραμβίτης** *νομός*, Bezirk von Athr., Her. 2, 166, Strab. 17, 802, Ptol. 4, 5, 51, St. B. s. *Ψέναχώ*, (b. Alex. Pol. fr. 18, c. 32 falsch *Βαθριτίτης* geschr.). Bes. Adj. davon **Ἀθριβιτικός**, z. B. *ποταμός*, Ptol. 4, 5, 44. 50. 51. 2) St. in Arabien, d. h. Jatrib, j. Medina, St. B.

Ἀθρῖται (*Ἀθριβῖται*?), Volk im glücklichen Arabien, Ptol. 6, 7, 21.

Ἄθρουλα, b. D. Cass. 53, 29 *Ἄθλουλα*, n. pl. St. im glücklichen Arabien, im Innern von Yemen, Strab. 16, 782.

Ἀθρυΐλατος, Arzt aus Thasus, Plut. Symp. 4, 1.

Ἄθρυς, *υος*, m. thracischer Nebenfluß des Istros, wahrsch. = Jantrus, Fl. in Untermösien, Her. 4, 49.

Ἀθρώνη, (wahrsch. verdorben, die Hdschrr. haben *ἀτορώνη* od. *τορώνη*), Ort od. Insel b. Aeschin. Ep. 1, 4.

Ἄθυμβρα, n. pl. St. in Karien am Mäander, das spätere Nysa; gegründet von Athymbros. Ew. **Ἀθυμβρεύς**, St. B.

Ἀθύμβραδος, Lacedämonier, Strab. 14, 650, s. das Flgde.

Ἄθυμβρος, m. ähnl. Pfefferkorn, Lacedämonier, Ahnherr der Nysäer, Strab. 14, 650, St. B.

Ἀθύρ, (*Ἄθυρ* betont Anth. App. 392), ägyptischer Monat = Pyanepsion, Plut. Is. et Os. 13. 39. 69, Anth. 9, 383 (s. *Ἄθυρι*).

Ἀθύρας, gen. *ᾱο*, Euphor. b. St. B., u. *α*, Ptol. 3, 11, 6, b. Clem. Al. 1, p. 320 **Ἀθυρία**, 1) Fluß u. Hafen bei Byzanz, auch ein Meerbusen, Strab. 7, 331, fr. 56, Ptol. a. a. O., Eust. Il. 10 p. 804, 32, Od. 9, p. 1627, 5, A. Ew. **Ἀθυραῖος**, St. B. 2) Fl. in Scythien, Nymphod. b. St. B., viell. verwechselt mit dem thracischen, s. Müller fr. hist. 2 p. 377.

Ἄθυρι, ägyptischer Name für Isis, Plut. Is. et Os. 56.

Ἄθυρος, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Ἄθυρους, *ιος*, S. T. des Sesoosis in Aegypten, D. Sic. 1, 53.

Ἀθώδης od. (Maneth. fr. 7) **Ἄθωθις**, gen. *εως*, *ους*, Eratosth. in Sync. chron. 91, c. u. 96, c. a) Athothes I., S. des Menes, K. von Aegypten. b) Athothes II. S. obige Stellen.

Ἀθώνη, St. der Araber, Ios. 14, 1, 4. Bei Suid. **Ἀθωνίς**, *πόλις*.

Ἄθως, ep. auch **Ἀθόως** (h. Apoll. 33), ferner **Ἄθων**, Strab. 6, 330, fr. 32, Suid. u. nach St. B. auch **Ἄθοος**, **Ἄθους**; gen. *Ἄθω*, ep. (Il. 14, 229) *Ἀθόω*, nach Schol. B. L. zu der St. auch *Ἀθόω* betont, s. Herdn. b. Et. M. p. 220. 347, doch hat nur Hom. diesen Genit., denn Ap. Rh. 1, 601 u. Epigr. b. D. Sic. 13, 41 steht *Ἄθω*, od. *Ἄθωος* nach St. B. u. *Ἄθωνος*, Strab. 6, 330, fr. 32; dat. *Ἄθῳ*, od. *Ἄθωνι* (Strab. 6, 330, fr. 32. 331, fr. 33); acc. *Ἄθω*, z. B. Plat. legg. 3, 699, a, Lys. 2, 29, Iso. 4, 89, A., aber ion. u. hie u. da auch att. *Ἄθων*, Her. 6, 44. 7, 22, Thuc. 5, 3, Arist. h. an. 5, 17, Plut. Alex. 72, St. B. s. *Σάρτη*, so wie Aeschin. 3, 132, (wo jedoch nach den bessern Hdschrr. jetzt *Ἄθω* gelesen wird); voc. *Ἄθω*, Plut. de coh. ira 5; Plur. acc. *Ἄθως*, Const. Manass. 8, 18, A., meist mit d. Art. *ὁ*, viell. Blumenberg, 1) ein Gigante, St. B. u. Schol. Il. 14, 229, von Antipat. (VII, 748) **Ἀθωεύς**, *έος*, genannt. 2) der 3353 F. hohe Berg auf der östlichen Landzunge von Chalcidice, j. Monte Santo. S. die angef. St. Sprichw. war a) *Ἄθως σκιάζει ὦτα Λημνίας βοός*, od. *Ἄθως καλύψει πλευρὰ Λημνίας βοός*, (d. h. die auf dem Markte von Myrina stehende Kuh), von denen, die auch nach der Ferne hin schaden können, Soph. fr. ed. Dind. 348, Plut. fac. lun. 22, Greg. Cor. 1, 73, A. b) *ὅλους Ἄθως κατατοξεύεις τῆς κορυφῆς*, von denen, welche Unmögliches wollen, Apost. 12, 65, a, A. Aehnlich: *τὸν Ἄθω ἀνορύττειν κελεύεις*, Anon. in Cramer. anecd. 3, 206. — Ew. **Ἀθωΐτης**, St. B. u. zsgz. **Ἀθῴτης**, Luc. macr. 5, fem. **Ἀθωΐς**, St. B. — Adj. **Ἄθωος**, Aesch. Ag. 285, u. **Ἀθῷος** *Ζεύς*, Soph. fr. ed. Dind. 229, fem. **Ἀθωιάς**, *άδος*, Nonn. 2, 399, ö. 3) St. am Athos, St. B., b. Ptol. 3, 13, 11 *Ἄθως ἢ* **Ἄθωσα**. 4) **Ἀθώς**, indecl., Ort in Aegypten, Alex. Polyh. fr. 10. 5) *Ἀθῷος*, eine Statue des Zeus auf dem Berge Athos, Hesych. 6) *Ἀθῷος*, ein persischer Eunuch, Ctes. 42, 6, 5. Aehnl.

Ἀθωνίδης, m. Mannsn., Att. Inschr. in *Ἐφημ. Ἑλλην. φυλ.* 1, 1860. K.

Αἶα, gen. ion. *ης*, (Ap. Rh. 2, 424, ö.), (*ἡ*) = *γαῖα*, Feenland, 1) altmythischer Name für das Land Kolchis an der Ostküste des Pontus Euxinus, welches sich nach Scylax von Dioscurias (nach St. B. früher selbst *Αἶα* genannt) bis zum Apsarus erstreckte. Bei Her. stets mit dem Zusatz *ἡ Κολχίς* (Her. 1, 2. 7, 193. 197), b. Ap. Rh. 2, 419 mit, u. 2, 1143 u. ö. ohne diesen Zusatz; es hieß auch *Τιτηνὶς αἶα*, Ap. Rh. 4, 131, vgl. Mimnerm. ep. 10 u. Leonid. ep. (IX, 346), Soph. fr. 94, 1, od. 774 ed. D. — Bei St. B. u. Strab. 1, 45 ist es eine Stadt am Phasis, wo man nach Timonax in Schol. Ap. Rh. 4, 1217 noch das Brautgemach der Medea u. anderes zeigte. Ew. **Αἰήτης**, St. B. — Adj. **Αἶος**, *αἶα*, St. B., s. unten. 2) Land der Kirke, s. *Αἰαίη*. 3) Landschaft in Thessalien, Soph. fr. 94, 2. 4) Quelle des Arios in Macedonien, Eudox. in Schol. Il. 21, 158. — Strab. 7, 330, fr. 21. 23. 5) eine Jägerin, die in die Halbinsel Aea verwandelt wurde, Val. Flacc. 1, 742. 5, 426.

Αἰαία (Suid.), ion. **Αἰαίη**, u. so auch Strab. 1, 21 u. Plut. v. Hom. 126. 1) Bein. der Medea, Ap. Rh. 3, 1135. 4, 243. 2) *Αἰαίη νῆσος*, a) Insel im Phasis = Kolchis, Ap. Rh. 3, 1073 u. Schol. dazu. b) Eiland im fernen Nordosten, Od. 10, 135. 12, 3. Man verstand später das Vorgebirge Circeji an der Westküste Italiens darunter u. nahm an, dies sei früher eine Insel gewesen, Apd. 1, 9, 24 nennt es das Tyrrhenische u. Ap. Rh. bald *ἀκτῇ Αἰαίῃ*, 4, 848, bald *Αἰαίης λιμήν*, 4, 659. 3) Bein. a) der Circe, als Bewohnerin dieser Insel, Od. 9, 32, Ap. Rh. 4, 557, Hesych. b) der Kalypso, Prop. 3, 10. 31. 4) die Insel Aeäe im sicilischen Meere, Pomp. Mel. 2, 7, 18.

Αἰάκειον, s. *Αἰακός*.

Αἰάκειος, *ὁ*, = *Αἰακίδης*, Soph. fr. 1 (434, D.). S. *Αἰακός*.

Αἰάκης, *εος*, *εα*, Samier, 1) V. des Polycrates u. Syloson, Her. 3, 39. 6, 13. 2) S. des Syloson, ebend. u. 4, 138. 6, 25. Dah. **οἱ Αἰακίος** (so betont bei Cobet) *παῖδες*, D. L. 2, 2 n. 4. S. *Αἰακός*.

Αἰακίδης, dor. (Inscr. 1706. 1720) **-ας**, gen. ep. *ᾶο* Il. 2, 860, ö., A.) od. *εω* (Ap. Rh. 4, 851, A.), äol. *ευ* (Gregor. Cor. 611), voc. *ίδη*, Ap. Rh. 2, 871, gen. pl. ep. *ιων* (Her. 5, 81), dor. *ᾶν* (Pind. Pyth. 8, 32, Soph. Aj. 645), dat. *αις* (Nonn. 39, 135), *αισι* (Hes. fr. 48, Nic. Dam. Vales. p. 443). *ῃσιν* (Qu. Sm. 7, 291), (ὁ), I) Sohn od. Nachkomme des Aeacus u. zwar a) Peleus, Il. 16, 15, ö., Pind. I. 5 (6), 51, ö., A. b) Enkel des Aeacus, Achilles, Il. 2, 191. 11, 805, Qu. Sm. 3, 399, ö., A. c) Telamon, Ap. Rh. 1, 1330, Qu. Sm. 4, 450. d) Ajax, Qu. Sm. 3, 244, Strab. 9, 394. e) Neoptolemus od. Pyrrhus, epigr. Leonid. (VI, 130. 334), Paus. 1, 13, 9. Im Plur. Aeacus u. seine Nachkommen, Her. 5, 80. 8, 64. 83, im Bes. Achilles u. Ajax, Qu. Sm. 1, 521. — Aus diesem Geschlechte leiteten ihre Abstammung ab a) Miltiades, ep. *ἀδ*. Anth. (VII, 343. b) Alexander d. Gr., Arr. An. 4, 11, 6, App. b. civ. 2, 151. c) Euagoras u. Nikokles, Isocr. 3, 42. d) andere: Arr. An. 2, 27, 6, Heliod. 2, 34. — Auch hießen die Aegineten dichterisch so, Pind. Pyth. 8, 32. Nem. 3, 113. 4, 18, Ap. Rh. 1, 90. 2, 122, St. B. s. *Οἰνώνη*. 2) Eigenn., a) S. des Neoptolemus u. der Andromache, Lysim. in Schol. Eur. Andr. 24. b) S. des Arrhybas, V. des Pyrrhus, K. in Epirus, D. Sic. 16, 72. 19, 11. 52, Plut. Pyrrh. 1, ö., Paus. 1, 13, 9, A. c) S. des Callias, alter König in Thessalien, Porph. Tyr. in Euseb. chr. p. 180. d) S. eines Dionysios, aus Delphi, Peripatetiker, Plut. sol. an. 8. e) Andere, insb. Delphier, Inscr. 1706. 1721. 1936, Curt. A. D. 1, 2, 10, ö.

Αἰακός, (ὁ), u. im Plur. *οἱ Αἰακοί*, Leute wie Aeacus, Plut. non posse suav. vivi 26, Thränhard d. i. zum Weinen od. Klagen geneigt, S. des Zeus u. der Aegina, Il. 21, 189, Hes. Th. 1005, Apd. 3, 12, 6, A., der gerechte Richter u. König der Insel Aegina, Pind. I. 7 (8), 50, Paus. 1, 39, 6, welcher nach seinem Tode Richter in der Unterwelt u. Schlüsselbewahrer des Hades (*κλειδοῦχος*, Anth. App. 236) wurde, Plat. Gorg. 524, a, ö., A. Dah. *πρὸς αὐτῷ ἤδη τῷ Αἰακῷ γενέσθαι* heißt: dem Tode schon nahe sein, Luc. pro merc. cond. 1. Eine entstandene Dürre hob er durch sein Gebet zum panellenischen Zeus. Zum Andenken daran ward ihm ein Heiligthum, **τὸ Αἰάκειον**, auf Aegina errichtet, Isocr. 9, 15, Paus. 2, 29, 6. 9, Plut. Demosth. 28; nach Hesych. hatte er auch eins in Athen. Auch Festspiele, **Αἰάκεια**, gab es ihm zu Ehren, Schol. Pind. Ol. 13, 155, s. *Αἰάκειος*.

Αἰαμηνή, Landschaft der Nabatäer in Arabien, Uran. b. St. B. Ew. **Αἰαμηνός**, St. B.

Αἰανή, St. in Macedonien, Ew. **Αἰαναῖος**, St. B. Dieselbe Stadt ist auch Antip. ep. VII, 390, wo falsch *Αἰγανέης* st. *Αἰανέης* steht, gemeint.

Αἰάνης, acc. *ην*, in Schol. Il. 23, 86 ῆ, Wehling, S. des Amphidamas, ein von Patroklus ermordeter Lokrer, dem ein Hain, **Αἰάνειον** *τέμενος*, gewidmet war, Strab. 9, 425, Hellan. in Schol. Il. 12, 1.

Αἰανίς, f. viell. Flottwell, od. immerströmend, eine Quelle im opuntischen Lokris, Strab. 9, 425.

Αἰανῖτις, Landschaft der Nabatäer, Uran. b. St. B. Ew. **Αἰανῖται**. Bei Soph. heißt sie **Αἰαντία**, St. B.

Αἰανός, (s. *Αἰάνης*), S. des Elymos, Königs der Tyrrhener, Gründer von Aeane, St. B. s. *Αἰανή*.

Αἰάντειος, b. Pind. Ol. 9, 166 **Αἰάντεος**, auch *Αἰάντιος*, Arcad. p. 120, 18, Hesych. s. *Αἰάντιον* unten. 1) dem Aeas gehörig, z. B. *πέτρος*, Agath. ep. (IX, 204), von ihm abstammend, Pind. a. a. O., Antip. Sid. (VII, 146), Alph. (IX, 97), sprichw. *Αἰάντειος γέλως*, ein unverständiges Lachen, Zenob. 1, 43, Suid., A., vgl. Soph. Aj. 303, od. ein unverständiges Ende, Luc. hist. 25. 2) *Αἰάντιον*, Vorgebirge in Magnesia, Ptol. 3, 13, 6. 3) *Αἰάντια*, n. pl., Fest zu Ehren des Aeas in Salamis, Hesych. 4) *Αἰαντεία*, f. athenischer Schiffsname, Att. Seew. VII, b, 44. 5) = *Αἰανῖτις*, w. f.

Αἰαντίδης, (ὁ), 1) eigtl. Nachkomme des Aeas, dann Bürger der athenischen Phyle Aeantis, Dem. 60, 31, Plut. Arist. 19, Symp. 1, 10. 2) Eigenn., a) Tyrann von Lampsakus, Thuc. 6, 59. b) Athener, *Φλυεύς*, Dem. 42, 28. 29. c) Milesier, Paus. 10, 9, 9. d) ein Tragödiendichter, Schol. des Hephaest. u. A.

Αἰάντιος, s. *Αἰάντειος*.

Αἰαντίς, (ἡ), mit u. ohne *φυλή*, eine attische Phyle vom telamonischen Aias benannt, Andoc. 1, 96, Dem. 18, 181, Clitod. b. Plut. Arist. 19, Nic. in Plut. symp. 1, 10, Inscr. 172. 175, Ross Dem. Att. 5, A.

Αἰαντόδωρος, Aeasgabe, Athener, Schüler des Sokrates, Plat. apol. 34, a.

Αἰαντώ, *ῶς*, Frauenn. (zu Teos), Inscr. 2338.

Αἶαξ = lat. Ajax, Suid., Zonar.

Αἰάπολις ἡ *Θειάπολις*, St. in Kolchis, Ptol. 5, 10, 2.

Αἴας, b. Alcm. 52 **Αἶας**, gen. *αντος*, acc. *αντα*, Alcae. 89 *Αἶαν*, nach Choerob. Bekk. 1183 von *Αἶας*, gen. *Αἶα*, voc. *Αἶαν*, Il. 7, 284, ö., Qu. Sm. 3, 246, Arch. ep. (VII, 147), Scol. b. Ath. 15, 695, c, Luc. d. mort. 29, 1, doch b. Soph. jetzt überall *Αἶας*, Aj. 525, ö., u. so auch 89 u. 289, wo Herm. *Αἶαν* hat, dual. *Αἴαντε*, Il. 18, 163, ö., doch gleich vorher 157 auch *δύ' Αἴαντες*, dat. pl. *Αἰάντεσσι*, Il. 4, 273 (ὁ), Wehe, nach Soph. Aj. 430, was ja auch heißen kann: Weh bereitend, nach Pind. I. 5 (6), 73 u. Apd. 3, 12, 7 dagegen von *αἰετός*, u. nach Herm. von *ἀΐσσω*, 1) Aias, lat. Ajax, a) der kleinere, S. des Oeleus (nach Simon. in Et. Gud. p. 276 des Ileus), dah. *ὁ Ὀϊλῆος* od. *Ὀϊλέως*, Il. 2, 527, *Ὀϊλιάδης*, Il. 12, 365, ö., aus Naryx im opuntischen Lokris, Il. 13, 697, Strab. 9, 425, D. Sic. 14, 82, St. B. s. *Ὀζόλαι* u. *Νάρυξ*, A. Dah. *ὁ Λόκρος*, Strab. 9, 425, Luc. v. hist. 2, 17. Er wurde von seinen Landsleuten als Nationalheros verehrt, Paus. 3, 19, 12, u. wahrsch. auf ihren Münzen dargestellt, Mion. n. 570—74. b) Aias der größere, *ὁ μείζων*, Soph. Phil. 411, od. *μέγας*, Il. 9, 169, ö., S. des Telamon, dah. *Τελαμώνιος*, Il. 2, 527, *Τελαμωνιάδης*, Il. 7, 267, od. *ὁ Τελαμῶνος*, Pind. Nem. 8, 39, A., K. von Salamis, dah. *ὁ Σαλαμίνιος*, Schol. Dem. 24, 8, od. *ὁ ἐκ Σαλαμῖνος*, Paus. 10, 31, 1, welches deshalb *νῆσος Αἴαντος* heißt, Aesch. Pers. 307, ö., od. *Αἴαντος πόλις*, Crat. b. D. L. 1, 2 n. 15. Er war Stammheros der äantischen Phyle in Athen, Paus. 1, 5, 3, u. genoß hier mehrere Ehren, Paus. 1, 35, 3, u. hatte auch in Salamis, wo er Nationalheros war, (Pind. Nem. 4, 76), einen Tempel u. eine Statue, Paus. a. a. O., so wie in Byzanz einen Altar, Hesych. Miles. fr. 4, 16. Sein Grabdenkmal aber, u. zwar gleichfalls mit einem Heiligthum, hatte er auf dem Vorgebirge Rhötium in Troas, Strab. 13, 595, Luc. Char. 23. Der Abstammung von ihm rühmten sich Miltiades u. Cimon (Paus. 2, 29, 4, Pherec. in Marcell. v. Thuc. 2), so wie Alcibiades (Plut. Alc. 1). Er u. seine Schicksale bildeten den Stoff a) für Theaterstücke, z. B. von Sophokles, dah. *ὁ Αἴας ὁ ἐμμανής* in Luc. Harm. 1, b) für Pantomimen, Luc. salt. 83. c) für Gemälde von Parrhasios, Timanthes, Timomachos u. A. Ael. v. h. 9, 11, Philostr. v. Apoll. 2, 22, A. u. Statuen, Paus. 5, 22, 2, vgl. mit 5, 19, 1. 2) Fl. in Illyrien, gew. Aous, j. Viosa od. Vuissa genannt, Hecat.

b. Strab. 6, 271. 7, 316, St. B. s. *Λάκμων*, Lycophr. 1020, Plin. 3, 26, Mela 2, 9. 3) Berg in Arabien, Ptol. 4, 5, 14, Plin. 6, 33.

Αἴατος, S. des Pheidippos, V. des Thessalus, Herakliде, Polyaen. 8, 44, St. B. s. *Δώριον*; u. so ist auch Paus. b. Eust. Hom. p. 331, 21. st. *Ἀράτῳ* u. Zenob. 4, 29 zu schreiben.

Αἰβάτιος, Mannsn. auf einer apollonischen Münze, Mion. II, 29.

Αἴβηλος, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Αἰβιάλη u. **Αἴβιαλος,** s. *Αἰγ--*.

Αἰβιωναῖος, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Αἰβοῦδαι, fünf Inseln Hiberniens, Ew. **Αἰβουδαῖος,** St. B. Vgl. *Ἐβοῦδαι*.

Αἴβουρα, St. in Spanien, wahrsch. j. Cuerva, Ew. **Αἰβουραῖος** u. **Αἰβουράτης,** St. B. Vgl. *Ἐβοῦρα*. Bei Phleg. Trall. fr. 29 kommt eine spanische Stadt **Αἰβουροβισυγγησία** vor.

Αἰβούτιος, (*ὁ*), Römer, D. Sic. 11, 79, D. Hal. 5, 58. 6, 2. 9, 67 u. Ios. vit. 24, der sonst *Ἐβούτιος* schreibt, w. s.

Αἰγά, *ᾶς*, (*ἡ*), **Αἰγαία** od. **Αἰγαῖα, Αἰγή, Αἰγαί,** *αἱ*, (gen. poet. *άων*, Hermes. Leont. III, 66), **Αἰγαῖαι** od. **Αἰγαιαί, Αἰγέαι, Αἰγίαι,** (*ἄϊξ, ἀΐσσω*), Windheim, 1) *Αἰγαί*, näml. *αἱ Ἀχαϊκαί*, u. b. Strab. 8, 387 auch *Αἰγά*, Städtchen in Achaja am Krathis, mit einem Poseidonstempel. Die Stadt verödete später; Il. 8, 203, (h. Ap. 32), Her. 1, 145, Paus. 7, 25, 12. 8, 15, 9, Strab. 8, 385 u. 386, Scyl. 42. — Adv. **Αἰγᾶθεν** aus Aiga, Pind. N. 5, 68. 2) *Αἰγαί*, doch (Her. 1, 149) auch *Αἰγαῖαι*, eine der zwölf äolischen Städte Kleinasiens, Xen. Hell. 4, 8, 5, Strab. 13, 621, Scyl. 98, Plut. Them. 26. Ew. *οἱ* **Αἰγαῖοι** (s. *Αἰγαῖος*), doch auch **Αἰγαιεῖς,** Pol. 5, 77. 33, 11. 3) *Αἰγαί*, od. auch *Αἰγαῖαι* (Strab. 14, 676, Anon. st. m. m. 158. 159), *Αἰγέαι* (D. Cass. 47, 30, Paus. 5, 21, 11), *Αἰγαῖα*, (Const. Porph. Them. 13, A.), (auch *Αἰγέων* auf Münzen, s. Eckhel. d. n. 3, p. 35, od. Aegeas, Aegis, s. Müller Geogr. p. 479), St. in Cilicien, j. Ajas, Arist. d. vent. p. 133, Ptol. 5, 8, 4, Ath. 2, 43, a, D. Cass. 78, 39, Dam. v. Isid. 69. 4) *Αἰγαί*, doch auch *Αἰγή*, Her. 7, 123, u. *Αἰγαία*, Ptol. 3, 13, 39. St. in Emathia in Macedonien, Begräbnißort der macedonischen Könige, j. Vodéna, D. Sic. 16, 3. 19, 52. 22, 23, Paus. 1, 6, 3, Arr. An. 1, 11, 1, Ios. 11, 8, 1. 5) *Αἰγαί*, auch *Αἰγή*, Nonn. 13, 164, u. *Αἰγαία*, b. St. B. s. *Κάρυστος*, St. in Euböa, nach Einigen das j. Gaja, dem Poseidon heilig, Il. 13, 21. Od. 5, 381, wo aber nach Ameis das Achäische u. nach Hesych. u. Nicocr. in Schol. Il. 13, 21 eine Insel im ägäischen Meere zu verstehen ist gegen Strab. 8, 386. 9, 405 u. St. B., der es unter *Κάρυστος* denselben Ort mit Karystos bezeichnen läßt. 6) *Αἰγαί*, St. in Lokris, St. B. 7) *Αἰγαία*, St. in Mauritanien, Ptol. 4, 2, 34. 8) *Αἰγαιαί*, das homer. *Αἰγειαί*, Paus. 3, 21, 5 auch *Αἰγίαι* genannt, St. in Lakonien, j. Limne, Strab. 8, 364. 9) *Αἰγά*, in Marc. Heracl. ep. per. argum. auch *Αἰγαία*, Vorgebirge in Aeolis, später *Κάνη* od. *Κάναι*, j. Cap Coloni, Strab. 13, 615, St. B. Vgl. auch *Αἴξ*. 10) *Αἰγά*, b. Arist. de vent. *αἱ Αἰγαὶ κατὰ Συρίαν*, St. in Phönizien, Hecat. b. St. B. — Die Ew. **Αἰγαῖος** u. **Αἰγεάτης,** St. B., wie Isidor der Epigrammendichter z. B. *Αἰγεάτης* heißt, Anth. 7, 56. 280, 5.

Αἰγαῖος, nach Suid. *ἀττικώτερον* **Αἴγαιος,** I) Adj. von Aegae. Dah. 1) *Αἰγαία βῶλος*, von dem macedonischen Aegä, Add. 9 (VII, 238). 2) *ὁ Αἰγαῖος*, a) Bein. des Poseidon, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 1, 831, Strab. 9, 405. b) des Nereus, Stat. Theb. 8, 478. 3) *Αἰγαίη* = *Καρυστία*, Conon. in Schol. Ap. Rh. 1, 1165. — Aegaea, Bein. der Aphrodite, Stat. Theb. 8, 478. — Name einer Amazonenkönigin, Fest. s. v. 4) *Αἰγαῖον ὄρος*, Geisberg, ein Theil des Ida auf Kreta, Hes. Th. 484. 5) *Αἰγαῖον πεδίον*, ein an Phokis anstoßendes Gefilde, Hes. b. St. B. u. Eust. zu Dion. Per. 132. 6) *Αἰγαῖος ποταμός*, Fl. auf der Phäakeninsel, Ap. Rh. 4, 542. 1147. Er galt nach dem Schol. zur letztern St. u. St. B. s. *Ὑλλεῖς* als Vater der Melite. 7) (*τὸ*) *Αἰγαῖον* (Hesych. falsch *Αἰγίον*) *πέλαγος*, das ägäische Meer, j. der Archipelagus, Aesch. Ag. 659, Soph. Aj. 461, Scyl. 58, Strab. 2, 125, u. A., auch *πέλαγος τὸ Αἰγαῖον* genannt, Paus. 1, 1, 1, Strab. 8, 386, u. ein Theil desselben (*ὁ*) *τοῦ Αἰγ. πελάγους κόλπος*, Ptol. 7, 5, 10, Marc. Heracl. per. 1, 7, Suid., poet. auch *Αἰγαῖον οἶδμα*, Eur. I. A. 1601, od. *Αἰγ. κῦμα*, Pankr. ep. (VII, 653), Antip. Mac. (IX. 421), *ὕδωρ*, Archimel. (Anth. App. 15); od. (*ὁ*) *Αἰγαῖος πόντος*, Xen. oec. 20, 27, Arr. An. 7, 20, 4, Phalaec. ep. (XIII, 27), od. poet. *Αἰγ. πόρος*, Eur. Tro. 82, *ῥόος*, Agath. ep. (VII, 614), od. *ὁ κόλπος Ἰωνίας θαλάσσης ὁ Αἰγαῖος*, App. prooem. 3. Ferner, obwohl selten, *ἡ Αἰγαία θάλασσα*, Heliod. 5, 17, Suid. (wo falsch *Αἰγεία θ.* steht), poet. *Αἰγ. πλάξ πόντου*, Anth. App. 283. *Αἰγαίη ἅλς*, Eur. Tro. 88, Ap. Rh. 1, 831, A. — Dag. *Αἰγαίη ἠϊών*, Zon. ep. (VII, 404), od. *ἀκταί*, Eur. Hel. 1130 u. **Αἰγαιοπελαγίτης,** m. Anwohner des ägäischen Meeres, Spät.? Und so sagte man auch *τὸ Αἰγαῖον* als Apposit. zu *πέλαγος*, Her. 4, 85, Strab. 2, 124, Ptol. 5, 2, 1. 8, 17, 2. Seinen Namen soll es bald von Aegäon haben, s. Arr. b. Eust. Il. p. 123, 35, St. B. s. *Κάρυστος*, od. von Aegeus, der sich hineinstürzte, Suid., od. *ἀπὸ τῆς Περκανίας Αἰγός*, Con. in Schol. Ap. Rh. 1, 1165, od. von Aegaea, der Amazonenkönigin, Fest. s. v., bald u. zwar richtiger von seinen Springwellen, Schol. Lycophr. 135, Artemid. 2, 12. — II) Subst. 1) *ὁ Αἰγαῖος*, Ew. von Aegae a) in Achaja, Strab. 8, 385. b) in Aeolis, Plut. Pyrrh. 26. c) in Macedonien, Plut. Alex. 41. d) in Cilicien, D. Chrys. or. 34 p. 416. 2) *τὸ Αἰγαῖον*, (verst. *πέλαγος*), das ägäische Meer, Her. 7, 55, Strab. 2, 124, Luc. d. mar. 8, 2, App. prooem. 2 u. wahrsch. auch im Neutro, Soph. fr. 341 ed. D., Thuc. 1, 98, Pol. 3, 2. 16, 34, A. Doch von Arist. an auch *ὁ Αἰγαῖος*, (verst. *πόντος*), Arist. meteor. 2, 1, Plut. Cim. 8, Ael. ep. rust. 18, Damasc. v. Isid. 93; dah. *Αἰγαίοιο οἶδμα*, Plat. ep. (VII, 256), od. *θαλάσσῃ*, Qu. Sm. 9, 337.

Αἰγαίων, *ωνος*, m. (*ἄϊξ, ἀΐσσω*), Stürmer, dah. 1) Bein. des Poseidon, Philostr. v. Apoll. 4, 6. Hesych. 2) anderer Name für Briareus, w. s., einer der hundertarmigen Riesen, nach Hes. (in Schol. Ap. Rh. 1, 1165) S. des Uranos u. der Gäa, nach Eumelos, ebend., der Gäa u. des Pontos, nach Ion, ebend., der Thalassa, von welchem das ägäische Meer seinen Namen haben soll, s. *Αἰγαῖος*, Il. 1, 404, Ap. Rh. 1. 1165, Nonn. 39, 287. 43, 362. 3) S. des Lycaon, Apd. 3, 8, 1. 3) ein Herrscher in Euböa, von welchem das ägäische Meer benannt sein soll, St. B. s. *Κάρυστος*, —, einer, der zuerst das Meer mit einem Kriegsschiffe (nave longa) befuhr, Archem. b. Plin. 7, 57, II) Adj. (wo es Herm. *Αἰγαιών* betont haben will) = *Αἰγαῖος*, Eur. Alc. 595. — (Bei Suid. **Αἰγαίωρος** falsch für *Αἰγαίωνος*.)

Αἰγαλέον, *το*, (Geisberg), Berg in Messenien bei Pylos, ein Zweig des Lycäus, Strab. 8, 359. Aehnl.:

Αἰγάλεως, gen. *έω*, (Choeril. b. Suid. s. *μᾶσσον*), Her. 8, 90 u. *τὸ Αἰγάλεων ὄρος*, Thuc. 2, 19, Schol. zu Dem. 24, 129, od. *ὁ Αἰγάλεως λόφος*, Ister. in Schol. Soph. OC. 1059, Berg in Attika zwischen Athen u. Eleusis, j. Monte di S. Nicolo. (Suid. falsch *Ἀγάλεων*.)

Αἰγανέη, f. *Αἰανή*.

Αἰγάντιοι, n. pl., auf den attischen Tributverzeichnissen öfters vorkommend, z. B. Ephemer. archaeol. 1181. Die Einwohner von *Αἰγαί* im thrak. Cherson. (?). K.

Αἰγάρα, St. in Lydien, Ptol. 5, 2, 16.

Αἰγᾶς, (Ziegenfluß), Fl. in der ägäischen Ebene bei Phokis, St. B. s. *Αἰγά*, Eust. zu Dion. Per. 132.

Αἰγάστρη, Suid.

Αἰγέαι u. **Αἰγεάτης**, f. *Αἰγά*.

Αἰγείδης, pl. *Αἰγεῖδαι*, b. Pind. P. 5, 101 *Αἰγεΐδαι φῶτες*, 1) S. des Aegeus d. i. Theseus, Il. 1, 265, Hes. Sc. 182; dann überh. Nachkommen des Theseus, Ephor. in Schol. Pind. P. 5, 101, dah. für: Athener, Antip. ep. (VII, 705). Insbes. aber die zur ägeischen Phyle gehörigen, Ar. Equ. 1067, Dem. 60, 28, Harp. 2) eine Phratrie in Theben, Pind. I. 6 (7), 21 u. Schol., P. 5, 101 u. Ephor. in Schol., Aristot. in Schol. zu Pind. I. 7, 18, vgl. Müller Orchom. p. 329. 3) eine Familie in Sparta, Her. 4, 149.

Αἰγειναῖος, **Αἰγεινήτης** u. **Αἰγεινητικά**, f. *Αἴγινα*.

Αἰγεῖον, Heroon des Aegeus in Athen, Din. b. Harp., vgl. mit B. A. 354, nach Suid. *τὸ τοῦ Αἰγέως μαντεῖον* bei Din.

Αἴγειρα, f. doch Plut. qu. graec. 58 u. St. B. s. *Φιντεός* auch als n. pl., *Pappelheim, 1) St. in Achaja b. Hom. Hyperesia, j. Paläo-Kastro, Her. 1, 145, Scyl. 42, Pol. 2, 41, Strab. 8, 385 u. ff., Paus. 7, 26, 4, Ptol. 3, 16, 5, A. Ew. (*ὁ*) **Αἰγειράτης**, Pol. 4, 57, Paus. 7, 26, 1. Adj. **Αἰγειρατικός**, St. B. 2) St. in Cilicien. Phil. b. St. B.

Αἴγειρος, f. Pappelbaum, 1) eine Baumnymphe, Ath. 3, 78, b. 2) fingirter Name, Theophyl. ep. 5. 3) Dorf auf Lesbos, Strab. 13, 617. 4) *Αἴγειρος*, Theop. b. St. B. u. Suid., od. **Αἰγείρουσα**, St. B., u. **Αἰγειροῦσσα**, Strab. 9, 394, Städtchen in Megaris. Ew. **Αἰγειρεύς** u. **Αἰγειρουσαῖος**, St. B. b) = *Αἰγιρόεσσα*, w. f. St. B. (Suid. falsch *Αἴγειρος*.)

Αἰγειροτόμοι, (*Pappelspalter), *Ἰθαγενεῖς τινες Ἀθήνησιν*, Hesych.

Αἰγαιών = *Αἰγαίων*, Bein. des Poseidon, Callim. 73 (103) ed. Bergk.

Αἰγέσθιος, S. des Zeus, welcher dem Idagebirge nach seiner geliebten Ide den Namen gab, Plut. fluv. 13, 3.

Αἴγεστα, (*ἡ*), b. Strab. 6, 272 auch **Αἰγεσταία**, *ἡ*, die St. Segesta, auch *Ἔγεστα*, w. f., genannt, j. Ruinen westl. von Alcamo, Pol. 1, 24, Plut. parall. 39, Apd. b. Strab. 6, 254. 13, 608, D. Hal. 1, 52. 53. Ew. **Αἰγεσταῖος**, (*ὁ*), Pol. 1, 24, Strab. 6, 266. 272, Polyaen. 6, 21, od. **Αἰγεστεύς**, *έως*, (*ὁ*), Plut. Nic. 1. 12. 14, Suid. — Adj. *Αἰγεσταῖα πότιμα*, eine warme Quelle beim j. Baida, Strab. 6, 275.

Αἰγεσταῖος, 1) f. *Αἴγεστα*. 2) *ὄνομα κύριον*, Suid. 3) *Αἰγεσταῖοι*, die Thesproter in Epirus, so genannt von Aegestes, w. f. St. B.

Αἰγέστης, *ου*, od. b. D. Hal. **Αἴγεστος**, 1) Trojaner, Gründer von Aegesta, Apd. b. Strab. 6, 254, vgl. mit 272, D. Hal. 1, 52, Lycophr. 968. 2) ein Lavinischer Priester, D. Hal. 1, 67, St. B. 3) S. des Numitor, D. Hal. 1, 76, D. Cass. fr. 4, 11. 4) ein Führer der Thesproter, welcher ihnen seinen Namen gab, St. B. — Vgl. *Ἀκέστης*.

Αἰγεύς, *έως*, ion. (Her. 1, 173) *έος*, acc. *έᾶ*, Ar. b. Suid., Geis od. Weller (*αἶγες* = *κύματα*), 1) S. des Pandion u. Urenkel des Erechtheus (b. Tzetz. Lycophr. 495 *γηγενὴς ἀπὸ Ἐρεχθέως*), nach A. S. des Skyrios, Apd. 3, 15, 5, K. von Athen, V. des Theseus, Aesch. Eum. 686, Soph. OC. 69, ö., Isocr. 10, 18, A. Er war Heros Eponymos der ägeischen Phyle u. der Aegikoreis in Athen, Paus. 1, 5, 2, der hier ein Heroon, Paus. 1, 22, 5, u. eine Statue, ebend. 10, 10, 1, hatte, u. dessen Namen ein athenisches Thor (*Αἰγέως πύλαι*) führte, Plut. Thes. 12. 2) S. des Oeolykus, Nachkomme des Kadmus (nach Androt. in Tzetz. Lycophr. 495 einer der Sparten) in Theben mit einem Heroon daselbst, Her. 4, 149, Paus. 3, 15, 8. 4, 7, 8. 3) S. des Phorbas, K. der Eleer, D. Sic. 4, 69. —Titel einer Komödie des Philylius, Mein. I, p. 259. Vgl. auch *Αἰγιεύς*.

Αἰγεωνεύς, Stürmer, S. des Priamus, Apd. 3, 12, 5.

Αἰγή, f. *Αἰγά*.

Αἰγηΐς, *ίδος*, (auch *Αἰγεῖδος*, Inscr. 281. 275. Meier progr. 1851, p. 19, f. Buttm. Gr. II, 119 n. 30), (*ἡ*), mit u. ohne *φυλή*, eine attische Phyle nach d. K. Aegeus benannt, And. 1, 62, Aeschin. 1. 125, Plut. Alc. 21. Nic. 13, Harp., Hesych., St. B., Suid., Inscr. 115, 183, 222, Ross Dem. Att. 5. Att. Seew. X, 160.

Αἴγηλοι, wahrsch. = *Αἰγλοί*, w. f., ein medisches Volk, St. B.

Αἰγίαι, f. *Αἰγά*.

Αἰγιάλεια, f. poet. = *Αἰγιάλη* u. *Αἰγιαλός*, w. f.

Αἰγιάλειον, m. Heroon des Aegialeus zu Pegä in Megaris, Paus. 1, 44, 4. 9, 19, 2.

Αἰγιαλεύς, *έως*, (*ὁ*), Stadler, 1) S. des Aeetes, Königs von Kolchis, D. Sic. 4, 45. 2) S. des Adrastos, einer der Epigonen, der zu Pegä ein Heroon hatte u. Heros der **Αἰγιαλέες**, einer Phyle in Sicyon, Her. 5, 68, war, Eur. Suppl. 1216, Apd. 1, 9, 13. 3, 7, 2, Paus. 1, 43, 1. 9, 5, 13, Hellan. in Schol. Pind. P. 8, 68. 3) S. des Inachos, K. von Argos, nach einer Sage der Sicyonier Autochthon. Nach ihm wurde Achaja: Aegialeia u. Sicyon: Aegialos genannt, Apd. 2, 1, 1. 5, 6, Paus. 2, 5, 6. 7, 1, 1, Acus. b. Tzetz. Lycophr. 177, Ist. b. St. B. 4) ein Fischer aus Sparta, Xen. Eph. 5, 1.

Αἰγιάλη, Inscr. u. poet. **Αἰγιάλεια**, f. Stade, 1) *Αἰγιάλεια*, T. des Adrastos, Gem. des Diomedes, Il. 5, 412, Apd. 1, 8, 6. 9, 13, D. Sic. exc. L. 6, fr. 2. 2) *Αἰγιάλη*, Delphierin, Inscr. 1716, u. so ist auch Inscr. N. Rhein. Mus. III, 2, 252 st. *Αἰβιάλη* zu schreiben. S. das Flgde.

Αἰγιαλός, (*ὁ*), **Αἰγιαλοί**, **Αἰγιάλη**, **Αἰγιαλαί**, **Αἰγιαλία**, Stade d. i. Gestade, 1) *Αἰγιαλός* u. Strab. 8, 383, Apd. 2, 1, 1, A. *Αἰγιάλεια*, ältere Benennung von Argos (Sicyon), dem spät. Achaja, überh. dem Peloponnes, Il. 2, 575, Paus. 5, 1, 1. 7, 1, 1. 2, 5, 6, ö., St. B. s. *Ἄργος*, Io. Antioch. fr. 1, 26, Hesych., Schol. Il. 1, 22. Ew. **Αἰγιαλεῖς** (ep. u. poet. Theocr. 25, 174, ep. *ἀδ*. IX, 464, **Αἰγιαλῆες**), Paus. 7, 1. 1. 4, Strab. 8, 383, Hesych., auch **Αἰγιαλίτης**, St. B., fem. **Αἰγιάλεια** u. **Αἰγιαλίς**, Alcm. b. St. B. 2) *Αἰγιάλεια*, (*ἡ*), u. b. Strab. 8, 383 *Αἰγιαλός*, od. nach Strab. 8, 382 auch *Αἰγιαλεῖς*, alter Name für Sicyon, auch *ἡ τοῦ Αἰγιαλέως πόλις* (Paus. 2, 7, 1) genannt, nach St. B.

St. zwischen Sicyon u. Buprasion, gegründet von Aegialeus, dem Sohne des Inachus, Paus. 2, 5, 6. 6, 5. 7, 7. Ew. *Αἰγιαλεῖς*, Strab. 8, 372. 3) *Αἰγιαλός*, (hie u. da auch *Αἰγίαλος* betont) od. *Αἰγιαλοί* (Luc. Alex. 57, Arr. per. 14, 2), Küste u. Ort von Paphlagonien od. am Pontus, Il. 2, 855, Strab. 12, 543. 545, Ael. n. an. 10, 6, Marc. Heracl. ep. per. 9, Apollon. b. St. B. 4) *Αἰγιαλία* od. *Αἰγιλία* u. *Αἴγιλα*, w. s., auch *αἱ Αἰγιαλαί*, (wahrsch. die Stadt darauf, s. Plut. Cleom. 32), kleine Insel zwischen Kreta u. dem Peloponnes, j. Cerigotto, Plut. Cleom. 31. 5) *Αἰγιαλός*, St. in Thracien am Strymon, Hecat. b. St. B. u. Clit. bei Ebend. s. *Μακεδονία*. 6) *Αἰγιάλη*, St. auf Amorgos, Nic. Dam. b. St. B. s. *Ἀμοργός*. 7) *Αἰγιαλὸς μέγας* u. *μικρός* in Aethiopien, Ptol. 4, 7, 11. 7, 4, 6, Marc. Heracl. per. 1, 13, Anon. per. m. erythr. 15, St. B., u. in Arabien, Ptol. 6, 7, 10. 8) *Αἰγιαλοί*, Name für Kyllene, Schol. Ptol. 3, 16, 6. 9) *Αἰγιαλός*, Mannsn., K. von Kaunos, Ap. Aphr. b. Parthen. 1, 1. — Con. narr. 2. — Inscr. 1246. — Nonn. 32, 186 u. 35, 378 (wo Köchly *Αἰγίαλος* für *Αἰβίαλος* hat).

Αἰγίας, *ου*, (*ὁ*), Zieger, Wechsler in Sicyon, Plut. Arat. 18. 19, (b. Polyaen. 6, 5 *Αἰσίας*). — Clem. Alex. 1, p. 331.

Αἴγιγες, *ὄνομα ἔθνους*, Suid.

Αἰγίδιον, Zickel, wird von Eubul. b. Ath. 15, 679, d ein Mädchen angeredet.

Αἰγίδιος, römischer Befehlshaber in Gallien, 457 n. Chr. G., Prisc. Pan. fr. 30.

Αἰγιδίων, b. Anon. p. m. erythr. 53 *ἡ τῶν Αἰγιδίων νῆσος*, Insel bei Taprobane, Ptol. 7, 4, 11.

Αἰγιεύς, s. *Αἴγιον*.

Αἰγίθαλλος, *ὁ*, (ähnl. Meysenburg), festes Städtchen zwischen Drepanum u. Lilybäum in Sicilien, D. Sic. 24, 1. Wahrsch. zusammenhängend mit:

Αἰγίθαρος, Vorgebirge in Sicilien, j. Capo S. Todero, Ptol. 3, 4, 4.

Αἰγικόρευς, *εως*, ion. (Her. 5, 66) *εος*, od. **Αἰγικόρης**, *εω* (Schol. Dem. 24, 18), (Ziegenhirt), S. des Ion, Stammheros der *Αἰγικορεῖς*, Her. a. a. O., St. B., Schol. Dem. a. a. O. 2) *Αἰγικορεῖς*, att. (Eur. Ion 1581) -*ῆς*, (Hirten), eine der vier uralten Phylen von Attika, Eur. a. a. O., Plut. Sol. 23, s. Böckh C. I. II, p. 628 u. zu n. 3665.

Αἰγίκορος, Ziegensättiger, Bein. des Pan, Nonn. 14, 75.

Αἴγιλα, n. pl. od. (Schol. Theocr. 1, 147) **Αἴγιλον**, auch **Αἰγιλία**, f. (Scyl. 113) u. **Αἴγυλα** (D. Per. 499), Windheim, Seehausen, 1) *Αἴγιλα* u. *Αἴγιλον*, Fl. in Lakonien mit einem Tempel der Demeter, Paus. 4, 7, 1, Schol. Theocr. a. a. O. 2) *Αἴγιλα*, *Αἴγιλον* (Schol. Theocr. a. a. O.), *Αἰγιλία* (Scyl. a. a. O.) u. *Αἴγυλα*, Insel zwischen Kreta u. Cythera, s. *Αἰγιάλη*, D. Per. 499, St. B., (Ptol. 3, 16, 23 *Ἔπλα* u. der Schol. dazu *Αἴγυλα*) s. Plin. 4, 12, 19. Ew. **Αἰγίλιος**, St. B. 3) s. *Αἰγιλιά*. Aehnl.:

Αἰγίλεια, f. kleine Insel nahe bei Euböa, Her. 6, 107.

Αἰγιλιά, (gew. falsch *Αἰγιλία* betont), od. (Philem. b. Ath. 14, 652, e) **Αἴγιλα** u. **Αἴγιλος**, *ου*, dor. (Theocr. 1, 147 u. Schol. dazu) *ω*, Seedorf, attischer Demos der antiochischen Phyle an der Westküste von Attika, berühmt durch seine Feigen, j. Marcopuli, Harp., Suid. Ew. **Αἰγιλιεύς**, *έως*, (att. auch *Αἰγιλῶς*, Hesych.) (*ὁ*), Dem. 49, 31. 59, 50, ö., Hyp. b. Harp., Strab. 9, 398, Ross Dem. Att. 5. 33. 34. — Adv. **Αἰγιλιάθεν**, aus, **Αἰγιλιάνδε**, nach, **Αἰγιλιοῖ**, in Aeg., St. B. Aehnl.:

Αἰγίλια, n. pl., Ort auf Euböa bei Eretria, Her. 6, 101.

Αἰγίλιψ, *ιπος*, f. Geisberg, s. Lob. paral. p. 230, 1) Ort auf der Halbinsel Leukas, Il. 2, 633, Strab. 10, 452 u. ff., nach A. kleine Insel bei Epirus od. Ort in Ithaka, Ew. **Αἰγιλίπιος**, St. B. 2) St. in Kephallenia, Suid.

Αἴγιλος, 1) Stammheros des Demos Aegilia, w. s., Philem. b. Ath. 14, 652, e, Schol. Theocr. 1, 147. 2) *Αἰγίλου ἄκρα*, Vorgebirge des Peloponnes, Lycophr. 108.

Αἰγιμιός, (auch *Αἰγίμιος* betont), (*ὁ*), Ziegner, 1) S. des Doros, V. des Pamphylus, K. der Dorer am Pindus, Pind. P. 1, 124. 5, 96, Strab. 9, 427, Paus. 2, 28, 6, Eph. b. St. B. s. *Δυμᾶνες*, Apd. 2, 7, 7, D. Sic. 4, 37. 58. — Es gab ein eignes episches Gedicht dieses Namens von Hesiod od. Kerkops od. einem Unbekannten, Ath. 11, 503, d, Schol. zu Ap. Rh. 3, 587. 4, 816 u. zu Eur. Phoen. 1116, St. B. s. *Ἀβαντίς*. 2) ein medicinischer Schriftsteller aus Elis, Galen. *π. διαφ. σφυγμῶν*, 1, 2. IV, 2, 11. — ein Schriftsteller über Kuchenbäckerei, Ath. 14, 643, e.

Αἰγιμιώ, (Ziegenhain), Name einer Stadt, Zon. Suid.

Αἰγίμορος, b. Strab. 2, 123. 6, 277 **Αἰγίμουρος**, Insel an der libyschen Küste, j. Al Djamur od. Zimbra, Ptol. 4, 3, 44. Ew. **Αἰγιμορίτης**, St. B.

Αἴγῑνα, (Anth. App. 360 auch *Αἴγῐνα*) *ης*, *ῃ*, dor. *ας*, *ᾳ*, (Pind. N. 4, 36, P. 9, 160, ö., Simon. ep. XIII, 19, Anth. App. 325), (*ἡ*), Wellenkamp, Seeland, 1) T. des Flußgottes Asopus, M. des Aeakus, h. Ap. 31, P. Ol. 9, 106, I. 8 (7), 36, ö., Her. 5, 80, Plat. Gorg. 526, e, Eur. I. A. 697, Apd. 3, 12, 6, A. 2) die nach dieser benannte Insel im saronischen Meerbusen, j. Egina od. Engia, Il. 2, 562 u. Flgde, sonst Oenone u. *Μυρμιδονία* genannt, s. d. W. Sprichw. war von Leuten, die sich später verschlechtert haben: *τὰ πρῶτ' ἀρίστους παῖδας Αἴγιν' ἐκτρέφει*, Eust. Od. 11, 505, Diogen. 8, 88, Plut. prov. 106, A. — Auch St. auf der Insel, Strab. 8, 374, Scyl. 53, Ptol. 3, 16, 23, vgl. mit Her. 6, 88, D. Sic. 11, 27, Plut. Them. 17. — Ew. **Αἰγινήτης**, Her. 4, 152, ö., Flgde, voc. *Αἰγινῆτα*, Her. 9, 79, gen. pl. *ῶν*, ion. (Her. 5, 80) *έων*, dat. *αις*, ion. *ησι* (Her. 6, 73, ö.), nach St. B. auch **Αἰγινεύς** nach einer falschen Lesart b. Strab. 9, 398, Inscr. 2140 auch **Αἰγειvῆται**. — Sie galten als Autochthonen (Hellan. b. Harp. s. *αὐτόχθονες*) u. waren berüchtigt gleich den Kretern, dah. sprichw. *Κρὴς πρὸς Αἰγινήτην*, Diogen. 5, 92, A. — Fem. **Αἰγινῆτις**, St. B., od. **Αἰγιναία**, Din. b. St. B., u. als Bein. der Artemis, Paus. 3, 14, 2, vom Adj. **Αἰγιναῖος**, *αία*, *αῖον*, z. B. *νῆες*, Her. 6, 92, *ἐμπολή* (Galanteriewaaren) Strab. 8, 376, *μᾶζαι* Crat. b. Ath. 6, 267. Besonders bekannt waren die Arbeiten Aeginas im äginetischen Erze, dah. *Αἰγ. τέχνη*, Paus. 5, 25, 13, vgl. mit 10, 17, 12. 36, 3. 8, 53, 11, *Αἰγ. κέραμοι*, St. B. s. *Γάζα*, *καλούμενα Αἰγιναῖα*, Bildwerke im äginetischen Style, Paus. 7, 5, 5, u. äginet. Münzen, die mehr werth waren als die attischen, Diph. b. Ath. 6, 225, b, dah. *Αἰγ. ὀβολός*, Thuc. 5, 47, Ath. 4, 141, c, *δραχμή*, Poll. 9, 76, *μνᾶ*, Plut. apophth. Lac. Lyc. 3, *στατήρ*, Ath. 4, 143, b. Inscr. 1688. — Bei Hesych. steht dafür **Αἰγειναῖος**, *ον*, u. so auch **Αἰγειvητικός**, *ή*, *όν*, für das gewöhnl. **Αἰγινητικός**, *ή*, *όν* z. B. *Αἰγινητικὰ ἔργα*, Paus. 1, 42, 5, — *Αἰγ.*

μέδιμνοι, Luc. Tim. 57 u. *δοῦλος*, St. B. — Im anderen Sinne, nämlich als auf Aegina gehalten, heißt die 19. Rede des Isokrates *Αἰγινητικός*. — Adv. **Αἰγινηθεν**, aus Aeg., Ap. Rh. 4, 1775, Callim. ep. (VII, 272). — Dazu: **Αἰγιναιοπώλης**, Et. M., u. **Αἰγινοπώλης**, Hesych., d. i. Verkäufer äginetischer Waaren, 3) St. im Pontus (Paphlagonien), St. B. s. *Αἰγινήτης*, s. d. Flgde. 4) ein Ort bei Epidaurus in Argolis, Strab. 8, 375. 5) Gegend auf der Insel Jos, Arist. in Plut. v. Hom. 3.

Αἰγινήτης, 1) Ew. von Aegina, s. *Αἴγινα*. 2) S. des Dereites, V. des Pelias, Paus. 7, 18, 5. 3) S. des Pompos. K. von Arkadien, Paus. 8, 5, 8. 4) St. u. Fl. in Paphlagonien, j. Inichi, auch *Αἴγινα* genannt, s. oben, Arr. per. 14, 3, Marc. Heracl. ep. per. 9. Ew. ebenso, St. B.

Αἴγινθος, *ονομα κύριον*, Suid.

Αἰγίνιον, Wetterau, St. der Tymphäer in Macedonien, j. Erkinia, Strab. 6, 327, Caes. b. civ. 3, 79 (Ptol. 3, 13, 44 *Α[ἰ]τίνιον ἢ Αἰγίνιον*). Ew. **Αἰγινιεύς**, St. B.

Αἴγιον, n. (Geisheim), St. in Achaja, später Hauptstadt u. Versammlungsort des achäischen Bundes, j. Vostizza, Il. 2, 574, Her. 1, 145, Pol. 2, 41, A. Ew. **Αἰγιεύς**, pl. *Αἰγιεῖς*, Paus. 3, 12, 7, D. Sic. 19, 66, A., u. so auch im acc. pl. Plut. Cat. maj. 12, ep. **Αἰγιέες**, im Orac. *ὑμεῖς δ' Αἰγιέες οὔτε τρίτοι οὔτε τέταρτοι οὔτε δυωδέκατοι οὔτ' ἐν λόγῳ, οὔτ' ἐν ἀριθμῷ*, Ion Ch. fr. 17, Suid., Zenob. 1, 48, A.

Αἴγιος, (Ziegert), Sohn des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5.

Αἰγίοχος, Aegishalter, S. des Kronos, Schol. Opp. hal. 3, 10, überh. Zeus, Crinag. ep. (IX, 224).

Αἰγίπᾱν, *ᾱνος*, Ziegenpan, nach Hyg. f. 155 S. des Zeus u. einer Ziege od. der Aega, Gemahlin des Pan (Hyg. P. Astr. 2, 18), nach Eratosth. Cat. 27 V. des Pan. Nach Arist. Miles. in Plut. parall. 22 = dem römischen Silvanus u. S. des Valerius u. der Valeria von Tusculum. Vgl. Apd. 1, 6, 3.

Αἰγίπιος, (viell. *Αἰγύπιος*), Fl. im asiatischen Sarmatien, viell. j. Kentchili, Scyl. 79. (Bion Sol. b. Plin. 6, 35 nennt eine Stadt in Aethiopien Aegipa.)

Αἰγίπλαγκτον, *ὄρος*, *τὸ*, Ziegenhoken, Berg in Megaris, Aesch. Ag. 303 u. Schol.

Αἰγίπυρος, Ziegenbrand, Mannsn. auf einem Stirnziegel des Museums der archäol. Gesellschaft zu Athen, K.

Αἰγιρόεσσα, *Pappelheim, äolische Stadt, viell. das spätere *Ἐλαία*, Her. 1, 149, s. *Αἴγειρος*. Suid. hat *Αἴγιρος*. Aehnl. Et. M. **Αἴγιρον**, = *Αἴγειρον*. Ew. **Αἰγιρᾶται** auf Münzen, Eckhel doctr. T. II, 234.

Αἴγισθος, gen. *ου*, ep. abwechselnd mit *οιο*, Geiß, (s. Ael. v. h. 12, 42, Et. M. 27), S. des Thyestes, Mörder des Agamemnon, Od. 1, 29. 35, 5. u. Flgde. — Im Plur. Herrscher wie Aegisth, Ael. v. h. 2, 11. — Aehnl.:

Αἰγιστέας u. bei Arsen. 1, 99 **Αἰγισταῖος**, S. des Midas. Sprichw. *Αἰγιστέου πήδημα*, von einem kühnen Unternehmen, Apost. 1, 58, b. u. Arsen. a. a. O.

Αἰγιστεύς, *έως*, Ziegner, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Αἰγίτιον, *τό*, Ziegenhoken, Flecken in Aetolien, Thuc. 3, 97.

Αἴγιτνα, (*ἡ*), St. der Ligurer, Pol. 33, 7. 8.

Αἰγλάηρ (= *αἰγλάης*, also Strahl), lak. Benennung des Aesculap, Hesych.

Αἰγλάτωρ, *ορος*, (Brechtl), Kyrenäer, Plut. mull. virtt. 19.

Αἴγλη, Vollpracht, 1) T. des Zeus u. der Neära, eine Nereide, Mutter der Charitinnen, Paus. 9, 35, 5, Virg. ecl. 6, 20. 2) eine der Hesperiden, Apd. 2, 5, 11. — Tochter des Helios, Hyg. f. 154. 3) eine der thracischen Bacchantinnen, Amme des Bacchus, Nonn. 14, 221. 4) T. des Panopeus, Gemahlin des Theseus, Hes. b. Plut. Thes. 20. 29, Ath. 13, 557, a. 5) T. des Asklepios, Schol. Ar. Plut. 701. Nach Suid. Beiname desselben, s. *Αἰγλάηρ*. 6) früherer Name der karischen Insel Syme, St. B. s. *Σύμη*. (7. *Αἰγλά*, hebr. Frauenn., Ios. 7, 1, 4.)

Αἰγληΐς, *ίδος*, Bertha, T. des Hyakinthos, Apd. 3, 15, 8.

Αἰγλήτης, *ου*, Strahlensender, Bein. des Apollo, Ap. Rh. 4, 1714. 1728, Callim. b. Strab. 1, 46, u. als solcher verehrt in Anaphe, Strab. 10, 484, Apd. 1, 9, 26.

Αἰγλοί, *ῶν*, b. St. B. **Αἰγηλοί**, Volk in Medien, viell. im heutigen Kilan, Her. 3, 92.

Αἰγοβόλος, Ziegenwerfer, Bein. des Dionysos, u. als solcher zu Potniä in Böotien verehrt, Paus. 9, 8, 1.

Αἰγοσάγες *Γαλάται*, *οἱ*, die Tectosagen, gallischer Volksstamm, Pol. 5, 77.

Αἰγόσθενα, n. pl., Geisenhoff, St. in Megaris, j. Mazi, Xen. Hell. 5, 4, 18. 6, 4, 26, Paus. 1, 44, 4, Scyl. 39. Ew. **Αἰγοσθενεύς**, St. B. Auch **Αἰγοσθενίτης**, als Adj. zu *ὁ οἶνος*, Pol. 6, 2.

Αἰγὸς κρήνη, Ziegenborn, ep. *ἀδ*. Anth. Plan. 254.

Αἰγὸς ποταμοί, bisw. auch (Scyl. 67, D. L. 2, 3, 10) **Αἰγὸς ποταμός**, Ziegenfluß, Fl. u. St. im thracischen Chersones, Her. 9, 119, Xen. Hell. 2, 1, 21, Dem. 23, 212, A. Ew. **Αἰγοποταμίτης**, St. B.

Αἴγουα (?), St. in Spanien, Strab. 3, 141.

Αἴγουσσα (= *Αἰγόεσσα*) *ἡ νῆσος*, auch **Αἴγουσα**, St. B., od. **Αἰγοῦσα**, Ptol. 3, 4, 17, Ziegeneiland, Caprera, Insel an der Westküste Siciliens, j. Favignana, nach St. B. bei den Libyern *Κατρία* genannt, Pol. 3, 4. 17. Ew. **Αἰγουσαῖος**, St. B. Im Plur. *αἱ καλούμεναι Αἴγουσσαι*, die drei ägäischen Inseln: Levanzo, Favignana u. Maretimo, Pol. 1, 44.

Αἰγύας (?), **Αἰγυάτης**, St. B. s. *Σίγγυα*. Mein. vermuthet *ἀγυιάς*, *ἀγυιάτης*.

Αἴγυλα, s. *Αἴγιλα*.

Αἴγυλος, Zickel, Delphier, Inscr. 1690.

Αἰγύπιος, Geier, ein Thessaler, S. des Anthes, Ant. Lib. 5.

Αἰγυπτιάδαι, die 50 Söhne des Aegyptus, Zenob. 4, 86.

Αἰγυπτιάζω, a) mit *τῇ φωνῇ* ägyptisch sprechen, Luc. philops. 31, conv. 18. b) übertr. wie ein Aegypter, insbes. hinterlistig, boshaft sein, Ar. Th. 923, Heliod. 1, 30. 6, 12, Et. M. u. so auch *αἰγυπτιασμένη* (schr. *ἠγ.*) *κατάστασις*, Hesych.

Αἰγυπτιακός, *ή*, *όν*, Spät. = *Αἰγύπτιος*, 1) Adj. ägyptisch, a) in Aegypten befindlich, *τὸ γένος τὸ Αἰγ—κόν*, D. Sic. 1, 55, od. *τὰ Αἰγ. ἕλη*, Strab. 17, 799, *ὁ Αἰγ. κόλπος*, Ios. 8, 6, 4. — b) nach ägyptischer Art, *ἰδέα*, Protagorid. b. Ath. 4, 150, c, *ἀσέβεια*, Phil. v. Mos. 3, 24. 25. c) von dort stammend, dort erfunden, *κοχλίας*, D. Sic. 5, 37. d) Aegypten betreffend, *θρίαμβος*, Plut. Caes. 55. e) über Aegypten handelnd, *λόγοι*, *ἱστορία* u. dgl., Plut. fr. 9, 1, D. Sic.

1, 46, Ios. c. Ap. 1, 26. 32. 2, 2. 2) Subst. a) *τὸ Αἰγυπτιακόν*, der ägyptische Geist od. Charakter, Phil. in Flacc. 4. 5. de agric. 14. b) *τὰ Αἰγυπτιακά*, die ägyptische Geschichte, Ios. c. Ap. 1, 14, Ath. 4, 150, b, A.

Αἰγυπτιάς, *άδος*, *ἡ*, T. des Aegyptus, Zenob. 4, 86.

Αἰγυπτιασμός, m. ägyptisches Wesen, Eust.

Αἰγύπτιος, *ία*, ion. *ίη*, (Od. 4, 229, ö., Her. 2, 57, u. auch Arr. Ind. 4, 14. 6, 6, Luc. dea Syr. 3, St. B. s. *Βύβλος*), dat. *ίοις*, ion. *ίοισι* od. *ίοισιν*, Her. 2, 5, u. auch Luc. Astr. 5, Dea Syr. 3, fem. *ίῃσι*, Her. 2, 57 u. *ίῃς*, Od. 4, 127, ep. bei folgender langen Casusendung dreisilbig, so daß ι zum Consonant wird, Od. 4, 83. 127, ö., Nonn. 3, 282. 4, 269, ö., Anth. 1, 59, ö. I) Adj. 1) ägyptisch, a) *ὁ Αἰγ. Ζεύς* = *Σάραπις*, Nonn. 40, 399, od. vom Nil, Parmen. b. Ath. 5, 203; *Αἰγ. Διόνυσος* = Osiris, Nonn. 4, 269, — *ὁ Αἰγ. Ἡρακλῆς*, Arr. An. 4, 28, 2. b) von ägyptischen Sitten, *ἤθεα*, Her. 2, 30, *τὸ Αἰγ. πάθος*, Phil. de congr. erud. gent. 15, *ἱερά*, Strab. 17, 818, A. *Αἰγ. γῆρας*, d. i. hohes Alter, Soph. fr. 698 ed D., dort üblich, *σκέλετος*, Plut. sap. conv. 2. c) von Waaren u. a. Dingen: *Αἰγ. ἐμπολή* (ägypt. Galanteriewaaren), Hesych. u. Soph. fr. das., *μύρον*, *ὄξος*, Ath. 2, 66, d. 67, c, *κύαμος*, Strab. 17, 799, *λίθος*, Paus. 1, 18, 6, *πῆχυς*, Her. 2, 168. d) von der Sprache, den Buchstaben, Her. 2, 98. 125, Plut. Ant. 27; den Erzählungen, *λόγοι*, Her. 2, 99, Ael. n. an. 10, 29, *συγγραφή*, App. b. civ. 1, 6, *βίβλοι*, Luc. philops. 31. — Im Bes. a) *τὸ Αἰγ. πέλαγος*, selten *ἡ Αἰγυπτία θάλαττα* (Xen. Eph. 1, 2), der Theil des mittelländischen Meeres, der an Aegypten liegt, Her. 2, 113, D. Sic. 1, 31, Ptol. 5, 14, 2, ö., Strab. 1, 30, ö., A. b) *Αἰγύπτιος λιμήν* in Tyrus, Strab. 17. 757. c) *ὁ Αἰγ. ποταμός*, der Nil, Phil. de somn. 39. d) *Αἰγυπτία χώρα*, *γῆ* = *Αἴγυπτος*, Arr. An. 5, 6, 5. 6, 1, 5, ö. u. so auch Her. 1, 193. e) *Αἰγ. ἀνήρ* = *Αἰγύπτιος*, Od. 4, 432, ö., Her. 2, 41, Plut. Caes. 45, Paus. 6, 20, 18, Ael. v. h. 7, 18. f) sprichw. u. übertr. *Αἰγ. πλινθοφόρος* od. *ἀχθοφόρος*, Ar. Av. 1133, Plut. prov. 28, b, D. Cass. 52, 6. *Αἰγυπτία κληματίς*, d. h. lang u. schwarz, vom Chrysipp, D. L. 7, 1, Demetr. eloc. 172, Suid. 2) *Αἰγύπτιον γένος*, Aesch. Suppl. 817, d. i. vom Aegyptus abstammend. II) Subst. 1) (*ὁ*) *Αἰγύπτιος*, der Aegypter, Od. 4, 385, ö., Her. 2, 1. 110, ö., Flgde. Auch vom König der Aegypter, Xen. Cyr. 8, 8, 4, Plut. Ages. 37. 39, Ios. 10, 7, 3. — Voc. *ὦ Αἰγύπτιε*, Ath. 4, 150, c. — *Αἰγύπτιοι*, Titel eines Stückes von Timokles, Ath. 7, 300, a. Sprichw. war: *δεινοὶ πλέκειν τοι μηχανὰς Αἰγύπτιοι*, Aesch. in Schol. Ar. Nub. 1124, Zenob. 3, 37, A. Aehnl. *Λυδοὶ πονηροί, δεύτεροι δ' Αἰγύπτιοι, τρίτοι δὲ πάντων Κᾶρες ἐξολέστατοι*, Diogen. 6, 24, Apost. 12, 37. Dah. galt *Αἰγύπτιος* als Schimpfwort Ios. c. Ap. 2, 3. 2) (*ἡ*) *Αἰγυπτία*, ion. *ίη*, a) die Aegypterin, Od. 4, 229, Her. 2, 57, Ach. Tat. 2, 7, insbes. von der Tochter Pharaos, Anth. 1, 59, od. der Kleopatra, Plut. Ant. 25. 29. 31. b) Aegypten, St. B. s. *Ψιττάχεμμις*, zweifelh. 3) *τὸ Αἰγύπτιον*, das äg. Reich, D. Cass. 42, 35. — *τὰ Αἰγύπτια*, die äg. Geschichte, App. Mithr. 114. 4) *Αἰγυπτίων ἡ κώμη*, Dorf bei Katabathmos, Strab. 17, 799. III) Eigenn., a) ein Ithakesier, Od. 2, 15. b) späterer Mannsn. auf einer ephesischen Münze, Mion. III, 86. c) ein Schriftsteller, Schol. Eur. Phoen. 13.

Αἰγυπτιστί, auf ägyptisch, d. i. a) in ägyptischer Sprache, Her. 2, 46, ö. Plat. Tim. 21, e, Plut. Is. et Os. 61. b) in ägyptischer d. i. tückischer Weise, Theocr. 15, 48 u. Schol.

Αἰγυπτιώδης, *ες*, wie ein Aegypter, Cratin. b. Hesych. s. *Παμμύλης*.

Αἰγυπτογενής, von ägyptischem Geschlecht, Aesch. Pers. 35. Suppl. 31. *-νῆ γάμον*. ebend. 1054.

Αἰγυπτόθεν, aus Aegypten, Eust.

Αἴγυπτόνδε, zum Aegyptusstrome, d. i. dem Nil, Od. 4, 483. 14, 246. 17, 426.

Αἴγυπτος, *ου*, ep. auch *οιο* (D. Sic. 3, 66), I) (*ὁ*), 1) S. des Hephästos u. der Leukippe, von welchem der Nil Aegyptus hieß, Plut. fluv. 16. 2) S. des Belus, Enkel des Poseidon, Bruder des Danaos, K. von Aegypten, Her. 1, 182, Aesch. Suppl. 10, ö., Ar. Ran. 1206, D. Sic. 1, 51, Apd. 2, 1, 4, Paus. 7, 21, 13, A. Im Plur. Plat. Menex. 245, d. Sprichw. war *Αἰγύπτου γάμος* von den zu ihrem Unheil Vermählten, Diogen. 2, 55, Apost. 5, 24. — Früher Sethosis genannt, Maneth. b. Ios. c. Ap. 1, 15, od. Sethos, ebend. 1, 26, od. *Μεστραιμ* (Ramesse), Suid., gab er dem Lande Aegypten seinen Namen. 3) ein S. des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5. 4) ein Eleer, Paus. 6, 12, 6. 5) ein Feldherr des Mausolus, Polyaen. 6, 8. (6. Als Sklavenname, öfters in Inschr. der röm. Zeit. K.) II) früherer Name des Nil, Od. 3, 477. 581, ö., Paus. 9, 40, 6, Strab. 1, 29, D. Sic. 1, 19. 63, Nonn. 3, 275, Arr. An. 5, 6, 5. 6, 1, 3, Plut. fluv. 16, A. III) (*ἡ*) *Αἴγυπτος*, das Land Aegypten, Od. 17, 448, ö. Flgde. voc. *ὦ Αἴγυπτε*, D. Sic. 1, 27, *ἡ ἄνω*, Oberägypten (*Θῆβαι*), früher allein Aegypten genannt, Her. 2, 15, u. *ἡ κάτω* (Delta), Ptol. 4 arg., Strab. 17, 809, D. Cass. 75, 13, Xen. Eph. 4, 3, überh. früher von beschränkterem Umfange, Strab. 17, 790. Reich an Getreide, dah. sprichw. *εἴ τις ἐν Αἰγύπτῳ σῖτον ἄγει*, wie *Γλαῦκα εἰς Ἀθήνας*, w. s., Prov. Append. 2, 33. Es steht bisw. = *Αἰγύπτιοι*, Ath. 3, 124, b., u. bildlich als Bezeichnung der falschen Kirche, N. T. Apocal. 11, 8. 2) Vorgebirge in Argolis, Hecat. b. Schol. Eur. Or. 869.

Αἰγυπτόω, zu einem Aegypter machen d. i. bräunen, Hesych.

Αἰγυπτώδης, *ες*, auf ägyptische Art, Cratin. b. Hesych. s. *Παμμύλης*.

Αἴγυρος, m. Zieger, S. des Thelxion, Paus. 2, 5, 7.

Αἶγυς, *υος*, (*ἡ*), Geisheim, St. in Lakonien an der arkadischen Grenze, j. Hagia Irene, Paus. 3, 2, 5, Strab. 10, 446. Ew. **Αἰγύτης**, *ῦται*, Paus. a. a. O. u. 8, 27, 4, auch **Αἰγυεύς**, *έως*, Theop. b. St. B., fem. **Αἰγῦτις**, *ἡ*, als ein Theil von Arkadien, Paus. 8, 34, 5, od. *ἡ Αἰγῦτις χώρα*, Pol. 2, 54. Adj. **Αἴγυος**, *ύα*, *υον*, Lycophr. 850, St. B.

Αἰγώ, *οῦς*, f. Geiß, Amme des Zeus, Schol. Opp. Hal. 3, 10.

Αἰγώλιος, (s. *Αἴγυρος*), ein Kreter, den Zeus in einen Vogel verwandelte, Ant. Lib. 19.

Αἴγων, *ωνος*, m. Ziegner, 1) K. von Argos, Plut. Alex. virt. 2, 8, Pyth. or. 5. 2) Pythagoreer aus Kroton, Iambl. v. Pyth. 36. 3) ein Hirtenname, Theocr. 4, 2. 4) Name des ägäischen Meeres, Lucill. 112 (XI, 247). Viell. richtiger *Αἰγών* geschr.

Αἰγών, *ὁ*, Fl. in Aethiopien, Ar. meteor. 1. 13.

Αἰγώνεια, Suid. u. Rhian. b. St. B. auch **Αἰγώνη**, f. Geisheim, St. der Melier in Thessalien, Lycophr. 903, Hecat. b. St. B., Suid. Ew. **Αἰγωνεύς**, St. B.

Αἴγωστις, (Ziegenhoken), St. in Lokris, od. nach

Epaphrod. b. St. B. Ort od. Platz innerhalb derselben. Ew. **Αἰγωστίτης**, St. B.

'Αΐδας, dor. (Pind. Ol. 9, 50, Aesch. Suppl. 791, Soph. OC. 1690, Eur. Alc. 439, Anth. App. 229), u. ion. u. poet. **'Αΐδης** (Il. 5, 395, ö., A., auch Luc. Necyom. 1), gen. *ου*, (Soph. El. 110, Diod. ep. VII, 627), jünger *αο* (Il. 5, 647, Hes. opp. 153, Ap. Rh. 3, 353, Theocr. 2, 160, A.), doch auch *'Αΐδεω*, u. zwar dreisilbig, ⏑⏑–, Od. 10, 512, Hes. Th. 311, Ap. Rh. 3, 704, A., oder –⏑⏑–, Solon. ep. 5, Antip. ep. VI, 219, Leon. ep. VII, 67, Bass. Lol. VII, 386, ö.; dor. auch *α*, Pind. Ol. 8, 50, ö., Sapph. 69, Soph. El. 137, Eur. Alc. 126. 936, Hec. 1105, dat. dor. *ᾳ*, Pind. I, 1, 99, Soph. OC. 1572. Phil. 861, Eur. fr. 179, A., ion. *ῃ*, Ap. Rh. 4, 1697, Qu. Sm. 3, 774, Maced. ep. VI, 70, Simon. ep. VII, 25, ö., A., acc. dor. *αν*, Theocr. 1, 63. 16, 52, Soph. Ant. 822, El. 832, Eur. Hec. 1033. a. Dichter, ion. *ην*, Il. 8, 568. Ep. b. Dem. 18, 289, A., auch Luc. Astr. 24, voc. *'Αΐδα* (⏑–⏑), Erinn. ep. VII, 710. 712, Leon. VII, 13, Anth. App. 122, od. *'Αΐδη* (⏑⏑–), Soph. Trach. 1085, Phil. ep. VII, 186. 187, Crinag. VII, 643, aber auch –⏑⏑, Sard. ep. VII, 365, *ἀδ.* VII, 483. 1) poet. = *"Αιδης*, w. f. 2) K. der Molosser, Ioann. Ant. fr. 13, f. *'Αϊδωνεύς*.

Αἰδεσία, ἡ, (ähnl. Augusta) Gattin des Hermias, Damasc. v. Isid. 76, Suid., Phot. 341, b, 7.

Αἰδέσιος, (ähnl. Augustus), Macedonier, Phleg. Trall. fr. 29, 1. — Neuplatoniker, Eunap.

Αἴδεσσα, f. *"Εδεσσα*.

Αἴδεψος, f. *Αἰδηψός*.

Αἰδησίας, (= *Αἰδέσιος*), Mannsn. auf einer messenischen Münze, Mion. S. IV, 206.

Αἰδηψός, b. Plut. qu. sym. 4, 4 u. St. B. **Αἴδηψος**, b. Arist. meteor. 2, 8 **Αἴδεψος**, b. Ptol. 3, 15, 23 **Αἴδιψος** ἢ *Αἴδηψος*, also: Durst? St. in Euböa, j. Dipso, Demetr. b. Strab. 1, 60, vgl. mit 9, 425. 10, 445, Plut. Syll. 26. frat. am. 17, Ath. 3, 73, c. Adj. (Callim. b. St. B.) u. Ew. **Αἰδήψιος**, St. B.

Αἴδιμος, (f. *Αἰδέσιος*) Milesier, Mion. S. VI, 263.

Αἰδόϊγγος, Mannsn. in Epidamnos, Malch. Philad. fr. 18.

'Αϊδονεύς, ῆος, (⏑⏑–), poet. = *'Αϊδωνεύς*, Qu. Sm. 3, 15. 6, 490. 12, 179, Nonn. 30, 172, Euphor. fr. 50.

Αἴδουοι, (οἱ), u. Apd. b. St. B. **Αἰδούσιοι**, die Aedui, ein gallisches Volk, Ptol. 2, 8, 17, Strab. 4, 186. 192. 193, App. Celt. 16. 21, D. Cass. 38, 32. 39, 2. 40, 36.

Αἰδώ, οῦς, f. f. *Αἰδώς*, Amme der Athene, mit einem Altar zu Athen, Paus. 1, 17, 1, Suid., B. A. 355, Eust. Il. 22, 451.

'Αϊδωνεύς, έως, poet. auch έος (Leon. ep. VII, 480, Hesych.) u. ῆος, (Il. 5, 190, Antip. ep. X, 792), dat. ῆι u. εῖ, Suid., Hesych., voc. *'Αϊδωνεῦ*, Luc. d. mort. 23, 1 u. *Αἰδωνεῦ* (dreisilbig), Soph. OC. 1560, Düster, f. Et. M. 1) verlängerte Form von *'Αΐδης*, w. f., Il. 20, 61, Hes. Th. 913, Aesch. Pers. 650 u. a. Dichter, doch auch Luc. Necyom. 10. pisc. 4. luct. 16, Plut. Pyth. or. 20. Schwur: *νὴ τὸν 'Αϊδωνέα*, Luc. d. mort. 4, 1. Vgl. *'Αϊδονεύς*. Adj. davon *αἰδώνιος*, Et. M. 2) K. der Molosser zu Theseus Zeit, Plut. Thes. 35, Ael. v. h. 4, 5, Philoch. b. Sync. p. 158, c, Ioa. Antioch. fr. 1. 3) Fl. am Ida, Paus. 10, 12, 3. 4.

Αἰδώς, f. Erbarmen, Gottheit u. Beisitzerin des Zeus, Hes. op. 198, Soph. OC. 1268, Anth. II, 337, Luc. Am. 37.

Αἰετός, Aar, Name eines Pferdes, Arch. ep. IX, 19.

Αἰζάν u. **Αἰζανοί**, Ew. v. **Αἰζανίς**, = *'Αζανοί*, St. B. s. *'Αχαρνανία* u. Herdn. b. St. B. s. *'Αζανοί*, Ptol. 5, 2, 23, f. *'Αζάνιον*.

Αἴζαροι, Volk in Marmarika, Ptol. 4, 5, 21.

Αἰζειός, Rüsto (rüstig), alter Herrscher im Peloponnes, V. des Lykaon, D. Hal. 1, 11.

Αἰζήν, Dürr, S. des Tantalus, von welchem die *Αἰζανοί* (= *'Αζανοί*) ihren Namen haben sollen, Herdn. *π. μον.* 17.

Αἰζήρ, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Αἰζική, ein Theil von Thracien, Hecat. b. St. B.

Αἰζωνῆϊς, f. *Αἰξωνηΐς*.

Αἰήτης, (ὁ), dor. (Pind. P. 4, 398) *Αἰήτας*, gen. *ου*, ep. *αο*, Od. 10, 137. 12, 70, Hes. Th. 992, Ap. Rh. 2, 1151, ö., A., auch *Αἰήτεω* (dreisilbig), Ap. Rh. 1, 245, Pherecyd. in Schol. Pind. P. 4, 133, dor. *α*, Pind. P. 4, 17. 285, dat. *ῃ*, dor. *ᾳ*, Pind. P. 4, 379, acc. *ην*, voc. *Αἰήτη* st. *Αἰήτα*, Ap. Rh. 3, 320, ö., f. Et. M. 4, nach Et. M. = *'Αήτης*, also: Wind, *αἶηται* = *ἄνεμοι*. 1) S. des Helios, K. von Kolchis, Br. der Kirke, V. der Medea, Hom. a. a. O., Hes. a. a. O., Apd. 1, 9, 1, A. Dav. Adj. **Αἰήτειον** *ἔπος*, Suid. u. Aeetius heros, Val. Flacc. Arg. 8, 379. — Patron. **Αἰητίς**, *ίδος*, = Medea, Archimel. 2 (VII, 50), Val. Flacc. Arg. 8, 233, od. **Αἰητίνη**, D. Per. 490, Ov. Her. 6, 103. 2) andere Könige in Kolchis, deren gemeinsamer Name es war, Xen. An. 5, 6, 37. 3) Athener, *Κειριάδης*, Dem. 59, 40. 4) älterer Name für *Καιήτης*, Hafen Cajeta b. Phormiae, Tim. b. D. Sic. 4, 56. Dav.

Αἰήτιος, Pythagoreer aus Paros, Iambl. v. Pyth. 36.

Αἴθαια, Brand, St. in Lakonien, Philoch. b. St. B. Ew. *Αἰθαιεύς*, St. B., plur. **Αἰθαιῆς**, Thuc. 1, 101.

Αἰθάλη, od. auch **Αἰθάλεια** (Philist. b. St. B, D. Sic. 5, 13. 11, 88, Arist. mir. ausc. 95, Tim. b. D. Sic. 4, 56, St. B. s. *'Αρτεμίτα*), od. **Αἰθαλία** (Scyl. per. 6, Strab. 2, 123. 5, 223), ion. **Αἰθαλίη** (Ap. Rh. 4, 652). *Rußland, f. St. B. u. Et. M., (ἡ), kleine Insel im etrurischen Meere, Ilva, j. Elba, Hecat. b. St. B., Ptol. 3, 1, 78. Doch nannte Pol. nach St. B. auch Lemnos so, ja auch Chios hieß so, St. B. u. Theogn. Cram. p. 5 (wo falsch *Αἴθλη* steht, wie bei Suid.). Ew. von *Αἰθάλη*: **Αἰθαλίτης**, von *Αἰθάλεια*: **Αἰθαλείτης**, St. B. u. Et. M. 2) Insel od. Vorgebirge im Busen von Ephesus, Liv. 37, 13. K.

Αἰθάλης, Ruß, S. des Straton, Philhist.... K.

Αἰθαλίδαι, b. Suid. *Αἰθαλεῖδαι*, od. auch **Αἰθαλεῖς**, St. B., *Rußdorf, att. Demos der Leontischen Phyle. Ew. **Αἰθαλίδης**, b. Suid. **Αἰθαλείδης**, Isae. 3, 23, Harp., Hesych., St. B. s. *Βερενικίδαι*, B. A. 1, 355, Zonar., Inscr. 150, Ross Dem. Att. 1. 14. 35. 36. Ihr Heros war:

Αἰθαλίδης, gen. *ου*, ep. auch *εω* (Ap. Rh. 1, 649), Rußwurm, 1) S. des Hermes u. der Eupolemeia, Herold der Argonauten, Ap. Rh. 1, 54. 3, 1174, Orph. Arg. 134, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 1, 645, A. Seine Seele wanderte später in die des Euphorbos, Hermotimos, Pyrrhos u. Pythagoras, D. L. 8, 1, n. 4, Porph. v. Pyth. 45. 2) ein Grieche, den Aeneas tödtet, Qu. Sm. 11, 201. Aehnl.:

Αἰθαλίων, Mannsn., Ov. Met. 3, 647. K.

Αἰθαλόεις, *εντος*, Feuerbach, Fl. in Scepsis (Mysien), Strab. 10, 473.

Αἴθαλος, Brandenburg, Manns- u. Ortsname, Suid.

Αἰθερία, Luftig, 1) Frau zu Cäsarea in Cappadocien, Hesych. Miles. fr. 1. 2) viell. auch Schol. Il

18, 486, wo *Αἰθέρα* steht, T. des Okeanos u. Gemahlin des Atlas. 3) eine Heliade, Hyg. f. 154. Ebenso:

Αἰθέριος, gen. ep. *ιοιο*, 1) ein epischer Dichter, Suid. 2) ein anderer, Ep. ἀδ. VII, 588. IX, 656. 3) Bein. des Zeus, Martial. ep. 9, 36.

Αἰθερόνεια, Himmelskind, Bein. der Pallas, Cornut. 20.

Αἰθέρων, m. Himmel, Mannsn., Cod. 3, 33, 8 Etheroni im Dativ. K.

Ἄιθες, *ἐθνικόν*, Suid.

Αἴθη, f. Brandfuchs, Pferd des Agamemnon, Il. 23, 295, ö., Paus. 5, 8, 3, Suid.; nach Schol. Il. 23, 346 abstammend von Areion.

Αἴθηξ, *ηκος*, Brand, S. des Janus, Drac. b. Ath. 15, 692, e.

Αἰθήρ, *έρος*, m. (auch f.) Luft, 1) m. S. des Erebos u. der Nyx, B. des Eros u. Pan, Hes. Th. 124, Acus. in Schol. Theocr. 13. arg. u. Wolf an. gr. III, c. 14, Arist. in Schol. Ven. zu Eur. Rhes. 36. 2) der Himmelsraum mit den Gestirnen, B. der Wolken, Ar. Nub. 265. 570, Nonn. 21, 254, ö., Meleag. ep. VII, 177, auch für die Sonne selbst, Nonn. 40, 407. Adj. *Αἰθέριος, ία*, od. *αἰθερίτης*, St. B. 3) Name eines Hundes, Xen. cyn. 7, 5.

Αἰθίδας, (ὁ), Rothe, 1) Anführer der Messenier, Paus. 4, 32, 2. 2) ein Nachkomme desselben, ebend.

Αἴθικες, (οἱ), dat. pl. ep. *-κεσσι*, Rothhäute, Volk in Thessalien, am Pindos, Il. 2, 744, Strab. 9, 430. 434, später an der Grenze von Epirus, Strab. 7, 326. 327, vgl. Plut. qu. graec. 13, Hesych., St. B. Ihr Land **Αἰθικία**, Strab. 7, 327, Plut. qu. graec. 26, Theop. b. St. B.

Αἴθικος, Brendel, Anführer der Paphlagonier, Qu. Sm. 6, 318. 511.

Αἰθίλλα, Brandrothgen, T. des Laomedon, Schwester des Priamus, Conon. narr. 13, 11, Tzetz. Lycophr. 921. 1075.

Αἴθλη, s. *Αἰθάλη*.

Αἰθιόλας, Brandes, S. des Menelaos u. der Helena, Schol. Il. 3, 175, Eust. 400, 32, Suid.

Αἰθιόπεια, poet. = *Αἰθιοπία*, nur Qu. Sm. 2, 32.

Αἰθιοπεύς, *ῆος*, poet. = *Αἰθίοψ*, Il. 1, 423 u. Schol., Ap. Rh. 3, 1191, Qu. Sm. 2, 216, Nonn. 2, 683, Theocr. 17, 87; auch als Adj. Nonn. 26, 228. 39, 114. 199. Anth. IV, 3, 75.

Αἰθιοπηίς, fem. zu *Αἰθιοπεύς*, St. B.

Αἰθιοπία, ion. *ίη* (Her. 2, 110), 1) Adj. *ἡ Αἰθιοπία(ίη) γῆ, χώρα, χθών*, Her. 3, 114, Eur. b. St. B., St. B. 2) Subst. (ἡ), a) das Land Aethiopien (Mohrenland, s. Et. M.), Her. 2, 30, Thuc. 2, 48, Flgde, u. zwar *πρὸς δύσιν καὶ πρὸς ἀνατολήν*, Strab. 1, 31—35, *ἡ κάτω* u. *ὑπὲρ Συήνης*, Paus. 5, 7, 4, *ἡ ἐντός*, Ptol. IV, arg., *ἡ ὑπὸ τὴν Αἴγυπτον*, Ptol. 8, 16, 8, *ἡ μέση*, Id. 4, 7, 33. Auch Name für ganz Libyen, St. B. s. *Λιβύη*. — Ein bes. Theil *Αἰθιοπίας Ὑπόδρομος*, Ptol. 4, 6, 7, Marc. Heracl. per. 11, 1, bei Agath. 2, 5 *Αἰθιοπικὸς Ἱππόδρομος*. 2) athen. Schiffsname, Att. Seew. XVI, c, 153.

Αἰθιοπίζειν, wie ein Aethiopier sprechen, handeln, Heliod. 10, 39.

Αἰθιοπικός, *ή, όν*, äthiopisch, *λίθος, πέτρα*, Granit od. Basalt, Her. 2, 86, Phil. de VII spect. 2. — *ὄρη*, Arist. meteor. 1, 13, Ptol. 4, 7, 32, Strab. 2, 98. — *κόλπος*, Ptol. 5, 2, 10, Marc. Heracl. per. 1, 7, *θαλάσση*, ebend. 1, 6. Als Subst. *τὸ Αἰθιοπικόν*, die Mohrenschwärze, Luc. bis acc. 6. — *τὰ Αἰθιοπικά*, die Darstellung, Geographie od. Geschichte Aethiopiens, Strab. 17, 821. 823, Heliodori Aethiopica, Bion b. Ath. 13, 566, c, Cram. anecd. 3, 415.

Αἰθιόπιος = vorigem, D. Per. 38; **Αἰθιόπιον** = *Αἰθόπιον*, w. s., Harp., Suid., B. A. 355.

Αἰθιοπίς, *ίδος*, fem. zu *Αἰθίοψ*, 1) Adj. *Αἰ... πὶς γλῶσσα*, Her. 3, 19, insbes. *γῆ*, Aesch. fr. 29 Eur. Archel. b. St. B, Ael. n. an. 2, 21. 2) Subst. *ἡ Αἰθ.* = *Αἰθιοπία*, das Land Aethiopien, Strab 769. b) athen. Schiffsname, Att. Seew. IV, d. 1 c) ein episches Gedicht des Arctinus, Procl. chres Bekk. Schol. Il. p. 2. d) Gemahlin des Danaos, 2, 1, 5.

Αἰθιόπισσα, *ἡ*, = *Αἰθιοπίς*, Phil. leg. alleg 17, St. B. s. *Αἰθίοψ* u. *Καππαδοκία*, Eust. p. 1 47, doch erst neuerer Graecität, s. Lob. Paral. p. 2

Αἰθίοψ, *οπος*, dat. pl. *Αἰθίοψι*, poet. (Pind. N 103, Qu. Sm. 2, 101, Theocr. 7, 113) *Αἰθιόπεσσι*, (in Arist. h. an. 7, 6 scheinbar als fem.) eigtl. mit verbr tem, gebräuntem Gesicht, s. Et. M., Mohr, 1) Adj. als fem., *φωνή*, Aesch. fr. 439, *γυνή*, Eust. p. 1 17; öfterer *παῖς*, d. i. Memnon, Pind. Ol. 2, *ἀνήρ*, Luc. salt. 18, Ach. Tat. 4, 4, — *ἄνδρες*, philops. 4, Favor. b. St. B. II) Subst. 1) der Aethi Il. 23, 206, ö., Her. 2, 22, ö., Flgde. Nach Od. 1. wohnhaft im äußersten Osten u. äußersten Westen, nach Strab. 1, 35 die durch den arabischen Meerbusen trennten. Nach Her. 7, 70 gab es deren in Indien liche (Ptol. 7, 3, 1), u. in Libyen (Nubien) westl dah. *οἱ πρὸς ἀνατολαῖς καὶ δυσμαῖς*, Heliod. od. *ἑῷοι* u. *ἑσπέριοι*, App. Nomad. 5. Prooem. 3. letztere am Lirus, Scyl. per. 112, ja selbst in G b. Scymn. per. 157. — Sie bilden als Herrscher die Dynastie in Aegypten, Syncell. 74, b. — *ὁ Αἰθίοψ*, K. der Aethiopen, Her. 3, 21, auch = *Αἰθιοπεύς*, Se Emp. dogm. 5, 43. — *κατ' Αἰθίοπα*, nach äthiopi Art, d. i. schwarz, Eust. erot. 4, 13. — Sprichw. *Αἰθ πα σμήχειν*, einen Mohren weiß waschen, Luc. a ind. 28, Zenob. 1, 46, A. 2) Bein. des Zeus bei Lydiern, (Tzetz.) Lycophr. 537. 3) *Αἰθ. ποταμός*, in Libyen, viell. der Niger, Aesch. Prom. 809. 4) Eig name a) S. des Hephästos, von welchem Aethiopien nen Namen erhielt, Nat. Com. 2, 6, Plin. 6, 30. b) Korinthier, Ath. 4, 167, d. c) ein Ptolemäer, Zub. des Aristipp, D. L. 2, 8, n. 7.

Αἰθίων, Brand, Brandfuchs, 1) S. einer la konischen Nymphe, Stat. Theb. 7, 756. 2) ein Ge Genosse des Phineus, Ov. Met. 5, 146. 3) Name ei Rosses des Euneus, Stat. Theb. 6, 465.

Αἴθλη, s. *Αἰθάλη*.

Αἰθοπία, Bein. der Artemis, Sapph. ep. 118 (1 ed. B. Nach St. B. so genannt von *Αἰθόπιον* n. 2.

Αἰθόπιον, n. (Schwarzenhausen), 1) Ort in bien am Hyllus, St. B. 2) Ort in Euböa, St. B. u. s. *Αἰθιόπιον* Genannten.

Αἶθος, m. Hitzig, a) Peloponnesier, Inscr. 34. Delphier, Ptol. Hephaest. bei Phot. bibl. p. 150. Aehnl.:

Αἴθουσα, f. 1) T. des Poseidon u. der Alkyo Apd. 3, 10, 1. 2) Thracierin, Mutter des Linos, C b. Suid. s. *Ὅμηρος*. 3) Insel bei Afrika, Ptol. 4, 3, Viell. = *Αἰγοῦσσα*.

Αἴθοψ, *οπος*, m. Mohrenkopf, 1) ein Pyrrhas Genosse des Memnon, Qu. Sm. 2, 247. 2) Name ei Sonnenrosses, Eur. b. Ath. 11, 465, b. — Hyg. f. 1 nennt es Aethiops.

Αἶθρα, ep. **Αἴθρη**, u. so auch Hellan. in Schol. Il.

144. (ἡ) Helle, 1) eine Okeanide, M. der Hyaden u. des Hyas. Hyg. f. 192, Ov. Fast. 5, 171. 2) T. des Pittheus, Gem. des Aegeus, M. des Theseus, Il. 3, 144, Plut. Thes. 3, ö., Paus. 2, 33, 1. 5, 19, 3, ö., A. Bei Dem. 60, 29 Mutter st. Großmutter des Akamas. 3) Gem. des Phalanthus in Arkadien, Paus. 10, 10, 8. 4) Delphierin, Curt. A. D. 5. 5) St. Indiens (Sonnenstadt), Nonn. 26, 85.

Αἰθραία, Lichtenau, alter Name von Rhodus, Ew. *Αἰθραῖοι*, St. B. s. *Ῥόδος*. Aehnl.:

Αἰθρία, Name, welchen Diomed der St. Atria gab, Et. M. u. St. B. s. *Ἀτρία*.

Αἰθριαίνης, (Lichtenegg), *ὄνομα κύριον*, Suid. Aehnl.:

Αἶθριξ, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Αἴθυια, f. Taucher, 1) Bein. der Athene bei den Megarern, als Beschützerin der Schiffahrt, Paus. 1, 5, 3. 41, 6. Lycophr. 359. 2) Name eines Pferdes, Mnasalc. ep. (VII, 212).

Αἰθυσσεῖς, libyscher Volksstamm, Rhian. b. St. B.

Αἰθώ, Brand, Name einer Stadt, Suid., Zonar.

Αἴθων, *ωνος*, m. Hitzig, 1) Name, den sich Odysseus gab, Od. 19, 193. 2) V. des Tantalus, Luc. in Nat. Com. 6, 18. 3) ein Eleer, Suid. 4) Bein. des Erysichthon wegen seiner Gefräßigkeit (Heißhunger), Hes. b. Tzetz. Lycophr. 1396, Hellan. b. Ath. 10, 416, b, Ael. v. h. 1, 27. 5) Name a) von Pferden α) ein Sonnenpferd, Ov. Met. 2, 153, Hyg. f. 183, Myth. Vat. 1, 113, ö., u. so auch Schol. Eur. Phoen. 3, wo falsch *Αἴθω* steht. β) Pferd des Mars, Qu. Sm. 8, 242. γ) der Aurora, Serv. zu Virg. Aen. 11, 90. δ) des Pluton, Claud. rapt. Pros. 1, 282. ε) des Hektor, Il. 8, 185. ζ) des Pallas, Virg. Aen. 11, 90. b) von einem Hunde des Aktäon, Hyg. f. 181. c) des Adlers, der dem Prometheus das Herz fraß, Hyg. f. 31. (Zweifelhaft ist das *Αἴθων μὲν γένος εἰμί* b. Theogn. 1209.) Dav.

Αἰθωνίδης, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Αἶκαι, *αἱ*, St. der Hirpiner in Samnium, Pol. 3, 88.

Αἴκαλον, n. Castell in Italien, D. Hal. b. St. B.

Αἰκανοί, (*οἱ*), auch **Αἴκικλοι**, (Aequicolae), genannt, D. Sic. 14, 98. 117, od. **Αἰκικλοί**, D. Hal. 2, 72, od. **Αἶκλοι**, D. Sic. 12, 64. 14, 117. 20, 101, od. **Αἰκολανοί**, D. Sic. 11, 40, **Αἰκουιλοί**, Ptol. 3, 1, 56, **Αἶκοι**, Strab. 5, 228. 237, D. Sic. 13, 6. 42. **Αἴκουοι**, D. Cass. fr. 23, 1, die Aequi in Latium, Plut. Cam. 2, 33, ö., App. Hannib. 39 u. Libyc. 58, D. Hal. 6, 34, ö., St. B. s. *Κορουιών*.

Αἰκανός, *ὄνομα ὄρους*, Suid.

Αἰκατερίνη, Frauenn., Cram. anecd. 1, 124, 20.

Αἴκικλοι od. **Αἰκικλοί** u. **Αἶκλοι**, s. *Αἰκανοί*.

Ἄϊκλος, (= *Ἀεικλῆς*), gew. **Αἶκλος** geschr. (Plut. qu. graec. 22 **Ἄρκλος**), Ehrhard, doch nach Strab. 7, 321 barbarischer Name, Athener, Gründer von Eretria. Strab. 10, 445. 447, Scymn. 575, Alcm. 66 (26) ed. B., St. B. s. *Ἐλευθερίς*.

Αἶκοι u. **Αἰκολανοί**, s. *Αἰκανοί*.

Αἰκόλος, *ὄνομα κύριον καὶ ὄρους*, Suid.

Αἰκουιλοί, s. *Αἰκανοί*.

Αἰκούλᾱνον, n. Aeculanum, St. der Hirpiner in Samnium, im Mittelalter Eglano, Ptol. 3, 1, 71, App. b. civ. 1, 51.

Αἴκουοι, s. *Αἰκανοί*.

Αἰκοῦον, n. Aequum, römische Colonie in Dalmatien, j. Han, Ptol. 2, 16, 11.

Αἰκουουμφαλίσκον, Aequum Faliscum, St. in Etrurien bei dem alten Falerii, Strab. 5, 226.

Αἰκυμήλιον, Aequimelium, Ort in Rom, wo das Haus des Melius gestanden hatte, D. Hal. fr. 1 (hist. fragm. II, p. XXXVI, ed. Müll.).

Αἴλᾱνα, *ων*, n. pl., Strab. 16, 759, od. **Ἄιλανα**, St. B. s. *Ἄδανα*, **Αἰλανή**, Ios. 8, 6, 4, **Ἀίλανον**, St. B., **Ἄϊλα**, *ας*, Glauc. b. St. B., **Αἰλάθ**, hebr. Elath, Ios. 9, 12, 1, (außerdem *Ἐλάνα*, *Ἀειλά*, *Αἰλών*, s. Forbig. Geogr. II, p. 747), St. im peträischen Arabien, j. Ila. Ew. **Αἰλανίτης**, St. B. Von ihr hatte der östliche, innere Winkel des arabischen Meerbusens den Namen *Ἀιλανίτης* od. *Αἰλ. κόλπος* od. *μυχός*, St. B. s. *Ἔγρα*, Strab. 10, 768. 777. 17, 809, Marc. Her. per. m. ext. 1, 19 (auch Aleniticus, Artemid. b. Plin. 6, 32 u. Laeaniticus, Iub. Maur. b. Plin. a. a. O.), od. *Ἄιλα*, St. B. u. Marc. Heracl. per. 1, 9.

Αἰλία, Aelia, f. 1) Gem. des Sulla, Plut. Syll. 6. 2) *Αἰλία Κατέλλα*, vornehme Römerin zur Zeit Neros, D. Cass. 61, 9. 3) *Αἰλία* (St. B., Suid.) od. *Αἰλία Καπιτωλιάς* (Ptol. 5, 16, 8. 8, 20, 18) u. *Αἰλία Καπιτωλῖνα*, D. Cass. 69, 12, u. Eud. b. St. B. **Αἴλεια**, Name Jerusalems nach seiner Wiederherstellung durch den Kaiser Aelius Hadrianus. Ew. **Αἰλιώτης** u. **Αἰλιεύς**, St. B. u. Et. M.

Αἰλιᾱνός, od. (Anth. App. 279) **Αἰλίανος**, 1) *ὁ Τακτικός*, Grieche um 100 v. Chr., welcher ein Werk über Taktik geschrieben hat. 2) *ὁ σοφιστής*, aus Präneste, Verfasser einer Naturgeschichte u. der variae historiae, Suid., A. 3) ein Isaurier, Feldherr des Valens, Eunap. b. Suid. 4) Andere, Anth. a. a. O. Vgl. Fabric. bibl. v, p. 611.

Αἰλίδης, Schwägrichen, (nach Hesych. *αἴλιοι* wie *ἀέλιοι* = *σύγγαμβροι*), Athener, Kephisier, Inscr. 306.

Αἴλινος, *Hochgesang, S. der Kalliope, Suid.

Αἴλιος, der römische Name Aelius, *ὁ Αἰλίων οἶκος*, Plut. Aem. P. 29 angesehenes plebejisches Geschlecht in Rom, welches bes. in die Familien der Paeti u. Tuberones zerfiel. So 1) der Consul (318 v. Chr. G.) *Κόιντος Αἴλιος*, D. Sic. 18, 58, D. Cass. 54, 32. — Statthalter von Aegypten *Αἴλιος Γάλλος*, Strab. 2, 118 u. *Γάλλος Αἴλιος*, Ios. 15, 9, 3. 2) Schriftsteller, a) Aelius Dius od. Dionysius, Schol. Il. 5, 505, ö. S. hist. fr. ed. Müll. IV, 397. b) Ael. Asclepiades, Ath. 15, 676, f. 3) Steinschneider unter Tiberius, R. Rochette l. à M. Schorn p. 20. 4) (*Κιστιανός*), ein Faustkämpfer, Thesp. Inschr. Rhein. Mus. 1843, p. 105–6, n. 6. 5) Bein. des Commodus, welcher darnach den 6. Monat *Αἴλιος* nannte, D. Cass. 72, 15.

Αἰλόστρατος, (viell. *Αἰμόστρατος*, w. s.), Ephesier, Mion. III, 85.

Αἴλου-κώμη, Dorf im glücklichen Arabien, Ptol. 6, 7, 7.

Αἰλουαίωνες, Volk in Germanien, Ptol. 2, 11, 17.

Αἰλουρᾶς, Katz, Mannsn., Inscr.

Αἰλωρεῖς, *ῶν*, St. in Sicilien, D. Sic. 23, 6.

Αἰμάθη, Jungfrau in Syrien, welche unter Seleucus geopfert wurde, Damasc. b. Malal. p. 198.

Αἰμηρά, (viell. *Λιμηρά* = *Λειμηρή*), alter Name von Epidaurus, St. B. s. *Ἐπίδαυρος*.

Αἰμιλία, (Plut. qu. rom. 83 *Αἰμιλία*, s. *Αἰμυλία*), (ἡ), der röm. Name Aemilia. 1) T. des L. Paullus, Gem. des Afrikanus major, Pol. 32, 12, D. Sic. 31, 38, Plut. Aem. P. 2, Suid. 2) T. des Scaurus, Gem. des Pompejus, Plut. Syll. 33. Pomp. 9. 3) eine Vestalische Jungfrau, D. Hal. 2, 68, D. Cass. fr. 87. 4) eine Tribus in Rom, Ios. 14, 10, 19. 5) *-ὁδός*, via Aemilia, von

Aemilius Scaurus angelegte Straße von Bononia bis Dertona, Strab. 5, 217.

Αἰμιλίανα, St. in Hispan. Tarracon., Ptol. 2, 6, 59.

Αἰμιλιᾶνός, der röm. Name Aemilianus, oft mit dem Artikel nachgesetzt, so *Σκιπίωνα τὸν Αἰμιλιανόν*, Strab. 14, 669. 17, 832, u. *Φάβιος Μάξιμος ὁ Αἰμιλιανός*, App. Celt. 1, doch auch ohne den Artikel, Strab. 4, 185. Allein u. ohne weitern Beinamen von einem Legaten Nigers, Herdn. 3, 2. 2. — Statthalter Mösiens u. Pannoniens unter dem Kaiser Gallus, Anon. fr. in hist. fr. IV, p. 193 — so wie von einem Grammatiker u. Dichter in der Anthologie (*Νικαιεύς*), Anth. IX, 218. 756 (Iac. II, p. 251), Plut. de def. or. 17, Ath. 1, 1, c.

Αἰμίλιος, (ὁ), (Plut. apophth. reg. Roman. 6. 8. parall. min. 6, 38. qu. symp. 1, 2, 2 auch *Αἰμίλιος* geschrieben, in Folge der Ableitung von *αἱμυλία λόγου*, s. Plut. Aem. P. 2), lat. Aemilius, ein altes patricisches Geschlecht zu Rom, (*ὁ Αἰμιλίων οἶκος*, Plut. Num. 8. Aem. P. 2), welches eine Menge Familien in sich begriff, bald *Αἰμίλιος Λέπιδος*, App. b. civ. 1, 94. Iber. 80, D. Cass. 53, 25, bald *Λέπιδος Αἰμίλιος*, App. b. civ. 1, 41. 105, D. Cass. 56, 42, od. *Αἰμ. Λέπιδος Παῦλος*, D. Cass. 49, 42, bald *Μάρκος Αἰμ. Λέπ.*, Plut. Aem. P. 38, D. Cass. 41, 36, od. *Μάρκος Αἰμ.*, Pol. 16, 34. 1, 36, D. Sic. 16, 59, ö., A., bald *Αἰμ. Μάρκος*, D. Sic. 14, 44. 31, 13, bald *Λεύκιος Αἰμ.*, Pol. 2, 23. 26, A., bald *Αἰμ. Λεύκιος*, App. b. civ. 5, 48, od. auch *Λεύκιος ὁ Αἰμίλιος*, Pol. 3, 16, bald *Αἰμ. Παῦλος*, Pol. 31, 3, Plut. Aem. P. 12, A., bald *Παῦλος Αἰμ.*, Plut. Aem. P. 2, 39, od. *Παῦλος ὁ Αἰμίλιος*, Pol. 30, 15, u. so sagte D. Cass. 75, 14 auch *Αἰμ. ὁ Σατορνῖνος*, u. App. Celt. 1 *Πάππος Αἰμ.* — Unter vielen Andern kommt dann auch ein *Αἰμ. ὁ κῆρυξ* vor, Plut. Aem. P. 38 u. ein Sybarite dieses Namens, Cliton. b. Plut. parall. 21, A.

Αἴμιλλος, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Αἰμίνιον, St. u. Fl. in Lusitanien unweit des Munda, j. Minho, Ptol. 2, 5, 7.

Αἱμονία, ep. (Ap. Rh. 2, 506, ö., A.) *ίη*, Rodingen, 1) älterer Name Thessaliens, Strab. 9, 443, D. Hal. 1, 17, ö., Bat. b. Ath. 14, 639, auch als eine Landschaft Macedoniens bei Ap. Rh. 2, 506. 3, 1089, der es auch *γαῖα Αἱμονίη* nennt, 2, 692, wie Nonn. 44, 2 *Αἱμονίης πέδον*. Ew. **Αἵμων**, St. B., (plur. *Αἵμονες*, Scymn. 616, dat. pl. *Αἱμόνεσσιν*, Pind. N. 4, 91), od. **Αἱμονιεύς**, St. B., Coluth. 17, n. pl. b. Ap. Rh. 2, 509 *Αἱμονιῆες* u. *ἄνδρες Αἱμ.*, 4, 1073, od. auch **Αἱμόνιος**, St. B., u. fem. **Αἱμονίς**, St. B. s. *Οἰχαλία*. Adv. **Αἱμονίηθεν**, aus Häm. Callim. fr. 124. 2) Benennung von Ephesus, Hesych. 3) *πέτρη Αἱμονίη*, (Rothenfels), ein Ort in Thessalien, Ap. Rh. 3, 1243. 4) (Rothenborn), eine Quelle in Thessalien, Ael. n. an. 8, 11. 5) *ὄνομα κύριον*, Suid.

Αἱμονιαί, Rothenburg, St. in Arkadien, gegründet von Hämon, Paus. 8, 3, 3. 44, 1. Das Gebiet davon *Αἱμονιάς*, *ἡ*, Paus. 8, 44, 2.

Αἱμονίδης, *ᾱο*, m. Hämonssohn, 1) = Mäon, Il. 4. 394. 2) ein anderer, Qu. Sm. 1, 229. 3) latinischer Priester des Apollon u. der Diana, Virg. Aen. 10, 537.

Αἱμονίδης, Aemonssohn, = Laerkes, Il. 17, 467.

Αἱμονιεύς, s. *Αἱμονία*.

Αἱμόνιος, 1) Thessaler von *Αἱμονία*, w. s. 2) V. der Amalthea, Apd. 2, 7, 5, Pherec. in Schol. Soph. Argum. Trachin. 3) ein Römer (?), Suid.

Αἷμος, m. Blutmann, 1) S. des Ares, Bundesgenosse der Troer, Tzetz. Antehom. 273, Philostr. her. 15, 16. 2) S. des Boreas u. der Orithyia, welcher in den Berg Athos verwandelt wurde, Herrscher von Thracien, St. B., Luc. salt. 51, Plut. fluv. 11, Ov. Met. 6, 87, ff., Hesych. Miles. fr. 4, 17. — V. des Eridios, K. von Scythien, Arr. b. Eust. zu Dion. 783. 3) Schauspieler in Rom, Iuven. 3, 99.

Αἷμος, (ὁ), od. **Αἷμον,** *τό*, wie Hecat., Dion. Miles. u. Hellan. nach St. B. durchgängig od. wie Pol. 34, 12. Strab. 7, 313. 318. 319, D. Sic. 4, 82 abwechselnd mit *Αἷμος* schreiben (Pol. 34, 10, Strab. 7, 313. 331 fr. 36, D. Sic. 19, 73), b. Theophr. c. pl. 2, 9, 2 u. Arr. An. 1, 1, 5. 2, 1 steht zwar *Αἶμος*, aber Arr. per. 24. 4 u. Theophr. h. pl. 4, 5, 7 richtiger *Αἷμος*, nach Apd. 1, 6, 3 Blutberg, richtiger viell. Spitzberg, ein hohes Gebirge Thraciens, j. Balkan, Her. 4, 49, Thuc. 2, 9, 6, A. 2) *Αἷμος*, *ἡ*, St. Aegyptens, st. *Ἡρῴ*, St. B. s. *Ἡρῴ*.

Αἱμόστρατος, Grimmer, d. h. mit grimmigem Heer, Mannsn. (Tritäer), Paus. 6, 12, 8.

Αἱμυλία, T. des Aeneas u. der Lavinia, Plut. Rom. 2.

Αἱμύλιος, fehlerh. Schreibart für *Αἰμίλιος*, w. s., *Πόπλιος Αἰμ.* (von Aem. Paulus), Memnon. fr. 26. — Suid. — Inscr. 204 u. sonst.

Αἵμων, *ονος*, m. (Weismann d. i. ein kundiger), 1) ein Held aus Pylos, Il. 2, 296. 2) S. des Kreon von Theben, Geliebter der Antigone, Soph. Ant. 626. ö., Eur. Phoen. 944, Apd. 3, 5, 8. 3) S. des Lycaon, Gründer von *Αἱμονιαί*, Hecat. b. Natal. Com. 9, 9, Apd. 3, 8, 1, 4) S. des Pelasger Chloros, V. des Thessalus, K. von Thessalien, nach welchem dies Land früher Hämonien hieß, Strab. 9, 443, Schol. Il. 2, 681, Rhian. b. St. B. — ein anderer Thessaler, Pisand. ep. (VII, 304). 5) V. des Iphitos, Paus. 5, 4, 6, Phleg. Trall. fr. 1 ed. Müll. 6) S. des Thoas, V. des Oxylos in Aetolien, Ephor. b. Strab. 10, 463, Paus. 5, 3, 6. Anth. App. 108. 7) Pythagoreer aus Kroton, Iambl. v. Pyth. 36. 8) Athener, Inscr. 275 9.) (Rudelbach = Rothenbach), Fl. in Böotien, der in den Kephisos fällt. Plut. Thes. 27. Dem. 19.

Ἄϊνα, St. im glücklichen Arabien, Ptol. 6, 7, 29.

Αἰναρέτη, f. (Tugendpreis), T. des Deimachos, M. des Athamas in Böotien, Schol. Plat. Min. 315, c.

Αἰναρία, (ἡ), Insel am Golf von Neapel, j. Ischia, Plut. Mar. 34. 40, App. b. civ. 5, 69. 71. 81.

Αἰνεάδης, (ὁ), poet. u. ep. b. Plut. Tit. 12 auch *-δας*, gen. pl. *δῶν*, poet. (Marcell. ep. Anth. App. 51) *δάων*, u. (ep. b. Plut. Tit. 12) *δᾶν*, dat. *δαις*, poet. (Diod. ep. Anth. 9, 219) auch *δῃσι*, Aeneassohn, 1) S. od. Nachkomme des Aeneas, App. b. civ. 3, 16, die nach Suid. auch **Αἰνεάδεις** hießen. Insbes. als Bein. a) des Titus Qu. Flaminius, Plut. Tit. 12 epigr. b) des Julischen Geschlechts, dah. vom August als *Ζεὺς Αἰνεάδης*, Phil. ep. (VI, 332) u. von Nero, als letztem der Aeneaden, D. Cass. 62, 18, aber auch von Trajan, Adr. ep. (VI, 332), u. endlich von den Römern überhaupt. Polystr. ep. (VII, 297), Agath. (IX, 155), Adr. (IX, 387), Ablab. (IX, 761), ö. 2) Vasenmaler auf einer Nolaner Patera, R. Rochette l. à M. Schorn p. 4.

Αἰνέας, dor. = *Αἰνείας*, Lobe, 1) für den Trojaner *Αἰνείας*, des Metrums halber, Soph. Laoc. b. D. Hal. 1, 121, K. in Italien, Arist. mir. mund. 79. 2) Thebaner, Pind. Ol. 6, 149. 3) ein korinthischer Heerführer, Thuc. 4, 119. 4) Arkadier aus Stymphalus.

Xen. An. 4, 7, 13. Hell. 7, 3, 1. 5) ein Jamide aus Elis, Paus. 8, 10, 5. 6) Pythagoreer aus Metapont, Iambl. v. Pyth. 36. 7) Andere a) in Judäa, N. T. act. apost. 9, 33. b) = *Αἰνεύς*, w. s., Parthen. erot. 28.

Αἰνεᾶτις, *ιδος*, Adj. fem. von *Αἴνεια* = *Αἶνος*, w. s., Ath. 7, 285, f.

Αἴνεια, (ἡ), auch **Αἰνειάδαι** (Theon. b. St. B.), Lobstädt, 1) Gegend u. St. in Macedonien, von Aeneas gegründet, Her. 7, 123, Scyl. 66, Strab. 7, 330 fr. 21. 24. D. Hal. 1, 49. Ew. **Αἰνειεύς**, St. B., od. **Αἰνεάτης**, D. Hal. a. a. O. u. St. B. — 2) St. in Tyrrhenien, später Janiculum, D. Hal. 1, 73. Ew. *Αἰνεῖοι*, St. B. 3) ein Vorgebirge bei Potidäa, Scymn. 628. Aehnl.

Αἰνεαί, St. in Thracien, Hippon. 41 ed. Bergk. Aehnl.

Αἰνειάς, *άδος*, ἡ, 1) St. am Athos, Schol. Il. 20, 307. 2) Bein. der Aphrodite in Actium, D. Hal. 1, 50. 53.

Αἰνείας, (ὁ), auch **Αἰνείης** (Menecr. b. D. Hal. 1, 48), gen. *ου*, ep. (Il. 5, 305, ö.) *ᾱο*, doch auch *Αἰνείω* (Il. 5, 534), od. *Αἰνείεω* (dreisilbig, ebend. u. Menecr. b. D. Hal. 1, 48), acc. *αν*, doch auch *ην* (Luc. astrol. 20), voc. *Αἰνείᾱ*, Il. 6, 77, ö., Lobe od. Schreck, s. Et. M. 1) S. des Anchises u. der Aphrodite, V. des Ascanius, Skamandrius, Euryleon, Remus u. Romulus, der in Aegeste u. Ambracia Heiligthümer hatte u. nach Einigen in Thracien starb, nach Andern nach Italien kam, Il. 2, 820, ö., Hes. Th. 1008, Apd. 3, 12, 2, D. Hal. 1, 46. 73, ö., St. B. s. *Ἀρίσβη*, A. 2) S. des Silvius, auch *Αἰνείας Σίλουιος* genannt, App. reg. 1, D. Hal. 1, 71, D. Cass. fr. 4, 10. 3) *ὁ Τακτικός*, ein Schriftsteller des 4. Jahrh. v. Chr., Pol. 10, 44, Suid. 4) in Palästina, S. des Antipatros, Ios. 14, 10, 22. — *Γαζαῖος*, ein platon. Philosoph des 5. Jahrh. n. Chr., Verf. des Gesprächs *Θεόφραστος*.

Αἴνεος, Preiser, 1) m. ein Arzt aus Kos, mit Hippokrates Schüler des Gnosidicos, St. B. s. *Κῶς*. 2) s. *Αἶνος*.

Αἰνεάνη, Aeneaskind, eigtl. Tochter des Aeneas, dann poet. für Römerin, Marcell. (Anth. App. 51, 38).

Αἰνεσίσπορα, Vorgebirge in Afrika, j. Ras Espharra, Anon. st. mar. magn. in Müll. Geogr. p. 463.

Αἶνες, *ἐθνικόν*, Suid.

Αἰνεσίδας, Preislinger, Mannsn., Curt. A. D. 46.

Αἰνεσίδημος, s. *Αἰνησίδημος*.

Αἰνεταί, (οἱ), Lobeda, St. in Paphlagonien, Theognost. can. 13.

Αἰνετός, = *Αἰνητός*, w. s., S. des Deion u. der Diomeda, Apd. 1, 9, 4.

Αἰνεύς, *ῆος*, Lobe, S. des Apollo u. der Stilbe, Orph. Arg. 505.

Αἴνη, (s. Anäa), Grimmhilde, Tempel derselben in Ekbatana, Pol. 10, 27.

Αἴνηθος, Wildenfels, Berg, Aesch. b. St. B. Adj. **Αἰνήθιος**, St. B.

Αἰνηΐς, *ίδος*, f. (*ποίησις*), Gedicht des Virgil, Schol. Dion. p. 850. K.

Αἰνήϊος, 1) S. des Aeneus, d. i. Kyzikus, Ap. Rh. 1, 948. 1055. 2) Bein. des Zeus in Kephallenia, vom Berge *Αἶνος*, Hes. in Schol. Ap. Rh. 2, 297. S. *Αἰνήσιος*.

Αἰνησίας, m. (Löbeling), 1) Ephor von Sparta, Thuc. 2, 2, Xen. Hell. 2, 3, 9. 2) Schüler des Theophrast aus Megalopolis, St. B. s. *Μεγάλη πόλις*.

Αἰνησίδημος, dor. (Pind. Ol. 2, 84, ö.) **Αἰνησίδαμος**, b. Arist. rhet. 1, 12, D. L. u. Paus. (s. unten) u. A. auch **Αἰνεσίδημος**, (ὁ), ähnl. Volckmar, 1) S. des Patäkus, V. des Theron, Herrschers von Agrigent, Pind. a. a. O. ö., Her. 7, 154. 165. 2) Tyrann von Leontini, Paus. 5, 22, 7, Ant. Diog. incred. 5. — ein anderer Leontiner, Paus. a. a. O. 3) Geschichtschreiber, welcher *Θηνιακά* schrieb, Schol. Ap. Rh. 1, 1300. 4) skeptischer Philosoph aus Knosos zur Zeit Augusts, D. L. 9, 11, n. 3. 12, 7, ö., S. Emp. Pyrrh. 1, 222 (v. l. *Ὀνησίδημος*). — Dah. *οἱ περὶ τὸν Αἰν.*, ebend. dogm. 4, 37, ö., Eus. p. e. 14, 18. — Auch Akademiker (?) u. Schriftsteller b. Phot. bibl. cod. 212.

Αἰνήσιος, Bein. des Zeus, = *Αἰνήϊος*, w. s., Strab. 10, 456, Schol. Ap. Rh. 2, 297; Et. M. 153, 41.

Αἰνήσιππα u. Strab. 17, 799 **Αἰνησίππεια**, *Roßlob, Insel bei Marmarika, Ptol. 4, 5, 75. 2) *Αἰνησίππα*, Frauenn., Inscr. 2448, 3.

Αἰνησίσφυρα, (ἡ), *Lobhammer, Landspitze u. Hafenstadt von Marmarika, Strab. 17, 799, Ptol. 4, 5, 4.

Αἰνησίτιμος, m. (Bartmer = Perahtmar), Mannsn., Inscr. 2513.

Αἰνησώ, *οῦς*, Lobeda, Frauenn., Inscr. 5762, 6, 7. Aehnl.

Αἰνήτη, Gem. des Aeneas, M. des Kyzikus, Ap. Rh. 1, 950, Orph. Arg. 506.

Αἴνητος, Löblich, 1) Olympionike aus Amyclä, Paus. 3, 18, 7. 2) Feldherr des Demetrius, Polyaen. 5, 19. S. *Αἴνετος*.

Αἰνήτωρ, *ορος*, Löbig, Mannsn. auf Münzen, z. B. aus Rhodus, Mion. III, 517, vgl. 1, 532.

Αἰνία, f. Schreckenstein, 1) St. der Perrhäber in Aetolien, die Ew. **Αἰνιᾶνες**, **Αἰνιεῖς** u. **Αἴνιοι**, w. s., Adj. **Αἰνιάν**, fem. **Αἰνιανίς**, u. so auch **Αἰνιακός**, St. B. u. Eust. Il. 2, 749. Dah. *Αἰνιακὴ χώρα*, Arist. mir. mund. 133. 2) Frau aus *Αἶνος*, Inscr. 813.

Αἰνιάδης, Schreckmann, Athener, S. eines Kallias, Inscr. 94.

Αἰνιάνα, 1) St. am Pontus (Vitia), Gründung der Aenianen, Strab. 11, 508. 2) = *Αἰνία*, Scyl. 35.

Αἰνιάν, gen. *ᾶνος*, pl. *ᾶνες*, ion. (Her. 7, 132) *ῆνες*, b. Plut. qu. graec. 13. 26 falsch **Αἰνειάνων**, **Αἰνειᾶσι**, 1) Adj. *Αἰνιανὸς ἀνδρός*, Soph. El. 724, *Αἰνιᾶνα κόλπον*, Pol. 10, 42. 2) Subst. *Αἰνιὰν γένος*, Soph. El. 706, insbes. **Αἰνιᾶνες**, a) Ew. von *Αἰνία*, w. s. b) die Aenianen, ein ächt hellenischer (*Ἰᾶνες* = *Ἕλληνες*) Volksstamm (Heliod. 2, 34) am Ossa, später am Oeta u. Othrys, b. Her. a. a. O. im südlichen Thessalien, s. Strab. 1, 61. 9, 427, zu den Amphiktyonen gehörig, Paus. 10, 8, 2, A., sonst aber als schwächlich verachtet, Luc. Dem. enc. 39. — S. Scymn. 616, Xen. An. 1, 2, 6, ö., Dem. 59, 101, A. Adj. davon **Αἰνιανικός**, z. B. *ὕλη*, Wald bei den Aenianen (am Oeta u. Othrys), Theophr. h. pl. 5, 2, 1. Vgl. *Ἐνιῆνες*.

Αἰνίας, Schreck, Mannsn., Inscr. 237.

Αἰνιάτης, 1) Ew. von Aenos, w. s. Adj. **Αἰνιᾱτικός**, Galen. 2) paphlagonischer Eigenn., welcher auch in Kappadocien vorkam, Strab. 12, 553.

Αἴνικος, 1) Athener u. Dichter der alten Komödie, Suid., Theogn. in B. A. 1369, falsch für *Εὔνικος*, s. Meinek. I, p. 249. 2) Monatsn. in Cypern (23. Novbr. = 23. Decbr.), von Aeneas so benannt, Hemerol. b. St. Croix. Buttm. (Ideler Chron. 428) vermuthet *Αἴνειος*.

Ἀϊνικώ, *οῦς*, (= *ἀεί(ν)-νικώ*, Siegelinde), Frauenn., Inscr. 2838.

Αἴνιον u. **Αἰνίους**, *πόλις*, Suid. (s. *Αἶνος*).

Αἴνιος, Grimmig, 1) ein Päonier, von Achilles getödtet, Il. 21, 210. 2) Fl. in Troas, Demetr. b. Strab. 13, 603. 3) Fl. u. Flecken in Thracien bei Aenos, St. B. s. *Αἶνος*. 4) Ew. von *Αἶνος*, w. f.

Αἴνιππος, *Roßlob, Mannsn. auf einer phrygischen Münze, Mion. S. VII, 505. Aehnl. schreibe st. *Ἄειππος* = *Ἀεν.*, d. i. *Αἴνιππος*, auf einer thessalischen Münze, Mion. II, 2.

Αἴνιτος, S. des Amulius, Plut. parall. min. 36.

Αἰνόβαρβος = *Ἀηνόβαρβος*, w. f., insbes. Bein. des L. Domitius, App. b. civ. 2, 17.

Αἶνος, f. Lobstädt od. Grimmelhausen, Grimmel, 1) St. in Thracien, an der Mündung des Hebrus, äolische Gründung, j. Enos, Her. 4, 90. 7, 22, Thuc. 4, 28, Antiph. 5, 22, Scymn. 696, A. Ew. **Αἴνιος**, Thuc. 7, 57, Scyl. 67. Dem. 23, 119, ö., A., od. **Αἰνίτης**, Suid. Adj. **Αἴνιος**, z. B. *ἠίονος τῆς Αἰνίας*, Apd. 2, 5, 9, u. **Αἴνειος**, z. B. *Δαίμων Αἴνειος*, Macar. prov. 3, 18. Adv. **Αἰνόθεν**, aus Aenos, Il. 4, 520, Hesych., St. B. 2) St. in Thessalien, St. B. 3) St. u. Gebiet der ozolischen Lokrer, St. B. 4) St. am Euphrat, b. Apd. *Πολτυμβρία*, St. B. 5) Insel (*Αἴνου νῆσος*) am arabischen Meerbusen, Ptol. 6, 7, 43. Ew. **Αἴνιος**, St. B. 6) St. auf dem Festlande, Rhodus gegenüber, wohl auch *Αἴνεια* genannt, s. *Αἰνεᾶτις*, St. B. 7) Fl. in Rhätien, j. Inn, Ptol. 2, 11, 5. 8) Berg in Kephallenia, Leo Byz. b. Schol. Ap. Rh. 2, 297. Adj. dav. **Αἰνήσιος**, w. f. 9) ein Trojaner, Qu. Sm. 11, 79. 10) Bruder des Cuneus, nach welchem *Αἶνος* in Thracien benannt war, St. B.

Αἰνύρων *χῶρος*, Ort auf der Insel Thasos, phönizische Anlage, Her. 6, 47.

Αἰνών, indecl. St. od. Quelle in Palästina, auf der Westseite des Jordans, N. T. Ioann. 3, 23, Suid.

Αἴξ, *Αἰγός*, Geiß, Geisberg, 1) fem. a) St. in Samnium in Italien, Ptol. 3, 1, 57. b) = *Αἰγά*, Vorgebirge in Troas, Strab. 13, 615, Artemid. b. St. B. s. *Αἰγά*. c) T. des Pan, Schol. Il. 2, 157. d) Nymphe, Amme des Zeus, deren Bild unter die Gestirne versetzt wurde, Suid., Anton. Lib. 36. S. Amalthea. e) Bein. einer Hetäre, Apd. b. Harp. s. *Νάννιον*. 2) m. S. des Python, Plut. qu. graec. 12.

Αἴξων, *ωνος*, = *Ἀΐξων*, Helferich, Heros, nach welchem der Demos *Αἰξωνή* benannt worden, Eust.

Αἰξώνεια, Reichenberg, St. in Magnesia, Ew. **Αἰξωνεύς**, Et. M. p. 37, 2, St. B.

Αἰξωνή, St. B., B. A. 358, Schol. Ar. Vesp. 895, od. **Αἰξωνηΐς**, Apostol. 1, 67, gew. durch **Αἰξωνεῖς**, Strab. 9, 398, att. *Αἰξωνῆς*, Harp., Suid., bezeichnet, s. Att. Seew. 10, Inscr. III. 172. 185. 275, Ross Dem. Att. 5. 6 Reichenhall, attischer Demos der kekropischen Phyle an der Westküste, südl. von Athen. Ew. **Αἰξωνεύς**, *έως*, Ar. Vesp. 895, Dem. 59, 25 (Zeugn.), Plut. x oratt. Lyc. 28, Ross Dem. Att. 11. 37. 38, (Apost. 1, 67 hat *Αἰζωνεύς*), gew. mit dem Artikel nachgesetzt, Dem. 50, 47. 59, 33, Ael. v. h. 4, 25, Heracl. Pont. b. Ath. 12, 554, e, im plur. *οἱ Αἰξ.*, Xen. Hell. 2. 4, 26. Die Frau **Αἰξωνίς**, St. B. Sie waren als Spötter u. Schmähsüchtige berüchtigt, dah. *ὡς ἀληθῶς Αἰξωνέα εἶναι*, Plat. Lach. 197, c., vgl. mit Harp., so daß *αἰξωνεύεσθαι* (b. Apost. 1, 67 *αἰζωνεύεσθαι*) lästern hieß, Menand. b. Harp., Suid., St. B. u. *ἡ αἰξωνεία* = *βλασφημία* war, Suid. S. Bergk com. rell. p. 84. Dah. das Sprichw. *Αἰζωνεύς* (schr. *Αἰξωνεὺς*) *ἄλλος*, Apost. 1, 67. Adv. **Αἰξωνῆσιν** od. **σι**, Isae. b. Harp., B. A. 358, St. B., in Aer., **Αἰξωνῆθεν**, aus Aer., **Αἰξωνάδε** u. **Αἴξωναζε**, nach Aer., St. B.— Adj. **Αἰξωνικός, -κή** *χλύδων*, *τρίγλη*, Ath. 7, 325, e, Hesych. auch **Αἰξωνίς** (*ἰδος*) *τρίγλη*, Crat. b. Ath. 7, 325, Suid., Hesych. Denn es gab hier eine berühmte Fischerei u. seine Salzwerke, *Ἁλαὶ Αἰξωνίδες*, sind noch in Betrieb.

Αἴοδα, *παρὰ Δελφοῖς γένος τι*, Hesych. M. Schmidt [*Γ*]*αιοδάται*.

Ἀϊοί, Völkerschaft in Indien, Ptol. 7, 1, 9. 87.

Αἰολάδας, *ου*, Raschig, Thebaner, Thuc. 4, 9[1], Athen. 5, 215, f.

Αἰόλειον, (Schnellrode), St. auf der chalkidischen Halbinsel, Theop. b. St. B. Ew. **Αἰόλαιος** u. **Αἰολήϊος**, St. B. S. *Αἰόλιος* u. *Αἰολεύς*.

Αἰολεύς, u. pl. *Αἰολεῖς*, (*οἱ*), att. (Thuc. 7, 57, ö.) *Αἰολῆς*, ion. (Her. 1, 28, ö.) *Αἰολέες*, acc. *Αἰολέας* Xen. Cyr. 6, 2, 10, A., u. *Αἰολεῖς*, Scymn. 696, Paus. 7, 5, 1, A., Bunte d. i. Mischlinge (s. Menecl. b. Et. M. 37), einer der vier Hauptstämme der Hellenen, nach der gewöhnlichen Annahme (St. B.) von Aeolus, S. des Hellas, so genannt. Es gab ihrer in ganz Hellas, Strab. 8, 333, bes. aber in Thessalien, Apd. 1, 7, 3, Paus. 10, 8, 4, Strab. 5, 220, Böotien, Thuc. 7, 51, Plut. qu. symp. 6, 8, 3, A., u. auf Euböa, Plut. qu. graec. 22, bis sie in Mysien in Kleinasien vorzugsweise ihren Sitz hatten. Zu ihren (12) Städten dort gehörte früher auch Smyrna, Her. 1, 149. 2) (Horsch) der Wind *Καικίας* bei den Ciliciern, Hesych.

Αἰόλη, Schnelle, T. des Aetolus von der Telephoss[a], Apostol. 1, 83.

Αἰολῆτις, *ἰδος*, zsgzn **Αἰολῆς**, *ῆδος*, fem. zu *Αἰολικός*, Pind. Ol. 1, 164.

Αἰολία, ep. *ίη*, (Schnelle), 1) T. des Amythaon, Gem. des Kalydon, Apd. 1, 7, 7. 2) mit u. ohne *νῆσος*, Windheim, eine Wunderinsel, Wohnsitz des Hippotaden Aeolus, Od. 10, 1, Qu. Sm. 14, 474, Nonn. 13, 38[?], Strab. 1, 40. Nach Strab. 6, 276 Strongyle, eine der äolischen Inseln, j. Stromboli, nach Andern Lipara, D. Sic. 5, 9, Strab. 1, 20. Ew. **Αἰόλος**, **Αἰολιώτης**, **Αἰολίωνες**, St. B. 3) das Reich des Aeolus, d. i. die äolischen Inseln, Anth. III, 16. 4) Fem. zu *Αἰόλιος*, w. f.

Αἰολίδης, gen. ep. (Od. 11, 237, A.) *ᾶο*, od. *Αἰολιδέω* (viersilbig), Theogn. 702, acc. *ην*, metaplast. (poet.) auch *οῦν*, Philost. in Schol. Od. 12, p. 413, wie *ἰδα*, Pind. Ol. 13, 96, gen. pl. ep. u. ion. *έων*, Ap. Rh. 3, 339, Her. 8, 35, dor. *ᾶν*, Pind. P. 4, 127, dat. *ησι* Ap. Rh. 1, 143, ö. 1) S. od. Nachkomme des Aeolus, Hes. fr. 28, (Tzetz. Lycophr. 284). a) Sohn, *α*) Sisyphus, Il. 6, 154, A. *β*) Kretheus, Od. 11, 237. *γ*) Athamas, Ap. Rh. 3, 1093. *δ*) Iokastos, Callim. b. Tzetz. Lyc. 732. b) Schwiegersohn, *α*) Minyas, Ap. Rh. 3, 1093. *β*) Triopas, Marcell. ep. (Anth. App. 50). c) Enkel u. Urenkel, *α*) Bellerophontes, Pind. Ol. 13, 96. *β*) Jason, Pind. P. 4, 127. *γ*) Phrixos, Ap. Rh. 1, 114, ö. *δ*) Idmon, Ap. Rh. 2, 851. 2) *ὄνομα*, Hesych. S. *Αἰολάδας*.

Αἰολίζω, im äolischen Dialect sprechen, Strab. 8, 333. S. Lex.

Αἰολικεύω = *Αἰολίζω*, Heraclid. b. Eust. 155[?], 11.

Αἰολικός, *ή*, *όν*, auch im Comp. *Αἰολικώτερος*, Apio b. Eust. 790, 6, äolisch, von Städten, Thuc. 4, 52, Strab. 13, 583, A., dah. auch allein *αἱ Αἰολικαί*, Strab. 13, 622, ferner *γένος*, Strab. 8, 333, *ἔθνος*, Scymn. 933, *παραλία*, Strab. 13, 623, *χώρα*, Hermesian. Leont. 3, 56, A., u. so *ἡ Αἰολική*, Aeolien, Scyl. 98; auch kalydonisch, Theocr. 1, 5[?].

ebst Schol. u. Hesych., s. *Αἰολίς*. Im neutr. sing. *Αἰολικόν* heißt es: im äolischen Dialect, Schol. Il. 16, 24. Im neutr. pl. *τὰ Αἰολικά*, Geschichte der Aeolier, Hellan. b. Tzetz. Lycophr. 1374 u. Schol. Il. 9, 589. — Adv. **Αἰολικῶς**, im äolischen Dialect, St. B. s. *Μυσία*, Et. M. 189, Schol. Theocr. 7, 4, A. Compar. *Αἰολικώτερον*, Eust. 1613, 19.

Αἰόλιος, 1) = dem vorhergehenden, jedoch selten, B. *Αἰόλιος νόμος* der Citharöden, Plut. mus. 4, s. *Αἰόλιον*. 2) Eigenn. Horschig, Freier der Hippodameia, Paus. 6, 21, 11, Suid., Schol. Pind. Ol. 1, 127.

Αἰολίς, *ίδος*, voc. *Αἰολί*, Antip. Sid. (VII, 14), d. pl. *ίδεσσι*, Pind. P. 2. 128, fem. zu *Αἰολικός*. I) Adj. *ἁρμονία*, Las. ep. 1, Ath. 14, 624, *χορδαί*, Pind. a. a. O., *φωνή*, D. Hal. 1, 90 = *Αἰολὶς διάλεκτος*, Theocr. 28. arg., od. *γλῶττα*, Porph. de prov. 4, ferner *Σμύρνη*, Hom. ep. 4, 6, A., *Κύμη*, Hes. 634, *Θήβη*, Damag. ep. (VII, 540), *πόλιες*, Her. 151, A., auch bloß *αἱ Αἰολίδες*, Her. 1, 149, od. *νῆσοι*, die äolischen Inseln, D. Sic. 5, 7, od. *γῆ*, Her. 176, u. von Lesbos, Scyl. 97. II) (*ἡ*) Subst. 1) a) die Landschaft Aeolien in Kleinasien, Her. 5, 123, Xen. Hell. 3, 6, 7, ö., A. b) früherer Name für Kalydon u. Pleuron, Thuc. 3, 102, od. Thessalien, Her. 7, 176, D. Sic. 4, 67. 2) a) die Aeolierin, Antip. Sid. a. a. O. b) weiblicher Nachkomme des Aeolus, Parthen. erot. 2, Ov. Met. 11, 573, Her. 11, 5. 3) der äolische Dialect, Strab. 8, 333, Iambl. v. Pyth. 36, Schol. Il. 1, 4, ö., A.

Αἰολιστί, auf äolisch, in äolischem Dialecte, Strab. 8, 333, A.

Αἰολίων, *ωνος*, 1) = *Αἰολίδης*, Sohn des Aeolus, d. i. Macar. H. h. Ap. 37. 2) = *Αἰολεύς*, St. B., Hesych. 3) Eigenn., a) Athener, *Φλυεύς*, Inscr. 266. b) athen. Archon in röm. Zeiten, Inschr. in Philol. Hft. 10, N. 3. K.

Αἰολιώτης, Ew. von Aeolia, w. s., St. B.

Αἰολοπεύς, Rasche, Freier der Hippodameia, Schol. Pind. Ol. 1, 127; vgl. *Αἰόλιος*.

Αἴολος, nach Arcad. 56, 6 u. Et. M. 37 oft auch **Αἰόλος** betont, denn nach Lehrs Arist. p. 293 hieß der Aufseher der Winde *Αἰόλος*, der Gründer des äolischen Volkes *Αἴολος*, doch s. Eust. zu Od. 1463, 62. 644, 4 u. zu Dion. 461; Arcadius meinte vielleicht den Fisch, welcher allerdings *αἰόλος* betont wurde, Philop. zog daher nach Eust. 1681, 1, vgl. mit 631, 9, überall *Αἴολος* vor, s. Goettl. Accent. p. 189, — gen. *ου*, doch nach Ahrens (Rhein. Mus. II, 160) ep. wohl auch *οο*, da *ολ* lang ist, Od. 10, 36. 60. 1) Subst., d. i. Horsch, 1) S. des Hellen, K. in Thessalien, Stammvater der Aeolier, V. des Sisyphus, Kretheus u. vieler anderer Söhne u. Töchter, Hes. fr. 27 (Tzetz. Lycophr. 284), Pind. P. 4, 191, Her. 7, 197, Apd. 1, 7, 3, A. 2) S. des Hippotes, nach Od. 10, 2 u. ff. Beherrscher der äolischen Insel u. Aufseher über die Winde, s. Pol. b. Strab. 1, 23, D. Sic. 5, 7. Nach späterer Sage Herrscher der Winde, Qu. Sm. 3, 699. 14, 477, ö., Nonn. 39, 19, ö., Eust. Od. 10, 2, A., so daß nun sein Sitz wohl auch nach Thracien verlegt wird, Ap. Rh. 4, 762, od. er als Sternkundiger gilt, Palaeph. 18, 2, u. in Rhegium in Italien residirt, Tzetz. Lycophr. 732. Sprichw. heißt es von ihm: *Αἴολος ἀνὴρ εἰς βόθρον ἐμπεσεῖται*, d. h. ein kluger Mann, Apostol. 1, 83. 3) S. des Poseidon u. der Arne, D. Sic. 4, 67. 69, Anth. 3, 16, Asclep. in Schol. Od. 10, 2. 4) K. von Etrurien, Sostr. b. Stob. Flor. 64, 35. — Bei Virg. heißt auch ein Freund des Aeneas Aeolus, Aen. 12, 542. II) a) Titel eines Euripideischen Stücks, Strab. 8, 356, A. b) einer Komödie des Antiphanes u. des Eriphus, Mein. I, p. 323. 420. III) *Αἰόλου νῆσοι*, die äolischen, später liparischen Inseln, nördl. von Sicilien, Thuc. 3, 115, Scymn. 256, Strab. 3, 123. 6, 275, ö., A., auch *Αἰόλου νῆσος* allein, Ptol. 3, 4, 17. IV) a) *Αἰολός* = *Αἰολικός*, dah. *Αἰολῇσιν ἐν πνοιαῖσιν*, Pind. N. 3, 136. b) = *Αἰολεύς*, St. B.

Αἰολοσίκων, *ωνος*, Titel einer Komödie des Aristophanes, Mein. I, p. 343.

Αἰπάσιον πεδίον, *τό*, (Hohenfeld), Gegend in Elis, Strab. 8, 348. Vgl. *Αἰπιόν*.

Αἴπεια, in Et. M. 121 **Αἰπεῖα**, Hochstädt, 1) St. in Messenien am Meere, Il. 9, 152. 294, später Thuria, Strab. 8, 360, od. Korone, Paus. 4, 34, 5. Ew. **Αἰπεάτης**, St. B. 2) St. auf der Insel Cypros, später Soli, Plut. Sol. 26.

Αἰπινόν, St. im Peloponnes, Hesych. Viell. = *Αἰπιόν*.

Αἰπιόν, Hochheim, St. in Elis Triphylia, Pol. 4, 77. 80. Vgl. *Ἤπειον* u. *Αἰπινόν*.

Αἰπιόρητος, Hohe, Mannsn., Theaet. I, (VI, 357) v. l.

Αἰπολινός, Steinschneider unter M. Aurel., R. Rochette l. à M. Schorn p. 20. Von:

Αἴπολος, Geisbirt, Mannsn. auf einer thessalischen Münze, Mion. S. III, 266.

Αἰπυ, nach Aristarch. u. Ptolem. zu Il. 2, 592 von Faesi *Αἰπύ* betont, doch s. Et. M., St. in Elis, Il. 2, 592, h. Ap. 2, 245 (423), nach Strab. 8, 349 das spätere *Μαργάλαι* od. *Ἐπιτάλιον*. Ew. **Αἰπύτης**, St. B. Viell. = *Αἰπιόν*, w. s.

Αἰπύτης, m. = *Αἴπυτος*, Et M.

Αἰπυτίδης, Nachkomme des Aepytus in Messenien, Euph. b. Paus. 4, 9, 4, vgl. mit 4, 3, 8, D. Sic. 8, 8.

Αἰπύτιος, 1) Adj. von *Αἴπυτος*, w. s., mit *τύμβος*, Grabmal des arkadischen Heros im Kyllenegebirge, Il. 2, 604. 2) *Αἰπύτιοι* für Arkadier, Stat. Theb. 9, 845. Vgl. *Αἴγυς*.

Αἴπυτος, (*ὁ*), Hoche, 1) S. des Elatos, K. von Phäsana in Arkadien, Pind. Ol. 6, 55, Paus. 8, 4, 4. 7. 6, 3. 2) S. des Hippothus, K. von Arkadien, Paus. 8, 5. 6. 10, 3. 3) S. des Kresphontes u. der Merope, K. von Messenien, Paus. 4, 3, 8. 5, 1. 8, 5, 7, Apd. 2, 8, 5. 4) S. des Neleus, Enkel des Kodrus, Erbauer von Priene, Paus. 7, 2, 10, Strab. 14, 633.

Αἰραί, Hämmern, 1) St. in Macedonien, Ew. **Αἰραῖος**, St. B. 2) St. in Jonien, Ew. **Αἰρεύς**. 3) St. am Hellespont, St. B., Ew. **Αἰράτης**, Andr. b. St. B. 4) Volk in Karmanien, Ptol. 6, 8, 12. (Auch *Ἐραί*, St. in Teos, ist *Αἰραί* zu lesen, s. Bergk Archäol. Ztg. 1847, Beil. n. 3, p. 26.)

Αἰράριος, das lat. Aerarius, Mannsn., Inscr. 403

Αἰραστυών, *ῶνος*, Monatsn. auf Amphissa, Inscr. 1607. S. Hermann u. Böckh über griech. Monatsk. S. 44, Bergk Beitr. zur griech. Monatsk. S. 59.

Αἰρεπώ, acc. *ώ*, 1) cydoniatisches Gefilde in Creta, Inscr. 2554. 2) eine Amazone, Gerhard auserl. griech. Vasenbilder, III, p. 106 (wo aber *ΑΙΔΕΠΟ* steht).

Αἰρέσιος, Partner, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Αἵρεσις, Wille, Sklavin, Curt. A. D. 8.

Αἰρετική, Wahlen, ein Theil von Kleinarmenien, Ptol. 5, 7, 1.

Αἰρηνόσιοι, *οἱ*, Volk in Spanien, Pol. 3, 35.

Αἰρήσιππος, Roßwein d. i. Rossefreund, ein Spartiate, Agatharch. b. Ath. 6, 251, f.

Αἰρισεύς, gen. pl. *σέων*, Volksn., Suid. — Zonar. *Αἰρεσιεύς*.

Αἶρος, Nichtiros, Od. 18, 73, Hesych.

Αἴρραδες, indisches Volk an der Mündung des Ganges, Ptol. 7, 2, 2.

Αἰρώ, *οῦς*, T. des Oenopion u. der Nymphe Helike, Parthen. erot. 20. (Zweifelh., Meineke vermuthet *Μαιρώ*, Passow *Ἡρώ*.)

[**Ἄϊς**], nur cass. obll. gen. **Ἄϊδος**, (bei Hom. meist ᾰ, u. so auch Aesch. Prom. 431 u. ep. *ἀδ.* IX, 157, A., doch in *Ἄϊδος εἴσω*, Il. 6, 284, ö., Hes. sc. 151, u. vollständig *δόμον Ἄϊδος εἴσω*, Il. 7, 131, Anth. 15, 42, A. auch ᾱ, wie in *κατ' Ἄϊδος*, Qu. Sm. 3, 157, ö., Alph. (IX. 95), u. so ist auch ᾰ in *εἰν Ἄϊδος*, Il. 13, 415. 24, 593, dagegen ᾱ Callim. (VII, 520) *ἀδ.* (VII, 621, A.) wie *ᾱϊδ* auch Soph. OC. 1221 u. Arch. ep. (VII, 68. 218) vorkommt, dat. *Ἄϊδι* mit ᾰ Il. 1, 3, dagegen mit ᾱ Qu. Sm. 13, 201, Antiph. Byz. (VII, 630), A., acc. **Ἄϊδα** nur spätere Dichter, u. zwar *ᾰϊδ* Ascl. (V, 162), dagegen *ᾱϊδ* Ap. Rh. 3, 61, ö., Qu. Sm. 3, 71, ö., ep. *ἀδ.* (V, 100). Sprichw. wurde *Ἄϊδος κυνέη* od. *κυνῆ* (Tarnkappe) von einem, der sich verbergen will, Il. 5, 845, Ar. Ach. 390, Plat. rep. 10, 612, b, Luc. bis accus. 21, ö. S. Zenob. 1, 41, Suid., Hesych., A. Vgl. *Ἀΐδης*.

Αἶσα, Loos, nach Grimms D. Myth. p. 385 ahd. Êre = Ehre, 1) = *μοῖρα*, bei den Argivern, B. A. 1095, die Parze, Aesch. Choe. 647, Soph. fr. 604, D., Qu. Sm. 1, 390. 10, 331, ö. 2) St. in Thracien, Ew. **Αἰσαῖος**, St. B. 3) alter Name von *Ἤπειρος*, Ew. **Αἴσιοι**, Et. M.

Αἰσαγέης ὄρος, ein unbekannter Berg in Kleinasien bei Klaros, H. h. Ap. 40. Vgl. Nic. Ther. 218 u. Schol.

Αἴσακος, *Lorberreis, 1) S. des Priamus, Apd. 3, 12, 5, vgl. Schol. Il. 24, 497. Adj. dazu **Αἰσάκειος**, Lycophr. 224. 2) Anführer der Centauren, Nonn. 14, 190.

Αἰσανίας, *ου*, Loosing, V. des Grinus, auf Thera, Her. 4, 150.

Αἴσαρα, Ehrentraut, T. des Pythagoras, Phot. 438, b, 30.

Αἴσαρος, *ου*, poet. (Theocr. 4, 17) *οιο*, u. *Αἴσαρ*, *αρος*, b. Ov. (Theocr. a. a. O. u. Dion. Per. 370 *ᾱρ*, Lycophr. u. Ov. Met. 15, 22 *ᾰρ*, doch nur im Genit.) Fl. u. Seehafen bei Croton in Bruttium, j. Esaro, Strab. 6, 262, D. Sic. 8, 20, Lycophr. 911.

Αἰσαρωνήσιοι, Völkerschaft in Sardinien, Ptol. 3, 3, 6.

Αἰσεῖται, Volk in Arabien, Ptol. 5, 19, 2.

Αἰσερνία, Aesernia, St. in Samnium, j. Isernia, Strab. 5, 238. 250, Ptol. 3, 1, 67, App. b. civ. 1, 41. Ew. **οἱ Αἰσερνῖται**, D. Sic. 37, 24.

Αἴσηπος, *ου*, ep. *οιο*, (*ὁ*), Ehrenström, 1) Fl. in Kleinmysien, der bei Kyzikus in die Propontis fällt, j. Satas-dere, Il. 2, 825, ö., Ap. Rh. 1, 940, ö., Paus. 10, 31, 6, Strab. 12, 552, ö., Ptol. 5, 2, 2, App. Mithr. 76, A. Auch *οἱ Αἴσ. ποταμός*, Memn. fr. 40. Adj. Aesepia flumina (*Αἰσήπια ῥεῖθρα*), Val. Flacc. Argon. 3, 420. K. 2) S. des Okeanos u. der Thetis, Flußgott, Hes. Th. 342, Qu. Sm. 2, 590. 3) S. des Bukolion, ein Troer, Il. 6, 21.

Αἰσίας, m. Glücke, 1) Wechsler in Sicyon, Polyaen. 6, 5. 2) Name auf einer sardinischen Münze, Mion. IV, 116.

Αἰσιγένης, acc. *ην*, *Heilgeboren, Mannsn., Mel. 121 (VII, 461).

Αἰσιμίδης, *ου*, voc. *ίδη*, Archil. fr. 8, dor. *ίδα*, A 98 (51), *Gottwaldts, 1) Athener, a) S. des Aesch lus, K. von Athen, Paus. 1, 3, 3. 4, 5. 10. b) ein Athen aus der hippothoontischen Phyle, Inscr. 196. — N Hesych. ein athenisches Geschlecht. 2) ein Kerkyr Thuc. 1, 47.

Αἴσιμος, Gottwald, 1) Athener, Ar. Eccl. 2 u. Schol., Lys. 13, 82. (Suid. *ὁ χωλὸς καὶ ἄτιμος* *ἀμαθής*.) 2) Auf Münzen aus Pergamus, Mion. 599, S. V, 437.

Αἰσῖνος, s. *Αἶσις*.

Αἰσίοδος, äolisch = *Ἡσίοδος*, d. i. *ὁ τὴν αἰσί ὁδὸν πορευόμενος*, Et. Gud. 249, Et. M. 452. Ahrens Dial. 1, 96.

Αἴσιον, St. in Umbrien, Strab. 5, 227.

Αἰσιόνη, Glücksgabe, Philp. 18 (VI, 247).

Αἴσιος, Willkomm, Athener, a) Br. des Aphob Dem. 29, 15, 55. b) ein Anderer, Dem. 38, 28.

Αἶσις ποταμός, *ὁ*, auch bloß *ὁ Αἶσις*, *ιος*, *ιν*. u. App. b. civ. 1, 87 *ὁ* **Αἰσῖνος** *ποταμός*, Fl. in Umbri j. Esino, Strab. 5, 217. 227. 241. 6, 285.

Αἰσίς, St. in Umbrien, j. Jnsi, Ptol. 3, 1, 53.

Αἰσίσιον, St. in Umbrien, Ptol. 3, 1, 53.

Αἰσίων, *ὁ*, Willkomm, 1) Athener, Redner Staatsmann, Mitschüler des Demosthenes, Arist. rh 3, 10, Hermipp. b. Plut. Dem. 11, Suid. — V. des Eul mon, Dem. 21, 165. 2) Böotier, Inscr. 1571.

Αἰσκύλειος, *ον*, *ἀγορά*, Aesquilinum (Exquili in Rom, App. b. civ. 1, 58.

Αἰσομία, eine Tribus in Rom, Ios. 14, 10, 19.

Αἰσονίδης, dor. (Theocr. 13, 17) **Αἰσονίδας**, g *ου*, poet. *ᾱο* (Ap. Rh. 1, 46, ö.) u. *Αἰσονίδεω* (vi silbig), Ap. Rh. 1, 887, ö., acc. *ην*, dor. (Pind. P. 386) *αν*, voc. *η* (Ap. Rh. 1, 463, ö.), Aesonssohn Jason, Hes. Th. 998, nicht selten *ἥρως Αἰσονίδ* Ap. Rh. 4, 783, ö.

Αἰσοσθένης, *ους*, Ebhard, Mannsn., Inscr. 244

Αἰσούειος λειμών, in der Nähe von Rom. Pl Popl. 9.

Αἰσούρ, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Αἰστουάρια, Bein. von Onoba in Spanien, Ptol. 4, 5. S. d. Flgde.

Αἰστυρία, ein aestuarium b. Onoba in Span Marc. Heracl. per. mar. ext. II, 9.

Αἴστραιον, Sternheim, St. der **Αἰστραῖοι** in M cedonien, Ptol. 3, 13, 27.

Αἰσυήτης, *ου*, ep. *ᾱο*, (Ewald d. i. das Recht pf gend, s. Apion b. Hesych. s. *αἰσυητῆρι*), 1) V. des A tenor, ein Troer, Il. 2, 793, Strab. 13, 597. 2) V. Alkathoos, Il. 13, 427.

Αἰσύλη, (Grimme), Name einer Hyade, Pher in Schol. Il. 18, 486. (Hyg. poet. Astr. 2, 21 nennt Phesyle, schr. Phaesyle.) Aehnl. **Αἴσυλος**, Ara p. 56, 17.

Αἰσύμη, St. in Thracien, St. B., Et. M. Ἐξ Αἰ *μηθεν*, von Aes. her, Il. 8, 304. Ew. **Αἰσυμαῖος**, B. Nach St. B. s. *Οἰσύμη* viell. dieselbe wie *Οἰσύ* also: Weide, s. Lob. path. 169. Bei Suid. Αἰσύμ *πόλις*, wahrsch. dieselbe.

Αἰσυμνήτης, Kampfordner. Bein. des Diony zu Aroë in Achaja, Paus. 7, 20, 1. 21, 6.

Αἰσύμνιον, *τό*, Grabstätte megarischer Heroen. Pa 1, 43, 3. Von:

Αἴσυμνος, Ewald d. i. das Recht pflegend, Grieche, Il. 11, 303; berühmter Megarer, Paus 43, 3.

Αἴσυπος, Schicke. Eleer, Olympionike, Paus. 6. 2, 8.

Αἰσχέας, aus Athen u. zwar Acharner, Ross Dem. Att. 5 (s. *Αἰσχρέας*). Dav.:

Αἰσχητάδης, Mannsn., att. Inschr. in Ephem. archaeol. 1105, ö. K.

Αἰσχινάδης, *ου*, Athener, Ar. Pax 1154. (Mein. Com. fr. 4, 542 *Αἰσχυνάδης*.)

Αἰσχίνης, gen. *ου*, in Inschr. b. Ross Dem. Att. 108 auch *ους*. dor. **Αἰσχίνας**, voc. *ῖνα*, Theocr. 14, 2, Inscr. 1120. 1548, Uhlig d. i. unansehnlich, bes. im Aeußern, 1) ein Eretrier, S. des Nothon, Her. 6, 100. 2) Tyrann von Sicyon, Plut. de Her. mal. 21. 3) ein Akarnane, Xen. An. 4, 3, 23. 8, 18. 4) Athener. a) ein Lamptrer, von Aristides wegen Hochverrath verfolgt, Plut. Arist. 13. b) S. des Sellos, berüchtigter Lästermund, Ar. Pax 1243, Apost. 15, 41. c) S. des Lysanias, Sphettier, Schüler des Sokrates, angebl. Verfasser von Dialogen, Plat. ap. 33, e, Phaed. 59, b. Lysias schrieb eine Rede gegen ihn, Ath. 13, 611, d — 612, f, Harp. S. Saupp. zu Lys. fr. 1. d) ein Anderer, gegen welchen Lysias schrieb, Harp. s. *χύτροι*, B. A. 132, viell. der, welcher Mitglied der Dreißigmänner war, Xen. Hell. 2, 3, 2. 13. e) ein [illegible], Isae. 7, 18. f) S. des Atrometos, *Κοθωκίδης*, berühmter Redner u. Gegner des Demosthenes, von dem wir noch 3 Reden haben, s. die Vita das. u. Dem. Rede 18. 19. A. g) ein Eleusinier, Redner u. Rhetoriker, Apoll. v. Aesch. 15, D. L. 2, 7, 9. h) mehrere andere Athener aus Kolonos u. s. w., Ross Dem. Att. 108. 143. 162. 188. 5) ein Sicilier, Theocr. 14, 2. 6) Neapolitaner, Lehrer der neuen Akademie zu Athen, Plut. an seni sit ger. resp. 13. de cohib. ir. 14, D. L. 2, 7, 9. 7) ein Eleer, Olympionike, Paus. 6, 14, 3. 8) ein Argiver, Paus. 4, 26, 7. 9) ein milesischer Redner zu Pompejus' Zeit, Strab. 14, 635, d, D. L. 2, 7, 9. 10) ein Knidier, V. des Eudoros, D. L. 8, 8, 1. 11) ein Arkadier, Schüler des Isokrates, D. L. 2, 7, 9. 12) ein Mitylenäer, ῥητορομάστιξ, D. L. 2, 7, 9. 13) ein Sardinier, Jambendichter, Harp. s. *Κέρκωψ* (wo man *Αἰσχρίων* vermuthet). 14) ein Bildhauer aus Rhodus, D. L. 2, 7, 9 (R. Rochette l. à M. Schorn 54). — Andere.

Αἰσχῖνος, lat. Aeschinus, Grut. Inscr. p. 878, not. (Ter. Ad. *ῖν*.) S. Keil an. ep. 226, n. 3.

Αἰσχιόνας (?), Mannsn. aus Hermione, Inscr. 1196.

Αἴσχρα, Häßlich, Salbenhändlerin, Asclepd. 27 (V, 181). S. *Αἴσχρη*. Aehnl.:

Αἰσχραῖος, Athener u. zwar a) Anagyrasier, Philoch. b. Harp. s. *κατατομή*. b) Euonymer, Ross Dem. Att. 6. Aehnl.:

Αἰσχρέας, Athener, Her. 8, 11. Ein Anderer, Ael. ep. rust. 17.

Αἴσχρη, Häßlich, Phrygierin, Sclavin, Callim. ep. 48 (VII, 458). S. *Αἴσχρα*. Aehnl.:

Αἰσχρηΐς, *ίδος*, T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8.

Αἴσχριος, Koer, Mion. III, 405. Aehnl.

Αἰσχρίων, *ωνος*, Wannschaffen d. i. mißgestaltet, 1) Dichter aus Samos, Ath. 7, 296, e. 8, 335, c, — epischer Dichter aus Mitylene, Begleiter Alexander d. Gr., Suid., Tzetz. Chil. 8, 406, zu Lycophr. 688. — ein Freund der Familie Alexanders, Exc. e Diod. 25. 2) ein Diener des Timotheus, Dem. 49, 22, ö. 3) Feldherr des Archagathos in Syracus, D. Sic. 20, 60. 4) V. eines Lysanias, D. L. 6, 2, 3. 5) ein Arzt aus Pergamus, Galen. de fac. simpl. 9, p. 147. 6) ein Athener, Ross Dem. Att. 16, — auch Titel einer Komödie des Apollodorus, Mein. I, 461. — Oft auf Münzen, z. B. aus Paträ, Magnesia, Smyrna, Mion. II, 190. III, 146. 191.

Αἰσχριωνίη *φυλή*, *ἡ*, eine der drei samischen Phylen, Her. 3, 26.

Αἶσχρος, Leidig, Mannsn., Inscr. 3140. Aehnl.

Αἰσχρώ, att. Frauenn., Inscr. 822.

Αἴσχρων, *ωνος*, Häßlich, Athener, Inscr. 151. 214. 626, A. Platäer, 884. — Mannsn. auf einer ambrakischen Münze, Mion. II, 50. Dav.

Αἰσχρώνδας, Mannsn. aus Tanagra, Inscr. 1599, äol. geschr. *Αἰσχρόνδας*.

Αἰσχύλειον, *τό*, Stelle od. Ausspruch von Aeschylos, Plut. Demetr. 35, Schol. Il. 19, 87.

Αἰσχυλίδης, voc. *ίδα* (Callicter. XI, 2), *Leidigs, 1) Athener a) Lys. 12, 38. b) Inscr. 167; — Schriftsteller *περὶ γεωργίας*, Ael. n. an. 16, 32 u. Ath. 14, 650, d. 2) Vein. des Theodorus, w. s., Callict. ep. a. a. O.

Αἰσχυλῖνος, *ου*, Leidig, Mannsn., Paus. 10, 25, 5. — (Ist auch gelesen worden bei Mion. S. VI, 269 u. auf rhod. Amphorenhenkeln, K.)

Αἰσχυλίς, *ίδος*, Leidig, T. des Thales, Call. 25 (VI, 150). — Thessalierin, Inscr. 1767.

Αἰσχυλίσκος, aus Corcyra, Inscr. 1852 u. **Αἰσχυλίων**, Mannsn., Leidig, att. Inschr. in Ephem. archaeol. 1106. Auch auf einer bleiernen Platte des Museums der arch. Gesellsch. zu Athen. K.

Αἰσχύλος, *ὁ*, Leidig, von *αἶσχος*, s. Et. M. 1) Athener. a) alter Archon zu Athen, V. des Aesimedes, Ol. 5, 4, Marm. Par. u. Paus. 4, 5, 10. b) S. des Euphorion, der berühmte athen. Tragiker, Her. 2, 156, auch mit *οἱ περὶ τὸν Αἰσχ.*, D. L. 2, 5, 23, A. b) einer, welchen Dinarch mit vertheidigte, D. Hal. Din. jud. 12. d) Andere, Päoniden, Päanier, Prospaltier u. s. w., Dem. 58, 31, att. Seew. XVI, c, 22, Ross. Dem. Att. 16. 157. 2) Phliasier, Liebling des Sokrates, Xen. conv. 4, 63. 3) Korinthier, Freund des Timoleon, Plut. Tim. 4. 4) Argiver, *οἱ περὶ τὸν Αἰσχ.*, Plut. Arat. 25. — Inscr. 1120. 5) Rhodier, D. Sic. 18, 52. — Arr. An. 3, 5, 3. 6) Eleer, V. des Symmachus, Paus. 6, 1, 2. 7) Alexandriner, a) Dichter, Ath. 13, 599, c. b) Grammatiker, Zenob. 5, 85 u. praef. 11. 8) Schüler des Hippokrates, Arist. meteor. 1, 6. 9) Vasenmaler (*ΗΙΣΧΥΛΟΣ*), Catal. di sc. Antichi de Pr. di Canino, N. 558. 10) Andere, Anth. VI, 137. — Paus. 6, 3, 1.

Αἴσων, *ονος*, doch (Thuc. 5, 40) auch *ωνος*, s. Choerob. in B. A. 1809, ähnl. wie Gottsched, von *αἶσα*, also vom Geschick beschieden, s. Et. M., 1) S. des Kretheus u. der Tyro (nach Schol. Il. 2, 582 S. der Scarphe), V. des Jason, K. in Jolkos, Od. 11, 259, Hes. fr. (32) in Schol. Pind. N. 3, 92, Apd. 1, 9, 11, ö., D. Sic. 4, 40, ö., A. 2) ein Argiver, Thuc. a. a. O. 3) Tegeat, Inscr. 1513. 4) Fl. in Macedonien, Plut. Aem. 16. (Hier richtiger *Αἰσών* zu schreiben.)

Αἰσών, *ῶνος*, Pherec. b. St. B. **Αἰσωνία** u. Ap. Rh. 1, 411 u. Schol. **Αἰσωνὶς** *πόλις*, f. Glückstadt, St. in Magnesia, Ew. **Αἰσώνιος** u. von *Αἰσωνία* **Αἰσωνιεύς**, St. B.

Αἴσωπος, *ὁ*, *Glücksauge, 1) der bekannte Fabeldichter, Her. 2, 134, Plat. Phaed. 60, c. A. Sprichw. wurde *Αἰσώπου* (*τι*) *γέλοιον*, von denen, welche Fabeln vor Gericht vorbrachten, Ar. Vesp. 566, Prov. app. 1, 11, Hesych. Dav. Adj. a) **Αἰσώπειος**, *ον*, dah. *οἱ Αἰσώπειοι λόγοι*, Arist. rhet. 2, 20, *τὸ Αἰσ. αἴνιγμα* von Fab. 126 ed. Cor. bei Sext. Emp. dogm. 2, 105, *Αἰσ. αἶνος*, Diogen. praef. 178 od. *ἡ Αἰσώπειος ἀλώπηξ*,

Plut. an. seni s. ger. resp. 12, vgl. de frat. am. 19, qu. symp. 1, 1, 5. Sprichw. war *Αἰσώπειον αἷμα* von unverschuldeter übler Behandlung, Zenob. 1, 47, Diogen. 1, 46, Suid., A. b) **Αἰσωπικός,** z. B. *Αἰσωπικὸν γέλοιον* (sc. *λόγον*), Ar. Vesp. 1259 u. *Αἰσωπικοὶ μῦθοι*, Plut. nobil. 21. — Titel einer Komödie des Alexis, Mein. I, p. 390. 2) tragischer Schauspieler zu Ciceros Zeit, Plut. Cic. 5. 3) Vorleser des Mithridates u. Schriftsteller, Hesych. Miles. fr. A, 11, Suid. 4) Sklave der Alexandra in Aegypten, Ios. 15, 3, 2. 5) *Αἴσωπος*, ein Bildhauer, Inscr. 8. 6) *Αἰσωπός* falsch für *Ἀσωπός* in Schol. Pind. P. 9, 27.

Αἰτά, Castell in Judäa, Ios. 5, 8, 8.

Αἰτάρη, s. *Ἄπαρι*.

Αἰταιηνοί, eine Phyle, Inscr. 4617.

Αἰτητή, *Begehrt, Frau in Laodicea (116 n. Chr. G.), die zu einem Manne, **Αἰτητός,** wurde, Phleg. Trall. fr. 38.

Αἴτια, Name eines epischen Gedichts des Callimachus über die Quellen der Mythen u. s. w., ep. *ἀδ.* (VII, 42), Apollon. Gramm. (XI, 275).

Αἰτίας, *αο*, Schulting, V. eines Aglaosthenes (aus Theben), Inscr. 1571.

Αἰτίνη, eine Stadt, Hesych. Viell. =

Α(ἰ)τίνιον, St. in Macedonien, Ptol. 3, 13, 44. S. *Αἰγίνιον*.

Αἶτναι, 1) = *Αἴτνη*, St. in Sicilien, Ptol. 3, 4, 13. 2) Name eines Stücks von Aeschylus, St. B. s. *Παλική*, Schol. Il. 18, 183. Viell. *Αἰτναῖαι*.

Αἰτναῖος, *αία*, poet. (Lac. ep. VI, 203) auch *αίη*, 1) Adj. a) am Berge Aetna, zu ihm gehörig, Aesch. Prom. 365, Eur. Cycl. 20, ö., A., z. B. *τὰ Αἰτναῖα ὄρη*, Strab. 6, 272, insbes. *πῦρ* (Luc. tragoed. 23, Plut. fac. lun. 12, A.), wo man nach Suid. auch *αἰτνίζον* sagte; u. so auch Hephästos, als *Αἰτν. ἄναξ*, Eur. Cycl. 599, denn er hatte hier einen Tempel, Ael. n. an. 11, 3, u. *Ζεὺς Αἰτναῖος*, mit einem Bilde daselbst, also der dort verehrte, Pind. Ol. 6, 162. N. 1, 7. Sein Fest hieß *Αἰτναῖα*, Schol. Pind. Ol. 6, 162. b) übertr. α) ungeheuer groß, Ar. Pax 73 u. Schol. u. Hesych., Eur. Cycl. 395. β) = sicilisch, *χώρα*, Eur. Tro. 220, dah. *πῶλος*, ein sicilisches d. h. schnelles, Soph. OC. 313. b) von der Stadt Aetna, *Αἰτναῖος ξένος* d. i. Hiero, Pind. P. 3, 123. 2) Subst. a) Ew. von Aetna, Pind. N. 9, 72, Strab. 6, 268, St. B. b) Eigenn., S. des Prometheus, Paus. 9, 25, 6.

Αἴτνη, dor. (Pind. P. 1, 117, Theocr. 1, 69, Archim. ep. App. 15, u. so auch Eur. Heracl. 639) *Αἴτνα, ας*, meist mit *ἡ*, Lohe, *αἰτνός = καπνός*, Schol. Dresd. zu Hesych., nach Et. M. von *αἴθω*, 1) der bekannte feuerspeiende Berg auf Sicilien, Pind. P. 1, 36, ö., Thuc. 3, 116, Strab. 5, 248, A., auch *Αἴτνη ὄρος*, Apd. 1, 6, 3. Sprichw. war **λεύσσειν ἐς τὸν Αἴτνης μέσον σκοπόν**, Sopatr. b. Ath. 8, 341, e. 2) St. am Aetna, von Hieron gegründet an der Stelle von Catane, später an der Stelle von Inessos wieder aufgebaut, j. S. Maria di Licodia, Pind. P. 1, 115. N. 9, 3, Theocr. 1, 65, D. Sic. 11, 26, 49. 76, Strab. 6, 268. 273, St. B. Ew. **Αἰτναῖος,** s. oben. 3) a) V. des Gelon, Prox. b. St. B. s. *Γέλα*. b) V. des Selurus, Strab. 6, 273. c) Mutter des Hirten Menalkas, Theocr. 9, 15, weil diese ihren Wohnsitz dort hatten. 4) eine sicilische Nymphe, T. des Oceanos, Silen. b. St. B. s. *Παλική*, od. des Briareus, Demetr. in Schol. Theocr. 1, 64, nach d. Schol. Theocr. 1, 63 Richterin zwischen dem Hephästos u. der Demeter. Von ihr soll der Berg seinen Namen haben.

***Αἶτος,** *Unbetreten, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Αἰτουλανή, ein Theil Kleinarmeniens, Ptol. 5, 7,

Αἰτοῦσα, f. *Bethge, Frauenn., Cret. Inschr. Pashley Trav. in the Crete II, 103.

Αἴτυλος, (Bethmann), Mannsn., Arcad. 56, 12.

Αἰτύμανδροι, Volk im arischen Persien, Ptol. 17, 3.

Αἰτωλάρχης, ätolischer Bundesvorstand, Phleg. Trall. fr. 31.

Αἰτωλή, Bein. der Artemis in Naupactus, Paus. 1 38, 12. S. *Αἰτωλός*.

Αἰτωλία, 1) Adj. fem. von *Αἰτώλιος*, dah. *Αἰτωλ χερσόνησος*, Ptol. 3, 15, 2, u. *ἡ Αἰτ. γῆ*, Strab. 1 464. 2) Subst. a) Landschaft in Hellas zwischen Akarna nien u. Thessalien, Soph. El. 704, Thuc. 3, 96, Xen Hell. 4, 6, 14, A., benannt nach Aetolus, w. s., Scymn 476, Apd. 1, 7, 6, A., indem es früher *Ὑαντίς* hieß, S B. — Als weibliches Wesen abgebildet, Paus. 10, 18, b) alter Name für Kalydon (?), Xen. Hell. 4, 6. 1. St. im Peloponnes, Andr. b. St. B.

Αἰτωλίζω, auf Seite der Aetoler stehen, St. B.

Αἰτωλικός, *ή, όν*, ätolisch, *ἔθνος*, Paus. 10, 16. *πόλεις*, Strab. 10, 451, ö., *ὄρη*, 9, 429, u. s. f., od. *πό λεμος*, Plut. Cleom. 34, *πάθη*, Luc. sacr. 1, endlic eine (unächte) Rede des Dinarch, *Αἰτ. λόγος*, D. Ha Din. 11. Dagegen *Αἰτ. λόγος* im verächtlichen Sinne verbunden mit *θεατρικός* (aufschneiderisch), Pol. 17. Subst. a) Bein. des Demetrius als Besieger Aetolien b) (*τὸ*) *Αἰτωλικόν* α) ätolische Unsitte, Carmin. popul 34 ed. Bergk. β) die ätolische Volksmasse, Paus. 1, 4, ö. — *τὰ Αἰτωλικά*, Erzählung od. Darstellung ätol Verhältnisse od. Begebenheiten, Strab. 10, 462, u. so de Titel einer Schrift von Nicandros, Schol. Ap. Rh. 1, 419

Αἰτώλιος, = *Αἰτωλός*, s. Et. M., meist ep., a) Adj Il. 5, 706, Arist. h. an. 6, 6. b) Subst. Il. 4, 399 Hesych., Suid., St. B. S. *Αἰτωλία*.

Αἰτωλίς, *ίδος*, fem. zu *Αἰτωλός*, a) Adj. *ἡ Αἰτ χώρη*, Her. 6, 127, *γῆ*, Eur. Phoen. 981, *γυνή*, Soph Trach. 8 d. i. Deianira, *Ἄρτεμις*, Strab. 5, 215. b Subst. (*ἡ*) die Aetolierin, Ap. Rh. 1, 146, Plut. sol anim. 18, St. B.

Αἰτωλιστής, *οῦ*, Anhänger der Aetolier, St. B.

Αἰτωλός, *ἡ*, Ellendt d. h. im Auslande u. dah hülfsbedürftig, s. Et. M. I) Adj. *Αἰτ. Ἄρης*, Eur. Phoen 134, Callim. 64 (226) ed. Bergk, *σκόπελοι*, Heliod. 5, 1 *πελτασταί*, Polyaen. 4, 9, 2, *πατήρ*, Phleg. Trall fr. 31 u. mit *ἀνήρ*, Od. 14, 379 u. dieß Pind. Ol. 3, 2 von einem Eleer, weil diese stammverwandt waren. II Subst. 1) der Aetolier, Il. 2, 638, ö., Flgde. Bein. d Demetrius als ätolische Sphinx, Dur. b. Ath. 6, 253. ö. Sie hießen früher Kureten, D. Hal. 1, 17. Mit kom scher Anspielung auf *αἰτεῖν* heißt Ar. Equ. 79 *ἐν Αἰτω λοῖς* in Bettelheim, vgl. Marc. Arg. 5 (V, 65), *Αἰτωλ ἐγενήθης*. — Sie sollen benannt sein nach 2) *Αἰτωλός* S. des Endymion, K. von Elis, der vertrieben sich am Achelous niederließ, Scymn. 476, Apd. 1, 7, 6, Paus. 5 1, 4, Strab. 10, 463, ö., A. 3) S. des Oxylus in Eli Paus. 5, 4, 11. 4) S. des Oeneus, Hecat. b. Ath. 35, b. 5) S. des Amphitryon, Enkel des Deucalion Scymn. 590, St. B. s. *Φύσκος*. 6) S. des Ares, Plin. 56. 7) *οἱ Αἰτωλοί*, Komödientitel, Mein. I, p. 480.

Αἴτων, Bethmann, V. des Irion, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 3, 62.

Αἰτώνης, *αο*, Thebaner, Inscr. 1565, Keil vermuthet *Χαιρώνδαο*.

Αἰτωσία, Stadt, Phleg. Trall. fr. 29.

Αἰχιλίνσιοι od. **Αἰχιλήνσιοι**, Volk in Sardinien, Ptol. 3, 3, 6.

Αἰχμαγόρας, Germunt, S. des Herakles, Paus. 8, 12, 3.

Αἰχμαίας, Gericke, Athener (Kephisier), Ross Dem. Att. 49. S. d. Flgde.

Αἰχμέας, Parapotamier, pythischer Sieger im Faustkampf, Paus. 10, 38, 8, wo A. *Αἰχμαίας* lesen, w. s. S. Keil Anal. ep. p. 235.

Αἰχμή, Gero, 1) Hundsn., Xen. Cyn. 7, 5. 2) Schiffsn., Att. Seew. IV, 6, 6.

Αἶχμις, *ιδος*, m. Gerle, K. von Arkadien, Paus. 8, 5, 10.

Αἰχμίων, *ωνος*, Gericho, Delphier, Inscr. 1700.

Αἰχμόδικος od. **Αἰχμόδοκος**, m. Gerold od. Gerhard, Mannsn., Schol. Od. 18, 85.

Αἰχμοκλῆς, *έους*, Germar, Mannsn. auf ephesischen Münzen, Mion. III, 93, ff.

Αἴχμων, (Gero), Lykier, Inscr. 4269, 6. K.

Ἀϊών, *ἡ*, 1) St. in Palästina, Ios. 8. 12, 4. 2) Spitzohr, Name eines Hundes des Aktäon, Hyg. f. 181.

Αἰών, Immer, 1) S. des Kronos, Eur. Heracl. 900, Qu. Sm. 12, 194, Nonn. 7, 10, ö. 2) S. des Kolpias u. der Baau, V. des Genos u. der Genea, Phil. Bybl. in Eus. pr. ev. 1, 10.

Αἰωνοάριος od. **Αἰωνάριος**, nach Long. b. Suid. = *αἰῶνος πατήρ*, der röm. Januarius, Tzetz. P. H. 771, Suid.

Αἰώρα, Schaukelfest, Fest der Kinder in Athen, zu Ehren der Tochter des Pelasgers Maleas, nach Anderen der Klytämnestra u. des Aegisthos od. der Erigone, Hesych.

Ἀκαβάρου, verd. Wort in An. (Arr.) per. mar. erythr. 52.

Ἀκάβη, 1) Gebirge in Aegypten am arabischen Meerbusen, Ptol. 4, 5, 15. 2) Quelle in Afrika, Ptol. 4, 3, 20.

Ἀκαβηνή, ein Theil Mesopotamiens, Ptol. 4, 4, 12.

Ἀκαδαμίς, St. in Lydien, Scyl. 98.

Ἀκάδας, gen. *α*, m. f. Et. M. 779, Schol. Il. 4, 66.

Ἀκαδημαϊκός, *ή*, *όν*, 1) Adj. *τρόπος*, Plut. Dem. et Cic. 1, *αἵρεσις*, D. L. 4, 10, 3, ö., *φιλοσοφία*, S. Emp. Pyrrh. I, 220, u. *σύνταξις*, Cic. Att. 13, 12. 16. 2) Subst. *ὁ —κός* a) der Bewohner von Akademeia, St. B. s. *Ἐκαδήμεια*. b) der akademische Philosoph, D. L. 7, 2, 6. prooem. 12, ö., S. Emp. dogm. 1, 179. Pyrrh. 1, 226, ö., Luc. pisc. 43, ö. 2) *ἡ Ἀκ—κή*, verst. *αἵρεσις* (*ἀρχαία*, *μέση*, *νέα*), die (alte, mittlere, neue) Akademie, D. L. Prooem. 13. 3) *τὸ Ἀκαδημαϊκόν*, der Zustand der Unentschiedenheit, Luc. Icarom. 25.

Ἀκαδήμεια, (*ἡ*), so stets bei Dichtern, s. Ar. Nub. 1005, Epicr. b. Ath. 2, 59, d, Ephipp. b. Ath. 11. 509, e, Sot. b. Ath. 8, 336, e, Alex. b. Ath. 13, 610, e, Theocr. ep. App. 38, u. ein anderes D. L. 4, 5, 7, doch seltener in Prosa, Plat. Lys. 203, a, Xen. Hipp. 3, 14, Heliod. 1, 17, Plut. Arat. 34 (der sonst überall *Ἀκαδημία* hat), App. Mithr. 30, Suid., St. B., u. hie u. da die Schol., z. B. zu Dem. 24, 114 u. Soph. OC. 56; in Prosa gewöhnl. **Ἀκαδημία**, Plat. Ax. 366, e, Xen. Hell. 2, 2, 6. 5, 49, Lys. 18, 10, Dem. 24, 114, u. die Flgdn, nach Suid. auch **Ἀκαδήμειον** od. **Ἀκαδήμιον**, wie Et. M. hat, u. Apost. 3, 1 steht *Ἀκαδήμια*, während man sonst überall *Ἀκαδημία* betont, obwohl die Endung *ᾰ* ist u. dah. nach Buttm. Gr. II, 282, n. *Ἀκαδήμια* zu betonen wäre, 1) ein Platz am Kephissus 6 Stadien von Athen, sonst (Dicaearch. b. Plut. Thes. 32) *Ἐχεδημία* od. (St. B.) *Ἐκαδήμεια*, w. s., genannt. S. Pol. 16, 27, D. Sic. 13, 73, Plut. Syll. 12, A. Es stand hier ein Gymnasium, wo unter andern Plato lehrte, Paus. 1, 29, 2, D. L. 3, n. 9, A. Daher hieß nun 2) die platonische Philosophenschule so (Plut. def. orac. 37, Suid.), u. zwar unterschied man genauer fünf (S. Emp. Pyrrh. 1, 220), doch gewöhnl. drei *Ἀκαδήμιαι*, *ἀρχαία*, D. L. prooem. 10, ö., S. Emp. dogmat. 5, 8, *μέση*, ebend. Pyrrh. 1, 232, Plut. Brut. 2, D. L. a. a. O., *νέα*, Ath. 9, 402, c, Plut. Cic. 4, S. Emp. Pyrrh. 1, 226, D. L. a. a. O., ö. Und ihre Philosophen hießen *οἱ ἐξ Ἀκ.*, Strab. 13, 614, Ael. v. h. 14, 26, od. *οἱ ἐν Ἀκ.*, Plut. de ser. num. vind. 4. de commun. not. 44. Sprichw. war **Ἀκαδημίηθεν** *ἥκεις*, d. h. du bist ein weiser Mann, Apost. 2, 1.

Ἀκάδημος, 1) Heros, von welchem Akademeia den Namen hatte, von Anderen (D. L. 3, n. 9) auch *Ἐκάδημος* genannt, also Fremdling. S. Plut. Thes. 32, Schol. Dem. 24, 114, St. B., Suid., Hesych., A. 2) Athener (Myrrhinusier), S. des Neokles, Inscr. 115. — Einer, den Hyperides vertheidigte, Harp. s. *Ἡφαιστία*. 3) ein Anderer, Theogn. 993.

Ἀκάδρα, 1) Ort in Indien, Ptol. 7, 2, 6. 2) in China, Ptol. 7, 3, 5. — Bewohner der Gegend **Ἀκάδραι**, Ptol. 7, 3, 4.

Ἀκάθαρτος *κόλπος*, Unrein (bei Plin. Immundus), der große Busen des rothen Meeres an der Grenze von Oberägypten, j. Faul-Bai, Strab. 16, 769, Agatharch. mar. erythr. 82, D. Sic. 3, 39.

Ἀκαῖος, m. Spitzner, Name auf einer dyrrhachischen Münze, Mion. II, 38.

Ἀκακαλλίς, *ίδος*, Narcisse. nach Eumach. b. Ath. 15, 681, e, 1) Name einer Nymphe, Paus. 10, 16, 5. 2) T. des Minos, Ap. Rh. 4, 1491 u. Schol., Paus. 8, 53. 4, Xenion b. St. B. s. *Ὄαξος*, vgl. s. *Κυδωνία*.

Ἀκακήσιον (Schol. Il. 16, 185 steht falsch *Ἀκάκη*), St. u. Hügel in Arkadien, gegründet von *Ἄκακος*, Paus. 8, 3, 2, Suid., Et. M. Ew. u. Adj. **Ἀκακήσιος**, Paus. 8, 36, 10, St. B. Dah. *τὸ Ἀκακήσιον ἄντρον*, Schol. Il. 16, 185 u. *ὁ Ἀκ.*, Bein. des dort verehrten Hermes, Strab. 7, 299, Callim. Dian. 143. Dah. s. Il. 16, 185. (Eigtl. der keinen Schaden bringt, also: Ohneschaden, s. Et. M. 547 u. Lob. path. 429.)

Ἀκάκιος, 1) Bischof in Konstantinopel unter Leon, Suid. u. Malch. Philad. fr. 7. — Märtyrer, ep. christ. (1, 104). 2) Sophist u. Tadler des Julian, Suid. s. v. *Λιβάνιος*. 3) mit dem Bein. Archelaos, Heerführer unter Justin., Ioann. Epiph. fr. 4. — Vgl. Fabric. bibl. gr. VIII, 336. Von:

Ἄκακος, Ohneschaden, S. des Lycaon, Erbauer von Akakesion, Paus. 8, 3, 2. 36, 10, St. B. s. *Ἀκακήσιον*.

Ἀκάλανδρος *ὁ ποταμός*, Fl. in Lucanien, j. Salandrella, Strab. 6, 280.

Ἀκαλάνθης, s. *Ἀκαλανθίς*.

Ἀκαλανθίς, *ίδος*, f. Stieglitz, 1) Bein. der Artemis, Ar. Av. 871 u. Schol. 2) T. des Königs Pieros von Emathia, welche in einen Vogel verwandelt wurde, Ant. Lib. 9, Ov. Met. 5, 669. 3) Frauenn., Alciphr. 3, 64. 4) Hundename, Hesych., Et. M. 44, 26, Schol. Ar. Pac. 1078, Suid. Sprichw. war *Ἀκαλανθίς* od. *Ἀκαλάνθης κύων*, od. auch *Ἀκάνθιος κύων*, von denen, welche vor allzugroßem Eifer das Begonnene

unvollendet lassen, Proverb. App. 1, 12 u. das. die Anm.

Ἀκάλη, T. des Minos, = *Ἀκακαλλίς*, Apd. 3, 1, 2.

Ἀκαλησσός, St. in Lycien, Ew. **Ἀκαλησσεύς**, St. B. (Doch auch **Ἀκαλισσεύς**, u. das fem. **Ἀκαλισσῖτις**, Inscr. 4315. K.)

Ἀκαλλαρίς, *ίδος*, T. des Eumedes, Gem. des Teos, D. Hal. 1, 62.

Ἀκαμαντίδαι, 1) Nachkommen des Akamas, Dem. 60, 29. 2) s. *Ἀκαμαντίς*.

Ἀκαμάντιον, St. in Phrygien, begründet vom Athener Akamas, Agath. b. Ath. 1, 30, a. Ew. **Ἀκαμάντιος** u. fem. **Ἀκαμαντίς**, St. B.

Ἀκαμαντίς, *ίδος*, (*ἡ*), 1) mit u. ohne *φυλή*, eine att. Phyle, benannt nach Akamas, Thuc. 4, 118, Dem. 39, 22, ö.; 43, 64, Simon. ep. 150 (205), D. L. 7, 1, n. 9, Diod. b. Suid. s. *Ἕρμος*, Harp. ö., A., Inscr. 191. 192, Ross Dem. Att. 5, ö. Ein Mitglied derselben, z. B. Perikles, **Ἀκαμαντίδης**, Plut. Per. 3. 2) Bein. von Kypros, Philonid. b. Plin. 5, 35, St. B. s. *Κύπρος*.

Ἀκάμας, *αντος*, (*ὁ*), Unruh d.i. ohne Rast, 1) S. des Antenor, Führer der Dardaner, Il. 2, 823, ö., Qu. Sm. 10, 168, Tzetz. Lycophr. 874. 2) S. des Eusaros, Führer der Thraker, Il. 2, 844, ö., Schol. zu Il. 13, 643. 3) S. des Theseus u. Heros Eponymos der akamantischen Phyle, Aeschin. 2, 31 u. Schol., Dem. 60, 29, D. Sic. 4, 62, Paus. 1, 5, 3, Strab. 14, 683, Qu. Sm. 4, 232, A. Mit einer Statue in Delphi, Paus. 10, 10, 1. 4) Diener des Hephästos, Val. Flacc. A. 1, 583. 5) Vorgebirge von Kypros, Strab. 14, 682, ff., Ptol. 1, 15, 4. 5, 14, 1, Anon. st. mar. magn. 204, ö., S. Emp. mathem. 1, 257, Luc. navig. 7. Dav.

Ἀκαμάτιος, vermeintlicher Philosoph aus Heliupolis, Suid.

Ἀκαμνάκης, *εος*, K. der Libyer, Tzetz. Lycophr. 874.

Ἄκαμψις, *ιος*, Ohneck, Fl. in Pontus, Arr. per. 7, 5.

Ἀκανθίνη, Insel des arab. Meerbusens, Ptol. 4, 7, 37.

Ἀκανθίων, *ωνος*, m. (Dörner), servus, Plaut. merc.

Ἄκανθος, m. Dorn, 1) Lacedämonier, Thuc. 5, 19. — Olympionike, Paus. 5, 8, 6, D. Hal. 7, 72. 2) Sicilier, Luc. Phalar. 1, 9. 3) der, welcher der Stadt Akanthus (1) seinen Namen gab, Mnas. b. St. B.

Ἄκανθος, (*ἡ*), Dornstedt, s. Et. M., 1) St. am strymonischen Meerbusen, eine Gründung der Andrier, j. Cheriasa od. Hierissos, Her. 6, 44, ö., Thuc. 4, 84, ö., A. Ew. u. Adj. **Ἀκάνθιος**, Her. 7, 116, Thuc. 4, 85, A. Dah. *θαλάσση ἡ Ἀκανθίων*, Her. 7, 22, od. *ὁ κόλπος Ἀκάνθιος*, Strab. 7, 330, fr. 31; ferner *ὁ Ἀκάνθιος ἰσθμός*, Ael. n. an. 13, 20; endlich *Ἀκάνθιος οἶνος*, Amphis b. Ath. 1, 30, e. Sprichw. war *Ἀκάνθιος τέττιξ* von Stummen, weil hier die Cicaden stumm waren, Simon. b. Zenob. 1, 51, St. B., A., u. *Ἀκάνθιος κύων*, d. h. ein schneller, Prov. app. 1, 12, s. *Ἀκαλανθίς*. 2) St. in Aegypten, unweit Memphis, j. Dashur, Strab. 17, 809, St. B. Bei D. Sic. 1, 97 u. Ptol. 4, 5, 55 *Ἀκανθῶν πόλις* (b. Ptol. auch *Ἀκανθὼν πόλις*) genannt. Ew. **Ἀκανθοπολίτης**, St. B. 3) St. in Karien (bei Gnidia), St. B. 4) St. in Athamanien, St. B.

Ἀκάνναι, Handelsplatz der Somaulis am rothen Meere, viell. Hisn Ghorab, Ptol. 4, 7, 10 (wo man auch *Ἀκκάναι* liest), u. An. (Arr.) per. m. erythr. 11. Ew. **Ἀκανναῖος**, St. B.

Ἄκαρα, Schenkl, (*ἄκαρα τὰ σκέλη Κρῆτες*, E. M.). St. in Asien, das spätere Nyssa, Et. M.

Ἀκαρασσός, Kleinrode, St. in Lycien, E[w.] **Ἀκαράσσιος** od. *Ἀκαρασσεύς*, St. B.

Ἀκαρίων, *ωνος*, Geschichtschreiber, Schol. Ap. R[h.] 2, 168, wo aber Müll. *Ἄνδρωνα* lesen will, M[...] *Εὐφορίωνα*.

Ἀκαρνάν, *ᾶνος*, (*ὁ*), (*Unbeschoren, s. Strab. [10,] 465, St. B.), 1) S. des Alkmäon u. der Kalirrh[oe,] Stammvater der Akarnanen, welche früher Kureten h[ie]ßen, Thuc. 2, 102, Apd. 3, 7, 6, Paus. 8, 24, 9, Ephe[r.] b. Strab. 10, 462, Scymn. 462. In Schol. Pind. Ol. [1,] 127 Freier der Hippodameia, v. l. *Ἀκαρνεύς*. 2) [...] Akarnanier, Her. 1, 62, Thuc. 2, 68, A. Auch als A[...] *οἱ Ἀκαρνᾶνες συγγραφεῖς*, Ael. b. Suid. s. *ὁμόσ[ε]* Fem. **Ἀκαρνανίς**, *ίδος*, Polyaen. 8, 69, St. B. Name eines Fisches, Ath. 7, 327, d.

Ἀκαρνᾱνία, (*ἡ*), ion. *ίη*, Her. 2, 10, Arr. Ind. 4[1,] 2, Landschaft in Hellas zwischen Epirus u. Aetolie[n,] Thuc. 2, 80, Aeschin. 3, 97, Dem. 48, 24, A.

Ἀκαρνᾱνικός, *ή*, *όν*, akarnanisch, *πεδίον*, Thu[c.] 2. 102, *ἡ Ἀκ—κή*, verst. *παραλία*, Strab. 10, 450.

Ἄκαρρα, St. in Achaja, Ew. **Ἀκαρραῖος** od. **Ἀκα[ρ]ράτης**, St. B. S. *Ἄκαρα*.

Ἀκάρων, s. *Ἀκκάρων*.

Ἄκας, Verfasser einer Tragödie, Suid. = *Σάκα[ς]* w. s.

Ἀκάστη, (*Ohnezier), T. des Okeanus u. d[er] Thetis, H. h. Cer. 421, Hes. Th. 356.

Ἀκαστίδας, Böotier, b. Rangabé Ant. Hell. [...] n. 692. Von:

Ἄκαστος, Unwerth; eigtl. Ohneschmuck, von *κ[έ]κασμαι*, s. Et. M., 1) S. des Pelias, K. in Jolkos, kal[y]donischer Jäger u. Argonaut, Pind. N. 4, 93. 5, 55, Eu[r.] Alc. 732, Ap. Rh. 1, 224, ö., Apd. 1, 9, 10. 16. 27, D. Sic. 4, 53, A. 2) K. von Dulichion, Od. 14, 336. 3) A[r]chon in Chios zur Zeit Homers, Euthym. b. Clem. Alex. str. 1, 21. 4) Athener, Inscr. 286.

Ἀκατίδης, *ου*, (Schiffner), Wettläufer, Po[l.] 40, 1.

Ἀκαταῖος, Segler, Name eines Pferdes, Suid.

Ἀκάτειρα, *Kahnstadt, *ὄνομα πόλεως*, Sui[d.]

Ἀκατίδης, gen. *ους*, (?) Hulck d. i. navis oneraria, ein Platäer, Pol. 40, 1.

Ἀκατίροι, auch **Ἀκατίζιροι** u. *Κατζίροι* (Prisc. Panit. fr. 8), hunnischer Volksstamm, Prisc. Pan. [...] 30. 37, Suid.

Ἄκαψις, *ὄνομα πόλεως*, Suid.

Ἀκεγχήρης, I. u. II., Könige von Aegypten, Maneth. b. Ios. c. Ap. 1, 15. (Euseb. hat Chencheres.)

Ἀκεγχρής, T. des Oros, Königin von Aegypten, Maneth. b. Ios. c. Ap. 1, 15 (Euseb. hat Chencheres[.])

Ἄκεδον, St. in Oberitalien, Ptol. 3, 1, 10.

Ἀκείλιος, s. *Ἀκύλλιος*.

Ἀκέλης, *ου*, 1) S. des Herakles u. der Malis, Hella[n.] b. St. B. 2) St. in Lydien, Ew. *Ἀκέλητες*, doch b[ei] Herdn. auch *Ἀκελήσιος*, fem. *Ἀκεληῖτις*, St. B. Aehn[l.]

Ἀκέλης, *ητος*, Jocher d. i. langsamen Gange[s,] Fl. Lydiens, der in den Hyllos mündet, Choerob. in B[ekk.] A. 1189, Et. M. 81, 46. In Schol. Il. 24, 616 heißt [er] *Ἀχέλης* od. *Ἀχελήσιος*, b. Suid. ist viell. **Ἀκελῆ[ς]** derselbe.

Ἀκέλιος = *Ἀκίλιος*, Lyd. de ostent. c. 6.

Ἄκελλος, m. späterer Name von *Αἰγίθαλλος*, D. Sic. 24, 1.

Ἀκέραι = *Ἀχέραι*, Zonar. ann. 8, 20.

'Ακέρδων, ωνος, aus Hermione, Inscr. 1211. (Keil vermuthet *Κέρδων*.)

'Ακέρραι, St. der Insubrier in Oberitalien, j. Gerrha, Plut. Marc. 6. S. *'Αχέρραι*.

'Ακερωνία Πῶλα, St. im Innern von Lucanien, j. Acerno, D. Cass. 61, 13.

'Ακέσα, f. Heilfelden, Gegend in Lemnos, Philostr. her. 5, 2. 703 (richtiger *''Ακεσσα*, s. Lob. path. 410).

'Ακεσαί, Heil, St. in Macedonien, Ew. **'Ακεσαῖος** u. **'Ακεσίτης**, St. B.

'Ακεσαῖος, 1) = *'Ακεσᾶς* u. *'Ακεσεύς*, Diogen. 2, 7. 2) = *'Ακεσσαῖος*, 2. Suid. s. *τὴν 'Ακεσαίου σελήνην*.

'Ακεσαμεναί, *Heilersheim. Gründung von *'Ακεσαμενός*, Theog. b. St. B. Ew. **'Ακεσαμένιος**, St. B.

'Ακεσαμενός, poet. *'Ακεσσαμενός*, Heilbringer, K. von Pierien (Thracien), Erbauer von Akesamenä, Il. 21, 142, St. B.

'Ακέσανδρος, Heilmann, 1) Cyrenäer, Geschichtschreiber, Plut. qu. symp. 5, 2, Schol. Pind. P. 9, 24, ö., Schol. Ap. Rh. 2, 498, ö., s. Müll. fr. hist. IV, 285-286 u. II, 464. 2) Athener, Inscr. 96.

'Ακεσᾶς, ᾶ, Heiler, Kunstweber aus Salamis auf Cypern, Ath. 2, 48, b.

'Ακεσεύς, έως, aus Patara in Lycien, = dem vorigen. Sprichw. war von bewundernswerthen Dingen: *'Ακεσέως καὶ 'Ελικῶνος ἔργα*, Zenob. 1, 56.

'Ακεσηνός, lat. Acesinus, Fl. in Skythien, Theogn. p. 67 = *'Ακεσίνης*.

'Ακεσίας, pl. *τοὺς 'Ακεσίας*, Liban. ep. 319, Heiler, (s. B. A. 1, 317), schlechter Arzt, dah. es bei schlechten Curen sprichw. hieß: *'Ακεσίας ἰάσατο*, nach Ar. b. Zenob. 1, 52, Diogen. 2, 3, Plut. prov. 98, Suid. 2) griech. Schriftsteller über Kochkunst, Ath. 12, 516, b. 3) ein Athener, Inscr. 165 (wo falsch *'Ακησίας* steht).

'Ακεσίδας, α, Heilyn, griech. Heros, Paus. 5, 14, 7.

'Ακεσίλαος, *Heilvolk, ein Arzt, Alciphr. ep. 3, 7. — Olympionike aus Megalopolis, Ol. 148, 1, Euseb. p. 157, Mac. — Suid. — Aehnl. *'Ακεστίδημος*, wenn nicht für *'Αγεσίλαος*.

'Ακεσίμβροτος, Heilmann, 1) ein Arzt, Plat. Crat. 394, c. 2) ein Admiral der Rhodier, Pol. 17, 1. 2. — Inscr. 2338.

'Ακεσιν = *'Ακέσιον*, Frauenn., Inscr. 511.

'Ακεσίνης, ου (⏑⏑–– , s. Nonn. 23, 276), b. D. Sic. 2, 37 auch **'Ακεσῖνος**, (ὁ), Fl. in Indien, welcher in den Indus mündet, altindisch Asikni, j. Tschinab, auch *ὁ 'Ακεσίνης ποταμός* genannt (Arr. An. 5, 20, 8, ö., Ind. 6, 5, ö.), D. Sic. 17, 95, Strab. 15, 692, ö., Arr. An. 5. 4, 2, ö., Ind. 3, 10, ö., Nonn. a. a. O. Er wurde hie u. da für den Tanais gehalten, St. B. s. *Τάναϊς*. 2) Fl. in Sicilien = Acis. w. s., Thuc. 4, 25.

'Ακέσιος, Heilyn, Bischof der Nautiner unter Constantin d. Gr., Svcr. h. eccl. 1, 10, Suid.

''Ακεσις, m. Heilung, 1) als Gott verehrt bei den Epidauriern, Paus. 2, 11, 7. 2) Rhodier auf einer Münze bei Mion. III, 419.

'Ακεσίτιμος = *'Ακέστιμος*, Keil 2 Inschr. 1849, p. 10.

''Ακεσσα, f. St. in Sicilien, Phot. lex. p. 315. Adj. **'Ακεσσαῖος**, überh. sicilisch, Soph. b. Phot. a. a. O. 2) = *''Ακεσα*, w. s.

'Ακεσσαῖος, Heiling. 1) *'Ακεσαῖος* u. *'Ακεσεύς*, w. s., Diogen. (Vindob.) 1, 26. 2) ein untauglicher Steuermann des Neleus. Von ihm sprichw. *'Ακεσσαίου σελήνη*, d. h. wenn nur erst der Mond kommt, sprach Akessäos, Diogen. 1, 57, Apost. 1, 90. S. *'Ακεσαῖος*.

'Ακεστάλιαι ὄρνιθες, aus Stesichor. erwähnt von Phot. 148, a, 32.

'Ακεσστιμώ, οῦς, f. *Heilehre, Frauenn. auf einer smyrnäischen Inschr., Inscr. 3268. (S. wegen des doppelten σ Keil Spec. onomat. p. 104.) Aehnl.

'Ακεστείμη (d. i. *-τίμη*), Frauenn., Inscr. 3262. (S. Keil 2 Inschr. 1849, p. 10.)

'Ακέστη, die Stadt Segesta in Sicilien, s. *Αἴγεστα*, Virg. Aen. 5, 718 Acesta. Ew. **'Ακεσταῖος**, fem. *'Ακεσταία*, St. B.

'Ακέστης = *Αἰγέστης*, w. s. — S. des sicilischen Flußgottes Krimisos u. der Troerin Egesta, Virg. Aen. 1, 550, ö.

'Ακέστιμος, *Heilmar, Kreter, Inscr. 2562. 2583.

'Ακεστῖνος, Heiling, ein Arzt, Heliod. 4, 7.

'Ακέστιον, Heilyne, 1) T. des Xenocles aus Athen, Paus. 1, 37, 1. (2) Frauenn., A. Rangabé Ant. Hell. II, n. 1286. K.)

'Ακέστιος, Heiling, ein griech. Schriftsteller über Kochkunst, Ath. 12, 516, c.

'Ακεστόδημος, *Heilvolk, Mannsn., Att. Inschr. Philhist. Hft 10, n. 4. K.

'Ακεστόδωρος, *Heilgabe, 1) Mannsn., Aristaen. 1, 13. 2) Geschichtschreiber aus Megalopolis, Plut. Them. 13, St. B. s. *Δωδώνη* u. *Μεγάλη πόλις*, Schol. Il. 16, 233. A.

'Ακεστορίδαι, ῶν, m. Nachkommen des Akestor, vornehme Familie in Argos, aus welcher die Priesterinnen der Pallas gewählt wurden, Call. lav. Pall. 34.

'Ακεστορίδης, ου, Heilinger, 1) Athener, a) Archon, Ol. 69, 1, D. Hal. 5, 37. b) Ol. 76, 3, D. Sic. 11, 51. 2) Korinthier, D. Sic. 19, 5. 3) ein griech. Schriftsteller, Phot. bibl. cod. 189, Tzetz. hist. 7, 648, nach Müll. fr. hist. II, 464 viell. = *'Ακεστόδωρος*. 4) Mannsn., Nicarch. ep. (XI, 121).

'Ακεστορίη, Heilyne, Frauenn., Theoseb. ep. (VII, 559).

'Ακεστώνδας, Heiling, Mannsn., Phani. 3 (VI, 295).

'Ακέστωρ, ορος, Heiler, 1) S. des Ephippos in Tanagra, Plut. qu. graec. 37. 2) S. des Epidycos, V. des Agenor in Athen, Pherecyd. in Marcell. vit. Thuc. 2. 3) ein Maler aus Knosos in Kreta, Paus. 6, 17, 4. 10, 15, 6. 4) ein Geschichtschr. über Cyrene, Schol. Ap. Rh. 2, 498, verdorben aus *'Ακέσανδρος*. 5) ein Parasit, Eupol. b. Ath. 6, 237, a. 6) Bein. des Apollo, Ar. Vesp. 1221.

'Ακεσώ, auch **'Ακεσῴ** geschr. (Inscr.), Heilyne, 1) T. des Aesculap u. der Epione, Göttin der Aerzte, Suid. s. *'Ηπιόνη*. 2) Frauenn. auf Cyrene, Inscr. 5171.

'Ακέσων, Heiler, Mannsn., Callim. 22 (VI, 147).

'Ακευσώ, ῶς, (von *ἀκεύομαι*, s. Keil Anal. epigr. p. 108), Frauenn., Inscr. 2481. S. *'Ακεσώ*.

''Ακη, ἡ, angeblich von Herkules so benannt, weil er hier seine Heilung fand, also Heilbronnen, Claud. Iul. b. St. B., das spätere Ptolemais in Phönizien. Doch nach Demetr. b. Harp. u. Suid. hieß bloß die Burg von Ptolemais *''Ακη* (der phönizische Name des Orts war Acco). S. Isae. 4, 7, Dem. 52, 20 ed. Dind., Ios. 9, 14, 2, D. Sic. 15, 41. 19, 93, Scyl. 104, Strab. 16, 758, Polyaen. 3, 56. Andere b. St. B. Ew. **'Ακαῖος**, St. B. 2) Gegend in Arkadien, Paus. 8, 34, 2.

"Ακηρ, m. (?) Name auf Münzen aus Same u. Samothrace, Mion. II, 205. S. II, 544.

'Ακήρατος, m. Lauter, 1) Priester in Delphi, Her. 8, 37. 2) Dichter der Anthologie, VII, 138.

"Ακης, Fl. in Hyrkanien, nach Heeren der Orus, doch von Ritter bezweifelt, Her. 3, 117, s. Stein zu d. St. Hesych. nennt ihn *'Ακις*.

'Ακησίας, s. *'Ακεσίας*.

'Ακιαμός, Spitzner, K. der Lyder, Xanth. u. Nicol. Dam. b. St. B. s. *'Ασκάλων*. (Von Suid. s. *Ξάνθος* *"Αλκιμος* genannt.)

"Ακιβοι, ein sarmatisches Volk, Ptol. 3, 5, 23.

'Ακιδαλία u. **ίη**, (ἄκ), Strehlke (Strahl = Pfeil), Quelle in Böotien, u. Bein. der Aphrodite davon, Serv. zu Virg. Aen. 1, 720, Stob., Suid., Et. M. 48, 21, Cram. II. 127. S. *Κιδαλία*.

'Ακίδας, *αντος*. *ὁ*, Strahlau (Strahl = Pfeil), Fl. in Triphylien, früher Jardanos genannt, Paus. 5, 5, 8, Ariaeth. in Schol. Il. 4, 319.

'Ακίδουσα, Gattin des Skamandros in Böotien u. von dieser Name einer Quelle daselbst, Plut. qu. graec. 41. (Vgl. *'Αχαδαλία*.)

'Ακίδων, *οντος*, *ὁ*, auch *'Ακ. ποταμός* = *'Ακίδας*, Strab. 8, 348.

'Ακιθίας, *ου*, *ποταμός*, Fl. im Süden von Sicilien, Ptol. 3, 4, 5. S. *'Ακις*.

'Ακίκαρος, s. *'Αχίχαρος*.

'Ακίλα, Vorgebirge in Arabien, Artemid. b. Strab. 16. 769.

"Ακιλαι, St. in Sicilien, Plut. Marc. 18.

'Ακίλιος, b. Phleg. Trall. fr. 32 auch **'Ακείλιος** u. in D. Hal. 3, 67 **'Ακίλλιος**, einer aus der plebejischen gens Acilia in Rom, bes. Manius Acilius Glabrio. Sie heißen bald *'Ακίλιος Μάνιος Γλαβρίων*, App. Syr. 17, bald *Μάν. 'Ακ.*, Plut. Cat. 12. Tit. 15, D. Cass. 36, 14, bald *'Ακ. Γλαβρ.*, D. Cass. 67, 12, doch auch *ὁ 'Ακίλιος ὁ Γλαβρίων*, D. Cass. 73, 3; außerdem *Γάϊος 'Ακίλιος*, ein Geschichtschr., der in griech. Sprache schrieb, Plut. Rom. 21. Cat. 22, s. Müll. fr. hist. III, 97; bald *Μάρκος 'Ακ.*, D. Cass. 42, 12, u. *Γάϊος 'Ακ.*, D. Hal. a. a. O., bald *Λεύκιος 'Ακ.*, App. b. civ. 1, 41, bald bloß (*ὁ*) *'Ακ.*, Plut. Caes. 16. Brut. 23, D. Cass. 36, 16, bald bloß *Μάνιος* u. s. w. S. *'Ακύλιος*.

'Ακιλισηνή, (*ἡ*), Landschaft in Großarmenien, links vom Euphrat, Strab. 11, 521. 527. 12, 555, ö., Ptol. 5, 13, 13. S. *'Αμφισσήνη*.

"Ακιμος, *ὄνομα κύριον*, Suid. (Nach Suid. *ἄκιμον* = *ἀθεράπευτον*?)

'Ακινάκης, *ου*, (*ὁ*), 1) Gott der Skythen, Luc. Scyth. 4. Tox. 38. Iup. tr. 42. 2) Name eines Löwen, D. Cass. 78, 8.

'Ακινάσης, *ου*, *ὁ*, Fl. in Kolchis, j. Sekutil, Arr. per. Pont. 7, 4.

'Ακίνασις, *ὄνομα τόπου*, Suid.

'Ακίνδυνος, m. *Ohnegefahr, Mannsn., Luc. ep. 16 (35) (XI, 429); Inscr. 301. 1732.

'Ακινίππω (richtiger *'Ακινιππώ*), St. in Hisp. Baetica, Ruinen bei Ronda, Ptol. 2, 4, 15.

'Ακίον, Insel bei Afrika, j. Aschak, Scyl. 111.

"Ακιος, Stahel (= Stachel d. i. Spitze), Smyrnäer, Mion. S. VI, 309.

"Ακιρις, *ιος*, m. Fl. in Lucanien, j. Agri, Strab. 6, 264, Hesych. s. *ἀμφ' 'Ακίριος*.

'Ακίς, *ίδος*, f. Stähline, Sklavin, Luc. d. meretr. 4, 3.

'Ακις, *ιδος*, Strahl (= Pfeil, Pfeilspitze), 1) S. des Faunus u. der Simäthis, welcher in den Fluß Acis verwandelt wurde, Ov. Met. 13, 750, ff., Serv. Virg. Ecl. 9, 39. 2) Fl. in Sicilien bei Catanea, j. Chiaci od. Alcantara, Theocr. 1, 69, Nymphod. in den Schol. dazu, Hesych. *'Ακις ποταμός* wurde sprichw. wegen der Kälte seines Wassers, Diogen. 2, 74, Apost. 1, 96, A. 3) = *"Ακης*, Hesych.

'Ακίχαρος, von Democr. b. Clem. Alex. str. 1, 131 **'Ακίκαρος** genannt, ein braminischer Weiser u. Titel einer Schrift des Democrit, D. L. 5, 2, §. 20.

'Ακιχώριος, *ου*, (*ὁ*), gallischer Heerführer unter Brennus, Paus. 10, 19, 7, ö.

"Ακκα *Λαρεντία*, Plut. Rom. 4, od. *Λαρεντία* *"Ακκα*, Plut. qu. rom. 35, die röm. Acca Laurentia.

'Ακκαβικὸν *τεῖχος*, St. bei den Säulen des Hercules, Gründung der Karthager, Ew. **'Ακκαβικοτειχίτης**, St. B.

'Ακκάμεος, Truppenführer unter Julian (b. Ammian. Machamaeus genannt), Magn. Charhen. b. Malal. chron. p. 328.

'Ακκάναι, s. *'Αχάνναι*.

'Ακκάρων, *ωνος*, auch **'Ακάρων** geschr., Ios. 5, 1, 21 u. indecl. **'Ακαρών**, Ios. 9, 2, 1, St. der Philister in Palästina, Ios. 5, 2, 4. 6, 1, 2, ö.

'Ακκέλιος, *Μάρκος 'Ακκ.*, Mannsn. aus Bononia Phleg. Trall. fr. 29.

"Ακκι, n. St. in Hisp. Tarrac. beim j. Cadir, Ptol. 2, 6, 61.

'Ακκώ, *οῦς*, f. 1) Frau aus Samos, deren Albernheit sprichwörtlich wurde, Zenob. 1, 53, Diogen. 2, 4. Plut. prov. 65, Et. M. 49, 4, Zonar., Suid., Schol. Plat. Gorg. 497, a, A., so daß man sich so zu betragen *ἀκκίζεσθαι* nannte u. *ἀκκισμοί* leere Versprechungen. — Amphis verfaßte eine Komödie dieses Namens, Mein. I p. 404. 2) ein Popanz, mit dem man kleine Kinder schreckte, Chrysipp. b. Plut. stoic. rep. 15.

'Ακλείδης, *ὄνομα κύριον*, Suid. — (Ael. n. an. 8, 5 steht jetzt *Εὐκλείδης*.)

'Ακλήμων, *ονος*, (viell. Barfuß, s. Hesych. s *κλήματα*), Tzetz. Chil. 7, 74.

"Ακμαθα, s. *"Αμαθα*.

'Ακμαιονίδαι, *ὄνομα ἔθνους*, Suid. (Viell. *'Αλκμαιονίδαι*.)

'Ακμή, (*ἡ*), Blüthe, Frauenn. a) einer Sklavin der Julia, Ios. b. Iud. 1, 32, 6. 33, 7 u. in Arch. 17, 5, 7. 2) Andere, Catull. carm. 45.

'Ακμηναί, (etwa: Frischlinen, s. Lob. path. p. 193), Name gewisser Nymphen bei den Eleern, Paus. 5, 16, 6.

"Ακμητος, m. Frisch, Mannsn., Pol. 2, 66.

'Ακμονία, auch *'Ακμόνεια* (St. B.) u. **'Ακμονεία** (Ptol. 5, 2, 24, ö.), f. 1) St. in Phrygien, Gründung des Akmon, eines Sohnes von Manes, St. B., Ptol. a. a. O. Ew. **'Ακμονίτης**, u. von *'Ακμόνεια* **'Ακμονειάτης** St. B. 2) *'Ακμωνία*, St. in Dacien, Ptol. 3, 8, 10.

'Ακμονίδης, od. **-δας**, *αν*, m. Abkömmling des Akmon d. i. a) Uranos, Antimach. fr. 24. 42, Alcm. fr. 108 ed. B., Hephaest. p. 54, Hesych. b) Amor, Anth. 15, 24 c) Charon, Hesych. d) ein Kyklope, Ov. Fast. 4, 288. — Vgl. Callim. ep. 21. 2) ein Pythagoreer aus Tarent Iambl. v. Pyth. 36, wo man *'Αχμονίδας* liest, s. Kei an. ep. p. 229.

'Ακμόνιον, *ου*, *ἄλσος*, Hain am Thermodon, Ap. Rh. 2, 994, Pherec. in Schol. dazu, benannt nach Akmon, S. des Manes. Ew. **'Ακμονιεύς** u. **'Ακμόνιος** St. B.

"Ακμων, *ονος*, b. Ios. 7, 12, 1 *ωνος*, m. Ambos od. Frisch, 1) V. des Uranos, Eust., vgl. Schellenberg zu Antimach. fr. 24. 2) einer der idäischen Dactylen, Strab. 10, 473, Schol. in Ap. Rh. 1, 1229, — ein Korybante, Nonn. 13, 143. 28, 318, ö. 3) S. des Manes, Br. des Doias, St. B. s. *'Ακμονία* u. *Δοίαντος*. — V. des Mygdon, Schol. Il. 3, 189. 4) S. des Araphes, Philister, Abkömmling der Riesen, Ios. a. a. O. 5. 5) ein Gefährte des Diomedes, der in einen Vogel verwandelt wurde, Ov. Met. 14, 484. 6) S. des Klytios aus Lyrnessus, Br. des Menestheus, Gefährte des Aeneas, Virg. Aen. 10, 128.

'Ακοή, Orling, Schiffsn., Att. Seew. IV, b, 16.

'Ακοίτης, Acoetes, Wach, 1) fingirter Name, den sich Dionysos bei Pentheus giebt, Ov. Met. 3, 582. 2) Evander's Waffenträger, Virg. Aen. 11, 30. 85.

'Ακοίτιον, n. Wachau, auch *Κοίτη* genannt, eine Insel 60 Stadien von Kreta, j. ile de S. Théodore, Anon. st. mar. m. 343.

"Ακολα, St. in Medien, Ptol. 6, 2, 2.

'Ακόναι, *Wetzenstein, Ort beim pontischen Heraclea, benannt von den Wetzsteinen, die man dort vorzüglich fand, Theop. b. Ath. 3, 85, c. Nach Schol. zu Nic. Alex. 41 ein Hügel. Ew. **'Ακονίτης**, fem. **'Ακονῖτις**, St. B. Adj. **'Ακοναῖος**, Nic. Alex. 41.

'Ακονῖτις, *Wetzenheim, Insel Chalcedon gegenüber, St. B. s. *'Ακόναι*.

'Ακόνῖτος, Hügel beim pontischen Heraklea, = *'Ακόναι*. Herodor. Her. in Schol. Nic. Al. 13.

'Ακοντεύς, m. Gero, 1) ein Gefährte des Perseus, Ov. Met. 5, 201. 2) ein Latiner, Virg. Aen. 11, 612. 3) ein Anderer, Thall. 2 (VI, 91).

'Ακόντης, *ου*, m. Gero, S. des Lycaon, Apd. 3, 8, 2.

'Ακόντιον, Gerdessen, 1) St. in Arkadien, von Akontius (Akontes), S. des Lycaon, benannt, Paus. 8, 27, 4, St. B. 2) St. in Euböa, Xenag. u. Androt. b. St. B. — Ew. von beiden **'Ακοντιεύς** u. **'Ακόντιος**, St. B. 3) *'Ακόντιον τὸ ὄρος*, Berg in Böotien, Strab. 9, 416, Plut. Syll. 17. 19, Schol. Dem. 19, 148.

'Ακόντιος, m. 1) = *'Ακόντης*, w. s., St. B. s. *'Ακόναι*. 2) ein schöner Jüngling von Enos, Callim. b. Ath. 15, 668, b. (fr. 102), Aristaen. 1, 10, Ov., Her. 20, 21.

'Ακόντισμα, n. *Speerwurf, ein Engpaß am Eingang Illyriens, Ammian. Marc. 26, 7. K.

'Ακοός (?), S. des Thestius, V. des Aristomides, Satyr. b. Theophil. ad Autolyc. II, p. 94.

'Ακοράκα *ἢ 'Ακοράβα*, St. in Cölesyrien, Ptol. 5, 15, 17.

"Ακορις, *ιος*, (*ὁ*), Theop. b. Phot. p. 202 auch *"Ακωρις*, K. von Aegypten, D. Sic. 15, 2, ö.

'Ακορίς *ἢ "Ακωρις*, St. in Mittelägypten, Ptol. 4, 5, 59.

'Ακότελος, m. (?) Name auf einer apollonischen Münze, Mion. II, 31.

'Ακουαιστατιέλλαι, Badeort in Ligurien, j. Acqui, Strab. 5, 217.

'Ακούης, m. Hörig, Heerführer der Arkadier, Polyaen. 1, 11.

'Ακουήνσιοι, Volk in Maurit. Caes., Ptol. 4, 2, 19.

'Ακούιγκον, n. St. im unteren Pannonien, Ptol. 2, 15 (16), 4.

'Ακουιληΐα, s. *'Ακυληΐα*.

'Ακουιλία, Aquilia, *ὄνομα τόπου*, Suid.

'Ακουιλωνία, Aquilonia, St. in Samnium, j. Carbonara, Ptol. 3, 1, 71.

'Ακουΐνον, s. *'Ακύϊνον*.

'Ακουῖνος, Aquinus, vorgebl. Mörder Cäsar's, App. b. civ. 2, 119.

'Ακουιτανία u. **'Ακουιτανικός**, s. *'Ακυιταν...*

"Ακουλκα *ἢ* **"Ακουλα**, St. der Tusker in Italien, Ptol. 3, 1, 48.

'Ακουμενός, m. Heiler, 1) berühmter Arzt in Athen, Freund des Sokrates, Plat. Phaedr. 227, a, ö., Xen. mem. 3, 13, 2. 2) ein anderer Athener, Andoc. 1, 18.

'Ακούμιγκον *λεγίων*, Ort in Pannonien, Ptol. 2, 15 (16), 5.

"Ακουρ, St. in Indien diesseits des Ganges, Ptol. 7, 1, 89.

'Ακουσαγόρας, m. Ratmar, span. Ramiro, ein Melier, Inscr. 2436, 6. K.

'Ακουσιλάδας, m. Leutraths, Pythagoreer aus Tarent, Iambl. v. Pyth. 36.

'Ακουσίλαος, m., att. (Plat. conv. 178, b, Menand. *ἐπιδ*. bei Walz IX, p. 144) auch **'Ακουσίλεως**, Leutrath, 1) mythologischer Geschichtschreiber aus Kerkas in Argos, Plat. a. a. O., Strab. 10, 472, Apd. 2, 1, 1, ö., Paus. 2, 16, 4, Ios. c. Ap. 1, 2, 3, Suid., A., von Hermipp. b. D. L. 1, 1, n. 14 unter die sieben Weisen gerechnet, Fragm. b. Müller 1, 100. Bisw. falsch *'Αγησίλαος* (Didym. b. Macr. Sat. 5, 18, Schol. Pind. P. 3, 25), od. *'Αγεσίλαος* (Plut. parall. 24) geschrieben. 2) ein Olympionike (Faustkämpfer) aus Rhodus, Paus. 6, 7, 1. 3, Aristot. in Schol. Pind. Ol. 7, 1. 3) Rhetor aus Athen zur Zeit Galba's, Suid.

'Ακουσίλοχος, Räder = Ratheri, Dynast in Asien, Pol. 26, 6.

'Ακουσίων *κολωνία*, St. der Cavaren in Gallien, j. Ancone an der Rhone, Ptol. 2, 10, 14.

'Ακούτεια, St. der Vaccaer in Hisp. Tarracon., Strab. 3, 152. Ew. **'Ακουιτανοί** (verwechselt mit Aquitani), St. B.

"Ακουφις, *ιος*, m. Fürst der Nysäer, Plut. Alex. 58, Arr. An. 5, 1, 3, ö.

"Ακρα, f. Koppe, 1) in Asien a) Flecken am cimmerischen Bosporus, Strab. 11, 494. b) in Syrien. Ew. **'Ακραΐται**, St. B. c) *"Ακρα μέλαινα* (Schwarzkoppe) in Bithynien, Arr. per. 12, 3. d) Ort am Tigris, Arr. b. St. B. e) eine Anhöhe bei Jerusalem, Ios. b. Iud. 5. 4, 1. 2) in Afrika a) Insel in Westafrika vor dem Fl. Taphua, j. Rachgoun, Scyl. 111. b) *"Ιππου "Ακρα* (Roßkuppe) unweit Utica, im Gebiete von Karthago, eigtl. Hippo Acheret, Scyl. 111, D. Sic. 20, 57, Ptol. 4, 3, 5. 3) in Europa, a) Vorgebirge u. Ort in Cypern, gew. *τὰ "Ακρα* genannt, j. Cap. S. André, Anon. st. mar. m. 307. 313, St. B. b) Ort in Euböa, St. B. c) Ort in Akarnanien, Ew. **'Ακραῖος**, *'Ακραία*, St. B. d) Ort in Sarmatien, j. Ekerne od. Cavarna, Ptol. 3, 5, 12. e) früherer Name von Amphipolis, Marsyas b. Harp. s. *'Αμφίπολις*. f) St. in Calabrien, j. Otranto, St. B. — eine andere Stadt, ebend. g) *"Ακρα λευκή* od. *Λευκὴ "Ακρα* (Weißkuppe), Ort in Spanien, D. Sic. 25, 14. h) *"Ακρα "Ιππου* (Roßkuppe), Ort in Sicilien, D. Sic. 20, 55, = *"Ακρα*, St. B., s. *"Ακραι*. — Andere Orte unter *Κεραύνια* u. *'Ηλίου*.

'Ακράβαι, St. in Mesopotamien, Ptol. 5, 18, 13.

'Ακραβαττά, St. in Judäa, Ios. b. Iud. 3, 3, 5. Die Landschaft **'Ακραβατηνή**, b. Suid. **'Ακραιβατηνή**, Ios. arch. 12, 8, 1. b. Iud. 2, 20, 4, ö.

'Ακραγαλεῖς, *ὄνομα ἔθνους*, Suid. S. das Flgde.

'Ακραγαλλίδαι, Volk in Phocis bei Kirrha, Aeschin. 3, 107. (Andere mit Harp. u. A. *Κραγαλίδαι*, w. s.)

Ἀκράγας, *αντος*, nach Pol. b. St. B. **Ἀκράγης** u. so benannt von seinem fruchtbaren Boden, Höchst. 1) Eigenn., m. a) S. des Zeus u. der Asterope, Erbauer von Agrigent, St. B. s. v. (b) ein berühmter Toreute, Plin. 33, 55. K.) 2) *ὁ Ἀκράγας*, Fl. auf der Südküste Siciliens, j. S. Biago, Empedocl. ep. b. D. L. 8, 2, 1. 6, Thuc. 6, 4. Er wurde als schöner Jüngling dargestellt u. ihm wie einem Gotte geopfert, Ael. v. h. 2, 33. 3) *Ἀκράγας*, u. zwar (*ἡ*) b. Pind. Ol. 3, 2. P. 6, 6, ö., D. Sic. 23. 2, Strab. 6, 272, Aristarch. in Schol. Pind. Ol. 2, 16, doch auch (*ὁ*), Thuc. 7, 46. 50, Pol. 1, 17. 9, 27, D. Sic. 13, 59. 19, 11. 20, 56, D. L. 8, 2, n. 7. 10, St. am Akragas in Sicilien, j. Girgenti, welches jedoch gegen NW. liegt; bisw. auch für den Staat selbst, D. L. 8, 2, 11, während die Landschaft sonst *ἡ* **Ἀκραγαντίνη** heißt, Plut. Dion 49. Ew. **Ἀκραγαντῖνος,** Her. 7, 165. 170, Pind. I. 2, 25, Thuc. 7, 32, A. Fem. **-τίνη,** D. L. 8, 2, 11. — *ὁ Ἀκραγαντῖνος* auch der Tyrann von Agrigent, Charit. 1, 4. 5. — Als Adj. *τὸ Ἀκραγαντῖνον ἐμπόριον*, Ptol. 3, 4, 6, von Strab. 6, 266 *τὸ Ἀκραγαντίνων ἐμπόριον* genannt. — Nach Dur. b. St. B. gab es fünf Städte dieses Namens in Sicilien, die vom Flusse so benannt waren. 2) Städte in Thracien, Euböa, Cypern u. Aetolien, St. B.

Ἀκράθ, St. in Mauritanien (am iberischen Meere), Ptol. 4, 1, 6.

Ἀκράθως, *τὸ ἄκρον*, Koppe, Vorgebirge am strymonischen Meerbusen, j. C. Monte Santo, Strab. 7, 330, fr. 32.

Ἄκραι, (*αἱ*), Höhen, 1) St. in Sicilien, j. Palazzuolo, Thuc. 6, 5, D. Sic. 23, 6. Plut. Dion 27. Bei Ptol. 3, 4, 14 **Ἀκραῖαι** *ἢ Ἄκραι*. Dabei der Hügel **Ἀκραῖον λέπας**, Thuc. 7, 78, s. *Ἄκρα*. 2) St. in Aetolien, Pol. 5. 13.

Ἀκραία, ion. (Hes. Th. 249) **Ἀκραίη,** Hogard d. i. hochhausend. 1) eine Nereide, Hes. a. a. O. 2) T. des Flußgottes Asterion, Paus. 2, 17, 1. 3) Bein. a) von Nymphen, als den auf den Höhen verehrten, Porphyr. antr. Nymph. 10. b) der Hera in Korinth, Eur. Med. 1369, Apd. 1, 9, 28, Strab. 8, 380. c) der Aphrodite in Knidos, Strab. 14, 682, Paus. 2, 32, 6. d) der Artemis, Hesych. (Hesych. hat *Ἀκρέα* u. *Ἀκρία*.) 4) S. *Ἄκρα*.

Ἀκραῖα, Hohenfels, 1) *ὄρη τὰ*, Gebirge in Argolis, gegenüber dem Heräon, Paus. 2, 17, 2. 2) n. pl. St. in Lakonika. Strab. 8, 343. 360, s. *Ἀκρίαι*.

Ἀκραιβατηνή, s. *Ἀκραβαττά*.

Ἀκραιφεύς, *έως*, m. S. des Apollo, Erbauer von *Ἀκραιφία*, w. s., St. B.

Ἀκραιφία, ion. (Her. 8, 135) **-ίη,** bei Strab. 9, 410 **Ἀκραιφίαι,** u. ebend. 413 *τὸ Ἀκραίφιον*, bei Ptol. 3, 15, 20 **Ἀκριφ[ε]ία** *ἢ* **Ἀκρήφεια,** von Theop. (bei St. B.) *τὰ* **Ἀκραίφνια** u. von Paus. 9, 23, 5. 40, 2 u. Suid. **Ἀκραίφνιον** genannt, Hohenhausen, St. in Böotien am Kopais, j. Kardiza. Ew. **Ἀκραιφιαῖος, Ἀκραίφιος,** (als solcher wurde Apollo verehrt), **Ἀκραιφιεύς** (so Theop. u. Inscr. 1587, Keil Inscr. boeot. VI, *ῆ*, XXXI, *ήων*, Ebend.), fem. **Ἀκραιφιάς** u. **Ἀκραιφίς** *λίμνη*, vom See Kopais. Ephor. sagte auch **Ἀκραιφνίους** u. **Ἀκραιφνιώτας,** St. B.

Ἀκράκανος, Nebenfl. des Euphrat = Arazanes, Abyden. in Euseb. pr. ev. IX, 41.

Ἀκράτητος, m. (?) Mannsn., Ephemer. Archaeol. 2579. K.

Ἀκρᾱτολύμας, *Weintilger, Parasitenname, Alciphr. 3, 53.

Ἀκρᾱτοπότης (s. Lex.), m. Söffler. Heros in Munychia, Polem. b. Ath. 2, 39, c. S. das Flgde.

Ἄκρᾱτος, m. Eytelwein, 1) Gottheit im Gefolge des Dionysos (= *Ἀκρατοπότης*), Paus. 1, 2, 5. 2) ein geliebter Knabe, Dionys. ep. (XII, 108). 3) Mannsn. Inscr. 1969.

Ἀκρέα, s. *Ἀκραία*.

Ἄκρεια, s. *Ἀκριαί*.

Ἀκρείτας, Hogard, Bein. des Apollo bei den Lacedämoniern, der auf Höhen Verehrte, Paus. 3, 12, 8.

Ἀκρήτη, Eytelwein, eine der Wärterinnen des Dionysos, Nonn. 14, 224.

Ἀκρήφεια, s. *Ἀκραιφία*. Ew. **Ἀκρηφιεύς,** m. Form, Keil Inscr. boeot. XXXI, 2, Ulrichs n. 31.

Ἀκρία, s. *Ἀκραία*.

Ἀκριαί, b. Pol. 5, 19 **Ἀκρίαι,** b. Strab. *Ἀκραία*, w. s., b. Ptol. 3, 16, 9 **Ἄκρεια,** Hohenfels, St. in Lakonien, unfern der Mündung des Eurotas, Paus. 3, 21, 7. 6, 21, 10. Ew. **Ἀκριάται,** Paus. 3, 22. 5.

Ἀκρίας, *ου*, Hoche, Freier der Hippodameia, Paus. 6, 21, 10.

Ἀκριδοφάγοι, Heuschreckenesser, Volk in Aethiopien, D. Sic. 3, 29, Strab. 16, 772, Agatharch. mar. erythr. 58 (c. 29).

Ἄκριλλα, n. pl. Koppstadt, St. in Sicilien, unfern Syracus, lat. Acrillae. Ew. **Ἀκριλλαῖος,** St. B.

Ἀκρίς, *ίδος*, *ἡ*, Koppe, St. in Libyen, D. Sic. 20, 57.

Ἀκρισίας, Name des Kronos bei den Phrygiern, Hesych.

Ἀκρίσιος, *ου*, ep. *οιο* (Nonn. 47, 572), Köpfen. (s. Hesych. s. *Ἀκρία*, andere Etymol. in Et. M.). 1) S. des Abas, V. der Danae, Her. 6, 53, Apd. 2, 2, 1. Pherec. in Schol. Ap. Rh. 4, 1091, Paus. 2, 16, 2. 3. 13, 8, ö., A. Insofern er seine Tochter einsperrte, hieß er sprichw. von einem harten Vater: *Ἀκρίσιος γίνεται εἰς τὴν παῖδα*, Ael. n. an. 12, 21. Als Gründer des Amphiktyonenbundes, Schol. Eur. Or. 1087, Callim. ep. 20 (XII, 25), Strab. 9, 420, ist er viell. der Unauflösliche. 2) Heerführer in Sicyon, Xen. Hell. 7, 1, 45. Dav.

Ἀκρισιώνειος, Adj. (Acrisioneus), Ov. Met. 239. K.

Ἀκρισιώνη, T. des Akrisios, Danae, Il. 14, 319. Suid., Et. M., der es von *ἀκρίζω*, also Lichtfuß erklärt. (Virg. Aen. 7, 410 hat Acrisioneis.)

Ἀκρισιωνιάδης, Abkömmling des Akrisios, d. i. Perseus, Ov. Met. 5, 70.

Ἀκρίτας, *ὁ*, (Ptol. 3, 16, 7 hat *Ἀκρίτας ἄκρα*) Hohenfels, 1) Vorgebirge in Messenien, j. Capo Gallo, Strab. 8, 359, Paus. 4, 34, 12. 21, Ptol. a. a. O. 2) Vorgebirge in Bithynien, Ptol. 5, 1, 2, St. B. s. *Χαλκηδών* u. *Χαλκῖτις*. 3) *ἡ*, Insel = der flgdn, Anon. st. mar. m. 29. Aehnl.

Ἀκρίτη, Insel 100 St. von Patmos, j. Arki, Agathem. 1, 14.

Ἀκριφεία, s. *Ἀκραιφία*.

Ἀκρίφιος, m. Köpke, Arkadier, Paus. 8, 27, 2.

Ἀκρόβριγα, St. in Lusitanien, Ptol. 2, 5, 6.

Ἀκρόδημος, Oberbürg, Mannsn., Inscr. 2346, d. K.

Ἀκρόθωοι u. (Her. 7, 22) **Ἀκρόθωον,** Koppstadt, St. auf dem Gipfel des Athos, Thuc. 4, 109, Scyl. 66, Strab. 7, 331, fr. 33. 35. (Plin. 4, 17 hat Acrothon, Mel. 2, 2, 10 Acroathon.) Ew. **Ἀκρόθωος** u. **Ἀκροθωίτης,** St. B.

Ἀκρόκομος, m. Hohnschop, Freier der Hippodameia, Schol. Pind. Ol. 1, 127, s. *Ἀκρίας*.

Ἀκροκόρινθος, fast stets mit dem Artikel ὁ (nur Onest. ep. IX, 225, Polyaen. 4, 6. 6, 5 fehlt er u. Strab. 8, 361. 379). b. St. B., wenn er es als den Ort bezeichnet, der früher *Ἐπώπη* hieß, steht ἡ (s. *Ἐπώπη*, *Κόρινθος*), Burg (Oberstadt) von Korinth, Xen. Hell. 4, 4, 4, Pol. 2, 43. ö., Plut. Cleom. 16. Arat. 16, ö., Strab. 8, 377. 385, Paus. 2. 4, 6, D. Cass. fr. 72, 2. Ew. **Ἀκροκορίνθιος**, St. B., fem. **Ἀκροκορινθία**. Von diesen als selbstmächtigten Frauen stammte die sprichw. Redeweise: *ἀκροκορινθία ἔοικας χοιροπολήσειν*, Plut. prov. 2, Suid. s. *χοῖρος*, A.

Ἀκροκύλεια, St. B.

Ἀκρόλισσος, Oberblankenau, Bergveste bei Lissus in Dalmatien, j. Alessio, Strab. 7, 316, Pol. 8, 15, St. B. s. *Λίσσος*.

Ἄκρον, Höhe. 1) Berg von Argeia, wo Artemis verehrt wurde, Hesych. s. *ἀκρουχεῖ*. 2) *ἄκρον Βόρειον*. s. *Βόρειον*.

Ἀκρόνεως, Prahm, ein Phäake, Od. 8, 111.

Ἀκρόπολις, ἡ, Oberstadt, 1) St. am Kaukasus, D. Cass. 37. 1. 2) St. in Libyen u. St. in Aetolien. Ew. **Ἀκροπολίτης** od. auch **Ἀκροπολιεύς**, St. B.

Ἀκροπόλιστις, f. Oberstädtern, fidicina, Plaut. Epidic. 3, 4, 67. 4, 1, 41.

Ἀκρόπους, Zehe, Mannsn., Inscr. 539.

Ἄκρος, Hohenheim, St. u. Busen auf der Insel ..., j. Rachgeun, Scyl. 111.

Ἀκροσκιρία, der obere Theil des Waldes *Σκιρά* im Gebiete der Bruttier, Tab. Heracl.

Ἀκρότατος, (ὁ), Höchster, 1) S. des Königs Cleomenes II. von Sparta, D. Sic. 19, 70, Plut. Agis 2. apophth. Lacaen. s. Gyrtiadis, Paus. 3, 6, 2, ö. 2) S. von Areus 2, Enkel des vorigen, K. von Sparta (der 7. Aaite), Plut. Pyrrh. 26, ö. Agis 3. apophth. Lacon. s. v., Paus. 3, 6, 4, Phylarch. in Parthen. erot. 23, Ath. 4, 142, b. 3) ein Thebaner, Inscr. 1542.

Ἀκροτελεύτιον, f. Ueberaus, meretrix, Plaut. Trin.

Ἀκροτέλης, Obermeyer, m. Mannsn. auf einer Inschr. auf Kalymnos, Ross Inscr. R. 2, 182. K.

Ἀκροτίρα, f. Obersegeler, Schiffsn., Att. Seew. 3, e, 7, ö.

Ἀκρούριον ὄρος, Stutzberg (s. Hes. s. *ἄκρουρα*), der Galate genannt, Berg in Phokis, Plut. Phoc. 33.

Ἄκρυπτος, m. *Unverhohlen, a) Athener, Inscr. 5. b) Narier, Inscr. 2347, c.

Ἀκρωμῖται, bei Hesych. **Ἀκρωμεῖται**, spätere Benennung der Schulvorstände, Olymp. in Phot. bibl. 80.

Ἄκρων, *ωνος*, (ὁ), Hoche, 1) Sicilier, a) S. des ...mis in Kamarine, Pind. Ol. 5, 18. b) berühmter Arzt aus Agrigent, D. L. 8, 2, 9 u, Emped. ep. ebend. — zur Zeit der Pest in Athen, Plut. Is. et Os. 79, Suid. 2) Italiener. a) K. der Keneniten, Plut. Rom. 16. Compar. Rom. et Thes. 1. Marcell. 8. b) aus Kortona, Bundesgenosse des Aeneas, Virg. Aen. 10, 719.

Ἀκρώρεια, Koppe, Spitze des Gebirgs in Sicyon, wo die **Ἀκρωρεῖται** wohnten. Dav. der Bein. des Dionysos **Ἀκρωρείτης**, als welcher er bei den Sicyoniern verehrt wurde, Apd. b. St. B.

Ἀκρώρειοι, Hohenhausen, St. am Alpheus in Elis, Xen. Hell. 3, 2, 30. 4, 2, 16, St. B. Das Gebiet ἡ **Ἀκρώρεια**, D. Sic. 14, 17. Ew. **οἱ Ἀκρώρειοι**, Xen. Hell. 7, 4, 14.

Ἀκρωτήριον Μέγα, s. **Μέγα**.

Ἀκταία, ἡ, Dünen, 1) alter Name von Attika, Paus. 1, 2, 6, Hesych. S. *Ἀκταῖος* u. *Ἀκτή*. 2) eine der alten attischen Phylen des Kekrops, Apd. b. St. B. s. *Ἀκτή*, Poll. 8, 109.

Ἀκταίη, van der Duyn, 1) T. des Nereus u. der Doris, Il. 18, 41, Apd. 1, 2, 7. 2) eine von den Töchtern des Danaos, Apd. 2, 1, 5. 3) s. *Ἀκταῖος*.

Ἀκταιονίς, *ίδος*, f. dem Aktäon gehörig, *σκύλαξ*, Demochar. 1 (VII, 206), Suid.

Ἀκταΐς, *ίδος*, f. Einwohnerin von Acte d. i. Attica, St. B. s. *Ἀκτή*.

Ἀκταῖος, *αία*, ep. *αίη*, *αῖον*, Adj. von *Ἀκτή*, w. s. 1) attisch, D. Per. 1023, Lycophr. 504, Nonn. 27, 282. 44, 265, Hesych. 2) zu Acte in Jonien gehörig, Thuc. 4, 52, vgl. 3, 50. 3) *Ἀκταῖον ὄρος*, Berg in Scythien, Lycophr. 1334.

Ἀκταῖος, m. Stadler, 1) alter König in Attika, V. der Agraulos, Marm. Par., Apd. 3. 14, 2, Paus. 1, 2, 6. 14, 7, St. B. s. *Ἀκτή*. 2) V. des Telamon, Gemahl der Glauke, Pherec. b. Apd. 3. 12, 6 (Heyne *Ἄκτορος* st. *Ἀκταίου*). 3) S. des scythischen Flußgottes Istros, Bundesgenosse der Troer, Philostr. her. 2, 15. 4) Bein. des Zeus, s. Müller Orchom. S. 248. 349, Dionysos in Chios, Inscr. 2214.

Ἀκταίων, *ωνος*, nach Choerob. in B. A. 3, 1313 des Metrums wegen auch *ονος*, doch hat weder Nonn. 5, 420. ö. (im vocat. *Ἀκταίων*, 5, 316) noch Eur. Bacch. 337 *ονος*, wohl aber steht es Callim. h. Pall. 110, u. in Prosa Apostol. 17, 89 u. Menecr. in B. A. 782, 19, wie auch in Ov. Met. 3, 243 Actaeŏna steht. vgl. mit 720, Küstner, S. des Aristäus u. der Autonoe, Enkel des Kadmus, Aesch. b. B. A. 351, 6, Eur. a. a. O., Apd. 3, 4, 4, D. Sic. 4, 81, Luc. d. deor. 16, 2, ö., Paus. 9, 38, 5, ö., der zugleich erwähnt, daß auf dem Wege von Megaris ein Felsen *Ἀκταίωνος κοίτη* geheißen habe. 2) S. des Melissos in Korinth, D. Sic. 8, 10, Plut. amat. 2. Sert. 1 (*δυεῖν Ἀκταιώνων*). 3) V. der Phönike (u. Aglauros), alter Heros in Attika, von welchem es den Namen *Ἀκτή* erhielt, = *Ἀκταῖος*, s. Plut. Arist. 11, Strab. 9, 397, Scam. b. Suid. s. *Φοινικήϊα γρ.*, Harp., Apost. a. a. O.

Ἀκταιώτης, s. *Ἄκτιον*.

Ἀκταιῶτις, fem. zu *Ἀκτιακός*, St. B., viell. *Ἀκτιῶτις* zu schreiben.

Ἀκτεύς, m. = *Ἀκταῖος* (Adj.), Tzetz. Lycophr. 110.

Ἀκτή, (ἡ), Gestade, Stade, I) 1) alter Name von Attika, Eur. Hel. 1673, Hyper. b. Harp., Apd. 3, 14, 1, Strab. 9, 391. 397, Lycophr. 1339. Ew. **Ἀκταῖος**, f. **Ἀκταία Ἀκταΐς** u. *Ἀτθίς*, w. s., ferner: **Ἀκτίτης**, **Ἄκτιος**, **Ἀκτιάς**, **Ἀκτιώτης**, St. B. 2) die Ostküste des Peloponnes zwischen Trözen u. Epidaurus, gew. *ἡ λεγομένη Ἀκτή* u. ähnl., Pol. 5, 91, D. Sic. 12, 43, Plut. Demetr. 25. Arat. 40, Strab. 8, 389. 9, 399, Scymn. 523. 533. 3) Halbinsel beim Berge Athos im strymonischen Meerbusen, Thuc. 4, 109, D. Sic. 12, 68. 4) in Akarnanien (Leucas), Scyl. 34, Strab. 10, 461, Demag. b. St. B. 5) in Thessalien (Magnesia), woher die Verehrung des Apollon **Ἄκτιος** u. *Ἐπάκτιος*, St. B. 6) in Jonien, St. B. s. *Ἀκταῖος*. 7) in Sicilien, auch *καλὴ Ἀκτή*, Schönstade genannt, Her. 6, 22, D. Sic. 4, 85. 12, 8. 8) *Λευκὴ Ἀκτή*, Weißenstade, a) Insel im Pontus Eurinus (*Λευκὰ ἀκτά*, von ihren weißen Gestaden), Eur. I. T. 436. Andr. 1262. b) Ort in Marmarika, Ptol. 4, 5, 6, Scyl. 107, Anon. st. mar. m. 14, Strab. 17, 799 (auf den Karten als Insel). II) Eigenn.,

a) Sclavin u. Geliebte des Nero, D.Cass. 61,7, Tacit. Ann. 13, 12. (b) überh. Frauenn., Orelli 735 n. 2885, ö. K.)

Ἄκτια, τά, alte bei Aktium dem Apollo zu Ehren gefeierte Spiele, Strab. 7, 325, Callim. u. Hyper. b. Harp., St. B. s. *Ἄκτιον*. August erneuerte sie zu Ehren seines Siegs über Antonius, D. Cass. 51, 1.

'Ακτία = *Ἄκτιον* u. *Ἄκτια*, Arcad. b. St. B. s. *Ἄκτιον*.

'Ακτιακός, 1) Adj. zu Aktium gehörig, z. B. *λιμένες*, Philipp. ep. (VI, 251), insbes. *πόλεμος ὁ Ἀκτ.*, die Schlacht bei Aktium, Strab. 8, 359, od. *Ἀκτ. πόλεμος*, Philipp. ep. (VI, 236), *ἡ Ἀκτ. νίκη*, Strab. 8, 387, *ὁ θρίαμβος ὁ Ἀκτ.*, Strab. 10, 485, auch bloß *τὰ Ἀκτιακά*, Strab. 12, 548. 2) Subst. Mannsn., Stadelmann, a) Spartaner, Inscr. 1263. b) Korinthier, Inscr. 1583. c) Smyrnäer, 3264. — Andrer, 3902.

'Ακτιάς, ἀδος, poet. fem. zum vorigen, *Ἀκτ. νίκη*, Antip. Th. 33 (IX, 553).

'Ακτιονίκης, Sieger in den Akt. Spielen, wie *Ὀλυμπιονίκης* u. ähnl., Orelli 2633. K.

Ἄκτιον, τό, Stadeln, 1) St., Vorgebirge u. Tempel des Apollo in Akarnanien am ambracischen Meerbusen, spät. Vorstadt von Nicopolis, bekannt durch ihre Spiele u. Augusts Seesieg über Antonius, Thuc. 1, 29, Pol. 4, 63, Strab. 10, 450, ö., D. Hal. 1, 50, Paus. 10, 8, 3, ö., Ael. n. an. 13, 19, Ptol. 3, 14, 6, A. Adj. dav. **Ἄκτιος** u. **'Ακτιακός,** w. s. Ew. **'Ακταιώτης** (*Ἀκτιώτης*?) u. **'Ακταιῶτις** (*Ἀκτιῶτις*?), St. B. 2) Heiligthum des Pan am Flusse Krathis in Unteritalien, Philosteph. in Schol. Theocr. 5, 14.

Ἄκτιος, Stadlig, 1) Adj. Bein. a) des Pan als Küstenbeschützers, Theocr. Id. 5, 14 u. Schol. b) des Apollon, Ap. Rh. 1, 404, Strab. 10, 430, D. Cass. 51, 1, Paus. 8, 8, 12. 2) Subst., Eigenn., a) S. des Minos, Schol. Par. Ap. Rh. 1, 186. (b) Mannsn., Att. Inschr. im Philhist. Hfte. K.)

'Ακτίς, ῖνος, Strahl, 1) m. a) S. des Helios u. der Rhode, Gründer von Heliopolis, D. Sic. 5, 56. 57, Hellan. in Schol. Pind. Ol. 7, 135, St. B. s. *Ἡλιούπολις*. b) Sclavenn., Hesych., s. Mein. Com. II, 2, p. 805, n. 2) f. a) Frauenn., T. des Eudorus, D. L. 8, 8, n. 3. b) Hundename, Xen. Cyn. 7, 5. c) Schiffsn., Att. Seew. XIV, c, 171, d, 47. 127, Hesych.

'Ακτισάνης, (ὁ), K. von Aethiopien, D. Sic. 1, 60.

'Ακτίτης, aus der Gegend von Akte, u. so = *Ἀττικός*, St. B. s. *Ἀκτή*. Dah. *Ἀκτίτης λίθος*, der pentelische Marmor in Attika, Harp., Soph. b. Suid., B. A. 370, Hesych., welche *Ἀκτίτης* jedoch von dem Akte im Peloponnes erklären. S. Lex.

'Ακτορίδης, gen. ep. *ᾱο*, Nachkomme eines Aktor: Echekles, Il. 16, 189, — Iros, Ap. Rh. 2, 913, — Erithus, Ov. Met. 5, 8, — Patroclus, Ov. Trist. 1, 9, 29.

'Ακτορίς, ίδος, f. T. des Aktor d. i. Eurynome, Od. 23, 228.

'Ακτορίων, ωνος, = *Ἀκτορίδης*, Il. 13, 185. Dah. a) *Ἀκτορίωνε*, die Zwillingssöhne des Aktor, Eurytos u. Kteatos, Il. 11, 750. 23, 638. b) die Söhne dieser, also Enkel des Aktor, Il. 2, 621.

Ἄκτυλος, m. für *Ἴτυλος*, Hellad. b. Phot. 531, a. 20.

Ἄκτωρ, ορος, (ὁ), Führer, 1) S. des Myrmidon, K. in Phthia, Apd. 1, 7, 3. 8, 2, D. Sic. 4, 72, A. — V. der Alope, Philon. b. St. B. s. *Ἀλόπη* — der Philomele, Lysim. u. Deim. in Schol. Ap. Rh. 1, 558, Staphyl. ebend. 4, 816 — des Podarkes, Arist. in Anth. app. 9 — des Eurytos, Pynthaen. in Schol. Pind. Ol. 9, 107. S. n. 3. 2) S. des Hippasos, ein Argonaute, Apd. 1, 9, 16, Hyg. f. 14. 3) S. des Deion in Phokis, Großv[ater] des Patroclus, Il. 11, 785, Pind. Ol. 9, 104, Ap. Rh[…] 69, Apd. 1, 9, 4, D. Sic. 4, 39, Schol. Il. 18, 9. 4) […] des Phorbas, K. in Elis, V. des Eurytos u. Kteatos, […] Sic. 4, 69, Paus. 8, 14, 9. 5, 1, 11, ö., A. 5) S. des A[…] V. der Astyoche in Orchomenos, Il. 2, 513, Paus. 9, 3[…] — V. der Eurydike, Staphyl. in Schol. Il. 16, 175. […] Thebaner, Aesch. Sept. 555. 7) S. des Poseidon u. Agamede, Hyg. f. 157. 8) S. des Akastos, Sc[…] Lycophr. 895. 9) Gefährte des Aeneas, Virg. Ae[n.] […] 500. — ein Aurunker, ebend. 12, 94.

'Ακυΐνιος *Μάρκος*, M. Aquinius, Römer, P[…] Cic. 27.

'Ακυΐνον, bei Plut. Oth. 5 **'Ακύνιον,** bei Ptol. […] 63 **'Ακούινον,** Aquinum, St. in Latium, j. Aqu[…] Strab. 5, 237.

'Ακύϊνος, besser bei App. b. civ. 2, 119 'Ακυΐ[…] Aquinus, Römer, Unterfeldherr des Metellus, P[…] Sert. 13.

'Ακυιτāνία, (ἡ), b. Ptol. 2, 7, 2. 8, 5, 3 **'Ακουι[τα]νία,** b. Marc. Heracl. p. mar. ext. II, prooem. […] u. ff. **'Ακυτāνία,** Aquitania, eine Landschaft Galli[ens] Strab. 3, 161. 4, 199, ö., D. Cass. 39, 46, St. B. s. […] *τωνες*.

'Ακυιτāνοί, οἱ, b. Ant. Diog. erot. 4 'Ακυτα[…] Aquitani, Volk Galliens, Strab. 4, 176, ö., App. b. […] 5, 92.

'Ακυλανός, m. Eichler, Athener, Inscr. 18[…]

'Ακύλας, in ep. *ἀδ.* (Anth. app. 262) 'Ακ[…] Aquila, 1) Grammatiker u. Musiker, Suid. 2) Philo[…] u. Rhetor nach den Antoninen, Suid. — Verf. einer S[chrift] de figuris etc. ed. Ruhnken, 1768. 3) ein jüdischer [Pro]selit, N. T. act. apost. 18, 2, ö. — Verfasser einer Ü[ber]setzg. d. alt. Testaments. 4) sonst Eigenn., Ep. *ἀδ.* a. a[…]

'Ακυληΐα, auch **'Ακύλεια,** St. B., b. Ptol. 3, 1, […] 8, 8, 6 **'Ακουιλήϊα, (ἡ),** Aquileja, St. in Oberital[ien] Strab. 4, 206 ff., ö., Luc. Alex. 48, Ath. 3, 82[…] Herdn. 8, 2, 2, App. Illyr. 18. b. civ. 3, 97. Marc. He[racl.] epit. geogr. Artemid. 4, 9. Ew. **'Ακυλήϊος,** St. B. **'Ακυλεήσιος,** St. B., Suid., od. **'Ακυλήσιοι,** He[rdn.] 8, 4, 9, das lat. Aquilejensis. Adj. **'Ακυλήϊος** *κόλ[πος]* St. B.

'Ακυλία, das lat. Aquilia (Severa), D. Cass. 7[…]

'Ακυλῖνα, f. St. in Illyrien, Theoph. b. St. B. […] **'Ακυλιναῖος,** St. B.

'Ακυλῖνος, Aquilinus, christl. Philosoph, Po[rph.] v. Plat. 16. — Anth. app. 306.

'Ακύλιος, u. b. D. Hal. 8. 64, D. Sic. 36, 3, Plut. P[…] 3. Cat. min. 43, ö., Ath. 5, 213, b, Suid. 'Ακύλλ[…] das angesehene Haus der röm. Aquilii, Plut. Popl. 3 […] insbes. *Μάνιος Ἀκύλιος*, Vater u. Sohn, Plut. […] 14. Syll. 12 (wo *Ἀκύλιος* steht, während man so[nst] Plut. überall *Ἀκύλλιος* liest), App. b. civ. 1, 22. Mi[thr.] 11. 21, A.

Ἄκυλος, Eichel, Freigelassener des Mäcenas, [D.] Cass. 55, 7.

'Ακυτανία, s. *Ἀκυιτανία*.

'Ακυτανικός, Adj., b. Ptol. 8, 5, 2 **'Ακουιτāν[ικός]** näml. *ὠκεανός*, Marc. Heracl. p. mar. ext. 2, 20[…] b. Ptol. a. a. O. *κόλπος Ἀκ.* genannt.

'Ακυτάνιος, Adj., = dem vorigen, *Γαλλίαν Ἀκ[υτα]νίαν*, Marc. Heracl. p. mar. ext. 2, 19.

'Ακυτāνοί, s. *Ἀκυιτανοί*.

Ἄκυτος, Geeste, 1) Insel bei Creta, Ew. 'Ακύτ[…] St. B. 2) St. auf der Insel Melos, Plin. 4, 5, 23. A[…]

'Ακύφας, *αντος, ὁ,* St. in Oetäa in Thess[alien]

(= Pindos, Strab. 9, 427). S. Strab. 9, 434. — Theop. b. St. B.

'Ακχηνοί, arabisches Volk am rothen Meere, Uran. b. St. B.

'Ακώνιτες, Volk Sardiniens, Strab. 5, 225.

"Ακωρις, s. *"Αχορις*.

'Αλα, röm. Ahala, Plut. Brut. 1.

"Αλαβα, 1) St. der Celtiberier, Ptol. 2, 6, 58. 2) Insel bei Taprobane, Ptol. 7, 4, 12.

'Αλαβάγειον *ἄκρον, τό*, Vorgebirge in Karmanien, Ptol. 6. 8, 8.

'Αλάβανδα, ων, (ähnl. Roßleben, Char. b. St. B.), St. in Karien, j. Trümmer b. Carpusely, sprichw. durch ihre Wohlhabenheit, dah. *'Αλάβανδα Καρῶν εὐτυχεστάτη (πόλις)*. St. B. — S. Her. 7, 195, Strab. 14, 658. 660—63, D. Cass. 48, 26. Ew. **'Αλαβανδεύς**, Suid. s. *Λέων*, pl. *εῖς*, acc. *έας*, Pol. 16, 24. 30, 5, Strab. 14. 655. 661. D. Cass. a. a. O., St. B. 2) früherer Name von Antiochia an der Grenze von Phrygien, Her. 8, 136, St. B. Dav.

'Αλαβανδιακός, Adj., *'Αλ. σολοικισμός*, u. ähnl., St. B.

'Αλάβανδος, Roßsieger, S. des Kar u. der Kallirrhoe, nach welchem von Kar Alabanda wegen dessen Sieg in einem Reitertreffen benannt worden war, St. B., Cic. N. Deor. 3, 15, 19.

'Αλάβαρχος, Horsmann, auf einer Münze aus Tros, Mion. S. VI, 379.

'Αλάβαστρα, b. Ptol. 4, 5, 59 **'Αλαβαστρὰ** *ἢ* **'Αλαβάστρων** *πόλις*, b. Plin. 5, 9, 61 Alabastron u. 37, 10, 143 Alabastrum, St. in Mittelägypten am Alabastergebirge (St. B. irrthümlich in Phrygien). Ew. **'Αλαβαστρίτης**, St. B.

'Αλαβαστρινὸν *ἢ* **'Αλαβαστρηνὸν** *ὄρος*, ein Theil des j. Dschibb el Mokkatam am arabischen Busen, Ptol. 4. 5, 27.

'Αλαβος *ποταμός*, (*ᾰλ*), Fl. in Sicilien, viell. j. S. Giuliano, Ptol. 3, 4, 9. S. *'Αλαβών*.

'Αλαβούριον, Aschenberg, St. in Syrien, Charax b. St. B. Ew. **'Αλαβούριος**, St. B.

'Αλαβών, *ῶνος*, b. Hesych. **'Αλαβώς**, (*ᾰλ*), Aschenbach, Fl. u. St. in Sicilien, nördl. von Syracus, D. Sic. 4, 78, Demetr. b. St. B., Sil. It. 14, 227. Ew. **'Αλαβώνιος**, St. B. S. *"Αλαβος* u. *"Αβολος*.

"Αλαγμα, St. der Parther, viell. Zeilan, Isid. Charac. mans. parth. 1.

'Αλαγονία, (viell. dor. = *'Αλεγονία*, Sorge), 1) St. der Eleutherolakonen gegen die messenische Grenze zu, Paus. 3, 21, 7. 26, 11. 2) T. des Zeus u. der Europa, nach welcher die Stadt benannt sein soll, Nat. Com. 8, 23.

'Αλαζία, (Schlechtendahl, Hesych. *ἄλαζα* = *αἰσχρά*), St. in Mysien, Strab. 12, 550 u. ff.

'Αλαζίρ, *ῖρος*, m. K. in Libyen, Her. 4, 164.

'Αλαζονία u. **'Αλαζόνιον**, Wichtendahl, St. in Troas, Strab. 12, 552. 603.

'Αλαζόνιος *ὁ ποταμός*, Wichtl, Fl. in Albanien, Strab. 11, 502 u. 500.

'Αλάζυγος, (Marschall, s. *'Αλάβανδα*), S. des Halirrhotios, Hes. in Schol. Pind. Ol. 10, 83.

'Αλαζών, St. B., pl. **'Αλαζῶνες**, scythische Völkerschaft, nach Heeren in der Gegend, wo der Dnieper u. Bug sich einander nähern, Her. 4, 17. 52, Strab. 12, 550, Paus. 1, 32, 1. Vgl. *'Αλίζωνες*.

'Αλαί, b. Plut. Syll. 26 auch **'Αλαῖαι**, Salza, 1) zwei att. Demen mit Salzwerken, a) *'Αλαὶ 'Αραφηνίδες*, zur ägeischen Phyle gehörig, zwischen Marathon u. Brauron, mit einem Tempel der Artemis, Eur. I. T. 1451, Callim. Dian. 173, Strab. 9, 399. 10, 446. b) *'Αλαὶ Αἰξωνίδες*, zur kekropischen Phyle gehörig, (Xen. Hell. 2, 4, 34), St. B. — Adv. **'Αλῆσι** zu a) Plut. Ant. 70. — Adj. *τὸ 'Αλῆσι χωρίον*, Aeschin. Ep. 5. 6. — ferner **'Αλῆθεν** u. **'Αλῆνδε**, von, nach Hal., St. B. — Ew. **'Αλαιεύς**, Dem. 48, 5. 54, 31 (wo Bekk. *'Αλαιεύς*). 57, 38 (Bekk. *'Αλαιεῖ*), Antiphan. b. Ath. 7. 329, e, D. L. 7, 2, n. 9 (wo *'Αλαιεύς*) u. D. Hal. ep. ad Amm. 11 (wo *'Αλλαιεύς*), Harp., Ross Dem. Att. 14. 39. 42, ö., plur. **'Αλαιεῖς**, u. zwar a) *'Αλαιεῖς Αἰγηΐδος*, Inscr. 115. 183, Ross Dem. Att. 5. b) **'Αλαιεῖς** *Κεκρόπ.*, Att. Seew. X, 1, a, Inscr. 172. 185, Ross Dem. Att. 5. 6, od. *οἱ Αἰξωνοί*, Strab. 9, 398. Od. **'Αλαεύς**, St. B. u. *'Αλαεῖς*, zu a) St. B. s. *Ζωστήρ*, u. ebenfalls zu a) gehörig, Titel einer Komödie des Menander, St. B. u. Mein. 4, 73. Endlich **'Αλεύς**, Ross Dem. Att. 6. — Adj. **'Αλαῖος**, auch als Bein. des Apollo, Et. M. u. **'Αλαιαῖος**, Tryph. b. St. B. — 2) **'Αλαί**, b. St. B. auch *'Αλή*. u. b. Plut. Syll. 26 **'Αλαῖαι**, St. in Böotien, an der Mündung des Platanios in den opuntischen Busen, mit Salzwerken, j. Ruinen am Fuß des Talantoberges, Strab. 9, 405. 425, Paus. 9, 24, 5. Ew. **'Αλαῖος**, Plut. Syll. 26. 3) St. in Cilicien, Anon. st. mar. m. 157 (wo *'Αλαί* steht), St. B. Ew. **'Αλεύς**; Adj. **'Αλήϊον**, w. s., u. **'Αλικός**, St. B. Dav. die Landschaft **'Αλική** u. ein Platz bei Augusta **'Αλικόν**, ebenso ein Berg, St. B. 4) St. an der Südküste von Argolis (s. *'Ηλική*), St. B. 5) Vorgebirge u. Ort in Kreta (s. *Λίσαια*), Anon. st. mar. m. 322. 6) Ort an der Küste von Cyrenaica, am östl. Ufer der großen Syrte, Anon. st. mar. m. 58.

"Αλαινος, 1) unehel. Halbbruder des Diomedes, Tzetz. Lycophr. 619. 2) ein Fluß, Eust. — Nach Ptol. 2, 3, 4. 6 ist **'Αλάϋνος** od. **"Αλαυνος** ein Fl. Britanniens.

'Αλαῖος, 1) Benennung einer Art Fische, Plut. Syll. 26. 2) Ew. u. Adj. von *'Αλαί*, w. s.

"Αλαισα, röm. Halesa, St. auf der Nordküste Siciliens, j. Pittineo, D. Sic. 14, 16 (codd. *"Αλεσα*), Strab. 6, 266. 272. (Ptol. 3, 4, 3 *"Αλαισα ἢ 'Αλσαῖλα*.) Ew. **'Αλαίσινοι**, D. Sic. 23, 6.

'Αλαισο[υ]νεῖοι, Ew. einer St. Aläson in Thessalien, Leake Inscr. III, 4, n. 2, Ahrens Dial. II, S. 530 vermuthet *Καλιστουνεῖοι*.

'Αλαλά, (Schlachtruf), T. des Polemos, Pind. fr. 122 (187).

'Αλαλαίου *νῆσοι*, Inseln bei Aduli in Aethiopien, j. Archipel de Dahalac, Anon. (Arr.) per. m. erythr. 4.

'Αλαλίη, f. Kurrisall d. i. böser Morast, später Aleria, St. auf Corsika, Her. 1, 165. S. *'Αλερία*.

'Αλαλίς, St. am Euphrat, Ptol. 3, 15. 25.

'Αλαλκομεναί u. (Strab. 9, 410, St. B. s. *"Υαντες*) **'Αλαλκομένιον**, Münden, s. das Flgde. 1) alte St. in Böotien, Strab. 9, 410 u. ff., Paus. 9, 3, 4. 33, 4, Suid. s. *ἀπιθής*, mit einem Heiligthum der Athene, **'Αλαλκομένειον**, Ist. b. Plut. qu. graec. 43 u. **'Αλαλκομένιον**, Schol. Il. 2, 8, viell. auch Strab. 9, 410, welche davon den Namen **'Αλαλκομενηΐς** (nach Aristarch die Abwehrende, Schützende) führen soll. Il. 4, 8 u. Schol. — 5, 908, Ael. v. h. 12, 57 u. St. B. — Der Bezirk *ἡ* **'Αλαλκομενία**, D. Sic. 19, 53. — Ew. u. Adj. von *'Αλαλκομένιον* **'Αλαλκομενιεύς** u. **'Αλαλκομένιος**, von *'Αλαλκομεναί* **'Αλαλκομεναῖος**, St. B. 2) St. in Ithaka, Ister b. Plut. qu. graec. 43, b. St. B. *'Αλκομεναί* genannt, w. s., od. nach Strab. 10, 456 St. auf der

Insel Asteria bei Ithaka. 3) St. der Deuriopen in Macedonien, Strab. 7, 327.

Ἀλαλκομενείας *πηγή*, Montborn. Quelle bei Ptelis, Paus. 8, 12, 7.

Ἀλαλκομένης, *ους*, u. Schol. Il. 4, 8. 24, 602, Pind. fr. 182. Paus. 9, 33. 4 u. Et. M. auch *εω*, b. St. B. **Ἀλαλκομενεύς**, *έως*, Mundt d. i. Beschirmer, S. der Niobe, Gem. der Athenais, böotischer Heros, nach Plut. Daedal. 6 u. Paus. a. a. O. Autochthon, Pherec. in Schol. Eur. Phoen. 162. Schol. Il. 24, 602.

Ἀλαλκομενία, b. Suid. **Ἀλαλκομένεια**, Hiltimund, 1) T. des Ogyges, Paus. 9, 33, 4, Dion. b. Suid. u. Phot. s. *Πραξιδίκη*. 2) s. unter *Ἀλαλκομεναί*.

Ἀλαλκομένιον, 1) *τὸ ὄρος*, (Munzenberg d. i. Mundsberg) in Attika, Schol. Il. 4, 8. 2) s. *Ἀλαλκομεναί*.

Ἀλαλκομένιος, m., Inscr. 1608 auch **Ἀλαλκομένειος**, Hiltimunds. Monatsname der Böotier = dem att. Maimakterion, Plut. Arist. 21, Inscr. 1569, a, III. nach der Alalkomeneis benannt.

Ἀλάμαβα, St. am Euphrat in der syrischen Provinz Chalybonitis. Ptol. 5, 15, 25.

Ἀλαμαννοί, u. b. St. B. **Ἀλαμᾶνοι**, die Alemannen, D. Cass. 77, 13. 15. S. *Ἀλεμανοί*.

Ἀλαμβατήρ, indecl.. Vorgebirge am Meerbusen Paragon im indischen Ocean, Marc. Heracl. per. m. ext. 1. 28.

Ἄλαμος, St. in Albanien. Ptol. 5. 12, 6.

Ἀλαμούνδαρος, 1) der ältere, Vater des Ambros, Häuptling der Saracenen (Almondar), Nonnos. in Phot. bibl. 3, Menand. Prot. fr. 11. 2) der jüngere, Men. Prot. fr. 17.

Ἄλανα *τὰ καλούμενα ὄρη* od. **Ἄλανος ὄρος**, St. B.. Marc. Heracl. p. mar. ext. 2, 39. Gebirge in Sarmatien (Scythien), wahrsch. das Werchoturische Gebirge, Ptol. 6. 14, 3. 11, Eust. zu Dion. 305. 2) St. in Arabien, Iub. Maurit. b. Plin. 6, 34.

Ἀλᾶνός, pl. **Ἀλᾶνοί**, 1) *Ἀλ. Σκύθαι*, die Alanen, ein scythisches Volk, wahrsch. dasselbe wie die **Ἀλβανοί**, auch **Αὐλανοί**, w. s.. Luc. Tox. 51, Ios. b. Iud. 7, 7. 4. Ptol. 6. 14. 9, Themist. or. 16, 207. 34, 33, Iambl. dramat. 21. A. Ihr Land *ἡ* **Ἀλᾶνία**, D. Per. 305, Menand. Prot. fr. 21. 22. Adj. **Ἀλᾶνικός**, Arr. tact. 4, 7. 2) *Ἀλανοὶ Σαρμάται*. Marc. Heracl. p. mar. ext. 2, 39. S. **Ἀλαυνοί** u. **Ἀλβανοί**.

Ἀλανορσοί, ein scythisches Volk, Ptol. 6, 14, 9.

Ἀλάπαρος, K. der Babylonier od. Chaldäer vor der Sündfluth, Beros. Chald. fr. in Eus. chr. 5, Abyden. b. Syncell. p. 38, b.

Ἀλαπηνοί, Volk in Arabia felix, Ptol. 6. 7, 23.

Ἄλαπτα, Ort in Thracien, Scyl. 66. Ew. **Ἀλάπτης**, Galen.

Ἀλάριχος, b. Eunap. v. Maxim. p. 52 **Ἀλλάριχος**, Gothenfürst, Olymp. in Phot. bibl. 80.

Ἀλαρόδιοι, Volk am schwarzen Meere (Hunnen), Her. 3, 94. 7, 79, St. B.

Ἄλας (?), Smyrnäer. Mion. III. 196.

Ἀλασάρνη, *μώων δῆμος* (?), Hesych. Schmidt verm. *Ἀλασάρνη, Τρώων δῆμος*.

Ἀλαστορίδης, Alastorssohn d. i. Tros, Il. 20, 463.

Ἀλάστωρ, *ορος*, (Teufel, anders Socrat. b. Plut. qu. graec. 25). 1) ein Führer der Lykier, Il. 5, 677. 2) ein Begleiter des Nestor, Il. 2, 295. 8, 333. 13, 422. 3) S. des Neleus u. der Chloris, Apd. 1, 9, 9, Dieuchid. b. Parthen. erot. 13, Asclep. in Schol. Ap. Rh. 1, 156. 4) eines von den vier Rossen des Pluton, Claud. r. Pros. 1. 293. 5) überh. ein böser Dämon, Anth. app. 50. — Bein. des Zeus, Hesych., vgl. mit Paus. 1, 30, 1. s. S. Lex.

Ἀλάτα, 1) St. im wüsten Arabien, Ptol. 5. 19, 5 — eine andere, ebend. 7. 2) St. im glücklichen Arabien. Ptol. 6, 7, 30.

Ἀλάτας, *α*, dor. = *Ἀλήτης*, w. s., Pind. Ol. 13. 17.

Ἀλατρεύς, Mannsn., Stat. Theb. 11. K.

Ἀλαῦνα, St. in Britannien, Ptol. 2, 3, 9.

Ἀλαῦνον *τὸ ὄρος* = *Ἀλανόν*, w. s., Ptol. 3. 5, 15.

Ἀλαυνοί, 1) Volk in Noricum, Ptol. 2, 13 (14), 2. 2) *Ἀλαῦνοι Σκύθαι* = *Ἀλανοί*, Ptol. 3, 5, 19.

Ἄλαυνος, s. *Ἄλαινος*.

Ἀλαυῶνα, St. der Vasconen in Hisp. Tarrac. j. Allagon, Ptol. 2, 6, 67.

Ἄλβα, od. auch **Ἄλβη** (St. B.), gen. *ας*, dat. *ᾳ*, doch auch *ης*, *ῃ*, s. Plut. Rom. 3. Caes. 60, ö., App. reg. 1. Lib. 89, ö.. Polyaen. 8, 1, D. Cass. 73, 3. 1) St. der Varduli in Hisp. Tarrac., j. Albana, Ptol. 2, 6, 66. 2) Alba (Fucentia), b. D. Sic. 31, 15 **Ἄλβαι**, b. Ptol. 3. 1, 57 **Ἀλβαφουκεντίς** od. **Ἀλφαβουκηλίς** genannt, St. der Marser, später röm. Colonie, wo sie zum Staatsgefängniß diente, j. Albi, Strab. 5, 231. 235, ö., App. Hannib. 39. Ew. **Ἀλβησεῖς**, *έων*, App. Hannib. 39. 3) Alba, auch *Ἄλβα Λόγγα*, Fab. Pict. b. D. Sic. 7. 3. D. Hal. 1, 66, D. Cass. fr. 4, 9, älteste lateinische Stadt auf einer Anhöhe beim j. Kloster Palazzola, Pol. 2, 18. 37. 1, D. Hal. 1, 67, ö., Strab. 5, 229, 231, Plut. Ant. 60, ö., App. b. civ. 3, 45, ö., Ael. n. an. 11. 16. D. Cass. fr. 7, 2. 43, 43, Porph. Tyr. fr. 4, 11. Ew. u. Adj. **Ἀλβανός**, fem. **Ἀλβανίς**, w. s. 4) *Πομπηΐα*. St. im Innern von Ligurien, j. Alba, Ptol. 3, 1, 45, D. Cass. 73, 3. 5) St. in Creta, Ew. **Ἀλβαῖος**, St. B. (Auch Tochter des Romulus, Fest. p. 266 ed. Müll.)

Ἀλβάκιος, Bein. der St. Heraclea in Karien, St. B. s. *Ἡράκλεια*.

Ἀλβᾶνή, *ἡ*, das Gebiet von Alba Longa, D. Hal. 3, 2.

Ἀλβᾶνία, (*ἡ*), eine Landschaft Asiens am kaspischen Meere, j. Lesghistan, Daghestan u. Schirwan, Strab. 11, 491. 500, ö., Ptol. 5 arg. u. 5, 12, 1, Menand. Prot. fr. 41. St. B. Ew. **Ἀλβανοί**, w. s.

Ἀλβάνιαι *Πύλαι*, ein Engpaß am kaspischen Meere, der Zugang nach Schirwan, Ptol. 5, 9, 15. 12, 6.

Ἀλβάνιος, Adj. von *Ἀλβανός*, D. Cass. 78, 13. — *οἱ Ἀλβάνιοι*, die albanischen Soldaten, D. Cass. 78, 34. 79, 2. 4.

Ἀλβανίς, *ἡ*, 1) *λίμνη*, ein Kratersee am Fuße des Albanus, j. Lago d'Albano, Plut. Cam. 3. St. B. 2) die Landschaft Albanien, D. Cass. 36, 54. 49, 24.

Ἀλβανόπολις, St. der Albaner in Macedonien, Ptol. 2, 13, 23.

Ἀλβανὸν *ὄρος*, auch *Ἀλβανῶν τὰ ὄρη* (App. Samn. 1) od. *τὸ Ἀλβανῶν ὄρος* (D. Hal. 8, 87) od. *τὸ ὄρος τὸ Ἀλβανόν*, App. b. civ. 1, 69, D. Cass. 67, 1. u. Plut. Cic. 31 *ὁ* **Ἀλβανός**, 1) Gebirge in Latium, südl. von Rom, j. Monte di Frascati, Strab. 5, 229. ö., App. a. a. O., D. Cass. fr. 4, 6. 9, A. Im Bes. der heilige Berg der Latiner, j. Monte cavo, Plut. Marcell. 22. gew. bloß *τὸ Ἀλβανόν* genannt, D. Cass. 39, 20. 44, 4, ö. 2) *τὸ Ἀλβανὸν χωρίον*, Gegend um Tusculum, D. Cass. 66, 9, auch als Ort bloß (*τὸ*) *Ἀλβανόν* genannt, j. Albano, D. Cass. 67. 1. 14, Plut. Syll. 31. Pomp. 53. 80. Cic. 31. 3) *τὸ Ἀλβανόν*, die Landschaft Albanien, D. Cass. 79, 4.

Ἀλβανός, 1) Adj. *οἶνος*. Wein aus Albanum, D. Hal. 1, 66. Ath. 1. 26, d. 33, a. St. B., *τόπος*, Strab. 5, 234. *ἀνήρ*, D. Hal. 3, 2. 2) Subst. gew. im Plur. *οἱ Ἀλβανοί*, a) die Bewohner von Alba Longa, D. Hal. 3, 2, 3 ö., D. Sic. 8, 33, Plut. Rom. 2. Camill. 17, ö., Strab. 5, 230. App. b. civ. 1, 92, A. Auch *γένος τὸ Ἀλβανῶν* genannt, D. Hal. 2, 2. b) die Bewohner von Albania in Asien, w. s., Ios. 18, 4, 4, Plut. Lucull. 26. Pomp. 34, ö., Strab. 2, 118. 11, 491, ö., D. Cass. 36, 3, ö., App. Mithr. 103, mit dem Beisatz *Μασσαγέται* D. Cass. 69, 15. c) *Ἀλβανός*, Fl. in Albanien, j. Samur, Ptol. 5. 12, 2. 4. 6.

Ἄλβας, u. b. D. Sic. 7, 3 auch gen. **Ἀλβᾶ**, 1) K. der Latiner, D. Hal. 1, 71. 2) alter Name des Tiber, D. Sic. 7. 3. 36, 1, St. B.

Ἀλβατία *Σαβίνα*, Frau aus Parma, Phleg. Trall. 29. 1.

Ἀλβαυγούστα, St. der Elikoker in Gallien, Ptol. 2, 10. 18.

Ἀλβαφουκεντίς, s. *Ἄλβα*.

Ἀλβησεῖς, s. *Ἄλβα*.

Ἄλβια, 1) = *Ἄλπεια*, Strab. 4, 202, St. B. s. Ἄλπεια. 2) *Ἀλβία ἡ χώρα*, das Alpenland, St. B. s. a. E.

Ἀλβίανα, St. auf Corsica, Ptol. 3, 2, 7.

Ἀλβίγαυνον, b. Strab. 4, 202 **Ἀλβίγγαυνον**, St. der Ligurier, j. Albengo, Ptol. 3, 1, 3.

Ἀλβίδιος, Mannsn., Inscr. 1812.

Ἀλβιεῖς, **οἱ**, Volk in den Alpen, Strab. 4, 203.

Ἀλβιῆται, Ew. einer St. in Italien, wahrsch. verd. ..., D. Hal. 8, 36.

Ἀλβιμήνιον *ἤ* **Ἀλβιντεμήλιον**, St. in Ligurien, Ptol. 3. 1. 3.

Ἀλβίνιος = *Ἀλβῖνος*, dah. *Λεύκιος Ἀλβίνιος*, D. Sic. 15, 51.

Ἀλβῖνος, (ὁ). der röm. Name Albinus, Ios. 20, 9, 1, ö., App. b. civ. 1, 93, ö., D. Cass. 72, 8, ö., bes. Postumius Alb., Plut. Cat. maj. 12, D. Hal. 9, 60, u. Brutus, Plut. Brut. 12, A. Vgl. Fabric. bibl. gr. III, 158.

Ἀλβινοβανός, das lat. Albinovanus, App. b. civ. 1, 60. 91.

Ἀλβίοικοι, Volk in den Alpen, Strab. 4, 203.

Ἄλβιον, n. 1) *τὸ ὄρος*, od. *Ἄλβεια*, Fortsetzung der Alpen in Dalmatien, Strab. 4, 202. 7, 314. 2) mit dem ... *Ἰντεμέλιον*, St. Liguriens, Strab. 4, 202. 3) Insel Britannien = *Ἀλβίων*, Arist. mund. 3.

Ἄλβις, **ιος**, **ιν**, b. D. Cass. 77, 14 *ιδος*, od. (D. Cass. 71. 28) **Ἄλβιος**, **ου**, (ὁ), mit u. ohne *ποταμός*, die ..., Strab. 1. 14. 7, 292 u. ff., Ptol. 2, 11, 1, Marc. Heracl. per. m. ext. 2, 32. 33.

Ἀλβίων, **ωνος**, 1) (ἡ) mit u. ohne *νῆσος*, Britannien, auch *Ἄλβιον* u. *Ἀλουΐων* genannt, w. s., Marc. Heracl. p. m. ext. I, 8. II, prooem. u. 41. 44. 45. Ew. Ἀλβιώνιος, St. B. 2) s. *Ἀλεβίων*.

Ἀλβοκήνσιοι, Volk in Dacien, Ptol. 3, 8, 5.

Ἄλβος = *Ἀλβῖνος*, 1) Bein. des Römers Posthumius, D. Hal. 6, 33. 2) Präfect in Asien, Aristid. or. 25, 62.

Ἀλβοΐνος, Alboin, K. der Longobarden, Menand. ... fr. 24.

Ἄλβουλα, 1) *τὰ καλούμενα ὕδατα*, Schwefelquellen bei Tivoli, Strab. 5, 238. 2) alter Name des Tiber, Cinc. Alum. fr. 2. 3) = Albunea, Stat. Silv. 1, 3, 75.

Ἀλβουναία, f. die Sibylle in Tibur, Schol. zu Plat. Phaed. 244, b, Virg. Aen. 7, 81, A.

Ἀλβούτιος, Macedonier aus Philippi, Phleg. Trall. fr. 29.

Ἄλγεα, Töchter der Eris, Personification der Sorgen u. Schmerzen, Hes. th. 227.

Ἄλγιδος, b. D. Hal. *Ἀλγιδός*, b. Procop. b. Goth. 3, 22 *Ἀλγεδών*, 1) (viell. *Ἄλγιδον*), eine Bergreihe in Latium, Strab. 5, 239. D. Hal. 11, 23. 2) St. der Aequer, wahrsch. beim j. Cava, D. Hal. 10, 21. 11, 3, ö., D. Sic. 12, 24, Strab. 5, 237. Ew. **Ἀλγίδιος**, St. B.

Ἄλδησκος, **οιο**, Fl., der sich in den Pontus Euxinus ergießt, D. Per. 314, vgl. *Ἄρδησκος*. Bei Suid. *Ἀλδῆσκος*.

Ἀλέα, ion. (Her. 1. 66. 9, 70) **Ἀλέη**, als Bein. der Athene nach Herdn. b. St. B. **Ἀλεά**, Sonnig, Sonnlaiten, 1) Bein. der Athene in Arkadien, die bes. zu Tegea u. Mantinea ihr Heiligthum hatte, u. so auch auf dem Wege von Sparta nach Therapne, Her. a. a. O., Xen. Hell. 6, 5. 27. Paus. 3, 19. 7. 8, 23, 1. 27, 3, Strab. 7, 388. 2) St. in Arkadien, Paus. 8, 23, 1, Theop. b. St. B. — Ew. **Ἀλεός**, **Ἀλεάτης**, Adj. *Ἀλεαῖος*, St. B. 3) St. in Thessalien, St. B., b. Harp. **Ἀλέας**, b. Suid. **Ἀλέας**. Ew. *οἱ Ἁλεῖς*. *ἐων*. acc. *εῖς*, Dem. 19, 36, Harp., B. A. 375, Suid. **Ἀλεῖς**. Vgl. *Ἅλος*. 4) St. in Spanien, St. B. 5) **Ἀλεᾶ**, Grabhügel des Rhadamanthys b. Haliartus, Plut. Lys. 28.

Ἀλεαῖα, n. pl. Spiele zu Ehren der Athene Alea in Tegea, Paus. 8, 47, 3, Polem. in Schol. Pind. Ol. 8, 153, Inscr.

Ἀλεβίων, Ligurier, S. des Poseidon, Apd. 2, 5, 10, Pomp. Mel. 2, 5 nennt ihn Albion.

Ἀλεγηνορίδης, **αο**, Alegenorssohn d. i. Promachos, Il. 14. 503.

Ἀλεγήνωρ, (Leutwein d. i. sich der Männer oder Leute liebend annehmend), S. des Itonos (nach Schol. Il. 2, 494 des Eteonos), Enkel des Böotos, D. Sic. 4, 67.

Ἀλεγόριος, m. (?) Name auf einer dyrrhachischen Münze, Mion. III, 344.

Ἀλεικεδρος, m. (?) Name auf einer phrygischen Münze, Mion. S. VII. 540.

Ἀλεῖον, b. Suid. **Ἅλειον**, Sonnentempel, Heiligthum des Helios bei den Rhodiern, Eust. Hom. 1562, 17.

Ἀλεῖος, **οιο**, dor. 1) = *Ἠλεῖος*, Pind. I. 2. 36, Simon. 188 ed. B., Carm. popul. 7 ed. B. 2) *ὁ Ζεύς*, Suid.

Ἀλειπής, Flottwell, Quelle bei Ephesos, Et. M., Suid.

Ἄλεις, **εντος**, **εντα**, nach Schol. zu Theocr. Id. 7, 1 *Ἀλεύς*, Cic. Att. 16, 7, 5 steht Haletem von *Ἄλης*, also Schwall, 1) Fl. in Lucanien, Theocr. 5, 123 u. Schol., Et. M. s. *Ἀλησίας*. 2) Ort od. Demos in Kos, Theocr. 7, 1 u. Schol. Vgl. *Ἄλης*. 3) Ew. von *Ἀλέας*, s. *Ἀλέα*. 4) **Ἄλεις**, s. *Ἅλος* od. *Ἄλος*.

Ἀλείσιον, (τό), Rauheneck, Ort in Elis, Il. 2, 617, Hesych., zu Strabo's Zeit nicht mehr vorhanden, wo aber noch ein Ort bei Amphidolis in der Gegend von Olympia **Ἀλεσιαῖον** hieß, Strab. 8, 341. S. das Flgde.

Ἀλείσιος, Rau; (*ἀ* u. *λεῖος*), 1) S. des Skillos, Freier der Hippodameia, Eust. Il. 2. 617. 2) ein Fluß, Strab. 8, 342. 3) *Ἀλεισίου κολώνη*, Il. 11, 757, Hügel von Aleision, Strab. 8, 341, od. Denksäule des Aleisios.

Ἄλεισον u. **Ἀλεισός**, beides Städte in Germanien, Ptol. 2, 11, 27 u. 29.

Ἀλεκτορίδης, Alektorssohn d. i. Koronos, Orph. Arg. 139.

Ἀλέκτραι πύλαι, dor. = *Ἠλέκτραι*, w. s., Pind. I. 3, 106.

Ἀλεκτρυών, *όνος*, Hahn, (doch kannte man nach Schol. Il. 17. 602 diese zur Zeit Homers noch nicht, dah. der unveränderte Accent von *ἀλεκτρυών*), 1) V. des Argonauten Leitos, Il. 17, 602, der bei Apd. 1, 9, 16 *Ἀλέκτωρ* heißt. Nach Schol. Il. 2, 494 S. des Eteonos. 2) ein junger Diener des Ares u. Geliebter der Aphrodite, den Ares in einen Hahn verwandelt, Luc. Gall. 3, Eust. Od. 8, 271. 3) Bein. des Adäus, eines Feldherrn Philipps, von dem es bei Prahlereien über einen kleinen errungenen Vortheil sprichw. hieß: *Φιλίππου Ἀλεκτρυών*, Heraclid., Antiphan. u. Dur. b. Zenob. 6, 34 u. Ath. 12, 532, e, Apostol. 17, 86, A.

Ἀλεκτώ, s. *Ἀδεκτώ*.

Ἀλέκτωρ, *ορος*, Hahn, 1) S. des Pelops, V. der Iphiloche, Od. 4, 10 u. Eust. 1479. 2) S. des Anaxagoras, V. des Iphis, K. in Argos, Apd. 3, 6, 2, Paus. 2, 18, 4. 3) S. des Epeios, K. in Elis, D. Sic. 4, 69, Eust. Hom. p. 303. 4) = *Ἀλεκτρυών*, V. des Leitos, Apd. 1, 9, 16. 5) *Ἀλέκτορος φρούριον*, (Hahnhorst), ein Castell an der Mündung des Borysthenes u. Hypanis, D. Chrys. or. 36 p. 437.

Ἀλεμανοί = *Ἀλαμαννοί*, Asin. b. Agath. 1, 6.

Ἀλεντία, Bein. der Aphrodite (von *Ἄλεις*), Lycophr. 868.

Ἀλεξαμένης, *ους*, Helmont d. i. wie ein Held, kräftig schützend, Mannsn., Diosc. 38 (VII, 485).

Ἀλεξαμενός, (ὁ), Schirmer, 1) Aetolier, Anführer, Pol. 18, 26. — Inscr. 1692. 2) Tejer od. Styrier, Erfinder des Dialogs, Arist. u. Favor. b. Ath. 11, 505, b, D. L. 3, 48, n. 32.

Ἀλεξάνδρα, (voc. ep. *ἀδ*. 711, Anth. app. 287 falsch *Ἀλέξανδρα* betont). (ἡ), Hiltimunt, 1) anderer Name für Kassandra, T. des Priamos, Paus. 3, 19, 6. 26, 3; darnach das Gedicht des Lycophron, Luc. Lex. 25. 2) T. des Alexander Jannäos, Ios. b. Iud. 1, 5, 1, ö. — T. des Aristobulus, 1, 9, 2, ö.; Gattin des Aristobulus, Ios. arch. 13. 16, 1, ö. — T. des Hyrkanos, 15, 2, 5, ö. — T. des Phasäels, Enkelin des Herodes M., 18, 5, 4. 3) Andere Frauen, Anth. app. a. a. O. 4) Pflanzenn., St. B.

Ἀλεξανδρία, 1) = dem Vorigen, Frauenn., Inscr. 1181. 2) = *Ἀλεξάνδρεια*, App. Syr. 51.

Ἀλεξάνδρεια, Alexandrien, 1) St. in Aegypten. Pol. 5, 35, ö., Flgde, sonst, d. i. vor Alexander, auch Rakotis genannt, Strab. 17, 792, Paus. 5, 21, 9, od. Pharos u. b. Anon. st. mar. m. 428 *Φαρῖτις*, od. Leontopolis, St. B., nachher häufig *ἡ Ἀλεξάνδρου πόλις*, Paus. 8, 33, 1, Ael. n. an. 6, 15. v. h. 12, 64, Herdn. 7, 2, 1, Leon. ep. (IX, 202) od. *ἡ Αἰγυπτία*, Arr. An. 7, 23, 7, Ael. n. an. 1, 38, *ἡ πρὸς* od. *ἡ ἐν Αἰγύπτῳ*, Marin. Procl. 8, Ios. b. Iud. 7, 10, 1, auch *ἡ Λίβυσσα*, St. B. Bei den Römern *Σεβαστὴ καὶ Ἰουλία καὶ Κλαυδία καὶ Δομετιανὴ καὶ Ἀλεξεντηρία*, St. B. Bisw. auch *ἡ καλή*, Ath. 1, 3, b. 4, 158, d. 15, 673, d. 2) St. in Troas, auch Antigoneia genannt, Strab. 13, 593, gew. aber *ἡ ἐν Τρῳάδι*, Paus. 10, 12, 4, od. *ἡ Τρῳάς*, Strab. 13, 581, j. Ruinen unter dem Namen Eskistambul, Pol. 5, 111, D. Sic. 29, 9, App. Syr. 29, Strab. 2, 134, ö., Ptol. 5, 2, 4, ö., Demosth. b. St. B. 3) St. in Arachosia, auch Alexandropolis, w. s., j. Kandahar, Ptol. 6, 20, 4. 8, 20, 10. Isid. Char. m. parth. 18, St. B. 4) St. in Ariana, j. Herat, Strab. 11, 514, ö., Ptol. 6, 17, 6, ö., Isid. Char. m. parth. 15, St. B. 5) in Assyrien, in der Nähe von Arbela, Plin. 6. 6) St. in Bactriana, bei dem j. Khullum, St. 7) St. am Hydaspes, mit dem Bein. Bukephalos, b j. Khilipatan, An. (Arr.) p. mar. erythr. 47. 8) St Karmanien, Ptol. 6, 8, 14. 9) St. am Kaukasus od. ropamisos, dah. auch *ἡ ἐν Παροπαμισάδαις* genan Arr. An. 3, 28, 4. 4, 22, 4, D. Sic. 17, 83. 10) St. Susiana, auch Antiochia od. Charax Spasinu genan unweit der Mündung des Tigris in den persischen M busen, Iub. Maurit. b. Plin. 6, 27, 31. 11) *Ἀ ἐσχάτη*, auch *Ἀλεξανδρέσχατα*, w. s., genannt, am Iaxartes od. Tanais, in Sogdiana, wahrsch. j. Koj Arr. An. 4, 1, 3, ö., Ptol. 6, 12, 6, ö., St. B. 12) St Macarene, wahrsch. in Sogdiana, St. B. 13) St. in M giana, diesseits des Oxus, j. Merurud, Plin. 6. 14) *Ἀλ. Ὠξειανή*, St. im Süden des Kokschathal Karschi, Ptol. 6, 12, 6, wahrsch. dasselbe, was St. *ἐν τῇ Ὠπανῇ* (schr. *Ὠξιανῇ*) nennt. 15) St. in Sy zwischen Issus u. Antiochien, bei Malal. p. 297 *ἡ μι Ἀλ.* genannt, j. Alexandrette, Strab. 14, 676, Anon. mar. m. 152, Ptol. 5, 15, 2, Herdn. 3, 4, 3. 16) St. in Indien in Oritis, D. Sic. 17, 104, St. B., bei Sodraten, D. Sic. 17, 102. — andere, St. B., Iub. Ma b. Plin. 6, 26. 17) St. in Karien am Latmus, in Troas in Thracien u. a., St. B. — Ew. **Ἀλεξανδρεύς**, w. fem. **Ἀλεξανδρίς**, w. s., ferner **Ἀλεξανδρίτης**, w. auch **Ἀλεξανδρειώτης**, Fav. b. St. B., **Ἀλεξανδρε νός**, w. s., **Ἀλεξανδρῖνος**, *ίνη*, **Ἀλεξανδρεώτης**. A **Ἀλεξάνδρειος**, St. B. u. Suid. — 18) Berg in Mys wo Paris (Alexandros) sein Urtheil fällte, Strab. 1 606, Schol. zu Ptol. 5, 2, 5. 19) ein Demos der attischen Phyle in Athen, Ross Dem. Att. Inscr. 6. E **Ἀλεξανδρεύς**, ebend. 43, u. *Ἀλεξανδρεῖς Ἀχαι* ebend. 6. 20) Name eines Schiffes von Hieron, Ath. 208, f. 21) Name einer Pflanze, St. B. II) *Ἀλεξά δρεια*, n. pl. Spiele der Chalkider bei Teos zu Eh Alexanders d. Gr., Strab. 14, 644. III) Eigenn. *Ἀλ ἀνδρεια κόρη*, Anth. app. 335.

Ἀλεξανδρειανός u. **Ἀλεξανδρειώτης**, s. *Ἀλεξά δρεια*.

Ἀλεξάνδρειοι, die Goldstateren Alexanders b. Poll. 9, 57.

Ἀλεξάνδρειον, b. Strab. 16, 763 auch *Ἀλ δριον*, 1) Castell in Judäa, Strab. a. a. O., Ios. 13, 16, 3, ö. b. Iud. 1, 6, 5, ö. 2) heiliger Hain des Alexander in der Nähe von Teos, Strab. 14, 644.

Ἀλεξάνδρειος, s. *Ἀλεξάνδρεια*.

Ἀλεξανδρεωτικός, alexandrinisch, Luc. de m cond. 27, *οἶνος*, Ath. 1, 33, d.

Ἀλεξανδρέσχατα, = *Ἀλεξάνδρεια ἐσχάτη*, s., App. Syr. 57.

Ἀλεξανδρεύς, *έως*, acc. *έα*, Paus. 6, 23, 6, ö. Inscr. (Rhod.) 2525, b auch *ῆ*, u. Inscr. b. Keil n. 1 fem. *Ἀλεξανδρεῖα*; dat. pl. *Ἀλεξανδρεῦσι*, Pol. 5, 78, A., aber Curt. A. D. 56 auch *Ἀλεξανδρεῦσι* acc. *έας*, D. Cass. 51, 9, aber auch *εῖς*, D. Chrys. or. tit. 1) Adj. z. B. *Ἀλεξανδρεῖς πρέσβεις*, Ios. 18, 8, 1. 2) Subst. Ew. von Al., Diosc. ep. (XI, 363), D. L. n. 31, Plut. Pomp. 49, ö., A. — *ἡ Ἀλεξανδρέων* Ios. b. Iud. 3, 10, 8. Insbes. a) Name für die im ägypt. Alexandrien, die aber in Jerusalem ihre Synagoge hatten, Philo leg. ad Caj. 18, Ios. arch. 19, b. Iud. 2, 18, 7, N. T. act. apost. 18, 24. b) für die Alexandr. Gelehrten, Plut. prov. tit.

Ἀλεξανδρηνός, alexandrinisch, von Münz...

L. 7. 1, n. 19. 8, 7, n. 4. (Besser *Ἀλεξανδρινός*, w. s.)

'Αλεξανδριάς, *άδος*, Titel eines Gedichts von Adrian, St. B. s. *Ἄστραια* u. *Σάνεια*.

'Αλεξανδρίδας, m. Wernitz, S. des Leon, Spartaner, Plut. apophth. Lac. s. h. v. Aehnl.:

'Αλεξανδρίδης, m. Geschichtschreiber aus Delphi, oft verwechselt mit *Ἀναξανδρίδης* dem Lustspieldichter, z. B. Schol. Il. 23, 1, u. mit *Ἀλέξανδρος*. Er schrieb Delphica, St. B. s. *Παρνασσός* (u. s. *Αὐλη*, wo er *Ἀλέξανδρος* heißt u. Meineke zu vergleichen, ebenso Zenob. 1, 57), Schol. zu Eur. Orest. 1632 u. Alc. 1 u. zu Ar. Plut. 925. Dagegen steht jetzt Plut. Lys. 18 u. qu. graec. 9 *Ἀναξανδρίδης*. S. Anm. zu Paroem. Goett. 1, 23 u. 453.

'Αλεξανδρινός, Adj. alexandrinisch, von Münzen, Ath. 8. 331, a u. sonst, Strab. 13, 599, *πλοῖον*, N. T. act. apost. 27, 6, ö.

'Αλεξανδρῖνος, *ίνη*, Einwohner u. Einwohnerin von Alexandria, St. B. s. *Ἀλεξάνδρεια*.

'Αλεξάνδριον, s. *Ἀλεξάνδρειον*.

'Αλεξάνδριος = *Ἀλεξάνδρα* u. *Ἀλεξάνδρεια*, eine Pflanze, Hesych.

'Αλεξανδρίς, fem. zu *Ἀλεξανδρεύς*, Et. M. u. St. B. s. *Ἀλεξάνδρειαι*.

'Αλεξανδριστής, Anhänger Alexanders, Name des Apollo bei den Tyriern, Plut. Alex. 24.

'Αλεξανδρίτης, Ew. von Alexandria, Eratosth. u. Didym. b. St. B. s. *Ἀλεξάνδρειαι*.

'Αλεξανδροκόλακες, Alexanderschmeichler, Ath. 12, 558, f.

'Αλεξανδρόπολις, u. Scymn. 923 **'Αλεξανδρούπολις**, 1) St. der Mäder in Thracien, Plut. Alex. 9. 2) St. in Acherosia, Isid. Char. Parth. descr. 19, u. viell. dieselbe im (sogenannten weißen) Indien, App. Syr. 57. 3) St. in Syrien, Scymn. a. a. O. S. *Ἀλεξάνδρεια*.

'Αλέξανδρος, *ου*, ep. *οιο*, (*ὁ*), Wehrmann d. i. durch Abwehr Männer schützend, I) Bein. der Hera, Schol. Pind. N. 9, 30. II) 1) S. des Akamas, St. B. s. *Χύτροι*. 2) S. des Eurystheus, Apd. 2, 8, 1. 3) S. des Neoptolemos, Paus. 1, 11, 3.7. 4) Ehrenn. des Paris, Sohnes von Priamus, der später der gewöhnliche wurde, u. den er erhalten, weil er die Heerden vor Räubern vertheidigt hatte, Il. 3, 16 u. Schol., ö., Her. 1, 3, Xen. conv. 4, 20, Iso. 4, 186, ö., Apd. 3, 12, 5. 6, A. Bei Charit. 8. 1 auch *Ἀλέξανδρος ὁ Πάρις*. Polycrates schrieb eine Lobrede auf ihn, Arist. rhet. 2, 23, ö. S. Saupp. fr. oratt. p. 223. — Titel eines Stückes von Euripides, Ael. v. h. 2, 8. III) Macedonier u. A., 1) Alex. I., K. von Macedonien, S. von Amyntas I., *ὁ Φιλέλλην*, Her. 5, 19, ö., Thuc. 1, 57, ö., Dem. 6, 11 u. Schol. — 12, 21 u. Schol., Lyc. 71, Plut. Arist. 15, Paus. 7, 25, 6, Ath. 5, 217, e, Harp. 2) Alex. II., K. von Macedonien, S. von Amyntas II., Dem. 19, 195, Aeschin. 2, 26 u. Schol., D. Sic. 15, 60, ö., Plut. Pel. 26. Cim. 14, Ath. 14, 629, d, Harp. 3) S. Philipps, K. von Macedonien, gew. meist *ὁ Φιλίππου* od. *ὁ Μακεδών* genannt, doch auch *ὁ μέγας*, Plut. Aem. 23. Pelop. 34, Long. subl. 4, 1, Ath. 1, 3, d, Themist. or. 9, p. 123. 13, 166, von Demosth. aber verächtlich *Μαργίτης* (Aesch. 3, 160) od. *μονόλυκος*, Plut. Dem. 23. — S. Isocr. ep. 5, Dem. 18, 270, ö., Din. 1, 20, ö., A. — Spöttisch hieß auch Pompejus so, Plut. Pomp. 2. 4) S. desselben u. der Roxane, D. Sic. 19, 105, Paus. 1, 6, 3. 9, 7, 2, Polyaen. 4, 8, 3, A. 5) S. des Aeropus aus Lyncestis, D. Sic. 17, 32. 80, Arr. An. 1, 7, 6, ö. 6) S. des Polysperchon, D. Sic. 18, 65, ö., Plut. Phoc. 33. Demetr. 9. 7) S. des Cassandrus, Plut. Pyrrh. 6. Demetr. 36, Paus. 1, 10, 1, ö., A. 8) S. des Lysimachus, App. Syr. 64, Polyaen. 6, 12. — Bei Ios. mit dem Bein. *ὁ ἀλαβάρχης*, Ios. 18, 6, 8. 8. 1. 19, 5, 1. 9) S. des Demetrius Poliorcetes, D. Sic. 20, 94, Plut. Demetr. 53, Phleg. Trall. fr. p. 609 ed. Müll. 10) S. des Perseus, ein geschickter Toreute, Plut. Aem. 37, R. Rochette l. à M. Schorn 56. 57. 11) Alexander Balas, (angebl.) S. des Antiochus, K. von Syrien, Pol. 33, 14, D. Sic. 32, 11. 33, 4, Strab. 13, 624. 16, 751, Ios. 13, 2, 1. 4, Ath. 5, 211, a, App. Syr. 67, A. 12) *Ἀλ. Ζαβινᾶς*, b. Ios. 13. 9, 3 *Ζεβινᾶς*, d. h. der Sclave, S. eines ägyptischen Kaufmanns, K. von Syrien, D. Sic. 34, 45. 52, App. Syr. 68, Porph. Tyr. fr. p. 718 ed Müll. 13) S. des Ptolemäus Philometor, Paus. 1, 9, 1, Posid. b. Ath. 12, 550, b, — K. von Aegypten, App. Mithr. 23, — dessen Sohn, App. b. civ. 1, 102, — Al. Tiberius, Statthalter von Aegypten, Ios. 20, 5, 2, ö., auch bloß *Ἀλ.* genannt, Ios. b. Iud. 2, 11, 6, ö. 14) S. des Seleucus Kallinicus, Porph. Tyr. fr. p. 710 ed. Müll. 15) K. von Judäa, Strab. 16, 762, — Alex. Jannäos, Ios. 13, 12, 4. 5, ö. — S. des Alexander, Ios. b. Iud. 1, 28, 1, ö. — S. des Aristobulus, Ios. 14, 5, 2, ö., — S. des Herodes M., Ios. 15, 10, 1, ö. — S. des Phasälus, Ios. 18, 5, 4, — ein Hoherpriester, N. T. act. apost. 4, 6. 16) S. des Tigranes, Ios. 18, 5, 4. 17) S. des Kraterus u. Amphoterus aus Orestis, Arr. An. 1, 25, 9. Ind. 18, 5, — S. des Kraterus, K. von Euböa, Euphor. b. Suid. s. *Εὐφορίων*. 18) Andere Befehlshaber u. Männer aus jenen Gegenden, a) S. des Molon, Statthalter über Persis unter Antiochus, Pol. 5, 40 ff. b) S. des Akmetes, Befehlshaber der Reiterei unter Antigonus, Pol. 2, 66, ö. c) B. des Antigonus, Pol. 27, 5. — d) Gesandter des Attalus, Pol. 17, 10. — des Hyrkanes, Ios. 14, 10, 10. 12. — e) ein macedonischer Soldat, Plut. Alex. 58. — ein anderer, D. Cass. 77, 8. f) S. des Peucestes aus Mieza, Arr. Ind. 18, 6. — S. des Alcetas, Plat. Gorg. 471, b. — g) ein jüdischer Räuber, Ios. b. Iud. 2, 12, 4, — andere Juden, Ios. 14, 8, 5. — N. T. act. apost. 19, 33. — 1. Tim. 1, 20, ö. — ein Sohn des Simon von Cyrene, N. T. Marc. 15, 21. h) ein Antiochier, Freund des Antonius, Plut. Ant. 46. 48, Ios. arch. 15, 6, 7. b. Iud. 1, 20, 3. — Paphlagonier, App. Mithr. 57. 76. 77. — Emesener, D. Cass. 51, 2. — Commagener, D. Cass. 49, 22. — S. des Achäus in Sardes, Porph. Tyr. fr. p. 710 ed. Müll. IV) K. der Molosser, Dem. 7, 32 u. Schol., Aeschin. 3. 242, D. Sic. 16, 72. 91, Strab. 6, 256. 280, Plut. fort. Roman. 13, Harp., A. V) Epiroten, K. von Epirus, Pol. 2, 45. 9, 34, Arr. An. 3, 6, 7. — S. des Alcetas, D. Sic. 19, 88, — S. des Pyrrhus, D. Sic. 22, 9, Plut. Pyrrh. 9, Paus. 4, 35, 3, Polyaen. 8, 52, Phil. b. Ath. 3, 73, b, Theop. b. Plin. 3, 15. VI) Thessalier, insbes. Al., Tyrann von Pherä, Xen. Hell. 6, 4, 34 ff., ö., Dem. 23, 120, ö., Aeschin. 3, 242, Pol. 8, 1, D. Sic. 15, 61, ö., Plut. Pel. 26, ö., Polyaen. 6, 2. 46, Paus. 6, 5, 2, ö., Ath. 3, 73, b, Harp., A. — andere Thessalier, Porph. Tyr. fr. p. 704 Müll. VII) Andere Griechen u. Spartaner, D. Sic. 15, 64. — Corinthier, D. Sic. 7, 7, — Plut. Arat. 17. 18, Polyaen. 4, 6. — Thespier, Inscr. 1585, Keil Inscr. boeot. XXXIX, 9. — ein Böotier, *Λού (κιος) Γάϊος Αἴλιος Ἀλ.*, Inscr. 1586. — Orchomenier, Keil Inscr. boeot. XV, a. — Athener, a) S. des Aphareus, Enkel des Isokrates, Plut. x oratt. IV, 50. b) Marathonier, Ross Dem. Att. 8. c) ein anderer

ebend. 65. — Megalopolitaner, Vater u. Sohn, App. Syr. 13. — Rhodier, App. b. civ. 4, 66. — Chier, ep. Antip. (VII, 427). — Aetolier, Pol. 4, 57. 5, 13. 13, 1. 17, 3. 10. 18, 19, D. Sic. 18, 38, App. Maced. 9, Polyaen. 6, 10. — Thracier, Plut. Aem. 18. de mul. virt. 24. — Cyrenaiker, Ios. b. Ind. 7, 11, 2; Andere. VIII) Bei den Römern a) S. des Antonius u. der Kleopatra, Herrscher von Armenien, Plut. Ant. 36, 54, D. Cass. 49, 32, ö. — Lehrer u. Begleiter des Crassus, Plut. Crass. 3. — Lehrer des August (?), Nicol. Damasc. fr. 18. — ein Freigelassener in Rom, Plut. Pomp. 4. — Diener, Ael. n. an. 10, 1. — der Kaiser M. Aurelius Alex. Severus, Herdn. 5, 7, 3. 10, ö., D. Cass. 80, 1, Lamprid. v. Alex. Sev. c. 49, ö., Suid., A. — ein Gesandter unter Zenon, Malch. Philad. fr. 13, p. 120. — Bruder des K. Leon, Constant. ep. (XV, 15). IX) Geistliche, Künstler u. Gelehrte, 1) Bischöfe u. Geistliche in Nicäa, Anth. Plan. 281. — Antiochia, Suid. — Hieropolis, Suid. — Anth. 1, 104. 2) Aerzte, u. zwar Al. Philalethes in Laodicea, Strab. 12, 580. — aus Tralles, lebte zu Rom u. schrieb *βιβλίον θεραπευτικόν* u. a., s. Fabric. bibl. gr. 12, 602. — ein anderer, Luc. de mort. Peregr. 44. — ein Zauberer u. Betrüger in Abonitichos, Luc. Alex. s. Pseudomantis, 4 ff. 3) Künstler, ein Maler aus Athen, sein Name auf einem herkulanischen Gemälde, Mus. Heracl. Vol. 1. tav. 1. — Torneute, s. oben unter Macedonier. — Musiker aus Cythera, Iub. Maur. b. Ath. 4, 183, c. — aus Alexandria, Zeitgenosse des Athenäus, Ath. 4, 183, d. — 4) Schriftsteller, a) Dichter, — aus Pleuron in Aetolien, dah. Aetolus genannt, Strab. 12, 566. 648. 681, Paus. 2, 22, 7, Anth. Plan. 172, Suid., Zenob. 6, 11, Schol. Il. 16, 234. Oft mit Anaxandrides verwechselt, Paroemiogr. app. 4, 77, Zenob. 1, 57 u. die Anm. — Alex. aus Magnesia, Gedicht in der Anthol. VI, 182, — ein Komödiendichter aus Athen, Böckh Staatsh. II, 358, Mein. I, p. 487. — b) Philosophen, — Peripatetiker aus Aegä, Lehrer des K. Nero u. einer aus Aphrodisias, der unter anderm Commentare über Aristoteles schrieb, Porphyr. Plot. 14, D. L. 1, 11, 1. 8, 8, n. 19, ö., Suid., Fabric. bibl. gr. 5, 650. — Libyer, (Africanus) Porph. Plot. 16, — Epikureer, Person des Dialogs b. Plut. qu. symp. 2, 3, 1. c) Rhetoren u. A., — Rhetor aus Ephesus, mit dem Bein. *ὁ Λύχνος*, Strab. 14, 642, ö., St. B. s. *Λάπηθος*, *Σεβαστή*, ö., — S. des Numenius, Anon. ars rhet. b. Spengel rhet. 1, 417 ff., — aus Seleucia, Vater u. Sohn, unter Marc Aurel, Philost. v. Soph. 2, 5, Suid. — d) Geschichtschreiber, Alex. Polyhistor aus Cotyäum in Phrygien, Ios. 1, 15, Plut. qu. rom. 104. parall. 40. fluv. 10, 1, Aristid. or. 12 u. 23 p. 489, A., s. Müller fr. hist. III, 206. — aus Myndos, Plut. Mar. 17, Ael. n. an. 10, 34, Ath. 2, 65, a, ö., D. L. 1, 1, n. 7, Schol. Il. 10, 247, ö., A. — ein Grammatiker aus Alexandria, Schüler des Aristarch, Harp., B. A. 141. X) ein Platz in Alexandrien, Ach. Tat. 5, 1. XI) ein Wurf im Würfelspiele, Hesych.

Ἀλεξάνδρου, a) *οἱ βωμοί*, Ort im europ. Sarmatien am Tanais, Ptol. 3, 5, 26. b) *λιμήν*, Ort der Oreiter in Indien, Arr. Ind. 21, 10. c) *νῆσος*, Insel bei Persis, Ptol. 6, 4, 8, Marc. Heracl. per. m. ext. 2, 24. d) *τὸ πανδοχεῖον*, in Phrygien, App. Mithr. 20. e) *ἡ παρεμβολή*, Ort in Libyen bei Ammon, Ptol. 4, 5, 33. f) *ὁ πύργος*, Ort in Thessalien, Pol. 18, 10. g) *Στῆλαι*, Gebirge im asiatischen Sarmatien, Ptol. 5, 9, 15. h) *Χάραξ*, St. B. s. *Χάραξ*, w. s.

Ἀλεξανδρώδης, *ες*, nach Alexanders Art, Menand. b. Plut. Alex. 17.

Ἀλεξάνωρ, *ορος*, Wehrmann, 1) S. des M[…] chaon, Enkel des Aesculap, wurde in Sicyon vere[…] Paus. 2, 11, 5. 23, 4, ö. 2) Spartaner, Inscr. 1289.

Ἀλέξαρχος, Werinold, durch Abwehr schalte[…] 1) Korinthier, Thuc. 7, 19. 2) Delphier, Inscr. 16[…] 3) S. Antipaters, Br. des Kassander, Strab. 7, 33[…] 35, Heracl. Lemb. b. Ath. 3, 98, d. Viell. auch Cl[…] Alex. protr. 4, 10. 4) Geschichtschreiber, Plut. paral[…] Serv. zu Virg. Aen. 3, 334 und wohl auch der Plut. […] et Osir. 37 erwähnte.

Ἀλεξᾶς, *ᾶ*, Wernicke, 1) ein Laodiceer, Freun[…] Schwager von Herodes M., Plut. Ant. 66. 72, Ios. […] 1, 1. 6, 5, ö. 2) mit dem Bein. *ὁ Ἑλκίας*, S. des Ale[…] Ios. 18, 5, 4. — Andere, Ios. b. Iud. 6, 1, 8. 2. 6. […] Athener (Phlyer), Ross Dem. Att. n. 10. 4) Spar[…]ner, Inscr. 1241. Aehnl.

Ἀλεξέας, m. delphischer Archon, unedirte Inschr. b[…]

Ἀλεξεντηρία = *Ἀλεξάνδρεια*, w. s., St. B. […] *Ἀλεξαντρείτιδος*, Inscr. 3142).

Ἀλεξιάδας, Warnecke, m. Mannsn. auf th[…] Amphorenhenkeln b. Stoddart, n. 12. K.

Ἀλεξιᾶνός, m. früherer Name des röm. Kaisers A[…]xander Sever., Herdn. 5, 7, 3.

Ἀλεξιάρης, (Fluch abwehrend, s. Lob. path. 2[…] also Warnefried d. h. den Frieden wahrend), S. […] Herakles u. der Hebe, Apd. 2, 7, 7.

Ἀλεξιάρους, *ὁ*, Wernigerode, Ort in Böoti[…] Paus. 9, 25, 7.

Ἀλεξίας, *ου*, Schirmer, 1) Athener, Archon […] 93, 4, Xen. Hell. 2, 1, 10, Lys. 21, 3, D. Sic. 13, 1[…] — Inscr. 165. 2) Schüler des Thraseas aus Mantin[…] Theophr. h. pl. 9, 16, 8.

Ἀλεξιάς, *άδος*, f. Hildegard, Frauenn., Ins[…] Lind. 8 im Rhein. Mus., N. F. IV, 2.

Ἀλεξιβιάδας, voc. *δα*, Werinbolds, S. […] Alexibios d. i. Carrhotus, Pind. P. 5, 59.

Ἀλεξίβιος, Wernhard, Olympionike aus Ark[…]dien, Paus. 6, 17, 4.

Ἀλεξίδα, *ας*, Hildegard, T. des Amphiara[…] Plut. qu. graec. 23.

Ἀλεξίδημος, dor. (Pind. P. 9, 214) **Ἀλεξίδαμ[…]** (*ὁ*), Wernher d. h. das Volk durch Abwehr schütze[…] 1) Thessaler, V. des Menon, Plat. Men. 76, e. 2) At[…]ner (?), Lysias Rede gegen einen Alexidemos, Harp. […]*δατεῖσθαι*. 3) Milesier, S. des Tyrannen Thrasyb[…] Person des Gesprächs in Plut. conv. VII sapp. 3. 4) […] Freier, der im Wettlauf die Tochter des Antäus gewan[…] Pind. a. a. O.

Ἀλεξικλῆς, acc. *έα*, Werinpert, Athener, […] einer der Vierhundert in Athen, Thuc. 8, 92. 98, Ly[…] 115. b) S. des Satyrus, *Αἰξωνεύς*, Inscr. 565.

Ἀλεξικράτης, *ους*, acc. *ην*, Drasamund d. […] muthiger Schützer, a) Obermundschenk des Pyrrh[…] Plut. Pyrrh. 5. b) ein Pythagoreer zur Zeit Plutarch[…] Plut. qu. symp. 8, 8, 1. — c) Inscr. 1151. 1237.

Ἀλεξίμαχος, Wiegmund d. i. im Kampfe sch[…]mend, 1) Athener, *ὁ Πήληξ*, Aeschin. 2, 83. 85. […] Inscr. 165. — Schiffsbaumeister, Att. Seew. p. 9[…] 2) Phocenser, Paus. 10, 23, 3. 3) V. eines Demarch[…] Spartaner, Inscr. 1260.

Ἀλεξιμβροτίδας, Warner = Wernher, das V[…] (die Sterblichen) durch Abwehr schützend, Manns[…] Inscr. Lind. 9 im Rhein. Mus., N. F. IV, 2.

Ἀλεξιμένης, *ους*, Warsleben, Athener, Ins[…] 168 u. ep. *ἀδ.* IX, 601, wo falsch *Ἀεξιμένης* st[…] vgl. *Ἀλεξαμένης*.

'Αλεξίνικος, Siegmund d. i. durch Sieg schützend, Olympionike aus Elis, Paus. 6, 17, 7.

'Αλεξίνομος, Ewald, das Gesetz od. Recht schützend, Mannsn., Qu. Sm. 8, 78.

'Αλεξῖνος, Wernicke, 1) Sophist aus Elis, auch *Ἐλεγξῖνος* genannt, Hesych. Miles. b. D. L. 2, 10, 5. 7, 4, 3. ö., Plut. de vit. pud. 17. commun. notit. 10. Viell. verschieden von dem Dialectiker, Hermipp. b. D. L. 4, 6, n. 11, Ath. 15, 696, e. 10, 418, e. — ein Anhänger desselben **ὁ 'Αλεξίνειος**, D. L. 4, 6, n. 11. Bei Sext. Emp. dogm. 1, 13 **οἱ περὶ 'Αλ.**

'Αλέξιος, Mannsn. auf einer macedon. Münze, Mion. I, 461. Vgl. Keil Inscr. boeot. LXX. u. *'Αλεξίας*.

'Αλεξίππα, *ας*, Frauenn., Nic. 3 (VII, 434). S. *Ἀλέξιππος*.

'Αλεξιππίδας, *α*, spartanischer Ephor, Thuc. 8, 58, Xen. Hell. 2, 3, 10. Von:

'Αλέξιππος, *Wehrroß d. i. zu Pferde abwehrend, 1) Diener des Memnon, Qu. Sm. 2, 365. 2) V. des Hippolochos aus Larissa, Porph. Tyr. fr. p. 704 ed. Müll. 3) Athener, Andoc. 1, 18. — Inscr. 169. — Att. Seew. IV, f, 60. 4) Arzt bei Alexander d. Gr., Plut. Alex. 41. 5) auf einer eretrischen Münze, Mion. II, 308.

'Αλεξιρρόα, auch **'Αλεξιρόη** (Schol. Il. 24, 497) u. Alexiraea (Nat. Com. 5, 13), *Wehrach ähnl. wie Staufach, T. des Antandros, M. des Karmanor von Dionysus, Plut. fluv. 7, 5 u. die oben genannten Schriftsteller.

'Αλέξις, *ιδος*, (*ὁ*), Helfert, 1) S. des Eleios, Enkel des Poseidon, Arist. in Schol. Venet. Il. 11, 688. 2) Athener, S. des Aristodicus, Lys. 32, 24. — Bruder desselben, ebend. 26. (D. Hal. jud. Lys. 27). — Vater u. Sohn aus Oeon, St. B. s. *Οἶον*. — Geliebter des Platon, Plat. ep. b. D. L. 3, 31 n. 23. — Andere geliebte Knaben und Liebhaber, Menand. ep. XII, 127-164. — Strat. ep. XII, 229. — Anacr. 68 (67) ed. B. 3) Sicyonier, Paus. 6, 3, 6. 4) Spartaner, Inscr. 1237. 5) Präfekt von Apamea, Pol. 5, 50. 6) kom. Dichter aus Thurium, Zeitgenosse Alexanders d. Gr., Plut. def. orac. 20. an seni sit ger. resp. 3, ö., Caryst. b. Ath. 6, 235, e. — 12, 344, d, ö., A. S. Mein. I, p. 374 ff. 7) ein Rhapsode aus Tarent, Ath. 12, 374 ff. 8) Geschichtschreiber aus Samos, Ath. 12, 540, d. 13, 572, f. 9) ein Arzt, Nic. ep. XI, 122. 10) Andere, ep. *ἀδ.* VI, 51. — Auf einer macedonischen Münze, Mion. I, 461.

'Αλεξιτέλης, *ους*, Wernhard, Mannsn., Inscr. 2353.

'Αλεξίτιμος, Hillmer, Mannsn., Inscr. Ross 141.

'Αλεξίων, *ωνος*, Helferich, 1) Sicyonier, D. Sic. 19, 67. — ein Schüler des Polyclet, Plin. 34, 8, 19. 2) Schwiegervater des Plutarch, (Chäroneer), Plut. qu. symp. 7, 3, 1. [3) Leuktrer?, Keil Inscr. boeot. XXIV, u. Keil das. p. 100.] 4) Grammatiker, Schol. Il. 2, 368, ö. — Schriftsteller **περὶ αὐλῶν**, Ath. 4, 182, c. 5) Spartaner, Inscr. 1286. — Andere, Inscr. 595. — Auf Münzen aus Sicyon, Siphnus, Smyrna, Mion. II, 199. 326. III, 191.

'Αλεξόμενος, m. (richtiger *'Αλεξομενός*, s. Keil Inscr. boeot. 76) = *'Αλεξαμενός*, Rev. arch. 1844, p. 317.

'Αλεξος, Schirmer, a) Dichter, Ath. 14, 620 (s. Lob. path. 504, n. 31). b) Athener, Inscr. 158. 767.

'Αλεξώ, *οῦς*, Hildegard, Frauenn., 1) Hetäre, ep. *ἀδ.* III, (V, 200). 2) Frau aus Delos, Inscr. b. Böckh Staatsh. II, p. 240, tab. VII, b, 31. (Auf dem Stein steht **ΑΛΕΞΟΣ**.)

'Αλέξων, *ωνος*, Helfold, 1) Spartaner, Nic. 3 (VII, 435). 2) Achäer, Pol. 1, 43. 3) Böotier, Inscr. 1575. 1608, Keil Inscr. boeot. XLVI.

'Αλεός, (s. Arcad. 38, 18, wo falsch *Μαλεός* steht, u. so auch betont bei Ap. Rh. u. Apd. 2, 7, 4, St. B. u. Schol. Il. 1, 59. 2, 603), bei den Uebr. **"Αλεος**, b. D. Sic. 4, 33 **"Αλεως**, doch eben dort im dat. *'Αλέῳ*, dagegen Alcid. or. 1, 670 *"Αλεῳ*, Ellend d. i. extorris, 1) S. des Apheidas, K. in Arkadien, Eur. b. D. Hal. comp. verb. 26, Strab. 13, 615, Ap. Rh. 1, 163, ö., Apd. 3, 9, 1, D. Sic. 4, 33. 68, Paus. 8, 4, 4. 8, ö., St. B. s. *'Αλέα*, Alc. a. a. O. — Thebanischer Heros, Plut. gen. Socr. 5. 2) Ew. von *'Αλέα*, w. s.

'Αλερία *κολωνία*, (nach Hesych. *ἄλερον* = *κόπρον*), eigtl. *Dreckstadt, s. *'Αλαλίη*, St. auf Korsika, Ptol. 3, 2, 5. 8, 7. Vgl. *Κάλαρις*.

"Αλεσα, *ἡ*, Ort im Gebiet der Mamertiner, D. Sic. 22, 24. Vgl. *"Αλαισα*.

'Αλεσία, s. *'Αλησία*.

'Αλεσίαι, Mühlhausen, Ort in Laconien, Paus. 3, 20, 2.

'Αλεσιαῖον, s. *'Αλείσιον*.

"Αλεσχος, m. (?) Name auf einer Münze aus Halikarnaß, Mion. III, 347.

'Αλέτριον, n. Alatrium, St. in Latium, j. Alatri, Strab. 5, 237.

'Αλευάδαι, *οἱ*, gen. ion. *έων*, Her. 7, 6, b. Her. 7, 130. 9, 58 auch *οἱ 'Αλεύεω παῖδες* genannt, die Wariner, das vornehmste Geschlecht in Thessalien, Nachkommen des *'Αλεύας*, Her. 7, 172, ö., Plat. Men. 70, b, Arist. pol. 5, 5, 9, D. Sic. 15, 61, ö., Paus. 3, 7, 9, ö., Ath. 12, 534, b, A.

'Αλεύας, *α*, ion. (Her. 7, 130. 9, 58) *εω*, böot. *αο*, (s. Inscr. 1564. 1580), Warin d. i. Abwehrer, 1) Herakleide in Thessalien, nach Harp. s. *τετραρχία*, S. des Pyrrhus, Stammvater der Aleuaden, Pind. P. 10, 8 u. Schol., Theocr. Id. 16, 34, Plut. am. prol. 21, Ael. n. an. 8, 11. 2) Orchomenier, Inscr. 1564. 1580. 3) Erzgießer, Plin. 34, 8, 19.

"Αλεως, s. *'Αλεός*.

'Αλεώτων, m. (?) Name auf einer smyrnaischen Münze, Mion. S. V, 303.

'Αλῆ, attischer Demos, = *'Αλαί*, w. s., Arcad. p. 105, 5.

'Αλήθεια, *ἡ*, dor. (Pind. Ol. 11, 6) **'Αλάθεια**, die Wahrheit, 1) T. des Zeus, Pind. a. a. O. u. Schol. Sie wurde dargestellt im weißen Gewande, Philostr. icon. 1, 27, u. der ägyptische Oberpriester trug ihr Bild am Halse, Ael. v. h. 14, 34. 2) Amme des Apollo, Plut. qu. symp. 3, 9, 2.

'Αλήθιος, *ὁ*, Wahrmann, Alethius, einer der Namen des Alcimus Avitus, Dichters u. Lehrers in Burdigala, Auson. de profess. Burdigg. 2. K.

'Αλήϊον *πεδίον τό*, (meist als Irrfeld erklärt, doch nach Hesych. *οὐκ ἔχων λήϊα*, nach Et. M. von *ἅλς*), 1) fruchtbare Ebene im östlichen Cilicien (Lycien), Il. 6, 201, Her. 6, 95, Arist. probl. 30, 1, Strab. 14, 676, ö., Arr. An. 2, 5, 8, Schol. Il. 6, 153, St. B. s. *Τάρσος*, Suid. 2) *'Αλήϊος* = *'Ηλεῖος*, Inscr. 11, s. Ahrens Dial. 1, 280.

'Αληΐς, *ίδος*, f. (etwa Hallein), alter Name von Tiryns, Eust.

'Αληκὸς *ποταμός*, Suid., s. *"Αληξ*.

'Αληκτώ, *οῦς*, in Schol. Aesch. Pr. 516 **'Αλεκτώ**, b. Orph. h. 69, 2 **'Αλληκτώ**, Neidhardt d. i. im Zorn nicht nachlassend, (Fulg. Myth. 1, 6 inpausabilis, s. Tzetz. Lycophr. 406, Eudoc. p. 152, a), eine der Erin-

nyen, Orph. Arg. 966, Apd. 1, 1, 4, Cornut. 10, Schol. Eur. Or. 37. 311, Phot. Lex. u. Harp. s. *Εὐμενίδες*, Tzetz. theog. 81, Virg. Aen. 7, 324, ö.

'Αλημονίδης, Alemonssohn, = Myscelus, Ov. Met. 15, 26.

'Αλήμων, Söckeland (= Suchelaud), aus Argolis, V. des Myscelus, Gründer von Croton, Ov. Met. 15, 26.

'Αληξ, *ηκος, ὁ ποταμός*, b. Suid. *"Αληξ*, Küstenfluß in Bruttien, j. Alece, Thuc. 3, 99, Strab. 6, 260, Tim. b. Antig. Caryst. mir. c. 1, D. Per. 367.

"Αλης, *εντος*, m. Wendeborn, 1) kalter Fluß bei Colophon, nach Einigen j. Tartalu, nach Andern Havagichay, Paus. 7, 5, 10. 8, 28, 3, Tzetz. Lycophr. 868. Bei Plin. 5, 31 Halesus. 2) S. *"Αλεις*.

'Αλῆσι, s. *'Αλαί*.

'Αλησία, b. Polyaen. 8, 23, 11 u. D. Cass. 40, 39 *'Αλεσία* (nach D. Sic. 4, 19 von *ἄλη*), St. der Mandubier in Gallia Lugd., j. Alise, D. Sic. 5, 24, Plut. Caes. 27, Strab. 4, 191.

'Αλησιάς, *άδος*, Bein. der Aphrodite, Et. M.

'Αλήσιον, n., Et. M. u. b. Strab., St. B. s. *Τραγασαί* u. Eust., der es mit *ἅλς* zusammenstellt, **'Αλήσιον,** also Salzungen, 1) *τὸ 'Αλ. πεδίον*, a) Ebene in Troas, Strab. 13, 605. b) nach Eust. Il. 304, 30. 883, 3 u. St. B. s. v. u. s. *Τραγασαί*, in Epiros. Ew. *'Αλήσιοι*, Euphor. b. St. B. 2) *'Αλ. οὖδας*, orac. b. Paus. 9, 14, 3 am Berge *'Αλήσιον (τὸ)* bei Mantinea, Paus. 8, 10, 2. 3) St. in Elis, gegründet von *'Αλήσιος*, Ew. *'Αλησιεύς*, St. B.

'Αλήσιος, Reißmann, S. des Stillus, Freier der Hippodameia, von welchem Alesion in Elis benannt sein soll, St. B. s. *'Αλήσιον*, Eust. Il. 304, 29.

"Αλητα, 1) St. in Dalmatien, Ptol. 2, 16 (17), 11. 2) *"Αλ. ἢ Λῆτα*, St. in Sicilien, Ptol. 3, 4, 12.

'Αλῆται, nebst den Titanen ein göttl. Geschlecht in der phönizischen Mythologie, Phil. Bybl. fr. bei Eus. pr. ev. 1, 10.

'Αλήτης, *ου*, dor. (Pind. Ol. 13, 17) **'Αλάτας,** *α*, Rehse, 1) S. des Icarius, Apd. 3, 10, 6. 2) S. des Hippotas, ein Heraklide, K. von Korinth, Pind. a. a. O. nebst Schol., Paus. 2, 4, 3. 5, 18, 8, Ephor. b. Strab. 8, 389, D. Sic. 7, 7, A. Sprichw. von ihm war: *δέχεται καὶ βῶλον 'Αλήτης*, von Leuten, die alles, auch einen empfangenen *βῶλος*, zu ihrem Besten deuten, Plut. prov. 48, Diogen. 2, 38, Zenob. 3, 22, A. 3) spanischer Heros, Erfinder des Silberbergbaus, Pol. 10, 10. 4) S. des Aegisthus, Hyg. f. 122. 5) Gefährte des Aeneas, Virg. Aen. 1, 121. 9, 246.

'Αλητία, b. Ptol. 3, 1, 76 **'Αλήτιον,** Aletium, St. in Calabrien, wahrsch. j. Lecce, Strab. 6, 282.

'Αλητιάδαι, Rehsen, = Korinthier, so benannt von Aletes, Callim. (fr. 73) b. Plut. qu. symp. 5, 3, 3.

"Αλθα, St. in Babylonien, Ptol. 5, 20, 4.

'Αλθαία, ion. (Il. 9, 555, Nonn. 48, 554) **'Αλθαίη,** u. b. Hesych. **'Αλθέα,** Malve, Malven, 1) T. des Thestios, Gem. des Oeneus, M. des Meleagros, Il. a. a. O., Apd. 1, 7, 10, Eur. fr. Meleag. 1, 4, D. Sic. 4, 34, Strab. 10, 466, Paus. 8, 65, 6, ö., A. Titel einer Komödie des Theopomp., Mein. I, p. 238. 2) Frau in Rhodus, Xen. Ephes. 5, 11. 3) St. in Hisp. Tarrac., Pol. 3, 13. Ew. **'Αλθαῖος, 'Αλθαιάτης,** auch **'Αλθαιανός,** u. b. Demetr. *'Αλθαιεύς*, St. B.

'Αλθαιμένης, *ους*, acc. (St. B. s. *Κρητινία*) *ην*, (*ὁ*), Krüdener (durch Kräuter heilend), 1) S. des kretischen Königs Kreteus, Zen. Rhod. b. D. Sic. 5, 59, Apd. 3, 2, 1. 2) S. des Kissos aus Argos, Enkel des Temenos, Strab. 10, 479. 481. 14, 653, Con. 47. 3) V. des Demetrios, eines Reiteranführers unter Alexander d. Gr., Arr. An. 3, 11, 8.

"Αλθαινος, Fl. in Calabrien, Lycophr. 1053, Tim. b. Tzetz. dazu, Et. M. 63, Suid.

'Αλθέα, s. *'Αλθαία*.

'Αλθηΐς, f. ein Demos der Alexandriner, von der Althäa benannt, Satyr. b. Theophil. ad Autolyc. II, p. 94.

'Αλθηπία *ἡ γῆ*, bei Sicyon, Paus. 2, 30, 5. So benannt von:

"Αλθηπος, S. des Poseidon, Paus. 2, 30, 5.

'Αλθηφιάς, *άδος*, f. eine Weinsorte, Arist. b. Ath. 1, 31, c. So benannt von:

'Αλθήφιος, ein Abkömmling von Alpheios, Arist. b. Ath. 1, 31, c, Suid.

"Αλθικες, οἱ, Volksname, Eust.

'Αλία, ion. (Hom., Hes., aber auch Apd. u. D. Hal.) *'Αλίη*, Et. M. *'Αλιά*, Halla, Halle, 1) eine Nereide, Il. 18, 40, Hes. th. 245, Apd. 1, 2, 7. 2) T. des Tullus, Gem. des Kotys, D. Hal. 1. 27. 3) Schwester der Telchinen in Rhodus, M. der Rhodos, u. nach ihrem selbstgewählten Tode im Meere als Leucothea verehrt, D. Sic. 5, 55. 4) T. des Sybaris in Phrygien, Ael. n. an. 12, 39. 5) St. in Phrygien, Ew. *'Αλιηνοί*, Barthélemy Numismat. anc. p. 260. K. 6) St. in Argolis = *'Αλιεῖς*, Scyl. 50 u. Hesych., wo *'Αλί* steht. 7) St. in Macedonien, das spätere Thessalonich, St. B. s. *Θεσσαλονίκη*. 8) Bei den Doriern steht *ἁλία* (Heracl. Corc. 1841–1844) u. *ἁλιαία* = *'Ηλιαία*, w. s., Schol. Arat. 254. Hesych., St. B. s. *'Ηλιαία*. Dav. **'Αλιάδαι** u. **'Αλιασταί,** Inscr. (Rhod.) 2525, b.

"Αλια, *τά*, b. Ath. 13, 561, e u. Lysipp. b. Dicaearch. fr. 59, 4 *τὰ* **'Αλίεια,** Sonnenfest in Rhodus, Aristid. or. 43, p. 354, Eust. Od. 6, 266. Bei Iulian. or. 4, 156, c *"Ηλια* genannt.

'Αλιάδες *αἱ Κυρηναίων*, Fischerhude im cyrenäischen Chersones, Scyl. 47. (Zweifelh.)

'Αλίαι, Seesen, Name von Frauen, die von den Inseln im ägeischen Meere zum Kampfe gekommen, Paus. 2, 22, 1.

'Αλιακτήρ, Dingun, ein Versammlungsort bei den Siciliern. Hesych.

'Αλιάκμων, *ονος*, *Seequir d. h. unermüdlich zur See (eilend), 1) Stromgott Macedoniens, Hes. th. 341. 2) ein Tirynther, von welchem der Haliakmon in Argos benannt war, Agath. b. Plut. fluv. 18, 1, Stob. Flor. 100, 10. 3) Thracier, S. des Palästinos, Enkel Poseidons, Plut. fluv. 11, 4. 4) der größte Fluß Macedoniens, der sich in den thermaischen Meerbusen ergießt, j. Jenicara, nach Anderen Platamone, Her. 7, 127, Scyl. 66, Strab. 7, 329, fr. 5. 12. 14. 330, fr. 20. 22, Ptol. 3, 13, 15. 18. 5) Fl. in Argos, welcher früher Carmanor, später Inachos hieß, Agath. b. Plut. fluv. 18, 1, Stob. Flor. 100, 10.

'Αλιαοραί, οἱ, die Verehrer des Helios auf Rhodus, Herm. gr. relig. Alterth. §. 7 aus Inschr. bei Roß. K.

'Αλιάρδ[ι]οι, Volk im Innern der Provinz Afrika, Ptol. 4, 3, 25.

'Αλίαρτος, (*ὁ*), selten fem. (Nonn. 13, 73, *D. Sic.* 14, 81, Strab. 9, 411), Seehausen, 1) St. in Böotien am See Kopais, j. Mazzi, als masc. Il. 2, 503, Xen. Hell. 3, 5, 17, Strab. 9, 407, ö., Plut. Lys. 29, ö. Armin. nannte sie *'Αρίαρτος*, St. B. Ew. **'Αλιάρτιος,** Thuc. 4, 93, Pol. 27, 1, ö., Plut. Lys. 29, ö., A. Das Gebiet

der Stadt ἡ **'Αλιαρτία**, Strab. 9, 407, Paus. 9, 34, 7, ö. **'Αλιάρτιος** als Adj. Nonn. 4, 335 u. **'Αλιάρτας**, Suid. Fem. **'Αλιαρτὶς** *λίμνη*, der Kopaissee, Strab. 9, 411. 2) St. in Messenien, Ptol. 3, 16, 21. 3) S. des Thersander, Gründer vom böotischen Haliartos, Paus. 9, 34, 7. Schol. Il. 2, 503, St. B.

'Αλιάς, *άδος*, *ἡ*, Gegend an der Küste von Argolis, Thuc. 2, 56. S. *'Αλιεῖς*.

'Αλίας, (*ὁ*), b. Plut. qu. rom. 25 **'Αλλίας**, Allia, Nebenflüßchen des Tiber, Plut. Cam. 18. 24. Dav. **'Αλιὰς** *ἡμέρα*, Unglückstag an der Allia, Plut. Cam. 19.

'Αλίβακα *ἢ 'Αλυβάκκα*, St. in Cyrenaika, Ptol. 4, 4, 12.

'Αλίβας, (Todtenbach, s. Plut. aqua an ignis util. 2). Name des Flusses u. Sees in der Unterwelt, B. A. 376, Suid. Dav. **'Αλιβαντὶς** (*ίδος*) *φυλή*, eine erdichtete Phyle bei Luc. Nec. 20.

'Αλιγέρνης, m. ein Gothe, Agath. 1, 9, Suid.

'Αλιγόμων, m. (?), Name auf einer lydischen Münze, Mion. VI, 88.

'Αλίδιος, m. Dümling, Name auf einer Münze aus Pergamus, Mion. S. V, 420.

'Αλιδράκα, s. *'Αλικάδρα*.

'Αλίεια, s. *''Αλεια*.

'Αλιεῖς, *οἱ*, acc. (Her. 7, 137) *ἐας*, oder (D. Sic. 11, 78, Strab. 8, 373) *εῖς*, u. (Thuc. 1, 105) *ᾶς*, bisw. mit dem Zusatze *οἱ καλούμενοι* od. *ὀνομαζόμενοι*, D. Sic. u. Strab. a. a. O., Fischerhude, St. in Argolis, j. viell. Haliza, Thuc. a. a. O., Xen. Hell. 6, 2, 3, vgl. mit 4, 2, 16. 7, 2, 2, Ephor. b. St. B., der den Namen von flüchtigen Fischern aus Hermione ableitet, so daß St. B. s. *Τίρυνς* Halieis fälschlich den alten Namen von Tiryns sein läßt. Ew. **'Αλιεύς**, fem. **'Αλιάς**, w. s. Adj. **'Αλικός**, Paus. 2, 36, 1, St. B. Bei Scyl. *'Αλία*, w. s., u. b. Paus. *'Αλίκη*.

'Αλίευμα *θεοῦ*, Hain im europäischen Sarmatien, Ptol. 3, 5, 13.

'Αλιζών, *όνος*, m. Welz, ein Fluß, Dichterst. b. Plut. curios. 1.

'Αλιζῶνες, (*οἱ*), b. Strab. 12, 549 u. 14, 677 u. ff. *'Αλίζωνοι*, doch 14, 678 auch *'Αλιζῶνες*, eigtl. Meerumgürtete, also Dünenmänner, Volk im Pontus in Bithynien, nach Hesych. in Paphlagonien, nach Ephor. b. St. B. an der Küste zwischen Mysien, Karien u. Lydien, nach Strab. die spätern Chalyber, Il. 2, 856. 5, 39, Arr. b. Eust. Il. 2, 857, St. B.

'Αλιθέρσης, m., b. Paus. **'Αλιθέρσης**, Seebrand, 1) ein Ithakesier, Od. 2, 157. 253. 17, 68. 24, 451. 2) S. des Ankäus, Argiver, Paus. 7, 4, 1. 10, 10, 3.

'Αλικάδρα *ἢ 'Αλιδράκα*, St. in Medien, Ptol. 6, 2, 11.

'Αλίκαρνα, Meerburg, 1) späterer Name für Chalcis in Euböa, St. B. s. *Χάλκις*, wo Mein. *'Αλίκυρνα* vermuthet u. das chalcidische Chalcis darunter versteht. 2) Flecken in Aetolien = Halicyrna, Scyl. 35. Auch bei Plin. 4, 3 haben gute Hdschr. (Baber.) Halycarna.

'Αλικαρνᾶσός, *ἡ*, (s. Thuc. 8, 42 u. unter den Spätern Strab. 8, 374, ö., Plut. Alex. 17. Demetr. 7, Paus. 2, 30, 9, A.) od. **'Αλικαρνασσός** (s. Lys. 28, 12, Scyl. 99, D. Sic. 13, 42, ö., Neanth. b. Plut. Them. 1, Luc. d. mort. 24, Arr. An. 1, 20, ö., Ptol. 5, 2, 10, St. B., A., s. Buttm. Gr. Gr. II, 387), ion. u. ep. **'Αλικαρνησσός**, (Her. 1, 144, ep. Callim. VII, 80, Christod. II, 372), Meerburg (s. Lob. path. 412), dorische Stadt in Karien, j. Budrun, früher Isthmus, Zephyrion od. Zephyria genannt. Ew. **'Αλικαρνασεύς**, Callim. b. D. L. 9, 1, 13, Strab. 14, 653, ö., Paus. 2, 32, 6, A., u. **'Αλικαρνασσεύς**, Lys. 28, 17, Dem. 35, 20, ö., ion. **'Αλικαρνησσεύς**, Her. 1, 144. 7, 99; auch als Adj. D. L. 9, 1, 13, St. B. s. *'Αθῆναι*, Androt. b. St. B. sagte auch **'Αλικαρνάσσιος**; fem. **'Αλικαρνασσίς**, Adv. **'Αλικαρνασσοῖ** zu, **'Αλικαρνασσόθεν**, von Hal., St. B.

'Αλικαύων, (Seebrand, s. *'Αλιθέρσης*), Bein. des Poseidon, Sophr. b. Hesych.

'Αλίκη = *'Αλιεῖς*, w. s., Paus. 2, 36. 1.

'Αλικός, s. *'Αλιεῖς*.

'Αλίκτυπος, m. Wogenhard, Schiffername, Alciphr. 1, 14.

'Αλικύαι, pl. Seehausen, St. in Sicilien, zwischen Entella u. Lilybäum, D. Sic. 14, 48, Theop. b. St. B. Ew. **'Αλικυαῖος**, *αία*, D. Sic. 14, 54, ö., St. B., b. Thuc. 7, 32 *'Αλικυαῖοι* geschr. Vergl. *'Αγκύραι*.

'Αλίκυρνα (*ἡ κώμη*), Seedorf, Flecken in Aetolien, Strab. 10, 459. Ew. **'Αλικυρναῖος**, St. B. S. *'Αλίκαρνα*.

'Αλιλαῖοι, arabisches Volk, j. Beni Halal in Hali, D. Sic. 3, 45, Agatharch. d. mar. erythr. b. Phot. c. 250.

'Αλιλάτ, f. Name der Aphrodite Urania bei den Arabern, Her. 3, 8.

'Αλίμαλα, Ort in Lycien, Capit. b. St. B. Ew. **'Αλιμαλεῖς**, St. B.

'Αλίμενος, m. u. **'Αλιμενίδης**, *Ohnehafen, Stat. Theb. 10. K.

'Αλιμήδη, *Wochilt d. i. Hilde der Wogen, eine Nereide, Hes. th. 255, Apd. 1, 2, 7, St. B. s. *Λαμασκός*.

'Αλιμήδης, m. Seeward, Cyclope, Nonn. 14, 60. 28, 251, ö.

'Αλιμοῦς, *οῦντος*, m. auch **'Αλιμοῦς** (B. A. 376, Et. M.), Seedorf, attischer Demos der leontischen Phyle an der Westküste, 35 Stadien (Dem. 57, 10) von der Stadt, Harp., Suid., Schol. Ar. Av. 496, Ross Dem. Att. 1. (Nach Callim. b. St. B. eine Stadt.) — Adv. **'Αλιμοῦντάδε**, nach Hal., St. B. (Ar. Av. 496 **'Αλιμοῦντάδε**), **'Αλιμοῦντι**, in, **'Αλιμουντόθεν** aus Hal., St. B. — Ew. **'Αλιμούσιος**, Dem. 57, 60, Strab. 9, 298, Plut. Cim. 4, Harp., St. B. Grabschrift des Thucydides b. Marcell. v. Thuc. §. 16, Decret b. Ios. 14, 8. 5, Ross Dem. Att. 44, vgl. Inscr. 141, b. Paus. 1, 34, 1 **'Αλιμούσιοι**.

''Αλινα (?), Insel Lykiens, Marc. Heracl. ep. geogr. Artemid. 21, St. B. s. *Κρύα*.

''Αλινδα, *τά*, Wälz, St. in Karien, j. Mogla. Strab. 14, 657, Arr. An. 1, 23, 8, Alex. Polyh. b. St. B., Ptol. 5, 2, 20. Ew. **'Αλινδεύς**, St. B. (**'Αλίνδα**, Name einer Wasserpflanze, Plut. fluv. 14, 2.)

'Αλίνδοια, Wälz, St. in Macedonien, Ew. **'Αλινδοιαῖος**, St. B.

'Αλίνζα, (*ἡ*), St. in Medien, Ptol. 6, 2, 13, — *καὶ ὄρος*, Ebend. 6, 2, 11. Vgl. *Παλίνζα*.

''Αλιον, n. (viell. Dedenburg, s. Hesych. s. *ἄλιον*), St. in Elis, D. Sic. 14, 17.

''Αλιον, n. Sonnentempel des Helios bei den Rhodiern, Eust. Od. 6, 266.

''Αλιος, 1) dor. = *''Ηλιος*, Soph. O. R. 661, Alc. fr. 70, A. 2) Meermann, a) N. des Poseidon, Anth. Plan. 4, 214. b) ein Lycier, Il. 5, 678. c) S. des Alkinoos, Od. 8, 119. 370. — Von Ptolem. **'Αλίος** betont, s.

Schol. Il. 5, 89; auch *Ἄλιος* geschr., ep. 21 bei Ahrens Dial. 2, 578.

Ἁλιοῦς, *οῦντος*, (*ὁ*), anderer Name der St. *Ἅλος*, w. s., od. statt *Ἀλόπη*, w. s., Strab. 9, 432, St. B. s. *Ἅλος*.

Ἁλιοῦσα, f. *Teuschingen d. i. Fehl gehen od. schiffen lassend, eine Insel im argolischen Busen, j. Caravi, Paus. 2, 34, 8.

Ἀλίοχος, (wohl = *Ἁλίοχος* d. i. Meermann), Pythagoreer aus Metapont, Iambl. v. Pyth. 36.

Ἁλίπεδον, *τό*, Seefeld, ein Theil der Ebene Attikas bei dem Hafen Piräeus, wahrsch. zwischen dem Pyräeus u. der Akademie, Xen. Hell. 2, 4, 30.

Ἀλιπότα, *ης* (?), St. in Afrika, Anon. st. mar. magn. 110. 111.

Ἁλιρρόθιος, (*ὁ*), (Pind. Ol. 11 (10), 84 *ὡλιροθίου*), Weller, S. des Poseidon u. der Euryte, Eur. El. 1260, Dem. 23, 66, Din. 1, 87, Aeschin. ep. 11, 8, Paus. 1, 21, 4. 28, 5, Apd. 3, 14, 2, Luc. salt. 39, A.

Ἆλις, *ιδος*, f. 1) dor. = *Ἦλις*, w. s., Pind. Ol. 1, 126, ö., Damag. ep. VII, 541, ö. 2) nach Schol. Dem. 19, 39 gab es eine Stadt **Ἄλις**, Ew. **Ἀλεῖς**, doch s. *Ἁλεῖς*.

Ἁλίσαρνα, f. Seehausen, 1) St. in Mysien (Troas), Xen. Hell. 3, 1, 6. An. 7, 8, 17, Theop. b. St. B. Ew. **Ἁλισαρναῖος,** St. B. 2) Flecken auf der Insel Kos, Strab. 14, 657.

Ἁλίσδασα, St. in Medien, Ptol. 6, 2, 12.

Ἀλίσιον, *πόλις*, Hesych. S. *Ἀλήσιον*.

Ἀλίσιος, m. Freier der Hippodameia. Schol. Il. 11, 757. S. *Ἀλήσιος*.

Ἀλίσκη, f. Geisel, serva, Plaut. Cistell.

Ἀλίσκος, m. (Geißler?), Name eines Pankratiasten, Hesych.

Ἀλίστα, St. in Corsika, Ptol. 3, 2, 4.

Ἀλίστρα, *ας*, f. Quick, Mutter des Ogygos vom Poseidon', Tzetz. Lycophr. 1200.

Ἀλιταία, f. (wohl *Ἀλιταία*, also etwa Quickborn), Quelle bei Ephesus, Paus. 7, 5, 10.

Ἀλιταμβοί, Volk im innern Libyen, Ptol. 4, 6, 20. Viell. dieselben mit den Flyden.

Ἀλιτέμνιοι, libysches Volk, Nic. Damasc. b. Stob. Flor. 44, 41.

Ἄλιττα, f. Name der Aphrodite bei den Arabern, Her. 1, 131, s. *Ἀλιλάτ*.

Ἀλίφανον, n. Ort in Italien, Isigon. b. Sotion *π. κρην. κ. λιμν.* c. 27.

Ἀλίφηρα, b. Pol. 4, 78 u. Suid. *Ἀλίφειρα*, (viell. *ἀλιφ.* Wildhagen), Bergstadt in Arkadien, s. Paus. 8, 26, 5. 27, 4, St. B. (Bei Hesych. in Thracien) Ew. **Ἀλιφηρεύς,** Paus. 8, 26, 6. 27, St. B., b. Pol. 4, 77 u. Suid. **Ἀλιφειρεύς.** Ihr Gründer war:

Ἀλίφηρος, b. Apd. 3, 8, 1 **Ἀλίφηρος,** (Wildhagen?), S. des Lycaon, Paus. 8, 26, 6, St. B.

Ἁλιώτας, m. *Eitelmacher, Mannsn., Inscr. 1773.

Ἀλκαθόη = *Ἀλκιθόη*, T. des Minyas, Plut. qu. graec. 38.

Ἀλκάθοος, in Prosa **Ἀλκάθους** (nur Apd. 1, 7, 10. 8, 5 steht *Ἀλκάθοος* in Prosa), m. Wernhard, 1) S. des Pelops u. d. Hippodameia, K. u. Heros von Megara, Pind. J. 7 (8), 148, Theogn. 774, ep. *ἀδ.* (Plan. 4, 279, app. 163), Xen. Cyn. 1, 9, Apd. 3, 12, 7, Paus. 1, 41, 42, D. Sic. 4, 72, A. 2) S. des Porthaon u. der Euryte, den Tydeus tödtete (nach Schol. Il. 14, 114 u. 120 war dies jedoch ein Sohn des Agrios), Apd. 1, 7, 10. 8, 5, D. Sic. 4, 65, Paus. 6 20, 17. 21, 10, Qu. Sm. 10, 352. 3) S. des Aisyetes ein Hauptheld der Troer, von Idomeneus erlegt, Il. 12, 93. 13, 427, nach Qu. Sm. 3, 158 von Achille getödtet. 4) ein Begleiter des Aeneas, Virg. Aen. 10 747.

Ἀλκαθώ = *Ἀλκάθοος*, S. des Pelops, Mantiss. proverb. 2, 94.

Ἀλκαΐδης, gen. pl. *ᾶν*, S. od. Nachkomme des Alcäus, Vaters des Amphitryon, Pind. Ol. 6, 115.

Ἄλκαινα, f. Werlauff, einer von den Hunden des Actäon, fr. *ἀδ* ed. Bergk 39 u. Schol. Il. 22, 29.

Ἀλκαίνετος, m. (Hillmer), Lepreat, Olympionike, Paus. 6, 7, 8.

Ἀλκαῖος, *ου*, poet. *οιο*, dor. (Mosch. 3, 89) *ω*, (*ὁ*), Meinecke, 1) S. des Perseus, V. des Amphitryon. Hes. sc. 26, Apd. 2, 4, 5, Paus. 8, 14, 2. 2) früherer Name des Herakles, S. Emp. adv. dogm. 3, 36, D. Sic. 1, 24. 4, 10, Ael. v. h. 2, 32, D. Chrys. or. 31, p. 338. 3) S. des Herakles, Ahnherr des Kandaules, Her. 1, 7, Suid. 4) S. des Androgeos, Enkel des Minos, Apd. 2. 5, 9. — Ein Heerführer des Rhadamanthus, D. Sic. 5, 79. 5) ein Anderer, welcher von Meges vor Troja getödtet wurde, Qu. Sm. 10, 138. 6) ein Milesier u. Gegenkämpfer des Nicostratus, Luc. hist. 9. 7) athenischer Archon Ol. 89, 3, Thuc. 5, 19. 25, D. Sic. 12, 73, Schol. Aeschin. 2, 31. — Schiffsbaumeister, Att. Seew. p. 94. 8) ein Sardianer, den Mithridates tödten ließ, Theophan. b. Plut. Pomp. 37. 9) ein Gesandter nach Sparta, den Pythagoras beerbte, Iambl. v. Pyth. §. 170. 10) Auf Münzen aus Dyrrhachium u. Sardes, Mion. II, 38, IV, 119. 11) Philosophen, Dichter u. Schriftsteller, a) ein Epikureer, 200 v. Chr., Ael. v. h. 9, 12. (Bei Ath. 12, 547, a heißt er Alkios.) b) lyrischer Dichter aus Mitylene (Ende des 7. Jahrh. v. Chr.), Her. 5, 95, Arist. pol. 3, 9, ö., A. Fragm. ed. Bergk u. A. Davon **Ἀλκᾱϊκός** u. **Ἀλκαιϊκός,** alcäisch, bes. das bekannte Versmaaß, über die Form vgl. Lob. Phryn. p. 39. c) ein Epigrammendichter aus Messene, Schol. Il. 9, 378, Anth. VII, 1, ö., vgl. Iac. XIII, p. 836. d) ein Dichter der alten Komödie aus Athen, Suid., Mein. I, p. 244 ff., Fragm. II, p. 824 ff. e) ein Tragiker, nach Einigen der erste, Suid. (?). f) ein Grammatiker (?), *οἱ περὶ τὸν Ἀλκαῖον*, Pol. 32, 6.

Ἀλκαμένης, *ους*, ion. (Her. 7, 204) *εος*, acc. *η* (Thuc. 8, 5, Pol. 4, 22, Heliod. 4, 7) od. *ην* (Thuc. 8, 8. 10, Paus. 4, 5, 9. 7, 15, 8, Heliod. 4, 11), (*ὁ*), Warkleben (d. i. Wehrsleben), 1) S. des Teleklos, K. von Sparta (10. Agide), Her. a. a. O., Paus. 3, 2, 7, ö., Plut. apophth. Lac. s. v., D. Sic. 7, 6. — Spartaner, S. des Sthenelaidas, Thuc. 8, 5, ö. — ein anderer, Pol. 4, 22. 2) Tyrann von Agrigent, Heracl. Pont. fr. 37 (II, 223 ed. Müll.). 3) Archon der Achäer, Paus. 7, 15, 8. 4) berühmter athenischer Bildhauer, Schüler des Phidias. Paus. 1, 1, 5. 8, 4, ö., Luc. imag. 3. 4, ö., D. Hal. de admir. vi Dem. 50, D. Chrys. or. 12, p. 207. — Athener, Inscr. 169. 5) Lemnier, Suid. 6) Andere: auf einer Münze aus Kyme, Mion. III, 7. — Handwerker, Plut. praec. ger. reip. 5. — Schwestersohn des Charikles, Heliod. 4, 7, ö.

Ἀλκάνδρη, f. Kunigunde, Gem. des Polybus im ägyptischen Theben, Od. 4, 126, Ath. 5, 191, b.

Ἀλκανδρίδας, m. Wehrmanns, Spartaner, Inscr. 1368.

Ἄλκανδρος, m. Wehrmann, 1) Lycier, Il. 5, 678. 2) S. des Trophonius in Lebadea, Charax in Schol. Ar.

Sub. 508. 3) Spartaner, der dem Lycurg ein Auge ausschlug, Paus. 3, 18, 2, Plut. Lyc. 11. apophth. Lac. s. Lycurg 7, Ael. v. h. 13, 23. 4) Tyrann von Agrigent, Heracl. Pont. fr. 37 (II, 223 ed. Müll.). 5) Gefährte des Aeneas, Virg. Aen. 9, 767. 6) S. des Munichos, Königs der Molosser, der in einen Vogel verwandelt wurde, Anton. Lib. 14.

Ἀλκάνης, m. ein Levite, Ios. 5, 10, 2, Suid.

Ἀλκάνωρ, m. Wehrmann, 1) Trojaner vom Ida, Virg. Aen. 9, 672. 2) ein Kämpfer im Heere der Rutuler, Virg. Aen. 10, 338. S. *Ἀλκήνωρ*.

Ἀλκάος, (b. Ahrens Dial. 1, 245 **Ἄλκαος** betont, Göttl. Acc. 161), äol. = *Ἀλκαῖος*, Et. M. 66, 27, Alc. fr. 24 (9) ed. Ahr.

Ἄλκας, m. Starke, Athener, Inscr. 165.

Ἄλκαστος, m. Muthig, Spartaner, Inscr. 1241. 1351.

Ἀλκείδης, dor. (Mosch. 3, 47) **Ἀλκείδας**, gen. *ου*, ep. *αο* (Hes., Qu. Sm., A.), ion. (Her. 6, 61) *εω*. voc. *Ἀλκείδα*, (Sam. ep. VI, 116, Eryc. IX, 237) u. *Ἀλκείδη* (Anth. Plan. 4, 102) Werning, 1) S. u. Nachkomme des Alkäus, b. Hes. sc. 112 des Amphitryon, bürger, bes. bei Spätern, des Herakles, Orph. Arg. 293, Callim. Dian. 145, Qu. Sm. 6, 222, Anth. XIV, 4, ö., Suid., nach Apd. 2, 4, 12 früherer Name desselben. 2) Name eines Spartaners, Her. a. a. O. 3) *ὁ Ἀλεξανδρεύς*, Musiker, Ath. 1, 1, f. — S. *Ἀλκίδας*.

Ἀλκέμαχος, m. Hertwich, Epirot, Inscr. 1591.

Ἀλκέμων, m. Wehrer, Name auf einer erythräischen Münze, Mion. III, 128.

Ἀλκέτας, gen. *ου*, später u. seltner auch *α* (Plut. Pyrrh. 1, Arr. An. 4, 22, 1, Polyaen. 8, 60), ion. *εω* (Her. 8, 139), dat. *ῃ* (Plat. Gorg. 271, a), gewöhnl. *ᾳ* (D. Sic. 18, 46. 19, 88, Plut. Alex. 55), acc. *αν*, b. Dem. 49, 62 auch *ην* vom ion. **Ἀλκέτης**, (ὁ), Wernicke, 1) Macedonier, a) S. des Aëropos, V. des Amyntas IV. von Macedonien, Her. a. a. O., D. Sic. 7, 17, Polem. b. Ath. 10, 436, e, Ael. v. h. 2, 41. Nach Porph. Tyr. b. Syncell. 261, d (verd. Lesart), S. des Philipp. b) Br. des Perdikkas II. von Macedonien. Plat. Gorg. a. a. O. c) S. des Orontes, Br. des Perdikkas, D. Sic. 18, 44, ö., Plut. Eum. 5, ö. Alex. 55, Arr. An. 4, 27, 1, ö., Polyaen. 4, 6, 6, ö., A. — ein Präfect von Karien, App. Syr. 52. 2) Epiroten, a) Alc. I, S. des Tharrypos, V. des Arybas, K. der Molosser in Epirus (um 390 v. Chr.), Xen. Hell. 6, 1, 7. 2, 10, Dem. 49, 10, ö., Isae. b. Harp. s. v., Plut. Pyrrh. 1, Paus. 1, 11, 1, D. Sic. 15, 13. 36. — Inscr. b. Meier Ind. schol. 1851, p. 5 u. 13. b) Alc. II, S. des Arybas, K. der Molosser (313 v. Chr.), Paus. 1, 11, 5, D. Sic. 19, 88 ff. 3) Lacedämonier, Xen. Hell. 5, 4. 56, Polyaen. 2, 7. 4) Böotier, Pol. 23, 2; derselbe heißt 27, 1 Dicetas. 5) Athener, *Περιθοίδης*, Inscr. 181, Päanier, Ross Dem. Att. 167. — Auf athenischen Münzen, Mion. II, 126. S. III, 558. 6) Geschichtschreiber, Ath. 13, 591, c.

Ἀλκέτις, *ιν*, f. Mathilde, Frauenn., Noss. 3 (VI, 273).

Ἄλκετος, m. Meining, Faustkämpfer aus Arkadien, Paus. 6, 9, 2.

Ἀλκεύνας, voc. *α*, m. Meinecke, Anführer der Kadusier, Xen. Cyr. 5, 3, 42.

Ἀλκεύς, *έως*, m. Meine, V. des Amphitryon, Suid.

Ἀλκή, (ἡ), Starke, 1) T. des Olympus u. der Cybele, D. Sic. 5, 49. 2) eine Hetäre, Isae. 6, 19, ö. — eine andere, in welche sich Pythagoras verwandelt, Dicaearch. in Gell. N. A. 4, 11. 3) Hundename, Xen. Cyn. 7, 5, Colum. r. r. 7, 12, 13. — Hund des Actäon, Ov. Met. 3, 217, Hyg. f. 181.

Ἀλκηΐς, f. Starke, T. des Antäus, Schol. Pind. P. 9, 183.

Ἀλκήνωρ, *ορος*, (ὁ), Wehrmann, 1) Argiver, S. des Perilaos, Her. 1, 82, Paus. 2, 20, 7, Thes. in Stob. Flor. 7, 67. 2) ein Buckliger, Freund des K. Ptolemäus, Mach. b. Ath. 6, 244, d.

Ἀλκησάμαρχος, m. (?), adulescens, Plaut. cistell.

Ἀλκήσιμος, m. Meinicke, senex, Plaut. cas.

Ἄλκηστις, gen. *ιδος* (Paus. 5, 17, 11), (ἡ), Mathilde, T. des Pelias, Gem. des Admet, Il. 2, 715, Plat. Symp. 179, b. 208, d, Apd. 1, 9, 10. 2, 6, A. — Komödie od. Satyrdrama des Euripides; Komödie des Antiphanes, Mein. I, p. 324. — Sprichw. durch ihre treue Gattenliebe, ep. *ἀδ.* VII, 691.

Ἀλκία, ἡ, Mathilde, Gem. des Agathocles, D. Sic. 20, 33. — Inscr. 1056. 1070 (993). 2371.

Ἀλκίας, m. Kraft, 1) S. eines Antisthenes, ath. Freigelassener, Lys. 7, 10. 2) Pythagoreer aus Metapont, Iambl. v. Pyth. 36. 3) Eleer, Arr. An. 1, 29, 4. 4) Megarer, Inscr. 1056.

Ἀλκιβία, f. Spartanerin, Inscr. 1361. Fem. zu *Ἀλκίβιος*.

Ἀλκιβιάδης, *ου*, ion. (Her. 8, 17) *εω*, bei den Lacedämoniern, von welchen der Name herstammte (Thuc. 8, 6), **Ἀλκιβιάδας**, s. Paus. 7, 9, 2 (b. Pol. steht jedoch —*ης*), (ὁ), Meinhard (mein = megin, robur), 1) Lacedämonier, Pol. 23, 4, ö., Paus. a. a. O. 2) Athener, a) V. des Klinias, Her. a. a. O., And. 4, 34, Lys. 14, 39, Isocr. 16, 26, Harp. b) Enkel des vorigen, S. des Klinias, der berühmte Alcibiades (*Σκαμβωνίδης*, Schol. Luc. Iup. conf. 16), s. Thuc. 5, 43, ö., Andocides Rede 4, A. — Person in Plat. Alc. 1, 2, Sympos., Protag. — Im Plur. *Ἀλκιβιάδαι*. Männer wie Alc., Plut. Tit. 11. de Alex. virt. 1, 5, vgl. mit Themist. 34, 17, — Ael. v. h. 11, 7, Ath. 12, 535, e, oft auch *οἱ περὶ τὸν Ἀλκιβιάδην*, D. L. 2, 9, 1, D. Sic. 13, 50, ö. — Nach ihm wurde der Leibpark des Tissaphernes *Ἀλκιβιάδης* benannt, Plut. Alc. 24, u. eine Art Schuhe *ἀλκιβιάδες*, Ath. 12, 534, e. c) S. desselben. Gegen ihn sind Lysias Reden 14 u. 15 gerichtet, eine andere von Lysias erwähnt Ath. 12, 534, e, Harp. s. *Λευκὴ ἀκτή*, u. A., s. Fragm. oratt. ed. Saupp. p. 172—174. — Vertheidigt wird er von Isocr. or. 16. d) ein Vetter des Letztern, *Φηγούσιος*, Xen. Hell. 1, 2, 13, Antiph. b. Harp. s. v., Andoc. 1, 65. e) auf einer spätern Inschrift (*Ἀχαμαντ.*), Ross Dem. Att. 6. (Der Name kommt noch zu Adrians Zeit vor, Phot. cod. 97.) 3) auf einer magnesischen Münze, Mion. III, 143.

Ἀλκιβίη, f. Mathilde, 1) Begleiterin der Penthesilea, Qu. Sm. 1, 25. 260. 2) eine Andere, Archil. 8 (VI, 133).

Ἀλκίβιος, m. Meinert, Rede des Lysias gegen ihn, Phot. lex. p. 370, 26.

Ἀλκίβοος, m. Mannsn., Phalar. ep. 107 (Keil vermuthet *Ἀλκίθοος*).

Ἀλκιδάμας, gen. *αντος*, doch Inscr. 1934 auch *α*, (ὁ), Meinhold d. i. mächtig waltend, 1) ein Trojaner, den Neoptolemos tödtete, Qu. Sm. 8, 77. 2) V. der Krysilla aus Julis, Ant. Lib. 1. 3) Lehrer der Beredsamkeit aus Eläa, Schüler des Gorgias, Arist. rhet. 1, 13, ö., D. Hal. de Isae. 19, ö., D. L. 9, 8, 4, Hermipp. b. Plut. Dem. 5, Luc. Dem. enc. 12, Ath. 13, 592, c, Demetr. eloc. 12, A. Zwei angebl. Reden von ihm u.

Fragm. in Saupp. fr. oratt. 154 ff. 4) ein cynischer Philosoph, Luc. conv. 12. — ein anderer, D. L. 8, 2, 2. 5) ein Zakynthier, Inscr. 1934.

Ἀλκιδάμεια, f. Mathilde, Geliebte des Hermes, Mutter des Bunos, Paus. 2, 3, 10.

Ἀλκιδαμίδας, m. Meinholz, Messenier, Paus. 4, 23, 6.

Ἀλκίδαμος, m. Meiner, Athener, *Χολλείδης*, Inscr. 246. 307. 485.

Ἀλκίδας, gen. *εω* (Anth. Plan. 4, 50), dat. *ᾳ* (Thuc. 3, 69, D. Sic. 15, 116), voc. *ίδα* (Thuc. 3, 30), (ὁ), Werning, 1) dor. = *Ἀλκίδης* d. i. Heracles, Anth. 3, 13. Plan. 4, 50. 2) ein spartanischer Nauarch, Thuc. 3, 16, ö., D. Sic. 12, 55. — ein anderer, D. Sic. 15, 46. 3) *Ἀλκῖδαι*, gewisse Schutzgottheiten in Sparta, Hesych. S. Lob. Aglaoph. II, p. 1234, Gerhard Myth. p. 124. S. *Ἀλκείδας*.

Ἀλκιδίκη, f. Konradine, T. des Aleos, Gem. des Salmoneus, M. der Tyro, Apd. 1, 9, 8, D. Sic. 4, 68, Hellan. in Schol. Plat. p. 376.

Ἀλκιδόκος, m. Wermuth, m. S. des Scopius, Aetolier, Paus. 5, 3, 7.

Ἀλκίδομος, m. Inscr. 1728. conj.

Ἀλκιθέα, f. Aßmuthe, Mutter des Pausanias, Schol. Thuc. 1, 134.

Ἀλκιθόη, f. T. des Minyas, Ael. v. h. 3, 42. S. *Ἀλκαθόη*. Fem. zu:

Ἀλκίθοος, m. Hartmuth, Inscr. 1567. S. *Ἀλκίβοος*.

Ἄλκιθος, m. (= *Ἀλκίθοος*, nach Et. M. *θω* = *θηλάζω*, s. Lob. path. 365), Achäer, Pol. 28, 10.

Ἀλκιλάδας, m. Spartaner, Inscr. 1489, dub.

Ἀλκιμάχεια = *Ἀλκιμάχη*, wie sie Nonn. 30, 210 auch heißt, T. des Harpalion aus Lemnos, Nonn. 27, 330. 30, 192, ö.

Ἀλκιμάχη, f. 1) T. des Aeacus, M. des Meton, Schol. Il. 13, 694. 2) T. des Phylakus, M. des lokrischen Ajax, Pherec. u. Mnas. in Schol. Il. 14, 336, vgl. mit 333. 3) = *Ἀλκιμάχεια*, w. s. 4) Frauenn., Inscr. 800, b. 5) Bein. der Athene d. i. *ἡ ἐν πολέμοις κρατειά*, Suid., vgl. Anth. VI, 124. Fem. zu:

Ἄλκιμαχος, m. Hertwig, 1) Athener, a) Anagyrasier, Strateg (364 v. Chr.), Dem. 47, 50. 78, Harp., Schol. Aeschin. 2, 31. b) Päanier, Inscr. 199, Att. Seew. XI, b, 57, ö. c) *ἐκ Μυρρινούττης*, ebend. XIV, b, 41. 2) Eretrier, V. des Euphorbus, Her. 6, 101, Paus. 7, 10, 2. 3) Parier, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 35. 36. 4) Macedonier, Hyperid. b. Harp. — Demosthenes hielt eine Rede gegen ihn, Anaxim. b. Harp., B. A. 377, 23, Suid. 5) ein Maler zur Zeit Alexanders d. Gr., Plin. 35, 11.

Ἀλκιμέδη, Konradine, a) T. des Phylax od. des Autolykos, Gem. des Aeson, M. des Jason, Ap. Rh. 1, 47 u. Schol. dazu, ö., Pherec. u. Asclep. in Schol. Od. 12, 69. 70. Vgl. *Πολυμήδη*. b) Gattin des Amyntor, Anth. 3, 3.

Ἀλκιμέδης, m. Gefährte des Oileischen Aias vor Troja, Qu. Sm. 6, 557. Viell. *Ἀλκιμένης*.

Ἀλκιμέδουσα, f. Konradine, T. des Jobates, auch Casandra genannt, Schol. Il. 6, 192.

Ἀλκιμέδων, *οντος*, voc. (Il. 17, 475) *Ἀλκίμεδον*, Konrad, 1) S. des Laerkes, ein Führer der Myrmidonen, Il. 16, 197. 17, 481. 2) ein arkadischer Heros, V. der Phillo, Paus. 8, 12, 2. 3) einer der tyrrhenischen Pelasger, die von Dionysos in Delphine verwandelt wurden, Ov. Met. 3, 618, Hyg. f. 134. 4) ein Lokrer, Qu. Sm. 11, 448. 5) ein Olympionike aus Aegina, Pind. Ol. 8, 21. 6) ein Toreute, Virg. Ecl. 3, 37. 44. 7) eine Ebene beim Berge Ostrakina in Arkadien, nach dem arkadischen Heros benannt, Paus. 8, 12, 2.

Ἀλκιμένης, *ους*, ep. (Leon. ep. VII, 656) *εος*, acc. *ην* (Anth. XI, 382, Apd., D. Sic.), m. Hartleben. 1) S. des Glaukus, Bruder des Bellerophontes, Apd. 2, 3, 1. S. Deliades. 2) S. des Jason u. der Medea, D. Sic. 4, 54. 3) Korinthier, Xen. Hell. 4, 4, 7. 4) Sybarit, Arist. mir. ausc. 96, f. *Ἀλκισθένης*. 5) Achäer, Plut. Dio 23. 6) Athener, kom. Dichter, Suid., Mein. I, p. 101. 7) Tragiker aus Megara, Suid. 8) andere in der Anthol. VI, 42. — 175. — VII, 172. — 656. — XI. 382.

Ἀλκιμίδης, dor. (Pind. N. 6, 15) **Ἀλκιμίδας**, m. Mothes (d. i. Muthes), 1) Nachkomme des Alkimos d. i. Mentor, Od. 22, 235. 2) aus Aegina, Sieger in den nemäischen Spielen, Pind. N. 6, Plut. nobil. 20. 3) Mannsn. auf einer phrygischen Münze, Mion. S. VII. 507.

Ἀλκίμη, f. Kunigunde, Frauenn., Orelli Inscr. lat. K.

Ἀλκιμοεννίς, Ort in Germanien, nördl. von der obern Donau, Ptol. 2, 11, 30.

Ἄλκιμος, m. Köne, 1) Myrmidone, Il. 19, 392. 24, 474. 574. Nach den Schol. = *Ἀλκιμέδων*. 2) S. des Neleus, Schol. Il. 11, 692. — ein Grieche, den Deiphobus tödtet, Qu. Sm. 11, 86. — V. des Mentor, f. *Ἀλκιμίδης*. — 3) S. des Hippokoon, spartanischer Heros, Paus. 3, 15, 2. f. *Ἀλκίνοος*. 4) Gem. der Arete, Philost. b. Et. M. 138, 24, wahrsch. *Ἀλκίνοος*. 5) alter König von Lydien, Xanth. b. Suid. s. *Ξάνθος*. 6) ein Nauarch Philipps, Schol. Dem. 18, 70. 7) Truppenführer unter Demetrius, D. Sic. 20, 98. — ein Epirot, Plut. Demetr. 21. 8) Hoherpriester der Juden, auch Jacimus genannt, Ios. 12, 9, 7. 10, 1, ö. 9) Hausverwalter des Aristides, V. der Philumene, Aristid. or. 26 p. 611 u. or. 27 p. 626. 10) ein Rhetor, (Ol. 120), Schüler des Stilpon, D. L. 2, 11 n. 2. 11) Sicilischer Geschichtschr. u. Schriftst., Ath. 12, 518, b. 10, 441, a. ö., D. L. 3, 9, n. 12, Schol. Theocr. 1, 64. S. Fr. hist. IV, 296 ed. Müll. 12) Andere: Phan. ep. (VI, 297). — Lucil. ep. (XI, 103). — ein Buhlknabe, Strat. ep. (XII, 242. 13) Hundename, Ael. n. an. 11, 13. 14) eine den Peiräeus einschließende Landspitze, Diod. Per. b. Plut. Them. 32.

Ἀλκινάδας, m. Kuhnert, Spartaner, Thuc. 5, 24, aber 5, 19 *Ἀλκινίδας* geschr., f. Lob. path. p. 350.

Ἀλκίνης, m. Kuhn, Name auf einer karischen Münze, Mion. S. VI, 541.

Ἀλκινίδας, f. *Ἀλκινάδας*.

Ἀλκινόη, f. Konradine, 1) eine Nymphe, deren Statue auf dem Altar zu Tegea stand, Paus. 8, 47, 3. 2) T. des Sthenelus u. der Nikippe, Apd. 2, 4, 5. 3) T. des Polybus zu Korinth, Gem. des Amphilochos, Moer. b. Parthen. 27. 4) eine ehebrecherische Frau zu Crannon in Thessalien, Ael. n. an. 8, 29.

Ἀλκίνοος, poet. *οιο* (doch auch *ου*, z. B. Ap. Rh. 4, 766, Orph. Arg. 1352), in Prosa meist **Ἀλκίνους**, *ου*, doch bisw. auch *Ἀλκίνοος*, wie Scyl. 22, Apd. 1, 9, 25, D. Sic. 4, 72, Ath. 4, 182, a, Charit. 2, 11, Eust. erot. 1, 4, nach Suid. = *δυνατός*, richtiger muthig gesinnt, also Konrad, (ὁ), 1) S. des Nausithoos, K. der Phäaken, Od. 6, 12, ö., Ap. Rh. 4, 990, ö., Orph. Arg. 1304, Apd. 1, 9, 25, Eust. zu Od. p. 1521, 30. A. Sprüchw. war *Ἀλκίνου ἀπόλογος* von einer lang ausgesponnenen fabelhaften Erzählung, Plat. rep. 10

514, b, Arist. rhet. 3, 16, Aristid. or. 24, p. 636, Diogen. 2, 86, u. ein geschwätziger Mensch hieß wohl auch selbst *ἀπόλογος Ἀλκίνου*, Poll. 6, 120. Denn es führte ein Theil der Odyssee mit der *νέκυια* den Namen *Ἀλκίνου ἀπόλογοι*, Ael. v. h. 13, 14, Schol. zu Plat. rep. a. a. O. — Berühmt war *Ἀλκίνου κῆπος*, Eust. erot. 1, 4, u. die Insel Kerkyra, wo er auch ein Heiligthum hatte (Thuc. 3, 70), hieß nach ihm *Ἀλκινόου νῆσος*, Scyl. 22. 2) S. des Hippokoon in Sparta, Apd. 3, 10, 5, = *Ἀλκίμιος*, w. f. 3) ein Arkadier, Paus. 6, 9, 2. 4) ein Eleer, Paus. 6, 1, 4. 5) Kerkyräer, Inscr. 1838.

Ἀλκίοπος, ου, m. ähnl. Hartknoch, ein Meroper auf Kos, Schwiegervater des Herakles, Plut. qu. graec. 58.

Ἄλκιος, m. Meinecke, 1) ein Epikureer, = Alcäus, s. d., Ath. 12, 547, a. 2) Mannsn. auf phrygischen Münzen, Mion. IV, 228. S. VII, 507.

Ἀλκίππη, ης, dor. (Theocr. 5, 132) u. auch Suid. u. Hegesand. **Ἀλκίππα, ας,** f. *Roßmuthe, 1) T. des Giganten Alcyoneus, die in einen Eisvogel verwandelt wurde, Hegesand. in B. A. 377, 25, Suid. s. *ἀλκυονίδες*, Apostol. 2, 20, Eust. zu Hom. p. 776, 37. 2) T. u. Schwester des Asträus, eines Sohnes Poseidons, Plut. fluv. 21, 1. 3) T. des Ares u. der Agraulos, Apd. 3, 14, 2, Paus. 1, 21, 4, Hellan. b. Suid. s. *Ἄρειος πάγος*. 4) T. des Oenomaos, Gem. des Euenos, Dosith. b. Plut. parall. min. 40, Eust. zu Hom. 776. 5) Gem. des Atheners Metion, Großmutter des Dädalus, Apd. 3, 15, 8. 6) eine Amazone, D. Sic. 4, 16. 7) eine Dienerin der Helena, Od. 4, 724, Ath. 5, 191, a. 8) eine Hirtin, Theocr. 5, 132.

Ἄλκιππος, m. *Roßmuth, 1) Lacedämonier, Plut. amat. narr. 5. — Inscr. 1416. 2) Athener, Inscr. 165.

Ἄλκις, ιδος, m. Kraft, 1) S. des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5. 2) V. des Tisis, ein Messenier, Paus. 4, 9, 3.

Ἀλκίς, ίδος, f. Mechtild, 1) T. des Antipönus, aus Böotien, Paus. 9, 17, 1. 2) Frauenn., Aristod. 2 (VII, 189). 3) Bein. der Athene in Sparta, Liv. 42, 51.

Ἀλκισθένη, f. Hartmuthe, Malerin, Plin. 35, 11, s. 40.

Ἀλκισθένης, ους, böot. (Inscr. 1579) auch *ιος*, acc. *ην* (And. 1, 35, D. Hal. de Lys. 12) u. *η* (Ath. 12, 541, a), m. Hartmuth, 1) Athener, a) V. des Feldherrn Demosthenes, Thuc. 3, 91, ö. Verwechselt mit Alciphron, Themist. or. 10, p. 138. b) Archon Ol. 102, 1 (372), Dem. 49, 30, ö. 59, 36, D. Sic. 15, 50, D. Hal. a. a. O. c) andere Athener, And. 1, 35. — (Kephal.) Ross Dem. Att. 99. 2) ein Sybarite, Polem. b. Ath. 12, 541, a. (Arist. mir. ausc. 96 steht jetzt Alkimenes). Viell. von ihm u. seiner Prachtliebe das Sprüchw. *τὸ Ἀλκισθένους ἱμάτιον*, Macar. 8, 50. 3) ein Böotier, Inscr. 1579.

Ἀλκισοΐδας, m. (?) ein Spartiate, Ephem. archaeol. 3164. K.

Ἀλκιτωΐδας, m. Kühnhard, Argiver, Inscr. 18.

Ἀλκίστρατος, m. Meiner (d. h. mit mächtigem Heere), V. eines Alcimedon, Inschr. in Bulletino dell' Instituto. K.

Ἀλκίφρων, ονος, m. Konrad, 1) Argiver, Thuc. 5, 59. 2) Athener, Att. Seew. I, p. 82, vgl. Inscr. 27. — Verwechselt mit Alcisthenes, w. f. 3) Magnete, Philosoph u. Schriftst., Suid., *ὁ Μαιάνδριος*, Ath. 1, 31, d. 4) der bekannte Verfasser von 3 Büchern fingirter Briefe, ed. Seiler u. Meineke. 5) Andere, M. Ant. 10, 31. — Vgl. noch Fabric. bibl. gr. 1, 688.

Ἀλκμαιονίδης, ου, Werigs, Mannsn., Andoc. 1, 16.

Ἀλκμαιονίς, s. *Ἀλκμαιωνίς*.

Ἀλκμαίων, ωνος, ὁ, = *Ἀλκμάων* u. *Ἀλκμέων*, w. f., eigtl. nach Abwehr strebend, also: Wehrig, 1) S. des Amphiaraos u. der Eriphyle, Od. 15, 248, Thuc. 2, 102, Apd. 3, 7, 2, ö., A. 2) Bruder des Kalchas od. = Kalchas, Schol. Il. 12, 394. 3) S. des Stymphelos, eines Sohnes von Ares, in Arkadien, Plut. fluv. 19, 1. 4) S. des Sillus in Messenien, Paus. 2, 18, 8. 5) V. des Megakles, der letzte lebenslängliche Archon in Athen, Her. 1, 59, Apostol. 13, 70. 6) S. des Megakles, Her. 6, 125, Isocr. 16, 25, Plut. Sol. 29. Them. 23. Arist. 25. praec. ger. reip. 10, Themist. or. 2, 25. — V. des Kallias, Andoc. 1, 47. 7) Pythagoreer u. Arzt aus Kroton, Isocr. 15, 268, Arist. de an. 1, 2, ö., D. L. 8, 5, Iambl. v. Pyth. 36, Plut. placit. philos. 2, 16, ö. — Schriftsteller, Plut. Sol. 11. 8) = *Ἀλκμάν*, s. Welcker Alcman p. 2. — Titel a) eines Stücks des Theodectes, Arist. rhet. 2, 23, ö., b) einer Komödie des Amphis u. des Mnesimachus, Mein. 1, p. 405. 423. — S. *Ἀλκμέων*.

Ἀλκμαιωνίδαι, οἱ, gen. *ῶν*, ion. (Her. 1, 61, ö.) *έων*, auch *Ἀλκμεωνίδαι*, w. f., Nachkommen des Alkmäon, eine reiche u. vornehme Familie zu Athen, Her. 6, 121 ö., Thuc. 6, 59, Isocr. 16, 25, A., auch *οἱ νῦν λεγόμενοι Ἀλκμ.*, Schol. Ar. Lys. 665, u. im sing. *Ἀλκμαιωνίδης ἀνήρ*, Her. 5, 66, u. ohne *ἀνήρ*, Plut. Alc. 1. — Vgl. Böckh zu Pind. P. 7.

Ἀλκμαιωνίς, ίδος, ἡ, bei Strab. 10, 452 auch *Ἀλκμαιονίς*, Epos über Alkmäon, Apd. 1, 8, 5, Schol. Eur. Orest. 988. Androm. 698.

Ἀλκμάν, (Schol. Il. 1, 222, ö. falsch **Ἀλκμᾶν**, s. Arcad. p. 8), *ᾶνος*, (*ὁ*), Wehrig (nach Eust. p. 13 u. Theogn. 26 von *ἄλκιμος*), 1) dor. = *Ἀλκμαίων*, Pind. P. 8, 67. 2) lyr. Dichter im 7. Jahrh. v. Chr., Ar. h. an. 5, 31, ö., D. Sic. 4, 7, Plut. Lyc. 28, ö., Strab. 1, 43, ö., A. (Suid. nimmt zwei an, einen aus Messoa in Lacedämon od. aus Sardes in Lydien u. einen aus Messene.)

Ἀλκμᾶνίδαι, gen. *ᾶν*, dor. = *Ἀλκμαιωνίδαι, ῶν*, Pind. P. 7, 2.

Ἀλκμᾶνικός, *ή, όν*, in der Art des Dichters Alkman, Plut. mus. 12. Daher *Ἀλκμανικὸν σχῆμα*, od. *εἶδος*, Herod. d. figur. p. 101 ed. Sp., Suid. — Subst. *τὸ Ἀλκμανικόν*, die Ausdrucksweise des Alkman, Schol. Il. 5, 774.

Ἀλκμάων, *ονος*, m. Wehrig, 1) = *Ἀλκμάν*, w. f., aus *Ἀλκμαίων -μάων*, Alcm. carm. 26 (66 ed. B.), s. Ath. 4, 140, c., Anth. II, 388. 2) S. des Thestor, ein Grieche, Il. 12, 394.

Ἀλκμέων, ωνος, bei den Attikern nicht selten a) für *Ἀλκμαίων*, Plat. Alc. 2, 143, c., Ephor. b. Strab. 10. 462, Antiphan. b. Ath. 6, 222, b, Scymn. 462, Luc. salt. 50, Strab. 9, 423, St. s. *Φοιτίαι*. b) Nach Hesych. auch = *Ἀλκμάν*.

Ἀλκμεωνίδαι, *ῶν*, = *Ἀλκμαιωνίδαι*, Dem. 21, 144. ed. Bait. Saupp. u. Dind. nach den besten Hdschrr.

Ἀλκμήνη, dor. (Pind. P. 4, 305, ö., Theocr. 13, 20) **Ἀλκμήνα,** od. **Ἀλκμάνα** (Simon. 8, [20], (wo man aber 173 [229] auch *Ἀλκμήνη* liest), Anth. III, 13, Soph. Tr. 96, 644 in Choer., doch auch Ar. Av. 558 u. Themist. or. 13, p. 169), (*ἡ*), Starke (nach Theogn. bei Cram. II, 26 von *ἄλκιμος*, nach Anderen von *Ἀλκμάων*), T. des Elektryon, Königs von Mykene, M. des Herakles, Il. 14, 323, Od. 11, 266, ö., Hes. sc.

3, Aesch. Ag. 1040, Her. 2, 43, ö., Apd. 2, 4, 5, Plut. Thes. 7, ö., A. Ihr Grabmal stand zu Haliartus, Plut. Lys. 28. de gen. Socr. 5, Paus. 1, 41, 1 — u. zu Theben, Pherec. in Ant. Lib. 33, ein ihr geweihter Altar zu Athen, Paus. 1, 19, 3. — Aeschylus sowohl als Euripides schrieben Stücke unter diesem Namen, welche aber verloren gegangen sind, s. Fabric. bibl. gr. II, c. 16. 18.

Ἀλκμήνωρ, Starke, S. des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5.

Ἄλκμων, Bruder des Doias, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 2, 373 (falsche Lesart st. *Ἄκμων*).

Ἀλκομεναί, f. Wernigerode, 1) St. in Ithaka, wovon Odysseus *ὁ Ἀλκομενεύς* heißt, St. B. S. *Ἀλαλκομεναί*. 2) St. in Illyrien, St. B. — Ew. von beiden **Ἀλκομενεύς** u. **Ἀλκομένεια**, St. B.

Ἀλκυονεύς, m., b. D. L. a. a. O. **Ἀλκυονεύς**, gen. *έως*, b. Nonn. 48, 22, ö. *ῆος*, acc. *έα*, Nonn. 25, 90 *ῆα*, u. Pind. N. 4, 44, ö. *ῆ*. vom Meereisvogel, ähnl. Kräher, od. = *Ἄλκων*, 1) S. des Uranus u. der Gäa, ein Gigant, Apd. 1, 6, 1. Nonn. 48, 71, ö., Carm. *ᾀδ*. 83 ed. B., Hegesand. in B. A. 377, 25 (Pind. fr. 182), Apostol. 2, 20. 2) ein anderer Riese, der Herakles überfiel, Pind. N. 4, 44 u. Schol. — Pind. I. 6 (5), 48. 3) S. des Diomos u. der Meganeira aus Delphi, Anton. Lib. 8. 4) ein Diener des Memnon, Qu. Sm. 2, 364. 5) S. des Antigonus Gonatas, Plut. Pyrrh. 34. cons. ad Apoll. 33, D. L. 4, 6, 17. 7, 1, 31. 6) Halikarnassier, Inscr. 2655.

Ἀλκυόνη, f., b. D. Sic. u. Arist. **Ἀλκυόνη**, ähnl. Krähe od. Kreie (eigtl. Meereisvogel), 1) T. des Atlas u. der Pleione, Plejade, Apd. 3, 10, 1, D. Sic. 3, 60, Paus. 2, 30, 8, ö., Hellan. in Schol. Il. 18, 486, Nonn. 3, 341, St. B. s. *Ἀνθηδών*, A. 2) T. des Aeolos, Gem. des Keyx, die in einen Eisvogel verwandelt wurde, Apd. 1, 7, 3, Mnas. b. Ath. 7, 296, b, Anth. app. 45, Prob. zu Virg. Georg. 1 extr. 3) T. des Idas, Gem. des Meleager, sonst Kleopatra, Il. 9, 562. 4) T. des Agemon aus Korinth, Polem. b. Ath. 15, 696, f. — Mutter des Korinthier Diokles, Arist. pol. 2, 9, 6. — eine argivische Priesterin, Hellan. b. D. Hal. 1, 22. — Schwester des Eurystheus, D. Sic. 4, 12 = *Ἀλκινόη*, was Andere hier u. bei der vor. Stelle vermuthen.

Ἀλκυονία, ἡ, Krähensee, See in Argolis, Paus. 2, 37, 5.

Ἀλκυονίδες, αἱ, Töchter des Alkyoneus, w. s., die in Eisvögel verwandelt wurden, Hegesand. in B. A. 377, 25, Suid. 2) — *ἡμέραι*, s. Lex.

Ἀλκυονίς, f. Kreie, eine Sklavin, Inscr. 1702.

Ἀλκυονίς (*θάλαττα*), Krähensee, der östl. Theil des korinthischen Meerbusens, Strab. 7, 336. 9, 393.

Ἀλκυών, *όνος*, ἡ, in den Ausgg. des Lucian **Ἀλκυών**, eigtl. Eisvogel, ähnl. Kreie = Krähe, 1) T. des Aeolos, Enkelin des Hellen, b. Lucian od. Plat. giebt es einen Dialog dieses Namens. Bei Hom. Il. 9, 563 liest man jetzt *ἀλκυόνος* st. *Ἀλκυόνος*. 2) Schiffsname, Att. Seew. IV, b, 17.

Ἀλκύων, *ονος*, m. ähnl. Kreie, ein Arzt bei Ios. 19, 1, 20. — ein Anderer, Inscr. 1920.

Ἄλκων, *ωνος*, m. Wehrer, 1) S. des Ares aus Thracien od. S. des Hippokoon, kalydon. Jäger, der zu Sparta ein Heroon hatte, Apd. 3, 10, 5, Paus. 3, 14, 7, Hyg. f. 173. 2) S. des Erechtheus von Athen od. S. des Phalerus, Ap. Rh. 1, 97 m. Schol., Orph. Arg. 142, Hyg. f. 14. 3) S. des Hephästos u. der Kabeiro, ein Kabire, Nonn. 14, 22, 17, 195, ö. 4) ein Kreter, Gefährte des Herakles, Simonid. 160 (216) ed. B., Serv. Virg. Ecl. 5, 11. 5) S. des Megakles im Heere der Troer, Qu. Sm. 3, 308. 4, 544. 6) S. des Abas, Ephor. b. St. B. s. *Ἀθῆναι*. 7) ein Molosser, einer der Freier der Agariste, Her. 6, 127. 8) ein Künstler u. Verfertiger von Trinkbechern, Damoxen. b. Ath. 11, 469, a. 9) Andere: Gaetul. ep. (VI, 331) — Addae. ep. (VI, 228).

Ἀλλαιεύς = dem richtigern *Ἀλαιεύς*, w. s., D. Hal. Dem. et Arist. 11.

Ἄλλαισχρος, m. Milesier, Mion. S. VI, 265, viell. *Καλλαίσχρος*.

Ἀλλαλία, f. u. **Ἀλλαλιαῖος**, St. B., = *Ἀλαλία* u. f. w., w. f.

Ἀλλάν, f. *κωμόπολις*, d. h. ein mit Mauern umgebenes Dorf in Mesopotamien, j. Us-Rayer, Isid. Charac. m. parth. 1.

Ἀλλάντη, (*Wursten?), f. u. b. Theop. **Ἀλλάντιον**, n. St. in Macedonien, Ew. **Ἀλλάντιος**, St. B.

Ἀλλαρία, (Schlechtenbahl?), Stadt in Kreta, Polyb. b. St. B. Ew. **Ἀλλαριάτης**, St. B., aber Inscr. 2557 **Ἀλλαριῶται** genannt.

Ἀλλᾶς, m. Wurst, Kerkyräer, Mion. S. III. 435.

Ἀλλήτιππος, m. Inscr. 353, nach Keil *Μνήσιππος*.

Ἀλλίας, 1) *ὄνομα κύριον*, Suid. 2) = *Ἀλίας*, w. f.

Ἀλλιηνός, das lat. Alienus, Römer, App. b. civ. 3, 78. 4, 59. 61. S. Wannowski antiqu. Rom. spec. p. 20.

Ἄλλιος, m. (Anderst?), Smyrnäer, Mion. III, 196. — Opuntischer Lokrer, *Λεύκιος Ἄλλ. Ταῦρος*, Roß Morgenbl. 1835, n. 207.

Ἄλλις = *Ἄλλιος*, Ephesier, Mion. III, 90.

Ἀλλιτροχάδης, *ου*, m. (ind. Amitraghatas d. i. Bekämpfer der Feinde), S. des Sandrokottus, K. in Indien (288—268 od. 260 v. Chr.), Strab. 2, 70.

Ἀλλίων, m. (Anderst?), Steinschneider, R. Rochette l. à M. Schorn, p. 24.

Ἀλλῖφαι, b. D. Sic. **Ἄλλιφαι**, nach Lob. path. 295 richtiger **Ἀλλῖφαι**, b. Ptol. **Ἄλλιφα**, lat. Allifae, St. in Samnium, j. Alife am Volturnus, D. Sic. 20, 35, Strab. 5, 235, Ptol. 3, 2, 67.

Ἀλλόβιοι, οἱ, ein indischer Volksstamm, Clem. Al. strom. 1, 15.

Ἀλλόβιχος, (ὁ), späterer Mannsn. unter Constantin, Olymp. Theb. in Phot. bibl. 80.

Ἀλλόβριγες, (οἱ), b. Pseudoplut. fluv. 6, 1, Ptol. 2, 10, 11, Charax b. St. B. **Ἀλλόβροξ**, *Ἀλλόβρογες*, das lat. Allobroges, u. Apd. b. St. B. **Ἀλλόβρυγες**, 1) ein gallisches Volk in der j. Dauphine u. in Savoyen, Strab. 4, 185. 203, Plut. Cic. 18, App. Celt. 1, 11. bell. civ. 2, 4, D. Cass. 37, 34, ö. 2) eine galatische Völkerschaft, Strab. 16, 765.

Ἀλλογένης, *ους*, m. Fremdling, Mannsn., Porph. v. Plot. 16.

Ἀλλόκρα, früherer Name für *Ἀττάλεια*, St. B. s. *Ἀττάλεια*.

Ἀλλοσσύγνη, f. Hafenplatz in Maisolia in Indien, Ptol. 7, 1, 15.

Ἀλλότριγες, ein iberischer Volksstamm, Strab. 3, 155.

Ἀλλούκιος, m. ein Celtiberer, D. Cass. fr. 57, 44.

Ἀλλώδιος, m. K. von Alba, D. Hal. 1, 71.

Ἀλμά, *ᾶς*, Berg in Niederpannonien, D. Cass. 55, 30.

Ἄλμαινα, St. in Afrika bei Adrumetum, Ptol. 4, 3, 37.

Ἀλμάπολις, f. Stadt, Phot. 35, 6, 2.

Ἀλμήνη = *Ἀλμένη* u. *Ἀρμήνη*, w. f. 1) St. an

r Küste von Paphlagonien, Arr. b. St. B. Ew. Ἀλμηνιος od. Ἀλμηνίτης, St. B. 2) Ἀλμήνη [ἡ Ἀλμήνη], Salzungen, Landschaft in Epirus, Ptol. 3, 4, 5.

Ἁλμία, f. St. im asiatischen Sarmatien, Ptol. 5, 32.

Ἁλμίων, m. Jachmann, Spottname für einen jähzornigen Menschen, z. B. den Tragiker Philokles, Schol. Ar. Av. 284, Eust. Od. 19, 163 p. 1859, ö.

Ἁλμοκράτης, ους, Seewald d. i. über das Wasser r See herrschend. Mannsn. auf par. Inschr. b. Thiersch, r. Inschr. 7 p. 636.

Ἅλμος, ου, m., bei Plut. Ἄλμος, Salza, 1) S. des Sisyphos, Gründer von Ἅλμωνες, Paus. 9, 34, 36, 1, Schol. Ap. Rh. 3, 1094. 2) Ortschaft in Böotien, nach St. B., Hellan. nannte sie Σάλμος, w. f., Andere (Paus. 9, 34, 10) Ἅλμωνες. 3) früherer Name des Arares, Plut. fluv. 33, 1.

Ἁλμυδισσός ἤτοι Σαλμυδησσός, w. f., Ptol. 3, 1, 4.

Ἁλμύραι, St. in Unterägypten, Ptol. 4, 5, 34.

Ἁλμυρίδες, plur. von Ἁλμυρίς, f. Soltenland, (vgl. Saumure), Ort an der äußersten Grenze von Attika, wo man die Leichname von Verbrechern über die Grenze warf, Ar. in B. A. 383, Hesych., Inscr. 103. 2) Ἁλμυρίς, Salzsee an der südlichsten Donaumündung in Kleinscythien, Plin. 4, 12, Philostorg. 10, 10, Nicephor. h. eccl. 12, 29.

Ἅλμωνες, f. Ἅλμος.

Ἀλμωπία, f. (von ἄλμα = ἄλσος, also Heinroth?), Landschaft in Macedonien zwischen Eordäa u. Pelagonia, Thuc. 2, 99, Lycophr. 1238, St. B. Ew. Ἄλμωψ, Ἄλμωπες, Thuc. a. a. O., Ptol. 3, 13, 24, doch auch Ἀλμώπιος, ία, St. B. Benannt von:

Ἄλμωψ, ωπος, m. ein Riese, S. des Poseidon u. der Helle, St. B. s. Ἀλμωπία.

Ἀλξίων, ωνος, m. Starke, V. des Oenomaus, Paus. 5, 1, 6.

Ἀλόβη = Ἀλόπη, w. f., Strab. 12, 550.

Ἀλογούνη, f. Babylonierin, Ctes. b. Phot. 42, a, 2.

Ἄλογχοι, Germanen (Hesych. u. Et. M. ἄλογγον = δόρυ, Θρᾳκικῶς), Volk in Thracien (die Dolonker), davon ἀλόγχειν, sie nachahmen, Hesych.

Ἀλόη, St. in Indien, zwischen Pseudostomus u. Baris, Ptol. 7, 1, 86.

Ἀλοκίαι νῆσοι, Wellenberghe, 3 Inseln über dem cimbrischen Chersones (?), Ptol. 2, 11, 32, Marc. Heracl. p. mar. ext. II, 34.

Ἀλοκράτης, ους, m. Seewald, S. des Herakles, Apd. 2, 7, 8.

Ἀλοκύμινος, m. *Salzkümmel, kom. Name eines Parasiten, Alciphr. 3, 58.

Ἀλόκρων, m. (?) Name auf einer Münze aus Lebedus, Mion. III, 140.

Ἀλόννησος, ου, f., bei D. Hal. de adm. vi Dem. 13 u. Plut. Dem. 9 Ἀλόνησος, Seeland, 1) Insel im ägäischen Meere, zwischen Peparethus u. Skopelus, mit einer Stadt gleiches Namens, Aeschin. 3, 83, Dem. 18, 3. 12, 12, or. 7 tit. u. 2 (f. Saupp. fr. oratt. p. 257—58), Strab. 9, 436, Theop., Archel. u. Anaxim. b. Harp., A. Ew. Ἀλοννήσιος u. Ἀλοννησίτης, St. B. 2) eine andere Insel unweit des Berges Korykos in Ionien, Strab. 14, 644. Ew. wie s. 1, St. B.

Ἀλόντας, gen. α, Fl. im asiatischen Sarmatien, j. Terek, Ptol. 5, 9, 12.

Ἀλόντιον, n. Haluntium, Seehausen, St. in Sicilien auf der Nordküste, unweit des j. Caronia, D. Hal. 1. 51, Ptol. 3, 4, 2. Ew. Ἀλοντῖνοι, St. B. s. Ἀπολλωνία.

Ἀλόπη, f. (Weithausen, wie Ἅλος von ἄλη), 1) T. des Kerkyon, od. nach Phil. b. St. B. des Aktor, Geliebte des Poseidon, M. des Hippothoos, Dem. 60, 31, Lycurg., Din., Hellan. b. Harp., Pherec. b. St. B., Paus. 1, 5, 2. 39, 3, Ael. v. h. 12, 42. Choerilos verfaßte ein Stück dieses Namens, Paus. 1, 14, 3. — Arist. eth. Nicom. 7, 7. — Von ihr benannt war 2) eine St. in Phthiotis (pelasgischem Argos) zwischen Larissa u. Echinus, Strab. 9, 427. 432, St. B., Hesych., Apoll. lex. 24. Vielleicht das Il. 2, 682 erwähnte. 3) St. im opuntischen Lokris, Euböa gegenüber, Thuc. 2, 26, Scyl. 60, D. Sic. 12, 44, Strab. 9, 432, Demetr. Call. b. Strab. 1, 60, St. B. 4) St. der ozolischen Lokrer. Strab. 9, 427, St. B. — bei Delphi, St. B. 5) St. der Amazonen im Pontus, od. das spätere Zelea, Lykia, ja selbst Ephesus, Strab. 12, 550, Hyg. f. 14, Themistag. in Cram. An. 1, 80 = Ἀλύβη, w. f. 6) Quelle, nach St. B. Stadt, nach Paus. 1, 39, 3 Denkmal der Alope in Attika (Eleusis), die man φιλότης nannte, Hesych., Hyg. fr. 187. — Ew. dieser Orte Ἀλοπίτης u. Ἀλοπεύς, St. B. — S. Ἀλόβη.

Ἀλόπιος, m. Witsen aus Weithausen, f. d. vor., S. des Herakles u. der Antiope, Apd. 2, 7, 8.

Ἅλος, ου, (so Hom., Her., Dem. 11, 1, St. B. s. v.; St. B. s. Ἄβαρνος steht Ἀλός, die Uebrigen haben Ἄλος, (⏑⏑), (Weithausen d. i. nach oder von langer Irrfahrt gegründet, von ἄλη), m., doch Strab. 9, 433 u. St. B. auch f., 1) St. in Phthiotis (Achaja, pelasgischem Argos) südl. vom Amphryssus-Fluß, Il. 2, 682, Her. 7, 173. 197, Dem. 19, 163. 334 u. Schol. zu Dem. 19, 36, Strab. 9, 433. 435, Hesych. S. Ἁλέας, Ἁλιοῦς od. Ἀλουσίους. Ew. Ἀλεύς, St. B. s. v. u. s. Γερηνία, pl. Ἀλεῖς, Schol. Dem. 19, 36. Man sagte auch Ἀλίους u. Soph. b. St. B. Ἀλουσίους. 2) St. in Lokris, Strab. 9, 432. Auch Parmeniskus b. St. B. nahm zwei Ἅλους an, eins unter der Herrschaft des Achilles (das Malische) u. eins unter der des Protesilaos. 3) eine Dienerin des Athamas, welcher nach ihr die Stadt s. 1 benannte, Theon b. St. B.

Ἀλοσάγγα, St. in Indien im Flußgebiet des Ganges, Ptol. 7, 2, 23.

Ἀλοσύδνη, (⏑⏑––), Meererschütterin, Bein. der Amphitrite, Od. 4, 404, der Thetis, Il. 20, 207, der Nereiden, Ap. Rh. 4, 1597.

Ἀλούακα, St. in Medien, Ptol. 6, 2, 10.

Ἀλουανίς, St. in Mesopotamien, später Cholwan, Ptol. 5, 8, 13.

Ἀλουάρη, St. in Arabia felix, Ptol. 6, 7, 31.

Ἀλουία, f. Λιουΐα.

Ἀλουίων, ωνος, νῆσος, = Ἀλβίων, w. f., Ptol. 2, 3, 1, 5.

Ἀλοῦκα, St. auf Corsika, j. Lugo di Nazza, Ptol. 3, 2, 7.

Ἀλούκιος Ἀπιλιούτας, Mannsn. in Lusitanien. Phleg. Trall. fr. 29, p. 609 ed. Müll.

Ἀλουμεῶται, Volk in Arabia felix, Ptol. 6, 7, 24

Ἀλοῦον, St. in Istrien, Ptol. 2, 1, 28.

Ἄλουρος, ἡ, Flecken in Judäa, Ios. b. Iud. 4, 9, 6.

Ἀλοῦς, οῦντος, m. (Geiseln), 1) Ort in Arkadien, Paus. 8, 25, 2. 2) St. in Assyrien, Tac. ann. 6, 41.

Ἀλουσίας, Fl. bei Thuri, sonst Lusias, w. f., ge-

nannt, j. Lucino od. Lucido, Lyc. in Schol. Theocr. 7, 78.

'Αλούσιος, s. *Ἄλος*.

'Αλουψοί, Ew. der St. Lopsica, sonst Lopsi genannt, in Liburnien, beim j. Porto S. Giorgio, Scyl. 21.

'Αλούωνα, St. in Liburnien (Illyris barb.), j. Albona, Ptol. 2, 17, 2.

"Αλπεις, *εων*, (*αἱ*), acc. *εις*, Weißenberge, die Alpen, Pol. 2, 14, ö., Strab. 4, 176, ö., D. Sic. 4, 19, D. Hal. 1, 10, A. Man unterschied *τὰς Κελτικάς*, Arr. per. 11, 5 od. *τὰς Ἄλπ. τὰς Κελτ.*, D. Cass. 39, 49, ferner *τὰς Τριδεντίνας*, D. Cass. 54, 22, *τὰς παραθαλασσιδίους*, D. Cass. 54, 24, u. die cottischen, D. Cass. 60, 24, bei Procop. b. Goth. 2, 28 *Κουτίαι*, bei Zonar. annal. 12, 35 *Κοττίαι* genannt, Agath. hist. 2, 3 nennt sie mit Einem Namen: *ἡ Ἀλπισκοτία*. Man sagte wohl auch im sing. **"Αλπις**, *ιος*, D. Per. 295, Probl. 15 (XIV, 121), u. im plur. **"Αλπιας**, Crinag. ep. (IX, 516), od. *τὰ* **"Αλπεια** *ὄρη*, D. Sic. 5, 25, Strab. 4, 202, D. Hal. 1, 41, App. Iber. 13, ö., St. B. s. *Μαγιστρική*, ö., u. im sing. *τὸ Ἄλπειον ὄρος*, App. Celt. 2, od. auch *τὰ Ἄλπεια* ohne *ὄρη*, App. Celt. 13, St. B., ferner *τὰ* **"Αλπια** *ὄρη*, Posid. b. Ath. 6, 233, d, Ptol. 2, 11, 10, u. im sing. *τὸ Ἄλπιον ὄρος*, Ptol. 8, 8, 2, od. **"Αλπεα** *ὄρη*, Ael. n. an. 14, 23, wenn dort nicht etwa *Ἄλπεων* st. *Ἀλπέων* zu lesen ist; endlich *τὰ* **'Αλπεινὰ** *ὄρη*, Pol. 2, 14, Strab. 4, 177. Die Ew. heißen **"Αλπειοι**, Strab. 4, 193, St. B. Das Adj. **'Αλπικός**, dah. **'Αλπικὰ** *γένη*, D. Cass. 54, 20. S. *Ἄλβια*.

'Αλπηνοί, m. Wittenberge, 1) St. in Lokris bei den Thermopylen, Her. 7, 176. 229, St. B., von Her. 7, 216 auch *Ἀλπηνὸς πόλις* genannt. Ew. **'Αλπηνοί**, St. B. Nach diesem die *μητρόπολις* der Lokrer. S. *Ἄλπωνος*.

'Αλπίον τὸ *καλούμενον*, Weißenfels, Ort in Lakonien, Paus. 3, 18, 2.

"Αλπις, m. 1) Nebenfl. des Ister, j. Inn, Her. 4, 49. 2) s. *Ἄλπεις*.

'Αλπισκοτία, s. *Ἄλπεις*.

"Αλπιστος, m. ein Perser, Aesch. Pers. 982. S. das Flgde.

"Αλπος, m. Weiße, S. der Erde, Gigant, Nonn. 25, 238, ö.

"Αλπωνος, *ὁ*, Weißenburg, 1) St. der epiknemidischen Lokrer bei den Thermopylen, Aeschin. 2, 132 u. Schol., ö., Strab. 1, 60, Hellan. b. St. B. 2) Berg u. St. in Macedonien, Ephor. b. St. B., nach Einigen in Thessalien. Ew. **'Αλπώνιος, 'Αλπωνία**, St. B.

"Αλς, f. Salz, engl. Salt, Zauberin u. entlaufene Dienerin der Kirke. Von ihr *Ἁλὸς πύργος* in Tyrrhenien, Ptol. Heph. 4 (1, 50, a, 13).

'Αλσάδαμος, *ὁ*, od. *τὸ* **'Αλσάδαμον** *ὄρος*, Berg in Syrien, Ptol. 5, 15, 8. 26.

"Αλσαια, f. St. in Arkadien, Plut. Cleom. 7. Man vermuthet *Ἀλέαν*, *Ἀλσέαν*, *Ἀσαίαν* für *Ἀλσαίαν*.

'Αλσαίλα = *Ἄλαισα*, w. s.

"Αλσιον, (*τό*), Hain, etrurische St. an der Küste bei Caere, j. Dorf Palo, D. Hal. 1, 20, Strab. 5, 225 u. ff., Ptol. 3, 1, 4.

'Αλτέρνια, St. in Hispan. Tarracon., Ptol. 2, 6, 57.

"Αλτης, gen. ep. *εω* u. *αο* (Il. 21, 86, 85), m. Haynau, K. der Leleger zu Pedasos, V. der Laothoe, Il. 22, 51, Strab. 13, 605, ö., Schol. Il. 24, 447.

'Αλτῖνον, (*τό*), bei Ptol. 3, 1, 30 **"Αλτινον**, St. Oberitalien am Silis, j. Dorf Altino, Strab. 5, 21[…] Herdn. 8, 6, 5.

"Αλτις, *εως*, meist mit *ἡ*, Hain (elisch = […]*σος*), der heilige Hain des Zeus in Olympia, Pind. […] 11 (10), 55, vgl. Ol. 8, 11, Xen. Hell. 7, 4, 29. Pa[…] 5, 10, 1, ö.

"Αλτος, m. Heindorf, Ort in Macedonien bei Th[…]salonica, Theagen. b. St. B. Ew. **"Αλτιος**, St. B.

'Αλύαττα, n. plur., Ort in Bithynien, benannt […] Alyattes, w. s. Ew. **'Αλυαττηνός**, St. B. (Nach L[…] 38, 15. 18 St. in Galatien.)

'Αλυάττης, *ου*, ion. *εω*, Her. 1, 26, ö., Pitta[…] D. L. 1, 4, 10, Nic. Damasc. fr. 63 (doch *ου*, fr. 64. […] acc. *ην*, ion. *εα* (Her. 1, 73, ö., doch Plut. malign. H[…] 22 *ην*), von Xenoph. b. Anon. de mulier. clar. […] *Ἀλυάτης*, gen. *εω*, geschrieben, wo aber Heeren *Σ[α]δυάττεω* vermuthet, (*ὁ*), 1) alter König von Lydi[en …] Nic. Damasc. fr. 71 ed. Müll. — Insbes. Vater […] Sadyattes, Großvater des Krösus, K. von Lydien, N[ic.] Damasc. fr. 63, Xenoph. a. a. O. u. Suid. s. v. 2) […] des Sadyattes, V. des Krösus, K. von Lydien, Her. […] 16, ö., Strab. 9, 420, ö., D. L. 1, 5, 2, Plut. de Py[th.] or. 16, ö., Polyaen. 7, 2, ö., Paus. 5, 10, 3, ö., Bi[…] ep. (IX, 423), A. — Sein Grabmal (*Ἀλυάττεω σῆμ[α]*) ein großartiges Bauwerk, stand zwischen Sardes u. […]gygäischen See, Her. 1, 93.

'Αλύβας, *αντος*, (⏑⏑–⏑), m. Kummerfeld (*ἀλύ[ω]*) 1) erdichtete Stadt, Od. 24, 304, nach Eust. u. A. das sp[ä]tere Metapontum in Unteritalien, Apoll. lex. 24, Hesyc[h.] A.; b. St. B. = *Ἀλύβη* 1 u. 3. — Ew. **'Αλυβάντ[…]** St. B. 2) ein Berg, Et. M. 70, Soph. b. Hesych. […] wahrsch. = *Ἀλύβη*, 2.

'Αλυββάκα = *Ἀλίβακα*, w. s.

'Αλύβη, (*ἡ*), (⏑⏑–), Sorge (*ἀλύω*), 1) St. an […] Nordküste von Kleinasien am Pontus, nach Arr. in Sch[…] Il. 2, 857 in Bithynien, nach Hesych. u. A. in Tro[as …] nach Nonn. 17, 33 am Fl. Geudis, mit dem ältesten S[il]berbergbau, Il. 2, 857, Nonn. 34, 216, ö., Dosiad. […] 2 (XV, 28). Nach Strab. = *Ἀλόπη* od. *Ἀλόβη*, *Ἄλυβες* = *Χάλυβες* (*Χαλδαῖοι*), Strab. 12, 549, 13, 600. Ew. **"Αλυβες**, Strab. a. a. O., St. B., […] auch **'Αλυβεύς**, St. B., oder **'Αλυβαῖος**, St. B. […] **"Αβαι**. Fem. **'Αλυβηΐς**, Euphor. b. St. B. — Adj. **'Αλ[υ]βήιος**, St. B. s. **"Αβαι**. — Adv. **'Αλύβηθεν**, von […] Nonn. 27, 37. 2) = *Κάλπη*, eine der Säulen des H[e]rakles, Charax bei Schol. u. Eust. zu Dion. Per. […] Suid. 3) ein See im Pontus, Hellan. b. St. B.

'Αλυδαρίων, *ωνος*, m. Sorger, Mannsn. auf […] Inschr. b. Thiersch par. Inschr. S. 636.

"Αλυδδα, Ort in Großphrygien, Ptol. 5, 2, 14.

'Αλυζεύς, *έως*, m., b. St. B. **"Αλυζος**, Unruh, […] des Ikarios, Gründer von Alyzia, Ephor. b. Strab. […] 452. 2) s. *Ἀλυζία*.

'Αλυζία, f., b. St. B. *Ἀλύζεια*, Sorge, deutsch […] Neusorge, St. in Akarnanien, Ruinen beim j. Cand[…] Thuc. 7, 31, Xen. Hell. 5, 4, 65 (var. l.), Strab. […] 450. 459, Scyl. 34. — Ew. **'Αλυζαῖοι**, D. Sic. 18, […] (var. l.), St. B.; Inscr. 1798 **'Αλύζαιος**, nach St. […] auch **'Αλυζεύς**. Vgl. *Ἀζυλεία*.

"Αλυκος, m. (⏑⏑⏑), Sorge, 1) S. des Skir[on …] Hereas b. Plut. Thes. 32. 2) Ort in Megara, Pl[ut.] ebend. 3) St. im Peloponnes, Callim. b. St. B. E[w.] **'Αλύκιος**, St. B.

"Αλυκος, m. (Salzbach?), Fl. in Sicilien, j. Platan[…] viell. auch ein unbedeutendes Gewässer am Südwesten[…]

der Insel, j. Arena od. Delia, D. Sic. 15, 17. 16, 82. 23, 14.

Ἀλυκύαι, (Salzburg?), St. in Sicilien, wahrsch. dem j. Salemi, D. Sic. 14, 48. Duris b. St. B. s. *Ἀκράγαντες*. Ew. **Ἀλυκαῖοι**, D. Sic. 14, 48. 54. 55. 23. 8.

Ἀλύνομος, m. (Weitenauer), einer aus dem Geschlecht der Kinyraden in Paphos, Plut. fort. Alex. 2, 8.

Ἀλύπητος, m. Ohnesorge, Lakonier, Xen. Hell. 5, 4. 52. — Inscr. 19. 36. Aehnl.:

Ἀλυπιανός, m. in Paträ, Inscr. 1546.

Ἀλυπία, f. T. des Athemios, eines Königs der Heteerier, Ioann. Antioch. fr. 209. ed. Müll. Fem. zu:

Ἀλύπιος, m. Kleinsorge, 1) Schriftsteller über Musik, Fabric. bibl. gr. 3, p. 646. 2) Mannsn. Gregor. ep. (VIII. 103). Aehnl.

Ἄλυπος, m. 1) Ambrakiot, Pol. 22, 8. 2) Bildhauer aus Sicyon, Paus. 6, 1, 3. 8, 5. 10, 9, 10. 3) Marathenier, Inscr. 270.

Ἀλύριος, m. Geschichtschreiber, Plut. de Pyth. or. 19. (Viell. *Ἀλύπιος*.)

Ἅλυς, *υος*, (⏑⏑⏑), (ὁ), (nach Arist. in Schol. Ap. Rh., der ihn *Ἄλυς* schreibt, Langenbogen), 1) ein Freigelassener, Inscr. 3695. 2) der Flußgott Halys, Arist. in Schol. Ap. Rh. 2, 946. 3) Fl. in Kleinasien, der sich in den Pontus ergießt, j. Kisil-Irmak, meist mit *ὁ ποταμός*. Her. 1, 6, ö., Aesch. Pers. 864, Thuc. 1, 16, Scyl. 89, A.

Ἄλυσσος, f. Wuthstillern, Quelle in Arkadien, welche die Hundswuth stillte, Paus. 8, 19, 3. (Auch Name einer Pflanze, Plut. qu. symp. 3, 1, 3.)

Ἄλυτα, (Standfest), *ὄνομα πόλεως*, Suid.

Ἀλύχμη, Sorge, St., von welcher Hermes den Bein. Ἀλύχμιος hatte. Ew. **Ἀλύχμιος**, St. B.

Ἀλφαβουκηλίς, s. *Ἄλβα*.

Ἀλφαῖος, Mannsn. = Kleopas, N. T. a) Marc. 2, 14. b) Math. 10, 3, ö. — Hesych.

Ἀλφανός, m. Name auf einer Münze aus Lampsakus, Mion. S. v, 380.

Ἀλφασάτης, m. Parther, Inscr. 4674.

Ἀλφατέρνα, Bein. der St. Nuceria in Campanien, D. Sic. 19, 65.

Ἀλφεαία, Bein. der Artemis in Elis, Paus. 6, 22, 10. S. *Ἀλφειοῦσα*.

Ἀλφειός, *ου*, poet. (Il. 2, 592, A.) auch *οιο*, oder **Ἀλφεός**, Pind. Ol. 1, 32 ö. (der aber auch *Ἀλφειός* hat, Ol. 7, 28), Theocr. 4, 6 (doch 25, 10 *Ἀλφειός*), ep. ad. IX, 683, Telesill. ep. 1, Bacchil. 6 (5), ed. B., Eur. El. 781 u. Her. 7, 227, (ὁ), Weißbach, 1) Fl. in Arkadien, j. Alfeo, Il. 11, 712, ö., Pind. Ol. 2, 25, ö., Ar. Av. 1121, Xen. Hell. 3, 2, 29, ö., Scyl. 43, Strab. 6, 720, ö., A., bisw. mit ὁ — *ποταμός*, Pol. 4, 78, Apd. 2, 5, 5, D. Sic. 4, 13. 14, Ptol. 3, 16, 6, früher Stymphalus genannt, Plut. fluv. 19. 2) Flußgott Alpheios, S. des Okeanos u. der Thetis, Hes. th. 338, od. der Sonne, Plut. fluv. 19. S. Il. 11, 728, Od. 3, 489. 15, 187, Arist. in Plut. qu. graec. 19, Paus. 5, 7, 2. 6, 22, 9. 8, 20, 3, Luc. d. mer. 3. salt. 48, Themist. or. 11, p. 151, Ach. Tat. 1, 18, Const. Man. 1, 62, A., überh. mythologische Person, Arist. in Ath. 1, 31, c. Seine Abbildung u. Verehrung bes. in Elis, Paus. 5, 10, 7. 14, 6, Ael. v. h. 2, 33, doch auch zu Olympia, Herod. in Schol. Pind. Ol. 5, 10. 3) St. in Elis (?), Hesych. 4) Spartaner, Her. a. a. O., Paus. 3, 12, 9. 5) Dichter aus Mitylene, Anth. VII, 237, ö., s. Iac. XIII, p. 839. 6) Steinschneider zur Zeit Caligulas, R. Rochette l. à M. Schorn p. 26.

Ἀλφειοῦσα (Strab. 8, 334), **Ἀλφειῴα** (oder *Ἀλφειῶ*) Schol. Pind. P. 2, 12. N. 1, 3, Osann. Auct. p. 105, **Ἀλφειώνια**, Strab. 8, 334, **Ἀλφειῶσα**, Ath. 8, 346, b, Bein. der Artemis, s. *Ἀλφειαία*.

Ἀλφεσίβοια, f. (b. Soph. einmal mit langem ε̄, Prisc. vol. 2, p. 415, s. Herm. zu Soph. Aj. 210), eigtl. Rinder einbringend, vielgefreit, Minna. 1) T. des Phegeus, Gem. des Alkmäon, Paus. 8, 24, 8, vgl. Apd. 3, 7, 5. 2) Gem. des Phönix, M. des Adonis, Apd. 3, 14, 4. 3) Gem. des Telestor, M. des Mynnus, Plut. fluv. 8, 3. 4) T. des Bias u. der Pero, Theocr. 3, 45 u. Schol., Pherec. in Schol. Od. 11, 289. 5) eine Nymphe, Geliebte des Bacchus, Hermesian. b. Plut. fluv. 24, 1.

Ἀλφηιάς, *άδος*, f. Adj. von *Ἀλφειός*, Bein. der Nymphe Arethusa, Ov. Met. 5, 487.

Ἀλφησίβοιος, m. *Kuhtäuscher, Hirtenn., Virg. Ecl. 5, 73. K.

Ἀλφῆνος *Οὔαρος*, Alfenus Varus, Römer unter Otho, Plut. Oth. 12.

Ἀλφιάδης, m. Weislinger, Böotier, Inscr. 1579. b.

Ἀλφίνους, m. Eduard (d. i. des Glückes Walter, eigtl. auf Gewinn bedacht), Athener, S. des Glaukippos, Hermipp. b. Plut. X oratt. Hyperid.

Ἄλφιος, m. Weisling, 1) Mannsn. auf einem Gemälde, Paus. 10, 25, 3. 2) Berg in Aetolien = Myenus, Plut. fluv. 8, 3.

Ἀλφιτώ, *οῦς*. f. (ahd. Berchte), wie Akko, ein Popanz für Kinder, Plut. Stoic. repugn. 15.

Ἀλχαίδαμνος, m. K. der Rhambäer in Syrien, Strab. 16, 753. Vielleicht derselbe mit:

Ἀλχαιδόνιος, (ὁ), ein Araber, D. Cass. 36, 4. 40, 20. 47, 27.

Ἀλώ, Flecken in Marmarika, Ptol. 4, 5, 29.

Ἀλῷα, *τά*, s. Lex.

Ἀλωάδαι, b. Ap. Rh. 1, 482 (*Ἀλ. υἷας*) u. 489 **Ἀλωιάδαι**, (⏑–⏑⏑⏑), b. D. Sic. 4, 85 **Ἀλῳάδαι**, (οἱ), Drescher, d. i. Otos u. Ephialtes, Söhne des Poseidon u. der Iphimedeia, der Gem. des Aloeus, w. s., Apd. 1, 7, 4, Arist. mund. 1, 1, Plut. fac. lun. 22, Themist. or. 2, p. 36. or. 6, p. 79, vgl. Il. 5, 385, Gründer von *Ἀλώιον*, St. B. s. *Ἀλώιον*. Ein Stück von Sophillus dieses Namens erwähnt Ael. n. an. 7, 39.

Ἀλωεύς, *έως*, ep. (Il. 5, 386. Od. 11, 305. Qu. Sm. 1, 516) *ῆος*, Drescher, 1) S. des Poseidon, Gem. der Iphimedeia, V. der Aloaden, w. s., Hom. a. a. O., Apd. 1, 7, 4, D. Sic. 5, 50, Paus. 9, 22, 6, Luc. Char. 3, Andr. in Parthen. erot. 19, A. 2) S. des Helios u. der Antiope oder Perse, K. von Asopia, Paus. 2, 1, 1. 3, 10, Theop. b. Tzetz. Lycophr. 174, A.

Ἀλώιον, n. Drescherhofen, St. in Thessalien bei Tempe, Gründung der Aloaden. Ew. **Ἀλωεύς**, St. B.

Ἀλωναί, St. in Hispan. Tarracon., Ptol. 2. 6, 14.

Ἀλώνη, f. Tenniken, Insel in der Propontis, die auch Nebris, Prochone (Elephounesos) hieß, Diogen. b. St. B. s. *Βέσβικος*. Ew. **Ἀλωνήσιος**, St. B. Nach Einigen eine Stadt Paphlagoniens, St. B.

Ἀλωνίς, f. Insel u. Stadt von Massalia, Artemid. b. St. B., viell. blos Gründung der Massilier u. = *Ἀλωναί*, w. s. Ew. **Ἀλωνίτης**, St. B.

Ἄλωος, *ἡ*, = *Ἀλοῦον*, w. s., Marc. epit. Artemid. 10. Artemid. b. St. B. s. *Φλάνων*.

Ἀλωπεκή (so nach Arcad. 107. 5, b. Hesych. falsch **Ἀλωπεκῆ**), Suid., St. B., oder **Ἀλωπεκαί**, Harp., —

B. A. 381 u. Schol. Luc. d. mer. 2, 2 auch ἡ **Ἀλωπεκίς**, Voswinkel, Demos der Antiochischen Phyle 11 Stadien von der Stadt unweit Kynosarges. Ew. **Ἀλωπεκεύς**, St. B., Suid., pl. *Ἀλωπεκεῖς*, Inscr. 19 in Meier ind. schol. 1851, oder **Ἀλωπηκειεύς**, Ross. Dem. Att. inscr. 9, (Ephem. archaeol. 2034. K.), auch **Ἀλωπεκηῦς**, Inscr. 539. u. **Ἀλωπεκεεύς**, Inscr. 139, 1, nach Suid. auch **Ἀλωπεκιανός**. — Gew. **Ἀλωπεκῆθεν** mit u. ohne *Ἀντιοχίδος*. u. mit u. ohne ὁ, Plat. Gorg. 495, d, Lys. or. 19, 16, Dem. 23, 13. 25, 71. 58, 35. 59, 25. 45. ö., Plut. Per. 11. Arist. l.—x oratt. vitt. Antiph. 23, Luc. Philops. 20. d. mer. 2. 2, D. L. 5, 2, n. 14, Att. Seew. x, Inscr. 172. 281. Inscr. bei Meier a. a. O. 10. A., auch *τῶν δήμων Ἀλωπεκῆθεν*, D. L. 2, 5, n. 1. Andere Adv. sind **Ἀλωπεκῆσι**, Her. 5, 63 (Dietsch: **Ἀλωπεκῇσι**), Aeschin. 1, 97. 99. 105, St. B. — **Ἀλωπεκήνδε**. St. B.

Ἀλωπεκία, f. Voßhausen, 1) Insel im mäotischen See an der Mündung des Don, Strab. 11, 493, Ptol. 3, 5, 31, St. B. s. v. u. s. *Ταυρική*. Ew. **Ἀλωπεκιεύς**, St. B. 2) Name des taurischen Chersones, St. B. s. *Ταυρική*.

Ἀλωπεκόννησος, (ἡ), (Voßwinkel, s. St. B. s. v.), St. auf der Westseite des thracischen Chersones, auch Kalkros genannt (St. B. s. *Κάληρος*). S. Dem. 23, 166. 18, 92, Scymn. 706, Scyl. 67, Strab. 7, 333, fr. 52, Harp. u. Androt. b. Harp. s. *Κηφισόδοτος*, Ath. 2, 62, c, A. Ew. **Ἀλωπεκοννήσιος**, Strab. a. a. O., Ephor. b. Harp. s. *Αἶνος*, St. B.

Ἀλώπεκος, m. Voßberg, 1) Pythagoreer aus Metapont, Iambl. v. Pyth. 36. 2) ein Anderer, Paus. 3, 16, 9. 3) Hügel bei Haliartus, Plut. Lys. 29.

Ἀλώπηξ, Fuchs, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Ἄλωρ, *ορος*, ὁ, Fl. bei Dyrrachium, App. b. civ. 2, 56.

Ἀλώριον, *τό*, St. in Triphylien, Strab. 8, 350.

Ἄλωρος, 1) m. K. der Chaldäer vor der Sündfluth, Abyden. b. Syncell. 38, b, Beros. in Euseb. chron. p. 5. 2) f. St. Macedoniens am thermäischen Meerbusen, j. Paleothora b. Karfolhori, Strab. 7, 330, fr. 20. 22. Bei Scyl. 66 **Ἀλωρός** betont u. nach Ptol. 2, 13, 28 St. Päoniens. Ew. **Ἀλωρίτης**, Pol. 5, 63. 65, Bein. des Ptolemäus, welcher Alexander, den Sohn des Amyntas, tödtete, Schol. Aeschin. 2, 29. — Fem. **Ἀλωρῖτις**, St. B.

Ἀλώτια, *τά*, Fest der Tegeaten, Paus. 8, 47, 3. s. *Ἀλεαῖα*.

Ἀμάγη, f. (?) Frau des sarmatischen Königs Medosacios, Polyaen. 8, 56.

Ἀμαδόκα, St. in Sarmatien am Dnieper, nordw. vom j. Nowo-Moskowsk, Ptol. 3, 5, 28.

Ἀμάδοκα *τὰ ὄρη*, Gebirge Sarmatiens im j. Charkow, Ptol. 3, 5. 15.

Ἀμάδοκοι, b. Ptol. 3, 5, 25 **Ἀμαδόκοι**, sarmatisches Volk im j. Cherson, Jekaterinoslaw u. Charkow, Hellan. b. St. B. Ihr Gebiet **Ἀμαδόκιον**, St. B.

Ἀμάδοκος, (ὁ), 1) Hyperboreer, Paus. 1, 4, 4. 2) zwei Könige der Odrysen. a) der ältere, (Vater des Flgden). Iso. 5, 6, Arist. pol. 5, 8, Strab. 7, 331, fr. 48. S. *Μήδοκος*. b) der jüngere, Dem. 23, 8. 10. 170, ö., Theop. b. Harp., Suid.

Ἀμαδρυάς, (⏑—⏑⏑), *άδος*, voc. *Ἁμαδρυάς* (Nonn. 2. 98), dat. pl. — *δρυάσιν* (Lucil. ep. XI, 194) u. — *δρυάδεσσιν* (Nonn. 12, 231, ö.), ἡ, nach Mnesim. in Schol. Ap. Rh. 2, 479 von *ἅμα ταῖς δρυσὶ γενέσθαι*, 1) Schwester u. Gattin des Orylos, Mutter der Hamadryaden, Pherec. b. Ath. 3, 78, 6. 2) gew. mit *Νύμφη*, Baumnymphe, Ap. Rh. 2, 479, Nonn. 22, 85, ö., seltner mit *θεαίνη*, Nonn. 22, 118, doch auch ohne Zusatz, Nonn. 2, 95. Im Plur. mit u. ohne *Νύμφαι*, Apd. 2, 1, 5, Plat. ep. (IX, 803), Marian. ep. (IX, 668), Nonn. 44, 88, ö.

Ἀμαζόνειον, n., Hecat. b. St. B., Anon. stad., Harp. **Ἀμαζόνιον**, 1) Ort in Athen, wo die Amazonen ein Heiligthum errichtet oder ihre Schlacht geliefert haben sollten, D. Sic. 4, 28, Clitod. b. Plut. Thes. 27, Isae. b. Harp., Suid., der auch ein *Ἀμαζόνειον χίφος* kennt. 2) Ort in Chalcis, Plut. Thes. 37. 3) Ort auf Patmos, Anon. st. mar. m. 283. 4) Name für Kyme, Hecat. b. St. B., u. so auch für Ephesos, Anäa, Myrina, Eust. zu Dion. Per. 828. 5) St. im Pontus, Mel. 1, 19, Plin. 6, 4.

Ἀμαζόνες, s. *Ἀμαζών*.

Ἀμαζονία, ion. *ίη*, 1) St. in Messapia, St. B., u. **Ἀμαζόνια**, Gebirge in Pontus am Thermodon, Ap. Rh. 2, 979, Plin. h. n. 6, 4. 2) Frauenn., ep. ad. VII, 667.

Ἀμαζονίδης, m. = *Ἀμαζών* St. B. s. *Ἀμαζόνες*.

Ἀμαζονικός, *ή*, *όν*, Adj. amazonisch, Plut. Pomp. 35, Paus. 1, 41, 7. Dav. **Ἀμαζονικόν**, Ort in Böotien, St. B. s. *Ἀμαζόνειον*.

Ἀμαζόνιος, *ία*, ion. *ίη*, *ιον*, 1) Adj. = dem vorigen, *Ἀμ. ποταμός*, d. i. der Tanais, Plut. fluv. 14, 1. — Nonn. 26, 330. 40, 293. — *Ἀμαζονίη φαρέτρη*, Nonn. 37, 117. — *Ἀμαζόνια ὄρη* u. *Ἀμαζόνιον*, s. oben. 2) *Ἀμαζόνιος*, Bein. des Apollo in Lakonien, Paus. 3, 25, 3. 3) *Ἀμαζόνιος*, Monatsname, D. Cass. 72, 15.

Ἀμαζονίς, *ίδος*, dat. pl. *νίδεσσιν*, Ap. Rh. 2. 987, f. 1) Adj. *στήλη*, Amazonensäule bei Athen, Plat. Axioch. 365, a. — *γυνή*, Palaeph. 7, 5. 2) Subst. = *Ἀμαζών*, sg. ep. *ἀδ.* (Plan. 4, 92), plur. Her. 9, 27, Pind. Ol. 13, 124, Ap. Rh. 2, 374, ö., Orph. Arg. 745, Nonn. 36, 265, ö., Callim. Dian. 237, D. Sic. 2, 44. 4, 28, Ephor. b. Suid., u. Strab. 12, 550. 3) Frauenn., Inscr. 2768.

Ἀμαζονομαχία, ἡ, die Amazonenschlacht, Schol. Il. 2, 219.

Ἀμαζώ, *οῦς*, f. (Am-aza, d. i. starke Mutter, d. i. die persische u. scythische Artemis), T. des Ephesos, M. der Amazonen, St. B. s. *Ἔφεσος*, Eust. zu Dion. 823, Cram. A. O. 1, 80.

Ἀμαζών, *όνος*, (Walküre), (⏑——), 1) ἡ u. im Plur. **Ἀμαζόνες**, (*αἱ*), T. des Ares u. der Harmonia, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 2, 992, Lys. 2, 4, Iso. 4, 68. 12, 193, Nonn. 34, 158, streitbares Volk von Frauen in der Ebene von Themiskyra am Thermodon, welche deshalb *τὸ τῶν Ἀμαζόνων πεδίον* heißt, Strab. 2, 126; später auch am untern Tanais u. sogar in Libyen (D. Sic. 3, 52, Dionys. Rhod. in Schol. Ap. Rh. 2, 965). S. Il. 3, 189, u. Flgde. 2) **Ἀμαζῶνες**, (*οἱ*), Volk zwischen Mysien, Karien u. Lydien, = *Ἀλαζῶνες*, Ephor. b. Strab. 12, 550. Doch sagt St. B. im Allg. *Ἀμαζών* stehe auch *ἀρσενικῶς*. — Vgl. *Ἀμαζώ*.

Ἄμαθα, n. pl. (Sandstedt, s. St. B.), 1) Ort in Arabien, später *Ἄχμαθα* genannt, Ew. **Ἀμαθηνοί**, St. B. 2) **Ἀμαθά**, *ῶν*, Kastell in Syrien, = *Ἀμαθοῦς*, Ios. 10, 5, 2. 17, 10, 6.

Ἀμαθαί, Sandhausen, St. in Sicilien, Ew. **Ἀμαθαῖος**, St. B.

Ἀμαθαονίδαι, (⏑⏑—⏑⏑⏑), Sandhoefer, altes hervorragendes Geschlecht in Hellas, Hes. fr. 48; s. Nic. Damasc. exc. Vales. p. 445.

Ἀμάθεια = Ψαμάθη, w. f., (⏑⏑–⏑), Sandwell, eine Nereide, Il. 18, 48.

Ἀμάθη, f. St. in Syrien am Orontes, in der Bibel Hamath, später Epiphaneia genannt, gegründet von **Ἀμάθιος**, einem Sohne Canaans, Ios. 1, 6, 2, ö. Ew. **Ἀμαθαῖοι**, Ios. 5, 1, 23, St. B.

Ἀμαθία, Sandhagen, St. in Macedonien, gegründet von Amathus, Schol. Il. 14, 226.

Ἀμαθῖτις, ἡ, Gebiet von Amathus, St. in Syrien, Ios. 13, 5, 10. (Auch hieß eine Art Muscheln *ἀμαθῖτιδες*. Epich. b. Ath. 3, 85, d.)

Ἄμαθος, m. Sandbeck, 1) Fl. in Messenien bei Pylos, auch Pamisos, u. später Mamaos genannt, Strab. 8, 344, ö. 2) St. in Syrien = *Ἀμαθοῦς*, Ios. 9, 10, 1.

Ἀμαθοῦς, m. (⏑⏑–), Sand, 1) S. des Makedon (Schol. Il. 14, 226), od. des Herakles, Gründer von Amathus in Cypern, St. B., nach Tacit. ann. 3, 62 S. des Kinyras, Erbauer des Tempels der Venus Amathusia. 2) St. an der Südküste von Cypern, j. Limisso, mit einem Tempel der Aphrodite, Strab. 14, 683, Paus. 9, 41, 2, Dur. b. Ath. 4, 167, d, St. B., A. Ew. **Ἀμαθούσιοι**, nach Scyl. 108 Autochthonen, nach Theop. b. Phot. 176 als Abkömmlinge des Kinyras, s. Her. 5, 104, ö., D. Sic. 14, 98, ö., Plut. Thes. 20, A.; bisweilen = **Κύπριοι**, Strab. 8, 340. Dav. ἡ **Ἀμαθουσία**, a) Bein. der Aphrodite, St. B. s. *Κύπρος*. b) Das Gebiet von Amathus, Ptol. 5, 14, 5. Adj. **Ἀμαθουσιακός**, Ov. Met. 10, 227. 3) feste Stadt in Palästina, jenseits des Jordan, wahrsch. j. Es-Salt, Ios. 13, 13, 3, ö.

Ἀμάθουσα, f. Sanden, M. des Kinyras, Gründerin von Amathus, w. f., St. B.

Ἀμαία, ἡ (nach Lob. Aglaoph. 822 Mutter), Bein. der Demeter bei den Trözeniern, Plut. prov. 41, Zenob. 4, 20. Apostol. 2, 54, Suid. S. *Ἀζησία*.

Ἀμαιόκριτος, m. (Harkort?), Feldherr der Böotier, Pol. 20, 4.

Ἀμακάτις, f. St. in Indien, Ptol. 7, 1, 48.

Ἀμακλείδης, m. Windbeherrscher, Schol. Od. 10, 2. S. *Ἀμαλκείδης*.

Ἀμακοί, Völkerschaft in Asturien, Ptol. 2, 6, 36.

Ἀμακτίων, *ονος*, m. Truppenführer unter Seleukus, Polyaen. 4, 9, 6.

Ἀμαλασοῦνσα, Mutter des Gothen Alarich, Procop. Goth. 1, 2, Suid.

Ἀμαλεύς, m. *Zarte, S. der Niobe, Schol. Od. 9, 518.

Ἀμαλήκ, b. Ios. 2, 1, 2 u. St. B. s. *Γομολῖται* **Ἀμάληκος**, S. des Esau, Stammv. der Amalekiter, ep. christ. (1, 60), Suid.

Ἀμαληκῖται, Volk in Arabia petraea, im Süden von Palästina, Ios. 3, 2, 1, ö., Suid., St. B.

Ἀμαληκῖτις, ἡ, ein Theil von Idumäa, Ios. 2, 12. St. B. s. *Γέβαλα* u. *Γομολῖται*.

Ἀμάλθεια, poet. auch *είη* (⏑–––), (Nonn., Phocyl., Anacr.), Ecwine, d. i. die dem Besitz holde od. ihn fördernde nach Et. M. u. Welcker, (ἡ), 1) eine Ziege (dah. *αἴξ* hinzugefügt. Nonn. 27, 298. 46, 17), welche den kretischen Zeus nährte (Eust. Il. 18, 21, Suid., A.) u. dafür unter die Sterne versetzt wurde, Arat. phaen. 163, Eratosth. 13. 2) eine Nymphe od. Jungfrau mit einem Stierhorne (D. Sic. 3, 68), T. des Okeanos, Schol. Il. 21, 194, od. des Melissus, Hyg. poet. astr. 2, 13, od. des Königs Hämonius, Apd. 2, 7, 5, Pherec. in Schol. Soph. Argum. Trach., od. des Olenos, Theon zu Arat. 64, od. des Helios, Eratosth. a. a. O. Ihr oft abgebildetes u. dargestelltes Horn (Paus. 6, 19, 6. 7, 26, 8, Ath. 5. 198, a) gewährte in Allem Ueberfluß u. wurde daher sprichw. *παντ' Ἀμαλθείας κέρας* = *Αἴξ οὐρανία*. Außer Phocyl. 7, Anacr. 8 (Strab. 3. 151), Philoxen. ep. 3, Callict. ep. (XI, 5). Apd. 1, 1, 7, s. Antiphan. b. Ath. 11, 503, b, Plut. prov. 127, Zenob. 2, 48, Luc. rhet. pr. 6. de merc. cond. 13, D. Chrys. 63 p. 591. Themist. or. 15 p. 198, u. so ἡ *Στωϊκὴ Ἀμ*. Plut. comm. not. 5. (Ath. 11, 783, c. 497, c erwähnt auch Trinkbecher dieses Namens.) 3) eine Sibylle, Tibull. 2, 5, 67. Lactant. 1, 6.

Ἀμαλθείας *κέρας*, Ort bei Hipponium, eine Gründung Gelons, Dur. b. Ath. 12, 542, a.

Ἀμαλθεῖον, *τό*, hieß das üppige Landgut des Attikus, Cic. Att. 1. 16.

Ἀμαλκείδης = *Ἀμακλείδης*, Orph. b. Suid. s. *τριτοπάτορες* u. Et. M. 768.

Ἀμάλχιος, m. Name des nördl. Oceans von Paropamisus an, Hecat. (Abder.) b. Plin. 4, 13, 27.

Ἀμαλώϊος, gen. *ιω*, = *Ὁμολώϊος*, w. f. Aetolier, Inscr. 1583.

Ἀμαμασσός, St. in Cypern, Ew. **Ἀμαμάσσιος** u. **Ἀμαμασσεύς**, St B.

Ἀμάν, oberster Rath des Dareios. Suid.

Ἄμανα, Ort der Cadusier in Medien, Ptol. 6, 2, 2.

Ἄμανδρα, Dorf, nachher St. b. Iconium, Ioann. Antioch. fr. 6, 18.

Ἀμάνη, Emporium b. der amanischen Pforte, Scyl. 102 (Cod. *ἀλάνη*).

Ἀμᾱνίδες, oder wie b. Arr. An. 2, 7, 1, Ptol. 5, 8, 1. 7, Anon. st. mar. m. 156 **Ἀμανικαὶ** *πύλαι*, Paß im amanischen Gebirge. westl. von Issus, der aus Cilicien nach Syrien führt, Pol. 12, 17, Strab. 14, 676. 16, 751, Plut. Demetr. 49, Polyaen. 4. 9, 5.

Ἀμανῖται, Ew. vom Amanusgebirge, St. B. Volksname, Suid. S. *Ἀμμανῖται*.

Ἀμάνιτος, m. Friedlieb, näml. *ἀμήνιτος* d. i. ohne Zorn, Inscr. 1554.

Ἀμᾱνός, ὁ (b. Ios. falsch **Ἄμανος**) u. *τὸ* **Ἀμᾱνόν** mit u. ohne *ὄρος* (Strab. 11, 521. 14, 676. 17, 751, Ptol. 5, 6. 1), 1) ein Zweig des Taurus zwischen Cilicien u. Syrien, j. Almadag, Strab. 12, 535. 14, 678, ö., Plut. Cic. 36. Demetr. 48, ö., D. Cass. 48, 41, Ios. 1, 6, 1. 2, Ael. n. an. 5, 56. Ew. **Ἀμᾱνίτης**, St. B. s. oben. 2) *Ἄμανος*, S. des Königs Adados, Ios. 8, 15, 5. S. *Ἄμμανος*.

Ἀμαντία, f., Call. b. St. B. s. v. u. s. *Ἀβαντίς* hat **Ἀμαντίνη**, Küstenstadt im griech. Illyrien, j. Ruinen bei Nivitza Massaliotes, Scyl. 26 (27), Ptol. 3, 13, 5. 22. Die Landschaft **Ἀμαντία**, Antigon. b. St. B. s. *Ἀβαντίς* u. St. B. s. v. Die Ew. **Ἄμαντες** (röm. Amantes), Lycophr. 1043, Et. M., St. B., oder **Ἀμαντιεῖς**, Scyl. a. a. O., St. B., od. **Ἄμαντοι**, Hesych. Adj. **Ἀμαντινική**, St. B.

Ἀμαντινοί, Volk in Pannonien beim j. Agram an der Save, Ptol. 2, 15 (16), 3, b. Plin. 3, 25 Amantes genannt.

Ἀμάντιος, röm. Amintius, 1) Freund Cäsars, Plut. Caes. 50. 51. 2) ein Späterer, ep. christ. 1, 5. 96.

Ἄμαξα, f. Wagenbret, St. Bithyniens, Eratosth. b. St. B. Ew. **Ἀμαξαῖος**, **Ἀμαξίτης** u. **Ἀμαξικός**, St. B. 2) **Ἄμαξα**, das Gestirn, der Wagen, St. B. s. *Ἀρκαδία*, auch **Ἀμαξαία** genannt, Herdn b. St. B. s. *Γενήτης*.

Ἀμαξάνιος, m. Wagenmann, Mannsn., Inscr. 912.

Ἀμαξαντιά, hie u. da (Harp., B. A. 348) falsch **Ἀμαξάντεια** od. **Ἀμαξαντεία** geschr., Wagenfeld,

attischer Demos der hippothoontischen Phyle, Hesych., St. B. Ew. Ἀμαξαντιεύς, St. B., b. Harp. u. in Inschr., z. B. Roß Dem. Att. 48 Ἀμαξαντεύς, oder auch Ἀμαξαντειεῖς, Att. Seew., x, c, 157. In Inschr. 150 verschrieben Ἀμαξαστειεύς. — Adv. Ἀμαξαντιάθεν, Ἀμαξαντιάνδε u. Ἀμαξαντιᾶσιν, St. B.

Ἀμαξία, Wagenroth, kleine St. im westl. Cilicia aspera, Ruinen bei Alaja, Strab. 14, 669 (Anon. st. mar. m. 208), Münzen b. Sest. class. gener. p. 101 ed. sec. Ew. Ἀμαξιεύς, St. B.

Ἀμαξιτός, (ἡ). b. D. Sic. 14, 38 Ἀμάξιτος betont, u. b. Ael. n. an. 12, 5 u. St. B. nach Hom. u. der Vulgärspr. Ἀμαξιτός, Herweghen, St. an der Küste von Troas beim Vorgebirge Lecton, Thuc. 8, 101, Xen. Hell. 3, 1, 13. 16, Scyl. 95, Strab. 9, 440. 13, 604, ö. Ew. Ἀμαξιτεύς, Strab. 13, 606. (St. B.), Apd. b. St. B. auch Ἀμαξιτηνοί. Der Bezirk ἡ Ἀμαξιτία, Strab. 10, 473. 2) St. in Carien, Plin. 5, 29.

Ἀμαξόβιοι, Wagenaars, Volk im europäischen Sarmatien, Ptol. 3, 5, 19.

Ἀμάξοικοι, (οἱ), scythisches Volk zwischen Borysthenes u. Tanais, wohl = dem vorigen, Strab. 2, 126. 7, 294.

Ἀμαξοκυλισταί, Wagentrutz, eigentlich vom Wagen Herabstürzende, Geschlecht in Megara, Plut. qu. graec. 59.

Ἀμαξώ, s. *Ἀναξώ*.

Ἀμάρα, St. in Arabia felix, Ptol. 6, 7, 37.

Ἀμαραίας, α, ὁ, Vorgebirge Amra in der regio Syrtica in Libyen, Anon. st. mar. m. 96. 97. (Bei Ios. 13, 1, 2 ist Ἀμαραῖος, Mannsn. aus Medaba.)

Ἀμαρακίνη, f. *Majoranne, Frauenn., Alciphr. 3, 37. Aehnl.

Ἀμαρακίς, f. Frauenn., Ephem. archaeol. 2741. K.

Ἀμάρακος, m. Majoran, 1) ein Knabe des Königs Kinyras in Cypern, der sich in die Pflanze Amaracus verwandelte, s. Dierbach Flor. Apic. p. 49. 50. 2) Freigelassener des August, Inscr. Orelli 5016. K.

Ἀμαραντὰ ὄρη, das Amarantengebirge, Gebirge in Kolchis, auf welchem der Kolchis, der auch davon (Ap. Rh. 3, 1219) Ἀμαράντιος (⏑⏑–⏑⏑) heißt, entspringt, nach Einigen j. Imireti, Ap. Rh. 2, 401 u. Schol., Ctes. fr. ed. Baehr, p. 277. Ew. Ἀμαραντοί, St. B. u. Herdn in Schol. Ap. Rh. 2, 399.

Ἀμαραντός, Tausendschön, 1) St. in Pontus, s. das Vorige, Schol. zu Ap. Rh. 2, 399. 2) Alexandrin. Schriftst., Ath. 8, 343, e. 10, 414, e. 3) Spartaner, Inscr. 1250. 1276.

Ἄμαρδοι, Volk an der Südküste des kasp. Meeres in Medien, Persien u. Hyrkanien, s. *Μάρδοι*, Strab. 11, 508. 523, St. B. (Ptol. 6, 2, 5 *Μάρδοι ἢ Ἀμάρδοι*).

Ἀμαρδοκαία, ἡ, Landschaft in Babylonien, Ptol. 5, 20, 3.

Ἄμαρδος (*ποταμός*), Fl. in Medien, der sich in das kaspische Meer ergießt, Ptol. 6, 2, 2, s. *Μάρδος*.

Ἀμαρεῖς, Volk in Bactriana, Ptol. 6, 11, 6.

Ἀμαριάκαι, Volk in Medien, Ptol. 6, 2, 5. S. *Αναριάκαι*.

Ἀμάριον, τό, Gräbenau, Hain des Zeus in Achaja, Strab. 8, 385. 387.

Ἀμαροῦσα, St. in Hyrkanien, Ptol. 6, 9, 7. 8, 23, 4.

Ἀμαρσυάδας, m. ein Patronymicum? so heißt Pherekles, Simonid. b. Plut. Thes. 17.

Ἀμαρυγκείδης, Amarynkeussohn, Suid., d. i. a) Diores, Il. 2, 622. 4, 517. b) Hippostratos, Hes. in Schol. Pind. Ol. 10, 46. (fr. 30.).

Ἀμαρυγκεύς, έως, ep. (Qu. Sm. 4, 316) έος (⏑⏑⏑⏑), Bercht, = ahd. Peraht d. i. glänzend, S. des Alektor (Eust. zu Hom. p. 303, 11), od. des Onesimachus (Hyg. f. 97), od. des Thessaler Pittios (Paus. 5, 1, 11), Führer der Epeer, später K. von Elis, Il. 23, 630, Apd. 1, 8, 4. Ael. n. an. 5, 1, Paus. 5, 3, 4, Hesych., Suid.

Ἀμαρυλλίς, ίδος, (⏑⏑–⏑⏑), (ἡ), Berta, Hirtin, Theocr. 3, 1, Long. past. 5, ö.

Ἀμαρύνθιος u. **Ἀμαρύσιος**, m. Mannsn. in Athen, nach Meier Ind. schol. 1851 inscr. 18, u. p. 28. S. das Folgde.

Ἀμάρυνθος (⏑⏑–⏑), Strehle, 1) Flecken (St. B. νῆσος) von Euböa mit einem Tempel der Artemis, Strab. 10, 448, Paus. 1, 31, 5, Ptol. 3, 15, 24, Ael. n. an. 12, 34. Adj. a) Ἀμαρύσιος, dav. Ἀμαρυσία, Bein. der Artemis, Paus. 1, 31, 4, Inscr. 528, u. τὰ Ἀμαρύσια, Fest in Athen zu Ehren dieser Artemis, Hesych. S. Böckh zu Inscr. n. 528. Ew. Ἀμαρύσιος, St. B. b) Ἀμαρύνθιος, St. B. Dav. ἡ Ἀμαρυνθία, Bein. der Artemis, Strab. 10, 448. Ew. Ἀμαρύνθιος, St. B., Fem. Ἀμαρυνθίς (als Bein. der Artemis in Eretria, Liv. 35, 38. K.) u. Ἀμαρυνθιάδες κοῦραι, Theodorid. 6 (Pl. 156). 2) Als ihr Gründer gilt: Ἀμάρυνθος, m. ein Jäger der Artemis, St. B., nach Acusil. b. Serv. zu Virg. Bucol. 2, 48 (wo falsch Amaranthus steht) Vater des Narcissus. 3) ein Hund des Aktäon, ep. ἀδ. 39 ed. B. u. b. Apd. 3, 4, 4.

Ἀμάσεια, (ἡ), (Graab), 1) St. in Pontus, am Iris, Residenz der Könige von Pontus, Geburtsort Strabos, Strab. 12, 547. 561, ö., Ptol. 5, 6, 9, Memnon fr. c. 54. Ew. Ἀμασεύς, pl. *Ἀμασεῖς*, Strab. 12, 560. 561, St. B., Capit. b. St. B. auch Ἀμασεώτης. 2) St. am linken Emsufer in Germanien, = *Ἄμισα*, lat. Amisia, Ptol. 2, 11, 28. 8, 6, 3.

Ἀμάσητος, m. *Großschlund, eigtl. der nichtessende, Parasitenname, Alciphr. 3, 59.

Ἀμασίας, ου, (ὁ), 1) Fl. Ems in Deutschland, Strab. 7, 290 u. ff., Marc. Heracl. per. m. ext. 2, 32. Ptol. 2, 11, 1. 11. 2) hebräischer Name, a) K. von Juda, Ios. 9, 9, 1—3. b) K. von Armenien, Abyden. in Mos. Choren. 1, c. 4. c) andere Ios. 9, 1, 1. — 12, 1. — 10, 4, 1.

Ἄμᾱσις, (ὁ), gen. (b. Her. 3, 1, ö., D. Sic. 10, 82. Ath. 13, 567, b), ιος, sonst (Dinon b. Ath. 13, 560, c. D. L. 8, 1, n. 3, Plut. mul. virt. 25. nobil. 3. comment. in Herod. 41, Ael. n. an. 17, 6) ιδος, dat. ῑ (Her. 3, 4, ö.), acc. ιν, orient. Name, griech. Gräber, 1) alter K. von Aegypten, D. Sic. 1, 60. 2) K. von Aegypten (570—526), *μέγας*, Plut. Alex. fort. 2, 8. S. Her. 1, 30. 2, 154, ö., Plat. Tim. 21, e, Arist. rhet. 2, 8, D. Sic. 1, 68, ö., A. 3) persischer Heerführer, Her. 4, 167. 201, ö. 4) ein Eleer, Ath. 13, 567, b. 5) griech. Töpfer, Cabinet Durand n. 33.

Ἀμάσιχος od. **Ἀμάσικλος**, m. Gräbner, Br. der Penelope, Schol. Od. 1, 277. 4, 797. Buttm. vermuthet *Ἀμεύσιμος*.

Ἀμάστορος, ἡ (*κώμη*), Dorf in der Kyrenäischen Syrte, Anon. st. mar. m. 64. 65.

Ἀμαστρίνη, f. Bruderstochter des Dareios, später Regentin von Herakleа, Arr. An. 7, 4, 5. S. *Ἄμαστρις*.

Ἄμαστρις, (ἡ), gen. b. Strab. 12, 540. ö. εως; b. St. B. u. Marc. Heracl. ep. per. Menipp. ιδος, b. Polyaen. 6, 12 *Ἀμαστρίδος*, acc. ιν, 1) eine Amazone, Gründerin der St. Amastris nach Demosth. Bith. b. St. B. 2) Bruderstochter des Darius, spät. Regentin von Herakleа, Strab. a. a. O., Polyaen. a. a. O., Scymn.

4, Memnon fr. 4. 6, St. B. S. *'Αμαστρίνη* u. *"Αμηρις*. Gründerin von: 3) St. in Paphlagonien, früher ...rma u. Sesamus, j. Amasserah, Strab. 7, 309. 12, 3. ö., Arr. per. 14, 1, Scymn. 962, App. Mithr. 11. , Luc. Tox. 57. Alex. 56, ö., Ael. n. an. 15, 5, Ptol. 1. 7. Ew. **'Αμαστριανός**, mit *ἀνήρ* Luc. Alex. 25, ...dasselbe D. L. 4, 2, n. 10. 5, 2, n. 3. St. B. Später: **...μαστρανός**, St. B. u. in Moschop. sched. p. 144 **...μαστρηνός**. Dav. das Gebiet der Stadt *ἡ 'Αμα-...ριανή*, Strab. 12, 545. 4) Fluß bei der St. Amastris, ...re. Heracl. ep. per. Menipp. 9. 5) Titel einer Komö-...des Diphilus, Mein. 1, p. 540.

'Αμάτιος, (ὁ), Enkel des Marius, App. b. civ. ..., 3.

'Αμαυρός, m. Stelzer, K. von Tenedos, Heracl. ..., fr. 7, 2.

'Αμάχιος, m. Friedleben, Grieche unter Julian, ..., Sozom. 5, 11.

'Αμβαζούκης, m. Hunnenfürst, Phot. 22, b, 40.

'Αμβαρουία *θυσία*, das lat. hostiae ambarvales, am ... ambarvalis in Rom dargebracht, Strab. 5, 230.

'Αμβαρών, Castell der Perser, 5 Tagereisen von Cir-..., Ioann. Epiph. fr. §. 4 (T. IV, p. 275 ed. Müll.).

'Αμβασον, n. Auffenberg, St. in Phrygien. Ew. **...μβασίτης**, Alex. Polyh. b. St. B.

'Αμβάσται, 1) Volk in Indien am Nanagunas, j. ..., Ptol. 7, 1, 66. 2) Volk in China am großen Ind. ...busen, Ptol. 7, 3, 4.

'Αμβάστης, ου, Fl. in China, Ptol. 7, 3, 2.

'Αμβατος, S. des Docurius, ein Lusitaner, Phleg. ... fr. 29 (III, p. 609, ed. Müll.)

'Αμβαῦται, Völkerschaft der Paropanisaden, Ptol. , 18, 3.

'Αμβενα, *ὄνομα πόλεως*, Suid.

'Αμβη, St. im glücklichen Arabien, Ptol. 6, 7, 6.

'Αμβιανοί, Völkerschaft in Belgica (bei Amiens), Strab. 4, 194. 208, Ptol. 2, 9, 8.

'Αμβιδραυοί, Norisches Alpenvolk, Ptol. 2, 13 (14), 2.

'Αμβικες, Randen (nach Ath. 11, 480, d hieß ... auch eine Art spitzer Becher *ἄμβικες*), Castell in Sicilien, D. Sic. 20, 89.

'Αμβιλικοί, Norisches Alpenvolk, Ptol. 2, 13 (14), 2.

'Αμβίσνα, St. in Hispan. Tarracon., Ptol. 2, 6, 52.

'Αμβισόντιοι (Plin. 3, 20 Ambisontes), Norisches ...penvolk an der obern Salzach, Ptol. 2, 13 (14), 2.

'Αμβλαδα, n. pl. Neuwarfen, St. in Pisidien, ... der Grenze von Karien u. Phrygien, Strab. 12, 570, Ptol. 5, 4, 11. Ew. **'Αμβλαδεύς**, St. B., Münze b. ...nini class. gen. p. 94, ed. 2. Dav. ὁ **'Αμβλαδεὺς** ...νος, Strab. a. a. O.

'Αμβολογήρα, eigtl. die das Alter Aufschiebende, also ...: Frischleben, Bein. der Aphrodite in Sparta, Paus. 3, 18, 1.

'Αμβούλιος, m. Neurath, 1) *ὄνομα κύριον*, ... 2) Bein. des Zeus, u. **'Αμβουλία**, Bein. der Athene, **...μβούλιοι**, Bein. der Dioskuren in Sparta, Paus. 3, 13, 6.

'Αμβρακία, (ἡ), ion. (ep. IX, 553) **'Αμβρακίη**, Thuc. 2, 80 u. ö. **'Αμπρακία**, u. so auch Plut. Her. ... 21, der sonst (Per. 17. Pyrrh. 6 u. ö.) *'Αμβραχία* hat, Ptol. 3, 14, 6, der 8, 12, 13 *'Αμβραχία* hat, Rauen- ... (ἀνά-ῥάχις, eigtl. *Γράχις*, *βραχία*, Hesych. = ... *τόπους*), St. u. Gebiet in Akarnanien, ... Arachthosfluß, Kolonie der Korinthier, j. Arta, Xen. Hell. 6, 2, 3, Dem. 9, 27. 18, 244, ö., Arist. pol. 5, 2, 9, ö., A.; auch auf Münzen, s. Popp. prolegg. Thuc. II, p. 140, früher Epuia, St. B. s. *'Επουία*. Ew. **'Αμβρακιώτης**, pl. *ῶται*, Hellan. b. St. B. s. *Χαονία*, Xen. An. 1, 7, 18, ö., Pol. 4, 61, ö., Inscr. 1801, A., aber früher Her. 8, 45, Thuc. 2, 80. 3, 111, ö. u. bisw. auch später, z. B. Polyaen. 6, 17, ö., (der aber 8, 52 *'Αμβραχία* hat), so wie Ael. n. an. 12, 40 **'Αμπρακιώτης, -ῶται**, ion. auch **'Αμπρακιήτης**, gen. *έων*, dat. *ησι*, Her. 7, 7. 9, 28, ö. Fem. u. als Adj. **'Αμβρακιῶτις**, *ιδος*, Xen. Hell. 5, 4, 65. 66, b. Thuc. 1, 48 **'Αμπρακιώτιδες**, doch sagte man auch **'Αμβράκιος**, *ία*, St. B. u. Philist. b. St. B. hat **'Αμβρακῖνος**. Eben so **'Αμβρακιεύς**, St. B., gen. ep. *ήων*, D. Per. 493, Ap. Rh. 4, 1226. — Adj. **'Αμβρακικός**, z. B. *ὁ 'Αμβρ. κόλπος*, auch *ὁ κόλπος ὁ 'Αμβρ.*, Strab. 9, 428, D. Cass. 50, 12, der ambracische Meerbusen zwischen Epirus u. Akarnanien, j. Golfo di Arta, Pol. 4, 63, Strab. 7, 325. 10, 450, ö., D. Hal. 1, 50, Dionys. Hell. 27, Harp., A., b. Thuc. 1, 55 *ὁ Αμπρακικὸς κόλπος* u. b. Strab. 7, 329, fr. 6 auch *τὸ 'Αμβρακικὸν πέλαγος*. Als Subst. *'Αμβρακικά*, die Geschichte od. Beschreibung von Ambracia, Titel einer Schrift von Athanadas, Anton. Lib. c. 4. — Auch **'Αμβρακιακός** erwähnt St. B. 2) T. d. Phorbas, M. des Deramenos, Arist. b. St. B. s. *Δεξαμεναί*. 3) T. des Melaneus, Gem. des Eurytos, Athanad. b. Anton. Lib. c. 4. 4) T. des Augeas, Phil. b. St. B. Von ihnen soll der Ort seinen Namen haben, vgl. Eust. zu Dionys. 492.

'Αμβρακίς, *ίδος*, Schuh, eine Sclavin, D. L. 5, 1, n. 9, (*'Αμβρακίδες* hießen eine Art Frauenschuhe, Poll. 7, 94.)

"Αμβρακος, ὁ, Rauenstein, Festung in Epirus, Pol. 4, 61. 63. Ew. **'Αμβράκιος**, St. B.

"Αμβραξ, *ακος*, m. Raue, 1) S. des Thesprotes, V. des Ephyros, St. B. s. *'Εφύρα*, von welchem Ambracia benannt sein soll, St. B. s. *'Αμβρακία*. 2) S. des Deramenos, K. von Ambracia, D. Hal. 1, 50.

'Αμβριόριξ, *ιγος*, m. Fürst der Eburonen in Gallien, D. Cass. 40, 5. 31. S. *'Αβριόριξ*.

"Αμβρος (ὁ), 1) S. des Alamundaros, Anführer der Sarazenen, Menand. Prot. fr. 11, ö. 2) Statthalter von Arabien, Nonnos. fr. b. Phot. cod. 3.

'Αμβροσία, ep. *ίη*, f. Göttlich. 1) Tochter des Atlas u. d. Pleione, eine Hyade u. dodonäische Nymphe, Pherec. in Schol. Il. 18, 486, Asclep. in Hyg. poet. astr. 2, 21. 2) Frauenn. Leon. Tar. 3 (VI, 200). 3) eine Blume (Lilie), Heges. u. Nicand. b. Ath. 15, 683, d. 684, e. (Trank od. Speise der Götter, s. Lex.)

'Αμβρόσια, n. pl. Fest in Athen, Tzetz. u. Moschop. zu Hes. opp. 504.

'Αμβρόσιαι *πέτραι*, Godsberge, zwei irrende Felsen im Meere, Nonn. 40, 469.

'Αμβρόσιος, Göttlich, späterer Mannsn., Ep. *ἀδ.* 371 (IX, 671), Hesych., A.

"Αμβρῦσος, (ἡ), b. Theogn. 73 **"Αμβρυσσος** u. bei St. B. **"Αμφρυσος**, w. s., b. Paus. 4, 31, 5. 9, 13, 3. 10. 36, 3, ö. **"Αμβρωσος**, Springbronn, St. in Phokis, j. Dystomo, Pol. 4, 25, Strab. 9, 423. Ew. ὁ **'Αμβρυσεύς**, acc. *έας*, Strab. 9, 424 (auf Inschr. auch **'Αμβρύσιος**, so Inschr. am Eingange der Korytischen Höhle, K.), od. **'Αμβρωσεύς**, Paus. 10, 36, 1, u. **'Αμβρωσσεύς**, Inscr. 1784. Bei St. B. **'Αμφρυσεύς** u. Lycophr. b. St. B. **'Αμφρύσιος**.

'Αμβρύων (Rasch, lat. Vegetius), Schriftsteller, der über Theophrast geschrieben. D. L. 5, 1, n. 8.

'Αμβρωδάξ, 1) St. in Parthien, Ptol. 6, 5, 2. 8, 21, 17. 2) St. in Areia, Ptol. 6, 5, 17.

Ἄμβρωνες, celtisches Volk, wahrsch. in der Gegend von Embrun, Strab. 4, 184, Plut. Mar. 15. 19, ö., D. Cass. 44, 42. 50, 24.

Ἄμβρωσος, ein Heros, von welchem die St. *Ἄμβρωσος* ihren Namen haben soll, Paus. 10, 36, 3. Doch s. *Ἄμβρυσος*.

Ἄμβων, *ωνος*, Feldherr der Aruaker, App. Iber. 46.

Ἀμβώνιον, Leitben, (Leite, d. i. Bergseite), Gegend in Troas, Hesych. (Schmidt vermuthet *Ἀμβών*.)

Ἀμεβώνη, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Ἀμεγάλαρος, K. der Chaldäer vor der Sündfluth, Abyden. fr. 2, Beros. fr. 5.

Ἀμέθυστος, von *ἀμέθυστος*, Name eines Steins u. einer Pflanze (nach Plut. quaest. symp. 3, 1, 6 etwa Blasse), Mannsn., Orelli 2466 u. sonst oft in Inschr. d. röm. Zeiten, K.

Ἄμεια, f. Inscr. 3810 aus Phrygien.

Ἄμειβος, Tauscher, S. des Polycles, Schol. Il. 20, 329.

Ἀμ[ε]ίκου *ἢ* **Ἀμείβου** *νῆσος*, Insel an der Ostküste Afrikas, Ptol. 4, 7, 40.

Ἀμείλιχος, Grimmel, Fl. in Achaja, Paus. 7, 19, 4.

Ἀμείμητος, m., d. i. *Ἀμίμητος*, *Ohnegleichen, Mannsn., Inscr. 1256.

Ἀμεινιάδης, Besserer, 1) S. des Philemon, Athener, Thuc. 2, 67. 2) ein anderer Athener, Aeschin. 3, 130. S. *Ἀμινιάδης*.

Ἀμεινίας, *ου*, (ὁ), ion. (Her. 8, 84, ö.) **Ἀμεινίης**, Besser, 1) aus Athen, nach Her. 8, 93 Palleneer, nach Plut. Them. 14 Dekelier, jüngerer Bruder des Aeschylus, der sich in der Schlacht bei Salamis ausgezeichnet, D. Sic. 11, 27, Ael. v. h. 5, 19. Dah. im Plur. *Ἀμεινίαι*, Plut. Arist. et Cat. comp. 2. 2) athen. Archon Ol. 89, 2, D. Sic. 12, 72, Ath. 5, 218, d, D. L. 3, n. 2, Anon. v. Plat. p. 6 ed. Westerm., Schol. Ar. Nub. 31. 3) anderer Athener *Ἀγρυλῆθεν*, Inscr. 293, *Ἀναχηεύς*, 586. — Ross. Dem. Att. n. 157. — Dem. 40, 36. 4) Lacedämonier, Thuc. 4, 132. 5) Phoker, Plut. Pyrrh. 29. 6) Rhodier, D. Sic. 20, 97. — Auf Münzen aus Sicyon u. Rhodus. Mion. II, 199, III, 419. 7) aus Karien, Jasier, V. des Diodor, D. L. 2, 11, n. 7. 8) Andere, Polyaen. 4, 6, 18. — D. L. 5, 3, 7. — 9, 3, 1.

Ἀμείνιππος, *Besserroß, Spartiat, Ephem. archaeol. 3164, K.

Ἀμεινοκλείδης, etwa: *Bassmers, m. Inschr. auf einer Grabstele in Lemnos, Conze Reise u. s. w. S. 109, K.

Ἀμεινόκλεια, f. etwa *Bassmer, T. des Andromenes, Inschr. im Theseum, K.

Ἀμεινοκλῆς, *έους*, m. etwa: *Bassmer, 1) Magnesier, Her. 7, 190, Plut. mal. Her. 30. 2) Korinthier, Thuc. 1, 13, D. Hal. Thuc. 19, Themist. or. 26, p. 316. 3) V. eines Eukleides aus Amphissa, Curt. A. D. 3. 4) Viell. auch Orchomenier, Inscr. 1651.

Ἀμεινοκράτης, *ους*, acc. *ην*, m. ähnl. Siegmeier, Athener, gegen welchen Dinarch eine Rede hielt, D. Hal. Dinarch. 12. — Inscr. 169.

Ἀμεινόνικος, *ου*, m. Siegmeier, Athener, Ross. Dem. Att. 57. (— Auf einer alten Grabstele, K.)

Ἀμεινόλας, *α*, m. Bassermann, Inscr. 2338.

Ἀμεινώ, f. Besser, T. einer Kleio in Kreta, Pancrat. 1 (VI, 356).

Ἀμείνων, m. Besser, Marm. Elgin. XXXI, 17, Osann. Syll.

Ἀμειράκη od. **Ἀμεράκις**, f., l. d., Name der Penelope, Schol. Od. 4, 797.

Ἀμειψίας, *ου*, m. Tauscher, Dichter der ältern Komödie (um Ol. 89), Ar. R. 14, D. L. 2, 5, 11, Ath. 1, 8, e., ö., Suid. S. Mein. 1, p. 199 ff., frg. II, p. 701 f.

Ἀμέλαος, m. Mannsn., Inscr. Lam. 1 b. Curt. A. D. p. 14 (Keil: *Ἀπέλλου* für *Ἀμελάου*, s. *Ἀπελλαῖος*.)

Ἀμέλης, 1) *ητος*, *ὁ — ποταμός*, Sorgenfrei, Fl. in der Unterwelt, Plat. rep. 10, 621, a. 2) *Ἀμελοῦς γωνία*, Ort in Libyen. Sprichw. von sorglos u. müßig lebenden Leuten, Zenob. 1, 78 u. Anm. dazu, Apost. 2, 69, Hesych. Bei Plut. prov. 119 *Ἀμελὴς γωνία*.

Ἀμελησαγόρας, älterer Geschichtschreiber. nach D. Hal. Thuc. 5 aus Chalcedon, nach Antig. Caryst. fr. 2 aus Athen, s. Schol. Eur. Alc. 2. Andere nennen ihn richtiger *Μελησαγόρας*, w. s., wofür Müll. fr. hist. *Μελισσαγόρας* vermuthet.

Ἀμέλιος *Γεντιλιανός*, Ohnesorge, aus Apamea, Schüler des Plotin, Porphyr. v. Plotin. 2, 20, ö., Suid. Vgl. Phot. cod. 167.

Ἄμεμπτον, f. Frauenn., Inscr. 1899. Aehnl.:

Ἄμεμπτος, *Ohnetadel, 1) m. Athener, Inscr. 144. (*Ἀμενπτος* steht 2687.) 2) f. Schiffsname, Att. Seew. IV, b, 5.

Ἀμεμψινός, Chaldäer, vorsündflutlicher König, Syncell. 39, b. Euseb. chron. p. 5 ed. Mai Amemphsinus.

Ἀμενᾱνός, ὁ (*ποταμός*), dor. (Pind. P. 1, 131) **Ἀμένας**, *α*, ähnl. Faulwasser, periodischer Fluß in Sicilien (Catane), j. Iudicello, St. B. s. *Κατάνη*. Bei Strab. 5, 240 **Ἀμένανος**.

Ἀμένθης, acc. *ην*, bei den Aegyptern der Ort, wohin nach dem Tode die Seelen kommen, Plut. Is. u. Osir. 29.

Ἀμεντιος, m. Schwächling, auf einer Münze aus Kyme, Mion. S. VI, 6.

Ἀμεντῖνος, Amentinus, Bein. der Volumnier in Rom, D. Sic. 11, 84.

Ἀμένωφις, *εως*, *ιν*, b. Sync. p. 73, c **Ἀμενωφθίς** u. 151, c **Ἀμενώφθις**, u. auf der Inschr. der Memnonsstatue, **Ἀμένωθ**, s. Ahrens Dial. II, p. 580, K. von Aegypten, 1) der 18ten Dynastie, Maneth. b. Ios. c. Ap. 1, 15. 2) der 19ten Dynast., ebendas. 1, 26. 32. 3) der 21sten Dynast., Syncell. 73, c. — auch Memnon genannt, Syncell. 151, c.

Ἄμεπτος, m. für *Ἄμεμπτος*, w. s., auf einer Münze aus Magnesia, Mion. III, 150.

Ἀμέραθος, m. Mannsn. auf einer syrischen Münze. Inscr. 4665.

Ἀμερής, aus Diospolis, K. der Aegypter (12te Dyn.), Maneth. b. Sync. 69, c.

Ἀμερία, 1) eine Römerin, Plut. parall. min. 25. 2) St. in Umbrien, j. Amelia, Strab. 5, 227, Plut. Mar. 17, Ptol. 3, 1, 54. 3) St. in Pontus, Strab. 12, 557.

Ἀμερίας, (ὁ), m. Habenicht, aus Macedonien, grammatischer Schriftsteller, Ath. 4, 176, e, ö., Schol. zu Il. 11, 754, ö. u. zu Ap. Rh. 2, 192, ö.

Ἀμεριμνιανός, Mannsn., Orelli 3047. K. Aehnl.:

Ἀμέριμνος, m. Ohnesorge, Athener, Inscr. 194.

Ἀμέριον = *Ἀμερία* s. 2. Ew. **Ἀμερῖνος**, St. B.

Ἀμέριστος, m. Vollmann, ein Mathematiker, Br. des Stesichorus, Procl. zu Eucl.

Ἀμερῖται = *Ὁμηρῖδαι*, (οἱ), ein indisches Volk, Nonnos. in Malal. chron. p. 456, 24 u. Phot. cod. 3.

Ἀμέρτης, *ου*, (ὁ), (Habenicht?), Olympionike aus Elis, Paus. 6, 8, 1.

Ἀμεσσίς, Schwester des Amenophis, Königin von Aegypten (18te Dynast.), Maneth. b. Ios. c. Ap. 1, 15.

Ἀμεύνων, *ωνος* (?), m. Inscr. Lam. 6 in Curt. A. D.

Ἀμευσίας, m. (= Tauscher, vgl. *ἀμεύσασθαι*), Inscr. b. Keil Inscr. boeot. n. 2.

Ἀμήδης, m. (?), Name auf einer Münze b. Mion. VI, 156.

Ἀμηνίας, Mannsn., = *Ἀμεινίας*, Inscr. 1526.

Ἀμήνιτος, Stillfried, Athener, Inscr. 169.

Ἀμήσελον, *τό*, Castell in Sicilien b. Agyrion, D. Sic. 22, 24.

Ἀμησός u. *Ἀμησηνός*, *ὄνομα πόλεως*, Suid. S. *Ἀμινσός* = *Ἀμισός*.

Ἀμήστρατος, St. in Sicilien unweit der Nordküste, j. Mistretta, Cic. Verr. 3, 43, Apd. b. St. B. Ew. **Ἀμηστρατῖνος**, St. B., Cic. Verr. 3, 39, Torremuzza tab. 15, n. 1, Eckhel. d. n. 1, 197, Inschr. auf Vasen, R. Rochette, 5. S. *Μυτίστρατος*.

Ἀμήστριος, (Hackert?), S. des Heracles, Apd. 2, 7, 8.

Ἄμηστρις, *ιδος*, *ιν*, 1) f. a) T. des Otanis, Gem. des Xerxes, Her. 7, 61. 9, 109, ö., Plat. Alc. 1, 123, c, Plut. superst. 13. b) T. des Oxyartes, Bruderstochter des Darius, D. Sic. 20, 109. S. *Ἄμαστρις*. c) T. u. Gem. des Artaxerxes, Heracl. Cym. b. Plut. Artax. 23—28. 2) m. ein Perser, Aesch. Pers. 320.

Ἀμητορίδαι, Nachkommen des Ametor, Ath. 14, 638, b.

Ἀμήτωρ, *ορος*, m. Mutterlose, lyrischer Dichter von Kreta, Ath. 14, 638, b.

Ἀμίαντος, Amalo od. Ohnemakel, 1) S. des Lycurgus, Arkadier, Her. 6, 127. 2) Athener, Inscr. 286 — aus Aegina, Andoc. 1, 65. 3) ein Architect, Gruter Inscr. p. 583, 5, 6, Reines. Inscr. Cl. x, 3 p. 597 falsch Amianthus geschrieben. 4) auf einer apollonischen Münze, Mion. III, 318.

Ἄμιδα, feste Stadt in Armenien (Mesopotamien) am Tigris, j. Diarbekir, Eust. Epiph. b. Euagr. 3, 35, Proc. b. Pers. 1, 7.

Ἀμίδης, *ου*, m. (⏑⏑–), Krug, Trojaner, Qu. Sm. 9, 186. — Suid.

Ἀμιζώκης, *ου*, m. Scythe, Luc. Tox. 38.

Ἀμικλῆς, *έους*, m. Mannsn. auf einer Münze aus Teos, Mion. III, 260, vielleicht *Καλλικλῆς*.

Ἀμίκου (*νῆσος*), Insel im rothen Meere. Ew. **Ἀμικουνησίτης**, St. B.

Ἀμίλκας, *α* (D. Sic. 11, 21. 25, 11, ö., Plut. Tim. 25, Schol. Luc. p. 216, 8), od. *ου* (Pol. 1, 27, ö., D. Sic. 19, 71. 23, 18, ö., Polyaen. 5, 11, Suid.), b. App. Sic. 4. Hannib. 2. Lib. 24, ö. **Ἀμίλχαρ**, einmal (App. Sic. 2) auch **Ἀμίλχας** u. b. D. Sic. 11, 20 einmal **Ἀμίλκων**, *ωνος*, (*ὁ*), Hamilkar, punischer Name, 1) S. des Hanno (nach Andern des Mago), karthagischer Suffet in Sicilien, Her. 7, 165, ö., Pol. 1, 24. 27, ö., D. Sic. 11, 20. 19, 71, ö., Plut. Tim. 25, D. Cass. fr. 43, 21, Polyaen. 5, 7, A. 2) mit dem Bein. *Βάρκας*, Pol. 1, 56, ö., D. Sic. 23, 14, ö., Plut. Cat. 8, App. Sic. 2, 4. Hannib. 2. 3) ein karthagischer Nauarch, Pol. 3, 95. 8, 3, App. Lib. 24. 30. 4) Andere, Pol. 36, 2, App. Lib. 68. 70, Suid., A.

Ἀμίλλαρος, m. K. der Chaldäer, Abyd. b. Syncell. p. 38, b.

Ἀμιλμαρούδοκος, S. des Nabocodrosorus, K. von Babylon, Abyd. b. Euseb. pr. ev. 9, 41.

Ἀμίλζουροι, Volk am Ister, Prisc. Pan. fr. 1, T. IV, p. 71 ed. Müll.

Ἄμιλος, (*ἡ*), Eichholz, Flecken bei Orchomenos in Arcadien, Paus. 8, 13, 5. Ew. **Ἀμίλιος**, St. B.

Ἀμιναδάμ, hebr. Name (1 Sam. 7, 1), Suid. Bei Ios. 6, 1, 4, ö., — 8, 1 **Ἀμινάδαβος**, *ου*, N. T. Matth. 1, 4. Luc. 3, 33 **Ἀμιναδάβ**.

Ἀμινάχαι, f. *Ἀνινάχαι*.

Ἀμίνεοι (?), Volk in Thessalien; von ihnen sollten die Amineaevites in Italien ihren Namen haben, Arist. b. Philargyr. zu Virg. Georg. 2, 97.

Ἀμῑνιάδης, falsch für *Ἀμεινιάδης*, w. f., Athener, Isae. 4, 8.

Ἀμῑνίας, äol. = *Ἀμεινίας*, w. f., 1) Thebaner, S. des Demokles, Inscr. 1584. 2) *Ἀμ. Τιμώνιος*, Orchom. Keil Inscr. boeot. 2. S. Ahrens Dial. 1, 190. Aehnl.:

Ἀμίνιος, *ὁ*, Fluß in Arkadien, Paus. 8, 29, 5.

Ἀμινίων, Besser, nach Conj. Inscr. 1574.

Ἀμινοκλεῖς, gen. *εῖος*, äol. = *Ἀμεινοκλῆς*, w. f. Inscr. 1563, b. (Tanagr.) Dav.

Ἀμινοκλεῖος, Patron. Inscr. 2 b. Keil Inscr. boeot. (Orchom.)

Ἀμινσός = *Ἀμησός*, Suid.

Ἄμισα, St. Germaniens, f. *Ἀμάσεια*, Marcian. b. St. B. Ew. **Ἀμισαῖος**, St. B.

Ἀμῑσός, *οῦ*, (*ἡ*), nach St. B. auch m., (Sichelburg, st. *Ἀμησός* von *ἀμάω*), ansehnliche Küstenstadt in Pontus, Kolonie der Athener, (Arr. per. 15, 3, Plut. Luc. 19) u. nach Scymn. 917 der Phokäer, früher *Ἐνετή* genannt, Hecat. b. Eust. Il. 2, 852, Strab. 12, 543, j. Samsum.; Arist. h. an. 5, 22, ö., Strab. 2, 68. 12, 543 ff., ö., Plut. Pomp. 38. Luc. 14, ö., D. Sic. 19, 57, ö., Polyaen. 7, 21, D. Cass. 42, 46, App. Mithr. 8. b. civ. 2, 91, ö., Ptol. 5, 4, 3, ö., A. Ew. **Ἀμισηνός**, *οί*, Strab. 12, 544, ö., Plut. Luc. 19, ö., Arr. per. 15, 1, D. Cass. 42, 48, Luc. macr. 22, A. (fem. **Ἀμισηνή**, Inscr. 818) oder **Ἀμισεῖς**, *έων*, App. Mith. 83, u. **Ἀμίσιος**, St. B. Das Gebiet **Ἀμισηνή**, Strab. 12, 548, u. **Ἀμισία**, St. B. s. **Φαμιζών**. Als Adj. **Ἀμισηνός**, Arist. mir. ausc. 48.

Ἀμίστρης, m. Perser, Aesch. Pers. 21.

Ἀμισώδαρος, in Schol. Il. 6, 168 u. Palaeph. 29 auch **Ἀμισόδαρος** geschrieben, lykisch *Ἰσάρας*, f. Plut. mul. virt. 9, nach Schol. Il. 6, 170 = **Ἰοβάτης**, K. in Lycien (Carien), Il. 16, 328 u. Schol., Apd. 2, 3, 1, Ael. n. an. 9, 23, St. B. s. *Σιδάκη*, A.

Ἄμιτα, *ἡ*, Gem. des Latinus, D. Hal. 1, 64.

Ἀμίτερνον, b. D. Hal. 1, 14. 2, 48 **Ἀμιτέρνη**, Amiternum, St. der Sabiner, j. Amatrica, Strab. 5, 228, Ptol. 3, 1, 59. Ihr Gebiet **Ἀμιτερνίνη**, Strab. 5, 241.

Ἀμίτιος, m. Inscr. 1798.

Ἀμιτροχάδης, m. K. der Inder, Hegesand. b. Ath. 14, 652 f.

Ἀμμαία (richtiger **Ἄμμαια**), 1) St. in Arabien am persischen Busen, Ptol. 5, 19, 4. 2) St. in Lusitanien, Ptol. 2, 5, 8. 3) St. in Mesopotamien = *Ἄμιδα*, Ptol. 5, 18, 10.

Ἀμμαίδαρα (*ἡ Ἀμμέδαρα*, in tab. Peut.: ad Medera), St. in Libyen, östl. von Theveste, j. Kellah at Snaan, Ptol. 4, 3, 30.

Ἀμμαῖος, m. (Mütterlein?), Freund des Dionysius von Halicarnaß, D. Hal. de Lys. 1. de Dem. et Arist. tit., ö.

Ἀμμαλῶ, Zeusfest in Athen, Hesych. Nach Corsini II, p. 304 u. Böckh Staatsh. II, 259 = *Ἀμμώνια*; Schmidt vermuthet *Ἀμαλλῶν* od. *Ἀμαλλώ*, statt *Διί* aber *Δηοῖ*.

Ἄμμανα (richtiger Rabbat Ammon), früherer Name von Philadelphia in Syrien, w. f., St. B. s. *Φιλαδέλφεια*.

Ἀμμανέμης = *Ἀμμεμένης*, w. f.

Ἀμμανῖται, b. Suid. **Ἀμανῖται**, (*οἱ*), arabisches Volk nordöstl. von Palästina, Ios. 1, 11, 5. 5, 7, 7, ö., Alex. Polyh. b. Euseb. pr. ev. 9, 30. St. B. s. *Ἄμανον*.

Ihr Land ἡ **Ἀμμανῖτις**, *ιδος*, Ios. 4, 5, 3. — Nach Ios. 1, 11, 5 so genannt von **Ἄμμανος**, S. des Lot.

Ἀμμαοῦς, *οῦντος*, = *Ἐμμαοῦς*, w. s., Ios. b. Iud. 1, 11, 2. 4, 8, 1. 7, 6, 6.

Ἀμμάς, f. Mutter, a) Amme der Artemis. b) Bein. der Cybele u. der Demeter; Hesych., Et. M. 84. S. Lob. Aglaoph. II, 822.

Ἀμμάτας, Ort in Palästina, Ios. 7, 1, 3.

Ἀμμέας, Sand, S. des Korōbos, Platäer, Thuc. 3, 22.

Ἀμμεμένης, u. Maneth. b. Sync. 69, c u. 60 c **Ἀμμανέμης**, *ου*, od. Syncell. (chron.) p. 123 **Ἀμμενεμῆς**, 73, b **Ἀμμενέμης**, aus Diospolis, K. von Aegypten, a) der 12ten Dyn., Maneth. b. Sync. 69, c. b) der 19ten Dynast., Maneth. b. Sync. 73, b. c) der 33sten, Maneth. b. Sync. p. 123.

Ἀμμένων, K. der Chaldäer, Abyd. b. Sync. 38, b, Beros. in Eus. chron. p. 5.

Ἀμμία, Amme, Mutter, s. Hesych.. Frauenn., ep. *ἀδ*. 663 (VII, 333), — Inscr. 1211, ö. Aehnl.:

Ἀμμιανός, Dichter der Anthologie, Iac. III, p. 93 ff., XIII, p. 840.

Ἀμμιάς, f. Amme, Frauenn., Inscr. 2748. 3445, b.

Ἄμμιγος, ein Franke, Menand. Prot. fr. 8.

Ἀμμινάσπης, *ου*, ein Parthyäer, Satrap Alexanders, Arr. An. 3, 22, 1.

Ἀμμίνη, Insel bei Taprobane, Ptol. 7, 4, 11.

Ἄμμιον, *Mütterchen, Frauenn., Inscr. 2343.

Ἄμμιος, Sandthoff, Mannsn., Inscr. 3004.

Ἀμμίτης, m. Sandwell, Fl. in Chalcidice, Hegesand. b. Ath. 8, 334, e.

Ἄμμος, (ἡ), Sandt, Ort in Kephallenia, Herod. in Schol. Od. 5, 96, — in der Nähe von Rhodus u. Physcos (in Karien), Aeschin. ep. 9, 1 u. 12, 11.

Ἀμμοῦς, *οῦ*, = *Ζεὺς Ἄμμων*, Her. 2, 12, Att. Inscr. b. Meier schol. 1851 n. 43, Arist. b. Hesych. Dav. Adj. **Ἀμμούνειοι**, = *Ἀμμώνιοι*, Phil. Bybl. in Eus. pr. ev. 1, 9, s. *Ἀμοῦς*.

Ἀμμόχωστος, Sandbrink, St. in Cypern beim j. Capo della Grega, Anon. st. mar. magn. 304, Ptol. 5, 14, 3.

Ἀμμώδαρα, St. in Aethiopien, Iub. Maurit. b. Plin. 6, 34.

Ἀμμώδης *αἰγιαλός*, Sandgestade, in Corsika, Ptol. 3, 2, 3.

Ἄμμων, *ωνος*, voc. *Ἄμμων* (Pind. fr. 7), (ὁ), 1) Zeus Ammon in Libyen, ägyptisches Wort, Her. 2, 42, ö., Pind. P. 4, 28 u. Schol., Plat. Polit. 257, b, Ar. Av. 619. 716, Inscr. in Böckh Staatsh. II, S. 256, A. Sein Orakel u. Tempel, (die Oase in der libyschen Wüste), j. Siwah, Her. 1, 46, ö., Plat. Phaedr. 275, c, Apd. 2, 4, 3, D. Sic. 20, 100, Plut. Is. u. Os. 9. A., wird oft bezeichnet durch *εἰς* od. *ἐν Ἄμμωνος*, D. Sic. 17, 49, Plut. Lys. 20, ö., Arr. Ann. 7, 14, 7, Paus. 5, 15, 11, Theophr. h. pl. 4, 3, 5, Strab. 17, 790, ö., doch auch bloß mit (ὁ) *Ἄμμων*, Strab. 1, 55. 17, 813. 838, ö., Plut. Alex. 72. def. orac. 2, ö., Theophr. h. pl. 5, 3, 7, Arr. An. 7, 23, 6, A. Er wird als Sohn des Zeus u. der Pasiphae angegeben, Plut. Agis. 9, u. von Zeus unterschieden, Anth. app. 281. Zugleich gilt er als Vater Alexanders, Paus. 4, 14, 8, Arr. Anab. 4, 9, 9, ö., Luc. d. mort. 14, A. Bei Nonnus heißt aber auch Sol *Λίβυς Ἄμμων* 40, 392 u. ebenso Arysbes Ammon 13, 371. 2) ein Hirte, nach welchem der Gott benannt sein soll, Paus. 4, 23, 10, Eust. zu Dion. Per. 212, Hyg. p. astr. 2, 20. 3) ein König von Lybien, D. Sic. 3, 73. 5, 44, der als Halbgott herrschte, Maneth. b. Syncell. 18, c. 4) ein Geometer, der den Umfan Roms maß, Olymp. Theb. b. Phot. cod. 80. 5) Bei des Hipponikos in Athen, Heracl. Pont. b. Ath. 12, 537 a. 6) ὁ *Ἄμμων πόλις* in Ammoniaca, Ptol. 4, 5, 33. 15, 16. 7) *Ἄμμωνος* od. *Βαλίθωνος ἄκρα*, Landspitz von Libyen, Strab. 17, 834. 8) *Ἄμμωνος πόλις*, S b. Fl. Cinyphos, (j. Cinifo) an der Küste der Syrte, Ptol. 4 3, 42, — ähnl. ein *Ἄμμωνος ἀλοῦς* (*ἄλσος*) an d großen Syrte, Scyl. 109. 9) *Ἄμμωνος* (*νῆσος*), Ins b. Antipyrgos (Marsa Tobrouk), Anon. st. mar. mag 38 — ähnl. in Schol. Plat. Tim. p. 427. 10) *Ἀμμώ* (wahrsch. *Ἀμμώνια*), ein Fest in Athen, Hesych. S Böckhs Staatsh. II, 259.

Ἀμμώνειον, *τό*, Tempel des Ammon, St. B.

Ἀμμωνία, 1) Landschaft in Libyen; auch Name fü ganz Libyen, St. B. 2) anderer Name der ägypt. Sta Parätonion, Strab. 17, 799. 3) Bein. der Here in Eli Paus. 5, 15, 11. [4) Frauenn. auf einer alt. Grabstele gefunden 1858, K.]

Ἀμμωνιακός, *ή*, *όν*, 1) a) ἡ *Ἀμμωνιακή* mit u ohne *χώρα*, = *Ἀμμωνία*, Ptol. 4, 5, 23. 33, u. b) vom Orakel ἡ *Ἀμμωνιακὴ ἀπατή*, Pallad. 66 (VII, 687.) 2 (τὸ) *Ἀμμωνιακόν*, a) = ὁ *Ἄμμων*, vom Orakel, Strab 7, 329, fr. 1. b) τὸ *ἅλας Ἀμμ.*, das Ammoniaksalz Din. b. Ath. 2, 67, a.

Ἀμμωνιανός, Grammatiker, Suid. u. Damasc. v Isid. 60. S. *Ἀμμώνιος*.

Ἀμμωνιάς, *άδος*, 1) Adj. libysch, Eur. Alc. 116. 2) Name eines heiligen Schiffs der Athener, wahrsch. d Salamis, welche seit Alexander, dem Sohn Ammons, s genannt wurde od. vielleicht wegen der Theorie zum Ammon, Arist., Dinarch u. Philochor. in Lex. rhet. p. 676, 2, Ulp. ad Dem. 20, 171 u. Meier dazu. Vergl. Müll. fr. hist. II, p. 121. S. *Ἀμμωνίς*.

Ἀμμώνιοι, (*οἱ*), Ew. der Landschaft Ammonia in Libyen, Her. 2, 32. 181, ö., D. Sic. 10, 33. 17. 50, App. prooem. 1, Paus. 3, 18, 3. 9, 16, 1, Luc. d mort. 13, 1.

Ἀμμώνιος, 1) Regent von Marathos, D. Sic. 33, 6. — Freund Alexanders in Antiochien, Ios. 13, 4, 6. — in Aegypten (V. des Königs), ep. *ἀδ*. IX, 674, app. 161. — ὁ *Βαρκαῖος*, Pol. 5, 65. 2) Athener, Anaphlystier, Inscr. 587. — auf athenischen Münzen, Mion II, 117, S. III, 540. 3) Künstler u. Gelehrte, a) Steinschneider auf eine Gemme bei Raspe p. 239, Nr. 4510. b) Dichter der Anthologie (IX, 827. XI, 201), Iac. III, p. 154. c) Grammatiker, Schüler des Aristarch aus Alexandrien, Ath. 11, 476 f., ö., Schol. Il. 10, 398, Harp. s. *Ἀμαζόνιον*. ein Anderer: Verf. de vocab. differentia, um 389 n. Ch. 3) Peripatetiker aus Alexandrien, Lehrer Plutarchs, Plut. Them. 32. qu. symp. (Person des Gesprächs) 3, 1. 8, 3, 1. 9, 1, 1. de ei delph. 1; — de adulat. et am. 31. def. or. 4, Porph. v. Plot. 20. — ein Platoniker, Lehrer des Plotin, Porph. v. Plot. 3. 14. — Ammonius Saccas aus Alexandria, Suid. — S. des Hermias, Damasc. v. Isid. 74, ö. S. Fabr. bibl. gr. V, 712 ff.

Ἀμμωνίου a) *ἀκρωτήριον* in Arab. fel., Ptol. 6, 7, 9. b) *Πηγαί* in Cyrenaica, j. Bir el Bése̍her, Anon. st. mar. m. 82.

Ἀμμωνίς = *Ἀμμωνιάς*, w. s., a) Adj. *Ἀμμ. ἕδραι*, Eur. El. 734, u. mit *γῆ* für *Λιβύη*, Alex. Polyh. b. St. B. s. *Λιβύη*. b) Name des heiligen Schiffs, Din. b. Harp.

Ἄμνα, Lamm, Laodiceerin, Att. Inschr. Ross Dem. Att. 197.

Ἀμναῖος, Lämmel, Mannsn., Plut. Cat. min. 19.

῎Αμναξ, *ακος?*, m., K. in Libyen, Lysim. in Schol. Pind. P. 5. 108.

᾿Αμνία, ein Wind, = *᾿Ορθόνοτος*, Arist. vent.

᾿Αμνιαιός, f. *᾿Αμνίας*.

᾿Αμνησία, *ἡ Εἰλείθυια*, Hesych. (Schmidt verbessert *᾿Αμνισιάς* od. *᾿Αμνιάς*, w. f.)

᾿Αμνησός, *ὄνομα ὄρους*, Suid, f. *᾿Αμνισός*.

᾿Αμνίας ποταμός, b. App. Mithr. 18 u. Suid. *ὁ ᾿Αμνιαδὸς ποταμός*, Lammbach, Fl. in Paphlagonien, östl. vom Halys, Strab. 12, 562.

᾿Αμνιάς, *άδος*, Bein. der Eileithyia, Rufus Ephes. p. 5. S. *᾿Αμνισός*.

᾿Αμνικράτης ᾿Αμνικλέους, *Φηγαιεύς*, Inscr. 115, wo Böckh *᾿Αντικρ. ᾿Αντικλ.* schreibt.

᾿Αμνισός, *οῦ*, ep. *οῖο* (ὁ), Lammbach, Hafenplatz in Knosos auf Creta mit einer Grotte der Eileithyia, j. Amisos, Od. 19, 188, Strab. 10, 476, Paus. 1, 18, 5, am Flusse gleiches Namens, j. Cartero, Ap. Rh. 3, 876, Nonn. 8, 115. 13, 251, Suid., St. B., Eust. zu Dion. Per. 498. Auch ein Landstrich, D. Per. 498 u. ein Berg, f. *᾿Αμνησος*. Dav. **᾿Αμνισὶς** *πηγή*, Ap. Rh. 3, 881, u. die Nymphen *᾿Αμνισίδες νύμφαι*, Call. Dian. 15, u. *᾿Αμνισιάδες*, ebend. 162 u. St. B.

᾿Αμνίων, Lämmermann, Hirtenname, Alciphr. 1, 24.

᾿Αμνός, Lamm, Mannsn. auf Delos, Ath. 4, 173, a. (Bei Ios. 7, 1, 4 kommt **᾿Αμνῶν** u. 3, 3 **᾿Αμνοῦς** ant. 8, 1 **᾿Αμνών,** *ῶνος*, als Name eines Sohnes Davids vor.)

᾿Αμοιβεύς, *έως*, m. Wechsler, 1) athenischer Eitharöde, Plut. Arat. 17. de virt. mor. 4, Ael. n. an. 6, 1. v. h. 3, 30, Polyaen. 4, 6, 1, Aristeas b. Ath. 14, 623, d. 2) Name Poseidons, Lycophr. 617.

᾿Αμολβος, (Reichenheim), St. der Magneten, Balacr. b. St. B. Ew. **᾿Αμόλβιος,** St. B.

᾿Αμόλιος (ὁ), b. Strab. 5, 229 **᾿Αμόλλιος,** röm. Amulius, Fab. Pict. b. D. Hal. 1, 71. 76, ö., Anth. 3. 19, tit., Nicol. Damasc. fr. 69, D. Sic. exc. 6. ed. Müll., Conon in Phot bibl. 456.

᾿Αμομφάρετος, (ὁ), (etwa wie *Amalger, d. i. in der Tapferkeit ohne Tadel), Spartaner, a) Her. 9, 53. 71. 85, ö., Plut. Arist. 17. — b) Plut. Sol. 10.

᾿Αμόντας = *᾿Αμύντας*, Koroneer, Ross Morgenbl. 1835 p. 655, b. S. Keil Inscr. boeot. LVII.

᾿Αμοπάων, *ονος*, (⏑⏑—⏑⏑), m. Hergeselle, Trojaner, Il. 8. 276.

᾿Αμοραῖος, m. K. der Derbiker, Ctes. (36, 6, 31).

᾿Αμόργης, *ου*, m. Perser, Her. 5, 121, Thuc. 8, 5. 28, And. 3, 29, Harp.; b. Ctes. 36, a. 30 Sakerfürst.

᾿Αμοργός, b. Plut. de anima 11 **῎Αμοργος,** b. Hierocl. 657 u. in d. Hdschr. von Anon. st. mar. m. 273 **᾿Αμουργός,** b. Ptol. 5, 2, 3 **῎Αμουργος,** in Anon. st. mar. m. 282. 284 auch **᾿Αμοργία,** *ἡ* (Codd. *᾿Αμουργία*), m. 281 im Plur. wahrscheinlich mit den benachbarten Inseln *αἱ* **᾿Αμοργίαι** (Hdschr. *᾿Αμουργίαι*) (ähnl. wie Krappeiland, f. St. B.) eine der sporadischen Inseln, wohl auch *Παγκάλη* u. *Ψυχία* genannt, St. B., j. Morgo, Scyl. 58, Strab. 10, 487, Plut. Demetr. 11. de Alex. fort. 2, 5, Heracl. fr. 19, Polyb. fr. p. 1177 v. 31 ed. B., Eust. zu Dion. Per. 525. — Ew. **᾿Αμοργῖνος,** doch Char. in St. B., Androt. in St. B. s. *᾿Αρκεσίνη* u. Inscr. 1 b. Meier schol. 1851, p. 5 **᾿Αμόργιος** u. Nicol. in St. B. **᾿Αμοργίτης.** Adj. **᾿Αμόργινος,** St. B. Dav. *τὰ* **᾿Αμόργινα,** kostbare rothe Kleider, Plat. ep. 13, p. 363, a, f. Lex.

᾿Αμόριον, n. St. in Großphrygien, j. wahrsch. Sevrihissar, Strab. 12, 576, Ptol. 5, 2, 23, Hierocl. 697. Ew. **᾿Αμοριεύς,** St. B. od. **᾿Αμοριανός,** Mion. VII, 501.

᾿Αμορῖτις, f. *ὄνομα πόλεως*, Suid. s. *᾿Αμωρῖτις*.

᾿Αμόρκεσος, *ὁ*, Rokalier, Herrscher in Arab. felix (473 n. Chr. G), Malch. Philad. fr. 1.

᾿Αμορραῖοι, die Amoriter, Stamm der Canaaniter in Juda, Ios. 4, 5, 2, Et. M., Suid. Benannt von **᾿Αμορραῖος,** S. Canaans, Ios. 1, 6, 2. — Suid. s. *᾿Αμώριον*.

῎Αμος, St. in Karien, Alex. Polyh. b. St. B. Ew. **῎Αμιος,** St. B.

᾿Αμοῦγκλα (*ἡ ᾿Αμούνκλα*), St. in Afrika (Siwah), Ptol. 4, 3, 42.

᾿Αμουθαρταῖος, K. von Aegypten (Dyn. 37), Eratosth. in Sync. chronogr. p. 123.

᾿Αμούλιος, (ὁ), b. Sync. 192 *῎Αμουλος*, der röm. Amulius, Plut. Rom. 3. parall. min. 36, App. reg. 1, Polyaen. 8, 1, 2, D. Cass. fr. 4, 10. 11.

῎Αμουργος, f. *῎Αμοργος*.

᾿Αμούριος *Τείρων*, aus Italien, Phleg. Trall. fr. 29.

᾿Αμοῦς, *ὁ*, 1) ägypt. für *῎Αμμων*, Hecat. b. Plut. Is. et Os. 9, Suid., Socr. 4, 23. S. *᾿Αμμοῦς*. 2) ein ägypt. Maaß, Schol. Dem. 24, 180.

᾿Αμούτριον, St. in Dacien, Ptol. 3, 8, 10.

᾿Αμπελιανός, m. Mannsn., Orelli 918, K. Aehnl.:

᾿Αμπελίδας, *ου*, m. Rebmann, Argiver, Thuc. 5, 22.

᾿Αμπελῖνος, m. Rebmann, Mannsn., Antiph. 6, 35. Aehnl.

᾿Αμπέλιος, m. Suid., Theophyl. ep. 32.

᾿Αμπελίς, *ίδος*, f. *Rebenstöckchen, a) Hetärenn., Luc. d. meretr. 8, 1. b) Frauenn., Arist. 8 (VII, 457). Aehnl.

᾿Αμπελίσκη, f. puella, Plaut. Rud.

᾿Αμπελίων, m. Rebmann, Inscr. 297; Alciphr. 3, 30.

᾿Αμπελιῶται, *οἱ*, Reber, Volk in Libyen, Alexandr. Delph. in Schol. Ar. Plut. 925.

᾿Αμπελόεις, *Weinreich, Nonn. 11, 330.

῎Αμπελος, *ου*, Rebenstock, 1) m. a) Vorgebirge am toroneischen Meerbusen in Macedonien, Her. 7, 122, Ptol. 3, 13, 12. b) Vorgeb. u. Gebirge auf der Westküste von Samos, auch *Κανθάριος ἄκρα* genannt, j. Capo Dominico, Strab. 14, 637 (10, 488), Ptol. 5, 2, 30, Agathem. 1, 4. c) Landspitze u. St. auf Kreta, j. Cap Salomon, Ptol. 3, 17, 4. d) Vorgebirge u. St. in Cyrenaica, Scyl. 108, Agroet. b. St. B., Hesych. e) Vorgeb., Hafen u. St. in Ligurien, Hecat. b. St. B. — Ew. **᾿Αμπελῖνος** u. *᾿Αμπελῖται*. 2) m. mythische Person, Geliebter des Bacchus, Nonn. 10, 178, ö. — Ar. in Phot. lex. s. *Λύσιοι*. 3) f. Hamadryade, Ath. 3, 78, b.

᾿Αμπέλων, *ωνος*, m. Rebmann, Mannsn., Theophyl. 80.

῎Αμπη, *πόλις*, f. St. am Ausfluß des Tigris in den persischen Meerbusen, Her. 6, 20. Ew. **᾿Αμπαῖος,** St. B.

᾿Αμπλιᾶτος, m. röm. Ampliatus, Athener aus der akamantischen Phyle, Inscr. 286. Im N. T. zsgz. **᾿Αμπλίας,** Rom. 16, 8.

῎Αμπλιος, m. (nach Letronne **᾿Αμπέλιος**), Name auf einer milesischen Münze, Mion. III, 163.

᾿Αμπρακία, ältere Form (f. Eust. zu Dion. Per. 493), an deren Stelle etwas vor Ol. 104 **᾿Αμβρακία,** w. f., trat.

῎Αμπραξ, f. *῎Αμβραξ*.

᾿Αμπυκίδης, gen. ep. *εω*, Ap. Rh. 1, 1106, m. Am=

pyrsohn d. i. Mopsus, Hes. sc. 181, Ap. Rh. 1, 1083, ö., Orph. Arg. 951.

Ἄμπυξ, *υκος*, ὁ, in Schol. Ap. Rh. 1, 65 u. Ov. Met. 5, 110 auch **Ἄμπυκος**, *ου*, m. Heubner, 1) S. des Pelias, V. eines Agenor, Paus. 7, 18, 5. 2) S. des Titaron, ein Lapithe, V. des Mopsos, Orph. Arg. 129, Paus. 5, 17, 10, Schol. Ap. Rh. 1, 65, Ov. Met. 12, 450. 3) S. des Japetos, Ov. Met. 5, 110. — ein Genosse des Phineus, Ebend. 185. — Vater des Phemios, St. B. s. *Φημίαι*.

Ἄμρα, ὁ, V. des Moses, Ioann. Antioch. fr. 11, 5.

Ἀμράμ, S. des Elath, Abraham, Alex. Polyh. in Eus. pr. ev. 9, 21.

Ἄμσησσα, Frauenn., Inscr. 4670 bei Edessa.

Ἀμύγδαλον, (Mandelbeck), Name einer Badeanstalt bei Antonia, Ios. b. Iud. 5, 11, 4.

Ἀμύδριππος, m. Kracke, Athener, Inscr. 165.

Ἀμυδών, *ῶνος*, St. in Päonien am Arios, Il. 2, 849. 16, 288 u. Schol., Arist. ep. 47 (Anth. app. 9). Später *Ἀβυδών* genannt, w. s., Strab. 7, 330, fr. 20. 23. Ew. **Ἀμυδώνιος**, St. B.

Ἀμυζών, ähnl. etwa Köstlin, kl. St. in Karien, zwischen Heraklea u. Alabanda, wahrsch. j. Bassi, Strab. 14, 658, Ptol. 5, 2, 19.

Ἀμυθάν, m., dor. = *Ἀμυθάων*, Pind. P. 4, 223.

Ἀμυθᾱονία, f. ein Theil von Elis, nach Amythaon benannt. St. B.

Ἀμυθᾱονίδαι, (*οἱ*), Nachkommen des Amythaon. Hes. fr. 163 ed. Didot, Pind. fr. 149 (170), Nicol. Damasc. fr. 33. — Könige von Argos, Strab. 8, 372. (Bei den Latein. auch Amythaonius vom Melampus, Virg. Georg. 3, 550, Colum. 10, 348.)

Ἀμυθάων, *ονος*, (Gesell von ἀμύς b. Hesych.?), S. der Tyro u. des Kretheus, V. des Melampus, Gründer von Pylos, Od. 11, 258, Apd. 1, 9, 11, Pherec. (u. Asclep.) in Schol. Od. 12, 69. 70. 15, 225, Dieuch. in Schol. Ap. Rh. 1, 118, Paus. 5, 8, 2. 6, 17, 6, D. Sic. 4, 68. 69, St. B.

Ἀμυθέων, *ωνος*, (ὁ), 1) ion. = *Ἀμυθάων*, w. s., Her. 2, 49. 2) Athener, *Μελιτεύς*, Dem. 57, 37. — *Εὐωνυμεύς*, Att. Seew. x, c, 143.

Ἀμυΐτη, T. des Astyages, Satrapen von Medien (Euseb. nennt sie Amuhia), Alex. Polyh. b. Syncell. p. 210, b.

Ἀμυκή, T. des Salaminos in Cypern, Gem. des Kasos, nach welcher eine Gegend bei Antiochia *Ἀμυκή* benannt war, s. d. Folgde., Paus. Damasc. b. Malal. p. 198.

Ἀμύκης *τὸ — πεδίον καλούμενον* bei Antiochia, Pol. 5, 59.

Ἀμύκλα, f. (nach Hes. *ἀμυκλίς = γλυκύς, ἡδύς*, also Hulda), 1) T. der Niobe, Apd. 3, 5, 6, Paus. 2, 21, 9. 2) eine Lacedämonierin, Amme des Themistokles, Plut. Them. 1. Lyc. 16. 3) = *Ἀμύκλαι*, Sosib. b. Zenob. 1, 54.

Ἀμύκλᾱθεν, Adv., aus Amyclae, Pind. N. 11, 44.

Ἀμύκλαι, (*αἱ*), (⏑–⏑), (Schönau, s. Pol. 5, 19 u. s. *Ἀμύκλα*), alte St. Lakoniens am Eurotas, b. j. Slavochóri, mit einem berühmten Tempel des Apollon, Il. 2, 584, Pind. P. 1, 125 (wo es Lakonien selbst bezeichnet). 11, 48, ö., Eur. Tro. 986, Ar. Lys. 1299, Xen. Hell. 6, 5, 30, Ap. Rh. 4, 1702, ö., Strab. 8, 363 ff., Paus. 3, 18, 7. 19, 6, A. Ew. **Ἀμυκλαιεῖς**, *οἱ*, Xen. Hell. 4, 5, 11, Arist. in Schol. Pind. I. 7, 18, Paus. 3, 2, 6. 10, 1, ö., auch **Ἀμυκλαῖοι**, Xen. a. a. O., (Theocr. 22, 122 fem. *Ἀμυκλαία*), od. auch **Ἀμυκλαΐτης**, St. B. Adj. **Ἀμυκλαῖος**, *αία*, ep. *αίη*, gen. ep. *οιο*, Nonn. 2, 83. 48, 587, ö., Simon. 43, A., insbes. Bein. des Apollon u. zwar ὁ Ἀμ. = Apollon, Paus. 3, 19, 6, ferner des Hyakinthos, Nonn. 11, 365 12, 160, A., des Kastor u. Polydeukes, Ov. Her. 8, 7, der Aphrodite, Nonn. 43, 6. Dat. *Ἀμυκλαίοισι θεοῖσιν*, Anth. app. 219, die Gegend ὁ *Ἀμυκλαῖος νομός*, Nic. Damasc. fr. 36. — 2) St. in Latium, östl. von Terracina, Virg. Aen. 10, 564 u. Serv. dazu, Plin. 3, 5, ö. Von ihr hieß ein Fisch *ἀμυκλανός*, Ath. 3, 121, a. 3) eine Art Schuhe, welche vornehme Leute trugen, Theocr. 10, 35 u. Schol., Suid., bei Hesych. *ἀμυκλαΐδες* genannt, vgl. Poll. 7, 88, wo es b. Bekk. *Ἀμυκλᾶδες* heißt.

Ἀμυκλαΐζω, amykläisch d. i. lakonisch sprechen, Theocr. 12, 13 u. Schol.

Ἀμυκλαῖον, *τό*, Heiligthum des Apollon in Amyclä, Thuc. 5, 18. 23, Strab. 6, 278, Epilyc. b. Ath. 4, 140, a, St. B.

Ἀμύκλαιον, *τό*, St. u. Rhede in Kreta, St. B., s. *Ἀμύκλαι*.

Ἀμυκλαῖος, m. (*Schönauer), ein Bildgießer (Ol. 75), Paus. 10, 13, 4.

Ἀμύκλας, gen. meist *α*, doch Simias b. St. B. s. *Ἀμύκλαι* u. St. B. s. *Λακεδαίμων* auch *αντος*, s. Eust. 295, 15, B. A. 1183 u. 1185, (ὁ), Süß, 1) S. des Lacedämon, Erbauer von Amyclä, Apd. 3, 10, 3, Paus. 3, 1, 3. 7, 18, 5. 10, 9, 5, Arist. Miles. in Schol. Pind. P. 3, 14, Pherec. in Schol. Od. 4, 22. 2) V. der Leaneira, Apd. 3, 9, 1. 3) V. der Daphne, Phylarch. b. Plut. Ag. 9 u. Parthen. erot. 15, a. 4) ein Schüler des Plato aus Heraclea, Ael. v. h. 3, 19, Aristox. b. D. L. 9, 7, n. 8. S. *Ἀμυκλος*.

Ἀμυκλίδης, (⏑–––), S. des Amyclas d. i. Hyacinthus, Ov. Met. 10, 162, K.

Ἄμυκλος, m. = *Ἀμύκλας*, w. s., Schüler des Plato, D. L. 3, 1, n. 31.

Ἄμυκος, (⏑⏑⏑), m. gen. ep. *οιο*, Ap. Rh. 2, 1, ö., doch auch *ου*, Ap. Rh. 2, 136, Amalo d. i. ohne Makel, 1) S. des Poseidon, K. der Bebryker in Bithynien, Ap. Rh. a. a. O. u. ö., Plat. Legg. 7, 796, a, Apd. 1, 9, 20, ö., Luc. d. deor. 26, Orph. Arg. 660, A. 2) Sohn des Ophion, ein Centaur, Ov. Met. 12, 245. 3) S. des Priamus, Gefährte des Aeneas, Virg. Aen. 12, 509. 4) ein Troer, V. des Mimas, Virg. Aen. 10, 704. 5) Ort in Bithynien mit einem Heroon von Amycos, Androet. in Schol. Ap. Rh. 2, 159.

Ἀμυκοφόνος, m. d. i. Polydeukes, der den Amycus erlegte, Opp. Cyn. 1, 363.

Ἀμύκτηρες, *οἱ*, Fresser, besonderes Volk in Indien. Megasth. b. Strab. 15, 711.

Ἀμύμνης, *ου*, Stammvater der **Ἀμυμναῖοι**, St. B. s. *Αἰγεσταῖοι*. S. das Flgde.

Ἄμυμνοι, (Amaler, Tadellose), Volk in Epirus, Rhian. b. St. B. sagt auch **Ἀμυμναῖος** u. — *ναία*; St. B.

Ἀμύμονες = *Ἄμυμνοι*, Volk in Epirus, Proxen. b. St. B. s. *Χαονία*.

Ἀμύμων, *ονος*, b. Suid. **Ἀμυμών**, *ῶνος*, (ὁ), Amalo, a) Mannsn. auf einer erythräischen Münze, Mion. S. vi, 217. b) Stammvater der *Ἀμύμονες*, Adj. *Ἀμυμωνεῖος*, Suid.

Ἀμυμώνη, f. (⏑–––), Amalie, 1) T. des Danaos, nach älterer Sage (Nonn. 41, 153 u. ff.) der Venus u. des Adonis, auch Beroe genannt, Nonn. 41, 11, Geliebte des Poseidon, M. des Nauplios, Ap. Rh. 1, 137, Apd. 2, 1, 4. 5, 3, Strab. 8, 368, Paus. 3, 37, 1. 4, 35, 2, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 4, 1091, Luc. d. mar. 6, Aristid. or. 3, p. 47, Orph. Arg. 203, Christoph. ecphr. (Anth. II,

60). — Komödie des Nicocharis, Mein. 1, p. 253. 2) Quell u. Bach (*ποταμός*) bei Lerne, benannt nach der Danaide, Paus. 2, 37, 1. 5, 17, 11, Strab. 8, 371, Apd. 2, 5, 2. Davon *᾿Αμυμώνια ὕδατα*, Eur. Phoen. 188, das lernäische Gewässer, s. Eust. Il. 4, 461. 3) Castell in der Landschaft Elis, Plut. mul. virt. 15.

᾿Αμῡμώνιοι, ein thracisches Volk, Hyg. fab. 193 u. 252, K.

᾿Αμύνανδρος, m. mit der Nebenform (Pol. 4, 16). **᾿Αμῡνᾶς**, dat. *ᾷ*, Wehrmann, 1) Athener, Plat. Tim. 21, c. 2) Fürst der Athamanen, Pol. 16, 27. 17, 1. ., D. Sic. exc. 23, Strab. 9, 427, App. Maced. 3. 8. Syr. 13. 17. Dav.:

᾿Αμῡναντρίδαι, b. Hesych. **᾿Αμυνανδρίαι**, ein athenisches Priestergeschlecht, in welchem das Priesterthum des Heros Kekrops erblich war, Ross Dem. Att. 6.

᾿Αμῡνίας, *ου*, Wehrer, Athener, Ant. 6, 12, Buchetter, Person in Ar. Nub. 31, ö., scherzhaft *ἡ ᾿Αμ.* 91. — S. des Sellos, Ar. Vesp. 1267, Suid., — des Pronapes, Ar. Vesp. 74.

᾿Αμῡνόμαχος, m. Wigmunt d. i. im Kampfe schützend, Athener, S. eines Philokrates (*Βατῆθεν*), D. 10. n. 10. Vgl. Inscr. att. 1 Curt. — aus Kolonus, Inscr. 183.

᾿Αμῡνομένη, Walburg, d. i. schützend (im Kampfe), attischer Schiffsname, Att. Seew. IX, d. 36.

᾿Αμῡνος, mythische Person bei den Phöniziern, Phil. Bybl. in Euseb. pr. ev. 1, 10.

᾿Αμύνται, Wariner, thesprotischer Volksstamm Rhian.) u. Arist. b. St. B.

᾿Αμύντας, *ου*, einmal auch (Strab. 17, 840) *α*, m. **᾿Αμύντης**, *εω*, Her. 5, 17. 7, 173, ö., (*ὁ*), Munde, 1) Macedonier, a) Am. I, S. des Alcetas, V. Alexanders I., K. von Macedonien, Her. a. a. O. u. ö., Pind. fr. 86, Arist. pol. 5, 8, 11, Alex. Tyr. b. Sync. 261. d. — ein davon abstammender in Asien, Her. 8, 136. b) Am. II, S. des Aridäus, nach D. Sic. 15. 60 des Bamalcos, V. Philipps, Xen. Hell. 5, 2, 12, ö., Thuc. 2, 48, Dexipp. b. Sync. p. 262, d u. 263, a, Isocr. 4, 126, ö., Aeschin. 2, 26 ff., Dem. 7, 11. 49, 26, ö., Inscr. 1571, A. Adj. davon **τὸ ᾿Αμύντιον ἱερόν**, von den Pydnäern errichtet, Schol. Dem. 1, 5. c) S. des Perdiccas, Schwiegersohn Philipps, Polyaen. 8, 60, Plut. fort. Alex. 1, 3, Arr. b. Phot. p. 70, b, St. B. s. *Ἀρκύνεια*. d) ein Truppenführer Philipps, Dem. 18, 3, Plut. Dem. 18, ein Anderer, *μικρός* genannt, Arist. pol. 5, 8, 10. e) Truppenführer u. A. unter Alexander d. Gr. α) S. des Andromenes; Arr. An. 1, 8, 2. 3, 11, 9, ., D. Sic. 17, 45, ö., seine Truppen *οἱ ἀμφὶ ᾿Αμύνταν*, Arr. An. 1, 15, 1. β) S. des Arrabäos, Arr. An. 1, 2, 7. 14, 1, ö. γ) ein Anderer, Arr. An. 1, 7, 1. δ) — Vater des Balakros, Arr. An. 1, 29, 3, — des Sostratos, Arr. An. 4, 13, 3. ε) S. des Nikolaos, Anführer der Sogdianer u. Baktrianer, Satrap von Baktrien, Arr. An. 4, 17, 3. 22, 3. ζ) S. des Antiochus, macedonischer Flüchtling im Heere des Darius, D. Sic. 17, 48, Plut. Alex. 20, Arr. An. 1, 17, 9, ö. g) ein Macedonier, den Ariarathes tödtete. D. Sic. 31, 28. 2) K. der Pisiden, App. b. civ. 5, 75, ö. 3) ein Rhodier, D. Sic. 20, 93. 4) Staatsschreiber bei Dejotarus, später K. von Galatien, Strab. 12, 567, ö., D. Cass. 47, 48, ö., Plut. Ant. 61. 3. 5) Ephesier, S. eines Hellanikus, Pankratiast, Paus. 6, 4, 5. 6) S. eines Zopyros, Thespier, Rangabé 327. 7) Athener, Schiffsbaumeister, Att. Seewesen p. 94, — ein Schwager des Leocrates, Lyc. 22, ö. 8) ein Pierier, S. des Krates, Herrscher über Thessalien, Porph. Tyr. b. Eus. chron. Armen. p. 180. 9) ein Hirt, Theocr. 7, 2. — ein Anderer Ascl. ep. (V, 185). 10) ein Schriftsteller, wahrsch. Begleiter Alexanders des Gr., Ath. 10, 442, b, Ael. n. an. 17, 17. Dav.

᾿Αμυντιᾱνός, m. Geschichtschreiber zur Zeit des Kaisers M. Aurel, Schol. Pind. Ol. 3, 52, Phot. cod. 131.

᾿Αμύντιχος, m., Dimin. von *᾿Αμύντας*, Schmeichelwort (Munzel), Athener, D. Hal. Din. 13 (wo die Hdschrr. *᾿Αμύντικος*), oft = *᾿Αμυνίας*. Theocr. 7, 132. Vgl. Maced. ep. 28 (VI, 30), Phil. ep. (VI, 88), *ἀδ.* (VII, 321). S. Ahrens Dial. 1, p. 216, Keil Inscr. boeot. p. 88.

᾿Αμυντορίδαι, Nachkommen des Flgdn. s. 1, Pind. Ol. 7, 42. Vgl. Ov. a. a. 1, 337.

᾿Αμύντωρ, *ορος*, m. Helfert, 1) S. des Ormenos, V. des Phönix, Il. 9, 448. 10, 266, Plat. Legg. 11, 931, b, Apd. 2, 7, 7. 3, 13, 8, Strab. 9, 438, A.; nach Achaeos in Schol. Pind. Ol. 7, 42 Enkel des Ormenos, S. des Pheres, nach Hellan. b. D. Hal. 1, 28 S. des Phrastor. 2) Sohn Philipps, Antip. ep. (VII, 233). 3) V. des Hephästion, aus Pella, Arr. An. 3, 27, 4. Ind. 18, 3. 4) Staatsmann in Athen, *᾿Ερχιεύς*, Aeschin. 2, 64, ö.

᾿Αμύνων, Helfert, Athener, Ar. Eccl. 365.

᾿Αμύργιοι, ein scythischer Volksstamm, östl. vom Aralsee, Her. 7, 64, Hellan. b. St. B. Ihr Gebiet **᾿Αμύργιον**, Hellan. b. St. B.

᾿Αμυρική = *῎Αμυρος*, Suid. b. St. B.

῎Αμυρις, *ιος*, m. Dürrbronn, ein weiser Sybarit, Her. 7, 127, Ath. 12, 520, a. Sprichw. war *῎Αμυρις μαίνεται*, der Weise gilt für einen Thoren, Suid., Diogen. 3, 26, Macar. 1, 95. Doch sagte man auch *Θάμυρις μαίνεται*, Eust. zu Il. 2, 595, s. *Θάμυρις*.

῎Αμυρον, Dürrenberg, Gebirge in Chaonien, St. B. s. *Δέξαροι*.

῎Αμυρος, *ου*, poet. *οιο*, (⏑⏑–⏑), Dürrbach, 1) m. Fl. in Thessalien, welcher in den See Böbeos fällt, Hes. fr. 19 b. Strab. 9, 442, Ap. Rh. 1, 596. 4, 615; an ihm lag *τὸ καλούμενον* **᾿Αμυρικὸν** *πεδίον*, Pol. 5, 99, St. B. s. *᾿Ιωλκός*. 2) f. St. Thessaliens, b. Suid. *᾿Αμυρική*, s. oben, Et. M., St. B. Ew. **᾿Αμυρεύς**, doch auch **᾿Αμυραῖοι**, St. B., Eupol. b. St. B. auch **῎Αμυροι** (u. Inscr. in Ephem. archaeol. 2619 **᾿Αμυριεῖς**, K.), fem. **᾿Αμυρηΐς**, Adj. *᾿Αμυρήϊος*, St. B. 3) Personenn. m. a) S. des Poseidon, ein Argonaut, nach welchem die Stadt benannt worden, V. des Iolkos, St. B. s. v. u. s. *᾿Ιωλκός*. b) S. des Böotos, St. B. s. *Μαλιεύς*. c) ein Hebräer, S. des Pharesos, Ios. 2, 7, 4.

᾿Αμυρταῖος, m. 1) Name von mehreren ägypt. Königen, so a) = Psammenit, Ctes. b. Phot. cod. 73. b) K. von Aegypten, zur Zeit des Artaxerxes, Her. 2, 146. 3, 15, Thuc. 1, 110. 112. c) Enkel desselben, Saïte, Kön. der 28 Dyn., Maneth. b. Sync. 77, a u. 76, a, (wo *᾿Αμύρτιος* steht). 2) ein Argiver = *Μύρτις*, w. s., Theop. b. Harp. s. *Μύρτις* u. Suid. s. *Μύρτης*.

῎Αμυστις, Nebenfluß des Ganges in Indien, Megasth. in Arr. Ind. 4, 5.

῎Αμυτις, f. T. des Astyages, Ctes. fr. 50, nach Din. b. Ath. 13, 609, a *᾿Ανοῦτις* genannt.

῎Αμυτρον, St. in Thracien, Hesych. Viell. verschr. für *᾿Αμυδών*.

᾿Αμφάλκης, m. Starkloff, S. des Antiphates u. der Zeuxippe, D. Sic. 4, 68.

᾿Αμφαναί, Theop. b. St. u. Eur. Herc. fur. 393 **᾿Αμφαναία**, Scyl. 61 **᾿Αμφαναῖον**, *Rundschau, St.

in Thessalien am j. Golf von Volo, St. B. 2) St. in Doris, Hecat. u. Theop. b. St. B. — Ew. **'Αμφαναῖος** u. **'Αμφαναιεύς.** St. B.

'Αμφάναξ, s. **'Αμφιάναξ.**

'Αμφάξιον, b. St. B. = dem Folgdn. Ew. **'Αμφαξίτης.**

'Αμφαξῖτις, *ιδος, ιν,* ἡ, *Ammwardar, macedonische Landschaft am linken Ufer u. an der Mündung des Arios (Wardar), Pol. 5, 97, Strab. 329 u. 330, fr. 11 u. 23, Ptol. 3. 13, 10. 14.

'Αμφάρέτα, *ας,* Tugendreich, Frauenn., Nic. ep. 3 in Mein. del. anth. gr. S. p. 139.

'Αμφάρης, acc. *ην,* (ὁ), (nach Hesych. *ἀμφαρής* = *ἐπιφανής*, also etwa Volbrecht), Spartaner, Plut. Ag. 18—21.

'Αμφάριχος, m. Volbrechtel, Böotier, Inscr. 1673.

***'Αμφεια,** Amberg, St. in Messenien, Paus. 4, 5, 9, ö. Ew. **'Αμφεύς,** St. B.

'Αμφεῖον, *τό,* Heiligthum des Amphion außerhalb der St. Theben, Xen. Hell. 5, 4, 8, Arr. An. 1, 8, 6. S. *'Αμφιον.*

'Αμφείρα heißt Athene Lycophr. 1163.

'Αμφερωνίδης, m. Hierapytnier, Inscr. 2332.

'Αμφήνωρ, *ορος,* m. Vollmann, Inscr. 921.

'Αμφήρης, acc. *η,* m. (Runde), S. des Poseidon u. der Kleito, Herrscher in Atlantis, Plat. Critia. 114, b.

'Αμφηρίδης, m. Runderath, Thasier, Inscr. 1261.

'Αμφία, f. (Umlauf), Frauenn. aus Lebadea, Keil Inscr. boeot. n. 13.

'Αμφιάλη *ἡ ἄκρα,* *Amsee, 1) Landspitze in Attika, Strab. 9, 395. 2) M. des Rhodiers Cleodorus, Qu. Sm. 10, 222.

'Αμφίαλος, m. *Amsee, ein Phäake, Od. 8, 114. 128. Paus. 10, 25, 3.

'Αμφιάναξ, *ακτος,* m. Landolt d. i. im Lande (rings) herrschend, 1) K. von Lycien, Apd. 2, 2, 1, = Iobates, Schol. Il. 6, 200, V. der Anteia, Pherec. in Schol. Od. 11, 325. 2) S. des Antimachus, Paus. 3, 25, 10. 3) V. des Oetylos, Pherec. u. Schol. Il. 2, 585, wo man *'Αμφάναξ* liest. 4) Athener, Inscr. 169.

'Αμφιἄρᾱΐδης, m. Amphiaraossohn, d. i. Alcmaeon, Ov. Fast. 2, 43.

'Αμφιάρᾱος, (ὁ), dor. (Pind. Ol. 6, 20, ö.), **'Αμφιάρηος,** Pind. N. 9, 57 auch im dat. **'Αμφιάρῃ** (v. l.), ion. (Her. 1, 46, ö.) **'Αμφιάρεως,** u. so auch bei den Attikern u. Spätern abwechselnd mit *'Αμφιάραος* (Aesch. Sept. 569, Hecat. b. Ael. n. an. 13, 32, Ephor. b. Strab. 10, 462, Pherec. in Schol. Il. 5, 126, Hermipp. in D. L. 2, 7, 17, Strab. 9, 349, ö., Plut. Arat. 3, ö., Luc. Alex. 19, Hesych. Miles. fr. 16), eigtl. von beiden Seiten erflecht, also etwa: Garlieb, S. des Oikles (b. Hyg. f. 70 des Apollon), berühmter Seher u. K. von Argos, Od. 15, 244, Her. 8. 91, ö., Thuc. 2, 68. 103, Xen. Cyn. 1, 8, Plat. Axioch. 368, a, Apd. 1, 8, 2, ö., A. — Oft vorkommender Titel von Komödien, z. B. des Aristophanes u. Plato, Mein. 1, p. 167. 463. 472. — Er hatte ein Heiligthum (Traumorakel) in Theben, Her. 8, 134, ö., u. viell. auch Plut. Arist. 19, doch besonders bei Oropus (Harma), Paus. 1, 34, 5, ö., Plut. parall. min. 3, 6, ö., Dicaearch. Mess. fr. 6, Dicaearch. Hell. 6, welches *τὸ* **'Αμφιάρειον** hieß, Strab. 9, 404, Suid. Dah. *ἐς 'Αμφιάρεω* (Her. 8, 134), Plut. orac. 5, u. *ἐν 'Αμφιαράου,* Paus. 1, 34, 3, D. L. 2, 17. 3, 17. — In seiner Nähe befand sich eine Quelle *'Αμφιαράου πηγή,* Paus. 1, 34, 4. 2, 37, 5, Ath. 2, 46, c, St. B. s. *"Αρμα,* dah. **'Αμφιάρεια λουτρά,** Euph. b. St. B. s. *'Ωρωπός,* vergl. Arat. ep. (XII, 129). Auch nannte man die Gegend *πέδον φιαράου,* Non. 13, 60. — Außerdem hatte er be ganz ein Heroon, Hesych. Miles fr. 16 u. in Paus. 2, 23, 2. 3, 12, 5, u. zu Athen eine Statue, P 8, 2. (Sein Fest, Kampfspiele ihm zu Ehren in O hießen **'Αμφιαράϊα,** Inscr. in Ephem. archaeol. u. im gen. plur. auch *'Αμφιεράων,* Philh. 12, K.).

'Αμφίας, m. *Ringsum, 1) ein Epidaurier, 4, 119. 2) Philosoph aus Tarsus, Plut. qu. symp 12. 3) Athener, Dem. 45, 16, ö., 46, 5. — Auf athenischen Münze, Mion. II, 117. 4) ein s Wein, Nicostr. u. Sosicr. b. Suid. u. Ath. 1, 3 Hesych.

'Αμφίβαιος, (= *ἀμφίγαιος,* *Erdumschlie Bein. des Poseidon bei den Kyrenäern, Tzetz. a cophr. 749.

'Αμφιβία, f. *Doppelleben, T. des Pelop des Eurystheus, Pherec. in Schol. Il. 19, 116.

'Αμφιγένεια, b. St. B. u. Eust. Hom. 24 auch **'Αμφιγένειον,** Rinkleben, St. in Tr lien, Il. 2, 593, Strab. 8, 349, Apd. b. St. B.; Antim. b. St. B. u. Hesych. viell. = *'Αμφια* Ew. **'Αμφιγενειάτης** u. **'Αμφιγενεύς,** St. B.

'Αμφίγονος, m. Adelson, Mannsn., Cod. 1, K.

'Αμφιγυήεις, b. Hesych. falsch **'Αμφιγ** Hinker, Bein. des Hephästos, s. Lex. (Hom.) u. für Hephästos selbst, Hes. opp. 70, fr. in Schol. N. 4, 95, Nonn. 5, 580. 13, 177, ö., ep. (XIV. 1 Suid.

'Αμφιδάμας, *αντος,* rings bezwingend, also rich d. i. an Siegen reich, 1) ein Held von Il. 10, 269. 2) V. des Klysonymus aus Opus, Il. 87, Apd. 3, 13, 8, Philost. u. Hellan. in Schol. I 14. 12, 1. 3) K. in Chalkis u. Euböa, Hes. opp. Plut. sept. sap. conv. 10. comment. in Hes. 36. 4 des Lycurgus in Arkadien, Apd. 3, 9, 2 od. des A Argonaut, Ap. Rh. 2, 1048. 1, 161, Paus. 8. Ariaeth. in Schol. Il. 4, 319, nach Schol. Il. 2. 60 des Arkas. 5) S. des Busiris, Apd. 2. 5, 11. 6) Naupidame, Hyg. fab. 14, — des Klytius, Phere Schol. Eur. Or. 11, — Großvater des Eurystheus, Il. 19, 116. 7) Diener des Erechtheus, Nonn. 37.

'Αμφίδᾱμος, m. Volkmann, 1) Eleer, P 75. 86. 2) Phoker, Inscr. 1729.

'Αμφιδέξιος, m. Handt (d. i. Geschick Athener (Prospaltier). Inschr. zu Athen in der *Μεγάλη Παναγία,* K.

'Αμφίδικος, m. Erich, S. des Astakos. Apd. 3, 6, 8. (Bei Paus. 9, 18, 6 heißt er Asphod

'Αμφίδιος, das röm. Amfidius, Plut. Cori

'Αμφίδοκος, Wirth, S. des Orchomenos, fr. 47 b. St. B. s. *'Ασπληδών,* Eust. Il. p. 272. 1

'Αμφίδολοι, *Listingen, St. im triphylischen Xen. Hell. 3. 2. 30. Die Ew. ebenso, ebend. 3, 4, 2, 16, St. B. Das Gebiet *ἡ* **'Αμφιδολίς,** *ίδος* 8, 341, od. *ἡ* **'Αμφιδολία,** Ebend. 8, 349.

'Αμφίδρομος, Umlauf, eine Gottheit, Ae Hesych. Ueber das Fest der **'Αμφιδρόμια** s. Lex.

'Αμφιδρόση, f. *Vollthau, Frauenn., C 21, 5, K.

'Αμφίδωρος, m. Gebert, Megarer, Thuc. 4

'Αμφιεῖον, Nebenform von *'Αμφεῖον,* vergl. zu Phryn. 372. Paralipp. 28.

'Αμφιεράων, s. *'Αμφιάραος.*

Ἀμφιετής, *οῦς*, m. *Jährlich, Bein. des Dionysos, Orph. h. 53, 1. Dav.

Ἀμφιετίδης, m. *Jährlich, alte unedirte Inschr. d. Mus. der arch. Gesellschaft, K.

Ἀπφιθάλιος, m. Blümner, Freund des Marcianus aus Heraclea, Marc. Heracl. ep. peripl. Menipp. prooem. (*Ἀμφιθαλεῖς* als Priester in Ephesus, Heliod. 1, 22.)

Ἀμφιθέα, ep. *Ἀμφιθέη*, (von beiden Seiten göttlichen Ursprungs, also etwa: Gudrid), 1) Gem. des Autolykos, Od. 19, 416. 2) Gem. des Adrast, Apd. 1, 9, 13. 3) Gem. des Lycurgus, Apd. 1, 9, 14. 4) Gem. des etrurischen Königs Aeolus, Plut. parall. min. 28, Stob. flor. 64, 35. 5) T. des Cycnus, Gem. des Tenos, Hecat. b. St. B. s. *Τένεδος*.

Ἀμφίθεμις, *ιδος*, *ιν*, (ὁ), Erich, 1) S. des Apollo u. der Akakallis, Ap. Rh. 4, 1492, Alex. Polyh. in Schol. zu d. St., Agroet. in Herdn. *π. μον. λέξ.* p. 11, 19. — Anführer der Centauren, Nonn. 14, 191. 2) Thebaner, Paus. 3, 9, 8.

Ἀμφίθεος, m. Guthrie, 1) = dem vorigen Thebaner, Plut. Lys. 27. de gen. Socr. 4, 33, überh. Person des Gesprächs. 2) ein Mythograph, Harp. s. *Σαβοί*. 3) Spottname eines athen. Demagogen, Ar. Ach. 46, ö.

Ἀμφιθόη, f. Schnelle, eine Nereide, Il. 18, 42.

Ἀμφίκαια, = *Ἀμφίκλεια* (Paus. 10, 33, 9, u. das. die Erkl.), St. in Phokis, Her. 8, 33. Ew. *Ἀμφικαιεύς*. St. B.

Ἀμφίκλεια, Vollmar, 1) = *Ἀμφίκαια*, Paus. 10, 3, 2 u. 33, 9, St. B. 2) T. des Ariston, Schülerin des Plotin, Porph. v. Plot. 9.

Ἀμφικλείδης, m. Vollmerz d. i. Vollmars, Athener, Inscr. 165. — V. eines Sophocles, Sunier, Poll. 9, 42; D. L. 5, 2, n. 5; vergl. Ath. 13, 610, e.

Ἀμφικλῆς, *έους*, m. Vollmar, 1) Spartaner, S. des Agis, Paus. 3, 16, 9. 2) Thespier (*T. Φλαούιος Ἀμφικλῆς*), Keil Inscr. boeot. n. 5. 3) Athener, S. eines Pythodorus, *Ἐρχιεύς*, Inscr. 115; *Ἀλωπεκῆθεν*, Att. Seew. x, c, 54. — Sunier, Ross Dem. Att. 5, Dioxipp. b. Ath. 3, 100, e. 4) Mannsn., Theocr. ep. 12 (vi, 340), (ĭ).

Ἄμφικλος, (ὁ), Vollmar, 1) Troer, Il. 16, 313. 2) Euböer, Tyrann von Chios, Paus. 7, 4, 9, Hipp. b. Ath. 6, 259, b.

Ἀμφικράτης, *ους*, ion. *εος*, acc. *ην*, Leuthold, d. i. über die Leute (herum) waltend, 1) alter König von Samos, Her. 3, 59. 2) Athener, a) Geschichtschreiber, Ath. 13, 576, c, D. L. 2, 8, n. 15. b) Rhetor, zur Zeit Lucullś, Plut. Luc. 22, Long. subl. 3, 4. c) auf athenischen Münzen, Mion. S. iii, 560. 3) Titel einer Komödie des Amphis, Mein. 1, p. 405.

Ἀμφίκριτος, m. Alwin (rings erwählt, also Aller Freund), Eretrier, D. L. 4, 6, n. 19.

Ἀμφικτύονες, (οἱ), u. in Inschr. Inscr. 1688 so wie auf Münzen auch **Ἀμφικτίονες**, *Umfassen (der Thermopylen), s. Anaxim. b. Harp. u. Apostol. 2, 70, Androt. b. Paus. 10, 8, 1, Hesych., nach Andern von *Ἀμφικτύων*, w. s., benannt, Paus. a. a. O., Harp., Suid., A. d. h. die zum Cultus eines Gottes u. zu dem Schutze desselben verbundenen Völker, die dann auch in politischer Beziehung zusammenhielten. Der bekannteste Bund der Art war 1) der im Frühjahr sich in Delphi zum Cultus des Apollo u. im Herbst zu Anthela bei den Thermopylen zum Cultus der Demeter versammelnde. Er umfaßte 12 Völker, näml. die Ionier, Doloper, Thessaler, Aenianen od. Oetäer, Magneten, Malier od. Melier, Phthioten od. Achäer, Dorier, Phokeer od. später Delphier, Lokrer, Böotier, Perrhäber, Aeschin. 2, 116, Paus. 10, 8, 2, Theop. b. Harp., Suid., A. S. Her. 2, 180, ö., Echembr. ep. (Anth. app. 258), marm. Par., A. Es hießen nun aber auch die Abgeordneten der Bundesstaaten *Ἀμφικτύονες*, Aeschin. 2, 117, ö., dah. *ὦ ἄνδρες Ἀμφ.*, ebend. 3, 119, u. ihre Versammlung *ἡ σύνοδος* od. *τὸ συνέδριον τῶν Ἀμφ.*, Aeschin. 2, 115 u. Dem. 18, 155, u. wurden andere als die eigentlichen Gesandten (Pylagoren u. Hieromnemonen) mit dazu genommen, *ἐκκλησία τῶν Ἀμφ.*, Aeschin. 3, 124, od. *τὸ κοινὸν τῶν Ἀμφ.*, Aeschin. 2, 139, Dem. 18, 154, u. ihre Beschlüsse *τὰ τῶν Ἀμφικτυόνων δόγματα*, Dem. 5, 19. 18, 154. 19, 63. — 2) ein zweiter ist der Amphiktyonenbund von Kalauria, s. *Ἀμφικτυονία*. 3) der zu Onchestos, s. *Ἀμφικτυονικός*. 4) der zu Delos, (Cultus des Apollon), zu welchem die Bewohner von Myconos, Syros, Tenos, Ceos, Seriphos, Jos, Paros, Jcaros, Naxos, Andros u. Carystos (auf Euböa) gehörten, Marm. Sandw. in Böckhs Staatsh. 2, p. 214 u. ff., Ath. 4, 173, b. Vgl. Thuc. 3, 104. — *οἱ Ἀμφικτύονες*, Komödie des Teleklides, Mein. 1, p. 87.

Ἀμφικτυονεύω, ein Abgeordneter der Amphiktyonenversammlung sein, Inscr.

Ἀμφικτυόνη, Nabern, T. des Phthios, Gem. des Asterios, Pherec. b. St. B. s. *Δώτιον*.

Ἀμφικτυονία, (ἡ), Amphiktyonenbund, a) im Allgem. (od. einer in Argos?), Paus. 4, 8, 2. b) der von Kalauria, (Cultus des Poseidon), an welchem Hermione, Epidauros, Aegina, Athen, Prasiä, Nauplia u. das Minyeische Orchomenos Theil nahmen, Strab. 8, 374. c) der von Delphi u. den Thermopylen, Isocr. 5, 74, Dem. 5, 19. 11, 4, D. Hal. de Dem. et Arist. 10, Plut. Them. 20, A. Bei Schol. Dem. 5 *ὑποθ. τόπος ἐν τῇ Ἑλλάδι, κοινὸν τῶν Ἑλλήνων δικαστήριον*.

Ἀμφικτυονικός, *ή*, *όν*, a) adj. mit *χρημάτων*, Inscr. 1688, *νόμοι*, D. Hal. 4, 25, *ἱερά*, Dem. 23, 38. 40, *ἀγορά*, Scymn. 601, *σύστημα*, Strab. 9, 420, *σύνοδος*, D. Hal. 4, 25, *συνεδρία*, Plut. Them. 20, u. sprichw. von einem griechischen u. gerechten Gerichte: *Ἀμφικτυονικὸν συνέδριον*, Apost. 2, 70, — *δίκη* u. *δίκαι*, Plut. Cim. 8. Dem. 18, 322, *προφάσεις*, Dem. 18, 158, *πόλεμος*, Dem. 18, 143, *λόγος*, Suid. s. *Ἰσοκράτης* u. *Φιλίσκος*, v. Isocr. 12. b) subst. *τὸ — κόν* = *Ἀμφικτυονία*, u. zwar von dem zu Onchestos, (Cultus des Poseidon), Strab. 9, 412.

Ἀμφικτυονίς, *ίδος*, fem. zum vorigen, 1) eine zum Amphiktyonenbunde gehörige St., Aeschin. 2, 115. 116. 2) eine Phyle in Thurii, D. Sic. 12, 11. 3) Bein. der in Anthela verehrten Demeter, Her. 7, 200.

Ἀμφικτύων, *ονος*, (ὁ), Naber = Nachbar, 1) S. des Deucalion u. der Pyrrha, nach Einigen Autochthon u. Gründer des Amphiktyonenbundes mit einem Heiligthum zu Anthela, Herrscher in Thermopylä, Locri od. Athen, Her. 7, 200, D. Hal. 4, 25, Apd. 1, 7, 2. 3, 14, 6, Plut. am. narr. 3 (qu. symp. 8, 4, 4, hier viell. Amphitryon), Paus. 1, 2, 5, ö., Philoch. b. Ath. 2, 38. c, Scymn. 588, Eust. Il. p. 277, 17, Plut. qu. gr. c. 15, St. B. s. *Φύσκος*, Armenid. in Schol. Ap. Rh. 1, 551, Marm. Par., A. 2) Athener, Ross Dem. Att. 134. 3) ein Mitglied des Amphiktyonenbundes, Dem. 19, 111, A.

Ἀμφικτυώνειος, *ον*, *χώρα*, Suid.

Ἀμφιλοχία, f. Winkelhausen, Landschaft in Akarnanien, Thuc. 2, 68, Pol. 22, 8, Plut. Pyrrh. 6.

Dionys. Hell. 46. Die Bewohner *Ἀμφίλοχοι*, Thuc. a. a. O., Pol. 17, 5, D. Sic. 31, 13, Strab. 6. 271. 7, 321, ö., Polyaen. 3, 12, Paus. 2, 18, 5, Ptol. 3, 14, 9, nach St. B. auch **Ἀμφιλοχικοί**. Die Hauptstadt *Ἄργος* (*τὸ*) **Ἀμφιλοχικόν**, j. Filoti bei Neokori, Thuc. a. a. O., Apd. 3, 7, 7, Strab. 6, 271, ö., Ephor. b. Strab. 7, 325, Scyl. 34, Scymn. 455, App. Syr. 63, Ptol. 3, 14, 9, Dionys. Hell. 46, Anth. app. 201, St. B., auch bloß *Ἄργος* genannt, Strab. 7, 316, od. *Ἄργος Ἀμφιλόχου*, Anth. 9, 553, od. **Ἀμφίλοχοι**, Paus. 2, 18, 5, Arr. An. 2, 16, 5.

Ἀμφιλόχιος, Winkler, Mannsn., Phot. p. 283, 37.

Ἀμφίλοχοι, 1) s. *Ἀμφιλοχία*. 2) St. in Spanien, Asclep. b. Strab. 3, 157.

Ἀμφίλοχος, m. ep. *οιο*, Winkler, 1) S. des Amphiaraus, aus Argos, berühmter Wahrsager u. Gründer von Amphilochia, Od. 15, 248, Her. 3, 91. 7, 91, Thuc. 2, 68, Apd. 3, 7, 2. 10, 8, Asclep. b. Strab. 3, 157, Hecat. b. Strab. 6, 271, Ephor. b. Strab. 10, 462, Scymn. 457, Strab. 14, 642, ö., Paus. 2, 18, 4, ö., Luc. d. mort. 3, 1, Qu. Sm. 14, 366, A. Er hatte als Heros (Arr. An. 2, 5, 9) in Sparta ein Heroon, Paus. 3, 15, 8, einen Altar in Athen, Paus. 1, 34, 3, u. ein berühmtes Orakel zu Mallos in Cilicien, Plut. def. orac. 45. ser. num. vind. 22, Luc. Alex. 19. Philops. 38. deor. conc. 12, D. Cass. 72, 7, ferner in Aetolien, Aristid. or. 7, 82, dah. *Ἀμφιλόχιον*, Anth. IX, 131. 2) S. des Alkmäon, Enkel des Amphiaraus, Apd. 3, 7, 7. 3) ein Olenier, Clearch. b. Ath. 13, 606, c, Ael. n. an. 5, 29. 4) S. des Dryas, Gem. der Alkinoe, Parthen. 27, b. 5) ein Macedonier, Dem. 12, 3. 6) ein griech. Geschichtschreiber, Clem. Alex. str. 6, p. 267, Schol. Eur. Phoen. 670. 7) Athener, Verfasser einer Naturgeschichte, Ath. 2, 54, d, Boisson. An. 1, p. 38, Plin. 18, 16, ö., s. Müller fr. hist. IV, 300. 8) S. des Lagos, Architect, auf einem Säulenfuß in Rhodus, Clarke Travels T. 2, P. 1, p. 225. 9) ein Anderer, Ath. 7, 317, a. Anth. VII, 118. 119 u. ff.

Ἀμφίλυσος, *οιο*, m. (Lösebach?), Fl. in Samos, Euphor. b. St. B. s. *Ἀσσωρόν*.

Ἀμφίλυτος, m. Freimann, 1) Akarnane, berühmter Wahrsager zu Pisistratus Zeit, welcher Orakelsprüche hinterlassen, Her. 1, 62, Plat. Theag. 124, d, Aristid. or. 29, 22, Themist. or. 2, 26. 3, 46. 20, 235. 2) Bacchiade in Korinth, Paus. 2, 1, 1. 3) aus Chäronea, Inscr. 1597.

Ἀμφίμαλλα, acc. *αν*, b. St. B. auch **Ἀμφίμαλα** u. **Ἀμφιμάλιον**, Schafhäutl, St. in Creta, am nördl. Meere, j. Almyrre, Strab. 10, 475. Ew. **Ἀμφιμαλιεύς** u. von *Ἀμφίμαλα* **Ἀμφιμαλαῖος**, St. B. Bei Ptol. 3, 17, 7 wird auch **Ἀμφιμαλῆς κόλπος**, j. Golfe d'Armiro, erwähnt. S. *Ἀμφιμάτριον*.

Ἀμφίμαλος, m. Schafhäutl, Gründer von *Ἀμφιμάλιον*, St. B.

Ἀμφίμαρος, m. Schenkl, S. des Poseidon, Paus. 9, 29, 6.

Ἀμφιμάτριον, Mutterstadt, b. Plin. 4, 20 Pantomatrium, St. in Kreta, in Anon. st. mar. magn. 346 vermengt mit *Ἀμφιμάλιον*, w. s.

Ἀμφίμαχος, *ου*, ep. *οιο*, m. Wigard, 1) S. des Elektryon u. der Alkmene, Apd. 2, 4, 5. 2) S. des Kteatos, aus Elis, Heerführer der Epeier vor Troja, Il. 2, 620. 13, 185. 203, Arist. ep. (Anth. app. 9), Apd. 3, 10, 8, Paus. 5, 3, 3. 3) einer der griechischen Heerführer im trojanischen Pferde, Qu. Sm. 12, 325. 4) S. des Nomion, Heerführer der Karier, Il. 2, 870, Qu. Sm. 281, — Lycier, Con. 6. 5) S. des Polyxenus, Paus. 5, 4. 6) Satrap von Mesopotamien, D. Sic. 18, 39. 19, 2 Arr. b. Phot. bibl. p. 71, 27.

Ἀμφιμέδουσα, f. Kluge, T. des Danaos, Scho Il. 2, 499.

Ἀμφιμέδων, *οντος*, m. Kluge, ein Troer, welchen Ajax tödtet, Qu. Sm. 13, 211. 2) S. des Melaneu Freier der Penelope aus Ithaca, Od. 22, 284. 24, 10 3) ein Genosse des Phineus, Ov. Met. 5, 75.

Ἀμφιμέλας, acc. *αν*, m. Schwarzbach, Fl. in Kre der bei Amphimalla in den dortigen Golf mündet, Armiro, Dionys. Hell. 128.

Ἀμφιμένης, *ους*, dor. *ευς*, m. Baldrich d. sehr kühn, Koer, Nebenbuhler des Pindar, Arist. b. D. L. 2, 5, n. 25. — ein Anderer Leon. Tar. 96 (VII, 283

Ἀμφιμήδης, m. Wittig, Athener, Inscr. 165.

Ἀμφίμνηστος, m. Merks, Epidamnier, Her. 6, 127

Ἀμφιμυσίων (viell. *Ἀμφιμυσιώνη*) *ἡ Δημήτη* Hesych.

Ἀμφίνικος, m. Sigrich, Mannsname auf ein eretrischen Münze, Mion. S. IV, 363.

Ἀμφινόμη, f. Umbreit, 1) eine Nereide, Il. 1 44, Eust. Hom. 1131, 10. 2) Gemahlin des Aeso Mutter des Jason, D. Sic. 4, 50, welche Andere *Ἀλκιμέδη* nennen. 3) T. des Pelias, Gem. des Andrämo D. Sic. 4, 53. 4) eine Böotierin, Mutter des Harpalio Qu. Sm. 10, 75.

Ἀμφίνομος, m. Umbreit, 1) S. des Nisos a Dulichion, Freier der Penelope, Od. 16, 351. 394. 2 89, ö., Strab. 7, 328. 2) ein Trojaner, Qu. Sm. 10, 8 3) Sicilier aus Katana, Strab. 6, 269, Anth. 3, 17. aegyptischer Räuber, Xenoph. Ephes. 4, 6.

Ἀμφίνοος, m. Witzig, Trojaner, Qu. Sm. 10, 11

Ἄμφιον, *τό*, = *Ἀμφεῖον*, Platz bei Theben, Plu gen. Socr. 4.

Ἀμφιόνιος u. **Ἀμφιονίς**, s. *Ἀμφίων*.

Ἄμφιος, m. Umlauf, 1) S. des Selagos a Päsos, Bundesgenosse der Troer, Il. 5, 612. 2) S. d Merops, Führer der Troer, Il. 2, 830.

Ἀμφίπαγος *ἄκρα*, Hartenstein, Vorgebirge der Westküste von Corcyra, Ptol. 3, 14, 11.

Ἀμφίπολις, *εως*, f. Werda d. h. an beiden Seit von Wasser umgeben, s. Thuc. 4, 102 (anders erklä von Marsyas b. Harp.), St. in Macedonien am Stry mon, Colonie der Athener, früher *Ἐννέα ὁδοί* (Th 7, 100, Androt. b. Harp., Polyaen. 6, 53), od. *Μυρίκη*, *Ἠϊών*, od. *Ἄκρα*, od. *Ἄρεος πόλις*, S B., Harp., A. Sie hieß auch *Κράδεμνα* u. *Ἀν δραιμος*, St. B. S. Thuc. a. a. O. u. ö. Ew. *Ἀμφιπολίτης*, gen. *ου*, ep. (Callim. ep. IX, 336, Diosc ep. XII, 37) *εω*, Thuc. 4, 104, Xen. An. 1, 10, A. 2) St. in Syrien, am Euphrat, späterer Name f Thapsakus, syr. Turmeda, App. Syr. 57, Alex. Poly b. St. B. s. v. u. s. *Ὠρωπός*, Plin. 5, 1. 3) S. des mophon, Schol. Aesch. 2, 31. 4) Schiffsname, Seew., IV, f. 77.

Ἀμφιπτόλεμος, m. Kriegenhardt, V. des Afi Paus. 2, 6, 4. 7, 4, 1.

Ἄμφιππος stand nach Osann in Inscr. 1569, a *Ἄνθιππος*, w. s.

Ἀμφίρητος, m. (?), ein Akanthier, Polyaen. 6,

Ἀμφιρώ, *οῦς*, *ἡ* (?), *Wellring, T. des O nus, Hes. th. 360.

Ἄμφις, *ιδος*, acc. *ιν*, Sondermann, 1) *Ἀμφιάραος*, Aesch. (fr. 367) b. Zon. u. Et. M.

ein bekannter komischer Dichter, D. L. 3, n. 22, Ath. 1, 8, c, ö., Suid. S. Mein. 1, p. 403 ff.

Ἀμφισθένης, ους, m. Vollert d. i. rings hart od. kräftig, 1) Athener, Aeschin. 1, 66. 2) S. des Amphicles, Paus. 3, 16, 9.

Ἄμφισσα, (ἡ), Zwischenbergen (s. Arist. b. Harp., St. B. u. Suid.), St. der ozolischen Lokrer an der Grenze von Phokis beim j. Salona, Her. 8, 32, Dem. 18, 143, ö., A. Ew. οἱ **Ἀμφισσεῖς**, att. (Thuc. 3, 101) auch -ῆς, acc. έας, Aeschin. 3, 128. 221. 237, Paus. 2, 8, 4, aber Dem. 18, 151 εῖς. S. Dem. 18, 150, ö., Aesch. 3. 114, ö., Strab. 9, 426, A. Nach St. B. auch **Ἀμφισσαῖος**. Bisw. οἱ ἐξ Ἀμφίσσης, Dem. 18, 155, Paus. 3, 9, 9. Adv. **Ἀμφίσσηθεν**, aus Amph., St. B. 2) T. des Makar, Enkelin des Aeolus, von welcher die Stadt den Namen haben soll, als deren Gründer aber Arist. b. Harp. Andrämon nennt, Paus. 10, 38, 4.

Ἀμφισσήνη, f. Landschaft von Kleinarmenien, St. B. nach Strabo, wo man aber nach den Hdschr. Ἀκιλισηνή, w. s., liest.

Ἄμφισσος, m. Sondermann, S. des Apollo u. der Dryope, von besonderer Stärke, Anton. Lib. 32.

Ἀμφιστείδης, (ὁ), viell. Sondermann, sprichw. gewordener dummer Mensch, der nicht wußte, ob er vom Vater oder der Mutter geboren worden sei, Suid. s. γελοῖος u. Anm. zu V. Diogen. 5, 12.

Ἀμφίστρατος, m. Hermann, Wagenlenker der Dioscuren, Strab. 11, 496. S. Ἄμφυτος.

Ἀμφιστρεύς, m. Heerführer der Perser, Aesch. Pers. 320.

Ἀμφίτιμος, m. Ehrenreich, Mannsn., Inscr. in Ephem. archaeol. 801, K.; ein Böotier, Inscr. 1574, hier conj.

Ἄμφιτος, m. Mittelbach, kleiner Nebenfluß des Balyra in Messenien, Paus. 4, 33, 3.

Ἀμφιτρής, m. Bohrer, Milesier, Nic. Damasc. fr. 54.

Ἀμφιτρίτη, dor. (Pind. Ol. 6, 179, Arion. fr., Theocr. 21, 55 — Soph. O. R. 195 u. fr. 597 ed. D., Eur. I. T. 425) **Ἀμφιτρίτα**, ας, b. Didym. p. 338 Ἀμφιτρείτη, Rauschinq (anders Plut. Is. et Os. 75 u. wieder anders Hesych.), 1) Nereide (nach Apd. 1, 2, 2. 4, 6 Okeanide), nach späterer Sage Gem. des Poseidon und mit ihm Beherrscherin des Mittelmeers, daher wohl auch (orac. b. Aeschin. 3, 112, Qu. Sm. 14, 644 u. Ov. Met. 1, 14, Hesych.) für das Meer selbst. S. Od. 3, 91. 5, 422, ö., Hes. th. 243. Sie hatte unter anderen eine Statue in Olympia, Paus. 2, 1, 7, u. in Tenos, Philoch. b. Clem. Alex. adh. ad gent. p. 30, d., ein Orakel, Plut. sol. anim. 36, u. erhielt Opfer, Arr. Ind. 18, 11. Cyn. 35, 2. 2) athenischer Schiffsname, Att. Seew. x, f. 5.

Ἀμφιτροπή, f. Wenden, att. Demos der antiochischen Phyle, Hesych., St. B. — Adv. **Ἀμφιτροπῆσιν**, in Amphitr., Aeschin. 1, 101, St. B.; **Ἀμφιτροπῆθεν**, aus Amph., Inscr. Ross Dem. Att. 16. 49, t. so ὁ Ἀμφ. = Ἀμφιτροπαιεύς, Crater. b. Plut. Arist. 26; Ἀμφιτροπήνδε, nach Amph. St. B. — Ew. **Ἀμφιτροπαιεύς**, Lys. 13, 55. Adj. **Ἀμφιτροπαῖος**, St. B. Es lag in den laurischen Bergwerken, Inscr. 762.

Ἀμφιτρύων, ωνος, (ὁ), Grimold d. i. grimmig waltend, eigtl. rings bedrängend, S. des Alkäos, Gem. der Alkmene, König von Tiryn th, später von Theben, Il. 5, 392. Od. 11, 266, ö., Hes. sc. 37, Pind. P. 9, 143, ö., Her. 2, 43, ö., Flgde. — Komödie des Archippus, Mein. 1, p. 208.

Ἀμφιτρυωνιάδης, voc. -δη, Luc. d. mort. 16, 5, dor. -δας, αν (Pind. Ol. 3, 26. I. 6 [5], 56, Theocr. 13, 55), m. Amphitryonssohn d. i. Heracles, Hes. sc. 165, Theocr. 25, 71, Anth. 14, 55.

Ἀμφιφάνης, ους, m. Volbrecht, S. des Phegeus, Arist. b. Tzetz. prooem. ad Hes. p. 7.

Ἀμφιχάρης, m. Weinrich d. i. an Freunden (Gunst) reich, att. Inschr. Philhist. Hfte., K.

Ἀμφίων, ονος, (ὁ), Sondermann, (so Lobeck Path. El. p. 200. Nach Eur. in Et. M. u. A. = ἄμφοδος, also Wege, Andere: Umlauf), 1) S. des Jasios, K. des böotischen Orchomenos, Od. 11, 283 u. Pherec. in Schol. Od. 11, 289, Paus. 9, 36, 8, oft mit dem Flgden vermengt, D. Sic. 4, 68. 2) S. des Zeus (od. nach Apd. 3, 5, 5 auch des Epopeus) u. der Antiope, welcher Theben durch das Spiel seiner Lyra mit einer Mauer umgab, Od. 11, 262, Aesch. Sept. 528, Soph. Ant. 1155, Eur. Herc. f. 30. Phoen. 115, Plat. Gorg. 485, e, ö., Apd. 3, 10, 2, A. — Am Himmel glänzt er mit seinem Bruder Zethus als Zwillingsgestirn, Arat. Phaen. — Denkmäler von ihm in Theben u. sonst, Paus. 9, 16, 7. 17, 2. — Adj. **Ἀμφιόνιος**, Eur. Phoen. 824, u. fem. **Ἀμφιονίς**, — κιθάρα, Hesych., Inscr. b. Goettling. Verh. d. Saechs. Ges. d. Wiss. 1853, II, p. 68. 3) S. des Vorigen u. der Niobe, Apd. 3, 5, 6. 4) Heerführer der Epeier vor Troja, Il. 13, 692. 5) ein Diener des Epeios, Qu. Sm. 10, 11. 6) S. des Hyperasios aus Pallene, Argonaut, Ap. Rh. 1, 176, Orph. Arg. 217. 7) K. in Korinth, V. der Labda, Her. 5, 92. 8) ein Centaur, D. Sic. 4, 12. 9) Knossier, S. des Akestor, Bildgießer, Paus. 6, 3, 5. 10, 15, 6. 10) Thespier, Geschichtschreiber, Ath. 14, 629, a. 11) Freund des Lyco, D. L. 5, 4, n. 9. 12) Athener, S. eines Sosibios, Inscr. 116.

Ἀμφορεύς, έως, m. Becher, Bein. des Rhodiers Xenagoras wegen seiner Völlerei, Ael. v. h. 12, 26.

Ἀμφοτερός, m. (b. Paus. u. Apd. Ἀμφότερος betont, doch s. Aristarch in Schol. Il. 16, 417 u. Arcad. p. 57), Doppel (vgl. das Wortspiel b. Plut. u. Apost.), 1) Lykier, Il. 16, 415. 2) S. des Alkmäon, Apd. 3, 7, 6, Paus. 8, 24, 9. 3) Macedonier, a) S. Alexanders d. Gr., Arr. An. 1, 25, 9. 3, 2, 6. 6, 3. b) ein anderer Macedonier, Plut. apophth. regg Philipp. et Alex. 10, Apost. 7, 72, A. 4) Nach Mein. Conj. auch in ep. Diodor. Palat. 5, 122.

Ἀμφοῦδις, Boden, Eigenn., Suid. (Viell. nach Od. 17, 237.)

Ἄμφρυσος, ου, ep. οιο, (ὁ), b. Callim. h. Ap. 48 Ἀμβρυσός, b. Theogn. 73 Ἄμβρυσσος, A. **Ἄμβρυσος**, w. s., Springe, 1) kleiner Küstenfluß in Thessalien, welcher sich in den pagasäischen Meerbusen ergießt, Ap. Rh. 1, 54 u. Schol. das., Orph. Arg. 190, Call. a. a. O., Strab. 9, 433. 435, St. B. 2) St. in Phokis, = Ἄμβρυσος, w. s. Ew. **Ἀμφρύσιος**, Lycophr. 900 u. das. Bachm. Nach St. B. auch **Ἀμφρυσεύς**.

Ἄμφυτος, m. Grotefend d. i. ein aufgeschossner junger Mann, Wagenlenker der Dioscuren, Plut. nobil. 20, 3 (Amphytus).

Ἀμψάγας, α, Fl. an der Grenze von Numidien u. Mauretan. Caesar., j. Wed el Kibbir od. dessen westl. Arm Wed el Rummel, Ptol. 4, 2, 1. 3, 28, Mel. 1, 6, Plin. 5, 1, 2.

Ἄμψαλις, St. im asiat. Sarmatien, Ptol. 5, 9, 9.

Ἀμώμαιος, m. Amalo d. h. ohne Tadel, Mannsn., Inscr. 2067.

Ἀμώμητος, m. Amalo, Mannsn., Inscr. 194.

Ἄμωμος, m. Amalo, Mannsn., Orelli 4301, K.

Ἀμωντιανός, Römer, Consular, Suid.

'Αμωραῖος = *Ἀμοῤῥαῖος*, w. f., Suid.

[**'Αμωρέα**, eine Art Rettig, Theophr. b. Ath. 2, 56, f.].

'Αμωρίης, illegitimer Sohn des Pisäus, Suid.

'Αμωρῖτις, *ιδος*, *ἡ*, das Gebiet der *Ἀμοῤῥαῖοι*, w. f., Ios. 4, 5, 1. 7, 3. Aehnl. b. Suid. **'Αμώριον**.

'Αμώς, (ὁ), indecl. hebr. Eigenn., Hesych. u. N. T. (Matth. 1, 10).

"Αμωσις, *ιος* (Eus. pr. ev. 10, 10, Clem. Alex. str. 1, 22, Tatian. ad Gr. c. 59), doch auch *εως* (Syncell. 63, a), m. K. von Aegypten (26. Dyn.), Maneth. b. Syncell. 75, d, Porphyr. abstin. 2, 55, D. Sic. 1, 64.

"Αν, Eigenn., Arcad. 124, 21. (Zweifelh., f. Lob. paralipp. 71.)

'Αναβαίνων, Wendeborn, früherer Name des Mäander, Plut. fluv. 9, 1.

'Αναβησίνεως, m. *Schiffsteiger, ein Phäake, Od. 8, 113.

"Αναβις (b. Ptol. *Ἄναβις*), 1) Stadt der Jaccetaner in Spanien, nach Ukert j. Tarrega, Ptol. 2, 6, 72. 2) Ortschaft in Aegypten, Porphyr. abst. 4, 9.

"Αναβον *ἢ "Ανανον*, St. Germaniens an der Donau, Ptol. 2, 11, 30.

'Ανάβουρα, n. pl. St. in Pisidien, Strab. 12. 570.

'Ανάβους, *ὁ*, Herrscher in Libyen, Plut. mul. virt. 19.

'Αναγαῖος, m. Heerführer der Türken, Menand. Prot fr. 43.

'Αναγαλλίς, f. = *Ἀγαλλίς*, w. f., Suid.

'Αναγάστης, *ου*, m. römischer Heerführer gegen die Gothen, Prisc. Pan. fr. 38. 39, Ioann. Antioch. fr. 205. 206, Suid. s. *ὑποστάς*.

'Αναγκάστης, m. Zwinger, römischer Gesandter an die Türken, Menand. Prot. fr. 43.

'Ανάγκη, dor. (Simm. ep. XV, 24) *α*, ep. (Call. h. Del. 122), *αίη*, *Muß, das personif. Naturgesetz, Plat. conv. 195, c. republ. 10, 616, Themist. or. 32, p. 356. Zu Korinth stand ein Altar derselben, Paus. 2, 4, 6.

'Αναγνία, f., b. Pol. 31, 21. 22 (*αἱ*) **'Ανάγνιαι**, St. Anagnia j. Anagni in Latium, Strab. 5, 238, App. Samn. 10, Ptol. 3, 1, 62. Ew. *οἱ* **'Αναγνῖται**, D. Sic. 20, 80.

'Ανάγομβρα *τὰ — ὄρη*, Gebirge in Libyen zwischen dem Ammonium u. der Küste des Mittelmeers, Ptol. 4, 5, 17.

'Ανάγομβροι, Völkerschaft im libyschen Ammonium, Ptol. 4, 5, 23.

'Αναγόρα (v. l. *Ἀνακτορία*), Frau aus Milet, Suid. s. *Σαπφώ*.

'Ανάγυρος, (Stenker, f. Hesych. od. Gruber, f. die Anm. zu Zenob. 2, 55), att. Heros, von welchem der folgde attische Demos benannt sein soll. Er stürzte im Zorn wegen Verunehrung seines Heiligthums die benachbarten Häuser od. auch nur eine einzelne Frau in die dort befindlichen Gruben, Zenob. 2, 55, Hieron. b. Apost. 9, 79, Suid., A. — Titel einer Komödie des Aristoph., f. Dind. fr. 91, u. des Diphilus, Mein. 1, p. 452. — Zenob. a. a. O. führt das Sprichw. *Ἀνάγυρον κινεῖν* (was Andere auf die dort wachsende Distelart beziehen) auf ihn zurück. S. die Not. das.

'Αναγυροῦς, *οῦντος*, m., b. Suid. **'Ανάγυρος**, Disselhof (f. Hesych. u. A.), att. Demos am Berge Hymettus in der Gegend des heutigen Vari, zur erechtheischen (nach Schol. Plat. Theag. p. 127 fälschlich zur äantischen) Phyle gehörig, Harp., St. B., Schol. Ar. 182. — Adv. **'Αναγυρουντόθεν**, aus Anag., Ar. Lys. 67; **'Αναγυροῦντάδε**, nach A., **'Αναγυροῦντι**, in Anag., St. B. Ew. (ὁ) **'Αναγυράσιος**, Plat. Theag. 127, e, Lysias 13, 73, Aesch. 3, 115, Dem. 21, 200. f., Strab. 9, 398, Paus. 1, 31, 1, A. Sprichw. war von besonderer Grausamkeit *'Αναγυράσιος δαίμων*, Apost. 2, 96. Diogen. 3, 31, Suid., A.

'Αναγώγια, *τά*, f. Lex.

'Ανάδατος, eine persische Gottheit, Strab. 11, 512.

'Ανάδομα, St. in Aethiopien, Bion. Sol. b. Plin. 6, 35.

'Ανάδραιμος, früherer Name von Amphipolis, St. B. s. *Ἀμφίπολις*.

'Αναδυομένη, *ἡ*, die (a. d. Meer) Auftauchende, Aufsteigern, Bezeichnung der Aphrodite, Strat. ep. (XII, 207).

'Ανάζαρβα, n. pl., b. Suid. **'Ανάζαρβος**, wie das vorliegende Gebirge hieß, ep. *ἀδ.* 598 (IX, 195) **'Αναζαρβός**, St. Ciliciens, am Fl. Pyramus, j. die Ruinen Anazarba, Ascl. b. St. B. Münzen. Ew. **'Αναζαρβεύς**, St. B.

'Αναζάρβας, *α*, b. Suid. **'Ανάζαρβος**, röm. Consular, Gründer der vorigen Stadt, St. B., Suid.

"Αναθα, *τά*, b. Amm. Marcell. 24, 1 Anathan, b. Isidor. mans. Parth. 1 **'Αναθώ**, b. Theophyl. Simocat. 4, 90, 5, 1. 2 *τὸ Ἀνάθων φρούριον*, Castell auf einer Insel des Euphrat, nach Arr. b. St. B. s. *Τύρος* Name von Tyros, j. Anah. Vgl. *Βέθαννα*.

'Αναθώθ, St. in Palästina, 20 Stadien von Jerusalem, Ios. 10, 7, 3.

'Αναία, (*ἡ*), 1) eine Amazone, von welcher die St. Anäa benannt wurde, Ephor. b. St. B., Schol. Il. 3, 189, Arr. b. Eust. zu Dion. Per. 828. 2) St. in Carien, f. das Flgde. 3) = **'Αναῖτις**, w. f., Strab. 16, 738 (verd. Lesart).

"Αναια, (*τά*), Ephor. b. St. B., Paus. 7. 4, 3 u. Suid. *'Αναία*, (*ἡ*), (Hoheneck), Stadt in Carien (nach Scyl. 98 in Lydien), der Insel Samos gegenüber, Thuc. 3, 72. 4, 75, Scyl. a. a. O. Ew. **'Αναιίτης**, Thuc. 3, 19, nach St. B. b. Thuc. *Ἀναΐτης*, u. sonst auch **'Αναῖος**. Adj. fem. **'Αναιῖτις** *ναῦς*, Thuc. 8, 61.

'Αναίδεια, (*ἡ*), *Ohnescham, 1) Göttin, welche durch Epimenides in Athen einen Altar hatte, Paus. 1, 28, 5, Cic. legg. 2, 11, Theophr. b. Zenob. 4, 36, Istr. b. Suid. u. Phot., Clem. Alex. adhort. ad gent. 2, 26. Dah. das Sprichw. *Θεὸς ἡ Ἀναίδεια*, d. i. auch Unverschämtheit hat ihr Gutes, Zenob. a. a. O., Diogen. (V), 2, 91, Plut. prov. 25, A. Vgl. jedoch Xen. conv. 8, 35. 2) *Ἀναιδείας χῶρος*, Ort in Troas (f. *Ἄτης*), Nicol. Damasc. fr. 21.

'Αναιῖτις, f. *Ἀναΐτις*:

'Αναῖος, m. Mannsn., 1) Obenaus, Inscr. 4634. 2) f. *"Αναια*.

'Αναίτιος, m. *Ohneschuld, einer der Dreißigmänner in Athen, Xen. Hell. 2, 3, 2. — Sphettier, Inscr. 147, 6, vgl. 171.

'Αναΐτις, *ιδος*, acc. *ιν*, b. Agath. Iustin. 2, 62 *Ἀναΐτιδα*, b. Paus. 3, 16, 68 *Ἀναιῖτις*, *ιδος*, (*ἡ*), 1) persische u. armenische Gottheit, der Aphrodite od. Artemis entsprechend, Strab. 11, 512. 532. 12, 559. 15, 733, Plut. Artax. 27, Paus. a. a. O., Ael. n. an. 12, 23, D. Cass. 36, 48, Beros. b. Agath. a. a. O., Clem. Alex. protr. 1, 5, Isid. mans. Parth. 6. S. *'Αναία*. 2) *ἡ Ἀναΐτις χώρα* od. *ἡ χ. ἡ Ἀν.*, Landschaft in Armenia major, D. Cass. 36, 48. 53.

'Ανακαία, f. Oberndorf (wahrscheinlich richtiger *Ἀνακαιά*, b. Harp. *Ἀνάκαια*), attischer Demos der hippothoontischen Phyle, B. A. 348, St. B., Suid., A. Ew. **'Ανακαιεύς**, gen. *έως*, (Inscr. in Ross Dem. Att. 50 auch *ῶς*), D. L. 7, 1, n. 9, St. B., Att. Seew. x, Ross a. a. O. — Inscr. 586 **'Ανακηεύς**. Adv. **'Ανακαίαθεν**, St. B., Ross a. a. O. **'Ανακαίασιν**, Harp., Suid., St. B. — **'Ανακαίαζε**, St. B., welcher es tadelt, daß man auch **"Ανακωνόθεν**, **'Ανακωνάδε** u. **'Ανακωνᾶς** sage.

'Ανακαῖος, m. Herrig, Smyrnäer, Mion. III, 202.

'Ανάκεια, *τά*, Fest zu Ehren der Dioscuren. Lys. b. D. Hal. de Dem. grav. 11, B. A. 1454, Hesych., Inscr. 82.

'Ανάκειον, b. Harp. B. A. 212 u. Luc. **'Ανακεῖον**, b. Moer. **'Ανάκιον**, *τό*, Oswaldsen, a) Tempel der Dioscuren in Attica, Thuc. 8, 93, Andoc. 1, 45, Dem. 45, 80, Polyaen. 1, 21, Iub. Maur. b. Harp. s. *Πολύγνωτος*, Ath. 6, 235, Luc. Tim. 10. pisc. 42. conv. 24. A. b) Gebirge in Attica, Suid.

"Ανακες, (*οἱ*), die Hochwaltenden, also: Answalde, Name der beiden Dioscuren bei den Athenern u. Griechen, Plut. Thes. 33. Num. 18, Hesych., Moer. Deh. *ἱερεὺς τοῖν ἀνάκοιν*, Luc. conv. 9. S. *"Ανακτες*.

'Ανάκη, Hochstädt, St. in Achaja, Ew. **'Ανακαῖος**, St. B.

'Ανακλῆθρα, f. Rüffer, Felsen beim Parnaß, Paus. 1, 43, 2.

'Ανακλῆς, m. (?) Ruff, ein Töpfername, Raoul Rochette lettre à M. Schorn., K.

'Ανάκλητος, m. Volmer, sp. Name, Phot. 98, b, 15.

"Ανᾰκος, m. Herre, Flötenbläser aus Phialos, Amph. b. Ath. 14, 629, a (Anth. app. 119).

'Ανακρέων (auch dreisilbig, Hermes. b. Ath. 13, 598, e), *οντος*, voc. *'Ανάκρεον*, Simon. ep. (VII, 27. 29) A., poet. *'Ανακρείων*, Crit. ep. b. Ath. 13, 600, d, Leon. ep. (Anth. Plan. 4, 306), Simon. ep. 183, 184 (VII, 24. 25), A., (*ὁ*), Hochwald d. i. von oben her waltend, lyrischer Dichter aus Teos, Her. 3, 121, Plat. Charm. 157, e. Phaedr. 235, c. b. A., bald *ὁ σοφός*, Ath. 13, 600, d, ö., *ὁ καλός*, Ath. 15, 674, c, od. *ὁ χαρίεις*, Ath. 15, 671, e, genannt. Adj. davon (*τὰ*) **'Ανακρεόντεια**, Suid.

"Ανακτες, 1) = *"Ανακες*, Paus. 2, 22, 6, Ael. v. h. 4, 5. 2) *"Ανακτες παῖδες*, auch von Cureten u. Kabiren, Paus. 10. 38, 7. 3) Herrschersöhne, Arist. b. Harp.

'Ανακτόρα, Herrling, T. des Peneleus, Schol. Il. 13, 92.

'Ανακτορία, f. 1) b. Max. Tyr. 1, 24 für *'Ανυαγόρα*. 2) früherer Name für Milet, Paus. 7, 2, 5, St. B. s. *Μίλητος*. 3) s. *'Ανακτόριον*.

'Ανακτόριον, (*τό*), Soph. u. Eugen. b. St. B. **'Ανακτόρεον**, Soph. b. St. B. auch **'Ανακτόριος**, m. Herrenschwand, Vorgebirge u. Hafenstadt Akarnaniens am ambracischen Meerbusen, Thuc. 1, 55. 4, 49. 7, 30, D. Hal. 1, 51, Strab. 10, 450 ff., Nicol. Dam. b. 58, Scyl. 34, Scymn. 459. Das Gebiet *ἡ* **'Ανακτορία** *γῆ*, Thuc. 1, 29. Ew. **'Ανακτόριοι**, Her. 9, 28, Thuc. 5, 23, 3, u. **'Ανακτοριεύς**, St. B., Adj. **'Ανακτορικός** — *ὁ κόλπος*, der ambracische Meerbusen (doch wohl nur ein Theil desselben), Scyl. 31.

'Ανάκτορον, *τό*, *Answig d. i. Götterheiligthum, Luc. Tim. 23, in Phlyus, Paus. 2, 14, 4. S. Lex.

'Ανάκτωρ, *ορος*, m. Herrig, S. des Elektryon u. der Anaxo, Apd. 2, 4, 5.

'Ανακυνδαράξης, gen. *ου*, Arist. b. Ath. 8, 335, f Strab. 14, 672 *εω*, b. Suid. **'Ανακυνδάραξος**, m. V. des Sardanapal, Arr. An. 2, 5, 4, Ath. 12, 530, b, Eust. 15, 38.

'Ανακώ, *οῦς*, f. Oberlin, Mutterschwester des Isokrates, Plut. X oratt. 4, 24. 48.

'Ανακωνόθεν u. ähnl. s. *'Ανακαία*.

'Ανάλιβλα, St. in Kleinarmenien, Ptol. 5, 7, 4.

'Αναλιβόζωρα, Name eines Orts, Suid., Zon.

'Ανάλιος, der Römer Lucius Analius, Plut. comp. Nic. et Crass. 2.

'Ανάμαρες, *ων*, *οἱ*, gallische Völkerschaft in der Poebene, Pol. 2, 32, viell. = *"Ανανες*.

"Αναμις, *ιδος*, acc. *ιν*, (*ὁ*), mit u. ohne *ποταμός*, Fl. in Karamanien, j. Ibrahim, Arr. Ind. 33, 2. 35, 7. S. *"Ανδανις*.

"Ανανες, m. gallische Völkerschaft westl. von der Trebia, Pol. 2, 17, s. *'Ανάμαρες* u. *"Ανδρες*.

'Ανανίας, gen. *ου*, in N. T. *α*, (*ὁ*), Mannsn., insb. a) bei den Hebräern. Strab. b. Ios. 13, 10, ö. — Andere, Ios. 11, 4, 9. — 20, 2, 4. — 20, 5, 2, ö. — ein Pharisäer Ios. b. Iud. 2, 21, 7. vit. 39, ö. — mit dem Bein. Sedraches, Ios. 10, 10, 1, ö. — N. T. act. ap. 5, 1. — Ios. 9, 10. 28, 2, ö. 2) Macedonier, Procl. b. Phot. 319, b, 30.

'Ανάνιος, m. Friedlieb d. h. nicht kränkend, oder Frech, eigtl. zügellos, Iambendichter, Epich. b. Ath. 7, 282, b, s. 3, 78, f. Aehnl.:

"Ανανις, *ιος*, m. Mannsn.. Ath. 12, 511, c.

"Ανανος, (*ὁ*), Eigenn., Suid., bes. bei den Hebräern, Ios. b. Iud. 5, 12, 2. 13, 1. — 2, 19, 5 — 20, 3, ö.

"Αναξ, *κτος*, m. Herfeking, S. der Ge u. des Uranos, Gründer von Anactoria, Paus. 1, 35, 6. 7, 2, 5, St. B. s. *Μίλητος*, Eust. zu Hom. 21, 24.

'Αναξαγόρα, f. Ratmunde, Frauenn., Inscr. 849.

'Αναξαγόρας, gen. *ου*, einmal (Paul. Silent. ep. VI, 71) *α*, poet. auch **'Αναξαγόρης** (Apollon. ep. Anth. Plan. 4, 239, Tim. Sill. in D. L. 2, 8, n. 1), (*ὁ*), Ratmund, 1) S. des Megapenthes, K. von Argos, Paus. 2, 18, 4, D. Sic. 4, 68. 2) S. des Hegesibulos od. Eubulos, berühmter Philosoph aus Klazomene (499 v. Ch.), Plat. Phaedr. 270, a. Phaed. 72, c. 97, d, ö., Xen. mem. 4, 7, 6, Alcid. in Arist. rhet. 2, 23, Isocr. 15, 235, D. L. 2, 3, A. Oft *ὁ φυσικός*, D. Sic. 1, 7, ö., Strab. 14, 645, od. *ὁ σοφιστής* genannt, D. Sic. 12, 39, Luc. Tim. 10, Ath. 5, 220, b. Seine Anhänger *οἱ περὶ 'Αναξαγόραν*, Plut. qu. nat. 1, 1, D. L. 9, 7, n. 5, od. **οἱ 'Αναξαγόρειοι**, Plat. Cratyl. 409, b, Arist. meteor. 2, 7. Ein Ausspruch von ihm *τὸ 'Αναξαγόρειον*, Plut. qu. symp. 5, 5, 2. fac. lun. 16, 7. 3) S. des Echeanax, aus Ephesus, Polyaen. 6, 49. 4) athenischer Redner, Schüler des Isokrates, D. L. 2, 3, n. 11, Ael. v. h. 4, 14. 5) Erzgießer aus Aegina, Paus, 5, 33, 3, D. L. 2, 3, n. 11, Anacr. ep. 6 (VI, 139). 6) Grammatiker, Schüler des Zenodot, D. L. 2, 3, n. 11.

'Αναξαγορίδαι, *οἱ*, Ratmunds, Nachkommen des Anaxagoras s. 1, Könige in Argos, Paus. 2, 18, 5. 30, 10.

'Αναξάνδρα, *ας*, f. (Liutgart), 1) T. des Thersander, Paus. 3, 16, 6. 2) T. des Malers Nealces, Malerin um Ol. 138, Clem. Alex. str. 4, p. 523.

'Αναξανδρίδης, *ου*, ion. (Her. 1, 67, ö.) *εω*, Woltmanns, (*ὁ*), 1) S. des Leon, K. von Sparta (16. Agide, 560 v. Chr.), Her. 5, 39. 40. 7, 204, ö., Paus. 3, 3, 5, Plut. apophth. Lac. s. v. 2) S. des Theopompus, K. von Sparta (Proklide), V. des Archidamus, Her. 8, 131. 3) Dichter der alten Komödie aus Rhodus (od. Colophon), Arist. rhet. 3, 10. 12, ö., D. L. 3, n. 22. Ath. 9, 374, a, b, ö., Suid. 4) Delphier, Geschichtschreiber, Plut. qu. graec. 9. Lys. 18. Oft falsch *'Αλεξανδρίδης* geschr. od. *'Αλέξανδρος*, so in (Plut. Lys. 18), Schol. Eur. Or. 1632, Proverb. app. 4, 77, Schol. Il. 23, 1. — ein andrer Delphier, Curt. A. D. 35.

'Ανάξανδρος, m. Woltmann, 1) Spartaner, a) S. des Eurykrates, K. von Sparta (13. Agide), Her. 7, 204, Paus. 3, 3, 4, ö., Plut. apophth. Lac. s. v. b) ein

Feldherr, D. Sic. 16, 39. c) Olympionike, Paus. 6, 1, 7. 2) Thebaner, a) Anführer derselben bei Thermopylä, Arist. b. Plut. Her. mal. 33. b) ein anderer Heerführer derselben, Thuc. 8, 100. 3) aus Hermione, Inscr. 1207.

'Αναξαρέτη, f. Amalgunde, aus Cypros, Geliebte des Iphis, Ov. Met. 14, 699, ff.

'Ανάξαρχος, (ὁ), Mondhold (ahd. Mundoald), Philosoph (*ὁ σοφιστής*, Plut. Alex. 28, Arr. An. 4, 9, 7) aus Abdera, Schüler des Democrit, dah. *ὁ εὐδαιμονικός* genannt (Sext. Emp. adv. dogm. 1, 48, Satyr. u. Clearch. b. Ath. 6, 250, f. 12, 548, b, Ael. v. h. 9, 37), Schmeichler Alexanders d. Gr. Sprichw. (Apost. 15, 6, vgl. mit D. Chrys. 37, p. 467) wurde sein Ausspruch, als ihn der Tyrann Archelaus (nach D. L. Nikokreon) in einem Mörser zerstampfen ließ: *πτίσσε, πτίσσε τὸν Ἀναξάρχου θύλακον, οὐ γὰρ πτίσσεις Ἀνάξαρχον.* S. Plut. Alex. 8. qu. symp. 7, 5. 3. adv. princ. inerud. 4, ö., D. L. 9, 10, ö., Hesych. Miles. fr. 7, 10, Phil. omn. prob. lib. 16, Arr. An. 4, 10, 6, ö., Luc. paras. 35. Seine Schüler od. Leute seiner Art *οἱ περὶ τὸν Ἀν.*, D. Sic. 17, 112, Strab. 13, 594.

'Αναξήνωρ, *ορος*, m. Woltmann, 1) ein magnesischer Citherspieler, Plut. Ant. 24, Strab. 14, 648. 2) Abderit, Mion. S. II, 206.

'Αναξιβία, f. 1) T. des Bias, Gem. des Pelias, Apd. 1, 9, 10. 2) T. des Kratieus, Gem. des Nestor, Apd. 1, 9, 10. 3) T. des Plisthenes, Schwester des Agamemnon, Gem. des Strophios, Paus. 2, 29, 4, Mantiss. prov. 2, 94. 4) eine Nymphe in Indien, gegen welche Helios in Liebe entbrannte, Plut. fluv. 4, 3. 5) Mutter des Mäander, Gem. des Kersaphos, Plut. fluv. 9, 1. Fem. zu:

'Αναξίβιος, m. Waltersleben, Nauarch der Spartaner, Xen. An. 5, 1, 4. 6, 1, 16. 7, 1, 3, ö., Suid. Nach D. Sic. 14, 30 Nauarch der Byzantier — Harmost von Abydus, Lys. b. Harp. s. v., Xen. Hell. 4, 8, 35, ö., Polyaen. 3, 9, 44.

'Αναξίβουλος, m. Waldrat, Kreter, Inscr. 2572 (*Ϝαναξ.*).

'Αναξιγένης, Apelt (ahd. Adalpolt), Athener (*Ἀλεξανδρεύς*), Ross Dem. Att. 43, b.

'Αναξίδαμος, (ὁ), Theobald, 1) S. des Zeuxidamos, K. von Sparta (12. Proklide), Paus. 3. 7, 6. 4, 15, 3. 2) Achäer, Pol. 11, 18. — ein Anderer, ebend. — ein Anderer, Pol. 31, 6. 33, 2. 3) Chäroneer, Plut. Syll. 17. 19.

'Αναξίδικος, m. Ewald, Mannsn. auf Münzen aus Rhodus u. Abdera, Mion. III, 414. S. II, 206.

'Αναξίδοτος, m. (ähnl. Adelson), 1) Macedonier, V. des Archias, Arr. Ind. 18, 3. 27, 8. 2) Rhodier, Mion. 3, 414.

'Αναξίδωρος, m. (ähnl. Adelson), 1) Thebaner, Genosse des Pelopidas, Person des Gesprächs Plut. de genio Socr. 4. 2) Athener, Inscr. 165.

'Αναξίθεα, Hehre, eine der Danaiden, Ist. b. St. B. s. *Ὤλενος*, Eust. Hom. 888, 1.

'Αναξίθεμις, m. Ewald, S. eines Hephästion, Athener, Inscr. 203.

'Αναξικλῆα, f. Frau aus Kos, Inscr. 2503. Fem. zu:

'Αναξικλῆς, *έους*, m. Woldemar, Mannsn., Luc. Philops. 14. — Inscr. 1591 (wo *Ἀνασικλέους* steht), u. auf einer Münze aus Abydos, Mion. S. V, 499, wo falsch *Ναξικλῆς* steht.

'Αναξικράτης, *ους*, m. Wöltert (ahd. Walthard), 1) Athener, Archon Ol. 118, 2, D. Sic. 20, 45, D. Hal. Din. 2. 4, Plut. X oratt. Lyc. 31. Din. 5. Psephism. 3. desgl. Ol. 125, 2, Paus. 10, 23, 14, D. L. 10, n. 2. Strateg der Athener (Ol. 82, 3), D. Sic. 12, 3. — *ὁ Α κιεύς, ταμίας* Ol. 89, 4, Inscr. in Böckh's Staat II, S. 268. 269. 2) Byzantier, Xen. Hell. 1, 3, 18. Geschichtschreiber u. Begleiter Alexanders d. Gr., Str 16, 768, Schol. zu Eur. Andr. 224. Med. 19.

'Αναξιλαΐδης, m. Walthers, Schriftsteller, welch *περὶ φιλοσόφων* schrieb, D. L. 8, n. 1.

'Αναξίλαος, *ου*, (nur Xen. Hell. 1, 3, 18, Plut. A 31, Arist. polit. 5, 10, 4), ion. (Her. 6, 23, ö.) **'Ανα λεως**, gen. *εω* (Her. 8, 131), sonst dor. **'Αναξίλα** gen. *α* (D. Sic. 11, 56, Paus. 5, 26, 4, Ath. 12, 548, Strab. 6, 254), doch auch *ου* (D. Sic. 11, 76), Walth 1) S. des Archidamus in Sparta (Proklide), Her. 8, 1 — ein anderer Spartaner, Plut. Sol. 10. 2) ein Tyra in Rhegium in Großgriechenland, aus Messenien, der Namen der Stadt Zankle in Messana umwandelte, *Ἀναξίλαος* geschrieben, Her. 6, 23. 7, 165, Thuc. 6, Simonid. ep. 17, Arist. polit. 5, 10, 4 u. b. Poll. 5, 73, D. Sic. 11, 48. 76, Paus. 4, 23, 6, ö., Heracl. fr. 25, A. Byzantier, Xen. Hell. 1, 3, 18, Plut. Alc. 31, Polyaen. 47. 4) Oreite, Gastfreund des Demosthenes, Plut. X orat. Demosth. 63, s. *Ἀνάξινος*. 5) Athener, Inscr. 165. Tanagräer, Keil Inscr. boeot. LX. 7) kom. Dichter, A v. h. 1, 27, D. L. 3, n. 22, Ath. 2, 63, a, ö., Suid., Me I, p. 406 ff. 8) Arzt u. Schriftsteller, D. L. 1, 9, n. 2, Pl 19, 4, ö. — Philosoph aus Larissa, Brucker hist. ph T. II, p. 86.

'Αναξιλίδης, m. Walters, Hieronym. adv. Iovi

'Ανάξιλλα, f. Mathilde, Dichterin, Phot. c 167.

'Αναξίμανδρος, (ὁ), (Stallmeyer?), 1) aus Mil S. des Praxiades, ionischer Philosoph, Schüler Thales, Arist. coel. 2, 13. de Xenoph. 2, ö., Plut. pl phil. 1, 3, 4. 7, 12, ö., Sext. Emp. Pyrrh. 3, 30, ö., A v. h. 2, 17, D. L. 2, 1, ö. — Xen. conv. 3, 6, A. 2) a Milet, Geschichtschreiber, D. L. 2, 1, n. 5, Ath. 498, b, B. A. 783, Suid. Bei Fulgent. myth. 1, fälschlich ein Lampsakener.

'Αναξίμαχος, m. Gerold, d. h. im Kampfe (dem Speere) waltend, Mannsn. auf rhodischen Hen bei Stoddart. n. 23.

'Αναξίμβροτος, m. Leupold, Mannsn. auf magnesischen Münze, Mion. S. VI, 231 (wo falsch *Ἀν σίμβροτος* steht).

'Αναξιμένης, *ους*, acc. meist *ην*, einmal *η* (Sext. E dogm. 4, 313), Herrsleben, 1) aus Milet, ionisch Philosoph u. Schüler des Anaximander, Arist. coel. 13. meteor. 2, 7, ö., D. L. 2, 2, ö., Plut. placit. phil. 3. 2, 11, ö., Strab. 14, 645, Sext. Emp. Pyrrh. 3, ö., A. 2) aus Lampsakus (nach Luc. Her. mal. 3 Chios), Rhetor u. Geschichtschreiber, D. Sic. 15, 76. D. Hal. de Isae. 19. de Dem. et Arist. 2. gravit. Dem. Strab. 13, 589, Plut. Dem. 28. Dem. et Cic. comp. Alex. fort. 1, 3, Paus. 6, 18, 2, Ath. 1, 21, c. 6, 231, ö., *ὁ ῥήτωρ* genannt, Plut. Popl. 9. X oratt. v Demosth. 42, A. — ein jüngerer, Schwestersohn vorigen, D. L. 2, 2, n. 2. 3) Andere, Dem. 57, 59. Zosim. ep. (IX, 40). — Fulgent. myth. 3, 3.

'Ανάξινος, m. Herrig, Oreite, Kundschafter Königs Philipp von Macedonien, Aeschin. 3, 2 Dem. 18, 137. Bei Plut. X oratt. Dem. 63 Anaxil genannt.

'Αναξιπόλεμος, m. Petzhold d. i. in der Sch (patu) waltend, ein Astypaläer, Ross II, 159. K.

Ἀναξίπολις, m. Burggraf, 1) Thasier, schrieb über Ackerbau nach Varro r. r. 1, 8, 8, Colum. 1, 1, 9. (K.) 2) auf einer abderitischen Münze, Mion. I, 365. — Auf einer erythräischen Münze bei Mion. III, 128 steht Ἀναξιπόλης.

Ἀναξιππίδας, m. Markwardts, Mannsn. auf rhodischen Amphorenhenkeln, im Museum der archäolog. Gesellsch. K.

Ἀνάξιππος, m. Markert, ahd. Marahwart, 1) einer aus den Edelschaaren Alexanders d. Gr., Arr. An. 3, 25, 2. 2) Dichter der neuern Komödie, Ath. 4, 169, b. 13, 610, f, u. Suid., s. Mein. I, p. 469 ff. — Athener, Ἀραφήνιος, Att. Seew. x, e, 163, Ross Dem. Att. 4.

Ἀναξιρόη, f. *Wasserholde, T. des Coronus, Gem. des Epeios, Paus. 5, 1, 6.

Ἄναξις, ιος, acc. ιν (Cyren. 5), Herrling, 1) m. a) S. des Castor u. der Hilaeira, Paus. 2, 22, 5. 3, 18, 3, Schol. Pind. Nem. 10, 112. b) Böotier, Geschichtschreiber, D. Sic. 15, 95. 2) f. Frauenn., Inscr. 1056.

Ἀναξίων, ωνος, m. Herrling, 1) Athener, Isae. b. Poll. 3, 6. — Inscr. 429. 1088. 2) Böotier, Inscr. 1574 wahrsch. Φαναξίων für Γαναξίων.

Ἀναξώ, οῦς, οῖ, ώ, f. Mathilde, 1) T. des Alkäus, Gem. des Electryon, Apd. 2, 4, 5, Tzetz. Lycophr. 932, Schol. Il. 14, 323, Arsen. viol. p. 131, wo falsch Ἀμαξώ steht. 2) eine Trözenierin, Gem. des Theseus, Plut. Thes. 29. comp. Thes. et Rom. 6, Ath. 13, 557, b. 3) eine Syracuserin, T. eines Eubulus, Theocr. 2, 66. 4) T. des Epicrates, Priesterin der Ceres, Diotim. ep. 6 (VIII, 733). (Falsch für Ἀμαζών bei Nonn. 34, 158.)

Ἀναπίας, ὁ, in Anth. 3, 17 Ἄναπις, Unweit, Br. des Amphinomos aus Katana, Strab. 6, 269, Con. 43.

Ἀνάπλους, m. Auffarth, Gegend bei Byzanz, wenn man durch den Bosporus bis Hieronoros schifft, Scyl. 67, Hesych. Miles. fr. 4, 22, St. B. s. Δάφνη, Καλλίπολις, u. eine andere in Aegypten, St. B. s. Γυναικόπολις.

Ἀναπνοή, ἡ, Dampf, scherzhaft als Gottheit μὰ τὴν Ἀναπνοήν, Ar. Nub. 627.

Ἄναπος, ου, dor. ω, (ὁ), m. Moorwotter, (so dem Sinne nach richtig der Schol. Theocr. 1, 68, doch nach falscher Etym.), 1) Fl. in Sicilien bei Syracus, j. Anapo, meist ὁ Ἄν. ποταμός, Thuc. 6, 96. 7, 78, D. Sic. 15, 13, Plut. Dion. 27, selten ohne ποταμός, Plut. Tim. 21, Theocr. 1, 68. 7, 151, A. Von den Sicilieru als Mann dargestellt, Ael. v. h. 3, 33. 2) in Akarnanien, Nebenfl. des Acheloüs, Thuc. 2, 82.

Ἄναρ, αρος, m. Fl. Galatiens, B. A. 1322, b.

Ἄναρα, St. in Indien, diesseits des Ganges, Ptol. 7, 1, 67.

Ἀνάρεα ὄρη, Gebirge in Scythia intra Imaum, einer der westlichen Zweige des Altai in der Mongolei, Ptol. 6, 14, 8. Die Einwohner hier bildeten die Ἀνάρεοι, Ptol. 6, 14, 13.

Ἀναριάκαι, οἱ, Volk in Asien an der Südseite des caspischen Meers, Strab. 11, 507—514, St. B., mit der Stadt Ἀναριάκη, Strab. 11, 508, St. B. (Ptol. falsch Ἀμαριάκαι, w. s., Pol. 5, 44 hat Ἀνιαράκαι.)

Ἀνάριον, n. St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 16.

Ἀναρισμούνδου ἄκρον, Vorgebirge in Taprobane, Ptol. 7, 4, 3.

Ἀναρκία, f. (Bedürftig, eigtl. unvermögend). anderer Name der Penelope, Schol. Od. 4, 797.

Ἄναρος ἢ Ἄνδρος, St. in Galatien, Ptol. 5, 4, 7.

Ἄναρτοι, Volk in Dacien, nördl. an der Theiß, Ptol. 3, 8, 5. Bei Caes. b. G. 6, 25 Anartes.

Ἀναρτοφράκτοι, Volk im europ. Sarmatien, Ptol. 3, 5, 20.

Ἄνας, α, ᾳ, αν, (ὁ), einer der Hauptströme Spaniens, j. Guadiana, Pol. 34, 9, Strab. 3, 140, ö., Ptol. 2, 4, 3. 5, 2. 3, Marc. Heracl. per. m. ext. 2, 4. 9 u. ff., D. Cass. 41, 45.

Ἀνασικλῆς u. Ἀνασίμβροτος, s. Ἀναξικλῆς u. Ἀναξίμβροτος.

Ἀνασσία, f. Inscr. 914.

Ἀναστασίη, f. späterer (christl.) Frauenn., Iulian. ep. VII, 600. 601, ep. ἀδ. Anth. Plan. 4, 71. Fem. zu:

Ἀναστάσιος, ου, poet. οιο, m. *Auferstanden, späterer (christl.) Name, bes. der eines griech. Kaisers, aus Epidamnos, Eust. Epiph. fr. b. Euagr. 3, 29. 35 u. ff., Malal. p. 393, Nonnos b. Phot. bibl. 3, Ioann. Antioch. fr. 215, Suid., Christod. ecphr. 399, Iulian. ep. VII, 590, ἀδ. (IX, 210). — Anderc, Anth. XV, 28. — Thom. ep. Anth. Plan. 5, 379.

Ἀναστασιούπολις, f. Anastasiosstadt, feste Stadt, welche Anastasios an der Stelle von Darä gründete, St. B. s. Δαραί.

Ἀνατέλλων, m. ähnl. Morgenroth, M. Aurelius Anatellon, Inschr. im Louvre N. 124 u. 130.

Ἀνατολή, f. Sonnenaufgang, 1) ein Gipfel des Himalaya am Ganges, Caemar. (?) b. Plut. fluv. 4, 3. Bei Polyaen. (1, 1) Κορασιβίη, indisch Kailasa. 2) das Morgenland, N. T. Matth. 2, 2 u. im Plur. 2, 1. Dav. Adj. ἡ ἀνατολική d. i. Osten, St. B. s. Ἴχναι.

Ἀνατόλιος, m. Osten, aus Alexandrien, Bischof zu Laodicea (270 — 282 n. Chr.), Philosoph u. Mathematiker, Fabric. bibl. Gr. II, p. 275 ff., A. — ein Lehrer des Jamblichus, welchem dieser die Schrift (ζητήματα Ὁμηρικά) widmete, ein Neuplatoniker, Fabric. bibl. Gr. IV, p. 295. — einer, an welchen Libanius Briefe richtete. — ein Jurist. — ein Schriftsteller über Landbau. — Grammatiker, Olymp. v. Plat. p. 2, 39. — ein Anderer, Damasc. v. Isid. 192. — Begleiter Julians, Magn. b. Malal. chron. 328. — römischer Magister equitum unter Theodosius, Suid. — Gesandter an Attila, Prisc. Panit. fr. 5. 13. 14, Ioann. Antioch. fr. 198.

Ἀνατώ, f. Heil d. i. unverletzt, T. des Aristobulus, dienende Jungfrau im Tempel des amykläischen Apollo, Fourmont Inscr. spur. C. 1, G. 1, n. 44, 20, p. 68, Franz elem. epigr. n. 36.

Ἄναυα, n. pl. St. in Großphrygien, zwischen dem Marsyas u. Mäander, Her. 7, 30. Ew. Ἀναυαῖος od. Ἀναυεύς, St. B.

Ἀναυή, f. Ort in Aria (Medien), Isid. mans. Parth. argum. Die Gegend Ἀναύων, ebend. 16.

Ἄναυρος, (ὁ), mit u. ohne ποταμός, Dürrbach (νάω), 1) Fl. in Thessalien, welcher in den pagasäischen Meerbusen mündet, Hes. sc. 477, Ap. Rh. 3, 67, Orph. Arg. 115, Callim. h. Del. 103, Simon. ep. b. Ath. 4, 172, e, Apd. 1, 9, 1, Strab. 9, 436. 2) Fl. in Arkadien, Callim. h. Dian. 101.

Ἀναυχίδας, m. Ohnestolz, Eleer, Olympionike, Paus. 5, 27, 12. 6, 14, 11. 16, 1.

Ἀναφᾶς, m. Vater u. Sohn, Herrscher von Kappadocien, D. Sic. 31, 28.

Ἀνάφη, f. Neuland (s. Apd. 1, 9, 26, etwas anders St. B.), kleine Insel im ägäischen Meere bei Thera, j. Anafi, Ap. Rh. 4, 1715, ö., Scyl. 48, Callim. ep. b. Strab. 1, 46, Strab. 10, 484, Anon. st. mar. magn. 284, früher Μεμβλίαρος, St. B. Ew. Ἀναφαῖος, Hegesand. b. Ath. 9, 400, d, St. B.

Ἀνάφης, m. S. des Otones, Anführer der Kissier. Her. 7, 62.

Ἀνάφλυστος, m. S. des Trözen, Heros u. Gründer von Anaphlystos, w. s., Paus. 2, 30, 9, St. B.

Ἀνάφλυστος, m. Springsfeld (Springe = Quelle), att. Demos der antiochischen Phyle, Festung (dah. von Einigen als Stadt u. fem. betrachtet, Harp., Suid., Schol. Dem. 18, 75) an der Westküste des Landes mit einem Hafen, j. Bucht von Anaphysos. Her. 4, 99, Xen. vect. 4, 43, Scyl. 57, Ptol. 3, 15, 22, A. Ew. **Ἀναφλύστιος**, Ar. Ran. 427. Eccl. 979 u. Schol., Aeschin. 3, 115. 139, Dem. 50, 17. 41, ö., Strab. 9, 398, Plut. Cim. 17, D. L. 7, 1, n. 9, Att. Seew. x, Inscr. 150. 172, 6., Ross Dem. Att. 6. 51. 52. — Adv. **Ἀναφλυστόθεν**, **Ἀνάφλυστόνδε**, **Ἀναφλυστοῖ**, St. B.

Ἀνάχαρσις, gen. (Her. 4, 46, Plat. rep. 10, 600, a, Arist. analyt. 2, 1, 13, Aristid. or. 47, p. 547) *ιος*, od. *εως* (Plut. Sol. 5), od. *ιδος* (D. L. 1, 9, n. 1, Ephor. in Schol. Ap. Rh. 1, 1276), dat. (Her. 4, 76) *ι*, od. (Luc. Scyth. 3. 9. 10) *ιδι*, acc. *ιν*, voc. *ι* (Luc. Anach. 6, ö.), (ὁ), ein Scythe aus königlichem Geschlecht, der zu Solons Zeit nach Athen kam u. unter die Weisen gerechnet wurde. Außer Her. u. den A. a. a. O. Strab. 6, 301. 15, 694, ö., Ios. c. Ap. 2, 37, D. Sic. 9, 10. 36, Plut. garrul. 7. qu. symp. 6, 7, 2, Person des Gesprächs in VII. sap. conv. 3, 12, ö., D. L. 1, 8, Nic. Damasc. fr. 123, A.

Ἀνγδιστέων = *Ἀγδιστέων*, Inscr. 3886.

Ἀνδά, f. (= *Ἄββα*, w. s.), St. in Afrika, App. Lib. 24.

Ἄνδακα, n. pl. St. in Indien, diesseits des Ganges, Arr. An. 4, 23, 5.

Ἀνδαμύας, m. medischer General. Xen. Cyr. 5, 3, 38.

Ἀνδᾱνία, ep. *ίη*, f. Frau, nach welcher die Stadt Andania, w. s., benannt worden sein soll, Paus. 4, 33, 6, Epigr. b. Paus. 4, 1, 8 (Anth. app. 192).

Ἀνδανία, *ας*, (nach St. B. von *μὴ ἁνδάνειν*, richtiger das Gegenth., also: Liebstadt), früherer Name von Messenien u. Residenz der alten Lelegerkönige, Paus. 4, 1, 2. 3, 7, 10. 4, 14, 7. 26, 6, nach Strab. = Oechalia, Strab. 8, 339. 350. 360. 10, 448. Ew. **Ἀνδάνιος** u. **Ἀνδανιεύς**, fem. **Ἀνδανιάς**, St. B.

Ἄνδανις, *ιος*, *ὁ ποταμός*, Fl. in Karmanien, = *Ἄναμις*, Marc. Heracl. per. m. ext. 1, 27, Ptol. 6, 8, 4, Iub. Maurit. b. Plin. 6, 27.

Ἄνδανον, n. Liebenburg, Benennung der Karier für Bargylia, St. B. s. *Βαργύλια*.

Ἄνδατις, f. St. in Aethiopien, Botry. b. Plin. 6, 35.

Ἀνδαυτόνιον, n. St. in Oberpannonien, Ptol. 2, 14 (15), 4.

Ἄνδειρα, 1) (*τά*), Randen (s. Harp. s. *ἄνδηρον*), St. in Troas, unweit Skepsis, Strab. 13, 610. 614, Theop. b. St. B. Ew. *Ἀνδειρηνός, νή*, u. so hieß die Cybele dort *ἡ* **Ἀνδειρηνή**, St. B. 2) (*ἡ*), St. in Phrygien, St. B.

Ἄνδειρος, s. *Ἄνδιρος*.

Ἀνδέκριον, n. St. in Dalmatien, Ptol. 2, 16 (17), 11.

Ἀνδέρηδον, St. der Gabali in Aquitanien. j. Anterieux, Ptol. 2, 7, 16.

Ἄνδηλος, St. der Vasconen zwischen dem Ebro u den Pyrenäen in Spanien, Ptol. 2, 6, 67.

Ἀνδήτριον, n., b. D. Cass. 56, 12 **Ἀνδήριον**, fester Ort in Dalmatien, Strab. 6, 315.

Ἀνδιάντες, Volk in Pannonia inferior, Ptol. 2, 15 (16), 3.

Ἀνδίγαν, *ὁ*, indecl., Gesandter des Perserkönig Hormisdas, Menand. Prot. fr. 60.

Ἀνδιζήτιοι, pannonisches Volk an der untern Drau Strab. 6, 314.

Ἄνδιρος, *ὁ*, b. Theogn. 2, 71 **Ἄνδειρος**, Randen Nebenfl. des Skamandros in Troas, Strab. 13, 60 (Bei Suid. *Γάνδειρος*.)

Ἀνδοβάλης, *ου*, K. der Ilergeten, Pol. 10, 18.

Ἀνδοκίδης, *ου*, (*ὁ*), Bürgel (s. Hesych. *ἀνδοχεῖ* = *ἀνάδοχος*), a) S. des Leogoras, attischer Redner, m vier noch vorhandenen Reden, Thuc. 1, 51, Lys. or. Plut. x oratt. vitt. Andocid. — Them. 32. Alc. 2 Hermog. Id. 2, Hellan. b. Suid., D. Hal. Lys. 2, A. eine Herme in Athen, *Ἑρμῆς Ἀνδοκίδου*, Plut. Ni 13. x oratt. vitt. Andoc. 13, Harp., Schol. Aesch. 125. — b) Großvater des vorigen, Aeschin. 2, 17 Plut. x oratt. Andoc. 1. — c) Kydathenäer, Inscr. 21 — d) Vasenmaler, R. Rochette l. à M. Schorn p. 4.

Ἀνδομάτουνον, n. St. der Lingonen in Gallia Bel Ptol. 2, 9, 19.

Ἀνδοννόβαλλος, m. Heruler unter Claudius, Asi fr. 9 b. Müller fr. IV, p. 196.

Ἀνδόσινοι, *οἱ*, spanisches Volk im j. Catalonie Pol. 3. 35.

Ἀνδουαίτιον, n. St. der Quaden, östl. von Presbu Ptol. 2, 11, 30.

Ἀνδοῦλος, m. Neuschalk d. i. wiederum Dien einer der Kerkopen, Aeschin. Sard. b. Harp. s. *Κέρκωπ* u. Apost. 9, 64.

Ἀνδραγάθιος, m. Gutmanns, spät. Mann Phot. p. 79, 9.

Ἀνδράγαθος, m. Gutmann. a) Befehlshaber v Amphipolis, Polyaen. 4, 12. b) ein Anderer, Mel. (XII, 52).

Ἀνδραγόρας, m. Mannrath, 1) Parier. Insc 2448. 2) Erzgießer aus Rhodus, Osann. Syll. Insc n. 17.

Ἀνδραιμονίδης, m. Andrämonssohn d. i. Thoa Il. 7, 168, Suid.

Ἀνδραίμων, *ονος*, m. Weismann, 1) V. des Thoa K. in Kalydon. Gründer von Amphissa, Il. 2, 638, Od. 14, 499, Arist. b. Harp. s. *Ἄμφισσα*. ep. 22 (Ant app. 9), Apd. 1, 8, 1, Paus. 5, 3, 7. — Sein Grabm wurde in Amphissa gezeigt, Paus. 10, 38, 5. 2) S. d Oxylos, Gemahl der Dryope, Ov. Met. 9, 363, Ant Lib. 32. Bei Apd. 2, 8, 3 ist er mit dem vorigen verme selt. 3) Br. des Leonteus, D. Sic. 4, 53. 4) Pylier. Gr der von Kolophon, Strab. 14, 633.

Ἄνδρακα, St. in Kappadocien, Ptol. 5, 6, 12.

[Ἀ[ν]δρανίδας, m. Sicyonier, Mion. S. IV, 163.

Ἀνδρανόδωρος, m. (richtiger *Ἀδρανόδωρος*, s.), ähnl. Gottschick, Syracusaner, Pol. 7, 2; vgl. L 24, 5.

Ἄνδρᾰπα, St. in Paphlagonien, östl. von Olgass auch *Νεοκλαυδιόπολις* genannt, Ptol. 5, 4, 6.

Ἀνδραπάνα, St. in Indien diesseits des Gang Ptol. 7, 1, 56.

Ἀνδράπομπος = *Ἀνδρόπομπος*, Ross Inscr. fa 3. N. 226. K.

Ἀνδράρης, m. Mansold, S. des Philonides, Inschr. b. K.

Ἀνδράριστος, Bestenbostel, St. der Pelagon in Macedonien, Ptol. 3, 13, 34.

Ἀνδρέας, gen. *α* (Plut. mus. 21), ion. u. ep. *εω* (Il 6, 126, ep. *ἀδ*. 689 (in VII, 672), *ᾳ*, *αν*, voc. *έα* (ep. a (in VII. 673), Mannert, 1) ein Bäcker in Sicyon, Herga

...ter des Klisthenes. Her. u. Anth. a. a. O., D. Sic. 8, 32. 2) Musiker aus Korinth, Plut. a. a. O. 3) Befehlshaber unter Ptolemäus Philadelphus, Ios. 12, 2, 2. c. Ap. 2, 4. 4) Arzt des Ptolemäus Philopator, Pol. 5, 81, Ath. 3, 115, e. 7, 312, d, ö. 5) Jude. D. Cass. 68, 32. — Bruder des Simon, N. T. Matth. 4, 18, ö. Marc. 1, 16. 6) Panormitaner, Geschichtsschreiber, Ath. 14, 31, a. 7) Bildhauer aus Argos, Paus. 6, 16, 7. 8) Athener, Meier ind. schol. 1851 p. 37, n. 35. 9) V. eines Theototos, Böotier, Keil Inscr. boeot. XLIV. 10) auf thenischen Münzen, Mion. II, 117. 11) Aetolier, Curt. . D. p. 48.

'Ανδρεία, f. Muth, athenischer Schiffsname, Att. Seew. XIV, d, 244.

"Ανδρες, οἱ, 1) gallisches Volk, Pol. 2, 34. S. *Ανανες*.) *'Ανδρῶν πόλις*, Hauptstadt des Gaues *'Ανδροπολίτης*, w. s., j. Schabur, Pol. 4, 5, 46.

'Ανδρεύς, έως, m. Mannesen, S. des Peneios aus Thessalien. Gründer von Andros u. vom minyschen Reiche in Böotien, D. Sic. 5, 79, Paus. 9, 34, 6. 9. 10, 8, 4. S. *'Ανδρος*. Dav.

'Ανδρηΐς, ίδος, f. Mansfeld, St. u. Land in Böotien, Paus. 9, 34, 6. 36, 1.

'Ανδρία, ἡ, Mansted, St. in Elis u. in Macedonien, Phil. b. St. B., Plut. Arat. 12. Ew. **'Ανδριεύς**, Teup. b. St. B. 2) Babylonierin, Ctes. b. Phot. 42, a. b.

'Ανδρίακα, St. in Medien, Ptol. 6, 2, 18.

'Ανδριάκη, f. Manstedt, Hafenstadt von Myra in Lycien, j. Andraki, App. b. civ. 4, 82, Ptol. 5, 3, 3. 8, 17, 24, Anon. st. mar. magn. 238.

'Ανδριακή, f. (*'Ανδριάκη?*), Manstedt, St. Thraciens am Pontus, unweit Salmydessus, Strab. 7, 319.

'Ανδρίας, m. Männecke, Mannsn. in Inschr. aus Sparta, Ephem. archaeol. n. 3165 u. bei Stoddart (rhod.) 24, 25, 26, 27, 28. K. S. Keil Syll. Inscr. boeot. n. 1, p. 26.

'Ανδρικλος, m. Manstein, Berg in Cilicien, Strab. 14, 669. S. *'Ανδροκος*.

'Ανδρικός, m. Kerl, Mannsn., Inscr. 823. (Auch Cic. ad Div. 16, 4 u. bei Stoddart (rhod.) n. 29. K.)

'Ανδριοι u. **"Ανδριος**, s. *"Ανδρος*.

'Ανδρίσκος, m. Männchen, 1) S. des Perseus, *Ψευδοφίλιππος*, Paus. 7, 13, 1, App. Lib. 135, D. Sic. exc. 16, Porph. Tyr. fr. 13. 2) Geschichtschreiber von Naxos, Ath. 3, 78, c, Parthen. erot. 9. 19. 3) Athener aus der hippothoontischen Phyle, Inscr. 168, b. 4) Mannsn. auf einer apollonischen Münze, Mion. II, 30.

'Ανδρίων, ωνος, m. Mannsen, Spartaner, Inscr. 1320. — Auf einer Münze aus Apollonia, Mion. S. III, 314.

'Ανδρόβαζος, m. Paropamisade, D. Sic. 19, 14.

'Ανδρόβιος, m. Mannleben, ein Maler, Plin. h. n. 35, 11.

'Ανδρόβουλος, m. Rathmann, 1) V. des Timon, Delphier, Her. 7, 141. 2) ein Bildhauer, welcher Philosophen bildete, Plin. h. n. 34, 26. K.

'Ανδρογένεια, f. *Manngeboren, Gattin des Minos, M. des Asterios, Nonn. 13, 226. 247.

'Ανδρογένης, ους, m. Ahlemann = Adelmann, Mannsn., Inscr. 2266, a.

'Ανδρογεώνηος φόνος, Catull. carm. 64, 77, Androgeoneae caedis, K.

'Ανδρόγεως, ω, nach Suid. auch **'Ανδρόγεων**, m. Erdmann, S. des Minos u. der Pasiphae, Apd. 3, 1, 2. 15, 7, Plut. Thes 15, ö., Paus. 1, 1, 2. 27, 10, D. Sic. 4, 60, Luc. salt. 49, A. Er hatte als Heros in Athen einen Altar, Paus. 1, 1, 4.

'Ανδρόγυνοι, Zwitter, Volk in Libyen, Arist. u. Calliphan. b. Plin. 7, 2.

'Ανδροδάϊξα, f. ähnl. ahd. Heerbrand, eine Amazone, Tzetz. P. H. 180.

'Ανδροδάμας, *αντος*, acc. (Paus. 2, 12, 6) *αν*, m. Siegmann, 1) Samier, Her. 8, 85. 9, 90. 2) Rheginer, Arist. pol. 2, 9, 9. 3) S. des Phlias u. der Chthonophyle, Paus. 2, 6, 6. 7, 6, ö.

'Ανδροδίκη, f. Mansold d. i. wie ein Mann waltend, M. des Thespios. Schol. Ap. Rh. 1, 146.

'Ανδρόθεν, s. *"Ανδρος*.

'Ανδροθόη, m. *Mannschnelle, T. des Kastor (A. Perikastor), M. des Diktys u. Polydektes, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 4, 1091.

'Ανδροίτας, m. *Mannloos, Tenedier, geographischer Schriftsteller, Schol. Ap. Rh. 2, 159.

'Ανδροκαλίς, f. St. in Aethiopien. Iub. Maurit. b. Plin. 6, 34.

'Ανδρόκλεια, f. *Mannehre, 1) Böotierin, T. des Antipönus, Paus. 9, 17, 1. (2) Iulia Androclea b. Orelli 2898. K.)

'Ανδροκλείδας, (ὁ), att. auch **'Ανδροκλείδης** (Dem. s. unten) u. Plut. (Pel. 5, 6. apophth. Lac. s. v.) abwechselnd *ας* mit *ης* (Plut. Lys. 27. Pyrrh. 2), Xen. stets *ας*, Paus. u. Suid. stets *ης*, in Keil Inscr. boeot. XV, b *'Ανδροκλίδας*, Ehrmanns, 1) Thebaner, a) Xen. Hell. 3, 5, 1. 5, 2, 31, Lys. b. D. Hal. de Isae. 6, Plut. Pel. 5. 6. Lys. 27. de gen. Socr. 29, Paus. 3, 9, 8, Suid. s. *οὐσία φανερά*. b) Lebadeer. Keil Inscr. a. a. O. 2) Athener. Acharner, Dem. 48, 11. 12, ö. — Phegäer, V. eines Archias. Inscr. 122. (Bei Isae. 6, 47 hat Schoem. *'Ανδροκλῆς* nach Conj. st. *'Ανδροκλείδης*.) Ueberh. bezeichnet Hesych. die *'Ανδροκλεῖδαι* als ein athen. Geschlecht. 3) Spartaner, Plut. apophth. Lac. s. v. 4) Epeirote, Plut. Pyrrh. 2. 5) S. des Lydiers Synesios, Schüler des Porphyrius. Suid. 6) ein Geschichtschreiber, Plut. Lys. 8.

'Ανδρόκλειος, Suid.

'Ανδροκλείων, *ωνος*, m. Ehrmann, Epeirote, Plut. Pyrrh. 2.

'Ανδροκλῆς, *έους*, b. Theodor. Prodr. 1, 163 *έος*, voc. *'Ανδρόκλεις*, Isae. 6, 53, — Zenob. 3, 77 u. Macar. 3, 91 haben auch **'Ανδροκλέης**, u. Inscr. b. Ross Dem. Att. 99 steht im gen. *έου*, (ὁ), Ehrmann, 1) S. des Aeolos in Sicilien, D. Sic. 5, 8, Apostol. 1, 83. 2) Messenier, a) S. des Phintas, K. von Messene, Paus. 4, 4, 4. 5, 6, ö. b) Enkel desselben, Paus. 4, 16, 2. 3) Athener, a) *ὁ Πιτθεύς*, Volksredner u. eifriger Demokrat, Thuc. 8, 65, Andoc. 1, 27, Ar. Vesp. 1187, Plut. Them. 19, Arist. rhet. 2, 23. Von ihm sagte Cratin, was von Leuten, die sich aus niedern Verhältnissen emporgehoben haben, sprichwörtlich wurde: *ἐν δὲ διχοστασίῃ καὶ 'Ανδροκλέης* (Diogen. 4, 55 hat *'Ανδροκλῆς*) *πολεμαρχεῖ*, Zenob. 3, 77, Macar. 3, 91. b) andere Athener, Isae. 6, 4. 5, ö. — Sphettier, Wucherer, Dem. 35, 10. 14. 28 u. argum. v. 1, wahrsch. auch in Demosth. fr. XIII, 11 ed. Saupp. — *'Αφιδναῖος*, Att. Seew. XVII, c, 6. — Acharner u. A., Ross Dem. Att. 59. 89. 99, ö. — S. des Epichares, Luc. Char. 1. 3. — Komödie des Sophilus, Mein. I, p. 425. — 4) Amathusier, Arr. An. 2, 22, 2. 5) Spartaner, Xenoph. Ephes. 5, 1, 6. 5) Cyprier, Theod. Prodr. 1, 163. 7) Samier, Porphyr. v. Pyth. 10. 8) Sclave in Rom, der mit einem Löwen fechten mußte (s. *"Ανδροκλος*), Ael. v. h. 7, 48. 9) Böotier, Curt. A. D. 42, 4.

Ἄνδροκλος, (ὁ), gen. ου, poet. (Anth. IX, 790) οιο, Ruffmann, 1) S. des Kodrus, Gründer von Ephesus, Pherec. b. Strab. 14, 632 u. ff. 640, Ephor. b. St. B. s. *Βέννα*, Paus. 7, 4, 2, Antip. ep. (IX, 790). 2) Macedonier, Hetäre Alex. M., Arr. Anab. 3, 29, 1. 3) ein Sclave in Rom, = *Ἀνδροκλῆς*, w. s., Apion b. Gell. N. A. 5, 14. 4) ein Anderer, ep. Paul. Sil. (VI, 75).

Ἄνδροκος, = *Ἄνδρικλος*, w. s., Anon. st. mar. magn. 199.

Ἀνδρόκοπος, = *Ἀνδρόκοττος*, Plut. de se ips. laud. 1.

Ἀνδρόκοττος, (ὁ), 1) ein Phrygier, Mnas. b. Ath. 12, 530, c. 2) K. der Prasier in Indien, Plut. Alex. 26, App. Syr. 55.

Ἀνδροκράτης, ους, ion. (Her. 9, 25) εος, (ὁ), Theobald, Heros der Platäer, der bei Platäa ein Heiligthum hatte, Her. a. a. O., Thuc. 3, 24, Plut. Arist. 11, Clem. Alex. admon. ad gent. p. 26, a.

Ἀνδροκύδης, ου, η, einmal auch (Plut. qu. symp. 4, 2, 3) gen. ους, (ὁ), Dithmar, 1) berühmter Maler aus Kyzikus, Plut. Pel. 25. qu. symp. 4, 2, 3. 4, 4, 11, Ath. 8, 341, a. 2) Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 145, Arist. Tar. u. Neanth. in Theol. Arithm. 40, Apost. 8, 34, o, Mant. prov. 2, 8. 3) Arzt, Ath. 6, 258, b.

Ἀνδρόλαος, m. = dem Folgenden, Att. Inschr. in Philhist. Hftn. K.

Ἀνδρόλεως, m. Volkmann, Faustkämpfer, Luc. ep. 21 (XI, 81).

Ἀνδρόλοχος, m. Hermann, Eleer, Pol. 5, 94.

Ἀνδρομάχεια, f. = Flgd., Lesches bei Tzetz. zu Lycophr. 1263 nach Mein. Anal. p. 46.

Ἀνδρομάχη, (ἡ), Ludovica, 1) T. des Eetion, Gem. des Hektor, Il. 6, 395, ö., Plat. Ion 535, b, Apd. 3, 12, 6, A. Auf Gemälden von Polygnot (Paus. 10, 25, 9) u. in Trauerspielen von Antiphon, Arist. eth. Eud. 8, 3, u. des Euripides, Plut. Alex. 51, oft dargestellt. 2) eine Amazone, Schol. Il. 3, 189.

Ἀνδρομαχίδης, m. Wichmannson, Mannsn., Inscr. 2328, b. Von:

Ἀνδρόμαχος, m. Wichmann, 1) S. des Lykos, von Aeneas getödtet, Qu. Sm. 11, 41. 2) S. des Aegyptos, Hyg. f. 168. 3) Athener, Diener des Polemarchos, And. 1, 12—14, ö. 4) Eleer, Xen. Hell. 7, 4, 19. 5) Abderit, Paus. 6, 14, 12. 6) V. des Timäus aus Tauromenium, D. Sic. 16. 7. 68, Plut. Tim. 10. 11. 7) Karrhener, Verräther des Crassus, Plut. Crass. 29, Nic. Damasc. b. Ath. 6, 252, d. 8) Aspendier. Pol. 4. 65. 83, ö. 9) Syrer, V. des Achäos, Feldherr des Seleucus, Pol. 4, 51. 8, 22, Polyaen. 4, 17. 10) Gesandter des Ptolemäus Philometor, Pol. 33, 5. 11) Freund des Herodes. Ios. 16, 8, 3. 12) Cyprier, Nauarch unter Alexander d. Gr., Arr. An. 2, 20, 10. 13) S. des Hieron, Anführer der Miethstruppen unter Alexander d. Gr., Arr. An. 3, 12. 5. 25, 4, ö. 14) Thessaler, Inscr. Leake III, n. 151, p. 366. 15) auf rhodischen Henkeln, Stoddart Cod. 5, 5, 4. K. 16) Neapolite, Sophist u. Lehrer unter Diocletian, Suid. — Grammatiker, Schol. Il. 13, 130. — Vater u. Sohn, Leibärzte Neros, Galen. antid. I, p. 483, Fabric. bibl. Gr. IV, p. 356.

Ἀνδρομέδα, (ἡ), gen. ας (Ios. b. Iud. 3, 9, 3, Ath. 1, 21, c, Heliod. 10, Ach. Tat. 3, 7, A.), ion. u. ep. *Ἀνδρομέδη* (Her. 7, 61. 150, Nonn. 1, 192, ö., Philod. ep. V, 132, Arab. ep. IV, 138), ähnl. Manfreda, T. des Kepheus u. der Kassiopeia, von Perseus befreit, Her. a. a. O., Apd. 2, 4, 3, D. Sic. 4, 9, Scyl. 104, Strab. 1, 43. 16, 759, Luc. d. mar. 14, ö., A.; abgebildet: Luc. d. dom. 22, Ach. Tat. 3, 6, u. von Sophokles u. Euripides behandelt, Fabric. bibl. Gr. II. Durch Athene unter die Sterne versetzt, wo sie ein Sternbild am nördlichen Himmel bildet, Arat. Phaen. 198, Eratosth. Katast. 17, Hyg. Poet. Astron. 2, 20, f. 24, Nonn. 25, 145. 47, 450.

Ἀνδρομέδης, acc. ην, (ὁ), Lacedämonier, Thuc. 5, 42. Richtiger *Ἀνδρομένης*.

Ἀνδρομένης, ους, b. Arr. Ind. 18, 6 εω, (ὁ), Mannsleben, 1) Athener, a) V. des Theogenes, Dem. 54, 7. 8, D. Hal. de grav. Dem. 12. b) ein Anderer, Dem. 36, 15. c) *Κεφαλῆθεν*, Att. Seew. X, e, 149. 2) Macedonier, V. des Amyntas u. Attalus, Arr. An. 1, 8, 2. 5, 27, 1, ö. 3) Andere: Inscr. 2478. — Delphier, Curt. A. D. 4. 5. Dat.

Ἀνδρομενίδης, m. Mannsn., Hesych. s. *Ἐνεδία*.

Ἀνδρομήδης, acc. η, m. Mannewitz, Plat. ep. 13, p. 362, b.

Ἀνδρόνεικος, m. Mannsn., = *Ἀνδρόνῑκος*, Inscr. 286.

Ἀνδρονικιᾶνός, m. Siegmann, späterer Mannsn., Phot. cod. 45.

Ἀνδρόνῑκος, m. Siegmann, 1) Athener, Schauspieler zur Zeit des Demosthenes, Plut. X oratt. Demosth. 17, Mach. b. Ath. 13, 581, c. d. e, ebend. 584, d. 2) Anführer der griech. Söldner des Darius, Arr. An. 3, 23, 9, vgl. mit 2, 24, 5, ö. 3) Olynthier, Feldherr des Antigonus, D. Sic. 19, 59. 69. 86. 4) Leibtrabant des Perseus, D. Sic. 30, 14, App. Maced. 16. 5) Gesandter des Attalus, Pol. 32, 26, App. Mithr. 4. 6) Mörder des Seleucus, D. Sic. 30, 8. 7) S. des Messalam, ein Jude, Ios. 13, 3, 4. — ein Anderer, N. T. Rom. 16, 7. 8) ein Aegypter, Vales. zu Amm. Marcell. 2, p. 352. 9) ein Peripatetiker aus Rhodus, Strab. 14, 655. — Plut. Syll. 26. — einer mit dem Bein. Alypius, Hieron. praef. in Daniel. 10) Dichter der Anthologie, Iac. III, p. 108, Liban. ep. 75; dramat. Dichter aus Hermopolis, Phot. 356, a, 12. Viell. auch Livius Andronicus. 11) Andr. Cyrrhestes, Erbauer des Windthurms in Athen, Vitr. 1, 6, 4. 12) Delphier, Curt. A. D. 2, 4, oft. 13) aus Kyzikus, Inscr. 3660. 14) auf Münzen oft, z. B. aus Teos, Rhetus. Mion. III, 260. S. XI, 591.

Ἀνδροξένης, m. Fremdling, Delphier, Curt. A. D. 2.

Ἀνδροπείθης, m. Mannrath, ein Melier, Inschr. in Heften von K.

Ἀνδροπολίτης νομός, in Niederägypten an der Westseite des Nils, Ptol. 4, 5, 46. S. *Ἄνδρες*.

Ἀνδρόπομπος, m. Gleitsmann, 1) Gründer von Lebedus, Strab. 14, 633. 2) Sohn, nach Hellan. Enkel des Borus, Paus. 2, 18, 8. 9, 5, 16, Hellan. in Schol. Plat. p. 376.

Ἄνδρος, m. Manns, S. des Eurymachos, Gründer von Andros, St. B. Bei Con. narr. 44 ein Wahrsager. S. *Ἀνδρεύς*.

Ἄνδρος, ἡ, Mannheim, 1) die nördlichste der cycladischen Inseln, j. Andro, mit einer Stadt gleiches Namens (Ptol. 3, 15, 30, D. Sic. 13, 69). S. Her. 4, 33, ö., Aesch. Pers. 886, Thuc. 2, 55, ö., A. Ew. **Ἄνδριος, Ἄνδριοι,** Her. 8, 66, ö., Thuc. 4, 42, ö., A. — *ὁ Ἄνδριος* = οἱ *Ἄνδριοι*, Plut. qu. graec. 30. Als Adj. *Ἀνδρία χώρα*, Xen. Hell. 1, 4, 22, — *τριήρης*, ebend. 2, 1, 31. 2) St. Galatiens, s. *Ἄναρος*.

Ἀνδροσθένης, ους, acc. η (Strab. 16, 766, Pol. 11, 34) u. ην (D. L. 2, 6, n. 10), (ὁ), Mannhardt, 1) Arkadier, Thuc. 5, 49. 2) Admiral Alexanders d. Gr. aus Thasus (nach Arr. Ind. 18, 4 S. des Kallistratus aus Amphipolis), der die Südküste Asiens untersuchte,

Strab. a. a. O., Ath. 3, 93, b, Marc. Heracl. ep. per. Menipp. prooem. 2. 3) Bildhauer aus Athen, Paus. 10, 19, 4. — aus der erechtheischen Phyle, Inscr. 165. — Acharner, Ross Dem. Att. 59. — S. des Adeimantus, D. L. 5, 2, n. 14. 4) S. des Onesikritus aus Aegina, D. L. 6, 2. n. 10. 5) Kyzikener, Pol. 11, 34. 6) S. des Idaeus aus Gyrton, Prätor Thessaliens, der für Pompejus kämpfte, Caes. b. civ. 3, 80, Porph. Tyr. in Euseb. chron. Armen. p. 180. 7) S. des Lochäus, Pankratiast, Paus. 6, 6, 1. 8) Smyrnäer, Inscr. 3140. — [Auf knidischen Henkeln im Museum der archäol. Gesellsch. K.]

'Ανδροτέλης, m. Vollmann, Mannsn. auf einer Inschr. aus Hermione, Philologus 9. Jahrg. S. 180.

'Ανδρότιμος, m. Ehrmann, V. des Nearch aus Kreta, Arr. Ind. 18, 4.

'Ανδροτίων, *ωνος*, (ὁ), Ehrmann, 1) Athener, S. des Andron, Plat. Prot. 315, c. Gorg. 487, b. — Schüler des Isokrates, gegen welchen Lysias (Harp. s. *ἀπράγγιον* u. Apost. 4, 30) so wie Demosthenes die Rede 22 verfaßt haben, Dem. 24, 6, ö., Plut. Dem. 15, Dion. Hal. de Dem. et Arist. 4, Arist. rhet. 3, 4, Anon. v. Isocr. 11. — Geschichtschreiber, Plut. Sol. 15. exil. 14, Ael. v. h. 8, 6, Paus. 6, 7, 6. 10, 8, 1, A., Fragm. in Müllers hist. fr. I, 371—377. IV, 645. 2) Musiker, Agath. 68 (XI, 352. 3) ein Anderer, ep. *ἀδ.* (VII, 228, 4) Commentator des Sophokles, Fabric. bibl. Gr. II, p. 744.

'Ανδροφάγοι, (οἱ), Menschenfresser, ein scythisches Volk (Bastarner) im j. Smolensk, Her. 4, 18. 100 u. ff., Ephor. b. Scymn. 848. *ὁ 'Ανδροφάγος*, der König der Androphagen, Her. 4, 119.

'Ανδρόφορβος, m. *Mannweide (wie Mollweide), Erbsieger, Mion. III, 91.

'Ανδρόχαρις, m. Trautmann, Mannsn., Inscr. 1702.

'Ανδρόϊτας, m. Mannsn., Inscr. 7. Vgl. *'Ανδροίτας*.

'Ανδρώ, f. Manninga, 1) eine Amazone, Tzetz. P. H. 179. 2) (indecl.) eine St. Aegyptens (s. unter *'Ανδροπολίτης*), Athanas. ad Antioch. ep. 10. Aehnl. 'Ανδρῶν πόλις, s. *Ἄνδρες*.

'Ανδρων, *ωνος*, m. Mann, 1) Athener, a) Vater des Androtion, einer der Vierhundert, Antiph. u. Crat. b. Harp., Plut. X oratt. vitt. Antiph. 23, Suid. — b) S. des Androtion, Zeitgenosse des Sokrates, Plat. Protag. 315, c. Gorg. 487, c. — c) Eläusier, Inscr. 150, 43. — d) aus Salamis, Inscr. 108. — 2) Argiver, Reisender in Libyen, Arist. b. D. L. 9, 11, n. 9, Sext. Emp. Pyrrh. 1, 84, Apoll. mirab. 25. 3) Delphier, Curt. A. D. 40, Keil Inscr. boeot. III. 4) Befehlshaber unter Dionysios, Polyaen. 5, 2, 4. — Seeräuber, Polyaen. 5, 19. 5) Faustkämpfer, Arist. in Schol. Pind. Ol. 7, 1. 6) Hebräer, Phil. in Flacc. 10. 7) Orchomenier, S. des Aristion, Keil Syll. Inscr. boeot. p. 12. 8) *Καταναῖος αὐλητής*, Ath. 1, 22, c. 9) Geometer u. Musiker, Lehrer des M. Antonin, Capitol. Marc. 10) Arzt, Ath. 15, 680, d, Celsus 5, 20. 4, 14. 18, Galen. II, p. 118, ö. 11) Ephesier, Schriftsteller, D. L. 1, 11, n. 6. 1, 1, n. 7, Schol. Pind. 2, 17, A. 12) Tejer, Geograph, Schol. Ap. Rh. 2, 354. 946, vgl. mit Arr. Ind. 18, 8. 13) Halikarnassier, Plut. Thes. 25, Tzetz. Lycophr. 894, vgl. mit Strab. 9, 342. 9, 456. 476, ö., St. B. s. *Δώριον*, u. ö., Et. M. 655, 5, Schol. Il. 16, 235, Harp., A. S. Müller fr. II, p. 347—352. 14) Alexandriner, Geschichtschreiber, Ath. 4, 184, b. 15) Oft auf knid. u. rhod. Gefäßhenkeln, K.

'Ανδρωνίδας, *α*, (ὁ), Manecke, 1) Spartaner, Inscr. 1197. 2) Achäer, *οἱ περὶ (τὸν) 'Ανδρωνίδαν*, Pol. 29, 10. 30, 20. 40, 4. 5. 3) Athener, Aeschin. ep. 8, 1. Aehnl.:

'Ανδρωνίδης, m. Sicyonier, Mion. S. IV, 163.

'Ανδρώνικος, m. (= *'Ανδρόνῑκος*, m. des Verses wegen), ein Arzt, ep. *ἀδ.* 716, b (App. 339).

'Ανδρώνιος, 1) Patron. von *Ἄνδρων*, Keil Inscr. boeot. n. II. 2) **'Ανδρώνιος ὄνος** (s. *'Αντρώνιος*), sprichwörtl. von denen, die große Lasten tragen, weil sie groß u. dumm sind, Suid.

'Ανδρωσία, St. Galatiens, Ptol. 5, 4, 9.

'Ανδώματις, m. Fl. in Indien, Megasth. in Arr. Ind. 4, 4.

'Ανεγέσικλος, *ου*, m. V. des Anagastes, Ioann. Antioch. fr. 206.

'Ανέγκλητος, m. *Unbescholten, Spartaner, Inscr. 1240.

'Ανείκητος, m. = *'Ανίκητος*, Sieghardt, Inscr. 189.

Ἄνεκτος, m. Leidlig, Mannsn., Eust.

'Ανεμαῖαι, wahrsch. ein Ort, Inscr. 1688.

'Ανεμέσητος, m. *Ohnetadel, Mannsn., Orelli 2964. K.

'Ανεμοδρόμοι, m. *Windläufer, fingirtes Volk b. Luc. v. h. 1, 13.

Ἄνεμοι, Winde, person. bei Orph. h. ad Musae. 38.

'Ανεμοίτας, böot. (Suid.) *'Ανεμώτας* (s. Boeckh Inscr. I, p. 723, Ahrens Dial. I, 193. 199), m. Blaser, Thebaner, Dem. 18, 295, Harp. (v. l.).

'Ανεμοκοῖται, m. *Windbeschwörer, Familie in Korinth, Hesych., Suid., Eust. 1645, 41. S. Lex.

'Ανεμούριον, (τό), Windhorn, 1) das südlichste u. zugleich westlichste Vorgebirge von Cilicien, j. Anemur, mit einer Stadt gleiches Namens, Strab. 14, 669. 682, Scyl. 102, Ptol. 5, 8, 3, Anon. st. mar. magn. 197. 283. 308. 315. 2) ein anderes zwischen Calycadnus u. dem corycischen Vorgebirge in Cilicien, Strab. 14, 670, Eust. zu Dion. per. 855. Viell. = Zephyrium.

['**'Ανεμοῦσσα**, Insel bei Afrika, Ptol. 4, 3, 44.]

'Ανεμώλεια, Windesheim, anderer Name für *'Ανεμώρεια*, w. s., Strab. 9, 424, St. B.

'Ανεμώνιος, Blasig, äol. Name, Schol. Il. 20. 404.

'Ανεμώρεια, (Windscheid, s. Strab. 9, 423), St. in Phokis bei Delphi, Il. 2, 521 u. Eust. das., Strab. a. a. O., Hesych., Lycophr. 1073. Ew. **'Ανεμωρεύς**, St. B.

'Ανεμῶσα, Windesheim, Flecken in Arkadien, westlich am Phalanthusberg, Paus. 8, 35, 9.

'Ανεμῶτις, *ιδος*, f. *Windstillern, Bein. der Athene zu Mothone, Paus. 4, 35, 8.

'Ανεξιβίη, f. Friedleben, eine Danaide, Apd. 2, 1, 5. (Viell. *'Αναξιβίη*.)

Ἄνζητα, St. in Großarmenien in der Landschaft **'Ανζητηνή** (ἡ *'Ανζιτηνή*) zwischen dem Euphrat u. den Quellen des Tigris, Ptol. 5, 13, 19. 18.

Ἄνηβος, m. Chaldäer, S. des Babius, V. des Arbelus, Abyd. b. Euseb. chron. p. 36, Moses Choren. 1, c. 4.

['**'Ανήδυμος**, m. Inscr. Theb. im Rh. Mus. N. F. III, 2, p. 287, falsche Lesart.]

'Ανήμεντος, mythisches Geschöpf der Chaldäer, Abyd. b. Syncell. 38, b.

'Ανήριστος, m. (Ohnelenz?), a) Spartaner, V. des Sperthias, Her. 7, 134. b) S. des Sperthias, Her. 7, 137; — Thuc. 2, 67.

Ἀνηρῖται ἢ **Ἀνηρεῖται**, Völkerschaft im nördl. Marmarika, Ptol. 4, 5, 21.

Ἀνηρoέστης u. **Ἀνηρόεστος**, *ου*, gallischer Fürst, Pol. 2, 22. 26. 31.

Ἀνησιάρων, *ωνος*, m. (?), Name auf einer smyrnäischen Münze, Mion. S. VI, 317.

Ἀνησιδώρα, f. *Gabenspendern, Bein. der Erde u. der Ceres, welche als solche einen Tempel zu Phlius in Attika hatte, Plut. qu. symp. 9, 14, 4, Hesych., Paus. 1, 31, 4.

Ἀνητοῦσσα, St. in Libyen, Ew. **Ἀνητουσσαῖος**, Alex. Pol. b. St. B.

Ἀνθαδόνιος, = *Ἀνθηδόνιος*, Inscr. 1593, Ulrichs b. Keil Syll. Inscr. boeot. 10, p. 38.

Ἀνθάνα, f. = *Ἀνθήνη*, w. s.

Ἄνθας, gen. *α* (Paus. 2, 30, 8), Blum, 1) S. des Poseidon u. der Alcyone, K. von Trözen, Paus. 2, 30, 8 u. 9, 22, 5, s. *Ἄνθης*. 2) Priester des Poseidon in Halikarnaß, Inscr. 2655, K.

Ἀνθανίς, f. Blumenhagen, anderer Name für Trözen, St. B. s. *Τροιζήν*.

Ἀνθεάδαι, m. poet. Bezeichnung der Halikarnassier, St. B. s. *Ἀθῆναι*. Von:

Ἀνθέας, m. Blüthner, Lindier, Dichter, Philomn. b. Ath. 10, 445, a. S. *Ἀνθείας*.

Ἄνθεια, f. Blümecke, 1) T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8. 2) eine Hetäre, Lys. b. Ath. 13, 592, c, Harp., Suid., auch *Ἄντεια*, w. s., geschrieben, Ath. 13, 586, e, A. 3) T. des Megapenthes u. der Euippe in Ephesus, Xenoph. Ephes. 1, 2. 4) Beiname a) der Aphrodite bei den Gnossiern, Hesych. b) der Hera, welche unter diesem Namen in Argos ein Heiligthum hatte, Paus. 2, 22, 1, Et. M. 108, 47. c) der Horen, Hesych. 5) St. in Messenien, Il. 9, 151. 293, Paus. 4, 31, 1, nach Strab. 9, 360 u. St. B. s. *Θούριοι* = Thuria. 6) Flecken in Achaja, von Antheias, w. s., benannt, Paus. 7, 18, 3. 6, Phil. Bybl. b. St. B. Ew. *Ἀνθεύς*, Ath. 11, 460, d, St. B. 7) Ort in Thessalien, Hes. sc. 381, der auch *Ἄνθη* heißt, w. s. 8) St. in Trözene, Paus. 2, 30, 8. 9) St. in Pontus, Phileas b. St. B., Eust. Hom. 743, 22. 10) Flecken in Libyen, St. B. 11) die St. Antium in Italien, St. B.

Ἀνθείας, m. Blüthner, S. des Eumelus, von welchem Antheia (w. s.) benannt sein soll, Paus. 7, 18, 3.

Ἀνθέμα, f. Frauenn., Inscr. b. Keil Inscr. boeot. 56. A., Aehnl. wie:

Ἀνθεμία, f. Blüthchen, Frauenn. auf einer alten Inschr. bei Wordsworth Athens etc. p. 121, K.

Ἀνθεμίδης, für *Ἀνθεμιωνίδης*, also Anthemionssohn d. i. Simoeisios, Il. 4, 488 (vgl. mit 473), Suid.

Ἀνθέμιον, Blumhof, Ort auf der Akropolis in Athen, Hesych.

Ἀνθέμιος, m. Blümel, späterer Name: röm. Kaiser, Damasc. v. Isid. 64. 108, Prisc. Tanib. fr. 40, Eust. Epiph. b. Euagr. 3, 26, Ioann. Antioch. fr. 207, Suid. s. *χειρίζω*, Phot. 79, 15.

Ἀνθεμίς, *ίδος*, f. Blumenau, früherer Name von Samos, Strab. 10, 457.

Ἀνθεμίων, *ωνος*, m. Blümner, 1) ein Trojaner, Il. 4, 473. 2) Athener, a) V. des Anytos, Plat. Men. 90, a, Plut. Alc. 4. Caj. Marc. 14. Amat. 17, D. Sic. 13, 64, Aristox. in Schol. Plat. apol. 330 ed. B. — ein Anderer, Dem. 47, 60; — Inscr. 199. — *Περιθοίδης*, Att. Seew. x, d, 59. — Prospaltier, Ross Dem. Att. 157. — 3) ein Thespier, Plut. Amat. 2. — 4) S. eines Diphilos, Anth. app. 146. Andere: ein Bauer, Ael ep. rust. 4. — Alciphr. 3, 61.

Ἀνθεμοασία, *Blüthenreich, T. des Lykos, ... des Daskylos, eines Sohnes von Tantalos, von ... cher der Anthemusische See seinen Namen haben ... Herodor. in Schol. Ap. Rh. 2, 752, vgl. mit 726.

Ἀνθεμοασίς, *ίδος*, *λίμνη*, poet., = *Ἀνθεμοεισὶς λίμνη*, See in Bithynien, Ap. Rh. 2, 726.

Ἀνθεμοείσιος, Blümecke, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Ἀνθεμόεσσα, f. Blumenfeld, Insel der Sirenen im tyrrhenischen Meere, Hes. in Schol. Ap. Rh. 4, 890.

Ἀνθεμόκριτος, m. Blömmärt, 1) Athener, ein Herold, Dem. 12, 4, Isae. b. Harp., Plut. Per. 30, Paus. 1, 36, 3, Suid. b) *Ἀχαρνεύς*, Att. Seew. XVII, b, 16. 2) Pankratiast, Schmeichler des Tyrannen Aristomachus in Argos, Agatharch. b. Ath. 6, 246, e.

Ἀνθεμόνη, f. Blüthchen, eine Arkadierin, Geliebte des Aeneas, Agathyll. b. D. Hal. 1, 49.

Ἄνθεμος, m. Blumenbach, Fl. beim kalaunischen Gebirge, Schol. Il. 20, 307.

Ἀνθεμοῦς, *οῦντος*, *ὁ*, Blumenau, 1) St. u. Landschaft in Macedonien, Her. 5, 94, Thuc. 2, 99, Dem. 6, 20, Aeschin. 2, 27 u. Schol., Harp., B. A. 403. Ew. **Ἀνθεμούσιος**, *σία*, St. B., nach Harp. auch *Ἀνθεμούντιοι*. Adj. *Ἀνθεμουσία γῆ*, Suid. s. ... *σονται*. — *ίλη*, Arr. An. 2, 9, 3, Hesych. 2) Name für Samos, Strab. 14, 637. 3) St. in Syrien (Mesopotamien) St. B. u. auf Münzen von Domitian, Heliogabal, Maximin, s. *Ἀνθεμουσία*. 4) Fl. in Erythea, Apd. 2, 8, 10, Et. M. 108, 50. Hesych. Aehnl.

Ἀνθέμουσα, Name für Samos, Arist. b. Plin. 5, 37, St. B. s. *Σάμος*.

Ἀνθεμουσία, (*ἡ*), Blumenrode, Landschaft in Mesopotamien, Strab. 16, 748, Ptol. 5, 18, 4, D. Cass. 68, 21. Adj. dav. **Ἀνθεμουσιὰς** *πόλις*, = Batnae j. Sarug, Isid. Charac. m. Parth. 1.

Ἀνθεμωνίδης, m. Anthemonssohn, miles Plaut. Poenul., Suid.

Ἀνθεσθιανός, m. Mannsn., Cod. b, 24, 1, K.

Ἀνθεστήρια, n. pl. Blumenfest, s. Lex. u. Apd. in Schol. Ar. Ach. 925 (961), Suid. u. Harp. s. *Χόες*, Hesych. Sprichw. war: a) *θύραζε Κᾶρες, οὐκ ἔτ' Ἀνθεστήρια*, d. h. es sind jetzt keine Festtage mehr von denen, welche die Gewohnheiten der Festtage auf andre Zeiten übertragen, Zenob. 4, 33, Apost. 8, 94, Diogen. 5, 23, Hesych., Phot., Suid. b) *κισσός μετ' Ἀνθεστήρια*, d. i. Ihr kommt damit post festum, Apost. (Arsen.) 9, 77, a u. praef. 5, wo *ἄχισσος* für *κισσός* steht wie 2, 4.

Ἀνθεστήριος, m. Blüthner, Athener, Inscr. 158 *Ἀλαιεύς*, 573. *Ἰκαριεύς*, 117., vgl. 281. 782.

Ἀνθεστηριών, *ῶνος*, att. (Aeschin. 3, 98, Dem. 59, 76. 18, 155) gew. *ὁ ἀνθ. μήν*, spät. bloß *Ἀνθ.* genannt, Blüthenmond, der zweiten Hälfte des Februar u. der ersten des März entsprechend (nach Plut. Syll. 14, App. b. civ. 2, 149 = März), außer Athen (Aeschin. u. Dem. a. a. O., Plut. Demetr. ... Arat. 53, Ist. b. Harp., Inscr. — z. B. Böckh Staatsh. 11, XVII, tab. 7.) auch zu Chius (Inscr. 3723), Kyzikus (Inscr. 1, T. 2, p. 914—924), Delus, Olbia (Inscr. 2083, b.), Parus (Inscr. T. II, p. 1072), Smyrna (Philostr. v. Soph. 1, 25), überh. in Ionien, ... Ios. 14, 10, 23 auch zu Halikarnaß so genannt. In Seleucia hieß er **Ἀνθεστήριος**.

Ἀνθέστιος, m. das röm. Antistius, a) Mannsn. auf einer lydischen Münze, Mion. IV, 5. b) mit Labeo, D. Sic. 15, 51.

'Ανθεσφόρος, m. *Blumenbringer. Mannsn., Inscr. 1142.

'Ανθεύς, έως (Parthen. 14), poet. έος (Nonn. 35, 33), Blümer, 1) S. des Agelaus, Lyktier, Nonn. 2, 137, s. 2) S. des Königs von Assesos aus Halikarnaß, Alex. Aetol. u. Arist. b. Parthen. erot. 14. 3) S. des Poseidon u. der Astyphile, Hyg. f. 157. 4) Andere, Leon. Tar. 94 (VII, 550). — ein Sohn des Noëmon, des Aegyptios, Ant. Lib. 5. — ein Antenoride, Lycophr. 134. — Genosse des Aeneas, Virg. Aen. 1, 181, 5) Erzgießer (Ol. 155), Plin. 34, 8. 6) Bein. des Dionysos, Paus. 7, 21, 6. 7) Hundename, Xen. Cyn. 5.

'Ανθη, = 'Ανθεία, w. f., 1) eine Alkyonide, Apost. 20, Suid. s. 'Αλκυονίδες. 2) St. der Myrmidonen in Thessalien, Hes. sc. Herc. 474.

'Ανθηδών, όνος, Bieneburg (s. Ael. n. an. 1), 1) m. S. des Dios, V. des Glaukos, Gründer von Anthedon, Mnaseas b. Ath. 7, 296, b, St. B. 2) Nymphe, angebl. Gründerin von Anthedon, Paus. 9, 22, 5. 3) (ή), St. u. Staat Böotiens mit einem Hafen am Euripus, j. Antedona od. Lukisi, Il. 2, 508, Arist. b. Plut. qu. graec. 19, Scymn. 500, Scyl. 59, Archestr. b. Ath. 7, 316, a, Nonn. 13, 73. 39, 100, Lycophr. 754, ep. b. Ath. 1, 31, b, Strab. 1, 16. 9, 405, Plut. Syll. 26, Paus. 9, 22, 5. 26, 2, Dicaearch. fr. 59, 23. 25. — Ew. **'Ανθηδόνιος**, Palaeph. 28, St. B., vgl. 'Ανθαδόνιος, z. B. ὁ Γλαῦκος, Strab. 9, 405, der daher auch als Heros der Stadt ohne weitern Zusatz ὁ 'Ανθηδόνιος heißt, Ath. 15, 679, a. Fem. 'Ανθηδονία, z. B. Μυρτίς, Plut. qu. graec. 40. Als Adj. 'Ανθηδόνιος λιμήν, Dionys. Call. Hellen. 92, St. B., νία ληνός, Keil Inscr. boeot. XXXVI. — **'Ανθηδονιάς**, ein Wein, wo man es aber von 'Ανθας ableitete, Arist. b. Ath. 1, 31, c, Suid. nennt ihn 'Ανθηδόνιος. 4) Hafenstadt in Judäa, Ios. arch. 13, 13, 3. b. Iud. 1, 4, 2, s., Münzen unter Caracalla. Ew. **'Ανθηδονίτης**, St. B.

'Ανθηδονία, (ή), Bieneburgen, 1) das Gebiet von Anthedon in Böotien, Strab. 9, 405. 2) früherer Name von Calauria, Arist. b. Plut. qu. graec. 19.

'Ανθηΐς, ίδος, f. Blümel, Schwester der Aegleis, Apd. 3, 15, 8.

'Ανθήλεια, f. Blüthchen, eine Danaide, Apd. 2, 1, 5.

'Ανθήλη, f. (Her. 7, 176 falsch 'Ανθηλή), Blumenthal, Städtchen zwischen der Mündung des Asopus in den Sinus Maliacus u. den Thermopylen, Her. 7, 200, Herdn. b. St. B. Es hieß auch 'Ανθήνη, St. B.

'Ανθην, m. Blume, Pythagoreer aus Carthago, Iambl. v. Pyth. 36.

'Ανθήνη, f., Nonn. 26, 87 'Ανθηνή, b. St. B. auch 'Ανθάνα, Blumenthal, 1) Flecken in Kynuria im Peloponnes, benannt nach 'Ανθης, w. f., Thuc. 5, 41, Lys. b. Harp., Char. b. St. B., der sie selbst 'Ανθάνα schreibt (Paus. nennt den Ort 'Αθήνη, w. f.). Ew. 'Ανθανεύς. 2) St. Arkadiens, St. B. 3) St. Indiens, Nonn. a. a. O. 4) = 'Ανθήλη. — Ew. **'Ανθηναῖος**. Adv. **'Ανθήνηθεν**, St. B.

'Ανθηρά, f. Bunte, Schiffsname, Att. Seew. XIII, 114.

"Ανθης, ου, b. Paus. 9, 22, 5 auch **"Ανθας**, gen. Paus. 2, 30, 8), "Ανθα, (ὁ), Blum, 1) S. des Poseidon, von welchem Anthana u. Anthedon benannt sein sollen, Arist. b. Plut. qu. graec. 19, Paus. a. a. O., Strab. 8, 374, Philost. b. St. B. s. 'Ανθάνα, St. B. s. 'Ανθηδών u. 'Αλικαρνασσός. 2) ein böotischer Dichter aus Anthedon, Zeitgenosse des Linus, Plut de mus. 3. S. "Ανθος.

'Ανθία, f. Blümecke, Schwester des Priamus, Polyaen. 7, 47.

'Ανθιανός, m. Mannsn., Orelli 3251, K. Aehnl.:

'Ανθίας, m. Blümel, Mannsn., Inscr. 93. (Auch ein Meerfisch, s. Lex.). Aehnl.:

"Ανθιμος, m. späterer Mannsn., a) ein Arzt unter Zeno, Malch. Philad. fr. 11, Phot. p. 129, b. — Auf Münzen aus Pergamus, Mion. II, 608, S. v. 457.

'Ανθίνη, f. Stadt, — viell. = 'Ανθήνη, Suid.

"Ανθινος, m. Bunte, Mannsn., Theophyl. ep. 83.

"Ανθιον, m. Blumenborn, 1) ein Brunnen auf dem Wege von Eleusis nach Megara, Paus. 1, 39, 1. 2) St. Italiens, = "Αντιον, w. s. Ew. **'Ανθιανός**, Quadrat. b. St. B.

"Ανθιος, = "Ανθης, Blümner, 1) S. des Poseidon u. s. w., Schol. Il. 2, 508. 2) Bein. des Dionysos, Paus. 1, 31, 4.

'Ανθίππη, f. Rössel, Tochter des Thespios, Apd. 2, 7, 8. — Chaonierin, Phylarch. b. Parthen. erot. 32.

"Ανθιππος, m. Roß, variirt in Hdschrr. mit "Αντιππος, w. s., u. ist Ath. 9, 403, e vertauscht mit 'Ανάξιππος, w. s. — Orchomenier, Inscr. 1569. — Auf einer Münze aus Abydus, Mion. II, 633.

"Ανθις, f. Blüthchen, 1) Hetäre, Ath. 17, 586, b. 2) Frauenn., Orelli 4651.

'Ανθοθώ, v. l. st. 'Ανθηδών in Hierocl. Synecd. ed. pr. S. Wesseling zu Hierocl. p. 644.

'Ανθοκόμης, m. Schönhaar, Mannsn., Aristaenet. 1, 3.

"Ανθος, ου, m. Blum, (auch Name eines Vogels, Arist. an. 5, 6, Ael. n. an. 5, 41. 6, 19), 1) S. des Autonous, Anton. Lib. 7. 2) = "Ανθης, w. s. S. des Poseidon, nach welchem Anthedon benannt sein soll, Arist. b. Ath. 1, 31, c, Plut. qu. graec. 19. 3) ein Arkadier, Neanth. b. Plin. 8, 34. 4) Athener, aus Kolonus, Inscr. 183. — 268. 272. 378. 5) römischer Steinschneider, Orell. 2661. 6) Andere, Orell. 1893, s.

"Ανθουσα, f. Blümecke, 1) Frau aus Aegä in Cilicien zur Zeit des K. Leon, Damasc. v. Isid. 69. 2) andere Frauen, Leont. 9 (Plan. 285); Phot. 78, b. 38. 3) Name für Konstantinopel, St. B. s. Συκαί u. das. Mein. 4) athen. Schiffsname, Att. Seew. II, 89.

'Ανθοφορίων, m. *Blumenbringer, Mannsn., Alciphr. 3, 29.

'Ανθοφόρος, f. *Blumenbringern, die lat. Feronia, D. Hal. 3, 32.

'Ανθρακία, f. Kohle, arkadische Nymphe, Paus. 8, 31, 4. 47, 3.

"Ανθραξ, ακος, m. Kohle, coquus, Plaut. Aul.

'Ανθρώπινος, m. Mensching, Sicilianer, Polyaen. 5, 3, 8.

"Ανθρωπος, m. Mens, Olympionike, Alex. Aphr. in Ar. Top. 1, p. 61, Suid.

'Ανθρωποφάγοι, Menschenfresser, Volk oberhalb des Borysthenes, Isigon. b. Plin. 7, 2.

"Ανθυλλα, f. Blümecke, 1) St. in Unterägypten zwischen Canopus u. Naucratis, Her. 2, 97. 98. Ew. **'Ανθυλλαῖος** u. **'Ανθυλλίτης**, St. B. S. "Αντυλλα. 2) Frauenn., Alciphr. 3, 33; Inscr. 599.

'Ανθώ, f. Blume, T. des Amulius, Diocl. b. Plut. Rom. 3.

'Ανιακκάς, ᾠδῆς ὄνομα, Eubul. b. Suid.

'Ανιάνα, St. in Mesopotamien, Ptol. 5, 18, 5.

'Ανιαράκαι, οἱ, = 'Αναριάκαι, Pol. 5, 44.

Ἀνίας, ὁ, Rennbeck, Fl. im nördl. Arkadien, Strab. 8, 389. S. *Ἀροάνιος*.

Ἀνιγραῖα, n. pl. *Bösesweg, ein beschwerlicher Weg von Thyrea nach Argolis, Paus. 2, 38, 4.

Ἄνιγρος, (*ὁ — ποταμός*), Bösel, Küstenfluß in Triphylien, der Minyeius bei Homer, Strab. 8, 346 u. ff., Paus. 5, 5, 3. 11. An seiner Mündung war die Höhle der Nymphen **Ἀνιγριάδες** (Strab. 8, 346) od. **Ἀνιγρίδες**, *αἱ*, Paus. 5, 6, 3, wo Kranke, die mit Flechten behaftet waren, Heilung suchten.

Ἀνίδης, m. Fluß in Mauritania Tingitana, von Polyb. Anatis, von Ptol. Asamas, bei Plin. Asanas genannt, j. Ommerbia, Scyl. 112.

Ἀνιέσεις, pl. Volk in Sogdiana, Ptol. 6, 12, 4.

Ἀνιήν, *ῆνος* (App. Hann. 38), u. **Ἀνιηνός**, ὁ mit u. ohne *ποταμός*, der Anio, Nebenfl. des Tiber in Latium, j. Teverone od. auch l'Aniene, Plut. Caes. 58. S. *Ἀνίης*, *Ἄνιος*, **Ἀνίων** u. *Ἀννίων*.

Ἀνίης, *ητος*, meist mit, doch auch ohne *ποταμός*, = *Ἀνιηνός*, D. Hal. 3, 23. 55. 63. 5, 37. 6, 45.

Ἄνιθα, St. in Arab. Petraea, Ptol. 5, 17, 6.

Ἀνικήτεια, f. Sieghardt, Tochter des Paul. Silentiar., ep. Paul. Sil. IX, 770.

Ἀνίκητος, m. Siegert, 1) S. des Herakles u. der Hebe od. der Megara, Apd. 2, 7, 7, Bat. in Schol. Pind. I. 3 (4), 104. 2) Archon in Athen Ol. 112, 1, Arr. An. 2, 24, 6, wohl richtiger *Νικήτης* zu schreiben, w. s. 3) Erklärer des Homer, Ath. 11, 783, c. 4) Freigelassener des Nero, D. Cass. 61, 13. 5) ein Architect, Name auf einer Grabschr. b. Marini Atti de Arvali, T. 1, p. 256. 6) Mannsn., Alciphr. 1, 28.

Ἀνίκιος, das röm. Anicius, insbes. *Λεύκιος Ἀν.*, Pol. 30, 13, ö., Plut. Aem. Paul. 13, Ath. 14, 615, a, auch *Ἀνίκιος* allein App. Illyr. 9, dagegen *ὁ Φῆστος ὁ Ἀνίκιος*, D. Cass. 78, 22.

Ἄνικλος, m. Mannsn. auf einer Münze aus Lebedus, Mion. 141.

Ἀνίνα, St. in Indien im Lande der Lesten, Ptol. 7, 2, 22.

Ἀνινάχα, St. in Indien diesseits des Ganges, Ptol. 7, 1, 53.

Ἀνινάχαι (*ἢ Ἀμινάχαι*), Volk in Indien, Ptol. 7, 2, 18.

Ἀνιοκλῆς, gen. *εῖος* st. *έεος*, ähnl. Fuhrmeister, Böotier, Inscr. 1593.

Ἄνιος, (*ὁ*), Uebel, 1) S. des Apollo od. des Karystos u. der Kreusa od. Rhoio, K. von Delos, Con. 41, D. Sic. 5, 62, D. Hal. 1, 50. 59, Pherec. b. Tzetz. Lycophr. 57, Apost. 16, 2, Phavor. s. *Ῥοιώ* (wo falsch *Ἴνιος* steht), St. B. s. *Μύκονος* u. *Ἄνδρος*, A., s. Mein. Anal. al. p. 16. 2) S. des Aeneias u. der Lavinia, Serv. zu Virg. Aen. 3, 80. 3) Römer Sextus Annius, D. Sic. 15, 20. 4) eine Gottheit der Eleer, Clem. adm. ad gent. 5) Fl. Anio, s. *Ἀνιήν*, Paus. 5, 35, 10.

Ἀνίππα, f. *Unberitten, T. des Nil, M. des Busiris, Agath. b. Plut. parall. min. 38.

Ἀνῖχαι, Volk in Indien, Ptol. 7, 1, 52.

Ἀνίων, *ωνος*, ὁ, 1) K. von Delos, s. *Ἄνιος*, D. Sic. 5, 79. 2) Nebenfl. des Tiber = *Ἀνιήν*, Strab. 5, 235. 238, Plut. Popl. 21. Camill. 41. Caj. Marc. 6, Polyaen. 8, 7, 2.

Ἄννα, ἡ, (hebr., nach Phil. mut. nom. 25. somn. 1, 43, ö. *Gotteshuld), 1) hebr. u. christl. Frauenn., Ios. 5, 10, 2, Phil. quod deus immut. 2, ö., N. T. Luc. 2, 36, — Anth. 8, 27. 15, 32. 37, im plur. 8, 28. 2) Aegypterin. Sprichw. war: *Ἄννας κρίβανος*, von denen, welche etwas Neues erfunden, Append. prov 31 (s. *Ἄννος*). 3) T. des Belos, Schwester der D später als Nymphe verehrt, Ov. Fast. 3, 559 u. ff. St. in Judäa, Ios. 5, 1, 12. 25. Ew. **Ἀννίτης**, *Ἀννῖται*, Ios. 5, 1, 12, u. **Ἀννιανός**, St. B.

Ἀνναῖος, m. 1) ein Taricheate (Galiläer), Ios. b. I 2, 21, 3. 2) Römer *Ἀνναῖος Κορνοῦτος*, D. Cass. 62,

Ἀννακός, m. (?), ein Lycaonier, der über 300 J lebte. Sprichw. war von heftig Beweinten: *τὸ Ἀννακοῦ κλαύσειν*, St. B. s. *Ἰκόνιον*.

Ἀννάλις, (*ὁ*), römischer Prätor, App. b. civ. 4,

Ἄνναρος, m. Statthalter in Babylonien, Ctes. Ath. 12, 530, d.

Ἀννήδωτος, m. Halbgott der Chaldäer, Abyd Sync. 38, b u. 39, b.

Ἀννία *Ῥήγιλλα*, Frau des Sophisten Hero Osann. Syll. p. 405.

Ἄννιβα *ὄρη*, Gebirge in Serica, Pt. 6, 16, 2.

Ἀννίβας, ὁ, gen. *ου*, doch auch *α*, s. Xen. Hell 1, 37, Pol. 7, 1 [der gew. *ου* hat], D. Sic. 13, 62, ö., (abwechselnd mit *ου*), Strab. 3, 158. 5, 216, ö., Polyaen. 7, 48, Plut. Marcell. 11. 12. de mul. virt. regg. apophth. s. Fab. Maxim. 3, (öfterer *ου*), Them 34, c. 22), 1) S. des Gisko, karthagischer Feldherr Sicilien 410-406 v. Chr., Pol. 1, 18—24, D. Sic. 13 u. ff. 2) karthagische Trierarchen, Vater u. Sohn, Pol 17—19. 43. 7, 2. 3) S. eines Hamilkar, Pol. 1, 44. 86. 4) mit dem Bein. der Rhodier, Pol. 1, 46. 5) S. Hamilkar Barkas, bald *ὁ Καρχηδόνιος* genannt, App. Syr. 4, Plut. Luc. 31, Luc. v. h. 2, 9, ö., *ὁ Λίβυς*, Plut. Tit. 9, Luc. d. mort. 12, 1, Herdn. 4, 5, od. *ὁ ἀήττητος*, Plut. comp. Arist. et Cat. 5, *ὁ μέγας*, Ios. b. Iud. 2, 16, 4. — S. Pol. Buch 2. 3 u. Plut. Fab. Max. u. ö., A. Adj. davon **Ἀννιβαϊκός**, Hal. 2, 17, Pol. 2, 37. 3, 1. 2. 32, u. **Ἀννιβαϊκός**, Sic. 25, 20, u. Appians *Ἀννιβαϊκή*. — Als Ehrenna des Sertorius: App. b. civ. 1, 112. 6) Andere sind sogen. *μονομάχος*, Pol. 9, 24, *ὁ ψάρ*, App. Lib.

Ἄννιβοι, Volk im nördlichsten Serica, Ptol. 6, 16

Ἀννίκερις, gen. *ιδος* (D. L. 2, 8, n. 12), dat. Suid., acc. *ιν* (Olymp. v. Plat.), 1) Mann aus Kyrene, dah. auch *ὁ Λίβυς* genannt (Olymp. a. a. O.), welcher den Plato aus der Sclaverei loskaufte, Ael. v. h. 2, 27, D. L. 3, n. 14, Aristid. or. 46, p. 385, Dem. enc. 23. 2) ein kyrenaischer Philosoph, Str. 17, 837, D. L. 2, 8, n. 7. Seine Anhänger hießen **Ἀννικέρειοι**, D. L. 2, 8, n. 7. 10, u. seine Philosophie *ἡ* **Ἀννικέρειος**, D. L. prooem. n. 13, Suid., b. Str. a. a. O. *ἡ* **Ἀννικέρεια**.

Ἄννιος, (*ὁ*), der röm. Name Annius, 1) ein König Etrusker, Alex. Polyh. b. Plut. parall. min. 40. 2) *Τίτος Ἄννιος*, auch bloß *Ἄννιος* genannt, Plut. T. Gracch. 14. 3) ein Krieger unter Marius, Plut. Mar. 4) *Γάϊος Ἄννιος*, der gegen Sertorius kämpfte, Plut. S. 7. 5) *Ἄννιος Μίλων* (b. D. Cass. 39, 6 *Τίτος Ἄν. Μίλων*), Plut. Cic. 33. 6) ein *Λούκιος Ἄνν.*, Ios. b. I 4, 9, 1. 7) Andere: einer unter Nero. D. Cass. 62, *Ἄννιος Οὐινικιανός*, D. Cass. 60, 15, *Ἄννιος Γάλ.* unter Otho, Plut. Oth. 7. 8. 13. 8) Philosophen: *Σενέκας ὁ Ἄννιος ὁ Λούκιος*, D. Cass. 59, 19, Stoiker, Porph. v. Plat. 20.

Ἀννίχωρον, Ort, Alcm. b. St. B. Ew. **Ἀννίχωροι** u. **Ἀννίχωρες**, nahe bei den Persern, St. B.

Ἀννίων, *ίωνος*, *ὁ — ποταμός*, = *Ἀνιήν*, Pol. 5, Plut. fort. Rom. 40.

Ἄννος, m. Aegyptier, Erfinder des Backofe

...ichn. war deshalb *Ἄννος κρίβανον*, Schol. Ar. ...ch. 86, Suid. S. *Ἄννα*. (N. T. kommt ein Hebräer ...vvaς, α, vor, Luc. 3, 2, ö.)

Ἄννων, ωνος, (ὁ), 1) Seefahrer u. Geograph aus ... Arr. Ind. 43, 11, Marc. Her. ep. per. Menipp. ... Müll. Geogr. min. prolegg. u. Hann. per. 1—14. ... verschiedene Heerführer der Carthager bis zum Beginn ... ersten punischen Krieges. Her. 7, 165, Pol. 1, 18, ö., ... Sic. 13, 80. 16, 67. 20, 10—12, Plut. reip. ger. ... 3. 3) *Ἄννων ὁ μέγας*, politischer Gegner Hanni... 18, App. Iber. 4. Lib. 34, ö., Pol. 1, 67, ö. 4) Spä... Pol. 3, 42, ö., ein Neffe Hannibals, App. Hannib. ... College des Botas, App. Hannib. 43. Einer mit ... Bein. ὁ *Λευκός*, App. Lib. 108. 5) Andere — ... Sic. 13, 80. 23, 1. 6) ein Fluß bei Carthago, Pa... ...ph. 32, 5.

Ἄνξυρ, (Neuere Ἀγξωρ), lat. Anxur, D. Sic. 14, 16.

Ἀνυγάθ ἢ *Ἀνυγάθ*, St. im innern Libyen am ... Lauf des Bagradas, Ptol. 4, 6, 29.

Ἀνολήιος, *Λεύκιος*, Anulejus, Ross Inscr. 2.

Ἀνόμοιος, m. *Ungleich, späterer Mannsn., Phot. 279, 20.

Ἄνωνος, m. (*Windauf?), Quelle bei Derrion in ..., Paus. 3, 20, 7.

Ἀνόπαια f., b. Hesych. *ἀνοπαῖα*, *Blickauf, 1) ... *ὄρπη*, Od. 1, 320 (?). 2) ein zum Oeta ... Berg an der Gränze von Lokris, u. ein Weg ... denselben, Her. 7, 216.

Ἄνοστος, m. *Nimmerheim, fabelhafter Ort bei ... Meropen, Theop. b. Ael. v. h. 3, 18.

Ἀνουβι = *Ἀνουβίς*. Inscr. 2303.

Ἀνουβίγγαρα, ein Ort u. eine St. auf Taprobane ... od. Chilaw auf Ceylon), Ptol. 7, 4, 4, u. 7.

Ἀνουβίδειον, τό, 1) Tempel des Anubis, Luc. Icar. ... Tox. 26. 2) Nach Suid. *τόπος τις*.

Ἄνουβις, ιδος, dat. auch ει (Inscr. 1800), acc. ..., voc. ι, (ὁ), ägyptische Gottheit mit einem Hunds... ... mit dem griech. Hermes verglichen, Lucil. ... XI, 212, Anth. app. 281, Strab. 17, 805. 812, Ios. ..., Plut. Is. et Os. 14, ö., Luc. d. mort. 13, 3, ö., ... als Halbgott Regent von Aegypten, Maneth. b. ... 13, e.

Ἀνουβίων, Mannsn. auf einer ägyptischen Inschr., ... von Felton, f. *Ἐφημ. τῶν φιλομαθῶν* vom ... Oct. 1858. K.

Ἀνουρόγραμμον, n. Residenz der Fürsten von Ta... (Ceylon) im nordwestlichen Theile der Insel, ... Ruinen von Anarodgurro. Die Bewohner der Land... Ἀνουρόγραμμοι, Ptol. 7, 4. 9. 10.

Ἄνυτις, f. (richtiger *Ἄμυτις*), Schwester des ..., Din. b. Ath. 13, 609, a.

Ἀνούχθα, St. in Susiana, Ptol. 6, 3, 5.

Ἄνοχος, m. Langmuth, Olympionike aus Ta..., Paus. 6, 14, 11.

Ἀνταγόρας, ου, doch D. L. 4, 5, n. 6 auch α, dat. ..., acc. αν, voc. α, ion. Ἀνταγόρης (Antip. ep. IX, ...), gen. εω (Her. 9, 76, Theaet. ep. VII, 444), acc. ..., (ὁ), Hardrat, 1) Koer. Her. a. a. O., Paus. 3, ... — od. ein Chier, Plut. Arist. 23. 2) ein Hirt aus ..., der mit Herakles kämpfte, Plut. qu. graec. 58. 3) ... aus Rhodus, der eine Thebais u. Epigramme ver... ..., 277 v. Chr., Paus. 1, 2, 3, D. L. 4, 4, n. 2. 5, n. ..., 17, n. 10, Plut. qu. symp. 4, 4, 2. apophth. ... Antig. 17, Ael. v. h. 14, 26, Heges. b. Ath. 8, ..., Apost. 5, 13, Anth. IV, 1. IX, 147. 4) Andere. ... ep. (VII, 444), — Antip. ep. (IX, 269).

Ἀνταγορησσῖνος, m. Name auf einer Münze aus Lebedus, Mion. III, 141, Aehnl.

Ἀνταγορίδας, Hardrats, *γένος Ἀθήνησιν*, Hesych.

Ἄνται, Volk, welches mit den Avaren kämpfte, Menand. Prot. fr. 6 (hist. fr. IV, 204 ed. Müll.).

Ἀνταία, ep. *αἴη*, f. Bittrich, d. h. an Bitten (welche an sie gerichtet werden) reich, Bein. a) der Rhea, Orph. h. 41, 1, Schol. Ap. Rh. 1, 1141, Suid. b) der Hekate, Hesych.

Ἀνταῖος, ου, ep. οιο, (ὁ), Hartung. 1) S. des Poseidon u. der Gäa, Riese in Libyen, von Herakles getödtet, Pind. I. 4 (3), 87, Plat. Theaet. 169, b. Legg. 7, 796, a, Apd. 2, 5, 11, D. Sic. 1, 17. 4, 17, ö., A. Im Plur. Gegner wie Antäos, Plut. Alex. fort. 2, 11. Sein Grabmal, Strab. 17, 829, Iub. Maurit. b. Plut. Sert. 9. 2) Libyer in Cyrene, V. der Barke, Pind. P. 9, 185 u. Schol. dazu. — Erythräer, Inscr. 3134. 3) ein Heerführer des Turnus, Virg. Aen. 10, 561. 4) eine Komödie des Antiphanes, Mein. 1, 312.

Ἀνταιούπολις, b. D. Sic. 1, 21, Plut. sol. an. 23 u. Ptol. 4, 5, 71 *Ἀνταίου κώμη* od. *πόλις*, f. Hauptstadt des antäopolitischen Nomos in Oberägypten (Ptol. a. a. O.) auf der Ostseite des Nil, j. Ruinen beim Dorfe Kau. Ew. Ἀνταιοπολίτης, St. B., Münzen aus Trajans u. Hadrians Zeit.

Ἀνταΐς, = *Ἀνταῖος*, Rhodier, Mion. S. VI, 591.

Ἀνταίων, 1) = *Ἀνταῖος*, St. B. s. *Ἀνταιούπολις*. 2) Rhodier, Mion. S. VI, 586.

Ἀνταλκίδας, ου, (ὁ), Warnebold, Spartaner, der den berüchtigten antalcidischen Frieden schloß, 387 v. Chr., Xen. Hell. 4, 8, 12, ö., Dem. 20, 54, Pol. 1, 6, A. — Auch Ἀντιαλκίδας, Inscr. 1260.

Ἄνταλλος, = *ἀντάλλαγος*, Täuschling, Delphier, V. eines Socrates, Curt. A. D. 90.

Ἀντάνδρη, f. Manecke, Amazone, Qu. Sm. 1, 43. 531.

Ἀντανδρίδης, m. Mänecke, Böotier, Inscr. 1570, b.

Ἄντανδρος, ου, böot. ω, ὁ, Mansold, d. h. wie ein Mann (waltend), 1) Feldherr der Aeolier, von welchem (ἡ) *Ἄντανδρος* benannt sein soll, St. B. s. v. 2) Feldherr der Messenier, Paus. 4, 7, 4. 10, 5. 3) Sicilier, Bruder des Agathocles, Geschichtschr., D. Sic. 19, 3. 20, 4. 21, 16, ö. 4) Athener, V. eines Kallippus, *Ἀραφήνιος*, Inscr. 114; — Anaphlystier, 172. — Schiffsbaumeister, Att. Seew. XIV, a, 96. 5) Lebadeer, Inscr. 1075. 6) auf einer achäischen Münze, Mion. II, 161.

Ἄντανδρος, Manstedt, St. der Pelasger, nach Alcae. b. Strab. 13, 606 der Leleger, in Mysien (Troas), am Ida, j. Antandro, Her. 5, 26. 7, 42, ö., Thuc. 4, 52, Scyl. 96, A. Ew. Ἀντάνδριοι, Thuc. 8, 108, Xen. Hell. 4, 1, 26, A. Das Gebiet (ἡ) Ἀντανδρία, Arist. h. an. 3, 12, Ael. n. an. 8, 21, Strab. 10, 470. 13, 612.

Ἀντᾱνορίδαι, dor. = *Ἀντηνορίδαι*, heißen die Troer, Pind. P. 5, 110.

Ἀντάνωρ, m. Mansold, Eleer, Pol. 5, 94, f. *Ἀντήνωρ*.

Ἀντάραδος, St. an der Nordgrenze von Phönizien, der Insel Aradus gegenüber, j. Tortosa, Ptol. 5, 15, 16.

Ἄντασος, m. Hertel, Großvater des Kypselus, Paus. 2, 4, 4. 5, 18, 7.

Ἀνταύγης, m. *Widerschein, Name für die Sonne, Orph. b. Macrob. Sat. 1, 18 (Orph. fr. 7).

Ἀντάχαρα, St. in Indien, Ptol. 7, 1, 64.

Ἀντέας, ου, m. Hardig, Macedonier, Arr. An. 3, 5, 5. 6, 28, 4. — Suid.

Ἄντεος, m. (von der Ἀνταία, w. s., so benannt), Monatsn. (vom 25. Juli an), im Bereich der pergamenischen Monarchie Hemerol. Flor.

Ἄντεια, f. Widerhold, 1) T. des Jobates, Gem. des Prötus in Lycien, sonst Sthenoböa, Il. 6, 160, Apd. 2, 2, 3, Luc. cal. 26, Zenob. 2, 87, Suid. 2) Hetäre, Sclavin des Eleer Charisios od. Kasios, Dem. 59, 19, Lys. b. Harp., Ath. 13, 593, s. ö. — Titel von Komödien mehrerer Komiker, Ath. 13, 570, e. 586, e. S. Mein. 1, p. 32. 305 u. ö. S. Ἄνθεια. 3) St. = Ἄντιον. Ew. **Ἀντεάτης**, St. B. S. Ἀντία.

Ἀντείας, m. Widerhold, S. des Odysseus u. der Kirke, Gründer von Anteia, Xenag. b. D. Hal. 1, 72, St. B. s. Ἄντεια. S. Ἀντίας.

Ἄντειμος, m. für Ἄντιμος, Erhardt, auf einer mysischen Münze, Mion. II, 625.

Ἄντειχος, m. Mauermann, Name auf thracischen Münzen später Zeit, Mion. S. II, 405. 479.

Ἀντεκοῦϊα, Stadt in Hispan. Tarracon., Ptol. 2, 6, 53.

Ἄντεμνα, ας, b. Strab. 5, 230 **Ἄντεμναι**, Antemnae, St. der Sabiner in Italien, D. Hal. 2, 3. 5. 4, 3, Plut. Rom. 17. Syll. 30, St. B. Ew. **Ἀντεμνάτης**, D. Hal. 1, 16. 2, 34, ö., St. B.

Ἀντεραστυλίς, ίδος, f. Lieblein, meretrix, Plaut. Poenul.

Ἀντέρως, ωτος, (ὁ), m. Minnedank, 1) Bruder des Eros, Ael. v. h. 14, 29, Paus. 1, 30, 1. 6, 23, 35, Themist. or. 24, p. 305, Suid. 2) Alexandriner, Grammatiker zu Kaiser Claudius Zeit in Rom, Suid., Eudoc.

Ἀντεστίων, m. Stürmann d. i. Steuermann, Krieger des Bacchos, Nonn. 28, 112.

Ἀντήϊος, Römer, Vater u. Sohn, Ios. 19, 1, 15.

Ἀντηνορίδης, ου, poet. αο, m. Antenorssohn, d. i. a) Helikaon, Il. 3, 123, Ath. 6, 232, c. b) Eurymachus, Qu. Sm. 11, 130. Im Plur. Ἀντηνορίδαι, D. Hal. 1, 46, Strab. 13, 596. 607, insbes. Glaukos, Akamas, Hippolochus, die als Heroen in Cyrene verehrt wurden, s. Pind. unter Ἀντανορίδης. Dah. hier ein λόφος Ἀντηνοριδῶν, Lysimach. in Schol. Pind. P. 5, 108 u. Tzetz. Lycophr. 874.

Ἀντήνωρ, ορος, (ὁ), dor. Ἀντάνωρ, w. s., Mansfold, 1) S. des Aesyetes (nach Schol. Il. 3, 206 des Hyketaon) u. der Kleomestra, ein Troerfürst, der nach Trojas Fall in Libyen u. Oberitalien Städte u. Reiche gegründet haben soll, Il. 3, 148, ö., Soph. b. Strab. 13, 608, Eur. b. Ath. 15, 665, a, Plat. conv. 221, c, Strab. 5, 212, ö., Plut. Num. 8, Dict. 5, 17, A. Seine Abbildung zu Delphi, Paus. 10, 27, 3. 2) ein Kephalenier, welcher den Tyrannen Promnessos tödtet, Heraclid. fr. 32. 3) ein Pankratiast, Matr. u. Mach. b. Ath. 4, 135, c. 13, 578, f. 4) ein Gesandter des Perseus, Pol. 27, 4, 11. 5) ein Bildhauer, Paus. 1, 8, 5. 6) ein Geschichtschreiber von Kreta, Plut. mal. Herod. 22, Ael. n. an. 17, 35, Ptol. Hephaest. 5, Phot. bibl. p. 151, 15.

Ἀντηρείδης, m. Seitler, eigtl. gegenüber rudernd, Cram. An. 1, 173, 21.

Ἀντία, f. das römische Antium, D. Hal. 5, 36. 8, 86, ö., St. B. s. Ἄγκαρα. Ew. **Ἀντιάτης**. S. Ἀντεία u. Ἄντιον. 2) = Ἀνταία, d. i. ἡ Ῥέα, Et. M. 3) röm. Frauenn. = Atia, Nic. Damasc. fr. 18, ed. Müll. 437.

Ἀντιάδης, m. Hartung, S. des Herakles u. der Aglaja, Apd. 2, 7, 8.

Ἀντιάλκης, m. Wernhard, Mannsn., Insch… von Sparta, Ephemer. archaeol. n. 3165. K.

Ἀντιαλκίδας, m. Wernhards, Spartaner, Ins… 1260. — Ephesier, Mion. S. VI, 121.

Ἀντιάνειρα, gen. ep. ης, f. Manecke, 1) M… Erytus u. Echion, Ap. Rh. 1, 56. 2) T. des Pheres… des Idmon, Orph. Arg. 190. 3) Amazonenführ… Plut. prov. 15, Eust. Il. 3, 189, Tzetz. P. H. 176. 4) Frauenn., Leon. Tar. 20 (VI, 286), Antip. … (VI, 287).

Ἀντίας, ου, dor. (Pind. N. 10, 74) α, m. He…tung, 1) Argiver, Pind. a. a. O. 2) Athener, S. … Euphiletus, Inscr. 94. — 1587. — Einer gegen w… Hypereides eine Rede verfaßte, Harp., s. Saupp. fr. … p. 277. 3) Akräphier, Archon, Inscr. 1587. 4) Vale… Antias, röm. Annalist, Plut. Rom. 14. Tit. 18. … allein durch οἱ περὶ Ἀντίαν bezeichnet, Plut. Num. … fort. Rom. 10. S. Ἀντιεύς u. Οὐαλέριος.

Ἀντιβάκχου νῆσος, Insel im arabischen Me…busen, Ptol. 4, 7, 38, St. B. s. Βάκχου νῆσος.

Ἀντίβηλος, m. (?) S. des Mazäos, Gesandte… Dareios, Arr. An. 3, 21, 1. S. Ἀρτιβόλης.

Ἀντιβία, f. ähnl. Ludovica, 1) T. des Amphidam… Schol. Il. 19, 116 (Andere Ἀρτιβία). 2) Frauen… Anyt. 22 (VII, 490).

Ἀντίβιος, m. ähnl. Ludwig, 1) Athener, Inscr. … 167 — ἐκ Κοίλης, Ross Dem. Att. 173. — Phrea… ebend. 188. 2) stoischer Philosoph aus Askalon, St. … s. Ἀσκάλων.

Ἀντιβολή, f. östlichste (fünfte) Mündung des G…ges. Marc. Heracl. per. mar. ext. 1, 38. 39. 42. … Bei Ptol. 7, 2, 2 **Ἀντιβόλα**.

Ἀντιβρότη, f. Ludovica, Amazone, Qu. Sm. … 45. 532.

Ἀντιγένεια, f. Adelheid, Frauenn., Inschr. b. … Rangabé Ant. Hell. II, n. 2170, K. Keil. Inscr. boeo… LII, b. v. Coronea.

Ἀντιγενείδης, gen. εω, m. Nauhards od. Albert… Mannsn., Leon. Tar. 1 (V, 206), s. Ἀντιγενίδης.

Ἀντιγένειος, gen. auch ειοι u. b. Ulrichs p. 238 … 247 ειΐω, m. Patronym. von Ἀντιγένης, Inscr. … Leake, III, 4, 2. S. Ahr. Dial. II, p. 534. 535, b. U… p. 247 (Keil Inscr. boeot. X) auch **Ἀντιγενείος**, … s. Ahr. Dial. II, p. 257 u. Keil Inscr. boeot. p. 70.

Ἀντιγένης, gen. ους, einmal auch εος, Arr. Ind. … 10, böot. εις, Inscr. 1569, c. 1574. 1578. … dat. ει, acc. η (Dem. 37, 22. 25, Plut. Eum. … gewöhnl. ην, Lyc. 22, D. Hal. 7, 1, D. Sic. 19, 13. 44, … η, Plut. apophth. reg. Alex. 21, (ὁ), Albrecht, b. L. … durch sein Geschlecht (Adel) hervorstechende, 1) Athen… a) Archon Ol. 93, 2, Xen. Hell. 1, 3, 1, D. Sic. 13, … D. Hal. 7, 1, Marm. Par., A. b) V. des Feldherrn … krates, Thuc. 2, 23. c) V. des Crates, D. L. 4, 4, 1. … Ζυπεταιών, Lyc. 22, — Dem. 22, 38 — einer, g… den Lysias eine Rede schrieb, Lex. rhet. cantabr. p. 66 … 20. — Chorlehrer, Sim. ep. 150 (205) ed. B. (XIII, … — Φλυεύς, Inscr. 172. — Schiffsbaumeister, Att. Se… p. 94. — Sclave des Nicobulus, Dem. 37, 22. 25. 2) … tier, Inscr. 1569, c, u. die oben beim gen. erwähnten … schrr. 3) Macedonier, a) Anführer der Argyraspiden u… Alexander d. Gr., D. Sic. 18, 59, ö., Plut. Eum. 13. … Arr. An. 5, 16, 3. 6, 17, 3, Polyaen. 4, 8, 2, ὁ ἑτερ…φθαλμος genannt, Plut. Alex. 70. Seine Truppen … περὶ τὸν Ἀντιγένην, D. Sic. 19, 13, — Präfekt … Susiana, D. Sic. 18, 39, — Schriftsteller über Alex. … Plut. Alex. 46. — b) Pellenäer, Soldat unter Alex. …

n. Alex. fort. 2, 7. apophth. reg. Alexand. 21. c) ...ter des Peithon, Arr. Ind. 15, 10. 4) Sicilier, a) ...ner, D. Sic. 34, 2. b) Geloer, Antip. ep. IX, 96. ... S. des Lykopeus, Theocr. 7, 4. 5) Rhodier, Mion. ...414. 6) Andere: Asclep. ep. XII, 162, — ein Arzt, ... ep. 2.

Αντιγενίδας, b. Suid. **'Αντιγεννίδης**, u. Theon. ... (T. II, p. 100 ed. Sp.) auch **'Αντιγεννίδας**, ...or, böot. Inscr. 1573, auch *αο*, m. Alberti, Thebaner, a) S. des Satyros, Suid. (Harp. falsch Dionysios), berühmter Flötenspieler, Lehrer des Al... ...des (Pamph. b. Gell. n. att. 15, 17). S. Lys. b. ...p., Theophr. h. pl. 4, 11, 4, Plut. Demetr. 1. Alex. 2, 2, Aristoxen. b. Tat. adv. gent. p. 86, A. Dav. 'Αντιγενίδειος, Plut. mus. 21. Seine Schüler ...τιγενίδειοι, Plut. mus. 21. b) andere Böotier, Inscr. ...D. 2) Athener, *Φλυεύς*, Inscr. 172.

Αντίγνωτος, m. Harvrecht, d. i. rühmlich- od. ...bekannt, 1) Mannsn., Inscr. 370, b. 2) Bild... ...r, Plin. 34, 8, 19, ed. Sill.

Αντιγόνεια, *τά*, Fest (Opfer, Festzüge, Wettkämpfe) ...ren des Antigonus, bes. in Sicyon, Pol. 28, 16. ...0, Plut. Cleom. 16.

Αντιγόνεια, f. *Albertshausen, 1) St. in Epirus ...onien) am Kelydnos, Pol. 2, 5. 6, Ptol. 3, 14, 7. Ew. ...τιγονεύς, St. B. 2) St. in Macedonien (Mygdonia), Gründung des Antigonus Gonatas, Scymn. 631, Ptol. 3, 36. 3) St. in Arkadien, das frühere Mantinea, Plut. ...t. 45, Paus. 8, 8, 11, Ptol. 3, 16, 19. 4) St. in ...ynien, später Nicäa, früher *'Αγκώρη* genannt, Strab. 565, St. B. s. v. u. s. *Νίκαια*. 5) St. am Orontes ...rien, nahe bei Antiochia, D. Sic. 20, 47, Strab. ...750, D. Cass. 40, 29, Paus. Damasc. b. Malal. p. ... 6) Kastell im Gebiete von Kyzikus, St. B. 7) St. ...roas, später Alexandrea Troas, Strab. 13, 593. 597.

'Αντιγόνειος, *ον*, Patron. von *'Αντίγονος*, a) Adj. ...id., der auch **'Αντιγονίδειος** anführt. b) Subst. Sohn ...des Antigonus, gen. *οι*, Inscr. Leake III, 149.

'Αντιγόνη, gen. *ης*, dor. (Theocr. 17, 61) *ας*, voc. *η*, ...ph. O. C. 811, ö., (*ἤ*), Adelheid, 1) T. des Euryt... ...od. Eurytos, Apd. 3, 13, 1, Pherec. in Tzetz. Ly... ...hr. 175 u. Schol. Il. 16, 175. 2) T. des Oedipus u. ...Jokaste od. nach Pherec. in Schol. Eur. Phoen. 53 Euryganeia, Aesch. Sept. 862, Soph. O. C. 507, ö., ...3, 5, 8, Luc. salt. 43, Anth. IX, 216. VII, 37, A. ...Stück des Sophokles unter diesem Namen erwähnt ...m. 19, 246, Arist. rhet. 1, 13, ö. Bei Theben hieß ...Platz *Σύρμα 'Αντιγόνης*, Paus. 9, 25, 2. 3) T. des ...edon, Ov. Met. 6, 93. 4) T. des Kasandros, eines ...des von Antipatros, Theocr. a. a. O. 5) T. der Berenike, ... des Ptolemäus Lagi, Plut. Pyrrh. 4., ö. 6) eine ...närin, Plut. Alex. 48, ö., nach Plut. Alex. fort. 2, ...Pella. 7) Sicilierin, Argent. ep. v, 63. 128. VII, — XI, 320. 8) *'Αντιγόνη Ψαφαρά*, St. in Mace... ...n, Ptol. 3, 13, 38.

'Αντιγονικός, *ή*, *όν*, Adj. von Antigonos Doson, ...Arat. 54.

'Αντιγόνιος, m. a) ein Wurf, Hesych. b) **'Αντι-** ...*ον*, n. eine Pflanze u. Blume, Hesych.

'Αντιγονίς, *ίδος*, f. 1) eine Art goldener Trinkge... ..., so benannt vom König Antigonus, Plut. Aem. ...33, Polem. b. Ath. 11, 783, e. 2) eine von den ...gen Trieren in Athen, Arist. in lex. rhet. 676, 2, ...Dem. 8, 29. 3) eine spätere *φυλή* von Attika, zu ...n des Antigonus, d. V. des Demetrius, benannt, D. 20, 46, Plut. Demetr. 10, Inscr. 3 in Meier ind. schol. 1851, u. in Ross Dem. Att. 1; ein Mitglied derselben **'Αντιγονεύς**, St. B.

'Αντιγονίων, *ωνος*, m. Mildner, (s. Hesych. s. *ὀντίγονον*), Athener, Inscr. 169.

'Αντίγονος, gen. *ου*, poet. *οιο*, Adelbert, 1) Macedonier, a) Sohn Philipps, *ὁ Φιλίππου* (Strab. 16, 750, A.), od. auch *ἑτερόφθαλμος*, Plut. Sert. 1. educ. puer. 14. quaest. symp. 2, 1, 9, od. *μονόφθαλμος*, Hiernon. b. Luc. macrob. 11, od. *Κύκλωψ*, Ael. v. h. 12, 43, od. *ὁ πρῶτος* genannt, Porph. Tyr. fr. 6 in fr. hist. ed. Müll. III, 706, od. *ὁ γέρων*, Plut. Alex. fort. 1, 9. vit. pud. 7, ö., Feldherr Alexander d. Gr. u. dann König, Vater des Demetrius, Pol. 5, 67, ö., D. Sic. 18, 3, Plut. Eum. 3, ö., Arr. An. 1, 29, 3, ö., A. Seine Leute *οἱ περὶ 'Αντίγονον*, Plut. Eum. 15. 16. Von den Griechen wurde er als *εὐεργέτης* u. *σωτήρ* gepriesen, Suid., u. durch Statuen u. Gemälde geehrt, Paus. 6, 11, 1. 16, 2. 10, 10, 2, Strab. 14, 657. b) S. des Demetrius, Enkel des vorigen, K. von Macedonien, † 242 v. Chr., mit dem Bein. *ὁ Γονατᾶς*, Pol. 2, 41, ö., Plut. Aem. Paul. 8, ö., Ath. 9, 400, d, Porph. Tyr. fr. 3, 8. 4, 8 (fr. hist. ed. Müll. III, 696. 700), St. B. s. *'Αντιγόνεια* u. *Φίλα*, A., gew. *ὁ Δημητρίου*, Plut. Pyrrh. 26, ö., Paus. 1, 1. 1, ö., A., doch auch *ὁ δεύτερος* genannt, Plut. apophth. reg. s. v. 1. de se ips. laud. 16, Ael. v. h. 3, 5, ebenfalls durch Statuen geehrt, Paus. 6, 15, 7. c) Antigonus, S. des Demetrius von Cyrene, erst Vormund Philipps, dah. *ὁ 'Επίτροπος* genannt (Phylarch. b. Ath. 6, 251, d), dann König v. Macedonien, mit dem Beinamen *Δώσων*, Plut. Aem. Paul. 8, od. *ὁ 'Ιέραξ*, Plut. apophth. reg. s. v., u. auf Macedonisch *Φοῦσκος*, Porph. Tyr. fr. 4, 10 (hist. fr. III, 701 ed. Müll.), auch *ὁ τρίτος*, Plut. reg. apophth. s. v. S. Pol. 2, 45, ö., Plut. Caj. Marc. 11, ö., Paus. 2, 8, 4, ö., A. d) ein Gesandter des Perseus, Pol. 27, 5. e) ein Truppenführer des Ptolemäus, D. Sic. 20, 98. f) ein Soldat, D. Cass. 77, 8. 2) in Judäa, a) S. des Aristobulus, König von Judäa, Ios. arch. 14, 6, 1. b. Iud. 1, 8, 6, ö., Plut. Ant. 36, D. Cass. 48, 41. 49, 22. b) S. des Hyrkanos, Ios. arch. 13, 10, 2. 11, 1, 2. b. Iud. 1, 2, 7. 3, 1, 2. 3) Gelehrte, Künstler u. Schriftsteller, a) ein Arzt, Luc. Philops. 6. b) ein Bildhauer, Inscr. 359. c) ein Bildgießer u. viell. auch Schriftsteller über Malerei, Plin. 34, 8, 19, D. L. 7, 7, n. 12. 9, 7, n. 14, Ath. 11, 474, c, A. d) aus Carystus, Geschichtschr. u. Dichter, D. L. 2, 17, n. 12. 17. 7, 1, n. 10, ö., Ath. 13, 603, e, ö., D. Hal. 1, 6, Plut. Rom. 17, Anth. IX, 406, A. e) Grammatiker, Schol. Il. 23, 319. f) Andere? Schriftst. Philipp. ep. IV, 2, D. L. 4, 4, n. 3. 4) Andere, a) Athener, Ross Dem. Att. 15. b) Delier, Boeckh Inscr. VII, a, b, tab. 3 in Staatsh. c) auf Münzen aus Milet u. Rhodus, Mion. III, 163. 424.

'Αντίγων, *ωνος*, m. = *'Αντίγονος*, a) Archon von Chäronea, Inscr. 1608. b) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 33. Dav. Patron. **'Αντιγώνιος**, Inscr. 1574, s. Keil Inscr. boeot. p. 43.

'Αντιδάμας, m. Plaut. Poen. 5, 2, 85, nach Emend.

'Αντίδημος, m. Volkhart, Koer, Ross inscr.

'Αντίδιος, m. Widerhold, Halikarnassier, Inscr. 2655.

'Αντίδοτος, m. Dank, Athener, Inscr. 169. — Archon Ol. 82, 2, D. Sic. 11, 91. — Dichter der mittlern Komödie, Ath. 3, 109, c, ö. S. Mein. 1, 450. — Maler, Plin. 35, 11, 40.

'Αντιδρέπανον, m. Sichelhorn, Vorgebirge in Cyrenaika, j. Guffer Bograta, b. Ptol. *Δρέπανον*, Anon. st. mar. magn. 79.

'Αντιδωρίδης, *ου*, m. Danckelmann, Athener, Dem. 59, 121. 124.

'Αντίδωρος, m. Danckbahr d. i. Gratiosus, 1) Lemnier, Her. 8, 11. 2) Athener, Andoc. 1, 35. — Isae. 6, 39. 47. — Dem. 27, 58. — desgl. *Φιλαΐδης*, Inscr. 111. — S. eines Diokles, *'Ερικεεύς*, 115. — *Τιθράσιος*, 115. — Schiffsbaumeister, Att. Seew. p. 94 *Φαληρεύς*. 3) Faustkämpfer, Phot. bibl. p. 149, 27. 4) Epikureer, Plut. adv. Col. 32, von Epikur *Σαινίδωρος* genannt, D. L. 10, n. 4. — Inscr. 2940. S. *'Αντόδωρος*.

'Αντιεύς, *ό*, Bein. des Valerius, D. Hal. 1, 7. S. *Αντίας*.

'Αντίθεος, m. Göttlich, 1) ein Grieche vor Troja, Qu. Sm. 1, 228. 2) Athener, Ar. Th. 898. — Archon Ol. 160, 1, Paus. 7, 16, 10. — 3) ein Philosoph, Ael. b. Suid. s. *Κλέαρχος*. 4) auf phrygischen Münzen, Mion. IV, 227.

'Αντικάσιον, *τό*, Berg in Syrien, unweit Seleucia, südwestl. von Kasios, Strab. 16, 751.

'Αντικάτων, *ωνος*, m. Gegenkato, Schrift Cäsars gegen Ciceros Cato, Plut. Cic. 39. Caes. 54, App. b. civ. 2, 99, D. Cass. 43, 13.

'Αντικείτης, *ου*, *ό* — *ποταμός*, Fl. im asiatischen Sarmatien, j. Kuban, Strab. 11, 494. S. *'Αττίκιτος*.

'Αντικίνωλις, *ιδος*, *ιν*, *ή*, Ort an der Küste von Paphlagonien, Strab. 12, 545, Marc. Heracl. ep. per. Menipp. 9.

'Αντίκιρρα, s. *'Αντίκυρα*.

'Αντίκλεια, f. Berta, 1) T. des Autolykos, Gem. des Laertes, M. des Odysseus, Od. 11, 85, Callim. h. Dian. 211, Ist. b. Plut. qu. graec. 42, Paus. 10, 29, 8, Anth. III, 8. 2) T. des Diokles, Paus. 4, 30, 2. 3) M. des Periphates vom Hephästos, Apd. 3, 16, 1. 4) T. des Aristoteles, Antip. Sid. 21 (VI, 206), Arch. ep. (VI, 207). 5) T. des Kallikrates, Ath. 6, 251, d. 6) sonst Frauenn., Meleag. ep. V, 198. — Thebanerin, Inscr. 853, 1.

'Αντικλείδης, m. Harprechtson, 1) Athener, Inscr. 94. 169, Ross Dem. Att. 15. — Im Bes. Dichter u. Geschichtschr. Alexanders d. Gr. aus Athen, Plut. Alex. 46. Is. et Os. 37, D. L. 8, 1, n. 11, Strab. 5, 221, Ath. 11, 466, c, ö., Schol. Ap. Rh. 1, 1207. 1290, Schol. Il. 7, 44, Harp. s. *Καλαυρία*, Suid. S. *Αὐτοκλείδης*. 2) Lacedämonier, V. des Leon, Polem. in Schol. Eur. Hippol. 230.

'Αντικλῆς, *έους*, *έα*, voc. *'Αντίκλεις* (Leon. ep. Anth. VII, 466), m. Harprecht d. i. hart, also sehr hervorstechend durch Glanz od. Ruhm, 1) Athener, a) Feldherr der Athener, Thuc. 1, 117. b) Archon Ol. 113, 3, D. Sic. 17, 110, D. Hal. de Din. 9. de Dem. et Arist. 12. c) Olympionike, (Ol. 110), D. Sic. 16, 77. d) Andere, Lys. 7, 4. — 13, 64. — Schüler des Isokrates u. bekränzt, Iso. 15, 93. — *ό σταδιοδρόμος*, Aeschin. 1, 157—165. — S. des Kallias, *Εὐωνυμεύς*, 53. — S. des Neoptolemos, Plut. X oratt. Lycurg. 41. — Heliod. 2, 9. — Att. Seew. ö. 2) Böotier, nach Roß Attiker, Ross Dem. Att. 64. — 3) S. des Theocrit (aus Chios), Arr. An. 4, 13, 4. 4) V. eines Menecharmus, Anth. 12, 123. — Leon. ep. a. a. O. 5) = dem Schriftst. *'Αντικλείδης*, Plut. mus. 14.

"Αντικλος, m. Redhard, ein Grieche im trojanischen Pferde, Od. 4, 286, Qu. Sm. 12, 317.

'Αντίκολοι, Volk im innern Libyen, Ptol. 4, 6, 19.

'Αντικονδυλεῖς, *οἱ*, Neuhohenfelder, Bewohner von *'Αντικόνδυλος* in Böotien, einem *Κόνδυλος* gegenüber, Aristoph. b. St. B.

'Αντικοττύρας, *ου*, Bein. eines Demetrius in Rom (?), Ath. 15, 673, e.

'Αντίκραγος, m. Vorderschreiberg, 1) ein Zweig des Gebirges Kragos in Lycien, Strab. 14, 665. 2) Gestell daselbst, App. Mithr. 96, wohl dasselbe, was Strabo *Καρμυλησσός* nennt.

'Αντικράτης, *ου*, (*ό*), Meinert (= Meginhard), 1) Lacedämonier, Diosc. b. Plut. Ages. 35. 2) Athener, Probalisier, Inscr. 177. — *Κηφισιεύς*, 637, b. — *'Επικηφίσιος*, Inscr. 34 in Meier ind. schol. 1851. — (Inscr. 115 für *'Αμυνικράτης* hergestellt.) 3) Andere, Inscr. Lam. 6 b. Curt. A. D. — auf Münzen aus Smyrna, Kyme u. Ephesus, Mion. III, 191. S. VI, 111. — ein Gelehrter, Philod. 26 (XI, 318).

'Αντικύρα, so bei Strab., Dionys. u. St. B. betont die Uebr. **'Αντίκυρα,** Ptol. 3, 15, 4 **'Αντίκυρρα** [*'Αντίκυρα*], ion. (Her. 7, 198. 213) **'Αντικύρη,** *Nieswurzen, 1) St. in Phokis, an einer Einbucht des krissäischen Meerbusens, j. Aspro Spiti, bekannt durch die Bereitung des Helleborus, Her. a. a. O., Theophr. h. pl. 9, 9, 2, Scyl. 37, Pol. 18, 28. 27, 14, Strab. 9, 416. 418, Plut. Anton. 63. de coh. ir. 13. sol. an. 31, Ael. v. h. 12, 51, Paus. 7, 7, 9. 10, 36, 5, ö., Dionys. Hellen. 77, Demetr. b. St. B. Ew. **'Αντικυρεύς** u. **'Αντικυραῖος,** St. B. Adv. **'Αντικύραθεν,** Polyaen. 6, 13. 2) St. am Spercheus, unweit seiner Mündung, Strab. 9, 428. 434, Apd. b. St. B. 3) St. in Lokris am Oeta, Strab. 9, 418. 434. 4) Name einer Hetäre, Plut. Demetr. 24, Lys. u. Antiphan. b. Harp., Ath. 13, 586, f.

'Αντικυρεύς, *έως*, m. *Nieswurzer, Mann zur Zeit des Herakles, Paus. 10, 36, 5, St. B. s. *'Αντικύρα*.

'Αντίλας, gen. *α*, m. Leuthardt, Mannsn., Inscr. 287; — V. des Dichters Damostratus, Damostr. (IX, 328).

'Αντιλέων, *οντος* (b. Curt. A. D. 45 *'Αντιλέωνος*), m. Leonhardt, 1) S. des Herakles u. der Prokris, Apd. 2, 7, 8. 2) Thurier, Xen. An. 5, 1, 2. 3) Tyrann in Chalkis, Arist. pol. 5, 10, 3, ö. 4) Metapontiner, Plut. Amat. 16. 5) Herakleot, Phan. b. Parthen. erot. 7. 6) Geschichtschr., D. L. 3, n. 3, Poll. 2, 4, 151. 7) Mannsn., ep. Mnasalk. XII, 138. — Inscr. 1542. — Ross Inscr. ined. 275. — Curt. A. D. a. a. O.

'Αντιλίβανος, *ό*, Gebirge in Phönicien u. Cölesyrien, östl. vom Libanon, j. Dschebel Eschurki, Theophr. h. pl. 9, 7, 1, Pol. 5, 45. 59, Strab. 16, 755 u. ff., Plut. Alex. 24, Arr. An. 2, 20, 4, Ptol. 5, 15, 8, A.

'Αντίλος, m. (?) Mannsn., euböische Inschr. in der *'Αθηνᾶ* vom 10. Sptbr. 1860. K. (Viell. *'Αντίλας*.)

'Αντίλοχος, gen. *ου*, ep. meistens *οιο* (*ου* nur Il. 23, 354, Qu. Sm. 5, 605), m. Herbert, 1) S. des Nestor, einer der tapfersten Helden vor Troja, Il. 4, 457, ö. Od. 3, 112, ö., Pind. P. 6, 28, Soph. Phil. 425, Xen. Cyn. 1, 14, Apd. 1, 9, 9, Luc. d. mort. 15, A. — Sein Grabdenkmal bei Sigeum, Strab. 13, 596, Gemälde in Delphi, Paus. 10, 10, 3. 2) Lemnier, Gegner des Sokrates, D. L. 2, 6, n. 25. 8, 2, n. 25. 3) Dichter, Dur. b. Plut. Lys. 18. 4) Geschichtschreiber (Ol. 127, 3), Clem. Al. strom. 1, 16, D. Hal. comp. verb. T. V. p. 30 ed. R. (wo falsch *'Αντίλογος*). 5) Päonier, Inscr. 193.

'Αντιμαχεία, f. Wahlstadt, Ort auf Kos, Plut. qu. graec. 58.

'Αντιμάχη, f. Luise, T. des Amphidamas, Gem. des Eurystheus, Apd. 3, 9, 2.

'Αντιμαχίδης, m. Wigards, Rhamnusier, In.

Eeew. x, e, 111. 2) Architect, Vitruv. VII, Praef. §. 15.

'Αντίμαχος, *ου*, poet. meist *οιο*, *ὁ*, **Wigard** d. h. im Kampfe hart od. tüchtig, 1) S. des Herakles u. der Nikippe, Apd. 2, 7, 8, od. der Megara, Pherec. in Schol. Pind. I. 4, 104. 2) S. des Pyles, Br. des Kyathos, von Herakles getödtet, Ath. 9, 411, a. 3) S. des Thrasyanor, V. des Amphidamas u. des Deiphontes, Paus. 2, 19, 1. 3, 25, 10, Nic. Dam. fr. 38. 4) einer der Griechen im trojanischen Pferde, Qu. Sm. 12, 323. 5) ein Sohn des Aegyptus, Hyg. f. 170. 6) ein Centaur, Ov. Met. 12, 460. 7) ein Troer, Il. 11 123, ö., Qu. Sm. 1, 405. 13, 433, Ael. n. an. 14, 8. 8) ein Kreter, Qu. Sm. 6, 622. 9) Athener, a) S. eines Archestratos, Dem. 36, 45. b) Schatzmeister des Timotheus, Dem. 49, 6 u. ö. c) Wechsler, Eupol. b. Schol. Ar. Nubb. 1023. d) athenischer Volksredner u. Dichter, ὁ ψεκάς od. *ψεκάδος* genannt, Ar. Ach. 1150 u. Schol., Theog. Cypr. 3, 41, Diogen. 8, 71, a, Suid. — ein Anderer, Ar. Nubb. 1022 u. Schol. e) Marathonier, V. eines Euthymon, Böckh Staatsh. II, VII, a. b. tab. 3 u. Meier ind. schol. 1851, n. 19. f) Andere, Lys. b. D. Hal. grav. Dem. 11. — Ross Dem. Att. 188. 10) Eleer, Olympionike, Phleg. Trall. b. St. B. s. *Δυσπόντιον*. 11) Macedonier, Pol. 29. 1, c. 12) Megareer, Inscr. 1052. 13) im kimmerischen Bosporus, V. eines Anthemos, Inscr. in Jahns Jahrb. 1861, S. 521. 14) S. eines Philles, Curt. A. D. n. 19. 15) Böotier, Inscr. 1570, b. 16) Geschichtschreiber, Schol. Ar. Nubb. 1022. 17) Dichter aus Heliopolis in Aegypten, Suid. 18) Dichter aus Kolophon, 400 v. Chr., Arist. rhet. 3, 6, Strab. 8, 345, ö., Plut. Tim. 36. qu. rom. 42, ö., Dur. b. Plut. Lys. 18, D. Sic. 3, 65, Apd. b. D. Sic. 13, 108, D. Hal. comp. verb. 22, ö., Ath. 13, 597, a, ö., A.; ed. Dübner Paris 1840. — Bei Plut. Rom. 12 ein Tejer u. in Schol. als ein Grammatiker. Dav. Adj. **'Αντιμάχειος**, dah. eine Ausgabe des Homer *ἡ 'Αντιμάχειος* heißt, Schol. Il. 19, 233. 19) Bildgießer, Plin. 34, 8. 20) Anderer, Leon. ep. XI, 200.

'Αντιμέδων, m. **Regenhard** d. i. durch klugen Rath hervorragend, 1) Pythagoreer aus Croton, Iambl. v. Pyth. 36. 2) athenischer Staatsmann, Dem. 58, 35. — ein Anderer, Inscr. 202. S. auch *Αὐτομέδων*.

'Αντιμέλης, m. **Trautschold** d. h. liebevoll, also eifrig, waltend od. sorgend, Myrrhinusier, Inscr. 199.

'Αντιμένης, *ους*, acc. *η*, **Hartleben**, 1) S. des Deiphon, Paus. 2, 28, 6. 2) S. des Neleus, Ascl. in Schol. Ap. Rh. 1, 156, wo Apd. *Εὐρυμένης* hat. 3) Pythagoreer aus Metapont, Iambl. v. Pyth. 36. 4) Athener, Inscr. 165.

'Αντιμενίδας, m., b. Arist. pol. 3, 9, 6 auch **'Αντιμενίδης**, **Hartlebens**, 1) Lacedämonier, Thuc. 5, 42. 2) Mytilenäer, Br. des Alkäos u. Feind des Pittakus, Alc. ep. 67, 8 (33), Strab. 13, 617, Arist. pol. a. a. O. u. b. D. L. 2, 5, n. 25. — Geschichtschr. (?), Schol. Ap. Rh. 1, 741.

'Αντιμένων, m. **Hartleb**, Mannsn., att. Grabstele im *Φιλόπατρις* vom 10. April 1859. K.

'Αντίμνηστος, m. (**Buhle**), 1) Athener, Thuc. 3, 105. 2) Chalcidier, Antioch. b. Strab. 6, 257.

'Αντίμοιρος, m. ähnl. **Gotthard**, Sophist aus Mende, Schüler des Protagoras, Plat. Prot. 315, a, Themist. or. 29, p. 347.

"Αντιμος, (vgl. *"Αντειμος* u. *"Ανθιμος*), m. (**Hartung?**), Name auf einer Münze aus Aegä, Mion. S. VI, 3. (Clarke liest auch Inscr. 1574 *'Αντίμων*, s. Keil Syll. Inscr. boeot. 1845, p. 24.)

'Αντινόεια, f. St. an der Südgränze von Mittelägypten, am östl. Ufer des Nils, die Ruinen (s. Ensenel) beim Dorfe Scheikh-Abadeh. Ew. **'Αντινοεύς**, St. B. S. *'Αντινόου πόλις*.

'Αντινόεια, *τά*, Spiele zu Ehren des Antinous, eines Lieblings Adrians, Inscr. 1124. 248. Doppelt *ἐν ἄστει* u. *ἐν 'Ελευσῖνι*, Inscr. 283 u. Ross Dem. Att. 8.

'Αντινόειος *στέφανος*, s. *'Αντίνοος*.

'Αντινοεῖς, pl. attischer Demos der Adrianischen Phyle, Inschr. im Philhist. Heft 9, n. 4 u. sonst, K.

'Αντινόη, f. **Regine** d. h. Kluge, 1) T. des Kepheus, Paus. 8, 8, 4. 9, 5. 2) T. des Pelias, Paus. 8, 11, 3. 3) Gem. des Lycurgos, Aristom. b. Schol. Ap. Rh. 1, 162 für *Εὐρυνόμη*.

'Αντινοΐτης *νομός*, in Aegypten, nach Antinoea, w. s., benannt, Ptol. 4, 5, 61.

'Αντίνοος, gen. poet. *οιο* u. *ου* (Od. 18, 34. 24, 424), in Pros. *'Αντίνους* (nur D. Chrys. 14, 234 u. 55, 563 hat *'Αντίνοος*, doch 7, 115 auch *'Αντίνους*), (*ὁ*), **Houard** d. h. an Verstand tüchtig oder hervorragend, nach Ath. 15, 677, d **Täuschling**, 1) S. des Eupeithes aus Ithaka, Freier der Penelope, Od. 1, 383, ö., Zenob. 5, 71, D. Chrys. a. a. O. 2) ein Molosser, Pol. 30, 7, dah. *οἱ περὶ τὸν 'Αντίνουν*, Pol. 27, 13. 3) ein bithynischer schöner Jüngling, Liebling des Kaisers Adrian, D. Cass. 69, 11, Pancrat. b. Ath. 15, 677, f, welcher wie ein Gott verehrt wurde u. Tempel u. Festspiele erhielt, Paus. 8, 9, 7, s. *'Αντινόεια*. Ihm zu Ehren wurde Besa in Aegypten *'Αντινόου πόλις* genannt, Ptol. 4, 5, 61, D. Cass. a. a. O., St. B. s. *'Αντινόεια*, w. s. — Auch ein schöner Lothoskranz erhielt den Namen **'Αντινόειος** *στέφανος*, Ath. 15, 677, d.

"Αντινος, m. **Hartung**, Erfinder der Lanzenverfertigung, Apost. 3, 60, c.

'Αντινώ, = *'Αντινόεια* u. *'Αντίνου πόλις*, Hierocl. Synecd. p. 730, Theodoret. h. e. 4, 18.

"Αντιξ, *ιγος*, m. **Härtig**, Mannsname, Inscr. 2700, c.

'Αντιοδημίς, f. **Volckhard**, Frauenn., Antp. Th. 32 (IX, 567).

"Αντιον, (*τό*), Antium, St. der Volsker in Latium, j. Porto d'Anzio od. Torre, Scyl. 4, Strab. 5, 231, ö., Plut. Fab. Max. 2, ö., D. Hal. 5, 3, ö., App. b. civ. 1, 69, ö., Ptol. 3, 1, 5, D. Cass. 58, 25, ö., Ath. 6, 224, c. Ew. **'Αντιάτης**, im plur. **'Αντιᾶται** (richtiger *'Αντιᾶται*), D. Hal. 4, 49. 6, 92. 9, 59, Pol. 3, 24, Plut. Cor. 9, ö., Harp., A.

'Αντιόπη, *ης*, dor. (Anth. 3, 7) *ας*, **Redhard**, (Lys. in Tzetz. Chil. 5, 35 spöttisch: Doppelloch), (*ἡ*), 1) T. des Asopos od. Nykteus, M. des Amphion u. Zethus, Od. 11, 260, Hes. b. St. B. s. *'Υρία*, Ap. Rh. 1, 735, Apd. 3, 5, 5. 10, 1, Nic. Damasc. fr. 14, Pherec. in Schol. Il. 13, 302, Strab. 9, 404, Paus. 1, 38, 9. 2, 6, 1. 4, ö., Luc. d. mort. 24, 2, ö., A. Bei Ap. Rh. 4, 1088 Gattin des Nykteus. Ihr Bild u. Denkmal, Paus. 2, 10, 4. 9, 17, 4. 10, 32, 10. — Sprichw. war von unverdient Leidenden *'Αντιόπης θρῆνος*, Apost. 3, 1, Suid. 2) M. des Böotos u. Hellen von Poseidon, Hyg. f. 157. 3) M. des Aeetes u. Aloeus von Helios, Eumel. in Tzetz. Lycophr. 174, Diophan. in Schol. Ap. Rh. 3, 242. 4) T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8. 5) T. des Pylaon, Gem. des Eurytos, Schol. Soph. Trach. 263, bei Andern Antioche. 6) Gem. des Lycurgos, M. des Ankäos, Schol. Ap. Rh. 1, 164. 7) Amazone, M. des Hippolytos, Ap. Rh. 2, 389, D. Sic. 4, 16. 28, Plut. Thes. 26 ff., Paus.

1, 41, 7. Ihr Denkmal in Athen, Paus. 1, 2. 1. 8) Priesterin der eleusinischen Ceres, Hermes. b. Ath. 13, 597. d. 9) eine feile Dirne, Lys. in Tzetz. Chil. 6,35. 10) Komödie des Eubulus, Mein. I, p. 359.

Ἄντιος, m. (Feind), Römer, App. b. civ. 4. 40.

'Αντιουέσταιον *ἄκρον*, die äußerste Südwestspitze Britanniens, j. Landsend, Ptol. 2, 3, 3.

'Αντιόφημος, m. Redhard, 1) V. des Musäus, Orph. Arg. 310, Paus. 10, 5, 6. 12, 11. 2) Athener, Inscr. 171.

'Αντιόχεια, *ἡ*, Name von vielen Städten, bei St. B. u. Dion. Perieg. 920 von 14 nach einem Antiochus benannten Städten, App. Syr. 47 sagt aber, daß Seleucus Nicator allein 16 Städte nach seinem Vater Antiochus so benannt habe. 1) *ἡ ἐπὶ Δάφνῃ* (Strab. 15, 719. 16, 749, ö.), od. *ἐπὶ Δάφνης*, Plut Luc. 21, Ath. 5, 194, c, od. *ἡ ἐπὶ τοῦ Ὀρόντου*, Ptol. 5, 15, 16, ö., auch Ione genannt u. später Theupolis, St. B. s. *Ἰώνη* u. *Θεούπολις*, od. *ἡ Ἀντιόχου πόλις*, Ael. n. an. 7, 43, Hauptstadt von Syrien am Orontes, j. Antakia, Pol. 5. 43, ö., D. Sic. 20, 47, ö., Ios. 12, 9, 7, ö., Strab. 6, 275, ö., Plut. Pomp. 40, ö., Paus. 8, 29, 3, Luc. Pseudol. 20, A. Bei Ath. 1. 20, b *ἡ καλή*. Ew. **'Αντιοχεύς,** Pol. 5, 59, D. Sic. 33, 5, Strab. 16, 751, Ios. b. Iud. 1, 21, 11, A. Insbes. Name für die Juden hier, Ios. 12, 3, 1. 14, 12, 6. Nach St. B. auch **'Αντιόχειος** u. fem. **'Αντιοχίς.** Wegen *Ἀντιόχισσα* s. unten. 2) *ἡ πρὸς Πισιδίᾳ καλουμένη*, Strab. 12, 577, od. *ἡ Πισιδίας*, Ael. n. an. 16, 7, N. T. act. ap. 13, 14 *ἡ Ἀντ. ἡ Πισιδία*, St. an der Gränze von Phrygien u. Pisidien, daher zu Phrygien (Strab. 12, 557), doch meist zu Pisidien gerechnet, Ptol. 5, 4, 11, St. B. u. oben, j. Ruinen bei Jalowatsch. Ew. **'Αντιοχεῖς,** Strab. 12, 569. S. Plin. h. n. 5, 27 u. Münzen bei Eckhel d. n. T. III, p. 18. 3) *Ἀντ. πρὸς Μαιάνδρῳ*, St. in Karien, von Antiochus I. Soter an der Stelle des alten Pythopolis erbaut u. früher auch Alabanda genannt. Strab. 14, 647, St. B. u. Char. b. St. B. s. *Ἀλάβανδα*, Ptol. 5, 2, 18, Phleg. Trall. fr. 35, Medaillons b. Rasche lex. rei num. 1, 1, 747 ff. Ew. **οἱ 'Αντιοχεῖς** *πρὸς Μαιάνδρῳ*, Strab. 14, 647, in Böckhs Staatsh. II, XX, tab. 9 *Ἀντιοχεὺς ἀπὸ Μαιάνδρου*, fem. **'Αντιοχίς,** St. B. 4) *Ἀντ. Μαργιανή* (Ptol. 6, 10, 4, ö.) od. *Ἔνυδρος*, Isid. Charac. mans. Parth. 14, St. in Margiana am Margus, j. Mero Schah Djehan, Strab. 11, 516, Plin. 6, 18. 5) *Ἀντ. πρὸς Ταύρῳ*, St. in Commagene, beim j. Aintab, Ptol. 5, 15, 10, St. B. 6) *Ἀντ. ἐπὶ Κράγῳ*, St. in Cilicia Trachea, Ptol. 5, 8, 2. 7) *Ἀντ. ἐπὶ τοῦ Πυράμου*, St. in Cilicien, St. B. 8) *Ἀντ. Μυγδονική* od. *ἡ ἐν Μυγδονίᾳ*, = Nisibis in Mesopotamien, w. s., Pol. 5. 51, Strab. 16, 747, Plut. Luc. 32, St. B. 9) = Charax Spasinu, Iub. Maurit. b. Plin. 6, 27, 31. 10) = Adana in Cilicien am Sarus, Münzen bei Sest. class. gen. p. 99, Rasche lex. rei num. 1, 1, 763. 11) in Pierien, bei den Syrern *Ἄραδος*, St. B. 12) = Gadara, w. s., St. B. s. v. u. s. *Γάδαρα*. 13) = Edessa, St. B., Plin. 5, 21 u. Münzen bei Sest. a. a. O. p. 138 u. Rasche a. a. O. S. 743. 14) = Tarsus in Cilicien, St. B. s. v. u. s. *Ταρσός*. 15) = Tralles in Lydien, St. B. 16) St. in Scythien, St. B. 17) St. in Isaurien, *ἡ Λαμωτὶς λεγομένη*, St. B. 18) angebl. ein Demos in Attika, *ἐν Κωλωνείᾳ Ἀντιοχείᾳ*, Inscr. 2811, b, u. *Κωλωνὸς Ἀντιοχεύς*, Inscr. 4472. 1586, doch bezweifelt, ein Bürger desselben *Ἀντιοχεύς*, Ross Dem. Att. 191. 192. Fem. **'Αντιόχισσα,** Inscr. 193. — Ross Dem. Att. 103.

'Αντιοχειανὴ *στρατηγία* in Cappadocien, Ptol. 5, 6, 17.

'Αντιοχεικός, = *Ἀντιοχικός*, Herdn. Epim. 180, mit Recht bezweifelt von Lob. path. 322.

'Αντιόχη, v. l. für *Ἀντιόπη* in Schol. Soph. Trach. 263.

'Αντιοχιανός, m. Geschichtschr. über den parthischen Krieg, Luc. hist. 30.

'Αντιοχίδαι, Mitglieder der antiochischen Phyle in Athen, Dem. 60, 31.

'Αντιοχίδης, *ου*, böot. *αο*, m. 1) Archon in Athen Ol. 86, 2, D. Sic. 12, 34. — Richtigere Lesart für *Ἀντιλοχίδης*, vgl. Inscr. 229. 2) Anthadonier, Inscr. 1593.

'Αντιοχικός, *ή, όν*, Adj. von *Ἀντίοχος*, z. B. *πόλεμος*, Pol. 3, 32, Strab. 14, 665, D. Sic. 28, 16, Plut. Tit. 9, — *καιροί*, Pol. 25, 9, — *ἰσχάς*, Strab, 13, 630, — *λόγος*, Liban.

'Αντιοχίς, *ίδος*, (*ἡ*), Standfest, 1) M. des Antiochus, des Sohnes von Seleucus, St. B. s. *Ἀντιόχεια*. — Schwester von Antiochus d. Gr., Pol. 8, 25. — T. von Antiochus d. Gr., Gem. des Ariarathes, D. Sic. 31. 28, App. Syr. 5. — T. des Achäus, M. des Attalus, Strab. 13, 624. 2) auf einer Gemme, R. Rochette l. à M. Schorn 30. 3) das Gebiet von Antiochia in Syrien, Strab. 16, 751. 4) attische Phyle, nach Antiochus, dem Sohne des Herakles, benannt, mit u. ohne *φυλή*, Simon. ep. 148, (Anth. app. 79), Plat. apol. 32, b, Plut. Arist. 1. 5, decr. 3, 1 in X oratt. vitt., Harp., A. — Inscr.

'Αντιοχίσται, *οἱ*, Anhänger des Antiochus, Pol. 21, 4.

'Αντίοχος, *ου*, ep. *οιο*, (*ὁ*), Standfest, 1) a) S. des Herakles, Stammvater der Antiochiden, Heros der antiochischen Phyle in Athen, Dem. 60, 31, Apd. 2, 8, 3, D. Sic. 4, 37, Paus. 1, 5, 6, 2, 4, 3. 10, 10, 1, Schol. Dem. 24, 8. b) S. des Melas, Apd. 1, 8, 5. c) S. des Pterelaus, Apd. 2, 4, 5. d) S. des Aegyptus, Hyg. f. 170. 2) andere Hellenen, a) Eleer, V. des Tisamenos, Her. 9, 33. b) Lepreate, Pankratiast, Paus. 6, 3, 9. c) Arkadier, Pankratiast u. Gesandter, Xen, Hell. 7, 1, 33. 38. d) K. der Messenier, Paus. 4, 4, 4. 5, 8. e) Heerführer der Phoker, Paus. 10, 20, 3. f) Opuntier, Br. des Charikles, Plut. frat. am. 11. g) Thessaler, Aeschin. in Philostr. ep. 73. h) K. der Oresten, Thuc. 2, 80. i) oft auf Münzen aus Dyrrhachium, Klazomenä, Chios, Kos, Mion. II, 38, S. VI, 89. 123. 399. 578. 3) Athener, a) Steuermann des Alcibiades, Xen. Hell. 1, 5, 11, D. Sic. 13, 71, Plut. Alc. 10. 35. Lys. 5, Paus. 3, 17, 4. 9, 32, 6, Andron. in Schol. Ar. Ran. 1422. b) Anderer, Aeschin. 2, 78. c) Phlyer, Ross Dem. Att. 105. d) Andere, Inscr. 190. 193 ff. 4) Macedonier u. Asiaten, a) Anführer der Bogenschützen unter Alexander d. Gr., Arr. An. 2, 9, 2. 3, 5, 6. b) Chiliarch der Hypaspisten unter Alexander d. Gr., Arr. An. 4, 30, 6. c) V. des Amyntas, Arr. An. 1, 17, 9. 2, 6, 3. d) V. des Herakleides. Arr. An. 3, 11, 8. e) Seleukier, Freund des Julius Canus, Plut. in Sync. chron. p. 330. f) ein Jude aus Antiochia, Ios. b. Iud. 7, 3, 3. 5) Herrscher von Syrien u. Kommagene (*οἱ Ἀντίοχοι*, Ael. n. an. 9, 55, Syncell. 284, b), a) Ant. 1, S. des Seleucus Nicator, 280 v. Chr., Herrscher über Asien vom Hellespont bis zum Indus, bald *ὁ Σελεύκου*, App. Syr. 65, Strab. 13, 624, Plut. Demetr. 29, ö., Luc. hist. 35. Icar. 15, A., bald *ὁ Σωτήρ* genannt, Strab. 11, 516. 12, 578, Luc. laps. 9. Zeux. 8, Memnon. fr. 15. 16. 18 ed. Müll. A. S. Ios. 13, 7, 1, ö., D. Sic. 21, 35, A. b) Ant. II., S. u. Nachfolger des Vorigen, 261 v. Chr., wurde *Θεός* ge-

nut. Ioann. Antioch. fr. 55 (hist. fr. IV, 558), Porphyr. Tyr. fr. 6, 6, (ebend. III, 707), App. Syr. 65, Polyaen. 50, Ios. 12, 3, 2, A. c) Antiochus, jüngerer Sohn des Vorigen, 228 v. Chr., Satrap über die Länder jenseit des Taurus, wegen seiner Herrschgier Ἱέραξ genannt, Strab. 16, 754, Plut. sol. an. 22. reg. apophth. s. v. frat. am. 18, Polyaen. 4, 17. d) Ant. III., S. des Seleucus Callinicus, seit 223 v. Chr. Herrscher von Syrien, μέγας genannt, Pol. 4, 2. 20, 8, ö., Ios. 12, 3, 3. 4, Plut. Aem. Paul. 4. 7, ö., Strab. 11, 528, ö., App. Syr. ö. Maced. 4, Ath. 10, 439, e, ö., A., od. auch ὁ Σέλευκος, App. Syr. 1, Strab. 13, 624, A. Man baute einen Tempel, Ath. 6, 255, a. Seine Leute heißen οἱ περὶ τὸν Ἀντίοχον, Pol. 21, 8. 12. e) Ant. IV., S. des Vorigen u. Regent seit 175 v. Chr. Er heißt Ἐπιφανής, Strab. 16, 750, Ios. 12, 4, 11. 13, 8, 2, Porph. Tyr. fr. 14 (fr. hist. III, 711), Heliod. b. Ath. 2, 45, c, Polem. b. Ath. 10, 438, d, ö., oder auch θεὸς ἐπιφανής, Ios. 12, 5, 5 u. auf Münzen, s. Fröhlich Annal. t. tab. 6. 7, od. ὁ Ἀντιόχου, App. Syr. 45, ö. S. 28, 1, D. Sic. 29, 35, ö., A. f) Ant. V., S. des Vorigen, regiert s. 164 v. Chr., mit dem Bein. Eupator, Porph. Tyr. fr. 14 (fr. hist. III, 711), App. Syr. 46. Ios. 12, 9, 2, ö. S. Pol. 31, 12. 19, ö. g) Ant. VI., S. des Alexander Balas, regiert seit 144 v. Chr. u. führt den Bein. θεός, Ios. 13, 7, 1, od. ἐπιφανής, D. Sic. 21 (hist. fr. II, praef. 17), od. Διόνυσος, u. auf Münzen ἐπιφανὴς Διόνυσος, Eckhel doctr. numm. III, 231. S. D. Sic. 32, 11, Ath. 5, 221, a. h) Ant. VII., S. des Demetrius Soter, mit dem Beinamen ... von der St. Sida in Pamphylien, wo er erzogen wurde, Porphyr. Tyr. fr. 18 (hist. fr. III, 712), Ioann. Antioch. fr. 64. 66 (ebend. IV, 561), regiert seit 138 v. Chr. S. D. Sic. 34, 1, ö., Plut. apophth. regg. Antioch. 1, App. Syr. 68. i) Antiochus, einer der Söhne des Vorigen, der frühzeitig starb, Porph. Tyr. fr. (hist. fr. III, 713). k) Ant. VIII., zweiter Sohn des Demetrius Nicator, regiert seit 125 v. Chr. mit dem Bein. γρυπός (Habichtsnase), Ios. 13, 9, 3, ö., Posid. b. Ath. 4, 153, b, vgl. mit 6, 246, d. 12, 540, a, auch Γρυπός allein genannt, Porph. Tyr. fr. 27 (III, 716), Φιλομήτωρ, ebend. fr. 21. 23, od. Ἀσπένδιος, App. Syr. 68, Ios. b. Iud. 1, 2, 7. l) Ant. IX., S. des ...ites, regiert seit 111 v. Chr. u. führt von seinem Aufenthalte in Kyzikus den Bein. der Kyzikener, D. Sic. 34, 61, Ios. 13, 10, 1 u. ff., App. Syr. 68 u. ff., Porph. Tyr. fr. 19, heißt auch wohl allein ὁ Κυζικηνός, Porph. Tyr. fr. 22. 23 (III, p. 714). m) Ant. X., S. des Vorigen, regiert seit 95 v. Chr. u. führt den Bein. Εὐσεβής, Ios. 12, 13, 4, App. Syr. 48, Porph. Tyr. fr. 24. n) Ant. XI. major, S. des Grypus (95), auf Münzen βασ. Ἀντ. Ἐπιφανὴς Φιλάδελφος (... 228). S. Ios. 13, 13, 4, Porph. Tyr. fr. 25. o) Ant. XII. minor, S. des Grypus, Br. des Vorigen, auf Münzen βασ. Ἀντ. θεὸς Ἐπιφανὴς Νικηφόρος (Eckhel a. a. O. p. 113), auch Διόνυσος genannt, Ios. 13, 15, 1. b. Iud. 1, 4, 7. p) Ant. XIII., S. des Eusebes, reg. s. 68 v. Ch. mit dem Bein. Ἀσιατικός, App. Syr. 49, D. Sic. exc. 34, Porph. Tyr. fr. 26 (III, 716). q) Antiochus von Commagene u. seine Nachfolger desselben Namens, Plut. Ant. 34, App. Mithr. 114. b. civ. 2, 18, 2, 5, D. Cass. 36, 4. 52, 43. — D. Cass. 49, 20. 23. — 59, 8. 24. — Ios. 18, 5, 4, ö. ... Jüngerer mit dem Bein. Ἐπιφανής, Ios. b. Iud. 5, 11, 3, ö., Ael. v. h. 2, 41. 6) Philosophen, Schriftsteller u. Künstler, a) Philosoph aus Askalon, Strab. 16, 759, Plut. Luc. 28. 42. Dem. 4. Brut. 2, Ael. v. h. 12, 25, Stifter der 5. Akademie, Sext. Emp. Ὑποτ. 1, 221, ö., ὁ Κύκνος genannt, St. B. s. Ἀσκάλων. b) Skeptiker aus Laodicea, D. L. 9, 11, §. 106. 9, 12, n. 7. c) Philosoph aus Cilicien, D. Cass. 77, 19, Suid. d) Dichter in der Anthologie (XI, 412. 422). e) S. des Xenophanes, Geschichtschr. aus Syracus, D. Hal. 1, 12, ö., Paus. 10, 11, 3, Ael. n. an. 7, 45, D. Sic. 12, 71. Strab. 5, 242, ö., St. B. s. Βρέττος. f) ein Anderer, St. B. s. Σαμάρεια. g) Alexandriner, Ath. 11, 482, c. h) Bildhauer aus Athen, s. Winkelm. Werke Bd. VI, Th. 1, p. 279. i) Steinschneider, Bracci T. I, tab. 21 u. Raspe tab. 43, n. 7064. 7) Andere, a) mit dem Bein. Φιλόπαππος, dem Plutarch seine Schrift de adulat. widmet, Plut. adul. 1. b) ὁ προαιπόσιτος, Suid. s. v. u. s. ὕπατοι. c) ein Buhlknabe, Meleag. ep. XII, 54. 78. 133, Polystr. ep. XII, 91. d) ein Anderer, Anth. XIV, 137.

Ἀντιόχου λιμήν, im adulischen Busen, Ptol. 4, 7, 8.

Ἀντίπαππος, m. Altvater, Mannsn., Inscr. 2263 (u. Inscr. von Amorgos b. A. Rang. II, n. 767. K.).

Ἀντίπας (über die Betonung Schol. Theodos. p. 1198), gen. α (Ios. b. Iud. 1, 33, 7), (ὁ), Hartmann, 1) Mannsn., Inscr. 275. 2) Juden, a) Verwandter des Agrippa, Ios. b. Iud. 2, 17, 4. b) Ant. Herodes, S. des Herodes, Tetrarch in Judäa, Ios. arch. 6, 1, 3. b. Iud. 1, 28, 4, ö., Nic. Damasc. fr. 5. c) ein vornehmer Jude, Ios. b. Iud. 4, 3, 4. d) ein Märtyrer, N. T. Apocal. 2, 13.

Ἀντίπατρα, f. Vaterleben, Frauenn., Ammon. 1 (XI, 201).

Ἀντιπατρία, f. Vatterode, St. in Elymiotis an der Gränze von Illyrien, Pol. 5, 108.

Ἀντιπατρίδης, ου, m. Vaters, 1) Einer aus der Umgebung Alexanders d. Gr., Plut. Amat. 16. apophth. reg. Alex. 19. 2) Tyrann von Telmessos. Polyaen. 5, 35.

Ἀντιπατρίς, ίδος, acc. (N. T. act. apost. 23, 31) ιδα, f. Vatterode, St. in Judäa, zwischen Jerusalem u. Cäsarea, früher Kapharsaba genannt. Ios. arch. 16, 5, 2. b. Iud. 1, 21, 9, ö., Ptol. 5, 16, 6. Ew. **Ἀντιπατρίτης**, St. B.

Ἀντίπᾰτρος, ου, m. (ᾰ, s. Anth. 6, 249, u. ö.), Vater, eigtl. an Vaters Statt od. wie ein Vater. I) Griechen, 1) ein Thasier, Her. 7, 118, Ath. 4, 146, a. 2) Milesier, Olympionike, Paus. 6, 2, 6. 3) Athener, a) Archon Ol. 97, 4, D. Sic. 14, 108, Phleg. Trall. fr. 35 (hist. fr. III. 618). b) andere Athener, Päanier, Inscr. 10 in Meier ind. schol. 1851, V. eines Herillos, ebend. n. 13. — Delier, Böckh Staatsh. II, VII, a. b, tab. 3. — Ross Dem. Att. 46. 4) Cyprier (Κιτιεύς), Dem. 35, 32. 33. 5) oft auf Münzen, z. B. von Erythrä. Milet, Rhodus, Mion. III, 129. 166. 417 u. so auch III, 426 für Ἀντίπαφος. II) Macedonier, 1) S. eines Jollas aus Paliura in Maced., V. des Cassandros u. Jollas, Freund Philipps u. Statthalter Macedoniens unter Alexander d. Gr., Isoc. ep. 3, 1. ep. 4, Aeschin. 3, 72, ö., Dem. 19, 69, ö., Din. 1, 18, ö., Pol. 5, 10, ö., Plut. Pyrrh. 6, ö., Arr. An. 7, 27, 1, ö., Luc. Macr. 11, Suid., A. Seine Leute od. Partei οἱ περὶ τὸν Ἀντ., Plut. Eum. 6. 8. Alex. 20, D. Sic. 17, 16. 2) S. Philipps od. des Cassandros, Enkel des Vor., Porph. Tyr. fr. 4. 6. 7. 8, D. Sic. 21, 14. 22, 9, Plut. Pyrrh. 6. 3) Brudersohn des Antiochus M., Pol. 5, 79. 82. 21, 13, ö., οἱ περὶ τὸν Ἀντ., Pol. 5, 87. 4) S. des Asclepiodoros, Mitverschworner des Hermolaos gegen Alexander d. Gr., Arr. An. 4, 13, 4. 5) Feldherr unter Alcetas,

D. Sic. 19, 16. 6) Feldherr des Alexander Zabinas, D. Sic. 34, 45. 7) Räuber aus Derbe, Tyrann in Isaurien, Strab. 12, 535. 569. 14, 679. 8) Cappadocier, D. Sic. 31, 30. 9) Bithynier, Phleg. Trall. fr. 29 (hist. fr. III, 609). 10) V. des Nicolaus Damascius, Suid. 11) S. eines Sisis (in Kolchis), Strab. 12, 555. 12) ein *Γάιος Ἀντίπατρος*, App. b. civ. 1, 91. 13) Juden, a) der Idumäer, früher Antipas genannt, Ios. 14, 1, 3. 4. 3, 2, 5. b) S. Herodes d. Gr. (Ant. Herodes), Ios. arch. 16, 3, 3. b. Iud. 1, 29, 2, ö. c) S. des Jason, Ios. 13, 5, 8. d) S. des Phasaelos, Ios. 18, 5, 4. e) S. der Salome, einer Schwester Herodes d. Gr., Ios. arch. 17, 9, 5. b. Iud. 2, 2, 5, ö. f) Samaritaner, Ios. arch. 17, 4, 2. b. Iud. 1, 30, 5. 14) Andere, D. L. 5, 1, n. 9. — Luc. salt. 58. — Anth. v, 220. III) Philosophen, Gelehrte, Dichter u. Künstler, 1) stoischer Philosoph aus Tarsus in Athen, Strab. 14, 674, Plut. Mar. 46. Tib. Gracch. 8. exil. 14, ö., D. L. 7, 1, n. 64, Ath. 8, 346, c, ö., Sext. Emp. dogm. 2, 443, A. Seine Anhänger *οἱ περὶ Ἀντίπατρον*, D. L. 7, 1, n. 54. 2) Stoiker aus Tyrus, Strab. 16, 757, Plut. Cat. 4, ö., D. L. 7, 1, n. 70, ö. 3) Philosoph aus Cyrene, D. L. 2, 8, n. 7. — 4) Arzt, Schol. Il. 11, 115. Schriftsteller *περὶ ζώων*, Schol. Ap. Rh. 2, 89. — 5) Grammatiker, D. L. 7, 1, n. 39. 42. — Geschichtschr., St. B. s. *Ἀρμενία*. 6) Dichter a) aus Sidon (Ol. 170), D. L. 7, 1, 26, Anth. vi, 14, ö., s. Iac. zu Anth. Gr. T. XIII, p. 846 ff. b) aus Thessalonich, Anth. v, 30, ö., u. wahrsch. derselbe, der oft auch Macedo heißt, VII, 289, ö. S. Jacobs a. a. O. p. 848 ff. 7) berühmter Künstler in Silberarbeiten, Plin. 33, 12, 55.

[**Ἀντίπαφος**, m. 1) S. des Aegyptus, Hyg. f. 170. 2) Rhodier, Mion. III, 426. Viell. *Ἀντίπαππος*.]

Ἀντιπέτρεια, *ὄνομα πόλεως*, Suid. Viell. *Ἀντιπάτρεια*, w. s.

Ἀντίποινος, m. (Büsing?), Böotier, Paus. 9, 17, 1.

Ἀντίπολις, *εως, ιν*, f. Nahburg, St. im narbonnensischen Gallien, j. Antibes, Pol. 33, 4, Strab. 4, 178 u. ff., Ptol. 2, 10, 8.

Ἄντιππος, m. Roß, 1) Lacedämonier, Thuc. 5, 18. 24, s. *Ἄνθιππος*. 2) V. der Hippäa, Hyg. f. 14.

Ἀντίπυρος, m. u. b. Ptol. 4, 5, 3 u. Anon. st. mar. magn. 38. 39 **Ἀντίπυργος**, Hinterwall, Hafen an der Küste von Marmarika, j. Toubrouk, Scyl. 108.

Ἀντίῤῥιον (*ἄκρον*), *τό*, Gegenkuppe, Landspitze von Aetolien, dem Vorgebirge **Ῥίον** in Achaja gegenüber, j. Castello di Romelia, Strab. 8, 335 u. ff. 9, 390. 427. 10. 460, Ptol. 3, 15, 3.

Ἀντίῤῥοδος, *ἡ*, *Neurauschingen, Insel vor Alexandria, Strab. 16, 794.

Ἀντισάρα, Herdn. b. St. B. u. Choerobosc. 1173 **Ἀντισάρη**, bei Einigen auch **Τισάρη**, (Fegenheim), Ankerplatz der Datener in Thracien, Ew. **Ἀντισαρεύς**, St. B.

Ἀντισθένης, *ους*, dor. (Inscr. Cyren. 7, s. Ahrens Dial. II, p. 215) *ευς*, acc. *ην*, seltner *η* (D. Hal. Thuc. 51, Ael. v. h. 9, 35, Ath. 11, 507, a, D. Chrys. or. 8, p. 130), voc. *ες* (Xen. mem. 2, 5, 2, ö., A.), (*ὁ*), Meinert d. h. an Macht od. Stärke tüchtig od. hervorragend, 1) Spartaner, Thuc. 8, 39. 61, Xen. Hell. 3, 2, 6. 2) Athener, a) Lys. 7, 10. b) Wechsler, Dem. 36, 43. c) S. des Onesiphon, Tithrasier, Inscr. 415. d) S. des Antiphates, Kytherrier, 128. 213; vgl. Att. Seew. XI, b, 6. — *Φαληρεύς*, ebend. XIV, b, 235. e) aus Kephale, Ross Dem. Att. 99. f) V. des Philosophen Antisthenes, D. L. VI. 1, 1. g) Schüler des Sokrates, Stifter der cynischen Schule, dah. *ὁ κυνικός* (Hesych. Miles. fr. 7, b. Müll. IV, 158), oder *κύων*, D. L. 6, 1, n. 10, oder *Ἁπλοκύων*, D. L. 6, 1, n. 6, oder *ὁ Σωκρατικός* genannt (Plut. Lyc. 30, Ath. 5, 216, 6. 12, 534, c, ö.) als Redner *σάλπιγξ*, D. Chrys. or. 8, 130. S. Plat. Phaed. 59, b, Xen. Mem. 2, 5, 1, ö., Arist. top. 1. 11, ö., Plut. Per. 1, ö., D. L. 6, 1, Luc. de mort. 27, ö., A. Seine Anhänger *οἱ ἀπ' Ἀντισθένους*, D. L. 6, 1, n. 11. — Adj. davon **Ἀντισθένειος**, Plut. vit. pud. 18. Seine angeblichen Reden ed. Baiter-Sauppe, oratt. Att. T. II, p. 167. h) Arzt, Ar. Eccl. 366. 806. 3) Epheser, D. L. 6, 1, n. 11. 4) Nauarch des Demetrius, D. Sic. 20, 50. 5) Agrigentiner mit dem Bein. *Ῥόδος*, D. Sic. 13, 84. 6) *Ἀντ. Οὔλπιος*, S. eines Antimachus, Chiliarch, Inscr. Bospor. in Jahns Jahrb. 1861, S. 521. 7) andere Philosophen, a) Peripatetiker, Phleg. mirab. 3. b) Herakliteer, D. L. 6, 1, n. 11. 8) Geschichtschreiber aus Rhodus, Pol. 16, 14. — D. L. 6, 1, 11. — Plut. fluv. 22, 3. — Schol. Ap. Rh. 2, 569.

Ἀντίδες *αἱ Χεῤῥόνησοι*, Gegend in Marmarika (Cyrenaica, Barkäa), Scyl. 108.

Ἄντισσα, *ης*, acc. *αν*, doch in Inscr. Lebas. T. II, p. 110 auch *ην*, (*ἡ*), *Außenloosingen (s. Strab. 1, 60, vgl. mit Suid. s. *ἴσσα*), 1) Tochter, nach Schol. Il. 24. 544 Frau des Makar, von welcher die Stadt Antissa ihren Namen haben soll, Phil. b. St. B. 2) St. auf Lesbos, Thuc. 3, 18. 28. 8, 23, Dem. 17, 7. 23, 132, Strab. 1, 60. 13, 618, Scyl. 97, D. Sic. 14, 97. 17, 29, Ptol. 5, 2, 29, A. Ew. **Ἀντισσαῖος**, Thuc. 3, 18, Arist. polit. 5, 2, 11, Inscr. in Meier ind. schol. 1851 n. 1. Die Gegend *ἡ* **Ἀντισσαία**, Myrsil. b. Antig. h. mir. 5. 2) eine der Cycladen (?), St. B. 3) St. in Indien, Phil. u. Demod. b. St. B.

Ἀντιστάτης, m. Feind, einer der Architekten des ältern Olympieions zu Athen, Vitruv. VII, prooem. 15. K.

Ἀντιστία, f. Römerin, 1) Gem. des Pompejus, Plut. Pomp. 4. 9. 2) Gem. des Appius, Plut. Tib. Gracch. 4. Fem. zu:

Ἀντίστιος, m., Antistius, 1) plebejische römische Gens, bald mit *Γάιος*, D. Cass. 53, 25, *Πούπλιος*, App. b. civ. 1, 88, od. *Ἀντ. Λαβεών*, D. Cass. 54, 15, bald allein, D. Hal. 4, 57, Plut. Brut. 25. Pomp. 4, ö. A. 2) griechischer Dichter, wahrsch. seiner Abkunft nach ein Römer, Anth. VI, 237 u. ö. S. Iac. Anth. XIII, p. 852.

Ἀντίστιχος *Σωτηρικός*, Freigelassener eines Sulpicius, aus Ravenna, Phleg. Trall. fr. 29, 3 (hist. fr. ed. Müll. III, 610).

Ἀντιτάλκης, *ους*, m. Wernhard, V. des Kydas, Gortynier, Pol. 23, 15.

Ἀντίταυρος, *ὁ*, ein nördl. Zweig vom Taurus, der sich nach Cappadocien hineinzieht, Strab. 11, 521. 535 u. ff., Ptol. 5, 6, 8. 13, 5.

Ἀντιφάνης, gen. *ους*, böot. *εῖς* (Inscr. 1569 u. ö.), acc. meist *ην*, doch auch *η* (Marc. Heracl. ep. per. Men. 1, 1, Ath. 4, 156, c. 161, d), (*ὁ*), Scheinert, 1) Athener, Lys. 31, 21. — Isae. 6, 33. — Lamptrer, Dem. 4, 14 ff. — Phrearrhier, Dem. 18, 187. — einer, gegen welchen Dinarch eine Rede hielt, Harp. s. *ἀποβάτης*, s. *ὀχεῖον* — V. des Hyperbolus, Androt. in Schol. Luc. Tim. p. 58. — *Κυθήῤῥιος*, Att. Seew. XI, b, S. 232. 2) Tegeat, Paus. 8, 48, 1. 3) *Ἰλιεύς*, V. eines Nicander, Rh. Mus. N. F. II, 3, p. 387. 4) Thebaner, Inscr. 1578. 5) Thespier, Keil Inscr. boeot. LXV. 6) Dichter, Gelehrte u. Künstler, a) Dichter der mittleren Komödie (330 v. Chr.) aus Rhodus, Plut. Dem.

ö., von Ath. bisw. durch ἡδύς od. ἥδιστος bezeichnet, 4, 156, c. 161, e, ö., A. Adj. davon **Ἀντιφάνειος** κωμῳδία, Suid. b) ein athenischer Lustspieldichter (?), Suid. c) ein Karystier, älterer Tragiker, Suid. d) ein Bergäer, nach St. B. s. Βέργη, auch Κωμικός (?), doch bes. als Geograph berüchtigt durch seine falschen Angaben. Pol. 34, 6, Strab. 2, 102, Scymn. 653, Marc. Her. a. a. O. S. Mein. Com. 1, p. 304. e) Dichter der Anthologie, bald als Macedonier (VI, 88), bald als Megalopolit (IX, 258). S. Iac. Anth. 13, p. 850. f) Schriftsteller περὶ ἑταιρῶν, ὁ νεώτερος genannt, Harp. s. Ἀντίκυρα u. Νάννιον, Ath. 13, 567, a. 586, b. 587, b. (Grammatiker, Ausgabe Homers, Schol. Il. 9, 73, wo Andere Ἀριστοφάνους haben). g) Erzgießer von Argos, Paus. 5, 17, 4. 10, 9, 6 u. ff. h) Bildhauer aus Paros, R. Rochette lettre à M. Schorn p. 61, A. i) Bildhauer aus Attika (Kerameer). S. Roß Kunstbl. 1836, n. 39. 40. k) Sieger im Fackellauf, Vater und Sohn, Crinag. ep. VI, 100. — Bald wird der Name mit Εὐφανής (St. B. s. Πάρνης), bald mit Ἀντιφῶν (Apost. 12, 14) vertauscht. Aus Mion. III, 64 wird der Name eines Klazomeniers falsch als **Ἀντίφανος** für Ἀντιφάνης angegeben.

Ἀντιφανίδης, m. Scheinertson, Mannsn., att. Inschr. unedirt, K.

Ἀντίφαντος, m. Scheinhardt, Athener, Inscr. 169.

Ἀντίφας, m. (=Ἀντιφάτης), S. des Laokoon, Hyg. f. 135.

Ἀντιφάτης, gen. ου, ep. αο (Od. 10, 106), acc. ην, ep. metapl. acc. ῆα (Od. 10, 114), b. Pol. 33, 15 **Ἀντιφάτας**, αν, m. Redhart, 1) Troer, Il. 12, 191. 2) K. der Lästrygonen, S. des Poseidon, Od. 10, 106 u. Schol., Hesych. 3) S. des Melampus, Od. 15, 242, D. Sic. 4, 68. 4) S. des Sarpedon, Virg. Aen. 9, 696. 5) Gortynier, Pol. a. a. O. 6) Athener, Archon Ol. 110, 4, D. Hal. Din. 9. — ein anderer Athener, Plut. Them. 18. apophth. reg. Themist. 8. — Phegäer, Inscr. 183. — Kytherrhier, Inscr. 128. 213.

Ἀντίφελλος, f. *Außereichen, Hafenstadt von Phellos in Lycien, j. Antifilo, Strab. 14, 666, Ptol. 5, 3, 3, Alex. Polyh. b. St. B. s. Φέλλος, Anon. st. mar. m. 242. Ew. **Ἀντιφελλίτης**, pl. -ῖται, Alex. Polyh. u. Polycharm. b. St. B. s. Φέλλος, St. B.

Ἀντιφέρα, f. Gabe, Sclavin der Ino aus Aetolien, Plut. qu. rom. 16.

Ἀντιφέρων, οντος, m. Bringezu, ein Oreite, Arist. de sens. mem. 1.

Ἀντίφημος, ου, m. Redhard, Rhodier. Erbauer von Gela in Sicilien, Her. 7, 153, Thuc. 6, 4, D. Sic. 8, 23, Paus. 8, 46, 2, Artem. in Schol. Pind. Ol. 2, 16, Aristaen. b. St. B. s. Γέλα, Philost. b. Ath. 7, 297, f, Zenob. 1, 54.

Ἀντιφίλη, f. Minna, a) meretrix, Terent. Heaut. b) Inscr. 1967.

Ἀντίφιλος, ου, (ὁ), Trautwein, 1) Athener, a) Feldherr derselben im lamischen Kriege, Plut. Phoc. 24, D. Sic. 18, 13. 15. 17. — Dem. ep. 6, in. b) Halimusier, Dem. 57, 26. 60. c) Päanier, Dem. 21, 107. d) Ἀλωπεκῆθεν, Luc. Tox. 27. 2) Maler in Alexandria, Luc. cal. 2. 3) Gesandter des Prusias, οἱ περὶ τὸν Ἀντ., Pol. 32. 26. 4) Freund des Antipatros, eines Sohnes von Herodes d. Gr., Ios. arch. 17, 4, 2. b. Iud. 1, 30, 5, ö. 5) Boeotorum praetor, Liv. 33, 1, Thebaner, vgl. Inscr. 1570. 6) Dichter aus Byzanz, Anth. IV, 2. Gedichte in der Anthol. (V, 111 u. ö.), s. Iac. Anth. XIII, p. 851. 7) Baumeister, Paus. 6, 19, 7. 8) Ephesier, Mion. S. VI, 115. 9) Andere, Nican. ep. XI, 243. — ep. ἀδ. XII, 40.

Ἀντιφίλου λιμήν od. πόλις, Hafenstadt in Troglodytika, Strab. 16, 771, Ptol. 4, 5, 34.

Ἀντίφονος, m. Mordtmann, S. des Priamus, Il. 24, 250, Qu. Sm. 13, 215.

Ἄντιφος, ου, m. (=Ἀντιφῶν, Lob. path. 40), 1) S. des Myrmidon u. der Peisidike, Apd. 1, 7, 3. 2) S. des Priamus, Il. 4, 489. 11, 101, Apd. 3, 12, 5. 3) S. des Pylämenes, Mäonier, Bundesgenosse der Troer, Il. 2, 864. 4) S. des Thessalus, ein Herakliде, Anführer der Griechen aus Nisyros, Kos rc., Il. 2, 678, Arist. ep. (Anth. app. 9), D. Sic. 5, 54, Strab. 9, 444. 5) ein Mykenäer vor Troja, Qu. Sm. 6, 616. 6) S. des Aegyptius aus Ithaka, Gefährte des Odysseus, Od. 2, 19, Qu. Sm. 8, 116. 123. 7) ein Ithaker, Freund des Odysseus, Od. 19, 68. 8) S. des Herakles, Apd. 2, 7, 8. 9) S. des Ganyktor aus Naupaktos, Paus. 9, 31, 6.

Ἀντίφραι, b. St. B. **Ἀντίφρα**, b. Ptol. 4, 5, 7 Ἀντίφρα ἢ Ἀντίφραι, b. Hierocl. 734 **Ἀντιφρώ**, St. im libyschen Nomos, j. Abdr-Ahmann, Strab. 17, 799, Anon. st. mar. m. 7. Ew. **Ἀντιφραῖος**, St. B.

Ἀντιφῶν, ῶντος, (ὁ), Scheinert, Athener, a) Archon Ol. 90, 3, D. Sic. 12, 80. b) Redner u. Staatsmann, S. des Sophilos, aus Rhamnus, dah. ὁ Ῥαμνούσιος (Ath. 11, 506, f), od. wie Ath. 9, 397, c ὁ ῥήτωρ genannt, Thuc. 8, 68, Xen. Hell. 2, 3, 40, Plat. Menex. 236, a, Lys. 12, 67, Plut. Alc. 3. Nic. 6. X oratt. s. Ἀντ., A. Reden u. Fragm. in Oratt. Att. ed. Bait.-Saupp. T. I, p. 1—30. fr. T. II, p. 138—145. Vgl. Ar. vesp. 1270. 1301. c) ein Anderer, And. 1, 15. d) ein Sophist u. Zeichendeuter, Xen. Mem. 1, 6, 1, Arist. b. D. L. 2, 5, n. 25, Luc. v. h. 2, 33, Suid., Plut. plac. phil. 2, 28, 2, ö., D. L. 8, 1, n. 3, Hermog. Id. 2, 9, A. S. fr. oratt. p. 145—158. e) ein Tragödiendichter, ὁ τραγῳδιοποιός, Ath. 15, 673, f, sein Μελέαγρος u. seine Ἀνδρομάχη, Arist. rhet. 2, 23, ö.; Fragm. ed. Wagner Par. 1846, p. 105. — komischer Dichter, Mein. I, p. 489. — S. Inscr. b. Böckh Staatsh. II, S. 365. — Schriftsteller περὶ γεωργικῶν, Ath. 14, 560, e. — Schauspieler, Inschr. b. Böckh Staatsh. a. a. O. — Andere Athener sind: ein Gesandter an Philipp, Theop. b. Suid. s. τί ἐστι τὸ κ. τ. λ. — einer, der als Verräther auf Demosthenes Betrieb hingerichtet wurde, Din. 1, 63, Dem. 18, 132, Plut. Dem. 14. — der jüngste Bruder Platos, Plut. frat. am. 12. — S. des Pyrilampes, Plat. Parm. 127, a. — S. des Epigenes, Kephisier, Plat. ap. 33, e. — S. des Lysidonides, Theop. b. Plut. X oratt. Antiphon 12. — Phegäer, Inscr. 115. — Hermier, Inscr. b. Meier ind. schol. 1851, n. 11. — Krioer, Ross Dem. Att. 111. — Sohn eines Menekrates, Luc. d. meretr. 7, 3.

Ἀντιχάρης, ους, m. Trautmann, 1) Böotier, ἀνὴρ Ἐλεώνιος, Her. 5, 43. 2) Athener, Inscr. 165. 169. — Acharner, Ross Dem. Att. 5. 3) Delphier, Curt. A. D. 7.

Ἀντιχαρίδας, gen. böot. αο, m. Trautmannson, Böotier, Inscr. 1568.

Ἀντίχαρμος, m. Freudenreich, Athener, Μελιτεύς, Inscr. 172, Λαμπτρεύς, 209.

Ἀντίων, ωνος, m. Stürmer, 1) S. des Periphas, V. des Ixion, D. Sic. 4, 69, Schol. Pind. P. 2, 40 u. Schol. Ap. Rh. 3, 62 ed. Keil. 2) Thebaner, Keil Inscr. boeot. XII, b.

Ἀντίωρος, m. (Schirmer?), S. des Lycurg, Plut. Lyc. 31.

Ἀντόδωρος, m. richtiger *Ἀντίδωρος*, Kymäer, Geschichtschreiber, Schol. Il. 23, 638. 639.

Ἀντολίη, f. ähnl. Morgenroth, Dienerin der Harmonia, Nonn. 41, 283.

Ἀντοπίκτης, m. Parasitenname, Alciphr. 3, 50, corrumpirt. (Seiler vermuthet *Ἐντοπήκτης* od. *Ἐντολείχης*.)

Ἄντρακα, Ort der Vaccäer in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 50.

Ἀντριάδες *Νύμφαι*, Grottennymphen, Theodor. 2 (VI, 224).

Ἀντρών, ῶνος, (ὁ), (Strab. 9, 433. 435), doch nach Schol. Il. 2, 697 auch (ἡ), b. Hom. h. Cer. 491 **Ἄντρων**, doch s. Spitzn. zu Il. 2, 697 u. die Stellen aus Arcad., Herdn., Et. M. dort, b. Dem. 10, 9, Scyl. 63, Suid., Harp. auch **Ἀντρῶνες** (vgl. Strab. 9, 432), u. b. Mel. 2, 3, 4 Antronia, Hollfeld (s. Schol. Il. a. a. O. u. St. B.), 1) Seestadt in Thessalien am Fuße des Oeta, Il. 2, 697 u. Schol., Strab. 9, 432 u. ff., Hesych. — In der Nähe eine gefährliche Klippe **ὄνος Ἀντρῶνος** (Hollstein), Strab. 9, 435. Ew. **Ἀντρώνιος**, dav. das Sprichw. **Ἀντρώνιος ὄνος** von großen Eseln, die sich dort vorfanden, Schol. u. Eust. zu Il. 2, 697, Diogen. 1, 26, Macar. 2, 3, Suid. s. *Ἀνδρώνιος*, doch b. Eust. Hom. (p. 324, 37) richtiger von den Mühlsteinen erklärt, die man dort fand, s. Preller Cer. u. Pros. 27. — Pherec. b. Harp. nott. hat **Ἀντρώνειος**. 2) *Ἄντρων Κορέτιος*, ein Sabiner, Iub. Maurit. b. Plut. qu. rom. 4.

Ἀντρώνιος, 1) Adj., s. *Ἀντρών*. 2) geogr. Schriftsteller, Marc. ep. geogr. Artem. 2.

Ἄντυλλα, f. (Neuburg?), Stadt unweit Alexandria, Ath. 1, 33, f.

Ἀντύλλιος, (ὁ), = *Ἀντύλλος, Κόϊντος*, Lictor des Consuls Opimius, Plut. C. Gracch. 13 u. ff.

Ἄντυλλος, (ὁ), Härtel, 1) S. des Antonius von der Fulvia, Plut. Ant. 71, ö., D. Cass. 48, 54. 51, 6. 8. 2) ein Freund des Plutarch, Plut. b. Euseb. pr. ev. 11, 36. 2) *Ἀντύλλος* = *Ἀντύλλιος*, w. s., App. b. civ. 1, 25, D. Sic. exc. 27 (fr. hist. Müll. II, praef. 21). 3) *Ἄντυλλος*, griech. Arzt, s. Fabric. bibl. gr. XIII, 71. 4) ein Rhetor, Suid.

Ἀντύλος, m. Römer, Arist. Miles. b. Plut. parall. min. 17.

Ἄντων, ωνος, m. Hartung, 1) S. des Herakles, von welchem die Antonier in Rom ihr Geschlecht ableiteten, Plut. Ant. 4. 2) ein Chalcideer, Dionys. b. Plut. amat. 17, 9.

Ἀντώναος, m. (?), Name auf einer Münze aus Kolophon, Mion. S. VI, 102.

Ἀντώνεια, τά, wohl dasselbe, was *Ἀντωνίνεια*, Inschr. im Philhist. Heft 12. K.

Ἀντωνείνεια (s. *Ἀντινόεια*), Spiele zu Ehren des Antonin in Athen, Inscr. 246. 282. 283.

Ἀντωνεῖνος = *Ἀντωνῖνος*, M. Aurel., Ross Dem. Att. 68. Auf Münzen oft.

Ἀντώνειοι, Parteigänger des Antonius, s. Sturz zu Dion. 50, p. 609.

Ἀντωνία, ep. (Crinag. ep. VI, 244. IX, 239) *ίη*, f. 1) der röm. Frauenn. Antonia, insbes. a) Tochter des Antonius, Gattin des Drusus, Plut. Ant. 87, Ios. 18, 6, 1 u. ff. b) Mutter des Kaisers Claudius, D. Cass. 66, 14. c) T. des K. Claudius, Ios. 20, 8, 1. d) Andere, Phleg. Trall. fr. 29 (hist. fr. Müll. III, 609). — Anth. a. a. O. 2) die Burg von Jerusalem, zu Ehren von Antonius statt Baris so umgenannt, Ios. arch. 13, 11, 2. 15, 11, 4. b. Iud. 1, 3, 3. 21, 1, ö. — eine Stadt, Suid.

Ἀντωνιᾶνός, m. auf einer Münze, Mion. S. II, 98.

Ἀντωνιάς, f. Name des Admiralschiffs der Cleopatra, Plut. Ant. 60.

Ἀντωνίειος *κλίνη*, d. i. *τοῦ Ἀντωνίου*, Suid.

Ἀντωνίνειοι, οἱ, Leute des Antonin Heliogabal, D. Cass. 78, 34.

Ἀντωνινεῖον, τό, Monumentum Antoninianum, D. Cass. 78, 9. Spiele ihm zu Ehren *τὰ* **Ἀντωνίνεια**, Inscr. 248, s. *Ἀντωνείνεια*.

Ἀντωνινία, f. Name von Byzanz, Hesych. Miles. fr. 4, 38 (hist. fr. Müll. IV, 153).

Ἀντωνινιαναί, *αἱ*, Thermen in Rom, Olympiod. Theb. fr. 43 b. Phot. bibl. cod. 80.

Ἀντωνῖνος, *ου*, (ὁ), der röm. Antoninus, u. zwar 1) *ὁ εὐσεβής*, Themist. or. 15, p. 191, od. *ὁ πρότερος* (Paus. 8, 43, 1), od. *ὁ πρεσβύτερος* (Aristid. or. 23, p. 493) genannt. S. Paus. 2, 27, 6. 2) *ὁ δεύτερος* (Paus. 8, 43, 6), näml. Marc. Aurel., D. Cass. 70, 1 u. ff., gewöhnl. von diesem bloß *ὁ Μάρκος* genannt, 71, 8, u. ö., zugl. stoischer Philosoph, der *τὰ εἰς ἑαυτόν* schrieb. 3) Bassianus M. Aurelius Antoninus Caracalla, (*Ἀντ. ὁ Καράκαλλος*, Ioann. Antioch. fr. 134 b. Müll. fr. IV, 588), S. des Severus, dah. *ὁ Σεβήρου* (Suid.) genannt. S. Herdn 3, 10, 5 ff., D. Cass. 76, 1, u. ff., der ihn meist bloß *Ἀντωνῖνος* nennt, doch 78, 32 *Μάρκος Αὐρήλιος Ἀντωνῖνος*. 4) M. Aurel. Anton. Heliogabal, von Herdn. 5, 5, 3, ö. u. Ioann. Antioch. fr. 137 (Müll. fr. hist. IV, p. 592) bloß *Ἀντωνῖνος* genannt, von D. Cass. 79, 1, u. ff. meist *Ἀουῖτος* od. *Ἐλεγάβαλος*. 5) S. des Pythodorus, ein Sophist, Aristid. or. 23, p. 493. 6) Anton. Liberalis, griech. Grammatiker, Vers. von *Μεταμορφώσεων συναγωγή*. 7) ein neuplatonischer Philosoph, s. Brucker hist. phil. II, p. 276 ff.

Ἀντώνιος, (ὁ), der röm. Antonius; **οἱ** *Ἀντώνιοι* (Plut. Ant. 4. 49) zerfielen in patricische, 1) *Τίτος Ἀντ.*, Decemvir, D. Hal. 10, 58. 11, 23, auch bloß *Ἀντ.* 11, 53, u. in plebejische. 2) a) *Μάρκος Ἀντ. ὁ ῥήτωρ*, Plut. Mar. 44, App. b. civ. 1, 72, auch bloß *ὁ Ἀντ.* Plut. Ant. 1. b) *Ἀντ. ὁ Κρητικός*, Plut. Ant. 1., dessen Sohn *Πούπλιος Ἀντ.*, Plut. Caes. 4. 3) *Μάρκος Ἀντ.* (Triumvir), D. Sic. 40, 1, Strab. 10, 455, vit. Plut., App. bell. civ. 2, 41, ö., A., auch bloß *Ἀντ.*, Ios. b. Iud. 1, 12, 4, ö., Strab. 3, 141, ö., App. b. Illyr. 12, ö., Plut. Pomp. 58, ö., A., auch *ὁ Ἀντ. ὁ Μάρκος*, D. Cass. 47, 25, od. *Μάρκος Ἀντ. ὁ αὐτοκράτωρ*, Porph. Tyr. fr. 7, 9 (hist. fr. IV, 724). Seine Partei: *οἱ περὶ* (*τὸν*) *Ἀντώνιον*, Plut. Caes. 30. Brut. 20. 41. 4) Söhne desselben: *Ἰούλιος Ἀντ.*, Plut. Ant. 87, Ios. 16, 6, 7, *Λούκιος Ἀντ.*, Ios. 14, 10, 17. 5) Brüder desselben: *Γάϊος Ἀντών.*, Plut. Brut. 26, App. b. civ. 3, 14. 23, ö., od. *Γάϊος ὁ Ἀντωνίου ἀδελφός*, Plut. Brut. 25, App. b. civ. 4, 78 ö., od. *ὁ Ἀντ. ὁ Γάϊος*, D. Cass. 51, 26. ö., häufig bloß *ὁ Γάϊος*, Plut. Brut. 26, ö., od. *Ἀντ.*, D. Cass. 47, 21, u. *Λούκιος Ἀντ.*, App. b. civ. 5, 14, A., auch *ὁ Ἀντ. ὁ Λούκιος*, D. Cass. 48, 4, od. bloß *ὁ Λούκιος*, ebend., u. *ὁ Ἰούλιος ὁ τοῦ Ἀντ. ἀδελφός*, D. Cass. 48, 29. 6) Oheime desselben: *Γάϊος Ἀντ.*, Plut. Ant. 9. Cic. 11, Ios. 14, 4, 3, ö., A., auch bloß *Ἀντ.*, Plut. Cic. 12, ö., u. *Λεύκιος Ἀντ.*, App. b. civ. 4, 12, od. *Λεύκιος ὁ Ἀντωνίου θεῖος*, ebend. 37. 7) *Ἀντ. Πρῖμος*, ein Gallier u. Feldherr von der Partei des Vespasian, Ios. b. Iud. 4, 11, 2 u. ff., D. Cass. 65, 9, auch bloß *ὁ Πρῖμος*, ebend. 8) *Ἀντ. Σίλων*, Ios. b. Iud. 3, 10, 3. — *Μᾶρκ. Ἀντ. Ἰουλιανός*, Ios. b. Iud. 6, 4, 3. — *Ἀντ. Ὀνωράτος*, Plut. Galb. 14. — *Ἀντ. Σατουρνῖνος*, Ael. b.

Suid., auch bloß *'Αντώνιος*, D. Cass. 67, 11. 9) Au=
ere sind: a) einer, der gegen Sertorius auftrat, Plut.
Sert. 26, App. Sic. 6, D. Sic. exc. 32 (hist. fr. II, praef.
24). — ein Befehlshaber zu Ascalon, Ios. b. Ind. 3, 2,
1, u. f., — ein röm. Centurio, Ios. b. Ind. 3, 7, 35. —
in *Μάρκ. 'Αντ.* aus Placentia, Phleg. Trall. fr. 29, 1, ein
Τίτος 'Αντ. aus Parma, ebend. 29, 2, u. einer aus Rhe=
ium. ebend. (hist. fr. III, 608). — *'Αντ. 'Ρόδιος*, ein
reund Porphyrs, Porph. Plot. 4. — ein *Πούπλ.*
'Αντ. Μάξιμος, Inscr. b. Boeckh II, XX, tab. 9. —
n Patriarch, Mai nouv. coll. v, n. 1. 10) Schrift=
steller, a) *'Αντώνιος Μούσας*, Arzt des Augustus,
D. Cass. 53, 30. b) Anton. Diogenes od. *ὁ Διογένης καὶ 'Αντώνιος*, griech. Romanschreiber, D. Anton.
Diog. 4. c) *'Αντ. Πολέμων*, aus Laodicea in Phrygien,
Rhetor, Ammian. ep. XI, 181. d) *'Αντ.* von Argos, Epi=
grammendichter, Anth. IX, 102, f. Iac. Anth. XIII, p.
52. e) *'Αντ. Θάλλος*, f. *Θάλλος*. f) ein Alexandriner,
Suid. [11) Name eines ägyptischen Maaßes, Schol.
Dem. 24, 180?]

['Ανθῶνις = *'Ανθώνιος*, ?, Philhist. Heft 12, K.].

'Αντώρης, m. Walthard, ein Begleiter des Hera=
kles, Virg. Aen. 10, 779, K.

'Ανυγάθ, 1) St. in Libyen am Niger, Ptol. 4, 6, 26.
2) = *'Ανουγάθ*, w. f.

'Ανυλῖνος, m. der röm. Anulinus, D. Cass. 74, 7.
75, 3.

'Ανυσία, f. *Enda, eine Heilige im Calendar. unter
30. Debr., Tafel de Thessalonica, p. 146, K.

'Ανύσιος, m. Enders, Mannsn., Synes. ep. u.
Cod. 12, 24, 11. — Schriftsteller, welcher über die Mo=
nate geschrieben, Io. Lydus de menss. 4, 20, K.

'Ανυσις, *ιος*, m. K. von Aegypten (der 5ten Dyna=
stie), ägypt. Unas, b. Maneth. *"Οννος*, Her. 2, 137.

'Ανυσις, *ιος*, f. 1) St. in Aegypten, auf der Ost=
seite des Delta, Her. 2, 137, wovon *ὁ* **'Ανύσιος** *νο-
μός* benannt ist, ein District Aegyptens, Her. 2, 166. —
Ew. **'Ανυσίτης**, St. B. 2) *Enda, athen. Schiffsn., Att.
Seew. IV, 1, 13.

'Ανύσος, m. (Ender), Sidonier, Her. 7, 98.

'Ανύτη, f. (⏑⏑—, Anth. VI, 1. IX, 26), *Enda,
Dichterin aus Tegea in Arkadien, Paus. 10, 38, 13, St.
B. s. *Τεγέα*, Anth. VI, 123, ö. S. Iac. Anth. T. XIII,
p. 852 ff. (VII, 492 steht *Μιτυληναίας*.)

'Ανυτος, (*ὁ*), Ender, 1) ein Titane, dessen Bild
in einem arkadischen Tempel stand, Paus. 8, 37, 5. 2)
Athener, a) S. des Anthemion, Ankläger des Sokrates,
Person in Plat. Menon. S. Plat. ap. 23, e. ö., Xen. ap.
29. Hell. 2, 3, 42, And. 1, 150, Lys. 13, 78, ö., 22,
8. ö., Iso. 18, 23, A. Er u. seine Genossen *οἱ ἀμφὶ
"Ανυτον*, Plat. ap. 18, b, od. *οἱ περὶ "Ανυτον*, Iso. or.
11 arg. Sprichw. wurde *'Εμὲ δὲ "Ανυτος καὶ Μέλητος
ἀποκτεῖναι μὲν δύνανται· βλάψαι δὲ οὐ δύνανται*;
Epist. 7, 11, Epict. diss. 1, 29, 18, ö. b) *Λακιάδης*,
Dem. 59, 61. c) *Εὐωνυμεύς*, Att. Seew. XVII, c, 5.

'Ανώγων, m. Zwinger, S. des Kastor u. der
Hilaira, Apd. 3, 11, 2.

'Ανώδαφος, m. alter König der Chaldäer, Abyd.
b. Sync. p. 38, b.

'Ανωλος, Vollgard, 1) S. des Asios, St. B. 2)
St. in Lydien, Ew. **"Ανωλοι**, fem. **'Ανωλιάς**, St. B.

'Ανώπολις, f. Obernburg, früherer Name von
Araden in Kreta, St. B. s. *'Αραδήν*.

'Ανῶφις, m. K. von Aegypten, Sync. 96, c.

'Ανωχα, f. Stadt b. Ios. 1, 2, 2, benannt von Ano=
chus 1.

"Ανωχος, m. 1) S. des Cainas, Ios. 1, 2, 2. 2) S.
des Jaredes, Ios. 1, 3, 4. 3) S. des Madianes, Alex.
Polyh. b. Ios. 1, 15. (Ios. 2, 7, 4 kommt auch ein
'Ανώχης vor.)

'Αξαβῖτις *Ταινία*, Ort im Asiatischen Sarmatien,
Ptol. 5, 9, 4.

"Αξαλλα, f. (*'Αζαλέα*?), *Warmkraut, eine
Pflanze, Chryserm. b. Plut. fluv. 20, 3.

'Αξείνιον, n. St. in Hisp. Tarracon., viell. =
Οὔξαμα, j. Osma, App. Iber. 47.

"Αξεινος, *ου*, ep. *οιο*, b. Orph. Arg. 85 u. Strab. 7,
298. 300 **"Αξενος**, m., bald ohne, bald wie Orph. 85.
789, u. Ap. Rh. 2, 986 mit *πόντος*, *Bösewasser,
früherer Name des Pontus Euxinus, Pind. P. 4, 362.
Orph. Arg. 200. 719. 762, vgl. mit Eur. I. T. 218.
341. 253.

'Αξειός = *'Αξιός*, Ptol. 3, 13, 18 u. 14, nebst Schol.

'Αξέοχος = *'Αξίοχος*, ein Steinschneider, auf meh=
rern Gemmen, R. Rochette l. a. M. Schorn p. 35.

"Αξερδις, m. K. von Assyrien, b. Beros. fr. 10
Asordanus genannt, Abyd. in Euseb. Chron. p. 25.

'Αξία, f. Wertheim, 1) T. des Klymenus, St. B.
Nach ihr benannt 2) St. im Opunt. Lokris, Ew. **'Αξιεύς**,
fem. **'Αξιάς**, St. B. 3) Castell in Italien, j. Castell
d'Asso bei Viterbo. Ew. **'Αξιάτης**, fem. **'Αξιᾶτις**,
St. B.

'Αξιάκης, *ου*, *ὁ*-*ποταμός*, Fl. im europ. Sarmatien
zwischen Pruth u. Dniester, j. Teligol, Ptol. 3, 5, 18. 10, 14.

'Αξιδάρης, *ου*, acc. *ην*, m. Herrscher in Armenien,
Arr. b. Suid. s. *'Αμφίλογον* u. *Γνῶσις*.

'Αξίερος, *ου*, Liebenwerth, a) f. eine der samo=
thrazischen Kabiren, unter welcher man die Demeter ver=
stand, Mnas. in Schol. Ap. Rh. 1, 917. b) m. Heilig,
Mannsn., Ross Dem. Att. n. 40.

"Αξιμα (*ἡ*), 1) Ort der Centronen in den grajischen
Alpen, j. Aime, Ptol. 3, 1, 37. 2) St. in Persis, Ptol.
6, 4, 4. 8, 21, 12.

'Αξιμῆνος, *ὁ* (?), später Name auf einer phrygischen
Münze, Mion. S. VII, 528.

'Αξιοθέα, f. *Schauwerth, 1) Gemahlin des Pro=
metheus, M. des Deukalion, Tzetz. Lycophr. 1277. 2)
Athenerin, Gattin eines Sosikles, Inscr. 150, 2. 3)
Phliasierin, Schülerin des Plato u. Philosophin, Di-
caearch. b. D. L. 3, §. 46, u. D. L. 4, 1, n. 5, Anon. vit.
Plat., Themist. or. 23, p. 295. 4) Königin von Cypern,
Gattin des Nikokles, D. S. 20, 21, Polyaen. 8, 48. —
des Nikokreon, Mach. b. Ath. 8, 348, e.

'Αξιόκερσα, f. (Trutwine), eine der Kabiren, =
Persephone, Mnas. in Schol. Ap. Rh. 1, 917.

'Αξιόκερσος, m. Trutwin, einer der Kabiren, =
Hades, Mnas. in Schol. Ap. Rh. 1, 917.

'Αξιομίτης, m. = *'Αξουμίτης*, w. f., Heliod. 10, 27.

'Αξιονίκη, f. *Siegwerth, att. Schiffsname, Att.
Seew. IV, b, 37 u. ö.

'Αξιόνικος, m. *Siegwerth, 1) Achäer aus Pellene,
Paus. 10, 9, 10. 2) Dichter der mittlern Komödie, Ath.
3, 95, c. 4, 166, c, ö. S. Mein. 1, p. 417 ff.

'Αξιοπείθης, m. Trautmann, V. des Socles,
Inscr. Erechthei, K.

'Αξιόπιστος, m. Trautmann, Dichter (aus Lo=
kris od. Sikyon), Philoch. b. Ath. 14, 648, d.

'Αξιόποινος, f. Rächline, Bein. der Athene zu
Sparta, Paus. 3, 15, 6.

'Αξιός, *οῦ*, (*ὁ*), b. Bergk in Aristot. ep. 47 (42) u.
Aesch. Pers. 493, Thuc. 2, 99 u. Ael., Scymn., Plut., Ptol.
"Αξιος betont, f. Goettl. Acc. p. 173, u. mit u. ohne

ποταμός, Wallpach d. i. Waldbach, s. ἄξος b. Hesych., a) Hauptstrom Macedoniens, j. Wardar, Il. 2, 849. 16, 288, Her. 7, 123 u. ff., Qu. Sm. 6, 551, D. Sic. 31, 13, Strab. 6, 327 — 330, Scymn. 622, Plut. Demetr. 42, Ptol. 3, 13, 14 u. 18 (wo an der letzten Stelle Ἀξ(ε)ιός steht), Paus. 5, 1, 5. b) Flußgott, der mit der Periböa den Pelegon erzeugte, Il. 21, 141. 157. — Vgl. Qu. Sm. 3, 610. c) Fluß in Niedermösien, Ael. n. a, 14, 25. d) Fl. in Syrien, auf Münzen, Sest. class. gen. p. 138 ed. sec.

Ἄξιος, m. Würdig, 1) Athener (Päanier), Inscr. 190. 2) ein Anderer, Plut. Cic. 25. (Bei Suid. Ἀξιός ὄνομα κύριον.)

Ἀξίουβος, gen. ω, m. Carthager, Inscr. 1565.

Ἀξιούπολις, f. *Wallpachheim, s. Ἄξιος, St. in Niedermösien, viell. das j. Rassowa, Ptol. 3, 8, 3. 10, 11.

Ἀξιόχη, f. Hiltimund, = Ἀστυόχη, Nymphe, Mutter des Chrysippus von Pelops, Schol. Pind. Ol. 1, 144, Mant. prov. II, 94. Fem. zu:

Ἀξίοχος, m. Helmont d. h. wie ein Held also würdig schirmend, 1) Athener, Freund des Alcibiades, And. 1, 16, Lys. b. Ath. 12, 534, e, vgl. mit 13, 574, e, Plat. Euthyd. 271, b. 275, a. — Person eines Gesprächs von (Pseudo)plato, Harp. 2) Milesier, V. der Aspasia, Plut. Per. 24. 3) Andere, ep. ἀδ. IX, 629. — Auf Münzen aus Ambracia u. Magnesia, Mion. II, 51. S. VI, 232.

Ἀξίωμα, n. Ehre, Frauenn., Inschr. vom Piräeus im Archäolog. Anzeiger, n. 135. K.

Ἀξίων, ονος, m. Würdisch, 1) S. des Priamus, Paus. 10, 27, 2, Hyg. f. 90. 2) S. des Phegeus aus Psophis, Paus. 8, 24, 10.

Ἀξιῶται, ein Volk in Troas, Hesych. (Nach Böckh Staatsh. II, p. 665 Ἀζιῶται.)

Ἄξολα, s. Ὀζόλα.

Ἄξονες, b. Ptol. Σάξονες, Hdschr. Ἄξονες, Volk auf der cimbrischen Halbinsel, Marc. Heracl. per. m. ext. 2, 34.

Ἄξος, f. Brockhausen (s. St. B. s. Ὄαξος), Hauptstadt eines kleinen Königreichs auf Kreta, Her. 4, 154. Ew. **Ἄξιος,** St. B.

Ἄξουμις, m. Hauptstadt der Aethiopen, Ew. **Ἀξουμίτης,** St. B. (S. Αὐξούμη u. Ἀξιομίτης.)

Ἀξούρτας, m. Sohn des Euphrat, Plut. fluv. 20, 1.

Ἄξυλις ἢ Ἄζυλις, Ort in Marmarika, s. Ἄζιρις, Ptol. 4, 5, 2.

Ἄξυλος, m. (Wirthlich, nach der Erklärung der Alten von ἄγειν πάντας εἰς ξενίαν?), Thracier, S. des Teuthras aus Arisbe, Il. 6, 12.

Ἀοιδή, f. Sang, eine der drei Musen, Paus. 9, 29, 2, Cic. n. deor. 3, 21.

Ἀόλλιος, m. Hauff, S. des Romulus, Plut. Rom. 14.

Ἄονες, (οἱ), (ᾱ, Stadler), die ältesten Bewohner Böotiens, nach Strab. 9, 401 Barbaren, nach Paus. 9, 5, 1 Böotier, s. Strab. 7, 321. 9, 397, Hellan. in Schol. Il. 2, 494, St. B. Dav.

Ἀονία, ep. ίη, ἡ, (ᾱ, Stadeln), Böotien, Callim. Del. 75, Nonn. 4, 337, Anth. app. 354, St. B. s. Ἄονες u. Βοιωτία.

Ἀονίδες, αἱ, so heißen die pierischen Musen, Ov. met. 5, 333. 6, 2.

Ἀόνιος, gen. ου, u. ep. auch οιο, fem. ep. ίη, n. ιον, (ᾱ), böotisch, Ap. Rh. 3, 1177. 1184, Nonn. 5, 56, ö., Mosch. 4, 37. Dav. τὸ Ἀόνιον καλούμενον πεδίον, welches sich vom Hypatos bis zur Kadmea erstreckte, Strab. 9, 412. — Οἱ Ἀόνιοι = Ἄονες, Nonn. 5, 88, St. B. Vgl. Ἄων.

Ἀονίς, bes. fem. zu Ἀόνιος, (ᾱ), Nonn. 45, 51.

Ἄορις, m. (Degen?), S. des Aras, Paus. 2, 12,

Ἀορνεῖτις ἡ λίμνη, = Ἄορνος λίμνη, Antigo

Ἀορνίς, ἡ, = ἡ Ἄορνος πέτρα, w. s., D. Per. 11

Ἄορνον, τό, *Vögelleer, Ort in Thesproti Paus. 9, 30, 6.

Ἄορνος, (ὁ u. ἡ), *Vögelleer, s. Luc. rhet. pr. u. Tzetz. Lycophr. 704, 1) m. u. f. nebst Baktra größte Stadt in Baktrien, viell. j. Talkan, Arr. An. 29. Ew. **Ἀορνεύς,** St. B. 2) ἡ Ἄορνος, mit u. oh πέτρη, ein von den Griechen mehreren indischen Fe schlössern gegebener Name, Arr. An. 4, 28, 1 u. ff. 26, 5. Ind. 5, 10, D. Sic. 17, 85. 96, Strab. 15, 68 Luc. d. mort. 14, 6. Hermot. 4. rhet. pr. 7, Plut. reg apophth. Alexand. 25, Suid. 3) ἡ Ἄορνος λίμνη, ο Ἄορνος mit u. ohne κόλπος (Strab. 1, 26. 5, 244. 246), der Avernersee in Campanien, noch jetzt Aver Scymn. 237. 241, D. Sic. 4, 22, D. Hal. 7, 11, Hesyc Et. M. 115, ö. (Soph. in Bekk. an. 413, fr. 840, 4) ein Fluß, s. Ἀοράνιος. 5) eine Mündung Adiabene, Tzetz. Lycophr. 704.

Ἀορρατία ἡ λίμνη, in Indien, Ael. n. an. 17,

Ἄορσοι, m. Volk in Sarmatien, früher am Ja tes, Ptol. 6, 14, 10, dann am Tanais u. Ister, Strab. 492. 506, St. B., u. in Ingermanland, Ptol. 3, 5, Nach Einigen die Avaren.

Ἀόρτης, m. Koppel, einer der Centauren, Ph rec. b. Poll. 10, 139, wo falsch Ἀορτή steht.

Ἀουεντῖνος, ὁ, = Ἀβεντῖνος, w. s., D. Hal. 37. 3, 43. 68, ö., Plut. Rom. 20. 23, D. Cass. 44, 50, 8, auch ὁ Ἀυεν. λόφος, D. Hal. 1, 86, D. Sic. 24, App. b. civ. 1, 26, od. Αὐεντῖνον ὄρος, D. Hal. 70. Benannt von:

Ἀουεντῖνος, m. Aventinus, S. des Romulus Amulius, K. von Alba, D. Hal. 1, 71, App. reg. D. Cass. fr. 4, 10.

Ἀουερνίς, (ἡ), Avernus lacus, s. Ἄορνος, Cumä, D. Cass. 48, 50. — Aehnliche bei Babylon Hierapolis, D. Cass. 68, 27.

Ἀουΐα, f. Avia, St. in Vestina (Mitteliitalien Ptol. 3, 1, 59.

Ἀουΐδος, Avidus, St. in Afrika, Ptol. 4, 3, 38.

Ἀουῖτος, m. Avitus, Großvater des Elagab D. Cass. 78, 30. 79, 16.

Ἀουΐττα, St. in Afrika, im Gebiete von Karth Ptol. 4, 3, 31.

Ἀπαγχομένη, ἡ, die Erdrosselte, Bein. der A temis in Kaphyä, Paus. 8, 23, 7.

Ἄπαιοι, s. Σάπαιοι.

Ἀπαισός, f. St. in Kleinmysien, = Παισός, Il. 828 u. Schol., Strab. 13, 589, Suid., Hesych. Ew **Ἀπαισηνός,** St. B.

Ἀπάμα, u. b. Paus. u. Ios. **Ἀπάμη,** f. orient Frauenn., a) T. des Artabazus, Gattin des Seleuc Nicator, Strab. 12, 578. 16, 750, App. Syr. 57, u Plut. Eum. 1 Gattin des Ptolemäus, während er Gattin des Seleucus auch eine Ἀπάμα aus Persien nen Plut. Demetr. 31. b) Gattin des Prusias, Strab. 563, St. B. s. Μύρλεια, Hermipp. in Et. M. 118. c) T. des Artaxerxes Mnemon, Plut. Artox. 27. Gattin des Amynandros, App. Syr. 13. e) T. des S leuciden Antiochus, Gattin des Magas, Paus. 1, 7, Polyb. fr. 6, 5. — nach Andern T. des Seleucus, Nic Damasc. fr. 4, Mutter des Seleucus, St. B. s. Ἀπάμεια, Schwester des Seleucus, Liv. 38, 13. f) T. d Nabezakus, Ios. 11, 3, 5.

Ἀπάμεια, f. 1) Name mehrerer Städte in Asien, zei benannte Seleucus Nicator nach seiner Gemahlin so, pp. Syr. 57. a) Apamea in Syrien, gew. *τῆς Συρίας* enannt, am Orontes, Pol. 5, 45, Strab. 6, 275. 16, 49—753, D. Cass. 47, 27. 48, 25. 78, 8, ö., App. yr. 57, Ptol. 5, 15, 19, ö., A. Ew. **Ἀπαμεῖς**, Posid. Ath. 4, 176, b, A. In ihrer Nähe lag der See: *ἡ* **Ἀπαμεῖτις** *λίμνη*, Ael. n. an. 12, 29. Ihr Gebiet hieß **Ἀπαμηνή**, Ptol. 5, 15, 19, od. *ἡ Ἀπαμέων γῆ*, rab. 16, 756. b) St. in Großphrygien, mit dem Bein. *Κιβωτός*, Ptol. 5, 2, 25, ö., od. *Φρυγίας*, Ptol. 17, 17, od. auch (auf Münzen, s. Sest. class. gent. p. 7) *πρὸς Μαίανδρον*, Nic. Damasc. b. Ath. 8, 332, Pol. 22, 24 u. ff., App. Syr. 39, D. Per. 918, Strab. , 569. 576—577. 13, 629. 14, 663. Ew. **Ἀπαμεύς**, at. fluv. 9, 2. c) in Kleinphrygien, = Celänä, App. r. 36. Ew. **Ἀπαμεύς**, St. B. d) St. in Bithynien, n Prusias für Myrleia zu Ehren seiner Gemahlin so annt, j. Ruinen von Amapoli, Strab. 12, 563, App. thr. 77, Hermipp. in Et. M. 118, 11, Ptol. 5, 1, 4. 17, 5, Memnon. fr. 41. Ew. **Ἀπαμεῖς**, Strab. 12, 4. e) Städte in Babylonien u. in Mesene (Sittacene), ol. 5, 18, 9. 20, 4. Ew. **Ἀπαμεύς**, St. B. f) St. in Mesopotamien am Euphrat, j. Bir, Ptol. 6, 5, 3, Isid. Charac. m. Parth. 1, St. B. g) St. in Medien (Parthien), *πρὸς Ῥαγαῖς*, Apolld. b. Strab. 11, 514. 524, Id. Charac. m. Parth. 8. 2) Frauenn. = *Ἀπάμα*, Liv. 5, 47. K.

Ἀπάππους, m. K. von Aegypten, Syncell. chron. 84, c.

Ἄπαρι (*ἡ Αἰτάρη*), St. in Afrika, im Flußgebiet m Ampsaga, Ptol. 4, 3, 28.

Ἀπαρνίς, *ἴδος*, f. = *Ἀβαρνίς*, w. s., Artemid. b. St. B. In Anth. 14, 114 *Ἀπαρνῖνος*.

Ἄπαρνοι, Stamm der Dahä am kaspischen Meere, Strab. 11, 511, s. *Πάρνοι*.

Ἀπαρύται, m. Volk in Persien, Her. 3, 91.

Ἀπασιάκαι, *οἱ*, skythischer Volksstamm der Massageten, Strab. 11, 513, St. B. Vgl. *Ἀσπασιάκαι*.

Ἀπαταῖοι, Volk im glücklichen Arabien, Ptol. 6, 7, 21.

Ἀπάτη, f. Trug. 1) Personifikation von *ἡ ἀπάτη*, Hes. th. 224 (verdächtig), Nonn. 8, 113. 124. 2) Frauenn., Inscr. 2143, u. Inschr. in der Hadriansstoa z Athen, K.

Ἀπάτουργος, Listingen, St. im asiatischen Sarmatien, Ptol. 5, 9, 5.

Ἀπατούρια, 1) (*τά*), (= *ὁμοπατούρια*, ähnl. in er Schweiz: Zunftbott), dreitägiges Fest der Phratrien, elches man sowohl anderwärts als in Athen im Pyanepsion feierte, Her. 1, 147, Ar. Ach. 146. Thesm. 558, Xen. ell. 1, 7, 8, And. 1, 126, Dem. 39, 4, A. (Die Erklärungen der Alten von *ἀπατεῖν*, s. bei Harp., Polyaen. , 19, Ioann. Antioch. fr. 1, 19, Apost. a. a. O., Suid.) prichw. von allzu Säumigen war es zu sagen *ἀπιὼν ἐς πατούρια ἐπανῆκες Θαργηλιῶνα*, Apost. 3, 31.) (*ἡ*), Bein. der Athene. Paus. 2, 33, 1.

Ἀπατούριος, Sippe, s. *Ἀπατούρια*, 1) S. der hyone. Nonn. 27, 305. 2) Athener, Rhamnusier, nscr. 304. 3) Delier, Inscr. 2266, a. 4) Byzantier, gen den Demosth. Rede 33 gerichtet ist. 5) Gallier, Pol. , 48. 6) ein Scenenmaler aus Alabanda, Vitr. 7, 5, 5, 7) ein Rhetor, Senec. Controv., K. 8) Mannsn. uf Münzen aus Smyrna u. Kyme, Mion. III, 192. S. 7. 11. S. das Folgende.

Ἀπατουριών, m. Monatsname (December) in Tenus, Inscr. 2338. Dass. **Ἀπατουρεών** in Cyzikus (Inscr. T. II, p. 914—924), Olbia, 2083, u. **Ἀπατούριος** bei den Asianen, Hemerol. Flor.

Ἀπάτουρον, *τό*, Ort mit einem Tempel der Aphrodite am Bosporus, Strab. 11, 495, vergl. mit Plin. h. n. 6, 6, 6. Ew. **Ἀπατουρίτης**, **Ἀπάτουρος**, auch wohl **Ἀπατούριος** u. **Ἀπατουρεύς**, St. B.

Ἀπάτουρος, a) Bein. der Aphrodite in Phanagoreia, Strab. 11, 495. b) *ὁ Ἀπ. κόλπος*, in Asien, Hecat. b. St. B., s. *Ἀπάτουρον*.

Ἀπαυαρτική, f. St. in Parthien, j. Kurukhs, Isid. Char. mans. Parth. 18. S. *Ἀρτάκανα*.

Ἀπαυαρτικηνή, f. Landsch. in Parthien, Isid. Char. mans. Parth. 13. S. *Παραυτικηνή*.

Ἀπαχνάς, m. (Pachnan), K. von Aegypten, Maneth. b. Ios. c. Ap. 1, 14.

Ἀπειλοκάριον, n. Stadt, Phleg. Trall. fr. 29 (hist. fr. IV, p. 609).

Ἀπείμαντος, gen. *ω*, böot. = *Ἀπήμαντος*, m. Thebaner, Keil Inscr. boeot. LXI, II, 11 (Conj.).

Ἀπειραίη, f. die Weitenauer, d. h. die aus dem fernen Norden, Od. 7, 8. (Nach Eust. = *ἠπειρωτική*.)

Ἀπείρηθεν, Adv., aus *Ἀπείρη* d. i. Weitenauen, Od. 7, 9.

Ἄπειρος, dor. = *Ἤπειρος*, Pind. N. 4, 83, u. **Ἀπειρωτᾶν**, auf Münzen, s. Ahr. Dial. II, S. 138.

Ἀπέλαυρος, m. Steigenhard, Berg in Arkadien, Pol. 4, 69.

Ἀπέλβουσα, f. Insel bei Pamphylien, Ptol. 5, 5, 10.

Ἀπελλαῖοι, Volk, falsche Lesart, Alexandr. b. Zenob. 1, 57.

Ἀπελλαῖος, m. (*Ἀπέλλων* = *Ἀπόλλων*), 1) Monat (November) in Delphi, Inscr. 1705, a. 3445. Lam. 5, Stephani Reisen S. 40, Curt. A. D. S. 40, — in Heraklea, Inschr. b. Mazocchi tabl. Heracl. t. 1, p. 147 u. 205. — Tauromenium, Franz in Ann. dell' Instit. di Corrisp. archeol. 1838 p. 75. — Bosporus, 2108. — Macedonien, Ideler 1, 409. 2) Mannsn. u. zwar einer, an welchen Hyperides eine Rede gerichtet, Harp., s. fr. oratt. p. 277, Poll. 3, 27.

Ἀπελλᾶνός, m. Name auf lydischen Münzen spät. Zeit, Mion. IV, 46. S. VII, 351.

Ἀπελλᾶς = *Ἀπολλᾶς*, gen. *ᾶ*, m. 1) ein Skeptiker, D. L. 9, 11, §. 106. 2) Cyrenäer, Geograph, Marc. Her. ep. per. Menipp. 2. 3) Schriftsteller, *Ποντικός*, viell. = *Ἀπολλᾶς*, w. s., Ath. 2, 63, c, Phot. lex. p. 143, Clem. Alex. protr. 4, Suid. s. *Ῥοδώπιδος ἀναθ.* S. Böckh C. I. praefat. 8, Müller fr. hist. IV, p. 307. 4) ein vornehmer Mann, dem Aristid. die Rede 10 widmete. 5) ein Erzgießer, Plin. 34, 8, 9.

Ἀπελλῆς, *οῦ*, acc. *ῆν*, doch Pol. 24, 1 auch *ῆ*, der aber 4, 85. 86. 16, 26. 28 wie die Andern *ῆν* hat, (*ὁ*), (Volkrat, s. Hesych. *ἀπέλλαι* = *ἐκκλησίαι*), 1) Kymäer, Großvater des Homer, Ephor. b. Plut. de Hom. poes. 2, Suid. s. *Ὅμηρος*, s. *Ἀπελλῆς*. 2) berühmter Maler aus Kolophon, durch Adoption Ephesier (Suid.) zu Alexanders d. Gr. Zeit, D. Hal. jud. Thuc. 4. Din. 7, Strab. 14, 642. 657, Plut. Alex. 4. Alex. fort. 2, 2. ö., D. Sic. 26, 1, Paus. 9, 35, 6, Luc. imag. 3, ö., A. Dav. *Ἀπέλλειος, ον*, z. B. *γραφίς*, *παλάμη*, Antp. Sid. 32, Iul. Aeg. 32 (Plan. 178. 181.) — ein späterer zur Zeit des Ptolemäus Philopator, Luc. cal. 2—5. 3) ein Toreute, Ath. 11, 588, d. 4) ein Steinschneider, R. Rochette l. à M. Schorn p. 30. 5) ein Bildhauer, Paus. 6, 1, 6. 6) ein tragischer Schauspieler aus

Askalon, Philo leg. ad Cajum 30. — zur Zeit des Tiberius, D. Cass. 59, 5. 7) ein Philosoph aus Chios, Plut. adul. 22. — Schüler des Arcesilaus, Ath. 10, 420, d. — Epikureer, Plut. non posse suavit. viv. sec. Epicur. 12. — Vgl. Strab. 1, 15. 8) Erfinder der Botanik, Apost. 3, 60, c. 9) Feldherr der Syracusaner, D. Sic. 11, 88. 10) Begleiter des Demetrius, Pol. 23, 14. 24, 1. — Vormund des Philippus, des Sohnes von Antigonus, Pol. 4, 76. 5, 28. — Plut. Arat. 48. — Feldherr des Antiochus Epiphanes, Ios. 12, 6, 2. — 11) Athener, Kephisier, Ross Dem. Att. 16. 12) auf Münzen aus Ephesus u. Chios, Mion. III, 86. 267. Dav.

'Απελλιανός, m. Volkrats, späterer Mannsn., Ep. *ἀδ.* (VII, 689.)

'Απελλικῶν, *ῶντος*, (*ὁ*), Volkrats, 1) aus Tejos, athenischer Bürger u. Philosoph, Strab. 13, 609. 14, 644, Plut. Syll. 26, Posid. b. Ath. 5, 214, d u. ff. 2) auf athenischen Münzen, Mion. II, 118. S. III, 540.

'Απελλίς, *ίδος*, Volkrats, 1) f. Frauenn., Callim. ep. 23 (VI, 148). Vgl. Lob. path. p. 510, n. 42. 2) m. (richtiger hier *'Απέλλις* zu schreiben), S. des Melanopus, Großvater des Homer, Procl. vit. Hom., s. *Ἀπελλῆς*.

'Απέλλιχος, m. Volkräthel, Mannsn., Damag. 11 (VII, 735).

'Απελλίων, *ωνος*, m. (= *'Απολλ.*), Kreter, Inscr. 2562.

'Απέλλων, *ωνος*, acc. *'Απέλλω*, Epilyc. b. Ahr. Dial. II, p. 482, dor. = *'Απόλλων*, Herdn. b. Eust. 183, 5.

'Απενέσται, Ort der Daunier am Jonischen Meere, Ptol. 3, 116.

'Απέννινα *ὄρη*, (*τά*), Pol. 2, 16, D. Hal. 1, 9. 14.3, 44, Strab. 2, 128. 4, 201. 5, 211—240, ö., App. Hannib. 8. b. civ. 1, 117, auch bloß *τὰ -να*, Strab. 5, 227, b. Suid. *'Απεννῖνα ὄρη*, od. *τὸ 'Απέννινον ὄρος*, Strab. 2, 128. 6, 259, auch ohne *ὄρος*, D. Sic. 14, 113, Strab. 5, 231, u. *ὁ 'Απέννινος*, Pol. 2, 14. 16. 3, 90. 110, Agath. hist. 2, 3 **'Απινναῖον** *ὄρος*, b. St. B. u. Dion. Per. 340. 343 **'Απέννιον** *ὄρος*, die italische Bergkette der Apenninen. Adj. **'Απένναιος**, St. B. Ew. **'Απεννῖνος**, Pisand. b. St. B.

Ἄπερ, *ερος*, m. Mannsn., Schüler des Aristarch, Grammatiker in Rom unter Claudius u. Nero, Suid. s. *Ἡρακλείδης*, s. Meinek. Annal. Alex. p. 377, not.

'Απεράντεια, f. u. Pol. 22, 8 *ἡ* **'Απεραντία**, (*Ἄπερος*, lesb. = *Ἤπειρος*, s. Et. Par. b. Bast z. Greg. Cor. 279 u. Hesych. b. Ahr. Dial. II, p. 159 u. 504, der an beiden Stellen *Ἄπερρος* zu lesen vorschlägt), Landau (s. *Ἄπερος* oben), St. u. Gegend in Thessalien. Pol. 20, 11, St. B. Die Ew. **'Απεραντοί**, Plut. Tit. 15, St. B.

'Απέρλαι, b. Ptol. 5, 3, 3 richtiger (*Ἄπειραι ἤ*) **'Απέρραι**, denn auf Münzen b. Sest. class. gen. 91 steht **'Απερραιτῶν**, St. in Lycien an der Bai von Assar, Anon. st. mar. magn. 240, Hierocl. 684.

'Απεροπία, *ἡ*, Täuschingen, Inselchen neben Hydrea, j. Bello Poulo, Paus. 2, 34, 9, Plin. 4, 12.

'Απέσαντον, *τό*, der Berg *'Απέσας*, Plut. fluv. 18, 4. Aehnl.:

'Απέσαντος, (*ὁ*), Standfest, 1) ein Hirt, von welchem der *'Απέσας* seinen Namen hatte, Plut. fluv. 18, 4. 2) der Berg *'Απέσας*. ebend. 18, 9.

'Απέσας, *αντος*, m. Standfest, 1) S. des Akrisios, ein Heros u. König von Nemea, Plut. fluv. 18, 9, b. St. B. *'Αφέσας* geschrieben. Von ihm soll ein Berg im Gebiet von Kleonä den Namen haben, Hes. th. 33[illegible] Pind. u. Callim. b. St. B., Paus. 2, 15, 3. 3) A[illegible] Bein. des dort verehrten Zeus, Callim. b. St. B., der a[illegible] **'Απεσάντιος** hieß, s. Paus. 2, 15, 3.

'Απῆγα, f. Schmächtig, Frau des Lacedämoni[illegible] Nabis, Pol. 13, 7.

'Απηλιανός, m. (*Sonnenfern), *ὄνομα* x[illegible] *ριον*, Suid.

'Απήμαντος, m. Schadelos, Athener, V. [illegible] Eudikos, Plat. Hipp. maj. 286, b. Hipp. min. 363, [illegible] 373, a. — V. des Polykritos, Dem. 18, 75 im Bierbi[illegible] ma. — D. L. 1, 9, n. 2, Plut. Ant. 70. — Auf ein[illegible] Münze b. Mion. II, 657.

'Απημοσύνη, f. Heil, T. des Kreteus, Apd. [illegible] 2, 1.

'Απήμων, m. Heil, Athener aus Myrrhin[illegible] Inscr. 213; — *Φλυεύς*, Att. Seew. x. d, 97.

'Απί (s. *'Απία*), bei den Scythen die *Γῆ*, He[illegible] 4, 59.

'Απία, ep. (Rhian. b. St. B. s. v.) —*ίη*, (α [illegible] Aesch. u. Soph., doch bei Rhian. *ᾰ*), (*ἡ*), der Pelop[illegible] nes, nach den Alten so genannt entweder vom König *'Απι*[illegible] also Mildheim, Aesch. Suppl. 260 u. ff., Paus. 2, 7, Apd. 2, 1, 4, Rhian. b. St. B., Acus. b. Tzetz. L[illegible] cophr. 177, Schol. Il. 1, 22, oder Birnheim, s. Pl[illegible] qu. gr. 51, Ister b. Ath. 14, 650, b, u. St. B., od. [illegible] von einem uralten Stamme (s. das orient. *'Απί*, [illegible] Buttm. Lexil. p. 68 annimmt, oder Fernheim, [illegible] dem hom. *ἀπίης*, s. Strab. 8, 371. S. Aesch. Su[illegible] 777, u. mit *γαῖα*, *γῆ* od. *χώρα*, Aesch. Ag. [illegible] u. Suppl. 260, Soph. O.C. 1303. — Ew. **'Απι**[illegible] **'Απιδόνες** u. **'Απιδονῆες**, Adv. **'Απίηθεν**, St. [illegible] 2) St. in Phrygia Pacatiana (lat. Appia). De[illegible] *'Απίας πεδίον*, Ebene südlich vom heutigen Kut[illegible] Dagh, Pol. 5, 77, Strab. 13, 616.

'Απιακὸς *ἄρτος* d. i. *ὁ Μεμφιτικός*. Hesych.

'Απιάται, Volk in Gallien, D. Cass. 39, 46.

'Απιδανή, aus Apia d. h. Peloponnesierin, Bei[illegible] der Lais, b. Hermes. ed. Bergk, 2, 96.

'Απιδανῆες, (*ᾱπ.*), Ew. von Apia d. i. vom [illegible] loponnes, bes. von Arkadien, dah. Ap. Rh. 4, 2[illegible] *Ἀρκάδες 'Απ.*, s. Callim. h. 1, 14, Nonn. 13, 294.

'Απιδανός, *οῦ*, ep. *οιο*, (*ᾱπ.*), ion. (Her. 7, 1[illegible] *'Ηπιδανός*, (*ὁ*), mit u. ohne *ποταμός*, Mildenb[illegible] 1) Fl. in Thessalien, Nebenfl. des Peneus, j. S[illegible] ditiko, Her. 7, 129 (wo Andere *'Ηπιδανός* l[illegible] Thuc. 4, 78, Eur. I. A. 713, Ap. Rh. 1, 36. 38. 2. 5[illegible] Orph. Arg. 165, Strab. 9, 432 (u. 8, 356). 2) Fl. [illegible] Troas, Demetr. u. Timosth. b. St. B. s. *'Απία*.

Ἄπιδες, s. *Ἄπις*.

'Απιδόνες, *οἱ*, = *'Απιδανῆες*, Strab. 8, 371, St. [illegible] S. *'Απία*.

'Απιδών, *όνος*, m. Milde, Fluß Arkadiens, [illegible] B. s. *'Απία*.

'Απικᾶτα, f. Frau des Sejanus, D. Cass. 58, [illegible]

'Απίκιος, m. Apicius, 1) *Μάρκος Γάβιος* 'A[illegible] berühmter Gourmand unter Tiberius, D. Cass. 57, [illegible] Ath. 1, 7, a. 7, 294, f., Suid. Von ihm hatten [illegible] Arten von Kuchen den Namen **'Απίκια**, Ath. 1, 7, [illegible] u. einer *τὸ* **'Απικιανόν**, Ath. 14, 647, c. 2) ein [illegible] derer, wie es scheint, zur Zeit des Pompejus, Po[illegible] b. Ath. 4, 168, d. e. 12, 543, b, u. einer zur Zeit T[illegible] jans. Ath. 1, 7, d.

'Απιλιούτας, m. *Ἀλούκιος 'Απ.*, ein Lusitan[illegible] Phleg. Trall. fr. 29 (hist. fr. IV, p. 609).

'Απινναῖον, s. *'Απέννινα*.

'Απίολα, f. St. der Volsker, Strab. 5, 231. Ew. ..πιολᾶνός, D. Hal. 3, 49, St. B.

'Απιος, 1) St. an der Grenze von Cyrenaica, ..brich. = 'Απις, Scyl. 108. S. 'Απις. 2) = 'Αππιος, ..mnon. fr. 46 (ed. Müll. III, p. 550).

'Απιραι, f. *Απίρλαι*.

'Απιροί, f. *'Αττιροι*.

..**Απις**, (b. Ptol. 4, 5, 5 *'Απις* betont), gen. *ιδος*, b. .. 2. 18. 3, 29, Luc. Syr. 6, Anon. st. mar. m. 22 u. b. Nicol. Damasc. in Const. Porphyr. de them. .. so wie b. St. B. s. *Πελοπόννησος* auch *εως*, ..*ιδι*, u. Her. 2, 153 *'Απι*, acc. *ιν*, (ὁ), Milde, ..S. des Phoroneus, alter K. in Argos, später als ..wie vergöttert, Apd. 1, 7, 6. 2, 1, 3, Acusil. b. ..z. Lycophr. 177, Nic. Damasc. fr. 32. Polem. in .. pr. ev. 10, 10, Deim. in Schol. Il. 13, 218, ..tipp. b. Clem. Alex. str. 1, 139, St. B., Schol. Il. .. Adj. davon **"Απιος**, Aesch. Suppl. 117. 127. ..Gebiet *'Απία*. 2) S. des Telchin in Sicyon, V. des ..rien, von welchem ebenfalls der Peloponnes *'Απία* ..n soll, Paus. 2, 5, 7. 3) S. des Jason, Paus. 5, 1, .. S. des Apollo, Arzt u. Weissager aus Naupaktos, ..h. Suppl. 262. 269. — Erster Gesetzgeber der ..ken, Porph. abst. 3, 15. 5) K. von Aegypten, = ..thet, Aristipp. b. Clem. Alex. str. 1, 322, Hesych. ..n Stier zu Memphis, welcher bei den Aegyptern gött..ehrung genoß, Her. 3, 27. 153, ö., D. Sic. 1, 21. 85, ..b. 17, 803 u. ff., Plut. Is. et Os. 5. 20 u. ff., Ael. n an. .. ö., A. Dav. im Plur. *οἱ 'Απιδες*, Suid., u. ob ihrer ..ichen Nahrung (Plut. Cleom. 34) das Sprichw. *'Απι..πανδαισία*, Apost. 3, 40. — Bei Nonn. 40, 393 ..ς *Νειλῷος* = Sol. 7) Hafenstadt in Mareotis, an ..Grenze von Libyen u. Aegypten, j. Ruinen im Thal ..Beum Adjoubah, Her. 2, 18, Scyl. 107, Anon. st. .. m. 22, Pol. 31, 25—26, Strab. 17, 799, Ptol. .., 5. 8) Ort in der cyrenaischen Syrte, Anon. st. .. magn. 69.

'Απίς, *ιδος*, f. = *'Απία*, Eratosth. b. St. B. Vgl. .. Rh. 4, 1562 u. Schol., Theocr. 25, 183 u. das. ..ineke.

'Απισάων, *ονος*, m. Ebner, 1) S. des Phau.., Troer, Il. 11, 578. 2) Päonier, S. des Hippasos, ..17, 348.

'Απιστος, m. Schelm, Spartaner, Inscr. 1273.

..**ίων**, *ωνος*, ὁ, Milde, 1) alexandrinischer ..mmatiker, ὁ *'Αλεξανδρεύς* (Ath. 1, 16, f.), aus .. in Aegypten, mit dem Bein. ὁ *Μόχθος*, Suid., ..on. synt. p. 92, Schol. Ar. Pac. 778, od. ὁ ..*στονίκης*, Clem. Alex. str. 1, 22, Gell. 5, 14. 6, ..in. 37, 5, 19, was Andere davon erklären, daß sein ..Pleistonikes geheißen habe, f. Suid., während die..n Afric. b. Euseb. pr. ev. 10, 10, Syncell. p. 63 ..Posidonius genannt wird, Ios. arch. 18, 8, 1. c. ..1. 2, 2-14, ö., A. S. Fragm. in hist. fr. ed. Müller ..06 — 516. 2) Cyrenäer, K. aus dem Geschlecht ..giden, App. Mithr. 121. 3) Spartaner, Inscr. 1280.

..**πλεύς**, m. Schol. Il. 20, 404 f. L. für *Νηλεύς*.

..**πλουν**, *νος*, thessalisch = *'Απόλλων*, *ωνος*, Plat. .. 405, e, Inscr. 1766. 1767. S. Ahr. Dial. 1, p. ..(Böckh will lieber *'Απλοῦν*.)

..**ποβαθμοί**, pl., Anlauf, Flecken in Argolis bei .., Paus. 2, 38, 4.

..**ποβάθρα**, f. Stiegen, Ort b. Sestos, Strab. ..91.

..**πόβασις**, f. Landung, athenischer Schiffsname, ..Urkw. II, 78.

'Αποβατήριον, n. Anfurth, Ort in Armenien, Ios. 1, 3, 5.

'Απογονικός, m. Kindsmond, Monatsn. in Cypern (v. 24. Octbr.), Epiph. adv. haeret. 51, 24.

'Απόδασμος, m. Theil, Con. 36.

'Αποδήμιος, m. Fremdling, Mannsn., Inscr. 1977. (Ammian. Marcell. 14, 11. K.)

'Αποδρασσιππίδης, *ου*, m. *Ausgalopper, komisch gebildeter Name bei Aristoph. Vesp. 185. K.

'Αποδωτοί, b. Thuc. 3, 94 **'Απόδωτοι**, b. Pol. 17, 5 **'Απόδοτοι**, (Käuffer?), barbarisches Volk in Aetolien, St. B.

'Αποθέται, *αἱ λεγόμεναι*, *Abwurf, eine Kluft bei Lacedämon, Plut. Lyc. 16. S. Lex.

'Απόθετος, näml. *νόμος*, die Sonderweis, Name eines musikalischen Nomos, Plut. mus. 4. 5.

'Αποικίδης, m. Neubürgers, senex, Plaut. Epid.

"Αποικος, m. Neubürger, Athener, welcher die Ioner nach Teos führte, Paus. 7, 3, 6, Strab. 14, 633.

'Απόκοπα, *τά*, Riffe, 1) Gebirge Indiens, Ptol. 7, 1, 19. 2) Bai u. Bergebirge an der Ostküste (Azania) Afrikas, von Anon. (Arr.) per. mar. erythr. 13 in *μεγάλα* u. *μικρά* geschieden, j. die Steilküste von Hazine — f. Müller zu d. St., — Marc. Her. per. m. ext. 1, 13. 14, Ptol. 1, 7, 9. 4, 7, 11 (*'Απόκοπον ἢ 'Απόκοπα*). Ew. **'Αποκοπίτης** od. **'Αποκοπηνός**, St. B.

'Απολαυστιανός, m. Mannsn., Inscr. Orelli 2598. K. Von:

'Απόλαυστος, m. ähnl. Freudenreich, Mannsn., Cod. 4, 16, 7 u. Inscr. Orelli 2630. K.

'Απολήϊος, m. Apulejus, Christod. ecphr. 304, Inscr. 191. (die Hdschrr. b. Apulej. de Magia c. 82 *'Απολέϊος* od. *'Απο[υ]λεῖος*, f. Keil Inscr. boeot. p. 159). S. *'Απουλήϊος*.

'Αποληξίας, m. Endemann, Alciphr. 3, 4.

'Αποληξίδης, m. Endemanns, Althalide, Inscr. in Roß Kunstbl. 1840.

'Απόληξις, *ιδος*, m. Endemann, Athener, Prospaltier, Dem. 43, 48. 65. — aus Oeon, Ross Dem. Att. 14 —, Meier ind. schol. 1851, n. 60. — einer der zehn Syngrapheis, Plat. com., Soph. b. Harp. s. v. u. Antiph. b. Harp. s. *στασιώτης*, f. Saupp. fr. oratt. II. p. 138, n. 33. — Andere, Dem. 45, 64. — Ross Dem. Att. 36.

'Απολινάριος, = *'Απολλινάριος*, Vater u. Sohn, jener aus Alexandrien, dieser aus Laodicea in Syrien, christl. Theologen, Suid.

'Απόλλας, m. = *'Απελλᾶς* (so betont b. Meineke in Ath.), sonst *'Απολλᾶς*, 1) Schriftsteller, ὁ *Ποντικός*, Ath. 9, 369, a. Schol. Nic. ther. 523 (vulgo *'Ιόλαος*), Quint. Inst. 10, 2, 14. 2) auf Münzen aus Kolophon u. Klazomenä, Mion. III, 76. S. VI, 86. — S. auch Böckh praef. zu Schol. Pind. p. 23, u. Meineke zu Del. anth. gr. p. 143.

'Απολλίδωρος, m. für *'Απολλόδωρος*, Kolophonier, Mion. S. VI, 99.

'Απολλιναρία, f. ähnl. Gudrid, Frauenn., Cod. 5, 22, 1. K.

'Απολλινάριος, m. späterer Mannsn., Plut. fr. quaest. de Arat. sign. 6 (?), — Dichter der Anthologie, Anth. XI, 399. 421. S. Iac. Anth. XIII, p. 853.

'Απολλινάρις, das lat. Apollinaris, f. Lob. path. p. 503.

'Απολλοβέχης, m. Koptite (?), Plin. 30, 2.

'Απολλογένης, m. ähnl. Osborn, voc. *η* u. *ε*

(s. Anecd. Bar. p. 419, b. Lob. paral. 1, 182, n. 30), Theogn. Cram. II, 98, 10, Bekk. 1394, s. Lob. paral. 173, n. 21.

Ἀπολλόδοτος, m. ähnl. Gottschick, 1) Athener, *Μελιτεύς*, Inscr. 397. 2) Flötenspieler aus Kressa in Paphlagonien, S. eines Apollodotos, Inscr. 1584. 3) Dichter, Plut. Epic. 11. 4) Anführer der Gazäer, Ios. 13, 13, 3. 5) auf Münzen von Barygaza in Indien, An. (Arr.) per. mar. erythr. 47. — aus Erythrä u. Smyrna, Mion. III, 129. S. VI, 215. 302. 6) ein Steinschneider, Bracci T. I, tab. 23. 24. S. *Ἀπολλωνόδοτος*. 7) Andere, Mel. 49 (XII, 41). — ep. *ἀδ.* (XII. 151).

Ἀπολλοδώρα, f. etwa *Gottsgabe, Frauenn., Inscr. 431.

Ἀπολλόδωρος, ου, böot. ω, (ὁ), (ähnl. wie Gottschick), 1) Athener, a) Archonten: Ol. 87, 3, D. Sic. 12, 43. — Ol. 107, 3, D. Sic. 16, 46. S. D. Hal. de Din. 9. 11. — Ol. 115, 2, D. Sic. 18, 44. b) aus Phaleron, großer Verehrer des Sokrates, Plat. apol. 34, a. 38, b. Protag. 310, a. Person im Phädon u. Symposion, Xen. Mem. 3, 11, 17. apol. 28, D. L. 2, 5, n. 16, Ael. v. h. 1, 16, Plut. Cat. min. 15, Aristid. or. 46, 483, Theon. prog. p. 208 ed. Sp. c) Acharner, S. des Wechslers Pasion, für welchen Demosthenes mehrere Reden geschrieben haben soll, s. Rede 45. 46. 47. 49. 50. 51. 52. 53. 59 u. gegen ihn 36. Vgl. Aesch. 2, 165 u. Plut. Dem. 15. comp. Dem. et Cic. 3, Ath. 15, 573, b. S. Schäfer Demosth. u. seine Zeit Bd. 3, Th. 2, 130 — 199. d) aus Phaselis, Dem. 35, 7 u. ö. e) aus Leukonoe, Dem. 50, 27. f) *Ἀπ. Πλωθεύς*, V. des Olympichos u. Großvater eines Apollodorus, Dem. 57, 38. g) Otryner, Meier ind. schol. inscr. n. 10. h) Kephisier, Meier a. a. O. n. 11. — Phaedim. ep. (XIII, 2). i) *Γαργήττιος*, Att. Seew. XIII, d, 8. k) V. des Philosophen Archelaos, Plut. placit. phil. 1, 3, 12, D. L. 2, 4, n. 1. — V. des Charikles, Thuc. 7, 20. l) kom. Dichter, Suid. u. viell. Ath. 1, 3, c, s. weiter unten andere kom. Dichter dieses Namens. m) S. des Asklepiades, Schüler des Panätius, 145 v. Chr., *ὁ γραμματικός*, von welchem wir noch eine Mythologie (*βιβλιοθήκη*) in 3 Büchern haben, Strab. 1, 31, ö., Ath. 2, 65, f, ö., D. L. 8, 2, n. 1, ö., St. B. ö., Luc. macr. 22, Anth. app. 109, A. n) Philosoph, D. L. 7, 7, n. 3. S. die Philosophen dieses Namens unten. o) Maler (Ol. 93), Plut. glor. Ath. 2, Plin. 35, 9, Schol. Il. 10, 265. p) Andere: einer, gegen den Lysias eine Rede schrieb, Harp. s. *πρόπεμπτα*, — S. des Thrasyllos, über dessen Erbschaft die 7. Rede des Isäus handelt, Isae. or. 7. — S. des Eupolis, Isae. 7, 19, ö. — *Ἀπ. παιδαγωγός*, Leake trav. n. 55. — Ross Dem. Att. 14. 16. 74, b, ö. 2) Megarer, welcher das athenische Bürgerrecht erhielt, Lys. 7, 4. 13, 71. 72. 112. 3) Samier, Metöke in Athen, gegen welchen Isäus eine Rede hielt, Harp. s. *πολέμαρχος*, u. ö., s. Saupp. fr. or. II, p. 228. 4) Delier, Inscr. 158. 5) Kymäer, Böckh Staatsh. XX, tab. 9. 6) Kyzikener, athenischer Truppenführer, Plat. Ion 541, c, Ael. v. h. 14, 5, Paus. 1, 29, 10. — Schriftsteller, D. L. 9, 7, n. 6. — Vater u. Sohn, 1590. — 1780. 3655. 3660. 3665. — Ross Inscr. ined. II, n. 145. 7) Böotier, Pol. 24, 12. a) Thebaner, Inscr. 853, Keil Inscr. boeot. LXI, 1. 15. b) Lebadeer, 1575. c) Coroneer, 1542, Keil Inscr. boeot. LIV, h. d) Orchomenier, ebend. II, 9. 8) Trözenier, Paus. 10, 9, 10. 9) Sicilier, Plut. Caes. 49. 10) Tyrann von Cassandrea, Pol. 7, 7, D. Sic. 22. 10, Ael. n. an. 5, 15. v. h. 14, 41, Paus. 4, 5, 4, Plut. c. princ. esse philos. 3. ser. num. vind. 10. 11, Polyaen. 4, 18. 6, Chrys. or. 2, p. 35, Themist. or. 7, p. 90. 11) Amphipolitaner, Befehlshaber von Babylon, Plut. Al[illegible] 73, App. b. civ. 2, 152, D. Sic. 17, 64, Arr. An. 3, 1[illegible] 4. 7, 18, 1. 2, od. von Susiana, Pol. 5, 54. 12) Ma[illegible]donier, Pol. 17, 1. 13) Cyrenäer, Ath. 11, 487, b. — Schol. Eur. Or. 1369. 14) auf Münzen aus Magn[illegible] Priene, Smyrna, Mion. III, 142. 188. 192. — An[illegible] (Arkadier?), ep. Antip. VII, 390. 15) Philosophen, [illegible] Stoiker, mit dem Bein. Ephillus, D. L. 7, 1, n. 47. [illegible] ö. — Epikureer, genannt *κηποτύραννος*, D. L. 10, [illegible] 15, ö. — *ὁ λογιστικός*, D. L. 1, 1, n. 3. 8, 1, n. 11. — Akademiker, Cic. nat. deor. 1, 34. — Athener, s. o[illegible] 16) *ὁ ῥήτωρ*, aus Pergamum, Strab. 13, 625, L[illegible] macr. 23. — Dah. *οἱ* **Ἀπολλοδώρειοι**, Anon. [illegible] ed. Speug. p. 431. 441. 442, u. *ἡ Ἀπολλοδώρ[illegible] αἵρεσις*, Strab. 13, 625, Quint. Inst. 3, 3. — [illegible] Patron. **Ἀπολλοδώριος** s. Ahrens Dial. II, 215. [illegible] Arzt, *ἡροφίλειος*, Ath. 15, 675, e. 688, e. — [illegible] *περὶ γεωργίας*, Arist. polit. 1. 4, 4. — *περὶ θηρί[illegible]* Schol. Nic. ther. 715; vgl. Ael. n. an. 8, 7. 18) *ὁ ἀ[illegible] μητικός*. Ath. 10, 418, f. 19) Geschichtschr. a) aus [illegible] mita in Assyrien, nach 140 n. Chr., Strab. 11, 509-5[illegible] 15, 685, Ath. 15, 682, c. b) Erythräer, Lactant. [illegible] 1, 6. — Vgl. Schol. Ap. Rh. 2, 159. 20) Dicht[illegible] Athener, s. oben. b) Tragiker aus Tarsus, Suid., Apo[illegible] 15, 95, u. c) Komiker aus Gela in Sicilien, Suid., A[illegible] 14, 664, a, ö., u. aus Karystos in Euböa, Ath. 3. 12[illegible] ö., Apost. 3, 60, a. 18, 11, a. S. Mein. I, p. 459. [illegible] 21) Erzgießer, Plin. 34, 8, 19. — Architect aus D[illegible]mascus, D. Cass. 69, 4. — Andere, s. Heyne zu Ap[illegible] t. I, p. 456.

Ἀπολλόθεμις, m. (ähnl. Gottschalk), 1) A[illegible]niate, V. des Diogenes Apollon., D. L. 9, 9. 2) ein Geschichtschreiber, Plut. Lyc. 31.

Ἀπολλοκράτης, ους, acc. ην (Plut. Dion. [illegible]) (ὁ), (ähnl. Oswald), S. des Dionysius des Jüngeren von Sicilien, Ael. v. h. 2, 41, Strab. 6, 259, Theop. [illegible] Ath. 10, 435, f, Plut. Dion. 37. — ein Anderer?, Plut. ser. num. vind. 16. — Suid.

Ἀπολλονίδης, m. d. i. *Ἀπολλωνίδης*, auf einer smyrnäischen Münze, Mion. S. VI, 313.

Ἀπολλόνιος, m. für *Ἀπολλώνιος*, auf einer [illegible]näischen Münze, Mion. III, 129.

Ἀπολλοφάνεια, f. (ähnl. Osberta), Frauenn., Cod. 2, 4. 10. K.

Ἀπολλοφάνης, ους, ion. (Her. 6, 26) εος, [illegible] (Ath. 6, 251, d, App. b. civ. 5, 105) od. ην (D. Cass. 48, 48, Arr. An. 6, 27, 1, App. b. civ. 5, 84), (ὁ), (ähnl. Osbert), 1) Abydener, Her. a. a. O. 2) Kyz[illegible] Xen. Hell. 4, 1, 29, Plut. Ages. 12. 3) Arkadier, Pa[illegible] 2, 26, 7. 4) Athener, a) Genosse des Kinesias, Ly[illegible] Ath. 12, 551, f. — zur Zeit des Demosthenes, De[illegible] 19, 168. — Dem. 59, 10. — Dichter der alten Kom[illegible]die, Suid., Ath. 3, 114, f. 11, 467, f, Harp. s. *ἀδ[illegible]ζειν*, s. Mein. I, 266, f, fr. II, p. 879, f. — Tra[illegible] Lucill. ep. XII, 189, vgl. Philod. 23 (XI, 35), Lu[illegible] ep. 18 (XI, 75), — ebend. XI, 217. — aus Alopeke, M[illegible] ind. schol. inscr. n. 10. — Priester des Ares, Ach[illegible] Ross Dem. Att. 58. — 178. 5) Kyparissier, Olym[illegible] Ol. 177, Phleg. Trall. fr. 12, (Phot. bibl. cod. [illegible] 6) Pydnäer, Dem. 19, 194 — 195, Schol. Aesch[illegible] 156. 7) Leibarzt Antiochus d. Gr., Pol. 5. 56. 58[illegible] Schmeichler des Antigonus Epitropus, Phylarch. Ath. 6. 251, d. 9) stoischer Philosoph aus Nasibis, S[illegible] s. *Ἀντιόχεια*, Ath. 7, 281, d, D. L. 7, 1, n. 54. [illegible] 10) Grammatiker, Plut. qu. symp. 5, 10, 2 [illegible] des Gesprächs. 11) Satrap der Oriten, Arr. An. 6, 2[illegible]

. Getreuer. Arr. Ind. 28, 5. 12) Freigelassener des ertus Pompejus, D. Cass. 48, 47. 48. 49, 10, App. civ. 5, 84. 105. 13) oft auf smyrnäischen Münzen, ion. S. vi, 303 ff., u. so ist auch iii, 197. S. vi, 307 lesen. Vgl. noch Inscr. 3140. 3. 3141. (Lob. paral. 49 betont **Ἀπολλοφανής**.) S. Ἀπολλωφάνης.

Ἀπολλύων, das hebr. Ἀβαδδών, ähnl. Dukher, gel des Abgrunds. N. T. apocal. 9, 11.

Ἀπολλῶ, Halbgott u. K. der Aegypter (1. Dyn.), meth. b. Sync. 18, c (33, 15 ed. D.).

Ἀπόλλων, (ᾰ, aber ep. in den viersilbigen Casf. auch doch nur in der Arsis), ωνος, acc. ωνα, aber in der Prosa durchgängig Ἀπόλλω, mit Ausnahme von it. legg. 1, 624, a, ebenso meist in der att. Poesie, doch ph. Trach. 209 Ἀπόλλωνα. Die Spätern meist oder ωνα, wie z. B. Pol., Paus., D. L., Plut. (der nur th. or. 12 Ἀπόλλω hat), Ath., od. abwechselnd ωνα u. z. B. D. Sic., Luc., Strab., Themist., Iambl., Ael., Hiod., voc. **Ἄπολλον**, auch äol., z. B. Alc. 1, s. Ahr. ial. 1, 114, n. 5, (ὁ), (etymologische Deuteleien s. at. Crat. 415, d, Plut. fr. de Daedal. Plat. 5, Anon. Plat.), 1) S. des Zeus u. der Leda, nach einem gewissen ist. b. Clem. protr. p. 8 auch Sohn des Hephästos u. Athene, od. des Korybas, od. des Silen. Ueber den yptischen vgl. Her. 2, 144, D. Sic. 1, 13. 17. 18, er den scythischen Her. 4, 59, Gott des Lichtes u. der onne, während Helios Gott der Sonne in ihrer täglichen und jährlichen Erscheinung ist, ferner Todesgott Abwehrer des Uebels, Helfer, Arzt, Gott der Weissagung, der Musik u. Dichtkunst, Il. 1, 14. 43, ö., Flgde. Man schwor bei ihm μὰ — Ἀπόλλωνα schon Il. 1, 86, u. so (ναὶ) μὰ τὸν Ἀπόλλω, Xen. Symp. 4, 27, Ar. Ach. 59. Pax 16, vgl. mit Dem. 50, 13. 52, 9, Ael. ep. rust. 5, od. νὴ τὸν Ἀπόλλω, Aeschin. 1, 81, vgl. mit Isae. 6, 61, Dem. 9, 65. 21, 198, Aeschin. 1, 88. 108, u. als Ausruf ὦ Ἄπολλον, Luc. d. mort. 20, 3, od. Ἀπολλον, Luc. Iup. tr. 1. Eben so diente sein Name nicht selten zur Parole, Plut. Brut. 24. Arat. 7. — Sprichwörtlich war τί σοι Ἀπόλλων ἐκιθάρισεν d. h. geweissagt, Plut. prov. 7, Zenob. 6, 14, od. τίσιν ὁ Ἀπόλλων κεκιθάρικεν, Macar. 8, 37. Seine Statue heißt nicht selten gleichfalls ὁ Ἀπόλλων, Plat. ep. 13, 361, a, Pol. 17, 16, App. Illyr. 30, Plut. Tit. 1, Luc. Syr. dea 38, Paus. 1, 2, 5, ö., dah. (ὁ) χαλκοῦς Ἀπ., Paus. 1, 24, 1. 2, 2, 8. 9, 30, 1, ö., u. ἐναντίον Ἀπόλλωνος, Pol. 7, 9, od. πλησίον τοῦ Ἀπ., Paus. 7, 27, 4, ja selbst sein Heiligthum, z. B. Paus. 3, 10, 8, wo b. Her. 6. 57, Dem. 57, 54 u. A. ἐς Ἀπόλλωνος steht, vgl. Plut. Syll. 32. — Eben so hieß der prächtige Speisesaal des Lucullus ὁ Ἀπόλλων, Plut. Luc. 41. 2) Wie man Ehren halber den Pythagoras Ἀπόλλων (Ὑπερβόρειος) nannte, Arist. b. Ael. v. h. 2, 26, D. L. 8, 1, n. 1, Iambl. v. Pyth. 6. 19. 28, so wurde das Wort später auch zum Eigenn. eines Mannes, Inscr. 189. S. Ζεύς. Dav.

Ἀπολλώνεια ἔργα — τὰ τοῦ Ἀπόλλωνος, Suid. Vgl. Et. M. 774, 35 u. Lob. par. p. 28.

Ἀπολλώνειον, τό, Tempel des Apollon, Ath. 10, 452, a. b, St. B. s. Ἀμμωνία. S. Ἀπολλώνιον.

Ἀπολλωνεῖς, s. Ἀπολλωνιεῖς.

Ἀπολλωνία, ion. ίη (Her. 4, 90, ö), (ἡ), I) oft vorkommender Städtename, ähnl. etwa Gottein d. i. Gottheim, 1) St. in Thracien, Colonie der Milesier am Pontus, j. Sizeboli, Her. 4, 90, ö., Scyl. 66, Scymn. 439, ö., Ath. 8, 334, e, Ael. v. h. 3, 17, Ptol. 3, 11, 4, ö., A. 2) Insel im Pontus, an der Küste von Bithynien, j. Kirpeh, [Arr.] per. 13, 1. 14, 5, Plin. 6, 13, A. 3) St. auf Chalcidice in Macedonien (Thracien), Xen. Hell. 5, 2, 11, ö., Dem. 7, 28. 9, 26, A. Andere in Mygdonien (Macedonien) südl. vom See Bolbe, j. Polina, Strab. 7, 330. fr. 21, 331. fr. 33, ö., Arr. An. 1, 12, 7, St. B. 4) St. in Illyrien (Neuepirus), unweit der Aousmündung in das ionische Meer, eine korinthisch-korcyräische Ansiedlung, j. Polina, Her. 9, 92, ö., Thuc. 1, 26, Flgde. 5) St. in Phokis, = Kyparissos, w. s., St. B. 6) St. auf der Insel Siphnos, St. B. 7) eine der Echinaden, St. B. 8) St. an der Nordküste von Kreta, D. Sic. 30, 17, Ptol. 3, 17, 6. — eine andere, = Eleutherna, St. B., vgl. Anon. st. mar. m. 328. 9) St. im innern Sicilien, D. Sic. 16, 73. 20, 56, St. B. 10) Castell der ozolischen Lokrer bei Naupaktus, Liv. 28, 8. 11) St. in Mysien, in der Landschaft Teuthrania, Xen. An. 7, 8, 15, St. B., Münzen bei Sest. class. gen. p. 80. 12) St. an der Gränze von Mysien u. Lydien, zwischen Pergamum u. Sardes, Strab. 13, 625, St. B. 13) St. in Lydien nach Thyateira u. Ephesus zu, St. B. 14) St. in Bithynien (Syrien, Mysien) am Rhyndakus, j. Abülliont, Strab. 12, 575, Plut. Luc. 11, Ptol. 5, 2, 14, St. B. 15) St. in Karien, πρὸς Ἀλβανῷ, Ptol. 5, 2, 19, Münzen bei Sest. class. gen. p. 72. 16) Stadt in Pisidien, auch Mordion genannt, j. Oluburlu, Ath. 3, 81, a, Ptol. 5, 4, 11, St. B. — St. in Phrygien, St. B. 17) St. in Assyrien in der Landschaft Apolloniatis, Pol. 5, 52, Ptol. 6, 1, 6, St. B. — St. zwischen Babylon u. Susa, St. B. 18) Inselstadt in Lycien, St. B., Münzen b. Sest. class. gen. p. 92. 19) St. in Palästina zwischen Cäsarea u. Joppe, j. Arsuf, Ios. arch. 13, 15, 4. b. Iud. 1, 8, 5, App. Syr. 57, Ptol. 5, 16, 2, St. B. 20) St. in Cölesyrien, St. B. — in Mesopotamien, St. B. 21) St. in Syrien unweit Apamea, Strab. 16, 752, St. B. 22) St. in Troas, Plin. 5, 32. 23) St. in Cyrenaika, Hafen von Cyrene, j. Ruinen von Susa, Arist. de vent., Strab. 17, 837 u. ff., Ptol. 4, 4, 5. 8, 15, 6, Anon. st. mar. m. 52, Schol. Pind. P. 4, 26, St. B., Inscr. 351. — St. in Libyen, St. B. 24) St. in Aegypten, St. B., s. Ἀπόλλωνος πόλις. II) Frauenname, Inscr. 392. 1207, ö.

Ἀπολλώνια, τά, Fest des Apoll, Schol. Ar. Nub. 135.

Ἀπολλωνιάδης, ου, m. ähnl. Gottschling, 1) Tyrann der Agyrinäer in Sicilien, D. Sic. 16, 82. 2) Diener des Plato, D. L. 3, n. 30 (§. 42).

Ἀπολλωνιακός, ή, όν, Adj. dem Apollo zugehörig, Anon. v. Plat. p. 6 ed. Westerm. Par. 1850, Procl. comm. in Plat. Alcib. 1. — οἱ Ἀπ—κοί, Verehrer od. Anhänger des Apollon, Phil. leg. ad Cajum 14.

Ἀπολλωνιᾶνός, m. ähnl. Götzel, Mannsname, Inscr. 2792.

Ἀπολλωνιάς, άδος, f. = Ἀπολλωνία, 1) Adj. Ἀπ. λίμνη, Suid., Bein. von Theben, ὦ 'πολλωνιάς, Pind. P. 1, 6. 2) Frauenn., a) Mutter des Attalus, Suid. b) Gattin des Attalus, Pol. 23, 18 (Suid.). 3) Stadt, a) = Kyparissus, St. B. s. Κυπάρισσος, Schol. Il. 2, 519. b) = Ἀπολλωνία in Cyrenaica, Anon. st. mar. m. 52. 53. 57. c) = Ἀπολλωνία bei Apamea, Strab. 12, 569. 576. d) = Ἀπολλωνία im Pontus, Arist. pol. 5, 2, 11. e) = Trözen, St. B. s. Τροιζήν. f) = Ἀπολλωνία auf Kreta (Eleuthera), Anon. st. mar. m. 327.

Ἀπολλωνιάτης, pl. ᾶται (Ael. v. h. 13, 16 -άται), ion. (Her. 9, 92) Ἀπολλωνιήτης, -ήτεω, Ew. von Apollonia u. zwar a) von dem auf Chalcidice, Xen. Hell. 5 2, 13. b) von dem am Pontus, Her. a. a. O. c) von

dem in Illyrien, Pol. 2, 9, ö., D. Sic. 19, 70, ö., Plut. Brut. 26, ö., Paus. 5, 22, 3, App. b. civ. 2, 54, D. Cass. fr. 42, A. d) von dem auf Kreta, D. Sic. 30, 17. — (Eleuthera), D. L. 6, 2, 13. 9, 9, n. 1. e) auf Sicilien, D. Sic. 19, 72. — Inscr. 3969, A. Fem. dazu:

Ἀπολλωνιᾶτις, *ιδος*, (Ptol. 6, 1, 2 *-ᾶτις*), acc. *ᾶτιν* (Pol. 5, 44, ö.), 1) Einwohnerin von Apollonia, St. B. 2) eine Phyle in Tegea, Paus. 8, 53, 6. 3) ein See in Mysien, Strab. 12, 575. 4) Landschaft Babyloniens, früher Sittakene, Arist. mir. ausc. 34, Pol. 5, 52, Strab. 11, 524. 15, 732. 16, 736, Ptol. a. a. O., Isid. Charac. mans. Parth. 2, mit hinzugefügt. *χώρα*, Pol. 5, 43. 44. 51.

Ἀπολλωνίδης, äol. u. dor. **-ίδας**, acc. *αν*, so auf messenischen u. rhodischen Münzen, Mion. II, 209. III, 420, u. b. Pol. 23, 8. 11. 12 ein Sicyonier, der ebend. 28, 6 *-ίδης* heißt, gen. *ου*, äol. *αο* (Inscr. 1513. 1514), voc. *ίδη*, Plut. Cat. min. 66. de fac. lun. 9, (*ὁ*), ähnl. Gottmann, 1) Lacedämonier, Pol. 25, 8. 2) Tanagräer, Inscr. 903. 3) Olympionike aus Tegea, D. Sic. 20, 37. 4) Arkadier. Inscr. 1513. 1514. 5) Delphier, Pind. fr. 204. 6) Sicyonier, Pol. 23, 8, ö., s. oben. 7) Chier, Arr. An. 3, 2, 5. 7. 8) (Halikarnassier), Dem. 35, 33. 9) Mytilenäer, Dem. 40, 36. 10) Olynthier, Dem. 9, 56. 66. 59, 91. 11) Kardianer, Dem. 7, 39. 23, 183. 12) Lydier, Xen. An. 3, 1, 26, D. L. 2, 6, n. 6. 13) Klazomenier, Pol. 28, 16, u. so auf Münzen aus Klazomene u. Ephesus, Mion. 67. 86. 14) Cyprier, Arzt, Galen. method. med. p. 43. 15) Nicäer, Schriftsteller, D. L. 9, 12, 1, Ammon. diff. verb. s. *ὀφλεῖν* u. ö, Harp. s. *Ἴων*, Apost. 8, 95, St. B. s. *Νίκαια* u. *Τέρινα*. — Geograph, Schol. Ap. Rh. 2, 964, ö., Strab. 6, 309, ö. 16) Smyrnäer (?), Dichter, Anth. Plan. 4, 235, ö., s. Iac. Anth. XIII, p. 854. — Tragiker. Stob. flor. 67, 6, Clem. Alex. paedag. 3, 12. 17) Andere, Truppenführer des Cassander, D. Sic. 19, 63. — des Eumenes, ebend. 18, 40. — ein Freund des Demetrius, Plut. Demetr. 50. — ein Stoiker, Plut. Cat. min. 65 u. ff. — *ὁ τακτικός*, Person des Gesprächs, Plut. qu. symp. 3, 4, 1. — Mathematiker, Person des Gesprächs. Plut. de fac. lun. 3. 9. — Horapion, Theoph. ad Autolyc. 2, 6, A. s. Arist. soph. el. 33. — ein berühmter Steinschneider, Plin. 37, 1, 4.

Ἀπολλωνιεῖς, u. b. Ross Dem. Att. 6 **Ἀπολλωνιεῖς** *Ἀτταλ.*, ähnl. Gottein, attischer Demos der attalischen Phyle, nach der Mutter des Attalus, Apollonia, benannt, St. B., Phavor., Hesych., Inscr. 275. (Philhist. Heft 6—7. K.)

Ἀπολλωνιερεῖται, Ew. der lydischen Stadt *Ἀπόλλωνος ἱερόν*, auf Münzen, s. Eckhel d. numm. T. III, 93, vgl. Lob. path. p. 376. S. *Ἀπολλωνία* u. *Ἀπόλλωνος ἱερόν*.

Ἀπολλωνικέτης, m. ähnl. Gotthold d. h. sich an Gott (Apollo) haltend, 1) aus Magnesia, Inscr. 3137. 2) Karier, 2416, nach Keils Conj. Anal. Epigr. p. 248.

Ἀπολλώνιον, τό, 1) Tempel des Apollo a) bei Naupaktos, Thuc. 1, 91. b) zu Croton, Arist. mir. mund. 107. c) in Carthago, App. Lib. 133. d) auf dem Palatium zu Rom, D. Cass. 53, 1. 58, 9. — Abwechselnd mit *τὸ τοῦ Ἀπόλλωνος ἱερόν*, Plut. Arat. 40. Vergl. Heliod. 3, 18, Suid. 2) (ähnl. Gottesberg), Vorgebirge bei Utika in Libyen, Strab. 17, 832. — Ew. **Ἀπολλωνιεύς**, St. B. 3) Frauenn., Inscr. 1828.

Ἀπολλώνιος, ähnl. Asig, Aßmann, I) Adj. *ιος*, *ία* (ion. *ίη*), *ιον*, *Ἀπολλωνία νάπη*, von der Ebene
zu Delphi, Pind. P. 6, 9, — *χώρη*, von der Gegend
Apollonia in Neuepirus, Her. 9, 93, wo Stein in V
Herod. spec. S. 15 *Ἀπολλωνιῆτις* vermuthet.
noch Pind. P. 5, 29. 121. II) Monatsn. in Elis (
Monat der olympischen Spiele in der Sommerson
wende), Schol. Pind. Ol. 3, 35. Vgl. Boeckh C. I.
814. S. *Ἀπελλαῖος*. III) Eigenn., 1) Athener, a) A
ner, welcher *περὶ ἑορτῶν* geschrieben, Ath. 5, 19
Schol. Ar. Nub. 408, Harp. s. *Πέλανος* u. ö. b)
phisier, Meier ind. schol. 1851. n. 43. c) Kythe
ebend. n. 43. d) Kikynner, Ross Dem. Att. 6, ö
Rhetor, Philostr. v. soph. 2, 20, Eudoc. f) ein
gießer, Mus. Herculan. Vol. I, tab. 45. 2) Böo
1570, b, 6. 3) Klazomenier, Pol. 28, 16. 4) Rhod
alexandrinischer Dichter u. Verfass. der Argonautika
Schriften, Paus. 2, 12, 6, Strab. 14, 655, Ath. 7, 28
ö., Longin. de subl. 33, Apd. 1, 9, 21, A. 5) Eryth
Arzt, genannt *ὁ Μῦς*, Strab. 14, 645. 6) aus Citi
Arzt, Strab. 14, 683. 7) andere Aerzte, Herophil
Plut. qu. nat. 8, Ath. 15, 688, e. — aus Pergam
Varro r. r. 1, 1, 8 u. s. w. 8) aus Alexandria. Peri
tiker, Plut. frat. am. 16. non posse suav. viv. sec. Ep
11, u. viell. fr. 58. — andere Alexandriner, a) mit
Bein. *Ῥάντης*, Olympionike, Paus. 5, 21, 12. b) Gra
matiker, mit dem Bein. *ὁ δύσκολος*, Suid., sch
περὶ συντάξεως u. a. c) Alexandriner u. Grammati
S. des Archebios, Suid., Et. M. 605. — S. des Sotad
Hegesand. b. Ath. 14, 620, f. — S. des Charis, Sch
Il. 3, 448. — des Theon, Schol. Il. 20, 234. — Ande
Schol. Pind. P. 2, Anf., Et. M. s. *κωφός* u. ö., —
τεχνικός, St. B. s. *Νεῖλος*, *Δούλων πόλις*, ö. 9)
Soli, Lehrer des Demetrius Aspendius, D. L. 5, 5, n. 1
— V. des Chrysippus aus Soli od. Tarsos, Alex. Poly
b. D. L. 7, 7, n. 1. 10) von Tyrus, Philosoph, Stra
17, 757, D. L. 7, 1, n. 2, ö., Porph. v. Pyth. 2, ö. 11
aus Cyrene, Dialectiker mit dem Bein. *ὁ Κρόνος*, Stra
14, 658. 17, 838, D. L. 2, 10, 7. 12) aus Nysa, Stoike
Strab. 14, 650. 13) aus Tyana in Cappadocien, pyth
goreischer Philosoph u. Wunderthäter, Luc. Alex.
Demon. 31, D. Cass. 67, 18. 77, 18, Porph. abst. 3,
A. 14) aus Alabanda in Karien, Rhetor, *ὁ μαλακ*
genannt, Strab. 14, 655—661. 15) *Ἀπ. ὁ Μόλω*
Rhetor, Ciceros Freund, Lehrer in Rhodus, Ios. c. Ap
2, 14, Phoebamm. fig. ed. Speng. v. III, p. 44, auch
Μόλων Ἀπ., Ios. c. Ap. 2, 36, od. *Ἀπ. ὁ τοῦ Μόλωνο*
Plut. Caes. 3. Cic. 4. 16) aus Naukratis, Sophist u
Rhetor, Philostr. v. soph. 2, 19, Eudoc. 17) aus Myn
dos in Karien, *ὁ γραμματικός*, St. B. s. *Μύνδος*. 18
aus Aphrodisias in Cilicien, Geschichtschreiber, Suid.
St. B. s. *Δητοῦς*, ö., s. Müll. hist. fr. IV, p. 310. 19
aus Ascalon, Geschichtschreiber, St. B. s. *Ἀσκάλων*
20) Aspendier, S. eines Apollonius, Dichter, Böckh
Staatsh. XX, tab. 9. 21) aus Perga, Mathematiker
Leont. ep. IX, 578. 22) aus Tralles, Bildhauer, Plin.
36, 5, 4. — ein Steinschneider, Bracci T. I, p. 25. — an
dere Künstler, Viscont Mus. Pio Clem. III, XLIX. 66.
— Monum. Mattian. III, 121. 23) ein Aegyptier, D.
Cass. 59, 29. 24) Nikomedier, D. Cass. 71, 35. 25)
Jude, S. Alexanders, Ios. 14, 10, 22. — *Ἀπ. Δάο*
Befehlshaber in Cölesyrien. Ios. 13, 4, 3. — Statthalter
von Samaria, Ios. 12, 5. 5, vgl. mit Ios. Maccab. 4.
26) Heerführer in Zenodotia. Plut. Crass. 17. — Statt
halter von Libyen, Arr. An. 3, 5, 4. — Schmeichler des
Antiochus Grypus. Ath. 6, 246, d. — Freund des Se
leucus, Pol. 31, 21. — des Demetrius, Pol. 31, 19. 21.
— Gesandter an Attalus, Prisc. Pan. fr. 18 (hist. fr. ed.

üller IV, 99. — einer, dem Plutarch seine Schrift de consolat. widmet, Plut. cons. 1. 27) Antiochier, Inscr. 584. 28) Smyrnäer, Inscr. 1590. 3141–3297, ö. 29) Cyziker, Inscr. 3655. 3665. 30) Milesier, Ross Dem. Att. 2. 31) oft auf Münzen aus Athen, Siphnus, Abydos, Lazomene, Smyrna u. a., Mion. II, 128. 326. 399. III, 198. IV, 95. Bes. Fem. dazu:

Ἀπολλωνίς, *ίδος*, f. 1) eigtl. T. des Apollo, so z. B. die Muse, Tzetz. zu Hes. O. p. 25. 2) argivische *προφῆτις* des Lykeion, Plut. Pyrrh. 31. 3) Frau des Attalus aus Cyzikus, M. des Königs Eumenes, Strab. 13, 624 u. ff., Plut. frat. am. 5, mit einem Tempel zu Kyzikus, Anth. Uebersch. 4) nach ihr benannte Stadt an der Gränze von Mysien u. Lydien zwischen Pergamum u. Sardes, j. Palamonte, Strab. 13, 625, Münzen bei Sest. class. gen. p. 106. S. *Ἀπολλωνία*. 5) eine Phyle, Inscr. 102.

Ἀπολλωνίσκος, m. kleines Bild des Apollon bei den Lacedämoniern, Ath. 14, 636, f.

Ἀπολλωνόδοτος, m. = *Ἀπολλόδοτος*, Mannsn. auf ervthräischen Münzen, Mion. S. VI, 215. 219.

Ἀπολλωνόννησοι, = *Ἑκατόννησοι*, w. s., Strab. 13, 618.

Ἀπόλλωνος 1) *ἄκρον*, ähnl. Godesberg, a) Vorgebirge nördl. von Utica, j. Cap Zibib, Ptol. 4, 3, 6. S. *Ἀπολλώνιον*. b) Vorgebirge in Mauritania Cäsar., bei Mostagan, Ptol. 4, 2, 4. 2) *αὐλαί*, in Karien, Damasc. v. Isid. 117. 3) *ἱερόν*, a) St. in Lydien, zwischen Pergamum u. Sardes. Ew. *Ἀπολλωνιερεῖται*, Münze b. Barthélemy Manuel de Numismatique p. 53. (K.) S. *Ἀπολλωνία* u. *Ἀπολλωνιερεῖται*. b) St. zwischen Thabraca u. Hippo Diarrhytus in Africa propria, Ptol. 4, 3, 6. 4) *κρήνη*, eine reiche, schöne Quelle bei Cyrene, Her. 4, 158. 5) *νῆσος*, in Libyen, Ew. *Ἀπολλωνησίτης*, St. B. 6) *πόλις*, u. zwar a) *μεγάλη*, (auch Apollonia), Hauptstadt eines nach ihr benannten Nomos (auf Münzen **Ἀπολλωνοπολίτης**) am westl. Ufer des Nils, j. Edfu, Plut. Is. et Os. 50, Strab. 17, 815. 817, Ptol. 4, 5, 70. Ew. (οἱ) **Ἀπολλωνοπολῖται**, Ael. n. an. 10, 21. b) *μικρά*, St. im Nomos Coptites, am östl. Nilufer, j. Kuß, Agatharch. de mar. rubr. 23, Ptol. 4, 5, 73, Ap. b. St. B. c) St. im Nomos Hypselistes in Thebais, j. Abutig. Ew. ὁ **Ἀπολλωνοπολίτης**, St. B.

Ἀπολλωνοτραφεῖς, *οἱ*, Schol. Il. 23, 291.

Ἀπολλώς, gen. *ώ* (N. T. Cor. 1, 16, 12, nach Suid. auch acc. *ώ* (act. apost. 19, 1), m. ein Jude aus Alexandrien, N. T. act. apost. 18, 24, ö., Suid.

Ἀπολλωφάνης, *ους*, m. = *Ἀπολλοφάνης*, 1) Arzt, Thiersch par. Inschr. n. 25. 2) Name auf einer ...ischen Münze, Mion. IV, 227.

Ἀπολόγου, *ἡ*, Handelsplatz am Euphrat bei Basra, j. Obollah, An. (Arr.) per. mar. rubr. 35.

Ἀπόμυιος, Fliegenwehrer, Bein. des Zeus bei den Eleern, Paus. 5, 14, 1.

Ἀπομώνιος, m. (wohl *Ἀπολλώνιος*), Name auf einer phrygischen Münze, Mion. IV, 227.

Ἀπόνιος, s. *Ἀπώνιος*.

Ἀπόνοια, f. Verzweiflungsstück, Name eines Schiffs der Phokeer, Plut. mul. virt. 2.

Ἄποπις, m. ägyptischer Gott. Bruder des Helios, Plut. Is. et Os. 36. S. *Ἄπωφις*.

Ἀπορία, f. Mangel, personifizirt als Göttin von den Andriern, Plut. Them. 21.

Ἀπόστανα, *ων*, Küstenort in Persis, Arr. Ind. 38, 5.

Ἀποστόλιος, m. Bothmann, späterer Name, z. B. Michael Ap., Veranstalter einer Sprichwörtersammlung im 15. Jahrh. ed. Leutsch 1851.

Ἀποστροφία, *ἡ*, Bein. der Aphrodite, Paus. 9, 16, 3, s. Lex.

Ἀποτομάς, f. Spießig (s. Hesych.), Schiffsname, Att. Seew. IV, b. 12 u. ö.

Ἀποτομῖται, Volk im nördl. Marmarika, Ptol. 4, 5 21.

Ἀποτρόπαιος, s. Lex.

Ἀποτρόπιος, m. delphischer Monat, Inscr. 1709, richtiger *Ποϊτρόπιος*.

Ἀπούδιος, m. Römer (Andere Sextus Pacuvius), D. Cass. 53, 20.

Ἀπουλήιος, m. Apulejus, *Μάρκος Ἀπ.* (cons. 734), D. Cass. 54, 7 u. ohne *Μ.* ebend. 30, *Σέξτος Ἀπ.* (cons. 725), D. Cass. 51, 20. — Nepos (cons. 767), ebend. 56, 29. *Λεύκιος Ἀπ.*, Pol. 32, 26, Plut. Camill. 12, *Ἀπ. Σατορνῖνος*, App. b. civ. 1, 28. — *Μ. Οὔλπιος Ἀπουλ. Εὐρυκλῆς*, Inscr. 3832. — Andere, App. Iber. 68 u. ö.

Ἀπουλία, f. Apulia in Unteritalien, Strab. 6, 277. 283, Plut. Marcell. 24, App. b. civ. 2, 2, D. Cass. 42, 25. Ew. **Ἄπουλοι**, Strab. 5, 242. 6, 283 u. ff., D. Cass. fr. 2, 3, Ptol. 3, 1, 16. 72. 73. Adj. **Ἄπουλος, ον**, Strab. 5, 242. 6, 285.

Ἄπουλον, n. röm. Colonie in Dacien, j. Carlsburg in Siebenbürgen, Ptol. 3, 8, 8.

Ἀπούστιος, (*ὁ*), Apustius, D. Cass. fr. 58, 4, *Πόπλιος Ἀπ.*, Pol. 32, 1.

Ἄππα, Ort im glücklichen Arabien, Ptol. 6, 7, 34.

Ἀππαῖται, *οἱ*, Volk am Pontus, Strab. 12, 548.

Ἄππη, f. Frauenn., Inscr. 3827 b. K., viell. *Ἄπφα*, s. Suid. s. *Ἀπφά*, also etwa Traute.

Ἀππία, 1) *Ἀππ. ὁδός*, Suid., od. *ἡ Ἀππία ὁδός*, D. Sic. 20, 36, D. Cass. 40, 48, auch *ὁδός ἡ Ἀππία*, Plut. Caes. 5, auch bloß *ἡ Ἀππία*, Strab. 5, 237. 283, gew. *ἡ ὁδός ἡ* (*καλουμένη*) *Ἀππία*, die von Appius Claudius Cäcus gebaute große südliche Hauptstraße von Rom bis Capua, Strab. 5, 233—249, App. b. civ. 1, 69. 2) Frauenn., *Ἀππία Ἀννία Ῥήγιλλα*, Stephani Reisen durch die Gebirge des nördlichen Griechenlands Tab. II, n. 1.

Ἀππιανός, m. der bekannte Geschichtschreiber aus Alexandrien im 2. Jahrh. n. Chr., Suid., St. B. s. *Ἀσταπαῖοι*, *Κάσταξ*, *Δάλμιον*. — Schol. Dem. 18, 192.

Ἄππιος, (*ὁ*), der röm. Name Appius, 1) bes. dem stolzen patricischen Geschlechte der Claudier eigen, dah. (*οἱ*) *Ἄππιοι*, Plut. Aem. Paul. 38, bes. *Ἄππιος Κλαύδιος Σαβῖνος*, D. Hal. 5, 66. 6, 23, doch auch *Γάϊος Ἄππιος Σιλανός*, D. Cass. 60, 14, außer *Μάρκος Ἀππ.* Plut. Cic. 26, *Μάριος Ἀππ.*, D. Sic. 14, 82, u. *Ἄππιος Ἐρδώνιος*, D. Hal. 10, 14, od. *Ἄππιος Κλαῦσος*, Plut. Popl. 21, gew. *Ἄππιος Κλαύδιος*, D. Hal. 6, 30, 37, ö., Plut. Tib. Gracch. 4, doch hat Plut. meist *Κλαύδιος Ἄππιος*, Plut. Pyrrh. 18. Syll. 29. Tib. Gracch. 9. 13. an seni sit ger. 21. Bisw. sind auch *Ἄππιος* u. *Κλαύδιος* od. *Κλώδιος* durch ein *μέν*, *μὲν οὖν*, *δέ* getrennt, D. Hal. 10, 56. 61, Plut. Cor. 19. Luc. 21. apophth. reg. Scip. min. 9. Noch öfter steht *Ἄππιος* allein, D. Hal. 9, 44, ö., Plut. Popl. 7, ö., A. 2) *Ἄππιος φόρος*, das lat. forum Appii, Stadt in Italien an der via Appia, 43 röm. Meilen von Rom, Suid., N. T. act. apost. 28, 15.

Ἀππίων, ονος, m. Präfect des Prätoriums im Orient unter Anastasius, Eust. Epiph. b. Malal. p. 398.

Ἀπριάτη, f. Kaufenhard, Frauenn. in Lesbos, Parthen. erot. 26, b.

Ἀπρίης, ου, ion. (Her. 2, 169, ö.) *εω*, m. ägypt. Haaprehet (s. *Οὔαφρις*), K. von Aegypten 595-575 v. Chr., Her. 2, 161. 4, 159, D. Sic. 1, 68, Polyaen. 8, 29.

Ἀπρίλλιος, b. Ioann. Lyd. de mens. 4, 44 **Ἀπρίλιος**, lat. Aprilis, 1) Adj. *Ἀπριλίαις εἰδοῖς*, Plut. Rom. 23. 2) *ὁ Ἀπρ.*, der Monat April, Plut. Rom. 4. Num. 19. qu. Roman. 86. S. Wannowski disp. de ratione qua Graeci in scrib. nom. pr. Roman. usi fuerint p. 10.

Ἄπροι κολωνία, Theop. b. St. B. *ἡ Ἄπρος*, St. in Thracien, j. Arhun, Ptol. 3, 11, 13, Plin. 4, 11. Ew. **Ἀπραῖος**, St. B.

Ἄπρος, m. lat. Aper, D. Cass. 55, 9, Inscr. 5763. 5983.

Ἀπρόσιτος *νῆσος*, f. Hartein, eine der glücklichen Inseln auf der Westseite Afrikas, j. Lancerota, Ptol. 4, 6, 34.

Ἄπρων, ωνος, *ὁ — ποταμός*, Flüßchen bei Antipolis in Gallien, j. le Loup, Pol. 33, 8.

Ἀπρωνιᾶνός, (ὁ), 1) Vater des Dio Cassius, D. Cass. 69, 1. 2) Proconsul in Asien, D. Cass. 76, 8. 3) Smyrnäer, Mion. III, 230.

Ἀπρωνιάς, Name, Inscr. 6493.

Ἀπρώνιος, m. Apronius, 1) *Λούκιος Ἀπρώνιος*, römischer Consul 792, D. Cass. 59, 13. 2) Name auf einer Münze aus Abydus, Mion. S. v, 505. — Inscr. 1377.

Ἄπτερα, n. pl., dor. **Ἄπταρα**, Hesych., cretische Münzen Mion. S. VI, 304, b. Anon. st. mar. magn. 344 u. Strab. 10, 479 **Ἀπτέρα, ας**, b. Ptol. 3, 17, 10 **Ἀπτερία**, u. b. Dionys. Hellen. 122 **Ἀπτεραία**, f., b. Plin. 4, 20 Apteron, Farrenhaid (s. Paus. 10, 5, 10, anders St. B.), 1) St. auf Creta am Westende, j. Paläocastro, St. B. Ew. **Ἀπτεραῖος**, Pol. 4, 55, Plut. Pyrrh. 30, Paus. a. a. O., dor. **Ἀπταρεύς**, Hesych., od. **Ἀπταραῖος**, Inscr. 1840 u. Dicaearch., s. Ahr. Dial. II, 114. Das Gebiet *ἡ* **Ἀπτεραία** *χώρα*, Scyl. 47, od. *ἡ Ἀπτεραίων χώρα*, D. Sic. 5, 64. 2) St. in Lycien, Ew. **Ἀπτερεύς**, St. B.

Ἄπτερος, 1) m. Farrenheid, Kreter, Asclep. b. Parth. erot. 35, a. 2) f. *Flügelblos, Bein. der Nike in Athen, Paus. 1, 22, 4.

Ἀπτούχου *ἱερόν*, Küstenort in Cyrenaica zwischen Ptolemais u. Apollonia, Ptol. 4, 4, 4.

Ἄπτωτος, m. Hartleib, Mannsn., Phot. p. 83, 39.

Ἄπφα, St. in Parthien, j. Taft, Ptol. 6, 5, 4.

Ἀπφαδάνα, St. in Mesopotamien, Ptol. 5, 18, 13.

Ἀπφάνα, Insel im persischen Meerbusen an der arabischen Küste, j. Feludsje, Ptol. 6, 7, 47. 8, 22, 19, Marc. Heracl. per. mar. ext. 1, 20.

Ἄπφαρ, Ort in Maurit. Cäsar., Ptol. 4, 2, 24.

Ἀπφία, f. = *Ἀππία*, Appia, Frau des Philemon, N. T. ep. Philem. 2.

Ἀπφιᾶνός, für *Ἀππιανός*, m., auf lydischen Münzen, Mion. IV, 65. 67, desgl. auf einer phokaischen, III, 179.

Ἀπώνιος, b. Plut. Galb. 8 falsch *Ἀπόνιος*, röm. Aponius, so *Γάϊος Ἀπώνιος Μότυλος*, D. Sic. 37, 2, u. *Κύιντος Ἀπώνιος*, D. Cass. 43, 29. Vgl. Ios. 19, 4, 5, App. b. civ. 4, 26.

Ἄπωφις, m. K. der Hirten in Aegypten, Manet Ios. c. Ap. 1, 14. S. *Ἄφωφις* u. *Ἄποπις*.

Ἀρά, ᾶς, f. Fluch, 1) Name der Erinyen, Ae Eum. 417. Sept. 954, dah. *Ἀρὰ Ἐρινύς*, Ae Sept. 70, od. Begleiterin der Erinys, Soph. El. 2) T. des Athamas, St. B. s. *Τέως*.

Ἀράβα, f. Stadt in Aethiopien, Bion b. Pli 35.

Ἀραβαιγύπτιοι, Volk am arabischen Meerb Ptol. 4, 5, 27, Marc. Heracl. per. mar. ext. 1, 11.

Ἄραβες, (ᾰρᾰ, s. Nonn. 21, 136. 156, ö., B f. 57, A., nur Nicet. Eug. 5, 282 ᾱᾰ), dat. pl. *Ἀρ* aber Nonn. 26, 23. 39, 18 *Ἀράβεσσιν*, (οἱ), die Ar oder Bewohner von Arabien, w. s., so genannt seit S 104, Theophr. h. pl. 9, 4, 2. 20, 5, Pol. 5, 71. 79 Zen. b. Strab. 1, 41, ö., Flgde. Die Bewohner von A bia felix *οἱ εὐδαίμονες Ἄραβες*, Marc. Heracl. mar. ext. 1. 19, St. B. s. *Ναβαταῖοι*, Heliod. 10 *οἱ Ἀρ. οἱ εὐδαίμονες*. S. *Ἀραβία*, *Ἀράβιος* *Ἄραψ*.

Ἀραβία, ion. (Her. 2, 8. 12, ö., D. Per. 925, Ind. 32, 7. 43, 1, Luc. Syr. dea 30) *ίη*, (ἡ), (ᾰᾰ, Nicet. Eug. 6, 175 ᾱᾰ, u. Dion. Per. 925 ᾱᾰ, ep. *Ἀρραβίη*, w. s.), 1) Land u. Halbinsel im südl lichen Asien, begrenzt im W. vom arabischen, im vom persischen Meerbusen, im S. vom Ocean, im von Palästina u. Syrien, dah. ebensowohl das süd Mesopotamien (Xen. Cyr. 8, 6, 7. Anab. 1, 5, 1 u. als Theile von Aegypten am Nil, Strab. 1, 42, ö. umfassend. S. Aesch. Prom. 420, Pol. 5, 71, Fl Es heißt auch *ἡ Ἀραβία γῆ*, Heliod. 10, 26, u. in *ἡ εὐδαίμων Ἀρ.*, D. Sic. 3, 46. 49, Strab. 1, ö., Luc. v. h. 2, 5, A., *ἡ ἔρημος Ἀρ.*, Polyaen. 7, 11 Ptol. 5, 15, 7. 8, ö., Marc. Her. p. mar. ext. 1, 17, a. *ἡ γῆ ἡ Ἀράβων ἡ ἔρημος*, Paus. 8, 22, 4, od. *Ἀραβίας τὰ ἔρημα*, Arr. Anab. 7, 20, 10, od *ἔρημος τῶν Ἀράβων*, Strab. 16, 767, u. bei D. C 68, 21 *ἡ πλησιόχωρος*, u. endlich in *ἡ Πετραία* von der Stadt Petra, w. s., so benannt, Ptol. 5, 15, 6. 1, ö., Marc. Her. p. mar. ext. 1, 9. 7, a. St. B., dah. *δυοῖν Ἀραβίαις τῇ Πετραίᾳ καὶ τῇ Ἐρήμῳ*, 8, 22, 2. Auch heißt der südöstlichste Theil des bei St. B. s. *Ῥαββατάμμανα ἡ ὀρεινὴ Ἀρ.* — nördlichen wüsten Ebenen dagegen zwischen dem schen Gebirgslande u. dem Euphrat bis zum Meerbusen bilden *τὴν χεῤῥόνησον τῶν Ἀράβ* Theophr. h. pl. 9, 4, 2, Arr. An. 7, 20, 7. 2) *Ἀραβ* *ἐμπόριον*, Handelsplatz an der Südküste von Ara j. Aden, Ptol. 8, 22, 8. 3) *Ἀραβίας νομός*, ein N in Unterägypten, Ptol. 4, 5, 53. 4) die Gattin des gyptus, Apd. 2, 1. 5. 5) Name eines weibl. Schmu Hesych.

Ἀραβιανός, ὁ, Eponymus Archon zu Athen in Kaiserzeiten, att. Inschr. in der *Ἀθηνᾶ* vom 29. 1860. K.

Ἀραβίζω, ich bin arabisch gesinnt, Suid.

Ἀραβικός, ή, όν, arabisch, D. Per. 24, *κόμι* plant. 1, 3, *οἶνος*, An. (Arr.) per. mar. erythr. *ἱματισμός*, ebend. 24, *ἔθνος*, D. Sic. 3, 46, *β λεύς*, Plut. comp. Cim. et Luc. 3. Insbes. *ἡ Ἀρα* *θάλασσα*, St. B. s. *Βραχία*, od. *ὁ Ἀραβικὸς κό* (s. *Ἀράβιος*), Arist. mund. 3, Plut. Ant. 69, Pto 7, 27. 7, 5, 5. ö., D. Cass. 51, 7, A., od. *ἡ Ἀρα* *χώρα* od. *ἤπειρος*, An. (Arr.) p. mar. er. 20. 25, allein *ἡ Ἀραβικὴ* = *Ἀραβία*, An. (Arr.) p. m 6, 7, u. so auch *ἡ Εὐδαίμων Ἀραβική*, ebend.

ntlich 'Αραβικά, eine Schrift des Uranios, Tzetz. ist. 7, 730, St. B. s. Σῆρες.

'Αράβιος, ία, ιον, (ᾱρᾰ, s. Anth. app. 306),) Adj. arabisch, 'Αρ. ζῶα, Ael. n. an. 10, 13, κάμη-ω, Arist. h. an. 2, 1, ἔθνη, Strab. 16, 767, φόρτος, rab. 17, 815. Insbes. a) 'Αρ. οὖρος od. ὄρος, das abische Gebirge an der Ostseite des Nils am arabischen leerbusen, Her. 2, 8, Strab. 16, 755. b) ὁ 'Αρ. χῶ-ς, Landschaft im östl. Aegypten an der Grenze Arabiens, r. 2, 19. c) ὁ 'Αρ. κόλπος, b. Arr. An. 7, 20, 8 ὁ λπος ὁ 'Αρ., b. Agath. exc. 2, A., ὁ 'Αρ. καλούμενος λπος, der arabische Meerbusen, in seiner nordwestl. itze auch sinus Heroopoliticus genannt, welcher, von n indischen Ocean ausgehend, Arabien von Aegyp- trennt, Her. 2, 11. 4, 39, D. Sic. 1, 33. 3, 38, Ael. an. 3, 18, Ptol. 4, 5, 13. 6, 7, 1, ö., Dion. Per. 924, Ein Theil desselben 'Αρ. μυχός od. πορθμός, Strab. 68, Marc. Heracl. per. mar. ext. 1, 9. 15, ö., auch χὸς τοῦ 'Αρ. κόλπου genannt, Strab. 16, 767. , 836. 2) der ältere Name für "Αραψ, der Ein-ner Arabiens, Her. 1, 198. 3, 8, ö., Xen. Cyr. 1, 5. 2. 6. 10. 7, 4, 16. Von Spätern Arr. Cyn. 2 (der aber Ind. 41, 7 "Αραβες hat), D. Cass. 13. 54, 9, ö., u. St. B. s. v. u. s. Θαμουδά, αρηνοί, Σαμηνοί, ö., der aber s. Μωθώ auch ίων hat. — Bei Her. 3, 7 ὁ 'Αράβιος der König Araber. 3) ὁ ποταμὸς ὁ 'Αράβιος, Fl. in Gedrosien Αρβις), j. vermuthlich der Pourally, Arr. An. 6, 21, Ind. 21, 8. Bewohner daran 'Αράβιες, ίων, Arr. 21, 8. 25, 3. 4) 'Αρ. σχολαστικός, ein Dichter, hrscheinl. aus Justinians Zeit, Anth. 9, 667, ö. S. cobs Anth. XIII, 856. 5) 'Αράβιος, ein Flötenspieler, n dem das Sprichw. 'Αράβιος ἄγγελος, ein Schwätzer ne Ende, herkommen soll, Menand. u. Canthar. b. d., Zenob. 2, 58, Hesych.

'Αραβίς, ίδος, b. Ptol. 6, 19, 2. 21, 2 "Αραβις, ιος, mit u. ohne ποταμός, Fl. in Gedrosien, s. 'Αράβιος, yl. 83, Ptol. a. a. O., Themist. or. 34, c. 20, St. B. 'Αρ[α]βίς ἢ 'Αρβοῦς, St. am linken Ufer des vor. Ptol. 4, 7, 19.

'Αραβίσκοι, die Aravisci, ein pannonisches Volk, l. 2, 15 (16), 3, Tacit. Germ. 28.

'Αράβισσα, f. die Araberin, St. B. s. 'Αραβία, ts.

'Αραβῖται, indisches Volk am Arabios, Arr. An. 1, 4, Marc. Her. per. mar. ext. 1, 32. S. "Αρβιες Αρβῖται.

'Αραβίων, ίωνος, (ὁ), ein afrikanischer König. D. 48, 22. — S. des Masinissa, K. der Sittianen, b. civ. 4, 54. 83.

'Αραβοκράτωρ, Bein. von Chagos b. Nic. Eug. 6, 1.

'Αραβος (⏑ ⏑ ⏑), ου, ep. οιο, m. 1) Ew. von Arabien, 'Αράβιος, w. s., Hes. b. Strab. 1, 42 u. Aesch. Pers. St. B., Ov. Her. 15, 76, von Meineke in diesem auche bei den Griechen bezweifelt, indem er mit An- in Hes. u. Aesch. wahrsch. einen Eigennamen an-mt. 2) S. Apollo's, V. der Cassiepea, Erfinder der ilkunst, Asclep. in Schol. Ap. Rh. 2, 178, Anton. 40, Plin. 7, 56.

'Αράβριγα, St. in Lusitanien, j. Alanquer, Ptol. 7.

'Αράβυζα, St. in Kaukonis, Ew. 'Αραβυζαῖος od. βύζιος, St. B. u. nach Meinek. Conj. b. Herod. sol. p. 31, 26.

'Αραβών, s. Ναραβών.

'Αράγκας ἢ 'Αράγγας ὄρος, Gebirge im innern Libyen, viell. die Felsberge südl. vom j. Fezzan, Ptol. 4, 6, 12.

"Αραγος ὁ ποταμός, Klapperbach, Fl. Iberiens, der vom Kaukasus herabkommt, Strab. 11, 500.

'Αραδήν, (*Klapperrothen, s. Hesych., doch viell. orient., s. "Αραδος), St. in Kreta, auch 'Ανώπολις genannt, Ew. 'Αραδήνιος, St. B.

'Αραδίφρη, St. in Medien, Ptol. 6, 2, 16.

"Αραδος, 1) (ἡ), Insel im persischen Meerbusen, j. Arad, die kleinste der Bahareininseln, Ew. 'Αράδιος, Strab. 16, 766. 784, Ptol. 6, 7, 47, St. B. 2) Insel u. St. an der phönizischen Küste, j. Arwad (hebr. Arvad), Scyl. 104, Strab. 16, 753—766, Ios. 1, 6, 2. 13, 13, 4, Arr. An. 2, 13, 8. 20, 1, D. Sic. 33, 6, D. Cass. 47, 30. 49, 22, Charit. 7, 5 u. ff. 8, 1-14, Ptol. 5, 15, 27. Ew. 'Αράδιος, ία, Pol. 5, 68, Strab. 16, 753. 754, Ios. 14, 12, 6, D. Cass. 48, 24, D. Sic. 33, 6. 7, App. b. civ. 4, 61. 5, 9, D. Chrys. or. 38, p. 406, St. B. 3) Inselchen bei Kreta, St. B., Plin. 4, 12. 4) ein Sohn Benjamins, Ios. 2, 7, 4. Derselbe erwähnt auch einen Sohn Chanaans 'Αράδιος als Beherrscher von Arados, 1, 6, 2.

'Αραδοῦκτα, 1) St. der Kallaiker in Hispan. Tarracon., Ptol. 2, 6, 39. 2) St. in Lusitanien, Ptol. 2, 5, 7.

'Αραζάνης, = Euphrat, Abyd. b. Euseb. chron. p. 25. Arm. p. 26, in praep. ev. 9, 41 'Αχράχανος u. in einigen Hdschrr. 'Αράκανος.

"Αραζος, Knorring, 1) St. am Pontus, Ew. 'Αράζιος, St. B. 2) Eigenn., Gründer der vor. Stadt, St. B.

'Αράθα, St. in Margiana, j. Radechau, Ptol. 6, 10, 3.

'Αράθης, S. des Ariarathes, Neffe des Mithridates von Pontus, Memn. in Phot. bibl. p. 230, 41.

'Αραί, Dieuchid. b. Ath. 6, 262, e. 'Αραιαί, Fluchinseln, drei Inseln Joniens zwischen Knidos u. Syme, Arist. Miles. b. St. B. Ew. 'Αραῖος, St. B.

"Αραιθος, ὁ, Schmaler, 1) Geschichtschreiber, Schol. Ap. Rh. 2, 498. Auch 'Αρίαιθος genannt, s. Lob. path. 395. 2) Fl. in Epirus, j. Arta, Lycophr. 408, Callim. bei Tzetz. zu Lycophr. a. a. O. S. "Αρατθος, Liv. 43, 22 nennt ihn Arethon, s. Lob. a. a. O.

'Αραιθυρέα, (ᾰρ), ion. (Il. 2, 571) -έη, f. *Schmalpforten, 1) St. u. Gegend in Argolis, nach Strab. 8, 382 das spätere Phliasia u. Phlius (St. B. s. Φλιοῦς), Il. a. a. O., Paus. 2, 15, 5, Hesych. Ew. 'Αραιθυρεεύς, St. B. Adv. 'Αραιθυρέηθεν, Ap. Rh. 1, 115 u. St. B. 2) T. des Aras, nach welcher die vorhergehende Stadt benannt sein soll, Paus. 2, 12, 5.

'Αράϊνον χωρίον, ähnl. Thoren. Ort in Lakonika, Paus. 3, 24, 10.

'Αραῖνος, m. *Fluchstade, 1) 'Αραίνου ἀκτή, in Thracien, Plut. qu. graec. 30. 2) ein Fluß, Suid.

'Αραῖος, m. S. Arams, K. von Armenien, Abyd. b. Moses Choren. 1, c. 4.

'Αράϊσσος oder 'Αράϊσσις, m. ähnl. Thore, Mannsn., Inscr. 2691, c.

'Αράκη, St. in Syrien, Ptol. 5, 15, 10.

'Αρακία, f. Insel bei Persis, s. 'Αλεξάνδρου (νῆσος), Ptol. 6, 4, 8.

"Αρακκα, St. in Susiana am Tigris, Ptol. 6, 3, 4, Amm. Marcell. 23, 6.

"Αρακος, m. Falke (s. Hesych.), lacedämonischer Nauarch, Xen. Hell. 2, 1, 7. 6, 5, 33, ö., Plut. Lys. 7, D. Sic. 13, 100, Paus. 10, 9, 9.

'Αράκυνθος, ὁ, Falkenberg, 1) ein Gebirge an der

Südküste Aetoliens, j. Zigos, Strab. 10, 450. 460. 2) Gebirge in Böotien, St. B. Dav. Ew. **'Αρακύνθιος** u. **'Αρακυνθία**, St. B., u. der Beiname der Athene **'Αρακυνθιάς**, Rhian. b. St. B. 3) Gebirge Attikas, Sext. Emp. adv. mathem. 1, 257 (?). Wahrsch. = d. Vor.

'Αράλοχος, s. *'Αρχίλοχος*.

'Αραμαθά, ῆς, (ἡ), St. im Lande Gilead in Peräa, nach Gesen. j. Esalt, Ios. 8, 15, 3. 5. S. *'Αρίμανον*.

'Αραμαῖοι, pl., Posid. b. Strab. 1, 42 **'Αραμμαῖοι**, u. nach Strab. 16, 784 auch **'Αραμβοί**, der einheimische Name der Syrier, Strab. 13, 627. 17, 784. 785, Ios. 1, 6, 4, Abyd. b. Moses Choren. 1, c. 4. S. *"Αριμοι*.

'Αραμαύα, St. im glücklichen Arabien, Ptol. 6, 7, 27.

"Αραμβυς, f. St. in Mauritan. Tingit., Hann. peripl. 5.

"Αραμος, m. 1) S. des Sem, von welchem die Aramäer abstammen sollen, Ios. 1, 6, 4. 2) S. des Harmas, K. von Armenien, Abyd. b. Moses Choren. 1, c. 4. 3) **'Αράμ**, hebr. Name, N. T. Matth. 1, 3. Luc. 3, 33.

'Αράνα, St. in Drangiane. Ptol. 6, 19, 5.

'Αράνδακος, m. V. des Euphrat, Plut. fluv. 20. (Viell. Pharandakos.)

'Αρανδίς, St. in Lusitanien, j. Ourique, Ptol. 2, 5, 6.

'Αράνθιος, m. (Munde, s. *ἤρανος*), Mannsn., Polemon schrieb einen an Ar. gerichteten Brief, Ath. 15, 696, f.

'Αράνιον, n. St. in Aethiopien, Bion u. Iub. Maur. b. Plin. 6, 35.

'Αράνκιλις, früherer Name f. Aegypten, Hesych. (?).

'Αράντας, m. Heber, Mannsn. aus Bebrykia, Arr. b. Eust. zu Dion. 805.

'Αραντία, u. b. St. B. s. *Φλιοῦς* **'Αράντεια**, Hochheim, St. u. Gebiet des Peloponnes, nach Paus. 2, 12, 4 u. St. B. das spätere Phlius, Ew. **'Αραντῖνοι**, St. B.

'Αραντῖνος, Hochstein, Hügel bei Phlius, Paus. 2, 12, 4.

"Αραξα, St. in Lycien, Ptol. 5, 3, 5, Alex. Polyh. b. St. B. Ew. **'Αραξεῖς**, St. B. (Nach Plut. fluv. 23 bezeichnet *'Αράξα* eine Pflanze: Jungfernhaß.)

'Αράξαι ἢ **"Αραξοι**, (Werfer?), Volk in Illyrien, Alex. Polyh. b. St. B.

'Αράξης, gen. *ου*, ep. (Ap. Rh. 4, 133, Crinag. Anth. 9, 430) *εω*, Hecat. b. Scymn. 868 *"Αραξις, εως*, Zonar. hist. 18, 25 *'Αραξις, ιδος*, acc. *ην*, b. Her. 1, 201. 205 *εα*, (ὁ), meist mit *ποταμός*, nach griech. Erklärung (Strab. 11, 531) Reißert, orient.: Wasserstrom, 1) Fluß in Armenien, der sich in das kaspische Meer ergießt, j. Aras, Her. 3, 36. 4, 11. 40, Apd. b. Strab. 1, 61, Strab. 11, 491—527, Plut. Luc. 26. fluv. 23, ö., Ptol. 5, 13, 3, ö., D. Cass. 36, 52, ö., App. Mithr. 103, Luc. d. mort. 27, 3, Crinag. Anth. Plan. 4, 61, ö., A. Die Ebene, welche er unterhalb Artaxata durchströmt, heißt von ihm *τὸ* **'Αραξηνὸν** *πεδίον*, Strab. 11, 527. 531, die Landschaft *ἡ 'Αραξηνή*, Strab. 1, 73. 11, 509, St. B. s. *'Αράγγαι*. Die Ew. **'Αραξηνός** u. **'Αραξηνοί**, St. B. s. *Δῶρα* u. *Κύρου πόλις*. Adj. **'Αράξιον** *ὕδωρ*, St. B. s. v. 2) Fl. in Persis, j. Bendemir, Strab. 15, 729, Hecat. b. St. B. s. *Μύκοι*, bei Persepolis, D. Sic. 17, 69. 3) Fl. in Scythien, wahrsch. die jetzige Wolga, Her. 1, 201. 203, ö., der Araxes u. Jaxartes unter einander vermengt, s. D. Sic. 2, 43. Strab. 11, 512, Ap. Rh. a. a. O., (Metrod. in Schol. dazu meint, es sei der Thermodon), Arist. meteor. 1, 13, Ephor. b. Scymn. a. 4) der heutige Chabur in Mesopotamien, Xen. . 1, 4, 19. 5) der Peneios in Thessalien, Strab. 11 St. B. 6) S. des Pylos, von welchem der Fluß Namen haben soll, Ctesiph. b. Plut. fluv. 23. K. von Armenien, von welchem der früher Bak nannte Fluß Araxes benannt sein soll, Plut. flu 8) ein Meder, Nonn. 23, 81.

"Αραξος, (ὁ). Rauschenberg, 1) Vorgeb Elis, j. Cap Kalogria, Pol. 4, 59. 65, Strab. 8, 337. 388. 10, 458, Paus. 6, 26, 10, Ptol. 3, 16, Mannsn. in Aegypten, Xen. Ephes. 3, 12.

"Αραπλος, Ort an der Westküste des thracischen sones, Scyl. 67. (Palmer vermuthet *'Ανάπλους*, fahrt.)

"Αραπς, äolisch = *"Αραψ*, Grammat. M 661.

"Αραρ, *αρος, ὁ*, b. Her ln. *π. μον. λέξ.* p. 3 heterokl. *'Αράρῳ*, b. D. Cass. *"Αραρις*, w. s. 1) ohne *ποταμός*, Fl. in Gallien, j. Saone. Strab. 4 192 u. ff., Plut. Caes. 18. 26. fluv. 6, Ptol. 2, 10, ein Celte, von welchem der früher Brigulus ge Fluß Arar heißen soll, Plut. fluv. 6.

'Αραράτ, Gebirge in Armenien, Ioann. A fr. 2 (hist. fr. ed. Müll. IV, 541).

'Αραρηνή, f. Landschaft in Arabia felix, Str 781.

"Αραρις, *ιδος*, acc. *ιν, ὁ*, = *"Αραρ*, w. s., D 33, 32. 44, 42. 46, 50.

'Αραρός, ὁ, Fl. im europäischen Sarmatien, N des Ister, Her. 4, 48.

'Αραρώς, *ότος*, m. Dralle, Athener, S. des phanes, Dichter der mittleren Komödie, Dicaea Schol. Plat. p. 331 ed. Bekk., Ath. 3, 123, e. 6, ö., Suid., s. Mein. I, p. 343.

"Αρας, *αντος*, m. Hebel, Autochthon in P Gründer von Arantia, Paus. 2, 12, 4, St. B. s. *θυρέα* u. *'Αραντία*.

'Αράσαξα, St. in Cappadocien zwischen Cäs Comana, Ptol. 5, 7, 8.

'Αράσκα, ἡ, Tempel der Assyrier, Ios. 10, 1. 5. (*σης, ου, ὁ*, K. von Assyrien u. Damascus, Ios. 1. 3.)

'Αράσπης, *ου*, (ὁ), b. Xen. Cyr. 6, 1, 36. 37 ö. auch **'Αράσπας**, voc. stets *α*, Meder u. Freu Cyrus, Xen. Cyr. 5, 1, 2 u. ff., Plut. de prof. i 15. curios. 13.

'Αράτα, f. Wunsch, Spartanerin, Inscr. 1

'Αράτειον, (*ἄρᾱτ.*), *τό*, b. Plut. Arat. 53 'Ap Heroum des Aratus in Sicyon, Paus. 2, 9, 4, 2, 8, 1.

'Αράτειος, m. Wünschmann, Kreter, Inscr. — Anderer, Anth. app. 235.

'Αρᾱτήριον, m. Fluchplatz, Platz in Athen Thes. 35. S. *'Αρητήριον*.

"Αρατθος *ὁ ποταμός*, Fluß in Epirus. St 325 (Andere *"Αραχθος*, w. s.), Dion. Call. Hell S. *"Αραιθος* u. *"Αραχθος*.

'Αράτιος, Wünschmann, ein Thessalier, app. 3, 20, s. *"Αρατος*. (**'Αράτιον** s. unter *τειον*.)

'Αρᾱτίς, f. Wunsch, aus Ephesus, Inscr.

'Αρᾱτογένης, *ους*, m. Wünschling, Ross 179.

"Αρᾱτος, (*ᾰρ*), m., ion. *"Αρητος*, w. s., Wu 1) *Σολεύς*, der bekannte Dichter. Strab. 14, 6

freund des Antigonus, Plut. 1, 2, 8, ö., des Theokrit, Theocr. 6, 2. 7, 98, ö., f. D. L. 7, 4. 3, ö., Long. subl. 6.26, Plut. qu. symp. 5, 8, 3, ö., D. Sic. 4, 80, Ath. 11, 89, d, ö., Sext. Emp. dogm. 2, 204, A. 2) ὁ Σικυώνιος, berühmter Feldherr der Griechen, Pol. 1, 3. 2, 40. 6. 1, ö., Hermipp. b. Ath. 4, 162, c, Plut. vit. Arat. 4 u. ff., ö., Strab. 8, 382, ö., Polyaen. 6, 5, auch ὁ πρεσβύτερος genannt, Pol. 4, 67. 5, 1. 30, S. des Kleinias, Paus. 2, 8, 2. 6, 12, 3, od. der Sage nach des Aesculap, Paus. 2, 10, 3. 4, 14. 8. — Verfasser von Denkwürdigkeiten, Pol. 1, 3. 2, 2. 40. 47, ö., Plut. Cleom. 17. 19, Phot. bibl. 160, A. — Seine Bildsäule, Paus. 2, 7, 6, 12, 5, Plut. Arat. 14. — Seine Leute od. Anhänger περὶ τὸν Ἄρατον, Pol. 4, 76. 82. 5, 1. 7, ö., Plut. Arat. 22, Polyaen. 6, 5. 3) S. des Vorigen, ὁ νεώτερος, Pol. 4, 70. 5, 1, ö., Plut. Arat. 49, ö., 4) Halikarnassier, Anm. 35, 23. 5) Argiver, Inscr. 217. 6) Schriftsteller aus Knidos, der über Aegypten geschrieben, Anon. v. Arat. poet. — St. B. s. Γάργαρα. 7) Anderer, Dem. 45, p. 1489.

'Αράτου τεῖχος, Wünschenburg, Ort im thracischen Chersones, Ep. b. Paus. 6, 19, 6 (Anth. app. 87).

'Αράτριοι, Volk im südöstl. Theile des persischen Reichs, sanscr. Arâstrâs, pracrit. Aratta, Anon. (Arr.) per. mar. erythr. 47.

'Αράτων, ωνος, m. Wünschmann, Smyrnäer, Inscr. 3141.

'Αραυάκαι, οἱ, celtiberisches Volk, Pol. 35, 2.

'Αραυζῶνα, St. in Liburnien, Pol. 2, 16 (17), 10.

'Αραυηνὴ ἡ στρατηγία, in Kleinarmenien, Ptol. 5, 11.

'Αραύκηλα als Acc. u. als S. des Amphithemis ist wol Lehrs zu lesen bei Agroet. in Herdn. π. μον. λέξ. p. 11, 9.

'Αραύκηλες (ἡ 'Αραυκίδες), Volk in Afrika zwischen Marmarika u. Syrtica, Ptol. 4, 4, 9.

'Αραύριος, m. Küstenfl. in Gallia Narbon., j. Herault, Ptol. 2, 10, 2. Vgl. Auraris b. Mel. 2, 5, Plin. 3, 4.

'Αραυσίων, St. der Cavaren in Gallia Narbon., j. Orange, Strab. 4, 185, b. Ptol. 2, 10, 14 'Αραυσίων Κολωνία genannt.

'Αράφεια, f. (Raffeln?), Insel bei Karien, Parthen. b. St. B. Ew. 'Αραφεύς, St. B.

'Αραφήν, ῆνος, m. (Rauschenplat, f. ἀραβέω, Herod. p. 115 kennt ein Wort ἀράφη), 1) einer der attischen Heroen (Heros eponymus), Herdn. π. μον. λέξ. p. 17, f. Ross Dem. Att. p. 61 u. 114. 2) attischer Demos der ägeischen Phyle an der Ostküste, j. Raphina, St. B., Bekk. an. 1, 388 (Suid. 'Αραφήνιος), Ew. 'Αραφήνιος, ιοι, Isae. 9, 18 u. fr. b. Harp. s. v., Suid., Att. Seew. x, n. 115. 150. 183, Böckh Staatsh. XII, Inscr. tab. 4 u. 5, Ross Dem. Att. n. 5. 10, fem. 'Αραφηνίς, St. B., davon 'Αραφηνίδες 'Αλαί, Callim. Dian. 3, 173, f. 'Αλαί. Adv. 'Αραφῆνάδε, nach Ar., Dem. 43, 70, St. B. — 'Αραφηνόθεν, von, 'Αραφηνῆσιν, (?) in Ar., St. B.

'Αραχθος, m. Reißert, 1) ὁ Ἄρ. ποταμός, Fl. in Epirus, der in den ambracischen Meerbusen mündet, j. Arta, Pol. 22, 9, Ptol. 3, 14, 6. S. Ἄραιθος u. Ἄρατθος. 2) St. in Aetolien, Ptol. 3, 15, 14.

'Αραχναῖον, τό, b. Aesch. Ag. 309 'Αραχναῖον αἶπος, Spinneberg, Grenzgebirge zwischen Argolis u. Korinth, Paus. 2, 15, 10, Callim. b. St. B.

'Αράχνη, f. Spinne, lydische (mäonische, persische, babylonische) Jungfrau, T. des Idmon, berühmte Weberin, Nonn. 18, 215. 40, 303, Luc. Tragoed. 317, Ov. Met. 6, 1 u. ff., Virg. Georg. 4, 246.

'Αραχνος, m. (Spinne), Kreter, Eust.

'Αραχωσία, (ἡ), altpers. Harachwatis, 1) die südöstlichste Provinz des persischen Reichs, südl. von Gedrosia, j. Kandahar, u. die südwestlichsten Theile von Kabulistan, Pol. 11, 34, D. Sic. 17, 81. 18, 3, Strab. 11, 516, Plut. Eum. 19, Arr. An. 5, 6, 2, Polyaen. 4, 6, 15, App. Syr. 55, Isid. Char. mans. Parth. arg. u. 19, Marc. Her. per. m. ext. 1, 31. 34, Ptol. 6, 20, 1, ö. Ew. (οἱ) 'Αραχωτοί, Strab. 11, 513. 15, 721–725, Arr. An. 3, 8, 4. 11. 3, ö., St. B., b. Arr. 6, 15, 5 u. St. B. s. 'Αλεξάνδρειαι auch 'Αράχωτοι betont, ferner 'Αραχῶται, ῶν, Arist. h. an. 2, 1, D. Per. 1096, Nonn. 26, 148. 30, 310, St. B., od. endlich 'Αραχώσιοι, Plut. Alex. virt. 1, 5, Dexipp. b. Phot. 82, An. (Arr.) per. mar. rubr. 47, Suid., St. B. 2) die Stadt daselbst, St. B., f. 'Αραχωτοί.

'Αραχωτοί, (οἱ), Stadt in Arachosia, Strab. 11, 513.

'Αράχωτος, b. Isid. Charac. u. Ptol. 'Αραχωτός, 1) 'Αραχωτός, (ὁ), Fl. in Arachosia, j. Aracandab, der sich in den Hindmend ergießt, St. B. u. Isid. Charac. mans. Parth. 19 u. das. Müll. Er bildet einen See, der 'Αράχωτος κρήνη hieß, Ptol. 6, 20, 2. 2) (ἡ), St. in Arachosia, f. 'Αραχωσία, Ptol. 6, 20, 5, aber 8, 25 'Αραχωτός betont.

"Αραψ, αβος, 1) Adj. θώρηξ, Nonn. 36, 326 Νύσιος Ἄρ. πυθμήν, ebend. 21, 102, insbes. λαός, ebend. 47, 629, od. ποιμήν, τέκτων, πρόμος, ebend. 21. 117. 36, 408, ö., 30, 280. — Κρόνος (d. i. Sol), ebend. 40, 393, ö. 2) (ὁ), der Araber, Babr. fab. 8, Manass. Const. erot. 9, 58, D. Sic. exc. 34 (hist. fr. ed. Müll. II, praef. XXIV), Luc. philops. 17, ö. S. Ἄραβες. 3) Sclavenn., Orelli Inscr. lat. K.

"Αρβα, ης, f. 1) St. auf der Insel Scardona, j. Arbe, vor der Küste Liburniens, Ptol. 2, 16 (17), 13. 2) = 'Αρόη, St. in Achaja, Paus. 7, 18, 6.

'Αρβαζάκιος, m. Isaurier, Suid. aus Eunap. p. 117.

'Αρβάκα, St. in Arachosia, Ptol. 6, 20, 4.

'Αρβάκας, m. Satrap von Medien, Xen. An. 7, 8, 25.

'Αρβάκη, f. celtiberische Stadt, Iub. Maur. b. St. B. Ew. 'Αρβακαῖος, St. B.

'Αρβάκης, ου, ion. (Nic. Damasc. fr. 10 b. Müll. hist. fr. III, 360) εω, voc. 'Αρβάκη (ebend. fr. 9), (ὁ), 1) Feldherr der Meder unter Sardanapal, letzter K. Assyriens, D. Sic. 2, 24 u. ff., Strab. 16, 737, Nic. Damasc. fr. 8 — 10 (hist. fr. ed. Müll. III, p. 357 u. ff.), Alex. Polyh. b. Agath. 2, 25, Ath. 12, 528, f. u. ff., Suid. — Seine Leute οἱ περὶ τὸν 'Αρβάκην, D. Sic. 2, 25. 26. 2) Feldherr des Artaxerxes Mnemon, Xen. An. 1, 7, 12. Plut. Artax. 14. 3) ein Eunuche, welcher den Arsaces tödtet, Luc. Icar. 15.

'Αρβάνδης, ου, m. S. des Augarus, D. Cass. 68, 21.

'Αρβάνιον, n. St. am Pontus, Ew. u. Adj. 'Αρβάνιος, dah. 'Αρβάνιος ἀχοή, St. B.

'Αρβαξανοί, pl. Volksstamm der Ligurier, Theop. b. St. B. (Ders. hat nach einer andern Stelle auch 'Αρβαζανοί, f. Müll. hist. fr. 1, 315.)

'Αρβάριος, m. Perser, Ctes. (42. a. 32).

'Αρβῆλαι u. Philist. b. St. B. nebst Suid. 'Αρβήλη, f. Städtchen in Sicilien, deren Einw. durch die Arglosigkeit, mit welcher sie sich leicht täuschen ließen, berüchtigt waren. Daher das Sprichw. τί οὐ γενήσῃ ἰὼν εἰς Ἀρ

βέλας, Plut. prov. 130 (2, 80), Apost. 16, 75 (vgl. mit 13, 53, wo *τί* nicht dabei steht), Suid. Ew. **Ἀρβελαῖος,** St. B.

Ἀρβέρνοι, die Arverni, gallisches Volk in Aquitanien, Plut. Caes. 26. S. *Ἀρουερνοί.*

Ἄρβηλα, *ων*, (*τά*), b. Ptol. 8, 21, 3 *ἡ Ἄρβηλα*, u. b. St. B. s. *Δημητριάς* **Ἄρβηλον,** 1) Ortschaft (*κώμη*) im nördlichen Assyrien, j. Erbil, D. Hal. de Dem. et Arist. c. 12, D. Sic. 17, 83, Strab. 16, 737 u. ff., ö., Plut. Alex. 31, ö., Arr. An. 3, 8, 7. 16, 3, ö., Ael. v. h. 3, 23, Ptol. 6, 1, 5, Luc. d. mort. 12, 3. rhet. pr. 5, Polyaen. 4, 3, 6, ö., D. Cass. 68, 26. 78, 1, A. Ew. **Ἀρβηλῖται,** St. B., fem. **Ἀρβηλῖτις,** *ιδος*. Dah. die Landschaft *ἡ Ἀρβηλῖτις χώρα*, Ptol. 6, 1, 2, Ar. b. Phot. bibl. 71, 27, od. bloß *ἡ Ἀρβηλῖτις*, D. Sic. 18, 39, Plut. Pomp. 36. Adj. **Ἀρβηλιτικός,** *όν*, St. B. 2) Ortschaft (*κώμη*) in Galiläa, Ios. arch. 12, 11, 1. 14, 15, 4. b. Iud. 1, 16, 2. vit. 60. Dah. *Ἀρβήλων σπήλαιον*, Ios. vit. 37.

Ἄρβηλος, *ὁ*, wahrsch. orient., sonst ähnl. Kniep, 1) S. des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5. 2) K. von Armenien, S. des Anebus u. V. des Ninus, Abyd. in Euseb. chron. p. 36. — V. des Pylos, Großvater des Arares, Ctes. in Plut. fluv. 23. — Heerführer der Armenier, *οἱ ἀμφὶ Ἄρβηλον*, Arr. ad. Alan. 12. 3) Athmoner (Attiker), Gründer von Arbela, Strab. 16, 737, St. B.

Ἀρβιάνης, *ου*, *ὁ προσαγορευόμενος*, Herrscher in Asien, D. Sic. 2, 32.

Ἄρβιες, pl. Volk Gedrosiens, Strab. 15, 720, Nonn. 26, 167, b. Plin. 6, 25, 95 Arbii. S. *Ἀρβῖται.*

Ἄρβις, *εος*, b. Ptol. 8, 21, 14 **Ἀρβίς,** 1) *ὁ ποταμός*, Fl. Gedrosiens, s. *Ἄραβις*, Strab. 15, 720, Plin. 6, 26, 109. 7, 2. Andere *Ἄρταβις*. 2) *Ἄρβις* od. *Ἀρβίς*, *ἡ*, St. am linken Ufer des Arbis, j. Urmara (s. Müller Geogr. p. 338), Ptol. 6, 21, 5. 8, 21, 14, Marc. Her. per. m. ext. 1, 32, nach Iub. Maurit. b. Plin. 6, 26 von Nearch gegründet (?).

Ἄρβιτα ὄρη, Gebirge in Gedrosien, b. Amm. Marc. 23, 6 montes Barbitani, Ptol. 6, 21, 3.

Ἀρβῖται, Volk in Gedrosien, D. Sic. 17, 104, Ptol. 6, 21, 4, D. Per. 1096.

Ἀρβιτίων, *ίωνος*, m. Feldherr unter Constantius II., Zosim. 4, 7, 5, Eunap. fr. 33 (hist. fr. IV, p. 27).

Ἀρβογάστης, *ὁ*, ein Franke unter Valentinian, Ioann. Antioch. fr. 187 (hist. fr. IV, 609 u. ff.). S. *Ἀβρογάστης.*

Ἀρβοῦα, St. in Persis, Ptol. 6, 4, 5.

Ἀρβουκάλη, f. St. der Vaccäer in Hisp. Tarrac., j. Villa Fasila, Pol. 3, 14, St. B. Bei Liv. 21, 5 Arbocala.

Ἀρβουπάλης, m. S. des Darius Codomannus, Arr. An. 1, 16, 3.

Ἀρβοῦς, = *Ἀραβίς*, Ptol. 4, 7, 19.

Ἄρβων, *ωνος*, *ὁ*, b. St. B. *Ἀρβών*, St. in Illyrien, Pol. 2, 11. Ew. **Ἀρβώνιος** u. **Ἀρβωνίτης,** St. B.

Ἀργαδεῖς, pl., att. b. Eur. Ion 1580 **Ἀργαδῆς,** Bauern, einer der alten vier attischen Stämme, St. B. s. *Αἰγικόρεως*, Poll. 8, 109. Inscr. 3663—3666, b. Plut. Sol. 23 heißen sie *Ἐργάδεις.*

Ἀργάδης, gen. *εω*, m. Bauer, 1) S. des Ion, von welchem die *Ἀργαδεῖς* benannt sein sollen, Her. 5, 66. 2) Fl. im persischen Sittake, Ael. n. an. 16, 42.

Ἀργαδίνα, St. in Margiane, an der Westgränze, Ptol. 6, 10, 3.

Ἀργαῖον, *τό*, mit u. ohne *ὄρος*, Weissenberg, Gebirge in Cappadocien, höchster Berg in Kleinasien, j. Ardschisch, Strab. 2, 73. 12, 538, Ptol. 5, 6, 8, Suid. Zweifelh. in Hes. th. 484.

Ἀργαῖος, m. Weißer, 1) S. des Temenus, s. *Ἀγραῖος*, w. s., Paus. 2, 28, 3. 2) Könige von Macedonien, a) S. des Perdikkas, V. Philipps I., Her. 8, 139, D. Sic. 7, 17, Porphyr. Tyr. b. Syncell. 261, d, wo falsch *Ἀργεῖος* steht. b) S. des Archelaus, welcher (393 v. Chr.) Amyntas II. die Herrschaft entreißt u. von diesem wieder vertrieben später (359) als Prätendent auftritt, Dem. 23, 121, D. Sic. 14, 92. 16, 2. 3, Theop. b. Harp. s. v., Polyaen. 4, 1. — c) Vater des Herakleides, Arr. An. 7, 16, 1. — Angesehener Macedonier unter Antigonus, D. Sic. 20, 21, — unter Ptolemäus Philopator, Paus. 1, 7, 1. 3) Athener, Pambotade, Ross Dem. Att. 6.

Ἀργαῖς, f. Weißlingen, 1) Insel bei Lycien, Ew. **Ἀργαΐτης,** St. B. 2) = *Ἀργίου νῆσος*, w. s., St. B.

Ἀργάλειος, m. Härtels (S. eines Argalos), Inschr. v. Tricca, in Revue archéolog. 1844 p. 317, u. Keil Inscr. boeot. S. 76 *Ἀρπάλειος* vermuthet.

Ἄργαλος, m. Härtel, S. des Amyclas, K. von Sparta, Paus. 3, 1, 3.

Ἀργανθών, St. B., gew. **Ἀργανθώνειον** (Ap. Rh. 1, 178, Suid.) od. **Ἀργανθώνιον ὄρος,** Strab. 12, 564, Weißblüthner, Gebirge in Bithynien, j. Katirli. Dav. Adj. **Ἀργανθώνειος,** dah. *Ἀργανθώνειος κρήνη*, Suid. (Auch **Ἀργανθωνιακός,** Sil. Ital. Pun. 3, 396, K.)

Ἀργανθώνη, f. Weißblüthchen, schöne Jungfrau in Mysien, Simyl. carm. b. Bergk 66, 3, Parthen. erot. 36, Eust. zu Dion. 322. 809. Von ihr soll das Gebirge Arganthon seinen Namen haben, St. B.

Ἀργανθώνιος, m. Weißblüthner, K. von Tartessus in Spanien, berühmt durch sein hohes Alter, Her. 1, 163 u. ff., Strab. 3, 151, App. Iber. 2, 63, Phleg. Trall. fr. 29, 4 (hist. fr. ed. Müll. III, 610), Luc. macr. 10, Themist. or. 2, p. 38, a, A. Suid. nennt ihn fälschlich *Ἀγαθώνιος.*

Ἀργανταβάτης, m. ähnl. Schneefuß, Inscr. 2919, b. 16.

Ἀργάντη, f. St. in Indien, Hecat. b. St. B. Ew. **Ἀργαντηνός** od. **Ἀργαντίτης,** St. B.

Ἀργαραύσδακα, St. in Medien, Ptol. 6, 2, 13.

Ἀργαριζίν, = *ὄρος Ὑψίστου*, Berg in Palästina, Alex. Polyh. b. Eus. pr. ev. 9, 17, b. Damasc. v. Isid. 141 *ὄρος* **Ἀργάριζον** genannt. Suid. dagegen erklärt *Ἀργαριζίν* für einen Volksnamen.

Ἀργαρικὸς ὁ κόλπος, die heutige Palksbay in Indien, Ptol. 1, 13, 1.

Ἀργᾶς, *οῦ*, (*ὁ*), b. Plut. Dem. 4 auch *Ἄργας* betont, u. b. Suid. *Ἀργάς*, Weißling (s. Lob. path. 497), 1) ein schlechter Dichter u. Sänger, Plut. Dem. 4. Alex. u. Phan. b. Ath. 4, 131, b. 14, 638, b. e. Hesych., Schol. Aesch. 2, 99. 2) Spottname des Demosthenes, viell. wegen der modischen äußern Haltung u. Kleidung des jungen Mannes, nach Andern Schlange oder Müßiggänger (Pflastertreter), Aeschin. 2, 99, Plut. Dem. 4, Harp., Suid., Hesych., Schol. zu Aeschin. 2, 99 u. zu Demosth. 18, 180.

Ἀργάσιδης, m. Weißlinger, Bein. des Kriasos, Nonn. 32, 187.

Ἀργαφία, f. ion. (Eratosth. ed. Bergk 59, 2) ... Weißenborn, Quelle in Böotien, Alciphr. 1, 1, Et. M.

Ἀργέα, dor., = *Ἀργεία*, 1) Adj., Pind. b. D. Hal.

comp. verb. 22. 2) Frauenn., Ross II, 198. K. S. Ahr. Dial. II, p. 566.

Ἀργεάδης, ου, m. Weißlinger, 1) S. eines Argeas, Il. 16, 417. 2) **Ἀργεάδαι, οἱ**, dat. ησιν, orac. Sibyll. b. Paus. 7, 8, 9), berühmtes Herrschergeschlecht in Macedonien, Strab. 7, 329, fr. 11, App. Syr. 63, St. B. s. *Ἀργέου*. S. *Ἀργέας*. Im sing. *Ἀργεάδης* von Alexander, Plut. Alex. fort. 1, 10.

Ἀργεάθαι, pl. Weißlinger, Volk in Arkadien, Paus. 8, 23, 7.

Ἀργέας, ου, m. Weiße, 1) K. von Macedonien, St. B. Von ihm *οἱ Ἀργεάδαι*. 2) ein Anderer, Ael. b. Suid. s. *Ἅμιλλα*, wo Andere *Ἀργαῖον*. 3) *Ἀργέου* νῆσος, Weißeiland, kleine ägyptische Insel bei Kanobus. Ew. **Ἀργεῶται**, von Argeas so benannt, St. B.

Ἀργεία, ion. (Il. 2, 161, ö., Hes. th. 12, Her. 6, 2, u. auch Apd. 3, 6, 1, ö.) *είη*, 1) fem. zu *Ἀργεῖος*, s. d. Dah. *ἡ Ἀργεία* als Bein. der Here, Paus. 3, 13, 8, Strab. 5, 215, vgl. mit Il. 4, 8, ö., Hes. th. 12, Suid., Alciphr. 43, 2, 1, A. 2) Subst. a) verst. *χώρα*, die Landschaft Argolis im Peloponnes, Blanckenau, Thuc. 6, 7, Xen. Hell. 4, 7, 4, Arist. h. an. 8, 16, Pol. 4, 36. 5, 20, Strab. 2, 124. 8, 371, ö., D. Sic. 12, 81. 14, 97, Plut. Cleom. 25, Paus. 2, 16, 2. 20, 1, D. Sic. 16, 4, Ptol. 3, 16, 11. 20, A. b) *ἡ Ἀργεία*, die Argiverin, Theocr. 15, 91, im plur. *Ἀργεῖαι*, Aesch. Suppl. 274, als Ueberschr. in Plut. mul. virtt. 4, u. c) Eigenn., Blanca, α) T. des Adrastus, Apd. 1, 9, 13. 3, 6, 1, Hellan. u. Mnas. in Schol. Eur. Phoen. 71 u. 150, Schol. Il. 5, 412. β) T. des Autesion, Gem. des Aristodemus, Her. 6, 52, Apd. 2, 8, 2, Paus. 3, 1, 7. 4, 3, 4, Diogen. Vind. 1, 83. γ) Mutter des Pelasgos, von welcher Argos benannt sein soll, Schol. Il. 2, 681. δ) Gem. des Inachos, M. der Ino, Hyg. f. 145. ε) Gem. des Polybos, M. des Argos, Hyg. f. 14. ζ) eine Nymphe, St. B. s. *Ὑλλεῖς*. — S. *Ἀργέα*. d) *Ἀργεῖαι*, eine Art prachtvoller Frauenschuhe, Hesych.

Ἀργεάν, m. Weißenfels, Name eines Berges, Et. M., An. Cram. 2, 263, s. Lob. parall. 1, 190.

Ἀργέας, m. Blanke, Mannsn. auf einer achäischen Münze, Mion. II, 162.

Ἀργειόπολις, f. späterer Name für Argos in Cilicien, St. B. s. *Ἄργος*.

Ἀργεῖος, 1) Adj. *εῖος, εία*, ion. *είη, εῖον*, äol. **Ἀργῖος**, s. Eust. 28, 33, Greg. C. 605, a u. Ahr. Dial. I, p. 105, n. 1, so wie in Eur. El. 700 ed. Nauck Ἀργηίων *ὀρέων*, wo A. *Ἀργείων* lesen. — *Ἀργείων* ἐνναιέων, Od. 8, 578, d. h. der in Argos wohnenden, vgl. *Ἀργ. Νεμέα*, Pind. fr. IV, 3 (45); vgl. mit Paus. 2, 10, 4 u. D. Sic. 14, 92. Dah. *Ἀργεῖος κόλπος* = *Ἀργολικός*, w. s., Pind. P. 4, 86, u. *γαῖα, χώρα*, πεδίον u. ähnl., = *ἡ Ἀργεία*, w. s., Aesch. Ag. 506, ö., Eur. Or. 1508. El. 410, Soph. fr. 270 ed. D., Scyl. 49, vgl. mit Pind. N. 10, 36, Eur. El. 88, A. Aehnl. *Ἀργ.* πόλις, Aesch. Choeph. 1046, Eur. Suppl. 808, ἴχνη, Eur. Herc. f. 15, od. *ἡ ὁδὸς ἡ Ἀργεία*, Plut. mul. virtt. 4. — Ferner *Ἀργείη Ἑλένη*, Il. 2, 161. 4, 184, Arab. in Anth. Plan. 4, 149, d. h. die Peloponnesierin, u. *Σφὶγξ ἡ Ἀργεία* d. h. die vom Cadmus nach Hellas gebrachte, Palaeph. 7, 7, od. *Ἀργ. θεά*, Eur. I. A. 739 u. *Ἀργεία θεός*, Aesch. Suppl. 299, *Ἀργεία*, auch *Ἀργεῖος Ἄρης*, Eur. Herc. 275 u. δαίμων, Leon. ep. VII, 548. Aehnl. *Ἀργ. ἀνήρ*, Aesch. Eum. 757, Christod. ecphr. 260, u. *ἄνδρες Ἀργεῖοι*, Her. 7, 150, od. *παῖς*, Theocr. 13, 49, *κόραι*, Eur. Suppl. 135, *ἱερεία*, Plat. Ax. 367, c, *πρέσβεις*, *ὄχλος, λεώς, στόλος* u. s. w., D. Sic. 11, 3, Eur. Or. 119. Phoen. 91, ö., Aesch. Eum. 290. Suppl. 328, ö., A. Dah. sprichw. *Ἀργεία φορά*, von Händelsuchern, als welche die Argiver berüchtigt waren, Apost. 3, 76, Diogen. 2, 79, Paus. b. Eusth. Il. 2, 559, Hesych., u. *Ἀργεῖοι φῶρες*, von offenbaren Bösewichtern, Macar. 2, 28, Suid., od. *Ἀργ. αὔχημα*, Eur. Phoen. 1137, *ὀνείδη*, Eur. Tro. 418. Selten in Prosa, wie *αὐλοί*, Paus. 4, 27, 7, u. *θρῆνος*, Aristid. or. 19, p. 454. II) Subst., 1) der Argiver, a) im sing. *τὠργεῖον* d. i. *τοῦ Ἀργ.*, Pind. I. 2, 15, vgl. mit Plut. Ages. 31, A., gew. mit dem Artikel dem Eigenn. angefügt, wie Dem. 59, 33, D. L. 1, 1, n. 8. 9, 11, §. 81, A., doch auch ohne denselben, wie D. L. 1, 1, n. 14. Die Bezeichnung galt nicht eben als ehrenvoll, dah. Eur. Or. 904 *Ἀργεῖος οὐκ Ἀργεῖος*. b) im plur. dat. *οις*, ep., ion. u. bei Tragg. *οισι*, vor Vocalen u. am Schlusse (Od. 15, 240) *οισιν*, doch b. Qu. Sm. 6, 77, ö. am Schlusse *οισι*, acc. dor. *τὼς Ἀργείως*, Thuc. 5, 77, bei den Attikern gew. u. bei Plat., Andoc., Lys. stets ohne Artikel, u. so auch meist Xen., Iso., der nur 16, 1, u. Dem., der nur 6, 9. 15 den Artikel hat. Die Spätern haben ihn öfter, obwohl auch hier *Ἀργ.* ohne Artikel häufiger als mit demselben steht. Sie bezeichnen α) zunächst die Bewohner der St. Argos, Il. 6, 159, Flgde, gew. aber die Einwohner des argivischen Staats, u. weil die Argiver das vornehmste Volk vor Troja waren, wie *Ἀχαιοί* alle Griechen, Il. 2, 352. 17, 321, ö., Strab. 8, 369. Sprichw. war *Ἀργείους ὁρᾷς* von denen, die mit Spannung auf etwas Schreckenerregendes hinblicken, denn die Argiver waren als diebisch verschrieen, Soph. in Prov. app. 3, 35, Macar. 2, 38, Suid. Ein anderes Sprichw. *ὡς τὴν Ἀργείων ἀσπίδα καθελὼν σεμνύνεται*, nach Plut. prov. 126 von einem Elitencorps derselben, welches *ἀσπίς* hieß. β) nach Hesych. eine besondere Bürgerklasse. γ) bei den Römern die hölzernen Figuren, welche in den Tiber geworfen wurden, D. Hal. 1, 38, Plut. qu. rom. 32. 2) Eigenn. (Blank), a) S. des Likymnios, Gefährte des Herakles, Apd. 2, 7, 7, Andr. in Schol. Il. 1, 52. b) ein Centaur, D. Sic. 4, 12. c) S. des Deiphontes, Paus. 2, 26, 6. d) S. des Pelops, Pherec. in Schol. Ambr. zu Od. 4, 22. e) S. der Niobe, Pherec. in Schol. Eur. Phoen. 162. f) ein Agrigentiner, D. Sic. 13, 87. g) ein Eleer, Xen. Hell. 7, 1, 33. 4, 15, ö. h) Attiker, α) ein attischer Redner, Ar. Eccl. 201. β) ein Archon, S. eines *Ἀργεῖος*, Trikorysier, Meier ind. schol. 1851, n. 43, Ross Hell. 1, 68. i) K. von Macedonien, S. des Perdikkas, V. des Philipp (s. *Ἀργαῖος*), Porph. Tyr. fr. 1 (hist. fr. III, 690). k) ein Sieger im Wettrennen, Paus. 5, 17, 10. l) ein Erzgießer, Schüler Polyclets, Plin. 34, 8, 19. m) ein Freigelassener, welcher Galbas Leichnam begräbt, Plut. Galb. 28, Tacit. hist. 1, 49. 3) ein Wurf im Würfelspiel, Hesych.

Ἀργείρου πόλις, St. in Indien, Ptol. 7, 1, 11.

Ἄργεας, Blanckenheim, Stadt in Thessalien, Hesych.

Ἀργειφόντης, ου, voc. *Ἀργειφόντα*, H. h. in Vest. 29, 7, Orph. h. 28, 3, Luc. Tim. 32, m. Eilbote, nach späterer Sage Argostödter (noch andere Erkl. s. b. Hesych.), Bein. des Hermes, Il. 2, 103. Od. 1, 84 u. das. Ameis, Hes. op. 77, Orph. Arg. 138, Apd. 2, 1, 3. S. Lex.

Ἀργείων λόχος, ein Ort in Troas, Palaeph. 17, 2.

Ἀργείωνες, = *Ἀργεῖοι*, St. B. s. *Ἄργος*, Hesych.

Ἀργειώνη, = *Ἀργολίς*, Antim. b. St. B. s. *Ἄργος*.

Ἀργειώτης, = *Ἀργεῖος*, St. B. s. *Ἄργος*. Fem. **Ἀργειῶτις**, Schol. Ap. Rh. 1, 40.

Ἀργέλη, f. Berta, T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8.

Ἀργελία, St. im zweiten Klima Germaniens (Gebiet der Longobarden), Ptol. 2, 11, 28.

Ἀργέλιος, m. Blanckardt, Baumeister des Aesculapstempels in Tralles u. Schriftsteller über Architectur, Vitruv. VII, praef. 12.

Ἀργέλλαι, s. *Οὔξαμα*.

Ἀργένης, *ους*, *ποταμός*, Fl. in Gallia Lugd., Ptol. 2, 8, 2.

Ἀργενίδας, m. Blanchardt, Mannsn., Inscr. 1949.

Ἄργεννον, *τό*, Weißenfels, 1) Vorgebirge der erythräischen Halbinsel in Ionien, j. Capo bianco, Pol. 16, 8, Strab. 14, 644. S. *Ἄργενον* u. *Ἀργῖνον*. 2) *Ἀργέ[ν]νον ἄκρον*, Vorgeb. der Ostküste Siciliens, j. Capo S. Alessio, Ptol. 3, 4, 9.

Ἄργεννος, m. Weißlich, Bein. des Pan, Nonn. 14, 75. (Auch eine der drei trogilischen Inseln, Plin. 5, 37.)

Ἀργέννουσα, = *Ἀργεννόεσσα*, Blankenau, Insel u. St. auf Chios (Plin. 5, 38). Ew. **Ἀργεννούσιος**, St. B. (Andr. b. St. B. *Ἀργίννουσα*.)

Ἀργεννοῦσαι, f. = *Ἀργινοῦσαι*, w. s., Thuc. 8, 101, Plut. prov. 107 (2, 7).

Ἀργενομέσκον, St. der Cantabrer in Hisp. Tarrac., j. Argomedo, Ptol. 2, 6, 51.

Ἄργενον, n. 1) Vorgebirge auf der Nordseite von Lesbos, Ptol. 5, 2, 29. 2) = *Ἄργεννον* in Ionien, Ptol. 5, 2, 7. S. *Ἄργεννον*.

Ἀργεντάριος (*Μάρκος*), (M.) Argentarius, ein griechischer Dichter der Anthologie, s. Iac. XIII, p. 860.

Ἀργεντέολα, St. Asturiens, Ptol. 2, 6, 28.

Ἀργέντιος *ποταμός*, Fl. in Gallia Narb., j. Argens, Ptol. 2, 10, 8.

Ἀργεντόκοξος, m. ein Kaledonier, D. Cass. 76, 16.

Ἀργεντόρατον, m. St. in Obergermanien am Rhein, j. Strasburg, Ptol. 2, 9, 17.

Ἀργεντουαρία, f. St. der Rauriker, j. Arzenheim unterhalb Breisach, Ptol. 2, 9, 18.

Ἀργέου *νῆσος*, Insel bei Aegypten, Ew. **Ἀργεῶται**, St. B.

Ἄργεσσα, f. Blankenheim, alter Name von Italien, D. Cass. fr. 4, 1.

Ἀργέστης od. **Ἀργεστής**, m., s. Lex.

Ἄργη, (*ἡ*), Schnelle, 1) eine Hyperboreerin, Her. 4, 35. 2) eine Nymphe in Kreta, Geliebte des Zeus, Sosth. in Plut. fluv. 16, 3. 3) eine Jägerin, die von Sol in eine Hirschkuh verwandelt wurde, Hyg. f. 205.

Ἄργης, gen. *εω* (Pherec. in Schol. Eur. Alc. 1) u. *ητος* (St. B. s. *Ἀτρήνη*), acc. *ην*, Hes., m. Strahlheim, ein Cyclope, Hes. th. 140, Callim. Dian. 68, Nonn. 14, 60, Apd. 1, 1, 2.

Ἀργῆσκος, m. Strehlke, Mannsn., Suid.

Ἀργία, *ἡ*, Muße, Schwester der Freiheit, Ael. v. h. 10, 14.

Ἀργίβολος, m. statt *Τριβίγιλθος*, w. s., Eunap. Sard. fr. 75 (hist. fr. IV, p. 47).

Ἀργίδαυα, St. in Dacien, Ptol. 3, 8, 9.

Ἀργικέραυνος, m. eigtl. Adj., hellblitzender, dann als Name Hellblitzer für Zeus, Nonn. 10, 85, Qu. Sm. 2, 442.

Ἄργιλα, f. St. in Karien, Ew. **Ἀργιλίτης**, Ale... Pol. b. St. B. Vgl. *Ἄργιλος*.

Ἀργιλεωνίς, *ίδος*, f. Bianka d. i. Blanka, Spartanerin, M. des Brasidas, Plut. Lyc. 25. apophth. Lacae... s. v. apophth. Lacon. s. *Βρασίδου*, Apost. 14. 55.

Ἀργιλία (?), *δῆμος τῆς Ἀττικῆς*, Hesyc... Hemsterh. verbessert *Αἰγιλιά*.

Ἀργίλιπος, m. Strahlheim, ein Cyclope, wie... = *Ἄργης*, Nonn. 28, 174.

Ἄργιλλος *ὁ λόφος*, Weißenberg, Berg am... in Aegypten, Sosth. b. Plut. fluv. 16, 3.

Ἄργιλος, f. Mäusenheim (s. Favor. b. St. B.... Heracl. Pont. fr. 42, b. Müll. hist. fr. II, 224), macedonische St. im Bisaltischen, dem östl. Theile Mygdonia... Her. 7, 115, Thuc. 5, 18, Strab. 7, 331. fr. 33, Mnasal... ep. VII, 194. Ew. **Ἀργίλιοι**, Thuc. 4, 103, St. B.... Adj. **Ἀργίλιος** *ἀνήρ*, Thuc. 1, 132.

Ἀργίνη, f. Weißenburg, Stadt, Suid.

Ἀργίννουσα *νῆσος*, Suid. S. *Ἀργινοῦσα* u. *Ἀργινοῦσαι*.

Ἀργῖνον, m. = *Ἄργεννον*, Thuc. 8, 34. S. Lob... path. p. 188, n. 3. So benannt von:

Ἀργῖνος, m. Weißer, Mannsn., Harp. s. *Ἀργινοῦσαι*.

Ἀργινοῦς, *οῦντος*, *ὁ* — *ὁ λόφος*, Weißenfels, Berg in Kreta, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 2, 299.

Ἀργινοῦσα (od. *Ἀργίνουσα*), f. Weißenburg, St. auf der größten der arginusischen Inseln. Schol. Ar. Ran. 710. 2) Ort in Asien, wo Alcibiades getödtet wurde, Arist. h. an. 6, 29, Plin. 8, 83.

Ἀργινοῦσαι, b. Strab. 13, 615. 617 **Ἀργινοῦσαι**, (*αἱ*), Blankenaue, drei kleine Inseln zwischen Lesbos u. Aeolis, Xen. Hell. 1, 6, 27, D. Sic. 13, 97, Plut. Per. 37, Lys. 7, Polyaen. 1, 44, Paus. 6, 7, 7, Ath. 5, 218, a, Harp. S. *Ἀργεννοῦσαι*.

Ἄργιον (*τὸ ὄρος*), Weißenfels, Berg u. früherer Name von Mycenä, Plut. fluv. 18, 6. 7.

Ἀργιόπη, f. *Glanzauge, 1) eine Nymphe, M. des Thamyris, Apd. 1, 3, 3, Paus. 4, 33, 3. 2) T. des Nil..., M. des Kadmos, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 3, 1185, Hyg. f. 178. 3) Gattin des Orpheus, Hermes. 2, 2 (ed. B.). 4) T. des Teuthras in Mysien, Gattin des Telephus, D. Sic. 4, 33.

Ἀργιόπιος *χῶρος καλούμενος*, *Strahl... blicken, ein Ort in Böotien am Moloeis mit ... Tempel der Demeter, Her. 9, 57.

Ἄργιος, m. Weißer, S. des Aegyptus, Apd. 1, 5.

Ἀργῖος, böot. st. *Ἀργεῖος*, Inscr. 1583.

Ἀργιππαῖοι, v. l. *Ὀργιεμπαῖοι*, ein scythisches Volk in der westlichen Hälfte der großen Mongolei, Her. 4, 23.

Ἄργισσα, f. Weißeneck, später Argura genannt (Strab. 9, 440 u. St. B.), nach Schol. Ap. Rh. 1, 40 ... *Λάρισσα*, St. in Thessalia Pelasgiotis, Il. 2, ... (Vgl. *Ἄργιζα*, St. in Mysien, Hierocl.)

Ἀργίτας, gen. *α*, *ποταμός*, Küstenfluß im n... Hibernia, Ptol. 2, 2, 2.

Ἀργογενής, acc. *ῆ*, = *Ἀργεῖος*, *Ἀργεία*, A... app. 160.

Ἀργόθεν, Adv., von Argos, Soph. Ant. 106, ... Andr. 1032. I. A. 1356 (*κἀργόθεν*). I. T. 394, Theocr. Id. 24, 110, Ap. Rh. 1, 118, Damag. ep. Anth. P... 1, 1 u. 95.

Ἀργόλας, m. 1) Adj. = *Ἀργεῖος*, Eur. Rhes. ... fr. Plisth. 5. 2) Subst., a) *Ἀργ. λόφος*, Weißenb...

.. Anhöhe in Lokris, D. Sic. 16, 30. 3) eine Art ..langen aus Argos, Suid.

Ἀργολικός, ή, όν, argolisch, zur Landschaft Argolis ..hörig. 1) ὁ *Ἀργ. λόγος*, Agatharch. mar. erythr. 4, ..ονμία, Zenob. 4, 86, *συνέδριον*, Paus. 8, 23, 1, ..ἱππ.. Her. 4, 152, *ἀσπίς*, D. Hal. 1, 21, Plut. Rom. .. Paus. 2, 25, 7. 8, 50, 1, Ael. n. an. 16, 13. v. h. 3, . *τὸ γένος ἵππων*, Strab. 8, 388, *ἀκεστρία*, Plut. m. Paul. 8, *ἡ ἤπειρος*, Strab. 8, 376, *ὁ κόλπος* ..(Meerbusen von Argos), Scyl. 49. 50, Dem. 52, 5, Pol. ..1. Strab. 8, 335. 368, Paus. 8, 1, 1, Ptol. 3, 16, 10. Subst., a) *ἡ Ἀργολική*, die Landschaft Argolis, St. ..*Ἄλιεῖς*, Plut. Cleom. 4. 23, Strab. 8, 376. b) eine ..gabe des Homer, Schol. Il. 1, 298, ö.

Ἀργολίς, ίδος, f. = *Ἀργεία*, 1) Adj. *ἐσθής*, Aesch. ..pl. 236. *γυνή*, Polyaen. 8, 68, *Δημώ*, ep. Philod. v, ..*Ἀδρήστεια*, Nonn. 48, 463, *Δαίμων*, *Ἥρη*, Nonn. 196. 27, 309, ö., Plut. fr. de Daedal. Plat. 10, ..*μοίρη*, *χώρα*, Eur. Herc. f. 1016, Her. 1, Paus. 8, 1, 2, Plut. Arat. 28, *Ἀκτή*, Paus. 2, 8, 5. ..Subst., *ἡ Ἀργολίς*, a) die Einwohnerin von Argos, ..yaen. 8, 68. b) die Küstenebene am Meerbusen von .., die man früher *Ἄργος* od. *Ἀργεία* nannte, dah. ..2, 15. 4 *ἡ νῦν Ἀργ.*, vgl. mit 2, 24, 7. 8, 27, 1, ..Ages. 31, Polyaen. 3, 9, 27, Anon. st. mar. magn. ..

Ἀργολιστί, Adv., nach argivischer Art, Soph. fr. ..D.

Ἀργὸν καλούμενον πεδίον, Wüstefeld, Ebene ..Mantinea, Paus. 8, 7, 1.

Ἀργοναῦται, οἱ, (nur App. Mithr. 103 ohne Arti..) die Argoschiffer, welche unter Jasons Anführung ..der Argo nach Kolchis fuhren, um das goldene Vließ ..holen, Apd. 1, 9, 18. 19, D. Sic. 4, 15 — 56, ö., ..1, 21, ö., Plut. praec. reip. ger. 26, Polyaen. ..71. App. Syr. 63, D. Cass. 53, 27, ö., Spät. Dav. ..) *Ἀργοναυτικά*, Titel des Ged. von Apollon. Rh. u. ..Beschr. von Herodor. (s. Schol. Ap. Rh. 1, ..) heißt es hier auch *ἐν τοῖς Ἀργοναύταις*, Schol. Ap. Rh. 2, 901. 3, 954.

Ἄργος, ου, (ὁ), ep. (Ap. Rh. 2, 1263, ö.) auch οιο, ..Berto, 1) S. des Zeus u. der Niobe, B. ..u. A., nach Phoroneus K. u. Heros von Argos, ..welchem Argos benannt sein soll, mit einem Haine .. Her. 6, 80, Apd. 2, 1, 1, Paus. 2, 22—26, ö., ..in Schol. Eur. Phoen. 1123, Acus. in Tzetz. ..ophr. 177, Nic. Damasc. fr. 32 (ed. Müll. III, ..), Schol. Il. 10, 22. 16, 572. 2) S. des Agenor od. ..od. Inachos od. Argos, od. *γηγενής* u. ähnl., ..Hundertäugige, *πανόπτης* od. *πολύγληνος*, der ..Hermes getödtet wurde, nach Einigen Erbauer der .. (in Schol. Eur. Phoen. 1123), Aesch. Prom. 568. ..pl. 305, ö., Apd. 2, 1, 2. 3, Ap. Rh. 1, 111, ö., Luc. ..or. 20, 8, ö., A. Sprichw. war *ὀξύτερον τοῦ ..ον ὁρᾶν*, Luc. hist. 10, od. *Ἄργου πλείονας ..ν ὀφθαλμούς*, Themist. or. 7, p. 92. 3) S. des .., Erbauer des Argoschiffes, Apd. 1, 9, 1. 16, 6, ..rec. in Schol. Ap. Rh. 1, 4, Herodor. in Schol. Ap. 2, 532, vgl. mit 2, 1125, D. Sic. 4, 41, Orph. Arg. .., ö. A. 4) S. des Neoptolemus u. der Leonassa, ..im. Alex. in Schol. Venet. zu Eur. Andr. 24. 5) ..der Panen mit weißen Haaren, Nonn. 14, 86. 6) Künstler u. Verfertiger eines hölzernen Herabildes, ..etr. b. Clem. Alex. protr. c. 4. 7) Hundename, a) ..des Odysseus, Od. 17, 292, Lucil. ep. Anth. XII, ..Ael. n. an. 4, 40. 7, 29. b) Hund des Aktäon, Apd. 3, 4, 4 (wo *Ἀργός* betont ist). 8) Bergveste in Kappadocien, Strab. 12, 537.

Ἄργος, gen. *εος*, att. *ους* (u. so auch Philipp. Thess. in Anth. VII, 234, append. 100 u. Simon. 223 ed. Bergk), dat. *εϊ*, so auch Soph. fr. Them. 5, 2, att. *ει*, u. so auch Pind. Ol. 7, 152, ö., Ap. Rh. 1, 1317, Chaerem. ep. Anth. VII, 721, (τό), Tergast d. i. zu der Geest (dem hohen trockenen Lande), nach den Alten: Ebene, 1) Hauptstadt sammt Gebiet in Argolis am Inachus, j. Argi, Il. 4, 52, ö. Flgde; zu Homers Zeit Herrschersitz des Diomedes, Il. 2, 559, ö. Es heißt (τὸ) *Ἀχαϊκόν*, Il. 9, 141, ö., D. Hal. 1, 17, Strab. 8, 365, ö., od. *Ἱππόβοτον*, Il. 6, 152 u. Schol. ö., St. B., od. *Ἴασον*, Od. 18, 246 (wo es zunächst den Peloponnes und dann ganz Griechenland bezeichnet), Strab. 8, 369, ö., Eust. zu Dion. Per. 419, Schol. Il. 3, 75, od. *τὸ Πελοποννήσιον*, App. Syr. 63, od. *τὸ κοῖλον*, weil es in einem Bergkessel lag, Soph. O.C. 378. 1387, Mach. b. Ath. 13, 582, a, auch *τὸ Δωρικόν*, Soph. O. C. 1381, od. *Ἄργος Ἥρας*, Pind. N. 10, 2, D. Chrys. or. 37, p. 457, Nonn. 3, 258, ö., vgl. mit Il. 4, 52, od. *Φορωνικὸν ἄστυ* od. *Αἰγιάλεια*, od. *δίψιον*, St. B. (Il. 4, 171 *πολυδίψιον*.) Bei Homer u. a. Dichtern bezeichnet es auch das Herrschergebiet Agamemnons, der seinen Sitz in Mykenä hatte, Od. 1, 344, ö. Il. 1, 30, ö., u. dann den ganzen Peloponnes u. ganz Griechenland, da Argos das mächtigste Reich in demselben bildete, Od. 1, 344. 24, 37. Il. 6, 456. 9, 246, ö. u. Schol.— Strab. 8, 369–374, Nonn. 47, 499, ö., St. B. s. *Πελοπόννησος*. Man sagte daher *Ἄργους γαῖα*, Aesch. Suppl. 15, od. *πόλις Ἄργους*, Ar. Plut. 601, u. *Ἄργεος μυχός* d. i. das Innere des Peloponnes, Od. 3, 263. Il. 6, 152. Sprichw. war: *Ἄργους λόγος* od. *λόφος*, von einem schlimmen Unfalle wegen einer bei ihm oder dort vorgefallenen Metzelei, Apost. 3. 75, Diogen. 3, 10, u. *ὡς τὴν ἐν Ἄργει ἀσπίδα καθελὼν σεμνύνεται*, Zenob. 6, 52, u. ähnl. Diogen. Vind. 1, 53 auch bloß *τὴν ἐν Ἄργει ἀσπίδα*, Macar. 8, 23 u. ähnl. Plut. prov. 44, s. *Ἀργεῖος*. — *Ἄργος* selbst steht auch für *Ἀργεῖοι*, Il. 6, 224. 2) *Ἄργ.* (τὸ) *Ἀμφιλοχικόν*, in Antip. ep. IX, 553 auch gen. *Ἄργεος Ἀμφιλόχου*, Hauptstadt der akarnanischen Landschaft Amphilochia am ambracischen Meerbusen, j. Filoki, Thuc. 2, 68, vgl. mit 3, 106, Scyl. 34, Scymn. 455, Pol. 22, 13, Apd. 3, 7, 7, Strab. 6, 271, ö., A. 3) *Ἄργος* (τὸ) *Πελασγικόν*, in Il. 2, 681. 24, 437, ö., Schol. Il. 9, 141, die thessalische Ebene am Peneios, nach Strab. 5, 221, ö. u. Apollonius aber ganz Thessalien, nach Eust. zu Dion. Per. 419 das spätere Larissa. Erwähnt in Schol. Dem. 52, 5, St. B. s. v. u. s. *Ὀλχαλία*. 4) *Ὀρεστικόν* od. *τὸ ἐν Ὀρεστείᾳ*, St. in der macedonischen Landschaft Orestia, j. Anaséliza, Strab. 7, 326, App. Syr. 63. Bei St. B. zweie, ein Argos in Macedonien u. *Ὀρέστιον ἢ ἐν Σκυθίᾳ*. 5) St. in Cilicien, später Argeopolis, St. B. 6) St. in Trözene, St. B. 7) St. in Karien, St. B. 8) St. auf Nisyros, einer der cycladischen Inseln, St. B. 9) *Ἵππιον* od. *ἵππιον*, = Arpi in Apulien, Strab. 5, 215. 6, 283, ö., — *ἐν τῷ Ἰονίῳ*, App. Syr. 63. 10) St. der Phäaken, = *Ὑπέρεια*, St. B. 11) ein Altar bei Lysimacheia, App. Syr. 63.

Ἀργόστη, f. Perserin, M. des Cyrus, Nic. Damasc. fr. 66 (ed. Müll. III, 398).

Ἀργοῦδα, St. im persischen Paropamisadä, j. Arghun an den Quellen des Gomul, Ptol. 6, 18, 5.

Ἀργουνίς, böot. für *Ἀργυνίς*, St. B. s. *Ἀργύννιον*. S. Ahr. Dial. 1, 181.

Ἀργουνίων, m. Weiste, Böotier, Inscr. 1574.

Ἄργουρα, f. Weißeneck, 1) St. in Pelasgiotis am Peneus, früher Argissa, Strab. 9, 440, St. B. 2) Ort in Euböa, Dem. 21, 132. 164 u. Schol. — Arist. Chalc. b. Harp., Suid. — Ew. **Ἀργούριος,** St. B., u. **Ἀργουραῖος,** Phil. b. St. B. — Nach Apd. b. St. B. auch *Ἀργεῖος*.

Ἀργύνειον, = *Ἀργύννιον*, St. B. s. *Ἀργύννιον*.

Ἀργύννιον, n. Heiligthum der Aphrodite in Böotien, Ew. **Ἀργύννιος,** St. B. s. v. ed. Mein.

Ἀργυννίς, *ίδος*, f. Bein. der Aphrodite bei den Böotiern, St. B. s. *Ἀργύννιον*. S. Welcker die Aeschyl. Tril. Prometh. p. 356, n.

Ἄργυννος, (ὁ), Weiste, S. der Peisidike aus Böotien, Liebling des Agamemnon, welcher der Aphrodite einen Tempel gründete, Plut. Gryll. 7, Ath. 13, 603, d, Phanocl. b. Clem. Alex. protr. p. 32, St. B. s. *Ἀργύννιον*, Propert. 4, 7, 22.

Ἀργυρᾶ, *ᾶς*, f. Silberborn, 1) Quelle u. Nymphe in Achaja, Paus. 7, 23, 1. 2) St. in Achaja bei Paträ, Paus. 7, 18, 6. 23, 1. 3) Landschaft in Hinterindien (Siam), Ptol. 7, 2, 3. 17. 4) Hauptstadt auf Taprobane od. der insula Jabadii, Ptol. 7, 2, 29. 8, 27, 10, der **Ἀργυρῆ** schreibt, St. B. Ew. **Ἀργυρίτης** od. **Ἀργυρηνός,** St. B. 5) eine Insel, nach Mel. 3, 7 am Ausfluß des Ganges, nach A. an der Mündung des Indus.

Ἀργυρία, f. Silberard, St. in Troas, Demetr. b. Strab. 13, 603.

Ἀργύρια, *τά*, Silberbergen, Ort am Pontus Kappadociens, Arr. per. Pont. 16, 5.

Ἀργυρῖνοι, Erzgräber, epirotischer Volksstamm, Lycophr. 1017, Tim. u. Theon b. St. B., Suid.

Ἀργύριππα, (*τά*), b. Strab. 6, 283 **Ἀργυρίππα,** *ἡ*, b. Tzetz. Lycophr. 603 **Ἀργύριππα,** f., b. Ptol. 3, 1, 72 *Ἄρποι ἢ* **Ἀρ(γυρίπ)πη,** lat. Argyrĭpa, ae, Virg. Aen. 11, 246, Sil. It. 13, 30, = *Ἄργος Ἵππιον* od. *Ἄρποι*, St. in Apulien, App. Hann. 31, Lycophr. 592, Polem. in Schol. vet. Pind. N. 10, 12, D. Hal. exc. Vat. 20, 6, St. B. s. v. u. s. *Ἀπαισός*, ö. Ew. **Ἀργυριππανός,** Pol. 3, 118, St. B., b. Strab. 6, 283 **Ἀργυριππῖνοι,** nach St. B. **Ἀργυριππηνός,** vulg. **Ἀργυριππηνός.** Das Gebiet **ἡ Ἀργυριππανή,** Pol. 3, 88.

Ἀργύριππος, m. *Silberröſſel, adulescens, Plaut. asin.

Ἄργυρος, m. Silberard, Stadt, Philist. b. St. B.

Ἀργυρότοξος, m. *Silberbogner, Bein. des Apollo, als Subst. Il. 1, 37, ö., Orph. lap. 758, Anacr. ep. 4 ed. B. (Anth. VI, 137). S. Lex.

Ἀργυροῦν ὄρος, n. Silberberg, 1) erzreiches Gebirge im span. Bätika, Strab. 3, 148. — St. B. s. *Ταρτησσός*. 2) in Libyen, Arist. meteor. 1, 13.

[**Ἀργυροῦσκοι,** Volk, wahrsch. *Αὐρούγκοι*, Strab. 5, 231.]

Ἀργυροῦτον, Ort in Liburnien, j. Obrovacz, Pol. 2, 16 (17), 3, Plin. 3, 21.

Ἀργυφέη, f. Silbert, St. in Elis, H. h. Apoll. 422 (Ilg. *Ἀμφιγένεια*).

Ἀργυφίη, f. Berta, Gem. des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5.

Ἀργώ, *οῦς, οῖ, ώ* (Et. M. 119, 35 *Ἀργῷ*, ebenso Dind. in Sync. chron. 1, 296), (*ἡ*), Schnelle (s. D. Sic. 4, 41, Et. M., Hyg. poet. astr. 2, 37, Prob. zu Virg. Ecl. 4, 34; nach Andern vom Erbauer Argos, w. s., so benannt, nach Heges. in Et. M. u. Tzetz. Lycophr. 883 von der St. Argos), das Schiff der Argonauten, Od. 1, 70 u. Flgde, bisw. *ναῦς Ἀργώ* od. *ἡ ναῦς ἡ Ἀργώ*, Pind. Ol. 13, 76, Ap. Rh. 1, 724, Apost. 17, 9, St. B. s. *Ἀφόρμιον*, Hesych., od. *Ἀργὼ τὸ σκάφος*, ep. b. D. Chrys. or. 37 p. 457, im gen. *Ἀργοῦς νηὸς Ἰησονίη*, Nonn. 13, 87, od. *Ἀργοῦς σκάφος*, Eur. Med. 1, *Ἀργοῦς ἱερὸν ξύλον*, ep. b. Phil. quisque prob. lib. 20, mit dem Bein. *Ἰησονίς* od. *Ἰασονίη*, Arat. Phaen. 348, Theocr. 22, 31, *Μαγνῆσσα*, ebend. 79, *Πηλιάς*, Ap. Rh. 1, 386, ö., in Inscr. 4721 **λάλον Ἀργώ,** s. Luc. Gall. 2, ö., Orph. Arg. 707, A. — Es wurde unter die Sterne versetzt, Erat. Cat. 35, Arat. Phaen. 342 u. Schol., A. Adj. dav. **Ἀργῷος,** *ῴα* (ep. *ῴη*), *ῷον*, Qu. Sm. 12, 268 *Ἀργῴη*, *ναῦς* Ap. Rh. 1, 319, *σκάφος*, Eur. Med. 477, *δόρυ*, ebend. Andr. 79, *τρόπις*, Antip. ep. VII, 637, *ἄκατος*, Orph. Arg. 1270, *τομαί*, ebend. 1162. — Ferner *λιμήν*, St. u. Hafen auf der Insel Aethalia (Elba), j. Porto Ferrajo, Ap. Rh. 4, 656, ö., Tim. b. D. Sic. 4, 56, Strab. 5. 224, Lycophr. 808. Endlich *Ἀργῴα Ἥρα*, unter welchem Namen ihr Jason in Leukania ein Heiligthum gründete, Strab. 6, 252. 2) T. des Pelops, Mant. proverb. 2, 94. 3) Hund des Actäon, Hyg. f. 181. 4) eine Baumart, aus welcher die Argo gebaut sein sollte, Hesych., Schol. Opp. Cyn. 1, 28.

Ἄργωδα, St. im taurischen Chersones, Ptol. 3, 6, 6.

Ἀρδαβούριος, m. 1) V. des Aspar, Feldherr unter Theodosius, Olymp. Theb. b. Phot. bibl. 80, Ioann. Antioch. fr. 195 (ed. Müller IV, 612). 2) S. des Aspar, Feldherr unter Marcian, Cand. Isaur. b. Phot. bibl. 79, Prisc. Panit. fr. 20 (ed. Müller IV, 100), Suid.

Ἀρδαλίδες, Ἀρδαλιώτιδες, Ἀρδαλίαι, Name der Musen in Trözen, von **Ἄρδαλος,** w. s., od. einem Orte so benannt, St. B., Plut. sap. conv. 4, Paus. 2, 31, 3, Hesych.

Ἄρδαλος, m. Schmutz (lat. ardalio od. ardelio, Hesych. s. *ἄρδαλος* u. *ἀρδάλους*), 1) S. des Hephästos, Trözenier, Erfinder der Flöte, welcher den Musen in Trözen ein Heiligthum weihte, Paus. 2, 31, 3, Plut. music. 5. conv. sap. 4, St. B. 2) Priester an dem genannten Heiligthum, aulodischer Dichter, Plut. conv. sap. 4.

Ἀρδανίς (*ἡ*) *ἄκρα*, b. Strab. 1, 40 auch *ἡ* **Ἀρδανία**, Hohenstein, Vorgebirge in Marmarika, Creta gegenüber, j. Cap Luko, Strab. 17, 838, Ptol. 4, 5, 3.

Ἀρδάξανος *ὁ ποταμός*, (Moorwotter?), Fluß in Illyrien, Pol. 8, 15.

Ἄρδεα, n. pl., b. Strab. 5, 228. 232. 249, St. B. **Ἀρδέα,** (*ἡ*), oft auch (*ἡ*) *Ἀρδεατῶν πόλις*, Plut. Cam. 23, App. Ital. 8, D. Hal. 2, 72. 4, 64. 11, 62. **Ἀρδεᾶται** genannt, D. Hal. 5, 61, App. b. civ. 2, 50, D. Cass. fr. 11, 18, 1) St. der Rutuler in Latium, auch Troja genannt, D. Sic. 12, 34, Ptol. 3, 1, 61, die oben angef. Stellen. Ew. **Ἀρδεᾶται,** Strab. 5, 231. 282, St. B., Suid., auch **Ἀρδεάται** geschr., D. Hal. 1, 54, ö., Plut. Cam. 17, ö., vgl. mit Pol. 3, 22. 24. 2) St. in Persis, südwestl. von Persepolis, Ptol. 6, 4, 5, Amm. Marc. 23, 6.

Ἀρδείας, *ου*, m. Tränkner, S. des Odysseus u. der Kirke, nach welchem Ardea (1) benannt sein soll. Xenag. b. D. Hal. 1, 72 u. St. B. s. *Ἄντεια* u. s. *Ἀρδέα*.

Ἀρδέρικκα, 1) Flecken oberhalb Babylon, j. Akkerkuf, Her. 1, 185. 2) Flecken der Cissier in Susiana, s. Arderic, Her. 6, 119.

Ἄρδησκος, m. (Lob. path. 323 schreibt richtiger **Ἀρδησκός**), Tränkner, Flußgott, S. des Okeanos u. der

Tethys, Nebenfl. des Ister, Hes. th. 345. Bei D. Per. 314 steht dafür Ἀλδησκος, b. Theogn. 60, 22 Ἀργησκός, b. Arcad. 52, 15 Ἀρτηκός, s. Lob. a. a. O.

Ἀρδήττης, ου, m. Trenck, ein alter attischer Heros, von welchem Ardettos benannt sein soll, Harp. s. Ἀρδηττός, Suid.

Ἀρδηττός, *Tränkershöh, Anhöhe bei Athen am Ilissus, wo der Heliasteneid geschworen wurde, Lys. b. Harp. s. v., Plut. Thes. 27, Suid., Hesych., B. A. 444. 183. 207, Poll. 122. Man nannte daher Leute, welche leichtsinnig schwuren, **Ἀρδήττους**, Hesych. Hypereides z. B. nannte den Aristophon so wegen seiner vielen falschen Schwüre, Schol. Aesch. 1, 64. (Et. M. falsch **Ἀρδιττος**, s. Lob. path. p. 431.)

Ἀρδία, ἡ, (Spitzbergen?), Landschaft in Illyrien am adriatischen Meere, auch ἡ Ἀρδιαίων γῆ genannt, Strab. 7, 314. Nach St. B. s. Ἀρδέα, St. in Illyrien. Ew. **Ἀρδιαῖοι**, später Vardäer, b. Liv. epit. 56 Vardei genannt, Theop. b. Ath. 10, 443, a. b falsch Ἀρειαῖοι, b. D. Cass. fr. 49, 2. 3 Σαρδιαῖοι, b. App. Illyr. 10 auch **Ἀρδεῖοι**. S. Theop. b. Ath. 6, 271, d, Arist. mir. ausc. 138, Pol. 2, 11. 12, Strab. 7, 315—317. 329, fr. 4, App. Illyr. 3, Suid., St. B.

Ἀρδιαῖος, m. (Pfeil), ein grausamer Tyrann in Pamphylien, Plat. rep. 10, 615, e.

Ἀρδίκης, m. Köcher, Maler aus Korinth, Plin. 35, 3, 5. (Keil an. ep. p. 223 vermuthet Ἀρειδίκης.)

Ἄρδιον, (b. Mein. Ἄδριον, w. s., geschr.), ὄρος, Spitzberg, Berg in Dalmatien, Strab. 7, 315.

Ἀρδίσταμα, St. an den Grenzen Kappadociens u. Galatiens, Ptol. 5, 4, 10.

Ἀρδόατος, m. K. der Armenier, D. Sic. 31, 28 (Phot. 382, a, 23).

Ἀρδόνη, St. im nördl. Indien, j. Udsch, Ptol. 7, 1, 49.

Ἄρδουβα, f. St. in Dalmatien am Naro, j. Urde, D. Cass. 56, 15.

Ἀρδουέννα, f. der Ardenner Wald im belg. Gallien, Strab. 4, 194.

Ἀρδουμαζάνης, m. S. des Senecherib, Königs von Assyrien, Beros. fr. 12 (ed. Müll. II, p. 504).

Ἄρδυες Κελτοί, gallisches Volk, Pol. 3, 47.

Ἀρδύνιον, (τό), St. in Aegypten (Thebais), Char. b. St. B., Nic. Damasc. fr. 49 (ed. Müll. III, 384). Ew. **Ἀρδύνιος**, St. B.

Ἄρδυς, υος, υν, (ὁ), S. u. V. eines Adyattes, K. der Lyder, Nic. Damasc. fr. 49 (ed. Müll. III, 380), ff. 2) S. des Gyges, K. von Lydien, Her. 1, 15, Paus. 4, 24, 2. — Nic. Damasc. fr. 49 (ed. Müll. III, p. 383). 3) ein Feldherr des Antiochus, Pol. 5, 53. 60.

Ἀρδώ, (Αὐρ. Ἀρδα), Frauenn. in Isaurien, Inscr. 4391.

Ἀρδώτιον, St. in Liburnien, Ptol. 2, 16 (17), 9.

Ἀρέα, = Ἀρεία. ähnl. Hildegard, 1) T. des Athamas in Teos, Pherec. in Schol. Plat. 335, d. 2) Ἀρέας πόρος, Hildesheim, Ort in Sicilien, Pind. N. 9, 96. S. Ἀρεία.

Ἀρεάδνη, ὄνομα κύριον, Suid. S. Ἀριάδνη.

Ἀρεακίδαι, ein Stamm der libyschen Nomaden, App. Lib. 33.

Ἀρέησα ἡ (λίμνη), See in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 8.

Ἀρέθας, α, m. 1) arab. Al Hareth, Saracenenfürst, Nonnos. in Phot. bibl. 3, Theophan. p. 377. 2) Erzbischof von Cäsarea (920 n. Chr.), Verf. von 3 Epigrammen in der Anthologie, Iac. Anth. XIII, p. 860.

Ἀρέθουσα, ep. (Hom., Nonn., ep. ἀδ. VII, 51) η, doch Qu. Sm. α, b. Pind., Theocr., Mosch. 3, 77, ö. **Ἀρέθοισα**, gen. ης, dor. (Eur., Mosch. 3, 10) ας, (ἡ), Gießwell (s. Herod. dict. sol. 12, 5, Schol. zu Theocr. 1, 117, Heracl. b. St. B., Et. M.), 1) eine der Hesperiden, Apd. 2, 5, 11. 2) eine T. des Nereus u. der Doris, Hyg. f. praef., od. T. des Okeanos, Artem. in Schol. Pind. Ol. 5, 2, — überh. Nymphe u. Geliebte des Alpheus, s. weiter unten. 3) T. des Abas, Ephor. b. St. B. s. Ἀθῆναι, u. Mutter des Abas, vom Poseidon, Aristocr. b. St. B. s. Ἀβαντίς. 4) Mutter des Hyllus in Kreta, Qu. Sm. 10, 82. 5) Quelle auf der Westseite von Ithaka, j. Lebados, Od. 13, 408 u. die Schol., Plut. philos. c. princip. 1, St. B. — Bei Schol. Theocr. Id. 1, 117 auf Cephallenia, weil der Schol. dieselbe nach Samos d. i. nach Same auf Cephallenia verlegt. 6) Quelle u. St. bei Chalcis auf Euböa, berühmt durch das den Megarern ertheilte Orakel, worin sie vorkommt, Eur. I. A. 170, Dicaearch. Hellen. 26, Posid. b. Strab. 7, 58, vgl. mit 10, 449, Plut. fr. comment. in Hesiod. 34, Ath. 7, 278, e. 8, 331, e, Suid., A. Ew. **Ἀρεθούσιοι**, Meier ind. schol. 1851, n. 1. 7) Quelle in Argos, Schol. Od. 17, 408, u. wahrsch. auch in Elis, denn hier wurde sie als Nymphe von Alpheus geliebt, u. von hier floh sie nach Ortygia, Paus. 5, 7, 2, Schol. Pind. Nem. 1 zu Anfg., Ov. Met. 5, 575, A. 8) Quelle auf der Ortygiainsel, einem Theile der St. Syracus in Sicilien, u. auch hier noch als Nymphe von Alpheus geliebt u. verfolgt, Pol. 12, 4, Strab. 6, 270, Luc. d. mar. 3, Ach. Tat. erot. 18, Themist. or. 11, p. 151. A., bald mit κρήνη od. πηγή verb., Pind. P. 3, 122, Arist. mir. ausc. 172, D. Sic. 5, 3, bald Συρηκοσίη genannt, Nonn. 6, 54. 40, 560, Leont. ep. IX, 579, bald Σικελή, Theocr. 16, 102, ep. ἀδ. IX, 362, Nonn. 13, 323. 45, 117. 9) Andere Quellen dieses Namens waren a) in Böotien, in der Nähe von Theben, Plin. 4, 7, Solin. 12. b) bei Scyllacium im Bruttischen, Cassiod. Var. 8, 32. c) bei Smyrna in Kleinasien, Didym., Eust., Schol. zu Od. 13, 408. 10) ein Asphaltsee in Großarmenien, Plin. 2, 103. 6, 27, u. Ath. 2, 42, e. 11) St. in Macedonien (Thracien), am Bolbesee, spät. Rentina, Scyl. 66, Scymn. 635, Strab. 7, 331, fr. 36, Add. ep. 8 (VII, 51), Plut. Lyc. 31. (Nach Ptol. 3, 13, 10 in Amphaxitis?), St. B. 12) St. in Syrien (Cölesyrien, Palästina), Strab. 16, 753, App. Syr. 57, Plut. Ant. 37, Ios. arch. 14, 4, 4. b. Iud. 1, 7, 7. Ew. **Ἀρεθούσιος**, St. B.

Ἀρεθουσίδες, Bein. von Syracus, Ov. Fast. 4, 873. K.

Ἀρεθούσιος, 1 Adj. ὕδωρ, ep. ἀδ. IX, 362. 683. 2) Subst. a) der Einwohner von Arethusa, s. d. b) Eigenn., (Tränkner), Athener, Dem. 53, tit. u. 10. 14, — Πήληξ, Inscr. 102.

Ἀρέθων, m. Trenck, 1) Tarentiner, Mion. 1, 141. 2) Steinschneider unter Caligula, s. Bracci, T. 1, tab. 14. 15.

Ἀρεία, (ἡ), 1) Hildegard, a) T. des Kleochus, M. des Miletus, Apd. 3, 1, 2, Aristocr. u. Herodor. in Schol. Ap. Rh. 1, 186 = Ἀρέα. b) Schiffsn., Att. Seew. IV, c, 3. 2) Ἀρεία κρήνη, Aresbronnen, Quelle bei Theben u. Ort dabei, Apd. 3, 4, 1. Ew. **Ἄρειοι**, St. B. S. Ἄρης. 3) ein Dorf in Aegypten, Xen. Ephes. 5, 5, 6. 4) Bein. der Athene u. Aphrodite, s. Ἄρειος. 5) andre Schreibart für Ἀρία, w. s.

Ἀρειανός, m. 1) (b. D. Cass. 69, 15 Φλάουιος Ἀρριανός) Statthalter von Kappadocien unter Hadrian, Themist. or. 17, p. 215. or. 34, c. 8. 20. 2) = Ἀρ-

ριανός, w. s., Philosoph, aus Nikomedien, Themist. or. 17, 215. or. 34, c. 8 u. 20. 3) **Ἀρειανός, Ἀρειανοί, Ἀρειανισταί** u. **Ἀρειανίζω,** s. *Ἄρειος*.

Ἀρείας, m. 1) Fluß in Aria in Persien, Ptol. 6, 17, 2. 2) Mannsn. auf einer Münze bei Mion. II, 130, = *Ἄρειος*, w. s.

Ἀρείδης, m. Aressohn d. i. Hämus, Tzetz. A. H. 273.

Ἀρειζάντεια, *ας*, f. St. in Indien, Nonn. 26, 185. 192.

Ἀρειμάνης, Suid., **Ἀρειμανής** Hesych., u. **Ἀρειμάνιος,** Arist. de anim. procr. 27 u. b. D. L. prooem. n. 6, Plut. Is. et Osir. 46, persische Gottheit des Bösen, nach Hesych. = *ὁ Ἀίδης*.

Ἄρειοι, = *Ἄριοι*, Her. 3, 93. 7, 64 (v. l. *Ἄριοι*), nach Her. 7, 62 = *Μῆδοι*. S. *Ἀρία*.

Ἀρειοπαγίτης, Dem. argum. zu or. 22, in Suid. ed. Bekk. *ἀρειοπαγίτης* geschr., lat. Ariopagitae, Cic. de Divin. 1, 25. ad Att. 5, 11. S. *Ἀρεοπαγίτης*. Dav. Adj. **Ἀρειοπαγιτικός,** *ἡ Ἀρ·κὴ βουλή*, Schol. Aeschin. 3, §. 2. S. Lob. zu Phryn. 697.

Ἀρειόπαγος, spätere Form für *Ἄρειος πάγος*, Inscr. 187. 444, dah. Ariopagus, Cic. nat. deor. 2, 29. de divin. 1, 25, Senec. tranquill. 3.

Ἄρειος, *εία, ειον*, att. auch *Ἀρέϊος*, b. Hom. u. A. jetzt meist *ἄρειος* od. *ἀρέϊος* geschr., s. Lexic., äol. *Ἀρήϊος*, w. s., 1) Adj. u. zwar von Ares herrührend, dah. *Ἀρείας κόρας* d. i. einer der Amazonen, Eur. Herc. f. 413. 2) von *ἀρέω* od. *αἴρω* (Sühnemord), Bein. der Athene in Athen, Paus. 1, 28, 5, Inscr. 4393, der Aphrodite, Paus. 3, 27, 5, — des Zeus, Paus. 5, 14, 6.— ein andres Adj. *Ἄρειος* s. unter *Ἀρία*. 3) Im Bes. a) *Ἄρειος πάγος*, äol. *Ἀρήϊος π.*, Her. 8, 52 (*ὁ*), *Sühnehügel od. *Mordhügel, s. Et. M., in Athen der Akropolis gegenüber, wo der bekannte athenische Gerichtshof seine Sitzungen hatte, bisweil. getrennt durch Partikeln, wie Aesch. Eum. 693 *πάγος τ' Ἄρειος* u. 688 *πάγος δ' Ἄρειος*, od. auch durch ein Verbum, D. L. 2, 8, n. 15 *εἰς Ἄρειον ἀναχθῆναι πάγον* od. im Plur. Eur. Or. 1651 *πάγοισιν ἐν Ἀρείοισιν* u. I. T. 1470 *Ἀρείοις ἐν πάγοις*. In Eur. I. T. 961 auch *Ἄρειος ὄχθος* genannt. Es bezeichnet bisw. den Hügel, Plat. Phaedr. 229, d, Luc. pisc. 42, Paus. 1, 28, 5, doch meist den Gerichtshof oder Rath selbst, Dem. ep. 3, p. 1485. Dah. außer dem häufigen *εἰς Ἄρειον πάγον ἀναβαίνειν, ἀνιέναι, ἀνελθεῖν* (auch bloß *ἥκειν*, Luc. bis acc. 12) auch *εἰς Ἄρ. π. προσκαλέσασθαι* u. ähnl. Dem. 40, 32. 58, 29, A., od. *ἐν Ἀρ. π. κρίνεσθαι*, Aeschin. ep. 11, 8, vgl. mit Din. 1, 47, od. *ἐξ Ἀρ. π. φεύγειν*, And. 1, 79, Din. 1, 44, u. *δικασθῆναι*, And. 1, 78, vgl. mit Plut. Sol. 19. Der Rath selbst heißt aber bald *ἡ ἐν Ἀρ. π. βουλή*, Xen. mem. 3, 5, 20, Lys. 12, 69, ö., Lyc. 52, [Dem.] 59, 81. 83, Plut. Sol. 19, od. *ἡ βουλὴ ἡ ἐν Ἀρ. π.*, Aeschin. 1, 81, ö., Dem. 20, 57, ö., bald *ἡ ἐξ Ἀρ. π. βουλή*, Plat. Axioch. 367, a, Isocr. 7, 37, Aeschin. 3, 252, Din. 1, 1, ö., Dem. 25, 23. 40, 33, Plut. Sol. 19, ö., Luc. dom. 18, ö., Inscr. 379. 402. ö., Ross Dem. Att. 75, A., od. *ἡ β. ἡ ἐξ Ἀρ. π.*, And. 1, 84, Aeschin. 1, 82, ö., Din. 1, 50, ö., Dem. 18, 133, ö., Inscr. in Meier ind. schol. 1851 n. 46, auch wohl *τὸ ἐν Ἀρ. π. δικαστήριον*, Dem. 23, 25, od. *συνέδριον*, Lyc. 12, Din. 1, 112, auch *τὸ συνέδρ. τὸ ἐν Ἀρ. π.*, Din. 3, 7, u. *τὸ δικαστήριον τὸ ἐξ Ἀρ. π.*, Lys. 1, 30. Die Mitglieder desselben bei Lys. 7, 22, Dem. 54, 28 *οἱ ἐξ Ἀρ. π.*, bei Aeschin. u. Flgden *οἱ Ἀρεοπαγῖται*, w. s., b) *Ἄρειον πεδίον* α) eine weite Ebene in Thracien, Pol. 13, 10, St. B. β) das Marsfeld in Rom, bald *τὸ Ἄρ. πεδίον* genannt, D. Cass. 43, 23. 24, D. Hal. 7, 59. 11, 49, Plut. Popl. 8. Pomp. 53, St. B., auch getrennt *τὸ Ἀρ.—πεδίον*, Plut. Caes. 23, bald *τὸ π. τὸ Ἄρ.*, Plut. Cic. 44, bald *τὸ πεδίον τοῦ Ἄρεως*, Plut. Syll. 38. Luc. 43, bald wie bei Strab. 5, 236 auch *ὁ Μάρτεος Κάμπος* ct. ebend. 249 bloß *Κάμπος*. Ew. **Ἀρεοπεδῖνος** u. **Ἀρεοπεδιανός,** St. B. c) *Ἄρεια ὅπλα*, die lat. ancilia, D. Cass. 44, 17. δ) *τὸ καλούμενον Ἄρειον τῶν τελῶν*, eine röm. Legion, App. b. civ. 3, 45. 66. II) Subst. 1) Eigenn., Mordeisen (s. *Ἄρης*). a) Athener, Archon, Ross Dem. Att. 6. b) aus Tarsus, Vit. Hippocr. 1, 1. c) Dynast in Teuthrania, Paus. 1, 11, 2. d) alexandrinischer Gelehrter, Freund des Augustus, Plut. apophth. reg. Caesar 3. praec. reip. ger. 18. vit. Anton. 80, Strab. 14, 670, Ael. v. h. 12, 25, Themist. or. 5. 8. 10. 11. 13. 34, D. Cass. 51, 16., nach Et. M. 139 so genannt, weil er am Feste des Ares geboren wurde. e) ein Dichter u. Sänger, Paus. 3, 13, 8. Ath. 8, 352, b. f) ein römischer Centurio, Ios. arch. 17, 10, 7. b. Iud. 2, 4, 3. 5, 1. g) ein Aegypter, Luc. v. hist. 2, 22. h) V. des Geschichtschr. Asclepiades, Ath. 13, 567, d. i) K. von Lacedämon, = *Ἀρεύς*, w. s., Ios. 12, 4, 10. k) Herakleopolite, Schriftst., Phil. Bybl. in Euseb. pr. ev. 1, 10. l) Haupt der Arianischen Ketzer unter Konstantin, Suid. Seine Anhänger: **οἱ Ἀρειανοί** u. *ἀρειανισταί*, seine Ansichten haben *ἀρειανίζειν*, Suid. 2) Fl. in der Landschaft Aria, j. Heri, Arr. An. 4, 6, 6. S. *Ἀρείας* u. *Ἄριος*. 3) Monatsname in Bithynien (vom 23. Juni an), Lam. Inschr. b. Stephani, S. 45, auch *Ἄρεος* (St. Croix *Ἀρράριος*), Hemerol. Flor.

Ἀρειφράδης, = *Ἀριφράδης*, Arist. poet. 22.

Ἀρείων, *ονος*, m. Wacker, Roß des Adrastos, von Poseidon mit der Erinys erzeugt, Il. 23, 346 u. Schol., Callim. b. St. B. s. *Ἀπέσας*, Antim. b. Paus. 8, 25. 9. Strab. 9, 404, Paus. 8, 25, 7 u. ff.

Ἀρελᾶτε, *τό*, b. Ptol. 2, 10, 15 **Ἀρελᾶτον** *κολωνία*, b. Olymp. Theb. in Phot. bibl. 80 *ἡ Ἀρήλατος*, b. Suid. s. *Φαβωρῖνος ἡ* **Ἀρέλατος,** St. in Gallia Narbon. an der Rhone, j. Arles, Strab. 4, 181.

Ἀρελάτη, *ἡ*, St. in Noricum an der Donau, Ptol. 2, 13 (14), 3. 8, 7, 5.

Ἀρέμαχος, m. Hellwig, Mannsn. bei Stoddart n. 50 u. 51, K.

Ἀρεμβούρ, St. in Indien am Baris, j. Ambur, Ptol. 7, 1, 86.

Ἀρεόβινδος, S. des Dagalaiphus, Feldherr unter Anastasius, Eust. Epiph. b. Malal. p. 398. — Suid.

Ἀρεοπαγίτης, pl. *-ῖται*, auf Inschr. **οἱ Ἀρεοπαγεῖται,** (Inscr. 263. 372. 378. 402. 414. 445, Ross Dem. Att. 75. 163), der Richter im Gerichtshof des Areopags, Aeschin. 1, 81, 83, Din. 1, 5, ö., [Dem.] 59. 83 (Dem. wie Lysias sagen *οἱ ἐξ Ἀρείου πάγου*), Philoch. fr. 17. 58 (ed. Müll. 1, 387. 394), D. Sic. 4, 76, Plut. Sol. 19, v. l. *Ἀρειοπαγίτας*, doch s. 27, ö., A. Bei Luc. Scyth. 2 auch *Ἀρεοπαγίτης ἀνήρ*. Sprichw. war *Ἀρεοπαγίτης* von einem ernsten Manne mit finstrer Miene, Diogen. 2, 91, Suid., ferner *στεγανώτερος Ἀρεοπαγίτου*, Diogen. 1, 8, vergl. mit Alciphr. ep. 1, 13, od. *Ἀρεοπαγίτου σιωπηλότερος*. Themist. or. 21, p. 263. Adj. davon **Ἀρεοπαγιτικός,** Titel

Άνεν Rede des Lysias (or. 7) vor dem Areopag u. des Isocrates (or. 7) über den Ar. gehalten. S. Schol. ...

Ἀρεόπολις, εως, f. Aresstadt, St. in Arabia petraea, j. Rabbah, früher Rabathmoba, St. B. s. Ῥαβάθμωβα u. Ἀδαρούπολις, A.

Ἄρειος, f. Ἄρης.

Ἄρειος = Ἄρειος, dah. ἡ βουλὴ ἡ ἐξ Ἀρείου πάγου, Inscr. 380.

Ἀρειούκαι, Ptol. 2, 6, 56. S. Ἀρουάκαι.

Ἀρέ[η]σαιχμος, m. Winiger, d. i. dem Speer befreundet, Mannsn., Inscr. Erechthei. K. S. Keil an. ep. p. 108.

Ἄρες, f. Ἄρης.

Ἀρέσανδρος, m. Friedemann, Mannsn., Lysias Rede gegen ihn, fr. 13 ed. Bait. Saupp. II, p. 177.

Ἀρέσας, ου, m. Friedleben, ein Lukaner, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 36. Aehnl.:

Ἀρεσθάνας, ου, m. ein Hirt, Paus. 2, 26, 5.

Ἀρεσίας, ου, m. Friedleben, einer der dreißig Gewalthaber in Athen, Xen. Hell. 2, 3, 2. — Ἀρεσίππου, Κεφαλῆθεν, Att. Seew. XIX, d, 41.

Ἀρέσιππος, ου, m. *Leibroß, Mannsn. S. den Vorigen.

Ἀρέσκουσα, Αὐρηλία Ἀρ., (Blandina), aus Thisbe, Inscr. 1626.

Ἀρέσκων, οντος, m. Holdefreund, 1) Athener, Inscr. 275. 2) Ἀρ. Ὀλμώνιος, Böotier, Keil. Inscr. boeot. XXII, a.

Ἀρεστοκλῆς, m. (Ἀριστοκλ.?), Inscr. Lam. 1 in Curt. A. D.

Ἀρεστορίδης, ου, ep. (Nonn. 37, 85), αο, m. Arestorssohn, a) Argos, Ap. Rh. 1, 325 u. 112. b) Opheltes, Nonn. 37, 101, ö.

Ἀρέστωρ, ορος, m. Sühnemann, 1) S. des Ekbasos, V. des Pelasgos, Char. b. St. B. s. Παρρασία. — V. des Argos, Pherec. b. Apd. 2, 1, 3, u. in Schol. Eur. Phoen. 1123, — der Jo, Char. in Anon. de incred. c. 5. — Gem. der Mykene, Paus. 2, 16, 4. 2) ein Inder, Nonn. 35, 379.

Ἀρετά, f., f. Ἀρέτη, Frauenn., Mnasalc. 14 (Anth. app. 55). — Arist. carm. (μέλη) ed. Bergk. 7.

Ἀρετάδης, m. Schriftstell. über Phrygien, Plut. fluv. 12, 2. S. Ἀρητάδης.

Ἀρεταῖος, m. Tugendreich, 1) S. des Dion, Tim. b. Plut. Dion. 31. 2) Korinthier, Luc. Tox. 22. 3) Arzt aus Kappadocien u. Schriftst. Die Ausgaben b. Hoffmann Lex. bibl. 1, p. 247 ff.

Ἀρετάν, m. (Sylb. Ἀρήτην), Guttenbach, Fl. im Krotoniatischen, Philost. in Et. M.

Ἀρέτας, α, ὁ, Name mehrerer arabischer Fürsten, D. Sic. 40, 4, Strab. 16, 781, Nic. Damasc. b. Ios. 16, 10, 8, Ios. arch. 16, 13, 3. b. Iud. 1, 4, 8, ö., — arch. 16, 9, 4. b. Iud. 1, 29, 3, — App. Mithr. 106, D. Cass. 37, 15, — St. B. s. Αὔαρα. — N. T. ep. Cor. 2, 11, 32.

Ἀρεταφίλα, f. Guttwill, Frauenn. aus Cyrene, Plut. mull. virtt. 19, Polyaen. 8, 38.

Ἀρετάων, ονος, m. Tanger, ein Troer, Il. 6, 31.

Ἀρέτη, ἡ, Karoline, 1) T. von Dionysius d. ältern, Gem. des Dion, Plut. Tim. 33, Dion. 6—58, ö. S. Ἀρήτη. 2) athenischer Schiffsname, Att. Seew. IV, b. 23. 3) Ἀρετή, die personifizirte Tugend, Dem. 61, 21. — Agath. ep. IX, 653. — Aehnl.:

Ἀρετημιάς, f. Frauenn. aus Knidus, Antip. Sid. 104 u. Heracl. in Anth. VII, 464. 465.

Ἀρέτης, m. Karl d. i. männlich tapfer, 1) Spartaner, D. Sic. 14, 70. 2) Reitergeneral Alexanders des Gr., Arr. An. 3, 12, 3. 14, 1—3. 3) Geschichtschreiber aus Dyrrhachium, Censor. de die nat. 18. 21. Aehnl.:

Ἄρετις, ιος, m. (Krüg. Ἀρέτης), ein Macedonier, Arr. An. 1, 15, 6.

Ἀρετώ, f. Karoline, Peloponnesierin, Inscr. 1560.

Ἀρέτων, m. Karlmann, Spartaner, Inscr. 1249.

Ἄρευς, b. Plut. Ἀρεύς betont, gen. έως, (ὁ), Mordtmann, 1) spartanischer König seit 310 v. Chr., Eurysthenide, S. des Acrotatos, D. Sic. 20, 29, Plut. Pyrrh. 26—32, ö. Ag. 3, Paus. 1, 13, 5. 3, 6, 2 u. ff., ö., Phylarch. b. Ath. 4, 142, b. 2) Enkel des vorigen, Plut. Ag. 3, Paus. 3, 6, 6. 3) ein Spartaner, Pol. 23, 11 u. ff. 24, 4. 4) S. des Ampyx, Enkel des Pelias, Paus. 7, 18, 5. 5) äol. = Ἄρης, gen. ευος, dat. ευϊ, acc. ευα, voc. ευ, Sapph. 35, Alcae. 23. 28. 29. 30. 31, u. Corinn. 3 ed. Ahr., Eust. 857, 40, vgl. Abr. Dial. 1, 206. S. Ἄρης.

Ἀρεών, m. Fl. in Persien, Arr. Ind. 38, 7.

Ἀρεωπαγίτης, hie u. da in Hdschr., f. Bernhardy zu Suid. s. Ἀρειοπαγίτης.

Ἄρεως, f. Ἄρης.

Ἀρζανηνή, (ἡ), Landschaft in Großarmenien, Petr. Patric. fr. 14, Menand. Prot. fr. 55. 57, Ioann. Epiph. fr. 3 (hist. fr. IV, 189. 257. 258. 274). — Bei Suid. Ἀρζ. τόπος.

Ἄρζειθα = Ἰάρζειθα, w. f.

Ἄρζος, m. 1) Ἄρζ. ποταμός, Fl. in Thracien, Ptol. 3, 11, 6. 2) St. am obern Laufe desselben, Ptol. 3, 11, 12.

Ἀρζώϊλος, m. (?), Name auf einer phrygischen Münze späterer Zeit, Mion. IV, 225.

Ἄρη, f. a) Ἄρη βασίλειον, St. in Arabia felix, Ptol. 6, 7, 41. b) Insel daselbst, Ptol. 6, 7, 44.

Ἄρηα, f. Insel, Et. M. p. 567, f. Ἄρεος νῆσος.

Ἀρηγεύς, m. Helferich, ein Spartaner, Plut. apophth. Lac. s. v. Aehnl.

Ἀρηγονίς, f. M. des Mopsus, Orph. Arg. 130.

Ἀρήγων, ονος, m. Helferich, Maler aus Korinth, Strab. 8, 343.

Ἀρηιάς, άδος, f. von Ares abstammend, Bein. der Penthesilea, Qu. Sm. 1, 187. 318.

Ἀρηΐθοος, ου, ep. οιο, m., ähnl. Werlauff, d. i. zur Wehr schnell, 1) V. des Menesthios, K. zu Arne in Böotien, ὁ κορυνήτης, der Keulenschwinger, Il. 7, 8 nebst Schol. u. 137 u. ff., Paus. 8, 4, 10. Sein Grabmal bei Mantinea, Paus. 8, 11, 4. 2) ein Thracier, Il. 20, 487.

Ἀρηΐλυκος, ου, ep. auch οιο, m. ähnl. Warolf, d. i. ein abwehrender Wolf, 1) V. des Böotiers Prothoenor, Il. 14, 451, Suid. Bei D. Sic. 4, 67 Ἀρχίλυκος genannt. 2) ein Troer, Il. 16, 308.

Ἀρήϊος, 1) Adj. ος, α, ον, ion., doch auch bei Plut. = Ἄρειος, w. f., jetzt meist ἀρήϊος geschr., f. Lex., doch Orph. h. 38 u. 39 u. Alcae. fr. 15 ed. Ahr. Ἀρήιος. Dah. Ἀρήιος θρίαμβος, Plut. Marcell. 22, u. Ἀρήιον αἷμα, Adr. ep. IX, 387. Insbes. Ἀρήιον τὸ πεδίον, Ebene in Kolchis, Ap. Rh. 2, 1271. 3, 409, u. ὄρνιθες Ἀρήιαι, ebend. 3, 325, vgl. mit 2, 1035. 2) Subst. a) S. des Bias, Argonaut, Ap. Rh. 1, 118. Bei Pherec. in Schol. Od. 11, 289 Ἄρητος genannt. b) Ἀρήιοι, das lat. Martiales, Benennung der Mamertiner b. Messene, Plut. Pyrrh. 23. c) griech. Bezeichnung des lat. Marcellus, Plut. Marcell. 1.

Ἀρηΐς, *ἴδος*, f. = *Ἀρηϊάς*, Bein. der Penthesilea, Qu. Sm. 1, 206.

Ἀρηΐφιλος, m. (ähnl. Ildefons, d. i. Bellonae pronus, s. Hesych.), Mannsn., Anacr. ep. 7 (VI, 140). — Bei Homer als Adj.

Ἀρήιχος, m. Hildemann, Lebadeer, Inscr. 1575, viell. *Ἀρείιχος*, s. Keil Inscr. boeot. p. 47. 206.

Ἀρηκόμισκοι, Name der Volcae in Gallia Narbon., Strab. 4, 185. S. *Ἀρικόμιοι*.

Ἄρηκος ἢ *Ἄρηος στόμα*, eine Mündung des Ister, Timag. nach Cod. Par. in Schol. Ap. Rh. 4, 806.

Ἀρήνη, (*ᾱρ*), f. Gutenäcker, s. Et. M., 1) T. des Oebalos, Gem. des Aphareus, Apd. 3, 10, 3, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 1, 152, Paus. 4, 2, 4. Nach ihr soll benannt sein 2) St. in Elis am Fl. Minyeios, Residenz des Königs Aphareus, Il. 2, 591. 11, 723, Strab. 8, 347, ö., Hesych. Nach Strab. 8, 346 das spätere Samikon, welches viell. die Burg von Arene war. St. B. nimmt zweie an, eins in Elis u. eins in Messene, s. Strab. 8, 361. Ew. **Ἀρηναῖος**, St. B. Adv. **Ἀρήνηθεν**, von Ar., Ap. Rh. 1, 152. 471, Et. M., St. B. 3) Quelle in Elis bei Lepreon, Paus. 5, 5, 6, Suid.

Ἄρηνος, m. (Pflüger?), Name auf einer illyrischen Münze, Mion. S. III, 315.

Ἀρηξίων, m. Wehrig, arkadischer Wahrsager, Xen. Hell. 6, 4, 13. 5, 2. 8.

Ἄρηος, = *Ἄρειος*, 1) Adj., dah. *Ἄρηος πάγος*, Inschr. der römischen Zeit, K., *ἡ βουλὴ ἡ ἐξ Ἀρήου πάγου*, Inscr. 813. 315. 470. 2) Subst., Athener, Inscr. 478, Päanier u. Archon. — In Eur. Phoen. 831 auch *Ἀρῄοις στεφάνοισιν*.

Ἄρης, äol. auch **Ἄρευς**, Et. M. 189 u. Grammatt. b. Ahr. Dial. 1, 102, n, u. *Ἄρευς*, w. s., gen. *Ἄρεος*, ep. auch *Ἄρηος*, Il. 2, 512, ö., Hes. sc. 109, ö., Ap. Rh. 2, 887 u. a. spätt. Epp. außer Nonnus, der stets *Ἄρεος* hat, att. *Ἄρεως*, Et. M. 140, so stets in Prosa bei Plat., Lys., Isocr., Dem., u. von Spätern Paus., andere Spät., wie D. Hal., Plut., Strab., Luc., wechseln zwischen *Ἄρεος* u. *Ἄρεως*, wieder Andere, wie Aristot., Ael., D. Cass. u. St. B. haben stets *Ἄρεος*; in Epigrr. kommt *Ἄρεως* einmal vor, Meleag. ep. V, 180, u. bei den Tragg. so wie Ar. steht *Ἄρεως* nur Aesch. Sept. 64 ed. Dind., Eur. El. 1258, Ar. Av. 885. Ran. 1021, sonst stets *Ἄρεος*. Ebenso steht *Ἄρεως* in att. Inschr., Ross Dem. Att. 7. Nach Et. M. las Aristarch in Il. 18, 100 auch *Ἄρεω*, wo jetzt *ἄρης* steht. u. nach Diac. zu Hes. sc. 88 sagte man böot. auch *Ἄριος* od. *Ἄρειος*, s. Ahr. Dial. 1, 206, u. nach Suid. gab es sogar einen gen. *Ἄρου* u. *Ἄρητος*, letzteres hat Theop. b. St. B., dat. *Ἄρει*, ion. u. bisw. auch ep. u. poet. *Ἄρεϊ* (Her. 4, 59, ö., Il. 2, 479, Pind. I. 8 (7), 81), ep. gew. *Ἄρηϊ*, Il. 2, 515, ö., Theocr. 22, 114, A., u. so auch Plut. de vit. Hom. 101, u. äol. Sapph. 44 ed. Ahr., od. *Ἄρῃ*, Alcae. (7) 15, acc. *Ἄρεα*, ep., doch nicht bei Hom., sondern b. Ap. Rh. 1, 1024, Nonn. 5, 135, ö., Qu. Sm. 2, 110, ö., A., u. in Prosa Plut. Rom. 29, Luc. philops. 6. 8, Ach. Tat. 4, 7, sowie Inscr. Cret. 2554, att. *Ἄρη*, so stets Plat. u. Din. 1, 87 u. Inscr. 196 (?). u. meistens Aesch., Soph. (der aber einmal O. R. 190 *Ἄρεα* hat). u. Epigr. Pisand. VII, 304, Simon. 167 ed. Bergk, Gemin. VII, 73, Antip. IX, 59, Inscr. 311. 8137, ep. *Ἄρηα*, Il. 2, 381, ö., Hes. th. 922, Bion 2, 14, A. Selten *Ἄρην*, Il. 5, 909, Hes. sc. 59, Orph. fr. 41, Qu. Sm. 1, 189, Phil. ep. VII, 237, Lucil. ep. XI, 160, bei den Tragg. Eur. Phoen. 135. Rhes. 446, in Prosa Pol. 3, 25, Apd. 1, 3, 1, D. Sic. 5, 72. 74, Plut. Amat. 14. de vit. Hom. 101, Luc. Iup. tr. 40, Agath. mar. rubr. 7, Themist. or. 15, p. 187, voc. *Ἄρες* u. in arsi *Ἆρες*, dah. *Ἆρες Ἄρες*, Il. 5, 31, Nonn. 29, 328, ö., Lucil. ep. XI, 191, in Prosa *ὦ Ἄρες*, Luc. d. deor. 21, 2, doch auch *Ἄρης*, Aesch. Sept. 105. 135, in Schol. zu 105 für attisch erklärt, u. *Ἄρη*, Lyr. carm. fr. *ἀδ*. 111, ed. Bergk (*ᾰρ* u. in arsi *ᾱρ*, Hom. z. B. Il. 5, 31, ö. u. Flgde, doch steht *ᾱρ* auch in thesi Thall. ep. VI, 91, Leon. VII, 449, Theon. IX, 491, u. so *ᾱρ* bei Soph. El. 96. Aj. 252. 614. Ant. 139, (*ὁ*), (Etymologien s. b. Plat. Cratyl. 407, d, Phil. leg. ad Caj. 15, Plut. fr. de Daed. Plat. 5, Et. M., Suid., am besten nach Döderl. hom. Gloss. n. 17 als Mord), 1) lat. Mars, S. des Zeus u. der Here, Gott des Krieges u. wilden Schlachtgetümmels, Symbol der ungestümen, rohen Tapferkeit, Hom. u. Flgde. Geschworen wurde für gewöhnlich nicht bei ihm, doch wurde er im Bürgereide als Zeuge mit aufgerufen, Stob. 43, 48, Poll. 8, 106. Sprichw. war a) *Ἄρης γὰρ οὐδένα τῶν κακῶν ληΐζεται*, Schol. Il. 2, 833. b) *Ἄρης τὰ ἐναντίων ὅπλα σαλεύεται*, Plut. Fab. Max. 2, Mantiss. prov. 1, 27, Liv. 22, 1. c) *Ἄρεως* (*Ἄρεος*) *νεοττός* od. *Ἄρεος παιδίον*, (Mordsbrut), von großer Keckheit. Ar. Av. 834, Macar. 2, 31. Aehnl. *Ἄρεος τρεφόμενοι*, Nicet. hist. p. 307, od. *Ἄρεος αἷμα* vom grausamen Lykurgos, Nonn. 20, 149, ö., vgl. mit 20. 196. 21, 11, ö. d) *Ἄρης τύραννος* (Noth bricht Eisen), Timoth. in Plut. Ages. 14, Hesych. — Tapfere Männer hießen *ὄζος Ἄρηος*, Il. 2, 540, ö., od. *θεράποντες Ἄρηος* (od. *Ἄρεος*), Il. 8, 79, ö., auch in Prosa, Plut. comp. Lyc. c. Num. 2. Daher heißt Alexander *Ἄρης Μακεδών*, epigr. b. Plut. Dem. 30. u. der Sohn des Marius *παῖς Ἄρεος*, Plut. Mar. 46. Bildlich hieß dann überhaupt Kriegsmuth, Kampf, Mord, Verderben, selbst die Pest *Ἄρης*, s. Lex., wo es aber bei Ap. Rh., Nonn. u. A. gew. *ἄρης* geschrieben wird, während in Hom. z. B. die Personification nicht ganz dabei verloren geht. In Prosa steht es selten in diesem symbol. Sinne, doch s. Porph. abst. 2, 22. So bedeutet es denn auch das Kriegsheer, z. B. die Genossen zur See, Eur. I. A. 283, Aesch. Pers. 951, od. auch das Eisen, nach Suid. die eigentliche Bedeutung des Wortes, vergl. Et. M. 134. 147, wie es auch zu verstehen ist in Maced. ep. V, 238, Antip. Thess. ep. VII, 531 u. ep. *ἀδ*. IX, 431, s. Meineke del. anth. gr. p. 178, u. wie man früher Il. 15, 569 u. 16, 543 erklärte. Bildlich hieß *Ἄρεος φιάλη*, Arist. rhet. 3, 4, der Schild, während Antiphan. b. Ath. 10, 433, c u. Anax. b. Ath. 11, 502, b Trinkgefäße so nannten. Eine Lanze heißt bei Eust. erot. 2, 3 *γραφεῖον Ἄρεος* u. in Rom die heilige: *Ἄρης*, Plut. Rom. 29; selbst die Hunnen erfreuten sich später noch eines heiligen Schwertes des Ares, Prisc. Pan. fr. 8 (ed. Müll. IV, 91). Es gab aber a) *Ἄρεος ἄλσος* τό, Hain des Ares in Kolchis, wo das goldene Vließ aufbewahrt wurde, Apd. 1, 9, 1. b) *Ἄρεος αὐλή* d. i. Beroe, Nonn. 41, 148. c) *Ἄρεος* (*Ἄρεως*) *κρήνη*, eine Quelle bei Theben, Eur. Suppl. 660, Paus. 9, 10, 5. S. *Ἀρεία*. d) *Ἄρεως νόμος*, eine musikalische Weise, Plut. mus. 29. e) *Ἄρεος νῆσος*, eine Insel im schwarzen Meere, Cerasus gegenüber, j. Kerasun-Ada, bei Ap. Rh. auch *Ἀρητίας*, w. s., genannt, Ap. Rh. 2, 1233, Scyl. 86, Scymn. 913, Anon. per. 84, Mel. 2, 7, 2, Hyg. f. 30, Plin. 6, 13. Ew. **Ἄρειος**, St. B. f) *Ἄρεος ὄχθος* = *Ἄρειος πάγος*, Eur. El. 1258. g) *Ἄρεος πόλις*, früherer Name von Amphipolis, Harp. s. *Ἀμφίπολις*. h) *Ἄρεως πεδίον*, s. *Ἄρειος*. i) *Ἄρηος στόμα*, s. *Ἄρηκος*. 2) der Planet Mars, bei Tim. Locr. 97, a,

t. Epin. 987, c, Arist. coel. II, 12 Ἄρεος (Ἄρεως) τήρ, auch πυρόεις u. πυροειδής genannt, Nonn. 348. 6, 241. 13, 240, ö., Orph. fr. 41, Lucil. ep. XI,), Anth. ö., Arist. mund. 2, Plut. plac. phil. 3, 32, 1, A. 3) ein ägyptischer Halbgott, Maneth. b. Syncell. c. Bei Her. 2, 63 ist wahrsch. der ägyptische Set zu leben. 4) Eigenn., Inscr. 196, doch zweifelh., s. l onomast. p. 24, Mars als Eigenn. bei Gruter 197, 5) Ἄρης, ητος, Castell auf Euböa, Theop. b. St. B. Ἀρήσιος, St. B.

Ἀρήσαρχος, m. (Ἀρέσαρχος?), Weinhold d. i. nolt od. in Freundschaft waltend, Mannsn. bei ldart. n. 52. K.

Ἀρητάδης, m. Wünschling, 1) Grammatiker, ol. Il. 24, 110. S. Ἀριτάδης u. viell. Schol. Od. 8, , wo Ἀρκτιάδης steht. 2) Geschichtschreiber aus os, Plat. parall. min. 11. 27 u. viell. fluv. 12, 2, Ἀρετάδης steht.

Ἀρήτη, f. Süßkind, eigtl. die erflehte od. erflehte. 1) T. des Rherenor, Gem. des Phäakenkönigs oos, Od. 7, 54, ö., Ap. Rh. 4, 1011, ö., Orph. Arg. f, Apd. 1, 9, 25, Luc. Imagg. 19. pro imagg. 7, 1, 17, b. In Et. M. Ἀρέτα geschr. 2) T. des Dionys, Gem. des Dion, Ael. v. h. 12, 47. S. Ἀρέτη. T. des Aristippos, Philosophin, Strab. 17, 837, D. 8, n. 7; bei Ael. n. an. 3, 40 Schwester des Aristipp Ἀρίστη). 4) Frauenn. b. Hippon. Ath. 11, 495, d ippon. fr. 14, 24 ed. Bergk.

Ἀρητήριον, n. in Et. M. u. Phavor. Ἀρητήσιον weifelt von Lob. path. 435) *Fluchplatz, Ort in la außerhalb, nach Philoch. in Et. M. innerhalb ens, Hesych. S. Ἀρατήριον.

Ἀρητιάδης, gen. ep. αο, (ᾰρ), m. 1) Aresſohn Rynos, Hes. sc. 57. 2) Aretosſohn d. i. Nisos, 16, 395 (18, 413).

Ἀρητιάς, ἁδος, (ᾰρ), fem. zu Ἄρειος, daher 1) in. der Amazonenkönigin Melanippe, Ap. Rh. 2, 968. κρήνη, Ap. Rh. 3, 1179, Schol. Il. 2, 494, s. Ἀρεία. νῆσος, Ap. Rh. 2, 1034 u. Schol., Arr. per. 16, 4. Ἄρεος νῆσος.

Ἀρητίδας, m. Wünschling, Spartaner, Inscr. 90.

Ἀρήτιον, Ἀρητῖνοι, ὄνομα ἔθνους, Suid. S. ρήτιον.

Ἄρητος, ου, ep. οιο, (ᾰρ, doch Callim. u. Leon. auch m.= Ἄρατος, w. s., 1) S. des Nestor, Od. 3, 414. Apd. 1, 9, 9. 2) ein Trojaner, Il. 17, 494. 3) führer des Bacchus, Nonn. 32, 188. 4) ein Bebryker, Ap. Rh. 2, 65. 114. 5) der Dichter Aratus aus Soli, im. 28 (IX, 507), Leon. IX, 25, Antip. IX, 541. Schiet. Ross Inscr. 147.

Ἀρθέταυρος, m. Stiermann, Dynast in Illyrien, Maced. 11.

Ἀρθμιάδας, ου, m. Fügner, Spartaner, Plut. 5.

Ἄρθμιος, m. Freund, S. des Pythonax in Zeleia, enos der Athener, Aeschin. 3, 258, Dem. 9, 42. 271, Din. 2, 24, Plut. Them. 6, Aristid. or. 13, p. u. Schol. dazu, or. 46, p. 357. 504, Harp. Vgl. chr. d. Alterthumswiss. 1841, n. 37.

Ἀρθριβίτης ὁ νομός, in Aegypten, Arist. oec. 2.

Ἀρία, (ᾰρ), auch ἡ Ἀρία χώρα, Theophr. h. pl. 12, ion. Ἀρίη (Antip. IX, 557), b. D. Sic. 17, 18, 39. 19, 48, Ptol. 6, 5, 1. 17, 1—4, ö., Arr. An. 5, 1, Isid. Char. mans. Parth. 15, fem., nach St. B. n. pl., 1) östl. Landschaft des persischen Reichs, altpers. Hariwa, der östl. Theil des heutigen Chorasan, Strab. 2, 72—74. 11, 511, ö., Ios. 1, 6, 4, Paus. 2, 3, 8, Hellan. in St. B. u. die oben angef. St. Ew. Ἄριοι, Strab. 11, 511. 514. 15, 723—724, St. B., b. D. Sic. 17, 81, Arr. An. 3, 8, 4, ö. 25, 1, ö., Ptol. 6, 19, 1, Luc. macr. 4. Isid. Char. mans. parth. 15, Hesych. Ἄριοι, nach St. B. auch Ἀριεύς. Dav. Ἀρείας, = πώλους Περσικάς (auch ἀρινῆνες genannt), Hesych. 2) Ἀρεία, St. in Aria, Ptol. 6, 17, 7. 8, 25, 3, Suid. 3) alter Name von Thracien (?), St. B. s. Θράκη. 4) Frauenn. in Aegypten, Inscr. (Cyzic.) 3692.

Ἀριαβίγνης, m. S. des Darius, Anführer der persischen Flotte, Her. 7, 97. 8, 89.

Ἀριάγνη, f. = Ἀριάδνη, w. s., Frauenn., O. Jahn Vasenbild. p. 28.

Ἀριάδνη, dor. (Theocr. 2, 46, ep. in Anth. Plan. 4, 146) -να, (ἡ), Ehrhardine d. i. die streng ihre jungfräuliche Ehre wahrende (Hes. ἀδνόν = ἁγνόν), anders Ahr. Dial. II, 109, 1) T. des Minos u. der Pasiphae od. Krete, Od. 11, 321, Hes. th. 947, Apd. 3, 1, 2, Flgde. Nach Plut. Thes. 20 gab es zweie. Sie wurde mehrfach abgebildet, Paus. 10, 29, 3, Pitture d'Ercolano T. II, t. 14, u. mit ihrem Kranze als στέφανος unter die Sterne versetzt, D. Sic. 6, 4, Luc. deor. conc. 5, Nonn. 1, 201. 8, 98. 47, 704, ö., als σῆμα Κυδωναίης, Nonn. 33, 374, Hyg. poet. astr. 2, 5, A. — Man opferte u. feierte Feste ihr zu Ehren als Ἀριάδνη Ἀφροδίτη, Plut. Thes. 20, wie sie denn auch auf dem Theater u. in Pantomimen mannichfach dargestellt wurde, Xen. Conv. 9, 2, Luc. Hermot. 47. salt. 49. Einen Tanzplatz der Ariadne sah Paus. bei den Knosiern, Paus. 9, 40, 3, s. Il. 18, 592, Luc. salt. 18, u. ein Gebirge Ἀριάδνης ὄρος erwähnt D. Sic. 31, 45, einen Demos in Alexandrien Ἀριαδνίς, Satyr. b. Theophil. ad Autol. 2, p. 94, ein Fest ἡ Ἀριάδνεια, welches ihr in Lokris gefeiert wurde, Ἡσιόδου καὶ Ὁμήρου ἀγών in Westerm. βιόγρ. p. 41, 27. — Adj. dav. Ἀριάδνειος, Agath. ep. V, 222. 2) T. des Kaisers Leon, Gem. des Zenon u. später des Anastasius, Cand. Isaur. in Phot. bibl. 79, Eust. Epiph. b. Euagr. 2, 15. 3) eine Zitherspielerin, Agath. ep. V, 222, tit.

Ἀρίαιθος, m. Hitzig, Geschichtschr. aus Tegea, Schol. Il. 4, 319, Hyg. poet. astr. II, 1, fr. b. Müll. IV, p. 318.

Ἀριαῖοι, s. Ἀρδιαῖοι.

Ἀριαῖος, (ὁ), 1) K. von Arabien, D. Sic. 2, 1. 2) Freund u. Truppenführer Cyrus des Jüngern, Xen. oec. 4, 19. Anab. 1, 8, 5, ö., Plut. Artox. 11, Polyaen. 7, 16. Seine Truppen οἱ περὶ Ἀριαῖον, Xen. Anab. 2, 4, 2. — S. Ἀριδαῖος.

Ἀριάκα, St. in Margiane, Ptol. 6, 10, 3.

Ἀριάκαι, ein scythischer Stamm am Jaxartes, Ptol. 6, 14, 14, Plin. 6, 19.

Ἀριακή, (ἡ), Σαδινῶν, auch ἡ Ἀρ. χώρα, An. (Arr.) per. mar. erythr. 41 (nach Conj.), Landschaft an der Westküste der indischen Halbinsel, Ptol. 7, 1, 6. 82. Bei An. (Arr.) per. m. erythr. 14. 41. 54 = Λαρίκη.

Ἀριάκης, m. K. der Kappadocier, Arr. An. 3, 8, 5.

Ἀριαμάζου πέτρα in Sogdiana, Strab. 11, 517.

Ἀριαμένης, ου, m. ältester S. des Darius Hystaspis, Plut. fratr. am. 18. — Nauarch des Xerxes, Plut. Them. 14. — In Plut. apophth. regg. s. Xerxes Ἀριμένης geschr. — Suid.

Ἀριάμνης, m. 1) Gallier, Phylarch. b. Ath. 4, 150, d. 2) zwei Könige von Armenien, D. Sic. 31, 28. 3) Häuptling der Araber, Plut. Crass. 21.

Ἀρανζαίη χθών, Anth. 8, 155.

Ἀριανή, ἡ, Landschaft des östl. Persien, j. Iran, oft mit Aria verwechselt, Strab. 2, 78—84. 11, 492. 516. 15, 688—725. Ew. **Ἀριανοί**, ion. u. ep. **Ἀριηνοί**, oft mit *Ἄριοι* verwechselt, Megasth. b. D. Sic. 2, 37, vgl. mit Strab. 1, 42. 2, 130. 11, 523, Dion. Per. 1098, Apd. b. St. B., Ael. n. an. 16, 16 *οἱ Ἀρ. οἱ Ἰνδικοί*.

Ἀριάνθη, f. Blumenfeld, St. der Oenotrer, Herdn. b. St. B.

Ἀριάνθης, *ου*, m. Blüthrich, ein Argiver, Diagor. b. Phaedr. Epicur. de nat. deor. 23, ed. Bergk = *Ἐρίανθος*, w. f.

Ἀριανθίδης, *ου*, m. Blüthrichs, S. des Lysimachus, Böotier, Thuc. 4, 91.

Ἀρίανθος, m. Blüthenreich, Abydener, Mion. II, 634.

Ἀριανός, (*ὁ*), Eichner, 1) Kreter, Pol. 8, 18. 2) Grammatiker, den Andere *Ῥιανός* nennen, Schol. Il. 19, 119.

Ἀριαντάς, *οῦ*, m. K. der Scythen, Her. 4, 81.

Ἀριαπείθης, *εος*, m. K. der Scythen, Her. 4, 76—78.

Ἀριαράθεια, f. St. in Kappadocien, gegründet von Ariarathes IV, St. B.

Ἀριαράθης, *ου*, acc. *ην*, einmal (D. Sic. 31, 39) auch *η*, b. Memn. fr. 15, 30 (ed. Müll. III, 541) **Ἀριάραθος**, (*ὁ*), 1) Ar. I., Fürst von Kappadocien, *ὁ πρῶτος* genannt, Strab. 12, 534. 538. 13, 624, D. Sic. 31, 28, welcher fünf verschiedene nennt. S. die Flgdn. 2) Ar. II., S. des Vorigen, den Perdikkas ans Kreuz schlagen ließ, App. Mithr. 8, Plut. Eum. 3, Luc. macr. 13. 3) Ar. III., S. des Vorigen, u. Ar. IV., Enkel des Vorigen, S. des Ariamnes, D. Sic. a. a. O., Porph. Tyr. fr. 6, 6 (ed. Müll. III, p. 707). 4) Ar. V., S. des Vorigen, Schwiegersohn des Antiochus III., Pol. 3, 3, ö. — 32, 23, ö., App. Syr. 5, ö. Maced. 11, D. Sic. exc. 12. 14. 15. St. B. s. *Ἀριαράθεια*. 5) Ar. VI., S. des Vorigen, mit dem Bein. *φιλοπάτωρ*, Pol. 3, 5. 31, 14, ö., D. Sic. 31, 31. 32, App. Syr. 47, D. L. 4, 9, n. 8. 6) Ar. VII.—X., S. u. Enkel des Vorigen, App. Mithr. 10. 15, Plut. Syll. 14, Memn. fr. a. a. O. 7) ein Sohn des Ariobarzanes, zur Zeit Cäsars u. des Antonius, App. b. civ. 2, 71. 5, 7, D. Cass. 49, 32.

Ἀριαράθιρα, St. der Landschaft Sargarausene in Kappadocien, Ptol. 5, 6, 13.

Ἀριαράμνης, m. ein Perser, Her. 8, 90.

Ἀρίαρτος, = *Ἁλίαρτος*, Armen. b. St. B. s. *Ἁλίαρτος*.

Ἀριάσπαι, Reitervolk in Aria, wohnhaft im südl. Drangiana an der Grenze von Gedrosia, zur Auszeichnung *Εὐεργέται* genannt. Arr. An. 3, 27, 4. Ihre Hauptst. **Ἀριάσπη**, Ptol. 6, 19, 5. 8, 25, 9.

Ἀριάσπης, *ου*, (*ὁ*), 1) S. des pers. Königs Artaxerxes II., Plut. Artox. 30. 2) W. der Atossa, Hellan. fr. 163, b (ed. Müll. I, 68).

Ἀριασσός, St. im Innern von Pamphylien, Ptol. 5, 5, 6. Münzen aus der Zeit der Antonine u. des Severus.

Ἀριαστίς, *ίδος*, f. (Adelgunde, eigtl. Vollbürgern), Frauenn., Inscr. im Rhein. Museum N. F. 2, p. 202.

Ἀρίβαζος, (*ὁ*), 1) Statthalter von Sardes, Pol. 7, 17. Seine Leute *οἱ περὶ τὸν Ἀρ.*, ebend. 18. — Pol. 8, 23 steht *Ἀριόβαζος*. 2) Hyrkanier, Ael. v. h. 9, 14. 3) Knidier, Anth. 12, 61. 4) Perser, Anth. 12, 62.

Ἀρίβαιος, b. Polyaen. 7, 30 **Ἀριβαῖος**, m. K. der Kappadocier, Xen. Cyr. 2, 1, 5. — Heerführer vor Memphis, Polyaen. a. a. O.

Ἀριβαρζάνης, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Ἀριγαῖον, n. Stadt in Indien, Arr. An. 4, 24, 6.

Ἀριγνώτη, f. T. nach A. Schülerin des Pythagoras, aus Samos, Schriftstellerin, Porph. v. Pyth. 4, Suid. Harp. s. *εὐοί* u. *νεβρίζων*. Fem. zu:

Ἀρίγνωτος, *ὁ*, Vollmar, 1) S. des Automenes, ein Citharöde, Ar. Equ. 1278, Ath. 5. 220. b. 2) Athener, Sphettier, Aeschin. 1, 102. 104. 3) Pythagoreer, Luc. Philops. 29. 4) Parier, Bildhauer, Paus. 2, 27, 2.

Ἀριδαῖος, *ου*, in Plut. vitt. ed. Sint. ö. **Ἀρριδαῖος** geschr., böot. **Ἀριδῆος**, *ω*, Inscr. 1571, (*ὁ*), Grimhart, 1) S. Amyntas' II., Enkel Alexanders I., Porph. Tyr. fr. 1 (ed. Müll. III. 691), Inscr. a. a. O. 2) S. Philipps, Halbbruder Alexanders, Paus. 1, 6, 3, ö., App. Syr. 52, ö., Ptolem. b. Ath. 13, 578, a, vgl. mit Ath. 13, 557, c, D. Sic. 18, 2, ö., Strab. 17, 794, Plut. Alex. 10. 77. fort. Alex. 2, 3, ö. an seni ger. resp. 15. Porph. Tyr. fr. 1—5 (ed. Müll. III, 693 u. ff.), Dexipp. b. Phot. 82. 3) Reichsverweser von Macedonien u. Statthalter in Phrygien, D. Sic. 18, 39. 51—72, *οἱ περὶ τὸν Ἀρ.*, Porph. Tyr. fr. 4, 7 (ed. Müll. III, p. 699). — Begünstigter des Timolaos in Kyzikus, Ath. 11, 509, a. 4) Satrap des Cyrus, D. Sic. 14, 24.

Ἀρίδεοι, Volk in Palästina, Ios. 5, 1, 23.

Ἀριδήλαν *τὴν Ἀριάδνην. Κρῆτες.* Hesych.

Ἀρίδηλος, m. Bartmer = Perahtmar d. i. fama splendens, Mannsn., D. L. 4, 6, n. 17.

Ἀριδίκης, *ου*, (*ὁ*), Kummer, = Kundmár, f. das Vorige, (v. *ΔΕΙΚΩ*), 1) Gesandter der Rhodier, Pol. 4, 52. 2) Philosoph, Plut. symp. 2, 1, 12. 3) Bekk. An. 3, 1438. b. S. *Ἀρδίκης*. Aehnl.

Ἀρίδικος, m. Mannsn., Ath. 10, 420, b.

Ἀρίδωλις, m. Schalk, Herrscher von Alabanda in Karien, Her. 7, 195.

Ἀριέμενος, *ου*, m. S. des Darius I., Themist. or. 6, p. 74. (A. *Ἀριαμένους*, nach Petav. *Ἀρτεμένους*.)

Ἀριεύς, *έως*, m. = *Ἄρειος*, 1) Korinthier, Paus. 2, 4, 4. 2) Tarsier, D. L. 9, 12, n. 7.

Ἀριζαντοί, einer der sechs medischen Stämme, Her. 1, 101.

Ἀρίζηλος, *ου*, ep. *οιο*, m., (*ᾰρῑ*), Bartmer, f. *Ἀρίδηλος* u. Hesych. s. *ἀρίζηλον*, V. des Harpalion, Böotier, Qu. Sm. 10, 75. 2) Athener, Sphettier, V. des Timarchos, Aeschin. 1, 68. 202, ö. Arg. zur Rede. 3) Geschichtschr. (?), Lysim. in Schol. Soph. O. C. 91. 4) auf sardischen u. smyrnäischen Münzen, Mion. IV, 125. S. VI, 346. S. VII, 420.

Ἄριζος, m. Perser, Her. 7, 82.

Ἀριήδνη, = *Ἀριάδνη*, bei Zenodot zu Il. 18, 592.

Ἀριηνοί, (*ᾰρ*), indisches Volk, Nonn. 26, 165. 36, 313, Dionys. b. St. B. s. *Κάσπειρος*, vgl. mit St. B. s. *Ῥοιτία* u. *Σώτειρα*. S. *Ἀριανή*.

Ἀρίθεμις, m. Erich (êwa, lex), Kreter, Inscr. 2562.

Ἀρικάδα, St. in Drangiana, Ptol. 6, 19, 4.

[**Ἀρικαῖος**, m. Smyrnäer, Mion. III, 192.]

Ἀρικάκα, St. in Arachosia, Ptol. 6, 20, 4.

Ἀρικία, f. b. D. Hal. 6, 32. 7, 6 **Ἀρικεία**, Aricia, St. Latiums an der appischen Straße, Strab. 5, 231. 239, App. b. civ. 1, 69, Ptol. 3, 1, 61, auch *ἡ Ἀρικηνῶν πόλις* genannt, D. Hal. 5, 36. 61. Ew. **Ἀρικηνοί**, D. Hal. 5, 36, 51. 7, 6, ö., b. St. B. **Ἀρικῖνος**, b. Paus. 2, 37, 4 **Ἀρικιεῖς**.

Ἀρίκμηστος, m. Hartwerk, früherer Name des Kaisers Zenon, Eust. Epiph. b. Euagr. 2, 15.

Ἀρικόμιοι, = *Ἀρηκομίσκοι*, Ptol. 2, 10, 10.

Ἄριμα, (*ορη*), (*ἄρι*), pl. Affenberg (s. Hesych.), Berg in Cilicien, nach A. in Mysien, Lydien od. Syrien, Il. 2, 783 u. Schol., Pind. fr. 93, Nonn. 1, 321, Hesych., Suid.; alle diese nur in der Form *εἰν* od. *ἐν Ἀρίμοις*, od. Nonn. 1, 140 u. 34, 184 *Ἀρίμων*, was auch bei den Arimern heißen kann, wie es Strab. 12, 555 u. 579. 13, 626. 16, 750 bei Homer zu erklären scheint, wogegen Callim. b. Strab. 13, 627 *ὄρη Ἄριμα* annahm. Ew. **Ἀριμαῖος** u. **Ἄριμοι**, w. s., St. B.

Ἀριμαθαία, *ας*, f. St. in Palästina, auch Rama od. Ramathaim Zophim genannt, j. Nebi Sahamuil, N. T. Matth. 27, 57. Luc. 23, 51. Ew. b. Suid. auch **Ἀριματθαῖος**.

Ἀριμαῖοι, = *Ἀραμαῖοι* u. *Ἄριμοι*, w. s., Strab. 16, 785.

Ἀριμάνιος, *ὁ*, = *Ἀρειμάνιος*, w. s., Plut. Them. 28. Suid.

Ἀρίμανος, 1) St. in Peräa, dem Lande der Galadener, Jos. 4, 7, 4. 2) Mannsn. (Hager), Rhodier, Franz Epigr. Inscr. 4.

Ἀρίμαντος, m. Flecken in Cyrenaika, Ptol. 4, 4, 13.

Ἀριμάρα, St. in Syrien am westl. Ufer des Euphrat, Ptol. 5, 15, 14.

Ἀριμασποί, (*οἱ*), scythisches u. wie Her. 4, 27 erklärt, einäugiges Volk im Nordosten der Welt (Sibirien), Her. 3, 116. 4, 13, nach Aesch. in Afrika. S. D. Sic. 2, 43. 17, 81, Strab. 1, 21. 11, 507, Paus. 1, 24, 6. 31, 2, Callim. h. 4, 290, A. Adj. **Ἀριμασπός**, Aesch. Prom. 805, Orph. Arg. 1067. od. **Ἀριμάσπειος**, Strab. 1, 21. St. B., Suid., b. Her. 4, 14 **Ἀριμάσπεα ἔπεα**, Gedicht des Aristeas über die Arimaspen, vgl. mit Strab. 1, 21.

Ἀρίμαχος, m. Hartwig, Mannsn., Phalar. ep. 82.

Ἀριμένης, m. Br. des Xerxes, Plut. apophth. regg. s. Xerxes. S. *Ἀριαμένης*.

Ἀρίμινον, (*τό*), 1) St. u. Fl. in Umbrien, j. St. Rimini u. der Fl. Marecchia, Pol. 2, 21. 23. 3, 61—88, Strab. 5, 210—240, Plut. Marcell. 4. Pomp. 60. Caes. 32, ö., App. Hannib. 12. b. civ. 1, 67, ö., D. Cass. 41, 4, ö., Ptol. 3, 1, 22, St. B., A. Ew. **Ἀριμίνιος**, Suid.

Ἀρίμμας, *α*, m. 1) Satrap in Syrien, Arr. An. 3, 6, 8. 2) Cyrenäer, Callim. 53 (VII, 524), (v. l. **Ἀρίμνα**).

Ἀριμναῖος, m. Br. des Datames aus Kappadocien, D. Sic. 31, 28.

Ἀρίμνας, *α*, m. *Wohlgedenk, 1) ein Maler, Varro de l. l. 8. p. 129 ed. Bip. 2) ein Cyrenäer, Callim. ep. 17, s. *Ἀρίμμας*.

Ἀρίμναστος, m. = *Ἀρίμνηστος*, auf einer Münze aus Dyrrhachium, Mion. S. III, 336.

Ἀριμνήστη, f. Schwester des Aristoteles, Anon. v. Arist. II. ed. Westerm. Fem. zu:

Ἀρίμνηστος, m. Wittmer d. i. weithin od. sehr bekannt od. erwähnt, 1) Athener, a) Archon Ol. 91, 1, Isae. 6. 14, b. D. Sic. *Ἀριστόμνηστος*, w. s., genannt. b) S. des Cleobulus, D. L. 5, 2, n. 14. c) *Ἐλαιούσιος*, Att. Seew. X, d, 114. 2) S. des Pythagoras, Dur. b. Porph. v. Pyth. 3. 3) Spartaner, Her. 9, 64, Plut. Arist. 13. 4) Platäer, Her. 9, 72, Plut. Arist. 11, Paus. 9, 4, 2. 5) Tyrrhener, Paus. 5, 12, 5, v. l. **Ἄριμνος**. 6) Br. des Aristoteles, Anon. v. Arist. II. ed. Westerm. — D. L. 5, 1, n. 9.

Ἄριμοι, (*οἱ*), ein mythisches Volk in Asien, welches nach Cilicien od. Lydien, auch nach Syrien gesetzt wird, Posid. b. Strab. 16, 784. 785. S. *Ἄριμα*.

Ἀριμοῦς, acc. *οῦν*, m. K. von Katakekaumene in Kleinasien, Xanth. b. Strab. 13, 628.

Ἀρίνα, St. in Africa propria, Ptol. 4, 2, 23.

Ἀρίνδη (viell. verdorben aus *Ἀριάνθη*, also Blumenfeld), f. St. der Oenotrer, Hecat. b. St. B.

Ἀρίνδηλα, Stadt, nach Glauc. b. St. B. Flecken in Arabia petraea (Palästina), Ew. **Ἀρινδηληνός**, St. B. s. v. u. s. *Ἀβίλη*.

Ἀρίξενος, m. Gastlich, Mannsn., Inscr. 1704. S. Keil an. ep. p. 193.

Ἀριόβαζος, m. Mannsn., Pol. 8, 23.

Ἀριοβαρζάνης, gen. *ου*, doch bei Xen. Hell. 5, 1, 28. 7, 1, 27 auch *ους*, während Ages. 2, 26 *ου* steht, dat. *ῃ*, b. Xen. Hell. 1, 4, 7. 5, 1, 28 *ει*, acc. *ην*, u. nur bei Dem. 15, 9 nach *Σ η*, während 23, 141 ebenfalls *ην* steht, (*ὁ*), 1) Satrap von Phrygien zur Zeit des korinthischen Krieges, Xen. Hell. u. Ages. a. a. O., Cyr. 8, 8, 4, Dem. 15, 9. 23, 141. 202, D. Sic. 15, 90. 16, 90. 17, 17. — Harp. — Ath. 10, 413, b. — S. des Darius, Aretad. b. Plut. parall. min. 11. — S. des Artabazus, Satrap von Persis, Arr. An. 3, 8, 5. — 3, 23, 7. — Seine Leute *οἱ περὶ τὸν Ἀριοβ.*, D. Sic. 17, 68. 2) in Kappadocien u. Pontus, a) V. des Mithridates, Plut. Demetr. 4, u. S. des Mithridates, Themist. or. 32, p. 362. Insbes. (Philoromäos) K. von Kappadocien, Plut. Syll. 5. 22, ö., App. Syr. 48. Mithr. 15—105, ö. b. civ. 1, 103, D. Cass. 41, 63. fr. 99. 105, Memn. fr. 24. 45. 56 (ed. Müll. III, 538—553). b) Ar. II. (Philopator) u. Ar. III., K. von Kappadocien, App. b. civ. 4, 63, D. Cass. 42, 46. 47, 33, A.

Ἀριόβυστος, (*ὁ*), Ariovistus, Plut. Caes. 19. S. *Ἀριούιστος*.

Ἀριόγαισος, m. K. der Quaden, D. Cass. 71, 13. 14.

Ἄριοι, s. *Ἀρία* u. *Ἄρειοι*.

Ἀριομάζης, m. Führer der Sogdianer, Polyaen. 4, 3, 29.

Ἀριομάνδης, m. S. des Gobryas, Perser, Callisth. b. Plut. Cim. 12.

Ἀριόμαρδος, m. 1) Anführer der Aegypter, Aesch. Pers. 38. 321. 2) S. des Darius, Anführer der Tibarener u. Moscher, Her. 7, 78. 3) Anführer der Kaspier, Her. 7, 67.

Ἀριοπαγῖται, v. l. b. Ath. 6, 255, f.

Ἄριος, 1) Adj. *Ἄρ. κόμμος*, = *Ἄρειος*, Aesch. Choeph. 423. — *ἡ ἐξ Ἀρίου πάγου βουλή*, Inscr. 372. 2) Fl. a) in Aria, = *Ἄρειος*, w. s., mit u. ohne *ὁ ποταμός*, Pol. 10, 49, Strab. 11, 515. 518. b) in Kolchis, den Ptolem. Chariastos, w. s., nennt, Scyl. 81. 3) Eigenname, ein röm. Maler, s. Welcker Kunstbl. 1827, n. 84. K.

Ἀριούιστος, m. Ariovistus, App. Celt. 1. 16. 17 D. Cass. 38, 34. S. *Ἀριόβυστος*.

Ἀριουσία, *ἡ χώρα*, Lehrberg (von *ἀραιόω*?), eine wüste Gegend auf Chios, Strab. 14, 645. Ihr Wein: *ὁ Ἀριούσιος οἶνος*, Plut. Epic. 17, Ath. 1, 32, f.

Ἄριπα (*ἡ Ῥιτία*), St. in Africa propria, Ptol. 4, 2, 23.

Ἄρις, m. Deger d. i. tüchtig, sehr, 1) Nebenfl. des Pamisus in Messenien, Paus. 4, 31, 2. 2) Ort in Me-

gara?, Scyl. 39 (viell. *Αἴγειρος*, s. Müll. geogr. p. 39). 3) Mannsn., oft auf Münzen aus Athen, Tarent, Ambracia u. a., Mion. II, 126. I, 142. II, 51.

Ἀρισάβιον, St. in Indien, Ptol. 7, 2, 23.

Ἀρίσβας, *αντος*, (ᾰρ), m. Laufer, 1) V. des Leiokritos, ein Grieche, Il. 17, 345. 2) V. des Moluros in Argos, Paus. 9, 36, 6.

Ἀρίσβη, (ᾰρ), f., b. Her. 1, 151, Pol. 5, 111, D. Sic. 14, 38, Strab. 13, 590, Eust. Hom. p. 357, 9 *Ἀρίσβα*, b. Strab. 14, 635 *Ἄρισβα* (was Meinek. zu St. B. vorzieht), 1) *Lauferstein, Stadt a) in Troas, unweit Abydos, beim j. Dorf Mussa, Il. 2, 836, ö., Arr. An. 1, 12, 6, Anth. IX, 381 u. die oben angef. Stell. aus Pol. u. D. Sic. Ew. **Ἀρισβαῖος**, *αία*, u. **Ἀρισβαιεύς**, St. B. s. v. u. s. ***Τρίτεια***. Auf Kaisermünzen von Trajan auch **Ἀρισβεύς**, *έως*, Eckel d. num. 2, p. 482, A. Adv. **Ἀρίσβηθεν** (bei Hesych. einmal *Ἀρισβῆθεν*), von Ar., Il. 2, 838. 12, 96, Strab. 13, 590. b) in Lesbos, Her. 1, 151, Strab. 13, 590, Hesych., St. B. c) in Böotien (?), Suid. 2) Lichtfuß d. i. leicht od. schnell dahin gehend, a) T. des Merops, Gem. des Priamos, Apd. 3, 12, 5, Ephor. b. St. B., Schol. Il. 24, 497. b) T. des Teukros aus Kreta, Gem. des Dardanus, auch *Βάτεια* genannt, von welcher die St. in Troas benannt sein soll, Cephal. b. St. B., Lycophr. 1308 u. Tzetz. zur St., Eust. Hom. 894, 30, Et. M. *Ἀρίσβα*. 3) T. des Makar auf Lesbos, von welcher die St. auf Lesbos benannt sein soll, St. B. u. Eust. a. a. O.

Ἄρισβος, m. Quickborn, Nebenfl. des Hebrus in Thracien, Strab. 13, 590, St. B.

Ἀρισερία, St. in Syria Kyrrhestike, j. Arril, Ptol. 5, 15, 13.

Ἀρίσημος, m. Vilmar d. i. sehr berühmt oder hervorstechend, Mannsn., Att. Inschr. im Philhist. Heft 9, n. 4. K.

Ἀρίσπαι, dat. *αισιν*, Volk in Indien, Megasth. in Arr. Ind. 4, 9.

Ἀρίσπαρα, St. im nördlichen Indien, j. Hurrepoor, Ptol. 7, 1, 48.

Ἀρισστέα, s. *Ἀριστέα*.

Ἀρισστογείτων, s. *Ἀριστογείτων*.

Ἀρισστόδαμος, s. *Ἀριστόδαμος*.

Ἀρισστοκλῆς, s. *Ἀριστοκλῆς*.

Ἀρισστοφάνης, s. *Ἀριστοφάνης*.

Ἀρίσστων, = *Ἀρίστων*, Inscr. 1576.

Ἀρίστα, s. *Ἀρίστη*.

Ἀριστάγγελος, m. Mirbt, ahd. Meripoto, Pythagoreer aus Cyrene, Iambl. v. Pyth. 36.

Ἀρισταγόρα, ep. (Phaed. ep. VII, 789) -*ρη*, f. 1) Hetäre aus Korinth, Geliebte eines Demetrius, Heges. b. Ath. 4, 167, d. — des Hyperides, Idomen. b. Ath. 13, 590, c, Plut. X oratt. 9, 18, gegen die er später vor Gericht als Redner auftrat, Harp. S. Bait. Saupp. fr. or. p. 278. 2) Milesierin, Inscr. 2852. 3) Frauenn., Phaed. a. a. O. Fem. zu:

Ἀρισταγόρας, *ου*, ion. u. ep. (Her., Antip. VII, 639, Edyl. XI, 123, Diosc. XI, 195, Meleag. XII, 122) *ης*, gen. *εω* (Her. 5, 30. 9, 90, Diosc. ep. IX, 568), (ὁ), Menrad, ahd. Meginrath d. i. mächtig im Rath. 1) S. des Herakleides, Tyrann von Kyme, Her. 4, 138. 5, 37. 2) Tyrann von Kyzikus, Her. 4, 138. — Schreiber daselbst, Plut. Luc. 10. 3) S. des Molpagoras, Tyrann von Milet, Her. 5, 30—126, Thuc. 4, 102, D. Hal. de vi Dem. 41, D. Sic. 12, 68, Plut. Lacaen. apophth. s. ***Γοργώ***· prov. 1, Polyaen. 1, 24, Zenob. 5, 57. — Sprichw. hieß es von hinterlistigen Anschlägen: ***τοῦτο τὸ ὑπόδημα ἔρραψε μὲν Ἱστιαῖος, ὑπεδήσα δὲ Ἀρισταγόρας***, Diogen. 8, 49, Apost. 17, 81, Liba ep. 59, A. — Eben daher ein Schriftsteller über Aegypt u. s. w., (etwa) zu Platos Zeit, D. L. prooem. n. 7. 1, n. 5, Plut. Is. et Os. 5, St. B. ö., A., s. Müll. hist. II, 98—100. 4) S. des Hegesistratus aus Samos, H 9, 90. 5) S. des Knidiers Eudorus, V. des Chrysipp. L. 8, 8, n. 4. 6) S. des Arkesilaus in Tenedus, Pind. 11. 7) Dichter der alten Komödie, Ath. 8, 355, a. 371, b. S. Mein. I, p. 218, f. u. Fragm. ibid. II, p. 761, — Athener aus Kolonos, Meier ind. schol. 1851, n. — Inscr. 164. — einer, gegen welchen Lysias e Rede schrieb, Harp. s. *ἀμωσγέπως*. 8) Ambrakio Damag. ep. VII, 231. 9) auf Münzen aus Ephesus Smyrna, Mion. III, 85. 192. — Andere in der Anth s. am Anfang.

Ἀρισταζάνης, *ου*, m. Perser, D. Sic. 16, 47.

Ἀρισταίνετος, m. Bartmer, ahd. Perahtmar d. von glänzendem (bestem) Lobe, 1) Dymäer, Pol. 11, 2) Nicäer, Plut. qu. symp. 3, 7, 2. — Verfasser v Briefen u. Freund des Libanius, ed. Boisson. 1822. Philosoph, Luc. de mer. 2, 4. 10, 1. — conv. — Rhetor, Eudoc. Viol. p. 67. — Schriftstell über Phaselis, St. B. s. ***Γέλα***, A. S. Müll. hist. fr. 819, Fabr. bibl. gr. I, p. 697. 3) Rhetor aus Byzan Philostr. v. soph. 2, 11. 4) Athener, Cholargeer, R Dem. Att. 5. 5) auf Münzen aus Ephesus u. Smyrn Mion. III, 85. 192. Aehnl.:

Ἀρίσταινος, (ὁ), 1) Achäer (Megalopolitaner Pol. 17, 1—13. 23, 7—10. 25, 9, Paus. 8, 51, 4. Sui — Bei Plut. *Ἀρισταῖος* genannt. 2) aus Hermion Inscr. 1204.

Ἀρισταῖος, *ου*, ep. auch *οιο*, (ὁ), Beste, 1) S. d Apollo u. der Cyrene, Segensgottheit (nach Suid. G gant) des alten Griechenlands, welcher Heerden, Ack bau, Bienenzucht, Wein- u. Olivenbau u. Jagd schüt u. zum Theil lehrte, daher er auch bei der Jagd angerufe wurde u. Gelübde erhielt (Plut. Amat. 14). Er war zu gleich Abwender von Hitze u. Pest, Hes. th. 977, Pin P. 9, 115, Ap. Rh. 2, 508, ö., Arist. mir. aud. 100, Sic. 4, 81, ö., A. Man schwor *οὐ μὰ τὸν Ἀρισταῖο καὶ τὸν Ἀπόλλω αὐτόν*, Ael. ep. rust. 5. Sein Dien ging später zum Theil in den des Apollo über, dah. Insc 2364 *τῷ Ἀπόλλωνι Ἀρισταίῳ*. Nach Iust. 13, früherer Name des Battus. 2) S. des Damophon, Sch ler u. Nachfolger des Pythagoras, aus Kroton, Iambl. Pyth. c. 36 u. 23 (wo *Ἀρίσταιος* steht). 3) Freund Ptolem. Philop., s. *Ἀριστέας*, Ios. 12, 2, 2 u. ff. auf Münzen aus Smyrna u. Kos, Mion. III, 192. 40 5) Athener, Inscr. 286. 301. 6) = *Ἀρίσταινος* Achäer, Plut. Philop. 13. 17. 7) = *Ἀριστέας*, w. Prokonnesier, D. Hal. de Thuc. 23, Paus. 5, 7, 9.

Ἀρισταΐς, d. i. *Ἀρισταῖος*, m. auf koischen Mün zen, Mion. III, 402. S. VI, 566.

Ἀρισταίχμη, Frauenn., Ephem. archaeol. n. 40 K. Fem. zu:

Ἀρίσταιχμος, m. Germar d. i. hasta clarus. Eleer, Dem. 18, 295. 2) ätolischer guter Speerwerfe Luc. d. mer. 13, 2. 3) Athener, Dem. 38, 12. 15. — V. eines Archias, Paus. 2, 26, 8. — Att. Seew. III, a. 1 — Inscr. 196.

Ἀρίστακος, m. Best, Rhodier, Mion. S. VI, 59 — Auch bei Stoddart n. 58. K.

Ἀριστάναξ, m. ein Rhodier, Stoddart n. 55 u. 56 K. Aehnl. *Ἀρίσταρχος*, w. f.

Ἀρίστανδρος (voc. *Ἀρίστανδρε*, Const. Man. S

5), m. Westermann, 1) aus Telmessos, Wahrsager Alexanders d. Gr., Plut. Alex. 2—52, ö., Arr. An. 1, 1, 2—4. 15, 8, ö., Luc. philopatr. 21 u. ff., Ael. v. h. 2, 64. App. Syr. 64, Artemid. 4, 26; D. Sic. 17, 17 nennt ihn Ἀλέξανδρος (?). 2) ein Erzgießer aus Paros, Paus. 3, 18, 8. — ein jüngerer, R. Rochette l. à M. Schorn 62. 3) ein Baumeister aus Megalopolis, Paus. 8, 30, 4. 4) V. eines Theodektes aus Phaselis, St. B. s. Φάσηλις. 5) Orchomenier, Inscr. 1569, b. 6) auf lacedämonischen u. dyrrhachischen Münzen, Mion. II, 220. S. III, 9. Rehnl.:

'Αριστάνωρ, m. Athener, Inscr. 164.

'Αρισταρέτη, f. *Bestherz, Malerin, T. u. Schülerin des Nearch, Plin. 35, 11, 40.

'Αριστάρχειον, Tempel der Artemis ἐπίσκοπος in ..., Plut. qu. graec. 47. (Wegen Ἀριστάρχειος s. Ἀρίσταρχος.)

'Αριστάρχη, (ἡ), Priesterin in Massalia, Strab. 4, 1. Fem. zu Ἀρίσταρχος.

'Αρισταρχίδας, m. Bertholdsen, Delphier, Curt. A. D. 66.

'Αρίσταρχος, ου, voc. ὦ Ἀρίσταρχε, Xen. mem. 2, 7, 1. (ὁ), Berthold d. i. glänzend (sehr gut) waltend, 1) Athener, a) Archon Eponymus, Philhist. Heft 1—2, ... — Phalerer, Luc. iud. voc. 1. 8. b) einer der ... Oligarchen zur Zeit des peloponnesischen Krieges, Thuc. 8, 90 — 98, Xen. Hell. 1, 7, 28, Lyc. 115. ... Partei οἱ ἀμφὶ Ἀρίσταρχον, Xen. Hell. 2, 3, ... — Feldherr, Eupol. in Schol. Il. 13, 353. c) Freund des Sokrates, Xen. mem. 2, 7. d) Sypalettier, Isae. ... 10, bes. 4 u. ö. e) S. des Kyronides, Isae. 10, 2. 3. 5. 8. ... f) S. des Moschos, Liebling des Demosthenes, Aeschin. 1, 171 u. ff. u. Schol. — 2, 148 u. Schol. — 166, Din. 1, 30. 47, Dem. 21, 104—121, ö., Ath. 13, 592, f, Zosim. v. Dem. g) ein Athener zur Zeit des Cyrus, der später in Ephesus herrschte u. hier wegen seiner trefflichen Regierung den Namen Aristarch bekam, Suid. h) Ross Dem. Att. 81. 2) Lacedämonier u. Harmost zu Byzanz, Xen. An. 7, 2, 5, 6, 13. 24. 3) Eleer, Paus. 6, 16, 7. 4) Böotier, a) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 40. b) Orpier, ebend. XL, c. 5) V. des Theodektes aus Phaselis, s. Ἀρίστανδρος, Plut. frat. am. 1. 6) Phokäer, Pol. 21, 4. 7) Ambrakiote, D. Sic. 17, 3. 8) Kolchier, App. Mithr. 114. 9) Macedonier, Mitgefangener des Apostels Paulus, N. T. act. apost. 19, 29, ö. 27, 2. ep. Coloss. 4, 10. 10) tragischer Dichter aus Tegea, Zeitgenosse des Euripides, Ath. 13, 612, f, Schol. Soph. O. C. 320, Suid., A. 11) Astronom u. Mathematiker aus Samos, Zeitgenosse des Aratus, Plut. Pyth. or. 18. fac. lun. 10. 19, ö. Dah. οἱ περὶ Ἀρίσταρχον τὸν μαθηματικόν, S. Emp. adv. math. 4, 174. 12) Grammatiker aus Samothrace, berühmter alexandrinischer Grammatiker, bald ὁ γραμματικός genannt, Ath. 2, 39, d. 1, b, ö., bald ὁ Ὁμηρικός, Schol. Il. 3, 125, ö. S. Strab. 1, 30. 33, ö., Sext. Emp. adv. math. 3, 110, ö., Plut. aud. poet. 8, ö., Anth. 11, 140. 347, A. Seine Schüler οἱ ἀπ' Ἀριστάρχου, Schol. Il. 3, 2, seine Recension des Homer ἡ Ἀριστάρχου, Schol. Il. 2, 447, ... ἡ κατὰ Ἀρίσταρχον, ebend. 4, 335, ö., er u. seines Gleichen, οἱ περὶ od. ἀμφὶ (τὸν) Ἀρίσταρχον, Luc. v. hist. 2, 20, Ath. 5, 180, c, Plut. vit. Hom. 2, 3. Adj. davon 'Αριστάρχειος, ον, dah. τἀριστάρχεια γράμματα, Ath. 3, 113, d, Ἀρ. γραφή, Strab. 2, 103. (Nach Et. M. 775 jedoch nie Ἀριστάρχειος πατὴρ ...ς.) — Subst. a) ἡ Ἀριστάρχειος, seine Recension des Homer, Schol. Il. 2, 447, u. im Plur. ebend. 1, 91, ö. b) (οἱ) Ἀριστάρχειοι, Schüler od. Anhänger des Aristarch, überh. Grammatiker, Herod. b. Ath. 5, 222, a, Schol. Il. 1, 591 u. Schol. — Ap. Rh. 1, 769, b. Et. M. 196 auch οἱ Ἀριστάρχιοι. — ein Sohn desselben, Philod. ep. XI, 35. 13) ein Schriftsteller über Olympia, Paus. 5, 20, 4. — andere Schriftsteller, Scymn. 21, A. S. Fabr. bibl. gr. VI, p. 358. 14) ein Arzt der Berenice, Polyaen. 8, 50. 15) auf Münzen aus Paträ, Apollonia, u. Phokäa, Mion. II, 190, 29. S. VI, 285. 16) Bein. des Zeus, Ath. 3, 99, b.

'Αρίστας, α, m. Best, S. des Parthaon, Gründer von Psophis, Paus. 8, 24, 1. — Smyrnäer, Mion. S. VI, 313.

'Αριστέα, f. Beste, Frauenn. in Orchomenos, Inscr. 1663. — Koronea, Keil Inscr. boeot. LIV, c. — Auf einer rhodischen Inschr. in Ross Hellen. 1, 2, p. 85 'Αρισστέα geschr.

'Αριστέας, ου, doch auch α (Theop., Ios.), (Inscr. 1569 εαο nach Conj.), ion. 'Αριστέης (Her. 4, 13, doch 7, 137 Ἀριστέας), gen. έεω, Her. 4, 15, (ὁ), Beste, s. Et. M. 795, 1) alter Dichter aus Prokonnesus 580 v. Chr. (doch s. Stein. zu Her. a. a. O), der ein Gedicht über die Arimaspen schrieb, Her. 4, 13 u. ff., Theop. b. Ath. 13, 604, f, Plut. Rom. 28, Strab. 1, 21. 13, 589. 14, 639, Paus. 1, 24. 6 (5, 7, 9 steht Ἀρισταῖος), Iambl. v. Pyth. 28, Hesych. Miles. fr. 7. 2) Chier, Xen. An. 4, 1, 28. 6, 20. 3) S. des Adeimantos, Korinthier, Her. 7, 137. (Thuc. nennt ihn Ἀριστεύς.) — ein reicher Korinthier, Luc. d. deor. 11, 1. 4) Argiver, Plut. Pyrrh. 30. — Geschichtschr., Clem. Alex. str. 1, 139. S. Müll. hist. fr. IV, 327. 5) aus Stratonice, Olympionike, Paus. 5, 21, 10. 6) Ἰούλιος Ἀρ., Böotier, Keil Inscr. boeot. XXII. 7) Befehlshaber der Leibtrabanten von Ptolem. Philop., Ios. c. Ap. 2, 4. — angebl. Schriftst. 8) Bildhauer aus Aphrodisias, s. Hirt Gesch. d. bild. Künste, p. 324. 9) auf Münzen aus Corcyra, Athen, Ephesus, Erythrä u. a., Mion. II, 72. 128. III, 87. 127. — Inscr. 2892. — Schriftst. über Citharöden, Ath. 14, 623, d.

'Αρίστεια, f. Beste, Athenerin, Inscr. 155. 2) Name gewisser Gesänge der Ilias, s. Lex.

'Αριστείας, m. Beste, ein Rhodier, Inedirte Inschr. von Amphorenhenkeln, K.

'Αριστείδας, αο, = Ἀριστείδης, m. Rhodier, Mion. III, 420. — Delphier, Curt. A. D. 44. — Athener, Timocr. b. Plut. Them. 21. — Maler aus Theben, s. d. Flgde. — Inscr. 1577.

'Αριστείδης, ου, voc. ὦ Ἀριστείδη (Plut. Arist. 8, Olymp. v. Plat.) von ἀριστεύς, s. Eust. p. 1498, 63, also Berthes d. i. des Glänzenden od. Ausgezeichneten Spross, (ὁ), 1) Athener, a) Archon 489 v. Ch., Ol. 72, 4, Marm. Par. Plut. Arist. 5. S. des Lysimachus aus Alopeke u. der antiochischen Phyle, Her. 8, 79, ö., Thuc. 1, 91 Flgde, bes. Plut. Arist. 1 u. ff., mit dem Bein. ὁ δίκαιος, Aeschin. 1, 25. 2, 23. 3, 181, ö., vgl. mit And. 4, 12, Iso. 8, 7, A. b) S. des Euphiletos, Kephisier, Aesch. 2, 155, vgl. Rh. Mus. N. F. II, 3, p. 387. c) aus der öneischen Phyle, Demosth. 21, 60. d) Enkel des Gerechten, V. der Myrto, Plat. Lach. 179, a. Theaet. 151, a. Theag. 130, b, Ath. 13, 555, d, vgl. mit D. L. 2, 5, n. 10. e) S. eines Xenophilos in der antioch. Phyle, Simon. ep. Anth. app. 79, Plut. Arist. 1. f) S. des Archippos, Thuc. 4, 50. — Strateg im peloponnesischen Kriege, Thuc. 4, 75, D. Sic. 12, 72. g) Hestiäer, Ross Dem. Att. 14. h) andere Athener, Plut. X oratt. s. Andocides. — christl. Philosoph zur Zeit Hadrians, Fabric. bibl. gr. VI, p. 38 u. ff. 2)

Lacedämonier, Ross Dem. Att. 71. 3) Eleer, Olympionike, Paus. 6, 16, 4. 4) Lokrer, Plut. Timol. 6, Ael. v. h. 14, 4. 5) Lukaner (Eleate), Polyaen. 6, 11. 6) Gesandter des Antiochus Epiphanes (*οἱ περὶ τὸν 'Αριστείδην*), Pol. 28, 17. 7) aus Rhegium, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 36. 8) Testamentsvollstrecker des Stilpo, D. L. 5, 3, n. 7. 9) Tenier, S. des Aristomenes, Inscr. Böckhs Staatsh. VII, a. b, tab. 3. 10) Milesier, Geschichtschr. u. Schriftst., Plut. Crass. 32. parall. min. 1—40, Ath. 14, 641, a, A. S. Müll. hist. fr. IV, 320, Schneidewin praef. zu Paroemiogr. XII. 11) Ar. Quintilianus, Verf. einer Schrift *περὶ μουσικῆς*, s. Fabric. bibl. gr. III, p. 642. 12) P. Aelius Ar., S. des Eudämon aus Adriani in Mysien (nach A. aus Smyrna), berühmter Rhetor, Anth. Plan. 4, 320. app. 385, Hermog. progymn. 8. 9, b., Suid., A., ed. Dind. 3 Voll. 1829. 13) ein Maler aus Theben, S. des Aristodemus, Pol. 40, 76, Strab. 8, 381, Plin. 35, 10, 36, mit dem Bein. *πορνογράφος* (?), Polem. b. Ath. 13, 567, b. S. Sillig catal. art. p. 85 u. ff. — ein Schüler des Vor., Plin. 35, 10, 36. 14) ein Erzgießer, Schüler Polyclets, Plin. 34, 8, 19. 15) ein Verfertiger künstlicher Maschinen, Paus. 6, 20, 14. 16) Andere, Antip. ep. IX, 149. 150. — ep. Phil. IX, 255.

'Αριστειοῦχος, m. Ehrhold, Rhodier, Inedirte Inschr. von Amphorenhenkeln, K.

'Αριστεραί, Links, ein Inselchen bei Argolis, Paus. 2, 34, 8, Plin. 4, 12.

'Αριστεύς, *έως*, *έα*, (ὁ), = *'Αριστέας*, 1) Korinthier, a) S. des Pellichos, Anführer der korinthischen Flotte, Thuc. 1, 29. — S. des Adeimantos, Thuc. 1, 60. 2, 67. Her. nennt ihn *'Αριστέας*. 2) Lacedämonier, Thuc. 4, 132. — Inscr. 1260. 3) Argiver, a) S. des Cheimon, Olympionike, Paus. 6, 9, 3. b) ein Anderer, Polyaen. 8, 68. 4) Athener, Ross Dem. Att. 11. 5) aus Emmaus in Palästina, Rathsschreiber, Ios. b. Iud. 5, 13, 1. — Aehnl.:

'Αριστέων, *ωνος*, m. Athener, S. des Polykrates, *Κολυττεύς*, Inscr. 115.

'Αρίστη, f., dor. **'Αρίστα**, Beste, 1) Frauenn., a) *Αρίστη*, ep. Marc. Arg. 10 (V, 16). — Andere, 2361. b) *Αρίστα*, aus Milet, Inscr. 2891. — 1882. — Sapph. ep. VI, 269, nach Meineke Anth. gr. p. 224 u. Keil An. ep. p. 119. 2) Bein. der Artemis in Athen, Paus. 1, 29, 2.

'Αριστηΐδης, m. = *'Αριστείδης*, Mannsn. auf einer Grabstele im Besitz des Sp. Komnos in Athen, K. Aehnl.:

'Αριστηνός, m. Name auf einer dyrrhachischen Münze, Mion. S. III, 330. Vgl. *'Αριστῖνος*.

'Αρίστης, m. (s. *'Αριστέας*), Name auf einer dyrrhachischen Münze, Mion. S. III, 331.

'Αριστίας, *ου*, m. (s. *'Αριστέας*), 1) aus Phlius, S. des Pratinas, welcher Ol. 64—70 das Satyrspiel einführte, Ath. 15, 686, a, Paus. 2, 13, 6, Apost. 3, 60, Chamael. b. Suid., A. — ein Anderer (Sohn desselben), Anth. 2, 60, b. 2) Athener, Inscr. 115. 270. 3) Thebaner, Inscr. 1577.

'Αριστίδης, *ου*, = *'Αριστείδης*, m. 1) Thebaner, Inscr. 1611, Keil Inscr. boeot. VIII, 32. 2) Grammatiker, Schol. Il. 13, 82. Aehnl.:

'Αριστιῆος, m., Inscr. 1578. Aehnl.:

'Αριστῖνος, m. Mannsn., Plut. qu. Roman. 5. — auf einer dyrrhachischen Münze, Mion. S. III, 331.

'Αρίστιον, f. Ehricke d. i. reich an Ehre, Frauenn., Posid. 12 (V, 183). — Tänzerin, Thyill. ep. VII, — *Τερτία Αὐφιδία 'Αρ.*, Inscr. 2322, b.

'Αρίστιππος, *ου*, ep. *οιο*, (ὁ), Bartmer, denn kann auch heißen: glänzendes (ausgezeichnetes) 1) ein Thessalier aus Larissa, Xen. An. 1, 1, 10. 2, 6, 2 Plat. Men. 70, b. 2) Tyrann von Argos, Plut. Py 30. Arat. 25—30. 3) Athener, V. des Knemon, Hel 1, 9. 4) Philosoph aus Cyrene, Schüler des Sokr Stifter der cyrenaischen Schule, Xen. mem. 2, 1. Plat. Phaed. 59, b, A., insbes. D. L. 2, 8. Dah. ὁ *κρατικός*, Strab. 17, 837, Plut. Alex. fort. 1, 8 Ath. 12, 544, a, *ὁ Κυρηναῖος*, Plut. Dion. 19, prooem. 19, Luc. necyom. 13. paras. 33, Themist. 23, p. 293, *ὁ Κυρηναϊκὸς φιλόσοφος*, D. L. 2, 6, *ὁ σοφιστής*, Alex. b. Ath. 12, 544, e, (ὁ φιλό*φος*, Schol. Ap. Rh. 2, 77?.) — Seine Anhänger οἱ *'Αριστίππου*, D. L. 6, 1, n. 11, *οἱ περὶ* od. *ἀμφὶ 'Αρ*ί*στιππον*, D. L. 2, 7, n. 4, Luc. v. hist. 2, 18, οἱ *'Αρ. αἱρέσεως*, Ath. 13, 565, d. Adj. davon 'Αριστ**ππειος**, *ον*, Demetr. eloc. 29. 5) akademischer Philos (der neuern Akademie), D. L. 2, 8, n. 5. 6) *ὁ μητρο*δ*ακτος*, D. L. 2, 8, n. 5, Themist. or. 21 p. 244. Schriftsteller über Arkadien, D. L. 2, 8, n. 5, 7, C Alex. str. 1, p. 139, Schol. Theocr. 1, 3. 8) An Luc. Charid. 13 u. ff., — Apoll. ep. VII, 243.

'Αρίστις, *ιδος*, dor. = *'Αριστίας*, m. Cithar mit dem Wortspiel *μέγ' ἄριστος*, Theocr. 7, 9 Schol. — Inscr. 1197. 1233; — Tarentiner, Mion I, 284.

'Αριστίων, *ωνος*, (ὁ), nach S. Emp. adv. math 1, 174 = *Λειπνίων*, also: Frühstücker d. i. währ desselben geboren, doch wohl mehr = *'Αρίστων*, mit es in den Hdschrr. oft verwechselt ist, (ὁ), 1) Athener, Archon Ol. 89, 4, Ath. 5, 216, d. 218, d. (b. D. Sic. 75 *'Αρίστων*.) b) Anderer, Antiph. 6, 12—35. c) *Οἴου*, Ross Dem. Att. 4. — *Μελιτεύς*, Meier schol. 1851, n. 43. — *Θημακεύς*, ebend. n. 10. — bathenäer, Inscr. 141, 5. d) Tyrann zu Athen, Str 9, 398, Plut. Num. 9. Syll. 12—23. praec. reip. 14 (in Lucull. 19 *'Αρίστων* genannt), Paus. 1, 20 7, App. Mithr. 28. 38. 39. S. *'Αθηνίων*. 2) Pla (od. Samier), S. des Aristobulus, Liebling des mosthenes, Aeschin. 3, 162, Hyper., Diyll. u. Mar Harp., Suid. 3) Böotier, a) Orchomenier, Inscr. 15 7. — Keil Inscr. boeot. III, 31. — Chäroneer, Plat. symp. 6, 7. — 1571. 4) Delphier, Curt. A. D. 2, — aus Tithorea, Plut. Amat. 2. 5) Epidaurier, Ol pionike, Paus. 6, 13, 6. 7) Kreter, aus Cydonia, Cass. 36, 2. 8) Andere, S. eines Philokles, Ant. D erot. 12. — Auf Münzen aus Athen, Knossus, Te Smyrna, Mion. II, 119. 269. S. I, 284. S. VI, 31

'Αριστοβάθρα, f. (*Bestenauffahrt), St. Indus in Indoscythia, Ptol. 7, 1, 57.

'Αριστόβιος, m. *Bestleben, Rhodier, Mion. 417.

'Αρίστοβις, m. *Bestlamm, Mannsn., In im Philhist. Heft 12. K.

'Αριστοβούλη, f. Hubertine, s. das Flgde. Frauenn., Cod. 5, 32, 1. K. 2) Bein. der Artemis Athen, Plut. Them. 22. — Auch in Rhodus. Po abst. 2, 54.

'Αριστόβουλος, *ου*, (ὁ), Hubert, ahd. Hugibe d. i. von glänzendem, ausgezeichnetem Rathe od. stande, 1) Athener, Inscr. 189 ff. — *ἐξ Οἴου*, Ross D Att. 5. — Gargettier, Br. des Epikur, Myron. b. D X, n. 2. — Freund desselben, Plut. de lat. viv. 3. E

… — Platäer, Kräuterhändler, Aeschin. 3, 162. 2) …partaner, Inscr. 1256. 3) Delphier, Inscr. 1699. 1700. …05. 4) K. von Chalcidice, Ios. b. Iud. 7, 7, 1. 5) K. …n Judäa, S. des Alexander Jannäus, Br. des Hyrkanus, Ios. arch. 14, 1—7. b. Iud. 1, 5—9, D. Cass. 37, … 39, 56, ö., D. Sic. 40, 2, Strab. 16, 762, Plut. Pomp. …, ö., App. Mithr. 106. 117. Syr. 50. — Andere: S. des …istobulus, Ios. arch. 18, 5—8, b. Iud. 2, 11, 6. — S. …rodes d. Gr., Ios. arch. 16, 1—11, ö. b. Iud. 1, 28, 1. — S. von Herodes, einem Bruder des Agrippa, Ios. …h. 20, 5—8, ö. b. Iud. 2, 11, 6. — S. des Hyrkanus, …nag. u. Strab. b. Ios. 13, 11, 1—3, ö., Ios. b. Iud. … u. 3. — S. Alexanders, eines Sohnes von Aristobul, … 15, 2. 3. — S. des Amyntas, Ios. 14, 10, 22. 6) … Kasandreia (Potidäa), Begleiter Alexanders d. Gr. …Geschichtschr., Strab. 15, 691—766, ö., Plut. Alex. …—75, ö., Luc. hist. 12. macr. 22, Ath. 2, 43, d. 6, …, a, ö., Arr. An. 2, 12, 6. 3, 26, 1, ö., A. — *οἱ περὶ …ιστόβουλον*, er u. seines Gleichen, Strab. 15, 695. Wahrsch. ein Anderer Plut. parall. min. 32. fluv. …3. S. Müll. hist. fr. IV, 328. — Sein Vater gleiches …mens, Arr. An. 6, 28, 2. 7) ein Gläubiger in Rom, *…ἐκ τῶν Ἀριστοβούλου*, N. T. ep. Rom. 16, 10. — … Alexandrinischer Jude, Fabric. bibl. gr. III, p. 469 … 8) Ar. Syrus, ein Maler, Plin. 35, 11, 40, s. Sillig …art. 9) auf Münzen aus Kos u. Rhodus, Mion. III, … 414.

Ἀριστόγειτος, m. Rhodier bei Stoddart n. 71-73. … Aehnl. wie

Ἀριστογείτων, *ονος*, (ὁ), etwa: Gutgesell, 1) …ener, a) der, welcher mit Harmodius den Hipparch …tete, Her. 5, 55, Thuc. 1, 20. 6, 54, Simon. ep. 187 …B., (Anth. app. 78), Scol. b. Ath. 15, 695, a, A. …ein Grab, Paus. 1, 29, 15, eherne Statue, auch bloß …ristogiton genannt (Ar. Lys. 633), Dem. 20, 70, …Plut. adul. 27. x oratt. vitt. 1, 13, Arr. An. 3, 16, 7. … 19, 2, ö., Paus. 1, 8, 5, D. L. 6, 2, 50, D. Cass. 47, 20, …, errichtet Ol. 75, 4, Marm. Par. — Seine Nachkommen: *οἱ Ἀρ. ἀπόγονοι*, Din. 1, 101, *οἱ ἀπὸ — Ἀριστογείτονος*, Dem. 20, 29, ö., A. b) S. des Kydomachus od. Lysimachus (Suid. in einem zweiten Art. hat …ach des Skydimus). Redner, bald *κύων* genannt, bald …*συκοφάντης*, Gegner des Demosthenes, Lycurg. Hyperides u. A., Dem. or. 25. 26. ep. 3, 1483 u. ff., Din. or. 2 … 3, 12, Plut. Phoc. 10. Dem. 15, ö., Luc. Dem. enc. … A. S. Bait. Saupp. fr. oratt. II, p. 309. 310. c) einer …gegen welchen Isäus sprach, D. Hal. de Isae. 15, Poll. … 15, Harp. u. A. S. Isae. fr. b. Bait. Saupp. II, p. … d) ein Anderer in Lys. fr. 1 b. Ath. 13, 611, f. e) …Gesandter an Darius, Curt. 3, 13, 5. 2) Eleer, Pol. …4. 3) Thebaner, Bildhauer, Paus. 10, 10, 4, in …Inscr. 25 **Ἀρισστογείτων** geschr. S. Sillig cat. art.

Ἀριστογένης, *ους*, acc. *η*, Dem. 41, 18. 19, Plut. … mal. 21, u. *ην*, Xen. Hell. 1, 5, 16. 6, 31. 7, 1, …Sic. 13, 74, (ὁ), Adalbert, 1) Athener, a) Strateg …den Arginusen, Xen. Hell. 1, 5, 16, ö., s. oben, D. … 13, 74. 101. b) Andere: Dem. 41, 8-21. — Rhamnusier, Inscr. 291; *Φυλάσιος*, Att. Seew. XVI, c, 132. …Kephaleer, Ross Dem. Att. 97. — Inscr. 165. 2) Syrakusaner, Xen. Hell. 1, 2, 8. 3) Milesier, Plut. Her. … 21. 4) Arzt u. Schriftst. aus Thasos, Suid. 5) Arzt …Sclave des Chrysipp aus Knidos, Suid. Dav.:

Ἀριστογενίδας, m. Mannsn., Inscr. 1979.

Ἀριστογίτων, m. = *Ἀριστογείτων*, Lebadeer, …Inscr. 1575.

Ἀριστόγονος, m. Adalbert, Mannsn., Ael. b. Suid. s. *λαμπαδεύεσθαι*. — Phil. 1, 166 ed. Aucher.

Ἀριστοδάμα, *ας*, f. M. des Aratus, Paus. 2, 10, 3. 4, 14, 17. Fem. zu:

Ἀριστοδάμας, *αντος*, m. Syrich, Mannsn., Inscr. 799. 1249.

Ἀριστοδαμίδας, *α*, m. Volbrechtsen, 1) V. des Karanos, Satyr. b. Theoph. ad Autol. II, 94. 2) V. des Pheidon, Theop. u. Diod. b. Syncell. 262. (D. Sic. 7, 16.)

Ἀριστόδαμος, *ου*, böot. *ω*, dor. = *Ἀριστόδημος*, m. 1) Eleer, Simon. 64 od. 188 ed. B. (Anth. app. 86). 2) Spartaner (?), Alcae. 50 (41 ed. Ahr.). Hier auch **Ἀρισστόδ.** geschr., Inscr. 13. 3) Achäer, Pol. 30, 10. 4) Delphier, Curt. A. D. 13. 5) Orchomenier, Archon, Keil Inscr. boeot. 1, 1. — Patron. **Ἀριστοδάμιος**, Keil a. a. O. II, 19, Rangabé II, 1304. 6) Name auf dyrrhachischen u. achäischen Münzen, Mion. II, 38. 164. 191.

Ἀριστοδήμη, f. T. des Priamus, Apd. 3, 12, 5. Fem. zu:

Ἀριστόδημος, *ου*, voc. *ε* (Xen. mem. 1, 4, 2), (ὁ), Barther, 1) S. des Herakles u. der Megara, Eurip. in Schol. Pind. I. 3 (4), 104 u. Böckh das. 2) Spartaner, a) S. des Aristomachus, Abkömmling des Herakles (*ὁ Ἡρακλέους*, Xen. Ages. 8, 7), V. des Prokles u. Eurysthenes, der Könige von Sparta, Her. 4, 147. 7, 204, ö., Plat. legg. 3, 692, b, Flgde. b) S. des Aristobulus, einer der sieben Weisen, Hermipp. u. Dicaearch. b. D. L. 1, 1, n. 7. 14, D. L. 1, 7, n. 7. Andr. in Schol. Pind. I. 2, 17, Zenob. 6, 43. c) einer von den Dreihundert bei den Thermopylen, Her. 7, 229 u. ff. 9, 71, Ael. n. an. 4, 1. d) Vormund der Kinder des Pausanias, z. B. des Agesipolis, Xen. Hell. 4, 2, 9, Paus. 3, 5, 7. e) Harmost in Oreos, Plut. amat. narr. 3, 1. 3) K. der Messenier, Paus. 4, 10, 6—26, 4, ö., Plut. superst. 8. 4) Athener, a) Archon Ol. 107, 1, D. Sic. 16, 37, D. Hal. de Din. 9. 13. de Dem. et Arist. 4. b) Kydathenäer, *ὁ μικρός* genannt, Schüler des Sokrates, Xen. mem. 1, 4, Plat. Symp. 173, b. 218, b, S. Emp. adv. dogm. 1, 92. c) einer, gegen den Lysias eine Rede verfaßte, Harp. s. *ἀνάκρισις* u. ö. S. Bait. Saupp. fr. or. II, 177. d) *Βατῆθεν*, Plut. x oratt. VII (Lycurg), 1. e) einer, welcher den Kratinus liebte, Ath. 13, 602, d. f) Palleneer, Herold im Peiräeus, Dem. 44, 10 u. 4. g) ein Freibeuter, Aeschin. 3, 83. h) ein Thymätade, Meier ind. schol. 1851, n. 19. — Andere, ebend. n. 16 u. Ross Dem. Att. 106. 5) Tyrann von Megalopolis, mit dem Bein. *Χρηστός*, Pol. 10, 22 (25), Plut. Philop. 1. Ag. 3, Paus. 8, 27, 11 — 36, 5. 6) S. des Aristokrates, Tyrann von Kyme, mit dem Bein. *Μαλακός*, D. Hal. 5, 36. 6, 21. 7, 2 — 12, ö., Plut. mull. virtt. 26. 7) Milesier, D. Sic. 18, 47. 19, 57. 66, Plut. Demetr. 9. 17. regg. apophth. s. *Ἀντίγ.* 11. 8) Eleer, Olympionike, Paus. 6, 3, 4. — Schriftst., Harp. s. *Ἑλλανοδίκαι*. 9) Eretrier, D. L. 2, 17, n. 17. 10) Macedonier, Truppenführer des Antigonus, Paus. 10, 20, 5. 11) Metapontiner, tragischer Schauspieler in Athen, mit dem Bein. Stemphylios, Gesandter an Philipp, Aeschin. 2, 15 u. ff. u. Schol. — 2, 52, Dem. 18, 21. 19, 12 — 315, ö., — Luc. apol. 5. Iup. trag. 3, Plut. x oratt. VI. (Aeschin.), 1, A. — Er u. seines Gleichen *οἱ περὶ Ἀριστόδημον*, Schol. Dem. 19, 17. 134. — Viell. derselbe, welchen di… Komiker als *τὸν πρωκτόν* verspotteten, Hesych. 12) Cyprier, Person des Gesprächs bei Plut. qu. symp. 8, 3, 6 13) Aegier, Freund des Plutarch, akademischer Philosoph

Plut. adv. Colot. 1. Epicur. 2. 14) Thebaner, a) Schriftst., Schol. zu Theon 7, 103 u. zu Ap. Rh. 2, 904, Ath. 11, 495, f, ö., s. Westerm. zu Voss hist. gr. p. 182, n. 22, Boeckh C. I. praef. VIII. b) V. des Aristides, Sill. cat. p. 85. 15) Nysäer, a) S. des Menekrates, Schriftst., Strab. 14, 650, weil er in Alexandria sich aufhielt, auch ὁ Ἀλεξανδρεῖος genannt, Schol. Il. 9, 453, Schol. Pind. N. 7, 1. I. 1, 11, Plut. parall. min. 35. b) ein jüngerer Verwandter von ihm, Erzieher der Söhne des Pompejus, Strab. 14, 650. — Suid. 16) Maler aus Karien u. Schriftst., Philostr. imagg. prooem. — anderer Maler, Plin. 35, 10, 36. — Bildgießer, Plin. 35, 8, 9. 17) Ephesier, Mion. S. VI, 411. 18) ein berüchtigter u. sprichw. gewordener Bösewicht, Luc. Alex. 4.

Ἀριστοδίκη, f. Erike, Frauenn. aus Kreta, Pankr. ep. VI, 356. — Andere, Nicarch. 5 (XI, 328), Leon. VI, 281, Pers. VII, 539, Phil. IX, 262. — XIV, 138. — Inscr. 892. Fem. zu:

Ἀριστόδικος, (ὁ), Erich (Ewa=lex), 1) Kymäer, Her. 1, 158 u. ff., Porph. abst. 3, 16. 2) Athener, a) V. des Alexis, Lys. 32, 24, D. Hal. de Lys. 27. b) Br. des Alexis, Lys. 32, 26, D. Hal. a. a. O. c) ein Anderer, Lys. 23, 13—15. 3) Tanagräer, Arist. b. Plut. Per. 10. 4) Rhodier, Dichter, Anth. VII, 189. 473. 5) V. des Arkesilas, Simon. ep. 215 ed. B., Anth. app. 75. 6) Bildgießer, ep. ἀδ. XIV, 2. 7) Andere, Leon. VII, 463, Strat. XII, 250.

Ἀριστόδοτος, m. Goodrich, Bildgießer, Tat. adv. Gr. 52.

Ἀριστοδώρα, f. aus Koronea, Keil Inscr. boeot. LVII, 9. Fem. zu:

Ἀριστόδωρος, m. Goodrich d. h. ein reiches Gut od. Geschenk, Plat. ep. 10. — Inscr. 206.

Ἀριστόθεμις, ιτος od. ιος (s. Ahr. Dial. II, p. 584), m. Erich, Mannsn., Inscr. 1535.

Ἀριστόθεος, m. Göppert, = Gotoperaht, Delier, Inscr. 2266, a.

Ἀριστόθηρος, m. Thiersch, Mathematiker, Lehrer des Aratos, Vit. Arat. ed. Bekk. p. 48. K.

Ἀριστοκλέα, f. = Ἀριστόκλεια, aus Delphi, Curt. A. D. 9.

Ἀριστοκλέας, m. Ruppert, Achäer, Inscr. 812.

Ἀριστόκλεια, f. 1) T. des Theophanes aus Haliartus, Plut. amat. narr. 1. 2) Delphierin, Porph. v. Pyth. 41, Apost. 15, 88. 3) Hetäre, Dem. 59, 19. — Sclavin des Eleers Kasius u. Hetäre, Lys. b. Ath. 13, 592, vgl. mit Ath. 13, 593, f. Fem. zu Ἀριστοκλῆς.

Ἀριστοκλείδας, m. = dem Flgden, Aeginet, Pind. N. 3, 24. 118.

Ἀριστοκλείδης, ου, voc. ὦ ᾿ριστοκλεῖδη (Anacr.), m. Robertson, 1) Athener, a) V. des Hestiodor, Thuc. 2, 70. b) Πρασιεύς, Inscr. 199. — 165. 2) Maler, Plin. 35, 11, 40. 3) sonst. Eigenn., Anacr. ep. 1 (XIII, 4). — Pind. N. 8 tit. S. Ἀριστοκλείδας.

Ἀριστοκλεῖς, gen. εῖος, böot. = Ἀριστοκλέης, έους, m. 1) S. eines Ariston, Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 16. 2) Anthedonier, ebend. X, 4.

Ἀριστόκλειτος, m. Rupprecht, Spartaner, V. des bekannten Lysander, Plut. Lys. 2. Vgl. Ἀριστόκριτος u. Keil anal. ep. p. 61.

Ἀριστοκλῆς, έους, ep. (Simm. VII, 60, Leon. IX, 326, ep. b. D. L. 3, n. 30) έης, doch auch ῆς, Anth. app. 303, gen. ῆος (Anth. Plan. 4, 220), voc. ῆ, Inscr. 1154, Robert d. i. von glänzendem Ruhme, 1) Spartaner, Br. des K. Pleistoanax, Thuc. 5, 16. 71 u. ff. 2) Athener, a) Archon Ol. 48, 4, Marm. Par. b) Großvater des Platon, D. L. 3, n. 5, Olymp. v. Plat., Plat. II. c) früherer Name von Platon, D. L. 3, S. Emp. adv. math. 1, 258, der auch auf seinem G mal stand, D. L. 3, n. 30. d) Gesandter der Athener an dämon, Xen. Hell. 6, 3, 2. e) einer, gegen welchen eine Rede schrieb, Harp. s. ὑπερήμερος. f) Ol Dem. 33, 14—38, ö. g) Myrrhinusier, Dem. 24, h) Päanier, Dem. 21, 168. i) aus Xypete, Ross D Att. 135. — Anderer, ebend. 191. k) Eleusinier, Seew. IV, s. 27. l) Bildhauer, Inscr. 150 u. 23. Peiräer, Anth. app. 303. 3) Archon von Tegea, Poly 2, 26. 4) Karystier, Paus. 10, 9, 10. 5) Delphier, C A. D. 8. 6) Rhodier, Grammatiker u. Geschicht Schol. Il. 19, 218, Strab. 14, 655, Plut. parall. 25. 41, Ath. 4, 174, b, A. S. Müll. hist. fr. IV, 32 Nach D. Hal. Din. 8 (οἱ περὶ Ἀριστοκλέα) Rhetor Messenier, Peripatetiker u. Schriftst., Cyrill. c. Ju p. 61, Simpl. zu Arist. de coel. p. 34, Suid., A., s. M a. a. O. 8) Lampsakener, Stoiker u. Schriftst., Suid. Pergamener, Sophist, Philostr. v. soph. 2, 3, Eu Suid. 10) ein Dichter, Anth. app. 7. 11) ein Cithar D. L. 7, 1, n. 14, Ath. 13, 603, e. — Schriftsteller Musik, Ath. 4, 174, c, s. Müll. a. a. O. 12) ein gießer von Cydonia auf Creta, Paus. 5, 25, 11, w später in Sicyon lebte, auch Sicyonier genannt, Pau 3, 11, Antip. ep. Anth. Plan. 4, 220. 13) ein jün aus Sicyon, S. u. Schüler des Kleötas, Paus. 5, 2 — V. des Kleötas, Paus. 6, 20, 14. — ein Maler sicyonischen Schule, Plin. 35, 10, 36. 14) auf Mü aus Tarent, Smyrna u. A., Mion. S. I, 285. S. VI; S. VII, 460. — Andere s. die Stellen der Antholog Anf. — Auch Ἀρισστοκλῆς geschr., Inscr. 1211.

Ἀριστόκλητος, m. ähnl. Ruland d. i. ber im Lande, S. des Philostratos, Αἰξωνεύς, Eph. Archaeol. n. 1705. K.

Ἀριστοκλίδας, αο, böot. = Ἀριστοκλείδης, m Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 33. 2) Thebaner, In 1593. 3) Tarentiner, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth.

Ἀριστοκόραξ, m. *Esrabe, Parasitenname, ciphr. 3, 68.

Ἀριστοκράτεια, f. Frauenn., Mnasalc. 18 488). — Inscr. 1568. 1570. Fem. zu:

Ἀριστοκράτης, ους, ion. (Her.) εος, ep. (Leon. VII, 440) u. dor. (Inscr. b. Ahr. Dial. II, 553 u. ευς, acc. ην, u. nur Plut. Lyc. 4 auch η, (ὁ), chard, d. i. kraft= od. machtreich, 1) Beherrscher chomenos, K. von Arkadien, Strab. 8, 362, Pol. 4, 33, ser. num. vind. 2. Nach Paus. zweie, a) ein S Aechmis, 8, 5, 11. 12. Sein Grabmal, 8, 13, 15. b) Enkel, S. des Hiketas, Paus. 4, 22, 7. 8, 5, 13. 2) net, Her. 6, 73. 3) Athener, a) Archon Ol. 95, Sic. 14, 38, D. Hal. de Dem. et Arist. 4, Inscr. Marm. Par. b) S. des Skellios, Feldherr der Ath Thuc. 5, 19. 8, 89, ö., Xen. Hell. 1, 4—7, ö., Gorg. 472, a, Lys. 12, 66, Dem. 58, 67, D. Sic. 74. 101, Polyaen. 5, 40, Philoch. in Schol. Ar. 1196. c) der, gegen welchen Demosth. die Rede hielt, s. §. 15—91, Plut. Dem. 13. 15, A. d) lerer, Dem. 59, 40. e) S. des Aristodemos, Ol Inscr. 105. f) Schiffsbaumeister in Athen, Att. S p. 95. — Λαμπτρεύς, ebend. X, e. 67. g) Andere, fr. b. Harp. s. ἐρανίζοντες. — Dem. 38, 27. — 39. — Ross Dem. Att. 97. 145. — Rangabé He n. 341. 4) Thebaner, ein Citharöde zu Alexa des Gr. Zeit, Ath. 12, 538, f. 5) Lacedämonier Feldherr, D. Sic. 15, 45. b) S. des Hipparch,

schreiber, Plut. Lyc. 4. 31. Philop. 16, Ath. 3, 82, e, Schol. in Soph. Trach. 266 u. Ar. Nub. 971, St. B. s. Βαρτίς. 6) Feldherr der Rhodier, Pol. 33, 9, Suid. 7) Rheginer. Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. §. 130. 172. 267. 8) Kymäer, V. des Aristodemos, D. Hal. 7, 2. 9) Delphier, Curt. A. D. n. 40. — Inscr. 1689. 10) auf Münzen aus Tarent, Lacedämon, Rhodus, Smyrna, Mion. I, 139. II, 220. III, 417. S. IV, 304. — ein hellenischer Rhetor, Plut. Ant. 69. — Andere, Leon. VII, 0. 648. Diosc. XII, 169. Aehnl.:

Ἀριστοκρέων, gen. ωνος (so Ael. n. an. 7, 40 ed. Herch.), m. Schüler des Chrysipp, Plut. Stoic. rep. 2. Vgl. auch der Geograph, Ael. a. a. O., Plin. 5, 10. 6, 35. — S. Müll. hist. fr. IV, p. 333.

Ἀριστόκριτος, m. Bartmer d. i. in glänzender Weise bekannt, 1) Athener, Lys. 3, 8. — Plat. ep. 3, 9, a. — Deiradiote, Ross Dem. Att. 68. — Rhamnusier, Meier ind. schol. 1851, n. 19, A. 2) Spartaner, des Lysander, Paus. 6, 3, 14. 10, 9, 7, Inscr. 150—2. Richtiger als Ἀριστόκλειτος, w. s. 3) Tragöde, Ath. 12, 538, f. 4) Geschichtschr. über Milet u. s. w., Schol. zu Parth. 11 u. 26, Clem. Alex. str. 5, 239, Schol. zu Ap. Rh. 1, 186 u. Ar. Vesp. 846, s. Müll. hist. fr. IV, 334 u. ff. 5) Gesandter von Karien, Plut. Alex. 10. 6) Rhodier, Mion. III, 420.

Ἀριστοκύδης, m. Ruppert d. i. ruhmglänzend, Inschr. aus Ceos. Ephem. archaeolog. n. 3004. K. Maler bei Plin. 35, 11, 146. S. Keil anal. ep. p. 17.

Ἀριστόκυπρος, m. etwa *Schönblüthchen, S. des Philokypros, K. in Salamis, Her. 5, 113.

Ἀριστόλα, f. Brigitte d. i. die berühmte Schöne, Athenerin, Inscr. 155. — 151. — 1211.

Ἀριστολαΐδης, εω, ion., u. -δας, α, dor., (ό), Liebers, s. d. Flgde, 1) V. des Lycurg, Her. 1, 59. 2) Messenier, Inscr. 1845.

Ἀριστόλᾱος, m. Liebert d. h. im Volke glänzend, od. ausgezeichnet, Macedonier, Paus. 6, 17, 3. Aehnl.:

Ἀριστόλας, α, m. 1) Ambrakiote, Inscr. 1799. 2) Lacedämonier, Inscr. 1457 — Ephem. archaeol. n. 3168. K. 3) Athener u. zwar Herchier, Meier ind. schol. 1851, n. 10.

Ἀριστολέων, οντος, m. ähnl. Löwenhard, Ephesier, Mion. III, 85.

Ἀριστόλεως, m. Liebert, Thasier, Dem. 18, 197.

Ἀριστόλοχος, m. Herbart d. h. heerglänzend, 1) ein Grieche, den Aeneas tödtet, Qu. Sm. 8, 93. 2) Athener, a) Aethalide, Isae. 3, 23. b) Olympionike, Ol. 109, D. Sic. 16, 69. c) Wechsler, Dem. 45, 63. d) Herchier, Att. Seew. X, b, 36. e) Andere: Isae. 6, 33. — Inscr. 206. 3) Lacedämonier, Xen. Hell. 5, 4, 22. 4) Eleer, Olympionike Ol. 177, Phleg. Trall. b. Phot. 5) auf illyrischen Münzen, Mion. II, 31.

Ἀριστομάχειος, 1) Adj. von Ἀριστόμαχος, παῖς, Theod. ep. XIII, 8. 2) Subst., οἱ Ἀρ., die Leute des Arist., Polyaen. 5, 41.

Ἀριστομάχη, f. 1) T. des Priamus, Gem. des Kritolaos, Stesich. b. Paus. 10, 26, 1. 2) erythräische Dichterin, Polem. b. Plut. qu. symp. 5, 2, 10. 3) T. des Hipparinos in Syracus, Schwester des Dion, Gem. von Dionysius d. ält., D. Sic. 14, 44, Plut. Tim. 33. Dion —58, s., Ael. v. h. 12, 47. 13, 10. 4) Athenerin. Ar. Th. 806. — T. des Aristokles, Inscr. 150. 5) Andere, Lucr. Arg. ep. VII, 384. Fem. zu:

Ἀριστόμαχος, ου, (ό), Wieprecht d. i. im Kampfe ausgezeichnet, 1) S. des Talaos, V. des Hippomedon, Apd. 3, 6, 3. 1, 9, 13. 2) Freier der Hippodameia, Paus. 6, 21, 11. 3) S. des Kleodäos, Anführer der Herakliden beim Zuge in den Peloponnes, V. des Temenus, Kresphontes, Aristodemus, Her. 6, 52. 7, 204, Apd. 2, 8, 2, D. Sic. 7, 16, Paus. 2, 7, 6. 5, 3. 5. 5, 4, 1, s., A. 3) Tyrann der Argiver, Phylarch. b. Pol. 2, 59, s. 2, 44, Plut. Arat. 25. 44, Paus. 2, 8, 6, Agath. b. Ath. 6, 246, e, Themist. or. 7, p. 90. — ein jüngerer, Plut. Arat. 35, dah. οἱ περὶ τὸν νεώτερον Ἀρ., Plut. Arat. 29. 35. 4) Korinthier, Pol. 7, 5. 5) Sicyonier, Plut. Arat. 5. 6) Feldherr der Achäer, Plut. Cleom. 4. 7) Athener, a) ὁ Ἀλωπεκῆθεν, Gesandter des Kersobleptes, Dem. 23, 13—110. s. — S. des Kritodemos, Dem. 58, 35. 59, 25. — Att. Seewesen III, b, 5. b) Κεφαλῆθεν, Dem. 59, 71. c) Μελιτεύς, Att. Seew. X, d, 87. d) Andere: einer, gegen welchen Isäus eine Rede verfaßte, Poll. 2, 8, 61. — ὁ θεσμοθετήσας, Dem. 59, 65, Ross Dem. Att. 182, Meier ind. schol. 1851, n. 59. e) ὁ ἥρως ὁ ἰατρός, Schol. Dem. 19, 249, B. A. 262. 8) Delphier, Inscr. 1691; Curt. A. D. 48. 51. 9) Kymäer, Xenocr. ep. VII, 291. 10) Strymonier, Erzgießer, Antip. ep. VI, 208. 11) auf Münzen aus Dyrrhachium u. Rhodus, Mion. II, 41. III, 420 u. A. noch der spätern Zeit. 12) Andere, Thall. ep. VI, 91. — Anth. app. 209. — Polyaen. 5, 41. — Erbe des Lykon, D. L. 5, 4, n. 9.

Ἀριστόμβροτος, m. Bestermann, Philosoph, Phot. cod. 167.

Ἀριστομέδα, f. Orchomenierin, Keil Inscr. boeot. LXVII, b. Fem. zu:

Ἀριστομέδης, m. Mannen., Inscr. 540. 2001. Aehnl.

Ἀριστομέδων, οντος, m. Sigismund d. i. ein siegender Schirmer, 1) V. des Zakynthos, St. B. s. Βάρκη. 2) Argiver, Erzgießer, Paus. 10, 1, 10.

Ἀριστομένης, εος, ους, acc. ην (so Arist. anal. 1, 33, Inscr. 2478, u. A.), selten (nur Pol. 4, 33 u. D. Sic. 28, 15) η, voc. ὦ ᾿ριστόμενες, Pind. P. 8. 115, (ό), Gutsleff d. i. Gutleben, eigtl. Bestleben, 1) Heerführer der Messenier im 2. messen. Kriege. Pol. 4, 33, D. Sic. 8, 12. 15, 66, Plut. Ag. 21, s., Paus. 4, 15—32, s., A. Er wurde als Heros verehrt, Paus. 4, 27, 6 u. 32, 3. 6. Adj. dav. ὁ Ἀριστομένειος πόλεμος, Pol. 4, 33. 2) Aeginet, Sieger in den pythischen Spielen, Pind. P. 8. 3) Athener a) Archon Ol. 52, 3, D. L. 1, 4, n. 6. b) Sypalettier, Isae. 10, 5—25. c) Anagyrasier, Dem. 42, 28. d) Dichter der alten Komödie, Ath. 1, 11, c, s., Harp., Suid. S. Mein. 1, p. 240. Fr. II, p. 750 ff. e) Schauspieler u. Schriftst., Ath. 3, 115, a. b, — Schol. Ap. Rh. 1, 164. S. Müll. hist. fr. IV, 336. f) Anderer, And. 1, 13. 4) Böotier, a) Orchomenier (-νεῖς), Keil Inscr. boeot. II, 16, nach Conj. b) Chäroneer, Keil Inscr. boeot. XLVI, nach Conj. c) Oropier, Inscr. 1542. 5) Lacedämonier, Polyaen. 2, 31. 6) Akarnananier, Pol. 15, 31, D. Sic. 28, 15, Plut. adul. et am. 32, οἱ περὶ τὸν Ἀριστομένην, Pol. 18. 36. 7) Rhodier, Olympionike, Paus. 5, 21, 10.—V. des Schauspielers Hippokrates, Böckh Staatsh. XX, tab. 9. 8) Metapontiner, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 36. 9) Thessaler, V. des Phyrinus, Porph. Tyr. fr. 5 (ed. Müll. III, 704). 10) Korcyräer, Prytane, Böckh Staatsh. XXI, tab. 10. 11) Maler aus Thasos, Vitr. III, prooem. p. 2. 12) Vormund des Nikanor, D. L. 5, 1, n. 9. 13) Schüler Platons, Freund des Dion, D. L. 3, n. 14. 14) auf akarnanischen u. achäischen Münzen, Mion. S. III, 462, S. IV, 134. Auch Anth. VII. 161. —

Ἀριστομήδης, *ους*, voc. *Ἀριστόμηδες*, Dem., (ὁ) Rathsam d. i. der immer guten Rath weiß, 1) Herrscher in Korinth, D. Sic. 7, 7. 2) Thessaler, Plut. Her. mal. 21. — Pheräer, Feldherr des Darius, Arr. An. 2, 13, 2. 3) Thebaner, Bildhauer, Paus. 9, 25, 3. S. Sillig catal. art. 96. 4) Athener Sphettier, Ross. Dem. Att. 6. — Andere: Dem. 10, 70. — Inscr. 169. 171.

Ἀριστομηλίδας, m. Schaffmeister, Tyrann im arkadischen Orchomenos, Paus. 8, 47, 6.

Ἀριστομηνίδας, m. Spartaner, Großv. des Agesilaos mütt. Seits, Paus. 3, 9, 3. (Bei Plut. Ages. 1 heißt er *Μελησιππίδας*, Keil an. ep. p. 236 vermuthet *Ἀριστομηλίδας*.)

Ἀριστόμνηστος, m. = *Ἀρίμνηστος*, w. f., Archon in Athen, D. Sic. 12, 82.

Ἀριστοναῦται, Meerheim, Hafenort von Pellene in Achaja, nach Paus. 7, 26, 14 so benannt, weil die Argonauten hier Anker warfen, Paus. 2, 12, 2.

Ἀριστοναύτης, *ου*, m. Meerheim (d. i. der auf dem Meer zu Hause ist), Athener, Ross Dem. Att. 17.

Ἀριστονικίδας, m. d. i. *Ἀριστονικίδης*, Siegberts, Spartaner, Inscr. 1241, vgl. 1246.

Ἀριστόνεικος, = *Ἀριστόνῑκος*, m. Müller Archäol. Mitth. a. Griech. 1, p. 128, Roß Kunstbl. 1840 n. 66. f. Keil Inscr. boeot. p. 284.

Ἀριστονίκα, f. Frauenn., 1) aus Koronea, Keil Inscr. boeot. XXXIX, b. 3. 2) Flötenbläserin aus Samos, Plut. Amat. 9. Gleich:

Ἀριστονίκη, f., 1) Priesterin in Delphi, Her. 7, 140, Plut. Pyth. or. 23. 2) Athenerin, Inscr. 436. — Ross Dem. Att. 135. Fem. zu:

Ἀριστόνῑκος, (ὁ), Siebert d. i. sieggläntzend, 1) Athener, a) Marathonier, Redner u. Zeitgenosse des Demosthenes, Plut. Dem. 28, Luc. Dem. enc. 31. b) Anagyrasier od. [nach Dem. 18, 84] Phrearrhier, S. des Nikophanes, Anhänger des Demosthenes, Dem. 18, 83. 223. 312, Plut. x oratt. s. Demosth. 34. 72. Viell. derselbe, gegen welchen es eine Rede Dinarchs gab, D. Hal. Din. 10. c) ein Andrer, Alex. b. Ath. 6, 226, a, b. Att. Seew. XVI. a, 151. 2) Tyrann in Methymna, Arr. an. 3, 2, 4. 3) Lacedämonier, Inscr. 1260. 4) Böotier, a) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. XLV, 2. b) Chäroneer, Inscr. 1608. 5) Argiver, Zitherspieler zur Zeit des Archilochus, Menaechm. b. Ath. 14, 637, f. 6) Olynthier, Zitherspieler bei Philipp u. Alexander d. Gr., Theop. b. Ath. 10, 435, b, Polyaen. 5, 44, Plut. Alex. fort. 2, 2, Arr. An. 4, 16 u. ff. 7) Karystier, Ballspieler bei Alexander d. Gr., Ath. 1, 19, a. 8) S. eines Citharöden od. unehlicher Sohn von Eumenes II von Pergamus, Strab. 14, 646, Plut. Tit. 21. Tib. Gracch. 20, App. Mithr. 12. 62. b. civ. 1, 17, A. 9) Nauarch des Mithridates, Plut. Luc. 11. 10) Aegyptier, Eunuch des Königs Ptolemäus, Pol. 23, 16 u. ff. 11) Tarentiner, Schriftst., Ptol. Heph. n. hist. 1, 183, Hyg. poet. astr. 2, 34. 12) alexandrinischer Grammatiker, Zeitgenosse des Strabo, Strab. 1, 38, Schol. Il. 1, 823, ö., Et. M., A. — Vgl. Lehrs Stud. Arist. p. 2 ff. Viell. auch Ath. 1, 20, d.

Ἀριστονόα, f. Frauenn. aus Koronea, Keil Inscr. boeot. LV. Gleich:

Ἀριστονόη, f. Hubertine, Frauenn., Athenerin, Dem. 42, 27. — Andere, Diosc. 8 (v, 53); Inscr. 752.

Ἀριστόνομος, m. Ebrecht d. i. glänzender Brauch, Rhodier, Mion. III, 417.

Ἀριστόνους, *ου*, ep. (Heges. ep. VII, 545), (ὁ), Hubert d. i. durch Verstand glänzend, 1) [...]säer, Thuc. 2, 22. 2) Sicilier, a) aus Gela, we[...] Agrigent colonisirt, Thuc. 6, 4. b) Verwandter de[s] Ion, Tim. in Schol. Pind. N. 9, 95. 3) Macedo[nier] Pelläer, S. des Peisäos, einer der Leibwächter Ale[xan]ders, Arr. An. 6, 28, 4, nach Ind. 18, 5 Eordäer, [spä]ter Feldherr der Olympias, D. Sic. 19, 35, 50 u. [...] Attiker, Dekelier, Dem. 52, 3. 11 — Athener, Mion. 118. 5) Aeginet, Bildgießer, Paus. 5, 22, 5. 6) Citharöde, Dur. b. Plut. Lys. 18. 7) S. des Chäre[...]tos, Heges. a. a. O.

Ἀριστόνυμος, = *Ἀριστώνυμος*, w. f., m. Pri[...] in Ilium, Inscr. 3597.

Ἀριστόξεινος, = *Ἀριστόξενος*, w. f., m. der [...]siker, Agath. 68 (XI. 352).

Ἀριστοξένη, f. Frauenn., mit welchem Petta, T. [...] K. Nanus in Massalia umgenannt wurde, Arist. b. A[th.] 13, 576, a. Fem. zu:

Ἀριστόξενος, (ὁ), Gastlich, 1) Athener, Arc[h...] Inscr. 255. 2) Tarentiner, S. des Spintharos, Schü[ler] des Aristoteles (320 v. Chr.), der unter vielem an[dern] auch über Musik geschrieben hat u. dah. den Bein. ὁ μ[ου]σικός führt, D. Hal. comp. verb. 14, S. Emp. [...] math. 6, 1, D. L. 5, 6, 7, ö., Strab. 1, 16, Plut. T[...] 15, ö., Luc. paras. 35, ö., Suid., A. Er u. seine [An]hänger οἱ περὶ Ἀριστόξενον, D. Hal. de adm. vi D[em.] 48. Adj. dav. **Ἀριστοξένειος**, Plut. Alex. 5. S. M[üll.] hist. fr. II, 269—292. 2) Cyrenäischer Philosoph, A[...] 1, 7, c, Suid. 3) aus Selinus, Dichter, Hephaest. en[...] 45, Schol. Ar. Nub. 487. 4) ein Arzt, Schüler [des] Alexander Philalethes, Galen. u. Coel. Aurel. 5. [...] Smyrnäer, Inscr. 3141. — auf smyrnäischen Münz[en] Mion. III, 192. 6) ein Anderer, Schol. Ar. Plut. 17[...]

Ἀριστόπαππος, m. Guttenahn, Delier, Ins[cr.] 2266, a.

Ἀριστοπάτειρα, f. Tzetz. Chil. 1, 593 = Καλ[λι]πάτειρα. Aehnl.:

Ἀριστόπατρα, f. Bestvaters, T. des Krater[...] Strab. 15, 702.

Ἀριστοπείθης, m. Willig, ein Bildhauer. [...] schr. aus Eleusis, Eph. arch. n. 3799, K.

Ἀριστόπολις, gen. *ιος* (f. Tauром. b. Torrem[uzza] VIII, 6), m. Guttstadt, Knidier, Mion. S. VI, 4[...]

Ἄριστος, m. Best, 1) Lacedämonier, D. Sic. [...] 10 (70 *Ἀρέτης* genannt). 2) Cyprier, a) aus Sa[la]mis, Geschichtschr., Strab. 14, 682. 15, 730, Arr. A[n.] 7, 15, 5, Zenob. 6. 50. b) Freund des Antiochos, A[el.] v. h. 2, 41, Phylarch. b. Ath. 10, 438, d. 3) Aska[lo]nite, akadem. Philosoph, Plut. Brut. 2. 4) auf Münz[en] aus Magnesia, Samos u. Athen, Mion. III, 144. 2[...] S. III, 559. Vgl. auch *Ἀρύστας*.

Ἀριστοτείχης, m. Mauermann, ein Steinschn[ei]der, R. Rochette l. à M. Schorn p. 32.

Ἀριστοτέλης, *ου*, ep. auch *εω*, (Arch. ep. [...] 207), acc. *ην* (so stets Xen.), seltner *η*, wie Pl[at.] Parm. 136, e. 137, c, D. Hal. de Dem. et. Ar. 2. 11. Strab. 2, 94. 3, 153, Ael. v. h. 3, 10. 4, 20 (Pol., [D.] Sic., Plut. schwanken), (ὁ), eigtl. zu den Angesehen[sten] zählend u. zählend, dah. Reichold d. i. als Rei[cher] (Mächtiger) waltend, 1) früherer Name des Battus, [Er]bauers von Cyrene, Pind. P. 5, 117, Call. h. Apoll. [...] D. Sic. 8, 38, Heracl. Pont. fr. 4 (ed. Müll. II. 21[...]) Aces. in Schol. zu Ap. Rh. 4, 1750 u. zu Pind. P. 4. 2) Athener, a) S. des Timokrates, Thuc. 3, 105. b) ei[ner] der dreißig Gewalthaber, Xen. Hell. 2, 2, 18. 3, 2, [...]

. 5, 1, n. 14. dah. *οἱ ἀμφὶ 'Αριστοτέλην*, Xen. Hell. , 3, 46. c) Besäer, Ross Dem. Att. 68. d) V. des Char-iides, And. 1, 4. e) Schiffsbaumeister, Att. Seew. XIV, . 219. 3) Lacedämonier, D. Sic. 14, 78. 4) Rhodier, ol. 31, 1. — Ar. oec. 2, 6. 5) Pallener, Dem. 44, 10.) Argiver, Pol. 2, 53. 7) *Κλειτόριος*, Künstler, Anyt. (VI, 153). 8) S. des Nikomachus aus Stagira, chüler des Platon, Gründer der peripatetischen Phi-sophie, berühmter Schriftst., auch Dichter, Person des espräches in Plat. Parm., Timae. b. Pol. 12, 8, Flgde. heißt bald *ὁ φιλόσοφος*, D. Sic. 15, 76, Strab. 1, , ö., Plut. Thes. 3, ö., A., od. *ὁ σοφιστής*, Luc. d. rt. 12, 3, *ὁ σοφός*, Plut. garr. 2, *ὁ σεμνότατος*, h. 13, 566, e; *δῖος*, Anth. app. 378, od. *ὁ Σταγει-της*. D. L. prooem. n. 13, Ath. 13, 589, c, ö., Ael. h. 3, 19, A., *ὁ περιπατητικός*, S. Emp. Pyrrh. 3, , ö., Luc. vit. auct. 26, *ὁ Πλάτωνος*, Plut. mus. 23, *παλαιός*, Plut. fac. lun. 19. Er u. seine Anhänger icht selten bloß er) *οἱ περὶ (τὸν) 'Αριστοτέλην*, ut. def. or. 44. placit. phil. 1, 2. vit. Hom. 132, eon. prog. ed. Sp. II, 61. Meist heißen seine An-hänger *οἱ φιλόσοφοι οἱ* **'Αριστοτέλειοι**, D. Cass. , od. *οἱ* **'Αριστοτελικοί**, S. Emp. adv. dogm. 1, 4, Luc. Demon. 56. — Adj. **'Αριστοτέλειος**, *ον*, *'Αρ. λόγος*, Suid., mos, Cic. ad Att. 13, 19, *ταῖς -λείοις τέχναις*, D. Hal. de Dem. et Ar. 12. Im eutr. *τὰ 'Αριστοτέλεια* (= *τὰ τοῦ 'Αριστοτέλους*, lut. def. or. 25. qu. symp. 6, 4), Strab. 16, 757, od. **'Αριστοτελικά**, Plut. qu. symp. 6, 8, 3. — Doch ist *τὰ* **'Αριστοτέλεια** auch das Fest, das ihm zu Ehren von den Stagiriten gefeiert wurde, Ammon. vit. Arist. 9) Sicyonier, mit d. Bein. *ὁ διαλεκτικός*, Plut. Arat. 3. 10) Philosoph aus Cyrene zur Zeit des Antigo-nus, D. L. 2, 11, n. 2. 5, 1, n. 14, Ael. v. h. 10, 8, ist. b. Clem. Alex. str. 3, 447, c. 11) andere Philo-sophen, Schriftst. u. Gelehrte, a) Enkel des Stagiriten, S. des Chrysippos, S. Emp. adv. math. 1, 258. b) Schüler des Sokratikers Aeschines mit d. Bein. *Μῦθος*, D. L. 2, 7, n. 7. 5, 1, n. 14. c) S. des Metrodoros, D. L. 5, 2, n. 14. d) aus Sicilien, Rhetor, D. L. 5, 1, n. 14. e) Grammatiker, u. ein Schullehrer, ebend. f) ein Stoiker, Person des Gesprächs in Plut. fac. lun. 16. g) Chalkidier, Schriftst. über Euböa, Harp. s. *"Αργουρα*. 2) Ein Nauarch, D. Sic. 19, 68. — Andere, ep. Pers. II, 730. — Theocr. ep. 38.

'Αριστότιμος, m. Ehrenreich, 1) S. des Dama-ritus, Tyrann in Elis, Paus. 5, 5, 1. 6, 14, 11, Plut. mull. virtt. XV. 2) Delphier, S. eines Dionysius, Plut. ol. en. 8, 2. 3) Spartaner, Inscr. 1260. 4) Athener, *Παιδεύς*, Inscr. 82.

'Αριστοφάνεια, f. Athenerin, Inscr. 385. Fem. zu:

'Αριστοφάνης, *ους*, böot. u. auch ep. (Pind. N. 3, 4, Diod. ep. VII, 38, Antip. ep. IX, 186), *ευς* neben *ους* (Plat. ep. 27 u. Agath. XI, 365), acc. *η* (Plat. symp. 176, b.—212, c, ö., Plut. Demetr. 12, Ath. 5, 87, b. 192, a, Schol. Il. s. unten 1), doch meist *ην* Aeschin. 2, 155 n. den best. Hdschrr., Arist., A.), voc. *ὦ 'Αριστόφανες*, Plat. conv. 221, b, doch auch *νε*, Greg. Cor. 617, u. *νη*, Choerob. 1190, Plur. — *άναι*, Schol. in Dion. Hier. Eccl. p. 2, c, acc. *άνας*, Plat. conv. 218, b. (ὁ), Göppert = Got-pert d. h. als Guter glänzend, 1) Athener, a) Archon Ol. 112, 2, D. Sic. 17, 49, Arr. An. 3, 7, 1. 15, 7, D. Hal. Din. 9. b) *Χολλείδης*, Lys. 13, 58—60. c) Myrrhinusier, Ross. Dem. Att. 131. d) *Λευκονοεύς*, Att. Seew. XVII, 102. e) (Kydathenäer), der bekannte Komödiendichter, Person in Platons Sympos., Plat. ap. 19, b, Flgde., gew. *ὁ κωμικός*, Plut. Them. 19, Schol. Ap. Rh. 4, 280, S. Emp. adv. math. 1, 228, A., od. *ὁ κωμῳδο-ποιός*, Ath. 6, 229, c. 10, 429, a, *δραματοποιός*, Luc. philops. 13, *ποιητής*, Luc. v. h. 1, 29, Ath. 5, 187, b genannt. Er u. seines Gleichen *οἱ περὶ 'Αριστοφά-νην*, D. L. 2, 5, n. 18, u. im plur. *'Αριστοφάνας*, s. Plat. a. a. O. Adj. dav. *'Αριστοφάνειος*, z. B. *μέτρον*, Diogen. praef. — *κωμικόν*, D. Hal. rhet. 11, 10, dah. *τὸ 'Αρ.* ein Ausspruch od. Ausdruck desselben, D. Hal. comp. verb. 25, Plut. Per. 26, u. seine Dichtungen *τὰ 'Αριστοφάνεια*, Plut. qu. symp. 7, 8, 4. f) andere Athener, S. des Nikophemos, Lys. 19 tit. u. §. 7. — Harp. s. *χύτροι*. — Inscr. 102. 115. 2) Aeginet, V. des Aristokleides, Pind. a. a. O. 3) Böotier, a) Geschicht-schreiber, Plut. Her. mal. 31. 33, St. B. s. *Χαιρώ-νεια*, ö., Schol. Hes. th. 126, u. viell. Schol. Ar. Vesp. 500, u. Ios. c. Ap. 1, 23. S. Müll. hist. fr. IV, 337. b) Orchomenier, Inscr. 1638 (hier *'Αρισστοφ*). 4) Olyn-thier, Aeschin. 2, 154—158. 5) Byzantiner, alexan-drinischer Grammatiker, Lehrer des Aristarchus, bald *ὁ Βυζάντιος*, Ael. n. an. 1, 38. v. h. 12, 5, bald *ὁ γραμματικός* genannt, Anth. app. 286, Plut. sol. an. 18. Epic. 13, D. L. 3, n. 37. 10, n. 8, Ath. 6, 241, f. 9, 384, d, ö., A. Seine Ausgabe des Homer *ἡ 'Αριστο-φάνους* od. *ἡ κατὰ 'Αριστοφάνη*, Schol. Il. 1, 91. 4, 17, er u. seine Schüler *οἱ περὶ 'Αριστοφάνη*, Schol. Il. 8, 290, Apoll. de synt. 309, 15. Adj. davon *ὁ* **'Αριστο-φάνειος** d. i. Ausgabe des Homer, Schol. Il. 1, 423. 6) Malleotes, Schriftst. über Ackerbau, Varr. de re rust. 1, 1, 8. 7) auf einer Münze aus Kyme, Mion. III, 8. 8) Andere: ein Astrolog, Agath. ep. XI, 365. — ein Soldat Alexanders, Plut. Alex. 51. — Aehnl.

'Αριστόφαντος, m. 1) Delphier, Her. 6, 66. 2) Korinthier, Paus. 10, 9, 10. 3) Akarnanier, Pol. 5, 6.

'Αριστοφίλη, f. Frauenn., Inschr. aus Peiräeus, Ephem. archaeol. n. 869, K. Fem. zu *'Αριστόφιλος*.

'Αριστοφιλίδης, m. Trautweins, Herrscher in Tarent zu Darius Hystaspis Zeit, Her. 3, 136.

'Αριστόφιλος, m. Trautwein, Athener, *'Ερχι-εύς*, V. eines Sokles, Inscr. 115. — Platäer, Kräuter-händler, Theoph. h. pl. 9, 18, 4.

'Αριστόφυλοι, Volk in der Provinz Paropamisadä, Ptol. 6, 18, 3. Aehnl.:

'Αριστόφυλος, m. Kummer, = Kundmar d. i. geschlechtberühmt, Athener, Archon Ol. 92, 1, D. Sic. 12, 77, sonst *'Αστύφιλος*.

'Αριστοφῶν, *ῶντος*, ep. *όων*, Archil. ep. 16 (VII, 441), (ὁ), Göppert (s. *'Αριστοφάνης*), Athener, a) Archon Ol. 112, 3, D. Sic. 17, 62, Plut. Dem. 24, Arr. An. 3, 22, 2, D. Hal. Din. 9. de Dem. et Ar. 12. b) einer der Vierhundert, Thuc. 8, 86. c) aus Azenia, S. des Demostratos, Staatsm. u. Redner, Xen. Hell. 6, 3, 2, Dem. or. 8. 18 u. 19, 20. 21. 24. 50. 51. 57, Aeschin. 1. 3, Din. 1. 3 (D. Hal. Din. 12). fr. 54, Lys. fr. 65, Hyper. fr. 7, A. d) Kolytter, Dem. 18, 75. e) S. des Lysinos, Pankratiast u. Olympionike, Paus. 6, 13, 11, Att. Inschr. v. Roß, Kunstbl. 1840, n. 18. f) S. u. Schüler des Aglaophon, Maler, Plat. Gorg. 448, b, Plut. Alc. 16. aud. poet. 3. g) ein komischer Dichter, Ath. 6, 238, b, ö., D. L. 8, 1, n. 20. S. Mein. 1, p. 410. h) ein Handelsagent im Peiräeus, Dem. 32, 11—24. i) Ereßade, Ross Dem. Att. 70, K. — Andere, Inscr. 90. — Archil. a. a. O. — Im Lat. Aristophontes, Plaut. Capt. u. Fulgent. myth. 3, 6. Fem. dazu:

'Αριστοφῶσα, Frauenn., Inscr. 921.

'Ἀρίστοχος, m. Treffer, aus Chios, Ross Inscr. 148.

'Ἀρίστρατος, (ὁ), Werther, ahd. Werahtheri, 1) Sicyonier, Dem. 18, 48. 295. — Tyrann von Sicyon, Plut. Arat. 13. 2) Naxier, Dem. 18, 197.

'Ἀρίστυλλα, f. Frauenn., Schwester des Aristogiton, Harp. — Andere, Plut. praec. conj. 48. — Inscr. 922. Fem. zu:

'Ἀρίστυλλος, m. Robertel, s. Et. M. p. 144 u. 437, a) Athener, Ar. Plut. 314. Eccl. 647, Suid., Inscr. 169; Ross. Dem. Att. 5, b. b) Astrolog, Plut. Pyth. or. 18.

'Ἀριστώ, *ῶς*, dor. *οῦς* (Inscr. 1709, b, s. Ahr. Dial. II, 238), dat. *οῖ*, (Inscr. 1803), f. Beste, 1) Athenerin, Inscr. 158. 2) Böotierin, Inscr. 1570, b. 3) aus Delphi, Inscr. 1709, b, 4. — Name einer Sclavin daselbst, Curt. A. D. 34, 7. 4) aus Ambrakia, Inscr. 1803. 5) aus Kreta, Inscr. 2621. 6) eine Pantomimin, Crinag. 2 (IX, 429), wo Geist *'Ἀρίστων* schreibt, doch s. Tzschirner: Graec. nom. in *ω* exeunt., Bresl. 1851. 7) T. des Aristodikos, Leon. Tar. 85 (VII, 463). 8) Priesterin der Artemis, Anth. VI, 269, doch s. *'Ἀρίστα*.

'Ἀρίστωκος, m. (viell. gen. *'Ἀρίστωνος*), Korcyräer, Mion. S. III, 440.

'Ἀρίστων, *ωνος*, (ὁ), pl. *πολλοὶ οἱ 'Ἀρίστωνες*, Luc. lexiph. 1, ähnl. *τὸ 'Ἀρίστωνος γένος θεῖον* (durch Platons Vater), Arist. or. 45, p. 123, Beste, 1) Archon, Athener, a) Archon Ol. 81, 3, D. Sic. 11, 86. b) Ol. 89, 4, D. Sic. 12, 75, Schol. Aeschin. 2, 175. c) Gesandter an die Sinopeer, Xen. An. 5, 6, 14. d) einer, gegen welchen Lysias eine Rede verfaßte, Lys. fr. 17 ed. Bait. Saupp. II, p. 178. e) Gehülfe des Peisistratus, Plut. Sol. 30. f) S. des Aristokles, V. des Platon, Plat. ap. 34, a. de rep. 1, 327, a., 2, 368, a., ep. *ἀδ.* VII, 61, D. L. 3. n. 1, A. g) *'Ἀλωπεκῆθεν*, Dem. 25, 71 u. ff., h) Peiräer, Meier ind. schol. 1851, n. 16. i) Athmoner, Ross Dem. Att. 56. k) Phalerer, Ross Dem. Att. 14. l) S. der Neära, Dem. 59, 38. 121, ö. m) Musiker, D. L. 7, 2, n. 9. n) tragischer Dichter, S. des Sophokles, D. L. 7, 2, n. 9, Suid. s. *Σοφοκλῆς*. o) epikureischer Philosoph u. Tyrann zu Athen, = *'Ἀριστίων*, w. s., Plut. Luc. 19. de ser. num. vind. 13. — *οἱ κατ' 'Ἀρίστωνα*, Strab. 1, 15. p) Haläer, Rhetoriker, D. L. 7, 2, n. 9. q) Andere: Dem. 54, 31 u. arg. dazu. — Ross Dem. Att. 106. — Böckh Staatsh. XX, tab. 9. 2) Lacedämonier, a) S. des Agasikles, K. von Sparta (15. Proklide), um 500 v. Chr. Her. 1, 67. 6, 61 — 69, Plut. apophth. Lac. s. v., Paus. 3, 4, 4. b) Erzgießer, Br. des Telestes, cp. b. Paus. 5, 23, 7. 3) Byzantier, a) Tyrann in Byzanz, Her. 4, 138. b) Xen. Hell. 1, 3, 18. 4) Korinthier, S. des Pyrrhichos, ausgezeichnet als Seemann, Thuc. 7, 39, D. Sic. 13, 10, Plut. Nic. 20. 25, Polyaen. 5, 13. 5) Aetolier, Pol. 4, 5. 9. 17. 6) Megalopolitaner, Pol. 29, 10. 7) Rhodier, Aeschin. ep. 6. — Pol. 28, 14. 8) Parier, S. des Sarpedon, Thiersch par. Inschr. p. 632. 9) Argiver, a) Lehrer der Gymnastik, D. L. 3, n. 5, Olymp. u. Anon. v. Plat. b) Aulöde, Simon. ep. 205 (XIII, 28). 10) Rheginer, Citharöde, Strab. 6, 260, Timae. in Antig. Caryst. h. mir. 1. 11) Päonier, S. des Autoleon, Plut. Alex. 39, Arr. An. 2, 9, 2. 3, 12, 3, Polyaen. 4, 12, 3. 12) Oetäer, Anführer von Miethstruppen, Plut. ser. num. vind. 8, Phylarch in Parthen. erot. 25. 13) Cyrenäer, D. Sic. 14, 34. — Theaet. 5 (VII, 499). 14) Syrakuser, V. des Chäreas, Charit. 1, 1. 15) aus Judäa, Ios. 19, 8, 3. — Cölesyrier, S. des Jamblich, Porph. v. Plotin. 9. 16) Tyrier, Syr. 8. 17) Chier, S. eines Miltiades, ὁ *Φάλαι*[illegible] mit dem Bein. *Σειρήν*, stoischer Philosoph, Plut. [illegible] 10. 30. curios. 3, ö., D. L. 7, 2, ö., Tim. b. At[illegible] 251, b, Ath. 7, 281, c, S. Emp. adv. dogm. 1, 1[illegible] 64, A. Seine Anhänger hießen **'Ἀριστώνειοι**, D. [illegible] 2, n. 5. 18) Peripatetischer Philosoph aus Ceos, als Alexandriner u. *'Ἰουλιήτης* bezeichnet, Strab. 486. 17, 790, Plut. Them. 3 u. das. Sinten. — Ari[illegible] D. L. 7, 2, n. 9, ö., Ath. 2, 38, f, ö., A. C. Müll. fr. III, p. 324. Oft mit ὁ *Χῖος* verwechselt, s. Si[illegible] a. a. O., Strab. 14, 758 macht ihn zu einem Koer. [illegible] sch. auch der Anth. VI, 303. 306. VII, 457 genannte[illegible] ter, s. Iacobs Anth. XIII, p. 861. 19) Böotier ([illegible] A. D. 42, 4), a) Thebaner, Keil Inscr. boeot. X[illegible] 4, ö. — Maler, Plin. 35, 10, 36. b) Orchomenier, I[illegible] 1569. 1583. c) Lebadeer, Inscr. 1575. d) The[illegible] Inscr. 1593. e) Chäroneer, Inscr. 1596. f) Gen[illegible] Vater u. Sohn, Keil Inscr. boeot. XVIII. b. 2. XXXI[illegible] g) Acräphier, ebend. e. — Andere: 20) Delier, Inscr. 21) aus Gerasa, Rhetor, Phil. Bybl. b. St. B. s. Γέ[illegible] 22) Toreute aus Mytilene, Plin. 33, 12, 55. 34, [illegible] 23) Pelläer, Schriftst., Euseb. h. eccl. 4, 6, A. C. [illegible] hist. fr. IV, 328. 24) Ephesier: *'Ἀρίστων 'Ἀριστ*[illegible] *μος* (?), Plut. parall. min. 29. 25) Andere, a[illegible] Truppenführer unter Alexander d. Gr., Arr. An. 3[illegible] 8. b) unter Ptolemäus, D. Sic. 3, 42. c) unter [illegible] nes, D. Sic. 19, 59. d) Verwandter des Autob[illegible] Plut. sol. an. 8, 2. — Person des Gesprächs in Plut. symp. 1, 1. e) ein komischer Schauspieler unter Al[illegible] der d. Gr., Ath. 12, 539, a. f) ein Graveur, R. Roc[illegible] l. à M. Schorn 32. g) ein Arzt, Schriftst., s. [illegible] bibl. gr. II, p. 287 u. Hubmann in Jahns Jahr[illegible] Philol. 1835, 1, p. 102 u. ff. h) Lehrer Cäsars, A[illegible] h. 7, 21. i) Anth. VII, 546. — XI, 253. — App. [illegible] fragm. *ἀδ.* ed. Bergk. n. 7. 26) oft auf Münzen, [illegible] aus Tarent, Dyrrhachium, Korcyra, Athen, Ph[illegible] Smyrna, Mion. I, 145. II, 58. 72. 118. III, 193.

'Ἀριστῶναξ, *ακτος*, m. (Wolbert) d. i. [illegible] Herrschen glänzend, Mannsn., Inscr. 2338.

'Ἀριστωνίδας, dat. *ᾳ*, m. Bestlings, 1) [illegible] pier, Keil Inscr. boeot. XXXIX, s. p. 44. 155. 2) [illegible] eines Bildhauers Ophelion, Clar. Mus. d. Lo[illegible] n. 150, K.

'Ἀριστωνυμίδας, m. Rohmers, Koer. [illegible] pionike, (Ol. 177), Phleg. Trall. b. Phot. cod. 97.

'Ἀριστώνυμος, m. Rohmer, ahd. Ruadm[illegible] i. rühmlich bekannt od. genannt, 1) Arkadier, a[illegible] Methydrier, Xen. An. 4, 1 (27), 6—7. 2) Sicyoni[illegible] des Klisthenes, Her. 6, 126, Paus. 2, 8, 1. 3) K[illegible] thier, V. des Euphamidas, Thuc. 2, 33. 4, 119 [illegible] Athener, a) S. des Symmachus, Enkel des Sol[illegible] Plut. X oratt. Aeschin. 30 (Andere *'Ἀριστόδη*[illegible] b) Citherspieler, Clearch. b. Ath. 10, 452, f., vgl. m[illegible] 538, a. c) V. des Klitophon, Plat. de rep. 1, 3[illegible] d) ein Anderer, Thuc. 4, 122. 5) Ephesier, S. de[illegible] mostratos, Arist. b. Plut. parall. min. 29, vgl. mit [illegible] flor. 64, 37. 6) Tyrann von Methymne, Polyae[illegible] 44, 3 (viell. *'Ἀριστόνικος*). 7) Dichter, nach Me[illegible] 1, 196, s. fr. II, p. 698 ff. Dichter der alten Kom[illegible] Ath. 3, 87, a. 7, 284, f. 287, c, Apost. 13, 78, b. [illegible] flor. 38, 36. 106, 14, Suid. — Schriftsteller, Plut. 24, 1. S. Fabr. bibl. gr. II, p. 288. VI, p. 481. 8 [illegible] Schüler Platons, Plut. adv. Colot. 32.

'Ἀρίστωτος, verd. Lesart b. Hesych.

Ἀρίσχαμος, m. (?) Name auf einer Münze bei Mion. S. VI, 31.

Ἀριτάδης, ου, m. Brechtl d. i. glänzend, Kyrenäer, V. des Ariston, Suid. s. *Ἀρίστιππος*.

Ἀρίτιον, St. in Lusitanien, j. Benavente od. Salvaterra, Ptol. 2, 5, 7.

Ἀρίτονοι, indisches Volk nach Bohlen (d. alte Indien), od. Arhatas d. i. die verehrungswürdigen (Buddhisten), Nicol. Dam. fr. 144 (ed. Müll. T. III, p. 464).

Ἀρίτων, *ωνος*, m. (Brechtl), Mannsn., Anth. ep. 207.

Ἀριφάρνης, *ου*, (ὁ), Schaffmeister, K. in Thracien, D. Sic. 20, 22. Seine Leute: *οἱ περὶ τὸν Ἀριφάρνην*, ebend. 23.

Ἀριφοίτης, m. (Narr?), Phalar. ep. 95.

Ἀριφράδης, *ου*, voc. *Ἀρίφραδες* (Ar. Eccl. 129), Harprecht, ahd. Hartperaht d. i. deutlich hervorscheinend, Athener, a) S. des Automenus, Citharöde, Ar. Pax. 883, Luc. pseudol. 3, Ath. 5, 220, b, Suid. b) Aphidnäer, Ross Dem. Att. 56.

Ἀρίφρων, *ονος*, m. Hubard d. i. von vielem Verstande, 1) Athener, a) V. des Xanthippos, Großvater des Perikles, Her. 6, 131, ö., D. Sic. 11, 27, Ael. v. h. 12, 35, Paus. 3, 7, 9. 8, 52, 3. b) Br. des Perikles, S. des Xanthippos, Plat. Prot. 320, a, Plat. Alc. 1, 3. c) S. des Feldherrn Hippokrates, Thuc. 4, 66, Paus. 9, 6, 3. 2) Rhodier, S. des Damagetos, Aeschin. ep. 4, 1. 3) Sicyonier, Dichter, Ath. 15, 702, a.

Ἄριχοι, = *Ἀρρηχοί*, w. f., Ptol. 5, 9, 18.

Ἀρίων, (⏑ – –, A. *Ἀρείων*, w. f.) gen. *ονος*, doch Ios. 12, 4, 7, Scyl. 24, D. Chrys. or. 19, 260 u. 37, 455, so wie Theon. progymn. 6, auch *ωνος*, (ὁ), Wacker, 1) Lyrischer Dichter (nach Aristid. or. 45, p. 140 Musiker), aus Methymne, Her. 1, 23 u. ff., Strab. 13, 618, Plut. VII, sapp. conv. 18, Ael. n. an. 2, 6, ö., Paus. 3, 25, 7, Luc. v. h. 2, 15. d. mar. 8, A. 2) ein Rhetor, Theon. a. a. O. 3) aus Judäa, Geschäftsführer des Josephus, eines Sohnes von Tobias, Ios. a. a. O. 4) Spartaner, Inscr. 1285. 5) Auf einer erythräischen Münze, Mion. S. VI, 217. 6) ein Roß, welches Poseidon mit der Demeter od. einer Harpye, od. Zephyrus mit einer Harpye od. die Erde zeugte. Es kam von Kopreus, Onkos, u. Herakles an Andrastos, Qu. Sm. 4, 569, Apd. 3, 6, 8, Hesych., s. *Ἀρείων*. 7) Fluß in Dalmatien, j. Ombla, Scyl. 24. 8) Fl. im Lande der Byzeres im Pontus Cappadocicus viell. Odscha, Scyl. 82.

Ἀρκάδες, s. *Ἀρκάς*.

Ἀρκαδία, ion. u. ep. *ίη* (Il. 2, 603, or. b. Her. 1, 66, A., doch hat Callisth. b. Pol. 4, 33, u. Nican. ep. II, 82 auch *ία*), (ἡ), Bern, nach Einigen von *Ἀρκάς*, w. f., benannt. 1) das Mittelland des Peloponnes, Pind. Ol. 3, 48 u. Flgde., eigtl. Adj. verst. *χώρα*. dah. *ἐξ Ἀρκαδίας πατρίδος*, Anton. Diogen. erot. 4. Sprichw. von einem, der zu großes, aber ihm nichts Nützendes verlangt, *Ἀρκαδίην μ' αἰτεῖς, μέγα μ' αἰτεῖς· οὔ τοι δώσω*, Her. 1, 66, Suid. Die Ew. *Ἀρκάδες*, w. f., doch bei Theophr. auch *οἱ ἐν Ἀρκαδίᾳ*, h. pl. 3, 12, 4, od. noch öfterer *οἱ περὶ Ἀρκαδίαν*, h. pl. 3, 4, 6. c. pl. 5, 17, 1, ö. 2) St. des Arkas, Nonn. 13, 295. 3) St. auf Kreta, Demetr. b. St. B., s. *Ἀρκάδες*. 4) Castell auf Zakynthos, D. Sic. 15, 45. 5) der spätere Name von Mittelägypten, nach dem Kaiser Arkadius so benannt, St. B. u. Eust. zu Dion. 251. 6) Frauenn., Bernswind, a) Mutter der Phylonome, Zopyr. b. Plut. parall. min. 36. b) zweite Gemahlin des Kaiser Zenon, Suid.

Ἀρκάδια, *τά*, Arkadisches Fest, St. B. s. *Ἀρκαδία*.

Ἀρκαδιαναί, *αἱ*, Ort in Konstantinopel, Suid. s. *Ἀρκαδία*.

Ἀρκαδικός, 1) Adj. *ός, ή, όν*, arkadisch, z. B. *πόλεις*, Xen. Hell. 7, 4, 38, Pol. 4, 21, *ἔθνος*, Strab. 8, 345. 388, *φῦλον*, Xen. Hell. 7, 1, 38, ö., *γένος*, D. Hal. 1, 11, *στρατός*, Apd. 2, 7, 2, *ἡ ἀποικία*, Strab. 5, 230, *Πύλος*, Ebend. 8, 337. 350, *Ὀρχομενός*, D. Sic. 15, 62, *γένος τῶν ἵππων*, Strab. 8, 388, *ὄρος*, Strab. 8, 348. 357, Polyaen. 4, 7, 9, *ἀκρέμονες*, ep. *ἀδ.* IX. 21, *χωρία*, Strab. 8, 357, *αὐλεῖς*, Callim. h. 3, 88, *-κὰ νόμιμα*, D. Hal. 1, 33, *δεῖπνον*, Ath. 4, 148, f., *Λύκαια*, Plut. Caes. 61, *μῦθος*, Pol. 7, 13, A., insbes. *πῖλος*, Ammian. ep. XI, 150, Polyaen. 4, 14, Arr. tact. 3, 5, D. L. 6, 9, n. 2, od. *μάντις*, Plut. frat. am. 3, *γυνή*, Plut. Per. 29, *παῖδες*, Theocr. 7, 107, *στρατιῶται*, Them. or. 24, 305. *Ἀρ—κὰ θεός*, Anth. Plan. 4, 156, II) Subst. a) *τὸ Ἀρκαδικόν*, α) *τὸ ἄλλο Ἀρ — κόν*, das übrige ark. Land, Paus. 8, 1, 1. 8, 12. β) *οἱ κατὰ τὸ Ἀρκαδικὸν πελτασταί = τῶν Ἀρκάδων*, Xen. An. 4, 8, 18, ähnl. Xen. Hell. 7, 1, 23. γ) das arkadische Städtebündniß, Xen. Hell. 6, 5, 11—22, auch *τὸ κοινὸν τῶν Ἀρκάδων* genannt, Plut. X oratt. Demosth. 38, Anton. Diog. erot. 4, oder die Bundeskasse, Xen. Hell. 7, 4, 12, der Bundesrath (s. *οἱ Μύριοι*), Xen. Hell. 6, 5, 6, δ) *Ἀρκαδικόν*, eine arkadische Gewohnheit, D. Hal. 1, 13. b) *ὁ Ἀρκαδικός*, Bärenbach, Fl. bei Pylos, auch Mameos genannt, Strab. 8, 344.

Ἀρκάδιον, f. Bernswind, Spartanerin, Inscr. 1490.

Ἀρκάδιος, 1) Adj. *Ἀρκ. τὸ γένος* von Actäon, Palaeph. 3, 4. 2) Subst. Benno, a) ein Soldat, Plut. Galb. 27. b) S. von Theodosius d. Gr., seit 395 n. Chr., oströmischer Kaiser, Ioann. Antioch. fr. 188 u. ff. (ed. Müll. IV, 610 u. ff.), Inscr. 4350, A. c) Grammatiker aus Antiochia, Suid., St. B. s. *Ἀυγόσθενα*, ö., A.

Ἀρκαδιούπολις, od. **Ἀρκαδίου πόλις**, f. Bernburg, St. in Thracien, Malch. Philad. fr. 2 u. 4 (ed. Müll. IV, 114. 115).

Ἄρκαδις, *ιος*, m. Bärenbach, Fl. in Kappadocien, Ptol. 5, 6, 6.

Ἀρκάδισσα, f. die Arkadierin, Iambl. v. Pyth. 36, St. B.

Ἀρκαδίων, *ωνος*, (ὁ), Bensler, 1) Achäer. Plut. coh. ir. 9, Ael. v. h. 2, 41, Theop. u. Dur. b. Ath. 6, 249. c. 10, 436, c. d. 2) Andere, Anth. epp. 361.

Ἀρκαδιώνδης, *ου*, m. Ew. von Arkadien, St. B. s. *Ἀρκαδία*.

Ἀρκαθίας, *ου*, m. S. des Mithribates, App. Mithr. 17. 35. 41, Inscr. 964.

Ἀρκαῖος, m. 1) Bein. des *Μήν*, w. f. 2) *ὄνομα χύριον*, Suid.

Ἀρκάς, *άδος*, 1) Adj. m. u. f. *Ἀταλάντη*, Eur. fr. ed. D. p. 101, K., *λόγχη*, Nonn. 13, 298, *ἅμαξη*, (das Sternbild), Nonn. 42, 290. — *κυνῆ = Ἀρκαδικὸς πῖλος*, Soph. b. Hesych. — *ὗλαι*, Nonn. 36, 70, *ἵππος*, Callim. carm. 82 ed. Bergk, *ἵπποι*, Nonn. 37, 180, *ἀνήρ* u. *ἄνδρες*, Il. 2, 611, Pind. Ol. 6, 55, Plut. Phil. 13, 15, *ἄνθρωπος*, Plut. Tit. 13, *παῖς*, Polyaen. 6, 36, *ἀλήτης*, Nonn. 41, 376 (verdächtig), *λαός*, Nonn. 13. 287, *ἄποικοι*, Strab. 6, 283, *λογάδες*, Polyaen. 7, 16, *Ἀζᾶνες*, Paus. 8, 42, 6; insbes. *ἀρκτός* (das Sternbild), Nonn. 2, 182. 527. 8, 75. 47, 252, *κάπρος*, Nonn. 25, 194. II) Subst. 1) ὁ, der Arkadier, Xen. An. 7, 6, 8, A. Im Plur. *Ἀρκάδες*, dat. *-κάσι*, bei Sapph. 100 ed. Ahr. od. 57 ed. B. auch

'Αρκάδεσσι, Il. 7, 134 u. Flgde. Sprichw. war *'Αρκάδας μιμήσομαι* od. *'Αρκάδας μιμούμενος*, von denen, welche sich nur für Andre mühen, Plat. b. Suid., Liban. ep. 540, Zenob. 2, 59, Diogen. 1, 29, Macar. 2, 41, Hesych., Suid. 2) Eigenn., Bähring, a) S. des Zeus u. der Kallisto, nach A. S. des Orchomenos, od. des Zeus u. der Themisto, K. in Arkadien, von welchem Arkadien benannt sein soll, u. der später unter die Gestirne versetzt wurde, Pol. 4, 77, Apd. 3, 8, 2, Paus. 8, 4, 1 u. ff., ö., Strab. 8, 373, Nonn. 13, 295, Bacchil. VI, 315, Ist. b. St. B. s. *'Αρκαδία*, A. b) Bein. des Apollo, Arist. b. Clem. protr. p. 8, Lucan. 9, 661, A. c) Name einer Sybaritischen Phyle, D. Sic. 12, 11. d) ein Hund des Actäon, Hyg. f. 181. e) *'Αρκάδες*, St. auf Kreta, Xen. b. St. B. Ew. *'Αρκάδες*, St. B.

'Αρκασίδης, *αο*, m. Arkassohn d. i. Jasus, Callim. Dian. 216. Plur. **'Αρκασίδαι**, St. B. s. *'Αρκαδία*.

'Αρκατοῦ *βασίλειον Σῶρα*, Ptol. 7, 1, 68. S. *Σῶρα*.

'Αρκίας, m. Berndt (Bährend), Pythagoreischer Philosoph aus Tarent, Iambl. v. Pyth. 36.

'Αρκεισιάδης, *αο*, m. Arkeisiassohn d. i. Laertes, Od. 4, 755. 24, 270.

'Αρκείσιος, m. nach Arist. b. Et. M. u. Eust. Hom. 1796, 34, Bährmann, nach Herdn b. Et. M., Wehrig, S. des Zeus u. der Euryodeia, od. S. des Kephalos u. der Prokris od. einer Bärin, V. des Laertes, Od. 14, 182. 16, 118, u. Eust. dazu, Apd. 1, 9, 16, Heracl. Pont. fr. 38 (ed. Müll. II, 223), Hyg. f. 189. Aehnl.

'Αρκέσας, *αντος*, m. Athener, Pambotade, Dem. 58, 13.

'Αρκέσεια, f. Wernigerode, eine St. auf der Insel Karpathos, Inschr. der Tributverzeichnisse der Athener bei A. Rangabé 1, p. 290.

'Αρκεσίας, *ου*, m. Wernicke, Gründer von Epiphaneia, St. B. s. *'Επιφάνεια*.

'Αρκεσίδημος, m. Werner, Athener, Inscr. 276.

'Αρκεσίκερτα, Wernthal, früherer Name von Epiphaneia. St. B. s. *'Επιφάνεια*.

'Αρκεσίλᾱος, *ου*, voc. *'Αρκεσίλαε*, Anth. VII, 104, ion. (Her. 4, 159, ö., doch auch Nicol. Dam. fr. 52), **'Αρκεσίλεως**, *εω*, dor. Pind. u. Inscr. Astyp. 2483 u. Arg. Inscr. 2, doch auch Pol. 10, 22, Ath. 7, 276, f., Crit. 4 ed. B., ferner Simon. b. D. L. 4, 6, n. 21 u. Inscr. Att. b. Meier ind. sch. 1851, n. 11 **'Αρκεσίλας**, *α*, voc. *'Αρκεσίλα*, (Pind. P. 5, 6 u. *ὦ 'ρκεσίλα*, ebend. 4, 444) (ὁ), Werner, d. i. Volksschirmer, 1) S. des Lykos, Anführer der Böotier vor Troja, Il. 2, 495. 15, 329, D. Sic. 4, 67, A. Sein Denkmal bei Lebadea, Paus. 9, 39, 3. — ein Führer der Griechen, Qu. Sm. 8, 304. — S. des Odysseus u. der Penelope, Eust. Hom. p. 1796, 50. — V. des Melaneus, Großvater des Eurytos, Pherec. in Schol. Soph. Trach. 354. 2) Name mehrerer Könige von Cyrene aus der Familie der Battiaden, Arc. I: Her. 4, 159, Arc. II. V. des Battus, mit dem Bein. ὁ *χαλεπός*, Her. 4, 160, Plutt. mull. virtt. 25, D. Sic. 8, 39. Nic. Dam. fr. 52 (hist. fr. III, 387) — Arc. III, S. des Battus, Her. 4, 162—165, Heracl. fr. 4 (hist. fr. II, 212). — Arc. IV, Pythionike Ol. 78, 3, Pind. P. 4 u. 5, Theot. in Schol. Pind. P. 5, 33. S. Böckh zu d. St., Heracl. fr. 4, 4. 3) Spartaner, Pol. 24, 11; — Olympionike, Paus. 6, 2, 1, Crit. 4 ed. Bergk. 4) Megalopolitaner, Pol. 28, 6. 29, 10. — Argiver, Inscr. n. 2. 5) Tenedier, V. des Aristagoras, Pind. N. 11, 11. 6) Astypaläer, Inscr. 2483. 7) Pitanäer aus Aetolien, Schüler des Pole[mon], Stifter der mittlern Akademie, dah. mit d. Bein. ὁ *'Α[κα]δημαϊκός*, Plut. Arat. 5, od. ὁ *ἐξ 'Ακαδημίας*, [Ael.] v. h. 14, 26, od. ὁ *Πιταναῖος*, D. L. 5, 2, n. 12. D. L. 4, 6, Pol. 10, 22, Strab. 1, 15. 13, 614, [...] Philop. 1, ö., Ath. 5, 186, d, ö., Paus. 8, 49, 2, S[ext.] Emp. *ὑποτ.* 1, 220. 232, A. Er u. seine Anhänger [οἱ] *περὶ τὸν 'Αρκ.*, S. Emp. adv. math. 1, 150. 8) Athe[ner] a) Inscr. b. Meier a. a. O. b) Dichter der älteren atti[schen] Komödie, D. L. 4, 6, n. 21. S. Mein. 1, 270. 9) el[egischer] elegischer Dichter, D. L. 4, 6, n. 21 (*τρεῖς 'Αρκεσίλ[αοι]*). 10) ein Bildgießer, Simon. 215, 6, D. L. 4, 6, n. [21]. 11) ein Maler, S. des Tisikrates aus Sicyon, Plin. 11, 40. 12) ein Bildhauer in Rom, Plin. 35, 12, Mus. Borbon. VII, 61, A. 13) Arkadier aus Lyc[osura], Paus. 8, 10, 10. 14) Feldherr der Katanäer, D. Sic. 15. 15) Statthalter Alexanders in Mesopotamien, [D.] Sic. 18, 3. 16) Andere, Anth. VII, 104. — XII, 11[5].

'Αρκεσίνης, f., Pol. sagte nach St. B. auch *'Αρκεσίνην*, (Warburg, f. Et. M.), St. auf Ar[gos], Ptol. 5, 2, 31, St. B. Ew. **'Αρκεσινεύς**, And[...] St. B.

'Αρκέσιον, m. Werenfels (f. Et. M.), eine [...] auf dem kretischen Ida, Xen. b. Et. M. p. 144, 36.

'Αρκέσιος = *'Αρκείσιος*, f. Schol. Il. 2, 631.

'Αρκεσίων, m. Warnecke, Mannsn. auf [einer] Euböischen Bleiplatte. *'Αθηνᾶ* vom 10. Septem[ber] 1860, K.

Ἄρκεσος, (ὁ), Helfer, 1) Italischer Pythago[reer], Plut. gen. Socr. 13, ebend. *οἱ περὶ Ἄρκεσον*. 2) S[par]tanischer Harmost von Theben, Plut. de gen. Socr. S. *Ἄρκισσος*. Aehnl.

'Αρκετος, m. Mannsn., A. Rang. Ant. Hel. II, 962 u. sonst. K.

'Αρκέτων, *ωνος*, m. Helfert, Mannsn., In[scr.] 947.

'Αρκεύθη, f. Wachholt, St. in Isaurien = *'Αρ[...]* St. B. Aehnl.

Ἄρκευθος, ὁ — *ποταμός*, Fl. in Syrien, St[rab.] 16, 751.

'Αρκεφῶν, *ῶντος*, m. Wertsch, ahd. W[...]pert, Athener, *Κορυδαλλεύς*, Inscr. 172. Aehnl. [Ar]cephon, S. des Minyrides aus Salamis auf Cy[pern], Anton. Lib. 39.

'Αρκέων, *ωνος*, m. Starke, Delier, Inscr. [...]

Ἄρκη, b. Ptol. **Ἄρκα**, nach St. B. auch *Ἄρ[...]* 1) St. Arabiens, Ios. 4, 4, 7. 2) St. auf dem Liba[non], Ios. 1, 6, 2. 3) St. in Phönizien (Syrien), [...] *'Εκδίπους* genannt, Ios. 5, 1, 22. 8, 2, 3, Ptol. 5, 21, D. Cass. 78, 30. Ew. **'Αρκαῖος**, St. B. [...] (Schnelle), T. des Thaumas, Schwester der [...] Ptol. Heph. b. Phot. bibl. 153, 15.

'Αρκιλακίς, auch **'Αρκίλακις** betont, a) St. [in] Hisp. Baetica, Ptol. 2, 4, 11. b) St. in Hisp. Tar[rac.] Ptol. 2, 6, 61.

Ἄρκι[ν]να, St. in Dacien, Ptol. 3, 8, 10.

Ἄρκιππα, f. aus Hermione, Inscr. 1209. [...] verm. *'Αρχίππα*.

'Αρκιρόεσσα, f. St. im Pontus, Callistr. b. St. [B.] Ew. **'Αρκιροεσσαῖος**, St. B.

Ἄρκισσος, m. Spartanischer Harmost von The[ben], Plut. Pel. 13. S. *Ἄρκεσος*.

Ἄρκλος, richtiger **Αἶκλος**, f. Zonar. 1, 71, m. S[...] Xuthus, Plut. qu. gr. 22.

'Αρκοβάδαρα, Bärensprung, St. in Dacien, P[tol.] 3, 8, 6.

Ἀρκόβριγα, St. der Celtiberier in Hisp. Tarrac., j. Arcos, Ptol. 2, 6, 58.

Ἀρκόννησος, ἡ, Bäreninsel. 1) Insel an der karischen Küste, Halikarnaß gegenüber, Strab. 14, 656, Apoll. b. St. B. Ew. **Ἀρκοννήσιος**, St. B. 2) Insel Ioniens, auch *Ἀσπίς* genannt, Strab. 14, 643, St. B. s. *Ἀσπίς*.

Ἀρκτᾶνες, Beringer, epirotischer Volksstamm, Rhian. b. St. B. Aehnl.

Ἄρκτεοι, Nördliches Volk b. Orph. Arg. 1077.

Ἀρκτεύς, m. Bens, ein Perser, Aesch. Pers. 3. 312.

Ἀρκτῖνος, m. Bährend, alter epischer Dichter aus Milet, Artem. b. Suid., Phan. b. Clem. Al. 1, 21, Ath. , 22, c, 7, 277, d, Procl. chrestom. f. 2, A.

Ἀρκτόνησος, f. = *Ἄρκτων νῆσος*, St. B.

Ἄρκτος, m. Bär, 1) ein Centaur, Hes. sc. 186.) f. das Gestirn, s. Lex., u. als Adj. **Ἀρκτῷος**, s. Lex.

Ἄρκτου ἄκρα, Bärenstein, östl. Vorgebirge in Sardinien, Ptol. 3, 3, 4.

Ἀρκτοῦρος, m. Bärenhüter, ein Gestirn = ἀρκτῶς, w. s., von welchem Sturmwetter ausgehen, dah. sidus frigidum, s. Lex., u. dah. 1) der frühere Name des Phasis, Plut. fluv. 5, 1. 2) V. der Chione, Plut. fluv. 5, 3. Aehnl. **Ἀρκτοφύλαξ**, ὁ, s. Lex.

Ἄρκτων νῆσος, f. Berneck, früherer Name von Cyzikus, St. B. s. v. u. s. *Κύζικος*.

Ἄρκτων ὄρος, n. b. Ap. Rh. 1, 1150 auch *οὔρεα ἀρκτῶν*, Berenberg, Berg bei Kyzikus in Mysien, Strab. 12, 575, Ap. Rh. 1, 941.

Ἄρκυα, f. Fänger, Hund des Aktäon, Apd. 3, 4, 4.

Ἄρκυες, Jäger, Volk am Pontus Euxinus, Orph. Arg. 1048.

Ἄρκυλος, m. Netz, Mannsn. auf e. euböisch. Bleiplatte, *Ἀθηνᾶ* vom 10. Sptbr. 1860. K.

Ἀρκύνια ὄρη, *τά*, das Harzgebirge in Deutschland, Arist. meteor. 1, 13.

Ἀρλίσας, m. (? *Ἀρκεσᾶς*), Epirot, Mion. S. III, 365.

Ἅρμα, *ατος*, (*τό*), Wagenfeld, 1) Flecken bei Tanagra in Böotien, benannt von dem Wagen des Adrast, der hier brach, Il. 2, 499, Strab. 9, 444. 445 u. Philoch. ebs., Trism. in Plut. parall. min. 6, Paus. 1, 34, 2. 9, 9, 4, St. B., Hesych., Et. M.; auch ein See daselbst, Ael. v. h. 3, 45. 2) Ort in Attika auf der Höhe des Parnes, wo die Pytheisten 3 Monate lang weissagend auf Blitze warteten, dah. sprichw. von Dingen, die gute Weile haben: *ὁπόταν δι' Ἅρματος ἀστράψῃ*, Strab. , 404. Suid., Eust. Il. 2, 499. Ew. **Ἁρματεύς**, St. B. 3) das Sternbild: der Wagen, Nonn. 38, 888. 426.) Harma, ae, S. des Gelamius, K. von Armenien, Abyd. b. Moses chron. 1, c. 4.

Ἅρμα, *Einigung, Name der Aphrodite bei den Delphiern, Plut. Amat. 7.

Ἁρμάγαρα, St. der Peiraten in Indien. Ptol. 7, 1, 7.

Ἁρμαγεδών, St. in Palästina, N. T. apoc. 16, 16.

Ἀρμαθά, *ᾶς*, f., auch (Ios. 8, 12, 3) *Ἀραμαθών*, *ῶνος*, genannt, St. in Palästina, Ios. 5, 10, 2. 6, 4, 1. 2, 5.

Ἀρμαθαίμ, *τόπος*, Herdn. Epimer. p. 106, Suid.

Ἀρμαΐς, m. = *Δαναός*, (Armesis), K. von Aegypten, Maneth. b. Ios. c. Ap. 1, 15. — Bei D. Sic. 1, 64 heißt ein K. von Aegypten **Ἀρμαῖος**.

Ἀρμακάλης, *ου*, *ὁ — ποταμός*, der Königskanal zur Verbindung des Euphrat mit dem Tigris, j. Nahr al Malk, Abyd. b. Euseb. pr. ev. 9, 41 u. Euseb. Arm. p. 26.

Ἀρμάκτικα, St. in Iberien am Cyrus, Ptol. 5, 11, 3. 8, 19, 6.

Ἁρμαμίθρης, m., S. des Datis, Heerführer der Perser, Her. 7, 88.

Ἀρμαουρία, St. in Großarmenien am Euphrat, Ptol. 5, 13, 12. 8, 19, 11.

Ἅρματα, n. pl., dat. *Ἁρμάτεσσι*, Wagenfeld, 1) ein Platz in Korcyra, Inscr. XXI, tab. 10 in Böckhs Staatsh. II, 405. 2) St. in Indien, Ew. **Ἁρματεύς** od. **Ἁρματηνός** od. **Ἁρματίτης**. St. B.

Ἁρματεύς, *έως*, m. Wagner, d. h. der mit dem Wagen fährt, Athener, Kydathenäer, Dem. 45, 8.

Ἁρματήλια, *τά*, St. der Brachmanen, D. Sic. 17, 103. S. *Ἅρματα*.

Ἁρματίδης, *ου*, ion. *εω*, m. Wägener, V. des Dithyrambus, Thespier, Her. 7, 227, Ael. v. h. 6, 2.

Ἁρμάτιον, f. Wägelchen, Frauenn., att. Inschr. in *Φυλλάδ. Α'. Ἑλλην. ἐπιγρ. Ἀθήνησι*, 1860, n. 68. K.

Ἀρμάτιος, *ου*, m., b. Suid. **Ἁρμάτιος**, Wagenmann, Feldherr gegen die Ausonianer zur Zeit Attilas, Prisc. Pan. fr. 14. 2) Günstling der Kaiserin Zenonis, Verwandter des Basiliskos, Suid. S. *Ἁρμάτος*.

Ἁρμάτος, = *Ἁρμάτιος*, Suid., Cand. Isaur. b. Phot. bibl. 79.

Ἀρματοῦς, *οῦντος*, m., b. Phot. 31, b. 87 **Ἁρμάτων** (v. l. msr. *Ἑρματοῦς*), Wagenrode, Vorgebirge u. St. in Aeolis, Thuc. 8, 101, Strab. 13, 622.

Ἀρμεθεῖς, verd. L. b. Hesych.

Ἁρμεῖαι ἢ **Ἀρμεῖαι**, Volk im innern Afrika, westl. von Meroe, Ptol. 4, 6, 21.

Ἀρμένακος, m. V. des Aramäus, K. v. Armenien, Abyd. b. Moses chron. 1, c. 4.

Ἀρμένας, *α*, m. Fuge, S. des Tyrannen *Νάβις*, Pol. 20, 13. Liv. 34, 52.

Ἀρμένδας, m. Phot. lex. p. 178, von Einigen in *Παρμενίδης*, von Andern in *Ἀρμενίδας* geändert.

Ἀρμενείδης, = *Ἀρμενίδας*, m. Thebaner, Keil Inscr. boeot. XXX, 3 u. das. Keil p. 116.

Ἀρμενέριχος, m. S. des Aspar unter Kaiser Leon, Cand. Isaur. b. Phot. 79, s. *Ἑρμενάριχος*.

Ἀρμένη, b. Scyl. 89 u. Arr. per. 14, 4. **Ἁρμένη**, b. Xen. An. 6, 1, 15 **Ἁρμήνη** geschr., ähnl. Glückstadt, Flecken u. Hafen im Gebiete von Sinope, j. Akliman. Sprichw. war (Strab. 12, 545) *ὅστις ἔργον οὐδὲν εἶχεν Ἀρμένην ἐτείχισεν*. S. außer den a. St. Ptol. 5, 4, 2. Marc. Heracl. ep. per. Men. 9 u. Menipp. b. St. B. Ew. **Ἀρμεναῖος** u. von *Ἀρμήνη* **Ἀρμήνιος**, St. B.

Ἀρμενία, (ἡ), ep. *ίη*, Crinag. ep. Anth. Plan. 4, 61, 1) das Land Armenien in Asien, Xen. An. 3, 5, 17, ö., Flgde. Es zerfiel a) in einen östl. Theil, welcher Großarmenien hieß, (ἡ) *μεγάλη Ἀρμ.*, Strab. 11, 521. 12, 556. 16, 742, Ios. b. Iud. 2, 11, 6, Ptol. 5 arg. 8, Iambl. dramat. 10, od. ἡ *Ἀρμ. Μεγ.*, Ptol. 5, 6, 1, ö., od. *Ἀρμ. ἡ Μεγ.*, Ptol. 5, 12. 1, ö., od. (ἡ) *Ἀρμενία* (ἡ) *μείζων*, App. prooem. 2. 3, D. Cass. 49, 25, u. in einen westlichen, welcher Kleinarmenien hieß, ἡ *μικρὰ Ἀρμ.*. Strab. 11, 521—12, 560, ö., Ios. arch. 20, 8, 4, b. Iud. 2, 13, 2, Plut. Luc. 19. Pomp. 36, St. B. s. *Ἄμφισσα*, ö., Ptol. 5, 7, 1, od. *Ἀρμ. μικρά*, Ptol. 5 arg. 2, od. *Ἀρμ.* (ἡ) *βραχυτέρα*, App. prooem. 2, Mithr. 15, 105, od. ἡ *βραχ. Ἀρμ.*, App. Mithr. 17. 90. b. civ. 2, 49, od. ἡ *μικροτέρα Ἀρμ.*, D. Cass. 49, 33. 59, 12 (ἡ *ἑτέρα*, D. Cass. 36, 11). 2) die Gattin des

Tigranes, Xen. Cyr. 3, 1, 41, St. B. 3) eine Najade, Schol. Il. 3, 189. S. *'Αρμένιος*.

'Αρμενιακός, *ή*, *όν*, armenisch, *ἐσθής*, Strab. 11, 530; *πόλεμοι*, Plut. Pomp. 31; *ὄρη*, Strab. 2, 74. 11, 530, = *'Αρμένια ὄρη*.

'Αρμενίδας, m. Voges d. i. Fuges, von *"Αρμενος*, w. s., Schriftst. über Theben, Ath. 1, 31, a, Schol. Ap. Rh. 1, 551, Schol. Pind. Ol. 6, 23 (wo in Hdschr. *'Αρμενιδ'* steht), St. B. s. *'Αλίαρτος*. Oft mit andern Namen verwechselt, s. Müller hist. fr. IV, 339.

'Αρμένιος, 1) Adj. *ιος*, *ία*, *ιον*, *ἵππος*, Heliod. 7, 29; *παῖδες*, Xen. An. 4, 5, 33; insbes. a) *ἡ 'Αρμενία γῆ*, = *'Αρμενία*, Xen. Cyr. 3, 2, 18. b) *'Αρμένιον*, gen. ep. *ίοιο*, *οὖρος*, Her. 1, 72, Dion. Per. 694, od. *ὄρος*, St. B., *'Αρμένια ὄρη*, Strab. 2, 77. 82, ö., Arr. An. 7. 21, 2, od. *τὰ ὄρη τὰ 'Αρμένια*, Strab. 2, 82, Arr. An. 7, 21, 3, od. *τὰ 'Αρμενίων* od. *'Αρμενίας ὄρη*, Strab. 11, 497. 508, Arr. An. 3, 7, 3, das Armenische Gebirge d. i. das Gebirge Masios, j. Karadscheh Dag, im gordyäischen Gebirge, der Taurus, s. Dion. Per. 786. c) *αἱ 'Αρμενίαι πύλαι*, ein Paß in Armenien an den Grenzen von Armenien u. Pontus, Strab. 2, 80. 2) Subst. a) *'Αρμένιον (τό)*, Voges = Fuges), St. in Thessalien, Strab. 11, 503. 530. b) *'Αρμένιοι* (dat. ion. *οισι*, Her. 1, 194), *οἱ*, die Armenier, Her. 3, 93, ö., Flgde., *ἐξ 'Αρμενίων* = *ἐξ 'Αρμενίας*, Arr. Ind. 42, 3, *ὁ 'Αρμένιος*, Plut. Luc. 31. Pomp. 45, a, bisw. = *οἱ 'Αρμένιοι*, Themist. or. 13, p. 166, oft: der K. od. Herrscher von Armenien, Xen. Cyr. 2, 4, 12. 3, 1, 6—42. 2, 14, 19, Strab. 16, 747, Plut. Luc. 21. 28. Crass. 19. Und so *ὦ 'Αρμένιε*, Xen. Cyr. 3, 1, 9. 13. 3) Eigenn., a) ein Argonaut, von welchem Armenien benannt sein soll, Iustin. 42, 2. b) S. des Zeurippos, V. des Er, ein Pamphylier, Plat. rep. 10, 614, b u. Hellan. in Schol. dazu. c) Mannsn. auf einer klazomenischen Münze, Mion. S. VI, 90. d) Führer der Cherusker, = *'Αρμίνιος*, Strab. 7, 291 u. ff. d) *'Αρμένιος*, Mannsn., Alciphr. 1, 18.

'Αρμενὶς *χώρα* = *'Αρμενία*, ep. Arab. Anth. Plan. IV, 39.

'Αρμενίτης, m. Voges = Fuges, Name auf einer Münze aus Kyme. Mion. S. VI, 6.

"Αρμενος, m. Fuge, Thessalier, nach dem Armenien benannt sein soll, Strab. 11, 503, nach Antip. b. St. B. s. *'Αρμενία*, ein Rhodier.

'Αρμενοχάλυβες, St. der Chalybes zwischen Großarmenien u. Kolchis, Plin. 6, 4, 11.

'Αρμήνη, s. *'Αρμένη*.

'Αρμίανα, St. in Parthien, Ptol. 6, 5, 3.

'Αρμιλοὐστριον, *τό*, Platz in Rom (vicus der 13ten Region), Plut. Rom. 23.

'Αρμίνιος, m. Anführer der Cherusker, D. Cass. 56, 19. S. *'Αρμένιος*.

'Αρμοδία, f. Frauenn., Inscr. 863. Fem. zu:

'Αρμόδιος, ὁ, Trautschold (Suid, = *ἀρεστός*), 1) Athener, a) Aphidnäer, Mörder des Hipparch, Her. 5, 55, ö., Flgde. Seine Statüe errichtet Ol. 75, 4 (Marm. Par.), Dem. 20, 70, Din. 1, 101, Paus. 1, 8, 5, D. L. 6, 2, 49, D. Cass. 47, 20, Arr. An. 3, 16, 7. 7, 19, 2, Luc. paras. 48, D. Chrys. or. 37, p. 465, A., sein Grab, Paus. 1. 29, 15, sein Geschlecht, Din. 1, 63, Dem. 20, 29, ö., Plut. nobil. 21, A.: — Er u. seines Gleichen, *οἱ περὶ 'Αρμόδιον*, Plut. garr. 8. qu. symp. 1, 10, 3, Hermipp. in Marcell. v. Thuc. §. 29, s. Skolien auf ihn, Ath. 11, 503, e. 15, 692, f. 695, a. b, dah. sprichw. *'Αρμοδίου μέλος*, Diogen. 2, 68, Macar. 2, 32, Hesych., Suid., vgl. mit Ar. Ach. 980, jährliche Begräbnißfeier, Poll. 8, 91. b) einer seiner Nachkommen, gegen welchen Lysias auftrat, Arist. rhet. 2, 23, ö., Plut. x oratt. (Lysias) §. 19, A. S. Bait. Saupp. fr. or. II, p. 178 u. ff. c) ein S. des Proxenos, Isae. 5, 11. d) ein Anderer, Lys. 1, 41. 2) Chäroneer, Inscr. 1581. 3) Delphier, Curt. A. D. 22. 4) Eleer, a) V. des Kallias, Paus. 6, 12, 6. b) Lepreat, Geschichtschr., Ath. 4, 148, f. 10, 442, b. 11, 465, d. (In Schol. Ar. Vesp. 1239 ist *'Ηρόδικος* zu schreiben.)

'Αρμόζεια, f. Landschaft in Karmanien am Eingange des persischen Meerbusens, Arr. Ind. 33, 2.

'Αρμοζική, *ἡ*, St. in Iberien am Cyrus, Strab. 11, 501.

"Αρμοζον, *οντος*, (*ἄκρον*), b. Marc. Her. per. m. ext. 1, 27 *τὸ 'Αρμόζων ἀκρωτήριον*, Garta, d. i. das gürtende, Vorgebirge am Eingange des persischen Meerbusens, Eratosth. b. Strab. 16, 765, Ptol. 6, 8, 5.

'Αρμοθόη, f. Schnelle, Amazone, Qu. Sm. 1, 44. 533, Schol. Od. 19, 518.

'Αρμοκύδης, m. Rudhard, d. i. an Ruhm fürst., Phoker, Her. 9, 17.

'Αρμόνεικος, m. Spartaner, Inscr. 1249, 1346, d. i. *'Αρμόνῑκος*, w. s.

'Αρμονία, ep. *ίη*, (h. Ap. 195, Hes. th. 937, ep. II, 216, doch ep. *ἀδ.* VII, 337 *νία*), Garta d. i. die zusammengürtende, s. Nonn. 3, 375 das Wortspiel. 1) T. des Zeus u. der Aphrodite od. der Elektra, Gem. des Kadmus, nach Euem. b. Ath. 14, 658, b, eine phönizische Flötenspielerin, Hom. u. Hes. a. a. O., Pind. P. 3, 161, Aesch. Suppl. 1041, Plat. Phaed. 94, a, Flgde. in Libyen *Χάρις* genannt, Nonn. 13, 339; als Göttin u. Allmutter, Nonn. 41, 277. 333. Ihr Grab in Illyrien, Phylarch. b. Ath. 11, 462, b, St. B. s. *Δυρράχιον*, — eine Najade, Mutter der Amazonen, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 2, 990, St. B. s. *'Ακμονία*. 2) (Luitgard), Frauenn. aus Megara, ep. *ἀδ.* VII, 337. 3) aus Syros, Grabstele. K. 4) T. des Syrakusiers Gelon, Valer. Max. 3, 2 u. Liv. 34, 24 u. 25. K.

'Αρμονίας, ὁ, Winning, d. i. freundschaftlich vereinend, Mannsn. aus Syene, Heliod. 10, 22, St. Aehnl.

'Αρμονίδης, *ου*, ep. *εω*, voc. *ὦ 'Αρμονίδη* (Luc. Harm. 2), m. Vöges = Fuges, 1) Trojaner, V. des Phereklos, trojanischer Künstler, Il. 5, 60. — Schiffsbaumeister des Paris, Themist. or. 23, p. 300, or. 26, p. 316. 2) Hypereßier, V. des Polypheides, Pherec. in Schol. Od. 15, 223. 3) Böotier, berühmter Flötenbläser, Luc. Harm. 1, 2.

'Αρμόνῑκος, m. Sieghard, Spartaner, Inscr. 1260. 1347. Vgl. *'Αρμόνεικος*.

'Αρμόνιος, m. Fuge, 1) V. des Er, Pamphylier, Plat. b. Plut. qu. symp. 9, 5, 2. S. *'Αρμένιος*. 2) Mannsn., Orelli n. 2618, K.

'Αρμοξένα, f. Koroneerin, Keil Inscr. boeot. LIV, f. Fem. zu:

'Αρμόξενος, m. Wirthlich, Name auf athenischen Münzen, Mion. II, 126. S. III, 557. — S. des Theronus, Inscr. Tithor. Rh. Mus. N. F. II, 4, p. 553.

'Αρμοξίδαμος, m. Leutwein, d. i. dem Volke Freund, Inscr. 4 (dor., wegen des mangelnden Spir. asp. s. Ahr. Dial. II, 38).

'Αρμόσατα, St. Armeniens zwischen Euphrat u. Tigris, j. Schemschath, Pol. 8, 25. S. *'Αρσαμόσατα*.

'Αρμόστας, (ὁ), Richter, eigtl. Gradmacher, Ordner, 1) ein Rhodier auf einem unedirten Amphoren-

...nkel des Museums der archäol. Gesellsch. zu Athen, ... 2) (Ἁρμόστης), Lacedämonier, Polyaen. 2, 18 (viell. hier bloß Bezeichnung des Amts), s. Lex.

Ἄρμουζα, f., b. Marc. Her. per. m. ext. 1, 27 Ἁρμουζα, ης, Plin. 6, 27 Armuzia, St. beim Vorgeb. Ἁρμοζεια, w. f., Ptol. 6, 8, 5. 8, 22, 21.

Ἄρμων, ονος, m. Fuge, Trojaner, Qu. Sm. 6, 86.

Ἄρνα, Bockum, 1) früherer Name von Xanthos. Ew. Ἀρναῖος u. Ἀρνεύς. St. B. 2) St. in Umbrien bei Perusia, j. Civitella d'Arno, Ptol. 3, 1, 54, Plin. 3, 14, A.

Ἀρνάδης, m. Mannsn., v. l. für Δρυάδης, Alciphr. 3, 41.

Ἄρναι, f. Lämmerfeld, St. im maced. Chalcidice, Thuc. 4, 103.

Ἀρναία, f. Ἄρνη.

Ἀρναῖος, m. Bringezu (ἄρνυμαι, andere Etym. Et. M.), 1) eigentlicher Name des Bettlers Irus, Od. ..., Strab. 12, 551. 2) Athener, Pambotade, Inscr. ...

Ἀρνάκης, ου, m. Eunuch des Xerxes, Plut. Them. ... Arist. 9.

Ἀρνάπης, ους, m. Perser, Xen. Hell. 1, 3, 12.

Ἀρναί, f. Bockstedt, kleine St. in Lycien, Ca... b. St. B. Ew. **Ἀρνεάτης**, St. B.

Ἀρνεῖος, m. Lammermond, Monat, = Καρνεῖος, Conon. 19, Eust. Hom. 1676, 41, Cyrill. zu Hesych. S. Lob. paral. 323, n. 23.

Ἄρνεος, m. Lämmert, V. der Megamede, Apd. 2, 4, 10.

Ἀρνεύς, acc. έα, m. Mannsn., nach Welcker ep. Cyclus, p. 362, n. 391 von ἔρνος, s. Lob. paral. 316, n. 12.

Ἄρνη, u. Archem. b. Ath. 6, 264, a **Ἀρναία**, ... Lämmel, Lämmerfeld (s. Et. M.), 1) Frauenn., a) eine Nymphe, Amme des Poseidon, früher Σινόεσσα genannt, Thes. b. Tzetz. zu Lycophr. 644, Et. M. b) Mutter des Aeolus, Asclep. in Schol. Od. 10, 2. c) T. des Aeolus, M. des Böotus, D. Sic. 4, 67, Paus. 9, 40, 5, Crates in Et. M., Zenob. 3, 87, Euphor. b. St. B. s. Βοιωτία, u. St. B. s. Ἄρνη. d) Frau aus Siphnos, die in eine Dohle verwandelt wurde, weil sie ihr Vaterland an Minos verrieth, Ov. Met. 7, 465. 2) Städten, a) in Böotien, nach Thuc. 1, 12, von dem ... in Thessalien so benannt, u. schon von den Alten ... auf Akräphion (Strab. 9, 413), bald auf Chäroneia (Paus. 9, 40, 5, Hellan. fr. 87, Tzetz. Lycophr. 644, St. B. s. Χαιρώνεια), gedeutet, Il. 2, 507. 7, 9, u. Schol. Lycophr. 644, Nonn. 13, 59. — Die Umgegend Ἀρναία od. Ἀρναία χώρα, St. B. s. Φημίαι u. ...ρόριον. b) Thessalien am malischen Meerbusen, ... Kierion genannt, Hes. sc. 475, Thuc. 1, 12, Strab. 9, 439, Plut. def. or. 39, Schol. zu Dem. 23, 199 ... Il. 16, 233, St. B., A. Auch **Ἀρναία** genannt, s. Ath. a. O., gerade wie die Landschaft umgekehrt auch Ἄρνη ..., D. Sic. 4, 67. Ew. **Ἀρναῖος**, αία, St. B. u. Strab. 9, 401. c) St. in Mesopotamien, St. B. d) St. ... Krasinier (?), bei Thracien, St. B. e) Quelle in Arkadien (Lammbach), Paus. 8, 8, 1. Nach Einigen = ...ρνη in Arkadien.

Ἀρνηΐδες ἡμέραι, Festtage in Argos, s. Ἀρνεῖος, ...arch. b. Ael. n. an. 12, 34, Conon. 19. S. Lex.

Ἀρνίας, m. Böcking, a) Thessalier, Mion. II, 2. ... aus Tithorea, Ross Inscr. ined. n. 74.

Ἄρνιππος, m. *Lammroß. Athener aus Kolonos, Inscr. 172. (Keil verm. Ἄρχιππος.)

Ἀρνίσκος, m. Lämmel, Eleer, Paus. 6, 16, 7.

Ἄρνισσα, f. Lämmel, Lämmelfeld, 1) Schwester des Tyndareus, Schol. Il. 2, 581. 2) St. der illyrischen Taulantier neben Dyrrhachium, Ptol. 3, 13, 20. 3) St. im macedonischen Eordäa, b. j. Ostrowa, Thuc. 4, 128.

Ἀρνοκλῆς, böot. -εῖος, m. Lämmert, Böotier (Anthedon.), Inscr. 1593.

Ἄρνος, ου, m. Lamm, mythische Person, welche den Protogonus bekämpfte u. der St. Arna in Lycien den Namen gab, St. B. s. Ἄρνα. 2) der Fl. Arno in Etrurien, Strab. 5, 222.

Ἀρνούτιος, steht statt Ἀρούντιος, Plut. parall. min. 19.

Ἀρνούφιλος, m. dub. l. Inscr. 340.

Ἀρνοῦφις, b. Suid. **Ἄρνουφις**, acc. ιν, m. ägyptischer Magier, D. Cass. 71, 8, Suid.

Ἀρνών, ῶνος, ὁ, Fl. in Palästina, j. Wadi Mudscheb, Ios. 4, 5, 1.

Ἄρνων, (Φάρνων), m. Lämmer, Orchomenier, Inscr. 1569.

Ἄρνωσσος, ου, m. Lämmermann, K. der Myser, Nic. Dam. fr. 49, 53 (ed. Müll. III, 384).

Ἄρξαμα (ἡ Ἄρωμα), St. in Mesopotamien zwischen Edessa u. Nisibis, Ptol. 5, 18, 11.

Ἀρξάνης, m. Satrap von Aegypten, Ctes. (42, a, 33).

Ἄρξατα, St. in Armenien am Araxes, wahrsch. = Ἀρσαράτα, Strab. 11, 529.

Ἀρξιλαΐδας, m. Rottmeister. Spartaner, Polyaen. 2, 8.

Ἄρξιππος, m. (*Roßwalt), S. des Akastus, Tzetz. Schol. Hes. p. 16.

Ἀροανδικόν, νόμισμα, ᾧ χρῶνται Αἰγύπτιοι, ἀπὸ Ἀροάνδου, Hesych. S. Schmidt zu d. St.

Ἀροάνιος, m. Erbsieck, (eigtl. nicht fließend, morastig), 1) Fl. a) im nördl. Arkadien, welcher sich unterhalb Pheneus in Berghöhlen verliert, Paus. 8, 14, 3. 15, 6. 19, 4, u. Philost. b. Ath. 8, 331, d, wo die Hdschrr. Ἄορνος haben. b) Nebenflüßchen des Ladon, Paus. 8, 21, 1. c) Nebenflüßchen des Erymanthus b. Psophis, Paus. 8, 24, 3. 2) Ἀροάνια ὄρη, Gebirge, von welchem der Aroanius (s. d.) herabkommt, Paus. 8, 18, 7.

Ἀρόερνοι, die Arverner, Volk im aquitanischen Gallien (Auvergne), Apd. b. St. B. S. Ἀρούερνοι.

Ἀρόη, f. Pflügl, Ort in Achaja, das spätere Paträ, Paus. 7, 18, 2—3, Et. M. Ew. **Ἀροεύς**, St. B.

Ἀρόκκαι, 1) Volk im Innern Afrikas, nördl. von dem Arangasgebirge, Ptol. 4, 6, 22. 2) V. in Gätulia, Ptol. 4, 6, 18.

Ἄρομα, τά, Ackershaim, Ort auf dem Messogisgebirge bei Nysa in Lydien, wo der οἶνος ὁ **Ἀρομεύς** wuchs, Strab. 14, 650.

Ἀρόντας, ὁ, = Ἀρούντας, w. f., S. des Tarquinius, D. Hal. 5, 15 (Vat. Ἄρρος).

Ἀροπάνοι οἱ ἐν Ἀλεξάνδρου ἐπιστολαῖς, Hesych.

Ἄροπος, m. Standfest, eigtl. ohne Wank (ῥοπή), Athener (Peiräer, Azenier), Ross Dem. Att. 14, II, 13, v. 1. 16. Auf einer athenischen Münze, Mion. II, 118, Ephem. archaeol. n. 706 u. Philhist. Heft 1—2, n. 2. K.

Ἄρος ποταμός, m. Pütze (Pfütze), (s. Hesych.), Fl. in Cilicien, St. B. s. Δρῦς.

Ἀροτῆρες, pl. Pflüger, a) Volk in Libyen, oberhalb Abyli, Hecat. b. St. B. s. Μέγασα, Plin. 6, 34. b)

scythisches Volk am Ister, Ephor. b. Scymn. 842. Vgl. Her. 4, 17.

Ἀρότρεβαι, späterer Name für *Ἀρταβροι*, Strab. 3, 154.

Ἀρότρια, f. Ackersheim, früherer Name von Eretria, Strab. 10, 447.

Ἀρουάκοι, (*οἱ*), b. App. u. D. Sic. **Ἀρουακοί,** Volk in Celtiberien, Strab. 3, 162, App. Iber. 45—99, ö., D. Sic. 31, 58.

Ἀρουάλτης, *ου, ὁ, ὄρος*, Gebirge in Libyen, Ptol. 4, 6, 12. 20. 23.

Ἀρούαρνοι, Volk an der Ostküste der indischen Halbinsel, Ptol. 7, 1, 14. 92.

Ἀροῦγκοι, D. Hal. 6, 32 auch *Ἀροῦγχοι* geschr., italischer Volksstamm in Kampanien, Aurunci, D. Hal. 6, 32, Inscr. 1625.

Ἀρουδίς, St. in Syrien am Euphrat, Ptol. 5, 15, 14.

Ἀρούεδα τὰ ὄρη, f. *Ὀρούδια*.

Ἀρουέρνοι, (*οἱ*), b. D. Cass. 40, 33 **Ἀρουερνοί** (Plut. Caes. 25, ö. *Ἀρβέρνοι*), gallisches Volk in Aquitanien, in der j. Auvergne, Strab. 4, 189—196, ö., Ptol. 2, 8, 17. Ihr Land *ἡ* **Ἀρουερνίς,** *ίδος*, D. Cass. 40, 33.

Ἀρουζίς, f. St. in Medien am Cyrus, j. Aruzengk, Ptol. 6, 2, 16.

Ἀρούηρις, *ὁ*, acc. *ιν*, ägyptische Gottheit, von Einigen Apollo, von Anderen der ältere Horus genannt, Plut. Is. et Os. 12.

Ἀρουΐοι, die Arvii, Volk in Gallia Lugdun., Ptol. 2, 8, 7.

Ἀρουκαῖοι, V. in Palästina, Ios. 5, 1, 23. (**Ἀρουκαῖος,** ein Sohn Chanaans, Ios. 1, 6, 2.)

Ἀροῦκι, Ort in Hisp. Baet., j. Moura od. Campo de Ourique, Ptol. 2, 4, 15.

Ἀρουκκία, f. St. in Liburnien, Ptol. 2, 16 (17), 9.

Ἀρουλῆνος (*Ῥούστικος ὁ Ἀρ.*), Rusticus Arulenus, römischer Staatsmann u. Philosoph unter Domitian, D. Cass. 67, 13.

Ἀρούντας, *α*, m. S. des Tarquinius, Aruns, Fab. b. D. Hal. 4, 30 u. ebend. 4, 28.

Ἀρούντιος *Πατέρκουλλος*, m. ein Künstler in Sicilien, Arist. Mil. b. Plut. par. min. 39. S. *Ἀῤῥούντιος*.

Ἀρουπῖνοι, St. der Japoden in Illyrieum, j. Auersperg od. Mungava, Strab. 4, 207. 7, 314.

Ἄρουρα, *ης*, f. ein Platz in Judäa, Ios. 6, 12, 4.

Ἀρουραῖα *ὄρη* = *Ὀρούδια*, w. f.. Ptol. 7, 1, 79.

Ἀρουραῖοι, *οἱ*, Volk in Indien, Ptol. 7, 1, 75.

Ἄρους, m. Flecken in Palästina (Samaria), Ios. arch. 17, 10, 9. b. Iud. 2, 5, 1.

Ἁρπάγιον, n., b. Strab. 13, 587 u. St. B. **Ἁρπάγια,** n. pl., in Schol. Il. 20, 234 **Ἁρπαγίας,** *Raubingen, wie: Räuberschanze, 1) Ort (u. Hafen) in Mysien bei Sidene, wo Ganymed geraubt sein soll, Thuc. 8, 107 u. die ob. St. Ew. **Ἁρπαγιανοί.** 2) Ort bei Chalcis in Euböa, wo gleichfalls Ganymed geraubt sein soll, Ath. 13, 601, f.

Ἁρπάγιος, m. (ähnl. Griepenkerl), ein Presbyter, Sulpic. Sever. dial. 3. K.

Ἅρπαγος, m. 1) Meder od. Perser, a) Minister des Königs Astyages von Medien u. Feldherr des Cyrus, Her. 1, 80—176, D. Sic. 9, 51, A. b) Feldherr des Darius Hystaspis, Her. 6, 28. 30. 2) Risch, a) eins von den beiden Rossen der Dioskuren, von der Podarga abstammend, Stesichor. 1 (in Et. M. 544). b) Fluß, = *Ἅρπασος*, w. f., D. Sic. 14, 29.

Ἁρπάδης, m. Grammatiker, Alciphr. 3, 56. Aehnl.

Ἁρπαζάκιος, m. *Greifzu, Spottn. des Isau Arbazakios, w. f., Suid.

Ἁρπαλεύς, *έως*, m. Alwin, S. des Lykaon. A 3, 8, 1.

Ἁρπάλη, f. Alwine d. i. alle gewinnend, M. Kyknos von Poseidon, Schol. Pind. Ol. 2. K.

Ἁρπάληξ (nach Lob. path. 332 *Ἁρπάλυξ* zu sch m. Mannsn., Suid.

Ἁρπαλίων, *ωνος*, m. Alwins, 1) Paphlagonier, S. des Pylämenes, Il. 13, 644. 2) Lemnier, der Alkimacheia, Nonn. 30, 194. 3) Böotier, S. Arizelus, Qu. Sm. 10, 74. 4) ein Fischer, Antip. 13 (VI, 98). Von:

Ἅρπαλος, m. Alwin, 1) S. des Ampelas, G des Lacedämon, Paus. 7, 18, 5. 2) Gefährte des Odyss Qu. Sm. 8, 113. 3) Thessalier, V. des Kallas, D. Sic. 17. 4) Macedonier, a) Br. des Machetas, Dem. 23, 1 b) S. des Machetas, Statthalter Alexanders des G. Babylon, Din. 1, 1—112. 2, 4. 5. 3, 1. 2, fr. b. D. H Din. 11, Dem. ep. 2, 1470. 3, 1484, fr. b. D. Hal. de Dem. 57, Hyper. b. Poll. 10, 159, Theop. u. A. b. A 13, 586, c.— 595, d, ö., D. Sic. 17, 108. 18, 9, Plut. Al 8—41, Arr. An. 3, 6, 4, A. Adj. davon *τὰ* **Ἁρπάλ** b. Plut. Phoc. 22. comp. Dem. et Cic. 3. u. **Ἁρπάλ** die Harpalischen Gelder, D. Hal. de Din. 10. c) ein G sandter u. Feldherr des Perseus, D. Sic. 29, 37, Pl Aem. Paul. 15, App. Maced. [illegible]1. 5) ein griech. A nom, Plin. 16, 34, 32, Censor. de die nat. 18. 19.

Ἁρπαλύκεια, f. Wolferstedt, St. in Phryg Ew. **Ἁρπαλυκεύς,** St. B.

Ἁρπαλύκη, f. Wulfilde, 1) T. des Harpaly Königs der Amymnäer, die in den Wäldern von K lebte, Hyg. 193, Serv. Virg. 1, 321. 2) T. des Klym nos u. der Epikaste in Argos, welche dem Vater sein Sohn (ihren Bruder) zum Mahle vorsetzte u. in ein Vogel verwandelt wurde, Nonn. 12, 72, Euphor. Dieuch. b. Parth. erot. c. 13.— Die Schol. Il. 14, 2 nennen Harp. als Mutter des Presbon, also Großmut des Klymenos. 3) eine Jungfrau, welche den Iphik liebte u. weil sie keine Gegenliebe fand, starb. Nach hieß ein von Jungfrauen angestellter Wettgesang *Ἁρπαλύκη*, Aristox. b. Ath. 14, 619, e. Fem. zu:

Ἁρπάλυκος, m. dor. (Apoll. synt. 335, b) *Ἁρπαλυκος*, Gangloff d. i. reißenden (schnellen) Gan wie ein Wolf. 1) S. des Lykaon, Apd. 3, 8, 1. 2) S des Herakles im Faustkampfe (*Φανοπεύς*), Theocr. 115, alt. Dichter b. Apoll. a. a. O. 3) V. der Harpal f. *Ἁρπαλύκη*.

Ἅρπαξ, m. Gierig, 1) Mannsn., Plaut. Ps 2) Name einer Legion des Vitellius, Plut. Oth. 12. (bei den Lateinern.)

Ἁρπανοί, die Ew. der St. Arpi in Italien, Mü bei Gräße Numismatik, S. 93.

Ἅρπᾶσα, Rischen, St. in Karien am Fl. Har sus, Ptol. 5, 2, 19. Ew. **Ἁρπασεύς,** St. B.

Ἅρπᾶσος (*ὁ ποταμός*), Risch (f. Et. M.), 1) benfluß des Mäander in Karien, Qu. Sm. 10, 144, B. s. *Ἅρπασα*, Apoll. Aphr. in Et. M. 2) Fl. in menien, j. armen. Dschoroch, türk. Tschoruk-su, X An. 4, 7, 18. S. *Ἅρπαγος*. 3) S. des Kleinis, der einen Falken verwandelt wurde, Anton. Lib. 20.

Ἁρπάτης, *ου*, m. S. des Teribazus, Plut. Art 30.

Ἅρπη, f. Falkin, eine thracische Bacchantin, No 14, 224.

Ἁρπήνουσα, f. Falkenhagen, eine Insel, Su

Ἀρπησσὸς ποταμός, m. Falkenbach, Nebenfl. des Hebrus in Thracien, App. b. civ. 4, 103.

Ἄρπινα, ης, f., b. Strab. 8, 356 Ἄρπινα u. Lycophr. 167 u. Et. M. auch Ἄρπιννα, in Schol. Ap. Rh. Ἄρπιννα, 1) ähnl. Ramnichilde, T. des Asopus, M. des Oenomaus, D. Sic. 4, 73, Paus. 5, 22, 6. 6, 21, 8, Nican. b. St. B. s. Ὀλυμπία, St. B. s. v. Von ihr soll benannt sein 2) St. in Pisatis, oberhalb Olympia, Strab. a. a. O., Paus. 6, 21, 8, Luc. Peregr. 35. Ew. Ἀρπιναῖος u. Adv. Ἀρπίνηθεν, St. B. 3) die St. Arpinum in Latium, D. Sic. 20, 90, s. Ἄρποι. 4) ἡ Ἀρπίνη, das Gebiet von Arpinum, Plut. Mar. 3. 5) Falke, Stute des Oenomaus, Lycophr. 167, Schol. Ap. Rh. 1, 752, Et. M. 148, 12.

Ἀρπινάτης, m. Falkenbach, Fl. bei Harpina in Elis, Paus. 6, 21, 8.

Ἄρπιοι, Volk am Ister in Mösien, Ptol. 3, 10, 1.

Ἄρπις, St. in Mösien, Ptol. 3, 10, 14.

Ἄρπλεια, n. pl. (Winningen d. i. gewinnend, reizend?), spartanischer Flecken am Abhang des Taygetus, Athen. 3, 20, 7.

Ἄρποι, St. in Apulien, = Ἀργύριππα u. Ἄργος Ἵππιον, w. s., Strab. 6, 283, D. Cass. fr. 2, 3, Ptol. 3, 1, 72, St. B. s. Ἀργύριππα. 2) Arpinum in Latium, lat. Cic. 8, S. Ἀρπίνη unter Ἄρπινα.

Ἀρποκρᾶς, m. Grammatiker aus Aegypten unter dem Kaiser Zenon, Suid. s. v. u. s. Ὡραπόλλων.

Ἀρποκράτης, (ους), acc. ην, ὁ, S. der Isis u. des (gestorbenen) Osiris, Gott des Stillschweigens bei den Aegyptern, Lucill. 39 (XI, 115), Plut. Is. et Os. 19. 68, Gruter Inscr. 82 u. Neapol. Inschr. bei Martorelli etc. p. 475 u. 644, Dav.

Ἀρποκρατίων, ωνος, m. 1) Grammatiker mit dem Beinamen Valerius, aus Alexandria, Verf. einer Schrift λέξεις ῥητορικαί, ed. Bekk. 1833 u. A., s. Suid., Apost. 1, 1. 2) ὁ Αἴλιος, Geschichtschr. u. Sophist. viell. derselbe mit ὁ Γάιος Ἀρπ. Suid. 3) ein Platoniker aus Argos, Commentator Platos, Ath. 14, 648, c, Suid., A. 4) aus Mendes, schrieb über Kuchen, Ath. 14, 648, b. 5) ein ägyptischer Arzt, Plin. Br. 10, 4. 5. 6) andere od. einer von diesen, Anth. app. 320, Schol. Il. 9, 453. — Anon. rhet. ed. Sp. 1, 428—459, ö.

Ἀρπόλυκος, s. Ἀρπάλυκος.

Ἀρπόξαϊς, ϊος, m. S. des Targitaus, Scythe, Her. 4, 5 ff.

Ἄρπυια, f., b. Hom. u. Apd. als Appellat. auch ἅρπυια, w. s., gew. im plur. Ἄρπυιαι, dat. ep. ῃσιν od. ῃσιν, Ap. Rh. 2, 264, Qu. Sm. 1, 169, ö., acc. Ἀρπυίας, Hes. th. 267, Andere, wie Ap. Rh. 2, 252, ö., Plut. Luc. Paus. 3, 18, 15, ö., Ἀρπυίας, s. Ahr. Dial. II, 30, Raffende, ähnl. Greif, 1) a) sing., Mutter des Xanthus u. Podarkes von Boreas, Σιδονίη Ἄρπ., Nonn. 37, 159, od. der Aethe, der Stute Achills, Schol. Il. 23, 295, od. von Zephyr des Arion, Qu. Sm. 4, 570, u. der Pferde des Achill, ebend. 8, 155, die Il. 16, 150 ἅρπυια Ποδάργη heißt. b) plur., Töchter des Thaumas u. der Elektra, Sturmgöttinnen, Od. 1, 241. 20, 77, Hes. th. 267, O., Apd. 1, 2, 6. 9, 21, Theogn. 715, Ap. Rh. 2, 188, ö. Als strafende, schnelle Botinnen des Zeus heißen sie Ap. Rh. 2, 289 u. Hesych. Διὸς κύνες. 2) (Greifshagen), St. Illyriens, St. B. Ew. Ἀρπυιάτης, Ἀρπυιήτης, Pol. b. St. B. — Dav.:

Ἀρπυρεια, f. T. des Phineus, Tzetz. Chil. 1, 1.

Ἄρπυς, υος, m. Greif, 1) fabelhafter Fl. im Peloponnes, Apd. 1, 9, 21. 2) äol. = ἔρως, Parth. in Et. M. 148, Hesych.

Ἄρρα, f. Pfand, St. in Illyrien, Ew. Ἀρραῖος, St. B. Dav.:

Ἀρράβαιος, m. (Andere Ἀρραβαῖος). Fürst der Lynkesten, Arist. pol. 5, 8, 11, Strab. 7, 336, — Att. Inschr. b. Rangabé Hellen. n. 251. 252, Saupp. Inscr. quat. Vim. 1847, S. 16. — Arr. An. 1, 12, 7. 25, 1. S. Ἀρριβαῖος u. Ἀριβαῖος.

Ἀρραβία, ep. ίη, = Ἀραβία, Theocr. 17, 86, Nonn. 17, 392, ö. Ew. Ἄρραβες, = Ἄραβες, Tzetz. P. H. 252, ö. Adj. Ἀρράβιος, ίη, z. B. φλόξ, Nonn. 20, 237, θαλάσσῃ, Nonn. 27, 42.

Ἀρραβών, m. Flecken in Pannonien, j. Raab, Marc. Heracl. per. mar. ext. 2, 36. S. Ναραβών.

Ἀῤῥάδη, f. St. in Arabia deserta, Ptol. 5, 19, 6.

Ἄρραπα, St. in Assyrien, Ptol. 6, 1, 6.

Ἀρραπαχῖτις, f. assyrische Landschaft zwischen Armenien u. Adiabene, Ptol. 6, 1, 2.

Ἄρρατος, m. Hartung d. i. ὁ μὴ ῥαιόμενος, ἰσχυρός, Mannsn., Et. M. 148.

Ἀρραχίων, ωνος, m. (Hülsen). Olympionike (Ol. 54) aus Phigalia, Paus. 8, 40, 1 u. ff. — Suid.

Ἀρρενείδης, m. Mannsen, Athener, Päanier, V. des Kallikles, Att. Seew. XIII, c, 72, XVI, d, 12.

Ἀρρενίδης, ου, m. Athener, 1) Archon zur Zeit des Philosophen Zeno aus Kittion, D. L. 7, 1, n. 9. 2) V. eines Kallikles, Plut. Dem, 25; vgl. den Vorigen.

Ἀρρένιος, m. Mannsen, lat. Inschr. b. Millin monum. ant. ined. II, 142.

Ἀρρεντία, f. Stadt in Italien (= Ἀρρήτιον?), Ew. Ἀρρεντῖνος, St. B.

Ἀρρέσται, Volk in Asien (Armenien), Menand. Prot. fr. 41.

Ἄρρη, f. Flecken in Arabia felix, Ptol. 6, 7, 30.

Ἀρρήσιος, m. Schweickart, ein Mönch, Suid.

Ἀρρήτιον, n. St. in Etrurien, j. Arezzo, Strab. 5, 222. 226, Ptol. 3, 1, 48, App. b. civ. 1, 91. 3, 42. Ew. Ἀρρητῖνος, Pol. 2, 16, D. Sic. 20, 35, D. Hal. 3, 51, St. B.

Ἄρρητος, m. Schubert d. i. furchtbar, eigtl. unsäglich, 1) S. des Priamus, Apd. 3, 12, 5, 2) Genosse des Deriades, Nonn. 26, 250. 265.

Ἀρρηφόροι, f., s. Lex.

Ἀρρηχοί, Volk an der Ostküste des Palus Mäotis, Strab. 11, 495, St. B. (Ueber die Betonung vgl. Lob. path. p. 336.)

Ἀρρία, f. Arria, Gattin des Cäcina Pätus unter Claudius, D. Cass. 60, 16.

Ἀρριανοί od. Ἀρριανά, Volk od. Gegend im thracischen Chersones, Thuc. 8, 104.

Ἀρριανός, 1) Φλάουιος Ἀρρ., Philosoph u. Geschichtschreiber aus Nikomedien in Bithynien, Schüler des Epiktet u. Statthalter von Kappadocien, Verfasser mehrerer vorhandener Schriften, Luc. Alex. 2, D. Cass. 69, 15, Suid., Phot. bibl. 58. 93, Eust. Il. 3, 275, ö. u. zu Dion. 140, ö., St. B. s. Ἀβρηττηνή, ö., A. 2) ein Dichter u. Uebersetzer des Virgil, Suid. 3) ein Grammatiker, Ath. 3, 113, a. 4) ein Proscribirter, App. b. civ. 4, 41. 5) Andere: Anth. app. 143. — Voss de hist. Gr. p. 283 u. ff. ed. Westerm.

Ἀρρίας ου, m. Anführer der Leibwache Alexanders d. Gr., Ael. v. h. 12, 16, bei Plut. Ταρρίας, w. s.

Ἀρριβαῖος, (ὁ) = Ἀρράβαιος, w. s., Thuc. 4, 79, 83. 104.

Ἀρριβάντιον, n. Stadt in Obermösien, Ptol. 3, 9, 6.

Ἀρριδαῖος, m. richtiger *Ἀριδαῖος*, w. s., S. Philipps, Plut. Al. 10. 77.

Ἀρριλεως, m. Harter d. i. mit starkem od. tüchtigem Volke, Athener, *Ἁλιεύς*, Inscr 183. S. *Ἀρσίλεως*.

Ἄρριος, m. Arrius, 1) *Κόϊντος Ἄρρ.*, römischer Prätor 72 v. Chr., Plut. Cic. 15. 2) Andere: Crinag. ep. VII, 741. — Automed. ep. XI, 324. — Anth. app. 170.

Ἄρριππος, m. *Hartroß, Mannsn., Inscr. Taurom. b. Dorvill. Sicul. p. 529, §. 11. S. Keil. anal. 185.

Ἀρρίστων, = *Ἀρίστων*, m. Inscr., s. Jahns Jahrb. 1840 p. 386 u. Keil anal. 164, n. 4.

Ἀρριφῶν, *ῶντος*, m. Harprecht d. i. stark hervorglänzend, Aetolier (Trikonier), Paus. 2, 37, 3.

Ἄρρος, m. S. des Porsena, D. Hal. 5, 36. 7, 5. S. *Ἀρόντας*.

Ἀρρούντιος, m. Arruntius, 1) *Λούκιος Ἀρρ.* Cons. 732, D. Cass. 54, 1. — der Sohn desselben Cons. 759, D. Cass. 55, 25. 58, 27. b) *Παῦλος Ἀρρ.*, Ios. 19, 1, 14. Vgl. App. b. civ. 4, 21. 46. — *οἱ περὶ τὸν Ἀρρούντιον*, Plut. Ant. 66. — S. des Appius aus Konimbrigesia, Phleg. Trall. fr. 29 (ed. Müll. III, 609).

Ἀρρύβας, *α*, m. Macedonier, Arr. An. 3, 5, 5, gleich *Ἀρύβας*.

Ἄρρωλος, St. in Bisaltia, Ptol. 3, 13, 35. — Suid.

Ἄρρων, gen. b. Paus. u. Plut. Cam. 15 *ωνος*, b. D. Hal. u. Plut. Popl. 18 *οντος*, m., Mann, 1) Orchomenier, S. des Klymenos, Paus. 9, 37, 1. 2) Arkadier, S. des Erymanthus, Paus. 8, 24, 1. 3) Athener, Sphettier, Inscr. 158, 8. 4) S. des Demaratus, D. Hal. 3, 46. 5) S. des Porsena, D. Hal. 5, 30, Plut. Popl. 18. 19. — ein Tyrrhener, Plut. Cam. 15. 6) S. des Tarquinius (Aruns), Plut. Popl. 9. S. *Ἀρόντας* u. *Ἄρρος*.

Ἄρσα, f. St. in Hisp. Baetica, j. Azunga od. nach Reich. Aracena, App. Iber. 70, Ptol. 2, 4, 14, Char. b. St. B. Ew. **Ἀρσαῖος**, St. B. 2) *ἡ Ἄρσα χώρα*, Landschaft zwischen Indus u. Hydaspes, Ptol. 7, 1. 45.

Ἄρσαδα, n. pl. St. in Lycien. Die Ew. **Ἀρσαδεῖς**, Inscr. 4278, i. K.

Ἀρσάκη, f. Schwester des Königs der Perser, Heliod. 7, 1 u. ff., Nicet. Eugen. 6, 388.

Ἀρσάκης, m. altpers. Name, s. Ctes. Pers. 53, gen. *ου*, doch Posid. b. Ath. 4, 153, a auch *ους*, acc. *ην*, pl. *Ἀρσάκαι*, = *Ἀρσακίδαι*, Strab. 15, 702, 1) ein Baktrier od. Scythe od. Perser (Strab. 11, 513. 515, Ctes. a. a. O., A.), welcher 250 v. Chr. die Familie der Arsakiden gründete, die lange Parthien beherrschten (οἱ **Ἀρσακίδαι**, gen. *ῶν*, ep. in Adr. ep. VI, 332 *έων*, s. Ios. 18, 2, 4, D. Cass. 40, 14, Plut. Crass. 32, Luc. dom. 5, Arr. b. Phot. bibl. 58 u. Syncell. 284, b, od. auch **Ἀρσάκιον** *γένος* genannt, Strab. 16, 749). S. Isid. Char. mans. Parth. 11 u. die oben angef. St. — Von ihm stammte Arsac. III., Artabanus, Pol. 10, 28, A. S. Paus. 5, 12, 6, D. Cass. 36, 3, ö., ein S. des Artabanus, D. Cass. 58, 26. B. des Phraates, D. Cass. 36, 45. S. des Phraates, Strab. 12, 560. Ihr Kampf mit Syrien u. den Seleuciden D. Sic. 33, 23. 34, 37, ö. exc. c. 24, Ath. 10, 439, d. e, mit den Römern, Ios. 13, 5, 11, ö., Plut. Syll. 5. Crass. 18. ö. Pomp. 76, A. 2) Perser, Aesch. Pers. 996. — Thuc. 8, 108. — persischer Eunuch, Polyaen. 1. 30, 4. — Satrap der Meder, Luc. d. mort. 27, 3. Icarom. 15. 3) Statthalter eines Theiles von In-dien, Arr. An. 5, 29, 4.

Ἀρσακία, (*ἡ*), b. St. B. s. *Ῥάγα* auch *Ἀρσάκ*[…] St. in Medien, von Seleucus Nicanor erbaut, auch *Ῥάγ*[…] genannt, j. Teheran, Apd. b. Strab. 11, 524, Ptol. 6, 2, 16. 8, 21, 10. Ew. **Ἀρσακίδαι**, fem. **Ἀρσακί**[…] St. B.

Ἀρσάκιος, m., Phot. 19, a. 35.

Ἀρσακὶς λίμνη, f. Salzsee in Armenien, j. S[…] Wan. Plut. fluv. 24, 1.

Ἀρσακόμας, *α*, m. Scythe, Luc. Tox. 44 u. ff.

Ἄρσαλος, m. mythischer Fürst der Solymer, Plut. def. or. 21.

Ἀρσάλτη, f. (Springerin), Danaide u. Mörderin des Ephialtes, Hyg. 170.

Ἀρσαμένης, m. 1) S. des Darius Hystaspis, Her. 7, 68. 2) ein persischer Satrap, D. Sic. 17, 19.

Ἀρσάμη, f. T. des Darius, Ael. b. Suid. s. *Θε*[…]*κλυτήσαντες*.

Ἀρσάμης, *εος*, (Her.), acc. *ην*, Xen. nom. *ας*, voc. *Ἀρσάμα*, (ὁ), 1) Heerführer der Aegypter aus Memphis, Aesch. Pers. 37. 308. 2) V. des Hystaspis, Her. 1, 209. 7, 11. 3) S. des Darius, Heerführer der Aethiopen, Her. 7, 68. 4) Heerführer der Perser, Xen. 7, 1, 3. 8. — am Granikus, Arr. An. 1, 12, 8, ö. 5) unehelicher Sohn des Artax. Mnem., Plut. Artox. 30. 6) S. des Artabazus, Arr. An. 3, 23, 7. 7) Satrap der Arier, Arr. An. 3, 25, 7, ö. 8) K. von Armenien (A. *Ἀρσάβης*), Polyaen. 4, 17. 9) zwei Andere, Polyaen. 7, 28, 1. 2.

Ἄρσαμος, m. ein Castell in der Nähe von Adiabene, Ios. 20, 4, 1.

Ἀρσαμόσατα, n. pl. St. in Armenien, = *Ἀρμό*-*σατα*, w. s., Ptol. 5, 13, 19.

Ἀρσανίας *ὁ — ποταμός*, 1) der südliche Arm des Euphrat, j. Frat od. Murad, Plut. Luc. 31. 2) Nebenfluß des Euphrat, j. Arsen, D. Cass. 62, 21.

Ἀρσανίη, f. St. in Indien, Nonn. 26, 170. Vgl. *Δαρσανία*.

Ἄρσανος, m. V. des Darius, D. Sic. 17, 6.

Ἀρσαράτα, St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 1[…]

Ἀρσαφής, m. = Dionysos bei den Aegyptern, S. des Zeus u. der Isis, Plut. Is. et Os. 37.

Ἀρσέας, *ου*, m. Manso, Macedonier, V. des Epimenes, Arr. An. 4, 13, 4.

Ἀρσεναρία *κολωνία*, f. römische Colonie in Mauretania Caesariensis, j. Arzew. Ptol. 4, 2, 3.

Ἀρσένιος, m. Mannsen, Phot. bibl. 480, a, 35.

Ἀρσενοίτης, = *Ἀρσινοίτης*, Maneth. b. Sync. 60, c.

Ἄρση *ἢ Ἄρσι*, St. der Edetaner in Hisp. Tarrac. Ptol. 2, 6, 63.

Ἄρσηλις, m. K. der Myleer in Karien, Plut. qu. graec. 45.

Ἄρσην, m. Mans, Fluß in Arkadien, Paus. 8, 25, 1.

Ἀρσηνή, f. See in Armenien, j. Erzen, Strab. 11, 529.

Ἄρσης, b. D. Sic. 17, 5 **Ἀρσῆς**, b. Sync. 77, **Ἀρσῆς** betont, m. S. des Artaxerxes Ochus, K. von Persien, Strab. 15, 736, Arr. An. 2, 14, 2, Euseb. chron. 107 u. die oben angef. St.

Ἀρσία, *ἡ*, die Umgegend am See *Ἄρσησα* (j. See Wan), Ptol. 5, 13, 13.

Ἀρσίας, *ου*, m., lat. Arsia, Grenzfluß von Oberitalien u. Illyricum, Schol. Ptol. 3, 1, 27.

'Αρσιῆται, Volk im europäischen Sarmatien, Ptol. 3, 5, 20.

'Αρσίκας, (ὁ), früherer Name des Artaxerxes, Din. b. Plut. Artox. 1 u. ff.

'Αρσικούα, f. Ort der Quaden in Germanien, Ptol. 2, 11, 29.

'Αρσίλας, m. Herrscher der Türken, Menand. Prot. p. 43.

'Αρσίλεως, m., conj. für 'Αρτυσίλεως, s. Corp. Inscr. 1, p. 258, b.

'Αρσίμας, dat. ᾳ, m. Gesandter des Darius an Alexander, Arr. An. 2, 14, 3.

'Αρσινάριον ἄκρον, n. Vorgebirge an der Westküste von Afrika, j. Cap Corveiro, Ptol. 4, 6, 6.

'Αρσινόη, dor. (Pind., Theocr. u. auch Antip. ep. 171 u. Damag. ep. VI, 277) -όα, (ἡ), Hochmuth (Lob. path. 205 n. 10), nach Et. M. Kränkner n. 1) ... 1) eine Hyade, Hyg. f. 182. 2) T. des Phegeus in Arkadien, Apd. 3, 7, 5. 3) T. des Leukippos, M. des Aeskulap, auch Koronis genannt, Apd. 3, 10, 3, Paus. 2, 26, 7. 4, 3, 2. 31, 12, Arist. u. Socr. in Schol. Pind. P. 3, 14, mit einem Tempel in Sparta, Paus. 3, 12, 8. 4) die Amme des Orestes, die diesen rettete, Pind. P. 11, 17. 5) T. des Minyas, Plut. qu. graec. 38. 6) M. des Ptolemäus I., Theoph. ad Autol. 2, 7, Suid. s. Λάγος, Joseph. Tyr. fr. 7. 7) T. des Ptolemäus I. u. der Berenike, Gem. des Lysimachos u. spätere Gem. ihres Bruders Ptolemäus Philadelphus, Theocr. 15, 111, Damag. ep. VI, 277, Ios. 12, 2, 5, Plut. ed. puer. 14, ö., Paus. 1, 7, 1, ö., Ath. 14, 621, a, ö.. A. Ihr Bild, Paus. 1, 8, 6. 9, 31, 1. Statue. Iub. Maur. b. Plin. 37, 32, 121, Ath. 11, 497, c. Obelisk ihr zu Ehren, Callix. b. Plin. 36, 9, 14. Tempel od. Grabmal in Alexandrien, τὸ 'Αρσινόειον, Plin. a. a. O., ein anderer, Lyc. in Schol. Theocr. 17, 123 (fr. 15). — Als Aphrodite Zephyritis verehrt, Callim. ep. b. Ath. 7, 318, b. 11, 497, d, Anth. app. 17, St. B. s. Ζεφύριον. 7) T. des Lysimachus, frühere Gattin des Ptolemäus Philadelphus, Paus. 1, 7, Schol. Theocr. a. a. O. 8) T. des Ptolemäus III., Schwester des Ptol. Philopator, Pol. 5, 83. 15, 25, ö. 9) Gem. des Magas von Cyrene, Iust. 26, 3. 10) T. des Ptolemäus Auletes, Schwester der Cleopatra, Ios. 15, 4, 1, D. Cass. 42, 35 — 43, 19, ö., App. b. civ. 5, 9. 11) eine ...täre des Sosipatros, Diosc. ep. V, 52. — eine Flötenspielerin, Heliod. 1, 15. 2, 8. — Andere, Antip. ep. VI, 4. — Meistens nach der Arf. s. 7 od. andern benannt: Städte, 1) Hafenstadt in Cilicien, j. Softa-Kalessi, Strab. 14, 670, Ptol. 5, 8, 3, St. B. 2) zwei Städte auf Cypern, eine, das frühere Marion, auf der Nordküste, die letzte im Hafen auf der Westküste, u. ein Vorgebirge daselbst, Strab. 14, 682 ff., Ptol. 5. 14, 4, St. B. s. v. u. s. ...ριον, Anon. st. mar. m. 309. 3) St. in Aetolien, früher Κωνώπα, Strab. 10, 460. Ew. 'Αρσινοΐτης 'Αρσινοεύς, Pol. 17, 10 u. b. St. B. Die Umgegend 'Αρσινοΐα, Pol. 30, 14. 4) eine Zeitlang der Name von Ephesus, Strab. 14, 640, St. B. s. "Εφεσος. 5) St. in Syrien, in Aulon, St. B. u. Et. M., u. in Cölesyrien, St. B. 6) St. in Lycien, = Patara, Strab. 14, 666, St. B. 7) Hauptstadt des νομὸς 'Αρσινοΐτης Strab. 17, 789. 812, Ptol. 4, 5, 57, Paus. 5, 21, 15) in Mittelägypten, früher Κροκοδείλων πόλις, j. Al Fejum, Strab. 17, 811, D. Sic. 1, 33. 3, 39, St. B., Ptol. 4, 5, 57. Ew. 'Αρσινοΐτης, Strab. 17, 812, Ael. n. an. 6, 24. Adj. davon 'Αρσινοητικός, στολαί, Anon. per. mar. erythr. 6, u. σάγοι, ebend. 8. — eine andere in Mittelägypten am arabischen Meerbusen. Strab. 17, 804, Ptol. 4, 5, 14, St. B. 6) St. in Troglodytike an der Westküste des arabischen Meerbusens, Strab. 16, 769. 773, St. B., Iub. Maurit. b. Plin. 6, 33, Ptol. 4, 7, 8. — St. in Cyrenaika, auch Taucheira genannt, Strab. 17, 836, Ptol. 4, 4, 4, ö., Anon. st. mar. magn. 56, St. B. s. v. u. s. Ταύχειρα. — eine Andere, St. B. u. Agath. de mar. rubr. b. Phot. 80. III) eine Quelle in Messenien, Paus. 4, 31, 6.

'Αρσίνοος, m. Hochmuth d. i. hoher Muth (s. Lob. path. 5, n. 10), Tenedier, V. der Hekamede, Il. 11, 626. — Inscr. 1570. — Auch Sclavenname, Orelli Inscr. lat. K.

'Αρσῖνος, = 'Ερασῖνος, (Schol. zu) Strab. 8, 371.

'Αρσίππη, f. T. des Minyas, Ael. v. h. 3. 42, Ant. Lib. 10. Fem. zu:

"Αρσιππος, m. (*Hohroß), V. des Aesculap von der Arsinoe, Cic. nat. deor. 3, 22, 57.

'Αρσίππη ἡ 'Αλκηστις, Hesych. f. L.

"Αρσις ὁ — ποταμός, Fl. in Italien, Plut. Pomp. 7.

'Αρσίσακα, St. in Medien, Ptol. 6, 2, 11.

'Αρσίτης, ου, m. Satrap von Phrygien. Strab. 16, 766, Arr. An. 1, 12, 8. 16, 3, ö., Paus. 1, 29, 10. — D. Sic. 17, 19. — Ctes. (42, a. 3).

'Αρσῖτις ἡ (χώρα), Landschaft in Hyrkanien, Ptol. 6, 9, 5.

'Αρσόνιον, Ort in Germanien (j. Ossiakow?), Ptol. 2, 11, 28.

'Αρσυσία, f. (*Würzheim?), Gegend in Chios, mit vortrefflichem Wein, welcher davon 'Αρσυηνὸς οἶνος (bei Galen. 6, 276 falsch 'Αρσυϊνός, od. 10, 483 u. 485 'Αρσύνιος, u. 12, 517 'Αρσυήνιος) heißt, indem 'Αρσυηνός aus 'Αρσυσιηνός abgekürzt ist. Ew. 'Αρσυηνός od. 'Αρσυανός, St. B. u. Meineke zu d. St.

"Αρσωπες, pl. (*Hohaugen), nördliches Volk in der Nähe der Arimaspen, Orph. Arg. 1067.

'Αρταβαζάνης, ου, m. 1) Dynast am Pontus, Pol. 5, 55. 2) v. l. von 'Αρτοβαζάνης, w. f.

'Αρταβάζης, ου, (ὁ), I) K. von Armenien, u. zwar 1) Art. I., S. des Tigranes I., K. von Großarmenien, Plut. Crass. 19, Ios. 15, 4, 3, ö., D. Cass. 40, 16. S. 'Αρτουάσδης. 2) Art. II., S. des Vorigen, D. Cass. 54, 9, s. 'Αρτάξης. 3) Art. III., D. Cass. 55, 11 (ed. Bekk. II, 87, n.). II) K. von Media Atropatene, D. Cass. 59, 9. S. 'Αρτουάσδης.

'Αρτάβαζος, ου, (nach St. B. s. 'Αρταία: 'Αρτάβαζοι persisch = ἥρωες), (ὁ), 1) Perser, a) S. des Pharnakes, Heerführer der Parther u. Chorasmier unter Xerxes, Her. 7, 66. 9, 89, ö., Thuc. 1, 129, D. Sic. 11, 31, ö., Plut. Arist. 19, Polyaen. 7, 33, 1, ö., Themist. or. 5, p. 67. b) einer von den Feldherren, welche Artax. I. gegen Aegypten sandte, D. Sic. 11, 74, ö. c) Feldherr u. Satrap des untern Asiens unter Artax. Mnemon u. Ochus, Dem. 4, 24. 23, 154 u. ff., D. Sic. 15, 91 — 16, 52, ö., Plut. Eum. 1. Alex. 21, ö., Clearch. b. Ath. 6, 255, c, Arr. An. 3, 21 — 4, 17, ö., Polyaen. 7, 33, 2. — Strab. 12, 578. 2) ein Meder, Xen. Cyr. 5, 3, 38. 3) K. der Parther, Luc. Macr. 16.

'Αρτάβανος, ου, (ὁ), 1) S. des Hystaspis, Br. von Darius I., Her. 4, 83. 7, 75, ö., Plut. frat. am. 18. 2) Hyrkanier, Anführer der Leibwache des Xerxes, D. Sic. 11, 69, Ctes. b. Phot. 39, Phan. in Plut. Them. 27. — Herrscher in Persien, Syncell. 75, d. 3) Könige von Parthien, a) Art. I. (eigtl. III.), D. Cass. 58, 26. 59. 27, Petr. Patr. fr. 2 (ed. Müll. IV, 184), Ios. 18, 2 —

20, 3. b) Art. II. (IV.), D. Cass. 78, 1—80, 3, Herdn. 3, 9, 10 — 6, 2, 5.

Ἀρταβάριος, m. Perser, Ctes. (43, b. 33).

Ἀρταβάτας, m., b. Her. 7, 65 **-ης**, *εω*, Perser, Xen. 8, 3, 18. 6, 7 u. Her. a. a. O.

Ἄρταβις, *ιος*, *ὁ — ποταμός*, = *Ἄραβις*, w. s., Fl. in Gedrosien, j. Arabah, Marc. Heracl. per. mar. ext. 1, 32. (Bei Amm. Marc. 23, 6 heißt er Artabius.)

Ἄρταβροι, Volk in Spanien, später Arotrebae genannt, Strab. 2, 120. 3, 175, ö., Ptol. 2, 6, 22, Ant. Diogen. erot. 5; mit dem Seehafen *Ἀρτάβρων* (?) *λιμήν*, Ptol. 2, 6, 2.

Ἀρτάγειρα, 1) Festung im südlichen Armenien, Strab. 11, 529. 2) Stadt im innern Afrika, Ptol. 4, 6, 32.

Ἀρταγέρσης, *ου*, *ην*, b. Xen. Cyr. 7, 1, 22 auch *αν* u. voc. *α* (6, 3, 31), (*ὁ*), 1) Perser, Xen. Cyr. 7, 1, 27 u. ff. u. die angef. St. 2) Feldherr des Artaxerxes, Xen. An. 1, 7, 11. 8, 24. 3) Anführer der Kadusier, Plut. Artox. 9—15.

Ἀρταζώστρη, f. T. des Darius Hystaspis, Gem. des Mardonius, Her. 6, 43.

Ἀρταῖοι, Name der Perser bei ihren Nachbaren, Her. 7, 61, nach St. B. = *ἥρωες* (arta, Sanskr. rta d. i. wahr, gut, edel, mächtig). Das Land **Ἀρταία**, Hellan. b. St. B.

Ἀρταῖος, m. 1) K. der Meder (731—692 v. Chr.), Ctes. b. D. Sic. 2, 32 u. ff., Nic. Damasc. fr. 4 (ed. Müll. III, 259). 2) Perser, V. des Artachäes, Her. 7, 22. — V. des Azanes, Her. 7, 66.

Ἀρταίων τεῖχος, Städtchen am Fl. Rhyndakos, Crater. b. St. B. Ew. **Ἀρταιοτειχίτης**, St. B.

Ἀρτακάμα, f. T. des Artabazus, Gem. des Ptolemäus, Arr. An. 7, 4, 6.

Ἀρτακάμας, m. Satrap von Großphrygien, Xen. Cyr. 8, 6, 7. — An. 7, 8, 25.

Ἀρτακάηνα, Hauptstadt in Aria, Strab. 11, 516. S. *Ἀρτακόανα*.

Ἀρτάκᾱνα, St. im südlichen Parthien, j. Ardekoun, Ptol. 6, 5, 4.

Ἀρτακαύαν, St. in Parthien, = *Ἀρτακόανα*, Isid. Charac. mans. Parth. 15.

Ἀρτάκη, f. *Rab (*ἀρτάω*), 1) Hafen, Berg, Stadt (Vorstadt) auf der Insel (Halbinsel) von Kyzikus, j. Artaki, so wie auch eine Insel vor demselben, Her. 4, 14. 6, 33, Scyl. 94, Strab. 12, 546. 14, 635, ö., Demetr. u. Timosth. b. St. B., Hesych. Ew. **Ἀρτακεύς**, plur. *Ἀρτακῆς*, Soph. b. St. B., od. **Ἀρτακηνός**, St. B. Adj. **Ἀρτάκιος**, Demosth. b. St. B., fem. **Ἀρτακία**, Name der Aphrodite dort, ebend. 2) ein Castell in Bithynien, Ptol. 5, 1, 5. 3) *κρήνη ὑπὸ Ἀρμενίων*, Hesych.

Ἀρτακηνή *ἡ χώρα*, Landschaft bei Arbela, Strab. 16, 738.

Ἀρτακής, *έος*, m. Gesell (*ἀρτάω*), ein alter Held, den Meleager tödtet, Ap. Rh. 1, 1047.

Ἀρτακίη (bei Hes. *ία*) *κρήνη*, (nach Eust. Springbronnen, richtiger wohl von *ἀρτάω*, *Nahbronnen, 1) Quelle bei den Lästrygonen, Od. 10, 108. 2) Quelle bei Kyzikus, Ap. Rh. 1, 957, Orph. Arg. 496.

Ἀρτάκινα, f. (Nahndorf; A. *Ὑρτακίνη*), Ort auf Kreta, Ptol. 3, 17, 10.

Ἀρτάκιοι u. b. St. B. **Ἀρτακοί**, (Nabern), ein thracisches Volk, D. Cass. 51, 27.

Ἀρτακόανα, n. pl. Hauptstadt von Aria, viell. Fuschendy, Arr. An. 3, 25, 5.

Ἀρτάμας, m. Herrscher in Großphrygien, Xe[n.] Cyr. 2, 1, 5.

Ἀρτάμης, m. Baktrier, Aesch. Pers. 318.

Ἀρταμένης, acc. *ην*, m. Metzler, Rhetor in Rh[o]dus, *οἱ περὶ Ἀρταμένην*, D. Hal. de Din. 8.

Ἀρταμήτιος, *ίου*, = *Ἀρταμίτιος*, m., Inscr. Rho[d.] n. 1, s. Ahr. Dial. II, 558.

Ἀρταμίδωρος, gen. *ω*, dor. = *Ἀρτεμ.*, m. ein Th[e]baner, Keil Inscr. boeot. LXI. u. (nach conj.) II. 5.

Ἄρταμις, *ὁ*, Fl. in Baktrien, Ptol. 6, 11, 2. 3.

Ἄρταμις, *ιτος* (Inscr. 1688), *ιτι* (Inscr. 1849), 1) dor. = *Ἄρτεμις*, Inscr. 1172. 1595—1597, Herdn. Et. M., A. S. Ahr. Dial. II, 113, 5. 2) Flecken in Cyr[e]naica, Ptol. 4, 4, 11.

Ἀρταμιτηνός, = *Ἀρτεμιτηνός*, Apd. b. St. B. *Ἀρτεμίτα*.

Ἀρταμίτιον, dor. = *Ἀρτεμίσιον*, n., Ar. Ly[s.] 1251.

Ἀρταμίτιος, = *Ἀρτεμίσιος*, w. s., Inscr. ... b. Ross II. n. 175. Rhod. n. 12, s. Ahr. Dial. II, 553 ferner Cret. Inscr. 3052 u. a. b. Ahr. Dial. II, 114, ... wie auf Amphorenhenkeln von Rhodus und auf Stein... inschriften von Kos u. Nisyros, K., auch **Ἀρταμίσι[ος]** u. **Ἀρταμίδιος**.

Ἀρτάμνης, m. S. des Smerdis, D. Sic. 31, 28.

Ἀρταμουξία, scythisch ausgesprochen, = *Ἀρτεμ[ι]σία*, f. Ar. Thesm. 1201.

Ἄρταμυς, *υτος*, = *Ἄρτεμις*, f., Inscr. 1172, be[z]zweifelt von Ahr. Dial. II, 123 u. 240.

Ἀρτάμων, m. Schlächter, servus, Plaut. Bacch. 4, 7, 1.

Ἄρτανδρος, m. Hohmann, Mannsn., Schol. Il. 24, 497.

Ἀρτάνης, *ου*, ion. (Her.) *εω*, m. 1) S. des Hystas[]pes, Br. des Darius, Her. 7, 224. 2) ein Sophener, Strab. 11. 532. 3) *Ἀρτ. ποταμός*, Fl. Bithyniens j. Kabakoz, Scyl. 92, Arr. per. mar. eux. 12, 3, Marc. Heracl. ep. per. Menipp. 8. 4) Strang, Nebenfl. des Istrus in Thracien, Her. 4, 49.

Ἀρτάνισσα, St. in Iberien (j. Telawi), Ptol. 5, 11, 8.

Ἀρταξάνης, *ου*, m. Satrap des Bryaxes, Theod. prodr. 4, 9 u. ff.

Ἀρτάξας, b. D. Cass. **Ἀρτάξης**, *ου*, (*ὁ*), K. von Armenien, Plut. Luc. 31, D. Cass. 49, 39 — 51, 16, ... — 58, 26.

Ἀρτάξατα, *τά*, b. Ptol. 5, 13, 12 u. 8, 19, 10 **Ἀρταξάτα**, *ἡ*, nach Strab. 11, 528 auch **Ἀρταξιάσατα** genannt, Hauptstadt Großarmeniens, armen. Artaschat, Strab. 11, 527 u. ff., Plut. Luc. 31, App. Mithr. 104, D. Cass. 36, 51. 49, 39. Ew. **Ἀρταξατηνός**, St. B.

Ἀρταξέρξης, *ου*, *η*. *ην*, (*ὁ*), (nach Her. 6, 18, der aber **Ἀρτοξέρξης** schreibt, w. s., *μέγας ἀρήιος*, vergl. Arta-Khshatrâ d. i. die mächtige Herrschaft, s. Stein z. d. St., nach St. B. *Ἀρταξέρξαι* = *ἥρωες*), 1) Art. I. *Μακρόχειρ* (Poll. 2, 4), S. des Xerxes, K. von Persien (465—424 v. Chr.), Thuc. 1, 104. 137. 4, 150, Ctes. b. Phot. 40, D. Sic. 11, 69, ö., Ios. 11, 6, 1, ö., Paus. 1, 8, 2, ö., A. 2) Art. II., S. des Darius, mit dem Beinamen *Μνήμων* (Ael. v. h. 1, 32, Luc. Macr. 15, Themist. or. 8, p. 109), K. von Persien, 405-362 v. Chr., Xen. An. 1, 1, 1, ö., D. Sic. 13, 108, ö. 3) Art. III. mit dem Bein. *ὁ Ὦχος* (D. Sic. 15, 93, ö., Ael. v. h. 6, 8), K. von Persien 362—338 v. Chr., Arr. An. 1, 16, 3, 2, ...

4, 2, D. Sic. 16, 40—52, ö., A. 4) Bein. des Bessus, Arr. An. 3, 25, 3. 5) ein späterer Perser u. Wiederhersteller des altpersischen Reichs, Stifter der Sassanidendynastie, Herdn. 6, 2, 1, ö., D. Cass. 80, 3. — Luc. Macr. 5. 6) S. des Medus, Plut. fluv. 20, 1.

Ἀρταξίας, m. Statthalter des Antiochus d. Gr. in Großarmenien, dann König des Landes u. Name seiner Nachfolger, Pol. 26, 6. 31, 15, D. Sic. 31. 32, App. Syr. 45. 66, Ios. 14, 4, 3. — *οἱ περὶ Ἀρταξίαν*, Strab. , 528 u. ff.

Ἀρταξύρας, m. Perser, Ctes. (37, a. 30).

Ἀρτάοζος, m. Freund des jüngern Cyrus, Xen. An. 4, 16 — 5, 35.

Ἀρταουάσδης, *ου*, m. 1) S. des Tigranes I., K. von Großarmenien, auch Schriftst., Strab. 11, 524—532, Plut. Crass. 21—33. Ant. 37 — 50. S. Artabazes. 2) Zeitgenosse des Vorigen u. K. von Media Atropatene, D. Cass. 49, 25.

Ἀρταπάνης, m. Perser, Arist. pol. 5, 8, 14, vgl. Ctes. (38, b. 33).

Ἀρταπάτης, *ου*, m. 1) Freund (Eunuch) des jüngern Cyrus, Xen. An. 1, 6, 11. 8, 28, Ael. n. an. 6, 25. 2) K. von Armenien, App. b. civ. 2, 71.

Ἀρτάριος, m. Perser, Ctes. (41, a. 14).

Ἄρτας, *ου*, m. Knüpfer, ein Iapygier. Thuc. 7, 33. (Hesych. hat ein *Ἀρτάς*.) Eben so ist *Ἄρτας* von Stäen zu lesen auf dem Henkel eines Gefäßes von Glas n. Panofka Mus. Bartold. p. 157. S. *Ἄρτος*.

Ἀρτασήρας, *ὄνομα κύριον*, Suid. S. *Ἀρτασύρας*.

Ἀρτασίγαρτα, Ort in Armenien, Schol. zu Ptol. 5, 13. 19. Viell. = *Ἀρτάγειρα*.

Ἀρτασύρας, *ου*, voc. *-ρα* (Plut. Artox. 12), (*ὁ*), Günstling von Artaxerxes II., Plut. Artox. 12—14. — Satrap der Hyrkanier, der von Artax. abfällt, Nic. Dam. fr. 66 (ed. Müll. III, 406).

Ἀρταΰκτης, *ου*, m. Perser, Her. 7, 33. 9, 116—120, Phan. b. Plut. Them. 13, Paus. 3, 4, 6.

Ἀρταυνον, n. St. in Germanien, Ptol. 2, 11, 29.

Ἀρταΰντη, f. Perserin, Her. 9, 108.

Ἀρταΰντης, *εω*, m. Perser, Her. 8, 130. 9, 102 u. 107.

Ἀρταφέρνης, *ους* (Paus. 1, 32, 7 u. App. Mithr. 108), doch auch *ου* (D. L. 2, 8, §. 79 u. Diogen. prov. 8, 9), acc. *ην* (Thuc. 4, 50 u. Plut. Her. mal. 24), (b. Her. *Ἀρταφρένης*, w. f., mit v. l. *Ἀρταφέρνης*), (*ὁ*), 1) Br. des Darius, Statthalter von Sardes, Plut. u. Diogen. a. a. O. 2) S. des Vorigen, Feldherr der Perser bei Marathon, D. Sic. 10, 59, Paus. 1, 32, 7. 3) andere Perser, ein Gesandter derselben, Thuc. a. a. O. — ein Satrap in Asien, D. L. a. a. O. 4) S. des Mithridates, App. Mithr. 108. 117.

Ἀρταφρένης, = *Ἀρταφέρνης* (aus dem pers. Arta u.), gen. *εος*, dat. *εϊ*, acc. *εα*, (*ὁ*), Aesch. Pers. 21. 776, Her. 5, 25—123. 6, 1—94. 7, 10—74 (wo die Handschr. auch *-φέρνης* haben, s. Stein Vind. Her. p. 8 u. 9).

Ἀρταχαίης, *ου*, ion. *εω*, *ῃ*, m. S. des Artäus, Gemahl des Xerxes, Her. 7, 22. 117. — Sein Grab, Ael. v. h. 13, 20.

Ἀρτάχαιος, m. Chaldäer, V. des Otaspes, Her. 7, 63. 2) Perser, V. des Artayntes, Her. 8, 130.

Ἀρτεᾶται, eine (edle) persische Familie, St. B. s. v. u. s. *Ἀρταία* u. *Μάσπιοι*.

Ἀρτεμαγόρας, m. Hartrat d. i. tüchtiger od. gesunder Rathgeber, Name auf einer lydischen Münze, Mion. IV, 173. Aehnl.:

Ἀρτεμάγορος, m., Inscr. 3498.

Ἀρτέμαγος, m. (nach Letronne viell. *Ἀρτεμᾶτος* alt genit. zum Flgden), Name auf einer Münze, Mion. IV, 81.

Ἀρτεμᾶς, *ᾶ*, m. Frisch, Athener, Inscr. 268. — *Μιλήσιος*, 694. — Spartaner, 1436, s. Keil onom. 23. — Auf einer leukadischen Münze, Mion. S. III, 467. — ein Gefährte des Apostels Paulus, N. T. Tit. 3, 12.

Ἀρτεμβάρης, gen. *εω* (Nic. Damasc. fr. 66, cod. *εως*) u. *ου* (Nic. Dam. a. a. O.), acc. *εα*, Her. 1, 116, doch Nic. Dam. a. a. O. *ην*, m. 1) Anführer der Perser, Aesch. Pers. 29. 971. — ein Perser, Her. 9, 122. 2) ein Meder u. Beamter am Hofe des Astyages, Her. 1, 114—116, Nic. Dam. a. a. O.

Ἀρτέμεις, f. für *Ἄρτεμις*, Inscr. 2806 u. Franz 4367.

Ἀρτεμεισιάς, *ἡ*, Name einer Phyle in Thracien, Inscr. 2048. K.

Ἀρτέμεισις oder **Ἀρτεμεῖσις**, m. Frischlin, Mannsn., Beulé Trois inscriptions d'Olympie. K.

Ἀρτεμένης, m. S. des Darius I., Iust. 2, 10. S. *Ἀριμένος*.

Ἀρτεμεών, *ῶνος*, m. Frischlin, Mannsn., Anth. XV, 2.

Ἀρτεμήδορος, für *Ἀρτεμίδωρος* auf einer Münze aus Magnesia, Mion. III, 145, auch **Ἀρτεμήδωρος**, IV, 34.

Ἀρτεμία, f. *Heilyne, Frauenn., Cod. 6, 20, 1. K.

Ἀρτεμιδώρα, f. Frauenn., Lucill. 67 (XI, 101). Fem. zu:

Ἀρτεμίδωρος, m. Artemisgabe, 1) Syracusaner, Pol. 1, 8. 2) Knidier, S. des Theopomp, Strab. 11, 656, Plut. Caes. 65, App. b. civ. 2, 116. 3) Athener (Meliter), Ross Dem. Att. 63. 4) Theräer, Inscr. 2919, b. 4. 5) Klazomenier, Inscr. 3133. 6) Delphier, Curt. A.D. 6. 16. 20. 7) Andere, Plut. Luc. 15. — Antip. ep. VII, 467. — XI, 397. — Gesandter des Zenon an Theoderich, Malch. Philad. fr. 18. 8) auf Münzen, z. B. aus Milet, Smyrna, Chios, Aphrodisias, Mion. III, 165. 193. 268. 322. 9) Olympionike aus Tralles, Paus. 6, 14, 2. 10) Schauspieler, Anth. XII, 193. 11) Ephesier, *ὁ γεωγράφος*, D. Sic. 3, 11, Strab. 3, 137, ö., Luc. philopatr. 21. 22, Ath. 3, 111, d, Schol. Ap. Rh. 3, 859, ö., A. 12) Alexandriner, Grammatiker u. Dichter, Anth. IX, 205. XI, 35, *ὁ Ἀριστοφάνειος*, Ath. 4, 182, d, ö., od. *ὁ Ψευδοαριστοφάνειος* genannt, Ath. 1, 5, b, ö., Suid. 13) aus Daldis (mütterlicher Seits), Schriftsteller unter Hadrian, schrieb *Ὀνειροκριτικά*, Suid. S. Fabric. bibl. gr. V, p. 260. 14) aus Ascalon, Schriftst. über Bithynien, St. B. s. *Ἀσκάλων*. 15) aus Tarsos, Gelehrter, Strab. 14, 675. 16) *ὁ διαλεκτικός*, schrieb gegen Chrysippos, D. L. 9, 8, n. 4. 17) Künstler aus Tyrus, S. des Menodorus, Inschr. im Philologus 1854 S. 542. 18) Maler, Martial. 5, 40.

Ἀρτέμιον, f. Frauenn. (s. *Ἄρτεμις*), Inscr. 695.

Ἀρτέμιος, m. Heiling, auch Anastasius genannt, späterer röm. Kaiser, Suid.

Ἄρτεμις, dor. *Ἄρταμις*, w. s., doch steht *Ἄρτεμις* auch auf neuern dor. Inscr. od. zweifelhaften wie Inscr. Cret. 2554—2556 u. Anaph. 2481 u. b. Pind. N. 3, 86, ö. u. Theocr. 2, 33, ö., gen. *ιδος*, dor. auch *ιτος*, Choerob. Bekk. 1188 u. Alcm. b. Eust. 1618, 29 u. nach Ioann. Gr. 245, u. Meerm. 662 auch *ιος*, was jedoch Ahrens Dial. I, 118 u. 119 mit Recht bezweifelt, dat. *ιδι* (auch Lesb. Inscr. 2172. 2173, doch Inscr. Zacynth. 1934 u.

Anaph. 2481 ιτι), acc. ιν, nur Hom. h. Ven. 16 einmal ιδα, in Inscr. 1598 Ἀρτέμισιν, voc. Ἄρτεμι, Od. 20, 61, ö., A., bisw. auch Ἄρτεμις, Theod. ep. VI, 157 u. Phil. ep. VI, 240, plur. Ἀρτέμιδες, Phil. Bybl. fr. 2, 20, (ἡ), wenn nicht etwa orient., wohl wie das ahd. Maged, Magd d. i. die unverletzte Jungfrau, od. Frisch (s. Plat. Cratyl. 406, b, Et. M., Eust. Hom. 1732, 28, andere Ableitungen oder Erklärungen s. in Et. M., Eust. Hom. 32, 33. 577, 44 u. Strab. 14, 635), (ἡ), 1) T. des Zeus u. der Leto, Schwester des Apollo, nach Andern T. der Demeter (Paus. 8, 3, 6) od. des Dionysos u. der Isis (Her. 2, 156), die ewig jungfräuliche (Soph. El. 1238) Göttin der Jagd (dah. ihr Jagende Gelübde u. Opfer brachten, Xen. cyn. 6, 13, Arr. cyn. 33, 2), auch Mondgöttin, mit Hekate vermischt, u. s. w., Il. 6, 205, ö., Hes. th. 14, Flgde. Nach Her. 2, 137 = der ägypt. Bubastis d. i. Basta, bei den Phöniziern aber gab es nach Phil. Bybl. fr. 2, 20 sieben Töchter der Astarte dieses Namens. — Den Schwur bei ihr schwuren namentlich die Jungfrauen u. die Jünglinge diesen gegenüber, s. μὰ τὴν Ἄρτεμιν od. θεοὶ καὶ Ἄρτεμι πατρῴα, bei Achill. Tat. 8, 5. 7, Xen. Eph. 2, 7, vgl. mit 3, 5 u. Parthen. erot. 9, Theocr. Id. 27, 61, Plut. superst. 10. — Einmal braucht jedoch auch Ael. n. an. 7, 15 den Schwur ὦ πατρῷοι θεοὶ καὶ Ἄρτεμι λοχεία u. s. w. — Sprichw. war a) ἡ Περγαία Ἄρτεμις, von Herumschweifenden, weil die Priester derselben herumzogen, Diogen. 5, 6 u. die Anmerk. b) Ταυροπόλας Ἀρτέμιδος ταχύτερος, Apost. 16, 22. 2) Frauenn., a) Sclavin des Plato, D. L. 3, n. 30. b) Inscr. z. B. 2569.

Ἀρτέμιδος, 1) ἱερόν, a) in Attica, Ptol. 3, 15, 8. b) am Eingange des thracischen Bosporus, Ptol. 5, 1, 2. 5. c) in Euböa, Ptol. 3, 15, 25. 2) λιμήν, in Korsika, Ptol. 3, 2, 5. 3) μαντεῖον Ἀρτέμιδος, in Arabien, Ptol. 6, 7, 11. 4) ναός, in Cilicien, Anon. st. mar. m. 212. 5) πηγή, worin bewahrte Jungfräulichkeit von Jungfrauen geprüft wurde, Eust. erot. 8, 7.

Ἀρτεμίσια, τά, Fest der Artemis, Heges. b. Ath. 7, 325, c. S. Ἀρτεμίτια.

Ἀρτεμισία (μῑ b. Ar. Lys. 675), ion. ίη, (ἡ), 1) T. des Lygdamis, Königin von Karien, aus Halikarnaß, Her. 7, 99. 8, 68—103, ö., Ar. a. a. O., Plut. Them. 14. de Her. mal. 38, Paus. 3, 11, 3, Polyaen. 8, 53, 1-3. 5. 2) T. des Hekatomnos, Schwester u. Gem. des Königs Mausolus in Karien (352—350 v. Chr.). Dem. 15, 11. 27, D. Sic. 16, 36. 45, Strab. 14, 656, Plut. x oratt. Isocr. 20, Polyaen. 8, 53, 4, Theop. b. Harp., Luc. d. mort. 24, 3, A. 3) ein erdichteter Name, Ar. Thesm. 1200.

Ἀρτεμίσιον, (τό), (μῑ, Choerob. 173, s. Lob. path. 424), Philist. b. St. B. **Ἀρτεμίτιον,** 1) das Artemisbild, Hyper. b. Harp. s. v. u. Ath. 4, 168, c. 2) der Artemistempel, dah. τὰ Ἀρτεμίσια, Heges. b. Ath. 7, 325, c, Plut. qu. rom. 4, Strab. 8, 343, u. zwar a) zu Ephesus, Luc. Icarom. 24, App. Mithr. 23, D. Cass. 48, 24, öfter τὸ (τῆς) Ἀρτέμιδος ἱερόν genannt. b) in Rom, App. b. civ. 1, 26. c) in Delos, Her. 4, 35. d) auf dem lakonischen Berge Isforion, Plut. Ages. 32. e) Tempel u. Hain bei Aricia in Latium, Strab. 5, 239. 240, Ew. **Ἀρτεμισιάτης,** St. B. f) Landspitze, Küstenstrich u. St. mit Tempel in Euböa, Magnesia gegenüber, berühmt durch das Seetreffen zwischen Xerxes u. den Griechen, Her. 7, 175 u. ff. ö., Thuc. 3, 54, Plat. legg. 4, 707, c. Menex. 241, a, Lys. 2, 39, Iso. 4, 90, Dem. 18, 208. 59, 95, Aeschin. 2, 75, A. g) St. u. Tempel unweit Mylä in Sicilien, D. Cass. 49, 8, App. b. civ. 5, 116. h) Berg Arkadiens mit einem Tempel, Paus. 25, 3. i) Vorgebirge mit Tempel an der karischen Sei[te] des Meerbusens Glaukus, Strab. 15, 651. k) St. Tempel bei Balsa in Lusitanien, Strab. 3, 159, Insc[r.] Acr. b. Goettl. n. 3, s. Ahr. Dial. II, 205. l) Berg [u.] Tempel bei Oenoe in Argolis, Apd. 2, 5, 2. m) Festun[g] in Macedonien, Procop. aedif. 4, 3.

Ἀρτεμίσιος, m. (μῑ, Anecd. Cram. 1, 172 u. Lo[b.] paral. 163 dazu), dor. auch Ἀρταμίτιος, w. s., u. Ἀ[ρ]**τεμίτιος,** Inscr. Calaur. (Ahr. Dial. II, p. 555), Corcy[r.] (1845) u. in Sicilien (Toremuzz. XV, 10), so wie Ἀ[ρ]**τεμισιών** in Ephesus, Kyzikus, Inscr. T. II, p. 914-924), Lampsakus (Inscr. 3641, b. 42), Narus (Rhei[n.] Mus. N. F. II, p. 1079), Tenos (Inscr. 2338), ja an[ch] **Ἀρτεμισιών** (Inscr. 2954) mit u. ohne μήν, Mon[at] (April) in Sparta, Thuc. 5, 19, in Thera, Inscr. T. I[I] p. 1086, in Kos, Ross Inscr. ined. T. II, p. 60, Corcyr[a] Inscr. 1845, Rhodus, Jenaer Litztg 1842, n. 180, i[n] Asien (Plut. Alex. 16) u. s. w. S. Hermann Abh. üb[er] griech. Monatsk. in Gött. Ges. d. Wissensch. S. 149.

Ἀρτεμίτα (μῐ, Rhian. b. St. B.), gen. (der peri[…] St.) ας, s. Strab. 11, 519, sonst ης, b. Ptol. Ἀρτ[ε]**μιτα,** (ἡ), 1) St. in Assyrien, nach Ritter j. Kast. na[ch] Andern Lissa u. a., Strab. 11, 519. 16, 744, Ptol. 6, […] 6, Isid. Char. mans. Parth. 2. Ew. **Ἀρτεμιτηνό[ς]** Strab. 11, 516, St. B. (Apd. b. St. B. **Ἀρταμιτηνός**) 2) St. im südöstlichen Armenien, Ptol. 5, 13. 21. […] 19, 3. 3) St. im wüsten Arabien, Ptol. 5, 19, 7. 4) ei[ne] der echinadischen Inseln, Strab. 1, 59, Phil. u. Rhia[n.] b. St. B. Ew. **Ἀρτεμιτηνός** od. **Ἀρτεμιταῖος,** St. B.

Ἀρτεμίτια, n. pl. Artemisfest in Cyrene, Posid. […] Ath. 12, 549, f.

Ἀρτεμίτιον u. **-ος,** s. **Ἀρτεμίσιον** u. **-ος.**

Ἀρτεμίων, ωνος, m. (Frischlin od. überh. vo[n] Ἄρτεμις), Anführer der Juden, D. Cass. 68, 32.

Ἀρτεμόκλεα, f. (wie Osmer d. h. mit Hülfe eine[r] Gottheit, also der Artemis Ruhm erlangend), Frauenn., Inscr. 1887.

Ἀρτεμώ, οῦς, οῖ, οῦν, f. (s. Ἄρτεμις), Frauenn. 1) Athenerin, Inscr. 696. 2) aus Teos, Inscr. 3141 3) aus Smyrna, Inscr. 3223. 3300.

Ἀρτέμων, ωνος, m. Prahm, 1) Athener, a) Dicht[er] der Tragödie, S. eines Artemon, Böckh Staatsh. […] XX, tab. 9. — ein Dichter u. Zeitgenosse des Aristopha[nes] mit dem Bein. ὁ περιπόνηρος, Ar. Ach. 850 u. Schol[.] sonst περιφόρητος genannt. — Dichter der Antholo[gie] Anth. 12, 55. 124. b) Phaselite, Dem. 35, 3—39. c) Päanier, Ross Dem. Att. 14. d) Ἁλαιεύς, Inscr. 12[…] e) Ὑβάδης, Inscr. 780. 2) Abderit, V. des Protagora[s] Apd. u. Din. b. D. L. 9, 8, n. 1. 3) Koroneer, Keil Inscr. boeot. LVII, e. 4) Klazomenier, a) Maschinenbau[er] unter Perikles, ebenfalls mit dem Bein. ὁ περιφόρητος D. Sic. 12, 28, Ephor. b. Plut. Per. 27. Sprichw. wa[r] Ἀρτέμων ὁ περιφόρητος von Leuten, die großen Eif[er] für etwas zeigen; denn Artemon war lahm u. ließ si[ch] zur Besichtigung der Maschinen herumtragen, Ap[ost.] prov. 4, 32, Liban. ep. 225. b) Geschichtschr., Ael. [n.] an. 12, 38, Suid. s. Ἀρχῖνος. 5) aus Kassandre[a] Grammatiker u. Kritiker, Ath. 12. 515, e. 15, 694, a. […] Demetr. eloc. 223, Harp. s. Πολύγνωτος. 6) Perga[…] mener, Geschichtschr., Schol. Pind. Ol. 2, 16. P. 1, […] I. 2, 1, ö. 7) Milesier, welcher ὀνειροκριτικά schrie[b] Artemid. oniroer. 1, 2. 2, 44, Eust. Il. p. 1119. A. 8) Prytane von Ephesus, Ios. 14, 10, 12. 9) Arzt, Plin. 28, 1, Galen. — Rhetor, Senec. contr. 1, 6. suas. 1, p. 8, ö. — Bildhauer, Plin. 36, 54. — Maler, Plin. 35,

11, 40. — Ketzer, Phot. cod. 158, Theodor. haer. 2, 4. — Zeitgenosse des Anakreon u. Nebenbuhler desselben u. daher auch ὁ περιφόρητος genannt, Anacr. b. Ath. 12, 533, e. — Anderer, Plin. 7, 12, Val. Max. 9, 14, 1. Fem. dazu:

Ἀρτεμώνη, f. uxor, Plaut. Asin.

Ἀρτεπίβουλος, m. Name einer Maus, Batrach. 261. Aehnl.:

Ἀρτεπίθυμος, m. *Suchbrod, komischer Name eines Parasiten, Alciphr. 3, 6.

Ἀρτιβία, f. *Jungleben, wie unser Jungblut, T. des Amphidamas, M. des Eurystheus, =Ἀντιβία, Schol. Il. 19, 116.

Ἀρτιβόλης, m. Perser, S. des Mazius, =Ἀντίβηος, Arr. An. 7, 6, 4.

Ἀρτιγίς, St. in Hisp. baetica, Ptol. 2, 4, 11.

Ἀρτικαῦδνα, St. in Aria, Ptol. 6, 17, 6.

Ἀρτικυλήιος Παῖτος, Römer, D. Cass. 54, 14.

Ἀρτίμας, m. persischer Satrap in Lydien, Xen. An. 7, 8, 25.

Ἀρτίμπασα, Hesych. falsch **Ἀρτιμήασα**, f. Name der Aphrodite Urania bei den Scythen, Her. 4, 59.

Ἄρτις, f. Riemen, das spätere Lebedos, Strab. 14, 633.

Ἀρτισκός, m. (Riemel?), Nebenfl. des Hebros in Thracien, Her. 4, 92.

Ἀρτοάρτα, 1) St. in Indoscythien, Ptol. 7, 1, 56. 2) St. in der Provinz Paropamisadä, Ptol. 6, 18, 4.

Ἀρτοβαζάνης, m. S. des Darius von dessen erster Frau, Her. 7, 2 u. ff., =Ἀριαμένης, w. s.

Ἀρτόβριγα, St. in Vindelicien, Ptol. 2, 13, 2.

Ἀρτόντης, ου, ion. εω, m. 1) V. des Bagäos, Her. 3, 128. 2) S. des Mardonius, Her. 9, 84, Paus. 9, 2, 2.

Ἀρτοξάρης, m. Paphlagonier, Ctes. (41, a. 24).

Ἀρτοξέρξης, ου, ῃ, ην, b. Her. gen. εω, acc. εα, (ὁ), 1) Μακρόχειρ, S. des Xerres, Her. 6, 98 (wo manche Ausg. Ἀρταξ. haben), 7, 106. 151, Plat. Alc. 121, b. 123, d, Plut. reg. apophth. prooem. u. s. v., so wie Alc. 31. 2) Ἀρτοξέρξης Μνήμων, Plut. vit. 1—30, doch reg. apophth. s. v., so wie Pelop. 30 u. frat. am. 5 steht Ἀρταξέρξης, w. s., Marm. Par.

Ἄρτος, ου, (ὁ), (s. Ἄρτας), Knüpfer od. *Brod, ähnl. deutsch: Krengel d. i. Bretzel, 1) K. der Messapier, Polem. b. Ath. 3, 108, f. u. ff. (Wortspiel mit ἄρτος, Brot), Suid. 2) Vorgebirge von Marmarika, j. Mirsa Bertl, Anon. st. mar. m. 19.

Ἀρτόστης, m. S. der Parysatis, Ctes. (42, b. 10).

Ἀρτότρωγος, m. *Brodnager, Parasit, Plaut. Mil.

Ἀρτούχας, ου, m. Anführer der Hyrkanier, Xen. Cyr. 5, 3, 38. — Führer der persischen Miethstruppen, Xen. An. 4, 3, 4.

Ἀρτοφάγος, m. *Brodfresser, Name einer Maus, Batrach. 210.

Ἀρτόχμης, m. Schwiegersohn des Darius, Her. 7, 73.

Ἀρτύβιος, ου, m. persischer General des Darius Hystaspis, Her. 5, 108. 110.

Ἀρτύκας, m. K. der Meder, D. Sic. 2, 32.

Ἀρτύκωμις, ιδος, ιν, f. (Wurzen?), St. mit einem Altar u. einer Quelle der Artemis bei Eust. erot. 8, 6 u. ff.

Ἀρτύλας, α, m. (Volquard), Phigaler, V. des Aristodemos, Paus. 8, 27, 11.

Ἀρτύμαχος, m. Hildemund d. i. Vorsteher od. Ordner der Schlacht, Mannsn., Inscr. 2338.

Ἀρτύμνησος, Richthofen, St. in Lycien, Ew. **Ἀρτυμνησεύς**, St. B.

Ἀρτύνης, m. K. der Meder, D. Sic. 2, 34.

Ἀρτυνία ἡ λίμνη, See bei Kyzikus, später Ἀφνῖτις genannt, St. B. s. Ἀφνεῖον.

Ἀρτύντης, ου, m. Heerführer der Paktyer, Her. 7, 67.

Ἀρτυσίλεως, m. Wurzer d. i. der Speisewürzer fürs Volk (s. Ath. 4, 173, a), Delier. Inscr. 158.

Ἀρτυσίτραγος, m. Böckmann d. h. der die Böcke bereitet (zum Opfer), Mannsn. bei den Deliern, Ath. 4, 173, a.

Ἀρτυστώνη, f. T. des Cyrus, Gem. des Darius Hystaspis, Her. 3, 88. 7, 69.

Ἀρτύφιος, ου, m. Heerführer der Gandarier, Her. 7, 66 u. ff.

Ἀρτύψος, St. in Asien, Agathocl. b. Ath. 1, 30, a.

Ἀρτώκης, ου, (ὁ), K. der Iberer, App. Mithr. 103, D. Cass. 37, 1 u. ff.

Ἄρτωνις, f. T. des Artabazus, Gem. des Eumenes, Arr. An. 7, 4, 6.

Ἀρτώριος Μάρκος, Freund Cäsars, Plut. Brut. 41. — Arzt, Smyrnäer, aber römischer Bürger, Μ. Ἀρτ. Ἀσκληπιάδης, Inscr. 3285, doch auch bloß Ἀρτ. 2283 u. Μ. Ἀρτ. 367.

Ἀρυάνδης, ου, ion. εω, (ὁ), persischer Statthalter in Aegypten unter Kambyses, Her. 4, 166—200 u. ff., δ., Polyaen. 7, 2, 7 (v. l. Ὀρυάνδρου). 34. 8, 47, Anon. de mull. bello clar. 10. Adj. davon **Ἀρυανδικός**, Her. 4, 166.

Ἀρύαξις, m. (?), Name auf einer karischen Münze, Mion. S. vi, 505.

Ἀρύβας, αντος, (ἄρῠ), m. (Kanne?), Phönicier aus Sidon, Od. 15, 426. S. d. Flgde.

Ἀρύβας, ου, ᾳ, b. Paus. 1, 11, 1 u. Curt. Inscr. Att. iv, p. 12 Ἀρύββας, vgl. Ἀρύμβας, m. K. von Epirus, S. Alcetas I., Plut. Pyrrh. 1 u. Paus. a. a. O., Harp., Suid.

Ἄρυββα, τὸ ἐθνικὸν **Ἀρύββας**, Alcm. b. St. B.

Ἀρύηνις, acc. ιν, f. T. des lydischen Königs Alyattes, Her. 1, 74.

Ἀρύκανδα, St. in Lycien, Schol. Pind. Ol. 7, 33, Capit. b. St. B. Ew. **Ἀρυκανδεύς**, Agatharch. b. Ath. 12, 527, f. u. ff.

Ἀρύλων, St. im Gebiete Karthagos, Scyl. 111.

Ἀρύμαγδος ἢ Ὀρύμαγδος, m. Fl. in Cilicien, j. Dirck-Ondasi, Ptol. 5, 8, 3.

Ἀρύμβας, ου, m., s. Ἀρύβας, K. der Molosser, S. Alcetas I., D. Sic. 16, 72. 19, 88. — Oheim, nach Plut. Alex. 2. Bruder der Olympias, der Gemahlin Philipps, Dem. 1, 13 u. Schol.

Ἀρύμνιον, τό, (*Ohneweg?), Gebirge in Achaja, Schol. Od. 5, 96.

Ἄρυπες, =Ῥύπες, s. Ἄρυψ, Volksstamm in Achaja, Pherec. in Et. M. 150, Theogn. Cram. A. O. 2, 98, Herdn. b. St. B. — Ihre Stadt **Ἀρύπη**, St. B., wo falsch ἐν Αἰγύπτῳ dabei steht.

Ἀρυπταῖος, m. (ähnl. Löffler, =ῥύπται οἱ ἀναρροφοῦντες, Hesych.), Molosser, οἱ περὶ Ἀρυπταῖον, D. Sic. 18, 11.

Ἀρύση, f. (*Schlepp, ἄρυον=εἷλκον, Hesych., s. Lob. rhem. p. 206), Schiffsname, Att. Seew. iv, d, 16.

Ἀρύσης, m. S. des Holophernes, D. Sic. 31, 28.

Ἀρύστας, m. Kelle, ein Arkadier, Xen. An. 7, 3, 23, Ath. 4, 151, b.

Ἄρυτος, m. Ziehe, Pythagoreer aus Metapont, Iambl. v. Pyth. 36. (Von Lob. path. 388 bezweifelt.)

Ἄρυφος, m. (Löffler, Schlürfer), Thespier, Inscr. 1630.

Ἀρυώτης, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Ἀρφᾶ, *ᾶς*, f. Flecken in Judäa, Ios. b. Iud. 3, 3, 5.

Ἀρφαξάδ, b. Ios, 1, 6, 4 **Ἀρφαξάδης**, m. S. des Sem, Ioann. Antioch. fr. 2, 16, N. T. Luc. 3, 36. Nach ihm hießen die spätern Chaldäer **Ἀρφαξαδαῖοι**, Ios. 1, 6, 4.

Ἄρχαβις, *ιος*, m. Küstenfl. in Kolchis, Arr. per. 7, 4.

Ἀρχάγαθος, (*ὁ*), = *Ἀγάθαρχος*, *Waltgut, Gottwald, 1) S. des Agathokles in Syracus, D. Sic. 20, 11—68. Seine Leute *οἱ περὶ τὸν Ἀρχ.*, ebend. 61. 2) S. des Vor., Enkel des Agathokles, D. Sic. 21, 28. 3) ein Haluntier, Cic. Verr. 4, 23, 51. 4) S. des Lysanias, Arzt in Rom, Plin. 29, 6.

Ἀρχάγγελος, m. Erzengel, ein Epigr. auf seinen Tempel in Bothreptos, Anth. 1, 9, Ueberschr.

Ἀρχαγέτας, m. (*Staatsgründer), 1) Bein. des Aesculap zu Tithorea, Paus. 10, 32, 12. 2) Heroon desselben *ὁ Ἀρχαγέτης*, Inscr. 1732.

Ἀρχαγόρας, *ου*, m. Mebold d. i. in der Mahal (concio) waltend, 1) S. der Niobe, Hellan. in Schol. Eur. Phoen. 162. 2) ein Argiver, Xen. An. 4, 2, 13. 17. 3) S. des Theodotus, Schüler des Protagoras, D. L. 9, 8, n. 5. 4) Delphier, Inscr. 1840.

Ἀρχάδης, f. *Ἀχράδης*.

Ἀρχάης, m. der dritte Hirtenkönig in Aegypten, Schol. Plat. Tim. 12, 3.

Ἀρχαιάναξ, *ακτος*, m. Ulrich d. i. von Alters (Erbschaft) her reich od. gewaltig, Mitylenäer, Strab. 13, 599, Draco 18 u. 51. (Richtiger *Ἀρχεάναξ*, f. Lob. paral. 276.)

Ἀρχαίκαρος, m. Oldmann, Name der Wahrsager bei den Bosporanern, Strab. 16, 762.

Ἀρχαίνετος, m. Eimer = Altmar, Philosoph bei Phot. cod. 167.

Ἀρχαιόγονος, m. Ahn, Mannsn., Suid.

Ἀρχαιόπολις, f. Altstadt, 1) Hauptstadt der Lazier in Kolchis, Agath. hist. 3, 5. 8, ö., Procop. b. Goth. 4, 13. — (Nov. 28. K.) 2) St. in Lydien, Plin. 5, 31.

Ἀρχαλεύς, m. Walther, S. des Phönix, Gründer von Gadeira, Claud. Iul. in Et. M. 219.

Ἄρχαλλα, St. in Kappadocien, Ptol. 5, 6, 15.

Ἀρχανδρίς, f. Frauenname aus Kopä, Keil Inscr. boeot. IX, 1, u. böot. Inschr. in Ephem. archaeol. N. 805. K. Fem. zu:

Ἄρχανδρος, m. Woltmann, 1) S. (od. Enkel) des Achaus aus Phthia, Schwiegersohn des Danaos, Her. 2, 98, Paus. 2, 6, 5. 7, 1, 6. 2) S. des Akastos, Schol. Il. 24, 488. 3) Athener (Eleusinier), Inscr. 10 in Meier ind. schol. 1851. 4) Corcyräer, Inscr. 1846.

Ἀρχάνδρου *πόλις*, f., b. St. B. **Ἀρχανδρούπολις**, *Woltmannstadt, St. in Unterägypten am Nil, Her. 2, 97 u. ff. Ew. **Ἀρχανδροπολίτης**, St. B.

Ἀρχάπετος, m. Prätorianerhauptmann unter Narsäus, Petr. Patr. fr. 14 (ed. Müll. IV, 189).

Ἄρχας, m. Walte, Athener, Mion. II, 125. Vgl. *Ἀρχης*.

Ἀρχεάδης, m. Walz (d. i. Waltes), Mannsname, Asclepiad. 11 (XII, 153).

Ἀρχεανακτίδης, m. Ulrichs, f. *Ἀρχαιάναξ*, Mannsn., Schol. Nic. Th. 613; — *Ἀρχεανακτίδαι*, Name der Könige im cimmerischen Bosporus, D. Sic. 12, 31, v. l. *Ἀρχαιαν*. Aehnl.:

Ἀρχεάνασσα, f. Ulrike, Hetäre des Plato aus Kolophon, Plat. ep. (28) b. Ath. 13, 589, c u. D. L. 3, n. 31.

Ἀρχέας, m. Walte, Tanagräer, Inscr. 1542.

Ἀρχεβάτης, m. (Vorreiter, eigtl. erster Besteiger), S. des Lykaon, Apd. 3, 8, 1.

Ἀρχεβιάδης, *ου*, (*ὁ*), Erstlings. Athener, 1) Genosse des jüngern Alcibiades, And. 1, 13, Lys. 14, 27 u. fr. b. D. Hal. de Isae. 10. 2) Haläer, Dem. 54, 7. 31. 34. 3) Lamptrer, Dem. 52, 3—29.

Ἀρχέβιος, m. Erstling, eigtl. Erstleben, 1) Athener, a) Dem. 24, 11. b) Peiräer, Inscr. 418. c) Lamptrer, Att. Seew. 1, a. 10. 2) Feldherr von Heraklea, Polyaen. 5, 39. 3) Byzantiner, Dem. 20, 60. 23, 168. 4) Eretrier, Inscr. 2265.

Ἀρχεβούλα, f. Waldrata, Frauenn., Inscr. 1746. Fem. zu:

Ἀρχέβουλος, *ου*, (*ὁ*), Wallroth, ahd. Waltrat d. i. im Rathe waltend, 1) Mannsn., Ath. 11, 502, d. 2) Dichter aus Theben od. nach Suid. s. *Εὐφορίων* aus Thera, Hephaest. S. Meineke Euphor. 10 u. Anal. Alex. p. 7. — Adj. davon **Ἀρχεβούλειον** *μέτρον*, Diogen. prov. prooem. p. 179.

Ἀρχεδάμας, *αντος*, m. Siebold, ahd. Sigiwalt, Athener, Inscr. 169. Anagyrasier, Dem. 35, 14.

Ἀρχέδαμος, m. Leutholt d. i. im Volke waltend, 1) Aetolier, Pol. 20, 9, Plut. Aem. Paul. 23; *οἱ περὶ τὸν Ἀρχ.*, Pol. 18, 4. 2) Eleer, Olympionike, Paus. 6, 1, 3. 3) Athener, Isae. 7, 7. 13. 4) ein Truppenführer Philipps, Ael. v. h. 14, 48. 5) Phokeer, Böckh Staatsh. II, XX, tab. 9. Dor. = *Ἀρχέδημος*.

Ἀρχεδημίδης, *ου*, m. Leutholds, Athener, Archon Ol. 79, 1, D. Hal. 9, 61, D. Sic. 11, 70. Von:

Ἀρχέδημος, m. = *Ἀρχέδαμος*, 1) Athener, a) athenischer Staatsmann mit dem Bein. *ὁ γλάμων*, Xen. Hell. 1, 7, 2, Ar. Ran. 417. 588, Lys. 14, 25. b) *ὁ Πήληξ*, Thebanerfreund, Aeschin. 3, 139, Xen. Mem. 2, 9. c) Anaphlystier, Dem. 50, 17. — Athmoneer, Inscr. 555. — Pittheus, Att. Seew. X, d. 45. — Aegilier, II, 28. — Acherdusier, Ross Dem. Att. 5. — Aegilier, 33. — Anderer, Dem. 45, 70. 2) Aetolier, f. *Ἀρχίδαμος* u. *Ἀρχίδαμος*, Plut. Philop. et Tit. comp. 2. 3) Stoiker aus Tarsos, Strab. 14, 674, S. Emp. adv. dogm. 5, 73, Plut. comm. not. 41, D. L. 7, 1, n. 33 — 68; *οἱ περὶ Ἀρχ.*, D. L. 7, 1, n. 48. 51. 4) ein Rhetor, Demetr. eloc. 34. 5) einer, den Archytas an Plato absendet, Plut. Dion. 18, Plat. ep. 2, 310, b. 3, 319, a. (ep. 7, 339, a u. 349, c *Ἀρχίδ.*). 6) ein Ephesier, Mion. S. VI, 120.

Ἀρχεδίκη, f. Ottilie, f. d. Flgde, 1) T. des Danaus, Marm. Par. 2) T. des Hippias in Athen, Simon. b. Thuc. 6, 59. 3) M. des Aleuas, Königs von Thessalien, Plut. frat. am. 21. 4) Hetäre aus Naukratis, Ael. v. h. 12, 63, Ath. 13, 596, d. Fem. zu:

Ἀρχέδικος, m. Ottokar, = Otgar d. i. Erbbesitzer, f. *ἀρχέδικης* im Lex., 1) S. des Herakles, Apd. 2, 7, 8. 2) Athener, Athmoneus, Inscr. 555. — ein Dichter der neuern Komödie, Pol. 12, 13, Ath. 7, 292, e, ö., Suid.

Ἀρχεκράτης, *ους*, m. Wöltert, ahd. Walthart, Mannsn., D. L. 4, 6, n. 13. — Knidier, Mion. S. VI, 481.

Ἀρχέλα, *ας*, m. Walther, Thespier, Keil Inscr. boeot. XIX, 1. Dazu:

Ἀρχελάα, f. Frauenn. aus Coronea, Keil Inscr. boeot. XXXIX, b.

'Αρχε[λ]άδης, *ου*. (Walters), Athener, *'Αλωπεκεύς*, Inscr. 19 in Meier ind. schol. 1851.

'Αρχελαΐς, *ίδος*, f. 1) Frauenn., fem. zu *'Αρχέλαος*, (Luitgard), Parthen. b. Hephaest. 1, 8, p. 9. 2) ein Ort (*κώμη*) in Palästina, Ptol. 5, 16, 7, Ios. 17, 13, 1. 18, 2, 2. 3) Ort in Kappadocien, Ptol. 5, 6, 14, j. Akserai.

'Αρχέλαοι, m. Dietriche d. i. Volksherren, eine der sikyonischen Phylen, Her. 5, 68.

'Αρχέλαος, *ου*, dor. *ω*, (*ὁ*), Dietrich d. i. im Volke mächtig, 1) ein Herakliden, S. des Temenus, der nach Macedonien floh, Hyg. f. 219. — Drama des Euripides mit seinem Namen, Strab. 5, 221, Agath. de mar. rubr. 8. 2) S. des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5. 3) S. des mycenischen Königs Elektryon, Apd. 2, 4, 5. 4) S. des Mäander in Asien, Plut. fluv. 9, 1. 5) S. des Penthilos, Enkel des Orest, Strab. 13, 582. 6) S. des Agesilaos, K. von Sparta, D. Sic. 7, 6, Plut. Lyc. 5, Paus. 3. 2, 5. 7) S. des Perdikkas, K. von Macedonien, als Freund der Gelehrten bekannt, Thuc. 2, 100, And. 2, 11, Plat. Alc. 2, 141. d. Gorg. 470, d, ö., Arist. pol. 5, 8, 11. 13, A. — Antisthenes schrieb einen Dialog unter seinem Namen, Ath. 5, 220, d. 8) Vormund des Orestes, = Aeropus. cod. b. Porph. Tyr. fr. 1. 9) S. des Theodorus, Strateg von Susa, Satrap von Mesopotamien, Arr. An. 3, 16, 9, Dexipp. in Phot. cod. 82. 10) S. des Andronikus. Befehlshaber über Aornus, Arr. An. 3, 29, 1, — über Tyrus (Macedonier), D. Sic. 18, 37. 11) Feldherr des Demetrius, D. Sic. 19, 100, — des Antigonus, Plut. Arat. 22 u. ff., Polyaen. 6, 5. 12) Feldherr des Mithridates, Kappadocier, Plut. Mar. 34. Syll. 11—24. Luc. 9, ö., Paus. 1, 20, 5, D. Cass. fr. 105, Polyaen. 8, 9, 2. App. Mithr. 17, ö., A. 13) S. des Vor., Priester der Göttin in Komana, Strab. 17, 796, App. Mithr. 114, D. Cass. 39, 57. 14) S. des Vor., ebenfalls Priester zu Komana, Strab. 12, 558, App. Mithr. 121. 15) S. des Vor., K. von Kappadocien, u. s. w., Strab. 12, 534—555. 14, 671, Ios. 16, 1—10, Plut. Anton. 61. D. Cass. 49, 32. 51, 2. 16) Gemahl der Berenice in Aegypten, Großvater des Vor., Plut. Anton. 3, Ios. 14, 6, 2. 17) S. des Königs Herodes von Judäa u. Sohn von diesem wieder, Nic. Damasc. fr. 95, a. b, Ios. arch. 17, 1—13. b. Iud. 1, 28—33. 2, 1—7, D. Cass. 54, 9, N. T. Matth. 2, 22. 18) S. des Magadatus, Ios. b. Iud. 6, 4, 2. — *'Ιούλιος*, S. des Chalcias, Ios. arch. 19, 9, 1. 20, 7, 1 u. ff. c. Ap. 1, 9. — Geschäftsführer des Archelaus in Rom, Ios. 17, 3, 2. 19) Rhodier, App. b. civ. 4, 67. 20) Dymäer, Befehlshaber über die Miethstruppen in Syracus, Theop. b. St. B. s. *Δύμη*. 21) Feldherr der Herakleoten, Mss. von Parthen. erot. 7. 22) Kaufmann aus Delos, Plut. Syll. 22. 23) Athener, Kydathenäer, Dem. 59, 123. 24) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. III, 32. 25) Delphier, Inscr. 1695, Curt. A. D. 7. 20, ö. 26) *ὁ φυσικός*, Philosoph aus Athen od. Milet, Lehrer des Sokrates, Arist. rhet. 2, 23, Strab. 14, 645, Plut. plac. phil. 1, 3, 12. de prim. frigid. 21, ö., Luc. macr. 20, D. L. 2, 4. ö., S. Emp. adv. dogm. 1, 14. 3, 360, A. 27) Chersonesite, ein Dichter der Anthologie, Anth. Plan. 4, 120. app. 12, s. Iacobs Anth. 13, 856, u. der Naturerscheinungen, D. L. 2, 4, n. 4, Plut. Cim. 4, Ath. 9, 409, c, ö., A. 28) Schriftst., *ὁ χωρογράφος*, D. L. 2, 4, n. 4, Ael. n. an. 2, 7, Plut. fluv. 1, 5, ö., A. 29) ein Rhetor, *τεχνογράφος*, D. L. 2, 4, n. 4. 30) ein tragischer Schauspieler, Luc. hist. 1. 31) ein Kitharistes aus Milet, Ath. 1, 19, b. — Vater des jüngern Kadmus aus Milet, Suid. s. *Κάδμος*. 32) ein Tänzer bei Antiochus, Heges. b. Ath. 1, 19, c. 33) Künstler aus Priene, der die Apotheose Homers gebildet hat, Müller Denkm. d. K., Th. II, N. 742. K. Vgl. noch Fabric. bibl. gr. II, 652. 34) Ort in Phokis, Plut. Syll. 17.

'Αρχέλας, *αο*, böot. = *'Αρχέλαος*, Leake n. 37, bezweifelt von Ahr. Dial. II, 522. S. Inscr. 165.

'Αρχέλεως, gen. *εω*, voc. *εως* (Antiph. ep. X, 17). ion. = *'Αρχέλαος*, m. 1) K. von Lacedämon, Her. 7, 204. 2) K. von Macedonien, Hermes. b. Ath. 13, 598, d, ep. *ἀδ*. VII, 51. 3) Andere, Diosc. ep. VII, 167, Antiph. ep. a. a. O., Soph. eleg. ed. Bergk.

'Αρχελίδης, *ὁ — λόφος*, Hügel bei Haliartus, Plut. Pyth. orac. 27. S. *'Ορχαλίδης*.

'Αρχέλοχος, m. Hauptmann, 1) S. des Antenor, ein Troer, Il. 2, 823. 12, 100, ö. S. *'Αρχίλοχος*. 2) ein Anderer, ep. *ἀδ*. Anth. Plan. 4, 256.

'Αρχεμάνης, *ους*, m., s. *Μάνης*, Mannsn., Nicet. Eugen. 6, 389.

'Αρχέμαχος, m. Waldbott (patu = Kampf), 1) S. des Herakles, Apd. 2, 7, 8. 2) S. des Priamus, Apd. 3, 12, 5. 3) Athener, Ross Dem. Att. 183, wie im Rh. Mus. N. F. II, p. 205. 4) Böotier, Inscr. 1570. 5) Geschichtschreiber aus Euböa, Strab. 10, 465, Plut. Is. et Os. 27, Ath. 6, 264, e, u. Grammatiker, Schol. Ap. Rh. 4, 262, A. S. Müll. hist. fr. IV, 314 u. ff. 6) Pythagoreer aus Tarent, Iambl. v. Pyth. 36.

'Αρχέμβροτος, m. Leuthold, V. des Tyrtäus, Suid. s. *Τυρταῖος*.

'Αρχεμηνίδας, m. Grimwalt (Grimaldo), Astypaläer, Inscr. 2490.

'Αρχέμορος, *ου*, ep. *οιο*, m. Vorbote (s. Apd. 3. 6, 4), S. des Lycurg u. der Eurydice in Arkadien, dem zu Ehren die nemeischen Spiele eingesetzt wurden, Apd. 1, 9, 14, ep. *ἀδ*. IX, 357 u. III, 10, Luc. salt. 44, Paus. 8, 48, 2, A.

'Αρχεναυΐδας, m. Böotier, Inscr. 1571 (Keil Inscr. boeot. 41 möchte lieber *'Αρχιδαμίδας*). Aehnl.:

'Αρχεναύτης, *εω*, m. Bootsmann, Mannsn., Simonid. 85 (XIII, 26).

'Αρχένεως, *εω*, m. Rheder, Athener, Schiffsrheder. Lys. 12, 16. — Geldverleiher. Dem. 29, 58. 50, 18. 28. — Inscr. 22. — Schiffsbaumeister, Att. Seew. p. 95.

'Αρχενηΐδης, m. Rheders, Schiffsbaumeister in Athen, Att. Seew. p. 95.

'Αρχένικος, m. Siebold, athen. Schiffsbaumeister, Att. Seew. p. 96.

"Αρχεννος, m. V. des Bubalos, Künstler, der zuerst die Nike beflügelt bildete, Caryst. in Schol. Ar. Av. 574. (Richtiger *"Αρχερμος*, Hauptstütze.)

'Αρχενομίδης, m. Ewalds, Athener, S. des Archedamas, Anagyrasier, Dem. 35, 14. — Thriasier, S. des Straton, ebend. 34.

'Αρχένομος, m. Ewald, Athener. Ar. Ran. 1507.

'Αρχέπολις, *ιδος*, m. Burmeister (s. Plat. Cratyl. 394, c), Athener. Peiräer, Dem. 53, 20. — aus der erechtheischen Phyle, Inscr. 165. — Isäus Rede über die Erbschaft des Archep., Isae. fr. 3 ed. Bait. Saupp. II, p. 229.

'Αρχεπτόλεμος, *ου*, m. Weigold, 1) S. des Iphitus, Wagenlenker des Hektor, Il. 8, 128. 312. 2) Lacedämonier, Ar. Equ. 794. 3) Athener (*'Αγρυλῆθεν*), S. des Hippodamos, Parteigenosse des Antiphon, Lys. 12, 67, Plut. X oratt. Antiph. 10 u. 24. — Er u. seine Partei: *οἱ περὶ 'Αρχεπτόλεμον*, Antiph. vit.

'Αρχέπτολις, m. = *'Αρχέπολις*, S. des Themistokles, Plut. Them. 32.

Ἄρχερμος, s. *Ἄρχεννος* u. vgl. Meineke poet. chol. p. 98 u. A.

Ἀρχεσίλας, *α* (v. l. *Ἀρκεσίλας*), m. Dietrich, Mannsn., Inscr. 2. 165. 206. S. Keil onom. p. 43.

Ἄρχεσις, f. *Beginnern, Thracierin, Inscr. 854.

Ἀρχεστράτειος, Adj. von *Ἀρχέστρατος*, Suid.

Ἀρχεστράτη, f. Frauenn., Inscr. 155 wie im Rh. Mus. N. F. II, p. 204. Fem. zu *Ἀρχέστρατος*.

Ἀρχεστρατίδης, *ου*, ion. *εω*, m. Walthers, 1) Samier, Her. 9, 90. 2) Athener, Archon (577 v. Chr.), D. Hal. 4, 1. — Ankläger von Alcibiades d. j., Lys. 14, 3. 15, 12. — Einer, gegen welchen Hyperides eine Rede gehalten, Harp., ö., A., s. Hyp. fr. 9 ed. Bait. Saupp. II, 283.

Ἀρχέστρατος, m. Walther, 1) Lokrer, V. des Agesidamus, Pind. Ol. 11 (10), 2. 120. 2) Athener, S. des Lykomedes, Phrearrhier, Feldherr der Athener im pelopenn. Kriege, Thuc. 1, 57, Xen. Hell. 1, 5, 16. 2, 2, 15, Lys. 21, 8. — Erbe des Plato, D. L. 3, n. 30. — V. des Chäreas, Thuc. 8, 74. — dramatischer Dichter u. Einüber eines Chors in Athen zur Zeit des peloponn. Kriegs, Plut. Arist. 1. Alc. 16, Theophr. b. Plut. Lys. 19, Eupol. in Schol. Il. 10, 252. — Staatsmann zur Zeit des Demosthenes, Plut. Phoc. 33. — Wechsler, Iso. 17, 43, Dem. 36, 43—48. — Einer, gegen welchen Dinarch eine Rede schrieb, D. Hal. de Din. 12, Harp. s. *ἀποψηφίζονται*. — Wahrsager, den die Komiker verspottet, Ael. v. h. 10, 6, Pol. b. Ath. 12, 552, c, Eust. 1288, 44. — Kritons Sohn, *Ἀλωπεκῆθεν*, Att. Seew. IV, h, 27. — *Ἀμφιτροπῆθεν*, XVII, a, 98. — *Γαργήττιος*, II, 15. — Andere: Ross Dem. Att. 9. — V. des Korydeus, Zenob. 4, 59. 2) Sicilier (Syracusaner od. Geloer), Dichter, *ὁ ὀψοδαίδαλος*, Ath. 3, 101, b. 105, e, od. *ὁ δειπνολόγος*, Ath. 1, 29. a, auch *ὁ πυθαγορικὸς δι' ἐγκράτειαν*, Ath. 7, 288, a. schrieb ein Gedicht *γαστρολογία, ἡδυπάθεια* od. *δειπνολογία, ὀψοποιία, γαστρονομία*, Ath. 1, 4, e. 7, 278, a, Clearch. b. Ath. 10, 457, c. ö. 3) Dichter, der nach Alexander d. Gr. lebte, Plut. Alex. fort. 2, 1. 4) Schriftst. über Flötenspieler, Ath. 14, 634, d. 5) Andere, Anth. VI, 178. — XI, 36. — XII, 140. — Inscr. 110. 169. 172. 211. 289.

Ἀρχέτιμος, m. Ehrhold, 1) Korinthier, S. des Eurytimus, Feldherr, Thuc. 1, 29. 2) Syrakusaner, Geschichtschr., D. L. 1, 1, n. 14.

Ἀρχέτιος, m. Walter, ein Rutuler, Virg. Aen. 12, 459. Dav. ähnl.:

Ἀρχετίων, m. Athener, Dem. 21, 134. (S. Lob. path. 390, n. 16.)

Ἀρχεφῶν, *ῶντος*, m. Otbert d. i. von Erbe (Anfange an) glänzend, 1) Athener, über dessen Erbschaft Dinarch eine Rede gehalten, D. Hal. de Din. 12. 2) Parasit. Mach. u. Cratin. b. Ath. 6, 244, b. 11, 469, c.

Ἄρχη, f. (Erstling), Frauenn., Inscr. Orelli n. 4361 u. 4382, K. Bei Orph. h. prooem. 42 ist *Ἀρχή*, Beginn, u. bei Hyg. 143 ist Archia eine Tochter des Oceanus u. Gem. des Inachus.

Ἀρχηγένης, m. Adelung, Mannsn., Ross Inscr. ined. n. 147, 10.

Ἀρχηγέτης, dor. (Pind. u. Paus. 10, 32, 12) **Ἀρχαγέτας**, m. ahd. Kunimund d. i. der Geschlechtsvorstand od. Führer, 1) Bein. des Apollo, Pind. P. 5, 80, Thuc. 6, 3, Paus. 1, 42, 5. 2) Bein. des Aesculap in Phocis, Paus. 10, 32, 12. 3) Bein. der Könige von Sparta, Plut. Lyc. 6.

Ἀρχήδιος, m. (?) S. des Tegeates, Paus. 8, 53, 4.

Ἀρχήλευκος, m. (?) Name auf einer Münze aus Kyzikus, Mion. II, 539.

Ἀρχῆνος, m. Name auf einer dyrrhachischen Münze Mion. II, 43. Vgl. *Ἀρχῖνος*.

Ἀρχήνωρ, *ορος*, m. Obermann, S. der Niobe Hellan. in Schol. Eur. Phoen. 162, Hyg. f. 11.

Ἄρχης, m. Athener, Mion. S. III, 561. Vgl. *Ἄρχας*.

Ἀρχία, s. *Ἄρχη*.

Ἀρχιάδας, *ου*, (ὁ), Walters, 1) Böotier, Enkel des Plutarch, Marin. Procl. 12—29, ö. 2) Name auf einer ambracischen Münze, Mion. S. III, 305. 3) Spartaner, Inscr. 1248. 4) Delphier, Curt. A. D. 57. 5) Anderer, Damasc. v. Isid. 222, Suid. Aehnl.

Ἀρχιάδης, *ου*, (ὁ), Athener. *Ὀτρυνεύς*, S. des Euthymachus. Dem. 44, 2—18.

Ἀρχιάλας, m. (Sewald?), Erzieher des Pers. Porph. in Schol. Il. 3, 325.

Ἀρχιάναξ, *ακτος*, m. Ulrich, d. i. von Erbe (Anfange) an mächtig, Mannsn., Posidip. 18 (VII, 170).

Ἀρχιάνασσα, f. Ulrike, Frauenn. auf einer Grabstele aus Athen, in der *Ἀθηνᾶ* vom 11. August 1860. K.

Ἀρχίαρος, m. (d. i. *-ίερος*), eigtl. *Oberpriester. ähnl. Probst, Orchomenier, Inscr. 1569, s. Keil an. p. 76 u. 247.

Ἀρχίας, (b. Theocr. 28, 17 zweisylbig), *ου*, 𝔤. voc. *ὦ Ἀρχία* (Plut. Dem. 29), (ὁ), ion. (Her. 3, 55, Arr. Ind. 27. 28. 34) **Ἀρχίης**, *ιεω*, 𝔤. u. s. w., (ὁ), Walter, 1) ein Knabe (Kalydonier), den Herkules tödtete, Hellan. b. Ath. 9, 410, f. 2) Korinthier, a) Heraklide aus Korinth, Gründer von Syracus, Thuc. 6, 3, D. Sic. 8, 10, Antioch. b. Strab. 6, 262, Arist. b. Strab. 8, 380, Paus. 5, 7, 3, Theocr. a. a. O., Scymn. 279, Ath. 4, 167, d, Plut. amat. narr. 2. A. b) Schiffsbaumeister des Hiero, Ath. 5, 206, f. 3) Spartaner, Her. 3, 55. — Enkel desselben, ebend. 4) Athener, a) Archon Ol. 90, 2, D. Sic. 12, 78. b) Archon Ol. 108, 3 (346), D. Sic. 16, 59. D. Hal. de Din. 11. de Dem. et Arist. 10, Harp. s. *διαψήφισις*. c) ein Hierophant, Dem. 59, 116 u. ff. Plut. Pel. 10. gen. Socr. 30. d) Cholarger, Dem. 22, 40. e) S. eines Kriton. *Ἑστιαιόθεν*, Inscr. 105. f) *Φηγαιεύς*, Inscr. 122. g) Toreute, Inscr. 150. h) Priester des Serapis, Meier ind. schol. 1851, n. 22. — ebend. n. 43. i) Herr der Hetäre Nais, Lys. b. Ath. 13, 592, c. 5) Böotier, a) thebanischer Polemarch, Xen. Hell. 5, 4, 2, Plut. qu. symp. 1, 3, 5. Pel. 5—11. Ages. 24. — Person des Gesprächs in Plut. gen. Socr. 1 u. 30, A. Er u. die andern Polemarchen, deren Haupt er war, *οἱ περὶ Ἀρχίαν πολέμαρχοι*, Xen. Hell. 5, 4, 2, dah. *οἱ περὶ Ἀρχίαν*, Xen. Hell. 7, 3, 7, Plut. Pel. 6. 7. 9. de gen. Socr. 1. b) anderer Thebaner, Arist. polit. 5, 5, 10. c) Tanagräer, Inscr. 902. 1570. d) Kopäer, 1574. e) Thespier, 1604. f) Koroneer, Keil Inscr. boeot. LVI, h. g) Lebadeer, XIII, b (wo *Ἀχίας*). 6) Arkadier, D. L. 4, 6, n. 12. 7) Sicilier, a) Hybläer, Anth. app. 372. b) Kamariner, Thuc. 4, 25. 8) Macedonier, Befehlshaber zur See unter Alexander d. Gr., Arr. An. 7, 20, 7. Ind. 18, 3 (hier *Ἀρχίας*, ion. *Ἀρχίης*, s. die Stellen oben). 9) Thurier, Feldherr unter Demetrius u. Antipatrus, mit d. Bein. *ὁ φυγαδοθήρας*. Schüler des Lakritos, nach Plut. Dem. 29 früher Schauspieler, Strab. 8, 374, Plut. Dem. 28. 29. 38. x oratt. s. Demosth. 42 u. Hyper. 11, Paus. 1, 8, 3. Luc. Dem. enc. 28, u. viell. auch Pol. 38, 3. — *οἱ περὶ*

Ἀρχίαν, D. Sic. 31, 26, Plut. Dem. 30. 10) S. [illegible]dichmus in Pergamum, Paus. 2, 26, 8. 11) [...]ter aus Antiochia in Syrien, Cic. pro Archia, Ia[...] Anth. XIII, 858. — Byzantier, Anth. VII, 278. — [...]lenäer, VII, 696. IX, 19. 339. — ὁ νεώτερος, IX, X. 10. 12) Vater eines Perikles, ep. ἀδ. VII, 338. [...]Aetolier, Inscr. 2919, b. 14) auf Münzen aus [...]ras, Knidus, Kos u. Rhodus, Mion. III, 193. [...]402. S. VI, 591.

Ἀρχίατρος, m. *Oberarzt, Name auf einer [...]ze aus Heraklea, Mion. III, 138.

[Ἀ]ρχιβιάδης, ου, voc. ὦ Ἀρχιβιάδη, (Plut. Phoc. [...] f. Ἀρχεβιάδης, m. 1) Athener, mit d. Bein. ὁ Λακω[νιστ]ής, Plut. Phoc. 10. 2) Byzantier, Polyaen. 5, 44, 1.

[Ἀ]ρχίβιος, m. = Ἀρχέβιος, 1) Athener zur Zeit [...], Arist. rhet. 1, 15. 2) ein Freund der Kleopatra, [...] Anton. 86. 3) ein Arzt, Luc. Gall. 10. 4) Leuka[...] Alexandriner, S. des Ptolemäus, Grammatiker, [...] — ein Anderer, Vater u. S. des Apollonius, Suid. [...]M. 605. 5) Pythagoreer, Alciphr. 3, 55.

[Ἀ]ρχιγένης, m. = Ἀρχηγένης, Arzt (in Rom [unter] Trajan) aus Apamea in Syrien, Schüler des Aga[...], Suid.

[Ἀ]ρχιδαμία, b. Paus. 4, 17. 1 Ἀρχιδάμεια, f. [...]gard, Spartanerin, a) Priesterin der Demeter, [...] a. O. b) Großmutter des Agis, Plut. Ag. 4. c) eine Andre, Plut. Pyrrh. 27.

[Ἀ]ρχιδαμίδας, ου, m. Dieterici, Spartaner, [...] Lyc. 20. apophth. lacon. s. v.

[Ἀ]ρχίδαμις, = Ἀρχιδαμία (s. c.), Polyaen. 8, 49.

[Ἀ]ρχιδάμιος (Et. M. 254, 40 Ἀρχιδάμειος) πό[λεμο]ς, Bezeichnung der ersten zehn Jahre des pelo[ponnesischen] Kriegs, Lys. (u. Din.) b. Harp., Suid. Es ward [...] von erbitterten Kriegen gesagt, Apost. 3, 78.

[Ἀ]ρχίδαμος, ου, (ὁ). Leuthold, f. Ἀρχέδαμος, Dietrich d. i. im Volke mächtig. 1) Spartaner, [e]in Sohn des Theopompus, Paus. 3, 7, 5. 4, 15, 3. [...] Archid. I., S. des Anaxidamus (13. Proklide), Paus. [...], 6. c) Archid. II., S. des Zeuxidemus, V. des Agis, [Nach]folger des Leotychides (18. Proklide, zu Anfang des [pelo]ponnesischen Kriegs), Thuc. 1. 79. 2, 10—72, Xen. [...] 5, 3, 13, Plat. Alc. 124, a, Dem. 59, 98, A. Dav. Ἀρχιδάμιος, w. f. d) Archid. III., S. des Age[silaus], Br. des Agis (21. Proklide), ὁ νεώτερος, od. [...]ρός (Isocr. 6 arg.), Xen. Hell. 5, 4. 6. 4. 7, [...] Aeschin. 2, 133, Iso. ep. 9, 1, A. Isokr. Rede 6 [führt] seinen Namen. e) Archid. IV., S. des Eudamidas, [...] des Vorigen, Plut. Ag. 3. f) S. von Eudamidas II., [...] von Agis III., Plut. Cleom. 1, 5, Pol. 4, 35. 5, 37. 2) Athener, And. 1, 35. — Person des Gesprächs [...] gen. Socr. Ueberschr. u. 1. — S. des Archiklei[des], [e]in Päanier, Inscr. 199. — Anagyrasier, Ross [...] Att. 5. — Prospaltier, ebend. 3) Delphier, Curt. [...] 57. 4) Thespier, Plut. Amat. 2. 5) Eleer, Xen. [...] 7, 1, 33. — Olympionike, Paus. 6, 17, 5. 6) Aeto[ler], S. des Pantaleon, Pol. 4, 57. 58. 28. 4.

[Ἀ]ρχίδας, m. (?) Archon v. Athen, D. Hal. Din. 9.

[Ἀ]ρχίδημος, m. = Ἀρχέδημος, ion. u. att., 1) [Spart]aner, a) S. des Zeuxidemus, Her. 6, 71. b) S. [des A]narandridas, Her. 8, 131. 2) Athener, stoischer [Philo]soph, Plut. commun. not. 41. — Inscr. 206.

[Ἀ]ρχιδίκη, f. Ottilie, 1) berühmte Hetäre aus [Naukr]atis in Aegypten, Her. 2, 135. 2) Athenerin [...]), Dem. 44, 9. Fem. zu:

[Ἀ]ρχίδικος, m. = Ἀρχέδικος, w. f., Athener, [...] 205, cf. add.

Ἀρχιέπης, m. (Sangbeginner?), S. des Hesiod, Procl. zu Hes. O. 268.

Ἀρχίκαλος, m. vermuthet Curt. A. D. 13.

Ἀρχικλείδης, m. *Woltmerson, Päanier, V. eines Archidamus, Inscr. 199.

Ἀρχικλῆς, έους, m. Woldemar, Mannsn., Philip. 5 (VI, 90). — Athener, Inscr. 169. Λακκιάδης, 268. — ein Anderer, Inscr. 1934. — Inscr. Lam. 2 bei Curt. A. D. p. 15.

Ἀρχικλίδας, αο, m. (f. Ἀρχικλείδης), Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 35.

Ἀρχικράτης, ους, m. Walthard, Achäer, Pol. 40, 4. — Name auf einer Münze aus Paträ, Mion. II, 181. — Auf einer Inschrift Rh. Mus. N. F. IV, 2, p. 166 steht Ἀρχοκράτης.

Ἀρχικρατίδας, m. Walthards, Mannsn. auf einer böot. Inschr. b. Rangabé II, 1304. K.

Ἄρχιλλα, f. Frauenn., Inschr. in der Ephem. archaeol. n. 768. K. Fem. zu:

Ἄρχιλλος, m. (nach Hesych. ἀρχιλλάν (schr. ἀρχιλάν) = ἀρχιποίμενα, Κρῆτες), also *Oberhirt, wenn nicht bloß: Oberlin, aus Hermione, Inscr. 1208.

Ἀρχίλοχος, ου, ep. auch οιο (Mosch. Id. 3, 91), (ὁ), f. Ἀρχέλοχος, 1) ein Troer, den Menelaus tödtet, Qu. Sm. 11, 91. 2) der berühmte Jambendichter aus Paros, Her. 1, 12, ψογερός, Pind. P. 2, 100, ö., Flgde. (Phot. cod. 167 falsch Ἀράλοχος.) Sprichw. sagte man von schmähsüchtigem Gebahren: Ἀρχίλοχον πατεῖν, od. πατεῖς, πεπάτηκας, Eust. Od. 11, 277, Diogen. 2, 95, Suid., od. Ἀρχιλόχου πατρίς, Apost. 4, 102. — οἱ Ἀρχίλοχοι, Komödie des Kratinus, Plut. Cim. 10, f. Mein. II, p. 15 ff. 3) Athener, S. des Charidemus, Dem. 36, 50. — Anderer, Dem. 43, 37. — Vgl. übrigens Fabr. bibl. gr. II, 110.

Ἀρχίλυκος, m. Wolffeldt, ahd. Wolfolt d. i. wie ein Wolf waltend, S. des Böotus, D. Sic. 4, 67.

Ἀρχίμαχος, m. = Ἀρχέμαχος, Athener, Dem. 43, 45.

Ἀρχιμήδης, ους, einmal (Polyaen. 8, 2) auch ου, dat. ει, acc. ην (Plut. Marc. 14. 15. Epic. 11, Luc. Hipp. 2, Ath. 14, 634, b), seltner η (Plut. Marc. 14. 17), (ὁ), Hubert d. i. an Einsicht glänzend (od. der erste), 1) berühmter Mathematiker in Syrakus, Pol. 8, 5. 9, D. Sic. 1, 34. 5, 37. 26, 28, Strab. 1, 54 u. ff., Plut. Marc. 14—19, ö., S. Emp. adv. math. 1, 301, Ath 5, 206—208, ö., A. Adj. davon Ἀρχιμήδειος, ον; σφαῖρα, S. Emp. adv. dogm. 3, 115 (πρόβλημα, Cic. ad Att. 13, 28. K.). 2) Athener, Archon, Paus. 4, 24, 5, = Ἀρχιδημίδης, Paus. 4, 24, 5. 3) Philosoph aus Tralles, Suid. 4) auf einer Münze aus Dyrrhachium, Mion. S. III, 333.

Ἀρχίμηλος, m. Schaffmeister, Epigrammendichter, Ath. 5, 209, b, Anth. VII, 50. app. 15.

Ἀρχινάρα, St. in Indien, Ptol. 7, 2, 22.

Ἀρχίνικος, m. Seybold, aus Thera, Ross Inscr. 219.

Ἀρχίνομος, m. Ewald, 1) V. des Empedokles aus Agrigent, D. L. 8, 2, n. 1. 2) Rhodier, Mion. III, 421. 3) Samier, Inscr. 2547.

Ἀρχῖνος, ου, (ὁ), (v. l. Ἀρχῖνους, Ἀρχῶνος, Ἀρχίας, Ἄρχιππος), Walter, 1) Athener, a) aus Köle, Redner u. Staatsmann, Genosse des Thrasybul in Athen, Plat. Menex. 234, b, Iso. 18, 2, Din. 1, 76, Aeschin. 2, 176. 3, 187. 195, Dem. 24, 135. ep. 3, Plut. X oratt. Lysias 8. 11. gen. Socr. 1, D. Hal. de vi Dem. 23. — Fragm. ed. Bait. Saupp. II, 166. b) Anderer,

Din. 1, 63. 2) Tyrann von Argos, Polyaen. 3, 8. 3) Geschichtschr. über Thessalien, Schol. Pind. P. 3, 59, St. B. s. *Δώτιον*. 4) Kreter, Callim. ep. 35 (Anth. 6, 351). 5) Rhodier, Mion. S. vi, 586. 591. 6) Andere, Callim. ep. 43 (xii, 118). — Rhian. b. Ath. 11, 499, d. Aehnl.:

Ἄρχιος, m. Mannsn., Ross Inscr. ined. iii, n. 228.

Ἀρχίππη, (ἡ), 1) Athenerin. a) T. des Lysander aus Alopeke, Frau des Themistokles. Plut. Them. 32. b) Gattin des Pasion, M. des Apollodorus u. Pasikles, Dem. 36. (arg.) 45, 28. 74. c) Frau d. Kalleas, Ross Dem. Att. 161. d) Hetäre des Sophokles u. Anderer, Heges. b. Ath. 13, 592, b. 2) aus Hermione, Inscr. 1211. 3) Jungfrau aus Lydien, Plut. fluv. 7, 5. Fem. zu *Ἄρχιππος*.

Ἀρχιππίδης, m. *Roßwalds, Mannsn., Inscr. 1570, a.

Ἄρχιππος, m. *Roßwald. 1) Athener. a) Archon Ol. 114, 4 u. 115, 3, D. Sic. 18, 58. Theophr. h. pl. 4, 14, 11, D. Hal. Din. 9 (beide), Böckh Staatsh. ii, xvi, tab. 6. b) V. des Aristides, Thuc. 4, 50. c) athen. Demagog, Plut. qu. symp. 2, 1, 9. d) Anderer, And. 1, 13. e) Lys. 6, 11 (codd. *Ἀρίστιππον*). f) Feind des Tisis, Lys. b. D. Hal. de vi Dem. 11. g) einer, gegen welchen Isäus eine Rede schrieb, D. Hal. de Isae. 15, Harp. s. *ἐνεσκευασμένην*. h) Myrrhinusier, Dem. 33, 15. 22. i) Otryner. Dem. 44, 9. k) Peiräer, Att. Seew. xiv, 174. — Inscr. 103. l) Dichter der alten Komödie, Plut. Alc. 1, Zenob. 6, 28, Ath. 3, 86, c, ö., A. S. Mein. i, p. 205 ff., frg. ibid. ii, p. 715 ff. 2) Mitylenäer, Olympionike, Paus. 6, 15, 1. 3) Samier, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 36. 4) Tarentiner, Pythagoreer, Aristox. b. Iambl. v. Pyth. c. 35, vgl. c. 36, Neanth. b. Porph. v. Pyth. 55, vgl. 57. — *οἱ περὶ Ἄρχιππον*, Plat. ep. 9, 357, d. 5) Achäer, Pol. 40, 5. 6) Spartaner, Inscr. 1461. 7) Koväer, Inscr. 1574. 8) auf dyrrhachischen Münzen, Mion. ii, 40. iii, 340. 9) Andere, Antip. ep. ix, 23. — Gefährte des Apostels Paulus, N. T. Coloss. 4, 17, Philem. v. 2.

Ἀρχίπολις, *ιδος*, m. (s. *Ἀρχέπολις*), Mannsn., D. L. 2, 17, n. 13.

Ἀρχιπτόλεμος, m., s. *Ἀρχεπτόλεμος*, Mannsn., An. Ox. 1, 172, 14.

Ἀρχιρόη, f. *Stromgard d. i. den Strom in ihrer Gewalt habend, Nymphe, Paus. 8, 31, 4.

Ἀρχιστράτη, f., s. *Ἀρχεστράτη*, Titel einer Komödie des Antiphanes, Ath. 7, 322 c.

Ἀρχιτέας, *έα*, m. (s. *Ἀρχύτας*), Mannsn. auf einer Inschr von Parorea, Vischer inscr. Spart. Bas. 1853, n. 7.

Ἀρχιτέλης, *ους*, acc. *ην* (Paus. 2, 6, 5), m. Oberbürg d. i. zu den ersten (Bürgern) zahlend od. zählend, 1) S. des Achäus aus Phthiotis, Paus. 7, 1, 6 u. a. a. O. 2) V. des Eunomus, Apd. 2, 7, 6. 3) V. des Eurynomus, D. Sic. 4, 36. 4) reicher Korinthier, Theop b. Ath. 6, 232, b. 5) Athener, a) Trierarch in Athen, Phan. b. Plut. Them. 7. b) Areopagit, Luc. Scyth. 2. 6) Bildhauer, R. Rochette l. à M. Schorn 61. 7) Andere: Luc. d. mer. 10, 3. — Philipp. 78 (vii, 554).

Ἀρχίτιμος, m., s. *Ἀρχέτιμος*, 1) Geschichtschr. über Arkadien, Plut. qu. graec. 39. 2) Athener, Mion. ii, 118.

Ἀρχίων, *ωνος*, m. Walters, 1) Koronäer, Inscr. 1846. 2) Delphier, 1702 ff. 3) ein Steinschneider, R. Rochette l. à M. Schorn 31.

Ἄρχλης, m. K. in Aegypten, Syncell. 61, a.

Ἀρχοκράτης, m., s. *Ἀρχικράτης*.

Ἀρχομενίδης, *ου*, m. *Walsleben, V. des Ph[illegible] listus, Paus. 5, 23, 6.

Ἀρχονίκα, f. Frauenn., Inscr. 2566, aus Kr[illegible] Fem. zu *Ἀρχίνικος*.

Ἀρχυλίς, *ίδος*, f. serva, Plaut. Trucul. 2, 8, [illegible] Fem. zu:

Ἀρχύλος, m. Oberlin, Thurier, D. Sic. 14, [illegible]

Ἀρχύτας, b. Plat. ep. 7, 338, c auch -ης, gen. [illegible] (Arist. polit. 8, 6, 1, Plat. ep. 7, 339, d, Ath. 1, 5, [illegible] Iambl. v. Pyth. §. 251, Diogen., Apost. u. Suid.), [illegible] auch *α* (Xen. Hell. 2, 1, 10, D. L. 8, 8, n. 2, Ath. [illegible] 545, a), ep. auch *εω* (einsylbig), Eratosth. epp. [illegible] app. 25, dat. *ᾳ*, in Plat. ep. 7, 338, c *ῃ*, acc. *αν*, [illegible] Plat. ep. 7, 350, a auch *ην*, voc. *Ἀρχύτα* b. D. L. [illegible] 7. n. 6, (ὁ), Walter, 1) spartanischer Ephor, Xen. Hell. 2, 1, 10. 3, 10. 2) Pythagoreer aus Tarent, Plat. ep. 7, 338, c, ö., 9. 12. 14, Dem. 61, 46, Arist. rhet. 3, 11, D. L. 8, 4, ö., A. — *οἱ περὶ Ἀρχύταν*, Plut. Marc. 14. Dion. 18. 20. qu. symp. 8, 2, 1. music. 44. Unterschieden davon wird von D. L. a) ein Schriftst. über Agricultur, D. L. 8, 4, n. 5 (s. Varr. r. r. 1, 1, Colum. 1, 1). b) über Kochkunst, Ath. 12, 516, c. c) ein Architect, *ὁ τέκτων*, D. L. 8, 4, n. 5. — Erfinder der Kinderklapper, Arist. polit. 8, 6, 1. Dah. das Sprichw. *Ἀρχύτου πλαταγή*, wenn Leute nicht ruhig sein können, Diogen. 2, 98, Apost. 14, 37, Suid. 3) Mitylenäischer Musiker. *ὁ ἁρμονικός*, D. L. 8, 4, n. 5, Ath. 13, [illegible] f. 4) Dichter aus Amphissa, Plut. qu. graec. 15. fr. [illegible] Epigrammendichter, D. L. 8, 4, n. 5, od. Euphorion, Ath. 3, 82, a. 5) Anderer, Ath. 1, 5, f. — Vgl. Fabric. bibl. gr. 1, 835.

Ἀρχώ, *οῦς*, f. ähnl. Waltrada, a) Böoterin, Inscr. 1570, b. b) Delphierin, 1707, Curt. A. D. 27. 28. c) von Tithorea, Curt. A. D. p. 20. 34, N. Rh. Mus. 2, p. 554, n. ii. d) Athenerin, Ross Dem. Att. 159.

Ἄρχων, *ωνος*, (so Pol. u. D. Sic.), m. Walter, 1) S. eines Kleinias (Macedonier), Arr. Ind. 18, 3. D. Sic. 18, 3. 2) Achäer (Aegirate), Pol. 23, 10. 29, 10. 3) Delphier, Curt. A. D. 8. 29 u. ö., — Inscr. Lam. 6. 4) Athener, Ross Dem. Att. 14. 5) Thebaner. Inscr. 1577.

Ἀρχώνδας, *α*, m. Anaphäer, Inscr. 2408. — [illegible] Aehnl. *Ἀρχωνίδης*.

Ἀρχώνης, m. *Oberpächter, Mannsn., Meier ind. schol. 1851, n. 35 (Conj.).

Ἀρχωνίδης, *ου*, dor. **ας**, Sophr. fr. 25 (ed. Ahr. 99), Inscr. Anaph. 2479 u. Cic. Verr. 3, 56, m. Walz, nach Hesych. Eich, 1) Sicilier, Tyrann in Sicilien (Erbitäer), Thuc. 7, 1, D. Sic. 12, 8. 14. 16. — Syrakusaner, Plut. Dion. 42. — Anderer, Cic. Verr. 4, 26 (3, 56). 2) Spartaner, Ael. v. h. 12, 8. 3) Argiver, Arist. b. Ath. 2, 44, e. 4) Athener, *ἐκ Κεραμέων*, Meier ind. schol. 1851, n. 43. — Anderer, Isae. 1, [illegible] 5) Anaphäer, s. oben Inscr. Anaph. 6) Ter. Heaut. 5, 5, 21.

Ἄρωμα, Wurzen, 1) St. in Mesopotamien = *Ἄρζαμα*, Ptol. 5, 8, 11. 2) = *Ἀρώματα*, w. s. [illegible] **Ἀρωμεύς**, St. B.

Ἀρώματα, *τά*, od. Anon. per. mar. erythr. 12. [illegible] *τὸ τῶν Ἀρωμάτων ἐμπόριον καὶ ἀκρωτήριον*, Wurzen, Handelsplatz u. Vorgebirge an der [illegible] Afrikas, j. Jard Afoun u. Cap Guardafui, Ptol. 1, [illegible] 1—17, 6, ö., 4, 7, 40, ö., Anon. per m. erythr. 57. — Die Umgegend ἡ **Ἀρωματοφόρος**, St. B. s. *Ἡλιού-πολις*.

Ἀρωματίνη, f. Würz, aus Kos, Ross Inscr. 171.

Ἄρων, *οντος*, Aruns, D. Hal. 4, 63. 5, 30. s. *Ἄρρων*.

Ἀσαάκ, St. in der Landschaft Astabene, nach Hammer j. Asterabad. Isid. Char. mans. Parth. 11.

Ἀσαβών, a) *ἄκρον* od. *ἀκρωτήριον*, Nordostspitze der arab. Küste, j. Cap Mussendom, Ptol. 6, 7, 2, Marc. Heracl. per. m. ext. 1, 19 (cod. *Ἀσαβώ*). 7. b) *μέλανα ὄρη* od. *ὄρος*, Gebirge auf der Ostküste des glücklichen Arabien, nach dem Volke der Beni Asab benannt, Ptol. 6, 7, 12. 20. 24, Anon. per. m. Erythr. 35, Marc. Heracl. per. m. ext. 1, 27.

Ἀσάγκα, Ort in Großgermanien, j. Alt-Sandec, Ptol. 2, 11, 29.

Ἀσαί, Vollborth d. i. Vollhausen od. Mooren, 1) Flecken von Korinth, Theop. b. St. B. Ew. **Ἀσαῖος**, St. B. 2) Flecken in Thracien, Ew. *Ἀσαῖος*, St. B.

Ἀσαία, *ὄνομα ὄρους*, Suid.

Ἀσαῖοι, sarmatisches Volk an der Wolga, Ptol. 5, 9, 16.

Ἀσαῖος, m. (*ᾱσ*), (Vollert, od. vgl. *Ἄσανδρος*), achäischer Held, Il. 11, 301, Suid.

Ἀσάμας, *α*, *ποταμός*, m. Fl. in Mauritania Tingitana, j. Ommirabih, Ptol. 4, 1, 3.

Ἀσαμών, Berg in Galiläa, Ios. b. Iud. 2, 18, 11.

Ἀσάμων, *ωνος*, m. (s. *Ἄσανδρος*), Eleer, Olympionike, Paus. 6, 16, 5.

Ἀσαμωναῖος, m. Mannsn., Ios. 14, 16, 14, u. *ἡ Ἀσαμωναίων γενεά*, ebend. — Suid.

Ἀσάνα, **Ἀσᾶναι**, u. s. w., dor. = *Ἀθήνα*, *Ἀθῆναι*, Ar. Lys. 1300, *πᾶ τὰν* **Ἀσανᾶν**, Ar. Lys. 980, **Ἀσαναῖοι**, *ἐς τὼς Ἀσαναίως*, Ar. Lys. 170. 244. 1250, Hesych. **Ἀσαναία**, fr. (nach Ahr. Dial. II, p. 38 Alcmans) b. Apoll. de synt. p. 335.

Ἀσαναβάρα, St. in Indien, Ptol. 7, 2, 22.

Ἄσανδρος, *ου*, (*ὁ*), (*Fάσανδρος* = *Ἡσάνδρος*, also Liebmann), 1) König der Bosporaner, Strab. 6, 311. 11, 495. 13, 625, App. Mithr. 120, D. Cass. 42, 46 u. ff. 54, 24, Luc. Macr. 17. 2) S. des Philotas, Statthalter von Lydien u. Karien, D. Sic. 18, 3. 19. 62–75, Arr. An. 1, 17, 7. 2, 5, 7. 4, 7, 2, Dexipp. b. Phot. 82. 3) Kreter, Plut. Amat. 20. 4) Athener, Ross Dem. Att. 61. 5) Orchomenier. Keil Inscr. boeot. 38. 6) Delphier, Curt. A. D. 17, 19, ö. 7) Name auf einer thessalischen Münze, Mion. S. III, 270. 8) Anderer, Ep. ad. 10 (XII, 88).

Ἄσαρ, St. in Aethiopien, Bion b. Plin. 6, 35.

Ἄσας, *ὁ καλούμενος—ποταμός*, Fl. in Aethiopien, D. Sic. 3, 28.

Ἄσασις, m. Numidier, App. Lib. 70.

Ἀσασόβας, *ου*, *ὁ*, Fl. bei Meroe, Heliod. 10, 5.

Ἀσαφειδάμα, St. in Chalcidice, Ptol. 5, 15, 18.

Ἀσαχαῖοι, Volk in Abyssinien, viell. die j. Agaazi, Iub. Maurit. b. Plin. 8, 13, 13.

Ἀσβαμαῖον *ὕδωρ*, Wunderquelle bei Thyana in Kappadocien, Arist. mir. mund. 153, Philostr. v. Ap. 1, 4, Suid. Dav. **Ἀσβαμαῖος**, Bein. des Zeus *ὅρκιος*, ebend.

Ἄσβετος, m. Sigubrand d. i. hier über den Rand siegend, unauslöschlich, ein Dämon, Hom. ep. 14, 9.

Ἀσβόλιος, m. Ruß, Mannsn., Ammian. Marcell. 28, 1. K.

Ἄσβολος, m. Ruß (Schwarze), 1) ein Centaur u. Vogelschauer, Hes. sc. 185, Philostr. her. 19, 17, Tzetz. Chil. 5, 22. 2) = hebr. *Χούμ*, Alex. Polyh. fr. 3, 17 (ed. Müll. III, 212). 3) Mannsn., Anth. app. 129. 4) Hund des Aktäon, Ov. met. 3, 219.

Ἀσβολώμενοι, *Russige. Geschlecht in Phocis Plut. Cim. 1.

Ἀσβύστα (viell. *Ἀσβύσται*, s. Mein. zu St. B.). St. in Cyrenaica. Ew. **Ἀσβύστης**, St. B. S. das Flgde.

Ἀσβῦται, gen. ion. *έων* (b. Her. gew. *Ἀσβύται* betont, s. Stein Vind. Herod. p. 11), od. **Ἀσβύσται** (Cod. S. u. Ald. b. Her., Lycophr. 895 u. Schol., Dion. Per. 211 u. Schol., Prisc. Per. 195, Plin. 5, 34), d. i. Unverbrannte, also Weißlinger (s. Schol. zu Call. Apoll. 76), Volk in Cyrenaika, Her. 4, 170 u. ff., Ptol. 4, 4, 10. Sg. Asbyte, Virg. Aen. 12, 362, Sil. It. 2, 56, u. *Ἀσβύτας*, als Stammvater derselben, Herdn. *π. μον. λέξ.* p. 11 nach Conj. Das Land **Ἀσβυστίς**, *ίδος*, *γαίη*, Call. h. 2, 76. Dav. **Ἀσβυστής**, *ᾱο*, a) Bein. des Zeus, Nonn. 3, 292. 13, 370. b) eines der beiden Tritonen, Callim. b. St. B., Lycophr. 848 u. Schol.

Ἄσβωτος, St. in Thessalien. Ew. **Ἀσβώτιος**, St. B. u. Adj. *Ἀσβώτιοι ἵπποι*, Euphor. b. St. B.

Ἀσγιλία, f. Insel im pers. Meerbusen, Iub. Maur. b. Plin. 32, 4.

Ἀσδρούβας, gen. b. D. Sic. (26. 35) u. Pol. (ö.) *ου*, b. Plut. (Tim. 25 u. parall. min. 1) u. Strab. (3, 158. 17, 832), App. u. Ael. b. Suid. s. *αὐτόχρημα* *α*, (*ὁ*), Hasdrubal, karthagischer Name, dual. *δύο Ἀσδρούβα*, App. Iber. 24, 1) S. eines Hanno, Pol. 1, 30, ö., D. Sic. 23, 35. — *οἱ περὶ τὸν Ἀσδρούβαν*, Pol. 1, 30. 2) Eidam des Hamilkar Barcas, Pol. 2. 1—36, ö., D. Sic. 25, 14, App. Iber. 4, ö. — *οἱ περὶ τὸν Ἀσδρ.*, D. Sic. 25, 14, ö. 3) S. des Hamilkar Barcas, Bruder Hannibals, Pol. 3, 33—95, ö., D. Sic. 26, 35, App. Iber. 13, ö. Hann. 16, ö., *οἱ περὶ τὸν Ἀσδρ.*, Pol. 3. 96. 4) S. Giskos, Pol. 10, 7—38, ö., App. Iber. 16. Lib. 9—38, ö., D. Cass. fr. 57, 67. 69. 5) *Ἀσδρ. ὁ ἔριφος*, App. Lib. 34. 49. 6) Feldherr im dritten punischen Kriege, Pol. 39, 1—4, App. Lib. 93—111. 7) andere Feldherrn. Pol. 3, 66—114, App. Hannib. 58. Lib. 34, *οἱ περὶ τὸν Ἀσδρ.*, Pol. 3, 116. — *βοήθαρχος*, App. Lib. 70, A. 8) früherer Name des Karthagers Klitomachus, Plut. Alex. fort. 1, 5, D. L. 4, 10, n. 1, St. B. s. *Καρχηδών*.

Ἄσδυνις, dat. *ει*, f. Insel im Mörissee, Eudox. b. St. B. Ew. **Ἀσδυνίτης**, St. B.

Ἀσέα, *ας*, (*ῐ*), (Mooren?), Ort unweit Megalopolis in Arkadien, j. Asi od. Aseo, Xen. Hell. 6, 5, 11, Strab. 6, 275. 8, 343, Paus. 8, 44, 3. 54, 2, ö., (v. l. *Ἀσαία*), St. B. Ew. **Ἀσεάτης**, *-ᾶται*, Xen. Hell. 7, 5, 5, St. B., auch als Bein. des Flusses *Ἀλφειός*, St. B. Gegründet von

Ἀσεάτας, *α*, m. (Morus), S. des Lykaon, Paus. 8, 3, 4.

Ἀσέληνον, n. *Mondlos, ein Berg in Lokris, Nic. Ther. 215, vgl. Schol.

Ἀσέλλιος, = lat. Asellio, ein Bein. der Sempronier in Rom, *Λούκιος Ἀσ.*, D. Cass. 49, 43 (nach Conj., die Hdschrr. **Ἀσύλλιος**, w. s.). Ahnl. **Ἀσελλίων**, m. App. b. civ. 1, 54, u. *Κλαύδιος* **Ἄσελλος**, App. Hannib. 37.

Ἀσενέθ, b. Ios. 2, 6, 1 *Ἀσενέθη*, Gattin Josephs, Alex. Polyh. fr. 8 u. 10 (ed. Müll. III, 216. 219).

Ἀσερίνα, Ort in Tenedos, Apost. 16, 26. S. *Ἀστέριον*.

Ἀσέρυμος, m. K. von Tyrus, Menand. Ephes. b. Ios. c. Ap. 1, 18.

Ἀσήθ, König von Aegypten, Maneth. b. Syncell. p. 104.

Ἀσημοῦς, Erpen d. i. dunkel, unbekannt, feste Stadt in Thracien in der Nähe von Illyricum, Ew. (οἱ) **Ἀσημοῦντοι,** Prisc. Pan. fr. 5 (ed. Müll. IV, 75).

Ἀσήρ, b. Ios. 2, 7, 4 auch einmal **Ἄσηρος** (nach Phil. somn. 2, 5 = *μακαρισμός*), ein Sohn Jacobs, Alex. Polyh. fr. 8, Ios. 1, 19, 8. Sein Stamm *ἡ φυλὴ Ἀσήρ*, N. T. Luc. 2, 36, ö., od. **Ἀσηρῖται,** Ios. 5, 1, 22.

Ἄσηρος, f. *Ἄσσηρος*.

Ἀσηρώθ, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Ἀσθάγουρα, St. der Mandaler in Indien, Ptol. 7, 1, 72.

Ἀσθαία, Insel bei Gedrosien, Ptol. 6, 21, 6.

Ἀσθμονεύς, ep. *ἀδ.* 122 (Anth. app. 230), richtiger *Ἀθμονεύς*, w. f.

Ἀσία, (*ᾰσ*), ion. u. ep. -*ίη* (Mimn. 12, Archil. 89, Ap. Rh. 4, 273, A., aber Simon. ep. 107 od. Anth. VII, 296 steht *Ἀσίας* (⏑⏑–), doch 192 *Ἀσίης*), *ἡ*, so stets in att. Prosa b. Xen., Plat., Lys., Iso., Lyc., Aeschin., Dem. u. von Spätern Theophr., Pol., Arr., App. u. fast stets Arist., wogegen es Plut. (Pyrrh. 12. Lyc. 4. Crass. 7. Phoc. 18. Brut. 19) u. ebenso Polyaen., Ptol., D. L. u. auch Inscr. Spart. b. Vischer progr. 1853, n. 8, A. bisweilen auch ohne Artikel steht, More, Morland, f. *Ἄσιος*, 1) T. des Okeanus u. der Thetys od. der Pampholyge, Gem. des Japetus od. Prometheus, nach welcher Asien benannt sein soll, Hes. th. 359, Her. 4, 45, Apd. 1, 2, 2. 3, Hipp. b. Eust. Dion. 270, Andr. b. Tzetz. Lycophr. 894, ö., Et. M., Bekk. An. 451. 2) T. des Nereus u. der Doris, Hyg. f. praef. 2. 3) T. des Themistokles, Plut. Them. 32; auch Inscr. 1207. 4) Bein. der Athene bei den Kolchiern u. als solche zu Las in Lakonien verehrt, Paus. 3, 24, 6. 5) der Erdtheil Asien, früher *Ἤπειρος* genannt (Schol. Il. 6, 311), zuerst Pind. Ol. 7, 33, Aesch. Prom. 411, ö., Her. 1, 4, ö., Flgde; bei att. Dichtern bisw. *Ἀσία χθών*, *γᾶ*, *χώρα*, Aesch. Pers. 484. 929, Soph. O. C. 694 (wo es den Osten überh. bezeichnet), Simon. 192. Bei Attikern u. A. bezeichnet es nicht selten bloß Kleinasien, Xen. Cyr. 1, 1, 4. Hell. 4, 8, 27, ö., Lyc. 42, 3, A. od. das persische Reich, Lys. 2, 21, ö., Iso. 4, 82—187, ö., A., d. i. ungefähr dasselbe, was *ἡ ἐντὸς τοῦ Ταύρου Ἀσία*, Strab 12, 534, A. Bisw. für das Volk, Xen. Hell. 2, 1, 18, ö. Später nannte man auch die römische Provinz Asia in dem westlichen Theile Kleinasiens so, Strab. 13, 624, Plut. Brut. 19, D. Cass. 53, 14, Anth. VII, 564, auch wohl *ἡ ἰδίως Ἀσία* genannt, Ptol. 5, 1, 8. 8, 17, 8, ö. Oder man theilte es in Oberasien, *ἡ ἄνω* od. *ἡ Ἅλυος ποταμοῦ Ἀσία*, d. i. das vom ägäischen Meere nach Osten gelegene Asien, Her. 1, 95, ö., od. *ἡ Ἀσία ἡ ἄνω*, App. Syr. 12, ö., u. in *ἡ κάτω Ἀσία*, Arr. An. 1, 20, 3, od. *Ἀσία ἡ κάτω*. App. b. civ. 2, 89, während man das Ganze *ἡ μεγάλη Ἀσία* nannte, Charit. erot. 1, 11, Ptol. 5, 5, 2, ö., Anth. XI, 3, u. seine Grenzen durch den Tanais, Phasis od. Nil bilden ließ, Her. 4, 46, Pol. 3, 37, Arr. An. 3, 30, 9, Scyl. 70, Scymn. 874, Arist. de mund. 6. Ew. **Ἀσιάτης**, **Ἀσιαῖος** od. **Ἀσιανός** (att. meist *ὁ ἐκ τῆς Ἀσίας*), u. fem. **Ἀσιᾶτις, Ἀσιανή,** w. f. 6) eine Stadt am Tmolus in Lydien, von der Asien benannt sein soll (?), St. B. 7) Name für *Ἡσιονία*, einer Landschaft von Sardes, St. B. s. *Ἡσιονία*. 8) eine St. in Susiana, j. Hawisah, Ptol. 6, 3, 4. 9) eine feste St. bei Ktesiphon, Eutych. b. Malal. chron. 328. 10) eine Insel Aethiopiens, Ew. **Ἀσιάτης**, Adj. **Ἀσιεύς**, St. B. 11) Name für Mäonien, Callin. b. Strab. 13, 627. 12) ein Berg bei Las in Lakonien, Paus. 3, 24, 6.

Ἀσιαδάτας, voc. *α*, m. persischer Reitergeneral, Xen. Cyr. 6, 3, 32.

Ἀσιάδης, *ου*, m. (*ᾱσ*), 1) Patron., Asios Sohn, d. i. a) Adamas, Il. 12, 140. 13, 561, ö. b) Phänops, Il. 17, 583. 2) Eigenn., Moser, a) Genosse des Memnon, Qu. Sm. 2, 364. b) Mannsn. aus Hermione, Inscr. 1207.

Ἀσιαῖος, f. *Ἀσία*.

Ἀσιάκη, St. in Arachosia, Ptol. 6, 20, 5.

Ἀσιᾱνός, asiatisch, 1) Adj. *ός*, *ή*, *όν*, *φων*[illegible] Heracl. b. Eust. 1759, 36, *συγγραφή*, App. b. civ. 2, 92, *συμφοραί*, Eun. Sard. fr. 75 (ed. Müll. IV, [illegible]) *πόλις*, D. Hal. de oratt. ant. 2, od. *Μαγνησία ἡ Ἀσ*[illegible] Thuc. 1, 138, *βάρβαρος*, Arr. An. 4, 4, 2, *γυναῖκ*[illegible] ebend. 4, 19, 5, *ποταμοί*, 5, 4, 2. 6, 8; insbes. *οἱ Ἀσ*[illegible] *ῥήτορες*, Plut. Cic. 4, Theon prog. 169. 2) Subst. a) (οἱ) *Ἀσιανοί*, die Asiaten, Thuc. 1, 6, Strab. 10, 49[illegible], Ael. n. an. 10, 16, Arr. Ind. 21, 1, N. T. act. apost. 20, 4. b) *Ἀσιανή*, St. in Eleia, St. B. s. *Ἀσία*.

Ἀσιάρχαι, (*οἱ*), die obersten Priester in der Provinz Asien, die auf ihre Kosten öffentliche Spiele zu geben hatten, Strab. 14, 649, N. T. act. apost. 19, 31, Inscr. [Ihre Würde *ἡ* **Ἀσιαρχία,** Digest. 27, 1, 6. K.]

Ἀσιάς, *άδος*, (*ᾱσ*), 1) Adj. *φωνή*, Eur. Or. 13[illegible], *Βάκχαι*, Eur. Bacch. 1168, *κιθάρα*, Eur. Cycl. 44[illegible], Plut. music. 6, *πόλεις*, Plut. Sert. 24, *ἤπειρος*, Aesch. Prom. 735, *γῆ*, Aesch. Pers. 249, Eur. Ion 15[illegible], *χθών*, Eur. Ion 74. 2) Subst. a) *Ἀσιάς*, verst. *κιθάρα*, so benannt, weil sie in Lydien erfunden sein soll, Ar. Thesm. 120, Dur. u. Arist. in Bekk. An. 451, St. B., Suid., Hesych., Et. M. b) verst. *χώρα*, = *Ἀσία*, Eur. Troa. 748 u. viell. 927, Bian. ep. IX, 423, ep. *ἀδ*. VI, 342, St. B. c) eine Phyle in Sardes, Her. 4, 45.

Ἀσίας, *ου*, ion. (auch D. Hal. 1, 27) **Ἀσίης,** gen. *ίεω*, Her. 4, 45, u. *Ἀσίω* nach Strab. 10, 650, Et. M. u. St. B. auch Il. 2, 461 so zu lesen, wie man bis zu Wolf auch allgemein las, f. Schol. u. Gramm., während man jetzt *Ἀσίῳ* liest. Liebe, 1) S. des Kotys, Enkel des Manes, K. in Lydien, Her. a. a. O., D. Hal. a. a. O., St. B. s. *Ἄωλος* u. *Ἀσία*. b) *Ϝασίας*, Lebadeer, [illegible] f. Keil Inscr. boeot. p. 48.

Ἀσιάτης, (*ᾰσ*), ion. (Eur. I. T. 180) **Ἀσιήτης** u. fem. **Ἀσιᾶτις,** ion. (Eur. I. T. 396) **Ἀσιῆτις,** *ιδος*, 1) Adj. asiatisch, *Ἀσιήταν ὕμνον*, Eur. I. T. 180, insbes. *γῆ*, Eur. Andr. 1. I. T. 396, od. *χθών*, Aesch. Pers. 61. 2) Subst. *Ἀσιάτιδες*, Eur. Troa. 1219, u. so **Ἀσιάτης** u. **Ἀσιᾶτις,** Asiaten, St. B.

Ἀσιατικός, (*ᾰσ*), 1) Adj. *ός*, *ή*, *όν*, *βοτάνη*, Plut. comm. in Nic. ther. 1, *ῥήτωρ*, Ammian. ep. XI, 147. 2) Subst. a) -*κός*, *α*) Sieger in Olympia 19[illegible], Euseb. *β*) Freigelassener des Galba, Plut. Galb. [illegible] b) -*κή*, Frauenn., Orelli 4847. K.

Ἀσιατογενής, *ές*, aus Asien stammend, *ἰσχύς*, Aesch. Pers. 12, *χείρ*, Crates ed. Bergk 2.

Ἄσιβα, St. im Pontus Kappadocicus, Ptol. 5, 6, 11.

Ἀσιγένης, *ου*, m. Mosheim, Name auf einer Münze aus Proconnesus, Mion. II, 630.

Ἀσιγίς, St. der Turditaner in Hisp. Baet., Ptol. 2, 4, 14.

Ἀσίγραμμα, St. im nördl. Theile von Indoscythien, Ptol. 7, 1, 57.

Ἀσιδάρης, m., Inscr. 2007, dub.

'Ασιδάτης, *ου,* m. Perser, Xen. An. 7, 8, 9—21.

'Ασιναῖος, m. Mannsn. in Judäa, Ios. 18, 9, 1. . *'Ασίνη.*

'Ασιναριός, *ὁ-ποταμός,* b. Paus. 7, 16, 5 *ὁ ποτα-* ις *ὁ 'Ασινάριος,* Mosbach, Fl. in Sicilien, j. Fiume Noto, D. Sic. 13, 19, Plut. Nic. 27. Von ihm hieß Fest **'Ασιναρία,** Plut. Nic. 28. S. *'Ασσινάριος.*

'Ασίνδα, St. in Indien, Ptol. 7, 1, 60.

'Ασινδον, St. der Turditaner in Hisp. Baet., Ptol. 4, 13.

'Ασινεύς, = *'Ασιναῖος,* s. *'Ασίνη,* Eudox. b. St. Callim. in Et. M. 154.

'Ασίνη, f. Friedheim (s. Et. M.), 1) T. des Laimon, von welcher die Stadt in Lakedämon benannt sein soll, St. B. 2) St. in Argolis, westl. von ...miene, j. Phurnos, Il. 2, 560, D. Sic. 4, 37, Strab. 373, Ptol. 3, 16, 20, Paus. 4, 34, 9—12. Ew. **'Ασι-** ..., Paus. 2, 28, 2, ö., Nic. Damasc. fr. 38 (ed. Müll. 376). 3) St. in Lakonien, Thuc. 4, 13, ö., Xen. H. 7, 1, 25, Pol. 5, 19, Strab. 8, 363, Scyl. 46, St. Ew. **'Ασιναῖος,** Xen. An. 5, 6, 36. Hell. 7, 1, 25. St. in Messenien, Her. 8, 73, Pol. 18, 25, Strab. 359 u. ff., Ptol. 3, 16, 9, Paus. 2, 36, 4, ö., St. B. Ew. **'Ασιναῖοι,** Paus. 4, 8, 3, ö. Das Gebiet *ἡ* **'Ασινία,** Paus. 2, 36, 4. Der Meerbusen zwischen dem Vorgebirge Akritas u. Tänarum, auch der Messenische genannt, *κόλπος 'Ασιναῖος,* Strab. 8, 359. 4) St. in ...pern, St. B. 5) St. in Cilicien, St. B.

'Ασίνιος, *ου,* m., b. Plut. Caes. 32. 46. 52. Pomp. .Cat. 53 auch **'Ασίννιος** geschr., doch Ant. 9 *'Ασί-* ..., Asinius, 1) *Ἔριος 'Ασ.,* Anführer der Marrucier, App. b. civ. 1, 40. 2) *Γάϊος 'Ασ. Πολλίων,* od. ...*'Ασίνιος Πολλίων* oder *Πωλίων,* angesehener Römer u. Geschichtschr., Ios. 14, 14, 5, D. Cass. 45, 10, ... mit App. b. civ. 2, 40, ö., Plut. Pomp. 72, ö., doch ... *Πολλίων* od. *Πωλίων 'Ασ.,* Plut. Caes. 32, ö., App. b. civ. 3, 97. 4, 84. Seine Partei *οἱ περὶ 'Ασ.,* Plut. Ant. 9. 3) *'Ασ. Γάλλος,* gew. durch Partikeln getrennt, S. des Vorigen, D. Cass. 57, 2, u. Sohn desselben, 60, 27. 4) *'Ασ. Κουδρᾶτος,* Dichter der Anthologie, VII, 312. — Geschichtschreiber, Euagr. h. eccl. , 24.

'Ασιοι, scythisches Volk, Strab. 11, 511. S. *'Ασιῶται.*

'Ασιονεῖς, = *'Ησιονεῖς,* Strab. 13, 627.

'Ασιος, (*ᾱσ*), Moos d. i. Moor, doch nach Et. M. *αἴσιος* od. von *ἀΐσσω*), I) Adj. 1) *Ἄσ. λειμών,* ... Marshfield, fruchtbare Gegend am Kaystrus in ...ien, Il. 2, 461, Strab. 13, 627. 14, 650, s. *'Ασίας.* ... von *Ἄσος,* w. s., dah. Bein. des Zeus, poet. fr. b. St. B. s. *Ἄσος.* II) Subst. 1) Verfertiger des Palladion Troja, Suid. s. *Παλλάδιον,* Ioann. Antioch. fr. 6, Schol. Il. 6, 311, Tzetz. Lycophr. 355, A. 2) S. des Dymas, Br. der Hekabe, Phrygier, Il. 16, 717, ...ab. 13, 590, Dict. 4, 12, Eust. p. 1083. 3) S. des Hyrtakus aus Arisbe, Il. 2, 838. 12, 95, ö., Strab. 13, ..., ö., D. Chrys. or. 55, p. 562. 4) S. des Imbrasus, Gefährte des Aeneas, Virg. Aen. 10, 123. 5) S. des Amphiptolemus aus Samos, alter griech. Dichter, Ath. 12, 525, e, ö., Paus. 7, 4, 1, ö., Apd. 3, 8, 2, Strab. 265. 6) = *'Ασίας,* Schol. Il. 2, 461.

'Ασίς, *ίδος,* f. (*ᾱσ*), = *'Ασία,* Morland, a) ...*ιρος, γαίη, γαῖα,* Aesch. Pers. 549, Ap. Rh. 1, 4, ö., Nonn. 13, 41, Anth. app. 106. b) ohne Beisatz, Aesch. Pers. 763, Nonn. 13, 4, ö., Antip. ep. VII, 692, Nic. b. Ath. 15, 683, b.

'Ασισάραθ *ἡ 'Ασ(σ)αράθ,* St. am numidischen Busen, Ptol. 4, 2, 11.

'Ασίτιμος, (*Fασ.* = *ἡσίτ.*), Ehrhold, Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 13 nach Conj.

'Ασίχ, Gebirge im Süden der Ostküste von Arabia felix, j. Subahn, ein Ort daselbst Hasek, Anon. per. mar. erythr. 33.

'Ασίχα, Flecken in Mesopotamien, j. Zaitha, Isid. Char. mans. Parth. 1.

'Ασιχίνη, = *ἡσιχ.,* also Zeiza, die liebe, holde, Frauenn., Suid., Zonar.

'Ασίων, *ωνος,* m. Mosen, einer, gegen welchen Lysias eine Rede verfaßt haben soll, Harp. s. *ἀμφιγνοεῖν.*

'Ασιὼν τὸ ὄρος, Suid.

'Ασιῶται, Morländer, scythisches Volk, Ptol. 6, 4, 10. S. *'Ασιοι.* (Hesych. hat auch ein **'Ασιώτας.**)

'Ασκά, St. in Arabia felix, Strab. 16, 782.

'Ασκάλαβος, = *'Ασκάλαφος,* S. der Misme, Anton. Lib. 24.

'Ασκάλαφος, *ου,* m. Eule (anders Et. M.), 1) S. des Ares u. der Astyoche, K. der Minyer, Il. 2, 512. 9, 82, ö., Apd. 1, 9, 16. 3, 10, 8, Paus. 9, 37, 7, Arist. ep. Anth. app. 9, Luc. astr. 20. 2) S. des Acheron u. der Gorgyra, später in eine Eule verwandelt, Apd. 1, 5, 3. Im Plur. *'Ασκάλαφοι,* Leute wie Asc., Plut. c. Epic. 26. Das von Demeter auf ihn geschleuderte Felsstück, *ὁ 'Ασκαλάφου πέτρος,* Apd. 1, 5, 3.

'Ασκάλης, = *Ἄσκαλος,* St. B. s. *'Ασκάλων.*

'Ασκαλίγγιον, Ort der Ampsivarier in Germanien, Ptol. 2, 11, 28.

'Ασκάλιος, griech. = *'Ασκάνιος,* S. des Aeneas, Et. M. 154.

Ἄσκαλις, (ὁ), Rauh, S. des Iphthas, Maurusier, er u. seine Leute *οἱ περὶ τὸν Ἄσκαλιν,* Plut. Sert. 9.

Ἄσκαλος, m. (Rauh), S. des Hymenäus, lydischer Feldherr u. Gründer von Ascalon, Xanth. u. Nicol. b. St. B. s. *'Ασκάλων.* — Et. M. 154. S. das Flgde.

'Ασκάλων, *ωνος,* (*ἡ*), b. Ptol. 5, 16, 2 u. 8, 20, 15 **'Ασκαλών,** (Rauheneck, doch nach Scyl. 104 von Tyriern gegründet), St. in Syrien zwischen Gaza u. Azotos am Meere, j. Ascalan, Her. 1, 105, D. Sic. 2, 4, Paus. 1, 14, 7, A. Ew. **'Ασκαλωνίτης,** Strab. 16, 759, Ios. b. Iud. 1, 21, 11, ö. Dah. *ὁ 'Ασκαλωνίτης* in Schol. Il. 3, 155 vom Ptolemäus, u. bisw. ohne Zusatz als *ὄνομα κύριον,* wie Suid. sagt, z. B. *ὁ 'Ασκαλ.,* Schol. Il. 20, 357. Adj. **'Ασκαλώνιος** u. fem. **'Ασκαλωνίς,** dah. *ἀσκαλώνια,* eine Feigenart, Ath. 3, 78, a, u. **ἀσκαλώνιον** von einer Gattung Zwiebeln (Schalotten), Ath. 2, 68, e. — Eudox. b. St. B. sagte auch **'Ασκαλωναῖος,** dah. *'Ασκαλωναῖα κεράμια,* St. B.

'Ασκανία, ep. *ίη* (doch Anth. XV, 7 auch *ία*), (*ἡ*), (*σκανός* = *σκαιός* u. dies = *σκληρός,* also Rauheneck, *Rauensee), 1) Landschaft in Mysien od. Bithynien bei Nicäa, Il. 13, 793, Strab. 12, 564. 14, 681, Diod. ep. VII, 701. XV, 6. 7. 2) die südlichen Theile der vorigen in Phrygien, Il. 2, 863, Strab. 12, 564. 14, 681, Nonn. 14, 285. 297, Nicod. ep. VI, 320. — Ew. **'Ασκάνιος,** w. f., St. B. 3) (*λίμνη*) *'Ασκ.,* Salzsee von Nicäa in Bithynien, Strab. 12, 564—566. 14, 681. 4) Salzsee in Phrygien od. Pisidien, j. Chardak Ghieul, Arr. An. 1, 29, 1, Arist. mir. mund. 54, Ptol. 5, 1, 4, D. Hal. 1, 47, Strab. 12, 566. 5) Ort in Mysien (Troas), Strab. 14, 681. Ew. **'Ασκάνιος,** St. B. 6) Ascaniae insulae an der Küste von Troas, Plin. 5, 38.

Ἀσκάνιος, *ου*, ep. auch *οιο* (Euphor. b. Strab. 12, 566. ö.), (*ὁ*), (nach Et. M. lat. = *Ἀσκάλιος*, also Rauh, nach Strab. 12, 565 von der Gegend so benannt). 1) S. des Priamus, Apd. 3, 12, 5. 2) ein phrygischer Bundesgenosse der Troer, Il. 2, 862, Strab. 12, 565. 3) S. des Hippotion, mysischer Bundesgenosse der Troer, Il. 13, 792. — Anderer, Qu. Sm. 9, 192. 4) S. des Aeneas u. der Kreusa, D. Hal. 7, 27—73, ö., D. Sic. 7, 3, ö., Strab. 5, 229. 13, 607 u. ff., Plut. Rom. 2, ö., A. 5) Schriftsteller aus Abdera, D. L. 9, 11, 3 (Müll. hist. fr. II, 384 vermuthet Hecataeus). 6) *Ἀσκ. ποταμός*, Ausfluß des Sees in Bithynien in die Bai von Modania, Strab. 12, 566. 14, 681, Ptol. 5, 1, 4. Adj. dav. **Ἀσκάνιος**, Alex. Aetol. b. Strab. 14, 681. 7) Ascanius portus an der südl. Küste von Aeolis, Plin. 5, 32.

Ἄσκαντος, m. Name auf einer kretischen Münze, Mion. II, 283; man vermuthet *Ἀβάσκαντος*.

Ἄσκαρος, m. Wurm od. Klapper(bein) (s. Hesych.), Bildhauer aus Theben, Paus. 5, 24, 1, s. Sillig cat. art. 99.

Ἀσκατάγκαι, Volk in Scythien, Ptol. 6, 14, 13.

Ἀσκατάγας, *α*, (*ὁ*), Gebirge daselbst, ebend. u. 6, 6, 13, 1. 3.

Ἀσκαυκαλίς, Ort der Burgundianen. j. Bromberg, Ptol. 2, 11, 27.

Ἄσκελος, *ἡ*, Hartenstein, Ort in Sicilien, D. Sic. 23, 8.

Ἄσκεπτος, m. Kleinsorge, Mannsn., Rh. Mus. N. F. 6, 1, p. 85.

Ἀσκερρίς, St. in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 72.

Ἀσκητάδης, m. *Kempens?, Atheuer, Paus. 1, 35, 2.

Ἀσκιβούργιον, n. St. Germaniens, am linken Rheinufer, viell. j. Asburg, Marc. Heracl. per. mar. ext. 2, 36. Nach Ptol. 2, 11, 28 Stadt am rechten Rheinufer.

Ἀσκῖται, *Schlauchschiffer, arabisches Küstenvolk am Vorgebirge Syagros, Ptol. 6, 7, 26, Marc. Heracl. per. mar. ext. 1, 18, Iub. Maurit. b. Plin. 6, 34, St. B.

Ἀσκλαῖοι, s. *Ἄσκλον*.

Ἀσκλᾱπιάδας (*Ἀσκληπιάδης*), m. auf einer Münze aus Apollonia, Mion. II, 29. — Inscr. 1573 *Ἀσσκλ.*, w. s.

Ἀσκλᾱπιεῖον (*Ἀσκληπιεῖον*), Thessal. Inscr. b. Leake III, 4, 1, s. Ahr. Dial. II, 529.

Ἀσκλᾱπιογένης, *ους*, m. Asklepiossproß, Inscr. 1583. Patron. *Ἀσκλαπιογένιος*, von einem Aetolier, Inschr. in böot. Dial. b. Böckh Staatsh. II, XX, tab. 9.

Ἀσκλᾱπιόδωρος, m. (*Ἀσκληπιόδωρος*), Tarentiner, Inschr. in böot. Dial. b. Böckh Staatsh. II, XX, tab. 9.

Ἀσκλᾱπιός, *οῦ*, dor. *ῶ*, m. Spartaner, Vater u. Sohn, Leake 17. — Inscr. 2194. (? *Ἀσκληπιός*.)

Ἀσκλᾱπίχιος, Patron. des Aristarchos aus Orchomenos, Keil Inscr. boeot. II, 40. Demin. von *Ἀσκληπιός*, w. s.

Ἀσκλᾱπίων, m. Mannsn., Inscr. 1110, 2. — Dav. Patron. **Ἀσκλᾱπιώνιος**, Bezeichnung eines Orchomeniers, Keil Inscr. boeot. II, 30. S. *Ἀσκληπιός*.

Ἀσκλάπων, *ωνος*, m. 1) Athener, *Αἰξωνεύς*, Inscr. 569; auf einer athenischen Münze, Mion. II, 127. 2) Spartaner, Inscr. 1260. 1295. S. *Ἀσκληπιός*. Aehnl.:

Ἀσκληπᾶς, m. Athener, Inscr. 200.

Ἀσκλήπεια, = *Ἀσκληπιεῖα*, Inscr. 1124. 1186.

Ἀσκληπιάδειος, Adj. von *Ἀσκληπιάδης*, Et. M. 139.

Ἀσκληπιάδης, *ου*, ep. auch *εω* (Rhian. ep. VI, 278), voc. *ιάδη* (Il. 4, 204, ep. XII, 50), (*ὁ*), Hartwinson (d. i. Asklepiossohn), I) 1) S. des Asklepios, d. i. a) Machaon, Il. 11, 614. 14, 2, ö., Arist. ep. 34 (Anth. app. 9). b) Podalirius, Il. 2, 732, Aristid. or. 7, 80 u. ff. 2) *οἱ Ἀσκληπιάδαι*, eine berühmte Familie von Aerzten, Paus. 4, 3, 2, Arist. vit. (Ammon.) 1. et vit. II, 1, Phylarch. b. S. Emp. adv. math. 1, 12 (ö.), a) in Kos (Hippokrates), Plat. Phaedr. 270, c. Prot. 311, b, ö., Arr. An. 6, 11, 1. b) in Knidos, Theop. in Phot. bibl. 176, p. 202. c) in Thessalien, Strab. 9, 434. 438. d) Aerzte überh., Theogn. 432, Anth. IX, 675. app. 378, Plat. resp. 3, 405, d, Aristid. or. 7, Suid., auch *παῖδες Ἀσκληπιαδῶν* d. i. die Aerzte, Ael. n. an. 6, 14 u. fr. b. Suid. s. *Ἀσκληπίειον*. Ehr. Bezeichnung des Pausanias, Simon. b. D. L. 8, 2, n. 6 (VII, 508), u. anderer Aerzte, Empedocl. 2. II) Eigenn., 1) Athener, a) S. eines Hipparchus, Plut. Phoc. 22. b) drei Sphettier, ein S. des Aristides, ein S. des Praxikimos u. der V. eines Abaskantos, Inscr. 192. c) Sunier, Ross Dem. Att. 6. d) Oeneer, Ross Dem. Att. 7. 16. e) Phylasier, Meier ind. schol. 1851, n. 10. 2) Parier, Thiersch par. Inschr. 7. 9. 3) Myrleaner, Grammatiker u. Geschichtschr., Strab. 3, 157, Ath. 2, 50, d, ö., Suid. A., s. Müll. hist. fr. III, 298 u. ff. — Andere Grammatiker: Plut. Sol. 1, A. 4) Cyprier, Geschichtschr., Hieron. adv. Iov. 2, 14, Porph. abstin. 4, 15, u. viell. Arr. An. 7, 15, ö. 5) Mendesier, Geschichtschr. über Aegypten, Suet. Oct. 94, Ath. 3, 83, c. 6) Tragiker, Schüler des Isokrates, Geschichtschr. u. Grammatiker, Plut. X oratt. Isocr. 10. tranquill. vit. 17, ö., St. B. s. *Τράγιλος*. S. Müll. hist. fr. III, 301. 7) Phliasier, Crates ed. B. 5, D. L. 2, 9, 3. 17, 2—14, ö., Cic. Tusc. 5, 39, Ath. 4, 168. 8) Bithynier, Arzt u. Philosoph, S. Emp. adv. dogm. 3, 364. *ὑποτ.* 3, 32. 9) Anazarber, St. B. s. *Ἀναζαρβά*. 10) Nicäer, St. B. s. *Νίκαια*. 11) Prusier, Arzt, Strab. 12, 566. — Dieser u. andere Aerzte, Plut. qu. symp. 8, 9, 1. placit. phil. 4, 2. — 5, 30, 6, ö., St. B. s. *Ἀνδράγιον*, S. Emp. adv. dogm. 1, 202, ö. *οἱ περὶ τὸν Ἀσκλ.*, ebend. 1, 380. — *M. Ἀρτώριος Ἀσκλ.*, Arzt Augusts, Inscr. 3285. 12) Freund des Isidorus, Damasc. v. Isid. 93–107, Suid. s. *Ἡραΐσκος*. 13) Geschichtschr., S. des Areios, Ath. 13, 567, d. — Aelius Ascl., Ath. 15, 676, f. 14) Dichter, a) Samier, Lehrer des Theokrit, Anth. oft, s. Iacobs Anth. XIII, p. 864, u. b) Adramytteuer, XII, 36, s. Meineke del. poet. Anth. Gr. n. 110. 15) Andere, Anth. IX, 761. VI, 278. XI, 391. XII, 256. — Inscr. 1279. 1451. — Auf Münzen aus Kyzikus, Pergamus, Erythrä u. a., Mion. II, 534. 591. S. VI, 214. — Aehnl.:

Ἀσκληπιακός, m. Mannsname, Orelli Inscr. K.

Ἀσκληπιάς, *άδος*, (*ἡ*), Hartwine, 1) Frauenn., a) *Ἀσκλ. Ἰουνία*, Athenerin, Ross Dem. Att. 104. b) Andere, Mel. 69 (V, 156). 2) Schiffsn., Att. Seew. IV, b, 30. 3) der Lorbeer, Et. M.

Ἀσκληπίας, m. Rhodier, Mion. S. VI, 594.

Ἀσκληπιγένεια, f. Asklepiossproß, 1) T. des Archiades u. der Plutarche, Marin. Procl. 29. 2) T. des Plutarch, ebend. 28.

Ἀσκληπίδεια, = *Ἀσκληπιεῖα*, n. pl. das Fest des Asklepios, Inscr. 1068.

Ἀσκληπίδης, m. 1) *-ίδαι*, = *Ἀσκληπιάδαι*, Soph. Phil. 1333. 2) Eigenn., Athener, *Ἀλαιεύς*,

…eier ind. schol. 1851, n. 31, der *Ἀσκληπιάδης* ver- …ethet, s. Lob. path. 480.

Ἀσκληπιεῖα, n. pl. Fest des Asclepios in Epidaurus, …lat. Ion. 530, in Lampsakus, Inscr. II, p. 113, Athen, …ckh Staatsh. II, S. 248.

Ἀσκληπιεῖον, τό, b. Strab. 13, 603 u. Plut. qu. …m. 94 *Ἀσκληπίειον* betont, s. Lob. parall. 23, Tem- …l des Asclepios in Pantikapäum, Strab. 2, 74, Anth. …p. 162, zu Meläna in Troas, Demetr. b. Strab. 13, …3, in Kos, Strab. 14, 657, in Athen, D. L. 4, 5, n. 4, …c. pisc. 42, Marin. Procl. 29, in Agrigent, Pol. 1, …Ambracia, 22, 10, Epidaurus, Plut. qu. rom. 94, …gamum, App. Mithr. 23, Paus. 3, 26, 10, Argos, …2. 23, 4, bei Asopos, Paus. 3, 22, 10, in Abia, Paus. …30, 1, in Karthago, Strab. 16, 832, App. Lib. 130. …Vgl. Luc. Hermot. 37. Demon. 27. Icarom. 16.

Ἀσκληπιοδότη, f. Frauenn., Cod. 4, 12, 1. K. …m. zu:

Ἀσκληπιόδοτος, (*ὁ*), Asclepiosgabe, 1) Lesbier, …p. Mithr. 48. 2) aus Alexandrien, neuplatonischer …Arzt, *ὁ μέγας*, Suid., Damasc. v. Isid. 116—270, —ein jüngerer, ebend. 160. 3) Dichter, Anth. app. …4) Geschichtschr., Vopisc. Aurel. 14. — Anderer, ep. …II, 704.

Ἀσκληπιοδώρα, f. Frauenname, Inscr. 2016. …m. zu:

Ἀσκληπιόδωρος, *ου*, böot. *ω*, (*ὁ*), Asklepios- …gabe, 1) Macedonier, a) S. des Timandros, Trierarch …des Alexander d. Gr., Arr. Ind. 18, 3. — S. des Euni- …s, Anführer der Thracier, Statthalter in Syrien, Arr. …3, 5, 1. 6, 8, 5. — S. des Philon, Steuereinnehmer in …Babylon, Arr. An. 3, 16, 4. — Statthalter von Persis, …Sic. 19, 48. — Befehlshaber in Kappadocien, D. Sic. …, 60, seine Leute *οἱ περὶ τὸν Ἀσκλ.*, ebend. 2) Athe- …er, Maler, Plut. glor. Ath. 2, Plin. 35, 10, 36. 3) …steinschneider, Inscr. 1542. 4) auf einer Münze aus Smyr- …a, Mion. III, 193. — aus Kyzikus, II, 535. 5) ein …Bildgießer, Plin. 34, 8, 19. — Anderer, Anth. app. 32. — S. *Ἀσκλ.*

Ἀσκληπιοκλείδης, *ου*, m. Asclepiosmar, Name …einer Komödie des Alexis, Ath. 4, 169, d. S. Meineke …, 394.

Ἀσκληπιός, οῦ, (bei Hom. nach Herm. de em. rat. …Gr. 61 viell. früher *Ἀσκλήπιος* betont, s. *Ἀσκλη-…οῦ*, Il. 2, 731, ähnl. hat Thiersch par. Inschr. 7. 8 u. 9 …*ληπιῷ*, doch wurde Demosth., der so sprach, einst …halb getadelt, s. Pass. zu Dion. perieg. 1039, u. …Eust. 463. 860. 1447, Arcad. 40, 25, dor. *Ἀσκλα-…ς*, Pind. P. 3, 11. Nem. 3, 94, was Ahrens Dial. 138 mißbilligt. s. oben *Ἀσκλαπιός*, (*ὁ*), nach Et. M. …u. 154 früher *Ἤπιος*, u. vom Tyrannen zu Epidau- …*Ἀσκληπιός* genannt, d. i. *ἀσκελὲς ἤπιος*, der fort …freundlich waltende od. heilende, also Hartwin, …V. des Podaleirios u. Machaon, heilkundiger Fürst von …ka u. Ithome in Thessalien, Il. 2, 731. 4, 194. 11, …, vgl. Plut. curios. 7. ser. num. vind. 7, Paus. 3, …2. 4, 31. 12, Luc. Iup. tr. 21, Hermipp. b. D. L. 5, …1. Als aber dann zugleich mit Herakles seine Apo- …se erfolgt war, Apd. b. Clem. Al. str. 1, 21, als S. …Apollo u. der Koronis od. Arsinoe verehrt, Pind. a. a. …, Apd. 3, 10, 3, D. Sic. 4, 73, ö., Paus. 2, 26, 6. 4, …ö., Arist. in Schol. Pind. P. 3, 14, A. (bei den Phö- …kern = *Ἔσμουνος*, Damasc. v. Isid. 302, vgl. mit …Bybl. fr. 2, 22, Paus. 7, 23, 7), wo er nun Opfer …Weihgeschenke erhielt, Plat. Phaed. 118, a, Aeschin. …67, Arr. An. 2, 5, 8. 7, 14, 6, S. Emp. *ὑποτ.* 8, 220, St. B. s. *Ἐπίδαυρος*, u. Statuen od. Bildnisse, Strab. 8, 337, Paus. 2, 11, 8, ö., Pol. 32, 25, u. heilige Haine u. Bäder, Paus. 2, 27, 1 u. 6, ö., Tempel (s. *Ἀσκληπιεῖον*), dah. *ἐν Ἀσκληπιοῦ*, Xen. mem. 3, 13, 3, Polyaen. 5, 2, 18 (19), Ael. n. an. 16, 39, od. *εἰς Ἀσκληπιοῦ*, Ael. n. an. 7, 13, ö., u. mit *βασιλεύς* od. *δεσπότης* angeredet wurde, Ael. n. an. 9, 33, Aristid. or. 6, p. 71, vgl. mit Orph. h. prooem. 37 (*βασιλεὺς μέγας — ἠπιοδώτης*), s. Orph. h. 67, od. bald *Ζεὺς Ἀσκλ.* hieß, Aristid. or. 6, 67. 23, 511, Inscr. 1198, od. *Ἀσκλ. Σωτήρ*, Keil Inscr. boeot. XXII, a, Inscr. 2056, Gruter Inscr. LX. 19, 8, so wie in Gron. Antiqu. gr. T. VIII, p. 2342, od. *Ἰητήρ*, Inscr. 3159, od. *θεὸς Ἀσκλ.*, Osann Zeit. d. Alt. 1843, 215. 216. — Die Aerzte hießen nun, außer *Ἀσκληπιάδαι*, w. s., *Ἀσκληπιοῦ παῖδες*, Plat. rep. 3, 408, c, od. *οἱ περὶ τον Ἀσκλ.*, Iambl. v. Pyth. 208. 2) Wie sich aber Glykon bei Luc. Alex. 14 *Ἀσκλ. νέος* nannte, so führte später a) ein Sophist den Namen *Ἀσκλ.*, Schol. Dem. 4, 1. 19, 114. 122. b) ein Güterverwalter Konstantins in Sicilien, Olympiod. b. Phot. bibl. 58, a, 30. c) ein Anderer aus Anazarba, *Κωνσταντινάδης*, ep. *ἀδ.* IX, 195. d) ein Peripatetiker aus Tralles; er schrieb Comment. zu Arist., s. Schol. Arist. ed. Brandis T. 1, p. 518 ff. e) ein Schüler des Hermes, Schriftst., s. Fabric. bibl. gr. I, p. 62. f) S. *Ἀσκλαπιός*. — Seinen Namen führten ferner a) Komödien des Antiphanes u. des Philetärus, Mein. I, p. 324. 349. b) eine Art Insel bei Rom, *νῆσος Ἀσκληπιοῦ ἱερά*, D. Hal. 5, 13. c) *Ἀσκληπιοῦ πέτρα*, Asclepiosfelsen auf dem Isthmos, Eur. Hipp. 1209. Dav.:

Ἀσκληπίων, m. Hartwins, Consul des Jahres 499 n. Chr., Cod. 5, 62, 25. K.

Ἄσκλον, (*τό*), D. Hal. b. St. B. **Ἄσκλος**, b. Ptol. 3, 1, 52 u. Procop. b. Goth. 3, 11 **Ἄσκουλον**, das lat. Asculum, 1) St. in Apulien, j. Ascoli di Satriano, Plut. Pyrrh. 21. 2) Hauptstadt der Picener, j. Ascoli, Strab. 5, 241, D. Sic. 37, 26, Plut. Pomp. 4, App. b. civ. 1, 38—48. Ew. **Ἀσκολανοί**, D. Sic. 37, 2, od. **Ἀσκλαῖοι**, App. b. civ. 1, 48, od. **Ἀσκλίτης**, St. B.

Ἀσκός, οῦ, m. *Schlauch, ähnl. deutsch: Kiepe, einer der Giganten, von welchem Damascus benannt sein soll, St. B. s. *Δαμασκός*, Damasc. v. Isid. 200.

Ἄσκουρα, St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 10.

Ἀσκουρίς ἡ λίμνη, *Schlauchschwanz, See auf dem Olymp im Lande der thessal. Perrhäber, Liv. 44, 2. K. (Es gab dort auch einen Fluß Ascordus, Liv. 44, 7.)

Ἀσκοῦσα, f. Rückelt d. i. thätig sich rührend, athen. Schiffsn., Ephem. archaeol. 3123.

Ἄσκρη, selten (Mosch. 3, 87 u. Strab. 9, 409) **Ἄσκρα, ἡ**, Eichholz, s. Hesych. s. *ἄσκρα*, 1) eine Nymphe des Helikon, Mutter des Oeoklos, Hegesand. b. Paus. 9, 29, 1. 2) thespischer Ort am Helikon, die Heimath Hesiods, der davon *Ἀσκραῖος* od. *ὁ Ἀσκραῖος ποιμήν* (Agath. ep. IX, 653, D. Hal. ars rhet. 1) heißt, s. Hes. op. 638, Nonn. 13, 75, Zenod. b. Strab. 9, 412, Strab. 9, 423. 13, 622, ö., Plut. de vit. Hom. 1, 2. comm. in Hesiod. 35, Paus. 9, 29, 1—4, A. Ew. **Ἀσκραῖος**, Hermes. b. Ath. 13, 597, d, Anth. II, 37. VII, 52, Ath. 1, 4, d, A. Adj. **Ἀσκραικός, ή, όν**, Hermes. b. Ath. 13, 597, d. Adv. *ἀπ'* **Ἄσκρηθεν**, St. B.

Ἀ(σ)κρούιον, Eichstädt, St. in Dalmatien, j. Antritz od. Cattaro, Ptol. 2, 16 (17), 5.

Ἀσκώνδας, m. *Schlauchmann, wie unser Faß-

mann, 1) Böotier, a) Thebaner, V. des Krates, D. L. 6, 5, n. 1. b) (*Γασχώνδας*) Lebadeer, älterer u. jüngerer, beide V. eines Neon, Keil Inscr. boeot. XI (wo Andere **Γάσκων,** *ωνος,* lesen). c) anderer Böotier. *οἱ περὶ τὸν Ἀσκ.*, Pol. 20, 5. 2) Anderer (Athener?), Ar. Vesp. 1192.

Ἀσκώνιος *Παιδιανός*, m. der römische Grammatiker Asconius Pedianus, Suid. s. *Ἀπίκιος Μάρκος*.

Ἀσμανοί, scythisches Volk. Ptol. 6, 14, 9.

Ἀσμάχ, eingewanderter Volksstamm in Aethiopien, erklärt von Her. 2, 30.

Ἄσμενος, m. Zeiß d. i. heiter, Chier, Mion. III, 268.

Ἀσμενόφαντος, m. Willkomm, Parier, Inscr. Ross 148.

Ἀσμίραια *ὄρη, τά*, Gebirge in Serica, j. der Altai, Ptol. 6, 16, 2. 3.

Ἀσμιραία *χώρα, ἡ*, u. **Ἀσμιραία** (*πόλις*), St. u. Gebiet der Asmiräi in Serika, j. Chamil in der kleinen Bucharei, Ptol. 6, 16, 5 u. 6.

Ἄσμουρνα, St. in Hyrkanien, nach Reichardt jetzt Murdsjân, Ptol. 6, 9, 7.

Ἆσος, (Freudenfeld?), kleine St. auf Kreta, mit einem alten Tempel des Zeus. Ew. u. Adj. **Ἄσιος,** dah. Bein. des Zeus, St. B.

Ἄσουρος, *ου*, m. S. des Susos, von welchem Assyrien benannt sein soll, Xenocr. in Et. M. 157.

Ἄσπα, St. in Parthien, nach Reichardt j. Ispahan, Ptol. 6, 5, 3.

Ἀσπαβώτα *πόλις*. St. in Scythien, nördl. von der Mündung des Oxus, Ptol. 6, 14, 2.

Ἀσπάδανα, St. in Persis, nach Reichardt Abadeh, nach A. Ispahan, Ptol. 6, 4, 4.

Ἀσπαδάτης, m. Perser, Ctes. (37, a. 31).

Ἀσπαθίνης, gen. ion. *εω*, m. Perser, Her. 3, 70. 78. 7, 97.

Ἀσπαθίς, f. St. in Indien, Ptol. 7, 1, 71.

Ἀσπακάρα ἢ **Ἀσπακαία,** St. der **Ἀσπακάραι** in Serica, viell. in der Koschotei, Ptol. 6, 16, 5. 6.

Ἀσπαλάθεια, f. Dornheim, St. der Taphier, Nicand. b. St. B. Ew. **Ἀσπαλαθεύς,** St. B.

Ἀσπαλαθίς, f. Dornfeld (s. d. Erklärung b. St. B.), Insel bei Lycien, Ew. **Ἀσπαλαθίδιος** od. **Ἀσπαλαθίτης,** St. B.

Ἀσπάλιος, m. Fischer, spät. Mannsn., Ioann. Antioch. fr. 211 (ed. Müll. IV, 619).

Ἀσπαλίς, f. Fisch, Sprotte, T. des Argäus aus Melite in Phthia, Anton. Lib. 13.

Ἀσπαμίτρης, m. Perser, Ctes. (39, b. 40).

Ἀσπάνδας, medischer Name des *Ἀστυάγης*, D. Sic. 2, 34.

Ἀσπανεύς, *ὁ*, Buschfeld d. i. wo das Holz nicht einzeln steht, Ort im Walde des Ida, Strab. 13, 606.

Ἄσπαξ, *ακος, ὁ*, Herrscher über die Noriker, D. Cass. 76. 9.

Ἄσπαρ, *αρος*, m. S. u. V. eines Ardaburius, Feldherr gegen die Sarazenen u. s. w. unter Marcian u. Leon, Suid. s. v. u. s. *Ζίρχων*, Prisc. Pan. fr. 20. 35. 39, Cand. Isaur. in Phot. bibl. 79.

Ἀσπαράγιον, n. *Spargelfeld, Ortschaft in der Umgebung von Dyrrhachium, j. Iscarpar, Caes. b. civ. III, 30. 41. 76. K.

Ἄσπαρος, m. Zappler, Chier, Mion. S. VI, 391.

Ἄσπας, m. (?), Chier, Mion. III, 268 für *Ἀσπάσιος*, w. s.

Ἀσπασία, ep. (Hermes. b. Ath. 13, 599, b) *Ἀσ*... Alwine. 1) Milesierin, a) Geliebte des Perikles (Heracl. Pont. b. Ath. 12, 533, d aus Megara), ... mem. 2, 6, 36. oecon. 3, 14, Plat. Menex. 235, e, Arist. Ach. 527 u. Schol., Lys. b. Harp. s. v., Plut. 24—32, Luc. imag. 7. salt. 25, a., A., auch *ἡ σωκρατική* genannt, Ath. 13, 569, f, od. *Ἥρα Ἀσπασία* Cratin. b. Plut. Per. 24. b) eine jüngere, Geli... Cyrus des jüngern, Ath. 13, 576, d. 589, d. 2) Phokäa, früher Milto genannt, T. des Hermotim... Geliebte des jüngern Cyrus u. später des Artaxe... Plut. Artox. 26—28. Per. 24, Ael. 12, 1, Ath. 13, 57... 3) Athenerin, Ross Dem. Att. 162. 4) Name e... Dialogs des Sokratikers Aeschines, Harp.

Ἀσπασιάκαι, *οἱ*, nomadisches Volk zwischen ... u. Tanais, Pol. 10, 48. S. *Ἀσπίσιοι*.

Ἀσπασιανός, m. Meder, Pol. 5, 79.

Ἀσπάσιοι, (*οἱ*), ind. Asvaca, indisches Volk ... Choes im heutigen Kabul, Arr. An. 4, 23, 1. 24, 1.

Ἀσπάσιος, (*ὁ*), Willkomm, 1) Athener, R... Dem. Att. 162. 2) Eleer, Pol. 5, 94. 3) Smyrn... Inscr. 3140. 4) Byblier, *σοφιστής*, Suid., Schol. Aeschin. 1, 83 u. Dem. Lept. p. 11, Herm. in Be... An. 1463, n, Phot. 265, A. 4) Tyrier, viell. derselbe dem Vor., Suid. 5) Ravennäer, Philostr. v. soph. 33, Suid. 6) Peripatetiker, Iambl. v. Plot. 14. 7) St... schneider, R. Rochette l. à M. Schorn p. 32. 8) ... einer chiischen Münze, Mion. III, 269. 9) Ant... Alc. Mess. 20 (VII, 495). — Crinag. ep. x, 24.

Ἀσπενδία, f. (viell. mit der Stadt unverbund... also: Ausfeld), ein Stadttheil od. eine Gegend in ...xandria, Ath. 4, 174. d.

Ἄσπενδος, 1) (*ἡ*), Freistadt, eigtl. nicht im Bu... mit den Hellenen, St. in Pamphylien am Eurymed... der Sage nach (Strab. 14, 667) eine Colonie der Argi... sonst aber unabhängig u. in den Händen der Barbar... Thuc. 8, 81—108, Xen. Hell. 4, 8, 30, Isocr. 16, 1... Scyl. 101, Arr. An. 1, 26. 27, A. Ew. **Ἀσπένδιος,** Xen. An. 1, 2, 12, a., Pol. 5, 73, a., St. B., A. Ew ... Bein. des Antiochus Grypos, Porph. Tyr. fr. 6, 21 (... Müll. III, 714) u. als sprichw. galt *Ἀσπένδιος κιθαριστής*, von Geizigen, welche die Hand bloß nach ... ausstrecken, wie dies die Aspendier bei ihrem Citherspiel thaten, indem sie hier bloß sich der Linken bedienten, ... prov. 120, Zenob. 2, 30 u. Zeno das., Cic. II. Verr. 20, 53 u. Ascon. dazu. Als Adj. steht *Ἀσπένδιον* ... *δίον* Polyaen. 7, 21, 4 u. **Ἀσπενδὶς** *γαῖα*, Dicht... b. St. B. 2) m., der Gründer der vorigen Stadt, Hell... b. St. B.

Ἄσπερ, *ερος*, m. Asper, 1) Anführer der Goth... Damasc. v. Isid. 69. 290. 2) Athener, Ross D... Att. 6.

Ἄσπετος, m. Riese, 1) Anführer der Unterirdi... Nonn. 26, 96. 2) Name, unter welchem Achilleus in E... rus verehrt wurde, Arist. b. Hesych., Aristox. b. Ptol. Hephaest. n. hist. 1, 183 ed. Westerm., Plut. Pyrrh...

Ἀσπιδοχάρμη, f. *Randolfine d. i. Held... dem Schilde, Amazone, Tzetz. P. H. 180.

Ἀσπίθρα, St. im Gebiete der **Ἀσπίθραι** im Sa... der Sinae; nebst einem Fluß **Ἀσπίθρας,** *α, πο-μός*, viell. der Cambodsja, Ptol. 7, 3, 2. 3. 4.

Ἀσπίς, *ίδος*, (*ἡ*), Schilda, Schildberg, 1) I... bei den Cycladen, im saronischen Meerbusen, Plin. 12, St. B. 2) Insel bei Psyra, St. B. 3) Insel zwisch... Lebedos u. Teos, auch Arconnesos genannt, Strab. 643, St. B. 4) Insel bei Lycien, Plin. 5, 35, St. B.

Insel jenseits Pisa, St. B. 6) Ort in Argos, Plut. Pyrrh. 32. Cleom. 17. 21. 7) Ort in Macedonien mit dem Bein. *Περικεφαλαία*, St. B. 8) Vorgebirge u. St. in Byzacium, später Clypea, j. Kalibia, Pol. 1, 29, Strab. 6, 277. 17, 834, Ptol. 4, 3, 8. 7, 6, D. Cass. 37, 41. 41. 48, 52, App. Lib. 3. 110, Anon. st. mar. m. 17. Phil. b. St. B. Ew. **Ἀσπιδίτης**, doch auch **Ἀσπί-ιος** u. **Ἀσπιδεύς**, St. B. 9) Ort in der großen Syrte, bei dem j. Terib rocher, Strab. 17, 836, Ptol. 4, 3, 14, Anon. st. mar. m. 90. 91. 10) Berg in Libyen, Ptol. 4, 5, 18. 1) Benennung eines argivischen Lochos, Zenob. 6, 52. 2) Titel eines Gedichts von Hesiod.

Ἀσπίσας, m. Susianer, D. Sic. 19, 55.

Ἀσπίσιοι, οἱ — *Σκύθαι*, scythisches Volk zwischen Ral u. Wolga, ebendort *τὰ* **Ἀσπίσια** *ὄρη*, Ptol. 6, 14, 6. 12.

Ἀσπίωνος, m. Rand, Mannsn., Strab. 11, 17.

Ἀσπληδών, Asclep. b. Et. M. auch *Σπληδών*, vgl. Strab. 9, 415, 1) m. Stieber, S. des Poseidon od. Orchomenos od. Presbon u. der Mideia od. Sterope, nach welchem die folgende Stadt benannt sein soll (Hesiod. b. St. B.), Chers. b. Paus. 9, 38, 9, Schol. Il. 2, 511, Eust. p. 272, Et. M. 2) (*ἡ*), Stövensand (eigtl. Stäubische, f. Et. M. u. Hesych. s. *σπληδώ*), St. im Gebiete der Minyer, später zu Böotien gehörig, am Fl. Melas, Il. 2, 511, Strab. a. a. O., Hesych., b. Nonn. 13, 94 *Ἀσπληδόνος ἄστυ* genannt, sonst auch *Ὑηττός*, St. B. s. *Ὑηττός*. Ew. **Ἀσπληδόνιος**, St. B.

Ἀσπορηνὸν od. **Ἀσπορδηνὸν** *ὄρος*, n. Dürrnberg, rauher u. unfruchtbarer Berg bei Pergamum mit einem Heiligthum der Cybele, welche davon **Ἀσπορηνή** hieß, Strab. 13, 619.

Ἀσποὺκκα, Ort in Numidien, Ptol. 4, 3, 29.

Ἀσπουργιανοί, οἱ, Volk am mäotischen See, Strab. 11, 495. 12, 556, St. B. S. *Ἀστουρικανοί*.

Ἀσπρήνας, ου, (ὁ), Römer, Ios. 19, 1, 15. — App. b. civ. 3, 7. — D. Cass. 56, 22.

Ἀσπροῦδις, ὁ — *ποταμός*, Fl. in Medien, Petr. Patr. fr. 14 (Müll. IV, 189).

Ἀσπώ, f. Schildt, Frauenn. aus Melos, Ross Inscr. I, III, 235.

Ἄσσα, Mooren, 1) St. im macedonischen Chalcidice, Her. 7, 122. Ew. **Ἀσσαῖος**, St. B. S. *Ἄσσηρα*. 2) Flecken in Scythien, St. B.

Ἀσσαγέτης, m. indischer Fürst, Arr. An. 4, 28. 6.

Ἀσσακανός, οῦ, m. indischer Fürst, Strab. 15, 691. 698, Arr. An. 4, 30, 5. Sein Land *ἡ Ἀσσακηνοῦ χώρα*, Strab. a. a. O., od. *ἡ γῆ ἡ* **Ἀσσακίη**, Arr. Ind. 1, 8. Seine Unterthanen **Ἀσσάκανοι**, Plut. Alex. Fort. 1. 2. 2, 9.

Ἀσσακηνοί, dat. *οῖσι* b. Arr. Ind. 1, 8 (s. d. vor.), Volk im nördlichen Indien, Arr. An. 4, 23—30. 5, 20, Ind. 1, 1.

Ἀσσάλεκτος, (wohl = *Ἀσάλακτος*, also: Standfest), m. Bildhauer, Name auf dem Sockel einer Asklepiosstatue, Winckelm. Gesch. d. Kunst, 8, 4, 5.

Ἀσσάρα (*ἡ Ἀσ(σ)αράθ*) *ποταμοῦ ἐκβολαί*, Fl. in Mauritanien, Ptol. 4, 2, 2.

Ἀσσαράκαι, Volk in Libyen, Ptol. 4, 6, 22.

Ἀσσάρακος, ου, ep. auch *οιο* (Qu. Sm. 6, 145), m. S. des Tros, Großvater des Anchises, Il. 20, 232, ö., Apd. 3, 12, 2, D. Hal. 1, 62, D. Sic. 4, 75. Sein Grabmal, Qu. Sm. a. a. O. — Herrscher der Assyrier, nach welchem sie benannt sein sollen, Et. M. s. *Ἀσσυρία*.

Bei Ios. 10, 1, 5 heißt ein König von Armenien **Ἀσσαραχόδδας**.

Ἀσσάων, ονος, m. Uhlig d. i. elend, B. der Niobe, Xanth., Neanth. u. Simmias b. Parthen. erot. 33.

Ἀσσεσία, f. St. in Liburnien, Ptol. 2, 16 (17), 10.

Ἄσσηρα, n. pl., = *Ἄσσα*, Theop. b. St. B. Ew. **Ἀσσηρίτης**, St. B., Inscr. in Franz ep. gr. 49, Rangabé p. 291. S. Böckh Staatsh. II, 678.

Ἄσσηρος, s. *Ἄσσορος* u. *Ἀσσώριον*.

Ἀσσησός, (*ἡ*), Morheim, Ort im Gebiete von Milet, mit einem Tempel der Athene, die davon *ἡ* **Ἀσσησία**, ion. **-ίη** (Her. 1, 19, Polyaen. 6, 47) hieß, Her. 1, 19. 22, Theop. b. St. B., Alex. Aet. b. Parth. 14, Nic. Damasc. fr. 54 (ed. Müll. III, 388). Ew. **Ἀσσήσιος**, Nic. Damasc. a. a. O., St. B.

Ἄσσια *τὰ λεγόμενα*, Gegend am Fluß Assus, w. s., in Böotien, Plut. Syll. 17.

Ἀσσίναρος, *ὁ ποταμός*, Thuc. 7, 84, s. *Ἀσίναρος*.

Ἄσσιος, s. *Ἄσσος*.

Ἄσσις, m. (Bunsen *Ἄσσης*, A. Asis, Assethus, *Ἄρχλης*), K. von Aegypten, Maneth. b. Ios. c. Ap. 1, 14.

Ἀσσκλαπιάδας, m. = *Ἀσκληπιάδης*, Inscr. 1571, von Keil bezweifelt, vgl. 1638.

Ἀσσκληπιόδωρος, = *Ἀσκλ.*, Inscr. 879. 1865.

Ἄσσορος *ἡ Ἄσσηρος*, (also Morstadt?), St. in Mygdonien, Ptol. 3, 13, 36.

Ἄσσος, nach Arcad. 76, 12 u. Mein. zu St. B. richtiger **Ἀσσός**, b. Ptol. 5, 2, 4 **Ἄσσον**, Theophr. fr. 3, p. 46 **Ἄσος**, Altona d. i. allzunah, dah. das Wortspiel des Citharisten Stratonikos bei Eust. Il. 6, 143 *Ἀσσὸν* (od. *Ἄσσον*) *ἴθ', ὥς κεν θᾶσσον ὀλέθρου πείραθ' ἵκηαι*, indem die Stadt s. 1 auf einem steilen, unzugänglichen Felsen lag, woraus Apost. 6, 70, c dann das Sprichwort gebildet hat: *εἰ θέλεις θᾶσσον θανεῖν πρὸς νῆσον ἄσσον ἐλθέ*, 1) (*ἡ*), St. in Mysien (nach Ptol. a. a. O. in Troas, nach St. B. in Lydien, od. Aeolis), am adramyttischen Meerbusen, j. Beiram od. Behrem Kalesi, Xen. Ages. 2, 26, Strab. 13, 581-616. 15, 735, Paus. 6, 4, 9, A. Ew. **Ἄσσιος**, Ptol. b. Ath. 9, 375, d, Plut. exil. 14, Ael. n. an. 6, 50, A., auch **Ἀσσεύς**, St. B. Als Adj. **Ἄσσιος** *λίθος*, berühmt wegen seiner fleischverzehrenden Kraft, Tim. ep. b. D. L. 7, 5, n. 3, (Anth. XI, 296), Luc. tragodop. 162, A., v. *Ἀσσία ληνός*, Poll. 10, 150. 2) Städtchen in Epirus, St. B. 3) *ὁ Ἄσσος*, Fl. in Phokis, Plut. Syll. 16. 17. Davon die Umgegend *τὰ καλούμενα Ἄσσια*, s. oben. 4) *λειμών* (hier, wie es scheint, Moorstrich), Wiese in Lydien am Kaystrus, St. B.

Ἄσσουρις, f. T. des Dabanes, Alex. Polyh. b. Ios. 1, 15. (Ios. 1, 6, 4 führt auch einen Mannsn. **Ἀσσούρας** an.)

Ἄσσουρος, St. an der Grenze von Byzacium u. Numidien, Ptol. 4, 3, 30, b. Plin. 5, 4 Assurae.

Ἀσστύοχος (*Fαστ.*), = *Ἀστύοχος*, Inscr. 1520.

Ἀσστυτέλης, dor. = *Ἀστυτ.*, Inscr. 2670.

Ἄσσυρ u. **Ἄσσυρες**, = *Ἀσσύριος, -ιοι*, Eratosth. b. St. B., Eust. Dion. 492, von Lob. paralipp. 217 u. 308 bezweifelt.

Ἀσσυρία, ep. u. ion. *-ίη* (Her. 1, 178, ö., Nonn. 34, 189, ö.), (*ἡ*), im engern Sinne die Landschaft zwischen Medien, Mesopotamien u. Babylon, mit der Hauptstadt Ninive (Ninos), j. Kurdistan, Xen. Cyr. 2, 1, 5, ö., vgl. Her. 1, 102, im weitern das ganze assyri-

sche Reich, welches Assyrien, Mesopotamien, Syrien u. s. w. umfaßte, od. Babylon (Her. 1, 188), auch wohl Kappadocien (Arr. b. Eust. zu Dion. Per. 772), dah. bei Xen. Cyr. 6, 1, 17 = Syrien, ebenso bei Arr. An. 2, 5, 1. 6, 3, od. die Gegend bis zum Iris u. Sinope, = Leukosyrien, Scyl. 89 (Ap. Rh. u. Dion. Per. s. Ἀσσύριος), od. = Phönizien, Nonn. 3, 299. Benannt soll es sein von Σουρείμ, Alex. Polyh. b. Ios. 1, 15, od. von Ἄσουρος, Xenocr. in Et. M., wo als früherer Namen Εὐφράτις, als späterer Χαλδαία angegeben ist. S. Ἀσσύριος.

Ἀσσυρίηθεν, adv. von Assyrien, Orph. lapid. 689, Suid.

Ἀσσυρικοί, = Ἀσσύριοι, St. B.

Ἀσσύριος, ία, ep. u. ion. ίη (s. oben), ιον, gen. ep. οιο, Nonn. 5, 9, ö., A., dor. ω (Theocr. 2, 162), dat. pl. ep. u. ion. auch οισι, Her. 1, 95, ö., Nonn. 6, 214, Arr. Ind. 1, 3, 1) Adj. assyrisch, oft = syrisch, Ἀσσ. Ζεύς = Sol, Nonn. 40, 393, Φαέθων = Μίθρης, Nonn. 21, 249, Ἀφροδίτη, Nonn. 4, 244, ö., κούρη, d. i. Europa, Nonn. 41, 237, ποταμός, Call. h. 2, 108, κύματα, Nonn. 6, 214, πέτρη, d. i. der Libanon, Nonn. 32, 9. 43, 12, πύλαι, Arr. An. 2, 6, 1, θρίαμβος, ep. ἀδ. IX, 810, τέχνη, Nonn. 40, 302, ὑφάσματα, Paus. 5, 12, 4, μέλος, Themist. or. 24, 301, νόμος, Heliod. 4, 17, λόγοι, Her. 1, 184, d. i. die über Assyrien, γράμματα, Her. 4, 87, Strab. 14, 672, Arr. An. 2. 5, 3, Phil. vit. Mos. 1, 5, Themist. or. 7, 89. 11, 147, Ath. 12, 530, b, χθών, γῆ od. γαῖα, χώρα, πατρίς, Her. 1, 192, Ap. Rh. 2, 948. 966, Nonn. 4, 86. 18, 47. 325, Dion. Per. 772, Arr. An. 2, 6, 3, auch ἡ γῆ ἡ Ἀσσ., Arr. An. 7, 21, 2, u. Ἀσσ. οἱ ἔμποροι, D. Cass. 62, 6, Ἀσσύριοι ἄνδρες, Nonn. 36, 431, vgl. mit Orph. Arg. 757, als Anrede ἄνδρες Ἀσσ., Xen. Cyr. 3, 3, 4. 2) Subst. (ὁ) Ἀσσύριος, der Assyrer, Her. 1, 102, ö., Flgde., insbes. a) ὁ Ἀσσ., der König der Assyrier, Xen. Cyr. 2, 1, 5. 3, 3, 45, ö., Ios. 10, 1, 1. b) der Verfasser der Sprüche Salomos, Themist. or. 19, p. 229. — Die Ableitung von Ἀσσούρας, Ἀσσούρ od. Ἄσσυρος, s. b. Ios. 1, 6, 4, Suid., nach Phil. leg. alleg. 1, 21 dagegen steht es = εὐθύνοντες, andre Etym. s. Et. M. u. s. Ἀσσυρία.

Ἀσσυρῖτις, ιδος, ἡ, = Ἀσσυρία, Arist. h. an. 8, 12.

Ἀσσυρίων ἡ παρεμβολή, ein Ort beim Cedron, Ios. b. Iud. 5, 7, 3. 12, 2.

Ἀσσώ (v. l. Ἀσσῶ), St. der Bastitaner in Hisp. Tarracon., Ptol. 2, 6, 61.

Ἀσσώριον, n. (b. Ptol. 3, 14, 13 Ἄ(σ)σηρος, Apd. b. St. B. **Ἄσσωρος**), (Moosberg), St. in Sicilien, j. Asaro, St. B., Cic. Verr. 4, 44. Ew. **Ἀσσωρῖνοι**, D. Sic. 14, 58. 78, St. B.

Ἀσσωρόν, n. Moosberg, ein Berg in Samos. St. B.

Ἄστα, ης, (ἡ), St. in Hispan. Baet., unweit Gades, j. Mesa de Asta, Strab. 3, 140 u. ff., Ptol. 2, 4, 12, Marc. Her. per. m. ext. 2, 9. 2) Ἄστα κωλωνία, lat. Asti, St. in Ligurien, j. Asti in Piemont, Ptol. 3, 1, 45. 3) St. in Drangiane, Ptol. 6, 19, 5.

Ἀστάβαροι, arabische Völkerschaft. Ios. 1, 6, 2.

Ἀσταβηνοί, 1) Volk in Hyrkanien, Ptol. 6, 9, 5. 2) Volk in Areia, s. Ἀσταυηνοί.

Ἀσταβόρας, α, (Strab. u. Ptol. stets ὁ u. meist mit hinzugef. ποταμός), Ael. u. Heliod. 10, 4. 5 ὁ **Ἀσταβόρρας** (ποταμός), Fl. in Aethiopien, j. Tacazze od. Atbara, Strab. 16, 770 u. ff. 17, 786. 821, Ptol. 4, 7, 20. 22, Heliod. a. a. O., b. Ael. n. an. 17, 40 Fl. in Indien.

Ἄσται, m. (Burger od. Wittige, wo nic Oberländer, thracisches Volk am Hämus, Strab. 7 319—331, fr. 48. Artemid. b. St. B. Adj. dav. Ἀστικό od. Ἀστική, w. s., St. B., vgl. Inscr. 2053, b.

Ἀστακάνα, 1) St. in Bactriana, nach Reichardt Atchunnoo, Ptol. 6, 11, 8. 2) St. in Großarmenien Ptol. 5, 13, 17.

Ἀστάκαπρα, ων, n. pl., b. Ptol. 7, 1, 60 **Ἀστακάπρα**, St. in Indoscythien, An. (Arr.) per. m. eryth 41. 48.

Ἀστάκειος, adj. von Ἄστακος, παῖς d. i. Melanippus, Soph. b. Herdn. in Villois. An. 2, p. 9, s. Iac animadv. in Ath. p. 68.

Ἀστακηνοί, Volk in Bactrien, Strab. 15, 698, Ar Ind. 1, 1. 2) S. Ἄστακος.

Ἀστακίδης, m. 1) Patron., Astakussohn d. Melanippus, Pisand. b. St. B. u. Ov. Ib. 515. 2 Eigenn., wie das poln. Rakowiecki, von rak (Krebs) Kreter, Callim. ep. 23 od. 46 (VII, 518).

Ἀστακίη u. **Ἀστακίς**, s. Ἄστακος.

Ἀστακιλ(ικ)ίς, f. St. in Mauritanien, Ptol. 4, 2, 2

Ἀστακός, oft auch **Ἄστακος** betont, Krebb Crabb, s. Phot. s. ὀστακός, wie die Attiker de Seekrebs u. die Stadt nannten, 1) m. S. des Poseid u. der Nymphe Olbia, Arr. b. St. B., Gründer vo Astakus in Bithynien. 2) V. des Melanippus, Ismaro Leades u. Asphodikos, der tapfere Vertheidiger Theben gegen die Argiver, Aesch. Sept. 407, Her. 5, 6 Apd. 3, 6, 8, Pherec. in Schol. Il. 5, 126, vgl. Sch Il. 6, 396. Nach Memn. fr. 20 (ed. Müll. 3, 536) e Sparte u. Gründer von Astacus in Bithynien. 3) St. in Akarnanien, Thuc. 2, 30. 102, Scyl. 34, Strab. 1 459, Ptol. 3, 14, 10. 4) St. in Bithynien, später m Nikomedien vereinigt, j. Iuvadschik od. Ovadschik, Pau 5, 12, 7, Polyaen. 2, 30, 3, Ptol. 5, 1, 3, St. B. u. Ar b. St. B. s. Μεγαρικόν, Memn. fr. 20. Ew. **Ἀστακηνός**, ἡ, D. Sic. 19, 60, St. B., od. **Ἀστάκιος**, ία, ep. ίη, Polyaen. 2, 30, 3, St. B. Als Adj. Ἀστ ἐρίπνη, Nonn. 16, 166, vgl. mit Diod. Sard. ep. (VII, 627) u. Ἀστ. νύμφη, = Νίκαια, Nonn. 16, 40 od. **Ἀστακίς**, ίδος, νύμφη, Nonn. 15, 379. 48, 56 Ἠὼς ἄλλη d. i. Νίκαια, Nonn. 16, 46, vgl. mit 1 Im Plur. Ἀστακίδεσσιν ὁμότροφος — Νύμφαι Nonn. 15, 170. — Nach der Stadt wurde auch der Meerbusen, ein Theil der Propontis, in dessen südöstlichen Winkel sie lag, ὁ **Ἀστρακηνὸς** κόλπος genannt, Str 10, 459. 12, 563, Marc. Her. ep. per. Menipp. 9, St. s. Ἀρεπάνη u. ö., od. Ἀστρακὶς λίμνη, Nonn. 1 327. 386. 409. — Bei App. Syr. 57 eine St. Syrien 5) Landschaft der Byzantier, Theop. b. St. B.

Ἀστάκουρες, afrikanisches Volk im Innern d Syrte, Ptol. 4, 3, 27. Etwas südlicher setzt Ptol. 4, 21 die **Ἀστακοῦροι**.

Ἀστάλη, f. Wormsdorf (s. Hesych. s. v.), S in Kreta, j. Astali, Anon. st. mar. magn. 347.

Ἀσταπά, karthag. St. in Hisp. Baet., j. Este App. Iber. 33, Liv. 28, 22. Bei St. B. **Ἀσταπαῖ** Λιβύης ἔθνος, mit Berufung auf App. a. a. O.

Ἀσταπηνοί, Volk in Arab. felix, Ptol. 6, 7, 22.

Ἀστάπους, που (Ios. 2, 10, 2, Strab. 16, 77 u. ποδος (Ptol. 4, 7, 31. 34, Strab. 17, 821), ὁ ποταμός, ägypt. Wort, welches nach Diod. 1, 37 Findbeck, ἐκ τοῦ σκότους ὕδωρ bedeutet, ein Nilarm, Bahr el Azrek, Strab. 17, 786, ö., Ptol. 4, 7, 24, I Maur. b. Plin. 5, 10.

Ἀστάρτη, (ἡ), (griech. Deutungen s. b. Et. M.

id.), 1) syrisch-phönizische Gottheit, *ἡ μεγίστη*, T. Uranus od. Gem. des Malcandrus, Königs von By-s, mit der griech. Aphrodite verglichen od. als *Ἀθη-ῖς* od. *Σεληναίη* u. als Schwester der Europe be-hnet, Plut. Is. et Os. 15, Luc. de dea Syr. 4, Achill. t. 1, 1, Phil. Bybl. fr. 1, 19—24. Ihr Tempel zu rus, Menand. Ephes. b. Ios. c. Ap. 1, 18, vgl. mit h. 8, 5, 3. 2) *Ἀστάρτη ἢ Ἀστάρτης νῆσος*, In-im arabischen Meerbusen an der Küste von Aethio-t, Ptol. 4, 7, 36, Marc. b. St. B. Ew. **Ἀσταρ-ος ἢ Ἀσταρτίτης**, St. B. 3) St. in Syrien, das ere Philadelphia, St. B. s. *Φιλαδέλφεια*.

Ἄσταρτος, m. K. der Tyrier, Menand. Ephes. b. c. Ap. 1, 18.

Ἀστασάνα, St. in Areia, Ptol, 6, 17, 8.

Ἀστασόβας, *α*, *ὁ*, = *Ἀστάπους*, w. s., Strab. 786, vgl. mit 822 u. 16, 771.

Ἀστάσπης, m. Perser, Aesch. Pers. 22.

Ἀσταύδα, f. St. in Areia, Ptol. 6, 17, 6.

Ἀσταυηνή, f., b. Ptol. 5, 13, 13 **Ἀσταυνῖτις**, dschaft zwischen Parthien, Hyrkanien u. Aria, Isid. r. mans. Parth. arg. u. 11.

Ἀστάφιον, f. *Rosinchen, serva, Plaut. Trucul.

Ἀσταχύων, m. Aehrenfeld, ein Bauer, Theo-pl. ep. 23.

Ἀστέας, m. 1) Pythagoreer aus Tarent, Iambl. v. th. 36. 2) griech. Vasenmaler, Millin peint. des vases I, tab. 10. Aehnl.:

Ἀστεῖος, m. Wittig, ath. Archon Ol. 101, 4, D. .15, 48, Marm. Par., Dem. 49, 22—62. 59, 35 u. Paus. 7, 25, 4. 9, 1, 8.

Ἄστεκτος, m. Plügge d. i. roher, unerträglicher ensch, Mannsn., Inscr. 2427.

Ἀστελέβη, f. *Leder, St. in Lydien, Xanth. b. .B. Ew. **Ἀστελεβαῖοι**, St. B. Aehnl.:

Ἀστέλεφος, m. Hauß (s. Hesych. *ἀστέλεφος* u. l. Lob. path. 298), Küstenfl. in Kolchis, Arr. per. 11, 5.

Ἀστερία, ion. u. ep. *ίη* (Hes. th. 409, doch auch eges. in B. A. 377, 25 u. Apost. 2, 20), f. *Stern-lt, wie ahd. Sunnihilt, 1) T. des Köos, Schwester r Leto, Hes. a. a. O., Apd. 1, 2, 2, *Ἀστ. νύμφη*, onn. 2, 125. 23, 236. 33, 337. Sie wurde in eine In-(Delos) verwandelt, Nonn. 42, 410, Eudox. b. Ath. 392, d, A. 2) T. des Danaus, Apd. 2, 1, 5. 3) T. Atlas, Hyg. f. 250 (wo aber Asterope zu lesen ist). T. des Alcyoneus, Heges. u. Apost. a. a. O. 5) T. Koronus, M. des Idmon, Pherec. in Schol. Ap. .1, 139. 6) T. des Hydeas, M. des Hydissus, Apoll. hr. b. St. B. s. *Ὑδισσός*. 7) eine Amazone, D. Sic. 4, 8) eine Salaminierin, Plut. Cim. 4. 9) Gattin des ter Illus, Ioann. Antioch. fr. 214 (ed. Müll. IV,). 10) (Sternau), erdichtete Insel = **Ἀστερίς**, f. Strab. 1, 59. 10, 456. 11) älterer Name der Insel os (weil sie *ἀστέρι ἴση* Callim. Del. 38), Callim. .197—316, Apd. 1, 4, 1 (der sie *πόλις* nennt), Me-r. b. Ant. Lib. 35, St. B. s. *Δῆλος*, Plin. 12, 22, sych., A. 12) früherer Name von Kreta, Hesych. St. in Lydien, nach Eust. Hom. 332, 19 in Syrien, die auch *Ἀστερίς* hieß. Ew. **Ἀστεριώτης** u. *Ἀστέ-ς*, St. B.

Ἀστερίας, *ου*, m. Sterne, alter Heros, St. B. s. ιον u. *Ἀστέριον*. (Auch Name eines Vogels, Ael. n. 5, 36.)

Ἀστέριοι, Sternauer, 1) die ersten Bewohner Tenedos, Hesych. 2) älterer Name der Kolchier, nn. 13, 249.

Ἀστέριον, (*τό*), Sternberg (St. B.: *ὅτι ἐφ' ὑψηλοῦ ὄρους κειμένη τοῖς πόρρωθεν ὡς ἀστὴρ φαίνεται*), 1) Ort bei Magnesia in Thessalien, Il. 2, 735, Strab 9, 438 u. ff. Ew. **Ἀστεριώτης** u. **Ἀστε-ριεύς**, fem. **Ἀστερηΐς**, St. B. 2) Ort in Tenedos, Plut. Pyth. or. 12. 3) früherer Name des Cithäron, Leo Byz. b. Plut. fluv. 2, 2 (wo auch die Veranlassung zu diesem Namen angegeben ist).

Ἀστέριος, *ου*, ep. (Nonn. 37, 749) auch *οιο*, m. Sterne, *Sternig, 1) der eigentliche Name des Mi-notaurus, Apd. 3, 1, 4. 2) S. des Tektamos, V. des Minos, Herrscher von Kreta, D. Sic. 4, 60, s. *Ἀστε-ρίων*. — nach Ascl. b. Apd. 3, 1, 2 V. der Krete. 3) S. des Hyparesios aus Pallene, ein Argonaut, Ap. Rh. 1, 176, Orph. Arg. 217. 4) S. des Neleus, Br. des Ne-stor, Apd. 1, 9, 9, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 1, 156, St. B. s. *Δώτιον*. 5) *Ἀστ. Δικταῖος*, S. des Minos, Anführer der Kreter, Nonn. 13, 223. 35, 385. 37, 82, ö. 6) S. des Kometes, Argonaut, Apd. 1, 9, 16, s. *Ἀστε-ρίων*. 7 S. des Anax in Milet, nach welchem eine kleine Insel dort *Ἀστερίου νῆσος* hieß, Paus. 1, 35, 6. 7, 2, 5. 8) Bein. eines Rufinus, ep. *ἀδ*. 724 (Anth. app. 313). 9) *Αὖλος Ἀστ. Φοντίνιος*, röm. Consul 447 v. Chr. G., D. Sic. 12, 6. 10) Oft in der spätern Zeit, Fabric. bibl. gr. IX, 518. Vgl. noch *Ἀστερίων*.

Ἀστερίς, *ίδος*, f. = *Ἀστερία*, 1) (erdichtete) In-sel des ionischen Meers zwischen Same u. Ithaka, Od. 4, 846, vgl. mit Strab. 1, 59. 10, 456 u. ff. 2) St. in Ly-dien, St. B. s. *Ἀστερία*. Ew. **Ἀστερίτης**, s. St. B. s. *Πάστερις*.

Ἀστερίων, *ωνος*, m. = *Ἀστέριος*, 1) S. des Tek-tamos, K. von Kreta, Apd. 3, 1, 2, Schol. Il. 12, 292. 2) S. des Kometes, ein Argonaut, Ap. Rh. 1, 35, Orph. Arg. 164, Paus. 5, 17, 9. 3) S. des Minos, Paus. 1, 31, 1. — *Ἀστ. Δικταῖος*, Beherrscher vom korybantischen Ida, Nonn. 1, 354. 2, 695. 6, 66. — Anderer, 47, 493. 4) S. eines Aeschylus, Bildhauer, Paus. 6, 3, 1. 5) Sternbach, Fluß u. Flußgott in Argolis, V. von Eu-böa, Prosymne u. Akräa, Paus. 2, 15, 5. 17, 1—2. — Ebenso hieß eine dort wachsende Pflanze, Paus. 2, 17, 2.

Ἀστερόδεια, b. Paus. 5, 1, 4 **-δία**, f. *Stern-hilde, 1) T. des Okeanus u. der Tethys, M. des Apsyr-tos, Ap. Rh. 3, 242 u. Schol. dazu. 2) T. des Deioneus, M. des Krisos, Schol. Il. 2, 52. S. *Ἀστερόπεια*. 3) Gattin des Endymion, Paus. a. a. O. S. *Ἀστε-ρωδία*.

Ἀστεροπαῖος, *ου*, m. Blitz, Päonier, S. des Pelagon, Enkel des Arios, Il. 12, 102. 21, 140, ö., Qu. Sm. 3, 609, ö., Nonn. 22, 382, Strab. 7, 331, fr. 38. 39, Luc. adv. ind. 7, Liban. v. Dem. — Fem. dazu:

Ἀστερόπεια, f. 1) T. des Deion in Phokis, Schwester des Kephalus, Apd. 1, 9, 4. S. *Ἀστερόδεια*. 2) T. des Pelias, Paus. 8, 11. 3. Aehnl.:

Ἀστερόπη, f. 1) T. des Okeanos, s. *Ἀστερόδεια*, St. B. s. *Ἀκράγαντες*. 2) T. der Kirke u. des Hyperion, Orph. Arg. 1222. 3) T. des Kebren, Gem. des Aesakos, Apd. 3, 12, 5. 4) T. des Kepheus, Apost. 14, 38, Suid. s. *πλόκιον*.

Ἀστερουσία, Sternberg, 1) Berg in Kreta, St. B. 2) *Σινδίκη Ἀστ.*, f. St. am Kaukasus, Kolonie der Kreter. Ew. **Ἀστερουσιανοί**, **Ἀστερουσιεῖς** u. **Ἀστερούσιοι**, St B. — Nach Eust. Hom. 332, 20 St. am indischen Kaukasus. 3) St. der Doer in Arabien, D. Sic. 5, 44.

Ἀστερωδία, f., s. *Ἀστερόδεια*, Mutter der Pene-lope, Pherec. in Schol. Od. 15, 16.

'Αστερωπός, m. Blitz, od. Fleckig, Fleck, s. Hesych., Mannsn., Plut. Cleom. 10.

"Αστη, f. ähnl. Adele, Frauenn., Welcker syll. n. 69.

'Αστήρ, *έρος*, als voc. *'Αστήρ* (Plat. ep. VII, 669), m. Stern, (s. d. Wortspiel Plat. ep. a. a. O. u. VII, 670), 1) ein Gigante, Arist. in Aristid. schol. 105 ed. Fromm. 2) ein Spartaner, Her. 5, 63. 3) ein Olynthier od. nach Luc. hist. 38 Amphipolitaner, der Philipp mit seinem Pfeile traf, Plut. parall. 8, Themist. or. 23, p. 284, Luc. a. a. O. 4) Mannsn., Plat. in Anth. a. a. O. (Auch Name eines Fisches, Plut. sol. an. 27, einer Blume, Ath. 15, 684, d, eines Steins, Hermes. b. Plut. fluv. 12, 4.)

"Αστης, ου, m. Fürst von Peukelaotis, Arr. An. 4, 22, 8.

'Αστιβάρας, *α*, b. Alex. Polyh. fr. 24 (ed. Müll. III, 229) *-ης, ου*, m. K. der Meder, D. Sic. 2, 34, Nic. Dam. fr. 12 (ed. Müll. III, 364).

"Αστιγγοι, (*οἱ*), Volk der Vandalen, D. Cass. 71, 12. Petr. Patr. fr. 7 (ed. Müll. IV. 186).

"Αστιγις, St. in Bätica, j. Alhama, Strab. 3, 141.

'Αστικὴ *ἡ Θρᾴκη*, b. Ptol. 3, 11, 10 *ἡ 'Αστ. στρατηγία*, Burgau, Landschaft am Hämus in Thracien, Scymn. 729, Plin. 4, 18, St. B. s. *'Ασταί*, w. s.

'Αστίκοσος, m. Burghaus, Macedonier aus Philippi, Phleg. Trall. fr. 29, ed. Müll. III, 609.

'Αστίνιος, m. (*Φαστίνιος* = *ἀστικός*, s. Lob. path. 340). Burgk, Curt. 8 od. Keil Inscr. boeot. II, 13, von Keil bezweifelt ebend. 10, der *Φαστύνιος* von *"Αστυνος* vermuthet.

'Αστιῶτις, f. Name einer thessalischen Trierarchie, Et. M. 754, richtiger *'Εστιαιῶτις*, w. s.

'Αστλικία, f. (?) Schwester des Titan u. Japetosthes, Beros. Chald. b. Mos. Choren. h. Arm. 1, 5.

'Αστόα, Flecken der Sachalitä in Arab. felix, Ptol. 6, 7, 11.

'Αστοδάμας, = *'Αστυδάμας*, w. s., R. Rochette l. à M. Schorn p. 67.

'Αστόλπας, *ὁ*, Iberer, D. Sic. 33, 10.

'Αστόμαχος, m. Wiburg d. h. ein Kämpfer der Burg, Thessaler, Inscr. Crannon. b. Leake T. III, n. 150. Dav. **'Αστομαχεῖοι**, Inscr. Leake n. 149, s. Ahr. Dial. II, 530 u. 531.

"Αστομοι, *οἱ*. Stumme, eigtl. Mundlose, fabelhaftes indisches Volk, Megasth. b. Strab. 2, 70. 15, 711, Plut. fac. lun. 24, Plin. 7, 2, 18.

'Αστόξενος, m. *Burgast, Delphier, Inscr. 1710, b; Curt. A. D. 7. 8. 25.

'Αστουία, Ort bei den Varinern (in Mecklenburg), Ptol. 2, 11, 27.

'Αστουρία, f. spanische Landschaft, j. Asturien, Ptol. 2, 6, 28. Die Ew. (*οἱ*) **"Αστουρες**, Strab. 3, 152. 155, s. *"Αστυρες*. Ihre Hauptstadt **'Αστούρικα** *Αὐγοῦστα*, j. Astorga, Ptol. 2, 6, 28. Ein andrer Ort daselbst *'Αστουρῶν* (*'Αστούρων*?) *Λοῦχος*, Ptol. 2, 6, 28.

'Αστουρικανοί, Volk im asiatischen Sarmatien, Ptol. 5, 9, 17.

"Αστρα, Sterne, Sternbilde, 1) n. pl. die Gestirne, Söhne der Eos u. des Asträos, Apd. 1, 2, 4. 2) f. eine Hetäre in Athen, Gorg. Ath. b. Ath. 13, 583, e.

'Αστράβακος, ου, m. Sattler d. i. hier: auf einem Maulthiersattel reitend (s. die Anspielung auf *ὀνοφορβός*, Her. 6, 68), S. des Irbos, Heros in Sparta, Her. 6. 69, Paus. 3, 16, 6. 9.

'Αστράβας, m. *Sadeln, Ort bei Delphi, Inscr. 1711. Aehnl.:

'Αστράβη, f. Sattel, früherer Name der Ins[el] Kasos, St. B. s. *Κάσος*.

'Αστράγαλος, m. Knoche (*Würfel), Bilt... ßer, s. Böckh C. I. p. 42, a. (Ueberh. Mannsn. auf Am[]phorenhenkeln u. Steininschr. K.)

"Ασπραγον, n. *Gradaus, eigtl. ungekrümm[t], Castell in Karien, Liv. 38, 18.

'Αστραεις, *εντος*, voc. *'Αστράεις* (Nonn. 14, 31..), m. Sterne (*Sternig), Indier, Nonn. 14, 305.–29, 257, ö. S. *'Αστραῖος*.

'Αστραία, ep. (Nonn. 6, 102), *-αίη*, f. 1) Stern[]bilde, T. des Zeus od. Asträos u. der Themis od. ..., welche unter die Gestirne versetzt das Sternbild der Jung[]frau bildet, Arat. phaen. 96 u. ff., Eratosth. cat. 9, Hy[g.] p. astr. 2, 25, Ov. met. 1, 150. 2) Amme der Beroë, Non[n.] 41, 214. 6, 102. 3) Sternhausen, St. in Illyri[en am] Adr. b. St. B.

'Αστραιολσιοι (?), Verbündete Athens, Meier in[d.] schol. 1851, n. 1.

'Αστραῖον, n. Sternbach, St. in Macedonien ... obern Theile des Asträus, j. Stoumitza, Liv. 40, 24, ... *Αἴστραιον*.

'Αστραῖος, ου, gen. ep. auch *οιο* (Nonn. 6, 1.. ö.), m. Sternhauser, 1) S. des Krios, Gem. der ..., V. der Winde, Hes. th. 376, Nonn. 2, 572. 6, 30, ... Apd. 1, 2, 2, Ioann. Antioch. fr. 1 (wo im Cod. fälsch[l.] *'Αστρέου* steht). 2) S. des Poseidon, Plut. fluv. 21, 1. 3) S. des Silenus, Nonn. 14, 99. 29, 260. 4) ein In[]dier, S. des Brongus, s. *'Αστράεις*, Nonn. 26. ... 5) einer, den Euryalus tödtet, Qu. Sm. 8, 307. 6) ... (?) des Pythagor. Mnesarchus, Porph. v. Pyth. 30. ... Diogen. erot. 4. 7) (Sternbach). Fl. in Macedonien (?), Ael. n. an. 15, 1. 8) Fl. in Mysien, der spät. ... Plut. fluv. 21, 1.

'Αστραλίαν τὸν Θρᾷκα (Sternheim?), He[]sych.

'Αστράμψυχος, m. (Hartmut?), 1) Schrift... über Auslegung der Träume u. über die Heilung der ... Suid., s. Fabr. bibl. gr. IV, 152. V, 265. 2) **'Αστράμ[]ψυχοι**, persische Magier, D. L. prooem. 2 (v. l. *'Αστρα[μ]ψυχοι*).

'Αστράπτων, m. *Blitzer, Mannsn., ... 1515. K.

'Αστρασσός, St. in Indien, Ptol. 7, 1, 48.

'Αστρατεία, f. Herifwind, Bein. der ... in Lakonien, weil sie den Heereszug der Amazonen ... dert hatte, Paus. 3, 25, 3.

'Αστρεύς, m. Sterne, Mannsn., Ov. met. ... 144. K.

'Αστρίς, *ίδος*, f. Sternhilde, T. des He[lios], Nonn. 17, 282. 26, 353, ö.

'Αστροάρχη, f. Sternwaldin, phönizische Be[]nennung der Selene, = *'Αστάρτη*, Herdn. 5. 6, 4.

"Αστρον, n. Sternberg, 1) späterer Name des ... loegebirges zwischen Arkadien u. Elis, Schol. Ptol. 3, ... 14. 2) St. in Argeia, Ptol. 3, 16, 11.

'Αστρονόη, f. *Sternengeist, phönizische Gött[in], Damasc. v. Isid. 302.

'Αστρονομία, *ἡ*, Name eines dem Hesiod zugeschrie[]benen Gedichts, Ath. 11, 491, c.

'Αστροχίτων, *ωνος*, voc. (Nonn. 40, 369, ...) *ίτων*, m. *Sternumgürteter (*ἐννύχιοι γὰρ ... ρανὸν ἀστερόεντες ἐπαυγάζουσι χιτῶνες*. Nonn. 40, 408) als *θεὸς Τύρου πολιοῦχος*, Nonn. 40, 5.. = Belus, Ammon, Apis, Kronos, Zeus, ebend. 392, ... *'Ηρακλέης*, 577, ö.

'Αστρόχονδα, ὁ, (d. l.), Ort in der großen Syrte, Gbibah, An. st. mar. magn. 76. 77.

'Αστρόβαι, dat. αισι, indisches Volk, Arr. Ind. 4, 8.

'Αστυ, n. Oberstadt, Burg, 1) Flecken in Aegypten bei Canobus. Ew. **'Αστός**, ἡ, St. B. 2) Name für Athen. Plut. Thes. 24, St. B. s. *'Αλεξάνδρεια*. 3) ...ame von Rom, Ptol. 3, 1, 61.

'Αστυάγης, (ὁ), Beros. b. Euseb. Arm. 19 schreibt ...dahages, gen. ion. εω, Her. 4, 46—130, ö., einmal ... Nic. Dam. fr. 66, sonst hat Nic. Dam. ebend. meist ... (einmal ους), ebenso haben ου Strab. 11, 524, ... mul. virt. 8, dagegen D. Sic. 2, 32. 9, 32, Dio ...rys. or. 64, p. 592, Din. b. Ath. 14, 633, c ους, dat. Her. 4, 74—129, ö. εϊ, aber b. Arist. polit. 5, 8, 15 Nic. Dam. fr. 66, ö. η, acc. b. Her. 4, 107. 130 η, ...ie Syncell. 205, d, dagegen ην D. Hal. de vi Dem. ..., D. Sic. 2, 34. Strab. 15, 730, Paus. 5, 10, 3, Din. Ath. 14, 633, c, Nic. Dam. fr. 66, St. B. s. *Πασαργάδαι*, voc. ὦ *'Αστυάγη*, Nic. Dam. fr. 66 (ed. ...ll. III. 404). 1) S. des Cyarares, mütterlicher Großvater des Cyrus, K. von Medien, Her. 4, 46—130, ö., ...ma. 749, A., s. die angef. Stellen. 2) V. des Darius, ... 11, 4. 3) = Darius, Syncell. 205, d., = ...mes, Satrap von Medien, Beros. a. a. O. 4) Gefährte des Phineus, Ov. met. 5, 200 u. ff. 5) ein Grammatiker, Suid.. Eudoc. 64.

'Αστυάγυια, f. *Burweg, ähnl. Stadthagen, T. ...ericus, Frau des Periphas, D. Sic. 4, 69.

'Αστύαλος, m. Seeburg, ein Troer, Il. 6, 29.

'Αστυάναξ, ακτος, (ὁ), Waldenburg (s. Il. 6, ... 22. 506 u. Plat. Cratyl. 392, b), 1) S. des Hektor, ... später von den Griechen zum Thurme herabgestürzt ...wurde, außer Il. a. a. O. Qu. Sm. 13, 251, D. Chrys. ...r. 11, p. 193, Ath. 2, 66, a, Luc. sacr. 6, vgl. mit Luc. salt. 76, u. mit Anspielung auf jenes Unglück Anth. ... 11. Dav. Adj. **'Αστυανάκτειος**, Suid., dah. *'Αστυανακτείη δυσμορίη*, Leon. Al. 29 (IX, 351). 2) S. des Herakles, Apd. 2, 7, 8. 3) Arkadier, Paus. 8, ... 4) V. des Philosophen Lykon, D. L. 5, 4, n. 1, u. Bruder desselben, 5, 4, 9. 5) Milesier, Schol. Theocr. 4, 34. — Pankratiast, Ath. 10, 413, a, wo A. *'Αστυδάμας*, w. s., lesen. 6) Athener, Meier ind. schol. 1851, n. 59. (Auch Name eines Fisches, Hesych.) Fem. ...zu:

'Αστυάνασσα, f. Dienerin der Helena, Suid., Hesych. Vgl. Ptolem. Hephaest. b. Phot. bibl. p. 149, 28.

'Αστυβίης, ου, m. Burkhard, S. des Herakles, Apd. 2, 7, 8.

'Αστυγένεια, f. Mutter des Tlepolemos, Pherec. in Schol. Pind. Ol. 7, 42. Fem. zu:

'Αστυγένης, m. Adalburg, Athener, Ephem. archaeol. 725. K.

'Αστυγίτης, m. *Biderburg, d. h. bei d. Burg, ... des Argäus. Br. der Aspalis, Anton. Lib. 13.

'Αστύγονος, m. Adalburg, S. des Priamus, Apd. 3, 12, 5.

'Αστυδάμας, αντος, ὁ, s. *'Αστυδάμεια*, 1) Kymier, Gaetul. 7 (VII, 275). 2) Athener, a) S. des ...rtimos, Tragödiendichter, Arist. poet. 1, D. Sic. 14, ..., Plut. glor. Ath. 7, D. L. 2, 5, n. 23, Marm. Par. Ol. 101, 4, Ath. 1, 40, b, ö., Suid., A. Weil er sich ... seine Ehrenstatüe selbst das Epigramm (Apost. 15, ... Anth. app. 15) setzte, hieß es sprichw. von Leuten, ... sich selbst loben, nach einem Verse des Philemon ...τὴν ἐπαινεῖς, ὥσπερ 'Αστυδάμας, γύναι, s. Zenob. 5, 100, A.) nun σαυτὸν ἐπαινεῖς, ὥσπερ 'Αστυδάμας, ποτέ, Apost. 15, 36. S. Liban. ep. 45 u. Schol. zu Liban. ep. 943, Eust. Il. 1, 396. 7, 75, ö., Ath. 1, 33, f., Suid. b) S. des Vorigen, gleichfalls Tragödiendichter, Suid. c) ein Anderer, Meier ind. schol. 1851, n. 59. 3) Milesier, s. *'Αστυάναξ*; vgl. Eust. Il. 23, 91. 4) V. der Artibia, Hesiod. in Schol. Il. 19, 16. Fem. dazu:

'Αστυδάμεια, ας, f., ahd. Frauenn. Sigburg. 1) T. des Amyntor, Mutter des Tlepolemus, Pind. Ol. 7, 43 u. Schol., Apd. 2, 7, 8. S. *'Αστυόχεια*. 2) Gem. des Akastus, Apd. 3, 13, 3. 7, Hesych. 3) T. des Peleus od. Pelops, Mutter des Amphitryon, Apd. 2, 4, 5, Schol. Il. 19, 116. 4) T. des Ormenios, D. Sic. 4, 37. 5) T. des Phorbas, Gem. des Glaukon od. Kaukon, Ael. v. h. 1, 24, Ath. 10, 412, a.

'Αστυΐγας, m. = *'Αστυάγης*, Ctesias (36, a. 10).

'Αστυκλῆς, έους, m. Ruburg, ahd. Hruotpirc, Lokrer, V. eines Euthymus, Paus. 6, 6, 4.

'Αστυκός, ὁ — ποταμός, Burbach, Nebenfl. des Arius in Päonien, j. Braoniza, Polyaen. 4, 12, 2.

'Αστυκράτεια, f. 1) T. der Niobe, Hellan. in Schol. Eur. Phoen. 162, Apd. 3, 5, 6. 2) T. des Polyides, ihr Grab zu Megara, Paus. 1, 43, 5. 3) T. des Aeolus u. der Telepora, Apost. 1, 83. Fem. zu:

'Αστυκράτης, m. Burkhardt d. i. mächtig in der Burg (Stadt), Spartaner, Paus. 10, 9, 9. — Inscr. 1538 aus dem Peloponnes.

'Αστυκρατίδας, m. Burkerts, Spartaner, Plut. apophth. Lac. s. v.

'Αστυκρέων, οντος, m. Waldenburg, Mannsn., Heges. b. Ath. 7, 289, c. — D. L. 5, 2, n. 13.

"Αστυλλος, m. Bürgel, 1) Syrakuser, Olympionike, D. Hal. 8, 77. 2) Krotoniate, Olympionike, Schol. Plat. legg. 8, 839, c. S. *'Αστύλος*.

'Αστύλος, m. (bei D. Hal. 8, 77 *"Αστυλος* betont, ὕλ, s. Lob. path. 122, n. 5), Bürgel, 1) Heerführer der Arkadier, Din. 1, 20. 2) Krotoniate, Olympionike Ol. 73, 1, Plat. legg. 8, 840, a, u. Schol. das. (welche *"Αστυλλος* haben), D. Hal. 8, 1, Paus. 6, 13, 1, Simon. b. Apost. 14, 18. 3) Syrakusier, Olympionike. D. Sic. 11, 1, s. *"Αστυλλος*. 4) Pythagoreer aus Metapont, Iambl. v. Pyth. 36. 5) ein Centaur, Ov. met. 12, 308. 6) Anderer, Long. past. 4, 10.

'Αστύμαχος, m. Wiburg (ahd. Frauenn. Wichburg), Platäer, S. des Asopolaus, Thuc. 3, 52.

'Αστυμέδουσα, f. T. des Sthenelus, zweite Frau des Oedipus, Schol. Il. 4, 372 (376), Pherec. in Schol. zu Eur. Phoen. 55 u. Eust. p. 369, 40. K. Fem. zu:

'Αστυμέ[δων], m. Wardenburg, Athener, Ross Dem. Att. 5. Dav.

'Αστυμειδόντιος, gen. ω, patron. Name a) des Koroneer Hippotion, Keil Inscr. boeot. X, 3. b) auf einer Inschr. v. Ptoon, Ulrichs p. 247, wo Ahr. Dial. II 518 lieber *'Αστυμεδόντιος* lesen will.

'Αστυμήδης, acc. ην, m. Ratburg, ahd. Frauenn. Ratperga. 1) Rhodier, Pol. 27, 6. 33, 14, ö., D. Sic. 31, 5. — οἱ περὶ τὸν 'Αστυμήδην, Pol. 30, 4. 19. 31, 6. 2) Mannsn., Inscr. 2406. — Thiersch Par. Inschr. 29 hat ein **'Αστυμήδ[οντος]**.

'Αστύνιον, Suid., s. *'Αστίνιος*.

'Αστυνόμεια, f. *Burghild wie Landhilt, Dienerin der Harmonia, Nonn. 41, 291. Aehnl.:

'Αστυνόμη, f. 1) die Tochter des Chryses, *Χρυσηΐς*, Schol. Il. 1, 392, Hesych. 2) T. des Kalydon, Plut. fluv. 22, 4. 3) T. des Talaus, Schwester des Adra-

stus, Hyg. fab. 70. 4) Frauenn., Arithm. probl. 13 (XIV, 119).

Ἀστόνομος, m. Burgwart, 1) S. des Priamus, Hyg. f. 90. 113. 2) Athener, *ἐξ Οἴου*, Curt. Inscr. att. 7, Ross. Dem. Att. 18. 3) Geschichtschr. über Cypern, St. B. s. *Κύπρος*, Plin. 5, 31, 35. 4) Anderer, Inscr. 2562.

Ἀστόνοος, m. Willburg, ahd. Willibirg, 1) S. des Phaethon, V. des Sandakos, Apd. 3, 14, 3. 2) ein Führer der Troer, Il. 5, 144. 3) S. des Protiaon, ein Troer, Il. 15, 455; Paus. 10, 26, 4.

Ἀστύξενος, m. Ludegast, ahd. Liudegast, Mannsname, Inscr. 1322.

Ἀστυόχεια, f. Warburg, 1) T. des Phylas von Ephyre, M. des Tlepolemus, Il. 2, 658, s. *Ἀστυδάμεια*. 2) *ὄνομα πόλεως*, Suid. Aehnl.:

Ἀστυόχη, f. 1) T. des Aktor, M. des Kalaphus u. Jalmenus, Il. 2, 513, Paus. 9, 37, 7, Schol. Pind. Ol. 7, 42. 2) T. des Phylas, M. des Tlepolemus, Apd. 2, 7, 6, St. B. s. *Ἐφύρα*. S. *Ἀστυόχεια*. 3) T. des Simoeis, Gattin des Erichthonius, Apd. 3, 12, 2. 4) T. des Laomedon, Gattin des Telephus, Apd. 3, 12, 3, Acus. in Schol. Od. 11, 519, Dict. 2, 5, nach Qu. Sm. 6, 136 Schwester des Priamus. 5) T. der Niobe, Apd. 3, 5, 6. 6) Schwester Agamemnons, Gattin des Strophius, Hyg. f. 117. 7) Andere, Metrod. ep. XIV, 116.

Ἀστύοχος, (ὁ), Warburg, 1) S. des Aeolus, D. Sic. 5, 8. 2) Nauarch der Lacedämonier, Thuc. 8, 20—85, ö., Xen. Hell. 1, 1, 31, Plut. Alc. 25. 3) Athener, V. eines Kriton, Aeschin. 1, 31. S. *Φάστυοχος*.

Ἀστυπάλαια, (ἡ), nach Lob. parall. 301 auch **Ἀστυπαλαία** betont, Altstädt (s. Et. M. s. v.), 1) T. des Phönix, M. des Ankäos u. Eurypylos, Ap. Rh. 2, 869 u. Schol., Apd. 2, 7, 1, Paus. 7, 4, 1, Arist. in Schol. Ap. Rh. 1, 488 u. Tzetz. Lycophr. 488, St. B. s. v. 2) eine der Sporaden (od. Cycladen) mit einer Stadt gleiches Namens, j. Stampalia, Strab. 10, 488, Heges. b. Ath. 9, 400, d, Paus. 6, 9, 6, Scyl. 48 (wo die Hdschr. *Ἀστυπάλη*), Scymn. 551, Anon. st. mar. magn. 275, Ptol. 5, 2, 31, St. B. (der zwei Inseln anführt), Eust. zu Dion. Per. 530. Ew. **Ἀστυπαλαιεύς**, *εῖς*, Arist. b. Ael. n. an. 5, 8, Heges. b. Ath. a. a. O., D. L. 6, 4, n. 1, Paus. 6, 9, 6, Plut. Rom. 28. In Inscr. Ross II, n. 161 *Ἀστυπαλαιέων*, wie Arist. b. Ael. n. an. 5, 8, doch Inscr. 2488 *Ἀστυπαλαιῶν*, nach St. B. auch **Ἀστυπαλαιάτης**. (Adj. **Ἀστυπαλήϊος**, Ov. met. 7, 461. K.) 3) Landspitze von Attika, unweit Sunium, Strab. 9, 398, St. B. 4) Vorgebirge Kariens unweit Myndus, Strab. 14, 658. 5) alte Stadt auf Kos, Strab. 14, 657, St. B. 6) die eine Hälfte der St. Samos, nach Polyaen. 1, 23, 2 die Akropolis von Samos, Themist. in Et. M. s. v., St. B. Dav.

Ἀστυπαλαιεύς, *ὄνομα κύριον*, Suid. Im Plur. **Ἀστυπαλαιεῖς**, die alten Einwohner von Rhöteion, Strab. 13, 601.

Ἀστύπυλος, m. *Burgthor, wie Burghaus, ein Päonier, Il. 21, 209.

Ἄστυρα, *ων*, (*τά*), nach St. B. auch **Ἄστυρον**, Städel, 1) *κώμη*, früher *πολίχνη* in Mysien zwischen Antandrus u. Adramyttium, Scyl. 98, Strab. 13, 606. 613, Paus. 4, 35, 10, Schol. Ptol. 5, 2, 5, mit einem Tempel der Artemis, die davon **Ἀστυρηνή** hieß, Xen. Hell. 4, 1, 41, Strab. a. a. O., St. B. Ew. **Ἀστυρηνός**, St. B. 2) St. in Troas bei Abydos, Strab. 13, 591. 3) St. in Phönizien, Aradus gegenüber, wo die Athene *Ἀστυρίς* verehrt wurde, St. B., Münzen b. Mi[on.] III, p. 429, Sestini p. 91, Eckhel d. num. II, p. 6[…] 4) St. in Böotien (?), Char. b. St. B. 5) St. in La[tium], Astura, j. torre d'Astura, wo Cicero ein Landgut ha[tte], Plut. Cic. 47 (Cic. ep. ad. div. 6, 19. Att. 12, 40, […]

Ἄστυρες, Astures, = *Ἄστουρες*, w. s., Strab. […] 161. 162. 167, D. Cass. 51, 20. 53, 29. 54, 4. (Anto[n.] Diog. erot. 5 erwähnt *τοὺς* **Ἀστύρους**.)

Ἀστυφιλίδης, m. Winneburgs, s. d. Fl[…] Delphier, Inscr. 1690.

Ἀστύφιλος, m. Winneburg d. i. Freund d[er] Burg od. Stadt, wie Winnefeld, 1) Athener, a) […]chon Ol. 90, 1, D. Sic. 12, 77, Ath. 5, 218, e. b) […] des Euthykrates, über dessen Erbschaft Isae. or. 9 hande[lt], c) zwei Andere, Meier ind. schol. 1851, n. 59, Ins[cr.] 89. 2) Poseidoniat, Plut. Cim. 18.

Ἀστυχαρίδης, m. *Stadtholds, Mannsn. a[uf] einer bleiernen Platte aus Euböa in der *Ἀθηνᾶ* […] 10. Sept. 1860. K.

Ἄστων, *ωνος*, m. Bürger, Krotoniate, Schrift[st.], Heracl. b. D. L. 8, 1, n. 5.

Ἀσύβαρος, m. *Ungeil, Mannsn., Lysias schrieb einen Brief an ihn, Suid. s. *Πώμαλα*.

Ἀσύγκριτος, m. *Ohnegleichen, ein Gläubiger in Rom, N. T. Rom. 16, 14.

Ἄσυλα, (*τά*), Freistädt, 1) Name der Gelegenheit bei Philippi, App. b. civ. 4, 106. 2) St. in Hisp. baetic., Ptol. 2, 4, 14.

Ἀσυλαῖος *θεός*, s. Lex.

Ἄσυλος, m. Friedrich d. i. reich an Sicherheit, 1) Athener, Arzt aus Steiria, Ross Dem. Att. 165. 2) Sclave bei Orelli n. 1531. S. auch Iuvenal Sat. VI, v. 268. K.

Ἀσύριοι (?), = *Ἀσσύριοι*, Hesych.

Ἄσυφος, *τὸ — ὄρος*, Gebirge in Libyen, j. Dsche[bel] Dschebir od. die südlichern Gerdobahberge, Ptol. 4, 5, 17.

Ἀσυχία, böot. = *Ἡσυχία*, Ruhe, personifizirt Pind. fr. 189.

Ἄσυχις, *ιος*, m. (ägypt. Asuchu), K. von Aegypten, Her. 2, 136, u. das. Stein.

Ἀσφαδικός, m. = *Ἀσφοδικός*, Theognost. p. 6[…] S. Lob. path. 325.

Ἀσφάλης, *ους*, m. Fest, Mannsn. auf einer […]schen Münze, Mion. S. III, 268.

Ἀσφάλιος, *ου*, dor. *ω*, m. Standfest, 1) Bein. des Poseidon, Strab. 1, 57, Paus. 3, 11, 9. 7, 21, 7, Plut. Thes. 36. 2) Mannsn., Inscr. 24 (wo Herm. *Ἀσφαλτώ* lesen will). S. Welcker Syll. 120 […] Franz el. ep. p. 51.

Ἀσφαλίων, m. Sicherer, 1) Diener des Menelaos, Od. 4, 216, Schol. Il. 2, 96. 2) Anderer, Alciphr. 3, 63. — Name eines Fischers, Theocr. 21, […] (v. l.).

Ἀσφαλτῖτις, *ἡ — λίμνη*, gen. *ιδος*, acc. -*ιν* (Ios. b. Iud. 1, 35, 5. 3, 10, 7. arch. 4, 5, 1), b. St. B. s. *Ζόαρα* einmal auch *ἡ Ἀσφ. θαλάσση*, der Asphaltsee, d. i. das todte Meer in Palästina, D. Sic. 19, […] Ios. b. Iud. 4, 8, 4. arch. 9, 10, 1, Ptol. 5, 16, 3, […] B. s. *Σόδομα*.

Ἄσφαξ, m. Wolf in Cyprus, St. B.

Ἀσφάρ, ein See in Judäa, Ios. 13, 1, 2.

Ἀσφοδελός, *λειμών*, *παράδεισος*, Hesych. […] 11, 539. 24, 13, ö., wo man *ἀσφ.* jedoch jetzt überall Adj. nimmt, s. Lex.

Ἀσφοδελώδεις, pl. Asphodelosesser, Volk [in] Libyen, D. Sic. 20, 57.

Ἀσφόδικος, m. = *Ἀμφίδικος*, also: Erich (ewa = lex), Thebaner, Paus. 9, 18, 6. (v. l.)

Ἀσχάναζοι, früherer Name der *Ῥηγῖνες*, von **Ἀσχάναζος** so benannt, Ios. 1, 6, 1.

Ἄσχαον, n. (= *Ἀσκεῖον*?, also Schlauchstädt wie Cannstadt), St. in Achaja. Ew. **Ἀσχαιεύς**, St. B.

Ἄσχολος, m. Roh d. i. curiosus, Athener, Inscr. 275.

Ἀσώ, f. Königin von Aethiopien, Plut. Is. et Os. 13. S. *Ἄσσις*.

Ἀσωνίδης, m. (Kränkel, s. Hesych. s. *σῶν*), Nauarch aus Aegina, Her. 7, 181. Schol. Il. 24, 602 mit v. l. *Αὐτονίδης*.

Ἀσωπὰ *τὰ εἰρημένα*, Moorstrich, Gegend am Asopus in Phthiotis, Strab. 9, 428.

Ἀσωπία, f. Morland, 1) alter Name für Sicyon, ...ero b. Ath. 11, 491, c, gew. *ἡ Ἀσωπία χώρα*, eine Landschaft in Sicyon am Asopus, Strab. 8, 382. 9, 408. 2) *Ἀσωπία γῆ*, = Böotien, Eur. Suppl. 571.

Ἀσωπιάς, *άδος*, f. Asopostochter, s. *Ἀσωπίς*, Plut. Sol. 9 orac. — *Ἀσωπιάδες κόραι*, Eur. H. f. 785.

Ἀσώπιοι, *οἱ*, die Morländer d. i. Bewohner der Gegend am Asopus in Böotien, Her. 9, 15.

Ἀσώπιον, n. Mör d. i. Hefe, Grundsuppe, Ort in Athen, Hesych. (A. *ἀσωτεῖον*.)

Ἀσώπιος, m. Mosen, I) Adj. *Ἀσ. ὕδωρ* = *Ἀσωπός*, Pind. Nem. 3, 6. II) Subst., 1) Athener, a) V. des Phormion, Thuc. 1, 64. b) S. des Phormion, Thuc. 3, 7. 2) Mannsn. auf einer Münze aus Parium, Mion. S. v. 391.

Ἀσωπίς, *ίδος*, f. Asopostochter, More, 1) Benn. a) von Theben u. Aegina, Pind. I. 7 (8), 39, Theben, Strab. 8, 387. b) Aegina, Nonn. 13, 202, Scymn. 555. c) der Antiope. Ap. Rh. 1, 735. d) von Kerkyra, Ap. Rh. 4, 666. e) von Sinope, Plut. Luc. 23. f) der Oeroe, Her. 9, 51. 2) eine Tochter des Asopus, D. Sic. 4, 72. 3) T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8, nach Hellan. b. St. B. s. *Φαίαξ* Mutter der Kerkyra. 4) eine Phyle in Milet, Inscr. 2855. K. 5) eine Quelle, Onest. ep. IX. 225.

Ἀσώπιχος, *ου*, böot. *ω*, m. Möhrlen, 1) Böotier, a) Orchomenier, Pind. Ol. 14 Ueberschr. u. 25. b) Liebling des Epaminondas, Plut. Amat. 17, 15, Ath. 13, 605, a. c) Lebadeer, Inscr. 1575. 2) Athener, V. des Phormion, Paus. 1, 23, 10. 10, 11, 6, vgl. *Ἀσώπιος*.

Ἀσωπόδωρος, *ου*, m. Asopusgabe, 1) Böotier, a) Thebaner, S. des Timander, Her. 9, 69. — Sieger in den isthmischen Spielen, Pind. I. 1, 50. b) Patron. **Ἀσωποδώριος**, von einem Copäer Klion, Inscr. 1574. 2) Phliasier, Dichter, Ath. 10, 445, b. 14, 631, f. 639, a. 3) Athener, a) einer, gegen welchen Lysias eine Rede schrieb, Harp., s. Bait. Saupp. or. fr. II, 181. b) Bruder des Titymachus, Suid., Schol. Ar. Av. 17. 4) Delphier, Inscr. 1692.

Ἀσωποκλῆς, *έους*, m. Asoposehr, Athener, Ross Dem. Att. 14. — (Kydathenäer, Ephem. archaeol. ...06. K.)

Ἀσωπόλαος, m. Asoposheim, Platäer, V. des Astymachus, Thuc. 3, 52.

Ἀσωπός, (ᾱσ), gen. *οῦ*, ep. (Od. 11, 260, A.), Ἀσωποῖο, (*ὁ*, mit u. ohne *ποταμός*, stets bei Her. 6, 108. 7, 199, ö. u. in att. Prosa Thuc. 2, 5, Plat. Criti. 110, a, Dem. 59, 99, ebenso bei Plut. Arist. 11. 15 u. D. Sic. 11. 30, Apd. 3, 12, 6, A.), Moßbach (s. Et. M. u. vgl. Il. 4, 388, Paus. 5, 14, 3), 1) S. des Okeanos u. der Thetys, Od. 11, 260, D. Sic. 4, 72, Nonn. 23, 289, od. des Poseidon u. der Pero od. Eurynome, Apd. 3, 12, 6, od. Kelusa, Paus. 2, 12, 4, V. der Sinope, Ap. Rh. 2, 949, Arist. in Schol. Ap. Rhod. 2, 946, der Aegina, Her. 5, 80, Eur. I. A. 697, A., der Thebe, Her. 5, 80, Paus. 2, 5, 2. 5, 22, 6. 8, der Oeroe, Her. 9, 51, Paus. 9, 4, 4, der Antiope, Paus. 1, 6, 1, der Tanagra, Corin. b. Paus. 9, 20, 1, der Korkyra, Paus. 5, 22, 6. 2, 5, 2, der Thespia, Paus 9, 26, 6, der Kleone, Paus. 2, 15, 1, der Harpina, St. B. s. *Ἅρπινα*, Paus. 5, 22, 6, der Nemea, Paus. 5, 22, 6, der Salamis, Paus. 1, 35, 2, der Thisbe, St. B. s. *Θίσβη*, der Kombe, St. B. s. *Χαλκίς*, der Euböa, Schol. Il. 2, 535, der Pronoe, Schol. Il. 2, 517, der Peirene, Asopis, Ornia u. Chalkis, sowie des Pelasgos u. Ismenos, D. Sic. 4, 72. Nach Paus. 9, 1, 2 war er König von Platää, nach D. Sic. 4, 72 wohnte er in Phlius, wie ihn die Phliasier auch auf Standbildern abgebildet hatten, Paus. 5, 22, 6. 2) Fl. in Böotien (Platäa, Attika), j. Asopo, Il. 10, 287, ö., Flgde. 3) Fl. im Peloponnes (Phlius, Sicyon, Korinth), j. Basilikos, Strab. 8, 382. 9, 408, Ael. v. h. 2, 33, Ptol. 3, 16, 3, Paus. 2, 5, 2. 15, 1, ö. 4) Fluß in Phthiothis, Her. 7, 200, Strab. 8, 382. 9, 408, ö. 5) Fl. auf Paros, Strab. 8, 382. 6) Fl. in Aegina, Pind. Nem. 3. ?) 7) Fl. in Phrygien, Plin. 5, 29. 8) St. am lakonischen Meerbusen, j. Esapo, Strab. 8, 364, Ptol. 3, 16, 9, Paus. 3, 21, 7. 22, 9.

Ἀσωπώ, f. *Moorgard, nach Epicharmus eine von den 7 Musen, Tzetz. zu Hes. op. 1, Eudoc. 294, Cram. An. Ox. IV, 425.

Ἄσωρος, St. in Chanaan, Ios. 5, 5, 1. 8, 6, 1.

Ἀσωφών, St. am Jordan, Ios. 13, 12, 5.

Ἀσωχαῖος, m. K. von Aegypten, Ios. b. Iud. 6, 10. Suid.

Ἀσωχή, *ὄνομα πόλεως*, Suid. Wahrscheinl. gleich d. Flgdn.

Ἄσωχις, *εως*, f., Suid. **Ἀσωχίν**, 1) St. in Galiläa, Ios. arch. 13, 12, 4. b. Iud. 1, 4, 2. vit. 41. 68. 2) *Ἀσωχίς, ὄνομα κύριον*, Suid.

Ἀταβυρία, alter Name von Rhodus, Hesych., Plin. 5, 36. S. das Flgde.

Ἀταβύριον, (*τό*), b. St. B. s. *Κρητινία*, *τὰ* **Ἀταβύρια** *ὄρη*, Rhian. b. St. B. u. Zen. Rhod. b. D. Sic. 5, 59 **Ἀτάβυρον**, b. Strab. 10, 454. 14, 655 **Ἀτάβυρις**, *ιος*, (*ὁ*), Schadehausen, *βύριον* nach Hesych. = *οἴκημα* u. *Ἀταβ.* nach Hesych. *ἔνθα θηρία συνάγονται*, also ähnl. Schadehasbergen, doch wahrsch. orient., s. *Ἀταβύριος*, 1) der höchste Berg auf Rhodus u. zwar der Südwestspitze der Insel, Pind. Ol. 7, 160 u. Schol., Apd. 3, 2, 1, Gemin. elem. astr. u. die obig. Stell. Ew. u. Adj. **Ἀταβύριος**, dah. Bein. des Zeus, der sowohl hier einen Tempel hatte, Pol. 9, 27, Strab. 14. 655; Zenon. Rhod. b. D. Sic. a. a. O., St. B., als nahe der Stadt Rhodus, App. Mithr. 26. 2) St. u. Berg in Sicilien, Timae. b. St. B., ebenfalls mit einem Tempel des *Ζεὺς Ἀταβύριος*, Pol. 9, 27. 3) St. in Persien, St. B. 4) Berg u. St. in Palästina (Phönizien), alttest. Thabor, Pol. 5, 70, St. B. Vgl. *Ἰταβύριον*. (*ἀταβυρίτης* hieß auch eine Art Brod, Sopat. b. Ath. 3, 109, e.)

Ἀταβύριος, m. ein Telchine, von dem Atabyrion benannt sein soll, St. B.

Ἄταγις, *ιος*, m. Fl. in Rhätien, j. Eisach, Strab. 4, 207.

Ἀταία, f. Schadeleben, St. in Lakonien. Ew. **Ἀταιάτης**, St. B.

Ἀτακάμ, ein Scythe aus königl. Geschlecht, Prisc. Pan. fr. 1 (ed. Müll. IV, 72).

Ἀταλάντη, *ἀτᾰ,* *ης,* dor. (Theocr. 3, 41, Antip. ep. VII, 413), *τα, ας,* (ἡ), *Likgard (lik = gleich, gerade, dav. viell. Liecker), 1) T. des Schöneus, Gem. des Hippomenes, eine Böotierin, Hes. in Schol. Il. 2, 271, u. b. Apd. 3, 9, 8, s. Apd. 1, 8, 2. 9, 16, D. Sic. 4, 34—65, ö., Paus. 8, 35, 10, ö., Nonn. 48, 182, ö., Theocr. 3, 41 u. Schol., Arab. ep. Anth. Plan. 4, 144, Zenob. 5, 33, A. Ein Bild der Schnelligkeit u. s. w., Nonn. 35, 82. 2) T. des Jasios od. nach Ael. v. h. 13, 1 des Jasion, Gem. des Melanion, Soph. O. C. 1322, Xen. ven. 13, 18, Arist. ep. 5, 44, ed. Bergk, Apd. 3, 9, 2, Callim. h. 3, 215, Ap. Rh. 1, 769, Musae. 153, Antip. ep. VII, 413, Luc. salt. 50, Palaeph. 14, 1, *οἱ περὶ Ἀταλ.* theils Atal. u. Melanion, Palaeph. 14, 2, theils At. allein, ebend. 14, 4. Ihre Abbildung, Paus. 5, 19, 2. 3) Gem. des Akastus, Suid. (Nic. Dam.). 4) Schwester des Perdikkas, D. Sic. 18, 37. 5) Insel an der Westküste von Attika, nicht weit vom Piräeus, Strab. 9, 395. 425. Ew. **Ἀταλανταῖος,** St. B. 6) Insel bei dem opunt. Lokri, Thuc. 2, 32. 3, 89. 5, 18, D. Sic. 12, 44. 49, Paus. 10, 20, 3, Strab. 1, 60. 9, 395. 495; Ptol. 3, 15, 23 *Ἀταλάντης νησίον.* Ew. s. oben. 7) St. in Macedonien am mittlern Axius, Thuc. 2, 100. 8) Name eines Schiffes, Et. M. 162. 9) häufiger Komödientitel, so des Strattis, Anon. vit. Isocr, S. Mein. 1, p. 573.

Ἀταλόφρων, m. Kindler, Athener, Ephem. archaeol. 725. K.

Ἀτάμας (*Ἀθάμας*), m. Mannsn. auf einer mysischen Münze, Mion. S. v, 288.

Ἀτάνιος *Σεκοῦνδος,* m. römischer Ritter, D. Cass. 59, 8.

Ἄταξ, *ακος,* b. Ptol. 2, 10, 2 *-αγος* (*ὁ — ποταμός*), Fl. im narbonensischen Gallien, j. Aude, Strab. 1, 181. 189, St. B. s. *Νάρβων,* Ptol. a. a. O.

Ἀτάραντες, Volk im innern Afrika, nach Heeren in der Gegend von Tegerri, Her. 4, 184, Rhian. b. St. B. s. *Ἄτλαντες,* Nic. Dam. fr. 140 (ed. Müll. III, 463).

Ἀτάραχον, f. *Unverzagt, Frauenn., Inscr. 3323.

Ἀτάρβας, *ου,* m. karthagischer Mannsn., Adherbal, Pol. 1, 44—52.

Ἀτάρβης, *ου,* m. Ohnesorge, Athener, Ael. v. h. 5, 17. — V. eines Arkesilaos, Inscr. 203.

Ἀτάρβηχις, f. St. im ägyptischen Delta mit einem Tempel der Aphrodite (dah. auch Aphroditepolis), j. Ghybin-el-Koum, Her. 1, 41. Ew. **Ἀταρβηχίτης,** St. B.

Ἀτάρβιος, m. = *Ἀτάρβης,* Mannsn., Liban. ep. 66.

Ἀτάργατις, b. Is. Char. mans. Parth. 1 *Ἀτάργατι,* acc. b. Strab. *γάτιν,* b. Arcad. 36, 18 **Ἀταργατῖς,** f. syrische Göttin, Strab. 16, 748, 785. (S. *Ἀθάρη* u. *Ἀτταγάδη.*)

Ἀταρνεύς, (*ᾰτ*), *έως,* ep. u. ion. Her. 1, 160 u. im hymn. b. D. L. 5, 4, n. 7, Ath. 15, 696, d *έος,* (ὁ), b. D. Sic. 16, 52 *Ἀταρνεῖς,* b. St. B. s. v. u. s. *Ἀσσός* **Ἄταρνα,** *ης,* b. Poll. 9, 93 **Ἀτάρνη,** f. Seblen (d. i. Seilen, denn nach Hesych. ist *ἀτάρνη = βρόχος*), Landstrich in Mysien (Lydien, Argolis) mit einer Stadt gleiches Namens, j. Dikeli-Köi od. Ajasmat, Her. 6, 28, ö., u. als *γῆ* 8, 106, Xen. An. 7, 8, 8, ö., Isocr. 4, 144, Scyl. 98, A. Ew. **Ἀταρνείτης,** *ου,* ion. *εω* u. mit *ἀνήρ,* Her. 5, 4, vgl. Callim. ep. 1 (VII, 89), Strab. 13, 611, Paus. 7, 2, 11, St. B. s. *Σαλμώνη,* doch auch **Ἀταρνεύς** u. fem. **Ἀταρνίς,** St. B. Die Gegend auch **Ἀταρνεῖτις,** *τιδος, χώρη,* Her. 6, 29. (Wenn Hellad. in Phot. bibl. p. 520, 34 die Stadt eine thracische nen[nt,] so hat viell. der Fl. *Ἀρτάνης* od. *Ἀτράνης,* wie An[dere] lesen, dies veranlaßt.)

Ἀταρπώ, f. = *Ἄτροπος,* Schol. Od. 7, 197.

Ἀταρρίας, m. (Struve d. i. nicht abgerieben, ra[uh]) Feldherr des Cassander, D. Sic. 19, 36.

Ἀταρτῖς, f. thracischer weiblicher Name, s. Goe[ttling] Accent. p. 275.

Ἄτας, m. Bose (d. h. böse für die Feinde), S. Priamus, Apd. 3, 12, 5.

Ἀτάσαθος, m. *Bösglied, ähnl. lat. Muti[nus] von muto, penis, Mannsn., Inscr. 4628.

Ἀταφηνοί, Volk in Arabien, Glauc. b. St. B.

Ἀτέας, m. K. der Scythen in Tauris, Strab. [7,] 307, Luc. macr. 10, Plut. Alex. fort. 2, 1. c. Epic[ur.] 13. an seni s. ger. resp. 16. apophth. regg. s. v.

Ἀτέγουα, St. in Hispan. Baet., Strab. 3, 1[41,] Hirt. b. Hisp. 8, 22. S. *Ἀττέγουα.*

Ἀτελείας, m. Freimann, Mannsn. auf ei[ner] karischen Münze, Mion. S. III, 306.

Ἀτέλλα, *ης,* f. St. in Kampanien, Strab. 5, 2[49,] App. Hannib. 49, Ptol. 3, 1, 68. Ew. **Ἀτελλᾶν[ος,]** Pol. 9, 45, u. **Ἀτελλαῖος,** was St. B. verwirft, A[pp.] a. a. O.

Ἀτενώδοτος, m. d. i. *Ἀθηνόδοτος,* auf ei[ner] Münze bei Mion. III, 16.

Ἀτεπόμαρος, m. K. der Gallier, Arist. in Pl[ut.] parall. 30, Clitoph. in Plut. fluv. 6, 4.

Ἀτεπόριξ, *ιγος,* m. galatischer Vierfürst am Pont[us,] Strab. 12, 560.

Ἀτεργάτις, acc. *ιν,* (ἡ), Königin u. Göttin in S[y]rien, Antip. Xanth. u. Mnas. b. Ath. 8, 346, c u. ff.

Ἀτέριον, n. St. in Sicilien. Ew. **Ἀτερῖνος,** St.

Ἀτέριος, m. Römer, App. b. civ. 4, 29. — Phl[eg.] Trall. fr. 36 (ed. Müll. III, 619).

Ἄτερνον, (*τό*), St. in Samnium, j. Pescara, Stra[b.] 5, 241 u. ff., am Fluß **Ἄτερνος** (*ποταμός*), j. Pe[s]cara, Strab. a. a. O., Ptol. 3, 1, 20.

Ἀτεστέ, St. der Veneter, j. Este, Ptol. 3, 1, 30.

Ἄτη, (*ᾱτ*), *ης,* dor., (Aesch. Sept. 956. Pe[rs.] 1006), **Ἄτα,** *ας* (s. *Ἀάτη*), *Irrgard (ἣ πάντ[ας] ἀᾶται, Il. 19, 91, ö.). 1) T. des Zeus, Il. a. a. O., der Eris, Hes. th. 230, Aesch. Ag. 1433. Nonn. [11,] 113, Qu. Sm. 1, 753, Plat. Symp. 195, d (in Ho[m.] *ἄτη* geschr.). 2) *Ἄτης λόφος,* d. i. der Ort, wo Ilion [ge]gründet wurde, welches nach St. B. s. *Ἴλιον* die S[tadt] *Ἄτη* u. *Ἄτης λόφος* nannten, s. Apd. 3, 12, 3. Sch[ol.] Il. 19, 131, Eust. 157, 5. 1175, 62, Hesych., Lycop[hr.] Alex. 29 u. Tzetz. dazu. 3) *Ἄτης λειμών,* wie Em[pe]dokles die Erde nannte, Themist. or. 13, p. 178 u. [Jul.] p. 240. S. Lexic.

Ἀτήϊος, m. Atejus, Römer, Plut. Crass. 16. S[trab.] 14, App. b. civ. 5, 33, insbes. *Γάϊος* (*τε*) *Ἀτ. Κα[πί]των,* Volkstribun 55 v. Chr., D. Cass. 39, 32 u. — *Καπίτων,* Schriftst., Plut. qu. rom. 50. — D. Cass. 57, [...]

Ἀτήνη, Dionys. b. St. B. **Ἀτηνία,** was St. [B.] wegen *Ἀτηνεύς* mißbilligt, f. (viell. mit *Ἀθήνη* [u.] *Ἀτθίς* zusammenhängend), alter Demos der antiochisch[en,] später der attalischen Phyle, St. B. Ew. **Ἀτηνεύς,** [...] Inscr. 172. 598, Ross Dem. Att. 54. 55, Meier i[nd.] schol. 1851, n. 18.

Ἄτηρα, St. Syriens in Palmyrena, Ptol. [5,] 15, 24.

Ἄτης (s. *Ἄτη*), ὁ, *Διόνυσος ἐπιθετικῶς.* Et. [M.]

Ἀτησῖνος, *ὁ — ποταμός,* Fl. in Rhätien, j. Et[sch,] Strab. 4, 207.

'Ατθίς, ίδος, voc. *Ατθί*, ep. *ἀδ.* IX, 122, Sapph. i. 37 (33. 41 ed. B.), f., 1) Adj. bei spätern Dichtern, :'*Αττική*, z. B. *μελίσση*. Nonn. 41, 218, *ἀηδών*, ', 31 (Philomele), *ἐλαίη*, 47, 86, *πεύκη*, 41, 383, ö., *ιτη*, 47, 12, *θυμέλη*, Christod. ecphr. 35, *στίχες*, nn. 13, 195, *μολπή*, Nonn. 19, 97, *Μούση*, ebend. . 223. *φωνή*, 37. 319, *δέλτος*, Eryc. ep. VII. 36, *λος* (Solons Gesetz), Nonn. 41, 167, *χάρμη* (Perschlacht), Nonn. 27, 299, *νύμφη* od. *κούρη*, d. i. ithyia. Nonn. 1, 134. 39, 191, ö., od. Moria, Nonn. 36, *'Ατθ. Παλλάς* od. *'Αθήνη*, ep. in Anth. Plan. 169. Nonn. 27, 310. ö., *Εὐρώπη*, Antip. ep. V, 109, ia, *γῆ*, *πάτρα*, *ἄρουρα*, Nonn. 47, 263, ö., ep. VII, XV. 7, Meleag. ep. VII. 417, Leont. ep. VII, 573, *ος* d. i. Salamis, Ap. Rh. 1, 93 2) Subst., a) das ß Attika, Eur. I. A. 247, Strab. 9, 395. 397, Nonn. 70. 47, 3, ö., Christod. ecphr. 84, ö., Anth. Plan. 4, l, ö., dah. *'Ατθίδος ἄντρον*, im attischen Demos ...s. Orph. h. 18, 14. b) die Athenerin, so von der ...e, Nonn. 14, 265, vergl. Sapph. fr. 14. 37, He-... c) der attische Dialect, S. Emp. adv. math. 1, , A., mit *διάλεκτος*, Plut. vit. Hom. 12, A., u. zwar *λαιά*, Strab. 8, 383, Et. M. 419, *δευτέρα*, Moer. ... *ζευγνῦσιν*, *πλυνεῖς*, dah. *κατὰ τὴν 'Ατθίδα*, ... attischer Sprachweise, D. L. 7, 1, n. 38, vgl. Porph. ...st. 3, 5. d) Geschichte Attikas, D. Hal. 1, 8, Ios. c. ... 1, 3, Luc. hist. 32, Strab. 5, 221. 9, 392, insbes. des Philochorus, D. Hal. de Dem. et Arist. 9, 11, Et. . 140, des Ister, Et. M. 354, des Androtion, Anon. vit. ...er. e) Eigenn., α) T. des Kranaos, nach welcher Attika ...nannt sein soll, Apd. 3, 14, 5, Strab. 9, 397, Paus. 1, 2, β) Athenerin, Eryc. ep. VII, 368. γ) Milesierin, ...os Dem. Att. 78. δ) Hetäre, Luc. ep. VI, 17. ε) auch ...e Nachtigall u. Schwalbe, in welche Philomele u. Progne ...wandelt wurden, Martial. 1, 51, 9. 5, 67, 2. S. *ιτις*.

'Ατία, ας, f. (?), = *'Αττία*, Mutter von Cäsar Octavianus, Plut. Anton. 31.

'Ατιζύης, ου, m. persischer Satrap von Phrygien u. Feldherr, Arr. An. 1, 25, 3. 2, 11, 8, D. Sic. 17, 21 — 34.

'Ατιλία, f. Attilia, T. des Soranus, Gattin von ...ato minor, Plut. Cat. min. 7. 24.

'Ατίλιος, (ὁ), der röm. Name Attilius, (οἱ) *'Ατ-ίλιοι*. D. Sic. 24, 19, Plut. comp. Arist. et Cat. 1, ...bes. *Αὖλος 'Ατ.*, Pol. 1, 24, ö., *Γάϊος 'Ατ.*, Pol. 1, ..., ö., Plut. fort. Rom. 9, *οἱ περὶ τὸν 'Ατ.*, Pol. 2, 27. *Λεύκιος 'Ατ.*, D. Sic. 12, 32, ö., u. *Λ. 'Ατ. Λόγγος*, . Hal. 11, 61, *Μάρκος 'Ατ.*, Pol. 1, 26, D. Hal. 4, ..., D. Sic. 17, 40, Plut. Num. 20, App. Iber. 58, *Πού-λιος 'Ατ.*, App. Mithr. 95, *'Ατ. 'Ρῆγλος*, App. Sic. Libyc. 3, *'Ατ. Σερρανός*, App. b. civ. 1, 72, auch ...ß *'Ατ.*, App. Syr. 22, u. so steht bloß *'Ατ.* D. Sic. ..., 23, ö., App. Hannib. 5, ö., Polyaen. 8, 12. Aehnl.:

'Ατίλλιος, (ὁ), Plut. Brut. 39, u. *'Ατ. Βεργελλίων*, ...ut. Galb. 26.

'Ατίμαρχος, m. als ehrenvolle Verlängerung von *Τίμαρχος*, Luc. pseudol. 27.

'Ατίμητος, m. *Ohnepreis, Mannsn., Anth. ...p. 210.

'Ατῖνα, St. in Latium, j. Atina, Ptol. 3, 1, 62, Virg. ...n. 7, 630, A.

'Ατίνια, f. (ᾰτῐ), röm. Frauenname, Anth. app. 60.

'Ατιντᾶν, ᾶνος, m. S. des Makedon, Stammvater ...er Atintanen, St. B. s. *'Ατιντανία*.

'Ατιντᾶνες, b. App. Illyr. 7. 8 **'Ατιντανοί** u. Schol. Lyc. 1044 **'Ατιντάνοι**, nach St. B. auch **'Ατιντάνιοι**, fem. **'Ατιντανίς**, sing. *'Ατιντάν*, epirotisches Volk in Illyrien (Macedonien), Thuc. 2, 80 (wo Hdschr. *'Αντιτᾶνες*, d. i. Gegenstrecker), Scyl. 26 (cod. *'Αγιντᾶνες*), Pol. 2, 5. 11, Strab. 7, 326, St. B. Das Land **'Ατιντανία**, Pol. 7, 9, b. Arist. mir. ausc. 34 **'Ατιτανία**. Man sagte auch **'Ατιντάνιον**, St. B.

"Ατις, ιος, m. K. der Boier, Pol. 2, 21.

'Ατισίδας, m. (Unwerth s?), Delphier, Inscr. 1704; Curt. A. D. 26 (?).

'Ατισών, ῶνος, ὁ (*ποταμός*), Fluß in Rhätien, j. Etsch (s. *'Ατησῖνος*), Plut. Mar. 23.

'Ατλαγενής, έος, Atlasentsprossen, Hes. op. 381, s. Lob. parall. 172, n. 21.

'Ατλαντείη, f. eine Hamadryade, Apd. 2, 1, 5. Von:

'Ατλάντειος, Adj. von *"Ατλας*, *λόφος*, *ὀχεύς*, *πόλος*, *οὐρανός*, Nonn. 1, 206. 2, 178. 3, 353. 315, Eur. fr. Pirith. 3, 5. (Lat. Atlanteus, Hor. Od. 1, 34, 11. K.)

"Ατλαντες, b. D. Sic. 3, 54 *'Ατλάντιοι*, Volk im Innern Afrikas, vom Atlas benannt, Her. 4, 184, Rhian. b. St. B., s. *'Ατάραντες*, nach Paus. 1, 33, 5 = *Νασαμῶνες*.

'Ατλαντιάδης, m. Atlassproß d. i. Hermes als Enkel des Atlas, Ov. met. 1, 682. 8, 627.

'Ατλαντιάς, άδος, f. 1) Adj., *νύμφη* d. i. Elektra, Nonn. 4, 22, Atlantiades sorores d. i. Pleiaden, Sil. It. 16, 136. 2) Subst., *ἡ 'Ατλαντιάς*, eine Schrift des Hellanicus, s. *'Ατλαντίς*, Harp. s. *'Ομηρίδαι*.

'Ατλαντικός, ή, όν, I) Adj., den Atlas betreffend, atlantisch, z. B. *λόγος*, Plut. Sol. 26. 31, *ἡ — ὑπόθεσις*, ebend. 32, *ἔθνος*, Dionys. Mytil. in Schol. Ap. Rh. 2, 965, *νῆσοι*, Plut. Sert. 8, *ὅροι*, Eur. Herc. f. 234; insbes. *τὸ 'Ατλ. πέλαγος*, der ganze Ocean, dah. Suid. *'Ατλ. πελάγη πάντα τὰ ἄπλωτα πελάγη*, insbes. das Meer an den Westküsten Afrikas, Spaniens u. Galliens, Plat. Tim. 24, e. Criti. 114, a, Arist. probl. 24, 52. de mund. 3, Pol. 16, 29, Strab. 1, 26. 16, 767, Plut. Pomp. 38, St. B. s. *Κασπία θαλ.* u. *'Ωκεανός*, A., auch *τὸ πέλ. τὸ 'Ατλ.*, Strab. 1, 5, od. *ἡ 'Ατλ. θάλασσα*, Plut. Tim. 20. Sert. 8. 24. Caes. 23, Scymn. 139, od. *πόντου 'Ατλ—κοὶ τέρμονες*, Eur. Hipp. 3. 1053, *ἅλς*, Eur. Andromed. fin., *ἅλμη*, Const. Manass. 3, 37. II) Subst., a) *τὸ 'Ατλαντικόν*, das atlantische Meer, St. B. s. *'Ηράκλεια*. b) *τὰ 'Ατλαντικά*, eine Schrift des Hellanicus. Schol. Il. 18, 486 v. l. für *'Ατλαντίδων*, s. Müller hist. fr. 1, 52.

'Ατλαντῖνοι, οἱ, (?) bei Apollonia, Arist. mir. ausc. 127.

'Ατλάντιος, m. 1) Adj., *λαοί*, D. Sic. 3, 60. 2) Subst., a) Atlassproß, S. des Hermes u. der Aphrodite, Hyg. f. 271. b) s. *"Ατλαντες*.

'Ατλαντίς, ίδος, f. 1) Adj., a) *ἡ 'Ατλ. θάλαττα*, Suid., u. *ἡ ἔξω στηλέων θάλασσα ἡ 'Ατλαντίς*, Her. 1, 202. b) *ἡ 'Ατλαντὶς νῆσος*, bei Strab. 2, 102 auch *ἡ νῆσος ἡ 'Ατλ.*, eine große, westwärts von den Säulen des Herakles gelegene Insel, größer als Asien, welche untergegangen sein soll, Plat. Tim. 24, a. Criti. 108, e, Phil. de incorr. mund. 26. de mund. 21, auch bloß *ἡ 'Ατλαντίς* genannt, Marcell. in Schol. zu Plat. Tim. a. a. O. u. Ael. n. an. 15, 2. 2) Tochter des Atlas, D. Sic. 3, 60. 4, 27, Strab. 8, 346, Agatharch. de mar. erythr. 7 ed. Müll. 116, Schol. Il. 24, 24, z. B. Elektra, Ap. Rh. 1, 916, Kalypso, Ap. Rh. 4, 573, Maia, Hes. th. 938, Pasiphaa, Plut. Ag. 9, Teygetis, Nonn. 32, 65. 3) *'Ατλαντίς* od. *αἱ 'Ατλαντίδες*, Titel einer Schrift

des Hellanicus, Schol. Eur. Phoen. 162, Schol. Il. 18, 486.

"Ατλαντος, *ου*, m. Hartfrid d. i. schwer od. kaum sich (etwas) gefallen lassend, einer der zwei Kerkopen, Aeschin. Sard. b. Harp. s. *Κέρκωψ*, u. Apostol. 9, 64.

"Ατλας, *αντος*, nach Lob. parall, 1, 172 auch *α*, acc. *"Ατλαντα*, aber Aesch. Prom. 427 auch *"Ατλαν*, (ὁ), (ᾱτ, doch Qu. Sm. 11, 419 auch ᾰτ), Hartfrid (Hesych. *ἀπαθής*) od. Träger (s. Et. M.). 1) Sohn des Japetos (Uranos, D. Sic. 3, 60, Phil. Bybl. fr. 2, 14, Poseidon, Plat. Criti. 114, a, Aether, Hyg. f. praef. 1, Serv. Virg. Aen. 4, 247) u. der Klymene (Ge. Hyg. a. a. O., Asia, Apd. 1, 2, 3, Kleito, Plat. a. a. O., Hemera, Serv. a. a. O., Aethera, Schol. Il. 18, 486, Hes. th. 509, A.), nach Agatharch. de mar. erythr. 1 Centaur, nach Schol. Il. 18, 486 ein Gigant, nach D. Hal. 1, 61 K. von Arkadien am Kaukasus, nach Palaeph. 4 K. von Mauritanien, nach Polyidos in Et. M. ein Hirt, V. der Hesperiden, Pherec. in Schol. Caes. German. v. 49, der Hyaden, Pherec. in Schol. Il. 8, 486, der Pleiaden, Mnasalc. in Hyg. f. astr. 2, 21, der Maïa, Hom. h. 18, 4, Eur. Ion 1, der Kalypso, Od. 1, 52. 7, 245, Strab. 1, 26, der Elektra, Nonn. 3, 349, Scymn. 683, der Alcyone, Paus. 9, 22, 5, St. B. s. *'Ανθηδών*, A., der Keläno, Aces. in Schol. Pind. P. 4, 57, des Auson, St. B. s. *Αὔσων*, u. anderer, s. Apd. 3, 10, 1, der die Säulen des Himmels haltende Gott, der in den Berg Atlas verwandelt wurde, u. zugleich als vielkundiger Weiser Erfinder der Astronomie, des Schiffsbaues u. s. w. ist u. hier oft der Libyer od. Phrygier heißt, Herodor. u. Scammon in Alex. str. 1. 15. 74, Ioann. Antioch. fr. 13, Alex. Polyh. fr. 3, D. L. prooem. 1, Eust. Od. 1, 1390, dah. *οἱ περὶ τὸν "Ατλαντα σοφισταί*, Plut. de ει ap. Delph. 6, ein Bild der Duldsamkeit, Plat. Phaed. 99, c, Antip. ep. VII, 692, u. dah. sprichw. von Leuten, die Großes versuchen u. dabei Unheil erfahren, *"Ατλας τὸν οὐρανόν*, Diogen. 2, 67, Apost. 4, 23, Macar. 2, 57, Suid. Abgebildet Paus. 5, 11, 5, Luc. Syr. dea 38. 2) das Gebirge im Nordosten Afrikas (b. Her. 4, 184 südwestl. von der kleinen Syrte), j. Mteren, von den Eingeborenen Dyris genannt, Strab. 17, 825, D. Sic. 3, 60, Paus. 1, 33, 6, ö., Apd. 2, 5, 11, App. Nomad. 5, Ael. n. an. 7, 2, Arr. An. 7, 1, 2, Iub. Maur. b. Plin. 5. 1, A., von Ptolemäus geschieden in *μείζων* u. einen nördlichen Gebirgszug *ἐλάττων*, Ptol. 4, 1, 2. 4. 3) das atlantische Meer, D. Per. 30. 4) Nebenfl. des Istros in Thracien, Her. 4, 49. Aehnl.:

'Ατλίτης, m. einer der Söhne des Aegyptus, Hyg. f. 170.

'Ατμανίσφη *κώμη*, f. im Lande der Homeriten im glückl. Arabien, Ptol. 6, 7, 9.

"Ατμονοι, Volk der Bastarner, Strab. 7, 306. S. d. Flgde.

'Ατμών, m. Name eines Barbaren, Et. M. 715.

'Ατοίας, m., Clem. Al. strom. 5, p. 240 für *'Ατίας*.

"Ατος, m. (?) Mannsn. auf einer Münze aus Smyrna, Mion. S. v, 309.

"Ατοσσα, *ης*, f. 1) T. des Cyrus, Gem. des Kambyses u. Darius Hystaspis, Her. 3, 68—134. 7, 2. 3, Plut. frat. am. 18. Alex. fort. 2, 8. Ael. n. an. 11, 27, Ath. 12, 522, b, A. 2) Schwester des Kambyses, Gem. des Pharnakes, D. Sic. 31, 28. 3) T. u. Gem. des Artaxerxes, Plut. Artox. 23—30. 4) T. des Ariaspes, Anon. de mulier. — Hellan u. Scamm. in Clem. Al. strom. 1, 74. 307.

'Ατουατικοί, Aduatici, Volk in Belgien, D. 39, 4.

'Ατουάτουτον, n. St. der Tungri, j. Tongern, 2, 9, 9.

'Ατουρία, ἡ, b. Arr. An. 3, 7, 7 ἡ *'Ατ. χώρα*, schaft den nördl. Theil von Assyrien, welches nach D. 68, 29 davon benannt sein soll, umfassend, j. Strab. 16, 736 u. ff., St. B. s. *Νίνος*, s. *'Ατυρία*

"Ατουρις, *ιος*, (ὁ — *ποταμός*), Fl. in Aquit j. Adour, Ptol. 2, 7, 2, Marc. Heracl. per. mar 2, 21.

"Ατρα, *τά*, Arr. b. St. B. u. Herdn. 3, 9. 3 αἱ 'Α Stadt in Mesopotamien (nach St. B. s. *Αἴβαρα* i rien), j. Hadr, D. Cass. 74, 11. 75, 10. 80, 3. **'Ατρηνοί**, D. Cass. 68, 31, Herdn. 3, 1, 3. 9, 3.

'Ατραδάτης, *ου*, m. V. des Cyrus, Nic. Da fr. 66 (ed. Müll. III, 399) von eben demselben auch *Τοσατραδάτης* genannt, wo wahrsch. statt T *του*, *τοῦ 'Ατραδάτου* zu schreiben ist.

'Ατρακηΐς, *ΐδος*, *λίμνη*, f. *Hülsensee, Orph 161.

'Ατράκης, m. (= *ἀFράκης*, Hülsemann), vischer Sclavenn., Eust. erot. 9, 13.

'Ατρακίδης, m. Atraxsohn, Name der in Mann verwandelten Cänis, Ov. Met. 12, 20 Anton. Lib. 16.

'Ατραμῖται, Artemid. b. St. B. **'Ατραμωτ** Volk im östl. glücklichen Arabien, j. Hadramaut, b. St. B.

'Ατράμους, m. Holbein (*τράμις*, ὁ ὄρρο *ἔντερον*, — *ἰσχίον*), ein Pelasger, V. der Thebe, der von Adramyttion, Schol. Il. 6, 396. S. *μυς*.

'Ατραμύττειον u. **-τιον**, s. **'Αδραμύττιον**, **'Ατραμύτιον**, Schol. Il. 1, 367.

"Ατραξ, *ακος*, Eupol. b. St. B. auch *-αγος* u. 'A **κία** (= *ἀFραξία*, Hülsen), 1) St. in der thessali Landschaft Hestiäotis, Strab. 9, 438—441, Pt 13, 42. Ew. **'Ατράκιος**, *ία*, Porph. Tyr. in E chron. Armen. 180, St. B., u. **"Ατραξ**, Lyc 1309, wo man falsch *ἅρπαγας* st. *"Ατρακας* hat, liest, Plin. 41, 2. 3, fem. **'Ατρακίς**, Ovid. 17, 248, St. B. Als Adj. Atracius für thessalisch, Theb. 1, 10, Val. Fl. 1, 447. Prop. 1, 8, 25. 2) Aetolien, der in das ionische Meer fällt. Plin. 4, S. des Peneios u. der Bura, Gründer der obig St. B. 4) V. der Damasippe in Thracien, Plut. 5) V. der Hippodameia u. der Känis, Anton. Lib.

'Ατραπιτοί, f. Wegele, Ort b. Nonn. 13,

'Ατρατῖνος, m. das röm. Atratinus, 1) Sempronius, *Σεμπρ. 'Ατρ.*, D. Cass. 49, *Αὖλος Σεμπρ. 'Ατρ.*, D. Hal. 5, 77, ö., u. *Σεμπρ. 'Ατρ.*, D. Hal. 11, 62, vgl. mit Ios. arch. 4. b. Iud. 1, 14, 4. 2) Mannsn. auf einer lacedä schen Münze, Mion. S. IV, 221.

'Ατρέας, = *"Ατρευς*, m. Mannsn. auf einer schen Münze, Mion. S. VI, 121.

'Ατρέβας, m. *Κόμμιος 'Ατρ.*, Belgier, D. 40, 42.

'Ατρεβάτιοι, gallisches Volk in Belgica (d. j. Strab. 4, 194, Ptol. 2, 3, 26. S. *'Ατριβάτιοι*.

'Ατρείδης, äol. (Eust. 28, 33) **'Ατρείδης**, **'Ατρείδας**, Choerob. 1366, od. **'Ατρεΐδας**, Pin 11, 47, gen. *ου*, ion. (Et. M. 155) *εω*, (dreisilbig 2, 185. 16, 76, Aristot. ep. 5, 1. 2, ion. att. 13, 378, ö., Qu. Sm. 4, 99, Dichter in Arist. rhet.

acc. ην, dor. αν, Mosch. 3, 79, voc. Ἀτρείδη, Il. 2, 284, ö., Soph. Aj. 1349, dual. Ἀτρείδα, Il. 19, 310, genit. Ἀτρείδαιν, nach den Analogikern bei Suid. Ἀτρειδαῖν, doch s. Goettl. Acc. 114, dat. Ἀτρείδαιν, Suid., gen. pl. -δῶν, dor. auch δᾶν, Agath. ep. ix. 152, Aesch. Ag. 400. Choeph. 407, Soph. Aj. 948, on. (Her. 7, 20) έων, dat. -δαις, poet. auch -δαισιν, Soph. Aj. 97, Et. M. 166, dor. Ἀτρεΐδαισι, Pind. I. (8), 111, ep. ησι (ησι), Od. 3, 136, Hes. fr. 48, Qu. Sm. 5, 257, ö., Dichter b. Aeschin. 3, 185, Plut. Cim. , A., seltener ης, Il. 7, 373. 470. 17, 249, acc. Ἀτρείας u. Aesch. Ag. 123 auch Ἀτρεΐδας (ᾱτ, doch in ... ᾰτ bei Soph., s. Ellendt Lex. Soph. s. v.), Atreussohn, nach Tzetz. Exeg. Il. 6, 820 Atreussohn, vom Agamemnon, Il. 1, 7, ö., A., u. Menelaos, . 3, 350, ö., A.

Ἀτρείων, ωνος, = Ἀτρείδης, Il. 1, 387. 445.

Ἀτρεστίδας, ου, m. Hartmuts, Arkadier, Dem. 9, 305 u. Schol. — Mantineer, Theophil. com. b. Ath. 8, 417, a.

Ἀτρεύς, äol. auch Ἄτρευς (s. Choerob. Bekk. 203. Herdn. in An. Ox. 4, 422), gen. att. έως (Aesch. Ag. 60, ö., Soph. Phil. 1023, ö.), ep. (Il. 2, 23, ö., A., u. auch Pind. Ol. 13, 81, Theocr. 18, 6, Luc. astrol. 12) ... dat. εῖ (Thuc. 1, 9). ep. έι (Il. 2, 105), acc. (s. Suid.) έα (Soph. Aj. 1293, Thuc. 1, 9, Pol. 34, 2), acc. pl. Ἀτρέας ἐκείνους, Ael. v. h. 2, 11, (ᾰτ, doch einmal Soph. El. 1508 auch ᾰτ), Hartmut d. i. der Unerschrockene, anders Plat. Cratyl. 395, b, (ὁ), S. des Pelops u. der Hippodameia, Br. des Thyestes, Apd. 2, 4, 6, ö., A., z. B. Strab. 1, 23, wo die Sage astronomisch gedeutet wird, dah. Atreus als Astronom, Luc. astr. 12. Das goldene Lamm, welches ihm die Herrschaft sicherte (Luc. salt. 43, Ath. 6, 242, f.), wurde als Becher gedeutet von Herodor. b. Ath. 6, 231, c. — Sein Scepter aber (Il. 2, 105) genoß bei den Chäroneern Verehrung, Paus. 9, 40, 11, u. sein Schatzhaus in Mycenä, Paus. 2, 16, 6, sieht noch. Sprichw. waren Ἀτρέως ὄμματα, von den ruhigen Augen eines groben Verbrechers, Zenob. 2, 84. Diogen. 2, 42, Apost. 4, 15, Suid., A. Es gab Theaterstücke dieses Namens, so von Aemilius Scaurus, D. Cass. 58, 24, u. Tänze, Luc. salt. 67.

Ἀτρήνη, f. Sorgenfrei (Sanssouci), 1) T. des Cyklopen Arges u. der Phrygia, Philosteph. b. St. B. Davon benannt 2) St. (in Thessalien), Ew. Ἀτρηνεύς, Ἀτρηνίτης u. Ἀτρηναῖος, St. B.

Ἀτρία, f. (nach Et. M. = Αἰθρία, doch wahrscheinl. ...), 1) St. am linken Ufer des Po, j. Adria, von welcher das adriatische Meer seinen Namen haben soll, Strab. 5, 214, Ptol. 3, 1, 30, St. B. Ebendort der Fluß Ἀτριανὸς ποταμός, Ptol. 3, 1, 25. 2) St. in Picenum. Ew. Ἀτριανός u. Ἀτριεύς, St. B., der Ἀτριανός vorzieht.

Ἀτριβάτιοι, gallisches Volk, s. Ἀτρεβάτιοι, Ptol. 2, 9, 7.

Ἀτρόμητος, ου, m. Ohnesorge (s. Suid.), 1) V. des Aeschines, Kotholide, γραμματιστής, früher Τρόμης (Sorge) genannt, Dem. 18, 129 u. ff. 19, 281, ö., Aeschin. 2, 78. 147, ö., Ael. v. h. 8, 12, Luc. praec. rhet. 10, Plut. x oratt. vi, 1, vit. Aeschin., A. 2) Schriftsteller (?), Schol. Ap. Rh. 3, 1179.

Ἄτρομος, m. Hartmut, S. des Herakles, Apd. 2, 7, 8.

Ἀτροπατηνή, ἡ, b. Strab. 11, 506. 522. 529 u. St. B. auch ἡ Ἀτροπάτιος u. Ἀτροπατία Μηδία, der nördliche Theil von Medien, Strab. 11, 523—527, Plut. Anton. 38, St. B. s. Πράασπα. Ew. οἱ Ἀτροπατηνοί, Plut. Luc. 31, ὁ Ἀτρ. für das ganze Volk, Strab. 11, 532; fem. -νή, St. B. Doch hießen sie auch οἱ Ἀτροπάτιοι, Strab. 11, 524, u. v. l. b. Pol. 5, 44. 55 τοῖς Ἀτροπατείος. Nach Strab. 11, 523 benannt nach:

Ἀτροπάτης, ου, m. Satrap von Medien, D. Sic. 18, 3, Arr. An. 3, 8, 4 — 7, 13, 6, ö., Strab. 11, 523, St. B.

Ἄτροπος, f. Faßtrat d. i. festen, unabänderlichen Entschlusses (dah. Nonn. 12, 141 ἐμπεδόμυθος genannt, s. Plat. legg. 12, 960, c, Arist. de mund. 7, S. Emp. adv. dogm. 1, 149, Plut. Stoic. rep. 47, Luc. Iup. conf. 11), eine der drei Parzen, Hes. sc. 239, Apd. 1, 3, 1, Plat. rep. 10, 617, c, Plut. fat. 2, Luc. Iup. conf. 2.

Ἀτρυτώνη, f. Sigitrud d. i. die treue unermüdliche Siegerin (anders Et. M.), b. Hom. u. Hes. nur als Beiwort zu Athene, dah. ἀτρ. geschrieben, s. Lex., doch später auch allein Bezeichnung der Athene, Qu. Sm. 1, 514, ö., Orph. lapid. 542, ö., Dichter b. D. Hal. comp. verb. 5. Ihr Tempel in Troja, Qu. Sm. 14, 326.

Ἀτρών, ῶνος, m. Unverzagt, a) S. des Arges, St. B. s. Ἀτρήνη. b) (Ἄτρων), Inscr. 864, b.

Ἄττα, 1) Ort an der Ostküste von Arabien, Ptol. 6, 7, 15. 2) Ἄττα, plur. Ἄτται, Göttin (?), Plut. amat. 13.

Ἀττάβας, α, (ποταμός), m. Fl. auf der Halbinsel Malacca, Ptol. 7, 2, 5. 12.

Ἀτταγάθη, = Ἀθάρη, viell. Ἀτταγάθ, syrische Göttin, Hesych.

Ἀτταγᾶς, m. Haselhuhn, ein wegen seiner Schlechtigkeit verrufener Thessalier, dah. sprichwörtl. Ἀτταγᾶς Νουμηνίῳ συνῆλθε, Diogen. Vindob. 1, 96, Macar. 7, 90, D. L. 9, 12, 6, auch ἀτταγᾶς geschr. Diogen. 8, 18, Suid.

Ἀτταγῖνος, m. Haselhuhn, S. des Phrynon, Thebaner, der Theben an Xerxes verrieth, Her. 9, 16. 86. 88, Paus. 7, 10, 2, Plut. malign. Her. 31, Ath. 4, 148, c.

Ἄτταια λίμνη, (s. Ἄττης), f. Salzsee in Phrygien bei Botiarum, St. B. s. Βοτιάειον. — Auch eine Stadt dieses Namens gab es, denn auf Münzen bei Mion. iv, 239 kommen Ἀτταϊτῶν od. Ἀτταειτῶν vor.

Ἄτται οι, Volk in Arabia felix, s. Ἄττα, Ptol. 6, 7, 15.

Ἄττακον, n. St. der Celtiberier in Hisp. Tarrac., j. Ateca, Ptol. 2, 6, 58.

Ἀττάλεια, f. Spielberg od. Zurla d. i. Ausgelassenheit, 1) St. in Lydien od. Mäonien, Ew. Ἀτταλεύς, St. B. od. Ἀτταλεώτης, auf Münzen. Adj. Ἀτταλικός, m. u. f., St. B. 2) St. an der Küste von Pamphylien, Gründung von Attalus II., j. Adalia, Strab. 14, 667, Plut. Pomp. 76, Ptol. 5, 5, 2, Anon. st. mar. magn. 215. 223, N. T. act. apost. 14, 25. Ew. Ἀτταλεῖς, auf Münzen. 3) Nach St. B. fälschlicher Ansicht auch Name von Korykos in Cilicien.

Ἀττάληα, τά, Kampfspiele in Aphrodisia, Inscr. im Philhist. Heft 8, n. 12. K. — S. Franz elem. ep. gr. p. 247.

Ἀττάλης, ου, ion. b. Hippon. εω, m. Scherz (nach Tzetz. Chil. 5, 791 war ἄτταλος bei den Lydiern = παῦσις), S. des Sadyattes, Königs von Lydien, Nic. Damasc. fr. 63 (ed. Müll. iii, 396), Hippon. 15 ed. Bergk.

Ἀτταλιᾱνός, m. Zurlas, später Name auf einer lydischen Münze, Mion. iv, 113.

Ἀτταλίς, f. (φυλή), eine attische Tribus der spätern Zeit zu Ehren von Attalus (Pol. 16, 25) so benannt, Inscr. 275. 194, Ross Dem. Att. 6, ö., — der Stammgenosse **Ἀτταλεύς**, St. B.

Ἀτταλίων, ωνος, m. Zurla, ein Arzt, Oribas.

Ἄτταλος, m. Zurla (d. i. ausgelassen, lustig), 1) Oheim (nicht Bruder) der Kleopatra u. Verwandter Philipps, D. Sic. 16, 93. 17, 25, Plut. Alex. 9. 10. 55, Satyr. b. Ath. 12, 557, d. — *οἱ περὶ Ἄτταλον*, Arist. pol. 5, 8, 10. 2) S. des Andromenes, Stymphäer, Phalangenführer Alexanders d. Gr., Arr. An. 3, 27, 1. 7, 26, 2, ö. Ind. 18, 6. 3) andere macedonische Heerführer, z. B. der Agrianen, Arr. An. 2, 9, 2 — 3, 21, 8. — Polyaen. 4, 6, 7. — 5, 44, 4. — 4) Attalus, Br. des Philetärus, Stifter des pergamenischen Fürstenthums, Strab. 13, 624. 5) Attalus, S. des Vorigen (Myser), K. von Pergamum, Pol. 4, 48 — 23, 18, ö., D. Sic. 29, 38, Strab. 13, 603-624, Plut. Tit. 6, Polyaen. 4, 18, 2. 20, Ath. 6, 252, c. 15, 697, d, D. L. 4, 6-8, ö. Eponymus Heros von Athen, Paus. 1, 5, 5. 8, 1, ö., der hier einen Porticus hatte, Ath. 5, 212, f, *ταυροκέρως* genannt von Phaenn. b. Paus. 10, 15, 3; *οἱ περὶ τὸν Ἄτταλον βασιλεῖς*, D. Sic. 29, 25. *οἱ ἀμφὶ τὸν Ἄτταλον*, Polyaen. 4, 18, 2. 6) Attal. II., Philadelphus, S. des Vorigen u. Br. des Eumenes, Pol. 3, 5 — 33, 11, ö., Strab. 13, 624. 14, 641 — 643, Plut. Anton. 60. apophth. reg. s. Eumen., App. Syr. 5 — 45. Mithr. 3, Scymn. 48, Luc. macr. 12. Icarom. 15, Themist. or. 6, p. 74, St. B. s. *Ἀττάλεια*, ö., *οἱ περὶ (τὸν) Ἄτταλον*, Pol. 10, 41, ö., D. L. 5, 4, n. 4. 7) Attal. III., Philopator, S. von Eumenes II., Pol. 33, 16, D. Sic. 34, 21, Strab. 13, 624. 14, 646, Plut. Tib. Gracch. 14. Demetr. 20, ö., App. Mithr. 62. b. civ. 5, 4. 8) ein Nauarch, D. Sic. 18, 37. 19, 16. 9) Tetrarch von Pamphylien, App. Mithr. 114. 10) Athener, a) Sunier, Ross Dem. Att. 6. b) Bildhauer, Paus. 2, 19, 3. — Inscr. 1146. c) Schauspieler, S. eines Attalus, Böckh Staatsh. XX, tab. 9. 11) Thebaner, Inscr. 1681, — *Γάϊος Ἀττ.*, 3288. 12) ein Athlet, Aeschin. ep. 10, 8. 13) S. eines Athenagoras aus Antiochia, Inscr. 2919, b. 5. 14) *Κλαύδιος Ἄτταλος*, ein römischer Befehlshaber in Thracien, D. Cass. 79, 3. 15) stoischer Philosoph unter Tiberius, Schriftst., Hesych. s. *Κορίνθιος*. — Grammatiker, Schol. Il. 15, 444. — ein Sophist, Philostr. v. Soph. 2, 25. — andere Schriftst., Fabric. bibl. gr. III, p. 544. VI, 124. 16) Präfect von Rom, durch Alarich zum römischen Kaiser erhoben, Olymp. Theb. in Phot. bibl. 80, Zosim. 6, 4. 12, ö. 17) Andere, ep. ἀδ. VII, 671. — Adj. davon **Ἀτταλικός**, dah. von den pergamenischen Königen *Ἀτταλικοὶ βασιλεῖς*, Strab. 12, 543. 13, 623, u. auch bloß *οἱ Ἀτταλικοί*, Strab. 12, 563. 13, 588.

Ἀττάλυδα, *Spielberg (s. *Ἀττάλης*), St. in Lydien, Ew. **Ἀτταλυδεύς**, St. B.

Ἄττας, m. Traut (s. Döderl. hom. Gloss. 837), Mannsn., Ephem. archaeol. 2807. K.

Ἀττάσιοι, Stamm der Massageten in Margiana, Strab. 11, 513.

Ἄττεα, f. (Attesstadt), St. in Troas, Strab. 13, 607.

Ἀττέγουα, ας, f. St. in Hispan. Baet., D. Cass. 43, 33.

Ἀττήλας, α, ᾳ, αν, (ὁ), Attila, K. der Hunnen (Scythen), Prisc. Pan. fr. 1—36 (ed. Müll. IV, 72 u. ff.), Suid., s. *Ἀττίλας*.

Ἄττης, εω, so stets, s. Plut. Num. 4, Nic. Alexiph. 8, Luc. de dea Syr. 15, (ὁ), = *Ἀττίς*, S. des Phrygiers Kalaos, Dem. 18, 260, Arr. tact. 33, 3, Paus. 7, 1[...] u. ff. 20, 3, Luc. Icarom. 27. d. deor. 12, 1, Dam[...] v. Isid. 131, Harp., Hesych. Sein Grab in Pessi[...] Paus. 1, 4, 5.

Ἀττία, f. 1) Mutter des Cäsar Octavianus, P[...] Cic. 44, D. Cass. 45, 1. 47, 17 (Plut. Anton. 51 Ἀτ[...] geschr.). 2) St. in Arabia felix, Ptol. 6, 7, 33.

Ἀττιανός, ὁ, Römer, D. Cass. 69, 1.

Ἀττίδεια, τά, Fest des Attis in Attika, Insc[...] *Ἐπιγρ. Ἑλλην. ἀνεκδ. φυλλάδ. Α.* n. 5. K.

Ἀττίδιος, m. Römer, App. Mithr. 90.

Ἀττιενίτης, (?), St. der Liburner, Scyl. 21.

Ἀττική, f., s. *Ἀττικός*.

Ἀττικιανοί, οἱ, die Handschriften des Atticu[s] Athen, s. diesen unter 2, b. Harp. s. *ἀνελοῦσα* (s. *ἀργᾶς*, *ἐκπολεμῶσαι*, *Θύστιον*, *ναυκραρικά*, Dobrae. Phot. p. 740.

Ἀττικιανός, m. *Σαλούιος Ἀττ. ἀρχίατρος*, [...] schrift, Osann. in Zeitschr. für Alterth. 1843, p. [...] 216.

Ἀττικίη, f. Frauenn., ep. ἀδ. 690 (VII, 343).

Ἀττικισμός, m. Anhänglichkeit an Athen, D. H. de Lys. 1, s. Lex.

Ἀττικιστής, οῦ, m. Nachahmer der Attiker, Ia[m]. Pythag. §. 80, s. Lex.

Ἀττικιστί, Plat. Cratyl. 410, c, s. Lex.

Ἀττικίτης, ου, ποταμός, m. Fl. im asiatis[chen] Sarmatien, j. Kuban, Ptol. 5, 9, 4. S. *Ἀντικείτ[ης]*

Ἀττικίων, m., dim. von *Ἀττικός*, Athenerle[in], Ar. Pax 214. — Auch Mannsn., Inscr. 269.

Ἀττικός, nach Et. M. = *ἀκτικός*, also D[ü]nenmann, denn *Ἀκτή* war der frühere Name von Att[ika] nach Strab. 9, 397, Paus. 1, 2, 6 benannt nach Ἀκ[τ...] 1) Adj. ός, ή, όν, ἡ — χώρα, γῆ, Her. 5, 64, Dem. 141, Dicaearch. Hellen. 134, Xen. rep. Ath. 2, 16, *χωρίον*, Ar. Nub. 209, *ἐμπόριον*, Dem. 34, 36 u. *ἀποικία*, Scymn. 645. 707, *ὄρη*, Strab. 9, 4[...] *λίθος*, Plut. qu. symp. 1, 5, *ἀργυρεῖα*, Strab. 3, 1[...] *μέλι*, Pallad. ep. XI, 341, Strab. 9, 399, ö., Ath. 85, a, Ael. n. an. 1, 42, *ἔρια*, Ath. 5, 219, a, *ἰκτ[...]* Paus. 10, 32, 19, *ἰσχάδες*, Din. b. Ath. 14, 652 *ἐργαστήριον*, *ἐργασία*, Paus. 5, 25, 13. 10, 37 *χοῖνιξ*, Plut. Anton. 45, Polyaen. 4, 3, 32, *κοτ[ύλη]* Strab. 15, 735, *μέδιμνοι*, Plut. Cat. maj. 6. Cas[...] Polyaen. 4, 3, 32, *χόες*, ebend.; *ἀργύριον*. B[öckh] Staatsh. II, XV, tab. 7, *τάλαντον*, Luc. Alex. *δραχμαί*, Dem. 34, 23, Plut. Syll. 1, u. so auch *πέντε καὶ εἴκοσι Ἀττικῶν*, Luc. asin. 46, *v[...]* Xen. Hell. 1, 1, 36, ö., Plut. Sol. 9, ö., *πόλεμος* (P[elo]ponnes.), Plut. Tim. 35. Lys. 2, *θώραξ*, Ael. n. an. 24, *ἄορ*, Nonn. 44, 272, *κρηπίς*, Luc. rhet. pr. *κύλιξ*, Leon. ep. VII, 455, *κῶμος*, Nonn. 19, *δεῖπνον*, Ath. 4, 134, d, *τρόπος*, Ath. 11, 462 *συνήθεια* (bes. sprachliche), Plut. v. Hom. 13. 23, ähnl. *ἔθος*, *ἰδίωμα*, *φράσις*, Schol. Dem. 6, 24. 150. 22, 17. 50, 24, ö., u. so *Ἀττικόν* allein als att. Sprechweise, Plut. v. Hom. 12, Schol. Dem. 22, 27 *ὀνόματα*, Luc. hist. 15, *γράμματα*, Dem. 59, Paus. 6, 19, 6, Theop. b. Harp., Hesych., Suid., Dio[...] Vind. 1, 86; *εὐτέλεια*, D. Chrys. or. 64. p. 595, *π[...]* Charit. erot. 8, 6, Luc. fugit. 24, *ῥᾳθυμία*, Luc. D[...] enc. 7, *θυμός*, Id. hist. 15, *χάρις*, *χάριτες*, I[...] Imagg. 15. Demon. 6, *μυκτήρ* (Ironie), Luc. Pr[...] in verb. 1; sprichw. war *Ἀττ. βλέπος*, Ar. Nub. 11[...] Apost. 4, 17 (von nachdenklicher Miene), *πίστις* ([...] Lob), Apostol. 4, 25, Suid., *μάρτυς*, Apostol. 4, [...]

Suid., *'Αττ. πάροικος* (als unsicher vor Vertreibung), Dur. b. Zenob. 2, 128, Arist. rhet. 2, 21, Plut. prov. 59. — Eben so sagte man *'Αττ. λεώς* od. *ἔθνος*, Aesch. Eum. 681, Her. 1, 59, *ἀνήρ*, ep. b. D. L. 1, 2, n. 2, *θεραπαιναί*, Ael. n. an. 11, 27, *ἑταῖραι*, Alex. Sam. b. Ath. 13, 572, f, *ποιηταί*, Plut. Per. 3 (*θέατρα*, Id. Thes. 16, (*ῥήτορες*, Arist. rhet. 3, 11, Luc. Dem. enc. 32), *δίκας*, Id. Scyth. 10), *πολίτης*, Schol. Aeschin. 2, 87, *ξένος*, Theocr. 12, 28. II) Subst., 1) (ὁ) *'Αττικός*, D. L. 1, 8, n. 5, Porphyr. abst. 3, 5, u. *'Αττικοί*, Einwohner von Attika, Alcae. carm. 24, Ar. Vesp. 1076, ö., Strab. 3, 147, ö., Plut. Dem. 1, ö., noch weniger ehrenvolle Benennung gegen *'Αθηναῖοι*, Plat. legg. 1, 626, d, vgl. Dicaearch. Hellen. 3, 4, aber ehrenvoller als *'Αττικισταί*, Iambl. v. Pyth. 80, insbes. heißen so die attischen Schriftsteller u. die, welche den attischen Dialect sprachen od. schrieben, Plut. v. Hom. 2, ö., D. L. 5, 6, n. 3, Zenob. 4, 53, Apost. 4, 73, Scymn. 9, A. Sprichw. war von Geizigen *'Αττικὸς ὑπέχει τὴν χεῖρα ἀποθνήσκων*, Apost. 4, 27, *'Αττικὸς εἰς ἀμίνα*, von denen, die sich im Angesicht ihrer Landsleute am eifrigsten regen, Zenob. 2, 10, Macar. 2, 55, Apost. 4, 20, Diogen. 1, 66, *'Αττικοὶ τὰ 'Ελευσίνια*, von Leuten, die ihre Feste für sich allein feiern (od. für sich das Ihre thun), Plut. prov. 50, Zenob. 2, 26, Macar. 2, 54. b) *'Αττικός*, Titel einer angeblichen Rede des Dinarch, D. Hal. de Dinarch. 11. 2) a) *'Αττική*, Frauenn. aus Attika, Eust. 84, 11, vgl. mit Plut. Alex. 38. *'Αττικαί* als träge Ar. Lys. 56. b) *ἡ 'Αττική*, die Landschaft Attika in Griechenland, Her. 5, 76, ö., Thuc. 1, 2, ö., Flgde. Die Ew. *'Αττικοί*, s. oben, auch *οἱ κατὰ τὴν 'Αττικήν*, Ael. n. an. 7, 28. III) Eigenn., 1) *'Αττική*, Frauenn., Curt. Inscr. att. 9. 2) *'Αττικός* a) aus Pergamum, Schüler Apollodors, Sophist u. Geschichtschr., Strab. 13, 625. b) ein platonischer Philosoph, Euseb. pr. ev. 15, 4—13, Porph. v. Plot. 14. c) (Tiberius Claudius) Att., Sophist aus Marathon, Philostr. v. soph. 2. 1, Anth. app. 133, *γλῶσσα 'Αθηνέων* genannt, Inscr. Triop. II, v. 37, *'Αττ. τοῦ 'Ηρώδου*, Inscr. 1256, *Κλαύδιος 'Αττ. Μαραθ.*, Inscr. 382. 383., *Τιβ. Κλ. 'Αττ.*, Keil Inscr. boeot. XXXII, auch *'Ηρωδιανός* hinzugefügt, Inscr. 2371. — ein Bücherabschreiber in Athen, Luc. adv. ind. 2. 24, *οἱ περὶ 'Αττικόν*, Plut. fr. 34, 93. d) andere Athener, Oeneer, Ross Dem. Att. 67. Ephettier, Inscr. 399. Gargettier (Marc. Licin. Att.), Ross Dem. Att. 66. *ἐξ Οἴου* (Publ. Licin.), ebend. 163. e) Römer (Tit. Pomp.) Att., römischer Ritter u. Freund Ciceros, Plut. Cic. 45. Brut. 29, A. — *'Ιούλιος 'Αττ.*, Plut. Galb. 26. — *Νουμέριος 'Αττ.*, D. Cass. 56, 46. f) *'Αττ. Νεαπολίτης, παιδοτρίβης*, Ath. 1, 14. f. g) aus Sebastia in Armenien, Bischof von Konstantinopel, Socr. h. eccl. 8, 27, ö., Suid. h) S. des Eudorus, Bildhauer, Inscr. 399. i) Andere, ep. Paul. Sil. VII, 609. — Anth. app. 68.

'Αττικωνικοί, komische Ableitung von *'Αττικός*, gleichsam Athenerling, Ar. Pax 215.

'Αττικῶς, in attischer Mundart, Dem. 16, 2, Plut. v. Hom. 12, Schol. Aeschin. 3, 41, ö., Hesych., A.

'Αττίλας, (ὁ), 1) Attila, s. *'Αττήλας*, Damasc. v. Isid. 63, *οἱ περὶ 'Αττίλαν*, ebend. 64. 2) Fl. (Wolga, Etel), Menand. Prot. fr. 21 (ed. Müll. IV, 229).

'Αττίλιος, = *'Ατίλιος*, w. s., D. Sic. 23, 25.

'Αττινᾶς, m. (von *'Αττις*? od. = röm. Attinius?), Athener, S. eines Herakleides, *Φλυεύς*, Inscr. 180. — Mannsname auf einer Münze aus Kyme, Mion. S. VI, 6.

"Αττιος, m. 1) das röm. Attius, a) *Τύλλιος "Αττ.*, K. der Volsker, D. Hal. 8, 1—67, ö., Plut. Cic. 1. b) *Νέβιος*, D. Hal. 3, 70. c) *Πούπλιος 'Αττ. Οὔαρος*, D. Cass. 41, 41. — *"Αττ. Οὔαρος* od. *Οὔαρος*, Plut. Cat. min. 56, App. b. civ. 2, 44. 2) *'Αττίου ἄκρα*, Bergebirge u. Stadt auf Corsica, j. Ajaccio, Ptol. 3, 2, 3.

"Αττιροι ἢ *'Απιροί*, Volk an der äthiopischen Küste des arab. Meerbusens, Ptol. 4, 7, 29.

"Αττις, *ιδος* (Pol. 22, 20), dat. *ει* (Anth. app. 239), acc. stets *ιν*, wie schon Suid. bemerkte, (ὁ), S. eines Phrygiers Kalaus, Geliebter der Cybele, b. Nonn. 25, 351 Lydier genannt, nach Plut. Sert. 1 gab es einen syrischen u. einen arkadischen A., Theop. b. Suid., D. Sic. 3, 58 u. ff., Luc. sacr. 7. Alex. 53. Iup. trag. 8. Deor. conc. 9, Orph. h. prooem. 40, Procl. h. 1, 25, Anacr. carm. 11 (13) ed. Bergk, Nonn. 20, 39. 25, 311. — Nero verfaßte ein Gedicht dieses Namens, D. Cass. 61 20. 2) *'Αττίς* = *'Αθῆναι*, Hesych., richtiger *'Ατθίς*.

'Αττύλα, f. Kleine (nach Hesych. *ἀτυλόν* = *μικρόν*), thessalischer Frauenn., Inscr. bei Leake north Gr. n. 209.

"Αττυς, = *"Ατυς*, St. B. s. *'Αττάλυδα*, u. **'Ατυάνας**, m. (von *"Ατυς*?), S. eines Hippokrates, Olympioniké aus Adramyttium, Phleg. Trall. b. Phot. cod. 97.

'Ατυμνιάδης, m. Atymniussohn, Mydon, ein Troer, Il. 5, 581.

'Ατύμνιος, m. Schreck (der Feinde), 1) S. des Zeus od. Phönix u. der Kassiopeia, Apd. 3, 1, 2, Schol. Ap. Rh. 2, 178 (hier v. l. *'Ατύμνος*). Nach Nonn. 11, 131 Lenker des Sonnenwagens u. dah. *Φοῖβος 'Ατ.* genannt, 11, 258, den Apollo bei den Kretern betrauerte (At. wurde hier verehrt), 19, 182. 29, 28. 2) S. des Emathion u. der Pedasis, Qu. Sm. 3, 300. 3) S. des Amisodarus, ein Troer, Il. 16, 317. 4) Thebaner, Loll. ep. VII, 372.

'Ατυρία, barbarisch, = *'Ασσυρία*, f., D. Cass. 68, 26.

'Ατύριος λόφος, m., D. Cass. fr. 49, 7.

"Ατυς, *υος*, *υν*, (ὁ), (ᾰ), 1) = *"Αττις*, w. s., Diosc. ep. VI, 220, röm. Dichter. 2) S. des Manes, V. des Lydus, Tyrrhenus u. A., Her. 1, 7. 94. 7, 27. 74, Scymn. 220, D. Hal. 1, 27 u. ff., Strab. 5, 219 u. ff., St. B. s. *Τόῤῥηβος*. 3) S. des Krösus, Her. 1, 34, D. Sic. 9, 39, Schol. Luc. Iup. conf. 12. 4) S. des Alba, K. von Alba, Liv. 1, 3. 5) Stammvater der Atier in Rom, Virg. Aen. 5. 568.

'Ατώα, St. in Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2, 22.

Αὔαθα, n. pl. Ort in Arabien, Uran. b. St. B. Ew. **Αὐαθηνοί**, St. B. S. *Αὔαρα*.

Αὔαινος, m. Trockner, dah. *ὁ Αὐαίνου λίθος*, als in der Unterwelt befindlich fingirt von Ar. Ran. 194.

Αὐαλίτης, (ὁ), a) *κόλπος*, Meerbusen an der Ostküste von Afrika, Ptol. 4, 7, 27. 39, An. (Arr.) per. m. erythr. 7 (v. l. *'Αβαλίτης*), Marc. Her. per. m. ext. 1, 11. b) *Αὐαλ. ὁ*, Handelsplatz daran, j. Zeila, An. (Arr.) a. a. O. (v. l. *Αὐαλείτης*) u. 25. Ew. **Αὐαλῖται** ἢ *'Αβαλῖται*, St. B., Ptol. 4, 7, 27. 30, Marc. Heracl. per. m. ext. 1, 11 (v. l. *Αὐλῖται*). S. unter *'Αβάλας*.

Αὐαλός, m. Dürer, Bein. des Dionysos, Hesych. S. *Αὔαλος*.

Αὐαντικόν, n. Ortschaft der Avantici (Plin. 3, 4) in Gallia Narb., Ptol. 2, 9, 21.

Αὔαρα, = *Αὔαθα*, w. s., nach St. B. Weißenau, vgl. Ptol. 5, 17, 5. Ew. **Αὐαρηνός**, St. B. s. v. u. ö.

Αὐαρικόν, b. Ptol. 2, 7, 13 **Αὐάρικον**, b. D. Cass.

40, 34 **Ἀουαρικόν**, n. Hauptstadt der Bituriges Cubi in Aquitanien, j. Bourges, Marc. Heracl. per. m. ext. 2, 22.

Αὔαρις, (ἡ), ägyptische Stadt im *νομὸς Σαΐτης*, Ios. c. Ap. 1, 14. 26, Apion b. Tat. or. ad Graec. c. 59 (v. l. *Αὐαρία*).

Αὔαρον *ἄκρον*, n. Vorgebirge in Hisp. Tarrac., viell. beim j. Gires, Ptol. 2, 6, 1.

Αὔαρος, (ὁ), das röm. Avarus, Heerführer der Numantiner, App. Iber. 95.

Αὔαρποι, ein deutsches Volk, nach Mannert im Lauenburgischen, Ptol. 2, 11, 17.

Αὔασις, f., = *Ὄασις*, nach St. B. Bunte, Oase u. St. in Oberägypten, j. Wah el Kebir, Ew. **Αὐασίτης** u. **Αὐασῖτις**, St. B.

Αὐατικοί, gallisches Volk am See Mastrameta, Ptol. 2, 10, 8, Mel. 2, 5, A.

Αὐγαί, *ῶν*, Strahlheim, Ort in Cilicien, Anon. st. mar. m. 209. 210.

Αὐγαία, f. Berchtesgaden, Ort in Chalcidice, Ptol. 3, 13, 37.

Αὐγαῖος, m. Bercht, Athener, V. eines Zosimus, Inscr. 275. 2) = *Αὐγέας* (1), Plut. prov. 51.

Αὐγάλα (v. l. *Αὔγαλα*), Ort in Maurit. Caesar., Ptol. 2, 2, 33.

Αὐγαλοί, Volk in Sogdiana am Jaxartes, Ptol. 6, 12, 4.

Αὔγαρα, St. in Aria, j. Aschkân, Ptol. 6, 17, 4.

Αὔγαρος, m. Osroener, a) Zeitgenosse des Crassus, D. Cass. 40, 20. b) K. von Edessa, Zeitgenosse des Trajan, D. Cass. 68, 18. 21, Suid. s. v. u. s. *Φυλάρχης*, b. Suid. auch *Ἄγβαρος* genannt. c) K. der Osroener, Zeitgenosse des Caracalla, D. Cass. 77, 12. 79, 1, Herdn. 3, 9, 2.

Αὐγάσιοι, Volk der Massageten, St. B. S. *Ἀττάσιοι*.

Αὐγέας, so meist in Prosa, doch auch Pind. Ol. 10, 34, gen. *ου*, einmal Pherec. in Schol. Victor. Il. 13, 663 auch *α*; zgzg. **Αὐγῆς**, Arcad. 23, 25, poet. verl. **Αὐγείας**, Il. 11, 701, Phil. ep. Anth. Plan. 4, 93, doch auch bisw. in Prosa, Paus. 10, 25, 5, Luc. fugit. 28, Charax in Schol. Ar. Nub. 508, ion. auch **Αὐγείης**, Ap. Rh. 3, 197—440, Anth. XIV, 4, gen. *ου*, Anth. Plan. 4, 92, ep. gew. *ᾱο*, Il. 11, 739, Qu. Sm. 6, 232, Theocr. 25, 7. 29, Anth. Plan. 4, 91, einmal dor. *Αὐγείω*, Theocr. 25, 160, (ὁ), Bruno d. i. von brennendem Glanze, 1) S. des Phorbas od. des Helios od. Poseidon, K. von Elis, Argonaut, Il., Pind. u. A. a. a. O., Apd. 2, 5, 5, ö., D. Sic. 4, 13. 33, Strab. 8, 333—356, Paus. 5, 1, 9 — 8, 3, 5., D. Chrys. 8, p. 157, A. Sprichw. war von sehr beschwerlichen Arbeiten *εἰς τὴν Αὐγέου κόπρον ἐμπέπτωκας*, Apost. 6, 70, c, od. *τὴν Αὐγέου βουστασίαν ἀνακαθῆρασθαι*, Luc. Alex. 1, vgl. mit Luc. fugit. 23, Theophyl. ep. 64. 2) V. des Admetus, Paus. 10, 25, 5. 3) Athener, Komödiendichter, Suid. S. Mein. I, p. 416. 4) Geschichtschreiber über Argolis, Schol. Il. 11, 690, wo Müll. hist. fr. IV, 345 *Δεινίας* vermuthet. 5) Eleusinier, Ael. n. an. 10, 41. 6) Hund des Eupolis, nach dem Vorhergehenden benannt, Ael. a. a. O.

Αὐγειαί, (αἱ), b. St. B. **Αὔγεια**, Braunschweig, s. *Αὐγέας*, 1) St. in Lokris, Il. 2, 532, Strab. 8, 364. 9, 426. 2) St. in Lakonika, Il. 2, 583, das spätere *Αἰγειαί* od. *Αἰγαιαί*, Paus. 3, 21, 5, Strab. 8, 364. Ew. **Αὐγειάτης**, St. B. 3) (Brigitte), eine Nymphe, von welcher die Stadt den Namen haben soll, Schol. Il. 2, 532.

Αὔγειρα (ἡ *Ἄνδειρα*), St. in Asien bei Adramyttion, Schol. zu Ptol. 5, 2, 5.

Αὔγη, acc. *Αὔγη*, s. Lehrs Arist. 297, (ἡ), Sunnhilt d. i. die wie die Sonne strahlende, 1) eine der Horen, Hyg. f. 183. 2) T. des Aleos u. der Neära, M. des Telephos von Herakles, in Tegea geboren, Apd. 2, 7, 4. 3, 9, 2, Eur. b. D. Hal. comp. verb. 26, Strab. 13, 615, Hecat. b. Paus. 8, 47, 4, ö., D. Sic. 4, 33, Qu. Sm. 6, 138, Ael. v. h. 12, 42, A. Sie wurde verehrt, dah. ihr Monument zu Pergamum, Paus. 8, 4, 9, ihr Bild in Tegea, Paus. 8, 47, 2, u. ihr Name oft auf Gräbern, Leake Mor. III, n. 41. Das Gebirge Parthenon in Arkadien war ihr heilig, Paus. 8, 48, 7, dah. *ὄρος ἱερὸν Αὔγης* genannt, Callim. h. 4, 70. — Komödientitel des Eubulus u. Philhyllius, Mein. I, p. 359. 360. 3) *Αὐγή*, athenischer Schiffsname, Att. Seew. XVII, b. 19.

Αὔγης, m. Ostrobert, S. des Helios, Nonn. 14, 44.

Αὐγηϊάδης, gen. *ᾱο*, voc. (Theocr. 25, 193) *Αὐγηϊάδη*, ep. statt *Αὐγειάδης*, m. Augeasſohn d. i. a) Agasthenes, Il. 2, 624. b) Phyleus, Theocr. a. a. O.

Αὔγιλα, (τά), Oase im Innern von Marmarika, j. Audsjelah, Her. 4, 172. 182, [Strab. 17, 838], Ptol. 4, 5, 30, Apd. b. St. B. Ew. **Αὐγίλαι** od. **Αὔγιλαι**, ein Stamm der Nasamonen, Ptol. 4, 5, 21. 30, nach St. B. **Αὐγιλίτης**.

Αὐγουρεῖνος, m., b. D. Hal. 7, 20 u. nach Conj. b. D. Sic. 11, 88 **Αὐγουρῖνος**, römischer Name Augurinus, Bein. der Minucier; auf Münzen bei Mion. II, 282 u. S. IV, 323. Von:

Αὔγουρ, *ρες*, b. D. Hal. 2, 64 *αὐγόρες*, die römischen Augures, Plut. Aem. Paul. 3. Marcell. 2, 5.

Αὐγοῦστα, b. Ptol. *Αὐγούστα*, b. St. B. *Αὔγουστα*, u. als plur. *Αὔγουσται*, Name mehrerer Städte, welche Augustus od. andere Kaiser angelegt, 1) *Ἀστούρικα Αὐγούστα* in Hisp. Tarrac., j. Astorga, Ptol. 2, 6, 36. 8, 4, 5. 2) *Αὐγ. Αὐσκίων*, in Aquitanien, j. Auch, Ptol. 2, 7, 18. 3) *Αὐγ. Βαγιεννῶν*, Stadt zwischen Turin u. den Seealpen (Monte Vasco), Ptol. 3, 1, 35. 4) *Αὐγ. Ἡμερίτα*, b. Strab. *Αὐγ. Ἡμέριτα*, b. D. Cass. *Αὐγ. ἠμέριτα* geschr., am Anas in Lusitanien, j. Merida, Ptol. 2, 5, 8, Strab. 3, 151. 166, D. Cass. 53, 26. 5) *Καισάρεια Αὐγ.*, St. der Edetaner in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 63. 6) St. im innern Cilicien, Ptol. 5, 8, 6, St. B. s. v. u. s. *Ἀλαί* (?). Ew. **Αὐγουστανοί**, auf Münzen. 7) *Αὐγ. Οὐενδελικῶν*, j. Augsburg, Ptol. 2, 13, 3. 8, 7, 4. 8) *Αὐγ. Οὐερομανδύων*, St. in Belgica, j. St. Quentin, Ptol. 2, 9, 11. 9) *Αὐγ. Οὐεσσόνων*, ebendort, Ptol. 2, 9. 11. 10) *Αὐγ. Πάφος*, auf Cypern, das unter Augustus wiederhergestellte Paphos, j. Kukla, D. Cass. 54, 23. 11) *Πόρτα Αὐγ.*, St. der Vaccäer in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 50. 12) *Αὐγ. πραιτωριανῶν*, b. Ptol. 3, 8, 7 *Πραιτωρία Αὐγ.*, St. der Salasser im Duriathal, j. Aosta, Strab. 4, 206, D. Cass. 53, 25. 13) *Ῥαυρικῶν Αὐγ.*, j. Augst bei Basel, Ptol. 2, 9, 18. 14) *Αὐγ. Ταυρινῶν*, j. Turin, Ptol. 3, 1, 35. 15) *Αὐγ. Τριβηρῶν*, j. Trier, Ptol. 2, 9, 12. 16) *Ὕδατα Αὐγ.*, Ort der Tarbeler in Aquitanien, Ptol. 2, 7, 9. — Ew. **Αὐγουστανοί**, Phleg. b. St. B.

Αὐγοῦστα, f. römischer u. zunächst kaiserl. Frauenn., D. Cass. 56, 46.

Αὐγουσταῖον, b. Suid. **Αὐγουστεῖον**, n. Platz in Byzanz, wo Constantin seiner Mutter Helene eine Statue errichtet, Hesych. Miles. fr. 4, 40 (ed. Müll. IV, 154), Suid.

Αὐγουστάλια (b. Bekk. *αὐγ.*), n. pl. Fest mit Kampf-:len zu Ehren Augusts, D. Cass. 54, 10. 34. 56, 46; Inschr. auch *Σέβαστα* od. *Σεβάσμια* genannt.

Αὐγούστειοι (b. Bekk. *αὐγ.*), eine besondere aus 5000 :nn bestehende Abtheilung von römischen Soldaten, :ngänger für August unter Nero, D. Cass. 61, 20. 8, 18.

Αὐγουστεῖον, n. Ort, wo die festlichen Tänze zu Ehren Tiberius Statt fanden, Suid. Auch Name einer römi-:n Legion, s. Wannowski de rat., qua Graeci nom. :r. Roman. scrips. p. 20. Vgl. *Αὐγουσταῖον*.

Αὐγούστη, f. *Σοφία Αὐγ.*, Epigramm auf ihr Bild, b. IX, 803. S. *Αὐγοῦστα*.

Αὐγουστόβονα, St. in Gallia Lugd., j. Troyes, Ptol. ,13.

Αὐγουστόβριγα, 1) St. in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, :. 2) St. in Lusitanien, Ptol. 2, 5, 9.

Αὐγουστόδουνον, (τό), St. der Aeduer (früher Bi-:te?), j. Autun, Ptol. 2, 8, 17. 8, 5, 5.

Αὐγουστον, n. Ort in Zeugitana, j. Kairwan, Ptol. , 38.

Αὐγουστονέμετον, n. St. der Arverner, j. Clermont, :2, 7, 19.

Αὐγουστόριτον, n. St. der Lemovicer in Aquitanien, :moges, Ptol. 2, 7, 10.

Αὔγουστος, (ὁ), das röm. Augustus, = dem griech. :βαστός (s. D. Cass. 53, 16. 18, Paus. 3, 11, 4, Plut. :m. 9), 1) Ehrenname des Cäsar Octavianus, Paus. 1, 6—10, 8, 3, ö., D. Cass. 55, 6—57, 1, ö., Nonn. 389, N.T. Luc. 2, 1, von Plut., App., Herdn., Phil., :, Luc., A. ὁ *Σεβαστός* genannt; sein Tempel, Paus. 11, 11; Statuen, Paus. 2, 17, 3. 5, 12, 7. 2) der :nat August. = Sextilis, Plut. Rom. 15. 19. Mar. , Polyaen. 8, 10, 3, D. Cass. 55, 6. 3) *Αὔγουστοι*, : Benennung von Gesetzen, D. Cass. 54, 10.

Αὐγούστουλος, m. römischer Kaiser, den Odoacer :tzt, Candid. Isaur. ed. Müll. IV, 136.

Αὐγώ, (f.) Prechtl, Hundename, Xen. Cyn. 7, 5.

Αὐγῶος, ου, = *Αὐγέας*, Andere *Αἰγώου*, Nott. zu :nob. 3, 61.

Αὔδαξ, ακος, m., d. röm. Audax, b. D. Sic. exc. : **Αὔδας**, einer der Mörder des Viriathus, App. Iber,

Αὐδάσιος, m. Röper d. i. Rufer, ein Freigelassener, :t. Octav. 19. K.

Αὐδάτα, f. (Laut?), Illyrierin, Gem. Philipps, :yr. b. Ath. 13, 557, c.

Αὐδάτθα, arabischer Ort am Euphrat, Ptol. 5, 3.

Αὔδεια ἢ *Αὐδία*, St. von Cassiotis in Syrien, Ptol. :5, 16.

Αὔδειρα, s. *Ἄβδειρα*.

Αὔδηρος, *τόπος*, Et. M. 660.

Αὐδολέων, οντος, m., b. Polyaen. 4, 12 *Αὐτολέων*, :enstimm?, K. der Päonier, D. Sic. 20, 19, Tzetz. :l. 6, 53.

Αὔδον ἄκρον, n. 1) Vorgebirge in Mauritanien, j. :Carbon, Ptol. 4, 2, 10. 2) *Αὐδ. ὄρος*, Gebirge in :mitien, Ptol. 4, 3, 16.

Αὐδονέος, Inscr. 4672, statt des sonst gebräuchl. :ovaios, b. Tzetz. **Αὐδωναῖος**, Suid. **Αὐδηναῖος**, :ere **Αὐδυναῖος**, **Αὐδναῖος**, **Αὐτναῖος**, macedoni-:r Monat, = December, s. Hermann griech. Monatsk. :53.

Αὖδος *ποταμός*, m. Fluß in Mauritanien, j. Sum-:m-Bugia od. Adouse, Ptol. 4, 2, 11.

Αὐδύμων, ονος, = *Ἀβδήμων*, w. s., m. aus Citium, Herrscher in Cypern, Theop. b. Phot. 176, p. 202.

Αὐδώδ, m. Hebräer, Suid.

Αὔειρα, f. *Αὐερία*.

Αὐενδεᾶται, Einw. der Stadt *Οὔενδον*, w. s., j. Windischgrätz in Illyrien, App. Illyr. 16.

Αὐενιών, ῶνος, (ἡ), b. Ptol. 2, 10, 14 *Αὐεν. κολωνία*, Avenio, St. in Gallia Narbon., j. Avignon, Strab. 4, 185. Ew. nach einheimischem Brauch **Αὐενιωνήσιος**, nach hellenischem **Αὐενιωνίτης**, St. B.

Αὐεντῖνος, (ὁ), mit u. ohne *λόφος*, = *Ἀβεντῖνον*, w. s., D. Hal. 1, 32. 86. 2, 36. 3, 68. 10, 31, ö., auch *τὸ Αὐεντῖνον ὄρος*, D. Hal. 1, 79, od. *ὁ Ἀουεντῖνος*, mit u. ohne *λόφος*, D. Hal. 3, 43, Plut. Rom. 20. 23, D. Cass. 44, 25. 80, D. Sic. 12, 24, App. b. civ. 1, 26; b. D. Sic. 7, 4 auch Aventius, mit u. ohne collis, Aventinus, Berg in Rom, benannt nach *Ἀουεντῖνος*, Herrscher von Alba, D. Hal. 1, 71, S. des Amulius, D. Cass. fr. 4, 10, od. des Romulus, App. reg. 1.

Αὐερία ἢ *Αὔειρα*, St. in Palmyrene, viell. j. Awir, Ptol. 5, 15, 24.

Αὔζα, ας, St. in Libyen, Menand. Ephes. b. Ios. 8, 13, 2. S. *Αὐζία*.

Αὔζαρα, St. in Arabia deserta, Ptol. 5, 19, 3.

Αὔζην, ενος, so wurde nach Et. M. 171 von den Einheimischen Italien benannt, s. *Αὔσονες*.

Αὐζι(ν)α, St. in Maurit. Caesar., j. Sur Guslan bei Hamza, Ptol. 4, 2, 34.

Αὔη, f. Landschaft (Oase) zwischen dem Staate der Aurumiten u. Aduliten in Aethiopien, Nonnos. b. Phot. cod. 3.

Ἀὐθηττανοί, Volk in Hisp. Tarracon., Ptol. 2, 6, 7.

Αὔθωκος, m. *Neusasse, wie Neumann, S. des Apollo u. der Cyrene, aus Cyra in Afrika, Herrscher in Thessalien, Iust. 13, 7.

Αὔκτος, der röm. Name Auctus. K.

Αὐλαδίς, Ort in Mesopotamien, Ptol. 5, 18, 11.

Αὐλαί, Hof, 1) Hafenstadt in Cilicien. Die Ew. hießen bei den Eingeborenen **Αὐλεῶται**, St. B. 2) St. in Lycien, St. B.

Αὐλαίου *τεῖχος*, n. Hofstädt, fester Ort in Thracien am Pontus, j. Kurudere, Arr. per. 24, 6.

Αὐλάνιος, m. Hofmann, Aul. Evander, Bildhauer u. Toreute aus Athen, Plin. 35, 5, 4, Schol. Cruqu. zu Hor. sat. 1, 3, 80.

Αὐλέστης, m. Meier, ein Tyrrhener, Bundesgenosse des Aeneas, Virg. Aen. 12, 290, ö.

Αὐλή, f. Hof, Ort in Arkadien mit einem Heiligthum des Pan, Ael. n. an. 11, 6.

Αὔληρος, m. Zäuner, Mannsn., Tzetz. H. 376.

Αὐλίκωμις, f. Hoffweiler, fingirter Ort, Eust. erot. 1, 2.

Αὔλιον, Flöthe, nach St. B. s. *Αὐλή*, eine Grotte nordwestlich vom Flusse Phasis, Ap. Rh. 2, 912, s. auch Ammian. Marcell. 22, 8. K.

Αὔλιος, 1) das röm. Aulus, *Κόιντος Αὔλ.*, D. Sic. 19, 72. 2) nach St. B. s. *Αὐλή* auch Ruhe, der Abendstern.

Αὐλίρκιοι, gallisches Volk, theils seßhaft im heutigen le Mans, *οἱ Κενομανοί*, Ptol. 2, 8, 9, theils im Mailändischen, *οἱ Ἐβουραϊκοί*, ebend. 11, theils viell. im j. Jubleins, *Διαυλῖται*, ebend. 7.

Αὐλίς, ίδος, acc. *Αὐλίδα*, Il. 2, 303. ö., App. Rh. 4, 1777, Qu. Sm. 8, 304, Scymn. 495, Strab. 9, 400, ö., A., aber auch *Αὐλιν* (Eur. I. A. 14, Plut. Her. mal.

21), doch nom. nie *Αὖλις*, s. Schol. Il. 2, 496, Eust. 265, 12, St B. s. *Δαυλίς*, Herberge, Herberger, (f. Nonn. 13, 112, Eust. Hom. 265, 8, Et. M., A., anders Tryph. b. St. B.), 1) (ἡ). a) Hafenstadt in Böotien, j. Vathi, Il. a. a. O., Hes. op. 659, Flgde. b) Gegend von Lydien, Apd. 2, 6, 3. c) T. des Ogygos, von welcher Aulis benannt sein soll, Paus. 9, 19, 6, Dion. Chalc. in Phot. lex. s. *Πραξιδίκη*, Suid. s. *Πραξιδίκη*. d) T. des Euonymus, eine der drei Eidgöttinnen, St. B., Eust. Hom. 265, 8, Schol. Il. 2, 496. e) ein Doppelwürfel, Hesych. 2) (ὁ), a) Tyrann von Phocis, Plut. Her. mal. 21. b) Bein. des Apollo u. Zeus, Hesych.

Αὐλίσκος, m. Röhrecke, Mannsn., Paus. 2, 31, 6.

Αὖλος, m. Flöte, voc. *Αὖλε*, Lucil. ep. XI, 10, od. das röm. Aulus, 1) Athener, Athmoner, Ross Dem. Att. 6. 2) Römer, a) *Αὖλ. Ποστόμιος*, Pol. 40, 6, Suid. b) *Αὖλ. Πομπήϊος*, Plut. Mar. 18. c) *Γαβίνιος Αὖλ.*, Plut. Cat. min. 33. d) *ὁ Πευκέστιος*, Arist. mir. ausc. 78. e) *Αὖλ. Σολπίκιος*, S. eines Aulus, Inscr. 2416. f) *Αὖλ. Ἵρτιος*, D. Cass. 45, 17. 3) Andere, ein Astrolog, Lucil. ep. XI, 164. — Soldat, ebend. 210. — *ὁ πύκτης*, ebend. 258. — *ὁ κνιπός*, ebend. XI, 172. — ein Steinschneider, *Αὖλ.* Alexa, Bracci t. 1, p. 40. — *Αὖλ.* Pantulejus, ein Bildhauer. Inscr. 339. — Inscr. 205, 10. 4) eine Pflanze im Fl. Marsyas, Dercyll. b. Plut. fl. 10, 3.

Αὐλοσθένης, *ους*, m. Röhricht, nach Böckhs Conj. für *Αὐλοξένης*, Mannsn., Inscr. 2054.

Αὐλών, *ῶνος*, (*ὁ*, f. Ath. 5, 189, c), Dahl, Dahlen, 1) Thal u. St. an der Grenze von Elis u. Messenien, j. Sidero Castro, Xen. Hell. 3, 2, 25, ö., b. Paus. 4, 36, 7 *ὁ καλούμενος Αὐλών*, b. Strab. 8, 350 *ὁ αὐλών* geschr. Ew. **οἱ Αὐλωνῖται**, Xen. Hell. 3, 3, 8. 2) macedonische St. in Chalcidice am strymonischen Meerbusen, Thuc. 4, 103, Procop. de aedif. 4, 4. 3) St. in Lakonien. Polyaen. 2, 14. Ew. **Αὐλωνίτης**, St. B. 4) St. am Alpheus in Elis, Plin. 4, 5. 5) St. in Illyris graeca, j. Volona, Ptol. 3, 13 (12), 3. 4) Gegend nördl. von Tarent, Hor. od. 2, 6, 18, Mart. 13, 125. 5) eine Gründung der Krotoniaten, = *Καυλωνία*, St. B. 6) St. in Arkadien, St. B. 7) St. od. Ort auf Kreta, St. B. 8) Ort in dem Bergwerksbezirk von Attika, Aeschin. 1, 101, wie es überhaupt mehrere *ἱεροὶ αὐλῶνες* in Attika gab, Philoch. b. Ath. 5, 189, c u. Lex. gr. b. Herm. de em. rat. gr. gr. p. 328. 9) Ort in Arabia petraea, St. B. 10) *αὐλ. ὁ βασιλικός*, ein Thal in Cölesyrien, Strab. 16, 756, St. B. s. *Ἀρσινόη*. 11) Andere in Asien, z. B. *οἱ Μεγάλοι Αὐλῶνες*, Memnon. fr. 58 (ed. Müll. III, 557), so zwischen Libanon u. Antilibanon, Pol. 5, 45, od. beim Austritt aus den kaspischen Pässen, Isid. Char. mans. Parth., s. Orelli zu Memn. fr. 12) die Meerenge zwischen der Insel Cypris u. Cilicien, Luc. navig. 7, Plin. 5, 25. 13) die Meerenge zwischen Andros u. Tenos, Scyl. 113. 14) S. des Telesimenus, ein Arkadier, der in Sparta ein Heroon hatte, Paus. 3, 12, 9.

Αὐλωνία, f. Thalheim, f. Et. M., später *Καυλωνία* genannt, w. f., Hecat. b. St. B. s. *Καυλωνία*, Char. b. Eust. Hom. Il. 9, 48, Strab. 6, 261, App. Hannib. 49.

Αὐλώνιος, m. Dalmer, Bein. des Aesculap im messenischen Aulon, Paus. 4, 36, 7.

Αὐξακία, 1) St. in Scythien, j. Autsch, Ptol. 6, 15, 4. 8, 24, 4. 2) *τὰ Αὐξάκια* (*ὄρη*), Gebirge in jener Gegend, Ptol. 6, 16, 2. 3. 4, f. *Ὤξεια*.

Αὐξάνουσα, f. Mehring, Frauenn., Cod. 3, 33, 9. K. Fem. zu:

Αὐξάνων, m. Edward (die Habe pflegend od. mehrend), Mannsn., Cod. 3, 29, 8. C. K.

Αὐξεντιάδης, m. Patron. von *Αὐξέντιος*, Et. 210, 8.

Αὐξέντιος, voc. *ιε*, m. Wachs, spät. Mannsn., Bischof von Mopsouestia, Philostorg. 5, 2, 8. 1b, b) Anderer, ep. *ἀδ*. 401 (App. 270). Vgl. *Εὐξάν*

Αὔξημις, f. *Αὔξιμις*.

Αὐξησία, ion. *ίη*, (*ἡ*), Edwine d. i. der Habe... Wachsthums Freundin, Göttin in Epidauros u. ... Her. 5, 82, Paus. 2, 30, 4, Themist. or. 4, p. 54, in Trözene, Paus. 3, 32, 2.

Αὔξησις, f. Edwine, Frauenn., Orelli 2611.

Αὔξητος, m. Edwin, Mannsn., Orelli 3013.

Αὐξίδημος, m. Diotwin d. i. dem Volke ... Bein. des Hermes, Hesych.

Αὐξίθεμις, m. Erich (Ewa = lex), Mannsn., ... s. *Γαλλήσιον*.

Αὔξιμις (*ἡ Αὔξημις*), St. in Maurit. Caesar., ... 4, 2, 28.

Αὔξιμον, f. *Αὔξουμον*.

Αὔξιμος, m. Edward d. i. die Habe od. das ... thum pflegend, Mannsn., Ephemer. archaeol. 325...

Αὐξοαμίς, f. St. in Indien, Ptol. 7, 1, 60.

Αὔξουμις, *εως*, *ιν*, (*ἡ*), b. Ptol. 4, 7, 25 ... Procop. b. Per. 1, 19 *Ἄξωμις*, *ιδος*, Hauptstadt ... Aethiopien, Nonnos. b. Phot. cod. 3. — Bewohner **Αὐξουμῖται**, b. Anon. (Arr.) per. mar. erythr. ... *ξωμῖται*, Cosm. Indopl. p. 140 *Ἀξωμῖται*, ... a. a. O., Ptol. 4, 7, 29.

Αὔξουμον, b. Plut. Pomp. 6 **Αὔξιμον**, n. lat. ... ximum, St. der Picentiner, j. Osimo, Strab. 5, ...

Αὔξουνος, *ὁ — ποταμός*, Axona, Fl. in ... Belg., j. Aisne, D. Cass. 39, 1.

Αὐξώ, acc. *ώ*, f. Winiperga d. i. die ... schützende (u. fördernde), 1) eine von den Horen. ... f. 183. 2) eine der Chariten bei den Athenern, Paus. ... 35, 2, Clem. Al. protr. 2, 26, die im Schwur der ... Jünglinge mit angerufen wurde, Poll. 8, 106.

Αὔξων, m. Mehrer, ein Freund des Severus, ... bischofs von Antiochia, Bibl. Coisl. 44. 55.

Αὖος (*ποταμός*), m. Dürrbach, 1) Fl. in ... protien, St. B. s. *Παραυαῖοι*. 2) Fl. in Gallizien, ... Dave, Ptol. 2, 6, 1.

Αὖρα, ion. *-ρη*, voc. *Αὔρη*, Nonn. 48, 814, f., ... Wind, 1) Sing. a) T. des Titanen Lelantus u. der ... böa, Phrygierin, Nonn. 48, 426, ö. b) Name der ... des Korinthiers Pheidolas, Paus. 6, 13, 9. c) athenische Schiffsname, Att. Seew. XI, b, 14 u. ö. 2) Plur., ... Winde, Töchter des Boreas, Qu. Sm. 1, 684, ... Arg. 342.

Αὐραδίς, f. St. in Medien, Ptol. 6, 2, 15.

Αὔρανα, St. in Arab. deserta, Ptol. 5, 19. 5.

Αὐρανῖτις, acc. *ιν*, f. Landschaft in Palästina auf ... Ostseite des Jordan, Ios. arch. 15, 10, 1. 17, 11, 4, ... Iud. 2, 6, 3, mit *χώρα*, ebend. 1, 20, 4.

Αὔρας, m. Windbeck, Nebenfluß des Istrus, ... 4, 49.

Αὐρέολος, m. der sp. römische Name Aureolus, ... *ἀδ*. 632 (App. 223). — Zonar. 12, 26.

Αὐρηλία (*ἡ*), d. röm. Aurelia, a) Mutter ... Plut. Caes. 9 u. ff. Cic. 28. b) *Αὐρ. Μεναν*... Inscr. 2843. c) *Αὐρ. Ὀρεστίλλη*, App. b. civ. ... d) *Αὐρ. Σεουῆρα*, D. Cass. 77, 16.

Αὐρηλιανός, (*ὁ*), 1) römischer Kaiser 270—275 ... Chr., D. Cass. 78, 12. 19, Io. Antioch. fr. ... u. ff., A., seine Statue *χρύσεος Αὐρ.*, Anth. Plan. 4, 73. 2) ein römischer Consular unter ...

ns, Io. Antioch. fr. 190. Vgl. *Ἀβρηλιανός* u. *ὑριλιανός*.

Αὐρήλιος, (ὁ), 1) a) ein wichtiges plebejisches Geschlecht in Rom, dah. *ἡ οἰκία ἡ τῶν Αὐρηλίων*, D. ass. 72, 22, u. zwar *Αὐρ. Κόττας*, App. b. civ. 1, 22, emn. fr. 37 (ed. Müll. III, 545), auch bloß *Αὐρ.*, D. ass. fr. 57, 81. — *Λεύκιος Αὐρ.* (Orestes), Pol. 31, , *οἱ περὶ τὸν Αὐρ.*, Pol. 38, 1. — *Ὀνιάτιος Αὐρ.*, ut. Crass. 12. — *Γαΐος τις Αὐρ.*, Plut. Pomp. 23. — *ὖιτος Αὐρ.*, Plut. Syll. 31. b) *Μάρκος Τίτος ὐρήλιος Φοῦλβος Βοιώνιος Ἀντωνῖνος Πῖος*, der mische Kaiser, Io. Antioch. fr. 117. c) *Μάρκος Αὐρ. ῆρος*, römischer Kaiser, Theoph. ad Autol. 3, 26. *Αὐρ. Αὖλιξ*, ein Athlet, D. Cass. 79, 10. e) *Αὐρ. λσος*, ein Centurio, D. Cass. 78, 39. f) *ἀδελφοὶ ρήλιοι Νεμεσιανὸς καὶ Ἀπολλινάριος*, D. Cass. 5. 2) ein Smyrnäer, *Αὐρ. Ζωτικός*, D. Cass. 79, 3) ein Emesener, *Αὐρ. Εὔβουλος*, D. Cass. 79, 4) Parier, *Μάρκος Αὐρ. Ἀφθόνητος*, Archon, *ιxων Αὐρ. Χρήσιμος*, ein Polemarch, Thiersch Inschr. 6. — *Μάρκος Αὐρ. Θρασύξενος*, ebend. 5) Athener, *Αὐρ. Ἰουλιανός*, Marathonier, Ross m. Att. 124. — *Αὐρ. Μάρκος Ἀντωνεῖνος*, Ross m. Att. 66. 6) *Αὐρ. Φῆβος (Φοῖβος)*, Spon. misell. ant. gr. n. 22. 7) ein Monatsname unter Commo, D. Cass. 72, 15.

Αὔριγδα ἡ *Αὔσιγδα*, Küstenort in Cyrenaica, Ptol. 4, 4.

Αὐρίδαι, m. (Hasenfueß, denn nach Hesych. αὐροί = *λαγοὶ ἴσαυροι*, d.i. celerigradi), ein attischer Demos (nach Grotef. p. 19 st. der *Ἀγριάδαι* zur Hippothoontis gehörig), Inscr. 594. 595, Att. Seew. II, 28.

Αὐριλιανός, = *Αὐρηλιανός*, Zonar. 12, 26.

Αὐρίτινα ἡ *Αὐριτήνα*, f. St. in Cyrenaica, Ptol. 4, 12.

Αὔρουγκοι, οἱ, die Aurunker in Campanien, D. ass. fr. 2 (Tzetz. Lycophr. 44 u. 615), Tzetz. Chil. 5, 80. Bei D. Hal. 6, 32 *Ἄρουγκοι* u. b. Schol. Strab. 231 *Ἀργύρουσκοι*, w. s. S. *Αὐρώνισσοι*.

Αὐρουγκουλήιος *Γάϊος*, der röm. Aurunculejus, ol. 33, 1.

Αὐρουπῖναι, ein Stamm der Japyden, einer illyrischeltischen Völkerschaft, App. Illyr. 16.

Αὐρώνισσοι, Volk in Kampanien (Aurunci), D. Hal. 21.

Αὖσα, f. St. der Authetaner in Hisp. Tarrac., j. Vic, Ptol. 2, 6, 70, Plin. 3, 3.

Αὐσαγκαλή, f. Ort in Liburnia, j. Ruinen bei Sit, Ptol. 2, 16 (17), 9.

Αὔσαρ, αρος, m. Fl. Etruriens, Strab. 5, 222.

Αὔσαρα, a) St. an der Ostküste Arabiens, nach Reis j. Sur, Ptol. 6, 7, 11. b) St. im Innern von Ar. felix, Ptol. 6, 7, 30.

Αὐσεῖς, ion. *έες*, gen. *έων*, Volk in Libyen, am See Triton, Her. 4, 180. 191, Apd. b. St. B.

Αὔσιγδα, n. pl., b. Lycophr. 885 *Αὐσίγδα*, a) Küstenort in Cyrenaica, Callim. b. St. B., Ptol. 4, 4, 4 (s. *ριγδα*). Ew. **Αὐσιγδοι**, St. B. (viell. *Αὐσιγδῖται*, Rein. zu d. St.). b) Ort am Cinyps, Lycophr. a. a. O. Insel, Hecat. b. St. B.

Αὐσίνζα, gen. *ων*, Küstenstadt in Persis, nach Rei j. Asto bei Nabend, Ptol. 6, 4, 2, Marc. Heracl. m. ext. 1, 24.

Αὐσῖτις, *ιδος*, f. das Land Uz (Alt. Test.) im wüsten bien, Alex. Polyh. fr. 12 (ed. Müll. III, 220). Nach M. 171 **Αὐσίτης**, einer aus Isaua (?). S. *Αἰσεῖται*.

Αὔσκιοι, (οἱ), Volk in Aquitanien (d. j. Auch), Strab. 4, 190 u. ff., Ptol. 2, 7, 18.

Αὐσόβας, *α*, *ποταμός*, m. Fl. in Hibernien, Ptol. 2, 1, 4.

Αὐσόνειος, m. = *Αὐσόνιος*, Lycophr. 1047.

Αὔσονες, f. *Αὔσων*.

Αὐσονία, ep. *-ίη*, (ἡ), ursprünglich das Land der Aurunker, sp. für Italien überh., D. Cass. fr. 2, 1. 4, D. Hal. 1, 35, Apd. 1, 9, 24, App. b. civ. 5, 56, Anth. IX, 384, XIV, 121, St. B. s. *Ἰταλία*, Et. M.

Αὐσονιεύς, n. pl. ep. *ῆες* (D. Per. 78), gen. *ήων*, Nonn. 3, 199, = *Αὔσων*, St. B. s. *Ἰταλία*.

Αὐσονικός, *ή*, *όν*, = *Αὐσόνιος*, St. B. s. *Καλησία*, *Μαμάρκινα*, *Πίδα*.

Αὐσόνιος, *ία*, ep. *ίη*, *ιον*, voc. (Anth. IV, 3, 78) *Αὐσόνιε*, dat. ep. *ίοισιν*, ep. *ἀδ.* VII, 363, ö., 1) Adj. ausonisch, d. i. italisch, römisch, meist bei spät. Dichtern z. B.: *Αὐσ. Ζεύς*, Nonn. 41, 390, *Βάκχος*, Apoll. ep. XI, 403, *μοῦσα*, Anth. Plan. V, 350, *ὕπατος*, Anth. IX, 280, *στρατίη*, ebend. VII, 233, od. *θεσμοί*, *νόμιμα*, *ἐλευθερίη*, *τάλαντα*, Anth. VII, 589. IX, 660. Plan. V, 350, Anth. IV, 3, 52, doch heißt auch in Prosa b. D. Cass. 77, 23 der Kaiser Caracalla wegen seiner Grausamkeit *ὁ Αὐσόνιος θήρ*. — Ferner *Αὐσ. δάπεδον*, *κρόταφοι*, Anth. app. 130, Antip. ep. VI, 335, od. *νῆσοι*, Orph. Arg. 1255, *γαῖα*, Ap. Rh. 4, 551, Anth. IX, 556, insbes. *Αὐσονίη Σκύλλη* (näml. b. Sicilien), Ap. Rh. 4, 826, u. *Αὐσ. ἅλς*, Ap. Rh. 4, 588. 658. 844, in Prosa *τὸ Αὐσόνιον (πέλαγος)*, d. i. das sicilische od. tyrrhenische Meer, Strab. 2, 123. 128. 5, 233. 7, 324, od. *Αὐσ. πόντος*, Suid. 2) Subst. (οἱ) *Αὐσόνιοι*, = *Αὔσονες*, Arist. polit. 7, 9, 2, ö., Pol. 34, 11, D. Hal. exc. II. ed. Müll. II, p. XXXVII, nach Antioch. b. Strab. 5, 242 = Opiker, nach Ael. v. h. 9, 16 *αὐτόχθονες*. S. Scymn. 228, ö., Nonn. 41, 366, Iul. ep. VII, 591. *ἀδ.* IX, 580. 803, ö.; A. 3) Eigenn. *Αὐσόνιος*, *σοφιστής*, lat. Schriftst. u. Dichter aus Bordeaux um 309 n. Chr., Suid.

Αὐσονίς, *ίδος*, f. 1) Adj. *αἰχμή*, Anth. app. 312. 2) Subst. a) *ἡ Αὐσονίς*, = *Αὐσονία*, das Land Aus., App. b. civ. 5, 57. 59, Christod. ecphr. 303. b) die Ausonierin, Anth. app. 259, St. B.

Αὐσονίτης, = *Αὔσων*, Lycophr. 593.

Αὐσονῖτις, *ιδος*, f. *θαλάσση*, = *Αὐσονία*, Lycophr. 44.

Αὐσοριανοί, Volk in Libyen, Prisc. Panit. fr. 15, (ed. Müll. IV, 98).

Αὐστάνης, m. ein Parätakener, Arr. An. 4, 22, 1 u. ff.

Αὐσχῖται, (Stein b. Her. *Αὐσχίται*), gen. *ῶν*, Her. *έων*, b. Ptol. 4, 5, 21 **Αὐχῖται** ἡ *Αὐ(σ)χῖται*, Volk in Cyrenaica, südl. von Barka, Her. 4, 171, D. Sic. 3, 49, Nonn. 13, 376 (v. l. *Αὐχῆται*), Apd. b. St. B.

Αὔσων, *ονος*, plur. *Αὔσονες*, nach Et. M. = *Αὔζενες*, nach Suid. *οἱ βασιλεῖς*, *αὔσω* = *τολμῶ*, also: Balde, 1) Adj. = *Αὐσόνιος*, ausonisch od. italisch, z. B. *Βάκχος*, Antip. ep. XI, 24, vgl. mit VII, 367. 2) Subst. a) der (die) Ausonier, Volk in Campanien, dann überh. die Italer, Hellan. b. St. B. s. *Ἰταλία*, D. Hal. 1, 11. 22, Strab. 5, 232 ff. 6, 255, Lycophr. 922, St. B. s. v. u. ö. 3) Eigenn., S. des Atlas od. Odysseus u. der Kalypso od. Kirke, Scymn. 229, Eust. zu D. Per. 78, D. Cass. fr. 4, 1, Tzetz. Lycophr. 44. 696, Schol. Ap. Rh. 4, 535, Suid., Et. M. 171. 4) *Αὐσὼν* ἡ *Αὖσον*, Ort in Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2, 32.

Αὐσώνειος, m. Name auf einer Münze aus Temenus, Mion. S. VI, 40.

Αὐσώνιος, Adj. u. Subst. = *Αὐσόνιος*, Hesych.

Αὐταῖοι, Volk in Troglodytice, Agatharch. de mar. erythr. 31 (ed. Müll. p. 130), Iub. Maurit. b. Plin. 6, 33 nennt Autei ein Volk im innern Arabien.

Αὔταμνος, v. l. b. Ath. 4, 148, e für *Ἀτταγῖνος*, w. s.

Αὔτανδρος, m. *Selbmann, V. der Taucheira, St. B. s. *Ταύχειρα*.

Αὐταριᾶται, (οἱ), b. App. Illyr. 2 u. ff. **Αὐταριεῖς,** *έων*, illyrisches (thesprotisches) Volk am dalmatischen Gebirge, Scyl. 24, Arist. mir. ausc. 138, D. Sic. 3, 30. 20, 19, Strab. 7, 313—329, Arr. An. 1, 5, 1, Polyaen. 4, 12. 7, 42, Ael. n. an. 17, 41, A. S. das Flgde.

Αὐταριεύς, acc. *έα*, m. Selbert d. i. selbst stark od. ausgezeichnet, S. des Illyrios, App. Illyr. 2.

Αὐτάριτος, *ου*, (ὁ), ein Gallier, Pol. 1, 77 u. ff., *οἱ περὶ τὸν Αὐτάριτον*, Pol. 1, 77. 85.

Αὐτάφιλος, m. *Selwin, Thessalier, Inscr. 1717.

Αὐτέας, m. Selbo, Athener, V. u. S. des Autokles, Inscr. 93.

Αὐτεινοί, Volk in Hibernien, Ptol. 2, 2, 5.

Αὐτεσίων, *ωνος*, (ὁ), Selbrich, 1) S. des Tisamenus, V. des Theras u. der Argeia, aus Theben, Her. 4, 147. 6, 52, Apd. 2, 8, 2, Strab. 8, 347, Paus. 3, 1. 15. 4, 3. 9, 5, Ap. Rh. 4, 1760. 2) ein Geschichtschr., Schol. Pind. Ol. 1, 37. (v. l. *Ἀντεσίων*, u. Schol. Pind. Ol. 6, 15 steht *Ἀπεσίων*.)

Αὐτίας, m. Selbo, Athener, Acharner, Meier ind. schol. 1851, n. 10.

Αὐτόβα, Ort in Aethiopien, j. Soleb, Ptol. 4, 7, 15 (= Atteva b. Plin.).

Αὐτοβάρης, m. ein Perser, Arr. An. 7, 6, 5.

Αὐτοβοισάκης, m. Schwestersohn des Darius Nothus, Xen. Hell. 2, 1, 8.

Αὐτοβορέας, m. *Echternord, leibhafter Boreas, Luc. Tim. 54.

Αὐτόβουλος, m. *Selbrath, 1) S. des Plutarch aus Chäronea, Plut. qu. symp. 4, 3, 1, an welchen Plutarchs Schrift de anim. procr. in Timaeo mit gerichtet ist, Person des Gesprächs in amator., de sol. anim. u. des fr. de venat. — ***Σέξτ. Κλαύδ. Αὐτ.***, Nachkomme des Plutarch, Inscr. 1627. 2) Athener, Ross Dem. Att. 149—183. 3) auf einer Münze aus Apollonia, Mion. II, 30. 4) ***Λ. Μέστριος Αὐτ.***, neuplatonischer Philosoph, Inscr. 1628, s. Keil Inscr. boeot. 147. 5) ein Maler, Schüler der Olympias, Plin. 35, 11, 40.

Αὐτόδικος, m. Freimann, 1) Platäer, Her. 9, 85. 2) Athener, *ἐξ Οἴου*, Ross Dem. Att. 5.

Αὐτόδωρος, m. Gebel d. i. (selbst) eine Gabe, 1) ein Epikureer (viell. *Ἀντίδωρος*), D. L. 5, 6, n. 7. 2) Grammatiker aus Kyme, Dion. Thrax.

Αὐτοθαΐς, *ΐδος*, f. *Echtethais, Frauenn., Luc. rhet. pr. 12.

Αὐτοκάνης ὄρος, ähnl. Koberstein (eigtl. Naturlober), Vorgebirge in Aeolis bei Phocäa in Asien, H. h. Apoll. 35. (Ilgen will *Ἀκροκάνης* lesen, s. *Κάνη*.)

Αὐτοκλείδης, *ου*, m. *Selmars, 1) ein Athener, Aeschin. 1, 52, Harp. 2) Schriftst., Plut. Nic. 23, Harp. s. *ὀξυθύμια*, *παλαμναῖος* u. *προχώνια*. S. auch *Ἀντικλείδης*.

Αὐτοκλῆς, *έους*, (ὁ), m. Selmar d. i. durch sich berühmt, Athener u. zwar a) S. des Tolmäus, Thuc. 4, 53. 119. b) S. des Strombichides, Xen. Hell. 6, 3, 2. 7, Arist. rhet. 2, 23, Maxim. Plan. 5, 407, ed. Walz, Feldherr der Athener. D. Sic. 15, 71, Dem. 23, 104. 53. 50, 12. — Hyperides Rede gegen ihn, s. fr. ed. B. Saupp. II, p. 284—285. c) Hagnusier, Aeschin. 2, d) Prospaltier, Ross. Dem. Att. 157. e) Anderer: Bekannter des Simon, Lys. 3, 12. — einer, gegen welchen Lysias eine Rede schrieb, Poll. 7, 200. — ein Autokl., gegen den Hyperides sprach, Harp. s. *κόρρης*. — ein Sohn des Auteas, Inscr. 93. — ein anderer, Theoph. u. Heracl. Pont. b. Ath. 11, 272, d. 536, f.

Αὐτόκλητος, m. *Selbstgeladen, Parasitenn., Alciphr. 3, 55.

Αὐτοκράτης, *ους*, m. Freiwald, 1) Athener, Lys. 8, 15. — einer, gegen welchen Lysias eine Rede schrieb, Poll. 7, 44. 9, 56, Phryn. ep. 353, B. A. 110. — b) Dichter der alten Komödie, Ael. n. an. 9, Suid. S. Meineke I, p. 270. II, p. 891. 2) (Ath.) Geschichtschr. über Achaja, Ath. 9, 395, f. 11, 460. 3) auf Münzen aus Milet u. Knidos, Mion. III, 167.

Αὐτοκράτωρ, *ορος*, m. *Selwald, Selbst-, 1) Athener, a) And. 1, 18. b) Isocr. ep. 7, 10 f. Titel von römischen Kaisern, Ross Dem. Att. 66, Inscr. 2264, ö. Dav. **Αὐτοκρατορικός,** kaiserlich, Monat in Cypern (v. 23. März an). S. Hermann griech. Mon.

Αὐτολάλα ἢ **Αὐτολάται,** b. Ptol. 8, 16. 3 Αὐτολάλαι, St. in Libyen, nach Reichard j. Aquilon, 4, 6, 24. Hierzu **Αὐτολάται** ἢ **Αὐτολάλαι,** gätul. Volk an der Westküste von Afrika, Ptol. 4, 6, 17; b. Plin. 5, 9 nennt sie Autololes, u. Iub. Maur. b. 5, 36 den Ort Autololus. — **Αὐτολάλα** *νῆσος*, Insel Madeira, Ptol. 4, 6, 33.

Αὐτόλᾱος, m. Vollgard d. h. das Volk mit schließend, S. des Arkas, Paus. 8, 4, 2. 25, 11.

Αὐτολέων, *οντος*, m. *Echterleu, 1) Kr. Päonier, Plut. Pyrrh. 9, Polyaen. 4, 12, 3. 2) Kr. niate, Con. Narr. 18.

Αὐτόλῠκος, *ου*, ep. (Od. 21, 220) *οιο*, (ὁ), Heiloff, ahd. Heidolf d. h. durch seine Eigenschaft ein Wolf, 1) S. des Erichthonius, Schol. Soph. O. 391. 2) S. des Hermes, V. der Antikleia und Polym. (nach Herodor. in Schol. Ap. Rh. 2, 1120 Polymele) Großvater des Odysseus, vom Parnaß, berühmt d. Verstellung, Od. 19, 394, ö., Il. 10, 267 u. Schol., rep. 1, 334, a, Apd. 1, 9, 16 ö., Paus. 8, 4, 6, lyaen. 6, 52, ö., Luc. astr. 20, Ath. 11, 459. or. 7, p. 97, ö., A. 3) S. des Deimachus aus Argonaut u. Erbauer von Sinope, Ap. Rh. 2, Scymn. 945, Plut. Luc. 23, App. Mithr. 83, 439, seine Statue *ὁ Αὐτόλυκος* genannt. Strab. 546. 4) S. des Agathokles, Arr. in Phot. bibl. 15. 5) Athener, a) S. des Lykon, Athlet (Pankrat.) *Θορίκιος*, Geliebter des Kallias, Xen. conv. 1, D. Sic. 14, 5, Plut. Lys. 15. c. princ. philos. 3, 1, 18, 3, ö., Ath. 5, 187, f. u. ff., Schol. Ar. Lys. A. b) Areopagit, welchen Lykurg vor Gericht, Aeschin. 1, 81 u. ff. nebst Schol., Lyc. 52, Plut. X or. Lycurg. 33, ö., Schol. Dem. 54, 1, Harp. S. orat. II ed. Bait. Saupp. p. 261. 6) Rhodier, Pol. 16, Mathematiker aus Pitane in Aeolien, D. L. 4, 6, Vgl. Fabric. bibl. gr. IV, 18. — Komödie des Eup. Mein. II, p. 440 ff.

Αὐτολύτη, f. Koppel?, Gattin des Metep. D. Sic. 4, 67.

Αὐτομάθης, *ους*, m. Hugleikr d. h. (von s.) mit Einsicht begabt, Athener aus der akamantischen Ph. Inscr. 169.

[Αὐ]τόμαλα, n. pl., b. Ptol. 4, 4, 3 **Αὐτομάλαξ**, b. [..]. Polyh. b. St. B. u. Anon. st. m. magn. 83 **Αὐτο[μάλ]ακα**, n. pl., viell. acc. vom vorigen (cod. Anon. *εἰς [Αὐτ]ομάλακας*), (ait malach, ait = tribus, gens), [Be]festigung in Cyrenaica im innersten Busen der großen [Syr]te, D. Sic. 20, 41, Strab. 17, 836, Eratosth. b. Strab. [..], Apd. b. St. B. Ew. **Αὐτομαλακίτης**, nach griech. [..] **Αὐτομαλακεύς**, St. B.

[Αὐ]τομάτη, f. *Unversehen*, 1) T. des Danaus, [Apd.] 2, 1, 5, Paus. 7, 1, 6. 2) Bein. der Aphrodite, [..] Virg. Aen. 1, 724.

[Αὐ]τοματία, f. *Glücksfall*, Fors Fortuna, Plut. [..] 36.

[Αὐ]τομέδουσα, f. T. des Alkathoos, Gem. des Iphi[kles], Apd. 2, 4, 11. Fem. zu:

[Αὐ]τομέδων, *οντος*, voc. *Αὐτόμεδον* (Il. 17, 469, [..] 29). m. *Freiwald*, 1) Freier der Hippodameia, [..] Pind. Ol. 1, 114. 2) S. des Diores aus Skyros, [Wag]enlenker des Achilles u. später des Neoptolemus, Il. [..] 17, 429, ö., Aristot. ep. 5, 49 (Anth. app. 9), [..] 9, 225, ö. 3) Tyrann in Eretria, Dem. 9, 58. [4) Dich]ter aus Kyzikus, Anth. XI, 46. — Aetolier, VII, [..] Philipp. coron. (IV, 2) v. l. *Ἀντιμέδων*. S. [..] Anth. XIII, p. 866. 5) Athener, Dem. 58, 35, [..] *Σ' Ἀντιμέδων* steht.

[Αὐ]τομήδειος, gen. *ω*, böot. Patron. = *Αὐτομή[δης]*, Inscr. Acraeph. b. Ulrichs, p. 247, 3, s. Ahr. [..] II, p. 519 u. 527.

[Αὐ]τομέλιννα, f. *Echtemelinna* d. i. leibhafte [..], Noss. 7 (VI, 353).

[Αὐ]τομένης, voc. *Αὐτόμενες* (Ar. Vesp. 1275), m. [..]leben, 1) alter Herrscher von Korinth, D. Sic. 7, 7. [..], Ar. a. a. O. — aus dem Piräeus, Inscr. 172.

[Αὐ]τομήδης, m. *Ratmut* d. i. aus eignem Sinne [..], ein Sänger, Schol. Od. 3, 267. S. *Αὐτο[μέδων]*.

[Αὐ]τόμολοι, *Ueberläufer*, ägyptischer Volksstamm [..], St. B. vgl. mit Her. 2, 30 (wo *τοῖσι αὐτο[μόλο]ισι* steht).

[Αὐ]τονίδης, s. *Ἀσωνίδης*.

[Αὐ]τονόη, dor. **Αὐτονόα** (Theocr. 26, 1 *καὐτονία*), [..] *Αὐτονέη*, Nonn. 44, 283, ö., f. ahd. *Hugi[..]*, fem. zu *Αὐτόνοος*, 1) T. des Nereus u. der [Doris], Hes. th. 258, Apd. 1, 2, 7. 2) T. des Kadmus [u. der] Harmonia, Gem. des Aristäus, M. des Polydorus, [Hes.] th. 977, Nonn 5, 195. 217, ö., Theocr. a. a. O., [..] XIV, 117, Paus. 1, 44, 5, nach Apd. 3, 4, 2 vgl. [D.] Sic. 4, 81 (ö.), Schwester des Polydoros u. M. [des Akt]äon. Dav. Ov. Met. 3, 198 Autoneïus heros d. i. [..] 3) T. des Oeneus, Schwester des Meleager, [..] 9, 584. 4) T. des Danaos, Apd. 2, 1, 5. 5) T. [des Pe]reus, Apd. 2, 7, 8. 6) Dienerin der Penelope, Od. [..] 7) T. des Kepheus, v. l. für *Ἀντινόη*, Paus. [..] 9, 5.

[Αὐ]τονόμα, f. Frauenn., Leon. Tar. 9 (VI, 289). [..]

[Αὐ]τόνομος, m. *Freisleben*, 1) Schreiber des An[..] in Athen, Dem. 49, 7 u. ff. 2) Eretrier, Paus. [..] 10. 3) auf erythräischen Münzen, Mion. III, [..]

[Αὐ]τόνοος, ον, b. Pol. 7, 5 **Αὐτόνους**, m. *Hugo* [..] Verstandes, 1) ein Troer, Il. 16, 694. 2) [..], den Hektor tödtet, Il. 11, 301. 3) Delphier, [..] 39. 4) Thessalier, Pol. a. a. O.

[Αὐτο]σθένης, *ους*, m. *Hartleb*, ahd. Hartleib, [Ar]chon (Ol. 28, 1), Paus. 4, 23, 4. Dav.

Αὐτοσθενίδης, m. *Hartz* (Dim. v. Hartleb), Athener, *Ξυπεταίων*, Inscr. 251, conj.

Αὐτόσυτος, m. *Freigang*, Böotier, Inscr. 1571, s. Keil Inscr. boeot. p. 40.

Αὔτουχος, m. *Selbrich*, S. der Cyrene, Phylarch. u. Acest. in Schol. Ap. Rh. 2, 498 (Iust. 13, 6 nennt ihn fälschlich Authocus).

Αὐτόφονος, *οιο*, m. *Mordtmann* d. i. der (selbst) Andere tödtet, Thebaner, Il. 4, 395.

Αὐτοφραδάτης, *ου*, m. Name mehrerer Perser, z. B. eines Satrapen von Lydien, D. Sic. 15, 90, Polyaen. 7, 27, ö., Theop. b. Phot. 176, p. 202, vgl. mit Xen. Ages. 2, 26, Dem. 23, 154 u. ff., Arist. polit. 2, 4, 10. b) Satrap der Tapurer, Arr. An. 3, 23, 7 u. ff. 4, 18, 2. c) Admiral der Perser, Arr. An. 2, 1, 20. 3, 2, 3. — Vgl. Plut. Al. fort. 2, 7.

Αὐτοφῶν, *ῶντος*, m. *Selbert* d. i. selbst glänzend, Marathonier, S. eines Polycletus, Inscr. 172.

Αὐτοχαρίδας, m. *Zeißmann* d. i. ein lieber, holder Mann, Spartaner, Thuc. 5, 12. — Pythagoreer aus Lacedämon, Iambl. v. Pyth. c. 36.

Αὐτόχαρις, m. *Zeizo*, s. d. Vorherghde, Geschichtschr., Schol. Ap. Rh. 4, 1470 (cod. *αὐτὸ Χάρις*), Eudoc. 341.

Αὐτόχθων, *ονος*, (*ὁ*), *Erdmann*, 1) einer von den Herrschern auf der Atlantis, Plat. Criti. 114, c. 2) S. des Eliun u. der Berud bei den Phöniziern, der spät. Uranus, Phyl. Bybl. fr. 2, 12. 3) Grammatiker, Schol. Il. 4, 132, ö.

Αὐτρίγονες, span. Volk am obern Ebro, Ptol. 2, 6, 7. 53.

Αὔτρικον, n. St. in Gallia Lugd., j. Chartres, Ptol. 2, 8, 13.

Αὐτρώνιος *Παῖτος*, der Römer P. Autronius Paetus, Consul 66 v. Chr., App. Illyr. 28.

Αὐυρήδ, Ort in Mesopotamien, Isid. Charac. mans. Parth. 1 (v. l. *Αὐυρήρ*).

Αὐφιδῆνα, f. St. in Samnium, j. Alfidena, Ptol. 3, 1, 66.

Αὐφιδία, f. lat. Aufidia, *Τερτία Αὐφ. Ἀρίστιον*, Inscr. 2322, b.

Αὐφίδιος, (*ὁ*), der röm. Aufidius, 1) Eigenn. a) einer der Verschworenen des Perpenna, Plut. Sert. 26 u. ff. b) *Αὐφ. Μόδεστος*, Zeitgenosse des Plutarch, Plut. qu. symp. 2, 1, 5. c) *Αὐφ. Φρόντων*, D. Cass. 78, 22. d) Cn. Auf., Geschichtschreiber, Cic. Tusc. 5, 38, Plin. 6, 9, A. S. Müller hist. fr. III, 199. e) *Τίτος Αὐφ. Σικελός*, Arzt, Suid. s. *Ἀνδράχνιον*. 2) *ὁ Αὐφ. ποταμός*, Fl. Apuliens, j. Ofanto, Plut. Fab. Max. 15, Ptol. 3, 1, 15. S. *Αὔφιδος*.

Αὔφιδος *ὁ* (*ποταμός*), Fl., = *Αὐφίδιος*, Pol. 3, 110. 4, 1, App. Hann. [..].

Αὐχανῖτις *ἡ χώρα*, Landschaft Babyloniens am Euphrat, Ptol. 4, 20, 3.

Αὐχάται, scythisches Volk an der Quelle des Bog, Her. 4, 6.

Αὐχένιος, m. *Nacken*, Mannsn., Alciphr. 1, 13.

Αὐχίς, f. St. im asiat. Sarmatien am Psathisflusse, Ptol. 5, 9, 27.

Αὐχῖται, s. *Αὐσχῖται*.

Αὐχμίων, m. *Dürer*, Mannsn., Inschr. b. Ross fasc. 1, n. 74. K.

Αὐώς, äol. für *Ἠώς*, Sapph. ed. Ahr. 11 (12).

Ἀφαία, f. *Sturz*, in Aegina verehrte Gottheit, = Artemis u. Dictynna, Paus. 2, 30, 3, Hesych.

Ἄφαιστος, gen. *ου*, poet. (Pind u. Theocr.) auch

οιο, b. Sapph. 35 (ed. Ahr.), od. 88 ed. Neue **Ἄφαιστος**, äol. u. dor. = Ἥφαιστος, Pind. Ol. 7, 65. P. 1, 47, ö., Theocr. 2, 134, Meleag. ep. v, 180, s. Ahr. I, 87. II, 138.

Ἄφακα, b. St. B. **-άκη**, f. (nach Et. M. syrisch u. bed. Umarmung), 1) St. in Cölesyrien mit einem berühmten Tempel der Aphrodite, die davon **Ἀφακῖτις** hieß, j. Afka, Zosim. 1, 58, Socr. 1, 4, Et. M., A., 2) St. in Libyen, Ew. **Ἀφακίτης**, St. B.

Ἀφαμιῶται, οἱ, Enke d. i. Ackerknechte, Landbauer (s. Hesych. s. v.), Strab. 15, 701, Ath. 6, 263, e, s. Lex.

Ἀφάναι, b. Hesych. u. Zenob. (v. l.) **Ἀφάνναι**, Erfurt, von Erbo, dunkel, Ort (χωρίον ἄσημον) in Apulien (St. B. Sicilien), lat. Apinae, nach Hesych. χωρίον τῆς Λαμάρτιδος (er meint Συβαρίτιδος) φυλῆς. Sprichw. war εἰς Ἀφάνας, d. i. in dunkle, unsichre Sachen, St. B., Zenob. 3, 92 vgl. mit Plin. 3, 11, 104.

Ἀφάραντες, libysches Volk, Nic. Dam. frg. p. 152 (corrupt?).

Ἀφᾰρεύς, gen. έως, ep. (Theocr. 22, 159) ῆος, Dosith. in Plut. parall. 40 auch Ἀφάρητος, acc. έα, ep. (Il. 9, 83, ö.) ῆα, (ὁ), Ohnemantel od. nach Crates in Et. M. Kurzweg, doch nach Herdn. in Et. M. = Ἀφάρης von Ἄρης, 1) S. des Perieres, V. des Lynkeus, Idas u. Pisos, K. von Messene, Theocr. 22, 138, ö., Apd. 1, 9, 5, ö., Paus. 3, 1, 4, ö., sein Denkmal u. Bild, Paus. 3, 11, 11. 4, 31, 11, A. Adj. dav. **Ἀφαρήιος**, wie von **Ἀφαρῆος** (s. Et. M.), z. B. Ἴδας, Ap. Rh. 1, 485, ö., τύμβος, Theocr. 22, 206. 2) S. des Kaletor, ein Grieche vor Troja, Il. 13, 478, ö. 3) ein Centaur, Ov. Met. 12, 341. 4) S. des Hippias, Adoptivsohn des Isokrates, Redner in Athen, Isocr. ep. 8, 1, Dem. 52, 14. 47, 31, Plut. x oratt. Isocr. 10 — 41, ö., D. Hal. Isocr. 18. Din. 13, Harp., Suid., A.

Ἀφᾰρητιάδαι, b. Pind. N. 10, 121 **Ἀφαρητίδαι**, Aphareussprosse, insb. Idas u. Lynkeus, Ap. Rh. 1, 151, nach St. B. s. **Φαραί**, Familie aus Pharä in Messenien.

Ἀφάσιος λόφος, m. Schreckenstein, Ort der Kalchedonier, Polyaen. 7, 11, 5.

Ἀφείδας, αντος, m. Hartleben d. h. der sich nicht schont (s. Et. M. 779), 1) S. des Arkas, nach Andern des Ereuthalion (wo er auch Ἀμφιδάμας heißt), V. des Aleos. Apd. 3, 9, 1, Paus. 10, 9, 5, ö., Char. b. Tzetz. Lycophr. 480, Ariaeth. in Schol. Il. 4, 319. Von ihm hieß Tegea: **Ἀφειδάντειος** κλῆρος, Ap. Rh. 1, 162, Paus. 8, 4, 3, u. eine Phyle in Tegea **Ἀφείδαντες**, Paus. 8, 45, 1. Ebenso hieß von ihm ein Theil der Molosser Ἀφείδαντες, St. B. 2) S. des Oryntas, K. von Athen, Demon. b. Ath. 3, 96, d, Paus. 7, 25, 1. — Von ihm hieß ein Geschlecht in Athen **Ἀφειδαντίδαι**, Ross Dem. Att. 15 (von Meier bezweifelt). 3) S. des Polypemon, für den sich Odysseus ausgiebt, Od. 24, 305. 4) ein Centaur, Ov. met. 12, 341.

Ἀφείδιος, d. röm. Aufidius, Inscr. 1625.

Ἀφεκά, israelitische Stadt, Ios. 5, 11, 1. 8, 14, 4.

Ἀφεκοῦ πύργος, Ort in Judäa, Ios. b. Iud. 2, 19, 1.

Ἀφεληα, f. Frauenn., Ephem. arch. 2564. K. Fem. zu:

Ἀφελης, m. Schlecht d. i. schlicht, Vater eines Krates, Ephem. arch. 3251. K.

Ἀφενώ, f. Reiche, Frauenn., Cyr. Inscr. 5163, c. f.

Ἀφέρας, α, m. S. Abrahams, Alex. Polyh. b. Ios. 1, 15.

Ἀφερεμά, District von Samaria, später zu J[...] geschlagen, Ios. 13, 4, 9.

Ἀφέσας, αντος, m. Löser, K. in Nemea, [...] dem das dortige Gebirge Ἀπέσας benannt sein soll, B. s. Ἀπέσας.

Ἀφέσιος, m. Erlöser, Bein. des Zeus in M[...] u. Argos, Paus. 1, 42, 9, Et. M.

Ἀφεστόδωρος, m. Hephästosgabe, Theb[...] Keil Inscr. boeot. LXI, 1. 17.

Ἀφέτα, s. Ἀφεταΐς.

Ἀφεταί, (αἱ), b. Ap. Rh. 1, 591, Strab. 9, [...] Phan. in Plut. Them. 7 Ἀφέται betont, *Laßfort[...] Lassan (s. Her. 7, 193, Hellan. b. St. B.), Ge[...]birge u. St. in Thessalien in Magnesia (b. Suid. irr[...]lich Ἀθήνησιν), mit einem Hafen, Her. 8, 4, ö., [...] rec. b. Apd. 1, 9, 19, D. Sic. 11, 12, A. Ew. Ἀ[φε]ταῖος, St. B. (2) Ἀφέται, Freigelassene in Sp[...] s. Lex.)

Ἀφεταῖος, m. *Laßfort, ein Heros in Sp[...] Paus. 3, 13, 6.

Ἀφεταΐς, ἡ (ὁδός), *Laßfort, eine Straße [...] Sparta, auch Ἀφέτα genannt, Paus. 3, 12, 1. 3.

Ἀφετήριον, τό, *Ausfarth, Vorgebirge [...] Mäsolia in Indien, Marc. Her. per. m. ext. 1, 37 [...] Ptol. 7, 1, 15.

Ἀφεψίων, m., Dem. 20, 144 v. l. u. Plut. [...] für Ἀψηφίων, w. s.

Ἄφη, f. Stumme (s. Hesych. s. ἄφεος, [...] u. ἀφῆς), Frauenn., Inscr. 4143, 8.

Ἄφθα, ας, f. Dorf in Judäa, Ios. b. Iud. 4, [...]

Ἀφθαία, f. St. (Theogn. in Cram. A. O. 2, p. [...] falsch Ἀφαία) wahrsch. in Aegypten, auch Bein. [...] kate, St. B. Von ihr hieß ein Nomos im östl. Theile [...] Unterägypten Ἀφθίτης νομός (wie von Ἄφθις), H[...] 2, 166, St. B.

Ἀφθάς, ὁ, = Φθάς, Name des Hephäst[os] (? Dionysos) bei den Memphiten in Aegypten, we[lcher] Orakel ertheilte, dah. das Sprichw. (ὁ) Ἀφθάς [...] Φθάς σοι λελάληκεν, Suid. s. Ἀφθάς u. Φθ[άς], Apost. 4, 54, a.

Ἄφθεος, m. (?) Mannsn. auf einer Münze [...] Olbiopolis, Mion. S. II, 23.

Ἀφθήρ, ῆρος, ὁ, Afrikaner, Pol. 32, 2, vgl. Liv. 34, 62.

Ἀφθίτης, s. Ἀφθαία.

Ἀφθόνητος, m. *Neidlos, 1) Macedonier, [...] h. 14, 48. 2) Parier u. zwar Μᾶ κ. Αὐρῆλ. Ἀφ[...] Thiersch par. Inschr. n. 6, u. Φλάβιος Ἀφθ., ebend. [...] 3) Spartaner, Inscr. 1241. 4) Thessalier, Inscr. 17[...] 5) ein Koch, Euphor. b. Ath. 9, 379, e. Andere Inscr. 1241. 1243. Aehnl.:

Ἀφθόνιος, m. ein griech. Rhetor aus Antioch[ia], Suid. Vgl. Fabric. bibl. gr. VI, 94.

Ἀφία, f. ähnl. Kohl, Salat u. s. w. (s. Theophr. h. pl. 7, 7, 3), Frauenn., Inscr. 3826.

Ἀφιανός, m. d. i. Ἀπφιανός, auf Münzen, M[...] S. VI, 539.

Ἀφιάς, ähnl. Wagenbret, eigtl. Untergestell des Wagens, s. Hesych. s. v. 1) f. Frauenn., Inscr. [...] b, 3. 2) Ἀφίας, Euphor. fr. 141 (wo A. Ἀπ[...] Ἀφείδας lesen).

Ἄφιδνα, ep. (Nonn. 13, 187, ep. b. Plut. Th[es.] 32) **-νη**, (ἡ), häufig (Her. 9, 73, Apd. 3, 10, 7, [...] Thes. 32, ö., Luc. Gall. 7, Dur. in Tzetz. Lycophr. 143, Qu. Sm. 13, 519) **Ἄφιδναι**, αἱ, s. Strab. 9, [...] u. St. B., Reichstädt, die alte Zwölfstadt, d. j. [...]

i. attischer Demos zur Aeantischen Phyle (s. Plut. symp. 1, 10, 3, Harp., Att. Seew. x, Inscr. 172, Dem. Att. 5, Meier ind. schol. 1851, n. 21, A., B. fälsch zur Leontis), später zur Ptolemais, Hesych., zur Atrianis, Inscr. 275. S. Isocr. 10, 19, Dem. 38, D. Sic. 4, 63, Strab. 9, 396, Paus. 1, 17, 5. 3. ö., Hellan. in Schol. Il. 3, 144 u. Polem. in Schol. Il. 3, 242, Luc. Charid. 16. Ew. **Ἀφιδναῖος**, 6, 109 u. Flgde., Ross Dem. Att. 56, ö. Bisw. st. ἰδνα, z. B. Paus. 3, 17, 2 ἐξ Ἀφιδναίων. Adv. **Ἀφίδναζε**, nach Aph., Dem. 59, 9, **Ἀφίδνησιν**, in Aph., **Ἀφίδνηθεν**, von Aph., St. B. 2) St. in Laconica, St. B.

Ἄφιδνος, m. Reichert, Freund des Theseus, Heros des vorhgden Demos, Plut. Thes. 31 u. ff., St. B., Il. 3, 242.

Ἀφναῖς, f. (?) Richinza, eine Nymphe, St. B. ἔρνειον.

Ἀφνειοί, Reiche, Volk in Troas, Strab. 13, 586 in Il. 2, 825 steht jetzt ἀφνειοί.

Ἄφνειον, n. Reichenau, a) St. in Phrygien, b) ... Ew. **Ἀφνίτης**, St. B.

Ἀφνειός, m. Reich, der, von welchem Ἄφνειον benannt sein soll, St. B.

Ἀφνηΐς, ίδος, f. Richlint, Kappadocierin, Strab. 657.

Ἀφνῖτις ἡ λίμνη, Reichensee, der See von ...in Bithynien, Strab. 1, 59. 13, 587, St. B. Ἄφνεῖον.

Ἀφόβητος, m., voc. Ἀφόβητε, Dem. 19, 237, d. i. unerschrocken, Athener, Br. des Aeschines, 19, 285, Aeschin. 2, 149, vit. Aeschin., b. Plut. oratt. Aeschin. 15 Ἄφοβος genannt. Aehnl.:

Ἀφόβιος, m. Himer. b. Phot. 108, b, 9. Aehnl.:

Ἀφόβιος, m. Mannsn., Cod. 2, 26, 1. K.

Ἄφοβις, od. Ἄφωφις, ὁ, K. von Aegypten, Syn. 61, a. 62, a.

Ἄφοβος, m. Balde, Athener, a) einer der Vormünder des Demosthenes, Dem. Reden 27 u. 28 gegen ihn, vgl. mit Reden 30 u. 31, Plut. x oratt. Demosth. b) Anderer (?), Dem. 29, 3. c) Br. des Aeschines, s. Ἀφόβητος.

Ἄφορμιον, n. Ausfarth, Ort der Thespier, Herod. b. St. B. Ew. **Ἀφορμιεύς**, St. B.

Ἀφουρὰν τὸ φρούριον, Kastell in Armenien, Menand. Prot. fr. 54. 55 (ed. Müll. IV, 255. 257).

Ἀφουσία, f. eine Insel (Sühneiland?), von wo der Theophanes verbannt wurde, Suid.

Ἄφρα, St. in Libyen, Ios. 1, 15.

Ἀφράνιος, (ὁ), Afranius, röm. Plebejer, a) Λεύκιος Ἀφρ., Anhänger des Pompejus, Plut. Pomp. 67, bloß Ἀφρ., Strab. 3, 161, App. b. civ. 2, 42, ö., Caes. 41, ö., D. Cass. 41, 20, ö., der aber auch ὁ Ἀφράνιος ὁ Λούκιος hat, 37, 49; — οἱ περὶ (τὸν) Ἀφρ. Plut. Caes. 36, D. Cass. 41, 20. b) Πούπλιος Ἀφρ. Ποτῖτος, unter Caligula, D. Cass. 59, 8. c) ...τις Σίλων, Luc. hist. 26.

Ἄφρας, α, = Ἀφέρας, w. s., Alex. Polyh. b. Ios.

Ἄφραττος, (= ἄφραστος, also Unsäglich), ...der Hekate bei den Tarentinern, Hesych.

Ἀφρικανός, 1) a) Ἀφρικανὸν (τὸ πέλαγος), Ptol. 2. 14, 2, s. Ἀφρική. b) τὰ ἀφρικανά, eine Feigen, Ath. 3, 75, e. 2) Bein. zweier Scipionen (Bezwinger Karthagos, D. Cass. 61, 17, Plut. Mar. Suid., οἰκία ἡ Ἀφρικανῶν, Plut. Caes. 52. 3) ...nn., a) (Gordianus), Herdn. 7, 5, 8. b) Ἀφρ. ὁ Σέξτος, Philosoph aus Afrika, der in Rom zur Kaiserzeit lebte, Suid. — S. auch Phot. cod. 34.

Ἀφρικέρωνες, οἱ, Volk in Libyen, Ptol. 4, 6, 28.

Ἀφρική, (ἡ), Africa propria, röm. Provinz, welche das ganze ehemalige Gebiet von Karthago nebst dem Lande zwischen den beiden Syrten umfaßte u. daher vom andern Afrika, welches die Griechen Λιβύη, w. s., nannten, unterschieden wird, D. Cass. 42, 9. 53, 12 — 59, 20, ö., An. (Arr.) per. m. erythr. 18, Ptol. 4, 3. 8, 13—16, ö., doch Alex. Polyh. b. Ios. 1, 15 kann unter ἡ Ἀφρ. χώρα Libyen verstanden haben. 2) Ἀφρικὴ ἡ (näml.) θάλασσα, das an Afr. propria grenzende Meer, Ptol. 4, 3, 21.

Ἀφρογένεια, ion. auch -είη (Nonn. 6, 353 — 42, 490, ö., Procl. h. 4, 1, Maced. ep. v, 240), u. einmal Anth. Plan. 4, 211 **Ἀφρογενής**, οῦς, f. Schaumgeborne, Beiw. der Aphrodite u. für diese selbst gesetzt, Bion. 9, 1, Mosch. 2, 71, Antip. VII, 218, Mnas. IX, 324, A., auch mit Κυβηλίς verb., Nonn. 48, 699, u. von der Beroe Nonn. 42, 304. S. Lex.

Ἀφροδᾶς, m. (Frowin?), Mannsn., Beulé Trois inscr. d'Olympie etc. pag. 28. K.

Ἀφροδεισία, f. ähnl. Frouwa, Freia, Frauenn., Inscr. 744.

Ἀφροδεισιεῖς, έων, = Ἀφροδισιεῖς, Inscr. 2748.

Ἀφροδεῖσιν, f., d. i. Ἀφροδείσιον, Frauenn., Inscr. 1781. (S. auch R. Rochette etc. 91.)

Ἀφροδείσιος, ου, m. Frowin, 1) Athener, Inscr. 184, Ross Dem. Att. 11. — Φλυεύς, Inscr. 272. 2) Thespier, Keil Inscr. boeot. v, 14.

Ἀφροδείτη, = Ἀφροδίτη, 1) ἡ, die Göttin, Inscr. 481. 2) Frauenn., Frouwa, Frau. spät. Inscr. 2749.

Ἀφρόδειτος, = Ἀφροδείσιος, Inscr. 1957.

Ἀφροδίσια, (τά), Fest der Aphrodite, Eust. erot. 3, 2, Ath. 13, 579, e, in Athen, Ath. 3, 101, f. 4, 128, b, Luc. d. mer. 14, 3, in Korinth, Ath. 13, 574, b. c, in Theben, Xen. Hell. 5, 4, 4, in Aegina, Plut. qu. graec. 44.

Ἀφροδισία, f., b. St. B. Ἀφροδιτία, Paus. 3, 22, 11. 8, 12, 8 Ἀφροδισιάς, 1) St. in Lakonien, Thuc. 4, 56 u. die obigen Stellen. 2) Frau aus Koronea, Keil Inscr. boeot. 3) athenischer Schiffsn., Att. Seew. 1, b, 80.

Ἀφροδισιανός, m. Name späterer Zeit.

Ἀφροδισιάς, άδος, (ἡ), 1) Ort bei Darne in Cyrenaica, Her. 4, 169. — Scyl. 108. — St. B. (Ptol. Λαιά). — mehrere Inseln Libyens, Anon. st. m. magn. 49. — St. B. 2) St. an der Grenze von Phrygien u. Karien, dah. bald zu Phrygien, bald zu Karien gerechnet, j. Geirah od. Keireh, Strab. 12, 576. 13, 630, App. b. civ. 1, 97, Damasc. v. Isid. 117. 131. 264, St. B. s. v. u. s. Μεγάλη πόλις, Ptol. 5, 2, 18. Ew. **Ἀφροδισιεύς**, Charit. erot. 1, 1. 8, 8, Suid. s. Ἀπολλώνιος, Καρσὶν Ἀφροδισιεῦσιν, Paus. 1, 26, 5. — ein Vorgebirge Kariens, Plin. 5, 29. — St. auf Knidos an der Küste von Karien, St. B. 3) Vorgebirge u. Hafenstadt in Cilicien, j. Porto Cavaliere, D. Sic. 19, 64, Ptol. 5, 8, 3, Anon. st. m. magn. 184—189, Alex. Polyh. u. A. b. St. B. 4) Insel bei Gadir, = Erytheia, Tim. u. Sil. b. Plin. 4, 36, St. B. — St. in Iberien, St. B. 5) St. in Thracien, Ptol. 3, 11, 13. — in Scythien, St. B. 6) St. in Lakonien, s. Ἀφροδισία, St. B. = Trözen, St. B. s. Τροιζήν. 7) St. auf Cypern, St. B. 8) Straße in Thurion, D. Sic. 12, 10. 9) Schiffsname, Att. Seew. IX, b, 34. S. Ἀφροδίσιον u. Ἀφροδίσιος.

Ἀφροδίσιον, (τό), 1) Bild der Aphrodite, Plut.

Thes. 21, Hesych., Harp. 2) Tempel der Aphrodite, *τὰ ἀφροδίσια*, Strab. 8, 343, in Megara, Xen. Hell. 5, 4, 58, in Gallien (*τὸ 'Αφρ. ἱερόν*), Ptol. 2, 10, 2, in Spanien, Ptol. 2, 6, 11. 20, in Rom, D. Cass. 44, 8. 45, 6, ö., in Sicilien, App. b. civ. 5, 109, in Böotien Inscr. Acraeph. 3. — gew. mit Ortschaften gleiches Namens, in Cypern Tempel u. Vorgebirge von Pedalion, Strab. 14, 682, auf dem Vorgebirge Pyrrha in Troas, Strab. 13, 606. 3) *'Αφρ. δρυμός*, ein Wald in Arkadien, Paus. 8, 25, 1. 4) Vorgebirge in Spanien, j. Cabo Creus, Strab. 4, 181. — Gebirge in Lusitanien, *'Αφρ. ὄρος*, App. Iber. 66 vgl. mit 64. 5) Flecken in Arkadien, Paus. 8, 44, 2. 6) St. auf Cypern, s. *'Αφροδισιάς*, Strab. 14, 682, Ptol. 5, 14, 4. 7) Städte in Afrika (Numidien), *'Αφρ. κολωνία*, Ptol. 4, 3, 5. — andere, ebend. 9. S. *'Αφροδισιάς*. 8) einer der drei Häfen des Peiräeus, Menecl. in Schol. Ar. Pax 145. (Alle diese Orte gewöhnl. nach dort befindlichen Tempeln benannt.) 8) Name einer der Aphrodite geweihten Cajüte im Schiffe Hiero's, Ath. 5, 207, e. 9) Nach Hesych. bedeutet *'Αφροδίσιον* auch *'Αφροδίτης ἔργον* d. i. ein Stück von Geilheit od. Wollust, s. Bekk. An. 472, 18, Suid., Apost. 4, 50.

'Αφροδίσιος, die Aphrodite betreffend, I) Adj. *-ος, -ον, ἔρωτες*, Pind. fr. 91, — *ἄνθεα*, Pind. N. 7, 78, *'Αφροδίσιοι αὖραι* d. i. liebliche, Luc. amor. 12. — Sprichw. war *'Αφροδίσιος ὅρκος οὐκ ἐμποίνιμος* od. *οὐ δάκνει*, weil Schwüre der Liebenden oft gebrochen werden, Plat. conv. 182, b, Diogen. 3, 37, Apost. 4, 56, Gregor. Cypr. 1, 2, Suid., Hesych., A. (Aehnl. *ὅρκος 'Αφρ. συγγινώσκεται*, App. prov. 4, 33.) Andres s. in Lex.; insbes. *'Αφροδίσιος λιμήν* in Cilicien, s. *'Αφροδισιάς*, Scyl. 102. II) Eigenn., a) Athener aus Azenia, Ross Dem. Att. 14. b) Orchomenier. Keil Inscr. boeot. XV, a. — Oropier, Inscr. 909, s. Keil XLI. — Anderer, XLIII, 1 u. 3. c) Procurator des Seleucus, Memn. fr. XI (ed. Müll. III, 533). d) Mannsn., Nicarch. ep. XI, 1. III) Monatsn. in Cypern (vom 23. Septbr. an), Porph. abst. 2, 54. — in Bithynien (vom 24. Juli), Hemerol. Flor. — in Jasus **'Αφροδισιών**, Inscr. 2673 u. 2674.

'Αφροδίτη, (ἡ), meist ⏑⏑– –, doch in Jamben auch – ⏑ – –, Babr. fab. 10, 6), voc. (ὦ) *'Αφροδίτη*, Orph. h. 55, 1, Luc. d. deor. 11, 1, ö., äol. u. dor. **'Αφροδίτα**, Pind. P. 9, 16, ö., Theocr. 1, 136, ö., Bion 1, 19, ö., Sapph. 59. 90, ö., Simon. 43 (72). 140 (194), (doch 153 *-ίτη*), Anacr. carm. 34 (doch 50. 60 *-ίτη*), Tragg. in Choer. Aesch. Suppl. 555, ö., Soph. O. C. 693, ö., Eur. Ion 1103, Luc. Tragod. 87, epigr. Ath. 13, 573, d, Anth. VI, 119. IX, 332, ö., in Prosa, Tim. Locr. 97, a, Inscr. 2477, äol. auch *'Αφρόδιτα*, Choerob. Bekk. 1200, s. Ahrens Dial. 1, 109, wie voc. *'Αφρόδιτα*, Sapph. 1 (D. Hal. comp. verb. 23), nach gewöhnlicher Annahme die Schaum- oder Meergeborene (Hes. th. 195, Plat. Cratyl. 406, c, A., nach Didym. in Et. M. Feinleben, nach Herm. etwa Geila, s. Palaeph. 53, 6, nach Andern von *ἀφρών*, Eur. b. Arist. rhet. 2, 23, od. oriental.: Fruchtbarkeit, anders in Et. M. u. Cram. Anecd. 1, 87), 1) T. des Zeus u. der Dione, Il. 5, 370, A., od. des Meeres, Hes. a. a. O., Paus. 2, 1, 8, A., lat. Venus, deutsch Freia, die Göttin der Liebe, Schönheit u. Anmuth mit einem Gürtel (*κεστός*), der schmachtende Liebe, Sehnsucht, Kosen u. verführerische Ueberredung, die auch den Weisen berückt, in sich birgt, Il. 14, 214, u. dah. sprichwörtl. wurde, Luc. d. deor. 20, 10, ö., Themist. or. 3, 48 — 18, 218, ö., Eust. erot. 2, 7.

9, 12, Nonn. 33, 72. Als *Οὐρανία* (himmlische
ist sie die allgebärende, allnährende Naturgötti
1, 105, Xen. conv. 8, 9, Eur. b. Ath. 13, 599,
46, 255, Paus. 9, 16, 3), die von den Assyrern
ρίη, Nonn. 4, 244, ö.) als Melitta (Her. 1, 1
von den Arabern als Alilat od. Alita (Her. 1, 1
von den Phöniziern als Ashera od. Astarte (Pl
fr. 28, b. Her. 2, 112 *ξείνη*), von den Sc
Artimpasa (Her. 4, 59), bei den Persern als Mi
1, 131), bei den Aegyptern als Hathor (Her.
Ael. n. an. 10, 27) verehrt wurde. Als Indiern
'Ερυθραίη, Nonn. 35, 190, ö. Ihr entgegeng
die *Πάνδημος*, welcher Solon in Athen zu
Tempel baute, Ath. 13, 569, d, Paus. 1, 22, 3
b. Harp., Heliod. 1, 19, A. — Als solche steht
nicht selten symbolisch für *φιλία, ἡδονή*,
510, c, Plut. vit. Hom. 101, u. so für Lie
Od. 22, 444, Hes. in Schol. Pind. P. 4, 35, A
B. A. 472, 13, Nonn. 3, 376, ö., Musae. 182, 1
or. 7, p. 126, Luc. amor. 26, auch für Liebreiz
heit, Aesch. Ag. 419, Eur. Phoen. 399, Luc. S
Ael. b. Suid. s. *ἀφροδίσιον*, dah. *'Αφροδίτ*
Eust. erot. 8, 17, u. *ἄρουρα* d. h. die Poesie, Pin
— Spätere nannten dah. den Liebesgenuß bald
ἡ χάρις, ἀκμή, τέρμα, τὰ μυστήρια od. *ὄ*
'Αφρ., Ar. Lys. 832, Ach. Tat. 2, 37. 4, 1. 8.
5, od. bloß *τὰ 'Αφροδίτης*, Themist. or. 13,
liod. 1, 17, ö., Xen. Ephes. 1, 9, u. Hetäre
πωλοῦσαι τὰ 'Αφροδίτης, Ach. Tat. 8, 16,
'Αφροδίτην πωλούμεναι, Ach. Tat. 2, 37;
man auch *εἰς 'Αφροδίτης φοιτᾶν*, Asclep. ep
Dah. es auch häufig *ἀφρ.* geschrieben wird, Xe
8, 21, ö., Nonn. 11, 274, A. Nicht selten heißt
Bild *ἡ 'Αφρ.*, dah. *ξυλίνη*, Arist. de anim. 3,
Pos. b. Clem. Alex. protr. 17, vgl. Plat. ep. 2
Iup. tr. 10. imag. 4, Plut. parall. 37, St. B. s.
δρεισαι, Charit. 5, 2, vgl. mit 2, 4, A. — Ihr
zweite Becher geweiht, Panyas. b. Ath. 2, 36
man schwor *μὰ τὴν 'Αφροδίτην*, Ar. Lys. 7
mit Heliod. 4, 18, od. auch feierlich an ihrem
Isae. 2, 31, doch hieß es sprichw. *Ὅρκος 'Αφ*
συγγιγνώσκεται, Macar. 6, 47, vgl. mit Pl
183, b, s. *'Αφροδίσιος*. Andere Sprichwört
a) *'Αφροδίτη καὶ Διόνυσος μετ' ἀλλήλω*
d. h. gleich u. gleich gesellt sich gern, Arist. prol
Aehnl. *Νεκρὸν 'Αφροδίτη Διονύσου δίχα*
μητρος, Apost. 12, 2, denn *οἶνος* heißt γ
'Αφρ., Const. Man. 2, 4. b) *'Αφροδίτη ὗν*
von einem unliebsamen Geschenke, denn an
Orten (doch nicht überall, s. Ath. 3, 95, e, Strab.
wurden ihr keine Schweine geopfert, Apost. 4,
gen. Vind. 1, 89. c) *πρὸς 'Αφροδίτην μωμ*
solche Schönheit wagt sich der Spötter nicht, Eus
9, 3, vgl. mit Aristidor. 49, p. 673. 2) der Planet
welcher der Göttin geweiht war u. dah. *'Αφροδίτη*
od. *'Αφροδίτη* heißt, Plat. Epin. 987, b, Tim. L
a, S. Emp. adv. math. 5, 29, Nonn. 6, 242. 4
Luc. astr. 22, Plut. placit. phil. 2, 15, u. sein Jahr
2, 32. — Nach Theop. b. Plut. Is. et Os. 69
Einige auch den Sommer so. 3) der Name 'Αφ
diente aber auch zugleich als Beiname für Frau
für Hetären, denen man selbst Tempel unter
Namen weihte, wie der Lamia Belistiche u. A.
253, a. 7, 318, d, Plut. amat. 9, Inscr. 507. 508
3156, vgl. Keil spec. onom. 12. S. *'Αφροδι*
ein Wurf im Würfelspiel, Plut. Cat. min. 6.

'Αφροδίτης a) *κᾶπος* d. i. Cyrene, Pind. P. 5, 32.) *λειμῶνες*, mythisch, Plut. amat. 20. c) *λιμήν*, eneris portus in Ligurien, Ptol. 3, 1, 3. d) *νῆσος*, nsel im arabischen Meerbusen, Ptol. 4, 5, 77. e) *ὅρμος*,) = *Μυὸς ὅρμος*, w. s., Strab. 16, 769, Agatharch. e mar. erythr. 81, D. Sic. 3, 39. β) = *Θίσβη*, Nonn. 3, 62. f) *πηγή*, fingirt, Eust. erot. 3, 70. g) *πόλις*, Ptol. 4, 5, 54 u. St. B. auch **'Αφροδιτόπολις** genannt, Hauptstadt des *νομὸς* **'Αφροδιτοπολίτης** Ptol. 4, 5, 57. 65) in Aegypten, j. Atfyh, Strab. 17, 09, Ptol. 4, 5, 47, Münzen unter Trajan u. Hadrian. Ew. **'Αφροδιτοπολίτης**, Strab. 17, 809, St. B. — tatt in Oberägypten od. Thebais, im *νομὸς 'Αφροδιτοπολίτης*, Ptol. 4, 5, 65, Strab. 17, 813, Agath. ar. rubr. 22. — St. im Nomos Prosopites im Delta, Schybin el Koum, Strab. 17, 802. — St. im Nomos ...ntepolites, Strab. 17, 802, u. viell. St. B. — St. in Thracien, St. B. — = Cmdns, Plut. amat. 11.

'Αφροδιτία, = *'Αφροδισία*, w. s., Roß Reisen auf griech. Inseln, III, n. 9. S. Ahr. Dial. II, 61.

'Αφρόδιτος, m. a) Athener, Aethalide, Ross Dem. ... 14. b) Name des Hermaphrodit, Theophr. b. Hesych., Acter. b. Macr. sat. 3, 8.

'Αφροδιτώ, f. = *'Αφροδίτης πόλις* in Aegypten, Anton. itiner. 172. 174, Hierocl. synecd. p. 730.

'Αφροδώ, *ῶς*, voc. *'Αφροδώ*, f. Schaum?, Frauenname aus Sparta, Inscr. 1386. — Tegea, Ross Inscr. I, n. 5. — Delos, Inscr. 2322, b.

'Αφροι, (Afri), die Karthager, Suid.

'Αφρος, S. des Kronos aus Philyra, K. von Libyen, von welchem die *"Αφροι* benannt sein sollen, Suid.

'Αφρώ, f. = *'Αφροδίτη*, Nicand. Alex. 406, Porph. schol. in Dionys. b. Bekk. An. II, 857 u. nach Hecker in ep. Apollon. IX, 791.

'Αφύα, ähnl. Schmerlen, Bein. mehrerer Hetären (vergl. Antiph. b. Ath. 8, 339, b), so der Stagonion u. Anthis, Hyper. b. Bekk. An. 473, Suid., Apd. b. Ath. 13, 586, a, u. der Nicostratis, Ath. 586, b, Bekk. An. 472 u. 203. Viell. gehört auch das Sprichw. *'Αφύας πῦρ* von Dingen, die schnell ein Ende nehmen, hierher, Plut. prov. 128.

'Αφυτις, *ιος*, St. B. s. *Χυτρόπολις* allein hat *εως*, nach St. B. auch **'Αφύτη** u. **"Αφυτος**, (ἡ), b. Plut. Lys. 20 ἡ *'Αφυταίων πόλις*, Bleicherode. St. auf der Halbinsel Pallene in Macedonien, j. Athyto, Her. 7, 123. Thuc. 1, 64, Xen. Hell. 5, 3, 19, Scyl. 66, Strab. 7, 330, Eckhel d. num. 1, 2, p. 68. Ew. **'Αφυταῖος**, Arist. pol. 6, 2, 6, Paus. 3, 18, 3, Heracl. fr. 39 ed. Müll. 2, 223. Nach St. B. auch **'Αφύτεια** u. **'Αφυτιεύς**, Αφυτεύς u. **'Αφυτήσιος**.

"Αφυτος, m. (Erdmann?), von welchem die St. *"Αφυτις* benannt sein soll, St. B.

'Αφφαδάνα, St. in Mesopotamien, Ptol. 5, 18, 6.

'Αφφαρβᾶν, gen. auch *'Αφφάρβα*, (ὁ), Freund des persischen Königs Narsäus, Petr. Patr. fr. 13 u. ff. ed. Müll. IV, 188 u. ff.).

'Αφφη, f. Mamme od. ähnl. Frauenn., Inscr. 1816, 2. K. Aehnl.:

'Αφφία, = *'Απφία*, Inscr. 3390, 1. K.

'Αφφιανός, m. für *'Απφιανός*, w. s., auf einer phoenicischen Münze, Mion. III, 179.

'Αφφιάς, f. (s. *'Αφφία*), Inscr. 3697. K. Aehnl.:

'Αφφιον, f. Inscr. 4207, 10. K.

'Αφφιος, m. Pape, Mannsn., Inscr. 3469. K.

'Αχάα, nach Et. M. Stammform für *'Αχαΐς*.

'Αχαάβ, *ὄνομα κύριον*, Suid. Viell. **"Αχαβος**, S. des Amarius, K. der Israeliten b. Ios. 8, 12, 5 — 15, ö.

'Αχαβάρων *ἡ πέτρα* od. **'Αχαράβη**, fester Platz in Obergaliläa, Ios. b. Iud. 2, 20, 6, vit. Ios. 37.

'Αχάειδα *γαῖα* — *ἡ τῶν 'Ελλήνων γαῖα*, Hesych. S. *'Αχαΐς*.

'Αχάζ, nach Hesych. *κατάσχεσις*, Suid. u. N. T. Matth. 1, 9 **"Αχαζ**, Achas, jüdischer König, b. Ios. 9, 12, 1 u. 3 **'Αχάζης**, *ου*.

'Αχαία, (ἡ), b. Plut. Is. et Os. 69 **'Αχαιά**, ion. (Her. 5, 61) **'Αχαιίη**, Laute, nach Et. M. u. Buttm. Lexil. 2, 120; nach Andern, Plut. a. a. O., Suid., Hesych. Wehling, 1) Bein. der Demeter, Ar. Ach. 709, in Et. M. 180, 42 *'Αχαιά* betont. 2) Bein. der Athene zu Luceria in Apulien, Arist. mir. ausc. 117, (109).

'Αχαΐα, poet. (Anacr. 32) **'Αχαΐη**, eigtl. (s. Goettl. Acc. 130) **'Αχαιία**, wie bei Paus. 5, 8, 9, St. B. u. Inscr. 1624, ion. (Her. 8, 36, ö.) **'Αχαιΐη**, (ἡ), Gotha, (Hesych. *'Αχαία Λάκωνες ἀγαθά* = *χαόν* d. i. *ἀγαθόν* in Schol. Theocr. 7, 5), 1) Landschaft des Peloponnes, Thuc. 1, 115, ö., Xen. Hell. 6, 2, 3, ö., A., *ἡ ἰδίως καλουμένη*, Ptol. 3, 16, 4, *ἡ Πελοποννησιακή*, Iambl. v. Pyth. 50, ö.; der ganze Peloponnes, D. Hal. 1, 25. 2) ein Theil Thessaliens, bes. Phthiotis, Her. 7, 173, ö., D. Sic. 5, 50, D. Hal. 1, 17, Strab. 11, 495. 3) die römische Provinz Achaja, welche ganz Griechenland außer Macedonien umfaßte, Strab. 17, 814, D. Cass. 58, 25 — 68, 21, ö., Ios. b. Iud. 1, 26, 4, ö., Plut. Cat. maj. 9, ö., Ptol. 8, 12, 6, ö., A. 4) St. in Aria, Strab. 11, 516. — Ort in Pontus (*ἡ παλαιά*), Arr. per. 18, 4, Ptol. 5, 9, 8. — im cimmerischen Bosporus, Strab. 11, 495. — in Syrien, App. Syr. 57. — in Parthien, App. Syr. 57. 5) Feste bei Jalysus auf Rhodus, D. Sic. 5, 57, Ath. 8, 360, e. 6) St. auf Kreta, wovon die *'Αχαιΐνεια*, w. s., benannt sein sollen, Schol. Ap. Rh. 4, 175. 7) Anhöhe auf Euböa bei Karystos, St. B. 8) Quelle in Messenien, Paus. 4, 33, 7. 9) eine Hyperboreerin, Paus. 5, 8, 9.

'Αχαιαὶ πέτραι, Gottsberge, s. *'Αχαΐα*, Felsen bei Samos, Suid. 8, 347. — S. *'Αχαιός*.

'Αχαιᾶτις, *ιδος*, ἡ, scil. *χώρα*, das achäische Gebiet, Pol. 4, 17.

'Αχαιΐα, s. *'Αχαΐα*.

'Αχαιάς, *άδος*, dat. *-άδεσσιν*, Ap. Rh. 1, 284, poet. für *'Αχαιάς*, f., 1) Adj. *πόλις, πόληες*, Callim. Del. 100, Nonn. 41, 89, *γυναῖκες*, Nonn. 47, 636, ö. 2) Subst. = *'Αχαιά*, die Achäerin, Il. 2, 422. Od. 2, 101, ö., Callim. Pall. 13.

'Αχαιΐνεια, f. Stadt (?), wo es eine besondere Art großer Hirsche gab, Et. M., dah. **'Αχαιΐνέη**, ein Hirsch, Ap. Rh. 4, 175. S. *'Αχαΐα*.

'Αχαΐκαρος, m. Schlafdeuter?, Name eines Wahrsagers bei den Bosporanern, Strab. 16, 762. In Cypern gab es Priester, welche **ἀχαιομάντεις** hießen, Hesych., u. für die Thesmophoren hieß eine Art von großem heiligen Brote *'Αχαΐνης*, s. Ath. 3, 109, f.

'Αχᾱϊκός, poet. **'Αχαιϊκός** (Ep. u. von Tragg. Aesch.; Eur. hat *'Αχαιϊκός*, Heracl. 193, aber *'Αχᾱϊκός* Hec. 521. Tro. 657, ö., u. so auch von andern Dichtern Bion 2, 12, s. Lob. Phryn. p. 39. 1) Adj., achäisch d. i. thessalisch od. peloponnesisch od. griechisch, **λαός**, *ἔθνος*, Il. 13, 349, Her. 8, 73, D. Hal. 1, 25, A., *στρατός, στράτευμα*, Qu. Sm. 9, 412, Aesch. Ag. 624, Eur. Hec. 521. Tro. 657, *ἀνήρ, λάτρις, ναύτης*, Nonn. 1, 92 (= *'Ελλήνιος* v. 125). 39, 145, Damag. ep. VII, 438, Eur. Tro. 707, *ναῦς*, Aesch. Ag. 184, Eur. Tro. 1017,

πόλισμα, πόλις, Eur. Her. 198, Strab. 8, 387, Paus. 7, 17, 5, πολιτεία, παιδεία, μῦθος, Plut. Philop. 16, Nonn. 47, 256, Ἄργος, Il. 9, 141, ö., Strab. 8, 365, Ἀκροκόρινθος, Polystr. ep. VII, 297, Αἰγαί, Strab. 8, 386, Φεραί, Plut. Cleom. 14, ὁ κόλπος, Ael. n. an. 1, 12, λιμήν in Troas, Arist. rhet. 3, 6, auch τὸ Ἀχ. στρατόπεδον καὶ ἡ στομαλίμνη genannt, Strab. 13, 595, ὄρη (in Thessalien), Xen. Hell. 4, 3, 9. 2) Bein. des Mummius, Plut. Mar. 1. 3) a) τὰ Ἀχαϊκά, eine Schrift des Strabo, Strab. 8, 365. b) Eigenn. α) philosoph. Schriftsteller, D. L. 6, 8, n. 1. β) ein bekehrter Christ, N. T. 1. Cor. 16, 7. γ) Anderer, Clem. Al. str. 4, 8.

Ἀχαϊόν, (τό), St. in Troas bei Sigeum, Strab. 13, 596. 603 u. ff. S. Ἀχαιῶν κρατῆρες.

Ἀχαΐς, poet. u. auch in Prosa (Hecat. b. Strab. 8, 341, Isocr. 12, 42, St. B. s. Μαιονία, doch in Eusth. erot. 2, 53 ist es Reminiscenz; Suid.) **Ἀχαιΐς**, ίδος, (ἡ), = Ἀχαιάς, 1) Adj., προσβολή, Aesch. Sept. 28, ναῦς, Callim. Apoll. 231, Eur. Hel. 1544, γαῖα u. ähnl., Il. 1, 254, ö., Aesch. Pers. 488, Eur. El. 1285, St. B. a. a. O., A., πόλεις, Xen. Hell. 7, 1, 43, Isocr. a. a. O., Πελλήνη, Ap. Rh. 1, 177, Δύμη, Plut. Pomp. 28, Hecat. b. Strab. a. a. O., Θῆβαι, Dicaearch. Hell. 3, 2, κούρη, Ap. Rh. 3, 639, μήτηρ, Antip. ep. IX, 96, Ἥρη, Nonn. 48, 468. 2) Subst., a) poet. die Landschaft Achaja, = Ἀχαΐα (insbes. Thessalien, der Peloponnes od. Griechenland überhaupt), Il. 3, 75, ö., Ap. Rh. 3, 1080, ö., Nonn. 4, 285, ö., Qu. Sm. 5, 564, ep. ἀδ. VII, 47, in Prosa vom eigentlichen Achaja im Peloponnes nur Theophr. h. pl. 9, 1, 3 u. als poet. Reminiscenz Eust. a. a. O. b) eine Phyle in Thurium, D. Sic. 12, 11. c) nur poet. die Achäerin, überh. Griechin, Il. 2, 235, ö., Nonn. 47, 483, Suid., Et. M. d) St. in Hyrkanien, Plin. 6, 16.

Ἀχαῖμαι ἢ Ἀχάμαι, äthiopischer Stamm der Odrangiden, Ptol. 4, 6, 20.

Ἀχαιμενεῖς, Volk in Afrika, Ptol. 4, 3, 27.

Ἀχαιμένης, ους, ion. εος, b. Heliod. 9, 20 auch ου, acc. ην, D. Sic. 11, 74, u. η, Ael. n. an. 12, 21, voc. Ἀχαίμενες (Her. 7, 237), auf der Inschr. zu Bisitun Hakhâmanisch, nach Nicol. in Et. M. von Ἀχαΐα benannt), m. 1) S. des Perseus, nach St. B. s. Ἀχαιμενία irrthümlich des Aegeus, alter König von Persien, Stammvater des Königshauses daselbst (Großvater des Kambyses), Her. 7, 11, Plat. Alc. 120, e, Ael. a. a. O. 2) S. des Darius Hystaspis, Her. 3, 12. 7, 7, ö., D. Sic. 11, 74. 3) S. der Cybele, Heliod. 7, 14, 5.

Ἀχαιμενία u. **Ἀχαιμένιον**, ein Theil Persiens, St. B.

Ἀχαιμενίδης, ου, poet. (Christod. ecphr. 384) auch αο, m. 1) Nachkomme des Achämenes, Iambl. dramat. 10, vom Br. des Artaxerxes I., Ctes. (40, a. 32), Christod. a. a. O., dah. **Ἀχαιμενίδαι**, ῶν, ion. έων, ein Geschlecht der Pasargaden, aus welchem die persischen Könige hervorgingen, Her. 1, 125. 3, 65, Strab. 15, 727, Et. M. 789; dann überh. für Perser, Themist. or. 13, 179. 4, 57, Et. M. 2) Eigenn., ep. ἀδ. IX, 74.

Ἀχαιμένιος, 1) Adj., persisch, Ἀχαιμενίην δῆριν, Adr. ep. VI, 332. 2) Subst., Ἀχαιμένιοι, Perser, ep. Paul. Silent. Anth. Plan. 4, 118.

Ἀχαιμενῖτις, f., Adj. der St. Babylon b. Epiphan. T. II, p. 229, d. K.

Ἀχαιός, (über den Accent s. Et. M. u. Arcad. 43), achäisch (ähnl. gothisch, s. s. Ἀχαΐα), 1) Adj., Ἀχ. χθών, Babr. f. 85, ἀνήρ, Pind. N. 7, 94, ἄνδρες, ebend. 1, 83, ὦ ἄνδρ. Ἀχ., Plut. Tit. 17, ἥρωες, Il. 15, 21[illegible] ö., insbes. Ἀχ. Φθιῶται, Scyl. 63, D. Sic. 11, 3 — 1[illegible] 29, ö., Strab. 8, 383, od. Φθιῶται Ἀχαιοί, Plu[t]. Per. 17. Pelop. 31. 35 (vulg. Φθ. καὶ Ἀχ.), s. d. Flgd[e]. II) Subst. 1) a) Ἀχαιοί, οἱ, dat. οῖς u. auch οἴσι[ν] Od. 21, 428, u. als fem. (Od. 2, 119. 19, 542) -αί, [die] Achäer, Achäerinnen (Gothen d. i. Guten, s. s. Ἀχαΐα), eigtl. eine Völkerschaft in Nordgriechenland (Thessalien) u. Peloponnes, die sich aber auch auf Ithaka (Od. 1, 394, ö.) u. Kreta (Od. 19, 175) fand u. so bei Hom. u. Hes. allgemeine Bezeichnung der Griechen wurde, Il. 1, 1[illegible] ö. 2, 684, Hes. op. 649. In der Folge gew. a) die Griechen vor Troja, Plat. legg. 3, 682, d, ö., Strab. 1, 61, Polyaen. 1, prooem., Luc. diss. Hes. 8, u. die Dichter, Soph. Phil. 595, ö., Nonn. 1, 385, ö., A. Sprichw. [illegible] von ihnen α) τί τοὺς Ἀχαιοὺς ἀπὸ τοῦ πύργου κρίνετε; d. h. wie Priamus u. oberflächlich, Apost. 16, 71, vgl. mit Aristid. or. 46, p. 338 u. Schol. dazu. β) ἀντ' εὐεργεσίης Ἀγαμέμνονα δῆσαν Ἀχαιοί d. i. Undank ist der Welt Lohn, Macar. 2, 4, Apost. 2, 85, Harp. s. Ἑρμαῖ. b) die Ew. von Ἀχαΐα im Peloponnes, Her. 1, 145, Thuc. 1, 111, Flgde, auch Ἀχ. οἱ ἐν Πελοποννήσῳ genannt, Dem. 17, 20, insbes. später die zum achäischen Bunde gehörigen, Pol. 2, 41, Strab. 8, 38[illegible], ö., Plut. Philop. 2. Ag. 3, ö., Paus. 7, 8, 3, App. Maced. 6, ö., dah. ἔπεισε τοὺς Κορινθίους Ἀχαιοὺς γενέσθαι, Plut. Arat. 23, u. so überhaupt alle Peloponnesier, Pol. 2, 38. c) Ἀχ. οἱ Φθιῶται, Thuc. 8, 3, Plut. Tit. 10, Strab. 8, 365 — 11, 495, ö., ion. Ἀχ. οἱ Φθιῆται, Her. 7, 132, auch Ἀχ. Φθιωτικοί, Scymn. 605, s. oben, d. i. die Ew. von Achaja Phthiotis in Thessalien, oft bloß Ἀχαιοί genannt, Her. 7, 197, Xen. Hell. 1, 2, 18, ö., Strab. 9, 433. d) in Lakonien, Ἀχ. οἱ Παρακυπαρίσσιοι, Paus. 3, 22, 9, vgl. mit D. Sic. 5, 80. e) in Italien, Strab. 6, 262. f) in Pontus, Scyl. 75, D. Sic. 20, 25, Strab. 2, 129. 9, 416, D. Hal. 1, 89, Arr. per. 18, 3, Ptol. 5, 9, 25; — οἱ ὑπὲρ Κόλχους, App. Mithr. 67—102; im Bosporus, Strab. 2, 129. 13, 492—497. 2) Eigenn., Ἀχαιός, (ὁ), a) S. des Xuthus, Stammvater der Achäer, Eur. Ion 64, Apd. 1, 7, 8, Strab. 3, 383, Paus. 7, 1, 2-7, nach D. Hal. 1, 17 S. des Poseidon u. der Larisa, od. S. des Ammon, Schol. Il. 2, 681; im Et. M. V. des Phthios. b) (Gothe = Gothe?), Eretrier, tragischer Dichter, Ath. 6, 270, e. 10, 414, c. 11, 480, f, ὁ τραγικός genannt, ebend. 11, 466, e, ö., Luc. laps. 6, D. L. 2, 17, n. 10, Ael. n. an. 7, 47, Plut. consol. ad Apoll. 21, Suid., A. c) Syracusaner, jüngerer Tragödiendichter, Suid. — ein schöner Knabe, Geliebter des Syracusaner Hipparinus, Parthen. erot. 24. d) Athener, Archon, Inscr. att. Curt. 8. — Sphettier, Ross Dem. Att. 6. e) S. des Andromachus u. Neffe der Laodice, der Mutter von Antiochus III. Pol. 5, 74 u. ff. 8, 17 u. ff. — V. der Antiochis, Strab. 13, 624. — Feldherr des Seleucus, Polyaen. 4, 17. — Vgl. noch Fabric. bibl. gr. II, 279.

Ἀχαιοῦς, οῦντος, m. (Guttenbach?), Fl. im Osten des Pont. Euxin., Arr. per. 18, 3.

Ἀχαιῶν a) ἀκτή, Ort auf der Nordküste Cyperns, Strab. 14, 682, Ptol. 5, 14, 4, Anon. st. mar. magn. 185. b) κρατῆρες, = Ἀχαΐιον in Troas bei Sigeum, Scyl. 95. c) λιμήν, (ὁ), α) Hafen in Troas, j. Karanlik-Limon, Scyl. 98, Strab. 13. 595—598, Plut. Luc. 12, Arr. An. 1, 11, 6, App. Syr. 23. Mithr. 77, b. eir. 5, 137. β) in Aeolis, Strab. 13, 622. γ) in Messenien, Paus. 4, 34, 6. δ) Ἀχ. τεῖχος, die Mauer der Griechen vor Troja, Strab. 2, 102. coron. IX. 385.

'Αχαλήτιδες Νύμφαι, Panyasis in Schol. Il. 24, 616. S. 'Αχέλης.
'Αχάμαι, s. 'Αχαῖμαι.
'Αχαμενίδης, = 'Αχαιμενίδης, Et. M. 165.
'Αχανοί od. 'Αχαρνοί, Volk in Scythien, Theop. St. B.
'Αχαος, = 'Αχαιός, Eusth. 28, 32.
'Αχάρακα, (τά), Offenburg d. i. unbefestigt, St. Phrygien, Strab. 12, 579. 14, 649 u. ff.
'Αχαρδέος, (ὁ), (Dorner, von ἄχερδος), Fl. des ...kasus, der sich in die Mäotis ergießt, j. Egorlik, Strab. 11, 506.
'Αχαρεύς, m. Pankratiast, mit welchem Herakles in Olympia kämpfte, Hyg. f. 273. Aehnl.:
'Αχαριστίων, ωνος, m. Wrede d. i. sauer, unlieb...m, servus, Com. b. Norm. 157, b; Plin. 14, 13, 15.
'Αχαρναί, b. Pind. N. 2, 25 falsch 'Αχάρναι, αἱ, ...Hesych. u. viell. Herdn. b. St. B. auch 'Αχάρνη, ...Heringsdorf (denn ἄχαρνος ist ein Seefisch, Ath. 7, 286, b), volkreichster attischer Demos der Oinei-den Phyle zwischen d. j. Menidi u. Kamaderon, Thuc. 2, 19 u. ff., D. Sic. 14, 32, Plut. Per. 33, Paus. 1, 31, ... Adv. 'Αχαρνῆθεν, von Ach., St. B., 'Αχαρνῆσι, ... Luc. Icarom. 18. (Auch 'Αχαρνῆζε, s. Goettl. Accent. 358.) Ew. 'Αχαρνεύς, έως, mit u. ohne ὁ dem ...namen nachgesetzt, Lys. 31, 16, Isae. 2, 3, ö., Lyc. ..., Aeschin. 1, 56, ö., Dem. 20, 146, ö., Ross Dem. Att. 14. 58. 59, A. Plur. 'Αχαρνεῖς Οἰνηΐδος, Att. ...1, a, Inscr. 150. 151. 186. 275, Ross Dem. Att. ...7, od. -νέες Οἰν., Ross Dem. Att. 5. 5, b, att. auch ...ῆς, Thuc. 2, 20. — Titel des Stücks von Aristophanes, ...Plut. Per. 30, Schol. Aeschin. 1, 23. — Bisw. für ἀττικός, Theocr. 7, 71 u. Schol., od. als Adj. 'Αχαρνεύς (= ἀττικός) δόναξ, κισσός, Nonn. 47, 23, Antip. ep. IX, 186. Man sagte aber auch 'Αχαρναῖος, St. B., u. 'Αχαρνίτης (Suid. 'Αχαρνείτης), St. B., u. als Adj. 'Αχ. κισσός, Simm. Teb. 1 (VII, 21), od. 'Αχαρνικός, ἀχαρνικοί, Ar. Ach. 324, τοῖς 'Αχαρνικοῖσιν, Ar. Ach. 329, u. im fem. ἀχαρνική, Ar. Thesm. 563, als Adj. 'Αχαρνικαὶ πύλαι, in Athen, Hesych., 'Αχαρνικὴ Μοῦσα, Ar. Ach. 665, d. i. derb, ..., denn die Acharner galten als ἄγριοι, Et. M. 738. ...sprichw. χορίσκος 'Αχαρνικός, Luc. d. meretr. 3, 'Αχ. ὄνοι, von besonders großen, Diogen. 1, 6, Hesych. Eine besondere Form ist ἀχαρνηΐδαι bei Ar. Ach. 322.
'Αχάτης, m. Nöthbun (Hesych. ἀχητεῖς = ἄποροι), 1) der bekannte Gefährte des Aeneas, Schol. Il. 2, 12, Virg. Aen. 1, 120, ö., Ov. Fast. 3, 603. 2) ein ...(Τυρσηνός) im Gefolge des Bacchus nach Indien, Nonn. 13, 309. 37, 350, ö. 3) Fl. im südl. Sicilien, j. Drillo, von welchem der Achat seinen Namen haben soll, Plin. 37, 10, Sil. It. 14, 229, Theophr. lapid. ... Fl. in Medien, D. Per. 1075.
'Αχείς, verdorben st. 'Αχαΐς, γυνή, Hesych.
'Αχέριστος, m. *Nichtrübel, Athener, Euppyride, ...ἀδ. 170 (App. 328).
'Αχέλης, ητος, (ὁ), auch 'Αχελήσιος, 1) S. des Herakles u. der Omphale, Schol. Il. 24, 616. 2) Fl. bei Smyrna, ebend. — S. 'Αχαλήτιδες u. vergl. 'Αχελῷος.
'Αχελοιόδωρος, m. Achelousgabe, Mannsn. auf einer megarischen Inschr., s. Philhist. Heft 8, u. 7. K. Vgl. 'Αχελωόδωρος.
'Αχελοῖος, böot. = 'Αχελώϊος, Et. M. 770, 18.
'Αχελωΐς, ίδος, f. acheloisch, z. B. αἱ 'Αχελωΐδες (νῆσοι), am strymonischen Meerbusen gelegen d. i. δίυγροι, Aesch. Pers. 867 u. Schol. — Insbes. a) die Sirenen als Töchter des Achelous, Ap. Rh. 4, 891, bei Ov. Met. 14, 87 auch 'Αχελωϊάδες (K.). b) die Najaden des Achelous, Virg. Cop. 15. c) Quellnymphen überh., Colum. 10, 263.
'Αχελωόδωρος, m. (s. 'Αχελοϊόδωρος), V. der Korinna in Tanagra, Suid. s. Κόριννα.
'Αχελῷος, (ᾰχ), b. Callim., Ptol. u. Strab. 'Αχελῶος geschr., doch s. Et. M. 26, Arcad. 42, ep. 'Αχελώϊος, Il. 21, 194, ö., Hes. th. 340 (vulg. 'Αχελῷος), Ap. Rh. 4, 293, aber bei Nonn. 13, 313, ö. steht 'Αχελῷος, voc. 'Αχελῷε, Callim. ep. 30 (XII, 51) u. ep. ἀδ. XIV, 133, ö. Tosenau, ἀχέω = ἠχέω (s. Buttm. Lexil. 117) u. ἴλος, nach Plut. fluv. 22 u. A. Klagenau, 1) als Stromgott ältester S. des Okeanos u. der Tethys, Repräsentant des süßen Wassers überhaupt u. daher V. der Sirenen, Kallirrhoe, Kastalia, Dirke, Ecysiche (des Hippodamas u. Orestes), Hes. th. 340, Soph. Trach. 9, ö., Eur. Bacch. 519, Ap. Rh. 4, 895, Nonn. 17, 288, ö., Apd. 1, 7, 3, ö., D. Sic. 4, 35, Paus. 8, 24, 9. 9, 24, 3. 10, 8, 9, ö., Strab. 10, 458, Acus. b. Macr. Sat. 5, 18, A., Genosse des Alkmäon, St. B. Er hatte Altäre u. wurde bei Eidschwüren, Gebeten u. Opfern angerufen in Athen, Rhodus, Sicilien u. Akarnanien, Plat. Phaedr. 230, b. 263, d, Ephor. b. Macr. Sat. 5, 18, Schol. Il. 21, 194. 24, 616, Paus. 1, 34, 3, u. war abgebildet zu Amyklä, Paus. 3, 18, 16, zu Megara, Paus. 6, 19, 12, u. auf akarnanischen Münzen, Philostr. imag. 4. 2) Name mehrerer Flüsse, Paus. 8, 38, 9 u. ff., Schol. Il. 24, 616, nämlich a) der größte Strom (κρείων, Il. 21, 194) Griechenlands zwischen Aetolien u. Akarnanien, j. Aspropotamo, Il. a. a. O., Her. 2, 10, Thuc. 2, 102 u. Flgde, oft ὁ 'Αχ. ποταμός, Strab. 10, 450, Ptol. 3, 14, 3, ö., Pol. 4, 63, ö., Scyl. 34, D. Sic. 1, 39, ö., St. B s. 'Αρτεμίτα, 'Εχῖναι, Grenzfluß von Europa u. so mit dem Nil verglichen, Arist. h. an. 8, 28, 5. b) Fl. in Achaja, Strab. 8, 342, ὁ 'Αχ. ποταμός, 10, 450. c) Fl. in Thessalien, Strab. 9, 434 u. 450. d) Bach in Phrygien, der von Sipylos nach Smyrna hinabfließt, Il. 24, 616 u. Schol., Paus. 8, 38, 10. S. 'Αχέλης. f) Wasser überhaupt, dah. 'Αχελῷον φέρειν, Eur. Bacch. 625, vgl. mit Andr. 167. 'Αχ. πολύς, Achae. b. Ath. 10, 427, b, ὠχελῷε, Ar. Lys. 381, Ephor. b. Macr. Sat. 5, 18, Hesych., Et. M. — Adj. 'Αχελῷος, — fem. ῴα, u. 'Αχελῳΐς (w. s.), St. B. — Titel einer Komödie des Demonikus, Ath. 9, 410, d, s. Mein. I, p. 492.
'Αχερδοῦς, οῦντος, m. Hagedorn, att. Demos der hippothoontischen Phyle, St. B., Bekk. An. 1, 348. — Adv. 'Αχερδουντόθεν, von Ach., St. B. — Ew. 'Αχερδούσιος, Aeschin. 1, 110, Dem. 21, 168, Ross Dem. Att. 5. 60. S. 'Αχραδοῦς. — Nach Et. M. ἀχερδούσιος komisch gebildetes Wort, stachlig, = σκληρός.
'Αχεροντία, f. Klagenfurth, a) Städtchen in Apulien, j. Acerenza, Horat. od. 3, 4, 14. b) in Bruttien, Plin. 3, 5.
'Αχεροντιάς, άδος, ἡ — νύξ, ep. Paul. Sil. V, 241. Aehnl.:
'Αχερόντιος, b. St. B. u. Const. Man. 4, 8 'Αχερόντειος, acherontisch, in der Unterwelt, φλοῖσβος, Const. Man. a. a. O., πύματα, ep. Paul. Sil. V, 236, σκόπελος, Ar. Ran. 471, λιμήν, Eur. Herc. f. 770, λίμνα, Eur. Alc. 443.
'Αχέροντις, ιδος, ὁ ποταμός, Fl. in Bruttium, s. 'Αχέρων, Ael. b. Suid. s. Τόνον.

Ἀχερουσιάς, *άδος*, f., u. b. Ap. Rh. 2, 730. 808. 846, ö., sowie Meleag. ep. v, 204 auch **Ἀχερουσίς**, *ίδος*, bes. fem. zum vorigen, a) *ἄκρη*, Ap. Rh. 2, 354 u. Schol. 730 u. Schol., od. auch *Χερρόνησος*, Xen. An. 6, 2, 2, *Klagenfels wie Klagenfurth, od. *Bleichenfels wie Bleichrode, das Vorgebirge od. die Halbinsel bei Heraklea in Bithynien mit einer mephitischen Höhle, wo Herakles in die Unterwelt hinabgestiegen sein soll, j. Arakali od. Pendarachi, s. *Ἀχερούσιος*. b) *ἡ λίμνη ἡ Ἀχ.*, Klagensee, der See in der Unterwelt, Plat. Phaed. 113, a, Meleag. a. a. O. Nach Apd. b. Porph. in Stob. ecl. phys. 1, 52 u. St. B. = *Ἀχέρων*.

Ἀχερούσιος, *ία*, *ιον*, 1) acherontisch, unterweltlich, *ὕδωρ*, Nonn. 11, 460. 17, 301, ep. Leon. vii, 726, Orakel Ael. b. Suid. s. *Τόνον*; *ὄχθοι*, Aesch. Ag. 1160, *λίμνη*. Luc. de luct. 3, Theod. prodr. 6, 432, *πόρος* (Klagenfurth), Eur. Herc. f. 838, *πεδίον*, Luc. Necyom. 15. 2) *λίμνη*, auch *ἡ λ. ἡ Ἀχ.*, *Bläßersee od. *Klagensee, a) See in Thesprotien, nach Leake North. Gr. i, p. 185. 232 j. Porto Tanari, Thuc. 1, 46, Scyl. 30, Paus. 1, 17, 5. b) bei Hermione in Argolis, durch welchen Herakles den Cerberus aus Licht zog, Paus. 2, 35, 10. c) See in Campanien bei Cumä, j. Lago di Fusaro, Strab. 1, 26. 5, 243—245. d) in Epirus, Strab. 7, 324. e) in Aegypten bei Memphis, D. Sic. 1, 96. 3) *ἡ Ἀχερ. χερρόνησος*, s. *Ἀχερουσιάς*, D. Sic. 14, 31.

Ἀχέρραι, *ῶν*, (*αἱ*), das röm. Acerrae, 1) St. der Insubrer in Oberitalien, j. Gerrha, Pol. 2, 34, Strab. 5, 247. Ew. **Ἀχερραῖος**, St. B. 2) St. am Glanis in Campanien, Strab. 5, 247. 249, App. b. civ. 1, 42-45. Ew. **Ἀχερρανοί**, App. Iber. 63.

Ἀχέρων, *οντος*, (*ὁ*), nach Plut. de prim. frig. 9 u. Döderl. hom. Gloss. 807 Bleichbach (*ἄχροος*, *ἄχρωστος*), nach Soph., Licymn., Melanipp. in Stob. ecl. phys. 1, 52, Et. M. u. A. *Klagenbach, 1) Fl. der Unterwelt, Od. 10, 513 u. Flgde, bisw. mit *ποταμός*, Anyt. ep. vii, 486, Plat. Axioch. 371, b, für Kocytos, Theocr. 17, 47, vgl. mit 16, 41 u. Nonn. 12, 143, überh. für die Unterwelt, dah. *δόμον — εἰς Ἀχέροντος*, Andr. ep. vii, 181, vgl. mit app. 269, od. *μέλαθρα*, Magn. ep. Anth. Plan. 4, 270, *πορθμός*, Pind. b. Plut. superst. 6, u. so sagte man auch *ἐν Ἀχέροντος*, Antip. ep. vii, 30. *εἰς Ἀχέροντος*, Agath. ep. vii, 568. 2) Fl. in Thesprotien, j. Delisi, fast immer (*ὁ*) *Ἀχ. ποταμός*, Her. 5, 92. 7, 8, Scyl. 30, Thuc. 1, 46, Strab. 7, 324, Paus. 1, 17, 5. 3, 14, 5, nur 5, 14, 2. 10, 28, 1 ohne *ποταμός*. Als Flußgott V. des Ascalaphus, Apd. 1, 5, 3. 3) Fl. in Triphylien, j. Sacuto, Strab. 8, 344. 4) Fl. in Bruttien, j. Lese, Strab. 6, 256. 5) Fl. im äußersten Norden aus den rhipäischen Gebirgen, Orph. Arg. 1136. 1145. 6) Fl. in Bithynien bei Heraklea, s. *Ἀχερούσιος*, Ap. Rh. 2, 745.

Ἀχηός, böot. = *Ἀχαιός*, Et. M. 32.

Ἀχηρὼ *ἡ Ἀχ. καὶ Ὦπις καὶ Ἑλλήγηρις καὶ Γῆ καὶ Δημήτηρ ἡ αὐτή*, Hesych.

Ἀχθεία *ἡ Δημήτηρ, μυστικῶς*, Hesych., Verwechslung mit *Ἀχαία*. S. Böckh zu Inscr. n. 484.

Ἀχίας, *α*, (*ὁ*), hebräischer Prophet, Suid., Ios. 8, 7, 8, ö. — ein Hoherpriester, Ios. 6, 6, 2.

Ἀχιδάνας, *α*, *ποταμός*, m. Fl. in Karamanien, Marc. Heracl. per. m. ext. 1, 27. S. *Ἀχιτιδάνας*.

Ἀχίλειος, = *Ἀχίλλειος*, *λόγχη*, Eur. Hec. 128.

Ἀχιλεύς, gen. *ῆος*, s. *Ἀχιλλεύς*.

Ἀχιλήιος, = *Ἀχιλλήιος*, *υἱός*, Qu. Sm. 6, 377.

Ἀχιλλεῖτις, *ιδος*, *ἡ χώρα*, die Gegend von Achilleion in Troas, w. f., D. L. 1, 4, n. 1.

Ἀχιλίδες (cod. *Ἀχιτίδες*), Ort in Cyrenaika, Scyl. 108.

Ἀχιλλᾶς, *ᾶ*, (*ὁ*), Feldherr des ägyptischen Königs Ptolemäus XII., Plut. Pomp. 77—80. Caes. 49, App. b. civ. 2, 84—101, D. Cass. 42, 4—40. — Phot. 47 b, 11.

Ἀχιλλεία, *ἡ*, athen. Schiffsname, Att. Seew. xv a, 117.

Ἀχιλλείδης, m. Achilles Sohn od. Nachkomme, Schmerzers, Et. M., dah. *οἱ Ἀχιλλεῖδαι*, Heliod. 34, insbes. a) = Neoptolemus od. Pyrrhus, Diod. Sar. 6 (ix, 219), Christod. ecphr. 57. b) ein Aeniane, Helio. 2, 34. c) Eigenn. eines Atheners, für welchen Lysias eine Rede schrieb, Apsin. 9, 591 ed. Walz., Pollux 9, 154.

Ἀχίλλειος, *ον*, b. Theocr. 29, 34 auch **Ἀχιλλεῖος** (Ahr. Dial. 1, 101), (in Schol. Il. 19, 326 *Ἀχιλλεῖος* betont), ion. (Her. 4, 55, ö., zweifelh. in Soph. fr. 164 D.)

Ἀχιλλήϊος, 1) Adj., den Achilles betreffend, von ihm herrührend, *τύμβος*, *τάφος*, Eur. Hec. 126. 221, *ὅπλα*, Soph. Phil. 62. Aj. 41, ö., *δόρυ*, Soph. fr. 16 D., *πῶλοι*, Antip. ep. vii, 2, *στρατός*, Eur. I. A. 24, *φίλοι*, Theocr. a. a. O., *σκύμνος* (Sohn), Eur. Andr. 1169, insbes. a) *μάζα*, *φυστή*, *κριθαί*, eine Art Brod aus feinem Gerstenmehl, insofern *Ἀχ.* alles in seiner Art Ausgezeichnete bezeichnet, in Ar. Equ. 819 und bloß *Ἀχίλλειοι*, Achillesbrod, genannt, Ath. 3, 114, f. 6, 269, d, Suid., Hesych. (der hinzufügt, daß man *Ἀχίλλειοι* auch von einem Schwamme erklärt habe, wie denn diesen *Ἀχίλλειος σπόγγος* u. *οἱ Ἀχίλλειοι* Arist. h. an. 5, 16 erwähnt). S. Bekk. An. 474, A. Vgl. *Ἀχιλλῆίς*. b) *Ἀχίλλειος εὐχή*, mit Bezug auf Il. 16, 240 sprichw., App. Ital. 8, Suid., vgl. mit Plut. Arist. 7. c) *δρόμος* (auch *Ἀχιλλέως δρόμος*, w. f.), Achillesbahn, eine lange, schmale Erdzunge unweit der Mündung des Borysthenes, wo Achilles einen Wettlauf gehalten haben soll, Her. 4, 55. 76, Scymn. 820, Strab. 7, 307. Ew. **Ἀχιλλειοδρομίτης**, St. B. d) *Ἀχίλλειος κρήνη* in Milet, Ath. 2, 43, d. e) *ἡ Ἀχίλλειος κώμη*, α) Ort auf der äußersten Nordwestspitze des asiatischen Sarmatien, Ptol. 5, 9, 5, Strab. 7, 310. 11, 494, St. B. β) Ort in Sicilien, St. B. f) *λιμήν*, α) Hafen in Messenien (Lakonien), j. Bathy od. Cisterna, Paus. 3, 25, 4, Scyl. 46, St. B. β) Hafen von Sigeum bei Euböa, Schol. Il. 19, 326. g) *πλάξ* d. i. *νῆσος* b. St. B. *νῆσος Ἀχιλλεία*, die Insel *Λευκή*, w. f., an der Mündung des Borysthenes, Hesych. h) *ὁ Ἀχ. χάραξ* in Mysien, Strab. 13, 613. 2) Subst. a) *αἱ Ἀχίλλειοι*, f. *Ἀχίλλ. κριθαί* u. s. w. b) **Ἀχίλλειον**, ion. -ήιον (*τό*), fester Ort bei dem Vorgebirge Sigeum, mit einem Heiligthum (Grabe) des Achilles, Her. 5, 94, Scyl. 95, Strab. 13, 600. 604. — ein anderer bei Smyrna, St. B. u. wahrsch. Xen. Hell. 3, 2, 17. 4, 8, 17. — Ew. **Ἀχιλλειώτης** u. **Ἀχιλλείτης**, St. B. — ein Platz in Tanagra mit einem Heiligthum des Achilles, Plut. qu. graec. 37. c) Achillea, Insel bei Samos im ägäischen Meere, Plin. 5, 37.

Ἀχιλλεύς, äol. **Ἀχίλλευς**, s. Choerob. Bekk. 1235, Et. M. 189, 46, Schol. Theocr. 7, 4, A., äol. u. dor. **Ἀχιλεύς**, s. Tzetz. Ex. Il. 93, 23, u. so nach Maßgabe des Verses Hom. Il. 1, 199, ö. u. die andern Epiker u. Bukol. u. Epigrammat., ebenso Pind. P. 3, 75, ö., scol. b. Ath. 15, 696, d, auch Eur. I. T. 436, gen. att. *Ἀχιλλέως*, bei den attischen Dichtern bisw. dreisilbig

zu lesen, Soph. Phil. 57, ö., Eur. Hec. 24, ion. u. b. Hom. stets Ἀχιλλῆος od. Ἀχιλῆος, Il. 1, 1 u. 240, ö., äol. Ἀχίλληος, Choerob. Bekk. 1194, Et. M. 189, 29, aber bei spätern Epikern auch mit Ἀχιλλῆος od. -ιλῆος, abwechselnd Ἀχιλλέος, Qu. Sm. 2, 14, ö., Anth. ep. v, 18. vii, 146. 147. ix, 192. 462. Plan. 4, 300, u. Pind. I. 7 (8), 105. Nem. 7, 40 Ἀχιλέος, neuion. Ἀχιλλεῖος u. äol. Ἀχίλλειος, s. Boeckh C. Inscr. 1, 721. b, böot. Ἀχιλλίος, Choerob. Bekk. 1194, s. Ahr. Dial. i, 117, n. 9. ii, 522, dat. εῖ, u. so auch bei spät. Epikern, Qu. Sm. 5, 658, Adr. ep. ix, 387 u. b. Pind. Ol. 9, 109. 11 (10), 22. ö., bei Hom. stets ῆι, Il. 1, 283. 319, ö., u. so auch Anth. app. 157, acc. έα, bei den Tragg. έᾶ, Soph. Phil. 331. 358, bloß bei den Epikern (Hom. Il. 1, 228. 9, 224, ö., so wie Hes. th. 1007) aber fast stets ῆα, u. so auch die spätern Epiker, Ap. Rh. 1, 558 u. Flgde, voc. Ἀχιλλεῦ, ep. auch Ἀχιλεῦ, aber Alcae. 19 Ἀχίλλευ, (ὁ), *Schmerzer d. i. Schmerz des Heers (s. Schol. Il. 1, 1, u. in Et. M. diese u. andre Etymol.), 1) S. der Gäa, Ptolem. Heph. 6, 332. 2) S. des Zeus u. der Lamia, Ptolem. Heph. 6, 333. 3) Lehrer des Cheiron, Ptolem. Heph. 6, 333. 4) S. des Peleus u. der Thetis, K. der Myrmidonen u. Hellenen in Thessalien, der gefeierte Held vor Troja, Il. 20, 206, ö., Flgde. Er genoß als ἡμίθεος, D. Chrys. or. 69, Anf. — 74, p. 645, göttliche Verehrung theils auf Λευκή im fernen Scythien, Alcae. b. Eust. zu D. Per. 306, Paus. 3, 19, 11, Philostr. her. 19, 16, A., theils zu Sigeum in Troas, Philostr. her. 19, 14, wo sein Grab, mit Statuen geschmückt, noch verehrt wurde, so von Alexander, Arr. An. 1, 12, 1, Plut. Alex. 15, D. Sic. 17, 17, Ael. v. h. 12, 7, u. auch später noch vom Kaiser Caracalla, Herdn. 4, 8, 3, D. Cass. 77, 16, vgl. Anth. vii, 142, Luc. Char. 23, A., in Epirus, Plut. Pyrrh. 1, in Olympia, Paus. 6, 23, 3. auf der Straße von Sparta nach Arkadien, Paus. 3, 20, 8, in Brasiä, ebend. 24, 5, am Borysthenes, D. Chrys. or. 36, p. 439, u. hatte Statuen u. Bilder, eine Reiterstatue in Thessalien, Paus. 10, 13, 5, u. eine Statue in Olympia, Paus. 5, 22, 2, u. a., s. Paus. 3, 18, 12. 5, 19, 1, D. Chrys. 31, p. 338, Achill. Tat. 6, 1. Dah. ὁ Ἀχιλλεὺς χαλκοῦς von seiner ehernen Statue, D. Cass. 77, 16. — Sein Ruhm wurde von Verschiedenen gepriesen, so von Gorgias, Arist. rhet. 3, 18, u. als höchstes Lob galt es, ein anderer od. zweiter Achill zu sein, ep. ad. ix, 523, Strat. ep. xii, 217, Plut. Alc. 23, Nic. Progen. 3, 251, dah. es ein ehrenvoller Bein. des Alexander, Plut. Alex. 5, u. des Pyrrhus war, Plut. Pyrrh. 1. Berühmt waren seine Waffen, Anth. vii, 146. 147, Antisth. Ajax p. 664, insbes. ἀσπίς, ep. ἀδ. ix, 115, Paus. 9, 29, 7, Aristid. or. 42, p. 305, δόρυ, Paus. 3, 3, 8, A. Sprichw. war a) Ἀχιλλέως μῆνις, von der Ilias, Anth. ix, 169, A. b) von unbegreiflichen Dingen βέβληκε Ἀχιλλεὺς δύο κύβω καὶ τέτταρα, Zenob. 1, 85, Schol. Ar. Ran. 1447, u. bei den Philosophen führte eine besondere spitzfindige Frage den Namen Ἀχιλλεύς, D. L. 9, 3, n. 4. 5, n. 7. 5) ein Athener, Arr. An. 3, 6, 2. 6) Ἀχιλλεὺς Στάτιος, gew. Ἀχ. Τάτιος genannt, aus Alexandria, Schriftst. u. Verf. eines Romans, Suid., s. Fabric. bibl. gr. viii, p. 130. — Komödie des Philetärus u. Anaxandrides, Mein. i, p. 349. 369.

Ἀχιλλέως a) δρόμος, auch νῆσος genannt, = Λευκή, mit einem Tempel des Achill, Scymn. 791, Ptol. 3, 10, 17, Paus. 3, 19, 11, Arr. per. 21, s. Ἀχίλλειος. b) am Borysthenes, j. Adassii, Scyl. 68, Ptol. 3, 5, 25, D. Chrys. or. 36, p. 439.

Ἀχιλληΐς, ίδος, f. Ἀχιλληΐδες κριθαί (s. Ἀχίλλειος), Galen. 3 de morb. p. 321 u. 322, t. ii. (v. l. Ἀχιλληιάδες), Erotian. 96.

Ἀχίλλητος, m. *Schmerzers, Mannsn. auf einer smyrnaischen Münze, Mion. S. vi, 304. Aehnl.:

Ἀχίλλιος, m. späterer Mannsn., Phot. 65, b, 32.

Ἀχινδάνας, α, ποταμός, m. Fl. in Karamanien, Ptol. 6, 8, 4.

Ἀχιρόη, f. richtiger Ἀγχινόη, w. s., T. des Neilos, Tzetz. Lycophr. 1155.

Ἀχλαδαῖος, m. Flade d. h. durchaus nicht unflätig, Anführer der Korinthier im zweiten messenischen Kriege, Paus. 4, 19, 2.

Ἀχλύς, f. Trübsal, Personification der tiefsten Betrübniß, Hes. sc. 264.

Ἀχμονίδας, m. richtiger Ἀκμονίδας, w. s., Tarantiner, Iambl. v. Pyth. c. 36.

Ἄχναι, *Stieben, St. a) in Thessalien. b) in Böotien, Ew. Ἀχναῖος, St. B. c) in Macedonien, = Ἴχναι, Eratosth. b. St. B. s. Ἴχναι. Aehnl.:

Ἄχνη, f. alter Name für Casos, w. s., Plin. 5, 31, 36.

Ἀχόλιος, m. *Friedlieb, späterer Mannsn., Phot. 477, a, 24.

Ἀχόλλα, ης, b. St. B. u. Anon. st. mar. magn. 109—110 **Ἄχολλα**, b. Ptol. 4, 3, 10 **Ἄχολα**, pun. Achulla u. Kir, b. Hirt. b. Afr. 33 Achilla, auf Münzen b. Eckh. 4, p. 133 Aquilla, Ründerath d. i. Runde, s. Olshausen im Rh. Mus. 1852, p. 333 u. Müll. Geogr. p. 468, St. in Afrika, Colonie der Melitäer, Strab. 17, 831, App. Lib. 94. Ew. **Ἀχολλαῖος**, St. B.

Ἄχομαι u. **Ἀχομηνοί**, Volk im glücklichen Arabien, Uran. b. St. B.

Ἀχράδης, m. Birnbaum, Athener (Acharner), Dem. 35, 20.

Ἀχραδινή, ή, nach Lob. path. 218 richtiger Ἀχραδίνη zu schreiben, Birna, wofern es nicht oriental. ist, ein Stadttheil von Syracus, Pol. 8, 6, D. Sic. 11, 67. 73. 14, 63, Plut. Tim. 18. 21. Dion. 28—42, ö., Ath. 5, 207, f, Charax b. St. B. Ew. **Ἀχραδιναῖος** u. **Ἀχραδῖνος**, St. B.

Ἀχραδοῦς, m. = Ἀχερδοῦς, bei St. B., beruht nur auf der kom. Verdrehung von Ἀχερδούσιος in **Ἀχραδούσιος** bei Ar. Eccl. 362 mit Anspielung auf ἀχράς, vgl. B. A. 475.

Ἀχράθεος, m. ein persischer Eunuch, Ios. 11, 6, 7.

Ἀχριανή, f. St. in Hyrkanien, Pol. 10, 31. Ew. **Ἀχριανός**, St. B.

Ἀχρούα, f. St. im glücklichen Arabien, Ptol. 6, 7, 28.

Ἀχρυλίς, f. phrygische Dienerin, Rhian. 9 (vi, 173), Suid.

Ἀχώ, dor. für Ἠχώ, f. Mosch. 6, 1, Anth. Plan. 4, 152. 153, gen. ῶς, Mosch. 6, 1, u. οῦς, Theaet. ep. Plan. 4, 233, acc. ῶ, Mosch. 6, 3, voc. Ἀχοῖ, Pind. Ol. 14, 29, Eur. fr. p. 45 Matth.

Ἀχώριστος, m. Trautgesell, eigtl. unzertrennlich, Athener, S. eines Herakleides aus der antiochischen Phyle, Inscr. 189. — S. eines Achoristos, Eupyride, Inscr. 248. nach Böckh für Ἀχήριστος.

Ἄψαλος, St. der Almoper in Macedonien, Ptol. 3, 13, 24. (Vell. Freiberg d. i. ohne Fessel, doch ist z. B. **Ἀψάλωμος** ein oft vorkommender hebr. Name, Ios. 14, 4, 4, ö.)

Ἄψαρ, αρος, m. Freund des Jugurtha, App. Num. 5.

Ἄψαρος, (ὁ), Stahrembach od. Grauer, 1) (ὁ) Ἄψ. (*ποταμός*), Fl. in Kolchis, j. Chappa=Su, Scyl. 81, Arr. per. 7, 4. 11, 4, Plin. 6, 4; von Ptol. (s. *Ἄψορρος*), App. Mithr. 101 u. Plin. 6, 9 mit dem Acampses verwechselt. 2) Kastell am vorigen, nach Arr. per. 6, 3, Marc. Heracl. ep. Artemid. 11, Anon. per. pont. Eux. 40 barbarisch für *Ἄψυρτος*, s. Artemid. b. St. B. s. *Ἀψυρτίδες*, Plin. 6, 4, A. (Bei Agath. 3, 15, Procop. b. Goth. 4, 2 *Ἀψαροῦς*.)

Ἀψευδής, *οῦς*, Ohnefalsch, 1) f. eine Nereide, Il. 18, 46. 2) m. athen. Archon Ol. 86, 4, D. Sic. 12, 36.

Ἀψέφης, m. (falsch *Ἀψήφης*), Kleinforge (s. B. A. 476), Athener aus der erechtheischen Phyle. Inscr. 165.

Ἀψεφίων, *ωνος*, m. Kleinforges, athen. Archon Ol. 77, 4, Plut. Cim. 8, D. L. 2, 5, n. 23. — andere Athener: And. 1, 43 (vulg. falsch *Ἀψευίων*). — Dem. 20, 144 u. Arg. (So richtig Dindorf mit Σ u. a. Hdschrr., vulg. *Ἀφεψίων*.)

Ἀψίας, *α*, m. Fl. in Italien, D. Sic. 8, 29.

Ἀψίλαι, ein scythisches Volk in Kolchis, Arr. per. 11, 3, St. B. — (Eine Landschaft **Ἀψιλία,** Menand. Prot. fr. 22 (ed. Müll. IV, 230.)

Ἀψίνης, m. (viell. Knüpfer, äol. = *Ἀψίνης*), 1) attischer Sophist u. dessen Enkel, S. des Onasimus (Lacedämonier), Suid., Eudoc. 67. 2) Schriftsteller aus Gadara in Phönizien, der nachher zu Athen lebte, Suid., Verf. einer Rhetorik. — S. Westerm. Gesch. d. griech. Beredtsamkeit §. 57. 96. 98. 100 u. Fabric. bibl. gr. VI, 107.

Ἄψινθος, f. Wermuth, St. in Thracien, das spätere *Αἶνος*, St. B. s. *Αἶνος*, von St. B. s. v. auch *Ἄψυνθος* geschrieben. Dazu **Ἀψίνθιοι,** b. St. B. u. Lycophr. 418 auch **Ἀψύνθιοι,** Wermuz, ein thracisches Volk nördl. vom Chersones, Her. 6, 34. 9, 119, Schol. Aeschin. 2, 90, Hecat. b. St. B. s. *Χερρόνησος* im dat. *Ἀψινθίοισι*. Die Landschaft **Ἀψυνθίς,** Strab. 7, 331. fr. 58, St. B. — Adj. auch **Ἀψυνθιάς,** St. B.

Ἀψίχ, *ὁ*, Anführer der Avaren, Menand. Prot. fr. 33. 66.

Ἄψορρος, Wiederback, doch viell. richtiger *Ἄψωρος*, w. s., 1) Fl. u. St. der Kissier in Kappadocien, Ptol. 5. 6, 7. 2) Insel u. St. bei Dalmatien, Ptol. 2, 16 (17), 13. — S. *Ἀψυρτίς*.

Ἄψος, *ὁ* (*ποταμός*), Bandel (im Itin. Hieros. Hapsus), Fl. in Illyrien, j. Krevasta, Strab. 7, 316, Plut. Tit. 3, D. Cass. 41, 47, Ptol. 3, 13, 3. (Caes. b. civ. 3, 13. K.)

Ἀψυρτιανός, m. Kloßfelder, s. d. Flgde, Mannsname, Orelli 2864. K.

Ἀψυρτίδες *αἱ νῆσοι*, (Kloßfeld, s. Hesych. s. *ψυρίς*), zwei Inseln im adriatischen Meere an der illyrischen Küste, Strab. 2, 123. 7, 315, Orph. Arg. 1038, Scymn. 378, Apd. 1, 9, 24 u. 25, Marc. Heracl. epit. Artemid. 11, St. B. Die Stadt auf einer derselben *ἡ Ἄψυρτος*, ebenso Name der Insel, Marc. Heracl. a. a. O. u. 10, Plin. 3, 24, 140. — Ew. **Ἀψυρτεῖς,** St. B., Marc. Heracl. a. a. O. u. Et. M., *Ἀψυρτεῖς ἄνδρες*, Ap. Rh. 4, 481, doch auch **Ἄψυρτοι,** Marc. Heracl. a. a. O.. St. B., Et. M. Benannt von:

Ἄψυρτος, *ου*, ep. (Ap. Rh. 3, 604, Orph. Arg. 1033, d.) auch *οιο*, m. Kloßfeld, von Pherec. in Schol. Eur. Med. *Ἄξυρτος* geschr., also Stümpfel. 1) S. des Aeetes, Br. der Medea, Apd. 1, 9, 23. Strab. 7, 315, Ap. Rh. 3, 241, d., Orph. Arg. 800, d., Pherec., Diophant. u. Dion. Miles. in Schol. Ap. Rh. 3, 223. 228. 242, Zenob. 4, 92, A. 2) ein Räuber, Xen. Ephes. 1, 14. 3) Prusaer od. Nikomedier, Soldat unter Constantin, Suid. 4) früherer Name des Flusses *Ἄψαρος*, Arr. per. 6, 3. 5) Stadt u. Insel, s. *Ἀψυρτίδες*.

Ἄψωρος, f. *Unräubig, St. in Illyrien, Herdn. b. St. B., vgl. Arcad. 72, 10. — S. *Ἄψορρος*.

Ἀῶ, Frühe, Name des Adonis, Et. M. 117, 33. Aehnl.:

Ἀῷα, f. a) M. des Theias, Zoil. b. Et. M. 117, 35 u. ff. b) Name von Cilicien (Osterloh), Et. M. a. a. O.

Ἀῷον *ὄρος*, n. Osterhorn, Gebirge in Cypern. Et. M. 117.

Ἄων, *ονος*, 1) = *Ἀόνιος*, w. s., *αὐλοί*, Nonn. 5. 286, *λαός*, ebend. 37. 2) Ufer, S. des Poseidon, ein alter böotischer Heros, von welchem die *Ἄονες*, w. s., ihren Namen haben sollen, Stat. Theb. 1, 34 u. Schol.

Ἄωος, (*ᾱ*), Strab., od. **Ἀῷος,** Pol., od. **Ἀῶος,** St. B. s. *Ἀνδράχιον*, (*ὁ — ποταμός*), Oste, 1) Fl. in Illyrien (od. Epirus), j. Vojussa od. Lao. Pol. 5, 110. 27, 74, Strab. 7, 316, Plut. Caes. 38, Ptol. 3, 13, 3, Antisth. ep. VII, 366, Hecat. b. Strab. nannte ihn *Αἴας*, D. Cass. 41, 45 *Ἄνας*. 2) Fl. in Thesprotien, Paus. 4, 34, 3. 3) Fl. in Cilicien, Et. M. 117. 4) Fl. in Cypern, Parthen. in Et. M. 117. 5) S. des Kephalus u. der Eos, K. von Cypern, Hesych. u. Et. M. 117.

Ἄωοι, Osten, 1) die aus Dromos nach Samothrake od. Lemnos verpflanzten Götter, Hesych. 2) die Cilicier von Aous, w. s., so benannt, Hesych. 3) die Könige in Cypern, Et. M. 117.

Ἀώρα, f. Uhlig d. i. häßlich, eine Nymphe, von welcher Aoros benannt sein soll, St. B. s. *Ἄωρος*. Aehnl.:

Ἄωρος, Stadt auf Kreta, später Eleuthera umgenannt. Ew. **Ἀώριος** od. **Ἀωρίτης,** St. B.

Ἀώς, gen. *οῦς*, acc. *ῶ*, dor. für *Ἠώς*, Mosch. 3, 192, Dionys. carm. fr. 2 ed. Bergk, Eur. Or. 1004.

B.

Βαάλ, in Et. M. 194 **Βάαλ,** (*ὁ*), 1) Gott der Tyrier, = hebr. *Βήλ*, griech. *Βῆλος*, Ios. 9, 6, 6, Suid., nach Et. Gud. 103 *Βάαλ*, pers. *ὁ Ἄρης*. (In Reg. 3, 6, 38 ein Monat.) 2) K. der Tyrier, Menand. Ephes. b. Ios. c. Ap. 1, 21. Ios. arch. 10, 9, 2 u. ff. erwähnt auch einen K. der Ammoniten **Βααλείμ** u. **Βαάλιμος,** u. Phil. Bybl. fr. 2, 25 (ed. Müll. III, 569), sowie Sanchun. in Eust. pr. ev. 1, 10 eine phönizische Göttin **Βααλτίς,** *ίδος*, = Dione, dah. N. T. Roman. 11, 4 auch *τῇ Βάαλ* steht. Vgl. noch *Βεελφεγώρ*.

Βαάρας, m. ein Thal in Judäa, an der arabischen Grenze, Ios. b. Iud. 7, 6, 3.

Βααρσάρης, f. *Μααρσάρης*.

Βααύ, f. phönizisch, = der griech. *Νύξ*, Gem. des Kolpias, M. des Aeon u. Protogonos, Phil. Bybl.fr. 2, 5 (ed. Müll. III, 565). — Sanchun. u. Eus. pr. ev. 1, 10.

Βαβάδας, *α*, m. K. der Babylonier, Beros. b. Ios. 10, 2, 2.

Βάβαι, b. Ptol. 4, 1, 15 **Βάβα**, b. St. B. s. *Ῥάβα* auch **Βάββα**, f. Plin. 5, 1, Stadt in Mauritan. Tingit., östl. vom Lirus, viell. j. Bani Teude, Marc. b. St. B., Münzen b. Mion. IV, p. 594. Ew. **Βαββαῖος**, St. B. u. s. *Ῥάβα* auch *Βαββαῖος*.

Βαβάνομον, *τό*, St. in Pontus, Strab. 12, 561.

Βαβαρσάνα *ἢ* *Καβαρσάνα*, St. in Areia, Ptol. 6, 17, 6.

Βάβελυμα, f. Sunnihilt (*ἀβελίη* b. Hesych. od. nach Heracl. Eust. 1564 richtiger *βαβελίη*, bei den Pamphyliern = *ἡλιακή*), eine Pythagoreerin aus Argos, Iambl. v. Pyth. c. 36.

Βαβήρ *ὁ Ἄρης*, Hesych.

Βάβης, m. (Narr?, = *ἀβής* u. dies bei Hesych. = *ἀναίσχυντος, ἀσύνετος*), Sclavenname, Pisand. ep. (VII, 304), Poll. 5, 47. — (Bei Ios. 15, 7, 10 heißt ein Sohn **Βάβας**, *α*.)

Βαβία, *ας*, (*ἡ*), eine syrische Göttin, Damasc. v. Isid. 76. — Phot. bibl. cod. 242.

Βαβίας, *ου*, m. Titel einer Komödie des Aristophanes, Mein. 3, p. 224, viell. Mannsn., Mein. I, p. 410. S. *Βάβης*.

Βάβιβα *ἢ* **Βάβιγα**, St. an der Westküste von Afrika, Ptol. 4, 6, 6.

Βαβίλα, St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 17.

Βάβιοι, f. *Ῥάβιοι*.

Βάβιος, m. S. des Belus, V. des Anebus, K. von Assyrien, Abyd. b. Euseb. chron. p. 36 u. Moses Chorene 1, 14.

Βαβίων, m. Mannsn., Milesier, Inscr. 2852–2858. S. *Βαβων*.

Βαβιστίγα, f. *Βαλισβίγα*.

Βαβοράνα, St. der Paropamisaden, Ptol. 6, 18, 4.

Βαβράντιον, (nach St. B. *ὑποκοριστικόν* von *Βαβράς*, also Kleinschönau), *τόπος περὶ Χίον*, Polyb. b. St. B. Ew. **Βαβράντιος**, St. B.

Βάβρας, gen. *αντος*, u. nach St. B. auch *α* od. *ου* (viell. von *ἁβρός*, also Schöneck), Städtchen in Aeolis in der Nähe von Chios. Ew. **Βαβράντιος**, St. B.

Βαβρίας, m., od. **Βάβριος**, Et. M. 625. 662, Suid. *Βαβρίας* *ἢ* *Βάβριος* (dies wohl irrthüml. aus dem meist vorkommenden gen. *Βαβρίου* geschlossen), Vollmann, (nach Lob. path. 491 von *βάρος* od. *βαρύς*, lat. Barea), Schriftst. unter August, welcher die äsopischen Fabeln in Choliamben bearbeitete, Tzetz. hist. 8, 515. 13, 257, Suid. Bei Apost. 5, 92 falsch *Χαβρίας* genannt.

Βαβρώνιος, wahrsch. *Βαβυλώνιος*, Galen. gloss. p. 446.

Βαβύη, Wallbeck, eine Stadt, Hesych. (Man vermuthet *Βαβύκη*.)

Βαβύκα, *ας*, (*ἡ*), Brücke (f. Arist. b. Plut. Lyc. 6 u. Hesych.), Ort der Volksversammlung in Sparta, Plut. Lyc. 6. Pelop. 17.

Βαβυλᾶς, (*ὁ*), Schmutz (f. Suid. s. *βαβύλας*), Bischof von Antiochien, Suid.

Βαβύλη, f. Mohrdorf, St. im Gebiet der Odryser, St. B. (zweifelh.)

Βαβυλλήνιοι *ἢ* *Βαβυλλίνιοι*, äthiopisches Volk, Ptol. 4, 7, 29.

Βαβύλος, m. Mosheim, f. *Βαβυλᾶς*, Mannsn., 1702 u. 1936, wo falsch *Ἀβύλος* steht, Delphier, Curt. A. D. 32. 36, ö.

Βαβυλών, *ῶνος*, m. 1) S. des Belus, angeblicher Gründer von Babylon, St. B., Eust. zu D. Per. 1005. 2) servus, Ter. Adelph. 5, 7, 15.

Βαβυλών, *ῶνος*, (*ἡ*), oriental. u. zwar nach Et. M. Schönstätt, nach Ios 1, 4, 3, Syncell. 44, c, vgl. mit Et. M. 828 vom hebr. *βαβέλ* d. i. *σύγχυσις*, nach Phil. de gigant. 15 = *μετάθεσις*, 1) St. am Euphrat, j. Ruinen bei Hilleh, Her. 1, 178, ö., Flgde. Sie war sprichw. durch ihre Pracht u. ihren Reichthum, daher *Βαβυλῶνα εἴληφας*, Luc. de merc. cond. 13, u. vgl. mit Aesch. Pers. 52, Xen. Cyr. 5, 2, 8. 7, 2, 11, Herod. ep. Anth. app. 35, u. so im plur. *Βαβυλῶνας εἴκοσι* od. *μυρίας Βαβυλῶνας*, Her. 3, 160, Plut. regg. apophth. Darius 4, Luc. Iup. trag. 53. Nicht selten steht *Βαβυλών* = *ἡ Βαβυλωνία*, Xen. An. 5, 5, 4. 7, 8, 25, Theophr. h. pl. 2, 6, 2. 8, 6, 6, ö., D. Hal. 1, 36, D. Sic. 17, 64, Plut. Luc. 26, Arr. An. 5, 25, 5, App. Syr. 53, Ath. 2, 42, e, Nonn. 40, 401, A. — Im N. T. 1. Petri 5, 13 uneigentlich für Rom. — Ew. *ὁ* **Βαβυλώνιος**, *ιοι*, f. unten. — Die Frauen *αἱ* **Βαβυλωνίαι**, Strab. 16, 745, nach St. B. auch **Βαβυλωνεύς**, u. im fem. **Βαβυλωνίς**, f. Nonn. 40, 303. Adj. **Βαβυλώνιος**, *ία*, *ιον*, b. Arr. An. 6, 29, 6 auch *Βαβυλώνιος ἐργασία*; dah. *Βαβ. σκηνή, πετάσματα, ἐπίβλημα, ἐσθῆτες, ὕφασμα*, Plut. Cat. maj. 4, Xen. Ephes. 1, 8. 2, 7, Charit. 6, 6. 8, 1. 5, od. *μύρα*, Posid. b. Ath. 15, 692, c, *κάμινος*, Suid., *τάλαντον*, Her. 3, 89, ferner *ποταμοί*, *τεῖχος*, Dexipp. Ath. b. Phot. 82, D. Hal. 4, 25, od. *παῖδες*, *ἀνήρ*, Luc. Philops. 11, Suid., endlich *ἡ* *Βαβυλωνία*, ion. (Her, 1, 193, Arr. Ind. 41, 6) *-ίη*, *χώρα* (*χώρη*), Xen. An. 2, 2, 13, ö., Ios. 1, 4, 3. Auch **Βαβυλωνιακός**, Poll. 6, 104. Eine Schrift des Iamblichus hieß *Βαβυλωνιακά*, Suid. s. *Ἰάμβλιχος*. Dav. *ἡ* **Βαβυλωνία**, ion. (Arr. Ind. 43, 1) *-ίη*, die ganze Landschaft um die Stadt, sowie die ganze Landschaft zwischen Mesopotamien, dem Tigris u. dem persischen Meerbusen, Xen. An. 1, 7, 1, D. Sic. 1, 56. 2, 7. 9, A. 2) St. in Unterägypten, j. Ruinen Babul, D. Sic. 1, 56, Strab. 17, 807, Ptol. 4, 5, 54, St. B. Ew. *οἱ* **Βαβυλώνιοι**, Strab. 17, 812.

Βαβυλώνιοι, dat. ion. (Her. 3, 157, ö.) *οισι*, (*οἱ*), 1) Ew. von Babylon, Her. 1, 77, ö., Strab. 16, 743, A. Sie galten als *φιλόσοφοι*, Strab. 2, 103, u. besonders als *σοφοὶ τὰ οὐράνια* (Chaldäer), Ael. n. an. 1, 22, Arist. de coel. 2, 12, Luc. astr. 9, A. Dah. *τὰ Βαβυλωνίων ἱερά*, Iambl. v. Pyth. c. 34. Doch galten sie nach Hesych. den Attikern = *οἱ βάρβαροι*, wahrsch. weil viele Sclaven dorther waren. Theophr. nennt sie oft *τοὺς ἐν Βαβυλῶνι* od. *τοὺς περὶ Βαβυλῶνα*, Theophr. h. pl. 2, 6, 4. 6, ö. — *ὁ Βαβυλώνιος* ist a) b. Ios. 6, 1, 1. 10, 7. 6, ö. der König von Babylon. b) der Bein. des Seleucus, D. L. 6, 2, n. 13. S. *Βαβυλών*. 2) eine Phyle in Chararmoba, St. B. s. *Ἀδαρούπολις*. 3) Titel eines Stücks des Aristophanes, f. Ar. fr.

Βάβυρσα, Bergfeste Armeniens, Strab. 11, 529.

Βαβύρτας, voc. *Βαβύρτα*, m. Scherner d. i. scurra, f. Hesych. (wo A. jedoch *Βαβύρρας* vorschlagen), ein Messenier, Pol. 4, 4.

Βάβυς, *υος*, m. viell. Papel, wo nicht orient., 1) K. von Aegypten, = Typhon, Hellan. b. Ath. 15, 680, a. 2) S. des Mäandros, Br. des Marsyas, als schlechter Flötenbläser berüchtigt, dah. das Sprichw. *χάκιον ἢ Βάβυς αὐλεῖ*, Ath. 14, 624, b, od. *χάκιον Βάβυς αὐλεῖ* d. h. zu schlecht, als daß ihn Apollo strafen sollte

wie den Marsyas, Zenob. 4, 81, Plut. prov. 26. Aehnl. *Βάβυος χορός* von schlechten Musikanten, Append. prov. 1, 46. S. *Βάϋν*. 3) V. des Pherecydes aus Syros, Strab. 10, 487, Andr. u. Alex. Polyh. b. D. L. 1, 11, n. 1 u. 6, Suid. s. *Φερεκύδης*.

Βαβυτάκη, St. in Susiana, nach Reichard j. Wasith, Ew. **Βαβυτακηνός**, St. B.

Βαβώ, *οῦς*, f. (Babo? d. i. *βα βα* sagen, s. Tschirner graec. nom. in *ω* exeunt. p. 22), 1) ein Gespenst, Mich. Psellus de daem. p. 39, s. Lob. Agl. p. 823. 2) Frauenname auf einer galatischen Inscr. 4142. 3) = *Βαυβώ*, w. s., Suid. s. *Βαβοῦς*, *Δημώ*, u. v. l. in Harp. s. *Δυσαύλης*, u. Mich. Psellus de daem. p. 39 Boisson. S. *Βαυβώ*. Aehnl.:

Βάβων, *ωνος*, m. Mannsn. in Milet, auf einer milesischen Münze, Mion. S. VI, 264. — Inscr. 2588. S. *Βαβίων*.

Βάγα, lat. Vaga, St. in Numidien, j. Bayjah in Tunis, Plut. Mar. 8, Procop. de aed. 6, 5.

Βάγαδα, St. in Aethiopien, Bion b. Plin. 6, 35.

Βαγαδανία, ἡ, b. St. B. **Βαγαδαονία**, der südlichste Theil von Kappadocien, Strab. 2, 73. 12, 539. Ew. **Βαγαδάονες**, St. B.

Βάγαζα, s. *Βεγαζεῖ*.

Βάγαζος, m. (b. Ctes. Megabuzus), Perser. Din. b. Ath. 13, 609, a. Derselbe heißt bei Ios. 11, 6, 4 u. 10 **Βαγαθῶος**.

Βαγαί, *ῶν*, fester Platz in Sogdiana. Arr. An. 4, 17, 4.

Βάγαι, Städtchen in Lydien. Hierocl. 671. Ew. **Βαγηνοί**, Münzen b. Eckhel d. n. 3, 94.

Βαγαῖοι, Volk (Ew. von Bagais) in Numidien. App. Num. 3.

Βαγαῖος, m. 1) Perser, a) S. des Atroates, Her. 3, 128. V. des Mardontes, ebend. 7. 80, Suid. b) Andere: Nep. Alc. 10, b. Plut. Magäus genannt, w. s. — Xen. Hell. 3, 4, 13. 2) Name des phrygischen Zeus, Hesych. S. Abr. Dial. II, p. 567.

Βάγανον ἢ **Βάγακον**, n. Hauptort der Nervier in Gallia Belg., j. Bavai, Ptol. 2, 9, 11.

Βαγαπαῖος, m. Perser, Ctes. (41, a, 5).

Βαγαπάτης, m. Perser, Ctes. (37, a, 31).

Βαγάρδα, St. der Paropamisaden. Ptol. 6, 18. 5.

Βάγας, m. ein paphlagonischer Name, Strab. 12, 553.

Βαγασάκης, m. (v. l. *Βασσάκης*), Herrscher über die asiatischen Thracier, Her. 7, 75.

Βάγης, *ητος*, m. Mannsn., Inscr. 2130.

Βαγία *ἄκρα*, b. Arr. Ind. 28, 9 ἡ **Βάγεια** *ἄκρη*, Vorgebirge in Karamanien, Marc. Her. per. mar. ext. 1, 28, Ptol. 6, 8, 8 (*Βαγία ἢ Βασία ἄκρα*).

Βαγιεννοί, das röm. Vagienni, italisches Volk zwischen Turin u. den Seealpen, Ptol. 3, 1. 35.

Βαγίσαρα, *ων*, Ort der Ichthyophagen, Arr. Ind. 26, 2.

Βαγίστανα, St. in Medien, Ew. **Βαγιστανηνός**, St. B. Die Landschaft ἡ **Βαγιστάνη** *χώρα*, D. Sic. 17, 110. j. Chamabatan. Das Gebirge τὸ **Βαγίστανον** *ὄρος*, j. Tak Bostan, der Gipfel Bissutun zwischen Hamadan u. Kermanschah, D. Sic. 2, 13, St. B. — S. *Βάπτανα*.

Βαγιστάνης, m. Babylonier, Arr. An. 3, 21, 1. 3.

Βαγνετία, f. Beiname des einen Ephyra, Schol. Od. 1, 259.

Βαγόραζος, m. Perser, Ctes. b. Phot. 41, 41. 42, 22.

Βαγράδας, *α*, (ὁ) *ποταμός*, 1) Fl. in Afrika b Utika, j. Megierda, Strab. 17, 832, App. b. civ. 2, 4 Ptol. 4, 3, 6. 18. 31. 6, 10. 2) Grenzfluß zwischen Kara manien u. Persis, Ptol. 6, 4, 2. 8, 3, Marc. Her. pe mar. ext. 1, 23—27, 5.

Βαγρανδανηνή, ἡ, ἢ *Καγρανδανηνή*, Gegend i Asien an den Quellen des Tigris, Ptol. 5, 13, 20.

Βαγώας, *ου*, b. Ael. v. h. 3, 23 auch *α*, u. b. Stra 15, 736 nom. **Βαγῶος**, (ὁ), Name mehrerer persisch Eunuchen (nach Plin. 13, 4 überh. = Eunuch) u. zw unter Artaxerxes Ochus, D. Sic. 16, 47—51. 17, Ael. v. h. 6, 8, Suid. s. *λαβαῖς*, Arses u. Darius Cod mannus, Arr. An. 2, 14, 5, Ioann. Antioch. fr. 38, Plu Alex. 39. — Schmeichler des Alexander, Plut. Alex. 6 Dicaearch. b. Ath. 13, 603, b, vgl. mit Plut. Alex. fo 2, 5. 8, Ael. v. h. 3, 23, dah. im plur. *Βαγώαις*, Leute wie Bag., Plut. adul. et am. 24. — Andere: ein perip tetischer Philosoph, Luc. Eun. 4 u. ff. — Heliod. 8, 1 5. — Ios. 17, 2, 4. — Arr. Ind. 18, 8. — *Βαγώου π πος*, bei Babylon, Theophr. h. pl. 2, 6, 7. — (Ios. 1 7, 1 nennt einen Feldherrn des Artaxerxes **Βαγώσης**, in LXX. Esdr. 1, 8, 40 heißt ein Mann **Βαγώ**.)

Βαγωδάρας, m. Freund des Bessus, D. Sic. 1 83.

Βαγῶον *ὄρος*, *τό*, Gebirge in Areia u. Drangia Ptol. 6, 17, 1. 19, 1.

Βαδαίς, St. in Arabia felix, Ptol. 6, 7, 30.

Βαδάκη *πόλις*, St. in Susiana. D. Sic. 19, 19.

Βαδάκης, m. (viell. Patarich, denn *βάδης* ist a Patu, das Treffen), Olbier, Inscr. 2074.

Βάδαρα, *ων*, b. Ptol. **Βαδάρα**, 1) Küstenort in Kar manien beim j. Ras Chemaul Bunder, Marc. Herac per. mar. ext. 1, 29, Ptol. 6, 8, 9. S. *Βάρνα* u. *Βάδ ρα*. 2) St. in Gedrosien, Ptol. 6, 21, 5.

Βαδᾶς *ποταμός*, m. Fl. in Syrien, Strab. 15, 728

Βαδάτιον, n. ähnl. Wegeleben, St. im taurisch Chersones, Ptol. 3, 6, 6.

Βάδαυσα, f. *Δάβαυσα*.

Βαδέα ἢ **Βάδεα** ἢ *Βαδία* ἢ **Βάδελ**, St. in Maurit. Caes., Ptol. 4, 2, 28.

Βαδέζωρος, m. S. des Ethobolus, K. der Tyrie Menand. Ephes. b. Ios. c. Ap. 1, 18.

Βαδεώ, (ἡ), b. St. B. **Βάδεως πόλις**, St. der Kassanit an der Westküste des glücklichen Arabiens. wahrsch. Dsjidda, Ptol. 6, 7, 6. 8, 22, 4. Ew. **Βαδεωπολίτης**, St. B.

Βαδία, f. *Βαδέα*.

Βαδιάθ, Ort in Libyen, Ptol. 4, 6, 32.

Βαδιαμαῖοι, Volk in Indien, Ptol. 7, 1, 75.

Βαδιανή, ἡ, lat. Vadiana, Gegend in Armenie Menand. Prot. fr. 41 (ed. Müll. IV, 243).

Βάδιζα, eine Stadt in Bruttium, Pol. (13. 10) b. St B. Ew. **Βαδιζαῖος**, St. B.

Βάδιλλος, Bräunel (s. *βάδιος* b. Suid.), Manns name, Suid.

Βάδις, *εος*, Ort in Karamanien, beim j. Jask, Ar Ind. 32, 5.

Βαδομάριος, m. 1) ein angesehener Germane, Euna Sard. fr. 13 (ed. Müll. IV, 19). 2) = Chnodomarius Zosim. 3, 4.

Βάδρης, m. vornehmer Perser, Her. 4, 167. 203 (v l. *Βάρης*). — S. des Hystanes, Her. 7, 77.

Βαδρόμιος, m. Helfert. a) Smyrnäer, Inscr. 313 nach Keil für *Ἀδρόμιος*. b) auf einer ephesischen Mün ze, Mion. S. VI. 115.

Βαδρομιών, in Katana u. bei den Rhodiern (Inscr aus

gl. K.) **Βαδρόμιος**, Monatsname in Lampsakus, = d. tt. Βοηδρομιών, Inscr. 1130. 3641, b.

Βαδύ, n. Freudenfeld, Süssenbach (= ἡδύ), Ort u. Fluß in Elis, Paus. 5, 3, 2.

Βάδυς, v. l. b. D. L. für Βάβυς, w. s.

Βαζακάτα, Insel bei der indischen Halbinsel Malacca, tol. 7, 2, 26.

Βαζιγράβαν, Zollstätte im obern Medien. Isid. Char. ans. Parth. 6.

Βάζιον ἄκρον, n. Vorgebirge Aethiopiens, Ptol. 4, 15. Marc. Heracl. b. St. B. s. Ἀστάρτη.

Βάζιρα, (τά), Stadt westl. vom Indus u. nördl. vom ...phen im Gebiete der Assakener, j. Bajore, Arr. An. 4, ', 5. 28, 1.

Βαζίς, f. St. Kappadociens im Gebiete von Tyana, ol. 5, 6, 18.

Βαήλ, Suid.

Βαθάλη, f. *Hardwell, Bezeichnung einer Quelle, esych. Nach Suid. ὄνομα κύριον.

Βαθάνατος, m. ein Heerführer der Gallier, die in ...iechenland einfielen, Ath. 6, 234, b. Von ihm hatten **Βαθανατεία ὁδός** u. die **Βαθάνατοι** am Ister ihren Namen. ebend.

Βαθεία, (ἡ), Hohlweg, Tiefenfeld, 1) Straße ...Tarent, Pol. 8, 31. 35. 2) St. in Lusitanien, lat. Balia, j. viell. Badajoz, Plut. regg. apophth. Scipio 4. 3) Ort bei Memphis, Epiph. ad haer. 1, 3.

Βάθη, f. St. in Aethiopien, Iub. Maur. b. Plin. 6, 34 Batha).

Βαθιᾶται, (Tiefenauer?). Volk im röm. Illyrien, Arr. Illyr. 16.

Βάθιππος, m. Hardroß d. i. ein tüchtiges, Athener, Vater eines Apsephion, Dem. 20, 144 u. arg. zu der Rede. — Hephaest. p. 88.

Βάθος, n. Tiefenthal, Ort in Arkadien, Paus. 8, 29, 1.

Βαθύας, m. Tiefner, Mannsn., Inscr. 1846.

Βαθυκλέων, m., conj. Inscr. 3064. Aehnl.:

Βαθυκλῆς, έους, ep. (Il.) ῆος u. έος (Leon. ep.), (ὁ), Ruthard d. i. von derbem, tüchtigem Ruhme, 1) S. des Glaukos, Myrmidone, Il. 16, 594. 2) Bildhauer aus Magnesia, Paus. 3, 18, 9. 3) Arkadier, der seine kostbare Trinkschale dem Weisesten vermachte, Plut. Sol. 4. sept. sapp. conv. 13, Eleus. u. A. b. D. L. 1, 1, n. 7, Ath. 11, 781, d. 4) V. des Phinton aus Hermione, Leon. ep. VII, 503.

Βαθυκόμης, m. Groschupf, Eigenn., Inscr. 1, p. 821.

Βαθύλαος, = Βάθυλλος, m. Mannsn., Ebert p. 95, f. Keil onom. 68.

Βάθυλλα, f. Frauenn., Ephem. archaeol. 3796. K. Fem. zu Βάθυλλος.

Βαθύλλιος, m. Riechers, s. d. Flgde, ein Phokeer, Plut. mul. virtt. 2.

Βάθυλλος, ου, m., b. Iambl. v. Pyth. c. 36 falsch Βάθυλος, Riecher d. i. mit vollem Heer, nach Et. M. 93, 52. 143, 1 dim. von Βαθυκλῆς, 1) Athener, S. eines Polyaratos, Cholargeer, Dem. 40, 6—25, Peiräer, Att. Seew. x, f, 27. — Andere, Inscr. 267. 533. — ein Liebling des Anakreon, Anacr. carm. 12. 21. 29, d., Antip., Diosc., Leon. epp. VII, 30. 31. Anth. Plan. 7, 306. 2) ein Krotoniate, D. L. 8, 5, 2. 3) Poseidoniate, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. c. 36. 4) Freigelassner des Antipater, Sohnes von Herodes dem Gr., Ios. arch. 17, 4, 3. b. Iud. 1, 31, 1. 5) Freigelassner des Mäcenas, Tänzer aus Alexandria in Rom, D. Cass. 54, 17, Ath. 1, 20, d. Von ihm hieß ein Tanz ἡ **Βαθύλλειος**, Ath. 1, 20, e, Plut. qu. symp. 7, 8, 3. Ueber seine Bildsäule s. Grysar Rhein. Mus. 2, 1. S. 77. 6) eine Quelle in Arkadien, Paus. 8, 31, 9. Aehnl.:

Βαθύλος, ου, (od. Βαθύλας), m. (s. Keil an. ep. p. 240), 1) Spartaner, Inscr. 1278, 4. 2) Mannsn., Alciphr. 3, 68.

Βαθυμῆδαι, nach Lob. Aglaoph. 982 u. Keil onom. für Βαθυμηδίδαι od. Βαθυμηδείδαι, also Hugiharts, doch nach Mein. **Βαθυμίδαι**, wie Inscr. 383, also Hartrichs, denn μίδας = πλούσιος nach Hesych., ein Geschlecht bei den Lydiern, Hesych.

Βαθυνίας, ου, ποταμός, m. Tiefenbach, Fl. in Thracien, der in die Propontis mündet, Ptol. 3, 11, 6.

Βάθυνος (od. Βάθυς, νος?, s. Βαθέας), m. Mannsname auf akarnanischen Münzen, Mion. II, 78. 82.

Βαθυρά, ᾶς, f. fester Platz in Batanaa, Ios. 17, 2, 2.

Βαθύς, έος, (ὁ), Tief, Tiefenbach, 1) λιμήν, a) Hafen Böotiens bei Aulis, Strab. 9, 403, D. Sic. 19, 77. b) Hafen in Aethiopien, j. Arekea, Ptol. 4, 7, 5. 2) B. (ποταμός), a) Fl. in Sicilien, j. Trimesteri od. Jati, Ptol. 3, 4, 4. b) Küstenfluß im Pontus Cappadocicus, j. Tzultschuda-Su, Arr. per. mar. Eux. 7, 5, Plin. 6, 4.

Βαθύχαιτοι, Groschupfe, Volk am Mäotis, Orph. Arg. 1064.

Βάθων, ωνος, m. Dichter, Stob. flor. 98, 18. 105, 30, Apost. 2, 100, b. S. Βάτων.

Βαία, Palmenzweig, s. Hesych. s. βαΐς, Berg in Cephallenia. Ew. **Βαιάτης**, St. B.

Βαιάγις, (Palmenfest), Fest bei den Assyriern, Leo Alab. b. Hesych. (zweifelh.)

Βαΐαι, od. Strab. 5, 243—248, D. Cass. 48, 51. 49, 1 **Βαΐαι**, in Et. M. **Βαιαί**, die Stadt Bajä in Campanien, Strab. 5, 227, Ios. 18, 7, 1, D. Cass. 61, 17, Plut. Mar. 34, App. b. civ. 5, 69, Ath. 2, 43, b. Nach Letzterem auch Βαΐον λιμήν genannt. Ew. **Βαιάτης**, Et. M.

Βαιάκη, f. (*Kleinspitz?), St. in Chaonien, Hecat. b. St. B. Ew. **Βαιακαῖος** u. möglicher Weise, doch nicht so gut, auch **Βαιακῖνος**, St. B.

Βαϊανός, (ὁ), Haupt (Chan) der Avaren, Menand. Prot. fr. 9—66 (ed. Müll. IV, 205—268).

Βαίβα ἡ Ῥαίβα, St. in Arabia felix, Ptol. 6, 7, 32.

Βαῖβαι, (Kleinat? vgl. Βαυβώ u. βαιός), Städtchen in Karien. Ew. **Βαιβαῖος**, St. B.

Βαίβιος, m. Baebius, plebejisches Geschlecht in Rom, dah. Λεύκιος Β., Pol. 15, 1, Μάρκος Β., Pol. 23, 6, Plut. Num. 22, App. b. civ. 1, 72; Γάϊος Β., App. b. civ. 1, 48; Βαίβιος Μαρκελλῖνος, D. Cass. 76, 8. Auch Βαίβιος ohne weitern Zusatz, Pol. 15, 4, App. Syr. 16. Illyr. 13.

Βαίδιον, n. Ort in Indien am Fluß Ombelos, Nonn. 26, 49.

Βαίδυοι, Volk in Hisp. Tarrac. in der Gegend des heutigen Lugo, Ptol. 2, 6, 26.

Βαίθανα, (ἡ), indische Stadt im nördl. Theile der Präsidentschaft Bombay, Ptol. 7, 1, 82. 8, 26, 14.

Βαιθήλ, ἡ, St. in Palästina, Alex. Polyh. fr. 8, s. Βηθήλ.

Βαιθωρώ, acc. ώ, u. **Βαιθώρα**, ἡ, St. in Palästina bei Jerusalem, j. Bathur, Ios. b. Iud. 2, 12, 2. 19, 8. S. Βήθωρα.

Βαικολικὸν τὸ ὄρος, Gebirge in Cyrenaika, Ptol. 4, 4, 8.

Βαικόρ, Ort in Hispan. Baet., App. Iber. 65.

Βαικούλα, St. der Aufetaner in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 70.

Βαίκυλα, *ων*, St. der Oretaner in Hisp. Baet., Pol. 10, 38. 11, 20. Ew. **Βαικυλεύς,** St. B.

Βαίκυλος, m. Schaaf (s. Hesych.), Vater eines Kydrolles aus Kos, Ephem. arch. 539. K.

Βαίλων, *ωνος*, m., b. Strab. *Βελών*, 1) Fl. in Hisp. Baet., j. Barbate, Ptol. 2, 4, 5. 2) St. ebendaselbst, j. Trümmer Namens Bellonia, ebend.

Βαῖμοι, *οἱ*, großes Volk in Germanien, wahrsch. die Marcomannen, Ptol. 2, 11, 26.

Βαῖνα, (Palma?), St. in Syrien, Ptol. 5, 15, 13.

Βαίνακος *ἡ λίμνη*, Ptol. 3, 1, 24, s. *Βήναχος*.

Βαῖνις, m. Fl. in Lusitanien, = *Μίνιος*, Strab. 3, 153.

Βαινοῦν, s. *Βαρνοῦν*.

Βαινοχαῖμαι, germanisches Volk an der Elbe, Ptol. 2, 11, 20.

Βαῖος, m., s. St. B., die Uebr. *Βάϊος*, Palmblad (s. Et. M. s. *βάϊον*), Steuermann des Odysseus, nach welchem *Βαίαι* u. *Βαία* benannt sein sollen, Strab. 1, 26. 5, 245, St. B. s. *Βαία*, Lycophr. 694 u. dazu Tzetz., Eust. Hom. 1967, 24, dah. *Βαίαι* auch *Βαίου λημήν* hieß, s. *Βαίαι*.

Βαῖρος (?), St. in Mygdonien, Ptol. 3, 13, 36.

Βαίσαμψα, (nach St. B. Sonnenheim), St. am arabischen Meerbusen. Ew. **Βαισαμψηνός,** St. B.

Βαισίππω (v. l. *Βαισιππῶ*), Hafenort in Hisp. Baet., j. Porto barbato, Ptol. 2, 4, 14.

Βαίσων, früherer barbar. Name für *Σκυθόπολις*, w. s., St. B. s. *Σκυθόπολις*.

Βαίταρρα, b. Strab. 4, 182 **Βαίτερρα,** auf Münzen *Βήταρρα*, St. in Gallia Narbon., j. Beziers. Ew. **Βαιταρρίτης,** St. B.

Βαιταρροῦς, *οῦντος*, große Ortschaft in Palaestina tertia, viell. das j. Medbaura. Ew. **Βαιταρρούσιος,** St. B.

Βαίτια *ὄρη, τά*, Gebirge in Drangiana, Gedrosia u. Arachosia. Ptol. 6, 19, 1. 21, 3, s. *Βαίτιον*.

Βαιτική, *ἡ*, b. St. B. s. *Βαῖτις, Βελγίκη, Βελών, Ἰβηρίαι, Λουσιτανία* ist mit Arcad. 107 u. Schol. Il. 14, 709 *Βαιτίκη* betont, doch s. *Τουρδητανία* auch *Βαιτική*, wie sonst, s. Lob. path. 326, eigtl. das Flußgebiet des Bätis (Strab. 3, 139, St. B. s. *Βαῖτις*), bezeichnete es später das von den Römern eroberte südliche Spanien, aber seit August nur den südwestlichen Theil desselben, j. Sevilla, das östl. Alemtejo, das span. Estremadura südl. an der Guadiana, ganz Cordova u. Granada mit Ausnahme der östl. Spitze, die westl. Hälfte von Jaen u. den westl. Auslauf der Mancha, Strab. 3, 160—166, Plut. Sert. 12, D. Cass. 43, 31. 45, 10. 53, 12, Marc. Heracl. per. m. ext. 2, 3—18, Ptol. 2, 4, 2. 8, 4, 4. Man sagte auch (*ἡ*) *Ἱσπανία Βαιτική*, Ptol. 2, arg. 3. 1, 11. 4, 1, Marc. Heracl. per. m. ext. 2, 8, od. *τὸ ἔθνος τὸ Βαιτικόν*, D. Cass. 43, 29. Dav.:

Βαιτικοί *Κελτικοί*, b. Ptol. 2, 4, 15.

Βαίτιον, n. *Pelzen, 1) St. in Macedonien, Theop. b. St. B. Ew. **Βαιτιεύς,** St. B. 2) *τὸ Βαίτιον ὄρος*, = *Βαίτια*, w. s., Ptol. 6, 20, 1.

Βαίτιος *ποταμός*, m. Fl. in Arab. felix, Ptol. 6, 7, 5. 13.

Βαῖτις, *ιος*, 1) (*ὁ — ποταμός*), Fl. in Spanien, nach St. B. von den Eingebornen *Πέρκης* genannt, j. Guadalquivir, Strab. 3, 139—174, ö., Plut. Sert. 8. Cat. maj. 10, ö., App. Iber. 72 u. ff., Ptol. 1, 12, 11. 14, 9, ö., Paus. 6, 19, 3, Marc. Heracl. per. m. e[xt.] 2, 9, A. 2) *ἡ*, St. in Spanien, Strab. 3, 141.

Βαιτογαβρεῖ *ἡ* **Βαιτογαβρά,** St. in Judäa, Beit-dsjibrim, Ptol. 5, 16, 6.

Βαιτόριξ, *ιγος*, m. ein Sugambrer, Strab. 7, 2[91].

Βαιτουλών, m. Fl. in Spanien, j. Besos, Ptol. 2, [6,] 19, auch Stadt. Ew. **Βαιτουλοί?**, ebend.

Βαιτουρία, (*ἡ*), der nordwestl. Theil von Bätica zwischen dem Bätis u. Anas, Strab. 3, 142, App. Iber.

Βαιτύκη, (*ἡ*), St. in Hisp. Baet., viell. = *B[αικ]ύλα*, App. Iber. 24.

Βαιτῦλος, m. Ziegenbalg, Sclavenn., Chi[on] ep. 4.

Βαίτυλος, m. 1) S. des Uranus bei den Phönizi[ern] Phil. Bybl. fr. 2, 14 (ed. Müll. III, 567). 2) der [dem] Kronos statt des Zeus gegebene Stein, Hesych. (Bei [den] Phöniziern sind *Βαιτύλια* belebte Steine des Uran[os], Phil. Bybl. fr. 2, 19, s. Lex.)

Βαίτων, m. Pelz, 1) Ingenieur b. Alexander d. Großen, Ath. 10, 442, b. 2) ein Landmann. Ael. [epi]rust. 5. 3) Mannsn., Iul. Aeg. ep. VI, 28. 29.

Βαίτωρ, *ωρος*, m. der röm. Prätor Vetus, Pl[ut.] Caes. 5.

Βαιών, s. *Βοιών*.

Βαιώνη, *ἡ*, kleine Insel in Indien bei Guzerat, A[rr.] (Arr.) per. m. erythr. 42.

Βαιῶτις, Name der Aphrodite bei den Syrakus[iern], Hesych.

Βάκαθος, f. St. in Arkadien, K. S.

Βάκαλες, Volk in Libyen, Nonn. 13, 376 (v. l. *Κάβαλες*). — Dazu *ἡ* **Βακαλῖτις,** Gegend in Li[by]pien, Ptol. 4, 7, 35.

Βακαρή, (*ἡ*), b. Ptol. 7, 1, 8 **Βακαρεί,** Ort in In[dien], j. Markari, An. (Arr.) per. m. erythr. 55. 56.

Βακασίς, St. der Jakketaner in Hisp. Tarrac., Manresa, Ptol. 2, 6, 72.

Βακάται, Volk im innern Marmarika, Ptol. 4, 5, 2[1].

Βακαταΐλλοί, s. *Βαχταϊάλλη*.

Βακεύτας, m. (Mosen, s. *βακίας* in Et. M.), Orchomenier, Inscr. 1639. Aehnl.:

Βακήνωρ, m. Moormann, Mannsn., LXX.

Βάκις, *ιδος, ιν*, voc. (Ar. Equ. 123) *ὦ Βάκι*, (Kündiger (*βάζω*), Wahrsager, 1) Böotier aus [Eleon], Paus. 10, 12, 11, Ael. v. h. 12, 35, Theop. b. Schol. Ar. Av. 962, Philet. in Schol. Ar. Pax 1071, Suid. 2) ein Arkadier aus Kaphye, Suid. Er hieß auch *Κύ[δας]* u. *Ἀλήτης*, Schol. Ar. Pax 1071. 3) Athener, S[uid.] u. Schol. Lycophr. 1278. — Seine Orakel (bes. die des Böotiers, s. Her. 8, 20, ö., Plat. Theag. 124, d. Ar. Equ. 124, ö., Anth. XIV, 98, A.; ein fingirtes, Luc. [pere]mort. Peregr. 30. — Im Plur. *οἱ Βάκιδες*, Ari[st.] probl. 30, 1, Plut. de Pyth. or. 10. Dav. *βακίζειν*, wahr[sagen], Ar. Pax 1072. 4) Bein. des Pisistratus, Suid.

Βακκαῖοι, Vaccaei, Völkerschaft in Hisp. Tarrac. (im j. Zamora, Toro, Palencia, Burgos u. Valladolid), Plut. Sert. 21, Ael. n. an. 10, 22, St. B., Suid.

Βακουᾶται, s. *Οὐακουᾶται*.

Βακταϊάλλη *ἡ* *Βακαταΐλλοί*, St. in Syrien, Ptol. 5, 15, 16.

Βάκτρα, *ων, τά*, u. wenn es von der Stadt, [die] eigtl. Zariaspa hieß, steht, auch (*ἡ*) *Βάκτρα, ας* (Strab. 11, 514, St. B. s. *Ζαρίασπα*, Ptol. 8, 23, 9), ur[sprünglich] eine Gegend oder Provinz des persischen Reichs, das [j.] Balkh, altpers. Bachdhi, wie es dies ausdrücklich [be]deutet, D. Sic. 11, 69, Plut. Sert. 4, Theophr. h. [pl.] 4, 4, 7. 8, 4, 5. 6, 6, Arr. An. 7, 9, 8. 16, 3, Ael. n. an.

, 55. 15, 8, Ath. 5, 219, a, St. B. s. *Εὐκρατιδία*, A. Dann die Stadt, j. Balkh, eigtl. Zariaspa, Strab. 11, 516, ., Arr. An. 3, 29, 1, ö., D. Sic. 2, 6, Ptol. 6, 11, 9, ö., Charit. 5, 1, ö., vgl. Her. 9, 118 u. A. Bei Plut. Alex. ort. 1, 5. 2, 10 = *Βάκτριοι*.

Βακτρία, (ἡ). 1) die Einwohnerin von Baktra, St. B. 2) die Landschaft, Strab. nur 11, 516, Polyaen. 1, , St. B. s. *Δάραψα*.

Βακτριανή, (ἡ), 1) die Einwohnerin von Baktra, St. . 2) gew. Ausdruck für die Landschaft, = *Βάκτρα*, Pol. 9, 48 u. ff., D. Sic. 2, 6, ö., Arr. An. 4, 16, 4, Strab. 1, 14, , Ael. v. h. 12, 37, Ptol. 6, 11, ö., St. B. s. *Σογδιανή*.

Βακτριανός, ή, όν, 1) Adj. *κάμηλος*, Arist. h. an. 2, , Luc. Prom. in verb. 4, *ἵππος* (d. i. Reiterei), Plut. lex. 32, *πόλις*, St. B. s. *Ζαρίασπα*, *χώρα*, D. Sic. ,6. 2) Subst. (οἱ) *B.*, die Ew. von Baktra, Her. 3, 92, en. Cyr. 5, 1, 3, A.

Βάκτριον, n. eine Stadt b. St. B.

Βάκτριος, ία, ion. (Her.) ίη, ιον, 1) Adj. *τείχη*, Eur. acch. 15, *οὖδας*, Nonn. 6, 213, ö., *χώρη*, Her. 4, 204, ῖνος, Her. 1, 153, *Γίγας*, Agath. ep. IV, 3, v. 73, *Ἀτρά-νης*, Aesch. Pers. 318. 2) Subst. ὁ *B.*, gewöhnl. οἱ *B.*, ., die Einw. von Baktra, Her. 9, 113, ö., Aesch. Pers. 306, ö., Xen. Cyr. 1, 1, 4, ö., A.

Βάκτρος, 1) Adj. *ἄρης*, Nonn. 23, 80. 2) Subst. der Ew. von Baktra (seltnere Form), Pol. 10, 48, D. Per. 36, ö., Polyaen. 4, 24, Nonn. 25, 374, ö., Luc. macr. 4, t. B. s. *Ἄμαστρις* u. *Δυρβαῖοι*, Strab. 11, 517. 3) ὁ -ποταμός, a) der Fluß bei Baktra, Arist. meteor. 1, 3, Polyaen. 7, 12. b) früh. Name d. Arares, Plut. fluv. 23.

Βακύλα, f. Inscr. 64. wahrscheinlich *Βακχύλα*.

Βάκυροι *καὶ* **Βακυριανοί**, Volk in Mittelasien, St. B.

Βάκχαιος, verdorbene Lesart st. *Βάκχις* b. Heracl. Pont. Wegen *Βακχᾶς* in Soph. fr., s. Lex.

Βακχέβακχος, m. nach Hesych. Name des Dionysos bei den Opfern, dah. *Βακχέβακχον ἆσαι* b. Ar. Equ. 408, Suid. u. Lex.

Βακχεία, nach Hesych. das Bacchusfest, richtiger wohl *βακχεία*, s. Lex.

Βακχειάδας, v. l. für *Βακχιάδας*, w. s.

Βακχεῖος, εία (Nonn. είη), εῖον, I) Adj. bacchisch, den Bacchus betreffend, oft = *Βάκχου*, dah. *πόλεμος*, *φάρμη*, *ἐννώ*, *μόθος*, *στρατιή*, *φάλαγξ* u. s. w., Nonn. 3, 224. 25, 6. 32, 240. 268. 36, 141. 37, 2, ö., od. *κλάδος*, *ὀπώρη*, *κλῆμα*, *βότρυς*, *ποτόν*, *κύπελλα*, Soph. fr. 239, ed. D., Eur. Bacch. 308, Nonn. 12, 321. 9, 50. 48, 682, Anacr. 39, *χορείη*, *ἠχώ*, *στόματα*, Nonn. 12, 354. 18, 203. 21, 84, ö., insbes. *ῥυθμός*, D. Hal. comp. verb. 17, A. vom Versfuß, s. Lex., od. *εὐνὴ* *παρθένος* von Bacchus' Beilager mit der Nicäa, Nonn. 16, 311, *πηγή*, Nonn. 48, 594, od. *χθών* d. i. Gefilde, Nonn. 18, 468, endlich als Bein. des Dionysos, Hom. h. 19, 46, Her. 4, 79, dah. ὁ *Βακχεῖος θεός*, Soph. O. R. 1105, od. *ἄναξ*, Orph. h. 30, 2, s. Lex. II) Subst. 1) ὁ *Βακχεῖος*, = *Διόνυσος*, Her. 4, 79, bes. in Korinth u. Sicyon, Paus. 2, 2, 6. 7, 6. 2) (τὸ) *Βακχεῖον*, Tempel des Bacchus, Ar. Lys. 1, insbes. ein Ort in Lesbos, wo das Haupt des Orpheus begraben sein sollte, Luc. adv. indoct. 11. (Nach Et. M. 453 auch = *θίασος*.) 3) (ἡ) *Βακχεία*, a) der festlich geschmückte Zug des Dionysos nach Indien, Arr. An. 6, 28, 1, eigtl. die Feier des Bacchusfestes. b) *Βακχεία*, Titel einer Comödie des Epigenes, Ath. 11, 498, e, ö. III) *Βακχεῖος*, Eigenn. a) Mannsn., Plat. epist. 1, 309, c. b) Arzt in Tanagra, Gloss. Erot. u. Galen.

Βακχείριοι, scythisches Volk, = *Βέχειρες*, w. s., Zenob. 5, 25 u. das. Leutsch.

Βακχείων, ωνος, m. Theogn. can. 153.

Βακχεύς, έως, (ὁ), 1) poet. = *Βακχός* (auch *βακχ.* geschrieben), Eur. Bacch. 145. Ion. 218, insbes. *ὦ Βακχεῦ*, Soph. Ant. 1121, Anth. Plan. 4, 156, Orph. h. 45, 2. 52, 1. — Bei den Nariern ὁ *B. Διόνυσος*, Andr. b. Ath. 3, 78, b. c. 2) ein Priester od. Diener des Dionysos, ein Bacchant, Eur. Bacch. 145.

Βακχευτὴς *θεός*, d. i. Dionysos, Antip. ep. Plan. 4, 290, auch *βακχευτάς* geschr., Ath. 11, 465, a, s. Lex.

Βακχέχορος, οιο, Bein. des Dionysos, Orph. h. 57, 3. 75, 4, s. Lex.

Βάκχη, (ἡ), dor. *Βάκχα*, Eur. Bacch. 169, Glauc. ep. VII, 774, Sim. ep. 185 (Plan. 4, 60), gen. plur. dor. *ᾶν*, s. Soph. Ant. 1121, Eur. Bacch. 129, Ar. Lys. 1312, dat. ep. außer *αις* auch *ῃσι*, Nonn. 33, 168, deutsch ähnl. Geila d. i. von übermüthiger Fröhlichkeit, eine von Bacchus Begeisterte, ihm Geweihte, s. Paus. 2, 7, 5; dah. im Allgem. eine Verzückte, z. B. *Βάκχαι Ἅιδου*, Eur. Hec. 1077, vergl. mit Phoen. 1489, u. so *σκευὴν γυναῖκος μαινάδος Βάκχης*, Eur. Bacch. 915, vgl. mit Hec. 121, und deshalb auch *βάκχη* geschrieben, s. Lex., insbes. aber eine Dienerin u. Priesterin od. Begleiterin des Bacchus, Bacchantin, Aesch. Eum. 25 u. Flgde, von Nonnus oft als Stellvertreterin der Bacchantinnen u. als bestimmte Person dargestellt, Nonn. 14, 394. 17, 361. 18, 54, ö. Sprichw. war *Βάκχης τρόπον* d. i. in ernstem Schweigen, Diogen. 3, 43, Apost. 4, 71, Suid. s. v. u. s. *στεγανόν*. — Unter dem Titel *Βάκχαι* schrieb nicht nur Euripides (Strab. 1, 27, ö., Polyaen. 7, 41), sondern auch Xenocles ein Stück (Ael. v. h. 2, 8) u. Nero ein Gedicht, D. Cass. 61, 20. Aehnl.:

Βακχήϊος, poet. = *Βακχεῖος*, Orph. h. 53, 4.

Βακχιάδας, m. (v. l. *Βακχειάδας*), ein Tänzer aus Sicyon, Amph. b. Ath. 14, 629, a. Aehnl.:

Βακχιάδης, plur. *άδαι*, b. Her. gen. *έων*, dat. Her. *ῃσι*, in daktylischer Form gewöhnl. für **Βακχίδαι**, was D. Sic. 7, 7 u. Paus. 2, 1, 1. 2, 4, 4. 5, 17, 5 haben, Bacchisproß, ein Herrschergeschlecht in Korinth, welches in 200 Familien zerfiel und Korinth 90 Jahre lang regierte, Her. 5, 92, Arist. pol. 2, 9, 6, Ap. Rh. 4, 1210 u. Schol., Alex. Aetol. 1, 10, D. Hal. 3, 46, Strab. 7, 326, Plut. Lys. 1. amat. narrat. 2, Ael. v. h. 1, 19, Polyaen. 5, 31, Nic. Damasc. fr. 58, Heracl. fr. 5. — Nach Hesych. auch bei den Milesiern.

Βακχιακός, ή, όν, bacchisch, *θέραψ*, *νύκτες*, *χάριτες*, Leon. ep. Plan. 4, 306, Phil. ep. IX, 232, Orph. h. 79, 9.

Βακχιάς, άδος, f., dat. plur. *Βακχιάδεσσιν*, Nonn. 39, 203, 1) Adj. bacchisch, *αἰχμή*, *ἀσπίς*, *φάλαγξ*, *ἐννώ* u. ähnl., Nonn. 17, 266, 319. 25, 564. 34, 271, ö., *φλόξ* d. i. der Blitz, Nonn. 48, 58, od. *πεύκη*, *κάμαξ*, *σταφυλή*, *ἕρση*, *ὀδμή*, Nonn. 12, 296. 18, 125. 19, 162. 25, 77. 45, 146, od. *χορείη*, *σύριγξ*, Nonn. 20, 89. 25, 268, ö. S. Lex. 2) Subst. = *Βάκχη*, Nonn. 17, 29. 34, 294. 44, 227.

Βακχίδας, α, m. Mannsn., Ath. 8, 336, d. Aehnl.:

Βακχίδης, ου, (ὁ), Bacchussohn (s. Suid.), 1) Feldherr der Sinoper, Strab. 12, 546. 2) Freund u. Feldherr des Antiochus Epiphanes, so wie des Demetrius, Ios. b. Iud. 1, 1, 2 ff. arch. 12, 10—13. 3) Eunuch bei Mithridates, Plut. Luc. 18. 4) auf einer Münze aus Apollonia, Mion. II, 31 (nach Conj. für *Βαρχίδου*). 5) *Βακχίδαι*, s. unter *Βακχιάδης*.

Βακχικός, ή, όν, bacchisch, *ὄρχησις*, Luc. salt. 79,

ἐπίφθεγμα, Paus. 4, 31, 4, δῶρα, Orph. lapid. 742, πέτηλα, Nonn. 21, 184, ὄργια, Polyaen. 1, 1, μῦθος, Luc. Bacch. 1, ἔπη, des Eumolpus, D. Sic. 1, 11. Subst. a) τὸ Βακχικόν, das Bacchische, leidenschaftlich Erregte der lydischen Weise, Luc. harmon. 1, Strab. 10, 468. b) (τὰ) Βακχικά, dat. ion. οἶσι, der bacchische Geheimdienst (Orgien), die bacchischen Gebräuche, Tänze, Her. 2, 81, Harp. s. λεύκη, Ath. 14, 659, f., Luc. salt. 22. Bei Ath. u. anderwärts auch βακχικός geschr., s. Lex.

Βάκχιος, ία, ιον, 1) Adj. bacchisch, ὠλένες, Luc. Ocyp. 171, χόρευμα, Eur. Phoen. 655, ἄεθλοι, Bacch. ep. XIII, 28, ἄμπελος, Soph. Trach. 704 (v. l. Βακχεῖος), ὄργια, Eur. Bacch. 998, Θήβη (weil Bacchus hier geboren), Soph. Trach. 510 (v. l. Βακχεία). Dah. oft βάκχιος geschr. u. metonym. für Wein gebraucht, Ath. 15, 666, c, s. Lex. II) Subst. 1) (ὁ) Βάκχιος d. i. θεός, = Βάκχος, Soph. Antig. 154 (v. l. Βακχεῖος), Eur. Bacch. 67—1187, ö. Cycl. 429—519, ö., Ar. Lys. 1182. Acharn. 263. 2) Personenn. (Zurlo d. i. ausgelassen lustig, lustig schwärmend), a) S. d. Dionysos in Korinth, Schol. Ap. Rh. 4, 1212. — andrer Korinthier mit einem Bacchiaden verwechselt, Zenob. 5, 8 u. das. die Anm. b) Athener, Dem. 54. 39. — einer, welchen Lysias vertheidigte, Harp. s. κύπασσις. Πύγελα. Σκυθικαί. — Andere: Ross Dem. Att. 139, Inscr. 188. 93. 281. 285. 300. — c) Böotier, Inscr. 1570. — Arzt aus Tanagra, Commentat. des Hippokrates, Erot. u. Gal. d) Korinthier, 2919, b, 3. e) Delphier, Curt. A. D. 6. f) aus Tarsos, Inscr. 169. g) aus Milet, Schriftst., Plin. l. 8—18, ö., Varr. de re rust. 1, 1, 8. h) Lehrer des Kaisers M. Antoninus, dess. Comment. 1, 6. i) Schriftst. über Musik. — S. Fabr. bibl. gr. III, 646. k) Andere, Inscr. 697. 1759. 3142. — Phil. ep. IX, 412. 3) Βακχία, Ort in Albanien, Ptol. 5, 12, 3. 4) Βάκχιον, Insel an der Küste von Kleinasien, Liv. 37, 21, (b. Plin. 5, 38 Bachina).

Βάκχις, ιδος, m. (= Βάκχιος, s. Coraes zu Heracl. Pont. p. 209), 1) S. des Prumnis, vom Herakliden Aletes stammend, fünfter K. von Korinth, Stammvater der Bacchiaden, D. Sic. 7, 7, Paus. 2, 4, 4, Heracl. Pont. fr. 5 (codd. Βακαῖος). 2) Athener, Inscr. 266.

Βακχίς, ίδος, acc. ίδα (ἡ), 1) eigtl. die Bacchantin, s. Βάκχη, Soph. Ant. 1130. 2) Eigenn. a) Hetäre aus Milet. Plut. amat. 9, od. Samos, Sclavin der Sinope, Menet. b. Ath. 13, 594, b, vgl. mit 595, a. b) Frauenn., Inscr. 3099, wo falsch Βαρχίς steht. 3) Städtchen am Mörissee in Aegypten, Ptol. 4, 5, 36.

Βάκχος, ου, ep. auch οιο (Orph. Arg. 9, ö., A.), voc. Βάκχε (Dion. Per. 704, ö., A.), (ὁ), 1) Adj. ὅμιλος, Nonn. 25, 27. 34, 342, ö., στρατός (v. l. Βάκχου), Nonn. 32, 161. Dah. als Bein. des Dionysos Βάκχος Διόνυσος, Orph. h. 48, 2. 2) der Priester od. Diener u. Genosse des Dionysos, = Σαβοί, Βάκχοι θεράποντες Διονύσου. Nonn. 17, 333, Βάκχοισι, ebend. 27, 177, u. Βάκχοις, 34, 338, ö., ἀβακχεύτων στίχα Βάκχων, ebend. 23, 254, ö., Pisid. b. Suid., Themist. or. 21, p. 254, a, Arr. An. 5, 1, 5, Harp. s. Σαβοί, Et. M., nach Einigen, s. Hesych., in Βάκχου Διώνης auch fem., = Βακχεύτρια. 3) (Zurlo d. i. lustig schwärmend, s. Et. M.) = Διόνυσος, zunächst in den Orgien gebraucht, Strab. 10, 470, dann auch sonst, wiewol früher selten, Soph. O. R. 211, Eur. Bacch. 491. 623, (Orac. b. Dem. 21, 52), Anacr. 18, ö., Theocr. ep. 17, 3, Sim. ep. 180, Callim. ep. 8, Orph. h. 44, 2, ö., Nonn. 7, 135, ö., Dion. Per. 700, ö., u. a. spät. Dichter, auch als Schwur, μὰ τὸν ἀληθέα Βάκχον, Iul. ep. IX, 368. Nicht selten steht es bei diesen späten Dichtern geradezu für Wein, [illegible] Αὔσονα Βάκχον, Antip. ep. XI, 24, vgl. mit Antip. ep. V, 110, Diogen. ep. VII, 706, Marc. Arg. IX, 246 — IX, 384. 772, ö., während bei den früheren die Personification nicht ganz verloren geht, s. Eur. I. A. 1061. I. T. 164, A. Hier u. da auch βάκχος geschrieben, s. Lex. 4) S. der Aure, Nonn. 1, 28. 36, 116. 48, 952. 5) Kephisier, Inscr. 657 (wo will Böckh Βάκχιος lesen). — V. eines Theodorus unter Kaiser Tiberius, Menand. Prot. fr. 41 (ed. Müll. IV, 242). 6) Bezeichnung des heiligen Zweiges und Kranzes, welchen die Eingeweihten trugen, Schol. Ar. Equ. 406, Et. M., Suid. auch eines Seefisches, Ath. 3, 118, c, ö., B. A. 224, 32, Hesych., A.

Βάκχου νῆσος καὶ Ἀντιβάκχου, Inseln im arabischen Meerbusen unweit Adule, Ptol. 4, 7, 38. Ein. **Βακχονησίτης**, St. B.

Βακχυλᾶς, m. (Geiler oder Zurler, s. Βάκχος), Mannsn. auf einer attischen inedirten Inschrift. K.

Βακχυλίδας, m. Thebaner, Person des Gesprächs bei Plut. gen. Socr. Ueberschr. u. 30. Aehnl.:

Βακχυλίδης, ου, poet. auch εω (Meleag. coron. IV, 1, 34), m. Geilers, s. Βάκχυλᾶς, 1) Athlet aus Iulis in Ceos, Großvater des Dichters Simonides, Suid. 2) Dichter ebendaher, um 470 v. Chr., Neffe des Simonides, Strab. 10, 486, Plut. exil. 14, ö., Ael. v. h. 4, 15. ep. Bacch. VI, 313, ö., Ath. 1, 20, c, ö., Long. subl. 33, D. Hal. comp. verb. 25, Suid., A. 3) Opuntier, Dichter, Suid. s. σοφιστής. 4) Böotarch in Theben, Paus. 9, 13, 7 (v. l. βαγχυλ(λ)ίδης. βραγχυλλίδης, s. Βραχυλλίδας.

Βακχυλίς, f. (Zurla od. Geila, s. Βάκχος u. Βάκχη), Frauenn. (ἡ Βάκχου κυλίκων σποδός), Ant. ep. VI, 291 u. 174. Aehnl.:

Βακχύλος, m. Athener, Inscr. 270. 275.

Βάκχυρις, m. K. v. Aegypten, sprichw. wegen seiner Gerechtigkeit, Suid. u. v. l. b. Zenob. 2, 60, s. Βόκχορις.

Βάκχων, ωνος, (ὁ), nach Eust. Od. 1653, 33 Abkürzung von Βακχυλίδης, Thespier, Plut. amat. 2, 10. — Platäer, Keil Inscr. boeot. VII, 2. — Nach Meinek. Del. anth. Gr. p. 107 auch in ep. Ascl. V, 181 zu lesen.

Βάκων, ωνος, m. (viell. = μάκων von μακών, alte Blöcker), Athener aus der erechtheischen Phyle, Inscr. 165.

Βάλα, St. in Galiläa, Ios. b. St. B. (6, 6?). Ein. **Βαλαῖος**, St. B.

Βαλάγαλα (ἡ **Βαλάγαια**), St. in Arab. deserta, Ptol. 5, 19, 3.

Βάλαγραι, St. in Cyrenaica, Paus. 2. 26, 9.

Βάλαγρος, m. = Βάλακρος, w. s., Truppenführer Alexander des Großen, Anton. Diogen. 12.

Βαλάκα, Insel bei Taprobane, Ptol. 7, 4, 12.

Βάλακρος, m. Kahle (macedon. = φάλακρος, von φαλακρός, s. Et. M. 179, St. B. s. Βέροια), Macedonier, a) S. des Nicanor, V. eines Philippus, Befehlshaber unter Alexander d. Gr. in Aegypten, Satrap von Cilicien, D. Sic. 17, 57. 18, 22, Arr. An. 2, 12, 2, Harp. s. Νικάνωρ. 2) S. des Amyntas, Anführer der Hülfsvölker unter Alex. M., Arr. An. 1, 29, 3. 3, 5, 5. 3) Befehlshaber der leichten Truppen unter Alex. M., Arr. An. 3, 12, 3. 4, 4, 6. 24, 10. 4) V. des Pantauchus, Pol. 27, 8. 5) Geschichtschr. Macedoniens, St. B. s. Ἀμολβος. Δυρράχιον. Ὄλβηλος (v. l. Βάλαγρος).

Βαλανέαι, b. Strab. 16, 753 **Βαλαναία**, s. Eichelberg, St. in Syrien (Phönizien), später Leukas genannt, j. Banias, Ptol. 5, 15, 3 (v. l. Βαλαναῖαι), Anon. st.

nar. magn. 129—137, b., St. B., A. Ew. **Βαλανεώτης**, -αι, Ios. b. Iud. 1, 21, 12, St. B.

Βαλάμερος, m. der Gothe Balamir, Prisc. Panit. fr. 18, b. Malch. Philad. fr. 15 u. 18 **Βαλάμηρος** genannt.

Βάλανος, m. Eichelbaum, eine Baumnymphe, Ath. 3, 78, b.

Βαλαντίπυργον, n. St. in Indien, Ptol. 7, 1, 71.

Βάλαρα, St. in Karamanien, = *Βάδαρα*, w. s., Philostr. v. Apoll. 3, 56.

Βαλαροί, Flüchtlinge (corsisch = *φυγάδες*, s. Paus. 10, 17, 9.), Gebirgsvolk in Sardinien, Strab. 5, 225, Paus. a. a. O.

Βαλαρὸς ὁ *πορθμός*, Landungsplatz in Bruttium an sicil. Sunde, App. b. civ. 1, 85.

Βάλας, m. Bein. eines syrischen Königs Alexander, Strab. 16, 751 (wahrsch. orient., von Baal, Bel, wie **Βαλάδας**, α, König der Babylonier b. Ios. 10, 2, 2, u. *Βαλάτορος*, w. s., *Βάλ* auch ägypt. Wort, = *σμύρνα*, Plut. Is. u. Os. 79).

Βαλάτορος, m. K. der Tyrier, Menand. Ephes. b. Ios. c. Ap. 1, 21.

Β(α)λατωνοί, Volk in Corsica, Ptol. 3, 2, 6.

Βάλαυχος, m. (Berthold, denn *βαλός* wohl macedon. = *φαλός*), Macedonier, Pol. 29, 3.

Βαλβίλλα, f. Frauenn., epigr. 19 u. 24 b. Ahr. Dial. II, 578 u. 580. Fem. zu:

Βάλβιλλος, m. angesehener Römer in Aegypten, p. 24. b. Ahr. Dial. II, 580.

Βαλβῖνος, m. Balbinus, Römer (L. Saenius), App. b. civ. 4, 50, *Πόβλιος*, Anth. app. 392, insbes. (D. Coelius) römischer Kaiser mit Maximus Papienus, 237—38 n. Chr., Herdn. 7, 10, 3. 8, 6—8, Io. Antioch. fr. 142, 2 ff. A.

Βάλβος, (ὁ), d. röm. Balbus: *Β. Γαδιτανός*, Strab. 3, 169, *Κορνήλιος Β.*, Plut. Caes. 60, *Ποστούμιος Β.*, Plut. Popl. 22, *Νώνιος Β.*, D. Cass. 50, 2, u. bloß *Βάλβος*, Plut. Syll. 29, App. b. civ. 4, 21.

Βάλβουρα, *ων*, pl. St. in Cabalia, später mit Lycien vereinigt, Strab. 13, 631, Ptol. 5, 3, 3. Ew. **Βαλβουρεύς**, St. B.

Βάλβουρος, *ου*, m. Räuber u. Gründer von Balbura, St. B. s. *Βουβών*.

Βάλγος, m. d. röm. Valgus, Valgius, Römer, Ios. 14, 10, 13.

Βάλδα, St. in Hispan. Baet., Ptol. 2, 4, 11.

Βαλδάδ, Herrscher der Sauchäer, Alex. Polyh. fr. 12.

Βάλδος, St. in Phönicien. Ew. **Βαλδαῖος**, St. B.

Βαλεάζαρος, m. S. des Heiromos, K. von Tyrus, Menand. Eph. b. Ios. c. Ap. 1, 18.

Βαλεαρίδες *αἱ νῆσοι*, = *Βαλιαρίδες*, w. s., Philet. b. Tzetz. Lycophr. 633. Dav.:

Βαλεαρικὸν (*τὸ*) *πέλαγος*, das Meer daselbst, Marc. Heracl. per. m. ext. 2, 8, s. *Βαλιαρικόν*.

Βαλεαρικός, *ὁ*, Bein. des Metellus (*Κόϊντος*), Plut. fort. Rom. 4, s. *Βαλιαρικός*.

Βαλέθ, St. in Palästina, Ios. 8, 6, 1.

Βάλεινος, m. (Weiße, maced. für *Φάλεινος*), Mannsn., Plut. Alex. 49.

Βαλεντινιανός, m. Valentinianus, 1) Kaiser, Eunap. Sard. fr. 29 (ed. Müll. IV, 26), Suid. s. *Σαλούστιος*. — *Φλ. Βαλ.*, Inscr. 1558. 2) (Flav. Placidus) Valentinianus III, S. des Constantius u. der Placida, Olymp. Theb. fr. 1, 46, Prisc. Panit. fr. 16. 24. 30, Ioann. Antioch. fr. 201, 2 u. ff.

Βαλεντῖνος, röm. Valentinus, späterer angesehene Römer a) unter Kaiser Galien, Anon. fr. 5 (ed. Müll. IV, 194). b) unter Justinian, Menand. Prot. fr. 5 (ed. Müll. IV, 208).

Βαλεόκουρος, m. K. in Indien, Ptol. 7, 1, 83.

Βαλεριανός, m. der röm. Kaiser Valerianus, Petr. Patr. fr. 9, Anon. fr. 3 (ed. Müll. IV, 198); auf Münzen, Mion. IV, 22.

Βαλέριος, der röm. Name Valerius, *Βαλ. Τουρκουάτος*, Theophil. b. Plut. parall. min. 18, *Λούκιος Β. Ποπλικόλας*, Ioann. Antioch. fr. 43, *Βαλ.* (Corvinus), Suid. s. *Κελτοί*, *Γάιος Β.*, Keil Inscr. boeot. V, 16.

Βαληνοί, eine Phyle der Sodomiten, Ios. 1, 9.

Βαληρίαι, = *Βαλιαρεῖς*, w. s., D. Cass. 57, 49.

Βάλης, *εντος*, (ὁ), der röm. Name Valens, der Kaiser Valens, Bruder Valentinians, ep. in Anth. app. 322, Inscr. 1558. — Liban.

Βαλητία, f. 1) T. des Baletos, M. des Tyrrhener Brettus, St. B. s. *Βρέττος*. 2) v. l. für *Ἀλητία*, w. s.

Βάλητος, m. = *Βάλης*, V. der Baletia, Tyrrhener, St. B. s. *Βρέττος*.

Βαλιαρεῖς, lat. Name für *Γυμνησίαι*, w. s., nach D. Sic. 5, 17 Schleuderereilands, a) die Inseln, D. Sic. a. a. O. b) die Ew., Pol. 1, 67. 3, 33. 113, St. B. s. *Γυμνησίαι*.

Βαλιαρίδες (*αἱ*) *νῆσοι*, bei D. Sic. 13, 80, Strab. 3, 167, St. B. s. *Γυμνησίαι*, Hesych., Suid., röm. Name für *Γυμνησίαι*, w. s. — Vgl. *Βαλλιάριδες* u. *Βαλεαρίδες*.

Βαλιαρικὸν (*τὸ*) *πέλαγος*, Meer bei den balearischen Inseln, Marc. Heracl. per. m. ext. 2, 18.

Βαλιαρικός, *ὁ*, Bein. des Metellus, Strab. 3, 167.

Βαλίθων, *ωνος*, (*ἡ*) *Ἄμμωνος ἄκρα* (ägypt. Wort, Mein. zu St. B. s. *Βάλις*), Vorgebirge bei Thapsus, Strab. 17, 834.

Βαλίμερις, *ὁ*, V. des Theoderich, Damasc. v. Isid. §. 64.

Βαλίνα, f. *Οὐάλεινα*.

Βαλίος, m. voc. (Il. 19, 401) *Βαλίε*, in Et. M. nom. **Βαλίας**, Bläſſe (s. Schol. Theocr. 8, 26, Et. M. 186, Lob. path. 265), Andere Schecke od. Horsch, 1) Titane, D. Sic. 6, 3, s. Eust. Il. 19, p. 1190. 2) Pferden. a) Roß des Peleus u. Achilles, von der Podarge u. dem Zephyrus erzeugt, Il. 16, 149 u. 19, 401, Apd. 3, 13, 5. b) Roß des Skelmis, ebenfalls vom Zephyrus erzeugt, Nonn. 37, 335. 3) Hund des Aktäon, Anth. lyr. ed. Bergk, fr. *ἀδ.* 34—38. 4) *Βαλιός* (*Βαλιά*) (Bunte), Name des Dionys bei den Thraciern, Et. M. 186.

Βαλιπάτνα, St. in Indien in der Gegend von Bombay, Ptol. 7, 1, 6.

Βᾶλις, *εως*, 1) m. = *Βάλ* od. *Βῆλος* (s. Mein. zu d. St.), Gottheit in Libyen, St. B. 2) St. in Libyen bei Cyrene, nach dem Vorigen benannt. Ew. **Βαλίτης**, St. B. [3) ein heilkräftiges Kraut, Xanth. b. Plin. 25, 5.]

Βαλισβίγα *ἢ Βαβλιστίτα*, St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 17.

Βάλισσος, *ὁ*, Fl. in Mesopotamien, Plut. Crass. 23. S. *Βάλιχα*.

Βαλίτα, Seeplatz in Indien, = *Βάμμαλα*, w. s., Anon. (Arr.) per. mar. erythr. 58.

Βάλιχα, *ποταμός*, indecl., Nebenfl. des Euphrat in Mesopotamien, j. Balich od. Belize, Isid. Char. mans. Parth. 1. S. *Βάλισσος* u. *Βίληχα*.

Βάλκεια (viell. von *φάλκης*, also *Plancken), St. an der Propontis, Ew. **Βαλκειάτης** u. **Βαλκείτης**, St. B.

Βάλλα, f. Weissenburg, 1) St. in Macedonien, St. B. Ew. **Βαλλαῖος**, Theog. b. St. B. 2) hebr. Frauenn.

Alex. Polyh. fr. 8 (ed. Müll. III, 215), Ios. 1, 19, 8, nach Phil. leg. alleg. 2, 24. 3, 50 u. de congr. erud. 6 = *κατάποσις*.

Βαλλάδη, f. Quelle in Indien, Ctes.

Βάλλαθα, St. in Mesopotamien, Ptol. 5, 18, 11.

Βαλλαντᾶς, m. od. **Βάλλας**, m. Mannsn., Synes.— K. der Sodomiten, Ios. 1, 9.

Βαλλαχράδαι, Birnwerfer, f. Lex.

Βαλλεντινιανός, (*Αὐγ.*), = *Βαλεντ.*, Keil Inscr. boeot. XXVII, b.

Βαλλέριος, = *Βαλέριος*, vertheidigt Wannowski b. Appian. (4,10,?) in disp. de ratione qua Graeci in scrib. n. propr. Rom. usi fuerint p. 2 u. 11.

Βαλλήναδε, (Werfen), Wortspiel b. Ar. Ach. 234 mit *Παλληνάδε* (nach dem Demos Pallene) u. *βάλλειν*.

Βαλληναῖον ὄρος, n. Königsberg, Berg in Phrygien, Plut. fluv. 12, 3, benannt von:

Βαλληναῖος, a) m. König (f. Plut. fluv. 12, 4), Mannsn., S. des Ganymed u. der Medesigiste, Plut. fluv. 12, 3 Dav. b) f. *Βαλληναῖος ἑορτή*, Königsfest, Fest in Phrygien, welches noch in spätern Zeiten so hieß, Plut. a. a. O.

Βαλλητύς, *ύος*, f. Werferei, ein Fest in Athen u. Eleusis, zu Ehren des Demophon, des Sohnes von Keleus, Ath. 9, 406, d, Hesych.

Βαλλιάριδες *αἱ νῆσοι*, = *Βαλιαρίδες*, w. f., Ptol. 2, 6, 78.

Βαλλιαρικὸν *τὸ πέλαγος*, = *Βαλιαρικόν*, w. f., Ptol. 2, 4, 3. 8. 6, 77. 8, 4, 2.

Βαλλίων, *ὁ*, (Tänzer?), Bein. des Pythodelos, Axion. b. Ath. 4, 166, c.

Βαλλομάριος, m. K. der Markomannen zur Zeit Marc Aurels, Petr. Patric. fr. 6 (ed. Müll. IV, 186).

Βαλλώνυμος, m. K. von Tyrus, D. Sic. 17, 46, f. *Ἀβδαλώνυμος* (*Βαλλήν* phrygisch der König, f. die Stelle unter *Βαλληναῖος*).

Βαλόγγα, Hauptstadt in India intra Gangem, Ptol. 7. 2, 7.

Βαλόγκα, St. auf der Halbinsel Malacca, Ptol. 7, 2, 25.

Βάλοιον, *τό*, Lichteneck (von *φαλός*), St. in Macedonien, Ew. **Βαλοιεύς**, St. B.

Βάλσα, *ων*, St. in Lusitanien, j. Tavira, Ptol. 2, 5, 3, Marc. Heracl. per. m. ext. 2, 13. 14.

Βαλσάμων, *ωνος*, m. *Balsam, späterer Name, vgl. Fabric. bibl. X, 373.

Βάλτη, f. (Springern?), Nymphe, M. des Epimenides, Suid. *Βλάστη*.

Βαλτάσαρ, b. Ios. **Βαλτάσαρος**, 1) Name des Propheten Daniel in Babylon, Suid., Ios. 10, 10, 1. 2) K. von Babylon, bei den Babyl. *Ναβοάνδηλος*, Ios. 10, 11. 2 u. 4.

Βαλύρα, *ἡ*, Leierbach (f. Paus. 4, 33, 3), Nebenfl. des Pamisus in Messenien, Paus. a. a. O.

Βάλωμον, n. Ort der Ichthyophagen, Arr. Ind. 27, 2.

Βαμβαλίων, *ωνος*, (*ὁ*), Stammler (f. Lob. path. 98, n. 38), Spottname für M. Fulvius, den Vater der Fulvia, Cic. Phil. 2, 36, D. Cass. 45, 47. 46, 7.

Βάμβας, m. indischer König, B. A. 1352.

Βαμβύκη, (*ἡ*), früherer Name von Hierapolis od. Edessa, Strab. 16, 748. 751, Plut. Anton. 37, Ael. n. an. 12, 2.

Βάμιος, m. (viell.=*Φήμιος*, ahd. Maro), Mannsn. auf einer dyrrhachischen Münze, Mion. S. III, 352.

Βάμμαλα, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 9, f. *Βαλίτα*.

Βανάβη, Ort im südl. Mesopotamien am Euph j. Beniabe, Ptol. 5, 18, 6.

Βανάγαρα, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 56.

Βανάδασπος, *ὁ*, K. der Jazygen, D. Cass. 71,

Βαναξίβουλος, m. Meinrat, ahd. Meginrat mächtig im Rath, Kreter, neuere Inscr. 2572. 2577 Ahr. Dial. II, 45.

Βαναουασεί, St. in India intra Gangem, Ptol. 1, 83.

Βάνασσα, St. in Mauritan. Tingitana am j. Se Ptol. 4, 1, 13.

Βανατία, St. Caledoniens am Loch Erne, Ptol. 3, 13.

Βαναυρίδες, Inseln im tyrrhenischen Meere. **Βαναυρεύς**, St. B. (Nach Holsten verdorben *Βαλιαρίδες*.)

Βάναυρος, m. S. des Acas, von welchem die B *ναυρίδες* benannt sein sollen, St. B. s. *Βαναυρίδ* (viell. = *Ἄναυρος*, Gießbach).

Βάναχα, Ort in Arabia deserta, Ptol. 5, 19, 7.

Βανδῆλοι, (*οἱ*), b. Zosim. 6, 2 u. Procop. Βαν die Vandalen, Prisc. Panit. fr. 24, Menand. Pr fr. 4 (ed. Müll. IV, 203), Dexipp. Ath. fr. 24 (Müll. IV, 685). S. *Οὐάνδηλοι*.

Βάνδιος, (*ὁ*), (*Λεύκιος Β.*), Mannsn. aus N Plut. Marcell. 10 u. ff.

Βανδοβηνή, *ἡ*, Landschaft am j. Kaimeh in In Strab. 15, 697, f. *Οὐανδάβανδα*.

Βανίανα, St. in Hisp. Baet., j. Bannes, Ptol. 4, 10.

Βανιζομενεῖς, Volk auf der Westküste von Arabia fe D. Sic. 3, 44. S. *Βατμιζομανεῖς*.

Βανιοῦβαι, Volk in Maurit. Tingit., Ptol. 4, 1,

Βανίουροι, Volk in Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2, 20.

Βανίσαι, v. l. für *Βασανίσαι*, w. f. (*βανοί* Hesych. *ὄρη στρογγύλα*).

Βάννων, mit dem Bein. **Τιγίλλας**, ein Räuber, Ap Lib. 82.

Βάνος, Hund des Actäon, Apd. 3, 4, 4, wahrsch. *Βάλιος*, w. f.

Βανούβαροι, Volk in Arabia felix, Ptol. 6, 7,

Βαντία, *ας*, f. 1) St. Apuliens, j. S. Mari Vanze, Plut. Marcell. 29. Ew. **Βαντιανοί** u. **Βαν ᾶται**, St. B. 2) St. der Kolötiner in Illyrien, 5, 108.

Βάντιοι, (viell. = *Μάντιοι*, Froschauer), St in Thracien, Hecat. b. St. B.

Βαντουράροι, Volk in Maurit. Caesar., Ptol. 4, 19.

Βάνων, *ωνος*, m. ein Dolmetscher im Heere Han bals, Plut. mul. virt. 10.

Βάξαλα *ἢ Βάαλα*, St. in Mesopotamien, Ptol. 18, 11.

Βάπται, *οἱ*, Wäscher, ein Stück des Eupol Luc. adv. ind. 27, f. Lex.

Βάπτανα, St. in Cambadene, im j. Chamebat Is. Char. mans. Parth. 5.

Βάπυρον ὄρος, Gebirge in Asien, Arist. de vent.

Βαραββᾶν, in Et. M. 715 **Βαραβᾶν**, (*ὁ*), indecl. hebr. Eigenn. N. T. Matth. 27, 16 ff.

Βαράγγη, St. in Hyrkanien, Ptol. 6, 9, 6.

Βαράδ, (*Gemein, nach Phil. = *ἐν κοινοῖς*) in Palästina, Phil. de profugg. 38.

Βαραδάτος, m. Mannsn., Phot. 248, 42.

Βάραζα, St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 10.

Βαράθηνα, St. in Arabia deserta, Ptol. 5, 19, 5.

Βαραθία, St. in Afrika, Ptol. 4, 3, 13.

Βάραθρα, τά, Moorstrich (s. Et. M.), sumpfige Gegend zwischen Pelusium u. dem mons Casius, Pol. 5, 80, D. Sic. 1, 30. 16, 46, Strab. 16, 741. 760. 17, 803. Ew. **Βαραθρεύς**, St. B.

Βάραθρον, Moorstrich, Grube (s. Et. M.), 1) (τό) der Abgrund, in welchen zu Athen die Verbrecher gestürzt wurden, s. Lex. 2) (τό) Gegend in Libyen, App. Lib. 109. 3) f. Hetäre, Theoph. b. Ath. 13, 587, f.

Βαράκη, f. Insel im Meerbusen von Cutsch (b. St. B. fälschlich von Gedrosien), Ptol. 7, 1, 94. Ew. **Βαρακαῖος**, St. B.

Βαράκης, ου, (ὁ), 1) Meerbusen von Cutsch, dabei Βαράκου κοιλία (Guzerate), An. (Arr.) per. mar. erythr. 40. 2) Fluß auf Taprobane, Ptol. 7, 4, 5. 8.

Βαράκουρα, Handelsplatz der Airrhaden in Indien intra Gangem, Ptol. 7, 2, 2.

Βαραμάνης, ου, m. Heerführer des Perserkönigs Chosroës, Ioann. Epiph. fr. 3 (ed. Müll. IV, 374). Bei Phot. p. 26, 35 **Βαραμαάνης**.

Βάραρος, s. Κάραρος.

Βάρατθα, St. in Lykaonien, j. Bore, Ptol. 5, 6, 16.

Βαραχιήλ, hebr. Eigenn., Vater des Elius, Jobite, Alex. Polyh. fr. 12. (Aehnl. hebr. Eigenn. **Βαράκ**, N. T. Hebr. 11, 32, b. Ios. **Βάρακος**, d. h. Blitz nach Ios. A. 5, 2 u. ff., u. **Βαραχίας**, ου, Vater des Zacharias, N. T. Matth. 23, 35. — Anderer, Ios. 9, 12, 2.)

Βαρβαλισσός, Kastell am rechten Ufer des Euphrat, j. Balis. Ew. **Βαρβαλισσηνός**, St. B. S. Βαρβαρισσός.

Βαρβάνισσα ἡ Σαρβάνισσα, St. im mittlern Theile von Pontus, Ptol. 5, 6, 10.

Βαρβάρα, f. Frauenn., K. S. Fem. zu Βάρβαρος.

Βαρβαρεί, St. auf einer Indusinsel, Ptol. 7, 1, 59. 8, 26, 11.

Βαρβάριον ἄκρον, *Fremdenfels, Vorgebirge Lusitaniens, j. Cap. Espichel, Strab. 3, 151, Ptol. 2, 5, 4, Marc. Heracl. per. mar. ext. 2, 13.

Βαρβαρισσός, = Βαρβαλισσός, Ptol. 5, 15, 17.

Βάρβαρος, m. 1) *Fremdling, Wilde, s. Lex. Doch im Besondern (οἱ) **Βάρβαροι**, die Berbern, Bewohner der Ostküste von Afrika, südl. von Gardafui, j. Ajan, An. (Arr.) per. mar. erythr. 2. Ihr Land ἡ **Βαρβαρία**, Fremdland, j. die Berberei, Ptol. 1, 17, 6. 4, 7, 28, St. B. s. Βάρβαρος u. s. Ῥάπτα, An. (Arr.) per. mar. erythr. 5. Von Βάρβαρος als Adj. **Βαρβαρικός**: ἔθνος, Marc. Heracl. per. mar. ext. 1, 13, ἐμπόριον, An. (Arr.) per. m. erythr. 7. Insbes. a) (τὸ) Β. πέλαγος, das diese Küste bespülende Meer, Marc. Heracl. per. mar. ext. 1, 13, St. B. s. v., Ptol. 8, 16, 2. Auch μυχός, St. B. s. Ἀπόκοπα od. bloß τὸ Βαρβαρικόν, An. (Arr.) per. m. erythr. 41. b) (ἡ) Βαρβαρικὴ χώρα, An. (Arr.) per. mar. erythr. 2. 25, ἤπειρος, 12, u. bloß ἡ Βαρβαρική, ebend. 39. 2) Eigenn. *Ausländer, Mannsn. späterer Zeit, z. B. Spartaner, Inscr. 1362.

Βάρβας, der röm. Name Barba, App. Mithr. 77, Memnon. fr. 41 (ed. Müll. III, 547).

Βαρβάτιος, m. Barbatius, Römer u. Quästor des Antonius, App. b. civ. 5, 31, Cic. Philipp. 13, 2.

Βαρβάτος, m. Barbatus, Bein. der Horatier, d. h. Μάρκος Ὁράτιος ὁ Β., D. Hal. 11, 5. Dav.:

Βαρβατίων, m. Mannsn., Liban. ep. 32.

Βαρβηλώ, (ἡ), od. Βαρβηρώ, indecl. eine Gottheit der Gnostiker, M. des Saldabaoth od. Sabaoth, Epiphan. Panar. 1, 56, d. p 77, b. 78, b, 5., A.

Βαρβήσολα, ων, St. in Hisp. Baet.. nördl. von Calpe, Ptol. 2, 4, 6, Marc. Heracl. per. mar. ext. 2, 9 (v. l. Βαρβίσολα), Tzetz. Chil. 8, 711, A.

Βαρβησόλας, α, ποταμός, Fl. in Hisp. Baet., j. Guadiaro, Ptol. 2, 4, 7.

Βαρβίλλη, f. Franz el. ep. gr. p. 247.

Βάρβιλλος, m. (*Pfirschbaum od. als lat. Bärtel), Astronom zu Kaiser Vespasians Zeit in Rom, D. Cass. 66, 9.

Βαρβῖνος οἶνος, ὁ, Ath. 1, 27, a.

Βάρβιος, m. Barbius, 1) Anhänger des Otho, Plut. Galb. 24. 2) Β. Φιλιππικός, Freund des Antonius, Ael. b. Suid. s. v. Doch nennt Ulpian l. 3 de off. praet. ihn Barbarius, Cic. u. Appian. Βαρβάτιος, w. f.

Βαρβιτίων, ωνος, m. Leier, Mannsn., Nicet. Eugen. 3, 257, ö.

Βαρβοράνα, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 43.

Βαρβοσθένης, m. Meinhard, ein Berg östl. von Sparta, Liv. 35, 27. 30.

Βαρβούκαλλος, ου (ὁ), Ἰωάννης, Schönlöffel? (s. Hesych. s. βαρβός), Verfasser von 11 Epigrammen, Anth. Plan. 4, 38, ö., f. Iac. Anth. gr. XIII, p. 867.

Βαρβούλας, α, m. Bein. der Aemilii, App. b. civ. 4, 49, dah. Αἰμιλίου Βαρβούλα (v. l. Βαρβόλα), D. Hal. exc. c. 4.

Βαρβύσης, b. Suid. s. Ἡράκλαος, Βαρύβυσσος ποταμός, also *Hardtief, Fl. bei Byzanz, Hesych. Miles. fr. 4, 3 (ed. Müll. IV, 147). (Bei Niceph. Breviar. p. 13 heißt er Βαρνύσσης.) Dav.:

Βαρβύσιος, B. der Phidalia, Chron. Paschal. p. 493 ed. Bonn.

Βαργαδώθ, υἱὸς λύπης, Suid. (1 Sam. 4, 21), f. Βάργος.

Βάργαλα, n. pl. (viell. = Μάργαλα, Geilenau), St. in Macedonien, Hierocl. Aehnl.:

Βάργασα, St. in Karien, Strab. 14, 656, Ptol. 5, 2, 19, Apoll. b. St. B. Ew. **Βαργασηνός**. St. B. Benannt nach:

Βάργασος, m. S. der Barge, u. des Herkules, St. B.

Βάργη, f. Geila d. i. glänzende, stolze, M. des Bargasos, Apoll. b. St. B. s. Βάργασα.

Βαργηνοί, Volk in Troglodytice, Iub. Maurit. b. Plin. 6, 34.

Βαργιακίς, Ort der Baccäer in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 50.

Βαργιοράς, ὁ, ein jüdischer Befehlshaber, D. Cass. 66, 7.

Βαργοντῖνος, m. der röm. Varguntinus, Plut. Crass. 28 (v. l nach Conj. **Βαργοντήϊος**).

Βάργος, m. = Μάργος (s. Strab.), Wutach, Geiler, 1) Fl. Illyriens, Strab. 7, 318, f. Μάργος. 2) Mannsn., Eunap. Sard. fr. 71.

Βαργόσα, ης, f. St. in Indien, viell. = Barygaza, j. Baroatsch, Nic. Damasc. b. Strab. 15, 720.

Βαργούσιοι, Volk im j. Catalonien (Hisp. Tarrac.), Pol. 3, 35, St. B.

Βαργύλια, ίων, (τά), (b. Mel. 1, 17 Bargylos) Silberberg, St. in Karien, Trümmer b. j. Geverdchinlik. Pol. 16, 24 — 18, 33, ö., Strab. 13, 611. 14, 658, Ptol. 5, 2, 9, Anon. st. mar. magn. 286 ff. (v. l. Βαρβυλία). Ew. **Βαργυλιήτης**, ῆται, (οἱ), Pol. 16, 12, D. L. 5, 6, n. 8, Plut. Tit. 12, St. B. s. Αἴγιναι, Inscr. 2670, b. St. B. s. v.: **Βαργυλιάτης**. Adj. κόλπος **Βαργυλιητικός**, Pol. 16, 12, u. **Βαργυλιακός**, St. B. Bei Mel. 1, 16 Sinus Iasius genannt.

Βάργυλος, m. Silbermann, Freund des Bellerophontes, Erbauer von Bargylia, St. B. s. *Βαργύλια*.

Βάργυσοι, Volk in Indien, An. (Arr.) per. mar. erythr. 62.

Βαρδά, St. in Sacastane, dem nördl. u. östl. Theile des j. Sedschistan, viell. j. Lungera, Isid. Char. mans. Parth. 18.

Βαρδαμάνα, St. der Mäsoler in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 93.

Βαρδάξημα, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 8.

Βαρδάριος, m. = *Ἀξειὸς ποταμός*, Schol. zu Ptol. 3, 13, 14.

Βαρδαῶτις, St. in Indien, nordöstlich von Indoscythien, Ptol. 7, 1, 69.

Βαρδησάνης, m., od. **Βαρδισάνης**, m. syrischer Gnostiker u. Hymnendichter, Porph. abst. 4, 17; fragm. ed. Orelli. Ueber Andere desselben Namens vgl. Fabr. bibl. gr. IV, 247.

Βαρδίνης, *ου*, *ὁ — ποταμός*, nach Et. M. 188 Hartrand, Fl. in Syrien, = Chrysorrhoas, j. Barrada, St. B. s. *Δάμασκος*.

Βάρδιτον *ὄρος*, n. Gebirge in Aethiopien, Ptol. 4, 9 (8), 6.

Βάρδοι, *οἱ*, b. Hesych. *βαρδοί*, die geheiligten Sänger der Gallier, D. Sic. 5, 31, Strab. 4, 197, Ath. 6, 246, d, Timag. b. Ammian. Marcell. 15, 9.

Βαρδυαῖοι, die Sclaven, welche das Gefolge des Marius bildeten, Plut. Mar. 43 u. ff.

Βαρδυῆται (v. l. *Βαρδυῖται*), od. **Βάρδουλοι**, lusitanisches Volk, südl. am Durius, Strab. 3, 155. 162.

Βαρδύλης, *εω* (Arr. An. 1, 5, 1), **Βάρδυλις** (D. Sic. 16, 4, Luc. macr. 10, Theop. b. Cic. off. 2, 11), od. **Βάρδυλλις**, *ιος*, m. (Plut. Pyrrh. 9), Zocher d. i. langsam einhergehend, K. von Illyrien zu Philipps Zeit.

Βαρεία πόλις, f. St. in Hisp. Baet., j. Vera, Ptol. 2, 4, 8.

Βάρετα, auch **Βάρεττα**, St. in Vorderasien, Hierocl.

Βαρευκόρα *ἢ* **Βαρευάθρα**, St. in India extra Gangem, Ptol. 7, 2, 24.

Βαρζαλώ, f. St. in Kleinarmenien am Euphrat, Ptol. 5, 7, 11.

Βαρζάνης, *ου*, m. 1) K. von Armenien zu Ninus Zeit, D. Sic. 2, 1. 2) ein Perser u. Satrap von Parthien, Arr. An. 4, 7, 1. (Bei Ios. arch. 14, 13, 3. b. Iud. 1, 13, 1 kommt ein **Βαρζαφάρνης** als Satrap von Parthien vor.)

Βαρζαυρα, St. der Paropanisaden, Ptol. 6, 18, 4.

Βάρζος, *ου*, St. in Asien. Ew. **Βαρζῖται**, Nicet. Eugen. 1, 7. 14.

Βαρήνη, f. St. in Medien bei Ecbatana, Ctes. 36, b. 17. Ew. **Βαρηνοί**, St. B.

Βάρης, m. v. l. für *Βάδρης*, w. s., Her. 4, 203.

Βαρήτιον, n. Ort am adriatischen Meere, Theop. b. St. B. Ew. **Βαρητῖνος**, St. B. Viell. = *Βάριον*.

Βαρθολομαῖος, m. eigtl. S. des Tholmai (nach Hesych. *υἱὸς κρεμάσας ὕδατα*), hebr. Eigenn., N. T. Matth. 10, 18, Suid.

Βαρίανα, St. in Mesopotamien, Ptol. 5, 18, 13.

Βαρῖνος, m. der röm. Varinus, *Πούπλιος Β.*, Plut. Crass. 19, s. *Οὐαρίνιος*.

Βάριον, n. St. in Apulien, j. Bari, Strab. 6, 283, Ptol. 3, 1, 15.

Βάρις, Nic. Damasc. b. Ios. *Βᾶρις*, gen. *ιδος*, u. *ιος* (nach St. B. s. v. u. Suid. Hausburg, Hauser, nach Andern Kahnsdorf, Floßberg, s. Nic. Dam. 1) (*ἡ*), a) weibl. Gottheit mit einem Tempel auf der Straße nach Ecbatana, Strab. 11, 531. b) St. in Pisidien, j. Isbarteh, Ptol. 5, 5, 5, Hierocl. 673 ed. Wessel. Ew. **Βαρίτης**, St. B. c) Städtchen in Iapygien, = Veretum, od. vielmehr Hafen von Veretum, w. s., Strab. 6, 281. d) früherer Name der Burg von Jerusalem, später Antonia genannt, Ios. 15, 11, 4. 2) m., a) Berg in Armenien, wo die Arche sich in der Sündfluth rettete (Ararat), Nic. Damasc. b. Ios. 1, 3, 6. b) Fl. in der Landschaft Limyrica in Indien (s. *Βαράκη*), Ptol. 7, 1, 8. 34. 86. c) hebr. Eigenn., S. des Aseros, Ios. 2, 7, 4.

Βαρίσσης, m. Perser, Ctes. 38, a, 22.

Βαριωνᾶς, *ᾶ*, nach Et. M. 715 im nom. *Βαριωνᾶς*, eigentl. Jonassohn, väterlicher Name vom Apostel Simon Petrus, N. T. Matth. 16, 17.

Βαρκαία (über die Betonung s. Theogn. b. Cram. 2, 102), = *Βάρκη*. Ew. **Βαρκαιάτης**, St. B.

Βαρκάνιοι, Volk an der Grenze Hyrkaniens, St. B., Ctes. 36, b. 22. S. *Βορκάνιοι*.

Βάρκας, *α*, *ὁ*, 1) punischer Geschlechtsname des Hamilkar, Pol. 1, 56, App. Iber. 4. Hannib. 2, der auch bloß *ὁ Βάρκας* heißt, Strab. 3, 151. 158. 2) (Barcas) Freund des Cato minor, Plut. Cat. min. 37.

Βαρκέλλων, *ωνος*, späterer Name für *Βαρκινών*, Olymp. Theb. fr. 26 (ed. Müll. IV, 62).

Βαρκέτις, acc. *ιν*, f. T. des Königs Leukanor im Bosporus, Luc. Tox. 50.

Βάρκη, f. 1) Berg in Cyrenaica, Polyb. b. Plin. 5, 40. 2) St. in Cyrenaica, das spät. Ptolemais, j. Merdjeh, Her. 3, 91. 4, 160. 200, D. Sic. 1, 68, Scyl. 108, Strab. 17, 837, Ptol. 4, 4, 11, A. Ew. b. Ptol. 4, 4, 9 **Βαρκῖται**, gew. aber **Βαρκαῖοι**, Her. 3, 13. 4, 164—204, f. D. Sic. 18, 20, Scyl. 108, Ath. 4, 184, b, A. Adj. **Βαρκαῖος**, überh. = libysch, *αἶπυ*, St. B., *ὄχος*, Soph. El. 727. Denn es war berühmt durch seine Pferdezucht. Schol. zu Soph. a. a. O., Hesych., A. 3) Dorf in Baktrien, Her. 4, 204.

Βαρκινών, St. der Läetaner in Hisp. Tarrac., j. Barcelona, Ptol. 2, 6, 18. S. *Βαρκέλλων*.

Βαρμόκαρος, m. Karthager, Pol. 7, 9.

Βάρνα, *ων*, pl. Dorf der Ichthyophagen beim j. Kap Ghemaul Bunder, Arr. Ind. 27, 2. S. *Βαδάρα* u. *Βάλαρα*.

Βαρνακίς, Ort der Karpetaner in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 57.

Βαρναῖος, m. Tyrier, Inscr.

Βάρνη *υἱὸς ἀλλόμενος*, Suid. (**Βαρναβᾶς**, *ᾶ*, u. **Βαρνάβαζος**, hebr. Eigenn., N. T. act. apost. 4, 36, f., Ios. 11, 6, 4.)

Βαρνίχιος, m. Lammbeck (*βάρνες* für *ἄρνες*, s. Ahr. Dial. 2, 45), späterer Name des Enipeus, w. s., Strab. 8, 357 Schol.

Βαρνοῦν *ἢ* *Βαινοῦν*, St. in Arabia felix, Ptol. 6, 7, 41.

Βαρνοῦς, *οῦντος*, Widdern (s. *Βαρνίχιος*), St. in Macedonien, Pol. 34, 12, Strab. 7, 323.

Βαρνύσσης, f. *Βαρβύσης*.

Βαρξάεντος, m. Perser, D. Sic. 17, 74.

Βάρος, m. = *Ἔμβαρος*, Hardt, Athener, Pausan. b. Eust. Il. 2, 831.

Βᾶρος, das lat. Varus, Hesych., Herdn. π. μ. λέξ. p. 35, 28, — auf einer Münze aus Klazomenä, Mionn. S. VI, 87.

Βαρούκα, St. in Albanien, Ptol. 5, 12, 5.

Βαροῦσαι, fünf Inseln im indischen Meere, Ptol. 7, 2, 28.

Βάρουχος, b. Hesych. *Βαρούχ = εὐλογημένος*, hebr. Eigenname, Ios. 10, 6, 2, u. **Βαροῦχος**, ebend. 1, 1.

Βάρραι, Volk in Indien, jenseit des Ganges, Ptol. 7, 2, 20.

Βάρρων, *ωνος*, (ὁ), der röm. Name Varro, insbes. *Τερέντιος Β.*, Plut. Fab. Maxim. 14, od. *ὁ Β. Τερέντιος*, D. Hal. 1, 14, gew. bloß (ὁ) *Βάρρων* genannt, Plut. Fab. Max. 16. qu. rom. 2—105, ö., od. *Β. ὁ φιλόσοφος*, Plut. Rom. 12. 16. Er u. die ihm Gleichen *οἱ περὶ Βάρρωνα*, Plut. qu. rom. 101. — einen *Κιγγώνιος Β.* s. Plut. Galb. 14. — Vergl. Suid. u. *Βάρρων*.

Βαρσαβάς, m. K. von Thracien, D. Sic. fr. 16 (ed. Müll. II, p. 15).

Βαρσάβωρσος, m. Perser, Petr. Patr. fr. 14 (ed. Müll. IV, 189).

Βαρσαέντης, m. persischer Satrap von Arachosia u. Drangiane, Arr. An. 3, 8, 4 — 25, 8.

Βαρσάμψη, f. St. in Mesopotamien am Euphrat, Ptol. 5, 18, 5.

Βαρσήμιος, m. K. der Atreuer, Herdn. 3, 1, 3 u. 9, 1.

Βαρσίνη, f. 1) T. des Artabazus, W. des Herakles, Gattin Alexanders, später des Eumenes, D. Sic. 20, 20, Plut. Eum. 1. Gattin des Memnon, Plut. Alex. 21. Nach Porph. Tyr. fr. 3, 2. 4, 2 (ed. Müll. III, 694. 697) T. des Pharnabazus, v. l. *Φαρσίνη*. 2) T. des Darius, Arr. An. 7, 4, 6, welche Phot. 68 *Ἀρσινόη*, Andere *Στάτειρα* nennen.

Βάρσιτα, (ἡ), St. in Babylonien am Euphrat, Ptol. 5, 20, 6. 8, 20, 28.

Βαρσουβαί, indecl. St. in Palästina, Ios. 6, 3, 2.

Βαρτάς, Insel u. Hafen im Busen von Karthago, viell. die Plane, Scyl. per. 111.

Βαρύάξης, m. Meder, Arr. An. 6, 29, 3.

Βαρύβυσσος, s. *Βαρβύσης*.

Βαρύγαζα, (τά), b. Ptol. 8, 26, 12 ἡ, St. in Indien (bei St. B. fälsch in Gedrosien), j. Baroach, Ptol. 7, 1, 62, An. (Arr.) per. mar. erythr. 14—64, ö. (v. l. *Βαρύγαζα*, ης). Ew. **Βαρυγαζηνοί**, St. B., u. der Busen dabei, j. Bai von Cambay, *κόλπος Βαρυγαζηνός*, Ptol. 7, 1, 5.

Βάρυνος, m. S. des Titius, Schol. Ap. Rh. 2. 780 (Lob. path. 227 schlägt *Βώριμος* od. *Βῶρμος* dafür vor).

Βαρχίον, τοῦ, (kaum für *Ἀρχίου*, wahrscheinlich *Βαχχίου*), Inscr. 341 aus Pompejanopolis. Aehnl.:

Βάρχις, f. Frau aus Teos, Inscr. 3099 (wo Keil *Βαχχίς* vermuthet).

Βάρχουσα, Städtchen in Phönizien, Ew. **Βαρχουσηνός**, St. B.

Βαρχωχεβάς, m. Anführer der Juden zur Zeit Hadrians, Arist. Pell. b. Euseb. h. eccl. 4, 6.

Βαρώ, verdorbene Lesart für *Βαυβώ*, b. Suid. s. *Βαῦνος*.

Βάρων, = *Βάρρων*, das röm. Varro, Themist. or. 34, c. 8 u. v. l. b. Plut. Caes. 36, wo Wannowski de ratione etc. p. 12 gleichfalls *Βάρων* vertheidigt.

Βάς, m. (Schreiter), a) K. in Pontus, B. A. 1181. 2) S. des Boteiras, K. von Bithynien, Memnon. fr. 20 (ed. Müll. IV, 537).

Βασανάραι, indische Völkerschaft, Ptol. 7, 2, 20.

Βασανίσαι, (viell. = *Βησανίσαι*, Bergsträßer, wenn *βῆσσα* = *βασίμου τόπου τῶν ὀρῶν*, gloss. b. Schmidt Hesych. 1, p. 375), eine thracische Völkerschaft, in einigen Büchern auch *Βανίσαι* genannt, St. B.

Βασανίτης, *ὁ—λίθος*, * Prüfstein, Gebirge an der südl. Grenze von Oberägypten, Ptol. 4, 5, 27 (nach Hesych. ist *βασανίτης Λυδικὸς λίθος* viell. *Λιβυκός*).

Βασανῖτις *χῶρα*, Landschaft Palästinas, = Batanaea, Suid. (*Βασάνης* als hebr. Eigenname Ios. 8, 11, 4.)

Βασαρώναγος *βασίλειον* d. i. *Μάλαγγα* in Indien, w. s., Ptol. 7, 1, 92.

Βασγοιδαρίζα, Castell in Kleinarmenien, Strab. 12, 555.

Βάσελος, m. ein Gebirgsstrom in Judäa, Ios. 6, 14, 6.

Βάσηρα, St. Phöniziens, Ew. **Βασηρεύς**, St. B. S. *Βησαρά*.

Βάσθης, ὁ, ein Scythe, Luc. Tox. 43.

Βάσι, Ort der Kastellaner in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 71.

Βασία, s. *Βαγία*.

Βασίας, m. Füßli, 1) ein Arkadier, Xen. An. 4, 1, 18. 2) ein Eleer, Xen. An. 7, 8, 10. 3) nach Keil An. ep. vielleicht auch Inscr. 1575, wo Böckh *Πασίας* liest.

Βασίλαι, *οἱ*, ähnl. Probste, Priester des Kronos bei den Eleern, Paus. 6, 20, 1. S. Lob. path. 45.

Βασιλᾶς, m. König, S. eines Tryphon aus Athen, Inscr. 268.

Βασίλεια, ἡ, (über die Betonung s. Lob. path. p. 42. 47), Königin, Königsinsel, 1) T. des Uranos u. der Titäa, D. Sic. 3, 57; personif. Königthum, D. Chrys. 1, p. 15, — scherzhaft als Jungfrau, Ar. Av. 1536 u. ff. 2) Königsinsel, Insel des nördl. Oceans, wahrsch. die preußische Küste von Pillau bis zur kurischen Nehrung, D. Sic. 5, 23, vgl. Metrod. Sceps. b. Plin. 37, 11 (u. 4, 27). 3) Königshofen, Stadt, wahrsch. Basel, Phleg. Trall. fr. 29 (ed. Müll. III, 608 u. 609).

Βασίλεια, *τά*, Königsfeste, Spiele des Zeus *Βασιλεύς* zu Lebadea, Keil Inscr. boeot. XI, Inscr. 1515. S. Poll. 10, 37.

Βασιλείδης, Inscr. 1271 u. Arist. u. Suid. auch **Βασιλίδης**, *ου*, dor. *ευς* (Inscr. 2518, ö.), (ὁ), Könicke, 1) Athener, a) V. eines Diogenes, Inscr. 204. — Anderer, Ross Dem. Att. 105. 2) Koer, Inscr. 2513. 3) Rhodier (gen. *ευς*), Inscr. 2546. 4) Philosophen u. Schriftsteller, a) Epikureer, Nachfolger des Dionysius aus Heraklea, D. L. 10, n. 15. b) Stoiker aus Skythopolis, *οἱ περὶ τὸν Β.*, S. Emp. adv. dogm. 2, 258. Vgl. Fabr. bibl. gr. III, 545. c) Grammatiker aus Alexandrea, Et. M. s. *ἀρίζηλος*. 5) *οἱ Βασ.*, ein Geschlecht, welches an der Spitze der (oligarchischen) Regierung a) zu Erythrä stand, Arist. pol. 5, 5, 4. Suid. s. *Πυθαγόρας Ἐφέσιος*. b) auf der Atlantis, = *οἱ τοῦ βασιλέως*, Plat. Criti. 116, c., Suid. s. v. S. *Βασιληΐδης*.

Βασιλειδιανός, m. von der Secte des Basilides, Cl. Al.

Βασίλειον, s. *Ἑκατόμπυλον*.

Βασίλειοι, *οἱ*, 1) Königmänner, sauromatisches Volk, App. Mithr. 69. 2) Name der 1000 jungen Krieger, welche im Auftrag Alexanders in Aegypten dienten, Suid.

Βασίλειος, in Anth. VIII, 2—163, ö. **Βασίλιος** geschrieben, doch s. Suid. s. v. u. Et. M. 746, gen. *ου*, ep. (Anth. VIII, 3, ö.) auch *οιο*, voc. *Βασίλειε* (Anth. VIII, 9, ö.), 1) Adj. ἡ *Βασίλειος στοά*, die Königs-

halle, Säulenhalle des Archon Basileus in Athen, Dem. 25, 28, Paus. 1, 3, 1. 14, 6, Harp., Suid., A. 2) ὁ Βασ. ποταμός, Königswasser, Fl. in Mesopotamien, Strab. 16, 747, Ptol. 5, 18, 8. 9. 20, 2. 3) Königsmond, späterer Monatsname (23. August bis 22. Sept.) vom Feste des Ζεὺς Βασιλεύς, Schol. Pind. Ol. 7, 153, Inscr. t. I, p.703. 4) Könicke, männl. Eigenn. a) aus Cäsarea in Kappadocien, wo er 379 als Bischof starb, ὁ μέγας genannt od. ἅγιος, S. eines Basileios, Anth. VIII, 161. 163, ö., Gregor. Cypr. Leid. 2, 58, Apost. 6, 44, 6, Suid., Schol. Dem. 2, 1. b) V. des Vorigen, Anth. VIII, 6, Suid. c) Β. Ἀγκυρανός, Bischof von Ancyra, Suid. d) ein Bischof von Eirenupolis in Cilicien, Suid. e) Β. Πατρίκιος, unter Constantinus Porphyrogenetus Praefectus Cubiculi u. Schriftsteller, Anth. app. 134, tit. — Vgl. Fabric. bibl. gr. IX, 6. f) B. Macedo, griech. Kaiser (867—886), Keil Inscr. boeot. LXVIII, A.

Βασιλεόδωρος, m. *Königsgabe, Mannsname, Inscr. 276.

Βασιλεύς, έως, ep. (Ap. Rh.) ῆος, m. König, 1) Βασιλεὺς ἄρχων, s. Lex. 2) Bein. des Zeus, meist Ζεὺς Β., doch Inscr. boeot. τ. Διΐτοῖ Βασιλεῖ, insbes. zu Lebadea u. Paros, Xen. An. 3, 1, 12, Paus. 9, 39, 4. 5, D. Sic. 15, 53, Empedocl. b. Ath. 12, 540, d, Keil Inscr. boeot. XI. XXV, c, Inscr. 2385, Thiersch par. Inschr. n. 13. 3) Eigenn. a) Ap. Rh. 1, 1043. b) Schriftsteller, Nicand. Ther. 715, s. Βασιλίς.

Βασιληΐδης, εω, m. V. des Herodot, ein Ionier, Her. 8, 132. S. Βασιλείδης.

Βασιλιανός, ὁ, Königmann, Präfect von Aegypten, D. Cass. 78, 35.

Βασιλίδης, s. Βασιλείδης.

Βασιλική, ἡ, 1) Königsbau, ein prachtvolles öffentliches Gebäude zu Gerichtsverhandlungen u. zum öffentlichen Verkehr, a) in Rom, α) das von Cato Censorinus (568) am Forum erbaute u. daher Πορκία Βασιλική genannte, Plut. Cat. maj. 5. 19. β) das von Aemilius Paulus (704) auf der Nordseite des Forums erbaute, App. b. civ. 2, 26. b) das zu Byzanz, Hesych. Miles. fr. 4, 15. 34 (ed. Müll. III, 149. 152). 2) Basilica Amyntae, Königsstuhl, in Macedonien, Procop. de aedif. 4, 4. (3) Könicke, Name einer Freigelassenen, Dig. 34, 1. 16. K.)

Βασιλικός, (ὁ), Könicke, Rhetor aus Nikomedien, Suid., Apsin. rhet. I.

Βασιλῖνα, f. Königin, M. des Kaisers Julian, Phot.

Βασιλινόπολις, f. Königinhof, Städtchen in Bithynien, Hierocl. p. 692.

Βασιλίς, ίδος, (ἡ), 1) Königsstädl, Städtchen in Arkadien am Alpheus, Paus. 8, 29, 5. Ew. Βασιλίτης, St. B. 2) Königin, Bein. der Aphrodite bei den Tarantinern, Hesych. 3) Königsschuh, Name einer Art von Schuhen, s. Lex.

Βάσιλις, acc. ιν, m. König, 1) Kreter, Ael. n. an. 11, 35. 2) Schriftsteller, Ath. 9, 390, b, Agatharch. mar. erythr. 64 (Bekker Βασιλεύς), Plin. 6, 35.

Βασιλισηνή, ἡ, Landschaft in Großarmenien am linken Ufer des Euphrat, Ptol. 5, 13 13 (s. Ἀχιλισηνή).

Βασιλίσκος, m. Könike, 1) Bruder der Kaiserin Verina, Feldherr unter Kaiser Leon, Prisc. Panit. fr. 39. 42, Cand. Isaur. fr. 1, Malch. Philad. fr. 8 u. ff., Suid. s. v. u. s. Ἁρμάτιος. 2) S. des Harmatus, oströmischer Kaiser, Suid. s. v. u. s. Ἁρμάτος. — Anth. 1, 11, tit.

Βασίλισσα, ἡ, Kunigunde, Königin, Frauen... Anth. 8, 150. 154 (Cod. 5, 12. 14 u. ff. K.).

Βάσιλλος, m. der röm. Basilus, Λεύκιος od. Λ... κιος Β., Plut. Syll. 9. — D. Cass. 43, 47. — Auch b... Βάσιλλος, App. Mithr. 50. — οἱ περὶ Βάσιλλ... Plut. Syll. 19.

Βασιλοδίκα, f. *Ewaldine, Frauenname, Ins... 2448, 3.

Βασιλοκλῆς, έους, voc. ὦ Βασιλόκλεις, ähnl. Ehrenkönig, Person des Gesprächs in Pl... de Pyth. orac. 1.

Βασίλος, m. König, S. der Hemithea u. des Lyrk... K. von Kaunia, Apoll. Aphr. b. Parthen. erot. 1.

Βασιλώ, f. ähnl. Kunigunde, T. des Cyrenaik... Aristipp, Callim. ep. 21 (VII, 517).

Βασιννοί, arabisches Volk, Glauc. b. St. B.

Βασίχ, m. Anführer der Hunnen, Prisc. Panit. 8 (ed. Müll. IV, 90).

Βασκά, St. in Peräa, Ios. 13, 6, 5.

Βασκάνου τάφος, m. *Neidmal, Name ei... Grabmals in Naxos, Plut. mul. virt. 17.

Βασκατίς, m. Fl. in Sogdiana, j. Pentsch, Pt... 6, 12, 3.

Βασκία, f. Bändel (Hesych. βάσκιοι = δεσμ... φρυγάνων) od. Hacke, denn βάσκα = μάκελ... Hesych., Frauenn. aus Philippi in Macedonien, Phl... Trall. fr. 29 (ed. Müll. III, 609).

Βάσκισα τὰ ὄρη, Gebirge in Marmarica, Ptol. 5, 17.

Βάσκοντον ἢ Κάσκοντον, St. der Vascone... Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 67.

Βάσλαχος, ου, m. Tyrier, Menand. Ephes. b. Io... c. Ap. 1, 21.

Βασοροπέδα, Landschaft Armeniens, Strab. 11, 52...

Βασουλιεῖς, οἱ, libysches Volk, Nic. Damasc. 150, corrupt.

Βάσσα, Insel bei Taprobane, Ptol. 7, 4, 12.

Βᾶσσαι, f. Schluchten, Ort bei Phigalia in Ark... dien, Paus. 8, 30, 4. 41, 7.

Βασσαῖος, ὁ, Ῥοῦφος ὁ Β., (Combes), Römer, ... Cass. 71, 5.

Βασσάκης, m. Perser, Her. 7, 75.

Βασσάρα, 1) f. Frau des Esau, Alex. Polyh. fr. 3 (... Müll. III, 220). 2) Βασσάραι, oriental. od. nach... dern Füchseln, weil sie früher Fuchsfelle trugen u... Kleider nun Βασσάραι hießen, Hesych., andere ... b. Eust. Hom. 982, 30. a) Bacchantinnen, Ath. 5, 19... e, s. Lex. b) die Erzieherinnen des Dionysos, Eust. ... D. — Porph. abst. 2, 8 erwähnt auch Βασσαρεῖς, Βασ... σάρων, welche die Opfer der Taurier nachahmt... Aehnl.:

Βασσαρεύς, έως, m. Bein. des Dionysos, Orph. 45, tit., s. Lex. Davon **Βασσαρικός**, = Διονυσιακ... θίασος, Anth. VI, 165. — **Βασσαρικά** hieß ein Sch... des Soterichos, Suid.

Βασσαρίς, ίδος, dat. ίδεσσι, Nonn. 11, 302, ... 1) = Βασσάρα, im sing. nach Suid. ἑταίρα, πόρ... s. Agath. ep. VI, 74, bei Nonn. 20, 239 θεράπαιν... Διονύσου, der es wie Βάκχη scheinbar als Eigenna... nämlich als Repräsentantin der Bacchantinnen brauc... Nonn. 14, 395. 15, 152. 20, 303. 23, 197, ö. ... im plur., Anacr. 54, Nonn. 8, 11—47, 275, ö. 2) ... Erzieherinnen (Ammen) des Dionysos, Nonn. 14, 2... 3) Adj. bei στρατιή, Nonn. 35, 225.

Βάσσαρος, voc. Βάσσαρε, = Βασσαρεύς, Orp... h. 45, 2.

Βασσαγεῖται, Volk in Marmarika, Ptol. 4, 5, 1.

Βάσση, f. Schlucht, eine Nymphe, ep. ἀδ. IX, 78.

Βασσίανα, St. in Niederpannonien, j. Alſo Paltey, Ptol. 2, 15 (16), 8.

Βασσιανός, ὁ, früherer Name des röm. Kaisers Heliogabal, Herdn. 5, 3, 3.

Βασσίδαι, dat. αισιν, Dalberge, ein äginetisches Geschlecht, Pind. Nem. 6, 53. S. Βάσσος.

Βάσσιλα od. **Βασσίλλα**, f. Dalbergin, Frauenn., Inscr. 6750.

Βάσσος, ου, m. Dalberg u. der röm. Name Bassus, Λόλλιος Β.. aus Smyrna, Dichter der Anthologie, Anth. 7, 243. 372, auch Β. Λόλλιος, 7, 386. 391, od. Σμυρναῖος, XI, 72, od. bloß Β., V, 125. S. Iacobs Anth. gr. XIII, p. 867. — Ein anderer Smyrnäer, Arist. 23, p. 488. 26, p. 581. 2) Korinthier, Philostr. v. Apoll. 4, 26, Suid. 3) ein Sophist, Luc. adv. ind. 23. 4) einer, an welchen Briefe von Libanius gerichtet sind, Liban. ep. 362. 369. 1207. 1268. 4) griech. Schriftsteller über medicinische Gegenstände, bei Plin. 20—33, f. Fabric. bibl. gr. XIII, 101. 5) Cassianus B. mit dem Bein. Scholasticus, aus Maratonymus, Verf. von Schriften über den Ackerbau, f. Fabric. a. a. O. VIII, 16. 6) Bein. a) der Cäcilier in Rom, Β. Καικίλιος, Ios. 14, 11, auch Β. τε Κ., Strab. 16, 752, od. Κ. Β., App. b. civ. 3, 4, 58, od. Κ. μὲν Β., Ios. b. Iud. 1, 10, 10, auch bloß Βάσσος, Ios. arch. 14, 11, 2. b. Iud. 1, 10, 11, Strab. 16, 753. b) der Lucilier, Λουκίλιος Β., Ios. b. Iud. 7, 6, 1. auch bloß Β., Ios. b. Iud. 8, 1, 5., Λουκιός τέ τις, D. Cass. 36, 2. — ein röm. Centurio, Phil. in Flacc. 1, 13.

Βαστάγαζα, f. Σταγάβαζα.

Βαστάρναι, b. Plut. Aem. Paul. 9. 12 u. Memnon. c. 39 (ed. Müll. III, 545) **Βαστέρναι**, b. Ptol. 3, 5, 19 Βαστάρναι ἢ Βαστέρναι, germanisches Volk an der untern Donau, Pol. 26, 9, Strab. 2, 93 — 7, 306, App. Iber. 4. Mithr. 15, 5., D. Cass. 38, 10 — 51, 25, 5., Scymn. 797, Anon. per. mar. eux. 63, Dion. Per. 304, St. B., ein Βαστάρνης, Ath. 5, 213, b. Adj. davon **Βασταρνικός**, οἱ — πόλεμοι, Plut. fort. Rom. 1, — ἔθνη, Strab. 7, 296.

Βάσται, m. Prüfer, Mannsname aus Chios, Luc. Pseudol. 3, Bein. eines Democrit, Eupol. b. Hesych. f. Βάτας.

Βάστειρα, (wohl = Μάστειρα, also Rathen, f. Suid. s. μαστῆρες), St. in Thracien, Anaxim. b. Schol. Dem. 8, 44, Suid. u. Harp. s. Μάστειρα.

Βαστηνανοί, οἱ, b. App. Iber. 66, Ptol. 2, 6, 18. 61 Βαστιτανοί, Volk im südlichsten Spanien, Strab. 3, 139—163, 5. Das Land **Βαστητανία**, Strab. 3, 155.

Βαστοῦλοι, (οἱ), b. Marc. Heracl. per. mar. ext. 2, 9 **Βαστουλοί**, Volk in Spanien, nach Strab. 3, 139. 156 = Βαστητανοί, doch Ptol. 2, 4, 6. 9 u. Marc. a. a. O. setzen sie in Hisp. Baet., die Βαστιτανοί dagegen setzt Ptol. in Hisp. Tarrac.

Βατά, τά, b. Ptol. **Βάτα**, Ganghofen od. Großbeeren, Dornstetten, 1) Dorf u. Hafen in Sarmatien am Pontus, Strab. 11, 496 u. ff., Ptol. 5, 9, 8. 2) St. im südlichen Theile der indischen Halbinsel, viell. Pattacotta, Ptol. 7, 1, 90.

Βάταβοι, οἱ, die Batavi, ein celtisches Volk, Plut. Oth. 12. S. Βατάουα.

Βαταγκαίσσαρα, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 51.

Βᾶται, (οἱ), Volk in Serica, Ptol. 6, 16, 5. 2) Volk in Indien (f. Βατά), Ptol. 7, 1, 12. 74. 90.

Βατάκης, ου, (ὁ), Pessinuntier, Priester der Magna Dea, Plut. Mar. 17. S. Βαττάκης. Aehnl.:

Βάτακος, m. Dornauer? (f. Βάτας), Mannsn. auf erythräischen Münzen, Mion. III, 181. S. VI, 226.

Βάταλος, m. Knips, = Knirps, f. βατύλη im Lex., nach Suid., Liban. v. Dem., Schol. Dem. 18, 180, A. Püppel, nach Eupol. b. Harp., Schol. Aesch. 2, 90 Aerschling, Buhle, f. Mein. fr. com. III, 32, 1) ein Flötenspieler, Luc. adv. indoct. 23, Plut. Dem. 4, Schol. zu Aesch. 1, 126 u. zu Dem. 18, 180. 2) ein Dichter, Plut. Dem. 4, Schol. Aesch. 1, 126. 3) Bein. des Demosthenes, Aeschin. 1, 126 — 164. 2, 99 u. Schol., Plut. Dem. 4. X oratt. Demosth. 59, A. S. Βάτταλος.

Βατάναβος, Rastort in Arabien, Ew. **Βαταναβηνός**, St. B.

Βατάναγρα, St. der Kaspeiräer in Indien, Ptol. 7, 1, 48.

Βαταναία, (ἡ), b. Ptol. 5, 15, 25 u. Suid. mit χώρα, b. Ios. 4, 7, 4 auch ἡ **Βατανεὰς** (γῆ), u. b. Isid. Char. 1 **Βατάνη**, ein Landstrich in Palästina jenseit des Jordans, Pol. 16, 38, Ios. arch. 9, 8, 1 — 11, 4, 5. b. Iud. 1, 20, 4. 2, 6, 3. vit. 11. Ew. **Βαταναῖοι**, von Ptol. 5, 19, 2 nach Arabien an die syrische Grenze versetzt.

Βάτανα, ων, so Isid. Char. 1, b. St. B. **Βατάνα** (St. am Euphrat), b. St. B. s. v. u. s. Ἀγβάτανα **Βατάνεια** u. **Βατανία**, 1) Ort in Palästina, 15 Meilen östlich von Cäsarea. Ew. **Βατανεώτης**, St. B. 2) Stadt am Euphrat, St. B.

Βατάνωχος, ου, m. Perser, Aesch. Pers. 982.

Βάτας, α, m. Dörner, ein Samier, den die Inschrift auf dem Heräon zu Samos: Βάτα Κάρας d. i. Batas' Sohn Karas u. f. w., die man irrthümlich Βαταχάρας las, sprichwörtlich machte, indem man behäbige u. vermögende Leute Βαταχάρας (Hesych. hat falsch Βάστακας) nannte, Apost. 4, 75, app. prov. 1, 50, Ioann. Sic. ed. Walz 6, 95, Suid., Hesych. (wo falsch Βάστα Κάρας steht). — Inscr. 2247 u. das. Böckh.

Βαταούα, ας, Insel im Rhein, D. Cass. 55, 24, bewohnt von **Βατάουοι**, b. Ptol. 2, 9, 4 u. 14 **Βαταυοί** d. i. Bataver, ein celtisches Volk, D. Cass. 54, 32—69, 9. (S. Βάταβοι.)

Βαταυόδωρον, n. St. zwischen Maas u. Waal, j. Wyck Durstede, Ptol. 2, 9, 14.

Βάτεια, f. Wegeleben (f. Epaphrod. b. Et. M. u. St. B. s. Βατίεια), 1) T. des Teukros, Gem. des Dardanus, Apd. 3, 12, 1, D. Hal. 1, 50, D. Sic. 4, 75, St. B. s. Δάρδανος, Hellan. b. St. B. s. Βατίεια, Mnas. b. Eust. Il. 2, 814, Schol. Lycophr. 1306, Et. M. Von ihr soll Βατίεια benannt sein. S. Βατίεια u. Βατία. 2) Najade, Gem. des Oebalus, Apd. 3, 10, 4. 3) Ort bei Troja, = Βατίεια, w. f., Arrian b. Eust. Il. 2, 814, Et. M.

Βατεινοί, ein Volk in Böhmen am Riesengebirge, Ptol. 2, 11, 20.

Βατετάρα, f. St. der Ligyer, Ew. **Βατεταραῖος**, St. B.

Βατή, Großbeeren, attischer Demos der ägeischen Phyle, St. B., Arcad. 118, 26, Ross Dem. Att. 1, meist bloß im Adv. **Βατῆθεν**, welches die Stelle des nicht üblichen Adj. vertritt, Isocr. 18, 10, D. L. 10, n. 10, Plut. X oratt. Lycurg. 27, Att. Seew. X, f, 39. XIV, 5, d. 110, Inscr. 183. 141. 295. 5., Ross Dem. Att. 8 12. 16, 5. Bei Hesych. kommt auch **Βατιῆθεν** vor.

Βάτης, m. Dörner, Athener aus Kolonos, Inscr. 183.

Βάτθινα, St. in Persis, Ptol. 6, 4, 6.

Βατία, f. 1) T. des Teukros, fehlerhafte Schreibart für *Βάτεια*, w. f., Schol. Il. 21, 236, f. Lob. parall. 29. 2) (Dornfeld), St. der Aboriginer in Italien, D. Hal. 1, 14.

Βατίαι, f. Dornheim, St. der Cassopäer in Epirus, Strab. 7, 324.

Βατίατος, ου, m. Bein. des Römers Lentulus, Plut. Crass. 8.

Βατίεια, (ἡ), Dörnberg (f. St. B. s. v., Et. M., nach Andern b. St. B. u. Et. M. Roßtrappe, das ι ist nach Lob. paralipp. 1. 29 u. Et. M. hie u. da ausgefallen, nicht aber wie Eust. 351, 36 will, pleonastisch hinzugefügt), Hügel, nach Et. M., Hesych. u. A. Stadt vor dem skäischen Thore bei Troja, Il. 2, 813, Plat. Cratyl. 392, a, Strab. 12, 573. 13, 597. 623. Ew. **Βατιεύς** u. **Βατιειάτης,** St. B., b. Et. M. **Βατιάτης.**

Βατίνα, Stadt in Medien, Ptol. 6, 2, 12.

Βατίνητον, ου, τό, Dornfelden, ein Stück Land bei Priene, Inscr. 2254, f. Boeckh C. I. II, p. 214.

Βατίνιος, m. der Römer Vatinius, Plut. Pomp. 52. Cat. min. 42. Cic. 26. Brut. 25, doch Cic. 9 *Οὐατίνιος*, wie D. Cass. hat, f. *Οὐατίνιος*.

Βάτιννα, St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 11.

Βατίς, ίδος, f. Strauch, Schwester des Metrodorus aus Lampsakus, D. L. 10, n. 11.

Βάτις, m. Eunuch u. Beherrscher von Gaza, Arr. An. 2, 25, 4.

Βατμιζομανεῖς, = *Βανιζομενεῖς*, w. f., arabisches Volk beim j. Moilah, Agatharch. de mar. erythr. 90.

Βάτναι, (αἱ), 1) St. in Osrhoene (in Mesopotamien) bei Edessa, arabisch Batan, D. Cass. 68, 23, A. Ew. **Βατναῖος** u. **Βατνηνός,** St. B. s. v. u. s. *Χωχή*. 2) Ort in Cyrrhestica (Syrien) zwischen Beröa u. Hierapolis, Iulian. ep. 27, A. — S. *Βαῖνα*.

Βάτος, m. als Schriftsteller erwähnt Schol. Pind. I. 3 (4), 104, doch wahrsch. *Βάτων* zu lesen.

Βατουσιάδης, m. *Trapperson, Mannsname, Archil. b. Hephaest. 129.

Βατρασαββή, ῆς, f. St. in Arabien, Iub. Maurit. b. Plin. 6, 31.

Βατραχάρτα, St. in Babylonien, Ptol. 5, 20, 4.

Βατραχή, f. Froschburg, St. in Sarmatien am Thessyris, Ptol. 5, 9, 30.

Βατραχεία ἡ θαλάσση, Froschsee, ein Theil des südöstlichen Oceans, Ptol. 7, 4, 6.

Βατραχιοῦν, Froschgrün (f. Paus.), ein Gerichtshof in Athen, Paus. 1, 28, 8.

Βατραχίων, ωνος, m. Koch aus Larissa, Luc. adv. ind. 21. Aehnl.:

Βάτραχος, (ὁ), Frosch, 1) Mannsn., a) Athener, Lys. 6, 45. 12, 48, u. wahrsch. auch derselbe, über dessen Ermordung Lysias eine Rede hielt, Harp. s. *Φηγούσιον*. — aus Kolonos, Ross Dem. Att. 188. b) Euböer aus Oreos, Ath. 7, 329, c. c) Person in Lustspielen, Hurenwirth, Plut. aud. poet. 3. 2) Froschbai, innerster Winkel des Golfe de Bomba im ägyptischen Meere, Ptol. 4, 5, 2, Anon. st. mar. magn. 40. 41.

Βαττάκης, m., = *Βατάκης*, D. Sic. 36, 6, Pol. 22, 20.

Βάτταλος, ὁ, 1) Stammellied, ein Lied, Hedyl. 11 (app. 34) od. Ath. 4, 176, d. 2) Stämmler, Bein. des Demosthenes, cod. Σ u. BS., Dind. in Dem. 18, 180. S. *Βάταλος*.

Βαττάριος, m. Pannonier, D. Cass. 71, 11.

Βάττεια, f., = *Βάτεια*, Ort bei Troja, D. C[…] or. 11 p. 157 ed. Reisk.

Βαττιάδης, gen. ep. ᾱο (ep. ἀδ. VII, 42) u. εω ([…] ep. VII, 415), Battusssproß, Nachkomme des B[…] im plur., Her. 4, 202, Hesych. (cod. *Βαττάδων*).

Βαττίδης, gen. pl. dor. ᾶν, = *Βαττιάδης*, Arkesilaos u. f. w., Pind. P. 5, 37.

Βαττίς, ίδος, f. Stammlern, Geliebte des […]letas, Hermes. b. Ath. 13, 598, f (b. Bergk car[…] v. 77), v. l. *Βιττίς*, vertheidigt von Tzschirner de […] in ω exeunt. p. 23. Doch f. Ov. Trist. 1, 5, 2. Po[…] 1, 58.

Βάττος, ου, (ὁ), libysch König (f. Her. 4, 155, [He]sych., A.), griech. Stammler (orac. b. Her. a. a. [O.,] D. Sic. 8, 38, Plut. Pyth. or. 22. Aces. in Schol. [Pind.] P. 4, 1, Aristid. or. 46, p. 516, B. A. 224, A.). 1) […] des Polymnestos aus Thera (Batt. I.), welcher G[…]gründete u. nach Arist. in Schol. Ar. Plut. 925 u. S[…] Pind. P. 4, 1, Heracl. fr. 4 (ed. Müll. III, 212) […]stoteles hieß, hier aber *Βάττος*, d. i. König, g[…] wurde, Her. 4, 150—159, Pind. P. 4, 10, ö. 5, 7[…] Strab. 17, 837, Callim. Apoll. 66, A. Seine Statue, P[…] 10, 15, 6. Sprichw. war *Βάττου σίλφιον* von g[…] u. werthvollen Geschenken, weil das afrikanische Silp[hium] (thapsia gummifera) als eine höchst schätzbare P[…] galt (anders Suid. an der einen Stelle), Ar. Plut. 9[…] Arist. im Schol. dazu, Macar. 2, 71, Prov. app. […] Hesych., A. 2) Batt. II., *ὁ εὐδαίμων*, Enkel des […]gen, *ὁ δεύτερος τῶν Βάττων*, Plut. Coriol. 11, […] Arkesilaos, Her. 2, 181. 4, 159, Plut. mul. virt. […] praec. reip. ger. 28, Nic. Damasc. fr. 52, Polya[…] 47, ö., A. 3) Batt. III., *ὁ χωλός*, Her. 4, 161, P[lut.] mul. virt. 25, Nic. Damasc. fr. 52. 4) Batt. IV. […] *καλός*, Heracl. fr. 4 (ed. Müll. II, 218). 5) ein H[eer]führer der Korinthier, Thuc. 4, 43. 6) ein Hirt, wel[cher] in einen Stein verwandelt wurde, Anton. Lib. 2[…] met. 2, 688. — ein Hirt u. Person des Gesprächs […] Theocr. Id. 4 (v. 41, ö.). 7) ein Lustspieldichter (f. […]των), Plut. adul. et amic. 11. 8) ein Spaßmacher […]fars, Plut. qu. symp. 8, 6, 1. 9) auf Münzen aus Sa[…] u. Milet, Mion. III, 163. 280.

Βάττου σκοπιά, f. ein Ort in Libyen, Anton. Li[b.] p. 108.

Βάττων, var. l. für *Βάτων* b. Ath. u. P[…] *Βάτων*.

Βάτων, ωνος, m. Dorner, Wagenlenker des A[m]phiaraos, Apd. 3, 6, 8, St. B. s. *Ἅρπυια*. Er hatte [in] Argos ein Heiligthum, Paus. 2, 23, 2, u. wurde m[…]fach mit Amphiaraos zugleich abgebildet, Paus. 5, 1[…] 10, 10, 3. 2) ein alter Herrscher, von welchem Ba[…] w. f., benannt sein soll, Et. M. 3) Herr des Menip[pos] aus Pontus, D. L. 6, 8, n. 1. 4) Pannonier, a) D[al]diate, Strab. 7, 314, D. Cass. 55, 29. b) Breuker, [D.] Cass. 55, 29. 5) Gladiator, D. Cass. 77, 6. 6) ein G[e]schichtschreiber u. Rhetor aus Sinope, Strab. 12, 5[…] Plut. Agis 15, Ath. 14, 639, d, ö., Ael. b. Suid. s. *Πυ[θα]γόρας Ἐφέσιος*, bisw. in *Κάτων* verschrieben, A[th.] 6, 251, e, St. B. s. *Διόσπολις, οἱ περὶ Βάτωνα* (c[od.] Pal. *Κάτωνα*), D. L. 8, 8, n. 3. 7) *ὁ κωμικός*, A[th.] 4, 163, b, ö., Suid., bisw. *Βάθων*, w. f., geschrieben[…] S. Mein. I, p. 480 u. vgl. Fabric. bibl. gr. II, p. 4[…] 8) ein Bildgießer, Plin. 34, 8 (wo man Batton liest)[…] ein Künstler aus Herakleia, Att. Inschr. im Philhist. […] 5, n. 2. K.

Βαύα, St. in Arabia felix, Ptol. 6, 7, 42.

Βαυβώ, οῦς, f. *Stillern d. i. die einschläfernde, s. ob. rhem. 326, 1) Amme der Demeter, Hesych. (codd. ;αυμώ). 2) Gem. des Dysaules aus Ephesus, welche ier die Demeter bewirthete u. durch einen unzüchtigen ichen erheiterte, Clem. Alex. protr. 2, 20. Arnob. adv. ınt. 5, p. 165, Eus. pr. ev. 2, 3, Palaeph. u. Ascl. b. arp. s. *Δυσαύλης*. — S. *Βαβώ*.

Βαύδων, ωνος, m. Mannsn. zur Zeit des Theodosius Suid. s. *Ἀβρογάστης* u. Ioann. Antioch. fr. 199.

Βαύκαλος, ὁ, Bent d. i. junger Mensch, Geck (s. Et.), Mannsn., Pallad. 64 (VII, 686).

Βαυκιδεύς, m. Flade d. i. der zierliche, Mannsn., eines Zenodotus aus Athen, Inscr. 106.

Βαυκιδιάς, f. Flatow (d. i. die zierliche), eine Insel Trözene, Plin. h. n. 4, 19. K.

Βαυκίς, ίδος, f. Zeiza d. i. die holde, liebliche (s. sych. s. *Βαυκά*), 1) Frauenn. aus Tenos, Erinn. ed. rgk 4. 5, Anth. VII, 710. 712. 2) Gattin des Phile-n, die in einen Baum verwandelt wurde, Ov. met. 8, 6.

Βαῦκις, ιδος, m. Flathe (s. *Βαυκιδεύς*), Olym-nike aus Trözene, Paus. 6, 8, 4. Aehnl.:

Βαῦκος, m. ein Tänzer, Poll. 4, 14, 100.

Βαυκώ, οῦς, f., = *Βαυκίς*, Erinn. 4 (Anth. VII, 12).

Βαῦλοι, οἱ, eine Anlage mehrerer Villen bei Bajä in mpanien, D. Cass. 59, 17. 61, 13.

Βαῦρα, Stadt Arabiens, Botr. u. Iub. Maurit. b. in. 6, 35. — Bei Ptol. 5, 18, 5 ist *Μαῦβαι* (v. l. *Βαῦ-αι*) eine Stadt Mesopotamiens.

Βάϋν, ὁ, richtiger *Βάβυς*, w. s., ein schlechter Chor-hrer, daher das Sprichw. *τοῦ Βάϋνος χοροῦ*, Apost. 7, 18.

Βαυσία ἢ Βαῦστα, St. der Salentiner in Italien, Ptol. 3, 1, 76.

Βαύτισος, ὁ ποταμός, Fl. in Serica, j. Hoangho, Ptol. 6, 16, 3.

Βαφύρας, ου (Ptol.) u. *α* (Archestr.), m. *Taucher f. Paus. 9, 30, 8), 1) Fl. in Mygdonien (Pierien), Ar-heestr. b. Ath. 7, 326, d. Bei Ptol. 3, 13, 15 *Φαρύβου* *Βαφύρου*. 2) Fl. Böotiens, statt des Namens Helikon, Paus. a. a. O. — S. *Βηφύρας*.

Βαχουρῆς, Dorf in der Nähe Jerusalems, Ios. 7, 7.

Βάχχων, m.? Mannsname, Philhist. Heft 10, n. 3.

Βδελυκλέων, ωνος, m. *Scheuchrüpel, erdichte-r Name in Ar. Vesp. (*βδελύσσω*), als Feind des leon.

Βίανα ἢ Βίανα, St. in Babylonien an der Grenze n Arabien, Ptol. 5, 20, 7.

Βίατα, römischer Name für *Μακαρία*, St. B. s. *Μακαρίαι*.

Βεβαία, f. Hartwell, in dem Sinne: eine aushal-tende, nicht leicht versiegende Quelle (s. Teucr. in Et. M.), e Quelle in Euböa, Et. M.

Βεβήνκος ὁ Ἠριδανὸς ὑπὸ τῶν Ἐνετῶν, Hesych. *Βόδεγκος*.

Βεβία Μαρκέλλα, Frauenn. aus Ortisia, Phleg. Trall. fr. 29 (ed. Müll. III, 609).

Βέβια τὰ ὄρη, Grenzgebirge von Dalmatien, Ptol. 2, 1 (15), 1. — Aber **Βέβιος** b. Procop. b. Goth. 4, 35 der Vesuv.

Βεβοῦς, f. *Σεβοῦς*.

Βέβρεξ, ὄνομα ἔθνους, Theogn. II, 40. S. *Βέβρυξ*.

Βεβρύκη, T. des Danaos, von welcher die Bebryken, w. s., benannt sein sollen, St. B. u. Eust. zu Dion. Per. 805.

Βέβρυξ, pl. *υκες*, (οἱ), (*υ* bald lang, wie Ap. Rh. 2, 2, ö., D. Per. 805, bald kurz, Ap. Rh. 2, 98, Theocr. 22, 29, ö., Scymn. 201), Toser, eigtl. wohl vom Meer umbrüllte (s. Et. M.), 1) mythisches Volk in Bithynien, welches bald diesseits bald jenseits des Bosporus angenommen wird u. nach Charon in Schol. Ap. Rh. 2, 2 auch in Lydien u. Lampsakus früher ansässig war, Ap. Rh. 2, 800, ö., Apd. 1, 9, 20, ö., Strab. 12, 541—554, ö., Ptol. 5, 1, 13, Plut. mul. virt. 18, Luc. d. deor. 26, 1, A. Adj. davon **Βεβρύκιος,** *ία*, u. auch **Βέβρυσσα,** St. B., auch *Βέβρυξ* steht adj. (*Βέβρυκες ἄνδρες*, Ap. Rh. 2, 98). Das Land (*ἡ*) **Βεβρυκία,** ep. (Ap. Rh. 2, 129)-*ίη*, s. App. Mithr. 1. Nach Charon in Schol. Ap. Rh. 2, 2 früherer Name von Lampsakus. 2) altes iberisches Volk an der Küste des Mittelmeeres, b. D. Cass. fr. 56, 2 (Tzetz. Lycophr. 516) mit dem Bein. *οἱ Ναρβωνήσιοι*, Scymn. 201, Tzetz. Lycophr. 1305, St. B.

Βέβρυξ, m. ein Heros, nach welchem die Bebryken, w. s., benannt sein sollen, St. B. u. Eust. zu Dion. Per. 805.

Βεβύλας, m. Vollsack (s. *βεβυλλῶσθαι* u. *βυλλά*), Ephesier, Inscr. 2977.

Βέβων, ωνος (einmal Plut. Is. et Osir. 49 auch **Βεβών, ῶνος**), m. (nach Plut. a. a. O. Hemme), 1) 1) Genosse des Typhon, Plut. a. a. O. 2) Typhon selbst, Maneth. b. Plut. a. a. O. u. ebend. 62.

Βεγαζεῖ ἢ Βάγαζα, St. in Libya interior, Ptol. 4, 6, 6.

Βεγέδα μικρά, f. Kleinbegeda, St. in Celtiberien, D. Sic. 31, 50.

Βεγιαλίς, f. Insel u. Stadt im myrtoischen Meere, Ptol. 5, 2, 31.

Βέδακον, n. St. in Noricum, j. Burghausen, Ptol. 2, 13 (14), 3.

Βέδειρον, n. Ort in Libya interior, Ptol. 4, 6, 30.

Βεδουνία, St. in Hisp. Tarrac., j. Baneza, Ptol. 2, 6, 31. Dazu: **Βεδουνίσιοι,** asturische Völkerschaft, ebend.

Βεδύντια, n. pl. *Luftingen (*βέδυ* maced. = *ἀήρ*, Neanth. b. Clem. Alex. str. 5, p. 243), St. in Bisaltia, D. Sic. 19, 50.

Βεελσάμης, ου, = *Ζεύς*, d. i. Herr des Himmels bei den Phöniziern, Phil. Bybl. fr. 2, 5 (ed. Müll. III, 566). (Im N. T. *Βεελζεβούλ*, = der Satan, Matth. 10, 25.)

Βεελφεγώς, b. Phil. **Βεελφαγώς** (Etymol. b. Phil. de conf. lingu. 13 u. de mut. nom. 18, nach Suid. u. Et. M. von *Βέελ* d. i. *ὁ Κρόνος* in Phegor), Gottheit, = *Βάαλ*, Et. M.

Βεζεδέλ, Castell bei Ascalon, Ios. b. Iud. 3, 2, 3.

Βεζεθά, ῆς, ἡ, (doch Ios. b. Iud. 2, 15, 5 auch indecl.), Neustadt (s. Ios. b. Iud. 5, 4, 2), ein Stadttheil Jeru-salems, Ios. b. Iud. 2, 19, 5. 5, 5, 8.

Βεζέκη, f. St. in Galiläa, Ew. **Βεζεκηνοί,** Ios. arch. 5, 2, 2. S. *Ζεβέκη*. (Bei Hesych. **Βεζέκ:** *ἀστραπή τις*, Ezech. 1, 14.)

Βέθανα, St. in Babylonien, Ptol. 5, 20, 8.

Βέθαννα, St. in Mesopotamien, Ptol. 5, 18, 6.

Βεθζαχαρίας, Ort in Judäa, Ios. arch. 12, 9, 4. b. Iud. 1, 1, 5.

Βέθηλα u. **Βεθήλη,** s. *Βηθήλ*.

Βεθλεπτηφῶν ἡ τοπαρχία, Landschaft in Palästina südlich von Emmaus, Ios. b. Iud. 4, 8, 1.

Βεθόμη, St. in Palästina, Ios. 13, 14, 2.

Βέθσουρα, *ων*, s. *Βηθσουρ*.

Βεῖδος, s. *Βίδος*.

Βεῖθυς, m. (= *Βῖθυς*, w. s., viell. von *ἰθύς*, also Stürmer, eigtl. grade drauf los), Athener, Ross Dem. Att. 7.

Βειταλλιων, wohl vom lat. Vitellius, Mannsname, Spon miscell. erud. antiqu. n. 22.

Βείτυλος, die Stadt *Οἴτυλος* in Lakonien, Inscr. 1323. S. *Βίτυλα*.

Βελάτης, m. Schütze, ein Lapithe aus Pella, Ov. met. 12, 255.

Βέλβινα, f. (über die Betonung s. Theognost. 2, 100, 31), nach Lob. path. 222 = *Μέλινα*, also Honigbergen, 1) Flecken od. St. in Lakonien, Plut. Cleom. 4, Hesych., St. B. Ew. **Βελβινήτης**, St. B. S. *Βελεμίνα*. 2) Insel im Eingange des saronischen Meerbusens, j. S. Gregorio d'Arbori, Scyl. 51, Strab. 8, 375. 9, 398, Artemid. b. St. B. Ew. **Βελβινίτης**, Her. 8, 125.

Βέλγαι, (*οἱ*), b. D. Cass. 39, 1. 40, 42 u. St. B. *οἱ* **Βελγικοί**, Belgae, ein Theil (nach Cäsar der dritte) der Bevölkerung Galliens, Strab. 4, 176—196, ö., Plut. Pomp. 51. Caes. 20, App. Celt. 1. (Bei Ptol. 2, 3, 28 auch in Albion.) Das Land *ἡ Βελγικὴ Γαλλία*, Ptol. 2, 9, 1. 8, 5, 6, Marc. Heracl. per. mar. ext. 2, 19, od. *ἐπαρχία*, ebend. 24, od. bloß *ἡ* **Βελγική**, D. Cass. 39, 50, Marc. Heracl. per. mar. ext. 2, arg. u. 25—41, ö., nach St. B. auch **Βελγαία**, wie denn Hesych. auch ein **Βελγαῖος** *ἀπὸ πόλεως Βέλγης* (?) hat, viell. Ort in Gallia Belgica, j. Gemünd.

Βελγήδη, f. Ort der Celtiberier, App. Iber. 100.

Βέλγουλα *ἡ Βέργουλ(δ)α*, St. in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 61.

Βελγύναια, St. in Arabia deserta, Ptol. 5, 19, 3.

Βελέβατος hieß bei den Babyloniern *ὁ τοῦ πυρὸς ἀστήρ* (Venus), Hesych. S. *Δελέφατ*.

Βέλεια, b. St. B. *Βελέα*, b. Phleg. Trall. bald *Βέλεια*, bald *Βελία*, 1) St. in Hisp. Tarrac., j. Belchite, Ptol. 2, 6, 63. 2) das röm. Velia, Stadt Lukaniens, früher *Ὑέλη*, j. Ruinen bei Castell' a Mare della Brucca, Phleg. Trall. fr. 29 (ed. Müll. III, 608 u. ff.), ö., St. B. s. *Ὑέλη*.

Βελεμίνα, *ης*, (*ἡ*), St. Lakoniens, = *Βέλβινα*, w. s., j. Belemia, Paus. 3, 21, 3. 8, 35, 3 u. ff. Vgl. *Βελμινᾶτις*.

Βελεσῦς, (*ὁ*), S. des Delectades, K. der Assyrier, Bion b. Syncell. 359, c, Alex. Polyh. b. Agath. 2, 25.

Βελέριον *τὸ ἀκρωτήριον*, Vorgebirge des nördlichen Britanniens, D. Sic. 5, 21. 22.

Βελεστίχη, *ἡ*, Plut. amat. 9 u. Suid. S. *Βελιστίχη*.

Βέλεσυς, *υος*, (*ὁ*), 1) Babylonier, D. Sic. 2, 24 u. ff., Nic. Damasc. fr. 9 (ed. Müll. III, 358), Alex. Polyh. b. Agath. 2, 25. 2) Satrap von Syrien u. Assyrien, Xen. An. 1, 4, 10. 7, 8, 25, D. Sic. 16, 42.

Βελεφάντης, m. ein Chaldäer, D. Sic. 17, 112.

Βεληδόνιοι, Volk am Ocean, Parthen. b. St. B.

Βελίαρ, indecl., nach Hesych. *δράκων* d. i. Satan, N. T. 2. Cor. 6, 15 (v. l. *Βελίαλ*).

Βέλιμος, m. K. der Assyrier, Cephal. b. Syncell. 167, a.

Βέλις, m. Ranke (s. *ἕλινος*), 1) = Ganymed, Theodat. b. Serv. zu Virg. Aen. 1, 28. 2) der Apollo bei den Aquilejern, Herdn. 8, 3, 8. (Auf aquilejischen Inschr. **Βέλενος**.)

Βελίσαμα *εἴσχυσις*, die Mündung des Mersey flusses in England, Ptol. 2, 3, 2.

Βελισάριος, m. Feldherr des Kaisers Justinian, Suid., Procop. b. Goth. 3, 1, ö.

Βελιστίχη, f. *Honigseim, s. Keil onom. p. 2.., 1) aus Macedonien, Olympionikin, Paus. 5, 8, 11. 2) andere Lesart für *Βελεστίχη*, w. s., u. *Βιλιστίχη*, Fremde u. Hetäre von Ptolemäus II., welche in Alexandria als Aphrodite Bel. einen Tempel hatte. S. *Βιλιστίχη*.

Βελιτανᾶς, m. Perser, Ctes. 39, a, 5.

Βελιτανοί, = *Λυσιτανοί*, Artemid. b. St. B.

Βελιτάρας, Bion u. Alex. Polyh. b. Syncell. 359, c. **Βελιταρᾶς**, 1) Gärtner u. dann K. der Assyrier, Bion u. Alex. Polyh. a. a. O. 2) Perser, Plut. Artox. 19.

Βέλιτρα, d. röm. Velitrae, St. in Latium, j. Velletri, Phleg. b. St. B. u. v. l. für *Οὐέλιτραι*, w. s. Ew. **Βελιτρανός**, St. B.

Βελίττας, (*ὁ*), Scythe, Luc. Tox. 43.

Βελιών, *ῶνος*, = *Λιμαία*, Fl. in Galläcia, j. Lima, Strab. 3, 153.

Βελκανία, St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 19.

Βελκίανα, St. in Assyrien, Ptol. 6, 1, 3.

Βελλερίδης, m. ein Diener des Gothen Sarus, Olymp. Theb. fr. 17 (ed. Müll. IV, 61).

Βέλλερος, m. Böse (Et. M. *βέλλερα* = *τὰ κακά*, Hesych. *βέλλιον* = *ἀτυχές*, u. *ἕλλερα* = *ἐχθρά*, *πολέμια*, *ἄδικα*), Fürst der Korinthier, welchen Hipponoos (Bellerophontes) tödtete, Asclep. in Schol. Il. 6, 155, vgl. mit Eust. Hom. 632, 2, Zenob. 2, 87, Tzetz. Lycophr. 17. 2) = *Βελλεροφόντης*, Hesych., Eust. Hom. 632, 8.

Βελλεροφόντης, *ου*, ion. (Luc. astr. 13) *εω*, bei (Pind. Ol. 13. 118, ö.) **Βελλεροφόντας**, Theocr. 15, 92 **Βελλεροφῶν**, *ῶντος*, (*ὁ*), *Bösenmord, s. Et. M., S. des Glaukos (nach Aristid. or. 3, p. 44 u. A. des Poseidon) aus Korinth, der eigtl. Hipponoos hieß u. seit der Tödtung des Belleros nun Bellerostödter genannt wurde u. sich durch seine Rechtlichkeit u. Tapferkeit auszeichnete, dah. er bei Korinth sowohl als in Lycien heilige Haine hatte, Paus. 2, 2, 4, Qu. Sm. 10, 162, u. als Gründer von Bargylia (St. B. s. *Βαργύλια*) wie von Tarsos (St. B. s. *Τάρσος*, Eust. zu Dion. Per. 871) galt. Auch einen *χάραξ Βελλεροφόντου* bei Solymi erwähnt Strab. 13, 630. Seine Tugend (Synes. Calv. enc. ...) noch mehr aber das Ueble, welches ihn durch den von ihm selbst überbrachten Brief traf, machte ihn sprichwörtlich. Denn man sagte: *Γράμματα Βελλεροφόντης ἀναμισε*, Mant. prov. 1, 44, vgl. mit Plut. curios. 9, Luc. apol. 3. adv. ind. 18 (Uriasbrief), od. *καθ' ἑαυτοῦ Βελλεροφόντης*, er hat sich selbst ins Unglück gestürzt, Apost. 9, 34, Diogen. 5, 45, Suid., Niceph. Greg. hist. Byz. 22, 4, A. — S. Il. 6, 155 u. Schol., Hes. th. 325, Apd. 1, 9, 3, D. Sic. 5, 79, Plut. mul. virt. 9, A. — Es gab unter diesem Titel ein Stück des Euripides, Ar. Ach. 427, Ael. n. an. 5, 34, Ath. 10, 427, e, A., u. eine Komödie des Eubulus, Mein. I, p. 360.

Βελλικός, m. der röm. Name Bellicus, auf Münzen, Mion. 1, 386.

Βελλῖνος, m. ein Römer, Plut. Pomp. 24.

Βελλοάκοι, b. Ptol. 2, 9, 7 **Βελλουακοί**, die Bellovaci, das größte belgische Volk, Strab. 4, 194—205, ö.

Βελλοί, (*οἱ*), celtiberisches Volk in Hisp. Tarrac., Pol. 35, 2, App. Iber. 44—66, ö.

Βελλοῦνον, s. *Βέλουνον*.

Βελλοῦρος, m. *Hechtshausen, Flecken in Thracien, Procop. de aedif. 4, 11.

Βέλλουτος, m. der röm. Bein. Vellutus, *Σικίννιος* Plut. Coriol. 7.

Βελμινᾶτις *χώρα*, *ἡ*, die Landschaft um *Βελεμίνα*, l. 2, 54.

Βελόνη, f. *Nadel, Erfinderin der Nadel, Hyg. 74.

Βελοῦνον *ἢ* *Βελλοῦνον*, n. St. in Venetien (Gall. alp.), j. Belluno, Ptol. 3, 1, 30.

Βελσεφών, *ῶντος*, 1) Ort in Aegypten, Ios. 2, 15, 2) Ort in Judäa, Ios. 7, 8, 2. (Ios. 11, 2, 2 erwähnt einen Perser *Βέλσεμος*.)

Βέλσινον, n. St. der Celtiberer in Hisp. Tarrac., j. el in Valencia, Ptol. 2, 6, 58.

Βέλτη, *χωρίον Φρυγικόν*, Hesych.

Βελφοί für *Δελφοί*, Et. M. 196. 200.

Βελών, *ῶνος*, m. a) Fluß in Hisp. Baet., j. Barbate. St. ebendaselbst, j. die Trümmer Belonia, Strab. 3, Marc. Heracl. per. mar. ext. 2, 9 u. ff. Ew. Βελώ-, St. B. (Ptol. 2, 4, 5 *Βαίλων* mit v. l. *Βέλων*.)

Βεμβῖνα, f., b. Hellan. Βέμβινος, Drehberg, Dorf, b Hellan. Stadt in Argolis bei Nemea, Strab. 8, 377. von *Βέμβινος* Βεμβινίτης, St. B., sonst Βεμβι-της, Rhian. b. St. B., od. Βεμβιναῖος, Theocr. 25, u. als Adj. Βεμβινήτης, *αο*, *λέων*, u. ähnl., b. St. B. Adv. Βεμβίνηθεν, von B., u. Βεμβι-, nach B. St. B.

Βεμέσελας, Stadt bei Ios. b. Iud. 1, 4, 6.

Βένδεια, = *Βένδις*, Palaeph. 32, 6.

Βένδηνα, f. *Βένδινα*.

Βενδίδεια, *τά*, Fest der Bendis, w. f., in Thracien, Strab. 10, 470, in Athen, Plat. rep. 1, 354, a, Strab. 471, Hesych. (wo cod. *Βενδίδια*).

Βενδίδειον, *τό*, Tempel der Bendis (Artemis) in Thracien, Luc. Icar. 24, Liv. 38, 41, im Peiräeus, Xen. Hell. 4, 11.

Βενδίδιος, m. so richtiger als Βενδιαῖος od. Βενδιδαῖος ... 1) Monatsname bei den Bithyniern (24. März bis 22. April), Hemerol. Flor. S. *Βενδῖς*. 2) der Römer Ventidius, Zonar. Annal. 5, 10, f. *Οὐεντίδιος*.

Βενδιδώρα, f. Athenerin, Inscr. 496. Fem. zu:

Βενδίδωρος, m. Byzantiner, Inscr. 2034.

Βένδινα *ἢ* *Βένδηνα*, St. in Afrika, Ptol. 4, 3, 2.

Βένδιξ, der röm. Name Vindex, Philostr. v. Apoll. 10.

Βενδῖς, *ῖδος*, *ἡ* (über die Betonung f. Arcad. 36), thracische Mondgöttin Artemis, Luc. Iup. tr. 8 u. Schol., Hesych. s. v. u. s. *δίλογχον* (cod. falsch *Βέν-*, f. Goettl. Acc. p. 275). S. *Μενδῖς*.

Βενεβεντός, b. Strab. 5, 249 u. ff. 6, 282 u. ff., Plut. Pyrrh. 25 Βενεουεντόν, b. Ptol. 3, 1, 67 Βενεοβέντον ... *Οὐενέβεντος*, w. f., b. App. b. civ. 4, 3 Βενεουεν-, b. D. Cass. 66, 9 Βενοόεντον, 1) d. röm. Beneventum, St. in Samnium, früher *Ἀργυρίππη*, j. Benevento, App. Pun. 36, Ath. 1, 31, e, St. B., Suid. Ew. Βενεβεν-, St. B., b. App. Hannib. 36 Βενεβενδεῖς, *έων*, ... für die Stadt selbst steht, b. Pol. 3, 90 Adj. *Οὐενο-ντάνος*, w. f. 2) Ort in Gallia Cisalp., j. S. Giorgio, ... Hier., nach St. B., der wohl beide Orte verwechselt ..., Stadt in Campanien u. Βενεβενδός geschr., Ew. Βενεβενδεύς, St. B.

Βενετία, *ἡ*, Venetia, Land Oberitaliens, St. B. s. ... Ew. Βένετοι, Anth. 15, 46. 49; auch als Adj. Βένετος *τράπεζα*, Anth. XI, 344, tit., u. Βενέτιος ..., ep. *ἀδ*. IX, 670.

Βενετιανός, Venetianus, Eigenn., Suid.

Βενεφρανὸς *ὁ οἶνος*, vinum Venafrum, Ath. 1, 27, c.

Βενθεσικύμη, *ης*, f. *Tiefenwell, T. des Poseidon u. der Amphitrite, Apd. 3, 15, 4.

Βενιαμίν, (*ὁ*), indecl. (nach Phil. mut. nom. 15 u. somn. 2, 5 Sohn der Tage, besser Sohn der Rechte), S. Jacobs, Ios. 1, 21, 3, ö., Alex. Polyh. fr. 8, Suid. — Sein Stamm *ἡ φυλὴ* Βενιαμείν, N. T. act. apost. 13, 21, ö., od. (οἱ) Βενιαμῖται, Ios. 5, 1, 22 — 2, 12, ö. Ein Einzelner daraus *Βενιαμίτης*, mit u. ohne *ἀνήρ*, Ios. 5, 2, 10. 12.

Βενλαῦνοι, Volk in Vindelicien, Ptol. 2, 13, 1.

Βέννα, auch Βένα u. Βεῖνα nach St. B., (Alten, von *ἕνη*=*ἕνη*). f. 1) St. in Thracien, j. Benli. Ew. Βενναῖος u. Βεννάσιοι. Adj. Βεννικός, *ή*, z. B. *κόλπος*, St. B. Der Distrikt Βεννικὴ *στρατηγία*, Ptol. 3, 11, 9. 2) eine der fünf Phylen in Ephesus, St. B., ein Glied derselben *Βενναῖος*, Ephor. b. St. B., Inscr. 2956 Βειναῖος.

Βενουλεΐα u. Βενουλέϊος, das röm. Venuleja u. Venulejus, Inscr. 1994.

Βενοῦστος, d. röm. Venustus, Inscr. Vat. Syll. p. 431 ed. Osann. S. *Βενύστος*.

Βέντα [*ἢ Κέντα*], St. in Maurit. Tingit., Ptol. 4, 1, 14.

Βενυσία, *ας*, d. röm. Venusia, Plut. Marcell. 29, f. *Οὐενουσία*.

Βενύστος, das röm. Venustus, Inscr. 266 (Keil An. ep. 241 vermuthet *Βενοῦστος*, doch steht nicht bloß *Βένυστος*, sondern nach K. auch Βενυστεῖνος, röm. Venustinus, auf Inschriften.)

Βεόδης, m. Perser, Phot. bibl. p. 23, 28.

Βέοττις, m. (viell. *Βίοττις*, f. *Βίοττος*), Mannsn. auf einer chiischen Münze, Mion. S. VI, 389.

Βεραρίνδα, f. *Βηράνδη*.

Βέρβεια, Eriph. com. b. Ath. 3, 84, c; viell. corrumpirter Name einer Göttin.

Βερβένιοι, *οἱ* (Hake, Nagel?, f. Hesych.), ein arkadisches Geschlecht, Hesych.

Βερβίς, St. im untern Pannonien, Ptol. 2, 15 (16), 6.

Βέργα, b. Strab. 7, 331, fr. 36 u. St. B. Βέργη, nach St. B. auch Βέργιον, Feldhain, St. in Macedonien, in der Nähe des Prasiassee, Scymn. 654, Ptol. 3, 13, 31. Ew. Βεργαῖος, St. B., Hesych., insbes. war Antiphanes von dort gebürtig, der durch seine Lügenhaftigkeit sprichwörtlich wurde, Marc. Heracl. ep. per. Menipp. prooem., vgl. mit Strab. 1, 47, Pol. b. Strab. 2, 104, daher *τὸ Βεργαῖον διήγημα*, Strab. 2, 100. Nach St. B. hieß nun βεργαΐζειν so viel als kein wahres Wort reden.

Βέργαν, St. in Susiana, Ptol. 6, 3, 5.

Βεργελίων *Ἀτίλλιος*, der röm. Atilius Vergilio, Plut. Galb. 26 (conj.).

Βεργέπολις, f. Feldhusen, St. der Abderiten, Ew. Βεργεπολίτης, St. B.

Βέργιδον, 1) n. St. der Ilergeten in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 68. 2) *Β. Φλαούιον*, St. in Asturien (Hisp. Tarrac.), j. Castro de la Ventosa, Ptol. 2, 6, 29.

Βεργίλιος u. Anth. 2, 410 Βεργίλλιος, der röm. Dichter Vergilius (Virgilius), St. B. s. *Μάντυα*.

Βέργιον, n. St. in Germanien, viell. Bamberg, Ptol. 2, 11, 29.

Βέργιος, *ου*, m. 1) Fl. in Libyen, Hesych. 2) S. des Poseidon (celtisch: Berger), Mel. 2, 5, 4.

Βέργομον, St. in Gallia Cisalp., j. Bergamo, Ptol. 3, 1, 31, Alex. Polyh. b. Plin. 3, 16.

Βέργουλδα, s. *Βέλγουλα*.

Βεργούλη, Mulde (s. Hesych. s. *ἐργύλον*, u. das. Schmidt), St. in Thracien, j. Dsjatal-Borgas, Ptol. 3, 11, 12.

Βεργουσία, St. der Ilergeten in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 68.

Βέρεγρα, s. *Βέρετρα*.

Βερεκύνδαι u. *Βρεκύνδαι*, gewisse Gottheiten bei den Phrygiern, Hesych.

Βερεκύνθιος *νομός*, Gegend am berekynthischen Berge, Callim. Dian. 246. Der Berg selbst hieß **Βερεκύνθιον** *ὄρος*, Plut. fluv. 10, 4, Arist. mir. mund. 173. Benannt nach:

Βερέκυνθος, *ὁ*, 1) ein Priester der Göttermutter, Plut. fluv. 10, 4. 2) Berg auf Kreta, D. Sic. 5, 64.

[**Βερέκυνς**], im nom. sing. ungebräuchlich, Adj. berekyntisch, überh. phrygisch, *χῶρος*, Aeschyl. b. Strab. 12, 580, insbes. *αὐλός*, *πάταγος*, Nonn. 13, 508. 40, 140. 227, *βρόμος* = *αὐλός*, Sophocl. b. Hesych.

Βερεκύνται, b. Strab. 10, 469 *οἱ* **Βερέκυντες**, ein Volksstamm (*γένος*) in Großphrygien, Hesych., St. B.

Βερεκύντης, m. Heros, von welchem Berekyntia benannt sein soll, St. B.

Βερεκυντία, 1) *ἡ χώρα*, Landschaft oder Stadt Berekyntos, St. B., Strab. 10, 472, überh. = *ἡ Φρυγία*, Hesych. 2) Nach Agathocl. b. Fest. p. 269 die Stadt selbst. 3) Bein. der Kybele, Serv. Virg. Aen. 9, 82.

Βερεκυντίας, *ὁ*, der Wind *ἀπηλιώτης* bei den Sinopern, Arist. vent., Hesych., Niceph. Blemm. epit. phys. 27.

Βερεκύντιος, 1) Adj. berekynthisch, = phrygisch, *ῥέμβος*, *αὐλοί*, Hesych., Strab. 10, 471. 2) der Berekyntier d. i. Midas, Ov. met. 11, 106.

Βερεκυντίς, Adj. fem., *ἠχώ*, Nonn. 20, 305, *Πλουτώ*, ebend. 48, 730.

Βερέκυντοι, *οἱ*, = *Βερεκύνται*, Xanth. b. Strab. 14, 680, vgl. mit 681.

Βερέκυντος, m. ein Castell Phrygiens, Serv. Virg. Aen. 6, 785.

Βερενικεία, 1) = *Βερενίκη*, w. s. 2) Adj. *Βερενικεία θυγάτηρ* d. i. Arsinoe, Theocr. 15, 110.

Βερενίκειον, *τό*, Tempel der Berenice, Gattin Ptolemäus I., Ath. 5, 202, d.

Βερενικεύς, ein Einwohner von Berenice, St. B.

Βερενίκη, ep. (Callim. ep. 52 od. v, 146, Theocr. 17, 34, ö., Anth. Plan. 4, 68) **Βερενίκα**, als Städtename auch **Βερενίκεια**, St. B. s. v. u. s. *Ἀγάθη*, od. *Βερονίκη*, Hesych., u. *Βερονικίς*, Plut. Pyrrh. 6, od. *Βερνίκη*, w. s., u. *Βερνικίς*, w. s., u. als Frauenn. *Βερρονίκη*, Plut. adv. Colot. 4, od. *Βερονίκη*, Callim., Polyaen. u. Suid. s. *Σαλούστιος*, (*ἡ*), Siegburg, ahd. Frauenn., d. i. Siegwahrerin, eigtl. Siegbringerin (s. Et. M. 85, 20 u. 195), 1) T. des Lagus u. der Antigone aus Kos, Gem. eines Macedoniers Namens Philippus u. M. des Magas, später Gem. des Ptolemäus u. M. der Arsinoe u. des Ptolemäus Philadelphus, die göttliche Ehren erhielt, Theocr. 17, 34—57, ö., Ath. 5, 202, d, u. nach welcher eine Stadt in Libyen am arabischen Meerbusen u. eine in Epirus benannt ist, Iub. Maur. b. Plin. 6, 33. 37, 32, Plut. Pyrrh. 6. S. Plut. Pyrrh. 4, Ath. 5, 203, a, Ael. v. h. 14, 43, A. 2) T. des Ptolemäus Philadelphus u. der Arsinoe, Gem. Antiochus II., Pol. 5, 58, Ath. 2, 45, c, App. Syr. 65, Polyaen. 8, 50. 3) T. des Magas von Cyrene, Gem. des Ptolemäus III. (Euergetes), Pol. 5, 36. 15, 25, Ath. 15, 689, a. Ihr Haupthaar, *ὁ Βερενίκης πλόκαμος* od. *βόστρυχος*, gab einem Sternbilde am nördlichen Himmel den Namen, Strab. 1, 3, Hesych., Eratosth. Catast. 12, Callim. fr. 462. Auch erhielt die Stadt Berenice Panchrysos ihren Namen, Plin. 6, 34, sowie ein Demos in Athen, Paus. 1, 6, 8, St. B. 4) T. des Ptolemäus Philometor, der eine Statue in Athen gesetzt wurde, Paus. 1, 9, 3. 5) T. des Ptolemäus Auletes, D. Cass. 39, 13. 57, Porph. Tyr. fr. 7, 6. 6) T. des jüdischen Königs Agrippa I., Gem. des Herodes, Geliebte des Titus, Ios. 18, 5, 4, ö., D. Cass. 66, 18. 7) T. der Salome, einer Schwester des Herodes, Gem. des Aristobulus, Strab. 16, 765, Ios. 16, 1, 2—18, 6, 3, 4. 8) Gattin des Alexander Cyrenäus, Ios. b. Iud. 7, 11, 2. 9) T. des Julius Archelaos, Ios. 20, 7, 1. 10) T. des Deitaurus (Dejotarus), Plut. adv. Colot. 4. 11) Gem. des Mithridates aus Chios, Plut. Luc. 18. 12) spätere Frauenname, Suid. s. *Σαλούστιος*. 13) St. in Cilicien unweit Calenderis, St. B. 14) St. in Epirus, Plut. Pyrrh. 6, St. B. 15) St. in Thracien, St. B. s. *Ἀδριανή*. 16) St. in Arabien am sinus Aelanites, Ios. 8, 6, 4. 17) St. am arabischen Meerbusen, am innersten Winkel der Foul Bay, j. Ruinen unweit des Ras Bernos, Strab. 17, 815, St. B., Ptol. 4, 5, 15. 8, 15, 19. 18) St. in Troglodytice bei Sabä, Strab. 16, 771, St. B., Plin. 6, 34 (Panchrysos). 19) Stadt an der Straße Bab el Mandeb, mit dem Bein. Epidires, Iub. Maur. b. Plin. 6, 34. 20) St. in Cyrenaica, früher Hesperis genannt, Strab. 17, 836 u. ff., Ptol. 4, 4, 4. 8, 15, 3, Ath. 2, 71, b, St. B. s. v. u. s. *Ἑσπερίς*. 21) vorübergehend hieß auch das frühere Chios u. Pella in Syrien so, St. B. 22) ein Wurf im Würfelspiel, Hesych.

Βερενικιάδαι, Berenicessprosse, Patron. v. *Βερενίκη*, St. B.

Βερενικίδαι, in Inscr. auch **Βερενεικίδαι** u. *Βερενεικίδαι*, genannt, Siegburger, späterer att. Demos zur ptolemäischen Phyle, s. *Βερενίκη* s. 3, Hesych., St. B., Inscr. 194. 275. 303, Ross Dem. Att. 7, A., *Βερενικίδης*, Ross Dem. Att. 14. 61. 62, A. Man sagte *ἐκ Βερενικιδῶν*, nach B., u. *ἐν Βερενικιδῶν*, in B., St. B.

Βερενεκίδες, eine Art Frauenschuhe, Hesych.

Βερενικιανός, m. S. der Berenice, Schwestertochter des Herodes, Ios. arch. 20, 5, 2. b. Iud. 2, 11, 6.

Βερενίκιον, m. Name einer Pflanzenart, Hesych.

Βέρεξ, Volk zwischen Indien u. Aethiopien, Timocr. b. St. B. = *Βέβρεξ*, w. s.

Βερέσχεθοι, pl. (Tummermuthii?), fingirter Name, Ar. Equ. 635.

Βέρετρα *ἢ Βέρεγρα*, St. in Picenum, Ptol. 3, 1, 58.

Βέρζαμμα, St. an der südl. Grenze von Palästina, j. Szabea, Ptol. 5, 16, 10.

Βέρη, 1) St. in Arabia deserta, Ptol. 5, 19, 7. 2) St. an der Küste der Soreten in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 91.

Βερηθίς, s. *Βεριθίς*.

Βερηκοῦνδος, m. der röm. Name Verecundus auf einer Münze aus Teos, Mion. III, 261.

Βερηνία, f. die röm. Vestalin Verenia od. Verania, Plut. Num. 10. S. *Οὐερανία*.

Βέρης, *ητος*, m. Wiede (maced. = *Φέρης*, s. Et. M. u. *Βέροια*), 1) S. des Macedon, St. B. s. v. u. s. *Μίεζα*. 2) St. Thraciens, Ew. *Βερήσιος*, St. B.

Βεριθίς *ἢ Βερηθίς*, Flecken Aethiopiens, östl. vom Nil, Ptol. 4, 7, 18.

Βέρικος, m. Mannsname aus Britannien, D. Cass. 60, 19.

Βέριος, m. Gäbler (s. βέρμιον), Mannsn., Plut. de anim. 10.

Βέριχος, (ὁ), ein vornehmer Hunne am Hofe Attilas, isc. Panit. fr. 8 (ed. Müll. IV, 91. 94.

Βερκέλλαι, das röm. Vercellae in Gallia Cisalp., j. Vercelli, Plut. Mar. 25.

Βερκετήσιον, s. Κερκετήσιον.

Βέρμιον (τὸ ὄρος), macedon. = φέρμιον von φέρνη, ...s. Βέρνον, also Gabelsberg, Gabe (von Gabe, ...n, darbringen), Gebirge von Macedonien, Her. 8, ..., Strab. 7, 330, fr. 25. 26. 14, 680, Ptol. 3, 13,

Βέρναβα, St. der Edetaner in Hisp. Tarrac., Ptol. ..., 63.

Βερνίκη, ἡ, = Βερενίκη, w. f., 1) St. in Epirus, App. ...br. 4. 2) B. Panchrysos, St. in Troglodytice, An. ...) per. mar. rubr. 1—21, ö. 3) St. in Cilicien, ...n. st. mar. magn. 191. Auch Βερνίκης κόλπος, ...b. 190.

Βέρνον τὸ ὄρος, = Βέρμιον, D. Sic. 31, 13.

Βερνικίς, ίδος, spätere Form für Βερνίκη, = Βερενίκη, w. f., St. in Cyrenaika, früher Εὐεσπερίς od. ...περίς genannt, Anon. st. mar. magn. 57. 58. 84.

Βέροια, ep. (Antip. ep. VII, 390) Βεροίη u. b. ...n. u. Anth. IX, 426 Βερόη, Spätere (App., Aeschin. ...12, 8, Schol. Demosth.) Βέρροια, (ἡ), Waterich, ...aterike d. i. Wasser in Fülle darbietend, wie es auch Neugriechen erklären, = Φέροια, wohl eigtl. Φέροια, s. Et. M. u. St. B. s. v., überh. Gebbardine, 1) des Okeanos u. der Tethys, = Amymone, Nonn. 41, ..., Virg. Georg. 4, 341, nach Andern des Adonis u. ...Aphrodite, Nonn. 41, 155. 2) Amme der Semele, ...g. f. 167. 3) Trojanerin, Begleiterin des Aeneas, ...rg. Aen. 5, 620 u. ff. 4) T. des Beres, des Sohnes von ...Macedon, St. B. s. v. u. s. Μίεζα. 5) alte, in gesegneter Gegend liegende (s. Nonn. 41, 14. 83, ö.) Stadt Macedoniens (Emathia), j. Verre, nach Nonn. 41, 364 von den Römern Berytus genannt, Thuc. 1, 61, D. Sic. ...13, Strab. 7, 330, fr. 26, Plut. Demetr. 44, ö., ...el. n. an. 15, 1, Scymn. 625, Luc. asin. 34, A. Ew. Βεροιαῖος, Arr. An. 3, 6, 4. Ind. 18, 6, N. T. act. ap. ...0, 4, St. B. ö., A., doch auch Βεροιεύς, Pol. 27, 8, u. ...ροεύς, St B. 6) späterer Name für Potidäa, Schol. ...em. 1, 9. 18, 69. 7) St. in Syrien, j. Aleppo od. Haleb, ...r. Syr. 57, Strab. 16, 751, Ios. 12, 9, 7, ö., St. B. ...Fluß beim macedon. Βέροια, j. Veroj, St. B. s. ...ίεζα.

Βερονίκη, = Βερενίκη, w. f.

Βερονικιανός, = Βερενικιανός, w. f., Sophist aus ...rdes, Eunap. p. 120. 454 ed. Boiss.; Inscr. 2818, 7 ...t Βερονεικιανός, Mannsname aus Aphrodisias.

Βερονικίς, f. St. in Epirus, s. Βερενίκη.

Βερουινοί, s. Κερουινοί.

Βερούκωσος, ὁ. der röm. Bein. des Fab. Maximus — ...errucosus, D. Cass. fr. 47, Plut. Fab. Max. 1.

Βέρουνος, St. in Noricum, Ew. Βερουνήσιος, ...t. B.

Βέρρης, ου, (ὁ), der Römer Verres, Plut. Cic. 7. S. ...έρρης.

Βέρρησα, Stadt Aethiopiens, Botr. b. Plin. 6, 35.

Βέρσιμα, St. in Mesopotamien am Euphrat, Ptol. ..., 18, 5.

Βερτίσκον τὸ ὄρος, Guttenberg (= Φερτίσκον), ...Berg in Macedonien, Strab. 7, 329, fr. 10, Ptol. 3, 13. 19.

Βέρτα (viell. Βέργα), St. in Macedonien (Bisaltia), Ptol. 3, 13, 35.

Βέρυτις, f. viell. = Βάρυτις, Baumholder, denn βαρύες = δένδρα, Hesych. (vergl. βέρεθρον u. βάραθρον), Stadt in Troja, Ew. Βερυτίτης, St. B.

Βερώ, f. (Gebbardine wie Βέροια od. Βερόη?), 1) Athenerin aus Kerameis, Inscr. 648. 2) = Βαρβηλώ. s. Coteler. eccl. gr. monum. I, p. 286, c.

Βέσβικος, f. nach Agathocl. b. St. B., der den Ort mythisch als denjenigen, wo die letzten Giganten ausgerottet wurden, erklärt, Rotweil, kleine Insel in der Propontis, j. Kalolimno, Scyl. 94, Strab. 12, 576, Diog. b. St. B. Ew. Βεσβικηνός, St. B.

Βέσβιον τὸ ὄρος, b. D. Cass. 66, 21 τὸ ὄρος τὸ Βέσβιον u. 76, 2 bloß τὸ Βέσβιον, d. lat. Vesuvius, Strab. 1, 26, Plut. ser. num. vind. 22, App. b. civ. 1, 116. S. Οὐεσούουιος u. Οὐεσούιον.

Βέσηδα, St. der Castellaner in Hisp. Tarrac., j. S. Juan de las Besadas, Ptol. 2, 6, 71 u. Münzen bei Sestini p. 183.

Βεσήχανα, St. in Babylonien, j. Begaz, Isid. Char. mans. Parth. 1.

Βεσκία, Stadt Vescia in Latium, Ew. Βεσκιάτης u. Βεσκιανός, St. B.

Βεσοντίων, ωνος, ὁ, d. lat. Vesontio, Hauptstadt der Sequaner, j. Besançon, D. Cass. 38, 54.

Βεσπασιᾶνός, ὁ, der röm. Vespasianus, Ioann. Antioch. fr. 99 u. 100, Suid.

Βέσσαρα, Stadt Assyriens am Tigris, Ptol. 6, 1, 3.

Βέσσοι, b. App. Illyr. 16, Antip. ep. IX, 428, St. B. s. Τετραχωρῖται — Βεσσοί, viell. st. Μέσσοι, Mittenwalder, doch b. Her. 7, 111, D. Cass. 47, 25. 54, 34 Βησσοί, also Dahlinger?, od. orient., s. Βῆσσος, das thracische Centralvolk, welches wir daher vom Hämus bis zum Pontus Eurinus, westl. bis zu den illyrischen Autariaten u. südl. u. südwestl. bis zu den Päoniern sich erstreckend finden, Pol. 24, 6, Strab. 7, 318. 331. fr. 48. Sie bildeten später im engern Sinne eine kleine römische Statthalterschaft (στρατηγία) Βεσσική, Ptol. 3, 11, 9.

Βέσσος, m. (= Μέσσος? od. Βῆσσος?, also Mittler od. Schlucht), ein Päonier, Plut. ser. num. vind. 8.

Βεστῖνοι, d. röm. Vestini, Volk in Italien, Et. M.

Βέτερα, (Vetera?), St. in Hisp. Tarrac., j. Vidreras, Strab. 3, 160.

Βετρανίων, ωνος, m. Vetranio, späterer Mannsname, Petr. Patr. fr. 16.

Βέτταια, Stadt Syriens, Ios. 7, 5, 3.

Βεττιλῖνος, m. Bein. eines Cassius, B. δὲ Κάσσιον, D. Cass. 59, 25.

Βέττιος, d. lat. Vettius, Plut. Luc. 42. C. Gracch. 1. S. Οὐέττιος.

Βέττος, m. ein Franke, Phot. bibl. p. 30, 20.

Βεῦδος (nach Didym. b. Et. M. zusammenhängend mit εὔδιος, also Zeiz d. i. heiter, anders Herdn. u. Diogen. b. Et. M.), Stadt, bei den Hermionern auch ein Bild, bei Callimachus kostbares Weiberkleid, Et. M., Hesych. Aehnl.:

Βεύη, f. (Gutstadt?), St. in Obermacedonien, Ew. Βευαῖος, St. B.

Βεῦος, m. (Guttenbach?), Fluß bei Beue, ein Zufluß des Erigon, St. B., Liv. 31, 33.

Βέχειρ, St. B., b. Orph. Arg. 744 Βέχειρες, ebenso Scyl. 85, doch 84 Βέχειροι, wie Schol. Ap. Rh. 2, 396, barbarisches Wort u. appellative Bezeichnung (s. St. B. u. Et. M.) eines scythischen Volkes im Pontus Cappadocicus in der Gegend von Trapezus, s. Ap. Rh. 2, 396.

1245, D. Per. 765, Hecat. in Schol. Ap. Rh. 1, 1024. Ihr Land ἡ **Βεχειρική**, Scyl. 84 u. Hecat. b. St. B. s. *Χοί*. Scyl. erwähnt 84 auch einen **Βεχειρικὸς** *λιμήν* u. eine (griechische) **Βεχειριὰς** *πόλις*, wahrsch. das j. Nizeh.

Βῆγις, Buchholz (*φηγός*), St. der Traller in Illyrien. Ew. **Βηγίτης**, St. B.

Βηδριακόν, Ort zwischen Cremona u. Verona, j. Beverara nach Reichardt, Ios. b. Iud. 4, 9, 9. S. *Βητριακόν*.

Βηδωρώ, f. St. in Judäa, Ptol. 5, 16, 8. S. *Βαιδωρώ*.

Βήθαβα ἡ *Βίθαβα*, St. im nördl. Theil von Assyrien, Ptol. 6, 1, 4.

Βηθαβαρά, Ort am Jordan vier Meilen von Jerusalem, Suid. s. *Βηθανία*.

Βηθαμαοί, Flecken in Palästina, Ios. vit. 12.

Βηθαμ(μ)αρία ἡ *Βηθαμανία*, Ort in Syria Cyrrhestica am Euphrat, Ptol. 5, 15, 14.

Βηθανία, Flecken in der Nähe von Jerusalem, j. El Afarije, Suid., N. T. 1. Ioann. 1, 28. S. *Βιθανία*.

Βηθαράμαθον, n. Ort am Jordan in Judäa, Ios. b. Iud. 2, 4, 2.

Βηθαραμφθᾶ, St. in Palästina, Ios. 18, 2, 1.

Βηθενναβρίς, f. Dorf bei Cäsarea, Ios. b. Iud. 4, 7, 4.

Βηθζηθώ, f. Flecken bei Jerusalem, Ios. 12, 10, 2.

Βηθήλ, Ios. arch. 1, 19, 3, od. **Βήθηλα**, *ων*, arch. 1, 21, 2, od. **Βηθηλᾶ**, b. Iud. 4, 9, 9, ferner **Βεθήλη**, *ης*, ἡ, arch. 8, 8, 4. 11, 3, acc. auch **Βεθήλαν**, 13, 1, 3, endlich **Βέθηλα**, *ων*, 5, 2, 6. 10, Stadt Palästinas. S. *Βαιθήλ*.

Βηθλεέμ, (*τό*), od. **Βηθλέμα**, *ων* (Ios. 5, 2, 8, Anth. 8, 21), od. **Βηθλέεμα**, *ων*, Ios. 5, 7, 13, gen. auch **Βηθλεεμῶν**, Ios. b. St. B., ferner acc. *την* **Βηθλέεμων**, Ios. 5, 9, 2, u. **Βηθλέεμη**, *ης*, Ios. 6, 8, 1. 7, 1, 3, od. **Βήθλεμα**, St. B., früher Ephrada, Flecken im Stamme Juda, j. Beit el Lahm, Ios. 8, 10, 1, Alex. Polyh. fr. 8, ep. christ. Anth. 1, 42, tit., N. T. Matth. 2, 1, ö. Ew. **Βηθλεμίτης**, St. B.

Βήθωρα, Ios. 5, 1, 17, od. **Βηθωρόν**, Ios. 12, 10, 5. 13, 1, 8, od. **Βηθωρῶν** (gen.), Ios. 12, 7, 1, = *Βαιθωρώ*, w. f.

Βηθσαϊδά, *ᾶς*, f. auch indecl., N. T. Ioann. 1, 45. 12, 21, b. Suid. **Βηθσαϊδᾶ**, 1) St. in Galiläa, später Julias, j. Ruinen im District Jaulân, Ios. 18, 2, 1, N. T. Matth. 11, 21. Marc. 6, 45, ö. 2) Name eines Teichs bei Jerusalem, N. T. Ioann. 5, 2.

Βηθσάμη, *ης*, (ἡ), Flecken in Judäa (Stamm Juda), Ios. 6, 1, 3. 4.

Βηθσάν, indecl., Ios. 6, 14, 8, od. **Βηθσάνη**, *ης*, 12, 8, 5. 13, 6, 1, od. **Βήθσανα**, *ων*, 5, 1, 22, = *Σκυθόπολις*, w. f.

Βηθσέμηρα, *ων*, (?) Ort in Palästina, Ios. 9, 9, 1.

Βηθσούρ, Ios. arch. 8, 10, 1, od. **Βηθσουρά**, *ᾶς*, Ios. b. Iud. 1, 1, 5, doch auch **Βέθσουρα**, *ων*, Ios. arch. 12, 7, 5, u. acc. **Βεθσούραν**, 12, 9, 4. 5. 13, 5, 6, St. auf dem Gebirge Juda, Ew. **Βεθσουραῖοι**, Ios. 12, 9, 5.

Βηθσώ, Platz von Jerusalem, Ios. b. Iud. 5, 4, 2.

Βηθφαγῆ, kleiner Ort am nordöstl. Abhange des Oelberges bei Jerusalem, N. T. Matth. 21, 1, ö. — Suid. **Βηθφαγή**.

Βήϊοι, *οἱ*, röm. Veji, Plut. Cam. 2—31, ö. S. *Οὐήϊοι*.

Βήλ, (*ὁ*), indecl., = *Βῆλος* u. *Βάαλ*, w. f., Paus. 1, 16, 3, Damasc. v. Isid. 115, Et. M. 119.

Βήλαιος, m. 1) Küstenfluß in Phönizien, = *Βῆλος*, w. f., Ios. 2, 10, 2. 2) (Schäfer), Mannsn., Plut. Mar. 40. — Liban. ep. 77.

Βήλαυρον, n. das röm. Velabrum, Ort in Rom, Diod. b. Plut. Rom. 5.

Βηλεσὶ *Βιβλάδα*, Ort in Mesopotamien, beim j. Castell Bulak, Isid. Char. mans. Parth. 1 (v. l. *Βηλεσιβιβλάδα*).

Βηλεύς, dor. = *Ἠλεύς*, der Eleer, Leand. in Et. M. 426, 12.

Βήλθης ἡ *Ἥρα* ἢ *Ἀφροδίτη*, Hesych. S. *Βααλτίς* s. *Βαάλ*.

Βηλΐδης, Belossproß, Patron. von *Βῆλος*, f. Et. M. 165, z. B. Palamedes, Virg. Aen. 2, 82.

Βηλίς, *ίδος*, f. 1) *Βηλίδες*, die Danaiden, Enkelinnen des Belus, Ov. met. 4, 463. Iuv. sat. 6, 656. 2) *Βηλίδες πύλαι*, ein Thor von Babylon, Her. 3, 155. 158.

Βῆλος, *ου*, gen. ep. (Hes. fr. 9) auch *οιο*, m. nach Crat. in Schol. Il. 1, 591 chaldäisch, wo es Herr heiße, nach Parmen. in B. A. 225 aber nannten die Achäer u. Dryoper *βηλός* den Himmel (wohl eigtl. die Schwelle des Himmelthors, s. Il. 1, 591), s. Hesych. u. Et. M. noch andere Etymol. b. Ioann. Antioch. fr. 5, 4. 1) S. des Kronos, Herr des Himmels u. der Erde, bei den Assyriern = *Ζεύς*, od. Ammon, dah. *Ζεὺς Β.*, Her. 1, 181, D. Sic. 2, 8 u. ff., Beros. b. Agath. de reb. Iustin. 2, 6, Phil. Bybl. fr. 2, 22, Alex. Polyh. fr. 3, Nonn. 3, 291, ö., A., mit einem Tempel (od. Grab) zu Babylon, Ios. 10, 11, 1, ö., Arr. An. 3, 16, 4, ö., Strab. 16, 738, D. Sic. 17, 112, Paus. 8, 33, 3, Dion. Per. 1007, Ael. v. h. 13, 3, A., bei den Elymäern, Strab. 16, 744, bei den Phöniciern, Ios. 8, 13, 1. Den Schwur *μὰ τὸν Βῆλον* s. Erotian. ed. Herch. Addend. p. LXI. 2) S. des Poseidon u. der Libya, V. des Aegyptus u. Danaus, u. vieler Anderer, Apd. 2, 1, 4, D. Sic. 1, 28. Paus. 7, 21, 13. 4, 23, 10, Nonn. 3, 295, A. 3) V. des Ninus, K. von Lydien, Her. 1, 7, Aesch. Suppl. 318, Babr. Fab. M. prooem., A. 4) V. der Dido, Herr von Cypern, Alex. Ephes. b. St. B. s. *Λάπηθος*, Virg. Aen. 1, 622. 5) Küstenfluß Phöniziens, Arist. ep. Anth. app. 9, 55, Ptol. 5, 15, 16, St. B. s. *Ἄκη*.

Βήλουρις, *ιδος*, m. Perser, Plut. Artox. 22.

Βῆλτις, f. Königin von Babylon, Abyd. b. Euseb. pr. ev. 9, 41.

Βημάρχιος, m. Thingolt d. i. im Thinge (der Gerichtsversammlung u. s. w.) waltend, Sophist u. Geschichtschreiber aus Cäsarea in Cappadocien, Suid., Zonar. 386, Liban. vit. Tit. p. 24 u. 30 ed. R.

Βηνάγουρον, St. der Salakener in Indien, Ptol. 7, 1, 79.

Βήνακος, ἡ, See in Oberitalien, j. Lago di Garda, Pol. 34, 10, Strab. 4, 209.

Βήνδας, *α*, (*ὁ*), (*ποταμός*), Fl. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 6. 82. 83.

Βήνη, f. (viell. *Φήνη*, also Aarweiler), St. in Kreta, Ew. **Βηναῖος**, s. St. B.

Βηονάν, St. in Babylonien beim j. Deir, Is. Char. mans. Parth. 1.

Βηπολιτανός, ein Galatier, Plut. mul. virt. 23.

Βήπυρρον *τὸ ὄρος*, Gebirge in India extra Gangem, Ptol. 7, 2, 8—18, ö.

Βήραβαι, St. am j. Meerbusen von Martaban, Ptol. 7, 2, 4.

Βηραβόννα, St. in India extra Gangem an der Ostküste des gangetischen Meerbusens, Ptol. 7, 2, 3.

Βηράνδη (ἡ *Βεραρίνδα*), St. in Babylonia (od. Chaldäa), Ptol. 5, 20, 7.

Βήριθρος, (= *Βάριθρος*, Kahnsdorf?), St. in Troas. Ew. **Βηρίθριος**, *ία*, St. B.

Βηρῖνα, b. Malch. Philad. fr. 10 *Βηρίνα*, f. die röm. 'erina, Kaiserin u. Gem. des Kaisers Leon, Suid. s. v. . s. *Βασιλίσκος*. *Παμπρέπιος*, Cand. Is. b. Phot. 9, Ioa. Antioch. fr. 211, 2, ö., Euagr. h. eccl. 3, 27, 'heophan. chron. 178.

Βῆρις, *εως*, *ποταμός*, m. Brunnenbach (f. Hesych. *βήρ*), Fl. in Pontus, j. Melitsch, Arr. per. p. eux. 6, Anon. (Arr.) per. p. eux. 29.

Βηρισάδης, m. Brunner (f. das Vorhergehende), . von Pontus, Dem. 23, 8—174, ö., Strab. 7, 331, . 48, Mach. b. Ath. 8, 349, d. S. *Βιρισάδης*, *Πα-ισάδης* u. *Παιρισάδης* (denn so heißt er auf Mün-n u. Inschr., f. Böckh C. I. 1, p. 92).

Βήρισος, verschiedene Lesart zu Il. 11, 101, f. Schol. b. St.

Βήρισσα, Bornstedt, St. in Pontus, It. Ant. 205.

Βῆρος, m. der röm. Verus, *Κάτλος Β.*, D. Sic. , 97, *Μάρκος Β.*, Suid. s. *ἀποπληξία*, vgl. mit r. Alan. 3, Anth. app. 174, Suid. s. v.

Βήροσος, m. Hebräer od. Babylonier, V. der Sabbe, os. 10, 12, 9, f. *Βηρωσσός*.

Βηρούθ, (*βηρούτ*, Macht, St. B. s. *Βηρυτός*), f. in phöniz. Mythol. M. des Uranos, Phil. Bybl. fr. 2, 12.

Βηρούνιον, n. das lat. Verunium, St. in Noricum, id.

Βηρσαβεέ, b. Ios. b. Iud. 3, 3, 1 u. vit. 37 **Βηρσά-** ης, 1) Ort in Galiläa, Ios. b. Iud. 2, 20, 6, Hesych. M. Salomos, Hesych.

Βηρσουβαί, ein Brunnen in Paläſtina, Ios. 1, , 1.

Βηρσουβεέ, St. in Judäa (im Stamme Juda), Ios. , 13, 7.

Βηρύλλος, od. **Βήρυλλος**, ähnl. der deutsche Name arfunkelstein, Mannsname, Inscr. S. Ptol. 7, 1, 6.

Βηρυτός, οῦ, ep. (Nonn. 43, 130) auch *οῖο*, mit angem υ, f. St. B., Dion. Per. 911 u. A., tit. in nth. IX, 500. 501, XIV, 75 falsch *Βήρυτος* betont f. St. B.), fem. (Anth. IX, 426, Nonn. 41, 396), Born-edt (nach St. B., weil *βήρ* phön. = *φρέαρ*), nach Hellad. . Hist. b. St. B. Meiningen, d. h. die mächtige, denn *ροὺτ* sei phöniz. = *ἰσχύς*, St. mit Hafen an der önizischen Küste, Pol. 5, 61, ö., Scyl. 104, Ios. b. Iud. 21, 11, ö., Plut. Ant. 51, A. Ew. **Βηρύτιοι**, Ios. Iud. 2, 5, 1, ö., Herdn. 3, 3, 3, Achill. Tat. 2, 31,

Βηρώθη, f. St. in Galiläa, Ios. 5, 1, 18.

Βήρωνες, celtisches Volk in Hisp. Tarrac., Strab. 3, 3. 162, Ptol. 2, 6, 55.

Βηρωσσός, b. Iust. Mart. coh. ad. Gr. 30, Syncell. , b, ö., Clem. Alex. protr. 1, 5, ö. u. A. **Βήρωσσος**, Zonar. u. A. **Βηρωσός**, b. Ath. 14, 639, c, Theoph. Autol. 3, 139 **Βήρωσος**, b. Paus. **Βήροσος**, w. f., Fichte (f. Müll. hist. fr. II, 495, wo auch die anderen klärungen stehen), 1) V. des Tanais, Plut. fluv. 14, 1. n ihm hieß ein Oel *Βηρωσσοῦ ἔλαιον*, ebend. 3. B. der Sibylle, od. Sabbe, Iust. Mart. a. a. O. u. os. 10, 12, 9. 3) ein Chaldäer oder Babylonier, riester des Belus, Geschichtschr., Ios. c. Ap. 1, 19, Plut. placit. phil. 2, 29, ö., Stob. ecl. phys. p. 552, . f. oben.

Βῆσα od., wie Il. 2, 532 (v. l.) u. Heliod. steht, **ῆσσα**, Dahlen od. Hain (f. Strab., Hesych.), 1) . der Lokrer, Il. a. a. O., wo Herdn. u. Dind. *Βῆσα* ben, Apd., Epaphr., Heracl. zu St. B. u. Strabo, 9, 426

Βῆσσα. Ew. **Βησσαῖος**, St. B. 2) attischer Demos zur antiochischen, später zur adrianischen Phyle, Strab. 9, 426, Harp., Suid. (wo *Βῆσσα* steht). Adv. **Βῆσαζε**, nach B., Isae. 3, 22. Ew. **Βησαιεύς**, *εῖς*, Isae. 4, 9, Strab. a. a. O., mit *Ἀντιοχ.* Inscr. 172, mit *Ἀδριαν.* Inscr. 275, Ross Dem. Att. 7, vgl. mit 14. 63 (Inscr. auch *Βησεεύς*). Fem. in Lys. fr. b. Harp. *Βησσηίς*, doch liest Saupp. fr. or. II, 208 richtiger *Βησαιῆς*. 3) Stadt in Aegypten, das sp. Antinoopolis, w. f., nach einer Local-gottheit *Βησᾶς*, w. f., benannt, Heliod. 3, 6—12. Ew. **Βησσαεῖς**, Heliod. 7, 3. 24.

Βησαλτία, f. *Βισαλτία*.

Βησαντῖνος, v. l. *Βισαντῖνος*, m. Dahlmann, epigrammat. Dichter aus Rhodus, Anth. 15, 27. S. Iac. Anth. XIII, 867.

Βησαρά, ἡ, = *Βασηρά*, St. in Galiläa, Ios. vit. 24.

Βησᾶς, f. weibliche Localgottheit in Aegypten mit einem Orakel (*Βησαῖον*), über welches der Byzantiner Leon schrieb, f. Suid. s. *Λέων*, wenn dort die Lesart richtig ist v. l. *περὶ Βησάλου*. S. Val. zu Amm. Marc. 19, 12. Sprichw. hieß es von einem albernen Menschen: *Βησᾶς ἕστηκας* od. *ἕστηκεν*, Suid., Apost. 4, 90, App. proverb. 1, 54, etwa: du standest da wie ein Klotz.

Βήσας, m. ein ägypt. Tänzer, Anth. app. 30.

Βησεῖδαι, (Buschmänner, f. Ptol.), indisches Volk zwischen Imaus u. Bapyrrhusgebirge, Ptol. 7, 2, 15. S. *Βησυγγεῖται*.

Βησιμώθ, St. in Cölesyrien, Ios. b. Iud. 4, 7, 6.

Βησιρᾶς, Ort in Paläſtina, Ios. 7, 1, 5.

Βῆσσα, f. *Βῆσα*.

Βησσοί, f. *Βέσσοι*.

Βῆσσος, b. Strab. 15, 724 einmal auch **Βησσός**, (ὁ), persischer Satrap von Baktriane u. Feldherr, D. Sic. 17, 74—83, Plut. Alex. 42 u. ff., Arr. An. 3, 8, 3. 4, 30, 4, ö., Ael. n. an. 6, 25, ö., Strab. 11, 513, ö., *οἱ ἀμφὶ* od. *περὶ Βῆσσον*, Arr. An. 4, 8, 8, Strab. 15, 724.

Βήσσυγα, b. Ptol. 7, 2, 4 **Βήσυγγα**, Handelsstadt in India extra Gangem, St. B.

Βησσύγας, *α*, *ποταμός*, m., b. Ptol. 7, 2, 4 **Βησύγγας**, Fl. in Indien, an dessen Mündung (in die j. Bai von Martaban) Beſſyga lag, St. B.

Βησσυγῖται, (οἱ), b. Ptol. 7, 2, 14. 17 **Βησυγγεῖται**, indisches Volk (Menschenfresser), mit der Hauptstadt Beſſyga, St. B. S. *Βησεῖδαι*.

Βηστίας, m. d. röm. Bestia, ein Bein. der Calpurnier, so des L. Calpurnius, Plut. Mar. 9. — Ein Anderer, Plut. Cic. 23, App. b. civ. 1, 37.

Βῆτα, der zweite Buchstabe des griech. Alphabets (Arat. ep. XI, 437), dah. Bein. des Eratosthenes, d. h. der zweite in der gelehrten Welt, Marc. Heracl. ep. per. Menipp. 2.

Βητάγων, = Kronos bei den Phöniziern, Et. M.

Βήταρις, Flecken in Idumäa, Ios. b. Iud. 4, 8, 1.

Βητίων, *ωνος*, m. Schreiter, Freund des Borysthheniden Bion, D. L. 4, 7, n. 9 (v. l. *Βιττίων*).

Βητόουν ἢ **Βητόουσα**, St. am Tigris in Mesopotamien, Ptol. 5, 18, 9.

Βητριακόν, (τό), das röm. Bedriacum, w. f., Plut. Oth. 8—13, ö.

Βηττιγοί, (οἱ), Volk in Vorderindien, Ptol. 7, 1, 66.

Βηττιγώ, *τό*, (*ὄρος*), indecl. Gebirge in Vorderindien, j. Gats, Ptol. 7, 1, 22—74, ö. (v. l. *Βιττιγώ* u. *Βίττιγον*, f. Forbig. A. G. 2, 481.)

Βητχώρα, St. in Paläſtina, Ios. 8, 6, 1.

Βηφύρας, = *Βαφύρας*, Lycophr. 274.

Βῆχις, Stadt in Aegypten, das frühere *Μέτηλις*, St. B. s. *Μέτηλις*.

Βηών, K. von Aegypten. Maneth. b. Ios. c. Ap. 1, 14. (Andere nennen ihn *Βνῶν* od. Banon.)

Βία, ep. (Hes. th. 385, Call. h. 1, 67) **Βίη,** f. **Macht**, T. des Pallas u. der Styx, Hes. a. a. O., Apd. 1, 2, 4, mit einem Altar in Korinth, Paus. 2, 4, 6. S. Aesch. Prom. 12, Plut. Them. 21.

Βιαβάνα, St. in Arabia felix, Ptol. 6, 7, 32.

Βιάδας, m. **Meinel**, Mannsn. bei Sp., Inscr. 1249.

Βιαδίκη, f. **Meinholdine**, auch Demodike genannt, w. s., Hyg. poet. astr. 2, 20, Schol. Pind. P. 4, 288.

Βιαδινούπολις, f. ***Meinerzhagen**, St. bei Gytheum, Inscr.

Βίανα, s. *Βέανα*.

Βιάνδινα ἢ **Βιάνδυνα,** **Starkenburg**, St. in Lakonika, Ptol. 3, 16, 9 (Mannerten verdächtig).

Βίαννα, f. **Starke**, eine kretische Jungfrau, St. B. s. *Βίεννος*.

Βἴαντιάδης, *αο*, **Biassohn** d. i. Talaus, Ap. Rh. 2, 63. 111.

Βιάνωρ, *ορος*, (ὁ), ep. **Βιήνωρ**: Il. 11, 92 (doch wollte Aristarch auch hier *Βιάνωρ*, schreiben, s. Lob. parall. 1, p. 219), m. **Hartmann**, 1) ein Troer, Il. a. a. O. 2) ein Centaur, Ov. Met. 12, 345. 3) S. des Tiberis u. der Manto, Heros v. Mantua, Serv. Virg. ecl. 9, 60. 4) Schwager des Fürsten Amadokus in Thracien, athen. Bürger, Dem. 23, 10 — 189, ö. 5) ein Akarnane, Arr. An. 2, 13, 2. 6) ein epigrammatischer Dichter aus Bithynien zur Zeit des Augustus u. Tiberius, Philipp. cor. IV, 2, Anth. VII, 396, tit., ö., auch ὁ *γραμματικός* genannt, VII, 644, s. Iac. Anth. XIII, 863. 7) Andere: ep. Dict. VII, 261 — Leon. VII, 547.

Βίας, *αντος*, voc. (Plut. sept. sap. conv. 6) *ὦ Βία*, nom. (Hippon. b. D. L. 1, 5 n. 6) auch **Βίης**, (ὁ), **Meine** d. i. der mächtige, 1) S. das Amythaon, B. des Talaos, Br. des Melampus, Her. 9, 34, Ap. Rh. 1, 118, Theocr. 3, 44 u. Schol., Apd. 1, 9, 11, ö., Paus. 2, 6, 6 — 4, 36, 3, ö., Pherec. in Schol. Il. 11, 289. 2) des Perialkis, Großvater des Talaos, Schol. Il. 2, 565. 3) S. des Melampus, D. Sic. 4, 68. 4) B. des Kinyras in Cypern, Schol. Il. 11, 20. 5) S. des Priamus, Apd. 3, 12, 5. 6) K. von Megara, Br. des Ktesον, Apd. 3, 15, 5. 7) ein Athener vor Troja, Il. 3, 691. 8) ein Unterfeldherr des Nestor, Il. 4, 296. 9) S. des Teutamos aus Priene, einer der sieben Weisen, Her. 1, 27, Plat. Protag. 343, a, ö., D. L. 1, 5, A. Person des Gesprächs in Plut. sept. sap. conv.; ein Ausspruch von ihm *τὸ τοῦ Βίαντος*, Plut. ser. num. vind. 2 u. Aussprüche *τὰ Βίαντος*, Plut. aud. poet. 14. Er war auch als Redner vor Gericht berühmt, in welchem Berufe er starb (D. L. a. a. O.). Dah. sprichw. *Βίαντος Πριηνέως δίκη*, Suid., Apost. 4, 92, od. *Βίαντος Τευταμίδου Πριηνέως δίκη*, Apost, 4, 92, a, od. *δικάσσασθαι Βίαντος τοῦ Πριηνέος κρέσσων*, Hippon. 70 ed. Bergk, s. Suid. — Ein anderes Sprichwort war: *τοὺς πλέονας κακίους δὲ Βίας ἀπέφηνε Πριηνεύς*, Apost. 16, 96, s. Demetr. in Stob. flor. 3, 79, ζ. 10) ein Spartaner, Plut. apophth. Lac. s. v. 11) Andere, Plut. vit. pud. 7. — Plut. adul. et amic. 13. 12) *Β. ποταμός*, Fl. in Messenien nach Bias s. 1 benannt, Paus. 4, 34, 4.

Βιάσας, m. **Zwinger**, paphlagonischer Name, Strab. 12, 553.

Βιατία, St. der Oretaner am Bätis in Hisp. Tarrac. j. Banza, Ptol. 2, 6, 59.

Βίβακον, n. St. in Großgermanien, Ptol. 2, 11, 3[illegible].

Βίβακτα, Insel in Indien, nach Vinc. j. Chilne[illegible], b. Plin. Bibaga, Arr. Ind. 21, 11. S. *Βίβλος*.

Βιβαλοί, galläcisches Volk in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 43.

Βίβασις, *ιος* (*ποταμός*), m. Nebenfl. des Indus in Indien, Ptol. 7, 1, 26. 27. 42.

Βίβαστος, **Schellenberg** (von Scelo, der [illegible]schäler, *βιβαστής*), St. in Thracien, Ew. Βιβάστιος, St. B.

Βιβιανός, m., d. röm. Vivianus, V. des Adamantius, Malch. Philad. fr. 18, Cand. Isaur. in Phot. bibl. 79 (55, a, 36), Anth. 9, 692.

Βίβιος, m. d. i. Vibius, Inscr. 836.

Βιβλάδα, s. *Βηλεσί*.

Βίβλη, St. in Babylonien, Ptol. 5, 20, 4.

Βιβλία (ἡ) *χώρα*, **Rebentisch** (s. Schol. Theocr. 14, 15 u. A., od. phönizisch), Gegend in Thracien, Armen. b. Ath. 1, 31, a. S. *Βιβλίνη*.

Βιβλιαφόριον, ***Bastrich**, Flecken im *νομὸς Λιβύης*, Ptol. 4, 5, 31.

Βίβλιθος, v. l. für *Βίλιθος*, w. s.

Βιβλίνη, f. 1) (oriental. od. **Bastheim** od. **Weinland**) südl. Gegend in Thracien, St. B. Dav. ὁ **Βίβλινος οἶνος**, Hes. op. 587 u. Moschop. in Schol. [illegible] zu, Ath. 1, 31, a, Et. M. 197, Suid., St. B., od. *Β. π[illegible]* Eur. Ion. 1195, auch bloß *Βίβλινον*, Theocr. 14, 1[illegible] (v. l. *Βύβλινον*), das Gebirge darin *Βίβλινα ὄρη*, Et. M. a. a. O. 2) *Β. ἄμπελος*, eine Art Weinstock in Thracien, Ach. Tat. 2, 2, s. *Βιβλία* u. *Βίβλινος*.

Βιβλίνης ποταμός, m., Et. M. 197, b. Moschop. in Schol. Hes. op. 569 **Βίβλινος,** f. *Βίβλος*, Fl. in Naxos, von welchem der *οἶνος Β.* nach Einigen benannt sein sollte.

Βιβλιοθήκη, Titel eines Werks von Apollodor, Anth. app. 109. S. Lex.

Βιβλιολάθας, m. ***Büchervergesser**, Bein. des Grammatiker Didymus, Demetr. b. Ath. 4, 139, c.

Βιβλίς, *ίδος*, f. (viell. orient. od. = *Πιπλίς* st. *Πιμπλίς*, s. *Πίπλειαι*, u. vgl. *βυγή* = *πηγή* od. nach Mein. = *πυγή* b. Hesych., also **Bollstein**). 1) Quelle bei Milet, Paus. 7, 5, 10. 24, 5, Aristocr. b. Parthen. 11, a. wo Herch. j. *Βυβλίς* aufgenommen hat. 2) Schwester des Kaunos in Milet, von welcher die Quelle ihren Namen haben soll, Paus. 7, 5, 10, Aristocr. a. a. O. S. *Βυβλίς*. 3) St. in Meles. Arist. Miles. b. Plin. 4, 23.

Βίβλος, (ὁ), **Reichenbach** f. *Βιβλίς*, od. orient. Fl. in Naxus. Sem. b. St. B. 2) (orient.) Insel in Indien = *Βίβακτα*, w. s., Philostr. v. Apoll. 3, 1[illegible] B. der Cypros, Philostr. u. Ist. in Const. Porphyrog. de themat. 1, p. 13. 4) d. röm. Bibulus, *Πούβλιος Β.*, Plut. Marcell. 13. — Aristid. or. 26, p. 575. S. *Βύβλος*.

Βιβολανός, m. d. röm. Vibulanus, *Φάβιε Βιβολανὲ Κόϊντε*, D. Hal. 11, 4.

Βίβος, m. viell. *Βίβλος*, = Bibulus, Themist. or. 17, p. 215.

Βιβουλλία, Vibullia, M. eines Herodian. Inscr. 2371.

Βιβούλλιος, m. Vibullius, Inscr. 196.

Βίβουλος, m. Bibulus, röm. Bein. der Calpurnii, Publicii, dah. *Μάρκος Β.*, D. Cass. 37, 8, od. bloß [illegible]

…it. 38, 4—41, 48, ö., einmal auch App. b. civ. 4, …der sonst immer *Βύβλος*, w. f., schreibt.

…ιβρακτα, Castell der Aeduer (in Gall. Lugd.), j. …nn, Strab. 4, 192.

…ιγγάνης, *ου*, *ὁ*, ein Perser, Menand. Prot. fr.

…ιγελάντιος, der röm. Vigilantius, Zosim. 5, 36.

…ίγερρα, St. in Hisp. Tarrac., Becerra od. Bogara, …l. 2, 6, 61.

…ιγίλας, (ὁ), der röm. Vigilans, Dollmetscher unter …dosius. Prisc. Pan. fr. 7 u. ff.

…ιγίς, St. in Drangiane (Areia), Ptol. 6, 19, 5. S.

…ίδα ἢ *Βήδα* ἢ *Βοήδα*, St. in Maurit. Caesar., …l. 4, 2, 28.

…ιδάσπης, (*ὁ ποταμός*), = *Ὑδάσπης*, w. f., Ptol. .. 26—46, ö.

…ίδεοι od. *Βίδυοι*, b. Eust. Hom. 1453 *Βείδιοι*, …aus. 3, 11, 2. 12, 4 **Βιδιαῖοι,** Wisser, eine Obrig… bei den Spartanern, Inscr. 1271. 1364, ö., s. Boekh …r. 1, p. 609 u. ff.

…ιδερίς, St. im Innern von Limyrica, j. Bider, …l. 7, 1, 86.

…ιδήριος, m. Heerführer der Galater, Polyaen. 4, 17.

…ίδις, *ιος*, u. **Βῖδος,** n., auch **Βεῖδος,** n. Holzheim …η = ὕλη Hesych.), St. in Sicilien, wo j. die Kirche Giovanni di Bidini steht, St. B., Cic. Verr. 2, 22. …. *Βιδῖνος*, St. B.

Βίεννα, (ἡ), lat. Vienna, St. in Gallia Narb., j. Vien… Plut. qu. symp. 5, 3, 1, Euseb. b. St. B., Ew. …ενναῖος, od. auch **Βιεννήσιος,** St. B. S. *Βίεννος*.

Βίεννος, b. Anon. st. mar. magn. 320. 321 **Βίενος,** …b. Hierocl. 649 **Βίεννα,** Zwinger, Zwingenberg … St. B. s. v.), 1) einer der Kureten, von welchem die …tadt in Kreta ihren Namen haben soll, St. B. 2) St. … Kreta, j. Bianos, Anon. st. mar. magn. 320. 821, …ierocl. a. a. O. Ew. u. Adj. **Βιέννιος,** Bein. des Zeus, …t. B. — Andere Stadt ebend., Anon. st. mar. magn. …35. 336. 3) St. in Gallia Narb. = *Βίεννα*, St. B.

Βιερόθεος, m. *Gottheilig (*βιερ.* — *ἱερ.*), Name …uf einer Münze aus Olbiopolis, Mion. S. II, 23.

Βίεσσοι, Volk in Sarmat. Europ. unweit der Kar…athen. Ptol. 3, 5, 20.

Βιζύη, f. viell. Heimsheim (s. *Βιζῆαι*, = *κοῖται*, …esych.), St. der Asti in Thracien, Strab. 7, 331, fr. … Ptol. 3, 11, 11. Ew. **Βιζυηνός,** St. B., Phot. bibl. …485, 29. — Doch auch **Βιζηνός,** auf Münzen b. …khel d. n. 2, p. 25.

Βιζώνη, ης, in An. (Arr.) per. mar. eux. 77 **Βιζών,** …νος, Ochsenheim (Hesych. *ἰζοῦνα* = *βυόστασις*, … Scymn. jedoch barbarisch), St. in Thracien (Mö…n) am Pontus, j. Kavarna, Strab. 1, 54. 7, 319, …ymn. 758, St. B., Arr. per. mar. eux. 75 (v. l. *Βί*…ν). Ew. **Βιζώνιος,** St. B.

Βιηνεχής, m. S. des Semempses, K. von Aegypten, …neth. b. Syncell. 53, c.

Βιήνωρ, s. *Βιάνωρ*.

Βιήσιος, m. röm. Mannsn., 1) Heerführer, App. …r. 47. 2) Eponymer Archon zu Athen in den röm. Kai…zeiten. Unedirte att. Inschrift. K.

Βίηφοι, Volk in Dacien, Ptol. 3, 8, 5.

Βίθαβα, s. *Βήθαβα*.

Βιθανίη = *Βηθανία*, w. f., Anth. XV, 40.

Βιθαρμαΐς, St. in Persien, Menand. Prot. fr. 11 … Müll. IV, 214).

Βίθας, Eigenn., = *Βιθύας*, w. f., Suid.

Βίθθηρα, pl., St. in Palästina, Arist. in Euseb. h. eccl. 4, 6.

Βιθία, St. in Medien, Ptol. 6, 2, 13.

Βιθιάς u. **Βίθιγα,** Städte in Mesopotamien, Ptol. 5, 18, 10. 11.

Βιθύαι (nach St. B. benannt von *Βίθυς*, w. f.), thracisches Volk, St. B.

Βιθύας, m. 1) *Β. ποταμός*, viell. *Grado (doch s. *Βιθυνοί*), Fl. in Bithynien, App. Mithr. 1. 2) Personenn., Numidier, App. Lib. 111 — 120, ö. — Suid. s. *διέπεσεν*.

Βιθυνή, eine Bithynerin, St. B.

Βῑθῡνῆΐς, *ίδος*, Adj. fem., *γαίη*, = *Βιθυνίς*, Cyr. ep. IX, 808 (ῠ verkürzt, weil das Wort um eine Sylbe gewachsen ist, s. Lob. path. 468, n. 57).

Βῑθῡνία, (ἡ), (über ῑ s. Et. M. 476). Land der Bithyner, w. f. (nach St. B. von *Βίθυνος* benannt), urspr. das Land an der Propontis, dem thracischen Bosporus u. dem Pontus Eurinus, später (Ptol. 5, 4, 2) bis nach Cytorus sich erstreckend, da Bithynien u. der westl. Theil von Paphlagonien durch die Römer damit vereinigt worden war, Strab. 12, 541 — 17, 840, ö., Arist. mir. mund. 33, Ios. b. Iud. 2, 16, 4, D. Sic. 14, 38, ö., Plut. Luc. 6 — 33, ö., App. Syr. 11, ö., D. Cass. 36, 40, ö., A. *Βιθυνίας ἄκρα*, Vorgebirge am Pontus, Ptol. 5, 1, 5.

Βιθυνιακός, *ή*, *όν*, Adj. bithynisch, *Βιθυνιακά*, *ῶν*, ein Werk Arrians, Eusth. Il. 5, 408, ö., St. B. s. *Ἀμαζόνιον*, ö., ein Werk des Demosthenes, St. B. s. *Ἀλεξάνδρεια*, ö.

Βιθυνιαρχία, f. eine Priesterwürde, Dig. 27, 1, 6. K.

Βιθυνιάς, fem. = *Βιθυνή*, St. B.

Βιθυνικός, *ή*, *όν*, 1) Adj. bithynisch, *βασιλεύς*, *ἄρχων*, Strab. 12, 563, App. b. civ. 4, 84. 2) Subst. a) *Βιθυνικά*, *ῶν*, = *Βιθυνιακά*, Werk des Arrian, Phot. 93, Tzetz. Chil. 3, 977. b) Personenn., Cic. ad div. 6, 16 u. ö. K.

Βιθύνιον, (τό), St. im Gebiete der Mariandynen unweit Tios, später Claudiopolis genannt, Strab. 12, 565, Paus. 8, 9, 7, D. Cass. 69, 11. Ew. **Βιθυνιεύς,** pl. *εῖς*, *έων*, Paus. a. a. O., Münzen b. Mion. II, 417, doch auch **Βιθυνιάτης,** St. B.

Βῑθῡνίς, *ίδος*, f. 1) Adj. *γαίη*, *χώρα*, *πάτρη*, Ap. Rh. 2, 177. 621, Quint. ep. VI, 230, Anth. app. 307, *Β. ἡ Θρᾴκη*, Xen. Hell. 3, 2, 2, *πόλις*, D. Cass. 69, 11, *ἅλς*, Ap. Rh. 2, 732, *ναῦς*, Ael. n. an. 14, 23, *Κυθέρη*, Antip. ep. VI, 209, *Μελίη*, Ap. Rh. 2, 4. 2) Subst. a) *ἡ Β.* = *Βιθυνία*, Xen. Hell. 3, 2, 2. b) Personenn., die Mutter des Amycos, Apd. 1, 9, 20, Schol. Plat.

Βῑθῡνοί (über ῑ, ῡ vgl. Ap. Rh. 2, 347, ö., Orph. Arg. 671, D. Per. 793, A., doch steht Anth. VIII, 93 fehlerhaft auch *Βῐθῠνοί*), nach Strab. 12, 541 Name, welchen die Eingeborenen den vom Strymon eingewanderten Thraciern gaben, nach App. Mithr. 1 vom Fl. *Βιθύας* so benannt, also Stürmer, eigtl. Geradedrauflosgeher, nach Arr. b. Eusth. zu D. Per. 793 von *Βιθυνός* so benannt, (οἱ), die Bithyner, b. Her. 1, 28. 7, 75, Eusth. zu D. Per. 322. 793, Name für die Thracier in Asien überhaupt, die früher am Strymon ansässig waren, später die Bewohner Bithyniens, Xen. Hell. 1, 2, 3, ö. Flgde.; bisw. fürs Land, Xen. An. 7, 8, 25; auch (οἱ) *Βιθυνοὶ Θρᾷκες* genannt, Thuc. 4, 75, Xen. Hell. 1, 2, 2, od. *Θρᾷκες οἱ Βιθυνοὶ λεγόμενοι*, App. Mithr. 1, *Θρ. οἱ Β.*, Arr. An. 1, 29. 5, per. mar. eux. 13, 6, u. *Θρᾷκες Βιθυνοί*, Xen. An. 6, 4, 2. Scyl. 92.

Βιθῡνός, ή, όν, 1) Adj. μῦθος, Luc. salt. 21 [carina, Hor. od. 1, 35, 7. K.], ö., ὁ Ὄλυμπος ὁ Βιθυνός, St. B. s. Δαφνοῦς, vgl. Βιθυνοὶ Θρᾷκες unter Βιθυνοί. 2) Subst. a) der Bithynier, Strab. 12, 562, A., bes. die Sclaven, die von hier aus in Hellas bezogen wurden, Luc. de merc. cond. 23. b) Personenn., S. des Zeus und der Thrake, nach St. B., od. S. des Phineus, nach Arr. b. Eusth. D. Per. 793, nach welchem Bithynien benannt sein soll.

Βιθυνόπολις, f. St. des Bithys, St. B. Ew. **Βιθυνιαπολίτης**, Arr. b. St. B., welcher hinzufügt, es müßte eigtl. Βιθυνοπολίτης heißen.

Βίθυς, υος, m. Stürmer (eigtl. Geradedrauflosgeber, von ἰθύς, s. Boeckh C. I. II, p. 440, b), 1) S. des Zeus und der Thrake, = Βιθυνός, w. s., von welchem die Bithyner benannt sein sollen, App. Mithr. 1. 2) S. des Ares und der Sete, von welchem die Bithyä u. Bithyopolis benannt sein sollen, St. B. s. Βιθύαι u. Βιθυόπολις. 3) S. des Dizastes aus Paröfopolis in Macedonien, Phleg. Trall. fr. 29 (ed. Müll. III, 609). 4) Feldherr des Demetrius, Plut. Arat. 34. 5) Parasit beim K. Lysimachus, Aristod. b. Ath. 6, 246, d u. Phylarch. b. Ath. 14, 614, f. 6) Gladiator, Hor. serm. 1, 7, 20 u. Porphyr. dazu. 7) Andere, Inscr. 2622 u. Ross. n. 74. S. Keil An. ep. p. 84.

Βίκα, = Σφίγξ, Hesych. (wahrsch. macedonisch.)

Βίκιλις, m. (lat. Vicilis?), Freund des Decebalus, D. Cass. 68, 14.

Βίκτας, m. Ellend (ἴκτης nach Hesych. = ἱκέτης, πτωχός, ἔπηλυς), Sclave des Plato, D. L. 3, n. 30.

Βικτορῖνος, (Βικτωρῖνος), der röm. Victorinus, Phot. cod. 101. S. Οὐικτωρῖνος.

Βίκτωρ, ορος, m. der röm. Victor, ein Feldherr des Kaisers Iulian, Magn. Carrh. b. Malal. chron. p. 328. — Λ. Ἐγνάτιος Β. Λολλιανός, Keil Inscr. boeot. XXXV, b. — Andere, Zenob. ep. IX, 711 — Liban. ep. 1544 — Inscr. 377 — 1624 — 2509.

Βικτωρείνη, die röm. Victorina, Inscr. 3382. 3665. 4003. 4175.

Βίλαιος, = Βιλλαῖος, w. s., St. B. s. Τίος.

Βίλβανα, St. der Gerrhäer in Arab. felix, Ptol. 6, 7, 16.

Βίλβιλις, Stadt der Celtiberer in Hisp. Tarrac., j. Baubola, Strab. 3, 162.

Βίλβινα, persische Stadt, Ew. **Βιλβινάτης**, St. B.

Βίλβις, St. der Celtiberer, wahrsch. = **Βίλβιλις**, Ptol. 2. 6. 58.

Βίληχα, = Βάληχα, w. s., Is. Char. mans. Parth. 1.

Βίλῑθος, m. Zocher (d. i. mit schleppendem Gange, trotz des ῑ, = εἴλιθος u. dah. auch εἰλιπόδης genannt), Mannsn. b. Nonn. 32, 220 (v. l. Βίβλιθος).

Βίλιος, m. d. röm. Duilius, z. B. Γάιος Β., Pol. 1, 22 u. ff.

Βίλιππος, macedon. für Φίλιππος, St. B. s. Βέροια, Et. M. 179.

Βιλιστίχη, f. Ranke (εἰλίσσω, v. l. Βελιστίχη), Argiverin u. Geliebte von Ptolomäus II., Ath. 13, 576, f. 596, e.

Βίλλα, St. in Marmarika, Ptol. 4, 15, 29.

Βιλλαῖος, (so betont nach Herdn. in Schol. Ap. Rh. 2, 791, Andere Βίλλαιος), ου, ep. Ap. Rh. 2, 793 οιο, Scheele d. i. krumm od. schielend (von ἰλλός), 1) S. des Hippalmos, Nonn. 26, 217. 2) (ὁ) Β. ποταμός, Grenzfluß in Bithynien u. Paphlagonien, j. Filijas, Ap. Rh. a. a. O., Arr. per. mar. eux. 13, 5, An. per. mar. eux. 13, Marc. Heracl. ep. per. Menipp. 8 (v. l. Βίλαιος u. Βίβλαιος), Münzen b. Eckhel d. n. 2, 439, b. Plin. 6, 1 Billis. S. Βίλαιος.

Βίλλαρος, (ὁ), (Blicker = Plinker d. i. heiter, von ἱλαρός?), Künstler in Sinope, Strab. 12, 546.

Βίλλιος, d. röm. Villius, Name eines plebejischen Geschlechts zu Rom, dah. Γάϊος Βίλλιος, Plut. T. Gracch. 20. S. Οὐίλλιος.

Βιμάτρα, St. in Mesopotamien, Ptol. 5, 18, 13.

Βίμβλινος, = Βίβλινος, 1) οἶνος, Hesych., Et. M. 197. 2) ὄρη, Gebirge in Thracien, Epich. b. Hesych. s. Βίβλινος.

Βιμινάκιον, τό, Viminacium, St. in Moesia superior, viell. j. Kostolacz, Prisc. Pan. fr. 2. 8 (ed. Müll. IV, 72. 86). S. Οὐιμινάκιον.

Βινάγαρα, St. in Indoscythia, am Indus, Ptol. 7, 1, 61.

Βίναι, in Et. M. 197 **Βίνη**, Geila (s. Herodn. in Et. M.), Stadt, welche Philipp gründete, Theophr. lith. 12.

Βίνδαξ, ακος, m. der röm. Vindex, Luc. Ner. 5. S. Βίνδιξ.

Βίνδας, ὁ, Flußarm des Nanaguna (j. wahrsch. [illegible]) in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 32.

Βινδελικία, d. röm. Vindelicia, Ptol. 2, arg. u. 1, 12, s. Οὐινδελικία.

Βίνδιξ, ικος, m. Vindex, ein röm. Bein., Petr. Patr. fr. 6. S. Οὐίνδιξ u. Βίνδαξ.

Βινδόης, m. Perser, Phot. 29, b. 17.

Βίνθα, s. Βύνθα.

Βινίανα, St. der Turduler in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 4, 10.

Βινίκιος, das röm. Vinicius, eine gens oppidana aus Cales in Campanien, dah. Μάρκος Β., Phleg. Trall. fr. 35.

Βινσίττα ἢ Βρινσίττα, St. in Maurit. Caes., Ptol. 4, 2, 26.

Βίνωθρις, od. b. Ioann. Antioch. fr. 1, 21 Βίνεφρις, ιος, K. von Aegypten, Syncell. p. 54, d. S. Βιόφις.

Βιόδαμος, m. Detleff, Spartaner, Inscr. 1260.

Βίοια, Bogendorf, ein Hafen an der Südküste Sardiniens, j. Torre Budolo, Ptol. 3, 3, 8.

Βιόλας, m. Detlefsen (ahd. Dietleip), Spartaner, Ephemer. archaeol. 3163. K.

Βιονεύς, m. Bogner, S. eines Eleers Menedemus, Zeitgenosse des Herakles, Ptol. Hephaest. in Phot. bibl. p. 151, 30.

Βίονον, s. Βοιόν.

Βίος, m. Leps, ein Wahrsager, Inscr. 1798. — [illegible]:

Βιοτέλης, ου, *Ganzleb, Athener, V. eines Pausanias, Περιθοίδης, Inscr. 122.

Βιότη, f. Frauenn., Οἰῆθεν, Curt. Inscr. att. 3. Fem. zu:

Βίοττος, ου, böot. ω, m. = **Βίοτος**, Lepsius. 1) Athener, Οἰῆθεν, Inscr. 222. 621. 2) Böotier. a) Tanagräer, Keil Inscr. boeot. XLI, b. b) Orchomenier, ebend. II, 20. Aehnl.:

Βιοῦς, Inscr. 2160 aus Abydus, wo aber Keil Βίθυς vermuthet.

Βιόφις, m. K. von Aegypten, Syncell. p. 55, d.

Βίππος, (ὁ), Roß (= ἵππος), 1) ein Satyr [illegible] in I. de Witte descr. etc. Par. 1836 n. 145, s. Keil An. p. 172. 2) ein Krieger, in Gerhard u. Panofka Neap. ant. Bildw. n. 145. 3) ein Argiver, Pol. 25, 2 u. ff.

Βιράκελλον, St. der Tusker in Italien, Ptol. 3, 1, 47.

Βιργίλιος, ίοιο, m. der röm. Virgilius, Anth. app. 158. S. Βεργίλλιος.

Βίργος ποταμός, m. Fluß in Hibernien, j. Barrow, Ptol. 2, 2, 6.

Βίρθα, St. in Arab. deserta am Euphrat, Ptol. 5, 19, 3.

Βῖρις, *ιδος*, f. wohl = *Ἶρις*, deren Statue auf dem Altar zu Amyklä stand, Paus. 3, 19, 3.

Βιρισάδης, m. = *Βηρισάδης*, w. f., Din. 1, 43 (v. l. *Βηρισάδης*).

Βιρκέννα, *ης*, f. (wohl Hirschel, von *βείριξ*, *βέρκιος*), T. des Bardyllis in Illyrien, Plut. Pyrrh. 9.

Bis, St. in Areia, j. Bist od. Bost in Afghanistan am Hirmend, Is. Char. mans. Parth. 16. S. *Βιγίς*.

Βισα, f. *Reichentrank, s. Strab. 8, 356, 1) späterer Name einer Quelle in Elis, welche früher *Πῖσα* hieß, Strab. a. a. O. 2) St. in Thracien. Ew. **Βισαῖος**, St. B. (wahrsch. verdorben).

Βισάλθη, St. Bithyniens, verdorbene Lesart in St. B. s. *Ἑλληνόπολις*.

Βισάλτας, m. (wohl = *Βησάλτης*, s. unter *Βησαλτία*, also Hupfeld, eigtl. Hupdahl), 1) S. des Helios u. der Ge, St. B. s. *Βισαλτία*. 2) V. der Theophane, Hyg. f. 188. 3) S. des Apollophanes aus Abydos, Her. 6, 26. 4) *Βισάλτης* u. *Βισάλται*, gen. ion. (Her. 8, 116, Char. b. Ath. 12, 520, d, e) *έων*, *οἱ*, thracisches Volk am Strymon, welches zwei Sprachen sprach, Her. a. a. O., Strab. 7, 329, fr. 11. 331. fr. 36, Plut. Per. 11, St. B. Auch = *Βισαλτία*, Ael. n. an. 5, 27. Adj. davon **Βισάλτιος**, *Βισαλτία ἠών*, Lycophr. 417. Dav. **Βισαλτία**; ion. (Her. 7, 115) *-ίη*, b. Ptol. 3, 13, 35 *Βισαλτία ἢ Βησαλτία*, (*ἡ*), a) *χώρα*, thracisch-macedonische Landschaft zwischen Krestonike u. dem Cereinesee, Thuc. 2, 99, D. Sic. 19, 50, ö., Theop. b. Ath. 3, 77, d, ö., Arist. mir. mund. 122, Ael. n. an. 11, 40, St. B. b) Tochter des Königs der Massilier, Heges. b. Plut. parall. min. 23.

Βισαλτικός, *ή*, *όν*, bisaltisch, daher *Βισαλτικὸν ἔθνος*, Thuc. 4, 109, u. *Βισαλτικοί*, = *Βισάλται*, D. Sic. 12, 68.

Βισάνθη, f. Blumenthal, St. an der Propontis (Hellespont) in Thracien (Macedonien), später *Ῥαιδεστόν* (Ptol. 3, 11, 6) genannt, j. Rodostschig (Rodosto), Her. 7, 137, Xen. An. 7, 2, 38, ö., Plut. Alc. 36. Ew. **Βισανθηνός**, St. B.

Βίσεξτον od. **Βίσεξστον**, Name des Schalttags bei den Römern, Schol. Hippocr. T. 1, p. 739, s. Lob. parall. 1, 18.

Βισθάνης, m. S. des persischen Königs Ochus, Arr. An. 3, 19, 4.

Βισκαργίς, St. der Ilerkaonen in Hisp. Tarrac., j. Berrus, Ptol. 2, 6, 64.

Βίσουργις ποταμός, m. lat. Visurgis, der Weserfluß in Germanien, Strab. 7, 291.

Βίσσαιος (?), m. Name (eines Kriegers) in Ilium, Hesych.

Βίσσων, s. *Λιβίσσων*.

Βίστιρος, (= *Πίστιρος*, w. f., s. Mein. zu St. B. p. 524), St. in Thracien. Ew. **Πιστιρίτης**, St. B.

Βίστονες, (*οἱ*), Auricher, s. *Βίστων*, thracisches Volk, dah. auch (*οἱ*) *Βίστονες Θρᾷκες* (Scymn. 674, Strab. 7, 331, fr. 44) genannt, am ägäischen Meere um Abdera u. Dicaea, Her. 7, 110, Eur. Alc. 484, ö., Apd. 2, 5, 8. Dav.:

Βιστονία, ep. (Orph. Arg. 78, ö.) *-ίη*, (*ἡ*), das Land der Bistonen, b. St. B. *πόλις*, d. i. Landschaft genannt, s. **Βιστόνιος**.

Βιστονικός, *ή*, *όν*, bistonisch, = *Βιστόνιος* od. *Βιστονίς*, *ἡ Β. λίμνη*, Ael. n. an. 15, 25. S. das Flgde.

Βιστόνιος, *ία*, (ep. meist *-ίη*, doch Antip. ep. VII, 172 auch *-ία*), *ιον*, gen. ep. (Flacc. ep. VII, 542) *οιο*, bistonisch, meist = *Θρᾳκικός* (s. Schol. Ap. Rh. 2, 706), dah. *ἔγχος*, Nonn. 22, 170, *φόρμιγξ*, Ap. Rh. 2, 706, ö., *γέρανος*, Antip. ep. a. a. O., *Νύμφαι*, Mosch. 3, 18, *ποταμός*, d. i. der Kossinites, Flacc. ep. a. a. O., *ἀρούρη*, Nonn. 13, 429, ö.

Βιστονίς, *ίδος*, f. 1) Adj. = *Θρᾳκίς*, Hesych., *χάρις*, Nonn. 13, 340, insbes. (*ἡ*) *Β. λίμνη*, großer thracischer See, eigtl. bloß eine tiefe, engmündige Meeresbucht b. Dicäa, j. Lagos Buru bei Kumulshina, Her. 7, 109, Strab. 1, 59. 7, 331, fr. 44. 47, Scymn. 675, Ptol. 3, 11, 7, Schol. Ap. Rh. 2, 706. 2) Subst. *ἡ Β.*, die Einwohnerin von Bistonia, D. Per. 576, Phanocl. 1, 7 ed. Bergk, ep. *ἀδ*. VII, 10, St. B.

Βίστρας, (= *Πίστρας*, also Tränkner), thracischer Name, Hesych. (Vielt. *Βισύρας*.)

Βίστων, *ονος*, b. St. B. *Βιστών*, *όνος*, wahrsch. = *Πίστων*, wie *Βίστιρος* = *Πίστιρος* u. *Βριαντική* u. Priantae (Plin. 4, 41), also Aurich d. i. mit Auen od. wasserreichen Fluren begabt, 1) Adj. *Βίστων αὐλός*, Nonn. 3, 243. 2) Subst. S. des Ares u. der Kallirrhoe, St. B., od. S. des Kikon, Philost. in Schol. Ap. Rh. 2, 706, oder des Terpsichorus, Et. M., Stammvater der Bistonen.

Βιστώνιος, = *Βιστόνιος*, *Πιερίη*, Ap. Rh. 1, 34 (v. l. *Βιστώνιτες*), St. B.

Βιστωνίς, *ίδος*, = *Βιστονίς*, *κούρη*, Nonn. 8, 65, *λίμνη*, Arist. h. an. 8, 13. — St. B. u. das. Mein.

Βισύρας, m. (wohl = *Βίστρας*, w. f.), thracischer Heros, nach Theop. ein Chersonnesite, Hesych. (verd. Stelle).

Βίτα, f. (Vita?), Frauenn., Inscr. 2014.

Βιτάλη, (*ἡ*), (wohl von *ἰταλός*, also Schülbe od. Kalbe). Pythagoreerin, T. der Damo, Iambl. v. Pyth. §. 146.

Βιταλιανός, (*ὁ*), der röm. Vitellianus, Dolmetscher des K. Justin, Menand. Prot. fr. 26. 28.

Βιτάλιος, m. Kalfs (wenn nicht von *ἰταλός*, dann = Vitellius, s. das Vorhergehende), Mannsn., Herdn. epim. p. 6, Liban. ep. 60.

Βίταξα, (*ἡ*), St. in Aria. Nach Reich. j. Badkiz, Ptol. 6, 17, 4. 8, 25, 4.

Βίτελλα, St. Italiens. Ew. **Βιτελλῖνος**, St. B.

Βιτέλλιος, der röm. Vitellius, Suid.

Βιτία, ep. **Βιτίη**, 1) Frauenn., Kunstwirkerin, Leon. (20) u. Antip. (23) epp. VI, 286–287. Fem. zu: 2) (Weide, von *ἰτέα*?) St. der Cassopäer, Theop. b. Harp. s. *Ἐλάτεια*, zweifelh. (Strab. nennt sie *Βατίαι*, w. f.) *Βιτίας*.

Βιτίας, m. Keck od. Kluge, von *ἴτης*, denn *ἴτης* = *ἰταμὸς ἢ ἴστωρ*, nach Hesych., u. so auch *Βίθεοι*, = *ἴδνοι* od. *εἴδνοι* u. *βίτυλος* = *Ϝίτυλος*, s. Ahr. Dial. II, 46, 1) S. des Lysikrates, aus dem Demos Konthyle, Grabstele in Athen im Hause des Klesarites, K. 2) S. des Alkanor, Gefährte des Aeneas, Virg. Aen. 9, 6. 12, 738. Aehnl.:

Βίτιννα, f. Frauenn., Antip. u. Arch. (5) Anth. VI, 206. 207, Suid. S. Lob. path. 224.

Βίτοιτος, *ὁ*, u. App. Celt. 12 *Βιτοῖτος* (s. Lob. path. 385), Gallier, a) K. der Allobrogen, App. a. a. O. b) Mörder des Mithridates, App. Mithr. 111. S. *Βιτύιτος*.

Βιτουργία, St. in Etrurien, zwischen Florenz u. Arretium, Ptol. 3, 1, 48.

Βιτούριγες, ein celtisches Volk in Aquitanien, D. Cass. 40, 33, unterschieden in *οἱ Κοῦβοι Β.*, Strab. 4, 191, od. *Β. οἱ Κ.*, Ptol. 2, 7, 13, am Liger mit der Hauptstadt Avaricum, u. *Β. οἱ Οὐϊβίσκοι*, Ptol. 2, 7,

8, am Ausfluß der Garumna mit der Hauptstadt Burdigala.

Βιτουρίς, f. St. der Vasconen in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 67.

Βιττιγώ, s. *Βηττιγώ*.

Βίττιον, Suid. **Βιττίον**, f. Keck od. Kluge (s. *Βιτίας* u. *Βιτία*), Frauenn., Leon. Tar. (20) u. Antip. 23, in VI, 286. 287. Aehnl.:

Βιττίς, *ίδος*, f. Frauenn., Antip. Sid. ep. 89 (VII, 423).

Βιττίων, s. *Βητίων*.

Βιττώ, *οῦς*, f. (s. *Βίττιον*), Frauenn. a) aus Kos, Inscr. 2236 (Anth. app. 137). b) aus Samos, Hetäre, Ascl. ep. 22 (V, 207). c) Halikarnassierin, Inscr. 2661, b. d) andere Frauen (Hetären), Antip. Sid. 9 (IV, 47), vgl. mit VI, 48 (ep. *ἀδ.* 106, b).

Βιτύιτος, m. (Posid. b. Ath. 4, 152, d **Βίτυις**, *ιτος*), K. der Arverner, Strab. 4, 191.

Βίτυλα ἡ *Οἴτυλος*, Jungnitz (denn *ἴτυλος* = *νέος*, *ἁπαλός*, Hesych.), St. in Lakonika, Ptol. 3, 26, 22. — S. *Βείτυλος*.

Βίτυς, *υος*, (ὁ), m. Rando (s. *ἴτυς*), ein Argiver; seine Statue *ὁ Β.*, Arist. mir. mund. 156.

Βιτώ, = *Βιττώ*, f. Frauenn., Lucil. 35 (XI, 196).

Βίτων, *ωνος*, (ὁ), (Keck, = *ἴτων*, s. *ἴτης*, od. Loos, = *οἶτος*, über die Betonung s. St. B. s. *Αἰσών*), 1) Argiver, S. der Kydippe, Br. des Kleobis, Her. 1, 31, Pol. 23, 18, Plut. Sol. 27. epigr. in fr. de mulier, 7, (app. 264), ö., Paus. 2, 20, 3, Luc. Char. 10, D. L. 1, 2, n. 4 — anderer Argiver, Paus. 2, 19, 5. 2) Syrakuser. D. Sic. 14, 53. 3) Arkadier, Leon. ep. VI, 154. 4) Macedonier aus Torone, Nicaen. ep. VII, 502. 5) auf einer koischen Münze, Mion. III, 403. 6) Schriftst. über den Bau von Kriegsmaschinen (um 239 v. Chr.), Ath. 14, 634, a. 7) Andere, Xen. An. 7, 8, 6. — Sab. ep. VI. 158.

Βιῦρης, m. K. von Aegypten, Syncell. 96, c.

Βιύτ, St. in Arachosia, Is. Char. m. Parth. 19.

Βίχερις, m. K. von Aegypten, Syncell. 56, d.

Βιψανία *παστάς*, d. röm. porticus Vipsania, Plut. Galb. 26.

Βιώ, f. Frauenn., Diosc. 27, VII, 484. Fem. zu:

Βίων, *ωνος*, voc. *Βίων*, Mosch. 3, 86, (ὁ), Leps, 1) Athener, Archon Ol. 80, 3, D. Sic. 11, 79. 2) Böotier, Inscr. 1570. 3) Cephallenier, Inscr. 1929. 4) cyrenäischer Philosoph, *ὁ Βορυσθενίτης*, D. L. 4, 7, ö., Strab. 10, 486, ö., Ath. 4, 162, d, ö., *ὁ σοφιστής*, Plut. amat. 24, od. *ὁ φιλόσοφος*, Plut. ed. puer. 10, ö., dah. *ὁ Βορυσθενίτης φιλόσοφος*, Ath. 13, 591, f. Aussprüche von ihm *τὰ τοῦ Βίωνος*, Plut. ad. et am. 16, ö., od. *τὸ τοῦ Β.*, Plut. aud. poet. 4, A. 5) griech. Idyllendichter aus Smyrna (Ol. 125), Mosch. id. 3, *ὁ βουκόλος*, Mosch. 3, 11, ö., *μελικὸς ποιητής*, D. L. 4, 7, n. 11. 6) Geschichtschr. aus Soli, Ath. 13, 566, c, D. L. 4, 7, n. 11, Plin. 6, 35, ö., A. 7) Abderit. Demokriteer u. Mathematiker, D. L. 4, 7, n. 11, Hesych. Miles. fr. ed. Müll. IV, 160. 8) Prokonnesier, Geschichtschr. u. Zeitgenosse des Pherecydes, D. L. 4, 7, n. 11 u. viell. Ath. 2, 45, c. 9) aus Syrakus, Rhetoriker, D. L. 4, 7, n. 11. 10) aus Tarsus, tragischer Dichter, D. L. 4, 7, n. 11. 11) *ὁ ἀστρολόγος*, Strab. 1, 29, — *ῥητορικός*, D. L. 4, 7, n. 11. — Vgl. Fabric. bibl. gr. III, 805. 12) Bildhauer aus Milet, Polem. b. D. L. 4, 7, n. 11. 13) Bildhauer aus Klazomenä od. Chios, Hippon. b. D. L. 4, 7, n. 11. 14) auf Münzen aus Klazomenä, Smyrna, Teos, Mion. III, 67. 199. 260.

Βιωνία, St., Phleg. Trall. fr. 29 ed. Müll. III, 60 (viell. *Βουωνία*).

Βιωνίδας, m. Lepsius, Lacedämonier, Pol. 4, 2. Aehnl.:

Βιώτης, m. Athener, gegen welchen Dinarch eine Rede gehalten, D. Hal. de Din. 12 (Reiske *Βοιωτός*).

Βλαβέρουρα, St. Iberiens, = *Ἰνδική*, w. s., St. B. s. *Ἰνδική*.

Βλαηνή, ἡ, Landschaft in Paphlagonien am Olgassys, Strab. 12, 562.

Βλαῖσος, m. Krumfuß, 1) ein komischer Dichter von Capreä, St. B. s. *Καπρίη*, Ath. 3, 111, c, ö. 2) bei röm. Bein. der Junii, dah. *Ἰούνιος Βλ.*, D. Cass. 57, 4.

Βλακεία, in Et. M. *Βλακία*, Dummerwitz (l. Et. M. u. Suid.), Ort bei Kyme, Arist. in Et. M., Suid, Apost. 5, 99, Schol.

Βλάνδα, das lat. Blanda, 1) St. in Lukanien, j. S. Biasio, Ptol. 3, 1, 70. 2) St. der Bätuler in Hisp. Tarrac., j. Blanes, Ptol. 2, 6, 19.

Βλάνιοι, Volk in Hibernien, Ptol. 2, 2, 9.

Βλάννων, ὁ, ein Karthager, D. Sic. 32, 6.

Βλανῶνα, St. Liburniens, Ptol. 2, 16 (17), 10.

Βλασίων, m. röm. Bein. der Cornelier u. Helvier, *Ἑλουιός τις Βλ.*, D. Cass. 46, 53.

Βλάσκων, *ωνος*, ἡ *νῆσος*, b. Ptol. 2, 10, 21 **Βλασκών**, Insel im gallischen Meerbusen, j. Brescou, Strab. 4, 181.

Βλάστα, *ας*, f. Triebel, M. des Epimenides, Suid. s. *Ἐπιμενίδης*. S. *Βάλτη*. 2) b. Hesych. *Βλαστέ*, *Βλαστή*, *Κύπριοι*, wo Schmidt **Βλάττα** vermuthet, der Name der Aphrodite bei den Phöniziern, Laur. Lyd. p. 24.

Βλάστος, m. Triebel, a) Kämmerer des Herodes Agrippa, N. T. act. apost. 12, 20. b) Anderer, Inscr. 268. S. auch *Βλόστος*.

Βλαστοφοίνικες, m. Neuphönizier, Volk im südlichsten Spanien, App. Iber. 56. S. *Βαστιτανοί*.

Βλάτιος, m. Mannsn., Jappge, App. Hannib. 45.

Βλάττα, f. *Βλάστα*.

Βλαῦδος, m., *Βλάδος* b. Hierocl., viell. Schade, Schadeberg, 1) Mannsn., Menecr. b. St. B. 2) von dem Vorigen, als dem ersten Auffinder des Orts, benannte Stadt Phrygiens, Strab. 12, 567. Ew. **Βλαυδηνός**, St. B.

Βλαῦνδος, St. in Lydien, Münzen b. Sestin. class. gener. p. 106.

Βλαύτη, (viell. von *λάω*, wie *γλαύξ* u. ähnl., also Helle), Ort in Athen, Hesych., Poll. 7, 87.

Βλαχέρναι, *ῶν*, *αἱ*, Ort in Byzanz, Cand. Isaur. in Phot. bibl. 79, ep. Christian. Anth. I, 2 u. 120. tit.

Βλίανδρος, Tittmannsdorf, St. in Phrygien, v. l. *Βλαίανδρος*, Ptol. 5, 2, 25.

Βλισσήνη od. **Βλίση**, b. Eust. 1468, 38 *Βλισσήν* (Andere *Λισσήν*. *Λίσσος*), f. Glatt (s. d. Schol.), Vorgebirge (Gortynias) auf Kreta, Schol. Od. 3, 293.

Βλέ[μ]μινα ἡ *Βλέμινα*, = *Βέλβινα*, w. s., Ptol. 3, 16, 22. Ihr Gebiet **Βλεμινᾶτις**, *ιδος*, ἡ, Strab. 8, 343.

Βλέμυς, *υος*, in Et. M. *Βλέμμυς*, S. des Deriades, K. der Aethiopen, Stammvater der Blemyer od. Blemmyer, Nonn. 17, 385 u. ff., St. B.

Βλέμμυες, dat. ep. (Nonn. 17, 397), *υεσσι*, b. St. B., Nonn. (26, 341, ö.), Theocr. 7, 114, Dion. Per. 220 **Βλέμυες**, (οἱ), äthiopisches Volk, j. Barabras, nach Schol. Theocr. 7, 114 = Troglodyten, dah. Strab. 17,

19 *Τρωγλοδύται* [*καὶ*] *Βλέμμυες*. S. Strab. 17, 786, Ptol. 4, 7, 31, Heliod. 9, 16–10, 26, Olymp. Theb. fr. 37, Prisc. Panit. fr. 21, Et. M.

Βλένινα, Morungen, St. in Arkadien, Paus. 8, 27, 4.

Βλεπαῖος, m. Schau, 1) reicher Wechsler in Athen, Dem. 21, 205. 40, 52, Alex. b. Ath. 6, 241, c. 2) ein Landmann in Ael. ep. rust. 1. Aehnl.:

Βλέπιος, m. Athener (Athmoneer), Ross Dem. Att. 32.

Βλέπυρος, m. Hülsemann, Athener, Ar. Eccl. 320, Inscr. 169 u. viell. 183, s. Keil an. p. 134.

Βλέσος, m. (?) Pythagoreer, Lyd. mag. 1, 41.

Βλετονήσιοι, *οἱ*, eine barbarische Völkerschaft, Plut. qu. rom. 83.

Βλεφάρων, m. *Lieder (von Augenlid?), Mannsn., Plaut. Amphitr.

Βλεψιάδαι, Schauers, ein Stamm in Aegina, Pind. Ol. 8, 99. Von:

Βλεψίας, (*ὁ*), Schauer (s. Ath. 3, 113, e), 1) Wucherer aus Pisa, Luc. d. mort. 27, 7. 2) ein Schmeichler, Luc. Tim. 58. 3) ein Landmann, Ael. ep. rust. 18. 4) Beiname des Grammatikers Arrian, Ath. 3, 114, a, ö.

Βλεψίδημος, m. Schaumann, Athener, Ar. Plut. 332.

Βλέψος, m. Schau, Phocäer, Kobride, Char. b. Plut. de mul. virt. 18.

Βλῆδας, *ὁ*, Scythe (Hunne), Br. des Attila, Prisc. Pan. fr. 1 u. 8, ö., Suid. s. v. u. s. *Ζέρκων*. — Bischof (der Vandalen), Prisc. Pan. fr. 24.

Βλῆρα, Ort in Etrurien, j. Bieda, Strab. 5, 226, Ptol. 3, 1, 50.

Βλησίνων, Zeideln (s. *βλίσαι* u. b. Schmidt in Hesych. *βλεῖ* = *βλίττει*), St. auf Corsica, j. Vescovata, Strab. 5, 224.

Βλησχάνης, *ους*, m. Perser, Phot. p. 30, 9.

Βλίαρος, nach St. B. s. *Μεμβλίαρος* = *Μεμβλίαρος*.

Βλιάς (?), f. Arkadierin, Hyg. f. 253.

Βλιουλαῖοι, Volk in Arab. felix, Ptol. 4, 7, 24.

Βλίσκοι u. b. Hesych. **Βλίσσιοι**, Zeidler (nach Et. M. von *βλίσαι*), früherer Name der Böotier, Et. M.

Βλίστιχις, f. = *Βελιστίχη*, Clem. Alex. protr. p. 14 (42.)

Βλίτωρ, *ορος*, m. Zeidler, Befehlshaber von Macedonien unter Antigonus, App. Syr. 53.

Βλόσσιος, d. röm. Blossius, stoischer Philosoph aus Kyme, Plut. Tib. Gracch. 8 — 20, ö.

Βλόστος, m. Starcke (*φλοίω*, *βλύζω*), Mannsn., Inscr. 2919, b, 16.

Βλόσων, = *Βλύσων*, w. s., Suid. s. *Ἡράκλειτος*.

Βλούκιον (verdächt.), Castell der Tolistobogier, Strab. 12, 567.

Βλουτία, f. (Reiche?), Frauenn., Inscr. 2032.

Βλύσων, m. Weller d. i. Queller, V. des Heraklit aus Ephesus, D. L. 9, 1, n. 1. Vgl. *Βλόσων*, u. s. Franz C. I. III, p. 833 v. 6056.

Βνῶν, m. der zweite Hirtenkönig in Aegypten, Maneth. in Schol. Plat. Tim. 12, 3.

Βόα, f. Schallern, Hetäre aus Paphlagonien, Caryst. b. Ath. 13, 577, b.

Βοαγίδης, m. in Et. M. falsch *Βοατίδας*, Ochsentreiber, Bein. des Herakles, Lycophr. 652.

Βοάγριος (*ὁ ποταμός*), in Et. M. *Βόαγρος*, *Wildbrüller, ein Waldstrom bei Thronium in Lokris, später Manes, j. Terremotto genannt, Il. 2, 533, Strab. 9, 426, Demetr. b. Strab. 1, 60, Ptol. 3, 15, 11, Paus. 5, 22, 4.

Βοάθοιος, Heilsmond, delphischer Monat (Juni), Curt. A. 26, 16, in der Form ähnl. wie *Βοηδρομιών*.

Βοαί, = *Βοιαί*, Ort in Laconica, Ptol. 3, 16, 9.

Βοαῖος, *αία*, s. *Βοόν*.

Βοάκτης, *ου*, *ποταμός*, m. Kühbach, Fl. in Ligurien, j. Vara, Ptol. 3, 1, 3.

Βοαμίλκας, *ου*, m. Bomilcar, Feldherr von Karthago, Pol. 3, 42. S. *Βουμίλκας*.

Βοάνη *ἡ λίμνη*, Ochsenpohl, See bei Nikomedien, Prisc. Pan. b. Euagr. h. eccl. 2, 14.

Βοανηργές, bei Suid. **Βοανεργές** (hebr. = Donnerssöhne), N. T. Marc. 3, 17.

Βοαρία *ἀγορά*, (*ἡ*), Ochsenmarkt, Forum in Rom, D. Hal. 1, 40. 4, 28.

Βοαρμία, f. Stierwaldin, Bein. der Athene bei den Böotiern, Tzetz. Lycophr. 520.

Βοαύλεια, Ochsenhof, St. in Scythien, Pisand. b. St. B.

Βοβήλων, *ωνος*, Truppenführer des Darius, Ios. 11, 4, 9.

Βοβωνία, St. in Italien, Ew. **Βοβωνιάτης**, St. B.

Βογαδία, St. in Areia, Ptol. 6, 17, 5.

Βογάδιον, n. St. der Marsen in Germanien, viell. Münster, Ptol. 2, 11, 28.

Βογδομανίς, *ἡ*, Landschaft in Bithynien, Ptol. 5, 1, 12.

Βόγης, *ὁ*, Perser, Herrscher in Eion, Her. 7, 107. 113, Paus. 8, 8, 9, Polyaen. 7, 24.

Βογοδιάτορος, m. (nach Keil *Βρογίταρος*), Galater, Strab. 12, 567.

Βόγος, *ου*, (*ὁ*), b. D. Cass. 41, 42—53, 26, ö., *ὁ*

Βογούας, *ου*, K. in Maurusien, Strab. 2, 100 — 17, 828, ö., Porphyr. abstin. 1, 25.

Βόγχαι, Volk am Euphrat, Quadr. b. St. B.

Βόδεγκος, m. u. Metrod. Sceps. b. Lactant. zu Stat. Theb. 3, 20 **Βόδιγκος**, ein heimischer Name des Po, Pol. 2, 16.

Βοδερία *εἴσχυσις*, Einbucht in die Ostküste Britanniens, j. Firth of Forth in Schottland, Ptol. 2, 3, 5.

Βοδόστωρ, *ορος*, *ὁ*, Karthager, D. Sic. 24, 19.

Βοδοῦνοι, Volk in Britannien, D. Cass. 60, 20.

Βοζιάτα *ἡ Μοζιάτα*, St. in Albanien, Ptol. 5, 12, 6.

Βοήδα, s. *Βίδα*.

Βοηδρία, *ἡ*, Ochsenheim, Ort in Böotien, Theophr. h. pl. 4, 11, 9.

Βοηδρόμια, *τά*, b. Et. M. auch **βοηδρομία**, *ἡ*, Heilsfest (s. Philoch. b. Harp., *βοηδρομεῖν* aber ist = *ἐπὶ μάχην δραμεῖν*, Et. M., Suid.), Fest in Athen, zum Andenken des Siegs über die Amazonen, Dem. 3, 31, Plut. Thes. 27.

Βοηδρόμιος, m. Helfo, Bein. des Apollo, Callim. Ap. 70, Et. M.

Βοηδρομιών, *ῶνος*, (*ὁ μήν*), Heilsmond, der Name des dritten Monats (September) bei den Athenern, Dem. 42, 1, ö., Plut. Thes. 27, ö., Meier ind. schol. 1851, n. 12, Et. M., A., auch in Priene, Inscr. 2906, Olbia, Inscr. 2059, u. als *Βαδρομιών* zu Lampsakus, Inscr. II, p. 1130. Im Boedromion wird gew. durch (*τοῦ*) *Βοηδρομιῶνος* (*μηνός*) od. *μηνὸς Β.*

ausgedrückt, Plut. Camill. 19. Demetr. 26, nur Ath. 8, 360, b steht *τῷ Βοηδρομιῶνι μηνί*.

Βοήθεια, f. Hilff, athenischer Schiffsname, Att. Seew. IV, b. 14, ö.

Βοήθιος, m. Helfers, 1) ein Praefectus Praetorio zu Rom unter Valentinian III., Ioann. Antioch. fr. 201, 4. 2) Enkel desselben der bekannte röm. Schriftsteller im 6. Jahrh.

Βοηθοΐδης, m., voc. (Od. 4, 31), *Βοηθοΐδη*, Boethoossohn (Helfers), = Eteoneus, Od. 15, 95, auch allein, ebend. 140.

Βόηθος, (ὁ), auch **Βοηθός** (Andoc. 1, 96, Paus. 5, 17, 4, Nicom. ep. Anth. app. 56, Syncell. 54, d.), voc. *Βοηθέ*, Nicom. ep. Anth. app. 55, Helfer, 1) Athener, Andoc. a. a. O., Anaphlystier, Ross Dem. Att. 52, f. 21. Inscr. 172. 196. 2) K. von Aegypten (= Bocchus), Syncell. a. a. O. 3) Tarsier, Dichter, Strab. 14, 674, Anth. 9, 248. 4) Sidonier, Peripatetiker, Strab. 16, 757. 5) aus Ptolemais, ein Begünstiger der peripatetischen Philosophie, Gal. f. Fabric. bibl. gr. III, 480. 6) ein Epikureer, Zeitgenosse des Plutarch, mit dem Bein. *ὁ γεωμέτρης*, Person des Gesprächs in Plut. qu. symp. 5, 1, f. Plut. Pyth. or. 5. 7) ein Stoiker, D. L. 7, 1, n. 87, ö., Phil. incorr. mund. 10, ö., Plut. plac. phil. 3, 2, 7, *οἱ περὶ τὸν Βόηθον*, Phil. mund. 14. 8) ein Grammatiker. Phot. cod. 154. 9) ein Toreut aus Karthago (nach Müller aus Chalcedon), Paus. 5, 17, 4, Plin. 33, 12, Nicom. ep. a. a. O.

Βόθρεπτος, Ochsenhof, Ort, ep. Christ. Anth. 1, 9, tit.

Βόθυνος, m. Grube, Ort an der *ἱερὰ ὁδός* in Attika, Lys. in Bekk. An. 173, 26, Isae. b. Harp. s. v.

Βοία, Scyl. 46 *Βοΐα*, Kuh, Kuhstedt, 1) Frauenn., Inscr. 1. 2) Ort in Lakonien, Strab. 8, 364, Scyl. a. a. O. S. *Βοιαί*.

Βοιαί, ῶν, (αἱ), 1) = *Βοία*, Pol. 5, 19, Paus. 1, 27, 5. 3, 21, 7, Schol. Aeschin. 2, 75. Daran lag **Βοιατικὸς** *κόλπος*, Paus. 3, 22, 11. 2) St. auf Kreta, Ew. **Βοιάτης**, St. B.

Βοϊαλανοί (richtiger *Βοϊλλανοί*, f. Wannowski p. 8), Ew. von *Βοΐλλαι* d. i. Bovillae, D. Hal. 5, 61.

Βοιανόν, das Bovianum der Samniter (Ochsenheim), Strab. 5, 250, St. B. S. *Βουΐανον*,

Βοίβη, f. 1) Stralsund (= *φοίβη*), St. in Thessalia Pelasgiotis, später Nebenstadt von Demetrias, Il. 2, 712, Strab. 9, 436 — 438. 11, 530, nach St. B. irriger Ansicht bei Hom. = *Βοιόν*. Ew. **Βοιβεύς**, fem. **Βοιβηΐς**, viell. auch **Βοιβαῖος**, St. B. Sie lag am j. Karlassee, (ἡ) **Βοιβηΐς** *λίμνη* genannt, doch hat Hes. b. Strab. 9, 442, Pind. P. 3, 60 u. Archin. in Schol. dazu u. St. B. s. *Ξυνία* auch **Βοιβιάς**, u. Eur. Alc. 590 **Βοιβία** *λίμνα*. S. Il. 2, 711, Her. 7, 129, Strab. 9, 430—441, ö., Scymn. 613, Orph. Arg. 167, A. Er hieß nach St. B. auch *Ξυνιάς*. 2) St. auf Kreta, Nonn. 13, 236, St. B. 3) Nach St. B. irrthümlich auch ein See Macedoniens, der hieß aber *Βόλβη*.

Βοιβηΐς, f. eine Nymphe, von welcher der See *Βοιβιάς* seinen Namen haben soll, Schol. Pind. P. 3, 59. 2) *Βοιβηΐς* allein für *ἡ Β. λίμνη*, Strab. 9, 443. S. *Βοίβη*.

Βοῖβος, m. Strahl, S. des Glaphyros, Erbauer von Böbe, St. B. s. *Φοίβη* (Schol. Il. 2, 711. K.).

Βοΐδας, u. Inscr. 3064 **Βοΐδης**, m. Stierling (= *Βοΐδας*, f. Keil an. 213), 1) Sicyoner, S. des Lysipp, Plin. 34, 8, 19 (v. l. Bedas). 2) Byzantier, Künstler, Vitruv. 3, praef. 2 (v. l. Bedas). 3) Philosoph, Schol. Ar. Nub. 97. 4) Mannsn., Inscr. a. a. O.

Βοΐδιον, f. ep. *ἀδ*. VII, 169 **Βοιΐδιον**, Rindel (f. Anth. 9, 713), 1) Frau des Chares, ep. *ἀδ*. a. a. O. od St. B. s. *Βόσπορος*. 2) Fr. des Menemachus, Inscr. Intellig. d. allg. Litt. 1837, n. 17. 3) eine Epikureerin, Plut. Epicur. 16. 4) Flötenbläserin, Sim. ep. 178 (v, 159). 5) Andere, Edyl. ep. v, 161. Aehnl.:

Βοιδίων, m. Oechsle aus Athen, ein Koch, Sosip. b. Ath. 9, 378, a.

Βοιληνός, m. (?) auf einer dyrrhachischen Münz. Mion. S. III, 334.

Βοΐλλαι, das lat. Bovillae, Städtchen in Latium. App. b. civ. 2, 21, St. B. Ew. **Βοϊλλανός**, St. B. S. *Βοϊαλανός* u. *Βολαί*.

Βοῖλος, = *Βῶλα*, w. f., D. Sic. 7, 4.

Βοίνασα, Weinsberg, St. am Pontus Galaticus in Kappadocien, Ptol. 5, 6, 9.

Βοινόβιος, m. ähnl. Weinzierl, ein Kreter, Inscr. 2576. (Nach Böckh. ist 2554 ähnl. **Βοίνοπα** statt *Ῥοίνοπα* herzustellen, doch f. Ahr. Dial. II, 48.)

Βοινώα, Weinsberg (= *Οἰνόη*, f. Strab. 8, 338), St. in Elis, Strab. a. a. O.

Βοιόδουρον, n. St. in Vindelicien, j. Innstadt, Ptol. 2, 13, 2.

Βοῖοι, b. Simyl. (Plut. Rom. 17) u. Strab. 4, 195—7, 296, ö. **Βόϊοι**, b. App. Celt. 1. Hannib. 5. 8, Ptol. u. St. B. **Βοιοί**, (οἱ), 1) celtisches Volk in Oberitalien (im Pothale), *Βοιοὶ Γαλλοί* b. Ptol. 3, 1, 23, u. an der Donau in Böhmen (Pannonien, Ptol. 2, 15, 2), wo ihre Macht jedoch vollständig vernichtet wurde, dah. j. *Βοίων ἐρημία* b. Strab. 7, 293. S. Pol. 2, 17—31. 3, 40—67, Strab. 7, 304—315. 2) *Βοιοί*, Ochsenheim, St. in Illyrien, Pol. 5, 108. Aehnl.:

Βοιόν, b. D. Sic. 4, 67. 11, 79, Scyl. 62 u. Strab. 9, 427 auch *Βοῖον*, b. Ptol. 3, 15, 15 *Βοιῶ ἢ Βίοτεν* (v. l. *Βοιόν*), Ochsenhausen, 1) St. der dorischen Tetrapolis, j. Astako, Thuc. 1, 107, Scymn. 583, Strab. 10, 476. Ew. **Βοιίτης**, Herdn. b. St. B., od. **Βοαῖος**, Ephor. b. St. B., u. **Βοιάτης**, St. B. S. *Βοιαί*. 2) *Βοῖον τὸ ὄρος* (Kühberg), in Molossis (Distr. Orestis), Strab. 7, 329, fr. 6.

Βοῖος, m., b. Paus. *Βοιός*, Stier, 1) Herakliđe u. Gründer vom lakon. *Βοιαί*, Paus. 3, 22, 11. 2) alter Dichter, Ath. 9, 393, e. S. *Βοιώ*. — (**Βοίου ὁ πύργος**, Ochsenthurm, Inscr. 3064.)

Βοιρεβίστας, α, (ὁ), Strab. 7, 298 u. 16, 762, auch *Βυρεβίστας*, (ὁ), ein Gete, Strab. 7, 303 u. ff.

Βοΐσκα, f. Frauenn. aus Korinth, Antip. Sid. 84 (VII, 493). Aehnl.:

Βοΐσκιον, f. Rindel, Frauenn. aus Kreta, Leon. Tar. 9 (VI, 289).

Βοΐσκοι, Volk an der Donau, Prisc. Pan. fr. 1.

Βοΐσκος, m. Stierling, 1) Thessalier, Faustkämpfer, Xen. An. 5, 8, 23. — Anderer, Polyaen. 4, 2, 11. 2) Böotier, Inscr. 1570. 3) Dodonäer, Bildhauer, Tat. adv. Graec. 52, f. R. Rochette l. à M. Schorn 36. 4) Andere, Inscr. 1840, ö., — Welcker syll. n. 182.

Βοιτηνός, m. (viell. = *φοιτηνός*, also Sulhard d. i. der oft aufsucht), Mannsn., Inscr. 2135.

Βοίτυλος, = *Οἴτυλος*, w. f., Strab. 8, 360.

Βοιώ, οῦς, f. 1) Kuh, delphische Dichterin, u. nach Suid. s. *Παλαίφατος* M. des epischen Dichters Palaiphatus, Paus. 10, 5, 7, Philoch. b. Ath. 9, 393, e. 2) St., = *Βοιόν*, w. f.

Βοίων, ωνος, m. Ochs, Athener, gegen welchen Lysias eine Rede schrieb, Lys. b. Harp. s. *ἀνάγειν* (v. l. *Βοιωτόν*). S. Bait. Saupp. fr. or. II, p. 182.

Βοιὼν ἡ *Βαιών*, (Ochsenhausen?), St. im taurisn Chersonnes, Ptol. 3, 6, 5.

Βοιωνία, v. l. b. Strab. für *Βοινώα*, w. s.

Βοιῶριξ, m. K. der Cimbern, Plut. Mar. 25.

Βοιωτάρχης, b. Xen. Hell. 3, 4, 4 u. Ephor. fr. (ed Müll. 1, 274) **Βοιώταρχος**, in böot. Inschr. ich Staatsh. II, 400), ö. auch **Βοιωταρχίοντες**, *Βοιωταρχοῦντες* (Thuc. 2, 2, ö., Plut. Pel. 28, Paus. 9, 13, 6, A.), (οἱ), böotische Bundeshaupte, s. Her. 9, 15, Thuc. 4, 91, ö. u. Flgde. Es ihrer 11 od. 7, dah. *τῶν περὶ Πελοπίδαν καὶ Μέα βοιωταρχῶν*, b. Plut. Ages. 24 u. b. Polyaen. 11 *τοῖς Βοιωτάρχαις τοῦ πολέμου*. Das Amt selbst ἡ **Βοιωταρχία**, Plut. Pel. 34, ö., Ael. v. h. 13, 42, n plur. *Βοιωταρχίαι*, Plut. praec. reip. ger. 17. ex.

Βοιωτία, ion. (Hes. in Eust. Il. 2, p. 265, wo jedoch re richtiger *Βοιωτίῃ* als Adj. schreiben, Her. 2, 49. 7, Anth. III. 16) *-ίη*, (ἡ), *Rindeln (s. Ephor. in ol. Il. 2, 394, Castor b. St. B., A., vgl. *Βοιωτός*), Böotien, Landschaft in Mittelgriechenland, Thuc. 1, ö., Flgde. Ein Theil derselben *B. ἡ Ταναγρι-* St. B. s. *Ἅρμα*. 2) Landschaft in Thracien, Ew. ωτός, St. B. 3) eine Phyle in Thurii. D. Sic. 12, 4) die Böotierin, ep. Lacon. b. Dicaearch. descr. 22, ebend. 20. u. St. B. 5) Name der zweiten Hälfte zweiten Gesangs der Ilias von 494 an, Grammat.

Βοιωτιάζω, sich wie ein Böotier benehmen, Com. b. B. a) *τῇ φωνῇ*, wie ein Böotier sprechen, Xen. An. 1, 26. b) böotisch gesinnt sein, Xen. Hell. 5, 4. 34, schin. 2, 106. 3, 139.

Βοιωτιακός, ή, *ον*, böotisch, *Ἅρμα*, *Κῶπαι*, *Ὕδη*, ιδεών, *Σχῶλος*, Strab. 9, 404. 406. 408. 410, Ath. , 416, b, od. *παραλία*, Strab. 9, 404, *ἔθνος*, rab. 9, 414. Dah. *Βοιωτιακόν* nach böotischer Sprechise, Herdn. b. St. B. s. *Τροία*, u. **Βοιωτιακά**, Schrift er Böotien, Ephor. in Schol. Il. 2, 394. S. St. B. s. αμφελία u. Schol. Il. 2, 511.

Βοιωτίδιον, Rindelchen, komisches Diminutiv von οιωτός, Ar. Ach. 872.

Βοιωτικός, ή, όν, böotisch, *πόλις*, St. B. s. *Κῶπαι*, 'εδεών, Schol. Aeschin. 2, 104, *ἀποικία*, Strab. 9, 2, *πόλεμος*, Plut. Lys. 27, D. Sic. 14, 81, u. *Βοιωτά*, eine Schrift des Aristophanes, St. B. s. *Χαιρώνα*. Adv. **Βοιωτικῶς**, Grammat.

Βοιώτιος, *ία*, ion. (Her. 9, 68) *ίη*, *ιον*, auch *ος*, in Schol. Il. 19, 1, 1) Adj. böotisch *ἐγχέλεις*, Eubul. Antip. b. Ath. 1, 27, e. 7, 300, c, *ἐμβάδες*, Her. 1, 5, αὐλοί, Paus. 4, 27, 7, *σκύφοι*, Bacchyl. b. Ath. 500, b, vgl. mit 500, a, *κυνέαι* od. *κυναῖ*, Dem. 59, 94 dd. *κύνες*), Theophr. h. pl. 3, 9, 6, s. *Βοιωτιουργές*, ῶνες, Pind. Ol. 7, 156, *πόλεμος*, Plut. comp. es. et Pel. 1, *νόμος*, Plut. mus. 4, sprichwörtlich denen, welche ruhig anfangen u. leidenschaftlich enden, ph. b. Zenob. 2, 65, Apost. 5, 4, Greg. Cypr. 1, 92, squ. 2, 47, Suid., dah. b. Ar. Ach. 14 *Βοιώτιον* όμενος: ferner *νῆες* u. ähnl., Dem. 49, 16, ö., ταρχος, *ἡγεμονεύς*, Dem. 49, 21, ö., Nonn. 27, , *στράτευμα*, Xen. Hell. 6, 4, 9, *ἔθνος*, Pind. fr. *χώρα*, Scyl. 59, *πεδίον* od. *πεδία*, Plut. Marcell. ö. Syll. 20, Simon. 167, *πόλεις*, Xen. Hell. 5, 33, ö., *ὅροι*, Scyl. 57, überh. *ἀνήρ*, Ar. Ach. 920, rab. 9, 403, Lacon. ep. b. Dicaearch. 22, orac. b. St. s. *Ἄρνη* u. Eust. Hom. 270, 33, Arist. ep. Anth. p. 9, 41, u. im verächtlichen Sinne Demon. b. Ath. 9, 0, d, *παρθένος*, Eubul. b. Ath. 1, 27, e. Sprichwar *Βοιωτία ὗς*, von dem ungeschlachten, nach Einigen auch unreinlichen Wesen der Böotier, Pind. Ol. 6, 152 u. Schol., Macar. 2, 79, Suid., Schol. Ap. Rh. 3, 1242, Schol. Luc. Iup. tr. 32, Eust. zu Dion. Per. 426, Et. M. s. *Ἐγχτῆνες*, St. B. s. *Βοιωτία*, Themist. or. 27, p. 334. Es haben sich desselben Cratinus u. wahrsch. auch Menander bedient, s. Mein. com. gr. 2, 1, p. 224 u. 4, p. 297. Aehnl. *Βοιώτιον οὖς*, von stumpfsinnigen u. gefühllosen Zuhörern, Diogen. 3, 46 u. Diogen. Vind. 2, 1, denn Antagoras rief den Böotiern bei einer Vorlesung zu: *βοῶν ὦτα ἔχετε*, s. die Anm. zu d. St. Oder *Βοιώτιος νοῦς* im ähnl. Sinne, Greg. Cypr. 1, 92, Mosqu. 2, 45. Dah. b. Luc. Iup. tr. 32 *ἄγροικον καὶ Βοιώτιον*. Dagegen sind *Βοιώτια αἰνίγματα* schwer lösliche, wie das der Sphinx, Diogen. 3, 47, Zenob. 2, 68, Apost. 2, 12, A. 2) der Einwohner Böotiens, meist im sing., so *Πρόμαχος*, *Πηνέλεως*, *Πρόξενος*, *Σωκράτης*, Il. 14, 476. 17, 597, D. L. 2, 6, n. 5, Pol. 5, 63, ö., A. Dah. *Βοιώτιε Κάβειρε*, Diod. ep. VI, 245. S. Luc. iud. voc. 7 u. Mnesim. b. Ath. 10, 417, e u. vgl. Inscr. 25. 1591, Stephani 43. Ein Stück des Diphilus hieß *Βοιώτιος*, Ath. 10, 417, e. — Im plur. steht es Ar. Ach. 624. Lys. 35 u. Alex. b. Ath. 10, 417, e (hier im verächtlichen Sinne, d. h. im Betragen Böotier), in Prosa nur b. Plut. prov. 77 in *Βοιωτίων νόμος*, = *Βοιώτιος νόμος*, w. s. 3) *Βοιώτιοι* hieß aber auch eine Phyle in Athen, Philostr. v. soph. 2, 1, 7. Als Demos jedoch wird es mit Recht bezweifelt, denn daß es Ross Dem. Att. 64 u. Dem. 35, 14 so vorzukommen scheint, beweist nichts, indem dies ja wohl auch wirkliche Böotier gewesen sein können, ähnl. wie wohl auch das *Βοιώτιος ἐξ Ἐλευθερῶν* vom Lycius, Sohne des Myron, b. Ath. 11, 486, d zu erklären ist. 4) Eigenn. a) ein Spartaner, Xen. Hell. 1, 4, 2. b) auf einer phokäischen Münze, Mion. S. VI, 287.

Βοιωτιουργὴς *κράνος*, b. Ael. v. h. 3, 24 **Βοιωτουργές**, ein Helm od. eine Münze von böotischer Arbeit, Xen. de re equ. 12, 3, Poll. 1, 10.

Βοιωτίς, *ίδος*, fem. 1) Adj. *πόλεις*, Xen. Hell. 4, 8, 15, *Ὕλαι*, Mosch. 3, 88. 2) die Böotierin, St. B.

Βοιωτός, ή, όν, 1) Adj. *κλέτας*, *Ἑλικών*, *πέδον*, *μέλαθρον*, Nonn. 4, 337. 5, 59, Hermes. 2, Antip. ep. XI, 24, Chistod. II, 379, *ἄνδρες*, Nonn. 13, 120. 2) Bein. des Dionysos, ep. *ἀδ.* IX, 524. 3) Subst. *Βοιωτός* od. *Βοιωτοί*, (οἱ), der od. die Böotier, gen. ep. auch *οῖο*, Nonn. 13, 539, dat. plur. ion. u. ep. *οῖσιν* od. *οῖσι*, Her. 5, 77, Ap. Rh. 2, 848, Callim. h. 5, 125, u. böot. *Βοιωτῦς*, Keil Inscr. n. 3, A. S. Il. 2, 494, ö., s. Hes. sc. 24, Flgde. Daher zur Angabe der Herkunft *Βοιωτὸς ὢν τὸ γένος*, Nic. Damasc. fr. 113, vgl. Schol. Il. 7, 9, St. B. s. *Ἀσβύστα*. Es steht aber *Βοιωτοί* bisweilen = *Βοιωτία*, Xen. An. 5, 3, 6, Plat. conv. 182, b. Phaed. 99, a, Andoc. 3, 13, Isocr. 18, 49, od. *Βοιωτέ* = *Βοιωτοί*, ep. Anth. III, 16, vergl. mit Ath. 7, 297, d, Nonn. 13, 539, od. *παῖδες Βοιωτῶν* = *Βοιωτοί*, Arist. ep. Anth. app. 9, 2. Nicht selten im verächtlichen Sinne, dah. *ὡς Βοιωτός*, Babr. fab. 15, s. St. B. s. *Βοιωτία*. *Ἕλλην Βοιωτὸς εὐήθης*, D. Hal. rhet. 11, 5, *Ἀθηναῖοί εἰσι Βοιωτοί*, Dicaearch. descr. Gr. 7, vgl. mit Ath. 9, 410, d. 10, 418, a. Sprichwörtl. war von leichtsinnigen Ueberschreitungen des rechten Maaßes: *Ῥᾷον ἢ τὸ ὄρειον* (App. prov. 4, 64 u. Suid. *Ὄνειον*) *ὑπερέβησαν οἱ Βοιωτοί*: Apost. 15, 18, u. als Verwünschung *Βοιωτοῖς μαντεύσεαι*, weil die Böotier einst ihre Wahrsagerin od. ihren Wahrsager grausam getödtet haben sollten, Plut. prov. 9, Zenob.

2. 84. — Ein Ort an der attischen Grenze hieß nach ihnen *τεῖχος Βοιωτῶν*, Scyl. 38. 4) *οἱ νῦν καλούμενοι Βοιωτοί* das frühere *Θάλαμοι* in Lakonien, Strab. 8, 360. 5) Eigenn., Rindel, Rindermann (s. Euphor., Eurip. u. Castor b. St. B. u. Et. M.), a) S. des Poseidon u. der Arne (denn in Arne waren früher die Böotier seßhaft, Thuc. 1, 12, ö., A.), nach Et. M. auch *Βοωτός* geschrieben, s. D. Sic. 4, 67, Plut. fluv. 2, 2, Schol. Il. 2, 494, Euph. u. Nicostr. b. St. B., Et. M., od. der Melanippe, D. Sic. 19, 53, Strab. 6, 265, od. des Itonus u. der Melanippe, Paus. 9, 1, 1, St. B., von welchem Böotien benannt sein sollte u. der daher hier auch später noch Verehrung genoß, Et. M., Corinn. 2 ed. Ahr., Schol. Il. 2, 494. b) ein Dichter aus Sicilien, Ath. 15, 698, b u. Alex. Aetol. b. Ath. 15, 699, c. c) Archon der Delier, Ios. 14, 10, 14. d) Athener α) Dem. 21, 71 u. ff. β) S. des Pamphilos, Br. des Plangon, Dem. 39, 32. 40, 23. γ) S. des Mantias, Br. des Mantitheos, Thoricier; gegen ihn schrieb Dem. die Reden 39 u. 40, s. 39, 4—32. 40, 11—18, vgl. mit D. Hal. de Din. 13 u. adm. Dem. 18. δ) einer, gegen den Lysias eine Rede geschrieben haben soll, Harp. s. *ἀνάγειν* (v. l. *Βοίων*, w. s.). ε) einer, gegen welchen Isäus eine Rede schrieb, Harp. s. *Κειριάδης* u. *λῆξις*, s. Bait. Saupp. or. fr. p. 229. ζ) ein Freund des Antigonus, D. Sic. 19, 85.

Βοκ(κ)ανὸν *ἥμερον*, St. in Maurit. Tingit., Ptol. 4, 1, 15.

Βόκχορις, *ιδος* (Plut. vitios. pud. 3, D. Sic. 1, 45. 79) u. *εως* (Lysim. b. Ios. c. Ap. 1, 34, Plut. Is. et Os. 8), acc. *ιν* (D. Sic. 95, Ath. 10, 418, e, Ael. n. an. 12, 3), b. Plut. Demetr. 27 **Βόκχωρις,** *εως*, (ὁ), S. des Neochabis, V. des Tnephachtos, ein K. in Aegypten, dessen Weisheit u. Gerechtigkeit sprichwörtlich wurde, dah. (Zenob. 2, 60) *Βόκχορις* (v. l. *Βόκχυρις*) von einem weisen Richter, s. D. Sic. 1, 65, Ael. n. an. 11, 11 u. die obigen Stellen.

Βόκχος, (ὁ), 1) K. von Mauritanien, bald Freund der Römer, bald des Jugurtha, Plut. Mar. 10, ö. Syll. 3—6, App. Numid. 4 u. ff., D. Cass. fr. 89, 6, Ioann. Antioch. fr. 64, A. 2) K. von Mauritanien, wahrsch. S. des Vorigen, Plut. Anton. 61, App. b. civ. 2, 96 — 5, 26, D. Cass. 41, 42 — 53, 26, ö.; *οἱ περὶ Βόκχον βασιλεῖς*, Strab. 17, 828.

Βοκχυρὶς *ἢ Μοχχυρίς*, Flecken in Marmarika, Ptol. 4, 5, 28. S. *Βόκχορις*.

Βοκώνιος, m. d. röm. Voconius, Plut. Luc. 13. S. *Οὐοκώνειος* u. *Βωκώνιος*.

Βολαί, = *Βῶλαι*, w. s., D. Hal. 8, 20.

Βόλβαι, St. in Karien, auch Herakleia genannt, u. ein Fluß *Βολβαιώτης* ebend., St. B. (wo Mein. jedoch statt *ποταμός* lieber *πολίτης* u. dann *Βολβαιάτης* lesen will). Aehnl.:

Βόλβη, (ἡ), Zippel (= lat. cepa), 1) M. des Olynthus vom Herakles, Heges. b. Ath. 8, 334, e. 2) St. in Mygdonien (Macedonien), Ew. **Βολβαῖος,** St. B. 3) *Β. λίμνη*, b. Strab. 7, 331, fr. 36 *ἡ λίμνη ἡ Βόλβη*, ein See daselbst, der in den strymonischen Meerbusen mündet, j. See Beschik od Konios, Thuc. 1, 58. 4, 103, Scyl. 66, Archestr. b. Ath. 7, 311, a, St. B. Bei Aesch. Pers. 494 *Βόλβης ἕλειος δόναξ* genannt.

Βολβιτίνη, f. St. in Aegypten, j. Baschid oder Rosette, Hecat. b. St. B. Ew. **Βολβιτινίτης,** St. B., in Anth. 6, 58, tit. auch **Βολβυθίωτος.** Adj. davon **Βολβίτινος.** Dav. *τὸ Βολβίτινον στόμα*, b. Strab. 17, 801 u. Scyl. ed. Müll. p. 80 (*τὸ*) *στόμα τὸ Β.*, b. Ath. 2, 90, c u. Scyl. ed. Müll. p. 80 auch **Βολβιτικὸν** *στόμα* genannt, die bolbitinische Mündung des Nil, Her. 2, 17, D. Sic. Ptol. 4, 5, 10. 43, St. B.

Βολβός, m. Zippel (s. *Βόλβη*), 1) ein Tänzer 1, 22, c. 2) *Βόλβος*, d. röm. Bulbus, Ios. 14, 1

Βόλγιος, m. ein gallischer Heerführer, Pau 19, 7.

Βολεοί, Schochern (Schoch = Mist- od. Ab haufen), Ort bei Korinth, Paus. 2, 36, 3.

Βολέριον (*ἄκρον*), n. Vorbirge in Albion, 2, 3, 3.

Βολέρων *Πόπλιος*, d. röm. Volero, D. H 39.

Βόλητος, m. *Würfling, Mannsn. auf Inschrift von Sparta im Philologus 9. Jahrg. S K.

Βολίνη, b. Paus. 7, 23, 4 **Βολίνα,** in Et. M. Βό Sterzingen (s. Et. M. u. Paus. a. a. O.), St. in ja, Paus. 7, 18, 6 u. d. a. St., Rhian. b. St. B. Ew **λιναῖος,** St. B. Davon der Bach **Βολιναῖος,** S bach, bei der vorigen Stadt, Paus. 7, 23, 4. 2) (St eine Geliebte des Apollo, die sich ins Meer stü dem vorigen Orte den Namen gab, Paus. 7, 23 Et. M.

Βόλισσος, b. Andr. b. St. B. **Βόλισος,** St. auf der Westseite der Insel Chios (St. B. in Aeolis), Thuc. 8, 24 (St. B. las hier Βολ Ephor. b. St. B., Herod. v. Hom. 24. Ew. **λισσεύς** u. **Βολισσίτης** nach St. B. am ri **Βολίσσιος.**

Βόλκων, m. Ziehe (von *ἕλκω*, od. = φο Krummfuß, s. Buttm. Lexil. 1, 242), Syrac D. Sic. 11, 91.

Βόλλαι, = *Βῶλαι*, w. s., Plut. Coriol. 29.

Βολογεσίφορα (richtiger nach Mein. *Βολογεσ ρα*), persische Stadt, Ew. nach persischer Art **Βολ φορηνός,** doch richtiger **Βολογεσιφορεύς,** St. B.

Βολογεσσιάς, f. Vologesia, Stadt Babyloni Euphrat, j. Kuba, Ew. **Βολογεσσιηνός** (eigtl. *γεσσιεύς*), St. B. Gegründet von:

Βολογεσσός, b. Ios. b. Iud. 7, 5, 2, St. B. Β **σος,** b. Iambl. dramat. 10 **Βολόγαισος,** m. K. d ther, St. B., *οἱ περὶ τὸν Βολόγεσον*, Aristid. or. 498. S. *Οὐλόγεσος*.

Βολούμνιος, (ὁ), d. röm. Volumnius, 1) ein Plut. Brut. 45. 2) Philosoph u. Jugendfreund de tus, *Πόπλιος δὲ Β.*, Plut. Brut. 48—52.

Βόλουρος, (viell. *Glückswurf), St. der in Illyrien (Thesprotien). St. B.

Βολουσιανός, der römische Kaiser Volusianu — 254 n. Chr.), Ioann. Antioch. fr. 150, Dex Syncell. 376, a.

Βομβομαχίδης, m. *Brausewald, Plaut. 1, 1, 14.

Βόμβος, b. Plut. prov. 9 **Βόμβρος,** Brau böotischer Wahrsager, Zenob. 2, 84.

Βομβύκη, voc. *Βομβύκα*, f. Hummel (na path. 59 Flöthe), Frauenn., Theocr. 10, 26,

Βομβυλία, f. Sprudel, eine Quelle in B Hesych., nebst Ort, wonach auch Athene bena Tzetz. Lycophr. 786, Hesych.

Βομίλκας, (ὁ), b. App. Num. 1 **Βομίλχας,** gischer Feldherr, D. Sic. 10—43. S. *Βοαμίλκ*

Βονδελία, St. der Tusker in Italien, Ptol. 3,

Βονδίτζα, späterer Name für *Βωδώνη*, w. s. Il. 16, 233.

Βόνζης, m. (viell. Mordtmann, = φο

lannsn. aus Macedonien (Parökopolite), Phleg. Trall. 29.

Βονιφάτιος, b. Olymp. Theb. fr. 21—42, s. **Βονηφάτιος**, d. röm. Bonifacius, Feldherr unter dem Kaiser Honorius, Procop. b. Vand. 1, 3, Io. Antioch. fr. 196.

Βόννα, 1) germanische Stadt am linken Rheinufer, Bonn, Ptol. 2, 9, 15. 2) (Bello = *φῶνα*), Hundename, Arr. Cyn. 18, 1.

Βονώνης, m. lat. Vonones, S. des Phraates, Parther, Strab. 16, 748, Ios. 18. 2, 4.

Βονωνία, (ἡ), 1) St. in Oberitalien, j. Bologna, Strab. 5, 216, Plut. Cic. 46, App. b. civ. 3, 69. 73, D. Cass. 46, 36—50, 6, s., Ptol. 3, 1, 46. 2) St. in Oberpannonien an der Donau, Ptol. 2, 14 (15), 4.

Βόξος, m., nach Theogn. can. 378 **Βοξός** (wenn richt., viell. = *φοξός*, Spitzkopf), ein Perser, der aber griechisch sprach u. in Athen lebte, Schriftst., Agatharch. mar. erythr. 5, Strab. 16, 779.

Βοόν, *οῦ*, = *Βοιόν*, Kuhhof, ein Städtchen, Ew. *αῖος*, *αία*, Curt. Inscr., verdächtig, s. Ahr. Dial. II, p. 5.

Βοὸς *αὐλαί* u. ähnl. s. *Βοῦς*.

Βοόσουρα, *Kuhschwanz, St. in Cyprus, Strab. 14, 683.

Βοοῦιοι d. i. Boii, Zonar. S. Wannowski antiqu. roman. graece expl. spec. p. 19, n. 1.

Βοοῦτα, St. an der Syrtenküste in Afrika, Ptol. 4, 3, 30.

Βοπός, f. St. der Thebais, Agatharch. de mar. rubr. 1. (Müll. Geogr. 1, p. 122 vermuthet *Χηνοβοσκός*.)

Βοραΐδης, m. Nordner, Mannsn., Phot. 24, b, 14.

Βόραιτα, St. der Marunder im westlichsten Theile von India extra Gangem, Ptol. 7, 2, 14.

Βορᾶς, = *Βορέας*, Acus. in Schol. Hes. th. 870, Et. M.

Βορβητόμαγος, St. der Vangionen am linken Rheinufer, j. Worms, Ptol. 2, 9, 17.

Βορβοροκοίτης, m. Moorhausner, Name eines Frosches, Batrach. 230.

Βόρβορος, m. Mörach, Fluß in Macedonien bei Pella, Plut. exil. 10 u. Theocr. Chii ep. Anth. app. 38.

Βόργης, v. l. für *Βόγης*, w. s.

Βόργοι, Volk in Arcia, Ptol. 6, 17, 3.

Βόργυς, *νος*, (ὁ), Fl. im asiatischen Sarmatien, j. Kripila, Arr. per. pont. eux. 18, 2. S. *Βούρκας*.

Βορεάδαι, Boreassöhne od. Normänner (s. Et. M. 210, s.), 1) drei Herrscher der Hyperboreer bei Hecat. b. D. Sic. 2, 47 (vgl. Ael. n. an. 11, 1). 2) Zetes u. Kalais, Argonauten, D. Sic. 4, 44, Sem. in Schol. Ap. Rh. 1, 1304. Sie waren sprichwörtlich ob ihrer Schnelligkeit, Alex. b. Ath. 6, 244, e, vergl. mit Theogn. 715, u. wurden auch demgemäß abgebildet, Dio Chrys. or. 4, p. 78.

Βορέας, in Prosa u. Pind. P. 4, 323, (einmal auch ep., doch auf einer angef. Inschr. Anth. IX, 617), ist ion. u. ep. (Her. 1, 193, Il. 20, 223, s., Ap. Rh. 1, 212, D. Per. 425, A.; im Anfang des Verses ist zweisylbig zu lesen = *Βορρᾶς*, Il. 9, 5. 23, 195) **Βορῆς**, dor. att. auch **Βορρᾶς** (gen. *ᾶ*), Thuc. 6, 2, u. Glyde, vom Winde u. vom Gotte, Ael. v. h. 12, 61, Luc. Icarom. 26, s., Soph. ep. Anth. app. 90, Porph. antr. Nymph. 26, Et. M. 436, gen. *ου*, so att. u. später in Prosa u. b. spätern Epp. (Orph. Arg. 219, ep. *ἀδ*. 1, 244), ep. theils *Βορέαο*, Il. 5, 524, s., Hes. op. 504, Callim. h. 4, 26, A., theils, doch b. Hom. seltener, *Βορέω*, Il. 23, 692, Theogn. 716, Ap. Rh. 2, 288, s., A., bei spät. Epik. auch *Βορῆος*, Nonn. 7, 442, s., Anth. IV, 3, 90, ion. **Βορέω**, Her. 7, 189, dor. **Βορέα**, Pind. Ol. 3, 56 u. b. Soph. Trach. (chor.) 113, dat. *Βορέᾳ*, Hesych., ep. *Βορέῃ*, Ap. Rh. 1, 212, Babr. f. 18, Qu. Sm. 8, 243, A., selten *Βορῆι*, Nonn. 12, 316, acc. ep. u. ion. *Βορέην*, Hes. th. 379, Nonn. 1, 131, s., Her. 7, 189 u. auch Tyrtae. 8 u. b. Plat. legg. 2, 661, a, doch b. Nonn. nicht selten *Βορῆα*, Nonn. 1, 228. 2, 688, s., voc. *Βορέα*, Orph. h. 80, 2, b. Nonn. 39, 174, vgl. mit 1, 134, *Βορέης*, (ὁ), (viell. Raff von *φέρω*, anders, nämlich von *βορά* = *τροφή*, Porph. antr. nymph. 28, noch andere Erkl. in Et. M., nach Lob. path. 489 etymon latet), 1) S. des Asträus u. der Eos, Hes. th. 379, Nonn. 6, 41, s., Philoch. in Syncell. chron. 161, a, wohnhaft in Thracien in einer Höhle, Call. Del. 65, dah. oft *ὁ Θρηΐκιος* od. *ὁ Θρῆϊξ* genannt, Ap. Rh. 2, 429, Antip. ep. VII, 303, a, od. *ὁ Στρυμόνιος*, Call. Del. 26, V. des Zetes u. Kalais von der Orithyia, Her. 7, 189, Pind. P. 4, 323, Ap. Rh. 1, 212 u. Schol., Apd. 1, 9, 16. 3, 15, 2, D. Sic. 4, 43, Paus. 1, 19, 5. s., A., so wie des Butes u. Lykurgos, D. Sic. 5, 50, u. der Stuten des Erichthonios, Il. 20, 223, Nonn. 37, 158, od. des Hämos, St. B. s. *Αἶμος*, der Lüfte, Qu. Sm. 1, 684. Er wurde als Gott (deus, Ov. met. 6, 683) u. zwar der Winde, Zenob. 3, 85 (b. Pind. P. 4, 323 *βασιλεὺς ἀνέμων*), bes. in Athen verehrt, theils als Eidam des Erechtheus, theils wegen der Hülfe, die er ihnen gegen die Perser geleistet, wie er denn den Hellenen sich überh. günstig zeigte (Paus. 8, 27, 14), s. Her. 7, 189, Plat. Phaedr. 229, c, Nonn. 39, 211, ferner in Thurii, Ael. v. h. 12, 61, u. Megalopolis, Ael. a. a. O., Paus. 8, 36, 6, s., — u. oft abgebildet, Paus. 5, 19, 1, u. so auch auf dem Windthurme in Athen, Stuart Antiqu. of Athens 1, p. 23, u. durch Tänze dargestellt, Luc. salt. 40, u. angerufen, Orph. h. 80, Nonn. 37, 639, wie denn auch ein Skolion seinen Namen führte, Hesych. Eben so gab es ein *Βορέου ἄντρον* in Scythien, Plut. fluv. 14, 5, s. Call. Del. 65, u. *Βορέου κοίτη* (Kaukasus), Plut. fluv. 5, 3. Er galt auch als Gott der Liebenden, Porph. antr. nymph. 26, Sophocl. ep. Anth. app. 90, u. als Symbol der Schnelligkeit, Tyrtae. 9, 4. Er steht dann oft als Wind (Nord-Nord-Ost) überh. u. wird hier *βορέας*, *βορέης* od. *βορρᾶς* geschr., s. Lex. 2) Hund des Actäon, Hyg. f. 181. S. *Βορῆς*. — ein anderer, ebend. Vorax d. i. Fresser.

Βορεάς, *άδος*, f. Boreastochter d. i. Cleopatra, Soph. Ant. 985.

Βορεασμοί, nach Hesych. die, welche das Fest des Boreas in Athen feierten, Hesych. (Man vermuthet *Βορεασταί*.)

Βορειάς, *άδος*, f., Leon. ep. Anth. Plan. 4. 230 auch **Βορειαίη**, u. Alc. ep. VII, 495 *Βορείη λαῖλαψ*, = *Βορέου*, od. überh. nördlich, *ἄρκτος*, *νύσση*, *αὔρη*, Orph. Arg. 741, Nonn. 38, 406. 37, 121, s.

Βορείγονοι, Normänner, die Aborigines, Lycophr. 1253.

Βορειόθεν, von Norden her, = *βορέηθεν*, s. Lex., Nonn. 6, 127.

Βόρειον *τὸ* 1) *ἄκρον* od. *ἀκρωτήριον*, Nordcap, a) Vorgebirge u. Hafenplatz in Cyrenaika am Eingang der großen Syrte, nach Einigen j. Ras Tayonas, Ptol. 4, 4, 3, Strab. 17, 836, Marc. Her. per. mar. ext. 1, 35. 36, Anon. st. mar. magn. 62. 63, Plin. 5, 4. b) Ort in der großen Syrte, südlich vom vorigen, j. Tabilba od. Tebelbe, Anon. st. mar. magn. 78. 79, Procop. de aedif. 6, 2. c) Vorgebirge von Taprobane (Ceylon),

Ptol. 7, 4, 2. d) das Nordcap von Irland, Ptol. 2, 2. 2. 2) *τὸ ὄρος*, Norberg, Gebirge auf der Grenze zwischen Arkadien u. Lakonien, Paus. 8, 44, 4.

Βορειόνεος *παῖς*, des Boreas Sohn, Opp. C. 2, 623.

Βόρειος *λιμήν*, ὁ, Nordbay, Hafen auf der Insel Tenedos, Arr. An. 2, 2, 2.

Βορεοντῖνοι, die lat. Frentani in Samnium, Scyl. 15.

Βορζώ, acc. *ῶ*, ἡ, St. am Libanon, Leon. Diac. hist. 5, 4. (Wegen *Βόρζος* s. *Ὀβόρζος*.)

Βορηϊάδης, d. i. Kalais, Phanocl. ed. Bergk. Im plur. **Βορηϊάδαι**, Zetes u. Kalais, Antip. Th. 36 (IX, 550). S. *Βορεάδης*.

Βορήϊος, 1) = *Βορέου*, *ταρσά*, Nonn. 25, 216, *υἷες*, Ap. Rh. 1, 211, Et. M. 2) nördlich, *νῶτα θαλάσσης*, Nonn. 6, 221, *αὐλών* (Northuna) bei Beroe, Nonn. 41, 37. S. *Βόρειος*.

Βορηΐς, *ἴδος*, f., Adj. = *Βορείη*, *αὔρη*, Nonn. 33, 211. S. *Βορειάς*.

Βορῆς, Raff (s. *Βορέας*), Hund des Actäon, fr. *ἀδ.* 37 ed Bergk (Apd. 3, 4, 4).

Βορθαγόρας, m. Guthrath (= *Ὀρθαγόρας*), Argiver, Inscr. 2 u. Böckh dazu.

Βοριάδης, m. (Nordmann?), Mannsn. aus Aetolien, Thuc. 3, 100.

Βορίανθος, ὁ, griech. corrumpirt aus *Βιρίαθος* od. *Βυρίατθος*, Viriathus, Suid. u. Io. Antioch. fr. 60 (ed. Müll. IV, 559).

Βορινός, (Nördlingen), St. in Syrien, Scyl. 104. (Salm. conj. *Βορεινός*.)

Βορκάνιοι, eine Völkerschaft in Asien. D. Sic. 2, 2.

Βορκέως *Ἀνουάθ*, St. an der nördlichen Grenze von Judäa, Ios. b. Iud. 3, 3, 5. — Dazu **Βορκαῖος**, Mannsname, ebend. 2, 19, 3.

Βόρμανον (od. *Βορμανόν*?), (*τό*), St. der Iapygen in Dacien, j. Borszod, Ptol. 8, 11, 3 u. 3, 7, 2 (*Γόρμανον* (ἢ ʽ(*Β*)όρμανον).

Βορμίσκος, Ort in Macedonien, Ew. **Βορμίσκιος**, St. B. Vgl. *Βρομίσκος*.

Βοροῦσκοι, Volk im europäischen Sarmatien, Ptol. 3, 5, 22. (Preußen?)

Βορραῖος, *αίη* (*Β. λαῖλαψ*: Diod. ep. VI, 245), *αῖον*, auch **Βορραῖος**, *ον* (*Βορραίου Σκυθίης*, Phil. ep. IX, 561), = *Βόρειος*, nördlich.

Βορραμά, fester Ort auf dem Libanon, Strab. 16, 755.

Βόρρεος, *Βορρέαις πύλαις*, (Nordthor) in Theben, = *Βόρειος*, Aesch. Sept. 527.

Βόρσιππα, (*τά*), Beros. b. Ios. c. Ap. 1, 20 **Βόρσιππος**, St. Babyloniens, j. Kufa, Strab. 16, 739, St. B. Ew. **Βορσιππηνοί**, Strab. a. a. O. u. St. B., Arr. b. St. B. **Βορσιππεῖς**.

Βόρυζα, persische St. in Pontus, Hecat. b. Herdn. *π. μον. λέξ.* p. 31. Ew. **Βορυζαῖος**, St. B.

Βόρυς, m. (Gräber? von *ὀρύσσω*), Mannsn. in Teuthrania, Inscr. 2085.

Βορυσθένης, *ους*, ion. u. ep. (Her. 4, 17, Dion. Per. 311, ö.) *εος*, acc. *η*, ion. (Her. 4, 18, ö.) *εα*, bisweilen (Paus. 8, 28, 2, Anon. per. mar. eux. 49. 60, Scymn. 804. 844) auch *ην*, viell. Bohrhard (s. *Βόρυς*), 1) (ὁ), mit u. ohne *ποταμός*, Fluß im europäischen Sarmatien, später Danaprei (Anon. per. mar. eux. 60. 91), j. Dniepr, Her. 4, 17—58, ö., Dem. 35, 10, Arist. de vat. in somn. 1, Strab. 2, 71—185, ö., Arr. per. p. eux. 20, 2, A. 2) alter Name des Hellespont, Hesych., St. B. 3) Name eines Pferdes, D. Cass. 69, 10. 4) B. des Thoas, zu welchem Iphigenia gebracht wurde, Lib. 27. 5) (ἡ), Stadt, = *Βορυσθενίς*, Strab. D. Chrys. or. 36, p. 437, Favor. b. D. L. 4, 7, Scymn. 807, Anon. per. mar. eux. 60. Ew. Βο νίτης, fem. **Βορυσθενῖτις**, Luc. Tox. 61, D. L. 4. 7, 1, St. B., b. Her. 4, 17—79, ö. Βορυσθε *έων* (*οἱ*).

Βορυσθενίς, f. 1) Stadt am rechten Ufer des H der oft mit dem Borysthenes verwechselt wurde (St 306, Ptol. 3, 5, A.), auch Olbia genannt, j. Rui Ilinsky, Ptol. 3, 5, 28. 8, 10, 3. S. *Βορυσθέ* 5. 2) Insel im Pontus, Ptol. 3, 10, 17, vergl. St 306.

Βόρχος, m. Garten (= *ὄρχος*), Mannsn. phil. 30 (VII, 622).

Βόσηκος, d. röm. Vosegus, Metaphr. Gr. C Gall. 4. 10.

Βοσίραρα, Stadt Aegyptens, Ew. Βοσιρα St. B.

Βοσκεθί, Stadt bei Ios. 10, 4, 1.

Βοσκύπταιχμος, m. *Ochsenduckerspieß, eines Mannes, der sich später Eutyches nannte, A or. 46, p. 517.

Βοσποριανοί, (*οἱ*) (Strab. 7, 312. 11, 495, Iud. 2, 16, 4, Arr. Alan. 3, Luc. Tox. 44, Ptol 24) od. **Βοσποριανοί** (Strab. 7, 309, App. Mit Luc. Alex. 57, D. L. 2, 11, n. 2. 7, 6, n. 1) u. Β ρηνοί (Strab. 16, 762), **Βοσπόριοι**, Strab. endlich **Βοσπορίτης**, Soph. b. Ath. 7, 319, b, ner des Bosporus (*οἱ Εὐρωπαῖοι*, Strab. 11, doch bes. des cimmerischen, Strab. 7, 312. 11, 495 5, 9, 24. Als Adj. **Βοσπορικός**, St. B., u. Βοσπ *ία*, ep. *ίη*, *ιον*, z. B. *πέλαγος*, ep. b. St. B. (VII, *ποταμοί*, Soph. Aj. 885, *ἀκταί*, Soph. Ant *ἠϊών*, Agath. ep. VII, 569, *κόνις*, Agath. ep. VII 552, Soph. nach St. B. auch **Βοσπόρειον** minder **Βοσποριανός**, z. B. *Β. βασιλεύς*, Phleg. B. Subst. *τὸ* **Βοσπόρειον**, Dem. 18, 91, (codd. *πορίχῳ* od. *Βοσπορείχῳ*), nach St. B. *λιμήν*, bei den Eingeborenen **Φωσφόριον** genann

Βοσπόριχος, gen. *ω*, m. Orforder, ein tier, Dem. 18, 90.

Βόσπορος, Ochsenfurth (s. Et. M., Nym Schol. Ap. Rh. 2, 168, Eust. zu Dion. Per. 140, bes. mythologische Deutungen des Namens Mithr. 101, Agatharch. de mar. rubr. 7, Aesch. 733, Apd. 2, 1, 3, Ephor. b. Schol. Ap. Rh. Long. past. 1, 30, Phylarch. in Et. M.), 1) Ad *πορος ἀκτή*, Nonn. 3, 368. 2) Subst. (ὁ), Name rer Meerengen (nach Et. M. Bezeichnung von Mee überhaupt) u. zwar a) (ὁ) *Θρᾴκιος*, *Θρηΐκιος* 4, 83—88, Pol. 4, 39, Strab. 2, 125, ö., D. Per A., auch bloß (ὁ) *Βόσπορος*, Aesch. Pers. Ios. 16, 2, 2, Arr. An. 5, 7, 1, Hes. b. Ath. 3, 116, auch *ὁ κατὰ Βόσπορον πορθμός*, Ael. n. an. früher *ὁ πόρος Θρᾴκιος* genannt, Apd. 2, 1, 3, *Μύσιος*, Strab. 12, 566, Eust. zu D. Per. 140, b. St. B. *ὁ Βυζαντίων λιμήν*, j. die Meerenge von stantinopel, auch überh. das ionische Meer, Aesch. 733, dah. in Schol. Soph. Aj. 884 u. Suid. ein B. Propontis u. der thracische geschieden wird. heißt *Β. πόλις περὶ τὸν Ἑλλήσποντον*. S. das b) *Κιμμέριος* od. *Κιμμερικὸς Β.*, die Meerenge che das azowsche Meer (Maeotis) mit dem schwarz Euxinus) verbindet, j. Straße von Jenikale, Her. —100, Ap. Rh. 1, 1114, ö., Arist. h. an. 5, 19,

c. 4, 28. 22, 22, ö., Strab. 1, 6. 7, 298, ö., Scymn. 73, Plut. Thes. 27, A., auch *ὁ Σκυθικός* genannt. esych., od. *ὁ τῆς Ἀσίας*, St. B. s. *Ζυγοί*, häufig jeoch ohne allen Zusatz bloß (*ὁ*) *B.*, Strab. 2, 73, ö., Plut. ll. 11, ö., Luc. Tox. 4, A. 3) die Stadt Bosporus, ch Panticapäum, j. Kertsch, auf der europäischen Seite r Meerenge, Phil. b. St. B. s. v. u. St. B. s. *Παρθένου ρόν*, Menand. Prot. fr. 43, Plin. 4, 24, Procop. de d. 3, 7, Boeckh Inscr. II, 98, u. so überh. das bosporische Reich nebst der Stadt, Aeschin. 3, 171, Dem. , 29—36. 34, 5—41, ö., App. b. civ. 2, 92, D. Cass. , 14, ö., Scymn. 837. 898, Plut. Pomp. 38, ö., A. Meerenge in Indien, St. B.

Βόσσος, m. ein Franke, Phot. bibl. p. 80, 20.

Βόστρα, *τά*, nach St. B. auch fem. u. b. Ptol. 5, 17, *Βόστρα Λεγίων*, Hauptstadt der Provinz Arabia r j. Landschaft Hauran), Damasc. v. Isid. 196, Ptol. 20, 21. Ew. **Βοστρηνός,** *ή*, St. B., od. **Βοστρανός,** B. s. *Ἄγκυρα*, nach St. B. auch **Βοστραῖος.**

Βοστρηνός, *οῖο*, m. Fluß in Phönicien, D. Per. 913. gl. *Βότρυς*.

Βοτεῖρας, m. Hirt, K. von Bithynien, Memn. fr. 20 d. Müll. III, 536).

Βοτιάειον, (v. l. *Βοτίειον*), Weida, St. in Phrygia, Ew. **Βοτιαεύς,** St. B.

Βότρης, m. (?) S. des Eumelos in Thebä, Anton. b. 18.

Βότριχος, m. (Krause?), Herakleot, Inscr. 14.

Βοτρύας, m. Träubler, Myndier, Ptol. Hephaest. Phot. c. 690.

Βοτρυδίων od. **Βοτρυλίων,** *ωνος*, m. Träubel, Titel einer Komödie des Anaxilas, Mein. I, p. 407.

Βότρυς, *υος*, 1) m. Träubler (s. Nonn. 19, 53), a) S. des Staphylus, Begleiter des Dionysos, Nonn. 18, 7—20, 121, ö. b) Athener, Inscr. 284. c) Schriftst. (u. Dichter) aus Messene in Sicilien, Tim. b. Pol. 12, 13, Alcim. b. Ath. 7, 322, a. d) Mannsn., Ascl. ep. XIII, 23. 2) f. *Traubenheim, St. in Phönice am Meere (nach Strab. 16, 755 in Syrien), Pol. 5, 68, Menand. b. Ios. 8, 13, 2, Ptol. 5, 15, 4. Ew. **Βοτρυηνός,** Paus. b. St. B. u. St. B. s. *Ἄγκυρα*, auf Kaisermünzen *Βοτρυηνῶν*.

Βοττιαία, (*ή*), b. Thuc. 2, 99, Pol. 5, 97 u. Et. M. **Βοττία,** auch **Βόττεια,** Et. M., b. Her. 7, 123. 127 **Βοττιαίς** *γῆ* od. *χώρη*, in Et. M. **Βοττιαίς,** b. Thuc. 2, 79, D. Sic. 12, 47, Et. M. *ή* **Βοττική,** in Et. M. auch **Βοττιανή,** u. b. D. Sic. 7, 18 falsch **Βουτηίς** für *Βοττηίς* (s. Welcker syll. ep. 263), Herdtfeld (s. Et. M.), eine Landschaft u. Stadt Macedoniens am rechten Ufer des Axius u. am thermaischen Meerbusen, Thuc. 2, 100, Strab. 6, 282, Arr. An. 1, 2, 5, A. Ihre Bewohner werden gew. **Βοττιαῖοι** genannt, Her. 7, 185. 8, 127, Arist. n Plut. Thes. 16, Strab. 6, 279. 7. 330, fr. 20, D. Sic. 12, 47, Plut. qu. graec. 35, A., doch auch **Βοττεᾶται,** Scymn. 623, St. B. s. *Ἄζωρος*, Et. M., u. waren später n Chalcidice seßhaft. Adj. davon **Βοτταϊκή,** u. **Βόττιον** näml. *ἔθνος*, Et. M.

Βόττων, m. Herdmann, Führer der Kreter, von welchem die Bottiäer ihren Namen haben sollen, Strab. fr. 329. 17, 11 (Et. M.).

Βότυς, *υος*, (*Βότρυς?*), Arist. metaph. 5, 10.

Βότων, *ωνος*, m. Herder, Athener, Lehrer des Xenophanes, D. L. 9, 2, n. 2. — Titel einer rhetorischen Schrift des Theramenes, Plut. x oratt. Isocr. 3.

Βουάνα, St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 21.

Βουάνον, das lat. Bovianum, in App. b. civ. 1, 51. S. *Βοιανόν*.

Βοῦβα, 1) St. der Frentaner in Italien, Ptol. 3, 1, 18. 2) St. in Cölesyrien, Ptol. 5, 15, 18.

Βουβάκης, m. Perser, Arr. An. 2, 12, 8.

Βουβαλίων, *ωνος*, m. Bollmann, Mannsname, Theoph. ep. 65.

Βούβαλος, m. Boller (eigtl. Büffel), V. des Archennos (Thasier), Caryst. in Schol. Ar. Av. 574. 2) ein Räuber, Luc. Alex. 52. 3) Mannsn., Inscr. 1859, emend. für *Βούκαλος*, u. auf lat. Inscr., Iahn spec. epigr. p. 90 u. 146.

Βουβάρης, *ου*, m. S. des Megabazus, Perser, Her. 5, 21. 7, 22, ö.

Βούβαστις, gen. Her. *ιος*, *ι*, b. Ios. *εως*, in Et. M. auch **Βούβασις,** f. ägyptische Gottheit, T. des Osiris u. der Isis, nach Her. 2, 137. 156 = der griechischen Artemis, nach St. B. ägypt. die Katze, nach Et. M. griech. (?) Kuhfuß, s. Nic. ep. XI, 18. Nach Ios. 13, 3, 2 gab es auch eine *ἀγρία* (ländliche) *B.*, welche einen Tempel bei Leontopolis hatte. 2) Tempel od. Wohnung der Bubastis, ägypt. Basta, dah. *ἡ ἐν Βουβάστι πόλις*, Her. 2, 137. 3) die St. Bubastis, = *Βούβαστος*, w. s., Her. 2, 59—160, ö., Et. M.

Βούβαστος, b. Pol. 15, 27 u. D. Sic. 5, 62 **Βουβαστός,** b. Her. **Βούβαστις,** w. s., bei Et. M. auch **Βουβατῖτις πόλις,** (*ή*), 1) St. in Aegypten am östlichen Ufer des pelusischen Nilarms, j. Tel Basta, D. Sic. 1, 27. 16, 49, Strab. 17, 805, Ael. n. an. 12, 29, Ptol. 4, 5, 53. Ew. **Βουβαστίτης,** fem. **Βουβαστῖτις,** St. B., u. so heißt auch die 22. Dynastie der ägyptischen Könige die *τῶν Βουβαστιτῶν*, Syncell. 73, d. Sie war benannt nach dem Tempel der Bubastis, w. s., u. Hauptstadt des *νομὸς Βουβαστίτης*, Her. 2, 166, Strab. 17, 805, Ptol. 4, 5, 53; Theop. b. St. B. nannte ihn **Βουβάστιος.** — Der Nilarm, an dem sie lag, hieß *ὁ Βουβαστίτης* (Maneth. b. Ios. c. Ap. 1, 14) od. *Βουβαστιακός*, Ptol. 4, 5, 40. 44, u. Ptol. 4, 5, 52 auch *Βουβαστικὸς ποταμός* od. *Βουβαστιακὸν στόμα*, Ptol. 4, 5, 39. 2) St. in Karien, D. Sic. 5, 62, die b. St. B. s. *Ὑγασσός* **Βουβασσός** heißt, bei Andern *Βύβασσος*, w. s. Ew. bei Ov. met. 9, 644 Bubasides nurus.

Βουβεντανοί, Ew. der Stadt Bubentum in Latium, D. Hal. 5, 61.

Βούβια, St. in der Nähe von Ktesiphon in Chalonitis, Magn. et Eutych. fr. b. Malal. chron. p. 328 (fr. hist. IV, 5).

Βουβολκοί, b. Plut. Popl. 11 **Βουβούλκοι,** d. röm. Bubulcus, Bein. der Iunii, Plut. qu. rom. 41.

Βούβρωστις, *εως*, f. Rindverschlingern (s. auch andere Erklärungen in Et. M.), als Gottheit in Smyrna verehrt, Plut. qu. symp. 6, 8, 1, Schol. Il. 24, 532.

Βουβών, *ῶνος*, (Ochsenbein d. i. Großbein, s. Et. M., od. Eule, Eulenburg, vgl. lat. Bubo), 1) m. ein Räuber u. Gründer der folgenden Stadt, Et. M. 2) St. in Lycien an der Grenze von Pisidien, Strab. 13, 631, Ptol. 5, 3, 8, Hierocl. Synecd. p. 395, Plin. 35, 17. Ew. **Βουβωνεύς,** D. Sic. exc. 22 (ed. Müll. II, praef. p. 18), St. B., Et. M.

Βούγελος, m. Scherner, = scurra, eigtl. Großscherzer, V. des Pythokles, Athener, D. L. 4, 6, n. 17. v. l. *Βούσελος*.

Βουγοῦντες, *οἱ*, Volk in Germanien, Ptol. 2. 11, 15. 18. S. *Βουργουντιῶνες*.

Βούδαια, indische Stadt am Indus, Ptol. 7, 1, 61.

Βούδαρον, = *Βούδορον*, w. s., Ephor. b. St. B.

Βούδεια, f. Stierwalden (Stieranspannerin), 1) Bein. der Athene, Lycophr. 359, St. B. 2) eine Böotierin, Gem. des Klymenos, M. des Erginos, nach welcher Budeion benannt sein soll, Eust. Hom. p. 1076, 26, s. *Βουζύγη*.

Βούδειον, b. St. B. u. Nonn. **Βούδεια**, b. Hesych. u. Et. M. **Βούδιον**, n. Barrenhagen, Stadt, nach St. B. in Magnesia, nach den Schol. zu Il. 16, 572 in Phthiotis, nach Et. M. in Epirus, Il. 16, 572 u. Schol. 2) (*Βούδεια*), St. in Phrygien, Nonn. 13, 512, St. B. s. v. u. s. *Δρεσία*. Ew. **Βουδιεύς**, St. B. s. *Φίκειον*.

Βούδειοι, b. Her. **Βούδιοι**, Volksstamm der Meder, Her. 1, 101, St. B., Eust. Hom. 1078, 26.

Βούδειος, Lysipp. b. Hesych. **Βούδιος**, Stierwald (eigtl. Stieranspanner, nach Seleuc. b. Hesych. = *ἀνόητος*), m. S. des Argos, Gründer von Budeion, Eust. Hom. 1076 u. Schol. Il. 16, 572, St. B.

Βουδίδαι, Stierlinger, ein Geschlecht auf Aegina, Didym. in Schol. Pind. N. 6, 63. S. *Βουδίων*.

Βουδῖνοι, dat. ion. *οισι* (Stierwalder, nach Parm. b. St. B. auf Stiergespannen essend d. i. lebend), sarmatisches (scythisches) Volk in d. j. Gouvernements von Pensa, Simbirsk, Kasan bis nach Perm r. in die Nähe des südl. Ural, Her. 4, 21—109, Ael. n. an. 16, 33, Eust. D. Per. 310, St. B. s. v. u. s. *Γελωνός*. — **Βουδινὸν ἢ** *Βωδινὸν τὸ ὄρος*, Stiernberg, Gebirge in Sarmatien um die Quellen des Borysthenes, Ptol. 3, 5, 15.

Βουδίων, m. Stierling, V. der Oenone auf Aegina, Stammvater der Budiden, w. s., Didym. u. Pythaen. in Schol. Pind. N. 6, 63.

Βουδοργίς, Ort in Großgermanien, wie man glaubt, j. Ratibor, Ptol. 2, 11, 29.

Βουδόριγον, n. St. in Germanien, Ptol. 2, 11, 28.

Βούδορον, b. D. Sic. 12, 49 **τὸ Βουδόριον**, Strab. **Βούδορος**, Ptol. **Βούδωρος ἢ Βούδορος**, Eph. b. St. B. **Βούδαρον**, n. Rindsschlauch (Kühbeck), Ochsenstock (s. Hesych. u. Diogen. 3, 66), 1) Fl. bei Cerinth in Euböa, Strab. 10, 446, Ptol. 3, 1, 15. 25. 2) Vorgebirge u. Castell auf Salamis, Megara gegenüber, Thuc. 2, 94. 3, 51, D. Sic. a. a. O., Strab. 10, 446, Ephor. b. St. B. Ew. **Βουδόριος**, St. B. 3) (*Βούδορος*), Mannsn. So liest man nämlich auf einer alterthümlichen Vase, Müller Denkm. d. a. K. n. 93, wo aber eher *Εὔδωρος* zu lesen ist (*ΒVΔΟRΟΣ*). K.

Βουδύας, m. K. von Indien, S. u. Nachfolger des Spatembas, Megasth. in Arr. Ind. 8, 1.

Βουζάρας, *α*, *τὸ ὄρος*, Gebirge in Maurit. Caesar. u. Afrika, Ptol. 4, 2, 16 u. 3, 16.

Βουζεῖς, Volk im *νομὸς Λιβύης* in Aegypten, Ptol. 4, 5, 22.

Βούζης, m. Feldherr des Kaisers Justinian, Phot. bibl. 23, 11.

Βουζύγη, f. T. des Lykos, Gem. des Klymenos, Schol. Ap. Rh. 1, 185. = *Βούδεια*, w. s.

Βουζύγης, *ου*, m. Stierwald (eigtl. Stieranspanner), 1) attischer Heros, der früher Epimenides hieß u. zuerst Stiere an den Ackerpflug angespannt haben soll, Arist. b. Serv. zu Virg. Georg. 1, 19, Schol. Il. 18, 483, Et. M., Hesych. 2) der Priester, welcher beim eleusinischen Ackerfeste die heiligen Stiere an den Pflug spannte u. gegen die Nichttheilnehmer vielerlei böse Verwünschungen ausstieß, Inscr. 491 u. Böckh dazu, Hesych., Schol. Aristid. 46, p. 130, 1, dah. hieß einer, der Jemandem viel Böses anwünscht, sprichwörtlich *Βουζύγης*, Proverb. app. 1, 61, vgl. mit Eupol. b. Aristid. 46, p. 15, wo es nach den Schol. Eupolis vom Perikles brauchte, der zu dem Geschlechte desselben gehörte. 3) ein ant Athener od. der s. 1, zur Zeit des Demophon, Poly 1, 5. 4) V. des Demänetos aus Athen, Aeschin. 2, 5) Bein. des Herakles, Suid.

Βουζυγία, *ἡ*, eine Familie in Athen, die ihre Abk vom Heros Buzyges ableitete u. das im vorigen erwähnte Priesteramt beim eleusinischen Ackerfeste h Hesych., B. A. 221, Et. M.

Βουζύγιον, *τό*, das Ackerfest, Plut. praec. conj.

Βουθήρας, m., b. Eudoc. 284 *Βουθύρας*. Bein. Lycos aus Rhegium, Suid. s. *Λύκος*. Aehnl.:

Βούθηρος, m. Barrenhagen, Pythagoreer Kyzikus, Iambl. v. Pyth. c. 36.

Βουθία, f. Helfershorn (s. Et. M.), Stadt Theop. b. St. B. Ort in Jonien, Ew. **Βουθιαῖος**, St. Et. M.

Βούθιος, m. Helfert, Pythagoreer aus Kr Iambl. v. Pyth. 36.

Βουθόη, Soph. (?) in Et. M. **Βουθοίη**, f., nach M. Helfershorn (s. Et. M), nach Andern (Et. M. Phil. b. St. B.) Barrentrapp, St. in Illyrien, Plin. Butua, j. Budua, Scyl. 24 u. ff. Ew. Βουθο St. B. u. Et. M.

Βοῦθος, m. Helferich od. Ochsenbein (s. B *θόη*), Pythionike, von dessen Albernheit sprichwört wurde: *Βοῦθος περιφοιτᾷ*, Arist. b. Hesych., Cr b. Zenob. 2, 66, Herdn. *π. μον. λέξ.* 42, 8, Plut. p 33, Macar. 2, 81, Suid.

Βουθουρίς ἢ Βούθουρος, Stadt am Oberl Bagradas in Libyen, Ptol. 4, 6, 29.

Βουθρωτός, b. Ptol. 3, 14, 4 **Βουθρωτὸν** κα D. Hal. 1, 51 **Βούθρωτος**, Et. M. auch *Βουτρωτ* *Stachelroth (so Teucer b. Et. M. u. St. B., bez zweifelt von Lob. path. 391, viell. Ochsenstrun Stadt an einer Bucht u. auf einer kleinen Halbinsel thesprotischen Küste (Epirus), j. Butrinto, Strab. 7, 3 Plut. Brut. 26. Hecat. b. St. B. s. *Ὠρικός*. Ew. **Βουθρώτιος**, St. B. u. Lepid. b. St. B. femin Et. auch **Βουτρώτιος**.

Βουίαιμον, Residenzstadt des Marobod im herc schen Walde, Strab. 7, 290.

Βουίανον, d. lat. Bovianum, Ptol. 3, 1, 67, s. *Βο νόν*.

Βουΐζα ἢ *Κουΐζα κολωνία*, Ort in Maurit. Ca Ptol. 4, 2, 3.

Βοῦκα, *ης*, f. St. der Frentaner in Samnium, wahrscheinl. j. Termoli, Strab. 5, 242. 6, 285.

Βούκαια, Rinderhagen, St. in Phokis am Par Ew. **Βουκαεῖς**, Et. M.

Βουκάρας, *α*, m. Fluß, Suid., der Ptol. 1, 75 B *χάρα* für *Μαχαρα*, w. s., las. S. *Βώχαρος*.

Βουκάρτερος, m. *Stierhard, Berg in Af Nic. th. 217.

Βουκάτης, m. Bocher (d. i. buccarius), Orchomenier, Keil Inscr. boeot. XLIX.

Βουκάτια, Bocherfest (d. i. Stierschlachterfest, Stieropferfest), Fest der Böotier u. Delphier, s. Inscr. p. 733, a. Dav. benannt:

Βουκατία, f. Frau aus Chäronea, Inscr. 1608

Βουκάτιος, m. Bochermond (*βοῦς καίνειν*?) Monatsn. u. zwar a) als böotischer der erste im Jahr, entsprechend dem att. Gamelion (Januar), Plut. Pel 25. fr.. comment. in Hesiod. 29, Inscr. 1608, 6 u b) als delphischer entsprechend dem att. Boedrom (September), Inscr. 1688. 1702, Curt. A. D. 7, 11.

Βουκελλάριος, das lat. Bucellarius, Benennung

ischer Soldaten u. gewisser Gothen zur Zeit des Honorius, Olymp. Theb. in Phot. bibl. 80.

Βοίκερα, ein See, Et. M. Aehnl.:

Βουκεραΐς, *ίδος*, f. Ochsenhorn (s. Et. M.), Quelle bei Platäa, Theon u. Serenus b. Et. M.

Βούκετα, *ης*, m. = *Βούχετα*, s. *Βουχέτιον*, Harp. *Ἐλάτεια*.

Βουκέφαλα, *ων*, *τά*, b. D. Sic. 17, 95, Ptol. 8, 26, St. B. s. *Βοὸς κεφαλαί*: **Βουκεφάλα**, *ης*, (*ἡ*), b. Strab. 15, 698, Plut. Alex. 61. Alex. fort. 1, 5 **Βουκεφαλία**, b. St. B. s. v.: **Βουκεφάλεια** u. b. An. (Arr.) per. mar. erythr. 47 **Βουκέφαλος** *Ἀλεξάνδρεια*, Ochsenkopf, 1) Stadt am Hydaspes, von Alexander nach seinem Pferde benannt, j. Djelim, Arr. An. 5, 19, 29, 5, Ptol. 7, 1, 46, Ael. n. an. 16, 3 u. die oben angeführten Stellen. Ew. **Βουκεφαλεῖς**, St. B. s. *Βοὸς κεφαλαί*, u. **Βουκεφαλῖται**, St. B. s. v. 2) Vorgebirge am Scyllänm im Trözenischen, Paus. 2, 34, 8.

Βουκεφάλας, *α*, (*ὁ*), Ochsenkopf (*Βουκέφαλοι* hießen in Thessalien die Pferde, denen ein Ochsenkopf eingebrannt war, Aristoph. b. Et. M., Et. M. u. Hesych.), das bekannte Pferd Alexanders d. Gr., Strab. 15, 698, Plut. Alex. 6 — 61, ö. sol. an. 14, Arr. An. 5, 14, 4, ö., Ael. n. an. 6, 44, St. B. s. *Βοὸς κεφαλαί*.

Βουκεφαλῖται, Ossenköppe, Einwohnerschaft in Thessalonich, St. B. s. *Βουκεφάλεια*.

Βουκέφαλοι, Ochsenköpfe, erdichtetes Volk mit Ochsenhörnern, Luc. v. h. 2, 44.

Βουκέφαλος, m. Ochsenkopf, 1) = *Βουκεφάλας*, Hesych. 2) *Β. λιμήν*, Bucht in Korinthia am saronischen Meerbusen, Ptol. 3, 16, 12, St. B. (wo falsch *τῆς Ἀττικῆς* steht).

Βούκιννα, Sennefeld, St. in Sicilien, Dionys. b. St. B. Ew. **Βουκινναῖος** u. **Βουκιννάτης**, St. B.

Βουκίων, m. Sennert, Mannsn., Alciphr. 3, 43.

Βουκλείδης, m. Bollert d. i. durch seine Bollen od. Bullen ausgezeichnet, Mannsn., Osann. Syll. p. 371.

Βουκόλια, 1) Hirtenland, Gegend in Aegypten, Heliod. 1, 5. 2) Hirtenplatz, Ort in Byzanz, Hesych. Miles. fr. 4, 4 (ed. Müll. IV, 147).

Βουκολιανός, röm. Name, App. b. civ. 2, 113.

Βουκολίδης, *αο*, m. Bukolossohn d. i. 1) Sphelos, ein Athener, Il. 15, 338. 2) Euphorbos, Orph. lapid. 457.

Βουκολικά, *τὰ ποιήματα* od. *μέλη* (ähnl. *Βουκολικαὶ Μοῦσαι*, Artemid. ep. IX, 205), Hirtenlieder, eine besondere Gattung von Poesie, welche Stesichorus eingeführt hat, Ael. v. h. 10, 18, Plut. de metr. 1, dah. Bions Bucolica als Titel seiner Idyllen.

Βουκολικὴ *ἡ τομή*, die bei den Bukolikern übliche Cäsur des vierten Versfußes, Plut. de metr. 2.

Βουκολικὸν *τὸ* 1) *στόμα*, eine Nilmündung bei Her. 2, 17, welche anderwärts Phatnicum od. Pathmeticum heißt. 2) *μέτρον*, das bukolische Versmaaß, Plut. de metr. 1.

Βουκολιοί, Ochsenhirten, ein Geschlecht auf Ithaka, welches vom Philötios abstammte, Arist. b. Plut. qu. graec. 14.

Βουκολίων, *ωνος*, Ochsenhirt, 1) m. a) S. des Laomedon, Gem. der Abarbarea, Trojaner, Il. 6, 21, Nonn. 15, 376, Apd. 3, 12, 3. b) S. des Lykaon, Apd. 3, 8, 1. c) S. des Pan, Begründer des *βουκολεῖν*, Mnas. in Schol. Theocr. 1, 64. d) Grieche, den Eurypylos tödtet, Qu. Sm. 6, 615. e) S. des Holäas, in Arkadien, Paus. 8, 5, 7. 2) f. (Herdfeld), St. in Arkadien, Thuc. 4, 134.

Βουκολόβρας, Magier, Phot. bibl. 27, 19.

Βουκόλοι, *οἱ*, Hirten, 1) ägyptische Küstenbewohner u. Räuber, D. Cass. 71, 4, vgl. mit Strab. 17, 792, ö., Ach. Tat. 3, 9. 2) *Βουκόλων πόλις*, Hirtenhausen, St. in Judäa, Strab. 16, 758.

Βουκόλος, m. Ochsenhirt, 1) S. des Herakles, Apd. 2, 7, 8. 2) S. des Hippokoon, Apd. 3, 10, 5. 3) S. des Tanagräers Kolonus, Diocl. in Plut. qu. graec. 40.

Βουκόλω *Φαρσαλιάς*, f. Herdfeld, eine St. Thraciens, Hesych. (Nach Is. Voss zu Catull. p. 195 früher Name von Thessalien.)

Βουκοπνίκτης, m. Hirtenwürger, kom. Name eines Parasiten, Alciphr. 3, 50.

Βούκρα *ἄκρα*, pl. Ochsenhörner, Vorgebirge auf der Südküste Siciliens, j. Punta Scalambri, Ptol. 3, 4, 7.

Βουλαγόρας, m. Ratmund, a) Athener, aus Alopeke, Dem. 18, 164 (psephism). b) Pythagoreer, Nachfolger des Mnesarchus, Iambl. v. Pyth. 36.

Βουλαία, *ἡ*, Rathern, 1) Bein. der Hestia, Dinarch. b. Harp. 2) der Demeter, Ael. fr. 11 ed. Herch., b. Suid. s. *Δᾳδουχεῖ τῇ βουλῇ*.

Βουλαῖος, m. Rather, Bein. des Zeus, Ulpian. Demosth. 197, a.

Βουλακλῆς, m. Ratmar, Mannsn., s. Schneidew. Philol. IV, S. 736.

Βούλανες (*ἡ Σούλωνες*), Volk im europäischen Sarmatien, Ptol. 3, 5, 20.

Βουλάρχη, f. Frauenname aus Oropus, Keil Inscr. boeot. XL, c u. Wordsworth Athen u. Attika p. 18. Fem. zu:

Βούλαρχος, m. Thingold d. i. in der *βουλή* waltend, Mannsn., Inscr. 919. — Auf einer smyrnäischen Münze, Mion. III, 193.

Βούλγαροι, in Mantiss. proverb. 2, 26 *Βουλγαροί*, die Bulgaren, Ioann. Antioch. fr. 211, 4, Suid.

Βούλεια, f. Thiengen d. i. Ort des Things d. i. der Versammlung, Stadt in Phokis, Ptol. 3, 15, 18.

Βουλεύς, m. Rathgeber, S. des Herakles, Apd. 2, 7, 8.

Βουλευτῖνος, m. Rathmann, aus Astypaläa, Ross Inscr. II, n. 157.

Βουληκλῆς, = *Βουλακλῆς*, Mannsn., Roß Königsreise II, S. 27 in einer Inschr. von Karystos. K.

Βουλήκριτος, m. Rappert (ahd. Ratperaht, eigtl. im Rathe glänzend), Mannsn. auf einem thasischen Amphorenhenkel im Museum der archäolog. Gesellsch. zu Athen. K.

Βούλης, = *Βοῦλις*, w. s., Theseus in Stob. flor. 7, 70.

Βουλήτη, f. Wille, Frauenn. auf einer marathonischen Grabstee, von mir gelesen im Jahre 1860. K.

Βουληφόρος, m. Rathgeber, Mannsn., Cod. III, 26, 7. K.

Βουλίας, m. Rathen, ein Athener, Sophr. b. Demetr. eloc. 153. Sprichw. war von einem Richter, der die Entscheidung auf die lange Bank schiebt, *Βουλίας δικάζει*, Zenob. 2, 86, Macar. 2, 82, Apost. 5, 11, a.

Βουλιμεῖς, *έων*, Volk in Illyrien, D. Per. 387 u. Eust. zu d. St. (v. l. *Βουλήμων*, *Βουλημαίων* od. *αιῶν*, *Βουλίνων*, *Βουλινέων*). — Wahrscheinlich dieselben wie:

Βουλινοί, b. St. B. **Βουλῖνοι**, Volk in Illyrien, nach Artemid. b. St. B. Ew. der Stadt **Βουλίνη** (Thiengen) in Illyrien, Scyl. 22. 27, Scymn. 404. S. *Βυλλίονες*.

Βοῦλις, *ιος*, (*ὁ*), Rathen, Spartaner, Her. 7, 134.

137, Plut. praec. reip. ger. 19, 12, Luc. Dem. enc. 32, Suid. Andere nennen ihn *Βούλης*, w. s., od. **Βοῦρις**, u. Ahr. Dial. II, 564 bezweifelt, daß *Βοῦλις* die lakonische Form ist.

Βουλίς, *ίδος*, *ἡ*, Rathen, 1) St. in Phokis, Paus. 10, 37, 2 u. ff., St. B. Ew. (*οἱ*) **Βούλιοι**, Paus. 10, 37, 3, od. **Βουλίδιοι**, St. B. 2) Frauenn., Hesych. (Schmidt will hier lieber *Βοῦνις* u. *γῇ* statt *γυνή* lesen.) — Mutter des Aegypios, Anton. Lib. 5.

Βουλκά, s. *Ἡφαίστου νῆσος*.

Βούλλα *Ῥηγία*, b. Ptol. 4, 3, 30 **Βουλλαρία** mit d. Schol. *Βουλλαρία ἢ Βούλλα ῥηγία*, lat. Bulla regia, St. in Africa procons., j. Bedsja, Ptol. 8, 14, 10.

Βούλλαιον, n. St. der Siluren in Britannia romana, beim j. Uske, Ptol. 2, 3, 24.

Βουλλαμῆνσα *ἢ* **Βουλλαμίνσα**, Stadt südlich von Karthago, Ptol. 4, 3, 35.

Βούλλας, m. ein Italiener, D. Cass. 76, 10.

Βουλλίς, = *Βυλλίς*, w. s., St. der Elymioten in Macedonien, Pol. 3, 13 (12), 4.

Βουλόθεμις, m. *Willrecht, S. eines Kleinon, Narier. Inscr. Rh. Mus. N. F. II, 1, 95.

Βουλοτερραῖοι, d. lat. Volaterrani, Agath. hist. I, c. 11.

Βουλούα *ἢ Βουτούα*, St. in Dalmatien, Ptol. 2, 16 (17), 5. S. *Βουθόη*.

Βούλων, *ωνος*, m. Rathsam d. i. der immer Rath weiß, 1) aus Doris, Gründer von Bulis, Paus. 10, 37, 2, St. B. 2) Delier, Meier ind. schol. 1851 n. 41. — Phlyasier, Inscr. 305. — Siphnier, 2347, c. 3) Schüler des Philosophen Lycon, D. L. 5, 4, n. 9. 4) auf einer lydischen Münze, Mion. IV, 36.

Βουμάσανοι, Volk in Taprobane, Ptol, 7, 4, 9.

Βουμίλκας, m. der Karthager Bomilcar, Pol. 9, 9.

Βούμυκος, m. *Brüllochse, einer, welcher vorgab, daß Schiffe, die den Cyrenäern gehörten, die seinen wären, so daß es nun sprichw. von falschen Vorspiegelungen hieß: *Βουμύκου νῆες*, App. prov. 1, 62.

Βούμωδος *ποταμός*, m. Fluß in Assyrien bei Gaugamela, j. Ghasir, Arr. An. 3, 8, 7. 6, 11, 5 (v. l. *Βούμηλος*).

Βοῦναι, *ῶν*, Brinkort, Küstenort bei Plut. sol. an. 31.

Βουναία, *ἡ*, Brinke, Bein. der Here in Korinth, weil ihr Tempel auf einem Hügel stand, Paus. 2, 4, 7, der es aber anders erklärt.

Βούναρτις, St. in Libyen, Ew. **Βουναρτίτης**, St. B.

Βούνας, m. falsche Lesart für *Βουλίας*, w. s., Plut. prov. 23, Zenob. 2, 67.

Βουνδουΐκα, f. britannische Königin, D. Cass. 62, 2.

Βουνέας, m. Brinkmann, Eleer, Phot. 151, a, 30.

Βούνειμα, Ochsenhain (s. St. B.), St. in Epirus, St. B.

Βούνθων *ἢ* **Βοῦνθον**, Stadt in der Provinz Afrika, Ptol. 4, 3, 36.

Βουνῖκος, m. Bollert = Bollhard d. i. die Bullen überwältigend, S. der Helena u. des Paris, Tzetz. H. 441.

Βούνιμα, = *Βούνειμα*, St. B. s. *Τραμπύα*.

Βουνίτιον, n. St. in Großgermanien, viell. Lützow in Mecklenburg, Ptol. 2, 11, 27.

Βοῦννος, Hümpel d. i. Hügel, St. in Illyrien, St. B. Ew. **Βούννιος**, Artemid. b. St. B.

Βουνοβόρα, St. in Maurit. Caes., Ptol. 4, 2, 24.

Βουνόμεια. f., auch **Βούνομος**, Ochsenhausen, der alte Name von Pella in Macedonien, St. B. s. *Πέλλα*.

Βοῦνος, m. Hügel, S. des Hermes u. der Alkidameia, in Korinth, Paus. 2, 3, 10. 4, 7. 2) = *Βούνας*, w. s., Menand. Prot. fr. 8.

Βούξεντον, d. röm. Buxentum, griech. *Πυξοῦς*, Ptol. 3, 1, 8.

Βούσα, = *Βουσόα*, w. s., Et. M. 208 u. 391.

Βουολοῦσκοι, die Volsci in Italien, Suid.

Βουονόμαι, Sennen, Volk am Phasis, Orph. 1048.

Βουουίνδας, *α*, *ποταμός*, m. Fl. in Hibernia, Ptol. 2, 2, 8.

Βούπαλος, m. eigtl. Farrentrapp d. i. stierm[äßig] sich tummelnd, dann aber nach Hesych. überh. Gr[oß]. 1) Architect u. Künstler aus Chios, Paus. 4, 30, 6. 9, 35, 6, s. Sillig cat. art. 112. Weil er sich mit Hipponax verfeindet hatte, wurde er von diesem vielfach verspottet, Hippon. fr. 4. 6. 12. 14. 58, Ar. Lys. 361, Luc. pseudol. 2, A. Und fast sprichwörtl. war *Βουπάλειος μάχη*, Callim. 90, u. *Βουπάλειον στύγος*, Phil. ep. VII, 2) in Korkyra, Inscr. 1869.

Βουπάρης, m. Perser, Arr. An. 3, 8, 5.

Βούπλαγος, m. eigtl. Ochsenstachler, daher unser: Peitsche, Mannsn., Reiteranführer der S[yrer] unter Antiochus dem Gr., Phleg. Trall. fr. 32.

Βούπορθμος, m. Oxford, ein hoher Küstenvorsprung (*ὄρος*) unweit Hermione in Argolis, Paus. 34, 8.

Βουπράσιον, *ου*, ep. (Il. 11, 760) auch *οιο*, Ochsenmarkt, Stadt, Landschaft u. Fluß (s. St. B. Et. M.) in Coele Elis, Il. 2, 615—23, 631, ö., Th. 25, 11, Strab. 8, 340 — 10, 453, ö., Hesych, Landschaft bei Strab. 8, 345 *ἡ* **Βουπρασίς**, *ίδος*, Schol. Plat. p. 380 *τῆς Βουπράσιδος* (nach Sib. *Βουπρασίας*), b St. B. s. *Δύμη* *ἡ* **Βουπρασία**. Ew. (*οἱ*) **Βουπρασιεῖς**, Strab. 8, 340, St. B. s. v. *Ἐλευθέριον*, Et. M., od. (*οἱ*) **Βουπράσιοι**, Strab. 340—352, ö., St. B., Et. M., fem. *Βουπρασία*, St. nach St. B. auch **Βουβρασίωνες**.

Βουπράσιος, m. *Stiertäuscher, wie Roßtäuscher, der Gründer von Buprasium, St. B.

Βοῦρα, *ας*, *ἡ*, b. Ptol. 3, 16, 15 u. Schol. zu Luc. deor. conc. p. 578 **Βούρα**, Schol. Ptol. a. a. O. *Βοῦρα ἢ Κέρνιτζα*, Ochsenhof (s. Et. M. u. Callim. 102 *Βοῦρα — βοόστασις*), St. Achajas am korinthischen Meerbusen, Her. 1, 145, Pol. 2, 41, D. Sic. 48, ö., Strab. 1, 54 — 8, 386, ö., Bian. ep. IX. 423 Ew. (*οἱ*) **Βούριοι**, Pol. 2, 41, u. **Βουραῖοι**, fem. Paus. 7, 25, 8, Lycophr. 591, St. B. Adj. **Βουραϊκός**, St. B. Dah. Bein. des Herakles, der hier ein Orakel h[atte], Paus. 7, 25, 10. Davon der Fluß unweit davon, j. lavryta **Βουραϊκός**, Paus. 7, 25, 10, St. B. 2) [O]chshirtin, T. des Jon u. der Helice, von welcher Bura gegründet sein soll. Paus. 7, 25, 8, St. B. s. v. (nach Et. M. war der Gründer Heradios). Bei St. B. s. *Ἀ*[...] steht ein gen. *Βουρᾶς*.

Βουραία, Ort in Venetia bei Altinnum, j. Bur[ano], Ew. **Βουραῖος**, St. B.

Βουραῖος, m. 1) Gründer von Buräa, St. B. 2) von Bura u. Buräa, w. s.

Βουργαών, westliches Gebirge, wo Belisar [...] führte, Suid., Proc. Vand. 2, 12.

Βουργίωνες, Volk im europäischen Sarmatien, [Ptol.] 3, 5, 21, viell. = dem Flgdn.

Βουργουντιῶνες, gothisches Volk, ein Zweig

ntalen, Olymp. Theb. fr. 17. S. Βουγοῦντες, υργίωνες. Zosim. hat Βουργοῦνδοι, Agath. 1, 3 υργουζιῶνες, Andere anders.

Βουρδίγαλα, Handelsplatz in Aquitanien, j. Bourur, Strab. 4, 190, Ptol. 2, 7, 8, Marc. Heracl. per. r. ext. 2, 21 (v. l. Βουράταλα).

Βούρδουα, Ort in Lusitanien, Ptol. 2, 5, 8.

Βουρία Λυχναινίς, Frau aus Parma, Phleg. Trall. 29, 2.

Βουριδ(ε)ήνσιοι ἢ Βου(ρ)ρηδαιήνσιοι, ein altdacis Volk, Ptol. 3, 8, 5.

Βούρινα, nach den Schol. zu Theocr. 7, 5 auch Βούρι od. Βούρεια genannt, Rindsnase (s. Schol. D.), Quelle auf der Insel Kos, Theocr. 7, 5 u. ol.

Βοῦρις, = Βοῦλις, w. s., Plut. apophth. Lac. 60.

Βούριχος, m. Boller (s. Βοῦρα), Günstling u. meichler des Demetrius Poliorcetes, D. Sic. 20, 52, och. b. Ath. 6, 253, a.

Βουρκα, St. in Maurit. Caes., Ptol. 4, 2, 25.

Βούρκας, ὁ ποταμός, Fluß im asiatischen Sarma- Ptol. 5, 9, 29.

Βούρνον, St. der Liburner, j. in Trümmern am Kerka, 2, 16 (17), 10.

Βοῦροι, Λούγ(ι)οι οἱ Β., Volk nördlich bis an die ssel. Ptol. 2, 11, 20. S. Βοῦρροι.

Βοῦρον, Ort der Kallaiker, Ptol. 2, 6, 23.

Βουρρηδαιήνσιοι, s. Βουριδεήνσιοι.

Βοῦρροι, germanisches Volk (s. Βοῦροι), D. Cass. 8 — 72, 3, 5.

Βοῦρρος m. (Afranius B.), Römer unter Claudius, 20, 8, 2. 9, D. Cass. 68. 8 — 72, 3, 5.

Βούρσαδα, St. der Celtiberier in Hisp. Tarrac., ol. 2, 6, 58.

Βουρτίνα, Ort der Ilergeten in Hisp. Tarrac., Ptol. 6, 68.

Βούρχανις, f. = Βυρχανίς, w. s., Insel in Germaen, j. Borkum, St. B.

Βοῦς, 1) m. Ochs, Bein. eines Citharöden, Mach. b. th. 8, 349, c. 2) f. ἡ Β., Kuhstedt, Ort in Asien a thracischen Bosporus, Pol. 4, 43 u. ff. 3) βοῦς δομος, Stierhörnchen, ein Backwerk mit Hörnern, ches in Athen bei den Opfern gebräuchlich war, tod. b. Hesych., Eust. Il. 13, 575, A. S. Anm. zu gen. 3, 50. 4) Βοός a) αὐλή, Kuhstall, eine tte in Euböa, Strab. 10, 445. b) Βοὸς Κεφαλαί, senkopf, Ort in Asien, Eratosth. b. St. B. c) ς πόρος, Ochsenfurt, = Βόσπορος, Orph. 1059.

Βουσαί, b. St. B. Βοῦσαι, Volksstamm der Meder, 1, 101.

Βουσάκτεροι οἱ μικροί, germanisches Volk am in, u. Β. οἱ μείζους, Stamm der Sueven, Ptol. 2, 8. 16.

Βούσαλβος, m., b. Ioann. Antioch. fr. 211. 3 σαλβός, Mannsn. zur Zeit des Kaisers Zeno, ch. Philad. fr. 19.

Βουσᾶς, ᾶ, m. Schalk (denn βουσή = δουλή, Heh.), Name, Phot. bibl. p. 28, 12.

Βούσβατος, Name der Artemis bei den Thraciern, ych.

Βουσελίδαι, οἱ, Harprechts d. i. Buselossippe, n. 43, 79 u. ff.

Βούσελος, (ὁ), Harprecht, ahd. Hartperaht d. i. led. tüchtig glänzend, Athener aus Oeon, Dem. 43, —79, 5.

Βούσῑρις, ιδος, ion. (Her. 2, 59) ιος, ι, acc. ιν, ägypt. Wort, nach griech. Deutungen Kuhstedt. Stierwald (s. Et. M., D. Sic. 1, 85, St. B.), I) (ὁ) 1) S. des Poseidon u. der Lysianasse od. der Libye, Isocr. or. 11, Apd. 2, 5, 11, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 4, 1396, Agath. in Plut. parall. 38, Arr. An. 3, 3, 1. — Nach Andern Statthalter des Osir's, D. Sic. 1, 17, St. B., od. S. des Aegyptus. Apd. 2, 1, 5, überh. K. von Aegypten u. zwar der erste nach den 52 Nachfolgern des Menas, D. Sic. 1, 45, auf welchen acht seiner Nachkommen folgten, unter ihnen der, welcher Thebä (u. Busiris) gründete, u. die Fremden schlachtete, D. Sic. 1, 45. 4, 27, Plut. Thes. 11, 5., D. Chrys. 8, 136. Auch im plur. Βουσίριδες, Grausame wie Busiris, Luc. bis acc. 8. 2) ὁ Β., Name der 11ten Rede des Isokrates, Schol. Isocr. ed. Bait. Saupp. p. 8 u. Schol. Dem. 2, 16. — eine Rede des Polykrates, Isocr. 11, 32. — Komödie des Antiphanes, Mein. I, 325, u. des Cratinus, II, p. 31, so wie anderer Komiker. II) ἡ Β., b. Ptol. 4. 5, 51 Βουσιρής ἢ Βουσιρίς, St. im Delta, j. Abusir (eigtl. Haus des Osiris), Her. 2, 59, Strab. 17, 802, Plut. Is. et Os. 21, A., Hauptstadt des νομὸς Βουσιρίτης, Her. 2, 165, Strab. 17, 802, Ptol. 4, 5, 51, Hermipp. b. D. L. 5, 5, n. 8, A. Einw. Βουσιρίτης, ῖται, (οἱ). Plut. Is. et Os. 30, 5., Ael. n. an. 10, 28, Porph. abst. 2, 9, A. Adj. Βουσιριτικός, dah. Β. ποταμός, der Nilarm, an welchem B. lag, Ptol. 4, 5, 40—52, 5. (Eine andere ägypt. Stadt dieses Namens, Plin. 36, 16.)

Βούσμαδις, St. in Isaurien, Ew. Βουσμαδιώτης, St. B.

Βουσόα, f., u. lat. Βοῦδα, Rasch, viell. eine Argiverin, Et. M. 208 u. 391, s. Ahr. Dial. II, 4.

Βοῦσος, = Ἔβουσος, D. Per. 457 u. Eust. zu d. St., Niceph. Blemmid. 8, b. St. B. Βυσσός genannt.

Βουσσουρίγιος Ζεύς, s. Βούσιρις, Inscr. 4102.

Βουτάδαι, (Stierwalde, Rindermänner, s. Et. M.) 1) Nachkommen des Butes, alte angesehene Familie in Athen, aus welcher die Priester des Poseidon u. der Athene gewählt wurden, die die Opferstiere zu besorgen hatten (Et. M.) u. auch Ἐτεοβουτάδαι hießen. Paus. 1, 26, 5, Et. M., Hesych., Inscr. 666. 2) attischer Demos zur öneischen (Harp., Suid., Et. M., Att. Seew. X. (d. 70. f. 38), später zur ägeischen (St. B.) u. ptolemäischen (Ross Dem. Att. 7) Phyle gehörig (Βουτεία: Harp., Βουτία: Suid.). S. Plut. X oratt. Lyc. 1 u. decr. 3, Inscr. in Böckh Staatsh. II, 1, n. 1. XII, a. b. 4 u. 5. — Aehnl.:

Βουτακίδης, εω, m. Krotoniat, Her. 5, 47.

Βουταλίων, m. Rinkel, lat. rusticus, s. Lob. path. 97, wo nicht von βωταλίς, einem Singvogel, wie unser Gimpel, ein Mann, der oft wegen Dummheit durchgehechelt wurde, Suid. Es hieß so ein Stück des Antiphanes, Mein. I, p. 331, u. des Xenarchus, p. 434.

Βουτεία u. Βυτία, s. Βουτάδαι.

Βουτελῖνος, m. Anführer der Franken, ep. ἀδ. 400 (App. 312).

Βουτέτιος, ein βάρβαρος (Bletonesier?), Plut. qu. rom. 83.

Βουτέων, ωνος, b. Plut. Fab. Max. 9 Βουτεών, ῶνος (doch s. Wannowski de ratione etc. p. 23), m. d. röm. Buteo, ein Bein. der Fabii, App. Iber. 8, 4.

Βούτη, s. Βουτώ.

Βούτης, ου, b. Plut. Rom. 21. Cat. min. 70, D. Sic. 4, 23. 83. 5, 59, Paus. 6, 17, 3 Βούτας, α, ᾳ, (ὁ), Rindermann (s. Et. M. u. Hesych.), 1) S. des Boreas, Stiefbruder des Lykurgos, Thracier, D. Sic. 4, 70. 5, 50. 2) S. des Teleon od. Pandion od. Amykos, b.

Eust. Hom. 13, 43 u. Et. M. auch des Poseidon, Argonaut u. athenischer Heros, welcher hier das Priesterthum der Athene u. des erechtheischen Poseidon verwaltet hatte, Stammvater der Butaden, Ap. Rh. 1, 96 u. Schol. — 4, 912, Orph. Arg. 141, wo er fälschlich *Αἰνειάδης* heißt, Apd. 1, 9, 16. 25, u. als S. des Pandion 3, 14, 8. 15, 1 u. 3, St. B., Plut. x oratt. Lycurg. 37, Paus. 1, 26, 5. 4, 2, 1, ö., Harp., A. Sprichw. war von ihm od. vielmehr einem Bilde des Melon in der Stoa, wo nur sein Helm u. Auge sichtbar war, *θᾶττον ἢ Βούτης*, von Leuten, die schnell mit etwas fertig sind, Zenob. 4, 28, Suid., Hesych. — Auch seine Priester hießen so, Boeckh Inscr. n. 468. — Bei D. Sic. 4, 23. 83 K. von Sicilien. 3) Argiver, Begleiter des Tlepolemus u. später Herrscher in Rhodus, Zen. b. D. Sic. 5, 59. 4) S. des Pallas, Ov. met. 7, 500. 5) ein Teukrer, Virg. Aen. 11, 690. 6) der Waffenträger des Anchises, Virg. Aen. 9, 647. 7) ein Milesier, Olympionike, Paus. 6, 17, 3. 8) ein alexandrinischer (?) Dichter u. Geschichtschreiber, Plut. Rom. 21.— ein Freigelassener von Cato minor, Plut. Cat. min. 70. 9) ein Perser, Plut. Cim. 7.

Βουτίδης u. **Βουτίτης**, 1) = *Βουτάδης*, Et. M. 2) Ew. von *Βοῦτος*, w. s.

Βουτικός, s. *Βουτώ*.

Βοῦτις, ἡ, Ochsenhausen, = Pella in Cölesyrien, St. B. s. *Πέλλα*. Die Landschaft ἡ **Βουτηΐς**, orac. b. D. Sic. 7, 18.

Βουτορίδης, m. Schriftsteller über die ägypt. Pyramiden, Plin. 36, 12.

Βοῦτος, (ἡ), nach Arcad. 78, 11 richtiger **Βουτός**, s. Goettl. Accent. p. 224, auch *Βουτώ* genannt, w. s., 1) St. in Unterägypten, Hauptstadt eines Nomos an der sebennytischen (butischen) Mündung des Nil, Strab. 17, 802, Plut. Is. et Os. 18. 38, Ptol. 4, 5, 48. Ew. **Βούτιος**, St. B., u. **Βουτίτης**, St. B. s. *Κύβος*. Adj. davon **Βουτικός**, daher a) *Βουτικὴ* (*λίμνη*), der See, der jetzt See Burlos heißt, in der Nähe der St. Butos, Strab. 17, 802, b. Scyl. ed. Müll. p. 80 *Βοῦτος λίμνη* genannt. b) *Βουτικὸς ποταμός*, eine Nilmündung, s. oben. 2) St. in Gedrosien, St. B.

Βουτοῦα, s. *Βουλοῦα*.

Βούτριον, St. der Umbrier, j. Butrio, Strab. 5, 214. Ew. **Βουτρῖνος**, St. B.

Βουτρωτός, = *Βουθρωτός*, w. s.

Βούττα, Ort in der Provinz Afrika, Ptol. 4, 3, 42.

Βουτύποι, Ochsenhauer, ein Geschlecht in Athen, welches von Sopatros abstammte, Porph. abst. 2, 30. S. unter *Βουφόνας*.

Βουτώ, *οῦς*, *οῖ*, *οῦν*, (ἡ). 1) St. in Unterägypten, s. *Βοῦτος*, eigtl. Wohnung der Mut (d. i. der Nacht, nach Her. 2, 155, ö., = *Λητώ*), Her. 2, 59—156, ö., Ael. v. h. 2, 41 (codd. *Βούτη*), St. B. s. *Βοῦτος*, Epiph. adv. haer. 3, p. 1092. Ew. **Βουθοΐτης** ἢ **Βουθοίτης**, St. B. 2) andere ägypt. Stadt in der Nähe von Bubastis, Her. 2, 75. 3) die Göttin Mut der Aegypter, = *Λητώ*, s. s. 1 u. St. B. s. *Βουθόη*.

Βούτωνες, v. l. für *Γούτωνες*, w. s.

Βουφάγιον, Kehlheim, Ort in Arkadien am Buphagus, Paus. 8, 26, 8.

Βουφάγος, (ὁ), Kehle (d. i. gewaltiger Schlinger), 1) S. des Japetus, Heros aus Pheneos in Arkadien, Paus. 8, 14, 9. 27, 17, von welchem der folgende Fluß seinen Namen hatte. 2) Grenzfluß zwischen dem Gebiet von Megalopolis u. von Heräa, Paus. 8, 26, 8. 27, 17. 3) Beiname des Herakles, Eust. Hom. p. 1523, 3—10.

Βουφία, f. Ochsenhausen, Flecken in Si[…] Euphor. b. St. B. Ew. **Βουφιεύς**, St. B.

Βουφόνας, m. Bocher, Anführer der Sicaner i[…] thischer Zeit, D. Sic. 4, 23. (*βουφόνος*, Name von […] stern in Athen, Paus. 1, 24, 4. 28, 10.)

Βουφόνια, *ίων*, Bocherfest (s. Et. M.), ein […] der Diipolien zu Athen in der Mitte des Skiroph[…] Ar. Nub. 985 u. Schol., Ael. v. h. 8, 3, Hyperid. b. I[…] Androt. b. Suid., B. A. 238.

Βουφονιών, *ῶνος*, m. Bochermond, Monats[…] a) in Delus, Inscr., s. Böckhs Abh. in Berl. Akad. […] S. 36. b) in Tenus, Inscr. 2338.

Βουφράς, *άδος*, ἡ, Ochsenfurt, Ort bei Py[…] Messenien, Thuc. 4, 118.

Βουχάμβαροι, s. *Ζουχάββαρι*.

Βούχετα, b. Strab. 7, 324 u. Et. M. **Βουχέτι**[…] Pol. 22, 9 **Βουχετός**, b. Mnas. in Schol. Od. 1[…] **Βούχετος**, Kuhvörth (so nach Philoch. in Et.[…] Philist. od. Philoch. b. Harp., nach Schol. zur […] a. O. aber Herdtrich), St. der Kassopäer in E[…] Dem. 7, 32, Harp., Et. M., Suid., Strab. u. Pol[…] O. Ew. u. Adj. **Βουχέτιος**, Callim. in Et. M., Pol[…] arg. zu B. 6, p. 214 ed. Woelfflin. 2) St. in Sicili[…] Mnas. in Schol. Od. a. a. O., gegründet von B[…] *χετος*, m. B. des Echetos, Mnas. in Schol. Od. a[…]

Βόχαι, Volk in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 9.

Βόχορος, m. ein Syrier, Iambl. dram. 8.

Βοώδης, *εος*, acc. *η*, m. (Stier), ein Karthag[…] 2, 21.

Βοών, *ῶνος*, b. Roß **Βόων**, *ωνος*, m. Kuh[…] *Kuhställer, 1) Mannsn. a) Athener, gegen […] Lysias eine Rede verfaßte, Harp. s. *ἐπιτρέπειν*. b[…] derer, Ross Dem. Att. 50. 2) Stadt a) Hafen u. […] im Pontus, j. Vona od. Bona, Arr. per. pont. eu[…] 3, Anon. per. p. eux. 32. b) (*Βόων ἢ Βοῶν*?), […] Aethiopien, Ptol. 4, 7, 15.

Βοώνετα, *τά*, *Kuhtausch (s. Paus. 3, 12, […] Gebäude in Sparta, Paus. 3, 12, 1. 15, 10.

Βοῶπις, *ιδος*, voc. *Βοῶπι*, f. Stierauge[…] der Here, (Il. 1, 551, ö.) Ruph. ep. v, 22. S. Le[…]

Βοώτης, (ὁ), Stiermann, S. des Zeus u. de[…] listo, welcher früher Arcas od. Icarios hieß, u. […] unter die Sterne versetzt, dasselbe Sternbild wie […] phylax (b. Hes. wie Orion) ist, Od. 5, 272. No[…] 297. 47, 251, ö., Antip. ep. XI, 37, Anacr. 3. 1[…] 8, 3, 7, Suid., Schol. Il. 18, 489. 22, 29, Eratos[…] 18, Arat. phaen. 92, A.

Βοωτός, = *Βοιωτός*, Et. M. 203.

Βράγγας, m. Heyse, S. des Strymon, Grün[…] Olynth, Conon. 4.

Βραγόδουρον, St. in Rhätien am südlichen U[…] obern Donau, viell. j. Altheim bei Mößkirch. […] 12, 4.

Βραγχησία *παρθένος*, Lycophr. 1379, […] T. des Branchus.

Βραγχιάδης, m. Bein. des Apollo von seinem […] ling Branchus, Metrod. b. Lactant. zu Stat. Th[…] 478.

Βραγχίδαι, gen. ep. (ep. b. Luc. Alex. 29) *έω*[…] ion. (Her. 1, 92, ö.) *ησι*, (*οἱ*), Nachkommen des Br[…] doch eigtl. ein nicht hellenisches Priestergeschlecht, […] dem Tempel u. Orakel des Apollo Didymeus in de[…] von Milet vorstand, Her. 1, 46 — 2, 159, ö., P[…] 16, 3, D. L. 8, 1, n. 4, Zenob. 5, 80, Suid. — Sp[…] hieß nun auch der Ort selbst *Βραγχίδαι* (b. Her[…] lesen Einige, weil vom Orte die Rede ist, *τῇσι* Mil[…]

τοῖσι), s. Her. 1, 157. 5, 36, D. Sic. 19, 90, Strab. ,634. 17, 814, Paus. 7, 5, 4, vgl. mit 5, 7, 5, D. L. 1, n. 5. Luc. Alex. 8. — Sie gründeten τὸ τῶν Βραγχι-ἰν ἄστυ in Sogdiana, Strab. 11, 518, Plut. ser. m. vind. 12, Suid.

Βράγχιος, Bein. des Apollo, = Βραγχιάδης, ih. h. 34, 7.

Βράγχος, (ὁ). Heiser, 1) S. des Apollo od. des ...fros aus Delphi, nach Lactant. zu Stat. Theb. 3, Thessalier, Vorsteher des Tempels bei Milet, Strab. 11. 14, 634, D. L. 1, 3, n. 5, Luc. d. deor. 2, 2, Conon Long. past. 4, 17, A. Sein Bild, Luc. dom. 24. — . der Ort selbst Βράγχου ἄγκεα, Qu. Sm. 1, 283, ...ρα, Orph. Arg. 153. 2) Mannsn. überh., Babr. prooem. v. 2 u. fab. 74.

...ραδάμανθυς, äol. = Ῥαδάμανθυς, Ioann. Gr. b. S. Ahr. Dial. 1, 34.

...ραδούας, m. (nicht griech., s. Lob. path. 187), Br. ...gilla, Philostr. v. Soph. 2, 1, 8, Apost. 15, 81, b.

...ράδυλλις, ιος, m. Zocher d. i. langsam, illyrischer ...führer, Hellad. b. Phot. bibl. p. 530, 36.

...ράζης, m. Perser, Phot. bibl. p. 248, 12.

...ραθύ, τό, Cypressenhöh, Berg in Phönizien, ...thyo, S. des Phlor, benannt, Phleg. Trall. fr. 2, 7.

...ραίκαρ Αὐγούστα, St. der Galläcier in Hispan. ...c., j. Braga, Ptol. 2, 6, 39.

...ραικάριοι, Volk in Galläcien, nördl. vom Durius, 2, 6, 39. S. Βράκαροι.

...ραισία (?), f. T. des Kinyras u. der Metharme, Apd. 3. (v. l. Βρασία.)

...ραισοί, Völkerschaft in Macedonien, St. B.

...ραιτόλαιον, St. in Lusitanien, Ptol. 2, 5, 6.

...ράκαροι, οἱ, Volk in Lusitanien, App. Iber. 74.

...ραμάγαρα, St. in Ind. intra Gangem, Ptol. 7, 1, 8.

...ράμμα, St. der Sinä, Ptol. 7, 3, 2.

...ραμμόγουρα, St. in India intra Gangem, Ptol. , 63.

...ραννογένιον, St. in Britannia romana, j. Worcester, 2, 3, 18.

...ρασίδας, ου, (ὁ), Reden, 1) S. des Tellis, Spar... u. ausgezeichneter Feldherr im peloponnesischen ..., Thuc. 2, 25 — 5, 11, ö., Plat. conv. 221, c, Ar. 475, ö., Isocr. 6, 53, D. Sic. 12, 43 — 74 ö., A. — ..., Xen. Hell. 2, 3, 10. — τὰ Βρασίδου φρονεῖν, ...Partei des Br. d. i. lacedämonisch gesinnt sein, Ar. 640, Suid. — Sein Denkmal u. das ihm zu Ehren ...ührte Fest in Sparta, Paus. 3, 14, 1, in Amphipolis, ... als Heros u. Retter verehrt wurde, Thuc. 5, 11. ...Schatzkammer in Delphi, Plut. Lys. 18. Pyth. or. ...prichw. war a) Μῦς ἔδηξε Βρασίδαν ἐν ἰσχά... ...m kleinen Feinden, die auch schaden können, Apost. ..., vgl. mit Plut. prof. virt. 8. Lacon. apophth. s. v. ...σίδας μὲν ἀνὴρ ἀγαθός· ἁ δὲ Λακεδαίμων ...ς ἔχει τήνου κάρρονας, Aeußerung seiner ..., als ihr der Tod des Sohnes hinterbracht wurde, 5, 16, s. Plut. Lyc. 25. apophth. regg. Lac. apophth. s. v. u. Lacaen. apophth. 1. Seine ...n οἱ **Βρασίδειοι** στρατιῶται, Thuc. 5, 67, ...ß οἱ Βρασίδειοι genannt, Thuc. 5, 72. 2) Le... Inscr. 1575 (zweifelhaft).

...ασίλας, α, m. Räder, ahd. Ratheri d. i. Volks... ...Redner, ein Koer, Theocr. 7, 11 u. Schol. (v. ...σίδας).

...αύ(ν)ον, St. der Murboger in Hisp. Tarracon., 2, 6, 52.

...αυρώ, οῦς, f. (viell. zusammenhängend mit βάρος, βωρός u. δροός = ἰσχυρός, Hesych., also Mathilde), Frau des Pittakus, Königs der Edoner, Thuc. 4, 107.

Βραυρών, ῶνος, b. Nonn. 13, 186 u. Schol. Luc. catapl. 1 **Βραύρων**, ωνος, viell. Meinau (s. Βραυρώ), eine der Zwölf-Städte in Attika, an der Ostküste gelegen, j. Vraena od. Vrana, als Demos (wie es Paus. 1, 23, 7 u. St. B. steht) zweifelhaft, nach Suid. s. ἄρκτος, Plut. Sol. 10, Schol. Ar. Av. 873 zum Demos der Philaiden gehörig, berühmt durch den Cultus der Brauronischen Artemis, Her. 4, 145, Strab. 8, 371. 9, 397, Plut. qu. graec. 21, Paus. 1, 33, 1, ö., Ross Dem. Att. 8. Adj. davon **Βραυρώνιος**, ία, ιον, Eur. I. T. 1463, daher hieß die Artemis Βραυρωνία, Din. 2, 12, Paus. 8, 46, 3, Strab. 9, 399, Lys. b. Harp. s. ἀρκτεῦσαι, St. B., u. das Fest, welches alle fünf Jahre begangen wurde, τὰ **Βραυρώνια**, Ar. Lys. 646, Schol. Luc. catapl. 1, Harp., Hesych., Inscr. in Böckhs Staatsh. II, XII, a. b. tab. 4 u. 5, A. Bes. fem. **Βραυρωνίς**, ίδος, = Ἀττική, z. B. νηός, Antip. ep. VII, 705. Adv. **Βραυρωνόθεν**, von Br., Plut. mul. virt. 8, 8, St. B., mit dem Artikel = dem Adj., Dem. 54, 25; **Βραυρωνάδε**, nach Br., Ar. Pax 874, St. B., u. **Βραυρῶνι**, in Br., St. B., Inscr. b. Böckh a. a. O., öfter ἐν Βρ., Her. 6, 138, Plut. Sol. 10, Paus. 3, 16, 7, Poll. 8, 107.

Βραύρων, ωνος, m. 1) der Heros, von welchem Βραυρών, w. s., den Namen haben soll, St. B. (wo Mein. Βραυρῶνος hat). 2) Athener aus der hippothoontischen Phyle, Inscr. 272.

Βραχᾶς, m. Kurz, späterer Mannsn. aus Thisbe, M. Οὔλπιος Βρ., Inscr. 1613, zwei andere, 1626. — Keil Inscr. boeot. XXXV, 1.

Βραχέα, Furttenberg, Vorgebirge in Cyrenaica, Anon. st. m. magn. 57, vgl. mit 177.

Βραχεῖα θάλασσα, b. St. B. **Βραχία**, Furtensee (s. St. B.), das Meer an den Küsten von Zanguebar u. Mozambique, Marc. Heracl. per. mar. ext. 13, Anon. (Agath.) geogr. compend. XI, 33 (ed. Müll.), Ptol. 4. 8, 1 (wo falsch (Βα)τραχεία steht). Anwohner **Βραχιάτης**, St. B., u. **Βραχιηνοί**, Uran. b. St. B.

Βραχείων νῆσος, Furtteneiland, Insel dem Busen von Karthago gegenüber, Scyl. 110.

Βράχιλλα Οὐλπία, Kurze, Frauenn. aus Thisbe, 1613 (v. l. **Βρόχιλλα**).

Βραχῖνος, m. Kurz, Mannsn., Liban. ep. 733 (v. l. Βαραχῖνος).

Βραχίων ἀκρωτήριον (viell. = Βραχέων, s. Βραχέα), Anon. st. mar. magn. 131. Vgl. Βραχώδης.

Βραχμᾶνες, (οἱ), sing. **Βραχμάν**, b. Ptol. 7, 1, 74 **Βραχμάναι**, b. Clem. Al. str. 3, 7 **Βραχμᾶναι**, b. Nonn. **Βραχμῆνες**, sing. **Βραχμήν**, ῆνος, Nonn. 39, 358, im dat. auch τοῖς Βραχμάνοις, Damasc. v. Isid. 67, Caes. dial. 2, 611, c, nach St. B. auch **Βράχμαι**, die Braminen, die erste der sieben Kasten in Indien, d. i. Priester u. Gelehrte (σοφοί, Nonn. 24, 162, od. σοφισταί, Arr. An. 6, 16, 5), = Γυμνοσοφισταί, Hesych., Luc. fug. 7, daher γυμνοί, Nonn. 36, 244. S. Megasth. b. Strab. 15, 712 — 719, Ael. n. an. 13, 18. 16, 5. 20, App. b. civ. 2, 154, Luc. Tox. 34, ö., A., bisw. als Volk ἔθνος, u. als mit Städten versehen bezeichnet, D. Sic. 17, 102 u. ff., Luc. fugit. 6, Arr. An. 6, 7, 4, Ptol. a. a. O.; Βραχμάν = Βραχμᾶνες, Porph. abst. 4, 17, nach Suid. aber ein König, welcher der Gegend den Namen u. den Braminen ihre Gesetze gab.

Βράχμη, St. der Braminen am Fuße des Bettigusgebirges, Ptol. 7, 1, 74.

Βραχύλη, (Kleinrode), St. der Kereten, der

Grenznachbarn der Iberer, Einwohner **Βραχυλαῖος,** St. B.

Βραχύλλης, *ου,* (*ὁ*), Kürzel, Böotarch, Pol. 17, 1 — 23, 2, ö., Plut. Tit. 6.

Βραχυλλίδης, m. Kurzer, Mannsn. auf einer karischen Münze, Mion. S. VI, 543 u. viell. Paus. 9, 13, 7 für *Βαχχυλλίδης,* s. Keil An. 236.

Βράχυλλος, m. Kurze, Schwager, nach Plut. Bruder des Lysias, Dem. 59, 22, Plut. X oratt. Lys. 3. 15 (v. l. *Βραγχύλος*).

Βραχώδης *ἄκρα,* Furtenhöh, Vorgebirge in Byzacium am Eingange der kleinen Syrte, lat. Caput Vada, j. Capudia, Ptol. 4, 3, 10.

Βρέα, (über die Betonung s. Theogn. can. 102, 20), viell. Kleinsorge, St. in Thracien, Cratin. b. Hesych., St. B. Ew. **Βρεαῖος,** Theop. b. St. B., eigtl. **Βρεάτης,** St. B. S. Ephem. arch. 1102, bis. K.

Βρεαλλωνίδης, m. Mannsn., Inscr. 3064.

Βρεγαίτιον, St. in Pannonien an der Donau, j. Trümmer bei Szöny, Ptol. 2, 14 (15), 3.

Βρεκύνδαι, = *Βερεκύνδαι, δαίμονες* bei den Phrygiern, Hesych.

Βρέκυς, *υντος, ὁ,* = *Βρίξ* d. i. *Φρύξ,* Hesych.

Βρεμένιον, St. in Britannia barbara, Ptol. 2, 3, 10.

Βρέμιον *ὄρος,* Rauschenberg, Berg in Phrygien, Conon. 1.

Βρέμουσα, Rausch, eine Amazone, Qu. Sm. 1, 43. 247.

Βρέμων, *οντος,* m. Brause, 1) Kreter, Qu. Sm. 11, 41. 2) Hundename, Xen. ven. 7, 5.

Βρέναι, St. in Thracien am Hebrus, Strab. 7, 331, fr. 48.

Βρενδέσιον, s. *Βρεντέσιον.*

Βρενθεάτης, m., b. St. B. **Βρενδιάτης,** Wurzach (*βρένθον* = *ἀνθινὸν μύρον,* Hesych.), Fl. in Arkadien, Paus. 5, 7, 1. 8, 28, 7.

Βρένθη, f. Wurzen (s. das vorige). St. in Arkadien, Paus. 8, 28, 7. Ew. **Βρενθαῖος** od. **Βρενθιεύς,** St. B. Aehnl.:

Βρένθις, f. Ort in Troja, Schol. Il. 4, 88.

Βρέννος, *ου,* (*ὁ*), König u. Heerführer der Gallier, Pol. 9, 30, ö., D. Sic. 22, 18 u. ff., Strab. 4, 187, Plut. Camill. 17 — 29, ö., Callim. fr. 443, A. Seine Soldaten *οἱ περὶ* (*τὸν*) *Βρέννον,* Pol. 4, 46, ö., Paus. 10, 23, 6.

Βρεντανίδες *νῆσοι,* die britannischen Inseln im Ocean, Ew. **Βρεντανοί (Βρεττανοί),** Et. M., Pol. b. Et. M. auch **Βρεντιανός.**

Βρεντέσιον, *ίου,* (*τό*), b. Pol. 22, 7, Polyaen. 8, 24, 7, Et. M. **Βρεντήσιον,** doch Pol. 2, 11. 22, 1, c. 30, 17 auch *Βρεντέσιον,* b. Ptol. 3, 1, 14 **Βρενδέσιον,** doch Ptol. 8, 8, 4 auch *Βρεντέσιον,* Hirschhorn (so nach Et. M. u. St. B. s. v. u. s. *Τρινακρία*), die Stadt Brundusium in Kalabrien, j. Brindisi, Her. 4, 99 u. Flgde. Ew. **Βρεντεσῖνοι,** (*οἱ*), Pol. 10, 1, Strab. 6, 281, Et. M., St. B., b. Plut. Pomp. 62. Ant. 35 **Βρεντεσινοί,** b. App. b. civ. 1, 79. 5, 26. 56 u. Heracl. Pont. 27 **Βρεντέσιοι.** — Als Adj. **Βρεντεσῖνος** *ἀνήρ,* Pol. 3, 69 (codd. *Βρεγγεσινός*).

Βρέντιοι, Βρεντιανός, s. *Βρέττιοι.*

Βρέντιος, m. Hirschbach, Fl. in Brettia, w. s., Et. M., s. *Βρέττιον.*

Βρέντος, m. Hirsch, S. des Herakles, Gründer von Brundusium, St. B. u. Et. M.

Βρέξελλον, s. *Βρίξελλον.*

Βρεπός, armenische Stadt am Euphrat, Ptol. 5, 13, 12.

Βρέτηνα, Ort der Bechuner in Oberitalien, Pt[...] 1, 32.

Βρεττανοί, b. D. Per. 284, Polyaen. 6 prooem. [...] 23, 5, Themist. or. 6, p. 75 **Βρετανοί,** die Brit[...] D. Sic. 5, 21, ö., Strab. 2, 75 — 4, 201, ö., Plut. Po[...] 51, ö., App. Iber. 1, ö., Ios. b. Iud. 2, 16, 4, Paus. [...] 4, Arr. An. 7, 1, 4, Herdn. 3, 7, 2, ö., A. Bei D. C[...] 62, 6 auch *Βρεττανοὶ ἄνδρες.* Ihr Land *ἡ* **Βρετ[...]κή,** Pol. 34, 5, ö., D. Sic. 5, 21, Strab. 1, 63 — 4, [...] ö., od. *ἡ* **Βρεττανία,** Plut. Caes. 16. def. orac. [...] lun. 26, ö., Herdn. 3, 8, 2, ö., D. Cass. 39, 50 — 7[...] ö., A., b. Paus. 8, 23, 4 *Βριττανία,* b. Ptol. 1, [...] **Βρετανία** u. b. Plut. comment. in Hesiod. 2 **Βρ[...]νία.** Adj. **Βρεττάνιος,** dah. *αἱ Βρεττανίαι,* [...] Theb. fr. 12, gew. **Βρεττανικός,** *ή, όν,* dah. *Βρ[...]* Pol. 3, 57, D. Sic. 1, 4, Strab. 2, 129, ö., Arr. ta[...] 2, od. *πόλεμος, συμφορά,* D. Cass. 62, 8. 72, 8. [...] Bein. des Claudius Tiberius, Sohnes des Kaise[...] dius, D. Cass. 60, 12 — 61, 7, ö., Ios. 20, 8, 1. [...] an. 5, 29 (v. l. *Βρεταννικός*). Als Subst. *τὰ* **Βρ[...]νικά,** die Erzählung über Britannien, Geschichte [...]niens, Strab. 2. 93, D. Cass. 62, 13. Doch j[...] auch **Βρετανικὴ** *νῆσος,* Ptol. 2, 1, 1. 3, 1, [...] *νικαὶ νῆσοι,* ebend. 7, 5, 2. 11, Arist. mund. [...] *Βρετανικὸς ὠκεανός,* das an Br. grenzende Meer, [...] 2, 3, 4. 8, 3, 2. 5, 2. Bes. Fem. ist **Βρεττανί[...]** *γυνή,* D. Cass. 62, 2, od. *νῆσος,* App. prooem. [...] 1, od. **Βρεττανίδες** (*νῆσοι*), Strab. 2, 114, [...] **τανίδες,** D. Per. 566. 569. (Ueber *Βρεντα[...]* *Πρετανίδες* s. d.)

Βρέττανος, m., b. Parthen. 30 **Βρεταννός,** [...] Kelto od. Keltine, von welchem die Britannen ih[...]men haben sollen, Et. M.

Βρεττία, (*ἡ*), b. Ptol. 1, 56 *ἡ* **Βρεττιανὴ** *χ[...]* 9, 27 ohne *χώρα, ἡ Βρεττιανή,* nach St. B. [...] **Βρεττανίς,** *ίδος,* u. bei den Griechen *'Ελαφοισ[...]* St. B. auch *Βρουττία* genannt, (Hirschau), [...]schaft der Bruttier in Unteritalien, Pol. 9, 7 — [...] Strab. 6, 255 — 261, Plut. Fab. Max. 22, D. Cas[...] 25, Ath. 5, 208, e, nach Antioch. b. St. B. früher [...] für Italien. Davon: Adj. **Βρέττιος,** *ία, ιον,* [...] Alex. 21 auch *Βρυττία πίττη* (d. i. schwarze), He[...] u. *Βρέττιος ἀνήρ,* Plut. Fab. Max. 21, Polya[...] 14, 3, u. *ἄνδρες,* Noss. ep. VI, 132. — Dah. (*οἱ*) **Β[...]τιοι,** b. App. Hannib. 44 — 61. Lib. 47. 58 [...] b. Goth. 3, 6 auch *Βρύττιοι,* od. App. b. civ. [...] 3, 1, 9. 74 *Βρούττιοι,* St. B. u. Procop. b. Goth. [...] *Βρούτιοι* (Hesych. wahrscheinl. falsch *Βρεττια[...]* D. Per. 363, Schol. Ptol. 3, 1, 9, Hesych., Et. M. [...]*τιοι,* od. nach Et. M. auch *Βρεντανίδαι* u. *Βρεν[...]* (so las er in Pol. statt *Βρεττιανός*) u. **Βρετιαν[...],** die Bruttier (nach Strab. 6, 255 = *οἱ ἀποστάται*) [...] 10, 1, D. Hal. 1. 89, ö., D. Sic. 12, 22, ö., App. [...] 10. b. civ. 4, 43. A. Dah. *ὁ Βρέττιος,* Plut. Fab. [...] 21, ö., u. fem. *Βρεττία,* ebend. 21, doch ist 2) **Β[...]** auch eine Nymphe, St. B. s. *'Αβρεττηνή.* — [...] steht *Βρέττιοι* auch für das Land, Plut. Tim. 19.

Βρέττιον, b. Et. M. *Βρέντιον,* Fl. in Br[...] St. B.

Βρέττιος, b. App. Mithr. 29 *Βρύττιος, Βρ[...]ρας,* röm. Legat, Plut. Syll. 11.

Βρέττος, in Et. M. *Βρέντος,* 1) m. S. des H[...] u. der Voletia, Gründer der flgdn Stadt. 2) f. [...] Tyrrhener, deren Einwohner *Βρέττιοι* u. deren [...]schaft *ἡ Βρεττία* war, St. B.

Βρεῦκοι, (*οἱ*), Volk in Pannonien, Strab. 7, [...]

s. 55. 29, Ptol. 2, 15 (16), 3; *Βρεῦκος*, ein Breuker, Cass. 55, 34.

Βρευκόμαγος, St. der Triboccer in Obergermanien, rumat, Ptol. 2, 9, 18.

Βρεῦνοι, rhätisches Volk am Brenner u. im südwestl. il von Oberbaiern (nach Strab. in Illyrien), Strab. 4, , Ptol, 2, 13, 1.

Βρῆννος, ὁ, der Gallier Brennus, Suid. s. *Φεβρουά-* ; u. s. v. S. *Βρέννος*.

Βρήση, f. Stauff od. Roquefort (s. Ahr. Dial. I, Vorgebirge in Lesbos, Androt. in Et. M. Davon σεύς od. **Βρεισεύς**, b. Hesych. **Βρησσαῖος**, als . des Dionysos, = *Βρισαῖος*, Inscr. 3160. — . **Βρησαΐς**, Inscr. 2042.

Βριάκας, α, m. Hartdegen, S. des Aeginetes, V. Lechmis, in Aegina, Paus. 8, 5, 10.

Βρίανα, ων, pl. Stadthagen (*βρία* thracisch = *πό-* s. St. B. s. *Βροντοβρία* u. *Σηλυμβρία*, Hesych.), t in Phrygien, Hierocl. u. auf Münzen. Aehnl.: **Βριαντική**, Burgau, b. Liv. 38, 41 Priaticus cam- Landschaft in Thracien, welche früher *Γαλαϊκή* Her. 7, 108.

Βριάρεως (ep. dreisylbig ⏑⏑–), g. *εω*, b. Zenob. 5, 48 d. *εῳ*, acc. *εων*, att. nach Et. M. **Βριαρεύς**, *έως*, doch ht nur der Dichter Timocl. b. Ath. 6, 224, a diese n, während Posid. b. Ath. 9, 376, f *Βριάρεως* hat, u. Prosa (Plat. Euthyd. 299, c, ö., Apd. 1, 1, 1, Plut. e. mult. 1, 6, ö., Paus. 2, 1, 6, ö., Luc. d. deor. 21, 2,) stets *Βριάρεως*, spätere Dichter haben auch *εύς*, , so Nonn. 39, 291: 43, 361, Callim. Del. 143, u. Et. führt auch eine Form *Βριάρηος*, *ου*, thess. *οιο*, abgel. ων, (ὁ), Hartknoch (s. Et. M.; Buttm. Lexil. 1, 231 setzt Starkwucht), 1) älterer Name (Name der Göt-) für Aegäon, S. des Uranos u. der Gäa, einer der hun- dertarmigen Riesen, Il. 1, 403, Hes. th. 149, Flgde, s. m. Er wurde sprichw. von Allem, was besonders stark ist, b. Κόττου *ἰσχυρότερος καὶ Βριάρεω*, Apost. 9, , vgl. mit Posid. u. Timocl. a. a. St. u. Greg. Naz. . 18, p. 290, a. Daher nannte Marcellus den Archi- edes *τὸν γεωμετρικὸν Βριάρεων*, Plut. Marcell. . — Nach ihm hießen die 100 Quellen des Berges Ae- on am Fluß Rhyndacus *παλάμαι Βριάρεω*, Arr. in st. Il. p. 123, 35, u. da unser Titane mit den Giganten wechselt wurde, die Säulen des Herkules *Βριάρεω* ῆλαι, Arist. b. Ael. v. h. 5, 3, Euphor. in Schol. D. r. 64, Hesych. 2) ein Centaur, V. des Sikanos u. na, Demetr. in Schol. Theocr. 1, 64. — Auch V. des rakles, Zenob. 5, 48.

Βρίαχος, = *Βρίαχχος* (Soph. in Et. M., Hesych.), Schreier, Satyrname, Müll. H. d. A. d. K. §. 385, 7. K.

Βριγαικινοί, Volk am Astura in Hisp. Tarrac. mit Stadt **Βριγαίκιον**, Ptol. 2, 6, 30.

Βρίγαντες, 1) Volk in Britannien (Hibernien, Albion), us. 8, 43, 4, Ptol. 2, 2, 7. 3, 16, St. B. 2) = *Βρίγες*, f., Herdn. b. St. B.

Βριγάντιοι, Volk der Vindelicier, Strab. 4, 206.

Βριγάντιον, τό, 1) Flecken der Brigantier am Boden- , j. Bregenz, Strab. 2, 179. 206, Ptol. 2, 12, 5. 8, 7, 2) Flecken der Segusianer in Gallien, j. Briançon, Ptol. 1, 40. 3) Stadt Galläciens am Meer, j. Corunna, D. ss. 37, 53.

Βρίγες (ῐ, s. Lob. parall. 104), Herdn. b. St. B. **Βρίγαντες**, (οἱ), nach Iub. Maur. b. Hesych. lydisches Wort = Franken d. i. Freie. 1) thracisches Volk an der Grenze von Macedonien, nach welchen die *Φρύγες* be- nannt sein sollen, Her. 7, 73, Strab. 7, 295. 330, fr. 25, St. B. s. v. u. s. *Φρυγία*, Et. M. 2) phrygisches Volk im griechischen Illyrien (bei Dyrrhachium), App. b. civ. 2, 39. 3) Name der Sclaven, die mit im Heere bei Brutus u. Cassius dienten, Plut. Brut. 45.

Βρίγος, m. ein Phrygier, der sich in Macedonien nie- derließ, St. B. s. *Βρίγες*.

Βρίγουλος, m. früherer Name des Flusses Arar, Plut. fluv. 6. 1.

Βρίδαμα, St. der Poruaren in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 70.

Βρίζακα, St. in Armenien, Ptol. 5, 13, 14.

Βρίζανα, Fluß in Persien, viell. j. Bender Dellim, Arr. Ind. 39, 7. S. *Βριζοάνας*.

Βριζώ, *οῦς*, ἡ, *Ruhkühre (s. Et. M., Eust. Od. 12, 252). Göttin der Delier u. zwar Traumdeuterin u. Beschützerin der Schiffe, Sem. b. Ath. 8, 335, a.

Βριήτης, m. Starke, Maler aus Sicyon, V. des Pausias, Müller H. d. A. d. K. §. 137, 4. K.

Βρῑθαγόρας, *ου*, m. Hartrat, Herakleote, Memn. fr. 51. 60 (ed. Müll. III, 553. 557).

Βριθώ, f. *Hartine, eine der melischen Nymphen, Tzetz. zu Hes. op. 144, Theogn. 101.

Βρικιννίαι, *αἱ*, Lattich, Castell in Sicilien, j. Li Brizzi, Ew. **Βρικιννιάτης**, St. B.

Βριλησσὸν *ὄρος*, b. Strab. 9, 399 **Βριλησσός**, Et. M. u. S. Emp. adv. math. 1, 257 **Βριλησός**, Theogn. **Βρίλησος**, Simon. u. Schol. Ap. Rh. 1, 212 **Βριλισ- σός**, was etwa Spiegelberg wäre, m., viell. von *βρῖ* — *λᾶς*, Hartenstein, nach Welck. Cycl. ep. 244 zsgz. aus *ἐριλισσός*, s. Lob. path. 412, ein hohes Felsgebirge, nordwestlich von Lycabettus, j. Turco Vuna, Thuc. 2, 23.

Βριλητιάδης, m. (?), Mannsn., Ephem. archaeol. 1105.

Βριμίας, m. Schnauffer, Olympionike aus Elis, Paus. 6, 16, 5.

Βριμώ, *οῦς*, (ἡ), Schnaubern, Scheuch (Et. M., Schol. Ap. Rh. u. Eust. Od. 1, 102) od. ähnl. Irmin- swind (d. i. *ἰσχυρά*, Hesych.), anders Welck. Syll. p. 157, 1) Bein. der Hekate u. = Hekate, Ap. Rh. 3, 1210. 860 u. ff. nebst Schol. dazu u. zu Clem. Alex. protr. 2, 15, zu Lycophr. 1176, Eudoc. p. 88. 2) Bein. der Proser- pina u. = *Περσεφόνη*, Tzetz. Lycophr. 698 u. zu Hes. opp. 144, u. so = Hekate u. Proserpina, Tzetz. Lycophr. 1176, Et. M., vergl. mit Luc. necyom. 20, Orph. Arg. 17. 431, A. 3) Bein. der Ceres, Clem. Alex. protr. 2, 15, Arnob. adv. gent. 5, p. 170. 4) Bein. der Rhea, Theodor. therap. serm. 1, 699. S. Tschirner graec. nom. in *ω* exeunt. p. 30.

Βρινσίττα, s. *Βινσίττα*.

Βριξάβα, Widderkopf (s. Plut.), Gebirge am Ta- nais, Plut. fluv. 14, 4.

Βριξάνται, Volk in Rhätien (Brixen), Ptol. 2. 12, 3.

Βρίξελλον, b. Plut. Oth. 5. 10. 18 **Βρίξιλλον** (v. l. *Βριξίλον*), Ios. b. Iud. 4, 9, 9 *Βρέξελλον*, Städtchen am rechten Po-Ufer in Gallia Cisalp., j. Bresello od. Bregella, Ptol. 3, 1, 46. Ew. **Βριξέλλων**, Phleg. Trall. fr. 29, 5.

Βριξία, St. in Oberitalien, j. Brescia, Strab. 5, 213, Ptol. 3, 1, 31.

Βριουάτης *λιμήν*, Seehafen der Namneten, j. Bay de Pinnebe, Ptol. 2, 8, 1.

Βρῖσα, f. 1) Hartenstein, = *Βρήση*, Et. M. Schol. Il. 1, 366, St. B. Davon **Βρισαῖος**, der Bein. des Dionysos, Et. M., St. B. — Fem. **Βρισαΐς**, Inscr. 2042. 2) Ellentrud, eine Nymphe, welche den Diony- sos erzogen haben soll, gew. im plur. *Βρίσαι* (richtiger *Βρῖσαι*), Et. M. Sie sollen den Aristäos die Bienenzucht

gelehrt haben, dah. sie in Et. M. durch *βλίσαι*, also Zeidlern erklärt werden, Heracl. Pont. fr. 9, 2, Hesych.

Βρῖσεύς, *έως*, ep. *ῆος*, (*ό*), Hartmann (s. Et. M.), S. des Ardys, K. der Leleger in Pedasos od. Priester in Lyrnessos, V. der Hippodameia od. Astynomeia u. des Ection, Il. 1, 392. 9, 132. 274, Luc. imag. 8, Schol. Il. 19, 291, Dict. 2, 17. Davon:

Βρῖσηίς, *ίδος*, (*ή*), Briseus-Tochter, nach den Schol. zu Il. 1, 392 u. Eust. Hom. 77, 30 Hippodameia od. Astynome mit Namen, doch stets bloß *ή Βρ.* genannt, Il. 1, 184 — 24, 676, ö., Qu. Sm. 3, 552 — 14, 216, ö., D. Hal. rhet. 9, 13, Strab. 13, 584, Luc. pr. imag. 24, A., oder auch *ή Βρ. κούρη*, Il. 1, 336 — 9, 106. ö. Ihre Abbildung, Paus. 10, 25, 4. Auch im plur. **Βρισηΐδες,** zsgz. **Βρισῆδες,** Et. M. 604.

Βρίσων, m. Hartung, Macedonier, Arr. An. 3, 12, 2.

Βρισοάνας, *α*, *ποταμός*, = *Βρίζανα*, w. s., Marc. Heracl. per. mar. ext. 1, 24, Ptol. 6, 4, 2.

Βριτολάγαι, Völkerschaft im europäischen Sarmatien (Bessarabien), Ptol. 3, 10, 13.

Βριτόμαρις, b. Plut. Rom. 16 **Βριτόμαρτος** u. b. Plut. Marcell. 6. 8 **Βριτόματος,** der Celte Virdomarus, App. Samn. 6. Celt. 11.

Βρῖτόμαρτις, (*ή*), Trude od. Hartwine (s. Neanth. b. Phavor. s. v. u. Et. M.), nach Einigen T. der Hekate (s. Neanth. b. Phavor.), nach Andern T. des Zeus u. der Karme, auch *Δίκτυννα* u. *'Αφαία* genannt, w. s., kretische Göttin, Strab. 10, 479, D. Sic. 5, 76, Paus. 2, 30, 3, ö., Callim. h. 3, 190 u. Schol., Schol. Ar. Ran. 1358; ihr Bild, Paus. 9, 40, 2; b. Nonn. 33, 343 heißt Chalkomede *όπλοτέρη Βρ.* od. *νέη*, 333. Auch = Artemis in Kreta, Paus. 3, 14, 2. — Daß sie auch in Aegina verehrt wurde, lehrt Anton. Lib. 40.

Βριτόρης, Aeduer, App. Celt. 21.

Βριττανία, s. *Βρεττανοί.*

Βρόγγος, *ου*, (*ό*), Strote (Kehle), ital. Strozzi, 1) Eigenname, Nonn. 17, 40 u. ff. 26, 221. 2) Fluß in Obermösien, nach gew. Ansicht die Morava, nach Niebuhr röm. Gesch. II, 578 die Sau, Her. 4, 49.

Βροδεντία, Ort in der j. Oberpfalz, Ptol. 2, 11, 30.

Βρόκχος, d. röm. Brocchus, Zuname der Labeones, Ios. 19, 3, 4. — Auf einer phrygischen Münze, Mion. S. VII, 607.

Βρόμβιος, m. Wassermann (nach Nonn. für *όμβριος*), Mannsn., Nonn. 13, 344.

Βρομερός, *οῦ*, m. Schaller, Praßler, Macedonier, Thuc. 4, 83.

Βρομία, ep. *-ίη*, f. 1) serva, Plaut. Amphitr. 2) eine Bacchantin, Nonn. 21, 64. 88. Aehnl.:

Βρομιδία, f. (zweifelh. Lesart), *Schallerin, eine Flötenbläserin, Theop. b. Ath. 13, 505, b.

Βρόμιος, *ία*, *ιον*, 1) Adj. = *Βάκχου* od. bacchantisch, *Βρ. Νύμφαι*, Scol. 5 ed. Bergk, *χάρις*, Ar. Nub. 311, auch *ιος*, *ιον*, dah. *Βρόμιος χοροιτυπίη*, Anth. IX, 98. 2) Subst. *Βρόμιος*, *ου*, ep. auch *οιο*, voc. *Βρόμιε* (Ar. Thesm. 991, A.), (*ό*), Schaller, Praßler (s. D. Sic. 4, 5, Et. M. u. Pratin. fr. *ἐμός, ἐμὸς ὁ Βρόμιος, ἐμὲ δεῖ κελαδεῖν, ἐμὲ δεῖ παταγεῖν*, u. dah. *βρομιάζεσθαι*, bacchisch od. laut jubeln, s. Lex., andere Erklärung = *βόριμος*, Suid.), a) Bein. des Dionysos u. dieser selbst, Aesch. Eum. 24, Pind. b. D. Hal. comp. verb. 22, orac. b. Dem. 21, 52, Orph. h. 40, 10, ö., Nonn. 5, 560 — 48, 968, ö., Anacr. 37. Inscr. 1177, A., dah. abwechselnd mit *Βάκχος*, Anth. Plan. 4, 184, u. *θεὸς Βρόμιος*, Matr. b. Ath. 4, 137, b. Es steht dah. auch, wie *Βάκχος*, für Wein, Anth. IX. 246. 247. XI, 54. ö. b) Bein. des Ares, fr. *ἀδ*. 111 ed. Bergk = *Σάτυρος*, Telecl. b. Hesych., während es in ep. 826 *Βρομίου Σάτυρος*, wie IX, 745 *Βρομίου* ... *γος* heißt. d) *όπλότερος Βρόμιος*, vom Zagreus, N... 24, 45. e) S. des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5. f) Mannsn. ... einem rhodischen Amphorenhenkel des Museums d. arch. Gesellsch. zu Athen. K.

Βρομίσκος, Rauschenberg, St. in Macedonien ... Abfluß des Bolbesees, Thuc. 4, 103. Vgl. *Βορμίσκ*...

Βρόμος, 1) = *Βρόμιος* d. i. Dionysos, Et. M. ... 2) Haber, scherzh. Wortspiel mit *Βρόμιος*, Iul... IX. 368. 3) ein Centaur, Ov. met. 12. 459.

Βροντέας, = *Βροτέας*, Tzetz. exeg. p. 68.

Βροντή, f. Donner, 1) personific. Donner, Orph. prooem. 39. 2) Name eines Sonnenrosses, Hyg. f. ...

Βρόντης, *ου*, Pherec. *εω*, (*ό*), Donner, S. des ...nos u. der Ge, Cyclop, Hes. th. 140, Nonn. 14, ... Apd. 1, 1, 2, Pherec. in Schol. Eur. Alc. 1, Schol. Il. ...

Βροντῖνος, m. Donner, 1) Krotoniate, Vater ... Andern Gatte der Theano, Philosoph, D. L. 8, 1, ... 2, n. 2. 5, n. 2. 2) Metapontiner, Pythagoreer, Iam... v. Pyth. §. 132. 167. Aehnl.:

Βρόντων, *ωνος*, m. Böotier, V. des Theb... Cephal. b. Malal. p. 45. — Tzetz. exeg. 132.

Βρόταχος, m. Mannhardt, Gortynier aus ... Simon. 182 ed. Bergk.

Βροτέας, *ου*, m. Mensching, 1) S. des Hep... u. der Pallas, Ov. Ib. 517 u. die Auslegg. 2) ein ... kämpfer auf der Hochzeit des Perseus, Ov. met. 5, ... 3) ein Lapithe. Ov. met. 12, 262. 4) V. des Tant... Paus. 2, 22, 3. 5) S. des Tantalus, Paus. 3, 22, ... Mantiss. prov. 2, 94. S. *Βροντέας*.

Βροτῖνος, m. Philosoph, Phot. cod. 167, ... *Βροντῖνος*.

Βροῦγες, Volk in Gallia Belgica, Ptol. 2. 9. 8.

Βρούκτεροι, die Bructeri in Deutschland an der ... Strab. 7, 291 u. ff.

Βρουσίς, f., b. Con. amat. 46 **Βρουσιὰς** *γῆ*, Rot... acker, ein Theil Macedoniens, der seinen Namen ... **Βροῦσος,** (Rothe), einem Sohne des Emathion, ha... sollte, Ew. **Βροῦσοι,** auch *Βρύσοι* geschrieben, St. B.

Βρούτιδες *γυναῖκες οὕτω καλούμεναι* ... *Σίβυλλαι καὶ προφήτιδες*, Suid.

Βρούτιοι, = *Βρέττιοι*, w. s.

Βρουτοβρία, St. in Bätica, Ew. **Βρουτοβ**... St. B.

Βροῦτος, (*ό*), voc. *Βροῦτε*, Plut. Brut. 9. ö. ... Brutus, der röm. Bein. der Iunii (als unser D... bart erklärt von D. Hal. 4, 67, D. Csss. fr. 10, 10; ... *Βροῦτοι*, D. Hal. 5, 18, Plut. Caes. 61, u. zwar ... a) zwei *Λεύκιος 'Ιούνιος Βρ.*, einen Patricier u. ... jer, D. Hal. 1, 74-7, 86, ö., u. bes. 6, 70, auch bloß *'I.* ... genannt, D. Hal. 5, 48, Plut. Brut. 1, App. b. civ. ... 60. ö., od. *Βροῦτος 'Ιούνιος*, Plut. Cor. 7, auch ... *πάλαι* od. *παλαιὸς Βρ.*, App. b. civ. 2. 112. 120, ... Cass. 44, 12, od. *Βρ. ὁ πάλαι*, App. b. civ. 2, 119, ... *ὁ πάνυ Βρ.*, D. Cass. 44, 12. — Er u. seine Part... *περὶ Λ. 'Ι. Βρ.*, D. Hal. 6, 89; D. Hal. 7, 26 steht ... einmal *Τῖτος 'Ι. Βρ.*, wo man *Λεύκιος* zu lesen hat. ... mehrere Decimus (Iunius) Br., daher *Δέκιμος Βρ.* ... Strab. 4, 205, Plut. Caes. 64. qu. rom. 34, D. Cass. ... 39, 40, auch *ὅ τε Βρ. ὁ Δέκιμος* geschr., D. Cass. ... 19. 44, 14, od. *Δέκμος Βρ. 'Αλβῖνος*, App. b. civ. ... 111. 115. 3, 27, auch bloß *Βρ. 'Αλβῖνος*, Plut. Caes. 66. Anton. 11, ö., od. *Δέκμος Βρ.*, App. Illyr. 13. ...

. 2, 48. u. getrennt *Δέκμος τε Βρ.*, Nic. Dam. fr. 19, κμος ὁ Βρ., App. b. civ. 2, 143, u. *Βροῦτος ὁ Δέκ-ς*, App. b. civ. 3, 2, od. *ὁ Βρ. ὁ Δ.*, D. Cass. 44, 18. 45, 14. c) *Σέξτος δὲ Ἰούν. Βρ.*, App. Iber. 73, od. *Βρ. Καλλαϊκός*, Strab. 3, 152. d) *ὁ Καιπίων ὁ Βρ. ὁ ἱερχος*, D. Cass. 41, 60, od. *Βρ. Καιπίων*, App. r. 13, *Μάρκος Βροῦτος*, Plut. Caes. 62, Nic. Dam. auch getrennt *Μ. δὲ Βρ.*, Plut. Brut. 1, od. *Βρ. Μ.*, ar. ann. 10, 10, u. getrennt *Βρ. δὲ Μ.*, Plut. Pomp. *Βρ. ὁ Μ.*, App. b. civ. 2, 122. 3, 2, *ὁ Βρ. ὁ Μ.*, D. s. 43, 45—46, 51, ö., auch *ὅ τε Βρ. ὁ Μ.*, D. Cass. 30. Seine Partei od. auch seine Soldaten heißen *οἱ* i od. *ἀμφὶ (τὸν) Βρ.*, Plut. Brut. 11, ö., App. b. 3, 23, ö., doch auch **οἱ Βρούτειοι,** App. b. civ. 4, 128. Namen *Βροῦτος* führte außer einer Schrift Ciceros von Cäsar, Plut. Brut. 2.

ρουττία u. **Βρούττιοι,** s. *Βρεττία.*

ρόχιλλα, s. *Βράχιλλα.*

ρόχοι, *οἱ,* fester Platz in Cölesyrien, Pol. 5, 46. 61.

ρύα, f. (Eule), Name einer Sclavin, Theod. prodr. 78.

ρυάλιχος, m. Geila, Erfinder eines Kriegstanzes, der *Βρυάλιχα* heißt, Poll. 4, 104 (v. l. *Βαρύλλι-* u. *Βαρβύλλιχος*).

ρυάνιον, *τό,* Geilnau (*βρυανιῶν = μετεωρι-ζοντος καὶ χορωνιῶν*, Hesych.), St. der Deuriopen Macedonien, Strab. 7, 327, nach St. B. in Thesprotien, . **Βρυάνιος,** St. B.

ρύαξις, *ιδος,* m. Vollmann, 1) Bildhauer aus en, Paus. 1, 40, 6. 2) anderer Bildhauer in Aegypten, enod. b. Clem. Alex. protr. 14. 3) Feldherr, Long. 4. 2, 28.

Βρύας, *αντος,* m. Geila od. Uhle, ein argivischer erführer, Paus. 2, 20, 2. 2) Pythagoreer aus Kroton, mbl. v. Pyth. c. 36. 3) Pythagoreer aus Tarent, mbl. v. Pyth. c. 36. 4) Hundename, Xen. ven. 7, 5. hnl.:

Βρύασσις, m. S. eines Bitton, Roß in Jahns Archiv 33, p. 438, att. Inscr. n. 23, 2.

Βρυγηΐδες *νῆσοι,* zwei Inseln im adriatischen Busen Ap. Rh. 4, 330. Sing. **Βρυγηΐς,** fem. von *Βρύξ*, *Βρῦ-*, w. s., St. B.

Βρυγίας u. **Βρύγιον,** St. in Macedonien, Ew. **Βρύ-** u. **Βρυγιεύς,** St. B. Wahrsch. Städte der Brygen. s.

Βρῦγοι, b. Her. **Βρύγοι** (doch s. *Βρῦγηΐς*), ferner **Βρύγες,** b. Strab. 12, 550 u. Et. M. **Βρῦγαι, Βρύξ** St. B., ein thracisches u. nach Scymn. 434 barbarisches Volk, welches Her. 6, 45 den Macedoniern benachbart sein läßt u. 7, 185 in die Gegend zwischen Chalcidice u. Axiosmündung setzt, nach St. B. ist es ein macedonisches, nach Strab. 7, 326 u. 327, Scymn. a. a. O. u. ... chrest. 4 ein illyrisches, in Epirus u. an den Quellen des Erigon seßhaftes Volk, u., wie Strab. 12, 550 u. M. angeben, = *Φρύγες*. Fem. dazu ist **Βρυγίς,** St. B., **Βρυγηΐς,** w. s.

Βρυέννιος, m. später Mannsn., vgl. Fabric. bibl. III, 649.

Βρύης, *ητος,* m. Maler aus Sicyon, Plin. 35, 11, 123, mit Arcad. p. 23, 8. S. Keil an. p. 224, s. *Βρύας.*

Βρύθακες, *αἱ χιτῶνες Βομβύκινοι ἢ γένος ἰθα-γενῶν*, Hesych. (Mein. vermuthet *Βρυθακίδαι.*)

Βρύκη, f. Schreiern (nach Hesych. bei den Doriern *Βρυκαι = αἱ ἱεραί*, d. i. nach Mein. *ὀλολύζουσαι*), des Danaus, Apd. 2, 1, 5, Marm. par. p. 448 ed. M. S. *Βεβρύκη.*

Βρύκης *καὶ* **Βρύκαι** (viell. *Βρῦκαι*), thracisches Volk. Man sagte auch **Βρυκεῖς** u. **Βρυκήιοι,** St. B. S. *Βέβρυξ.*

Βρυκλίκη, f. (viell. Rauschingen), Landschaft in Cilicien mit der Stadt Augusta, Ptol. 5, 8, 6.

Βρύκων, m. Ruffmann (s. Hesych. s. *βρύκος*), Mannsn. auf einer bleiernen Platte aus Euböa. S. *Ἀθηνᾶ* vom 10. Sptbr. 1860. K.

Βρύλλιον, *τό,* (viell. = *Πρύλλιον*, also Walburg), St. in Mysien an der Propontis, nach Ephor. b. St. B. *Κίος.* Ew. **Βρυλλιανός.** Die Landschaft **Βρυλλίς,** St. B.

Βρῦουσα, f. Schrei, 1) eine Mänade, Nonn. 14, 222. 2) Andere, Inscr. 1818.

Βρυσάκιον, (Richenburg), illyrische Stadt b. Dyrrhachium. Ew. **Βρυσακοί,** St. B.

Βρυσιαί, ep. (Il. 2, 583) **Βρυσειαί,** b. Paus. 3, 20, 3 **Βρυσέαι,** b. Hesych. **Βρύσια,** Reichenschwand, St. in Lakonika am Taygetusgebirge, St. B. (der sie nach Elis setzt).

Βρυσκίδης, m. (Reichlin), Mannsn., Inscr. 3064. Aehnl.:

Βρυσμός, m. Name eines Königs, Et. M. 249.

Βρύσσων, = *Βρύσων*, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. §. 104.

Βρύσται, Stauffen (nach Hesych. = *κρημνοί*), *πόλις κρημνώδης*, Hesych. Viell. = *Βρυσιαί.*

Βρυστακία, St. der Oenotrer, Ew. **Βρυστακιάτης,** St. B.

Βρῦσων, *ωνος,* m. Reichelt, 1) Herakleot, V. des Herodor, Plat. ep. 13, 360, c, Arist. elench. soph. c. 11 u. Alex. Aphrod. dazu — anal. post. 1, 9 u. Philopon. dazu — rhet. 3, 2 u. Schol. in Cram. an. 2, 304 dazu, Theop. b. Ath. 11, 508, d, vgl. mit 509, c (*βρυσωνο-θρασυμαχειοληψικερμάτῳ*), A. 2) S. des Stilpon, Lehrer des Pyrrhus, D. L. 9, 11, n. 1. 3) Achäer, Lehrer des Krates, D. L. 6, 5, n. 1. 4) Mannsn., Simon. 63 (XIII, 20).

Βρυτίδαι, *οἱ,* b. Harp. **Βρυτάδαι** (v. l. *Βρυττάδαι* u. *Βρυτίδαι*), Trester, ein athenisches Geschlecht, Dem. 59, 59 u. ff., Hesych., Suid.

Βρυττία u. **Βρύττιοι,** s. *Βρεττία.*

Βρυτώ, f. Trester, T. des Agathopus, Inschr. von Minoa auf Amorgos in der *Πανδώρα* vom 15. Decbr. 1860. K.

Βρύχων, m. Brause, 1) Platäer. Inscr. 1542. 2) Fl. des Pelion im macedonischen Pallene, Lycophr. 1408, Dicaearch. fr. 60, 7. Hesych.

Βρυώ, f. Richinza, Pythagoreerin aus Argos, Iambl. v. Pyth. c. 36.

Βρύων *αἰγιαλός,* *Reichenwerde, Gegend in Cyrenaika, Ptol. 4, 4, 3.

Βρωτῖνος, m., Suid. s. *Θεανώ*, falsche Lesart für *Βροντῖνος.*

Βρώτιον, m. wahrsch. = *Βρότιον*, Mannsfeld, St. in Samothrace, Nonn. 13, 404.

Βύαοι, libysches Volk, Nic. Dam. fr. 133.

Βύβαι, (*οἱ*), Richizos, St. u. Volk in Thracien, Ew. der St. **Βυβαῖος,** St. B. (Nach Berkel verdorben aus *Ῥυβαί* d. i. Rufae.)

Βυβασσός, b. Parthen. 3 **Βύβασσος,** Ephor. b. St. B. **Βύβαστος** u. **Βυβάστιον,** b. D. Sic. auch *Βου-βαστός*, w. s., u. b. St. B. s. *Ὑγασσός* auch *Βουβασ-σός*, Reichenau, 1) St. in Karien, östl. von Knidos, Ew **Βυβάσσιος,** St. B. s. v. u. s. *Σύρνα*. Der Theil der Landzunge, welcher der Stadt gehörte, hieß davon *ἡ Χερ-σόνησος ἡ* **Βυβασσίη,** Her. 1, 174. 2) ein Hirt, wel-

cher den Podalirius aus dem Meere rettete u. der Stadt den Namen gab, St. B. a. a. O.

Βύβλη, f. T. des Milet, nach welcher Byblos benannt sein soll, St. B. s. *Βύβλος*. S. *Βυβλίς*.

Βυβλία, s. *Βύβλος*.

Βυβλιανός, m. Milesier, Inscr. 2878.

Βυβλιάς, *άδος*, dat. pl. Nonn. 3, 108 *Βυβλιάδεσσιν*, d. i. Einwohnerin von Byblos in Phönizien, Nonn. 29, 344, Et. M., St. B.

Βύβλινος, *η*, *ον*, adj. von *Βύβλος*, dah. *ἡ Βυβλίνη κεφαλή*, Luc. dea Syr. 7, *Βύβλινος οἶνος* d. h. aus der phönizischen Stadt *Βύβλος*, Et. M., s. *Βύβλιος*, od. *ἡ χώρη ἡ Βυβλίνη* (in Phönizien), Luc. dea Syr. 8; dagegen *Βύβλινα ὄρη* bei Aesch. Prom. 811, Gebirge in Aegypten. Sprichw. war *Βύβλινον τοὐμὸν μέθυ*, d. i. phönizischer Palmwein, s. *Βύβλιος*, doch viell. auch von *βύβλος*, Bast, gebildet, wie im Sprichw. Zenob. 2, 73 u. nach Aesch. suppl. 761. S. App. prov. 1, 66, wo am Anfang *Βύβλος νῆσος* steht (?).

Βύβλιος, *ία*, *ιον*, 1) Adj., z. B. *οἶνος* d. i. phönizischer Palmwein, Archestr. b. Ath. 1, 29, b, od. *Βυβλίη*, als Bein. der Aphrodite, Luc. Syr. dea 6, u. *Βύβλιος ἀνήρ*, ein Mann aus Byblos, Ael. v. h. 4, 1, Luc. Syr. dea 8. 2) Subst. der Einw. von Byblos in Phönizien, Apd. 2, 1, 3, Luc. Syr. dea 6, ö., St. B., A. — in Aegypten, Plut. Is. et Os. 15. 3) *Βύβλιοι*, ein scythisches Volk, St. B.

Βυβλίς, *ίδος*, *ἡ*, 1) T. des Milet u. Schwester des Kaunos, Arist. u. Neanth. b. Parthen. 11, a, Nonn. 13, 557, St. B. s. *Καῦνος*, Suid., Schol. Theocr. 7, 115, Conon 2. A., s. *Βιβλίς*. 2) die aus ihren Thränen entstandene Quelle in Milet, Parthen. a. a. O., Nonn. a. a. O., Theocr. 7, 115 u. Schol. 3) ein Berg in Milet, Schol. Theocr. 7, 115. 4) Name der Insel Melos, den ihr früher phönizische Byblier gaben, St. B. s. *Μῆλος*.

Βύβλος, 1) als Adj. *Βύβλος ἀγχίαλος*, D. Per. 912, u. *Βύβλος χώρα* (hier in Aegypten), Plut. Is. et Os. 15. II) als Subst. 1) (*ἡ*) b. D. Sic. 19, 58 **Βυβλία**, a) St. in Phönizien, j. Djebeil, Strab. 16, 755, Ios. b. Ind. 1, 21, 11, Nonn. 3, 109, ö., Arr. An. 2, 15, 6, Ptol. 5, 14, 4, Luc. dea Syr. 7, ö., A. Ew. **Βύβλιος**, w. s. b) St. im ägyptischen Delta, Ctes. c. 33, St. B. u. oben unter *Βύβλιος* u. beim Adj. Ew. **Βύβλιος**, s. oben, u. **Βυβλίτης**, St. B. 2) (*ὁ*) a) B. der Cyprus, St. B. s. *Κύπρος*. b) d. röm. Bibulus, Bein. der Calpurnii u. Publicii (s. *Βίβουλος*), dah. *Λεύκιος Β.*, App. b. civ. 2, 9—5, 132, ö., u. *Μάρκος Β.*, App. b. civ. 2, 49, *Καλπούρνιος Β.*, Plut. Caes. 14, u. bloß *Β.*, ö., z. B. der Schriftsteller L. Calp. Bib., Plut. Brut. 23.

Βύδις, ägyptischer Halbgott, K. von Aegypten, Maneth. b. Euseb. Arm. chron. p. 93.

Βύζαντες, b. Her. u. A. *Γύζαντες*, auch *Βυζάντιοι* genannt nach St. B., od. *Βυζάκιοι*, Strab. 2, 131, ein libysches Volk in der Umgegend von Karthago, Eust. D. Per. 803. Die Landschaft *ἡ* **Βυζακὶς** *χώρα*, Pol. b. St. B., Et. M., b. Pol. 3, 23 *ἡ* **Βυσσᾶτις**, *ιδος*, *ιν*, b. Ptol. 4, 3, 26 *ἡ* **Βυζακῖτις** *χώρα*, der auch 4, 3, 39 eine Stadt **Βυζακίνα** anführt. Nach St. B. aber hießen die Bewohner der Gegend **Βυζακηνοί** u. zerfielen in zwei Stämme. Von ihnen hatten die *Βυζακηνὰ ἱμάτια* ihren Namen, St. B. Bei Phot. 14, a, 2 heißt auch die Landschaft selbst *Βυζακηνή*.

Βυζάντεια, f. = *Βυζάντιον*, Simon. 161 od. 104 ed. B., St. B. s. *Καυκώνεια*, Et. M. als Adj.

Βυζάντειον, Stadt an der Westküste von Indien, j. Bassein, Ptol. 7, 1, 7.

Βυζαντιακὸν *τὸ στόμα*, Strab. 1, 21. 2, 125, *τὸ Βυζάντιον στόμα* genannt: Strab. 1, 49, *στ. τὸ κατὰ τὸ Βυζάντιον*: Strab. 2, 71 — 12, S. *Βυζάντιον*.

Βυζαντιάς, *άδος*, f. Adj. = *Βυζαντία*, z. B. Anth. XV, 15. Plan. 4, 56. 72, *Μοιρώ*, Christod. II, 405; die Einwohnerin, Anth. Plan. 4. 284.

Βυζαντῖνος, späteres Adj. = *Βυζάντιος*, braucht von Claudian in Eutrop. 2, 136, s. Lob. p. 244, n. 14, dann Bezeichnung einer Klasse von Geschichtschreibern.

Βυζάντιον, (*τό*), Reichenheim. 1) St. in cien am Bosporus, der Sage nach von *Βύζας*, w. s., gründet, später *Κωνσταντινούπολις* genannt (Miles. fr. 4, 5—39). S. Her. 4, 87, ö., Flgde. als Fem. betrachtet, wie Polyaen. 4, 6, 8, vgl. b. Ath. 3, 116, b u. Ath. 8, 351, c. Ew. (οἱ) Her. 4, 87, Flgde, bisw. = *Βυζάντιον*, Her. Plut. Cat. min. 36, Polyaen. 4, 2, 21. Fem. Ach. Tat. 1, 3, Anth. VI, 119, tit. Adj. **Βυζάντιος**, *Βυζαντία παρθένος*, Plut. Cim. 6, *Βυζάντιον* D. Per. 804, *στόμα*, s. unter *Βυζαντιακός*. in Libyen, St. B. u. Eust. D. Per. 803.

Βυζαντίς, *ίδος*, fem. u. adj., *πάτρη*, Christodor. Anth. 2, 408, *Ῥώμη*, Agath. in Anth. 4, 80.

Βύζας, *αντος*, m. auch *Γύζας* (St. B. s. *πολις*), u. auf byzant. Münzen *Πύζας* Dial. II, 584), Richo, S. der Keroessa (einer der Jo) u. des Poseidon, K. des Landes, wo von ihm Byzanz gegründet wurde, nach Einigen einer argivischen Colonie, D. Sic. 4, 49, Hesych. fr. 4, 5—34, Eust. D. Per. 803, Nonn. 3, 366, Anth. Plan. 4, 67, St. B. s. v., mit einer Statue in der zu Byzanz, Hesych. Miles. fr. 4, 34 u. epigr. Anth. Plan. 4, 66.

Βυζζάντιοι, = *Βυζάντιοι*, Rangabé Inscr.

Βύζη, f. Richlint, T. des Erasinos, Anton. Lib.

Βυζηνοί, Volk in Lykaonien, Ptol. 5, 4, 10.

Βύζηρες, b. Plin. 6, 4 Buzeri, von Hecat. nannt, nach Strab. 12, 549 ein barbarisches Volk Pontus Cappadocicus, Ap. Rh. 2, 398. 1247. Orph. Arg. 749, D. Per. 765, Scyl. 82 u. ff., St. B. *Ἑπτακωμῆται*. Einen Hafen **Βυζηρικὸς** wähnt St. B.

Βύζης, *ου*, ep. (Anth. app. 254) *εω*, m. 1) cher um Ol. 50 die Kunst den Marmor in Ziegeln erfand, Paus. 5, 10, 3. 2) Führer der Megarer zanz, hier mit *Βύζας*, w. s., vermengt, Eust. D. 803, St. B. 3) K. von Babylon, Conon. 12, *Βύσνου* statt *Βύζου* zu lesen ist.

Βυζία, *ἡ*, *Richwell, eine Quellnymphe, den Byzas in Thracien aufzog, Hesych. Miles. fr. 4,

Βύζινος, m. S. des Poseidon, Zenob. 2, 68 u. Diog. Vind. 1, 99 (v. l. *Βυζηνός*), wohl = *Βύζας* u. L. Von ihm wird das von einem großen Freimuthe wörtlich gewordene **Βυζίνη** *παρρησία* abgeleitet.

Βυζωνοί, wahrsch. = *Βυζηνοί*, ein persisches Zenob. 5. 25.

Βυθημανεῖς, *έων*, plur. arabisches Volk am Meere, viell. die j. Hutehmi, Agatharch. fr. 89 (Phot. bibl. 457, 4).

Βύκελος, (*ὁ*), (wahrsch. = *Πύκελος*, alfo mann), Faustkämpfer aus Sicyon, Paus. 6, 13,

Βύκης, *ου*, Reichensee, Reichenbach, 1) See in der Nähe des asowschen Meeres, viell. d.

Μαγνησ-See, Marc. Heracl. per. m. ext. 2, 38, Ptol. 3, 5, 9. 2) *B. ποταμός*, ein Fluß, der sich in den Bykes-see ergießt, Ptol. 3, 5, 12.

Βύκχων, *ωνος*, m. ein Diener des Homer nach Tzetz.

Βύκχις, äolischer Name für *Βάκχις*, Schreier, Et. M.

Βυλάζωρ, *ωρος*, (viell. Scheidt, = *φυλάζωρ*), St. Päoniens. j. Bilias, Pol. 5, 97.

Βυλλιακή, f. *Βύλλις*.

Βυλλίονες, Volk in Illyrien, Strab. 7, 326. Vgl. Βουλινοί u. *Βουλιμεῖς*.

Βύλλις, *ιδος*, (ἡ), b. Plut. Brut. 26 **Βυλλίς**, *ίδος*, Laubenheim, Küstenstadt von Illyrien, der Sage nach von Neoptolemus u. den Myrmidonen gegründet. Ew. Βυλλιδεύς, St. B. Die Landschaft **Βυλλιακή**, Strab. 7, 316. — S. *Βουλλίς*.

Βύλλος, ähnl. Fettback, eigtl. Vollwamms, ein ...ωρτὸς καὶ ἀργός, Cram. Anecd. III, 413.

Βύλται, Volk der Saken am Imausgebirge, Ptol. 6, 13, 3.

Βύμαζος, St. der Päonier, Ephor. b. St. B.

Βυνδακίς, f. Pythagoreerin aus Lukanien, v. l. b. Iambl. v. Pyth. c. 36.

Βύνη, f. Meertrund (f. Et. M.), Name der Leucothea d. Ino, Et. M., Lycophr. 107, Dac. p. 32, vgl. Theogn. ... 106.

Βύνθα ἡ *Βίνθα*, St. in Libyen, Ptol. 4, 6, 25.

Βυξεντῖνος *οἶνος*, ὁ, aus Italien, Ath. 1, 27, a.

Βυρεβίστας, m. f. *Βοιρεβίστας*.

Βυρίνη *μελάμπετρος*, = *Μυρίνα*, Philet. carm. fr. 15 ed. Bergk.

Βύρ(ιν)ον) ἡ **Βύρυν** ἡ *Ἥρυν ὄρος*, Gebirge in Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2, 15.

Βύρροια, = *Βέρροια*, f. *Βέροια*, in Schol. Dem. 4, 9.

Βύρσα, (ἡ), 1) (wahrsch. phönizisch, doch nach App. Lib. 1 Fellin), die Burg von Karthago, Strab. 17, 832 u. f. App. Lib. 1—135, ö. 2) *Βύρσαν θεῶν* nannte Aristoph. Athen, Hesych.

Βυρσίνη, f. ähnl. Weißleder, komischer Frauenn. mit Anspielung auf Kleon, für *Μυρσίνη*, Frau des Hippias, Ar. Equ. 449, Hesych.

Βυρχανίς, ἡ, Insel, welche Drusus einnahm, Strab. 7, 291.

Βύσιος ὁ *μήν*, *Fragmond (f. Alexandr. in Plut. qu. graec. 9), delphischer Monat = *Ἐλαφηβολιών* d. i. März, Plut. a. a. O., Inscr. 1688.

Βυσναῖοι, Stamm der Bebryker von ihrem König Βύσνος (Tiefner?) so genannt, St. B.

Βυσσάτης, f. f. unter *Βύζαντες*.

Βυσσός, f. *Βοῦσος*.

Βυταλίας, m. wahrsch. zusammenhängend mit *Βούτας*, w. f., Heros in Sicilien, D. Sic. 4, 23.

Βύτος, m. ähnl. Baum (= *φύτος*), 1) B. des Eryx, St. B. s. *Ἔρυξ*. 2) ein Philosoph, Luc. ep. 42 (XI. 435).

Βύτταкος, m. Stabr (*βύτθαν* = *τὸν ψᾶρα*, Hesych., vgl. mit *σίττας*, *ψίτταχος*, u. a.), 1) Macedonier, Pol. 5, 79. 82. 2) Athener, Lampträger, Inscr. 125, vgl. mit Keil an. 142. — Auf einer athen. Münze. Mion. II, 117.

Βυψώ, *Schmettern, früherer Name für *Μάκρις*, d. h. entweder Euböa od. eine der Cycladen, Hesych.

Βῶγχις, Stadt Aethiopiens beim dritten Katarract, Ew. **Βωγχίτης**, St. B.

Βωδακράτης, *ου*, m. Therätт, Inscr. 2448; Keil vermuthet *Βωλακράτης*.

Βωδινοί, pl. Rindermänner, Volk im europäischen Sarmatien, Ptol. 3, 5, 24.

Βωδινὸν *ὄρος*, f. *Βουδινόν*.

Βωδώνη, f., Schol Il. 16, 233 **Βωδών** genannt, Kuhstedt, St. in Thessalien, später *Βονδίτζα* genannt, St. B. Ew. u. Adj. **Βωδωναῖος**, dah. Bein. des Zeus, Schol. Il. 16, 233, St. B. s. *Δωδώνη*. — Benannt von:

Βωδωνός, m. *Stiertäuscher, wie Roßtäuscher, Heros u. Gründer von Bodone, St. B.

Βωκανοί, Volk in Taprobane mit der Stadt **Βώκανα**, Ptol. 7, 4, 5. 9.

Βώκαρος u. später **Βωκαλίας**, m. Schönebeck (*βω* = *βου* d. i. sehr u. *καρος* = *χαρος*, f. Et. M.), Fl. in Salamis, Strab. 9, 394, Lycophr. 451, Et. M., Hesych. (Bei den Trözenern hieß der Frühling *Βώκαρος*, also etwa *Schönding.)

Βῶκρος, m. Mannsn., Mion. II, 228.

Βωκώνιος, d. röm. Voconius, Plut. Cic. 27. S. *Βοκώνιος*.

Βῶλα, b. D. Sic. 13, 42. 14, 117 **Βῶλαι**, lat. auch Volae, die St. der Aequer, j. Poli, D. Sic. 7, 4. 20, 90. Ew. **Βωλανοί**, D. Hal. 8, 18, ö., St. B., b. Plut. Coriol. 28 **Βώλανοι**. S. *Βόλλαι*.

Βωλᾶνός, m. (Volanus?), Mannsn. auf Münzen bei Mion. III, 223. S. VI, 384.

Βῶλαξ, *ακος*, *Scholle, (Feldheim), Städtchen in Triphylia, Pol. 4, 77.

Βωλέντιον, Stadt in Oberpannonien, Ptol. 2, 14 (15), 6.

Βώλιγγες, dat. pl. *γεσσι*. Dionys. b. St. B. *Βωλίγγησι*, von **Βωλίγγαι**, indische Völkerschaft, Nonn. 26, 143. 30, 316.

Βῶλις, (ὁ), Rathgeber, = *Βουλίας*, Mannsn. aus Kreta, Pol. 8, 17. 18, Suid.

Βωλῖται, Völkerschaft der Paropanisaden, Ptol. 6, 18, 3.

Βωλόναι, Feldberg. Name des killäischen Gebirges, Hesych.

Βῶλος, m. Damm (f. Hesych. s. *Βωλόναι*), 1) B. des Epimenides, Theop. b. Ap. Dysc. comm. hist. 1. 2) Mendesier. Schüler des Democrit, Schriftsteller, St. B. s. *Ἄψυνθος*, Suid. (der fälschlich zweie annimmt), Schol. Nic. Ther. 764, Colum. 7, 5. 3) Ort bei Cassandrea, Polyaen. 4, 4, 18.

Βώμιος, m. Altarmond, Monatsn., Inscr. Lam. 16, Curt. A. D. u. Stephani n. 20.

Βωμοί, (οἱ), Stufenberg (f. Et. M.), im westlichen Theile des Oetagebirges in Aetolien, St. B., Hesych. Die Anwohner **Βωμιῆς**, *ιέων*, Thuc. 3, 96, Strab. 10, 451, St. B., Hesych.

Βωμὸς *Ἀθηνᾶς*, Athenensaltar, Insel in Aethiopien, Ptol. 4, 7, 36.

Βῶνις, St. am Indus, Ptol. 7, 1, 58.

Βῶνος, ὁ, d. lat. Bonus, Feldherr unter Justinian, Suid. s. v. u. s. *ἐπιδορπῆσαι*, Menand. Prot. fr. 9. 27 (fr. 8 steht *Βοῦνος*), Agath. 1, 19.

Βώπισκος, d. röm. Vopiscus, Ioann. Lyd. de mag. 1, 23. S. *Οὐοπίσκος*.

Βώρακος, m. Schaue (f. Hesych. s. *Βῶρος*), Mannsn., Inscr.

Βωρεῖς, Name einer Phyle in Kyzikus, Inscr. 3663, —3666. K. S. Inscr. Cyzic. b. Cayl. Recueil d'Antiqu. égypt. 1, 2, pl. 60.

Βωρθία, = *Ὀρθία*, Hesych. Doch f. Ahrens Dial. II, 48.

Βῶρμος u. b. Poll. 4, 54 **Βώριμος**, m. viell. Schaue (s. *Βώραχος*), Mariandyner, S. des Titias, über dessen Tod ein Klagelied gesungen wurde, welches *Φῶρμον* hieß (Hesych.). S. Nymph. b. Ath. 14, 619, f. In Schol. Ap. Rh. 2, 780 steht in Handschr. *Βάρυνος* od. *Βαρίνος*.

Βῶρος, *ου*, Schaue (s. Hesych. u. wegen der Betonung Et. M. 742), 1) m. S. des Perieres, Gem. der Polydora, Il. 16, 177, Apd. 3, 13, 1. 2) m. V. des Phästos aus Tarne in Lycien, Il. 5, 44. 3) m. S., nach Hellan. in Schol. Plat. 876 V. des Penthilos u. S. des Periklymenos, Orestide, Paus. 2, 18, 8. 4) f. (Schaumburg), St. in Lydien, nach Lex. sept. vir. j. Sardia, Bion. b. Plin. 6, 35 führt Boron als eine Stadt Aethiopiens an.

Βώσταρος, m. Punier, Ptol. 1, 30. 79.

Βώστωρ, *ορος*, *ὁ*, Punier, Pol. 3, 98.

Βωσφόρος, m. Lichtenstern, Mannsn., Con. 7.

Βωτᾶς, *ᾶ*, = *Βώσταρος*, App. Hannib. 43.

Βώταχος, *ου*, m. Ochsenhirt (s. Lob. path. 333), S. des Iocritos, Enkel vom Lycurgos. Von ihm hieß ein Demos in Tegea **Βωταχίδαι**, Nicol. b. St. B. S. *Παταχίδαι*.

Βωτθαῖος, m. Schriftst. b. Marc. Heracl. ep. per. Menipp. 2 (verdorben, Müll. vermuthet *Βουθήρας*).

Βώτιον, n. Hirtenplatz, nach Et. M. Helfershorn, Ort b. Ilion, Suid., Et. M.

Βώχανος, m. Anführer der Türken unter Justinian, Suid.

Βωχίανα, St. Aethiopiens, Bion b. Plin. 6, 35.

Βῶχος, = *Βοηθός*, K. von Aegypten, Syncell. 55, d.

Γ.

Γᾶ, dor. = *Γαῖα*, *Γῆ*, w. s., dah. das Gedicht des Epicharmus, *Γᾶ καὶ Θάλασσα* (Ath. 3, 106, e), u. so b. Pind. P. 9, 177 u. in den epp. Bian., Simm., Archel. VII, 388. XV, 24. Plan. 120 u. in den Chör. der Tragg. Aesch. Suppl. 890—901. Pers. 640, Soph. Phil. 391. Antig. 338. O. C. 1574, Eur. I. T. 1259.

Γαβά, *ᾶς*, (*ἡ*), b. Ios. 15, 8, 5 u. St. B. auch **Γάβα** u. Ios. 6, 8, 1 **Γαβᾶ** betont (Brink, nach Ios. 6, 6, 1. 8, 1), 1) St. in Judäa, im Stamme Benjamin, j. Dsjeba, Ios. 5, 2, 8. 6, 8, 1. 8, 12, 4. Ew. **Γαβαηνοί**, Ios. 5, 2, 8. 2) St. in Galiläa am Berge Carmel, Ios. b. Iud. 3, 3, 1. vit. 24. arch. 15, 8, 5.

Γαβαθή, *ῆς*, (*ἡ*), b. St. B. **Γαβάδη**, Ios. 5, 1, 29 **Γαβαθά**, *ᾶς*, od. **Γαβαθά**, theils (13, 1, 4) indecl., theils gen. *ῶν*, *τά* (8. 12, 4), ferner **Γαβαθώνη**, *ης*, *ἡ*, (8, 12, 5), u. **Γαβαθώ**, indecl. 8, 11, 4, od. **Γαβαθσαούλη**, *ης*, Ios. b. Iud. 5, 2, 1, 1) St. in Judäa, = *Γαβά*, j. Dsjeba, Ios. arch. 6, 4, 6, b. Iud. 5, 2, 1 (*Γαβαθσαούλη*). Einw. **Γαβαθηνός**, St. B. 2) Ort der Philister in Palästina, Ios. 5, 1, 29. 8, 11, 4. 12, 4, 5. 13, 1, 4.

Γάβαι, b. Ios. **Γαβαί**, 1) St. (Residenzschloß) im innern Persien, i. Darabkerd od. nach Reichard: Kabadán, Strab. 15, 728, Ptol. 6. 4, 7. Ew. od. Volk in Persien **Γαβαῖοι**, Ptol. 6, 4, 3, u. **Γαβηνοί** b. Plut. Eum. 15, obwohl Plin. 5, 19, wie es scheint die Ew. von Gabbula (Proc. b. Pers. 1, 18. aedif. 2, 9) Gabeni nennt. S. *Γαβιηνή*. 2) = *Γαβά* in Judäa, Ios. 6, 6, 1.

Γάβαιον *τὸ ἀκρωτήριον*, = *Γόβαιον*, w. s., Vorgebirge im Westen von Gallia Lugd. in der Nähe von Brest, Marc. Heracl. p. mar. ext. 2, 25.

Γαβαῖος, m. Regent von Kleinphrygien, Xen. Cyr. 2, 1, 5.

Γάβαλα, *ων*, (*τά*), Hecat. b. St. B., fem. Plin. 5, 18 Gabale, St. an der Küste von Syria Seleucis, j. Djebili, Strab. 16, 753, Ios. 13, 15, 4, Ptol. 5, 15, 3. 21, Anon. st. m. magni 135 u. ff., Paus. 2, 1, 8, Hierocl. 711, Socr. h. eccl. 6, 11. Theodor. h. rel. c. 28, Malal. 378, 12. 448, 12. Ew. **Γαβαλίτης**, Ios. 9, 9, 1 u. nach St. B. auch **Γαβαλεύς**, fem. *ἡ* **Γαβαλῖτις**, St. B. (*Γαβαλίτης* hieß von dieser Stadt auch der Styrax, Diosc. 1, 79.)

Γαβάλαικα, St. der Varduler in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 66.

Γαβαλεῖς, (*οἱ*), b. Ptol. 2, 7, 16, **Γάβαλοι**, Volk in Aquitanien (im j. Depart. Lozère). Strab. 4, 191.

Γαβάλη, St. an den westlichen Grenzen von Medien, j. Khoi, Ptol. 6, 2, 8.

Γαβαούπολις, f. St. in Galiläa, = *Γαβαώ*, w. j. Ew. **Γαβαουπολίτης**, St. B.

Γάβαρα, *ων*, *τά*, St. in Galiläa, Ios. vit. 25—46. Ew. **Γαβαρηνοί**, ebend. 10.

Γαβαρώθ, indecl., Flecken in Galiläa, Ios. vit. 45. 47.

Γαβαώ, dat. *ῷ*, acc. *ώ*, Ios. b. Iud. 2, 19. 7, u. *ών* arch. 6, 6, 2, auch *Γαβαούπολις* genannt. w. s., St. in Palästina, etwa 50 Stadien von Jerusalem, j. el Dsjib, Ios. b. Iud. 2, 19, 1. arch. 7, 1, 3, Suid. Ew. **Γαβαωνῖται**, *οἱ*, Ios. arch. 5, 1, 16. 7, 12, 1, Suid. S. *Γεβεωνῖται*.

Γάββα, = *Γαβά*, St. in Galiläa (Syrien), Iub. Maur. b. Plin. 12, 40, St. B. Ew. **Γαββηνός**, Paus. Dam. b. St. B.

Γάβηνα, St. in Medien, Ptol. 6, 2, 13.

Γαβήνιος, der röm. Gabinius, Zonar. ann. 5, 6.

Γαβηνοί, s. *Γάβαι*.

Γαβιηνή, *ἡ*, b. Strab. 16, 745 *ἡ* **Γαβιανή**, Landschaft in Persien (Elymais), D. Sic. 19, 26. 34, Polyaen. 4, 6, 13. Die Ew. **Γαβηνοί**, s. unter *Γάβαι*.

Γαβινία *ἡ ὁδός*, die via Gabina, welche von der porta Esquilina aus nach Gabii führte, Plut. Camill. 29.

Γαβίνιος, (*ὁ*), eine plebejische Gens in Rom, aus welcher besonders erwähnt werden: a) *Αὖλος Γαβίνιος*, App. Mithr. 66. b. civ. 2, 14, auch *Αὖλός τις Γαβ.*, D. Cass. 36, 28, od. *Γαβίνιος Αὖλος*, Plut. Cat. min. 33, od. *ὁ Γαβίνιος ὁ Αὖλος*, D. Cass. 38, 9, meist bloß durch *Γαβ.* bezeichnet, Strab. 12, 558, ö., A. Adj. davon *ὁ* **Γαβινιακὸς** *πόλεμος*, Ath. 5, 206, d. b) *Πούπλιος Γαβ.*, Feldherr zur Zeit des K. Claudius, D. Cass. 60, 8. c) ein röm. Geschichtschr., Strab. 17, 829.

Γάβιοι, 1) d. lat. Gabii, St. in Latium, j. Trümmer bei Gallicano, Diocl. b. Plut. Rom. 6, ö., D. Hal. 1, 84, ö., Strab. 5, 238, App. b. civ. 5, 23, A.; bei D. Hal. 4,

35 auch Γαβίων πόλις genannt. Denn die Ew. hießen (οἱ) Γάβιοι, D. Hal. 4, 53. 58, App. reg. 6; St. B. bildet dazu ein **Γαβῖται**. 2) = Ἄβιοι, w. s., Aesch. b. St. B. s. Ἄβιοι.

Γάβιος, m., 1) Anführer der Lydier, Nonn. 13, 500. 2) Μάρκος Γάβιος Ἀπίκιος, der Römer Apicius, D. Cass. 57, 19.

Γαβοκλῆς, έους, m. (?) Mannsn. auf einer Münze aus Kolophon, Mion. III, 82.

Γάβρα, St. in Persis, viell. j. Kawar, Ptol. 6, 4, 6.

Γαβραντουίκων ὁ καὶ λεγόμενος Εὐλίμενος (w. s.) κόλπος in Albion, Ptol. 2, 3, 6.

Γαβρῆτα, b. Marc. Heracl. p. m. ext. 2, 36 Γαβρήτα; ebenso codd. in Ptol. 2, 11, 5, ö., wo man j. Ἀμβρήτα, w. s., liest. ἡ ὕλη, großer Wald Germaniens (Böhmerwald), Strab. 7, 292.

Γαβριήλ, hebr. (d. i. Gotteskraft), 1) der Erzengel Gabriel, N. T. Luc. 1, 19. 2) ὄνομα κύριον, s. Fabr. gr. XI, p. 624. Aehnl.:

Γαβριηλᾶς, = Γαβριήλ, Suid. Aehnl.:

Γαβριήλιος, voc. -ήλιε, m. Ptoliarch in Byzanz u. Dichter der Anthol., Anth. Plan. 32 u. 208.

Γαβρίς, St. in Medien a) am Kambyses, Ptol. 6, 2, 7. b) am Amerdos, ebend. 10.

Γάγαι, b. Scyl. 100 **Γαγαία** πόλις, Hierocl. p. 683 **Γάγα**, Diosc. 5, 146 **Γάγας**, Plin. 36, 34 Gages (nach Et. M. * Landland), Stadt in Lycien, nach Diosc. a. a. O., St. u. Fl. in Lycien, j. Ruinen von Aktasch, An. st. mar. magni 235 u. ff., Alex. Pol. b. St. B., Ew. **Γαγαῖος**, St. B., Adj. **Γαγάτης**, dah. Γαγάτης λίθος, Diosc. a. a. O., Galen. vol. 13, p. 257.

Γαγασμίρα, St. der Kaspeiräer in Indien, j. Adsjmir, Ptol. 7, 1, 50.

Γαγγανοί, 1) Völkerschaft (an der Westküste) Irlands, Ptol. 2, 2, 5, u. Γαγγανῶν ἄκρον in Albion, ebend. 2, 3, 3. 2) Volk in Indien, Ptol. 7, 2, 13.

Γάγγαρα ἢ Γαίταρα, St. in Albanien, Ptol. 5, 12, 2. 8, 19, 7.

Γαγγαρίδαι, b. D. Sic. Γανδαρῖδαι, w. s., indisches Volk an den Mündungen des Ganges, Ptol. 7, 1, 81. 2, 14, Plin. 6, 22, A.

Γάγγας, m. Fl. Indiens, = Γάγγης, App. b. civ. 4, 106.

Γάγγη, f., b. An. (Arr.) per. mar. erythr. 63 ὁ Γάγγης genannt, 1) Handelsplatz an der Mündung des Ganges, Ptol. 7, 1, 81, An. (Arr.) per. mar. er. a. a. O. 2) St. im Innern Indiens am Ganges, etwa bei Allahabad, Strab. 15, 719.

Γάγγης, ου, b. Arr. Ind. 2, 9—10. 5, ö. gen. Γάγγεω, (dat. Γάγγῃ, ö.), acc. Γάγγεα, Arr. Ind. 4, 2. 15, in An. (Arr.) per. mar. erythr. 47 gen. Γάγγους, doch 64 u. ö. Γάγγου, in App. b. civ. 4, 106 **Γαγγίτης**, (ὁ), 1) mit u. ohne ποταμός, der indische Fl. Ganges, nach Ios. 1, 1, 3 d. hebr. Φυσών, griech. früher Chliaros genannt, Plut. fluv. 4, nach welchem Indien in ἡ ἐντὸς u. ἐκτὸς Γάγγου eingetheilt wurde, Marc. Heracl. per. mar. ext. 1, 36—51, ö., Ptol. 7, 1 u. 2, St. B. s. Γέντα, ö. S. D. Sic. 2, 11—17, 93, ö., Strab. 15, 686—719, ö., Plut. Alex. 62, Arr. An. 5, 4, 1—9, 1, ö., D. Per. 577—1152, ö., Nonn. 21, 242—42, 494, ö., A. Adj. dav. a) **Γαγγητικός**, z. B. σινδόνες, νάρδος. An. (Arr.) per. mar. erythr. 56. 63. insbes. κόλπος, Ptol. 7, 1, 16—8, 27, 2, ö., Marc. Heracl. per. mar. ext. 1, arg. — 39, ö., auch ὁ κόλπος ὁ Γαγγ., Ptol. 1, 13, 7. b) **Γαγγῆτις**, ιδος, χώρη, D. Per. 1147 (v. l. γαγγίτιδα). 2) die Stadt, s. Γάγγη. 3) S. des Indus u. der Kalauria, welcher sich in den Chliaros stürzte, wovon dieser den Namen Ganges erhielt, Plut. fluv. 4, 1. 4) K. der Aethiopen, Philostr. v. Apoll. 3, 20, Suid.

Γάγγρα, ων, (τά), Alex. Polyhist. b. St. B. auch Γάγγρα, ας, f. (nach Alex. a. a. O. nach einer Ziege mit Namen Γάγγρα benannt, also etwa: Fretten od. Giere.) 1) St. im innern Paphlagonien, j. Changreh, Strab. 12. 562, Ath. 3, 82, c, Eratosth. b. St. B., St. B. s. Κάνδαρα, u. ö., Ew. **Γαγγρηνός**, St. B. s. v. u. s. Ἄγκυρα u. ö. 2) St. in Arab. felix, St. B. Ew. auch **Γαγγραῖοι**, St. B.

Γαγιανός, m. Rhetor aus Smyrna, Phryn. 418; soll wohl Τατιανός heißen.

Γάδ, (erklärt b. Phil. somn. 2, 5), b. Ios. 1, 19, 8 **Γάδας**, 2, 7, 4 **Γάδης**, S. des Erzvaters Jacob, Alex. Polyh. fr. 8, N. T. apoc. 7, 5. (Ein Prophet Γάδος, Ios. 7, 13, 2.)

Γαδαβιτανοί, Völkerschaft in der regio Syrtica, Proc. aed. 6, 4.

Γαδαγάλη, St. in Aethiopien, Iub. Maur. b. Plin. 6, 34.

Γαδάμαργα, ων, od. (D. Sic. 19, 37) **Γαδάμαρλα** oder (Polyaen. 4, 6, 11) **Γαδάμαρτα**, ων, Landschaft im südl. Medien, D. Sic. 19, 32.

Γαδανώπυδρες, Volk in Karmanien, Ptol. 6, 6. 2.

Γάδαρα, ων, (τά), (⏑⏑⏑), St. in Peräa (Cölesyrien), welche nach St. B. auch Antiochia u. Seleucia hieß, j. Om-Keis, Pol. 5, 71. 16, 39, Strab. 16, 759, Ios. 12, 3, 3 — 17, 11, 4, ö., Ptol. 5, 15, 22, Maleag. in Anth. VII, 417. 419, A. Die Landschaft ἡ **Γαδαρίς**, ίδος, Strab. 16, 764, St. B. Der Einw. (ὁ) **Γαδαρεύς**, pl. εῖς, (οἱ), Ios. arch. 15, 10, 2. b. Iud. 2, 18, 5. 3, 7, 1 (fem. **Γαδαρίς**, St. B.), od. **Γαδαρίτης**, Ios. b. Iud. 1, 7, 7, u. **Γαδαρηνός**, Ios. vit. 10, Suid., dah. ἡ χώρα ἡ Γαδαρηνῶν, N. T. Matth. 8, 28. S. Γάζαρα. 2) Ort in Macedonien, St. B.

Γαδαρίς, ἡ, 1) St. an der Küste von Palästina, Strab. 16, 759. Vgl. Γάζαρα. 2) s. Γάδαρα.

Γαδάσηνα, St. in Kappadocien, Ptol. 5, 6, 12.

Γαδάτας, ου, ᾳ, αν, voc. Γαδάτα, (ὁ), Eunuch des Königs von Assyrien, Xen. Cyr. 5, 3, 1—8, 4, 2, ö. Vgl. Γάδ.

Γάδδα, fem. u. n. pl. Ort in Arabien (Südgrenze von Judäa), Glauc. b. St. B. Ew. **Γαδδηνός**, St. B.

Γάδειρα, ων, (τά), Eratosth. b. St. B. u. Plat. Criti. 114, b **Γάδειρος**, (ἡ), ion. (Her. 4, 8) Γήδειρα, dat. οισι, nach Hesych. u. St. B. griech. Landshöh, eigtl. Landeshals, nach Et. M. u. Hesych. phöniz. Garta d. h. das umschließende, nach Plin. 4, c. 22 Siebeneck, nach Plat. Crit. 114, b Schaafhausen, = griech. Εὔμηλος, Insel u. St. in Hisp. Baetica, j. Cadix. Als Insel (die Insel von Gades, j. Leon) b. Ptol. 2, 4, 16, ö., Strab. 2, 129 — 3, 175, ö., Marc. Heracl. per. mar. ext. 2, 4, ö., D. Per. 451, ö., = Erytheia, Pherec. b. Strab. 3, 169, Apd. 2, 5, 10, u. als zwei Inseln, eine libysche u. eine europäische, Scyl. 111, als Stadt, Strab. 1, 38. 3, 169, Marc. Heracl. per. mar. ext. 2, 9, vgl. mit Pol. 34, 5—9, D. Sic. 4, 18, ö., Arr. An. 3, 30. 9, ö., App. Ib. 5 — 65, ö., Paus. 1, 35, 8, ö., Scymn. 161, D. Cass. 37, 52—41, 24, ö., A. Sie galt als äußerste Grenze der Erde in jener Richtung, Pind. Nem. 4, 112, Ios. arch. 1, 6, 1. b. Iud. 2, 16, 4, D. Sic. 5, 20, Aristid. or. 48, p. 600, u. man sagte daher sprichwörtlich τὰ γὰρ Γαδείρων οὐ περατά von unmöglichen Dingen, Apost. 16, 19, vgl. mit Greg. Naz. or. 20, p. 339, d, Const. Man.

2, 91, Anacr. 13 (32). Ew. a) **Γαδειρεύς**, *έως*, pl. *εῖς*, *έων*, D. Cass. 41, 24, St. B., dah. *ἡ Γαδειρέων* = *Γάδειρα*, Palaeph. 32, 10. b) **Γαδειρίτης**, Alex. Pol. b. St. B., St. B. s. *Ἄσσηρα*, Strab. 2, 99. 3, 157. c) **Γαδειρανοί** u. **Γαδειραῖος**, St. B. d) (*οἱ*) **Γαδιτανοί**, Strab. 3, 169; dah. als röm. Bein. *Βάλβος Γαδιτανός*, Strab. 3, 169, u. *ἱππικοὶ Γαδ.*, ebend., so wie *ἡ τῶν Γαδιτανῶν πόλις* = *Γάδειρα*, Strab. 3. 141. Als Adj. a) **Γαδειρικός**, z. B. *τάριχος*, Eupol. b. St. B. u. Hesych., Nicostr. b. Ath. 3, 118, e, *χώρα*, Plat. Crit. 114, b. b) **Γαδειραῖος**, *πορθμός*, Plut. Sert. 8, vgl. mit Et. M. 854. c) **Γαδειρίς**, *ίδος*, f. *πύλαι* (die Säulen des Herakles, Strab. 3, 170. 172. — Adv. **Γαδειρόθεν**, aus Gades, Hes. b. Ath. 3, 116, c, D. Per. 176, Anth. XIV, 121.

Γάδειρθα *ἢ Γάθειρθα*, Ort in Arabia deserta am Euphrat, Ptol. 5, 19, 3.

Γαδηνοί, Völkerschaft in Britannien, Ptol. 2, 3, 10.

Γαδίας, Bein. eines Antipater, Ios. 15, 7, 8.

Γαδικαὶ *τριήρεις*, verd. Lesart b. D. Hal. Dem. et Arist. 4.

Γάδρα, St. in Palästina, Porphyr. b. St. B. Ew. **Γαδρηνός**, St. B.

Γαδρώσιοι, (*οἱ*), sg. *-ιος*, b. Arr. An. 3, 28, 1—6, 24, 1 auch **Γαδρωσοί**, Bewohner der Landschaft Gadrosia im j. Belutschistan, Arr. An. 6, 27, 1—28, 5. Ind. 23, 5—32, 1, ö., Dex. Ath. b. Phot. 82. Die Landschaft *ἡ* **Γαδρωσία**, Arr. An. 6, 23, 4, s. *Γεδρωσία*.

Γαδώρα, St. in Peräa (Cölesyrien), Ptol. 5, 15, 23.

Γαέτη, f. Blidhilt d. i. die Frohe, Frauenname, Inscr. 698.

Γάζα, *ης*, (*ἡ*), Schatz (s. Hesych. u. St. B.), 1) St. in Palästina (Syrien, dah. *τῆς Συρίας*, D. Sic. 19, 84, ö.), j. Ghazza, Pol. 5, 68, ö., Flgde, auch *ἡ παλαιὰ Γ.* (Altstadt G.) genannt, D. Sic. 19, 80, u. *Ἄζα*, *Ἰώνη*, *Μίνῳα*, St. B. s. v. u. s. *Ἰόνιον πέλαγος* u. *Μίνῳα*. Ew. (*οἱ*) **Γαζαῖοι**, Pol. 16, 40, Arr. An. 2, 26, 4. 27, 7, Strab. 16, 749. 759, A. Dah. *ἡ τῶν Γαζαίων πόλις* = *Γάζα*, Pol. 16, 40, u. *Γαζαίων λιμήν*, Ptol. 5, 16, 2. Doch sagte man auch **Γαζηνοί**, Paus. Damasc. b. St. B., u. **Γαζῖται**, wie insbes. *οἱ κέραμοι* hießen, St. B., so auch **Γαζᾶται**, Alex. Pol. b. St. B. 2) St. in Thracien, St. B. 3) St. Aethiopiens am rothen Meere (die Bai Gazim), Iub. Maur. b. Plin. 6, 34. 4) St. in Sogdiana bei der Wüste Ghaz, Arr. An. 4, 2, 1. 3. 5) T. eines Timon aus Tios in Bithynien, Phleg. Trall. fr. 29, 1.

Γάζακα, 1) Sommerresidenz, St. od. Dorf in Media Atropatene, Strab. 11, 523, Quadr. u. Arr. b. St. B., b. Ptol. *Ζάζακα*; w. s. Ew. **Γαζακηνός**, St. B. 2) St. im Gebiete der Paropanisadä, j. Ghazna, Ptol. 6, 18, 4 (*Γάζακα ἢ Γαύζακα*).

Γαζακηνή, *ἡ*, Reichenau, Landschaft im Pontus Galaticus, Strab. 12, 553, Plin. 6, 3.

Γαζακουπάδα *ἢ Ζαγακούποδα*, St. in der Provinz Afrika, Ptol. 4. 3, 30.

Γαζαλίνη, s. *Γοζαλήνη*.

Γάζαρα, *ων*, Ios. 8, 6, 1 **Γαζαρά**, u. 7, 12, 1 **Γαζάρα**, *ας*, = *Γάδαρα*, w. s., Ios. arch. 7, 4, 1—13, 9, 2, ö., b. Iud. 1, 2, 2.

Γαζηλών, *ῶνος*, *ἡ*, St. im Pontus, Strab. 12, 547, Plin. 6, 2. Die Landschaft *ἡ* **Γαζηλωνῖτις**, *ιδος*, Strab. 12, 546—560. Aehnl.:

Γάζηνα, Reichenau, St. in Großphrygien, Ptol. 5, 2, 26. Aehnl.:

Γαζίουρα, *ων*, alte Residenzstadt im Pontus Galaticus, Strab. 12, 547, D. Cass. 36, 14.

Γάζον, n., Dionys. b. St. B. **Γάζος**, m., St. in Indien, Nonn. 26, 56. Ew. **Γάζιος**, St. B.

Γάζωρος, 1) St. in Macedonien. Ew. **Γαζώριος**, dah. Artemis, die dort verehrt wurde, *Γαζωρία* hieß, St. B. Wahrsch. = *Ἄζωρος*, w. s. 2) St. in Palästina, Ptol. 5, 16, 9.

Γάθαρ, St. in Hyrkanien, Isid. Char. m. Parth. 12.

Γαθέαι, *ῶν*, b. St. B. **Γαθεαί**, Frohburg, St. in Arkadien, Paus. 8, 34, 5. Ew. **Γαθεᾶται**, St. B.

Γαθεάτας, dat. *ᾳ*, *ὁ* (*ποταμός*), Fröhling, Nebenfl. des Alpheus in Arkadien, Paus. 8, 34, 5.

Γάθειρθα, s. *Γάδειρθα*.

Γαθιάδας, m. Frowin, Name eines Heros, welcher die zu ihm Flüchtenden rettete, selbst vom Tode, Hesych.

Γαῖα, *ης*, *ῃ*, *αν*, *α*, 1) poet., bes. ep. (doch nicht in Il. u. Od. u. nicht b. Soph.), = *Γῆ*, w. s., Hes. th. 117, Hom. h. 30, Aesch. Prom. 210. Eum. 2, Pind. Ol. 7, 70. P. 9, 105 u. spätere Dichter, Nonn. 2, 7:0—48, 7, ö., Orph. Arg. 556. h. 37, 1, ö., Callim. h. 1, 29, epp. in Anth. VII, 379 — App. 332, ö., A. S. *γαῖα* im Lex. 2) (Landau), Insel der Provinz Afrika, Ptol. 4, 3, 36 (*Γαῖα ἢ Γαΐα νῆσος*). 3) **Γαία**, St. in Arab. felix, Ptol. 6, 7, 29. S. *Γέα*.

Γαία, röm. Vorname der Frauen, Caja, z. B. *Γαία Καικιλία*, u. in der Formel, welche die Braut bei ihrer Einführung ins Haus des Bräutigams sprach, *ὅπου σὺ Γάϊος, ἐγὼ Γαΐα*, Plut. qu. rom. 30.

Γαϊανός, m. (Landauer), arabischer Gelehrter, Schüler des Apsines, Suid.

Γαιαόχος, = etwa Erdgard d. i. die Erde umgürtend (nach A. *Wagenfroh). Bein. des Poseidon, der unter diesem Namen in Sparta verehrt wurde, Xen. Hell. 6, 5, 30, Paus. 3, 20, 2. 21, 8. S. *Γαιήοχος* u. das Lex.

Γαίειος, m. Erdmann, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Γαιζῆται, u. b. Strab. 5, 216 **Γαιζᾶται**, nach Et. M. u. Lex. Coisl. p. 232 Suckeländer, doch s. *Γαισάται*, gallisches Volk, Euphor. in Et. M., vgl. Eust. zu Il. 2, 140.

Γαιζότοριs, *ιος*, m. ein Gallier, Ptol. 25, 4.

Γαιήϊος, m. Erdensohn, Name des Tityos, Hesych., s. Od. 7, 324. — *Γ. κοῦρος*, Nonn. 27, 322. Fem. dazu:

Γαιηΐς, *ίδος*, = Phöbe, Antimach. b. Hesych.

Γαιήοχος, = *Γαιαόχος*, w. s., Bein. des Poseidon, Plut. Thes. 36, Hesych. Et. M., S. Lex.

Γαΐνας, (*ὁ*), b. Suid. s. *ἑλλανοδίκαι* u. *πολυάνδριον* **Γαϊνᾶς**, b. Ioann. Antioch. fr. 190 Γαινᾶς, späterer Mannsn., Eunap. fr. 75, 6. — Wahrsch. = *Καινᾶς*.

Γαϊοβόμαρος, m. K. der Quaden, D. Cass. 77, 20.

Γάϊος, *ου*, (*ὁ*), (—◡◡, s. Apoll. ep. X, 19 *Γάϊε*, vgl. mit Luc. ep. XI, 92. 100), in ep. Antip. IX, 59 auch *Γαῖος*, der römische Cajus, einer der gebräuchlichsten röm. Vornamen, dessen sich die röm. Juristen im Allgemeinen bedienten u. ebenso die Braut (s. *Γαΐα*), Plut. qu. rom. 30. Rom. 29. Er kommt nicht bloß in Verbindung mit anderen Namen vor u. dies bisw. durch *δέ*, *τις* getrennt, wie Plut. Brut. 26. Pomp. 10. 23. Coriol. 1. Cic. 19. Cat. min. 43. Phleg. Trall. fr. 12, sondern er kommt auch allein vor, u. dies theils so, daß der Name der Gens oder auch das Cognomen zu

supplirt ist, wie in Γ. Ἀντώνιος, Γ. Γράκχος, Γ. Φλαμίνιος, Γ. Ἀτίλιος, wo Plut. Ant. 15. 22. Brut. 25. 26 — C. Gracch. 1—17, ö. — Plut. Fab. Max. 2 — Pol. 2, 27. 28 bloß Γάϊος steht, od. Γάϊος für C. Atilius Regulus, Polyaen. 8, 20; vgl. mit D. Sic. 31, 10, ct. wie bei dem Kaiser Kaligula, der bisweilen Γ. Καῖσαρ (Plut. Galb. 9. Oth. 4, Ios. 18, 6, 11), od. Γάϊος Καῖσαρ Γερμανικός, Inscr. 1301, noch öfter aber bloß (ὁ) Γάϊος heißt, Plut. Anton. 87. Galb. 9. superst. 11, ö., Ios. 18, 6—19, 2, ö., D. Cass. 59, 1-15, ö., Suid., dah. ein Ort nach ihm **Γαϊανόν** genannt wurde, D. Cass. 59, 14, ö. Als alleinige Bezeichnung einer Person (wie unser Moritz u. s. w.) steht er z. B. von einem Jugendgenossen des Mithridates, Plut. Pomp. 42, einem Schwager des Florus, Plut. qu. symp. 5, 7, 6, einem Sohne des Agrippa, Ios. b. Iud. 2, 2, 4, einem Tribunen, D. Sic. 15, 2 — Ios. b. Iud. 2, 5, 1 — einem röm. Olympioniken (Ol. 177), Phleg. Trall. b. Phot. 97, einem Philosophen. Porph. v. Plot. 14, Apost. 8, 7, b. 15, 87, c, Stob. flor. 3, 64, ö., Galen. VI, 532, einem Begleiter des Apostel Paulus aus Derbe, N. T. act. ap. 20, 4, aus Macedonien, ebend. 19, 29, einem Korinthier, ep. Roman. 16, 23, 1. Cor. 1, 15, u. von Anderen, Polyaen. 8, 13 — Inscr. 3288.

Γαῖος, ὁ, 1) Tempel der Ge (Erde) in Elis und Achaja, Paus. 5, 14, 10. 7, 25, 13. 2) s. Γάϊος.

Γαῖσα, St. in Arab. felix, Ptol. 6, 7, 29.

Γαισάται, οἱ, acc. b. Pol. 2, 22. 28 auch Γαισάτους, Germanen d. h. Speermänner (s. γαῖσος), ein gallisches Volk am Nordabhange der Alpen gegen den Rhodanus hin, dah. οἱ περὶ τὸν Ῥοδανὸν Γαισάται Γαλάται, Pol. 2, 34, vgl. mit 28. 30. S. Γαιζῆται u. Γεσάται.

Γαίσυλος, ὁ, Gero (γαῖσος), Spartaner, Plut. Dion. 49.

Γαίσων, ωνος, (ὁ), b. Hesych. u. Mel. 1, 7 **Γαῖσος**, Plin. 5, 29 Gessus, Gernsbach, Küstenbach an der Südseite von Mykale beim Vorgebirge Trogilios, Her. 9, 97, Archestr. u. Ephor. b. Ath. 7, 311, a, c, nach Neanth. b. Ath. 7, 311, e heißt ein See ἡ Γαισωνὶς λίμνη.

Γαίταρα, s. Γάγγαρα.

Γαιτιανός, m. Mannsn., Phot. cod. 151, vulg. Γετιανός.

Γαιτουλικός, οῦ, m. a) Γαιτουλικὸς Λέντουλος, D. Cass. 59, 22. b) Dichter der Anthologie, Iac. Anth. XIII, 896.

Γαίτουλοι, (so nach Herdn. b. Eust. zu D. Per. 255), aber Ios. 1, 6, 2, D. Cass. 43, 4. 55, 28, St. B. u. Eust. D. Per. 215 **Γαιτοῦλοι**, Artemid. b. St. B. u. Eust. a. a. O. **Γαιτούλιοι**, (οἱ), Volk im nordwestl. Afrika, Strab. 2, 131. 17, 826. 838, D. Per. 215, App. Num. 5, S. Emp. ὑποτ. 3, 213. Ihr Land ἡ **Γαιτουλία**, Ptol. 4, 6, 15. 8, 13, 2, D. Cass. 43, 3. 53, 26, Ath. 2, 62, e, St. B.

Γαιών, m. ein Fluß, nach Hesych. = Νεῖλος, Genes. 2, 13 (v. l. Γηών), Suid.

Γαιωνᾶς, ᾶτος, m. (Brinkmann?), Mannsn., Inscr.

Γακεῖαι, = Γλυκεῖαι, Süssenwell, Quellen in Pellene, Hesych.

Γαλαάδ, b. Ios. 1, 19, 11 **Γαλάδης**, Gebirge, nach Hesych. St. in Peräa, Hos. 6, 8, Phil. leg. alleg. 3, 5, durch μετοικία μαρτυρίας ebend. 6 erklärt. S. Γαλααδηνή.

Γαλάβαθα, St. in Mesopotamien am Euphrat, Isid. Char. mans. Parth. 1.

Γαλάβρας, αντος, ὁ, Ort bei Karthago, Anon. st. mar. magn. 123. 124.

Γαλάβριοι, οἱ, illyrische Völkerschaft, Strab. 7, 316.

Γαλαδηνή, (ἡ), u. Ios. 8, 13, 2. 9, 8, 1. 13, 13, 4 **Γαλααδῖτις**, ιδος, ιν, ἡ, mit u. ohne χώρα, od. St. B. s. Ἴαβις u. Alex. Pol. fr. 24 ἡ **Γαλαδῖτις**, b. St. B. auch **Γάλαδα**, ein Theil von Peräa, vom Gebirge Γαλάδης od. Γαλαάδ, w. s., so genannt, Ios. 1, 19, 11—9, 11, 1, ö., Alex. Pol. fr. 18. Die Ew. (οἱ) **Γαλαδηνοί**, Ios. 4, 7, 4. 6, 5, 1. 2, od. **Γαλαατῖδαι**, Ios. arch. 13, 13, 5. b. Iud. 1, 4, 3. S. Γαλάτις.

Γαλάδραι, viell. Heitersheim (s. γάλα b. Hesych. u. Et. M. vgl. mit γαλήνη), St. in Macedonien, Lycophr. 1444. Ew. u. Adj. **Γαλαδραῖος**, St. B. u. Lycophr. 1342. Adj. auch **Γαλαδρικός**, Pol. b. St. B.

Γάλαδρος, m. Friedberg, 1) Gebirge in Macedonien, St. B. 2) S. des Emathius, Gründer von Galadrá, w. s., St. B.

Γαλαϊκή, s. ἡ χώρα, Friedland (s. γάλα b. Hes. u. Et. M. u. γαλήνη), Landschaft in Thracien, das spätere Βριαντική, Her. 7, 108. Ew. **Γαλαῖοι**, att. Tributlisten n. 63. 97.

Γαλαιμένης, ου, ὁ, Bruder des Sardanapallos, D. Sic. 2, 26.

Γαλαῖσος, ὁ, Stillach, Fluß b. Tarent, Pol. 8, 35.

Γάλαισος, m. voc. Γάλαισε, Stiller, Freigelassener des Camillus, D. Cass. 60, 16. Aehnl.:

Γαλαίστης, ου, m. ein Athamane, S. des K. Amynandrus, D. Sic. exc. c. 23 in fr. hist. ed. Müll. II, praef. XVIII u. D. Sic. 33, 26, ed. Bekk.

Γαλακτίων, m. Milch, Mannsn., Suid.

Γαλακτοφάγοι, Milchesser, Volk im asiatischen Scythien, Strab. 7, 296 — 311, ö. 12, 553, Nic. Damasc. fr. 153 — vgl. mit Il. 13, 5.

Γαλακώ, Weissenborn, eigentl. Milchwell (Paus.), Quelle im Gebiet der Eleutherolakonen, Paus. 3, 24, 7.

Γαλαλά, = Γαλγάλα, Hesych.

Γαλαξαύρη, f. *Weißluft, eine Nymphe, T. des Okeanos u. der Thetis, Hes. th. 353, Begleiterin der Persephone, Hom. h. Cer. 424.

Γᾰλαξίδωρος, m. (Milchapollsgabe, s. das Flgde, u. vgl. Lob. path. 144. 518), Thebaner, a) Xen. Hell. 3, 5, 1. b) ein theban. Verbannter, Person des Gesprächs in Plut. gen. Socr., s. c. 9. 11.

Γαλάξιον, τό, (Milchapolls), Heiligthum des Apollo Γαλάξιος in Böotien, Plut. Pyth. or. 29, Procl. b. Phot. p. 889, so benannt, wie es scheint, nach einer milchweißen Quelle daselbst.

Γαλαρία, b. St. B. **Γαλαρίνα** (*Dorschenheim od. *Kabeljauen, ähnl. Heringen, Döbeln, s. γαλαρίας b. Hesych.), St. in Sicilien westlich vom Aetna, j. Gagliano, D. Sic. 16, 67. 19, 104. Ew. **Γαλαρῖνος**, -ίνη, D. Sic. 16, 67, St. B. od. **Γαλαριναῖος**, St. B. Die Landschaft ἡ **Γαλαρία**, St. B.

Γάλας, m. Erdmann (γάλας = γῆ, Hesych.), S. des Polyphem u. der Galateia, Stammvater der Galater, App. Illyr. 2.

Γᾰλᾰτεία, ας, (ἡ), voc. Γαλάτεια Nonn. 6, 302, Luc. d. mar. 1. ö.; Hermes. b. Ath. 13, 598, e **Γαλατείη**, in E. M. falsch **Γαλατία**, Weißling, eigtl. Milchweiß, s. Lob. path. 369 u. Eust. Hom. 1131, 5, nach Dur. in Theocr. Id. 6. arg., überh. Milchnern, nach Anderen, wie Eust. Hom. 1131, 5 Blidhilt d. h. die Heitere, 1) T. des Nereus u. der Doris, Geliebte des Polyphemus u. Akis, M. des Keltos, von welcher Galatien benannt sein soll, Il. 18, 45, Hes. th. 250, Nonn. 1, 58—48, 196, ö., Theocr. Id. 6, 6, Bion 2, 3. 12, 3,

Mosch. 3, 57 u. ff., Nicet. Eug. 6, 502, Ov. met. 13, 750 u. ff., App. Ill. 2, Timae. in Et. M. Sie heißt θεά b. Suid. u. hatte ein Heiligthum auf dem Aetna, Dur. in Theocr. Id. 6, arg. vgl. mit Luc. v. h. 2, 3. Philoxenus schrieb ein Gedicht, Theocr. Id. 6, arg., Hermes. b. Ath. 13, 598, e, u. Alexis u. Posidippus eine Komödie dieses Namens, Mein. 1, 467. 483. Sprichw. war: *οὐ δύνασαι Θέτιδος καὶ Γαλατείας ἐρᾶν*, d. h. du kannst nicht zugleich Ungleiches lieben, Apost. 13, 64, Theoph. Sim. ep. 39. 2) T. des Eurytios, Gem. des Lampros auf Kreta, Ant. Lib. 17. 3) eine Flötenspielerin, Geliebte des Dionysios des jüngeren. Phan. b. Ath. 1, 6, f, Hermes. a. a. O. 4) Andere, ep. Paul. Sil. v, 244. 256. 5) Schiffsn., Att. Seew. II, 65. b) = *Γαλατία*, w. s., Ath. 2, 59, a.

Γᾰλάτη, *ης*, f. poet. = *Γαλατία*, dah. *Γαλάτης ῥόος* = *Γαλατικὸς κόλπος*, w. s., D. Per. 74 u. Eust. zu der St.

Γᾰλάτης, *ου*, acc. *ην*, im ep. b. Paus. 10, 21, 5 (Anth. app. 202) auch *Γαλάταν*, gen. pl. *ῶν*, im ep. b. Paus. 1, 13, 3, Plut. Pyrrh. 26 (Anth. VI, 130) (wo D. Sic. 22, 22 *Γαλατῶν* steht) u. Anyt. in Anth. VII, 492 *Γαλατᾶν*, dat. *αις*, poet. in Call. h. 4, 184 *ησι*, (*ὁ*), *Milchner od. Weißenfels od. Weißlingen, 1) Berg in Phocis, früher *Ἀκρούριον ὄρος* genannt, Plut. Phoc. 33. 2) S. des Herakles, D. Sic. 5, 24, od. des Polyphem u. der Galatia, Timae. in Et. M., od. des Apollo, Eust. zu D. Per. 74, Stammvater der Galater. 3) der Ew. von Galatia, a) mehr adjectivisch *Γαλ. ἀνήρ*, App. b. civ. 1, 50, Memn. fr. 28, *ἱππεύς*, Plut. Mar. 39, im pl. Plut. Luc. 28, *αὐτόμολος*, Plut. Cat. maj. 17. Tit. 18, od. *Δηιόταρος*, Plut. Cat. min. 12; *ὁ Ἀριάμνης*, Phylarch. b. Ath. 4, 150, d, *Βρέννος*, Porph. Tyr. fr. 4, 6. b) substantivisch (*ὁ*) *Γαλ.*, Plut. Camill. 17, ö., insbesondere der Heerführer der Gallier, Plut. Brut. 15, od. = *οἱ Γαλάται*, Ael. n. an. 17, 19, D. Cass. fr. 47, Nonn. 46, 62. 23, 91, Anth. app. 202. c) **Γαλάται**, *οἱ*, α) urspr. Bewohner des ganzen nordwestl. Europas, später die Galliens, dah. bald als *ἑσπέριοι* bezeichnet, Luc. de mort. 12, 2, St. B. s. *Τολιστόβιοι*, od. *Γαλ. ἀπὸ Κελτικῆς, οἱ ἐν τῇ Κελτικῇ*, St. B. s. v. u. s. *Ἄγκυρα*, od. im Bes. *οἱ περὶ τὸν Ἴστρον*, Plut. Aem. Paul. 9, *περὶ τὸν Πάδον*, Strab. 8, 385, *οἱ Γ. οἱ ἐντὸς τῶν Ἄλπεων* (die cisalpinischen), D. Cass. 41, 36, *οἱ ἐκ τῶν Ἄλπεων*, Pol. 2, 21, *οἱ κατὰ τὰς Ἄλπεις καὶ τὸν Ῥοδανὸν ποταμὸν κατοικοῦντες*, Pol. 2, 22, od. *οἱ περὶ τὸν Ῥοδανὸν Γαισάται Γαλάται*, Pol. 2, 34, vgl. mit 2, 23, *οἱ Σκορδίσκοι Γ.*, Strab. 7, 293. 313, *οἱ Σένωνες Γ.*, Pol. 2, 21, od. als *γνήσιοι*, Strab. 7, 290, überh. = *Γάλλοι, Κελτοί*, App. Ib. 1. β) in Asien u. Thracien, dah. durch *ἑῷοι* bezeichnet, Ael. n. an. 17, 19, auch wohl *οἱ πρόσβορροι*, St. B. s. *Δοροκόττορος*, od. *οἱ ὑπὲρ τὸν Πόντον*, Memn. fr. 28, *οἱ ἐπὶ Πόντῳ*, Themist. or. 16, p. 211, od. überh. *οἱ ἐν Ἀσίᾳ*, App. Syr. 50, Mithr. 17. b. civ. 1, 88, *οἱ ἐκ τῆς Ἀσίας*, Pol. 31, 2, od. im Allg. als *βάρβαροι*, D. Sic. 31, 20, Themist. or. 16, p. 214. S. *Γαλλόγραικοι*. 4) Komödie des Apollodor, Mein. 1, 467, u. des Posidippus, p. 483.

Γαλατία, (*ἡ*), nach Timae. in Et. M. von Galates benannt, nach St. B. aus *Γάλλος* entstanden, s. Pol. 25, 4, ö., Flgde, 1) Landschaft in Kleinasien (Phrygien), = *Γαλλογραικία*, Strab. 12, 566, vgl. mit 2, 130, auch *ἡ Ἑλληνίς* genannt, Themist. or. 23, p. 299, od. *ἡ ἑῴα*, App. b. civ. 2, 49. 2) Gallien, im Allgem. *ἡ Κελτικὴ Γαλ.* genannt, St. B. s. *Αἰδούσιοι*, bald als *ἡ ὑπὸ Ῥωμαίους Γαλατία* bezeichnet, Plut. Caes. 18, od. als *ἡ ἐντὸς (τῶν) Ἄλπεων* (cisalpina), Plut. Pom 16. 48. Caes. 32, ö., App. b. civ. 2, 32, D. Cass. 8 — 48, 8, ö., *ἡ περὶ Πάδον*, Plut. Caes. 9. Sert. 4, od. als *ἡ περὶ τὸν Ἠριδανόν Γ.*, Plut. Br 19, od. als *Γαλ. τογᾶτα*, D. Cass. 48, 12, vgl. 46, 55, *ἡ κάτω Γαλ. παρὰ τὸν Ἀδρίαν*, Plut. Ae Paul. 9, od. als *κομᾶτα*, D. Cass. 46, 55, *ἡ ἐκτὸς Ἄ πεων*, Plut. Mar. 11. Pomp. 48, od. *ἡ ὑπὲρ τὰς Ἄλπε* D. Cass. 48, 10, *ἡ ἐπέκεινα τῶν ὀρῶν*, D. Cass. 38, *ἡ ἀντιπέρας Γαλ.*, Plut. Caes. 23, u. im Bes. als *Ναρβωνησία*, D. Cass. 46, 55. 36, 37, *ἡ περὶ Να βῶνα*, Plut. Sert. 12, D. Cass. 43, 51—53, 12, ö., *Λουγδουνίς*, D. Cass. 54, 36. Dah. im Plur. *αἱ Γ λατίαι*, D. Cass. 53, 22.

Γαλατίας, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Γαλατικός, *ή, όν*, 1) Adj. galatisch, gallisch, *χρε ἀθεσία, περίστασις*, Pol. 2, 32. 33. 30, 1, *κιν ματα*, Plut. Aem. Paul. 6, *ἡμίονοι*, Plut. cup. di 2, *πλοῦτος*, Plut. Caes. 29, *ἐκπώματα καὶ σκευ* Plut. Caes. 27, *πέρναι*, Ath. 14, 657, e, *σίσυρα*, Pol aen. 8, 16, 2, *ὅπλα*, Plut. Arat. 38, ö., *μάχαιρα*. P 3, 114, *θυρεός*, Pol. 2, 30, A., *στράτευμα, πλῆθο μέρος, φρουρά, φρούριον*, Memn. fr. 28. 19. 1 Plut. Pyrrh. 26, *φῦλον, ἔθνος, γένος*, Pol. 2, Strab. 4, 190. 195, Polyaen. 8, 23, 8, D. Cass. fr. 5 6, St. B. s. *Ἀλλόβρογες, Τροκμοί*, ö., *χώρα*, N. T act. ap. 16, 6, *πόλις*, Plut. Galb. 11. Marcell. 7. *Ἰτα λία*, App. Hannib. 8, *κόλπος, πέλαγος*, das ... grenzende Meer, Strab. 2, 106 — 128., ö., Eust. zu D Per. 74, in zweie zerfallend, Strab. 3, 137. 190. Entf *ἀνδρόγυνον*, D. Cass. fr. 57, *πόλεμος, ἀγῶνες*, Plut Cam. 41. Galb. 10, ö, Marcell. 3. 2) Subst. a) *Γαλα τικοί*, gallische Völker, Strab. 4, 176. b) *ἡ Γαλατικ* = *Γαλατία*, Arr. An. 2, 4, 1. c) *τὸ Γαλατικόν*, der gallische Heerhaufe, Ios. 17, 8, 3. d) *τὰ Γαλατικά* α) die Begebenheiten in Gallien, Plut. Caes. 15. β) Titel einer Schrift des Eratosthenes, St. B. s. *Τολιστόβιοι*. ö.

Γαλατικῶς, Adv. auf gallische Art, Plut. Oth. 6.

Γαλάτις, f., acc. *ιν*, = *Γαλααδῖτις, ιν*, w. s. Pol. 5, 71.

Γαλατονίκης, *ὁ*, Galaterbesieger. Bein. des Attalus, Suid. s. *Νίκανδρος*. K.

Γάλατος, m. K. der Boier. Pol. 2, 21.

Γᾰλάτων, m. Milch, Maler der alexandrinischen Periode, Ael. v. h. 13, 22. In Schol. Luc. 1, p. 289 steht in Codd. falsch *Γελάτω*.

Γάλαυρος, m. (Stiller?), K. der Taulantier, Polyaen. 4, 1.

Γαλαφά, St. in Maurit. Tingitana, Ptol. 4, 1, 13.

Γαλβαάθ, Ort in Judäa, Ios. 6, 11, 5.

Γάλβας, *α*, (so Plut. Galb. 5—28, ö., D. Cass. 63, 27. 64, 4 u. Inscr. im Rhein. Mus. 1828 II, p. 147), doch auch *ου*, D. Cass. 51, 3, dat. *Γάλβᾳ*, voc. *Γάλβα*, Plut. Galb. 4, plur. *Σερουίους Γάλβας*, Plut. comp. Arist. et Cat. maj. 1, (*ὁ*), d. röm. Galba, insbes. a) der röm. Kaiser *Σέρουιος Σουλπίκιος Γάλβας*, D. Cass. 56, 29, auch *ὁ Γάλβας ὁ Σέρουιος ὁ Σουλπίκιος*, D. Cass. 63, 23, od. *Γάλβας Σουλπίκιος*, Plut. Galb. 3, od. (*ὁ*) *Γάλβας ὁ Σέρουιος*, D. Cass. 39, 5. 65. 58, 20, od. *ὁ Γάλβας ὁ Σουλπίκιος* genannt, D. Cass. 60, 8; öfterer jedoch bloß *Γάλβας*, Ios. 18, 6, 9, ö., Plut. Galb. 2 — 29, ö., D. Cass. 51, 3 — 64, 7, Ioann. Antioch. fr. 92. b) Andere: *Σέρβιος* od. *Σέρουιος Γάλβας*, Plut. Aem. Paul. 30. Cat. maj. 15, App. b. civ. 2, 113 — Iber. 58. 99, D. Cass. 37, 48, auch bloß *Γάλβας*, Plut. Aem. Paul. 31, ö. c) ein Gesandter des Sylla

bloß Γάλβας, Plut. Syll. 17, u. οἱ περὶ Γάλβαν, App. Mithr. 43. d) Anderer, D. Cass. 39, 1.

Γάλγαλα, ων, Ort in Judäa, in der Nähe von Jericho, Ios. 5, 1, 11—7, 11, 5, ö.

Γαλεοί, Hai, ähnl. Delphino (s. St. B. s. Γαλεῶται). ein Geschlecht in Sicilien, Wahrsager, Phanod. u. Rhinth. b. Hesych. S. Γαλεῶται.

Γαλερία, die röm. Galeria Fundana, Gattin des Vitellius, D. Cass. 65, 4.

Γαλέριος, m. der röm. Kaiser C. Galerius Maximianus († 311), Petr. Patr. fr. 13. 14, Io. Antioch. fr. 169. S. Γαλλέριος.

Γαλέτης, m. (Wiesel er), Mannsn., Liebling des K. Ptolemäus, Ael. v. h. 1, 30 (Keil vermuthet Λαγέτης).

Γαλεώτης, ου, m. Bunte, eigtl. Hai od. Eidechse, s. St. B. s. Γαλεῶται, (über die Eidechse als Symbol der Wahrsagekunst, Paus. 6, 2, 4). S. des Apollo u. der Themisto, St. B. a. a. O., Suid. Von ihm sollen (οἱ) Γαλεῶται, ein Wahrsagergeschlecht in Sicilien (od. Attika), abstammen, St. B. s. v. u. s. Ὕβλαι, Ael. v. h. 12, 46, Cic. divin. 1, 20. S. Γαλεοί. Die Stadt Hybla, wo sie vorzugsweise ihren Sitz hatten, hieß davon ἡ Γαλεῶτις, Suid. s. ἀκέσασθαι (b. Thuc. Γελεᾶτις, b. Paus. Γερεᾶτις, w. f., viell. beides für Γαλεῶτις).

Γαλήνη, ης, f., voc. Luc. d. mar. 5 Γαλήνη, Blidhild d. i. die heitere, od. Fredegunde, die den Frieden od. die Ruhe liebende, 1) T. des Nereus u. der Doris, Hes. th. 244, Anacr. 56, Meleag. ep. 156, Leon. VII, 668 — IX, 544, Luc. a. a. O. Ihr Bild, Paus. 2, 1, 9. 2) eine athenische Hetäre, Philet. b. Ath. 13, 587, f. (plur. Γαλήνας). 3) Schriftstellerin aus Smyrna, Ath. 15, 679. e.

Γαληνός, οῦ, m. Heiter, 1) Troer, den Neoptolemus tödtet, Qu. Sm. 10, 89. 2) Arzt aus Pergamum, geb. 131 n. Chr., Ath. 1, 1, e, Suid., Damasc. v. Isid. 275, Anth. VII, 559, Epigr. auf sein Bild, Anth. Plan. 270 — Opp. ed. Kühn.

Γαλήσιον, Ortsname, Suid.

Γαλήσσιος (Erdmann, von γάλας b. Hesych.?), Mannsn. aus Syros, Inscr. 158, 8.

Γαληψός, οῦ, f., Antiph. u. Philost. b. Harp. s. v. u. s. Στρύμη: **Γάληψος** (doch s. St. B. u. Et. M.), viell. = Γάμψηλοι (s. Hesych.), also Krumbhübel, nach Eupol. (b. Hesych., vgl. mit B. A. 230), *Greifsland (viell. auch nach einer Pflanze, εἶδος βοτάνης, Hesych. u. B. A. 230), 1) St. Thraciens am Fuße des Pangäon, nicht weit vom Strymon, Thuc. 4, 107. 5, 6, Scyl. 67, D. Sic. 12, 68. 30, 26, Strab. 7, 331, fr. 33. 35. 41, Plut. Aem. Paul. 23, Antiph. u. Philost. a. a. O., A. Ew. **Γαλήψιος**, St. B. u. Et. M. 2) St. bei Thorone, Her. 7, 122, Hecat. b. St. B. 3) S. des Thasos u. der Telepha, Gründer der Stadt s. 1, Mars. b. Harp. s. v., Et. M., St. B., Suid.

Γάλιβα, a) ἄκρα, Vorgebirge von Taprobane, Ptol. 7, 4, 3. b) ὄρη, Gebirge in Taprobane, Ptol. 7, 4, 8. Die Ew. **Γάλιβοι**, Ptol. 7, 4, 9.

Γαλιδανοί, s. Γαλίνδαι.

Γαλιηνός, (ὁ), b. Porph. v. Plot. 3—12, ö. **Γαλιῆνος**, = Γαλλιηνός, w. f., Anon. fr. 5. 6 (ed. Müll. IV, 194).

Γαλιλαία, (ἡ), (nach Hesych. = κατακυλιστή), nördliche Landschaft Palästinas zwischen dem Jordan u. dem Mittelmeere, welche in zwei Theile zerfiel u. zwar a) ἡ ἄνω Γαλ. (Ios. b. Iud. 2, 20, 6. 3, 3, 1, auch ἡ Γαλ. τῶν ἐθνῶν genannt, N. T. Matth. 4, 15). b) ἡ κάτω Γαλ., Ios. b. Iud. 3, 3, 1, meist bloß durch ἡ Γαλ. bezeichnet, Ios. arch. 9, 11, 1, ö., Strab. 16, 760, ö., Ptol. 5, 16, 4, A. Es stand im Ruf großer Einfalt, s. N. T. Ioa. 7, 42. Ew. **Γαλιλαῖος, αῖοι**, St. B., Ios. vit. 7—47, ö., N. T. Marc. 14, 70. im verächtlichen Sinne Matth. 26, 69, so viel wie christlich, ein Christ, Luc. Philopatr. 12. — Adj. **Γαλιλαῖος**, z. B. θαλάσση, der See von Tiberias, N. T. Ioann. 6, 1. Τὸ Γαλιλαῖον = ἡ Γαλιλαία, Ios. 17, 11, 4.

Γαλίνδαι ἢ Γαλιδανοί, Völkerschaft im europ. Sarmatien, Ptol. 3, 5, 21.

Γαλίνη, Name einer Hetäre, Hesych. Wahrscheinl. Γαλήνη, w. f.

Γαλινθιάς, f. (Ov. met. 9, 306 Galanthis), Wiesel (s. Lob. paral. 244), T. des Prötus in Theben, welche in ein Wiesel verwandelt wurde. Ihr zu Ehren wurde in Theben ein Fest **Γαλινθιάδια** gefeiert, Ant. Lib. 29.

Γάλλα, f. 1) St. in Medien, Ptol. 6, 2, 11. 2) Gem. von Theodosius I., Zosim. 4, 57.

Γάλλαι, St. in Aethiopien, Iub. Maurit. b. Plin. 6, 34.

Γάλλατις, m. für Γαλλάτιος. Chäroneer, Inscr. 1656, b (viell. Milch od. Weisse).

Γαλλέριος, = Γαλέριος, Zosim. 2, 8.

Γαλλήσιον, ὄρος, τό (Weissenfels?), Berg an der ionischen Küste unweit Ephesus, Strab. 14, 642, Niceph. h. Byz. 4, 8. Nach Parthen. b. St. B. eine St. im Gebiete von Ephesus. Ew. **Γαλλήσιος**, St. B.

Γαλλία, f. = Γαλατία, Marc. Heracl. per. mar. ext. 2, 44, Ptol. 8, 7, 2, ö., St. B. s. v. u. s. Βίεννος u. Νέμαυσος, im Plur. αἱ Γαλλίαι, Ptol. 8, 5, 1, Olymp. Theb. b. Phot. 80. Denn man unterschied ein Γαλλία Ἀκουιτανία, Βελγική, Λουγδουνησία, Ναρβωνησία, τογᾶτα, M. Heracl. per mar. ext. 2, 19, Ptol. 2, 1, 11. 12. 3, 1, 46, ö.

Γαλλιηνός, (ὁ), der röm. Kaiser Gallienus (259—268), Zosim. 1, 38, Io. Ant. fr. 152. S. Γαλιῆνος.

Γάλλικα, 1) St. in Bithynien, Ptol. 5, 1, 13. 2) Γάλλικα Φλαουΐα, St. der Ilergeten in Hisp. Tarrac., viell. j. Fraga, Ptol. 2, 6, 68.

Γαλλικανός, (ὁ), der röm. Gallicanus, Militairtribun, Ios. 3, 8, 1. — ein röm. Senator aus Karthago, Herdn. 7, 11, 3 u. ff.

Γαλλικός, ή, όν, gallisch, a) θάλασσα, = Γαλατικὸς κόλπος, w. f., Ptol. 2, 10, 2. 8, 5, 2. b) στρατόπεδον, D. Cass. 79, 7.

Γάλλικος, (Ἰούλιος) Γάλλ., der röm. Gallicus, ein Redner in Rom, D. Cass. 60, 33.

Γαλλίμ (nach Hesych. κεχρισμένον), Gebirge in Moabis, Hesych. u. Basil. zu Iesai. 15, 8.

Γαλλιναρία ὕλη, ein Fichtenwald bei Cumä in Campanien, Strab. 5, 243.

Γάλλιος, m. der röm. Gallius, ein plebejisches Geschlecht, Κόιντος Γ. u. Μάρκος Γ., App. b. civ. 3, 95.

Γαλλίων, ωνος, m. der röm. Gallio, 1) Λούκιος Ἰούνιος Γαλλίων, Br. des Seneca, D. Cass. 60, 35. 2) röm. Proconsul in Achaja, N. T. act. ap. 18, 12. 3) Mannsn. auf einer athen. Münze, Mion. S. III, 549.

Γαλλογραικία, f. = dem asiat. Γαλατία, Strab. 12, 566, Suid.

Γαλλογραικοί, = den asiat. Γαλάται, Strab. 2, 130, App. Mithr. 114.

Γάλλοι, = europ. Γαλάται, App. Iber. 1, Arist. Miles. b. Plut. parall. min. 30, Ael. b. Suid. s. ὄπιμα, Io. Antioch. fr. 152. — Βοιοὶ Γάλλοι, Ptol. 3, 1, 23.

Γάλλος, I) als Adj. = *Γαλατικός, ὁ Γ. στρατιώτης*, Olymp. Theb. 6, Phot. 80. — II) Subst. 1) s. *Γάλλοι.* 2) **Γάλλος,** m. Stillach d. i. *ἡσύχως ῥέων* (so Cod. Coisl. in App. prov. 1, 67, also von *γάλα*, s. *γαλήνη*), a) Nebenfl. des Sangarius in Bithynien, j. Fl. von Leffe, Strab. 12, 543. b) Fl. in Phrygien u. Galatien, von welchem die Priester der Cybele ihren Namen haben sollen, Herdn. 1, 11, 2, Macar. 2, 92, Et. M., A. 3) Hämling, ahd. hamal, = mutilus, s. Suid., Et M., Hesych., Macar. 2, 92, App. prov. 1, 67, A., Priester der Cybele, welcher sich entmannte u. am Fl. Tyras, nach ihm Gallus benannt, wohnte. Dah. *οἱ Γάλλοι*, Name für die entmannten Priester der Cybele, Alex. Pol. b. St. B., Pol. 22, 20, Strab. 13, 630, Plut. fluv. 12, 1. adv. Colot. 33, Simon. Diosc. Antist. in Anth. VI, 217. 220. 237, Luc. dea Syr. 22—52, A. S. Lex. Adj. davon **Γαλλαῖος,** Suid., Anth. VI, 173. Sprichw. von Leuten, die unbesonnen Aenderungen vornehmen, war **Γαλλιστὶ** *τεμεῖν*, Macar. 2, 92, App. prov. 1, 67. 4) der röm. Name Gallus, dah. *Αἴλιος Γ.*, Strab. 2, 118, ö., u. auch *Γάλλιος Αἴλιος*, Strab. 17, 816. 820, getrennt durch *τε*, 819, bloß *Γάλλος*, Strab. 2, 118. 17, 819, *Ἄννιος Γ.*, Plut. Oth. 7, getrennt 8. 13. — *Γάλλος μέν γε Κορνήλιος*, Strab. 17, 819, — *Κορν. Γάλλ.*, Parthen. erot. dedicat., bloß *Γ.*, Plut. Anton. 79. — *Κέστιος Γάλλιος*, Ios. b. Iud. 2, 14, 3. — *Κανίνιος Γ.*, Ios. 14, 16, 4. — *Φλαούιος Γ.*, Plut. Ant. 42, bloß *Γ.*, ebend. u. 43. — *Γάϊος μὲν Γ.*, D. Cass. 58, 25. Andere: ein S. des Pharnaces, D. Sic. 31, 28. — S. des Julius Constantius, Ioann. Antioch. fr. 150. — röm. Consuln, Heerführer u. s. w., Ios. b. Iud. 2, 18, 11. 19, 1—4, 1, 5 — Plut. Oth. 5, ö., Dexipp. b. Syncell. 376, a — Paus. 7, 11, 1. — ein Dichter der Anthologie, Iacobs XIII, p. 897.

Γαλλωνιανός, m. Inscr. 4645.

Γαλύβη, St. in der Provinz Afrika, Ptol. 4, 3, 43.

Γάλωρον, St. im asiat. Galatien, Ptol. 5, 4, 3.

Γαμαβρίουιοι, germanisches Volk, Strab. 7, 291.

Γάμαλα, *ἡ*, oft auch indecl. (Ios. arch. 13, 15, 3. 18, 1, 1. b. Iud. 1, 4, 8. 8, 4. vit. Ios. 11), feste St. in Syrien am See Genesareth, Ios. b. Iud. 2, 20, 6. 4, 1. Ew. **Γαμαλεύς,** St. B.

Γαμαλίας, m. (*Kameel, denn chald. *γαμάλη* = *κάμηλος*, Hesych.), Mannsn. auf einer Münze aus Pergamus, Mion S. V, 427.

Γαμαλίβα, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 82.

Γαμαλιήλ, indecl., ein jüdischer Gesetzlehrer, N. T. act. ap. 22, 3, ö.

Γάμβαρος, m. Fürst in Syrien, Strab. 16, 753.

Γάμβουα *ἢ Γαμμαοῦσα*, (Gamma), St. in Phrygien, Ptol. 5, 2, 24.

Γάμβρειον, n. Schaale (*γάμβριον* nach Hesych. = *τρυβλίον*), St. in Mysien (nach St. B. in Jonien), Xen. Hell. 3, 1, 6, Franz fünf Inschr. rc. S. 14 ff. Ew. **Γαμβρειεύς,** St. B. Adj. davon poet. **Γαμβρήϊον,** St. B.

Γαμβρήτα *ὕλη, ἡ*, großer Wald in Germanien, Ptol. 2, 11, 5. 7. 24.

Γαμηλιών, *ῶνος*, (*ὁ μήν*), Ehemond, der siebente, der Hera *γαμήλιος* (s. Plut. pr. conj. 27) geweihte Monat a) in Attika (Januar), Lys. 17, 15, Dem. 18, 84, Plut. X oratt. v. s. Hyper. 29. fr. comment. in Hesiod. 29, D. L. 10, n. 9. 10, Hesych. b) in Delus, Inscr. 2270.

Γαμίνιος, m. *Λούκιος Γ.* aus Velia, Phleg. Trall. fr. 29.

Γαμμάκη, St. in Arachosia, Ptol. 6, 20, 5.

Γαμμάουσα, s. *Γάμβουα.*

Γάμος, m. ähnl. Ehbets, 1) S. des Eros, Nonn. 40, 402. 2) Mannsn., Luc. in Anth. XI, 207. 3) Athen. a) Pambotade, Inscr. 285. b) *Μελιτεύς*, 273. 4) *Γάμοι*, Titel einer Komödie des Antiphanes, Bekk. Antiattic. p. 84, 15, s. Mein. 111, 89.

Γαμοχαίρων, m. *Hochzeiter, eigentl. Hochzeitsfreund, Parasitenname, Alciphr. 3, 66.

Γάμψηλοι, = *Γαληψός*, Hesych.

Γανδάριοι, (Stierwalde, denn *Γάνδαρος* indisch = *ὁ ταυροκράτης*, Hesych.), Her. 3, 91. 7, 66, Hecat. b. St. B., od. **Γανδάραι,** Hecat. b. St. B., Ptol. 7, 1, 44, indisches Volk zwischen Suastus u. Indus. Die Landschaft *ἡ* **Γανδαρῖτις,** acc. *ιν*, Strab. 15, 697, od. **Γανδαρική,** St. B. Adj. **Γανδαρικός,** *ἡ, πόλις*, St. B. s. *Κασπάπυρος, Σκυθία, Ῥών.* Verschieden davon sind die **Γανδαρῖται,** Plut. Alex. 62, od. **Γανδαρίδαι,** D. Sic. 2, 37. 17, 91—93. 18, 6, od. **Γανδρίδαι,** Plut. Alex. fort. 1, 2, ein indisches Volk mitten im Pendschab. Die Landschaft *ἡ* **Γανδαρίς,** *ίδος*, Strab. 15, 699. S. *Γαγγαρίδαι.* — Hecat. b. St. B. braucht *Γαδάραι*, = *Γάνδροι*, von einem Volke der Parther.

Γάνδειρον, Ortsname, Suid.

Γάνδροι, ein parthisches Volk, Dionys. b. St. B.

Γανίαι u. **Γανίς,** s. *Γάνος.*

Γάννα, f. celtische Jungfrau, D. Cass. 67, 5.

Γανναρία *ἄκρα*, Vorgebirge an der Westküste von Afrika, Ptol. 4, 6, 5.

Γαννίκιος, m. so nach Sintenis für *Καννίκιος* in Plut. Nic. 11 zu schreiben, s. Frontin. 2, 4, 7. 5, 34.

Γαννύκτωρ, m. S. des Amphidamos, Königs von Euböa, Certamen Hesiod. et Homer. K. S. *Γανύκτωρ.*

Γάννυς, gen. *ῡ, ὁ*, (Fröhlich), Erzieher des Heliogabal, D. Cass. 78, 38. 39. 79, 6.

Γανόδουρον, helvetischer Ort; wie man glaubt, j. Burg bei Stein am Rhein, Ptol. 2, 9, 20.

Γάνος, b. Scyl. 67 (l. d.) auch **Γανίας,** Brandenstein, 1) *Γ., ἡ*, Gebirge in Thracien, j. Ganosdag, Suid. 2) b. Xen. acc. *ον*, b. Aesch. neutr., St. in Thracien an der Propontis, j. Ganos, Xen. An. 7, 5, 8, Aeschin. 3, 82, Scyl. 67, Artemid. b. Harp., Suid. 3) die Gegend *ἡ* **Γανίς,** *ίδος*, Aeschin. 3, 82, od. **Γανιάς,** *άδος*, Suid.

Γᾰνύκτωρ, *ορος*, m. Froebel, S. des Phegeus aus Naupactos, Plut. sol. an. 13, Paus. 9, 31, 6, Tzetz. ad Hesiod. prooem. 7. 2) ein Sänger, Nonn. 40, 226.

Γανυμήδα, f. Blidrat d. h. die heiter waltende, Name der Hebe bei den Phliasiern, Paus. 2, 13, 3.

Γᾰνῠμήδης, gen. *ους*, Plat. Phaedr. 255, c, Paus. 5, 24, 5, Hellan. in Schol. Il. 20, 146, Plut. fluv. 12, 4, Apd. 2, 5, 9, Herdn. 1, 11, 2, Clem. str. 1, 145, auch poet. Theogn. 1345, Nic. Eugen. 6, 632, Ar. Pax 724, ep. *εος*, Il. 5, 266, Nonn. 10, 317, ö., Qu. Sm. 8, 443, ö., Antip., Meleag., Callim. in Anth. IX, 77. XII, 65. 230, u. so auch Eur. Or. 1392, einmal auch *ευς*, Mel. ep. XII, 133, u. *ου*, Diosc. ep. XII, 37, dat. *ει*, Pind. Ol. 10 (11), 124, Schol. Theocr. 12, 35, ep. *εϊ*, Nonn. 31, 254. 39, 65, ep. *ἀδ.* XII, 69, acc. *η*, Plat. legg. 1, 636, c, Ath. 13, 566, d, ep. *εα*, Hom. h. Ven. 202, Ap. Rh. 3, 115. Nonn. 8, 94, Theocr. Id. 12, 35, Strat. ep. XII, 221, meistens *ην*, Xen. conv. 8, 30, Dem. 61, 30, Apd. 3, 12, 2, D. Hal. rhet. 6, 5, Strab. 13, 587, Paus. 5, 26, 2, Ath. 13, 601, f., Herdn. 1, 11, 2, A., auch poet. Eur. Cycl. 582 u. ep. ep. *ἀδ.* V, 65, Strat. in Anth. XII, 220. Nicarch. in Anth. XI, 330. 331, voc. (*ὦ*) *Γανύμηδες*, Luc. d. mort. 4, 1 — 5, 5, ö., (*ὁ*), Freudenreich d. h. heiter gesinnt od. auch Freude bereitend, s. Et. M., wo auch

h eine andere Erklärung (*τοῖς μήδεσι γάννυσθαι*) …t, 1) S. des Tros od. Dardanus, den die Götter od. …s od. Tantalus od. Minos raubten, Mundschenk u. Geliebter des Zeus, lat. (Serv. zu Virg. Aen. 1, 28) Ca…itus, s. Il. 20, 232, ö., Pind. Ol. 1, 70, ö., Nonn. 25, …, ö., D. Sic. 4, 75, Luc. Charid. 7, Schol. Il. 20, … Er galt später als Vorsteher der Nilquellen, Phil. Apoll. 6, 26, A., u. als Gestirn unter dem Bilde des …ssermanns, Luc. d. deor. 4, 3, Eratosth. cat. 26, Hyg. 24, poet. astr. 29, A. Abgebildet auf Bildern u. Sta…, Nonn. 12, 105, Paus. 5, 24, 5. 26, 2, u. im …ge, Nonn. 19, 214. — Titel einer Komödie des Al…, Antiphanes u. Eubulus, Mein. I, p. 246. 325. 360. … davon **Γανυμηδείη**, Marcell. Anth. app. 51, 39. … ein Eunuch der Arsinoe, D. Cass. 42, 39. 40. 3) ein …ener, Inscr. 284.

…άος, ου, s. *Γαώ*.

…άπαχοι, Volk im Innern Afrikas. Ptol. 4, 7, 34.

…αραίτιον, n. fester Platz der Massylier, Hegesian. Plut. parall. min. 23.

…αραμαῖοι, Volk in Assyrien, Ptol. 1, 12, 5. 6, 1, 2.

…ἄρᾶμαντες, (*οἱ*), Volk im Innern Afrikas (Fezzan), …t. 4, 174. 183 u. ff., Strab. 17, 835, ö., Ptol. 4, 6, ö., D. Per. 217 u. Eust. dazu, Luc. dips. 2, St. B., Adj. davon *ἡ Γαραμαντικὴ φάραγξ*, Ptol. 4, 6, 13.

Γάρᾶμας, *αντος*, m. (in Et. M. *Γαρίμας* u. als …ρβαρον bezeichnet), S. des Apollo u. der Akakallis, …er u. Stammvater der Garamanten, Ap. Rh. 4, 1494 Agroet. in Schol. das., fr. *ἀδ.* 83 ed. Bergk, Eust. D. Per. 217.

Γαράμη, (*ἡ*), Hauptstadt der Garamantes in Fezzan, Germa, Ptol. 4, 6, 30. 1, 8, 5. 8, 16, 7.

Γαραντακός, m. (?) Mannsn. auf einer thracischen Münze, Mion. I, 403.

Γάρας ὁ — ὄρος, Gebirge im östlichen Mauritanien, Ptol. 4, 2, 16.

Γαράτης (*ὁ — ποταμός*, viell. = *Γαρεάτης*, w. s., …se: Hochström), Fl. in Arkadien, Paus. 8, 54, 4.

Γάραφα τὰ ὄρη, Gebirge in Maurit. Caes., Ptol. …, 2. 14, u. *Γάραφα ἢ Γράφαρα λιμήν*, Hafenplatz im …lichen Marmarika, Ptol. 4, 3, 12. S. *Ράφαρα* u. …ράφαρα.

Γάρβαθα, s. *Γόρβαθα*.

Γάρβατον ἢ Γάρβατα ὄρος, Gebirge in Aethiopien, Samengebirge in Habesch, Ptol. 4, 7 (8), 26. 31.

Γάργαζα, *ης*, f. ähnl. Espenheim (eigtl. Pappel…m, denn *γάργα = αἴγειρος*, Hesych.), Stadt der …eta am cimmerischen Bosporus, D. Sic. 20, 24. S. …ρουσα.

Γάργᾶνον (*τὸ ὄρος*), Gebirge von Apulien, j. Monte …rgano, Strab. 6, 284 u. ff., App. b. civ. 1, 117, Ptol. …, 1. 16, A.

Γαργαρεῖς, *έων*, mythisches Volk am Kaukasus, Me…d. Sceps. b. Strab. 11, 504, fem. **Γαργαρίς**. Die …end *ἡ* **Γαργαρηνή**, St. B. S. *Γάργαρον*.

Γαργαρίδαι, = *Γανδαρίδαι*, w. s., D. Per. 1144.

Γάργἄρον (*ἄκρον*), n. Epaphr. b. St. B. u. Schol. …l. 5, 2, 5 auch **Γάργαρα**, n. pl., Hellan. b. St. B. …rhaft **Γάγασον**, Ptol. *Ἰάργανον*, w. s., gewöhnl. …Bluckenau erklärt, doch wahrsch. Mengede, von …Menge der Quellen, 1) eine Spitze des Berges Ida …Troas mit einem Tempel des Zeus, j. Kaz-dag, nach …t. fluv. 13, 3 früherer Name des Ida, Il. 8, 48 — 15, …, ö., Strab. 13, 583, Luc. Charid. 7. d. deor. 4, 2. …1. 5, Hesych. 2) **Γάργἄρος**, (*ἡ*), Qu. Sm. 10, 90, Alcman b. St. B., Schol. Il. 14, 292, sonst **Γάργαρα**, *τά* (nach Epaphr. b. St. B. *ἡ*), Strab. 13, 583—610, ö., Ephor. in Macr. sat. 5, 20, St. B. s. v. u. s. *Ἄδανα*, b. Hesych. **Γάργαρον**, Stadt am Fuße dieser Bergspitze, denn das frühere auf der Höhe gelegene (*ἡ παλαιά*) war später verlassen. Ew. **Γαργαρεῖς**, *έων*, (*οἱ*), Strab. 13, 606, Arat. in Anth. XI, 437, St. B. s. *Ἄδανα*, Et. M. Fem. *Γαργαρίς*, St. B. Die Gegend *ἡ* **Γαργαρίς**, Strab. 13, 610. — Schol. Il. 14, 292. 3) *Γάργαρον*, Städtchen a) in Lampsakus, b) in Epirus, c) in Italien (in Arist. mir. mund. 108 *Γαργαρία καλουμένη ἡ Ἰταλία*), St. B. 4) *Γάργαρος*, m. Gurgel od. Mengs, S. des …eus aus Thessalien, Gründer der Stadt *Γάργαρος* in Troas, Nymph. in Et. M., St. B.

Γαργαφία, ion. (Her.) **Γαργαφίη**, (*ἡ*), *Espenwell (*γάργα = αἴγειρος*, Hesych., wenn nicht = *ἀργαφίη*, also Weißenborn, so *γαργαίρειν = λάμπειν* b. Hesych.), Quelle am Nordfuße des Kithäron, eine halbe Meile östl. von Platää, Her. 9, 25—51, ö., Paus. 9, 4, 3, Alciphr. 3, 1.

Γάργη, St. in Libyen, Alex. Polyh. b. St. B. Ew. **Γαργαῖος** u. **Γαργίτης**, St. B.

Γαργήττιος, m. Espenberg, Athener, S. des Euphiletus (Acharner), Inscr. 275.

Γαργηττός, m. ähnl. Espenberg (*γάργα = αἴγειρος*, Hesych.) od. Blankenheim (= *ἀργηττός*, s. *Γαργαφία*), 1) B. des Ion, Paus. 6, 22, 7, od. des Alesios, St. B. s. *Ἀλήσιον*, Heros des Demos. 2) attischer Demos auf einer Höhe südwestlich von Brilessos, zur ägäischen Phyle gehörig, j. das Klostergut *Γαρηττός*, St. B., Hesych. Adv. **Γαργηττοῖ**, in Garg., Strab. 8, 377, Plut. Thes. 13. 35, **Γαργηττόθεν**, von G., Ar. Thesm. 898 u. Schol., **Γαργηττόνδε**, nach G., St. B. Ew. **Γαργήττιος**, Ael. v. h. 4, 13, D. L. 10, n. 1, Inscr. b. Ath. 6, 234, f, Ross Dem. Att. 65. 66, Att. Seew. II, 15. 17, *Γαργήττιοι Αἰγ.*, Inscr. 227. 275. 281, Ross Dem. Att. 4. 5.

Γαρεάτης, m. (viell. Brinkort, denn *γηροί* für *γεηροί = γεωλόχοι*, schr. *γεώλοφοι*, Hesych.), Demos in Tegea, Paus. 8, 45, 1. S. *Γαράτης*.

Γαρησκός, Ptol. 3, 1, 25 **Γαρήσκος** (sic!) *ἢ* **Γαρίσκος**, viell. Stackelberg (denn *γάρρα* od. *γάρκας* ist macedon. = *ῥάβδος*, Hesych., vgl. auch *καράμβας*), St. in Macedonien am obern Laufe des Strymon, Strab. 7, 330. fr. 21. 36.

Γαρί, St. in Aria, j. Ghore, Isid. Charac. mans. Parth. 16.

Γαρίεννος, m. Fl. auf der Ostseite Britanniens, j. Yare, Ptol. 2, 3, 6.

Γαριζίν (*τὸ ὄρος*), Ios. arch. 4, 8, 44. 5, 1, 19. b. Iud. 1, 2, 6, od. (*τὸ*) **Γαριζείν** (*ὄρος*), Ios. 11, 8, 2. 13, 9, 1, Suid., od. *τὸ ὄρος τὸ Γαριζείν*, Ios. 12, 1, 1, od. *τὸ ἐν Γαριζεὶν ὄρος*, Ios. 13, 3, 4, auch **Γαριζαῖον ὄρος**, Ios. 4, 8, 44, Berg bei Sichem in Samaria.

Γαρίμαντες, = *Γαράμαντες*, *βάρβαροι*, Hesych.

Γαρίμας, = *Γαράμας* (*βάρβαρον τὸ ὄνομα*), Et. M.

Γαριναῖοι, Volk im nördlichen Serica, Ptol. 6, 16, 5.

Γαρινδαῖοι, Volk an der Westküste von Arabien, Strab. 16, 776. S. *Γαρυνδανεῖς*.

Γάριος ὁ — τόπος, Ort an der paphlagonischen Küste, Anon. per. pont. eux. 19, Marc. Heracl. ep. per. Menipp. 9.

Γάρις κώμη, Ort in Judäa, Ios. vit. 71.

Γαρίς, acc. *ίν*, St. in Judäa, Ios. b. Iud. 3, 6, 3.

Γαρίσκος s. *Γαρησκός*.

Γαρμαθώνη, (Arganthо?), Königin von Aegypten, M. des Chrysochoas od. Nil, Plut. flav. 16, 1.

Γαρμᾶνες, (οἱ), indische Weisen, Strab. 15, 712. 713. S. *Σαμαναῖοι.*

Γάρμος, m. K. von Babylon, Iambl. b. Phot. 74, a, Suid. s. v. u. s. *Φάσμα.*

Γαρνάνη, St. in Kleinarmenien, Ptol. 5, 7, 8.

Γάρος, m. (ähnl. Stör), Mannsn. auf späteren Münzen, Mion. II, 516. IV, 331.

Γαρούνας, *α, ὁ (ποταμός),* b. Marc. Heracl. per. m. ext. 2, 21 (ὁ) **Γαρούννας,** *α, ποταμός,* b. Ptol. 2, 7, 2 **Γαρύνας,** einer der Hauptströme Galliens, j. Garonne, Strab. 4, 177—199, ö.

Γάρρα, St. in Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2, 25.

Γαρροίας, m. Nebenfluß des Cophen in Indien, jetzt Pendsjkora, Arr. Ind. 4, 11, f. *Γουραῖος.*

Γαρσαύιρα, *ων, (τά),* Landstädtchen in Kappadocien, Strab. 12, 537—568, ö. 14, 663. — Die Präfectur, in welcher es lag, (ἡ) **Γαρσαυρῖτις,** Strab. 12, 534, od. **Γαρσαουρία,** Ptol. 5, 6, 14.

Γαρσίς, indecl. St. in Galiläa, Ios. b. Iud. 5, 11, 5.

Γαρσύηρις, *ιδος,* m. Feldherr des Achäos, Pol. 5, 57—74, *οἱ περὶ Γαρσύηριν,* er u. seine Leute, Pol. 5, 73.

Γαρτύδας, m. (wohl = *Καρτύδας,* also Meiners), Pythagoreer aus Kroton, Iambl. v. Pyth. 36.

Γαρύνας, *α,* f. *Γαρούνας.*

Γαρυνδανεῖς, (οἱ), Volk an der Westküste von Arabien, D. Sic. 3, 43. S. *Γαρινδαῖοι.*

Γασάνδαι, Volk an der Westküste von Arabia felix (in Hedsjas), D. Sic. 3, 45.

Γάσηπτον, (= *Γάσεπτον,* also deutsch *Nerthuswi), Tempel der Ge bei den Lacedämoniern, Paus. 3, 12, 8.

Γασιωνγαβέλ, Schiffswerfte Salomons am rothen Meere, Ios. 8, 6, 4.

Γάσμαρα, St. in Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2, 28.

Γαστροδώρη, f. *Bauchgabe, *Magengift, Frauenname bei Anacr. fr. 90 (Ath. 10, 447, a).

Γάστρων, m. Schmerbauch, Lacedämonier, Polyaen. 2, 16.

Γαστρωνία, verd. Lesart für *Γραστωνία,* Theop. b. St. B.

Γάσυς, paphlagonischer Name, Strab. 12, 553.

Γάσωρος, Landsberg, St. in Macedonien, j. Alestorofori, Ptol. 2, 13, 31.

Γάταλος, m. Sarmate, Pol. 26, 6.

Γάτις, *ιδος,* f. Königin von Syrien, Ath. 8, 346, d.

Γαυάνης, m. Stiermann (*γαιός,* der Ackerstier, Et. M., Skrt gô = *βοῦς*), Abkömmling des Temenos aus Argos, Her. 8, 137.

Γαυανόδουρον *ἢ Γαβανόδουρον,* St. in Noricum, Ptol. 2, 13 (14), 3.

Γαύαρα, St. in Arabia deserta, Ptol. 5, 19, 5.

Γαύας, *αντος,* m. Geila, Bein. des Adonis bei den Cypriern, Lycophr. 831.

Γαυγάμηλα, *ων, (τα),* Ort in Assyrien, wo Alexander den Darius schlug, Strab. 2, 79. 16, 737, Plut. Alex. 31, Arr. An. 3, 8, 7. 6, 11, 5 u. ff., D. Cass. 68, 26, Ptol. 6, 1, 5, Apd. b. St. B.

Γαύδας, *ὁ,* Enkel des Masinissa, D. Cass. fr. 89, 4.

Γαυδέντιος, d. lat. Gaudentius, späterer griech. Schriftsteller über Musik, f. Fabric. bibl. gr. III, p. 647.

Γαῦδος, f. (Freudenfeld?), Insel bei Creta, nach Callim. die Insel der Kalypso, Strab. 1, 44. 6, 277. 299.

Γαύζακα, f. *Γάζακα.*

Γαυζανία, St. in Medien, Ptol. 6, 2, 10.

Γαυζανῖτις, *ἡ,* Landschaft in Mesopotamien, Pt[ol.] 5, 18, 4.

Γαυλάνη, (ἡ), auch **Γαυλανᾶν** (Ios. arch. 4, 7, [...]) u. im gen. *τοῦ Γαυλανᾶ* (Ios. b. Iud. 4, 1, 1), St. nördl. Peräa, Ios. arch. 13, 15, 3. b. Iud. 1, 4, 4. Die Landschaft *ἡ* **Γαυλανῖτις,** *ιδος, ιν,* j. Dsjol[an], Ios. arch. 4, 5, 3—13. 4, 15, 4. ö. b. Iud. 2, 20, 6—[...] 1, ö., auch *ἡ Γαυλ. χώρα,* Ios. vit. 37. Ew. οἱ Γ[αυ]λανῖται, Ios. b. Iud. 3, 10, 10.

Γαυλίτης, m. Hulck (d. i. navis oneraria), a) Kar[...] Thuc. 8, 85. b) Samier, Xen. An. 1, 7, 5.

Γαῦλος, f. Koberstein, Insel bei Malta im [...]schen Meere, j. Gozzo, D. Sic. 5, 12, Hecat. b. St. [B.] Scyl. 111. Ew. **Γαυλίτης,** St. B. S. *Γαῦδος.*

Γαύμελλον (od. *Δαύμελλον*), St. in Gallia C[is]alpina, Ptol. 3, 1, 36.

Γαῦνα, St. in Susiana, Ptol. 6, 2, 16.

Γαυράδας, *α,* m. Fröhling, Dichter der Anthol[ogie], Anth. Plan. 152.

Γαύραινα, St. in Kappadocien, Ptol. 5, 6, 13.

Γαύρανον *ὄρος,* n. Gebirge am Tigris, Plut. flav. [...] 8, viell. = Carbanus b. Plin. 6, 31.

Γαυρανός, *ὁ,* näml. *οἶνος,* Wein von dem Geb[irge] Gauranus in Campanien zwischen Cumä u. [...] Ath. 1, 26, f.

Γαύρανος, m. 1) Satrap des Moranes, Plut. [...] 24, 3. 2) Steinschneider bei Bracci t. I. tab. 18.

Γαυράται, Inseln im persischen Meerbusen, [...] Maurit. b. Plin. 6, 26.

Γαύριον, b. Xen. Hell. 1, 4, 22 **Γαύρειον,** n. [...]burg, fester Platz auf Andros mit dem Hafen [...] (Liv. 31, 45), j. Gaurio, D. Sic. 13, 60, Anon. st. m[ar.] magn. 283.

Γαυρίς, f. Freudenheim, Insel, wovon der [...] wind in Pamphylien *Γαυρεύς* hieß, Arist. vent.

Γαῦρον *ὄρος,* Gebirge in Aethiopien, Ptol. 4, 6, [...]

Γαύσαφνα, St. in Numidien, Ptol. 4, 3, 29.

Γάφαρα, *ων,* pl. 1) Flecken im Innern von [...]marika, Ptol. 4, 5, 28. 2) Vorgebirge in der regio S[yr]tica, j. Ras Esypharra, Anon. st. mar. magn. 95. 9[...] l. *Ἄφορα*). S. *Γάραφα.*

Γαψίας, m. (viell. = *Καψίας,* also: Schl[...] Mannsn., Inscr. 1120.

Γαώ u. D. Sic. 15, 18 **Γαώς,** gen. **Γάου** (D. Sic. [...] 35), Anführer der Perser gegen Euagoras, D. Sic. 1[...] S. *Γλῶς, Γλοῦς, Γλώης.*

Γέα, St. in Arabia petraea, Glauc. b. St. B. [...]

Γέϊος, St. B. S. *Γαία.*

Γεβάδεοι, arabische Völkerschaft, Iub. Maurit. [b.] Plin. 6, 33.

Γέβαλα, 1) Ort der Varduler in Hisp. Tarrac., P[tol.] 2, 6, 66. 2) Landschaft in Arabia Petraea, j. Dsj[...] Ew. **Γεβαληνός,** St. B. Die Landschaft auch *ἡ Γ[εβα]ληνὴ χώρα,* St. B. s. v. u. s. *Γάβαλα.* S. *Γοβολ[...]*

Γεβελέιζις, acc. *ιν,* ein Dämon der Geten (Thra[...] Her. 4, 94.

Γεβεωνῖται, = *Γαβαωνῖται,* w. f., St. B.

Γεγανία, f. röm. Frauenn., 1) Frau des Tarquin[ius], D. Hal. 4, 7. 2) eine Vestalin unter Numa, Plut. N[um.] 10. S. *Γιτανία.*

Γεγάνιοι, ein römisches Patriciergeschlecht, wel[ches] unter Tullus Hostilius von Alba nach Rom versetz[t...]

orden sein soll, D. Hal. 3, 29. Dah. a) *Τίτος Γεγ.* (Macrinus), D. Hal. 7, 1. b) *Λεύκιος Γεγ.*, D. Hal. 7, 1, ich bloß *Γεγ.*, D. Hal. 7, 1 u. 20. c) *Μάρκος Γεγ.*, D. c. 12, 29. 33, D. Hal. 11, 63. d) *Πόπλιος Γεγ. Μαρῖνος*, D. Sic. 12, 36.

Γεδέοντες, Bauern, nach Plut. Sol. 23; richtiger wohl Udalrichs d. i. Grundbesitzer, s. *Γελέοντες*.

Γεδεών, *ῶνος*, (*ὁ*), N. T. Hebr. 11, 32 auch indecl., hebr. Eigenname Gideon, ein Richter der Juden, 5, 6 u. ff., Ioann. Antioch. fr. 15, 5, Suid.

Γέδνη, St. der Provinz Afrika, Ptol. 4, 3, 30.

Γεδρωσία, (*ἡ*), Landschaft in Asien, j. Mekran in Beludschistan, Strab. 2, 130 — 15, 726, ö., Plut. Alex. u. ff. lun. fac. 25, Ptol. 6, 8, 2 — 8, 26, 2, ö., Agatharch. fr. 47, Marc. Heracl. per. mar. ext. 1, 16—51, St. B. s. v. u. ö., auch *ἡ Γεδρωσία χώρα*, Theophr. H. 4, 4, 13, u. *ἡ Γεδρωσίων χώρα*, Ael. n. an. 17, 6. Γεδρώσιοι, Apd. b. St. B. s. *Ὑρῖται*, Strab. 15, Plut. Alex. fort. 1, 5, Ael. n. an. 15, 25, Marc. Heracl. per. mar. ext. 1, 33. 51, St. B., od. **Γεδρωσοί**, Per. 1086, u. **Γεδρωσηνοί**, Strab. 15, 724. S. *Γαδρωσία* u. *Κεδρωσία*.

Γεζατόριξ, *ιγος*, m. Fürst in Paphlagonien, Strab. 562.

Γεζέριχος, (*ὁ*), Genserich, K. der Karthager, Dam. Isid. 91, od. Anführer der Vandalen, Prisc. Pan. fr. —40, ö. S. *Γιζέριχος* u. *Γινζίριχος*.

Γεθσημανεῖ, hebr. indecl. (Delkeller), Landgut am Fuße des Delberges, N. T. Matth. 26, 36. Marc. 32.

Γεθσούρα, Ort bei Ios. 7, 8, 3.

Γείρ, *ος*, *ὁ — ποταμός*, auch *Γίρ*, Fl. in Gätulia, j. Wadi Djiddi in Zab, Ptol. 4, 6, 13—31, ö., Agath. 2, Iub. Maur. b. Plin. 5, 1 (Ger).

Γείρα, *ἡ*, St. am Geir, w. s., Ptol. 4, 6, 31. 8, 16, 6.

Γέϊτας, m. Mannsn. auf einer Münze, Mion. 1, 531. ebd.:

Γείτων, m. (s. St. B. s. *Αἰσών* u. Arcad. 16, 23), Nachbar, Athener, Inscr. 205.

Γέλα, *ας*, *α*, *αν*, ion. (Her. 6, 23 — 7, 156) **Γέλη**, b. Plut. Cim. 8 **Γέλαι** (?), (*ἡ*), *Reiffenbach (so genannt nach dem Fl. *Γέλας*, w. s., Epaphrod. in Schol. Theocr. 6, 4, St. B., nach Andern, z. B. Aristaen. b. St. B., Et. M., *Lacherach (doch viell. Strehlen, denn *γέλαν αὐγὴν ἡλίου*, Hesych.), St. auf der Südküste Siciliens, Thuc. 6, 4, Ar. Ach. 606, Empedocl. ep. b. D. L. 8, u. 5 (Anth. VII, 508), Aeschyl. ep. (4) b. Plut. exil. (Anth. app. 3), Xen. Hell. 2, 3, 5, Arist. pol. 5, 10, Flgde. Ew. **Γελῷος** (in Ant. IX, 96, Polyaen. 5, 6, Schol. Pind. N. 9, 95. P. 1, 89 *Γελῶος*), s. Her. 7, 153, ö., Thuc. 6, 4—7, 58, ö., Flgde, nach St. B. viell. *ἀπὸ τοῦ γέλωτος*. Habr. b. St. B. u. Et. M. haben auch **Γελαῖος**. Landschaft *ἡ* **Γελῴα**, D. Sic. 13, 75. S. *Γέλλα*.

Γελάδας, m. Bildhauer, Suid. für *Ἀγελάδας*.

Γέλαι, Plut. Pomp. 35, s. *Γῆλαι*.

Γελάμιος, m. S. des Amasios, K. von Armenien, Moses Choren. 1, c. 4.

Γελανίων, *ωνος*, m. Lachmann, Mannsn., Schol. 4, 22.

Γέλανος, St. in Libyen, Ptol. 4, 6, 30.

Γελάνωρ, *ορος*, m. (lak. *λ* für *ρ*, also = *Γεράνωρ*, s.), S. des Sthenelos, K. von Argos, Apd. 2, 1, 4, Paus. 2, 16, 1. 19, 3.

Γέλαρχος, m. Brunold (d. i. hellleuchtend waltend), Athener, Dem. 20, 149.

Γέλας, *α*, (*ὁ — ποταμός*), nach St. B. Reiffenbach, doch viell. Strehlke, s. *Γέλα*, Fl. bei Gela, j. Fium de di Terra Nuova, von welchem die Stadt ihren Namen haben soll, Thuc. 6, 4, D. Sic. 8, 28. 13, 108, Artem. u. Callim. in Schol. Pind. Ol. 2, 16, Diod. in Anth. VII, 40, St. B. s. v. u. s. *Ἀκράγαντες*, Et. M.

Γελάσιμος, m. Scherner (scurra), Parasit, Plaut. Stich.

Γελάσιος, m. Lachmann, späterer Mannsname, Phot. p. 66, 36 u. ö. Vgl. Fabric. bibl. gr. IX, 290.

Γελβουέ, Berg in Palästina, Ios. 6, 14, 2.

Γέλδα, St. in Albanien, Ptol. 6, 12, 2.

Γελέας, m. Strehle, Tegeat, Inscr. 1936.

Γελέοντες, Bertlinger d. h. die Strahlenden (von *γελεῖν* = *γελᾶν*, splendere, Hesych., nach Böckh von *γεώλεως*, Bauern), eine u. zwar die erste der vier alten ionischen Phylen, a) in Attika, St. B. s. *Αἰγικόρεως*, s. *Γεδέοντες* u. *Τελέοντες*. b) in Teos u. Kyzikus, Inscr. 3078. 3664. 3665. S. das Flgde.

Γελέων, *οντος*, m. Berto, a) S. des Ion, Stammvater der Geleonten, Her. 5, 66, Eur. Ion 1579. b) Bein. des Zeus in Athen, Inscr. in Ross Dem. p. 171.

Γελίας, m. (Bruno? d. i. der brennende od. strahlende, s. unter *Γέλα* u. *Γελέοντες*), Phokäer, Pol. 21, 4.

Γελίμερις, *ὄνομα κύριον*, Suid., Menand. Prot. fr. 4 nennt einen Vandalen **Γελίμερα**.

Γέλλα, 1) *Γέλλα ἢ Πέλλα*, Ort der Baccäer in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 50. 2) = *Γέλα*, w. s., Ptol. 3, 4, 15, Artem. in Schol. Pind. Ol. 2, 16.

Γέλλας, *ὁ — ποταμός*, = *Γέλας*, Artem. in Schol. Pind. Ol. 2, 16.

Γελλιανός, (*ὁ*), d. röm. Gellianus, ein Freund des Nymphidius, Plut. Galb. 9. 12.

Γελλίας, (*ὁ*), Blackert (*γέλλαι* = *τῖλαι*, Hesych., eigtl. = *εἶλαι*), Agrigentiner, D. Sic. 13, 83. 90, Ath. 1, 4, a, s. *Τελλίας*.

Γέλλιος, ein samnitisches Geschlecht, welches sich nach Rom übergesiedelt hatte, z. B. *Γ. Ποπλικόλας*, D. Cass. 47, 24, *Γ. Μάξιμος*, D. Cass. 79, 7, *Μάρκος δὲ Γ.*, Plut. Cic. 27, *Γέλλιος Γάϊος*, D. Sic. 20, 90, *Λούκιος Γ.*, App. Mithr. 95, *Λ. δὲ Γέλλ.* u. ähnl., Plut. Cic. 26, D. Cass. 49, 1, öfter bloß *Γέλλιος* genannt, Plut. Crass. 9. Cic. 26. Cat. min. 8. Pomp. 22, ö., *Ῥοῦφος Μεμμιάδης Γ.*, Anth. VI, 86, insbes. der Schriftsteller *Γέλλιος Γναῖος*, D. Hal. 2, 76, od. *Γναῖος δὲ Γ.*, D. Hal. 2, 31, oft bloß *Γέλλιος* genannt, D. Hal. 2, 72. 4, 6. 7, 1, od. *οἱ περὶ Γέλλιον*, D. Hal. 6, 11.

Γελλώ, gen. *οῦς*, b. Sapph. *ῶς*, Vergl *Γέλλως*, f. Rapp d. i. Rafferin, s. Schneidew. delect. p. 306, nach Hesych. *γελλίξαι* = *συνειλῆσαι*, also Zusammentreiberin, 1) bei den Lesbiern eine Jungfrau, die in Kindesnöthen starb u. nun als Kobold kleine Kinder raubte, Hesych., dah. das Sprichw. *Γελλοῦς* (Zenob. 3, 3 *Γελλώ*) *παιδοφιλωτέρα*, Sapph. in bibl. Coisl. p. 608, Zenob. 3, 3, Suid. 2) = *Λάμεια*, Schol. Theocr. 15, 40, wo sie *Γελώ* heißt. 3) = *Ἐμπούση*, Hes. (wo codd. *Γελώ* haben).

Γελμών, *ῶνος*, Ort in Palästina, Ios. 7, 9, 8. Ew. *ὁ* **Γελμωναῖος**, Ios. 7, 9, 2.

Γέλοιος, m. Lachmann, Mannsn., Inscr.

Γελχάνος, m. oriental. Benennung (gütiger Gott) bei den Kretern, Hesych. — Münze in bulletin del instit. archeol. 1841, p. 61.

Γελώ, s. *Γελλώ*.

Γέλων, *ωνος*, (*ὁ*), Strahlheim, 1) S. des Aetna u. der Hymeros, St. B. s. *Γέλα*. 2) S. des Deinomenes, Tyrann von Syracus, Her. 7, 145 — 168, ö., Flgde,

auch ὁ παλαιός genannt, Athan. b. Plut. Tim. 23, der als Heros verehrt wurde, D. Sic. 11, 38, u. eine Statue hatte, Plut. Timol. 23. — Paus. scheint 6, 9, 4 u. 5, 23, 6 noch einen andern anzunehmen, doch ist wahrsch. bloß seine Zeitrechnung eine irrige. 3) S. des jüngern Hiero von Syracus, Pol. 5, 88. 7, 7 u. ff., D. Sic. 26, 24, Paus. 6, 12, 3, Strab. 2, 98, 5. 4) ein Epirot, Plut. Pyrrh. 5. 5) Feldherr der Phocenser, Paus. 10, 1, 5. 6) Pellener, Inscr. 7) Mannsn., Phil. in Anth. VI, 107.

Γελωνοί, Anon. per. pont. eux. 49 **Γέλωνοι** (doch s. St. B. s. v.), b. Scyl. 80 **Γέλωνες**, nach Her. 4, 108 griechisches Volk (also wohl Baumänner? d. i. agricolae), im europäischen Sarmatien, ohne bestimmte Grenzen, Her. 4, 102—136, ö., Ephor. b. Scymn. 863, Arist. mir. mund. 29, D. Per. 310 u. Eust. zu d. St. — Bei Her. 4, 119 ὁ Γελωνός für οἱ Γελωνοί, Orph. Arg. 1064 nennt sie Γελωνὸν ἔθνος.

Γελωνός, 1) m. Baumann, S. des Herakles, Stammvater der Gelonen, Her. 4, 10, Eust. zu D. Per. 310, St. B. 2) St. der Budinen, Her. 4, 108, St. B.

Γελῷος, s. Γέλα.

Γέλως, ωτος, m. Lache, Lacher, 1) als Gottheit in Sparta verehrt, Plut. Cleom. 9, u. so will Keil onom. 71 auch Plut. Lyc. 25 Γέλωτος für γέλωτος schreiben, lat. Risus, als Gottheit, Appul. met. 2, 41. 2) Mannsn. auf einer Grabstele des Museums der archäol. Gesellsch. in Athen u. öfter. K.

Γέμελλα, d. lat. Gemella, 1) Frauenn., Crinag. 3, (V, 119). 2) St. in Hisp. Baetica, App. Iber. 68.

Γεμέλλινον, s. Καικιλία.

Γέμελλος, der röm. Mannsn. Gemellus, Leont. Schol. 23 (VII, 575). — ein Freund des Herodes, Ios. 16, 8, 3.

Γεμίνιος, d. röm. Name Geminius, 1) einer aus Terracina, Plut. Mar. 36. 38. 2) ein Freund des Pompejus, Plut. Pomp. 2. 16. 3) ein Anhänger des Antonius, Plut. Anton. 59 (voc. ὦ Γεμίνιε). 4) Γάϊος Ῥοῦφος Γεμ., Senator unter Tiberius, D. Cass. 58, 4. — Suid.

Γέμινος, (ὁ), 1) lat. Bein. des Janus, D. Cass. 54, 36. 2) röm. Bein. a) Τίτος Οὐετούριος Γ., D. Hal. 6, 34. 9, 69. b) ein griech. Astronom, wahrsch. aus Rhodus. — Schriftsteller aus Tyrus (Artem. 2, 44). — Dichter der Anthologie, s. Fabric. bibl. gr. IV, p. 31—34; 498.

Γεμίστιος, m. Füllner, späterer Name; bekannt ist Gemistius Pletho.

Γεμμαρουρίς, St. in Idumäa, Ptol. 5, 16, 10.

Γέμων, m. Vollsack, einer der Satyrn, welche dem Dionysos nach Indien folgten, Nonn. 14, 108.

Γέναυνοι, rhätisches Alpenvolk, Strab. 4, 206.

Γενεά, f. Kunihilde, 1) T. des Aeon bei den Phöniziern, Phil. Bybl. fr. 2, 5. 2) **Γενέα**, Flecken im korinthischen Gebiet, richtiger Τενέα, w. s. Ew. **Γενεάδης**, Parthen. b. St B. **Γενειάδης**. Sprichw. war: a) εὐδαίμων ὁ Κόρινθος, ἐγὼ δ' εἴην Γενεάτης, St. B. S. Τενεάτης. b) Εὐορκότερος Τενεάτου ἢ Γενεάτου, App. proverb. 2, 88.

Γενέθλιον, n. Cunewalde (Kuni = Geschlecht), Ort in Argolis, wo Theseus geboren sein soll, Paus. 2, 32. 9. 8, 7, 2.

Γενέθλιος, (ὁ), Kunimund, Bein. a) des Poseidon der unter diesem Namen in Sparta ein Heiligthum hatte, Paus. 3, 15, 10. — Ap. Rh. 2, 3 u. Schol. b) δαίμων γενέθλιος d. i. der Schutzgeist der Geburtsstunde, Pind. Ol. 13, 148. c) des Zeus als Stamm- u. Familiengottes, Pind. P. 4, 296. Ol. 8, 19. u. so überh. θεοί, Aesch. Sept. 639. 2) Eigenn. a) Athener, α) S. eines Protus, Ὄαθεν, Inscr. 184. β) V. eines Dionysius aus Peträ Inscr. 275. b) Rhetor aus Petra in Palästina, S. e Genethlios, Suid., Hesych. Miles. 13, Schol. D 18, 51. 19, 148, οἱ περὶ Γενέθλιον, Schol. D 18, 8.

Γενέση, f. Kuhnheim, St. in Lakonien, Ew. Γ σαῖος od. Γενεσάτης, St. B.

Γενεσία, f. Kunigunde, Frauenn., Dig. 32, 78 (Ueber Γενέσια, das (öffentliche) Todtenfest in Athen Philoch. in Bekk. An. 86, Poll. 8, 9 u. Ammon. über die Privatfeier, Alciphr. 3, 18 u. 55. Vgl. Le

Γενέσιον, n. Muttersdorf, Ort am Meere bei Paus. 2, 38, 4.

Γενέσιος, m. Schöpfer, a) Bein. des Poseidon als solcher bei Lerne ein Heiligthum hatte, Paus. 2, 4. 2) ein Geschichtschreiber zur Zeit des Constantin phyrogenetes, s. Fabric. bibl. gr. VII, p. 529.

Γενετυλλίς, ίδος, f., Et. M. u. cod. in Hesych. **νετυλίς**, Kunihôlde d. i. das Geschlecht (od. Geburt) schützend, Bein. der Aphrodite, Ar. Nub. Schol. — Lys. 2, Hesych., Suid. Im plur. **Γενετυλλίδες**, besondere Gottheiten u. Vorsteherinnen der Zeugung, welchen zu Ehren die Weiber in Athen ein feierten u. Opfer brachten, Ar. Thesm. 130, Paus. 1, 5, Luc. amor. 42. pseudol. 11, Suid.

Γενέτωρ, ορος, m. Ahn, S. des Lykaon, Ap 8, 1.

Γενήτης, ου, (ὁ), in Anon. per. pont. eux. 32 Γε **τος**, ου, Soph. b. St. B. u. Schol. Ap. Rh. 2, 378 ητος, Ahna, Fluß, Hafen u. Vorgebirge im Strab. 12, 548, Scyl. 88, St. B. Adj. davon **Γενηταία**, dah. Γενηταίη ἄκρη, das Vorgebirge, Ap. Rh. 378 u. Schol., u. Γενηταῖος als Bein. des Zeus, der ein Heiligthum hatte, Ap. Rh. 2, 1011. — Plin. 6, 4 erwähnt als Volk die Genetae in dieser Gegend.

Γένθιος, Pol. b. Ath. 10, 440, a auch **Γενθίων**, (ὁ), K. der Illyrier, Pol. 28, 8—30, 13, ö., Plut. Aem. Paul. 9. 13, App. Maced. 18. Illyr. 9, Ath. 14, 615, S. Γέντιος.

Γενναδία, f. Adela, Frauenn., Cod. 8, 49, 2. K

Γεννάδιος, m. Edelmann, Mannsn. bei Spitzn. ein Chirurg, Pallad. 51 (XI, 280). b) ein Patriarch Constantinopel, Suid. — Vgl. Fabric. bibl. gr. XI,

Γεννάθ, ein Thor in Jerusalem, Ios. b. Iud. 4, 5

Γενναία, f. Adelaide, athen. Schiffsn., Att. Seew. II, 63.

Γενναΐδες θεαί, Kunihilden, weibl. Gottheiten welche der Fortpflanzung des Geschlechts vorst Paus. 1, 1, 5. S. Γενετυλλίς.

Γενναῖος, m., gen. thessal. Γεννάοι, 1) Kunimund d. i. Geschlechtsvorstand, eine Gottheit der politen in Löwengestalt, welche sie im Tempel des verehrten, Damasc. v. Isid. 203. 2) Edler, Mannsn. Inscr. 1249. Delphier, 1709; vgl. Curt. A. D. 17, Thessalier, Ahr. Dial. II, 529, n. 2.

Γεννησαρῖτις, ιδος, ἡ, b. Ios. b. Iud. 2, 20, 6. 10, 7. 8 ἡ **Γεννησάρ**, in N. T. (Luc. 5, 1) ἡ Γε **νησαρέτ**, b. Hesych. **Γεννισαρέτ** (Fürstengarten Hesych.), meist mit, doch auch ohne λίμνη, der See Genezareth, auch See Tiberias oder galiläisches Meer genannt, in Galiläa, Ios. 5, 1, 22. 18, 2, 1, Ptol. 5, 15. 9, Strab. 16, 755 u. die oben angef. Stellen. 2) mit u. ohne die Landschaft an dem See, Ios. b. Iud. 3, 10, 8, N. Matth. 14, 34. Marc. 6, 53, Suid.

Γεννοί οἱ Γυμνοσοφισταί, Hesych. (wahrsch. verdorben).

Γενοαῖοι, Stamm der Molosser, von **Γενόας**, m. (...dale od. Beil?), einem König derselben, so benannt, ...ian. b. St. B.

Γενόδοχος, m. (viell. *Ξενοδόχος*, also Wirth), ...innsname auf einer phrygischen Münze, Mion. IV. ...

Γένος, *ους*, m. Stamm, S. des Aeon, V. des Phos, ..., Pyler in der phön. Mythologie, Phil. Bybl. fr. ... 7.

Γένουα, Artem. b. St. B. **Γενόα**, (ἡ), die St. der ...rier, j. Genua, Strab. 4, 201—203. 5, 211—217, Ptol. 3, 1, 3. Ew. **Γενοάτης**, St. B.

Γενούκιος, ein röm. patricisches Geschlecht, daher ...ιος *Γεν.*, D. Sic. 14, 54. 90, *Μάρκος Γεν.*, D. 12, 31, *Λεύκιος Γεν.*, D. Sic. 15, 90. 16, 4. 20, ... S. *Γενύκιος*.

Γένουκλα, n. pl. (Beilstein?), Castell in Thracien ...er Donau, D. Cass. 51, 26.

Γενουνία ἡ *μοῖρα*, Theil von Britannien, Paus. 8, 3.

Γενουσός, ὁ *ποταμός*, (Albeck = Adelsbach, *γενούστης*), Fluß in Illyrien, j. Iskumi, D. Cass. 52, Caes. b. Gall. 3, 75, A.

Γέντα, f. St. in India extra Gangem. Ew. **Γενταῖος**, ...B.

Γεντιᾶνός, m. (*Enzian?). Mannsn., Inscr.

Γεντιλιανός, m. Freund u. Schüler des Plotin aus ...ia, Porph. v. Plot. 7.

Γεντῖνος, m. Trautmann, Trautmannsdorf (...ντινοι = *οἰκεῖοι*, Hesych.), 1) ein S. des Aeneas, ...B., Gründer von: 2) St. in Troas. Ew. **Γεντίνιοι**, ...B.

Γέντιος, m. ähnl. Herz od. Trautmann (*γέντα* = ...*λάγχνα*, Hesych.), K. der Illyrier, D. Sic. 30, 9, Ael. ...h. 2, 41, D. Cass. fr. 66. S. *Γένϑιος* u. *Γετίων*.

Γέντων, *ονος*, m. ein Gothe, Malch. Philad. fr. 18 (...d. Müll. IV, 130).

Γενύκιος, = *Γενούκιος*, w. s., dah. *Γναῖος Γεν.*, ... Hal. 9, 37, auch *Γάϊος Γεν.*, ebend. 10, 38, u. wie ...ts bei Liv. *Τίτος Γεν.* genannt, ebend. 9, 27, u. bloß ...*ενύκιος*, D. Hal. 9, 38, Plut. C. Gracch. 8, ferner ...c. *Μάρκε Γενύκιε*, D. Hal. 11. 56, u. *Μάρκου Γενυκίου*, D. Hal. 11, 52, dessen Bruder *Τίτος Γεν.*, D. Hal. 11, 56. 60, bisw. mit hinzugefügtem ...ächtigen *Λεύκιος*, D. Hal. 10, 54. 56.

Γεωργώ, voc. *οῖ*, f. Frau aus Verona, Osann Syll. 550, n. 18 (l. d.).

Γεοῦχος, = *Γαιαόχος*, Suid.

Γεράδας, *α*, (ὁ). b. Plut. apophth. Lac. 20 **Γεραδά-**..., *α*, Altmann, ein Spartaner, Plut. Lyc. 15. S. ...*άνδας*.

Γέραι, (b. Thuc. *Ἐραί*, w. s., also Erding, od. nach ...sych. s. *ἔραι* Schönfeld), St. u. Hafen in Ly...... nördl. von Teos, j. Sighajik. Scyl. 98 u. das. Müll. *Γερραιίδαι*.

Γέραια, Ort in Lusitanien, Ptol. 2, 5, 8.

Γεραίστια, *τά*, Fest des Poseidon (Geraestios), ...ol. Pind. Ol. 13, 159. Davon in Trözene Name eines ...mats (*μὴν γεραίστιος*), Ath. 14, 639, b. S. ...*ράστιος*.

Γεραιστιάδες, Ehrholdinen, Nymphen zu Gor...ia in Kreta, welche den Zeus pflegten u. so ehrten, ...M.

Γεραίστιον, n. Ehrenhausen, Ort in Arkadien, ...M.

Γεραιστός, *οῦ*, (ὁ), einmal u. zwar Anon. st. mar. magn. 283 auch ἡ, nach Et. M. mit der Nebenform **Γεραστός**, Ehrenberg (s. Et. M.), Cap u. Hafenort an der Südwestspitze von Euböa mit einem Hain u. Tempel des Poseidon, das Cap j. Cap Mandili, die St. Geresto, Od. 3, 177, Her. 8, 7, ö., Flgde. Die Ew. **Γεραίστιοι**, fem. *-ία* u. *-ίς*, St. B. Adj. **Γεραίστιος**, *ία*, *ιον*, z. B. *ἠόνες*, od. *καταφυγαί*, Eur. Or. 993. Cycl. 295, od. *φῦκος*, Call. Del. 199, u. *παῖς Διός* d. i. Hermes, Ar. Equ. 561. (Bei Liv. 37, 27 kommt auch portus Geraesticus, also *Γεραιστικός*, vor. K.). Aehnl.:

Γέραιστος, m. 1) S. des Zeus, welcher die Stadt Geräistos gegründet haben soll, St. B. s. v. — Bruder des Tänaros, St. B. s. *Ταίναρος*. 2) ein Cyclop u. sein Grab in Athen, Apd. 3, 15, 8.

Γεράνα, *ης*, f. Kranich. Königin der Pygmaeen, Ael. n. an. 15, 29, Ath, 9, 392, b, Ant. Lib. 16, Eust. Hom. 1322, 50. Von ihr hieß es sprichw. *Τιμὴ Γεράνης*, wenn Leute über Verdienst geehrt wurden, Apost. 16, 62.

Γεράνδας, m. ein Spartaner, Plut. Pel. 25, wahrscheinl. *Γεράδας*, w. s.

Γεράνεια, (ἡ), ep. (Euphor. in Et. M.) *Γερανείη*, (doch Call. ep. 64 in VII, 496 auch *Γεράνεια*), in Paus. (s. unten) u. Dieuch. b. Harp. **Γερανία**, Kranichfeld (s. Et. M.), 1) St. in Megaris beim j. Porto Germano, am Kranichberge in Megaris, einem Berge des Kranichgebirges (*τὰ ἄκρα τῆς Γερανείας*, Thuc. 1, 105, Paus. 1, 40, 1, od. *τὸ ὄρος ἡ Γεράνεια*, Thuc. 4, 70, Paus. 1, 43, 8, auch bloß (ἡ) *Γεράνεια* genannt, Thuc. 1, 108, Callim. ep. a. a. O., D. Sic. 11, 80, Plut. Cleom. 20. Arat. 31, Luc. Icar. 11, Dieuch. b. Harp., St. B., Suid., A.), welches sich vom südwestl. Abhange des Cithäron an bis zum Vorgebirge Olmiä im Korinthischen erstreckt. S. Lys. 2, 49, D. Sic. 19, 54, Scyl. 89, Suid. Ew. **Γερανεύς** u. **Γερανειάτης**, St. B. 2) St. in Phrygien, St. B. — Bei Plin. 4, 11 St. in Scythia minor, j. Karangatsch.

Γερανεῖδαι, pl. Kranichfelder, Ew. von Photike, Hesych.

Γεράνθραι, richtiger *Γερόνϑραι*, w. s., Paus. 3, 2, 6, St. B. Ew. **Γερανθρᾶται**, Paus. ebendas. (cod. Lugd. *Γερονϑρᾶται*), St. B.

Γεράνιος, m. = *Γερήνιος*, w. s., also: Ehrenström, Fl. in Elis. Strab. 8, 340.

Γέραντες, wahrsch. verdorben aus *Γέρβαντες* d. i. *Γαρίμαντες*, w. s., Aethiopier, Hesych.

Γεράνωρ, *ορος*, ὁ, Oldermann, spartanischer Polemarch, Xen. Hell. 7, 1, 25. Vgl. *Γελάνωρ*.

Γέραρα, *ων*, n. pl. St. im südlichsten Theile von Judäa, Ios. 1, 12, 1. 18, 1, ö., die Landschaft ἡ **Γεραρῖτις**, *ιδος*, *χώρα* (im j. Wady Sheriah), ebend. 8, 12, 2.

Γέρασα, *ης*, f., b. Ios. b. Iud. 4, 9, 1 auch indecl., 1) St. in Cölesyrien (Peräa), j. Dscherasch, Ios. b. Iud. 1, 4, 8. 2, 18, 1, Ptol. 5, 15, 23, St. B. Ew. **Γερασηνοί**, (οἱ), Ios. b. Iud. 2, 18, 5, St. B., Et. M., dah. *τὰ Γερασηνῶν ὄρη*, Ios. arch. 13, 15, 5, u. *ἡ χώρα τῶν Γερασηνῶν*, N. T. Marc. 5, 1. Luc. 8, 26. 2) Ort in Arabia Petraea, Ptol. 5, 17, 4.

Γεράσιμος, m. Ehrenreich, Mannsn., Sp.

Γεράστιος, m. Ehrenhaus, Mannsn. auf einer dorischen Inschrift in der Hadriansstoa zu Athen. K.

Γεράστιος *μήν*, Monat in Lacedämon, = Elaphebolion, Thuc. 4, 119. S. *Γεραίστια*.

Γεραστός, s. *Γεραιστός*.

Γεράστρατος, m. Richter der Tyrier, Menand. Ephes. b. Ios. c. Ap. 1, 21.

Γερβώ, (cod. Mediol. *Γερβῶ*), Flecken in Aethiopien an dem Ostufer des Nils, Ptol. 4, 7, 18.

Γεργεσαῖος, m. S. des Chanaan, Ios. 1, 6, 2, Stammvater der *Γεργεσαῖοι*, eins der Urvölker Chanaans, Procop. b. Vand. 2, 10. Nach Suid. jedoch wird *Γεργεσαῖος* u. **Γεργεσηνός** von Ew. eines Ortes (*Γέργεσα*) gesagt, s. Euseb. onom.

Γέργῑθες, *ων*, (*οἱ*) (wegen des ῑ s. orac. b. Ath. 12, 524, b), Würker (d. i. Handwerker, s. Suid. s. v. u. vgl. Heracl. Pont. b. Ath. a. a. O., 1) Stamm von Bewohnern in Troas, der seinen Ursprung von den Teukrern ableitete, dah. *Γέργ. Τευκροί* b. Her. 7, 43, u. sich an der Westküste bis Milet u. südlich bis Kyme ausdehnte, Her. 5, 122. 7, 43. Ihre Hauptorte waren **Γέργις,** *ιθος*, (*ἡ*), Xen. Hell. 3, 1, 15. 19, St. B. s. v. u. s. *Μάρκαιον*, od. **Γεργίθιον,** Strab. 13, 589, od. **Γέργῑθος,** St. B. u. Plut. Phoc. 18, od. **Γέργῑθα,** Strab. a. a. O., Ath. 6, 256, c, od. *αἱ* **Γέργῑθες,** Strab. a. a. O., Hesych., b. Suid. **Γέργηθες,** *Werkheim, a) St. in Troas, nicht weit von Lampsakus, Strab. 13, 589 u. die oben anges. Stellen; Ew. **Γεργίθιος,** Strab. a. a. O., fem. -*ία*, St. B., plur. *οἱ Γεργίθιοι*, Xen. Hell. 3, 1, 22, od. auch **Γεργῑτης,** fem. **Γεργῖτις,** od. **Γεργιθεύς,** St. B., daher *Γεργίθιος* als Bein. des Apollo u. *Γεργιθία* als der der Sybille daselbst, St. B. Die Umgegend **Γεργίθιον,** Strab. a. a. O. b) Ort im Kymäischen (*Γεργίθιον*), Strab. a. a. O. c) (*Γέργιθα*), Flecken am Caikus, Strab. 13, 616. 2) **Γέργιθες,** die niedere u. unterworfene Volksklasse in Milet, Heracl. Pont. b. Ath. 12, 524, a. 3) **Γέργις,** *εως*, (b. Procop. aed. 6, 4 *Γίργις*), Ort an der Küste der kleinen Syrte, j. Dcherdchis, Anon. st. mar. magn. 102—105. 4) **Γεργίθιος,** m. Würkert, ein Schmeichler Alexanders des Großen u. Titel einer Schrift des Klearch, Ath. 6, 255, c. 5) **Γέργις,** m. S. des Ariazes, ein Perser, Her. 7, 82.

Γέργινα, früherer Name von *Γέργιθα*, w. s., von den **Γεργῖνοι** in Cypern, d. h. den Werkgenossen (oder den Schmeichlern des Fürsten u. Denuncianten des Volks, s. Hesych. s. *γεργῖνος*), in Verbindung mit den gefangenen Troern des Teukros gegründet, s. Clearch. b. Ath. 6, 256, c.

Γεργοουία, f., b. Polyaen. 8, 23, 9. 10 **Γεργοβία,** Gergovia, St. der Arverner, beim j. Clermont, Strab. 4, 191, D. Cass. 40, 35.

Γερεᾶτις, *ἡ*, richtiger *Γαλεῶτις*, w. s., Bein. der Stadt Hybla in Sicilien, Paus. 5, 23, 6.

Γέρεισα, St. in Afrika, südwestl. von der großen Syrte, Ptol. 4, 3, 41.

Γέρεπα, St. in Medien, Ptol. 6, 2, 17.

Γέρεστος, = *Γεραιστός* (d. l.), Hesych.

Γέρην, *νος*, Ehring (s. Hesych. s. v.), 1) m. S. des Poseidon u. Gründer der folgenden Stadt, St. B. 2) St. auf Lesbos, Ew. **Γέρην,** fem. *Γερηνίς*, St. B.

Γερηνία, f., b. Hes. fr. 22 auch **Γέρηνον,** n. od. **Γέρηνος,** *ἡ*, (Hes. b. St. B. s. *Γερηνία*), od. (Schol. Il. 2, 336, Suid., Et. M.) **Γερήνη,** (*ἡ*), od. **Γέρηνα,** *ων*, (*τά*) (Strab. 7, 299. 8, 340—360, ö., Schol. Il. 2, 336), Ehrenhausen (s. Hesych., Suid., Et. M., vgl. mit Paus. 4, 3, 2. 9), 1) St. in Lakonien am messenischen Meerbusen, nach Paus. 3, 2, 6 das homerische Enope, j. Zarnata oder nach Anderen Pasova, Strab. 8, 353. 360, Paus. 3, 21, 7—4, 3, 2, ö., Ptol. 3, 16, 22. Ew. **Γερήνιος,** Apd. 1, 9, 9. 2, 7, 3, u. so auch Bein. des Nestor, weil er hier geboren war oder doch sich hierher geflüchtet hatte, Il. 2, 336. Od. 3, 68, ö., Hes. fr. 22, Eur. I. A. 274, Strab. 8, 360, ep. *ἀδ.* VII, 678, A., oder auch **Γέρηνοι,** Hes. b. Eust. Il, 2, p. 231, St. B., in St. B. s. [...] auch **Γερηνοί,** endlich **Γερηνεύς,** St. B. 2) *Γε*[...] eine Ortschaft (*τόπος*) in Elis, von welcher Nest[or den] Beinamen **Γερήνιος** haben sollte, Strab. 8, 340.

Γέρης, böot. (Inscr.) **Γέρεις,** gen. *ητος*, m. [...] (s. Suid.), 1) Chaonier, ein armer Kahlkopf in Athe[n ...] Eccl. 932, Suid. 2) Böotier, Strab. 11, 633, P[...] 3, 6. — Lebadeer, Inscr. 1575.

Γερητοθεόδωροι, *Alt-Gottscheds, komisch [gebil]detes Wort, Menschen wie Geres u. Theodoros, als [ver]ächtliche Subjecte, Ar. Ach. 605, Et. M. 226.

Γέρμα (*ἡ*) *ἡ Θέρμα κολωνία* (viell. = *ἕρ*[...] Hesych., also Stauffen d. i. saxum ingens), [...] Galatien, j. Yerma, Ptol. 5, 4, 7. 8, 17, 29, [...]zen. A.

Γερμᾶνία, ep. (Crinag. in Anth. IX, 291. Pla[...] -*ίη*, (*ἡ*), Germanien, Strab. 1, 14, ö., Ios. b. Iud. [...] 2, Plut. Caes. 58, ö., Luc. Alex. 48, A., wovon [man] eine *Γερμανία μεγάλη* unterschied, d. h. das [...] eigentliche Germanien mit Ausschluß der röm. Pr[ovinz] am linken Rheinufer u. des Landes südlich der D[onau], Ptol. 2, 11, ö., Marc. Heracl. per mar. ext. 2, 27[...] ö., ferner ein röm. Germanien am westl. Ufer des Rh[eins], welches wieder in *ἡ ἄνω* u. *κάτω* zerfiel, gesch[ieden] durch die Nahe, Ptol. 2, 9, 14. 17, D. Cass. 43[...] Marc. Heracl. per mar. ext. 2, 28. 30. Das letztere [...] wohl auch *ἡ δευτέρα Γ.*, Ptol. 2, 10, 13. 11, [...] sprach daher von *ταῖς Γερμανίαις*, D. Cass. [...] St. B. s. *Βελγική*, M. Heracl. per. mar. ext. 2, [...] genauer *ταῖς δύο Γερμανίαις*, ebend. 2, 2[...] (Orell. Inscr. 3574).

Γερμανίκεια, 1) f. St. in Commagene (Ephra[...]sis) an den Grenzen Kappadociens, Ptol. 5, 15, [...] Quadr. b. St. B. Ew. **Γερμανικεύς,** St. B. (auf Mü[nzen] *Καισαρεία Γερμανική*). 2) (*τά*), Spiele zu [Ehren] des Germanicus (viell. des Trajan), Inscr. 282 [...] u. 246, Ross Dem. Att. 8.

Γερμᾶνικός, *ή*, *όν*, 1) Adj. germanisch, d. i. a) [den] Germanen zugehörig, *ἔθνη*, Strab. 4, 193 — 7, [...] ö., Plut. Mar. 11. Caes. 22, *ἄκρα*, *ὄρη*, Strab. 7, [...] 2, 71, *ὠκεανός*, Ptol. 2, 3, 5. 11, 1, ö., Marc. He[racl.] per. mar. ext. 2, 31. b) die Germanen betref[fend, *πό*]*λεμος*, Strab. 4, 194, Plut. Pomp. 70, *στρα*[...]*τάγματα*, Plut. Galb. 6. 13. II) Subst. 1) *Γερ*[...] ursprünglich. Beiname des Drusus u. seiner K[...] Cass. 55, 2, dah. *ὁ Δροῦσος ὁ Γερμανικός*, [Strab.] 7, 291, od. auch des Tiberius, D. Cass. 57, 8, [...] dere aber a) ausschließlicher Name des Soh[nes des] Drusus. Bruders des Claudius, Plut. Anton. 87, [...] od. 3, Ios. 18, 2, 5, D. Cass. 55, 31 — 59. 3, ö., [...] 6, 288, Bass. in Anth. VII, 391, Crinag. IX, 28[...] *Γ. ὁ Καῖσαρ*, D. Cass. 55, 27, Ael. n. an. 2, [...] nannt, od. *ὁ νεώτερος*, Strab. 7, 291, u. auch als [...]ter bekannt, Anth. 9, 387. b) dessen Bruder, d[er Kai]ser Claudius, *Κλαύδιος Γερμανικὸς Καῖσαρ*, [...] ad Caj. 30. c) dessen Adoptivsohn *Γερμανικὸς* N[ero], Plut. Ant. 87. d) Kaiser Commodus, Herdn. 1, [...] e) Vitellius, welcher *Γερμανικὸν ὄνομα* erhielt, [Plut.] Galb. 22. f) Caligula, *Καῖσαρ Γερμανικὸς Σεβ*[*αστός*], Keil Inscr. boeot. XXXI, (s. Keil p. 120), vgl. m[it] u. Rhod. Inschr. in Ross Hellen. 1, 2, p. 94. g) [...] des Pertinax, D. Cass. 71, 3. 2) *Γερμανικός* u. [...] *Γερμανοί*, Phil. leg. Caj. 2, Hesych., Suid. 3) [*ἡ Γερ*]*μανική*, = *Γερμανία*. Plut. Caes. 23. 4) a) *τὸ* [*Γερ*]*μανικόν*, das Heer od. Volk der Germanen, Plut. [...] 9. Caes. 23. b) *τὰ Γερμανικά*, die german[...]

Verhältnisse, Unruhen u. s. w., Strab. 2, 93, Plut. Galb. 22.

Γερμάνιοι, die spätern *Καρμάνιοι*, Volk in Persien, im j. Kermân, Her. 1, 125.

Γερμανοί, *οἱ*, (wegen des *ᾱ* s. D. Per. 285. 304), die Germanen, Strab. 1, 10, ö., Ios. b. Iud. 1, 33, 9, ö., Plut. Mar. 11, ö., Posid. b. Ath. 4, 153, e, A., *οἱ ἐπέκεινα* (s. *Γερμανία μεγάλη*), Herdn. 4, 7, 3, vgl. mit D. Cass. 71, 3. Als App. u. adjectivisch *Σούγαμβροι Γερμανοί*, Strab. 4, 194, *Γερμανοὶ ἱππεῖς*, Herdn. 1, 15, 6.

Γερμανόν, n. *Zwillingsheim, wie Zwillingshöhle, Ort bei Alba, der später *Κερμαλὸν* hieß, Plut. Rom. 3.

Γερμανόπολις, St. in Paphlagonien unweit Gangra, Ptol. 5, 4, 5.

Γερμανός, m. V. des Justin, Menand. Prot. fr. 4.

Γέρμαρα, (viell. *Γερμέραι*), ein celtisches Volk, Arist. b. St. B.

Γέρμη, f., auch *Ἱερὰ Γέρμη* genannt (viell. = *ἔρμη*, d. i. nach Hesych. *ἔξοδος*, also etwa Aussee), St. in Mysia minor, später im Hellespont, Ruinen beim j. Germaslu, Ptol. 5, 2, 14, Herdn. b. St. B. Ew. **Γερμηνός** u. **Γερμηνή**, St. B. u. Arcad. 111, 17.

Γερμηνός, *Παῦλος Γ.*, der röm. Germinus, Sophist u. Commentator der Reden des Lysias, Suid. s. *Παῦλος* u. Eudoc. p. 253.

Γερμ(μ)ίανα, St. in Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2, 34.

Γερόνθραι, (Altenburg), St. in Lakonien, Paus. 3, 21, 7. 22, 6, Inscr. 1334. S. *Γεράνθραι*.

Γερονίων, m. Altmann, Mannsn. auf einer lakedämonischen Münze, Mion. II, 220.

Γερόντειον, *τό*, Altenberg, Berg in Arkadien, Paus. 8, 16, 1. 22, 1.

Γεροντιάδης, m. Alters, Mannsn., Inscr.

Γερόντιος, m. Alten, Feldherr unter Honorius, Olymp. Theb. fr. 16.

Γερόντων λιμήν, *Altenhafen, Hafen in Chios, Ael. n. an. 12, 30.

Γερούνδα, St. der Authetoner in Hisp. Tarrac., beim j. Gerona, Ptol. 2, 6, 70.

Γερούνιον, *τὸ* (*καλούμενον*), Quadr. b. St. B.

Γερουνία, St. der Samniten, Pol. 3, 100—107, ö. Ew. **Γερουνῖνος**, St. B.

Γεροῦς, *οῦντος*, Alsleben, St. in Dassaretis (im griech. Illyrien), Pol. 5, 108.

Γέρουσα, = *Γάργαζα*, w. s., Ptol. 5, 9, 4.

Γέρρα, Köthen d. i. Hütten, s. Schol. Luc. III, 154 ed. Iacob., 1) (*ἡ*), St. der Chaldäer an der Küste von Arabien, Strab. 16, 766, Ptol. 6, 7, 16. 8, 22, 10, St. B. Ew. **Γερραῖος**, Strab. 16. 766. 778, Ptol. 6, 7, 16, D. Sic. 3, 42, Agatharch. fr. 87. 102 ed. Müll., fem. *Γερραία* u. *Γερραΐς*, St. B. 2) St. in Batanäa, Ptol. 5, 15, 26. 3) (*τά*), St. in Cölesyrien, Pol. 5, 46. 61. 4) *Γ. τὰ καλούμενα*, St. in Aegypten zwischen Pelusium u. dem Berge Casius, Strab. 1, 50. 56. 16, 760, Schol. Luc. a. a. O. 5) St. an der kleinen Syrte in Afrika, Ptol. 4, 3, 45 (wo viell. *Γίρβα* zu lesen ist).

Γέρραι, Randos d. i. Schildmänner, Volk an der Süddonau, D. Per. 321 (d. l.).

Γερραϊδαι, Köthen (s. *Γέρρα*), Hafen der Tejer, Strab. 14, 644.

Γέρρη, St. in Cölesyrien am Euphrat, s. *Γέρρα*, Ptol. 5, 15, 14.

Γέρροι, 1) = *Γέρρος* s. 2. Her. 4, 71. 2) Randos d. i. Schildmänner, Volk im asiatischen Sarmatien, Ptol. 5, 9, 23.

Γέρρον ὄριον. = *Γέρρα* s. 4, Ptol. 4, 5, 11.

Γέρρος, *ου*, 1) (*ὁ ποταμός*), Rotach (s. *Γέρρα*), a) Fl. im europ. Sarmatien, nach Völcker der Molocznafluß, Her. 4, 19—56, St. B., Ptol. 3, 5, 12. b) Küstenfluß an der Grenze von Albanien, viell. j. Shulak (Schilde), Ptol. 5, 12, 2. 7. 2) *ὁ Γέρρος χῶρος*, Gegend im europ. Sarmatien am obern Dnieper, Her. 4, 53. 56, St. B., Ew. **Γέρριοι**, St. B.

Γερτοῦς, *οῦντος*, = *Γεροῦς*, Pol. 5, 108.

Γέρτυλλος, m. (viell. *Τέρτυλλος*), Mannsn. auf späteren Münzen, Mion. S. II, 104.

Γέρυλλος, m. Elterlein, Argiver, Inscr.

Γερυνία, s. *Γερούνιον*.

Γέρων, *οντος*, m. Altwasser, Altmann, 1) Fl. in Elis, Strab. 8, 340. 2) Athener, S. eines Ariston, *Ἀγκυλῆθεν*, Inscr. 549. 3) bei den Gytheaten = *Νηρεύς*, Paus. 3, 21, 9. Ueber *γέροντες* u. *γερουσία* s. Lex.

Γερωνία, f. Altmannstein, St. in Japygia, App. Hannib. 15 u. ff.

Γεσάται, *οἱ*, b. Suid. **Γεσᾶται**, = *Γαισάται*, w. s., Plut. Marcell. 3—7.

Γέσιος, (*ὁ*), Germann d. i. Speermann (*γεσός* = *γαῖσος*, Suid.), peträischer Eigenname. (St. B. s. *Γέα*). Insbes. berühmter Arzt aus Peträ unter Zeno, Suid., Damasc. v. Isid. 299, St. B. s. *Γέα*. — S. *Γέσσιος*.

Γέσκων, *ωνος*, (*ὁ*), Punier, 1) S. Hamilkars, D. Sic. 13, 43. 2) S. Hannos, D. Sic. 16, 81, Plut. Tim. 30. 34, Polyaen. 5, 2. 3) karthagischer Befehlshaber von Lilybäum u. s. w., Pol. 1, 66—80, er u. seine Leute, *οἱ περὶ τὸν Γέσκωνα*, Pol. 1, 80. — D. Sic. 24, 20. S. *Γίσκων*.

Γέσσιος, *ου*, (*ὁ*), = *Γέσιος*, w. s., 1) *Γέσσιος Φλῶρος*, Clazomenier, Procurator von Judäa, Ios. arch. 18, 1, 6. b. Iud. 2, 14, 2, u. getrennt durch *δέ*, Ios. arch. 20, 11, 7, auch bloß *Γέσσιος*, Ios. b. Iud. 2, 14, 2. 2) *Γέσσιός τε Μαρκιανός*, Syrier aus Arce, D. Cass. 78, 30. 3) Mannsn., Pall. in Anth. VII, 681—688, Pal. 317.

Γεσσιρεῖς, *ῶν*, ein den Juden benachbartes Volk b. Ios. 7, 1, 4.

Γέτα (?), Fest der Sikeler, Thuc. 7, 2 (d. l.).

Γέται, gen. *ῶν*, ep. u. ion. (Adr. in Anth. VI, 332, Her. 5, 3) *έων*, dat. *αις*, ion. (Her. 4, 96) *ῃσι*, sg. *Γέτης*, St. B., Arr. b. St. B. **Γετηνοί**, s. Lob. path. p. 194, 5, (*οἱ*), die Geten, wahrsch. = *Δᾶκοι* (s. D. Cass. 51, 22. 67, 6, Plin 4, 25, vgl. mit Strab 7, 305, der sie jedoch 304 unterscheidet), ein thracisches Volk am Ister, Her. 4, 93 — 5, 4, ö., Thuc. 2, 96, Flgde, bisw. als Appos. adjectivisch, z. B. *οἱ Γέται Θρᾷκες*, Strab. 7, 295, u. *ὁ Γέτης δυνάστης*, d. h. Athanarich, Themist. or. 11, 146, vgl. mit 15, 190; ebend. or. 13, p. 166 steht *ὁ Γέτης* für *οἱ Γέται*. Die Wüste (*ἡ ἐρημία Γετῶν*) erwähnt Strab. 7, 305. 306. — Ihr Land hieß *ἡ* **Γετία**, St. B., u. *ἡ* **Γετική** (*γῆ*), Luc. Icar. 16, Scymn. 740. Adj. **Γετικός**, *ή*, *όν*, z. B. *ἵπποι*, Ael. n. an. 15, 24, *ἀλαλαγμοί*, Arr. tact. 44, 1. Davon als Subst. *τὸ Γετικὸν πᾶν*, die ganze getische Volksmasse, Strab. 2, 128, u. *τὰ Γετικά*, eine Schrift Critons, St. B. s. *Γετία*. — S. *Γέτης*.

Γετανία, f. Gattin des Servius Tullius, Plut. fort. Rom. 10. Lyc. et Num. comp. 3. S. *Γεγανία*.

Γέτας, *α*, (*ὁ*), m. der röm. Name Geta, App. b. civ. 4, 41, insbesondere (Antoninus) Geta, der jüngere Bruder des Caracalla, Ioann. Antioch. fr. 181, 2, ferner

(P. Septimius) G., S. des Severus, Herdn. 3, 14, 9. 4, 3, od. *Γναῖος Ὀσίδιος Γέτας*, D. Cass. 60, 20, mit eingesch. Partikeln, D. Cass. 47, 10. 60, 9.

Γέτης, m. der Gete, s. *Γέται*, besonders gebräuchlich als Sclavenname, St. B. s. *Δακία*, Strab. 7, 304. Fem. dazu:

Γέτις, wie die Frau Philipps, des Sohnes von Amyntas, hieß, St. B. s. *Γετία*.

Γετίων, *ωνος*, m. K. der Illyrier, D. Sic. 31, 18. S. *Γέντιος*.

Γέττα, St. in Samaria, Ios. 5, 1, 22. S. *Γίττη*.

Γεῦδις, (= *Εὔδις*, also Stillach), Fl. b. Alybe in Kleinasien, Nonn. 11, 37. 17, 35. 43, 417.

Γευσιστράτη, f. *Kosthilde, Frauenname, Ar. Eccl. 49.

Γευστός, m. od. *Γεύστης*, Inscr. Lam. 4, *Kostmond, lamischer Monatsn. nach dem Kosten des jungen Weins benannt, s. Curt. A. D. p. 14, Stephan. p. 40.

Γεφροῦς, St. in Peräa, Pol. 5, 70.

Γέφυρα, f. Bruck (s. Et. M.), 1) St. in Böotien, am Asopos, d. spätere Tanagra, Hecat. b. St. B. Daher (οἱ) **Γεφυραῖοι**, die Tanagreer, Strab. 9, 404, auch *Γεφυραῖος ἀνήρ*, orac. b. Diogen. 6, 33, vgl. mit Zenob. 3, 26 u. Anm., Eust. Il. 3, 222. S. Her. 5, 55, 57. 61 (Plut. Her. mal. 23), wonach sie aus Syrien nach Böotien (u. Eretria) u. von da nach Attika zogen. 2) St. in Syria Seleucis, j. Gatar, Ptol. 5, 15, 15.

Γεφυρεῖς, Brügge (s. Et. M.), attischer Demos auf dem heiligen Wege nach Eleusis, wo die Mysten die Brücke über den Cephissus unter Spöttereien der *γεφυρισταί*, s. Hesych., passirten, Et. M. Es hieß dieser Theil des Festes davon *γεφυρισμοί*, Ael. n. an. 4, 43, Strab. 9, 400, u. ein dort sitzendes Weib *γεφυρίς* (Hesych.), nach Suid. jedoch eine Fremde, weil die *Γεφυραῖοι* Eingewanderte in Athen waren; die Demeter od. Deo hieß eben davon *ἡ* **Γεφυραία**, St. B., Et. M., eben so Athene, Serv. Virg. Aen. 2, 166.

Γέφυρος, m. Bruck, Mannsn., Ap. Rh. 1, 1042.

Γεφυρώτη, f. Brügge, St. in Libyen. Ew. **Γεφυρωταῖος** od. **Γεφυρωτίτης**, St. B.

Γεώγους *ὁ Ἡρακλῆς*, Hesych. (l. d.). S. *Γιγῶν*.

Γεωμόροι, *οἱ*, Odalsbauern (Uodal=Stammgut), eine besondere Einwohnerklasse in Athen, Plut. Thes. 25, Poll. 8, 111, in Syrakus, Suid. s. *καλλικύριοι*, D. Sic. 8, 11, Plut. qu. gr. 57. S. Lex.

Γεώργια, *ων*, *τά*, Bauernfeld, Ort 40 Stadien von Seleucia in Cölesyrien, An. st. mar. magn. 149.

Γεώργιος, *ου*, ep. (Anth. VIII, 154) *οιο*, m. Bauermann, späterer Mannsn., Plat. ep. 17 — Anth. Plan. 312 — Menand. Prot. fr. 21. — Insbes. **Γεώργιος** aus Pisidien, Diacon u. Archivar in Constantinopel (um 630 n. Chr.), Suid. *Γεώργιος Χοιροβοσκός*, Grammatiker, St. B. s. *Ταμίαθις*. Andere Schriftst. s. bei Leo Allatius in Fabr. bibl. XII, 2 ff.

Γεωργοί, Boer (s. Strab. 7, 311), scythisches Volk am Ister, Ephor. b. Scymn. 846, An. per. mar. Eux. 49.

Γῆ, *ῆς*, (*ἡ*), (zsgz. aus *γέα*, St. B.), Erde, ahd. Midgard, 1) eine alte Gottheit (Hes. th. 117), welche mit Uranos viele Kinder erzeugte, Apd. 1, 1, 1 u. ff. — 3, 8, 1, ö., vgl. mit Soph. O.C. 40, Eur. Ion 989, Sol. fr. 25, Orph. b. Suid. s. *τριτοπάτορες* u. in Et. M. 231, Simon. in Anth. XIII, 20, *ἀδ.* app. 332, Isocr. 12, 126, Plat. Tim. 40, e, ö., A. Sie wurde bei den Scythen (Her. 4, 59), Persern (Xen. Cyr. 3, 3, 22. 8, 3, 24), den Phöniziern (Phil. Bybl. 2, 7, 14 u. verehrt u. hatte Tempel u. Altäre in Attica, Thuc 15, Plut. Syll. 9, Paus. 1, 22, 3. 31, 4, A., in Spa Paus. 3, 11, 9. 12, 8, in Elis, Paus. 7, 23, 13, Te Paus. 8, 48, 8, Delphi, Plut. Pyth. or. 17, in R Plut. Brut. 19, D. Hal. 8, 79, Orakel zu Delphi, Pa 10, 55, 6, Ael. v. h. 3, 1, u. in Olympia, Paus. 5, 10, u. Bildsäulen bei Paträ, Paus. 7, 21, 11. u. Athen, Paus. 1, 24, 3. Man opferte ihr wie zur Homers (Il. 3, 104), so auch noch später wie es z von Alexander geschah, Arr. An. 3, 7, 6, u. sie w vorzugsweise bei Schwüren angerufen (schon bei Il 278 u. ö.). Daher heißt es bald *ὦ Ζεῦ τε καὶ* Aesch. Sept. 69, od. *Γῆ τε καὶ Ἑρμῆ*, Aesch. P 629, bald in Prosa: *ὦ Γῆ μῆτερ*, Eust. erot. 11, *ὦ γῆ καὶ ἥλιε*, Luc. Peregr. 4, u. bei Demosth. häufig *ὦ γῆ καὶ θεοί* (o Himmel u. Erde), Dem. 19, —55, 28, ö. 2) Name einer Freigelassenen, Orelli 2746

Γηγάσιος, m. (Erdmann?, viell. *Πηδάσι* Urahn des Porus, Dercyll. b. Plut. fluv. 1, 6.

Γηγενεῖς, ep. *έες*, gen. *έων*, (*οἱ*), Erdensöh insbes. die Giganten, Orph. Arg. 18, Nonn. 42, Anth. XIV, 148, Ar. Av. 824, Arist. poet. 16, D. 4, 21, doch auch die Pelasger in Thessalien, Deiloch Schol. Ap. Rh. 1, 989, Herod. ebend. 943. Bei Nub. 853 werden scherzhaft die Philosophen als *γηγενεῖς* bezeichnet (Suid. u. die Schol. u. Anm. Ar.). S. Lex.

Γήδειρα, s. *Γάδειρα*.

Γηθεύς, m. Frohbein, Hunden., Xen. cyn.

Γηθοσύνη, f. Wunne (Wonne), Name e Freundin der Veronice, Polyaen. 8, 50.

Γηθοῦσσα, f. Freudenstadt, St. in Lib Ew. **Γηθουσσαῖος**, **Γηθούσσιος** od. **Γηθουσσί** St. B.

Γήιος für *Γάιος*, Curt. in Inscr. Thesp. im Rh Mus. 1843, n. 6.

Γῆλαι, *οἱ*, b. D. Per. 1019 **Γηλοί**, Quadr. b. B. **Γηλύς**, Volk in Medien, (Cadusier), Theoph. Strab. 11, 503, vgl. mit 508 u. 510, Ptol. 6, 2, 5.

Γήλακα *ἢ Σήλακα*, St. in Galatien, Ptol. 5, 4,

Γημά, *ἡ*, Flecken in Samaria, Ios. b. Iud. 2, 12,

Γημήτηρ u. **Γήμητρα**, nach den Grammat (Greg. Cor. p. 373, cod. Voss. u. Tzetz. zu Hes. 32) dor. für *Δημήτηρ*, doch s. Ahr. Dial. II, 80.

Γηοῦα, St. in Gätulia, Ptol. 4, 6, 32.

Γηουινοί, Volk im europ. Sarmatien am Tan Ptol. 3, 5, 24.

Γήπαιδες, *ων*, (*οἱ*), ein gothisches Volk, in Et. irrthümlich = *Λογγίβαρδοι*, Menand. Prot. fr. 29, ö., Suid.

Γήρεια, St. in Indien, Nonn. 26, 52 u. Dion. St. B. s. *Γάζος*. Ew. **Γηρείτης**, St. B.

Γήρειον, *τόπος*, Suid., viell. = *Γήρεια*.

Γηρόστρατος, (*ῐ*), ähnl. Altschütz, K. der dier. Arr. 2, 13, 7. 20, 1.

Γηρυόνης, *ου*, ion. (Her. 4, 8) *εω*, b. Pind. I. 1, fr. 50. 134, Aesch. Ag. 870, D. Per. 561, Stesich. Strab. 3, 148 **Γηρυών**, *όνος*, ep. **Γηρυονεύς**, *ῆος*. *ἦ*, Hes. th. 287. 309. 982, Nonn. 25, 236, Qu. S 6, 249 (s. über die verschiedenen Formen Et. M. u. Eu zu D. Per. 558), (*ὁ*), Schaller (Et. M.). S. Chrysaor u. der Kalirrhoe, Riese mit drei Leibern, in Erytheia in Spanien wohnte, u. dah. auch Vater Erytheia heißt, so mit Hes. u. Her. a. a. O., Paus. 17, 5, St. B. s. *Ἐρύθεια*, Apd. 2, 5, 10, ö., mit

die Insel Erytheia ἡ τοῦ Γηρυόνου νῆσος genannt t, Eust. D. Per. 588, St. B. s. Ἐρύθεια, während ere ihn in die Gegend von Ambrakia u. Amphilochia setzen, Hecat. b. Arr. An. 2, 16, 5, Eust. D. Per. 558, ... in Schol. Ar. Pax 925, Suid. s. Λαρινοὶ βόες, 1, 26, Arist. mir. mund. 145, Paus. 1, 35, 7 u. ff., alles besiegte ihn, den Themist. or. 28, 298 τὸν ... nennt, u. führte ihm seine Rinderheerden fort, . legg. 7, 795, c. Gorg. 484, b, ö., D. Hal. 1, 39. D. Sic. 4, 17, Ael. n. an. 12, 11, Plut. qu. Rom. 18, nth. Plan. 91—93, Strab. 1, 22 — 5, 245, ö., hen. erot. 30, A. Er besaß als Heros in Agyrium heiligen Hain, D. Sic. 4, 24, fand sich auf dem de des Eurypylos u. anderwärts abgebildet, Qu. Sm. ., Luc. Tox. 62, u. diente dazu, um einen Schwerbe-flichen zu bezeichnen, Ar. Ach. 1081. Sprichw. war φιλοτιμοῦνται ὡς Μεμφῖται τοῖς τῆς Ἰσι-πλοκάμοις καὶ Θηβαῖοι τοῖς τοῦ Γηρυόνου ἰς καὶ Τεγεᾶται τῷ τοῦ Καλυδωνίου δέρ-, Apost. 17, 82, vgl. mit Luc. adv. ind. 14. Adj. ist Γηρυόνειος, α, ον u. ος, ον, z. B. δένδρα, str. v. Ap. 5, 5, νῆμα, Suid., Γηρυονείους βοῦς, D. Per. 558, u. Γηρυονεία ἀγέλη, Arist. mir. 133. Stesichorus schrieb ein Gedicht Γηρυονηΐς, Paus. 8, 3, 2, Ath. 11, 499, e, u. Ephippus eine die Γηρυόνης, Ath. 8, 346, f, Mein. 1, p. 351, wie m auch von Pantomimen u. Tänzern (Luc. salt. 56) stellt wurde.

Γηρυτάδης, m. Schaller, Titel einer Komödie des ...phanes, S. Ar. fr. 9.

...σανδρος, m. Erdmann, Mannsn., Valer. Flacc. ...n. 6, 322. 365. 371 (Gesander).

...σόδουνον, St. in Noricum, j. Obergäsing, Ptol. 2(14), 3.

Γησορία, St. der Moriner, u. (τὸ) Γησοριακὸν ...ῖον, Seehafen der Moriner in Gallia Belgica, Boulogne für Mer, Ptol. 2, 9, 3. 8. 8, 5, 6, Isid. ...mc. b. Plin. 4, 30.

...ῆται, οἱ, Volk in Afrika, Ptol. 4, 3, 26.

...φοριών, m. (Fruchtmond), Monatsn. in Ja-..., Inscr. 2679. Zweifelhaft.

...ών, 1) Fl. des Paradieses, = Νεῖλος, Ios. 1, 1, 3. ... 2) Quelle in Judäa, Ios. 7, 14, 5.

...δων, v. l. für Γίλδων, Zosim. 5, 11.

...βαλον, τό, Berg in Samaria, Ios. 4, 8, 44. 5, 9.

...γάντειον, f. Σιγάντειον.

Γιγάντειος, είη, ειον, Adj. = Γιγάντων, daher ...ς, πρόσωπον, χάρηνα, μορφή, Phil. ep. IX, Nonn. 2, 427. 25, 509. 34, 181, od. βέλεμνα, ...η u. ähnl., Nonn. 2, 68. 4, 402, ö. S. Lex.

Γίγαντες, (οἱ), dat. Γίγᾶσιν, Od. 10, 120, A., doch Γιγάντεσσιν, Od. 7, 59. 206, Pind. N. 1, 101, Hartländer (von γίς, = vis, u. γῆ, f. Lob. par. ...ders Et. M. u. A.), dann überh. Riesen, 1) ...ltes Menschengeschlecht im Westen, Od. a. a. O. ... Sparten, Nonn. 4. 427—5, 36, ö. 3) Söhne des ...s u. der Gäa, Riesen mit Schlangenköpfen, Hes. 35. Apd. 1, 6, 1, A., bekannt durch ihren Kampf ... die Götter u. Herakles, Hom. Batr. 7, Pind. N. 1, ö., Soph. Trach. 1059. Eur. H. f. 1272, Iso. 10, ...lage, dessen Schauplatz meist nach dem macedoni-... oder thrazischen Pellene verlegt wird, Ephor. b. ... progym. 6, p. 60, Paus. 1, 25, 2, Scymn. 637, ... 7, 330, fr. 25. 27, St. B. s. Πελλήνη, doch auch Kampanien bei Kumä, Ephor. b. D. Sic. 4, 21, Strab. 5, 243. 245, 6, 281, D. Cass. 66, 22 u. ff., oder nach Arkadien, Paus. 8, 29, 1. 47, 1. Begraben wurden sie zum Theil unter vulkanischen Inseln, wie unter Myconos, St. B. s. Μύκονος, Strab. 10, 487, u. Felsen u. Gebirge (Riesengebirge) in Asien führten ihren Namen, Paus. Dam. b. Malal. p. 198, Ptol. 5, 4, 4 (v. l.), denn auch in Kolchis u. Baktrien gab es Giganten, Anth. IV, 3, 67. 73. Sprichw. von unbedachtem Beginnen war Γιγάντων ἀπόνοια, Apost. 5, 44. Als Γίγας, αντος, angegeben wird aber a) Athos, St. B. s. Ἄθως. b) Alcyoneus, Nonn. 48, 46, ö. c) Alpus, Nonn. 45, 176—208, ö. d) Askus, St. B. s. Δαμασκός. e) Damasen, Nonn. 25, 245. f) Enceladus, Qu. Sm. 14, 584, A. g) Hispanus, St. B. s. Ἱσπανίαι. (h) Capaneus, Aesch. Sept. 423). i) Orion, Nonn. 18, 98. k) Pagras in Syrien, Paus. Dam. b. Malal. p. 198. l) Polybotes, Strab. 10, 489. m) Typhon, Nonn. 1, 415 — 13, 485, ö. n) Andere, f. Nonn. 48, 21 u. ff. Sie waren abgebildet in der Gigantomachie, f. Γιγαντομαχία, u. wurden in Tänzen dargestellt, Luc. salt. 48. S. Lex. 4) ein Fl. in Pellene (?), Et. M. 231, 29.

Γιγαντία, ἡ, Riesau, = Λυκία, Et. M., Hesych. (hier l. d.). S. Lex.

Γιγαντίς, ίδος, f. Riesau, alter Name von Arkadien, St. B. s. Ἀρκαδία.

Γιγαντολέτειρα u. Γιγαντολέτις, f. Gigantenverderberin, Bein. der Athene. Suid.

Γιγαντολέτωρ u. Γιγαντοφόνος, ου, cp. auch οιο, m. Gigantenverderber, Bein. des Zeus, Nonn. 1, 516. 4, 394, u. des Dionysos, Nonn. 17, 10. S. Lex.

Γιγαντομαχία, ἡ, die Gigantenschlacht, Plut. qu. symp. 8, 9, 2. fluv. 19, 3, ö., f. Lex. Insbes. 1) ein Gedicht (Parodie) des Hegemon, Ath. 15, 699, a. 2) ein Gemälde a) in Athen, Plut. Ant. 60, vgl. mit Paus. 1, 25, 2, Eur. Ion 207, Plin. 36, 5. b) in Konstantinopel, Themist. or. 13, p. 176.

Γίγαρτον, *Traubenkern, St. in Phönizien, Strab. 16, 755.

Γιγαρτώ, f. Traubenkern, 1) eine Bacchantin, Nonn. 21, 77 — 33, 52, ö. 2) eine Quelle in Samos, Plin. 5, 31.

Γίγγη, f. Frauenn., Ctes. b. Phot. p. 44, 11.

Γιγγλυμώτη, St. in Phönizien, Hecat. b. St. B.

Γίγγρης, ου, b. Eust. Hom. 1157, 42 Γίγγρις, m. Flöthe, Name des Adonis bei den Phöniziern, Democl. b. Ath. 4. 174, f, vgl. noch 14, 618, c, wo Γίγγρας eine gewisse Flötenweise bezeichnet.

Γιγγρών, f. Γιγῶν.

Γίγια, St. der Laukiaten in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 29.

Γίγιον, τὸ ὄρος, Gebirge in Afrika, Ptol. 4, 3, 20.

Γίγις, ιδος, ιν, (ἡ), Dienerin der Parysatis, Din. b. Plut. Artox. 19, Suid.

Γιγλούη ἢ Γιγλοῦι, St. in Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2, 24.

Γίγλων, m. Eginhart d. h. harte Spitze od. Stachel (γι von γίς, = ἴς, u. γλῶς, f. Γλῶς u. vgl. γλώξ u. γλῶσσα), Führer der Arachoten, Nonn. 26, 146.

Γιγῶν, in Et. M. Γιγών, b. St. B. Γίγων, Hesych. u. Eust. Hom. 1599, 1 auch Γίγγρων od. (Eust. 1880, 62) Γιγρών (χῶν, orient. Wort, f. Schmidt zu Hesych.), 1) der tyrische Patäkus od. ägypt. Herakles, Hesych. 2) Dionysos, Et. M. S. Κύων u. Γεώγους. Oder δαίμων τις περὶ τὴν Ἀφροδίτην, Anm. zu Hesych., Eust. 3) ein König der Aethiopen, der von Dionys besiegt wurde, St. B. s. Γίγωνος, viell. = Γίγλων, w. f.

Γιγωνία *πέτρα*, f. Felsen (in Aethiopien) am Ocean, Ptol. b. Phot. 148, 33.

Γίγωνος, Et. M. u. Artem. b. St. B., Ptol. 3, 13, 13 **Γιγωνίς** (Ptol. vulg. *Ηγωνίς*, w. f.), *Harteck (*γι* von *γίς* = *ἴς*), St. u. Vorgebirge in Macedonien am thermäischen Meerbusen, Her. 7, 123, Thuc. 1, 61. Ew. **Γιγώνιος**, St. B.

Γιδδάν, St. in Mesopotamien, j. El Erzi, Is. Char. mans. Parth. 1.

Γιδίκα, f. Frau des Comminius, Dosith. b. Plut. parall. min. 34.

Γιεζῆ, *ὄνομα κύριον*, Suid. S. Regg. 4, 4.

Γιζάμα, St. in Mesopotamien, Ptol. 5, 18, 11.

Γιζέριχος, m. der Vandale Genserich in Afrika, Prisc. Pan. fr. 42, Ioann. Antioch. fr. 201. 204. S. *Γιζέριχος*.

Γιθίς, f. *Γιχθίς*.

Γίλγαμος, m. K. von Babylonien, Ael. n. an. 12, 21.

Γίλγιλις, f. St. in Mauritanien, Agathem.

Γίλδα, St. in Mauret. Tingit., St. B. Ew. **Γιλδίτης**, Alex. Pol. b. St. B.

Γίλδων, *ωνος*, (*ὁ*), Befehlshaber in Afrika unter Honorius, Zosim. 5, 11, var. l. *Γιάδων*, Oros. 7, 36, A.

Γιλιγάμαι, b. Her. 4, 169 **Γιλιγάμμαι** (v. l. *Γιλιγάμβαι*, *τιλιγάμμαι* u. *γιγάμαι*), Volk in Marmarika u. Cyrenaika, St. B.

Γιλλίκας, m. ein Punier, Pol. 36, 1.

Γίλλος, m. (nach Meln. Del. Anth. p. 139 *Γῖλλος* zu schreiben, denn cod. Pal. in Anth. hat *ἐπιγείλλῳ*), Schieler (f. Hesych. s. *γιλός* u. das. die Anm.), 1) ein Tarentiner, Her. 3, 138. 2) Mannsn., Nic. 4 (IX, 315).

Γιλλώ, im neueren Griechisch = *Γελλώ*, Coteler. eccl. gr. Mon. T. 1, p. 744.

Γιναία, *ἡ*, Dorf in Samaria, Ios. arch. 20, 6, 1. b. Iud. 3, 3, 4.

Γίνδᾱνες, b. St. B. **Γινδᾶνες**, Volk in der Syrtica regio Afrikas, Her. 4, 176.

Γίνδαρος, (*ἡ*), b. St. B. s. v. **Γίνδαρα**, Flecken in Cyrrhestica, nach St. B. s. *Κύρρος* Burg od. Oberstadt von Cyrrhus, Strab. 16, 751, Ptol. 5, 15, 15. Einw. **Γινδαρεύς**, u. Quadr. b. St. B. auch **Γίνδαρος**.

Γινζίριχος, = *Γιζέριχος* u. *Γεζέριχος*, w. f., Malch. Philad. fr. 13.

Γινναβρίς, Dorf in Palästina, Ios. b. Iud. 4, 8, 2.

Γίρ, f. *Γείρ*.

Γίργιρι *ἢ* **Γίργυρις** *τὸ ὄρος*, Gebirge in Libyen, südl. von den Syrten, Ptol. 4, 6, 11. 17.

Γίργις, f. unter *Γέργιθες*.

Γίσιρα, St. in Africa propria, Ptol. 4, 3, 37.

Γίσκων, *ωνος*, voc. *ὦ Γίσκων*, Plut. Fab. Max. 15, m. = *Γέσκων*, w. f., App. Iber. 16.

Γίσχαλα, *ων*, (*τά*), St. in Galiläa, j. Gistalaat, Ios. vit. 10. b. Iud. 2, 20, 6 — 4, 2, 2. ö., Suid.

Γιτάναι, (Weide, *γιτέα* = *ἰτέα*, *ἰταία*, Hesych.), St. in Epirus, Liv. 42, 38. K.

Γιτθᾶ, Castell in Galiläa, Ios. b. Iud. 1, 17, 2.

Γιτιάδας, *α*, (*ὁ*), viell. Balding (von *ἴτης*, = *θρασύς*, vgl. *γιτέα*, = *ἰτέα* b. Hesych.), Erzgießer, Baumeister u. Hymnendichter aus Lacedämon, Paus. 3, 17, 2. 18, 8.

Γίττα, b. Ios. 6, 1, 2 — 13, 3 oft **Γίττη**, *ης*, einmal auch *Γέττη*, w. f., f. 1) Hauptstadt der Philister, Pol. 16, 41 (fr. b. St. B.), Ios. 6, 12, 2. 9, 8, 4. 10, 3. Ew. **Γιτταῖος**, St. B., b. Ios. 6, 12, 2 steht auch *τῶν* **Γιττῶν**.

2) Stadt, später Dorf in Samaria, Epiph. adv. hae[r.] 21. A. (Auch ein Dorf am Carmel, Plin. 5, 17.)

Γιχθίς *ἢ* **Γιθίς**, St. an der Südküste der kleinen Syr[te], Ptol. 4, 3, 11.

Γιώρας, (wohl = *γειώρας*, Fremdling), *ὄνομα κύριον*, Suid.

Γλαβρίων, *ωνος*, m. der röm. Name Glabrio, Herd[ian] 2, 3, 3, *ὁ πάνυ*, Aristid. or. 26, p. 612, insbes. *Ἀκίλιος Μάνιος Γλ.*, App. Syr. 17, auch *Μάνιος Γλ.*, Plut. Syll. 33, od. bloß *Γλ.* genannt, Plut. Pomp. 30.

Γλάβρος, m. der röm. Name Glaber, *Οὐαρίνιος Γλάβρος*, App. b. civ. 1, 116.

Γλαμία, Meusel (*λαμάς* = *μῦς*, Gl. b. Hesych. s. *γλαμυξιᾶν*, Schmidt vgl. *Λαμπία*), *πόλις Κρήτες*, Hesych.

Γλανδόμιρον, St. in Galläcien (Hisp. Tarrac.), j. Muros, Ptol. 2, 6, 23.

Γλάνις, *ιδος*, voc. *ὦ Γλάνι* (Ar. Equ. 1035), auch **Γλάνιος** b. Hesych. u. Gl. b. St. B. ed. Mein., Wels (f. St. B. s. v.), 1) Bruder des Bakis, Prophet (viell. erdichteter Name), Ar. Equ. 1004 u. Schol. — 1097, Suid. 2) Fl. in Campanien (lat. Silurus), j. Garigliano, D. Hal. 7, 3, Lycophr. 718, St. B. 3) (*Γ.*, *ὁ Γλ. ποταμός*), Fl. in Etrurien, j. Chiano, App. b. civ. 1, 89. 4) Fl. Iberiens, St. B. S. *Κλάνις*.

Γλανόν, St. der Salyer in Gallia Narbon., Ptol. 2, 10, 15. Ew. **Γλανικοί**, Münze bei Lagoy. K.

Γλαυγανῖκαι, Volk in Indien zwischen d. Hydaspes u. Akesines, Arr. An. 5, 20, 2. f. *Γλαῦσαι*.

Γλαύκειος, d. röm. Glaucius, = Glaucia, *Λούκιος Γλ. Οὐῆρος*, Mannsname aus Placentia, Phleg. Tral. fr. 29.

Γλαυκέτης, *ου*, (*ὁ*), Bruns d. i. Sohn Brunos, des Flammenden, Glänzenden, 1) Athener a) Schatzmeister u. Gesandter, Dem. 24, 12 — 187 u. Schol. zum Argum. — Ar. Pax 1008. Thesm. 1033. b) Kephisier, Dem. 59, 40. — Inscr. 90. 2) Delier, Inscr. 198. 3) Chalcedonier, Aeschin. 3, 91.

Γλαύκη, (*ἡ*), dor. (Theocr. 4, 31) **Γλαύκα**, Braungard (f. *Γλαῦκος*), 1) eine der Nereiden, Il. 18, 39, Hes. th. 244. 2) eine Nymphe in Arkadien, Paus. 8, 47, 3. 3) M. der dritten Artemis, Gem. des Upis, Cic. Nat. deor. 3, 23. 4) eine Danaide, Apd. 2, 1, 5. 5) T. des Königs Kreon in Korinth, Gem. Iasons, Apd. 1, 9, 28, D. Sic. 4, 54, Anaxicr. in Schol. Eur. Med. 19, Ath. 13, 556, c. 560, d, Luc. salt. 42. 80, Anth. v, 288. VII, 354. XI, 411. Plan. 137. Von ihr hieß eine Quelle in Korinth *Γλαύκης κρήνη*, Paus. 2, 3, 6. 6) T. des Kychreus auf Salamis, nach Pherec. b. Apd. 3, 12, 6 Mutter, nach D. Sic. 4, 72 Gemahlin des Telamon. 7) T. des Cycnus, später Sclavin des Telamoniers Ajax, Dict. Cret. 2, 12, 13. 8) eine Amazone, Schol. Il. 3, 189. 9) Citherspielerin aus Chios, Theocr. 4, 31 u. Schol., Hedyl. b. Ath. 4, 176, d (Anth. app. 54), Ael. n. an. 1, 6 — 8, 11. v. h. 9, 39, ö., Plut. Pyth. or. 6. sol. an. 18. 10) Athenerin aus Erchia, Ross Dem. Att. 188. 11) andere Frauen, Theocr. in Anth. VII, 262, Metrod. XIV, 116, Anacr. ep. (VI, 134). 12) Hafenstadt in Ionien am Vorgebirge Mycale, Thuc. 8, 79. Aehnl.:

Γλαυκία, (*ἡ*), 1) T. des Skamandros, nach welcher ein Bach in Böotien *Γλαυκία* (od. *Γλαυκίας*) genannt wurde, Plut. qu. gr. 41. 2) ein Städtchen in Ionien. Ew. **Γλαυκιεύς**, **Γλαυκιώτης**, od. nach St. B. besser **Γλαύκιος**, St. B. S. *Γλαύκη*.

Γλαυκίας, *ου*, einmal auch *α*, Anth. app. 140, (*ὁ*),

raune (d. i. der brennend strahlende od. glänzende). 1) thener a) Eleusinier, Rhetor u. Person des Gesprächs in lut. qu. symp. 1, 10, 3, ö. 2, 2, 1, ö. b) Krioer, Inscr. in leier ind. schol. 1851, n. 42. 2) S. eines Alexikles, Luc. hilops. 14. 3) Erzgießer aus Aegina (Ol. 60–70), Paus. , 9, 5. 4) Kretoniate, Olympionike (Ol. 48), Paus. 0, 7, 4. 5) Rheginer, Paus. 5, 27, 8. 6) Gesandter des erseus, Pol. 28, 8. 7) ein Getreuer des Casandros, D. ic. 19, 52. 105. 8) K. der Illyrier, D. Sic. 19, 67—, ö., Plut. Pyrrh. 3. 4. 9) K. der Taulantier, Arr. An. 5, 1—6, 11, ö., er u. seine Leute οἱ ἀμφὶ τὸν Γλαυ-ίαν, ebend. 1, 6, 8. 9. 10) Anführer einer Reiterabeilung in Alexanders Heere, Arr. An. 3, 11, 8. 11) rzt des Hephästion, Arr. An. 7, 14, 4. — ein anderer, r Hippokrates Werke auslegte, Ath. 2, 69, f. 12) d. röm. laucia, insbes. (Servilius) Γλαυκίας, Plut. Mar. , D. Cass. fr. 95, 3, App. b. civ. 1, 28, Leute wie die-, Γλαυκίαι, Plut. comp. Lys. et Syll. 1. 13) ein ach in Böotien, s. Γλαυκία.

Γλαυκίδης, ου, (ὁ), Brandes, 1) Athener, Archon l. 85, 2, D. Sic. 12, 30; nach Schol. Ar. Ach. 67 auch **λαυκῖνος,** conj. 2) Abydener, Pol. 16, 33. 3) Erzeßer, Plin. 34, 8, 10. 4) Arzt u. Schriftsteller, viell. = λαυκίας, Ath. 3, 81, a. d.

Γλαυκίππη, f. T. des Danaos, Apd. 2, 1, 5. Fem. zu:

Γλαύκιππος, m. *Brandmer, wie Brandfuchs,) Athener a) And. 1, 35. b) Archon Ol. 92, 3, Lys. 21, , D. Sic. 13, 43, D. Hal. de Lys. 21, Philoch. in Schol. r. Plut. 972, Inscr. 1 tab. 1 in Böckh Staatsh. II. c) . des Hypereides. S. eines Dionysios, Plut. x oratt. yper. 1. d) S. des Hypereides, Redner, Idomen. in lut. Phoc. 4 u. b. Ath. 13, 590, c, Plut. x oratt. Hyper. 1. e) S. eines Alphinoos, Verwandter des Hypereides, Plut. x oratt. Hyper. 13. 2) Delier, Inscr. 158. 3) Milesier, Arr. An. 1, 19, 1 u. ff. 4) Rhetor aus Kappadocien, Senec. controv. 4, 25. 5) Geschichtschreiber, Macrob. Sat. 1, 13.

Γλαυκίς, ίδος, f. Brigitte, M. des Redners Aeschines, Apoll. v. Aesch. u. Anon. v. Aesch. S. Γλαυκοθέα.

Γλαυκίων, m. Brauns, Maler aus Korinth, Lehrer des Anthenion, Plin. 35, 11.

Γλαυκοθέα, f. Brunhilde, was auch die strahlende bedeuten kann, Göttin, 1) nach Et. M. 169, 11 = Λευκοθέα. 2) M. des Aeschines, eine Paukenschlägerin, = Γλαυκίς, w. s., Dem. 18, 130. 284. 19, 281, Anon. v. Aesch. u. Apoll. v. Aesch., Plut. x oratt. Aeschin. 1.

Γλαυκόν (richtiger Γλαῦκον, s. Eust. Hom. p. 906, 42), 1) ἄκρον, Braunfels, Vorgebirge in Aegypten, j. Lamaid, Ptol. 4, 5, 7. 2) Stadt weiter im Innern Aegyptens nach Westen, j. Ruinen bei Erab Kulliu, viell. = Λεύκασπις λιμήν, Anon. st. mar. magn. 6. 7, Ptol. 4, 5. 32 (Γλαύκων ἢ Γλαυκόν).

Γλαυκονόμη, f. *Brunoldine (d. i. die glänzend waltende), eine Nereide, Hes. th. 256, Apd. 1, 2, 7.

Γλαυκόπιον, s. Γλαυκώπιον.

Γλαῦκος, ου, ep. auch οιο, böot. ω, (ὁ), Bruno d. h. strahlend od. brennenden Blicks (s. Et. M., vgl. mit Nonn. 14, 84), I) Personenname, 1) Fischer aus Anthedon (auch bloß ὁ Ἀνθηδόνιος ἁλιευτής genannt, Ath. 15, 679, a), der durch Genuß eines Krautes unsterblich und zum weissagenden Meergotte wurde, ὁ θαλάσσιος δαίμων, Ath. 7, 296, a, od. ὁ θαλάττιος, Plat. rep. 10, 611, d, D. Sic. 4, 48, Palaeph. 28, od. ὁ προφήτης, Eur. Or. 364 u. Schol., vgl. mit Arist. b. Ath. 7, 296, c. Er hieß wohl auch Πόντιος u. wird bald als Sohn des Poseidon, Anthedon, gemeinigl. aber des Polybos u. N. angegeben, s. Euanth., Mnasalc., Promath. b. Ath. 7, 296, b, u. von Nican. b. Ath. 7, 296, d mit Melikertes identificirt u. als Gründer der Isthmien angegeben, Thrasyll. in Clem. str. 1, 145, so wie als Erbauer der Argo, Poss. b. Ath. 7, 296, d. S. Ap. Rh. 1, 1310 u. Schol. — 2, 769, Strab. 9, 405, Paus. 6, 10, 1. 10, 4, 7, Luc. ep. 34, Parthen. fr. 33, Archil. ep. 35 ed. Bergk, Nonn. 1, 111 — 43, 389, ö., Schol. Il. 6, 155. 2, 508, A. Sprichw. war a) Γλαῦκος φαγὼν πόαν οἰκεῖ ἐν θαλάττῃ, Apost. 5, 49. b) ἔξω Γλαῦκε; Suid. s. ἔξω, welcher hinzufügt: χειμῶνα γὰρ σημαίνει ὁ θαλάττιος. Es gab ein Stück des Aeschylus unter seinem Namen (ὁ Πόντιος Γλαῦκος), Strab. 10, 447, Paus. 9, 22, 7, Prob. zu Virg. Georg. 3, 255, u. Hymnen des Euanthes, Ath. 7, 296, c, u. des Pindar, Paus. 9, 22. 7. Nach ihm hieß bei Anthedon ein Ort Γλαύκου πήδημα, Brunossprung, Paus. 9, 22, 6. 2) einer von den Panen, Nonn. 14, 88. 3) S. des Sisyphus u. der Merope, V. des Bellerophontes, welchen die eigenen Pferde zerrissen (nach Einigen beim böotischen Potniä, dah. Ποτνιεύς, Strab. 9, 409), u. der nun als Gespenst die Roßscheuche (Ταράξιππος, Paus. 6, 20, 19) war, welche die Pferde scheu machte, Il. 6, 114, Nonn. 11, 143, Anth. III, 15, Apd. 1, 9, 3, Paus. 2, 4, 3, Palaeph. 26, Hellan. in Schol. Il. 18, 486. Nach ihm heißt Korinth Γλαύκοιο πόλις, Simon. eleg. 59 ed. B. Eben so entstand von ihm das Sprichw. von Verschwendern Γλαῦκος ἄλλος ἱππόβρωτος, Apost. 5, 47. 4) S. des Hippolochus, Enkel des Bellerophontes, Heerführer der Lycier im trojanischen Kriege, Il. 2, 876 — 17, 216, ö., Nonn. 15, 165. 22, 147, Qu. Sm. 3, 214 — 14, 136, ö., Arist. ep. 54 (9 in Anth. app.), Her. 1, 147, Plut. Dion 1, Lyc. u. Pherec. b. Tzetz. Lycophr. 615. Er galt in Lycien als Heros, St. B. s. v. u. ö., u. sein χρυσῆ ἀσπίς schützte den Diomedes gegen den Drachen, Timae. b. Tzetz. Lycophr. 615. Nach ihm war die Gemeinde Γλαύκου δῆμος in Lycien benannt, Alex. Pol. b. St. B., ein Mitglied derselben hieß **Γλαυκοδήμιος,** St. B. Sprichw. wurde: Γλαῦκ' ἐπίκουρος ἀνὴρ τὸν φίλον, ἔσκε μαχηταί, Arist. Eth. Eud. 8, 2, gleichwie auch die Geschenke, welche er u. Diomedes als Gastfreunde gewechselt hatten, sprichwörtlich waren, Strat. in Anth. XII, 204 u. Callim. ep. VI, 310. 5) S. des Minos u. der Pasiphae, welcher in ein Honigfaß fiel u. starb, aber durch Polyeidos oder nach Andern durch Aesculap wieder belebt wurde, Ameles. b. Apd. 3, 1, 2, vgl. mit 3. 1. 10, 3, Palaeph. 27, Ael. n. an. 5, 2, Agatharch. fr. 7, Suid. s. ἀναβιῶναι, Zenob. 1, 47. Sprichw. war daher von Leuten, die für todt ausgegeben worden waren u. wieder erschienen: Γλαῦκος πιὼν μέλι ἀνέστη, Apost. 4, 45, u. Euripides schrieb unter seinem Namen ein Stück, s. Valcken. diatr. de deperd. Eur. fabb. p. 200 ff., u. Eubulus u. Antiphanes Komödien, Mein. 1, 325. 360, gleichwie er auch in Tänzen dargestellt wurde, Luc. salt. 49. 6) S. des Priamus, Apd. 3, 12, 5. 7) S. des Antenor, Paus. 10, 27. 3. 8) S. des Arretos, Genosse des Deriades, Nonn. 26, 257. 9) ein Hirt, Hom. ep. 11. 10) S. des Aepytus, K. der Messenier, Paus. 4, 3, 9. 11) Erzgießer aus Chios (nach Plut., Zenob., Suid. u. A. ein Samier), welcher die Kunst des Löthens der Metalle erfand, Her. 1, 25, Paus. 10, 16, 1, Ath. 5, 210, b, Schol. Ar. Equ. 1091, A. Von ihm kam das Sprichwort her: (οὐχ) ἡ Γλαύκη τέχνη. d. h. auch eine große Kunstgeschicklichkeit vermag das nicht, Plat. Phaed. 108, d u. Schol., Plut. prov. 125, Macar. 2, 100, Apost. 5, 45, Suid., Hesych. Nach den

Schol. zu Plat. wurde dem samischen Glaukos auch eine Kunst der Schrift od. Buchstaben (*τέχνη γραμμάτων*) zugeschrieben, u. bei Ach. Tat. 2, 3 kommt ein *Γλαῦκος ὁ Χῖος δεύτερος* als Künstler vor. 12) Bildgießer aus Lemnos, St. B. s. *Αἰθάλη*. 13) Bildgießer aus Argos (Ol. 77), Paus. 5, 26, 2. — Anderer, V. des Flötenspielers Damenetos, Inscr. b. Böckh Staatsh. xx, tab. 9. 14) Karystier, S. des Demylos, ein berühmter Agonist (Ol. 74. 75), Dem. 18, 319, Aeschin. 3, 189, Paus. 6, 10, 1—3, Suid., Harp., Quinctil. 10, 2, Luc. pro imagg. 19, Herod. 8, Themist. 1, p. 7. Von ihm hieß eine Insel im ägäischen Meere *Γλαύκου νῆσος* (Braunau), Paus. 6, 10, 3. 15) Athener, a) Autochthon, von welchem das *Γλαυκώπιον* auf der Burg zu Athen seinen Namen haben sollte, Et. M. b) Acharner, V. des Kleobulus, Aeschin. 2, 78. c) aus Oeon, Dem. 43, 4. 7. d) Peiräer, Ross Dem. Att. 14. e) S. des Polymedes, Plut. Phoc. 13. f) Dichter, Anth. IX, 774, tit. S. Iac. Anth. XIII, p. 898. g) Hierophant, Philostr. v. Soph. 2, 20. (h) S. eines Leptines, Plut. nobil. 21, D. L. 9, 11, n. 8.) i) Mannsn., Luc. pseudol. 26.) 16) Spartaner, S. des Epikydes, Her. 6, 86, Paus. 2, 18, 2. 8, 7, 8, Plut. ser. num. vind. 11. 17) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 20. 18) Delphier, Curt. A. D. 4 ff. 19) Akarnanier, Pol. 28, 5. 20) Lokrer, welcher *ὀψαρτυτικά* schrieb, Ath. 7, 324, a. 12, 516, c. 14, 661, e, ö. 21) Rheginer, Schriftsteller, Plut. x oratt. Antiph. 19. de mus. 4—10, D. L. 9, 7, n. 6. — andere Schriftsteller, Apd. b. D. L. 8, 2, n. 1, Harp. s. *Μουσαῖος*, St. B. s. *Ἄϊλανον* — *Χαράκμωβα*, ö. — Grammatiker, Schol. Il. 11, 636, ö. — Vater des Grammatikers Herakleon, St. B. s. *Ἀρέθουσα* u. *Κροκύλειον*. 22) Arzt des Hephästion, Plut. Alex. 72, s. *Γλαυκίας*. 23) Arzt des Antonius, Plut. Anton. 59. — ein anderer Arzt, Plut. de sanit. pr. 1. 24) aus Nikopolis, Dichter, Anth. VII, 285, s. Iac. Anth. XIII, p. 898. 25) Sinoper, Simon. in Anth. VII, 509. 26) Thasier, Antiphil. ep. IX, 242. 27) Kerkyräer, Simon. b. Paus. 6, 9, 9. 28) Mannsn., Nican. XI, 169. — ein Haarkräusler, Archil. fr. 148. 29) ein Aetolier, Arr. An. 3, 16, 2. 30) auf Münzen aus Athen u. Dyrrhachium, Mion. II, 38. 124. II) Brenz, 1) Nebenfl. des Phasis in Kolchis, Strab. 11. 498. 500. 2) Fl. in Pontus Cappadocius, Ptol. 5, 6, 7. 3) Fl. in Lycien, nach dem Lycier Glaukus benannt, Qu. Sm. 4, 11. Von ihm heißt der telmissische Meerbusen auch *κόλπος Γλαῦκος*, j. Golf von Makri, Strab. 14, 651. 4) Fl. bei Paträ, Paus. 7, 18, 2. III) Brauner, Pferd des Poseidon, Schol. Il. 13, 23.

Γλαυκώ, f. Braungard d. i. die Glanz in sich bergende, Name des Monds, Schol. Pind. Ol. 6, 76.

Γλαύκων, *ωνος*, voc. *Γλαύκων* (Theod. prodr. 2, 39, A.), (*ὁ*), Brand, 1) Athener, a) V. des Leager, Befehlshaber der Athener, Her. 9, 75, Thuc. 1, 51, Plat. b. Ath. 2, 68, d. b) anderer Befehlshaber, Plut. x oratt. Andoc. 1. c) Schwiegervater des Kallias, And. 1, 126. d) Sohn Aristons, Bruder Platons, (angeblicher) Verfasser von Dialogen, Xen. mem. 3, 6, 1, D. L. 2, 5, n. 12. 2, 14. 3, n. 1. 4, D. Hal. comp. verb. 25, Plut. frat. am. 12. e) V. des Charmides, Plat. symp. 222, b. Charm. 158, a. Prot. 315, a, ö., Xen. mem. 3, 6, 1, Ael. v. h. 8, 1, A. f) Person des Gesprächs in Platos Parmenides, Symposion, de republica. g) einer, gegen welchen Lysias eine Rede schrieb, Harp. s. *ἡλιαία*, Suid. s. *προὔκειτο*. h) einer der 30 Tyrannen, Pytherm. b. Ath. 2, 44, c. — anderer Staatsmann, Dem. 23, 172. i) Cholarger, Aeschin. 1, 62. 65. 66. k) aus Oeon, Br. des Hagnias, Isae. 11, 8—30, Dem. 43, 4. 7. l) S. des Eteokles, Olympionike, Paus. 6, 16, 9. m) Anderer, Teles b. Stob. 40, 8. 2) Lesbier, Inscr. b. Ahr. Dial. II, 496. 3) Hirt in Arkadien, Eryc. in Anth. VI, 96. 4) aus Teos, Schriftsteller, Arist. rhet. 3, 1. poet. 25. — Plat. Ion 530, d. 5) aus Tarsus, Glossograph, Ath. 11, 480, f, Schol. Il. 1, 1. 6) V. des Herakleon, = *Γλαῦκος* (was St. B. viell. geschrieben hat), St. B. s. *Ἀγνά*. 7) ein gelehrter Arzt, Plin. 22, 35. 8) ein römischer Patricier, *Λεύκιος Γλαύκων*, Plut. parall. min. 1. 9) St. in Aegypten, s. *Γλαυκόν*. 10) *Γλαύκωνος νῆσος καὶ πόλις* in Africa propria, Ptol. 4, 3, 47.

Γλαυκωνιᾶνός, m. Brandner, Mannsn. auf Münzen aus Pergamus, Mion. S. II, 605. S. v, 446.

Γλαυκωνίδης, *ου*, m. Brandis, Athener, a) Kydantide, V. eines Ktesippus, Dem. 59, 24 u. ff. b) Kollyter, Ross Dem. Att. 5. c) Anderer, D. L. 2, 8, n. 12.

Γλαυκῶπις, *ιδος*, voc. *Γλαυκῶπι* (Nonn. 12, 262), ö., f. Brunhilde, eigtl. * Glanzaug (s. Hesych.), ursprünglich Beiname, dann Subst. = *Ἀθηνᾶ*, Il. 8, 373. 406. Od. 3, 135, Pind. N. 10, 13, Nonn. 1, 469—48. 21, ö. S. Lex. — Ihr Tempel auf der Burg in Athen hieß daher auch *τὸ* **Γλαυκώπιον**, Alc. b. Strab. 13, 600, wo man gewöhnl. *Γλαυκωποῦ ἱερόν* liest, Ahrens (Dial. II, 538) aber *Γλαυκώπιον* vorschlägt. vergl. Strab. 7, 299, St. B. s. *Ἀλαλκομένιον* u. Et. M. wo *Γλαυκόπιον* steht. — Nach Et. M. nannte man *Λυκαβηττός* auch *Γλαυκόπιον* (schr. *Γλαυκώπιον*) ö. — St. B. a. a. O. leitet *Γλαυκώπιον* von einem **Γλαύκωπος** ab, wie Et. M. von *Γλαῦκος*. — Es erhellt hieraus, daß der Name *Γλαυκώπιον* für den Athenetempel in Athen, wenn er je gebraucht worden, jedenfalls ein ungewöhnlicher war.

Γλαῦσαι, = *Γλαυγανῖκαι*, w. s., Ptol. b. Arr. 5, 20, 2.

Γλᾰφῠ́ρα, *ας*, (*ἡ*), Fein, Frauenn., besonders in Kappadocien, a) M. des Archelaos, Königs von Kappadocien, Hetäre, D. Cass. 49, 32. b) T. des Archelaos aus Kappadocien, Schwiegertochter des Herodes, Ios. 16, 1. 2—17, 13, 4. b. Iud. 1, 24, 2—2, 7, 4, ö. c) M. des Kappadociers Sisinnas, App. b. civ. 5, 7. d) Frauenname, Inscr. 2880.

Γλᾰ́φῡραι (so nach Eust. Il. 327, 28), Andere [illegible] Arcad. 101, 14) **Γλαφυραί**, Holleben, 1) St. in Thessalien, Il. 2, 712, Ew. **Γλαφυρεύς**, St. B. 2) St. in Cilicien, westl. von Tarsus, St. B.

Γλᾰ́φῠρος, *ου*, b. Eust. Il. 327, 35 **Γλαφύρας**, *α*, m. Hollebeu, Fein, 1) S. des Magnes, V. des Böbus, Thessalier u. Gründer von Glaphyrä, St. B. s. v. u. s. *Βοίβη*, Eust. a. a. O. 2) Flötenbläser, Antip. Th. 29 (IX, 266).

Γλευκίτας, m. Moster, ein Cyprier, Inschrift aus Aegina, Ephem. archaeol. 2649. K.

Γληνεύς, *έως*, m. Zier, 1) Führer der Centauren, Nonn. 14, 187. 2) S. des Herakles u. der Deianeira, D. Sic. 4, 37. S. *Γλῆνος*. Fem. dazu.

Γληνίς, f. T. des Lykomedes, Leon. Tar. 8 (VI, 288).

Γλῆνις, m. Puppe, Mannsn., Apolld. 26 (VII, 693).

Γλῆνος, b. Apd. **Γληνός**, m. Zier od. Stern, S. des Herakles, Paus. 4, 30, 1, Apd. 2, 7, 8, Pherec. in Schol. Pind. I. 4, 104. S. *Γληνεύς*.

Γληνώ, = *Γληνίς*, vermuthet Mein. in Delect. Anth. p. 144 zu Diotim. ep. 5 (VII, 733) für *Κλήρω*.

Γλῆτες, iberisches Volk, Herodor. b. St. B. s. v. u. B. s. Ἰβηρίαι.

Γλιντιδίωνες, dalmatisches Volk, App. Illyr. 16. Plin. 3, 22.

Γλίσας, αντος, (f. Spitzn. zu Hom.), b. Strab. 9, 2 u. Eust. Hom. 269, 18 **Γλίσσας**, b. Paus. u. B. A. 80, Choerob. Ox. II, 270 Γλισᾶς, ᾶντος, b. St. B. ισάς, in Et. M. **Γλισσᾶς**, ᾶντος, f. Starken-rg (f. Et. M. s. γλίον), St. in Böotien, nordöstl. Theben am Hypatongebirge, zu Pausanias Zeit in ümmern, Il. 2, 504, Her. 9, 43, Hellan. in Schol. d. P. 8, 68, Paus. 1, 44, 4. 9, 5, 13 — 9, 19, 2 u. ff., Ew. **Γλισάντιος**, St. B. S. Γλίσων.

Γλίσμα, St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 11.

Γλίσων od. **Γλίσας**, αντος, b. Eust. Hom. 269, 18 ίσσων, m. Starke, Gründer von Γλίσας, w. f., B.

Γλίχων (= Βλήχων, f. Suid.), Poley, ὄνομα ριον, Suid.

Γλοῦς, οῦ, (ὁ), 1) S. des Tamos aus Aegypten, Xen. 1, 4, 16. 2, 1, 3 — 5, 7. S. Γλώς. 2) Karier, Ath. 256, c.

Γλύκεια, f. Süß, Süßtedt, 1) Frauenn., Inscr. 85, b. S. Γλυκία. 2) Ort bei Ilium, Suid. s. Πο-ων.

Γλύκειαι, *Süßenbronnen, wie Süßenbach, uellen bei Pellene in Achaja, Paus. 7, 27, 4.

Γλυκέρα, f. Süßkind, Frauenn. 1) in Athen, Ross em. Att. 175. — Inscr. 155. 2) Andere, Anth. Plan. 19. — Luc. rhet. pr. 12. 3) in Sicyon, Geliebte des ausias, Plin. 35, 11. 4) bes. von Hetären, a) Thes-rin, Hetäre des Praxiteles, Strab. 9, 410. b) Athe-rin, T. der Thalassis, Hetäre des Menander, Ath. 13, 85, c. 594, d. — Agath. ep. v, 218, des Harpalus, D. Sic. 17, 108, Satyr., Theop., Hyper., Clearch. b. Ath. 13, 584, a — 605, d. — Luc. d. mer. 1. — Harp., Suid. Aehnl.:

Γλυκερία, Märtyrerin der christl. Kirche im Calenda-ium unterm 13. Mai. K. Aehnl.:

Γλυκέριον, ἡ, Hetäre des Megapenthes, Luc. catapl. 12. — Andere, Mach. b. Ath. 582, d. e, Luc. d. mer. 1 = Γλυκέρα.

Γλυκέριος, m. auf kurze Zeit weströmischer Kaiser, oann. Antioch. fr. 209, A. Aehnl.:

Γλύκερος, m. Süße, Athener, Inscr. 272.

Γλύκη, voc. ὦ Γλύκη, f. Süßkind, Frauenn. in then, Ar. Ran. 1343. Eccl. 43, Pherecr. b. Ath. 10, 30, e. — Ross Dem. Att. 74, b. Aehnl.:

Γλυκία, f. Frauenn., Inscr. 3440. Aehnl.:

Γλύκιννα, f. Frauenn., Ross Inscr. 178, f.

Γλυκῖνος, m. Süße, Pythagoreer aus Metapont, mbl. v. Pyth. c. 36.

Γλύκος, m. Mannsname auf einem Thongefäße in ramer: über Styl u. Herkunft der Thongefäße, S. 57, Lob. path. 202, n. 6 Γλαῦκος vorschlägt.

Γλυκὺς λιμήν, süße Bai (s. Strab.), Hafen in Epi-s, Strab. 7, 324.

Γλύκων, ωνος, (ὁ), voc. ὦ Γλύκων, Trut, Treut i. Trauter, Süßer), 1) ein Drache u. neuer Gott bei n Abonoteichiten mit einem Orakel, der sich selbst den euen Aesculap nennt u. dem zu Ehren Feste gefeiert u. ünzen geschlagen worden, Luc. Alex. 18. 38. 43. 58.) ein lyrischer Dichter, Erfinder des glykonischen Me-rums, Hephaest. ench. p. 33. — Epigrammendichter, nth. x, 124. 3) ein Pergamener, Antp. Th. 68 (vii, 92). 4) Peripatetiker aus Troas, Plut. ex. 14. 5) Athener a) zur Zeit des Perikles, Plut. Per. 31. b) Bildhauer, R. Rochette l. à M. Schorn p. 75. c) Mannsn., Ross Dem. Att. 7. 6) Thespier, Inscr. 1586. 7) ein Arzt, Suet. Aug. 11. — ein Rhetor (Glycon Spiridion), Quinct. 6, 1, 41, A. — ein Steinschneider, Clarac descr. des antiques du musée Royal p. 420. — Andere, Fabr. bibl. gr. II, 122.

Γλυκωνίς, f. Trute, Frauenn., Cod. 3, 35, 1. K.

Γλυκώνιος, m. Treuttel (ahd. Trutilo), Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 35.

Γλυμπεῖς, b. Pol. 4, 36 ed. Bekk. dat. Γλύμπεσι, (= Γλυππεῖς, also etwa Grottendorf, f. Γλύφιον), Castell an der Grenze von Argolis u. Lakonien, Pol. 5, 20. Aehnl.:

Γλυππία, f. Flecken in Lakonien, Paus. 3, 22, 8.

Γλύπτος, m. Schnitzer, Mannsn., Inscr. 807.

Γλυτός, m. = Γλύπτος, Mannsn., Galen.

Γλυφαί, Grotten, Gegend in Arkadien, Hesych. s. Νυμφαῖον.

Γλύφιον, b. Hesych. **Γλυφεῖον**, Höhle, ἄντρον τι καὶ ὄρος, wovon die Nymphen γλυφίαι hießen, Et. M.

Γλύφιος, m. Schnitzer, Mannsn., Eust. Hom. p. 1665, 55.

Γλυχάτας, m. (Moster?), sicilischer Heros, D. Sic. 4, 28.

Γλώννυς, m. ὄνομα κύριον, Suid. (Zweifelhafte Lesart.)

Γλώριππος, m. Schimmel (γλωρός = βλωρός d. i. ὑπόλευκος, Arcad. 69, 12), Pythagoreer aus Samus, Iambl. v. Pyth. c. 36.

Γλῶς, m. ein Aegyptier, Polyaen. 7, 20, Hesych. Nach Et. M. 741, 63 ein Heros. S. Γλοῦς u. Γαώ.

Γλῶσσαι, Titel grammatischer Schriften der Alten, welche Worterklärungen enthielten, z. B. von Clitarch, Pamphilus u. A., Et. M. 111, 9. 521, 33, A.

Γλωσσοτράπεζος, m. *Tischhundszunge, komischer Parasitenname, Alciphr. 3, 69.

Γνάθαινα, ης, (ἡ), *Wangeline, ähnl. Rosamunde, T. der Sinope, Hetäre in Athen, welche auch einen νόμος συσσίτιος geschrieben hat, Ael. v. h. 12, 3, Ath. 9, 384, f. 13, 558, b — 585, b, Suid. Aehnl.:

Γναθαίνιον, (ἡ), 1) Enkelin der Gnathäna, Hetäre in Athen, Ath. 9, 371, f. 13, 581, a. 583, e. 2) Näherin aus Argos, M. des Perseus, Plut. Aem. Paul. 8. Arat. 54. — Amat. 16. — Suid.

Γναθίος, m. Wangemann, ein Kerkyräer, Inschr. b. Vischer Epigr. u. archäol. Beiträge aus Griechenl. n. 22. K.

Γνᾶθις, m. Scharfe, ein Thessalier, Paus. 5, 24, 5.

Γναθώ, f. T. des Lasius, dienende Jungfrau im Tempel des amykleischen Apollo, Inscr. 44, 6. 8, Franz el. ep. n. 36. Fem. zu:

Γνάθων, ωνος, voc. Γνάθων, Nicet. Eug., (ὁ), ähnl. Kehle (οὐδὲν ἄλλο ὢν ἢ γνάθος, Long. past. 4, 11), 1) Arkadier aus Dipäa, Olympionike, Paus. 6, 7, 9. 2) Athener, Cholleide, Ross Dem. Att. 5. 3) aus Sicilien, leckerhafter Mensch auf fremde Unkosten, οἱ περὶ Γνάθωνα, Plut. lat. viv. 1. Davon **Γναθώνειον**, gemein, schmarotzerhaft, Plut. qu. symp. 7, 6, 6. 4) Anderer, Nicet. Eug. 8, 255. — Name von Parasiten, Long. past. 4, 10 u. ff., Alciphr. 3, 34, Hesych.

Γναθωνάριον, *Bausbäckchen, schmeichelndes Diminutiv von Γνάθων, Long. past. 4, 16.

Γναθωνίδης, (ὁ), *Kehles, ein Schmarotzer, Plut. Tim. 45 u. ff. — Luc. fugit. 19. — Suid.

Γναῖος, *ου*, b. Pol. in den ersten Büchern 1, 21 — 3, 117, ö. auch *Γνάιος*, doch 8, 1 — 31, 27 *Γναῖος*, (*ὁ*), d. röm. praenom. Cnejus, welches bisw. durch Partikeln vom folgenden Nomen getrennt ist, wie *Γνάιος δὲ Σερουΐλιος*, Pol. 3, 75, ö., *Γναῖος δὲ Μερόλας*, Pol. 31, 27, *Γν. δὲ Γενύκιος*, D. Hal. 10, 38, *Γν. τε Πομπήιος*, App. b. civ. 1, 40, ö., *Γν. δὲ Γέλλιος*, D. Hal. 2, 31, *Γν. τε Καλουῖνος*, D. Cass. 40, 17, vgl. mit 42, 46. 60, 30, *Γν. δὲ Ὀκτάβιος*, Plut. Aem. Paul. 26, *Γν. τέ τις Ὀκτάουιος*, D. Cass. fr. 102, 5, *Γν. δὲ Δομίτιος Κορβούλων*, D. Cass. 60, 30, od. so steht, daß das Nomen mit dem Artikel folgt, *οἱ περὶ Γναῖον τὸν Κορνήλιον*, Pol. 18, 31, *Γναῖος ὁ Μερόλας*, Pol. 31, 27, od. auch selbst mit u. ohne Artikel nachfolgt, *Φούλβιος Γναῖος*, Plut. Marcell. 24, *ὅ (τε) Δομίτιος ὁ Γναῖος*, D. Cass. 50, 2. 13, *Γέλλιος Γναῖος*, D. Hal. 2, 76, *Πομπήιος δὲ ὁ Γναῖος*, D. Cass. 42, 12, *ὁ Πομπ. ὁ Γν.*, D. Cass. 43, 29, od. auch allein steht, so *οἱ περὶ τὸν Γνάιον* (d. i. Cn. Servilius Geminus), Pol. 3, 106, vgl. mit 3, 88—116, ö., od. *οἱ περὶ τὸν Γναῖον* (d. i. Cn. Cornelius), Pol. 18, 31, vgl. mit Pol. 1, 21 — 10, 36, ö.; ähnl. steht *Γναῖος* für Cn. Manlius Vulso, Pol. 22, 7—27, ö., od. für Cn. Merula, Pol. 31, 26, für Cn. Octavius, *οἱ περὶ τὸν Γναῖον*, Pol. 31, 12. 13, vgl. mit 31, 19, Plut. Aem. Paul. 26, für Cn. Pompejus, D. Hal. de Plat. 2, D. Sic. 40, 4, Strab. 3, 141, App. b. civ. 1, 63, Plut. Pomp. 62, D. Cass. fr. 42, 5, für Cn. Cornelius Scipio, App. Iber. 14. 15. — Später wurde *Γναῖος* auch bei Athenern üblich, s. Ross Dem. Att. 14, vgl. mit 66.

Γναφίσκος, m. Walcker, Mannsn., Inscr.

Γνής, *ητός*, pl. *Γνῆτες*, m. Altheimer (d. i. Eingeborene, s. *Ἴγνητες* od. *Ἴγνητες* u. Lob. path. 275), Volk in Rhodus, St. B. s. v. u. s. *Ἴγνητες*, Choerob. in B. A. 1188.

Γνησίθεος, m. *Echtergott (doch viell. *Μνησίθεος*, s. Phot. 206, 21), Bein. eines *Λάμιος*, Hesych. s. *Λαμίαν*.

Γνησίοχος, m. Echtermayer (d. i. vollbürtiger Inhaber), ein Megarer, Ephor. in Schol. Ap. Rh. 2, 351.

Γνήσιππος, (*ὁ*), Vollblut, 1) Athener, Xen. An. 7, 3, 28, Ath. 4, 151, c. 2) dorischer Liebesdichter, Ath. 14, 638, c. d.

Γνίφων, *ωνος*, m. Klöbekorn d. i. Knicker, a) ein Parasit, Luc. Tim. 58. b) ein Wucherer, Luc. vit. auct. 23. catapl. 17. Gall. 30.

Γνιφωνίδης, m. Kargs, Athener, And. 1, 15.

Γνοῦρος, m., b. Suid. s. *Ἀνάχαρσις* **Γνύρος**, Scythe, V. des Anacharsis, Her. 4, 76, D. L. 1, 8, 9.

Γνοφίας, m. Erpo d. i. finster, ein Wind, Lyd. de mensib. p. 280.

[**Γνωδίας**, *ου*, m. Mann, gegen den Dinarch eine Rede geschrieben, D. Hal. iud. de Din. 10, falsche Lesart, s. *Ἀγνωνίδης*.]

Γνώμη, f. Regina (d. i. die klug rathende od. waltende), 1) Hetäre, Ath. 6, 245, d. 2) Hundename, Xen. cyn. 7, 3. 3) athenischer Schiffsname, Att. Seew. IV, 4, 31.

Γνώριμος, m. Schüler, Mannsname, Orelli 2608. K.

Γνῶς, = *Γλῶς*, Bekk. An. 1196, s. Lob. parall. 87.

Γνωσίας, *α*, m. Regino d. h. der einsichtsvoll rathende, Syracusaner, Xen. Hell. 1, 1. 29.

Γνωσίδημος, m. Rainer (ragan d. i. klug u. Heer oder Volk), Euböer aus Oreos, S. des Charigenes Aeschin. 3, 103. 104.

Γνωσίδικος, m. Reinwald, Arzt in Kos, S. eines Hippokrates, des Großvaters vom berühmten Hipp., St. B. s. *Κῶς*, Gal.

Γνωσίλαος, m. Frotscher (frods, klug u. Heer od. Volk), Mannsn., Curt. A. D. 14.

Γνώσιππος, m. Reimer (denn dies kann auch heißen: klug Roß), Spartaner, Agatharch. b. Ath. 4, 168, d.

Γνῶσις, m. = *Γνωσίας*, Mannsn. auf einer ...schen Münze, Mion. III, 269.

Γνωστή, f. Trude, athenischer Schiffsname, Att. Seew. XVII, b, 58.

Γνῶτος, m. Trautmann, Mannsn. auf ägyptischen Münzen, Mion. III, 129. S. VI, 218.

Γόαισος, m. K. der Omanen, Isid. Char. b. Luc. macr. 17.

Γόαξις, *ιος*, m. (Wehling?), Edoner, Thuc. 4, 107.

Γοαρηνή u. **Γοάρεια**, Landschaft in Palmyrene, ... östlich von Damascus, St. B., mit der Stadt Γόαρα, Ptol. 5, 15, 24.

Γόαρις, *ιος* (*ὁ — ποταμός*), Fl. auf der Westküste von India intra Gangem, viell. j. Tapty, Ptol. 7, 1, 6. 32.

Γόβαιον ἄκρον, n. Vorgebirge im Westen von Gallia Lugd. in der Nähe von Brest, Ptol. 2, 8. 1.

Γοβολῖτις, *ἡ*, Landschaft in Idumäa, Ios. 2, 1, 2. 3, 2, 1. S. *Γέβαλα*, n. 2, u. *Γομολῖται*.

Γογγάλαι, Volk im innern Libyen, viell. im jetzigen Gondsjara, Ptol. 4, 6, 20.

Γογγύλα, f. Frauenname aus Kolophon, Suid. s. *Σαπφώ*. Fem. zu:

Γογγύλος, (*ὁ*), b. Thuc. **Γόγγυλος**, doch s. über den Accent Arcad. p. 56, 25, Runde, 1) Eretrier, Thuc. 1, 128; vgl. mit Xen. Hell. 3, 1, 6. An. 7, 8, 8. 17, D. Sic. 11, 44. 2) Korinthier, Thuc. 7, 2; Plut. Nic. 19. 3) *Γογγύλοι*, Mannsn. bei den Deliern, Ath. 4, 172, f.

Γοδάνα, St. in Aria, Ptol. 6, 17, 5.

Γόδασα, St. in Kleinarmenien, östlich von Sebastia, Ptol. 5, 7, 4.

Γοδολίας, *ου*, (*ὁ*), 1) Statthalter des Nebukadnezar über Judäa, Ios. 10, 9, 1-4. 2) Monatsn., Suid.

Γοζαλήνη *ἢ Γαζαλίνη*, St. im Pontus Polemoniacus, Ptol. 5, 6, 10.

Γοθονιήλ, m. Richter der Juden, Io. Antioch. fr. 15, 5.

Γοιράθα, St. im Innern von Arabia felix, Ptol. 6, 7, 32.

Γοιτόσυρος, m. Name des Apollo bei den Scythen, Hesych., vgl. mit Inscr. 6013.

Γολγοθᾶ, b. Suid. **Γολγοθά**, indecl., Schädelstätte, die nordwestlich von Jerusalem liegende erhöhte Ebene, N. T. Matth. 27, 33. Marc. 15, 22. Ioann. 19, 17.

Γολγοί, *ῶν*, acc. dor. *ώς*, pl., nach St. B. auch Γόλγιον, St. in Cypern, Sitz des Aphroditecultus, Theocr. Id. 15, 100 u. Schol., Lycophr. Alex. 589, Paus. 8, 5, 2. Ew. **Γόλγιος**, *ία* u. *ηίς*, dah. der Bein. der Aphrodite **Γολγία**, St. B.

Γόλγος, m. Führer der sicyonischen Kolonie u. Gründer der von *Γολγοί*, St. B.; nach Schol. zu Theocr. Id. 15, 100 Sohn des Adonis u. der Aphrodite.

Γολιάθης, *ου*, (*ὁ*), b. Io. Antioch. fr. 17 Γολιάθ, riesenhafter Kämpfer aus Gitta in Palästina, Ios. 6, 9, Suid.

Γολόη, od. auch **Γολόν** (s. Anm. zu Hesych.), viell. wie Schadeck, *ὄνομα τόπου*, Suid.

Γολόσσης, ου, (ὁ), b. Pol. 39, 1. 2 **Γολοσσῆς**, b. Antioch. fr. 64 **Γολοόσσας**, Gulussa, S. des Masinissa von Numidien, D. Sic. 32, 22, App. Lib. 70—76. ö.

Γομαδαίων (ἡ **Γομαδέων**) νῆσοι δύο, zwei Inseln im arabischen Meerbusen, viell. das j. Daradata u. Kalfallar, Ptol. 4, 7, 36.

Γόμαρα, St. in Assyrien, Ptol. 6, 1, 5.

Γομαρεῖς, die griechischen Γαλάται in Asien, nach Γομάρης, einem Sohne Japheths benannt, Ios. 1, 1.

Γομολῖται, Ew. von Γοβολῖτις, w. s., St. B.

Γόμορρα, ας, b. Suid. **Γόμορα**, (nach Hesych. ...age), untergegangene St. in Palästina, Phil. somn. 29, Io. Antioch. fr. 11, N. T. Roman. 9, 29. 2. Petr. 6.

Γομφεύς, έως, m. Nägler od. Nägelstedter, ein Gießer, Tatian. c. Graec. 52.

Γόμφοι, ων, Nägelstedt, 1) St. in Thessalia Hestiaeotis, Grenzfestung gegen Epirus, Strab. 9, 437, Caes. 41, App. b. civ. 2, 64, D. Cass. 41, 51, Ptol. 3, 13, 44. Ew. **Γόμφοι** od. **Γομφεύς**, St. B., u. auf einer Münze bei Mion. S. III, p. 281 **Γομφιτοῦν** für Γομφιτάων d. i. Γομφιτάων. 2) das spätere Philippi in Thesprotien, St. B. s. Φίλιπποι.

Γόμων, m. Mannsn., Maurusier, D. Sic. 36, 1.

Γονατᾶς, οῖ, (ὁ), (s. über d. Betonung Goettl. Accent. 1 u. St. B. s. Γόννοι), Knie (so L. Dind. in Steph. Thes. 2, p. 709, a; anders, näml. Kniestedter, Porph. fr. fr. 3, 8. 4, 8), Bein. des Königs Antigonus von Makedonien. S. Ἀντίγονος.

Γονδούβανδος, ου, Br. des Rekimer, Io. Antioch. fr. 209.

Γόνδραι, thracisches Volk, bei Herodn auch Κίνδρα u. Ῥόνδα (?) genannt, St. B. S. Ῥονδαῖοι.

Γονεῖς, b. Eust. Hom. p. 291, 42 **Γοννεῖς**, (Eltern?), St. in Thracien, Ew. **Γονεῖς**, später Ἀδριανοπολῖται genannt, St. B.

Γονεύς, m. Ahn, Mannsn. auf einer cyrenäischen Münze, Mion. S. IX, 191.

Γονναταῖος, m. (Bittrich d. h. dem man die Kniee flehend faßt). Bein. des Apollo bei den Lesbiern, Schol. Ar. Nub. 145.

Γοννοκόνδυλος, (*Kniegelenk), St. in Thessalien, auf welche die Perrhäber Ansprüche hatten, Liv. 39, 25. K.

Γόννος, b. Pol. 18, 10 u. St. B. auch **Γόννοι**, b. Porph. Tyr. fr. 3, 8. 4, 8 **Γόνοι**, nach St. B. auch **Γόννον**, Kniestedt (so St. B.) od. Reichenau (von Γουνεύς), St. der Perrhäber am Peneus, Schlüssel zum Tempepaß, Her. 7, 128. 173, Strab. 9, 440, Ptol. 3, 13, 42. Ew. Γόννιος, ία, **Γόνιος**, **Γονατᾶς** u. **Γόννιος**, St. B.

Γοννοῦσσα, b. Tzetz. Lycophr. 906 **Γονοῦσσα**, St. der Perrhäber in Thessalien, Ew. **Γοννουσσαῖος**. Dieselbe Stadt wie Γόννος, s. Tzetz. a. a. O.

Γονομάνοι, (οἱ), die Centomani, ein gallisches Volk, Pol. 2, 17—32, ö. S. Κενόμανοι.

Γονοῦσσα, ης, ep. (Il. 2, 573 u. Hesych.) **Γονόεσσα** (Paus. 7, 26, 13 las hier Δονόεσσα), Reichenberg, Stadt an der sicyonischen Grenze in Achaja, Paus. 2, 4, 4. 5, 18, 7.

Γοντίανα, St. im Innern von Maur. Tingit., Ptol. 4, 1, 13.

Γόραμα, Gegend in Arabien, Ew. **Γοραμηνοί**, St. B. (Nub. Maur. b. Plin. 6, 35 hat eine Stadt Gora, ae, in Aethiopien auf einer Insel des Nil.)

Γόρβαθα ἢ Γάρβαθα, St. in Mesopotamien, Ptol. 5, 18, 12.

Γορβεοῦς, (οῦντος), m. Flecken in Phrygien, Strab. 12, 568.

Γόρβορα, ein Ortsname. Suid.

Γόργα, ας, ᾳ, Ort im persischen Gebiete, Prisc. Pan. fr. 33. S. Γοργώ.

Γοργάδες, f. Grimmhilden (s. Γοργώ) od. Meerhilden nach Hesych. S. Soph. b. Hesych. (fr. 167), sing. **Γοργάς**, a) b. Lycophr. 1349 Juno od. Athene. b) im Sprichw. Πλόκιον Γοργάδος, b. Suid. die Medusa, s. Γοργώ.

Γοργᾶσος, m. Willebrand (s. Γοργώ), S. des Machaon u. der Antikleia, der in Pharä ein Heiligthum hatte, Paus. 4, 3, 10. 10, 3. — Ar. Ach. 1131 nennt Lamachus im Scherz τὸν Γοργάσου. (Vgl. 567 γοργολόφης d. i. Helmert od. im Helme tüchtig od. tapfer.)

Γόργειος, είη, ειον, 1) zur Gorgo gehörig, z. B. κεφαλή, κάρηνα, χαίτη, πλόκαμοι, ὄμμα, Orph. lap. 534, Nonn. 4, 391. 25, 44. 81. 32. 168, ö., überh. τύποι, Aesch. Eum. 49. Es befand sich, um die Feinde zu schrecken, das Gorgohaupt z. B. auf dem Schilde des Zeus, welchen Athene trug, Il. 5, 741, vgl. mit Schol. Germ. Arat. Phaen. 156, u. auf dem des Herakles, Hes. sc. 237. Doch steht Γοργείη κεφαλή auch für Γοργώ als Schreckbild, Od. 11, 634. 2) von Gorgias herrührend, z. B. σχήματα, D. Hal. de Plat. 2, wo man wohl richtiger Γοργίεια (s. Γοργίας) schreibt, obwohl Lob. paral. 28 Γόργεια vertheidigt. 3) Γόργεια od. Γοργεῖα hießen bei den Doriern u. sonst die tragischen Masken, Schol. Plat. p. 464, Et. M. 238, 46, Poll. 10, 167, Hesych.

Γοργένης, ους, m. Anführer der Iberer, Theoph. Byz. b. Phot. 64.

Γόργη, b. Et. M. **Γοργή**, f. Grimmhilde (s. Hesych.), 1) T. des Oeneus, M. des Tydeus u. Thoas, Apd. 1, 8, 1, Paus. 10, 38, 5, Arist. ep. Anth. app. 9, 22, Nonn. 35, 84, Lycophr. 1013, Schol. Il. 9, 584. 14, 114. 2) T. des Danaos, Apd. 2, 1, 5. 3) T. des Megareus, Frau des Korinthus, von welcher der See Γοργῶπις, w. s., seinen Namen hatte, Et. M. 384, 38, Hesych.

Γοργῆνος, m. Raschke, Mannsn. auf einer dyrrhachischen Münze, Mion. S. III, 332.

Γοργιάδας, m. Raschig, 1) Spartaner, Inscr. 1260. 2) pythagoreischer Philosoph, Claudian. Mam. de stat. anim. 2, 7.

Γοργίας, ου, voc. Γοργία (Plut. sept. conv. 17, A.), (ὁ), Rasche; 1) Athener a) Archon Ol. 125, 1 (280), Plut. X oratt. Demosth. 55, D. Hal. de Lys. 3. b) Schriftsteller, περὶ ἑταιρῶν, Ath. 13, 567, a — 596, f, ö. c) Rhetor u. Lehrer des Sohnes von Cicero, Plut. Cic. 24, Cic. ad div. 16, 21, Verf. der Schrift περὶ σχημάτων u. s. w., Quinct. IX, 2, A. d) Sunier, Att. Seew. X, e, 65; S. eines Herakleides, ebendaher, Inscr. 275. e) aus der erechtheischen Phyle, Inscr. 165. 2) Sicilier aus Leontini, S. des Karmantides, bald ὁ σοφιστής, Plut. def. or. 20. qu. symp. 8, 7, 2, Luc. macr. 23, D. Chrys. 37, p. 462, A., bald ὁ ῥήτωρ, D. L. 6, 1, n. 2, Ath. 5, 220, d, A. genannt, dem Statuen u. sogar eine goldene in Delphi gesetzt worden sind, Paus. 6, 17, 6. 10, 18, 7, D. Chrys. 37, p. 462, dah. ὁ καλός τε καὶ χρυσοῦς, Ath. 11, 505, d. e; unter dessen Namen Plato einen Dialog schrieb, Plat. Gorg., Arist. soph. el. 12, Aristid. or. 46, p. 193, Ath. 11, 505, e, u. Hermippus eine Schrift über sein Leben, Ath. 11, 505, d. S. Plat. ap. 19, e, ö., Xen. An. 2, 6, 16, ö., Ar. Vesp. 421, ö., Isocr. 10, 3,

δ., A. — Aussprüche od. Ausdrücke von ihm τὸ od. τὰ (τοῦ) *Γοργίου*, Arist. rhet. 3, 3, Long. subl. 3, er u. seines Gleichen *Γοργίαι*, Ar. Av. 1701, od. *οἱ περὶ Γοργίαν*, D. Hal. Plat. 2, Hermog. Id. 2, 362. Adj. davon ist **Γοργίειος**, dah. **Γοργίεια** *ῥήματα*, Xen. conv. 2, 26, Ath. 11, 504, e, *σχήματα*, D. Hal. de Dem. grav. 25, od **Γοργιαῖος**, Synes. b. Lob. Phryn. p. 371, doch ist dies letztere zweifelhaft. Nach ihm hieß bei den Thessaliern **γοργιάζειν** so viel als *ῥητορεύειν*, Philostr. ep. ad Iul. Aug. p. 919. 3) Bruder des Periander u. Person des Gesprächs in Plut. sept. sap. conv. tit. u. 17. 18, richtiger *Γόργος*, w. s. 4) Feldherr des Eumenes, Plut. Eum. 7. — des Antiochus, Ios. 12, 7, 3. 4. — Befehlshaber unter Alexander d. Gr., Arr. An. 4, 16, 1 — 5, 12, 1. 5) ein Erzgießer (Lacedämonier), Plin. 34, 8. 6) Andere, Luc. d. mer. 8, 1. — Ach. Tat. 4, 15. — ep. *ἀδ.* VII, 134. 7) auf thessalischen u. athenischen Münzen, Mion. II, 2. 118.

Γοργίδας, *ου*, (*ὁ*), Raschig, Thebaner, D. Sic. 15, 39, Plut. Pel. 12—19, Polyaen. 2, 1. 5, Aristid. or. 39, p. 258, Person des Gesprächs in Plut. gen. Socr. tit. u. 1. 5. 34. — *οἱ περὶ Γοργίδαν*, er u. sein Anhang, Plut. Pel. 12.

Γοργίδες, = *Γοργάδες*, w. s., Hesych.

Γόργιον *τὸ καλούμενον*, Zorndorf (s. *Γόργος*), Ort in Sicilien, D. Sic. 20, 89.

Γοργίππεια, b. Strab. 11, 495 **Γοργιππία** u. b. St. B. s. *Σύνδικος* **Γοργίππη**, Horsfield (s. *Γόργιππος*, der es wahrscheinlich 350 v. Chr. G. gründete), St. an der Ostküste des Pontus Euxinus in Sindica, Ew. **Γοργιππεύς**, St. B.

Γοργιππίδας, m. Horschig (s. *Γόργιππος*), Spartaner, Inscr. 1248. Aehnl.:

Γοργιππίδης, m. Mannsname, Chrysippus schrieb mehrere Schriften *πρὸς Γοργιππίδην*, D. L. 7, 7, n. 13 (§. 199. 200).

Γόργιππος, m. Horsch (d. i. muthig, feurig, bes. vom Roß, vgl. engl. horse), 1) S. des Satyrus im Bosporus, Din. 1, 43, Polyaen. 8, 55. 2) Tragöde aus Chalcis, Keil Inscr. boeot. VIII (Inscr. 1584). 3) Andere, Inscr. 1251. 1357. — Simon. in Anth. VII, 507.

Γοργίων, *ωνος*, m. Rasche, 1) Eretrier, Xen. Hell. 3, 1, 6. An. 7, 8, 8. 2) Spartaner, Inscr. 1249.

Γόργοινος, m. Schubart (d. i. furchtbar), S. des *Οἰνείδης* aus dem Demos Ikaria, Eponymus Archon von Athen, Ephem. archaeol. 1204. K.

Γοργολέων, *οντος*, m. Lenhard (Löwenhard d. i. ein tüchtiger od. feuriger, muthiger Löwe), Spartaner, Plut. Pel. 17.

Γοργολόφα, *ἡ*, Helmswind, die Athene (*ἡ ἐκ τῆς κεφαλῆς τῆς Γοργοῦς τὴν περικεφαλαίαν ἔχουσα*, Suid.), Ar. Equ. 1181. (Ueber *Γοργολόφης* s. unter *Γόργασος*.)

Γοργόνα, *ης*, (*ἡ*), Hitzig, Hetärenname, Luc. d. mer. 1, 1.

Γοργόνειος, = *Γόργειος*, w. s., z. B. *πεδία Κισθήνης*, Aesch. Prom. 794. — Subst. davon *τὸ* **Γοργόνειον**, a) die Aegis mit dem Gorgonenhaupte (s. Luc. Philop. 8), welche die Athene des Phidias auf der Burg zu Athen trug, Isocr. 18, 57, Plut. Themist. 10, Suid. s. *ὅμοιον* u. *Φιλοῦργος*, Synes. 83. b) die tragische Maske, Suid.

Γοργόνη, *ης*, (*ἡ*), 1) ähnl. Schreckenfels, eine Insel im ligurischen Meere bei Italien, Ptol. 3, 1, 78. 2) später = *Γοργώ*, Zenob. 1, 18, Suid. s. v. u. δ., Schol. Od. 11, 634, Schol. Eur. Phoen. 456, D. Chrys. 66, p. 610, codd., wo Reisk. *Γοργόνος* schrieb, u. im plur. *αἱ Γοργόναι*, Schol. zu Luc. dom. 19. sprichw. war *Πλόκιον Γοργόνης*, Apost. 14, 38. *Γοργώ* u. vgl. Lob. paral. p. 146.

Γοργονία, *ας*, f. M. eines Amphilochus, Greg. ep. VIII, 136. Vgl. *Γοργόνιον*.

Γοργονιάς, *ἡ*, *βοτάνη*, Schreckenshaupt, Pflanze, Damasc. v. Isid. 68.

Γοργόνιον, f. T. des Gregorius, Gregor. epp. 78. 101—103. Fem. zu:

Γοργόνιος, m. Schreck, Mannsn., Liban.

Γοργόπας, f. *Γοργῶπις*.

Γόργος, *ου*, arkad. (Leake Inscr. n. 1) ω, (*ὁ*), b. D. Sic. u. Ptol. **Γοργός** betont, Zorn (s. Et. 1) S. des Chersis, K. von Salamis in Cypern, Her. 104 — 8, 11, δ. 2) Sicilier, a) V. des Kypselus, Damasc. fr. 60. b) Br. (richtiger Sohn) des Kyp Athan. b. Anton. Lib. c. 4 (cod. *Τόργος*). c) S. Kypselus, Erbauer Ambrakias, Strab. 7, 325. 10, Scymn. 455 (Plut. sept. sap. conv. 7, 17 hat *Γοργίας* w. s., u. Arist. pol. 5, 9, 22 *Γορδίας*). *Γόργος* aber auf zwei Münzen, s. R. Rochette Annal. arch. I, p. 312. d) S. des Theron in Agrigent, Polyaen. 6, 51. e) Vater u. Sohn aus Morgantine, D. Sic. 33. 3) Messenier, a) S. des Aristomenes, Paus. 4, 19, — 23, 5, δ. b) S. des Eukletus, Olympionike, Paus. 15, 11. c) anderer Messenier, Pol. 7, 10, Suid. — *οἱ περὶ τὸν Γόργον*, Pol. 5, 5. 4) aus Keos, *οἱ περὶ Γόργον*, Plut. Timol. 35. 5) Thespier, Keil Inscr. V, 14. 6) Knidier, D. Sic. 5, 9. 7) Arkadier, Leake D. 8) *Ὁπλοφύλαξ* bei Alexander d. Gr., Ath. 12, 538. — ein *μεταλλευτής*, Strab. 15, 700. 9) ein Olympionike, Paus. 6, 15, 9. 10) S. eines Rhian. in Anth. VI, 278. 11) Andere, Theodor. in Anth. VI, 157. — Inscr. 1936. 2099. 3140. 12) auf rhodischen Münze, Mion. III, 420. 13) Nebenfluß des Tigris, Ptol. 6, 1, 7. Aehnl.:

Γοργοσᾶς, m. Mannsn., Inscr.

Γοργοσθένης, *ους*, m. ähnl. Wildermuth, Thespier, Inscr. 2459.

Γοργοφόνη, poet. **Γοργοφόνα**, f. 1) T. des Danaus, Apd. 2, 1, 5. 2) T. des Perseus, ihr Grab wurde zu Argos neben dem Denkmal der Gorgo gezeigt, Apd. 1, 9, 5. 2, 4, 5. 3, 10, 3, δ., Paus. 2, 21, 7. 3, 1, 4. 4, 2, 4. 3) Gorgotödtern, Bein. der Athene, *ἴστω Γοργοφόνα*, Eur. Ion 1478. Fem. zu:

Γοργοφόνος, m. 1) Gorgotödter d. i. Nonn. 18, 305 — 47, 536, δ., Eur. fr. 138, Cleo. Sic. fr. 47 ed. Bergk, auch *Γ. δρεπάνη*, Nonn. 47, 522. 2) Grimmeisen (eigentl. grimmer Mörder), S. des Elektryon, Apd. 2, 4, 5. — K. der Epidaurier, Chrysermus b. Plut. fluv. 18, 7.

Γοργυθίων, *ωνος*, m. Zürner (s. Et. M.), Endung nach asiatisch, s. Mein. hist. com. 327, S. des Priamus, Il. 8, 302, Apd. 3, 12, 5. Aehnl.:

Γόργυθος, m. Mannsn., Komödie des Antiphanes, Ath. 8, 340, c, vgl. Mein. I, 327.

Γοργύλος, m. (über den Accent s. Arcad. p. 56.) 1) Zürner, Freund des Philosophen Straton, D. L. 5, n. 7. 2) Jachenau, *ὁ Γοργύλος ποταμός*, Nebenfluß des Eurotas, Pol. 2, 66.

Γοργύρα, *ας*, b. St. B. ed. Mein. **Γόργυρα**, Et. M. auch **Γόργυρον**, franz. Maupertuis d. i. schlimme Durchfahrt (denn nach Et. M. bezeichnen *γοργύραι τὰς δυσεξιτήτους κατασκευάς*), deutsch: Grube (*ὑπόνομος βορώδης*), 1) Gemahlin des Acheron,

...ladybus, Apd. 1, 5, 3. 2) Ort (unterirdisches ...) in Samos, Et. M., Dur. b. St. B. (v. l. *Γόρ-*...), vgl. mit Her. 3, 145. Da sich daneben eine Sta... ein Heiligthum des Dionysos befand, hieß Dio-... **Γοργυρεύς**, St. B., od. nach Et. M. **Γόρ-**... (Grübner).

...γώ, οῦς, οἷ, ώ, voc. (Theocr. 15, 1, ö.) *οἷ*, (*ἡ*), ... ältere u. bei Hom., Hes., Her. u. unter den Spä... Plut. einzige Form des sing. (s. Eust. Il. 11, 36, Il. 8, 349). Sie wird von Eur., Paus., Luc. u. in der ... abwechselnd mit der andern, *Γοργών*, gebraucht, ... **Γοργών**, *όνος*, *όνα*, die bei Pind., Aeschyl., ... kein übliche, bei Nonn. aber die vorherrschende ist, ... Il. 5, 741), Sapph. b. Ahr. 73 hat äol. im gen. ... u. Schol. Theocr. 15, 1. 50 im voc. *Γοργώ*. ..., den zuerst Hes. sc. 230 gebraucht hat, sagte ... nie anders wie **Γοργόνες** u. s. w., u. nur Hes. ... steht *Γοργοῦς* (*Γοργούς*); ahd. Suanalouc ... von göttlichem od. herrlichem Flammenblicke, ... auch Grimmhilde in dem Sinne als die ... od. furchtbar blickende (s. Et. M., anders Io. ... fr. 6, 8, der sie als die schnell wirkende, u. Fulg. ..., 26, der *Γοργών* gar aus *γεωργόν* entstehen ...) T. der Erde (Eur. Ion. 989) oder die drei ... des Phorkys u. der Keto, Stheno, Euryale u. ..., mit Schlangen in den Haaren u. s. w. (Luc. ... u. Schol., Io. Antioch. fr. 1, 8), doch nach Ei... in bezaubernder Schönheit, u. wohnhaft im äu... Westen am Ocean (in Libyen), Hes. th. 274 u. ... P. 12. 13, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 4, 1515, ... aedr. 229, d, Xen. conv. 4, 24, Apd. 1, 2, 6— ..., Strab. 1, 22. 7, 299, Palaeph. 32, 12, Luc. d. ... (Nach D. Sic. 3, 54 ein Weibervolk in Libyen.) ... daher bald *Γιθράσιαι* (von einem Flusse in ...), Ar. Ran. 477, Suid., bald *Λίβυσσαι*, Eur. ... 990, u. wurden bisweilen auf Schilden abge... so auf dem des Achilles, Qu. Sm. 5, 38, dab. *αἱ* ... wohl auch den Schild selbst bedeutet, Ar. Pax ... in ihrem Kampfe mit Perseus mimisch dar... Luc. salt. 44, wie denn *αἱ Γοργόνες* auch der ... Komödie des Heniochus war, Mein. I, p. 422, ... u. Melanthios in Ar. Pax 810 scherzhaft ... *ὀψοφάγοι* heißen. Während aber Homer ... nur eine kennt (Il. 8, 349), ist es später die ... Perseus erlegte, durch ihren Anblick Alles verstei... Medusa, *Γοργὼν Μέδουσα*, Pind. Nem. 10, ... 8, 101 — 44, 275, ö., Paus. 1, 21, 3 — 9, 34, ... vorzugsweise unter *Γοργώ* verstanden wird, ... 13, 90, ö., Aesch. Prom. 799. Eum. 48, ö., ... c. f. 990. Ion. 1054, ö., Ap. Rh. 4, 1513, A. Ihr ... *τῆς Γοργοῦς κεφαλή*, in Io. Antioch. fr. 6, 18 ... *ἡ Γοργών* genannt, welches sowohl in Athen (u. ... vergoldet) gezeigt wurde, Paus. 1, 21, 3. als in ..., Paus. 5, 10, 4. 12, 4, od. auch in Argos liegen ... 2, 21, 5. 7, oder in Böotien, Paus, 9, 34, 2, ... ich als Schreckbild für die Feinde im Schilde der ... Luc. Philopatr. 8, des Perseus, Ach. Tat. 3, 7, ... 66, p. 610, des Herakles, Hes. sc. 224. des ...on, Il. 11. 36, u. es hieß nun oft der Schild ... sowohl, Luc. Philopatr. 8, Apd. 2, 4, 3, als ... Perseus, Luc. d. mar. 14, 3, u. anderer Feldherrn ... 19), selbst *ἡ Γοργών*, Ar. Lys. 560. Ach. 1095, ... Suid. s. *Γοργόνη*. Auch ihre Locken brachten ... in Weichen, Apd. 2, 7, 3, s. *Γοργόνη* u. *Γορ-*... wie aus ihrem Blute alle beißenden Thiere ent... standen, Alex. Pol. in Schol. Ap. Rh. 4, 1515, Apoll. Ascal. in Schol. Nic. Ther. 11, diente es dem Cheiron zum Heil u. zum Verderben der Menschen, Apd. 3, 10, 3. 2) ein vierfüßiges Thierungeheuer in Libyen, Alex. Mynd. b. Ath. 5, 221, b, Schol. Il. 8, 349, Et. M. 3) das Schiff, auf welchem Perseus fuhr, Palaeph. 32, 14. 4) das Bild der Athene od. auch die Athene selbst bei den Kernäern, wohin Paläphatus überh. die Gorgonen versetzt, Palaeph. 32, 6. 8, Eur. in Lyc. or. 100. 5) eine Kreterin, welche in Stein verwandelt wurde, Plut. amat. 20, wie denn *Γοργώ* überhaupt poetisch für Versteinerung oder Stein steht, Anth. XI, 14. 6) eine lesbische Dichterin, Nebenbuhlerin der Sappho, Max. Tyr. diss. 24, 9. 7) Spartanerin, a) T. des Kleomenes, Gattin des Leonidas, Her. 5, 48. 51. 7, 239, Plut. Lyc. 14. conj. praec. 48, Lacon. apophth. s. v. b) Andere, Inscr. 1497. 8) Athenerin, Ross Dem. Att. 135. 9) Syracusanerin, Person in Theocr. Id. 15. 10) Andere, Simon. in Simm. ep. 63 (VII, 647, vgl. mit Ath. 11, 491, c). — Antip. Th. 109. IX, 309. — auf einer astypaläischen Inschrift Ross II, n. 156. 11) Name einer kretischen Hündin. Antp. Th. 88 (IX, 268). — eines Hundes des Aktäon, Hyg. f. 181. 12) Ort in Persien (Sogdiana), Lyd. de mens. Aug. c. 2, Procop. b. Pers. 1, 3, s. *Γόργα*.

Γόργων, *ωνος*, m. Brand (d. i. feurig od. lebhaft), 1) S. der Echidna u. des Typhon, Hyg. f. praef. 2) Athener, Inscr. 165. — Staatsschreiber, Ar. Ach. 1102, wo der Scythe *Γοργὸς πέρι τὸ γραμματέο* sagt. 3) Geschichtschr. über Rhodus, Ath. 15, 697, a, Hesych. s. *Ἐπιπολιαῖος* u. *καταραπτίτης*.

Γοργώπας, *α*, (*ὁ*), Blicker d. i. mit glänzendem Augenstrahl, Spartaner, Xen. Hell. 5, 1, 5 u. ff., Dem. 20, 76. — Inscr. 2448. — Mannsn. auf thessalischen u. euböischen Münzen, Mion. II, 2. S. VI, 111 (wo falsch *Γοργόπας* steht).

Γοργῶπις, *ιδος*, acc. *ιν*, (*ἡ*), Grimmhilde, 1) Bein. der Athene, Eur. Hel. 1316. 2) Stiefmutter des Phrixus, Hipp. in Schol. Pind. P. 4, 288. 3) Schiffsn., Att. Seew. IV, b, 19. 4) *ἡ — λίμνη*, *Grimmelsee, See am Isthmus, früher *Ἐσχατιῶτις*, von der Gorgo (w. s.) so benannt, Aesch. Ag. 302, Et. M. 384, 32, Hesych.

Γόρδα, St. in Arabia felix a) bei Bätion, Ptol. 6, 7, 31. b) bei Prion, 6, 7, 39.

Γορδηνία *ἡ Γο(υ)ρδουνία*, s. *Γορδυνία*, Ptol. 3, 13. 39.

Γορδία, St. in Cypern. Alex. Pol. b. St. B. s. *Χύτροι*, Mein. vermuthet *Γολγία*.

Γορδιανός, m. röm. Kaiser u. zwar a) der Vater (M. Antonius Gordianus Africanus), röm. Kaiser 238 n. Chr., Herdn. 7, 5, 2 — 7, 9, 9, ö., Io. Antioch. fr. 146. b) der Sohn des Vorigen (M. Antoninus Gordianus Africanus), Herdn. 7, 7, 2. 9, 7, Zos. 1, 14, A. 3) S. des Vorigen (M. Ant. Gord. Pius Felix), röm. Kaiser, Herdn. 7, 10, 7 — 8, 8, 8, ö., Zos. 1, 16 u. ff., Porph. v. Plot. 3, Io. Antioch. fr. 147. Kampfspiele ihm zu Ehren *τὰ* **Γορδιάνεια**, auf Münzen der Stadt Aphrodisias in Karien, Eckhel d. num. u. C. I. Gr. K. In Franz el. ep. gr. p. 247 *Γορδιάνηα*.

Γορδίειον, (*τό*), b. Pol. 22. 20 **Γορδιεῖον**, b. Strab. 12, 568. 574, Plut. Alex. 18. Arr. An. 1, 29, 3 — 2, 3, 1, ö. **Γόρδιον**, St. in Großphrygien am Sangarius, eine Gründung des Gordios, später Juliopolis, Xen. Hell. 1, 4, 1, Suid., St. B. Ew. **Γορδιεύς**, St. B.

Γορδιηνός, *ὄνομα κύριον*, Suid. S. *Γορδιανός*.

Γόρδιοι, Volk in Media Atropatene, Zenob. 5, 25, St. B. s. *Ὑώπη*.

Γορδιοπριλάριος, m. Mannsname, Pall. in Anth. VI, 85.

Γόρδιος, *ου*, od. auf Münzen *Γορδίας*, m., b. Her. gen. *Γορδίεω* (*Γορδίης*), so weit es nicht oriental. ist, viell. von *Φέρδω*, opfern, also Oppermann, s. Arr. An. 2, 3, 4, (*ὁ*), 1) V. des Psammetichus in Korinth, Arist. pol. 5, 9, 22. 2) V. des Midas, K. in Großphrygien, Gründer von Gordieum, Her. 8, 138, Strab. 12, 568, Arr. An. 2, 3, 1, Ael. n. an. 13, 1. v. h. 4, 17, St. B. s. *Γορδίειον* u. *Γορδίου τεῖχος*. 3) S. des Midas, K. von Phrygien, Her. 1, 14. 35. 45. 4) Kappadocier, Truppenführer des Mithridates, Plut. Syll. 5, App. Mithr. 65. 5) Mannsn., D. Cass. 79, 15. 6) (*Γορδίας*) auf thessalischen u. chiischen Münzen, Mion. S. III, 262. III. 274.

Γορδιτανὸν *ἄκρον*, westliches Vorgebirge Sardiniens, j. Capo di Monte Falcone, Ptol. 3, 3, 2.

Γορδίου τεῖχος, n. Ort in Karien an der Grenze von Phrygien, Gründung des Gordios, Ew. **Γορδιοτειχίτης,** St. B. s. v. u. s. *Ἀρπαλύκεια*.

Γόρδος, 1) St. in Troas, Strab. 13, 603. 2) St. in Lydien, j. Görbiz, Socr. h. eccl. 7, 36, Münzen, A.

Γορδυηνή, (*ἡ*), oder wie b. Strab. 16, 739. 750 u. St. B. **Γορθυαία,** b. Ptol. 5, 13, 20 *Γορδυηνὴ* (*ἡ* **Γορδύνη**) u. ebend. 22 *ἡ* **Γορδυνη[σία]** *ἡ Γορδυηνή*, Landschaft in Armenien, Strab. 11, 527. 16, 747, Plut. Luc. 21—34. Pomp. 36, App. Mithr. 105. Die Ew. (*οἱ*) **Γορδυηνοί,** Plut. Luc. 26. 29, od. **Γορθυαῖοι,** Strab. 11, 529. 16, 736. 747, fem. *-αία*, St. B., im sing. *ὁ Γορδυαῖος*, der Anführer der Gordyäer, Strab. 11, 532. Doch sagte man nach St. B. auch **Γόρδοχοι** *ἢ* **Γόρδοι.** Das Gebirge, welches Armenien von Mesopotamien trennt, die j. Dschudiberge, hießen *τὰ Γορδυαῖα ὄρη*, Strab. 11, 522, Ptol. 5, 13, 5, St. B., od. *τὰ τῶν Γορθυαίων ὄρη*, Strab. 2, 80, Plut. Alex. 31, Arr. An. 3, 7, 7, s. *το Κάρδονον ὄρος*.

Γορδυνία, f. St. in Macedonien, Ew. **Γορδυνιάτης,** St. B. S. *Γορτυνία* u. *Γορδηνία*.

Γόρδυς, *υος*, m. (Oppermann?, s. *Γόρδιος*), S. des Tlepolemos, der nach Armenien wanderte, Strab. 16, 747. 750, St. B. s. *Γορδυαία*.

Γόρζα, *ης*, *ἡ καλουμένη*, St. in Byzacene in Afrika, Pol. 1, 74.

Γορίλλαι, haarige Weiber in Libyen, nach Einigen Orang-Utangs, Affen, welche die Mandingoneger Toorallas nennen, Hanno per. 18.

Γόρμανον *ἢ* [*Β*]*όρμανον*, St. in Dacien, j. Vorszod, Ptol. 3, 7, 2.

Γορπιαῖος *ὁ μήν*, Schmausmonat (von *δόρπεια*, der erste Tag der Apaturien, Suid., Hesych.), Monatsn. (August, September) in Cypern, Paeon b. Plut. Thes. 20, in Macedonien, Suid., im Bosporus Cimmerius, Inscr. 2109 u. Inscr. Bosp. n. 2 in Jahns Jahrb. 1861, S. 528.

Γορσιάδας, *α*, m. (viell. = *Ὀρσιάδας*, also: Heber), V. des Leophantus aus Lebedos od. Ephesus, Leand. b. D. L. 1, 1, n. 14.

Γόρτυν, *ῦνος*, acc. *Γόρτῦνα*, doch nach St. B. auch *Γόρτυν*, (über den Accent s. Arcad. p. 10), (*ἡ*), nach St. B. auch **Γόρτυς** u. **Γόρτῦνα,** s. unten, Meiningen (d. i. die mächtige, große, denn es hieß auch *Κόρτυς*, wie Hesych. lehrt u. man sagte *κορτερά*, nach Hesych. = *καρτερά*, also *Κόρτυς* = *κάρτυς* od. *κράτυς*), 1) (dorische) St. auf Kreta, j. Trümmer bei Hagios Dheka, Il. 2, 646. Od. 3, 294, Plat. legg. 4, 708, a, Strab. 478 u. ff., Paus. 8, 53, 4. Ath. 2, 48, d, Nonn. 13, D. Per. 88 u. Eust. dazu. Ew. **Γορτύνιος, -ιοι,** Pol. —31, 1, ö., Strab. 10, 478 u. ff., Plut. Philop. 13. P 27, Paus. 8, 50, 6, Simon. ep. 182 od. 130 ed. B Suid., Inscr. 1654. Bein. des Asclepios, Paus. 2, 1 Fem. **Γορτυνίς,** z. B. *νύμφη*, Callim. Del. 189. **Γορτῡνικός,** z. B. *γένος*, Plat. legg. 4, 708, a. Gebiet *ἡ* **Γορτυνία,** Strab. 10, 476, od. *Γορτ* St. B. s. *Βοίβη*, od. *Γορτυναία*, w. s. 2) St. in dien, Paus. 8, 4, 8. 7, 4. 28, 1.

Γόρτῡνα, *ης*, f. = *Γόρτυν*, w. s., b. Suid. *Γορ* 1) St. auf Kreta, Pol. 23, 15, Strab. 10, 476. 14, Ael. v. h. 12, 12, Scyl. 47, Dionys. Call. Hell. Ptol. 3, 17, 10, St. B., Hesych., Et. M. 227, 39, *τῶν* **Γορτυνίων** *πόλις* genannt, Strab. 10, 478. St. in Arkadien, Pol. 4, 60, Paus. 5, 7, 1.

Γορτυναία, *ἡ*, 1) St. in Tyrrhenien, Theop. b. T. Lycophr. 806. 2) das Gebiet in Gortyn in Kreta (w Theophr. h. pl. 1, 9, 5.

Γορτυνία, f. Meiningen (s. *Γόρτυν*), St. in cedonien im obern Axiosthale, Thuc. 2, 100. S. *Γο νία* u. *Γορδυνία*.

Γορτύνιος, (*ὁ*), Main, Nebenfluß des Alphe Arkadien bei Gordyn, Paus. 5, 7, 1. 8, 4, 8. 28, 1.

Γόρτυς, gen. *ῦνος*, b. St. B. auch *Γόρτυος* u. *Γ* (Inscr. b. Ahr. Dial. 1, 283), m. Meino u. Mei 1) = *Γόρτυν*, w. s. 2) S. des Tegeates in Arkadien nach kretischer Sage des Rhadamanthys, Gründer Gortyn in Kreta, kretischer Heros, Paus. 8, 53, 4 St. B. s. *Γόρτυν*. (Eust. zu D. Per. 88 nennt ... als Gründer.) 3) S. des Stymphelus. Gründer Gortyn in Arkadien, Paus. 8, 4, 8. 4) *ὄνομα* ... Suid.

Γορύανδις, *ιος*, f. St. in Indien, Nonn. 26, ...

Γόσανδρος (?), m. Mannsn. auf einer phrygischen Münze, Mion. S. VII, 614.

Γοσορμίης, m. K. von Aegypten nach Eratosth. Syncell. 96, c. (Buns. liest *Σεσόρτασις*.)

Γότθοι, *ων*, (*οἱ*), b. Suid. **Γοτθοί** u. Iul. ep. 77 Γ**τοι,** die Gothen. oft auch *οἱ Σκύθαι* genannt. Par b. St. B., Themist. or. 10, p. 140, ep. *ἀδ*. 349 (IX, ... Damasc. v. Isid. 69, A. Ihr Land (*ἡ*) **Γοτθία,** ... — Adj. **Γοτθικός,** Olymp. Theb. fr. 26. Als Bein... Themist. or. 10, p. 140. S. *Γοῦτθοι*.

Γούββα, St. in Arabia Petraea, Ptol. 5, 17, 4.

Γοῦθος, m. Befehlshaber der Gothen. Et. M.

Γοῦλος *ποταμός*, m. Fl. in Maurit. Caes., j. ... el Daab od. Wed-Kammeil, Ptol. 4, 2, 11.

Γουμάρα, St. in Taprobane, Ptol. 7, 4, 12.

Γούνας, Reichenau (s. St. B.), (L. Dindorf Γού... Ansiedlung in Syrien, Ew. **Γουναίτης,** St. B.

Γουνδουβάλης, m. Neffe des Rekimer, Io. Ant. fr. 209.

Γουνεύς, *έως*, ep. *ῆος*, m. Gutenäcker, 1) Anführer der Enienen u. Perrhäber vor Troja, Il. 2, 748, ... I. A. 278, Paus. 8, 18, 2, Arist. ep. Anth. app. ... 2) V. der Laonome, der Mutter des Amphitryon, Ap... 4, 5, Paus. 8, 14, 2, St. B. s. *Γόννοι* u. *Αἶνος*. 3) ... Araber, Lycophr. 128.

Γουραῖοι, ein indisches Volk am Guräusflusse, Ar... An. 4, 23, 1. 25, 6. S. *Γωρυαῖα*.

Γουραῖος, *ὁ*, Nebenfluß des Indus, j. Pendsch... Arr. An. 4, 25, 7. S. *Γαρροίας*.

Γουράνιοι, Volk Armeniens, Strab. 11, 531.

Γούρας, m. Bruder des Tigranes, Plut. Luc. 32.

Γουράσιον, n. Castell der Volsinier in Etrurien, D. Hal. 14, 109.

Γοῦργος, m. (viell. = Γόργος, w. s.), Goldschmied aus Athen, Inscr. 930 (530).

Γουρδουνία, s. Γορδηνία.

Γουρζούβανθον, ου, n. Ort in Paphlagonien, Anon. per. pont. Eux. 24.

Γούριαμνα, St. in Medien, Ptol. 6, 2, 14.

Γουριάνή, f. St. in Margiane, Ptol. 6, 10, 4.

Γουρου(λ)λὶς παλαιά, f. St. im Innern Sardiniens, Ozieri, u. Γουρου(λ)λὶς νέα, j. Orroli, Ptol. 3, 3, 7.

Γοῦται, Volk in Skandia, w. s., Ptol. 2, 11, 35 (viell. die Gothen).

Γοῦτθοι, = Γότθοι, Et. M.

Γοῦττα, m. Mannsn. aus Capua, App. b. civ. 1, 90.

Γούτωνες, pl. Volk Germaniens, viell. die Gothen, Strab. 7, 290 (v. l. Βούτωνες).

Γόφνα, ης, f., b. Ios. b. Iud. 5, 2, 1 auch εἰς Γοφνά (indecl.), u. b. Ptol. 5, 16, 7 Γοῦφνα, St. in Judäa, j. Dschifna, Ios. arch. 14, 11, 2. b. Iud. 1, 11, 2. 6, 2, 2. Von ihr hatte die Toparchie ἡ Γοφνιτικὴ ihren Namen, Ios. b. Iud. 2, 20, 4. 4, 9, 9, einmal Ios. b. Iud. 3, 3, 5 auch Γόφνα genannt. (Botr. b. Plin. 6, 35 hat auch eine Stadt Gophoa in Aethiopien.)

Γρααῖοι, (viell. Holländer, vgl. γραβά u. γραῖα d. i. γραιFία, = σκαφίον, βόθρος, κάρδοπος b. Hesych.), päonisches Volk am Strymon, Thuc. 2, 96.

Γραάν, St. in Susiana, Ptol. 6, 3, 5.

Γράγχος, s. Γράκχος.

Γραῖα, b. Nonn. 13, 77 Γραίης ἄστυ, *Altmutterdorf (s. Schol. Il. 2, 498 u. A., 1) mit πόλις, γῆ, St. in Böotien zwischen Oropus u. Tanagra an der Seeküste, Il. 2, 498, Strab. 9, 410, Hesych., daher nach Paus. 9, 20, 2 u. Callim. b. St. B. s. Τάναγρα = Tanagra, nach Arist. b. St. B. s. Ὠρωπός u. b. Eust. Il. 2, 498, so wie nach Strab. 9, 404 = Oropus, doch kommen, um die var. l. Γραϊκή b. Thuc. 2, 23 zu übergehen, Γραίας στῆθος, Altmuttersbrink, noch bei Xen. Hell. 5, 4, 50, u. Γραίας ἕδος, Altmuttersbild, bei Polyaen. 2, 1, 12, vgl. mit St. B. s. Τάναγρα, sowie Γραῆς Πανδιονίδος als Demoten der pandionischen Phyle, wonach es später ein attischer Demos war, für Oropus bei Ross Dem. Att. 1 vor. — Ew. nach St. B. Γραῖος. 2) Γραῖα, Altmutter, T. des Meteon, nach Corinna b. Paus. 9, 20, 2 des Asopus, von welcher Γραῖα benannt sein soll, Schol. Il. a. a. O. 3) Bein. der Demeter, Hesych. 4) Γραίας γόνυ, *Altmuttersknie, Landspitze u. Hafen in Marmarika an der Küste des Mareotes Nomos, Ptol. 4, 5, 7, Anon. st. mar. m. 9. 5) Γραὸς γάλα, *Altmuttersbrust, Ort in Phrygien, Nicet. Chon. 6, 8.

Γραῖαι, f. Altmütter, Töchter des Phorkys u. der Keto, Schwestern der Gorgonen (Pamphrido, Enyo, Anio od. Deino), Hes. th. 270, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 4, 1515, Tzetz. Lycophr. 838, Hyg. f. praef. S. Φορκίδες.

Γραῖκες, οἱ u. αἱ, sing. Γραῖξ (Et. M., St. B., Theogn. Cram. II, 132, A), b. Suid. Γραῖξ, Altmütter, 1) f. die Mütter der Hellenen, Alcm. u. Soph. b. St. B. 2) m. die äolischen Bewohner von Parion, St. B.

Γραικῖνος Λάκων, ein Römer, D. Cass. 58, 9.

Γραικοί, (über den Accent s. St. B. s. v. u. Arcad. 40, 6), Krimmer d. i. mit wildem, zerstörendem Heere, nach Et. M. = Ῥαικοί, wie die Barbaren sagten (s. Eust. Hom. 890, 14, Phot. 480, 15, A.), od. Franken d. i. Freie, nach Hesych. s. Ῥᾶχος, urspr. Bewohner von Epirus (bei Dodona), also viell. Holländer d. h. die Bewohner der Thalmulden des Landes (vgl. γραβά, γραῖα b. Hesych.), s. Arist. meteor. 1, 14, dann überh. Name der Hellenen nach Marm. Par. u. Apd. 1, 7, 3, St. B., Suid., bes nach Alexanders d. Gr. Zeit, so bei den Alexandrinern, Callim. b. Strab. 1, 46. 5, 216 (fr. 160), Lycophr. 605, Alex. Aetol. fr. 2, u. bei den Römern (Hesych. s. Ῥαικός), wo es im verächtlichen Sinne steht, z. B. Plut. Caj. maj. 9 περὶ γερόντων Γραικῶν u. als Spottname des Cicero, Plut. Cic. 5. Als Adj. b. πέπλα, Lycophr. 605. — Man sagte nach St. B. auch Γραικίτης, u. im fem. Γραικίς, ίδος. Davon Γραικίζω, griechisch sprechen, Herdn. Epim. p. 12, γραικιστί, auf griechisch, Hesych., Et. M., u. γραϊκῶς, Schol.

Γραῖκος, m. (s. Γραικοί). Sohn des Thessalus, St. B., od. nach Euseb. (p. 98) B. des Thessalus, von welchem die Γραικοί benannt sein sollen, s. Hesiod. b. Lyd. d. mens. p. 5, Suid., Et. M.

Γραιστωνία, ἡ, = Γρηστωνία, w. s., Theop. b. Ath. 3, 77, e.

Γρακῖνος, m. ein Römer. Plut. Sert. 26. Vergl. Γραικῖνος.

Γρακουρίς, St. der Vasconen in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 67. (Ein anderes nördlicher beim j. Corella gelegenes Plin. 3, 4, A.)

Γράκχος, (ὁ), pl. (οἱ) Γράκχειοι (App. b civ. 1, 15. 16), b. D. Hal. 10, 22 u. ff. cod. u. Plut. ed. Sintem. Γράγχος, das röm. Prānomen Gracchus des Geschlechts der Sempronier u. Clölier. Dah. Τιβέριος Σεμπρώνιος Γράκχος, App. Iber. 43. b. civ. 1, 9. od. Σεμπρώνιος Γράκχος, App. Iber. 44. Hannib. 35, u. Γράκχος (cod. Γράγχος) Κοίλιος, D. Hal. 10, 22. doch meist mit Hinweglassung des Namens Sempronius Τιβέριος Γράκχος, D. Sic. 29, 29, od. Τιβ. Γράγχος, Plut. Tib. Gracch. 1, auch Τιβέριος ὁ Γράγχος, D. Sic. 34, 24. 48. 49, od. ὁ Γράκχος ὁ Τιβέριος, D. Cass. fr. 83, u. getrennt Τιβέριον αὐτῷ Γράγχον, Plut. Tib. Gracch. 4. Ebenso Γάϊος Γράκχος, D. Hal. 2, 11, App. b. civ. 1, 21 u. ff. Lib. 136, Plut. praec. reip. ger. 2. regg. apophth. s. Scip min. 22 u. in Vitis ed. Sint. Γάϊος Γράγχος, Plut. C. Gracch. 2. 18. Tib. Gracch. 13. 21, getrennt durch δέ, Plut. C. Gracch. 1, durch μὲν οὖν, Plut. de coh. ir. 6. doch oft ist bloß Γράκχος geschr., D. Hal. 10. 23, ö., D. Sic. 34, 27. ö., App. b. civ. 1, 10—34, ö., D. Cass. 46, 49, ö., u. Γράγχος, Plut. Tib. Gracch. 21. C. Gracch. 1 u. ff. ö., im plur. οἱ Γράγχοι, Plut. C. Gracch. 4. 18. Tib. Gracch. 4, ö. Adj. Γράκχειος νόμος, App. b. civ. 1, 27, τὰ Γράκχεια (ἔργα), ebend. 1, 31.

Γραμματικός, m. Meister, Mannsname, Inscr., Mannsn. od. Titel, Anth. app. 323, Titel, Anth. XI, 321. 322. Ebenso ist Γραμματική, s. Lex., personificirt, Anth. VII, 588, u. angeredet, Anth. XI, 400, u. im Bilde dargestellt, Anth. IX, 711.

Γράμμιον, n. Markscheidungen, St. in Kreta. Ew. Γραμμῖται u. Γραμμίσιοι, St. B.

Γραμμίς, voc. Γραμμί, f. Markofeva, Hetärenn., Luc. d. mer. 13, 4.

Γραμμῖται, pl. (Markomannen), celtisches Volk, St. B. s. Γράμμιον.

Γρανιακὸν ἄκρον, n. *Naffaberg wie Naffafeld, (ῥαίνω), Vorgebirge im südlichen Corsica, Ptol. 3, 2, 4.

Γρανιανός, m. (ῥανίς), ähnl. Feuchtersleben, Olympionike aus Sicyon, Paus. 2, 11, 8.

Γράνικος, (ὁ — ποταμός), bei Plut. Alex. 16. pa-

rall. 11, ö., Arr. An. 1, 13, 1, ö., Luc. d. mort. 12, 4 **Γρανικός**, in Il. 12, 21, Hes., Qu. Sm. 3, 302, Suid., Hes., Et. M. *Γρήνικος*, b. Ptol. 5, 2, 2 *Γρήνιος ἢ Γρήνικος*, nach Et. M. statt *κρήνικος*, also Brunnenbach, nach Strab. 13, 582 von *Γρᾶς*, Sieg, nach Heges. b. St. B. s. *Γραικοί* Griechensieg. viell. von *ῥήνικες*, also: Lammbach, wie man ja nach Choerob. auch *γρῆνος* für *γρῖνος* od. *ῥῖνος* sagte, od. von *γρήνη*, = *ἄνθη σύμμικτα* bei Hesych., also Blumenbach. 1) Fl. in Troas, der in die Propontis mündet, j. Kodscha, D. Sic. 17, 18 u. ff., Strab. 13, 581 — 602, Ios. 11, 8, 1, Ael. v. h. 3, 23, App. Syr. 29, Polyaen. 4, 3, 16, Themist. or. 4, p. 57. 2) der Flußgott *Γρ.*, S. der Tethys u. des Okeanos, Hes. th. 342. 3) Pelasger, V. der Thebe, Gründer von Adramyttion, Dicaearch. in Schol. Il. 6, 396.

Γράνιος, ὁ, das röm. plebejische Geschlecht der Granii, dah. *Γναῖος καὶ Κόϊντος Γράνιος*, App. b. civ. 1, 60, *Γράνιος Πέτρων*, Plut. Caes. 16, bloß *Γράνιος*, Plut. Mar. 35. 40. Syll. 37, *οἱ περὶ τὸν Γρ.*, Plut. Mar. 37.

Γράνις, *ιδος, ποταμός*, m. Fl. in Persien, j. Kisht, Nearch. in Arr. Ind 39, 3. Plin. 6, 26.

Γρᾶνος, (*Naßberg?, vgl. *Γρανιακόν*), Vorgebirge vom östl. Kreta, Scyl. 47.

Γρανούας, ὁ, Fl. der Quaden in Großgermanien, j. Gran, Marc. Aurel. comment. 1.

Γραὸς *γάλα*, s. *Γραῖα*.

Γραουίσκοι, *ων*, b. Ptol. 3, 1, 4 **Γραυΐσκαι**, d. röm. Graviscae, St. in Etrurien, Strab. 5, 225 u. ff.

Γράπτος, m. (Schreiber?), Mannsn., Orelli 4610. K. (Bei Ios. b. Iud. 4, 9, 11 **Γραπτή**, Frauenname aus Adiabene.)

Γρᾶς, m. (viell. Haupt, für *κράς*, wegen des Accents s. Arcad. 125, 15), Sohn, nach Paus. 3, 2, 1 Enkel des Penthilus, Gründer von Lesbos, Strab. 13, 582.

Γράσος, m. *Stinkfeld wie Stinkberg, Feld bei Troja, Nic. Th. 669.

Γράσση, f. Ort 350 Stadien von Karthago, nach Mannert j. Faradise, Procop. b. Vand. 1, 17.

Γράστιλλος, m. Grashoff, auch *Πράστιλλος* geschrieben, St. in Macedonien, St. B.

Γράστος, m. Gräser, Mannsn., St. B. s. *Γρηστωνία*.

Γραστῶνες, s. *Γρηστωνία*.

Γρατιανός, m. röm. Kaiser (von 375 n. Chr. — 383), Themist. or. 13, p. 169—175, ö., Io. Antioch. fr. 184, (Suid.), Olymp. Theb. fr. 12.

Γρατίων, *ωνος*, m. Starke (= *κρατίων*), ein Gigant, Apd. 1, 6, 2.

Γρᾶτος, (*ὁ*), d. lat. Gratus, Römer, Prätorianer, Ios. 19, 3, 1. — Anführer der Juden, Ios. arch. 17, 10, 3 — 9. b. Iud. 2, 3, 4 — 5, 2.

Γραυιονάριον, fränkischer Ort beim j. Kissingen, Ptol. 2. 11, 29.

Γραυΐσκαι, s. *Γραουΐσκοι*.

Γραυκένιοι, Volk am Istros, Ap. Rh. 4, 321.

Γραυκώμη, f. St. Aethiopiens, Iub. Maur. b. Plin. 6, 35.

Γράφαρα, *ων*, pl. St. im südl. Marmarika, Scyl. 110. S. *Γάραφα*.

Γραφικός, m. Schreiber od. Maler, Athener (*Ἰούνιος Γρ.*), Kephisier, Ross Dem. Att. 104. — Andere, Strat. ep. XII, 15. — Inscr. 1998.

Γραφίς, f. *Nadel, Frauenn., Ephem. archaeol. 828. K.

Γρηγορᾶς, m. Mannsn., Sp., u. **Γρηγορία**, Frauenname, Sp. Aehnl.:

Γρηγόριος, *ου*, ep. auch *οιο*, voc. *Γρηγόριε*, (Wacker d. i. wach, munter, 1) Bruder des Philoso[ph] Hermeias, Dam. v. Isid. 75, Suid. 2) von Nazianz, [mit] dem Bein. *ὁ θεόλογος*, Sohn u. Vater eines Gregor (Anth. VIII, 80, 84, ö.), Anth. B. VIII, An. *περὶ σχ*[...] 5 ed. Speng. III, p. 113, 20, ö., Keil Inscr. boeot. LXV[...] S. Fabric. bibl. gr. VIII, p. 383. 3) von Nissa, Br. [des] Basilius, Schriftsteller, Suid., Fabric. bibl. gr. VIII, 143, ö. 4) von Neocäsarea in Pontus, auch *Θεόδω*[ρος] u. *ὁ θαυματουργός* genannt. Suid. 5) von Kori[nth] Theolog u. Grammatiker, Fabric. bibl. gr. VI, 196. [...] von Cypern, Sammler von griechischen Sprichwörte[rn] s. Schneidewin. paroem. gr. XXXVI.

Γρήνικος u. **Γρήνιος**, s. *Γράνικος*.

Γρησῖνος, in Zon. Lex. p. 454 **Γρησίνη**, (Stin[k]berg?), St. im Chersones, Ew. **Γρησίνιος**, Andr. St. B.

Γρηστωνία, f. Grasowa (s. St. B.), Landschaft [im] nördlichen Mygdonien (Macedonien), Thuc. 2, 99 u. S. *Κρηστωνία* u. *Γραιστωνία*.

Γρῖνος, m. Hauz od. Pelz, K. in Thera, Her. 150. — Aehnl. **Γρίννος**, Mannsn., Inscr. 2448.

Γρίον, n. Spitzberg, Gebirge in Ionien u. Kari[en] Strab. 14, 686.

Γρίος, m. Koppe, Mannsn., Suid. — Auf ein[er] smyrnäischen Münze, Mion. III, 196.

Γρῖπος, m. Netz, Fischer, Plaut. Rud.

Γρίσων, m. Eber (Hesych. = *ὗς*), Olympion[ike] Hesych. S. *Κρίσων*.

Γρόνθων, *ωνος*, m. Fäustle, Name eines Par[...] Alciphr. 3, 52.

Γρούιοι, Volk am Minius in Hisp. Tarrac., Pt[ol.] 2, 6, 45.

Γρούμεντον, b. Strab. 6, 254 **Γρουμεντόν**, n. St. [in] Lucanien, j. il Palazzo, App. b. civ. 1, 41, Ptol. 1, 70.

Γρυγχῆς, pl. Schnabel, Einwohner einer St[adt] auf Syros, j. Hafen Maria della Grazia auf der Sü[d]westküste der Insel, Roß Reisen auf d. griech. Inseln S. 8. II, 26.

Γρυλλίων, *ωνος*, m. (richtiger *Γρυλίων*), 1) At[he]ner, Areopagit u. Parasit der Phryne, Ath. 13, 591, Axion. u. Lynk. b. Ath. 6, 244, f. 245, a. 2) B[...] a) Platäer, Keil Inscr. boeot. x, 3. b) ptoeische In[...] Leake n. 8. 3) Maler od. Erzgießer, D. L. 5, 1, 9, [...] cat. art. od. R. Rochette l. à M. Schorn p. 75. [...]

Γρύλλος, *ου*, (*ὁ*), b. Paus. richtiger j. **Γρύλος** [...] Ferkel (s. Suid.), 1) Athener a) V. des Xeno[phon] *Ἐρχιεύς*, Arr. An. 2, 8, 11, Ael. n. an. 6, 25, D. L. [2,] 6, n. 1. b) S. des Xenophon, Hyper. b. Harp. s. v., Plut. cons. ad Apoll. 33, Ael. v. h. 3, 3, D. L. 2, 6, n. 8. [...] Paus. 1, 3, 4. 8, 9, 5 — 15, 5, ö., Suid., Harp. s. *Κηφισόδωρος*. 3) Chalcideer, D. Sic. 17, 40. 4) Ander[er] Schriftsteller, Philosteph. b. Herdn. 11, 25. — Per[son] des Gespräches in Plut. brut. anim. rat. tit. u. c. 5 ff. — Herodas fr. ed. B.

Γρυμαία, f. *Tasche, Seckel, Hetärenname. Go[...] b. Athen. 13, 583, e.

Γρυναῖοι, richtiger v. l. *Γρυναῖοι* d. i. Schafhäut[...] *Σκύθαι*, Volk im Lande der Saken, Ptol. 6, 13, 3.

Γρῦνειον, n., b. Her. 1, 149 u. Hecat. b. St. B. **Γρύνεια**, b. Strab. 13, 622 **Γρύνιον**, b. St. B. **Γρύνο**[ι] Kienholz, Stadt u. Hafenplatz in Aeolis 40 Stad[ien] von Myrina, mit einem Tempel des Apollo, Xen. Hell. 3, 1, 6, Scyl. 98, Paus. 1, 21, 7, D. Sic. 17, 7, Aristid. or. 27, p. 620. Ew. a) **Γρυνεύς**, pl. *Γρυνεῖς*, St. B. [...]

..u.s. *Καρήνη*, fem. **Γρυνηΐς**, St. B., dah. *Γρυνεύς* als Bein. des Apollo, Strab. 13, 618, St. B. s. *Ἑκατόννησοι*. b) **Γρύνειος**, auch als Adj. *τὰ Γρύνεια*, St. B. Dah. Apollo auch *Γρύνειος* heißt, Orph. h. 34, 4, Herm. b. Ath. 4, 149, d. c) **Γρυνήιος** u. als Adj. auch *Γρυνικός*, St. B.

Γρυνεύς, m. Kiene, Mannsn., Tull. Laur. 2 (VII, 94). Aehnl.:

Γρυνίων, m. Athener, S. des Kallipides aus Kephisia, Ephem. archaeol. 2056. K.

Γρυπός, ὁ, Habicht, eigtl. *Habichtsnase wie Spitznase, 1) Beiname des Antiochus, Ath. 4, 153, b. 2, 540, a. Vgl. Plut. Fab. Max. 11. Mar. 1. 2) b. Suid. Γρῦπος, in Inscr. *Γρύπος*, Mannsn., Inscr. 2770, Suid. als v. l. für *Γρύττος*, w. s.

Γρύττος, ὁ, Rümpler, Athener, Ar. Equ. 877, Suid., s. *Γρυπός*.

Γρώνεια, f. Holstein, St. in Phocis, Ew. **Γρωνεύς**, St. B.

Γύαρος, (ἡ), Hollenberg (vgl. *χύαρ* u. *γύαλος*), eine unfruchtbare Insel in der Cycladengruppe, ein Verbannungsort, j. Jura od. Jurna, Arist. b. Ael. n. an. 5, 14, Strab. 10, 485 u. Arat. ebend. 486, Plut. exil. 8, Luc. Tox. 17 u. ff. Ew. **Γυαρεύς**, St. B.

Γύας, *ατος*, ὁ, (Sing. *τόν* od. *τὸ Γύαρτα*), Pflugländer, fruchtbarer Landstrich des syracusanischen Gebietes, Plut. Dion. 37.

Γυγᾶ, f. Altmutter, *Ἀθηνᾶ ἐγχώριος* (in Thessalien), Hesych. S. *Γύρα* u. *Γύγη*.

Γυγάδας (näml. *ὁ χρυσός*), Schatz des Gyges in Delphi, Her. 1, 14.

Γυγαία, ep. u. ion. **Γυγαίη**, (ἡ), 1) *λίμνη*, See (des Gyges w. s.) in Lydien am Tmolus nicht weit vom Kaystros, später Koloe genannt, Il. 20, 391, Qu. Sm. 11, 68, Her. 1, 93, Strab. 13, 626, Hesych. 2) Nymphe des vor. Sees, M. des Mesthles u. Antiphos, Il. 2, 865. 3) T. des Amyntas in Macedonien, Her. 5, 21. 8, 136.

Γύγας, m. Vorgebirge in Troas, Strab. 13, 590. Benannt nach:

Γύγης, (ῡ in Leon. ep. VII, 740, Anacr. u. Archil., doch in Alex. ep. VII, 709 ῠ u. ebenso Hes. th. 149 v. l., u. bei den röm. Dichtern), gen. *ου* (auch Bian. ep. IX, 423), sonst ep. u. poet. (Alex. ep. VII, 709, Leon. ep. VII, 740, Anacr., Archil., Hippon. fr. 15, Char. in Arist. rhet. 3, 17), u. ion. Her. 1, 13, ö., so wie b. Suid., u. selbst bei Nic. Damasc. fr. 49 *εω*, während man ebenso fr. 63 *ου* liest, dat. *η*, acc. *ην*, doch Her. 1, 8. 15 u. voc. *Γύγη* (Her. 1, 8, ö.). (ὁ), Altvater (*γυγαί* = *πάπποι*, Hesych., vgl. mit Suid. s. *τριτοπάτορες* u. Et. M. 768), 1) V. des Dascylos, Nic. Damasc. fr. 49, 2. 2) S. des Dascylos (nach Schol. Il. 20, 391 des Kandaules), Günstling des Kandaules, dann K. von Lydien, Her. 1, 8—15, Plat. resp. 2, 359, d, Strab. 9, 11—14, 680, ö., Plut. qu. graec. 45, ö., Paus. 4, 21, 5, 29, 4, Phan. b. Ath. 6, 231, e, Clearch. b. Ath. 13, 573, a, Nic. Damasc. a. a. O., Euphor. in Clem. Alex. str. 1. 389, Xanth. b. Hesych. Miles. fr. 7, 47, Aristid. or. 45, p. 94. Sprichwörtl. war a) *ὁ Γύγου δακτύλιος* von künstlichen Dingen, denn er machte unsichtbar, Plat. resp. 10, 612, b, Luc. bis acc. 21. Nav. 42, Philostr. her. 28, Liban. or. 15, 435, Diogen. 3, 99, ö., Suid., A., u. weil man ihn bei der Anwendung drehen mußte, hieß es auch *σφενδόνη Γύγου*, Apost. 15, 85. b) sein Reichthum, *τὰ Γύγεω* od. *τὸ Γύγου χρυσίον*, Anacr. 15 (XI, 47), Archil. 2 (24), Char. b. Arist. a. a. O., Luc. paras. 58. Denn seine reichen Weihgeschenke in Delphi waren berühmt, s. *Γυγάδας*, ebenso sein Denkmal in Lydien, Hippon. fr. 15 ed. Bergk. 3) V. des Myrsos in Lydien, Her. 3, 122. 5, 121. 4) = *Γύης*, S. der Gaia u. des Uranos, Hes. th. 149 (v. l.), Orph. b. Suid. u. Et. M. a. a. O., Palaeph. 20, 2.

Γύζαντες, pl., nach St. B. s. *Βύζαντες* auch *Βύζαντες* genannt, Volk im westlichen Libyen, Her. 4, 194, Herdn. b. St. B.

Γύζας, *αντος*, m. viell. Landolt, Mannsn., Br. des Ströbus, St. B. s. *Γυναικόπολις*.

Γυζὶς ἢ *Ζυγὶς λιμήν*, Hafenplatz in Marmarika, Ptol. 4, 5, 6.

Γυηνός, Landau, 1) St. auf Kolchis, = *Τυῆνις*, w. s., Scyl. 81. 2) Fl. auf Kolchis, = *Κυάνεος*, Scyl. 81.

Γύης, m. viell. Hobe d. i. eine Hufe Landes groß, einer der hundertarmigen Söhne des Uranos u. der Ge, Apd. 1, 1, 1 u. v. l. b. Hes. th. 149, s. *Γύγης*.

Γύθειον, (*τό*), b. Pol. 2, 69. 5, 19, Plut. Philop. 14. Cleom. 29, Ptol. 3, 16, 9, Polyaen. 2. 9, Paus. 3, 21, 4—22, 3, ö., Luc. d. mer. 14, 4, A. **Γύθιον**, nach St. B. auch *Πύθεον*, Anfurt (*γύα* für *γῆ*, Et. M., Hesych., u. *θείω* = *θέω*), Küstenstadt u. Flottenstation der Spartaner im Busen zwischen Malea u. Tänarum (Schol. zu Ptol. a. a. O.), j. Paläopolis od. Pasabos, Xen. Hell. 1, 4, 11. 6, 5, 32, D. Sic. 11, 84, Strab. 8, 343. 363, Scyl. 46, Lycophr. 98, St. B. Ew. **Γυθεάτης**, **Γυθεᾶται**, gen. *ῶν*, Inscr. 1392, u. *ᾶν*, Inscr. 1325, Paus. 3, 21, 8. 9, St. B. Adj. **Γυθιακός**, z. B. *τυρός*, Luc. d. mer. 14, 4. Adv. **Γυθειόθεν**, St. B. (also gab es auch die Form *Γύθεια*).

Γυθίτης, s. *Γυψῖτις*.

Γυθυμία, f. falsche Lesart für *Εὐθυμία* in einem Einschiebsel bei Parthen. erot. 8.

Γύθωνες, = *Γότθοι*, w. s., Ptol. 3, 5, 20.

Γυλάκεια, f. Greinersheim (s. St. B.), Name von Apollonia in Illyrien, Ew. **Γυλακεύς**, St. B. s. v. u. s. *Ἀπολλωνία*. Benannt nach:

Γύλαξ, *ακος*, m. Greiner d. i. Knurrer (= *ὕλαξ*, vgl. *γυλάρια*, mugiles in Schol. Oppian. hal. 1, 111), ein Korinthier, St. B. s. *Γυλάκεια* u. *Ἀπολλωνία*, Draco p. 18, Et. Gud. p. 290, 18.

Γυλλίδας, m. Buschmann (grade wie *γύλλινα* = *ἐρείσματα* steht, d. h. Nutzhölzer, in Et. M. *γύλιος* = *χοῖρος*, *λέων*, wohl als im Walde lebende), Delphier, Schol. Pind. prol. Pyth.

Γύλιος, m. Kober (d. h. Eßkober od. Fresser), Bein. des Herakles, Hesych., Et. M., Theogn. can. 108, A.

Γύλιππος, (ὁ), *Waldroß (s. *Γυλίδας*), Spartaner a) S. des Kleandridas, Feldherr, Thuc. 6, 93 — 8, 13, ö., Isocr. 6, 53, D. Sic. 13, 7 — 106, ö., Plut. Nic. 18. Lys. 16. ed. puer. 14, ö., Ael. v. h. 12, 43, Polyaen. 1, 42, ö., Luc. hist. 38, Ath. 6, 234, a, Nican. ep. VII, 435, A. b) V. der Agiatis, Plut. Cleom. 1.

Γύλις, m. in Damag. (VII, 432) **Γύλλις**, Wäldner, Spartaner, Xen. Hell. 4, 5, 21. 23. Ages. 2, 15.

Γύλων, *ωνος*, m. Busch, a) Athener aus Kerameis, Großvater des Demosthenes, Aeschin. 3, 171 u. ff., Dem. 28, 3, Plut. Dem. 4. X oratt. Dem. 1, Suid., Liban. vit. Dem., A. b) Samier, Themist. or. 23, p. 285.

Γυμναῖοι, Schützen d. i. Leichtbewaffnete, Volk am Mäotis, Orph. Arg. 1065.

Γυμνασία, f. = *Γυμνίας*, w. s., D. Sic. 14, 29.

Γυμνάσιον, f. ähnl. Ringleben, Frauenn., Inscr. 1211; Plaut. Cistell.

Γυμνάσιος, m. Ringwald, Mannsname, sidoni-

scher Sophist zur Zeit Constantins, Suid., Liban. ep. 403.

Γυμνήσιαι, b. App. u. St. B. **Γυμνησίαι** (vergl. Goettl. Accent. 114), (*αἱ — νῆσοι*), Nackeneilands (so nach D. Sic., St. B., Eust. zu D. Per. 457), richtiger wahrsch. Schützeninseln, von den Eingeborenen u. Röm zu *Βαλλιάριδες* genannt, s. Ptol. 2, 6, 78 (D. Cass. fr. 57, 49 läßt sie fälschlich auch bei den Römern *Γυμνησίας* heißen), die zwei balearischen Inseln, die einige Alten fälschlich zu sieben machten (s. Eust. zu D. Per. 457), näml. Mallorca u. Minorca, Timae. b. Strab. 14, 654. Arist. mir. mund. 88, D. Sic. 5, 17, Strab. 2, 129. 3, 144—167, ö., Lycophr. 633 u. Tzetz. dazu, D. Per. 457 u. Eust. dazu, App. prooem. 5, D. Cass. 43, 29 u. fr. a. a. O., Ptol. a. a. O. — Ew. u. Adj. **Γυμνήσιος**, App. Lib. 40, fem. **Γυμνησία** u. **Γυμνησίς**, St. B., als Adj. *Γυμνησία νῆσος*. Strab. 2, 123, gebildet von **Γύμνης**, *ητος*. St. B. — Bei Strab. 16, 771 werden *γυμνῆτες ἄνθρωποι* d. i. Schützen als ein Volk Aethiopiens bezeichnet u. ein anderes nennt Plin. 5, 8 Gymnetes.

Γυμνήσιοι, pl. Schützen, Leibeigene in Argos, St. B. s. *Χίος*, Eust. zu D. Per. 533. S. *Κυνήσιοι*.

Γυμνιάς, *ῆ*, v. l. **Γυμνίας**, St. der Scythiner in Asien, j. Kemaiur. Xen. An. 4, 7, 19. S. *Γυμνασία*.

Γύμνις, *ιδος*, m. (Nacken od. *Ὕμνις*?, w. s.), *ὄνομα κύριον*, Suid.

Γυμνοί, pl. Nacken, Volk am Pont. Euxinus, Orph. Arg. 1048.

Γυμνοπαιδία od. **Γυμνοπαιδίαι**, A. **Γυμνοπαιδιά**, *ἡ*, s. l. x.

Γυμνοσοφισταί, *οἱ*, ähnl. *Barfüßerweise, 1) die oberste Kaste der Indier, = *Βραχμᾶνες*, w. s., Plut. Lyc. 4. Alex. 64, D. L. prooem. 1—6. 9, 7, n. 2. 11, n. 2, Phil. Abraham. 33. omn. lib. prob. 11, Heliod. 9, 25. 10, 2—6. ö., Porph. abst. 4, 17, auch *οἱ γυμνοὶ σοφοί*, Heliod. 2, 31, od. *σοφισταί*, Arr. Ind. 11, 1, genannt. 2) als besonderes Volk in Indien, Ptol. 7, 1, 51.

Γυναικεία, f. abd. Frouwa, Freya, griech. Name der röm. Bona dea, Plut. Cic. 19.

Γυναικοθοίνας, m. *Frauenwirth, Bein. des Ares bei den Tegeaten, Paus. 8, 48, 4.

Γυναικοκρατούμενοι, pl. ähnl. Weibeler, Name eines sauromatischen Volkes, Scymn. 885, Anon. per. pont. eux. 45.

Γυναικῶν a) *λιμήν*, Frauenwörth (s. St. B.), Hafenplatz in Gedrosien, Marc. Heracl. per. m. ext. 1, 32, Ptol. 6, 21, 2. Ew. **Γυναικολιμενίτης**, St. B. s. *Γυναικῶν πόλις*. 2) *Γυναικῶν πόλις*, b. St. B. auch *Γυναικόπολις*, Frauenburg (s. Aristog. b. St. B.), a) Hauptstadt des Nomos Gynäkopolites am Nil, Strab. 17, 803, St. B. b) St. in Phönicien, Ew. **Γυναικοπολίτης**, St. B.

Γῦναξ, m. viell. *Weibchen, Herdn. anecd. p. 1438.

Γυνδάνης, *ου*, m. Scythe, Luc. Tox. 61.

Γύνδης, *ου*, ion. *εω*, *ὁ* (*ποταμός*), Nebenfluß des Tigris, j. Dijála, Her. 1, 189—202. 5, 52.

Γυντιάριος, m. Befehlshaber der Burgundionen, Olymp. Theb. fr. 17.

Γύπτιος, m. Höhlemann, Pythagoreer aus Lokri, Iambl. v. Pyth. 36, nach Pape corrupt, doch s. das Flade.

Γυπτίς, f. Zimmer (wenn griech., von *γύπη* = *κοίλωμα γῆς, θαλάμη*, Hesych.), Frauenn., T. des Nanus, Königs der Segobrigier, Iustin. 43, 3. (Bei Ios. b. Iud. 6, 1, 8. 2, 6 heißt ein Jude **Γυφθαῖος**.)

Γύρα, Andere **Γυρά**, *Ἀθηνᾶ ἐγχώριος* b. i. in Theben, = *Ὄγκα*, w. s., u. *Γυγᾶ*, Theogn. can. 1[illegible]

Γυραί, *αἱ*, dat. *ῇσιν*, (*πέτραι*), Eckenberge b. h. Krummenberge, Felsen beim Vorgebirge Kaphareus auf Euböa, nach Hesych. u. Eust. bei Mykonos, Od. 4, 500. Dav. Adj. **Γυραῖος**, also *Γυραίη πέτρη*, = *Γυρ*[illegible] (was St. B. s. *Πνύξ* u. Eust. Hom. 1507, 7 haben), Od. 4, 507, Qu. Sm. 14, 570, St. B. u. Eust. Hom. a. a. O.

Γύρας, m., b. Roß Inselreisen 1, p. 20 **Γῦρος**, Eckenberg, Berg auf Tenos, Hesych. Dav. **Γυραεῖς**, pl. Phyle in Tenos, Inscr. Ross fasc. II, 103. Fem. **Γυραΐς**, Inscr. 2338.

Γυργέται, Herdn. b. St. B. s. *Μυργέται* fälschl. für *Μυργέται*.

Γυρίδας, m. Kreyssig, Spartaner, *οἱ περὶ Γυρίδαν*, Pol. 4, 35.

Γυριννώ, *ώς*, b. Maxim. Tyr. diss. 24, 9 *Γύριννα* (so auch cod. Par. in Sapph. fr. Duebn. *Γυριννώ*), vulg. *Γυρῖνώ*, Zonar., s. Frosch (s. Et. M.), Lesbierin, Freundin der Sappho, Sapph. b. Long. fr. 111, 4, u. Hephaest. p. 64 (fr. 42).

Γυρισοινοί, *ων*, Völkerschaft od. Gemeinde bei Kalla in Hisp. Tarrac., Plut. Sert. 3.

Γυρτιάδης, m. Gürtiossohn, = *Ὑρτιος*, Il. 14, 512.

Γυρτιάς, *άδος*, f. Spartanerin, Plut. Lacaen. apophth. s. v. Fem. zu:

Γύρτιος, m. Schiefer (= *κύρτιος*, vgl. *γυρόν* = *κυρτόν* u. *γυρτόν* = *σκύφον* od. *κυρτόν* b. Hesych., u. das mit *Γυρτώνη* verwandte *Κυρτώνη*, Lob. path. p. 147), V. des Hyrtios, Eust. zu Il. 14, 512.

Γυρτών, *ῶνος*, (*ἡ*), in Il. 2, 738, Strab. 9, 440, Ptol. 3, 13, 43, Hesych. **Γυρτώνη**, Eckenbeil, St. in Thessalia Pelasgiotis am Peneus, j. Salambria, Ap. Rh. 1, 57 u. Schol., Strab. 7, 329, fr. 14. 16. 9, 439. 441, St. B. Ew. **Γυρτώνιος**, pl. *Γυρτώνιοι*, Thuc. 2, 22, Pol. 18, 5, Strab. 7, 330, fr. 16, ö. Nach St. B. a. *Κραννών* stehen Il. 13, 301 *Φλεγύαι* = *Γυρτώνιοι*. Begründet a) von **Γυρτών**, *ῶνος*, dem Bruder des Phlegyas, St. B. Daher in Orph. Arg. 146 *Γυρτῶνος* sc. *Γύρτωνος* (so!) *ἄστυ* heißt. b) *Γυρτώνη*, f. T. des Phlegyas, Suid. in Schol. Ap. Rh. 1, 57.

Γυστάτη, f. St. in Aethiopien, Botr. b. Plin. 6, 35.

Γύττη, f. St. an der Westküste von Libyen, Han. per. 5.

Γυψάρα *ἢ* **Γυψαρία** *λιμήν*, St. im westl. Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2, 2.

Γυψαρία, f. St. in Arabia Petraea, Ptol. 5, 17, 4.

Γυψηΐς, f., b. Ptol. 4, 7, 36 **Γυψῖτις** *ἡ* *Γυψίτις* *νῆσος*, Insel an der Westküste des sinus Arabicus, Herdn. b. St. B. Ew. **Γυψηΐτης**, St. B.

Γωάρ, m. indecl., ein Alane, Olymp. Theb. fr. 17.

Γωβάζης, *ου*, (*ὁ*), K. der Lazer, Prisc. Panit. fr. 26. 34.

Γωβάρης, *ου*, (*ὁ*), S. des Oryartes, Perser, Luc. catapl. 6. Aehnl. od. dasselbe:

Γώβαρις, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Γωβίας, m. Mannsn., Herdn. Epim. p. 17.

Γωβρύας, *ου*, (*ὁ*), voc. *Γωβρύα*, Xen. Cyr. 4, 6, 3, ö., ion. **Γωβρύης** (gen. *εω*), Her., doch auch Plut. adul. et am. 4 u. Plat. Axioch. 371, a, persisch: Gaubruva (pers. Inschr. s. Stein Vindic. Herod. p. 8), Perser, 1) ein assyrischer Häuptling, der zu Cyrus übertrat, Xen. Cyr. 4, 6, 1 — 8, 4, 25, ö., Plut. qu. symp. 2, 1, 1. *οἱ ἀμφὶ τὸν Γωβρύαν*, Xen. Cyr. 7, 5, 26, *οἱ σὺν τῷ Γωβρύᾳ*, ebend. 7, 5, 27. 30. 2) ein Magier, Plat. a. a.

, D. L. prooem. n. 2. 3) V. des Mardonius, Her. 3, —9, 41, ö.. Plut. adul. et am. 4, Paus. 1, 1, 5—9, 3, ö. 4) ein Feldherr des Artaxerxes, Xen. An. 1, 7, . — V. des Ariomandes, Plut. Cim. 12. 5) ein Räu- ; Theodor. Prodr. 1, 62. Aehnl.:

Γῶβρυς, voc. *Γῶβρυ*, m. Mannsn., Anth. x, 18.

Γώγανα, n. pl. Ort an der Küste von Persis, s. Bender ..., Arr. Ind. 38, 7. (Jn N. T. apoc. 20, 8 heißt Fürst in Mesech u. Thubal **Γώγ**, indecl.)

Γωγαρηνή, f. Landschaft in Großarmenien am Nord- r des Cyrus, Strab. 11, 528. Ew. **Γωγαρηνός**, B.

Γώγης, m. Mannsn., Zon.

Γωγιδίσκος, m. Mannsn., Zon.

Γώδας, m. Mannsn., Zon.

Γωνιᾶται, pl. Winkelhausner, Volk im Innern des Mareotes Nomos, Ptol. 4, 5, 24.

Γώνιππος, m. *Brinkenroß (*γῶνος*=*γουνός*, *ἔδος*, Hesych.), Messenier aus Andania, Paus. 4, 27, 1.

Γώρνα, St. in Paropamisus, Ptol. 7, 1, 43.

Γωρναιά, ἡ, das Gebiet der Guraei in Indien, Ptol. 7, 1, 42.

Γῶρυς, *υδος*, f. St. am Choaspes, Strab. 15, 697 (d. l.).

Γωρυτόεσσα, f. Bognern, Amazone, Tzetz. Posthom. 178.

Γώρυτος, m. Sack (f. Hesych.), Mannsname aus Paros, Inscr. 2378.

Γωσίθρης, *ου*, m. Perser, Br. des Artaxerxes, Luc. macr. 15.

Δ.

Δᾶ, dor. = *γᾶ*, Et. M. 60. 244, Eust. 436, 41, Schol. Theocr. u. Aesch. Bloß in dem Ausruf *ἄλευ δᾶ*, Aesch. Prom. 568 u. Schol., *ὀτοτοτοῖ τοτοῖ δᾶ*, Aesch. Agam. 1072. 1076, *οἰοῖ δᾶ. φεῦ*, Aesch. Eum. 11 u. Schol. — 874, u. *οὐ Δᾶν*, Theocr. 4, 17. 7, 39 Schol., gebräuchlich u. von Ahrens Dial. II, 80 als Gott überhaupt erklärt. (Suid. hat ein **Δάα**?)

Δάαι, b. Arr. u. St. B. **Δάαι**, scythisches Nomadenvolk im j. Dahistan u. bes. an der Ostküste des kaspischen Meeres, doch auch am Jaxartes, Pol. 5, 79. Strab. 11, 508—515, ö., Ios. 18, 4, 4, ö., App. Syr. 32, Arr. An. , 11, 3—5, 12, 2, ö., Ptol. 6, 10, 2, Suid. s. *ἀγαθός*. b. *Δάοι*, nach St. B. auch = *Δάσαι*.

Δάβαινα, Ort in Mesopatamien, Procop. aed. 2, 4. Ew. **Δαβαινίτης**, Suid.

Δαβάριττα, *ων*, n. Flecken in Galiläa, Ios. vit. 62. b. Iud. 2, 21, 3. Ew. **Δαβαριττηνοί**, Ios. vit. 26.

Δαβάσαι (*ἢ Δαμάσσα*?), Ort in India extra Gangem, Ptol. 7, 2, 18.

Δάβαυσα *ἢ Βάδαυσα*, St. in Mesopotamien, Ptol. , 18, 13.

Δάβαρα, Levitenstadt in Palästina, j. Dubora, Euseb. On., Iosua 19, 12, A.

Δαβία, St. in Africa propria, Ptol. 4, 3, 32.

Δαβίδ, hebr. indecl., König u. Prophet von Israel, Arist. phys. 1, Alex. Polyh. fr. 18, Suid. Adj. davon **Δαβίδειος**, z. B. *σόρος*, *μέλος*, Suid. S. *Δαυείδ*. Aehnl.:

Δαβίδης, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Δαβλεῖς, pl. Ort in Bithynien am Sangarius, Ptol. , 1, 14.

Δαβρώνας, *α*, *ποταμός*, m. Fl. in Hibernien (Irland), viell. j. Blackwater, Ptol. 2, 2, 6.

Δαγαλάϊφος, *ου*, Führer der Truppen unter Julian, Magn. b. Malal. p. 328, Eust. Epiph. b. Malal. 398.

Δάγανα, St. auf Taprobane, Ptol. 7, 4, 5.

Δαγάνες, Volk, Bundsgenossen der Perser, Theoph. Byz. b. Phot. 64.

Δαγάσειρα, pl. Ort an der Grenze von Karamanien, Gittsbf, Arr. Ind. 29, 6.

Δαγίσθαιος, m. *ὄνομα κύριον*, Suid. Viell. = dem Flgdm.

Δαγίσθεος, m. Truppenführer unter Theuderich, Malch. Philad. fr. 17.

Δάγκριγοι, *οἱ*, Volk in Hispan. Baetica, D. Cass. 71, 12.

Δάγουσα, Ort in Kleinarmenien am Euphrat, Ptol. 5, 7, 5.

Δάγουτα, St. in Phrygien, j. Seguta, Ptol. 5, 2, 14.

Δαγών, *ῶνος*, (*ὁ*), 1) S. des Uranus u. der Ge bei den Phöniziern, später *Ζεὺς Ἀρότριος* genannt, Phil. Bybl. fr. 2, 8, 14—20, vgl. mit 1. Sam. 5, 2, Suid. 2) Ort in Palästina, Ios. arch. 6, 1, 1. b. Iud. 5, 9, 4. — ein anderer, Ios. arch. 13, 8, 1.

Δαγῶνα, Ort in Kleinarmenien, Ptol. 5, 7, 3.

Δάδα, (Sorge, viell. *Δάδα*?), Gattin des Kreters Samon, Nic. Damasc. fr. 21 ed. Müll. Aehnl. viell.:

Δάδαγος, m. Mannsn., Inscr.

Δαδάκης, m. Perser, Aesch. Pers. 304.

Δαδαλεῖς (?), St. in Mäonien, Ptol. 5, 2, 21.

Δαδαμᾶται, pl., nach B. A. 240 Demos der kekropischen Phyle, l. d., vgl. *Δαιδαλίδαι*.

Δαδάν, m. S. des Jezan, Enkel Abrahams, Alex. Pol. fr. 16. Aehnl.:

Δαδάνης, m. S. des Suos, Alex. Pol. b. Ios. 1, 15, 1.

Δάδαρα, St. in Arabia deserta, Ptol. 5, 19, 3.

Δάδας, m. Gründer von Themissos in Karien, St. B. s. *Θεμισσός*. Vgl. *Δάδος*.

Δάδασα, (*τά*), Castell im Pontus Galaticus, D. Cass. 36, 14.

Δαδαστάνα, Ort in Bithynien, Ptol. 5, 1, 14.

Δαδαφόριος, m. s. *Δαιδαφόριος*.

Δᾷδες ἄκρα, Kienberg, Vorgebirge an der Südküste von Cypern, Ptol. 5, 14, 2.

Δαδίκαι, gen. ion. *έων*, persischer Volksstamm an der Grenze von Sogdiana, Her. 3, 91. 7, 66, St. B.

Δαδίς, f. Fackelfest, Luc. Alex. 39.

Δαδόκερτα, Feste in Armenien an der medischen Grenze, Ew. **Δαδοκερτηνός**, St. B.

Δάδος, m. (viell. Brand, wie δάλος), Mannsn., Inscr. 855.

Δᾳδοῦχος, *Fackelhalter, 1) m. Athener, Inscr. 185, (benannt nach den Daduchen als Priestern bei den Eleusinien, s. Lex.). 2) f. a) Bein. der Artemis, Orph. h. 36, 3. b) der Selene, Orph. h. 9, 3.

Δάδυβρα, n. pl. St. in Paphlagonien, Const. Porph. de them. p. 30, Hierocl., A.

Δάειρα, f. Hugiswind (von δάης, s. Hesych. u. Lob. path. 263), 1) T. des Ocean, M. des Eleusis, Paus. 1, 38, 7. — Schwester der Styx, Pherec. in Eust. Il. 6, p. 648, 37, nach Phanod. ebend. die Aphrodite u. = Δημήτηρ. 2) ὄνομα κύριον, Harp., Suid. S. Δαῖρα.

Δαζιμωνῖτις, *ιδος*, ἡ, Gegend im Pontus, Strab. 12, 547.

Δάζιος, m. (viell. Δάζιος d. i. Gaila, s. λάζειν b. Hesych.), Mannsn. auf Münzen aus Dyrrhachium, Mion. S. III, 334.

Δαήλης, m. Name eines Priesters der Artemis, Hesych.

Δαήμων, *ονος*, m. Kunde, V. des Homer, ein Kaufmann, Democr. in Hom. et Hes. cert. p. 34 (Βιογρ. ed. Westerm.). Aehnl.:

Δάης, m. Athener aus Kolonos, Strab. 13, 612.

Δάθα, s. Δάρθα.

Δάθημα, pl. Castell in Gilead, Ios. 12, 8, 1, 1 Macc. 5, 9.

Δάθυννος, m. etwa *Großthuner, Mannsn., Arcad. p. 63, 2.

Δαιαρα, Flecken in Mesopotamien, wo j. Khan Tapeh liegt, Isid. Char. mans. Parth. 1.

Δαιδάλα, b. St. B. **Δαίδαλα**, St. in India intra Gangem, nach Reich. j. Deeda-lot, Ptol. 7, 1, 49.

Δαίδαλα, *ων*, (τά), ähnl. *Kunstenberg, wie Kunstenbach (s. Alex. Pol. b. St. B.), 1) St. auf der Insel Kreta, Ew. **Δαιδαλεύς**, fem. **Δαιδαλίς**, St. B. 2) St. im rhodischen Gebiete in Karien od. Lycien, b. Ptol. 5, 1, 2 Δαιδάλων τόπος genannt, Strab. 14, 651. 664, Alex. Pol. u. Demosth. b. St. B. s. v. u. Μαύσωλοι, St. B. s. Τελμησσός, Anon. st. mar. magn. 256. 257. (Zwei Inselchen an der Küste nennt Plin. 5, 35 Daedaleae.) 3) Berg in Lycien, viell. ein Arm des Taurus, Strab. 14, 664, St. B. 4) Bilderfest (s. Paus. u. Plut.), ein Fest u. zwar a) der Platäer (die kleinen) u. b) ein panböotisches (die großen), Paus. 9, 3, 2. 3, Plut. fr. de Daedal. Plat. 6.

Δαιδάλεια, 1) Kunstendorf (s. St. B.), St. in Italien, das spätere Julia, Ew. **Δαιδαλεύς**, St. B. 2) Kunstwerke, nach Dädalus benannt, D. Sic. 4, 30. Daher sprichw. Δαιδάλεια ποιήματα, Zenob. 3, 7, Aristoph. b. Hesych. S. Δαιδάλου ποίημα unter Δαίδαλος. Et. M. hat auch den sing. Δαιδάλειον.

Δαιδάλη, f. a) M. der Metis, Schol. Il. 16, 222, Eust. p. 1056, 53, Et. M. 250. b) eine Baumnymphe, Plut. Daed. Plat. 6. Fem. zu Δαίδαλος.

Δαιδαλίδαι, pl. *Kunstendorf, wie Kunstenbach, att. Demos der kekropischen Phyle, nach Dädalus, wahrscheinl. dem Heros derselben (s. Meier gentil. Ath. p. 40), so benannt, D. Sic. 4, 76, Pherec. in Schol. Soph. O. C. 463. Ew. **Δαιδαλίδης** u. ἐκ (ἐν, εἰς) Δαιδαλιδῶν, aus (in, nach) dem Demos, St. B. — S. Δαδαμᾶται.

Δαιδαλίων, *ωνος*, m. Kunstmann, B. des Autolykus, Paus. 8, 4, 6. — S. des Lucifer, Ov. met. 11, 295.

Δαίδαλος, *ου*, (ὁ), Kunst (s. Paus. 9, 3, 2), 1) S. des Metion, Enkel des Eupalamos in Athen, Plat. Ion 533, a, D. Sic. 4, 76, Pherec. in Schol. Soph. O.C. 46… od. S. des Eupalamos, Enkel des Metion, Apd. 3, 15, … Suid. s. Πέρδικος ἱερόν, od. S. des Palamaon, Pau… 9, 3, 2, V. des Ikarus, Künstler besonders in … bildnerei u. Architectur, nach welchem eine Reihe Kün… lerfamilien in Athen u. Kreta diesen Namen führt… Il. 18, 592, Her. 7, 170, Xen. mem. 4, 2, 33 u. … Er wird als Heros bezeichnet, Et. M. u. ep. in Anth. Pl… 4, 86, s. Δαιδαλίδαι, u. hatte in Aegypten auf … Insel bei Memphis ein Heiligthum, D. Sic. 1, 97, … auf den elektrischen Inseln ein Standbild, St. B. s. Ἠλεκ… τρίδες. Seine Werke Δαιδάλου ἔργα (Ath. 7, 301, … Themist. or. 23, 296. 28, 342), od. τεχνήματα, … Philops. 19, Δαιδάλου χείρ, Eust. erot. 1, 5, … Hipp. maj. 282, a. min. 97, d, od. ποιήματα u. … ημα, V. Diogen. 2, 37, Apost. 5, 80, D. Chrys. 37, … 458, Harp., Hesych., Suid., vgl. mit Plat. Euthyph… 11, b, Arist. anim. 1, 3. polit. 1, 4, waren sprichwört… ebenso als zum Unheil ausschlagend Δαιδάλου … Suid., V. Diogen. 2, 37, u. ebenso sagte man ἐν … μύθῳ καὶ τὸ Δαιδάλου μύσος von denen, die … fremdem Unglück ihr eigenes erzählen, Macar. 3, … Zenob. 4, 6. 2) sicyonischer Künstler (Ol. 95), Pau… 6, 2, 9 — 6, 1. 10, 9, 6. 3) ein bithynischer … (nach Alexander dem Gr.), Arr. b. Eust. in D. Per. … 4) ein knidischer Metöke u. Besitzer einer Töpfer… in Athen, s. Thiersch über Henkel irdener Gefäße … d. Münch. Akad. 2, 3, S. 789. 5) ein Schriftst… dem Bein. ὁ Πλατωνικός, D. L. 1, 1, n. 7 (viell. … μαχος, v. l. Δαΐδαχος). 6) Bezeichnung eines … Philost. b. Ath. 7, 293, a. 7) Titel einer Komödie … Aristophanes wie auch des Platon, Mein. 1, 169.

Δαιδαφόριος, m. d. i. Δᾳδαφόριος, Fackel… Monatsname in Delphi von den bacchischen Schw… bei Fackelschein (Decbr. = Januar) so genannt, … A. D. 2. 13.

Δάϊθος, m. Hille d. i. Kriegsmann, Spartan… Thuc. 5, 19. 24.

Δαϊκλῆς, m. Kummer d. i. Gundmar, also schlach… tenberühmt, 1) Messenier, Olympionike, D. Hal. 1, … Phleg. Trall. fr. 1. 2) Athener, Inscr. 166. S. auch Daikles, Ταρσεύς, 774. Aehnl.:

Δάϊκλος, m. S. des Philäas in Athen, Pherec. … Marcell. vit. Thuc. §. 2.

Δαΐλοχος, m. Günther (d. i. mit einem Krieg… a) Liebling des Hiero, Xen. Hier. 1, 31. b) S. eines … tiades, Pers. Theb. 1 (VI, 112).

Δαΐμαχος, (ὁ), Hilliger d. i. Kriegslanze. Kri… kämpfer, 1) Syracusaner, Polyaen. 1, 43. 2) Platä… a) Feldherr, Thuc. 3, 20. b) Geschichtschreiber, Plut. comp. Sol. et Popl. 4. Lys. 12 (v. l. Δάμαχος), Ath. 9, 394, e, Schol. Ap. Rh. 1, 558, Harp. s. Ἐγγυθήκη, St. B. s. Λακεδαίμων. 3) Tarentiner, Mion. S. 1, … S. Δηΐμαχος.

Δαϊμένης, gen. *ους*, b. Philp. 21 (VI, 259) nach Me… neke -ευς (v. l. Δαιμονέως, cod. P. δαῖμον …, acc. b. D. Sic. ην, m. Wiegleb d. h. für den Kampf lebend, 1) Achäer, S. des Tisamenes, Paus. 7, 6, 2. … Antiochier, Philp. a. a. O. 3) Mannsname, D. Sic. 14, 53.

[**Δαιμοκράτης**, s. Δαμοκράτης.]

[**Δαιμονεύς**, s. Δαϊμένης.]

Δαίμων, *ονος*, m. Geist, insbes. göttliches Wes… Schickung, s. Lex., a) Δαιμόνων νῆσος, Geisterinsel, Insel am arabischen Meerbusen, Ptol. 6, 7, 43. b) Argi… ver, Leon. Al. 43 (VII, 548).

Δαίνης, m. Kiene (so nach Hesych. δαϊνόν = καύσιμον, von Schmidt bezweifelt), Athener, Inscr. 3375.

Δάϊξ, ικος, (ὁ — ποταμός), bei Menand. hist. p. 301

Δαΐξ, Fl. in Scythia intra Imaum, j. Ural, Ptol. 6, 14, 2–5.

Δάιππος, m. *Streitroß, wie Streithorst, 1) Bildhauer aus Sicyon (Ol. 120), Paus. 6, 12, 6. 16, 5. (In Plin. 34, 8 u. ff. schwankt die Lesart zwischen Dahippus u. Laippus). 2) Olympionike (Ol. 7) aus Kroton, Phleg. Trall. b. St. B. s. Λυσπόντιον. 3) Mannsn, D. L. 5, 4, 7. — S. Inscr. Cayli. Antiqu. tab. 66, in Keil anal. p. 186.

Δαΐρα, f., nach Hesych. u. Ael. Dion. b. Eust. Il. 6, 66, 12. 648, 37 = Δάειρα, w. s., d. i. Persephone, Aesch. fr. 271 (262), Schol. Ap. Rh. 3, 847 (wo statt Δαῖραν v. l. Δαῖραν u. Κούρην, wie man jetzt in Ap. Rh. liest, angegeben wird). Thetz. Lycophr. 710.

Δαΐροι, nach Hesych. = Θάσιοι. Der alte Name von Thasos war aber Ἀερία, daher wohl diese Angabe, Schmidt z. d. St.

Δαίς, f. *Malzeit, personificirt als Göttin, Soph. b. Hesych. (Soph. fr. 539, ed. D.), nach Hesych., der mit δαής verwechselt, auch die Muse.

Δαισιανός, m. *Schmauser, ein in der Komödie seiner Langsamkeit u. Aermlichkeit verspotteter Läufer, Hesych. (Mein. IV, p. 632 liest Δαισίας.)

Δαισίας, ου, m. (od. Δαίσιος), Schmauser, Mannsn., Archipp. com. b. Ath. 10, 424, b.

Δαίσιος, ου, böot. ω, (μήν), m. Schmausmond (Et. M. 252), Monatsn. a) in Sicyon, = Ἀνθεστηριών, Plut. Arat. 53. b) in Macedonien (= Θαργηλιών), Plut. Alex. 16—76, ö., (vgl. mit Plut. Cam. 19). c) in Syrien, Ios. b. Iud. 3, 7, 32. d) in Lesbos, Inscr. Phas. fasc. 5, n. 191 u. b. Ahr. Dial. II, 496. Später auch Δέσιος geschrieben, s. Osann. auct. lex. gr. p. 111 u. Inscr. 74 in Cimmer. Inscr.

Δαισιτιᾶται, pannonisches Volk, Strab. 7, 314, App. Illyr. 17.

Δαίσκος, m. (Streit?), Mannsn., Phalar. ep. 31.

Δαιταλεῖς, pl. Schmauser, Name eines Stücks des Aristophanes, Et. M., Suid.

Δαίτας, α, ὁ, *Schmauser, V. des Machäreus, Asclep. in Schol. Pind. 7, 62. Aehnl.:

Δαίτης, ου, m. trojanischer Heros, Demetr. Sceps. b. Ath. 4, 174, a.

Δαιτίς, f. Essen (s. Et M.), Ort in Ephesus, Et. M.

Δαιτίχαι, pl. indisches Volk am obern Ganges, Ptol. 7, 1, 51.

Δαῖτος, m. Wirth. S. des Kephalos, Paus. 1, 37, 6. Aehnl.:

Δαιτώνδας, α, m. Erzgießer aus Sicyon, Paus. 6, 17, 5.

Δαίτωρ, ορος, m. Wirth (eigtl. Vertheiler der Speise, s. Et. M.), ein Troer, Il. 8, 275.

Δαΐφαντος, ου, (ὁ), b. Paus. **Δαϊφάντης**, Hilfe d. h. im Kriege glänzend, 1) S. des Bathyllios, aus Hyampolis, Heros in Phocis, dem Feste gefeiert wurden, Paus. 10, 1, 8, Plut. Epic. 18. mul. virt. 2. ser. num. vind. 13. 2) Thebaner, a) V. des Pindar, St. B. s. Κυνὸς κεφαλαί, Eust. vit. Pind., Suid. s. Πίνδαρος. b) S. des Pindar, Eust. v. Pind. c) Thebaner zur Zeit des Epaminondas, Ael. v. h. 12, 3, Plut. apophth. reg. Epaminond. 24.

Δαϊφάρνης, m. Perser, Xen. Cyr. 8, 3, 21.

Δαΐφρων, ονος, m. Wehmuth, ahd. Wimod d. i. Kampfesmuth, Name von zwei Söhnen des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5.

Δακάμας, m. Numidier, App. Lib. 41.

Δακασύη, St. in Paphlagonien, Ptol. 5, 4, 5.

Δάκης, m. Satrap von Persien, Zosim. 3, 27.

Δᾱκία, (ἡ), (viell. Wildeshausen), Landschaft zwischen der Theiß, den Karpathen, dem Pruth u. der Donau, Ptol. 3, 8, 1. 8, 10, 2 — 11, 4, An. per. mar. ext. 2, 38, D. Cass. 71, 11 — 72, 8, ö., St. B., Suid., Eutrop. 9, 15. Die Ew. **Δᾱκοί**, D. Per. 305, Strab. 4, 207 — 7, 313, ö., Ios. b. Iud. 2, 16, 4. arch. 18, 1, 5, App. prooem. 4. Illyr. 22, D. Cass. 51, 22 — 72, 8, Petr. Patr. fr. 4, seltner **Δάκες**, App. Illyr. 23, Suid., in Lasar. gr. b. Lob. par. 96 auch sg. **Δάξ**.

Δακίβυζα, Ort in Bithynien, j. Ghivisa, Georg. Acrop. Annal. c. 37, Zonar. 13, 16, Socr. h. eccl. 4, 16, A.

Δάκιρα, n. pl., Ort im südl. Mesopotamien an der Westseite des Euphrats, Zosim. 3, 15. (Bei Amm. Marcell. 24, 2 Diacira.)

Δάκορα, Ort in Kappadocien, Sozom. h. eccl. 7, 27.

Δακτόνιον, n. Ort in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 25.

Δάκτῠλοι, Nonn. 3, 238, Et. M., gew. (οἱ) Ἰδαῖοι Δάκτυλοι, b. Strab. 8, 355 — 10, 473 οἱ Ἰδαῖοι δάκτυλοι geschrieben, b. Ap. Rh. 1, 1129 Δάκτυλοι Ἰδαῖοι Κρηταιέες genannt, Fingerlinge (s. Et. M. 465, Schol. Ap. Rh. 1, 1129, Cic. nat. deor. 3, 16, D. Sic. 5, 64, A. u. bes. Poll. 2, 156, als kunstreiche Werkmeister. u. nach Et. M. 246 Helfer od. Lehrer des Dactylus u. s. w.), Söhne der Ida u. des Aegisthios (Plut. fluv. 13, 3) od. des Zeus (Stesimbr. in Et. M. 465, od. des Dactylos, Mnas. in Schol. Ap. Rh. a. a. O.), alte zauberhafte Dämonen in Phrygien, dann in Kreta u. Samothrake, Erfinder der Bearbeitung des Eisens, im Dienste der Kybele, Sophocl. in Schol. Ap. Rh. a. a. O., D. Sic. 5, 64. 65, Strab. 7, 333, fr. 51, Plut. Num. 15, Nonn. 14, 24, Luc. salt. 21, Marm. Par. Nach Paus. 5, 7, 6 = Κούρητες, nach Et. M. οἱ Κυρύβαντες. Sprichw. von einem schweren Unternehmen war αἴρειν τοὺς Ἰδαίους Δακτύλους, D. Chrys. or. 47, p. 525.

Δάκτυλος, ου, m. Finger, 1) V. der Daktylen, Mnas. in Schol. Ap. Rh. 1, 1129. 2) ὁ Ἰδαῖος Δ. d. i. Herakles, Din. b. Suid. s. οὐδὲ Ἡρακλῆς etc., Begründer der olympischen Spiele, Euseb. Arm. p. 134. Sein Bild, eine Elle hoch, fand Paus. 8, 31, 3 im Heiligthum der Demeter. S. Ἰδαῖος. 3) angebl. ein Athener, von dessen Glück es sprichw. hieß: Δακτύλου ἡμέρα, Zenob. 3, 10, Diogen. 4, 13, Apost. 5, 86, Hesych., Suid., doch nur aus Mißverständniß einer Stelle des Alcaeus fr. 33 δάκτυλος ἡμέρα, d. h. eine Spanne Zeit, entstanden. 4) Name eines Tanzes, Ath. 14, 629, d.

Δαλασίς, ίδος, f. (viell. Hitzacker?), Landschaft in Cilicien, Ptol. 5, 8, 6.

Δάλδις, auch Δάλλη genannt, also wohl von θάλλω, Grünhagen, f. St. in Lydien (Mäonien), Suid., Artemid. 3, 66. Ew. **Δαλλιανοί**, Münzen.

Δαλιᾶνός, m. Brendel, Mannsn. auf einer Münze aus Magnesia, Mion. III, 149.

Δαλιλᾶ, f. hebr. Indecl., b. Ios. 5, 8, 11 (ἡ) **Δαλίλη**, Geliebte des Sampson, Io. Antioch. fr. 16.

Δᾱ́λιος, 1) Adj. dor. = Δήλιος, w. s., Pind. P. 9, 17, Theocr. ep. 19 (Anth. VII, 66, 4), Soph. Aj. 704. O.R. 154, Eur. Rhes. 224. 2) Subst. Monatsn. (Herbstmonat), von der Feier der Delien, w. s., so benannt, a) in Sicilien, Torremuzza p. 73. b) in Rhodus, Stoddart. K.

Δαλίς, ίδος, f. Brandis, 1) St. auf Panchaä,

einer fabelhaften Insel, D. Sic. 5, 43. 2) Name eines Stückes des Apollophanes, Ath. 11, 467, f.

Δαλίσανδος, ου, b. Ptol. 5, 7, 7 **Δαλισανδός**, b. St. B. s. *Δαλίσανδα*: **Δαλίσανδα**, St. in Cataonien, später zu Isaurien gerechnet, Io. Antioch. fr. 211, u. die obigen Stellen. Ew. nach St. B. a. a. O. **Δαλισανδεώτης**, was eine Form *Δαλισάνδεια* voraussetzt.

Δαλίων, (ὁ), Brenz, 1) Nebenfl. des Alpheios in Elis, Strab. 8, 344. 2) Steinschneider, Inschrift auf einem Amethyst des Haager Museums bei Jonge, Notice etc. n. 18, l. d. 3) Schriftst. u. Arzt, Plin. 6, 30. 20, 17, 5.

Δαλμανουθά, hebr. Indecl., kleiner Flecken am See Tiberias, nahe bei Magdala, N. T. Marc. 8, 10.

Δαλμᾰτεῖς, έων, οἱ, b. Ios. b. Iud. 2, 16, 4, App. Ill. 11, 24, 5., Eust. zu D. Per. 97 auch **Δαλμάται**, b. Damasc. v. Isid. 91 **Δάλματοι**, b. Pol. 32, 18. 19, App. Illyr. 11 *Δελματεῖς*, b. D. Cass. 49, 38—54, 34, St. B. s. *Δάλμιον* u. *Ἴσσα*: *Δελμάται*, fem. ἡ **Δαλματίς**, Sp., die Dalmatier, Volk in Illyrien, Pol. 12, 5, Strab. 7, 315. 317, St. B. s. *Δάλμιον*, Eust. zu D. Per. 97. Ihr Land ἡ **Δαλματία**, Strab. 7, 314, Ios. b. Iud. 2, 16, 4, Ptol. 2, 16 (17), 1. 4. 8, 11, 2, 5., Posid. b. Ath. 9, 369, d, St. B. s. *Δάλμιον*, Menand. Prot. fr. 27, b. D. Per. 97 **Δαλματίη**, b. D. Cass. 49, 36—54, 34, 5., St. B. s. *Σάλωνα*: ἡ *Δελματία*, b. Strab. 7, 315 auch ἡ **Δαλματική** od. ἡ *τῶν Δαλματέων παραλία*, Strab. 7, 315, u. ἡ *Δαλμάτων χώρα*, Damasc. a. a. O., u. bei D. Cass. 53, 12 *τὸ Δελματικόν*, die Gesammtheit des illyrischen Volks. Adj. **Δαλματικός**, z. B. *τὰ Δαλματικά*, näml. *στρατεύματα*, Plut. Oth. 4.

Δάλμιον, n. s. *Δέλμιον*.

Δαλογενής, voc. *Δαλογενές*, = *Δηλογενής*, m. poet. fr. b. Arist. rhet. 3, 8.

Δᾶλος, (ἁ), dor. = *Δῆλος*, w. s., Pind. I. 1, 4. N. 1, 4. Ol. 6, 101. P. 1, 74, Theocr. 17, 67. Noss. ep. VI, 273, Eur. Ion. 919.

Δαμάγης, εος, m. Mannsn. aus Dyrrhachium, Mion. S. III, 335. Aehnl.:

Δαμάγητος, m. Lippert, s. *Δημάγητος*, 1) Rhodier, a) Herrscher in Jalysos, Paus. 4, 24, 2. b) V. des Diagoras, Pind. Ol. 7, 33 u. Schol. zu 7, 1, Aeschin. ep. 4, 1. 4. c) S. des Diagoras, Olympionike, Paus. 6, 7, 1, Schol. Pind. Ol. 7, 1. 2) Lacedämonier, a) V. des Chilon, D. L. 1, 3, n. 1, Apost. 4, 42. b) Anderer, Thuc. 5, 19. 24. 3) Byzantier, Dem. 18, 90. 4) Dichter der Anthologie, s. Iac. Anth. XIII, p. 879, f. 5) Schriftst. aus Heraklea, Suid. s. *Δημοσθένης Θρᾷξ*. S. *Δημάγητος*.

Δαμαγόρας, ου, (ὁ), Mebold d. i. in der Volksversammlung waltend, 1) Rhodier, Plut. Luc. 3, App. Mithr. 25. 2) Mannsn., ep. ἀδ. 85 (XI, 334). S. *Δημαγόρας*.

Δαμάγων, m. Dietschold, Spartaner, Thuc. 3, 92.

Δαμαιθός, m. (richtiger *Δάμαιθος*, s. Lob. path. 364), Volkmann, K. von Karien, St. B. s. *Σύρνα*.

Δαμαίνετος, m. Dietmar, Mannsn., Inscr. 1353. 2437, wie auf einer Grabschrift, Rhein. Mus. neue Folge 2, p. 205. — Patron. davon: **Δαμαινέτειος**, thessal. Inschrift bei Leake Nordgriech. III, n. 8, vgl. Ahr. Dial. II, 530. 535. S. *Δημαίνετος*.

Δαμαῖος, m. Zwinger, Bein. des Poseidon als Rossebändigers, Pind. Ol. 13, 98. 2) *Δαμαῖοι*, Volk der Ichthyophagen, Apd. b. St. B. Aehnl.: **Δαμαίων**, *χώριον*, Suid.

Δᾱμακίων, ονος, m. = *Δαμανικίων*, w. s., taner, Inscr. 1249. 1263.

Δαμάλιος, m. Kalb, Mannsn., Liban. ep Aehnl.:

Δάμαλις, 1) f. Mosche (d. i. juvenca, s. Hes. a) Gemahlin des Chares aus Athen, mit einem male, Hesych. Miles. fr. 4, 29. b) Andere, Hor. 36, 13. K. 2) m. Moschwig, Ort am Bos Eust. zu D. Per. 140 (v. l. *Δαμάλιον*), Tzetz. 1, 829, Leo grammat. p. 490, a, A. Pol. nem *Βοῦς*. Aehnl.:

Δαμαλίτης, m. *ὄνομα κύριον*, Suid.

Δάμαλος, m. Kalb, Mannsn., Theophy 14.

Δάμανδρος od. **-ανδρίδης**, m. Siegmann, M aus Milet, Mion. S. VI, 267.

Δαμανία, f. St. der Editaner in Hisp. T Ptol. 2, 6, 63.

Δᾱμανικίων, ονος, m. Lutfrid, Spartaner, 1288. S. *Δαμακίων*.

Δάμαπος, (?) m. aus Dyrrhachium, Mion. (Keil vermuthet *Δαμάτριος* od. *Δάμωπος*).

Δαμαρέτη, f. Landtrut d. i. dem Lande (traut od. erwünscht, 1) Frau des Syrakusers D. Sic. 11, 26. Nach ihr hieß eine Münze Δα **τειον**, D. Sic. a. a. O., dah. **Δαμαρέτιος** χ b. Simon. 196. — S. *Δημαρέτη*. Fem. zu:

Δαμάρετος, m. Dietwin d. i. dem Volke fü erfleht, 1) Heräer, Olympionike, Paus. 5, 8, 10. 4. 8, 26, 2. 10, 7, 7. Der Vater desselben, Paus. 4. 2) Messenier, Olympionike, Paus. 6, 14, 11. 3) Paus. 5, 5, 1. 4) Phigalier, Paus. 6, 6, 1. 5) Heges. in Anth. VI, 266. S. *Δημάρετος*.

Δαμάρης, ους, m. Dietlieb (d. h. dem Vol fleht, s. Lob. path. 270), Spartaner, Inscr. Fem. dazu:

Δάμαρις, ιδος, f. Athenerin, N. T. act. ap. 1

Δαμάριστος, m. Dietrich (d. h. vielvermögt Volke), Spartaner, Inscr. 1320.

Δαμαρίων, m. Dietliebs, Mannsn., Inscr.

Δαμαρμένης, ους, m. = *Δαμάρμενος*, w. s. losoph, Phot. cod. 167.

Δᾱμαρμενίδας, m. Leutweins, Spartaner, 1389.

Δᾱμάρμενος, m. Leutwein d. h. dem Vol anpassend, ihm befreundet, 1) Eretrier, Paus. 5. 2) Pythagoreer aus Metapont, Iambl. vit. c. 36. S. *Δημάρμενος*.

Δᾱ́μαρχος, ου, böot. ω, m. Theobald, 1) rhasier, Olympionike, Paus. 6, 8, 2 (Anth. app. Bei Plin. 7, 22. 34 heißt er Demaeinetus. 2) S ner, Inscr. 1260. 1377. 3) Thebaner, Inscr. 16 V. eines Platon, Inscr. 1576. 4) aus Apollo Illyrien, Mion. S. III, 315. Vgl. Inscr. 745, 2 u An. ep. p. 76. S. *Δήμαρχος*.

Δᾱ́μας, gen. *αντος*, Iambl. *Δάμα*, Inscr. Kr Et. M. **Δαμᾶς**, ᾶ, (ὁ), Sieg, 1) V. des D Alkman, Suid. s. *Ἀλκμάν*. 2) Syrakusaner, D 19, 3. 3) aus Aulis, Qu. Sm. 8, 303. 4) Athener. 284. 5) Eunuch von Babylon, Iambl. dramat. Kreter (*Δαμᾶς*, ᾶ), Inscr. 2562, vgl. 2869.

Δαμασαλκίδα, f. Sieghardine, Indierin. fluv. 25, 1.

Δαμασάνδρα, f. Sigburg, eigentl. Siegma M. der Lais aus Korinth, Ath. 13, 574, e. S. *ανδρα*.

Δᾰμᾰσήν, ηνος, m. Sigo, ein Gigante, Nonn. 5, 453—506, ö.

Δᾰμᾰσήνωρ, ορος, m. Siegmann, Tyrann von Milet, Plut. qu. graec. 32.

Δαμασητικός, m. Rhetor, = *Δάμασος*, Senec. uas. 1. p. 10.

Δᾰμᾰσία, f. Zwinger, Burgstadt der Licatier in Vindelicien, Strab. 4, 206.

Δᾰμᾰσίας, ου, (ὁ), Sievers d. i. Siegfrieds, f. *Δάμασος*, 1) Athener, a) Archon 586 v. Chr. G., Demetr. Phal. b. D. L. 1, 1, n. 1, D. Hal. 3, 36, Marm. Par. b) V. eines Chrysippus, Inscr. 269. 2) Achäer, S. des Penthilus, Paus. 5, 4, 3. 7, 6, 2. 3) Athlet, Luc. d. mort. 10, 5. 12. 4) oft auf Münzen z. B. aus Milet, Mion. III, 163. 168, aus Rhodus, S. VI, 595, aus Paträ, II, 190, aus Pergamus, II, 617.

Δᾰμᾰσίθυμος, ου, m. Seybold d. i. siegsmuthig, S. des Kandaules, Herrscher von Kalydnä, Her. 7, 98. 8, 87, Polyaen. 8, 53.

Δᾰμᾰσίκλος, m. Sigmar d. i. siegsberühmt, Mannsn., Pherec. in Schol. Ap. Rh. 1, 102.

Δᾰμᾰσικόνδυλος, m. *Siegfaust, komische Benennung des Ringers Damasistratos, Eupol. b. Hesych. s. v.

Δᾰμᾰσίλᾱς, m. Seeger d. i. Sigiheri, Messenier, Inscr. 1295.

Δᾰμᾰσιον, f. ähnl. Sigitrud, Frauenn., Inschr. aus Paros in der *Ἐφημ. φιλομ.* vom 9. Mai 1859. K.

Δᾰμᾰσίππη, f. Gattin des Kasandros, Plut. fluv. 9, 1. Fem. zu:

Δᾰμᾰσιππος, ου, (ὁ), *Marbold, wie Marhward, 1) S. des Ikarios, Apd. 3, 10, 6. 2) V. des Democrit aus Abdera. Ael. v. h. 4, 20, D. L. 9, 7, n. 1. 3) Macedonier, Pol. 31, 25. — Truppenführer des Philipp, Polyaen. 4, 2, 3. 4) Römer, a) Brutus, App. b. civ. 1, 92 — D. Cass. fr. 109, 4. b) Junius, Kunsthändler, Cic. ad. Div. 7, 23. Att. 12, 29. 33, Hor. Sat. 2, 3. c) Andere: Vellej. 2, 26. Cic. ad Div. 9, 21 — Iuven. Sat. 8, 147. 151. 167.

Δᾰμᾰσιστράτη, f. Frau, Inscr., Rom. bullet. 1840 p. 58. Fem. zu:

Δᾰμᾰσίστρατος, ου, m. Seeger = Sigiheri, 1) K. der Platäer, Apd. 3, 5, 8, Paus. 10, 5, 4. 2) Chier, a) V. des Geschichtschr. Theopompos, Paus. 3, 10, 3. 6, 18, 5, Suid. s. *Θεόπομπος Χῖος*. S. *Δαμόστρατος*. b) ein Ringer, Hesych. s. *Δαμασικόνδυλος*.

Δᾰμᾰσίχθων, ονος, m. Siegfeld, 1) Thebaner, a) S. des Amphion u. der Niobe, Apd. 3, 5, 6. b) S. des Opheltes, K. von Theben, Paus. 9, 5, 16. 2) S. des Kodrus aus Athen, Gründer von Kolophon, Paus. 7, 3, 3.

Δαμάσκιος, m. Damasker, ein Syrer aus Damaskus, philosophischer Schriftsteller, dem auch ein Epigr. VII, 553 beigelegt wird, f. Damasc. vit. Isid. ed. Westerm. u. das. §. 88, Suid. s. v., der ihn fälschlich einen Stoiker nennt.

Δαμασκός, οῦ, hebr. Damaesek, überhaupt orient., s. Phil. quis rer. div. heres 9, griech. Etymol. f. Damasc. v. Isid. §. 200, Hesych., Et. M., St. B., Phot. 348, 1) m. S. des Hermes u. der Halimede aus Arkadien, angebl. Gründer der folgenden Stadt, St. B. (Ios. 1, 6, 4 nennt *Οὖσος* als Gründer.) 2) (ἡ) Hauptstadt Syriens, j. Dimeschk, Theophr. h. pl. 3, 15, 3, D. Sic. 17, 32, ö., Ios. 9, 12, 3—14, 2, 3, ö., Plut. Alex. 20—48, ö., Arr. An. 2, 11, 9, ö., Ptol. 5, 15, 22, ö., A. Ew. **Δαμασκηνός**, -οί, Strab. 16, 756, Ios. b. Iud. 1, 4, 8 — 7, 8, 7, ö., Ath. 2, 49, d, St. B., A. Ihr Gebiet ἡ **Δαμασκηνή** (*χώρα*), Strab. 16, 755. 756, Ios. 1, 7, 2, St. B.; nach St. B. hieß wohl auch die Stadt selbst so, welche bei Strab. 16, 755, N. T. act. ap. 11, 32 *ἡ Δαμασκηνῶν πόλις* heißt. — Eine Art Pflaumen hieß ebendaher *τὰ* **Δαμασκηνά**, Et. M. 211, 4. 10.

Δάμᾰσος, ου, m. Seifert (Siegfried) d. h. durch Sieg den Frieden herbeiführend, also: vollständig bezwingend (f. Et. M. u. vgl. *Δαμασίας*), 1) Trojaner, Il. 12, 183. 2) V. eines Telestorides, Callim. fr. 154. 3) S. des Amyris aus Siris, Her. 6, 127. 4) S. des Kodrus, Paus. 7, 3, 6. — Athener, Strab. 14, 633. 5) Bruder des Democrit aus Abdera, D. L. 9, 7, n. 7 §. 39. 6) Rhetor aus Tralles, ὁ *σκόμβρος* genannt, Strab. 14, 649. 7) Spanier, Bischof zu Rom († 384 n. Chr. G.), Dichter, Suid.

Δαμασπία, f. Gem. des Artaxerxes I., Ctes. (41, b, 39).

Δάμασσα ἡ *Δόβασσα τά*, Gebirge in India extra Gangem, Ptol. 7, 2, 8—19, ö. — Die Bewohner **Δαμάσσαι**, Conj. für *Δαβάσαι*, w. f., Ptol. 7, 2, 18.

Δᾰμάστης, ου, (ὁ), b. Hesych. *Δαμαστής*, Siegfried, 1) *Δαμ. ὁ Προκρούστης*, w. f., Plut. Thes. 11, Hesych. 2) *ὁ Σιγειεύς*, Geschichtschr., Zeitgenosse des Herodot, D. Hal. 1, 12. de Thuc. 5, Strab. 1, 47 — 14, 684, ö., Plut. Cam. 19, Suid., St. B. s. *Ὑπερβόρεοι*, A. S. Müll. hist. fr. II, p. 64 u. ff.

Δᾰμάστιον, n. Seifersdorf, Ort in Epirus mit einem Silberbergwerk, Strab. 7, 326.

Δᾰμαστορίδης, ου, m. Damastrossohn, also Sievers d. i. Siegfriedssohn (f. Et. M.), 1) = Tlepolemos, ein Lycier, Il. 16. 416. 2) = Agelaos, Od. 20, 321, ö., auch bloß *Δαμαστορίδης* genannt, Od. 22, 293. 3) ein Troer, Qu. Sm. 13, 211.

Δαμάστωρ, ορος, m. Siegfried (f. Et. M. u. vgl. *Δάμασος*), 1) S. des Nauplios, V. des Peristhenes, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 4, 1091. 2) V. des Tlepolemus u. Agelaos, f. *Δαμαστορίδης*. 3) ein Gigant, Claud. Gigantom. 101 u. ff.

Δαμασωκλῆς, (?) m. Simmer d. i. Sigimar, siegberühmt, Mannsn. auf einer samischen Inschr. in der *Πανδώρα*, Heft 179, vom Sptbr. 1857. K. (Man erwartete wenigstens *Δαμασοκλῆς*).

Δᾱμάτηρ, (ἡ), dor. = *Δημήτηρ*, Call. Cer. 42, ö., Eur. Phoen. 685, gen. *Δάματρος*, Philpp. Cor. VII, 894, Melinn. fr., Eur. Hipp. 138. Ion. 1048, orac. in Plut. Arist. 11, insbes. *Δάματρος ἄλσος* d. i. Eleusis, Pind. I. 1, 81, Callim. Cer. 37, oder *Δαμάτερος*, Pind. I. 7 (6), 4, Anth. app. 235, dat. *Δάματρι*, Callim. Cer. 71, u. *Δαμάτερι*, Theocr. 7, 32, acc. *Δάματρα*, Pind. Ol. 6, 160, Callim. Cer. 72, Las. fr., Inscr. 2567, u. *Δαμάτερα*, Callim. Cer. 8, voc. *Δάματερ*, Callim. Cer. 2. 117. 120, ep. *ἀδ.* VI, 258, Aristocl. in Anth. app. 7 (Ael. n. an. 11, 4), im Ausruf *ὦ Δάματερ* auch in gewöhnl. Prosa, Luc. d. mar. 12, 4.

Δᾱμᾱτρία, dor. = *Δημητρία*, Spartanerin, Plut. Lacaen. apophth. s. v., Apost. 13, 21 — Inscr. 1671.

Δαματρίζειν *τὸ συνάγειν τὸν Δημητριακὸν καρπόν, Κύπριοι*. Hesych.

Δαμάτριον· *ἄνθος ὅμοιον ναρκίσσῳ*, Hesych.

Δᾱμάτριος, m. = *Δημήτριος*, w. f., 1) Spartaner, Plut. Lacaen. apophth. s. *Δαματρία*, Anth. VII, 230. 433. 531. 2) Messenier, Inscr. 1295. 3) Tegeat, Inscr. 1515. 4) Böotier, a) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 32. b) Koroner, ebend. LVI, d. c) Thebaner, LXVI, b. 5) Eleer, Paus. 6, 16, 9. 6) Aeolier von Myrina, Böckh

Staatsh. XX. tab. 9. (Inscr. 1628 zweifelh.) 7) = *Δημήτριος* II., S. des Antigonus Gonatas, Anth. Plan. 6. 8) Monatsname in Böotien = Pyanepsion (November), Plut. Is. et Os. 69, in Bithynien *Δημήτριος* vom Feste *Δημήτρια* so benannt. Aehnl.:

Δαμάτριχος, *ω*, m. Orchomenier, Keil Inscr. boeot. XLIX, d. III, 11. Stephani n. 54. Patron. davon **Δαματρίχιος,** *ω*, Keil Inscr. boeot. II, 3. (Rang. II, 1304. K.)

Δαματρῦς, m. Berg bei Chrysopolis, j. Bulgurlu, Georg. Cedr. 1, p. 783, Const. Manass. comp. hist. 4073 Nicet. Chon. p. 718, A.

Δαμέας, *ου*, Inscr. 1571 auch *α*, m. Volke, 1) Erzgießer aus Kroton (Ol. 62), Paus. 6, 14, 5. 2) Schüler Polyclets aus Klitor in Arkadien (Ol. 93), Paus. 10, 9, 8 (Plin. 34, 8 hat Demeas). 3) Megareer, Inscr. 1052. — Auf Münzen, Mion. III, 156, S. VI, 252. 4) Tenier, Inscr. 1571. — Eben hierher gehört nach Keil wahrsch. auch das **Δαμέσας,** Inscr. 1513, während es Ahr. Dial. 1, 232 nicht bezweifelt. — S. *Δημέας*.

Δάμεια, n. pl. Fest bei den Tarentinern, Hesych. S. *Δαμία*.

Δαμέων, *ωνος*, m. Dütschke, S. des Phlius, Paus. 6, 20, 16. Aehnl.:

Δαμήν, *ῆνος*, m. Mannsn., Arcad. 9, 21; B. A. 1360; An. Cram. 1, 366, vgl. Hdn. *π. μ. λ.* p. 32, 9. — Auf Münzen aus Dyrrhachium, Mion. II, 39.

Δαμήνετος, = *Δημαίνετος*, Flötenspieler aus Argos (s. Böckh Staatsh. II, S. 359). Inscr. 1593.

Δαμήνσιοι, Volk in Afrika, Ptol. 4, 8, 27.

Δάμητος, m. (Enke d. i. Knecht, eigtl. unterworfen?), Mannsn., Arcad. 81, 24.

Δαμία, ion. *-ίη*, (*ἡ*), viell. = *Δημία*, d. i. Diethilte, die dem ganzen Volke zugehörige, segnende Göttin des Ackerbaus (Stein von *δάμ*, *δαμάω*, subigere, Andere denken an *Δὰ μᾶ*, Andere an Tamia), Gottheit in Epidauros u. Aegina, Her. 5, 82. 83, Paus. 2, 30, 4. Trözene, Paus. 2, 32, 2. Vgl. *Δάμεια* u. das lat. Damia, = Bona dea.

Δαμιάδας, m. Dietsch, Spartaner, Inscr. 1271, u. so wohl auch Plut. apophth. Lacon. s. v. s. st. **Δαμίνδας** (v. l. *Δαμίδας*, *Δαμώνδας*).

Δαμιᾶνή, *ἡ*, Luitgard, Gattin des Asklepiodotos, Damasc. v. Isid. 130. — Aus Milet, Inscr. 2887.

Δαμιᾶνός, m. Tittmann, 1) Sophist aus Ephesus, Philostr. v. soph. 2, 23, Suid. 2) Hauptmann der Römer, zur Zeit Justins, Menand. Prot. fr. 34. Aehnl.:

Δαμίας, *αο*, m. Lebadeer. Inscr. 1575. Aehnl.:

Δαμιάτευς, *εως*, m. (?) Mannsn. aus Athen, Böckh Staatsh. II, S. 291 (Inscr. 150).

Δαμιθάλης, m. Detleff, Arkadier (Pheneate), Paus. 8, 15, 4.

Δαμίνδας, s. *Δαμιάδας*.

Δαμινὸν τεῖχος, *τό*, (Deutz?, Müll. vermuthet *Δαύνιον*), Ort in Thracien, Scyl. 67.

Δαμῖνος, m. Diezmann, Mannsn. aus Paträ in Achaja, Mion. II, 190.

Δάμιος, m. s. *Δᾶμις*, Kolophonier, Biton u. sonst. — Aus Milet, Mion. S. VI, 264.

Δάμιππος, m. = *Δαμάσιππος*, w. s., 1) Spartaner, Pol. 7, 5 — Plut. Marcell. 18, Polyaen. 8, 2 — Inscr. 1260. 2) Amphipoliter, Theop. b. Ath. 13, 605, c. 3) Athener, einer, gegen welchen Hypereides eine Rede verfaßte, Harp. s. *πρόσκλησις*. — einer mit dem Bein. *ὁ κεραυνός*, Anaxipp. b. Ath. 10, 417, a. Akräphier, Keil Inscr. boeot. VI, 11.

Δᾶμις, *ιδος*, in Inscr. Cyren. (Ahr. Dial. II, 2 auch *Δάμιος*, acc. *ιν*, voc. *Δᾶμι* (Anth. XII, 202, Luc.), (*ὁ*), Suid. u. Et. M. **Δάμις,** = *Δη*- *Δήμιος*, s. Et. M., also: Titze, 1) Messenier. P 4, 10, 5. 13, ö. 2) Spartaner, Plut. apopl Lac. s. v. 3) Arkadier (Megalopoliter), D. Sic. 71. 19, 64. 4) Thebaner, Suid. s. *Ἡρακλεί*- 5) Korinthier, Luc. d. mort. 27, 7. 6) Athe Pol. 22, 14. 7) Philosoph aus Ninive, daher der A- rier genannt, Philostr. v. Apoll. 1, 3. 19, Suid. Epikureer, Person des Gesprächs in Luc. Iup. tr., das. 16—52. 9) Nysäer, Anth. VII, 498. 10) An- Anth. XI, 124 — XII, 105. bes. Fischer u. Jäger. A- VI, 11—231, ö., IX, 267. S. *Δῆμις*.

Δαμίσκος, m. Dietzel, Messenier, Paus. 6, 2,

Δαμίων, *ωνος*, m. Teuzel, 1) Spartaner. In 1279. 1289, Rhein. Mus. N. F. IV, p. 159. 2) - brakiote, Vischer Inscr. Spart. n. 1. 3) Messenier. In 1296; vgl. Mion. II, 210.

Δαμμάνα, St. in Arachosia, Ptol. 6, 20, 5.

Δάμνα, 1) St. in Serica, in ihrer Nähe die Δα- Ptol. 6, 16, 4. 6. 2) Levitenstadt im Stamme Zeb- Euseb. Onom.

Δαμναγόρας, m. Menrad d. h. gewaltig (bezwin- gend) im Rath, Mannsn., Hippocr.

Δαμνᾰμενεύς, *έως*, ep. (Noun.) *ῆος*, m. Sie- (victoria confisus), einer der idäischen Daktylen, fr. in Schol. Ap. Rh. 1, 1129, Nonn. 14, 39 — 37, ö., Strab. 10, 473, Scam. b. Clem. Alex. str. 1, Marm. Par. (22).

Δαμνασυλλίς, *ίδος*, f. Siegilint, M. des S- phron, Suid. s. *Σώφρων*.

Δαμνεύς, m. Sieghard, ein Corybante, Nonn. 144. 28, 271.

Δάμνιππος, m. *Marhbold, wie ähnl. Ma- wart, a) Verwandter des Lysias, Lys. 12, 12— b) Person des Gesprächs in Luc. d. mort. 8.

Δαμνόνιοι, Volk im röm. Britannien. Ptol. 2, 9. 11. Von ihnen hatte *τὸ* **Δαμνόνιον** *ἄκρον*, w- ches auch *Ὄκριον* hieß, j. Cap Lizard od. Dead M- seinen Namen, Ptol. 2, 3, 3, Marc. Heracl. per. m- ext. 2, 45 (cod. *Δάμνιον*).

Δαμνώ, acc. *ώ*, f. Sigitrud, T. des Belus, G- tin des Agenor, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 3, 11- Eudoc. p. 23. 238. 374.

Δαμογέρον, m. (schr. *ων*), ähnl. Alterman- Schriftst. über Landbau, Geopon. 11, 30 (v. l. *Δαμο*- *γέρον*), Fragm. in Geopon.

Δᾱμόδικος, m. Liutward, Mannsn. aus Sicy- Inscr. 1936. Patron. davon **Δαμοδίκειος,** *ω*, von S- lus aus Methymna, Lesb. Inscr. b. Ahr. Dial. II, 4- S. *Δημόδικος*.

Δαμοθέτης, m. Leopold d. i. Volkskühn od. Volke waltend (s. Hesych. s. *θετήρ*), Cyprier, In- 2617.

Δαμοθοΐδας, *ου*, m. ein Lepreate, Paus. 4, 24. 1. B-

Δαμόθοος, *ου*, m. Liutschwind (im Ahd. Fr- enname). Mannsn. aus Pherä, Porph. Tyr. in Euse- chron. Arm. 2 (fr. 5, 2) (wo falsch Damothon, ste- steht).

Δαμοιτάδης, *αο*, m. Dörfflinger, Orchomenier, Inscr. 1568.

Δᾱμοίτας, (*ὁ*), Suid. **Δαμοίτης,** ähnl. Dörffling- ein Hirt, Theocr. id. 6, 1, ein Fischer, Flacc. 4 (VI, 193)

Δαμόκλεα, f. Argiverin, Inscr. 1211. S. *Δημό*-*κλεια*. Fem. zu *Δαμοκλῆς*.

Δαμοκλίας, *α*, = *Δαμοκλῆς*, Inscr. Titor. n. 2. Rhein. Mus. 1843 II, p. 554.

Δαμοκλείδας, Inscr. **Δαμοκλίδας**, *αο*, m. Dittmarsen. Böotier. a) thebanischer Böotarch, Paus. 9, 13, 6, Plut. Pel. 8. 11. gen. Socr. 26. 30. b) Lebadeer, Inscr. 1575. S. *Δημοκλείδης*.

Δαμοκλῆς, *έους*, m Dittmar, 1) Spartaner, Pol. 4, 5. 2) Pythagoreer aus Kroton, Iambl. v. Pyth. 36. 3) Syracusaner, f. *Δημοκλῆς*. 4) Arkadier, Inscr. 12. 1513. Patron. **Δαμοκλεῖος**, von einem Tanagräer Pyrrhandros Inscr. 1563. S. *Δημοκλῆς*.

Δαμοκλῆτα, f. (= *Δαμόκλεα*), Frauenn., Inscr. ... n. 2, f. Ahr. Dial. II, 202.

Δᾱμοκράτεια, f. ähnl. Dietburg, 1) T. des Zeus ... Aegina, Gem. des Aktor, Pythaen. in Schol. ... Ol. 9, 107. 2) Frauenn., Andronic. ep. (VII, 181); **Δαμοκρατία**, Inscr. 1382. 1438. S. *Δημο*-*κρατία*.

Δᾱμοκράτης, *ους*, auf rhod. Inschr. *ευς*, voc. ... in Anth. XI, 19) *Δᾱμόκρᾰτες*, m. Dietrich, ... Heros in Platäa, Plut. Arist. 11. 2) Spartaner, ... Cleom. 4. — Inscr. 1249 ff. 3) Rhodier, a) ein ... Ath. 11, 500, b. b) rhodische Inschr. n. 2, f. ... Dial. II, 553, vgl. mit p. 584. 4) Leukadier, Mion. ... 467, u. auf tarent. Münzen, Mion. S. I, 285, ... falsch *Δαιμοκράτης* steht. S. *Δημοκράτης*.

Δαμοκρατίδας, *α*, m. Diedrichsen, 1) K. in Ar... Paus. 4, 35, 2. 2) Spartaner, Inscr. 1363 (64). *Δημοκρατίδης*.

Δᾱμόκρατις, *ιδος*, f. ähnl. Linthilt, Argiverin, Inscr. 1211. S. *Δημοκρατίς*.

Δαμοκρέων, *οντος*, m. Leupold, Mannsn., Inscr. ...

Δαμοκρίνης, *ους*, dorische Inschr. (f. Ahr. II, 569) ... m. Luitward, Mannsn., Inscr. 2466, b; vgl. ... 1, 532. S. *Δημοκρίνης*.

Δαμοκρίτα, f. Theoderada, Spartanerin, Gemahlin des Alkippos, Plut. amat. narr. 5.

Δᾱμόκρῐτος, *ου*, m. Volbrecht d. h. im Volke ..., also euserlesen, 1) Korinthier, Pol. 40, 4. 2) Kallatier, Pol. 17, 20. 22, 14. 3) Bildgießer aus Sicyon, ... 6, 3, 5. 4) Achäer, Paus. 7, 13, 1. 5. 5) Aetolier, ... Syr. 20. 6) Thebaner, Inscr. 1577. 7) Tarentiner, ... S. I, 285. 8) Geschichtschr., Suid., Eudoc. 9) ..., Phaen. in Anth. VII, 197. 10) Töpfer; auf ... Scherbe im Kerameikos, b. Thiersch Abh. der Münchn. ... II, Abh. 3, p. 796. S. *Δημόκριτος*.

Δαμόλας, m. Detzer d. i. mit des Volks Heere, ..., Inschrift aus Sparta, Ephem. archaeol. ... K.

Δαμομένης, m. Detleff, Mannsn., Theocr. ep. 11 (...39).

Δαμονείκης, *ους*, m. Mannsn., Inscr. 1373. S. *Δα*-*μονίκης*.

Δαμόνικος, m. Mannsn., 1) Thespier, Inscr. 1585. Keil Inscr. boeot. V, 4. 2) Spartaner, Inscr. 1245. *Δαμόνικος*.

Δαμονίκα, f. ähnl. Fredegunde d. h. den Frieden ... Kampf bringend, Frauenname, Inscr. 1492. *Δημονίκη*.

Δαμονίκης, m. = *Δαμόνικος*, Spartaner, Inscr. ...

Δαμονικίδας, m. Liutfrids, Spartaner, Inscr. 1...

Δᾱμόνῑκος, m. = *Δημόνικος*, Eleer, Paus. 5, 21, 16.

Δαμοννώ, f. Landerada, Gattin des Kadys, Königs der Lydier, Nic. Damasc. fr. 49, in Müll. hist. fr. III, 380, v. l. *Δαμονώ*.

Δᾱμοξένα, f. Landtrut, Frauenn., Inscr. 1921.

Δαμοξενίδας, m. Leutweins, Mänalier, Olympionike, Paus. 6, 6, 3.

Δαμόξενος, m. Leutwein d. i. dem Volke Freund, 1) aus Syracus, ein Ringer, Paus. 8, 40, 3. Ein anderer Ringer, Luc. d. mort. 1, 3. 2) Argiver, Gesandter, *οἱ περὶ Δαμόξενον*, Pol. 18, 25. 3) Rhodier, ein Koch, Anax. b. Ath. 9, 403, c. 4) Dichter der neuern Komödie, Ath. 1, 15, b — 11, 468, f. ö., Suid.

Δᾶμος, m. *ὁ σκόμβρος*, Volke, Rhetor, Senec. controv. 2, 14.

Δᾱμοσθένεια, f. Spartanerin, Inscr. 1445. Fem. zu:

Δᾱμοσθένης, *ους*, m. Volkhardt, Argiver, Inscr. 1126; vgl. Mion. II, 230; Delphier, Curt. A. D. 6. S. *Δημοσθένης*.

Δᾱμοστράτα, f. Sicyonerin, Inscr. 1169. Aehnl.:

Δᾱμοστρατεία, f. Frauenn., ep. *ἀδ*. 724 (App. 313). Fem. zu:

Δαμοστράτης, m. Völker, Spartaner, Architect, Büllet. 1844 p. 146.

Δαμοστρατία, f. Concubine des Commodus, D. Cass. 72, 12. Fem. zu:

Δαμόστρατος, *ου*, (*ὁ*), Völker d. h. mit einem ganzen Volke als Heere, 1) Athener, *Μελιτεύς*, Dem. 57, 37 (68 heißt er *Δημόστρατος*, w. f.). — S. des Amytheon, Dem. 57, 38. 2) Sinoper, Philp. ep. 33 (Plan. 25). 3) Chier, V. des Theopompos, Suid. s. **Θεόπομπος**, Phot. bibl. cod. 176. 4) Argiver, Inscr. 1135. 5) aus Apamea, Verfasser von Halieutika, — Dichter der Anthologie, — Geschichtschreiber, — Geber eines Weihgeschenks, Suid., Anth. IX, 328, f. Iac. Anth. XIII, 881. 6) aus Korcyra, Mion. S. III, 439. Patron. **Δαμοστράτιος** (nach Ahr. Dial. II, p. 518 *Δαμοστρότιος*) auf theban. Inschr. 1578.

Δᾱμοτάγης, m. Dietholt, Pythagoreer aus Metapont, Iambl. v. Pyth. 36.

Δᾱμοτέλης, böot. (Inscr. 1569) *εις*, gen. *ους*, böot. (Inscr. boeot. III, 13) *ιος*, acc. *η* od. (Inscr. 1569) *ειν*, (*ὁ*), Gemeiner (communis), 1) Aetolier, Poll. 22, 8, ebend. 12. 13 *οἱ περὶ* (*τὸν*) *Δαμοτέλη*. 2) Rhodier, D. Sic. 20, 98. 3) Spartaner, Phylarch. b. Plut. Cleom. 28. 4) Tyrann von Samos, Plut. qu. graec. 57. 5) Böotier, Inscr. 1569, Orchomenier, Keil Inscr. boeot. III, 13. 6) Athener, Inscr. 403. 7) Anderer, Lucil. (XI. 81). — S. *Δημοτέλης*.

Δᾱμοτική, f. Theoda, Frauenn., Inscr. 14. S. *Δημοτική*.

Δᾱμότῑμος, m. Diebl, ahd. Thiotperaht d. i. im Volke glänzend od. geehrt, 1) Sicyonier, Thuc. 4, 119. 2) Athener (Aphidnäer), Dem. 35, 34. 3) aus Paträ in Achaja, Mion. S. IV, 133. S. *Δημότιμος*.

Δᾱμότις, f. (f. *Δαμοτική*), Frauenn. aus Lebadea, Inscr. 1602.

Δᾱμοτοίδας, *αο*, m. Archon von Orchomenos, Inscr. 1568 (Keil Inscr. boeot. p. 31 vermuthet *Δαμοκλίδαο*).

Δᾱμοτρίχιος, m. falsche Lesart für *Δαματρίχιος*, w. f.

Δᾱμούρας *ὁ ποταμός*, (March?), Fl. Phöniziens, j. Damour, Pol. 5, 68. S. **Ταμύρας**.

Δᾱμουχίδας, *ου*, m. ähnl. Landvoigt, Korkyräer, Inscr. 1850.

Δαμοφάνης, *ους*, m. Liebert, ahd. Liutperaht d. h. im Volke glänzend, Athener, Inscr. 166. — Delphier, 1700. S. *Δημοφάνης*. Aehnl.:

Δᾱμόφαντος, (ὁ), Eleer, Plut. Philop. 7. S. *Δημόφαντος*.

Δᾱμοφίλη, f. ähnl. Landtrut, Frauenn., Alciphr. 1, 6.

Δᾱμόφιλος, (ὁ), Leutwein, ahd. Liutwin, 1) Dichter aus Cyrene, Pind. P. 4, 500. 2) Geschichtschreiber u. Sophist aus Bithynien, Suid., St. B. s. *Ψιττακή*, Euagr. h. eccl. 6, 1. 3) Böotier, Böotarch, Paus. 9, 13, 6. — Keil Inscr. boeot. LXII. — Curt. A. D. 40, 4. 4) Athener, Ross Dem. Att. 114, Böckh Staatsh. XVI, tab. 6. 5) Rhodier, D. Sic. 20, 93. 6) Sicilier (Ennäer), Posid. b. Ath. XII, 542, b, D. Sic. 34, 2. — Maler aus Himera, Plin. 35, 9, 36. 7) Maler u. Thonbildner, Plin. 35, 12, 45. — Ein Architect, Vitruv. praef. VII, 14. 8) aus Apollonia in Illyrien, Mion. S. III, 319. — aus Kyme in Aeolis, S. VI, 6. S. *Δημόφιλος*.

Δᾱμοφόων, m. = *Δαμοφῶν*, Mannsn., Inscr. 2138, d. S. *Δημοφόων*.

Δαμοφύλη, f Liutgund, Frauenn., Philostr. v. Apoll. 1, 30 (viell. *Δαμοφίλη*).

Δᾱμοφῶν, *ῶντος*, m. Lambert d. i. im Lande (Volke) glänzend, 1) Bildhauer aus Messene, Paus. 4, 31, 6 — 8, 37, 4, 5. 2) S. des Thoas, K. von Korinth, Paus. 2, 4, 3. 3) S. des Pantaleon, K. von Pisa, Paus. 6, 22, 3. 4) Pythagoreer aus Kroton, Iambl. v. Pyth. 36. §. 265. 5) Auf Münzen aus Apollonia in Illyrien, Mion. S. II, 30, desgl. aus Sardes, S. VII, 417. S. *Δημοφῶν*.

Δᾱμοχάρης, (ὁ), Willer, Spartaner, Plut. Ag. 18. 19. S. *Δημοχάρης*. Aehnl.:

Δᾱμόχαρις, *ιδος*, voc. (Plan. 43) *Δαμόχαρι*, m. 1) Smyrnäer, Anth. Plan. a. a. O. 2) Grammatiker aus Kos, Dichter der Anthologie, Anth. VI, 63 — IX, 633, 5. Vgl. Iac. Anth. XIII, p. 881. S. *Δημόχαρις*.

Δᾱμύλας, m. Völkel, Korkyräer, Inscr. 1846. S. *Δημύλας*. Aehnl.:

Δάμυλλος, m. Lambert (s. Lob. path. p. 137), Mannsn., Luc. d. mer. 71, 2.

Δᾱμύλος, m. Leukadier, Mion. II, 82. S. *Δημύλας*.

Δαμυρίας, ὁ, (Reichenbach), Fl. in Sicilien, Plut. Tim. 31.

Δάμυσος, m. *Grotefeind wie Grotefend, ein Gigant, Ptol. Hephaest. b. Phot. p. 152, 6.

Δᾱμώ, gen. *οῦς*, Inscr. Ithac. *ῶς*, acc. *ώ*, äol. (Inscr. 1569) *ων*, voc. *οῖ*, Del. Inscr. *ώ*, f. Theudelinde, 1) T. des Pythagoras, D. L. 8, 1, n. 22, Iambl. v. Pyth. §. 146. 2) Frau aus Delos, Inscr. 2322, b. — Gnidos, Io. Kenned Bail. Inscr. gr. II, n. 90, b. — Daulis, Ross Inscr. gr. 1, n. 81 (Curt. A. D. 23). — Tanagra, Keil Inscr. boeot. XLI, a. — Coronea, Keil Inscr. boeot. LVI, l. — Theben, ebend. LX, h. — Elatea, Curt. A. D. p. 101. — Oropus, 1570, Conj. — Ithaka, Inscr. 1925, b, II. — Andere, Aristod. 1 (VII, 473) — Inscr. 1715. 1569. S. *Δημώ*.

Δάμων, *ωνος*, (ὁ), Tiede, 1) Athener, a) Musiker u. Sophist, Lehrer des Perikles u. Sokrates, Plat. Lach. 180, d — 200, a. rep. 3, 400 b — 424, c. Alc. 118, c, 5., Isocr. 15, 235, Arist. b. Plut. Per. 4, vgl. mit Plut. Arist. 1. Nic. 6. mus. 16, D. L. 2, 5, n. 3, A. — er u. seines Gleichen *οἱ περὶ Δάμωνα*, Ath. 14, 628, c. b) aus Oa, St. B. s. *Ὄα*. c) *Ἀθμονεύς*, Inscr. 5 d) Andere, S. eines Euktemon, Paus. 7, 2, 4. 3, 10 And. 1, 16. — Dinarch. b. Harp. s. *περίστασιν*. Mion. III, 542. 2) Cyrenäer, Schriftst., D. L. 1, 14 — Ael. v. h. 3, 14, Ath. 10, 442, c. 3) Thurier, Ol. 101 u. 102 den Sieg davon trug, Paus. 4, 27, 9 8, 27, 8, 5. — D. Sic. 15, 36. 50. 4) Pythagoreer Syracus, Freund des Phintias, D. Sic. 10, 6, Plut. mult. 2, Aristox. b. Iambl. v. Pyth. 234 — 236, vgl. 127. 267, Porph. v. Pyth 60. 5) Spartaner, Inscr. 1 6) Böotier: Thebaner, Inscr. 1670, Thespier, In 1585, aus Chäronea mit dem Bein. *Περιπόλτας*, Cim. 1. 2; *οἱ περὶ τὸν Δάμωνα*, ebend. 1. 7) dier, Pol. 29, 4. 8) Chalcideer, Luc. Tox. 19. 9) donier, Plut. Alex. 22. 10) Epirot aus Ambracia, M S. III, 365. 11) Herrscher der Centuripiner, D. Sic. 78. 12) Andere: ein Gesandter des Ptolemäus metor, Pol. 28, 1. — ein Schmeichler des Eukrates, d. mort. 5. — ein Turnlehrer, Theon. progymn. p. — Anth. XI, 125 — XII, 35 — VI, 102. S. *Δημ*

Δαμῶναξ, *ακτος*, m. Dietschold, Cyrenäer, M S. VI, 558. S. *Δημῶναξ*. Fem. dazu:

Δαμώνασσα, f. (ähnl. Liutgund), Frauenn. Thera, Inscr. 2476, h. K. S. *Δημώνασσα*.

Δαμώνη, f. Sigitrud, eine der Danaiden, Hy 170.

Δαμωνίδας, *ου*, m. Diezel, 1) Athener, Arist. b. P Per. 9 (v. l. *Δημ.*), St. B. s. *Ὄα*. 2) Spartaner, Plut. apophth. s. v. apophth. Lacon. s. v. S. *Δημων*

Δαμωπίδας, m. ähnl. Liutprand d. h. des Strahlender, Mannsn., Ross Inscr. ined. III, 274,

Δαμωφέλης, *ους*, m. ähnl. Landward, He Memn. fr. 51 (v. l. *δαμοφιλής*).

Δάν, (ὁ), hebr. indecl. b. Ios. 2, 7, 4 auch *Δάνος* (nach Ios. 1, 19, 8 Gotwin, nach Phil. leg. alleg. 24. agric. 21 Urtel), S. Jacobs, Phil. somn. Alex. Pol. fr. 8. 2) *Δάν*, *ός*, f. St. im nördl. Palästina, b. Ios. 5, 3, 1. 8, 8, 4 **Δάνα** genannt, 8, 12, 4, Io. Antioch. fr. 10, Hesych. 3) = *Ζάν* Ahr. Dial. II, 80.

Δάνα, 1) pl. St. in Kappadocien, j. Ruinen Kil Hissar, Xen. An. 1, 2, 20 (v. l. *Τύανα*). 2) f. sing. *Δάν*, w. s. u. v. l. für *Δάγανα*, w. s.

Δανᾶ, ἡ, Hecat. b. Herdn. *περὶ μον. λέξ.* für *Δανάη*.

Δανααί, die Töchter des Danaus, Hes. fr. 8, 370. 371. S. *Δαναΐς*.

Δάναβα, Ort in Palmyrene, Ptol. 5, 15. 24.

Δανάβη, f. St. im südlichen Mesopotamien gris, Zosim. 3, 27.

Δᾰνᾰη, *ης*, f., dor. (Pind. P. 10, 70. Nem. 10, 5. u. Soph. Ant. 944, chor.) **Δανάα,** *ας*, so wie w. s., fem. zu *Δαναός* (über die Betonung s. 742, 56, Arcad. 103, 9, Schol. Il. 1, 44. A.), 1) T. Akrisius, M. des Perseus, Il. 14, 319, Hes. sc. 216, 2, 91 — 7, 150, 5., Iso. 10, 59. 11, 37, Apd. 2, Flgde. Sie wurde oft dichterisch behandelt, so von nides, D. Hal. comp. verb. 26, Ath. 9, 396, e, u. Sophokles, Euripides, so wie in Komödien von rien u. Apollophanes, Mein. 1, 264. 267, in Luc. salt. 44, u. abgebildet von Praxiteles, Anth. 317. Plan. 262. Sprichw. war a) *χρίδητι καὶ οὐκ εἰ Δανάη ἢ Ἀκρισίου*, Luc. Demon. 47, b) der goldene Regen, der sie bezwang, dah. vom *καὶ Δανάας ἐλύγωσεν ὅδε φρένα*, Suid., Sil. V, 217, vgl. mit XII, 20. 239. 2) T. des

...lemus u. der Leonassa, Lysim. in Schol. Venet. Eur. ...ndr. 24. 3) Schwiegermutter des Tlepolemus in Alexandria, Pol. 15, 27. 4) T. der Leontion, Hetäre, Phylarch. b. Ath. 13, 593, b. 5) eine andere, Luc. Demon. 7. 6) St. im Pontus Polemoniacus, s. Δάνατι.

Δαναήϊος, m. (Danaëius heros) d. i. Perseus, Ov. met. 5, 1. K.

Δανάΐδης, *ου*, m. 1) S. der Danae (s. Et. M. 66, 9) d. i. Perseus, Hes. sc. 229. 2) Nachkomme des Danaos, Senec. Troad. 757. — Im Plur. **Δαναΐδαι**, *ν*, dat. *αισι*, die Ew. von Argos (s. St. B. s. Ἄργος), Eur. Phoen. 466 — 1395, ö. I. A. 1415. 1470. Hec. 13. Suppl. 1151. Or. 876.

Δαναΐς, *ίδος*, f. 1) eine Nymphe, die dem Pelops den Chrysippus gebar, Dosith. b. Plut. parall. 33, Porph. abst. 3, 27. 2) eine Tochter des Danaos, z. B. Amymone, Ap. Rh. 1, 137. Im Plur. (*αἱ*) *Δαναΐδες*, die Töchter des Danaus, Eur. Phoen. 1675, Strab. 8, 371. 1, 579. 14, 655, Marm. Par., A. Sprichw. wurde durch die Strafe in der Unterwelt (Wasser in ein durchlöchertes Faß zu schöpfen) von mühsamer vergeblicher Arbeit *Δαναΐδων πίθος*, Macar. 3, 6, Luc. Tim. 18. Hermot. 61, Alciphr. ep. 1, 2, vgl. mit Plat. Axioch. 11, e, Zenob. 2, 6, Plut. sept. sap. conv. 16, A. — Aeschylus schrieb ein Stück unter ihrem Namen, Strab. 221. Ebenso gab es Komödien des Aristophanes u. Diphilus unter diesem Titel, Mein. 1, p. 439.

Δανάλα, Ort in Galatien, Strab. 12, 567 (Mein. vermuthet *Πωδανάλα*).

Δαναοί *ῶν*, dat. *οῖς* u. ep. auch *οῖσι* (eben so bei Aesch. Ag. 66), od. vor Vocal. (Qu. Sm. 1, 280. 5, 130, Anth. IX, 385) *οῖσιν*, (über den Accent s. Arcad. 38, 4; oi), Geestländer (s. Et. M. 247, 41, nach welchem auch die Todten *δαναοί* hießen, als die trocknen, vgl. mit Müll. Gesch. hell. St. 1, p. 169), eigtl. die Unterthanen des Danaos, dann insbes. die Ew. von Argos (Strab. 8, 369. 371. 12, 574, Paus. 7, 1, 7), u. so die Ἀργεῖοι, w. s., die Hellenen überhaupt (Hesych.). Il. 1, 42, ö. Od. 5, 306, ö., u. in der Anrede ἥρωες Δαναοί, Il. 2, 110. 15, 733. 19, 78, u. so die folgenden Dichter (Pind., Tragg., Ap. Rh., Callim., Nonn., Qu. Sm., Orph. lap., Anth.), insbes. wenn von den Griechen in der trojanischen Zeit die Rede ist.

Δαναός, *οῦ*, dor. *ῶ* (Callim. h. 5, 48), ep. auch *οῖο* Ap. Rh. 1, 133. Nonn. 4, 253, Anth. Plan. 295. app. 50), (ὁ) Dürr (s. *Δαναοί*), S. des Belos, Br. des Aegyptos, Gründer u. Heros von Argos, Hes. in Eust. 4, 461, Pind. N. 10, 1. P. 9, 196, Eur. Or. 872, Her. 91 — 7, 94, ö., Isocr. 10, 68. 12, 80, Apd. 2, 1, 4, ... Er u. seines Gleichen: *Δαναοί*, Plat. Menex. 245, d, od. *οἱ περὶ τὸν Δαναόν*, D. Sic. 1, 28. Man feierte ihm zu Ehren in Argos ein Fest, Plut. mus. 26, wie man denn seinen Thron (Paus. 2, 19, 5) u. sein Grabmal zeigte, Paus. 2, 20, 6, u. in Delphi seine Statue stand, Paus. 10, 10, 5. Nach Maneth. b. Ios. c. Ap. 15 ist er der ägypt. Ἀρμαΐς, od. = Ἕρμαιος, Ios. Ap. 1, 26, vgl. mit D. Sic. 40, 3. 2) Ephesier, Mion. VI, 116.

Δάναπρις, *εως*, m. späterer Name des Borysthenes, Anon. per. p. Euxin. 58, Anon. de ambit. p. Eux. 3.

Δάνατι ἡ *Δανάη*, Ort im Pontus Polemoniakos, Ptol. 4, 6, 10.

Δανδαΐτις, f. (?) Eratosth. in Et. M. 472.

Δανδάκη, f. Wildhagen, Ort im taurischen Chersones, Ptol. 3, 2, 6.

Δάνδαμις, *ιδος*, (ὁ), 1) ein indischer Weiser (Brachmane), Plut. Alex. 8. 65, Arr. An. 7, 2, 2; er u. seines Gleichen: *οἱ περὶ Δάνδαμιν Ἰνδοί*, Porph. abst. 4, 17, bei Strab. *Μάνδανις*, w. s. 2) ein Scythe, Luc. Tox. 39 u. ff.

Δανδάριοι, pl. Volk an den Küsten des mäotischen Sees u. am Kaukasus, Strab. 11, 495, Plut. Luc. 16, Hecat. b. St. B. Ihr Häuptling *ὁ Δανδάριος*, Plut. Luc. 16.

Δάνδης, m. Brand, Olympionike (Ol. 77) aus Argos, Simon. 65 (XIII, 14), D. Sic. 11, 53 (v. l. *Δαΐδης*), b. D. Hal. *Δάτης*, w. s.

Δανδοῦτοι, Völkerschaft in Germanien, Ptol. 2, 11, 22.

Δανέων portus, Hafen in der nördlichsten Spitze des arabischen Meerbusens, Iub. Maur. b. Plin. 6, 33.

Δάνης, m., auch ὁ **Δανίτης** *ποταμός*, u. Ios. 1, 10, 1 **Δάνος**, Nebenfluß des Jordan, Io. Antioch. fr. 10. S. *Δάν*.

Δανθηλῆται, Theop. b. St. B. **Δανθαλῆται**, Reichenauer, thracische Völkerschaft am Hämus, Strab. 7, 318. Ihr Land *στρατηγία* **Δανθηλητική**, Ptol. 3, 11, 8. S. *Δενθελῆται*.

Δάνθων, *ωνος*, m. ein Illyrier, Alex. Pol. b. Val. Max. 8, 13, 7, bei Plin. 7, 49 Dandon genannt.

Δανίηλος, (ὁ), b. Ios. 10, c. 10 u. 11 auch **Δανιῆλος**, u. N. T., Suid. u. Anth. als hebr. indecl. **Δανιήλ**, (Gottesgericht, s. Hesych.), 1) Hebräer, a) ein Sohn Davids, Ios. 7, 1, 4. b) ein Prophet zur Zeit des Exils, Ios. 10, 10 u. 11, Anth. 1, 99, tit., N. T. Matth. 24, 15. 2) ein Eunuch unter Basiliskus, Suid. s. Ἁρμάτος. 3) Mannsname unter Theodosius, Io. Antioch. fr. 199.

Δανῖτις ἡ *φυλή*, ein Stamm der Hebräer, Ios. 5, 3, 1. Die Glieder (*οἱ*) **Δανῖται**, Ios. 5, 1, 22. 3, 1. S. *Δάν*.

Δάνκλη, dor. = *Ζάγκλη*, auf Münzen, Mion. S. I, 400.

Δανοκράτης, *ους*, m. Mannsn. (für *Δαμοκράτης*?), Leukadier, Mion. S. III, 467.

Δάνος, m. s. *Δάνης* u. *Δάν*.

Δανούβιον, n. St. bei Rom, Ew. **Δανούβιος** u. **Δανουβιεύς**, St. B. (Verdorben aus *Δανούβιον*.)

Δανούβιος (*ὁ ποταμός*), b. Strab. 7, 304. 314 **Δανούϊος**, in Marc. Heracl. per. m. ext. 2, 31, Eust. zu D. Per. 494, St. B., Schol. Pind. Ol. 3, 25 u. Anon. per. p. Eux. 57 **Δάνουβις**, *εως* (in Anon. per. p. Eux. cod. *Δανάπρεως*), b. St. B. u. Eust. zu D. Per. 494 auch **Δάνουσις**, m. Täufcher (so von Eust. a. a. O. u. St. B. erklärt), der Donaufluß in Germanien, der obere Theil des Istros (wie früher der Strom überh. hieß) bis Ariopolis in Mösien, D. Sic. 5, 25, App. Illyr. 22, Ptol. 3, 8, 3. 10, 1. 8, 7, 2, Marc. Heracl. per. m. ext. 2, 31.

Δαξάτα, St. in Serica, Ptol. 6, 16, 8.

Δάξιμος, m. Seemann (*δάξα* = *θάλασσα*, Ἠπειρῶται, Hesych.), Mannsname, Inscr. 1793, b, 5774. Aehnl.:

Δάξος od. **Δάξας**, m. Apulier, Mion. S. I, 129. 268.

Δᾶοι, pl., b. Her. u. Luc. **Δάοι**, nach Hesych. * Schakals od. Wölfe, denn *Δάος* ist = *ΔάFος*, lat. davus, u. dies macedon. u. phrygisch = *θώς*, s. Schmidt zu Hesych., 1) Nomadenstamm im mittlern Iran, = *Δαΐκαι*, Her. 1, 125. 2) = *Δάκοι*, Strab. 7, 304, St. B. 3) Name von Sclaven bei den Athenern, bes. in der Komödie, Luc. salt. 29, Hesych., St. B. s. *Δακία*. Dah. Anth. XIV, 123 Name eines Sclaven. Doch hießen nach Hesych. auch Freie so; dah. 4) **Δᾶος**, in Anth. *Δάος*, ähnl. Wolf

od. Fuchs, einer, gegen welchen Dinarch eine Rede verfaßte. D. Hal. Din. 12. S. *Δάων*.

Δάονες, pl. indisches Volk *ἀπὸ Δάονος*, St. B.

Δαορθῶ, f. Liefer d. i. Gerade, T. des Illyrius, App. Illyr. 2.

Δαόριζοι, pl. Völkerschaft Dalmatiens, Strab. 7, 315.

Δάορσαι, οἱ, illyrisches Volk, f. *Δάρσιοι*, Pol. 32, 18.

Δαούρσιοι, pl. dalmatisches Volk, Ptol. 2, 16 (17), 8. S. *Δαόριζοι* u. *Δάορσαι*.

Δαούσδαυα, St. in Untermösien an der Donau, Ptol. 3, 10, 12.

Δαοῦχος, m. Perser, Xen. Cyr. 6, 3, 29.

Δάοχος, m. Buhler (f. Hesych. s. v.), Thessalier, Dem. 18, 295, Plut. Dem. 18, Harp., Suid., *οἱ περὶ Δάοχον*, Pol. 17, 14.

Δάπυξ, *υγος*, (*ὁ*), Fürst eines Getenstammes, D. Cass. 51, 26.

Δάρα, 1) *Δάρα ὁ ποταμός*, (indecl.), Fl. in Karamanien, j. Derja, Marc. Heracl. per. m. ext. 1, 27. 2) der spätere barbarische Name des Flusses *Δάρος*, w. f., Schol. zu Ptol. 2, 15 (16), 2. 3) f. *Δάρας*.

Δαρααυῶν *ποταμός*, Fl. in Kolchis, Scyl. 82, verdorben, Müller vermuthet *Ἀρχαβών*, j. Archawah.

Δάραδα, St. an der Ostküste Afrikas, nach Reich. j. der Hafen Turhoba, Strab. 16, 771.

Δαράδαι, *ῶν*, Volk im Innern Aethiopiens, Ptol. 4, 7, 35.

Δαράδαξ, *ακος*, f. *Δάρδης*.

Δάραδος (*ὁ ποταμός*), od. *Δάρας*, *αδος* (Ptol. 4, 6, 6), b. Oros. 1, 2 *Δάρα*, Fluß im innern Afrika, Ptol. 4, 6, 6. 9. 14.

Δαράδραι, Volk an den Quellen des Indus, Ptol. 7, 1, 42. S. *Δάρδαι*.

Δάραι, Gaetuli, afrikanisches Volk am Daras, (Pol.) b. Plin. 5, 9.

Δάρανδος, = *Τάραντος*, w. f., St. B. s. *Τάρας*.

Δαράνισσα, Stadt in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 14.

Δάρας, 1) *τό*, indecl., auch *Δάρα* genannt, od. b. St. B. **Δαραί**, u. später *Ἀναστασιούπολις*, St. in Mesopotamien, j. Kara-Dara zwischen Mardin u. Nisibis, nach Et. M. nach Darius so benannt, Io. Epiph. fr. 3. 5, Menand. prot. fr. 11—55, ö., Theoph. Byz. b. Phot. 64, A. Ew. **Δαρηνός**, St. B. s. v. u. s. *Γέβαλα*, od. auch **Δαραῖος**, St. B. 2) *Δάρας*, *α*, *ὁ ποταμός*, Fl. in Karamanien, f. *Δάρα*.

Δαράτ, Fl. an der Westküste von Afrika, Pol. b. Plin. 5, 9.

Δαρατῖται, Volk an der Westküste Afrikas, in der Gegend des Caps Bojador, Pol. b. Plin. 5, 9, Agathem. 2, 5, f. *Δαράδαι*.

Δάραψα, *ων*, n. St. in Baktriane, j. Andarab, Strab. 11, 516. 15, 725, wo jetzt *Ἄδραψα* steht, doch f. St. B. Ew. **Δαραψηνός** u. **Δαραψιανός**, St. B. Vgl. *Δράψακα* u. *Δρέψα*.

Δαργαμάνης, *ὁ* (*ποταμός*), Fl. in Baktriane, Ptol. 6, 11, 2. 4. 18, 2.

Δάργοιδος, *ὁ*, Fl. in Baktriane, Ptol. 6, 11, 2.

Δάρδαι, pl. indisch: Daradá, Volk in den östlichen, nach Plin. 6, 22. 9, 36 in den nördlichen Gebirgen Indiens, j. Dardu, Nonn. 26, 61, St. B. S. *Δαράδραι* u. *Δαρδανέες* u. *Δέρδαι*.

Δαρδαναί, *έων*, pl. Gebirgsvolk im j. Kurdistan, Her. 1, 189.

Δαρδάνειον, *τό*, Moosberg (f. *Δάρδανος*), Vorgebirge bei Dardanos, D. Sic. 13, 45.

Δαρδάνειος, *α*, *ον*, = *Δαρδάνιος*, adj. *μέλαθρα*, Eur. Tro. 840.

Δαρδάνειός, m. Moosbach, Fluß, Arcad. 44, 2[illegible] S. *Δάρδανος*, s. II.

Δαρδανεῖς, ep. (D. Per.) *έες*, acc. *έας* (App.) u. *εῖς* (Plut.), (*οἱ*), Schmutze (*δαρδαίνω* = *μολύνω* b. Hesych.), 1) Volk in Obermösien u. Illyrien, Pol. 2, 6. 4, 66, Agatharch. b. Ath. 6, 272, d, Antip. in Anth. VI, 115, Plut. Aem. Paul. 9, App. Mithr. 55. b. civ. 5, 75. Illyr. 5, Polyaen. 4, 12, A. Es galt als sehr unreinlich (Nic. Damasc. in Stob. Flor. 5, 51, Ael. v. h. 4, 1), daher das Sprichw. *Τρὶς τοῦ βίου λέλουται ὥσπερ οἱ Δαρδανεῖς*, Mant. prov. 8, 27. S. *Δαρδάνιοι* u. *Δαρδανιᾶται*. 2) indisches Volk, = *Δάρδαι*, w. f., D. Per. 1138 u. Eust. dazu.

Δαρδανεύς, *έως*, m. Unrein (f. *Δαρδανεῖς*), 1) Pythagoreer aus Lukanien, Iambl. v. Pyth. 36. 2) Ew. von *Δάρδανος*, w. f., Xen. Hell. 3, 1, 10.

Δαρδανία, ep. (Hom., Nonn., Qu. Sm., Herm.) *-ίη*, f. Moringen od. Schmutzheim, 1) Landschaft in Troas am Hellespont, von Zeleia bis Skepsis, wo Aeneas herrschte, Ap. Rh. 1, 931, Apd. 3, 12, 1, Hermes. fr. 2, 43, Strab. 12, 565. 13, 606, Hesych., St. B., nach St. B. s. *Τρωάς* Name für Troas, f. Eur. Hel. 384. 2) St. in Kleinasien am Hellespont am Fuße des Ida, Königssitz des Dardanus, Il. 20, 216, Eur. Or. 1391. Tro. 535. 818, Scymn. 689, Strab. 7, 330, fr. 58. 13, 592—596, Qu. Sm. 12, 98—14, 650, ö., Nonn. 3, 191. 3) alter Name der Insel Samothrake, Paus. 7, 4, 3, St. B. s. *Σαμοθράκη*. 4) das Reich der *Δαρδανεῖς*, w. f., in Illyrien, Heracl. b. Ath. 8, 333, a.

Δαρδανιᾶται, pl. illyrische Völkerschaft, = *Δαρδανεῖς*, Strab. 7, 316.

Δαρδανίδης, (*ὁ*), in Eur. I. A. 1049 **Δαρδανίδας**, gen. *ου* (Anth. XII, 64), ep. (Il. 5, 159, ö.) auch *αο*, voc. *Δαρδανίδη*, Il. 24, 171, ö., h. Ven., plur. gen. *ῶν* (Antim.), dor. *ᾶν*, Pind. fr. u. Simm., dat. *αις*, Eur. Rhes., ep. *ῃσι*, Qu. Sm. 12, 520. I) Sing., Dardanossproß, 1) Priamos, Il. 3, 303—24, 631, ö., Qu. Sm. 10, 93, auch ohne hinzugef. *Πρίαμος*, Il. 24, 354. 2) Ilus, Il. 11, 166. 372. 3) Anchises (ohne *Ἀγχίσης*) h. Ven. 178. 4) Ganymed, u. zwar allein Alc. in Anth. XII, 64, Eur. I. A. a. a. O., oder *ὁ Φρύγιος Δαρδ.* Strat. in Anth. XII, 194. II) Plur. a) Nachkommen des Dardanus, z. B. Alexander, S. des Amyntas, Pind. fr. 86. b) die Troer, Qu. Sm. 12, 520, Simm. in Anth. XV, 22, Alc. in Anth. Plan. 7. Eur. Rhes. 230, Antimach. b. Plut. vit. Hom. 4, St. B.

Δαρδανικός, *ή*, *όν*, 1) Adj. poet. troisch, *σκῆπτρα*, Agath. in Anth. IX, 155, *πεδίον*, Antip. VII, [illegible] 2) Subst. *ἡ* **Δαρδανική**, = *Δαρδανία*, a) in Troas, Strab. 13, 602, St. B. b) in Illyrien, Strab. 7, 31[illegible] Pol. 5, 97.

Δαρδάνιος, *ία*, ep. *ίη*, *ιον*, in Strab 13, 587 u. Schol. Il. 22, 194 auch zweier Endgen. 1) Adj. meist = troisch, *γενέθλη*, *γένος*, Nonn. 28, 60, Anth. app. 51, *πεδίον*, Anth. 2, 1, 168, insbesond. a) *ἄκρα* = *Δαρδάνειον*, Strab. 13, 587. b) *πύλαι* = *Σκαιαί*, Il. 5, 789 u. Schol. —22, 194 u. Schol.—Il. 22, 413, Schol. zu Il. 3, 145, Et. M. 716, 22, Hesych., auch *πύλη*, Qu. Sm. 4, 3. 9, 44. 2) Subst. a) (*οἱ*) *Δαρδάνιοι* = *Δάρδανοι*, Bewohner der troischen Landschaft Dardania, welche den zweiten Rang zunächst den Troern einnahmen, Il. 2, 819, Strab. 13, 585. 592. 606, überhaupt = Troer, Anth. Plan.

12. b) illyrisches Volk, = *Δαρδανεῖς*, w. s., ol. 5, 97. 26, 9. 28, 8, Strab. 7, 315 — 329, ö. 8, 39.

Δαρδανίς, *ίδος*, fem. zu *Δαρδάνιος*, 1) Adj. a) = ...isch, *χώρα*, Pind. P. 11, 29, *ἡ ἄκρα = Δαρδάνειον*, Strab. 13, 595. b) in Illyrien, Phil. omn. prob. lib. 17. 2) Subst. a) *Δαρδανίδες*, die Frauen von Dardania (Troas), Il. 18, 122. 339, im sing. *ἡ Δ.*, Ew. aus Dardania in Troas, Xen. Hell. 3, 1, 10. b) *ἡ Δαρδανίς*, ...Flötenspielerin, Ar. Vesp. 1371. c) T. des Acheron, ...des Pömenes von Herakles, Andr. in Schol. Ap. Rh. 354. d) Gegend bei Heraklea, die nach der Vorigen ...nannt worden war, Andr. in Schol. Ap. Rh. 2, 354. ...St. in Cyrenaica, = *Δαρνίς*, Ptol. 4, 4, 2.

Δαρδάνιωνες, pl. Nachkommen des Dardanos, = *...δανοι*, Il. 7, 414. 8, 154, Qu. Sm. 11, 425. ...ul.:

Δάρδανοι, (*οἱ*), 1) = *Δαρδάνιοι*, Ew. von Dardania Troas, Il. 3, 456 — 15, 425, ö., Pind. N. 3, 106, Qu. ...3, 167, D. Sic. 4, 75, Strab. 10, 453. 14, 662, St. B. = *Δαρδανεῖς*, w. s., D. Sic. 5, 48. 22, 18. 28, 2, ...p. Illyr. 2. 5, Ptol. 3, 9, 2, D. Cass. 38, 10. 51, ...27.

Δάρδανος, *ον* (über den Accent s. Arcad. 64, 20), I) ...*Δάρδανος ἀνήρ*, Dardanier, Il. 2, 701, = Troer, 16, 807, vgl. mit 17, 80. II) Subst. 1) (*ὁ*), Moser ...Schmutz (*δαρδαίνει = μολύνει*, Hesych.), wenn ...nt orientalisch, a) S. des Zeus u. der Elektra, der aus ...lien (od. Kreta) nach Samothrake u. von dort nach ...ausw̄anderte u. Dardania gründete, Il. 20, 215. 304, ...st. Hipp. maj. 293, b, Apd. 3, 12, 1, D. Hal. 1, 50 — ...1, 2, 66, D. Sic. 4, 75. 5, 48, Strab. 7, 330, fr. 50, ö., ...ut. Cam. 20, Paus. 7, 19, 6, A. Nach ihm wird Troja ...t durch *Δαρδάνου πόλις, τείχεα*, Eur. Hel. 1493. ...5, Pind. Ol. 13, 78, *πέδον, ὑπώρεια*, Soph. Phil. 69, ...at. legg. 3, 702, a, od. *δώματα*, Eur. I.A. 881, u. die ...eer als *Δαρδάνου αἷμα*, Qu. Sm. 1, 196 bezeichnet. Er ...bst heißt K. der Kabiren, Nonn. 3, 195. b) Psophidier, ...des Zakynthus, Paus. 8, 24, 3, als welcher freilich auch ...r erstere Dardanus gilt, St. B. s. *Ζάκυνθος*. c) S. ...s Illyrius, App. Illyr. 2. — K. der Scythen, D. Sic. ...43. d) S. des Paris u. der Helena, Dion. Mytil. in ...hol. Il. 3, 40, Eust. Hom. 380, 31. e) S. des Bias, ...Troer, Il. 20, 460. f) S. des tuskischen Königs Ko...thos aus Cortona in Italien od. des Zeus u. der Ge...ahlin des Korythos, Serv. Virg. Aen. 3, 15 — 9, 10, Er wurde unter die Götter versetzt, ebend. zu: 7, 210. ...ein Thessalier, Begleiter des Protesilaos, Eust. Od. ...522. h) phönizischer Magier, Democr. Abd. b. Plin. ...2. i) S. des Emaon, Hebräer, Ios. 8, 2, 5. k) Schild...ger des Brutus, Plut. Brut. 51. 52. l) Statthalter ...er Honorius, Olymp. Theb. fr. 19. — Komödie des ...mander, s. Mein. — Vgl. Fabric. bibl. gr. 1, 21. ...Fl. in Mysien (Troas), = *Ῥόδιος*, Schol. Il. 12, ...S. *Δαδρανειός*. 3) *Δάρδανος*, (*ἡ*), selten ...ol. 5, 2, 3, Memn. fr. 35, u. wie es scheint Parthen. ...t. 16, b) **Δάρδανον**, (Moosburg), St. in Troas, ...Stadien südlicher als das alte Dardania, Her. 5, ...7, 43, Thuc. 8, 104, Apd. 3, 12, 1, D. Hal. 1, 46 ...59, ö., D. Sic. 4, 75 — 13, 45, ö., Strab. 13, 587 — ...ö., Scyl. 95, Plut. Syll. 24, D. Cass. fr. 105, Qu. ...8, 97, A. Ew. s. unter *Δαρδανεύς*.

Δάρδης, *ητος*, *ὁ ποταμός*, Fl. bei Bar-Bâlasch, j. ...is, Xen. An. 1, 4, 10, v. l. *Δαράδαξ*, *ακος*.

Δαρεία, s. Hilda, s. *Δαρεῖος*, 5. 2, Märtyrin der ...hl. Kirche unterm 19. März. K.

Δαρεαῖος, = *Δαρεῖος*, (Nothus), Xen. Hell. 2, 1, 9.

Δαρειάν, nur im voc. b. Aesch. Pers. 662. 671, nach den Schol. zu 650 = *Δαρεῖος*.

Δαρεικός, m., mit u. ohne *στατήρ*, u. Inscr. 1511 (wie es scheint) **Δαρικός**, eine Goldmünze, Her. 7, 28, Thuc. 8, 28, Lys. 12, 11 u. Flgde, s. Lex., nach Plut. Cim. 10 auch silberne benannt von *Δαρεῖος*.

Δαρειή *ἡ* (*ἀτραπός*), Gegend an der Ostküste des Pontus Euxinus, Menand. Prot. fr. 22.

Δαρειογενής, m. Dareiosentstammter d. i. Xerxes, Aesch. Pers. 6. 145.

Δαρεῖον, s. *Δαρίειον*.

Δᾱρεῖος, voc. *Δαρεῖε* (Aesch. Pers. 787, Plat. legg. 3, 695, d), apostr. *Δαρεῖ'*, Aesch. Pers. 713, I) Adj. persisch (s. *Δαρειχός*), *Δαρεῖον χρυσίον*, Plut. fluv. 7, 2. II) Subst. (*ὁ*), 1) oriental. (nach Hesych. persisch: Kluge, phrygisch: *ἕκτωρ*, d. i. persisch: Dârayawus, also: Otto d. h. der Besitzer; nach einer verdächtigen Stelle des Herod. 6, 98 *ἑρξίης*, richtiger wohl *ἑρξίης* d. i. Würker, s. Et. M. 376), a) S. des Astyages, K. der Meder, Ios. 10, 11, 2—7, daher *ὁ Μῆδος* genannt, App. Mithr. 106, od. auch *Ἀστυάγης*, Syncell. 205, d. b) Dar. I., S. des Hystaspes, K. von Persien, der Griechenland bekriegte, Her. 1, 183—9, 111, ö., Aesch. Pers. 156—856, ö., Thuc. 1, 14, ö., Flgde, mit dem Bein. *Μακρόχειρ*, Polycl. in Poll. 2, 4, 151 u. Strab. 15, 735 l. d. Sprichw. war von ihm *α*) *τὸ Δαρείου χρυσίον*, Plat. Lys. 211, e, Themist. or. 22, p. 260. *β*) *οὐδ' ἂν τὴν Δαρείου στρατιὰν ἔχῃς*, Aristid. 45, p. 173. c) Dar. II., früher (Plut. Artox. 26) Ochus genannt, S. des Artaxerxes Longimanus u. V. des Artaxerxes u. Cyrus, Thuc. 8, 5. 37, Xen. An. 1, 1, 1. Hell. 1, 2, 19, ö., Paus. 6, 5, 7, D. Sic. 12, 71—13, 108, ö., Arr. An. 1, 16, 3, Ael. v. h. 9, 42, Plut. Artox. 1—29, ö. Alex. fort. 2, 8. Im arg. zu Isocr. 5 verwechselt mit Dar. III. d) Dar. III., S. des Arsames, den Alexander stürzte, bald *ὁ νέος*, Plut. curios. 16, *ὁ νεώτερος*, Schol. Aesch. 3, 156, *ὁ κάτω*, Ael. n. an. 6, 48, gew. *ὁ τελευταῖος* (*βασιλεύς*) genannt, Ael. n. an. 6, 25. v. h. 12, 43, Herdn. 6, 2, 2, wohl auch *ὁ μέγας βασιλεύς*, Arr. An. 5, 18, 4, wie Anyt. in Anth. VII, 538 auch Dar. I. nennt. — S. Aeschin. 3, 164, Pol. 12, 17. 17, 3, D. Sic. 17, 5—107, Strab. 2, 79—15, 697, ö., Ios. 11, 8, 1—3, Plut. Alex. 16—70, ö., Arr. An. 1, 12, 9—4. 20, 3, ö., A. e) S. des Xerxes, Her. 9, 108, Arist. pol. 5, 8, 14, D. Sic. 11, 69, Syncell. 75, d. f) S. des Artaxerxes I., Plut. Artox. 26—30, A. g) Br. des Oxyadres, St. B. s. *Ἄμαστρις*. h) = Artaxerxes II. u. mit diesem verwechselt, Arr. An. 2, 1, 4. 2, 2. i) S. eines Artabanus, Ios. 18, 4, 5. k) Feldherr des Agrippa, Ios. b. Iud. 2, 17, 4. l) S. des Mithridates, App. Mithr. 108. 117. m) S. des Pharnaces, Enkel des Mithridates, App. b. civ. 5, 75. n) *ἀνὴρ Ἀρσακίδης*, ein Parther, D. Cass. 59, 17. 2) Griechen, nach Et. M. = *Δηρεῖος*, also: Streit, a) Athener *α*) ein Wechsler, argum. zu Dem. 56. *β*) ein Skambonide, Att. Seew. XVI, c, 39. b) auf einer sardeischen Münze späterer Zeit, Mion. IV, 127. 3) ein Wurf im Würfelspiel, Hesych. S. *Δάριος* u. *Δαριήχης*.

Δαρεῖται, pl. persisches Volk am kaspischen Meere, Her. 3, 92. Die Landschaft *ἡ* **Δαρεῖτις** *χώρα*, Ptol. 6, 2, 6. S. *Δαρῖται*.

Δαρέμαι, Volksstamm der Ichthyophagen, Iub. Maur. b. Plin. 6, 34.

Δάρεμμα, St. in Mesopotamien, Ptol. 5, 18, 13.

Δάρεος, m. = *Δαρεῖος*, w. s., Mannsn., Inscr. 4310. — Auf einer milesischen Münze, Mion. S. VII, 276.

Δαρέτιος, = *Δαρεῖος*, adj., w. s., *χρυσός*, Simon. in Anth. 6, 214, Suid.

Δαρεύς, s. *Δαρίειον*.

Δαρηνός, s. *Δάρας*.

Δάρης, *ητος*, m. Feller (d. h. Fellabzieher, ein Geschäft der Priester, s. Et. M.), Troer, a) ein Priester des Hephästos, aus Troja, Il. 5, 9 u. ff. b) Erzieher des Hektor, Ptol. Hephaest. 1, p. 14 u. Antip. b. Eust. Hom. 1697, 58. c) angebl. Dichter einer Ilias vor Homer, Ael. v. h. 11, 2, u. Verfasser der noch vorhandenen Schrift de excidio Trojae, ed. Dederich, Bonn 1835. d) ein Gefährte des Aeneas, Christod. ecphr. 2, 1, 221. 224, Virg. Aen. 5, 367 u. ff.

Δαρητίδης, m. Daressohn, Schol. Il. 5, 39.

Δάρθα, v. l. *Δάθα*, St. in Assyrien, nach Reich. j. Tadschir, Ptol. 6, 1, 4.

Δαριαύσα, f. St. in Medien, nach Reich. j. Darom, Ptol. 6, 2, 12.

Δάριδνα, St. in Paphlagonien, Alex. Pol. b. St. B. Ew. **Δαριδναῖος**, St. B.

Δαρίειον, n. Ottenstein s. *Δαρεῖος*, St. in Phrygien, Ew. **Δαριεύς**, St. B. (codd. *Δαρεῖον* u. *Δαρεύς*, was Lob. parall. 29 billigt).

Δαριήκης, ὁ, = *Δαρεῖος*, Strab. 16, 785.

Δαρίκιος, m. Spanniger (s. *δάρειν* b. Hesych.), Thracier, Liban. ep. 281.

Δαρικώ, falsche Lesart st. *Δάρνη* b. Nil. Doxopatr. p. 223, s. Wessel. zu Hierocl. p. 734.

Δαρῖνοι, Volk an der Ostküste von Hibernien, Ptol. 2, 2, 9.

Δαριόριγον, n. St. der Veneti in Gallia Lugd., j. Vannes, Ptol. 2, 8, 6.

Δαριστάνη, f. St. in Persien, St. B.

Δαρῖται, = *Δαρεῖται*, St. B.

Δαρκάμα, St. in Areia, Ptol. 6, 17, 8.

Δαρμασκός, m. viell. *Δερμασκός*, Schund, Name eines Geschundenen, nach dem Damascus benannt sein soll, St. B. s. *Δαμασκός*.

Δάρνα, St. in Assyrien, Ptol. 6, 1, 2.

Δάρνη, b. Synes. ep. 67, Amm. Marc. 22, 16, Hierocl. 734 (cod. *Δάρνης*) **Δάρνις**, b. Ptol. 4, 4, 2. 5. 6 **Δαρνίς**, od. *Δαρδανίς*, östlichste St. in Cyrenaica, j. Derna, Anon. st. mar. magn. 47. 48 (cod. *Ζαρινή*), Io. Mosch. in Prato Spirit. c. 119.

Δαροακάνα, St. im Lande der Paropanisadä, nach Reich. j. Tarkany, Ptol. 6, 18, 5.

Δάρος, m. Fl. in Pannonien, später *Δάρα* genannt, Ptol. 2, 15 (16), 2.

Δαρούερνον, n. St. der Kantier in Albion, Ptol. 2, 3, 27.

Δάρραι, arabischer Volksstamm am arabischen Meerbusen, Ptol. 6, 7, 4, Plin. 6, 32.

Δάρρων, m. (maced. = *Θάρρων*), Trost, macedonischer Dämon, welchen die Kranken anflehten, Hesych.

Δαρσανία, ep. (Dionys. b. St. B.) *-ίη*, indische Stadt, Ew. **Δαρσάνιοι**, St. B.

Δάρσιοι, Baltben (*δ* = *θ*), thracisches Volk, Hecat. b. St. B., App. Illyr. 2.

Δαρὼν ἡ *Δώρων κώμη*, Ort auf der Insel Meroe, Ptol. 4, 7 (8), 21, Aristocr. u. Botr. b. Plin. 6, 35.

Δᾶς, *ᾶ*, m. (viell. Reichenbach, s. *δάς* b. Hesych.), Fluß, B. A. 1181.

Δάσαι, = *Δάαι*, w. s., St. B. s. *Δάαι*.

Δάσανα ἢ *Δοάνα*, St. in Hinterindien, Pt 2, 22.

Δασαρήτιοι, s. *Δασσαρήτιοι*.

Δασέαι, *ῶν*, b. Paus. 8, 3, 3. 27, 4 auch Δασ Raueneck (benannt nach *Δασεάτης*, w. s., Pa 3, 3), Städtchen in Arkadien, Paus. 8, 36, 9. Ew σεάτης, St. B.

Δασεάτας, m. Rauch, S. des Lycaon in Ark Paus. 8, 3, 2.

Δασεῖα, f. Raueneck, das von Esau nach sein haarten Haut so benannte Saeira, Ios. 1, 20, 3.

Δασεῖος, m. Rauch, Mannsn., Inscr.

Δασηλίς, f. (Daselis), St. in Aethiopien, Iub. b. Plin. 6, 34.

Δάσιος, m. Rauch, 1) Abkömmling von D des aus Argyrippa, App. Hannib. 31. 2) Mann Salapia, App. Hannib. 45.

Δασκοῦσα, St. in Kleinarmenien am Euphrat, 5, 7, 2, Plin. 5, 20, Oros. 1, 2.

Δασκύλης, *εω*, m. V. des Gyges, Alex. ep. VII S. *Δάσκυλος*.

Δασκύλιον, *τό*, Her. 3, 120. 126. 6, 33, Eu b. St. B. u. St. B. s. *Βρύλλιον*: **Δασκύλειον**, Fin walde, 1) Residenz der Satrapen von Bithynien u. phrygien an der Propontis, j. Diaskili, Her. a. Xen. Hell. 3, 4, 13. 4, 1, 15, Strab. 12, 575. 1 Arr. An. 1, 17, 2, Ptol. 5, 1, 4, Nic. Damasc. f St. B. Ew. **Δασκυλίτης** u. **Δασκύλιος**, fem. Δα λίς, St. B. Die Landschaft hieß ἡ **Δασκυλῖτις** γῆ, D. Hal. 1, 47, u. die Satrapie ἡ *Δασκυλῖτις* σα πεία, Thuc. 1, 129. — An ihr lag (ἡ) *Δασκ λίμνη* od. ἡ λ. ἡ *Δασκ.*, Hecat. b. Strab. 12, 5 mit 575 u. ff., Plut. Luc. 9, St. B., der erwähnt, auch ἡ **Δασκυλία** geheißen habe. 2) St. in Joni dem Bein. *τὸ μέγα*, St. B. 3) = *Δαμάσκου* w. s., St. B. 4) St. in Aeolis u. Phrygien u. eine St. B.

Δάσκυλος, *ου*, (ὁ), wenn griechisch u. nicht ly Ruge d. i. rauch, 1) S. des Tantalus, V. des Lyk von Mysien, Ap. Rh. 2, 778, Apd. 2, 5, 9, Herod Schol. Ap. Rh. 2, 752. 2) S. des Lykos, Ap. Rh. 2, 3) V. des Gyges, Her. 1, 8, Paus. 4, 21, 5. 4) S Gyges, Nic. Damasc. fr. 49. 5) S. dieses D Enkel des Gyges, Nic. Dam. a. a. O. 6) S. des des (?), nach welchem *Δασκύλιον* in Karien be sein soll, St. B. s. *Δασκύλιον*. 7) V. des Nak B. s. *Νακόλεια*.

Δασκύλου *κώμη*, Ort in Karien an der Gren ephesischen Gebietes, Paus. 4, 35, 11, Ath. 2, 43, *Δασκύλιον*.

Δάσκων, *ωνος*, als Ort stets mit ὁ, Finster 1) Syracusaner, Gründer von Camarina, Thuc. 2) Castell bei Syracus, Thuc. 6, 66, D. Sic. 1 Philist. b. St. B. Ew. **Δασκώνιος** u. **Δασκωνίτ** B., am Meerbusen gleiches Namens (ὁ *κόλπος* σκων *καλούμενος*), D. Sic. 13, 13.

Δάσληρα, (schr. *Δασλήρα*, s. Lob. path. 26 (viell. Großwasser, *λῆρος* = *λαρός*, *λάβρος* See, Et. M.

Δασμένδα, Castell im nordwestlichen Kappad Strab. 12, 540.

Δάσμων, m. Zöller, Olympionike (Ol. 14) Korinth, Paus. 4, 13, 7.

Δασσαρήτιοι, b. Strab. 7, 316. 318 *Δασαρ* nach St. B. b. Pol. (8, 38) auch **Δασσαρῆται** u. **Δασσαρηνοί** u. **Δασσαρητῖνος**, Paturichs

riegsgewaltige, Volk im griech. Illyrien, App. Illyr. Ptol. 3, 13, 32, wo Δα(σ)σαρήτιοι steht, St. B. Die Landschaft ἡ **Δασσαρῆτις**, ιδος, Pol. 5, 108, Plut. it. 4.

Δασσαρώ, f. Baturicke, T. des Illyrius, von welcher die Dassaretii abstammen sollen, App. Illyr. 2.

Δάσσος, m. Busch, Steinschneider, Inschrift bei Fabretti p. 17, n. 75. Bei Ios. vit. 26 heißt ein Hebräer Δασσίων.

Δάσταρκον, τό, Castell in Kataonien, Strab. 12, 7.

Δάστειρα, n. Castell in Acilesene unweit des Euphrat, Strab. 12, 555.

Δασύλλιος, m. Ruge d. i. rauch, behaart, Mannsn. 1) Ampelä, Nonn. 30, 188. 2) Bein. des Dionysos, Mabel nach Et. M., f. Paus. 1, 43, 5. Bei Cyrill. Δασύλιος, b. Arcad. 44, 16 Δασάλιος (l. Δασύλιος).

Δατάμας, m. 1) Anführer der Kadusier, Xen. Cyr. 5, 28. 2) Perser, Unterbefehlshaber des Cyrus, Xen. Cyr. 8, 3, 17.

Δατάμης, ου, (ὁ), 1) Karier, Satrap von Kappadokien, D. Sic. 15, 91. — Polyaen. 7, 21. 7, 29, 1 u. viell. 28, wo Ἀρσάμης steht. — S. des Anaphas, D. Sic. 28. 2) Perser, Arr. An. 2, 2, 2. 5.

Δαταφέρνης, ου, m. Perser, Arr. An. 3, 29, 6 u. ff.

Δατηνός, f. Δάτον.

Δάτης, m. Theile, Olympionike (Ol. 77) aus Argos, D. Hal. 9, 37 (v. l. Δάτις, b. D. Sic. Δάνδης, w. f. Aehnl.:

Δατιανός, m. Mannsn., Liban.

Δάτιοι, Volk in Gallia Aquitan., Ptol. 2, 7, 17.

Δᾶτις, ιδος, ιν, b. Her. 7, 88 ιος, dat. ι (7, 10, β. 1), (ὁ), Meder, Heerführer der Perser, Her. 6, 94 — 88, 5., Plat. Menex. 240, a. legg. 3, 698, c, Dem. 94, D. Sic. 10, 61. 11, 2, Plut. Arist. 5, 5., Luc. acc. 9, A. — Er wurde durch das schlechte Griechisch, welches er sprach, berüchtigt, dah. τὸ Δάτιδος μέλος bei Ar. Pax 289 u. die Benennung δατισμός von Barbarismen, Suid.

Δάτος, (ὁ), so D. Cass. 78, 75, ὁ **Δατός**, Theop. b. Harp., od. ἡ **Δατός**, Ephor. b. Harp. u. Apost. 5, 83, endlich (τὸ) **Δάτον**, Strab., Scyl. 67, Eust. zu D. Per. 17 (b. St. B. **Δᾶτον**), vgl. mit Iso. 8, 86, Gabel d. i. Gabenvertheilern (von δαίω, δάζω, δαστός, ἄδαστος u. ἄδατος, nach Et. M. s. δατῶ, u. so auch nach Hesych. = τρυγητός), od. *Suchenheim, denn δατεῖν ist = ζητεῖν, Hesych., u. Δατός also = ζητητός, u. ζητέρων = ζητητόρων, Hesych., vgl. mit Lob. Path. 13, (ist doch δατοῖς = δόλοις bei Suid. d. h. durch heimlich Gesuchtes oder Ausgedachtes) thracische Stadt am strymonischen Meerbusen mit Goldgruben, j. Esci-Cavallo, wohl eigtl. die Hafenstadt von Philippi. dah. in App. b. civ. 4, 105 Δάτος als der frühere Name von Φίλιπποι angegeben wird, vgl. mit Ephor. u. Philist. b. Harp. — Sprichw. war Δάτος (Zen., Suid., Eust., Hesych.) od. Δατὸς (Apost. 5, 83, Harp.) od. Δάτον (Strab.) ἀγαθῶν, Gabenheim, also ein Ernteplatz von Gütern, Zenob. 3, 11, Apost. 5, 83, Strab. 7, 331, fr. 36, Harp., Suid., Eust. zu D. Per. 517. Ew. **Δατηνός**, 1, Strab. 7, 331, fr. 36, Harp., St. B. s. Ἀδραμύτειον u. Ἀντισάρα, während s. v. falsch steht: οἱ οἰκοῦντες Δατήνιοι. τὸ ἐθνικὸν Δατηνός, u. es wahrscheinlich heißen muß, wie schon Mein. sah: οἱ οἰκοῦντες Δατηνοί, τὸ κτητικὸν **Δατήνιος**.

Δατύα, f. (Waldeck?), Städtename, Arcad. p. 30, 21.

Δατύλεπτοι, (viell. = Δασύλεπτοι, *Engewälder), ein thracisches Volk, Hecat. b. St. B.

Δατύλλου u. b. Zenob. 3, 10 vulg. **Δατύλου** ἡμέρα für Δακτύλου ἡμέρα, Hesych. S. Δάκτυλος.

Δαύαβα, (ἡ), St. in Scythia intra Imaum, Ptol. 6, 14, 14. 8, 23, 16.

Δαυδυάνα, St. in Großarmenien, j. Tabuan, Ptol. 5, 13, 21.

Δαυείδ, hebr. indecl. = Δαβίδ, w. f., υἱὸς Δ. = Messias, N. T. Matth. 1, 1 — 20, 31, ö., ähnl. ἡ ῥίζα Δ., apoc. 5, 5, u. ἡ κλεῖς τοῦ Δαυείδ = Haus Davids d. i. Reich Gottes, apoc. 3, 7, endlich ἐν Δαυείδ d. i. im Buche der davidischen Psalmen, Hebr. 4, 7. Vgl. Δαυίδ.

Δαύη, f. St. in Arabien, Ew. **Δαυηνός**, St. B. s. v. u. s. Ἀδραμύτειον u. Γάβαλα, od. auch **Δαυαῖος** u. möglicher Weise **Δαυίτης**, St. B.

Δαυίδ, (ὁ), hebr. indecl., Io. Antioch. fr. 17, u. **Δαυίδης**, ου, (ὁ), Ios. 6, 8 — 7, 15, Nic. Dam. fr. 31. 1) = Δαβίδ, Sein Grab, Ios. 13, 8, 4. 16, 7, 1. f. Δαυείδ. 2) ein Neuplatoniker aus Armenien, f. Fabric. bibl. gr. III, p. 209. 485, 5.

Δαυκίωνες, Volk im Süden Skandinaviens, Ptol. 2, 11, 35.

Δαυλάντιον ἔθνος, (Volk der Buschmänner, f. d. Flgde), Volk in Illyrien, Nonn. 44, 1.

Δαύλεια, f. = Δαυλίς, Plut. def. or. 50, St. B.

Δαυλία, (ἡ), Buschfeld (f. Δαυλίς), 1) späterer Name für Δαυλίς, Strab. 9, 423, Apd. 3, 14, 8, Et. M., (Inscr. K.) 2) Die Landschaft von Daulis, Paus. 10, 4, 10, Thuc. 2, 29, Soph. O. R. 734. 3) Δαυλία κορώνη, Buschkrähe, spöttisch für Nachtigall, mit Anspielung auf die Sage von der Prokne u. Philomele, Arist. b. Et. M., f. Zenob. 3, 14, Hesych. 4) St. der Gordäer in Macedonien, Ptol. 3, 13, 26.

Δαυλιάς, ἄδος, f. die Daulierin, St. B., od. Buschnern, Beiname a) der Philomele, weil sie Königin von Daulis war, Thuc. 2, 29, Et. M. b) Bein. der Prokne, Ov. Her. 15, 154. Beide zusammen puellae Dauliades, Virg. Cir. 200.

Δαυλίδιος, adj. von Δαυλίς, St. B.

Δαυλιεύς, έως, (ὁ), Buschmann, 1) S. des Tyrannos u. der Chrestene, nach welchem Daulis benannt sein soll, Schol. Il. 2, 520. 2) Ew. von Daulis, Paus. 10, 4, 9, St. B., daher auch Orest so heißt, weil er in Daulis erzogen wurde, Aesch. Choeph. 674.

Δαύλιον, n. = Δαυλίς, Pol. 4, 25.

Δαύλιος, m. Buschner, 1) K. von Krisa, Gründer von Metapontium, Ephor. b. Strab. 6, 265. 2) Ew. von Daulis, = Δαυλιεύς, Her. 8, 35.

Δαυλίς, ίδος, (ἡ), Buschhausen (f. Paus. 10, 4, 7, Et. M., St. B.), 1) eine Nymphe, T. des Kephisos, nach welcher die flgde Stadt benannt sein soll, Paus. 10, 4, 7, St. B. 2) St. in Phocis auf einer Anhöhe bei Delphi, Sitz des Königs Tereus (u. der Philomele u. Prokne), j. das Dorf Daulia, Il. 2, 510, Strab. 7, 321 — 9, 423, ö., Paus. 1, 41, 8. 10, 3, 1 — 5, 1, ö., Dion. Call. Hell. 81, Nonn. 4, 320. 13, 128, Ptol. 3, 15, 18, Ephor. in Schol. Ven. Il. 13, 301 u. Herodor. in Schol. Ap. Rh. 1, 211, A. 3) Δαυλίδες, auch später noch Name der Schwalben, Plut. qu. symp. 8, 7, 2. 4) = Daulias, Senec. Thyest. 275. 5) Fest in Argos zum Andenken an den Kampf des Prötos mit Akrisios, Hesych. (wo falsch Δαῦλις st. Δαυλίς steht) wahrsch. = Θαυλίς, f. Θαύλια.

Δαῦλος, m. Busch, Mannsn., Arcad. 53, 7.

Δαυνεῖς, = Δαυνιεῖς d. i. Δαύνιοι, w. f., Epiphan. An. p. 117.

Δαυνία, (ἡ), Düren od. trocken Land, früherer Name von Apulien, dessen sich die Griechen auch später noch bedienten, indem sie ganz Apulien u. Calabrien mit Japygia u. die Landschaft von Frento bis an den Aufidus mit *Δαυνία* bezeichneten, Pol. 3, 88 — 9, 7, ö., Strab. 6, 279 — 284, Arist. mir. aud. 109, App. Hannib. 31, Ael. n. an. 11, 5, St. B. s. *Ἀπαισός*, ö., u. *Δαυνία τῆς Ἀπουλίας*, D. Sic. 19, 10. Die Einw. (οἱ) **Δαύνιοι,** Pol. 3, 88 — 10, 1, Strab. 5, 215. 242. 6, 272 — 285, App. Samn. 4. 10, D. Hal. 1, 37. 7, 3, D. Cass. fr. 2, 3, Lycophr. 592, Timae. in Arist. mir. ausc. 119, Tzetz. Lycophr. 1550. 1137, St. B. ö., z. B. *ἐν Δαυνίοις* st. *ἐν Δαυνίᾳ*, St. B. s. *Ἐλπία*, A., ein Einzelner *Δαύνιος*, Parthen. erot. 12, a, u. **Δαυνίτης,** Lycophr. 1063, St. B. s. *Ἰάμνια*, = *Δαυνιάτης*, St. B. s. v.; fem. *Δαυνία*, St. B., u. **Δαυνίς, ίδος,** Arcad. 32, 16 1. Adj. **Δαύνιος,** z. B. *στρατός*, Parthen. erot. 12, a, *ἔθνος*, Tzetz. Lycophr. 603, *ἡ Δαυνία ἄρκτος*, Iambl. v. Pyth. 60, Porph. v. Pyth. 23, od. **Δαυνιακός,** *ή, όν*, St. B., u. im Lat. auch Daunias, Hor. Od. 1, 22, 14.

Δαύνιον, n. Dürrhausen, 1) *Δ. τεῖχος*, Ort in Thracien, Ew. **Δαυνιοτειχίτης,** St. B. 2) St. in Italien, Lycophr. 1254, St. B. Ew. **Δαύνιος,** s. *Δαυνία*.

Δαῦνος, ὁ (auch **Δαυνός** betont), Dürr, 1) K. von Kalabrien, V. des Turnus, Timae. u. Lyc. in Tzetz. Lycophr. 603. 615, Polyaen. 8, 18, Schol. Il. 5, 412, Serv. zu Virg. Aen. 10, 388, Plin. 3, 11, A. 2) S. des Pilumnus, Serv. Virg. Aen. 9, 148. 3) S. des Lykaon, Br. des Japyr u. Peucetius, ein Arkadier, Anton. Lib. 31.

Δαυρέντιος u. **Δαυρίτας,** m. Anführer der Slubener, Menand. Prot. fr. 48.

Δαυρίσης, *ου*, (ὁ), Schwiegersohn des Darius Hystaspes, Her. 5, 116—122.

Δαύσαρα, Castell bei Edessa, Ew. **Δαυσαρηνός,** St. B.

Δαῦχις *ὄρος*, Gebirge im innern Aethiopien, Ptol. 4, 8, 6. Dazu: **Δαυχῖται,** Volk in Aethiopien, Ptol. 4, 6, 18.

Δάφα, Δάφνα, *Σάφα*, St. in Arabia deserta, Ptol. 5, 19, 6.

Δαφέρνης, *ου*, m. = *Ἀρταφέρνης*, Hellan. in Schol. Aesch. Pers. 778.

Δαφθῖται, s. *Δαφνῖται*.

Δαφίτας, gen. böot. *ᾱο*, m. Großmann, b. Hesych. Miles. fr. 7, 14 u. Suid. **Δαφίδας** (das wäre: Sparmann) geschr., 1) mit dem Bein. *ὁ γραμματικός*, Grammatiker aus Telmessus in Kleinasien, Strab. 14, 647, (Anth. app. 18), Suid., Cic. de fat. c. 3, Val. Max. 1, 8, 8, s. Iac. Anth. XIII, p. 881. 2) Orchomenier, Inscr. 1564.

Δάφνα, *ἡ*, s. *Ἡδάφθα*.

Δαφναγόρας, m. Laurentius, eigtl. der festlich mit Lorber geschmückte (od. Festlorberträger, wie in Theben der jugendliche, mit einem Lorberkranze geschmückte Priester des Apollo *δαφναφόρος* hieß, Paus. 9, 10, 4), ein Mysier, Xen. An. 7, 8, 9.

Δαφναῖος, Lorbern, Lorber, 1) Adj. *αῖος, αία*, ep. *αίη, αῖον*, Bein. a) des Apollo. Philostr. v. Ap. 16. v. Soph. init., Nonn. 24, 99. 38, 60, Anth. IX, 477, mit einem Tempel im heiligen Haine Daphne bei Apollonia, Eutrop. 6, 14. b) der Artemis in Lakonien, Paus. 3, 24, 8. c) der Hamadryas (*δαφναίη*), Nonn. 2, 98, u. Nymphen, ebend. 24, 99. 2) Subst. a) Syracusaner, Arist. pol. 5, 4, 6, D. Sic. 13, 86—96, ö., Polyaen. 5, 7. b) Thespier, Plut. amat. 2.

Δάφνη, *ἡ*, voc. *Δάφνη*, Nonn. 15, 299, Laurretto, 1) T. des Stromgottes Ladon u. der Erde … kadien, welche von Apollo liebend verfolgt u. in … Lorberbaum verwandelt wurde, Paus. 8, 20, 1, … deor. 2. 14. 15, Eust. erot. 8, 18. 11, 21, Nonn. … — 48, 295, ö., Palaeph. 50, Anth. IX, 124, Phil. … 307, Eust. zu D. Per. 916. Sie wurde in Gesän… sungen, Ach. Tat. 1, 5, in Tänzen besonders … hende dargestellt, Luc. salt. 48, Pall. in XI, 255, … gebildet Luc. v. h. 1, 8, u. so auf Siegelringen ge… Plat. ep. IX, 751. Es gab einen heiligen Hain de… bei Antiochia in Syrien, Nonn. 40, 136, D. Pe… u. Eust. dazu, ein *Δάφνης κλέτας*, Agath. … *λοετρόν*, Anth. IX, 635. S. unten. 2) T. des A… in Lakonien, mit gleichem Schicksale wie die … Philarch. b. Plut. Ag. 9 u. Parthen. erot. 15. 3) … der Manto, der Tochter des Teiresias, einer weissa… Sibylle, D. Sic. 4, 66. 4) eine Insel bei Bithynie… *Ἀπολλωνία* genannt, Anon. per. pont. Eux. 6. … Castell in Lycien, Eust. zu D. Per. 916, St. B., … *λιμὴν Δάφνης τῆς Μαινομένης*, welcher auch … *κος* hieß, ebend., auch *Σέργιον* u. *Ἀνάπλους* g… Anon. per. mar. Eux. 90, Eust. zu D. Per. 91… per. pont. Eux. 25, 4, St. B. 6) ein Ort in Galil… perior am See Semechonitis, Ios. b. Iud. 4, 1 … eine Vorstadt von Antiochia in Syrien, Antiochia … häufig *ἡ ἐπὶ Δάφνῃ* (*Ἀντιόχεια*) heißt, Str… 719. 16, 749, Ios. 17, 2, 1, od. *ἡ περὶ Δάφνῃ* … St. B. s. *Ἄκρα*. u. *Μερόη*, während *Δάφνη* bal… *Ἀντιοχείας*, Ios. 14, 15, 11, od. *ἡ πρὸς Ἀντι…* *Δάφνῃ*, Ios. b. Iud. 1, 12, 5. 17, 3, Eust. zu … 916, genannt wird, mit einem heiligen Haine des … u. der Artemis u. Festspielen. S. Pol. 31, 3, Str… 750, Ios. 14, 18, 1, Posid. b. Ath. 12, 540, a, … 5, 194, c, Nonn. 40, 149, Ptol. 5, 15, 16, D. Ca… 7. Ew. **Δαφνίτης,** adj. **Δαφνιτικός,** St. B. 8) Δ… (dat. ion. *ῃσι*) *αἱ Πελούσιαι*, St. in Unterägyp… Ostufer eines Nilarms bei Pelusium, im Alt… Tachpanches, Her. 2, 30. 107, Eust. zu D. Per… Ew. **Δαφναῖοι,** St. B.

Δαφνήπολις, *εως*, f. Lauringen, Stadt bei … erot. 8, 9 — 11, 9, ö.

Δάφνης, m. Lorber, 1) Korinthier, Arr. c. A… 2) aus Magnesia, Mion. III, 144.

Δαφνηφορεῖον, *τό*, Tempel des Apollo *Δαφ…* *ρος* in Phlyus, Ath. 10, 424, f. S. Lex.

Δαφνία, *ἡ*, Lorbern, 1) Bein. der Artemis in … pia, Strab. 8, 343. 2) ein Edelstein, Plin. 37, … S. *Δαφναῖος*.

Δαφνιακαὶ *βίβλοι* d. i. Gesänge über Daphnis, A… ep. VI, 80.

Δαφνιᾶνός, m. Lorinser, Inschr. d. Mus. de… Gesellsch. zu Athen. K.

Δαφνίνη *νῆσος*, f. Lauresham, Insel an der … küste des arabischen Meerbusens, j. Dalley, Ptol … 87. Bei Plin. 6, 34 Daphnidis insula.

Δάφνιος, m. voc. *Δάφνι' Ἄπολλον*, Eust. … 10, 10, Lorbern. Bein. des Apollo, der auch al… *Δάφνιος* heißt, Eust. erot. 10, 6. 15. S. *Δαφν…*

Δάφνις, *ιδος, ιν*, voc. *Δάφνι*, Anth. VI… Theocr., gewöhnl. *ᾱ*, doch Theocr. id. 1, 111. … ep. in IX, 338. 437 auch *ᾰ*, (ὁ), Lorenz (s. D. S… 84, Et. M.), 1) Sicilier (Syracusaner), oder … einem Lorberhaine der heräischen Berge ausgesetz… des Hermes u. einer Nymphe, ein Hirt, dessen Sch… Gegenstand der ersten Hirtengedichte von Stesi…

urden, oder der wohl auch selbst als Erfinder der bukolischen Poesie gilt, u. dessen Namen eine Quelle führte, Serv. Virg. Ecl. 5. 20), bei welcher die Sicilier jährlich ein Opfer brachten, D. Sic. 4, 84, Timae. in Parthen. erot. 29, b, Ael. v. h. 10, 18. n. an. 11, 13, Theocr. I. 1. 8, Nonn. 15, 307. Er wurde dadurch zum Hirtennamen überhaupt (Long. past. 1, 3 u. ff.). Vgl. Anth. I, 78 — XII, 128, ö., Nicet. Eug. 6, 439, Virg. ecl. K. 2) ein Centaur, D. Sic. 4, 12. 3) Tyrann von Abydos, Her. 4, 138. 4) Diener in Cyrenaica, Plut. mul. virt. 19, Polyaen. 8, 38. 5) ein griechischer Rhetor, Lup. 1, 15. 6) milesischer Architect, Vitr. praef. VIII, §. 16. 7) *Δαφνίς, ίδος*, f. Laurentia, Bergnymphe u. weissagende Priesterin zu Delphi, Paus. 5, 5.

Δαφνῖται ἢ *Δαφθῖται*, Volk im innern Libyen, Ptol. 4, 6, 18.

Δαφνίτης, m., in Et. M. **Δαφνίτας**, Lorbern, Bein. des Apollo bei den Syracusern (viell. Syrern), Hesych., Et. M. 250. Aehnliche Beinamen des Apollo ist: *δαφνογηθής*, in Anth. IX, 525, u. *δαφνοπώ-*, Ar. b. Hesych. (fr. 154).

Δάφνος, m. Lorenz, 1) Arzt aus Ephesus, Deipnosophist, Ath. 1, 1, e. 2) Athener, S. eines Daphnus, Inscr. 275. 3) Spartaner, 1278. 4) *ὁ Δάφνος ποταμός*, Fl. in Lokris, Plut. VII sap. conv. 19.

Δαφνοῦς, *οῦντος*, (*ὁ*), Lauringen, 1) St. u. Hafen in Lokris, früher zu Phokis gehörig, Strab. 9, 416, 426, ö., St. B. s. *Ἀγνοῦς*. *Συχαί*. Ew. **Δαφνούντιος** oder **Δαφνοῦσιος**, fem. **Δαφνουσίς**, St. B. 2) Ort bei Klazomenä in Ionien, Thuc. 8, 23. 31. — Ankerplatz bei Trapezunt, Anon. per. pont. Eux. 36. 3) *Δαφνοῦς ὁ λιμήν*, Hafen an der Ostküste von Afrika, Strab. 6, 774. 4) ein Demos bei Kos, ein Mitglied desselben **Δαφνούσιος**, St. B. 5) Lorenz, ein Fluß in Karien, *Ἅρπασος*, Et. M. 147, 57. Aehnl.:

Δάφνουσα, f. 1) St. in Lokris, = *Δαφνοῦς* s. 1, Ephor. b. St. B. Ew. **Δαφνουσαῖος** od. **Δαφνούσιος**, St. B. 2) Insel bei Ionien, die auch *Θάλλουσα* hieß, Plin. 5, 31, 38. K. Aehnl.:

Δαφνουσία, (*ἡ*), 1) Insel an der Küste von Bithynien, auch *Θυνιάς* od. Apollonia genannt, Ptol. 5, 1, 5, Anon. per. pont. Eux. 6. 2) = *Δαφνούσιον* bei Rhegium, Niceph. Brev. p. 76, 12. Aehnl.:

Δαφνούσιον, n. 1) Ort bei Rhegium, *πλησίον τῆς ...χώνης*, St. Bt. 2) Ort in Aegypten, St. B.

Δαφνουσὶς λίμνη, f. See in Bithynien, nicht weit von Olympus, St. B.

Δάφνων, m. Lorbing, Mannsn., Theophylact.

Δαφοινεύς, m. Schrecker d. i. Pan, Nonn. 14, 80.

Δαχαρηνοί, (nach St. B. Karolinger d. i. *ἀρσενοί*), arabischer Volksstamm der Nabatäer, Ptol. 6, 23, St. B. s. v. u. s. *Δουσαρή* u. *Ὄβοδα*.

Δαχιναβάδης, *ους*, *ἡ*, Südland (s. Arr.), (sanskr. dakshinâpathas d. i. Süd, pracrit. dakhinâbadha), Landschaft in Vorderindien, j. Dekhan, An. (Arr.) per. mar. erythr. 50. 51.

Δαψολίβυες, (viell. wie Orelli vorschlägt *Θαψολίβυες*, von Thapsos, der Seestadt in Afrika zwischen Leptina u. Rhuspä), Volk bei Nic. Damasc. fr. 135.

Δάων, *ωνος*, m. = *Δᾶος*, w. f., einer, gegen welchen Polemarch eine Rede hielt, Galen. in Hippocr. progn. 18, p. 237.

Δαώς, m. Hirt aus Paatibibla, K. der Chaldäer vor der Sündfluth, Abyd. b. Syncell. 38, b. In Euseb. chron. p. 5 heißt er Davonus.

Δεάλκης, m. Mannsn., Hippocr. p. 1066. (In Steph. Par. wird *Ἐλεάλκεος*, von Keil *Ἐχεάλκης* vermuthet.)

Δεάναξ, *ακος*, m. Pythagoreer aus Sybaris, Iambl. v. Pyth. 36. (Keil vermuthet *Λεάναξ* od. *Ἐχεάναξ*.)

Δέβαι, (*οἱ*), Volksstamm an der Westküste von Arabien, der Stamm Zebeyde in Yembo u. Leith, D. Sic. 3, 45, Strab. 16, 777, Agatharch. fr. §. 95 (Phot. codd. *Δέδεβαι*).

Δεβαλακία, f. Ort in Phrygien, Hierocl.

Δέβαλλος, ? m. S. des Lachares, V. des Eurybiades, D. Sic. (7, 16) b. Sync. 261 od. 499 (cod. B. *Δαίβαλλος*).

Δεββώρα, *ἡ*, b. Ios. 5, 5 **Δεβώρα**, (nach Ios. Biene), hebr. Prophetin, Suid.

Δεβελτός, f. Stadt in Thracien, Suid. (?).

Δεγγιζίχ, m. indecl. S. des Attila, Prisc. Pan. fr. 36. 38.

Δέγμενος, m. Haltaus, Eleer, Paus. 5, 4, 2. Epeer, Ephor. b. Strab. 8, 357. (Polyaen. 5, 48 heißt er *Αἰσχίνης*.)

Δέδμασα, (Vollgard?, verd. aus *Μέδμασα*), St. in Karien, Ew. **Δεδμασεύς**, St. B.

Δεηρά, f. Landschaft in Susiana, wahrsch. b. *Δῆρα*, w. f., Ptol. 6, 3, 3.

Δεία, f. Gotelint (= *δῖα*), Frauenn., Inscr. 1953.

Δείας, m. Schrecker, ein Heros, = *Δίας*, w. f., Et. M.

Δεῖγμα, *τό*, Schaue, Ort, wo die Waaren ausgestellt u. kaufmännische Geschäfte abgemacht wurden, a) im Peiräeus, wahrsch. eine der fünf Säulenhallen der *Μακρὰ Στοά*, Ar. Equ. 779 u. Schol., Xen. Hell. 5, 1, 21, Lys. b. Harp. u. D. Hal. de vi Dem. 11, Dem. 35, 29. 50, 24, Hesych., Suid. b) in Rhodus, Pol. 5, 88, D. Sic. 19, 45.

Δείδιος, m. d. röm. Didius, Plut. Sert. 3. Caes. 56, *Τίτος Δείδιος*, App. Iber. 99. b. civ. 1, 40. S. *Δίδιος*. Auch auf einer röm. Münze steht Deidius.

Δειδώ, f. für *Διδώ*, in Timae. fr. 23, hist. fr. ed. Müll. 1, p. 197.

Δεικαισίτιος (?), m. Rhodier, Mion. III, 425.

Δείκιρος, m. Inscr. 199 (l. *Δείφιλος*).

Δείλας, *αντος*, m. Feige, ein Thracier, Schol. Il. 21, 464, Eust.

Δεῖλλοι, *Uebelseen wie Uebelbach, Kraterseen in Sicilien bei Eryke, Callias b. Macrob. sat. 5, 19. (v. l. *Δέλλοι*.)

Δειλοψ, Abendländer (*δειλὴ ὀψία* b. Hesych.), *ὄνομα ἔθνους*, Suid.

Δεῖμα, n. (**Δειμώ**, f.), Schreckbild, Bildsäule in Korinth, Paus. 2, 3, 7.

Δειμαινέτη, f. *Luitberta, = *Δημαινέτη*, Frauenname, Luc. Scyth. 2.

Δειμάλη, f. viell. = *Δημάλη*, Arcad. p. 108, 23.

Δείμας, *αντος*, m. Schreck, S. des Dardanos, K. von Arkadien, D. Hal. 1, 61.

Δείμας, m. Baumeister, S. des Dardanos u. der Chryse in Arkadien, D. Hal. 1, 61.

Δειμάτιος Ζεύς, Schreckenszeus, Name des Pan b. D. Hal. 6, 90.

Δείμαχος, m. Hilliger, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 35 (§. 257). S. *Δηίμαχος*.

Δειμήνσιοι, f. *Δημήνσιοι*.

Δεῖμις, f. *Δεῖνις*.

Δεῖμος, m. Schrecken, S. od. Diener u. Wagen-

führer des Ares od. Enyalios, ein Dämon (Themist. 15, p. 194) des Krieges, Hes. th. 934. sc. 195, Il. 4, 440 — 15, 119 u. Schol., Nonn. 2, 415 — 39, 217, ö., Qu. Sm. 10, 57. 11, 13. Plut. amat. 18, 11, Suid., Hesych., Schol. Gregor. Naz. or. 4. Abgebildet auf dem Schilde des Achilles, Qu. Sm. 5, 29.

Δεῖνα, *ἡ*, nach Phil. migr. Abr. 39 u. mut. nom. 36 = *Δίκη* od. *Κρίσις*, b. Alex. Pol. **Δεῖνα,** f. Tochter Jacobs, Ios. 1, 19. 8. 21, 1, Alex. Pol. fr. 8, Theodot. in Alex. Pol. fr. 9, Phil. a. a. O.

Δειναγόρας, m. Rebhard, Spartaner, Inscr. 1478.

Δεινάκων, *ωνος*, m. Hartleben, Mannsn., Inscr. 1237.

Δείναρχος, (*ὁ*), Hartwald, 1) Korinthier, S. des Sostratos, der bekannte attische Redner u. Macedonist, Dem. 18, 295. ep. 6, D. Hal. de Din. 2 u. ff., Plut. Dem. 31. Tim. 21. x oratt. vitt. s. v., Hermog. Id. 1, 7, A. S. Westerm. Gesch. d. Beredsamk. §. 73 u. fr. ed. Bait. Saupp. T. II, p. 321 — 341, A. 2) ein Anderer, Antimacedonist, der mit Phocion hingerichtet wurde, Plut. Phoc. 33, Arr. b. Phot. 92. 3) Delier, Dichter u. Geschichtschreiber, Dem. b. D. Hal. Din. 1, Cyrill. Iul. x, 341, Tatian. c. Gr. VIII, 251, Syncell. 162, A. S. Müll. hist. fr. IV, 391. 4) Kreter, Dem. b. D. Hal. Din. 1. 5) Parier, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. c. 35. 36. 6) Andere: S. eines Nikias, D. Hal. exc. p. 2362. — Dem. b. D. Hal. Din. 1. — Vgl. Fabric. bibl. gr. II, 863. S. *Δίναρχος*.

Δεινιάδαι, Harzgerode, Stadt oder Gegend, Suid.

Δεινιάδας, m. Harz (= Harts), Lacedämonier, Thuc. 8, 22.

Δεινιάδες, pl. Hartunger, eine Art Männerschuhe, Hesych., vgl. *δεινιάς* in Ath. 11, 471, b, ö., Poll. 1, 89.

Δεινιάδης, *ου*, m. Harz (= Hartes), 1) Vasenmaler, Wase de Carino Catal. n. 1533. 2) ein Anderer, Theop. b. Ath. 13, 605, b.

Δεινίας, *ου*, (*ὁ*), Hartmann (s. Et M. u. das Sprichwort *Δεινὰ τὰ δεινὰ καὶ δεινότερα Δεινίου*, Macar. 3, 28, Suid. s. *ἔσχατα ἐσχάτων*), 1) Athener, a) V. des Feldherrn Kleïppides, Thuc. 3, 3. b) Kytantide, S. des Phormides, Dem. 59, 123. c) Athmoner, S. des Theomnestus, Dem. 45, 55, ö., vgl. mit 36, 17. 50, 24 — 27. d) Herchier, *α*) Redner u. Vertheidiger des Leptineischen Gesetzes, Dem. 20, 146. 151. *β*) viell. Enkel desselben, Meier ind. schol. 1851, n. 3. e) Steirier, S. eines Deinokrates, Inscr. 199. — Cholleide, Ross Dem. Att. 5 u. ö. — *Ὀαθεν*, ebend. 137. 138. — Prospaltier, ebend. 157. — Haläer, Att. Seew. x, d, 90; Inscr. 208. — aus der erechtheischen Phyle, Inscr. 165. — aus der hippothoontischen Phyle, Inscr. 169. — f) einer der 60 Witzbolde, Teleph. b. Ath. 14, 614, e. g) Vaterbruder des Sprechers der 1. Rede des Isäus, Isae. 1, 9 — 30. — einer, gegen welchen Dinarch sprach, D. Hal. Din. 10, Harp., ö., s. Bait. Saupp. fr. oratt. p. 329, viell. der Herchier. — ein Anderer, Plut. x oratt. Lycurg. 6. 2) Ephesier, Luc. Tox. 12 — 18. — Luc. d. mort. 7, 1. 3) Sicyonier, Geschichtschr., Plut. Arat. 29, Agath. fr. 4, Schol. zu Ap. Rh. 2, 789 u. zu Pind. Ol. 7, 49, ö., zu Theocr. 14, 48, zu Soph. El. 287, zu Eur. Or. 861, A. S. Müll. fr. hist. III, 211 — 227. — *οἱ περὶ Δεινίαν*, Plut. Arat. 3. 4) Aegyptier, Salbenhändler, Stratt. b. Ath. 15, 690, f, Heracl. Pont. b. Ath. 12, 552, f. 5) Pheräer, Tyrann von Cranon, Polyaen. 2, 34. 6) Andere: D. Sic. 19, 35. — Ant. Diogen. erot. 2. (Nach K. in Cic. Verr. 2 l. v. auch Dineas; in Cic. pro Cluent. 7 giebt ... einen Frauennamen aus Larinum Dinea, v. l. Di... naea.) S. *Δινίας*. Aehnl.:

Δείνιος, m. Mannsn., Hippocr.

Δείνιππος, m. *Hartroß, Mannsn., Att. Seew. XIV, d, 41.

Δεῖνις, *ιος*, (in Pind. N. 8 tit. *Δείνιδι*), m. ... *Δεινίας*, m. f., 1) Aeginete, Pind. N. 8, 26 (v. l. *Δεί...δος*). 2) Cyrenäer, Inscr. Cyr. 2 (gen. *Δείνιος*) ... Ahr. Dial. II, 233. 3) Samier, Inscr. 2259, wo ... *Δεῖμις* steht.

Δεινίχα, f. Hartbolbine, Frau des Königs Ar...damus, Theop. b. Paus. 3, 10, 3.

Δεινοκλῆς, *έους*, m. Rudhart, Dyrrhachier, ... II, 41.

Δεινοκράτης, *ους, ει, ην*, voc. *ὦ Δεινόκρατ...* 24, 5), (*ὁ*), Meinhard, 1) Athener, a) Acharner, ... des Kleombrotus, Plut. x oratt. vit. Lycurg. 29. ... B. eines Deinias, *Στειριεύς*, Inscr. 199. c) *Α*... Inscr. 565. 2) Messenier, Pol. 24, 5, Plut. Philop. ... — 24. Tit. 17, Paus. 4, 29, 11. 8, 51, 7. 8, Suid. ... *περὶ τὸν Δεινοκράτην*, Pol. 24, 12. 3) aus ... D. Sic. 16, 56. 4) Syracusaner, Gegner des Agath... D. Sic. 19, 103. 20, 29 — 90, *οἱ περὶ (τὸν) Δεινο...την*, D. Sic. 19, 104. 20, 89. — Feldherr des ...kles, Polyaen. 5, 3. 5) Andere, a) unter Alexander d. Gr., Strab. 14, 641. b) unter Attalus, Pol. 16, ... aus Tarent, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 36. S. *Δει...κράτης*.

Δεινόλοχος, m. Harter d. i. mit kräftigem ... 1) Eleer, Olympionike, Paus. 6, 1, 4. 2) komischer ...ter aus Sicilien (Syracus od. Agrigent), Ael. n. a. ... 51, Ath. 3, 111, c, Suid., Zenob. 17, 70, Hesych. ... *ὀλβάχιον*.

Δεινομάχη, f. Kunigunde, aus Athen, 1) T. des Megakles, Mutter des Alcibiades, Plat. Alc. 105, d. 123, c, Plut. Alc. 1, Herodic. b. Ath. 5, 219, c, Ael. v. h. 2, 1. 2) Gemahlin des Laches, Luc. d. mer. ... — Suid.

Δεινόμαχος, (*ὁ*), Hertwig, 1) Aetolier, Luc. ...mer. 15, 1. 2. 2) Thessalier, Inscr. 1769. 3) ein Stoiker, Luc. Philops. 6. — ein anderer Philosoph, Cic. Tusc. 5, 30. off. 3, 33. fin. 5, 8.

Δεινομένης, *ους*, dor. *ευς* (Pind. P. 1, 154. Simon. 196 in Anth. VI, 214), ion. *εος* (Her. 7, 145 u. Inscr. 16), dat. *ει*, acc. *ην* (Paus. 6, 12, 4), (*ὁ*), Hartleben, 1) Rhodier. Gründer von Gela, Et. M. p. 225. 2) ... des Hieron u. Gelon (Geloer), Pind. P., Simon. u. Her. a. a. O., D. Hal. 7, 1, Plut. Pyth. or. 19, Ael. v. h. 1... 25, Polyaen. 1, 27, Paus. 6, 12, 1, Inscr. 16, Marm. Par. Daher Hiero als **Δεινομένεος παῖ** Pind. P. 2, ... angeredet wird. 2) S. des Hieron, Pind. P. 1, 112 u. Schol., Paus. 6, 12, 1, ep. Paus. 8, 42, 8 (Anth. ... 325). 3) Mörder des Hiero, Paus. 6, 12, 4. 4) ... Inscr. 158 od. Böckh Staatsh. VII, a. b, tab. 3. 5) Athener, Inscr. 470. Kydathenäer, Att. Seew. VII, 6, ... 6) Andere: Bildhauer (Ol. 95), Paus. 1, 25, 1. — Anth. Pal. 4, 236. — S. *Δεινομένης*.

Δεῖνος, m. = *Δῖνος*, Dreher, a) ein Trinkgefäß, Ath. 11, 467 u. ff. b) ein Tanz, ebend. c) ein Fußbad ... u. die Dreschtenne, ebend.

Δεινοσθένης, *ους*, m. Richard d. i. reichlich ... Spartaner, Olympionike, Paus. 6, 16, 8.

Δεινόστρατος, m. Harter, s. *Δεινόλοχος*, Athener, *Ἀλωπεκῆθεν*, Inscr. 172. *Ἀγκυλεύς*, 183; Geometer, Br. des Menächmus, Procl. ad Euclid.

Δεινόφιλος, m. Hardouin ahd. Hartwin, Athener, schon (49 n. Chr.), Phleg. Trall. fr. 51.

Δεινώ, f. Balthilde, T. der Phorkus u. der Keto, eine der drei Gräen, Apd. 2, 4, 2, Zenob. 1, 41. (Hyg. f. praef. heißt sie Chersis, in Schol. Ap. Rh. 4, 1515 *Ἰαι-ώ*, in Schol. Aesch. Prom. 793 *Δινώ*, was Herm. conjicirte, nämlich Wirbel; Heracl. de incr. 13 hat *Περσώ*.)

Δείνων, ωνος, (ὁ), Hartung (s. Et. M.), 1) Lacedämonier, Xen. Hell. 5, 4, 33. 6, 4, 14. 2) Rhodier, Pol. 30, 7. 8. *οἱ περὶ τὸν Δείνωνα*, Pol. 27, 6—29, 5. 3) Athener, a) Herchier, S. des Redners Deinias, Att. Seew. XVI, a, 123, Meier ind. schol. 1851, n. 3. b) S. des Nikostratus u. Arethusius. Dem. 53, 6. 7. 4) aus Apollonia, Mion. II, 31. 5) Geschichtschr., Plut. Them. 27, ö., Ael. n. an. 17, 10, ö., D. L. 9, 8, n. 1, ö., Plut. macr. 15, Ath. 2, 67, a — 14, 633, d, ö., M. S. Müll. hist. fr. II, 88 — 95. *οἱ περὶ Δείνωνα*, Plut. Alex. 13. 6) Bildhauer, Plin. 34, 19. 7) Andere, a) eines Deinon, Pol. 15, 25, a. b) S. des Eukrates, Plut. Philops. 17. S. *Δίνων*.

Δεινωνώ, acc. b. Westerm. *-νῶ*, f. Theuerkauf, Gattin des Pythagoreers Brontinus, Iambl. v. Pyth.

Δεινόπας, m. *Blickert, Mannsn. auf einem Amphorenhenkel des Museums der archäol. Gesellsch. zu Athen. K.

Δειοκλῆς, voc. *-λῆ*, m. Godemar, Mannsn., Inscr. 35.

Δεῖος, m. (= *Δῖος*), Göttlich, 1) Mannsn., Inscr. 9.193. 2) Monatsn., = *Δῖος*, w. f., Inscr. des Bosp. Comm. 22, f. Inscr. 2114, b. 3) Name einer musikalischen Weise des Flötenspiels, Plut. mus. 4. Aehnl.:

Δειότας, m. Mannsn., auf Münzen aus Aemonia in Phrygien, Mion. IV, 196.

Δειπνάτορος, m. ein Gott bei den Tymphäern, Hesych. l. d. Man vergleicht Diespiter.

Δειπνεύς, m. Schmauser (s. Ath.), Heros in Achaja, Ath. 2, 39, d.

Δειπνιάς, f. Gastdorf (s. St. B.), Ort in Thessalien bei Larissa, Callim. b. St. B. (fr. 32). Ew. **Δειπνιεύς**, St. B.

Δειπνοσοφισταί, Gelehrtengastmahl, Titel der noch vorhandenen Schrift des Athenäus, Suid. s. v. u. s. *Ἀστοίχητος*. (Wegen *αἱ Δειπνοφόροι* s. Lex.)

Δειράδες, f. Hals, attischer Demos zur leontischen Phyle, Harp., Suid., St. B. s. v. u. s. *Δέρα*, B. A. 240; Ew. (ὁ) **Δειραδιώτης**, Plut. Alc. 25, St. B. a. a. O., Suid., Harp., Att. Seew. XI, b, 63 u. ö., Ross Dem. Att. 7. 68, auch *Δειραδιώτης*, Inscr. 181. 621.

Δειράδης, m. Halsen, Heros des vorhergehenden Demos, St. B. s. *Δειράδες* u. s. *Δέρα*.

Δειράς, άδος, f. Hals, Ort in Argolis, von dem ein Thor von Argos *πύλαι πρὸς τῇ Δειράδι* heißt u. Apollon, welcher dort einen Tempel hatte, den Beinamen *ὁ Δειραδιώτης* führt, Paus. 2, 24, 1. 25, 1.

Δειρή, ῆς, (ἡ), Eust. p. 1967, 30 u. Lob. path. 65 *Δείρη*, b. Ptol. 4, 7, 9 *Δήρη ἢ Δείρη*, u. ebend. 1, 15, 1. 8, 16, 12 bloß (ἡ) *Δήρη*, Hals, 1) südlichste Landspitze an der Westküste des arab. Meerbusens (Straße Bab-el-mandeb), nebst Stadt ebendaselbst, Strab. 16, 769 — 774, ö., St. B. 2) eine Athen verbündete Stadt, St. B. Ew. **Δειραῖος**, ebend.

Δεισήνωρ, ορος, m. Schreckmann (s. Et. M.), Lykier, Il. 17, 217.

[**Δείσοζος**, m. fälschlich als Mannsn. geschr., Leon. Tar. 14 in Anth. VI, 305, es ist Appellat. mißstinkend, s. Mein. in Del. poet. Anth. Gr. p. 116.]

Δειτατός, m. d. röm. Ditatus, Führer der Römer in Suania (562 n. Chr.), Menand. Prot. fr. 11. Er heißt ebendas. auch *Ἐξίσατος*.

Δείφιλος, m. = *Δίφιλος*, w. f., Inscr. 194.

Δέκα, οἱ (*ἄνδρες*), Zehner, 1) in Athen, a) von Peisandros eingesetzte Verfassungscommission, Thuc. 8, 67. — Andere, 8, 1. — D. Sic. 12, 75. b) die zehn Oligarchen, welche an die Stelle der dreißig traten, Isocr. 18, 5. 6, Harp., Suid., A. 2) in Rom, a) die decemviri agris dividundis, D. Hal. 8, 76. b) die dec. legibus scribendis, D. Hal. 2, 27 — 7, 57, ö., D. Sic. 12, 23 u. ff. Ihre Herrschaft *ἡ τῶν δέκα ἀρχή*, D. Hal. 11, 1, od. *δεκαρχία*, 10, 58. 11, 40. Sie selbst werden auch *οἱ δεκάδαρχοι* genannt, D. Hal. 10, 60. c) die Dec. sacrorum, App. Hannib. 56, 6, D. Cass. fr. 74, 1 *οἱ δέκα ἱερεῖς*. d) Dec. litibus iudicandis, *οἱ δέκα οἱ ἐπὶ τῶν δικαστηρίων*, D. Cass. 54, 26. Ueber *δεκαδαρχίαι* s. Lex. u. Herm. Staatsalterth. 178.

Δεκάδαρχος, m. *Zehner, a) Bezeichnung eines Zöllners (Zehntner) u. anderer obrigkeitlicher u. militärischer Personen in Athen, Thessalien, Rom u. anderwärts, s. *δέκα* u. Lex. 2) *ὄνομα*, Hesych.

Δεκαίνεος, (ὁ), Mannsn., Wahrsager bei den Geten, Strab. 7, 298. 304. 16, 762.

Δεκάμνιχος, m. Zehner (s. Lob. path. 343), Macedonier, Arist. pol. 5, 8, 13.

Δεκάνται, pl. Volk im Norden des freien Britanniens, Ptol. 2, 3, 12.

Δεκάπολις, εως, ἡ, Zehnstädten, Gegend in Cölesyrien (Judäa) am obern Jordan, Ios. b. Iud. 3, 9, 7, Ptol. 5, 15, 22, N. T. Matth. 4, 25. Marc. 5, 20. 7, 31, St. B. s. *Γέρασα*. Ew. **Δεκαπολίτης**, K.

Δεκατηφόρος, ὁ, Zehndner d. h. der, welchem der Zehnte der Kriegsbeute geweiht wird, Bein. des Apollon zu Megara, Paus. 1, 42, 5.

Δεκέβαλος, (ὁ), K. der Dacier (Geten) zur Zeit Domitians u. Trajans, D. Cass. 67, 6 u. ff. 68, 6 — 14, Themist. or. 8, p. 110, Petr. Patr. fr. 4, 5, Suid., Schol. Luc. Icarom. p. 51, 7.

Δεκέλεια, (ἡ), ion. (Her. 9, 15, ö.) *Δεκελέη*, Herdn. schrieb nach St. B. ed. Mein. *Δεκελιά*, Meldegg (*δεικνύναι*, s. Her. 9, 73 u. das. Stein), attischer Demos an der Grenze Böotiens zur hippothoontischen Phyle, j. Tatoy (s. Schol. Aeschin. 2, 76, B. A. 240, St. B., Inscr. 172). Er wurde berühmt durch seine Einnahme u. Befestigung von Seiten der Lacedämonier, Thuc. 6, 93. 7, 27, ö., Andoc. 1, 101, Lys. 14, 30. Isocr. 16, 10, Dem. 21, 146. 24, 128 u. Schol., Xen. Hell. 1, 1, 33 — 2, 3, 3, Flgde, so wie dadurch, daß später von hier aus die Dreißigmänner gestürzt wurden, daher *οἱ ἐκ Δεκελείας*, Isocr. 16, 17, Aristid. 29, p. 16, od. *οἱ ἐς Δεκέλειαν μεταστάντες*, Lyc. 120, von den Urhebern der wieder hergestellten Demokratie, vgl. mit Lys. 18, 9. Ew. **Δεκελειεύς**, St. B., od. **Δεκελεεύς**, Inscr. 224 — 226. 2306, Ross Dem. Att. 14, gew. **Δεκελεύς**, Her. 9, 73, Lys. 23, 3. 4, Dem. 52, 3, Inscr. 150. 172. 224. (s. Lob. par. 26. 27). Adv. **Δεκελειᾶθεν**, St. B. (ion. **Δεκελεῆθεν**, Her. 9, 73), od. **Δεκελειόθεν**, Lys. 23, 2. 3, Callim. ep. 234. 472, von D., **Δεκελειᾶσι(ν)**, Isocr. 8, 84, St. B., in D., **Δεκελειᾶζε**, St. B., nach D. Adj. **Δεκελεικός** (Et. M. 30), insbesondere *ὁ Δεκελεικὸς πόλεμος* als Name der zweiten Hälfte des peloponnesischen Krieges, vom 19. Jahre (der Befestigung Deceleas durch den spartanischen König Agis) an, Isocr. 8, 37.

14, 31, Dem. 18, 96. 22, 15. 57, 18, D. Sic. 13, 9, Strab. 9, 397, Ael. v. h. 13, 38, Aristid. 36, p. 188, A. Man nannte diese Zeit auch *τὰ Δεκελεικά*, D. Hal. Isocr. 8, oder *τὰ ἐν Δεκελείᾳ*, Xen. vect. 4, 25. Doch gab es auch ein adj. **Δεκελικός**, z. B. *τὸ δεκελικὸν ὄξος*, Alex. b. Ath. 2, 67, e u. Ath. ebend., so wie **Δεκελειακός**, Et. M.

Δέκελος, m. Kündiger (s. Her. 9, 73 u. Stein das.), Heros von Decelea, Her. a. a. O., St. B.

Δεκέμβριος ὁ (*μήν*), Zehner (s. Plut. Num. 19), = der röm. December, D. Hal. 8, 55. 11, 63, Plut. qu. rom. 34, D. Cass. 54, 21. Als adj. zweier Endungen, *εἰδῶν Δεκεμβρίων*, D. Hal. 6, 89.

Δεκέννιος, m. der röm. Decennius, dah. *Πόπλιος Δεκ. Δημοσθένης*, ein Freigelassener aus Ariminum, Phleg. Trall. fr. 29.

Δεκέντιοι, Volk Pannoniens, fem. **Δεκεντιάς**, St. B. Benannt nach:

Δεκέντιος, m. d. röm. Decentius, S. des Magnus, St. B., Verwandter des Magnentius u. von ihm zum Cäsar ernannt (351 n. Chr.), Zosim. 2, 45. 54.

Δεκιᾶνα, St. der Endigeten in Hisp. Tarrac., j. Junquera, Ptol. 2, 6, 73.

Δεκιᾶνός, m. d. röm. Decianus, dah. *Δεκ. Κάτος*, Procurator in Britannien unter Nero, D. Cass. 62, 2.

Δεκιῆται, οἱ, b. Ptol. 2, 10, 8 **Δεκιάτιοι**, ein ligurisches Volk, Pol. 33, 7 u. ff., Strab. 4, 202, St. B. Ihre Stadt hieß **Δεκίητον**, n. St. B.

Δεκίδιος, (ὁ), d. röm. Decidius, daher *Δεκίδιος Σάξας*, ein geborner Celtibere, D. Cass. 47, 35, u. bloß *Δεκ.*. App. b. civ. 4, 87—103.

Δέκιμος, (ὁ), d. röm. Decimus, daher *Δέκ. Σερουΐλιος*. Anth. app. 388, u. *Δέκ. Βροῦτος* (Albinus), Strab. 4, 205, Plut. Caes. 64, D. Cass. 39, 40, auch *ὁ Βροῦτος ὁ Δέκ.*, D. Cass. 44, 18. 49, 9. 14, od. *ὅ τε Βρ. ὁ Δέκ.*, D. Cass. 41, 19. 44, 14, od. *ὁ Δέκ.* allein, D. Cass. 44, 14—46, 35, ö., endlich *Δέκ. Λαίλιος*, D. Cass. 48, 21, u. *Δέκ. Ἰούνιος*, D. Sic. 18, 2. S. *Δέκμος*.

Δέκιος, ὁ, voc. *Δέκιε*, D. Hal. 7, 53, pl. *οἱ Δέκιοι*, D. Cass. 53, 8, der römische Name Decius, ein plebejisches Geschlecht, a) *Μάρκος Δ.*, D. Hal. 6, 88, auch *Δέκιος* allein, D. Hal. 7, 63. 8, 31. b) *Πόπλιος* oder *Πούπλ. Δ.* (Mus), D. Sic. 16, 89.—19, 105.—20, 37, Plut. par. min. 10. 18, auch bloß *Δέκιος*, Plut. an vitios. ad infelic. suffic. 3, App. Samn. 1. 9, D. Cass. fr. 35, 5—8. 40, 43, App. b. civ. 3, 80. c) D. (Iubellius), b. Pol. 1, 7 *Δ. Καμπανός*, b. D. Sic. 22, 3 *Δέκιος τὸ γένος Καμπανός*, meist bloß *ὁ Δ.*, D. Sic. 22, 2. 3, D. Cass. fr. 40, 7, D. Hal. exc. ed. Müll. fr. hist. II, XL u. ff., *οἱ περὶ τὸν Δ.*, D. Sic. 22, 3. d) römischer Kaiser (249—251 n. Chr.), eigtl. C. Messius Quintus Trajanus D., Dexipp. fr. 16. 19, Io. Antioch. fr. 149, Suid. e) *Ἀκύλιος Δ.*, D. Sic. 15, 23. f) *Δ. Τριχχιανός*, D. Cass. 78, 13.

Δέκμος, ὁ, der röm. Name Decimus, s. *Δέκιμος*, daher *Δέκμος Βροῦτος* (*Ἀλβῖνος*), App. Illyr. 19. b. civ. 2, 48—115. 3, 27, Nic. Dam. fr. 22, auch *Βροῦτος μὲν ὁ Δ.*, App. b. civ. 3, 2—98, ö., oder bloß *Δέκμος*, App. b. civ. 2, 113—146. Vgl. Inscr. 686.

Δεκούμιος, m. Mannsn., Inscr. 1126.

Δεκουρίων, *ωνος*, m. als Titel (Municipalsenator), *Θεόδωρος Δεκουρίων ὁ Κοσμᾶ*, Agath. in Anth. 4, 3, tit. Sonst der Vorsteher einer Decurie (der Reiter), Pol. 6, 25.

Δεκριανός, *οῦ*, m. (viell. *Δεϊριανός*), Hügel, 1) Sophist aus Paträ, Luc. asin. 2. 2) Architect unter Hadrian, Spart. Hadr. 19 (v. l. Detrianus, Dextrianus, Demetrianus).

Δεκτίων, m. (Gablens d. i. Mann der Gaben, also wohl auch Gabenempfänger?), Grammatiker, Et. M. 434, 19.

Δέλα, Ort in Arabia felix, Ptol. 6, 7, 42.

Δελαιάσταρτος, m. S. des Astartus, Königs der Tyrier, Menand. Ephes. b. Ios. c. Ap. 1, 18.

Δέλβεια, f. Wachholz, eigtl. Wachholder (so in der Sprache der Lykaonen), St. in Isaurien, St. B. s. *Δέρβη*, w. s.

Δέλδων, *ωνος*, m. K. der Bastarner, D. Cass. 51, 24.

Δελεμῖται, s. *Δελεμνῖται*,

Δελέφατ, der Planet Venus bei den Chaldäern, Hesych. S. *Βελέβατος*.

Δελκετάδης, *ου*, m. B. des Beleus, Königs der Assyrier, Syncell. p. 359, c. S. *Δερκετάδης*.

Δέλκος, m. (*Wunnsee, wie Wunsiedel, wenn st. *Θέλχος*, vgl. *Δέλχων*), fischreicher See bei Thracien, Hesych. (Schmidt vermuthet *Πάλικος*, vgl. mit Firm. astr. 1, praef.)

Δέλκων, *ωνος*, m. *Wunnenbach, Fl. in Thracien, von welchem der Fisch *δελκανός* seinen Namen hatte, Ath. 8, 118, b. S. *Δέλχος*.

Δέλλιος, m. vollständig (D. Cass. 49, 39) *Κόιντος Δέλλιος*, od. (D. Cass. 50, 13) *ὁ Δέλλιος ὁ Κόιντος*, römischer Ritter u. Günstling des Antonius, Geschichtschreiber, Strab. 11, 523, Ios. arch. 14, 15, 1. 15, 2, 6. b. Iud. 1, 15, 3, Plut. Ant. 25. 59.

Δέλλοι, = *Δεῖλλοι*, w. s.

Δελματεῖς, *έων*, *έας*, = *Δαλματεῖς*, w. s., Pol. 32, 18. 19, App. Illyr. 11, St. B. Ihr Land **Δελματία**, St. B. s. v. u. s. *Ισσα* u. *Σάλωνα*, s. *Δαλματία*.

Δελμίνιον, τό, b. Strab. 7, 315 **Δέλμιον**, b. Suid. *Δάλμιον*, Hauptstadt von Dalmatien, App. Illyr. 11, Ptol. 2, 17, 11. Ew. *Δαλμιεύς* St. B.

Δέλτα, indecl. u. fast stets mit *τό*, das Delta, Dreieck (s. D. Sic. 3, 33, Strab. 17, 788, Anth. I, 108), 1) ein Theil von Unterägypten zwischen dem kanopischen u. pelusischen Nilarme, ägypt. Ptimyris (Eph. b. St. B.), welcher nach Ptol. 4, 5, 39—42 wieder in *Μέγα Δ.*, *Μικρὸν Δ.* u. *τρίτον Δ.* zerfiel u. zum Unterschied von den übrigen auch *τὸ κατ' Αἴγυπτον Δ.* (Strab. 15, 701, ö.) hieß, s. Her. 2, 13—179, Plat. Tim. 21, 4, Pol. 3, 49, Ios. b. Iud. 2, 18, 8, Paus. 6, 26, 9. 1. Ew. **Δελτίτης**, St. B. 2) Dorf oder Stadt in Ägypten, Strab. 17, 788, nach St. B. Stadt b. Syrien, Ew. **Δελτηνός**, St. B. 3) Delta von Indien (Pattalene d. i. Wanderung), da wo sich der Indus in seine zwei Hauptarme theilt, Strab. 15, 701, Arr. An. 6, 14, 5. 17, 2. Ind. 2, 6. 4) die dreieckig zulaufende Halbinsel Thraciens in der Nähe des Bosporus, Xen. An. 7, 1, 33. 5, 1. 5) Ort in Argos, Paus. ° 21, 1. 6) der Buchstabe, s. Lex.

Δελτωτόν, n. Dreieck, ein Sternbild in der nördl. Halbkugel nicht weit vom Wendekreise des Krebses, Eratosth. catast. 20, Arat. phaen. 234, A.

Δελφίδιος, m. *Tummler, ein Rhetor, Sidon. epist. 5, 10. K.

Δελφινία, f. Delfina, 1) Bein. der Artemis in Athen, Poll. 8, 10, 119. 2) attischer Schiffsname, Ephem. archaeol. 3176. K.

Δελφῖνες, f. pl. Delphininseln, zwei Inseln des ägyptischen Meeres vor der Küste Marmarikas, Anon. st. m. magn. 20. 21. = *Φωκοῦσαι* b. Ptol.

Δελφίνιον, τό, Delphinshagen, 1) Tempel des lpollo Delphinius in Athen, u. Ort des Gerichtshofes ür erlaubten Mord, And. 1, 78, Isae. 12, 9, (D. Hal. sae. 17), Dem. 23, 74 u. Schol. — 40, 41, Paus. 1, 28, 0, Plut. Thes. 12. 18. Tit. 16, Ael. v. h. 5, 15, Harp., oll. 8, 119, B. A. 255, Suid., A. 2) Hafen der Oropier, en. Hell. 1, 5, 15, Strab. 9, 403. 3) St. auf der Ostküste er Insel Chios, j. Delphino, Thuc. 8, 38, D. Sic. 13, 76, arp., Schol. zu Dem. 23, 74 u. zu Ar. Equ. 772, Suid. w. **Δελφίνιος** oder **Δελφινιεύς**, St. B. 4) eine Pflanze Hesych. **Δελφίνιος**), Delphinskraut, Geop. 20, 2, Diosc. Noth. 3, 84.

Δελφίνιος, (ὁ), Tummlers (f. Et. M.), 1) Bein. Apollo, weil er in einen Delphin verwandelt (h. oll. 400) der Kreterkolonie voranzog, welche nach elphi wanderte, Hom. h. Apoll. 495, Tzetz. Lycophr. 8. Er hatte als solcher einen Tempel in Athen, Paus. 19, 1, f. *Δελφίνιον*, u. in Massalia, Strab. 4, 179, wie auf Kreta, Müll. Aeg. p. 154, voc. *Δελφίνιε*, ian. ep. VI, 278. 2) Monatsname (Apollos des ummlers od. *οἰκιστής*), = Munychion, a) in Aegi- , Pythaen. in Schol. Pind. N. 5, 81. b) in Thera, scr. 2448.

Δέλφιον, 1) n. Delphinshöh, ein Berg, Arist. ir. ausc. 111. 2) f. *Meerschweinel, meretrix, laut. mostell.

Δέλφιος, adj. delphisch, *βωμός*, Hom. h. Apoll. 6, l. d.

Δέλφις, *ιδος*, m. Delfino, ein Myndier, Theocr. id. , 21 u. ff.

Δελφίς, *ίδος*, f. Delfina, 1) eine Sibylle aus Delphi, hrys. in Schol. Plat. Phaedr. 244, b. 2) eine T. des luterus aus Knidos, D. L. 8, 8, n. 3. 3) Schiffsname, lt. Seew. XIV, c, 114. 4) adj. zu *Δελφοί*, w. f.

Δελφίς, *ῖνος*, m. 1) der Delphin, Kind der Amphi- nte (Arion b. Ael. sol. an. 12, 45), ein heiliger See- sch (Ath. 7, 282, e), welcher außer andern Beweisen einer Liebe zu den Menschen u. zur Musik (Arion, Dio- nysius in Jasus u. A.) die Kreter nach Krissa geleitete, Plut. sol. an. 36. Er war mehrfach in Erz dargestellt, Paus. 2, 2, 8. 6, 20, 10, u. so auch auf dem Schilde des Odysseus abgebildet, Plut. sol. an. 36, der davon bei Lycophr. Cass. 657 *δελφινόσημος* heißt. — Er ist das Symbol der stillen See u. also einer glücklichen Fahrt, wie der Herrschaft zur See, u. daher mehrfach auf Münzen befindlich, z. B. auf denen von Tarent (Poll. 9, 80), Messina (Mion. 252. 253) u. Brundisium, Ko- rinth, Delphi, Pisaurien, f. Spanh. praest. num. I, p. 27. 2) ein Sternbild von 18 Sternen, nahe an der Milchstraße, *δ. οὐράνιος* oder *αἰθέριος*, Nonn. 43, 91. 23, 297. S. Hyg. poet. astr. 2, 17, Arat. 316. 3) = *Δελφύνης*, Et. M. 322.

Δελφίων, *ωνος*, m. *Meerschwein, ähnl. Meer- th. a) Phliasier, Xen. Hell. 5, 3, 22. b) Naupaktier, ascr. 1756.

Δελφοί, *ῶν*, dat. ion. u. meist auch poet. *οἶσι*, (οἱ), elphinsberg, nach Et. M. Leiben, eigtl. Mutter- iben od. *Brudersberg, St. in Phokis am Parnaß it dem berühmten Tempel u. Orakel des Apollo, früher ytho (Paus. 10, 6, 5), od. *Παρνάσσια νάπη* genannt, chol. Il. 2, 519, od. **Δελφίς**, *ίδος*, (wenn die Land- haft mit eingeschlossen ist), Et. M. 571, Nonn. 9, 251, tol. 3, 15, 18, od. *Δελφῶν πόλις*, Dionys. Hell. 74, Kastri. — S. Hom. h. 27, 14, Pind. P. 9, 132, ö., er. 1. 13, ö., Flgde. Nicht selten für das Orakel, Ar. v. 618. 716, Thuc. 1, 25, A., oder für die pythischen Spiele, Pind. Ol. 13, 61, Simon. ep. 213 (XIII, 19); dah. *Δελφοῖς* bei den pythischen Spielen, Thuc. 1, 143. Themist. or. 3, p. 41. Ueblich wurde es von Sachen, wo sichs eigentlich um nichts handelt, zu sagen: *περὶ τῆς ἐν Δελφοῖς σκιᾶς*, wie Dem. 5, 25, (Harp.) statt *περὶ ὄνου σκιᾶς*, wie es eigtl. hieß, sagte. — Ew. **Δελφοί**, (οἱ), Her. 1, 14, ö., Eur. Andr. 1124, Thuc. 1, 112, ö., Flgde, dah. *ὦ Δελφοί*, Luc. Phalar. 1, 1, Heliod. 4, 19, u. *Δελφός*, And. 1, 132. Lyc. 87, A., ursprünglich die Bewohner von Pytho, Schol. Il. 1. 405, u. nach Mnas. in Schol. Ap. Rh. 2, 675 *ὑπερβόρειοι*. Sie waren durch ihre Habsucht u. Gefräßigkeit berüchtigt (Ath. 4, 173, c u. ff.), dah. das Sprichw. *Δελφοῖσι θύσας αὐτὸς οὐ φαγῇ κρέας*, App. prov. 1, 95. Auf ihre Grausamkeit gegen Aesop dagegen spielt das Sprich- wort an: *Αἴσωπον οἱ Δελφοί ποτ'* b. Ar. Vesp. 1446. — Fem. dazu ist **Δελφίς**, St. B. — Adj. 1) **Δελφικός**, *ή, όν*, dah. *Δελφικὸν μαντεῖον*, D. Hal. 4, 69, St. B. s. *Ἄκη*, welches gewöhnl. *ὁ θεὸς* od. *Ἀπόλλων ἐν Δελφοῖς*, wie Lyc. 93, Dem. 25, 54, od. *ἡ μαντεία ἡ ἐκ Δελφῶν*, Dem. 59, 97, u. ähnl. heißt, ähnl. *Δ. χρησμοί*, Mnas. in Schol. Hes. th. 117, *ἑστία*, Soph. O. C. 413, *πῦρ*, Nonn. 27, 262, *ἄντρον*, Nonn. 9, 274, *κευθμών*, Orph. h. 79, 4, *γράμματα* od. *γράμμα*, von der bekannten Inschrift, Plat. Phaedr. 229, e, Plut. consol. Apoll. 28, anders *Δ. νόμος*, Ael. v. h. 11, 5, u. *ἀπολογία*, Luc. Alex. 48, od. *ἆθλα*, von den Preisen in den pythischen Spielen, Soph. El. 682, wo- gegen *Δελφικοὶ τρίποδες* d. h. goldne als Ehrenpreise überhaupt stehen bei Ath. 5, 198, c. *Δελφικὰ μῆλα* endlich sagten Einige für Aepfel überhaupt, Ath. 3, 80, e, u. *Δ. κόλπος* bei Scyl. 35 ist ein sonst unbekannter Busen in Aetolien. Als Bein. des Apollon steht *Δελφικέ* Orph. h. 34, 4, u. als subst. *τὸ Δελφικόν* vom Hei- ligthum, App. Illyr. 5. Sprichw. war a) *τὰ ἐκ τοῦ Δελφικοῦ τρίποδος*, d. h. wie untrüglich, Luc. Pseudol. 10, od. *ταῦτά τοι ἐκ τρίποδος τοῦ Δελφικοῦ ἔφρασε Φοῖβος*, Zenob. 6, 3. b) *Δελφικὴ μάχαιρα*, von der Begehrlichkeit der Delphier, App. prov. 1, 94, Arist. polit. 1, 2, Hesych. (anders steht *Δ. ξίφος* Eur. Or. 1656). 2) **Δελφός**, als adj. nur poet., in Prosa bloß mit *ἀνήρ*; daher *Δελφὸς ἄξων Πυθοῦς*, Nonn. 4, 290, *τρίπος*, Anth. 3, 6, *Ἀπόλλων*, Nonn. 19, 321. 40, 401, *λαός*, Callim. h. 2, 98, *ἀνήρ* u. *ἄνδρες*, Eur. Andr. 1075. 1151, Strab. 9, 421, Nonn. 9, 263, od. *ὦ ἄνδρες Δελφοί*, Luc. Phalar. 2, 10, u. ähnl. *ὦ Φοίβου Δελφοὶ θέραπες* in Eur. Ion 94. Sprichw. war von einem Dürftigen: *Δελφὸς ἀνὴρ στέφανον μὲν ἔχει, δίψει δ' ἀπόλωλεν*, Diogen. 4, 26, Schol. in Ar. Equ. 531, Suid., vgl. mit Ar. Equ. a. a. O., Luc. merc. cond. 28, Liban. ep. 208. Fem. **Δελφίς**, z. B. *γυνή*, Eur. Ion 92, *Πυθώ*, Nonn. 2, 698, u. in dem- selben Sinne *μέλισσα*, Pind. P. 4, 107, oder *φάμα*, Anth. VII, 154. app. 272, *πόλις*, Eur. Ion 665 (f. oben), *πέτρα*, *πέτραι*, vom Orakel (es lag auf einem steilen Felsen), Soph. O. R. 463, Eur. Andr. 998, vergl. mit Bacch. 306, Nonn. 13, 122, Theocr. ep. 1 (VI, 336), ähnl. *ἄκραι*, Callim. h. 4, 177, l. d., *γῆ* od. *γᾶ*, Eur. Andr. 1167, Ath. VI, 342, *πεύκη*, Nonn. 36, 85, *βοῦς*, Nonn. 5, 5, *χαίτη* d. i. Lorbeer, Nic. Alex. 200 u. Schol. Adv. **Δελφόσε**, Theod. Prodr. 9, 191, u. **Δελφόθεν**, Theod. Prodr. 9. 232, u. *Δελφοῖς*, f. oben.

Δελφός, *οῦ*, m. Düther d. i. Unhold (*δελφοί* = *πονηροί*, Et. Gud.), S. des Poseidon u. der Melantho od. Meläna, nach welchem Delphi benannt sein soll, Aesch. Eum. 16 u. Schol., Tzetz. Lycophr. 208, oder

S. des Apollo u. der Thyia, Paus. 10, 6, 4, Schol. Ap. Rh. 4, 1405. Führer der Kreter nach Delphi, Phylarch. fr. 78 (hist. fr. ed. Müll. I, p. 356).

Δελφουσία, f. St. in Arkadien, Andr. b. St. B. Ew. **Δελφουσιάτης,** St. B. S. *Θέλπουσα*.

Δελφοῦσσα, f. Delphinsbrunnen, Quelle bei Delphi, St. B., f. *Τελφοῦσα*

Δελφύνης, ου, m., b. Apd. u. Callim. u. Leandr. in Schol. Ap. Rh. 2, 708, so wie Dion. Per. 442 auch **Δελφύνη,** f. Delphinsbrunner (f. *Δελφοῦσσα*), 1) ein weiblicher Drache, halb Schlange, halb Jungfrau, welcher den Zeus in der korycischen Höhle bewachte, Apd. 1, 6, 3. 2) die Schlange Python, welche Apollo tödtete u. mit ihrer Haut den Dreifuß seines delphischen Tempels umwickelte, Ap. Rh. 2, 708 u. Schol., Nonn. 13, 28. Apost. 15, 10, Dion. Per. a. a. O. (v. l. *Δελφίνης*) u. Eust. dazu, Tzetz. Lycophr. 208 u. Exeg. Il. 117, Hyg. f. 110, Serv. Virg. Aen. 6, 317.

Δεμεναί, pl. Kettembeil (d. i. Kettenbühl), Ort in Sicilien, wo Typhon gefesselt worden sein sollte, Et. M.

Δενδρῖται, pl. Bäumler, fingirtes Volk bei Luc. v. h. 1, 22.

Δενδρῖτις, ιδος, f. Baumgart, Bein. der Helena, die als solche in Rhodus ein Heiligthum hatte, Paus. 3, 19, 10.

Δενδρόβοσα, n. pl. Ort der Ichthyophagen, wahrscheinl. = *Δεράνη Βίλλα*, welches Ptol. nach Karamanien setzt, j. Daram, Arr. Ind. 27, 3 (v. l. *Δενδρώβοσα*).

Δενθάλιοι, pl. Blumenau (*δενδαλίδας ἄνθος τι* u. ff. Hesych.), Stadt, deren Besitz zwischen Messeniern u. Lacedämoniern streitig war. Ew. wie die Stadt, St. B. (v. l. *Δελθάνιοι* u. *Δελθάνιοι*).

Δενθεληται, ῶν, οἱ, b. Pol. 24, 6 **Δενθήλητοι,** thracisches Volk, = *Δανθηλῆται*, w. f., D. Cass. 41, 23. 25. 54, 20.

Δενθιάδες, pl. Kosten (= *Τενθιάδες*), Ort in Lakonien, woher der *οἶνος Δένθις* stammte, Ath. 1, 31, c, Hesych. Aehnl.:

Δένθις, m. Köstlin, Mannsn., Nonn. 32, 222 (v. l. *Δέτθις*).

Δέννα, n. pl. St. in Aethiopien, Iub. Maur. b. Plin. 6, 34.

Δεντᾶτος, m., b. D. Hal. *Δεντάτος*, das lat. cogn. Dentatus, 1) (Curius) *Δεντᾶτος*, Suid. s. *ζῆλος* u. s. v. 2) *Λεύκιος Σίκκιος Δεντάτος ἐπικαλούμενος*, D. Hal. 10, 36.

Δεξαγορίδας, m. Madalwin (madal = concio, win = gratus, acceptus), ein Gytheade, Liv. 34, 29. K.

Δεξάδιος, m. = *Ἐξάδιος*, nach Et. M. ähnl. wie Hartbold, Et. M. 346.

Δεξαμεναί, f. Putzig (putze = Pfütze, Ziehbrunnen), ein Theil von Ambracien, St. B. Ew. **Δεξαμεναῖος,** Arist. b. St. B.

Δεξαμένη, f. Pütte (lat. puteus), eine Nereide, Il. 18, 44. Aehnl.:

Δεξαμενός, οῦ, ep. οἷο, m. Putze (f. *Δεξαμεναί*), 1) ein Centaur zu Bura in Achaja, Schol. zu Call. Del. 102. 2) K. von Olenos, nach Call. Del. 4, 102 Oiniade, Apd. 2, 5, 5, D. Sic. 4, 33, Paus. 5, 3, 3. 7, 18, 1. 3) S. des Herakles, V. des Ambrax, D. Hal. 1, 50. 4) S. des Mesolas u. der Ambracia, von welchem Dexamenä benannt sein soll, St. B. s. *Δεξαμεναί*. 5) ein Athener, Inscr. 141.

Δεξανδρίδης, m. Luitwards, Acharner, Att. Seew. I, a, 2.

Δέξανδρος, (ὁ), Luitward, Korinthier, Plut. [...] narr. 2. — Anderer, Anth. XII, 69.

Δέξαροι, pl. Pütter (vgl. *ἄρος* b. Hesych.), chaonischer Volksstamm am Fuße des Amyros, Hec. b. St. B.

Δεξιάδης, m. Dexiossohn d. i. Iphinoos, Il. 7, [...] (Nach Andern ein Eigenname oder ein Adverb, f. Hesy[ch.] u. Et. M.) Aehnl.:

Δεξιᾶνός, m. Mannsn. in später Zeit.

Δεξίας, m. Gluck (= Glück), Tegeat, Inscr. 15[...] Parianer, 2919, b. Messenier, Mion. II, 209.

Δεξιδημίδης, m. Wirz = Wirths, Mannsna[me], Titel einer Komödie des Amphis, Mein. I, p. 405.

Δεξιερός, m. (= *δεξιός*, Et. M.), Glück, Athen[er], Ross Dem. Att. 40.

Δεξιθέα, f. 1) eine Nymphe, Apd. 3, 1, 2. 2) des Phorbas, M. des Romulus von Aeneas, Pl[ut.] Rom. 2. 3) eine Hetäre, Mach. b. Ath. 13, 580, Fem. zu:

Δεξίθεος, m. Dankegott, 1) Athener, a) Ar[ch.] Ol. 98, 4, D. Sic. 15, 8, Plut. X oratt. Demosth. 2[...] S. des Amytheon, Dem. 57, 37. c) Githaröde, Ar. A[...] 14. d) Anderer, Ross Dem. Att. 157. 2) Amphi[...] Inscr. 1707. 3) aus Paros, Pythagoreer, Iambl. Pyth. 36.

Δεξικράτεια, f. Wilhelmine, Frauenn., In[scr.] 2152.

Δεξικράτης, ους, acc. (D. Hal.) ην, m. Wilh[elm], 1) Athener, a) Komödiendichter, Ath. 3, 124, b, Suid. f. Mein. 1, p. 492. b) *Αἰγιλιεύς*, Inscr. 147. 2) [...]phier, Inscr. 1703. 3) Tegeat, Inscr. 1707. 4) Rhe[...] Mion. III, 414. 5) Arzt aus Rhegium, D. Hal. [...] 11 (Müll. hist. fr. II, p. XLI).

Δεξίκλεια, f. Frauenn. aus Keos, Ephem. archae[ol.] 2999. K. Fem. zu:

Δεξικλῆς, m. Gilbert (d. i. Willebert od. ge[...] glänzend), Mannsn. aus Keos, Ephem. archae[ol.] 3000. K.

Δεξικρέων, οντος, (ὁ), m. Willibald, Sam[ier], Plut. qu. graec. 54.

Δεξίλαος, m. Luitward, Mannsn., Inschrift a[us] Achaia, Ephem. archaeol. 2938. K.

Δεξίλλα, f. Gutglück, Athenerin, Inscr. 150.

Δεξίμαχος, m. Hilwert, ahd. Hildiward d. i. [...] kämpfend, Mannsn., Inscr. 1261 u. öfter.

Δεξιναύτας, m. *Matrosenfreund, Mann[sn.], Ross Inscr. gr. ined. III, n. 276, 6. K.

Δεξίνῑκος, m. Siegwart, Mannsn., Ar. Plu. 800.

Δεξίνους, ου, m. Willradt, V. des Xenophanes, Luc. macr. 20. S. *Δεξιός*.

Δεξιόνῑκος, m. *Beisieger, Rhian. 6 (XI[...] 142).

Δεξιός, οῦ, m., b. D. L. *Δέξιος* geschr., Glück, 1) Athener, einer, welchen Lysias vertheidigte, B. A. 1[...] Harp. s. *Στρομβιχίδης*. — Inscr. 171. 2) Kolo[pho]nier, V. des Xenophanes, D. L. 9, 2, n. 1. S. *Δεξῖνος* 3) ein Arzt, Cels. 5, 18. 4) Anderer, Cic. ad Div. [...] 23.

Δεξίοχος, ου, ep. auch οιο, m. Seitler (d. h. [...] (rechten) Seite weilend, 1) Grieche im Heere des [...]chos, Nonn. 28, 56—82. 2) Athener, Inscr. 801. [...] Parier, S. des Killos, Thiersch par. Inschr. S. 60[...] u. ff.

Δεξίππα, f. Frauenn. aus Chäronea, a) T. [...] Athanias u. b) des Eubulos, Inscr. 1806 (wo [...] **Δεξίππα** hat). Fem. zu:

Δέξιππος, *ου*, (ὁ), *Weiroß od. *Willemer. 1) Koer, gelehrter Arzt u. Schüler des Hippokrates, Suid., s. Kühn Add. zu Fabric. bibl. XIII, p. XII, p. 6. 2) Lacedämonier. — Perioke, Xen. An. 5, 1, 15. 6, 1. 32— 6, 25. — Anderer, D. Sic. 13, 85 — 96, ö. 3) Lebadeer, Inscr. 1575. 1588. — Thebaner, Inscr. 1578. — Lamier, Inscr. 1575. 4) Athener, a) Publius Herennius D., S. eines Ptolemäus (Inscr. 380), nach Suid. eines Dexippus Archon, Feldherr u. Geschichtschr., Suid., Phot. 82, s. Müll. hist. fr. III, 666—687. — Anth. app. 111, Intelligenzbl. 1838, n. 40. b) einer, gegen welchen Lysias eine Rede schrieb, Harp. s. *σύνδιχοι*, wo jedoch *Λυκοῦργος* steht, s. Saupp. or. fr. II, 18. c) Ross Dem. Att. 40 (Conj.). 5) ein Schüler des Jamblichus, Schriftst., s. Fabric. bibl. gr. III, p. 254. 65, ö.

Δεξίστρατος, m. Willer, ahd. Williheri, Argiver, Inscr. 1142.

Δεξιφάνης, *ους*, m. Willebert, Knidier, V. des Sostratos, St. B. s. *Φάρος*, u. Schol. u. Strab. 17. 1.

Δεξίφιλος, m. ähnl. Willedank, Mannsn., Inscr. 1, b.

Δεξιφῶν, m. Willebert, Mannsn., Et. M. 684.

Δεξίων, m. Weinhold d. i. freundlich waltender Aufnehmender. 1) Name des Sophokles, als man ihm in Athen nach seinem Tode ein Heroon errichtet hatte, Et. M. 2) Mannsn., Tyndaritaner, Cic. in Verr. act. II. l. 5, 42 (v. l. Dexo). K.

Δέξιος, (?), m. Mannsn., Plut. Pyrrh. 17.

Δεξώ, f. Seckel d. h. hier (die Geschenke) einsackend, von Kratin komisch gebildete Göttin der Sykophanten, Hesych.

Δέξων, *ωνος*, m. Willig, Böotier. Orchomenier, Inscr. 1639. Coroneer, 1587. — Anderer, 1070.

Δεξώνδας, m. Willigs, ein Delphier, Inscr. 1702.

Δεόβριγα, 1) St. der Vettonen in Lusitanien, Ptol. 2, 5, 9. 2) St. in Hisp. Tarrac., j. Brinnos, Ptol. 2, 6, 53.

Δεοβριγοῦλα, f. St. der Murbogen in Hisp. Tarrac., j. Burgos, Ptol. 2, 6, 52.

Δεσίτης, m. (viell. = *δαFίτης*, also: Wölfel, s. *Δάος*), Gebride, Paus. 7. 3, 10.

Δεομένεια, s. *Διομένεια*.

Δεοντίσκος, m. Mannsn., Inscr. Hypat. n. 195 b. Vgl. Inscr. Att. 12, p. 32. (Keil vermuthet *Λεοντίσκος*, w. s.)

Δεόπαλι ἢ **Δεόπαλα**, St. in Ariana, Ptol. 7. 1, 82.

Δεουελτος *κολωνία*, das lat. Deultum, St. im Innern von Thracien am Panysus, Ptol. 3, 11, 11, Plin. 4, 11.

Δέραι, *ῶν*, b. St. B. **Δέρα** (libr. *Δέρρα*), Grund (Hesych. s. v.), Ort in Messenien (Lakonika), Paus. 4, 14. Ew. **Δεραῖος** u. **Δερεάτης**, St. B. Fem.: **Δερεᾶτις**, *ιδος*, als Bein. der Artemis, die hier ein Heiligthum hatte, Paus. 3, 20, 7, St. B. (v. l. *Δερρεᾶτις*). S. *Δέριον*. Aehnl.:

Δέραια, f. St. in Arkadien, Ew. **Δεραιεύς**, St. B. (v. l. *Δέρεια* u. *Δερεεύς*, doch s. Lob. paral. 27).

Δεράνη *Βίλλα*, Ort an der Küste von Karamanien, Ptol. 6, 8, 9. S. *Δενδρόβοσα* u. *Δερενόβιλλα*.

Δέρας, n. Hals, Castell in Sicyonien, Xen. Hell. 7, 1, 22 (v. l. *Γέρας*).

Δερβανοί, illyrisches Volk, App. Illyr. 28.

Δέρβη, nach St. B. auch **Δέρβεια**, u. Capit. b. St. B. wie Suid. auch *Δέρμη*, St. in Lycaonien, an den Gränzen von Isaurien, j. Ruinen bei Karadagh, Strab. 12, 535. 569, Ptol. 5, 6, 17, N. T. act. apost. 14, 6 — 16, 1, ö. Ew. **Δερβίτης**, Strab. 12, 569, u. *ὁ Δ.* für den Herrscher von Derbe, ebend., St. B., od. **Δερβείτης**, St. B., od. **Δερβαῖος**, N. T. act. ap. 20, 4, St. B. s. *Ἄβαι*.

Δέρβικες, *ων*, (*οἱ*), od. **Δερβίκκαι**, *ῶν*, b. Ael. v. h. 4, 1, Apoll. b. St. B., Ptol. 6, 10, 2, od. **Δερβισσοί** (v. l. *Δέρβιοι*) od. *Τερβισσοί*, Ctes. b. St. B., 1) scythisches Volk in Hyrkanien u. Margiana, Ctes. fr. 2 u. 29 (wo *Δέρβικες* steht), D. Sic. 2, 2, Strab. 11, 514. 520, Porph. abst. 4, 21, Nonn. 26, 339 (als indisches Volk), St. B. u. die übrigen Stellen, s. *Δερκέβιοι*. 2) Volk im innern Afrika, Ptol. 4, 6, 16 (*Δερβίκκαι*).

Δέρδαι, *ῶν*, indisches Volk, s. *Δάρδαι*, Megasth. b. Strab. 15, 706.

Δέρδας, *ου* (so Thuc. u. Theop.), od. *α* (so Xen., Arist., Satyr.), (*ὁ*), (viell. = *Δάρδας*, also: Mosen, s. *Δαρδανεῖς*), Fürst von Elima, 1) zur Zeit des macedon. Königs Perdiccas II., Thuc. 1, 57. 59. 2) zur Zeit des Amyntas, Xen. Hell. 5, 2, 38 — 3, 1 u. ff., Arist. pol. 5, 8, 10. 3) zur Zeit des Königs Philipp II., Br. der Phila, Theop. b. Ath. 10, 436, c, Satyr. b. Ath. 12, 557, c. Aehnl.:

Δέρδενις, *εος*, m. V. des Terpander aus Lesbos, Marm. Par. 49.

Δέρδιον, n. Moßdorf, Ort in Macedonien, Porph. Tyr. fr. 5, 1.

Δέρειον, (*τό*), Grund, = *Δέραι*, w. s., Paus. 3, 20, 7.

Δερενόβιλλα, *ης*, f. = *Δεράνη Βίλλα*, w. s., Marc. Heracl. per. mar. ext. 1, 29.

Δέρθων, *ωνος*, (*ἡ*), = *Δερτών*, w. s., Strab. 5, 217.

Δεριεῖς, pl. Hälser, Volk in Akarnanien, D. Sic. 19, 67.

Δερίς, f. Hals, St. in Thracien, Scyl. 67.

Δερκέβιοι, pl. = *Δέρβικες*, w. s.. D. Per. 734 (cod. *Δερκεβίων*). 738 u. Eust. zu Avien. 911, Prisc. 718. Bei Ptol. 6, 10, 2 steht *Δερβίκκαι οἱ καὶ* **Δερκέβοι**.

Δερκετάδης, *ου*, m. V. des assyrischen Königs Beleus, Alex. Pol. b. Agath. 2, 25, s. *Δελκετάδης*.

Δερκεταῖος, m. Blickers, ein Satellit, Plut. Ant. 78.

Δερκέτης, *ου*, m. Blicker, Athener (Phlyasier), Ar. Ach. 1028 — Inscr. 166.

Δερκετώ, (*ἡ*), *ους*, acc. *οῦν* od. *ώ* (Et. M. 493, Schol. Il. 2, 461, Cram. An. Ox. 1, 235, 27), syrische Göttin, halb Frau, halb Fisch, M. der Semiramis, nach Tzetz Il. exeg. 834, 23 u. Chil. 9, 502 eine assyrische Frau, lat. Dercetis, s. Ctes. b. Strab. 16, 785, D. Sic. 2, 4, Luc. Syr. 14, Eratosth. catast. 38. Vgl. *Ἀτάργατις*. Aehnl.:

Δέρκη, f. T. der Aphrodite u. Göttin bei den Syriern, Theon. zu Arat. Phaen. 239.

Δέρκιππος, m. *Munterroß, Mannsn., Menand. — *Κύπριος*, Att. Seew. XIV, a, 6.

Δερκυλίδας, b. Plut., D. Sic., Polyaen., u. A. **Δερκυλλίδας** geschr., gen. *ου*, voc. *ὦ Δερκυλίδα* (Xen. Hell. 3, 1, 25. 28), (*ὁ*), Blickers, 1) Feldherr der Spartaner, mit dem Bein. *Σίσυφος* (Xen. Hell. 3, 1, 8) od. *Σκύθος*, Ephor. b. Ath. 11, 500, c, wegen seiner Schlauheit, s. Thuc. 8, 61 u. ff., Xen. An. 5, 6, 24. Hell. 3, 1, 8 — 3, 8, 3, Isocr. 4, 144, Plut. Artox. 20. Lyc. 15. apophth. Lycurg. 14, D. Sic. 14, 38, Polyaen. 2, 6. — Ein anderer Spartaner, Plut. apophth. Lac. s. v. 2)

ein Philosoph u. Schriftst. über Platos Philosophie, Simplic. in Arist. phys. p. 54. 56. 3) ein Bildhauer, Plin. 36, 5, 4 (v. l. Dactylides).

Δερκυλίς, *ίδος*, f. Blanka od. Blanka d. i. glänzenden Blicks, Frauenn., ep. *ἀδ.* 51 (v, 95). — Tyrierin, Phot. bibl. p. 109, 26.

Δερκῦλος, b. Plut., Ael. u. v. l. b. Aeschin. *Δέρχυλλος*, v. l. **Δέρκυλος,** wie Et. M. 1164 schreibt (s. Lob. path. 137 u. vgl. Arcad. 56, 23, (ὁ), Blicker, 1) Athener, a) S. des Autokles, Hagnusier, Aeschin. 2, 155 (v. l. *Δέρχυλλος* u. *Δέρχυλος*). b) ein Gesandter an Philipp, Aeschin. 2, 47. 140 (v. l. wie oben), Dem. 19, 60 — 175, ö. Andere: Ar. Vesp. 78. — Dichter b. Ath. 10, 458, b. 2) Feldherr des Polysperchon, Plut. Phoc. 32. 3) Argiver, Geschichtschr., Plut. parall. 17. 38. fluv. 1—22, ö., Ath. 3, 86, f., Schol. zu Pind. Ol. 7, 49, zu Eur. Troad. 14. Phoen. 7, Clem. Alex. str. 1, 139, A. S. Müll. hist. fr. IV, 386—388. 4) ein Landmann, Ael. ep. rust. 7. 8. 17. 5) Erfinder der Netze, Grat. Cyneg. v. 103. 6) Chier, Mion. III, 268.

Δέρκυνος, m. S. des Poseidon, Ligurier, von Andern Bergion genannt, Apd. 2, 5, 10.

Δέρμη, f. s. *Δέρβη*.

Δερμονεῖς, Volk im innern Libyen, Ptol. 4, 6, 22.

Δέρνης, m. Satrap von Phönizien u. Arabien, Xen. An. 7, 8, 25.

Δερξίας, m. Blicker, Mannsn. ep. *ἀδ.* VII, 544.

Δερραῖοι, s. *Δερσαῖοι*.

Δέρρῑμα, St. in Syrien, in der Landschaft Chalybonis, Ptol. 5, 15, 17.

Δέρριοι u. ähnl. **Δερρίοπες,** pl. Feller, zwei Völker in Istrien, Ptol. 2, 16 (17), 8.

Δέρρις, *εως*, (*ἡ ἄκρα*), in An. st. mar. magn. 8. 9 **Δέρρα,** (*ἡ*), Halsen, 1) Vorgebirge Macedoniens am toronäischen Meerbusen, j. Cap Trapani, Strab. 7, 330, fr. 31. 32, Ptol. 3, 13 (12), 12, St. B. s. ***Τορώνη***. 2) *Δ. ἄκρα*, u. b. Strab. 17, 799 *ὁ Δέρρις λιμήν*, Vorgebirge u. Hafen an der Küste von Marmarika, j. Dresieh, Ptol. 4, 5, 7, An. st. mar. magn. a. a. O.

Δερσαῖοι, b. St. B. *Δερραῖοι*, pl. Feller (d. i. Felltragende), thracisches Volk am Pangäus, Her. 7, 110, Thuc. 2, 101. Bei Nonn. 26, 149 ein indisches Volk.

Δερτών, *ῶνος*, (*ἡ*), b. Ptol. 3, 1, 35 **Δερτῶνα** (v. l. **Δέρτονα** u. *Δήρτονα*), lat. (Plin. 3, 7. A.) Dertona, St. in Ligurien, j. Tortona, Artem. b. St. B. (v. l. *Δέρτουνα*). Ew. **Δερτώνιος,** St. B. S. *Δέρθων*.

Δερτῶσα *ἢ* **Δέρτωσα,** b. Strab. 3, 159. 160 **Δέρτωσσα,** f. St. in Hisp. Tarrac., j. Tortosa, Ptol. 2, 6, 64, Suet. Galb. 10, A.

Δεσίλαος, m. Vollgard d. h. das Volk zusammengürtend, Bildhauer, Plin. 34, 8, 19. S. Roß Kunstblatt 1840, n. 12.

Δεσιλοί, pl. wahrsch. = *Δασιλοί*, also Buschmänner, thracisches Volk, Hecat. b. St. B. (v. l. *Δάσιλοι* od. *Δασιλοί* u. *Δεζιλοί*).

Δέσιος, m. s. *Δαίσιος*.

Δεσμώντης, m. Schließer, V. der Melanippa, Hyg. f. 186.

Δέσος, m. (viell. = *Δάσος*, also: Rauch), S. des Kyklopen Arges u. der Phrygia, St. B. s. *Ἀτρήνη*.

Δέσποινα, f. Herrin, 1) Bein. mehrerer Göttinnen, s. Lex. 2) T. des Poseidon u. der Demeter, deren Kult mit dem der Kallisto (Artemis) (dah. *Δεσποίναις*, Paus. 5, 15, 4 u. 10) u. des Poseidon in Arkadien herrschte, Paus. 8, 10, 10 — 42, 1, bes. 37, 1—10.

Δευάδαι, = *οἱ Σάιοι*, w. s., bei den Illyriern. u
Einigen = *Σάτυροι*, Hesych.

Δεύας *τοὺς ἀχάχους θεούς*, *Μάγοι*, Hesych.

Δευδόριξ, m. Sugambrer, Strab. 7, 292.

Δευκᾰλίδης, gen. ep. *αο*, voc. (Il. 13, 307) *ἰ*
dat. pl. *ησιν*, m. Deukalionssproß (nach Et.
109, 9 von *Δεύκαλος*, = *Δευκαλίων*, s. Lob.
path. 1, p. 392, nach Andern sync. aus *Δευκαλιωνίδ*
vgl. Eust. Hom. 933, 57), d. i. Idomeneus, S.
Deukalion, Königs von Kreta, Il. 12, 117. 17, 6
Im plur. a) die Nachkommen des Deukalion, we
über Thessalien herrschten, dah. die Griechen üb
Ap. Rh. 4. 266 u. Hes. u. Hecat. in Schol. dazu. b)
Σάτυροι, Hesych., vgl. *Δευάδαι*.

Δευκαλίων, *ωνος*, (*ὁ*), entw. Gleich (Ebenbil
δευκές = *δεικές* u. *δείκηλος* od. *δείκελος*, od. Alc
(*δευ-διο* u. *καλιά*) d. i. Gotteshüttner, denn er
vorzugsweise Tempelbauer, s. Ap. Rh. 3, 1086 u. Hell
in Schol., Luc. dea Syr. 12. 13. 28, Et. M. s. *Ἀφέω*
Plut. adv. Colot. 31, Paus. 1, 18, 8, A., 1) S. des
metheus, Gem. der Pyrrha, V. des Hellen u. Amphi
überh. Stammvater vieler der ältesten Heroen, Ca
fr. 754, Thuc. 1, 3, D. Sic. 4, 60, Strab. 8, 383 —
444, ö., Paus. 10, 38 1, Scymn. 589, St. B. s. *Φύσ*
ö., Hecat. b. Ath. 2, 35, b, Plut. nobil. 11. Pyrrh. 11,
u. Repräsentant der Urgeschichte, Luc. rhet. pr. 20, D
gen. 15, 100, A., bes. bekannt durch die nach ihm
nannte große Ueberschwemmung, Plat. Tim. 22, u. Ap
3, 8, 2. 14, 5, D. Sic. 5, 81, Paus. 1, 18, 7 — 10,
ö., Qu. Sm. 14, 603, Luc. Tim. 3, Ephor. b. Ath. 3, 1
d, Marm. Par. 6, vgl. mit Anth. XI, 19. 71. XI, 1
dah. Gegenstand von Gedichten, wie des Epicharmos
A. 90, 3, Abbildungen, Lucil. ep. XI, 214, Tänzen, L
salt. 39, u. Titel einer Komödie, Mein. 1, p. 325.
Zuerst erwähnt von Hes. b. Strab. 7, 322, u. in Sch
Ap. Rh. 3, 1086, ferner Her. 1, 56, Pind. Ol. 9, 6
Schol., Flgde. Dah. *Δευκαλίωνες*, a) Leute wie Deuka
lion, Luc. Tim. 4. b) Nachkommen des Deukalion
Theocr. 15, 141 u. Schol. 2) S. des Minos u. der Pa
siphae, V. des Idomeneus, K. von Kreta. Il. 13, 451. O
19, 180, Apd. 3, 1, 2, D. Sic. 4, 60. 62. 5, 79,
b. Plut. Thes. 19, Paus. 1, 17, 6. Pherec. in Schol. Ap. Rh.
3, 1086, A. 3) ein Troer, Il. 20, 478. 4) S. des
Aristipp. in Schol. Ap. Rh. a. a. O. 5) S. des H
u. der Hypso aus Pella od. Pallene, Val. Fl. 1, 366
des Herakles u. einer T. des Thespios, Hyg. f. 162. 7)
Insel bei Thessalien beim Vorgebirge Pyrrha, Strab.

Δευκαλιώνεια, f. ein Werk über Deukalion,
lanikus, Ath. 10, 446, b.

Δευκαλλία *ἡ λίθος*, l. d. in Strab. 9, 437. S.
κιμία.

Δεύνυσος, = *Διόνυσος*, Anacr. 2, nach Et. M.
38 hieß Dionysos als K. von Nysse so, denn *δεῖνος*
indisch der König.

Δεύξιππος, = *Ζεύξιππος*, w. s., Orchomenier.
Inscr. boeot. II, 17.

Δευρίοπος, *ἡ*, Landschaft in Obermacedonien, Str
7, 326 (Liv. 39, 53. K.). Ew. **Δευρίοπες,** *ων*, Str
7, 327, St. B. s. *Κύδραι*, S. *Δουρίοπος*.

Δεύς, böot. u. laced. = ***Ζεύς***, Choerob. Bekk. 11
Herdn. *π. μ. λ.* 6, 16, Hesych., Ann. Ox. 4, 325,
so Ar. Ach. 911 *ἴττω Δεύς* e cod. Rav.

Δευτέρα, f. Neue. eigtl. Nachgeborene, Frauenn.
Orelli 3929. K.

Δευτέριος, m. Zwirmann, 1) Hofbeamter des Sti
chon, Zosim. 5, 35. 2) Mannsn., Inscr. 9671. K.

Δεχάς, (ἡ), Danklint d. i. dankbar empfangend, s. .M. 253, 50, Frauenn., ep. ἀδ. 698 (App. 331). 2) il. Willkomm d. h. Ort in Sparta, wo man die n Tode Bestimmten empfing, Plut. Ag. 19.

Δέων, οντος, m. (Fehler? Keil vermuthet Λέων), B. des Dropion, Königs der Päonier, Paus. 10, 13, 1. Atelier, Inscr. 1570, b. 3) Karier, Mion. S. VI, 9. 4) Messenier, Mion. S. IV, 207.

Δῆβα, f. 1) St. in Syrien (Kommagene), Ptol. 5, 10. 2) St. in Mesopotamien am Tigris, viell. j. Mosul. Ptol. 5, 18, 9.

Δηβελτός, f. thracische Stadt, Suid. Viell. ähnl. mit:

Δήβομα ἡ Δίβομα (wahrsch. = θήβ., also Wunsburg), St. in Macedonien (Eordäa), Ptol. 2, 13, 26. ähnl.:

Δήβορος ἡ Δόβηρος (w. f.), (Wunderberg?), in Macedonien (Päonien), Ptol. 2, 13, 28.

Δηγία, f. St. in Assyrien (Arbelitis), Ptol. 6, 1, 5.

Δηγλάνη, f. St. in Albanien, Ptol. 5, 12, 8.

Δηδάκαι ἡ Δεδάσκαι, Volk in Aethiopien, Ptol. 4, 31.

Δηδάκανα, (viell. Ofterdingen?) St. der Bebryker Ptol. 5, 1, 13.

Δῆθος, böot. = Ζῆθος, Choerob. Bekk. 1194, s. r. Dial. 1, 175.

Δηϊάνειρα, ης, b. Soph. nur im Chor (Trach. 104) sonst stets **Δηάνειρα** (Trach. 49—874, ö.), in Apost. 81 Δεϊάνειρα (v. l. Δηϊάν.), (ἡ), Diethilt d. i. alle (Manns) Bekämpferin u. Vernichterin, 1) eine Tritte, Apd. 1, 2, 7. 2) eine Amazone, D. Sic. 4, 16. T. des Lykaon, D. Hal. 1, 11. 4) M. des jüngern Pelasgon, Pherec. in D. Hal. 1, 13. 5) T. des Oeneus (od. Dionysos) u. der Althäa, Gem. des Herakles, abgebildet Paus. 6, 19, 12, u. in Tänzen dargestellt, Luc. salt. 50, diente sie oft zu Vergleichungen, Nonn. 35, 89. 48, 2, u. spöttischen Benennungen, wie der Aspasia, Plut. Per. 24. S. Soph. a. a. O., Apd. 1, 8, 1, D. Sic. 4, 34—38, ö., Strab. 8, 381 — 10, 458, Plut. qu. rom. 60, Paus. 2, 23, 5. Von ihr als einer Tochter des Dionysos hieß ein Demos in Alexandria **Δηϊανειρίς** (cod. Δηϊανείρης), Satyr. b. Theoph. ad Autol. 2, 21.

Δηϊάρης, m. Hellwig, angenommener Mannsn. eines Führers von Miethstruppen, Aeschin. 2, 71.

Δηϊδάμεια, ας, b. Qu. Sm. 7, 249 dat. εἴῃ, (ἡ), Sigihilt, 1) T. des Bellerophontes, M. des Sarpedon, D. Sic. 5, 79, s. Λαοδάμεια. 2) Gemahlin des Peirithoos, Plut. Thes. 30, s. Ἱπποδάμεια. 3) T. des Lykomedes in Scyros, von Achilles M. des Pyrrhus, Apd. 3, 13, 8, Bion 2, 22, Qu. Sm. 7, 184 — 349, ö., Polyaen. 8, 52, A. 4) T. des Aeakides, Königs der Molosser, Schwester des Pyrrhus, Gem. des Demetrius, D. Sic. 19, 35, Plut. Pyrrh. 1—7. Demetr. 25—53, ö. T. dieses Pyrrhus, Paus. 4, 35, 3.

Δηϊκόων, ωντος, m. Mordtmann (κόων = κάων d. i. κτείνων), 1) S. des Herakles von der Megara, Apd. 2, 4, 11. 7, 8, Dein. u. Dion. Rhod. in Schol. Pind. Isthm. 3, 104, Schol. Od. 9, 268. 2) S. des Pergasus, ein Troer, Il. 5, 534.

Δηϊκράτης, ους, m. Wehrich d. i. im Kampfe mächtig, Mannsn., Paus. 6, 17, 7.

Δηϊλέων, οντος, m. ähnl. deutsch: Walfe d. i. Batolf od. Schlachtenwolf, 1) S. des Deimachus, Argonaut, Ap. Rh. 2, 958 u. Schol., Scymn. 946, An. per. Pont. eux. 22. 2) ein Diener des Epeius, Qu. Sm. 10, 111.

Δηΐλοχος, m. Günther d. i. mit einem Schlachtheere, 1) ein Krieger, Stat. Theb. VIII. K. 2) Geschichtschr. aus Kyzikus, Schol. Ap. Rh. 1, 96. 1 — 2, 98, ö. mit v. l. Δεΐοχος, s. Δηΐοχος.

Δηϊλύκη, f. Wulfhilde, eine Amazone, Schol. Ap. Rh. 2, 778 (vulg. Δειλύκη).

Δηΐμαχος, ου, ep. οιο, (ὁ), Hilliger, 1) S. des Eleon, B. des Autolykos, Ap. Rh. 2, 957, Plut. Lyc. 23. qu. graec. 41, Eudoc. 333, Schol. Od. 11, 286. In Schol. Il. 11, 691 heißt er wie es scheint Λυσίμαχος. 2) V. der Enarete, Schwiegervater des Aeolus, Apd. 1, 7, 3. 3) S. des Neleus, Apd. 1, 9, 9, Asclep. in Schol. Ap. Rh. 1, 156. 4) Geschichtschr. aus Platää, Strab. 2, 68—77, ö. — 15, 690, Schol. Ap. Rh. 1, 558 u. Il. 13, 218, er u. seines Gleichen: οἱ περὶ Δηΐμαχον, Strab. 2, 75. — S. Müll. hist. fr. II, 440 u. ff. 5) Mannsn., Antip. ep. IX, 215. S. Δείμαχος u. Δαΐμαχος.

Δηϊνόμη, f. Hildegard, Troerin, Paus. 10, 26, 2.

Δηιόκης, ου, gen. ion. Her. 1, 16, ö. εω, u. so auch Themist. or. 26, p. 319, acc. ην, b. Her. 1, 96, ö. εα, (ὁ), K. der Meder. Her. 1, 16 — 103, ö., D. Sic. 8, 19. Polyaen. 7, 1, Plut. nobil. 4. Her. mal. 18, D. Chrys. or. 2, p. 35—64, 598, ö.

Δηϊολέων, οντος, m., ähnl. Bitterwolf d. i. mordax, Mannsn., Tzetz.

Δηϊονεύς, έως, acc. έα, ep. ῆα, m. Bösel (böse dem Feinde). 1) S. des Eurytus in Oechalia, B. des Kephalus, Strab. 10, 452 — 459, ö., Plut. Thes. 8, Hellan. in Schol. Eur. Or. 1648. S. Δηΐων. 2) Großvater des Iphiklos in Phylake, Schol. Od. 11, 287. 3) ein Troer, Qu. Sm. 10, 167. 4) V. der Dia, der Gemahlin des Irion, s. Schol. u. Anm. zu Pind. P. 2, 39 u. zu Il. 1, 268. 5) V. der Asterodia, Schol. Il. 2, 520.

Δηϊονίδης, ᾱο, m. Deioneussproß d. i. a) Kephalos, Callim. Dian. 209. b) Miletus, Ov. met. 9, 442.

Δηϊόπεια, f. eine lydische Nymphe im Gefolge der Juno, Virg. Aen. 1, 72. (Bei Virg. Georg. 4, 243 eine der 14 Nymphen der Juno, K.) Aehnl.:

Δηϊόπη, f. Hadulone d. i. kriegsfeurigen Blicks, T., nach Anderen M. des Triptolemus, Paus. 1, 14, 1, Schol. Soph. O. C. 1108, Arist. mirab. 131 od. 143. 291.

Δηϊοπίτης, ου, m. Hildebrand d. i. kriegerisch feurigen Blicks, 1) S. des Priamus. Il. 11, 420, Apd. 3, 12, 5, Suid. 2) ein anderer Troer, Qu. Sm. 13, 212.

Δήϊος, m. Feind, Mannsn., Suid.

Δηιόταρος, ου, (ὁ), 1) einer der galatischen Tetrarchen, Strab. 12, 547—568, ö., Plut. Crass. 17, ö. Cat. min. 12, ö. mul. virt. 21. Stoic. rep. 32, App. Mithr. 75. 114. b. civ. 2, 71, D. Cass. 41, 63 — 49, 32. 2) S. des Castor, Dynast von Paphlagonien, Strab. 12, 562, Plut. Ant. 63; von Plut. u. D. Cass. auch Φιλάδελφος genannt, w. s.

Δηιοφόντης, m. Hauthal d. i. (den Feind) niederhauend, ein Troer, Qu. Sm. 8, 317.

Δηΐοχος, m. ähnl. Haubold d. i. im Hauen kühn (u. ausgezeichnet), 1) ein Grieche, Il. 15, 341. 2) ein Troer, Qu. Sm. 1, 529. 3) aus Prokonnesos. Geschichtschr., D. Hal. Thuc. 5; ein Kyzikener, St. B. s. Λάμψακος, wahrsch. derselbe; u. viell. auch derselbe mit Δηΐλοχος, w. s., Schol. Ap. Rh. 1, 139. S. Schneider in Zeitschrift f. Alterth. 1843, S. 915.

Δηϊπύλη, f., in Schol. Il. 14, 120 Δειπύλη geschr., Walburg, eigtl. Schlachtenthor u. -Thurm, T. des Adrastus, Gem. des Tydeus, Apd. 1, 8, 5. 3, 6, 1, ö.,

D. Sic. 4, 65, Mnas. in Schol. Eur. Phoen. 410. (Bei Serv. zu Virg. Aen. 1, 101 u. Hyg. f. 69 heißt sie Deiphile). Fem. zu:

Δηΐπυλος, *ου*, m. ähnl. Gustaf d. i. Kriegsstab, eigtl. Kämpferthor od. -Thurm, 1) S. des Jason u. der Hypsipyle, Hyg. f. 15. 2) S. des Tlepolemos, Gefährte des Sthenelos, Il. 5, 325, Arist. ep. 5, 40 (Anth. app. 9, 25).

Δηΐπυρος, m. Hildebrand d. i. Kriegsflamme, 1) ein Grieche vor Troja, Il. 9, 83 — 13, 576, ö., Et. M. 175, Suid. = *Πυραίχμης*, Schol. Il. 13, 92. 2) angenommener Name eines Führers von Miethstruppen, Aeschin. 2, 71.

Δηΐφιλος, m. Ildefons, S. des Polymnestor u. der Iliona, Hyg. f. 109. K.

Δηιφόβη, f. kumanische Sibylle, Schol. Plat. Phaedr. 244. b; vgl. Virg. Aen. 6, 36. Fem. zu:

Δηΐφοβος, *ου*, ep. *οιο*, voc. *Δηΐφοβ'* (Il. 22, 233), m. Schrekker, 1) S. des Hippolyt, K. der Arkadier, Apd. 2, 6, 3, D. Sic. 4, 31, Schol. Il. 5, 392. 2) S. des Priamus, erst Schwager, nach späterer Sage (Eur. Troa. 960, Qu. Sm. 10, 346, St. B. s. *Αἶγος*) sodann Gemahl der Helena, Il. 9, 83 — 24, 251, ö. Od. 4, 276, ö., Qu. Sm. 6, 318 — 13, 355, ö., Apd. 3, 12, 5, Christod. ecphr. (II, 1). Zu Olympia stand sein Standbild, Paus. 5, 22, 2.

Δηΐφονος, *ου*, (*ὁ*), Mordtmann, Apolloniat, Her. 9, 92. 95. Aehnl.:

Δηιφόντης, *ου*, m. S. des Antimachus, K. von Argolis, Apd. 2, 8, 5, Ephor. b. Strab. 8, 389, Paus. 2, 19, 1 — 7, 4, 2, ö., Polyaen. 2, 12, Scymn. 534, Nic. Damasc. fr. 38, D. Sic. exc. c. 4 (ed. Müll. II, p. VIII.).

Δηιώ, f. *ὄνομα κύριον*, Suid., s. *Δηώ*.

Δηΐων, *ονος*, m. Bose d. i. böse für den Feind, 1) S. des Herakles, Dein. in Schol. Pind. N. 3, 104, s. *Δηικόων*. 2) S. des Aeolus, V. des Cephalus u. Phylakus, Apd. 1, 7, 3. 9, 4, Paus. 1, 37, 6. 10, 29, 6, Pherec. in Schol. Od. 19, 432, Aristod. in Suid. u. Phot. Lex. s. *Τευμησία*, St. B. s. *Φυλάκη*. S. *Δηιονεύς*, b. Apost. 19, 42 heißt *Κέφαλος ὁ Δηΐνος*. 3) S. des Eurytus u. der Antiope, Aristocr. (Hes.) in Schol. Soph. Trach. 266. S. *Μολίων*.

Δηιώνη, f. Hauland, T. der *Δηώ* (w. s.), od. Demeter, d. i. Persephone, Callim. fr. Spanh. p. 317, 2.

Δηλᾶς, m. Phrygier, welcher das Erzgießen erfand, Theophr. b. Plin. 7, 57.

Δήλια, (*τά*), theils ein jährl. Fest in Athen zum Andenken an den Zug des Theseus nach Kreta, Thuc. 1, 104, Xen. mem. 4, 8, 2, theils fünfjährig, Suid., vgl. Plat. Phaed. 58. Sprichw. war: *Ταὐτά σοι καὶ Πύθια καὶ Δήλια*, ähnl.: es soll für dich Ostern u. Pfingsten an einem Tage fallen, d. h. aus mit dir sein, Menand. b. Zenob. 6, 15, Diogen. 8, 35, Suid.

Δηλία, f. Offenburg, 1) St. in Karien, Ew. *Δηλιεύς*, St. B. 2) die Einwohnerin von Delos u. s. w., s. *Δήλιος*.

Δηλιάδης, m. Leuckart, 1) S. des Glaukus, Br. des Bellerophontes, Apd. 2, 3, 1. 2) Athener aus Phaleron, Inscr. n. 19 in Meier ind. schol. 1851. 3) ein Toreute u. Bildgießer, Plin. 34, 25 (8, 19). K.

Δηλιακός, *ή, όν*, delisch, a) *τὸ πλοῖον*, das heilige Schiff, welches jährlich von Athen nach Delos geschickt wurde, Plut. an seni sit ger. resp. 6, vgl. mit Plat. Phaed. 58, a u. Schol., Paus. 1, 29, 9. b) *βωμός*, der Altar in Delos, welchen man zu umlaufen u. [...]gen pflegte, Hesych., vgl. mit Schol. Callim. D[...] c) *χορὸς τῶν γυναικῶν*, Thuc. 3, 104, [...] Luc. salt. 76, A. d) *ὁ Δ.* (*λόγος*), *α*) Rede de[...]rides, Plut. x oratt. Hyper. 25, Harp. s. *ἀ*[...] *Ἀρτεμίσιον. σύνταξις*, Hermog. 3, p. 219 [...] S. Bait. Saupp. fr. or. II, p. 285 — 287. *β*) Rede des Aeschines, Apoll. v. Aesch. 16, Phil. 1, 19, Phot. bibl. p. 20, a, A. S. Saupp. or. 309. *γ*) angebl. Rede des Dinarch, D. Hal. [...] — Außerdem: *ἔμπορος*, Plut. Syll. 22.

Δηλιάς, *άδος*, fem. zu *Δήλιος*, dah. 1) *νύμφη, κοῦραι*, h. Apoll. 157, Eur. Hec. 46[...] Del. 256. 323, *κιθάρη*, Agath. ep. v, 292, *λίμ*[...] Ion. 167, wo Leto den Apollo geboren haben s[...] Theogn. 5, auch zum neutr.: *γυάλοις*, Eur. I[...] 2) Subst. a) *Δηλιάδες*, sc. *κοῦραι* od. *νύμφ*[...] Herc. fur. 687, Call. Del. 296, überh. die Einw[...]nen von Delos, St. B. b) ein Gedicht auf Del[...] poet. 2. c) eine Schrift von Semos, Ath. 3, 1[...] 173, e, s. Müll. hist. fr. IV, 492 u. ff. d) Bei Demeter, Suid. e) Schiffsname, Att. Seew. II, Suid. f) Eigenname, Suid.

Δηλιασταί, *οἱ*, die Abgeordneten der Athe[...] Fest nach Delus, Ath. 6, 234, e, Lycurg. b. [...] v., Suid., Hesych.

Δήλιον, *τό*, Tempel des delischen Apollo, [...] dah. 1) Städtchen auf der Küste Böotiens, m[...] Tempel des Apollo, wie der zu Delos (Strab[...] Paus. 9, 20, 1, ö.), j. Delis, Her. 6, 118, Th[...] —102, ö., Xen. mem. 3, 5, 4, Plat. apol. 2[...] And. 4, 13, Flgde, als Heimath des Apollo [...] D. L. 6, 2, n. 1. Ew. *οἱ* **Δήλιοι,** D. Sic. 12, 7[...] 10, 28, 6, nach St. B. auch **Δηλιεύς.** 2) Ort [...]nen an der Ostküste südlich von Epidaurus, lindi, Strab. 8, 368, s. *Ἐπιδήλιον*. 3) Temp[...] Theil der Vorstadt von Naxos, Arist. b. Pl[...] virt. 17, Parthen. 9.

Δήλιος, *ου*, m. Lichtenstein, aus Ephesu[...] des Plato, Plut. adv. Colot. 32.

Δηλίτης, *ὁ*, verst. *χορός*, die nach Delos Festgesandtschaft, St. B. s. *Δῆλος*.

Δηλόδοτος, m. (viell. *Δηλιόδοτος*, Delier; *Ἀπολλόδοτος*), ein Keier (aus Keos). Ephem. [...] 1105. K.

Δῆλον, n. nach Hesych. *τὸ τοῦ Ἀπόλλων*[...] doch s. *Δήλιον*.

Δηλόπτιχος, m., ähnl. Lichthard, Mann[...]

Δῆλος, *ου*, (so *περὶ τῆς Δήλου θυσίας*. Opfer in Delos, Rede des Dinarch, D. Hal. Din. (Call. h. 4, 8 u. Apoll. ep. VII, 642) auch *οιο*, dat in Delos, Plut. sol. an. 35, voc. *Δῆλε*, Call. h. 4, [...] auch *Δῆλος*, Hom. h. Apoll. 61, (*ἡ*), Lichtens[...] Arist. b. Plin. 4, 12, Phil. incorr. mund. 23, St[...] M., Eust. zu D. Per. 525), 1) eine der cycladis[...]seln nebst Stadt darauf (s. Ptol. 3, 15, 28) berühmten Tempel der Leto u. des Apollo, w[...] Sage nach (s. Her. 6, 98, Anth. VII, 4, Luc. d. [...] salt. 38, Aristid. or. 7, p. 77 u. ff., A.) früher Meere unstät herumtrieb, aber dadurch, daß [...] eine Zuflucht fand u. den Apollo und die Artemi[...] zur heiligen (*ἱερά*) wurde, Ar. Thesm. 316, Dio Hellen. 140, Plut. def. or. 5, ö., Eust. zu D. P[...] A. Sie hieß früher Kynthos, Asteria, Pelasgia, mydia, Ortygia u. Anaphe, St. B., Et. M., [...] 392, d, Phil. incorr. mund. 23, j. Dili. S. Od.

Apoll. 16, Her. 1, 64 — 9, 96, ö., Thuc. 1, 8 — 8, 98, Flgde. Sprichw. von sorglosen Leuten war: *Ἄτεις ὥσπερ εἰς Δῆλον πλέων*, entweder wie Zenob. 87 meint, wegen der leichten Schifffahrt dahin, od. die Neuere annehmen, mit Bezug auf den Festzug dan, Apost. 1, 35, Diogen. 1, 22, Suid., A. Die Einw. hießen **Δήλιος, Δήλιοι,** (οἱ), dat. ion. (Her. 6, 97 — 18, ö.) u. ep. (Scymn. 827) *οισι*, s. Her. 4, 33 — 6, Ar. Thesm. 333, Thuc. 5, 1—8, 108, ö., Flgde; fem. **Δηλία**, St. B, u. so wohl auch Ath. 9, 373, a (*εἴρηκεν ...φάνης ἐν Δηλίᾳ*), wo es freilich auch Eigenn. sein kann. dat. plur. *ταῖσι Δηλίαισι*, Ar. Thesm. 334, d. h. den auf Delos verehrten Göttinnen, Artemis, Demeter, Aphrodite. Die Ew. wurden wegen ihrer großen Behülflichkeit bei der Zubereitung des Opferschmauses verspottet, u. daher *Ἐλεοδύται, παράσιτοι τοῦ θεοῦ, καρυκοποιοί* genannt, Polycr., Crit. u. Achae. b. Ath. 4, 173, b—d. Adj. ist **Δήλιος,** *ία, ιον*, dah. *Δήλιος λόγος*, Ael. v. h. 5, 4, *χοιράς*, d. i. der Berg Kynthos, Aesch. Eum. 9, *ἁλιεύς*, D. L. 8, 1, n. 4, u. *ἀνήρ*, Her. 17, 42, u. sprichw. *Δήλιος κολυμβητής*, von guten Schwimmern u. Tauchern, D. L. 2, 5, n. 7. 9, 1, n. 7, Suid., vgl. Arist. b. Ath. 7, 296, c. Insbes. aber hieß Apollon: *ὁ Δήλιος*, Callim. 4, 269, Dionys. fr. 1 (*τοὺς γόνε Δήλιε*), Thuc. 3, 104, Ath. 10, 424, f, D. L. 2, 5, n. 22, Et. M., Inscr. 158, A., der nun auch bloß durch (ὁ) *Δήλιος* bezeichnet wird, Callim. h. 2, Anth. XII, 27, Plan. 317. S. *Δηλιακός, Δηλίτης, Δηλιάς, Δῦλος* u. *Δάλιος*.

Δημάγητος, m. Lippert, ahd. Liutperaht d. i. im Volke glänzend od. bewundert, 1) S. des Diagoras, Olympionike aus Rhodus, mit einer Statue zu Olympia, Arist. in Schol. Pind. Ol. 7, 1. 2) Geschichtschreiber, Schol. Ap. Rh. 1, 224, St. B. s. *Ἀκτή*. 3) **Δημάγετος,** Leukadier, Mion. S. III, 469. S. *Δαμάγητος*.

Δήμαγνος, m. ähnl. Luitfrid, Mannsn., Inscr. Gruteri p. 807. K.

Δημαγόρας, *ου*, m. Mebold d. i. in der Volksversammlung waltend, 1) Geschichtschr. aus Samos, D. Hal. 1, 72, Schol. Eur. Phoen. 7, Suid. s. *Ἀλκυονίδες*, Apost. 2, 20, B. A. 377, A. S. Müll. hist. fr. IV, 378. 2) Smyrnäer, Mion. S. VI, 305. 3) Mannsn., Anth. VII, 5. S. *Δαμαγόρας*.

Δημάδης, aus *Δημέας*, dah. *ᾱ* (s. Prisc. 2, 7, 37, Et. M.), gen. *ου, η, ην* (b. Plut. X oratt. Lyc. 33 *Δημάδη*), Dörffling od. Volkmann Athener, a) S. des Demeas (in Demad. fr. ed. Bait. Saupp. 7 steht des Demades), attischer Redner u. Päanier, Din. 1, 7—104. 15, Dem. 18, 285. 25, 47, Arist. rhet. 2, 24, Att. Seew. XI, b, 49, A., vgl. Lbardy de Demade, nach Suid. u. Schol. Hes. th. 913 auch Schriftst., doch s. Saupp. Bait. or. fr. II, p. 312 u. Müll. hist. fr. IV, 377. Adj. davon ἡ **Δημάδεια,** Demetr. eloc. 282. b) *Δακιάδης*, angenommener Sohn des Vorigen u. V. des Demeas, Suid., doch verwechselt mit Demeas. Dasselbe gilt c) in Demad. fr. 7 vom Vater des Demades, s. oben. Aehnl.:

Δήμαδος, m. Mannsn. auf einer erythräischen Münze, Mion. S. IV, 214.

Δημαινέτη, (ἡ), Frauenn., 1) Athenerin. Heliod. 1, 9. 27. 2) Andere: Hippocr. — Luc. Philops. 27. — Diosc. 34 (VII, 434). Fem. zu:

Δημαίνετος, m. Dietmar, 1) Athener, a) S. des Buzyges, Staatsmann u. Feldherr, Xen. Hell. 5, 1, 10, Aeschin. 2, 78, Harp., Suid., *οἱ περὶ Δημαίνετον*, Xen. Hell. 5, 1, 20. b) Anderer: Meier ind. schol. 1851, n. 20. 2) Syracusaner, Plut. Timol. 37. 3) Thessalier (Parrhasier), Olympionike, Agriop. b. Plin. 7, 22, 34. S. *Δάμαρχος*. 4) Ptolemäer, Ios. 13, 12, 3. 5) Architekt, Paus. 6, 21, 4. 6) Bein. des Asklepios, Paus. 6, 21, 4. S. *Δαμαίνετος*.

Δημακίδιον, m. dim. von *Δῆμος*, Titel, Ar. Equ. 823.

Δημάνθης, *ους*, m. Lübbrecht d. i. im Volke glänzend (blühend), Marathonier, Att. Seew. X, e, 86.

Δημάρατος, *ου*, (ὁ), ion. (Her.) **Δημάρητος,** dor. *Δαμάρετος*, Willkomm d. i. (dem Volke) erfleht od. erwünscht (s. Her. 6, 63 u. ff.), 1) S. des Ariston, König in Sparta, welcher vertrieben nach Persien ging, Her. 5, 75 — 8, 65. ö., Xen. Hell. 3, 1, 6. An. 2, 1, 3, D. Sic. 11, 6, Plut. Lyc. 29. Them. 29. mul. virt. 4, ö., Polyaen. 2, 20, ö., Paus. 3, 4, 4 — 7, 7, D. L. 1, 3, n. 4, Ath. 1, 29, f., Suid., A., s. *Δαμάρατος*. 2) Athener, a) Archon, Thuc. 6, 105. b) *Πλωθειεύς*, Isae. 5, 33. 12, 6, D. Hal. Isae. 17. c) Kephisier, Ross Dem. Att. 5. d) Gesandter an Antiochus, Pol. 28, 16. 17. e) ein Anderer, Lys. b. Harp. s. *Χύτροι*. 3) Korinthier, a) V. des Lucumo (od. nach Pol. 6, 2 des Lucius) d. i. des Tarquinius Priscus, D. Hal. 3, 46 u. ff., Strab. 5, 219. 8, 378, Plut. Rom. 16. Popl. 14. b) ein Freund Philipps u. Alexanders (*ἑταῖρος*), Dem. 18, 295, — Plut. Ages. 15. Alex. 9—56. adul. et am. 30. Alex. fort. 1, 7, ö., D. Sic. 17, 76, Arr. An. 1, 15, 6. 4) Rhodier, Plut. Phoc. 18, Ael. v. h. 1, 25. 5) Philosophen u. Schriftsteller, a) Erbe des Theophrast, D. L. 5, 2, n. 14. — Zuhörer des Timäus, Arist. phys. 178. — Enkel des Aristoteles, S. Emp. math. 1, 258. — Geschichtschr., Apd. 1, 9, 19, Plut. Ant. 2. parall. 16. fluv. 9, 3. 5, Schol. Ap. Rh. 1, 45. 1290, Clem. Alex. protr. c. 3, A.

Δημαρέτη, f. Landtrut, 1) T. des Theron, Frau des Gelon in Syracus, D. Sic. 14, 63, Timae. in Schol. Pind. Ol. 2, 29. Von ihr hieß eine Münze **Δημαρέτιον,** Hesych., od. **Δημαρέτειον,** Schol. Pind. Ol. 2, inscr. S. *Δαμαρέτη*. 2) Athenerin, Inscr. 631. 3) Dichterin, Ath. 15, 685, b. 4) Frauenn., Anth. VII, 167.

Δημάρετος, (ὁ), Dietwin d. i. dem Volke befreundet, 1) Athener, Dem. 38, 10—14. 2) Korinthier u. Genosse des Timoleon, Plut. Tim. 21. 27, *οἱ περὶ Δημάρετον*, ebend. 24. 3) Leukadier, Mion. S. III, 468. S. *Δαμάρετος*.

Δημάριον, *ου*, f. dim. von *Δημώ*, w. s., Anth. XII, 173.

Δημαρίστη, f. ähnl. Landtrut, M. des Timoleon, Korinthierin, Plut. Tim. 3.

Δημάρμενος, m. Luitfrid, Spartaner, a) V. des Chilon, Her. 6, 65. b) V. des Prinetades, wahrsch. S. des Chilon, Her. 5, 41.

Δημαροῦς, *οῦντος*, (ὁ), S. des Uranos, V. des Melcathrus bei den Phöniziern, Phil. Bybl. fr. 1, 16. 22.

Δημάρχη, f. Frauenn., Inscr. 3101. Fem. zu:

Δήμαρχος, m. Theobald od. Schulze (in Athen Vorsteher eines Demos, s. Harp. s. v., Poll. 8, 108, Schol. Ar. Nub. 37, A.), 1) S. des Aegyptus, Hyg. f. 170. 2) Syracusaner, Thuc. 8, 85, Xen. Hell. 1, 1, 29. — D. Sic. 13, 96. 3) Athener, *Παιανιεύς*, Inscr. 745. *Κήττιος*, Ross Inscr. 3. 4) Böotier, Inscr. 1570. 5) Milesier, Mion. S. VI, 264. 6) Monatsn. in Cypern (23. April — 23. Mai), eigtl. u. richtiger *Δημαρχε-*

ξούσιος. mit Bezug auf die kaiserliche tribun. potest., Hemerol. Flor.

Δημᾶς, ᾶ, m. = *Δημέας*, (B. A. 714), 1) Megarer, Inscr. 1085. 2) Gefährte des Apostel Paulus, N. T. Coloss. 4, 14. Philem. 24. Tim. 2, 4, 10. 3) Anderer, Nicarch. 16 (xi, 110).

Δημέας, *ου*, m. Volkmann od. Dörffer, 1) Athener, a) V. eines Philokrates, Thuc. 5, 116. b) Kollyter, Kleidermacher, Xen. mem. 2, 7, 6. c) S. des Laches, Eteobutade, Alex. b. Ath. 6, 244, e. d) V. des Demades, Plut. x oratt. Lycurg. 33, Suid. s. *Δημάδης*, s. *Δημάδης*. e) S. des Demades, Redner, D. Sic. 18, 48, Plut. Phoc. 30, Ath. 13, 591, f., Luc. Tim. 49, Suid. s. *Δημάδης*, w. s. Hyperides hielt zwei Reden gegen ihn, Philem. lex. techn. p. 191, Harp. s. *κυρία ἐκκλησία. δειπνοφόρος. Λουσιεύς*, Poll. 10, 15, s. Bait. Saupp. or. fr ii, 289 u. ff. f) *Σουνιεύς*, Dem. 21, 121. g) *Εὐωνυμεύς*, Inscr. 200. h) Halier, Ross Dem. Att. 41. i) auf Münzen, Mion. ii, 119. S. iii, 543. — u. Inscr. n. 32 in Meier ind. schol. 1851. 2) Mantineer, Fechtmeister, Ephor. b. Ath. 4, 154, d. 3) V. des Zenon aus Citium in Cypern, D. L. 7, 1, 1, l. d.

Δημήνσιοι ἢ *Δειμήνσιοι*, Volk in Niedermösien, Ptol. 3, 10, 9.

Δημῆς, m. = *Δημέας*, Inscr. 2096.

Δημῆται, Völkerschaft in Britannien, im j. Wales. Ptol. 2, 3, 23.

Δημήτηρ, dor. *Δαμάτηρ*, w. s., nach Et. M. 218, 49 gab es auch ein **Δημήτειρα**, über *Δήμητρα* s. unten, gen. *Δήμητρος*, ep. auch *τερος* (Il. 13, 322, ö., h. Cer. 439, Nonn. 1, 108, ö., Orph. h. 18, 12, ö., orac. b. Her. 7, 141, Anth. ix, 586. xii, 225. app. 50, D. Per. 523), dat. *τρι*, ep. auch *τερι* (h. Cer. 297, ö., Nonn. 45, 101, Orph. lap. 588), acc. *τρα*, ep. auch *τερα* (h. Cer. 319, ö.), voc. *Δήμητερ* (h. Cer. 75. 321, Orph. h. 40, 2, Phil. ep. ix, 49, Eur. Suppl. 1, Ar. Thesm. 286. Ran. 384, b. Nonn. 6, 90 u. Aesch. fr. 410 *Δημῆτερ* betont, doch steht h. Cer. 54 u. Orph. h. prooem. 6 auch *Δημήτηρ*, (ἡ), 1) *Erdmutter, deutsch: Nerthus (so D. Sic. 1, 12, S. Emp. dogm. 3, 189, Suid., Et. M., Tzetz. Hes. op. 32, Phil. vit. contempl. 1, A., vgl. Eur. Bacch. 275), nach Plat. Cratyl. 404, b u. einigen Neueren: gebende Mutter oder Nahrungsgebern, od. *Δήμου μήτηρ*, s. Bast. Greg. p. 752, 1) röm. Ceres, T. des Kronos u. der Gäa, Schwester des Zeus, M. der Persephone, Symbol der erzeugenden Naturkraft, dah. bes. Schutzgöttin des Ackerbaues u. damit auch der bürgerlichen Ordnung u. der Gesetze, Il. 5, 500, ö., Od. 5, 125, h. Cer. 1, ö., Hes. th. 298, ö., Flgde. Das Getreide heißt deshalb *Δημήτερος ἀκτή*, Il. 13, 322. 21, 76, Hesych., Et. M., od. *Δήμητρος καρπός*, Her. 1, 193. 4, 198, Xen. Hell. 6, 3, 6, Arist. in Schol. Aristid. p. 105, *πυρὸς Δήμητρος*, Babr. 129, u. das Mehl *Δήμητρος κόρη*, Eubul. b. Ath. 3, 108, c, ja *Δημήτηρ* steht meton. selbst für Getreide, orac. b. Her. 7, 141, für *ἄρτος*. Opp. hal. 3, 463, u. in der Form *Δήμητρα* S. Emp. dogm. 3, 18. Dah. das Sprichw. *Νεκρὸν Ἀφροδίτη Διονύσου δίχα καὶ Δήμητρος*, Apost. 12, 2, vgl. mit Anth. vi, 257. Sie war nebst Apollo u. Zeus eine Schwurgottheit, Schol. Aeschin. 1, 114, u. sollte nach Schol. Dem. 3, 32 die Hörer mild stimmen, dah. *εὔχομαι τῇ Δήμητρι καὶ τῇ Κόρῃ*. Pseudodin. b. D. Hal. Din. 11, od. *μὰ* od. *νὴ τὴν Δήμητρα*, Ar. Equ. 698. 812. Plut. 64. Thesm. 225. Ach. 708, Dem. 3, 32. 19, 262, u. *μὰ* od. *νὴ τὸν Δία καὶ τὸν Ἀπόλλω καὶ τὴν Δήμητρα*, Dem. 52, 9, Ar. Equ. 941, vgl. mit [Dem.] 24, 151, *ἐπόμνυμι Δία Ποσειδῶνα Δήμητρα*. Es gab auch eine *Δη...* *Αἰγυπτίη*, Nonn. 3, 282, nämlich die *Ἶσις*, Her. 2, 59. 122, Apd. 2, 1, 3, Leon. in Clem. Alex. str. 1, 21, u. eine *Λιβύσση*, Polem. in Schol. Aristid. Panath. p. 321, Festus p. 90, wie es denn an der Westküste des arabischen Meerbusens ein Vorgebirge *Δήμητρος σκοπιᾶς (ἢ σκοπιὰς) ἄκρα* gab, nach Reich. j. Dem... Bai, Ptol. 4, 7, 5. So u. ähnl. heißt *Δημήτερος ἀκτή* das getreidereiche Thasos, D. Per. 523, Et. M. 820, 41, welches auch eine Demeter auf seinen Münzen hat, Eckhel d. n. 1, 2, p. 54, gleich wie Pyrasos *Δήμητρος τέμενος*, Il. 2, 696 genannt wird. *Τὸ Δημήτρ...* dagegen ist ein Tempel der Dem., Her. 7, 200, s. *Δημήτριον*, vgl. mit *ἡ Δήμητρος*, verst. *χώρα*, Plut. fac. orb. lun. 28. 2) *Δημήτηρ νέα*, Name der Iulia Domna Faustina, Inscr. 1, 458, b.

Δήμητρα, f. spätere Form (meist im accus.) für *Δημήτηρ*, welche in der Poesie fast gar nicht, nur im ep. b. Paus. 1, 37, 2 (Anth. app. 169), ebenso wenig in der alten Prosa (nur Plut. Cratyl. 404, b) vorkommt, u. auch in Arist. nur einmal (Arist. ...) 2), u. ebenso wenig in Paus. u. Strab., wohl aber ... rer in D. Sic. u. zwar 1, 13 (hier als Isis), 5, 4. ... 68. 77. 6, 1, u. in Plut. Alc. 22. Eum. 6. Her. mal. ... plac. phil. 1, 6, 12. fac. lun. 27. es. carn. 1, 2. Is. et Os. 40, u. im dat. *τῇ Δημήτρᾳ*, quaest. de Arist. sign. 7. Dieser Dativ kommt sonst nur noch Et. M. 442, 14 u. in Ueberschr. vor, wie der nom. nur Apd. ... 5, 1 (der accus. steht 1, 1, 5), Iustin. Parasen. p. ... Schol. Tzetz. 152, Et. M. 96, 30, Suid., Diogen. 5, 1... app. prov. 4, 20 steht, u. der gen. in Schol. Pind. O. 6, 160. In manchen anderen Stellen der Classiker schwanken die Handschr., da die Grammatiker u. Erklärer diese Form oft brauchten, s. St. B. s. *Ἐρχιά* u. *Σχερία*, Et. M. 18, 36. 263, 44. 463, 24. 625, 4... 820, 41 u. Schol. zu Il. 9, 542. 685, zu Theocr. 1, 6... zu Dem. 3, 32, zu Aeschin. 1, 114, Harp. s. *δεισάδιξ*. Vgl. Lob. paral. 142.

Δημήτρειος, *ον*, 1) Adj. *ἄρτος*, Plut. plac. phil. 1, 3, 8, u. *καρπός*, Suid. = *Δήμητρος καρπός* u. ähnl., w. s. 2) Subst. *οἱ Δημήτρειοι* für *οἱ νεκροί* bei den Alten, Plut. fac. lun. 28. 3) *τὸ Δημήτρειον*, s. St. B. s. *Ἀμμωνία*, Tempel der Ceres in Rom, Strab. 8, 381. S. *Δημήτριον*.

Δημήτρια, n. pl. 1) athenisches Fest zu Ehren des Demetrius Poliorcetes an der Stelle der *Διονύσια*, Plut. Demetr. 12, Dur. b. Ath. 12, 536, a. 2) Fest der Demeter in Eleusis, Poll.

Δημητρία, f. Frauenn., Athenerin, Ar. Nub. 684. — Hyperides b. Harp. s. *ἀποστασίου δίκη*. — Inscr. 437 u. ö. — Böotierin, Inscr. 1570. Fem. zu *Δημήτριος*.

Δημητριακός, *ή*, *όν*, *καρποί*, = *Δήμητρος* κ. w. s., Geopon. 1, 12, 36, Prov. app. 4, 20, Hesych. s. *Δημήτερος ἀκτή*, Et. M. 618, 29. 625, 48, nach Et. M. 167, 24 = *τρύγη*.

Δημητριᾶνός, m. Mannsn. auf einer phrygischen Münze, Mion. iv, 269, vgl. S. v, 455. — ein Rhetor, Philostr.

Δημητριάς, *άδος*, (ἡ), 1) St. in Magnesia (Thessalien), an der innersten Bucht der Bai von Pagasä, von Demetrius Poliorcetes gegründet (*Δημητριὰς πόλις*), hie u. da wohl auch zu Macedonien gerechnet, D. Sic. 31, 13, dah. St. B. zwei verschiedene Städte daraus macht. S. Pol. 3, 6—29, 1, c, ö., D. Sic. 29, 2, Strab. 9, 436 —

3, d. Plut. Tit. 10. Demetr. 53. Brut. 25, App. ued. d. Syr. 29. Mithr. 29. b. civ. 3, 68, Ptol. 3, 17, D. Cass. fr. 57, 57, Dicaearch. Messen. fr. 60, ...earch. Ath. 2, 12. Ew. **Δημητριεύς**, St. B. s. v. ...ιέων, acc. plur. τοὺς Δημητριεῖς, Pol. 5, 99. ...schaft ἡ τῶν Δημητριέων χώρα, Pol. 5, 2) St. in Assyrien unweit Arbela, St. B., b. Strab. 738 Δημητριὰς πόλις genannt. 3) St. in Ara... wahrsch. von Demetrius, dem Sohne des Eu...mus, benannt, j. Hourumji Sidani, Isid. mans. 19. 4) St. in Phönice oder Cölesyrien, auf ... Δημητριεων της ιερας, s. Ekhel d. n. II, —137. p. 263, b, u. Sestin. class. gen. p. 145. 5) ... für Sicyon, nach Demetr. Poliorc. benannt, D. 20, 102, Plut. Demetr. 25. 6) Name der Insel Pa... Nican. b. St. B. s. Πάρος. 7) eine später hinzu...mene heilige Triere der Athener, Philoch. in Lex. p. 676, app. Phot. Porson. 676, 7, Suid. s. Πά..., Et. M. 469, 20. 699, 15, Schol. Dem. 8, 29. ... Phyle in Athen, die Ol. 118, 2 zu Ehren des ... Pol. zu den zehn klisthenischen hinzugefügt wurde; ... Stelle scheint später die Attalis getreten zu D. Sic. 20, 46, Plut. Demetr. 10, St. B. s. Ἀγνοῦς, ... ind. schol. 1851 n. 2. 9) der dreißigste Tag (ἔνη ...) des Munychion (Demetrias) zu Ehren des ... Poliorc. so benannt, Plut. Demetr. 12, ... b. Harp. s. ἔνη καὶ νέα, Schol. Ar. Nub. 1134.

Δημήτριον, τό, Tempel der Demeter, 1) im Pla... Her. 9, 101. 2) in Thessalien, = Pyrasos od. ...τρος τέμενος b. Homer, s. unter Δημήτηρ, Scyl. Strab. 9, 435, Schol. Il. 2, 696, St. B. 3) in Samo..., Plut. Aem. Paul. 26. 4) St. in Aeolis, Ew. ...τριεύς, St. B. (Tab. Peut. kennt eine St. dieses ... in Bithynien, j. Chandak.)

Δημήτριον, f. Frauenn., s. Böckh lit. Intelligenzbl. Allg. Litt.-Z. 1835, p. 268.

Δημήτριος, ία, ον, Adj., καρπός, Ael. n. an. 16, s. Δημήτηρ, βίος, Aesch. Dan. (fr. 38, ed. ...).

Δημήτριος, ου, voc. Δημήτριε (Anth. v, 185. xi, ..., D. Sic. 19, 97), plur. εἴκοσι Δημήτριοι, D. L. 5, n. 11 (δ), *Nertho d. i. der Nerthus (Demeter) ...ig (s. das Wortspiel mit Διόνυσος, Anth. IX, 368 mit Δημήτηρ, Dur. b. Ath. 4, 253, d), 1) Athener, ...7, 10. b) ὁ Φαληρεύς, auch bloß ὁ Φαλ. genannt Ath. 3, 147, Plut. Arist. 27. Demetr. 9. 10. Dem. 9, ..., 102, A.), S. des Phanostratus, Archon 309 v. Chr. Sic. 20, 27, D. Hal. Din. 9, D. L. 5, 5, n. 8, Ath. 12, ..., c, u. berühmter Staatsmann, der 300 Statuen er... (Plut. praec. reip. ger. 27) sowie bedeutender Schrift..., Redner u. s. w., Pol. 10, 24, ö., D. Hal. Din. 2. grav. 5. 53, D. Sic. 18, 74. 19, 68, ö., Strab. 9, 398, ...ch. 12, 2, 1. c. Ap. 1, 23. 2, 4, Plut. Demetr. ...es. 23. Lyc. 23. Arist. 1, ö., Ael. v. h. 3, 17, ö., 1, 25, 6, D. L. 5, 5, ö., Polyaen. 7, 6, ö., A., bald ...ρός genannt, Anth. VII, 113, bald Λαμπιτώ od. ...βλέφαρος, Diyll. b. Ath. 13, 593, f., D. L. ... 6, Hesych. Miles. fr. Δ, 17. Angebl. Schrift von περὶ ἑρμηνείας, ed. Walz u. Spengel, s. fragm. ... Baitt. Saupp. or. II, 344 u. ff. u. fr. hist. ed. ... II, 562 — 568. c) Enkel desselben, Heges. b. 4, 167, d. d) Sunier, Cyniker, Luc. Tim. 27 (un... Vespasian), D. Cass. 66, 13, Themist. or. 34, c. 15. Luc. adv. ind. 19. salt. 63. e) ὁ Ἀλωπεκῆθεν, ...fer, (Ol. 90 — 85), Luc. Philops. 18. 20. — 5, 5, n. 11, Quint. 12, 10, Plin. 34, 8, 19 f. (Ein Bildhauer Δημ. Inscr. 1, 1330. 1409). f) S. des Kineas, Polyaen. 2, 32. g) Gesandter des Ptolemäus, Pol. 23, 1. h) Lustspieldichter, Ath. 3, 108, f., D. L. 5, 5, n. 11. — ein späterer (Ol. 118), Ath. 9, 405, e. S. Mein. 1, 264, fr. II, p. 876 u. ff. i) Haläer u. ein Anderer, Meier ind. schol. 1851, n. 31. 25. k) Pteleasier u. Andere, Ross Dem. Att. 5. — 58. — 185. l) V. eines Timokrates, Potamier, D. L. 10, n. 9. 2) ὁ Λάκων, ein Epikureer, Strab. 14, 658, D. L. 10, n. 15, S. Emp. dogm. 2, 348. 3) Böotier, Inscr. 1591. — Orchomenier, Keil Inscr. boeot. xv, a. — Thebaner, ebend., l. c. 4) Thessalier aus Magnesia, Zeitgenosse des Cicero, Schriftst., bes. Verfasser einer vielfach angeführten Schrift περὶ ὁμωνύμων od. συνωνύμων, bisw. bloß (D. L. 10. n. 7, A.) ὁ Μάγνης genannt, Plut. Dem. 15—28, ö., D. L. 1, 1, n. 11, ö., Ath. 13, 611, b, Harp. s. Ἀκή, ö., St. B. s. Ἀγβάτανα, ö., A., — zwei andere Thessalier, Inscr. 1961. 5) Kreter, Charit. erot. 3, 7. 6) aus Kition, V. des Persäus, D. L. 7, 1, n. 31, Suid. s. Περσαῖος. 7) Parier, Thiersch par. Inschr. n. 1 u. 17. 8) Trözenier, Grammatiker u. Geschichtschr., Ath. 1, 29, a. 4, 139, c, D. L. 8, 2, n. 11, Clem. Alex. protr. c. 4. 9) Knidier, Schriftst., Schol. Ap. Rh. 1, 1165. 10) Salaminier, Schriftst., St. B. s. Καρπασία. 11) Sicilier, a) D. Mages, Cic. fam. 13, 36. b) Syracuser, ein Herold, Plut. Tim. 39. 12) Macedonier, a) S., nach Anderen Neffe oder Stiefsohn des Antigonus, mit dem Beinamen ὁ Πολιορκητής, od. ὁ Ἀντιγόνου, od. ὁ Μακεδών (Harp. s. ἔνη καὶ νέα), od. ὁ τῆς διαδοχῆς τελευταῖος, Ath. 13, 593, a, K. von Macedonien u. in Griechenland, bes. in Athen als Gott (Plut. Demetr. 10, Ath. 6, 253, c.) u. durch viele Statuen geehrt, Paus. 6, 15, 7. 16, 3. 10, 10, 2, spött. ὁ Μῦθος genannt, Plut. Demetr. 27. — S. Pol. 2, 41 — 9, 34, D. Sic. 18, 23 — 20, 111, ö., Strab. 1, 54 — 9, 346, ö., Plut. Demetr. 1—53, ö., Ael. v. h. 9, 9, ö., App. b. civ. 4, 66 u. ff., D. L. 2, 11, n. 4, ö., A., er u. seine Leute od. Leute wie er, οἱ περὶ Δημήτριον βασιλεῖς, στρατηγοί, D. Hal. Din. 2, Plut. Pyrrh. 7, ähnl. οἱ περὶ τὸν Δ., D. Sic. 19, 80. 93, Plut. Pyrrh. 4, οἱ ἀμφὶ Δ., Polyaen. 4, 7, 9. b) Demetr. II., Enkel des Vorigen, S. des Antigonus Gonatas, K. von Macedonien (240 — 230 v. Chr.), Pol. 1, 3—20, 5, ö., Strab. 8, 361—12, 563, ö., App. Syr. 54, Polyaen. 4, 6, 18, Ios. c. Ap. 1, 22, Porph. Tyr. fr. 3, 10 u. ö., ὁ Αἰτωλικός genannt, Strab. 10, 451. c) Δ. ὁ καλός, S. des Demetr. Poliorc. u. der Ptolemais, Herrscher von Cyrene, Porph. Tyr. fr. 4, 10. 14, Plut. Demetr. 53, D. L. 4, 6, n. 14, A. d) Δ. Λεπτός, ebenfalls ein Sohn des Demetr. Poliorc., Plut. Demetr. 53. e) ein Sohn Philipps III. von Macedonien, Pol. 18, 22—24, 7, ö., D. Sic. 28, 16. 29, 28, Plut. Aem. Paul. 8. Tit. 9, App. Mithr. 9. Syr. 20, Paus. 4, 29, 1 — 2, 9, 5, ö., Porph. Tyr. fr. 4, 11, Io. Antioch. fr. 56. f) Δημήτριος Φείδων, S. des Pythonax, ein Hetäre u. Schmeichler Alexanders d. Gr., Plut. Alex. 54, Arr. An. 4, 12, 5, Leute seines Gleichen: Δημήτριοι, Plut. adul. et am. 24. g) S. des Althämenes, Reiterbefehlshaber unter Alexander d. Gr., Arr. An. 3, 11, 8 — 5, 21, 5. h) einer von der Leibwache Alexanders d. Gr., Arr. An. 3, 27, 5. i) Amphipolitaner, Schüler des Platon, D. L. 3, n. 30, 31. k) Byzantier, a) Peripatetiker u. Geschichtschr., D. L. 5, 5, n. 11. 2, 5. n. 5. 6, Ath. 15, 680, a. A. 13) aus Pharos in Illyrien, dah. ὁ Φάριος, Statthalter der illyr. Königin Teuta in Korkyra, Pol. 2, 10 — 9, 19, ö., Strab. 7, 315, 8, 361, Plut. Arat. 50, App. Illyr.

7. 8, D. Cass. fr. 49, 7. 53, er u. seine Leute *οἱ περὶ τὸν Δημ.*, Pol. 3, 19. 14) *ὁ Καλλατιανός* od. *Καλατιανός*, Geschichtschr. aus Kalatia in Mösien, D. Hal. comp. verb. 4, Strab. 1, 60, D. L. 5, 5, n. 11, Luc. macr. 10, Scymn. 117 — 879, ö., Agath. fr. 64, An. per. pont. Eux. 45. 65, St. B. s. *Ἀντικύραι*, Schol. Theocr. 1, 64. 15) Odesseer, Schriftst., St. B. s. *Ὀδησσός*. 16) *ὁ Σκήψιος*, Schüler des Krates, Geschichtschr., Strab. 1, 45 — 13, 611, ö., Ath. 2, 44, e — 15, 697, c, ö., D. L. 5, 5, n. 11, Schol. Ap. Rh. 1, 230 — 3, 134, ö., Schol. Il. 11, 757 — 20, 53, ö., Apost. 1, 31. 3, 95, Et. M. p. 808, Suid., Harp. St. B., A., s. Müll. hist. fr. IV, 382, n. (wahrsch. = *ὁ Ἰλιεύς* b. Eudoc. p. 128 u. Eust. Od. 11, 534). auch bloß *ὁ Σκήψιος* genannt, Strab. 1, 46 — 13, 626, St. B. s. *Κάλυμνα*, Schol. Ap. Rh. 1, 238. Er u. seines Gleichen *οἱ περὶ τὸν Σκ.*, Strab. 13, 627. 14, 680. 17) Milesier, Ross Dem. Att. 78. 18) Ephesier, Goldschmied, N. T. act. apost. 19, 24. 38. — *ἀργυροπόκος*, R. Rochette l. à M. Schorn p. 65. — Ein Architect, der mit Päonius aus Ephesus den Tempel der Artemis daselbst vollendete, Vitruv. praef. l. VII, §. 16. — ein Anderer, der einen Tempel der Tyche herstellte, S. des Hierios, Anth. IX, 693. 19) Halikarnassier, Zenob. 6, 22. 20) Smyrnäer, Rhetor, D. L. 5, 5, n. 11. 21) Erythräer, Grammatiker, D. L. 5, 5, n. 11, Suid. s. *Τυραννίων*. Ein anderer Schriftst., D. L. 5, 5, n. 11. 22) Chalcedonier, Rhetor, D. L. 5, 5, n. 11. — Kitharöde, Böckh Staatsh. XX, tab. 9. 23) Adramyttener, Grammatiker mit dem Bein. *Ἰξίων*, D. L. 5, 5, n. 11, Hesych. Miles. fr. *Δ*, 18, Suid., Schol. Il. 6, 171, auch bloß *ὁ Ἰξίων* genannt, Schol. Il. 6, 437, ö. 24) Tarsier, Verf. von Satyrstücken, D. L. 5, 5, n. 11. — Grammatiker u. Person des Gesprächs de def. orac. tit. u. 2. — viell. auch Tzetz. Lyc. 440. 25) Bithynier, a) Dichter der Anthologie, Anth. IX, 730, s. Iac. Anth. XIII, 882. — Lehrer des Panätius, Stoiker, D. L. 5, 5. n. 11. — V. eines Alexander, Tianer, Phleg. Trall. fr. 29. 26) Sagalasser, Geschichtschr., Luc. hist. 32. 27) Amisener, *ὁ Ῥαθηνοῦ*, Mathematiker, Strab. 12, 548, Tzetz. Lyc. 530. 28) Aspendier, Peripatetiker, Schüler des Apollonius von Soli, D. L. 5, 5, n. 11. — viell. derselbe, der Plut. Cat. min. 65, 69 u. plac. phil. 1, 18, 3 erwähnt wird. Er u. seines Gleichen *οἱ περὶ τὸν Δημ.*, Plut. Cat. min. 70. 29) S. des Ariarathes in Kappadocien, Pol. 33, 10. 30) Syrier, a) D. Syrus, Lehrer der Rhetorik zu Athen, Cic. Brut. 91. b) Apameer, ein Arzt, Coel. Aur. c) S. des Seleucus Philopator, K. von Syrien, mit dem Bein. *Σωτήρ* (Plut. Demetr. 13), s. Pol. 3, 5 — 33, 16, ö., Ios. 12, 10 — 13, Ath. 6, 210, d — 10, 440, b, ö., Strab. 13, 624, D. Sic. 31, 26 — 43, App. Syr. 45 — 67, Porph. Tyr. fr. 6, 17. 18, A., er u. seine Leute, *οἱ περὶ τὸν Δημήτριον*, Pol. 31, 22. d) Dem. II., mit dem Bein. *ὁ Νικάτωρ* (Ios. 13, 4, 9), od. *Νικάνωρ* od. *Σιδηρίτης* (Porph. Tyr. fr. 6, 17. 18), K. von Syrien. D. Sic. 33, 5. 34, 37, Ios. 13, 4, 3 — 9, 3, App. Syr. 67, Ath. 8, 333, b. e) *Δ. Εὔκαιρος* (s. Ios. arch. 13, 13, 4. b. Iud. 1, 4, 4), auf Münzen *Β. Δημ. Φιλομήτωρ Εὐεργέτης Καλλίνικος* (s. Froehlich p. 113), S. Antiochus des VIII, Ios. arch. 13, 13, 4. 14, 1, 3. b. Iud. 1, 4, 4 — 8. 31) S. des Euthydemos, Königs von Baktria, Strab. 11, 516. 12, 551, Pol. 11, 34. 32) Cyrenäer, Grammatiker, mit dem Bein. *ὁ Στάμνος*, D. L. 5, 5, n. 11. 33) *Γαδαρεύς*, Freigelassener des Pompejus, Ios. 14, 4, 4, Plut. Pomp. 2. 40. Cat. min. 13, D. Cass. 39, 133. 34) Jude, Dalabarcha in Alexandrien, Ios. 20, 7, 3. — ein Christ, N. T. 3. Io. v. 12. 35) Aegyptie[r] Philosoph, Charit. erot. 8, 3. b) Alexandriner, α) [So]phist, Verfasser einer Rhetorik, D. L. 5, 5, n. 11 [—] Cyniker, Schüler des Theombrotus, D. L. 6, 6, n. [—] Anderer, mit dem Bein. Chytras, Amm. Marcell. 12. γ) Freund des Ptolemäus Philometor, Pol. 3[…] 34) in Rom: ein Freigelassener Caesars, D. Cass. 40. — ein Anderer, Cic. ad Att. 4, 11. — D. Bellie[nus,] Cic. fam. 13, 15. 16, 22, ö. — Diener des Cassius, [Cic.] Brut. 45. — *ὁ Ἀντικοττύρας* (?) *Δημ.*, Ath. 15, [...] e. — ein Schauspieler u. Dichter, Schol. Hor. Sat. 1, 18. 79. — (einen tragischen Schauspieler führt auch [He]sych. auf.) 35) Andere: S. eines Moschos, Arg. zu […] lap. — Anderer: Anth. V, 185 — XI, 101. 109. app. [—] Simm. ep. 217. — Plut. fr. de anim. 11. — ein Be[fehls]haber, Arr. c. Alan. 1. — ein Philosoph, Anth. XI, [—] — ein Schulmeister, Anth. XII, 34. — ein Gram[ma]tiker, *ὁ πυκτής*, Et. M. — ein Anderer, *ὁ Χλ[…]* Schol. Ther. 377. 585 (Plut. comment. in Nic. the[r.]) S. Emp. math. 1, 84. — *ὁ γονύπεσος*, Schol. […] 232, ö. — ein Freund des Dionys von Halika[rnaß,] D. Hal. de histor. 3. — Freigelassener des Lykon, [D.] L. 5, 4, n. 9. — ein Maler, *ὁ τοπογράφος*, D. [Sic.] 31, 27, *ὁ Γραφικός*, D. L. 5, 5, n. 11. — ein Epike[ureer, D.] L. 5, 5, n. 11. — ein Philosoph, *ὁ Πλατωνικός*, [Lu]cal. 16. — Oft auf Münzen. Vgl. noch Fabr. bibl. [gr.] XI, 405. S. *Δαμάτριος*.

Δημητρίου σκοπιαί, Ort am arabischen Meerb[usen,] Strab. 16, 771. S. *Δημήτηρ*.

Δημήτρις, m. = *Δημήτριος*, Mannsn., Inscr. [...] 284.

Δημητριών, *ῶνος*, ὁ, nannten die Athener den [Mo]-Munychion zu Ehren des Demetrius Poliorcetes u[nd hiel]ten den ganzen Monat für eine *ἱερομηνία* oder [...] *ἑορτήν*, Plut. Demetr. 12, Philoch. in Schol. [...] N. 3, 4.

Δημήτρουλοι, Gesänge auf die Demeter, Ath. [14,] 618, e.

Δημιάδας, = *Δαμιάδας*, m. Platäer, Keil In[scr.] boeot. VII, b, s. p. 55.

Δημίαι πύλαι, Gemeinthor, nach Einigen *αἱ Κεραμεικαὶ πύλαι*, weil dort die öffentlichen [Dir]nen standen, nach Hesych. viell. = *Διομεῖς* [...] Hesych., Alciphr. 3, 3, 51.

Δημίδιον, m. dem. von *Δῆμος*, Tittel, [...] Ar. Equ. 726. 1199.

Δημιουργός, m. 1) a) Schöpfer, Orph. [...] in Tim. 5, p. 308. 323. b) Dietmaier, obrig[keitliche] Person, nach Hesych. besonders bei den [...] Thuc. 5, 47, Pol. 24, 5, Hesych., Eust. Od. 17, [...] Inscr. 4, s. Lex. c) Handwerker, die dritte Kla[sse der] Athener, Plut. Thes. 25, Arist. in Schol. Plat. p. 46[…] B., Poll. 8, 111, A. s. Lex. d) als fem. Hochzeit[s]-Kuchenmeistern, s. Suid., Et. M., Hesych., [...] einer Komödie des Menander, Suid. 2) Eigenn[ame] Handwerk, ein Dichter der Anthologie, Anth. [...] tit., s. Iacobs Anth. 13, p. 882.

Δῆμις, = *Δᾶμις*, Et. M. 247, 38.

Δημιφῶν, = *Δημοφῶν*, Herrscher von Eläus [im] Chersones, Phylarch. in Hygin. poet. astr. II, 40.

Δημογένης, *ους*, m. Detleff, athen. Archon [...] 115, 4, D. Hal. Din. 9, D. Sic. 19, 2. Aehnl.:

Δημόγνητος, m. Geschichtschr. von Knidos, Her[od.] *π. μον. λέξ.* p. 11, 28.

Δημοδάμᾱς, *αντος*, m. Volfhard, Geschicht[schr.] a) aus Halikarnaß od. Milet, Ath. 15, 682,

as Milet, St. B. s. *Ἄντισσα*, Solin. Polyh.
).

ημοδίκη, f. ähnl. Theoderada, 1) T. des Tegea-
Aerimachus, Demarat. in Plut. parall. min. 16. 2)
vester des Paktolus in Lydien, Plut. fluv. 7, 2.
lattin des Korybas, M. des Skamander, Plut. fluv.
l. 4) Frauenn., Callim. 22 (VI, 147). Fem. zu:

ημόδικος, m. Liutward, 1) S. des Pheneaten
ostratus, Plut. parall. min. 16. 2) der Lerier, Dich-
D. L. 1, 5, n. 3. S. *Δημόδοχος*.

ημοδόκη, f. T. des Agenor, Hes. in Schol. Il. 14,
Fem. zu:

ημόδοκος, ου, (ὁ), Lambrecht d. i. im Lande
le) glänzend oder gern aufgenommen u. geehrt
ισι τετιμένος, Od. 8, 472. 13, 28), 1) blinder
lischer Sänger auf Scheria, Od. 8, 44 — 254, Paus.
3. 3. 18, 11, Luc. de dom. 8, nach Aristid. or. 45,
ein Githaröd, nach Plut. mus. 3 ein alter corcyräischer
ikus, Verfasser einer Herakleia, Plut. fluv. 18, 4.
n Arzt aus Kroton, D. Chrys. or. 77, p. 653, s.
οκήδης. 3) ein späterer Dichter von Leros aus
it. Arist. eth. Nicom. 7. 9, Anth. XI, 235, ö., fr. ed.
ß. S. *Δημόδικος*. 4) Athener, a) Thuc. 4, 75.
B. des Paralos, Br. des Theages, ein Landmann,
l. apol. 33, e, Person im Theages; Titel eines un-
n Dialogs Platos, s. D. Hal. ars rhet. 11, 6, Ael.
8, 1. c) Schiffsbaumeister in Athen, Att. Seew.
c, 153. 5) ein Achäer, *οἱ περὶ Δημόδοκον*, Pol.
95. 6) ein Gefährte des Aeneas, Virg. Aen. 10,
).

Δημοκήδης, ους, ion. (auch Suid.) εος, acc. εα,
Iambl. u. Suid. ην, (ὁ), Liutward, 1) krote-
tischer Arzt auf Aegina, Her. 3, 125—137, Ael. v. h.
17, D. Cass. 38, 18, Suid. Nach Iambl. v. Pyth. §.
7. 261 Pythagoreer. 2) Spartaner, Inscr. 1462.
Athener, *Λαμπτρεύς*, Ross Dem. Att. 117.

Δημόκλεια, f. Frauenn., Ephem. archaeol. 1656. K.
Athenerin (aus Kedä), Ross Dem. Att. 5. S. *Δα-
κλεια*. Fem. zu *Δημοκλῆς*.

Δημοκλείδης, ου, m. Dittmarsen, 1) Athener,
Archon Ol. 116, 1, D. Hal. Din. 9, D. Sic. 19, 17.
) Redner, D. Hal. Din. 11, *οἱ περὶ Δημοκλείδην*,
vgl. = *Δημοκλῆς*, Timae. in Suid. s. *ᾧ τὸ ἱερὸν*
ῥ etc. — Von ihm hießen ausländische Wollüst-
ge **Δημοκλεΐδαι**, wie *Τίμαρχοι*, Hesych., Suid.,
Bergk com. Att. p. 184, Mein. IV, p. 599, fr. 1.
Geschichtschr., Ath. 4, 174, f.

Δημόκλειτος, m. Mannsn., Pol. 10, 45. Aehnl.:

Δημοκλῆς, έους, ep. (Anth. app. 355) έος, voc.
Theogn. 923 *Δημόκλεις* (vom nom. -έης), (ὁ),
Ittmar, 1) Athener, a) Archon Ol. 125, 3, Paus.
1, 23, 14, s. *Δημοκλείδης*. b) *ὁ Φρεάρριος*, Isae.
5. 9. c) Kydantide, Inscr. 115. d) *Ἀφιδναῖος*, Att.
Sew. XVII, b, 22. e) *Μελιτεύς*, ebend. XIV, a, 79. f)
Ὑδράσιος, ebend. XIII, a, 42. g) *ἐκ Κηδῶν*, Ross
Dem. Att. 5. h) einer, gegen den Androtion auftrat,
Dem. 25, 47. i) einer, gegen welchen Dinarch eine Rede
halten haben soll, Antiattic. in B. A. 113, 7. k) ein
schöner Knabe in Athen, Plut. Demetr. 24. l) ein An-
ner, Inscr. 830. 2) *ὁ Φυγελεύς* (*Φυγαλεύς*), Ge-
schichtschr., D. Hal. de Thuc. 5, Strab. 1, 58. 3) Syra-
kusaner, Gesandter u. Schmeichler des Dionysios, Ti-
mae. in Ath. 6, 250, a, Polyaen. 5, 46. (In Cic. Tusc.
5, 21 heißt er Damocles). 4) zwei Thebaner, Inscr.
584. 5) Ephesier, Mion. III, 86. 6) Andere in Anth.
Theogn., s. oben. Vgl. *Δαμοκλῆς*. Aehnl.:

Δήμοκλος, m. Mannsn., Con. narr. 33.

Δημόκοπος, m. Schleicher, eigtl. Volksgunst-
hascher, Architect in Syracus mit dem Bein. *Μύ-
ριλλα*, Sophron. u. Eudaem. b. Eust. Hom. 1457,
24.

Δημοκόων, ωντος, m. Volkrath, 1) unehelicher
Sohn des Priamus, Il. 4, 499, Apd. 3, 12, 5, Strab. 13,
585. 2) S. des Herakles, = *Δηικόων*, Schol. Luc. 1,
p. 120.

Δημοκράτεια, f. ähnl. Dietburg, Frauenn., Schöll,
Mittheil. aus Griechenland, Tafel 6. K. S. *Δαμο-
κράτεια*.

Δημοκράτης, ους, acc. b. Xen. u. D. Hal. ην, b
Plut. Alc. 3 η, m. Dietrich, 1) Heros in Platää,
Clem. Alex. ad gent. p. 26, a. S. *Δαμοκράτης*. 2)
Athener, a) *Ἀφιδναῖος*, attischer Redner u. Volksführer
auf der Seite des Demosthenes, Isae. 6, 22, Aeschin. 2,
17, Arist. rhet. 3, 4, Plut. praec. reip. ger. 7, Stob.
flor. 13, 30. 22, 43, Curt. 6, 5, 9, viell. derselbe, gegen
welchen Menesächmos (Dinarch) eine Rede hielt, D. Hal.
Din. 11. b) *Φλυεύς*, S. des Sophilus, Dem. 18, 29.
187. c) *Αἰξωνεύς*, V. des Lysis, Plat. Lys. 204, e. d)
Ἀλωπεκῆθεν, Inscr. 172. e) *Εἰτεαῖος*, Att. Seew. XI,
a, 18, ö. f) Kephisier, Ross Dem. Att. 6. g) auf Mün-
zen, Mion. II, 125. h) Plut. Alc. 3. 2) Temenite, Xen.
An. 4, 4, 15. 3) Tenedier, Olympionike, Paus. 6, 17, 1. —
Ringer, Ael. v. h. 4, 15. 4) Nauarch Philipps, Pol. 16,
3. 5) Anderer, Anth. app. 240. 6) ein angeblicher pytha-
goreischer Philosoph, Apost. 2, 59. 15, 87, Sentent.
aur. ed. Orelli in Opusc. Graec. vet. sentent. 1819.
7) ein Arzt unter August, Plin. 24, 7, 49. 8) ein Rhetor,
Lehrer des Augustin, August. princ. rhet. 8. 9) Philosoph
zur Zeit des Commodus, vgl. Fabric. bibl. gr. 1, 868.
10) Architekt, Inschr. b. Muratori Nov. Thes. vol. II, p.
949, b. S. *Δαμοκράτης*.

Δημοκρατία, f. ähnl. Dietburg, athen. Schiffsname,
Att. Seew. IV, b, 24, u. öfter.

Δημοκρατίδης, ου, m. Diedrichsen, 1) Athener,
V. eines Dionysius, *Χολλίδης*, Dem. 35, 20. 2) Ephe-
sier, Mion. III, 86. S. *Δαμοκρατίδας*.

Δημοκρατίς, ίδος, f. ähnl. Dietburg, Frau, Inscr.
1211.

Δημοκρίνης, m. Richter, Schriftsteller, Schol. Il. 2,
744.

Δημόκρῐτος, ου, ep. (Anth. VII, 56) auch οιο, voc.
Δημόκριτε in Anth. IX, 148 (pl. *Δημόκριτοι*, D. L. 9,
7, n. 14, (ὁ), Volbrecht d. i. im Volke glänzend, eigtl.
Volkserlesener, 1) Narier, Her. 8, 46, Simon. 193 od.
Anth. app. 76, u. b. Plut. Her. mal. 36. 2) Athener, a)
S. d. Demophon, Anagyrasier, Dem. 18, 75. 77, Inscr.
576. b) Aphidnäer, Att. Seew. XVI, c, 8. c) Haläer,
Ross Dem. Att. 5. — ein Anderer ebend. 6. 3) Nikomedier,
Philosoph, Ath. 1, 1, d. 4) Abderit, S. des Hegesistratus,
der berühmte Philosoph (494 v. Chr.), der bald *ὁ σοφός*,
Plut. qu. symp. 8, 9, 3, od. *σοφία*, Suid., od. *ὁ φιλόσο-
φος*, D. Sic. 14, 11, St. B. s. *Ἄβδηρα*, od. *φιλοσοφία*,
Ael. v. h. 4, 20, od. *ὁ φυσικός*, Schol. Ap. Rh. 4, 269,
ö., Apost. 14, 3 (wo er jedoch mit Anaxagoras vertauscht
ist), od. *ὁ Γελασῖνος*, Ael. v. h. 4, 20, Suid., u. ähnl.
b. Luc. vit. auct. 13 *ὁ γελῶν ὁ Ἀβδηρόθεν* heißt, bisw.
auch bloß *ὁ Ἀβδηρίτης*, Ael. n. an. 12, 17, vgl. mit
D. Chrys. or. 54, p. 556, od. scherzhaft *Ληρόκριτος*, d. i.
Narrbrecht für Volbrecht, D. L. 10, n. 4. — S. Arist. de
coel. 1, 7, ö., Theophr. c. pl. 1, 8, 2, ö., S. Emp. ὑποτ.
1, 213, D. L. 9, 7, ö., Strab. 1, 61, ö., D. Hal. comp.
verb. 24, D. Sic. 1, 39—98, ö., Plut. Tim. 1, ö., Luc.

philops. 32, ö., A. Seine Anhänger heißen *οἱ ἀπὸ Δημοκρίτου*, Plut. qu. symp. 1, 9, 3, *οἱ περὶ Δημόκριτον*, Plut. plac. phil. 1, 17, 2. qu. natur. 1, 1, 1, S. Emp. dogm. 1, 369, od. **οἱ Δημοκρίτειοι**, Plut. qu. symp. 8, 9, 3, Ael. v. h. 12, 25, u. so *Δημοκρίτειος*, D. L. 4, 7, n. 11, Plut. adv. Colot. 3, Suid. s. *Βῶλος*, St. B. s. *Ἀψυνθος*. Als adj. steht es in **Δημοκρίτειος** *φιλοσοφία* b. S. Emp. *ὑποτ.* 1, 213, u. *Δημοκρίτεια εἴδωλα*, Plut. qu. symp. 5, 7, 6. — 5) Musiker aus Chios, Arist. rhet. 3, 9. D. L. 9, 7, n. 14. 9, 10, n. 1. 6) Ephesier, Schriftsteller, D. L. 9, 7, n. 14, Ath. 12, 525, c. 7) Pergamener, ein Rhetor, D. L. 9, 7, n. 14. 8) Trözenier, Hom. et Hesiod. certam. p. 34 ed. Westerm. 9) ein Dichter, D. L. 9, 7, n. 14, Anth. Plan. 4, 180. 10) ein Bildhauer, D. L. 9, 7, n. 14. — Inschr. b. Spon miscell. erud. antiq. p. 138. 11) ein Platoniker, Porph. v. Plotin. §. 20. 12) Tyndaritaner, Gymnasiarch, Cic. Verr. 4, 42. 13) Sicyonier, ein Gastfreund Ciceros, Cic. ad fam. 13, 78. 14) ein Sklav des Attikus, Cic. ad Att. 6, 1, 13. 15) Andere: Anth. IX, 563 — VII, 194. — Vgl. Schol. Il. 7, 390. Fabric. bibl. gr. II, 643. S. *Δαμόκριτος*.

Δημοκῠδης, m. Volkmar, 1) Athener, *Λαμπτρεύς*, Inscr. 670 (s. *Δημοκήδης*). 2) Schriftsteller, Phot. bibl. 151, 26.

Δημολέων, *οντος*, m. *Volkleu, ähnl. Ludolf d. i. Volkswolf, 1) ein Centaur, Ov. met. 12, 356. 2) Genosse, nach Hyg. f. 14 Bruder des Argonauten Autolykus aus Thessalien, Plut. Luc. 23. 3) ein Lacedämonier, S. des Hippasos, Qu. Sm. 10, 119. 4) ein Argiver, D. Sic. 5, 54. 5) ein Trojaner, S. d. Antenor, Il. 20, 395. (Virg. Aen. 5, 258 nennt einen von Aeneas erlegten Griechen auch Demoleūs.)

Δημολογοκλέων, *ὁ*, 'Volksredenrühle, scherzhafte Bezeichnung des Kleon, Ar. Vesp. 342.

Δημομέλης, *ους*, acc. (Aeschin.) *ην*, (Dem.) *η*, (*ὁ*), Liutward, Athener, S. des Demon, Päanier, Verwandter des Demosthenes, Dem. 18, 223. 27, 11, Aeschin. 2, 93. u. Scholl. — 3, 51, Plut. x oratt. Demosth. 34; — Inscr. 457.

Δημόνας, m., s. *Δημωνᾶς*.

Δημόνεικος, m. d. i. *Δημόνῑκος*, auf einer Münze aus Lemnus, Mion. S. VI, 45 u. auf andern.

Δημόνησος, f. Deidesheim, Insel in der Propontis, Chalcedon gegenüber, j. Chalki (s. *Χαλκῖτις*) oder Hebeli adassi, eine der Prinzeninseln, nach St. B. von einem Heros *Δημόνησος* so benannt, Arist. mir. ausc. 59, Antig. Caryst. 146, Plin. 5, 44. Nach Hesych. hießen beide Prinzeninseln *Χαλκῖτις* u. *Πιτυοῦσα* zusammen *Δημόν[ν]ησοι*. Das adj. ist **Δημον[ν]ήσιος**, insbes. *χαλκός*, Hesych.

Δημονιάδης, m. Ditges, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Δημονίκη, (*ἡ*), ähnl. Fredegunde, s. *Δαμονίκη*, 1) T. des Agenor, Apd. 1, 7, 7, vgl. *Δημοδόκη*. 2) Ephesierin, Clitoph. in Stob. flor. 10, 71 (Plut. parall. 15 steht *δημοτική*). 3) Athenerin, Inscr. 165.

Δημόνῑκος, *ου*, m. Theodefrid, 1) Athener, a) angebl. Archon, *Φλυεύς*, Dem. 18, 115. b) Marathonier, Dem. 18, 135. c) *Μυῤῥινούσιος*, Att. Seew. XIII, d, 164. d) Alopeker, ein Staatsschreiber, Plut. x oratt. Antiph 23. 2) Cyprier, S. des Hipponikus, an welchen Isokrates Rede 1 gerichtet ist, s. argum. dazu. 3) Macedonier (Pelläer), S. des Athenäus, Arr. Ind. 18, 3. 4) Lustspieldichter, Ath. 9, 410, d. S. Mein. 1, p. 492. Vgl. *Δαμόνικος*.

Δημόνομος, m. ähnl. Ewe (ewa = lex), Mannsn. auf att. Inschr. im Museum der archäol. Gesellschaft zu Athen, K.

Δημόνοος, *ου*, m. Volkwitz, Paphier, V. des [...]thylos, Her. 7, 195.

Δημοπείθης, *ους* (Inscr. 1842) u. *ου* (par. Inschr.) m. Volkrat, Mannsn., Inscr. 1842; Parier, [...] u. Sohn, Thiersch par. Inschr. n. 27.

Δημόπολις, acc. *ιν*, m. Volkstädt, S. des The[mi]stokles, Phylarch. in Plut. Themist. 32.

Δημοπτόλεμος, m. Ludwig, ein Freier der Pe[nelope], Od. 22, 242. 266.

Δῆμος, *ου*, m. 1) Volck, Athener, a) S. des Pyr[ilam]pes, Trierarch, Ar. Vesp. 98, Lys. 19, 25. 26, An[...] b. Ath. 9, 397, c, Hesych. b) *ἀρχηγέτης*, Plat. [...] 205, d. c) Person in Ar. Equ., s. v. 42, u. ö. (Ver[wechselt] mit *Σῆμος*, St. B. s. *Βιβλίνη*, mit *Δημήτριος* au[s Ma]gnesia, D. Hal. Din. 1.) 2) Volkse, a) Ort in [...] = *Κροκύλειον*, Strab. 7, 299, Schol. Il. 3, 201, [...] B. b) Nebenfl. des Jaxartes in Sogdiana, Ptol. 6, 1[...]

Δημοσάτυροι, Volkssatyrn, Titel einer Ko[mödie] des Timokles, Ath. 4, 165, f.

Δημοσθᾶς, m. Mannsn., Inscr. 3846, K. ([...] dem folgenden?)

Δημοσθένης, gen. *ους*, ep. *εος* (Anth. app. 315) [...] als Barbarismus angeführt b. Polyb. de barb. in B[ekk.] an. III, 230), dat. *ει*, äol. aber *η*, s. Prisc. 1, p. 30, [...] *ην*, so nach Et. M. 152, 20 attisch, doch hat Thuc. [...] meist *ην*, einmal aber (3, 107) *η*, ebenso steht bei Ae[schin.] jetzt überall *ην*, doch in ed. Bekk. 2, 38. 3, 140. 202. [...] 245 mit guten Handschr. *η*, s. Franke zu Aeschin. 1, [...] ebenso hat Din. u. Dem. überall *ην*, doch hat Bekk. in [...] 18, 79 mit schlechten Handschr. *η*, u. 21, 82 im ein[gelegten Urkun]denen Zeugnisse haben Alle *η*, ebenso ist bei D. Sic. [...] einer Stelle (12, 60) *η*, bei Strab. steht es 8, 374, [...] Plut. u. D. Hal. ist *ην* häufiger als *η*, doch dieses [...] selten, wogegen Ael. (v. h. 9, 19), App. Iber. 39. [...] 2, 15 nur *η*, u. Pol., Paus. (1, 29, 12), D. L., [...] Lucian. nebst Long., D. Chrys., Themist., S. Emp. [...] *ην* haben, voc. *Δημόσθενες* (s. Et. M. 152, 31) [...] VI, 350, ö., Dem. 19, 171, ö., Aeschin. 1, 127, ö., [...] 1, 8, ö., doch sagte man nach Greg. Cor. 617 u. J. [...] 245 u. A. auch *Δημόσθενε*, nach Choerob. 1190 [...] *Δημοσθένη*; nom. plur. *οἱ Δημοσθέναι* u. acc. [...] *Δημοσθένας* führt Choerob. 1191 u. Moer. Attic. [...] attisch für das hellen. *Δημοσθένεις* an. (*ὁ*), Volkert, [...] Volkskraft (s. Et. M. 579, 41, u. Eust. *Δημ.* [...] *ἐκλήθη οὕτω, ἐπεὶ σθένος τοῦ τῶν Ἀθηναίων* [...] *γέγονεν ὕστερον*), I) Athener, 1) S. des [...] (Them. 10, p. 138 falsch des Alcichrous), Feldherr im pelo[...]ponnesischen Kriege, Thuc. 3, 91 — 7, 86, ö., Antiph. [...] Harp. s. *Ἀλκιβιάδης* u. ö., s. Saupp. fr. II, 139, D. Hal. Thuc. 18. 26, D. Sic. 12, 60 — 13, 19, ö., Plut. Nic. 6—28, ö., Polyaen. 3, 1, Paus 1, 13, 5. 29, 12, Luc. [...] 38. 49. Er und seine Leute *οἱ περὶ τὸν Δημοσθένην*, Thuc. 4, 67, D. Sic. 13, 12. Aehnl. *οἱ μετὰ Δημοσθένους* (die Truppen unter Demosthenes), Thuc. 7, [...] 83, D. Hal. Thuc. 18. — *Ἰωνίδης*, Inscr. 115. 2) [Päa]nier, V. des Redners Demosthenes, Aeschin. 2, 93. [...] 171. 172, Dem. 27, 4. 18, 54—187, ö., Theop. [...] Plut. Dem. 4. x oratt. Demosth. 1, Liban. vit. Dem. [...] Ael. v. h. 7, 7, Suid. 3) Sohn des Vorigen, der berühmte Redner u. Staatsmann, *ὁ ῥήτωρ*, D. Sic. 16, 54, Plut. Pyrrh. 14 u. bisw. auch bloß *ὁ ῥήτωρ* genannt, Ath. [...] 270, b, Hermog. id. 1, 4, oder *ὁ Παιανιεύς*, D. Hal. rhet. 6, 1, Themist. 4, p. 60, Luc. bis acc. 31, [...] *Ἀργᾶς* u. *Βάταλος*, w. s. — S. Aeschin. 1, 119—1[...] ö., Din. 1, 15, ö., Arist. rhet. 2, 24. 3, 4, Plut. Dem. [...] A. Er wurde in Athen nach seinem Tode verehrt, Paus. [...]

t, 3 u. erhielt eine Statue, u. sein ältester Sohn öffentliche peisung im Prytaneon, Plut. Dem. 30 (Anth. app. 39). In Rom aber wurde sein Name der Ehrenname s Cato major, Plut. Cat. maj. 4, App. Ib. 39. — Er seines Gleichen oder seine Partei heißen *οἱ περὶ Δημοσθένη*, D. Hal. Din. 4, Plut. x oratt. Aeschin. 3, oder *περὶ (τὸν) Δημοσθένην*, D. Sic. 17, 15, Plut. Phoc. , *οἱ ἀμφὶ Δημοσθένην*, Arr. An. 1, 10, 4. Aussüche von ihm *τὸ* od. *τὰ (τοῦ) Δημοσθένους*, Plut. rec. reip. ger. 22. de se ips. laud. 8. Plat. quaest. 4. Luc. Dem. enc. 5. 20. Adj. davon ist a) **Δημοσθενικός**, Et. M. 29, 39, z. B. *βία, χαρακτήρ, τύπος*, ος, Schol. Dem. 24, 79, D. Hal. Din. 5, Dem. 7 arg., mog. id. 1, 1, od. *ὕψος*, Long. subl. 12, *λόγος* u. οι, Plut. comp. Dem. et Cic. 1, Theon. progymn. tab. *τὸ Δημοσθενικόν (πλάσμα)* D. Hal. grav. n. 34, vgl. mit ars rhet. 11, 10, u. *ὁ Δημοσθενικός*, scil. *λόγος*, D. Hal. cens. vet. scriptt. 5, 4, wo anderwärts *οἱ Δημοσθένους* steht, verst. *λόγοι*, App. b. civ. 4, 20; *ὁ κατὰ Δημοσθένην* aber be- t einen Nachahmer desselben, D. L. 2, 7, n. 9. Als t. steht *τὰ Δημοσθενικά*, Schol. Aeschin. 3, 124. Adv. dazu ist **Δημοσθενικῶς**, D. Hal. ars rhet. 10, Schol. Aeschin. 3, 17. b) **Δημοσθένειος**, z. B. *τό* Themist. or. 27, p. 336, u. als subst. *τὰ Δημοσθένεια*, Long. subl. 34. 4) einer, gegen den Lysias eine schrieb, Harp. s. *ἐλεοχόπων. χαρποῦ δίχη. ἀδόκαστος*, s. Saupp. or. fr. II, 183. 5) ein Verwandter Nikostratus, Isae. 4, 8. II) Lacedämonier, Plut. ec. reip. ger. 4. III) Thracier, Grammatiker, Suid., abric. bibl. gr. 1, p. 510. IV) Mytilenäer, Plut. qu. sp. 2, 1, 8. V) Bithynier, 1) D. Philalethes, ein gmann unter Nero u. s. w., aus der Schule der Herophi- , Galen. T. III, p. 46 ed. Bas. 2) ein Geschichtschrei- , St. B. s. *Ἡραία. Ἀλεξάνδρεια*, δ., u. viell. B. A. 53, s. Müller hist. fr. IV, 384—386. VI) aus Rhem, ein Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. c. 36. VII) aus let (?), Crinag. VI, 350. VIII) aus Thisbe, *Οὔλπιος* Inscr. 1613. IX) auf einer Münze aus Ancyra zur it Marc Aurels, Mion. S. VII, 504. X) Andere: 1) ein hreiber Philipps, Pol. 17, 1. 8. 18, 17. 2) ein Schrift- ller *περὶ χτίσεων*, Pol. 12, 1, St. B. s. *Χάλχεια. ...ζών*. 3) ein Redner, *ὁ μικρός*, B. A. 1, 135—172, Vgl. Fabric. bibl. gr. II, 850. (Mit Timosthenes verhselt Schol. Ap. Rh. 2, 297, mit Sokrates Apost. 13, b.)

Δημοσθενιανός, m. Völkertsen, Mannsn., Orelli 19, K.

Δημοσθενίς, *ίδος*, f. (*Volkhardine), Frauenn., cil. 33 (XI, 266).

Δημόστατος, m. (*Δημόστρατος*) auf einer Münze Mion. III, 157.

Δημοστράτη, f. Frauenn., Inscr. 367. 936. Fem. zu *μόστρατος*.

Δημοστρατίδης, m. Völkers, Kytherrier, Att. Seew. II, a, 119.

Δημοστρατίς, *ίδος*, f. Frauenn., Lucil. 89 (XI, 240). m. zu:

Δημόστρατος, *ου (ὁ)*, Völker d. h. mit einem Volke Heer, 1) Athener, a) Archon Ol. 96, 4 (393 v. Chr.), Sic. 14, 90. b) Archon Ol. 97, 3 (390 v. Chr.), D. S. 14, 99. c) Archon 65 n. Chr., Phleg. Trall. fr. 52. Redner u. Staatsmann, Plut. Alc. 18. — Ar. Lys. 1. 393. — Person in Eupol. Autolycus, Ath. 5, 216, d. e) Enkel desselben, Xen. Hell. 6, 3, 2. — f) *Μελιτεύς*, em. 57, 68, s. *Δαμόστρατος*. — g) ***Ξυπεταιών***, D. L. 3, n. 30; Inscr. 172. — h) Kytherrier, Att. Seew. XIV, c, 70. — i) Komödiendichter, Mein. 1, 110. 500. 2) Pheneate, Demarat. b. Plut. parall. min. 16. 3) Ephesier, V. des Aristonymus, Aristocl. in Plut. parall. min. 29, Stob. flor. 64, 37, Apost. 12, 91, b. 4) Apameer, Geschichtschr., Plut. fluv. 9, 2. 13, 2, s. *Δαμόστρατος*. 5) römischer Senator u. Schriftst., Ael. n. an. 13, 21. 15, 4. 9. 19, epilog. 6) Philosoph, Porph. v. Plot. 16. 7) V. der Philinnion, Gem. der Charito, Phleg. Trall. fr. 30. 8) aus Pontus, Luc. Alex. 45. 9) Mannsname, Nican. ep. XI, 112. 10) vertauscht mit Erasistratus aus Corcyra, Plut. Ages. 15.

Δημοτέλης, *ους*, acc. (Xen.) *ην*, *(ὁ)*, s. *Δαμοτέλης*, 1) Anführer der Lokrer, Thuc. 4, 25. 2) Lacedämonier, a) Herold, Xen. Hell. 7, 1, 32. b) anderer, Ios. 13, 5, 8. 3) Athener, a) Haläer, V. des Archebiades, Dem. 54, 31. b) *Παιανιεύς*, V. eines Demon, Inscr. 213. c) Anderer, Inscr. 243. 4) Chier, Ath. 1, 14, e. 5) Geschichtschr., Plin. 36, 12.

Δημοτική, f. s. *Δαμοτική*, Stiefmutter des Phrixos, Schol. Pind. P. 4, 288.

Δημότιμος, m. s. *Δαμότιμος*, Athener, S. des ältern Karkinos, Schol. Ar. Nubb. 1263; — Schüler des Theophrast, D. L. 5, 2, n. 14. Aehnl.:

Δημοτίων, *ωνος*, *(ὁ)*, Leubert, (ahd. Liutperaht d. i. im Volke glänzend od. geehrt), Athener, Archon Ol. 77, 3, D. Sic. 11, 60. — Xen. Hell. 7, 4, 4. — Timocl. b. Ath. 6, 243, b.

Δημοτυνδάρεως, dat. *εῳ*, m. Volkstyndareus, Titel einer Komödie des Polyzelus, Schol. Luc. Tim. 30, s. Mein. 1, 261, f.

Δημοῦχος, m. Diethold d. i. Volksherrscher, 1) Trojaner, S. des Philetor, Il. 20, 457. 2) Name einer Obrigkeit bei den Thespiern, D. Sic. 4, 29; Bein. der Götter u. s. w., s. Lex.

Δημοφάνης, *ους*, acc. (Lys.) *ην*, m. Liebert, ahd. Liutperaht d. h. im Volke hervorleuchtend, 1) Athener, a) Staatsmann, Lys. 25, 25, Harp., Suid. b) einer, gegen welchen Isäus eine Rede verfaßte, Harp. s. *Ἀραφήνιος. ἐπωνία*, δ., A., s. Saupp. fr. or. II, p. 233. 234. c) Haläer, Ross Dem. Att. 14. d) Rhamnusier, att. Seew. X, c, 116. e) *Ἀλωπεχῆθεν*, ebend. X, c, 75. 2) Megalopolitaner, Pol. 10, 22 (25). S. *Δαμοφάνης*. Aehnl.

Δημόφαντος, m. 1) Athener, a) Staatsmann, Andoc. 1, 96, Lyc. 127, Dem. 20, 159. b) Wucherer, Luc. d. mer. 8, 2. 2) Achäer, Paus. 8, 49, 7. S. *Δαμόφαντος*.

Δημοφίλη, f. T. des Danaos, Hyg. f. 170. Fem. zu:

Δημόφιλος, *ου*, m. Leutwein, s. *Δαμόφιλος*, 1) Thespier, Her. 7, 222. 2) Athener, a) Archon Ol. 99, 4, D. Sic. 15, 22. b) Staatsmann u. (wahrsch.) Ankläger des Phocion u. Aristoteles, Aeschin. 1, 86 u. Schol. zu Aeschin. 1, 77, Plut. Phoc. 38, Ath. 15, 696, b, D. L. 5, 1, n. 7. c) Wucherer, Dem. 41, 11. d) ***Ἀλωπεχῆθεν***, att. Seew. X, d, 44. e) *ἐξ Οἴου*, Meier ind. schol. n. 10. f) *Φρεάρριος*, ebend. n. 10. g) aus der Phyle Demetrias, Meier a. a. O. n. 3. h) Dichter der neuern Komödie, Plaut. Asin. prol. 10. S. Mein. 1, p. 491. 3) Sicilier, Feldherr des Agathokles, D. Sic. 19, 104, er u. seine Truppen *οἱ περὶ Δημόφιλον*, D. Sic. 20, 56. 4) aus Kyme in Aeolis, V. des Geschichtschr. Ephorus, Suid. s. *Ἔφορος*. 5) S. des Ephorus, Geschichtschr., D. Sic. 16, 14, Ath. 6, 232, d. e, Schol. Il. 13, 301. 6) ein angebl. pythagoreischer Philosoph. Seine Denksprüche ed. Orell. in sentent. T. 1. 7) = *Δαμόφιλος*, Geschichtschr. über Bithynien, Io. Lyd. de mens. 4, 2. 8) Bischof von Konstantinopel, Suid. Vgl. noch Fabric. bibl. gr. 1, 868. 9) ein

schlechter Dichter oder Sänger, Nicarch. ep. XI, 186. 10) ein Anderer, Diosc. XII, 14.

Δημοφῶν, *ῶντος*, (ὁ), zsgz. aus **Δημοφόων,** *ωντος* (so h. Cer., Qu. Sm. u. Anth. v, 265), auf einem Dreifuß von Byzanz *ΔημοφοFων*, s. Prisc. 1, 22, Lambrecht (s. *Δαμοφῶν*), 1) S. des Keleos u. der Metaneira, h. Cer. 234, Apd. 1, 5, 1. 2) Athener, a) S. des Theseus, Held vor Troja u. K. von Athen, Eur. Herc. 115. 213, D. Sic. 4, 62, Plut. Thes. 28. 34. Sol. 26, Qu. Sm. 12, 325 — 13, 526, Phanod. b. Ath. 10, 437, c, Nicol. Dam. fr. 50, Marm. Par., A. Sein Bild, Paus. 10, 25, 7, ö. Er u. seine Krieger *οἱ ἀμφὶ Δημοφῶντα*, Polyaen. 1, 5. b) V. des Menexenus, Plat. Lys. 207, b. c) Onkel des Demosthenes (=*Δημέας*), Dem. 27, 4—49. 28, 14—19. 29, 6. 43. 45, Plut. x oratt. Dem. 6. d) Anagyrasier, V. eines Democrit, Dem. 18, 75. e) Acharner, Ross Dem. Att. 14. f) ein geliebter Knabe des Sophokles, Mach. b. Ath. 13, 582, e. f. (g) dramatischer Dichter, Ephipp. b. Ath. 11, 482, d.) 3) ein Gefährte des Aeneas, Virg. Aen. 11, 675 (Demophoonta). 4) Tyrann von Pisa, Paus. 5, 16, 5. 5) Tafeldecker Alexanders d. Gr., D. L. 9, 11, n. 9, S. Emp. *ὑποτ.* 1, 82. — Wahrsager desselben, D. Sic. 17, 98, Curt. 9, 4, 28, Arr. An. 7, 26, 2. 6) ein Goldarbeiter, Phil. Thess. in Anth. VI, 92. 7) Ephesier, Mion. S. VI, 113. 8) Myndier, ebend. III, 359. 9) aus Pergamum, ebend. II, 595. S. v, 428.

Δημοφωντίδαι, *οἱ*, Demophons Söhne (Enkel des Theseus), Plut. qu. symp. 2, 10, 1.

Δημοχάρης, gen. *ους*, in Inscr. in Meier ind. schol. n. 59 u. 16 auch **ου,** dat. *ει*, b. Anton. Diogen. erot. 2 *η*, acc. gew. *ην* (so Dem., Pol., App., D. Cass.), einmal in Plut. x oratt. Aeschin. 15 *η*, (ὁ), Willer, ahd. Williheri d. i. willig, günstig dem Heere (der Menge), 1) Athener, a) Päanier, S. des Demon (wahrsch. Verwandter des Demosthenes), Dem. 47, 22—32. 59, 80. b) *Λευκονοεύς*, *α*) Oheim des Demosthenes, Dem. 27, 14—16. 28. 3. 4. *β*) S. des Laches, Neffe des Demosthenes, *ὁ ῥήτωρ* (Ath. 11, 508, c), Staatsmann u. Geschichtschr., seine Statue Plut. x oratt. Dem. 57. — S. Pol. 12, 13. 14, Plut. Dem. 30. Demetr. 24. x oratt. Dem. 53—57. Aeschin. 12, Ael. v. h. 3, 7. 8, 17, Ath. 5, 187, d — 13, 610, f., ö., Luc. macr. 10, D. L. 4, 6, n. 17. 7, 1, n. 16, A. S. Müll. hist. fr. II, 445 — 449, Saupp. oratt. fr. II, 341. (In Plut. x oratt. decret. A steht falsch *Τιμοχάρης* für *Δημοχάρης*.) c) Sypallettier, S. eines Aristarchus, Isae. 10, 4— 26, ö. d) Kephisier, att. Seew. x, c, 53. e) Bruder des Aeschines (Kothokide), Plut. x oratt. Aesch. 15. f) Gargettier, V. eines Charinus, Ath. 6, 234, f. g) Andere, Dem. 58, 29. — Senec. de ira 1, 3. — Meier ind. schol. 1851, n. 59. — n. 16. 2) Cyprier aus Soli, Plut. Demetr. 27. 3) S. des Menekrates, eines Freigelassenen des Pompejus, App. b. civ. 5, 83—105, ö. — Gesandter des Sextus Pompejus, D. Cass. 49, 2—10, ö. 4) Andere: Anth. XIV, 127. — Anton. Diogen. erot. 2. — Apulej. met. 4, 13. S. *Δαμοχάρης*. Aehnl.:

Δημόχαρις, *ιδος*, m. 1) Prokonnesier, V. des Aristeas, Suid. s. *Ἀριστέας*. 2) Athener, Kerameer, Meier ind. schol. 1851, n. 28 (conj.). 3) Anderer, Inscr. 2911. 4) m. oder f. Dichter oder Dichterin der Anthologie, Anth. Plan. 310, tit.

Δημύλας, m. Mannsname, Inscr. 269. **Δημυλᾶς,** 1098. Aehnl.:

Δημύλος, m. Tittel (s. Lob. path. p. 137), 1) Karystier, Paus. 6, 10, 1. 2) ein Tyrann zur Zeit Zenos des Stoikers (viell. aus Kition), Plut. Stoic. rep. 37. adv. Colot. 32. — ein Gutschmecker, Ath. 8, 345, c. — Pe… in einem Stücke des Sosipater, Ath. 9, 377, f. — L… philops. 25. 3) ein Landmann, Ael. ep. rust. 18.

Δημώ, *οῦς*, *οῖ*, *ώ* u. *οῦν*, voc. (Inscr. Smyrn… Tschirn. de nom. in ω exeunt. p. 47, Anth. v, 1… *Δημώ*, (ἡ), Theda (nach Et. M. 264 = *Δημ*… vgl. Lob. Agl. p. 822), 1) T. des Keleos u. der M…neira, h. Cer. 109 (l. d.). 2) Name der kumäischen Si…bylle, Hyperoch. b. Paus. 10, 12, 8. 9. 3) eine B…sophin, *ἡ γραμματική* genannt, Cram. An. Ox… 189, Eust. Il. 5, 387 u. 18, 480, Schol. Il. 2, 2… 722. 4) Name verschiedener Hetären (b. Hesych. d… = *δημοσία*, viell. *δημώ*, s. Tschirner de nom… exeunt. p. 46), a) in Athen, die des Antigonus u. D…trius Poliorcetes, mit dem Bein. *Μανία*, Plut. De… 24. 27, Ptolem. u. Heracl. b. Ath. 13, 578, a. b)… vier andere aus Paphos, Samos, (Jonien) u. Argo… liebte des Philodemus, Philod. ep. v, 115, vgl. m… 173. c) Geliebte des Meleager, Meleag. ep. v, 16… 173. 197. d) Geliebte des Paulus Silentiarius, … Silent. v, 244. 5) aus Oropus, Inscr. 1570. 6) … Smyrna, zwei Inscr. 3141, eine dritte auf einem … von Smyrna, b. Tschirner de nom. in ω exeunt. … 7) Freigelassene aus Thessalonich, Bonn. Inschr., … cker Syll. n. 101, welcher jedoch für *Δημοῖ* Y… liest. 8) Andere: eine Weberin, Antip. Sid. … 174. — Andere, Antip. VII. 711. — Inscr. in K… Bail. Inscr. gr. fasc. II, n. 181, i. 9) = *Δημ*… Suid., s. *Δηώ* u. *Δαμία*.

Δημώδης, m. Volkmann, Mannsn., in Ho… Hes. certam. K.

Δήμων, *ωνος*, (ὁ), Tiede, ahd. Theodo, 1) … a) Päanier, *α*) Oheim des Demosthenes, Dem. 27, … 28, 15—56. *β*) ein anderer Oheim des Demosthenes, … 213, u. viell. att. Seew. 1, a, 26, wo es aber auch … sein kann. *γ*) Neffe des Demosthenes, V. des … Redner u. Staatsmann, Dem. 59, 30, Dur. b. Plut. … 23, vgl. mit 27. — x oratt. Demosth. 39, Timocl. … 8, 341, f, vgl. mit 13, 593, f, u. viell. Inscr. 459. … Anderer, Aeschin. 1, 125. c) Geschichtschr., … Atthis u. einer Sprichwörtersammlung (Cl. 118), … Thes. 19. 23, St. B. s. *Δωδώνη*, Harp. s. … *λείαν* u. *προχωνία*, Ath. 3, 96, d, Apost. 6, 4… prov. app. 2, 85. 4, 88, Macar. 1, 9, ö., S… *τοπάτορες*, A. S. Schneidewin paroem. … — 2) Pythagoreer aus Sicyon, Iambl. v. Pyth. … 3) ein Erzgießer, Plin. 34, 8, 19. — 4) Anderer, … XII, 87.

Δημῶναξ, *ακτος*, voc. *Δημῶναξ* (Luc. Dem… 27, ö.), in Anth. XI, 329 *Δημώναξ*, (ὁ), Die… 1) Mantineer, Her. 4, 161 u. ff., D. Sic. 8, 40, He… b. Ath. 4, 154, d. S. *Δημέας*. 2) Ephesier, Lu… 13, 17. 3) Cyprier, Philosoph u. Freund Lucian… Demon. 1—50, ö. 4) Schriftsteller, Stob. flor. … Apost. 7, 7, a. 16, 9. 8, 91, c. 12, 87, b, ver… mit *Δημόφιλος*, Apost. 1, 60, c, od. *Ἱππῶναξ*, … 18, 41, d, vgl. mit Stob. flor. 29, 42. 5) Chi… A. D. 48. 6) Anderer, Nicarch. ep. XI, 329. … *μῶναξ*. Aehnl.:

Δημωνᾶς, m. Mannsn. aus Teos, Mion. III. … falsch *Δημόνας* steht).

Δημώνασσα, *ης*, (ἡ), b. D. Chrys. ed. Reis… *Δημόνασσα* geschr., ähnl. Liutgund, 1) T. des … raos, Gem. des Terpander, Paus. 3. 15. 8. … abgebildet Paus. 5, 17, 7. — 2) Gem. des Iro… Eurydamas u. Eurytion, Hyg. f. 14. 3) M. de…

…, Hrg. s. 71. — M. des Glaukus, Schol. Il. 6, 206. … Gesetzgeberin, mit einem Denkmal, D. … p. 592. 5) aus Korinth, Hetäre, Luc. d. … S. Δαμώνασσα.

Δημωνίδης, ου, m. Dietzel, Mannsn., Plut. aud. … — Inscr. S. Δαμωνίδης.

Δήν, = Ζήν, Herdn. π. μ. λέξ. 6, 15.

…ναιος, (?) m. (Lange?) Mannsn. auf einer Münze …, Mion. III, 269.

…οκράτης (Δημοκράτης?), m. Name auf Mün… Mion. S. VI, 252.

…σος, m. d. röm. Densus, Σεμπρώνιος Δῆν-… D. Cass. 64, 6, u. getrennt Plut. Galb. 26.

…α, St. in Arabia felix, Ptol. 6, 7, 42.

…άνα, St. im freien Britannien, wahrscheinlich am … Ptol. 2, 3, 19.

…ας, gen. α, ποταμός, m. 1) eines der brittischen … j. Dee in Schottland, Ptol. 2, 3, 2. 5. 2) Kü… in Hisp. Tarrac., j. Deba, westl. von St. Seba… Ptol. 2, 6, 8, Mel. 3, 1.

…ούνα, Ort im innern Germanien, nach Einigen j. …furt, Ptol. 2, 11, 29.

…α, St. in Susiana, j. Dur, Ptol. 6, 3, 5. S. …

…ά, Hals, St. in Iberien, Einw. Δηραῖος, St. B., … fr. 35. Von ihr soll Apollo den Beinamen Δη-… Lycophr. 440 u. Schol.

…της, ου, m. Kämpfe, S. des Harpalus, Paus. …

…, Δειρή, (ἡ), Hals (od. Rückingen, Δηράς … Inscr. 2554, 134. 169 = Δειράς, s. Ahr. Dial. …, St. Aethiopiens auf dem Vorgebirge am rothen … Ptol. 4, 7, 9. 1, 15, 11. 8, 16, 12.

…ιάδης, gen. ου, St. B. s. Βλαῦδος. Ἔαρες, ö., … (Nonn. 14, 279—40, 191, ö.) od. ᾶο (Nonn. 28, … 156, ö.), dat. ῃ (Nonn. 17, 273—39, 184, ö.) … Nonn. 21, 214—36, 436, ö., St. B. s. Γήρεια. … acc. ῆα (Nonn. 17, 281—44, 237, ö.) od. … Nonn. 13, 6—46, 23, ö.), voc. η (Nonn. 21, 231— …), m. Kämpe (s. Nonn. 24, 70, vgl. mit …), S. des Hydaspes (Nonn. 21, 223. 24, 15. …) u. der Astris (Nonn. 17, 281), alter König …, Nonn. 13, 6 — 47, 625, ö., St. B. s. …

…μάχεια, ης, f. Hildegund, eine Amazone, Qu. … 45. 260.

…νόη, f. Hathumud, eine Amazone, Qu. Sm. 1, … ö.

…χίδας, m. falsche Lesart in Schol. Ap. Rh. 1, …

…ουσιαῖοι, ein persischer Volksstamm, Her. 1, … St. B. **Δηρούσιοι** las, s. Stein vind. Her.

…ώ, f. Weidnern (= Θηρώ, s. Lob. parall. … n. 54), T. des Nereus und der Doris, Apd. 1, …

…τοῦδα, St. in Hisp. Baet., Ptol. 2, 4, 11. Viell. … b. Plin. 3, 5.

…ηλα, St. bei Josephus, Suid.

…, (ἡ), Suid., in Inscr. 434 u. orac. b. Paus. 8, 42, … v. l. auch Anth. VII, 209. IX, 19. 21, s. Et. … Δηώ, gen. οῦς, dat. οῖ, acc. ώ, voc. οῖ (so … 492, Orph. h. 40, 1, Anth. VI. 36. 40), doch … in Nonn. 12, 210. 254, entweder Suckard … M. 263, Eust. u. Schol. Il. 9, 418 u. Eust. Od. 11, … Mitgard, von γῆ (s. b. Et. M., Zonar., Opp. hal. 2, 19, u. vgl. Lob. rh. p. 325), andere Etym. s. b. Et. M. u. bei Creuzer, Roethe, A., Namen der Δημήτηρ (Suid., Hesych., A.). S. h. Cer. 47. 211, Soph. Ant. 1121 (Δηοῦς Ἐλευσινίας κόλποις, d. h. in der Ebene, die sich vom Passe Panakton durch das thriasische Gefilde zum Meere hinabzieht), Eur. Suppl. 290. Hel. 1343, Ap. Rh. 4, 894—986, Nonn. 2. 91—47, 103, ö., Orph. h. 29, 5—51, 15, ö., Callim. h. 2, 110. 6, 18. 133, Theocr. 7, 3, Anth. VI, 31 — app. 246, ö., dah. Δηοῦς καρπός, αὖλαξ, ἀκτή (s. Δημήτηρ), Ar. Plut. 515, Anth. VII, 209. IX, 19. 21. Plan. 20, Ap. Rh. 3, 413, u. eine Δηώ νέη u. παλαιή, Anth. app. 51, ἐν Δελφοῖς, d. i. in ihrem Heiligthum, Diosc. VII, 31. In Prosa nur Plut. fr. inc. 84 u. St. B. s. Γέφυρα.

Δηωΐνη, f. T. der Deo d. i. Proserpina, Callim. frg. 48. (Ov. met. 6, 114 nennt sie **Δηωΐς**, K.)

Δηῷος, ῴη, von der Deo; Θέαινα, d. i. Proserpina. Nonn. 6, 3.

Δία, ας, (ἡ), (D. Sic., Schol. Ap. Rh., Schol. Luc. u. St. B. Δῖα, doch s. Goettl. Acc. p. 292), ep. (Hom., Ap. Rh., Nonn., Qu. Sm., Callim., A.) **Δίη**, ης, Dsburg (d. i. Gottsburg, s. Et. M., b. den Persern Δία der Himmel nach Hesych.), 1) Eigenn., a) T. des Eïoneus (Dioneus oder Deioneus), Gem. des Irion, M. des Peirithoos, D. Sic. 4, 69, Nonn. 7, 125, Pherec. in Schol. zu Ap. Rh. 3, 62, zu Luc. d. deor. 6, 1, zu Il. 1, 268. 14, 317 u. zu Pind. P. 2, 39, Et. M., A. b) eine Nymphe, mit welcher Pelops den Pittheus zeugte, Schol. Pind. Ol. 1, 144. c) T. des Lykaon, M. des Dryops, Tzetz. Lycophr. 480. — nach Schol. Ap. Rh. 2, 178 Stiefmutter des Phineus, wo Müll. zu Arr. per. pont. Eux. §. 18 Ἰδαίας vermuthet. d) T. des Aeolus u. der Telepora, Apost. 1, 83. e) M. des Thersites, Schol. Il. 2, 212. f) Bein. der Hebe, welche unter diesem Namen in Phlius u. Sicyon ein Heiligthum hatte, Strab. 8, 382. 2) Ortsname, a) Insel bei Kreta, der Stadt Malium gegenüber: j. Scandia, nach den Alten = Naxos (Od. 11, 325 u. Schol., Ap. Rh. 4, 425 u. Schol., Callim. in Schol. zu Ap. Rh. 4, 425 u. in Et. M., Qu. Sm. 4, 389, Theocr. 2, 46 u. Schol., D. Sic. 4, 61, Hesych.). S. Strab. 10, 484, Ptol. 3, 17, 11, St. B., Procl. b. Phot. 322. Sie hieß auch Δία od. Δίη νῆσος, Ap. Rh. 4, 434, Pherec. in Schol. Od. 11, 320, Ath. 7, 296, a, oder χθὼν Δία, Orph. h. 55, 22. Die Stadt darauf hieß gleichfalls Dia, Plin. 4, 22. b) Insel bei Amorgos, Schol. Theocr. 2, 46, St. B. c) Insel bei Melos, Schol. Theocr. 2, 46, St. B. d) Insel im arabischen Meerbusen an der Westküste Arabiens, j. Zoboa, Strab. 16, 777. e) Insel, Stadt u. Landzunge des Peloponnes bei Scillaum, Schol. Theocr. 2, 46, St. B. f) Landzunge von Keos, Schol. Theocr. 2, 46. g) Δία πόλις, St. in Bithynien am Pontus Eurinus, b. Ptol. Διὸς πόλις, auf Münzen bei Sestin. class. gen. p. 67 ΔΙΑΣ, s. Anon. per. pont. Eux. 9, Marc. Heracl. ep. per. Menipp. 8, St. B. h) St. in der römischen Provinz Arabien, viell. = Δίον, Damasc. v. Isid. §. 199. i) St. in Karien od. Lydien, St. B., Syncell. p. 603; nach Et. M. 389, 55 früherer Name von Tralles in Lydien od. Karien. k) St. in d. Chersonesus Taurica (nach St. B. in Scythien am Phasis), Plin. 4, 26. l) St. in Thessalien, wohl = Δίον, St. B. m) St. in Thracien am Athos, St. B. n) St. in Euböa, St. B. o) St. in Italien an den Alpen, St. B. p) St. in Lusitanien, St. B. — Einw. **Διεύς**, fem. **Διάς**, dah. Διάδες Ἀθῆναι (s. Ἀθῆναι), St. B. 3) Schiffsname, att. Seew. IV, h, 37.

Δία, τά, bei den Teiern = Διάσια, s. Lex.

Διαβατὴ νῆσος, s. Farewell, in dem Sinne: gut

zu passiren, Insel an der Westküste Sardiniens, Ptol. 3, 3, 8. S. *Διαβήτη*.

Διαβηνός, (viell. *Ἀδιαβηνός*), *ὄνομα κύριον*, Suid.

Διαβῆται, Faröer, (s. *Διαβατή*), Inseln in der Nähe von Syme an der Küste von Karien, St. B., Plin. 5, 36. Ew. **Διαβαταῖος**, St. B.

Διαβήτη, f. = *Διαβατή*, w. s. Ew. **Διαβαταῖος**, St. B.

Διαβούλιον, f. Ratberga, Frauenn., Inscr. 4294. 4296. 4300. K.

Διάβολος, m. Kräckler, miles. Plaut. Asin.

Διαγησβεῖς, Landstreicher, Gebirgsbewohner von Sardinien, Strab. 5, 225.

Διαγόρας, *ου*, voc. *Διαγόρα* (Plut. Pel. 34), (*ὁ*), Alfred (Alf = genius), 1) Rhodier, aus Jalysos, S. des Damagetus, berühmter Faustkämpfer, mit einer Statue des Kallikles aus Megara, Pind. Ol. 7, Ueberschr. u. v. 24. 145, u. Schol. zu v. 1., Paus. 4, 24, 3. 6, 7, 1. 2, Plut. Pel. 34. — Anderer, Xen. Hell. 1, 1, 2, Thuc. 8, 35. — Paus. 10, 9, 9. Ihr Geschlecht *οἱ* **Διαγορίδαι**, *ῶν*, Paus. 4, 24, 3. 6, 6, 2, oder *οἱ* **Διαγόρειοι**, Aeschin. ep. 4, 4. 2) aus Melos, S. des Telekleides, mit dem Bein. *ὁ ἄθεος*, D. Sic. 13, 6, Hesych. Miles. fr. 15. Philosoph u. Dithyrambendichter, u. guter Gesetzgeber, dem man in Eretria eine Statue setzte (Heracl. Pont. fr. 12, vgl. mit Arist. pol. 5, 5. 10). S. Ar. Ran. 320 (wo jedoch Diod. der Tarsier, wie Hesych. berichtet, *δι' ἀγορᾶς* las) u. Schol. — Av. 1072 u. Schol., Ios. c. Ap. 2, 37, Plut. superst. 13. plac. philos. 1, 7, 1, S. Emp. dogm. 3, 52, Ael. n. an. 6, 10. v. h. 2, 2. 3, 31, D. L. 6, 2, n. 6, §. 59, Ath. 13, 611, b, Aristid. or. 45, p. 101, A. Von seinem Atheismus entstand das Sprichwort *Διαγόρας ὁ Μήλιος*, Suid., Apost. 6, 4 (wo falsch *ὁ Μιλήσιος* steht), vgl. mit Lys. 6, 17. Im plur. *οἱ Διαγόραι*, Philosophen wie Diagoras, Plut. comm. not. 31, ähnl. *οἱ περὶ Διαγόραν τὸν Μήλιον*, S. Emp. *ὑποτ.* 3, 218. 3) Athener, V. des Isäus, vit. Isae. in. 4) Schriftst. über die Pflanzen, Diosc. 4, 65. Vgl. Fabric. bibl. gr. II, 656.

Διάγων, m. Scheider (s. Paus.), Grenzflüßchen zwischen Elis u. Arkadien, Paus. 6, 21, 4.

Διαγώνδας, m. Weile, Thebaner, Cic. legg. 2, 15, wo Görenz nach einer Conj. des Meursius Pagondas schrieb.

Διάδες, s. *Δῖον*.

Διάδηλος, m. ähnl. Dagobert, Mannsn., Inscr. Del. 2266, a.

Διαδημάτας, *α*, m. das röm. Diadematus oder Vittatus, *Λεύκιος Δ.*, Plut. fort. Rom. 4, od. **Διαδήματος**, als Bein. der Meteller, Plut. Coriol. 11.

Διάδης, m. Aßmann, 1) Lykischer Heros, Erbauer von Dias, St. B. s. *Δῖας*. 2) Schriftst. über Maschinen, Vitruv. praef. lib. 7.

Διαδουμενιανός, *ὁ*, Krone, S. des Kaisers Macrinus u. von diesem zum Cäsar ernannt, Herdn. 5, 4, 12, D. Cass. 78, 4—38.

Διαδούμενος, m. Bindemann, d. h. mit einer Binde (einem Diadem) umwunden, 1) Person des Gesprächs in Plut. de commun. not. 1. 2) Bildhauer, auf einem Basrelief in Turin. Viscont. Pioclem. t. 3, tav. 41. t. 7, tav. agg. 13.

Διαδούχου (*πόλις*), f. Erbstein, St. in Persien nicht weit von Ktesiphon. Einw. **Διαδοχηνός**, St. B.

Διάδοχος, m. Erbe, Mannsn., Phot. cod. 201.

Διαδρόμης, *ου*, ion. *εω*, m. Laufer, V. des Demophilus, Thespier, Her. 7, 222.

Δίαιθος, m. Brand, Commentator des Homer. S… Il. 3, 175 (auch *Δίεθος* geschr.).

Διαίνη, f. viell. *Διώνη*, (s. Lob. path. 32, n… Bein. der Hera bei den Dodonaern, Schol. Od. 3, 91…

Δίαιξις, m. Perser, Aesch. Pers. 996.

Δίαιος, (*ὁ*), ähnl. Ermeling (von Irmino) … (Megalopolit.), Pol. 38, 2 — 40, 9, 5., Paus. 7… 3—16, 6, D. Cass. fr. 72, 1. — ein Anderer au… galopolis, Paus. 8, 51, 1.

Διαιτόδημος, m. Vollbeding d. i. M… Volksgerichts, S. des Paramythos, Inschr. aus … Ephem. archaeol. 3560. K.

Δίαιτος, m. Schöppe, Mannsn., Athener, aus… Ross Dem. Att. 133. — *Φρεάρριος*, att. Gem… c, 5.

Δίακον, n. ähnl. Thorenburg, Ort in Nieder… an der Donau, Ptol. 3, 10, 10. Wegen *Δια…* *Δῖοι*.

Διακοπηνή, *ἡ*, Bruchhausen, Landschaft im westlichen Theile von Pontus. Strab. 12, 561.

Διακρία, in B. A. 242 **Διάκρια**, d. Poll. 8… **Διακρίς**, f. Godesberg, 1) eine Gebirgsgegend … tika, vom Parnes bis Brauron, Hesych., nach St. … Poll. a. a. O. eine Phyle; die Einw. *οἱ* **Διακρι…** B. Von ihr hieß die demokratische Partei zur Zeit … (*οἱ*) **Διάκριοι**, Ar. Vesp. 1223, Plut. Sol. 13. 29. … ger. praec. 10, Schol. Dem. 9, 29. 2) ein Berg a… böa, Et. M.; bei Lycophr. 375 *τὰ Διάκρια*. — … **Διακριεῖς**, Et. M.

Διάκριτος, m. Bercht d. i. glänzend, ausgez… 1) V. des Melesippos aus Sparta, Thuc. 2, 12. 2) … ner, And. 1, 52. 67. 3) Kerkyräer, Inscr. 1846. 4) … kadier, Mion. II, 83.

Διακτορίδης, *ου*, ion. *εω*, m. Gleitsma… *διάκτορος* im Lex., 1) Spartaner, Her. 6, 71. 2) … salier aus Krannon, Her. 6, 127, St. B. s. *Κραννών*…

Διαλεκτική, *ἡ*, ein besonderes philosophisches S… D. L. prooem. n. 13. Die Anhänger desselben *οἱ Δια-* *λεκτικοί*, auch *ἐριστικοί*, *Μεγαρικοί* genannt, … Euklid aus Megara so benannt, D. L. 2, 10, n. 1. … n. 2. 10, n. 4, Plut. Plat. quaest. 6, A.

Διάλις *Φλάμιν*, der röm. flamen Dialis. Pl… rom. 109, von den Griechen gew. *ὁ τοῦ Διὸς ἱερ…* nannt, Plut. qu. rom. 40—112, 5., D. Cass. 54, … 59, 13, 5., doch steht bei D. Cass. 44, 6 auch … **διάλιος**.

Διάλκης, *ους*, m. Hartmut, Mantineer, … 6, 6, 1.

Διαλλαγή, (*ἡ*), Sühnewerk, personificirt al… der Kypris u. den Charitinnen Auferzogene, Ar. Ach… Lys. 1114.

Δίαλλος, m. (viell. Renner), aus Smyrna, … pionike, Paus. 6, 13, 6.

Διάλογος, *ου*, ep. *οιο*, m. Würdtwein, abd… win, Mannsn., Anth. app. 171.

Διαμούνας, *α*, (*ὁ*), westl. Nebenfluß des Gang… Dschumna, Ptol. 7, 1, 29. 42. S. *Ἰωβάρης*.

Διαμπερές, n. Durch, ein Thor in Argos, Plut. … 32.

Διαναδάς, m. ein Engel, welcher David ersch… Alex. Pol. fr. 18.

Διάνασσα, f., Lycophr. 2, s. *Διώνασσα*.

Διανεῖς, Volk in Galatien, Eratosth. b. St. B.

Διάνιον, n. das lat. Dianium = *Ἀρτεμίσιον* in Hisp. Tarrac., auch Hemeroscopium genannt, Albufera, Strab. 3, 159, Ptol. 2, 6, 15.

Διάνιος, m. vom lat. Diana, Mannsn., Sp., z. B. Liban. ep. 378.

Διάντια, ἡ, viell. Feuchtwange, von διαίνεσθαι, Frauenn., Eust. erot. 3, 9.

Διάπιος, m. (?) Mannsn. auf einer karischen Münze, Mion. III, 392.

Διαπρεπής, m. Hartprecht (d. h. tüchtig glänzend), Herrscher von Atlantis, Plat. Criti. 114, c.

Διάρης, ου, m. Feuchte, fingirtes Wesen, B. τοῦ ... Arist. de anim. 2, 6.

Δι' Ἅρματος, τόπος ἐν Πάρνηθι τῆς Ἀττικῆς, Hesych. S. Ἅρμα.

Διάρροια, f., b. Anon. st. mar. magn. 68. 69 **Διαρροΐς**, ΐδος, f. (v. l. Διαρροίας od. -οῖος u. διαροι...), Durchfluß, Hafen an der Ostseite der großen Syrte, Ptol. 4, 4, 3.

Διάς, ἄδος, f. Affe, St. in Lycien. Gründung des ...ἄδης. Ew. **Διαδεύς**, St. B. 2) nach Poll. 8, 109 eine attische Tribus.

Δίας, αντος, m. Thorgils od. Schreck nach Et. M. 1) einer der Titanen. Et. M. 2) S. des Abas, B. der ..., Großvater des Agamemnon, Gründer von Ἀθῆναι auf Euböa, welches davon den Beinamen Διάδες ..., s. Δίον, Hes. u. Aeschyl. in Tzetz. exeg. in Il. p. ... Ephor. b. St. B. s. Ἀθῆναι, Mant. prov. 2, ... Et. M. 3) Ephesier, Sophist, Philostr. v. soph. ... 4) Pferd des Amphiaraus, Schol. Pind. Ol. 7, ...

Διάσια, (τά), in Et. M. u. cod. Hesych. **Διασία**, ...sühne (s. Et. M. u. Suid., u. wegen der Form ... path. 426, n. 16), Fest des Ζεὺς Μειλίχιος in Athen, Διασίοις (Ar. Nub. 864 u. Schol.) u. Διασίοισιν (Ar. Nub. 408 u. Schol.), bei der Zeussühne, in Luc. Charid. 1 aber ἐν Διασίοις. — S. Thuc. 1, 126, ... Icar. 24. Tim. 7, Eust. erot. 1, 1—8, 13, ö., Bachm. An. 1, 329.

Διασταί, οἱ, s. Δίον.

Διαυλῖται, ein Zweig der Αὐλέρκιοι, w. s., Ptol. 2, 8, 7.

Δίαυλος, m. Renner, 1) aus Eleusis, Pind. fr. 182, ... fr. ad. 83 ed. Bergk. 2) Mannsn., Asclep. 6 (XII, 162). — Inscr. 931.

Διαφάνεια, f. Berta, Frauenn., Cod. 4, 48, 3. K. ... zu:

Διαφάνης, ους, m. Berth od. Barth (d. i. glänzend), Spartaner, Inscr. 1262.

Διάχερσις, Wüstenfeld, Castell an der Ostseite der großen Syrte, nach Mannert j. der Hafen Karkora, Ptol. 4, 4, 3.

Διβικτός, οῦ, m. (?), Br. des Artabazos, Polyaen. 7, 33, 2.

Δίβομα, s. Δήβομα.

Διβουτάδης, m. Jochmann, eigtl. Doppelstiermann, ...onier, Plin. 35, 12.

Δίγημα ἢ Δίσιμα, St. in Arabia felix, Ptol. 6, 7, 30.

Δίγηροι, Sperlinger (δίγηρες u. δηγῆρες = στρουθοί, Hesych.), thracische Völkerschaft, Pol. (13, 10) b. St. B.

Διγλάθ, Name des Tigris bei Ios. 1, 1, 3.

Διδακτικός, m. *Lerner, Athener, Inscr. 302.

Διδάλης, m. Perser, Arist. oecon. 2.

Δίδας, m. Aegypter aus Arsinoe, der als Faustkämpfer Ol. 226 siegte, Paus. 5, 21, 15.

Διδάσκαι, s. Δηδάκαι.

Διδασκαλίαι, αἱ, Harp., s. Lex.

Διδασκαλώνδας, ου, m. Schulmeister, ein Kreter, Pol. 16, 37.

Διδιᾶνός, m. (röm. Didius), Mannsn., Sp.

Διδίας, m. viell. vom röm. Didius, ὄνομα κύριον. Suid.

Διδιγούα, St. in Babylonien, Ptol. 5, 20, 4.

Δίδιος, m. das plebejische Geschlecht der Didii in Rom, daher Τίτος Δ., App. b. civ. 1, 40, Γάϊος Δίδιος, D. Cass. 43, 14, auch bloß Δίδιος genannt, D. Cass. 43, 29—40, Κόιντος od. Κύιντος Δίδιος, Statthalter in Syrien, Ios. arch. 15, 6, 7. b. Iud. 1, 20, 2, D. Cass. 51, 7, Ἰουλιᾶνὸς ὁ Δίδιος (vollst. M. Did. Salvius Iulianus), der Kaiser Severus Commodus, D. Cass. 73, 11. S. Δείδιος.

Διδνᾶσίδης, m. Didnasussproß, d. i. Morrheus, Nonn. 26, 73.

Δίδνᾶσος, m. Doppelhausen, Indier, Nonn. 26, 79.

Διδότη, f. *Doppelgabe, Frauenn., Theophil.

Δίδουροι, Volk in Sarmatia Asiatica, Ptol. 5, 9, 22.

Δίδῠμα, (τά), *Zwillingshausen, wie Zwillingsmühle (nach Luc. Astr. 23 von dem Gestirne so benannt), 1) Ort im Gebiete von Milet, daher bei Paus. 2, 10, 5. 5, 13, 11 mit hinzugef. τῶν Μιλησίων, bekannt durch den alten Tempel u. das Orakel des Apollo, dah. Διδύμοις, im Orakel zu Didyma, orac. b. Her. 6, 19, sonst ἐν Διδύμοις (Her. a. a. O. ἐν Διδύμοισι), Paus. 7, 2, 4, ö., Luc. Alex. 29, Ael. n. an. 13, 21. — S. Strab. 9, 421. 11, 647, Callim. fr. in Et. M., Luc. d. deor. 16, 1. 2) Δίδυμα, Zwillingsinseln, a) zwei Inselchen im ägyptischen Meere, Ptol. 4, 5, 76. b) zwei Inseln bei Syros, Artemid. b. St. B. Ew. **Διδυμεύς**. Adj. **Διδυμαῖος**, St. B. c) bei Phönicus in Marmarika, Anon. st. mar. magn. 12. 3) Ort in Libyen, St. B. 4) (τὰ) Δίδυμα ὄρη, Zwillingsberge, a) Gebirge in Thessalien, von Hes. b. Strab. 14, 647 Δίδ. ἱεροὶ κολωνοί genannt, s. Strab. a. a. O. u. St. B. b) Gebirge an der Ostküste Arabiens, Ptol. 6, 7, 11. c) Gebirge von Laodicea, St. B. 5) (τὰ) Δίδυμα τείχη, Doppelburg, Ort in Mysien, viell. j. Demir-Kapi, Pol. 5, 77. 6) ein Fluß in Kreta, St. B., s. Δίδυμοι.

Διδυμαί, Doppelhausen, 1) Ort in Cilicien, St. B., s. Δίδυμοι. 2) Inseln an der Küste von Troas, Plin. 5, 38. 3) Inseln an der Küste von Lycien, Plin. 5, 35. 4) äolische Inseln, Antioch. b. Paus. 10, 11, 4, s. Διδύμη.

Διδυμαῖον, τό, Tempel des Apollo zu Didyma, Plut. Pomp. 24, Clem. Alex. protr. 3, p. 13. — Apollo selbst aber hieß davon ὁ **Διδυμαῖος**, D. L. 1, 1, n. 7, Et. M., denn Διδυμαῖος ist adj. von Δίδυμα, St. B.

Διδύμαρχος, m. *Doppelwalte, Mannsname, Hippocr.

Δῐδύμαων, ονος, m. Zwilling, ein Toreute bei Virg. Aen. 5, 359.

Διδύμεια, τά, Festspiele des Apollo Didymäus, Inscr. 3208, u. so: τῶν μεγάλων Διδυμείων Κομοδείων, Inscr. 2882.

Δῐδῠμεύς, έως, acc. (Scymn. 59) Διδυμῆ, voc. (Orph. h. 34, 7) Διδυμεῦ, ὁ, 1) Ew. von Δίδυμα, St. B. 2) Bein. des Apollo von Didyma, Strab. 14, 634, App. Syr. 56, Apoll. Aphr. b. Parthen. erot. 1, Et. M., u. die oben angef. Stellen.

Διδύμη, f. 1) Zwilling, Frauenn., a) Geliebte des Ptolemäus Philadelphus, Ptolem. Euerg. b. Ath. 13, 576, e. b) Andere, Ascl. 5 (v, 210). 2) Ortsname. Doppelhausen (von der Gestalt so benannt, s. Strab.

6, 276, St. B. u. Et. M.), a) eine der äolischen (liparischen) Inseln, Thuc. 3, 88, D. Sic. 5, 7, Strab. 6, 276 u. ff., Callim. ep. 13 (VII, 521), St. B., bei Ptol. 3, 4, 16 *Διδύμη ἢ Δίδυμος νῆσος*. b) Ort in Oberägypten, Ew. *Διδυμαῖος*, St. B. c) Ort in Spanien (Gades), Strab. 3, 109. (Auch ein Ort in Armenien, in Geogr. Rav.)

Διδυμίας, *ου*, m. Zwilling, Mannsn., Athener, a) S. eines Kallias, Andoc. 4, 32. b) Anderer, Eupol. b. Ath. 14, 658, d. c) Leukonoer, Ross Dem. Att. n. 5. Aehnl.:

Διδυμίων, m. Mannsn., Inschr. im Museum der archäol. Gesellsch. zu Athen. K.

Δίδυμοι, 1) *Δίδ. ἥέριοι*, die Zwillinge, ein Gestirn, Luc. astr. 23. 2) Doppelhausen, Ort der Dryoper in Argolis, Paus. 2, 36, 8. 3) *αἱ Δίδυμοι νῆσοι*, Zwillingseilande, Inseln bei Cilicien, Anon. st. mar. magn. 161. 162, s. *Δίδυμαι*. 4) *Doppelach, Fluß auf Kreta, Dionys. Call. Hellen. 127. S. *Δίδυμα*.

Δίδυμον, (*τό*), Zwillingshöh, Doppelburg, 1) Berg in Galatien, Ptol. 5, 2, 13. 5, 4, 4. S. *Δίνδυμον*. 2) *Δίδυμον τεῖχος*, St. in Karien, Ew. **Διδυμοταχῖται**, St. B.

Δίδυμος, *ου*, (*ὁ*), Zwilling, 1) Athener, Dinarch. in fr. 85 b. Bait. Saupp. or. fr. 2) Alexandriner, a) S. eines Didymos, wegen seiner vielen Schriften mit dem Bein. *ὁ βιβλιολάθας*, Ath. 4, 139, c, gew. aber *ὁ γραμματικός* zubenannt, ein Zeitgenosse Ciceros, Plut. Sol. 1, Ath. 11, 481, f, Harp. s. *ἀπὸ μισθωμάτων*, ö., Apost. 16, 40, ö. S. D. L. 5, 5, n. 6, Suid., A., u. vgl. Schneidewin praef. paroem. XIV. b) ein Schriftsteller über Landbau, Suid. c) *Δίδ. νέος*, ebenfalls Grammatiker, der in Rom lebte, Suid. 3) andere Grammatiker, a) S. des Herakleides, der unter Nero in Rom lebte, Suid. b) *Δίδ. ὁ Κλαύδιος*, der über Thucyd. rc. schrieb, Suid. 4) Philosophen, a) *ὁ κυνικός*, mit dem Bein. *Πλανητιάδης*, Person des Gesprächs in Plut. de def. orac. tit. u. 7. b) akademischer Philosoph, *Δίδ. Ἀττήιος ἢ Ἄττιος*, Suid. 5) Flötenspieler, Theon progymn. 5. S. *Διδύμων*. 6) Künstler (Toreute od. Maler), Martial. XII, 43. 7) griech. Eigenname des Apostels Thomas, N. T. Io. 11. 16, ö., Suid. — (Ein späterer Theolog bei Fabric. bibl. gr. IX, p. 269). 8) Corcyräer, Mion. S. III, 435. 9) ein Kreter, Simon. fr. 216. 10) Andere: Agath. ep. VII, 568. — Apost. 7, 60, a. 13, 100, b. Aehnl.:

Διδύμων, *ωνος*, m. 1) ein Flötenbläser, D. L. 6, 2, n. 6 (§. 51), s. *Δίδυμος*. 2) ein Anderer, Diosc. 27 (VII, 484).

Διδώ, *οῦς*, (*ἡ*), phöniz. (entweder als Irrfahrerin erklärt, wie in Et. M. u. A., oder als Mörderin, wie von Eust. zu D. Per. 195), 1) T. des Tyriers Karchedon (Euseb. chron. 1, 36), oder des Belus oder Agenor, Gem. des Sichäus, Eust. D. Per. 195, Gründerin von Karthago, Strab. 17, 832, App. Lib. 1; sie hieß auch *Ἔλισσα*, *Ελισσα*, *Ἐλίσσας*, *Θειοσσώ* (?) od. *Ἄννα*, Eust. a. a. O., Et. M., Timae. fr. 23, u. wurde auf Bildern (Anth. Plan. 151) u. in Tänzen dargestellt. Luc. salt. 46, u. von den Libyern als *Οὐρανία*, von den Phöniziern als *Ἀστροάρχη*, überhaupt als Mondgöttin verehrt, Herdn. 5, 6, 5. 2) Frau auf einer galat. Inschr. n. 4124. 3) Freigelassene, Inscr. Perusin. in Orelli syll. 3009.

Δίδωρος, m. = *Διόδωρος*, S. des Herakles, Alex. Pol. b. Ios. 1, 15 u. in Eus. pr. ev. 9, 20, wo jedoch *Διόδωρος* steht.

Δίεθος, Schol. Il. 3, 175, s. *Δίαιθος*.

Διειτρέφης, *ους*, m. = *Διιτρέφης*, Athener, In... 169 u. in Ross Kritios etc. 1839, n. 3. S. Lob. pa... 28.

Διέμπορος, m. Nehse, Böotarch (Thebaner), Th... 2, 2.

Δίερνα, Grünhagen, Stadt in Dacien, Ptol... 8, 10.

Δίερξις, m. (Würker?), Marathonier, Inscr. ...

Διέσται, macedonisches Volk, St. B. s. *Πιάσ*... S. *Δῖον*.

Διεύς, *έως*, m. Göttlich, Mannsn. aus Att... Ath. 5, 212, d.

Διευτυχίδας, m. Glückselig, Geschichtschr... Plut. Lyc. 1. S. *Διευχίδας*.

Διεύχης, *ους*, m. Wünsch, ein Arzt, Ath. 1, ... Galen.

Διευχίδας, m. Wünschmann, aus Megara, ... schichtschreiber, Clem. Alex. str. 6, p. 267, vgl. mi... 141, D. L. 1, 2, n. 9, Ath. 6, 262, e, Harp. s. *Γερα*... St. B. s. *Σχίρφαι*, bald mit *Διευτυχίδας* in Hd... vertauscht, wie außer Plut. Lyc. 1 (s. oben) in Sch... Ar. Vesp. 875, Schol. Pind. N. 9, 30, bald mit *Δει*... *δας*, Harp. s. *ἀγυιᾶς*, oder *Διρηχίδας* u. *Διρεχ*... Schol. Ap. Rh. 1, 118. 517.

Διζάβουλος, (*ὁ*), Anführer der Türken zur Zeit ... K. Justin, Menand. Prot. fr. 18. 20. S. *Διλζίβου*... u. *Σιλζίβουλος*.

Δίζας, *α*, m. Suckard, aus Parökopolis in Mace... nien, Phleg. Trall. fr. 29, 1. Aehnl.:

Διζάστης, *ου*, m. Mannsn. aus Parökopolis in Ma... cedonien, Phleg. Trall. fr. 29, 1.

Δίζηρες, (Sucher?), asiatisches Volk, Hecat. b. ... B. s. *Χοί*. (v. l. *Διζηνές* u. *Βύζηρες*.)

Δίζηρος, m., b. Lycophr. **Διζηρός**, *Suchach ... nach St. B.), Fluß in Illyrien, Lycophr. 1026. ... wohner **Διζήριος** u. **Διζηρίτης**, St. B.

Δίη, s. *Δία*.

Διήγις, *ιδος*, *ὁ*, Gesandter des Decebalus, Königs ... Dacier, D. Cass. 67, 7.

Διήγυλις, *ιος*, *ιν*, (*ὁ*), Mehring d. i. Mann ... Mähre od. Mieris, also: Erzähler, K. der Kainer in Th... cien, D. Sic. 33, 17. 18. 34, 34, Strab. 13, 624, Ap... Mithr. 6.

Διηνέκης, *εος*, m. Strecker od. Lange, Spartan... Her. 7, 226 u. ff.

Διηνός u. **Διῆς**, s. *Δῖον*.

Διθύραμβος, m., nach Et. M., Schol. Pind. Ol. 13, ... 26. Olymp. v. Plat., u. wie es scheint, auch Plat. leg. ... 3, 700, b Doppelthorer, nach Pind. fr. 585 (*Λυθί*... *ραμβα*) = *λυθίραμμα* d. i. Fadenlöser, aber wahr... scheinl. mit *θρίαμβος* zusammenhängend u. vom ... (s. Lex.) so benannt, 1) Bein. des Bacchus, Ath. 1, 30, ... 11, 465, a, Et. M., u. so für Bacchus selbst, Eur. Bacc... 526. 2) Eigenn., Thespier, Her. 7, 227.

Διΐας, *ου*, m. = *Δίας*, *αντος*, w. s., Et. M. 271. ...

Δῖιος, Adj.: von Zeus, *ὀργή*, *βωμός*, Suid., du... *δίιοιν*, Them. 13, p. 165, vergl. Plut. def. or. 21, ... Keil *Δῖος* lesen will, wie jetzt bei Plat. Phaedr. 252 ... steht.

Διιπετής, *ές*, Zeus entfallen od. entströmt, s. Le...

Διιπόλια, (*τά*), b. Hesych. **Διιπόλεια**, nach Et. ... auch **Διιπολεῖον**, = *Διπόλεια*, w. s., Antiph. or. 2, ... 8, Ael. v. h. 8, 3, Porph. abst. 2, 10. 30, Harp., Et. ...

Διιπύλη, f. s. *Δηιπύλη*.

Διισωτήρια, *τά*, ein Fest des *Ζεὺς Σωτήρ* in Athe... Inschr. im Philhist. Heft 3, S. 90. Beim Antiatticis...

aber S. 9, 6 ed. Bekk. heißt es: Διΐσωτήριον καλοῦσιν Ἀθήνησι τὸν ναὸν τοῦ Σωτῆρος Διός. K.

Διϊτρέφης, ους, (ὁ), (über ῑ s. Lob. parall. 23, über den Accent Goettl. Acc. 323, auf Inschr. Διειτρέφης, w. s. u. so wahrsch. auch in Böckh Staatsh. XIII, tab. 6, wo Böckh Διιτρέφης schrieb), ähnl. Gottlieb, ahd. Gotlieb, 1) Athener, Thuc. 7, 29, der ein Standbild erhalten hatte, Paus. 1, 23, 3. 4. — ein Töpfer u. zugleich Hipparch, Phylarch u. reicher Mann, nach Plato in den Κορταῖς ein Kreter u. kein ächter Athener, welcher vielfach von den Komikern verspottet wurde, daher es sprichw. war a) von denen, welche zu etwas rathen, zu sagen: Διιτρέφης ἀνεπτέρωκεν, Suid., denn so steht in Ar. Av. 798. Apost. 6, 6 macht daraus Δ. ἀναπέπτωκεν. b) Διιτρέφης πυτιναῖα ἔχων πτερά von vielgeschäftigen u. aufdringlichen Leuten, Suid., denn so steht in Ar. Av. 1442. — V. des Nikostratus, Thuc. 3, 75, 4, 119. 129. 2) Person des Gastmahls vom Kyzikener Cebes, Ath. 4, 156, f. S. Διοτρέφης.

Δίκα, s. Δίκη.

Δικααγόρα, f. Echterdingen, Frau, nach em. Curt. A. D. 23.

Δίκαια (πόλις), (über die Betonung s. St. B. s. Πλαταιαί), (ἡ), Tegern (nach St. B. so benannt nach Δίκαιος, w. s.), 1) St. der Bistonier an der thracischen Küste, bei Abdera, Her. 7, 109, Scyl. 67, St. B., b. Strab. 7, 331 fr. 44. 47 mit πόλις. Ew. Δικαιοπολῖται, Inscr. 1 in Meier ind. schol., St. B., s. Δικαιόπολις, nach St. B. wohl auch Δικαῖος, αία, u. Δικαιεύς. 2) Stadt am thermäischen Meerbusen, St. B. S. Δικαιάρχεια u. Ποτίδαια. 3) Deger, Frauenn., Inscr. 1707. 4) Deger, Name eines Pferdes in Pharsalus, Arist. h. an. 7, 6. polit. 2, 1.

Δικαιάρχεια, voc. Δικαιάρχεια, Antiph. 16 (VII, 379), (ἡ), nom. b. Paus. (4, 35, 12. 8, 7, 3), Ael. (n. an. 2, 56. 6, 15. 13, 6) u. einmal bei Plut. Pyth. or. 9 auch Δικαιαρχία, ähnl. Friedewald (s. Suid.), Seestadt Kampaniens, ital. (s. Ios. vit. 3 u. St. B.) Puteoli, j. Pozzuoli, D. Sic. 5, 13, Strab. 1, 26 — 17, 793, ö., Ios. arch. 17, 12, 1. b. Iud. 2, 7, 1, Plut. Syll. 37. de ser. num. vind. 20, Ath. 9, 401, a, Phil. ep. IX, 708. Ew. Δικαιαρχεῖς, έων, D. Sic. 4, 22, St. B., od. Δικαιαρχῖται, Pol. 3, 91, u. Δικαιαρχείτης, St. B.

Δικαίαρχος, (ὁ), Rectowald od. Friedewald, 1) Athener (Thriasier). Ross Dem. Att. 88. 2) Platäer, Liv. 33, 2. 3) Delphier, Inscr. 1689, Curt. A. D. 8. 4) aus Paträ, Mion. II, 191. 5) Lacedämonier, Grammatiker, Suid., viell. = dem Messenier. 6) S. des Pheidias, Schüler des Aristoteles aus Messana od. Messene in Sicilien (dah. ὁ Μεσσήνιος, Ath. 14, 641, f, Zenob. 2, 15, ö., S. Emp. ὑποτ. 2, 31, ö.), Geschichtschr., Geograph u. Philosoph, Pol. 34, 5, Strab. 1, 2 — 3. 170, ö., Plut. Thes. 21. Epic. 12. plac. phil. 4, 2, ö., D. L. 1, 1, n. 14 — 8, 1, n. 21, ö., Demetr. eloc. 182, Suid. — Δικαίαρχοι, Philosophen wie Dicäarch, Themist. 23, p. 285. C. Müll. hist. fr. II, 225-253. Adj. dav. Δικαιαρχικόν (εἶδος πολιτείας), d. h. eine aus den Principien der Monarchie, Aristokratie u. Demokratie gemischte, Phot. bibl. 37. 7) Pythagoreer aus Tarent, Iambl. v. Pyth. 36. 8) Aetolier, Schiffsbefehlshaber Philipps, Pol. 17, 10. 18, 37, D. Sic. 28, 1, Liv. 35, 12. 9) Trizonier, Pol. 17, 10. 22, 14. 10) Anderer (Schriftst.), Ptolem. nov. hist. 4, p. 190 ed. Westerm. — Vgl. übrigens Fabric. bibl. gr. III, 490.

Δικαιΐδης, m. Fritz, Athener (Rhamnusier), Ross Dem. Att. 160. — Inscr. 3140 u. ö.

Δικαιογένης, gen. ους, dat. ει, acc. ην (Isae. 5, 1 — 35 an 6 Stellen), aber 5, 12. 33 auch η (verdächtig), voc. ὦ Δικαιόγενες, Isae. 5, 43 — 47, (ὁ), ähnl. Friedrichsen. 1) Athener, a) einer, über dessen Erbschaft Lysias eine Rede verfaßte, Suid. s. προύκειτο u. τέως. b) V. des Menexenos, Isae. 5, 42. c) S. des Menexenos, über dessen Erbschaft Isäus die Rede 5 verfaßte, s. Isae. 5, 5 — 42. d) S. des Proxenos, Adoptivsohn des Vorigen, Isae. 5, 6. 43 — 47. e) Att. Seew. XVI, b, 133. 2) Dichter von Tragödien u. Dithyramben, Arist. poet. 16, Harp., Suid., Apost. 5, 30, a — 13, 13, g, ö., Stob. flor. 79, 6. 33, mit Diogenes verwechselt, Stob. flor. 64, 1.

Δικαιοκλῆς, m. ähnl. Ehrenfried, Knidier, Grammatiker, Ath. 11, 508, f.

Δικαιομένης, ου (so Inscr.), m. Friedleben, Athener, Ross Dem. Att. 80.

Δικαιόπολις, f. 1) *Tegernburg, wie Tegernsee. 1) = Δίκαια, Lys. b. Harp. s. v., Suid. 2) St. im thermäischen Meerbusen, Ew. Δικαιοπολῖται, Meier ind. schol. 1851, p. 15 u. Harp. 3) späterer Name von Egesta (Segesta) in Sicilien, D. Sic. 20, 71.

Δικαιόπολις, ιδος, ιν, voc. Δικαιόπολι, Ar. Ach. 749. 959, ö., (ὁ), Tegernburg, Athener, a) Χολλείδης, Person in Ar. Acharnern, vgl. mit 406 — 1196, ö. b) Anagyrasier, Att. Seew. X, e, 125.

Δίκαιος, m. Deger, 1) S. des Poseidon, nach welchem Dicäa benannt sein soll, St. B. s. Δίκαια. 2) Athener, S. eines Theokydes, Her. 8, 65. — Inscr. 198.

Δικαιοσύνη, f. voc. Δικαιοσύνη, Orph. h. 63, 3, Anth. IX, 164, ähnl. Fridihilde, 1) personif. Gerechtigkeit, Orph. h. prooem. 14. h. 63, tit. u. 3, Christod. ep. VII, 698 u. die obigen Stellen. 2) Bein. der Isis, Inscr. 2295. K. 3) Frauenname bei Orelli 720. K. 4) athenischer Schiffsname, Att. Seew. XIV, d, 43 u. öfter.

Δικαιοτέλης, ους, m. Friedolt d. i. so waltend, daß Friede u. Sicherheit da ist, Argiver, Leon. Al. 43 (VII, 548).

Δικαιώ, f. Friederada, Thessalierin, Leake trav. in north. Gr. n. 191.

[**Δικάτας**, m. Delphier, Inscr. 1706. — Hesych. hat ein δικάτωρ, als ὁ διπλασίαν τὴν ἀρχὴν ἔχων.]

Δικέτας, m. Werfer od. Richter, Thebaner, Pol. 27, 1. 2.

Δίκη, ης, voc. Δίκη (Orph. h. 10, 13, ö., A.), dor. **Δίκα**, ας (Pind. Ol. 13, 7, ö., Bacchyl. fr. 30, Antip. ep. VII, 81, Tragg. in Choer. Aesch. Choeph. 461, ö., Soph. El. 885, ö., Eur. Heracl. 104, ö.), voc. Δίκα, Sapph. fr. 44, Recht, T. des Zeus u. eine der Horen, Hes. th. 902, Aesch. Sept. 662, Apd. 1, 3, 1, D. Sic. 5, 72, dah. Ζηνὸς Δίκη, Bian. ep. IX, 223, u. dann überh. die personificirte Gerechtigkeit, Soph. El. 528, ö., Aesch. Choeph. 311, ö., Eur. Suppl. 564, Ar. Av. 1240, orac. b. Her. 8, 77, überhaupt bisw. = Νέμεσις od. Ἀδράστεια, Nonn. 48, 439, während Νέμεσις bei Plat. legg. 4, 717, d Δίκης ἄγγελος, u. bei Mesomed. fr. 1 Tochter der Δίκη ist. Gefürchtet war Δίκης ὄμμα, Orph. h. 62, 1, Procl. 1, 38, Anth. VII, 357, Ath. 12, 546, b, Themist. or. 14, p. 181, Const. Man. 2, 84, u. auch wohl Δίκης μάχαιρα, Theod. prodr. 5, 228, Nonn. 13, 152, u. sie wurde daher namentlich bei Versicherungen u. Flüchen angerufen, entweder allein, μὰ τὴν Δίκην, Theod. prodr. 3, 226, vgl. mit 9, 74, u. μὰ τὴν τέλειον τῆς ἐμῆς παιδὸς Δίκην, Aesch. Ag. 1432, oder in Verbindung mit Andern, dah. μή ποτε τοῦτο γένοιτο Δίκη καὶ Γαῖα καὶ Ὕδωρ, Nonn.

31, 238, od. *Δίκην ὄμνυμι καὶ φθιμένους*, Anth. VII, 117, *ὦ Δίκα ὦ θρόνοι τ' Ἐρινύων*, Aesch. Eum. 511. vgl. mit 816 u. Choeph. 148. 244, Eur. El. 771, u. so in der Verwünschung: *σ' Ἐρινὺς ὀλέσειε τέκνων φονία τε Δίκη*, Eur. Med. 1390. Sie wurde aber nicht nur abgebildet (Paus. 5, 18, 2), sondern hatte auch Tempel, Altäre u. erhielt Opfer, Ath. 12, 546, b, Anth. IX, 658. 659. 812. 813. app. 151. 163. 169, Aesch. Ag. 384. Eum. 539, wird jedoch in Prosa selten als Gottheit aufgeführt, s. außer orac. b. Her. 8, 77, Plut. Alex. 52, Arr. An. 4, 9, 7, Ael. n. an. 10, 31. 48. 11, 19, ö., u. als Person in Luc. bis acc. 5 u. ff.

Δικηρίδης, m. Rächlin, S. des **Δικήρης**, ους, Et. M. 165, Philem. Lex. §. 42, 30.

Δικκώ, f. Spalding (wie *Μικκώ* von *μικρός*, s. Et. M., so äol. = *δικρόω*), Frauenn., Akarnan. Inschr. 1794, i.

Δικόμης, m. K. der Geten, Plut. Ant. 63.

Δικταῖος, s. *Δίκτη*.

Δίκταμνον ἡ **Δίκταμον**, n. viell. Geyer, s. *Δίκτη*, St. an der Nordküste von Kreta, Ptol. 3, 17, 8. S. *Δίκτυννα*. Aehnl. *Δίκτη*.

Δικτάτωρ, ορος, m. u. **Δικτατωρία**, ἡ, s. Lex.

Δίκτη, (ἡ). f., b. Arat. Phaen. 33 u. Schol. **Δίκτον**, viell. Geyersberg, denn *δίκτυς* hieß bei den Lacedämoniern *ὁ ἰκτῖνος* (d. i. der Stößer, s. Lob. path. 212), nach Et. M. Geburtsberg, weil Zeus da geboren, nach Strab. 10, 479 Werfen, weil sich von ihm die Britomartys (Dictynna) herabstürzte, 1) ein dem Zeus heiliges Gebirge im östlichen Theile der Insel Kreta, j. Lasthi, Apd. 1, 1, 6, D. Sic. 5, 70, Strab. 10, 472—479, Ptol. 3, 17, 9, Nonn. 13, 24, Agathocl. b. Ath. 9, 375, f, St. B. Adj. davon **Δικταῖος**, *αίη, αῖον*, in Et. M. **Δίκταιος**, gen. ep. auch *οιο*, dat. pl. (Callim. ep. 23 in VII, 518 u. Hesych.) fem. *ῃσιν*; dah. *Δ. πέτρη, ὄρος*, Nonn. 8, 114, Callim. h. 3, 199, D. Hal. 2, 61, ähnl. *ἐρίπνη* u. *ἐπιωγή*, Ap. Rh. 2, 436 u. Schol. — 1438, Nonn. 8, 178. 16, 14, od. *σπέος, ἄντρον, σπήλαιον*, in welcher Zeus geboren sein sollte, Ap. Rh. 1, 509. 1130, Luc. d. mar. 15, 4, Suid., dann überh. für kretisch, so *ἠϊών*, Nonn. 1, 322, u. als Bein. des *Ἀστέριος* od. *Ἀστερίων*, Nonn. 2, 695. 37, 47, ö., od. der *Ῥαδαμᾶνες*, Nonn. 36, 401, od. auch ohne Zusatz für Olythous, Nonn. 37, 621, insbes. aber der *Κορύβαντες*, Nonn. 28, 270. 29, 216, u. des Zeus, Nonn. 13, 236, Agathocl. b. Strab. 10, 478, auch allein, Callim. h. 1, 4, u. *τὸ Δικταῖον*, ein Tempel desselben, Strab. 10, 479. 2) Ort bei Skepsis in Kleinasien, Strab. 10, 472. 3) eine Nymphe, von welcher Dikte in Kreta benannt sein soll, Serv. Virg. Aen. 3, 171. S. *Δίκτυννα*.

Δικτιδιῆς, codd. in Thuc. 5, 35 für *Διῆς*, w. s.

Δικτίς, f. Werfen od. Geyer, Ort in Galatien, Ptol. 5, 4, 8.

Δίκτυννα, ης, voc. *Δίκτυνν' οὐρεία*, Eur. I. T. 127, b. Callim. h. 3, 198 u. Palaeph. 32, 6 **Δίκτυνα**, Her. 3, 59 **Δικτύνη**, f. *Netzoldine (s. D. Sic. 5, 76, Strab. 10, 479, vgl. mit Ar. Vesp. 368, A., wenn sie nicht vielmehr den Namen von *Δίκτη* hat, also die Geiersbergerin), Bein. der Artemis oder der Britomartis (kretischen Mondgöttin, D. Sic. 5, 76), entweder mit *Ἄρτεμις* verbunden, Ar. Ran. 1359, Plut. sol. an. 36, wie sie besonders in Kreta, wo sie einen Tempel hatte (Anth. Plan. 258), doch auch in Sparta (Paus. 3, 12, 8. 24, 9) u. in Phocis (Paus. 10, 36, 5) u. bei Anticyra verehrt wurde; oder allein, Eur. Hipp. 146. 1130, Plut. sol. an. 8, Paus. 2, 30, 3, Dion. Call. Hellen. 122, Orph. h. 36, 3. Adj. davon **Δικτυνναία**, als Bein. der Artemis in Phocis, Paus. 10, 36, 5, die auch allein ἡ *Δ.* heißt, ebend., u. *τὸ* **Δικτύνναιον**, b. Scyl. 47 **Δικτυνναῖον**, der Tempel derselben in Kreta, Strab. 10, 479, woher nun auch a) der Berg Tityros, wo der letztere Tempel stand, *τὸ Δικτύνναιον* (in Dion. Call. Hellen. 120 *Δικτυνναῖον*) hieß, Strab. 10, 484, Plin. 4, 20, Solin. c. 17, u. b) die Stadt *Δίκταμον*. w. s., *τὸ Δικτυνναῖον*, Anon. st. mar. magn. 341. 342 (v. l. *Δίκτυνον* u. *Δικτύνιον*), od. **Δικτυννίς**, Geogr. Rav. 5, 21, b. Meletag. 2, 7 Dictynna genannt wurde.

Δίκτυς, υος, (ὁ), Netz (s. Strab. 10, 487), 1) S. des Magnes, Br. des Polydektes in Seriphus, Apd. 1, 9, 6. 2, 4, 1. 3, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 4, 1091, Zenob. 1, 41, Strab. a. a. O., Schol. Il. 14, 319, A., mit einem Altar in Seriphus, Paus. 2, 18, 1. 2) S. des Peristhenes u. der Androthoe, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 4, 1091. 3) einer der Tyrrhener, welche Dionysos in Delphine verwandelte, Ov. met. 3, 614. 4) ein Centaur, Ov. met. 12, 335. 5) Pflegesohn der Isis, Plut. Is. et Os. 8. 6) Geschichtschreiber aus Knossos auf Kreta, Suid., Tzetz. Chil. 6, 30, Schol. Il. 1, 108. 7) Titel eines Werkes des Orpheus. Suid. s. *ἵππος Νισαῖος* (?).

Δίκων, m. Werfer, 1) S. des Kallimbrotus aus Syracus, Olympionike u. Pythionike, D. Sic. 15, 14, Paus. 6, 3, 11, ep. *ἀδ.* XIII, 15. 2) Akanthier. Callim. ep. 10 (49) in Anth. VII, 451. 3) Pythagoreer aus Kaulonia, Iambl. v. Pyth. 36.

Διλζίβουλος, m. = *Διζάβουλος*, Menand. Prot. fr. 43.

Διλιμνῖται, persisches Volk jenseit des Tigris, Agath. 3, 17, Theoph. Simoc. 4, 3, 4, Suid. Bei Theoph. Byz. in Phot. bibl. 64 **Διλιμαϊνὸν** *ἔθνος* u. bei Leon. Diac. 2, p. 423 *Δελεμῖται*.

Διλουρὼν ἡ *Αἰλουρών*, Ort der Bätuler in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 19.

Διμάλη, ἡ, ähnl. Zwiefalten, eigtl. Zwiebuzen, St. in Illyrien, viell. j. Tepellene, Pol. 3, 18. 7, 9. (Bei Liv. Dimalum.)

Δίμαστος, f. *Zweiwarzen, eine Insel bei Rhenea, Plin. 5, 36. (Ebendort 5, 35, 129 steht vulg. Dimastum od. Dimaretum, während Sill. Didas liest für Clidas, auf Cypern, w. s.)

Δίμνος, ου, m. 1) Freund Alexanders des Großen, D. Sic. 17, 79 (bei Plut. Alex. 49 steht richtiger *Λίμνος*). 2) K. der Ameriten od. Homeriten, den aber Theophanes **Δαμιανός** nennt, Malal. 433, Theophan. 156, ö., A.

Διμοίτης, (ὁ), Br. des Trözen, Phylarch. u. Parthen. erot. 31. (Keil vermuthet *Δημοίτης*, vgl. Lob. path. 384.)

Δίμυλος, m. falsche Lesart in D. L. 2, 3, n. 8.

Διναῖος, m. Kreisler, Athener aus der erechtheischen Phyle, Inscr. 165. Aehnl.:

Δινάκιον, puer, Plaut. Stich.

Δίναρχος, m. Mannsn., Nicarch. 18 (XI, 169) = *Δείναρχος*.

Δινδάριοι, Volk in Illyrien, Ptol. 2, 16 (17), 8.

Δινδρύμη, f. *Zweiwälder, St. in Macedonien. Ew. **Δινδρυμαῖος**, St. B.

Δινδύμη, f. Zwilling, Gem. des Meon, M. der Cybele, D. Sic. 3, 58.

Δίνδυμον, τό, b. Nonn. 15, 378. 48, 855, ep. ad. VI, 51, Zosim. 2, 31 *τὸ Δ. ὄρος* od. *ἄκρον*, b. Orph. Arg. 627 *ἀπὸ Δινδύμου ἄκρης*, b. Leon. ep. VI, 281 u. St. B. **Δίνδυμα**, Gabel, eigtl. Zweizack (s. Philost.

n Schol. Ap. Rh. 1, 985 u. Et. M.) od. *Zwillingszöh (Nonn. 48, 855, denn nach Strab. 12, 575 war *μονοφυές*), nach Andern Drehberg (s. Et. M.), 1) der höchste Gipfel des Gebirges auf Kyzikus, mit einem Heiligthume der Cybele, Ap. Rh. 1, 985 u. Schol. — 1093. 1147, Schol. Alexiph. 7, App. Mithr. 76, u. die Stellen aus Orph. Arg., Strab., Zosim. oben. 2) Gebirge an der Grenze von Phrygien u. Galatien oberhalb Pessinus mit einem Heiligthum der Cybele, j. Murad Dagh, Strab. 12, 567, St. B., Anth. an den ben angef. St., Luc. tragod. 30, Hesych., Et. M. (b. tol. *Δίδυμον*, w. s., gerade wie umgekehrt, Suid. s. *ἐραγχίδαι* ein *Δίνδυμα* in Milet st. *Δίδυμα* vorkommt). 3) Adj. dav. u. Ew. a) **Δινδυμηνός**, *ή*, *όν*, *Δινδυμήνη* (über den Accent s. Lob. path. 196), der Bein. der Rhea (Cybele). (*ή*), Strab. 10, 469. 470. 13, 26. 14. 647, Hesych., Callim. ep. 41 (VII, 728). Plut. Them. 30 (mit einem Tempel in Magnesia), einmal bei Strab. 12, 567 auch **Δινδυμηνή** geschr. u. Inscr. 5856 nach dem Latein. **Δινδυμένα**, gew. *μήτηρ Δινδυμήνη*, Her. 1, 80, Arr. An. 5, 6, 4, Paus. 7, 20, 3. 8, 46, 4. 9, 5, 3, oder *Δινδυμήνη μήτηρ*, Strab. 12, 575, Paus. 7, 17, 9. b) **Δινδύμιος** u. **Δινδυμία**, ep. *ίη*, daher *μήτηρ Δινδυμίη* von der Rhea, Ap. Rh. 1, 1125 u. Schol. c) **Δινδυμναῖος**, St. B. d) **Δινδυμὶς** *Ῥείη*, Nonn. 15, 386. e) **Δίνδυμος**, in *Δίνδυμα σφρηγὰ* *μητρης*, Nonn. 48, 241, u. in *Δίνδυμον Ῥέης ἕδος*, Orph. Arg. 555. — Adv. **Δινδυμόθεν**, St. B.

Δίνεως, *εω*, (*ὁ*), Dreher, Megarer u. Toparch von Chalkedon, Hesych. Miles. fr. 4, 20—26.

Δίνη, *ἡ*, Strudel, ein süßes aus dem Meer hervorquellendes Wasser bei Trözene in Argolis, Paus. 8, 7, 2.

Δινία, f. St. der Sentier in Gall. Narbon., j. Digne, Ptol. 2, 10, 19, Plin. 3, 5.

Δινίας, *ου*, böot. *αο*, m. Dreher, od. = *Δεινίας*, 1) Athener, Philaide, Inscr. 115. 2) Thespier, Inscr. 1593.

Δινομένης, *ου*, m. *Wendelsleben, wie Wanzersleben, wahrsch. ein Genosse des Pittakus, Alcae. 43 (60, b. Ath. 11, 460, d) u. 73 (70), s. Ahr. Dial. 1, §. 8, n. 36 u. p. 252, der annimmt, daß derselbe eigtl. *Δεινομένης* (Hartleben) geheißen habe u. von Alcäus spöttisch in Wandelsleben umgeändert worden sei.

Δίννυς, *υος*, m. Hartung od. Tänzer, Mannsn., Inscr. 2220.

Διννύτας, s. *Δινύττας*.

Δινογέτεια, f. *Bidertenn d. i. bei der Tenne, wie Bidenfeld, St. in Kleinscythien, Ptol. 3, 10, 2. 11.

Δινοκράτης, *ους*, m. = *Δεινοκράτης*, z. B. auf Münzen aus Apollonia, Mion. II, 30. S. III, 317.

Δῖνος, m. 1) Kreisler, spöttisch als Himmelsregent statt *Ζεύς*, Ar. Nub. 827. 2) Tennstädt, Hafen u. Landschaft in Lycien, Ath. 8, 334, a.

Δινύττας, *α*, b. Paus. 6, 8, 2 ed. Schub. **Διννύτας**, codd. *Δινύττας*, *Δεινύττας*, **Δινύτας** (das Letztere zieht Lob. path. 388 vor, während Bergk *Δεννύτας* od. *Δινύτας* vorzieht), Hart, = Hartes od. Hartlefts, von *Δεῖνις*, w. s., Arkadier aus Parrhasia, ep. *ἀδ*. 178 (Anth. app. 374) od. Paus. a. a. O.

Δινώ, f., s. *Δεινώ*.

Δίνων, m. = *Δείνων*, od. Dreher, 1) ein Tarentiner, Plut. qu. graec. 42. 2) Delphier, Curt. A. D. 24. 3) Mannsn., Theocr. 15, 11 (v. l. *Διώνα*).

Διόβλητος u. ähnl. s. im Lex.

Διοβούλιον, n. *Gotraths, Städtchen am Pontus. Ew. **Διοβουλιεύς**, St. B. u. Mein. dazu, der *Διοβούλειον* u. *Διοβουλεύς* vermuthet.

Διόγειτος, *ου*, m. Jasier, Inscr. 2677, b (s. Lob. path. 378). Aehnl.:

Διογείτων, *ονος*, (*ὁ*), Gatthard d. i. Gott nahe, 1) Athener. a) einer, gegen welchen Lysias die Rede 32 verfaßte, s. Lys. 32, 2—6, D. Hal. Lys. 21. b) Acharner, Dem. 59, 45. 47. — Inscr. 150. c) ein reicher Schlemmer, Antiph. b. Ath. 8, 343, a. 2) Thebaner, Plut. Pel. 35. — Keil Inscr. boeot. LXIII, 4.

Διογένεια, f. Albertine (s. *Διογένης*), 1) T. des Kephisus, Apd. 3, 15, 1. 2) T. des Keleos, Paus. 1, 38, 3. 3) T. des Phorbas, Eust. 4) eine Libertine, Orelli Inscr. K. 5) Gem. des Heliodorus, Apoll. ep. VII, 378. 6) **Διογένεια**, *τά*, Albertsfest, Fest zu Athen, Inschr. im Philhist. Heft 3. K.

Διογενειανός, s. *Διογενιανός*.

Διογένειον, *τό*, Albertinum, a) ein Gymnasium zu Athen, Inscr. 427 u. Philhist. Heft 1—2, n. 1 u. ö. b) *Διογ. ἀναλογεῖον*, Poll. 10, 60. Vgl. Curtius in Götting. gel. Anz. 1860, n. 28.

Διογένειος, m. Athener. Inscr. S. *Διογένιος*.

Διογένης, *ους*, dor. *ευς*, Antip. ep. VII. 65. 66. XI, 158, s. Grammat. in Ahr. Dial. II, 214; in Inscr. n. 29 in Meier ind. schol. 1851 auch *ου*, dat. *ει*, acc. att., z. B. And. 1, 13, Lys. fr. b. Saupp. p. 184, u. b. Pol., D. L., Paus., Arr., Ael., D. Chrys. stets *ην*, b. Strab. aber (12, 546. 16, 744), App. (Lib. 126) stets *η*, Plut., Luc. u. Ios. bald *ην* bald *η*, voc. *Διόγενες*, D. L. 6, 2, §. 78. 79, Plut. Tim. 15, ö., A., (*ὁ*), Albert d. i. von glänzendem (göttlichem) Adel, s. Et. M., u. wegen *διογενής* die Lex., 1) Athener. a) mit dem Bein. *Οἰνόμαος*, tragischer Dichter, Suid., Ath. 14, 636, a. b) And. 1, 13. c) einer, über dessen Erbschaft Lysias eine Rede verfaßte, Prisc. 18, 25, Harp. s. *Μόλπις*. d) einer, gegen welchen Lysias eine Rede abfaßte, B. A. 120. 145, Harp. s. *Σθένελος*. *ἐπιτιμητάς*, ö., s. Bait. Saupp. oratt. fr. p. 184. e) Phylesier, Inscr. 791, b. f) Kydathenäer, Att. Seew. XVI, a. 197. g) Amphitropäer, Ross Dem. Att. 16. h) Bildhauer, Plin. 35, 5, 4. i) Andere; Meier ind. schol. n. 25. — 29. — Vielleicht auch der Ael. n. an. 6, 1 u. v. h. 3, 30 erwähnte tragische Schauspieler. 2) Böotier. a) Böotarch, Paus. 10, 20, 3. b) Thebaner. S. des Theodotos, tragischer Dichter, Keil Inscr. boeot. VIII, 26. c) Thespier, Person des Gesprächs in Plut. Amat. 26. d) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. XII, a. 3) Akarnanier, Pol. 28, 5. 4) Sicyonier, Geschichtschr., D. L. 6, 2, n. 13. 5) Milesier, Apollon. ep. VII, 631. 6) Teer, Mion. S. VI, 377. 7) Macedonier, Befehlshaber in Athen, Plut. Arat. 34, Paus. 2, 8, 6. 8) Kreter aus Apollonia, dah. *ὁ Ἀπολλωνιάτης* od. *ὁ φυσικός* genannt, Arist. h. an. 3, 2, ö., Theophr. h. pl. 3, 1, 4, S. Emp. dogm. 3, 360, ö., Plut. fr. (strom. exc.) 8, 12, D. L. 6, 2, n. 13, Hesych. Miles. fr. *Δ*, 29, St. B. s. *Ἀπολλωνία*, Schol. Ap. Rh. 4, 269. 9) aus Sinope, S. des Hikesios, der bekannte cynische Philosoph, der dah. bald *ὁ Σινωπεύς* (Plut. Alex. 14, ö., Luc. bis acc. 24, ö., D. Chrys. or. 6, 86, Themist. or. 2, 30, Ael. v. h. 3, 29—13, 26, ö., Paus. 2, 2, 4, A.) od. *ὁ ἐκ Σινώπης*, Arr. An. 7, 2, 1 (u. so auch bisweilen allein, wie D. L. 6, 2, §. 76) heißt, bald *ὁ κυνικὸς φιλόσοφος* od. *ὁ κυνικός*, Theon. progymn. 5, Plut. Alex. 65, ö., D. L. 7, 1, n. 66, Phil. num. prob. lib. 18, Strab. 12, 546, A., od. bloß *ὁ κύων*, Anth. VII, 63. 68. IX, 145, Plut. exil. 7. qu. symp. 8, 1, 1, ö., D. L. prooem. n. 10. 6, 2, §. 60, Ath. 8, 341, e, ö., ein Name, dessen Ver-

anlassung D. Chrys. or. 9, p. 188 erklärt, vgl. mit 64, p. 597, doch heißt er D. L. 6, 2, §. 77 auch *κύων οὐράνιος*, od auch bloß *ὁ φιλόσοφος*, Zenob. 4, 14, Theon. progymn. 5, oder *ὁ σοφός*, Plut. Fab. Max. 10, oder endlich *ὁ βέλτιστος*, Luc. necyom. 18. Bekannt durch seinen Stock, *ῥόπαλον*, *βακτηρία* u. s. w., Anth. XI, 158, Ath. 2, 49, a, Luc. pisc. 1, Cercid. b. D. L. 6, 2, n. 76, u. durch sein Faß, welches sprichw. wurde (Zenob. 4, 14, Luc. hist. 3. fugit. 20), wird er oft von Lucian als redende Person eingeführt, bis acc. 24. vit. auct. 8. pisc. 25. d. mort. 1. 16. 27. Seine Statue erwähnt D. L. 6, 2, n. 11, während Luc. d. mort. 24, 3. Demon. 58 ihm jede solche Auszeichnung abspricht. Ein Ausspruch von ihm *τὸ (τοῦ) Διογένους*, Plut. aud. poet. 4. coh. ir. 12, ö., Demetr. eloc. 260. 10) aus Tarsos, Epikureer, Dichter u. Grammatiker, Strab. 14, 675, D. L. 6, 2, n. 13, bisw. *ὁ Ταρσεύς*, D. L. 10, n. 15, öfter *ὁ Ἐπικούρειος* genannt, D. L. 10, §. 97. 118. 138. — anderer Tarsier, Ross Dem. Att. 170. 11) aus Seleucia in Babylon, a) ein Epikureer, Ath. 5, 211, a. b) S. des Apollothemis, ein Stoiker u. Schüler des Chrysipp aus Seleucia, der bald *ὁ Στωϊκός* bald *ὁ Βαβυλώνιος* od. *ὁ Βαβυλώνιος φιλόσοφος* heißt, Strab. 16, 744, Plut. Cat. maj. 22. Alex. fort. 1, 5. exil. 14, ö., D. L. 9, 9, 5., Scymn. 20, Ath. 4, 168, e. 12, 526, d, Luc. macr. 20, S. Emp. dogm. 3, 134, A. 12) Kyzikener, Geschichtschr., St. B. s. *Ἀδράστεια. Βέσβικος. Ζέλεια*, Clem. Alex. protr. 1, p. 19, Suid., der irrthüml. *ἢ Διογενιανός* hinzufügt. 13) Ptolemäer, stoischer Philosoph, D. L. 7, 1, n. 33. 14) Phrygier, ein Atheist, Ael. v. h. 2, 31. 15) *ὁ Λαέρτιος* od. (St. B. s. *Χολλεῖδαι*) auch *ὁ Λαερτιεύς*, von Laerte in Cilicien, Schriftsteller (wahrsch. unter Septim. Sever.) u. Epigrammendichter, St. B. s. *Δρυίδαι. Ἐνετοί*, Apost. 8, 42, l. o, 11, 97, a. — S. Klippel de Diogen. vit. 1831. 16) aus Abila, ein Sophist. St. B. s. *Ἄβιλη* u. Suid. s. *Ἄβιλα*. 17) aus Phönizien, Peripatetiker, Suid. s. *πρέσβεις*. 18) Rhodier, Grammatiker, Suet. vit. Tib. 32. 19) Smyrnäer, Philosoph u. Lehrer des Anaxarchus, D. L. 9, 10, 1 (v. l. *Διομένης*). 20) Bischof von Amisa, Epigramm in der Anth. VII, 613. 21) ein Stiefsohn des Archelaus, Plut. Syll. 21, App. Mithr. 49. 22) ein Genosse des Alexander Jannäus, Ios. arch. 13, 16, 2. b. Iud. 1, 5, 3. 23) Eparch von Susiane, Pol. 5, 46—54, ö. 10, 29. — er u. seine Leute *οἱ περὶ τὸν Διογένην*, Pol. 10, 30. 24) Gesandter des Olophernes (*οἱ περὶ Διογένην*), Pol. 32, 20. 25) Statthalter in Nepheris, App. Lib. 126. 26) Andere: erot. Schriftsteller: *Ἀντώνιος Διογένης* b. Phot. 166. — V. eines Dionysius, Marc. Heracl. per. m. ext. 1, 4. — ein Maler, Plin. 35, 11, 40. — Gem. der Eudocia, Diogenes Romanus, Zonar. 2, p. 276. — ein Arzt, Galen. — ein Sclave, Cic. Cluent. 16. — Suid. — Freund des M. Coelius Rufus, Cic. ad fam. 2, 12. 8, 8. — Diod. ep. VI, 245. — VII, 613. — IX, 422. — Auf Münzen aus Dyrrhachium, Mion. II, 38 u. A., noch aus später Zeit, vgl. III, 247. IV, 280. S. übrigens Fabr. bibl. gr. II, 595. 818.

Διογενιανός u. **Διογενειανός**, (*ὁ*), Alberti. 1) Pergamener, akademischer Philosoph, Plut. qu. symp. 7, 1, 1. 8, 1, 1. — Person des Gesprächs in Plut. de Pyth. orac. 2) *Διογενιανός* u. b. Suid. *Διογενειανός*, Grammatiker aus Heraklea in Pontus, unter Hadrian, Sammler von Sprichwörtern, Suid., Hesych. ad Eulog., Apost. 2, 9. 14, 46, ö., Schol. Il. 5, 576, Et. M. 34, 5, s. Schneidewin Paroemiogr. praef. p. XXVII — XXIX. 3) *Διογενειανός* a) ein Arzt, Galen. b) Prätor auf einer erythräischen Münze, Mion. III. 132. Vgl. Fabric. bibl. gr. V, 109.

Διογενίδαι, Albertiner, *γένος Ἀθήνησιν ἐ[κ] γενῶν*. Hesych.

Διογένιος, m. Alberti, ein Zeitgenosse des Plutar[ch], Plut. qu. symp. 9, 1, 1.

Διογενίσται, Albertianer, Philosophen u. Anhä[n]ger des Diogenes, Ath. 5, 186, a.

Διογίτων, *ονος*, m. Böotier, Inscr. 1579. S. *Δι[o]γείτων*.

Διογνήτη, f. Adelheid, Frauenn., Inschr. aus [Pi]räeus in *Ἑλλην. ἐπιγρ. ἀνεκδ. φυλλάδ. Α.*, n. 13. Fem. zu:

Διόγνητος, (*ὁ*), Adelbert d. i. von glänzendem A[del] 1) Athener, a) Archon 130 vor Ol. 1, Marm. Par. p. 54 b) Archon Ol. 77, 1, D. Hal. 6, 49. c) verschiedene Ath[e]ner, And. 1, 14. — 1, 15. — Lys. 18, 9 u. ff. — Dem. [...] 27. — Polyaen. 5, 38. — Ross Dem. Att. 58. — Mei[er] ind. schol. n. 40. d) Anaphlystier, Aeschin. 3, 115. [e)] Thorikier, Dem. 21, 82. f) *ἐξ Οἴου*, Inscr. 124. [g)] Rhamnusier, Inscr. 761. 2) Anführer der Mega[rer], Polyaen. 1, 27, 3. 3) Anführer der Erythräer, Arist. [...] Plut. mul. virt. 17, Polyaen. 8, 36. — er u. seine [...] *οἱ ἀμφὶ Δ.*, Andr. in Parthen. erot. 9. 4) Olympioni[ke] (Ol. 58) aus Kroton, Paus. 10, 5, 3. 5) Architect a[us] Rhodus, Vitruv. 10, 16, 3. 6) Karthager, V. des Phil[o]sophen Kleitomachus, St. B. s. *Καρχηδών*. 7) [...] von Antiochus dem Gr., Pol. 5, 48 — 70, ö., er u. sein[e] Leute, *οἱ περὶ τὸν Διόγνητον*, Pol. 5, 69. 8) [...] ein Maler, Capitolin. Anton. c. 4, vgl. Sillig cat. arti[f.] p. 189. — Auf einer Münze, Mion. 1, 523. — einer [von] den Wegmessern Alexanders des Großen, zugleich mit [...]ton, s. diesen. — ein stoischer Philosoph, Lehrer des Ma[rc] Antoninus, Anton. 1, 6. — Vgl. Fabric. bibl. gr. II 40.

Διόγνις, m. = *Θέογνις*. w. s., 1) ein Buhlkna[be] von Demetrius Phalereus. Ath. 12, 542, f. 2) Ma[...] a) Ephem. archaeol. 2164. K. b) Rangabé Antiq. Hellen. 101 u. 102.

Διόγνωστος, m. Oswin od. Gotwin, Gott be[...] freundet, Mannsn., Artemid. 4, 88.

Διόγνωτος, m. Gotthold d. i. Gott engverbunden, Athener, *Ἀλωπεκῆθεν*, Meier ind. schol. n. 10.

Διόγονος, s. *Διότονος*.

Διόδημος, m. Irmer, ahd. Irminheri, (Irmin = Wodan, u. Heer = Masse, Volk) Rhamnusier, Inscr. 761.

Διόδοτος, *ου*, poet. (Pind.) *οιο*, (*ὁ*), ähnl. Gott[e]sched d. i. von Gott beschieden, frz. Dieudé od. Dieudonné, 1) Thebaner, Pind. I. 7 (6), 44. 2) Athener, a) S. des Eukrates, Thuc. 3, 41—49, D. Hal. Thuc. 4[...] b) ein Choreute, Antiph. 6, 16. c) Bruder des Diogiton, Lys. 32, 4. 7, D. Hal. Lys. 25. d) einer, gegen welche[n] Lysias eine Rede schrieb, Harp. s. *αὔλειι*. e) Parteigenosse des Aeschines, Gegner des Demosthenes, Plut. X oratt. Dem. 34. f) Anderer: Ross Dem. Att. 6. 3) Schüler des Isokrates, der sich in Asien aufhielt, Isocr. ep. 4, 1. 7. 10. 4) Befehlshaber in Syrien, D. Sic. 33, 4. 5) *Δ. ὁ Τρύφων*, Apamer (eigtl. aus Kasiana), Strab. 14, 668. 16, 752. Ios. [...] 5, 1, D. Sic. exc. c. 21. 25, er u. seine Leute, *οἱ περὶ (τὸν) Διόδοτον*, Strab. 11, 515, D. Sic. exc. 19 (hist. fr. ed Müll. II, p. XVI u. ff.). 6) Erythräer, Schriftst. [...] Alexander d. Gr., Ath. 10, 434, b. 7) Sidonier, peripatetischer Philosoph zur Zeit Strabos, Strab. 16, 757. [8)] ein stoischer Philosoph, Lehrer des Cicero, Cic. Brut. 90 5., ep. ad fam. 13, 16, 5. Dieser od. der Vorhergehende

.Plut. fr. de libid. 6. — *Διόδοτοι*, Philosophen wie)., Plut. c. Epic. 13. 9) ein Grammatiker, D. L. 9, 1, n. .11. 10) ein Bildhauer, Strab. 9, 396. 11) ein Bildhauer aus Nikomedien, Winkelmann Werke, Bd. VI, Th. , p. 38. 12) ein Freigelassener des Lucullus, Cic. ep. ad Qu. fr. 1, 2, 4. 13) ein Sclave am syrischen Hofe, ep. Syr. 68. 14) D. Petronius, Schriftst., Plin. 20, 8. 24, 6. 15) Auf Münzen, Mion. 1, 526. IV, 168, S. VII, 452.

Διοδώρα, f. Athenerin, Inscr. Fem. zu *Διόδωρος*.

Διοδώρειος, *ον*, den Dichter Diodor betreffend, *Διοδωρείου σοφίης*, Diod. ep. VI, 348.

Διοδωρίδης, m. Gottscheds, Athener, Aphidnäer, cr. 172. — Ephesier, Mion. III, 85.

Διόδωρος, (*ὁ*), eigtl. Gottesgab (im Deutschen ein ...name), ähnl. Gottsched oder auch Dankegott, Athener, a) S. des Xenophon, D. L. 2, 6, n. 8. 10, ...p. u. Suid. s. *Γρύλλος*. b) Anhänger des Sokrates, ... mem. 2, 10, 1 — 6. c) Ankläger des Androtion, ... 24, 64, D. Hal. de Dem. et Arist. 4, arg. zu Dem. 22 u. 24, Schol. Dem. 24, 3. 123. d) Haläer, V. ... Ktesibios, Dem. 57, 38. — S. des Theophilus, ...cr. 124. e) *Πειραιεύς*, Inscr. 101. f) S. des Olym..., Stambonide, Inscr. 158, a. g) V. eines Phili..., *Ὀτρυνεύς*, Inscr. 115. h) S. des Simos, ...*νιεύς*, Att. Seew. XIV, c, 82. i) S. des Typhon, ...*ηγητής*, Schriftst. (308 v. Chr. G.), Plut. Thes. ... Them. 32. Cim. 16. Stoic. repugn. 46 (u. viell. X ... Hyper. 14, wo *Ἡλιόδωρος* steht, s. unten bei ...*ρος*), Ath. 13, 591, e, St. B. s. *Ἐλαιοῦς*, ö., Harp. ...*μος*, ö., s. Müll. hist. fr. II, p. 353 — 356. k) ...führer im Hellespont, D. Sic. 13, 68. l) Andere: ... 8, 10. 14. — Dem. 54, 31. — Ross Dem. Att. 5. ... 2) Thebaner, Flötenbläser, Poll. 4, 80. 3) Delphier, ...n. A. D. 6. — Inscr. 1703. 4) Chalkidier, Schnellläufer, ...schin. 3, 91. 5) Sicyonier, Olympionike (Ol. 160), ... 7, 16, 10. 6) Megalopolite, *Διόδ. ἢ Θεόδωρος*, ... 1, 16, e. 7) Korinthier, Inschr. b. Plut. Her. mal. ... 8) Olynthier, Antip. Sid. ep. VII, 625. 9) Krotoniate, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. §. 257. 10) aus Dyrrhachium, Mion. II, 42. 11) Sicilier, a) *ὁ Σικελιώτης*, aus ...gyrium, Geschichtschr. zur Zeit Augusts, Ath. 12, 541, ... Plut. fr. inc. 86, D. Cass. fr. 102, 1, Suid., Schol. zu ...schin. 2, 75, zu Dem. 3, 24. ö. u. zu Il. 2, 865, ö. b) ...lester, Qu. Lutatius D., röm. Bürger, Cic. Verr. 17. 18. 12) Aeolier, *Δ. ὁ Ἐλαΐτης*, elegischer Dichter, Parthen. erot. 15. 13) Erythräer, Dichter, Schol. ... Troad. 722. 14) aus Sinope, *ὁ Σινωπεύς*, Dichter der mittlern Komödie, Ath. 6, 235, d. 10, 431, c, ö., ...st. 6, 48, g, Stob. flor. 72, 1, Suid., s. Mein. 1, p. ... 15) Karier aus Jasus, S. des Aminios, als Philo... *ὁ διαλεκτικός* genannt, Strab. 17, 838, Hesych. ... *Δ*, 16, doch meist *ὁ Κρόνος* (auch allein D. L. 2, ... n. 7, S. Emp. dogm. 4, 347), s. Strab. 14, 658, ... 7, 1, n. 20, Aristid. u. Tim. b. D. L. 4, 6, n. 9, ...Emp. *ὑποτ*. 3, 32. 71, ö., Themist. 2, 30 (v. l. ...*όδωρος*, s. s. 1) Cic. fat. 6, ö. 16) Syrier, a) Edessener, Inscr. 838. b) Erzieher des Demetrius Soter, Pol. 31, ... 17) Sardier, a) der ältere mit dem Bein. *Ζωνᾶς*, Dichter der Anthologie u. Rhetor, Anth. VII, 365, tit., ...ab. 13, 627. b) der jüngere, Zeitgenosse des Strabo, gleichfalls Dichter der Anthologie u. Rhetor, Strab. 13, ..., vgl. Philip. coron. IV, 2, 12 u. Iac. Anth. XIII, p. ... u. ff. 18) Tarsier, a) Grammatiker u. Dichter der Anthologie, Anth. VII, 235 u. 700, tit., Strab. 14, 675, ... B. s. *Ἀγχιάλη*, u. viell. *ὁ Ἀριστοφάνειος* b. Ath. ...180, e, vgl. mit 11, 478, b. 501, d. 14, 642, e, Herdn. *π. μ. λέξ*. p. 32, Schol. Il. 5, 576, Suid. s. *τάλαντον*. b) Bischof zur Zeit Julians, Suid. 19) Priener, Schriftst. über Ackerbau, Varr. de re rust. 1, 1. 20) Ephesier, a) S. des Echeanax, Polyaen. 6, 49. b) Schriftst., D. L. 8, 2, n. 11 u. viell. 4, 1, n. 6. 21) Aspendier, Pythagoreer, D. L. 6, 1, n. 7, Timae., Hermipp. u. Sosicr. b. Ath. 4, 163, d. e. f, Iambl. v. Pyth. §. 266. 22) Adramyttener, akademischer Philosoph, Rhetor u. Anführer der Adramyttener, Strab. 13, 614, Nicol. Soph. progymn. III, p. 151 ed. Speng., Anth. XI, 376. 23) Judäer, S. des Jason, Ios. 13, 9, 2. 24) Tyrier, peripatetischer Philosoph in Athen, Cic. de fin. 2, 6. de orat. 1, 11, ö. 25) Pergamener, Mion. II, 591. 26) Libyer, S. des Sophax, Plut. Sert. 9. 27) Alexandriner, a) Mathematiker, Achill. Tat. Isag. in Arat. 1. b) mit dem Bein. *ὁ Οὐαλέριος*, Philosoph zur Zeit Hadrians, Suid. 28) Andere: a) ein Toreute, Plat. ep. 26 in Anth. Plan. 248. b) ein Maler, Leon. ep. XI, 213. c) ein Citharöde unter Nero, D. Cass. 63, 8. 20. d) Gnomoniker, Anth. XIV, 139. e) einer, gegen welchen Phanias schrieb, Phan. fr. 24 in Müll. fr. hist. II, 300. f) ein Verschwender, Alex. b. Ath. 4, 163, d. g) ein Anführer der Miethstruppen des Demetrius Poliorc., Polyaen. 4, 7, 3. 4. h) Simon. ep. VI, 215. — Meleag. ep. XII, 63. 94. 95. 109. 256. — Nicarch. ep. XI, 241. 242. — Ammian. ep. XI, 102. — Apoll. ep. XI, 35. — Strat. ep. XII, 3. 9. A.

Διοδώρου *νῆσος*, f. Gottschedseiland, 1) Insel in der Mündung des arabischen Meerbusens, j. Perim. Iub. b. Plin. 6, 34 u. viell. Ptol. 4, 7, 38. 2) eine andere Insel im rothen Meere, Anon. per. mar. erythr. 4.

Διόθεν, Adv. von Zeus, nach Zeus Willen, vom Himmel her, Il. 15, 489 — 24, 561, ö., Pind. fr. 45, Aesch. Prom. 1089. Sept. 161, ö., Eur. I. T. 354. Rhes. 455, ö., Ap. Rh. 2, 463 — 4, 270, Antip. ep. VII, 390, Theogn. 197, epigr. in Inscr. 1654 u. so auch Aesch. Ag. 43 *διθρόνου Διόθεν — τιμῆς — ζεῦγος*, od. *ὁ ἐκ Διόθεν θεμιτὸς νόος*, Anth. app. 10; vgl. wegen *ἐκ Διόθεν* noch Hes. op. 763, Ap. Rh. 2, 995.

Διοι, s. *Δῖον*.

Διοίτας, (*ὁ*), Armin (von Irmino), anführender Achäer, Polyaen. 2, 36 (s. Lob. path. 383).

Διοκαισάρεια, f. ähnl. Kaisersmark, 1) St. im südlichen Phrygien, Ptol. 5, 2, 26. Ew. **Διοκαισαρεῖς**, auf Münzen mit dem Zusatz *Κερεταπεῖς*. 2) St. in Cappadocien, Plin. 6, 3. 3) St. in Cilicia aspera, das spätere *Ἀνάζαρβα*, früher *Κύινδα*, Suid., Ptol. 5, 8, 5. Ew. **Διοκαισαρεῖς**, *έων*, Anth. 8, 134. 135, od. *Ἀδριανοὶ Διοκ*., auf Münzen. 4) St. in Galiläa, = *Σεπφωρίς*, w. s., Socr. in h. eccl. 2, 33, A.

Διόκλεια, f. 1) Frauenn., ähnl. Osberta, Athenerin, Inscr. 759. Andere, M. Argent. 11, (v, 102). 2) Städten., Osmershausen, a) St. in Großphrygien, Ptol. 5, 2, 23. b) St. in Dalmatien bei Salona, Geburtsort des Kaisers Diocletianus, Aurel. Vict. Epit. 39. S. *Δοκλέα*.

Διοκλείδης, *ου*, (Theocr.), Plut. u. Phryn. b. Plut. -**ας**, *ου*, *ᾳ*, (*ὁ*), Osmers, 1) Athener, a) Angeber des Alcibiades im Hermenprozeß, And. 1, 37—67, Phryn. b. Plut. Alc. 20. b) *Φρεάρριος*, Att. Seew. XIV, a, 67. c) Kytherier, Ross Dem. Att. 113. d) Anderer, Inscr. 169. 2) Syracusaner, Theocr. 15, 18. 3) Abderit, Schriftst., Mosch. b. Ath. 5, 206. d, nach Brückner (Zeitschr. f. Altherth. 1842 p. 254) derselbe mit *Διοκλῆς* dem Rhodier. 4) Andere, Callim. ep. 57 (18) in VII, 271.

Διόκληρος, m. Gottschalk, ein der Gottheit zuertheilter (Diener), Toparch von Bethlehem, Ios. 8, 2, 3.

Διοκλῆς, gen. *έους*, ep. *ῆος* (Il. 5, 543, ö. b. Hom.) u. *έος* (Callim. ep. 30. Leon. ep. VII, 255), u. so auch auf kret. u. a. Inscr. (Ahr. Dial. II, p. 285), od. dor. *εῦς* (Inscr. 2530 u. Thiersch, s. unten), böot. *εῖος* (Inscr. 1584. 1593), u. von einem nom. *Δίοκλος* auch *Διόκλου*, h. Cer. 153 (lat. ähnl. Diocli, s. Zumpt zu Cic. Verr. p. 655), dat. *εῖ*, acc. *έα* (att. stets, doch auch Theocr. 12, 29), ep. *ῆα*, Il. 5, 547, selten *ῆ*, Demetr. Sceps. b. Ath. 2, 44, e, u. *ῆν*, böot. Inscr. 1600 u. D. Sic. 13, 61, Schol. Theocr. 12, 29, (ό), Osmer, 1) S. des Orsilochos, Fürst von Pherä im messenischen Golfe, Il. 5, 547 u. ff., Od. 3, 488. 15, 186, Paus. 4, 1, 4. 30, 2. 2) Fürst in Eleusis, h. Cer. 153, 474, Paus. 2, 14, 3. 3) athenischer Flüchtling u. dann Heros der Megarer, Theocr. 12, 29 u. Schol., Plut. Thes. 10, Schwur bei ihm *ναὶ τὸν Διοκλέα*, Ar. Ach. 774. Ein Fest ihm zu Ehren: *τὰ Διόκλεια*, Schol. zu Ar. Ach. a. a. O., vgl. mit Schol. zu Theocr. a. a. O. 4) Athener, a) Archon Ol. 92, 4 (409 v. Chr.), D. Sic. 13, 54, Lys. 21, 2, Plut. x oratt. decr. 2. b) S. des Hierophanten Zakoros, Lys. 6, 54. c) Anderer, Lys. 4, 4. d) einer, gegen den Lysias eine Rede schrieb, Theon. progymn. c. 2. e) *ὁ Φλυεύς*, mit dem Bein. *ὁ Ὀρέστης* (auch bloß so genannt, Isae. 8, 44), s. Isae. 8, 3—40, d. Isäus verfaßte eine Rede gegen ihn. Theon. progymn. p. 155, Harp. s. *διαγορεύων* u. ö., s. Bait. Saupp. oratt. fr. II, p. 230. 31. In B. A. 173, 26 steht falsch *Λυσίας* st. *Ἰσαῖος*. f) *ὁ Πιτθεύς*, Isae. 8, 19 u. ff., Dem. 21, 62. — Att. Seew. II, 91. g) Anderer, Isae. 1, 14. 28. h) ein Staatsmann, Dem. 24, 42. i) einer der 30 Gewalthaber, Xen. Hell. 2, 3, 2. k) V. des Euthydemus, Plat. symp. 222, b. l) *ὁ λωποδύτης*, Themist. or. 26, p. 330. m) *Πειραιεύς*, Att. Seew. x, c, 34. — Meier ind. schol. n. 3. n) *ἐκ Κεραμέων*. Att. Seew. x, f, 26. o) Erchier, Ross Dem. Att. 14. p) Anderer, ebend. 177 u. auf einer Münze, Mion. II, 125. q) S. des Themistokles, Plut. Them. 32. x oratt. Lycurg. 30. r) *ὁ Μελιτεύς*, Plut. x oratt. Lycurg. 30. s) S. desselben, athen. Feldherr, Plut. x oratt. Lycurg. 30. — Feldherr gegen Theben, Dem. 21, 174 u. Ulpian dazu, Polyaen. 5, 29. 5) Phliasier, a) Phliasier od. Athener, Dichter der älteren Komödie, Suid., Ath. 4, 140, e — 15, 667, d, ö., Suid. S. Mein. 1, p. 251. frg. II, p. 238 ff. b) Pythagoreer, Aristox. b. D. L. 8, 1, n. 24 u. Iambl. v. Pyth. §. 251, vgl. §. 267. 6) Böotier, a) Thebaner, α) Inscr. 1600. β) Flötenbläser, Inscr. 1584. b) Platäer, Inscr. 1593. c) Chäroneer, Inscr. 1608, b. 7) Delphier, Curt. A. D. 9. 8) Korinthier, S. der Halkyone, Olympionike, Arist. polit. 2, 9, 6, Euseb. Olymp. Ol. 13 u. 178. 9) Dymäer, Pol. 5, 17. 10) Befehlshaber in Parapotamia, Pol. 5, 69. 11) Magnesier, Schriftsteller, D. L. 7, 1, n. 36. 2, n. 6. 10, n. 6 u. auch 2, 6, n. 10. 8, n. 4 u. ö. 12) Karystier, a) berühmter Arzt u. Schriftst. über medicin. Gegenstände, Ath. 1, 32, d. 15, 681, b, ö., Plut. plac. phil. 5, 9, 1 — 30, 3, ö., Themist. or. 20, p. 238, u. so auch Ath. 12, 516, c. Ein medicin. Instrument hieß von ihm *Διόκλειος κυαθίσκος*, Cels. med. 8, 24 K. b) *Ἰούλιος Δ.*, Dichter der Anthologie, Anth. 4, 1, 3, Meleag. ep. XII, 257, Anth. VII, 393. VI, 186, ö. c) Rhetor, Senec. controv. 1, 3 — 111, 16, ö. 13) Kynäther, Citharöde, Aristox. b. Ath. 14, 638, b. 14) Peparethier, Geschichtschr., Plut. Rom. 3. 8. qu. graec. 40. fluv. 22, 2, Ath. 2, 44, e, Festus p. 269, Schol. Theocr. 8, 112. 15) Sicilier, a) Syracusaner, α) Feldherr u. Gesetzgeber von Syracus (Ol. 92), später als Heros verehrt (D. Sic. 13, 34), s. D. Sic. 12, 19. 13, 19—35, 16, 82. β) anderer Feldherr der Syracusaner, D. Sic. 13, 59—75, er u. seine Leute *οἱ περὶ τὸν Διοκλῆν*, D. Sic. 13, 61. γ) Feldherr des Agathokles, Polyaen. 5, 3, 8, er u. seine Leute *οἱ περὶ Διοκλέα*, Polyaen. a. a. O. u. D. Sic. 19, 6. b) Lilibätaner, genannt Popillius, Cic. Verr. 4, 16. c) Panormitaner, genannt Phimes, Cic. Verr. 3, 40. 16) Sybarite, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. §. 267. 17) Architect aus Rhegium, Schol. Il. 14, 229. 18) Knidier, a) Platoniker, s. Fabric. bibl. gr. III, p. VII. b) Metöke in Athen, Besitzer einer Töpferfabrik, Thiersch über Henkel irdener Geschirre in Abh. der Münchn. Akad. II. Abth. 3, p. 787. 19) Samier, V. des Panyasis, Dur. b. Suid. s. *Πανύασις*. 20) Aeolier aus Eläa, Schriftst. über Musik, Suid. s. *Ἀλκιδάμας*. 21) Rhodier, Schriftst., Plut. fluv. 22, 3 u. viell. Ios. 10, 11, 1. 22) Syrier, Plut. Arat. 18. 20, Polyaen. 6, 5. 23) Gesandter des Mithridates, App. Mithr. 78. 24) Dynast von Arabien, D. Sic. 32, 11. exc. Diod. 20 in hist. fr. ed. Müll. II, p. XVI. 25) Erklärer des Homer, Schol. Od. 14, 132. 19, 457, Schol. Il. 13, 103. 22, 208. 26) Philosoph, *ὁ ἐριστικός*, Luc. Eun. 4. 27) Perser im Gespräch bei Plut. sept. sap. conv. 28) Testamentsvollstrecker des Straton, D. L. 5, 3, n. 7. 29) Freigelassener des Straton, D. L. 5, 3, n. 7. 30) ein Steinschneider, Bracci T. II, p. 285, s. Rochette l. à M. Schorn p. 39. 31) ein schöner Knabe, Callim. ep. 30. Strat. ep. XII, 204. 207. 32) ein Agonist, Phil. ep. XIII, 5. 33) ein Schlemmer, Theocr. Chius b. Ath. 8, 344, b. 34) ein Räuber, Luc. Alex. 52. 35) Anderer, Leon. ep. VII, 266. 36) Name des Diocletian, w. s., Victor. Epit. 54.

Διοκλητιᾶνός, ό, Osmers, röm. Kaiser, 284—305 n. Chr. (er starb 313 n. Chr.), Zosim. 2, 7 — 34, Suid. s. v. u. s. *ἐσχατιά*, Praxag. b. Phot. 62. Petr. Patr. fr. 14. A. Dav. **Διοκλητιανόπολις**, f. Osmershausen, 1) St. in Macedonien, Procop. 2) St. in Palästina, Hierocl.

Διόκλια, = *Διόκλεια*, f. Spartanerin, Vischer Inscr. Spart. 1853, n. 6.

Διοκορυστής, m. Anshelm d. i. Gotteshelm, S. des Ägyptus, Apd. 2, 1, 5.

Δίολκος, (ό), b. Strab. *ὁ διολκός*, Zug, Strich, eigtl. Durchzug, 1) mit dem Zusatz *ψευδόστομον*, eine Nilmündung, Ptol. 4, 5, 10, St. B. s. *Ἄβδηρα* u. *Ἀρεώς*. Der Anwohner *Διολκίτης*, St. B. a. a. O. 2) Strecke an der schmalsten Stelle der korinthischen Landenge, auf welcher die Schiffe vermittelst Wagen aus dem saronischen in den korinthischen Meerbusen gezogen wurden, Hesych., Strab. 8, 335.

Διομᾶς, m. Assmann, Mannsn., Inscr. 3827, ff. K.

Διομέδης, *ους*, m. = *Διομέδων* u. *Διομήδης*, Gottschald, Mannsn., Inscr. 2943.

Διομέδων, *οντος*, (ὁ), Gottwald, 1) Athener, a) Heerführer im peloponnesischen Kriege, Thuc. 8, 19—54, Xen. Hell. 1, 5, 16 — 7, 16, ö., D. Sic. 13, 74. 102, Philochor. in Schol. Ar. Ran. 1196, Themist. or. 20, p. 239. b) Zollpächter, Arist. rhet. 2, 23, D. Hal. de Dem. et Arist. 12. 2) Eleate, D. L. 9, 5, n. 5. 3) Koer, Pol. 30, 7. 4) aus Cyzikus, Plut. reg. apophth. Epam. 14, Cornel. Epam. 4. 5) Statthalter von Seleucia, Pol. 5, 48.

Διόμεια, ων, n. pl., in Et. M. Διομεία, ας, ἡ, b. Plut. xii. 6 Διομίς, ίδος, f., häufig Διομεῖς, έων genannt, Heges. b. Ath. 6, 260, a. 14, 614, d, Suid., Hesych., ...ßmannshausen (s. Δίομος), attischer Demos der ...ischen Phyle mit einem Tempel u. Feste des Herakles, ... Ran. 651 u. Schol., Hyper. b. Harp. ἐν Διομείοις, ... B. s. v. u. s. Κυνόσαργες, Ross Dem. Att. 1. Ew. ...εύς, St. B., Plut. x oratt. decret. 3, Schol. Ar. ... 606. od. Διομεῖες, Ross Dem. Att. 5, gew. Διο-... s. oben s. Διομεῖς, u. Ross Dem. Att. 5, od. Διο-..., Ross Dem. Att. 69, u. auch Διομαιεύς, Inschr. ... der Akropolis in Athen, K. — Als adj. Διομῆσι ...ς, Hesych. s. Δημίασι. Bei Ar. Ach. 606 in ...scher Zusammensetzung Διομειαλαζόνες d. i. Aß-...windbäusner, Suid., Et. M.

...μένεια, f. Gottliebe, Mantineerin mit einem ... Standbilde daselbst, Paus. 8, 9, 9. Fem. zu:

...μένης, m. Gottlieb, ahd. Gotleip, Athener, ... Archelaus, Kydathenäer, Dem. 59, 128. — ... 9, 10, 1 steht jetzt Διογένης, w. s.)

...μεύς, έως, m. Bein. des Zeus, Eust. Hom. p. 444, ... Διόμεια.

...μήδεια, f. 1) = Διομήδη, a) T. des Phorbas, ... Hom. p. 596, 22, Dict. 2, 19. b) Diomedea, Ge... des Iphiklos, Hyg. f. 103. 2) *Gotratshau... (s. Διομήδης), a) St. der Daunier, Gründung des ...edes, St. B. b) Διομήδεια (νῆσος), f., Lyc. in An... mirab. 172 (188 ed. W.) auch ἡ Διομήδεια ...ος, Insel im adriatischen Meer, j. Tremili, wo ...edes als Gott verehrt wurde, Schol. Pind. N. 10, ... Ael. n. an. 1, 1, Arist. mir. ausc. 79, St. B., Suid., ... Lycophr. 602. 603, Eust. D. Per. 483, Anton. ... Strabo nimmt zweie an, Διομήδειαι δύο νῆσοι, ... 6, 284 (vgl. mit Eust. a. a. O.), u. nennt sie auch ...μήδειοι, Strab. 2, 124. 5, 215, u. nach Ptol. 3, ... sind es fünf, s. Διομήδης. c) eine andere an ... Küste Illyriens, Scymn. 433. d) eine Gegend bei ...rippa, St. B., Strab. 6, 284. — Ew. Διομηδεύς, ... nach St. B. besser Διομήδειος, St. B., dah. Diomedea ... lub. b. Plin. 10, 61 (von den in Reiher verwan... ...en Gefährten des Diomedes so benannt).

...μήδειος, εια (doch auch 2 Endgen, s. unten), ... adj. diomedisch, den Diomedes betreffend, a) Διο-... (u. b. Hesych., Zenob. Apost. u. Suid. Διομή-...) ἀνάγκη, nach Einigen von Diomedes, dem Sohne ...deus, der den Odysseus beim Raube des Palladium ... voranzugehen, weil er fürchtete, von ihm getödtet ...en, nach Anderen von Diomedes dem Thracier, ... 1029 u. Schol., Plat. rep. 4, 493, d u. Schol., ... or. 21, p. 251, Zenob. 3, 8, Apost. 6, 15, He... Suid., Con. narr. 34, Eust. Il. 10, 531. b) ...δειον ἔπος, Suid.

...μήδη, f. ähnl. ahd. Alberat d. i. von Elfen, also ... berathen, 1) T. des Phorbas aus Lesbos, Scla... Achill, Il. 9, 665 u. Schol., Themist. or. 22, ..., abgebildet Paus. 10, 25, 4. Als Räthsel sagte ... Ἕκτορα τὸν Πριάμου Διομήδης ἔκτανεν ... d. i. Achilles, s. Apost. 12, 88, Anth. XIV, 18. ... 29). S. Διομήδεια. 2) T. des Xuthus, Gem. ...ion, Apd. 1, 9. 3. 3) T. des Lapithes, Gem. des ...as, Apd. 3, 10, 3. 4) Gem. des Pallas, Hyg.

...μήδης, ους, ep. stets εος, Il. 5, 415, ö, Callim. ..., Theocr. 1, 112, A., eben so ion., Her. 2, 116 u. ... im Chor, Eur. H. f. 382, nach Greg. Cor. 617 u. ... ον, s. Ahr. Dial. 1, 116, dat. ει, ep. stets εϊ (Il. 5, 1, ö., Qu. Sm. 7, 443, ö.), acc. poet. εα, Il. 4, 364, ö., Pind. N. 10, 12, Scol. 10, Eur. I. A. 199 (chor.), att. ην, Eur. Suppl. 1218, Arist. ep. 14 (8) ed. Bergk, (in Anth. app. 9 steht η), u. so in Arist. rhet. 2, 22 u. jetzt auch eth. Nicom. 3, 8, 2, wo früher η stand, u. eben so haben Apd., D. Hal., D. Sic, Ael., Paus., Luc., A. stets ην, u so auch dor. in Marm. Farn., s. Ahr. Dial. II, 235. η steht bloß Strab. 6, 284. 9, 462, Plut. Alc. 12 (parall. 23 steht ην), App. b. civ. 2, 20 (Syr. 63 steht ην), D. Chrys. 2, 28. 8, 136, voc. Διόμηδες, Il. 5, 826, ö., Eur. Rhes. 565, nach Choerob. 1190 sagte man auch Διομήδη, (ὁ), Gotrat (s. Et. M.), 1) S. des Ares, K. der thracischen Bistoner, gew. ὁ Θρᾷξ genannt, bekannt durch seine Menschenfleisch fressenden Stuten, Eur. H. f. 382. Alc. 483, Qu. Sm. 6, 246, Apd. 2, 5, 8, D. Sic. 4, 15, Strab. 7. 331, fr. 44, Paus. 3, 18, 12. 5, 10, 9, Ael. n. an. 15, 25, Luc. v. h. 2, 23, A. 2) S. des Tydeus, K. von Argos u. berühmter Held vor Troja, dessen Thaten ἡ Διομήδους ἀριστεία (eigtl. das fünfte Buch der Ilias, doch auch ein großer Theil des sechsten u. so ists b. Her. 2, 116 zu verstehen) umfaßte. Er war nicht nur in Standbildern u. auf Gemälden dargestellt (Paus. 10. 10. 4. 1, 22, 6, Timae. u. Lyc. in Tzetz. Lyc. 615, Polem. in Schol. Pind. N. 10, 12), sondern genoß auch göttliche Ehren (s. Pind. Nem. 10, 12) u. wurde durch Tempel, durch Opfer u. Feste u. s. w. geehrt, zunächst u. vor allen in Italien u. zwar auf Diomedea u. in Argyrippa, Strab. 5, 214, Theophr. h. pl. 4, 5, 6, sowie in Metapont u. Thurii, Schol. Pind. N. 10, 12, überh. in Umbrien, Scyl. 16, dann aber auch auf Corcyra, Heracl. Pont. 27, auf Salamis, Porph. abst. 2, 54, u. in Argos, wo man mit dem von ihm geraubten Palladion zugleich seinen Schild in Procession herumtrug u. sein Bild im Inachos abwusch, Callim. h. 5, 35 u. Schol. zu v. 1, S. Il. 2, 567, ö., Plat. Alc. 150, d, ö., Xen. Cyn. 1, 2, ö. s. Flgde. Er u. seine Leute od. auch bloß er heißen οἱ περὶ od. ἀμφὶ (τὸν) Διομήδην od. Διομήδη, Strab. 9, 462, Ael. n. an. 10, 37. Er ist Person in Eur. Rhesus, s. argum., u. gilt den Spätern als Muster von Freimuth, Themist. or. 5, p. 67, u. es hieß nicht nur eine Insel im adriatischen Meere nach ihm Διομήδεος νῆσος, D. Per. 483, s. Διομήδεια, sondern auch die Gegend um Dauna in Apulien Διομήδους πεδίον, D. Cass. fr. 2, 3, u. ein Thor in Athen Διομήδους πύλη, Alciphr. 3, 51, wofür Alciphr. 3, 8 Διομῆτις steht, s. Δημίασι πύλαις oben. 3) S. des Diomedes u. der Euippe, Anton. Lib. 37. 4) Athener, a) ein Freund des Alcibiades, Andoc. 4, 26, D. Sic. 13, 74, Plut. Alc. 12. b) Παλληνεύς, V. eines Päon, Inscr. 270. c) Kollyter, Ross Dem. Att. 4. 5) ein Schreiber der Kleopatra, Plut. Anton. 76. 6) ein Arzt, Galen., s. Fabric. bibl. gr. XIII, p. 142. 7) zwei Grammatiker, ein griechischer, s. Fabr. bibl. gr. VI, 338, u. ein lateinischer. 8) ein caelator, Inscr. b. Gruter p. 639, 11. 9) Andere: Edyl. ep. V, 161 — Diod. ep. VII, 701.

Διομηδιανός, m. Gotrats, Mannsn. auf einer karischen Münze, Mion. S. VI, 519.

Διομηνία, f. s. Lex.

Διομιάς, f. Aßmannsfeier, Et. M.

Διόμιλος, (ὁ), Gesell, ein Andrier, Thuc. 6, 96. 97.

Διόμνηστος, (ὁ), Gottgetreu, 1) Athener, a) Trierarch, Lys. 18, 21. b) Bruder des Redners Isokrates, Plut. x oratt. Isocr. 1. c) Acharner, V. eines Diotimus, Inscr. 604. 2) Böotier, Inscr. 1591. 3) Eretrier, Heracl. Pont. b. Ath. 12, 536, f. u. ff.

Δίομος, m. Aßmann (s. Et. M.) 1) Heros von Athen,

S. des Kollytos, Geliebter des Herakles, nach welchem *Διόμεια* benannt ist, Schol. Ar. Ran. 663, St. B. s. *Διόμεια* u. *Κυνόσαργες*, Et. M., Hesych.; nach Et. M. 102 B. des Herakles, nach Porph. abst. 2, 10 u. 29 ein Fremder in Attika u. Priester des Zeus Polieus. 2) Sicilier, Erfinder des *βουκολιασμός*, Epicharm. b. Ath. 14, 619, a.

Διομύθης, m. (Gomarus d. i. mit Gott Gegenstand der Mähr od. Sage?) Mannsn., Inschr. aus Keos, Ephem. archaeol. 3010, 1. K.

Δῖον, (τό), Thorenburg (gew. von einem Tempel des Zeus so benannt), 1) St. in Euböa, am Vorgebirge Kenäon, j. Agia, Il. 2, 538 (*Δίου πτολίεθρον*), Strab. 10, 446, Nonn. 13, 161. Ew. **Διῆς**, Meier ind. schol. n. 1. Adj. **Διακός**, fem. **Διάς**, dah. *Ἀθῆναι Διάδες* bei *Δῖον*, Strab. 10, 446, St. B.; b. Ptol. 3, 15, 25 ein Vorgebirge Euböas. 2) St. in Macedonien am Athos, beim Vorgeb. Platy am Busen Erisso, Her. 7, 22, Thuc. 4, 109, Strab. 7, 331, fr. 33. 35, Scyl. 66. Ew. **Διεύς**, att. **Διῆς**, Inscr. 2211, h, Meier ind. schol. n. 1 u. Thuc. 5, 82, b. Thuc. 5, 35 steht *Διχτιδιῆς*, wahrsch. ebenfalls st. *Διῆς*; b. Paus. 9, 30, 8 heißen sie **οἱ Διάσται**. 3) St. im Süden von Macedonien (Pierien), am Fuße des Olymp, Thuc. 4, 78, Strab. 7, 330. fr. 17. 18. 20. 22, Pol. 4, 62—29, 3, ö., D. Sic. 12, 67. 17, 16. 30, 12, Plut. Demetr. 36, Arr. An. 1, 16, 4, Ath. 7, 326, d, D. L. prooem. n. 4, Paus. 9, 30, 7. 10, 13, 5, Theophr. c. pl. 1, 13, 11. Ew. **οἱ Δῖοι**, Thuc. 2, 96. Adj. **Διακόν**, Thuc. 7, 27. 4) St. in Cölesyrien (Decapolis), Ios. 13, 15, 3. 14, 3, 3, Ptol. 5, 15, 23. Ew. **Διηνός**, St. B. Ebenso adj., dah. **Διηνὸν** *ὕδωρ* od. *νᾶμα*, Eust. Hom. 2, 80, 36, St. B. (Anth. app. 253). 5) St. in Pisidien, St. B. 6) St. in Italien, St. B. 7) St. in Thessalien, St. B.

Διόνῑκος, (ὁ), Gottfried d. i. mit Gottes Hilfe Frieden bringend od. siegend, 1) ein Arzt, Luc. conv. 1. 20. 2) ein Anderer, Luc. navig. 24. Aehnl.:

Διονίχης, m. Mannsn. auf einer bleiernen Leiste aus Euböa im Museum der archäolog. Gesellschaft in Athen. K.

Διονιούσιος, m. böot. = *Διονύσιος*, Curt. n. 8, bezweifelt von Ahr. Dial. II, p. 521.

Διόνυξος, (nach Et. M. Zeusstößer), = *Διόνυσος*, Et. M. u. Schol. B zu Il. 14, 325.

Διονῦς, b. Hesych. falsch **Διο[ν]νῦς**, abgekürzt aus *Διόνυσος*, s. Et. M. 133, Arcad. 92, 14, Choerob. 1195, A.; auch durch Inschriften bestätigt, z. B. *Τέχνων Διονῦ Ἡρακλεώτης* in *Ἑλλην. ἐπιγρ. φυλλάδιον* A, n. 67. K. — Et. M. 277 u. 280, so wie Hesych. erklären es durch *γυναικίας, πάνθηλυς*, u. eine weibische weichliche Kleidung hieß davon *διοννύς*, Eust. 629, 42.

Διονῦσαλέξανδρος, m. Name eines Stücks des Kratinus, Mein. II, p. 37.

Διονύσαρχος, s. *Διονυσίαρχος*.

Διονῦσᾶς, m. (Weineck), Mannsn., Inscr. 553, Auf einer Münze aus Teos, Mion. III, 259.

Διονῦσία, f. (ähnl. Weingärtel, I) Frauenn. 1) aus Böotien, a) Frau aus Coronea, Keil Inscr. boeot. XXI, 3. b) aus Theben, Keil Inscr. boeot. LI, b. 4. c) Sclavin aus Chäronea, Inscr. 1608. 2) Andere, a) Sclavin, Plut. prof. in virt. 10. b) Inscr. 701. II) Städten., St. in Italien, auch *Διονυσιάς*, Ew. **Διονυσιεύς**, St. B. III) eine Phyle in Alexandria, Satyr. b. Theoph. ad Autol. 2, p. 94.

Διονύσια, (τά), auch *ἡ τῶν Διονυσίων ἑορτή*, Dem. 4, 35, Plut. cup. div. 8, oder *τὰ τῶν Διον.*, Plut. Demetr. 12, das Dionysusfest 1) in Athen ein dreifaches, a) *τὰ ἀστικά*, Thuc. 5, 20, *τὰ ἐν ἄσ*[…] Aeschin. 1, 43 u. Schol., Dem. 21, 10, B. A. 235, I[…] b. Böckh Staatsh. VIII, tab. 2, u. *τὰ μεγάλα*, Dem. arg., auch in Paros, Thiersch par. Inschr. n. 1. — […] wurde im Elaphebolion in der Stadt gefeiert u. ist [...] zu verstehen, wo *τὰ Δ.* ohne weitern Zusatz steht, Thu[c.] […] 23, Aeschin. 2, 151, u. diente, wie schon Suid. […] oft als Zeitbestimmung, wie bei uns Ostern u. s. w., […] *πρὸ (τῶν) Διον.*, Andoc. 1, 98, Ael. v. h. 2, 30, u. […] *τὰ Διονύσια τὰ ἐν ἄστει*, Aeschin. 2, 61. 3, 68, […] *(τοῖς) Διονυσίοις*, an den Dion., Plat. rep. 5, 4[…] Antiph. 6, 11, Lys. 4, 3, Isocr. 8, 82. 12, 168, […] 21, 1—226, ö. 18, 120, Arist. phys. 123, Ios. 14, […] Plut. qu. symp. 4, 6, 5, Ath. 1, 34 a, Inscr. 364[…] in der Redensart *Διονυσίοις τραγῳδοῖς και*[…] Dem. 18, 115—118, Luc. Tim. 51, oder *Διονυ*[…] *τραγῳδῶν τῇ καινῇ*, Dem. 18, 55; selten *ἐν* […] *Διον.*, Xen. Hipp. 3, 2, [Dem. 21, 8], Luc. pi[…] Harmon. 2. — b) *τὰ κατ' ἀγροὺς Δ.*, Ar. Ach. […] 250, Aeschin. 1, 157, Hesych., vgl. mit Isae. 8, 1[…] A. 235, Inscr. b. Böckh VIII, tab. 2, Schol. Aesch[in.] […] 43, auch *τὰ μικρά* genannt, Dem. 21, arg., we[lche im] Poseideon auf dem Lande gefeiert wurden. c) *τὰ ἐπὶ* […] *ναίῳ*, Böckh Inscr. Staatsh. II, VIII, tab. 2. ge[…] *Ληναῖα* oder *Ἀνθεστήρια*, w. s., genannt, b. Thuc. […] *τὰ ἀρχαιότερα Δ.*, welche im Anthesterion gefeiert [wur]den. — (Harp. s. *Θεοίνια* erwähnt auch *τὰ κατὰ δ*[…] *Δ.*) 2) Außerdem werden *Διονύσια* in Argos erwähnt, […] qu. symp. 4, 6, 5, in Corcyra, Inscr. 1845, in […] Ath. 4, 156 a, D. Cass. 39, 5, in Naukratis, He[…] Athen. 4, 149, d, in Pangäos, Plut. fluv. 3, 4, in […] (Liberalia), Plut. Caes. 56. parall. 19, u. in Pa[…] vgl. Plut. cup. div. 8. fr. inc. 84. Sie galten […] Fest mit der reichlichsten Schmauserei, Ar. Pax, 53[…] von reichlicher Bewirthung das Sprichw. *σχεδὸν* […] *τον ὅσον ἐκ Διονυσίων*, Ar. Thesm. 747, A[…] 16. 16, 90, Suid., u. von den Scherzen dabei *Διον*[…] *σκώμματα*, Suid.

Διονῡσιάδας, m. Weineckens, Ephesier, Mi[…] VI, 129. Aehnl.;

Διονυσιάδης, m. S. des Phylarchides, Ma[…] tragischer Dichter, Suid. S. *Διονυσίδης*.

Διονυσιάζω, das Dionysosfest feiern, Ath. […] b, Luc. Dem. enc. 35, Et. M. = *Διονυσια*[…] *ζειν*, Luc. merc. cond. 16; dah. *αἱ Διονυσ*[…] Titel einer Komödie des Timokles, Mein. 1, […]

Διονῡσιᾰκός, *ή*, *όν*, den Dionysos od. […] das Dionysosfest betreffend, dah. *θυσίαι* = *Διον*[…] D. Hal. 7, 73, *θέατρον*, das Theater des D[…] Thuc. 8, 93, Pol. 15, 30, = *τὸ ἐν Πειραιεῖ* […] b. Xen., *ἀγῶνες*, dionysische Festspiele, Arist. rhet. […] polit. 6, 5, 13, D. L. 6, 2, n. 4, Anth. XIV, 28, […] *ται*, d. i. Schauspieler, Arist. probl. 30, 10, […] Strab. 10, 474, *αὐληταί*, Pol. 4, 20, *μέλος*, […] past. 2, 36, *ὄργια*, Strab. 10, 470, Et. M. […] *μυστήρια*, ebend. 439 u. D. Sic. 1, 23, *τελεταί*, […] 4, 6, *γραφαί*, Long. past. 4, 3, *ἐλευθερία*, Luc. […] in verb. 6, *νόμος* d. i. Gesetz, die Dionysosfeier be[…] Aeschin. 3, 35, *ἄγαλμα*, Bild des Dionysos, S[…] 753, Anon. per mar. Eux. 78. Subst. *τὰ Διονυ*[…] die Kunstdarstellungen beim Dionysosfeste, Luc. […] — Titel des Gedichtes des Nonnus, weil es die ba[…] Sagen behandelt.

Διονυσιᾱνός, m. (ähnl. Weinecke), M[…] Inscr. 1833.

Διονυσίαρχος, m., richtiger (Keil. onom. p[…]

ωργος, ähnl. Oswald, Mannsn. aus Catina, rr. 4, 23.

ιάς, άδος, bes. fem. zu *Διονυσιακός*, I) Adj. Plat. legg. 8, 244, d, *λοιβαί*, Eur. Herc. f. 894, Pratin. fr. ed. Bergk, *Ὧραι*, Simon. ep. 205). II) Subst. 1) *αἱ Διονυσιάδες*, Jungfrauen, welche den Dionysoswettlauf hielten, Paus. 3, chol. Aeschin. 1, 43, Hesych. 2) *αἱ Δ.*, zwei der nordöstlichen Küste von Kreta, s. Janitsinseln, Gosnay od. Yanis, D. Sic. 5, 75, Anon. magn. 354. 355. 3) Insel bei Lycien, früher Carabousa (b. Ptol. *Κράμβουσα*, w. s.), Scyl. 1. 5, 35 nennt sie Dionysia. 4) Weingarten, Naros, D. Sic. 5, 52, Plin. 4, 12. 5) eine Straße m, D. Sic. 12, 10. 6) eine Quelle bei Pylos, 36, 7. 7) eine Art Weintrauben, Ath. 1,

ιασταί, (οἱ), die das Dionysosfest Feiernden, 2525, b.

ιγένης, m. (ähnl. Thorwaldsen d. i. Diohn s. *Διόνυσος.*), Mannsn. in I. de Witte r. 1837, s. Keil Anal. ep. 169.

ιάδης, m. tragischer Dichter aus Tarsos, Strab. S. *Διονυσιάδης*.

ιόδωρος, m. Mannsn., alexandrinischer Gramchol. Il. 2, 111 — (Fleckeisen im Rhein. Mus.) S. *Διονυσόδωρος*.

ιεῖς, οἱ, Ew. einer arabischen Stadt (Dionymasc. v. Isid. 196.

ικλῆς, έους, Inscr. 3141 *είους*, m. 1) Erz- Milet, Paus. 6, 17, 1. 2) Smyrnäer, Inscr. Anderer, Inscr. 3088. S. *Διονυσοκλῆς*.

ιόδωρος, m. Mannsn. 2079, richtiger *Διονυ-* , s. Keil onom. 27.

ιοκλῆς, έους, ὁ, Arzt u. Deipnosophist, Ath. 116, d. 118, d. (Richtiger *Διονυσοκλῆς*.)

ιον, τό, Tempel des Dionysos, zu Limnä, Isae. r. b. Et. M. 420, Plat. Gorg. 472, a. — zu Paus. 1, 43, 5. — zu Sicyon, Paus. 2, 7, 5. — , Strab. 14, 652, Luc. amor. 8. — zu Kolone m, Polem. b. Ath. 13, 574, c. Vgl. Inscr. 3068.

ιοπηγανόδωρος, m. Weinrautengabe, komischer Name, Nicarch. 21 (XI, 17).

ιος, ία, poet. ίη, ιον, dionysisch, = *Διονύσου*, σιακός, doch meist nur poet., so *νηδύς*, Anacr. ὀπώρη, ebend. 54, od. *Διονυσίοισι δώροις*, fr. 26 (Ath. 2, 39, e), *ἔτος*, Simon. fr. 89 ἑορταῖς, Anacr. 53, *χορός*, Scol. ed. Bergk , Et. M. 449, 2.

ιος, ου (ὁ), (bisw. mit *Διονύσους* vertauscht, l. 1107, u. oft falsch für *Διόνυσος*, s. Keil 25), eigtl. dem Dionysos zugehörig, also: s, s. *Διόνυσος* u. die Anspielung darhrys. or. 27, p. 460, dann da *Διόνυσος* ινος ist, ähnl. Weinmann, Weineck, I) 1) Athener, a) Archon, Inscr. 124. b) mit ὁ *χαλκοῦς*, Dichter u. Ol. 84, 1 Führer einer ch Thurii (Plut. Nic. 5). Er soll seinen Mitferne Münzen anempfohlen haben, dah. sein S. Ath. 13, 602, c. 15, 669, d, vgl. mit 10, , Arist. poet. 2. rhet. 3, 2, fr. ed. Bergk. der Athener, Xen. Hell. 5, 1, 26. d) Ankläger thes, D. Hal. de Isae. 5. e) Kollyter, V. des , Großvater des Hyperides, Plut. X oratt. f) Anderer, Lys. 10, 24. 30. g) Br. des Dionyys. 13, 41. 86. 90. h) Dem. 19, 180. i) Erchier, Isae. 3, 23. k) Aphidnäer, Dem. 21, 107. l) *Χολλίδης*, Dem. 35, 20. m) aus Kolonos, V. des Philostratus, Dem. 59, 23. n) einer, gegen welchen Dinarch eine Rede hielt, B. A. 191, 27, D. Hal. Din. 10. o) Acharner, Inscr. 186. — Att. Seew. XI, c, 63. p) Kydathenäer, Inscr. 147. q) Athmoner, Inscr. 194. — (Ebend. V. eines Stephanos). r) V. eines Kelados, Inscr. 190. s) Alopeker, Ross Dem. Att. 47, ö., Andere: daselbst 5, b. — 6. — 16. — ö., t) ein Herold, Meier ind. schol. n. 43. (Andere daselbst n. 32. 45.) u) ein Proxenos, Dem. 20, 131 u. ff. — ein *ἰσοτελής*, Meier ind. schol. 1851 n. 10. v) ein Epikephisier, V. des Dioscorides, D. L. 5, 2, n. 14. w) Meliter, Person des Gesprächs in Plut. qu. symp. 9, 14, 4. x) S. des Asklepiades, Prytane u. Priester, Ios. 14, 8, 5. — S. desselben, ebend. y) *Ἀρεοπαγίτης*, Bekehrter des Apostel Paulus, N. T. act. ap. 17, 34, nach Suid. Bischof zu Athen u. Schriftst. z) Oft auf Münzen, Mion. II, 126. 2) Böotier, a) Thebaner, Musiker u. Dichter, Aristox. b. Plut. mus. 31, Corn. Nep. Epam. 2, s. Mein. com. fr. III, 187. b) Schriftst. aus Leuktra, Ath. 13, 609, f. c) Platäer, Inscr. 1590. d) Tanagräer, Inscr. 903. e) Chäroneer, Inscr. 1608. f) Thespier, Inscr. 1657. g) Coroneer, Keil Inscr. boeot. LVIII, d. — Sclave, ebend. XXI, 4. h) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. XV, a. 3) Phokäer, Her. 6, 11—17. 4) Korinthier, a) Plut. Tim. 24. b) Schriftst. (Dichter), Suid., Plut. amat. 17. 5) Argiver, a) Bildgießer (Ol. 76, 1), Paus. 5, 26, 3 — 27, 2. b) Schriftst., Clem. Alex. str. 1, 21, Schol. Pind. N. 2, 4, s. Welcker, Cycl. p. 361 u. ff. u. 406. 6) Thessalier, Leake North. Gr. III, n. 5. 7) Delphier, Freund des Plutarch, Plut. sol. an. 8. 8) *ὁ Χαλκιδεύς*, Schriftst., Plut. Her. mal. 22, Clem. Al. str. 1, p. 348, Harp. s. *Ἡραῖον τεῖχος*, ö., Phot. lex. s. *Τελμισσεῖς* u. ö., Zenob. 5, 74, Apost. 16, 24, Scymn. 116, D. Hal. 1, 72, Schol. Ap. Rh. 1, 1024. 4, 264, ö. (in Schol. Ap. Rh. 2, 279 steht falsch *ὁ Ἀθηναῖος*). 9) Messenier, Plut. Alex. 73. 10) Megarer, Inscr. 1052. 11) Sicilier, a) S. des Hermokrates, Tyrann von Syrakus (405—368), Plat. ep. 7, 332, c. 8, 353, a, Xen. Hell. 2, 2, 24 — 7, 1, 22, ö., Lys. 6, 6. 19, 20, Isocr. 3, 23. 6, 46 u. Schol., — ep. 1, ö., Aeschin. 2, 10 u. Schol., Dem. 12, 10. 20, 161, A. Auch wohl bloß *ὁ τύραννος τῆς Σικελίας* genannt, Lys. 33, 5, od. *ὁ Διον. ὁ μέγας τύραννος*, Olymp. v. Plat., einmal auch *ὁ τῶν Συρακοσίων δυνάστης*, D. Sic. 14, 103, sonst zum Unterschiede von seinem Sohne *ὁ πρεσβύτερος*, Pol. 1, 6, ö., D. Hal. 7, 1, A., od. *ὁ πρότερος*, Xen. Hell. 7, 4, 12, Arist. rhet. 2, 15, Ath. 10, 435, e. Er suchte auch als Dichter u. Schriftsteller zu glänzen. Plut. X oratt. Antiph. 17. parall. 1, Suid., Ath. 3, 98, d. 9, 401, f. 7, 279, e. 12, 546, d, Themist. or. 9, p. 126, Luc. adv. ind. 15. laps. 4; — ein Ausspruch von ihm *τὸ τοῦ Διονυσίου*, Plut. c. princ. philos. 6, doch heißt *τὰ Διονυσίου* auch die Sache od. Partei des Dion., D. Sic. 14, 88, u. seine Geschichte *τὰ περὶ Διονύσιον*, D. L. 2, 7. n. 6, Leute wie er od. seine Leute *οἱ περὶ Διονύσιον*, Pol. 15, 35, D. Sic. 14, 90. Von seiner Begünstigung der Gelehrten (Luc. Necyom. 13) hieß es bildl. *οἱ Διονυσίου πυροί*, Themist. or. 23, p. 293. Ein anderes Sprichwort war, weil ihm einst kostbare nach Sparta geschenkte Kleider von dort zurückgeschickt wurden, von unwillkommenen Geschenken *ἱματισμὸς Διονυσίου*, Apost. 9, 5, s. Plut. apophth. Lac. s. *Ἀρχίδ.* 7. Seine Statue, D. Chrys. or. 27, p. 460. b) S. des Vorigen, Tyrann von Syracus, zum Unterschied vom Vorigen *ὁ Διονυσίου*, Olymp. v. Plat., od. *ὁ υἱός*, D. Sic. 15, 73, u. gew. *ὁ νεώτερος*, D. Sic. 15, 74, ö., D. L. 3, n. 15, auch *ὁ τύ-*

ραννος ὁ νεώτερος, D. Cass. 16, 45, od. *ὁ δεύτερος*, Ael. v. h. 6, 12, Schol. Arist. Panath. 1, p. 510, *ὁ νέος*, Ael. v. h. 4, 18 (v. l.), *ὁ ὕστερος*, Arist. polit. 5, 8, 14, genannt. S. Xen. Hell. 7, 4, 12, Plat. ep. 1. 2. 3. 7, 327, b, ö., Isocr. 6, 63, Dem. 20, 162, Folgde. Briefe von ihm, Ath. 12, 546, d. — Durch seine Verbannung, wo er in Korinth als Schullehrer lebte, hieß es nun sprichw. *Διόνυσος ἐν Κορίνθῳ*, Luc. Gall. 23, Cic. ad Att. 9, 9, Aristid. 12, p. 155, D. Chrys. 37, 460, Schol. Dem. 20, 162. Auch gab es ein Theaterstück seines Namens von Eubulus, Ath. 6, 260, c, u. einen besondern Namen für seine Schmeichler *Διονυσοκόλακες*, Ath. 10, 435 e, D. L. 10, n. 4 (richtiger *Διονυσιοκόλακες*). — Beide zusammen heißen *Διονύσιοι οἱ ἐν Σικελίᾳ*, Ael. n. an. 5, 15, od. *οἱ ἀμφότεροι Διονύσιοι*, Ath. 6, 250, d. — c) S. des Letzteren, Plat. ep. 9, 356, b. 12) Thracier, a) Feldherr unter Ptolemäus Philopator, Pol. 5, 65. b) Consul unter Theodosius, Prisc. Pan. fr. 1. 13) Byzantier, a) geogr. Schriftst., *ἐποποιός*, Suid., St. B. s. *Χρυσόπολις*, s. Müll. Geogr. II, praef. p. 1—12. 14) Olynthier (?), Tat. adv. Gr. c. 49. 15) Macedonier, a) Meier ind. schol. n. 56. b) aus Aegä, *ὁ διαλεκτικός*, Phot. 185 u. 211; viell. D. L. 2, 8, n. 12. (c) B. des Menes, Arr. An. 2, 12, 2.) 16) Andrier, Dichter der Anthologie, VII, 533. 17) Rhodier, Dichter der Anthologie, VII, 716. 18) Milesier, a) Geschichtschr., Zeitgenosse des Hekatäus, Suid. s. *Ἑκαταῖος*, u. s. v. S. *Μυτιληναῖος*. b) Arzt, Galen. IV, 7, Plin. lib. 13. 14. c) Rhetor zur Zeit Hadrians, gew. *ὁ σοφιστής* genannt, Philostr. v. soph. 1, 22, D. Cass. 69, 3, Suid. s. v., Eudoc. p. 130 (Anth. 5, 87, tit.), Ar. physiogn. 3. d) auf Münzen, Mion. S. VI, 267. 19) aus Kyzikus, Dichter der Anthologie, Anth. VII, 78. 20) Tarsier, Anth. VII, 309. 21) Koer, Inscr. 2512. 22) aus Kyme, Mion. S. VI, 10. 23) Chier, Inscr. 2214. 2224. 24) Ephesier, auf Münzen, S. VI, 113. 25) Kolophonier, a) Maler, Plut. Tim. 36, seine Werke *τὰ τοῦ Διονυσίου*, Ael. v. h. 4, 3, vgl. Simon. ep. 219 (VII, 758). b) Philosoph, D. L. 6, 8, n. 4. c) auf Münzen: Mion. III, 76. S. VI, 97. 26) aus Smyrna, Mion. III, 193. S. VI, 302. 27) aus Erythrä, Mion. S. VI, 216. 28) aus Priene, Mion III, 187. 29) Mytilenäer, häufig irrthümlich *ὁ Μιλήσιος* genannt, mit d. Bein. *ὁ σκυτοβραχίων* od. *σκυτεύς, ὁ κυκλογράφος*, Suid. s. v., D. Sic. 3, 52. 66, Apd. 1, 9, 19, Schol. zu Il. 3, 40 u. zu Ap. Rh. 1, 1116. 3, 200. 4, 1153, ö., Ath. 12, 515, d, B. A. 783. 30) Knidier, S. des Archagoras, Töpfer, Thiersch über Henkel irdener Gefäße in Abh. d. Münchn. Akad., Bd. 2, Abth. 3, p. 787. — ein anderer Töpfer, S. des Sokrates, ebend. n. 16. 31) aus Sinope, Verf. von Komödien, Ath. 9, 381, c. 404, e. 11, 464, d. 467, d. 497, c. 14, 615, e, Schol. Il. 11, 513, s. Mein. 1, 419. 32) Parier, *Τίτος — Διον.*, Thiersch par. Inschr. n. 19. 33) Herakleot, a) S. des Klearchos, Tyrann von Heraklea in Pontus, D. Sic. 16, 80. 20, 77, Strab. 12, 544, Ael. v. h. 9, 13, Pall. ep. X, 54, Ath. 12, 549, a, Memn. fr. 2. 3. 4, (ed. Müll. III, p. 527), Scymn. 966, Anon. per. pont. Eux. 16, St. B. s. *Ἄμαστρις*. b) Philosoph, erst Stoiker, dann Epikureer, dah. *ὁ μεταθέμενος* genannt, D. L. 7, n. 19. 37. 5, 6, n. 7. 7, 4, Luc. bis acc. 13—21, ö., Ath. 7, 281, d. 10, 437, e. c) Grammatiker, Plat. Erast. 132, a. d) Aulöde, zu Alexander des Gr. Zeit, Ath. 12, 538, e. 34) Bithynier, Schriftsteller, Strab. 12, 566, St. B. s. *Ὠδόνες*. 35) Halikarnassier, a) S. eines Alexander (um 30 v. Chr.), Geschichtschr., D. Hal. 1, 8, Strab. 14, 656, Plut. Rom. 16. Pyrrh. 17. 21. qu. rom. 78, ö., Suid., Andoc. 3. arg., St. B. s. *Ἀβοριγῖνες*, ö., Harp. s. *ἐνεπίσκημμα*, A. Er u. die folgen: *οἱ περὶ Διονύσιον*, Plut. x oratt. Lys. 10. Aelius D., ein Zeitgenosse Hadrians, Suid., Phot. 132. B. s. *Ὑδρέα*. 36) Samier (od. Rhodier), S. des Mus… von seinem Vater Teres her *ὁ Θρᾷξ* genannt, Sonne… ster u. Grammatiker, Suid., Strab. 14, 655, Plut. Hom. 22, Ath. 11, 477, d — 501, b, ö., Schol. Eur. Phoen. 670. 1116. Orest. 988, Schol. Pind. N. 104, Schol. Od. 13, 85, Il. 9, 464, Tzetz. Lycophr. 912. Chil. 12, 179, St. B. s. *Τάρσος*, Zenob. Clem. Alex. protr. c. 4, S. Emp. math. 1, 57. Suid. s. *Νύμφαι*, Socr. h. eccl. 3, 23. 37) aus … (v. l. *Σκυμναῖος*), Schriftst., Tzetz. Lycophr. 38) *ὁ Χαλκηδόνιος*, D. L. 2, 10, n. 1. 39) aus … cia, Olympionike (Ol. 232), Afr. b. Eus. chron. 1, p. 40) Magnesier, asianischer Rhetor, Plut. Cic. 4, Cic. Br. 91. 41) *ὁ Φασηλίτης*, Schriftst., vit. Nicandr. p. u. viell. vit. Arat. 42) Characener, Plin. 6, 31. 43) … sier, Ath. 13, 606, d. 44) Medier, Herrscher über … potamien, D. Sic. exc. 25 (hist. fr. ed. Müll. II, p. … 45) Sidonier, Schol. Il. 2, 262. 46) aus Tripolis, … 4, 3, 2. 47) Pergamener, Schriftst. zur Zeit des Au… mit dem Bein. *ὁ Ἀττικός*, Strab. 13, 625. 48) … delphier, s. Fabr. bibl. gr. IV, p. 411. 49) Jonier, … erot. 1, 12. 3, 4. 7. 50) Syrier, *ὁ Ἡρακλέων*, Strab. … 751. — B. der zwei Syrier, Plut. Arat. 20. 51) … unter Mithridates, App. Mithr. 76. 52) (*ὁ*) … *χεύς*, Polyaen. 4, 17. 53) Sekretär des Antiochus … phanes, Pol. 31, 3. Ath. 5, 195, b. 54) Truppen… unter Antiochus d. Gr., Pol. 7, 16. 17. 55) auf … u. phrygischen Münzen, Mion. IV, 28. 169. 343. … Alexandriner, a) S. des Glaukus, Schüler des Ch… Suid., Leon. ep. IX, 350. b) ein Erklärer … Suid. c) Br. des Dion, *ὁ Ψιόνιος*, Zenob. 5, 54. … d) nach Müll. Geogr. p. XV — XXXIX der *περιηγητής* (20 n. Chr.?), S. eines Dionysios, s. Schol. D. Per. p. 427, Eust. p. 215, b, = Bithynier. e) Schüler des Origines, mit d. Bein. der Große, viell. *ὁ ἅγιος* in Anth. 1, 88, tit. 57) aus Utika (*Ἰτυκαῖος*); Schriftst. über … bau, St. B. s. *Ἰτύκη*, Schol. Nic. ther. 520, Ath. 14, 648, f, Plin. 20, 3, 9. 58) Libyer, Eust. Per. p. 81. … *Ἡλιουπολίτης*, Artemid. oneirocr. 2, 66. 60) *ὁ Κυρτός* (auch *Κύρτος*), aus *Κύρτος* in Aegypten, St. B. s. *Κύρτος*, Oribas. in Mai coll. ant. IV, p. 11. 61) … *Πετοσάραπις* (*Σάραπις = Διόνυσος*), … Ptolemäus, Exc. D. Sic. in Müll. hist. fr. II, p. … 62) Freund des Ptolemäus Soter, Plut. sol. an. 36. Is. et Os. 28. 63) einer, der unter Ptolemäus Philadelphus nach Indien geschickt wurde, Plin. 6, 17. 64) *ὁ Ἀλ…νός*, Schol. Ap. Rh. 2, 658. 65) Andere: Luc. ep. … 90. Nicarch. XI, 115. — XI, 205. 206. 246. … VI, 166 — *ἀδ.* XII, 67. — Meleag. XI, 81. *ἀδ.* … — XII, 195. — 255. — S. des Protarchos, Theod. … VI, 224. — V, 142. — Anth. Plan. 249. — app. … — 148. — 317. — VII, 366. — ein Kaufmann, Ael. … Suid. s. *Κούφη*. — Anderer, Cratin. b. Hesych. s. *Διονυσοκ(ρ)ουρυπρώνων*. 66) Lehrer des Plato, Plat. Erast. 132, a, D. L. 3, 4, Olymp. u. Anon. v. Pl. 67) Lehrer, Strat. ep. XII, 187. 68) ein *ὑδραγωγ…*, Plut. qu. natur. 9. 69) Philosoph, Erklärer des Herakl… D. L. 9, 1, n. 11. 70) Epikureer, Nachfolger des … marchos, D. L. 10. n. 15. 71) *ὁ Σπίνθαρος*, D. L. 6, n. 7. 72) *ὁ στωικός*, D. L. 6, 2, n. 6. 73) *ὁ …* *Τρύφωνος*, Grammatiker, Ath. 6, 255, c. 11, 503, … 14, 641, a, Harp. s. *Ἕρμος*, u. ö., St. B. s. *Χοια…*, u. ö. 74) *ὁ λεπτός*, Grammatiker, Ath. 11, 475, f. …

...ηγορευτικός, Ath. 7, 326, f, u. zwei (?) der Art, Ath. ;, 516, c. 76), ὁ Ἴαμβος, Dichter u. Grammatiker, ...it. mus. 15, Ath. 7, 284, b, Suid. 77) B. des Antigenes, Lys. b. Harp. s. Ἀντιγενίδας, St. B. 78) Befehlshaber der Truppen in Munychion, D. Sic. 19, 68. 79) ...ύριος Διονύσιος, auch bloß Διον. genannt, unter ...mmodus, D. Cass. 72, 13. 14. 80) ein Gesandter an ...zes nach Kolchis, unter Marcian, Prisc. Pan. fr. 26. 81) ein Hofbeamter bei Zenon, Io. Ant. fr. 211, 4. ein Geometer, S. eines Diogenes, Marc. Heracl. per. ...xt. 1. 4. 83) ein Maler in Rom, Plin. 35, 11. 84) Bildhauer in Rom, Plin. 36, 4. 85) ein Architekt, ...eker syll. n. 35, R. Rochette l. à M. Schorn. p. 66. Dion. Cato, lat. Schriftst., Disticha, ed. Zell, ...tg. 1829. 87) ein Sclave des Plato, D. L. 3, n. 30. andere Sclaven, Inscr. 3104. — Ciceros: Cic. ad ...9, 12. ad fam. 5, 10. 13, 77. — Sclave od. Freigelassener des Atticus (M. Pomponius D.), Cic. ad Att. ...1. 15. ö. — Vgl. Fabric. bibl. gr. IV, 405 u. ff. VI, ... — II) Monatsname, a) in Naupaktos, Inscr. 1756. ...Chalcedon (April—Mai), Inscr. 3794, Franz Ann. ...ist. di Corresp. archeol. 1838, p. 75. c) in Bithy... (März), Hemerol. Flor. d) in Seleucia (März), ...erol. Leid. — III) Διονύσιοι, Bezeichnung der δη-...κόποι in Aegypten, Phil. in Flacc. 4.

Διονυσόδοτος, m. Dionysosgabe, 1) Bein. des Apollo ...en Phlyern in Attika, Paus. 1, 31, 4. 2) aus Lacedämon, ...ter, Ath. 15, 678, c. 3) Athener, Inscr. 187. 192 ff.

Διονυσοδώρα, f. Frau, Inscr. 2007, 9. Fem. zu:

Διονυσόδωρος, (ὁ), Dionysosgabe, 1) Athener, a) ...en Ol. 208, 1, Phleg. Trall. fr. 36. b) Schwager des ...as, Lys. 13, 1 — 41, ö. c) der, gegen welchen Demost. 56 gerichtet ist, s. 5. 7. d) Φλυεύς, Inscr. 266. e) S. ...Moschus aus der akamantischen Phyle, Inscr. 275. ...Phegusier, Ross Dem. Att. 5. g) Parier, Ross Dem. 6. h) Anderer, ebend. 40. i) Bildhauer, Inscr. auf ...Insel Delos, Winckelm. Gesch. d. K. Bd. 9, c. — Del. ...r. 9. k) Herold, Meier ind. schol. n. 34. Andere: s. ...r. 114. 187. 192. 193. 196. 200. 277. 278. 280. ... 294. 302. 353. 375. 466. 566. 794. 2) Böotier, ...ebaeer, Inscr. 1575. b) Thebaner, α) Olympionike ...Gesandter, Arr. An. 2, 15, 2. β) Geschichtschr., D. ...15, 95, u. viell. Schol. Ap. Rh. 1, 917. — D. L. 2, 5, 2, Schol. Eur. Hippol. 122. Rhes. 504, Schol. Il. 11, s. Westerm. zu Voss. de hist. gr. p. 433. 3) Chier, ...hist, Br. des Euthydemus, Person in Platons Euthydemus p. 273, a, ö., Xen. mem. 3, 1, Ath. 11, 506, b. ...Spartaner, Inscr. 1279. 5) Trözenier, Geschichtschr., ...Arat. 1, Hesych. s. Γλαύκου τέχνη, u. viell. ...od. der andere der s. 2, β genannten, s. Schneidewin ...ad paroem. p. VII. 6) aus Kyme, Inscr. 3640. Tarentiner, Olympionike (Ol. 100, 1), D. Sic. 15, 8) Amisener, Mathematiker, Strab. 12, 548. 9) Me... Mathematiker, Strab. 12, 548. — S. Vitruv. 9, 9. Kolophonier, Maler, Plin. 35, 11, 146. 11) Alexandriner, Schüler des Aristarch, Grammatiker, Schol. Il. 2, 12) ein Flötenbläser, D. L. 4, 4, n. 2, Hesych. s. fr. K, 38. 13) ein Philosoph, S. Emp. dogm. ..., οἱ περὶ τὸν Δ., ebend. 64. 14) Rhetor, Luc. conv. ... 15) Sammler der Briefe des Ptolemäus Lagus, ...laps. 10. 16) Nauarch des Attalus, Pol. 16, 3. 6. ... 17) Gesandter der beiden Ptolemäer, Pol. 29, 8. ...ein Erzgießer u. Toreut, Plin. 34, 8, 19. (Sillig ...ibt hier u. oben falsch Dionysiodorus.) 19) auf einer ...ge aus Apollonia, Mion. II, 31.

Διονυσοκλῆς, έους, m. Dionysosehr, 1) Redner aus Tralles, Strab. 14, 649. 2) Athener, Λαμπτρεύς, Inscr. 200. S. Διονυσιοκλῆς.

Διονυσοκόλακες, s. Διονύσιος.

Διονυσοκ(ρ)ουροπυρώνων, d. i. Διονύσιος κουρεὺς Πυρῶν, Cratin. b. Hesych. (v. l.). S. Mein. com. gr. II, 1, p. 134.

Διονυσόπολις, εως, f. Dionysoshausen, St. im Pontus, j. Baldsjik, Arr. per. pont. Eux. 24, 4, Scymn. 751. 755, Anon. per. p. Eux. 77—79, Ptol. 3, 10, 8, App. Illyr. 30. S. Διονύσου πόλις.

Διόνυσος, (s. Od. 11, 325, h. 7, 56. 26, 1, Pind. I. 6 (7), 5, Flgde.) gen. ου, einmal auch Alc. ep. Anth. Plan. 7 Διονύσοιο, dat. ῳ, böot. (Tangr. Inscr. 1599) auch Διονύσοε, voc. ὦ Διόνυσε (Hom. h. 26, 11, Flgde.), (ὁ), nach Pherecr. in Schol. Panath. 185, 3 (p. 313 ed. D.) Thorwald d. i. göttlicher Wald oder Baum, denn νύσας (v. l. νύσσας) habe man τὰ δένδρα genannt, wofür allerdings der Umstand, daß man so viele Waldgebirge Νύσα nannte, zu sprechen scheint, od. der nysäische Gott, D. Sic. 3, 64, A., nach Plat. Cratyl. 406, c, D. Sic. 3, 62 = Διδοίνυσος, also: Weinschenk, andere Erklärungen bei Orph. in Macr. Sat. 1, 18 (Διώνυσος), Nonn. 9, 20, Suid. u. Et. M., I) S. des Zeus (od. des Ammon, D. Sic. 3, 7, od. des Helios Procl. h. 1, 24) u. der Semele (od. der Demeter, Isis u. A., Plut. Is. et Os. 37, D. Sic. 3, 62. 64, 7, 4), Gott des Weinbaues u. überh. der vegetativen Kraft der Erde, besonders insofern sich dieselbe in der Hervorbringung saftiger Früchte zeigt, Pind. fr. b. Plut. Is. et Os. 35, vgl. mit 40, Philet. fr. 15, Ath. 3, 82, c, Ael. v. h. 3, 40, A. Er wurde auch in Aegypten u. Aethiopien (Διόν. Αἰγύπτιος, Nonn. 4, 269) als Osiris oder Sonnengott verehrt, D. Sic. 1, 11. 23, Plut. Is. et Os. 35, Her. 2, 29 — 156, ö. 3, 97, vgl. mit Char. in Anon. incr. c. 16, od. als Sarapis, Plut. Is. et Os. 28, in Arabien als Ὀροτάλ, Her. 3, 8, in Phrygien als Σαβάζιος, Schol. zu Ar. Av. 874, zu Dem. 18, 260, Harp. s. Σαβοί, (während Andere den Σαβάζιος als Sohn des Dionysos nennen) u. hat seine Macht bis an die äußersten Grenzen Indiens ausgebreitet, wo seine Säulen stehen, D. Per. 623 u. Eust., Luc. v. h. 1, 7. Er wird deshalb als Beispiel einer Alles bezwingenden Gewalt wie Herakles gebraucht, Luc. rhet. praec. 7. In Griechenland anfänglich bei Opfern (dieselben soll nach D. Sic. 3, 71 Aristäos eingeführt haben) durch rohes Fleisch u. selbst durch Menschenopfer geehrt u. daher ὠμηστής genannt, (Phan. b. Plut. Them. 13 u. das. Sinten., vgl. mit Plut. Arist. 9. Pelop. 21. Anton. 24. de coh. ir. 13, Paus. 7, 21, 3. 4) od. ὠμάδιος in Lesbos u. Chios, Dosod. b. Clem. Alex. Protr. c. 3, Euelp. b. Porph. abst. 2, 55, Eus. pr. ev. 4, 16) hieß es später sprichw. von einem ausgesucht Grausamen Ὠμηστὴς Διόνυσος, Apost. 18, 59. Später war es außer Thieropfern (Long. past. 3, 10, A., u. dies bes. von Landleuten, Arr. cyn. 35) Sitte, ihm als gutem Gott bei Gastmählern den ersten od. wohl auch zweiten Trank zu weihen, Long. past. 3, 11, Panyas. b. Ath. 2, 36, d. Ath. 11, 465, a. 15, 675, b, und ihm beim Mischen Gelübde darzubringen, Plat. Phileb. 61, c. conv. 175, e. Seine Feste mit ihren Schmausereien, Tänzen u. Schauspielen waren Griechenlands höchste Freudenfeste, wo namentlich später auf dem Theater u. sonst auch manches nicht auf den Dionysos Bezügliche dargeboten wurde, dah. das Sprichw. (τὰ) μηδὲν od. οὐδὲν πρὸς τὸν Διόνυσον, Apost. 13, 42, Zenob. 5, 40, app. prov. 4, 82, Diogen. 7, 18, Arist. b. Strab. 8, 381, Luc. Hermot. 55, Heliod. Aeth. 2, 24, Suid., A., od. τί ταῦτα πρὸς τὸν Διόνυσον; Macar. 8. 30, Plut. qu.

symp. 1, 1, 5, u. οὐκ ἄνευ τοῦ Δ., Liban. ep. 881, od. weil kleine Inseln sie nicht mit so kostspieliger Pracht begehen konnten, das Sprichw. von dürftigen Dingen Ὕδρα τὸν Διόνυσον, Suid., Eust. Od. 3, 171, app. prov. 5, 39, Greg. Cypr. Leid. 3, 40. Da aber sein Tempel zugleich das Theater enthielt u. hier auch Volksversammlungen gehalten wurden (s. Aeschin. 2, 61, Dem. 21, 8—10), so hieß nun ἐν Διονύσου nicht bloß im Tempel des Dionys (Isae. 5, 41, Plut. Arist. 1. Nic. 3, Paus. 8, 23, 1, Aristid. or. 44. p. 399), sondern auch im Theater (Dem. 5, 7, Luc. pisc. 25) u. in der Volksversammlung, Aeschin. 3, 52, u. Schauspieler, Tänzer, Musiker wurden bezeichnet durch οἱ περὶ τὸν Διόνυσον τεχνῖται, Plut. Syll. 26. Luc. 29. Cleom. 12. Anton. 56. 57. Brut. 21. Arat. 53. qu. rom. 107, Ael. n. an. 11, 19, Ath. 5, 198, c, Inscr. 3067. 4051, während die das Bacchusfest Begehenden bloß οἱ περὶ τὸν Διόνυσον heißen, Strab. 10, 470, D. Sic. 3, 73, od. οἱ τοῦ Δ., Diogen. 7, 18, u. οἱ ἀμφὶ Διόνυσον, Paus. 1, 2, 5, u. das auf seine Feier u. Mysterien Bezügliche τὰ τοῦ Διονύσου, Strab. 10, 470, Diogen. 7, 18, od. τὰ περὶ τὸν Δ., St. B. s. Ἄγρα. Er wurde auf Gemmen, Anth. IX, 748, Bechern, Theod. prodr. 4, 365, Gemälden, Ath. 10, 428, e, Polem. b. Ath. 11, 484, c, Pol. 40, 7, Paus. 1, 20, 3, u. besonders in Statuen mannigfach dargestellt, Ath. 5, 198, c, Anth. Plan. 184 185, u. seine Statue hieß nun selbst ὁ Διόνυσος, Ar. Equ. 536, St. B. s. Βρῦσα, Luc. Iup. tr. 12, Plut. Cim. 2. Anton. 60, Paus. 2, 23, 8. 37, 2. 5, 19, 6, u. so auch im plur. Διόνυσοι, Paus. 1, 20, 3, dah. von einer wohlfeilen Sache das Sprichw. Ἐρεβίνθιος od. Ἐρεβίνθινος Διόνυσος, Zenob. 3, 83, Suid., Hesych., u. ebendah. die Redensart: ἐς Διόνυσον φοιτᾶν u. s. w., Agath. ep. VI, 172, Antip. ep. IX, 406, denn auch sein Tempel selbst hieß zuweilen ὁ Διόνυσος, Inscr. 1845, während Leont. ep. VII, 579 ἐν Διωνύσου hat. Von der Gewohnheit, daß diese Statuen gew. vor dem Tempel standen, leitet man das Sprichwort ab: Μωρότερος εἶ Διονύσου, ὃς τἄνδον ἀφεὶς ἔξω τῆς οἰκίας κάθηται, od. auch bloß (τοῦ) Μωρύχου Διονυσίου, Plut. prov. 40, mant. prov. 3, 25, vgl. mit Μωρότερος Μωρύχου b. Zenob. 5, 13, A. — In mysteriöser Feier, wo er gleichfalls eine große Rolle spielte, wurde die Frau des Archon Basileus mit ihm vermählt, Dem. 59, 73. 110, dah. Διονύσου γάμος bei Hesych. — Man unterschied hier drei Dionyse (D. Sic. 3, 63) u. nahm außer dem Sohne des Zeus u. der Semele einen älteren Διόν. Ζαγρεύς in Stiergestalt an als S. des Zeus u. der Persephone, Callim. fr. 171, Harp. s. λεύκη; dah. ἀρχέγονος, πρότερος od. παλαιότερος od. παλαιγενής genannt, Nonn. 5, 564. 27, 341. 39, 72. 48, 29, ö., od. ὁ χθόνιος = Ἅδης u. s. w., Heracl. b. Plut. Is. et Os. 28, während der vorige νέος heißt, Nonn. 5, 563. 31, 66, Euphor. 1, u. es auch noch einen jüngeren ὀψίγονον gab, als Sohn des Dionysos u. der Αὔρη, Nonn. 47, 29. 48, 30. 964. — Doch blieb trotz der hohen Verehrung, die er genoß, ein Schwur bei ihm etwas Seltenes, Nonn. 33, 380 (Callim. ep. 45, Anth. XII, 139 ναὶ μὰ Διώνυσον), Aeschin. 1, 52, vgl. mit Ar. Vesp. 1047, u. in Rom durfte man bloß unter freiem Himmel bei ihm schwören, Plut. qu. rom. 28. Da man ihn aber als schönen, unbärtigen Jüngling darstellte, D. Sic. 3, 64, war er eine schmeichelhafte Benennung für junge Leute, Schol. Dem. 19, 259, die sich daher auch selbst gern mit ihm verglichen, Long. past. 1, 16, u. es ließ schon Pisistratus die Statue des Dionysos in Athen nach seinem Bilde machen, Ath. 12, 534, c, wie man dann später Alexandern, D. L. 6, 2, n. 6, sowohl als Mithridates Eupator, App. Mithr. 10. 113 als Διόνυσος u. tonius in Ephesus u. anderwärts, Ath. 4, 148, c, Anton. 60, D. Cass. 48, 39, vgl. mit Paus. 8, 9, wie Kaligula, D. Cass. 59, 26, Ath. 4, 148, d, als ...νυσος νέος zu ehren suchte. Ptolemäus Philopator selbst sein Geschlecht von ihm ab, Satyr. b. Theop... Autol. 2, p. 94. Später wurde Διόνυσος der Wei... nicht selten auch für den Wein selbst gebraucht, D. S... 62, u. dah. b. Nonn. 45, 147 διόνυσος geschr. S. ... VII, 105, Luc. ep. XI, 295—409, Iul. ep. 9, 36... mit 827 (u. in der Form Διώνυσος Antiph. ep. VI, ... Anacr. 5, Eur. Cycl. 436, S. Emp. dogm. 3, 1... das Sprichwort: Νεκρὸν Ἀφροδίτη Διονύσου καὶ Δήμητρος, Apost. 12, 2, u. Ἀφροδίτη κα... νυσος μετ' ἀλλήλων εἰσί, Apost. 4, 58, s. Ἀφρο... II) Kein Wunder daher, daß man später auch M... so benannte, a) auf Münzen aus Pergamus u. ... Mion. S. V, 428. III, 325, vgl. S. VI, 539. b) ... Inscr. 193, — Chier, Δ. Ἀκταῖος, Inscr. 2214. III) ... name, 1) ὁ Διόνυσος, Ort in Marmarika, An... magn. 44. 45. 2) Διονύσου a) ἄκρον, Vor... auf Taprobane, Ptol. 7, 4, 5. b) ἄντρον, auf ... Porph. antr. Nymph. 20. c) κῆπος, in Laco... Brasiä, Paus. 3, 24, 4. d) πόλις, α) St. in Ph... St. B. β) St. im Pontus, St. B. γ) St. in Indi... B., s. Διον. ἄκρον. δ) St. in Libyen, St. B., s. Δ... σος. ε) St. in Thracien, St. B. Ew. Διονυσοπολ... S. Διονυσόπολις. e) σπήλαιον, Ort in Argol... 3, 23, 1. — S. Διώνυσος (Διόνυξος u. a.).

Διονυσοφάνης, ους, m. Dionysbert, 1) ... Her. 9, 84, Paus. 9, 2, 2. 2) Milesier, Clem. A... p. 309. 3) Schriftst., Schol. Ap. Rh. 1, 826 (v. ... κοφάνης). — Porph. v. Pyth. 15. 4) Mannsn... past. 4, 13. 5) τὰ Διονυσοφάνους, Ort in G... Anon. st. mar. magn. 194. 195 (v. l. Διονυσιφ...

Διονυσοφόροι, ἀρχή τις ἐν Συρακούσαις, H...

Διονυσώ, f. Weinecke, Frauenn. aus Chalcis ... böa, Inscr. 2151.

Διονυτᾶς, m. Weineck, Mannsn., Smyrnäer, ... 3187, u. Inscr. 3141 (nach Lob. path. 388, ... auch Διόνυτας schreibt, viell. von Διονῦς. ... Διονυσᾶς).

Διόπαις, παιδος, m. Zeussohn, Bein. ... Anth. IX, 525.

Διόπαν, ανος, m. Zeuspan, Inscr. 45...

Διοπάτρα, f. Zeustochter, eine Nymph... Lib. 22.

Διοπείθης, gen. ους (s. Suid.), acc. ην, ... u. auch Luc., aber Plut. abwechselnd mit η, ... tere Plut. Lys. 22 steht, während er Phoc. 7 u. ... Dem. et Cic. 3 ην hat, b. Pol. 28, 7 steht η. (ὁ) ... getreu (s. Et. M. 277, 30), 1) Athener, a) Ar... 380. Equ. 1085, ὁ μέγας, Ar. Av. 988. — St... Plut. Per. 32. Lys. 22. b) Truppenführer. D... 2—30, nebst arg. 9. — 9, 15. 12, 3. 18, 70. Ari... 2, 8, Plut. Phoc. 7. comp. Dem. et Cic. 3. ... Din. 13. Dem. et Ar. 10, Luc. Dem. enc. ... Schol. Aeschin. 1, 119. V. des Menander, arg. ... or. 8, Suid. s. Μένανδρος, Diod. VII. 370. ... Diotimus, Plut. X oratt. Lycurg. 42. c) ... Aeschin. 1, 63 u. Schol. d) Schwager des Leo... 5. 33. e) Μελιτεύς, Dem. 59, 48. f) Myrr... Att. Seew. 1, a, 4. g) Phrearrhier, Att. Seew. X... h) Kephisier, Ross Dem. Att. 5. i) Plotheer, Ross ... Att. 152. k) Phlyasier, Meier ind. schol. n. 10. ... derer, Philetaer. b. Ath. 13, 587, e. 2) Sparta...

ll. 3, 3, 3. — ein Wahrsager, Plut. Ages. 3. 3) Rho-r. Pol. 28, 7. 4) Lokrer, Phanod. b. Ath. 1, 20, a. aus Erythrä, Mion. III, 127. 6) aus Magnesia, Mion. VI, 232.

Διόπη, f. Zwiefalten, eigtl. Doppelöhr, denn ὅπαι εἶδος ἐνωτίων nach Hesych., St. in Arkadien, rec. b. St. B. Ew. **Διοπεύς** oder **Διοπίτης**, St. B.

Διοπίδης, gen. böot. εις, = Διοπείθης, Mannsn., dcer, Inscr. 1575.

Διοπλήθης, ους, m., ahd. Ostric, Myrmidone, Schol. 16, 177.

Διοπολίτης νομός in Aegypten, Ptol. 4, 5, 67. S. ς πόλις.

Διόπομπος, m. Gotthilf d. i. mit Gottes Hilfe u. leit. 1) aus Thessalien, Wettläufer, Plat. legg. 8, a u. Schol. 2) Milesier, Mion. S. VI, 264.

Διόρδουλοι, Volk auf Taprobane, Ptol. 7, 4, 9.

Διόρυκτος, ὁ, Graben, Canal im Peloponnes, wel-r Leukas zur Insel (oder Halbinsel) machte, D. Hal. 0, Pol. 5, 5, Scyl. 34.

Δίορφον, n. Berg in Armenien am Araxes, Plut. fluv. 4. Benannt von:

Δίορφος, m. S. des Mithras, Plut. fluv. 23, 4.

Δῖος, m. Göttlich (s. Et. M. u. vgl. Δῖος als adj. b. t. Phaedr. 252, e, u. Lex.), 1) S. des Apollo, Harp. s. λίτη. 2) S. des Anthus, Enkel des Poseidon, St. B. s. θηδών. 3) S. des Priamus, Il. 24, 251 u. Schol., rec. in Eust. p. 1348, 18. 4) S. des Pandoros, hol. Il. 2, 538. 5) S. des Amphimachus, Paus. 5, 4, 6) V. der Melanippe, der Mutter des Böotos, Anti-h. b. Strab. 6, 265. 7) V. des Hesiod, Kymäer, Strab. 622, Ephor. b. Plut. v. Hom. 1, 2, Hellan. u. Da-st. in Procl. v. Hom., b. Hes. op. 297 Δῖον γένος. 8) schichtschr. über Phönizien, Ios. arch. 8, 5, 3. c. Ap. 1, 7. 9) Grammatiker u. Schüler des Harpokration, Schol. 2, 538. 10) pythagoreischer Philosoph, Stob. 65, 17. 11) Andere: Inscr. 300. — 1690. 12) Δῖος u. ιος, Stadt, s. Δῖον, Schol. Il. 2, 538. 13) Insel bei reta, = Δία, Anon. st. m. magn. 348. 14) Monatsn. Δῖος) in Macedonien = Πυανεψιών, in Syrien = November, in Sidon u. Lycien = Januar, in Bithy-ien (21. Febr. bis 23. März), Galen. gloss., A., s. Her-manns Monatsk.

Διὸς a) ἄκρα, Godesberg, Vorgebirge auf Tapro-ne, Ptol. 7, 4, 4. b) ἄνθος, Himmelsblume, eine liche Pflanze, Hesych., Suid., b. Theophr. διόσαν-ος, Theophr. h. pl. VI, 1, 1. 6, 2. 11. 8, 3. c) αὐγαί, immelshelle d. i. Tageslicht, Il. 13, 837, Hesych., t. M. 277. 409. d) βάλανοι, Himmelseicheln d. i. astanien, Hermipp. b. Hesych. Sie hießen auch Ποντι- od. Ἡρακλεωτικά. e) βοῦς, Gottesstier, ὁ τῷ ἄγετος βοῦς. ὁ ἱερός. ἔστιν δὲ ἑορτὴ Μιλησίων, esych. f) γοναί, ähnl. *Zeuswiege, Ort in Theben, hol. Il. 13, 1. g) ἐγκέφαλος, Gotteshirn od. Him-melsmark, sprichw. von einer lieblichen Speise bei den ersern, auch βασιλέως ἐγκέφαλος genannt, Clearch. Ath. 12, 514, e. 529, d, Paus. b. Eust. Il. 1, 757, 52, esych., Suid., Zenob. 3, 42, Apost. 6, 19, Archestr. Apulej. Apol. 489, nach Diogen. 4, 24 aber von de-n gebraucht, die über etwas sehr unwillig sind (?). h) μοί, von Zeus Altären, Ar. Av. 216. i) θᾶκοι καὶ σ(σ)οί (?) = ψῆφοι, w. f., Crat. b. Suid., u. Apost. 20, Hesych. k) ἱερόν, Alahstadt d. i. Gottestempel-stadt, α) St. an der Küste von Ionien zwischen Lebedus Kolophon, Thuc. 8, 19, St. B. Ew. **Διοσιερίτης**, leg. b. St. B. β) St. in Lydien an der Südseite des Tmolus, Ptol. 5, 2, 17. l) (ὁ) Διὸς Κόρινθος od. παῖς τὸν Διὸς Κόρινθον, sprichw. von denen, die auf ihre Macht pochend drohen, aber übel anlaufen, Ar. Eccl. 828. Ran. 439 u. Ephor., Pind. in Schol. dazu, Plat. Euthyd. 292, e u. Schol., Schol. Pind. N. 7 am Schlusse, Liban. ep. 565, Zenob. 3, 21 u. nott. nebst praef. p. XVII, Apost. 6, 17, Macar. 7, 46, Hesych., Phot., Suid., A. m) κύβοι, Zeuswürfel d. i. Glückswürfel, sprichw. ἀεὶ γὰρ εὖ πίπτουσιν οἱ Διὸς κύβοι, Sophocl. in Schol. Eur. Or. 592 (fr. 763). Zenob. 2, 44, Diogen. 1, 58, Greg. Cypr. 1, 18, Macar. 1, 37, Apost. 1, 40, Eust. Od. 1, 107, Suid. n) κώδιον, Zeusfell, als worauf die Opfernden in Eleusis mit dem linken Fuße standen, dann überh. von etwas Großem u. Vollendetem, Hesych., Apost. 6, 10, Suid., in B. A. 242 u. Eust. Hom. 1935 Δῖον κώδιον. o) μάκελλα, Zeusspaten d. i. der Blitz, Aesch. Ag. 526, Ar. Av. 1240. Aehnl. Διὸς μάστιγι, mit Zeus Geißel, Il. 12, 37. 13, 812, Hesych. p) Διὸς πόλις, so getrennt bei Ptol., Strab. 17, 802. 814. 815, die Uebrigen u. auch Strab. anderwärts Διόσπολις, Thorenburg, α) St. in Lydien, St. B. β) St. in Palästina, früher Lydda, j. Lydd, St. B. (b. Ios. b. Iud. 1, 6 ἀπὸ Δίου πόλεως). Ew. **Διοσπολίτης**, St. B. γ) St. in Aegypten, früher Θῆβαι, ἡ μεγάλη Διὸς πόλις b. Ptol. genannt, Arr. per. mar. erythr. 6, D. Sic. 1, 15. 97. 17, 805. 815, Iambl. v. Pyth. 2, D. L. 5, 5, n. 8, Schol. Il. 9, 383, St. B., Ptol. 4, 5, 73. 8, 15, 4, Strab. 17, 805. Ew. **Διοσπολίτης**, Porph. v. Pyth. 7, fem. αἱ Διοσπολίτιδες, D. Sic. 1, 97. δ) St. in Thebais, in dem Nomos Διοπολίτης, w. f. (auf Münzen **Διοπολείτης**), b. St. B. (s. Χηνοβοσκία) Διοσπολίτης, zum Unterschied von der vorigen Διὸς πόλις μικρά genannt, früher Tentyra, viell. j. Hou, Ptol. 4, 5, 67, Strab. 17, 814. ε) drei andere kleine Städte, St. B., so eine bei Sebennytus, Hierocl., im Delta, j. Lydda, Strab. 17, 802. ζ) St. in Pontus, später Sebaste, früher Cabira, Strab. 12, 557. η) St. in Arabien, d. spätere Βηρυτός, St. B. s. Βηρυτός. q) Διὸς Σωτῆρος λιμήν, Gottheils, lakonischer Hafen im argolischen Meerbusen, Ptol. 3, 16. 10. r) φήμη, = ἡ μαντεία, Suid., Schol. Soph. O. R. 151. s) ψῆφος, *Godesding, der Ort in Athen, wo der Streit zwischen Athene u. Poseidon entschieden wurde, dann überh. sprichwörtl. von heiligen, unberührbaren Gegenständen, Suid., Diogen. 4, 36, Apost. 6, 20, = Διὸς θᾶκοι, w. f. — Vergl. Ζεύς.

Διοσαλλόσιος, m. (?), Monatsname der St. Latus in Kreta, s. Θειλούθιος.

Διοσαταβυριασταί, οἱ, die Verehrer des Ζεὺς Ἀταβύριος, Inscr. K.

Διόσθυος, m. Opfermond, Monatsname in Rhodus, Inscr. 2525 (u. b. Stoddart. K.), in Thera, Inscr. 2448. S. Callim. in Et. M. 278 (wo falsch δυόσθυος steht).

Διοσκορίδης, ου, b. Ptol. ους, od. **Διοσκουρίδης** (so Plut. Ages. 35, Ath., D. L., St. B., Din. b. D. Hal., Inscr. 281, Mion). Inscr. boeot. **Διοσκουρίδας**, αο, m. Ermengers (von Irmino u. Ger d. i. Lanze), 1) Athener, a) einer, gegen welchen Dinarch eine Rede verfaßte, D. Hal. Din. 12. b) Epikephisier, D. L. 5, 2, n. 14. c) Μελιτεύς, Inscr. 281. 2) Cyprier, Philosoph u. Schüler Timons, D. L. 9, 12, n. 7. 3) Ephesier, Mion. S. VI, 113. 4) Samier, Verfertiger von Mosaikgemälden in Pompeji, Winckelm. Gesch. d. K., Bd. 12. c. 1, Mus. Borb. IV, 34. 5) aus Anazarbe bei Tarsos, Arzt zu Neros Zeit, Suid., St. B. s. Ἀνάζαρβα, A. 6) Alexandriner, a) D.

Cass. 42, 41. b) Inscr. boeot. n. 1562, Curt. Rhein. Muf. 1842, p. 106, n. 7. 7) Brudersfohn des Antigonus, D. Sic. 19, 62. 8) Dichter der Anthologie (unter Ptolemäus Euergetes), Anth. 5, 52, ö., f. Iac. Anth. XIII, p. 887. 9) ein Schüler des Isokrates u. Schriftst., Plut. Lyc. 11. Ages. 35, Ath. 1, 11, a. 4, 140, b. f. 11, 507, d, Schol. Ap. Rh. 1, 741, D. L. 1, 2, n. 16. 7, 7, n. 13, Suid. s. *Σχυτάλη.* *Ὅμηρος*, Phot. s. *Σχυτάλη*. 10) Steinschneider zur Zeit des Augustus, Plin. 37, 1, Suet. Aug. 50. 11) Arzt zur Zeit Hadrians, Galen. comment. 1 in libr. de nat. hum. p. 21, ö. Vgl. noch Fabric. bibl. gr. IV, 676 unter *Διοσκουρίδης*, u. auf Münzen, Mion, III, 148. IV, 321 (wo falsch *Διοσκούριδος* steht), S. VII, 583. 12) *Διοσκορίδου* (v. l. b. Arr. *Διοσκορίδα*), b. Ptol. 8, 22, 17 *Διοσκορίδους νῆσος* u. Ptol. 6, 7, 45 *Διοσκορίδους πόλις*, b. St. B. s. *Διοσκουριάς*: *νῆσος Διοσκουρίδου*, Insel auf der Südostküste der arabischen Halbinsel, j. Socotora, Ptol. a. a. O., An. (Arr.) per. m. rubr. 30. 13) *οἱ* **Διοσκουρίδαι**, Ther. 32 = *Διόσκουροι*.

Διοσκορίνθιος, m. Monatsn. (Schaltmonat) in Macedonien, 2. Maccab. 11, 21 (zweifelhaft).

Διοσκόριον, f. *Διοσκούριον*.

Διοσκόριος, m. Irminsons, *Μυραῖος*, Grammatiker unter dem Kaiser Leon, Suid.

Διόσκορος, m. Ermenger (f. *Διόσκουροι*). späterer Mannsn., 1) Alexandriner, Prisc. Pan. fr. 22. 2) Anderer, Anth. app. 256. 3) Prooem. Cod. Iustin. K. 4) *Διόσκορος*, als einer der beiden Dioskuren, Et. M.

Διοσκούρεια, *τά*, Ermengerfest, Schol. Pind. P. 5, 6.

Διοσκούρειον, in Et. M. 98 u. 278 **Διοσκορεῖον**, u. in D. Cass. 59, 28 *διοσκόρειον*, doch 38, 6 *διοσκούρειον*, Ptol. **Διοσκόριον**, *Ermengerswig (f. Et. M.), 1) Tempel (u. Ort) bei Torone in Chalcis, Thuc. 4, 110. 2) bei Pherä, Dem. 19, 158. 3) in Phliasia, Pol. 4, 67. 68. 78. 4) bei Seleucia, Pol. 5, 60. 5) *Διοσκόρων ἢ Διοσκόριον*, Ort in Marmarika, Ptol. 4, 5, 29. 6) Tempel in Rom, Plut. Syll. 33, D. Cass. a. a. O. — Ew. Dioscuriadae, Plut. fr. de nobil. 20, 8.

Διοσκουριάς, *άδος*, (*ἡ*), b. Scyl. 81 **Διοσκουρὶς** *πόλις*, b. App. Mithr. 101 **Διόσκουρα**, *Ermengerrode (f. App. Mithr. a. a. O.), 1) St. u. Insel von Kolchis, früher *Αἶα*, später *Σεβαστόπολις*, beim j. Isgaur, Strab. 11, 497—506. 1, 47. 2, 125 u. ff., An. (Arr.) per. pont. Eux. 10—18, ö., Ptol. 5, 10, 2. 8, 19, 3, Char. b. Eust. Dion. Per. 697, App. a. a. O. Einw. **Διοσκουριεύς**, St. B. Die Landschaft *ἡ Διοσκουριὰς χώρα*, Eust. zu D. Per. 687. 2) *Δ. ἄκρα*, Vorgebirge von Italien (Bruttium), D. Sic. 13, 3. 3) eine der weißen Inseln in Libyen, Ew. **Διοσκουρίτης**, St. B.

Διόσκουροι, so nach Herdn. Piers. p. 445 im plur. richtiger, u. so steht es Her. 2, 43. 50. 6, 127, Eur. I. A. 769, in Plat., Demad. in Lex. Seg. 51, Apd., D. Sic., Strab., Plut., Paus., S. Emp., Inscr. 4042, A., doch meint Herdn. a. a. O. im Dual sei (*τὼ*) **Διοσκόρω**, gen. *οιν*, richtiger, u. dieses steht Eur. Or. 465. I. T. 272. Hel. 284. 720, Ar. Pax 285. Eccl. 1069, Xen. Hell. 6, 3, 6, Themist. or. 21, p. 252, wogegen *Διοσκούροιν* bloß Luc. Char. 3 u. Arr. An. 4, 8, 2 vorkommt. Wenn aber Phryn. p. 235 auch im plur. **Διόσκοροι** als die bessere Form erklärt, so steht diese allerdings Eur. Hel. 1167. El. 1239, Xen. conv. 8, 29, Epicharm. b. Ath. 4, 184, f, Arist. eth. Eud. 8, 12, D. Cass. 59, 28. 60, 6, Ptol., Inscr. 2374, Thiersch par. Inschr. n. 1. [illegible] heißt es **Διὸς κοῦροι**, Hom. h. 33, 1. 9, Hesych. Miles. fr. 4, 37, Pherec. in Schol. Od. 19, 523 (vgl. über die Schreibung in einem Worte Eust. Hom. p. 1323, 57), (*οἱ*), Ermenger d. h. Irmins od. Wodans (Zeus) [illegible]zen od. junge Helden (so Apd. 3, 11, 2), nach Et. M. Irminolde d. i. mit u. für Irmin (Zeus) waltend. 1) Zeus' oder des Tyndareos Söhne, daher auch *Τυνδαρίδαι* genannt, w. f., in der phönizischen Mythologie Söhne des *Συδύκ* od. *Σάδυκος*, Phil. Bybl. fr. 2, 11, [illegible] masc. v. Isid. §. 302, Kastor u. Pollux, Brüder der Helena, Hom. h., Her., f. oben u. Flgde; spartanische Heldenjünglinge, welche zunächst in Sparta u. dann in Griechenland überhaupt u. in Italien, ja selbst bei den Celten (Timae. b. D. Sic. 4, 56) als *σωτῆρες*, Plut. Alex. 4, Ael. v. h. 1, 50, Strab. 5, 232, Inscr. 4042, od. als *οἱ μεγάλοι θεοί*, Paus. 8, 21, 4, u. *Διόσκουροι νέοι*, Inscr. 1316, durch Opfer, Plut. Alex. [illegible] Arr. An. 4, 8, 2, Polyaen. 2, 31, 2, App. b. civ. 1, 54, Ath. 4, 137, e, Libationen bei Tische, Iambl. v. Pyth. §. 155, Gelübde, Polyaen. 6, 1, 3, Feste (bes. in Sparta, Plat. legg. 7, 796, b, Paus. 4, 27, 2, Tänze, Plut. [illegible] 20, verehrt wurden u. an vielen Orten Altäre, Tempel u. Statuen hatten, so in Sparta u. Messenien, Paus. 3, 13, 3. 14, 6. 20, 2. 26, 3. 4, 31, 9, Luc. conv. 32, St. B. s. *Θεράπναι*, in Pherä, Paus. 7, 22, 5, Argos, Paus. 2, 22, 5. 36, 6, Charadra, Paus. 10, 33, 6, Athen, Paus. 1, 18, 1. 31, 1, Mantinea, Paus. 8, 9, 2, bei den Kleitoriern, Paus. 8, 21, 4. am Sagras, Strab. 6, 261, in Rom, Plut. Syll. 8. Pomp. 2. Cat. min. 27 u. ö., App. b. civ. 1, 25, Strab. 5, 232, D. Cass. 60, 6, in [illegible]gang, Hesych. Miles. fr. 4, 15, wo ihnen der Hippodrom geweiht war, ebend., u. in Samothrake, Plut. Aem. Paul. 23 (wo es heißt: *διαφεύγων ἐπὶ τοὺς Διοσκούρους ἱκέτευεν*), denn ihre Statuen hießen auch selbst (*οἱ*) *Διόσκουροι*, Paus. 3, 14, 7 (in Sparta *Δόκανα*, Plut. fr. am. 1). Sie erschienen oft helfend in der Schlacht, Plut. Cor. 3, ö., doch besonders den Schiffern (D. Chrys. or. 64, 594) galten sie als *ἀγαθοὶ δαίμονες* u. *σωτῆρες εὐσέλμων νεῶν*, S. Emp. dogm. 3, 66, Paus. 4, 16, 5, Arr. per. 23, 1, wenn ihr Gestirn (die Zwillinge) erglänzt, Plut. Lys. 12. 18. placit. phil. 2, 18, Polem. [illegible] Schol. Eur. Or. 1632, Luc. merc. cond. 1. nav. 9, Hesych., dah. sie zu Schiffsemblemen u. Schiffsnamen dienten, N. T. act. apost. 28, 11. Bildlich galten sie überh. als Retter, dah. *Διόσκουροι γενόμενοι*, Ael. v. h. 1, 30, u. *τοῖν ξένοιν ὥσπερ Διοσκούροιν*, Plat. Euthyd. 293, a, u. als Sinnbild der Bruderliebe, Luc. erot. 11, 21, wie denn auch die beiden Gracchen so genannt wurden, Plut. Tib. Gracch. 2. 2) Söhne des Zeus, Zethus u. Amphion (*λευκόπωλοι*), Pherec. in Schol. Od. 19, 523, Et. M., Hesych. 3) a) *Διοσκούρων κώμη*, Ermengerrode, Ort in Libyen, Ew. **Διοσκουροκωμήτης**, St. B. b) *Διοσκόρων λιμήν*, Hafen an der äthiopischen Küste des arabischen Meerbusens, j. [illegible]schaa, Ptol. 4, 7, 5. c) *Διοσκόρων ἢ Διοσκόριον*, [illegible] f., Ort in Marmarika, viell. = *Διοσκούρων κώμη*, Ptol. 4, 5, 29. 4) **Διόσκουρος**, Monat in Kreta (21. Febr. = 23. März), Hemerol. Flor.

Διοσξενιασταί, *οἱ*, die Verehrer des *Ζεὺς ξένιος*, Hermann relig. Alterth. §. 7. K.

Διοσπολιτικός, *ή*, *όν*, *ὄμφαξ* d. i. aus *Διόσπολις*, f. *Διός*, An. per. m. rubr. 7.

Διοτέλης, acc. *ην*, Oswald, Testamentsvollstrecker des Aristoteles, D. L. 5, 1, n. 9.

Διοτίμα, f. ähnl. Osberta d. h. von der Gottheit

ten Asen) Glanz (Ehre) empfangend, Priesterin aus Mantinea, Plat. conv. 201, d, Luc. imag. 18. Eun. 7, Aristid. or. 46, p. 212, Themist. or. 13, p. 165, vgl. ...it 162, Apost. 7, 86, Maxim. Tyr. diss. 24, 9. — ...em. zu:

Διότιμος, (ὁ), Osbert d. h. mit Hülfe der Asen (der Gottheit) glänzend od. geehrt, 1) Athener, a) Archon Ol. 88, 1, D. Sic. 12, 49. — Ol. 106, 3, D. Sic. 16, 28, D. Hal. Din. 9. 13. Dem. et Alc. 4. b) S. des Strombichos, Flottenführer, Thuc. 1, 45, Strab. 1, 47. c) Nauarch, Xen. Hell. 5, 1, 25, Lys. 19, 50 u. ff., Polyaen. ..., 22, Timae. in Tzetz. Lycophr. 732, Harp. d) V. des Strombichides, Thuc. 8, 15. e) Gesandter, Xen. Hell. ..., 3, 12. f) Acharner, Lys. 31, 16. g) Εὐωνυμεύς, S. des Diopeithes, Redner u. Parteigenosse des Demosthenes, Dem. 21, 208. 18, 114. 116. epist. 3, p. 1482, Vit. x oratt. Lycurg. 42. Demosth. 15, Arr. An. 1, 10, 4. h) Acharner, S. eines Diomnestos, Lys. 31, 16. — Inscr. 604. i) Ἰκαριεύς, Vater u. Sohn, Dem. 54, 34. k) Kothokide, Dem. 18, 187. l) Anaphlystier, Ross Dem. Att. 51. m) Phylaide, S. eines Melanthios, Inscr. 115. n) ein Dichter der Anthologie, Anth. VII, 420, tit. o) ein großer Trinker, mit d. Bein. Χώνη, d. h. Trichter, Polem. b. Ath. 10, 436, e, Ael. v. h. 2, 41. p) Andere, Isae. 5, 32. — Ross Dem. Att. 146. — auf einer athenischen Münze, Mion. II, 120. 2) Böotier, a) Thebaner, Plin. h. n. 28, 23. b) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 37. 3) Milesier, Dichter der Anthologie, Anth. IV, 1, v. 27, u. oft in Ueberschr., V, 106, VI, 267. — Plan. 158, s. Iac. Anth. XIII, p. 888. — ein anderer Dichter, Ath. 13, 603, d, Apost. 8, 12. 4) Adramyttener, Grammatiker u. Schulmeister in Gargara, Krat. ep. XI, 437, St. B. s. Γάργαρα. — ein anderer Schulmeister, Luc. d. mer. 10. 5) Karystier, Ael. v. h. ..., 27. 6) Krotoniat, V. des Milon, Paus. 6, 14, 5. 7) Myrleaner (Bithynier), V. des Asklepiades, Suid. s. Ἀσκληπιάδης. 8) Megarer, Luc. Charid. 3. 9) Olympionike, Freund des Aemilian, Ath. 10, 448, b. 10) Stoiker, D. L. 10, n. 3, Ath. 13, 611, b, S. Emp. dogm. 1, 140. — Schriftst., St. B. s. Πασσαργάδαι. 11) ein Fischer, ep. ἀδ. VII, 305. 12) Anderer, Anth. VI, 108. — Vgl. Fabric. bibl. gr. IV, 478.

Διότονος, m. Gotthardt d. h. mit Gott (Zeus) kräftig, Thebaner, Person des Gesprächs Plut. de gen. Socr., 28. (Keil vermuthet Διόγονος.)

Διοτρέφης, ους, acc. (Thuc. 8, 64) η, m. Gottlieb, ahd. Gotleip (s. Διοτρεφής im Lex.), 1) Athener, a) Archon Ol. 99, 1, D. Sic. 15, 14, D. Hal. Dem. et Arist. 5. b) Anführer der Athener, Thuc. 4, 53. 8, 64. 2) aus Antiochia, ein Sophist, Strab. 13, 630. 14, 659. 3) ein Christ, N. T. Io. ep. 3, v. 9. S. Διιτρέφης.

Διουμήδης, m. = Διομήδης, s. Keil Inscr. 16.

Διουόδυρον, n. später Mediomatrici u. Metis, Hauptstadt der Mediomatriker in Gallia Belg., j. Metz, Ptol. 2, 9, 12.

Διοὺρ ποταμός, m. Fluß in Maurit. Tingit., Ptol. 4, 1, 3.

Διουσκορίδας, α, Mannsname, Inscr. 1562. (Keil verwirft es u. will Διοσκουρίδας.)

Διοφάνειος, m. Thebaner, Inscr. 1577. Aehnl.:

Διοφάνης, ους, ep. (Anth. VII, 642) εος, dat. ει, acc. ην (Pol., Harp. u. meist Plut.) doch auch η, (Plut. Philop. 16, Aristid.), (ὁ), Gottlob d. h. mit Gott (Zeus) Lob erwerbend od. glänzend, 1) Athener, a) Alopeker, Vater u. Sohn, Dem. 59, 123. — Anderer, Meier ind. schol. 19. b) einer, den Lysias vor Gericht verfolgte, Marcell. in Hermog. στάσεις, t. 4, p. 324 ed. W. c) einer, gegen den Isäus eine Rede verfaßte, Harp. s. παρηγγύησεν u. Ἱερὰ ὁδός, s. Bait. Saupp. or. fr. p. 232. 233. d) Andere: Inscr. 169. — Meier ind. schol. 89 (conj.). 2) Megalopolitaner, S. des Diäus, Anführer der Achäer, Pol. 21, 7. 25, 1, App. Syr. 26, Plut. Philop. 16. Tit. 17. comp. Philop. et Tit. 3, Paus. 8, 51, 1, Suid. Sein Bild, Paus. 8, 30, 5. Er u. seine Leute, οἱ περὶ τὸν Διοφάνην, Pol. 29, 8. 3) Mytilenäer, Rhetor, Strab. 13, 617, Plut. Tib. Gracch. 8, 20, Porph. v. Plot. 15. 4) Samier, Apoll. ep. VII, 642. 5) aus Myrina, Dichter der Anthologie, Anth. 5, 309, tit. 6) aus Nicäa, Schriftst., Varr. de re rust. 1, 1 u. 9. — ein Anderer (?), Plut. fr. de nobil. 20 in lat. vers., u. Schol. Ap. Rh. 3, 242, wo Müll. hist. fr. IV, p. 396 Διόφαντος vermuthet. 7) Gesandter des Perseus, Pol. 27, 6. 11. 8) Freund des Redners Aristides, Aristid. or. 23, p. 499. Aehnl.:

Διόφαντος, (ὁ). 1) Athener, a) Archon Ol. 96, 2, D. Sic. 14, 82, Paus. 8, 45, 4. b) Ἀμφιτροπῆθεν, Ankläger des Aristides, Crater. b. Plut. Arist. 26. c) Stratege, Isocr. ep. 8, 8, D. Sic. 16, 48. d) Staatsmann u. Redner, Dem. 19, 86. 198. 297. 20, 137. — Vielleicht Zenob. 3, 27, Hesych. s. δραχμή. — Arist. pol. 2, 4, 13. — Gesandter an Alexander d. Gr., Arr. An. 3, 6, 2. e) Sphettier, Isae. 3, 22. — Dem. 35, 6. f) mit dem Bein. ὁ ὀρφανός, Aeschin. 1, 158. g) V. des Nikomachus, Dem. 18, 137. h) einer, den Lysias vertheidigte, Poll. 7, 17. i) Marathonier, Meier ind. schol. n. 43. k) Myrrhinusier, Att. Seew. XIV, c, 62. l) aus der hippothoontischen Phyle, Inscr. 284. m) S. des Themistokles, Plut. educ. puer. 2. S. Κλεόφαντος. n) auf einer athenischen Münze, Mion. S. III, 546. o) Komiker, Bekk. Antiatt. p. 115, 21, s. Mein. I, p. 792. 2) Lacedämonier, Schriftst., Fulgent. myth. 1, 1. voc. antiqu. interpr. s. nefrendes. 3) Platäer, Inscr. 1598, s. Keil Inscr. boeot. p. 103. 4) aus Syracus, Pythagoreer, Theodoret. therap. 4, p. 795. 5) Alexandriner, Mathematiker, Suid. s. Ὑπατία. — Anth. app. 19, Nicarch. ep. XI, 114, Lucil. ep. XI, 257. — XIV, 126. 6) Truppenführer des Mithridates, Strab. 7, 306. 312, Memnon. fr. 34. 37. 43. 7) Secretär von Herodes dem Gr., Ios. arch. 16, 10, 4. b. Iud. 1, 26, 3. 8) Araber, Rhetor, Eunap. Dioph. p. 127. — Luc. d. deor. 10, 12. 9) Tyrier, Ach. Tat. erot. 5, 10. 10) ein Flötenbläser, Ath. 12, 538, f. 11) Schriftsteller, Agatharch. de mar. rubr. 64 (Phot. 250), St. B. s. Ἄβιοι u. Λιβυστῖνοι, u. viell. Schol. Ap. Rh. 3, 242, s. Διοφάνης. 12) ein Freigelassener des Strato, D. L. 5, 3, n. 7. 13) Macedonier, Vater u. Sohn, D. Sic. 32, 11. 14) einer, an welchen Theocr. Id. 21 gerichtet ist, s. v. 1 (ὦ Διόφαντε). 15) ein Chirurg, Galen. 16) aus Lycien, ein Arzt, Galen., s. Fabric. bibl. gr. XIII, p. 144 u. v. 645. 17) Andere: Luc. ep. XI, 103, Nicarch. ep. XI, 111. — Luc. ep. XI, 245. 404. — Meleag. ep. XII, 126. 206. — Inscr. 2509.

Διόφιλος, m. ahd. Gotwin, engl. Godwin, franz. Goudoin, Mannsn., Brief des Polemon an ihn, Zenob. 5, 13.

Διοφῶν, voc. (Anth. XII, 175) Διοφῶν, m. Gottlob, s. Διοφάνης, Mannsn., Pythionike u. s. w., Simon. ep. 67 od. 211 (Plan. 3). — Andere: Lucil. ep. 195 (XI, 195).

Διοχαίτης, m. ähnl. Wolkenhaar od. Hohnschopf?, Pythagoreer, D. L. 9, 3, n. 1.

Διοχάρης, ους, acc. η, m. Gotthold, Athener, einer, gegen welchen Lysias eine Rede verfaßt haben sollte, Harp. s. μεταλλεῖς — Διοχάρους πύλαι, Thor in

Athen im Westen der Stadt, Strab. 9, 397, s. Phot. lex. s. Ἠριδανός. — Vgl. Inscr. att. Curt. 8.

Διοχθώνδης, m. Zürners?, Br. des Orchomenus, Schol. Ap. Rh. 1, 230. (v. l. *Διοχθώνας*.)

Διοχίτης, Flecken in Aegypten, Einw. **Διοχίτης**, St. B.

Δίπαια, f. Starkenburg, denn *παῖον* nach Hesych. = *ἀσφαλές. βέβαιον*, doch gew. **Διπαιεῖς**, St. B., dah. von der Schlacht der Lacedämonier daselbst *ἐν Διπαιεῦσι(ν)*, Her. 9, 35, Paus. 3, 11, 7. 8, 8, 6. 45, 2, Städtchen in Arkadien unweit der Quellen des Halisson, Isocr. 6, 99, Paus. 8, 27, 3 Ew. **Διπαιεύς**, *εῖς*, St. B. s. v. u. s. *Ἐταιεῖς. Ὀδυσσεῖς.*

Δίποινα, f. Krautheim (denn *ποινά* = *ποιά* bei den Lacedämoniern nach Hesych., s. Schmidt daselbst), od. Busendorf, Städtchen in Arkadien, Paus. 8, 27, 4, u. **Δίποιναι**, ebend. 7. Aehnl.:

Δίποινος, (ὁ), Buße, S. des Dädalus, Bildhauer aus Kreta (Ol. 50), Paus. 2, 15, 1 — 6, 19, 14, ö., Plin. 36, 4.

Διπόλεια, b. Hesych. u. in Lex. Sangerm. 91, 7 (v. l. *Διπολιεῖς*) **Διπόλια**, zsgzgn aus *Διιπόλια*, w. f., altes Fest in Athen, dem Zeus *Πολιεύς* im Monat Skirophorion gefeiert, Ar. Pax 420, Theodos. grammat. 69, 21. Dav. **Διπολιώδη**, pl. altfränkisch, Ar. Nub. 984.

Δίπολις, f. *Zweiburgen, wie Zweibrücken, Benennung von Lemnos mit seinen zwei Städten Hephästia u. Myrina. Et. M.

Δίπυλον, τό, *Doppelthor. Ort bei Athen, nach Plut. Per. 30 späterer Name der *πύλαι Θριάσιαι*. Vergl. Pol. 16, 25. Plut. Syll. 14, Luc. Scyth. 2. nav. 17. 24.

Διραδιώτης, für *Δειραδιώτης*, Inscr. 183. S. *Δειράδες*.

Διρίδωτις, f. Flecken in Babylonien, = *Τερηδών*, w. f., Arr. Ind. 41, 6. (Bion b. Plin. 6, 35 kennt auch eine äthiopische Stadt Direa.)

Δίρκη, f., dor. (Pind. u. b. Tragg. in Chören (Eur. Herc. f. 784, ö.) **Δίρκα**, voc. *Δίρκα* (Eur. Bacch. 530), Vogel, Vogelbeck, denn *δίρηγες*, b. Hesych. u. *δρίξ* b. Cyr. so wie *δριχηαί, δίρηγες* sind = *στρουθοί* od. *ὄρνεα ποιά*, 1) T. des Ismenos (Nonn. 44, 10, vgl. mit 27, 273, Call. h. 4. 76) Gem. des Lykos, Anth. 3, 7, v. 1, Eur. Herc. f. 27, Apd. 3, 5, 5, Paus. 9, 25, 3, Cephal. b. Malal. p. 45 u. ff.. Nic. Damasc. fr. 14, Luc. asin. 23, Ael. b. Suid. s. *ῥαγέντος*, ihr Grab, Plut. gen. Socr. 5. Sie wurde in die folgende Quelle verwandelt. 2) eine Quelle (b. Paus. 9, 25, 3 u. Nic. Damasc. fr. 14 ein Fluß) bei Theben, Pind. Ol. 11 (10), 101, ö., Eur. Phoen. 238, ö., Strab. 9, 408, ö., Ael. v. h. 12, 57, Palaeph. 6, 1, Hesych., gew. durch *Δίρκης πηγαί, ῥέεθρα, ῥεύματα, νᾶμα* od. *νάματα, ὕδωρ, στόμα, πόρος* u. s. w. bezeichnet, Aesch. Sept. 273, Eur. I. T. 401. Phoen. 102. 133. 826. 932. Hippol. 556, Nonn. 46, 25. 142, ö., Plut. cup. div. 7. Adj. davon **Διρκαῖος**, *ὕδωρ, ὕδατα, ῥέεθρα, κρῆναι, ῥεῦμα*, Aesch. Sept. 309, Pind. P. 9, 153, Soph. Antig. 105. 844, Eur. Suppl. 637, od. *πόρος*, Eur. Phoen. 730, u. von der Gegend, *τόποι*, Eur. Phoen. 1026; *Θῆβαι*, Strab. 8, 387, St. B. s. *Δύμη*, od. *Ἄρης*, Nonn. 2, 671. 3) eine Quelle bei Pharä in Achaja, Strab. 8, 388.

Δίρφυς, *υος*, f. *Wagenstuhl, wie Kaiserstuhl (von *δίφρος*), Berg in Euböa, Eur. Herc. f. 185, Simon. ep. 148 (Anth. Plan. 26), Euphor. b. St. B. (fr. 83). Adj. **Δίρφυος**, dah. **Διρφύα** *Ἥρα*. St. B., die dort ve- ehrte Hera, bei Lycophr. 375 **Διρφωσσός**.

Δίς, m. ungebr. nomin. von *Ζεύς* (vgl. lat. Dis), gebraucht nach Choerobosc. Bekk. 1194 von Rhinton, s. Herdn. *π. μον. λέξ.* 6, 15, Theognost. Ox. 2, 13[illegible], Arcad. p. 125, 2, u. vgl. Ahr. Dial. II, 241, Lob. paral. 83 u. 84.

Διστέφορος, m. ähnl. Doppelmair, (Maier [illegible] eigtl. major villae, also auch Aufseher) Name, den Isokrates scherzhaft dem Ephorus gab, weil er das zweitemal bei ihm hörte u. sein Honorar zahlte, also mit Anspielung auf *Δίφορος*, w. f., Anon. v. Isocr.

Διστιδέριος, m. d. röm. Desiderius, Zonar. annal. 13, 9.

Δίσιμα (*Δίγιμα*?), = *Δίγημα*, w. f.

Δίσκος, m. Scheibe, Mannsname auf zwei [illegible] Amphorenhenkeln des Museums d. archäol. Gesellsch. zu Athen. K.

Δισοραί (nach Mein. *Δισόραι* oder *Δισοραῖοι* zu schreiben), Zwieberger, ein thracisches Volk, Hecat. b. St. B.

Δίστα, Stadt im nordwestl. Areia, j. [illegible] Ptol. 6, 17, 5.

Δίσχηλος, m. falsche Lesart in Schol. Ap. Rh. 1, 105.

Διτάλκων, *ωνος*, m., in D. Sic. exc. b. Müll. fr. hist. II, p. 19 **Διτάλκης**, v. l. *Διτάγκης*, ein Spanier, App. Iber. 71.

Διτιζήλη, f. Phrygierin, Frau des Königs Nikomedes, Arr. in Tzetz. Chil. 3, 959.

Διτίωνες, m. ein Volk Pannoniens, Strab. 7, 314, Ptol. 2, 16 (17), 8.

Διττάτιον, m. St. der Sequaner in Gallia Lugd., Ptol. 2, 9, 21.

Διτύλας, ὁ, *Kameelrügge, wie [illegible] Sclavenn., Ar. Ran. 608.

Δίυλλος, m. Göttel, 1) Korinthier, Erzgießer, Paus. 10, 13, 7. 2) Athener, a) Geschichtschr. (Ol. 112—12[illegible] D. Sic. 16, 14. 76. 21, 12, Ath. 4, 155, a. 13, 593, [illegible] Harp. s. *Ἀριστίων*, Plut. Her. mal. 26; in Plut. glor. Ath. 1 steht **Δίυλοι** (schr. *Δίυλλος*), d. h. Geschichtschr. wie Diyllus. b) ὁ *Ἐρχιεύς*, Inscr. 147.

Διφίλη, f. Irmendrut. Frauenn., Rangabé II, n. 1357. — in Athen: Priesterin der Athene in [illegible] Polem. b. Ath. 6, 234, f.

Διφιλίδης, m. Gotwins od. Gottholds, [illegible] Prospaltier, Ross Dem. Att. 157. — v. l. in Plut. Them. 5.

Δίφῐλος, *ου*, voc. *Δίφιλε* (Anth. XII, 185, [illegible] Gotwin, ähnl. Gotthold (s. Plat. Cratyl. 399, [illegible] M., Lob. par. 23), 1) Athener, a) Archon Ol. [illegible] D. Hal. 11, 62, D. Sic. 12, 26, Marm. Par. b) Heerführer. Thuc. 7, 34. c) Staatsmann, für welchen Demosthenes ein Ehrendecret erwirkte, D. Hal. Din. 11, Din. 1. 43, Plut. x oratt. Lycurg. 34. d) S. des [illegible] ros, *Μελιτεύς*, Dem. 59, 58. e) V. des Hegesander, *Στειριεύς*, Aeschin. 1, 68. f) *Πιθεύς*, Att. Seew. XIII, a, 65. g) Sunier, ebend. XIV, d, 54. h) aus der [illegible]öneischen Phyle, Inscr. 284. i) Priester der [illegible] Plut. Demetr. 46. 2) Arzt aus Siphnos zur Zeit des Königs Lysimachos, Ath. 2, 51, a. 9, 369, d. — 14, 650, b, ö., Galen. T. VI, p. 498. 3) komischer Dichter aus Sinope. Zeitgenosse des Menander, Strab. 1[illegible] 546, Plut. Nic. 1, Ath. 2, 35, c — 15, 700, c. ö., Mach. b. Ath. 6, 243, e. 13, 579, e. f, Anth. XI, 439. [illegible] Mein. I, p. 446. Oft mit *φίλος* vertauscht, s. Mein. fr. [illegible]

.426, Suid. s. *Ἀθηναίας*. 4) K. von Cypern zur Zeit es Seleucus, Porph. abst. 2, 55. 5) aus Laodicea, Grammatiker, Ath. 7, 314, d. 6) Bosporaner, Philosoph. D. L. 2, 11, n. 2. 5, 5, n. 11, Hesych. Miles. fr. s. Σ, 61. 7) aus Milet, Vater u. Sohn, Apoll. ep. VII, 31. 8) Thracier, Simon. ep. 176 (VII, 514). 9) Befehlshaber der Truppen in Babylon unter Antigonus, D. Sic. 19, 91. 10) ein Philosoph, mit d. Bein. *ὁ Λαβύρινθος*, wie er auch (Luc. conv. 23) allein heißt, *ὁ κομιώτατος* genannt, Luc. conv. 36, s. Luc. conv. 6—5, ö., er u. seines Gleichen, *οἱ ἀμφὶ τὸν Δίφιλον*, Luc. conv. 29. 11) ein anderer Philosoph, *Ἀριστιώνιος*. D. L. 7, 2, n. 5. 12) ein Dichter, Verf. von einer Theseïs u. von Spottgedichten, Schol. Pind. Ol. 10, 83, Schol. Ar. Nub. 97. 13) ein tragischer Schauspieler zur Zeit Ciceros, Cic. ad Att. 2, 19. 14) ein Schreiber u. Vorleser des Crassus, Cic. de orat. 1, 30. 15) ein Architect, Cic. ad Quint. fr. 3, 1. — Vitruv. praef. l. 7. — Ein Anderer, Corsin. not. Graec. p. 64. 16) ein Steinschneider, Raspe tab. 40, n. 5513. od. nach R. Rochette à M. Schorn p. 40 der Besitzer des Steins u. Siegels. 17) Andere: Luc. d. meretr. 12, 1. — Strat. ep. XII, 85. — 209. 224. 251.

Διφρέων, *ωνος*, m. Wagner d. h. der mit einem Wagen Fahrende, Mannsn. auf einer lydischen Münze, Mion. S. IV, 65. Aehnl.:

Διφρίδας, gen. (Plut. apophth.) *α*, (*ὁ*), Wagenmann, Anführer der Lacedämonier, Xen. Hell. 4, 8, 21, D. Sic. 14, 97, Ephor, Plut. Ages. 17. apophth. lacon. Ages. 47.

Δίφροι, Wagenrode, Stadt der Phönizier, Einw. *Δίφροι*, St. B.

Δίφυλλα, f. *Zweiblättrig (viell. *Δίφιλα*), Frauenname, Theognost. 100. 26.

Δίψακος, m. Durst od. Disteli, S. des Phyllis in Kolchis, Ap. Rh. 2, 655 u. Schol.

Διψάς, f. Natter, Name einer Zauberin, Ov. amor. 1, 8, 2. K.

Διψοφαπαυσίλυπος, m. (?), Parasitenname, Alciphr. 3, 67.

Διώδης, m. Gottschling, Kephisier, Inscr. 160, 1.

Διωμίς, *ίδος*, f.} = *Διόμεια*, w. s.

Δίων, *ωνος*, voc. *Δίων*, Anth. VII, 99, *ὁ*, Armin. 1) Athener, a) Gesandter der Athener, Xen. Hell. 4, 8, 13. — Redner, Plat. Menex. 234, b, D. Hal. grav. Dem. 23. — einer, welchen Aeschines der Sokratiker vertheidigte, D. L. 2, 8, n. 7. b) einer, gegen welchen Lysias auftrat, Harp. s. *φάσκωλον*, s. Bait. Saupp. fr. or. II, 185. c) *Φρεάρριος*, Dem. 18, 129. d) ein Schiffsrheder, Dem. 34, 5. 10. e) Päanier, *α*) D. L. 7, 1, n. 9. *β*) V. des Theomnestus, Inscr. 199. f) *Κολυττεύς*, Inscr. 115. g) V. des Nikostratus, *Ἀγκυλῆθεν*, Inscr. 115. 2) Böotier, S. eines Sokrates, Keil Inscr. boeot. XV, b, 1. — Kopäer, Inscr. 1574. — Patron. **Διώνιος** *Καφισίων*, Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 40. 3) Spartaner, S. eines Timophanes, Vischer Inscr. Spart. n. 7. 4) Epidaurier, Paus. 10, 9. 10. 5) Parier, Thiersch par. Inschr. n. 17. 6) Sicilier, a) Syracusaner, S. des Hipparinus, Freund des Plato, Plat. ep. 1. 3. 4. 7. 8. 13, Plat. ep. 7, b. D. L. 3, 21 u. in Anth. VII, 99, Dem. 20, 162, Arist. polit. 5, 8. 19. rhet. 1, 12, ö., D. Sic. 16, 6—31, ö., Plut. Dion 1—58, ö., A., er u. seine Partei od. Leute, *οἱ περὶ τὸν Δίωνα*, Plut. Dion 5. 24, *οἱ μετὰ τοῦ Δίωνος*, Plut. Dion 57. Adj. davon **Διώνειος**, *οἱ — φίλοι*, Plat. ep. 7, 334, c. b) Halesiner, Cic. Verr. 1. 10. 7) aus Chios, Citherspieler, Ath. 14, 638, a. 8) Bithynier, a) aus Prusa in Bithynien, S. des Pasikrates, *Δίων ὁ Χρυσόστομος*, Menand. epid. 4, vgl. mit 1, auch bloß *ὁ Χρυσόστομος* genannt, Anon. de fig. 40, od. *Προυσαιεύς*, *ὁ χρυσοῦς τὴν γλῶτταν*, Themist. or. 5, 63, od. *Πεισωνιανός*, Apost. 13, 10, h, Redner unter Domitian u. s. w., Apost. 18, 13, o, D. Chrys. or. 43, p. 507, Luc. Peregr. 18. Paras. 2, Themist. or. 11, 145. 13, 173, Suid. b) aus Nicäa, S. des Cassius Apronianus, Enkel des Vorigen, gew. *ὁ Ῥωμαῖος* genannt, Apost. 1, 34, e. 8, 20. 12, 53, g, vollst. *Δίων ὁ Κάσσιος ὁ Κοκκήιος* od. *Κοκκηιανός*, Suid., Geschichtschr. unter Septimius Severus, Macrinus u. s. w., D. Cass. fr. 1, 1. 78, 8. 10, A. 9) Alexandriner, akademischer Philosoph u. Gesandter in Rom, Ath. 1, 34, a, Strab. 17, 796, Plut. qu. symp. prooem. — fr. Hes. comment. 2, Suid. s. *οὐδὲ Ἡρακλῆς*, D. Cass. 39, 14, Cic. Acad. 4, 4. Coel. 10, u. viell. Schol. Il. 5, 683. — Von einer Antwort von ihm rührte das Sprichwort her: *οὐδὲ τὸ Δίωνος γρῦ* od. *γρῦ τὸ Δίωνος*, Zenob. 5, 54, Apost. 5, 64. 17, 3, Suid. s. *γρῦ*, Stob. flor. 19, 17. 10) Pergamener, Cic. Flacc. 30. 11) Herakleot, ein Philosoph, Luc. Hermot. 9. 12) Ephesier, Philosoph, Inscr. in Spon Miscell. p. 126. 13) Neapolitaner, Mathematiker, Varr. fragm. p. 235 ed. Bip. 14) ein Feldherr des Ptolemäus, Polyaen. 4, 15. 15) ein Freigelassener des Lycon, D. L. 15, 4, n. 9. — ein andrer Freigelassener, Isae. 6, 20. 16) ein Kaufmann, Apoll. ep. IX, 228. 17) ein römischer Bürger, Qu. Caecilius Dio, Cic. Verr. 2, 7. 8. 18) ein Epikureer, Freund des Papirius Pätus, Cic. ad fam. 9, 26. 19) aus Kolophon, Schriftst. über Landbau, Varr. de re rust. 1, 1, 8. 20) Dio Iatroliptes u. ein Anderer, zwei Aerzte, Galen., s. Fabric. bibl. gr. XIII, p. 142, ält. Ausg., vgl. mit V, 151, f. 21) einer mit dem Bein. *ὁ διάπυρος*, Timocl. b. Ath. 9, 407, f. 22) auf Münzen aus Leukas u. Kos, Mion. II, 84. III, 402. — ein Architect, Inscr. b. Donat. Supplem. vet. Inscr. Murat. p. 318. 23) Andere: ein Dieb, Lucil. ep. XI, 174. 179. — ein Geliebter, Meleag. ep. XII, 95. 128. 256. — Andere: Marc. Argent. IX, 246. — Nicarch. ep. XI, 112. 24) überh. bei den Philosophen als Name, wie bei den Lateinern Cajus u. s. w., S. Emp. *ὑποτ.* 1, 189, ö., D. L. 7, 1, n. 48. 49.

Διώνασσα, f. ähnl. Irmengard od. Oswaldine, M. des Lykurg, Plut. Lyc. 1, Schol. Plat. p. 419. — Suid.

Διώνδας, gen. bei Dem. *ου*, b. Plut. *α*, m. Ansila od. Gottsleben, Athener, Dem. 18, 222. 249, Plut. X oratt. Demosth. 72. Hyper. 6.

Διώνη, dor. (Theocr.) **Διώνα**, voc. *Διώνα* (Bion), f. Irmina (dies von Irmino d. i. Wodan, wie *Διώνη* von *Διός*, gleichsam Iova od. Jovina, s. Et. M. u. Lob. path. p. 32, n. 27, andere Erkl. in Et. M.), 1) urspr. = *Ἥρα*, nach Hes. th. 353 T. des Okeanus u. der Thetys, od. nach Apd. 1, 1, 3 u. Orph. b. Procl. in Tim. 5, p. 295 des Uranus u. der Ge, Mutter der Aphrodite von Zeus, Il. 5, 370. h. Apoll. 93, Eur. Hel. 1098, Theocr. 17, 36, M. des Dionysos, Eur. in Schol. Pind. P. 3, 177, u. des Priapus, Schol. Luc. p. 148, 7, od. auch M. des Pothos u. Eros in der phöniz. Myth., Phil. Bybl. fr. 2, 19. 20. S. Nonn. 5, 619, Orph. h. prooem. 19, Theocr. 7, 116 u. Schol., Plat. conv. 180, d, Dem. 19, 299, Ael. n. an. 10, 1. Sie wurde mit Zeus in einem Tempel zu Dodone verehrt, Strab. 7, 329, u. bes. in Orakeln ihr zu opfern anbefohlen, Dem. 21, 53. ep. 4, p. 1487. Adj. davon ist **Διωναία**, ep. **Διωναίη**, wie von ihr nun die Aphrodite heißt, Theocr. 15, 106. Orph. Arg. 1331, D. Per. 509, die nun auch allein **Διωναία**, Suid., od. **Διω-**

ναίη, D. Per. 853, ja bei Theocr. 7, 116, Bion 1, 93, Ov. Fast. 2, 461, Serv. Virg. Ecl. 9, 47, Suid. auch *Διώνα* od. *Διώνη* selbst heißt. 2) T. des Nereus u. der Doris, Apd. 1, 2, 7. 3) T. des Atlas, Gem. des Tantalos, Hyg. f. 83. 4) eine dodonäische Nymphe (Hyade), Pherec. in Schol. Il. 18, 486. 5) Frauenn., ep. *ἀδ.* in VII, 333.

Διωνία, f. Erinsleben, St. in Cyprus, Theop. b. St. B. Ew. **Διωνιᾶται,** St. B.

Διωνιούσιος, m. Keil Inscr. boeot. II, 18, s. das. S. 10. Aehnl. *Διωνούσιος*.

Διωνουσιάς, *ἀδος*, f. nach Böckhs Conj. in Inscr. 1569 für *ΔΙΟΥΣΙΔΔΟΣ*.

Διωνούσιος, m. böot. = *Διονύσιος*, Orchomenier, Inscr. 1578, b. Keil Inscr. boeot. III, 25.

Διωνουσίχιος, m. Weinmanns, böot. Inschr. 1574, s. Ahr. Dial. 1, 201.

Διώνυμος, m. Lambert d. i. im Lande, also weit u. breit glänzend od. berühmt (s. Suid.), *Π. Αἴλιος Δ.*, Koroneer, Inscr. 1616 u. viell. Keil Inscr. boeot. LV, f.

Διωνυσί[ει]ος, böot. = *Διονυσ.*, Bein. des Simmias aus Theben, Inscr. 1577 (Ahr. Dial. 1, 215 **Διωνυσῖος** als zsgsgt aus *Διωνυσίῖος*).

Διωνύσιον, f. (Weinecke, s. *Διονύσιος*), Frauenn. a) aus Chäronea, Inscr. 1569. b) aus Theben, Inscr. 1577.

Διώνῡσος, *ου*, ep. meist *οιο*, voc. *ὦ Διώνυσ'*, Hom. h. 34, v. 20, ep. u. zwar b. Hom. fast stets, nach Herdn. u. Et. M. stets = *Διόνυσος* (Il. 6, 132. 135), ebenso die anderen Epiker (Hes. op. 400 u. b. Ath. 10, 428, c, Flgde, z. B. Ap. Rh., Orph., Nonn., Qu. Sm., D. Per., Anth., ö., auch Theocr. 17, 112, Theogn. 976, Call. h. 6, 72, A.) abwechselnd mit *Διόνυσος*, s. aber auch Pind. Ol. 13, 25. fr. 5. 104, u. *Διωνύσοι*, böot. als gen., Inscr. 1580, dat. *Διωνύσῳ*, Inscr. 1601.

Διωξίππη, f. (s. Et. M. 426, 48), 1) T. des Sol u. der Klymene od. Merope, Schwester des Phaëton, Hyg. praef. f. 151. 2) T. des Danaus, Apd. 2, 1, 5. 3) Gattin des Agenor, M. des Sipylos, Demarat. b. Plut. fluv. 9, 4. 4) eine Amazone, Hyg. f. 163. 5) Hund des Aktäon, Hyg. f. 181. Fem. zu:

Διώξιππος, (*ὁ*), Roßtreiber, ähnl. Marquardt, ahd. Marahwart, 1) Athener, a) komischer Dichter, Suid., Ath. 3, 100, e — 11, 502, d, ö., s. Mein. 1, p. 485. b) Olympionike im Faustkampf, Begleiter Alexanders des Gr., D. Sic. 17, 100, Plut. garr. 12, Ael. v. h. 10, 22. 12, 58, D. L. 6, 2, n. 6, Ath. 6, 251, a. 2) Arzt, *ὁ Ἱπποκράτειος*, Plut. qu. symp. 7, 1, 3. Stoic. rep. 29. 3) V. des Damastes aus Sigeum in Troas, Suid. s. *Δαμάστης*. 4) Gefährte des Aeneas, Virg. Aen. 9, 574.

Διώρης, *ου* (Anth. app.), ep. *εος* (Il. 17, 429), acc. *ην* (Paus.), ep. (Il. 4, 517) *εα*, m. Schaue od. Gottmann (s. Et. M., Choerob. 2, 192, Eust. 303, 25, Lob. path. 275), 1) S. des Amarynkeus, Heerführer der Epeier vor Troja, Il. 2, 622. 4, 517, Arist. 17 in Anth. app. 9, Paus. 5, 3, 4. 2) V. des Automedon, Il. 17, 429. 3) S. des Aeolus, Br. der Polymele, Parthen. erot. 2. 4) S. des Priamus, Virg. Aen. 5, 229. 12, 509.

Διωτογένης, *ους*, (Stob. flor. 5, 69) *εος*, m. Oehrlingson, pythagoreischer Philosoph, Stob. flor. 5, 69. 48, 95. 130.

Δμασαγόρας, m. Menrad d. i. im Rathe mächtig od. bezwingend, V. des Homer, Callicl. in Hom. et Hes. certam. p. 34 ed. Westerm.

Δμήτειρα, f. Sigilint (vgl. Il. 14, 259), = *ἡ Δημήτηρ*, Et. M., Hesych.

Δμήτωρ, *ορος*, m. Sigfrid d. i. durch Sieg zum Frieden führend, also vollständig bezwingend, S. des Jasus, erdichteter König von Cyprus, Od. 17. 443.

Δμῖα, *Ὠκεανοῦ θυγάτηρ καὶ Δήμητρος*, Hesych. (wo Schmidt *Ἀλία θυγάτηρ* u. *Ἀμαία· Δημήτηρ* vermuthet, s. Lob. Aglaoph. 1, p. 154).

Δμῶϊς, *ἴδος*, f. Enkhausen (d. i. wo Hörige oder Knechte wohnen), St. in Aegypten, Cram. Anecd.

Δνεύς, nach Et. M. 189, 42 u. B. A. 1365 St. in Lycien, wo die Chimära aufgezogen wurde, nach Lob. paral. p. 92 ein nomen gentilitium u. aus einem alten Sprichwort entstanden: *μὴ Δνεὺς Χίμαιραν ἐκτρέφων ὄφλῃς βλάβην*, d. h. ziehe das Unheil dir nicht selbst heran, wie Dneus. s. Herdn. *π. μ. λέξ.* p. 6.

Δοάνα, f. *Δάσανα*.

Δοᾶναι, Volk in Hinterindien, Ptol. 7, 2, 20. S. das Flgde.

Δοάνας, *α, ποταμός*, (*ὁ*), Fl. in Hinterindien, j. Irawaddy, Ptol. 7, 2, 7. 11.

Δόασα, pl. (Doppelburg?) Ort in Karien, Inscr. 3827.

Δόαχος, m. (Glauber?), Mannsn., Liban.

Δόβασσα, f. *Δάμασσα*.

Δόβηρα, pl. St. in Illyrien, Adr. b. St. B. s. *Ἀστραία*, Suid. Aehnl.:

Δόβηρες, päonisches Volk zwischen dem spätern Philippi u. Amphipolis, Her. 7, 113. (5, 16), Itin. Hieros. 104 (Arcad. p. 20 hat *Δόμηρ*, s. Lob. par. 211, n. 5.) S. das Folgde.

Δόβηρος, (*ὁ*), viell. *Zweibrunner, Berg in Macedonien (Päonien), Strab. 7, 331, fr. 36. Aehnl.:

Δόβηρος, (*ἡ*), b. Zosim. 1, 43 **Δοβῆρος,** St. in Päonien zwischen d. obern Arios u. Strymon, Thuc. 2, 98–100, Add. 2 (IX, 300). Ew. **Δόβηρες,** St. B. S. *Δύβορος*.

Δοβουννοί *Βέλγαι*, Volk in römisch Britannien, das j. Glocestershire, Ptol. 2, 3, 25. 28.

Δοέλλιος, m. der röm. Duellius, z. B. *Μάρκος Δ.* D. Hal. 11, 46. S. *Δουέλιος*.

Δόθθα, St. in Medien, Ptol. 6, 2, 17.

Δοιάντιον *πεδίον*, n., b. St. B. **Δοιάντειον,** Doppelhausen, *Zwillingshain (nach *Δοίας* benannt, Schol. Ap. Rh., Et. M.), Ebene des Thermodon in Phrygien, nach St. B. Hain des Doeas, Ap. Rh. 990 u. Schol. S. das Flgde.

Δοίας, *αντος*, m. Zwilling, Heros, Br. des Akmon, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 2, 373, Et. M., St. B. Das *Δοίαντος πεδίον* u. bei Nonn. 13, 576 *Δοίαντος δάπεδον* = *Δοιάντιον πεδίον*, Ap. Rh. 12, 373 u. Schol., St. B. s. v. u. s. *Ἀκμονία*.

Δοιδαλσός, *οῦ*, m. *Doppelbrand, K. von Bithynien, Gründer von Astakus, Strab. 12, 563, Inscr. 3771 u. wahrsch. auch Memn. fr. 20 (ed. Müll. III, p. 536), wo *Δυδαλσός* steht.

Δοκίθεος, m. Athener, Pambotade, Inscr. 196, s. *Δοσίθεος*.

Δοκιμία, f., b. St. B. s. *Σύνναδα*-**Δοκίμεια,** b. St. B. s. v. u. in Cram. An. 2, 197 **Δοκίμιον,** b. Ptol. 5, 2, 24 **Δοκίμαιον,** n. Tegernfels, wie Tegernsee, Ort in Phrygien, j. Ruinen zu Seid-el-Ar, berühmt durch seinen Marmor, Strab. 12, 577. Adj. davon **Δοκιμίτης** od. **Δοκιμαῖος** *λίθος*, Strab. a. a. O. Doch auch **Δοκιμηνός,** *ή*, St. B., z. B. *σορός*, Inscr. 3915. Ew. **Δοκιμεύς,** St. B. u. auf Münzen.

Δόκιμος, (ὁ), Deger d. i. tüchtig, 1) Tarentiner, Truppenführer unter Philipp, Polyaen. 4, 2. 2) Macedonier, Feldherr des Antigonus, D. Sic. 19, 75. 20, 107, Paus. 1, 8, 1. 3) Feldherr des Alcetas, D. Sic. 18, 45. 19, 16, er u. seine Leute *οἱ περὶ τὸν Δόκιμον*, Plut. Eum. 8. 4) Delphier, Porph. abst. 2, 17. 5) Athener, *Ἐργιεύς*, Att. Seew. x, e, 60. 6) auf einer Münze aus Philadelphia in Lydien, Mion. S. vii, 399. 7) Degern, Hafen von Milet, Charit. erot. 3, 2.

Δοκίραυα ἢ **Δοκίδαυα**, Stadt in Dacien, Ptol. 3, 8, 6.

Δοκκούριος, m. S. eines Aluccius aus Aeburobisygges, Phleg. Trall. fr. 29, 1.

Δοκλέα, St. in Dalmatien, Ptol. 2, 16 (17), 12. Ew. od. Volk daselbst **Δοκλεᾶται**, Ptol. 2, 16 (17), 8, App. Illyr. 16.

Δοκούριος, m. Lusitanier, V. eines Ambatos, Phleg. Trall. fr. 29, 1.

Δολαβέλλας, s. *Δολοβέλλας*.

Δόλβα, St. von Adiabene, Arr. b. St. B. Ew. **Δολβαῖος** u. **Δολβηνός**, St. B. Vgl. *Δολομηνή*.

Δόλεσος, m. Mannsn. von Gadara in Peräa, Ios. b. iud. 4, 7, 3. Aehnl.:

Δολίος, *ου* (Od. 24, 409), ep. (Od. 17, 212) auch *ιο*, m. List (s. Et. M.) Sclave des Laertes in Ithaka, Od. 4, 735. 18, 322. 24, 222—498, ö.

Δολιχάων, *ονος*, m. Langeleben, Mannsn., Virg. Aen. 10, 696. K.

Δολίχα, f. alter Name für *Δουλίχιον*, w. s., Strab. 10, 458, St. B. s. *Δουλίχιον*, Eust. Il. p. 305, 46. Aehnl.:

Δολίχη, f. Längefeld, Lang, 1) eine der sporadischen (cycladischen) Inseln, das spätere Ikaros, Apd. 2, 6, 3. Call. Dian. 187, Plin. 4, 23, St. B. s. *Ἴκαρος*. 2) Insel an der Küste von Lycien, von Alex. Pol. b. St. B. **Δολιχίστη** genannt, Callim. b. St. B., Ew. **Δολιχεύς**, St. B. 3) alter Name für Kreta, St. B. s. *Ἀερία*. 4) St. in Kommagene, Ptol. 5, 15, 10, St. B., Münzen u. Inschriften. Ew. **Δολιχηνοί** u. adj. **Δολιχαῖος**, z. B. *Ζεύς*, St. B. 5) St. in Thessalien (Perrhäbia) am Westabhange des Olympus, Pol. 28, 11, Ptol. 3, 13, 42, Liv. 42, 53. 6) Frauenn., Inscr. b. Orelli 2440. K.

Δολίχιος, m. Langen, S. des Triptolemos, nach welchem Dulichium benannt sein soll, Eust. Hom. p. 306, 2.

Δολιχίστη, f. Insel bei Lycien, Ptol. 5, 3, 9, Plin. 5, 35. Ew. **Δολιχιστεύς**, St. B. s. *Δολίχη*.

Δόλιχος, *ου*, m., Andere **Δολιχός** u. **Δολίχος**, Lange, Fürst von Eleusis, H. h. Cer. 153, Herdn. *π. μ. λ.* 10, 11.

Δολίων, *ωνος*, m. Listing (s. Et. M.), S. des Seilenus u. d. Melie, Alex. Aet. fr. 4 b. Stob. 14, 681. — Suid. — Davon **Δολίονες**, Listinger, thracisches Volk in der Umgegend von Kyzikus zwischen dem Aesepus und Rhyndacus, Ap. Rh. 1, 952—1022, ö., Apd. 1, 9, 18. Strab. 12, 564. 575. 14, 678, Herodor., Ephor. u. Deioch. in Schol. Ap. Rh. 1, 943. 1037, St. B. s. v. u. s. *Κύζικος*, und mit *ἀνέρες*, Ap. Rh. 1, 947, u. *λαοί*, Ap. Rh. 1, 1058. Man nannte sie auch **Δολιεῖς**, *έων*, *ῆας*, Orph. Arg. 504, Hecat. b. St. B. *Δολίησι γυναιξίν*, Ap. Rh. 1, 1070, *Δ. Κύζικος*, Ap. Rh. 2, 767. Adj. davon **Δολιόνιος**, *ία*, ep. *ίη*, dah. *Δολ. δῆμος*, Ap. Rh. 1, 1029. Die Landschaft hieß sowohl (ἡ) **Δολιονία**, St. B. u. Schol. Ap. Rh. 1, 966, als ἡ **Δολιονίς**, *ίδος*, Strab. 12, 576. 14, 681, St. B. s. v. u. s. *Σκύρμος*.

Δολόασπις, m. ähnl. Ratger d. h. eine Rathes od. kluge Lanze, im griech. kluger Schild, ein Aegypter, nach Petisis Tode Statthalter von ganz Aegypten, Arr. An. 3, 5, 2.

Δολοβέλλας, gen. bei D. Cass. fr. 39, 2. 47, 28 *-ου* u. b. Plut. (s. unten) u. App. b. civ. 3, 24, *-α*, (ὁ), b. Strab. 16, 752 einmal *Δολαβέλλας* (14, 646 hat er wie die Anderen *Δολοβέλλας*), eine alte Familie der gens Cornelia; insbes. *Πόπλιος Κορνήλιος Δολ.*, D. Cass. 42, 29, od. *Κορνήλιος Δ.*, Plut. Anton. 84, App. b. civ. 1, 100, D. Cass. 41, 40, u. *Πόπλιος Δ.*, Ios. 14, 10, 9—13, meist bloß *Δολοβέλλας*, Plut. Syll. 29. Caes. 51. 62. Anton. 9, ö. Brut. 8. Galb. 23 (wo überall der genit. *α* steht), ö., D. Cass. 43, 51. 47, 30, ö., App. b. civ. 2, 41 — 4, 68, ö., Suid.

Δόλογκος, m. Listemann, S. des Kronos und der Thrake, Br. des Bithynos, K. von Thracien, Arr. b. Eust. D. Per. 322, St. B. s. *Βιθυνίας*. *Θρᾴκη* u. *Δόλογκοι*. Von ihm sollen **οἱ Δόλογκοι**, ein thracisches Volk, benannt sein, Her. 6, 34. 35. 40, St. B. Adj. **Δολόγκιος**, **Δολογκιάς** u. **Δολογκιάτης**, St. B.

Δολομηνή, f. Landschaft in Assyrien, Strab. 16, 736.

Δολοπιονίδης, m. Listemanns, heißt Philoklet bei Euphor.

Δολοπίων, *ονος*, m. Listemann (s. Et. M.), Troer, V. des Hypsenor, Priester des Skamandros, Il. 5, 77.

Δόλοψ, *οπος*, m. Listing (s. Et. M. u. vgl. Plut. Cim. 8), 1) S. des Saturnus u. der Philyra, Hyg. praef. 2) S. des Hermes, Heros mit einem Grabmale bei Peiresiä u. Magnesia, Cleon in Schol. Ap. Rh. 1, 587, *Δόλοπος σῆμα*: Orph. Arg. 464, u. mit adj. **Δολοπήϊος**, *τύμβος*, Ap. Rh. 1, 585. Nach ihm waren die Doloper benannt, St. B. 3) S. des Klytios, ein Grieche vor Troja, Il. 11, 302. 4) S. des Lampos, Enkel des Laomedon, Troer, Il. 15, 526. 555. 5) **Δόλοπες**, dat. *Δολόψιν*, ep. *Δολόπεσσιν* od. *-σι*, Il. 9, 484, Qu. Sm. 3, 469, Orph. Arg. 132, Hesych., Listinger, a) thessalischer Volksstamm auf beiden Seiten des Pindus, später (Ptol. 3, 14, 8) zu Epirus gerechnet, Il. a. a. O., Pind. b. Strab. 9, 431, Her. 7, 132. 185, Thuc. 1, 98, Flgde. Ihr Land (ἡ) **Δολοπία**, Thuc. 2, 102, Pol. 22, 8. 27, a, Strab. 9, 430. 437, St. B. s. v. u. s. *Ἑλλοπία*. Adj. fem. **Δολοπηΐς**, St. B., dah. *Δολ. Κτιμένη*, Ap. Rh. 1, 68 u. Schol., od. auch **Δολοπικὴ** *στρατιά*, Strab. 9, 431. b) Volk in der Provinz Afrika, Ptol. 4, 3, 27. c) Volksstamm im innern Libyen, Ptol. 4, 6, 21.

Δόλων, *ωνος*, voc. (Il. 10, 447) *Δόλων*, m. List (s. Et. M.), 1) S. des Priamos, Hyg. f. 90. 2) S. des Eumedes, ein Troer u. Kundschafter, Il. 10, 314—570, Eur. Rhes. 159—864, ö., Arist. ep. 5, 51 (Anth. app. 3, 51). poet. 25, Ath. 13, 563, f., D. Chrys. or. 55, p. 561, bei den Stoikern als Beispiel von Feigheit gebraucht, Plut. prof. virt. 2. — Titel einer Komödie des Eubulus, Mein. 1, 363. (Auch Name eines weiblichen Thiasos zu Ehren der Artemis in Kyzikus, Ael. b. Suid.)

Δολώνεια, ἡ, b. Eust. 786, 19 **Δολωνοφονία**, b. Philem. lex. §. 62 **Δολωφονία**, (ἡ), Listsmord, Name des zehnten Buchs der Ilias, Ael. v. h. 13, 14.

Δολωνία, f. Listingen, Ort in Delphi, Plut. def. orac. 15. Nach Suid. Name einer Stadt.

Δόμαι, Insel an der Küste von Gedrosien, b. Plin. Toralliba, Arr. Ind. 22, 2.

Δόμανα, 1) St. in Kleinarmenien, Ptol. 5, 7, 3. 2) St. in Arabia felix, Ptol. 6, 7, 33.

Δομανῖτις, *ιδος*, ἡ, Landschaft Paphlagoniens, Strab. 12, 562.

Δομάτριος, m. Baumeister, Mannsn. auf einer Münze aus Kyme, Mion. III, 8. Vgl. *Δωμάτριος*.

Δομεστικός, m. das röm. Domesticus (s. Suid.), Anth. app. 345, u. so wahrsch. auf einer karischen Münze, Mion. S. VI, 550, wo angebl. **Δομέστιχος** steht.

Δομετία, f. = *Δομιτία*, w. s., Gattin des Domitian, Ios. vit. 76, Io. Antioch. fr. 107.

Δομετιανή, f. das röm. Domitiana, Name des ägypt. Alexandria, St. B. s. *Ἀλεξάνδρεια*.

Δομετιανός, (ὁ), b. D. Cass. 53, 18 — 72, 14 ö. **Δομιτιανός**, b. Zosim. 1, 6 falsch **Δομητιανός**, bisw. mit *Καῖσαρ*, Ios. b. Iud. 7, 4, 2, Phleg. Trall. fr. 53, doch gew. bloß *Δομ.*, der römische Kaiser Titus Flavius Dom. Augustus, Br. des Titus, Ios. b. Iud. 4, 11, 4, ö., Plut. Num. 19, ö., Herdn. 1, 3, 4, ö., Themist. or. 6, 74, 5, Suid., A. Sein Bild, D. Cass. 67, 12, ein Ausspruch od. Befehl von ihm *τὸ τοῦ Δομιτιανοῦ*, D. Cass. 69, 6.

Δομέτιος, m. s. *Δομίτιος*.

Δομετιούπολις, f. St. in Isaurien. Ew. **Δομετιοπολίτης**, St. B.

Δομιτία, (ἡ), die röm. Domitia, 1) T. des Domitius Corbulo, Gattin des Domitian, = *Δομετία*, w. s., D. Cass. 66, 3. 26. 67, 3. 15. 2) Base des Nero, D. Cass. 61, 17. — Suid.

Δομιτίλλα, *Φλαουία Δομ.*, d. röm. Domitilla, Frau des Flavius Clemens, D. Cass. 67, 14.

Δομιτιόπολις, f. Stadt in Cilicien, Ptol. 5, 8, 5.

Δομίτιος, (ὁ), so stets D. Cass. u. par. Inschr. n. 20, doch mit *Δομέτιος* abwechselnd bei Pol., Plut., D. Sic., Strab., Ios., St. B., App., dagegen bei Suid. u. Ael. bloß *Δομίτιος*, das plebejische Geschlecht der Domitii in Rom, welches in zwei Zweige, den der Calvini u. der Ahenobarbi, zerfiel, dah.: a) *Γάιος Δομέτιος Καλουῖνος*, Ios. 14, 14, 5, u. *Γναῖος Δομίτιος Καλουῖνος*, D. Cass. 41, 51, od. getrennt durch *δέ*: *Γν. δὲ Δομ. Καλουῖνος*, D. Cass. 42, 46, u. bloß *Δομίτιος Καλουῖνος*, App. b. civ. 4, 115, doch auch *Καλβῖνος Δομίτιος*, Plut. Caes. 44, u. oft bloß *Δομίτιος*, Plut. Caes. 50, App. Samn. 6, ö., *Δομέτιος δὲ Καλουίσιος*, Plut. Sert. 12, A. b) *Γναῖος Δομίτιος Ἀηνόβαρβος*, D. Cass. 48, 7, od. *Δομέτιος Ἠνόβαρβος*, Ios. 20, 8, 1, *Δομίτιος Ἀηνόβαρβος*, Plut. Anton. 87, App. b. civ. 4, 86. 5, 2, vgl. mit b. civ. 2, 17, od. *Δομέτιος ὁ Ἀηνόβαρβος*, Strab. 14, 649, u. *Δομέτιος δὲ αὐτὸν Ἀηνόβαρβος*, Plut. Pomp. 67, *Δομίτιος δ' ὡσαύτως Ἀηνόβ.*, Strab. 4, 191, vgl. mit Plut. Anton. 40. — Er heißt auch bloß *Δομέτιος*, wie App. Celt. 12, A., oft *Γναῖος Δομίτιος*, Pol. 22, 1, D. Cass. 58, 17, ö., Plut. reg. apopth. s. v. Pomp. 4, ö., App. Syr. 30, od. *Γναῖος Δομέτιος*, Pol. 30, 10, App. Celt. 12, od. *ὅ τε Δομίτιος ὁ Γναῖος*, D. Cass. 50, 2. 13, öfterer bloß *Δομέτιος*, Ael. n. an. 8, 4, Plut. Pomp. 10, ö., od. *Δομίτιος*, D. Sic. 37, 19, Plut. Caes. 43, ö., D. Cass. 37, 37 — 61, 2, ö., u. *Γάιος Δομέτιος*, D. Sic. 17, 62, ferner *Λεύκιος Δομέτιος*, Plut. Pomp. 69. Anton. 87, oft bloß *Δομ.*, Plut. Pomp. 41, ö., od. *Λεύκιος* od. *Λούκιος Δομίτιος*, Plut. Cat. min. 41, App. b. civ. 1, 88. 2, 32—82, ö., D. Cass. 39, 31. 41, 10, Nic. Damasc. fr. 4, od. auch *ὅ τε Δομίτιος ὁ Λούκιος*, D. Cass. 39, 60, u. *Λούκιός τε Δομ.*, D. Cass. 54, 19, auch bloß *Δομ.*, D. Cass. 39, 60, f. — c) Andere (Neubürger) waren: *Γναῖος Δομίτιος Κορβούλων*, D. Cass. 59, 15, u. *Γν. δὲ Δομ. Κορ.*, D. Cass. 60, 30, *Δομίτιος Σαβῖνος*, Ios. b. Iud. 3, 7, 34. 5, 8, 1, *Δομιτιός τις Φλῶρος*, D. Cass. 78, 22, *Δομίτιος Καλλίστρατος*, St. B. s. *Ἀρχιρόεσσα*. *Ψίλιον*, ö., einmal auch *Δομέτιος Καλλ.*, St. B. s. *Μόχατα*, ὁ *Ἄφρος ὁ Δομίτιος*, D. Cass. 59, 19, u. *ὁ Δομ. ὁ Ἄφρος*, D. Cass. 60, 33.

Δόμνα, (ἡ), d. röm. Domina, Frauenn., Gattin des Isidorus, Damasc. v. Isid. 301.

Δομνέκλειος, m. galatischer Vierfürst, Strab. 12. 543.

Δομνῖκος, m. d. röm. Dominicus, Procop. b. Goth. 2, c. 29.

Δομνῖνος, *ου*, voc. (Paul. Sil. in Anth. IX, 658) *Δομνῖνε*, m. d. röm. Dominus, 1) Philosoph aus Laodicea od. Larissa in Syrien, Mitschüler des Proclus, Suid., Marin. v. Procl. 26. 2) ein Architect, Paul. Sil. u. Theaet. ep. in Anth. IX, 658. 659. 3) ein Chorograph, Malal., s. Voss. de hist. gr. p. 435 ed. Westerm. 4) Jurist, Lehrer des Theodorus, s. Bach hist. jurispr. Rom. 1. 3, c. 4, s. 3, §. 8 u. 9.

Δομνίων, m. Herrig, Jurist, Zeitgenosse des Libanius, Liban. ep. 35.

Δόμνος, m. d. röm. Dominus, 1) aus Caesarea in Kappadocien, V. des Sophisten Julian, Suid. s. *Ἰουλιανός*. 2) ein Jude, Lehrer des Gesios, Suid. s. *Γέσιος* u. Phot. 249, a, 41.

Δομόζανες, Volk in Troglodytice, Iub. Maurit. b. Plin. 6, 34.

Δόμορ (?), Suid.

Δονακεῖς, pl. Röhrmänner, Name einer Phyle auf Tenos, Inscr. 2338. K.

Δονάκη, f. Riedel, Frauenname, Nemesian. Id. 2, 1. K.

Δονάκτας, m., v. l. **Δοναστάς**, Schüttler (von *δονάω* od. *δονάζω*, dor. = *δονέω*), Name des Apollo, Theop. b. Hesych. u. Schmidt zu d. St.

Δονακών, *ῶνος*, m. Röhricht, ein Strich Landes bei Thespiä, Paus. 9, 31, 6.

Δόναξ, *ακος*, m. Rohr, Mannsn. auf einer Münze aus Apollonia, Mion. II, 29. — Sclave des Theophrast, D. L. 5, 2, n. 14. — Ter. Eun. 4, 7, 2.

Δονᾶτος, b. Olymp. **Δονάτος**, m. d. röm. Donatus, K. der Hunnen, Olymp. Theb. fr. 18. — Suid.

Δόννος, m. Fürst in den Alpen, Strab. 4, 204.

Δονουσία, (ἡ), in An. st. m. magn. 273. 281. 28?

Δονοῦσα, nach St. B. u. Eust. zu D. Per. aus *Διονυσιάς* entstanden, wie sie in Mel. 2, 7, 11 u. Gr. Rav. 5, 21 heißt, also Dionysoseiland, nach Anderen aus *Δονοῦσα* (*Δονοῦσσα*), also Wankum, verdorben (s. Lob. path. p. 417 u. n. 17, u. Mein. zu St. B.), eine den Rhodiern gehörige Insel im ägäischen Meere, östl. von Naxos, j. Stenosa? raflia, Eust. D. Per. 530. Ew. **Δονούσιος**, St. B. Bei den Lateinern heißt sie Donusa, s. Virg. Aen. 3, 125. ö. u. Tac. Ann. 4, 30).

Δονοῦσσα, ep. (nach Paus.) **Δονόεσσα**, St. in Sicyon, = *Γονοῦσα* u. *Γονόεσσα*, w. s., Paus. 7, 26, 13.

Δόντας, m. Geber (s. Lob. par. 142), aus Lacedämon, Bildgießer, Paus. 6, 19, 14.

Δόξα, f. Romilde, 1) Frauenn., Ephemer. archaeol. 2246. K. 2) athen. Schiffsn., Att. Seew. IV, b, 29. S. *Δόξξα*.

Δοξαῖος, m. Roderich, Mannsn. auf einem knidischen Amphorenhenkel d. Mus. d. arch. Gesellsch. zu Athen, K.

Δόξανδρος, m. Ehrmann, Mytilenäer, Arist. polit. 5, 3, 3.

Δοξάρευς, *εως*, m. indischer Nomarch, Arr. An. 5, 8, 3.

Δόξξα, = *Δόξα*, Ross Dem. Att. n. 193.

Δοράθ, St. in Maurit. Tingitana am Fl. Diur, Ptol. 4, 1, 15.

Δόρβητα ἢ *Δούρβητα*, St. in Mesopotamien am Tigris, Ptol. 5, 18, 9.

Δόρδαλος, m. (= *Ὄρδαλος*, Weber?), leno, Plaut. Pers.

Δορδομάνα, St. in Parthien, Ptol. 6, 5, 2.

Δορίειον, n. Gern, St. in Phrygien. Ew. **Δοριεύς**, St. B.

Δορικλέος, m. Germar d. i. lanzenberühmt, Mannsname, Inscr. 1835 (v. l. *Δωρικλέος*, s. Ahr. Dial. 2, p. 171).

Δόριλλος, m. Gernlein, von Gero d. i. Speermann, Mannsn., Arcad. p. 54, 14.

Δορίμαχος, (ὁ), Gerlach, ahd. Gerloh d. h. mit dem Speer Wunden machend, 1) Trichoner, S. des Nikostratus, Heerführer der Aetolier, Pol. 4, 3 — 18, 37, ö., D. Sic. 26, 10. Er u. seine Leute: *οἱ περὶ τὸν Δορίμαχον*, Pol. 4, 16 — 9, 42, ö., 2) Inscr. 941. S. *Δωρίμαχος*.

Δόριος, (ὁ), *ποταμός*, = *Δούριος*, w. s., Marc. Heracl. per. m. ext. 2, 13. 15. 18, App. Iber. 55. 91.

Δορίππη, f. Frauenn., Plaut. merc. u. Schol. Ap. Rh. 1, 118. S. *Δωρίππη*.

Δορίσκος, (ὁ), Eschenau (Esche = Speer), Ebene mit einer festen Stadt in Thracien an der Mündung des Hebrus, die Ebene j. Romigik, die Stadt Tusla, Her. 7, 59, vgl. mit 5, 98. 7, 25 — 121, ö., Aeschin. 3, 82, Dem. 8, 64 — 19, 334, ö., D. Sic. 11, 3, Strab. 7, 331. fr. 48, App. b. civ. 4, 101, A. Ew. **Δορίσκιος**, St. B. s. v. u. s. *Βορμίσκος*, ö. S. *Δουρίσκος*.

Δορκάς, *άδος*, voc. *Δορκάς* (Luc. d. mer. 9, 3, ö., A.), (ἡ), Reh, Frauenn.. 1) Sclavin, Meleag. ep. 61. 62 (v, 182. 187). 2) Hetäre, Person in Luc. d. mer. 9, vgl. mit §. 3 u. 4. 3) eine Gläubige, welche hebr. Tabitha hieß, N. T. act. apost. 9, 36. 39. 4) Andere: Polyaen. ep. IX, 1.

Δορκεία, f. Rehbeck, Quelle in Sparta, benannt nach Dorceus, dem S. des Hippokoon, Paus. 3, 15, 1.

Δορκεύς, *έως*, (ὁ), Rehbock, 1) S. des Hippokoon, mit einem Heroon zu Sparta, Apd. 3, 10, 5 (v. l. *Δορυκλεύς*), Paus. 3, 15, 1. 2. 2) Athener, V. eines Polystratus, Tithrasier, Inscr. 115. 3) aus Neapel, Roß Reis. auf griech. Inseln, III, n. 9, a. 4) Hund des Actäon, Ov. met. 3, 210.

Δορκία, f. Reh, T. des Phalanthus auf Rhodus, Polyz. b. Ath. 8, 361, c. Aehnl.:

Δόρκιον, f. Mädchenn., Ascl. 12 (XII, 161). — Terent. Phorm. 1, 2, 102, Prisc. p. 173 u. 235. Aehnl.:

Δορκίς, *ίδος*, f. Frauenn., Komödie des Alexis, Ath. 3, 104, c, s. Mein. Com. III, 407.

Δόρκις, *ιος*, *ιν*, m. Rehbock, 1) ein Satyr, O. Jahn Vasenbilder p. 26. 2) ein Lacedämonier, Thuc. 1, 95. Aehnl.:

Δορκίων, *ωνος*, m. Freigelassener, Inscr. Lam. 6.

Δόρκος, m. Reh od. Blinke (d. i. mit den Augen blinkend), 1) ein Kreter, Inscr. 2557. 2) Athener, S. des *Αἴσχρων*, *Πειραιεύς*, Ephem. arch. n. 2066. K. Aehnl.:

Δορκώ, f. Frauenn., b. Sturz opp. 106, s. Tschirner gr. nom. in ω exeuntia p. 50.

Δόρκων, *ωνος*, (ὁ), Reh, Rehfeld, 1) S. des Arkadion, Polem. b. Ath. 10, 436, d (Anth. app. 361). 2) ein Hirt, Long. past. 1, 15—21, ö. 3) ein Argiver, Inscr. 1120 (nach Keil An. ep. viell. auch 944, wo *Δορχόϊος* steht u. Keil *Δόρκωνος* vermuthet). 4) Ortsname, Suid.

Δορμοθέα, f., viell. *Δοροθέα*, = *Δωροθέα*, M. des Stymphalos, Plut. fluv. 19, 1.

Δοροκόττορος, St. der nördl. Galater. Ew. **Δοροκοττόριος**, St. B. (v. l. *Δοροκότωρος* u. *Δωρωκοττόριος* od. *Δοροττόριος*).

Δορπία, f., b. Suid. falsch **Δόρπεια**, Festschmaus, erster Tag der Apaturien in Athen, Philyll. b. Ath. 4, 171, d, Apost. 3, 31, B. A. 1, 417, Schol. Plat. 424 ed. B.

Δο[ρ]σάνης, m. Name des Herakles bei den Indiern, Hesych. S. Gerhard Myth. §. 915, 2.

Δόρσων, m. d. röm. Dorso, Zuname der Fabier, App. Celt. 6.

Δορτικόν, n. St. in Obermösien, Ptol. 3, 9, 4. (Bei Ios. 20, 6, 2 heißt ein Jude **Δόρτος**.)

Δόρυ, n. Holzheim, eine von tetraxitischen Gothen bewohnte Gegend in d. Chersonesus taurica, Procop. aedif. 3, 7.

Δορυκλείδας, *ου*, m. Germarsen, Bildhauer aus Lacedämon (Ol. 58), Paus. 5, 17, 1.

Δορύκλειοι, Germars, Verbannte aus Megaris, Paus. 1, 40, 5.

Δόρυκλος, m. Germar d. i. speerberühmt, 1) S. des Priamus, Il. 11, 489, Apd. 3, 12, 5. 2) S. des Odysseus u. der Euippe, Lysim. in Eust. Od. p. 1796, 10, Eudoc. p. 74 u. 394. 3) S. des Phönix u. der Cassiepeia, Asclep. in Schol. Ap. Rh. 2, 178. 4) ein Begleiter des Aeneas, Virg. Aen. 5, 620. 5) Führer der Uatocöten, Nonn. 26, 97. 29, 263 (v. l. *Δάνυκλος*). 6) ein Tirynthier, Pind. Ol. 11 (10), 81.

Δορυλάειον, n., b. D. Sic. 20, 108, Ath. 2, 43, b, Suid., Eust. D. Per. 815 u. Demosth. Bith. in St. B. (hier wahrsch. des Metrums wegen **Δορυλάϊον**) auch **Δορύλαιον**, b. Eust. D. Per. 815 **Δορύλλειον**, b. Ptol. 5, 2, 22 **Δορύλλειον** ἢ *Δορυλάειον*, Eschershausen (s. Mein. zu St. B.), St. in Phrygia Epictetos, j. Eski-shehr, Strab. 12, 576, Eust. D. Per. 875, St. B. s. v. u. s. *Γορδίειον*. *Θέρμα*, ö., Ew. **Δορυλαεύς**, St. B. s. v. u. s. *Ἀμαζόνειον*. *Ἀμόριον*. *Βοτιάειον*, ö.

Δορύλᾱος, (ὁ), Escher d. h. mit einem Speerheer, 1) Taktiker u. Freund des Ptolemäus Euergetes, Strab. 10, 477. 12, 557. 2) S. des Philetäros, Strab. 10, 477. 12, 557. — Feldherr des Mithridates, Plut. Syll. 20. Luc. 17, App. Mithr. 17. 49, Memnon. fr. 38. Aehnl.:

Δορύλᾱς, m. Et. M. 579, 20, Apoll. de adv. 585, 22.

Δορυμέδων, m. Gerold, Märtyrer der christlichen Kirche im Calendarium. K. — Mannsn., Suid.

Δορυμένης, acc. *ην*, m. Garlieb d. i. bei der Lanze ausdauernd, Aetolier, Pol. 5, 61.

Δορύνᾱμα, n. Eschenbach, eine Quelle, wo einst die Fürsten ihre Speere (Eschen) u. Helme ablegten, Anth. app. 323.

Δόρυσσα, f. Holzen, alter Name von Samos, Hesych., s. *Δρύουσα*.

Δόρυσσος, m. Garibald d. i. speerschwingend, od. speerkühn (s. Lob. path. 417), S. des Lobotas, K. von Sparta, Her. 7, 204, Paus. 3, 2, 4. Bei D. Sic. 7, 6, (in Eus. chron. p. 166) heißt er Dorysthos.

Δορυφορανός, m. Lanzenträgers, Mannsn., Ammian. Marcell. 28, 1.

Δορυφόρος, m. Lanzenträger, 1) Athener, S.

eines Doryphorus aus der aiantischen Phyle, Inscr. 284. 2) Secretär des Nero, D. Cass. 61, 5.

Δόσα, St. in Assyrien, Ptol. 6, 1, 5.

Δοσιάδας, α, m. Gebel, 1) V. des Epimenides, Suid. s. *Ἐπιμενίδης*. 2) Dichter der Anthologie aus Rhodus, Anth. xv, 26, tit., s. Iacobs Anth. Animadv. VII, 211. — ein Grammatiker in den hom. Schol., vgl. Villois. prolegg. p. 30. S. *Δωσιάδης*, *Δοτάδης* u. *Δωσίδας*.

Δοσίθεος, m. (s. über diese Form s. Mein. zu St. B. p. 252), Gottschedt d. i. von Gott beschieden, eigtl. Gottesgabe, 1) aus Judäa, a) Heerführer der Aegyptier, Ios. c. Ap. 2, 5. b) einer, den Herodes tödten ließ, Ios. arch. 15, 6, 3. 7, 8. 2) V. des Hegesianax, Plut. c. Epic. 20. 3) Schriftst., Plut. parall. 19—40. 4) Anderer, Inscr. 2593. Suid. S. *Δωσίθεος*.

Δοσικλῆς, gen. *έους*, ep. (Theod. Prodr.) *έος*, dat. *εῖ*, acc. *έα* (Theod. Pr. 62) u. *ην* (Theod. Pr. 301), voc. *Δοσίκλεις*, Theod. Pr. 74, ö., m. Gieberich d. i. im Geben ausgezeichnet, Mannsn., Theod. Pr. 2, 62—477.

Δόσκοι, Volk am mäotischen See, Strab. 11, 495.

Δοτάδης, m. Gevers, Mannsn., Et. M. 210, 3, in Bekk. An. p. 783, 14 = *Δωσιάδης*. S. *Δωτάδης*.

Δοτάμας, m. Perser, Aesch. Sept. 959.

Δοτιᾶνός, m. Gabkens, Mannsn., Phot. bibl. p. 14, 1.

Δούβιος, (ὁ), ein Gothe, Olymp. Theb. fr. 26, b. Phot. 80.

Δούβιος, *τό*, Landschaft u. Städtchen in Armenien, j. Gegend um Eriwan, Theophan. Byz. b. Phot. 64 (26, 25), Procop. b. Pers. 2, 25 u. 30.

Δοῦβις, *ιος*, ὁ (*ποταμός*), Nebenfl. des Arar in Gall. Lugd., j. Doubs, Strab. 4, 186—192, ö., Ptol. 2, 10, 3.

Δοῦγγα, St. an der Küste von Ariaca, nach Reichardt j. Bombay (nach A. Vernalla), Ptol. 7, 1, 6.

Δουδοὺμ ἢ **Δουθούμ,** St. in Libyen, südl. vom Niger, Ptol. 4, 6, 28.

Δούδουσα, St. der Trocmi in Galatien, Ptol. 5, 4, 9.

Δουέλιος, m. der Römer Duilius, *Καίσων Δουέλιος*, D. Hal. 11, 23 (v. l. **Δουέλλιος**). S. *Δουίλιος* u. *Βίλιος*.

Δουηκαληδόνιος ὁ *ὠκεανός*, b. Ptol. 7, 5, 2 **Δουεκαλυδόνιος,** das nördliche Meer bei Albion, Marc. Heracl. per. mar. ext. 2, 44 (v. l. *Δουηκολιδόνιος*), Ptol. 2, 3, 1. 8, 3, 2.

Δουήονα ἢ *Δούκονα*, St. der Cadurker in Gall. Aquitania, Ptol. 2, 7, 11.

Δουίλιος, m. der Römer Duilius, *Γάιος Δ.*, D. Sic. 14, 54. S. *Βίλιος*, *Δοέλιος*, *Δουέλιος* u. das Flgde.

Δουίλλιος, m. der Römer Duilius, *Μάρκος Δ.*, D. Sic. 11, 23.

Δοῦκαι ἢ *Τουδοῦκαι* ἢ *Τοδούκωνες*, Volk an den Quellen des Ampsagas in Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2. 21.

Δουκέτιος, (ὁ), K. u. Anführer der Sicilier, aus Nomä in Sicilien, D. Sic. 11, 76. 12, 29, ö.; er u. seine Leute, *οἱ μετὰ Δουκετίου*, D. Sic. 11, 91.

Δουκόφυτοι, pl., Anth. app. 336.

Δουλγούμνιοι, lat. Dulgibini, ein germanisches Volk im j. Lippe-Detmoldschen, Paderbornschen u. Pyrmont, Ptol. 2, 11, 17.

Δουλίς, *ίδος*, f. Dirne, Mutter der Centaurn, Schol. Il. 1, 266.

Δουλίχιον, gen. *ου* (Od. 16, 396), ep. (Il. 2, 625, ö., Qu. Sm. 1, 275) auch *οιο*, (*τό*), Langenau, Suid. (Suid.) u. Stadt (Hesych.) im ionischen Meere, nach Hom. eine der Echinaden u. größer als Ithaka, von der sie südöstlich lag, später *Παλεῖς* (Strab. 10, 456, vgl. mit Paus.), nach Strab. 10, 458, Eust. Il. 305, 46 u. St. B. = *Δολίχα*, nach Hellan. b. Strab. 10, 456 = *Κεφαλληνία*, zu dessen Gebiet sie aber nur gehörte, nach den Neugriechen die untergegangene Insel Kalc..., indem Dul. viell. j. ein Theil des Festlandes ist, Od. 1, 246 — 19, 131, ö., Strab. 8, 335 — 10, 455 u. f. Ew. **Δουλιχιεύς,** Od. 18, 424, gen. ep. *ῆος*, Od. 18, 395, acc. *ῆα*, Od. 18, 127, pl. *Δουλιχιεῖς*, Paus. 5, 15, 7, od. **Δουλίχιοι,** Arist. ep. 19 (Anth. app. 9) ..., **Δουλιχιῶται,** Schol. Il. 13, 382, St. B., u. **Δουλιχιήτης,** fem. **Δουλιχίς** (Mein. will lieber *Δουλιχιηΐς*), St. B. Adv. **Δουλιχιόνδε,** nach Dul., Il. 2, 629, Od. 14, 397, doch sagt Hom. Od. 19, 292 auch *ἐς Δουλίχιον*, wie Apd. 2, 5, 5.

Δουλίχιος, m. Langen, S. des Tlepolemos, nach welchem Dulichion benannt sein soll, St. B. s. *Δουλίχιον*.

Δουλκίτιος, m. Dulcitius, späterer Mannsn., Ep. ἀδ. 682 (VII, 570).

Δούλων πόλις u. **Δουλόπολις,** f. Enkhausen (Enke: der Knecht), 1) St. in Libyen, Hecat. b. St. B., Ephor. (Euphor.) b. Apost. 6, 35 u. Suid., Mos. in App. prov. 2, 84. 3, 91, Hesych. Man leitete daher die sprichwörtliche Rede: *ἔστι καὶ δούλων πόλις* ab, nach Plut. prov, 1, 22 *οὐκ ἔστι δούλων πόλις* ab, s. die obigen Stellen aus Suid., App. prov. u. f. w. 2) St. in Karien, Plin. 5, 29. 3) (hier meist *Δουλόπολις* gesch.) St. auf Kreta, Sosicrat. b. Apost. 5, 35, Hesych., Suid. St. B. 4) St. in Aegypten (*Δουλόπολις*), Olymp. b. St. B. — Ew. **Δουλοπολίτης.**

Δούλων, *ωνος*, m. Schalk, Name des Musikers Ch... lorenos aus Kythera, nachdem er Sclave geworden war, Hesych.

Δούμαθα, (ἡ), b. Ptol. 8, 22, 3 **Δούμεθα** u. ebenda 5, 19, 7 **Δούμεθα** ἢ **Δουμαίθα,** St. in Arabia deserta, arab. Dumat el Dschandel, in Vet. Test. Duma, St. B. Ew. **Δουμαθηνοί,** Porph. abst. 2, 56, Glas. b. St. B.

Δούμανα, St. in Aethiopien, Bion b. Plin. 6, 35.

Δούμνα, Insel von Albion, wahrsch. eine der Shetlands-Inseln, Ptol. 2, 3, 31. 8, 3, 10.

Δουμνόνιοι, Volk in Albion, Ptol. 2, 3, 30.

Δοῦναξ, *ακος*, m. Rohrkopf, Berg in Thracien, Pol. (34, 10), b. Strab. 4, 208.

Δούνιον, n. St. auf Albion, Ptol. 2, 3, 29.

Δοῦνον, n. (nach Clitoph. b. Plut. fluv. 6, 4 Brialium, denn *δοῦνος* sei celtisch *τόπος ἐξέχων*), 1) Ort in Hibernien, viell. j. Clonard, Ptol. 2, 2, 10. 2) eine Bucht der Ostküste Britanniens, die Mündung des Fl. Tee, Ptol. 2, 3, 6.

Δοῦος ἢ *Δύος ποταμός*, m. Fl. in Maurit. Tingit., Ptol. 4, 1, 2.

Δούπων, *ωνος*, m. Schaller, ein Centaur, D. Sic. 4, 12, B. A. 1364. — Suid.

Δούρ (indecl.), *ποταμός*, m. Fl. in Hibernien, Ptol. 2, 1, 4.

Δοῦρα *ων*, pl. St. in Mesopotamien am Euphrat, zu Julians Zeiten zerstört, viell. j. El Haib, Pol. 5, 48, Isid. Char. mans. Parth. 1, Zosim. 3, 14. Ew. **Δουρη-**

ός, St. B. — St. in Assyrien am Tigris, j. Dor, Pol. 5, 52.

Δούραβα, St. in Babylonien am Euphrat, Ptol. 4, 20, 6.

Δούρας, (ὁ), 1) Lanz, K. der Dacier, Schol. zu D. Cass. 67, 6. 2) Fluß in Noricum, j. Traun, Strab. 4, 207.

Δούρβητα, s. *Δόρβητα*.

Δούργα ἢ *Δούρτα*, Ort in der Provinz Africa, Ptol. 4, 3, 43.

Δοῦρδον τὸ ἢ **Δούρδονον** ὄρος, Gebirge in Maur. Caesar., Ptol. 4, 2, 14. 17.

Δούρειος (Ath. u. D. Hal. **δούριος**) ἵππος, ὁ, 1) das bekannte hölzerne Pferd vor Troja, Paus. 2, 29, 4, Plut. Sert. 1, Eur. Tro. 14, D. Hal. 1, 46, Ath. 14, 10. c, Et. M. 716, 21, abgebildet, Paus. 10, 26, 2. Es wurde sprichw. zu sagen: *ποιήσω τὴν οἰκίαν σου δούρειον ἵππον*, d. h. hohl, also verödet, Apost. 14, 56, Plut. Them. 5, vgl. mit Plat. Theaet. 184, d, Cic. pro Muren. 37, Ath. 9, 383, f. 2) ἵππος *δούριος*, Name des ehernen Pferdes auf der Burg zu Athen, Paus. 1, 23, 8, Ar. Av. 1128.

Δουρίας, ὁ (**ποταμός**), Nebenfl. des Padus in Oberitalien, j. Doria Baltea, Strab. 4, 203. 205. 5. 217. Ein anderer minor, j. Doria Riperia, Plin. 3, 16.) S. *Δωρίας*.

Δούριζα, f. (Waldsee?), See am Fl. Lizas in Asien, Hecat. b. Herdn. *π. μον. λέξ.* p. 31, 24.

Δουρικορτόρα, b. Ptol. 2, 9, 12 u. 8, 5, 6 **Δουροκόρτορον**, (τό), Hauptst. der Remi in Gall. Belg., j. Rheims, Strab. 4, 194.

Δουρίνη, f. St. in Persien, Iul. Maur. b. Plin. 6. 27.

Δουρίοπος, ähnl. Holzminden, St. u. Landschaft in Obermacedonien, St. B. S. *Δευρίοπος*.

Δούριος (ὁ — *ποταμός*), Fl. Spaniens, j. Duero, Strab. 3, 152 — 162, ö. S. *Δόριος*, *Δωρίας* u. *Δώριος*.

Δοῦρις, *ιδος* (so stets im gen., z. B. b. Ath. 8, 337, d, St. B. s. *Ἔφεσος*, Harp. s. *Ἀσπασία*, Phot. lex. s. *Σαμίων*, nur Paus. 6, 13, 5 steht nach Conj. *Δούριος*, in codd. *Δοῦρις*), acc, *ιν*, (ὁ), Lanz, 1) Samier, Geschichtschr. (324 v. Chr.), nach Ath. 8, 337, d auch Herrscher von Samos, so wie nach Ath. 4, 128, a Schüler des Theophrast, s. D. Hal. comp. verb. 4, D. Sic. 15, 60, ö., Strab. 1, 211 — 4, 264, ö., Plut. Per. 28. Eum. 1, ö., D. L. 1, 1, n. 1, ö., Ath. 1, 17, f — 15, 696, e. — Paus. 6, 13, 5, A. 2) Dichter aus Elea in Aeolis, St. B. s. *Ἔφεσος* (Anth. IX, 424), Suid. 3) Schriftst. *περὶ τραγῳδίας*, Ath. 14, 636, f. 4) Anderer, B. A. 451. — D. L. 1, 1, n. 11 u. Plin. Ind. zu Lib. 33.

Δουρίσκος, = *Δορίσκος*, w. s., Scyl. 67.

Δουρόστολον ἢ **Δουρόστορον**, n. Holzflößen, St. in Niedermösien, Ptol. 3, 10, 10.

Δουρότριγες, britannische Völkerschaft, im j. Dorsetshire u. Somersetshire, Ptol. 2, 3, 29.

Δουρράχιον, n = *Δυρράχιον*, Ptol. 2, 13 (12), 3.

Δούρτα, s. *Δούργα*.

Δοῦσα, f. Giebecke, Name nach Herdn. *περὶ μον. λ.* p. 13, 12. (In Geogr. Rav. p. 94 kommt eine Stadt **Δοῦσαι** in Bithynien, j. Ruinen b. Duscheh, vor.)

Δουσαρή, u. b. St. B. s. *Δαραί* auch **Δουσαρά**, Felsenklippe u. hoher Gipfel in Arab. felix. Das Volk daselbst **Δουσαρηνοί**, St. B., Plin. 12, 35. Sie hatten ihren Namen von **Δουσάρης**, dem arabischen *Διόνυσος*, St. B. u. Hesych.

Δραβήσκος, f., b. D. Sic. 12, 68 **Δράβησκος**, nach Mein. zu St. B. viell. **Δραβησκός**, wie die meisten Hdschr. in Thuc. 4, 102 haben, vgl. mit Arcad. 52, 15, Schauenburg (= *Δραμῆσκος*, ihr jetziger Name ist Drama, von *δράω*, dor. = *ὁράω*), 1) St. in Thracien (Macedonien), westl. vom Nestus, b. Thuc. 1, 100 ἡ *Ἠδωνική* genannt, App. b. civ. 4, 105, Paus. 1, 29, 4, Strab. 7, 331, fr. 33, u. die oben angeführten Stellen. Ew. **Δραβήσκιος**, St. B. Aehnl.:

Δράβος, (ὁ), Schaubach, Nebenfl. des Noarus in Pannonien, j. Drau, Strab. 7, 314. S. *Δράος*. 2) St. in Thracien, Strab. 7, 331, fr. 52.

Δράγα, Ort in Arab. felix, Ptol. 6, 7, 40.

Δράγγαι, *ῶν*, in einer verdächtigen Stelle bei Arr. An. 6, 15, 5 auch **Δράγγες**, (οἱ), persisches Volk nördl. von Gadrosia, östl. von Karamania, im j. Sedschistan, Strab. 15, 721—724, D. Sic. 2, 2, Arr. An. 3, 21, 1 — 28, 1, St. B., auch fürs Land, *ἐν Δράγγαις*, Char. b. St. B. s. *Φάδρα*. Fem. **Δραγγηίς**, St. B. S. *Ζαράγγαι* u. *Ζαραγγαῖοι*, d. i. Seeländer (denn Zaranga heißt im Zend die See). Ihr Land heißt gew. (ἡ) **Δραγγιανή**, Pol. 11, 34, Strab. 11, 516. 15, 723, Marc. Heracl. per. mar. ext. 1, 31, Ptol. 6, arg. 5. 17, 1—21, 2. 8, 25, 1. 8, doch auch (ἡ) **Δραγγηνή**, D. Sic. 17, 78. 105. 18, 3. 39, St. B., u. **Δραγγή**, Strab. 11, 514.

Δραγμός, Schaub d. i. Bündel od. Garben, St. auf Kreta, Xen. b. St. B. Ew. **Δράγμιος** u. besser **Δραγμίτης**. St. B.

Δρακαλίων, *ωνος*, m. Handtke (*δραχός* = *τῆς παλάμης*, *τῆς χειρός*, Hesych.), Athener aus der ägeischen Phyle, Inscr. 168. Aehnl.:

Δράκαλος, m. Fäustel, Athener aus der erechtheischen Phyle, Inscr. 165.

Δράκανον, n., b. Hesych. **Δρακάνιον**, b. Euphor. 2 (VII, 651) **Δράκανος**, *οιο*, f., wahrsch. = *Δρέπανον*, Vorgebirge u. St. auf der Insel Icaria, neugr. *Δρεπάνι*, s. *Δρέπανον*, Hom. h. 34, 1, Theocr. Id. 26, 33, Strab. 14, 639, D. Sic. 3, 66.

Δράκης, *ητος*, m., voc. *Δράκης*, Ar. Lys. 254. Eccl. 294, Würfer, 1) Athener, Ar. a. a. O. 2) ein Landmann, Ael. ep. rust. 4.

Δράκαυλος, f., ital. del Drago, Bein. der Athene, weil sie mit dem Drachen verkehrte, Soph. b. Hesych. u. Suid. u. Et. M.

Δράκιος, m. Würfer od. Greifer (s. Et. M.), Führer der Epeier vor Troja, Il. 13, 692.

Δράκονον, *ου*, ep. *οιο*, n. eigtl. Drachenfels, doch wahrsch. = *Δρέπανον*, w. s., Nonn. 9, 16, St. B. Ew. **Δρακόνιος** u. **Δρακονεύς**, St. B.

Δρακοντιάδης, *ου*, m. Mannsn., Matr. b. Ath. 4, 136, b. Aehnl.:

Δρακοντίδης, *ου*, voc. (Ar. Vesp. 438) *Δρακοντίδη*, m. I) Lindes (s. *Δράκων*), 1) Athener, a) einer der dreißig Gewalthaber, Ar. Vesp. 157 u. Arist. in Schol., Xen. Hell. 2, 3, 2, Lys. 12, 73, Hyper. b. Harp., Suid. b) *Βατῆθεν*, Inscr. 141. c) Andere: Dem. 29, 58. — Plut. Per. 32. — Meier ind. schol. n. 20. 2) Jasier, Inscr. 2671. II) * Lindenbein d. i. Drachenfuß, Bein. des Cecrops, Ar. Vesp. 438.

Δρακόντιον, 1) Drachenkraut, eine Pflanze, Phan. b. Ath. 9, 371, d. 2) Komödie des Timokles, Ath. 6, 237, d (hier viell. Frauenn.)

Δρακόντιος, m. Linz, = Linds (s. *Δράκων* u. vgl. Choerob. in Cram. An. II. 285), 1) Spartaner, Xen. An. 4, 8, 25. 6, 6, 30. 2) Insel an der Küste von

Afrika, j. Cani, Ptol. 4, 3, 44, s. *Δράκοντος νῆσος* unter *Δράκων*. Aehnl.:

Δράκοντις, m. aus Palästina, Inscr. 4637.

Δρακοντογένης od. **Δρακοντομένης,** m. *Lindsfon, Mannsn. auf einem Amphorenhenkel der archäologischen Gesellschaft zu Athen. K.

Δρακοντώ, f. Lind, Frauenn., Curt. Inscr. Att. n. 195.

Δρακούινα, Ort in Rhätien, Ptol. 2, 12, 4.

Δράκυλλος, m. *Lindlein, Mannsn., Ar. Ach. 612.

Δράκων, *οντος*, äol. nach Choer. in ed. Ox. 387 *ωνος*, in ed. Bekker. 1199 viell. richtiger *ονος*, s. Ahr. Dial. 1, 119, (*ὁ*), Lind (d. i. Lindwurm), s. das Wortspiel in Anth. XI, 22 (nach Et. M. jedoch Blicker, denn *δρακεῖν* ist = *βλέπειν*, Porph. abst. 3, 8), 1) S. des Ares, K. von Theben, V. der Harmonia, Palaeph. 6, 3. 7, 5, Dercyll. in Schol. Eur. Phoen. 7. Sonst als Drache u. Wächter der Quelle in Theben, den Cadmus tödtet, dargestellt, Apd. 1, 9, 23. 3, 4, 1, Paus. 9, 10, 1. 5, Plut. fluv. 2, 1, Hellan. in Schol. Eur. Phoen. 660, A. 2) Hirt im Lande der Hesperiden, Palaeph. 19, 4, nach Agroet. in Schol. Ap. Rh. 4, 1396, Eudoc. p. 216 u. 435 wegen seiner Grausamkeit so genannt, sonst als S. des Typhon u. als der die goldenen Aepfel bewachende Drache dargestellt, D. Sic. 4, 26, Luc. salt. 56, Apd. 2, 5, 11, u. als solcher abgebildet, Paus. 6, 19, 8. War doch Typhon selbst ein *δράκων*, Strab. 16, 751, u. wird in Aegypten heilig verehrt, D. L. prooem. n. 7, Ael. n. an. 11, 17, u. in Epirus, Ael. n. an. 11, 2, so wie in Lavinium, Ael. n. an. 11, 16, vgl. mit Luc. Alex. 6, Paus. 6, 20, 5. Wie aber hier die goldenen Aepfel, bewachte ein Lindwurm auch das goldene Vließ in Kolchis, D. Sic. 4, 47, D. Chrys. or. 23, p. 276, Pherecyd. in Schol. Ap. Rh. 4, 156. 3) Arzt des Glaukos, Palaeph. 27, 3. Denn die Lindwürmer kennen die Heilkräfte der Natur, Ael. soll. an. 6, 4, Plut. soll. an. 20, u. sind überhaupt oft liebreich gegen die Menschen, ja hängen bisweilen zärtlich an ihnen, Plut. soll. an. 18, Ael. n. an. 3, 47. 6, 17. 63. 8, 11. 10, 48. 12, 39. v. h. 13, 46, Paus. 10, 33, 9. 4) Name des Python in Delphi, Strab. 9, 422, welcher weissagt, Luc. astr. 23, wie der *δράκων* denn auch den Menschen die Gabe der Weissagung verleiht, Porph. abst. 3, 4. 5) ein Gefährte des Odysseus u. Heros in Lucanien, der dort ein Heiligthum hatte, Strab. 6, 253. 6) S. des Penthilus, D. L. 1, 4, n. 8. 7) Athener, a) Archon u. Gesetzgeber, Ol. 39, 4, Plat. Axioch. 365, d, Andoc. 1, 81—83, Aeschin. 1, 6, Dem. 20, 198—47, 71, ö., Demad. in Tzetz. Chil. 6, v. 16, Cratin. in Plut. Sol. 25, Arist. polit. 2, 9, 9, Flgde. Dav. adj. **Δρακόντειος,** *νόμοι*, Xenarch. b. Ath. 13, 569. d. b) ein Musiker, Lehrer des Plato, Plut. mus. 27, Olymp. et An. v. Plat., s. *Δάμων*. 8) Pellener, Xen. Hell. 3, 2, 11. Isocr. 4, 144, Harp. 9) Koer, ein Enkel des Hippokrates u. V. eines Hippokrates, Arzt, welcher z. B. die Roxane heilte, Suid. 10) ein Corcyräer, Schriftst., Ath. 15, 692, d. 11) aus Stratonice in Karien, Grammatiker, Suid. — Harp. s. *Ἐτεοβουτάδαι*. 12) Anderer, Strat. ep. XI, 22. 13) ein Sternbild in der nördlichen Halbkugel, Luc. astr. 23, dah. Nonn. 2, 673 *οὐράνιος* u. 33. 375 *ἀρκτῷος* genannt, vgl. mit 1, 252—38, 356, ö. Es soll nach Eratosth. catast. 3, vgl. mit Schol. Germanici Caes. v. 49, der Drache der Hesperiden sein, während Nonn. 25, 402 den Dionysos ihn in seinem Schilde führen u. von da an den Himmel versetzen läßt, s. Nonn. 33, 370, wie denn auch Menelaos, Paus. 10, 26, 3, u. Epaminondas, 8, 11, 8, den Lindwurm als Emblem in ihrem Schilde führten u. die Scythen (Arr. tact. 35, 3) u. Part (Luc. hist. 29), so wie später die Römer (Veget. 1, ihn zu ihrem Feldzeichen hatten u. sein Bild auf Ernharnischen, nicht minder auch, Posid. b. Ath. 9, 376 auf Geweben vorkam, Themist. or. 1, p. 2. 18, p. 2. S. Lex. War er ja doch auch der Athene heilig. Plut. 733, Plut. Is. et Os. 71, u. als solcher von dias an ihrem Tempel dargestellt, Plut. Is. et Os. ferner dem Dionysos, Plut. qu. symp. 3, 5, 2. Aesculap, Paus. 2, 11, 8. 28, 1, u. dem Trophon Paus. 9, 39, 3. — In N. T. apoc. 12, 3, ö. ein Bild des Satans. 14) (Limbach) früherer Ni des Orontes, Paus. Damasc. b. Malal. 37, 17. *Δράκοντος* a) *ἀκτή*, früherer Name von *Ἀόριν* Plut. qu. graec. 30. b) *λιμήν*, erwähnt bei Nic. gen. 3, 401. c) *νῆσος*, s. *Δρακόντιος*, Alex. Pol. St. B. Ew. **Δρακοντονήσιος** u. **Δρακοντονησίτης**, St

Δράος, m. = *Δράβος*, Menand. Prot. fr. Suid.

Δράπων, m. Reisert, eigtl. Reißaus, Suid.

Δράστοκα, 1) St. in Indien, Ptol. 7, 1, 43. 2) der Paropanisaden, Ptol. 6, 18, 4.

Δράται, ähnl. viell. Holea od. Golenz, vom goly, böhm. holina d. i. kahler Fleck, Blöße, Kappadocien, Ptol. 5, 6, 18.

Δραῦκος, m. Buhle (s. Martial. 1, 96), 1) delphier, Keil Syll. Inscr. boeot. n. 5. 2) auf einer nischen Münze, Mion. II, 432. S. v, 45.

Δραχάμαι, St. in Areia, Ptol. 6, 17, 3.

Δραχυλλίδης, m. Mannsname auf einer Münze, Mion. III, 383. Vgl. *Δράκυλλος*.

Δράψακα, pl., St. in Baktrien, j. Kundus, Arr. 3, 29, 1, s. *Δάραψα* u. *Δρέψα*.

Δρεῖνος ὁ ποταμός, Fl. in Dalmatien, Ptol. 2, (17), 7. S. *Δρίλων*.

Δρέκανον, *τό*, = *Δρέπανον*, also Sichelberg Vorgebirge an der Westseite der Insel Kos, Strab. 657, Agathem. geogr. 1, 4.

Δρέγκων, *ὁ*, Fl. im Lande der Scythen, nahe dem Prisc. Pan. fr. 14. S. *Δρήκων* u. *Δρίκκας*.

Δρέπᾰνα, *ων*, (*τά*), Sichelburg (s. Et. M.) Seehafen u. Stadt auf einer sichelförmigen Landzunge der Nordwestspitze Siciliens, j. Trapani, Pol. 1. (v. l. *δρέπανον*), D. Hal. 1, 52, D. Sic. 23, 31. Adj. davon **Δρεπανῆτις,** *ιδος*, z. B. *Ζάγκλη* & *Ζάγκλη*. 2) St. Lyciens, Ew. **Δρεπανεύς,** St. B. *Δρέπανον*. Aehnl.:

Δρεπάνη, f. Sichelburg (s. Schol. Ap. Rh. 4, Et. M.), 1) Name von Phäakia, Scheria, Rh. 4, 988, Hell. b. St. B. s. v. u. s. *Φαίαξ*, Schol. Ap. Rh. 4. 983, St. B. s. v. u. s. *Σχερία*, **Δρεπανεύς,** St. B. 2) Ort in Bithynien an der des sinus Astacenus, j. Hersek, St. B. s. v. u. s. *Ἑλ...νεκτος*, Et. M. Ew. **Δρεπανεύς,** fem. **Δρεπαν...** St. B. 3) ein Berg in Aethiopien, St. B., s. *Δρέπανον*.

Δρεπάνιος, m. Sichel, Mannsn. (Latinus Pacatus) Dr., ein gallischer Rhetor im 4. Jahrh. n. Chr. Lugdunum, Bähr, Gesch. der Röm. Lit. §. 273, n. 3.

Δρέπανον, (*τό*), Sichelburg, *Sichelberg Et. M.), 1) St. in Sicilien, s. *Δρέπανα*, D. Sic. 23, Ptol. 3, 4, 4, Et. M. 2) eine Landspitze Achajas, Strab. 335, Paus. 7, 23, 4. 3) Vorgebirge auf Icaria, s. *Δρέκανον* u. *Δράκανον*, Strab. 14, 637. 4) Vorgebirge auf der Südwestseite der Insel Cypern, j. Capo Bianco

ol. 5, 14, 1. 2, s. *Βοὸς οὐρά.* 5) Vorgebirge an der Westseite des arab. Meerbusens, nach Plin. Lepteacron, ib. Maur. b. Plin. 6, 34. 6) Vorgeb. in Marmarika, nahe der ägypt. Grenze, Strab. 17, 799, Ptol. 4, 5, 14. 7) Vorgeb. an der großen Syrte in Cyrenaika, j. Ras u. Tirfa Karkora, Scyl. 109, An. st. mar. magn. 66. 67, Ptol. 4, 4, 3, nach St. B. eine Stadt. S. *Δρέπανα.* 8) Vorgeb. von Noricum, Ptol. 3, 17, 7. 9) 2 Inseln bei Lesbos, St. B.

Δρεσία, ep. *Δρεσίη*, f. (viell. = *Δρισία*, d. i. Waldeck), St. in Phrygien, Nonn. 13, 514. Ew. **Δρεσιεύς**, St. B.

Δρέψα ἡ *Ῥέψα*, (ἡ), St. in Sogdiana (wahrsch. Baktriane, s. *Δράψακα*), Ptol. 4, 12, 6. 8, 23, 13, u. **Δρεψιανοί**, Volk in Sogdiana (wahrsch. Baktriane), Ptol. 4, 12, 4.

Δρήκων, (ὁ), Fluß im Lande der Scythen, Prisc. Pan. 8. S. *Δρέγχων* u. *Δρίκκας.*

Δρῆρος, f. (viell. Brunn) St. in Kreta, Theognost. , 29 (u. auf einer kretischen Inschr. K.).

Δρῆς, gen. (Et. M. 635) *Δρῆ*, b. Suid. *Δρής* (doch Choerob. p. 1188), Laufer, S. des Orpheus, B. d. Eukles, Charax b. Suid. s. *Ὅμηρος.*

Δρησαῖος, m. Würker, Troer, Qu. Sm. 1, 291.

Δρῆσος, m. Würker (s. Et. M.), 1) ein Troer, Il. 20. 2) Name eines Flusses, Suid.

Δρίβυκες, Volk in Medien, Ptol. 6, 2, 5.

Δρίκκας, m. Fl. in Scythien, = *Δρήκων* u. *Δρέγχων*, Prisc. Pan. b. Iornand. de reb. Get. c. 34.

Δρίλαι, ῶν, Stamm des Gebirgsvolks der Sannen od. Tzanen (j. Tschanik), im hohen pontischen Gebirge, an der Grenze von Kolchis, Xen. An. 5, 2, 1, Arr. per. pont. Eux. 11, 1 (v. l. *Δρίλλαι*), St. B.

Δριλοφυλλῖται, Volk in India intra Gangem, Ptol. , 1, 76.

Δρίλων, ωνος (ὁ — ποταμός), Würms, Fl. in Dalmatien u. Illyris barbara, j. Drino Bianco, Soph. (b. Callim.) in Et. M. 207, Strab. 7, 316, Ptol. 2, 6 (17), 5. 6, St. B. s. *Δυρράχιον*, Nic. th. 607. E. *Δριῖνος.*

Δριλώνιος, St. der Kelten, St. B. Ew. *Δριλώνιος*, Theop. b. St. B.

Δρίμακος, ὁ, Scherffig, Anführer der Sclaven in Chios, nach seinem Tode als Heros verehrt, Nymphod. b. Ath. 6, 265, e — 266, d.

Δριμύλον (ὄρος), (viell. *Δρυμ.*, Eichenberg), ein Berg am Euphrat, Plut. fluv. 20, 4.

Δριμύλος, m. Scharfe, Mannsn., Luc. Gall. 14.

Δριμώ, f. Scharf, 1) T. des Giganten Alcyoneus, Heges. b. Suid. s. *ἀλκυονίδες*, u. B. A. 377, 25 (v. l. *ρειμω*, ähnl. in Bachm. An. 1, 68 *δρειμώ*, u. b. Eudoc. p. 36 *Δρυμώ*). 2) eine Nereide, Hyg. f. praef. 2.

Δρίναυπα, Insel bei Karthago, viell. j. Alboran, Scyl. 111.

Δρίον, n. Waldtstein, Anhöhe in Daunien, Strab. , 284.

Δρίος, τὸ (ὄρος), Buschberg, a) Gebirge in Achaja, D. Sic. 5, 50. b) in Locris, auch *Φρίκειον* genannt, St. B. s. *Φρίξιον.* c) auf Naxos, D. Sic. 5, 1.

Δρογγίλον, n., Hesych. u. Theop. b. St. B. **Δρόγγιλον** (s. Lob. path. p. 116), Ort in Thracien, in der Gegend vom Istros u. von Amphipolis, Dem. 8, 44. 10, 5 u. Schol., Harp., Suid. Ew. **Δρογγίλιος**, St. B.

Δρόκτων, ωνος, m. (?) später Mannsn., Phot. bibl. 8, 24.

Δροκύλος, m. = *Δορκύλος*, Rehböckel, aus Hermione, Inscr. 1207.

Δρομαπαΐδης, m. Monatsn. in Olbia, R. Rochette Antiqu. du Bosp. Cimm. p. 24, von Böckh C. I. II, p. 137 zurückgewiesen.

Δρομάς, f. Trabert, Name eines weiblichen Hundes des Actäon, Ov. met. 3, 217 (u. Hyg. f. 181). K.

Δρομεάδης, m. Löpert, Mannsn., Hippocr.

Δρομέας, ου, m. Loeper d. i. Laufer, 1) Athener, a) Parasit, Heges. b. Ath. 4, 132, c. b) aus der erechtheischen Phyle, Ross Dem. Att. 14. 2) Koer, Clearch. b. Ath. 10, 452, f.

Δρομεύς, m. Renner, 1) Mantineer, Olympionike (Ol. 75), Paus. 6, 11, 4. 2) Stymphalier, Periodonike, Paus. 6, 7, 10.

Δρομήϊος, m. Rennermond, Monat zu Priansus auf Kreta, Inscr. 2556, s. Franz. elem. epigr. gr. n. 77.

Δρόμιος, m. Trabert, Hunden., Orell. Inscr. 4730, s. Tschirn. de nom. in ω exeunt. 1, p. 51.

Δρομίσκος, m. Läuffers, Mannsn., Att. Inschr. in Ephem. archaeol. n. 1898. K.

Δρομιχαίτης, ου, m. Flatter (d. i. mit im Gehen flatterndem Haare), K. der Odryser, Geten, Thracier, Pol. p. 1176 ed. Bekk., D. Sic. 21, 20, Strab. 7, 305, Plut. Demetr. 39. 52. reg. apophth. s. Lysim., Polyaen. 4, 16. 7, 25, Paus. 1, 9, 6, Suid. — Feldherr des Mithritates, App. Mithr. 32. 41.

Δρομοκλείδης, ου, ὁ, *Rennerz, s. d. Flgde, 1) Athener, a) Archon Ol. 76, 2, D. Sic. 11, 50. b) Sphettier, Plut. Demetr. 13. — Redner, Plut. Demetr. 34. praec. reip. ger. 2. — Plat. ep. 18. 2) Delphier, Inscr. 1695. Curt. A. D. 3. 3) Verf. einer Theogonie, Fulgent. myth. 2, 17 (v. l. Dromocrides).

Δρομοκλῆς, m. Rennert d. i. im Laufe tüchtig od. glänzend, Mannsn., *Ἑλλην. ἐπιγρ. ἀρχαιολ. Συλλόγου Φυλλάδ. Β'.* K.

Δρόμος, *Ἀχίλλειος*, s. *Ἀχίλλειος.*

Δρόμων, ωνος, voc. *Δρόμων*, Ath. 9, 644, e, (ὁ), Läufer, 1) Athener, Euphor. b. Ath. 9, 377, d. — Luc de merc. cond. 25. — Luc. Tim. 22. 2) Komiker, Ath. 6, 240, d. 9, 409, e, s. Mein. 1, p. 418. 3) aus Hermione, Inscr. 1207. 4) Sclavenn., Luc. d. mer. 10, 4. — Euang. b. Ath. 14, 644, e. — Koch, Dionys. b. Ath. 9. 381, d.

Δροπίδης, ου, m., wohl = *Δρωπίδης*, w. s. (sonst Plücker, denn *δρόπις* = *τρυγητός*, Hesych.), Athener, Archon Ol. 33, 4 — 34, 1, Marm. Par. 35. 2) Ephesier, Mion. III, 86.

Δροπικοί, nomadischer Volksstamm der Perser, Her. 1, 125.

Δροσερά, ep. *Δροσερή*, ῆς, f. Netze d. i. benetzend, bethauend, Name einer Quellnymphe u. Quelle, Nonn. 40, 365. 565. — Hesych.

Δρόσερος, m. *Feuchter, (dav. Feuchtersleben), Mannsn., Att. Inschrift in Philopatris vom 8. Novbr 1858. K.

Δροσικὴ *στρατηγία*, f. Feuchtersleben, Landschaft in Thracien (an Macedonien u. das ägäische Meer grenzend), Ptol. 3, 11, 9.

Δρόσιλλα, (ἡ), Feuchtwangen, Frauenn., Nicet. Eugen. 1, 74—353, ö. Aehnl.:

Δρόσιον, f. Frau, Inscr. 4380. Aehnl.:

Δροσίς, ίδος, voc. (Luc.) *Δροσί*, f. Frauenn., 1) Hetäre, Luc. d. mer. 10. 2) Sclavin, Dem. 59, 120. 124. Aehnl.:

Δρόσος, m. Mannsn., Orelli 1260. K.

Δρόσυλα, = *Δρόσιλλα*, Frauenn. auf einer Vase in Umbrien, R.-Rochette l. à M. Schorn. 15.

Δρουεντίας, *α*, (*ὁ* — *ποταμός*), b. Ptol. 2, 10, 6 *ὁ* **Δρουέντιος** (*ποταμός*), Nebenfl. des Rhodanus, j. Durance, Strab. 4, 179 — 5, 217, ö.

Δρούζον, n., auf Münzen *Βρουζος*, b. Hierocl. *Βρουζος*, St. in Phrygia salutaris, Ptol. 5, 2, 25.

Δρουσιάς, f. St. in Judäa, Ptol. 5, 16, 6.

Δρούσιλλα, *ης*, (*ἡ*), die röm. Drusilla, 1) T. des Germanicus, Schwester des Caligula, später Gemahlin des Aem. Lepidus, D. Cass. 59, 10. 11. 25. 2) T. des Caligula, D. Cass. 59, 28. 3) T. des K. Herodes Agrippa des Aelteren, Gem. des Königs Aziz u. später des röm. Procurators Felix, Ios. arch. 18, 5, 4 — 20, 7, 2, ö. b. Iud. 2, 11, 6, Phil. in Flacc. 8, N. T. act. apost. 24, 24.

Δρουσιπάρα, f. *Ambusch, St. in Thracien am Melas, j. Kavistrau, Ptol. 3, 11, 13.

Δρουσόμᾶγος, St. in Vindelicien, j. Druisheim, Ptol. 2, 12, 5.

Δροῦσος, *ου*, voc. *Δροῦσε*, Diod. ep. IX, 405, D. Cass. 55, 1, (*ὁ*), Bein. eines Zweigs der gens Livia u. einiger Claudier, dah. *ἡ τῶν Δρούσων οἰκία*, D. Sic. 37, 14, u. *δυοῖν Δρούσων* ebend. 1) *Αἴβιος* od. *Αἴουιος Δροῦσος*, Plut. Cat. min. 1. Caj. Gracch. 8. D. Cass. 48, 44, App. b. civ. 1, 35, auch *Αἰουιός τε Δρ.*, App. b. civ. 1, 23, genauer *Μάρκος Λίουιος Δροῦσος*, D. Sic. 37, 15, od. *Μάρκος ὁ Δροῦσος*, D. Cass. fr. 88, oft bloß (*ὁ*) *Δροῦσος* genannt, D. Sic. 37, 16 u. ff., D. Cass. fr. 96, Plut. C. Gracch. 10, ö., App. Lib. 112, ö. Er u. die ihm folgen als Schriftsteller, *οἱ περὶ Δροῦσον*, Plut. Tib. Gracch. 2. 2) S. des Tiberius Claudius Nero u. der Livia, Stiefsohn des Augustus, vollst. *Κλαύδιος Δροῦσος Νέρων*, D. Cass. 48, 44, Br. des Tiberius mit dem Bein. *ὁ Γερμανικός*, Strab. 7, 291, od. *ὁ μέγας*, Ios. 18, 6, 1, meist bloß (*ὁ*) *Δροῦσος* genannt, Strab. 4, 206, ö., Ios. 15, 9, 6, Plut. Anton. 87, ö., D. Cass. 54, 10, ö. Nach ihm hieß ein Ort in Germanien *Τρόπαια Δρούσου*, Ptol. 2, 11, 28. — Ein Anderer ist der Sohn des Tiberius, mit dem Beinamen *Καῖσαρ*, dah. *Δροῦσός τε Καῖσαρ*, D. Cass. 56, 25, s. Strab. 6, 288, Ios. 18, 6, 1, ö., Ath. 2, 52, d, Plut. qu. symp. 1, 6, 4, D. Cass. 56, 17 — 58, 11, ö. Von ihm hieß eine Art spitzer Schwerter **Δρουσιανά**, D. Cass. 57, 13. — ein dritter zu der Familie gehöriger ist der Sohn des Germanicus u. der Agrippina, D. Cass. 58, 22, ö. 3) S. des Agrippa des Gr. in Judäa, Ios. 18, 5, 4.

Δρουφηγίς, f. Buchholz, Ort in Dacien, Ptol. 3, 8, 10.

Δρυάδης, m. Eichner, Mannsn., Alciphr. 3, 41, v. l. *Ἀρυάδης*.

Δρύαινα, f. Eichsfeld, St. in Cilicien, das umgenannte Chrysopolis, Ew. **Δρυαινίτης.** Benannt nach dem Gründer **Δρύαινος**, St. B.

Δρύᾶλος, m. Waldrich, S. des Peukeus, ein Centaur, Hes. sc. 187.

Δρυαντιάδης, m. Dryasſproß d. i. Lycurgos, Nonn. 20, 187, der auch allein so heißt, Nonn. 21, 1. 66.

Δρυαντιᾶνός, m. Eichheimer, S. eines Kallaischros, Marathonier, Inscr. 261.

Δρυαντίδας, m. Eicherts, Mannsn., Alciphr. 3, 11.

Δρυαντίδης, m. Dryasſproß, S. des Dryas d. i. Lykurgos, Ov. Ib. 345.

Δρῦᾶς, *αντος*, (*ὁ*), (s. üb. die Form Et. M. 553, 44), Eichert, 1) S. des Ares, ein kalydonischer Jäger, Apd. 1, 8, 2, Hyg. f. 45. 2) S. des Japetus, ein kalydonischer Jäger, Hyg. f. 173. 3) S. des Aegyptos, Apd. 2, 1, 5. 4) V. des Lycurgos in Thracien, Il. 6, 130, Soph. Ant. 955, Apd. 3, 5, 1, Nonn. 21, 157. 5) S. des Lycurgos, Enkel des Vorigen, Apd. 3, 5, 1. 6) ein Lapithe aus Larissa in Thessalien, Freund des Peirithoos, Il. 1, 263, Hes. sc. 179, D. Chrys. or. 57, p. 569. 7) ein Grieche vor Troja, Qu. Sm. 11, 86. 8) ein Freier der Pallene, Parthen. erot. 6. 9) V. des Amphicholus, Parthen. erot. 2. 10) S. des Glaukon, Theod. Prodr. 2, 89 u. ff. 11) ein Hirte, Long. past. 1, 4 u. ff.

Δρῦάς, *άδος*, voc. (Nonn. 5, 440) *Δρυάς*, f. Baumfee, eine Baumnymphe, im sg. bald mit bald ohne *νύμφη*, Paus. 8, 4, 2, Plut. Caes. 9. Nonn. a. a. O., im pl. (*αἱ*) *Δρυάδες*, Paus. 8, 39, 2, Nonn. 3, 70. 46, 22, Maced. ep. VI, 176, Plut. amat. 15, Long. past. 2, 39, 3, 23.

Δρυᾶχαρνεύς, voc. *Δρυαχαρνεῦ*, m. *Kleiheringer, ein von Ar. komisch gebildetes Wort, Suid. Et. M., Hesych.

Δρυβάκται, Volk in Sogdiana, Ptol. 6, 12, 4.

Δρυΐδαι, (*οἱ*), lat. Druidae, die Weisen (Priester u. s. w.) in Gallien, Strab. 4, 197 u. ff., D. L. prooem. u. 1. 5, St. B., Suid.

Δρυῖται, Volk in Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2, 17.

Δρύμαι, Holthausen, kleine St. in Doris, Liv. 28, 7. K.

Δρυμαία, f. Eichholz, St. in Phocis am Kephissus, Paus. 10, 3, 2. 10, 33, 12. Ew. **Δρυμαῖος,** Paus. 10, 33, 12. S. **Δρυμία** u. *Δρυμός*.

Δρύμας, m., nach Tzetz. zu Lycophr. 522 = *δρυμαῖος*, also Renner, nach Strab. 7, 321 barbarischer Name, Bein. des Apollo bei den Milesiern, Lycophr. 522.

Δρύμη, f. Holtebüttel, St. in Libyen, Ew. **Δρυμαῖος,** St. B. S. *Ἀδρύμη*.

Δρυμία, *ων*, St. in Phocis, = *Δρυμαία*, Ew. **Δρυμιεύς,** St. B.

Δρύμνιος, m. Bäumler, Bein. des Zeus bei den Pamphyliern, Tzetz. Lycophr. 536.

Δρῦμός, (*ὁ*), (so nach Arcad. 60, nach Eust. 1367, 30 u. 638, 57 **Δρύμος,** s. Lob. path. p. 65). Arist. b. Harp. **Δρυμόν,** Ios. arch. 14, 13, 3 **Δρυμοί,** Eichholz, 1) = *Δρυμαία* u. *Δρυμία*, St. in Phocis, Hdt. 8, 33. 2) Ort an der Grenze zwischen Attika u. Böotien, nach Arist. b. Harp. *ἐν Ἀττικὸν καὶ ἕτερον Βοιώτιον*, so daß viell. ein Theil zu Attika, ein anderer zu Böotien gehörte, s. Dem. 19, 326 u. Schol., Harp., Suid., Hesych. 3) eine Gegend in Euböa, Strab. 10, 445. 4) Ort in Judäa am Karmel, Ios. b. Iud. 1. 13. 2. in arch. 14, 131, 3 *Δρυμοί* genannt.

Δρύμουσσα, b. St. B. **Δρυμοῦσσα,** (*ἡ*), Holthorst, Insel Ioniens im hermäischen Meerbusen, Thuc. 8, 31, Pol. 22, 27. Ew. **Δρυμουσσαῖος,** St. B.

Δρυμώ, f., T. des Nereus u. der Doris, Virg. Georg. 4, 336 (v. l. Drimo, Demo, Drumo). Vgl. *Δριμώ*. Fem. zu:

Δρύμων, *ωνος*, m. Horst, 1) Pythagoreer aus Kaulonia, Iambl. v. Pyth. c. 36. 2) alter vorhomerischer (?) Schriftst., Euseb. pr. ev. 10, 11.

Δρυνέμετος, *ὁ*, Eichsfeld, Ort in Galatien, Strab. 12, 567.

Δρύοπες, (*οἱ*), dat. ep. (Ap. Rh. 1213. 1218, Nonn. 35, 91) *Δρυόπεσσιν* od. *σι*, Bäumer d. i. von Ansehen wie Bäume, ein altes Volk, welches urspr. auf

n Seiten des Oeta u. südlich am Parnaß hinauf ast war, aber von den Maliern u. später den Doriern dem Peloponnes verdrängt wurde, wo es nun in mione u. s. w. von den Argivern wieder verdrängt messenischen Asine, so wie auf Euböa (Karystos), ienischen Insel Kythnos. in Jonien um Abydos, in Epirus sich niedergelassen hatte, Her. 1, 146. 3—73, Thuc. 7, 57. D. Sic. 4, 37, Apd. 2, 7, 7, b. 7, 321. 8, 373. 9, 434. 13, 586, Paus. 4, 8, 1, 9. 11, 5, 1, 2, Nic. Dam. fr. 38, Ap. Rh. 1, 1213 118 nebst Schol., Euphor. ep. VII, 651, Plut. aud. . 6. Nonn. 31, 92, Suid., St. B. s. Δρυόπη u. Νε-, Scymn. 577, Anton. Lib. c. 4. Es soll bald Δρύοψ, bald von der Δρυόπη benannt sein, w. s.

ρυόπη, f., auch **Δρυόπα** nach St. B., Eiche, Ei- (s. Δρύοψ), 1) eine Nymphe, Geliebte des Fau- Virg. Aen. 10, 551. 2) T. des Dryops od. Eury-, Gem. des Andrämon, M. des Amphissos, von er die Dryopen benannt sein sollen, Anton. Lib. Ovid. met. 9, 331, St. B. 3) St. bei Hermione, . Ew. **Δρυοπαῖος**, Herodor. b. St. B. 4) St. in Do- Schol. Ar. Plut. 385.

ρυοπηΐς, f. = *Δρυοπίς*, w. s., St. B.

ρυοπία, ἡ, Eichsfeld, Gegend bei Trachin, St. . *Δρυόπη*, Schol. Ap. Rh. 1, 1213.

ρυοπικὸν τὸ ὄρος, Eichwald, Gebirge am Sper- s, Strab. 9, 433.

ρυοπίς, *ίδος*, f., in Anton. Lib. c. 4 mit *γῆ*, Eichs- , 1) die Landschaft am Oeta, welche später Doris , Her. 1, 56. 8, 31, Strab. 9, 434, St. B. s. *Δρυό-* 2) früherer Name von Kythnos, St. B. s. *Κύθνος*. Gegend in Epirus, Dion. Call. Hell. 30, Anton. Lib. 1, vgl. mit Plin. 4, 1.

Δρυὸς κεφαλαί, Aichhörner, athenische Benen- ng vom Engpasse des Kithäron zwischen Athen u. läa, wegen der bewaldeten Kuppen darüber, Her. 39, Thuc. 3, 24. S. *Τρεῖς κεφαλαί*.

Δρῦος, m. Buchner, Mannsn., Theognost. 48, 32.

Δρυοῦς, ἡ, St. in Calabrien, = *Ὑδροῦς*, w. s., ocop. b. g. 1. 15. S. *Δρῦς*.

Δρυοῦσα, f. (b. St. B. **Δρύουσα**, b. Hesych. **Δρυ-(σ)σα**, zsg. aus *δρυόεσσα*, s. Ahr. Dial. II, p. 207), chau d. i. Buchau, alter Name von Samos, Arist. b. in. 5, 37, Heracl. Pont. fr. 10, 1, St. B. s. *Σάμος*. Ge- d auf Samos, nach Maeandr. in Inscr. Rhod. 2905.

Δρύοψ, *οπος*, m., (in Passow's Lex. **Δρύωψ**, s. Lob. rall. 292) Baum d. i. wie ein Baum aussehend, so s. hoch, gerade u. s. w., nach Curt. Etym. 1, 240, der Endung οπ mit lat. op-us, Skt. ap-as zusammenstellt, umbauer(?) 1) S. des Apollo u. der Dia, V. der ope, des Kragaleus (Anton. Lib. c. 4) u. Theio- nas (Schol. Ap. Rh. 1, 131), s. Hom. h. Pan. (19), Et. M. 288, am Parnaß als Heros verehrt, mit em Heiligthum, Paus. 4, 34, 11. Nach Pherec. in hol. Ap. Rh. 1, 1213 S. des Peneios u. der Poly- a, nach Arist. b. Strab. 8, 373, Tzetz. Lycophr. 480, hol. Ap. Rh. 1, 1283 S. des Arkas, nach Schol. Ap. od. 1, 1218 S. des Lycaon u. der Dia, von welchem Dryoper benannt sein sollen, s. Strab., Schol. Ap. Rh. A. 2) S. des Priamus, Il. 20, 455, Apd. 3, 12, 5, Dict. 7. 8) ein Gefährte des Aeneas, Virg. Aen. 10, 346.

Δρυπετίνα, f. T. des K. Mithridates, Ammian. arcell. 16, 7. K.

Δρυπητίς, f.; b. Arr. An. 7, 4, 5 **Δρύπητις**, T. des arius, D. Sic. 17, 107.

Δρῦς, *Δρυός*, f. Eichen, 1) St. in Thracien unweit Messembria, Dem. 23, 132, Scyl. 67, Polyaen. 2, 22, 3, Theop. b. Harp., Hecat. b. St. B. 2) St. in Epirus, Harp., Suid. 3) St. der Oenotrer, viell. = *Δρυοῦς*, w. s. — Ew. **Δρυεύς** u. **Δρυηΐς**, St. B. 4) Flecken in Cilicien beim Fl. Aros, St. B. 5) Ort in Jonien, wo die Priener eine große Niederlage von den Samiern erlitten, Inscr. 2905, dah. in Priene die Weiber noch später bei *τὸ περὶ Δρῦν σκότος* od. *ὁ παρὰ τῇ δρυΐ σκότος* schworen, Zenob. 6, 12, Plut. qu. graec. 20.

Δρυώ, *οῦς*, f. Eiche, M. des Herodot, Suid. s. *Ἡρόδοτος*. Fem. zu:

Δρύων, *ωνος*, ὁ, Eichmann, Pankratiast aus Pellene, Paus. 6, 8, 5. 7, 27, 5.

Δρῷοι, (viell. Stromer d. h. Flußanwohner, wie Et. M. auch *Τροία* von *ῥοιά* d. i. *ῥοά* ableitet), thracisches Volk, Thuc. 2, 101.

Δρωπαῖος, m. Schaue, Mannsn., Ael. ep. rust. 2.

Δρωπίδας, m. Delphier, Inscr. 1707. Aehnl.:

Δρωπίδης, *ου*, m. Schaumann (s. Lob. par. 119), 1) Athener, a) Br. des Solon, D. L. 3, n. 1, Plat. Timae. 20, e. b) V. des Kritias, Plat. Charm. 157, e. c) Anderer, Arr. An. 3, 24, 4. 2) V. von Kleitos, dem Feldherrn Alexanders d. Gr., Arr. An. 1, 25, 8—4, 9, 3, ö. (Komödie des Alexis, Mein. I, p. 399.) Aehnl.:

Δρωπίων, m. Schau, K. der Päonier, Paus. 10, 13, 1. — Inscr. 1830, c.

Δρωπυλίων, m. Schaumann, Athener, Inscr. 167.

Δρωσαχή, (ἡ), ἡ *Ῥοσάχλα*, St. in Serica, Ptol. 6, 16, 7. 8, 24, 6.

Δυάλιος, m. der röm. Duellius, *Καίσων Δ.*, D. Hal. 10, 58. S. *Δουίλιος*, *Δοίλλιος* u. *Βίλιος*.

Δύαλος, m. Name des Dionysos bei den Päoniern, Hesych. Nach Gerhards Mythol. 1, p. 488 *Δρύαλος*, doch s. *Αὔαλος*, was viell. ebenfalls *Δύαλος* heißen soll u. vgl. *ὑάλικος* b. Hesych., wonach es Beierlich (von *ὗς*, Beyer) heißen würde. S. Schmidt zur letztern Stelle.

Δυδαλσός, s. *Δοιδαλσός*.

Δύμαλας, m. (?) auf einer achäischen Münze, Mion. S. IV, 12.

Δυμάν, *ᾶνος*, m. Westhover, 1) S. des Aegimius, = *Δύμας*, Ephor. b. St. B. s. v. 2) nach ihm waren die **Δυμᾶνες**, eine der drei dorischen Phylen benannt, Ephor. b. St. B.; Her. 5, 68 nennt sie in Sicyon **Δυμανᾶται**, Callim. b. St. B. s. *Ἁλικαρνασσός* in Trözen **Δύμαινα** (verst. *φυλή*), wie das fem. heißt, dah. *Δύμαιναι*, Ephor. b. St. B., u. als ein Stück des Pratin, Ath. 9, 392, f. Ein anderes fem. war **Δυμανίς**, *ίδος*, St. B., Schol. Pind. P. 1, 121.

Δύμας, *αντος*, (ὁ), Westermann, nach Et. M. Feßler, 1) Phrygier, V. der Hekuba, des Asios u. A., Il. 16, 718, Apd. 3, 12, 5, Pherec. in Tzetz. Exeg. Il. 38, 11, Schol. Il. 2, 718 u. 3, 189. Von ihm heißt dah. Hecuba bei Ov. met. 13. 620 **Δυμαντίς**, K. 2) ein Troer, Qu. Sm. 7, 607. — Virg. Aen. 2, 340. 428. 3) ein Phäake, Od. 6, 22. 4) S. des Aegimius, nach welchem der dorische Stamm der Dymanen benannt sein soll. = *Δυμάν*, w. s., Apd. 2, 8, 3, Paus. 7, 17, 6. Adj. **Δυμάντειος**, Lycophr. 1388. 5) Pythagoreer aus Kroton, Iambl. v. Pyth. 36.

Δύμβριος u. **Δυμβριεύς**, Bein. des Apollo, = *Θύμβριος* u. *Θυμβριεύς*, s. *Θύμβρα*, Hellan. b. St. B., u. Schol. Il. 10, 430.

Δύμη, (ἡ), Plut. Cleom. 14, Apd. b. St. B. u. Et. M. *Δῦμαι*, Et. M. auch **Δυμαῖαι**, Westende, West (s. Et. M., St. B. u. Strab. 8, 387, Lob. paral. 300), 1)

frühere Landschaft im Westen Achajas, dah. dann die Stadt selbst, welche früher *Στρατός* hieß (Ephor. b. St. B.), j. Kaminitza, Hom. h. Ap. 425 (2, 247), Her. 1, 145, Thuc. 2, 84, Flgde. Ew. **Δυμαῖος**, *αῖοι*, Pol. 2, 41, ö., D. Sic. 19, 66, App. Mithr. 96, Plut. Arat. 11, ö., Anth. VII, 445, Strab. 8, 341, ö., Paus. 7, 17, 6, ö., A., daher die Stadt selbst auch *ἡ τῶν Δυμαίων πόλις* heißt, Plut. Cleom. 14, Pol. 5, 3. Antim. b. St. B. nannte den Einw. **Δύμιος**. Fem. heißt **Δυμαία**, Euphor. b. St. B. Dah. das Gebiet der Stadt *ἡ Δυμαία* mit u. ohne *χώρα*, Pol. 2, 51. 5, 17, Strab. 8, 357. 388, Paus. 7, 17, 13. Doch steht auch *Δύμη* bisweilen für die Landschaft, St. B. 2) Ort an der egnatischen Straße in Thracien, j. Peredsjik, Ptol. 3, 11, 13. 3) eine Heroine, von welcher Dyme s. 1 benannt sein soll, Et. M.

Δύμηθος, Westerburg, St. in Sicilien, Ptol. 3, 4, 13.

Δῠναμένη, f. Richinza d. i. die mächtige, eine Nereide, Il. 18, 43, Apd. 1, 2, 7.

Δυνάμιος, m. Meino d. i. der mächtige, Mannsn., Ammian. Marcell. 15, 5. K.

Δύναμις, f. Mathilde, 1) Frauenn., D. Cass. 54, 24. 2) athen. Schiffsname, Att. Seew. IV, b, 31.

Δυνάστη, f. Richinza, T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8. Aehnl.:

Δυνατή, f. athen. Schiffsname, Att. Seew. II, 97.

Δύνδασον, n. (viell. *Zweibüschen), St. in Karien, Alex. Pol. b. St. B. Ew. **Δυνδασεύς**, St. B.

Δυνναγόρας, m. (?) Mannsn. auf einer smyrnäischen Münze, Mion. S. VI, 314. (Keil vermuthet *Δημαγόρας*.)

Δυνώ, f. Tauchern, ein von den Grammatikern zur Erklärung von *Ἰνώ* gebildeter Name, Et. M. 471.

Δύο κοράκων λιμήν, *Zweirabenbai, Hafen eines oceanischen Landes, Strab. 4, 198.

Δύος, s. *Δοῦος*.

Δύρας, (ὁ), (wohl = *Δούρας*, also Holzbach), Fl. in Phthiotis (Thessalien), der in den malischen Meerbusen, j. in den Spercheios, mündet, Her. 7, 198, Strab. 9, 428.

Δυράχιον, n. (s. *Δυῤῥάχιον*), Uebelbrandungen, St. in Lakonike, St. B. s. *Δυῤῥάχιον*.

Δυρβαῖοι, scythisches Volk, welches sich bis Baktrien u. Indien erstreckte. Ctes. b. St. B. s. v. u. s. *Τέως*.

Δύρζηλα, St. in Pisidien, Ptol. 5, 5, 8.

Δύρις, m. 1) einheimischer Name des Atlas, Strab. 17, 825. 2) ein Wind bei den Pamphyliern, Theophr.

Δυῤῥᾰχιον, (τό), Alex. Pol. b. St. *Δυσράχιον*, vgl. *Δουῤῥάχιον* u. *Δυράχιον*, Uebelbrandungen, ähnl. franz. Maupertuis (s. D. Cass. 41, 49, Et. M.), St. in griech. Illyrien (Macedonien) am adriatischen Meere, früher Epidamnus, w. s., j. Durazzo, Strab. 7, 316. 329, fr. 10, Plut. Cat. min. 53—55. Syll. 27, ö., App. b. civ. 2, 39—55, ö., Paus. 6, 10, 8, Ptol. 3, 13 (12), 2. 8, 12, 3, D. Cass. 41, 14—51, 5, ö., A. Ew. **Δυῤῥάχιος**, App. b. civ. 2, 39, fem. **Δυῤῥᾰχίς**, *ίδος*, Antip. ep. in Anth. IX, 215, u. **Δυῤῥαχηνός**, Balacr. u. Phil. b. St. B., wofür Mein. lieber **Δυῤῥαχῖνος** will, wie bei Cic. ad Att. 3, 22 u. Plin. 14, 2, 27, doch haben Plin. 38, 7, 23 u. Censor. de die nat. c. 18 ebenfalls Dyrrachenus. Die Umgegend **Δυῤῥαχία**, ep. *ίη*, Euphor. b. St. B.

Δύῤῥαχος, m., Phil. b. St. B. **Δυῤῥάχιος**, Maupertuis, S. des Poseidon u. der Melissa, Gründer von Dyrrhachium u. Heros daselbst, App. b. civ. 2, 39, D. Cass. 41, 49.

Δύρτα, pl. St. der Assacener diesseits des Indus ... Dhir, Arr. An. 4, 30, 5.

Δυσαύλης, *ου*, m. Ellendt, eigtl. Uebelhausi... V. des Triptolemus, Br. des Keleus, Autochthon ... Eleusis, Paus. 1, 14, 3. 2, 14, 2. 4, Dinarch., Ascl... u. Palaeph. b. Harp., Suid., Clem. Alex. p. 13, Arn... adv. gent. 5, p. 175, u. nach Herm.: Orph. h. 40. ... Denkmal, Paus. 2, 12, 4.

Δυσελένα, f. Unglückshelena, Eur. I. A. 131...

Δύσηρις, *ιδος*, f. Krethe (Kreth hamb.: ... Frauenn., 1) Anacr. 3 (VI, 136). 2) Thessalierin ... stid. or. 11, p. 135 (wo aber bei Dind. *Δύσηρις*; ...

Δύσιρος, m. (ähnl. Bitterfeld), Stadt bei ... 488.

Δῦσις, f. West, Amme der Selene, Nonn. 41, ... (47, 624).

Δυσκέλᾰδος, m. Tosenau, Insel im adriati... Meere, Ap. Rh. 4, 563.

Δυσκίνητος, m. Standfest, doch richtiger *Δυσνί...τος*, w. s., Archon Ol. 102, 3, Paus. 4, 27, 9, Mar... Par. 73.

Δυσμαί, fehlerh. Lesart in Anon. st. mar. magn. ... Müller vermuthet *Διδύμαι*, w. s.

Δύσμαιναι, *Wuthricke, Benennung der Bakch...tinnen bei den Spartanern, Hesych., Philarg. zu Virg. Georg. 2, 487.

Δυσμενίδαι, Unfrids, Benennung Uebelw... Demochar. b. Ael. v. h. 3, 7.

Δυσνίκητος, m. ähnl. Hartdegen, Athener, ... Ol. 102, 3. Dem. 46, 13, D. Sic. 15, 57. S. *Δυσκίνη...*

Δύσπᾰρις, *ιος*, voc. *Δύσπαρι* (Il. 3, 39. 13, ... Luc. d. mort. 19, 1), m. Unglücksparis (s. Hesych. Suid.), d. h. Unheil bringender Paris, Alcman. fr. ... die obigen St.

Δυσποντεύς, *έως*, m. S. des Oenomaus, Paus. 6, ... 4. Aehnl.:

Δυσπόντιον, (τό), *Uebelsee, wie Uebelbach, St. ... Pisatis, Strab. 8, 357, Phleg. b. St. B. Ew. **Δυσπόντιοι**, Paus. 6, 22, 4. u. **Δυσποντιεῖς**, St. B. ... Tryph. b. St. B. auch **Δυσποντεύς** von *Δύσποντος*, w. s. Aehnl.:

Δύσποντος, m. S. des Pelops, Gründer von Dyspontion, Tryph. b. St. B.

Δυσράχιον, n. s. *Δυῤῥάχιον*.

Δύσσαιοι, indisches Volk, Nonn. 26, 90.

Δύστος, Westenhausen, St. in Euböa, Theop. b. St. B. Ew. **Δύστιος**, St. B.

Δύστρος (*μήν*), m. (*Westermond), = *Ἀνθεστηριών*, dah. in Macedonien u. Syrien Min, Suid. — Hesych., Nicarch. IX, 243. — Inscr. 2108. 213...

Δυσώδης, m. Stink, Unrein (s. Hesych.), Mannsn., Hippocr.

Δύσωπος, ὁ, Ort in Libyen (cyrenaische Syrte), An. st. mar. magn. 89. 90.

Δύσωρον, *οὖρος*, n. Sturmhaube, Böse..., goldreicher Berg in Macedonien in der Nähe des Strymon, Her. 5, 17, Suid.

Δύτευτος, (ὁ), S. des Adiatorix im Pontus, Strab. ... 558. 560.

Δυύρτα, St. der Liburner, Scyl. 21.

Δῷα, ἡ, St. in Arabien. Das Volk *οἱ Δῷοι*, D. Sic. ... 5, 44.

Δωδεκάκρουνος, *Zwölfquellen, Name einer Quelle in Athen, welche auch *Ἐννεάκρουνος* u. *Καλλιρόη* hieß, Suid., Hesych. S. Cratin. b. Suid. s. v.

Δωδεκάσχοινος, f. (*Zwölfmeilenland), ...

ſtrich an den Ufern des Nils oberhalb Syene bis Ta-
ψίς, Ptol. 4, 5, 74.

Δωδεκάτη, f. Zwölfter, Fest in Athen, $=$ χοαί,
ych., Schol. Ar. Ach. 960. 1075.

Δωδῆας, m. (?) Athener, Mion. II, 121.

Δωδώ, f. $=$ Δωδώνη, Simmias b. Strab. 8, 364 u.
B. s. Δωδώνη.

Δωδών, ωνος, m. u. als fem. Δωδών, ῶνος, (über die
nung s. Choerobosc. ed. B. 1228), *Geber, Ge-
sheim (s. Apd. b. St. B.), *Thorström, od.
rn, s. Δωδώνη, 1) m. Fl. in Epirus, St. B.,
. zu D. Per. 428 u. Hom. 335, 46, Schol. Il.
233. Von ihm soll nach St. B. Δωδώνη benannt
vgl. Lob. par. 116. 2) S. des Zeus u. der Europe,
welchem Dodone benannt sein soll, Acest. b. St. B.
$=$ Δωδώνη, nach St. B. nur in den cass. obliqu.,
vgl. Lob. par. 171. S. Soph. u. Euphor. b. St. B.,
im. fr. 107 ἐν Δωδῶνι, auch bloß Δωδῶνι als Lo-
, Soph. Trach. 172. S. Eust. Hom. 1286, 43.
13 u. zu D. Per. 428. Ein adj. davon, welches Δω-
ιος heißen würde, war nach St. B. nicht gebräuchlich.

Δωδωνεύς, m. Bein. des Zeus, Hesych.

Δωδώνη, (ἡ), Gebersheim (s. Δωδών u. Prellers
b. 1, 80), nach Anderen Schütteln (von δονεῖν),
Curt. Etym. II, 69 von ΔιF, διFω, διω, δω, also:
rn 1) eine Okeanide, von welcher die folgende Stadt be-
nannt sein soll, Epaphrod. b. St. B., Eust. zu D. Per. 328,
L., Schol. Il. 16, 233. 2) Titel einer Komödie des Anti-
us, Ath. 12, 526. 3) St. u. Landschaft (so Eust. zu
Per. 328, St. B. s. v. u. s. Τόμαρος, u. Et. M., doch
Hes. in Schol. Soph. Trach. 1174 u. bei Strab. 7,
, sowie nach St. B. s. Ἑλλοπία hieß die Gegend früher
λοπία) in Thesprotien, später zu Epirus gerechnet
Philox. u. Mnas. b. St. B. gab es auch eins in Thes-
en, welches in der Ilias 2, 750. 16, 234 gemeint sein
dah. b. St. B. das δετταὶ Δωδῶναι), mit dem be-
nten Orakel des Zeus, Od. 14, 327. 19, 296, Hes. b.
ab. 7, 327, Aesch. Prom. 658, Her. 1, 46. 2, 52, ö.,
r. Phoen. 982, Xen. vect. 6, 2, Flgde. Es steht bisw.
für das Orakel selbst, Ar. Av. 716, Scymn. 449,
c. Gall. 2, während man sonst von dem Orakel ἐν Δω-
νῃ od. ἐκ Δωδώνης spricht, Plat. Phaedr. 244, b.
g. 5. 738, c, Din. 1, 78, Dem. 21, 51, ö., Flgde, od.
ὸ περὶ od. κατὰ Δωδώνην μαντεῖον nennt, wie D.
26, 10, Plut. apophth. Lacon. Agesil. 10, u. den
wel τὸ περὶ Δωδώνην ἱερόν, Pol. 4, 67, Plut.
rh. 1, vgl. mit Aesch. Prom. 830 u. Strab. 1, 28.
ichw. war τὸ ἐν Δωδώνῃ χαλκίον od. τὸ Δωδω-
ον χαλκόν od. χαλκεῖον von einem Schwätzer, weil
Becken hier selten zu gellen aufhörte, Strab. 7, 329,
3, Callim. fr. 107, St. B., Themist. 21, p. 259,
L., Eust. zu Hom. p. 335, 46. 1760, 55 u. zu D. Per.
. Schol. Il. 16, 233, Menand. b. Zenob. 6, 5, Dio-
. 8, 32, Eudoc. p. 127, auch τὸ ἐν Δωδώνῃ χαλ-
ν ὑπερηχεῖς, Cram. An. 3, 225, 11. Kleine goldene
welchen von Dodone (τεμένη ἐν Δωδώνῃ) dienten
zu Preisen, Ath. 5, 203, a. Adv. **Δωδώνηθε**, von
Callim. h. Del. 284, u. **Δωδώναθεν**, Pind. Nem. 4,
Ew. u. adj. **Δωδωναῖος**, (ὁ), Her. 2, 55 — 4, 33,
D. Hal. 1, 14, Paus. 10, 12, 10, nach St. B. s. Σελ-
$=$ Σελλοί; dah. Ζεὺς Δωδωναῖος, Il. 16, 233,
l. fr. 29, Plat. Phaedr. 275, b, Plut. Them. 28, A.,
ls adj. ὄρη, Aesch. Suppl. 258, vgl. mit Cratin.
t. B.; δρῦς, Strab. 7, 329, fr. 2, μαντεῖα, Eur.
fr. 886. Fem. **Δωδωνίς**, ίδος, a) φηγός, Apd. 1, 9,
b) ἱερεῖαι od. ἱέραι, Her. 2, 53, D. Sic. 15, 72,
auch bloß αἱ Δωδωνίδες genannt, Plut. Lys. 25. Phoc.
28. c) Νύμφαι (Hyaden), als Pflegerinnen des Diony-
sos, Pherec. in Schol. Il. 14, 486, Hyg. f. astr. 21,
Schol. Germanici in Taur. v. 173. Bei Arist. rhet. 2,
23 steht der sing. ἡ Δωδωνίς, wofür Speng. Δαδμονίς
(?) hat.

Δωήκ, b. Ios. **Δώηκος**, ein syrischer Sclave, Ios. 6,
12, 1. 4, Suid.

Δωθαΐμ, bei Phil. profug. 23, **Δωθαΐν**, u. in quod
det. potiori insid. 9 **Δωθαείμ**, indecl., (nach Phil. ἔκλει-
ψις ἱκανή), Ort in Palästina im Gebirge Gilboa, Ios. 9,
4, 3.

Δωμάτριος, m. Mannsn. auf einer Münze aus Kyme,
Mion. S. VI, 10. S. oben Δομάτριος.

Δωνεττῖνοι, (viell. $=$ Δονεττῖνοι, Rittler?), mo-
lossischer Volksstamm. Rhian. b. St. B.

Δώρ, indecl., $=$ Δῶρα, St. B. s. Δῶρα u. V. T. Iosu.
17, 11.

Δῶρα, ων, (τά), b. Ios. arch. 13, 12, 2 **Δωρά**, τά,
b. Ios. c. Ap. 2, 9. arch. 13, 7, 2, Ptol. 5, 15, 5 **Δώρα**,
(ἡ), Andere Δώρ, Δῶρος. Δῶρον, w. s., 1) Seestadt am
Fuße des Karmel in Palästina, j. Tortura od. Tantura,
Pol. 5, 66, Ios. b. Iud. 1, 2, 2. 7, 7. 21, 5. arch. 5, 1,
22. 14, 4, 4. 5, 3. vit. Ios. 8, Claud. Iol. b. St. B.
Ew. (οἱ) **Δωρῖται**, Ios. 19, 6, 3, St. B., Paus. b. St.
B. auch **Δωριεῖς**, von Δῶρος, w. s. 2) Insel im persischen
Meerbusen. Ew. **Δωρίτης**, möglicher Weise auch **Δωρη-
νός**, St. B. S. Ὀάρακτα.

Δωρηΐα, f. Gabe, Eigenn., Cret. Inschr. 2554.

Δωρήκ, indecl. ὄνομα κύριον, Suid.

Δώρημα, im neutro, Gabe, als Frauenn., Ephem.
archaeol. 1555. K.

Δωρηνοί, Volk in Arab. felix, Ptol. 6, 7, 23.

Δωριάζω, sich wie die Dorier kleiden, Ael. Dion. u.
Paus. b. Eust. 975, 37, Suid., Et. M., Anacr. fr. 58 ed.
B. Ueber den angebl. Unterschied von Δωρίζειν, dorisch
reden, s. Lob. path. 482 u. vgl. Philostr. v. Soph. 1, 24.

Δωριακός, dorisch, πόλεμος, Thuc. 2, 54 im Orakel.

Δωριάν, $=$ Δωριεύς, St. B. s. Δώριον, u. nach Lob.
paral. 190 auch in Arcad. p. 8, wo δωρεάν steht.

Δωρίας, ου, (ὁ ποταμός), 1) Fl. in Hispanien, j.
Duero, Ptol. 2, 5, 2—4. S. Δόριος u. Δούριος. 2) Fl.
in Oberitalien, Nebenfl. des Po, j. Doria Baltea, Ptol. 3,
1, 24. S. Δουρίας. 3) Fl. in India extra Gangem,
wahrsch. Küstenfluß der Halbinsel Malacca, Ptol. 7,
2, 7. 11.

Δωριάς, άδος, f. Gabe, eine Sclavin, Antiph. b.
Ath. 8, 338, e. — Ter. Eun. S. auch Δωρίς.

Δωρίδας, m. Gehring, S. des Propodas in Korinth,
Paus. 2, 4, 3.

Δωριεύς, έως, εῖ, acc. έα, Xen. Hell. 1, 5, 19, A.,
einmal auch Δωριᾶ, Plat. legg. 3, 682, e. Plur. **Δω-
ριεῖς**, att. (Thuc. 1, 12, Plat. legg. 3, 683, c) auch Δω-
ριῆς, ep. (Od. 19, 177, Call. h. 2, 89) u. ion. (Her. 1,
139, ö.) Δωριέες, gen. έων, dat. εῦσι, ep. (Theocr. 15,
94. 17, 67) Δωριέεσσι[ν], acc. Δωριέας, ion. (Her.
1, 6) u. att. (Dem. 9, 32, Aeschin. 2, 116, Paus. 4, 3,
6, Strab. 8, 333, A.); später auch Δωριεῖς, D. Hal. de
Thuc. 9, D. Sic. 4, 67. 11, 49. 79, Plut. Per. 17, Paus. 2,
3, 1. 8, 5, 1, St. B. s. Καστωλίου πεδίον, einmal att. auch
Δωριᾶς, Thuc. 1, 107, (Giebelin von Göbel, Gabe,
wo nicht German d. i. Speermann, I) Adj. κῶμος, d. i.
der Aegineten, Pind. P. 8, 29, στρατός, Pind. fr. 4, λαός,
Pind. Ol. 8, 39, οἰκήτορες, Scymn. 275, Ἐπιδαύριοι,
Her. 1, 146. II) (ὁ, οἱ), der, die Dorier, ein griechischer Volks-
stamm (Strab. 1, 61), der nach Dorus benannt sein soll

(Apd. 1, 7, 3, Dicaearch. descr. Graec. 3, 1, St. B. s. *Αἰολία*) u. später noch den Namen der Bewohner von Doris in Hellas mit seinen vier Städten bildete, Her. 8, 66, Thuc. 3, 92, D. Sic. 11, 79, Dem. 9, 32, Aeschin. 2, 116, Strab. 9, 425. 10, 476, welches deshalb *ἡ τῶν Δωριέων χώρα*, D. Sic. 11, 14, oder auch bloß *Δωριεῖς* heißt, Thuc. 1, 107. 3, 92, D. Sic. 16, 33, u. ebenso den von Doris in Kleinasien mit seinen sechs Städten (*οἱ ἐν τῇ Ἀσίῃ*, Her. 1, 6, Paus. 10, 24, 1, Plut. Per. 17, od. *οἱ ἐκ τῆς Ἀσίης*, Her. 7, 93) s. Her. 1, 28, ö., Thuc. 2, 9, D. Sic. 11, 3, ö., Scymn. 582, Ael. v. h. 3, 1, A. Doch heißen auch die Lacedämonier, Her. 3, 56, Thuc. 1, 18, Plat. legg. 3, 682, e, Isocr. 6, 16 u. ff. 12, 177. 253, D. Sic. 4, 23, Plut. Lyc. 11. Ages. 31, u. überh. die Peloponnesier, Her. 8, 31, Plut. Lys. 24. Agis 21, ferner die Sicilier u. insbes. Syracuser (*οἱ ἐν Σικελίᾳ*, Plut. qu. symp. prooem.), so, Thuc. 6, 80, Charit. erot. 7, 3, D. Hal. de Thuc. 48, nebst denen in Italien. Artemid. b. Ath. 4, 182, d, ferner die auf Kreta, Od. 19, 177, St. B., D. Sic. 5, 80, Staphyl. b. Strab. 10, 476, die Epidaurier, Her. 1, 146. 8, 46, die in Hestiäotis, D. Sic. 4, 37, Pelasgiotis, St. B. s. *Δωρίον*, u. Andere, z. B. *Καστωλοί*, St. B. s. *Καστωλοῦ πεδίον*, sowie alle, welche den dorischen Dialekt sprachen u. dorische Sitten hatten, s. Theophr. h. pl. 3, 16, 3, Plut. vit. Hom. 8. 10, Ath. 14, 624, d, A., dah. *οἱ παλαιότεροι τῶν Δωρ.*, An. Ox. 1, 171. III) Eigenn., 1) S. des Neoptolemos u. der Leonassa, Lysim. in Schol. Eur. Andr. 24. 2) Lacedämonier, S. des Anaxandrides, Her. 5, 41—48, Paus. 10, 3, 10. 16, 4. 5, D. Sic. 4, 23. 3) Rhodier, a) S. u. V. des Damagetos, Paus. 4, 24, 3. b) S. des Diagoras, Olympionike, Thuc. 3, 8. 8, 35. 84, Xen. Hell. 1, 1, 4. 5, 19, Arist. rhet. 1, 2, Androt. in Schol. Pind. Ol. 7, 1, Paus. 6, 7, 1. 5. 6, D. Sic. 13, 38. Sim. ep. in Anth. XIII, 11; *οἱ μετὰ τοῦ Δωριέως*, D. Sic. 13, 45. — Pankratiast, Harp. 4) ein Dichter, Phylarch. b. Ath. 10, 412, f (Anth. app. 20).

Δωρίζω, b. Theocr. 15, 93 *δωρίσδω*, b. Anacr. fr. 58 ed. B. u. Eust. 975, 37, Suid., Et. M. auch **δωριάζω,** a) dorisch sprechen, Theocr. a. a. O. u. Schol., Strab. 8, 333, Hermog. id. p. 283, Plut. vit. Hom. 13, A., auch mit *τῇ φωνῇ*, Dicaearch. descr. Graec. 3, 1, Et. M. 219, 8. b) auch wohl sich dorisch kleiden, = *δωριάζειν*, w. s. c) wie ein Dorier singen, Hesych. Im pass. Eust. 1576, 56, s. Apoll. de synt. 3, p. 277 u. Lex.

Δωρίθεος, m. Gottsgabe, Mannsn. auf einer Münze aus Dyrrhachium, Mion. S. III, 852.

Δωρικλέος, m. s. *Δορικλέος*.

Δωρικός, *ή, όν*, dorisch, I) Adj. *γένος* od. *ἔθνος*, Her. 1, 56. 7, 99, ö., D. Hal. ars rhet. 6, 2, Scymn. 933, A., *τετράπολις*, Strab. 9, 417, St. B. s. *Ἀχύφας*, *πόλις*, Scymn. 291—629, ö., Isocr. ep. 9, 3, A., *ἀποικία*, Scymn. 262, *Ἄργος*, Soph. O. C. 1372, Eust. zu D. Per. 419, *νόμιμα*, Thuc. 6, 4, *ἀριστοκρατία*, Plut. Arat. 2, *ἄρτος*, eine Art geringern Brodes, Theocr. 24, 137, Schol. Ap. Rh. 1, 1077, *πέπλοι* (überh. griechisch), Aesch. Sept. 183, *κοπίς*, Eur. El. 836, *προσκεφάλαια*. Ath. 6, 255, e, *τρίγλυφος*, Eur. Or. 1372, *ὄνομα*, Plat. Cratyl. 409, a, *πρόθεσις*, *τροπή*, *μετάθεσις*, Et. M. 124, 22, ö., Apoll. conj. 429, 24, An. Ox. 1, 171, *διάλεκτος*, Iambl. v. Pyth. §. 56. 242, Et. M. 391, 15, Choerob. Bekk. 1198, A. Ferner *ἀνήρ*, Damag. ep. VII, 231, *σκαπτοῦχος*, d. i. Hiero, Archim. b. Ath. 5, 209, e (Anth. app. 15). Comp. *Δωρικώτερον*, Schol. Il. 6, 414. Adv. **Δωρικῶς,** in dorischem Dialekt, St. B. s. *Μῆλος*, Sch Theocr. 1, 1, ö., A. s. Lex. II) Subst. a) *Δωρ* α) dorischer Stamm, Paus. 2, 13, 1. 10, 8, 2, St 333. β) dorische Sprechweise, Et. M. 119, 45, Theocr. 1, 12, A. — *τὰ Δωρικά*, Apoll. synt. 2 ö., A. s. Lex. b) *Δωρική*, eine Art Bewaffnung, He III) Eigenn., Gebel, Sicilier, D. Sic. 14, 7.

Δωρίμαχος, m. dor. = *Δορίμαχος*, Inscr. 1 u. 2458, von Ahr. Dial. II, 171 bezweifelt.

Δώριος, *ον*, Pind., Pratin. u. Simmias haben fem. **Δωρία,** I) Adj. dorisch, *ὕδωρ*, Mosch. I *Ἰσθμός*, Pind. I. 5, 69, *κέλευθος*, Pind. fr. 16 *τάγματα*, Arist. pol. 4, 3, *νόμος*, Plut. Cleom. 1 *κοσμος*, Orph. h. 34, 18, *ἐργασία* (*Δώριος*), 5, 10, 2. 16, 1. 6, 24, 2, *κατασκευή* (*Δώριος*), 6, 24, 5, *οἰκονομία*, Suid., *πέδιλον*, Pind. O *σέλινα*, Pind. I. 2, 22, ö., *μελέτα* (*Δώριος*), H ep. VII, 436, *ἠχώ* (*Δώριος*), Nonn. 25, 21. (*Δώριος*), Theocr. ep. in IX, 600, *αὐλοί*, Si 205 in Anth. XIII, 28, *αὔλησις*, Suid., *αὐλησ* 9, 12, 5, *μέλη*, Arist. eth. Eud. 8, 7 (Suid.), (*Δώριος*), Luc. Harm. 1, St. B. s. *Δώριον*, Plut. mus. 8. 19. 33, *χορεία*, Pratin. fr. b. A 617, f, *μελῳδία*, Posid. b. Ath. 14, 635. d Aristid. in Schol. Theocr. 17, 69, *μελοποιοί*, Plut 33, vgl. mit D. Hal. Dem. grav. 22. comp. *φόρμιγξ* (*Δωρία* d. i. dorisch gestimmt), Pind 26, *ἀηδών* (*Δωρία*), Simm. ep. XV, 27, Mosch. Id. 3, 18, endlich *διάλεκτος* (*Δώριος*), v. Pyth. c. 34. II) Subst. a) *τὰ Δώρια*, d. rischen Weisen, Plut. mus. 17. 19; dah. das *ἀπὸ Δωρίου ἐπὶ Φρύγιον*, aus einer strengern die sanftere, Synes. ep. 67, a, Suid., Apost. 3, (*τὸ*) *Δώριον* u. *τὰ Δώρια*, dorische Redeweise 662, Et. M. 443, 27, ö., Phryn. p. 108, 2, 393, ö., Apoll. de synt. 238, 9, An. Ox. 1, 1 c) *Δώριόν τι*, dorisches (einfaches) Wesen, Plut. III) Eigenn. 1) *ὁ Δώριος* = *ὁ Δούριος*, Cass. 37, 52. 2) **Δώριον,** (*τό*), Giebelhausen Gerlingen a) Ort im Gebiete des Nestor, Il. 2 nach Paus. 4, 33, 7 zwischen Andania u. Kyparissia, j. Sidero Kastro, nach Anderen (s. Strab. 8, 350) Landschaft od. ein Gebirge, Hesych. b) St. in Erineus, Aeschin. 2, 116 u. Schol. Ew. *Δωριεύς* c) ein Berg in Elis, Paus. 6, 3, 16. d) Karien, St. B. s. *Χρύση*. 3) **Δώριον,** f. Danaos, Apd. 2, 1, 5.

Δωρίππη, f. Schenkroß (s. Et. M.), a) Hellen von Zeus, Dieuch. in Schol. Ap. Rh. 1, *Δορίππη*). b) Gem. des Anios, M. der Oeno, u. Elais, Et. M. c) Frauenn., Inscr.

Δωρίς, *ίδος*, acc. *ίδα*, voc. (Anth. IX, 151. Ath., Luc. d. mar. 1, 1, ö., Suid.) *Δωρί*, Simm ed. Bergk **Δῶρι,** (*ή*), Gaabe, Gablau, ed. Gernsheim, 1) Adj. *κόρα*, d. i. eine lacedämonische Hec. 934, *νᾶσος*, d. i. Aegina, Pind. Nem. 3, 5, lopennes, Soph. O. C. 695, ähnl. *αἶα*, Eur. Hec. *χώρα*, *γῆ*, *αἶα*, d. i. Doris in Hellas, Her. 8, 31. Sic. 4, 37, Aesch. Pers. 486, dann *ἀποικία*. (7), 18, *πόλις*, Eur. Ion 1590, s. Eust. Od. 11, 39, *γενέθλη*, Nonn. 14, 117, *φυλή*. D. Sic. *Ῥόδος*, Anth. VI, 171, Scymn. 538, *Κόρινθος* app. IX, 151, ferner: *ἐσθής* d. i. der alte Chiton aus Wolle ohne Aermel u. mit einer Spange der Schulter befestigt, Her. 5, 87, *λόγχη*. Aesch. 817 (d. i. griechische), *πέλτα* d. i. argivisch, Dion

, 430, ναῦς, Anth. app. 76, ὄλπα, d. i. korin-
ch, Theocr. Id. 2, 156 u. Schol., μολπή, ἀοιδά,
nn. 12, 149, Mosch. Id. 3, 12, Μοῦσα, ep. ἀδ.
1. 82. 707, Telest. fr. 2, (b. Ath. 14, 617, b), insbes.
ἄλεκτος. Paus. 4, 27, 11, St. B. s. Τυρρηνία,
mbl. v. Pyth. c. 34, Porph. v. Pyth. §. 53, Et. M.
, 49, Eust. 8, 40, A., od. φωνή, Thuc. 6, 5. II)
bst. 1) ἡ Δ., die Dorierin, Bewohnerin von Doris,
th. VII, 464, dah. Ben. der Μερόπη, Soph. O. T.
5. 2) (ἡ Δωρίς), der dorische Dialekt, Strab. 8, 333,
Gramm. 236, 6, ö., A., geschieden in mehrere, dah.
ρίδες πολλαί, S. Emp. adv. mathem. 1, 89, insbes.
λαιά u. νέα, Schol. Theocr. Id. 1, argum., od. χθα-
λή, ebend., ἡ παλαιοτάτη, Eust. 844, 7. 3) Δ. εὐ-
ότητος (verst. μάχαιρα), eine Art Opfermesser, Eur.
819. 4) (ἡ) Δωρίς, die Landschaft Doris, a) in Hel-
, Her. 8, 31 u. f., Strab. 8, 373, ö., Plut. Them. 9,
l. 3, 15, 15. b) in Kleinasien an der karischen Küste
t den benachbarten Inseln, Ptol. 5, 2, 10, s. Δωριεύς.
alter Name vom thessalischen Hestiäotis, Strab. 9, 437.
, 477 u. ff., St. B. s. Δώριον, vgl. ἡ ἀρχαία Δ,
us. 10, 37, 2. d) das dorische Sprachgebiet, ἡ Δωρί-
ς διάλεκτος, An. Ox. 1, 60, 20. III) Eigenn. 1) T.
Okeanos, Gem. des Nereus, M. der Nereiden, Hes.
eog. 241, Apd. 1, 2, 2, Nonn. 1, 64 — 43, 167, ö.,
mm. fr. 4, Ael. n. an. 14, 28, Luc. d. mar. 1, 1. 12,
Iambl. v. Pyth. §. 242, Mnas. b. Ammon. s. Νηρεΐ-
ες. 2) eine der Nereiden, Il. 18, 45. 3) T. des Xenetos
s Locris, Gem. von Dionysios d. Aeltern, M. von Dio-
sios d. Jüngern, Plat. epist. 2, 313, a, D. Sic. 14,
, Clearch. b. Ath. 12, 541, d, Ael. v. h. 9, 8, Plut.
ion 3. 4) Gattin von Herodes d. Gr. in Judäa, M. des
ntipatros, Ios. arch. 14, 12, 1. 17, 4, 2. b. Iud. 1, 30, 4.
) Andere: Inscr. 1570. — Diosc. ep. v, 55. — Paul. Sil.
, 230. 244. — eine Sklavin, Diphil. b. Ath. 3,
24, d.

Δωρισμός, ὁ, der dorische Dialect, Demetr. eloc. §. 177, A.

Δωριστί, adv. 1) nach dorischer Art d. i. einfach u. s. w. ζῆν, Plat. ep. 7, 336, c. 2) komisch verdreht: gabenartig d. i. durch Bestechung, Ar. Equ. 989, Suid. — ähnl. δωροδοκηστί, Ar. Equ. 996. 3) in dorischer Harmonie, Plat. Lach. 188, d. rep. 3, 399, a, Plut. mus. — u. adjectivisch, ἡ Δωριστὶ ἁρμονία, Plut. mus. 17, D. L. 4, 3, n. 6, vgl. mit Plat. legg. 2, 670, b. 4) in dorischem Dialect, Paus. 2, 37, 3, An. Ox. 1, 148, 22.

Δωρῖτις, ιδος, f. Gebhardine d. i. gern gebende, Bein. der Athene, Paus. 1, 1, 3.

Δωρίχα, f. Giebecke, Thracierin, Hetäre des Charaxos, des Bruders der Sappho, welche sonst auch Rhodopis heißt, Strab. 17, 808, Ath. 13, 596, b. c (Anth. app. 64), Suid. s. Ῥοδώπιδος ἀνάθημα. Aehnl.:

Δώριχος, m. Sicilier, D. Sic. 14, 7.

Δωρίων, ωνος, voc. (Luc.) Δωρίων, (ὁ), Gewe, 1) S. des Orpheus, Hellan. in Procl. v. Hom. p. 25 ed. Westerm. (Andere nennen denselben Δρής od. Ὄρτης.) 2) Athener, Inscr. 701. — Meier ind. schol. n. 10. — Phlyer, Ross Dem. Att. p. VII. — Päanier, Inscr. 448, Ross Dem. Att. 6. 3) Musiker, Aristod. b. Ath. 8, 337, b — 338, b. 4) Flötenbläser, Ath. 10, 438, b. 5) Schriftsteller über Landbau, Ath. 3, 79, a. — über Fische, Ath. 3, 118, b — 330, a. 6) Rhetor, Senec. controv. 1, 8 — 5, 24, ö. 7) ὁ κριτικός, Philostr. v. Soph. 1, 22. 8) ein Schiffer, Luc. d. mer. 14. 9) auf einer Münze aus Apollonia, Mion. II, 31. 10) Anderer, Inscr. 1846. (11) Nach Plin. 5, 31 eine Stadt bei Erythrä.)

Δωριώνειοι, οἱ, Musiker mit der Spielweise des Dorion (w. s.), Plut. mus. 21.

Δωροδόχη, f. Giebericke d. i. an (erhaltenen) Geschenken reich, M. der Penelope, Schol. Od. 15, 16.

Δωροθαία, spät. = Δωροθία, Κοκκεία Δ., Keil Inscr. boeot. XLIV, 9, s. Keil An. epigr. 86, 1.

Δωροθέα, f. *Gottsgabe, Frauenn., Meleag. (V, 198).

Δωρόθεος, (ὁ), ähnl. Gottsched d. i. von Gott beschieden, eigtl. Gabegotts, 1) Athener, a) Gesandter, Xen. Hell. 1, 3, 13. b) Erchier, Proedros in Athen, Ios. 14, 8, 5. c) Eleusinier, Isae. 3, 22, Dem. 59, 39. — (Rede) gegen einen D. von Isäus, Suid. s. ἐπιτήθη u. ὁμοῦ ἐγγύς, s. Bait. Saupp. fr. or. II, p. 233. d) einer, gegen welchen Hyperides (od. Philinus) eine Rede abfaßte, Harp. s. ἐπὶ κόρρης, Poll. 3, 74, s. Bait. Saupp. fr. p. 291 u. 319. e) Schriftst., Plin. index zu Lib. 12 u. 13. f) Andere: Inscr. 169. — (Anth. app. 365.) 2) Leukadier, Polyaen. 5, 36. 3) Thebaner, Flötenbläser, Alc. ep. in Anth. Plan. 7. 4) Thessalier aus Phthia, Theod. ep. VII, 529. 5) Grammatiker aus Ascalon, St. B. s. Ἀσκάλων, Schol. Il. 9, 90, Ath. 5, 329, d — 14, 662, f, ö. 6) Grammatiker aus Sidon, Ath. 11, 497, e, Cram. An. III, p. 167 u. 185. 7) Chaldäer, Plut. fluv. 23, 3. 8) Tarantiner, Schauspieler, S. eines Dorotheus, Inscr. 1584. 9) Milesier, Mion. S. IV, 265. 10) Smyrnäer, Mion. S. IV, 305. 11) Rechtslehrer zu Berytus in Syrien, s. Bach hist. jurispr. Rom. IV, 1, 2, §. 3. 12) Rhetor, Person in Plut. qu. symp. 4, 2, tit. u. 3. — Schriftsteller, Plut. parall. 20. 25. — Ath. 7, 276, f, A. Vgl. Fabric. bibl. gr. VII, 452. 13) ein Arzt, Phleg. Trall. fr. 55. 14) Beamter unter Nicanor, Ios. 12, 2, 11. 15) ein Maler zur Zeit Neros, Plin. 35, 10, 36. 16) Andere, Anth. IX, 175. — XII, 66. 95.

Δωροθία, f. Frauenn. aus Koronea, Keil Inscr. boeot. LV, c. S. Δωροθέα.

Δωρόθιος, gen. böot. ω, = Δωρόθεος, 1) Tanagräer, Inscr. 1562. 2) Diomeer aus Athen, Ross Dem. Att. 5.

Δωροκλείδας, m. Gippert d. i. in Geben ausgezeichnet, Mannsn., Inscr. 2448, 3.

Δῶρος, (ὁ), (über die Betonung s. Et. M. 742, 27), Gabe, od. German s. Δωριεύς. 1) S. des Hellen, Stammvater der Dorier, Hes. b. Tzetz. Lycophr. 284, b. Plut. qu. symp. 9, 15, 1, Her. 1, 56, Apd. 1, 7, 3, D. Sic. 4, 58. 60. 5, 80, Strab. 8, 383, Iambl. v. Pyth. 242, Scymn. 595, Nonn. 14, 115, A. — S. des Xuthus, Eur. Ion 1590. 2) S. des Poseidon, Gründer von Δῶρα in Phönizien, St. B. s. Δῶρος. — V. der Nymphen, Leon. ep. IX, 329, doch s. Mein. del. Anth. gr. p. 188, welcher Δώτου statt Δώρου vermuthet. 3) S. des Apollon, Apd. 1, 7, 6. 4) S. des Epaphus, St. B. s. Πυγμαῖοι. 5) Thessalier, Thuc. 4, 78. 6) Aeolier, Anth. app. 384. 7) Athener, Ath. 13, 563, f. 8) Araber, griech. Philosoph, Suid., Damasc. v. Isid. §. 131.

Δῶρος, (ἡ), = Δῶρα, w. s. (u. **Δῶρον**, Plin. 5, 19, 17), 1) St. in Phönizien, Ios., Apd., Alex. Polyh., Char. b. St. B. s. v., Scyl. 104. Ew. **Δωρίτης**, St. B. 2) St. in Karien, Crater. b. St. B.

Δωρώ, voc. **Δωροῖ**, f. Gebertine d. i. die Spenderin, s. Hes. s. Ἐμβλώ u. Mein. Com. fr. II, 1, p. 58, komisch erdichtete Göttin der Sykophanten u. ihrer Bestechungen, Ar. Equ. 529, Cratin. b. Hesych. s. v.

Δώρων, s. Δάρων.

Δώς, f. Gaabe, Name, den sich Ceres beilegt, H. h. in Cer. 122. (Herm. Δωίς od. Δωάς, Lob. Δωσώ od. Δωρώ.)

Δώσαρα, St. in Indien, westlich vom Ganges, Ptol. 7, 1, 77.

Δωσάρων, *ωνος, ποταμός,* Fl. in Indien, westlich vom Ganges, j. Subunrecka, Ptol. 7, 1, 17. 40.

Δωσιάδας, gen. *α* (so Luc.), in Schol. Il. 20, 234 **Δωσιάδης,** *ου,* m. Gebel, 1) Rhodier, Dichter der Anthologie, Anth. XV, 25. 26, Luc. Lexiph. 25. 2) Geschichtschr., D. Sic. 5, 80, Ath. 4, 148, a. 6, 264, a. — Schol. Il. a. a. O. — Vgl. noch Fabric. bibl. gr. III, 812. S. *Δοσιάδης.* Aehnl.:

Δωσίδας, m. Mannsn., Suid., Zonar. p. 587; = *Δωσιάδας,* Clem. Alex. protr. 3.

Δωσίθεος, m. Gottsched, s. *Δοσίθεος,* 1) Athener, a) Myrrhinusier, Meier ind. schol. 1851 n. 37. b) aus Kolonos, Astronom (200 v. Chr.), Censor. c. 18, Plin. 18, 31, Gemin. Rhod. p. 245, Io. Lyd. de mens. 4, 84, vit. Arat. ed. Westerm. p. 58. c) Andere: Meier ind. schol. n. 32. — Inscr. 261. — auf einer Münze, Mion. II, 120. 2) Grammatiker, Zeitgenosse des Ulpian, s. Fabric. bibl. gr. VII, p. 59. XIII, p. 514. 3) einer, an welchen Julians Brief 33 gerichtet ist. 4) Mannsname, Anth. XII, 130. — Suid. — Vgl. noch Fabric. bibl. gr. IV, 16.

Δωσιθόη, f. Gebhardine, eigtl. Giebschnell, Frauenname, Ov. Ib. 472. K.

Δώσων, *ωνος,* m. Gebert d. i. im Geben tüchtig, eigtl. zum Geben bereit, s. Et. M., Bein. des Antigonus, Plut. Aem. Paul. 11. — Eigenn., Suid.

Δωτάδας, *α,* Hesych. **Δωτάδης,** m. Gevers, 1) S. des Isthmios, K. der Messenier, Paus. 4, 3, 10. 2) Bein. des Lycambas, als Dotossohn, Archil. fr. 92, s. Hesych.

Δωτία, f. Gebel, T. des Elatus, von welcher Δ
benannt sein soll, St. B. s. *Δώτιον.*

Δώτιον (*τὸ πεδίον*), Giebelhausen, Eber
lich vom Ossa in Thessalien (b. St. B. u. Plin. 4
Stadt genannt), H. h. 16 (15), 3, Hes. b. Strab.
Call. h. Cer. 26, Simon. fr. 44, D. Sic.
Strab. 1, 61. 9, 442, Plut. qu. graec. 13, I
b. Ath. 6, 262, e, Herdn. b. St. B. Ew. Δ
mit u. ohne *ἀνήρ,* Soph. b. St. B., fem. Δ
ίδος, Rhian. b. St. B., u. **Δωτιάς,** *άδος,* bei
γαίη, Soph., Ap. Rh., u. Antim. b. St. B., neut
τιον, dah. *Δώτια τέμπεα* u. *Δώτιον Ἄργος,* I
b. St. B.

Δωτίς, *ίδος,* f. Gaabe, a) M. des Phlegya
3, 5, 5. b) Gem. des Jalysos, M. der Syme, M
Ath. 7, 296, c.

Δῶτις, *ιος,* m. = *Δῶτος,* S. des Asterios u. d
phiktyone, St. B. s. *Δώτιον.* Mein. vermuthet Δ
st. *Δώτιος.*

Δῶτος, m. Gabo, 1) S. des Neonos, Enkel d
len, Archin. b. St. B. 2) S. des Pelasgos, M
Herdn. b. St. B. Von ihm oder dem Vorigen soll Δ
benannt sein. 3) V. des Lycambas, Hesych.
Perser, Her. 7, 72.

Δωτώ, *οῦς,* f. Gebhardine d. i. die bereite G
s. Eust. 1130 u. 1131 (nach Movers u. Röth ori
eine Nereide, welche nach Paus. 2, 1, 8 zu Gabala
rien ein Heiligthum hatte, Il. 18, 43, Hes. th. 248
1, 2, 7, Virg. Aen. 9, 102 (v. l.), Val. Flacc. 1
Suid., A. Von einer Abbildung derselben s. H
Steph. thes. s. v.

E.

'Εάης, gen. böot. *Ἔαυ*, (Gutke?), Arkadier, ıscr. 1513.

Ἐαμερίς, = *Εὐαμερίς*, f. Milde, Frauenn. aus tiria, Ross Inscr. ined. 1 n. 74, b.

Ἔαρες, *ων*, indisches Volk, Nonn. 26, 166 (Graefe: ὐρων), St. B.

Ἐάρινος, m. Lenz, ein Eunuch, D. Cass. 67, 2, ıscr. 2, 8774 (Bentlei in Hor. od. 2, 8, 2 nimmt auch ne **Ἐαρίνη** an).

Ἐάσων, = *Ἰάσων*, Inscr. b. de Witte n. 257, s. eil an. ep. p. 178.

Εαυ.ω.. Inscr. 4, 3665, B, 13, Sp.

Ἐβάγηνα *ἢ Σεβάγηνα*, Flecken im innersten Theile on Kappadocien (Cilicia), Ptol. 5, 6, 15.

Ἑβδομαγένης, acc. *η*, m. Siebentager, Bein. es Apollo, Plut. qu. symp. 8, 1, 2. S. *Ἑβδόμη*.

Ἑβδομηκοντακωμῆται, Siebzigdörfler (wie Siebenhöfen), Volk in Aethiopien, Iub. Maur. b. Plin. 5, 34.

Ἑβδόμη, f. Siebner, 1) der dem Apollo geheiligte siebente Tag im Mondmonat, Hes. op. 768 u. Procl. dazu, Plut. qu. symp. 8, 1, 2. 2) Der siebente Tag nach der Geburt eines Kindes, welcher in der Familie gefeiert wurde, Hesych.

Ἑβδομίσκος, m. Siebner, Mannsn. aus Andros, Inscr. Ross fasc. 2, 87, 91. — Inscr. 2, 2349, c, 8, Add.

Ἕβδομον, *τό*, Ort vor Constantinopel, Sozom. 8, 14, Sp. Aehnl.:

Ἕβδομος, m. Siebeneck, St. im Carthagischen, Scyl. 111.

Ἕβενος, m. *Ebenholz, Arch. Anz. 1858, n. 118. 119. p. 230, M.

Ἕβερος, *ου*, m., b. Suid. u. Luc. **Ἕβερ**, b. Io. Ant. **Ἕβερ**, als hebr. indecl. a) S. des Salas, von welchem die Hebräer abstammen sollen, Ios. 1, 6, 4. b) S. des Phalek, N. T. Luc. 3, 35, Io. Ant. fr. 6, 18.

Ἕβεσος, *ἡ*, St. auf Pithyussa, s. *Ἔρεσος* u. *Ἔβυσος*. D. Cass. 43, 29.

Ἐβίατος, m. Heil, Mannsn., Inscr. 2, 1396, Sp.

Ἐβιδᾶς, m. S. des Medianes, Hebräer, Alex. Pol. b. Ios. 1, 15 u. Eus. pr. ev. 9, 20.

Ἔβλανα, St. auf der Ostküste Hiberniens beim j. Dundalk, Ptol. 2, 2, 8.

Ἐβόδα, St. an der Nordgrenze von Arabia Petraea, j. Abde, Ptol. 5, 17, 12. S. *Ἐβώβ*.

Ἐβόδουρον, St. in Rhätien, Ptol. 2, 12, 5.

Ἐβόρα, b. St. B. **Ἔβορα**, 1) Castell der Edetaner in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 68. 2) St. in Hisp. Baetica, = *Ἐβοῦρα*, w. s., Ptol. 2, 4, 11, St. B. Ew. **Ἐβορεύς**, St. B.

Ἐβόρακον, (*τό*), St. im römischen Britannien, jetzt York, Ptol. 2, 3, 16. 8, 3, 7.

Ἐβορόδουνον, St. der Katurgider in den Grajischen Alpen, Ptol. 3, 1, 39. S. *Ἐβουρόδουνον*.

Ἔβουδαι, Inseln des westl. Oceans, die j. Hebriden, mit der Hauptinsel **Ἔβουδα**, Ptol. 2, 2, 11. (Bei Plin. 4, 30 Hebudae.)

Ἐβουδίκη, Städtename, Zon.

Ἐβοῦρα u. b. Ptol. **Ἔβουρα**, 1) St. in Hisp. Baetica am Bätis, j. S. Lucar de Barrameda, Strab. 3, 140, s. *Ἐβόρα*. 2) St. in Lusitanien (Liberalitas Iulia), j. Evora, Ptol. 2, 5, 8, Inschriften u. Münzen. 3) Ebura Cerealis in Hisp. Baetica, Plin. 3, 3.

Ἐβουραϊκοὶ *οἱ Αὐλέρκιοι*, Stamm der Aulerken, Ptol. 2, 8, 11.

Ἔβουρις, Städtename, Zon.

Ἐβουρόδουνον, (*τό*), St. Germaniens an der Donau, Ptol. 2, 11, 30. 8. 6, 3.

Ἔβουρον, St. der Quaden in Großgermanien, viell. j. Owar, Pol. 2, 11, 29.

Ἔβουρος, (Schönberg?). Inscr. 3, 4595, Sp.

Ἐβούρωνες, b. D. Cass. **Ἐβουρωνοί**, (*οἱ*), deutsches Volk, später zwischen Rhein u. Maas, Strab. 4, 194, D. Cass. 40, 5. Ihr Land *ἡ* **Ἐβουρωνία**, D. Cass. a. a. O.

Ἔβουσα, = *Ἔβεσος* u. *Ἔβυσος*, Proc. b. V. 1, 1, Sp.

Ἐβουσμουάνασσα *ἢ Τοσμουάνασσα*, St. in Baktriana, Ptol. 6, 11, 8.

Ἐβούτιος, m. der röm. Aebutius, Ios. b. Iud. 3, 7, 4. 4, 1, 5. S. *Αἰβούτιος*.

Ἑβραεστίν, Adv. hebräisch, Inscr. 4, 9060, Sp.

Ἑβραΐζω, wie ein Hebräer sprechen od. denken, Ios. b. Iud. 6, 2, 1.

Ἑβραϊκός, *ή*, *όν*, hebräisch, *γράμματα*, v. l. in N. T. Luc. 23, 38, *ἔθνος*, St. B. s. *Ἀμαληχῖται*.

Ἑβραῖος, (*ὁ*), pl. *αῖοι*, b. Hesych. **Ἑβρεί**, s. Genes. 14, 13, (nach Phil. migr. Abr. 5 u. Hesych. = *ὁ περάτης*), der oder die Hebräer, bei Paus. 1, 5, 5 *οἱ Ἑβρ. οἱ ὑπὲρ Σύριν* u. 10, 12, 9 *οἱ ὑπὲρ τῆς Παλαιστίνης*, b. App. b. civ. 2, 71 *τὸ Ἑβραίων γένος*, u. Paus. 6, 24, 8 *ἡ Ἑβραίων χώρα*, s. Plut. Ant. 27, Luc. Alex. 13, Paus. 5, 5, 2, Porph. abst. 2, 62 u. v. Pyth. 11, Dam. v. Isid. 141, Char. b. St. B., u. ö., Phil. v. Mos. 1, 2. 26, ö., Suid., A. (Dam. v. Isid. 56 *ὁ Ἑβραίων θεός*). In N. T. act. apost. 6, 1 von den hebräisch od. aramäisch redenden Judenchristen.

Ἑβραΐρ, Stammvater der Hebräer, Sync. p. 85, 17, Sp.

Ἑβραΐς, *ίδος*, fem. des Adj. *Ἑβραῖος*, dah. *ἡ διάλεκτος*, N. T. act. ap. 22, 2. 26, 14, *γλῶττα*, Suid. s. *Λουκιανός*.

Ἑβραϊστί, Adv., in hebräischer Sprache, N. T. Ioann. 5, 2. 19, 13, ö.

Ἕβραιττος od. *Ἄβριττος*, Wessel. Hier. p. 636, Sp.

Ἑβρέοι, = *Ἑβραῖοι*, Inscr. 4, 9922. Auch **Αἰβρέοι**, Inscr. 4, 9909, Sp.

Ἑβριάπα, Ort im asiatischen Sarmatien am Fluß Vardanes, Ptol. 5, 9, 28.

Ἑβρόδουνον, Flecken in Gall. Narbon., j. Embrun, Strab. 4, 179.

Ἕβρος, (ὁ), Hesych. **Ἕβρος**, Bock, Bockwa (Hesych. *ἕβρος* = *τράγος βάτης καὶ ποταμὸς Θρᾴκης*). 1) S. des thracischen Königs Casander u. der Crotonice, von welchem der Fluß seinen Namen haben soll, Plut. fluv. 3, 1. 2) schöner Mann von Lipara, Hor. Od. 3, 12, 5. 3) der Hauptstrom Thraciens, welcher früher *Ῥόμβος* oder *Στρόμβος* geheißen haben soll, Plut. fluv. 3, 1, Arist. met. 1, 13, j. Mariza, gew. mit dem Artikel, Her. 4, 90, Thuc. 2, 96, Theophr. c. pl. 5, 14, 3, Ael. n. an. 2, 1, App. b. civ. 4, 103, Strab. 7, 331, fr. 48, 52. 13, 596, Themist. or. 34, c. 24, Luc. adv. ind. 11, St. B. s. *Φιλιππόπολις*, od. mit *ποταμός*, Pol. 34, 12 (Strab. 7, 322), Strab. 7, 329, fr. 9. 10, Arr. An. 1, 11, 4, Ptol. 3, 11, 2, Scyl. 67, St. B. s. *Κύψελα*, Theocr. 7, 112. Vgl. Her. 7, 59, Eur. H. f. 386, Anth. VII, 542. 642. IX, 56, Alcae. 94 (86) ed. Ahr., A. S. *Εὖρος*.

Ἑβρών, St. in Palästina, j. el-Khulil. Ew. **Ἑβρωνηνός**, St. B. S. *Χεβρών*.

Ἔβυσος, (ἡ), b. Ptol. 2, 6, 77 **Ἔβεσσος**, eine Insel der Balearen mit einer gleichnamigen Stadt, j. Iviza, lat. Ebusus, Strab. 2, 123. 3, 159. 167. S. *Ἔβεσος* u. *Βυσός*.

Ἐβωλία, s. *Εὐωρία*.

Ἔγγαδα, fem. u. n., b. Ptol. 5, 16, 8 **Ἐγγάδδα**, b. Ios. arch. 9, 1, 2 u. b. Iud. 4, 7, 2 **Ἐγγαδδί**, u. Ios. b. Iud. 3, 3, 5 **Ἐγγαδδαί**, St. in Palästina, 300 Stadien von Jerusalem, j. En-Dschiddi. Ew. **Ἐγγαδηνός**, St. B. S. *Ἐνγεδαΐν*.

Ἐγγελᾶνες, = *Ἐγχελέαι*, Mnas. b. St. B.

Ἐγγενέτωρ, *ορος*, m. Heim, ahd. Heimo (vgl. Heimath), Mannsn., Inscr. 2749. Aehnl.

Ἐγγῆρυς, (Heimath), *ἡ γῆ παρὰ Ἀττικοῖς*, Hesych.

Ἔγγυον, Posid. b. Plut. Marc. 20 **Ἐγγύιον**, nach D. Sic. 4, 79 Wellhausen, also statt *Ἔγχυον*, oder Sicherreuth, St. im Innern Siciliens, j. Gangi, D. Sic. 4, 79. 16, 72, Ptol. 3, 4, 14, St. B. Ew. **Ἐγγυῖνοι** (οἱ), D. Sic. 16, 72, St. B., Posid. b. Plut. Marc. 20 **Ἐγγύϊοι**.

Ἔγδηλος, = *Ἔκδηλος*, m. Bercht d. i. clarus, Mannsn., Inscr. 2140 (aus Aegina bei A. Rang. 1, n. 4. K).

Ἐγειρίχα, f. Weckherline (von Wackar d. i. munter), Frauenn. aus Tanagra, Inscr. 1672.

Ἐγέλαστα, *ας*, f. St. der Celtiberier in Hisp. Tarrac., j. Yniesta, Strab. 3, 160, Plin. 30, 89, A.

Ἐγερία, = *Ἡγερία*, w. f., Plut. fort. Rom. 9, Dosith. b. Plut. par. min. 34.

Ἐγέρτιος, m. Wachler, Gründer von Chios, Strab. 14, 633.

Ἔγεστα, *ης*, (ἡ), = *Αἴγεστα*, w. f., also Ziegenhain, (wie denn auch eine Kriegsmaschine von ihrer ziegenhärenen Bedeckung *ἔγεστα* hieß, s. Suid.). 1) St. der Elymer in Sicilien, Thuc. 6, 2. 46, D. Sic. 13, 6. 43. 14, 48. 20, 71, ff. (23, 5 steht *Αἴγεστα*), Phil. b. St. B., auch *ἡ τῶν Ἐγεσταίων πόλις* genannt bei D. Sic. 4, 23. Adj. **Ἐγεσταῖος**, D. Sic. 4, 23. Ew. **Ἐγεσταῖοι** (οἱ), Her. 5, 46. 7, 158, Thuc. 6, 6. 46, Andoc. 3, 30. Paus. 3, 16, 5, D. Sic. 5, 9 — 22, 21, 5, (23, 8 steht *Αἰγεσταῖοι*), St. B. 2) eine Troerin = Segesta, w. f.

Ἐγέστης, *ου*, m. Ziegner. S. des Tros, Gründer von *Ἔγεστα*, St. B. S. *Αἰγέστης*. Aehnl.

Ἔγεστος, m. S. des Numitor, App. reg. 1. S. *Αἰγέστης*.

Ἔγκαιρος, m. Guttzeit, Mannsn., Inscr. 41.

Ἐγκέλᾰδος, *ου*, ep. auch *οιο*, Tobert (s. Hesych. u. Et. M. 310, 35), 1) S. des Tartaros u. der Ge, einer der hundertarmigen Giganten, Batr. 284, Eur. H. f. 908. Ion. 209. Cycl. 7, Nonn. 25, 90. 48, 22. 71, Qu. Sm. 5, 642. 14, 582, Call. fr. 23 ed. B., Opp. C. 1, 273, Apd. 1, 6, 2, Paus. 8, 47, 1, Arist. or. 2, p. 20, Const. Man. 8, 16, A. 2) S. des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5. 3) ein Freigelassener Augusts, Suet. Oct. 67. 4) eins der Rosse des Poseidon, Schol. Il. 13, 23, Eust. Hom. p 918, 14.

Ἐγκόλπιος, m. Busing, 1) Athener *Βησαιεύς*, Inscr. 305. 2) ein dem röm. Kaiser Alexander Severus befreundeter Geschichtschreiber, Ael. Lamprid. v. Alex. Severi 17. 3) ein junger Mensch in Petron. Sat. Auch **Ἐνκόλπιος**, Inscr. 3, 4713. Aehnl.

Ἔγκολπος, m. Mannsn., Inschrift b. Orelli n. 1175.

Ἐγκρατίς, *ίδος*, f. Mahtgunde d. i. mächtig, eine Märtyrerin der christlichen Kirche, Prudentius Peristeph. 4, 109. Vgl. Obbar. ad Prudentium S. 321. K.

Ἔγκρης, = *Ἐτεόκρης* (nach Lob. par. p. 81 so zu schreiben), Choerob. in B. A. 1188.

Ἐγκύμων, *ονος*, m. Wellhaus, Schiffersmann, Alciphr. 1, 14.

Ἐγκώμιος, m. Dörfler, Phliasier, Suid. s. *Πρατίνας*.

Ἔγλεκτος, s. *Ἔκλεκτος*.

Ἐγλών, *ῶνος*, 1) (ὁ) K. der Moabiter, Ios. 5, 4, 1. 2. 2) alte canaanitische Königsstadt, Eus. onom.

Ἐγνατία, (ἡ), lat. Ignatia, 1) St. u. Seehafen in Apulien, j. Torre d'Agnazzo oder d'Egnasia, Strab. 6, 282. 283, Ptol. 3, 1, 15. 2) (*ὁδός*) ein Theil der via Appia von Dyrrhachium bis Thessalonike u. Byzanz, Pol. b. Strab. 7, 322 vgl. mit Strab. 7, 323 — 330, fr. 21. 3) Frauenn., Inscr. 2, 2944, b, 4, Add. cf. 2349, i. A. 2, Add. 3, 4194. 6297.

Ἐγνατιανός, m. Mannsn., Inscr. 3, 3857, Sp.

Ἐγνάτιος, pl. *Ἐγνάτιοι*, (App. b. civ. 4, 21, v. l. *Ἰγνάτιοι*), ein samnitisches Geschlecht in Rom, daher *Μάριος Ἐγν.* App. b. civ. 1. 40 (v. l. *Ἰγνάτιος*), *Μάρκος Ἐγν. Ῥοῦφος*, D. Cass. 53, 24 u. der Philosoph *Πούπλιος Ἐγν. Κέλερ*, D. Cass. 62, 26. endlich *Λ. Ἐγν. Βίκτωρ Λολλιανός*, Keil Inscr. boeot. XXXV, b. Andere: Inscr. 377. 2, 3516. Auch auf einer eläischen Münze, Mion. III, 16.

Ἐγοισοκωμῆται, pl. Volk in Galatien, Inscr. 3, 4121, Sp.

Ἐγοῦσιαι κύνες, Hunde von einem keltischen Stamme so benannt, Arr. Cyn. 3, 4.

Ἔγρα, *ας*, (ἡ), b. Strab. **Ἐγρά**, *ᾶς*, 1) St. am Busen *Αἰλανίτης*, viell. j. el Hadsjer, Strab. 16, 782.

w. Ἐγρηνός, St. B. 2) St. im Innern von Arabia felix, Ptol. 6, 7, 29, St. B. s. Ἰάθριπτα.

Ἔγρεμος, m. Wecker, S. des Eurynomos, Schol. 18, 483.

Ἐγρέτιος, ου, ep. οιο, m. Munter, Uatocöte, Nonn. 30, 306. Aehnl.

Ἐγρεύς, m. Führer der Uatocöten, Nonn. 26, 98 v. l.).

Ἔγχειος, f. Ortila (von ἔγχος), Name der Aphrodite bei den Cypriern, Hesych.

Ἔγχελεια, f., Malal. p. 10 Ἐγχιλία, Aalen, leden in Böotien, an der Stelle des späteren Theben, b. Ant. fr. 8.

Ἐγχελεῖς, (οἱ), b. App. Ill. 2 Ἐγχέλεες, gen. έων, st. ep. (Ap. Rh. 4, 518) Ἐγχελέεσσιν, acc. έας (Her. ,61, Paus. 9, 5, 3, Apd. 3, 5, 4) od. εῖς, D. Sic. 19, 3, od. Ἐγχέλειοι, Strab. 7, 326, Scymn. 437, od. Ἐγχελέαι, Hecat. b. St. B. s. Δέξαροι, St. B. s. ...ρπνια, od. Ἐγχελᾶνες, Pol. 5. 108, od. Ἐγχέλυες), Schol. Ap. Rh. 4, 507. Fem. Ἐγχελίς, St. B., Aalmänner, Fischer (s. Müller zu Scyl. u. Et. M.), ein Volk bes. im südlichen Illyrien, welches man aber ebensowohl am Drilon als am Aous u. den Ceraunischen Bergen u. am Lychnidsee trifft, S. Her. 9, 43, Scyl. 25, St. B. u. die ob. a. St. Ihr Land hieß ἡ Ἐγχέλη, Et. M.

Ἐγχελεύς, έως, od. Ἐγχέλης, m. Aalmann, Fischer, S. des Illyrius, Stammvater der Ἐγχελεῖς, App. Illyr. 2, St. B., Et. M.

Ἐγχεσίμαργος, f. Isenhilt, Amazone, Tzetz. . H. 180.

Ἐγχώ, f. Ortila. Name der Semele, Hesych.

Ἐγῶσα, St. der Castellaner in Hisp. Tarrac., Ptol. , 6, 71.

Ἐδαπτεῖς od. Ἐδαπτειόν, attischer Demos, l. d., Inscr. 623. Vgl. Böckh zu d. St.

Ἐδάς, m. Guttgeber (so nach Et. M.), Bein. d. Hermes bei den Gortyniern, Et. M.

Ἐδάφιος, m. Grundig, Mannsn., Phot. bibl. p. 8, 16.

Ἔδδᾶνα, St. in Arabia deserta, am westl. Ufer des Euphrat, j. El-Daer. Ew. Ἐδδανεύς, St. B. S. Δάδαρα (v. l. Ἔδδαρα).

Ἐδδανός, m. ein Phönizier, Gründer von Ἔδδανα, St. B.

Ἐδδώ für Ἀδδώ, w. s., Theod. Mopsuest. in Zachar. prophet. 1, 1.

Ἐδεβησσός, (b. Hierocl. synecd. p. 395, 21 v. l. p. 689 Ἐλεβεσός, also Mosenthal?), St. in Lycien, Capit. b. St. B. Ew. Ἐδεβησσεύς, Inscr. 3, 4321, St. B., od. Ἐδεβήσσιος, St. B.

Ἐδεκών, ῶνος, (ὁ), Herrscher der Edetanen in Spanien, Pol. 10, 34. 35. 40. S. Ἐδήκων.

Ἐδέμ, indecl., (Freudenthal, s. Phil. plant. Noe u. Hesych.), Ort des Paradises, Phil. leg. alleg. 1, 9, Sync. 6, 19 ed. Bonn. Inscr. 4, 9544.

Ἔδενος, m. Tempeltei? (Hesych. ἐδεοῖν = ἱερεῖς, u. die Anm. daselbst), Mannsn. auf einer lydischen Münze, Mion. IV, 142, auf einer erythräischen, S. VI, 224.

Ἐδερίων, ωνος, m. (viell. = Ἐχδερίων, also Felser). K. von Achaja, Tzetz. ad Lycophr. 88.

Ἔδεσα, f. = Esther, Sync. 440, 1, Sp.

Ἐδεσαία Εἰρήνη, Inscr. 838.

Ἔδεσσα, ης, (ἡ), Heiligenstadt (= Αἴδεσσα, b. Ptol. 3, 13, 39 Αἴδεσσα ἡ Ἔδεσσα, von der St. in Macedonien und die St. in Cyrrhestica hieß nach Strab. 16, 748 wirklich sowohl Ἔδεσσα als Ἱερὰ πόλις, nach St. B. aber ist die St. in Syrien = unserem: Wasserburg, doch s. App. Syr. 57), 1) St. in Macedonien, j. Edissa od. Moglena, Pol. 5, 97. 34, 12, Euph. fr. 24, D. Sic. 31, 13, Strab. 7, 323. 10, 449, Plut. Pyrrh. 10. 12. Demetr. 43, App. Syr. 57, Ptol. 8, 12, 7, Polyaen. 2, 29, 2, Hierocl. p. 638. Ew. Ἐδεσσαῖος, St. B. s. Αἰανή, od. Ἐδεσσηνός, St. B. s. Πέλλα. — Nach Mal. Philad. fr. 18 St. in Epirus. 2) St. in Osrhoëne (Syrien, Mesopotamien), D. Cass. 68, 21. 30. 78, 5, Ptol. 5, 18, 10. 8, 20, 22, Luc. hist. 22, Suid., St. B., Hierocl. 714 u. Wessel. Ew. Ἐδεσσαῖος, Luc. hist. 24, fr. hist. ed. Müll. III, p. 652, St. B. s. v. u. Ἄγρισα, δ., od. Ἐδεσσηνός, Suid., St. B. s. v. u. s. Βάτναι, δ. 3) St. in Cyrrhestica = Bambyke, Strab. 16, 748. Dav. a) Ἐδεσσαῖος, Bein. des Herakles, Hesych. b) Ἐδεσσαία, Frau in Inscr. 838.

Ἐδετανοί, Volk in Hisp. Tarr., Pol. 10, 34. S. Ἐδητανοί, b. Liv. Sedetani.

Ἐδετζιώ, f. Castell in Dardanien, Procop. aedif. 4, 4 (wo falsch Ἐδετζίω steht).

Ἐδήκων, ωνος, (ὁ), ein Scythe (Hunne) unter Attila, Prisc. Pan. fr. 7. 8.

Ἐδηνῶν φυλέται in Palästina, Inscr. 3, 4624, Sp.

Ἐδητανοί, = Ἐδετανοί, Strab. 3, 156. 162. 163.

Ἐδόβιχος, m. Truppenführer, Sozom. 5, 14, 3, Sp.

Ἔδον (?), τοῦ Μάννου γυνή, Amessa, Inscr. 3, 4670, Sp.

Ἐδουία, ας, Eparchie in Libyen, Episcopp. Not. Leo Imp. ed. Migne, p. 346, c, Sp.

Ἐδούλιον, τό, Gebirge in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 21.

Ἐδουμαῖοι, auch Ἰδουμαῖοι geschrieben, ein arabischer Volksstamm, Uran. b. St. B.

Ἔδουοι, b. Zon. Ἐδοῦοι, die Aedui, ein gallisches Volk, Plut. Caes. 26, Suid. S. Αἴδουοι.

ΗΕΔΡΙΟΣ, m. Stüler, Bein. des Herakles auf einer Vase mit Dreifußraub, Luyn. choix de vas. pl. IV, bull. arch. ap. an. 1. p. 59. 2, p. 110. 122, M.

Ἔδρου ἔρημος, Ort im östl. Hibernien, Ptol. 2, 2, 12.

Ἐδώμ, (ὁ), indecl. (nach Phil. = Erdmann), Mannsn., Phil. deus immut. 30. 31 u. ff., Suid. — Sync. p. 261, 10.

Ἔδωσα, St. in Aethiopien, Iub. Maur. u. Bion b. Plin. 4, 35.

Ἐζεκίας, ου, (ὁ), in N. T. Ἐζεκείας, ὁ, Beros. b. Euseb. Arm. p. 17 u. Inscr. 4, 8613 Ἐζεχίας, 1) K. von Judäa, Ios. 9, 12, 3—10, 3, 1, δ., Beros., N. T. Matth. 1, 9, Suid. 2) ein Hoherpriester der Juden, Ios. c. Ap. 1, 22. 3) S. des Chobari, Ios. b. Iud. 5, 1, 2. 4) Br. des Ananias, Ios. b. Iud. 2, 17, 9. 5) ein Räuber, Ios. arch. 14, 9, 2. 17, 10, 5. b. Iud. 1, 10, 5. 2, 4, 1. — Sync. 572, 8.

Ἐζερίας, m. Großvater des Esra, Sync. 479, 18, Sp.

Ἐζεροῦ in Thessalia II, Episcpp. Not. p. 380, Sp.

Ἔζωρος, m. der Gründer Carthagos, Philist. in Eus. Can. Chron. n. 804 (s. fr. hist. 1, p. 190).

Ἐθαάλ (v. l. Ἰεθεβαάλ), K. v. Sidon, Sync. 356, 1, Sp.

Ἐθάνος, m. (Trautmann, od. orient.), S. des Simeon in Judäa, Ios. 8, 2, 5. Aehnl. Ἐθαῖος, Ios. 7, 10, 1, anders Ἐδναῖος, 8, 15, 2.

Ἐθελάνδρος, m. Willer d. i. Willheer, eigtl. Willmann, Mannsn., Philhist. Bd. III, Hft. 2, K.

Ἐθελήσας, *αντος*, m. Wille, Athener (*Ἀνγελῆθεν*) Meier ind. schol. 1851, n. 24 (nach Conj.). Aehnl.:

Ἐθελούσιος, m. Willig, Athener, Inscr. 167.

Ἐθήμων, *ωνος*, m. Trautgesell, Genosse des Phineus aus Nabatäa in Arabien, Ov. met. 5, 163. (In der Sage von Merops kommt auch eine Nymphe Ethemea (Traube?) vor, s. Hyg. p. astr. 2, 16, Ant. Lib. 15.)

Ἐθνέσται, Volk in Thessalien, benannt nach **Ἐθνέστης**, m. Gundilo (Stammgenosse), S. des Neoptolemus, Rhian. b. S. B.

Ἐθοδαΐα, f. Sittig, T. der Niobe, bei Andern Neära genannt, Apd. 3, 5, 6.

Εἶ, 1) Name des fünften Buchstabens im Alphabet u. der Zahl Fünf. Dah. a) Bezeichnung des fünften Buchs der Ilias, Steph. ep. in IX, 385. b) das goldene *EI* (der Livia), das eherne (der Athene), und das hölzerne (der fünf Weisen) in Delphi, über welches eine Schrift Plutarchs handelt, s. Plut. de *εἰ* delph. 3—21.

Εἶα, dat. *ᾳ*? Ruf? Inscr. 2, 3722, b, Add.

Ειακώβ, s. *Ἰακώβ*, Sp.

Ειάρινος, m. Lenz, Macedonier, Inscr. 2, 1657, b, Add.

Ειατρείνη, = *Ἰατρίνη*, Inscr. 2, 3736, 5, Sp.

Εἴβιμος, m. Träufler, Mannsn., Lex.

Εἰδαῖος, = *Ἰδαῖος*, m. Buschmann, Mannsn. auf einer Lampe des Museums der arch. Gesellsch. zu Athen, K.

Εἰδασσάλα, Inscr. 3, 4225, Sp.

Εἰδεβησσός, s. *Ἰδεβ.*

[**Εἴδεκτος**, als Mannsn. bei Paus. 4, 19, 2 u. **Εἴδιος** als Monatsn. (März) in Byzanz in Gloss. Port. 3 sind falsche Lesarten.]

Εἰδοθέα, Suid., ep. **Εἰδοθέη** u. in D. Per. **Εἰδοθέειη**, f. Alpheit d. i. elfen- od. göttlichgestaltet, s. Et. M. 1) T. des Proteus, welche zu Pharos od. Antipharos ihren Sitz u. ihr Grab (s. D. Per. 259 u. Eust. zu d. St.) hatte, Od. 4, 366, Nonn. 1, 37. 43, 102, Anth. IX, 474, S. Emp. dogm. 3, 5. Sie hieß später auch *Θεονόη*, w. s. 2) eine Okeanide, Hyg. f. 183. 3) Schwester des Kadmos, Schol. zu Soph. Ant. 980. 4) T. des Eurytos in Karien, Anton. Lib. 30. 5) Frauenn., Gaetul. 1 (V, 17).

Εἰδόθεος, m. Schöne, Mannsn., Schol. Ap. Rh. 1, 1209.

Εἰδομενεύς, m. = *Ἰδομενεύς*, w. s., Inscr. 2184.

Εἰδοί, *ῶν*, (*αἱ*), als Schönzeit erkl. b. Plut. qu. rom. 24, doch nach Hesych. Mil. in Tzetz. Chil. 3, 876 wurden sie nach einem Römer Namens *ὁ Εἰδός* benannt, die Idus der Römer, D. Hal. 10, 59, Plut. Caes. 63. Popl. 14, auch *εἰδοί* geschr., Plut. Cor. 3. qu. rom. 25—100, ö., App. b. civ. 2, 149. 153.

Εἰδομένη, f., b. St. B. richtiger **Εἰδομενή**, Gleichen, 1) T. des Pheres od. nach Apd. 2, 2, 2 des Abas, Gem. des Amythaon, Apd. 1, 9, 11. 2) St. in Emathia in Macedonien am Arios, Thuc. 2, 100, Strab. 7, 331, fr. 36. — Strab. 8, 389. Ew. **Εἰδομένιος**, St. B. S. *Ἰδομένη*.

Εἰδουμανίας, *ου*, *ποταμός*, Fl. in Albion, Ptol. 2, 3, 6.

Εἰδυῖα, f. 1) Gem. des Aeakus, Lycophr. 1024. 2) T. des Okeanos u. der Tethys, Ap. Rh. 3, 243. S. *Ἰδυῖα*.

Εἰδώ, f. Schöne, od. Kluge (s. Lob. Rh. p. 317, der zugleich die Grammatiker wie Et. M. 505, 34, Schol. Ar. Equ. 1068, Suid. s. *χερδώ*, Et. G. 816, Porph. Schol. in Dion. Thr. Gr. in Bekk. A. II. widerlegt, die es für eine Deminutivform von *Εἰδο*… erklären), T. des Proteus = *Εἰδοθέα*, Aesch. u. chil. in cod. Par. des Et. M. a. a. O., Eur. Hel. Nonn. 43, 269 (wo Gr. *Ἰνώ* hat).

Εἴζηλος (v. l. *Εἰζηλός*, s. Lob. path. 110), … Gutglück, denn nach Hesych. ist *ἰζέλα* = *ἀγαθ*… bei den Macedoniern, Castell in Sicilien, viell. Isnello. Ew. **Εἰζηλῖνος**, St. B.

Εἴηδος, m. viell. = *Ἴηδος*, also Fröhlich, … *ἰηδόνες*=*εὐφροσύνη*, *χαραί*, nach Hesych., Mu… name, Arcad. p. 48, 19.

Εἶθαρ, St. in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 17.

Εἴθαρος (?) *Κλ.*, Inscr. 2, 2685, Sp.

Εἰθώβαλος, m. = *Ἰθώβαλος*, w. s., K. d. Ty… Priester der Astarte, Menand. Eph. b. Ios. c. Ap. 1, 21. Bei Ios. *Ἰθώβαλος*, b. Sync. 345, 12 Εἰθώβα…

Εἰκεύς (Kiep. *Ἐλγεύς*), Inscr. 3, 4243, Sp.

Εἰκαδεύς, m. Zwanziger, Heros Eponym…

Εἰκαδεῖς, dat. *εῦσιν*, eines religiösen Vereins in At… Inscr. b. Ross Dem. Att. p. V, s. Inscr. 2, 112… 3064. Aehnl.:

Εἰκαδικός, m. Mannsn., Philhist. T. IV, Hft. 4, … K. Aehnl.:

Εἰκάδιος, m. Mannsn., Suid., Inscr. 3089. 5… Auf smyrnäischen Münzen, Mion. III, 212. 218. …

Εἰκαδιστής, m. Beiname eines Epikureers, Ath. 298, d. S. Lex.

Εἴκανδρος, m. Gleichmann, Mannsn., Nic… Anth. XI, 332.

Εἰκαριεύς, *ὁ*, = *Ἰκαριεύς*, Inscr. 117.

Εἰκάσιος, m. Gleich, S. des Lykinos, Olympionike aus Kolophon, Paus. 6, 17, 4.

Εἰκονικός (?), Inscr. 3, 4381, C, Sp.

Εἰκόνιον, f. Gleich, eigtl. Bildchen, … Inschr. aus Melos in meinen Heften u. bei Orelli … K. — Inscr. 4, 7016 (l. inc.). S. *Ἰκόνιον*. …

Εἰκόνιος, m. Mannsn., Inscr. 942.

Εἰκούρ, St. der Soreten in India intra Gang… Ptol. 7, 1, 91.

Εἰλαῖος, m. od. *Ἰλαῖος*, w. s., Schmausm…, delphischer Monat (Juli), Inscr. 1708. 1710. S. C… A. D. 10. 21. 32.

Εἰλαπιναστής, *οῦ*, m. Schmauser, Bei… Zeus bei den Cypriern, Heges. b. Ath. 4, 174, a.

Εἰλάρα, **Εἴλαρος**, s. *Ἰλ.*

Εἰλαριάδης, m. Elarassproß, d. i. Tityos, in Et. M. 60, 41.

Εἰλάριτας (Hilaritas), f. Inscr. 4, 9611.

Εἰλατίδης, *ου*, b. Pind. **Εἰλατίδας**, *α*, Elat… sproß d. i. a) Aepytios, Pind. Ol. 6, 54. b) Is… Pind. P. 3, 55, Hes. in Schol. zu Pind. P. 3, 14 u. c) Polyphem, Ap. Rh. 1, 41—4, 1468, ö., Orph. 657, Et. M.

Εἰλατίων, *ωνος*, m. Tanner, Thessaler, … salt. 14.

Εἰλεβίη, f. Balthilde d. i. die kühn od. … bedrängende, T. des Kaunus in Aegialos, Ap. b. Parth. erot. 1.

Εἰλείθυια, so gew. bei Epikern u. Attikern, wie … Il. 16, 187. 19, 103, wo *εἰλείθυια* steht, h. Apoll. 97, Ap. Rh. 1, 289, Call. ep. 54, Nonn., Orph. h. … ö., Theocr. 17, 60, Eur. b. D. Hal. comp. verb. Ar. u. in attischer Prosa (Plat. symp. 206, d), T…

rast. b. pl. 5, 9, 8, sowie bei Paus. u. Strab. meist, Ael. u. D. Sic. stets (über den Accent s. Et. M. 1, 24), ion. und ep. auch **Εἰλείθυίη** (so Od. 19, 188. all. h. 1, 12, Theocr. 27, 27 (codd. auch *Εἰληθυίη*), uc. dea Syr. 39, Inscr. 2389, doch auch **Εἰλήθυια**, all. h. 4, 132, ep. Anth. VI, 146, Leon. ep. VI, 00, Nic. VI, 270. 274, Maced. VII, 566, Isae. 5, 1, Paus. 2, 22, 6, Luc. d. deor. 8, 1, Strab. 5, 16, Ptol., St. B., Hesych., ferner **Ἐλεύθυια**, Pind. 7, 1. P. 3, 15. Ol. 6, 72 (v. l. *Ἐλευθώ*), Eust., **Ἐλευθώ**, οῦς, Paul. Sil. ep. VII, 604, Antp. Th. IX, 8, s. *Ἐλευθώ*, in Inscr. Cret. 3058 **Ἐλεύθυα**, u. Ross Dem. Att. 164 **Εἰλύθεια**, b. Böckh Inscr. 97 **Εἰλειθίη** (für *Ἐλειθεία*), u. **Εἰλήθεια** nach Ross em. Att. n. 164, p. 95, sowie **Ἐλειθυίη**, Call. h. 257, od. **Ἐλείθυια**, Call. h. 6, 182, **Ἐληθυίη**, in. ep. IX, 238, **Ἐλήθυια** (Schaef. zu Greg. Cor. 911 n.), und endlich *Ἰλείθυια*, Inscr. 4, 7402. 03, f. Kreisern (von *εἰλέω*, s. Cornut. 34, vgl. it Preller Myth. 1, 319, nach Et. M. Kommende, h Wesseling zu D. Sic. 5, 73 u. Roth Gesch. unser abendl. Phil. 1, n. 99 u. A. orient. Geburtshelfern), T. des Zeus u. der Here, Hes. th. 922, Sic. 5, 72, Apd. 1, 3, 1, Call. h. 1, 12, Paus. 18, 5, A., später auch in der Mehrzahl in Il. 11, 0 u. Schol. — 19, 119 als *ὠδῖνες* u. daher klein schrieben. Doch Ael. n. an. 7, 15. 10, 47 als *Εἰλεί-θυιαι* u. in Nicom. ep. Anth. app. 56 u. b. Hesych. *Εἰλήθυιαι*, b. Crinag. ep. VI, 244 *Ἐλείθυιαι* ch als Göttinnen in der Mehrzahl, in welcher sie nach aus. 1, 44, 2 in Megara einen Tempel hatten. In ...os = Here, Hesych., b. Nonn. 38, 150, Plut. Daed. lat. 5 *Εἰλείθυια Σελήνη*, in Orph. h. 2, 12 = *Ἄρ-τεμις*, mit der u. Apollo zusammen sie in Sparta einen Tempel hatte, Paus. 3, 14, 6. u. selbst *Θέμις Εἰλείθυια*, Nonn. 41, 162. Sie wurde fast allenthalben n Tempeln u. durch Opfer verehrt, so in Athen, Plat. Legg. 6, 784, a, Isae. 5, 39, Paus. 1, 18, 5, in Delos, Her. a. a. O., Paus. 1, 18, 5, in Sparta, Paus. 3, 17, 1, zu Kleitor in Messene, Tegea, Aegion, Hermione, Argos, Pellene, Bura, Elis, Paus. 2, 22, 6. 35, 11. 1, 31, 9. 6, 20, 2. 7, 23, 5. 25, 9. 27, 8. 8, 21, 3. 8, 7, Plut. qu. rom. 52, in Amnisos, Caere u. Aegypten (hier = Bubastis), Strab. 5, 226. 10, 476. 7, 817, auf Kreta zu Einatos, St. B. s. *Εἴνατος*. Sie wurde gewöhnlich von Kreisenden (D. Sic. 5, 73) überh. von Frauen angerufen: *ὦ πότνι' Εἰλείθυια*, Ar. Lys. 742, doch auch von Männern, Ar. Eccl. 369, all. ep. 54 (VII, 146) u. ö. in der Anth.; im Plur. Ael. n. an. 7, 15. 2) Komödie des Nikomachus, Mein. p. 496. 3) **Εἰληθυίας**, b. Strab. 17, 817, D. Sic. 12 **Εἰλειθυίας πόλις**, St. in Oberägypten, Ptol. 4, 73, Maneth. b. Porph. abst. 2, 55, Eus. pr. ev. 3, 2, Plut. Is. et Os. 78. Ew. **Εἰληθυιοπολίτης**, St. B. s. *Εἰλιόνεια*.

Εἰλενία, f. Engern (s. Et. M.), St. in Italien, Gründung des Philoctet u. darnach Bein. der Athene, Arist. mir. ausc. 108, Et. M., Suid.

Εἰλεοί, pl. Wildeshausen (s. Hesych. *εἰλεός*), Ort nördlich über Hermione in Argolis, j. Eleo od. Ili, Paus. 2, 34, 6.

Εἴλερδα, ης, f. = *Ἴλερδα*, w. f., D. Cass. 41, 20.

Εἰλέσιον, n, b. Strab. 9, 406 **Εἰλέσιον**, Morungen, St. in Böotien bei Tanagra, Il. 2, 499 (D. Hal. comp. verb. 16), Nonn. 13, 61, Suid. Ew. **Εἰλεσιεύς**, St. B. S. *Εἰρέσιον* u. *Ἐρέσιον*.

Εἰλήνη, f. *Σειλήνη*.

Εἰλήτι, (viell. *Εἰλήτιος*), Bein. des Zeus in Cypern, Hesych. Vgl. *Εἰλαπιναστής*.

Εἰλιόνεια, ἡ, die lat. Lucina, Plut. qu. rom. 52, viell. f. l. für *Εἰλείθυια*, w. f.

Εἰλισσός, (ὁ), 1) Kreisler, ein Grieche, Qu. Sm. 1, 228. 2) Wendeborn, = *Ἰλισσός*, w. f., Fl. in Attika, Paus. 1, 19, 5, Luc. dom. 4, 5.

Εἰλίκα, St. in Africa propria, Ptol. 4, 3, 32.

Εἰλισσών, όντος, m. = *Ἑλισσών*, w. f., Fl. in Elis, Theocr. 25, 9 (v. l. *Ἑλισσοῦς*).

Εἰλοῦ, hebr. Monat, Sync. p. 12, 4. Sp.

Εἵλως, ωτες, οἱ, nach St. B. auch **Εἰλῶται**, u. bei Her. im gen. pl. gew. *εἱλωτέων* (Her. 6, 58. 75. 80. 9, 28, nur 9, 10 hat er auch einmal *εἱλώτων*), nach den Alten (Hellan. b. Harp. s. *εἱλωτεύειν*, Theop. b. Ath. 6, 272, a, Ephor. b. Strab. 8, 365, St. B. s. *Ἕλος*, Paus. 3, 20, 6, Et. M.) von Helos, also Mößler, doch nach Schol. zu Dem. 23, 199, zu Plut. p. 388, u. Apost. 6, 59 richtiger von *αἱρέω*, also Enke d. h. Knechte, eigtl. Unterworfne, denn die Einwohner von Helos hießen *Ἑλεῖοι*, *Ἑλεῖται*, *Ἑλεᾶται*, St. B. u. Theop. a. a. O., u. der größte Theil der spartanischen Heloten bestand nach Thuc. 1, 101 aus unterworfenen Messeniern, den Staatssklaven u. Leibeigenen der Lacedämonier. Sie wurden daher in den Ausgg. oft auch *εἵλωτες* geschrieben, u. im Sg. *τὸν εἵλωτα*, Her. 7, 229, s. Her. 6, 81 u. ö., Thuc. 4, 80 — 5, 34, ö., Xen. Hell. 1, 2, 18 — 7, 2, 2, ö., Isocr. 4, 111 — 12, 104, ö., Arist. pol. 2, 6, 2, ö., Flgde. Sprichw. war: *Εἱλώτων ἀτιμότερος*, Apost. 6, 59. Das Fem. hieß **εἱλωτίς**, Suid. Das Adj. **Εἱλωτικός** od. *εἱλωτικός*, z. B. *πόλεμος*, Polyaen. 7, 49, *πλῆθος*, Plut. Sol. 22, *ἀνδράποδα*, Plat. Alcib. 122, d, u. als Subst. *τὸ* **Εἱλωτικόν**, der Helotenstand, Paus. 4, 23, 1 = *ἡ* **εἱλωτεία**, Plat. Legg. 6, 776, c, Et. M. Dah. **εἱλωτεύειν** = *δουλεύειν*, Strab. 12, 542, Et. M., Suid.

Εἱλωτία, f. f. *Ἕλος*.

Εἱμαρμένη, ἡ, das Schicksal, personifizirt, s. Plut. *περὶ Εἱμαρμένης*, bes. c. 4, vgl. mit Luc. Iup. conf. 1, 3 u. Phil. Bybl. fr. 2, 19.

Εἰμερίτη ἐν, St. in Spanien, Inscr. 4, 9726, Sp.

Εἰμινάκιον ἢ *Κειμινάτιον*, St. in Dalmatien, Ptol. 2, 16 (17), 12.

Εἴμων, ονος, m. Sklavenn., Inscr. 1608 (Keil vermuthet *Σίμων* od. *Ἕρμων*).

Εἰναλία, poet. statt *Ἐναλία*, Bein. der Kypris, Mnas. in Anth. IX, 333, d. i. die Meergöttin.

Εἴνατος, b. Hesych. **Εἴνατον**, *Neunhöfen, wie Neunkirchen od. Siebenhöfen, 1) St. auf Kreta, Xen. b. St. B., Hesych. Ew. **Εἰνάτιος**, St. B., dah. die hier verehrte Eileithyia **Ἐνατίη** hieß, St. B., Call. fr. 168 Et. M. 302, 12. S. *Ἴνατος*. 2) St. in Lycien, Hesych.

Εἰνοδία, ep. (Anth. VI, 199) auch **Εἰνοδίη**, f. Wegeleben, Bein. der Hekate, Soph. fr. 480 ed. D., u. der Persephone, Eur. Ion. 1040, vgl. mit Anth. Plan. 6 u. VI, 199. S. *Ἐνοδία*.

[**Εἰνώ**, f. Inscr. 6047, falsche Lesart für *Ἰνώ*, ein Stück des Euripides.]

Εἰόνιος, f. *Ἰόνιος*.

Εἶος, Inscr. 3, 5858, Sp.

Εἰούλιος, f. *Ἰούλιος*.

Εἴρ, das lat. hir od. ir, Name eines Flusses, B. A. 1200 (Herdn. epim. p. 220, Arcad. p. 20), f. Lob. par. 75. Bei Phil. leg. alleg. 3, 22 wird der hebr. Eigenname (ὁ) **Εἴρ** durch Hauz (= Hauts) erklärt.

Εἶρα, ἡ (τὸ ὄρος), Dinghorn, Bergfeste in Messenien, Paus. 4, 17, 10 — 20, 8, ö. S. Ἰρή.

Εἰρακλείδας, m. u. Patron. *Εἰρακλειδαῖος*, Inscr. b. Leake n. 8. = Ἡρακλ., s. Ahr. Dial. II, 580 u. 585.

Εἴραμος u. **Ἔιραμος**, s. *Εἴρωμος*.

Εἰράνα, dor. = *Εἰρήνη*, w. s., 1) Friede als Gottheit, fr. ἀδ. 144 ed. B., Ant. ep. VI, 46. 2) Freda, Frauenn., Inscr. Lam. 4. Inscr. 2, 1930. 3, 5220. b, 1.

Εἰρανίδας, *α*, m. Friedemann, Mannsn., Inscr. 4, 8518 II, 10.

Εἰρανίων, *ωνος*, m. Friedemann, Spartaner, Inscr. 1239. 1279. Dor. für *Εἰρηνίων*, w. s.

Εἰράς, (ἡ), Wollkopf, Haarkräuslerin der Kleopatra, Plut. Ant. 50. 85, von Andern *Νάηρα* od. *Νάειρα* genannt, w. s.

Εἰρᾰφιώτης, *ου*, voc. (Hom. h. 34, 2) *Εἰραφιῶτα*, wohl Bockler (s. Callim. fr. 45 ed. Bergk, vgl. mit Nonn. 21, 81 u. Wieseler Philol. X fasc. 4), nach Hesych. u. A. Hüftner od. der in die Hüften Eingenähte, nach Schol. Il. 1, 39 u. Doederl. hom. Gloss. n. 333 Kränzler, m., Bein. des Bacchus und dann für Bacchus selbst, Hom. a. a. O., Nonn. 9, 23 — 42, 315, ö., u. die a. St., bes. als solcher in Absynthus verehrt, D. Per. 576. S. *Ἐρραφιώτας*.

Εἰρεσία, *ἡ πέτρα*, *Ruderstein, bei Salamis, Schol. Ar. Equ. 782.

Εἰρεσίαι, s. *Πειρεσίαι*.

Εἰρεσίδαι, s. Rudersdorff (s. *Εἰρέσιον*), att., Demos der akamantischen Phyle, St. B., Ross Dem. Att. 1, ein Mitglied desselben **Εἰρεσίδης**, Ross Dem. Att. 70, Meier ind. schol. 1851 n. 10, dah. *ἐξ Εἰρεσιδῶν*, von Eir., St. B., u. *τὸ ἐν Εἰρεσιδῶν χωρίον*, D. L. 3, n. 30. S. *Ἡρεσίδαι*, *Ἐρεσίδαι* u. *Ἐρεσιάδαι*.

Εἰρέσιον, n. Ruderstadt (so nach Et. M.), St. in Böotien = *Εἰλέσιον*, w. s., Et. M., Suid.

Εἰρεσιώνη, s. *Wollenkranz, Kranzlied, s. Suid., Plut. Thes. 22; Titel des 15ten Epigramms von Homer (Bettlerlied), s. Lex.

Εἰρέτρια, ep. statt *Ἐρέτρια*, w. s., Il. 2, 537, Strab. 10, 453. (Spitzn. vers. her. p. 80 vermuthet mit Steph. *χαλκίδ' Ἐρεἰτρειάν τε*.) Ebenso **Εἰρετρία**, = *Ἐρετρία*, w. s.

Εἰρήνα, = *Εἰρήνη*, Inscr. 3, 5143. 5199, Sp.

Εἰρηναῖος, m. Friedemann, 1) Athener, a) Skambonide, Inscr. 180, Ross Dem. Att. 14, vgl. mit 61, A. 2) Milesier, Inscr. 2885. 3) Redner u. Beamter des Herodes Antipus, Ios. arch. 17, 9, 4. b. Iud. 2, 2, 3. 4) Grammatiker in Alexandria, in Et. M. 527, 54. 780, 49 *ὁ ἀττικιστής* genannt, lat. (Minucius) Pacatus, Suid., St. B. s. *χαπετώλιον*, Schol. Ap. Rh. 1, 1299 — 2, 1015, ö. Et. M. 696, 6. 5) mit dem Bein. Referendarius (Anth. V, 251, 253 tit.), Dichter der Anthologie, s. Jac. Anth. XIII, p. 905. In Inscr. 4, 9548 auch *Εἰρηνεῖος*. Aehnl.:

Εἰρήναϊς, m. d. i. *Εἰρηναῖος*, Athener, Inscr. 269. Aehnl.:

Εἰρηναίων, m. Name auf einer chiischen Münze, Mion. S. VI, 399.

Εἰρήνη, (ἡ.) in fr. ἀδ. 33 ed. B. **Εἰρήνα**, I) Friede, a) T. des Zeus u. der Themis, eine der Horen, Hes. th. 902, Apd. 1, 3, 1, D. Sic. 5, 72, Orph. h. 43, 2; später Friedensgöttin a) mit Altar u. Standbild zu Athen seit 449 v. Chr., Plut. Cim. 13, Paus. 1, 8, 2 u. ff. 9, 16, 2, Inscr. 150 u. b. Böckh Staatsh. II, VIII, tab. 2. b) mit einem Tempel zu Rom, Paus. 6, 9, 3, Herdn. 1, 14, 2. — Vgl. Eur. Bacch. 419. 0[…] 1683, Ar. Pax 975. 1019 u. ff., A. II) Fried[…] Frauenn., 1) T. des Poseidon u. der Melanthia, [nach] welcher Kalauria auch Eirene soll genannt worden sein, Arist. in Plut. qu. graec. 19. 2) Hetäre eines der Ptolemäer (des Physcon), D. Sic. 33, 16, Ath. 1[…] 593, a. b, Ios. c. Ap. 2, 5 (Hirene). 3) T. des Ptolemäus I., Gem. des Eunostos, Ath. 13, 576, e. 4) Malerin, Plin. 35, 11, Clem. Al. str. 4, p. 523. 5) F[rau] der Aeschylis, Call. ep. 58 (VI, 150). 6) *Ἐδεσσ[…]* Inscr. 838. 7) Böotierin, Inscr. 1570. 8) and[ere] Frauen, Plut. mul. virt. prooem. — Inscr. 1831. III) Friedland, 1) eine Insel bei Taprobane, Ptol. 7, 4, 1[…] 2) früherer Name von Kalauria, Arist. in Plut. qu. Graec. 19, St. B. s. *Καλαυρία*. IV) Freda, A[the]nischer Schiffsname, Att. Seew. IV, 6, 4 u. ö.

Εἰρήνης *φόρον*, Friedensmarkt in Rom, Proc. b. Goth. 4, 21, Sp.

Εἰρηνία, s. Friedeburg, Städtename, Luc. hist. 3[…]

Εἰρηνίδας, *α*, m. Friedlein, Mannsn., Inscr. vol. 3, p. XV, n. 79, Sp.

Εἰρήνιον, *ἡ*, Freda, Frauenn., Posidipp. 7 (V, 194).

Εἰρήνιππος, m. *Friedmer, Athener, V. des Lysikles, Inscr. 99.

Εἰρηνίς, *ίδος*, s. Freda, Hetäre des Leocrates, Lys. 17, Ath. 13, 586, e.

Εἰρηνίων, m. Friedemann, 1) Mannsn., a) auf einem knid. Amphorenhenkel des Mus. der arch. Gesellsch. zu Athen, K. b) Inscr. 2, 3797—6220. 2) Bisch[of] Socr. h. e. 3, 25, 16, Sp.

Εἰρηνόδικος, m. Friedewald, *ὄνομα κύρ[ιον]*, Suid.

Εἰρηνοκλῆς, m. Friedemer, Mannsn. auf einem knid. Amphorenhenkel des Mus. der arch. Gesellsch. zu Athen, K.

Εἰρηνοποιώς (!), m. Friedner, ein Jude, Inscr. 4, 9897, Sp.

Εἰρηνόπολις, s. Friedeburg, 1) St. in Cilicien, Ptol. 5, 8, 6, Soz. 3, 10, Hierocl. p. 705 u. Wess. 2) St. in Isaurien, Hierocl. p. 710, u. Wessel. S. *Ἰρηνόπ*.

Εἰρία, d. röm. Iria, St. in Gallia Cispadana, [j.] Voghera, Ptol. 3, 1, 35.

Εἰρίνη, = *Εἰρήνη*, Inscr. 4, 9340, Sp. Achal.

Εἰρίννη, s. Inscr. 3, 6710, Sp.

Εἰρινόν, n. (im gen. auch *Εἰρίνου* (?) […]), u. zwar *μικρόν* u. *μέγα*, großer Busen u. […] in Indien, j. Rin od. Run, der in den Busen von […] ausläuft, An. (Arr.) p. m. erythr. 40.

Εἰρίσκος, m. Wolle (Wollenhaupt), Pythagoreer aus Metapont, Iambl. v. Pythag. 36.

Εἶρις, gen. *Ἴριος*, s. Garta, die gürtende, bindende, Frauenn., Wesch. u. Fouc. Delph. 108, K.

Εἰρῖται, s. *Ζειρῖται*.

Εἰρκταί, *αἱ*, Gardelegen, Ort in Argos, Xen. Hell. 4, 7, 7.

Εἰρκτή, *ἡ*, Schloßhof, Feste in Sicilien, Pol. 1, 56. S. *Ἑρκτή*.

Εἰρόδοτος, m., böot. gen. *ω*, = *Ἡρόδοτος*, Coroneer, Inscr. 1583.

Εἶρος *τὸ καλούμενον*, *ὄρος*, Gebirge in Indien bei Crocala, Arr. Ind. 21, 9.

Εἰρώδας, m. Held, = *Ἡρώδης*, von *ἥρως*, Böotier, a) Thespier, Inscr. 1583. b) Copaeer, Inscr. 1574, s. Ahr. Dial. 1, p. 184 u. 194, Keil Inscr. boeot. p. 5[…]

Εἴρωμος, (ὁ), Ios. meist *Εἴραμος* (nur c. Ap. 2, 2 ...ωμος) u. Menand. Eph. b. Clem. Alex. str. 1, 140 ...ραμος, 1) S. des Abibalus, K. von Tyrus zur Zeit ...lomos, Menand. Ephes. b. Ios. c. Ap. 1, 18 u. Ael. ...s b. Ios. c. Ap. 1, 17, Ios. arch. 7, 3, 2. 8, 2, 7. 8. c. Ap. 2, 2. u. d. o. angef. St. u. A. 2) K. Tyrier zur Zeit des Cyrus, Menand. Ephes. b. Ios. ...p. 1, 21, A.

...σαγένης, für *Εἰσιγένης*, Meier im ind. schol. 8.

...σαγόρας, m. = *Ἰσαγόρας*, w. f., Inscr. 1787.

...σάδικοι, Quaden d. i. schlechte, eigtl. gleich... ...chte, V. am Kaukasus, Strab. 11, 506.

...σᾶς, m. Gleich, Athener, Inscr. 275, öfter.

...σεός, m. = *Ἰσσεύς*, Inscr. 3, 6330.

...σίας, m. Megarer, Inscr. 1098. Masc. zu:

...σιάς, *άδος*, f. Frauenn., Inscr. 789 für *Ἰσιάς*.

...σιγᾶς, m. (Isissproß?), Mannsn. Att. Inschr. Philhist. Heft 10, n. 3, K. Aehnl.

...σιγένεια, f. Frauenn. Unedirte Inschr. in meinen ...en, K. Fem. zu:

...σιγένης, *ου*, acc. *ην*, m. = *Ἰσιγένης*, Athener, ...Dem. Att. 63. Inscr. 186 u. viell. Meier ind. schol. 8, f. *Εἰσαγένης*.

...σίδια, *τά*, Isisfest, Ephem. archaeol. n. 2629,

...σιδότη, f. = *Ἰσιδότη*, *Αὐρ. Ἰσ.*, Frauenn. aus ...ea, Inscr. 1598. Fem. zu:

...σίδοτος, m. = *Ἰσίδοτος*, Inscr. 266. Aehnl.:

...σιδώρα, u. andere auf *Εἰς-* f. unter *Ἰσ.*

...σιδωρία, *ας*, f. = *Ἰσ.*, Inscr. 3, 6583.

...σίδωρος, m. = *Ἰσίδωρος*, w. f., Inscr. 268. öft.

...σιόδειος, böot. = *Ἡσιόδειος*, *Εἰσιοδείων Μου-...*, Keil Inscr. boeot. XXIII.

...σίριος, m., Br. des Chnas, Erfinder dreier Buchsta... in Phönizien, Phil. Bybl. fr. 2, 27 (v. l. *Ἴσιρις*).

...σις, *ιδος*, dat. *Εἴσιδι* (*ψαρίᾳ*), Letronn. Recu. 45 u. *Εἴσι* (*τῇ*), Keil Inscr. boeot. XXXVI, acc. ...ιν, Welck. syll. ep. n. 196, (*ἡ*) = *Ἶσις*, Att. In... ...rift. b. Ross Dem. Att. 127.

...σίων, *ωνος*, m. ähnl. Albuin, d. h. Elfenfreund, ...l. der Isis zugehörig, = *Ἰσίων*, Mannsn. a) aus Epi... ...os, Inscr. 1184. b) Anderer, Inscr. 286.

...σκαδία, f. St. in Hisp. Baet., nach Uck. in der ...e des jetzigen Martos, App. Ib. 68.

...σκονιανοί *οἱ Ἐφέσιοι*, *ὡς Ἀντίμαχος*, Hesych. ...).

...σοκράτης, f. *Ἰσοκρατ.*

...σόνη *ἡ Ἰσονόη*, St. in Assyrien, Ptol. 6, 1, 5.

...σπελλον, St. in Umbrien, lat. Hispellum, f. Spel... Strab. 5, 227. S. *Ἴσπελον*.

...ταλία, **-λικός** etc., f. *Ἰταλ.*

...τέα, = *Ἰτέα*, w. f., Inscr. 172. 275. Ew. *Εἰ-*...ος, *αἶοι*, Att. Seew. XI, n. 18, Ross Dem. Att. 71.

...τωνία *Ἀθηνᾶ*, = *Ἰτωνία*, w. f., Keil Inscr. ...t. XXXI.

...ώ, = *Ἰώ*, f., Et. M. 206, 34.

Ἑκάβη, (*ἡ*), voc. (Eur. Hec. 98, d) *Ἑκάβη*, nom. ...ur. in ch. (Tro. 136) einmal auch *Ἑκάβα*, wohl wie ...η, w. f., Winilint d. i. die freundliche oder gnädige, Et. M. u. Suid., sonst Wito, die weithin gekom... ..., T. des Dymas in Phrygien, Il. 16, 718, d., Apd. 2, 5, Pherec. in Tzetz. Exeg. Il. 38, 11, Et. M., ..., od. des Kisseus, Eur. Hec. 3 u. Schol., Apd. ..., vgl. mit Eust. Hom. 1083, 1, A., od. des San... ..., Apd. a. a. O., Gemahlin des Priamus, Il. 6, 451—24, 747, d., Plat. Ion 535, b, Flgde, welche durch ihr Unglück als Gefangene Gegenstand von Tragödien, z. B. der Hecabe des Euripides, Arist. rhet. 2, 23, Plut. parall. 24, Ath. 2, 66, a u. in den Troaden, wo sie als Person auftritt, u. überh. durch ihre Schicksale (*τὰ τῆς Ἑκάβης*) ein Bild des Leidens wurde, Plut. comp. Thes. et Rom. 6. Pel. 29, Anth. app. 102. Man zeigte bei Abydos ihr Grabdenkmal u. eine Stelle des Vorgebirges, auf welcher j. das europ. Dardanellenschloß liegt, hieß *Ἑκάβης σῆμα* od. *ἄκρα*, D. Sic. 13, 40, Strab. 13, 595, Schol. Ptol. 5, 2, 3, doch auch *Κυνὸς σῆμα*, f. Strab. 7, 331, fr. 56, denn sie soll der Sage nach in einen Hund verwandelt worden sein, Agath. fr. 7, D. Chrys. 11, 193. 33, 411, Ov. met. 13, 423 ff.. vgl. mit Luc. ep. XI, 212, od. doch die Griechen, die sie tödteten, erst geschimpft haben, so daß diese ihr Denkmal *Κυνὸς σῆμα* nannten, Dict. 5, 16 vgl. mit 5, 13.

Ἑκαδημία, b. Suid. u. St. B. s. v. u. s. *Ἀκαδήμεια*: **Ἑκαδήμεια**, Weithausen, anderer Name für *Ἀκαδημία*, w. f., von einem Heros **Ἑκάδημος**, Weithaus, so benannt, Eupol. u. Tim. b. D. L. 3, n. 9, Schol. Dem. 24, 114, St. B. u. Suid. s. *Ἀκαδήμεια*.

Ἑκαέργη, (*ἡ*) Witoldeod. Winiperga, f. *Ἑκάτη*, 1) T. des Boreas, Hyperboreerin u. Dienerin der Artemis in Delos, Plat. Axioch. 371, a, Call. h. Del. 292, Paus. 1, 43, 4. 5, 7, 8, Nonn. 5, 491. 48, 332, Et. M. 641, 56. 2) Beiname a) der Artemis zu Melite in Phthia, Ant. Lib. 13, Clem. str. 5, 8. b) der Aphrodite Ktesylla zu Iulis auf Kos, Ant. Lib. 1. Fem. zu

Ἑκάεργος, voc. *Ἑκάεργε*, m. Witold (weithin waltend, nach Doederl. hom. Gloss. 575 = lat. averruncus, d. i. weithin abhaltend), nach Herm. Willert, d. i. durch seinen Willen wirkend od. tüchtig. 1) Bein. d. Apollon, urspr. Adj. (Il. 5, 439. Od. 8, 323), dann Subst., Il. 1, 147, Call. h. 2, 11, Ar. Thesm. 972, Plut. Tit. 12 (Anth. app. 352), Qu. Sm. 14, 639. S. Lex. 2) Erzieher u. Priester des Apollon u. der Artemis, Serv. Virg. Aen. 11, 532. 858.

Ἑκαὶ *αἱ καλούμεναι*, Fernleben, ein Ort, Dion. Mil. in Schol. Ap. Rh. 3, 200.

Ἑκάλειος, m. Bein. des Zeus, von Hecale, w. f., so benannt, St. B. s. *Ἑκάλη*, Hesych.

Ἑκάλη (*ἡ*), viell. Winike d. i. die freundliche, f. Doederl. hom. Gloss. p. 438, od. Witzleben, d. i. von Wito, weit, weither, denn nach Hesych. von Lob. path. 100 allerdings bezweifelter Angabe ist *ἕκαλία* = *πόῤῥωθεν*, nach Suid. u. Et. M. Ruff. 1) Heroine des folgenden Demos, welche den Theseus einst freundlich aufnahm, Philoch. b. Plut. Thes. 14, Call. fr. 131 bei Et. M. u. Suid. s. *ἐπαύλιον*, Crin. ep. IX, 545, Suid. u. Et. M. 2) att. Demos der Leontinischen, später der Ptolemäischen Phyle, bei Marathon. Ew. **Ἑκάλιος**, St. B., gew. als Adv. **Ἑκάληθεν**, meist **Ἑκαλῆθεν** geschr., Dem. 59, 61, Att. Seew. X, b, 132, c, 104. 118, Inscr. 727. 650, Ross. Dem. Att. 7. Andere Adv. **Ἑκαλῆνδε** u. **Ἑκαλῆσι**, St. B.

Ἑκαλήσιον, n. Fest des Zeus *Ἑκάλειος*, Philoch. b. Plut. Thes. 14 (v. l. *Ἑκαλήσια*).

Ἑκαλίνη, f., Dim. von *Ἑκάλη*, Plut. Thes. 14 (v. l. *Ἑκαλήνη*, Ruhnk.: *Ἑκάλινna*), Call. fr. 40, f. Keil on. p. 100.

Ἕκαλος, m. Bein. des Zeus = *Ἑκάλειος*, Phil. b. Plut. Thes. 14.

Ἑκαμήδη, f. Witrata, (f. Et. M., Suid.) d. i.

weitrathend, od. Winirat, s. Ἑκάτη, Tochter des Arsinoos aus Tenedos, Sklavin des Nestor, Il. 11, 624. 14, 62, Plat. Ion 538, c, Ath. 11, 492, e.

Ἐκανοί, = Aequi, Io. Ant. fr. 48 (man vermuthet auch Ἐκουλανοί).

Ἕκας, α. m. Wito, viell. richtiger Wino (s. Ἑκάτη), 1) Wahrsager des Aristodemus, Paus. 4, 16, 1. 2) Nachkomme desselben, Wahrsager im zweiten messenischen Kriege, Paus. 4, 16, 1. 21, 7. 12. Aehnl.:

Ἑκάσων, m. Wittholz, v. ahd. Witold d. i. weitwaltend, Mannsn. Hippocr. Epid. 5, 30, 31 (Mein. vermuthet Ἑκάτων).

Ἑκαταία, (ἡ) 1) Frauenn. Inscr. 2164. 2) = Ἑκάτη, w. s., Soph. fr. 651, D., s. Ellendt in Lex. Soph. s. v.

Ἑκαταῖα, τά, b. Hesych. ἑκάταια, 1) Witoldsfest, s. Ἑκάτη, Fest u. Opfer der Hekate, Dem. 54, 39, B. A. 247, 27. b) Witilins- od. Hekatesäulen, wie sie in Athen vor u. in den Häusern u. auf den Kreuzwegen standen, Hesych., Ar. Ran. 366 u. Schol. S. Ἑκάτειον. 3) Gespenster, Schol. Ap. Rh. 3, 861.

Ἑκαταῖος, ὁ, Wittholz, ahd. Witold d. i. weithinwaltend, od. Weinhold d. i. freundlich waltend, (s. Ἑκάτη). 1) Milesier, S. des Hegesandros, Geschichtsch., (ὁ λογοποιός, Arr. An. 2, 16, 5. 5, 6, 5, Ael. n. an. 9, 2, 3, ö.) u. Geograph (500 v. Chr.), Her. 5, 125 u. ff., vgl. mit 2, 143 — 6, 137, ö., D. Sic. 10, 59, Strab. 1, 1 — 14, 635, ö., Ios. 1, 8, 9, Paus. 3, 25, 5. — 8, 47, 4, ö., Plut. Lyc. 20 (ὁ σοφιστής) ö., Long. subl. 27, Hermog. Id. 2, s. v., Demetr. eloc. 2, 12, Ath. 2, 35, a, ö., D. Chrys. 53, 555, Agatharch. 64, Agath. 1, 1, D. L. prooem. n. 6. u. ff., ö., Harp., St. B., Suid. b) S. des Eumedes, Inscr. 2853. Andere: 2221, 21. — 2625. c) S. des Artemon, Inscr. 2355. 2) aus Abdera, a) Geschichtschreiber, Philosoph u. Grammatiker zur Zeit des Ptolemäus Lagi, D. Sic. 1, 37 — 2, 47, ö., Plut. Is. et Os. 9. qu. symp. 4, 3, 1, Ios. c. Ap. 1, 22 — 2, 4, ö., arch. 1, 7, 2, D. L. 9, 11, n. 7, St. B. s. Ἐλίξοια, Καραμβύκαι, Ael. n. an. 11, 1, Suid., A. b) Oft auf Münzen, Mion. 1, 365. 3) aus Teos, Geschichtschreiber, viell. = dem vorigen, Strab. 14, 644. 4) aus Eretria, zur Zeit Alexander d. Gr., Plut. Alex. 46. Is. et Os. 6, An. per. pont. Eux. 49. 5) Tyrann von Kardia, Plut. Eum. 3. — Mörder des Attalus, D. Sic. 17, 2, 5. 18, 4. 6) K. der Sinter oberhalb des Bosporus, Polyaen. 8, 55. 7) Thasier, Anth. 7, 167 tit. 8) Mesembrineer, Meier ind. schol. n. 10. 9) Auf Münzen aus Kos, Mion. S. VI, 569, Knidos, S. VI, 485, Samos, III, 282. 10) ein Erzgießer u. Toreute, Plin. 33, 12. 34, 8. 11) νησιώτης od. Νησιώτης, Schriftst. Ath. 2, 70, a, vgl. mit 9, 410, e.

Ἑκατέδωρος, m. Stratoniceer, Inscr. 2727. 28. Vgl. Ἑκατόδωρος.

Ἑκάτειον, n. = Ἑκάταια, w. s., eine Hekatesäule, wie sie vor den Thüren u. s. w. standen, Ar. Vesp. 804. Lys. 64. dah. das Sprichw. Θεαγένους ἑκάτειον b. Suid. s. v.

Ἑκατερός, m., b. Strab. Ἑκάτερος (doch s. Goettl. Acc. p. 207). 1) Gemahl einer Tochter des Phoroneus, V. der Nymphen u. Satyrn, Hes. b. Strab. 10, 471 (l. d.). 2) ein Macedonier, Br. des Ἀμφοτερός, w. s., Plut. apophth. regg. s. Φίλιππος 10., dah. das Sprichw. ὁ μὲν Ἑκατερὸς ἀμφότερος, ὁ δὲ Ἀμφοτερὸς οὐδέτερος, Apost. 12, 72.

Ἑκάτη, voc. Ἑκάτη (Eur. Hel. 569, A.), plur. Ἑκάται, Luc. Philops. 39, dor. (Theocr. 2, 12 u. ö. Choer. der Tragg. (Aesch. Suppl. 676, Eur. Hipp. 142) so wie Sophr. b. Ath. 3, 110, c Ἑκάτα, voc. Ἑκάτα, Eur. Tro. 323. Phoen. 110, Bacchyl. b. Strab. 3, 467, (fr. 40), Theocr. Id. 2, 14, Charicl. b. Ath. 7, 325, d. (ἡ) Winilint d. i. die freundliche, gnädige (so Herm. u. Doederl. n. 438, von ἑκών, ἑκάνει, vgl. mit εἴκειν, ἑκών u. s. w. (u. so im Sinne nach Et. M., doch nach falscher Etymologie) nach Et. M. u. Schol. Il. 5, 759. 20, 68, Witolt, d. i. die weitwaltende, nach Dion. Myt. in Schol. Ap. Rh. 3, 200 von Ἑκαί, w. s., T. des Persäus, od. Perses od. Perseus genannt, (nach Anderen des Zeus u. der Asteria, M. der Medea u. s. w., h. Cer. 25. Hes. th. 411 (eingeschobene Stelle), Apd. 1, 2, 4, D. Sic. 4, 45, Schol. zu Ap. Rh. 3, 200. 242. u. Theocr. 2, 12, nach Pherec. in Schol. Ap. Rh. 3, 467, T. des Aristäus, nach Schol. Theocr. 2, 12 T. des Zeus u. der Demeter, od. der Deo, Orph. in Schol. Ap. Rh. 3, 467, od. des Zeus u. der Pherä, Lyc. Cass. 1181 u. Tzetz. dazu, Schol. Theocr. 2, 12, od. der Nacht, Bacchyl. fr. 40 (Schol. Ap. Rh. 3, 467), nach Hesiod. b. Paus. 1, 43, 1 die nach ihrem Tode darein verwandelte Ἰφιγένεια, war sie die über all in Erde, Himmel und Meer mächtige und Anbetung und Opfer mit Segen lohnende, gern auch Seefahrer aus Stürmen errettende Göttin (Schol. Soph. O. T. 160, zu Procl. h. 5, u. zu Lyc. Cass. 680), die bald als Artemis od. doch in enger Verbindung mit ihr erscheint, Aesch. Suppl. 676, Schol. Et. M., bald mit Athene u. Artemis, Diogen. 8, Greg. Cypr. Leid. 3, 14, oder = Persephone, Schol. Theocr. 2, 12, od. als Mondgöttin, Plut. def. or. 13, Mus. in Schol. Ap. Rh. 3, 467, dah. = Μήνη, Nonn. 193, in Aegypten = Ἄνουβις, Plut. Is. et Os. 44, nun besonders mit den Kabeiren u. Kureten zur mystischen Gottheit wurde, Schol. zu Ar. Pax 277, Nonn. 3, 74 — 29, 214, ö., Eur. Hipp. 142, Strab. 10, 472, Arist. mir. ausc. 178, Artem. 2, 37, Macr. 1, 61, u. dies auch bei den Scythen, Plut. flor. 5, Sie hatte Statuen, Tempel u. Feste in Aegina, Paus. 2, 30, 2, Argos, Paus. 2, 22, 7, Byzanz, Hes. Mil. fr. 4, 16. 26, Tarent, Hesych. s. Ἀφραττος, Paphlagonien, Nymph. in Schol. Ap. Rh. 4, 247, vgl. mit Ap. Rh. 4, 827. 3, 841. 914, in Stratonicea, Strab. 14, 660, Aegypten, D. Sic. 1, 96, in Karien, St. B. Ἑκατησία, u. anderwärts, s. Ἑκατήσιον u. ... In Athen, von wo man ihr jährlich einen ... nach Agrä sandte, Plut. Her. mal. 26, hatte sie ... halben ihre Bilder, s. Ἑκαταῖα u. Plut. apophth. ... Antalc. 19, vgl. mit Ath. 7, 325, d, u. erhielt auf ... wegen ihr Opfer (Ἑκάτης δεῖπνον) ... Luc. d. mort. 1, 1, Sophr. b. Ath. 3, 110, c, Ar. ... 594. Plut. 594. Da ihr aber außerdem Hunde ... Fische geopfert wurden (Plut. qu. rom. 52. 111. symp. 7, 6, 3, Schol. Theocr. 2, 12, Apd. b. Ath. 325, a. b), so wurden jene nun nach dem ... des Ar. (fr. 49) sprichwörtlich ἀγάλματα Ἑκάτης genannt, Mac. 1, 18, app. prov. 1, 1, B. A. 327. Hesych., Eust. 1467, 35, diese (die Fische) ... Ἑκάτης βρώματα, Antiph. b. Ath. 7, 313, b. c. 358, f. Wurde sie nun auch überhaupt oft angerufen, Ap. Rh. 3, 1034. 1210, ö., Eur. Hel. 569. Tro. 323. Phoen. 110, u. beschworen, Ap. Rh. 3, 984, ... Ἑκάτην, Ar. Thesm. 858, so doch insbesondere

bereiten u. s. w., Luc. Necyom. 9. Philops. 14, b. Tat. 3, 18, vgl. mit Ap. Rh. 3, 478 u. Schol., d., eocr. a. a. O. Man nannte sie dabei wohl auch ἔρος, χίων, λέαινα, ἵππος, Porph. abst. 3, 17. 4, . Von ihr hieß im Monde die große Höhle, wo h der Lehre der Mysterien die zu Genien geworenen Seelen ihren Lohn erhalten, Ἑκάτης μυχός, t. fac. lun. 29, u. ein Vorgebirge im europäischen rmatien: Ἄλσος Ἑκάτης, Winilintshain, Ptol. 5, 7, An. per. p. Eux. 58, u. ein Inselchen unweit los, wo die Delier sie verehrten, Ἑκάτης νῆσος, inilintsau, Sem. b. Ath. 14, 645, b., Lyc. b. rp. In Thracien hatte sie die Höhle von Zerynthos, B. s. Ζήρυνθος, h. Cer. 25. —

Ἑκατήϊος, zur Hecate od. zur Magie, Zauberei örig, z. B. Aulis, Stat. Achil. 1, 447, carmina, . met. 14, 44. Fem. Ἑκατηΐς, herba, Ov. met. . 139, K.

Ἑκατήσιον, τό, 1) Tempel der Hekate, s. Plut. g. apophth. Antalc. 19. in Ephesus, Strab. 14, 1, od. Bildsäule der Hekate, Schol. Ar. Vesp. 800. ich Poll. 1, 37 Ἑκατήσια = Ἑκαταῖα, d. h. das ft der Hekate, s. St. B. s. v. 2) Winilindsheim, weder St. Idrias in Karien, Ew. Ἑκατήσιος, St. B.

Ἑκατήσιος, ον = Ἑκατήϊος, τέχνη, Zauberei, neth. 5, 302.

Ἑκατικός, ή, όν, = Ἑκατήϊος, z. B. φάσματα, ar. v. Procl. 28.

Ἑκατόγχειρες, οἱ, Hundertarme, Söhne des Uras u. der Ge, Apd. 1, 1, 1, Et. M. 327, 46. S. κατονταχειρία.

Ἑκατόδωρος, (ὁ), Wingabe, s. Ἕκατος, 1) Bildner, Pol. 4, 78, bei Paus. Ὑπατόδωρος. 2) Auf ner Münze aus Pythopolis in Bithynien, Mion. , 498. 3) Byzantier, οἱ περὶ τὸν Ἑκ., Pol. 4, 47 wo die codd. u. Bekk. Ἑτατοντόδωρον haben).

Ἑκατοκαλεόν, Inscr. 2, 2897, Sp.

Ἑκατοκλῆς, έους, m. Weimer, d. i. Hecatosruhm, . Ἕκατος, 1) Ephesier, Mion. III, 91; so ist auch nscr. 2987 zu lesen, Letronne noms propr. p. 10. 58.

Ἑκατόμβαια, τά, Opferfest, Fest in Argos, Hesych., in Sparta, Strab. 8, 362, u. mit Kampfspielen in Aegina, Didym. in Schol. Pind. P. 8, 114. — S. Eust. Il. p. 293, 35 u. Corp. Inscr. 1, p. 702.

Ἑκατόμβαιον, τό (καλούμενον), *Opperhausen, Ort im Gebiete von Dyme, Pol. 2, 51, Plut. Cleom. 4. Arat. 39.

Ἑκατόμβαιος, in Et. M. 324, 4 Ἑκατομβαιός, Opfergott, Bein. des Apollo bei den Athenern u. des Zeus in Gortyne u. bei den Arkadiern u. Kretern (od. Kariern), Hesych.

Ἑκατομβαῖος, = Ἑκατομβαιών, w. s., bei den Ioniern, Hemer. Flor., s. Not. zu C. Inscr. 3664.

Ἑκατομβαιών, ῶνος (ὁ μήν), Opfermond, (s. Et. M., Harp. u. Suid.) der erste Monat des Jahres ½ Juli u. ½ August) bei den Athenern, der frühere Κρόνιος, Antiph. 6, 44, Dem. 2, 5. — 24, 26, d., Hyper. b. Harp., Arist. h. an. 5, 11, Plut. Thes. 12. — Alex. 3, d., Arr. An. 2, 24, 6. 3, 7, 1, B. A. 247, Inscr. 158, d.

Ἑκατομβεύς, m. = Ἑκατομβαιών, Monat bei den Lacedämoniern, Hesych.

Ἑκατόμνας, m. Inscr. 3, 4225, a. b., Sp. Aehnl.:

Ἑκατόμνων, ονος, Inscr. 2, 2824, Sp. Aehnl.:

Ἑκατόμνως, ω, acc. ων (Theop. fr. III, b. Phot. 176) u. ω (Strab. 14, 656), b. D. Sic., Schol. Dem. 15, 11, Harp., Suid. Ἑκάτομνος, ου, (ὁ), viell. ähnl. Theuerkauf, eigtl. Hundertminer. 1) Dynast von Karien, Vr. der Aspasia, Isocr. 4, 162, D. Sic. 14, 98. 15, 2, Arr. An. 1, 23, 7, Inscr. 2691 u. die oben angeführten Stellen. 2) Milesier, Olympionike, Ol. 177, Phleg. Trall. fr. 12 b. Phot. 97.

Ἑκατόμπεδον, (τό), *Hundertfüßen, 1) Ort der Chaonen in Epirus, Ptol. 3, 14, 7. 2) = ὁ Ἑκατόμπεδος, w. s., Hyp. b. Harp. Et. M. Aehnl.:

Ἑκατόμπεδος, ἡ, Ort in Syracus, Plut. Dion. 45.

Ἑκατόμπεδος, ὁ, Großtempel (s. Menecl. u. Callistr. b. Harp.), eigtl. Hundertfuß (Hesych., Et. M.), Name des von Perikles erbauten Parthenon in Athen, Plut. Cat. 5, Hesych., bei Plut. sol. an. 13 u. Suid. ὁ ἑκατόμπεδος νεώς, in Inscr. 150 (u. Böckhs Staatsh. II, x, tab. 5) ὁ νεὼς ὁ Ἑκατόμπεδος genannt, b. Plut. Per. 13 genauer ὁ ἑκατόμπεδος Παρθενών. In Plut. glor. Ath. 8 steht οἱ ἑκατόμπεδοι, vielleicht in dem Sinne: Tempel wie der Ἑκατόμπεδος.

Ἑκατόμπυλος, ον, (ἡ), b. Strab. Ἑκατόμπυλον, τό, b. Ptol. 6, 5, 2 Ἑκατόμπυλον Βασίλειον, *Hundertthoren (s. Pol. 10, 28, D. Sic. 4, 18), 1) St. in Parthien, Pol. 10, 28. 29, D. Sic. 17, 75, Ptol. 1, 12, 5. 6, 5, 2. 8, 21, 16, App. Syr. 57, Strab. 11, 514. Ew. Ἑκατομπύλιος, St. B. 2) St. in Afrika, viell. = Capsa, D. Sic. 4, 18. 24, 16. S. Ἑκατοντάπυλος.

Ἑκατόννησοι, dat. ion. οισι, αἱ, *Winoldsinseln (so nach Strab. u. St. B., s. Ἕκατος, aber nach D. Sic. u. St. B. s. Σελήνης πόλις: *Hundertinseln), eine Gruppe kleiner Inseln zwischen Lesbos u. dem Festlande, Her. 1, 151, D. Sic. 13, 77, Strab. 13, 618, Hesych. Ew. Ἑκατοννήσιοι, St. B.

Ἑκατομφόνια, τά, auch ἑκατ. geschrieben, *Hundertmords, Fest, welches die Messenier nach hundert erlegten Feinden dem Zeus in Ithome feierten, Plut. qu. symp. 4, 1, 1, Paus. 4, 19, 3, Polyaen. 4, 19, 3. 2) Fest des Ares, a) in Lemnos, Dioph. b. Fulgent. v. Nefrendes. b) in Kreta, St. B. s. Βίεννος.

Ἑκατοντάπυλος, ἡ, = Ἑκατόμπυλος, w. s. a) in Parthien, D. Sic. 17, 75. b) in Libyen, Pol. 1, 73.

Ἑκατονταχειρία, s. *Hundertarmen, St. im epirotischen Orestias, die Ew. Ἑκατοντάχειρες, Palaeph. 20.

Ἑκατοντόδωρος, m. s. Ἑκατόδωρος.

Ἕκᾰτος, ου, ep. οιο, voc. (Arist. rhet. 3, 8) Ἕκατε, m. Winold, d. i. der freundlich waltende, gnädige (so nach Doederl. hom. Gloss. n. 438), od. Witold, d. i. der weithinwaltende (so Et. M. 321, 9 u. 56), Bein. des Apollon, Il. 1, 385. 20, 71, u. daher für Apollo selbst gesetzt, Ap. Rh. 1, 958 — 4, 1745, d., Qu. Sm. 11, 136. 12, 4, Alcm. 81 (7), ed. B., Christod. ecphr. 264, Paus. 10, 12, 36 (Anthol., app. 101), vgl. mit Strab. 10, 618, St. B. s. Ἑκατόννησοι.

Ἑκάτων, (ὁ), Wittholz od. Weinhold (s. Ἕκατος), Mannsn. Inscr. 2844. — stoischer Philosoph u. Schriftst. aus Rhodus, D. L. 7, 1. 8 — 65, d. 6, n. 8. 6, 1, n. 4. 2, n. 6. 6, n. 2, Cic. off. 3, 23, Senec. benef. 3, 18, d. S. Ἑκάσων.

Ἑκατώνυμος, (ὁ), Wittmer, d. i. weitberühmt, 1) Sinopeer, Xen. An. 5, 5, 7. 24. 6, 3. — 2) Athener, Inscr. 296. 2, 3051. 3) Auf Münzen aus Abdera,

Smyrna, Erythrä. Mion. S. II, 207. S. VI, 305. III, 181. 133. von Kos, Ross 178. 4) Anderer: Leon. Al. 42 (IX, 348).

Ἐκβάσιος, m. Landerer, Bein. des Apollo in Dolion, als Beförderer des Ausschiffens, Ap. Rh. 1, 966 u. Schol. vgl. mit 1186.

Ἔκβασος, m. Lander, S. des Argus, Apd. 2, 1, 2, Char. b. St. B. s. *Παρρασία*.

Ἐκβάτἄνα, gen. *ων*, dat. *οις*, poet. (Ar. Vesp. 1143 u. 44) *οισι*, voc. *ὠκβάτανα*, Ar. Ach. 64, (*τά*), einmal auch b. Ptol. 8, 21, 9 *ἡ Ἐκβάτανα* (doch steht es 1, 12, 5 als n. pl. wie sonst überall), b. Ctes., Her. u. Aesch. (jetzt auch Pers. 16 u. 535) stets *Ἀγβάτανα*, w. s. 1) Hauptstadt von Medien, Winterresidenz der persischen Könige, j. Hamadan, Ar. Ach. 613 (*τὰκβάτανα*), Plat. ep. 9 (VII, 256), Xen. Cyr. 8, 6, 22. An. 2, 4, 25. 3, 5, 15, Dem. 10, 34, Folgende. Adj. **Ἐκβατανηνός**, St. B. (Plin. 6, 29 erwähnt auch eine andere persische Stadt dieses Namens, als Ecbatana Magorum). 2) Stadt in Syrien (Batanäa), von Demetr. b. St. B. *Ἀγβάτανα*, später Batanea genannt, Ios. vit. 11, Char. b. St. B. s. *Ἀγβάτανα*.

Ἐκβα(κ)τηρία, f. Landerern (s. *Ἐκβάσιος*), Bein. der Artemis in Siphnos, Hesych.

Ἐκδαύμανα, (v. l. *Ἐκδαμοῦδα*), in Tab. Peut. Egdaua, St. in Lycaonien, Ptol. 5, 4, 10.

Ἔκδηλος, (ὁ), Schierbrand d. h. hellglänzend, Arkadier (Megalopoliter), Schüler des Arkesilaos, Lehrer des Philopömen, Paus. 8, 49, 2, Plut. Arat. 5, Suid. s. *Φιλοποίμην*, er u. seine Leute, *οἱ περὶ τὸν Ἔκδηλον*, Plut. Arat. 7. Aehnl. *Ἔγδηλος*, Inscr. 2, 2140. S. d. Folgde.

Ἔκδημος, m. Neukomm, Flüchtling aus Megalopolis, Schüler des Arkesilaus, Pol. 10, 22 (25), Plut. Philop. 1.

Ἐκδίκιος, m. Mannsn. Suid., Liban., Sozom. 9, 14. Aehnl.:

Ἔκδικος, (ὁ), Bussmann, 1) Lacedämonier, Xen. Hell. 4, 8, 20 u. ff. 2) Apolloniat, Inscr. 2, 2052.

Ἔκδιππα, *ων*, (*τά*), b. Ptol. 5, 15, 5 **Ἐκδίππα**, St. an der Küste von Palästina, hebr. Achsib, j. Zib, Ios. b. Iud. 1, 13, 4, Scyl. 104 (Conj.), Plin. 5, 17, A.

[**Ἔκδωρος**, m. Schriftsteller, Stob. 90, 9.] s. Meinek. Berl. Monatsber. 1852.

Ἐκελαοί, *οἱ Ἀττικοί*, Hesych. (Mein. Philol. XIII, p. 538 corrigirt *Κεχηναῖοι*).

Ἐκελησηνὴ *χώρα*, mit einem Tempel der Taur. Artemis, Proc. b. Goth. 1, 17, Sp.

Ἐκέφυλος, *ου*, m. Kuning, d. i. Geschlechtsmann, Archon in Delphi, Wesch. u. Fouc. n. 304. 376, Rang. Ant. H. II, n. 911, K.

Ἐκεχειρία, f. Gottsfriede, Frau als personificirter Waffenstillstand, Paus. 5, 10, 10. 26, 2 (vgl. 5, 4, 5. 20, 1).

Ἐκεχειριεῖς, pl. Gottfriedner, scythisches Volk in Pontus Cappadocicus, Scyl. 83. 84. S. *Ἐχχειριεῖς*.

Ἐκηβόλιος, m. Ferntreffers, Schütz, Sophist aus Konstantinopel unter Constantius u. Julian, Suid., Socr. h. eccl. 3, 1. 23, 5. — Liban.

Ἑκηβόλος, *ον*, voc. *Ἑκηβόλε*, Ap. Rh. 1, 420, Euph. ep. VI, 279, dor. (Soph. O. R. 1, 62, chor.) **ἑκαβόλος** (über die Betonung s. Et. M. 355, 6), Ferntreffer, Schütz, 1) Adj. a) Bein. des Apollo, Hes. th. 94, Soph. a. a. O., dann für Apollo selbst, Ap. Rh. 1, 88, Nonn. 4, 96, Suid., Et. M. b) Bein. der Artemis, Soph. fr. 357, D. 2) **Ἑκήβολος**, Mannsn. Iul. ep. 19.

Ἐκήτορος, u. b. Parth. 19, 6 (cod. *κήτορ*

Ἐκήτωρ, *ορος*, m. Willig, Thracier, D. Sic. 5,

Ἐκκειός, m. Dürrbach, Fl. in Cyrenaika, j. trocknet, Scyl. 108.

Ἔκκριτος, m. Wahl, Spartiat, Thuc. 7, 19.

Ἐκλεκτιανός, m. Wahler, Mannsn., O 4467. K.

Ἐκλέκτη, f. Frauenn. Orelli, n. 680. — In 3, 6579. Fem. zu:

Ἔκλεκτος, (ὁ), Wahl, 1) Kammerherr (*πρόκοιτ* des Commodus, D. Cass. 72, 4 — 22, ö., Herdn. 16, 5, Io. Antioch. fr. 121. 2) Anderer, S. Taygetus, Anth. app. 289. — 3) Inscr. 3, 62 Auch *Ἔγλεκτος*, Inscr. 3, 4105.

Ἐκλέων, m. (?) Athener, auf einer Münze. Mi S. III, 561.

Ἐκλογή, f. Wahl, Amme des Kaisers N Suet. Ner. 50. K.

Ἐκμόχλης, m. (Hebel), Themistocl. 3, 4, Boi Sp.

Ἐκνίβαλος, m. Richter der Tyrier, Menand. E b. Ios. c. Ap. 1, 21.

Ἔκνομος, ὁ (*λόφος*), b. Plut. Dion. 26 Ἔκ**νομον**, *τό*, Zwingenberg, eigtl. Willkühr, Berg Sicilien bei Gela mit einer Zwingfeste des Phala Pol. 1, 25, D. Sic. 19, 104. 108.

Ἐκνούας, m. Inscr. 3, 4829.

Ἐκοίτιος, m. Consul, Socr. h. e. 4, 31. 6, Sp

Ἐκουεστρίς, f. d. lat. Equestris (ähnl. Ritterfeld), St. der Sequaner, Ptol. 2, 9, 21.

Ἐκπρέπης, *ους*, m. Vollpracht, spartanischer Eph Plut. Ag. 10 u. so wohl auch Plut. apophth. lac. st. v. l. *Ἐμπρεπής* u. Apost. 11, 38. st. *Ἐμπρεπ*

[**Ἔκπωλος**, m. Philosoph, Phot. cod. 167.] Meineke Berl. Monatsber. 1852.

Ἔκρηγμα, *τό*, Münde, Ausfluß des S Sirbonis in Unterägypten, D. Sic. 19, 64. Strab. 65, vgl. mit 16, 760. S. Lex.

Ἐκρηκτικὴ *ἡ χώρα*, Münden, Landschaft Kolchis, nördlich vom Phasis, Ptol. 5, 10, 10, M 1, 19, Plin. 6, 4.

Ἐκτάγ, Goldberg, ein Berg, Menand. Prot. 20, Sp. Aehnl.:

Ἐκτέλ, *τὸ ὄρος*, Goldberg, Sitz des Tardus, ein Aufführers der Türken, Men. Prot. fr. 43.

Ἔκτηνες, (*οἱ*), Arcad. 9, 9 **Ἕκτηνες**, Suid. Ἑκ**τῆνες**, viell. Odilos, d. i. die Erbbesitzer, die ält Einwohner Böoticus zu Ogyges Zeit, Paus. 9. 5, Nonn. 5, 37, Lycophr. 433 u. ö.

Ἑκτικός, m. Quick, d. i. behend, (T. Sext.) He ticus, Mannsn. auf einer Grabstele des Britisch Museums, K.

Ἑκτοδιώκτης, m., ähnl. Suchenwirth, komisch Name eines Parasiten, Alciphr. 3, 5.

Ἑκτόδουρον, n. 1) St. in Hisp. Tarr., Ptol. 6, 50. 2) St. in Rhätien, Ptol. 2, 12, 5.

Ἑκτορΐδης, m. Hektorssproß, Suid. a) Astyan Il. 6, 401. b) pl. *Ἑκτορίδαι*, die flüchtigen Troj in Italien, D. Hal. 1, 47.

Ἕκτωρ, *ορος*, voc. *Ἕκτορ*, Il. 2, 802, ö., A. einer Thonvase *Ἑϙτορ* geschr., s. Ahr. Dial. II. (ὁ), Otto d. i. Erbbesitzer, denn er war der erst borene Sohn des Priamus, (Apd. 3, 12, 2), nach So = *ἐχέτωρ*, od. Halto, d. i. Halt, Stütze, Schirm so Plat. Crat. 393, a, Et. M., andere Etym. b. Et. u. Doederl. hom. Gloss. n. 439. 1) S. des Pri

s u. der Hekabe, nach Ibykus, Stesichorus u. A.
hol. Il. 3, 314, Tzetz. Lyc. 265) S. des Apollon,
fertster Held der Trojaner, Il. 1, 242, ö., Her. 2,
), Folgde, welche daher Ἕκτορος ἄνδρες heißen
eph. ep. IX, 385), u. ihn u. sein Grab zu Ilium
ıe. deor. conc. 12) u. Ophrynium durch Todten-
nden, Kampfspiele u. s. w. ehrten, Arist. ep. 60
B., Arist. in Schol. Il. 14, 1, Paus. 3, 18, 16, D.
ys. or. 11, p. 179, Virg. Aen. 5, 371, Philostr. her.
Ebendert befand sich auch ein ihm geweihter Hain,
ıb. 13, 595. Nächstdem zeigte man auch in Theben
Grab u. ehrte ihn hier ebenfalls hoch, Arist. in
ol. Il. 14, 1, Arist. ep. 46 ed. B., od. Anth. app.
1, Paus. 9, 18, 5, Tzetz. Lycophr. 1194. Er war
enstand von Gemälden, Paus. 5, 19, 1. 10, 31, 5,
mit Momum. inéd. Raoul Roch. 1, 17. 18,
gen, Luc. salt. 76, u. Gesängen, Anth. Plan. 4,
, u. tritt als Person in Eurip. Rhesus auf, dient
haupt zum Symbol von Heldengröße und Helden-
nheit, Eur. Or. 1480, Nonn. 25, 256, Qu. Sm. 1,
. 3, 253. vgl. mit Plut. Arat. 3. Adj. davon ist
Ἑκτόρεος, *α*, ep. *η*, *ον*, doch Timae. b. Poll. 2, 29,
ur. Rhes. 2 auch zweier Endungen, gen. ep. auch
u. dat. pl. *οισι*, dah. *χιτών*, Il. 2, 416, *ξίφος*,
Sm. 5, 483, *ἵπποι*, Qu. Sm. 3, 193. 399, *εὐναί*,
Rhes. 2, *αἷμα*, Qu. Sm. 5, 120, *χείρ*, Antp. ep.
192, *κεφαλή* = Ἕκτωρ, Il. 24, 276. 579. b)
τόρειος, z. B. *χείρ*, Eur. Rhes. 762, u. insbe-
ere *κόμη*, als eine eigene Haartur bei den Alten,
x. u. Tim. in Poll. 2, 29, Hesych, vgl. mit Ly-
ır. 1133, Eust. 1776, 26. 2) Nachkomme des
hiklus, Paus. 7, 4, 9. 3) ein griechischer Va-
ıaler, R. Rochette l. à M. Schorn. p. 8.
Ἐκφάνης, *ους*, m. Verdt, Spartaner, Plut.
6.
Ἐκφανίδης, m. (?) Bertling, Mannsn. auf einem
nen Leisten des Mus. der archäolog. Gesellschaft
Athen. K.
Ἐκφαντίδης, *ου*, m. Bertling, 1) Athener, Dich-
der älteren att. Komödie, Arist. pol. 8, 8, 6. eth.
2, 20, Ath. 3, 96, c., mit dem Bein. *Καπνίας*,
ol. Ar. Vesp. 151, Hesych., s. Mein. 1, p. 35 u.
p. 12 ff. — Einer, gegen den Lysias auftrat,
cell. zu Hermog. *στάσεις*, 4, p. 324, 30 ed. W.
Ἔκφαντος, *ου*, m. Verdt, 1) Thasier, Dem.
59. 61. 2) Syracusaner, Polyae. 1, 39, 2. 3) Py-
oreer aus Kroton, Iambl. v. Pyth. 36, Plut. plac.
3, 13, Stob. flor. 48, 64, Apost. 16, 15, a. 4) Inscr.
147. 5) Auf einer Münze aus Apollonia, Mion.
1, 315. 6) Melier, Inscr. 3, Welcker Syll. n.
schreibt Ἐκφαντοῖ, als Voc. v. **Ἐκφαντώ** u. dies
Bein. der Artemis. (Zweifelh.) Aehnl.:
κφας, *αντος*, m. Vater der Eurykleia, Epimen.
chol. Eur. Phoen. 13.
κφήμιος, m. voc. Ἐκφήμιε, Mehring, d. i.
n der Mähre od. Sage, Mannsn. Greg. in Anth.
118.
κχειριεῖς, pl. = Ἐχεχειριεῖς, w. s., An. per. p.
42.
λα (Ἔλλα), Strehlen (s. Hesych. s. ἔλα), Tem-
es Zeus = Δωδώνη, die Priester Ἔλλοί, w. s.,
ch. (v. l.). Doch s. Ἑλλά.
λαάλβας, m., d. lat. Elva, verdorbene Lesart
al. 5, 58 (v. l. Ἐλαέλβας).
λάβηλος, Strehler, Inscr. 3, 4505.
λαγάρεια, f. (?) M. des Epeus, Schol. Il. 23, 665.

Ἐλαγκὼν ἡ **Ἐλάγχωρ**, Hafenstadt an der West-
küste der vorderindischen Halbinsel, Ptol. 7, 1, 9.
Ἐλάδ, Titel eines apokryph. Buchs, Nicoph. Chron.
787, 12, Sp.
[**Ἐλάδης**, f. l., viell. für Ἀγελάδης, Ar. Ran.
466.]
Ἔλαζα, *ης*, Ort in Phrygia Pacatian. Episc. Not.
p. 377, c, Sp.
Ἐλάθυρος, *Τιβ. Κλ.* Inscr. 2, 2303, Sp.
[**Ἐλαθύς** (?), Tempel des Zeus in Cypern, He
sych.]
Ἐλάθων (?), m. Mannsn. auf einer Münze aus
Kos, Mion. S. IV, 574.
Ἐλάειρα, = Ἱλάειρα, eine der Töchter des Leu-
kippus, St. B. s. Ἄφιδναι, vgl. mit Schol. Pind. N.
10, 112.
Ἐλαία, (ἡ), Oliva (s. St. B. s. *Συκαί*, u. *Τρε-
μιδοῦς*), 1) eine Amazone, von welcher der Ort Ἐλαία
bei Nikomedien seinen Namen haben soll, Arr. Nic. b.
Eust. zu D. Per. 828. 2) St. in Aeolis (Mysien),
nicht weit von Kaikus, Hafenplatz von Pergamus, Pol.
21, 8, Strab. 13, 607. 615. 622, Plut. Luc. 4. Phoc.
18, Ael. v. h. 1, 25, App. Syr. 30. 38, Scyl. 98,
Ptol. 5, 2, 6, Paus. 9, 5, 14, Hier. 661, A. Ew.
Ἐλαΐτης, Strab. 13, 607, Paus. 5, 24, 6. Ath. IX,
424, tit., St. B., Suid. s. Ἐλέα, Parthen. erot. 15, a.
Adj. ὁ Ἐλαΐτης κόλπος, der durch die Vorgebirge
Hydra u. Harmatus gebildete Meerbusen, b. Strab. 13,
581. 615. 622 auch ὁ **Ἐλαϊτικός** genannt, u. b.
Arist. vent. ὁ **Ἐλαιατικός** *κόλπος*. S. Strab. 13,
615, Suid. s. Ἐλέα. — Die Umgegend ἡ **Ἐλαΐτις**,
ιδος, Strab. 12, 571. 13, 615. 616. 3) St. in
Phönice zwischen Tyrus u. Sidon, Phil. b. St. B. S.
Ἐλαΐς. — 4) Ort bei Nikomedien, Arr. b. Eust. D.
Per. 828. — 5) Hafen an der Westküste des arabischen
Meerbusens in Aethiopien, Strab. 16, 770. 771. Nach
St. B. Hafen nebst drei Inseln, b. Plin. 6, 34, 173
Aliaeae u. Elaeae. 6) Vorgebirge auf der Südwest-
seite der Insel Cyprus, Ptol. 5, 14, 3. 7) Hafen-
platz in Thesprotien (Epirus), Ἐλαίας λιμήν, nach
Pouquevill j. Port d'Elia (?), wahrsch. Docna, Scyl.
30 (v. l. Ἐλεά), Ptol. 3, 14, 5. Die Umgegend ἡ
Ἐλαΐτις, *ιδος*, Thuc. 1, 46. 8) Vorst. (*προάστειον*)
von Konstantinopel, Socr. h. e. 7, 16, 2. 9) Syn-
agoge in Rom, Inscr. 4, 9904. 10) Quelle bei
Tegyra in Böotien, Plut. Pel. 16. def. or. 5. Vgl.
Ἐλέα, mit dem es oft vertauscht wurde, u. ebenso
Ἐλεοῦσα. Ὀλέαστρον.
Ἐλαγάβαλος, m. (phönizisches Wort, Hdn.) röm.
Kaiser (218—222 n. Chr.), Hdn. 5, 3, 4. 5, 7. S.
Ἐλεγάβαλος.
Ἐλαϊνοί, *οἱ*, Sync. p. 89, 9, Sp.
Ἔλαινος, = Ἔλενος, w. s.
Ἐλάϊον, *τό*, Oelberg, Berg bei Phigalia, Paus.
8, 21, 7. 42, 1—3.
Ἔλαιος, m., von Herch. in Arr. per. p. Eux. wohl auch
Ἐλαῖος, b. Paus. 4, 1, 6 **Ἐλαιός** geschr., Oliva
od. Mosbach u. Mosheim, (von ἕλος). 1) Ἔλαι-
ος (*ἐμπόριον καὶ ποταμός*), Küstenfluß u. Handelsplatz
in Bithynien, in Tab. Peut. u. Geogr. Rav. Bileus,
b. Ptol. Ἐλάτας genannt, Arr. per. p. Eux. 13, 2,
An. p. pont. Eux. 9, Marc. ep. Menipp. 8. 2) fester
Platz des calydonischen Gebiets in Aeolien (in Sümpfen
gelegen), viell. j. Missolunghi, Pol. 4, 65. 3) Ort in
Messenien, Paus. 4, 1, 6.
Ἐλαιοῦς, b. Harp. Ἐλαιούς, der Demos b. Dion.

in St. B. auch **Ἐλαιεύς**, *έως, ὁ*, nach Strab. 7, 331 fr. 55, Her. 6, 140, Thuc. 8, 107 u. a., doch nach Scymn. 707, Ptol. 3, 11, 9 u. Procop. aed. 4, 10 auch *ἡ*, Oliva (s. Pythocl. b. Plut. parall. 41). 1) St. auf der Südspitze des thracischen Chersones mit einem Hafen, j. Kritia am Kap Eles-Burun, Her. 7, 22—9, 120, ö., Thuc. 8, 102. 107, Xen. Hell. 2, 1, 20, Dem. 23, 158 (v. l. *Ἐλεοῦς*), Strab. 7, 331 fr. 52. 56, ö., D. Sic. 13, 39 (49 steht *Ἐλεοῦς*), Arr. An. 1, 11, 5. 6, Scyl. 67 (v. l. *Ἐλεοῦς*), Ptol. 3, 12, 3, Plut. Lys. 9, Et. M. Ew. **Ἐλαιούσιος**, *σία*, St. B., Et. M., Inscr. 1 in Meier ind. schol. 1851. Litz. 1837. Intelligenzbl. n. 41. S. *Ἐλεοῦς*, *Ἐλεούσιοι*, *Ἐλαιοῦσσα* u. *Ἐλεεῖς*. 2) St. in Argolis, Apd. 2, 5, 2, St. B. 3) St. in Epirus, Ptol. 3, 14, 7. 4) Ort auf Tenos, Inscr. 2338. 5) = *Ἐλαιοῦσσα*, w. s., Insel a) an der Küste von Cilicien, An. st. mar. magn. 172. b) bei Rhodus, Strab. 14, 655. 6) att. Demos der hippothoontischen Phyle, später der Hadrianis (Inscr. 184), Diod. b. St. B., B. A. 1, 249, Ross Dem. Att. 4. Adv. **Ἐλαιουντόθεν**, aus El., doch auch *ἐξ Ἐλαιέως*, **Ἐλαιοῦντάδε**, nach El., **Ἐλαιοῦντι** zu El. Ew. **Ἐλαιούσιοι**, St. B., Et. M., Inscr. 150. 172, 2, 3140, Ross Dem. Att. 72, Meier ind. schol. n. 36, doch später auch *Ἐλεούσιοι*, Inscr. 184. 2351, 7. S. *Ἐλεοῦς*.

Ἐλαίους, m. Oliver, Bein. des Zeus in Cypern, Hesych.

Ἐλαιοῦσσα, *ης*, (*ἡ*), b. Ios. u. Schol. Ptol. 5, 2, 3 **Ἐλαιοῦσα**, Oliva, 1) Insel an der Küste von Cilicien, später *Σεβαστή* genannt, w. s., j. Halbinsel, Strab. 12, 535. 537. 14, 671, An. st. m. magn. 178 (172 steht *Ἐλαιοῦς*), Ios. arch. 16, 4, 6. 10, 7 (b. Iud. 1, 23, 4 steht *Ἐλεοῦσα*), Ew. **Ἐλαιούσσιος**, St. B. 2) Insel bei Attika, j. Lagussa od. Lagonisi, Strab. 9, 398. 3) Insel bei Rhodus, j. Alessa, Strab. 14, 631. 652, An. st. m. magn. 270. 271, s. *Ἐλαιοῦς*, Et. M. hat *Ἐλεοῦσα*. 4) St. im thracischen Chersones = *Ἐλαιοῦς*, Schol. Ptol. 5, 2, 3, Phylarch. b. Hyg. poet. astr. 2, 40 (Conj., cod. Phlagusa).

Ἐλαίου *τεῖχος*, n. *Olivenburg, St. in Lycien, Ew. **Ἐλαιοτειχίτης**, St. B.

Ἐλάιρα, s. *Ἰλάιρα*.

Ἐλαΐς, *ίδος*, f. Oliva (s. Eust. zu D. Per.), Ort in Phönizien, s. *Ἐλαία*, nach den Schol. eine St. in Arabien, D. Per. 910. Aehnl.

Ἐλαϊτή, *πόλις*, Suid.

Ἐλαιῶν, (*τῶν*), τὸ ὄρος, N. T. Luc. 19, 29. act. ap. 1, 12 **ἐλαιών**, *ῶνος, ὁ*, der Oelberg, Berg östl. von Jerusalem, N. T. Matth. 21, 1—26, 30, ö., Ios. b. Iud. 5, 12, 2.

Ἐλαιῶνες, pl. libysches Volk an der großen Syrte, Ptol. 4, 3, 23.

Ἐλαμῖται, pl., b. Ios. **Ἐλυμαῖοι**, Ew. der Provinz Elymais im südlichen Medien, N. T. act. apost. 2, 9, Hesych., Leo Imp. ed. Mign. p. 353, c, Socr. h. e. 1, 8, 8, nach **Ἔλαμος**, dem Sohne Sems, so benannt, Ios. 1, 6, 4.

Ἐλάνα, *ἡ*, Ptol. 5, 17, 1, b. D. Per. 926 **Ἔλανα**, *ων* (v. l. *Σελάνων*, *Ἐλανῶν*, etc.), = *Αἴλανα*, w. s., j. Acaba. Dav. ὁ **Ἐλανίτης** *κόλπος*, od. *μυχός*, Ptol. 5, 17, 1. 6, 7, 2, Agath. 1, 3, b. Phot. 89 *Λαιανίτης*, s. *Αἴλανα*.

Ἐλάρα, in Ap. Rh., Apd. u. Pher. **Ἐλάρη**, Pind. b. Et. M. auch *Ἀλέρα*, f., Afflint, d. i. die mit d. Eschen- od. Speerschaft, also überh. Gertrud, (*ἐλάραι* = *τὰ ἐν τῷ αὐλῷ τῶν δοράτων ἁρμαζόμενα*, vgl. mit *ἄλαρα* b. Hesych. u. Et. M. 57, 53) T. des Orchomenos od. Minyas, M. des Tityos, Ap. Rh. 1, 762 u. Schol., Apd. 1, 4, 1, Strab. 9, 423, Simon. in Et. M. 60, 37, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 1, 762, Eust. Hom. 1583, 55, Schol. Od. 7, 324.

Ἐλάριον, n. Eschholz, eine Höhle in Euböa, Strab. 9, 428.

Ἐλάς (?), in Palästina III: Episc. not. p. 35[illegible] ed. Mign. 356, b, Sp.

Ἐλάσιοι, Banner d. h. die die fallende Sucht vertreibenden, Nachkommen der Alexis, einer Tochter des Amphiaraus in Argos, Plut. qu. graec. 23.

Ἐλάσιππος, m. Reuter, eigtl. Rosstreiber, 1) mythischer König von Atlantis, Plat. Criti. 114, c. 2) ein Grieche, den Penthesilea tödtet, Qu. Sm. 1, 229.

Ἔλασος, (*ὁ*), Spohrer d. i. Treiber, Trojaner. a) einer, den Patroklos erlegt, Il. 16, 696. b) einer, den Neoptolemus tödtet, auf einem Gemälde in der delphischen Lesche, Paus. 10, 26, 4. Aehnl.

Ἐλάστωρ, m. Ann. Parr. IV, 333, 19, Boisson., Sp.

Ἐλάτας, *α, ποταμός*, m. Dannbach, Fl. in Bithynien, = *Ἔλαιος*, w. s., Ptol. 5, 1, 7.

Ἐλάτεια, in böot. Inscr. 1569 **Fελατίη**, b. Hesych. **Ἐλάτη** (?), (*ἡ*), Dannenburg (wenn nicht viell. das Digamma dagegen spricht). 1) größte St. in Phocis am Kephissos, von Elatus gestiftet, j. Ruinen zu Elephtha, Her. 8, 33, Dem. 6, 14. 18, 143 u. Schol. ö., Aeschin. 3, 140, Flzde. b. Paus. 10, 34, 1 auch τὸ *Ἐλατέων ἄστυ* genannt. Ew. **Ἐλατεύς**, pl. *εῖς*, Paus. 10, 34, 2—4, Et. M., St. B., doch Inscr. 15[illegible] auch im dat. *Fελατιῄυ*, (Böckh *Fελατιῇι*), vom Nom. *Fελατιῆος*, u. auf Münzen **Ελατειων**, von *Ἐλατειεύς*, Lat. (Liv. 32, 24) Elatiensis. Adj. **Ἐλατικός**, *τὰ πεδία*, Plut. Syll. 16. (Nach Harp., Suid. u. A. auch *Ἐλάτρεια* geschrieben.) 2) St. in Thessalien (Pelasgiotis). St. B., Liv. 42, 2. 3) St. der Cassopäer in Epirus (Thesprotien), Dem. 7, 32, St. B., s. *Ἐλάτρεια*.

Ἐλάτειρ, m. Dannbach, ein Fluß, Et. M. 167, 36, vgl. mit Arcad. 20. S. *Ἐλάτας*.

Ἐλατεύς, m. Tanner, od. Dannenburger, Mannsn., Inscr. 189.

Ἐλάτη, f. Fichte, Frauenn., Inser. 3, 3982. 5796.

Ἐλάτης, m. Ruderer, Name des Poseidon in Athen, Hesych.

Ἐλατήρ, m. Sporn, Pferdename, Inschr. bei Fabretti, K.

Ἐλατιονίδης, *αο*, m. Elatiosspross d. i. Ischys, = *Εἰλατίδης*, w. s., H. h. Apoll. 210 (2, 32).

Ἐλατίων, m. Rudermann, Schiffername, Alciphr. 1, 25.

Ἔλατος, *ου*, ep. auch *οιο*, (*ὁ*), Fichte, 1) ein Centaur, Apd. 2, 5, 4, Dur. in Schol. Plat. p. 3[illegible] ed. B. 2) S. des Ikarus, V. des Tänarus, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 1, 102. 3) S. des Arkas, Herr von Kyllene, Gründer vom phocischen Elateia, Apd. 3, 9, 1, Char. in Tzetz. Lycophr. 480, Paus. 8, 4, 2—10. 34, 6, ö., A. Seine Statue zu Elateia u. Tegea, Paus. 8, 48, 8. 10, 9, 5. 4) Fürst der Lapithen zu Larissa in Thessalien, V. des Polyphem, Ischys, Käneus u. der Känis, Apd. 1, 9, 6, Phleg. Trall. mir. fr. 34. Orph. Arg. 169, Soph. b. St. B. s. *Δώτιον*, Luc. Gall. 19, s. *Εἰλατίδης*. Adj. davon **Ἐλατήϊος**, (Elateius), Ov. met. 12, 497. 5) Bundsgenosse der

…wer, aus Pedasus, Il. 6, 33. 6) Freier der Penelope, Od. …, 267. 7) Spartaner, Ephor, οἱ περὶ Ἔλατον ἔφοροι, …ut. Lyc. 7. — Anderer, Inscr. 3, 4252, f, 1, Add.

Ἐλατρεύς, έως, m. Rudermann, Fichte. 1) ein …ler Phäake, Od. 8, 111. 129. 2) ein Cyclope, Nonn. …, 59. 28, 240.

Ἐλάτρια, f., Theop. b. Harp. Ἐλάτρεια, = Ἐλά…, w. f., St. in Thesprotien (Epirus), Strab. 7, 324, … Ἐλατριεύς, St. B.

Ἐλατωνός, v. l. Ἐλαττωνός, m. viell. Tanner, …agenlenker des Amphiaraus, = Βάτων, Apd. 3, 6, 8.

Ἐλαΐα, f. (Oliva?). Castell in Sicilien, viell. j. …sto, Philist. b. St. B. Ew. Ἐλαυιάτης (u. Ἐλαυί…, dieß nach Conj.), St. B.

Ἐλαφηβόλια, τά, Hirschfest, Fest der Artemis …elche ἐλαφηβόλος heißt, Hom. h. 27, 2), in Phocis … Athen), Plut. mul. virt. 2. qu. symp. 4, 1, 1, τοῖς …αφηβολίοις, am Hirschfest, Ath. 14, 646, e. Da…n benannt:

Ἐλαφηβολιών, ῶνος, (ὁ -μήν), Hirschmond (f. … M.), Monatsname in Attika (½ März u. ½ April), in Athen, Thuc. 4, 118. 5, 19, Aeschin. 2, 90. 92. 67. 73, Dem. 9, 57. 18, 54. 164. 27, 6, Arist. h. … 6, 17. 30. b) in Delus, Inscr. 2271. c) Jasus, …scr. 2675, 77.

Ἐλαφιαία, f. Jägern, Name der Artemis (f. ἐλα…ηβόλος oben), Paus. 6, 22, 10.

Ἐλάφιον, (ἡ), voc. ὠλάφιον, Ar. Thesm. 1172, …irschel, Frauenn., a) in Athen, Ar. a. a. O. b) … Elis, Paus. 6, 22, 11. c) Ephem. archaeol. n. …388.

Ἐλάφιος, ὁ μήν, Hirschmond, = Ἐλαφηβο…ιών, in Elis, Paus. 5, 13, 11. 6, 20, 1, Inscr. 2, 1925 …ocat.), 4, 6974 in lemmate.

Ἐλαφῖτις, f. Hirschfeld, Insel an der Küste von …onien, zwischen Chios u. Erythräa, wahrsch. eine der …ennussä, Plin. 5, 38. Aehnl.:

Ἐλαφόννησος, f., b. St. B. Ἐλαφόνησος, *Hirsch…nsel, eine der sporadischen Inseln, = Ἀλώνη, w. f., … Alonis, Scyl. 94. Ew. Ἐλαφονήσιος, St. B.

Ἔλαφος, ὁ, 1) Hirschbach, Fl. in Arkadien, der … den Alpheus mündet, Paus. 8, 36, 7. 2) Hirsch, …Mannsn. in Kos, Suid. s. Ἱπποκράτης.

Ἐλαφόστικτος, m. *Fleckhirsch, (wie Fleck…fen), Athener, Lys. 13, 19.

Ἐλαφρός, m. (Hirsching?), Name des Zeus in …reta, Hesych.

Ἐλαφώεις, ὁ, τὸ ὄρος (richtiger Ἐλαφόεις), …irschberg, ein Berg auf Arginusa bei Asien, Arist. …an. 6, 29.

Ἐλάφων, ωνος, m. Hirsch, Mannsn. Theophyl. …p. 74.

Ἐλάχεια, f. Kleine, Frauenn., Apd. 2, 7, 8 (v. l. …λευχεία).

Ἔλβας, m. der lat. Bein. Elva von L. Aebutius, … Hal. 2, 2, f. Ἐλαάλβας u. vgl. D. Sic. 11, 79, wo …λβας statt Ἔλβας steht. S. Ἐλούας.

Ἐλβέστιοι, Volk in Libyen, Philost. b. St. B. Vgl. …λβίσιοι.

Ἐλβησσός, m. (?) ein Fluß, Theogn. — Lob. path. …11 vermuthet die Stadt Ἐδεβησσός od. Ἐρβησ…ός.

Ἐλβήττιοι, die Helvetii, ein celtischer Volksstamm, …lut. Caes. 18. S. Ἐλουήτιοι.

Ἐλβία, f. d. röm. Helvia, M. des Cicero, Plut. …ic. 1.

Ἐλβίδιος, m. d. röm. Helvidius, Πρίσκος Ἑλβ., Plut. Galb. 28. S. Ἑλουΐδιος.

Ἔλβιος Ἑρμῆς, Inscr. 2, 3664, II, 24, Sp.

Ἐλβοκορίς, St. in Lusitanien, Ptol. 2, 5, 7.

Ἔλβουθις, St. zwischen Aegypten u. Cyrene, St. B. Ew. Ἐλβουθίτης, Phleg. b. St. B.

Ἐλβυσίνιοι, Volk in Iberien, Herodor. b. Const. Porphyr. de adm. Imp. c. 23, St. B. s. Ἰβηρίαι.

Ἐλβώ, f. 1) Insel an der Küste des egyptischen Deltas, j. eine der Inseln im See Menzaleh, Her. 2, 140. (v. l. Ἑλκώ, Ἐλπώ), Ew. Ἐλβῷος, St. B. 2) Insel im Lycischen Meer (Helbo, schr. Elbo), Plin. 5, 35, 131.

Ἔλγη, πόλις, Suid. (Viell. = Σέλγη, w. f.)

Ἔλγος (viell. = Σέλγος, also Lauchstädt), St. in Lydien (v. l. Λυκίας), Xanth. b. St. B. Ew. Ἔλγιος u. Ἐλγαῖος, St. B.

Ἐλγοῦαι, f. Σελγοοῦαι.

Ἐλδά, hebr. Frauenn., Suid. s. Ἀάμεχ.

Ἐλδάδ, m. Gefährte des Moses, Sync. p. 257, 22, Sp.

Ἔλδανα, 1) St. der Vaccäer in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 50. 2) St. in India extra Gangem, Ptol. 7, 2. 22.

Ἐλδᾶς, m. Hebräer, S. des Mandanes, Alex. Pol. b. Ios. 1, 15 (Eus. pr. ev. 9, 20).

Ἐλέα, (ἡ) (f. Ὑέλη, Οὐελία, Ἔλη, Βελέα, etruskisch Felia, nach Strab. u. St. B. vom Flusse od. einer Quelle benannt), nach Suid. Oliva, lat. Velia, St. in Lucanien, j. Ruinen bei Castell' a Mare della Brucca, Plat. Soph. 216, a, Scyl. 12, Strab. 6, 252, D. L. 9, 2, n. 3. 5, n. 6. ep. (VII, 129) Dicae. in Demetr. eloc. §. 182, Scymn. 250, Plut. Aem. P. 39. Brut. 23, Suid., St. B. Ew. Ἐλεάτης, Arist. rhet. 2, 23, Pol. 1, 20, Polyaen. 6, 11, D. L. prooem. n. 10, 13. 9, 3, n. 1. 5, n. 1, 6, n. 1, Iambl. v. Pyth. 267, St. B. s. Ἐλαία, u. Ἐλεάτης ξένος als Person in Plat. Soph. u. Politic., Ἐλεάτης κόλπος, App. b. c. 5, 98. Als Adj. Ἐλεατικός, Plat. Phaedr. 261, d, Hesych. u. mit ἔθνος, Plat. Soph. 242, d. Das Gebiet ἡ Ἐλεᾶτις, ιδος, Strab. 6, 252, doch auch Ἐλέα von der Gegend, Plut. Tim. 35.

Ἐλεάζειρ, m., orient. Name, nach Lob. par. 209 = Ἀλάζειρ, f. Ἀλαζῖρ, K. von Barka, St. B. s. Βέχειρ, Arcad. 20, Et. M. 107, 36. (Ἐλεάζαρ, als hebr. Name f. Phil. somn. 2, 28 u. N. T. Matth. 1, 13, b. Ios. Ἐλεάζαρος, bald als S. des Moses, Ios. arch. 2, 13, 1, des Aaron, Ios. arch. 3, 8, 1—5, 11, 5, ö., S. des Simon, Ios. b. Iud. 2, 20, 3—5, 6, 1, ö., u. vieler Anderer, auch ein Peräer, Ios. arch. 20, 1, 1. Vgl. Sync. 261, 13, 330, 18.) S. Ἐλέαζος.

Ἐλέαζος, m. (nach Fresnel arab. Ascharides od. Alascharissoun) K. in Arabia Felix, An. (Arr.) per. m. erythr. 27.

Ἐλεάλκης, ους, ion. εος, m. (?), Mannsn., Hippocr. ep. 7, p. 1240, c, in Steph. Thes. Par. wird Ἑλεάλκεος, von Keil Ἐχεάλκης vermuthet. Vgl. Δεάλκης.

Ἐλεαρχία, f. St. in Aegypten, Hierocl. 726 Wessel., Sp.

Ἐλέας, αντος, m. ὄνομα κύριον, Philost. b. Choerob. in B. A. 1185, viell. = Ἐλέης, w. f.

Ἐλεάσταρτος, ου, m. Tyrier, Sync. 345, 10, Sp.

Ἐλεᾶται, f. Ἐλέα u. Ἕλος.

Ἐλεγάβαλος, (ὁ), = Ἐλαγάβαλος, D. Cass. 78, 31. 79, 11.

Ἐλέγεια, ας, (ἡ), 1) St. in Kleinarmenien, nicht

weit von den nördlichen Quellen des Euphrat, j. Elidscha, D. Cass. 68, 18. 19 u. viell. 71, 2. S. Ἠλεγία. 2) St. am östlichen Ufer des Euphrat, j. Ilidschah, Arr. b. St. B., Plin. 5, 20. Ew. Ἐλεγεύς, St. B. (Auch ein Ἐλέγειον als Ort in Ufer-Noricum, j. Achleiten, wird in Tab. Peut. u. ein Ἐλεγοσίνη als Ort in Großarmenien erwähnt bei Plin. 6, 31.)

Ἐλέγη, f. Geila d. i. die ausgelassene, T. des Prötus, Ael. v. h. 3, 42.

Ἐλεγηΐς, in Et. M. 327, 11 **Ἐλεγαΐς**, f. Geila (s. Et. M. 327, 11), T. des Neleus aus Attika, Et. M. 152, 50. 57.

Ἔλεγοι, ein νόμος αὐλῳδικός, Plut. mus. 4.

Ἐλεγκτικοί, pl. Zenker, Name einer philosophischen Sekte, D. L. prooem. n. 12.

Ἐλεγξικλῆς, έους, m. *Rügemann, fingirter Name in Luc. pisc. 19.

Ἐλεγξῖνος, m. Hebenstreit (d. i. hebe den Streit an), Bein. des Philosophen Alexinus wegen seiner Streitsucht. D. L. 2, 10, n. 5.

Ἔλεγχις, m. Mannsn., Philhist. Bd. II, Hft. 22, K. Aehnl.:

Ἔλεγχος, m. voc. (Luc.) Ἔλεγχε, Prüfer, 1) Mannsn., Ross Inscr. Gr. fasc. 1, n. 46. 2) als Beweis zur Gottheit personifizirt, Luc. Philops. 4. pisc. 17.

Ἐλέδημος, m. Sieger, ahd. Sigeher od. Volk, Inscr.

Ἐλεεινούπολις, s. Ἑλενόπολις.

Ἐλεείου (Eliae?) Παῦλος, Inscr. 4, 8949, Sp.

Ἐλεεῖς, pl. Moorungen (so nach Et. M.), attischer Demos, Et. M. S. Ἐλαιοῦς. Unsicher ist Ἑλείῳ, Inscr. 188.

Ἐλεήμων, f. Milde, Bein. der Aphrodite in Cypern u. Chalcedon, Hesych.

Ἐλέης, ητος, m. Fl. bei Ἐλέα in Lukanien, w. s., j. Aleuto, Strab. 6, 252 (St. B.).

Ἐλείθυια, s. Εἰλείθυια.

Ἕλειοι, pl. Moorunger, 1) Volk in Indien, Strab. 16, 771. 2) Bew. von Ἕλος, w. f.

Ἕλειος, m., in mant. prov. falsch Ἑλεῖος, Moser, 1) S. des Perseus, Gründer von Helos, Apd. 2, 4, 5. 7, Paus. 3, 20, 6, Schol. Il. 19, 116. S. Ἕλιος. 2) S. des Pelops, Mant. prov. 2, 94, s. Ἕλιος.

Ἑλειούλιον, Moorhagen, Ort auf Tenos, Inscr. 2, 2338, 102. 104. 107. 120, u. **Ἑλειουλεύς**, Name eines Tribus auf Tenos, Inscr. 2338. Das Fem. **Ἑλειουλίς**.

Ἐλεσινίαρ für Ἐλευσινίας, in decr. gegen Timotheus, doch s. Ahr. Dial. II, 187.

Ἑλεῖται u. **Ἑλείτης**, s. Ἕλος.

Ἐλελεύς, m. Schaller, Bein. des Apollo, Macrob. Sat. 1, 17.

Ἐλελίχθων, ονος, voc. Ἐλέλιχθον, Rüttler, Bein. des Poseidon, Pind. P. 6, 49 (Soph. Ant. 154 vom Bacchus).

Ἐλεμοῦνδος, K. d. Gepiden, Proc. b. Goth. 4, 27, Sp.

Ἐλέμπορος, m. *Krämerfeind (wie Bauernfeind), Mannsn., Γάιος Ἑλ., Inscr. 2, 3288.

Ἑλένειος, m. Ort bei Canobos in Libyen, Hecat. b. St. B. Ew. **Ἑλενειεύς**, St. B. S. Ἑλένιον.

Ἑλένη, ης, voc. Ἑλένη (Eur. Hel. 109, ö.), (ἡ), dor. (Pind. Ol. 13, 82, ö., Theocr. 18, 18, ö., Bion. 2, 10, A. u. Tragg. in ch. z. B. Aesch. Ag. 686. 1455, Eur. Andr. 104. Hec. 635, ö.), **Ἑλένα** (voc. Eur. Hel. 1120, ö., Ἑλένα), in Tryph. παθ. λέξ. 11 Γελένα, nach Et. M. u. A. Liutswind, d. i. die Leute schnell bewältigend od. gewinnend, s. Aesch. Ag. 689 vgl. mit Eur. I. A. 488. 1510, richtiger vielleicht Suanal Louc d. i. Lohe, Licht, ähnl. Berta, denn ἑλ ἑλάνη ist nach Hesych. = λαμπάς, δετή, vgl Grundz. d. griech. Etym. II, S. 129, andere Etym M. 1) T. des Zeus (Tyndareus) u. der Leda, (e Paus. 1, 33, 7, Emped. b. Ath. 8, 334, c der N Schwester der Dioscuren, Gemahlin des Menelaus, Deiphobus, Theseus u. A., Il. 2, 161, ö., Od. 4. Hes. op. 164, Her. 1, 3—2, 120, ö., Flgde. Si wegen ihrer Schönheit fast sprichwörtlich, Theo 110, Lucill. ep. XI, 408, u. nicht nur in Tr (Stücke des Euripides, Eur. Helena, vgl. mit O Troad., s. Strab. 14, 643, u. des Theodectes, Ari 1, 6) u. in Komödien, s. Mein. 1, p. 578, u. G (Stesich. fr. 26. 27 ed. B., vgl. mit Isocr. 10, 64 u 8, 19, 3, A.) u. Reden des Gorgias, ed. Baiter-S Isocrates or. 10, (s. Arist. rhet. 2, 23. 3, 14, A.) krates u. Anaximenes (Schol. zu Isocr. or. 10 verherrlicht u. in Tänzen (Luc. salt. 40. 45) be wie auf Gemälden, D. Hal. cens. prooem., Ael 4, 12. 14, 47, Arab. ep. in Anth. Plan. 149 auch mit dem Bein. Ἑταίρα, Paus. 10, 25, 4, in Tempeln (s. Cram. An. II, p. 129) verel Sparta, Paus. 3, 15, 3, in Rhodus als Δεν Paus. 3, 19, 10, u. in Aegypten, Her. 2, 11 Plut. Her. mal. 12, vgl. mit Eur. Hel. Denn im Himmel unter die Götter aufgenommen, Lu rid. 6, Pind. Ol. 3, 2, u. ebensowohl hülfreiche al wollende Gottheit für die Schiffenden, Isocr. 1 Eur. Or. arg. u. 1637. 1673 u. Sosil. in Sch Or. 1632. Stand sie doch in Zusammenhang m λήνη (Ath. 2, 57, f.). Berühmt war ihr Halsges (Eph. b. Ath. 6, 232, e), ihr Dreifuß, Plut. D. L. 1, 1, n. 7, u. kostbare Speisen hießen: Ἑ βρώματα, Antiph. b. Ath. 8, 358, e, so wie t selbst ἡ τῶν δείπνων Ἑλένη, Ath. 7, 298, ein ägyptisches Kraut **ἑλένιον**, Hesych., Ael. n. a od. **ἑλένειον**, Et. M., auch Ἑλένης λαθικηδές μακον, Eust. erot. 3, 9, Hesych., vgl. mit Th h. pl. 9, 15, 1. Zu Therapnä zeigte man ihr Paus. 3, 19, 9, u. feierte ihr ein Fest, **ἑλένια**, s. H u. Isocr. 10, 63, Poll. 10, 191. 2) T. des P der Helena, Ptolem. Heph. 4, welcher me 18 Frauen dieses Namens aufgezählt hatte, Phot 149, 22. 3) T. des Aegisthos u. der Klytäm Ptolem. a. a. O. 4) T. des Epidamnios. Diese Aphrodite, von den Epidamniern als Aphrodite Ptolem. a. a. O. 5) T. des Faustulus, ebend. des Tityros, ebend. 7) T. des Mikythos, Gelie Stesichorus, ebend. 8) T. des Aegyptiers Timon, lerin zur Zeit Alexanders d. Gr., ebend. 9) K der Adiabener, M. des Izates u. Monobazes, Io 2, 1—4, 2, mit einem Grabdenkmale (Ἑλένης μεῖα) in Jerusalem, Ios. b. Iud. 5, 2, 2. 4, 2, vg Paus. 8, 16, 5, u. einem Residenzschlosse, Ios. b. I 6, 1. 10) Gattin des Alexander Polyhistor, S Ἀλέξανδρος. 11) M. Constantins des Große einer Statue in Byzanz, Hes. Mil. fr. 4, 40, Theodor. h. eccl. 1, 18, A. 12) T. Constantins Zosim. 3, 2. 13) Andere: Heracl. b. Ath. 10, 4 — Parm. ep. VII, 183. 184. — Eutolm. VII, 14) Insel bei Attika, auch Μάκρις u. früher K genannt. Strab. 9, 399. 10, 485, Hecat. b. St. B., Hel. 1674, Paus. 1, 35, 1. 8, 14, 12, Schol. Il. 2, St. B. s. Κρανάη u. Scyl. 58, der sie zu den Cy rechnet. Ew. **Ἑλεναῖος**, **Ἑλενίτης** u. **Ἑλ**

B. 15) Insel des lakonischen Meerbusens, Eust. 3, 443. 16) Ort in Gallia Narb., j. Elne, Eutr. 5, Zosim. 2, 42, A. 17) Quelle in Chios, St. B.) Ἑλένης λουτρόν Kenchreä gegenüber, Paus. 2, 3.

Ἐλενηφοροῦντες, Korbträger, Stück des Diphilus, b. 6, 223, a, von dem Feste der Artemis Brauia (**Ἐλενηφόρια**) u. den Körben (ἑλέναις), in den die Heiligthümer der Göttin in Prozession herumgetragen wurden (Poll. 10, 191), so benannt.

Ἑλένιον, m. Insel bei Canobus, Eust. D. Per. 11. Ἑλένειος.

Ἑλενόπολις, f., ähnl. St. Helena, 1) Stadt Bithynien, früher Δρεπάνη, Geburtsort der Hea, der Mutter Constantins, Hierocl. 691 Wess., ec. b. arc. p. 86, a, u A. Von ihr sagt Ioh. Curosta p. 835, d: ἣν οἱ ἐγχώριοι ἀγροικικώτερον ἀλέγουσιν Ἐλεεινούπολιν, d. i. Elendsstadt, ἐλεεινοῦ πόλις, weil sie sehr herabgekommen war. Ἑλενούπολις. 2) St. in Palästina, Hierocl. p 720 Wessel. Aehnl.

Ἑλενόποντος, m. eine consularische Provinz in Kleinasien, den Pontus Galaticus u. einem Theil von Paphlagonien umfassend, u. nach Helena, der Mutter Constantins des Gr. benannt, Io. Mal. p. 323, 23, Iust. v. xx, u. besonders xxviii, Hier. 701 Wessel. Dal. Ἑλενοπόντιος, K.

Ἕλενος, ου, ep. (Il., Qu. Sm. 8, 254—10, 346,) poet. (Pind. N. 3, 111) auch οιο, (ὁ) Leuchte, Ἑλένη) 1) S. des Priamus, berühmter Wahrsager der Troer, Il. 6, 76—24, 249, ö., Soph. Phil. 6. 1338, Eur. Andr. 1245. Hec. 87. Hel. 751, Apd. 12, 5, D. Hal. 1, 51, Paus. 1, 11, 1 — 5, 22, 2, ö., βίη Ἑλένοιο = Ἕλενος, Il. 13, 758 — 781, ö., die o. a. St. u. A. Er war Heros in Macedonien, St. s Ἐλιμία, Ἴλιον, u. Olympias leitete ihr Geschlecht n ihm ab, Theop. b. Tztz. Lyc. 1439, in Argos dagegen zeigte man sein Grab, Paus. 2, 23, 5. Seine Statue erwähnt Paus. 10, 25, 5. 2) S. des Oenopion, ein Grieche vor Troja, Il. 5, 707. 3) S. des Edonos, ein thrakischer Seher, Eust. 626, 24. 4) S. des Pyrrhus, Plut. Pyrrh. 9. 3. 34. 5) ein Athener, Ross Dem. Att. 7. 6) Spartaner, Inscr. 1248. 7) ein Freigelassener u. Truppenführer Octavians, App. b. c. 5, 66, D. Cass. 48, 30. 8) Auf einer lydischen Münze, Mion. iv, 144. ein Schriftst. über Wahrsagekunst, Suid. s. v. u. οἴωνισμα (?). 10) Andere, Inscr. 1189. 2, 2932. 3665. Ἑλαινος, Inscr. 4, 9604.]

Ἑλενούπολις, f., St., Phot. 18, b. 21 = Δρεπάνη, er. h. e. 1, 17, 1. 39. 5, 21, 5. S. Ἑλενόπολις.

Ἑλένπορος, m. Inscr. 3288, Sp.

Ἐλεοδύται, οἱ, Tafler d. h. Tafeldecker, Name der Delier, Polycr. b. Ath. 4, 173, b, vgl. mit a.

Ἔλεος, m. Mitleid, personificirt als Gottheit des Mitleidens mit einem Altar zu Athen, Apd. 2, 8, 1. 7, 1, Paus. 1, 17, 1, Luc. Tim. 42. Dem. 57, n. 1, 30. 2, 61, Schol. zu Aeschin. 2, 15, zu Dem. 6, u. zu Soph. O. C. 258, Suid.

Ἐλεοῦς, οῦντος, St. in Chersones, = Ἐλαιοῦς, f. [Dem.] 18, 92, Paus. 1, 34, 2. 3, 4, 6, Qu. Sm. 408. Aehnl.

Ἐλεοῦσα, a) Insel bei Cilicien, b) Insel bei Rhodus, c) Insel bei Athen, f. Ἐλαιοῦσσα, letztere r Adrianischen Phyle gehörig. Ew. Ἐλεούσιος, Inscr. 1. 276. 2009.

Ἑλέπολις, f. Zwingburg, 1) eine Belagerungsmaschine des Demetrius u. Anderer, D. Sic. 20, 48. 91, Plut. Demetr. 21, App. Mithr. 73, Ath. 5, 206, d. 10, 415, a, Hesych., Suid., Et. M. 2) Bein. der Helena, Aesch. Ag. 689, Eur. Iph. A. 1476. 1511. 3) Bein. der Lamia, Com. b. Plut. Demetr. 27.

Ἐλέπορος, ὁ ποταμός (?), Mosbach, = Ἕλωρις u. Ἐλλέπορος, Flüßchen, welches in den tarentinischen Meerbusen mündet, wahrsch. j. Calipari, Polyaen. 5, 3.

Ἐλέρη, Ort in Batanäa, Ptol. 5, 15, 26.

Ἐλεσβόας, b. Phot. u. Theophan. 261, 1 **Ἐλεσβαᾶς,** m. K. der Aurumiten, Nonn. b. Malal. chron. 456, 24.

Ἐλεσίφρων, ονος, m. Knidier, Mion. iii, 339 (Keil vermuthet Τελεσίφρων).

Ἐλεσπίς, ἰδος, γαίη, f. Moorungen, Gegend in Phrygien, Nonn. 13, 519.

Ἐλευθέρα Κιλικία, das freie Cilicien, einzelne zerstreute Theile Ciliciens, d. Ew. Ἐλευθεροκίλικες, w. s. u. Ἐλευθερῖται, St. B.

Ἐλευθερά, ᾶς, f. Frei, eine Nymphe in Lycien, nach welcher das lycische Eleutherä benannt sein soll, St. B. s. Ἐλευθεραί u. Ἐρευάτης.

Ἐλευθέρα ἡ πόλις, Freistädt, St. in Kreta, = Ἐλευθεραί, Ἐλεύθερνα u. Ἐλευθήρα, w. s., D. Cass. 36, 1, An. st. mar. magn. 346, codd. Ptol.

Ἐλευθεραί, ῶν, (αἱ), b. Plut. qu. graec. 39, Harp. s. Οἰνόη falsch **Ἐλευθέραι,** Freisingen (s. Archit. b. Plut. a. a. O., D. Sic. 4, 2, St. B.), 1) Ort an den Grenzen von Attika u. Böotien, dah. bald zu Attika bald zu Böotien gerechnet, Xen. Hell. 5, 4, 14 u. das. Schneid., Strab. 9, 412 vgl. mit 8, 375, Apd. 3. 5, 5, D. Sic. a. a. O., u. 3, 66, Plut. Thes. 29 u. qu. graec. a. a. O., Arr. An. 1, 7, 9, Paus. 1, 38, 8. 9, Ath. 11, 486, d, Harp. a. a. O. Ew. **Ἐλευθερεῖς,** dat. εὖσιν, Paus. 1, 38, 8, St. B., nach St. B. auch **Ἐλευθεραῖος.** 2) St. in Kreta = Ἐλευθέρα, u. richtiger Ἐλεύθερνα, w. s., Ptol. 3, 17, 10, St. B. 3) St. in Pontus am Istrus, St. B. 4) St. in Lycien, St. B.

Ἐλευθερεύς, έος, (ὁ) Freisleben, Bein. des Dionysos in Athen, Paus. 1, 20, 3. 29, 2, Clem. Al. protr. 4, 53. S. Ἐλεύθερος.

Ἐλευθέρια, (τά), Befreiungsfest, 1) Fest der Platäer in Böotien zum Andenken an die Befreiung Griechenlands von den Persern, Strab. 9, 412, Plut. Arist. 21, Paus. 9, 2, 6, Posid. b. Dicae. fr. 1, 11, Schol. Pind. Ol. 7, A. 2) Fest des Eros in Samos, Erx. b. Ath. 13, 562, a. 3) Fest in Smyrna, Dosith. in Plut. parall. 30. 4) Fest in Sicilien zum Andenken an die Abschaffung der Tyrannis, D. Sic. 11, 72.

Ἐλευθερία, f. Freia, 1) als Göttin (Libertas) mit Statuen u. Tempeln, Herdn. 1, 14, 9, D. Cass. 58, 12. 38, 17. 43, 44. 2) Frauenn., Inscr. 1030—1589. 3, 4303. (248. 266. 287. 1430. 1431. Curt. Inscr. att. xii, n. 5). 3) Schiffsname, Att. Seew., iv, c. 22 u. ö. —

Ἐλευθερικέ, Inscr. 2, 3105, Sp.

Ἐλευθέριν, für Ἐλευθέριον, Frauenname, Inscr. 704.

Ἐλευθέριον, n. 1) Freienhagen, Städtchen in Mysien, Ew. **Ἐλευθεριεῖς,** St. B. 2) Λυσανίου, Inscr. 2, 3103. 3, 4090. 3) Ἐλ. ὕδωρ, Freisach, Bach bei Mycenä, Paus. 2, 17, 1. S. Ἐλεύθερος.

Ἐλευθέριος, m. voc. Ἐλευθέριε Ζεῦ, Ael. v. h. 2, 9. 1) Befreier, Bein. des Zeus, Pind. Ol. 12, 1, Luc. Dem. enc. 50, Sim. ep. 144 (Anth. 6, 50). a) in

Athen mit einer von Freigelassenen errichteten Stoa u. Statue, Hyp. b. Harp., Suid., Et. M., Paus. 1, 3, 2. 10, 21, 6, Meier ind. schol. n. 1, A. b) in Syracus, D. Sic. 11, 72. Eckh. d. n. 1, p. 243, Hesych. c) in Tarent, Hesych. d) in Karien, Hesych., Schol. Plat. Eryx. 541, 1. e) in Platää, Thuc. 2, 71, Strab. 9, 412, Paus. 9, 2, 5, Inscr. 1624, 2, 3448. A. 2) Bein. des Helios in Trözen, Paus. 2, 31, 5. 3) Bein. der Götter überhaupt, Ael. v. h. 12, 1. 4) **Freier**, Mannsn., Calend. eccles. orient. unterm 15. Dec. — Bischoff, Syn. 667, 10.

Ἐλευθερίς, f. 1) *πέτρα*, **Freienstein**, Fels am Kithäron bei Eleutherä, Eur. Suppl. 759. 2) **Freisingen**, St. in Böotien am Oropus, = *Ἐλευθεραί*, Theop. b. St. B. Ew. **Ἐλευθερίτης**, St. B. 3) **Frei**, Frauenn., Orelli 2499.

Ἐλευθερίσκος, m. **Freiburg**, St. in Macedonien, Theag. b. St. B. Ew. **Ἐλευθερίσκιος**, St. B.

Ἐλευθερίων, m. **Franklin**, Koer, Inscr. 2, 2501.

Ἐλεύθερναι, b. St. B. s. v. u. s. *Ὄαξος* ö., **Ἐλεύθερνα** (v. l. *Ἐλευθέρνα*), **Freisingen**, St. im Innern von Kreta, nach St. B. s. *Ἀπολλωνία*, auch Apollonia u. nach Ebend. s. *Σάτρα* auch Satra (?) genannt, Scyl. 47, Plin. 4, 20, Hier. 650 Wessel., Episc. not. p. 362. Ew. **Ἐλευθερναῖοι**, Pol. 4, 53, 55, St. B., od. **Ἐλευθερνεύς**, St. B. S. *Ἐλευθεραί* u. *Ἐλευθέρα* u. vgl. Lob. path. 280.

Ἐλεύθεροι, **Franken**, eine Abtheilung Reiter bei den Parthern, Ios. b. Iud. 1, 13, 3. arch. 14, 13, 5.

Ἐλευθεροκίλικες, *οἱ*, **freie Cilicier**, D. Sic. 3, 55, Cic. ad Att. 5, 20. Fam. 15, 4, St. B. s. *Ἐλευθέρα Κιλικία*, w. f.

Ἐλευθερολάκωνες, *οἱ*, **freie Lakonen**, (f. Paus. 3, 21, 6) die freien Einwohner von Lakonika zur Zeit der Römer, Strab. 8, 366, Inscr. 1389.

Ἐλευθερόπολις, f. **Freistadt**, St. im südlichen Palästina, = *Χεβρών*, Georg. Cedr. h. 1, 58, G. Syncell. chron. p. 192, Soz. h. eccl. 6, 32, ö., Suid. s. *Εὐτόκιος*, Hier. 718. A. Ew. *οἱ* **Ἐλευθεροπολῖται**, Eunap. 115 u. b. Suid. s. *Εὐτόκιος*.

Ἐλεύθερος 1) (*ὁ*) *ποταμός*, **Freibach**, a) Fl. an den Grenzen von Phönizien u. Syrien, j. Nehr ol Kebir, Strab. 16, 753, Ios. arch. 13, 4, 5. 5, 10. 15, 4, 1. b. Iud. 1, 18, 5, Aristod. b. Ath. 13, 585, a, Ptol. 5, 15, 4 (der ihn zu nördlich ansetzt). 2) Fl. in Sicilien, Ptol. 3, 4, 3. 3) *Ἐλεύθερον ὕδωρ* = *Ἐλευθέριον ὕδωρ*, w. f., eine Quelle in Argos, woraus die freigewordenen Sklaven tranken, Hesych. 4) *Ἐλεύθερος*, = *Ἐλευθέριος*, w. f., Bein. des Dionysos, lat. Liber, in Athen und Eleutherä, Hesych. S. *Ἐλευθερεύς*. 5) **Freier**, Mannsn. Athener, Inscr. 188, b. 2, 2347.

Ἐλευθήρ, *ῆρος*, m. **Anlauf** (Et. M.) od. **Freisingen**, 1) St. in Böotien, Hes. th. 54 u. Schol., Et. M. S. *Ἐλευθεραί*. 2) **Frei**, (f. Plut.) S. des Apollo u. der Aethusa, Apd. 3, 10, 1, Paus. 9, 20. 1. 10, 7, 3, Hyg. f. 3) S. des Lycaon, Gründer von Eleutherä, Archit. b. Plut. qu. graec. 39. 4) einer von den Kureten, Gründer von Eleutherä u. Eleutherna, St. B. s. *Ἄωρος*, *Ἐλευθεραί* u. *Ἐλεύθερνα*.

Ἐλευθήρα, wahrsch. verdorben st. *Ἐλεύθερνα*, St. B. s. *Ἄωρος*.

Ἐλεύθυια u. **Ἐλεύθυα**, f. *Εἰλείθυια*.

Ἐλευθώ, *οῦς*, f. 1) = *Εἰλείθυια*, w. f. 2) Bein. der Demeter bei den Tarentinern u. Syracusern, Hesych. s. *ἐπιλυσαμένη*; u. so auch bei Nonn. 27, 304 von der Demeter in Eleusis.

Ἐλευσᾶς, *ᾶ*, m. Mannsn., Philhist. T. IV, p. 76, ... S. *Ἐλευσίς*.

Ἐλευσείνιος, = *Ἐλευσίνιος*, Mannsn. in Ath... Inscr. 189. 3, 3846, f. *Ἐλευσίνιος*.

Ἐλευσίνη, *Δημήτηρ* (Blomf. *Ἐλευσινίης*) Anti... f. L. Dind. in St. Thes. s. v., Sp.

Ἐλευσίνια, (*τά*), in Plut. comm. Hes. 23 *Ἐλευσινίαι τελέται*, u. b. Luc. Dem. 11 *αἱ* **Ἐλευσιν...** das **eleusinische** Fest der Demeter, welches in zwei ... die kleinen im Februar u. in die großen im Septem... der zerfiel, f. Arist. or. 13, p. 329, Hesych., Sch... Aeschin. 2, 133, dah. (*τοῖς*) *Ἐλευσινίοις*, an ... Fest der Eleusinien, Din. 1, 23, u. decr. b. Ios. 14, ... 5, von Mysterien Luc. catapl. 22, Plut. b. Theod... Graec. aff. 1, p. 468, a u. vom *ἀγών*, der in Eleusis ge... halten wurde, *τὰ Ἐλευσίνια νικᾶν*, Hyp. b. Harp... Schol. Pind. Ol. 9, 150, u. Et. M. 743, Arist. in Sch... Aristid. p. 105 ed. Fromm., Suid. — Sprichw. ... von Leuten, die etwas ohne Zuziehung Fremder th... *Ἀττικοὶ τὰ Ἐλευσίνια*, Plut. prov. 50, Dur. b. Ze... 2, 26, Mac. 2, 54, Diogen. 1, 51. 2, 38, Apost. 4, ...

Ἐλευσιακός, Adj. a) *ὁ κόλπος*, die **eleusinische** Meeresbucht nördl. über Salamis, Strab. 8, ... *ψῆτται*, Lynk. b. Ath. 7, 285, f. S. St. B. u. Inscr. 1...

Ἐλευσινίδης, *ᾱο*, m. (über *ῐν* f. Lob. path. 24...) **Eleusissohn**, d. i. Keleos, H. h. Cer. 105.

Ἐλευσίνιον, 1) *τό*, Tempel der **Eleusinischen** Demeter a) in Athen, Thuc. 2, 17, Xen. Hipp. 3, ... Andoc. 1, 110—132, ö., Lys. 6, 4. 52, Paus. 1, 14, 3, Plut. exil. 17, Arist. or. 19, p. 453. b) in Lakon... Paus. 3, 20, 7. 2) f. **Anhaltina**, serva, Plaut. ... 2, 5, 7.

Ἐλευσίνιος, *ια* ep. (Nonn. u. Antp.) *ίη*, ... eigtl. *ῑν*, doch poet. *ῐν* f. Lob. path. 242 u. vgl. H. ... Cer., Nonn. u. Soph.) 1) Adj. *χθών*, *αἶα*, Nonn. 11, 187, Antp. ep. VII, 89, *τελετή*, Paus. 10, 31, 11 vgl. *Ἐλευσίνια*, *νύκτες*, Charit. 5, 4, *Βάκχαις Ἐλευσινίησι*, Nonn. 48, 958, *Διόνυσος*, Nonn. 27, 307. 31, 67, Zeus bei den Joniern, Hesych., Artemis in ... konika u. Sicilien, Hesych., *Κόρη*, St. B., *Δημήτηρ*, *κόρη*, *Δηώ*, Paus. 3, 20, 5. 8, 15, 1. 9, 4, ... L. 5, 1, n. 5, Orph. h. 40 tit., Soph. Ant. 11... St. B., auch *ἡ Δημ. ἡ Ἐλευσινία*, Strab. 9, 395 oder bloß *ἡ Ἐλευσινία*, Plat. Ax. 371, e, Paus. 8, 15, 1. 25, 3. 29, 5, St. B., in Virg. Georg. 1, 163 Eleusina, dah. beide Göttinnen Dem. u. Kore *αἱ Ἐλευσίνιαι*, Suc. Dem. 15 u. mit *θεαί*, Alciphr. 2) Subst. a) *Ἐλευσίνιοι* die Ew. von Eleusis in Attika, H. h. Cer. 266, Thuc. 2, 15, Xen. Hell. 2, 4, 9, Dem. 44, 21—46, ö., Epicharm. 71 (1), A. u. Einzeln. Isae. 3, 22, Dem. 52, 20. 37, 4. ö., Inscr. 113. 15... 172. 624, Ross. Dem. Att. 73, Meier. ind. schol. 10 12 42, A. Auch *Ἐλευσείνιος*, Inscr. 71. 118. b) Mo... natsname (Jan. u. Febr.) zu Olus auf Kreta. Inscr. 2554, Thera, Inscr. 2448, am Fest der Eleusinischen Demeter. c) Titel der 19. Rede des Aristides. d) An... **halter** f. *Ἐλευσίς*, Mannsn. in Athen, Inscr. 184, ... Ross Dem. Att. 7. S. *Ἐλευσείνιος*.

Ἐλευσῖνος, m. *ὄνομα κύριον*, Suid., nach Et. M. u. Harp. S. des Hermes, Gründer von Eleusis.

Ἐλεύσιος, m. **Anhalter**, f. *Ἐλευσίς*, aus Kr... kus, Suid., *διάκονος ὁ φιλόσοφος*, Soz. h. e. 2, ... 3. 4. 20. u. 27. 5, 8, 5, Codin. de orig. p. 18.

Ἐλευσίς, *ῖνος*, f., so Her. 8, 65, Strab. 9, 395. 397, Scyl. 57, nach Et. M. auch **Ἐλευσίν**, b. Ptol. 3, 15, 7 *Ἐλευσὶς ἢ* **Ἐλευσίν**, od. **Ἐλευσίν** (*ἡ*) **Ἐλ...**

, 3, 15. 26 (wo es eine Insel genannt wird), (ἡ), lauf, ähnl. Anhalt (s. D. Sic. 5, 96, Et. M.), St. u. attischer Demos zur hippothoontischen Phyle .B., Inscr. 172 u. Att. Seew. x, d, 120) gehörig, dem berühmten Tempel der Demeter, an den sich eleusinischen Mysterien knüpfen, (früher Ῥαρία annt, Marm. Par. 25, u. nach Eust. Il. 18, 491 n auf Achilles Schilde befindlich, wie denn ihre wohner als Autochthonen galten, Acest. in Schol. h. O. C. 1051, Harp. s. Μουσαῖος) j. Levsina, h. . 97. 490, Pind. Ol. 9, 150. 13, 157. I. 1, Her. 1, 30, ö., Thuc. 2, 19. 5. Folgde, Adv. a) ευσῖνάδε, nach El., Xen. Hell. 2, 4, 24, Lys. 5. 12, 52, Dem. 18, 177. 184, Plut. Phoc. 28, er. 118, auch ἡ Ἐλευσῖναδε (so!) πενταετηρίς, L. 8, 107, u. Lys. 25, 9: οἱ Ἐλευσῖνάδε ἀπογραμενοι, gew. jedoch εἰς, ἐς πρὸς Ἐλευσῖνα, Her. 9—9, 19, ö., Thuc. 1, 114, ö., Xen. Hell. 2, 4, 8, l. 1, 5, 1, ö., Strab. 9, 393, Plut. Arist. 11. Phoc. App. Mithr. 30, Themist. 28, p. 342, A., auch ἐς τὴν Ἐλευσῖνα, Plut. Phoc. 37. b) Ἐλευσῖνι, A., Call. h. 6, 31, And. 1, 111, Isae. 11, 41. 42, n. 21, 158. 55, 28. 59, 116, Porph. abst. 4, 16. Ath. 4, 177, f. Ἐλευσῖνι τῇ ἐμῇ, Ath. 9, 406, d, τὸ Ἐλευσῖνι ἱερόν, Lys. 6, 4, u. οἱ Ἐλευσῖνι οἱ Ἐλευσίνιοι, Plat. Menex. 343, e, in Inscr. b. Dem. Att. VII auch Ἐλευσεῖνι, doch oft auch (τῇ) Ἐλευσῖνι, Her. 1, 30—9, 65, ö., Lys. 2. Isae. 5, 42 (ἡ ἐν Ἐλ. μάχη), D. Sic. 1, 29 u. (τὰ ἐν μυστήρια) D. Sic. 5, 4, — Arist. mir. ausc. 131, Thes. 11. Per. 13 u. (ἡ ἐν Ἐλ. τελετή) Plut. amat. , Arr. An. 3, 16, 8, Ael. n. an. 9, 51, App. Mithr. , Ath. 3, 96, e, Jambl. v. Pyth. 151, Marm. Par. . 28, Inscr. in Böckh Staatsh. XIX, tab. 8, A. Ἐλευσινόθεν, von El., And. 1, 111, Plut. Them. 15. ges. 24, St. B., Inscr. 150 u. so οἱ Ἐλευσινόθεν, Lys. 45, doch auch ἐξ, πρὸς u. ἀπὸ Ἐλευσῖνος, Her. 8, 5. 85, ö., Thuc. 4, 68, Lys. 13. 44, Plut. Alc. 22, th. 13, 594, f., A. Ew. u. Adj. Ἐλευσίνιος u. Ἐλευσινιακός, s. oben. 2) St. in Böotien am Triton, trab. 9, 407, Paus. 9, 24, 2. 3) Ort auf Thera (u. rela), Inscr. 2448, Böckh Abh. der Berl. Akad. 1836, . 50. 4) Ort in Aegypten, 4 Milliarien von Alexanda. Strab. 17, 800, D. Sic. exc. 8, Ath. 13, 576, f, uid. s. Καλλίμαχος, Liv. 45, 12.

Ἐλευσίς, ῖνος, m. Anlauf, 1) S. des Hermes od. gygos, V. des Triptolemos u. Keleos, Heros (Erner) von Eleusis, Apd. 1, 5, 2, Paus. 1, 38, 7, Hyg. 147, Serv. Virg. Georg. 1, 19. S. Ἐλευσῖνος.) Schriftst. über Achilles, D. L. 1, 1, n. 7.

Ἐλεύτιοι, Volk in Japygien, Hec. b. St. B.

Ἐλεφαντίνη, in Inscr. 5126 auch Ἐλεφαντίνα, Ios. b. Iud. 4, 10, 5 Ἐλεφάντων πόλις, Parth. St. B., Vitr. 8, 2, 6 u. Plin. 5, 10 Ἐλεφαντίς, u. hilod. ep. 9 Ἐλεφαντιάς, ἀδος, (ἡ) 1) Insel u. tadt (dah. Her. 2, 17. 18. 29. 69. 175. 3, 19, Arr. An. 2, 7 Ἐλεφαντίνη πόλις genannt, u. D. Cass. 54, ἡ πόλις ἡ Ἐλεφαντίνη ὠνομασμένη) im Nil, yene gegenüber, von Her. 2, 28 mit der Insel Philä erwechselt, hierogl. Insel des Jäp, d. i. Elephanteninsel, j. Gesiret el Sag, Her. 2, 9—3, 20, ö., D. Sic. , 88, Strab. 17, 787—820, ö., Plut. Is. et. Os. 43. ept. sap. conv. 6, Ael. n. an. 10, 19, Agath. 22, heophr. h. pl. 1, 3, 5. 9, 5, Ptol. 4, 5, 70. Syncell. 8, d, A. Ew. Ἐλεφαντινίτης, Inscr. 4892 u. St. B. Ἐλεφαντῖνος, Et. M. u. dah. reges Elephantini, Euseb. chron. p. 97. (Ein Ort in Sardinien hieß Elephantaria, It. Ant. ebenso einer in Maurit. Caes. Not. Afr. A. u. in Zeugitana, Tab. Peut.) 2) Olifantine, Schriftstellerin unter den ersten römischen Kaisern, Suid. s. Ἀστυάνασσα. S. Ἐλεφαντίς.

Ἐλεφαντίς, ίδος, f. Olifanta, 1) Gem. des Danaus, Apd. 2, 1. 5. 2) Schriftstellerin = Ἐλεφαντίνη, Suet. Tib. 43, Mart. 12, 43, 4, Plin. 17, 7, s. Fabr. bibl. gr. VIII, 158.

Ἐλεφαντομάχοι (D. Sic. 3, 26) u. Ἐλεφαντοφάγοι, Elephantenstreiter u. Elephantenesser, ein anderer Name für die Asachae in Aethiopien, Agath. 55, Strab. 16, 771.

Ἐλέφας, αντος, ὁ (τὸ ὄρος od. ἀκρωτήριον), Olifant, 1) Vorgebirge an der Ostküste von Afrika, j. noch Ras el Fil (fil äthiop. = Elefant, daraus verdorben Cap Felix), Artem. b. Strab. 16, 774, An. (Ar.) per. m. erythr. 11, Marc. per. m. ext. 1, 13. Ptol. 4, 7, 10. 26. 27. 2) Berg in Mauritanien, Strab. 17, 827. 3) Berg in Indien am Hydaspes, Dercyll. b. Plut. fluv. 1, 6. 4) Fl. bei Ras el Fil, An. (Arr.) per. m. erythr. 11. 5) Bein. des Macedoniers Nicanor, Pol. 18, 7. 6) Benennung eines Trinkgeschirres, Damox. u. Epin. b. Ath. 11, 468, f. 497, a.

Ἐλεφήνωρ, ορος, m. Täuscher (so wie Ἐλπήνωρ gebildet mit ἐλεφαίρομαι, s. Lob. par. 219, nach Et. M. = Ἐληφήνωρ, also Siegmann), S. des Chalkodon, Anführer der Abanten aus Euböa, Il. 2, 540. 4, 463, Arist. ep. 4 (Anth. app. 9, 5), Apd. 3, 10, 8, Plut. Thes. 35. qu. graec. 37, Paus. 1, 17, 6. 8, 15, 6, Tzetz. Lyc. 1029. Hyg. f. 97. Dict. 1, 17. — Qu. Sm. 8, 112. Stück des Lycophron, Suid. s. Λυκόφρων.

Ἐλεών, ῶνος, (ὁ), Büschingen, denn ἐλεών ist nach Hesych. = θάμνος, doch nach Strab. 9, 404. 406. 439 richtiger Ἑλεών, wie Bekk. in Il. schreibt, von ἕλος, also: Moorungen, 1) Flecken Böotiens nordwestlich von Tanagra. Nach Anderen (Strab. 9, 439) am Parnaß = Ἠλώνη (Il. 10, 266). S. Il. 2, 500, Nonn. 13, 63, D. Hal. comp. verb. 16, Plut. qu. graec. 41, Schol. Ar. Pax 1071. Av. 962, Suid., Hesych., Nach Strab. 9, 407 hieß es auch Ἕλος u. Εἰλέσιον. Wegen der Angabe, daß Il. 10, 266 eine thessalische Stadt gemeint sei, s. Ptolem. in Schol. Il. 10, 266. — Die Umgegend ἡ Ἐλεωνία, Paus. 1, 29, 6. Ew. Ἐλεώνιος, St. B. s. Νεών. 2) V. des Deimachus, Paus. qu. graec. 41. 3) S. des Eteonos, nach welchem Ἐλεών benannt sein soll, Eust. Hom. 265, 37, Schol. Il. 2, 497. 500.

Ἐλεωνίδης, m. Büsching, Athener, Inscr. 414 (von Keil verworfen, der Κλεων, od. Λεων vermuthet).

Ἔλη, = Ἐλέα, w. s., lat. Velia, Strab. 6, 252. 253.

Ἐληθυίη s. Εἰλείθυια.

Ἐληΐα (ἡ Ἐλειΐα), lat. Hileja, St. in Mesopotamien, Ptol. 5, 18, 12, Amm. Marc. 18, 5, Sext. Ruf. brev. 27.

Ἐλήμων, m. (Milde? = ἐλεήμων) Mannsname, Inscr. 3, 4709.

Ἔλθεμος, m. Anführer der Araber, Ios. b. Iud. 1, 19, 5, Suid.

Ἐλθυσῖνος, m. Inscr. 4, 9734, Sp.

Ἐλιβόργη, f St. bei Tartessus, Hec. b. St. B. Ew. Ἐλιβόργιος, St. B. (viell. Ἐλιθύργη, denn bei Tartessus lag Illiturgis, Liv. 28, 19).

Ἐλιάβ, m. Hebräer, Sync. p. 255, 21, Sp.

Ἐλιάσιβος, m. Priester, Sync. 448, 19. — Ἐλια-

σίβ, 473, 3. *Ἐλιασούβ*, 481, 3 — *Ἐ—σούμ*, Niceph. 761, 16, Sp.

Ἑλία, *ας, ἡ*, Sonneburg, St. in Lakonika, Pol. 5, 19. 20.

Ἐλιάκιμος, (*ὁ*), in N. T. Matth. 1, 13. Luc. 3, 30 u. Sync. 408, 18 **Ἐλιακείμ,** indecl., Hebräer, Ios. 10, 1, 2.

Ἑλίας, Moos, lat. Velabrum, Stadttheil von Rom, D. Hal. 5, 19.

Ἔλιβος, m. K. von Babylon, Beros. Chald. fr. 12 b. Eus. Arm. p. 19. (Bei Ios, 3, 6, 1. 8, 4 heißt ein Hebräer *Ἐλίαβος*.)

Ἐλιέζερ, m. indecl. (nach Phil. quis rer. div. heres 12 Gotthilf), hebr. Eigenn. Gen. 15, 2, N. T. Luc. 3, 29, Phil. a. a. O., Sync. p. 245, 17.

Ἑλιεύς, *έως*, m. Sonne, 1) S. des Cephisus, V. des Eunostos, Diocl. b. Plut. qu. graec. 40. 2) Name des Zeus in Theben, Hesych.

Ἑλίκανδρος, m. Krollmann (Krolle = Haarlocke), Mannsn., Inscr 2, 2266, a.

Ἑλίκας, *α*, m. Ringler, S. des Lykaon, Gründer von Helice, Eust. Hom. p. 292, 26, St. B. s. *Ἑλίκη*, Theocr. 1, 123 (v. l.).

Ἑλικάων, *ονος* (üb. dies. Genet. s. Et. M.), m. Ringler, od. Weidig, m. 1) S. des Antenor, Gem. der Laodice, einer T. des Priamus, Il. 3, 123, ep. b. Ath. 6, 232, c (Anth. app. 213), Paus. 10, 26, 7. 2) S. der Methymne, Br. des Hiketaon in Lesbos, poet. b. Parth. erot. 21. 3) ein Krieger unter Bacchus, Nonn. 43, 57. 4) Pythagoreer aus Rhegium, Jambl. v. Pyth. §. 130. 172. 267.

Ἑλίκεια = *Ἑλίκη*, St. in Achaja, poet. fr. b. Phil. de incorr. mund. c. 26., u. Phil. selbst de mund. c. 21.

Ἑλίκη, (*ἡ*), Ringleben od. Weida, 1) T. des Selinus, Gem. des Jon, nach welcher das ach. Helike benannt sein soll, Paus. 7, 1, 3. 4. 25, 8, St. B. s. v. u. *Βοῦρα*. 2) (Ringelstern), T. des Lykaon, oder Olenos, Erzieherin des Hermes, u. Zeus, Philost. in Schol. Pind. Ol. 6, 144. Sie wurde in eine Bärin verwandelt u. (= Kallisto) unter die Sterne versetzt, wo sie sich im Gestirn des großen Bären befindet, Ap. Rh. 2, 360. 3, 744. 1194, Nonn. 25, 408, Qu. Sm. 2, 105, Orph. Arg. 748. 1109, Serv. Virg. G. 1, 138. 246, Hyg. poet. astr. 2, 2. 13, A. 3) eine Bacchantin, Nonn. 17, 217. 4) eine Nymphe, T. des Oenopion, M. der Haero, Parthen. erot. 20. 5) T. des Danaus, Marm. Par. 16. 6) Andere (*Μαρκιάνη Ἑλ.*) Anth. app. 247. — Inscr. 3, 6251. 7) St. in Achaja, mit einem berühmten Tempel des Poseidon, welcher davon *Ἑλικώνιος* heißen soll (s. Clitoph. in Schol. Il. 20, 404, Strab. 8, 384, St. B., doch wird dieß von Et. M. 547, 18 bezweifelt, weil dieß *Ἑλικήϊος* heißen müßte, s. s. *Ἑλικών*). Es wurde 373 v. Chr. in Folge eines Erdbebens vom Meere verschlungen, Il. 2, 575. 8, 203, Call. h. 4, 101, Theocr. 25, 165, Bian. ep. IX, 423, Her. 1, 145, Pol. 2, 41, Folgde Ew. a) **Ἑλικώνιος,** f. *νία*, St. B., doch s. oben u. vgl. *Ἑλικών*, **Ἑλικεῖς,** *έων*, Strab. 8, 385, St. B. b) **Ἑλικαεῖς,** Paus. 7, 25, 4. c) **Ἑλικήσιοι,** Ael. n. an. 11, 19 u. St. B. od d) **Ἑλικωνίτης,** St. B. Adv. *οὐξ* **Ἑλίκηθεν,** Theocr. 25, 180. 8) St. in Thessalien, Hes. sc. 475, Strab. 8, 385. [St. B.]. 9) St. in Iberia, D. Sic. 25, 14. 10) St. in Böotien (?), Hesych.

Ἑλικίων, m. Kreyssig, Antiochier, Ross Dem. Att. 192.

Ἑλικοῦς, *οῦντος*, Weidau, viell. = *Ἑλισσών*, w. s., St. in Arkadien, Plut. Cleom. 23.

Ἑλίκρᾱνον, n. *Krumschädel od. Wiedenfels? Ort in Epirus, Pol. 2, 6. v. l. *Ἐλίκρανον*.

Ἑλικώ, *οῦς*, f. Ringel od. Ranke, Athenerin, A. Rang. II, n. 1543, K.

Ἑλῐκών, *ῶνος*, voc. *ὦ Ἑλικών* (Call. h. 5, 90) (ὁ), 1) Ringelberg, Wiedenhoeh (s. Doederl. hom. Gloss. 466), Gebirge in Böotien dem Apollo u. den Musen heilig, welche einen Tempel *μουσεῖον* u. *ἀγών* hatten (Amph. b. Ath. 14, 629, a, Nicostr. in Schol. Il. 13, 21 u. Hesych., wo falsch *Ἑλικωνᾶ μουσεῖα* f. *Ἑλικώνια μ.* steht), nach Hom. h. 22, 3 u. ep. 6, 2 auch dem Poseidon, doch vermuthet Meineke nicht ohne Grund, daß die St. *Ἑλίκη* viell. auch *Ἑλικών* geheißen habe u. hier gemeint sei. Er heißt jetzt noch Helikon od. Paläo-Vuni, türk. Sagora. S. Batr. 1, Hes. op. 637. th. 2. 23, Eur. H. f. 240. Xen. Hell. 4, 3, 18. Ages. 2, 9, Folgde. Er steht als Musenberg nicht selten für die Dichtkunst selbst, Gaet. ep. VII, 71, Anth. IX, 26. 2) *Ἑλ.* (*ποταμός*), Krummbach od. Wiedbach, a) Fl. in Sicilien, j. Olivero (?), Ptol. 3, 4, 2. b) Fl. in Böotien, später *Βαφύρας* genannt, Paus. 9, 30, 8, Nonn. 13, 72. 3) Rankig od. Weidig, Eigenn. a) Gründer von Helike, St. B. s. *Ἑλίκη*. b) Br. des Kithäron, der in einen Berg verwandelt wurde, Hermes. b. Plut. fluv. 2, 3. c) Kunstweber, zur Zeit des Phidias, nach Ath. 2, 48, b (Anth. app. 334) u. Eust. Od. 1, p. 1400 aus Salamis in Cypern, nach Plut. Alex. 32 aus Rhodus, nach Zenob. 1, 56 aus Karystus. Sprichw. war bewundernswerthe Dinge: *Ἀκεσέως* (w. s.) *καὶ Ἑλικῶνος ἔργα* zu nennen, Zen. a. a. O., Diogen. 2, 7. Diog. V. 1, 26, Apost. 1, 99. d) Mathematiker aus Cyzicus, Genosse des Plato, Plat. ep. 13, 360, c, Plut. Dion. 19. coh. ir. 16. gen. Socr. 7. vit. pud. 11. e) ein Sklave des Tiberius in Aegypten, Phil. leg. Caj. 26 (hier *Ἕλικων* betont), doch 28 *Ἑλικῶνα*. f) Andere, Claud. ep. IX, 140. — ep. *ἀδ*. Anth. Plan. 70. — Freigelassener, Inscr. 2, 2971.

Ἑλικωνιάς, *άδος*, f. 1) Adj. helikonisch d. i. vom Ringelberge, insbes. Bezeichnung der Musen, Hes. th. 1, Pind. J. 2, 50, Theocr. ep. 1, 2. (IX, 572), Antp. ep. VII, 14, Strat. ep. XII, 1, Eur. H. f. 791, Inscr. 3067, die daher auch allein *Ἑλικωνιάδες* heißen, Anth. VI, 336. 2) Subst. Ringelbergern, Frauenname Anacr. ep. 108 (VI, 134). — Inscr. 2, 2426.

Ἑλικώνιος, *ια, ιον* 1) Adj. helikonisch, d. i. vom Berge Helikon, a) Beiname der Musen, dah. *παρθένοι*, Pind. J. 7 (8), 127, des Apollon, Anth. ep. IX, 389, des Hermes, Nonn. 41, 373, od. überh. von allem, was mit der Poesie u. den Musen zusammenhängt, dah. *Ἑλ. λύχνος*, Christ. ep. VII, 697, *ἄνθεα*, Phil. cor. IV, 2, 1. *κύκνος*, Christod. II, 377 u. ähnl. Luc. Jup. tr. 26, *ἱερεὺς Μουσέων* (von Pythagoras), Socr. ep. XIV, 1. Wenn aber auch Poseidon *ἄναξ Ἑλ.* u. ähnl. genannt wird, Il. 20, 404 u. Schol., Her. 1, 148, Paus. 7, 24, 5, so leiteten es die alten Grammatiker vom gen. pl. von *Ἑλίκη* ab, s. An. Ox. 1, 152 vgl. mit 4, 329, Et. M. 387, 46, indeß Mein. zu St. B. richtiger für *Ἑλίκη* auch eine Form *Ἑλικών* annimmt, Et. M. 547, 14 aber meint, es heiße viell. überh. der Wirbler, 2) Ringelberger, Mannsn. a) ein Astronom, Suid. b) ein Sophist aus Byzanz, Suid. s. v. u. s. *Ἀπίων* u. *Ἀρριανός*. c) auf einer Münze aus Klazomenä. (*Ἑλικόνιος*).

Ἑλικωνίς, *ίδος*, f. 1) Adj. fem. zu **Ἑλικώνιος,**

ἡ. κώμη b. i. Astra, Hermes. b. Ath. 13, 597 d, κρήνη, i. Aganippe od. Hippokrene, Call. h. 4, 71 Ascl. IX, , ἀοιδή, Iul. ep. IX, 365, Μοῦσαι, ep. ἀδ. VII, , Alex. VII, 709, u. ähnl. Νύμφαι, Soph. O. R. 09, u. so auch allein für die Musen, Agath. VII, 2. 2) Frauenn. Ringelbergern, a) T. des Thes- s, Apd. 2, 7, 8. b) spät. Frauenn. Tafel de Thessa- a. p. 150.

Ἐλιμία, (ἡ), b. Strab. 7, 326 Ἐλίμεια, Alex. b. . B. Ἐλίμιον, b. Plut. Aem. Paul. 9 αἱ Ἐλιμίαι, tiesheim od. Hiersau (s. ἔλεμος u. ἐλίμαρ = μος, Hirse b. Hesych.), Landschaft in der Südwest- : Macedoniens an der Grenze von Epirus, früher Illyrien gerechnet, Xen. Hell. 5, 2, 38, Arist. pol. 8 (v. l. Ἐλίμεια), St. B. Die Ew. Ἐλιμιῶται, uc. 2, 99 (v. l. Ἐλειμιῶται), Strab. 9, 434, St. B., Ptol. Ἐλυμιῶται, w. s. Adj. fem. ἡ Ἐλιμι- ις, näml. στρατιά, D. Sic. 17, 57, dah. auch die ndschaft selbst b. Arr. An. 1, 7, 5 ἡ Ἐλιμιῶτις heißt.

Ἔλιμος, ου, m. Mosheim, ein Centaur, Ov. t 12, 460.

Ἐλῖνοι, b. Rhian. St. B. s. Χαῦνοι: Ἐλινοί, (Re- ater?), 1) ein thesprotisches Volk, Rhian. b. St. B. Gegend ἡ Ἐλινία, St. B. 2) St. in Sicilien, Ew. λινῖνος, St. B.

Ἐλινύμενος, m. Raster, Bein. des Zeus in Kreta, sych.

Ἕλιξ, ικος, m. Ranke, 1) S. des Lycaon, Apd. , 1. 2) Athener, Inscr. 282. 2, 2482. 3) Römer (?) . 14, 11, 7. 4) Ἕλικες οὐράνιοι, b. i. Kreisler, nn. 1, 225.

Ἑλίξοια, Ranka, Insel der Hyperboreer, die Ew. ιραμβῦκαι, Hecat. Abd. b. St. B.

Ἕλιξος, ου, (ὁ), b. Strab. Ἔλιξος, 1) Ἑλ. ποτα- ς, Krumbach, Fl. in Keos, Strab. 10, 487. Ranke, Mannsn., a) ein angesehener Megarer, uc. 8, 80, Xen. Hell. 1, 3, 15. 21, Dem. 18, 295, rp., Suid. b) Böotier, Inscr. 1570. c) Chier, Inscr. 70. 2214.

Ἔλιοι, s. Ἔλος.

Ἔλιος, m. Moser, S. des Perseus, Gründer von los, w. s., Strab. 8, 368, Tzetz. Ex. Il. p. 68. S. ειος.

Ἐλιούδ, Völkersch., Sync. 21, 10. Sp.

Ἐλιοῦν, mit d. Bein. Ὕψιστος, V. des Uranos, er phöniz. Mythol., Phil. Bybl. fr. 2, 12.

Ἐλιοῦς, m. S. des Barachelel, ein Zobite, Alex. . fr. 12. (Bei Ios. 19, 8, 1 heißt ein Hoherpriester ιωναῖος, u. ein Sohn des David Ἐλιήν, 7, 3, 3, N. T. Matth. 1, 14 kommt ein Hebräer Ἐλιούδ)

Ἐλιπεύς, = Ἐνιπεὺς ποταμός, w. s., Hesych., trab. 9, 432.

Ἔλισα, ὁ, ποταμός, (Lob. path. 41 hat Ἔλισ- , Krumbach (ἑλικώτατον ὕδωρ, Parall. 289. ib. a. a. O.), Fluß in Elis, Strab. 8, 338, s. Ἐλίσ- u. Ἐλισσών.

Ἐλισάβετ, od. Ἐλισαβέτ b. Sync. 330, 7. 596,), M. von Johannes dem Täufer, N. T. Luc. u. ff.

Ἐλίσαρες, άρων, Volk in Arabia Felix, im j. Ye- , Ptol. 6, 7, 7.

Ἐλισάς, m. Stammvater der Ἐλισαῖοι, der spä- Aeolier, Ios. 1, 6, 1.

Ἐλισεύς, έως, m. Wendeborn, Fl. in Thessa- , = Ἐνιπεύς, w. s., Schol. zu Strab. 8, 356.

Ἐλισθιαῖος, Suid.

Ἐλισσοῦ (ισσοῦ), Ort in der Eparch. Dyrrhachium, Episcopp. not. p. 388, Sp.

Ἐλίσσα, phöniz. Name der Dido, Timae. fr. 23.

Ἐλισσά, Stammvater d. Eifeler, Sync. p. 91, 16. Sp.

Ἐλισσαῖος, (ὁ), Hebräer, der Prophet Elisa, Ios. arch. 8, 13, 7 — 9, 8, 6, 5. b. Iud. 4, 8, 3, N. T. Luc. 4, 27. — ep. Christ. Anth. 1, 71. — Sync. 358, 20. — ein Priester, Ios. 12, 2, 11. — Suid., der auch ein Ἐλισσαιέ wie Sync. 357, 19 erwähnt.

Ἐλισσοῦς, οῦντος, m. Rankweil, Städtchen in Arkadien, D. Sic. 16, 39.

Ἐλισσών, ῶνος, ὁ, Ranke, Grumbach. 1) S. des Lykaon, Paus. 8, 3, 2. s. Ἕλιξ. Nach ihm benannt war 2) ein Städtchen in Arkadien, Paus. 8, 3, 2. 27, 7. 30, 1. 3) Fl. in Arkadien, Nebenfl. des Alpheus, Paus. 2, 12, 2. 5, 7, 1. 8, 3, 2. 29, 5. 30, 1. 4) Fl. in Elis, j. Leondari, Strab. 8, 338, s. Ἔλισα.

Ἐλίσυκοι, Volk in Ligurien, viell. die Falisci, Her. 7, 165, Hec. b. St. B.

Ἐλισφάσιοι, (οἱ), Einwohnerschaft in Arkadien, bei Mantinea, Pol. 11, 11. s. Monatb. d. Berl. Akad. 1855. p. 351.

Ἐλίσων, m. Fl. Aliso, D. Cass. 54, 33.

Ἐλίφας, m., b. Phil. Ἐλιφάς als indecl., b. Ios. Ἐλιφάζης, nach Phil. = ὁ θεός με διέσπει- ρεν. 1) K. der Thämaniten, Alex. Pol. fr. 12. 2) S. Esaus, Ios. 2, 1, 2, Phil. de congr. erud. grat. 11.

Ἐλιχρύση, f. *Goldranke, eine Nymphe, nach welcher der ἑλίχρυσος benannt sein soll, Themist. b. Ath. 15, 681, a. Aehnl.:

Ἑλίχρυσος, m. Mannsn., Philhist. T. III, Hft. 4, n. 1, K.

Ἑλκέθιον ἢ Ἑλκέθιον, Schloppe, Kastell in Si- cilien, viell. j. Kastell Vetrano, Ptol. 3, 4, 15.

Ἔλκηβος, St. der Tribokker in Gallia Belg., Ptol. 2, 9, 18.

Ἑλκίας, Ἀλεξᾶς ὁ, Ios. 18, 5, 4.

Ἕλλα, Stühlingen (nach Hesych. ἑλλά lak. = καθέδρα, lat. sella, Sitz, s. Curt. Gt. 1, 206), Handels- platz in Asien, Pol. (16, 41) b. St. B. Ew. Ἑλλαῖος, St. B. Aehnl.:

Ἑλλά, Ala d. i. Gottessitz, das Heiligthum des Zeus in Dodone, Hesych., s. Ἕλα u. vgl. Ἑλλοί.

Ἑλλαδάρχης, m. *Griechenwalt, eine Würde in röm. Zeiten, Inscr. 1124. 1318. 1718. K.

Ἑλλᾰδίη, f. Stettnern, Griechin, Frauenn., Tänzerin aus Byzanz, Leont. Schol. 6. 8. 9 (Plan. 284. 286. 287).

Ἑλλαδικός, ή, όν, griechisch, St. B. z. B. ἀοιδή, Xenoph. 5 (b. Ath. 9, 368, f.), δόρυ, Phil. ep. VII, 385, ἵπποι, Strab. 11, 525. ἦθη, ep. b. D. L. 1, 8, n. 4.

Ἑλλᾰδιος, n. voc. Ἑλλάδιε, Anth., m. Stett- ner, Grieche, Alexandrinischer Grammatiker unter Theodosius, Suid. — St. B. s. Ἀγβάτανα u. Βη- ρυτός, wo er mit Ἑλλάνικος vertauscht zu sein scheint, grade wie dies auch Plin. 4, 12 der Fall ist. — s. Socr. h. e. 5, 16, 10. — Phot. Cod. 145. — An- dere: Gregor. ep. VIII, 151 — 153. — Anth. app. 144. Inscr. 1051. 4, 8835. Aehnl.:

Ἕλλαδις, m. Mannsn., Inscr. 942.

Ἑλλαμένη, f., b. Parth. ed. Herch. Ἑλλαμενή, *Griechenleben, M. des Antheus, Alex. Aet. fr. 1 ed. B. s. Parth. erot. 14.

Ἕλλαν, dor. u. äol. = Ἕλλην, s. Herdn. b. Eust. 287, 11, z. B. στρατός, Pind. N. 10, 46, δόμος, Eur.

Rhes. (ch.) 910. — Plur. **Ἕλλανες,** Pind. Ol. 1, 188 — Pyth. 1, 95. ö., Isthm. 3 (4), 62 *παίδεσσιν Ἑλλάνων* = *Ἕλλησι,* Sim. ep. 111. 140. 143 (VII, 254. app. 73. VI, 197 u. 50), Timocr. fr. 2, Telest. fr. 4, Alc. ep. IX, 588, Antp. Sid. VII, 6, Agath. IX, 152, Anth. app. 272, decr. der Byzantier, Dem. 18, 91, u. Tragg. in ch. ö., z. B. Aesch. Pers. 900. Eum. 920, Soph. Trach. 635. El. 482, ö., Eur. Andr. 1037. — Tro. 267, ö. u. el. fr. ed. B., doch auch (nicht im ch.) der Megarer b. Ar. Ach. 773.

Ἑλλάνα, etrurischer Ort, Tab. Peut.

Ἑλλανία, (ἡ), = *Ἑλλάς,* mit *γαῖα* od. *χθών,* Eur. Ion 796. Hel. 230. u. ohne dieses (ch.) Eur. Hel. 1147. H. f. 411. Hipp. 1121.

Ἑλλάνιος, = *Ἑλλήνιος,* dah. *Ἑλλάνιε Ζεῦ,* Ar. Equ. 1253. u. *πατὴρ Ἑλλάνιος* d. i. Zeus, Pind. N. 5, 19. vgl. Lob. Phryn p. 431. u. s. *Ἑλλήνιος.*

Ἑλλάνῑκος, ου, (ῑ nach Theogn. in Cram. An. II, 60 1 u. B. A. 1369, u. so auch in Tzetz. Posth. 778, doch ebend. 14 u. Avien. or. mar. 43 ist ι auch kurz gebraucht, s. Lob. par. 49), in Inscr. Rhein. Mus. 1843 p. 556. Inscr. 3, 4300. 1. Add. auch **Ἑλλάνεικος,** (ὁ), *Griechensieg, so An. vit. Eur. p. 5 ed. Nauck. u. Et. M., der es aus *Ἑλλανόνῑκος* entstanden sein läßt, was Osann. syll. p. 221 billigt, etwas anders Lob. Phryn. 670, der es von *Ἑλλάς* ableitet u. mit *Ὀνομάκριτος, Ἀρτεμίδωρος* u. s. w. vergleicht, nach Et. M. auch für gleich mit *Ἑλληνικός* erklärt, doch s. Lob. par. 50 u. unten *Ἑλλανικός.* 1) Geschichtschr. aus Mytilene in Lesbos vor Thucydides, Thuc. 1, 97, D. Hal. ant. 1, 22 — 48, ö. de hist. 3. de Thuc. 9, Strab. 1, 43—13, 618, ö., Ios. c. Ap. 1, 3. ö., Plut. Thes. 17—31, ö., Paus. 2, 3, 8. 16, 7, ö., Pamph. b. Gell. 15, 23, Luc. macr. 22, Ath. 1, 34, a — 15, 680, b, ö. A. Daher *οἱ περὶ τὸν Ἑλλάνικον,* Geschichtschreiber wie H., D. Hal. Thuc. 6, D. Sic. 1, 37. — Fr. ed. Müller in hist. gr. fr. 1, p. 45 —69. [2) Milesier, Geschichtschr., Suid., verwechselt mit Hecataeus] 3) Grammatiker, Zeitgenosse des Aristarch, Schol. zu Soph. Phil. 201, u. zu Eur. Or. 1347, Schol. Ven. u. Eust. Il. 15, 651. 19, 90, Schol. Il. 5, 269, Suid. 4) Syracusaner zur Zeit Dions, *οἱ περὶ Ἑλλάνικον,* Plut. Dion. 42, u. viell. Suid. s. *ἀνερριχῶντο.* 5) Eleer, einer, welcher den Tyrannen vertrieb, Plut. mul. virt. 15, Paus. 5, 5, 1. — Olympionike, Lepreate, S. des Alcänetus, Paus. 6, 7, 8. — Phleg. Trall. b. Phot. 97. 6) Ephesier, B. des Amyntas, Paus. 6, 4. 5. 7) Böotier, Curt. A. D. 41, 5. 8) Archon zu Tithora, Inscr. Tith. 4, 27. Rhein. Mus. 1843 p. 556. 9) Befehlshaber unter Alexander d. Gr. *οἱ περὶ Ἑλλάνικον,* Arr. An. 1, 21, 5. 10) Andere: Inscr. 1321. 1355. 3, 2060, Add. 11) **Ἑλλανικός,** Grieche, ein Christ, Epiph. adv. Haer. T. II. p. 731, d.

Ἑλλανίς, *ίδος,* f. 1) Adj. fem. dor. = *Ἑλληνίς,* w. s., z. B. *στρατιά,* Pind. P. 11, 75, Tragg. in ch. *χθών* od. *γᾶ,* Aesch. Ag. 429, Soph. Aj. 426, Eur. El. 1195, *κόραι,* Eur. Hel. 193. 2) Subst. Stettnern, Griechin, Frauenn., Agath. 82 (VII, 614).

Ἑλλανοδίκης, ου, (ὁ), Griechenrichter, 1) ein Kampfrichter in den olympischen Spielen, Luc. Her. 4, 5. Herm. 41, *ὁ μέγιστος Ἑλλανοδίκης,* Aristid. or. 47 p. 544, Eunap. 103, Suid. Im Plur. *οἱ Ἑλλανοδίκαι,* Hipp. u. Arist. b. Harp., u. in Schol. Pind. Ol. 3, 22, Aesch. ep. 4, 5, Ael. v. h. 9, 31. 10, 1, Paus. 5, 9, 5. 6, 2, 2. 6—24, 4. ö., D. Cass. 63, 14, Luc. Herm. 39 u. ff. pro im. 11. Peregr. 31, Et. M., auch **οἱ ἑλλανοδικοῦντες** genannt, Paus. 6, 5. 2) ein spartanischer Richter im Heere der peloponnesischen Symmachie, Xen. rep. Lac. 13, 11.

Ἑλλανοδικεών, *ῶνος,* ὁ, Wohnung der Hellanodiken in Elis, Paus. 6, 24, 1. 3.

Ἑλλανοκράτης, m *Griechensieg, Mannsn. … Larissa, Arist. pol. 5, 8 (10).

Ἑλλάνωρ, *ορος,* m. *Stettmann, Griechenmann, alter K. von Argos, Schol. Il. 1, 42.

Ἑλλάς, *άδος,* 1) Adj. meist fem., *φήμη,* No… 20, 207, *Μοῦσα,* Nonn. 41, 388, *γλῶσσα,* Her… 56—9, 16, ö., Arr. An. 1, 26, 4, *φωνή,* Anth. … 317, Plut. Crass. 31, Arr. An. 1, 12, 5, Luc. d. m… 12, 2. v. h. 1, 8. 2, 46. Herc. 4, *ἔρις,* Eur. I. A. … *αἰχμή,* Eur. Or. 1485. Tro. 839, *στρατηγία* … *στρατιά,* Eur. I. T. 17. Rhes. 234, *ναῦς,* Eur. … T. 1345. Cycl. 85, *στολή,* Soph. Phil. 223, … Aesch. Ag. 109, *πόλις,* Eur. Andr. 169, Anth. … 6, Her. 5, 93. 7, 22. 115, An per. p. Eux. 51, … bes. *γῆ, χώρη, χθών, αἶα,* Aesch. Suppl. 243, Soph. Phil. 256, Eur. Hec. 310, ö., Ap. Rh. 1. … —4, 789, ö., Nonn. 13, 254, Qu. Sm. 6, 88, Theog… 247, Xenoph. fr. 7, ep. VII, 93. 245 u. D. L. 1, 1 … n. 7. Doch auch masc., s. Lob. par. 263, u. d… *Ἑλλὰς ἀνήρ,* Soph. b. Bekk. Antiatt. 97, 4, s. u… Subst. II). Subst. **Ἑλλάς,** ἡ, voc. *Ἑλλάς,* Soph. Trach. 1112, Eur. Heracl. 135. Anth. VIII, … Stetten, (von *ἕλλα,* s. Et. M. (*ἕλλος*), b. Hesych. = *καθέδρα,* vgl. lat. sella, dah. Sitz od. Stette), … nach Et. M. 331, 34 bedeutet *Ἑλλάς* die Statt … A. von *Ἕλλη* od. *Ἕλλην.* 1) St. in Thessalia Phthiotis, Gründung des Hellen, Il. 2, 683, Paus. 3, 20, … Strab. 9, 431. 432, Dicae. fr. 61, Hesych., Et. … 122, 19, sammt dem zur Herrschaft des Achilles gehörigen Gebiete zwischen Asopos u. Enipeus, … das südliche Thessalien, Il. 9, 395. 447. 16, 595. … 1, 344. 4, 726. 816. 11, 496. 15, 801, Thuc. 1, … Arist. meteor. 1, 14, Qu. Sm. 3, 468, Strab. 9, 43… —444, fr. Dicae. fr 61. Später das feste Land von Griechenland, zuerst Hes. op. 651, Pind. Ol. 13, 161, … Soph. El. 681, Flgde., bei Her. 1, 2 ö. u. allg. im eng… ren Sinne Mittelgriechenland, bes. mit Ausschluß des Peloponnes, (Ptol. 1, 15. 1, Dem. 19, 303) u. Thessalien, Vischer Inscr. n. 8., doch auch bei den Rednern oft im Gegensatz zu Athen in dem Sinne: das (übrige) Griechenland, od. das außerathenische, … lakedämonische, auch wohl außerthebanische Gebiet … Hellas, Aeschin. 2, 60. 3, 58. 158, Dem. 18, … Isocr. 15, 80. 138, im weiteren Sinne das von Griechen bewohnte Land, also mit dem Peloponnes, … Per. 399, Dicae. 3, 1, ja selbst mit Einschluß … Kleinasien, Her. 1, 92, Xen. An. 6, 5, 23, dem … *ἡ παρ' ἡμῖν Ἑλλάς* entgegengesetzt ist, Xen. Hell. … 4, 5. vgl. mit Scymn. 130, bei Luc. amor. 7 … ganze hellenische Gebiet *ἡ παλαιὰ Ἑλλάς,* … Plut. Tim. 37 *ἡ ἀρχαία Ἑλλάς* im Gegensatz … *μεγάλη Ἑλλάς* d. h. Großgriechenland (Unteritalien) … steht, s. Strab. 6, 253, Scymn. 303, Themist. 34 c. … Ptol. 3, 1, 75, St. B. s. *Τέρινα,* doch heißt poet. … das eigtl. Griechenland *ἡ μεγάλη* od. *μεγίστη* … das große, mächtige, Eur. Med. 440. Tro. 1115. I. A. 1378 u. *Ἑλλάς* überh. das gebildete od. mächtige Land, dah. Thuc. ep. VII, 45 *Ἑλλάδος Ἑλλὰς Ἀθῆναι.* Man sagte aber häufig u. zwar nicht bloß … (Eur. Andr. 1044. — Phoen. 27, ö., Ap. Rh. 3, … 4, 204, Qu. Sm. 4, 55, Simon. 106, Alc. VII, 4…

558, A.), sondern auch in Prosa (Thuc. 1, 6, Xen. Il. 4, 8, 4, Plat. rep. 5, 470, d, ö., Lys. 2, 21, ö., cr. 4, 185, ö., Din. 1, 34, Dem. 9, 36, ö., Plut. ist. 15, Aristid. or. 46, 305, A.) ἡ Ἑλλάς = οἱ λ̓ηνες, wie es denn überh. personifizirt Anth. XII, u. demgemäß auch abgebildet wurde, Paus. 5, 11, 6, 16, 3. Ἑλλάδι aber steht nicht selten für ἐν λάδι, Pind. P. 7, 7. I. 7 (8), 23, Antp. VII, 692, rc. in Anth. app. 51, Eur. Suppl. 277, auch mit σῃ, Ap. Rh. 3, 391, u. Ἑλλάδα für εἰς Ἑλλάδα u. ohne πᾶσαν, Eur. Andr. 13. Hel. 846. 929. Il. I. A. 581. 809, Tro. 490. 883, Xenoph. fr. Apoll. IX, 296. 2) St. in Cölesyrien, St. B. 3) die llenin, Eur. Ion 1367, Hesych. 4) Schiffsname, . Seew. XIV, b, 224. 5) Ἑλλάς τις, als masc., r. Phoen. 1509 u. Soph. Trach. 1060, wo Andere ἰα ergänzen, s. oben. III) Eigenn. Stettnern, ettner, a) f. die Frau des Gongylus aus Eretria, n. An. 7, 8, 8. b) m. Erzgießer aus Athen, Vitr. III, oem. 2.

Ελλάσποντος, dor. = Ἑλλήσποντος, w. s., socr. 13, 29. Wegen Ἕλλας πόρος s. Ἕλλη.

Ἑλλέβιχος, m. Genosse des Jovius, Zosim. 5, 47.

Ἑλλέπορος, ὁ, ποταμός, = Ἐλέπορος, w. s., l. 1, 6.

Ἑλλεροφόντης, = Βελλ., Eustath. p. 656, 6. S. . Path. 1, 98, Sp.

Ἑλλεσίη, ἡ, Ἀθηνᾶ, Hesych. (l. d.)

Ἕλλη, dor. Pind. fr. 21. 155 b. Strab. 7, 331 fr. u. Aesch. Pers. 67. 875 **Ἕλλα**, (ἡ), Strehlke nn ἕλλη ist nach Et. M. 549, 18 = ἥλιος od. λ̓ήνη, vgl. ἕλη od. εἵλη, doch kann es viell. richer von ἅλλομαι abgeleitet werden, also Sprin, vgl. das arkad. ζέλλω = βάλλω u. Et. M. 1, 53. 1) T. des Athamas, Schwester des Phrixos, n welcher der Hellespont den Namen erhalten haben l, Ap. Rh. 1, 256, Nonn. 10, 98. 25, 441, Antp. . 215, D. Per. 515, Apd. 1, 9, 1, D. Sic. 4, 47, laeph, 31, 10, Plut. fluv. 14, 4, Paus. 9, 34, 5, hilost. in Schol. Il. 7, 86, Zenob. 4, 38, A. Ihr rab wurde bei Pactye gezeigt, Her. 7, 58, Hellan. Herod. in Schol. Ap. Rh. 2, 1144. Ein Stück ihres amens erwähnt Arist. poet. 14. Von ihr hieß Meerenge der Dardanellen Ἕλλης πόντος, so fr. . 12 ed. Bergk. — πόρος, Nonn. 3, 37, Meleag. I. 53, Aesch. Pers. 875, Pind. a. a. O. — πορμός, Aesch. Pers. 67. 722. 799 — κῦμα, Antp. I. 639 u. ähnl. ἠών, Eryc. in Plan. 242. 2) hiffsname, Att. Seew. XVI, c, 140. 3) = Hellesntus, Tzetz. H.

Ἕλλην, ηνος, 1) Adj. a) masc. λόγος, Diod. . VII, 369. φόνος, Eur. I. T. 72, πόλεμος, Thuc. 36, πελτασταί u. ἱππεῖς Xen. An. 1, 10, 7. 6, 26. 28, ὁπλῖται, Polyae. 7, 14, 3, ἡμίθεοι, Anth. . 103, βασιλεύς, Ael. n. an. 16, 5, κατάσκοος, Polyaen. 1, 15, 2, γυμνῆται, Xen. An. 3, 4, , τακτικός, Ebend. 6, 1, ἰατροί, Plat. Charm. 156, οἶκος, Eur. Med. 1331, insbes. ἀνήρ, Aesch. rs. 355, ö., Eur. I. T. 39. Med. 801, ö., Pall. ep. 82. 90, Xen. Cyr. 6, 3, 11, Isocr. 5, 139, Aeschin. . 4, 1. u. so ὦ ἄνδρες Ἕλληνες, Aeschin. or. 3, 7, Arist. rhet. 3, 14, ἄνθρωπος, Aeschin. 3, 154, ut. Luc. 41, Luc. Phal. 1, 6, ξένος, Eur. Hel. 155, εύθαι, Her. 4, 17, πατήρ. D. Hal. rhet. 2, 5, N. T. t. ap. 16, 1. b) fem. πατρίς, Eur. I. T. 495, γῆ, ar. I. T. 341, πόλις, Eur. I. A. 65, D. Hal. 1, 31. 5, 74, στολή, Eur. Her. 130, γονή, Nonn. 14, 116, φύσις, D. Hal. 1, 89, φωνή, Xen. Cyn. 2, 3, D. Hal. 1, 31—89, φάτις, Aesch. Ag. 1254, θρησκεία, Phot. cod. 181, 210. c) neutr. χωρίον = Ἑλληνικόν, Themist. or. 27, 332. S. Ἕλλαν. 2) Subst. a) Ἕλλην, νος, ὁ, plur. (οἱ) Ἕλληνες, dat. Ἕλλησι, ep. auch Ἑλλήνεσσι, s. Call. h. 5. 172, Luc. ep. XI, 185, ἀδ. Plan. 263, or. b. Phleg. Trall. fr, 1 u. Euseb. p. 141 ed. Mai., voc. ὦ Ἕλληνες, Eur. Tro. 764, der Hellene, d. i. Stettiner s. Ἑλλάς, u. Et. M., zunächst Einwohner der Stadt Hellas u. Umgegend in Thessalien, Il. 2, 684, Dicae. fr. 61 in Geogr. min. III, 2 u. ff., später überh. der allgemeine Name der Griechen, im Gegens. der alten Pelasger, Her. 1, 56, Thuc. 1, 3, auch wohl der Achäer, Eur. Tro. 293. Sie umfassen nun nicht bloß die Bewohner des eigentlichen Hellas, u. stehen häufig im Gegensatz zu den Barbaren, Eur. Andr. 666. Bacch. 18. Hec. 1200. I. A. 1275. 1400. Rhes. 404, Thuc. 1, 5, Isocr. 4, 128. 12, 42, 163. 15, 294, Lyc. 104, Aesch. 3, 259, Dem. 3, 24. 45. 73, Meleag. ep. VII, 419, A., so daß die Grammatiker es geradezu durch φρόνιμοι erklären, Suid., Hesych., vgl. mit Isocr. 4, 50, Plut. Epic. 17, u. es ein Sprichwort gab: πάντες Ἕλληνες ἐπίστανται τὰ καλά, χρῶνται δ' αὐτοῖς μόνοι Λακεδαιμόνιοι, Apost. 13, 96, oder sie umfassen mit den Barbaren zusammen die Bewohner der bekannten Welt, Eur. Tro. 771, Xen. vect. 1, 4. rep. Ath. 2, 8, Isocr. 4, 108. 10, 52. 12, 57—213, ö., Isae. 2, 24, Dem. 8, 6. 67. 18, 202. 19, 317, ö., A. (Plut. Nic. 29 nennt die Barbaren wohl auch τοὺς ἐκτὸς Ἑλλήνων.) Man unterschied aber von ihnen α) die in Asien d. h. an der Süd- u. Westküste von Kleinasien wohnenden, οἱ Ἑλλ. οἱ ἐν τῇ Ἀσίᾳ od. οἱ τὴν Ἀσίαν κατοικοῦντες, s. Lyc. 73 οὐ μόνον τοὺς τὴν Εὐρώπην ἀλλὰ καὶ τοὺς τὴν Ἀσίαν κατοικοῦντας, vgl. mit Lyc. 42, Isocr. 4, 162. 12, 106, Dem. 8, 27. 23, 140, Xen. Cyr. 1, 1, 4. 2, 1, 3. 6, 2, 10, Plut. apophth. Lac. s. Agesil. 10, die wohl auch οἱ Ἕλληνες οἱ ἐπὶ θαλάττῃ οἰκοῦντες heißen, Xen. Cyr. 7, 4, 9, od. bloß οἱ Ἑλλ., Xen. Cyr. 8, 8, 26, Thuc. 1, 18, Dem. 8, 27, Polyaen. 2, 1, 8. In einzelnen Fällen sprach man wohl auch von Ἕλληνες οἱ ἐπὶ τοῦ Πόντου κατῳκισμένοι, App. Mithr. 15, od. οἱ ἐπὶ Θρᾴκης Ἕλληνες, Plut. apophth. Lacon. s. Bras. 4, od. ἐν τῇ Ταυρικῇ, Scyl. 68. β) die in Unteritalien (Großgriechenland) wohnenden, οἱ τὴν Ἰταλίαν οἰκοῦντες, Ath. 12, 518, b, od. οἱ κατὰ τὴν Ἰταλίαν Ἕλληνες, Strab. 6, 253, insbesondere οἱ Ἕλληνες ἐν Λουκανίᾳ, Scyl. 13, ἐν Ἰαπυγίᾳ, 14. Unter den Ἕλληνες selbst aber unterschied man wohl auch οἱ ἔξω u. εἴσω Πυλῶν, Dem. 18, 304, od. die nicht zu Athen gehörigen, welche im besonderen Sinne οἱ Ἕλληνες heißen, Xen. rep. Ath. 2, 8, Lys. 2, 45. 6, 16. 18. ö., Is. 4, 94, Aeschin. 2, 63. 3, 34. 56. 70. 106, Dem. 14, 12. 38. 18, 292. 19, 272. 307. 24, 94. Ep. 2, 1469, ö., Arist. b. D. L. 2, 5, n. 11, Plut. reg. apophth. Per. 2; ebenso die nicht zu Sparta gehörigen, Xen. rep. Lac. 14, 6, Isocr. 9, 56. 68, Polyaen. 2, 1, 11, od. die nicht zu Theben gehörigen, Din. 1, 19, Dem. 14, 33. 34. — Und so besonders später auch im sprachlichen Sinne die nicht attisch schreibenden, s. Moer. Att. u. Thom. Ferner heißen im N. T. auch alle Nichtjuden so, um ihre Glaubenslosigkeit zu bezeichnen, so daß es hier so viel als Heiden bezeichnet, Io. 7, 35, ö. act. ap. 14,

1, ö., Rom. 1, 14, ö. Man sagte endlich auch bisw. *οἱ Ἑλλήνων παῖδες* für *Ἕλληνες*, Aesch. Pers. 402, Arist. ep. 49, Anth. app. 188, Babr. fab. s. M. prooem., od. *ὁ Ἕλλην* für *οἱ Ἕλληνες*, Her. 1, 69, Dem. 19, 319, Luc. luct. 21, u. ähnl. *Ἕλλην Ἀθηναῖος, Βοιωτός* etc., D. Hal. rhet. 2, 5. S. *Ἑλλάν*. 3) Eigenn. Stettner, a) S. des Deukalion u. der Pyrrha, nach welchem die Hellenen benannt sein sollen (nach Hell. in Schol. Plat. 376, Dieuch. in Schol. Ap. Rh. 1, 118, Eur. b. Dicae. Geogr. III, 3, Iambl. v. Pyth. 242, Schol. Il. 1, 2, Hesych. S. des Zeus u. der Doripye). S. Hes. b. Tzetz. Lyc. 284, Thuc. 1, 3, Arist. mir. ausc. 85, ö , Apd. 1, 7, 2, D. Sic. 4, 60, Strab. 8, 383. 9, 432, 444, Heliod. 2, 34, Paus. 7, 1, 2, Palaeph. 31, 8. 36, 2, ö., Marm. Par. 10, Alex. Pol. in Const. Porphyr. de them. 2, 5, Ascl. in Schol. Od. 10, 2, A., auch *ὁ παλαιός* genannt, Plut. qu. symp. 8, 8. 9, 15. b) S. des Phthios u. der Chrysippe, Gründer der St. Hellas, St. B. s. *Ἑλλάς*. c) Steinschneider zur Zeit Hadrians, R. Rochette l. à M. Schorn p. 44, Bracci T. II, tab. 77. d) Anderer: Inscr. 2, 1890. 3140. 4) *Ἕλληνες*, eine St. in Lusitanien, App. Ib. 2, Strab. 3, 157.

Ἑλληνάρχης, *ου*, m. Griechenwalt, eine Würde im Bosporus, Inscr. 2132 d u. e. K.

Ἑλληνίζω, a) mit *φωνῇ* u. *φωναῖς*, griechisch reden, Aeschin. 3, 171, Luc. deor. conc. 9, Dicae. descr. Graec. 3, 1. 5, doch auch ohne diesen Zusatz, bes. richtig od. gut griechisch sprechen, Plat. Men. 82, b. Parm. 327, e. Charm. 159, a. Alc. 1, 111, a. c., Xen. An. 7, 3, 25, Arist. rhet. 3, 5, Posid. b. Dicae. descr. Graec. 3, 7, Luc. philops. 34, Plut. Colot. 16, Ath. 6, 231, b., S. Emp adv. math. 1, 175. b) etwas griechisch machen, ins Griechische übertragen, D. Cass. 55, 3, dah. pass. *τὴν γλῶσσαν ἑλληνισθῆναι*, der Sprache nach hellenisirt werden, Thuc. 2, 68. S. Lex.

Ἑλληνικός, *ή, όν*, dat. plur. fem. poet. auch *αῖσιν*, Eur. I. T. 259. I) Adj. hellenisch, griechisch, später bes. human, griechischer Bildung gemäß, s. Pol. 20, 10 u. unten subst. Früher jedoch bloß griechisch, dah. *ἔθνος, γένος*, im Gegensatz zu dem pelasgischen, Her. 1, 56, u. dem barbarischen, Her. 1, 60, vgl. Her. 9, 106, D. Hal. rhet. 11, 5. arch. 1, 17, Plat. rep. 5, 469, b. legg. 3, 693, b. Polit. 262, d, Scymn. 932, *τόπος*, Isocr. 5, 107, A., *θάλασσα*, d. i. das ägäische, Her. 5, 54, Thuc. 1. 4, Plut. Luc. 4. Eum. 19. Ages. 15, Polyaen. 1, 23, Scymn. 543, *πόλεις*, Thuc. 1, 17, Xen. Hell. 4, 1, 34, Scymn. 270. 305, Plut. apophth. Lac. Ages. 11, *πολιτεία, ἀρχή, ἐπιμέλεια*, Plut. Phil. 8, Arist. pol. 2, 10, Isocr. 5, 154, *δύναμις*, Xen. An. 1, 1, 6, Aeschin. 2, 27, D. Hal. 1, 3, *στράτευμα, πελταστικόν, ξενικόν*, Eur. Hec. 38, Xen. An. 1, 2, 1. — 8, 5, ö. Hell. 3, 1, 13, *στόλος*, Eur. I. T. 11, D. Hal. 1, 31, *πλοῖα, ναῦς, ναυτικόν*, Aesch. Pers. 409, ö., Polyaen. 7, 15, 3, An. p. m. erythr. 52, Xen. Hell. 4, 8, 4, *σημεῖον*, Polyaen, 8, 53, 3, *ὅπλα, μάχαιραι, δόρυ, πανοπλία* u. ähnl., Her. 2, 41. 4, 180. 7, 91, ö., Eur. Hec. 5, ö., Xen. An. 1, 8, 7, Polyaen. 7, 8. 8, 53, 2, ö., *πόλεμος*, d. i. Krieg Athens mit den Hellenen, z. B. mit Aegina, Lys. 2, 48, der Peloponnesische, Schol. Aeschin. 2, 147, od. der der Griechen gegen Sparta, Plut. Ages. 15, vgl. Isocr. 12, 1, Dem. 9, 22, *ἀγών*, Eur. Hipp. 1016, *σφαγὴ οὐχ Ἑλληνική*, d. h. eine den Griechen nicht geziemende, Arr. An. 1, 9, 7, ähnl. D. Chrys. 38, 475 u. *πάθος*, ein den Griechen von Griechen bereit[etes] Unglück, Arr. An. 1, 9, 1, *πανηγύρεις*, Her. 2, [...] *συνέδριον*, Aeschin. 3, 58, *πρεσβεῖαι*, d. h. die Athen an die übrigen Griechen geschickten, Aesch[in.] 2, 62, *ἱερόν, μαντήϊα* u. ähnl., An. per. m. E[rythr.] 39, Her. 1, 46, *ἐπιτηδεύματα, ἤθη, νόμοι, δίκ[αι]* u. ähnl., Isocr. 5, 50, D. Hal. rhet. 11, 5, Sep[t.] 183, Eur. Alc. 684, Plat. Legg. 2, 659, b, Lys. 2 [...] Dem. 2, 24. 15, 29, *νόμισμα, νόμαια, τά[...] δίαιτα, δώματα, δεῖπνα, οἶνος, πενία, ἐσθ[ής] ἱμάτιον*, Aesch. Sept. 269, Eur. Phoen. 279. Ba[cch.] 1359, Her. 4, 76. 78. 5, 88, ö., Plat. Legg. 5. [...] a, Luc. bis. acc. 34, Ael. v. h. 12, 31, Ath. 4, 130 148, d, *τρόπος, γράμματα, λόγοι, μῦθοι, ὁμιλ[ία] φωνή, γλῶσσα, παιάν, παιδεία*, Xen. Cyr. 2 [...] 28, Her. 4, 78. 87. 108, Lys. 2, 33, Isocr. 15, [...] Plat. Crat. 409, e, D. Hal. 2, 20, Aeschin. 2, [...] Luc. v. h. 1, 7. 2, 4. Tox. 57, D. L. 9, 1, n. 9, *ἱστ[ο]ρία, συγγράμματα*, Plut. cons. ad Apoll. 33, D. [L.] 9, 1, n. 9, *ῥήτορες*, Liban. v. Dem., *γῆρς, ἀ[...] δρόγγυνον*, Eur. Rhes. 294, D. Cass. fr. 47, ὀρ[...] D. Cass. 57, 15, *πράγματα, πράξεις*, Isocr. 7, [...] ö., Dem. 18, 59, ö., D. L. ep. VII, 97, A. — II) Sub[st.] 1) *ὁ Ἑλληνικός*, = *Ἕλλην*, Eur. Or. 486, [...] insbes. ein Mann von ächthellenischem Charakter, [pa]triotisch gesinnt, od. auch human, Plut. Cleom. [...] dah. auch im Comp. *ἑλληνικώτερος*, Plut. Cr[...] 8, u. Superl. *ἑλληνικώτατος*, Dem. 18, 308. 2) [ἡ] *Ἑλληνική*, die hellenische Sprache, N. T. apoc. 9, [...] 3) *τὸ Ἑλληνικόν*, a) das Hellenenthum, oft = [Ἑλ]λάς, *Ἕλληνες*, Her. 1, 4—8, 144, ö., Thuc. 1, [...] 3, 83, ö., Xen. An. 1, 9, 5, Luc. Tox. 11, Paus. 7, 6—17, 4, ä. — b) das hellenische Heer, Xen. An. 4, 13. 8, 4, ö. Hell. 3, 2, 2. 4, 3, 4, ö., Paus. [...] 20, 1, Lager, Xen. An. 3, 4, 34 u. viell. Hell. 3, 2, [...] c) hellenische Sitte, Humanität, Bildung, dah. [...] *τῆς φύσεως Ἑλληνικόν*, Arist. or. 46, 489, vgl. H[...] 4, 78, Plut. apophth. Lac. 30. aud. poet. 10, D. H[al.] 1, 89, u. so auch *Ἑλληνικόν τι*, Plut. Luc. 41, [...] bloß *Ἑλληνικόν*, d. h. hellenischer Geist, u. im Ph[...] hellenisches Wesen, Plut. Cat. mai. 12, Ar. Ach. 11[...] Suid. d) *τὰ Ἑλληνικά*, hellenische Verhältnisse, S[...]ten, Arist. or. 38 p. 234, Plut. Dem. 27, insbes. [...] athen. Rednern die Angelegenheiten des nicht athe[ni]schen Hellas, im Gegens. zu *τὰ κατὰ τὴν πόλιν*, [...] *τὰ οἰκεῖα*, Dem. 3, 24—26. 18, 103. 311, ö., Aeschin. 1, 64, vgl. mit Arist. or. 46, 305 u. im [...] 302. e) hellenische Geschichten, Thuc. 1, 97, Xen. Hellenica, vgl. das. 5, 4, 1, Porph. abst. 4, 2, Cass. [...] 6, A. f) *τὸ Ἑλληνικόν*, hellenische Sprache, S. Em[p.] adv. Math. 1, 181, u. *τὰ Ἑλληνικά*, die hellenis[che] Literatur, App. b. civ. 4, 67. III) *Ἑλληνικόν*, O[rt in] Memphis, dah. die *Ἑλληνομεμφῖται*, Arist. [...] B. S. *Ἑλλήνιος*.

Ἑλληνικῶς, Adv. a) in griechischer Weise, H[er.] 4, 108, Eur. I. T. 660, Arr. An. 4, 4, 8, dah. [...] *διακεῖσθαι* u. ähnl., Plut. Marc. 3. Arat. 45, [...] auch in milder, humaner Weise, Ael. v. h. 3, 22, Pl[ut.] s. num. vind. 13. b) in griechischer Sprache, Xe[n.] An. 1, 8, 1, insbes. gut griechisch, Poll. 4, 23.

Ἑλλήνιος, *α, ον*, 1) Adj. = *Ἑλληνικός*, [...] selten, z. B. *ναύτης*, Nonn. 1, 125, *στρατός*, Chr[istod]ecphr. Anth. 1, 58, Suid., *θεοί*, Her. 5, 49. 92, [...] Lu[c.] Herc. 2, Heliod. 5, 4, *Ζεύς*, Her. 9, 7, *Ἀθηνᾶ*, Ari[st.] mir. ausc. 108, *γλῶσσα*, Suid. Subst. *Ἑλλήνιον*, [...]

ι eines τέμενος in Aegypten, Her. 2, 178, s. Ἑλ-
ζόν. b) ein Ort in Sparta, Paus. 3, 12, 6.

λληνίς, ίδος, 1) Adj. fem. zu Ἑλληνικός, grie-
ḥ, z. B. γῆ, Eur. Bacch. 23. Hec. 1260. Her. 306.
878, Aeschin. Ep. 11, 3, νῆσος, Scyl. 23, πόλις,
8, 139 — 7, 122, ö., Thuc. 1, 35, Xen. An. 5, 1,
, Lys. 2, 57. 30, 18, Isocr. 3, 23 — ep. 9, 9, ö.,
hin. 2, 59, Dem. 3, 20 — 61, 25, ö., u. Flgde., z.
. Hal. 10, 54, Ios. 17, 11, 4, Scyl. 2 — 102, ö.,
ohne πόλις, z. B. Αἴνεια, Μάριον, Scyl. 66.
Isid. m. Parth. 19, ö., seltener θάλασσα, Her.
, s. Ἑλληνικός, doch auch ναῦς, Aesch. Pers.
Eur. I. T. 1425, Her. 7, 179—8, 87, ö., u. mit zu
zendem ναῦς, Eur. Ion 1160, ἵπποι, Her. 7, 196,
, Her. 4, 78, γλῶσσα, S. Emp. adv. math. 3,
μοῦσαι, Alx. Aet. 7, 709, endlich μήτηρ, D. L.
n. 1, u. γυνή, Her. 2, 181, Eur. Hel. 257.
I. T. 64, ö. u. Arg. — Ar. Thesm. 907, Palaeph.
, insbes. im N. T. act. ap. 17, 12 die Heidin.
bst. die Griechin, Eur. El. 1076, vgl. mit Eur.
62, Ar. Thesm. 908, N. T. Marc. 7, 26. S.
νίς.

λληνισμός, ὁ, richtiger Gebrauch der griechischen
he, Ath. 9, 367, a, dah. griech. Sprachreinheit,
7, 1, n. 40, Et. M., auch griech. Feinheit, Synes.
3, später überh. griechische Bildung, Sitte, LXX,
K. S. heidnische Bildung.

λληνιστής, ὁ, im N. T. Bezeichnung der grie-
redenden Juden, act. ap. 6, 1. 9, 29. 11, 20.

λληνιστί, Adv., s. Et. M. 219, 29. 1) nach grie-
r Art od. Sitte, Plut. Brut, 2, 52. qu. symp.
2, D. Cass. 61, 8, Luc. Scyth. 3. 2) in griechi-
Sprache, Plat. Tim. 21, e. Criti. 114, b, Plut.
21. Cat. mai. 12. Pomp. 60. Alex. 27. Caes.
ic. 4. Brut. 17. reg. apophth. Cat. 29, D. Cass.
51, 16, Isid. m. Parth. 1, N. T. Ioa. 19, 20, dah.
ναι od. γιγνώσκειν, griechisch verstehen, Xen.
, 6, 8, N. T. act. ap. 21, 37.

λληνογαλάται, griechische Gallier, Gallo-
i in Kleinasien, D. Sic. 5, 32.

λληνοδίκαι, = Ἑλλανοδίκαι, w. s., Hesych.

λληνοκοπέω, s. Lex.

λληνόπολις, f. Griechenburg, St. in Bi-
n, Gründung des Attalus, Apd. in Et. M., Ew.
ηνοπολίτης, St. B.

λληνοταμίαι, (οἱ), sing. Ἑλληνοταμίας (s.
b. Böckh), Bundsschatzmeister, die von den
ern seit Ol. 76, 2 eingesetzten Schatzmeister, welche
e griechischen Staaten die Kriegsbeiträge gegen
n zur Bundeskasse auf Delos u. später in Athen
immen u. zu verwalten hatten, Thuc. 1, 96,
h. 5, 69, Arist. b. Harp., B. A. 248, Poll. 8,
Et. M., Hesych., Suid., Inscr. 144. 147, auch
inzugef. Gen. τῶν κοινῶν χρημάτων Ἑλλη-
ίαι, And. 3, 38. Ihr Amt selbst hieß ἡ ἑλλη-
ία, Xen. vect. 5, 6.

λλῆς, m. Sozom. h. e. 6, 28, Sp.

λλησθεαῖος, K. d. Aethiopen, Proc. b. G. 1, 20, Sp.

λλησποντία, ἡ, d. h. Phrygien am Hellespont,
12, 534, vgl. mit 2, 129, überh. = Ἑλλήσπον-
το es das Land bedeutet, St. B. s. λίνον, Πρία-
uch mit χερρόνησος, B. St. s. Ἀλωπεκόννησος.

λλησποντίας, ion. -ίης, ὁ, der vom Hellespont
hende, sonst ἀπελιώτης od. (Plin. 2, 121) Cae-
od. auch Boreas genannte kalte Nordostwind,
r aus den russischen Steppen über den Pontus
u. Thracien streicht, Her. 7, 188, Arist. probl. 26. 56,
Theophr. de vent. §. 62.

Ἑλλήσποντος, ου, ὁ, Stralsund od. Spring-
see, s. Ἕλλη, u. vgl. Apd. 1, 9, 1, Luc. d. mar. 9,
1, Palaeph. 31, 10, Agath. fr. 7, St. B. 1) der lange
u. theilweise schmale Sund (b. Hesych. u. St. B. πο-
ταμός genannt) zwischen Asien u. der thracischen Cher-
sones, der sich bis Sigeum erstreckt, u. weil er hier
breiter ist, πλατύς od. εὐρύς heißt, Il. 7, 86. 9, 68.
Od. 24, 82, Orph. Arg. 498, Anth. VI, 49, Qu. Sm.
9, 31, früher Borysthenes, St. B., j. Straße der Dar-
danellen od. Straße von Gallipoli, Il. 2, 845 — 24,
545, ö., Her. 4, 38 — 9, 112, Flgde, für die Athener
als Unglücksort bezeichnet wegen ihrer Niederlage bei
Aegospotami, And. 3, 21, Lys. 2, 58. 16, 4, Isocr. 4,
89. 119. 5, 62. 12, 99, vgl. mit Lys. 19, 16, Isocr.
7, 64. 8, 86. 18, 59. 2) die am Hellespont (ἐν Ἑλ-
λησπόντῳ (Her. 1, 57. 4, 137. 5, 91) gelegene Ge-
gend, namentlich Asiens (b. Luc. Dem. enc. 35. 37
τὰ περὶ τὸν Ἑλλήσποντον), s. Her. 4, 95. 138 —
9, 101, ö., Thuc. 2, 9, Xen. Hell. 1, 7, 2. 4, 8, 34, ö.,
Plat. legg. 3, 699, a, Lys. 6, 6, Isocr. 15, 108, Dem.
8, 9. 19, 180, ö., Inscr. n. 3067. 3068, A. Zur Kai-
serzeit führte eine römische Provinz Kleinasiens, welche
Troas u. die nördlichen Theile Mysiens umfaßte, die-
sen Namen, Orell. Inscr. n. 3651, Macr. sat. 5, 20, A.
Ew. Ἑλλησπόντιος, ιοι, Xen. Hell. 3, 4, 11, ö.
Ages. 1, 14, ö., D. Sic. 12, 42, Strab. 12, 566, Paus.
10, 31, 6, App. Syr. 1, ö., A. Fem. ία, doch auch ίς,
St. B. — Adj. a) Ἑλλησπόντιος, α, ον, dah. Ἑλλησ-
ποντία πόλις od. πόλεις, Xen. Hell. 4, 8, 31, St. B.
s. Κάπαι, Γέρμη, Μαῖα, Πλάκη. b) Ἑλλησποντίς,
πηλαμύς, Soph. b. Ath. 7, 319, b (Dind. fr. 446).
c) Ἑλλησποντιάς, άδος, f., θάλασσα, Archestr. b.
Ath. 7, 278, c. d) Ἑλλησποντιακός, ή, όν, πόλεις,
Xen. An. 1, 1, 9.

Ἕλλοι, s. Ἕλλος.

Ἑλλόμενον, n. ähnl. Kesselsdorf (ἐλλόμενα
nach Hesych. = περικλειόμενα), akarnanische Ha-
fenstadt auf der Insel Leucas, Thuc. 3, 94.

Ἑλλοπία, (ἡ), ep. u. ion. (Hes., Her.) Ἑλλο-
πίη, od. Hes. b. Strab. 7, 328 Ἑλλοπίη, ähnl. Fisch-
hausen, 1) der nördl. Theil der Insel Euböa, u.
so auch Name der ganzen Insel, nach Ellops, w. s.,
benannt, Her. 8, 23 (Ἑλλοπίη μοίρη), Strab. 10,
445. 446, nach Strab. a. a. O. (445) ein Ort in
Oreia. Ew. Ἑλλοπιεύς, Strab. 10, 445. 446, St. B.,
Et. M., Hesych., poet. Ἑλλοπιῆες, ήων, Nonn. 13,
166, b. Call. Del. 20 überh. die Euböer, nach Hesych.
die spätern Oreiten, s. Strab. 10, 445. 2) Landschaft
in Epirus bei Dodona, Hes. u. Philoch. b. Strab.
7, 328, u. in Schol. Soph. Trach. 1174, St. B. 3)
St. bei Dolopia, St. B. 4) Gegend bei Thespiä, St. B.

Ἑλλοπίδης, m. Schalig, Mannsn. aus Syracus,
Ael. v. h. 4, 8.

Ἑλλόπιον, n. Schaale, St. in Aetolien, Pol.
(11, 7) b. St. B., Ew. Ἑλλοπιεύς, St. B.

Ἑλλοπίων, m. Schupke, Sokratiker aus Pepa-
rethus, Plut. gen. Socr. 7.

Ἕλλος, in Schol. Il. auch Ἑλλός, m. Stettner,
s. Ἑλλάς, 1) Mannsn., a) ein Krieger, den Eurypylus
tödtet, Qu. Sm. 11, 67. b) ein Holzhauer, nach welchem
die Ἑλλοί benannt sein sollen, Schol. Il. 16, 234. 2) Ἑλ-
λοί, in Et. M. Ἕλλος u. Ἐλλοί, = Σελλοί, w. s., also
Stettner, nach Et. M. 709, 30 Moorunger, Pind.
b. Strab. 7, 328, Alex. Aet. in Schol. Hom. Il. 16,

233, St. B. s. Ἑλλοπία u. Σελλοί, nach Hesych. Ἕλληνες οἱ ἐν Δωδώνῃ καὶ οἱ ἱερεῖς. (Als Priester viell. = Salii, Springer, s. Curt. Etym. 2, 125).

Ἔλλουρος, ἐθνικόν, Suid., s. Ἔλουροι.

Ἔλλοψ, πος, m. Fisch, 1) S. des Ion, nach Eust. 280, 31 S. des Tithonos, nach welchem Ἑλλοπία benannt sein soll, Strab. 10, 445, St. B. s. Ἑλλοπία. 2) Name eines Freigelassenen, Orell. Inscr. K.

Ἑλλώτιος, m. Rhein. Mus. 1856, p. 329. S. d. Flgde.

Ἑλλωτίς, ίδος, f., b. Hesych. **Ἑλλωτίς**, entw. orient. (s. Et. M., wo auch mehrere griech. Etym. stehen), oder Plückern (von λωτίζεσθαι, woher denn auch ein Kranz ἐλλωπίς heißt, s. Seleuc. b. Ath. 15, 678, a, u. Hesych.), 1) Bein. der Athene in Korinth, Schol. Pind. Ol. 13, 56, Et. M. Ihr Fest in Korinth **Ἑλλώτια**, Pind. a. a. O. u. Schol., in Et. M. Ἑλλωτία. 2) Bein. der Europe in Kreta, Ath. 15, 678, b, nach Et. M. **Ἑλλωτία**. Ihr Fest Ἑλλώτια, Hesych.

Ἐλμαδάμ, indecl. Hebräer, N. T. Luc. 3, 28 u. **Ἐλμώδαδος**, S. des Juctas, Ios. 1, 6, 4.

Ἐλμαντική, f. St. Iberiens, Pol. b. St. B. Ew. **Ἐλμαντικός**, St. B.

Ἐλμησός, Suid.

Ἐλμιδαύα, f. Inscr. 3, 4315, b, 2, Add., Sp.

(**Ἔλμινθος**, Sch. Naz. p. 89, Sp.)

Ἐλμωδάμ, Stammvat. d. Jeda, Sync. p. 85, 19, Sp.

Ἔλνης, m. (?) K. der Arkadier, Polyae. 1, 8.

Ἐλοείμ, die Genossen des Elos (Kronos) in der phöniz. Myth., Phil. Bybl. fr. 2, 18.

Ἐλόημ, Hebräer, Inscr. 4, 9094.

Ἕλος, ους, (τό), Moos (s. Strab. 8, 350, St. B., Suid. s. Ἕλεα), 1) Flecken in Lakonien am Meere, j. Ellos od. Helles, Il. 2, 584, Thuc. 4, 54, Xen. Hell. 6, 5, 32, Paus. 3, 2, 7. 20, 6. 22, 3, Strab. 8, 343. 363, Hell. b. Harp. u. Phav. s. εἱλωτεύειν, Phleg. Trall. fr. 1, Apost. 6, 59, A. Nach Strab. 9, 406 auch Ἑλεών u. Εἰλέσιον genannt. Ew. **Ἕλειοι**, Eph. b. Strab. 8, 365, St. B., od. **Ἑλεᾶται**, Theop. b. Ath. 6, 272, a, St. B., Suid. s. Ἕλεα, od. **Ἑλεῖται**, St. B., u. nach gewöhnl. Angabe Εἵλωτες u. Εἱλῶται, w. s., fem. Εἱλωτίς, Adj. Εἱλωτικός, die Umgegend Εἱλωτία, St. B. 2) Flecken od. Gegend in Elis od. Messenien am Alpheus, Il. 2, 594, Strab. 8, 349 u. Flgde. 3) St. in Argolis, Apd. 2, 4, 7. 4) St. in Aegypten, St. B. 5) ein Flecken in Attika zwischen Herakleion u. Peiräeus, St. B. s. Ἐχελίδαι. 6) = lat. Velabrum, s. Lob. par. 311.

Ἐλούας, nach Wessel. zu D. Sic. 12, 34 u. Wannowski de rat. qua Graeci Nom. propr. Rom. scrips. p. 6 richtigere Schreibart für Ἔλβας, w. s.

Ἐλουήτιοι, (οἱ), s. Ptol. 2, 9, 20, D. Cass. 38, 31, Ath. 6, 233, d, od. **Ἐλουήττιοι**, App. Celt. 1. 15, **Ἐλουήττιοι**, Strab. 4, 192—208, ö., **Ἐλουήττιοι**, Strab. 7, 292—313, ö., Polyaen. 8, 23, 7, b. Plut. Ἐλβήττιοι, w. s., die Helvetii, ein celtischer Volksstamm.

Ἐλουίδιος, (ὁ), d. röm. Helvidius, bes. Ἐλ. Πρίσκος, D. Cass. 66, 12, od. Πρίσκος ὁ Ἐλ., Ebend., od. ὁ Πρίσκος ὁ Ἐλ., Ebend. 66, 13. S. Ἐλβίδιος.

Ἔλουιος, b. Pol. 22, 17, D. Cass. 44, 10. 50 **Ἔλουιος**, m. d. röm. Helvius, ein plebejisches Geschlecht, insbes. Ἔλ. Ἀγρίππας, D. Cass. 67, 3, Ἔλ. τις Βλασίων, D. Cass. 46, 53, Ἔλ. Κίννας, D. Cass. 44, 10. 50 (45, 6 bloß Κίννας genannt), u. Μάρκος Ἔλ., App. Ib. 39, ein anderer App. Ill. 21. — Inscr. 3, 4548.

Ἐλουλαῖος, m. ein Tyrier, Ios. 9, 14, 2.

Ἐλουμαῖοι, οἱ, Volk, Sync. p. 85, 12, Sp.

Ἐλουοί, die Helvii, ein gallisches Volk am Rhoda[nus] im j. Vivarez, Strab. 4, 190.

Ἔλουροι, nach Et. M. u. Ablab. b. Iorn. reb. Get. Moorunger, ein germanisches (scythisches) Volk, Heruli, Dexipp. b. St. B. Vgl. Arcad. 72, 27, Mosch. sched. p. 194. S. Ἔρουλοι.

Ἔλουσα, Ort im Norden von Arabien, später zu Pa- laestina tertia gerechnet, Ptol. 5, 16, 10, Nilus p. 6[…] Ew. **Ἐλουσηνός**, St. B., Liban. epp., Hierocl. p. 7[…] Proc. ep. 4.

Ἐλπαγόρας, m. Thingolf d. i. Wolf od. Held (Hoff- nung) des Dings od. der öffentlichen Versammlung, [Athe]ner, gegen welchen Isäus eine Rede hielt, Harp. u. Et. [M.] s. σύνδικοι.

Ἐλπήνωρ, ορος, voc. (Od. 11, 57) Ἐλπῆνορ, ähnl. Heilmann d. i. Heil od. Hoffnung der Männer (denn Hoffmann ist deutsch: Mann des Hofs), Et. M. 327, 25, Lob. par. 219) ein Gefährte des Odys- seus, Od. 10, 552. 11, 51. 12, 10, Serv. Aen. 6, 1[…] Sein Grab u. Denkmal im Gebiete der Lateiner, Scyl. […] Theophr. h. pl. 5, 8, 3, sein Bild zu Delphi, Paus. […] 29, 8.

Ἐλπία, b. Strab. 14, 654 **Ἐλπίαι**, Heilsber[g], St. in Daunia, eine Gründung der Rhodier. Ew. **Ἐλπιανός**, St. B.

Ἐλπίας, m. Heil, Schulmeister in Athen, Dem. […] 129 u. Schol. Aehnl.:

Ἐλπιδήμορος, m. Mannsn., Inscr. 3, 5846, Add. Sp.

Ἐλπιδηφόρος, m. = Ἐλπιδιφόρος, Mannsn. Suid. — Inscr. 3087. 3720. 2, 1997. 4, 8507. — […] Münzen aus Kyme, Mion. III, 9. 13. S. VI, 22.

Ἐλπιδία, f. Heilyne, 1) Amme der Placid[ia] Olymp. fr. 40. (Phot. cod. 80.) 2) Inscr. 2, 20[…] 2040. — Orell. Syll. 2738.

Ἐλπιδιᾶνός, m. Heilyn, Inscr. 2, 2612. 34[…] Aehnl.:

Ἐλπίδιος, m. Heilyn, Mannsn., a) Bischof, Soc. h. e. 12, 20, Soz. 4, 24, Proc. b. Goth. 1, 1 extr. […] Inscr. 3, 4621. 4788. — c) auf einer lydischen Münze Mion. IV, 86.

Ἐλπιδιφόρος, m. Heilbringer, Mannsn., Inscr. […] 1329, Artemid. 3, 38.

Ἐλπιδότη, f. Heilgebern, Frauenname, Orell. […] 5013. K.

Ἐλπιδοφόρος, m. = Ἐλπιδιφ., Inscr. 3, 6376, Sp.

Ἐλπιδώ, dat. οἷ, f. Heilyne, Frauenn. in Sch[…] Hall. Lz. Intelligenzbl. n. 39 p. 315 u. ff. — (Ἐλπι[…]οῦτο, Inscr. 3, 4300, Sp.)

Ἐλπίζουσα, f. Hoppe, Frauenn., Inscr. 2, 347[…]

Ἐλπίζων, m. Hoppe, Presbyter, Inscr. 4, 9[…] Sp.

Ἐλπινείκη, f. = Ἐλπινίκη, Inscr. 3, 5941. […] 9591, Sp.

Ἐλπίνεικος, m. = Ἐλπίνῑκος, Sigestab b. i. Stab od. Hoffnung des Siegs, Athener, Inscr. 268. 27[…]

Ἐλπίνης, ου, m. Heilyn, athenischer Archon Ol. 106, 1, D. Sic. 16, 15, D. Hal. Din. 9, doch nennt […] letztere ihn Lys. 12 Ἐλπινίκης. — Inscr. 2, 2144. […] Add. Aehnl.:

Ἐλπινίκη, ης, voc. Ἐλπινίκη, (Plut. Per. 10, […] (ἡ), Sigitrud, Schwester des Cimon, Eupol. b. Plut. Cim. 15, Stesimbr. b. Plut. Cim. 4. 14, Plut. Per. 2[…] ö. — D. Chrys. or. 73, p. 634, Ath. 13. 589, e, f. — […] des Herodes Att., Phil. v. soph. p. 558, Ol.

Ἐλπινίκης, m. s. Ἐλπίνης.

Ἐλπίνικος, m. Sigestap, Inscr. 2, 3523. 4, 7816, p.

Ἐλπῖνος, m. Mannsn. auf einer Münze aus Milet, Mion. III, 164. Aehnl.:

Ἐλπίς, *ίδος*, voc. *Ἔλπις*, Pall. IX, 134 vgl. mit 9 (üb. d. Accent s. Lob. path. 511), Hoffnung, Heil, 1) f. Göttin der Hoffnung, Hes. op. 96, Soph. R. 157, Babr. 58. Anth. IX, 172. Ihr wurde geopfert, Theogn. 1146, u. sie selbst beim Altar aufgestellt, Anth. I, 146. (Titel eines Gedichts des Epicharmus, B. A. 105.) im Plur. Diot. VII, 420, Maced. X, 70. 2) Eigenn., a) f. α) Atheuerin, Ross Dem. Att. 150. β) Gattin des Heredes, M. der Salome, Ios. b. Iud. 1, 28, 3. γ) Anre, Ruf. ep. V, 9. — Inscr. 2425. 2519. b) m. Athener, Inscr. 717.

Ἐλπιστικοί, *οἱ*, Hoffer, Name einer philosophischen Sekte, Plut. qu. symp. 4, 4, 3.

Ἔλπιστος, m. Hoffert, Athener, Anagyrasier, Inscr. 582.

Ἐλσεμών, Suid.

Ἐλυγεύς, Bein. des Dionysos in Samos, Hesych. (s. d.).

Ἐλύθρα, *χωρίον*, Inscr. 4, 3656, Sp.

Ἐλύκωκοι, Volk in Gall. Narbon., Ptol. 2, 10, 18.

Ἔλυμα, pl. 1) Grießheim, = *Ἐλιμία*, St. in Macedonien, Ptol. 3, 13, 21. — 2) Waren (s. *Ἔλυμος* u. *Ἔλυμοι*), St. in Sicilien, D. Hal. 1, 52, b. D. Hal. 1, 53 heißt sie auch **Ἔλυμον**.

Ἐλυμαΐς, *ίδος*, (*ἡ*), 1) Landschaft in Susiana im persischen Meerbusen u. in Großmedien, Pol. 31, 11, Strab. 16, 744 u. ff., Ptol. 6, 2, 6. Sie hieß auch **Ἐλυμαία**, Ael. n. an. 12, 23, St. B. Ihre Einwohner (*οἱ* Ἐλυμαῖοι) sind ein Räubervolk. Pol. 5, 44, Strab. 11, 22. 524. 15, 732. 16, 736—744, ö., Plut. Pomp. 36, App. Syr. 32, D. Sic. 28, 3. 29, 18, Ptol. 6, 3, 3, Marc. p. m. ext. 1, 21, Suid. — Adj. **Ἐλυμαία**, Bein. der Aphrodite, App. Syr. 66. 2) St. daselbst, Ios. 12, 9, 1, Sync. 533, 14.

Ἐλύμας, *α*, m. 1) V. des Aeanos, K. der Tyrrhener, Gründer von *Ἐλιμία*, St. B. s. *Αἰανή* u. *Ἐλιμία*. 2) K. der Libyer, D. Sic. 20, 17. 18. 3) arabischer Name des Zauberers Barjesus, N. T. act. ap. 13, 8 vgl. mit 6. S. *Ἔλυμος*.

Ἐλυμία, f. Warburg (s. *Ἔλυμος*), St. in Arkadien zwischen Orchomenos u. Mantinea, Xen. Hell. 6, 5, 13.

Ἐλυμιῶται, = *Ἐλιμιῶται*. w. s., Ptol. 3, 13, 4. 21.

Ἐλύμνιον, n., nach St. B. **Ἐλυμνία**, (*ἡ*), Werenels (s. *Ἔλυμος*), Insel bei Euböa od. Ort in Euböa, nach Apoll. in Schol. Ar. Pax 1126 ein Heiligthum in Euböa, Ar. Pax 1126 u. Schol., Soph. in diesen Schol. fr. 385). Ew. **Ἐλύμνιος** u. **Ἐλυμνιεύς**, und von *Ἐλυμνία* **Ἐλυμνιάτης**, St. B. Adj. **Ἐλύμνιαι πέτραι**, Soph. in Schol. Ar. Pax a. a. O. u. *ἐλύμνιαι* i. *δοκοὶ ὀροφῆναι* b. Hesych., viell. vom Tempel Schutzbalken).

Ἐλύμνιος, m. Warin d. i. schützender (= *Ἐρύμνιος*), Bein. des Poseidon in Lesbos, Hesych. u. die nm. daselbst.

Ἔλυμοι, (*οἱ*), Wariner (wenn es statt *Ἔρυμοι* steht u. griech. Ursprungs ist, denn nach Scyl. 13 sind *Ἔλυμοι βάρβαροι*), sicilischer Volksstamm, welcher nach gew. Angabe von den Trojanern abstammte, s. Thuc. 6, 2, Apd. 2, 5, 10, Hellan. b. D. Hal. 1, 22 vgl. mit 53, Ant. b. Paus. 10, 11, 3, Lycophr. 953. 964, Tzetz. zu Lycophr. 1232, Nonn. 13, 311, Serv. Aen. 1, 550, Et. M. Die Gegend nach Et. M. **Ἐλύμη** u. die Ew. statt *Ἔλυμοι* auch **Ἐλυμαῖοι**, fem. **Ἐλυμαία**. Ihre Stadt *Ἔλυμα* od. **Ἔλυμον**, s. d. *Ἔλυμα*.

Ἔλυμος, m. Warin (wenn es statt *Ἔρυμος* steht, s. *Ἔλυμοι* oder Gries, 1) V. des Aeanos, Heros von Elimia in Macedonien, St. B. s. *Ἐλιμία* u. *Αἰανή*. 2) S. des Anchises, Trojanischer Heros der Elymer in Sicilien, D. Hal. 1, 52. 53, Strab. 13, 608, Tzetz. Lycophr. 959, Et. M., Serv. Virg. Aen. 5, 72. Er u. seine Leute *οἱ σὺν Ἐλύμῳ*, D. Hal. 1, 52.

Ἔλυρος, (*ἡ*), Auerstädt (denn *ἔκλυρον* ist nach Hesych. = *χλωρόν*, *δίυγρον*, vgl. *λυ*, *λού* u. lat. luo), St. in Kreta, j. Ruinen bei Rhodhovani, Paus. 10, 16, 5, Xen. b. St. B., Scyl. 47, u. auf Münzen, Mion. S. IV, p. 319. Eckh. an. p. 148. Ew. **Ἐλύριος**, Suid. s. *Θαλήτας*, St. B., Hier. p. 650.

Ἐλύτιος, m. Bein. des Poseidon auf Lesbos (Hesych.), s. *Ἐλύμνιος*.

Ἐλυψαμένετος (?). m. Mannsn. auf einer Münze aus Selge in Pisidien, Mion. III, 521.

Ἐλωός, m. viell. Brandner (*ἕλα* nach Hesych. = *ἥλιος, αὐγή, καῦμα*), Name des Hephästos bei den Doriern, Hesych. Aehnl.:

Ἐλωρεύς, m. S. des Hephästos, Schol. Il. 5, 609.

Ἔλωρις, *ιδος*, *ιδι*, *ιν*, (*ὁ*), Sonnenberg (s. *Ἐλωός*), od. Mosheim (s. *Ἔλωρος*), 1) Syracusaner, a) Freund (Pflegevater) des Dionys, D. Sic. 14, 8. b) Feldherr der Syracusaner, D. Sic. 14, 87. 90. 103, er u. seine Leute *οἱ περὶ τὸν Ἔλωριν*, D. Sic. 14, 104. 2) Sicilier, Vasenmaler, auch *Λῶρις* geschrieben, Delamina Catal. n. 1184, s. R. Rochette l. à M. Schorn 6. 3) Samier, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. §. 267 (cod. *Ἔλωρις*). 4) Inscr. 3, 5426.

Ἔλωρος, b. Pind., D. Sic., Et. M., Nymph. **Ἔλωρος**, b. Scyl. 13 **Ἔλωρον** (v. l. *Ἔλωρον*), b. Ptol. *Ἔλωρος ἢ Ἕλωρος*, Sonnenberg (s. *Ἔλωρις*), od. Mosach (vgl. *ἐλώριος* z. B. als Name eines Wasservogels bei Ath. 8, 332, e), 1) f. St. in Macedonien, St. B. 2) f. St. auf der Ostküste von Sicilien, lat. Elorum, j. Colisseo S. Filippo, Ael. n. an. 12, 30, Scyl. a. a. O., Ptol. 3, 4, 15, St. B., Et. M. Einw. **Ἐλωρίτης**, St. B. u. Et. M., b. D. Sic. 23, 6 *Ἐλώριοι*, j. b. Bekk. *Αἰλωροί*. 3) (*ὁ*) *Ἕλωρος* oder *Ἔλωρος* (*ποταμός*), Fl. in Sicilien unterhalb der Stadt Helorus, j. Abiso, Pind. N. 9, 96, Her. 7, 154, Nymphod. b. Ath. 8, 331, e, Hesych., St. B. Die daran liegende Ebene *τὸ* **Ἐλώριον** *πεδίον*, D. Sic. 13, 19. Dav. *Ἐλώριος*, Inscr. 3, 5641, u. **Ἐλώριος** *ἀγών*, ein daselbst gefeiertes Fest, Hesych., so wie *ἡ* **Ἐλωρινὴ** *ὁδός*, Thuc. 6, 70. 7, 80 eine Straße an der Mündung des Elorus. 4) Fl. in Unteritalien, D. Sic. 14, 104. 5) m. Eigenn., S. des Istros, Philostr. her. p. 688 (v. *Ἕλωρος*, cod. *Ἔλωρος*), Tzetz. A. H. 274, S. *Ἐλέπορος*.

Ἔλως, m. Moser, Mannsn., Inscr. 1, p. 381, 65. (D. verm. *Ἔρως*).

Ἔλωτες, *μισθωτοί, οἱ ἐν τῷ ἕλει ἐργαζόμενοι*, Hesych. Also: Mösler. S. *Εἵλωτες*.

Ἐμάθ, *γῆ*, Sync. 408, 15, Sp.

Ἔματος, m. Inscr. 3, 5080, Sp.

Ἐμαντίων, *ωνος*, m. Selbo, Olympionike aus Arkadien, Paus. 6, 17, 4 (v. l. *Ἐμαντίων*).

Ἐμβάρης, m. Mannsn., Inscr. 2465, Add., Sp. Aehnl.:

Ἔμβαρος, m. ähnl. Wicht (*ἔμβαρος* nach Hesych. u. Suid. *μωρὸς ἢ νουνεχής*), ein Athener,

der statt der Artemis seine Tochter zu opfern, wie er versprochen, diese versteckte u. eine angeputzte Ziege statt derselben opferte. Dah. es sprichw. hieß: Ἔμβαρός εἰμι, Apost. 7, 10, app. prov. 2, 54, Suid., od. οὐκ Ἔμβαρος εἶ, Hesych. S. Βᾶρος.

Ἔμβας, m. Stiebel (Stiefel), Anführer der Armenier, Xen. Cyr. 5, 3, 38.

Ἐμβάσιος, ου, poet. οιο, m. Schifferheil, Bein. des Apollo, Ap. Rh. 1, 359. 404.

Ἐμβασικοίτας, m. Bette, eigtl. Bettsteiger, = cinaedus, Petron. 24, 26, M.

Ἐμβασίχυτρος, m. *Topfkriecher, kom. Mäusename, Batr. 137.

Ἔμβατον, (τό), b. Polyaen. 3, 9, 29 **Ἔμβατα**, Pforten, Ort im Gebiet von Erythrä in Jonien, Thuc. 3, 29, Theop. b. St. B.

Ἐμβῆν προφήτην, Inscr. 3, 5899, Sp.

(**Ἐμβίανος**· Ἄρης, falsche Lesart b. Hesych. S. die Anm. dort.)

Ἐμβίσαρος, m. K. in Indien, D. Sic. 17, 87. 90 (l. d. s. Ἀβισάρης).

Ἐμβλώ, nach Hesych. *Schaubrein, nach Lob. path. 36, n. 36 *Werfrein, eine kom. gebildete Göttin (der Sykophanten), Hesych.

Ἐμβλωνός, οῦ, poet. οῖο, m. Berg b. Apamea (der mons Casius), Opp. Cyn. 2, 115.

Ἐμβολαία, f. Ort in Albanien am Fl. Albanus, Ptol. 5, 12, 4. Aehnl.:

Ἐμβόλιμα, pl. Keil, St. in Indien, am Einfluß des Koas in den Indus, Arr. An. 4, 28, 7, Ptol. 7, 1, 57. Aehnl.:

Ἐμβόλων κώμη, Ort in Arab. Felix, Ptol. 6, 7, 10. — Vgl. ἔμβολα im Lex.

Ἐμβρονταῖον, n. Donnersmark, wie Donnersberg, d. lat. bidental, Name eines vom Blitz getroffenen Ortes, D. Sic. 8, 11.

Ἔμβροτος, m. Mensching, Mannsn. aus Nisyra, Ross Inscr. 168.

Ἔμεια, f. Kotzau (s. Et. M.), St. im Peloponnes bei Mycenä, Suid., Et. M., Eust. 1002, 30. (Iub. Maur. b. Plin. 6, 34 erwähnt auch eine Stadt Emeum in Aethiopien.)

Ἐμέλειος, s. Αἰμίλιος

Ἔμεσα, ης, (ἡ), b. Ios. 18, 5, 4. 19, 8, 1 auch **Ἔμεσαι**, ῶν, Hdn. 5, 3, 2 **Ἔμεσον**, ου, n., ferner **Ἔμισα**, ης, (ἡ), Zosim. 1, 39. 52, ö., St B., Et. M., Suid., A. od. **Ἔμισα**, ων, Dion. b. St. B. u. Et. M., od. **Ἔμισσα**, Ptol. 5. 15, 19 (s. Wessel. zu Hier. p. 717, u. Itin. p. 188), St. in Syria Apamene, früher zu Phönice gehörig, Ios. b. Iud. 7, 7, 1, Dam. v. Isid. 203, D. Cass. 79, 17, Liban. ep. 766, St. B. u. d. o. angef. St., A. Ew. **Ἐμεσηνός**, οἱ, D. Cass. 72, 14, St. B. s. v. u. s. Βάργασα, Et. M., Inscr. 4, 9600, od. **Ἐμισηνοί**, Strab. 16, 753, Heliod. 10, 41, od. **Ἐμισαῖος**, St. B., Et. M., Cram. An. 2, p. 199.

Ἐμισίων, ωνος, (ὁ), (Kotzebue?), Mannsn., Dam. v. Isid. 194 (Phot. cod. 242).

Ἔμετ, s. Ἄμεδα.

Ἐμεχωνῖται, Name eines Volks b. Suid. (Ios. b. Iud. 3, 10, 7 steht ein See Σεμεχωνῖτις.)

Ἐμηρέπης, m. falsche Lesart Apost. 11, 38, s. Ἐμπρεπής.

Ἐμιδάβους Cassianus, Inscr. 4, 9787, Sp.

Ἐμίμοντος, = Αἰμίμοντος, s. Wessel. Hier. p. 635 (631 Ἐμήμ.),

Ἔμισσα, s. Ἔμεσα.

Ἐμμανουήλ, indecl. (Inscr. 4, 8967 auch gen. -ήλου), *Gottmituns (s. N. T.), hebr. Name, N. T. Matth. 1, 23. — Inscr. 4, 8972. 8973, Comnenus, Inscr. 4, 8733.

Ἐμμᾶ, indecl., Name einer Stadt in Palästina, Ios. 6, 13, 6. S. Ἐμμαούς.

Ἐμμάους, in N. T. Luc. 24, 13 **Ἐμμαούς**, auch Ἀμμαοῦς, οῦντος, geschr., bes. in Ios. b. Iud., 1) Flecken in Palästina, 1½ Meile nördlich von Jerusalem, j. Cubeibi, Ios. arch, 13, 1, 3. 14, 11, 2. 17, 10, 9. b. Iud. 2, 5, 1, N. T. a. a. O. 2) Ort in der Nähe von Tiberias, Ios. 18, 2, 3 (b. Iud. 4, 1, 3 Ἀμμαοῦς). 3) St. im Westen von Jerusalem, j. Latrun, Ptol. 5, 16, 7, Soz. h. eccl. 5, 21, A. (In Sync. 533, 1 Nicopolis genannt, s. Sync. 676, 6.)

Ἐμμελία, f. Klingsohr d. i. wohl klingend. harmonisch, od. Tänzern (denn ἐμμέλεια war ein tragischer Tanz, s. Lex.), Frauenn., M. des Basilius, Anth. VIII, 161 tit. 162. tit., Greg. Naz. or. 20. Dieselbe:

Ἐμμέλιον, f. Anth. VIII, 161—164.

Ἐμμένης, ους, m. Stehfest, Mannsn., Inscr. 2, 2266, b, 8.

Ἐμμενίδης, od. **-ας**, m. Fastolff, 1) ης, S. eines Telemach, Herrscher in Agrigent, Hippostr. in Schol. Pind. P. 6, 5. Seine Nachkommen, der Stamm des Theron, hießen **οἱ Ἐμμενίδαι**, Pind. Ol. 3, 68 u. Schol., P. 6, 5 u. Schol. 2) ας, ου, a) Delphier, Inscr. 1689. b) Andere: Rangabé Ant. Hell. 1, p. 41, n. 50 — Roß Kunstbl. 1840, n. 16, Inscr. 1793, c. 8.

(**Ἐμμοχάρης**, m. Argiver, f. L. bei Gudius 214, 7. s. Keil an. ep. p. 227 u. R. Rochette l. à M. Schorn p. 67.)

Ἐμμώρ, indecl., b. Ios. 1, 21, 1 **Ἔμμωρος**, u. Theod. b. Eus. pr. ev. 9, 22 **Ἐμώρ**, (ὁ), K. der Sikomiten, V. des Sichem, Alex. Pol. b. Eus. pr. ev. 9, 21. 22 (fr. 8), N. T. act. ap. 7, 16, Sync. 284, 14.

Ἔμπαιδος, m. s. Ἔμπεδος.

Ἐμπεδία, f. in Tenos, Ross inscr. 102, Inscr. 2, 2338, b, 5, Add. Fem. zu

Ἐμπεδίας, m. Stehfest, Lacedämonier, Thuc. 5, 19. Aehnl.:

Ἐμπεδίων, ωνος, m. 1) Atheuer, Inscr. 233. 2) Selinuntier, D. Sic. 13, 59. 3) Rangab. 2268, 31.

Ἐμπεδοκλῆς, έους, b. Theod. Prodr. 9, 425 έος, böot. εῖος, Keil Inscr. boeot. x, 2, (in Keil Inscr. boeot. LVI. εῖς, doch zweifelh.), dat. εῖ, acc. έα, in D. L. ep. Anth. VII, 124 (D. L. 9, 2, n. 11) ἕα, doch Apost. 11, 97, a steht έα, voc. Ἐμπεδόκλεις, D. L. ep. VII, 123 (D. L. 8, 2, n. 11) u. Anth. VIII, 25, (ὁ), Rudhard d. i. von festem, bleibendem Ruhme, 1) Agrigentiner, a) V. des Meton, Großvater des Philosophen, Olympionike Ol. 71, Timae., Arist., Herm. u. A. b. D. L. 9, 2, n. 1, Suid. b) S. des Meton, Philosoph u. Dichter (um Ol. 84), Plat. Theaet. 152, e. ö., Isocr. 15, 268, Flgde, mit Bein. ὁ φυσικός, D. Hal. comp. verb. 22, Plut. cur. 1, Luc. Icar. 13, od. ὁ Ἀκραγαντῖνος, Arist. coel. 2, 13, Ael. v. h. 12. 32. n. an. 9, 64, Iambl. v. Pyth. 135, Plut. plac. phil. 1, 8, 33. fr. Daed. 10, S. Emp. dogm. 3, 4, ö., vgl. mit D. L. 8, 2, od. ὁ παλαιός, Themist. or. 5, p. 70, od. Ἀλεξάνεμος, Iambl. v. Pyth §. 136, Porph. v. Pyth. 29, od. Κωλυσανέμας, D. L. 8, 2, n. 5. Ein Ausspruch von ihm τὸ, τὰ od. τάδε (τοῦ) Ἐμπεδοκλέους Plut. coh. ir. 16. qu. symp. 4, 1, 8. fac. lun. 16, Ath. 10, 422, f, Porph. abst. 1, 3. Er u. seines Gleichen οἱ περὶ τὸν Ἐμπεδοκλέα, S. Emp. ὑποτ. 3, 31. Sprich-

...ᾳ Ἐμπεδοκλέους ἔχθρα von fortdauernder Feindschaft, Lys. b. Diog. 4, 77. Apost. 7, 18, Suid. u. Ναὶ τὴν Ἐμπεδοκλέα nach Apost. 11, 97, s. oben unter ... Adj. τὸ **Ἐμπεδόκλειον**, Plut. def. or. 15. S. Keil Inscr. b. x, 2. c) Tochtersohn des vorigen, ein Tragödiendichter, Suid., s. Fabric. bibl. Gr. ii, p. 297, gl. überh. mit 1, 813. 2) Böotier, a) Person des Gesprächs bei Plut. qu. symp. 8, 8, 1. b) Tanagräer, Keil Inscr. boeot. x, 2 (c. Coroneer, Keil Inscr. lvi, i, l. d.).

Ἐμπεδοκράτης, m. Hartbeld, ein Begleiter des Dionysos. Inschr. auf einer äginäischen Vase in Ephem. archaeol. n. 1129. Ἐμπεδοκρατες, Gerhards Ausl. V B. iii, t. 238. (Inscr. 4, 8184 Ἐνπεδοκράτης).

Ἔμπεδος, m. Fest, 1) Athener, a) V. des Kallistratos, Paus. 7, 16, 4 u. Plut. x oratt. Dem. 2, wo falsch ...μπαιδος steht. b) Lys. b. Harp. s. πεφορῶσθαι. ...) Pythagoreer aus Sybaris, Iambl. v. Pyth. c. 36. ...) Schriftst., Ath. 9, 370, c (v. l. Ἔμποδος).

Ἐμπεδοτίμης, (m. od. f.?) Hipp. Epip. 2, 3, 4, vgl. ...ιλοτίμης.

Ἐμπεδότιμος, voc. Ἐμπεδότιμε, m. Ehrhard ... von dauernder Ehre, 1) Schriftst., Suid. — Clem. ... str. 1, p. 334. 2) Anderer: Greg. ep. viii, 29. — ... Lob. Agl. 985. 944.

Ἐμπεδοττίς, f. Fastrada (s. Ἔμπεδος), Frau ...s Lebadea, Keil Inscr. boeot. xiii, 4.

Ἐμπεδώ, f. Flottwell d. h. starke Quelle (nach ...ob. rhem. p. 823 immerfließende Quelle, doch widerspricht dem die Beschreibung in Schol. Ar., nach Thschirner: Hemme d. h. die unterbrochene), Quelle auf der Burg in Athen, welche später Klepsydra hieß, s. Schol. ...r. Lys. 913 u. Hesych. s. Κλεψύδρα, wo A. μὲν ...εδώ lesen, s. Πεδώ, Ἐμποδώ u. Ἐνπεδώ. — ...ἐνπεδώ, f. Frauenn., Inscr. 4, 8139.

Ἐμπέδων, ωνος, m. Fest, 1) Chalkidier, Aeschin. ..., 91. 2) Andere: Inscr. 1609, Gerhards Auserl. V B. ii, t. 235. — (Ἐνπέδωνος), Θημακεύς, Böckh Staatsh. ii, S. 32, Z. 10. Rangabé Ant. Hell. n. 119. S. Ἐνπέδων.

Ἐμπειρία, f. Kunde, Frauenn., Inscr. 2, 3736, Sp.

Ἐμπειρικοί, οἱ, Erfahrungsmänner, Bezeichnung einer medicinischen Schule um das Jahr 250—280, Plut. plac. phil. 5, 18, 3.

Ἐμπέραμος, m. Klinge, Spartaner, Paus. 4, 20, 10.

Ἐμπηλάθρα, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, ... 54.

Ἐμπλόκια, Flechtenfest, Fest in Athen, Hesych.

Ἐμποδώ, f. Hemme, = Ἐμπεδώ, Phavor.

Ἐμπολαῖος, m. Mäckler, Bein. des Hermes, Ar. ...ch. 816. Plut. 1155, Hesych., u. nach Lob. (Soph. Aj. 32) auch D. L. 8, 1, §. 32, wo πυλαῖον steht.

Ἐμπολάμενος, m. Mannsn., Rhein. Mus. 1832, n. ... von Keil An. ep. p. 122 bezweifelt.

Ἐμπονή, f. nach Plut. = Ἡρωίς, also Karoline, Frau des Sabinus, Plut. amat. 25.

Ἐμπορικός, 1) Ἐμπορικὸς κόλπος, Marktstädter Busen, Busen an der Westküste von Afrika, ...l. von Lixus u. dem Vorgebirge Cotes mit phönischen Factoreien, Strab. 17, 825 u. ff., Ptol. 4, 1, 2, ...in. 5, 1. 2) Eigenn., Kramer, Athener. Inscr. 272.

Ἐμπόριον, (τό), b. Pol. 1, 82. 3, 23. 39. 76 **Ἐμπορεῖον**, b. Pol. 32, 2 **Ἐμπόρια**, (τά), b. Ptol. 2, 6, ... **Ἐμπορίαι** (vgl. Liv. 21, 60, ö., Plin. 3, 4, Mel. ..., 6, 5), Marktshausen, Kaufbeuren (d. i. Kaufburg). 1) die Umgegend der kleinen Syrte in Afrika, Pol. 1, 82. 3, 23. 32, 2, Liv. 29, 25. 2) ein Handelsplatz der Karthager, App. Lib. 72. 79. 3) Ort an der großen Syrte, Strab. 17, 835. 4) St. u. Hafen in Hisp. Tarrac., j. Ampuras, Pol. 3, 39. 76, App. Ib. 7, 40, Scyl. 2. 3, Scymn. 204, Ptol. 2. 6, 20, Strab. 3, 159, Liv., Plin. u. Mel. a. a. O. Ew. οἱ **Ἐμπορῖται**, Strab. 3, 160. 5) Handelsplatz von Medma an der Westküste von Bruttium, Strab. 6, 256. Ew. **Ἐμπορίτης**, St. B. 6) St. der Segestaner in Sicilien, Strab. 6, 266, St. B. 7) St. in Macedonien, St. B. vgl. mit Dem. 7, 12. 8) Ort an der Mündung des Mäotis, = Τάναϊς, w. s., Alex. Pol. b. St. B. s. Τάναϊς. 9) Platz von Alexandria, Strab. 17, 794. 10) Andere in Aegypten u. Aethiopien, An. (Arr.) p. m. Erythr. 1 u. ff. 11) τὸ Ἀττικὸν ἐμπόριον, d. i. der Peiräeus, Sitz des Großhandels im Mittelmeer, Isocr. 4, 42, Dem. 18, 309—56, 48, ö., Harp. s. ἐπιμελητής, vgl. mit Dem. 58, 8—26. 12) in Rhodus, Dem. 56, 47. 13) in Aegina, Dem. 23, 211. 14) im Bosporus u. zu Theudosia, Dem. 20, 33, ö., 15) in Thasus, Dem. 50, 47. 16) im Chersones, Dem. 23, 110.

Ἐμπορίς, f. Frauenn. (Thesp.), Inscr. 1662. Fem. zu:

Ἔμπορος, m. Händler, Athener. Inscr. 303 u. viell. 2476, s. Keil Inscr. boeot. p. 190, c. S. Ἔνπορος.

Ἔμπουσα, ης, b. Dosith. fr. ed. B. ας, (ἡ), Vampyr (so Doederl. von ἐμπίνειν), nach B. A. 249, Suid., Et. M., Hesych. Einfuß od. Hemme, Spuck, ein vampyrartiges Gespenst, welches Hekate schickte (doch von Ar. fr. 15 nach Hesych. für Hekate selbst gebraucht), mit einem Beine von Erz und einem von Eselsmist, u. welches bes. Nachts erschien u. die Wandrer schreckte, Ar. Ran. 293 u. Schol. — Eccl 1056 (hier ἔμπουσα geschrieben), Luc. salt. 19, Philostr. v. Apoll. 4, 23, Harp. Man nannte spottweise die Mutter des Aeschines, welche nächtliche Mysterien leitete, so, Dem. 18, 130 u. Schol., Aesch. vit.

Ἐμπρεπής, m. Bercht (d. i. der glänzende, hervorstechende), ein Spartaner, Plut. apophth. Lac. s. v. S. Ἐμηρέπης. Aehnl.:

Ἐμπρέπων, m. Keer, Mion. S. iii, 403.

Ἔμπυλος, (ὁ), Thormann, ein Rhetor aus Rhodus, Cic. b. Quint. 10, 6, 4; ein Zeitgenosse des Brutus, Plut. Brut. 2.

Ἐμπυλίη, Amthor als Bein. der Artemis, Orph. Arg. 905 u. ἐμπυλήοι od. ήῳ Ποτειδάωνι, Keil Syll. inscr. boeot. xii.

Ἐμφανής, m. Bercht, kom. Schriftst., St. B. s. Πάρνης, wo Mein. Ἀντιφάνης vermuthet.

Ἐμφρεατοί, st. ἐν Φρεατοῖ, w. s., Suid.

Ἔμχου (Letr. Πρέμχου), Inscr. 3, 4856, Sp.

Ἐνάβασοι ἢ Νάβασοι, Volk in Maurit. Caes., Ptol. 4, 2, 20.

Ἔναγρος, m. Weidner (nach Hesych. = ἔπαγρος), Bein. des Apollo in Siphnos, Hesych. s. Ἔναυρος.

Ἐνάγκαρος, m. ein König, Iul. African. ed. Thevenot p. 300, Sp.

Ἐναγώνιος, m. Kampfspieler, Bein. des Hermes, Pind. P. 2, 18 u. Schol., Hesych., A.

Ἐναίσιμος, m. Schick, 1) Bein. des Zeus in Koronea, Hesych., der auch ἔναιμος als Beinamen anführt. 2) Rhodier, Hermog. proleg. (?). 3) S. des Hippokoon, Ov. met. 8, 342. S. Ἐναρσιφόρος.

Ἐνάκ, m. indecl. hebr. Eigenn., Suid. S. Numer. 13, 23. Deuteron. 2, 11, Sync. p. 276, 19.

Ἐνακίδας, m. Inscr. 1260.

Ἐνακωμία, in Arabien, Notit. Episcopp. p. 351, A, Sp. S. *Ἐξακωμία*.

Ἔναλος, (ὁ), Meermann, 1) Aeolier u. Gründer von Lesbos, Myrt. b. Plut. sol. an. 36, Plut. VII sap. conv. 20, Ath. 11, 466, c. d. 2) Name eines heiligen Felsstücks in Lesbos, Plut. sept. sap. conv. 20.

Ἐναμυκλαῖος, m. Bein. des Apollo, s. *Ἀμύκλας*, Epilyc. b. Ahr. Dial. II, p. 482.

Ἐναραιφόρος, ου, m. Beutner, S. des Hippokoon, Paus. 3, 15, 1. S. *Ἐναροφόρος* u. *Ἐναρσφόρος*.

Ἐναρέα, f. M. des Salmoneus, Schol. Pind. P. 4, 253. S. *Ἐναρέτη*.

Ἐνάρεις, (οἱ), scyth. Wort, nach Her. 4, 67 Mannweiber, eine Schaar von scythischen Kriegern, mit einer entmannenden Krankheit behaftet, doch auch zugleich mit Sehergabe versehen, Her. 1, 105. 4, 67.

Ἐναρέτη, voc. (Et. M. 670, 19) *Ἐναρέτη*, f. Tugendreich, T. des Deimachus, M. des Salmoneus, Gem. des Aeolus, Apd. 1, 7, 3.

Ἐναροφόρος, b. Plut. Thes. 31 **Ἐναρσφόρος**, m. Beutner, S. des Hippokoon, spartanischer Heros, Apd. 3, 10, 5 (v. l. *Ἐναρσφόρος*). (In Hes. sc. 192 ist *ἐναρφόρος* Bein. des Ares.) S. *Ἐναραιφόρος*.

Ἔναυρος, m. Frühe, lat. Matutinus, Bein. des Apollo, Hesych. S. *Ἔναγρος*.

Ἐνβρομος, m. Brause, Mannsn., Inscr. 3, 4332, 24, Sp.

Ἐνγεδαΐν, (ἡ), = *Ἐγγαδα*, w. f., Ios. 6, 13, 1. Ihr Gebiet ἡ **Ἐνγεδηνή**, Ios. 6, 13, 4.

Ἔνδενδρος, m. Bäumler, Bein. des Zeus bei den Rhodiern u. des Dionyses in Böotien, Hesych.

Ἐνδέρα, f. St. in Aethiopien, Strab. 16, 771.

Ἐνδηΐς, *ίδος*, dor. (Pind.) **Ἐνδαΐς**, f. Hildegard, T. des Skiron (nach Schol. Il. des Cheiron) u. der Chariklo, Gem. des Aeakus, M. des Peleus u. Telamon, Pind. N. 5, 21, Apd. 3, 12. 6, Aret. b. Plut. parall. 27, Plut. Thes. 10, Paus. 2, 29, 10, Schol. Il. 16, 14.

Ἔνδηρον, n. Langeleben, Ort in Dalmatien, Ptol. 2, 16 (17), 12.

Ἐνδίαγρος, richtiger *Ἔναγρος* d. h. in *Ἄγραις*, w. f., Bein. der Artemis, Hesych.

Ἐνδιανός, m. Inscr. 2, 2965, 12. 16, Sp.

Ἐνδιγετῶν (*τῶν*) *παράλιος* u. *πόλεις* in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 20 u. 73.

Ἐνδιηλα, Ort bei Amida, Proc. b. G. 1, 7, Sp.

Ἔνδικος, m. Gerecht, Orchomenier, Keil Inscr. boeot. 1, 2.

Ἔνδιος, (ὁ), Mittag, 1) Spartaner, Thuc. 5, 22. 8, 6. 12, D. Sic. 13, 52. 2) Athener, a) Lamptrer, Dem. 45, 8. — Att. Seew. XIV, a, 3. — Isae. 3, 1—70, 5. b) aus Agryle, Ross Inscr. 2. 3) Delphier, Inscr. 1690.

Ἔνδοιος, m. viell. Sinner, Holzschnitzer aus Athen (um Ol. 54), Paus. 1, 26, 4. 7, 5, 9. 8, 46, 5.

Ἐνδοξιάς, *άδος*, f. Ehrenberg, in Galatia II, Episcopp. notit. hinter Leo Imp. ed. Migne, p. 336, B, Sp.

Ἐνδούβιος, m. Priester, Proc. b. G. 2, 24, Sp.

Ἐνδρομή, f. Anlauf, Titel eines Tonstücks von Hierax, welches auf der Flöte zum Ringen gespielt wurde, Plut. mus. 26.

Ἐνδρομώ, f. *Immwald (so nach Mein. für *ἐν δρυμῷ*), Bein. der Demeter in Halikarnassos, Hesych.

Ἐνδυμίων, *ωνος*, (ὁ), Hüller, wie Hüllmann d. h. der in Schlaf einhüllende (nach Andern: Schleicher d. h. der sanft beschleichende), S. des Aethlios u. der Kalife aus Elis (Hes., Pisand., Acus., Pherec., Nicand. u. Theop. in Schol. Ap. Rh. 4, 57, Apd. 1, 7, 5, Paus. 5, 1, 4. 8, 8, 1), od. S. des Zeus und der Protogeneia (Con. 14), od. S. des Aetolus (Hyg. f. 271), nach Mnas. in Schol. Ap. Rh. 4, 264 ein Arkadier, nach Ar. b. Hesych., Theocr. 3, 49 u. Schol., Is. Ant. fr. 11, 3, Diog. Vind. 2, 48 Karier, u. dah. *Λάτμιος* genannt, Nonn. 48, 668, ein schöner Jüngling (*καλός* Anth. app. 136, Luc. d. deor. 11), der auch als Astrolog gepriesen wird, Luc. Astr. 18, Mnas. a. a. O. (nach Luc. v. h. 1, 11 K. im Monde) u. der daher *σοφός* heißt, Nonn. 41, 379. — S. Plat. Phaed. 72, b, Arist. in Schol. Il. 11, 688, Ephor. b. Strab. 10, 463, Plut. Num. 4. fac. lun. 14, Ap. Rh. 4, 58, A. Schol. Lob. Agl. 1090. Wegen der Liebe der Selene zu ihm dient er als Beispiel eines glücklichen Liebhabers, Meleag. ep. V, 165, vgl. mit Nicet. Eug. 8, 115, Leont. ep. Anth. Plan. 357 u. 337, u. wegen seines Schlummers in der latmischen Höhle (Theocr. 3, 50, Arist. Eth. Nic. 10, 8, 7, Cic. Tusc. 1, 38) heißt es sprichw. vom langen Schlafe: *Ἐνδυμίωνος ὕπνος*, Schol. Ap. Rh. 4, 57, Zen. 3, 76, Macar. 3, 89, od. *Ἐνδυμίωνος ὕπνον καθεύδεις*, Suid., Diog. 4, 40, Diog. Vind. 2, 48, Macar. 8, 51, Cic. fin. 5, 20, Lib. ep. 1482. Grab u. Denkmäler von ihm wurden zu Samos u. Elis gezeigt, Strab. 14, 636, Paus. 5, 1, 5. 6, 20, 9. Ebenderselbe erwähnt 6, 19, 11 auch eine Statue von ihm. — Komödie des Alcäus, Mein. 1, p. 246.

Ἐνδυμιωνιάδαι, Endymionssprosse, Benennung der Epeer (Eleer), St. B. s. *Ἐπειοί*.

Ἔνδωρος, (ἡ), St. in Palästina, j. Hondarah, Ios. 6, 14, 2.

Ἐνέα, f. *Ἀναία*.

Ἐνειός, m. Milde (?), Suid. f. *Ἐνῆος*.

Ἐνέκας, m. Bischoff von Jerusalem, Sync. 660, b, Sp.

Ἐνελυσκίς, f. viell. Einwicklern, Bein. der Demeter in Samos, Hesych.

Ἐνεργίδα· *Δημήτηρ*, Hesych., d. i. Schafferin.

Ἐνεστηδών (?), *κόλπος*, Busen in Illyrien, St. B. s. *Ἀγχιάλη*.

Ἐνετοί, (οἱ), Scyl. 20, Scymn. 193 u. Ars. b. Apost. 1, 38 **Ἔνετοι** (gegen die Vorschrift Herdns in Schol. Il. 2, 852), b. Hesych. u. Pol. in Schol. Eur. Hipp. 230 **Ἐνέται**, da aber das gallische Volk (N. 2) wohl eigtl. *Ϝενετοί* hieß u. man beide identificirte, so sagte man nun von beiden auch *Ἐνετοί*, wie bei Theop., Arist., Eust., Suid. u. Strabo fast stets mit Ausnahme von 1, 48. 12, 542—553, viell. Neumänner (d. h. neu hereingelassene). 1) altes Volk in Paphlagonien, von welchem man später die Veneti in Italien ableitete, Il. 2, 852, Strab. 1, 48. 61. 3, 150. 5, 212. 12, 542. 552. 13, 608, Scymn. 386, App. Mithr. 55, Et. M., Liv. 1, 1, Eust. zu D. Per. 378, Suid. Adj. davon: **Ἐνετήϊος**, z. B. Pelops, als Paphlagonier, Ap. Rh. 2, 358 u. Schol., Et. M. Nach Schol. Ap. Rh. 2, 358 u. Zenob. b. Strab. 12, 543. 553 war ihre Stadt *Ἐνετή*, Naumburg = dem spätern *Ἄμισος*. Ihr Land aber hieß ἡ **Ἐνετική**, Strab. 12, 543. St. B. nimmt hier auch, durch eine falsche Lesart bei D. L. 2, 11, n. 3 verleitet, eine St. *Ἐνετός* an u. bezieht die *Ἐνετίδες ἵπποι* s. 2 hierher. 2) die illyrischen

eti, welche ihren Sitz östl. von der Etsch bis zum avo hatten, dah. bisweilen mit dem Beisatz *οἱ ἐν Ἀδρίῃ*, Her. 5, 9, od. *οἱ περὶ τὸν Ἀδρίαν οἰ-κοῦντες*, Theop. b. Ael. n. an. 17, 16, vgl. mit Antig. rst. parad. c. ult., Arist. mir. ausc. c. 129, Eust.). Per. 378, Strab. 1, 61. 3, 150. 5, 210—216, an. 391, Scyl. 19. Ihr Land hieß ἡ (*κατὰ τὸν ιίαν*) Ἐνετική, Strab. 7, 314. 13, 608, oder ἡ -τική, Eust. zu D. Per. 358, Schol. zu Eur. Hipp. auch Ἐνετία, später *Βενετία*, Arr. b. Eust. a. ., od. ἡ Ἐνετίς, *ίδος*, Hesych. Adj. davon a) -τικός, z. B. *ὄρη*, Strab. 5, 214, od. *πωλεία*, denn Rossezucht war berühmt, 5, 212, b. Eust. zu D. a. a. O. *Ἐνετικὰ ὄρη*. b) Ἐνέτης, gen. dor. *ἄν* . *πῶλοι*, Eur. Hipp. 231. 1131. c) Ἐνετίς, *ίδος*, ῶλος, Hesych. (vgl. ebendort *ἐνδίες ἵπποι*). S. νετοι.

Ἐνεύβουλος, m. Guthrath, u. Ἐνεύγαμος, m. itehlich, mythische Geschöpfe bei den Assyriern, d. b. Sync. 38, b. od. 69, 15, Scalig. *Ἐνάβου-* Euseb. Arm. p. 22: Enebul.

Ἐνηάτεκ, Enakssöhne, Hesych., f. V. T. Num. 34.

Ἐνῆος, Suid. f. *Ἐνειός*.

Ἐνθρυπτος, m. Küchler, Bein. des Apollo bei den mern, Hesych.

Ἐνη, f. Altine, Schiffsname, Att. Seew. IV, e,

Ενίαλον, f. van der Meer, Frau in Curt. A. D. , p. 24 (l. v.).

Ἐνιαυτός, m. Jahr, personifizirt als Gottheit, Orph. rooem. 18.

Ἐνιαχείμ, eine hebr. Phyle, Ios. b. Iud. 4, 3, 8.

Ἐνιῆνες, = *Αἰνιᾶνες*, w. m. f., Il. 2, 749, Her. 7, !.

Ἐνικεύς, f. *Νικεύς*.]

Ἐνικονίαι, pl. Sandhagen, St. auf Korsika, f. neas, Strab. 5, 224.

Ἐνίπας, αντος, m. Schimpf, Mannsn., Inscr. 2, 56, 2.

Ἐνιπεύς, (ὁ *ποταμός*), gen. *έως*, ion. (Her.) *έος*, ῆος, voc. *Ἐνιπεῦ*, Luc. d. mar. 13, Schelde od. lenbach. d. h. lärmender Fluß (f. Et. M.), 1) Fluß in Thessalien, in welchen sich Poseidon verwandelte, in den Besitz der Tyro zu gelangen, Od. 11, 238, nn. 1, 124—42, 120, ö., Apd. 1, 9, 8, Luc. a. a. O. Fl. in Thessalien, Nebenfl. des Apidanos, mit welchem in den Peneios fällt, nach Her. 7, 129 der j. Saʒ sche Potamos od. Fl. von Pharsala, nach Thuc. 4, 78, ab. 9, 432 u. einer Inschr. bei Ussing, Inscr. 2, 7, ch ist es der westlichere, also der Sophaditiko, f. App. iv. 2, 75. Hesych. Man schreibt auch *Ἐλιπεύς*, w. das Mein. zu Strab. vol. II, praef. v vorzieht u. ebenso rsian, Jahns Jahrb. 1859. 79. 231, u. Ἐνισεύς, Schol. Strab. 8, 356. 3) Nebenfl. des Alpheus in Elis, ifatis), j. Enipeo, Strab. 8, 356, welcher glaubt, er sei auch Od. 11, 238 gemeint. 4) Fl. in Macedonien, Pol. 5, 99. 29, 8. (Ἐνίπους, schol. Ran. 293, iss., Ἐνιπ. Inscr. 3, 5830.)

Ἐνιπώ, οῦς, f. Schimpf, Sklavin, M. des Archilochus, Crit. b. Ael. v. h. 10, 13. Aehnl. heißt ipe die Mutter der 9 Jungfrauen, welche die Musen zum Wettkampf herausforderten, Mythogr. Vat. 1,

Ἐνίσπη, f. Grottendorf, Ort (nach Paus. 8, 12 *νῆσος*), in Arkadien, später verschwunden, Il. 2, 606, Strab. 8, 388, Nonn. 13, 290. Ew. Ἐνισπαῖ-ος, Ἐνισπίτης od. Ἐνισπεύς, St. B.

Ἔνμυρις, Hippocr. Epid. 4, 51, 52. Mein. vermuthet *Μύρις*.

Ἔννα, ης, η, b. Call. h. 6, 8 *α*, (ἡ), in Et. M. 582, 49 Ἔννη, Altenburg (von *ἔνη*, *ἔννη*, Et. M. a. a. O.), St. im inneren Sicilien, mit einem berühmten Tempel der Demeter, j. Castro Giovanni, Call. h. 6, 15, ö., fr. 146, Pol. 1, 24, Arist. mir. ausc. 86, D. Sic. 5, 4. 14, 14. exc. c. 26, Posid. b. Strab. 6, 273. vgl. mit 272, Plut. Marc. 20, Ptol. 3, 4, 14. Ew. Ἐνναῖος, οι, Phil. b. D. Hal. histor. 5, D. Sic. 14, 14. 20, 31, b. 34, 2, ö. Polyae. 8, 21, f. *-αία*, St. B. — Bei Suid. Ἔνναιον *τόπος*.

Ἔνναος, m. (für *Ἐνναῖος*? also: Altenburger?) Mannsn. auf einer sicilischen Münze, Mion. S. 1, 379.

Ἐννεάκρουνος, (ἡ), nach Harp. u. Suid. Ἐννεά-κρουνον (doch soll es wahrsch. *Ἐννεακρούνου* heißen), in Luc. Tim. 56 *ἐννεάκρουνος* geschr., Neunbrunnen, eine Quelle am Hymettus in Athen, welche durch neun Röhren in die Stadt geleitet war u. vor den Peisistratiden Schönbrunn hieß, Her. 6, 137, Thuc. 2, 15, Isocr. 15, 287, Lys. (?) b. Harp. s. v. u. Suid., Polyst. b. Harp. s. *λουτροφόρος* u. Et. M. 569, Paus. 1, 14, 1, Hesych., Et. M.

Ἐννέα ὁδοί, *αἱ*, Neunwegen, (vgl. Nymmwegen), Ort in Thracien (Macedonien), wo nachher Amphipolis gegründet wurde, Her. 7, 114, Thuc. 1, 100, Aeschin. 2, 31 u. Schol., Strab. 7, 331, fr. 35, St. B. s. *Ἀμφίπολις*, Androt. b. Harp. s. *Ἀμφίπολις*, wie b. Suid., Hesych.

Ἔννης, m. Anführer der Isaurer, Proc. b. Goth. 1, 5 in. 10, Sp.

Ἐννησιάδες, pl.? Eiländerinnen, Bein. der Nymphen bei den Lesbiern, Hesych.

Ἐννησύφορα, ας, f. = *Αἰνησίσφυρα*, w. f., An. st. mar. magn. 28. 29.

Ἐννία, (ἡ), die röm. Ennia, dah. *Ἐννία Θρασύλ-λα*, Gattin des Macron, D. Cass. 58, 28. 59, 10. Fem. zu:

Ἔννιος, m. d. röm. Dichter Ennius, Strab. 6, 281, Suid. 2) Anderer, Inscr. 3, 4713 d. 1. [3) Bein. des Hermes in Chios, Hesych., wo Schmidt *Πελιναῖος* vermuthet.]

Ἐννίων, m. ein Künstler, Inscr. 4, 8485, Sp.

Ἔννοιος, m. Reinhard, Dichter, Inscr. 3, 5649, h, 7, Sp.

Ἔννομος, m. Erich, 1) Myser, Vogelschauer, Il. 2, 858. 17, 218. 2) Trojaner, Il. 11, 422. (= *Εὔνο-μος*, Schol. Lyc. 50 u. Tzetz. Hist. 2, 456.)

Ἐννοσίγαιος, ου, voc. (Il. 7, 455, Nonn. 36, 126, Mosch. 2, 149) *Ἐννοσίγαιε*, m., in Il. *ἐννοσ.* geschr., dor. (Pind. P. 4, 59. 307), Ἐννοσίδας, α, Erdschütterer (f. Nonn. 21, 92), a) Adj.: Bein. des Poseidon, Il. 13, 43, sonstiger Bein., Nonn. 1, 327. 21, 103. b) Subst. für Poseidon, Od. 9, 518, Hes. sc. 104, Nonn. 1, 58—43, 420, ö., Qu. Sm. 3, 767—14, 638, ö., Orph. Arg. 204—1375, ö., Mosch. 2, 39. 120, Anth. IV, 3, 108. IX, 425. 674. Abgebildet auf dem Schilde des Achilles, Qu. Sm. 14, 343. Aehnl. *Ἐνοσί-χθων*, w. f.

Ἐνοδία, (ἡ), Wegeleben, b. Soph. Ant. 1199 *ἐνοδία θεός*. 1) die Hekate, Soph. a. a. O. (wo Erf. die Proserpina darunter versteht), Eur. Hel. 570, Luc. nav. 15, Polyaen. 8, 43, Heracl. in Et. M. 2) die Artemis, Androm. (?) b. Hesych.

Ἐνόδιος, Wegeleben, 1) (ἡ) = *Ἐνοδία*, die Hekate, Paus. 3, 14, 9. 2) Hermes (in Paros), Hesych., Phavor.

Ἐνομίδης, m. viell. *Ἐννομίδης*, also: Erichson, Schriftst., Et. M. s. *θέλγειν*.

Ἐνόπη, f. Schaumburg (= *Ἐνώπη*, f. Lob. path. 67), St. in Messenien, nach Einigen (Strab. 8, 360, Paus. 3, 26, 8) das spätere Gerenia, nach Andern Pellana od. ein Ort bei Kardamyle, Il. 9, 150. 292, Strab. a. a. O. Ew. **Ἐνοπεύς**, St. B.

Ἔνος, (ὁ), Fl. in Noricum, j. Inn, Arr. Ind. 4, 15. 16.

Ἐνόρχης, m. Tänzer, 1) Bein. des Dionysos in Samos, Hesych., Tzetz. Lycophr. 212. 2) S. des Thyestes, Tzetz. Lycophr. 212.

Ἐνοσίχθων, *ονος*, m. Erdschütterer, = *Ἐννοσίγαιος*, w. s. (s. Nonn. 21, 95), a) als Adj. (*ἐνοσίχθων*) Bein. des Poseidon, Il. 7, 445, Hes. op. 665, u. so auch *παλμός*, Nonn. 1, 288—46, 184, ö., *σίδηρος*, Nonn. 2, 67, *ταρσός*, Nonn. 43, 303. Im Neutr. *ἐνόσιχθον*, Et. M. 130, 34, z. B. *ἄροτρον*, Euphor. fr. 140, b) als Subst. Name des Poseidon, Il. 8, 208, vgl. mit 11, 751, Od. 3, 6, ö. (hier *ἐνοσίχθων* geschr.), Nonn. 2, 125—43, 120, ö., Qu. Sm. 9, 300, Orph. fr. 28, Antip. ep. VII, 409, Crinag. ep. X, 24, A.

Ἔνουδος, m. Amstäg od. Amthor, S. des Ankäus u. der Samia, Paus. 7, 4, 1.

Ἐνπεδώ, f. Frauenn. aus Athen, Amphorenh. in Reserve Etrusque p. 18, 1, Bull. 1830 p. 4, de Witte Cat. Beugnot. p. 48, Gerhard Auserl. Gr. Vasenbilder. 223, III, p. 157. Fem. zu:

Ἐνπέδων, = *Ἐμπέδων*, w. s., Archon von Chäronea, Inscr. 1609.

Ἐνπόριος, m. Inscr. 3, 3938, 2, Sp. Aehnl.:

Ἔνπορος, m. = *Ἔμπορος*, Mannsn. Inscr. 2903.

Ἐνπούρου, (Letronne: *Πρενποήρους*), Inscr. 3, 4856, 2, Sp.

Ἐντέλεια, f. St. in Kleinarmenien, Ptol. 5, 7, 12.

Ἐντελίδη, f. Vollmanns, T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8 (v. l. *Ἐντεδίδη*, s. Keil An. ep. p. 236, n. 4).

Ἔντελλα, *ης*, (ἡ), b. Ptol. 3, 4, 15 **Ἐντέλλα**, Schaale? alte St. in Sicilien am Krimissos, j. Entella, D. Sic. 14, 9. 48. 16, 67, St. B. s. v. u. s. *Ἀλικύαι*. Ew. **Ἐντελλῖνος**, St. B. Dav. ἡ **Ἐντελλίνα** *πόλις*, D. Sic. 23, 12.

Ἐντέλλας, *α*, *ποταμός*, Schaalfluß?, Küstenfl. in Ligurien, j. Sturla, Ptol. 3, 1, 3.

Ἔντελλος, m. Schaalig, 1) sicilischer Heros, nach welchem Entella benannt wurde, Serv. Aen. 5, 389. 2) Secretär des Domitian, D. Cass. 67, 15. 3) Anderer: Christod. Anth. 2, 224.

Ἐντῖμιανός, m. Lebadeer, Keil Inscr. boeot. XLVI, b. Aehnl.:

Ἔντιμος, m. Ehrmann (bei den Persern hießen die Edlen od. Adligen so, Arr. An. 2, 11, 8), 1) Kreter a) Anführer einer Kolonie nach Gela in Sicilien, Thuc. 6, 4, Zenob. 1, 54. b) Gortynier, Phan. b. Ath. 2, 48, d. 2) Anderer: Inscr. 2, 2524. Auch **Ἔντειμος**, Inscr. 3, 4305, 9.

Ἐντρέχιος, m. Rennecke d. i. bewandert, Mannsn., Liban. ep. 13.

Ἐντριβαί, pl. Quante d. i. verschlagene od. geriebene Leute, od. Schminker? ein thracisches Volk, Hecat. b. St. B.

[**Ἐντώ**, f. L. st. *Ἐνυώ*, Eudoc. p. 385 u. früher in Schol. Ap. Rh. 4, 1515.]

Ἐντωρία, f. T. eines römischen Landmanns u. … Saturnus M. des Janus, Hymnus, Faustus u. … Critol. b. Plut. parall. 9.

Ἐνῡάλιος, *ου*, ep. auch *οιο*, (ὁ), auch Ἐνυάλ… (s. Lehrs Arist. st. Hom. p. 333), Walamund … Schlachtenvorstand (s. Eust. Il. 7, 166, Plut. amat. … Hesych.), 1) Adj. u. meist *ἐνυάλιος* geschr. = *πολ…* *χός*, als Bein. des Ares, Il. 17, 211, Ap. Rh. 3, 1365 … Per. 654, Plut. praec. reip. ger. 5, Inscr. in Ross De… Att. p. VII, u. mit *θεός*, Archil. b. Plut. Phoc. 7, … *δρες*, D. Per. 97 u. Schol., vgl. mit Opp. C. 1, 2, … *βρός*, Nonn. 34, 221, *νιφετός*, Nonn. 27, 15. 32, … *σίδηρος*, Nonn. 29, 265, auch als fem. *χορείη*, N… 27, 119, doch hier meist *ἐνυαλίη* od. *Ἐνυαλίη*, … *ἀσπίς*, Nonn. 13, 122, *πεύκη*, Nonn. 34, 136, … *νείρη*, Nonn. 35, 89, *κούρη*, Qu. Sm. 1, 402 u. … neutr. *Ἐνυάλιόν τι*, Et. M. 346, 3. 2) Subst. a) … Ares, Il. 2, 651. 7, 166. 8, 264, Pind. Ol. 13, … N. 9, 88. I. 5 (6), 80, Hes. sc. 371, Ap. Rh. … 822. 560, Nonn. 2, 414—43, 74, ö., Orph. Arg. … lap. 576, Meleag. ep. VI, 163, Anth. Plan. … A. b) S. des Ares u. der Enyo, od. des Kronos u. … Rhea, Hesych., Schol. Ar. Pax 456, od. S. der … u. des Poseidon, Io. Ant. fr. 6, Malal. p. 175, … nach Arr. in Eust. Il. 7, 166, Tzetz. Chil. 12, 791 ein … cier, den Ares tödtet, u. der so dem Ares den Namen … dah. *Θρᾷξ* u. *Ἐν.* genannt, Anth. Plan. 176. Bei den … nern war er von Ares geschieden, Ar. Pax 457 u. Sch… vgl. mit Soph. Ai. 179, Eur. Andr. 1015, Suid. … wurde im Schwur der Epheben nebst Ares angerufen, … 77, Poll. 8, 106. Er hatte hier einen Tempel, Plut. … 9, u. erhielt vom Polemarchen Opfer, Arist. b. Poll. … 91. Andere Tempel werden erwähnt in Argos, Plut. … virt. 4, in Sparta, Paus. 3, 15, 7, in Megara, Thuc. 4, 67 (wo der Tempel selbst ὁ *Ἐνυάλιος* heißt … *ἐνυάλιον*, Poll. 1, 163, od. *τέμενος Ἐ-ου*, wie Inscr. 3, 5984, B, 20, grade wie sein Fest auch ἡ *Ἐνυάλι…* heißt, u. es begehen: *ἐνιηλίζειν*, Hesych., schr. *ἐνυαλί…* *ζειν*. Opfer von Hunden in Sparta werden erw… Paus. 3, 14, 9. Zu ihm wurde nach Absingung des … das Kriegsgeschrei erhoben, welches man *τῷ Ἐν. ἀλαλά…* *ζειν* od. *ἐλελίζειν* nannte. Xen. Cyr. 7, 1, 26. An. 1, 8, 18. 5, 2, 14, Arr. An. 1, 14, 7. 5, 10, 3. Ind. 24. 7. c. Al. 25, vgl. mit Xen. Hell. 2, 4, 17. — Auch … er als Parole, Luc. nav. 36 u. zum Schwur: *μὰ τὸν* *Ἐνυάλιον*, Luc. hist. 26. In Rom ist er = Quirinus, D. Hal. 2, 48, Plut. Rom. 29. qu. Rom. 87, vgl. mit Pol. 3, 25. Dah. ὁ *Ἐνυάλιος λόφος* b. D. Hal. 9, 60 … entweder der Quirinalis od. Martialis ist. c) Er … wie *Ἄρης* häufig zur Bezeichnung von Krieg … Kampf u. wird hier zum Theil *ἐνυάλιος* geschr., Il. 13, 519—22, 132, ö., Nonn. 17, 93, Antp. ep. IX, 323, *ἀδ.* IX, 684, Plan. 29, vgl. mit Anth. VI, 46 … 122. 125. 151. 178. 195. IX, 279. 389. Plan. 180. Dah. die Stelle in Il. 18, 309 u. Eust. … *ξυνὸς ἐνυάλιος, καί τε κτανέοντα κατέκτα* … gemeinsamen Kriegsglück sprichwörtlich wurde, Luc. Cal. 10, Apost. 12, 28, u. es abgekürzt … hieß: *ξυνὸς Ἐνυάλιος*, Arist. rhet. 2, 21, Macar. 6, 16. 3) Bein. des Dionysos, Macrob. Sat. 1, 19.

Ἔνυδρα, Wasserburg, St. in Syrien, Strab. 16, 753.

Ἐνυδρία, f. eine Göttin, Inscr. 3, 5968, Sp.

Ἔνυδρος, *ἡ καλουμένη Ἀντιόχεια*, "Wasser… antiochien, wie Wasserelfingen, St. in Margiane, …

letw Schah Djéhan, nach Andern Merwrud, Isid. m. arth. 14.

'Ενυεύς, *έως*, ep. (Il.) *ῆος*, dat. *εῖ*, acc. (Qu. Sm.) ., m. **Walram**, (von *'Ενυώ*, s. St. B. s. *πυθώ*), 1) . des Dionysos u. der Ariadne, K. u. Gründer von Sky- s in Kleinphrygien. Il. 9, 668 u. Schol., D. Sic. 5, . 2) ein Trojaner, Qu. Sm. 1, 530. 3) V. der Homo- ia, Apost. 12, 67, Suid. s. *ὁμολώιος*.

'Ενυλος, m. **Waldmann**, K. von Byblus, Arr. Ar. 20, 1.

'Ενυώ, *οῦς, οῖ, ώ*, (*ἡ*), (nach Eust. Il. 5, 524 auch *ἑώ*) **Walküre** (entweder von *ἐναύω* od. *ἐναῦω*, Apd. b. Eust. Il. 5, 524, vgl. mit Schol. Il. 5, 333, od. *ἔνω* = *φένω* od. *φονεύω*, Et. M. 333, 36. 346, nach Buttm. Lex. 1, 271, n. 2 viell. mit *ἔνοσις* zu- sammenhängend), lat. Bellona, nach Hes. th. 273, Apd. 4, 2, Zen. 41 T. des Phorkos od. Phorkys, b. Hom. . 5, 333. 592) Gefährtin des Ares, od. nach Schol. Il. 333 M. des Ares, s. Aesch. Sept. 45, Call. h. 4, 6, Qu. Sm. 1, 365—13, 85, 5., Nonn. 2, 419—43, 5., Crin. ep. IX, 283, Leon. Plan. 287, Christod. 212, Plut. Syll. 9. 27, Themist. 8, p. 105—34, c. , 5., die meton. dann als Schlacht selbst gebraucht dann auch *ἐννώ* geschrieben wird, Nonn. 2, 475—47, 5, ep. *ἀδ*. VI, 171, Them. 5, p. 65, Theod. Prodr. 5, 9, Hesych., dah. *ἐν. Τιτήνων*, Nonn. 20, 59, *Σα- φων*, Nonn. 30, 42, u. *ἐννοῦς ναυτιλίη*, Nonn. 39, 2, 5. Sie hatte in Athen ein Standbild, Paus. 1, 8, 4, war mit *'Αρης σύνναος*, Ross Dem. Att. p. VII. Auch te sie in Rom als Bellona einen Tempel, Plut. Syll. 7. , Cic. 13, welcher bei D. Cass. 42, 26. 50, 4. 71, 33 *ἐνυεῖον* heißt. Im Komana u. Kappadocien hatte sie ten Tempel als *Μᾶ*, Strab. 12, 535.

'Ενωσος, *ου*, m., b. Phil. u. N. T. Luc. 3, 38 in- cl. **'Ενώς**, (nach Phil. Abr. 2. praem. 2 **Mensch**, we- ger richtig quod. det. pot. ins. 38 **Hoffnung**), S. d. Seth, Ios. 1, 3, 4, Sync. 17, 15.

'Ενωτοκοῖται, pl. **Longohren**, fabelhaftes Volk i. Indien, Megasth. b. Strab. 2, 70. 15, 711, vgl. Tetz. hist. 7, 639.

'Ενωχος, *ου*, m. so Ios., die Uebr. **'Ενώχ**, (*ὁ*), indecl. ach Phil. post. Cain. 11 u. conf. ling. 25. Abr. 3 = *ἀρις σου*, richtiger der **Eingeweihte** od. **einwei- end**, nach Alex. Pol. b. Eus. pr. ev. 9, 17 = *'Ατλας*, . s. a) V. des Methusalem, b) Nachkomme (Sohn) Kain, s. Ios. 9, 2, 2, Phil. a. a. O., Sync. 15, 12, N. Luc. 3, 37. Hebr. 11, 5. Iud. 14, Greg. ep. VIII, , Suid. s. *Λάμεχ*.

'Εξάδιος, m. (viell. nach Et. M. eigtl. *Λεξάδιος*, also: **trecker**, d. h. die Gegner hinlegend, nach Et. M. u. uid. **Hartbold**, eigtl. tüchtig verfolgend, Andere woll- n nach Eust. zu Il. 1, 264 *'Εξάδιος*, d. i. **Sechser**, euere schreiben nach Schol. Il. 1, 264, *Ξάδιος*, nach b. path. 352, n. 6 de etymo laboratur). Ein La- the. Il. 1, 264, Hes. sc. 180, Luc. par. 45.

'Εξάθρης, m. 1) Perser, Br. des Darius. Plut. ex. 43. 2) **Parther**, Polyaen. 7, 41.

'Εξαίνετος, m. **Loebig**, 1) Agrigentiner, a) V. des mpedokles, Hermipp. b. D. L. 8, 2, n. 1. b) S. des mpedokles, Olympionike, D. L. 8, 2, n. 1. c) Anderer lymp., D. Sic. 12, 82. 13, 34, Ael, v. h. 2, 8. 2) thener, a) V. des Myrmex, D. L. 2, 11, n. 2, Hes. Mil. 61. b) Archon, Ol. 94, 4 = *Ξεναίνετος*, D. Sic. 14, 19.

'Εξακεστήριος, *ον*, **Heiland**, Bein. der Gottheiten, on. Hal. 10, 2, Poll. 8, 142, insbes. des Zeus u. der era, Hesych.

'Εξακέστης, *ου*, m. **Heilmann**, a) Smyrnäer, Inscr. n. 3232. b) Thebaner, kom. Schauspieler, Inscr. 1584.

'Εξακεστοκλῆς, m. ***Heilmar**, Mannsn., Böot., Inscr. b. A. Rang. II, n. 1308, K.

'Εξάκεστος, m. **Heilmann**, a) Athener, Lakiade, Ross Dem. 12 (nach Keil. an. ep. 148 *'Εξακέστης*). b) Rhodier, Ross Inscr. ined. 111, n. 272. c) Mannsn. auf einer Münze aus Dyrrhachium, Mion. S. III, 335, wo falsch *'Εξακέσιος* steht.

'Εξακωμία, Flecken in Arabien, Hier. p. 722 u. das. Wessel., Sp. S. *'Εναχ*.

'Εξακῶν, *ῶντος*, m. **Heiler**, Athener, Philhist. Heft 6—7.

'Εξάλιθος, *ου*, **Welz**, Name eines Rosses, Stesich. b. Et. M. 544, 57.

'Εξαμίλιον, *τό*, ***Sechsmeil**, späterer Name von Lysimachia, Ptol. 3, 11, 13. Not. Episc. p. 372, A.

'Εξαμπαῖος, m. scythischer Name (hell. **Heiligen- wege**) der Quelle des Hypanis (Bug) u. der Umgegend, Her. 4, 52, 81.

'Εξαμύης, *ου*, Herm. bei D. L. 1, 1, n. 1. 11. 2, 2, n. 3, vulg. *'Εξαμίης*, m. (phöniz.?) V. des Thales aus Milet, phönizischer Abkunft, D. L. a. a. O., Suid. s. *Θαλῆς*, St. B. s. *Μίλητος*. — Hermes. fr. 2, v. 38. — Inscr. 3, 6059.

'Εξάπολις, *εως*, ion. *ιος*, (*ἡ*), 1) Adj.: *ἡ ἑξάπο- λις χώρη*, **Sechsstädter Land**, die Landschaft Doris in Kleinasien mit den 6 Städten: Lindus, Jalissus, Kami- rus, Knos, Knidos u. Halikarnassus, Her. 1, 144. 2) **Sechsstadt**, St. in Sarmatien, Ptol. 5, 9, 16.

'Εξάπυλα, *τά*, **Sechsthor** wie Sechshaus, Thor in Syracus, Pol. 8, 5, D. Sic. 14, 18. 16, 20, Plut. Marc. 18, 19, Polyaen. 8, 11.

'Εξάρμοδος, Hippocr. Epid. 7, 35, Mein. verm. *ὁ ἐξ 'Αρμοδίου*.

'Εξαρχος, m. **Führer**, **Fürst**, spartanischer Ephor, Xen. Hell. 2, 3, 10.

'Εξγυον, m. ***Sechsgassen** (s. St. B.), St. Si- ciliens, St. B.

'Εξηδάρης, *ου*, *ὁ*, Armenier, D. Cass. 68, 17.

'Εξηκεστιδαλκίδαι, **Heilwerninger**, d. h. Ki- tharöden, wie Execestides u. Alkides, Hesych. S. Bergk rel. com. Att. p. 374.

'Εξηκεστίδης, *ου*, (*ὁ*), **Heilyn**, 1) Athener, a) V. des Solon, D. Sic. 9, 1, Plut. Sol. 1, D. L. 1, 2, n. 1, Schol. Dem. 45, 64. — b) Andere, ***'Αλω- πεκῆθεν***, Inscr. 172, *Αἰξωνεύς*, 568. 2) Kitharöde u. Pythionike, als Sykophant u. Ausländer angegriffen von Ar. Av. 11 u. Schol. — 764. 1527, Hesych. Von ihm als vielgereisten Manne hieß es sprichw. *οὐδ' ἂν 'Εξ. εὕροι τὴν εὐθεῖαν ὁδόν*, Suid., Apost. 7, 55, Greg. Cypr. 4, 77, od. *'Εξ. ἐγένου*, Apost. 7, 55 od. *'Εξ. εἰς ὁδόν*, Paroem. app. 2, 70. 3) Einen Kitharöden u. Py- thioniken aus Phocis erwähnt Paus. 10, 7, 7.

'Εξήκεστος, (*ὁ*), **Heiler**, 1) Syracusaner, Thuc. 6, 73. 2) Rhodier, D. Sic. 20, 88. 3) Athener, a) ein Arzt, Dem. 19, 124, b) ein Künstler (Ol. 105 u. 115), att. Inschr. b. Ross, Kunstbl. 1840, n. 17. c) ein Buhl- knabe, von welchem Buhlknaben nun *'Εξήκεστοι* hießen, Hesych. 4) ein Thebaner, Inscr. 1584. 5) ein Lamp- sakener, Dem. 23, 142. ff., Harp., Suid. 6) Tyrann von Phocis, Arist. b. Clem. Al. str. 1, 334. 7) Macedo- nier, Cic. Pis. 36 (cod. Exegisti).

'Εξηκίας, m. (**Heiler**?), Mannsn., Inscr. 4, 8153. 8157. (Ein Vasenmaler *'Εχσεκιας* in Mon. dell' Inst.

arch. II, tab. XXII, Levezow, Verz. der gemalten Gefäße, 651, Gerhard, Vasenbilder, 1, 49.)

Ἔξλισσα, Wendelstein, St. in Maur. Ting., Ptol. 4, 1, 5.

Ἐξίσατος, m. Römer in Sicania, = Ditatus (Δείτατος), Men. Prot. fr. 11.

Ἐξιτανῶν τῶν ἡ πόλις, St. in Hisp. Baet., j. Motril, Strab. 3, 156. 170. S. Σέξ. — Pomp. Mel. 2, 6 u. A. nennen sie Hexi.

Ἐξιφάνης, m. Peripatetiker, B. A. 729, 23 (Keil vermuthet Δεξιφάνης).

Ἐξόδωρος, m. (?) Mannsn. auf einer karischen Münze, Mion. VI, 513.

Ἐξόλη, f. (*Unheil?), T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8.

Ἐξορία, unbek. Insel od. Gegend in Propontis, s. Wessel. zu Hier. p. 662, Sp.

Ἐξουάνους, *Igelfuchs (s. St. B.), St. in Phrygien, = Ἀζανοί, Herm. b. St. B. s. Ἀζανοί.

Ἐξουκοντίου, Sozom. h. e. 4, 29, Sp.

Ἔξοχος, m. Berting, d. i. glänzend od. hervorstechend, Mannsn., Orell. n. 2581. Inscr. 2, 2052, 14.

Ἔξστος, m. der röm. Sextus, Galen. de praenot. ad Postum. 10, 651. S. Σέξτος.

Ἐξωβυγῖται, Volk in Sarmat., Eur., Ptol. 3, 5, 24.

Ἐξωμίτης, m. ähnl. Kittel (d. h. mit ärmlichem Kleide), Mannsn., Curt. 155.

Ἐξωπιάδης, m. Fernes, Athener, Inscr. 171.

Ἐξώπιος, m. Fern, Athener, Ross Dem. Att. 106. — Ephem. Archaeol. 1656.

Ἐξώπολις, f. (Haufen?), Emporium, Inscr. 2, 2134, b (s. pg. 98, vol. 2), Sp.

Ἐοίλθων, m. *Willkomm, Ephesier, Mion. S. VI, 122.

Ἐοπάμων, m. Edward, d. i. das Vermögen (den Besitz) pflegend od. erwerbend, = Εὐκτήμων, Mannsn. Inscr. 2121. S. Keil Philol. 4. Jahrg. K.

Ἐορδοί, nach Hesych. auch Ἔορτος od. Ἐορδός (üb. die Betonung s. Herdn. in Arcad. 48, 15 u. b. St. B.), b. Ptol. 3, 13, 26 Ἐορδαῖοι od. Ἐορδέται, b. Arr. An. 6, 28, 4 Ἐορδαῖοι, b. Sync. 373, 16 Ἐορδανοί (Scal. Δάρδανοι), Liebauer (denn ἐορδαί sind nach Hesych. ἀρέσκουσαι, καλαί, u. ἔορες = προσήκοντες, συγγενεῖς, die Lieben), 1) ein Volk, welches urspr. um das Becken von Ostrovo (den Begorrhites-See) wohnte u. dann in Mygdonien zwischen Arios u. Strymon seinen Sitz hatte, nach Suid. b. St. B. s. Ἄμυρος, = Ἀμυραῖοι, od. den spätern Lelegern, Her. 7, 185, Thuc. 2, 99, Pol. (34, 12) b. Strab. 7, 323, vgl. mit 326. Ihre Landschaft nebst Stadt hieß Ἐορδία (Liebau), Thuc. 2, 99 od. Ἐορδαία, St. B. s. Wessel. zu Hier. 638, Arr. An. 1, 7, 5. Ihre Anhänger dagegen hießen Ἐορδισταί von ἐορδίζειν, St. B. Adj. Ἐορδαϊκός, z. B. ποταμός, = Apsos, j. Devol, Arr. An. 1, 5, 5. 2) Ἐορδαία, Landschaft in Thracien, St. B. 3) Ἐορδαία, Landschaft in Iberien, St. B.

Ἐορδός, m. Liebe, Heros von Eordäa in Macedonien, St. B.

Ἑόρτα, 1) St. der Skordisker am Ister, Strab. 7, 318. 2) St. in Indien am Ganges, Ptol. 7, 2, 13.

Ἑορτάσιος, m. Mannsn., Philhist. Heft, 8, n. 12. — Bischoff, Socr. h. e. 4, 12, 20, Sozom. 4, 24, Nili epp. 2, 186. Aehnl.:

Ἑόρτιος, m. Feiertag, Mannsn., Liban. ep. 225. — Ephem. Arch. n. 318 — Meier ind. schol. n. 15.

Ἐπαγάθη, f. Heil, Frauenn., Inscr. 4, 9308, 3, Sp.

Ἐπαγαθίων, m. Gutglücks, Athener, spät. an. Inschr. b. Ross Dem. Att. 10.

Ἐπαγαθός, (ὁ), Gutglück, Heil (von ἐπ' ἀγαθῷ), 1) Athener, aus Oa, Ross Dem. Att. 7. — 2) Orchomenier, V. u. Sohn, Keil Inscr. boeot. XV, a. S. Inscr. 2661. 2, 1827. 3298. 3) Erzieher des Aristides, Aristid. or. 26, p. 593. 4) Freigelassner des Caracalla, D. Cass. 77, 21. 78, 39. 80, 2. 5) Selgite, Inscr. 4227, b. 6) Auf einer knidischen Münze, Mion. S. VI, 485 (wo Ἐπάγατος steht, ähnl. heißt ein Theräer Ἐπάγατος, Inscr. 2, p, 1084, a. Fem. dazu:

Ἐπαγαθώ, f. 1) Frau des Abianius, nachher Rhodogune Basilis genannt, Anth. app. 367. 2) Andere, Inscr. 3, 4287, 6. 6739 (Osann. Syll. p. 564, n. 3). — Inschr. b. Dorv. ad Char. 2, 3, p. 172 (304).

Ἐπαγώ, f. Führern, Priesterin der Juno, auf Cypern. Inscr. 5143, 10.

Ἐπαίνετος, (ὁ), b. Pol. Ἐπαινετός, in Inscr. 2, 2693 auch Ἐπένετος, Löblich, 1) Athener, Archon Ol. 46, 1, Hipp b. Antig. hist. mir. c. 121, Inscr. 165. 2, 2953, b, 13. 2) Spartaner, Plut. apophth. Lac. s. v. 3) Böotier, Pol. 24, 12. — Larymner, Inscr. 1590. 4) Andrier, Dem. 59, 64—71. 5) Achajer, N. T. Rom, 16, 5. 6) Nauarch des Ptolemäus, D. Sic. 19, 79. 7) Schriftst. über Kochkunst u. Fische, Ath. 2, 58. b. 14, 662, c.

Ἐπαινή, f. Grimme, nach Andern: Löbliche, s. Plut. aud. poet. 6, Bein. der Persephone. Il. 9, 457. 569. Od. 10, 491. 534. 11, 47, Hes. th. 768, Luc. necyom. 9. Buttm. u. Döderl. wollen jedoch hier ἐπ' αἰνὴν schreiben.

Ἔπαινος, m. Preis, Mannsn. Inscr. 4, 7077, Sp.

Ἐπακμόνιος, m. Keilig, Bein. des Poseidon in Böotien (viell. in Onchestos), Hesych.

Ἐπακρία, (ἡ), b. Suid. Ἐπακτρία, Hohenhausen, eine Gegend, od. nach Strab. 9, 397 St. (Gemeinde in Attika), welche zu den 12 alten kekropischen Städten gehörte u. mehrere Demen umfaßte u. insbes. aus drei Orten (Semachidä, Plotheia u. einem unbekannten bestand), St. B. s. v. u. s. Σημαχίδαι, B. A. 253. 289. Diese (3) Städte hießen αἱ Ἐπακρίδες, Et. M. Ew. Ἐπακριεύς, St. B., b. Plut. amat. 18 Ἐπάκριοι (wo aber wohl die Διάκριοι gemeint sind), in Inscr. 82 Ἐπακρεῖς, vgl. Ross Dem. Att. VI, u. p. 8.

Ἐπάκριος, m. Hohenhausner, Bein. des Zeus, Et. M., Hesych., Eust. 1747, 59.

Ἐπακταῖος, m. Stadler, Bein. des Poseidon in Samos, Hesych. Aehnl.:

Ἐπάκτιος, m. Bein. a) des Apollon, Orph. Arg. 1306, Ap. Rh. 1, 403 u. Schol., St. B. s. Ἀκτή. b) des Hermes in Sicyon, Hesych.

Ἐπάλκης, ους, m. Starke, Tegeat, Inscr. 1513. Aehnl.:

Ἔπαλκος, m. Tenier, Inscr. 204 u. ff., 3, 4703, b, 3. vgl. Add.

Ἐπαλουσία, f. (Alusterin?), Bein. der Athene, Hesych.

Ἐπάλτης, m. Heiner, ein Lycier, Il. 16, 415.

Ἐπαμείνων, ονος, m. Besser, Athener, Inscr. 162. 2, 2704. 3649. — Archon zu Athen, = Ἐπαμεινώνδας, w. s., Ath. 4, 217, c, Arg. zu Eur. Hipp.

Ἐπαμεινώνδας, ου, seltner α (Strab. 9, 402. Plut. an sen. ger. resp. 8, D. L. 8, 1, n. 5, Aristid.

19, p. 658) in Inscr. 1574 αο, böot. (Inscr. . 1625 u. Keil Inscr. boeot. XXX, 8, doch auch hin. 2, 105, Din. 1, 73 mit v. l. ειν, Demad. fr. , ferner Ath. 4, 184, d—14, 650, f, D. Chrys. 2, 274—49, 537, ö., Themist. or. 5, p. 66—14, v. l. ειν), ö., App. Syr. 41, Polyaen. 2, 3, Iambl. th. 250, Porph. v. Pyth. 55, Suid., Schol. Il. 30, Nic. Eug. 5, 358, A.) **Ἐπαμινώνδας**, während man b. Pol. u. Plut. ειν u. ιν abwechselnd findet, dagegen, Paus., Ael., Aristid., Strab., Arrian, . stets ειν haben, u. ebenso D. Sic. mit Ausnahme 0, 28, (ὁ), Beffermann, 1) Böotier, a) Thebaner, s Polymnos (b. Paus. 4, 31, 10 des Kleommis, steht Paus. 8, 52, 4 ebenfalls Polymnos), f. Ael. 2, 43. 3, 17. 11, 9, berühmter Feldherr der Thebaner, Xen. 7, 1, 29—5, 24, ö., Flgde. u. dah. ὁ μέγας genannt, Plut. an sen. sit ger. resp. 8, und durch en, Bilder u. f. w. geehrt, Paus. 1, 3, 4. 4, 31, 2, 1. 8, 11, 8. 9, 15, 6 (Anth. app. 203), Plin. 0, 31. Er u. seine Leute, οἱ περὶ (τὸν) Ἐπαμινώνδαν, D. Sic. 15, 56. 68, Paus. 9, 13, 7, Plut. 12, u. οἱ περὶ Ἐπαμινώνδαν, Plut. Ages. 34. Ausspruch od. Rath von ihm τὸ τοῦ Ἐπαμεινώνδου, Plut. Philop. 14. praec. reip. ger. 14. Sein . von Plutarch erwähnt Plut. Ages. 28. b) Akräpher, Vater u. Sohn, Keil Inscr. boeot. XXXI, 3 u. 5. scr. 1625. c) Kopaer, Inscr. 1574. 2) Athener, a) n Ol. 87, 4, D. Sic. 12, 46, von Andern Ἀμεινοκλῆς Ἐπαμείνων genannt. b) Ἐρχιεύς, Inscr.

Ἐπαμυνδοτος, m. Heilgabe, Thebaner, Sync. 19, Sp.

Ἐπανδρίδης, m. Karlsen, Philosoph, Phot. cod. Stob. ecl.

Ἐπανδρος, m. Karl, Mannsn., Inscr. 2388. — Κnäer, Mion. III, 193 u. 191, wo falsch Σπάνδρος

Ἐπανειμένη, (ἡ), Matte, eine lydische Tonweise t. mus. 16.

Ἐπαρδος, (ὁ), Fl. in Medien, im Gebiete der Marder, Arr. An. 4, 6, 6.

Ἐπάριτοι, οἱ, Eph. u. Andr. b. St. B. Ἐπαρ[ί]τοι, Hesych. Ἐπαρόητοι (viell. Wolferts d. i. zur Wohlfahrt, f. ἄρος b. Hesych.), eine ansehnliche Abtheilung Krieger in Arkadien, die zur Beschützung des Landes diente, Xen. Hell. 7, 4, 22—5, 3, . nennt sie fälschlich ἔθνος u. sucht vergebens eine Επαρις.

Ἐπαρχίδης, m. Gräfe, a) Schriftst., Ath. 1, 30, 2, 61. a. b) Inscr. 2, 2266, a.

Ἐπαρχος, m. ähnl. Graf, Mannsn., Inscr. 3, 5, b, 1, Add., Sp.

Ἔπαφος, ου, ep. auch οιο, m. (nach Aesch. Suppl. Retter), 1) S. des Zeus u. der Io, griech. Benennung des ägypt. Stiergottes Ἆπις, Her. 2, 153. 3, Ael. n. an. 11, 10. V. der Libye, Lysianassa und , Schol. Il. 9, 383. S. Her. 2, 38, Pind. P. 4, N. 10, 9, Aesch. Prom, 851. Suppl. 47. 589, Eur. en. 678, Apd. 2, 1, 3, Isocr. 11, 10, Strab. 10, 445, Is. et Os. 37. Her. mal. 14, Luc. salt. 59, Nonn. 34. 32, 70, Anth. app. 388. A., dav. **Ἐπάφηΐς**, ; παρθένος, d. i. Libya, Nonn. 3, 289. 2) S. Erebos u. der Nacht, Hyg. f. in. 3) S. des Pygmalion, V. des Doros, St. B. s. Πυγμαῖοι. 4) Geschichtschr., Macr. Sat. 3, 6. 5) V. des Decimus Serenus, Inscr. 3, 5821, 5.

Ἐπαφρᾶς, ᾶ, m. Holder, 1) Kolosser, N. T. Coloss. 1, 7. 4, 12. Phil. 23. 2) Inscr. 268. 2, 1820. 1963. 2248. 4, 6926. Aehnl.:

Ἐπαφρίων, ωνος, m. Gargettier, Inscr. 270. — Kreter, Inscr. 2, 2562, 31.

Ἐπαφρόδειτον, ου, f. Hulda, Frauenn.. Inscr. 1745. — Rangab. II, 2113. — Letr. Inscr. gr. et lat. n. 1.

Ἐπαφρόδειτος, d. i. -δῖτος, Mannsn., Inscr. 2, 1811. 2562. 1395, Keil Inscr. boeot. XXII, b.

Ἐπαφροδῖτα, f. Hulda, Frauenn., Inscr.

Ἐπαφροδίτης, m. Mannsn. auf einer melischen Münze, Mion. II, 318 (Ἐπαφρόδιτος ?. w. f.).

Ἐπαφροδιτιανός, m. Mannsn., Orell. 4081. K.

Ἐπαφρόδιτος, ου, voc. (Ios. v. 76, ö.) Ἐπαφρόδιτε, (ὁ), Holder, 1) Name, mit dem sich Sylla den Griechen gegenüber benannte, Plut. Syll. 34, App. b. civ. 1, 97. 2) Chäroneer, Grammatiker unter Nero bis Nerva (nach Visc. Icon. gr. 1, 266 Marcus Mettius Epaphroditus), Suid., St. B. s. Αἴγωστις — Χρυσαορίς, ö., Schol. Il. 2, 8, ö. S. Fabr. bibl. gr. V, 65. 3) Parier, Vater u. Sohn, Par. Inschr. 2391, Thiersch par. Inschr. n. 8. 4) Freigelassener und Sekretär des Nero, Herr des Epiktet, D. Cass. 63, 27. 29. 67, 14, Io. Ant. fr. 91, St. B. s. Βιθύνιον, Suid. s. Ἐπίκτητος. 5) Freigelassener des Octavian. Plut. Ant. 79, D. Cass. 51, 11. 13. 6) Freund des Josephus, viell. Freigelassener des Trajan, Ios. arch. 1 prooem., c. Ap. 1, 1. 2, 41. vit. 76. 7) Lehrer zu Philippi, N. S. Phil. 2, 25. 4, 18. 8) Anderer: Inscr. 2, 2322, b, 85, Add. 239. Aehnl.:

Ἐπαφρῦς, m. Athener, Inschr. im Mus. d. arch. Gesellsch. zu Athen, K.

Ἐπάφρυτος, m (?) Inscr. 3, 5054, 7, Sp.

Ἐπαφρώ, ῶς, f. Hulda, 1) Spartanerin, Großmutter und Enkelin, Inscr. 1449. 2) Athenerin, Curt. Inscr. Att. n. 195.

Ἐπέας, m. Ritter (f. Ἐπειός), Mannsn., Inscr. 2, 2363, b, B, 15, Sp.

Ἔπεια ἡ νῦν Κορώνη, Episc. notit., Sp.

Ἐπείακον, St. der Briganten in Albion, Ptol. 2, 3, 16.

Ἐπειγεύς, m. Triebel d. i. treibender od. drängender, Sohn des Agakles, ein Myrmidone, Il. 16, 571.

Ἐπεικίδαι, Billigheim, att. Demos zur kekropischen Phyle, Inscr. 190. 191. 275. S. Ἐπιεικίδαι.

Ἐπειοί, (οἱ), Hülsner (εἰσί = ὀσπρίων καθάρματα, Hesych., wo nicht Rößler, f. Ἐπειός), die alten Bewohner vom nördlichen Elis, dah. = Ἠλεῖοι, Il. 2, 619—23, 632, ö., Od. 13, 275—24, 431, ö., Pind. Ol. 9, 86. 11 (10), 43, u. Hes. in Schol. dazu, Eur. I. A. 281, Arist. in Schol. Il. 11, 688, D. Hal. 1, 34—2, 1, ö., Strab. 8, 336—342, ö., Paus. 5, 1, 4. 4, 2, Theocr. 25, 43. 166, Qu. Sm. 4, 314, St. B., ö., A. Davon fem. **Ἐπειΐς**, ἴδος, παρθένος, Hecat. b. Strab. 8, 341, St. B., u. **Ἐπειάς**, St. B.

Ἐπειός, οῦ, (ὁ), Roß (nach Pott II, 260) oder Hülsen, 1) S. des Endymion, K. von Elis, Paus. 5, 1, 4. 6, S. des Eleios und Enkel des Endymion, Arist. in Schol. Il. 11, 688, Et. M., nach welchem die Epeier benannt sein sollen, St. B. s. v. u. s. Δαγαρία, Et. M., vgl. mit Strab. 6, 263. 2) S. des Panopeus, nach Dict. 1, 17 von den cycladischen Inseln, nach Eur. Tro. 10 ein Phoker, bekannt als Erbauer des trojani-

schen Pferdes, Il. 23, 665—838, Od. 8. 493. 11, 523, Plat. Ion 533, a. legg. 7, 796, a, Simon. ep. 231 (app. 88) b. Ath. 10, 456, d, Simm. xv, 22, Agath. u. Antiph. ix, 152. 156, Paus. 1, 23, 8. 2, 29, 4, Luc. Hipp. 2. v. h. 2, 22, Polyaen. 1 prooem., A. Er galt als weibisch u. feig (Plat. rep. 10, 620, c, Qu. Sm. 14, 329), u. insbes. Lyc. Cass. 943, Max. Tyr. Diss. 1, 7, Hesych., Suid., dah. es sprichw. von einem Feigling u. insbes. von Kratin hieß: Ἐπειοῦ δειλότερος, Suid., Zen. 3, 81, Diogen. 4, 61, Apost. 7, 64, A. Doch ward er andererseits überh. als Künstler erwähnt, Paus. 2, 19, 6, Arist. mir. ausc. 108, und Polygnot hatte ihn mit abgebildet, Paus. 10, 26, 2, vgl. mit Ath. 10, 456, f. Weil er aber der Wasserträger der Atriden gewesen sein sollte, Stes. fr. 13 b. Ath. 10, 456, f u. Eust. 1323, 56, so war er 3) Name eines Esels, der das Wasser zutrug, Ath. 10, 456, f.

Ἐπείφ, f. Ἐπιφί.

Ἐπέλειος, m. Inscr. 4, 7898. 7924. 7978 u. s. w., Sp. S. Ἐπίλεως.

Ἐπέραστος, (ὁ), Liebig, 1) Wahrsager aus Elis, Olympion., Paus. 6, 17, 5. 6. 2) Athener, S. eines Menander, Inscr. 116. 3) Platäer, Keil Inscr. boeot. vii, 6. 4) Andere: Inscr. 2, 3314. 3, 4244.

Ἐπέτιον, n. Trutenau, St. in Dalmatien beim j. Strobnetz, Pol. 32, 18, Ptol. 2, 16 (17), 4, Plin. 2, 22.

Ἐπεύκτας, m. Wunsch, Spartaner, Inscr. 1279. S. Ἐπιτεύκτας.

Ἐπευνακταί, Theop. b. Ath. 6, 271, c. d. **Ἐπεύνακτοι,** (οἱ), Nobacks d. i. Neulinge od. Neugebackene (böhm. Nowák), die nach dem zweiten messenischen Kriege von Heloten nacherzeugten Spartanischen Neubürger, D. Sic. 8, 26, Hesych., wo ἐπευνα(κ)ταί steht.

Ἐπευφραδίτιοι, (οἱ), die Anwohner am Euphrat, = das Land am Euphrat, Luc. pisc. 19.

Ἐπήβολος, m. Treffer, Glück, Messenier, Wahrsager, Paus. 4, 9, 5. 8. 4, 10, 5.

Ἐπήεις, (ὁ), Aegyptier, Hierophant, Phil. Bybl. fr. 9 (cod. ὁ πήεις).

Ἐπήκοος, m. Ohrlig, Bein. der Aphrodite in Karthago (?), Hesych. S. Πὰν Εὔοδος.

Ἐπηράτη, f. Zeiza, Nymphenname, Inscr. 4, 8036.

Ἐπήρατος, (ὁ), Zeiz (d. h. lieber, holder), 1) Ephorus in Sparta, Xen. Hell. 2, 3, 10. 2) Tenedier, Dem. 50, 56. 3) Pharäer, Feldherr der Achäer, Pol. 4, 82—5, 91, ö., Plut. Arat. 48.

Ἐπήρῖτος, m. Streit, angenommener Name des Odysseus, Od. 24, 306.

Ἔπηρος, (ὁ?), Hafenplatz an der großen Syrte, j. Naim, An. st. m. magn. 86. 87. S. Οἰσπορίς.

Ἐπηφί, indecl., ägyptischer Monat, Anth. ix, 383. S. Ἐπιφί.

Ἐπιάλτης, in Inscr. boeot. **ἘπιϜάλτης,** = **Ἐφιάλτης,** gen. ion. (Her. 7, 223) εω, böot. (Inscr. boeot. x, 8) ιος (in Inscr. Phoc. b. Ulr. p. 247 ἘπιϜάλτεις doch zweifelhaft), dat. η (οἱ σὺν Ἐπιάλτῃ, Her. 7, 225), acc. εα (οἱ ἀμφὶ Ἐπιάλτεα, Her. 7, 218), (ὁ), Springer, 1) Mylier, Verräther der Griechen bei Thermopylä, Her. 7, 213—225, ö. 2) Thebaner, Keil Inscr. boeot. x, 8. 3) ein Dämon, der Alp, = ἐφιάλτης, gen. ητος, auch ἐφέλης, ἐπιάλλης, ἐπιάλης, ἐπίαλος, ἐπωφέλης genannt, Soph. 41, Alc. b. Eust. 1687, 52, Et. M. 434, 12, Hesych., Didym. in Schol. Ar. Vesp. 1033, Phryn. app. soph. 1, p. 42, 1, Suid. S. Ἐ[φιάλ]της.

Ἐπιάναξ, ακτος, m. Beyrich (d. i. daneben tig od. herrschend), Mannsn., Inscr. 2336. 2[4] 5630, 2.

Ἐπίασσα, f. Nahern (= ἐπιοῦσα), B[ein.] Demeter, Hesych.

Ἐπίατρος, m. Heilmann, Mannsn., In[scr.] 8644, 18, Sp.

Ἐπιβατήριος, m. Name des Apollo in [Troezen] = Ἐμβάσιος, Paus. 2, 32, 2.

Ἐπιβήμιος, m. Steiger, Beiname des [Zeus auf] Siphnos, Hesych.

Ἐπιβολεύς, m. Packan, Bein. des Herakles [bei den] Thuriern, Hesych.

Ἐπίγειος, m. Erdmann, später Οὐρανός g[enannt] in der phöniz. Myth., Phil. Bybl. fr. 2, 12.

Ἐπιγένευ, Inscr, 3, 5146, 27, Sp.

Ἐπιγένης, ους, ion. (Hippocr.) εος, ει, η[ν,] ὦ Ἐπίγενες (Xen.), (ὁ), Neugebohren [d. i. nach]bohren, 1) Athener, a) S. des Antiphon, Κηφ[ισιεύς] Schüler des Sokrates, Plat. ap. 33, e. Phaed. Xen. Mem. 3, 12, 1. — S. des Kriton, Sch[üler des] Sokrates, D. L. 2, 11, n. 2, viell. irrig statt [Ἐπι]gen. b) Staatsmann in Athen, Lys. 25, 25. Eccl. 931. c) Trierarch, Lys. b. Suid. s. ἀνιγ[...] Bait.-Saupp. fr. 186. d) Schiffsbaumeister, [...] p. 96. e) Wechsler, Din. 1, 43. f) Dichter [der] lern attischen Komödie, Suid., Ath. 3, 75, d—[...] e, ö., Mein. 1, p. 354. g) Lamptrer, B. des [...] Dem. 45, 8. h) Anderer im Prozesse des [...] D. Hal. Isae. 5. i) Erchier, S. eines Epam[...] Inscr. 115. — Anderer, Ross Dem. Att. 5. k) Metagenes aus Köle, Inscr. 158, a. l) B. [...]kias, Kydathenäer, Inscr. 213. m) Diomeier, Dem. Att. 69. 133. n) Anderer, Inscr. 2, 24[...] auf einer attischen Münze, Mion. S. iii, 547. [...]lier, Archon, S. des Polycrates, Inscr. 158. 3) [...]pier, Wahrsager, Clem. Al. p. 333, d. — Patron. γένειος, gen. ω, Keil Inscr. boeot. x, 1. 4) [...]nier, Tragödiendichter, Apost. 13, 42, Zen. 5, 40 f. Mein. 1, p. 354. 5) Rhodier, Schriftst. über [...]bau u. s. w., Plin. ind. zu B. 8. 10. 14. 15. 17. [...] mit 7, 50. 31, 21, Plut. plac. phil. 3, 2, 7. [...] lat. vers., Senec. qu. nat. 7, 3, Stob. ecl. 7, 2[...] die nat. 7, u. wahrsch. Schol. Ap. Rh. 3, 1378 (w[o] γένης steht). Nach Cens. c. 7 Byzantier. — Gra[mmati]ker, Ath. 11, 368, c (cod. Ἐπιμένης). — Co[...] Harp. s. Ἴων. — Vgl. noch Fabric. bibl. gr. I Lob. Agl. 340. 388. — 6) Feldherr des Antioch[us] 5, 41—51, ö. 7) Gesandter an Attila, Prisc. F[r.] 1. 8) Thasier, Hipp. Epid. 1, p. 66. 9) auf sardischen Münze, Mion. iv, 128.

Ἐπιγήθης, ους, m. Freuer, Mannsn. Pl[...] 32.

Ἐπίγηρις, m. Greis, Mannsn. auf e. [...] in d. Ephem. archaeol. K.

Ἐπίγνωμος, m. Klügling, Mannsname, [...] Stich.

Ἐπιγόνα, f. u. Inscr. 2, 1957, e. 3, 4[...] 6483, 4 **Ἐπιγόνη,** Frauenn., Inscr. 706. 94[...] zu Ἐπίγονος.

Ἐπιγόνιος, m. Neukomms, eigtl. Nachk[ömmling] ein Philosoph aus Lycien unter Constantius, [...] Marc. 14, 7. K.

Ἐπίγονοι, dat. ion. οισι, (οἱ), auch ἐπίγον[...]

ben, Neukomms, 1) die Söhne der sieben im
pfe gegen Theben gebliebenen Helden (Alcmäon,
leus, Diomedes, Promachus, Sthenelus, Thersan-
Euryalus), Pind. P. 8, 60 (Aesch. Sept. 902),
Suppl. 1224, Apd. 1, 9, 13. 3, 7, 2, D. Sic. 4,
trab. 7, 325—10, 462, ö., Paus. 9, 25, 7. 10, 25, 7,
Sie und ihr Rachekrieg gegen Theben wurde schon
Gegenstand der Dichtkunst, so οἱ Ἐπίγονοι des
r als ein Theil der Thebais, Her. 4, 32 u. an-
v. Gedichte Paus. 9, 4, 5. Ihre Statuen standen
elphi, Paus. 10, 10, 4, über ihr Grab s. Paus. 9,
, 2) die aus den eroberten Ländern dem Alexan-
ugeführte u. in macedonischer Kriegskunst ein-
t neue Mannschaft, Arr. An. 7, 6, 1. 7, 8, 2. —
nannte Hieronymus u. A. die Nachkommen der Dia-
i so, D. Hal. 1, 6, D. Sic. 1, 3, App. prooem. 10.
πίγονος, m. Neukomm, 1) Athener, Ar. Eccl.
Suid. — Anagyrasier, Ross Dom. Att. 6. — Inscr.
— Nil. epp. 1, 48. 2) Tyrann von Kolophon, Plut.
3. — Anderer: Mion. S. VI, 98. 3) Musiker aus Am-
, Erfinder des nach ihm benannten musikalischen In-
ents ἐπιγόνειον, welches 40 Saiten, aber nur 20 Töne
Iub. Maur. b. Ath. 4, 183, d. Er u. seines Gleichen,
ερὶ Ἐπίγονον, Philoch. b. Ath. 14, 637, f. 4)
er aus Thessalonich, Anth. IX, 261, tit., s. Brunck
, p. 306 u. vgl. Fabric. bibl. Gr. IV, p. 473. 5)
ildhauer, Plin. 34, 8, 19, u. der Gemmenschnei-
pitonus in Sill. cat. 201, der nach Keil An. ep.
7 richtiger Epigonus zu schreiben ist. 6) Andere:
. 260. 275. 276. 277. 303. 437. 1272. 1296.
69. 2264, m, 15.

πίδαος, m. S. des Neleus, Apd. 1, 9, 9, richtiger
αος, w. s.

πιδάμνιος, m. Neurode (s. Ἐπίδαμνος), B.
Helene, die als Dienerin der Venus von den Epi-
iern gleich der Venus verehrt wurde, Ptol. Heph.
Phot. bibl. 149, 17.

πίδαμνος, Neurode d. i. hinzubezwungen, neu-
nnen, od. Roßfeld, denn δάμνος ist nach He-
. = ἵππος, 1) (ἡ), St. im griech. Illyrien, nach
gen (Strab. 8, 316, Paus. 6, 10, 8, D. Cass. 41,
App. b. civ. 2, 39, Ptol. 3, 13, 3, St. B., Suid.)
später Dyrrhachium, Thuc. 1, 24—29, Scyl. 26,
hin. ep. 10, 9, Arist. pol. 2, 4, 13 — 5, 3, 4,
Ier. p. 653. Ew. (οἱ) Ἐπιδάμνιοι, Her. 6,
Thuc. 1, 24—26, ö., Flgde. Parthen. b. St. B.
Ἐπιδάμνειος, fem. Ἐπιδαμνιάς, St. B. — St. B.
scheidet irrthümlich zwei, eine in Illyrien u. eine
e im Jonischen Meerbusen, viell. zu Ἐπίδαυρος
ig. 2) m. K. u. Gründer der Stadt, App. b.
2, 39, St. B. s. Δυρράχιον, Const. Porph. de
. 2, 9.

πιδαύρια, τά, Fest des (epidaurischen) Asklepios
then, Paus. 2, 26, 8.

πιδαύριος, m. Mannsn., Inscr. 2, 2058, B, 47.
πιδαυρίου πύργον = Olbiae.

πίδαυρος, ου, dor. (Thuc. 5, 77) ω, (ἡ), doch
561 steht ἀμπελοέντ' Ἐπίδαυρον, wo die Alten
B. u. Eust. Il. p. 287, 31) ἀμπελοέντ' als femin.
en, Buschhorn (nach Pott von ἐπιδάσυρος,
rt. Etym. Forsch. 1, p. 199), nach Strab. 8, 374,
a. a. O. u. St. B. sagte man auch Ἐπίταυρος,
wäre Stiernberg oder Starkenburg, denn
αυρος ist nach Hesych. auch = ἰσχυρός, 1) St.
rgolis an dem saronischen Meerbusen, mit einem
hmten Tempel des Aeskulap (Paus. 2, 26, 3), dah.
Plut. Per. 35 u. Aristid. or. 26, p. 646 ἡ ἱερά ge-
nannt, j. Pidauro, s. Il. a. a. O., Her. 3, 50 — 8, 46,
ö., Flgde. Ew. (οἱ) Ἐπιδαύριοι, dat. ion. (Her. 5, 84)
οισι, Her. 1, 146—9, 31, ö., Flgde., nach Hesych. auch
Ἐπίδαυροι od. nach St. B. u. Et. M. Ἐπιδαυριώ-
της. Fem. Ἐπιδαυρία, Suid. s. Παμφίλη, St. B.,
Et. M., od. Ἐπιδαυρίς, St. B., Et. M. Adj. Ἐπι-
δαύριος, ία, Suid., z. B. λόγος, Ael. n. an. 15, 9, ἵπ-
πος, Ael. v. h. 3, 24, χώρα, Scyl. 50, doch steht eben-
dort auch ἡ Ἐπίδαυρος χώρα. Dav. hieß das Ge-
biet der Stadt ἡ Ἐπιδαυρία, Thuc. 5, 54. 55, Strab.
8, 368. 375, Paus. 2, 26, 2. 8. 2, 29, 2, Plut. Thes.
8, od. τὸ Ἐπιδαύριον, St. B. s. Κορυφαῖον, Hesych.
Adv. Ἐπιδαυρόθεν, Pind. N. 3, 147 = ἐξ Ἐπιδαύ-
ρου, od. ἐκ τῆς Ἐπ., wie es gew. heißt, Thuc. 2, 56,
Plat. Ion 530, a, Lyc. 42, Plut. Syll. 12. qu. rom. 94,
Paus. 2, 26, 8. 10, 9, 10, Ath. 13, 589, f. 2) Ἐπίδ.
ἡ Λιμηρά od. (Strab. 8, 368) ἡ λιμηρὰ Ἐπίδ. ge-
nannt, St. in Lakonien, j. Momembasia od. Alt-Mal-
vasia, Thuc. 4, 56. 6, 105. 7, 26, Paus. 3, 23, 6. 27,
7, Ptol. 3, 16, 10, Scyl. 46. 3) St. in Dalmatien,
j. Alt-Ragusa, Ptol. 2, 17, 5. 4) S. des Argos, nach
Anderen (s. Paus. 2, 26, 1. 2) des Pelops od. Apollo,
Gründer von Epidaurus in Argolis, Apd. 2, 1, 2, Paus.
a. a. O.

Ἐπιδαφνίς, Inscr. 4, 8598, Sp.

Ἐπίδε(ι)κτος, m. Prangner, Mannsn., Orell. 4081. K.

Ἐπίδειξις, f. Prange, Schiffsn., Att. Seew. XIV, c, 32.

Ἐπιδήλιον, n. Neulichtenstein (s. Paus.), Ort der Lakonen an der Ostküste, j. Agiolindi, Paus. 3, 23, 2. S. Δήλιον.

Ἐπιδήμια, τά, Fest der Heimkehr, Dankfest für glückliche Heimkehr, Himer. Propempt. — Aehnl. Ἐπι-δημία, f. Fest in Delphi, ebend.

Ἐπιδημιουργοί, pl. Bei- oder Oberdemiurgen, Co-lonialbehörde, Thuc. 1, 56.

Ἐπίδικος, m. Streitig, Mannsn., Stob., Plaut. Epid.

Ἐπίδιον, n. 1) Vorgebirge auf der Westküste von Bri-tannien, Ptol. 2, 3, 1. Bewohner daselbst οἱ Ἐπίδιοι, Ptol. 2, 3, 11. 2) Insel Hiberniens, Ptol. 2, 2, 11.

Ἐπίδιος, m. der röm. Rhetor Γάϊος Ἐπίδιος Μάρουλλος, D. Cass. 43, 9, Suet. rhet. 4. 2) Inscr. 2, 2562, 19 u. p. 844, b. 845, a.

Ἐπίδναι (?) πέλειαι ἢ πύλαι, Hesych. Schmidt vermuthet: Ἐπιδναί (?) πεδειάτιδες πύλαι.

Ἐπίδοκος, m. Hoff, Syracusaner, Xen. Hell. 1, 1, 20.

Ἐπίδρομος, m. Stürmer, 1) Larissäer, S. des Andromachus, Porph. Tyr. fr. 5, 2. 2) Athener, Inscr. 169. 4, 7817. 7818.

Ἐπίδυκος, m. (Wiesicke d. i. Wisser, od. Ἐπί-δικος?) S. des Daiklos, V. des Alestor, Pherec. in Marcell. v. Thuc. §. 2.

Ἐπιδώτης, m., dor. (Hesych.) Ἐπιδώτας, Ge-ber, Bein. der Götter überh., Paus. 2, 27, 6, und insbes. a) des Zeus in Mantinea, Paus. 8, 9, 2, in Lakedämon, Hesych., vgl. mit Plut. c. Epic. 22. b) ei-nes Dämon in Lakedämon, Paus. 3, 17, 9. c) des ὕπνος in Sicyon, Paus. 2, 10, 2.

Ἐπιείκεια, (ἡ), d. lat. Clementia als Gottheit mit Tempel, Plut. Caes. 57, App. b. civ. 2, 106.

Ἐπιεικής, m. Biedermann, Mannsn., Inscr. Erechth. bei Thiersch 1. Abh. S. 91. K.

Ἐπιεικία, (ἡ), Wackerstein, Ort bei Sicyon, Xen. Hell. 4, 2, 14. 4, 13.

Ἐπιεικίδαι, = *Ἐπεικίδαι*, w. f., att. Demos der kekrop. Phyle. Ein Mitglied *Ἐπιεικίδης*, Inscr. 305, b, II, 8, *ἐξ Ἐπιεικιδῶν* aus Ep., *ἐν Ἐπιεικιδῶν* in Ep., St. B.

Ἐπιζεφύριοι, dat. ion. *οισι*, (*οἱ*), *Λοκροί*, Westheimer Lokrer, St. u. Ew. derselben in Unteritalien am Vorgebirge Zephyrium, Her. 6, 23, Thuc. 7, 1, Scymn. 313 (*οἱ λεγόμενοι Ἐπιζ. Λ.*), Zen. 4, 20, Callim. fr. 446 ed. Ern., Hecat. b. St. B. s. *Λοκροὶ Ἐπ.* u. St. B. s. *Ζεφύριον*, A. Bei Pind. Ol. 10, 15 *Λ. Ζεφύριοι* genannt, auch allein *οἱ Ἐπιζ.* Schol. Il. 2, 527. Als Adj. *Ἐπιζεφύριοι ὀρχήσεις*, Aristox. b. Ath. 1, 22, b.

Ἐπίζηλος, m. Wunder, Athener, Her. 6, 117, Ael. n. an. 7, 38. — Inscr. 226, b.

Ἐπιηρείδης, m. Flade d. i. zierlich, anmuthig, Mannsn., Pancr. u. Anth. VII, 653.

Ἐπιθαλαμίτης, m. *Hochzeiter, Bein. des Hermes (Mein. conj. Eros) in Euböa, Hesych.

Ἐπιθάλης, m. Blüher, Mannsn., Inscr. 2, 2266, a, 26.

Ἐπίθερμος, m. Hitzig, Architekt, Iul. Val. de r. g. Alex. M. 1, 21, 23. K.

Ἐπιθέρσης, m. Glühmann, 1) Erythräer, Olympionike, Paus. 6, 15, 6. 2) Nicäer, Grammatiker unter Tiberius, Plut. def. or. 17. — St. B. s. *Νίκαια*.

Ἐπιθερσίδης, m. Glühmanns, Knidier, D. Sic. 5, 9.

Ἐπιθέτης, m. Feind, Athener, Xypethäer, Inscr. 172. — Aphidnäer, Ross Dem. Att. 14. — Auf einer athenischen Münze, Mion. S. III, 554.

Ἐπιθύμητος, m. Wunsch, Mannsn., Inscr. 2, 3664. 3797. 3, 4245, Orelli 2388. Auch auf einem Steine des Museums der archäol. Gesellschaft zu Athen, K.

Ἐπιθυμία, f. Gierde, als Gottheit, Tzetz. A. H.

Ἐπίκαδος, m. Faßmann, ein Freigelassener des Sylla, der seines Herrn Commentarien herausgab, Suet. d. ill. gramm. 12. — (S. Osann Beitr. zur griech. u. röm. Literaturgesch 2, p. 359.) — Ein Anderer, Suet. Octav. 19. S. noch Liv. 44, 30. K.

Ἐπίκαιρος, ähnl. Guttentag, St. in Judäa, Ptol. 5, 16, 9.

Ἐπικαρία, f. Kapstadt, St. in Dalmatien, Ptol. 2, 16(17), 12.

(**Ἐπίκαρος**, v. l. für *Ἐπίταυρος* in Strab. 8, 374.)

Ἐπικαρπία, f. Nutze, Frauenn., *Ἑλλην. ἐπιγρ. ἀνέκδ. φυλ.*, A. n. 13, K.

Ἐπικάρπιος, m. Fruchtbringer, Bein. von Göttern, Max. Tyr. 30, 4, Poll. 1, 24, insbes. des Zeus, Arist. mund. 7, D. Chrys. or. 1, p. 9. or. 12, p. 216, Plut. Stoic. rep. 30, Liban. 1, p. 289, 5, u. zwar auf Euböa, Hesych.

Ἐπίκαρπος, m. Nutz, Mannsn., Inschr. im Mus. d. archäol. Gesellsch. zu Athen, K.

Ἐπικάστη, f. Schmücke (Galland), 1) T. des Menökeus, Gem. des Laios, M. des Oedipus, = *Ἰοκάστη*, Od. 11, 271, Paus. 9, 5, 11. 26, 3, Nic. Dam. fr. 15, Apd. 3, 5, 7, Plut. cur. 2, Hesych. s. *Καλὴν*. 2) T. des Kalydon, Apd. 1, 7, 7. 3) T. des Augeas, Apd. 2, 7, 8. 4) Gem. des Agamedes in Arkadien, M. des Trophonius, Char. in Schol. Ar. Nub. 504. des Klymenos in Argos, M. der Harpalyke, u. Theragros, Dieuch. b. Parth. erot. 13.

Ἐπικέρδης, (ὁ), Nützer, Cyrenäer, D 41—45.

Ἐπικέρνης, Mulbenstein, eigtl. Schüss ein Berg, Cotel. 2, p. 892, Boiss., Sp.

Ἐπικεχόδως, m. Beschelsserling, fem name, Ar. Av. 68.

Ἐπικηφισιά (üb. d. Acc. f. Goettl. p. 13 Muldenthal, f. *Κηφισός*) att. Demos der Phyle. Ew. **Ἐπικηφίσιος**, St. B., Eust. Il. p. Ross Dem. Att. 10. 14. 74, a. Inscr. 2, 2033, ind. schol. n. 30. 34. Adv. **Ἐπικηφισιᾶθεν**, St. B.

Ἐπικιχράδας, m. Leiher, Bein. des Zeu Hesych. (zweifelh.).

Ἐπικλείδας, m. Rühling, S. des Leoni des Kleomenes III., Königs von Sparta, Pa 1. 3.

Ἐπίκληρος, *ου*, m. Erbe, Athener, D. 55.

Ἐπικλῆς, *έους*, *έα*, ep. *ῆα*, voc. *Ἐπίκλεις* XI, 37), m. Rühle, 1) Lykier, Il. 12, 379. ner, a) B. des Proteas, Thuc. 1, 45. 2, 23— b) Archon in Athen, Apost. 15, 32, Inscr. ein Gegner des Demosthenes, Plut. X oratt. 68. — einer, gegen welchen Hyperides eine Harp. s. *Γρύλλος*. d) Gargettier, Ross Dem — Anderer, Inscr. 110. 3) Spartaner, Eph Sic. 13, 41. 4) Citharöde aus Hermione, Pl 5. 5) B. d. Phryne, Thespier, Ath. 13, 591, dere: Ath. 12, 537, c. — Antpt. ep. a. a. O.

Ἐπίκλητος, m. Rath, Mannsname, 2922. K.

Ἐπικλόπεαος, m. Diebshort, Bein. Hesych.

Ἐπικνημίδιοι, (*οἱ*), b. Ptol. 3, 15, 11 *Ἐπικνήμιδες* daneben, *Λοκροὶ οἱ Ἐπ.*, die od. Leistner (Lokrer), d. h. die, welche am Knemis am melischen Meerbusen wohnten, 416. 424, St. B. s. *Ἄλπωνος* u. *Ζωστήρ* *κροί*, Et. M.

Ἐπικοίνιος, m. Gemeiner, Bein. des Salamis, Hesych.

Ἐπικός, m. Wortmann, Milesier, M 166.

Ἐπικουριανός, m. Mannsname, Insc Aehnl.:

Ἐπικουρικός, m. Helfert, Mannsname 275.

Ἐπικούριος, m. Helfer, Bein. des Apollo in Arkadien, Paus. 8, 30, 4. 38, 8. 41, 7.

Ἐπίκουρος, *ου*, voc. *Ἐπίκουρε* (Plut. Col. 3. lat. viv. 3, Suid. s. *Φιλήμων*), (ὁ). Hel (daher nannten die Komiker nach Ath. 7, Anhänger des Epikur: *τῆς ἡδονῆς καὶ ἐπικούρους καὶ βοηθούς*), 1) Athener, a) Paches, Thuc. 3, 18. b) Anderer, Ar. Eccl. Inscr. 2, 2561, b, Add. c) Ankläger des Phoc. 38. d) Gargettier (dah. *ὁ Γαργήττ* ohne weitern Zusatz genannt, Ael. b. Suid. s. *δες*), S. des Neokles (dah. *ὁ Νεοκλέους*, 20, 236. 23, 287. 26, 324), berühmter Philos bald *ὁ φιλόσοφος*, Plut. Demetr. 34, bald *ὁ* Ath. 3, 101, f, bald *ὁ ἀληθὴς φιλαληθέστατ*

s acc. 2, Ath. 8, 354, b. 13, 588, a, od. ὁ ἄτεγκτος ißt, Luc. Alex. 25, Gründer der epicureischen Schule 20 v. Chr.), die bisweilen οἱ κῆποι Ἐπικούρου, ut. c. Epic. 16, Ath. 13, 588, b, vgl. mit Anth. VI, 7, bald ὄργια Ἐπικούρου, Plut. Col. 17, doch ἡ φλυαρίαι, Ael. fr. 111, heißt u. bisweilen bloß ch ὁ Ἐπίκουρος ausgedrückt wird, Ath. 7, 281, c, ut. Cim. et Luc. 1. S. Strab. 14, 638, D. L. 10, Suid., St. B. s. Γαργηττός, Plut. plac. phil. 1, 28. de Daed. 8, ö., A. Person des Gesprächs b. Luc. acc. 21 u. ff. Im Plur. Ἐπίκουροι d. h. entwe: die verschiedenen Epikure, D. L. 10, n. 16, oder ilosophen von der Art des Epikur, Luc. Iup. tr. 22, id. s. ἱερε. Adj. davon ist **Ἐπικούρειος, ον**, dah. γος, Plut. c. Epic. 23, δόγμα, Plut. Colot. 4, ἄτο-ς, Luc. Icar. 18, Luc. ep. 57 (XI, 93), σοφία, App. thr. 28, αἵρεσις, D. L. prooem. 13, die daher auch ein ἡ Ἐπικούρειος heißt, D. L. 4, 6, 18. Seine hänger heißen οἱ Ἐπικούρειοι, Ael. v. h. 9, 12, ıt. def. or. 20, ö., D. L. 10, 2, Ath. 12, 547, a, ö., c. Icar. 32. Hermot. 16. Alex. 38, ö., auch wohl γνήσιοι Ἐπ., D. L. 2, 10, 15, u. Ἐπικουρείων ῳδές, S. Emp. math. 6, 19, Ἐπικούρειός τις εἰκαστής, Ath. 7, 298, d, od. Ἐπικουρείων χορός, Hal. comp. verb. 24, od. χλευασμοί, Plut. def. or. , od. οἱ περὶ (τὸν) Ἐπίκουρον, Plut. plac. phil. 19, 2. san. pr. 22, ö., S. Emp. dogm. 1, 369, οἱ φὶ Ἐπίκουρον, Luc. v. h. 2, 18, οἱ ἀπὸ τοῦ ικ., Porph. abst. 1, 7, vgl. mit Ath. 12, 546, e. sätze od. Aussprüche von ihm heißen τὰ Ἐπικού-ν, Plut. c. Epic. 7, Theon. prog. 2, doch auch τὸ ικούρειον, Plut. aud. poet. 1. 3) aus Magnesia, L. 10, n. 16. 4) S. des Leonteus, D. L. 10, n. 16. S. des Metrodorus, D. L. 10, n. 10. 6) ein Fechter, L. 10, n. 16. — Vgl. Fabric. bibl. gr. III, 605. S. ίκωρος.

Ἐπικράδιος, m. *Feiglzweig, wie Feiglfeld, Mantinea, Olympionike, Paus. 6, 10, 9. (Ueber ικοήδιος s. Lex.)

Ἐπικράτεια, f. Sigihilt, Athenerin, Ephem. arraeol. n. 2689. K. Aehnl.:

Ἐπικρατῆας φίλα, Inscr. 2, 2143, b, Add., Sp.

Ἐπικράτης, ους, ep. (Diot. ep. VII, 733), ion. ipp.) u. Inscr. 5466, 3ʳ εος, dor. εις (Keil Inscr. eot. XIII, 3), od. ευς, Inscr. 3, 5676, c, od. ου (Inscr. 70. 3, 5180, b), dat. ει, acc. ην (Dem. 19, 280. 61, , u. η (Polyaen. 8, 23), voc. Ἐπίκρατες (Luc. ep. 11. 12), (ὁ), Meinert d. i. sehr mächtig. 1) Athener, Archon eponym. auf der Basis einer Statue aus röm. it, Ἐφεμ. Ἑλλην. φυλλάδ., A. n. 34. b) Staatsmn mit dem Bein. σακεσφόρος, od. nach Suid. u. M. ἱφορος, als Demokrat u. bestochener Gesandter Persien oft genannt, Ar. Eccl. 71, Lys. or. 27. u. 1. 16, Dem. 19, 277. 280, Isae. b. Harp., ıt. com. b. Suid., u. Ath. 6, 229, b, Plut. Pel. 30, us. 3, 9, 8, vgl. Heges. b. Ath. 6, 261, a. c) Achar-, Stesimbr. b. Plut. Them. 24. — Rh. Mus. N. II, 3, 387. d) S. des Philodemus, Schwager des schines, mit dem Bein. Κυρηβίων (Dem. 19, 287), Aeschin. 2, 150—152 u. Schol., Ath. 6, 242, d, Suid. Freund des Lysias, Plat. Phaedr. 227, b. f) ein der Mann, der eine eherne Bildsäule erhielt, Lyc. Harp., Suid. g) Pallener, Inscr. 158. h) Gargett, Att. Seew. II, 26. i) Sunier, Ross Dem. Att. 12. Ionide, Ross Dem. Att. 92. l) Freund des Timokles, Dem. 24, 27 u. Schol. m) Anderer, Dem. 61, 1. n) einer, gegen welchen Lysias eine Rede schrieb, B. A. 103, 11. o) Αἰθαλίδης, Inscr. 115. 2) Komödiendichter aus Ambrakia, Ath. 10, 422, f, ö., Suid., Ael. n. an. 12, 18. S. Mein. I, p. 414. 3) Lebadier, Keil Inscr. boeot. XIII, 3. 4) Priester aus Amphiaraos, Inscr. 1570. 5) Truppenführer des Antiochus, Ios. 13, 10, 2 u. ff. 6) Testamentsvollstrecker des Straton, D. L. 5, 3, n. 7. 7) Architekt aus Sicilien, R. Rochette l. à M. Schorn p. 67. 8) Redner aus Balaneä in Phönizien, St. B. s. Βαλανέαι. 9) Sklave Cäsars aus Milet, Polyaen. 8, 23. 10) Argiver, Mion. II, 230. 11) Achäer, Mion. II, 163. 12) aus Kyme, Mion. III, 8. 13) aus Temnus, Mion. S. VI, 41. 14) Andere: Diot. ep. VII, 733. — Luc. XI, 11. 12. — Hipp. Epid. 1, p. 694. — Inscr. 2, 1493.

Ἐπικρατίδης, ου, in Inscr. 3, p. XX, n. 13 α, m. Meiners, Maunsn., Inscr. 1690. — Amiſener, Suid. s. Τυραννίων. S. Κρατίδας. Aehnl.:

Ἐπικρατῖνος, m. Argiver, Wesch. u. Fouc. 5, K.

Ἐπίκτας, gen. α (Inscr. 1586) u. viell. von Ἐπίκτης, ου (Inscr. 1585), m. Otto d. i. Gutserwerber od. -besitzer, s. Ἐπίκτατος unter Ἐπίκτητος, doch auch **Ἐπικτᾶς** geschr., 1) Athener, Inscr. 284. 2) Spartaner, Inscr. 1279. 3) Thebaner, Inscr. 1585. 1586. 4) Inscr. 3, 4422, 4.

Ἐπίκτησις, f. Neugart d. i. neuer Besitz, Frauenname, Inscr. 1892. 1977. 2026. 4, 6920, B. A. 1193, 2.

Ἐπικτήσων, ωνος, m. Adelschalk d. i. Gutsdiener, Sklavenname, Inscr. 1715.

Ἐπικτήτα, f. Frauenname, Inscr. 2, 2448. Fem. zu:

Ἐπίκτητος, ου, ep. (Anth. IX, 207) auch οιο, voc. (Luc. Dem. 55) Ἐπίκτητε, dor. auf einer spätern Phoc. Inscr. n. 76, R. **Ἐπίκτατος**, s. Ahr. Dial. II, 131, 1) (ἡ), Neuland, a) (ἡ Φρυγία), der Theil Phrygiens, den Eumenes vom Bithynier Prusias erwarb, Strab. 2, 130. 12, 534. 563. 564. 576. Die Ew. οἱ **Ἐπίκτητοι**, Strab. 12, 563. b) (ἡ Αἰτωλία), ein Theil Aetoliens, Strab. 10, 450. 460. 2) (ὁ) Neumann d. i. neuerworbener, a) Athener, Λαμπτρεύς, S. eines Zosimus, Inscr. 270, 1. b) Korinthier, Αἰμίλιος Ἐπ., Dichter, Inscr. 1585. c) Smyrnäer, Mion. III, 215. d) Phrygier aus Hieropolis, Sklave u. stoischer Philosoph unter den Antoninen, Verf. des ἐγχειρίδιον, Arr., Luc. Dem. 3. 55. Peregr. 18. adv. ind. 13, Themist. 7, p. 60, b, Apost. 2, 70, e—18, 67, b, ö., Mant. prov. 1, 28, Anth. VII, 676. IX, 207. 208, D. L. 10, n. 3, Dam. v. Isod. 58, Suid. Adj. davon **Ἐπικτήτειος**, z. B. ὑπομνήματα, M. Anton. 1, 7. e) griechischer Vasenmaler, Cabinet Durand n. 133 u. 341 u. Gerhard, Denkm. d. Berl. Mus. n. 1606 u. 1607. f) Andere: V. eines Nikeros, Inscr. 192. — παιδαγωγός, Inscr. 3305. — Keil Inscr. boeot. XXII, b. Phoc. Inscr. s. oben u. Inscr. 2, 2400. 2667. Sklavenn., Bailie n. 801, c, p. 73. Philol. V, 4, p. 655, n. 27. (Suid. hat auch ein **Ἐπικτέτης**.)

Ἐπικυδείδης, voc. Ἐπικυδείδη, m. Epikydessohn d. i. Glaukos, or. b. Her. 6, 86 u. Anth. XIV, 91.

Ἐπικύδης, ους, ion. εος, acc. ην, Plut. Them. 6, u. η, Pol. 7, 2, voc. (Call. ep.) Ἐπίκυδες, (ὁ), Robert d. i. ruhmglänzend, 1) Spartaner, V. des Glaukus, Her. 6, 86, a, Paus. 2, 18, 2, Plut. ser. num. vind. 11. 2) Athener, Plut. Them. 6. reg. apophth.

s. Themist. 8, Inscr. 879. 3) Syracusaner, Pol. 7, 2, Paus. 6, 12, 4, App. Sic. 18, Suid. 4) Olynthier, nach Alexander dem Großen, Arr. b. Phot. bibl. 70, 21. 5) Anderer: Callim. ep. 32 in Anth. XII, 102.

Ἐπικυδίδας, m. Robertson, Feldherr der Spartaner im peloponnesischen Kriege, Thuc. 5, 12, Xen. Hell. 4, 22. 5, 4, 39, Plut. Ages. 15.

Ἐπικυλίκειος, m. Becherer, Bein. des Zeus, Hesych. (cod. *ἐπικυκλίδιος*), vgl. mit Eub. b. Ath. II, 460. e.

Ἐπικυρίδας, m. Spartaner, Paus. 10, 9, 10, wahrscheinl. derselbe wie *Ἐπικυδίδας*.

Ἐπίκωμος, m. Zurla (d. i. in ausgelassener Lustigkeit, s. Hesych.), Cyrenäer, V. des Carneades, D. L. 4, 9, n. 1.

Ἐπίκωρος, m. = *Ἐπίκουρος*, Inscr. 4.

Ἐπίλαϊς, *ιδος*, f. Willischwind, 1) T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8. 2) Inscr. 4, 8079.

Ἐπίλαος, m. Willerich, S. des Neleus und der Chloris, Apd. 1, 9, 9 (cod. u. vulg. *Ἐπίδαος*). S. *Ἐπιλέων*.

Ἐπιλευκάδιοι, pl. Zumwittenfeld, St. auf Leukas bei Akarnanien, Scyl. 34 (cod. *ἐπιλευκαδιοστῶν*), Hecat. b. St. B. Einw. **Ἐπιλευκάδιος**, St. B.

Ἐπιλέων, *οντος*, m. = *Ἐπίλαος*, S. des Neleus, Ascl. in Schol. Ap. Rh. 1, 156 (cod. Par. *Ἐπιμένης*). Aehnl.:

Ἐπίλεως, od. *Ἐπέλειος*, m. Inscr. 4, 7819, Sp. = *Ἐπίλαος*.

Ἐπιλήθης, *ους*, m. Stilling d. i. stillend od. vergessen machend, Mannsn., Inscr. 169.

Ἐπὶ Ληναίῳ, Et. M. *ἐπιληναίῳ*, Amkelterhof, ein großes Gehege in Athen, wo man das Opferfest u. die Festspiele des Dionysos Lenaeus hielt, Suid. (*ἐπιλήνιος*, m. Kelterer, Bein. des Bacchus, Orph. 50, 1, u. -*μέλος*, Kelterlied, Ath. 5. 199, a.)

Ἐπιλίμνιος, m. Hafner, Bein. des Poseidon, Hesych., s. Serv. zu Virg. Aen. 1, 724.

Ἐπίλογχος, m. Ortmann, Mannsn., Inscr. 2, 2465, c, Add., Sp.

Ἐπίλυκος, m. Leukard (d. i. Lichthard), 1) Athener, a) V. des Tisandros, Stesimbr. b. Plut. Per. 36, b) S. des Tisandros, And. 1, 117—128. 3, 29. c) Gargettier, Polem. b. Ath. 6, 234, f. — Inscr. 651. 2) Amphipoliter, Theop. b. Ath. 13, 605, c. 3) Dichter der alten Komödie, Ath. 1, 28, e—15, 691, c, d., Suid. S. Mein. 1, p. 269.

Ἐπιλυσαμένη, f. Lösern, a) Bein. der Demeter bei den Tarentinern u. Syracusern, Hesych. b) eine der Eileithyen, Hesych.

Ἐπιλυσαμενός, m. Löser, Athener, Inscr. 169.

Ἐπιμαρανεῖται, Volk in Arabia Felix, Iub. Maur. b. Plin. 6, 31.

Ἐπίμαστος, *Ambühl, St. in Thracien, Anaxim. in Schol. Dem. 8, 44.

Ἐπίμαχος, m. Wiegmund (d. i. im Kampfe schützend), 1) Athener, a) Acharner, Inscr. 186. b) Andere: 3, 4171. 6379, Mion. II, 122. 2) Lesbier, Mion. S. VI, 69. S. Bibl. gr. x, p. 228, St. Thes. s. v.

Ἐπιμέδουσα, f. Regina (d. i. kluge), M. der Telephe, Schol. Eur. Phoen. 5.

Ἐπιμελής, *έος*, f. Sorge, Thrakerin, Wesch. u. Fouc. 371, K.

Ἐπιμένης, *ους*, acc. *ην*, (*ὁ*), Hartleb, 1) Macedonier, S. des Arseas, Arr. An. 4, 13, 4. 7. 2) Milesier, Nic. Dam. fr. 54. 3) Thessalier, Inscr. 1793. S. *Επιγένης* u. *Ἐπιλέων*.

Ἐπιμενίδης, *ου*, voc. *Ἐπεμενίδη*, D. L. 1, 10, n. 11, in Inscr. 302 auch **Ἐπιμενείδης** (s. Lob. par. 5), (*ὁ*), Hartz d. i. Hartliebs, ahd. Hartleib d. i. von beständigem Wesen oder Sinne, 1) Kreter aus Gnossus, S. des Phästus, od. nach Theop. b. Ap. Dysc. com. h. 1 des Bolus, nach Anderen (Suid. s. v.) des Agasarchus od. Dosiades, Wahrsager, Dichter, u. nach Leand. b. D. L. 1, n. 14 vgl. mit prooem. n. 9 u. Plut. Sol. 12 einer der sieben Weisen, der Athen von der cylonischen Schuld reinigte (Plut. reip. ger. pr. 27, Paus. 1, 14, 4, Ath. 13, 602, c), u. dah. auch *Καθαρτής* hieß, Iambl. v. Pyth. §. 136, od. *ὁ Βεῖλογος*, D. Sic. 5, 80, während die Kreter ihn einen Kureten, Myron b. D. L. 1, 10, n. 11, u. er sich selbst Aeacus nannte, D. L. a. a. O. S. Plat. legg. 1, 642. d, Arist. pol. 1, 1, 6. rhet. 3, 17, Flgde. Er wurde in Kreta als Gott durch Opfer verehrt, D. L. 1, 10, n. 11, doch in Sparta zeigte man sein Grab, Paus. 2, 21, 6. 3, 11, 11, Sosib. b. D. L. 1, 10, n. 12. Er soll nach den Kretern 299, nach Phleg. Trall. 157, nach Xenoph. 154 Jahre gelebt (D. L. 1, 10, n. 4) u. einst 57 Jahre in einer Höhle geschlafen haben (Paus. 1, 14, 4, Plut. sen. resp. ger. 1), dah. die Sprichw. a) (*τὸ*) *Ἐπιμενίδειον* od. *τοῦ Ἐπεμενίδου δέρμα* von alten, verlegenen, wunderlichen Gegenständen, Suid., Apost. 7, 73, Diogen. 8, 28 (v. l. **Ἐπιμελίδειος**, wie auch Apost. 17, 14 steht). b) *ὑπὲρ τὸν Ἐπιμενίδην κεκοίμησαι*, Luc. Tim. 6, vgl. mit Philops. 26, Apost. 17, 64, od. *Ἐπιμενίδου ὕπνος* od. *ὕπνον*, V. Diog. 2 49, Greg. Cypr. M. 2, 96. Adj. davon **Ἐπιμενίδειος**, dah. *δέρμα*, s. oben u. *ἐπεμενίδειον* als Name von der Wurzel des Asphodelos, Theophr. h. pl. 7, 12, 1, Eust. Il. 21, 14 (p. 1220, 60). 2) Athener, a) attischer Heros, = *Βουζύγης*, Arist. b. Serv. Virg. Georg. 1, 19, Hesych., u. viell. Schol. Aeschin. 2, 78, wo *νευμίδης* steht, s. Saupp. zu d. St. b) Thorikier, Ross Dem. Att. 85. c) Andere: Inscr. 641. — 302. 3) Geschichtschr. aus Rhodus, Ath. 7, 282. e, D. L. 1, 10, n. 13, Schol. Pind. Ol. 1, 127. 7, 24, Schol. Eur. Phoen. 13. Rhes. 36, Ap. Rh. 1, 1123—4, 57, d. 4) *ὁ γενεαλόγος*, D. L. 1, 10, n. 13.

Ἐπιμήδης, *ους*, acc. *ην*, m. Reinald, 1) einer der Kureten, Br. des Herakles, mit einem Altar, Paus. 5, 7, 6. 14, 7. S. *Ἐπιμενίδης*. 2) Sänger bei Priamus, Schol. Il. 24, 720. 3) Inscr. 4. 7729.

Ἐπιμηθεύς, *έως*, poet. (Pind.) *έος*, (*ὁ*), *Spätrath, wie Spät- od. Kleinsorge (*ὀψίνοος*, Pind. P. 5, 35, *ἁμαρτίνοος*, Hes. th. 511, vgl. mit Eust. erot. 6, 15), S. des Japetos, Gem. der Pandora, Br. des Prometheus, Hes. op. 85, Plat. Prot. 320, d u. f. 361, c, Apd. 1, 2, 3. 7, 2, Iambl. v. Pyth. 242, Them. or. 27, p. 338, Hecat. b. St. B. s. *Κόρινθος*, Io. Ant. fr. 13 u. oben angef. St. Von ihm hieß es sprichw.: *τό γε μεταβουλεύεσθαι Ἐπιμηθέως ἔργον οὐ Προμηθέως ἐστίν*, Luc. Prom. verb. 7, od. *Ἐπιμηθεῖ τὸ μὲν μέλειν οὐκ ἦν, τὸ δὲ μεταμέλειν ἦν*, Synes. Dav. **Ἐπιμηθίς**, *ίδος*, T. des Epimetheus, Ov. met. 1, 390, u. **Ἐπιμηθειάς** (*ἄτα*) bei Synes. hymn. 3, v. 658.

Ἐπιμηλίδες, b. Paus. 8, 4, 2 **Ἐπιμηλιάδες** mit u. ohne *Νύμφαι*, Herdnymphen, als Beschützerinnen der Schaafe u. überh. der Heerden, Long. past.

9, Suid., Alc. 3, 11, Ant. Lib. 31, vgl. mit B. A. 7, Schol. Il. 20, 8.

Ἐπιμηλίδης, m. Schäfer, Gründer von Korone ...rfatien, Paus. 4, 34, 5.

Ἐπιμήλιος, m. Schafhort, a) Beiw. des Hermes ...oronea, Paus. 9, 34, 3. b) Beiw. des Apollo, ...r. 1, 17.

Ἐπιμηνείδης, f. Lob. par. p. 5, Inscr. Att. n. 302, ...04, Sp.

...πιμύλιος, f. Mühlschirmern. Bein. der Arte... S Emp. math. 9, 185, Et. M. 394, 4.

...πίνικος, = *Ἐπίνικος*, w. f., Inscr. 1710 und .Inscr. 299, f. Keil on. p. 82.

...πινίκη, f. Frauenn., Philhist. T. IV, Hft 4, n. 1, K.

...πινίκιος, m. = *Ἐπίνικος*, Diener der Verina, ...d. Is. b. Phot. 79, vgl. 56. (Ueber *τὰ ἐπινίκια* u. ...f. Lex.)

...πίνικος, m. Siegmann, 1) Freund des De...henes, Dem. ep. 6, p. 1491. 2) Dichter der neuern ...die (Ol. 120—130), Heges. b. Ath. 10, 432, b, ...mit 11, 469, a. 500, f, Suid., Eudoc. Viol. p. 166. ...lein. I, p. 481. 3) Strateg der Phoker, Rh. M. N. ..., p. 544. 4) auf einer achäischen Münze, Mion. ...58. 5) Exarch unter Basiliskus, Suid. 6) Die... ...r Verina, Io. Ant. fr. 211, f. *Ἐπινίκιος*. 7) An... ..., Inscr. 1591. S. *Ἐπίνεικος*.

...πινομίδης, m. Gesell, Mannsn., Inschr. von ...rges in der *Πανδώρα* vom 15. December 1860, K.

...πιξένα, f. Frauenname, Ephem. archaeol. 792. ...l.:

...πιξένη, f. Inscr. 4, 9552, Sp. Fem. zu:

...πίξενος, m. Gast, Mannsn., Nici. 2 (VI, 127). ...nscr. 2, 2007, i, Add. 3, 5430, 44.

...πιξύης, m. ein Perser, Plut. Them. 30.

...πιοι, *οἱ Ἴλιοι*, Hesych., richtiger *Ἐπειοὶ οἱ* ...*ιοι*.

...πιον, = *Ἤπειον* u. *Αἰπύον*, w. f., Her. 4, ...

...πιόφασις, *εως*, m. (Oerling?), Mannsname, ...r. 3, 4410, Sp.

...πίουρος, (ὁ), (Wächter), ein Steuermann, Luc. ...er. 14, 2.

...πίοχος, m. Aufseß, S. des Lykurgus, Br. des ...s, Schol. Ap. Rh. 1, 164. S. *Ἔποχος*.

...πιπάκου, Inscr. 3, p. XVIII, n. 63, Sp.

...πὶ Παλλαδίῳ, f. *Παλλάδιον*.

...πιπειθοῦσα, f. Stürmer, Schiffsn., Att. Seew.

...πιπείθης, m. Willig, S. des *Ξενοπείθης*, ...m. arch. 409, K.

...πιποδία, f. Frauenn., Inscr. 3, 6667, 2. Fem. ...

...πιπόδιος, m. Füßli, Mannsn., Att. Inschr. ...chäol. Ges. zu Athen, K. — Inscr. 4, 9552, Sp.

...πιπόλα, f. = *Ἐπίασσα*, w. f., Bein. der De... ...in Lacedämon, Hesych.

...πιπολαί, *ῶν*, meist mit *αἱ*, b. D. Sic. 13, 8. 11 ...ἡ **Ἐπιπολή**, Oberhausen (f. Thuc. 6, 96), ...uf einem steilen Felsen bei Syracus, von Dio... ...zu Syracus gezogen, wo das Staatsgefängniß, ...tomiae, war, Thuc. 6, 75—7, 43, Pol. 8, 37 ...s. *ἐπιπολάς*), D. Sic. 11, 73—14, 18, 5., Plut. ...21. Nic. 17. 21. Dion 27. 29, Ael. v. h. 12, 44, ...ist. 38. 57, St. B. s. v. u. s. *Εὐρύηλος*. Einw. ...πολαῖος, St. B.

...πιπόλη, f. Obenauf, 1) T. des Trachinion, ...

die in männlicher Kleidung mit vor Troja zog, Ptol. Heph. 5 (Phot. 150, b, 33).

Ἐπιπολιαῖος, m. Stadthort, Bein. des Hermes in Rhodus, Hesych.

Ἐπιποντία, f. Seehausnern, Bein. der Aphrodite, Hesych.

Ἐπιπυργιδία, f. Thurmwart, Bein. der Hekate in Athen, Paus. 2, 30, 2. Aehnl.:

Ἐπιπυργῖτις, f. Beiname der Athene in Abdera, Hesych.

Ἐπιρνύτιος, m. Knabenhort, Bein. des Zeus in Kreta, Hesych.

Ἐπίσημος, m. Werth d. i. hervorstechend, Athener aus Halä, Ross Dem. Att. 14.

Ἐπισθένη, für *-σθένεια*, Inscr. 2, 2953, b, 24, Sp.

Ἐπισθένης, *ους*, voc. *Ἐπίσθενες*, Xen. An. 7, 4, 9, m. Kraft, 1) Anführer der Peltasten aus Amphipolis, Xen. An. 1, 10, 7. 4, 6, 1, Suid. 2) Olynthier, Xen. An. 7, 4, 7—10. 3) Delier, Inscr. 158.

Ἐπισκάφ(ε)ια, pl. Ackerfest, Fest bei den Rhodiern, Hesych.

Ἐπισκοπεία, pl. Wartenburg, Castell bei Athyras in Thracien, Procop. aed. 4, 8.

Ἐπίσκοπος, 1) f. Zieltreffern, Bein. der Artemis in Elis, Plut. qu. gr. 47. 2) m. Intendant, Bischoff, f. Lex.

Ἐπιστατήριος, m. Haltan, = lat. Stator u. **ἐπιστάσιος** b. Plut. Rom. 18, Bein. des Zeus auf Kreta, Hesych. (Ueber die *ἐπιστάται* f. Lex.)

Ἐπιστήμη, f. Wiesicke, eine Märtyrern der christlichen Kirche unterm 5. Novbr. K.

Ἐπίστρατος, m. Heeringen, ein Akarnanier, Pol. 4, 11.

Ἐπιστρεφομένη, f. Wendelern, Bein. der Tyche in Abeslymä, Plut. fort. Rom. 10.

Ἐπιστροφά, f. Frauenn., Wesch. u. Fouc. 281, K. Fem. zu *Ἐπίστροφος*.

Ἐπιστροφία, f. Lenkern, Bein. der Aphrodite zu Megara, Paus. 1, 40, 6.

Ἐπίστροφος, (ὁ), Winer = Winheer d. i. den Menschen (dem Heere) befreundet od. mit ihm verkehrend, 1) S. des Iphitos, Anführer der Phoker vor Troja, Il. 2, 517, Apd. 3, 10, 8, D. Sic. 16, 23. 2) Bundesgenosse der Troer aus Alybe, Il. 2, 856, Palaeph. b. Strab. 12, 551. 3) S. des Euenos, Br. des Mynes, Schwager der Briseis, K. von Lyrnessus, Il. 2, 692 u. Schol., Strab. 13, 612, vgl. mit 584. 4) Epidamnier, Her. 6, 127.

Ἐπίστωρ, *ορος*, m. Wiesing, Troer, Il. 16, 695.

Ἐπίσυλος, m. Beutner, Pythagoreer aus Kroton, Iambl. v. Pyth. c. 36.

Ἐπισυνάγγαι, *αἱ*, Schluchtendahl, Gegend in Asien, Theophr. c. pl. 4, 11, 6.

Ἐπιτάδας, m. Deger (d. i. tüchtig), Spartaner, Heerführer in Sphakteria, Thuc. 4, 8. 31. Aehnl.:

Ἐπιτάδευς (?), m. Spartaner, Plut. Ag. 5.

Ἐπιτάκτης, ὁ, Herrig, d. röm. Imperiosus, Bein. des Manlius, Plut. parall. 12 (D. S. 16, 15 hat *Ἰμπεριῶσος*).

Ἐπιτάλιον, n. Festenburg (denn *ἐπίταλον* ist nach Hesych. = *πολυχρόνιον*, also dauerhaft, und *ταλαόν* nach dems. Hesych. *ὑποστατικόν, ἰσχυρόν, βίαιον*), feste Stadt in Elis Triphylia am Alpheus, Xen. Hell. 3, 2, 29 u. ff., Pol. 4, 80, Strab. 8, 343. 349. Ew. **Ἐπιταλιεῖς**, Xen. Hell. 3, 2, 25, St. B.

Ἐπιταλάριος, f. Körbern, Bein. der Aphrodite, mit einem Altar in Rom, Plut. fort. Rom. 10.

Ἐπίταυρος, f. *Ἐπίδαυρος*.

Ἐπίταυσα, St. am Indus, Ptol. 7, 1, 61.

Ἐπίτεγμα, f. Frauenn. auf einer attisch. Grabstele, K. S. *Ἐπίτευγμα*.

Ἐπιτέλεια, f. Vollgard, Frauenn., Inscr. 2448. III, 39. 2480, d, Add.

Ἐπιτέλης, *ους*, in Inscr. 3, 4702. 6738 auch *ου*, acc. *ην*, Vollmann, 1) Argiver, Paus. 4, 26, 7. 2) Athener, Ross Dem. Att. 151, a. — *Θορίκιος*, Att. Seew. XIV, c, 128. 3) Euböer, Mion. S. VI, 364. 4) Andere: Inscr. 165.—1512—1570. 1793, b, 10, Add. 3, 4702 u. die Stellen mit d. Gen. in *ου* oben.

Ἐπιτελίδης, b. Thuc. u. D. Sic. **Ἐπιτελίδας**, m. Vollmanns, 1) Spartaner, Olymp. (Ol. 54, nach D. Sic. 5, 9, Ol. 50), D. Hal. 4, 1. — ein anderer Spartaner Thuc. 4, 132 v. l. für *Πασιτελίδας*. 2) Athener, Inscr. 171.

Ἐπιτέρπης, m. Liebmann, S. des Zosimos, *Βησαιεύς*, Uned. Inschr. des Mus. der archäol. Ges. zu Athen, K.

Ἐπιτέρμιος, m. Grenzer, Bein. des Hermes, Hesych.

Ἐπίτευγμα, f. (neutr. als fem.) Glück, Frauenn. A. Rang. II, n. 143. 1890 K. od. Inscr. 6820 (praef. p. XX), ephem. arch. 1555, vgl. Keil I. B. p. 170. u. Jahns Jahrb. Suppl. II, 3, 1858, p. 358. 375. S. *Ἐπίτεγμα*. Aehnl.:

Ἐπιτευγμία, f. Frauenn., T. des Alexandros rc. Att. Inschr. in meinen Heften, K.

Ἐπιτεύκτας, m. viell. für *Ἐπεύκτας* zu lesen, w. f.

Ἐπίτευξις, f. Glück, Frauenn., Inscr. 2, 2473. 3847, c, Add.

Ἐπιτίμαιος, (*ὁ*), Krächler, Spottname des Timäos, Ath. 6, 272, a. b.

Ἐπιτιμίδης, m. Ehricht, 1) Philosoph aus Cyrene, D. L. 2, 8, n. 7. 2) ein Schriftst., Ael. v. h. 4, 7, wahrsch. = *Ἐπιτίμαιος*, w. f.

Ἐπιτίμιος, m. Ehrmann, später. Mannsn., Zosim. 1, 49 (Vict. Septimus).

Ἐπίτιμος, *ου*, böot. (Inscr. 1588) *ω*, m. Ehrich, 1) Pharsalier, Stesimbr. b. Plut. Per. 36. 2) Lebadeer, Inscr. 1588. 3) Anderer: Dem. ep. 5, p. 1489.—Inscr. 4, 8181.

Ἐπίτονος, m. Stange, Mannsn., scalptor, Inscr. 4, 7184, Sp.

Ἐπίτοπος, m. Scherffig, Steinschneider, Jen. Littz. 1825, n. 193, p. 100, K.

Ἔπιτος, m. 1) der lat. Epitus Silvius, K. in Alba, D. Sic. 7, 4, Ov. met. 14, 613. 2) (Anlauf), Berg in Macedonien (Pallene), Plin. 4, 10, 17.

Ἐπιτραγία, f. Böcking, (f. Plut.) Bein. der Aphrodite. Plut. Thes. 18.

Ἐπιτραπέζιος, m. Tafler, Name eines kleinen von Lysipp gegossenen Heraklesbildes, Stat. S. 5, 6, Mart. ep. 9, 43.

Ἐπιτρέφης, *ους*, m. Wachs, Athener, V. eines Kallikles, Thriasier, Dem. 50, 47.

Ἐπιτροπῆθεν, von Voigtsdorf, aus einem sonst unbekannten attischen Demos, Inscr. 626.

Ἐπίτροπος, m. Asmund, Bein. obwaltender Gottheiten, z. B. des Hermes, Schol. Pind. Ol. 1, 171.

Ἐπιτρόφη, f. Kost, Frauenn., Inscr. 2, 3460, Sp.

Ἐπιτύγχανος, m. 1) Mannsn., M. Anton. 8, 25. 2) Freigelassner des Marc. Aurel., Mus. Capitol. IV, 54. 3) Steinschneider, Bracci T. II, p. 78 u. Sill. cat. art. p. 2.. wo Epitynchanus steht. 4) Inscr. 4, 7186, not. ...

Ἐπιτυγχάνων, *οντος*, m. Gluck, Mannsn., In.. 202. 205. 266. 298. 1249. 1252. 2411. 3588, A.. Thiersch par. Inschr. n. 26. (*Ἐπιτυγχ.* Inscr. 3, .. 4256. 5771. 6145. 4, 9609.)

[**Ἐπιτύδης**, m. auf einer rhodischen Münze, M.. S. VI, 609, nach Keil wahrsch. *Ἐπιτύχης*.]

Ἐπιτυμβία, f. Gräbern, die Aphrodite in D.. die lat. Venus Libitina. Plut. qu. Rom. 23.

Ἐπιτύχης, *ους*, in Inscr. 3, 6480 *ου*, m. Gl.. Narier, Inscr. 2426.

Ἐπιτυχία, f. Glück, Theräerin, Inscr. 247.. Add., K. Aehnl.:

Ἐπίτυχος, m. Athener, Inscr. 272. 1838, 15.

Ἐπιφάνεια, I) f. Veratshausen (f. Ios.) 1) St. der südl. Grenze Ciliciens, App. Mithr. 96, Ptol. 5, 8, St. B., Cic. ad. div. 15, 4, Amm. Marc. 22, 11, Hi.. 705. Ew. **Ἐπιφανεῖς**, auf Münzen bei Ba.. Numism. anc. p. 247. 2) St. in Bithynien, St.. 3) St. in Syrien am Orontes = *Ἀμάθη*, j. Ha.. Ios. 1, 6, 2, Ptol. 5, 15, 16, Hier. p. 712, Wess.. ad Hier. p. 187, A. Ew. **Ἐπιφανεύς**, *έως*, Pr.. aed. fol. 94, St. B. 4) St. in Syrien am ... Plin. 5, 21. 5) St. in Syrien am Tigris = *Ἀρσίκερτα*, St. B. 6) St. in Medien = Ekbatana Char. b. St. B. s. *Ἀγβάτανα*. II) *ἐπιφάνεια*, .. Fest des Wiedersehens, Caryst. b. Ath. 12, 542, III) Eigenn. Inscr. 2, 1559.

Ἐπιφάνειος, m. Inscr. 2, 3607, 12, Sp.

Ἐπιφάνηα (sic), f. Frauenn., Inscr. 6921, K.

Ἐπιφάνηος, in Inscr. 3, 4788 b, Add., Sp.

Ἐπιφάνης, *ους*, in Inscr. 3, pg. XV n. 71 *εος*, .. Berth = Veraht, Athener, Inscr. 412. Adj. **Ἐπιφάνειος**, Inscr. 3, 4922, d, 4, Add.

Ἐπιφανιᾶνός, m. Perthes, Böotier, Inscr. 16.. Aehnl.:

Ἐπιφανίδης, m. späterer Mannsn.

Ἐπιφάνιον, f. Vertele, Frauenn. Alciphr. 3, ..

Ἐπιφάνιος, (*ὁ*), Vertel, 1) Peträer, S. des .. pian, Sophist, Suid., Eudoc. Viol. 165, Eunap. .. — *ὁ τεχνικός*, Schol. Dem. 8 prooem. Er s. .. Gleichen, *οἱ περὶ Ἐπιφάνιον*, Schol. Dem. 18, .. 2) Bischoff zu Constantia auf Cypern, Schriftst., S.. 3) Bischoff von Selybria, Suid. 4) Alexandriner, S.. Vgl. Fabr. bibl. gr. VIII, 257. 5) Inscr. 3, .. K, 6. 4, 8697, 7. 9396, 7.

Ἐπιφί, indecl. ägyptischer Monat (Julius), P.. Is. et Os. 52, An. (Arr.) m. erythr. 14. 3.. 56. Inscr. 3, 4840. 4940. Auch **Ἐπιφεί**, Inscr. .. 5019, 4. *Ἐπιιφί*, 3, 4836, 4. 4934, 12. 49.. *Ἐπείφ*, 3, 4923, 3. 5042, 15. *Ἐπίφ*, 3, 4716, Ad.. S. *Ἐπηφί*.

Ἐπιφόρητος, m. Neumann, Mannsn., Inschr. Marmor. Salon. 125, K.

Ἐπιφραδής, b. Suid. s. *Ὅμηρος* **Ἐπιφράδης**, *ους*, m. Regino, S. des Chariphemus, nach .. b. Suid. a. a. O. S. des Euphemos, Ahn des H.. Procl. chrestom. f. 1. Von Hellan. in Bibl. d. .. Litt. u. Kunst. p. 1. Ined. p. 8 **Ἐπιφραδεύς**, .. *έως*, genannt, wofür in Procl. vit. Hom. p. 25 .. Westerm. der genit. *Ἐπιφραδέος* steht.

Ἐπίφρων, *ονος*, m. Rein (= Regino. klug ..then), 1) Athener, V. eines Polykrates, Dem. 165. 2) Pythagoreer aus Metapont, Iambl. v. P.. c. 36. 3) Inscr. 2, 2367, b, Add.

Ἐπιφυλλίς, *ίδος*, f. *Träubel, Frauenn., Alciphr. 37.

Ἐπίχαλκος, *ον*, dor. *ω*, m. Iselin, Mannsn., Theocr. 14, 53 (v. l. *ἐπιχάλκω*).

Ἐπιχαρεῖνος, m. = *Ἐπιχαρῖνος*, Inscr. 3, 5716 2, Sp.

Ἐπιχάρης, *ους*, acc. (And. 1, 122) *ην*, voc. *Ἐπιχάρης* (And. 1, 95), (*ὁ*), Treuth = traut, 1) Athener, a) Lamptrer, And. 1, 95, Lys. 12, 55. b) Kefisser, Dem. 35, 14. c) Acharner, Ross Dem. Att. 5. d) Oenoer, Ross Dem. Att. 5. e) Halaer, Ross Dem. Att. 39. f) Euonymer, Inscr. 150. g) Freund des Andocides, And. 1, 122. h) Olympionike, Großvater des Demosthenes, Dem. 58, 66. 67. i) einer, für den Dinarch eine Rede schrieb, D. Hal. Din. 12. k) Anderer: Dem. 58, arg. 2) Sicyonier, Dem. 18, 295, Harp., Suid. 3) Rhodier, Pol. 30, 9. 4) Coroneer, Keil Inscr. boeot. LVII, f. 5) Inscr. 4, 7892.

Ἐπιχαρίδας, m. Treuths, 1) Delphier, Curt. A. D. 3. 2) Lebadeer, Keil Inscr. boeot. XLVII, c. 1, f. auch das. p. 161. Aehnl.

Ἐπιχαρίδης, m. Athener, Inscr. 167. — *Ἁλαιεύς*, Ib. Pythagoreer, Alex. b. Ath. 4, 161, b.

Ἐπιχαρῖνος, m. Zißling (v. h. heiter, lieb, hold), Athener, Paus. 1, 23, 9. — Ross Dem. Att. 56.

Ἐπίχαρις, *ιτος* (so D. Cass. 62, 27), acc. *ιν*, Reiza, 1) röm. Freigelassne, Hetäre eines Bruders von Seneca, Polyaen. 8, 62, D. Cass. 62, 27, Zonar., Tac. ann. 15, 51, 5., 2) Frauenn., Keil Inscr. boeot. L, c, 2. — Inscr. 3, 6524, 4.

Ἐπίχαρμος, (*ὁ*), Freudenreich, Koer, S. des Helothales. (Heracl. b. D. L. 8, 1, n. 5. 8, 3, Suid.), nach Andern S. des Tityros od. Chimaros, Suid., der später in Sicilien unter Hiero lebte, daher *ὁ Σικελός*, ep. *ἀδ.* VII, 82 od. *ὁ Συρακόσιος ποιητής* genannt, Ath. 8, 362, d, od. bloß *ὁ Συρακόσιος*, Ath. 15, 698, c, berühmter Dichter der alten griechischen Komödie. dah. *ὁ ποιητής*, Demetr. eloc. 24, Marm. Par. 71, od. *ὁ κωμῳδοποιός*, Plut. regg. apophth. s. Hier. 1, D. L. 3, n. 12 *ὁ τῆς κωμῳδίας ποιητής*, Luc. macr. 25, od. *ὁ κωμικός*, Plut. Num. 8, St. B. s. *Κραστός*, der auch unter die sieben Weisen mit gerechnet wurde, D. L. 1, 1, n. 14, u. für einen Pythagoreer galt, Jambl. v. Pyth. 166. 266, u. eine Statue in Syrakus erhielt, D. L. 8, 3, n. 1 u. Anth. VII, 125. S. Plat. Theaet. 152, e, Xen. Mem. 2, 1, 20, Folgde. Adj. davon ist **Ἐπιχάρμειος**, z. B. *λόγος*, Suid., *τὸ* od. (*τοῦ*) *Ἐπιχάρμου*, Plat. Gorg. 505, e, D. L. 3, n. 12. Dah. subst. *τὰ* **Ἐπιχάρμεια**, Aussprüche d. Epicharmus, Plut. ser. num. vind. 15, u. *τὰ* **Ψευδεπιχάρμεια**, untergeschobene Werke des Ep., Apd. b. Ath. 14, 648, d. Fragm. b. Ahr. Dial. II, 435 — 2) Rhodier u. Solier, Rh. Mus. N. F. IV, p. 166. 3) Pydnäer, V. des Metron, Arr. Ind. 18, 5. 4) Inscr. 3, 4120, 12.

Ἐπιχθόνιος, als Bein. des Erechtheus für *Ἐριχθόνιος*, Et. M. 371, 29.

Ἐπιχος, verd. Leseart in Scyl. 110. Müll. vermuthet *Ἐχιχθίς*, f. *Γιχθίς* ἢ *Γιθίς*.

Ἐπλα, viell. *Αἴπλα* d. i. *Αἴπολα* d. i. Geisheim, Ptol., = *Αἴγυλα* od. *Αἰγιλία*, w. f. Ptol. 3, 16, 1. Schol.

Ἐποικιδία, f. Hausnern, Bein. der Demeter in Korinth, Hesych.

Ἐποικος, m. Neubürger, Athener, Inschr. bei A. Ross Ig. II, n. 882, K.

Ἐπόκιλλος, m. (viell. Stößer), Macedonier, Arr. An. 3, 19, 6. 4, 7, 2. 18, 3.

Ἔπονα, f. d. röm. Epona, (Marquard d. i. Rossewärtern, f. Plut.) T. des Fulvius Stellus, als Göttin, welche die Pferde schirmt, verehrt, Agesil. b. Plut. parall. 29. S. Juv. sat. 8, 157.

Ἐπόπτης, m. Schauer, 1) Bein. a) des Zeus, Hesych. b) des Poseidon in Megalopolis, Paus. 8, 30, 1. (S. Lex.) 2) Mannsn., Philhist. T. IV, Heft 2, n. 2. In Inscr. 3, 5926, B *Ἐφόπτης*.

Ἐπορεδία, f. St. in Gallia Cisalp. an der Duria, j. Ivrea, Colonie der Römer, Strab. 4, 205, Ptol. 3, 1, 34, A.

Ἐποσόγνατος, (*ὁ*), ein Galater. Pol. 22, 20.

Ἐπουία, f. (viell. Neukunewalde, denn *οὐαί* nach Hesych. = *φυλαί*, u. Kuni heißt deutsch: das Geschlecht) St. u. zwar das spätere *Ἀμβρακία* u. frühere *Παραλία*. die Ew. *Παράλιοι*, St. B.

Ἐποφρᾶς, m. Mannsn., Philhist. T. IV, Heft 3.

Ἔποχος, m. Auffeß, S. des Lykurgus in Arkadien, Apd. 3, 9, 2. Seine Abbildung Paus. 8, 45, 7. S. *Ἐπίοχος*.

Ἔποψ, *οπος*, m. Waldo (s. Hesych.), Tödter des Narcissus, Acus. b. Prob. zu Virg. Bucol. 2, 48.

Ἐπόψιος, m. Schauer, Bein. der Götter, Soph. Phil. 1040, insb. a) des Zeus, Ap. Rh. 2, 1125, Call. Jov. 82, Orph. Arg. 1039, Hesych. b) des Apollon, Hesych S. *Ἐπόπτης*.

Ἔπριος, m. Inscr. 3, 4238, b, Sp.

Ἑπτὰ γωνίαι, pl. *Siebeneck, Ort bei Sparta, Liv. 34, 38. K.

Ἑπτάδελφοι, * Siebenbrüder (vgl. Siebenberge). lat. (Mel. 1, 5, 5, Plin. 5, 2, 2, A.) Septem Fratres, Gebirge in Maurit. Tingit., j. die Affenberge, Ptol. 4, 1, 5, nach Strab. 17, 827 lagen eben dort die Siebenbrüdergräber u. darüber das Gebirge Abile.

Ἑπτὰ (*οἱ*) **ἐπὶ Θήβας**, die Sieben gegen Theben, d. i. Adrastos (A. Eteokles), Polyneikes (A. Melisteus), Tydeus (A. Eteokles), Amphiaraos (A. Eteokles), Kapaneus, Hippomedon, Parthenopäos, welche unter Adrastos Anführung gegen Theben zogen. Ael. v. h. 4, 5, Schol. Arist. p. 105 vgl. mit D. Sic. 4, 65 u. A. — Titel eines Stückes des Aeschylus (Eur. Phoen. arg. b).

Ἑπτακινεθιανός, Gegend in Afrika, Inscr. 3, 4556, 2, Sp.

Ἑπτὰ τὰ θεάματα, die sieben Wunderwerke der Welt, eine Schrift Philos darüber ed. Hercher. — der Koloß in Rhodus (Strab. 14, 652), das Mausoleum (Strab. 14, 656), die Mauern von Babylon (Strab. 16, 782), die Pyramiden, die Zeusstatue in Olympia, Phil. a. a. O.

Ἑπτακωμῆται, *οἱ*, Siebendörfler, wilde Völkerschaft an der Küste in Pontus, am Skydisesgebirge, zum Theil auch *Βίζηρες* genannt, Strab. 12, 548 u. ff., St. B. S. *Μοσύνοικοι*.

Ἑπτα-νησία, Siebeninseln, 1) Insel in Indien am kolchischen Busen, Ptol. 7, 1, 95. 2) *Ζηνοβίου ἑπτὰ νησία*, f. *Ζηνοβίου*. (Bei den Griechen bedeuten *αἱ ἑπτὰ νῆσοι* die sieben großen Inseln, unter ihnen Euböa u. Sicilien, f. St. B. s. *Εὔβοια* u. *Σικελία*, vgl. Mein. Com. gr. vol. IV, p. 518.)

Ἑπτὰ Νομοί (ἢ **Ἑπτανομίς**), Siebenmarken, Name für Mittelägypten von seinen sieben Nomen (*Μεμφίτης*, *Ἡρακλεοπολίτης*, *Ἀρσινοΐτης*, *Ἀφροδιτοπολίτης*, *Ὀξυρυγχίτης*, *Κυνοπολίτης*, *Ἑρμοπολίτης*), Ptol. 4, 5, 55 u. ff.

Ἑπτὰ πάγοι, Siebenhagen, Gegend der Tyrrhener, D. Hal. 2, 55. 5, 31. 36.

Ἑπτὰ πελάγη, die Siebenseen, lat. septem Maria (Plin. 3, 16), j. Lagunen von Venedig, Hrdn. 8, 7, 1.

Ἑπτάπορος, ον, ep. (Nonn. 3, 193) auch οιο, m. Siebenfurd, 1) Fl. in Mysien, (Troas). Er entspringt bei καλὴ πεύκη u. ergießt sich in sieben Windungen in den adramyttenischen Meerbusen. Nach Strab. 13, 602 hieß er auch Πολύπορος. S. Il. 12, 20, Strab. 12, 554, Hesych., Plin. 5, 33 u. d. o. a. St. 2) S. der Tethys u. des Okeanos, Flußgott, s. d. vorigen, Hes. th. 341.

Ἑπτὰ οἱ σοφοί od. nach Andr. b. Aristid. or. 46 p. 517 Ἑπτὰ οἱ σοφισταί, die sieben Weisen (Pittakos, Bias, Thales, Periandros, Kleobulus, Chilon, Solon), D. L. 1, 1, n. 14, App. Mithr. 28, D. Chrys. or. 72, p. 631, A.

Ἑπτασταδιον, τό, das Siebenstadion, 1) Bezeichnung des Hellesponts, Strab. 2, 124. 13, 591. 2) der Meerenge von Messina, Strab. 2, 122. 3) der Gegend zwischen Alexandria und Pharos, Strab. 17, 792. 795.

Ἑπτὰ ὕδατα, lat. septem aquae, Siebenwasser, Ort im Gebiete der Sabiner in der Nähe von Reate, D. Hal. 1, 14, vgl. mit Cic. Att. 4, 15, Orell. Inscr. 106. 3794.

Ἑπτὰ φρέατα, Siebenbrunnen, Ort in Arabien, Strab. 16, 782.

Ἑπτάφωνος, ἡ, näml. στοά (vgl. Luc. Peregr. 40) Siebenecho, Name eines Porticus in Olympia, Plut. garr. 1.

Ἑπταχάλκον, τό, Siebeneisen, Ort an der Ringmauer Athens, Plut. Syll. 14. garr. 7.

Ἐπύαξα, f. Gattin des Syennesis, Königs der Cilicier, dah. auch bloß ἡ Κίλισσα genannt, Xen. An. 1, 2, 12—25.

Ἐπώνυμος, m. Nennemann, 1) Athener, Acharner, Isae. 2, 3. 2) οἱ Ἐπώνυμοι, die zehn, später zwölf Heroen, in Athen, nach welchen die Phylen benannt waren und an deren Statuen im inneren Kerameikos, die nun auch selbst οἱ ἐπώνυμοι hießen, die öffentlichen Bekanntmachungen und alle Gesetzvorschläge angeschlagen wurden. Ihre Namen s. b. Paus. 1, 5, 2—5, Schol. Dem. 24, 8, vgl. mit Harp., Suid. S. And. 1, 83, Aeschin. 3, 39, Dem. 20, 94. 21, 18—25. 103. 24, 8 u. Schol. — 58, 14, Isocr. 18, 61, Isae. 5, 38. 3) Ueber die ἐπώνυμοι ἄρχοντες u. s. w. in den einzelnen Staaten und die ἐπώνυμοι τῶν ἡλικιῶν, welche zur Bezeichnung der 42 Aufgebote der dienstpflichtigen Mannschaften in Athen dienten, s. Lex.

Ἐπωπεύς, έως, m. Schau, 1) S. des Poseidon (nach Paus. 2, 1, 1 des Aloeus) u. der Kanake in Thessalien, K. von Sicyon, Apd. 1, 7, 4. 3, 5, 5, Paus. 2, 6, 1. 11, 1, D. Sic. 6, 7. — Vgl. Ptol. Heph. b. Phot. 148, a, 12. 2) Fischer aus Icarus, Ael. n. an. 15, 23, Ath. 7, 283, b. 3) einer der Tyrrhener, welche von Dionysos in Delphine verwandelt wurden, Ov. met. 3, 618. 4) ὁ Ἐπ. λόφος, Schauenstein, Berg auf der Insel Pithekusa, Timae. b. Strab. 5, 248 (v. l. Ἐπωμεύς d. i. Hülsen).

Ἐπωπετής, m. = Ἐπόψιος, Bein. des Zeus bei den Athenern, Hesych.

Ἐπώπη, f. Wartburg (s. St. B.), Name von Akrokorinth. Ew. Ἐπωπεύς u. Ἐπωπέτης, St. B. s. v. u. s. Κόρινθος.

Ἐπῶπις, f. (ὀφρύς), Wartenfels, Ort der Lokrer in Italien, Strab. 6, 259.

Ἐπωπίς, ίδος, f. = Ἐπόψιος, Bein. der Demeter in Sicyon, Hesych., Lycophr. 1176 (v. l. Ἐπωπίς d. i. Folgern, s. das. Tzetz. p. 946 u. Et. M. 368, 32).

Ἐπωφέλης, m. s. Ἐπιάλτης.

Ἐραγίζα ἡ Ἐρρασίγα, St. in Cyrrhestice am Euphrat, j. Radsjik, Ptol. 5, 15, 14, Tab. Peut., A.

Ἐραί, b. Strab. Ἐραι, ῶν, f. Schönefeld (nach Hesych. = γῆ καλή, γῆ ποθεινή), Stadt und Hafen in Jonien, nördl. von Teos, Thuc. 8, 19, Strab. 14, 644.

Ἔρανα, (ἡ), b. St. B. Ἔραννα, Schönhausen, 1) St. in Elis Triphylia = Κυπαρισσία, St. B. s. Κυπαρισσία. — St. in Messenien od. Elis Triphylia, = Ἀρήνη, w. s., Strab. 8, 348. 361. 2) Ort der Eleutherocilices im Amanus, Cic. fam. 15, 4.

Ἐράννιοι, Ew. einer kretischen Stadt, Inschr. b. Le Bas, voyage archéol. en Gr. Sect. 1, n. 76, K.

Ἐραννοβόας, α, (ὁ — ποταμός), skrt. hiranjavâhu od. h. javâha d. i. Goldbach, Nebenfl. des Ganges, j. Gunduk, Megasth. in Arr. Ind. 4, 3. 10, 5, Plin. 6, 22.

Ἔραννος, f. Schomburg, St. am Parnaß, = Κυπάρισσος, St. B. s. Κυπάρισσος (v. l. Ἔραννος), Eust. Il. p. 274, 8 (Mein. zu St. B. vermuthet Ἔραννα).

Ἐραννώ, f. Liebgart, Name einer Tänzerin, Inschr. in Mus. Burb. vol. v, tab. 39, vgl. Neapels antike Bildwerke von Gerhard, t. 1, p. 82. — Inscr. 4, 6854.

Ἔρανος καλός, Inscr. 4, 8853, Sp.

Ἐραξεῖνος, m. (od. Ἐρασεῖνος für Ἐρασῖνος), Liebegast, Mannsn. auf einer Münze aus Magnesia, Mion. IV, 78.

Ἔραος, m. Liebmann, S. des Neoptolemos u. der Leonasse, Proxen. Lysim. u. Acanth. in Schol. Eur. Andr. 24.

Ἐράριχος, m. Rugus, Proc. b. Goth. 3, 2, Sp.

Ἐράσεια, Tz. Chil. 4220. Sp. S. Ἐρασία.

Ἐρασία, f. Trude, T. des Phineus, Palaeph. 23, 1.

Ἐρασεῖνος, m. = Ἐρασῖνος, Inscr. 2, 3735, 3990, g, Sp.

Ἐρἄσίκλεια, ας, f. Erwine (d. h. Freundin der Ehre od. des Ruhms), 1) Athenerin, Luc. d. mer. 10, 3. 2) von Thera, Ross. 218. — Inscr. 2, 2469, Add. Fem. zu:

Ἐρἄσικλῆς, έους, in Inscr. 3, 5515 εῦς, vgl. praef. p. XIII, m. Erwin, 1) ein Steuermann in Athen, Dem. 35, 33 (20. 34). 2) Rhodier, Mion. III, 420. 3) Inscr. 2, p. 1084, a. 1087, b. extr.

Ἐρἄσιλλα, f. Lieblein, Frauenn., Inscr. 1, ...

Ἐρἄσίνη, nach Lob. path. 211 Ἐρασίνη, genn., Et. Gud. p. 204, 25.

Ἐρἄσινίδης, ου, bei Suid. Ἐρασινάδης, Schönemann, 1) Athener, a) Feldherr in der Schlacht bei den arginusischen Inseln, Ar. Ran. 1196 u. Schol., Lys. 21, 8, Xen. Hell. 1, 5, 16. 6, 29. 7, 2, D. Sic. 13, 74; er u. seine Mitfeldherrn, οἱ περὶ Ἐρασινίδην στρατηγοί, Ath. 5, 218, a, od. οἱ ἀμφὶ Ἐρασινίδην, Xen. mem. 1, 1, 18, Them. or. 20, p. ... b) Anderer in Ant. Diog. 10. 2) Korinthier, Thuc. 7, ...

Ἐρασίνιοι, οἱ, Volk in Thracien, s. Γρασίνιοι, St. B. s. Ἄρνη.

Ἐρἄσῖνος, ου, (ὁ—ποταμός), Schönbach (Et. M. u. Et. Gud. p. 204, 25, nach Lob. path. ... viell. von ἔρση u. ἄρδω, denn nach Schol. Strab. 8, 371 hieß er auch Ἀρσῖνος), 1) Fl. in Argolis ...

s dem Stymphalussee entspringt u. daher auch Stymphalus heißt, Paus. 8, 22, 3, und in den argolischen Meerbusen mündet, j. Kephalari, Her. 6, 76, Aesch. Suppl. 1020, Strab. 6, 275. 8, 371. 389, Paus. 2, ,6. 37, 6 u. ff., Ael. v. h. 2, 33, Eust. Il. 3, 75. Fl. a) in Arkadien, b) in Eretria u. c) in Attika Brauron, Strab. 8, 371. 3) ein Argiver, Ant. b. 40. 4) (Ἐρασινός, schr. Ἐρασῖνος), Hipp. id. 1, p. 702.

Ἐρασίξενος, m. Liebegast, Mannsn. Call. ep. (Anth. VII, 454), Polem. b. Ath. X, 436, d. e, l. v. h. 2, 41.

Ἐρασιππος, m. *Schönroß, 1) S. des Herakles, d. 2, 7, 8. 2) Dichter aus Locri, Heracl. Pont. fr. ,1. 3) Auf Münzen aus Erythrä u. Magnesia, on. III, 130. 142. 4) Anderer: Glauc. ep. (VII,). S. Ἡράσιππος.

Ἐρασισθένης, *ους*, m. Schönert, Mannsn., . M. N. F. VI, 1, p. 83.

Ἐρασιστράτιος, m. Liebschersheim, Ort im biete von Samos, Scyl. 98.

Ἐρασίστρατος, *ου*, voc. Ἐρασίστρατε (Plut. metr. 38), (ὁ), Liebscher, 1) Athener, a) S. Phäar, Thuc. 5, 4, Plut. Alc. 12. Ages. 15 (v. ηιόστρατος). — Rede des Antiphon gegen ihn, t. X oratt. Antiph. 21, Ael. n. an. 5, 21, — Person Gespräche in Plat. Eryxias, Plat. Eryx. 392, a. einer der dreißig Tyrannen, Xen. Hell. 2, 3, 2. S. des Eraton, Lys. 17, 3 — 6. d) berühmter t aus Julis in Kos zur Zeit des Seleucus u. tiochus, Strab. 10, 486, Plut. Demetr. 38. cur. 7. .prol. 3, ö., D. L. 5, 2, n. 15. 5, 3, n. 6, ö., App. . 59, Ath. 15, 665, e, ö., St. B. s. Ἰουλίς. ö., S. p. dogm. 2, 188. math. 1, 258. Sein Grab bei tale, Samos gegenüber, Suid. Davon **Ἐρασιστράτειος,** u. οἱ Ἐρασιστράτειοι, Anhänger desen od. Aerzte seiner Schule, Strab. 12, 580, Ath. 7, b. 4) ein Fleischer, Luc. ep. XI, 212, vgl. mit 259. 402.

Ἐρασιφῶν, *ῶντος*, m. Trutbert (d. i. als ulter glänzend), Athener, S. des Eraton, Lys. 17, – 6.

Ἐρασμία, f. Hulda, Frauenn. auf einer Grab· vor dem Theseum zu Athen, vor Kurzem aufstellt, wo eigentlich **Ἐρασζμία** geschrieben steht, K.

Ἐράσμιος, m. Hold, Mannsn., Theophyl. ep. Inscr. 3, 5403. 5109. N. 13 in.

Ἐρασμονίδης, m. Friedlein (Fridilo = amasius), hil., Cratin. (Nach Bergk rel. com. Att. p. 8 appellativum, doch s. Lob. path. p. 99, n. 41.)

Ἐρασμός, m. Hold, ὁ ἅγιος, Inscr. 4, 8853,

Ἔρασος, m. (über den Accent s. Lob. path. p. 408), be, S. des Triphylus, Paus. 10, 9, 5 u. 6.

Ἐραστοκλῆς, *έους*, m. Weimer (d. i. Winmar), Musiker, Aristoxen., v. l. Κρατοκλῆς, viell. ατοκλ., s. O. Schneider Callim. *Ait.* p. 8.

Ἔραστος, m. Liebig, 1) Schüler Platos aus psis, Strab. 13, 608, D. L. 3, n. 31, Plat. ep. 13, b. — An ihn ist Plat. ep. 6 gerichtet. — οἱ περὶ ἔραστον, Poll. 10, 150. 2) K. von Sicyon, Sync. 13. 3) Schatzmeister in Korinth, N. T. ep. Rom. 23, vgl. mit act. ap. 19, 22. 2 Tim. 4, 20. 4) Inscr. 178. Aehnl.:

Ἐράστων, *ωνος*, m. Mannsn., Alciphr. ep. 3,

Ἐρατά, f. Zeiza (d. i. liebe, holde), 1) eine von den Danaiden, Hygin. fab. 170. 2) Delphierin, Curt. A. D. 7.

Ἐρατάν, m. Zeizo, Et. M. 715, 12.

Ἐρατίδαι, *ῶν*, dor. *ᾶν*, pl. Zeizer (von Zeizo, d. i. liebe, holde), ein edles Geschlecht in Rhodus, Pind. Ol. 7, 172.

Ἐρατικός, m. (?) Liebsch, Mannsn. auf einer karischen Münze, Mion. III, 393.

Ἐρατινοί, (Winninger?), ἔθνος ὑπεράνω Ἀράβων, Hesych.

Ἐράτιον, f. Zeiza, Frauenn. Wesch. u. Fouc. 415, K.

Ἐρατοκλέα, f., b. Aristaen. **Ἐρατόκλεια,** in Inscr. Thess. nach Ahr. Conj. **Ἐρατοκλία,** Frauenn. Inscr. 1211. — Aristaen. 1, 10, Thessalierin, Leake North. Gr. Vol. III, n. 8 (wo ἐρατοκλια steht), nach Ahr. Conj. Dial. II, 532 Fem. zu Ἐρατοκλῆς.

Ἐρατοκλείδης, *ου*, m. Wimmers, Korinthier, Thuc. 1, 24.

Ἐρατοκλῆς, *έους*, m. Wimmer (d. i. Winmar), 1) Samier, Iambl. v. Pyth. §. 25. 2) Anderer: Ἐφημ. Ἀρχαιολ. n. 678.

Ἐρατοκράτη, f. Lieboldine, Theräerin. Inschr. auf einem Steine des Mus. der arch. Gesellschaft zu Athen, K.

Ἐρατοκράτης, *ους*, m. Lieboldt, d. i. holdwaltend. aus Thera, Inscr. 2, 2469, c, Add.

Ἐρατόλαος, m. Lieber (d. h. mit liebem Heere), Hipp. Epid. 7, 8.

Ἔρατος, m. Zeiz, 1) K. von Argos, Paus. 2, 36, 4. 2) Pythagoreer aus Kroton, Iambl. v. Pyth. c. 36. 3) S. des Herakles, s. Ἐρατοῦς. 4) Inscr. 2, 2366.

Ἐρατοσθένης, *ους*, in Erat. ep. Anth. app. 25 *έους*, (od. *έος*?), dat. *ει*, acc. *ην*, Lys. 12, 34, Schol. Ap. Rh. 1, 565, Strab. 1, 7. 11, 529, Plut. qu. symp. 7, 1, 2. Stoic. rep. 29, oder auch *η*, Pol. 34, 5, Strab. 1, 7. 15. 2, 69. 77. 88 (bis). 89. 91 (bis). 92. 104 (bis). 15, 727, S. Emp. math. 3, 28, Ath. 10, 418, a, voc. Ἐρατόσθενες, Dion. Cyz. ep. VII, 78, Lys. 12, 32, Strab. 1, 16, (ὁ), Schönert, d. i. Schönhard, 1) Athener, a) Οἴηθεν, Lys. Rede gegen ihn. s. §. 16, vgl. mit 4—43, ö. b) einer der dreißig Tyrannen, Xen. Hell. 2, 3, 2, Lys. Rede 12 gegen ihn (16 — 32, ö.), b. Harp. s. αὐθέντης auch eine Rede des Lys. für ihn, doch s. Saupp. in Or. fr. p. 186. 2) aus Cyrene (dah. ὁ Κυρηναῖος ποιητής, Ath. 2, 36, e u. viell. 1, 2, b, S. des Aglaokles, St. B. s. Κυρήνη, od. des Aglaos od. Ambrosius, Suid., berühmter Grammatiker, Geograph u. Dichter in Alexandria unter Ptolemäus Energetes, der bald ὁ τῶν ἀρχαίων μαθετικώτατος (An. amb. pont. Eux. 1), bald ὁ δόκιμος ἀνήρ, Arr. An. 5, 5, 1, bald Βῆτα hieß, Hesych. Miles. fr. s. *E.* 25. S. Pol. 34, 4 — 13, D. Hal. 1, 74, Strab. 17, 838, ö., Plut. Lyc. 1. sol. an. 32, ö., D. L. 1, 11, n. 6, ö., Scymn. 114, Ael. n. an. 7, 45, Luc. macr. 27, Long. subl. 33, Ath. 7, 281, c, ö., Dion. Cyz. ep. VII, 78, A. Ansichten von ihm τὰ τοῦ Ἐρατοσθένους, Strab. 2. 106. Er u. seines Gleichen, οἱ περὶ τὸν Ἐρατοσθένη, S. Emp. math. 3, 28. 3) Später zur Zeit Justinians lebender Dichter der Anthologie, mit dem Bein. ὁ Σχολαστικός, Anth. V, 242 — IX, 444, ö. S. Iac. Anth. gr. XIII, p. 890.

Ἐρατοῦς, m. (?) S. des Herakles u. der Dynaste, Apd. 2, 7, 8 (v. l. Ἔρατος, w. s.).

Ἐράτυλλος, m. Lieblein, Mannsn., Hipp. Epid. 7, 105.

Ἐράτυρα, Zeitz (d. i. die liebe, holde). St. in Macedonien (Epirus), Strab. 7, 326.

Ἐρᾰτώ, b. Philod. in Volum. Ercol. XV, 15 **Ἐρατῴ**, gen. οῦς, dat. οῖ, acc. ώ, voc. Ἐρατώ (Ap. Rh. 3, 1, nach Schol. für οῖ) (ἡ). Hulda (s. D. Sic. 4, 7, Cornut 14, 165 od. 51 Os., anders Fulg. myth. 1, 14 u. Myth. Vat. 1, 114. II, 24), 1) T. des Zeus u. der Mnemosyne, die sechste von den neun Musen, Hes. Th. 78 u. Schol. Orph. h. 76, 8, ep. ἀδ. IX, 504, XIV, 3, Cornut. 14, Schol. Opp. hal. 1, 78, Schol. Luc. Imag. 16, A., nach Apd. 1, 3, 1 u. Schol. Ap. Rh. 3, 1 die fünfte, nach Phot. bibl. 68, p. 34, a die achte, M. des Thamyris u. Paläphatus, Schol. Il. 10, 435, Tzetz. Hes. p. 25. 28, Arsen. Viol. p. 426, die Erfinderin der Poesie, Schol. Hes. th. 78, u. dah. später für Muse überh. gebraucht u. angerufen, Virg. Aen. 7, 34 u. Serv., Ov. Fast. 4, 195, A.. die insbes. alles zur Liebe Gehörige leitet, Plat. Phaedr. 259, d, Plut. qu. symp. 9, 14, 10, Pyct. in Cram. A. O. 1, 268, 2, Philod. a. a. O., Ath. 13, 555, b, Ap. Rh. 3, 1 u. Schol., Stat. Silv. 1, 2, 49, A., u. den Hochzeitsfeierlichkeiten u. Tanze so wie den Cymbeln vorsteht, ep. ἀδ. IX, 505, Tzetz. Hes. 24 u. Exeg. 50, Eudoc. 295, Schol. Ap. Rh. 3, 1., Apost. 10, 38, b, Schol. Opp. Hal. 1, 78, Schol. Luc. Imag. 16, doch auch die Philosophie u. Geometrie erfand, Cornut. 14, 165, Myth. Vat. I, 114. II, 24. III. 18. Ihre Abbildung u. Statue in Mus. Pio-Clem. T. I, pl. 22. 23 u. im herkulanischen Gemälde, Hirt Tafel 28, 1. 29, 9. 2) T. des Nereus u. der Doris, Hes. th. 241, Apd. 1, 2, 7. Ihre Abbildung b. de Witt. descr. de vases peints n. 135. 3) T. des Oceanus, Hyg. f. 182. 4) Eine Nymphe (Dryade) Gattin des Arkas, Paus. 8, 4, 2. 37, 11. 10, 9. 5) eine von den in Vögel verwandelten Schwestern des Meleager, Cram. A. Par. 1, 285, 31, Anon. de mulier. in Westerm. parad. p. 219. mythogr. 345, 13. 6) eine von den neun Töchtern des macedonischen Pierus, Paus. 9, 29, 4, Mythogr. Vat. 1, 86. 7) Frauenn., Alciphr. ep. 1, 12. 8) Dienerin des Perikles, Anon. comm. zu Hermog. id. b. Walz Rh. gr. VII, 165. 9) Königin von Armenien, Schwester des Tigranes II, D. Cass. 55, 10, Tac. Ann. 2, 4, Münze bei Eckh. d. n. add. 36, b. 10) eine Arkadierin, Anyt. in Anth. VII, 646. 11) Frau aus Aegina, Inscr. 2142. 12) aus Mytilene, Inscr. 2207. 13) aus Paros, Inscr. 2406. 14) aus Athen, Ross Dem. Ath. 183 (der Stein hat *PAIΩ*). 15) Andere: Inscr. 2, 2207. 2142. 3, 5866, 5. 16) Name der Pythagoreischen Zweizahl, Theol. arithm. p. 13, vgl. mit Nicom. b. Phot. bibl. p. 143, b. 17) das sechste Buch des Herodot, s. Luc. Her. 1. hist. 42, Anth. IX, 160. 18) ein Buch (wahrscheinlich das sechste) von den neun Büchern des Bion, D. L. 4, 7, n. 11. 19) einer von den neun echten Briefen des Aeschines (wahrscheinlich der sechste). Phot. bibl. 61, p. 20, a. 20) eines von den neun Büchern des Grammatikers Aurelius Opilius, Suet. illustr. gramm. 6. 21) ein Buch (wie es scheint das achte) von der Geschichte des Kephalion, Phot. bibl. 8, p. 34, a. S. Tzschirner: graec. nom. in Ω exeunt. Cottb. 1857.

Ἐρᾶτων, ωνος, (ὁ), Holder, 1) Athener, a) V. des Erasiphon, Eraton u. Erasistratus, Lys. 17, 1 — 4. b) S. des Eraton, Lys. 17, 3. c) Musiker u. Person des Gesprächs bei Plut. qu. symp. 3, 1, tit. u. 1, 9, 1, tit. u. 2. 9, 14, 1. 2) Spartaner, Nicand. ep. 3 (VII, 435). 3) Opuntier, Inscr. 1590. 4) Anderer: Inscr. 4, 7468 u. 2423 (hier Ἐρατών). 5) Ἐράτωνος αἱ νῆσοι, Inselgruppe im arabischen Meerbusen, Iob. Maur. b. Plin. 6, 34.

Ἐρατώνασσα, f. Liebgard, Frauenn. (Athen. A. Rang. II, p. 339, n. 1332. K.

Ἐρατωνιανός, m. Hölderlin, Bein. des Menekrates, Keil Inscr. boeot. XX, b. — des Teimokrates. Ebend. XXII, b.

Ἐρατώνυμος, m. Weimer d. i. als Freund od. Lieber bekannt od. genannt, Inscr. 2, 2423, e, Add.

Ἐρβησσός, οῦ, (ὁ), Phil. b. D. Sic. 23, 14 **Ἔρβησσος**, v. l. Κορβησος, D. Sic. 23, 11 Ἐρβησος. (viell. Modern, denn ἔρβως ist nach Hesych. = εὐρως), St. im Agrigentinischen in Sicilien, j. Pantalica, Pol. 1, 18 (v. l. ἐρβησός). D. Sic. 20, 31, Paus. 6, 12, 4, Ptol. 3, 4, 13. Ew. **Ἐρβησσῖνοι**, D. Sic. 14, 7. 78, Phil. b. St. B., b. Pol. 1, 18 Ἐρβησσεῖς, έων. S. Οὐέσσα.

Ἔρβιτα, Ptol. 3, 4, 13 **Ἐρβῖτα** ἡ (Ἰ)έρβιτα (also Heiligenstadt?), D. Sic. 14, 16 Ἐρβίτη, ἡ, St. auf Sicilien, j. Nicosia, Eph. b. St. B. Ew. **Ἐρβιταῖοι**, Ptol. 3, 4, 11, St. B., D. Sic. 12, 8. 14, 16. 78 **Ἐρβιταῖοι**, Cic. Verr. 2, 65 (5.) Herbitenses.

Ἐρβουλος οἶνος, ein italischer Wein, Ath. 1, 27, c.

Ἔργα, St. der Ilergeten in Hisp. Tarrac., wahrscheinlich j. Balaguer, Ptol. 2, 6, 68.

Ἐργάδεις, pl. Bauern, eine der vier altattischen Phylen, Plut. Sol. 23, s. Ἀργαδεῖς. Und so auch **Ἐργαδεῖς**, Bauernfeld, ein att. Demos zur Antiochischen Phyle gehörend, Philhist. Heft 12, n. 7.

Ἐργαῖος, nach Mein. Conj. Ἐρσαῖος, ἀέριος Ζεύς, Hesych.

Ἐργαμένης, ους, acc. ην, m. Würkert, 1) Athener, S. des Euktemon, Isae. 6, 10. 44. 2) K. der Aethiopen, D. Sic. 3, 6.

Ἐργάνη, f. (über die Betonung s. Hesych. u. Arcad. 110, 27), Werkmeistern, s. Soph. b. Plut. praec. reip. ger. 5, Suid., Et. M., Paus. b. Phot. lex. 12. 5 Eust. 1437, 48 u. Ael. unten, Bein. der Athene bei den Athenern u. Spartanern, Böotiern, Eliern, Megalopolitern, Samiern, Soph. b. Plut. fort. 4, qu. symp. 1, 6, 4, Paus. 1, 24, 3. 3, 17, 4. 5, 14, 5. 6, 26, 3. 8, 32, 4. 9, 26, 8, Ael. n. an. 1, 21. 6, 57. v. h. 1, 2. 3, 42, Hesych. u. d. ob. a. St.

Ἐργαουΐα, St. der Vasconen, in Hisp. Tarrac. Ptol. 2, 6, 67.

Ἐργαούικα, St. der Celtiberer in Hisp. Tarr., j. wahrscheinlich Santaver, Ptol. 2, 6, 58, Plin. 3, 3.

Ἐργάσιλος, m. Schaffner, Parasit, Plaut. Capt.

Ἐργασίων, ωνος, m. Bauermann, ein Landmann, Ar. Vesp. 1201.

Ἐργάται, Schaffner, Bein. von Göttern, Paus. 8, 32, 4. dah. **Ἐργάτ(ε)ια**, Fest des Herakles in Sparta, Hesych.

Ἐργαφίη, = Ἀργαφίη, w. s., Et. M. 135, 35.

Ἐργίας, m. Mannsn., Inschr. von Orchomenos bei Lebas voyage en Grèce etc. n. 623, K. Aehnl.:

Ἐργέτης, m. Feldmann, Mannsname, Inscr. 1563 (?).

Ἐργέτιον, n. Feldhusen, St. in Sicilien, [illegible] j. Citadella, Phil. b. St. B. Ew. **Ἐργετῖνοι**, (οἱ), Polyaen. 5, 6. Adj. Ἐργετίνη Αἴτνη, St. B.

Ἐργῖαιος, m. Schaffer, einer der Nachkommen des Diomed, Plut. qu. graec. 48. Aehnl.:

Ἐργίας, m. (viell. *Ἐρξίας*), Thäter, Geschichtschreiber aus Rhodus, Ath. 8, 360, e.

Ἐργῖνος, ου, ep. auch οιο, (ὁ), 1) Mannsn., Feldner, a) S. des Poseidon, Milesier u. Argonaut, Ap. Rh. 1, 186, u. Herod. in Schol.—2, 898, Orph. Arg. 148, Apd. 1, 9, 16, Hyg. f. 150, Schol. Pind. P. 4, 61. b) S. des Klymenos, K. der Minyer in Orchomenos, wie der vorige auch als Argonaut angegeben, Hom. h. Apoll. 297 (2, 119), Callim. fr. 197, Sic. 4, 10, Strab. 9, 414, Paus. 9, 17, 2. 37, 1, Pherec. in Schol. Eur. Phoen. 53. Von ihm u. den grauen Haaren, die er als junger Mann schon hatte, ist es sprichw. von frühzeitigen Graukopfen: *Ἐργίνου πολιαί*, Apost. 7, 95, vgl. mit Liban. ep. 803 u. Schol. Pind. Ol. 4, 36. c) ein Syrier, Plut. Arat. 18—33, Polyaen. 6, 5; er u. seine Leute, *οἱ περὶ τὸν Ἐργῖνον*, Plut. Arat. 19. d) Mantineer, Insc. 1257. e) Anderer: Inscr. 4, 8182. 2) Feldbach, Fl. in Macedonien, = *Ἐρίγων*, Ap. Rh. 1, 217., vgl. mit Strab. 7, 331, fr. 49, wo Kramer *Ἐργῖνος* liest.

Ἐργίσκη, f. Feldhagen, St. in Thracien, später Ergentzis (s. Schol. Dem. 18, 27 *Σεργέντζις*), Aeschin. 3, 82, Dem. 7, 37. 18, 27, Harp., Et. M., Suid.

Ἔργισκος, m. Feldner, S. des Poseidon u. der ..., Gründer von Ergiske, Harp., Et. M.

Ἐργόβιος, m. Warsleben, Athener, *Ἁλαιεύς*, Urk. Seew. 1, a, 2.

Ἐργοκλῆς, έους, έα, m. Romuald d. h. mit Ruhm waltend od. wirkend, Athener. a) Strateg, gegen welchen Lys. or. 28 gerichtet ist, vgl. 12 u. Lys. 29, 2—14, Dem. 19, 180, Harp., Suid. b) Archon, Inscr. 108. c) Ross Dem. Att. 154.— Auf athenischen Münzen, Mion. II, 123. (Bei Beulé auch **Ἐργοκλείδης**, m.)

Ἐργοτέλης, ους, acc. (Plut.) η, voc. (Pind.) Ἐργότελες, m. Werkmeister, 1) Himeräer, nach einigen (s. Paus. 6, 4, 11) Knosier, Olympionike, Pind. Ol. 12 tit. u. v. 26. 2) Aetolier, Plut. Them. 26. 3) Athener, Inscr. 165. 4) Inscr. 4, 8183.

Ἐργότιμος, m. Ehrhold d. i. mit Ehre wirkend od. waltend, 1) Athener, Inscr. 165. 2) Künstler von Aegina, Inscr. auf einer Vase, s. R. Rochette l. à M. Schorn 6. 3) V. des Eucherus, in de Witte Descr. etc. p. 121. s. Keil An. p. 170 —4) Inscr. 4, 8184.

Ἐργόφιλος, ου, m. Weinold d. h. als Freund wirkend, Athener, a) Strateg., Dem. 19, 180. 23, 104, Arist. rhet. 2, 3, Harp., Suid. b) Inscr. 172. (In Inscr. Thess. b. Leake n. 8 vermuthet Ahr. Dial. II, p. 532 ich als Patron. ein **Ἐργοφιλίνειος**.)

Ἐργοχάρης, ους, m. Dankwart d. h. zu Dank was abwartend od. thuend, Athener, Aesch. 2, 15. — Inscr. 282.

Ἐρδῖνοι, Volk in Hibernien, viell. im j. Dongale, Ptol. 2, 2, 5.

Ἐρδωνία, (ἡ), b. Ptol. 3, 1, 72, **Ἐρδωνία**, b. App. Hann. 48 **Ἐρδονία**, b. Polyaen. 6, 38, 7 *Ἐρδονία*, St. in Apulien, j. Ordona od. Erdonia, Strab. 6, 282 u. d. o. a. St. Dav.:

Ἐρδώνιος, (ὁ), doch bei D. Hal. 4, 45 auch **Ἐρδῶνιος**, 1) *Τύρνος Ἐρδ.* aus Aricia (od. Corioli), D. Hal. 4, 45. 2) *Ἄππιος Ἐρδ.*, Sabiner, D. Hal. 10, 14. 16. 37. (Bei Io. Ant. fr. 47 *Σερδώνιος*, w. s.)

Ἐρεβησσαίων πόλις, Suid. (viell. *Ἐρβησσίνων*).

Ἐρεβίδαι, b. Ptol. 4, 3, 27 **Ἐρεβεῖδαι**, Volk im innern Afrika am Cinypsflusse, Philist. b. St. B.

Ἐρεβίνθινος Διόνυσος, Erbsendionys, sprichwörtlich von Dingen, die nichts werth sind, denn die Kichererbsen waren eine nicht geachtete Speise, Zen. 3, 83 u. die Anm. das., Hesych., Suid.

Ἐρεβινθολέων οντος, m. *Kicherleu, kom. Parasitenname (s. *Ἐρεβίνθινος*), Alciphr. 1, 23.

Ἐρεβινθώδης, f. *Kicherinsel, Insel in der Propontis, eine der Prinzeninseln, Plin. 5, 44 (v. l. *Ἐρέβινθος*). S. *Τερέβινθος*.

Ἐρεβίνθων οἶκος, *Erbsenhausen, wie Erbsenbinderei, Ort in Judäa, Ios. b. Iud. 5, 12, 2.

Ἐρέβοια, ἡ, Schwarzenberg, Berg in Macedonien, Polyaen. 4, 1.

Ἔρεβος, ους (Ar. Av. 691. 694), ep. ευς, Il. 8, 368. Od. 11, 37, h. Cer. 409, Anth. XV, 40, s. Et. Gud. 273, 27, voc. *Ἔρεβος*, Soph. Aj. 395, n. Aribo Erpensen d. i. Dunkelheim, 1) S. des Chaos, Bruder u. Gatte der Nyx, Hes. th. 123, Acus. b. Damasc. c. 14 in Wolf An. T. III, p. 257, Ar. Av. 691. 693. 694. 1191. 2) das dunkle Todtenreich, Anth. app. 281, dah. *εἰς Ἔρεβος*, Il. 16, 327. Od. 10, 528. 11, 564. 12, 81, Theogn. 974, doch auch *εἰς ἔρεβος*, Ap. Rh. 4, 385, Plut. mus. 7. u. *ἔρεβόσδε*, Od. 20, 356. u. *ἐπ' ἔρεβος*, Plat. Ax. 371, e. u. *ἐξ* oder *ὑπὲξ Ἐρέβευς*, s. die oben angef. St., doch auch *ἐξ Ἐρέβεσφιν*, Il. 9, 572 (v. l. *Ἐρέβευσφι*), Hes. th. 669, h. Cer. 349 (*Ἐρέβευσφι*) u. *ἐρεβόθεν*, Eur. Or. 176. S. Lex.

Ἐρεθύμιος, m. Hartmuth, Bein. des Apollo bei den Lykiern, sein Fest *Ἐρεθύμια*, Hesych. Vgl. *Ἐρυθίβιος* u. *Ἐρυσίμιος* u. *Ἐρεθίμιος Ζεύς* auf Rhodus, Archäol. Ztg. 1844, S. 300. Vgl. die Glosse b. Hesych. *Ἐρισδήμιος Ζεύς*.

Ἐρεμβεύς, m. Duncker (d. i. dunkel, schwarz), Führer der Inder, Nonn. 17, 217. S. das flgde.

Ἐρεμβοί, pl. viell. orient., עֲרָבִים u. אָדָם od. אֲרָם, doch nach Hellan. b. Strab. 1, 42. 16, 784, St. B., Eust. zu D. Per. 180 u. A. Höhlenmänner d. i. Troglodyten, eigtl. Erdgänger, nach andern Duncker d. h. dunkle oder schwarze, Crat. in Et. M. u. Strab. 16, 784, dah. *μέλας Ἐρεμβός*, Const. Man. 9, 58, ein mythisches Volk Vorderasiens, welches meist zu den Arabern (*νομάδες*, Hesych.), doch auch zu den Indern (s. Crat. in Et. M. u. Hesych.), od. den *Ἰνδοὶ Ἀράβιοι* (Hesych.), od. den Aethiopen gerechnet wird, Od. 4, 84, Strab. 1, 2—42, 5. 16, 784, D. Per. 180. u. Eust. 963. Sie hießen auch **Ἐρεμβαῖοι**, Et. M. u. St. B., u. fem. **Ἐρεμβίς**, St. B., u. Posid. b. Strab. 16, 784 nannte sie *Ἀραμβοί*, andere wie Crat. nach Et. M. u. Strab. 16, 784 **Ἐρεμνοί**.

Ἐρένεια, f. eigtl. Feiglfeld, Flecken in Megaris, Paus. 1, 44, 5 (richtiger v. l. *Ἐρίνεια*, s. *Ἐρινιάτης*).

Ἐρεννία, *Συρίσκα*, Inscr. 2, 1982, A. — *Καισία*, Inscr. 3, 4001, vgl. 4381, B, 3, Sp.

Ἐρεννιανός, (ὁ), Lycier, Eunap. Sard. fr. 86. 87. — Inscr. 3, 5805, 15.

Ἐρέννιος, in Porph. v. Plot. 3, Zonar. 6, 7, Suid. u. einmal Plut. Mar. 5 (?) **Ἑρέννιος**, (ὁ), 1) das urspr. samnitische Geschlecht der Herennii (*ὁ τῶν Ἑρεννίων οἶκος*, Plut. Mar. 5) u. zwar a) *Γάϊος Ἑρ.*, Plut. Mar. 5. Ein Andrer bloß *Ἑρ.*, Plut. Pomp. 18. b) *Ἑρ. Καπίτων*, Procurator von Jamnia, Ios. 18, 6, 3. 4, Zonar. 6, 7. c) *Ἑρ. Σενεκίων*, geb. in Baetica, D. Cass. 67, 13. d) *Ἑρ. Σέβηρος*, ein Gelehrter, Suid. s. *Ἕρμιππος* u. *Φίλων*. e) ein Brundisier, App. Mac. 11. f) ein Centurio, Mörder Ciceros, Plut. Cic. 48. 2) Andere, a) Schüler des Ammonius, Porph. v. Plot. 3. b) *Ἑρ. Πτολεμαῖος*, Ross Inscr. Lpz. Ltz. 1844, n. 38.

c) Ἐρέννιος ὁ Φίλων ὁ Βύβλιος, ὁ Ἐρέννιος χρηματίσας, ὡς αὐτός φησιν, Suid. d) Athener, Argyrier, Ross Dem. Att. 29. — Anderer, 65. — Ἐρ. Dexippus. 75. — Μητρόδωρος, Inscr. 3, 3041, 2. — Agathocles, Inscr. 2, 1982, 2. 3204.

Ἐρενούκιος Γάϊος Ἐρ., röm. Consul, 371 v. Chr., D. Sic. 15, 51.

Ἐρέσ[ε]ιος, m. Ruderhort, 1) Bein. des Apollo, Hesych. 2) Bein. des Poseidon, d. h. der in Eresos Verehrte, = Μεσοπόντιος, St. B. s. Μεσοπόντιος.

Ἐρεσίδαι, = Εἰρεσίδαι, w. f., Roß Kritios 2c., Athen 1839, n. 6.

Ἐρέσιον, n. = Εἰρέσιον u. Ειλέσιον, w. f., Dion. Call. 90 (nach Conj.), Suid.

Ἔρεσος, ου, lesb. ω, b. Scyl. 97 Ἐρεσός (doch f. Arcad. 76, 25), Ptol. 5, 2, 29 u. (Amm.) vit. Arist. **Ἐρεσσός** (nach Ahr. Dial. II, 497 die lesbische Schreibart, vgl. mit Popp. Prolegg. Thuc. II, p. 433) (in Not. episc. p. 384, A Ἐρισσοῦ), 1) (ἡ), Ruderstädt, a) St. auf der Westküste von Lesbos, j. Eresso, Thuc. 8, 18—8, 100, ö., Dem. 17, 7, Strab. 13, 618, D. Sic. 14, 94. 17, 29, Plut. exil. 14, Archestr. b. Ath. 3, 111, f, Nymph. b. Ath. 13, 596, e, Diosc. ep. VII, 407, St. B., Inscr. b. Leb. v, n. 191, f. Ahr. Dial. II, 496, wo Ahr. nach Conj. Ἐρέσσω schreibt. Ew. **Ἐρέσιος**, οι, Thuc. 8, 23, D. L. 2, 8, n. 2. 5, 2, n. 1, Meier ind. schol. n. 1, St. B., fem. σία, St. B., der auch ein **Ἐρεσιεύς** anführt. Adj. Ἐρέσιος z. B. πρυτάνεις, Phan. b. Ath. 8, 333, a. b) St. auf der Insel Pityusa, D. Sic. 5, 16. 2) m. Ruder, a) S. des Macar, von welchem die Stadt benannt sein soll, St. B. b) Mannsn., Paus. 10, 27, 3.

Ἐρετμεύς, m. Matros, Phäake, Od. 8, 112.

Ἐρέτρῐα, ας, b. Her. 1, 62—7, 127, ö. ρίης, voc. Ἐρέτρια, Plat. ep. 9 (VII, 256), (ἡ), b. Ptol. 3, 15, 24 **Ἐρετρία** u. 3, 13, 46 **Ἐρετρίαι**, b. Hom. Εἰρέτρια, w. f. (f. über die Betonung Spitzn. Il. 2, 539, Schaef. ap. Dem. 2, 123), Ruderstädt (von ἐρέτης, f. Goettl. Acc. 137) od. Reitzenstein, vgl. ἐρετριάζω b. Hesych. = σκώπτω, παίζω, also = ἐρεθίζω, nach Strab. 10, 447 = Ἀρότρια, also Feldern. 1) St. in Eretria u. zwar ἡ παλαιά u. in einiger Entfernung ἡ νῦν, Alt- u. Neu-Eretria, Strab. 9, 403 (ἡ παλαιά, j. Palaeocastro), früher auch ἡ Μελανηΐς genannt (Strab. 10, 447, St. B.). — S. Her. 1, 61—7, 127, ö., Thuc. 8, 95, Lys. 20, 14, Dem. 9, 57—59, 94, ö., Din. 2, 18, Aeschin. 1, 113—3, 103, ö., Inscr. 144, Flgde. Ew. **Ἐρετριεύς**, gen. έως, Aeschin. 3, 85, Xen. An, 7, 8, 8, Plut. Them. 11, Paus. 5, 27, 9, doch nach St. B., Et. M. 189, 52, An. Cram. 4, p. 195, 26 auch ῶς, dat. εῖ, Ion b. Ath. 13, 604, a, acc. έα, Aeschin. 2, 116, Strab. 9, 393, nach Et. M. 189, 56 u. Arcad. 130, 8 auch ᾶ, pl. nom. Ἐρετριεῖς, Dem. 9, 57 u. Flgde, ion. Her. 6, 101. 8, 1. 46 έες, b. Thuc. 7, 57 u. Meier Ind. schol. n. 1 Ἐρετριῆς, gen. έων, Thuc. 4, 23. 8, 95 bei Bekk. ῶν, dat. εῦσι, acc. έας (Plat. Menex. 240, a. legg. 3, 698, c, D. L. 3, n. 23, Plut. fr. com. Hes. 36, A.), doch Dem, 9, 63, D. Sic. 19, 78, Plut. amat. 17. Pyth. or. 16. reg. apophth. Themist. 14 auch εῖς. Eretria selbst nennt man daher auch bisw. ἡ Ἐρετριέων πόλις, Thuc. 8, 95, Pol. 18, 30, und sprichw. war, weil sie das Ῥῶ sehr liebten (Strab. 10, 448, Plat. Crat. 494, c, Suid. s. χαλκιδίζειν), von Dingen, die bis zum Ueberdruß angewandt werden, Ἐρετριέων ῥῶ, Diogen. 4, 57, Apost. 7, 89, Hesych. Fem. **Ἐρετρίς** u. **Ἐρετριάς**, St. B. u. Hipp. — Doch sagte man auch **Ἐρέτριος**, St. B., u. **Ἐρετρικός**, St. B., u. dies insbes. von einer philosophischen Secte, u. Anhängern des Eretriers Menedemos, D. L. prooem. n. 13. 2, 7, n. 3. 8, n. 7. 9, n. 3. 17, n. 2. 4, 6, n. 1, Ath. 2, 55, d, Strab. 9, 393, u. mit φιλόσοφοι, Strab. 10, 448, ferner **Ἐρετριάτης**, Phot. lex. 13, 12, **Ἐρετριακός** u. **Ἐρετριαῖος**, αία, Et. M. u. St. B. Als Adj. stehen a) Ἐρετριεύς ἀνήρ, Ath. 12, 536, f. b) **Ἐρέτρης**, z. B. Ἐρέτρην ταῦρον, Crat. b. D. L. 2, 17, n. 3 (Bergk Crat. 5 hat Ἐρετρῆ); K. vglt Φαλήρης in Eph. arch. 678 u. Κηφίσης. c) **Ἐρετρικός**, ή, όν, ἔργον, D. L. 2, 17, n. 18, φάγρος, Antiph. b. Ath. 7, 295, c, σκύλακες, κύνες, Ael. n. an. 7, 40. 17, 8, γένος, Plat. b. D. L. 3, n. 23 (Anth. VII, 259), ἁλιεύς, Ath. 7, 284, b, μειράκιον, Ael. v. h. 9, 3, γυνή, Plut. Them. 27, αἵρεσις, D. L. prooem. n. 11, χώρη, Her. 6, 101. Dah. subst. ἡ **Ἐρετρική**, die Landschaft von Eretria, Strab. 10, 448. Sprichw. nannte Ἐρετρικὸς κατάλογος von Reichen, Macar. 4, 15, f. Ἐρετριακός. d) **Ἐρετριακός**, z. B. Ἐρετριακοὶ πλουσιώτατοι b. Phot. s. Ἐρετρικός, insbes. sprichw. von etwas Vorzüglichem: Ἐρετριακὸς κύων, Macar. 4, 5, vgl. mit Poll. 5, 40, u. Ἐρετριακὸς κατάλογος (f. Ἐρετρικός), Hesych. Subst. ἡ **Ἐρετριακή**, αἵρεσις, f. Ἐρετρικός, Hesych. Miles. s. Φ. 1. e) **Ἐρετριαῖος**, αία, f. oben. Dah. die Landschaft von Eretria ἡ Ἐρετριαία, Thuc. 8, 95. — S. Εἰρέτρια. 2) St. in Thessalien (Phthiotis) bei Pharsalus, Pol. 18, 3, Strab. 9, 434. 10, 447, Ptol. 3, 13, 46, St. B. 3) ehemals ein Ort in Athen, später ein Markt, Strab. 10, 445. 447.

Ἐρετριεύς, έως, m. *Rudrer, 1) S. des Phaethon, Gründer von Eretria, Strab. 10, 447, St. B., Schol. Il. 2, 537. 2) Athener, Inscr. 169. [3) ὁ Ἐρετριεύς wie unser „Ruderstädter", Schulmeister, Ion b. Ath. 13, 604, a.] Ebenso viell. Inscr. 2, 2476, p, 52, Add., wo j. Ἐρετρίου steht.

Ἐρεύα, f. Suckhard, denn ἔρευε ist nach Hesych. = ἐρεύνα, Nymphe, nach St. B. = Ἐλευθερά, nach Mein. viell. T. der Eleuthera, Gründerin von Ἐρευάτης, St. B. s. Ἐρευάτης.

Ἐρευάτης, *Suchenheim, St. in Lycien, Ew. Ἐρευάτης, St. B.

Ἐρευθαλία, f. Rothenburg, St. in Argos, Pherec. in Schol. Eur. Phoen. 1123.

Ἐρευθᾰλῑων, ωνος, m. Rothe, 1) S. des Hippomedon, Apheidas od. Xanthippos, arkadischer Held u. Vorkämpfer, Il. 4, 319 u. Ariaeth. in Schol.—7, 136. 149. — 2) Cilicier, V. des Oeneus, Nonn. 43, 55. 3) S. des Kriasos, Enkel des Argos, Gründer von Ereuthalia, Pherec. in Schol. Eur. Phoen. 1123.

Ἔρευθος, m. Rothe, Mannsn., Qu. Sm. 2, 259.

Ἐρευθώ, f. Rötel, 1) Amme des Bacchus, Nonn. 14, 223. 2) Geliebte des Agathias, Agath. 21 (v. 287).

Ἐρεύνικα (?), κάστρον in der Prov. Annonaria, Episc. Not. Leo Imp. ed. Migne p. 343, B, Sp.

Ἐρέφα, ἡ, Dach, Amme des Bacchus, Et. M. 372, 1.

Ἐρέχθειον, τό (f. Et. M.), Tempel des Erechtheus auf der Akropolis zu Athen, zum Theil noch erhalten, mit drei Cellen, von denen die östliche die Altäre des Hephästos, Poseidon, Erechtheus u. Butes (des Bruders von Er.) enthielt, Paus. 1, 26, 5, Plut. X oratt. Lyc. 38.

Ἐρεχθείδης, ου, Sohn oder Nachkomme des Erechtheus, Paus. 7, 17, 7, Suid., voc. Ἐρεχθεῖδη.

ι. Equ. 1015. 1030, gew. im Plur. οἱ Ἐρεχθεῖδαι, Eur. Ion 1056. Med. 824 **Ἐρεχθεῖδαι**, b. Plut. Thes. Rom. c. 6 **Ἐρεχθηΐδαι**, gen. ῶν, dor. (Pind., Soph., ur. Hipp. 151. Ion 1056. 1060) ᾶν, dat. αις, poet. ur. Suppl. 681 u. orac. b. Dem. 21, 52) auch αισι, die Nachkommen des Erechtheus, D. Sic. 4, 76, Plut. es. 13. Thes. et Rom. c. 6. 2) überh. die Athener, nd. I. 2, 28, Soph. Ant. 982. Ai. 202, Eur. uppl. 387. 681. Phoen. 852 u. o. angef. St., Ap. h. 1, 101, Theaet. ep. Plan. 221, Aristocl. ep. b. tl. n. an. 11, 4 (app. 7). 3) die Genossen der Erechtischen Phyle, Dem. 60, 27.

Ἐρεχθεύς, έως (Aesch. Eum. 855, Eur. Ion 10—120, ö., A.), ion. (Her. 7, 189—8, 55) u. poet. (Pind. P. 9, Nonn. 13, 172—41, 63, ö.) έος, ep. auch ῆος (Il. 2, 47. Od. 7, 81, Orph. Arg. 220, Anth. XI, 442), dat. (Ar. Equ. 1022, Plut. parall. 20, Inscr. 171), ion. Her. 5, 82) u. ep. έϊ (Nonn. 37, 161—39, 178), acc. ι, voc. (Nonn. 38, 58) Ἐρεχθεῦ, (ὁ), Stößer (f. L. M.). 1) Ποσειδῶν in Athen, = Ἐριχθόνιος, Hesych., Plut. X oratt. Lyc. 30, Paus. 1, 26, 5, Inscr. 171, Ross Dem. Att. 157, a, Athenag. in Schol. Lycophr. Cass. 158, wo er = Ζεύς ist, auch als Sohn d. Ge u. des Hephästos, Plut. X oratt. Lyc. 37, St. B. s. Μέγαρα, u. als Sohn der Erde angegeben, Il. 2, 547, Ἐριχθόνιος, od. als S. der Nemesis, Schol. Dem. 3, 38, von Nonn. 23, 338 πρότερος genannt, f. Nonn. 3, 172, Them. 27, 337, A. 2) S. des Pandion, Apd. 3, 14, 8, K. in Athen, Her. 8, 44, Thuc. 2, 15, Xen. Mem. 3, 5, 10, Isocr. 12, 193, Lyc. 98, Flgde. Eigentlich mit dem vorigen eine Person (doch nach D. Sic. 1, 29 ein Aegypter), ist er Heros Eponymos in Athen, Paus. 1, 5, 2, Autom. XI, 319, Schol. Dem. 24, 8 u. ist insbes. von der Erechtheischen, Dem. 60, 27, u. der Leontionischen Phyle (?), Schol. Dem. 20, 94, mit einem Heiligthum, welches Ἐρέχθειον (f. d.) od. Ἐρεχθέως δόμοι, δώματα heißt, Od. 7, 81, Aesch. Eum. 855, Eur. Ion 568. 810. 1293, wo er Opfer erhielt, Paus. 1, 26, 5. Seine Statue, Paus. 10, 10, 1, u. Bild, Anth. IX. 590, tit., Ein Stück des Euripides unter diesem Namen erwähnt Plut. parall. 20. Athens Bewohner heißen von ihm δῆμος Ἐρεχθέως, Il. 2, 547, Anth. XI, 442, Plat. Alc. 132, a, u. Athen selbst πόλις αἰγὶς Ἐρ. Eur. Hipp. 1095. Med. 1384, Scymn. 563, vgl. mit Pind. P. 7, 9, seine Nachkommen οἱ Ἐρεχθέως, Eur. Ion 1573, f. Ἐρεχθεῖδαι u. Ἐριχθεύς.

Ἐρεχθηΐς, ΐδος, gen. auch εῖδος, Inscr. 200, 232, I. 275, 1, 4. 281, II, 1. 284, 1, 5, f. Buttm. griech. Sprachl. Th. II, §. 119, n. 30 u. Keil progr. 1864, S. 1, n. 7, f. 1) Erechtheusſproß, d. i. a) Oreithyia, Ap. Rh. 1, 212 u. Schol. b) Procris, welche Ov. met. 7, 726 Erechthis heißt. 2) Erechtheisch, z. B. θάλασσα, ein Brunnen auf der Akropolis zu Athen, angebl. mit salzigem Wasser, Apd. 3, 14, 1. 3) eine att. Tribus, ohne φυλή, Ant. 6, 11. 13, Dem. 21, 68. 47, 12, Diod. b. Harp. Εὐωνυμεῖς, Θημακεῖς, Λαμπτρεῖς, ö., Inscr. 147. 3, Meier ind. schol. n. 3, mit φυλή, Dem. 18, 164, Luc. Tim. 49, Harp. s. Ἀγρυλή, Ἀναγυράσιος, ö.

Ἐρεχθιεύς, = Ἐρεχθείδης s. 3, Et. M. 426, 40 Ov. met. 8, 547 hat auch Erechtheae arces).

Ἐρέχθιος, m. Spalters, Mannsn., Phot. bibl. 258, 18.

Ἐρημήσιος, m. Einſiedel, Bein. des Zeus in Theben, Hesych.

Ἐρημίη, ἡ, Wüſtenei, die Wüſte Gobi, Her. 3, 102.

Ἔρημος, ἡ, Wüſte, 1) mit u. ohne Ἀραβία, die Wüſte Arabiens, Marc. per. m. ext. 1, 17, 19, b. Arr. An. 7, 20, 10 τὰ ἔρημα Ἀραβίας. 2) eine Inſel, St. B.

Ἐρήμου (Letronne Σερήνου) **Κλήμης**, Inscr. 3, 4801, 1, Sp.

Ἐρητυμένης, m. Stillfried, Mannsn., Philhiſt. T. 1, p. 96, K.

Ἔρθα, St. in Parthien, Glauc. b. St. B. Ew. Ἐρθηνός, St. B.

Ἐριάησις, m. Aegyptier, Inscr. 3, 4854, 3, Sp.

Ἐριάνθης, ους, b. Plut. Lys. 15 **Ἐρίανθος**, m. Blumhardt, Böotier, Plut. gen. Socr. 17, Paus. 10, 9, 9. S. Εὔανθος.

Ἐριασπίδας, α, m. Bertrand (d. i. mit glänzendem Schilde), Tegeat. Anyt. 2 (VI, 153).

Ἐριαύγη, f. Adalloue für Εὐρυλύτη, Schol. Par. Ap. Rh. 3, 242.

Ἐριαύσας, m., Inscr. 3, 4513, 1, Sp.

Ἐριβιανὸς ὁ καλούμενος λόφος, Anhöhe am Volturno, Pol. 3, 92.

Ἐριβόας, m. Schallert, 1) Name des Bacchus, Pind. fr. b. D. Hal. com. verb. 22. 2) Bein. des Hermes, Anth. XV, 27, 5.

Ἐρίβοια, f. Varrenhagen, eigtl. Varrenreiche (Varre = taurus), 1) T. des Alkathoos in Megara, Gem. des Telamon, Pind. I. 6 (5), 65 (fr. 45 Ἐριβόα), Soph. Ai. 569, D. Sic. 4, 72, Schol. Il. 16, 14, f. Περίβοια, Schol. Il. 2, 14, = Περίβοια. 2) eine Amazone, D. Sic. 4, 16. 3) St. der Parthyäer in Macedonien, Ptol. 3, 13, 41. 4) St. in Bithynien, Ptol. 5, 1, 13.

Ἐριβρεμέτης, ου, m. Schallert, Bein. des Zeus u. Bacchus, f. Lex.

Ἐρίβωλος, Gutenäcker od. Reichenau, Hafen von Nikomedien. D. Cass. 78, 39. S. Ἐρίγβωλος.

Ἐριβώτης, m. Schreyer (nach Schol. zu Ap. Rh., dann zugleich soviel als ſtark, weil laut zu rufen vermögend), S. des Teleon, Argonaut, Ap. Rh. 1, 71. 73. 2, 1041. (Nach den Schol. zu 71 = Εὐρυβάτης bei Herodor., f. Buttm. Lexil. 1, 147.)

Ἐρίγβωλος, gen. ep. οιο, m. (= Ἐρίβωλος, f. Lob. path. p. 133, u. n. 6) Gutenäcker, Tänzer, Nonn. 32, 223.

Ἐρίγδουπος, m. Krack, ein Centaur, Ov. met. 12, 453.

Ἐρίγυιος, (ὁ), Hartknoch, S. des Larichos aus Mytilene, General Alexander des Gr., D. Sic. 17, 81. 83, Arr. An. 3, 6, 5—28, 2, ö., Plut. Alex. 10 (v. l.).

Ἐρίγων, ωνος, (ὁ — ποταμός) (so nach Theognost.), b. Arr. **Ἐριγών**, όνος, bei Theop. **Ἐριγών**, ῶνος, Reuß, weſtl. Nebenfl. des Arius in Macedonien, j. Tzerna, Strab. 7, 327. 329, fr. 12. 330, fr. 20. 22. 23, Arr. An. 1, 5, 5, Theop. b. Ath. 2, 43, d, Liv. 39, 54 u. Erigonus, Liv. 31, 39. — Fl. in Thracien, der ſpätere Ῥιγινία, Strab. 7, 330, fr. 49.? f. Ἐργῖνος.

Ἐριδάν[α]τας, m. Zänker, Bein. des Herakles bei den Tarentinern, Hesych.

Ἐριδίμιος, v. l. Ἐριδήμιος, (Volkart), Bein. des Zeus auf Rhodus, Hesych. Vgl. Bergk Monatsſ. p. 68 u. f. Ἐρεθύμιος.

Ἐρίδιος, m. Streit, Streizig, 1) S. des Hämos, Königs der Scythen, Arr. b. Eust. zu D. Per. 783. 2) Fl. in Pontus, welcher ſpäter Ἶρις hieß, nach Obigem benannt, Arr. a. a. O.

Ἐριέντης (= Ἐριέντις d. i. ἰσχυρῶς κρατοῦσα, Mein., alſo: Balthilde), Bein. der Aphrodite, Hesych.

Ἔριζα, f. Streitberg, St. in Karien, an den Grenzen von Lycien u. Phrygien, Liv. 38, 14, Hierocl. not. eccl., Münzen b. Sestin. class. gen. p. 88. S. d. flgde.

Ἐρίζηλοι, pl. (Streitberger), Volk bei Phrygien (wahrsch. *Ἐριζηνοί*, s. *Ἔριζα*), Ptol. 5, 2, 20.

Ἐριθακίς, f. ähnl. Elster, Frauenn. nach Schol. Theocr. 3, 35.

Ἐριθάρσης, m. Hartmut, Milesier, Conon.

Ἐριθῆλας, m. Wachs, S. des Artakus, Schol. Il. 6, 396.

Ἐρίθινοι οἱ *σκόπελοι* (*νῆσοι*), viell. ähnl. Papageienfelsen, Inseln an der Mündung des Thrac. Bosporus in den Pontus, Ptol. 5, 1, 15.

Ἐρίθιος *Ἀπόλλων*, Ptol. Heph. VII, p. 198 (*Ἐρυθίβιος*, O. Müller), M.

Ἔριθος, m. Fröhner, wo nicht Rothvogel (s. Lob. path. p. 311), Mannsn., Ov. met. 5, 79.

Ἐρίκεια, f. Heitkamp, attischer Demos zur ägeischen Phyle, St. B., Ross Dem. Att. 1. — Ew. **Ἐρικειεύς**, St. B., od. **Ἐρικεεύς**, Ross Dem. Att. 74, b, Inscr. 295, 6, **Ἐρικεεῖς**, Inscr. 115. Auch *Ἐρειχεεύς*, Inscr. 193, 41, **Ἐρεικ.** u. **Ἐρικαιεύς** (Inscr. 2701, 22, III, 5, s. Böckh, Inscr. Vol. 1, p. 402). Adv. **Ἐρικειάθεν, Ἐρικειάνδε, Ἐρικειᾶσιν**, St. B.

Ἐρίκη, *ης*, f. 1) Heide, T. des Anauros, Hesych. 2) *Ἐρίκης κόλπος*, Heidebusen, Ort in Ligurien, Ptol. 3, 1, 3. (Anders **Ἐρικάς**, m. Statthalter des Königs Achazas, Ios. 9, 12, 1.)

Ἐρικίνιον, n. Heithusen, St. in Thessalien, unweit Gomphi, Liv. 36, 13. 39, 25. (S. *Ἐρυκάνιοι* u. wegen **Ἐρίκινον** s. *Ἐρύκινον*.)

Ἐρίκιος, m. röm. Militärtribun unter Sulla, Plut. Syll. 16. 18.

Ἐρικός, s. *Ἱερεικοῦς*.

Ἐρικοῦσα, *ἡ νῆσος*, Heidland, Insel bei Corcyra, j. Barcusa, Ptol. 3, 14, 12, Plin. 4, 19.

Ἐρικοῦσσα, f. Farenheit (s. Strab.), eine der äolischen Inseln bei Sicilien, j. Alicudi, Strab. 6, 276. Ew. *Λιπαραῖοι ἐξ Ἐρικούσσης*, St. B. Aehnl.:

Ἐρικώδης, *ους*, m. Farenheit, s. St. B. s. *Ἀγνοῦς*, = *Ἐρικοῦσσα*, D. Sic. 5, 7, Strab. 6, 277, Ptol. 3, 4, 16, Schol. Ap. Rh. 3, 42.

Ἐριμήδα, f. Reginswind, T. des Damasiklos, Gem. des Elatos, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 1, 102.

Ἐρίμναστος, m. Merkert, Mannsn. auf einer Münze aus Apollonia, Mion. S. III, 317.

Ἔριμνος m. von Megara, Berl. Akad. 1844, 158, M.

Ἔριμον, n. St. der Oenotrer, Hec. b. St. B.

Ἐριναῖοι, v. l. für *Ὀριναῖοι*, w. s.

Ἐρινεός, b. Plat. *Ἐρινοῦς*, nach St. B. auch **Ἐρινειός**, (*ὁ*), Tyrt. b. Strab., u. (*ἡ*), b. Strab. 10, 476, u. *τὸ* **Ἐρινεόν** in Schol. Aesch. 2, 116 u. viell. Thuc. 1, 107 u. Scymn. 593, Feiglfeld (s. Et. M. u. Lob. par. 316, n. 12), 1) (*ἡ*), St. in Doris, zur Tetrapolis gehörig, am Pindus, j. Erineo oder Palaeocastro, Her. 8, 43, Tyrt. b. Strab. 8, 362, Thuc. a. a. O., Strab. 8, 362. 9, 427 u. d. ob. a. St., Scyl. 62, Scymn. a. a. O., D. Sic. 4, 67. 11, 79, Ptol. 3, 15, 15. Ew. **Ἐρινεάτης** u. **Ἐρινεεύς**, St. B. 2) *Ἐρ. λιμήν* (m.), alter Seehafen in Achaja, j. Lambista Ambelia, Thuc. 7, 34, Paus. 7, 22, 10, Ptol. 3, 16, 5. Ew. wie s. 1. 3) St. in Thessalia Phthiotis, Strab. 9, 434, St. B., Et. M. 4) Ort in Attika, Plat. Theaet. 143, b, Paus. 1, 38, 5. 5) m. Ort bei Troja, Strab. 13, 598, vgl. mit Il. 6, 433. 22, 145. 6) (*ὁ — ποταμός*), Fl. in Achaja, Thuc. 7, 34. 80. 82.

Ἐρίνεω, gen., m. Feige, Knidier, V. eines Ch… D. L. 8, 8, n 8

Ἔρινος, = *Ὄρινος*, w. s., Fl. in Sicilien, Pt… 3, 4, 8.

Ἐρινιάτης, f. *κώμη Μεγαρίδος*, Paus. 1, 44, 5 (wo aber *Ἐρένεια* steht), St. B. S. *Ἐρένεια*.

Ἐρινύς, *ύος*, in Plut. vitt., D. Hal. ed. Reisk., Nonn. Qu. Sm., Orph. u. später Eust. u. Gramm… **Ἐριννύς**, *ύος* (doch s. Et. M., Et. Gud. 206, 4…, Ov. Theb. 57, 11, Eust. 763, 31, Tzetz. Chil. 8… u. Paus. 8, 25, 6), voc. *Ἐρινύ*, Luc. catapl. … pl. *Ἐρινύες*, gen. *Ἐρινύων*, einmal mit S… Eur. I. Tr. 970, acc. *Ἐρινύας*, Il. 21, 412, He… op. 802, Ap. Rh. 3, 712. 4, 712, Nonn. 8, 40… 44, 256, ö., Qu. Sm. 1, 29, D. Hal. 2, 75. 8, … 83. 53, Luc. nec. 9, A., u. *Ἐρινῦς*, Il. 9, 454. … 2, 185, Hes. th. 185. 472, Soph. Ai. 837, Eur. I. … 294 299. Phoen. 624, Pol. 24, 8, Paus. 1, 28, … Luc. d. mort. 20, 1, voc. *Ἐρινύες*, Il. 19, 259. Sop… El. 112, in dreisylbigen Cass. *ῡ*, in viersylbigen … einmal *υ* statt *ι* Corp. Inscr. 1, 916 u. *ει* Corp. Inscr. II, 353, (*ἡ, αἱ*), Grimme, (grollende), Unhold… nen (so nach Et. M., Paus. 8, 25, 6, andere … b. Lob. path. 225 von *ὀρίνω*, u. Et. M. u. Sch… Il. 9, 571, nach Kuhn u. Curt. Griech. Etym. 309 … skr. Saranju-s ?) bei Homer bald in der Ein-, … in der Mehrzahl, kennt sie Hes. th. 185 nur in … Mehrzahl u. als T. der Gäa aus den Blutstropfen … Uranos, während sie nach Epimenides T. des Kronos … der Eunome, Tzetz. Lyc. 406, Schol. Soph. O. C. 4… nach Aeschylos u. Sophokles, die sie ebenfalls bald … der Ein- bald in der Mehrzahl brauchen, T. der N… (Aesch. Eum. 322, Lyc. 437, Virg.) oder des S… (Finsterniß) u. der Ge, Soph. O. C. 40. 106, Et. M. … sind, s. *Εὐμενίδες*. — Eur. Tro. 457, vgl. mit I. T. 963, kennt dreie (von zweien spricht Schol. Soph. O. C. 42) u. Apd. 1, 1, 4 u. Harp. s. *Εὐμενίδες* nennen … Alecto, Tisiphone u. Megära, vgl. mit Luc. catapl. … Sie erscheinen bald in Verbindung mit *ἀραί* od. *Ἀ*… Soph. El. 112. Ap. Rh. 3, 712, Orph. Arg. 13… lap. 583, D. Hal. 8, 53, ja eine heißt wohl auch … *Ἀρὰ Ἐρινύς*, Aesch. Spt. 70, od. mit *Ποιναί*, Luc. Nec. 9. 11, Pol. 24, 8, so daß sie selbst in … *Ἀράντιδες* hießen, Hesych. s. *Ἀράντιδες*, od. mit … *βοι*, Luc. luct. 6, *Ἄτη*, Aesch. Ag. 1053, … Nonn. 11, 9, Qu. Sm. 5, 31, *χόλος*, Qu. Sm. 10, … vgl. *Ἐρινύας χόλοιο*, Ap. Rh. 4, 711, bald mit … Aesch. Eum. 511, Soph. Ai. 1390, Eur. Med. 13… Orph. Arg. 354, bald mit *Μοῖραι*, Il. 19, 87, Aesch. Prom. 516. Sept. 977. 989, Anth. IX, 470, *Κ*… Mosch. 4, 14, u. *Κῆρες Ἐρινύες*, Aesch. Sept. 1055, mit *Εἰλείθυια*, Nonn. 8, 404, *ἀλάστωρ*… Nicet. Eug. 1, 54. Im Dienste der Adrastea … die Erinys Plut. ser. num. vind. 22. Da sie … das Unheil überhaupt bezeichnet, so heißt die Helena … Aesch. Ag. 749, Eur. Or. 1389, Virg. Aen. 2, 5… die Medea, Eur. Med. 1260, und Clytämnestra … Aegisthus *διδύμα Ἐρινύς*, Soph. El. 1081, … gab nun auch eine *Ἐρινὺς φρένων* d. h. eine … blendung der Sinne, Soph. Ant. 603, od. man … Genitive hinzu, wie *Λαΐου τε καὶ Οἰδιπόδ*… als welche sie einen Tempel hatte, Her. 4. 149, Pau… 9, 5, 15, oder *τέκνων*, Eur. Med. 1389, … Hes. th. 472, Nonn. 31, 262. 33, 46, Aesch. Sep…

887, Eur. Phoen. 624, *μητρός*, Il. 21, 412. 11, 280, *τοκήων*, Orph. in Stob. 77, *Κλυται-στρας*, Paus. 8, 34, 4, vgl. mit Soph. O. C. 1434, 76, Aesch. Choe. 283 u. Apd. 3, 7, 5, u. so auch *καὶ Ἐρ.*, Aesch. Prom. 576, Soph. O. C. 1299, Or. 264, Ap. Rh. 4, 386, Nonn. 31, 59, wo man als Appellat. bisw. auch *ἐριννύς* schreibt, s. daher *καὶ ἐριννύες*, die verwünschten Fremdlinge, Plat. 8, 357, a. Sie wurden in Athen (hier als *Εὐ-ίδες* u. *σεμναὶ Θεαί* vgl. mit Paus. 1, 28, 6,) verehrt, u. zwei von Scopas abgebildet, Schol. hin. Tim. 1, 188, u. außer in Sparta u. Thera, en, auch in Rom (Furiae), D. Hal. 2, 75, wo es auch einen *ἄλσος Ἐριννέων*, lat. lucus Furinae Plut. C. Gracch. 17. Im Schwur kommen sie Il. 259, Soph. El. 112 vor. Sprichw. war a) *Εἰσὶ κυνῶν Ἐριννύες*, Macar. 3, 54. b) *Ἴσως Ἐρι-ἐστιν ἐκ τραγῳδίας*, Ar. Plut. 423, Greg. Cypr. 2, 30, app. prov. 3, 31, vgl *Ἐριννὺς τραγική*, lut. Dion. 55. c) *Ἐρινύων ἀπορρώξ*, von zu ger Rache u. nach Suid. von Häßlichen. Ar. Lys. , Apost. 3, 38. d) *Ἐδείπνησεν δεῖπνον Ἐρι-ν*, Ach. Tat. 5, 5, od. *Ἐριννύων τράπεζα*, Eust. . 8, 11. Im Kithäron gab es einen *Ἐρινύων μυ-*, Plut. fluv. 2, 3. — 2) Nach Paus 8, 25, 4 hieß bei Thelphusiern auch die Ceres, als sie in Wahnsinn so, dah. *Ἐρ. Τελφουσσαίη*, Call. fr. 207, vgl. mit l. Heph. b. Phot. bibl. p. 148, und nach einer verdäch-n Stelle des Hesych. hieß selbst *Ἀφροδίτη* so.

Ἔριος *Ἀσίνιος*, s. *Ἀσίνιος*.

Ἐριούλφος, m. ein Gothe, Eunap. Sard. fr. 60.

Ἐριούνιος, m. (auch *ἐριούνιος* geschr.) voc. (Iul. VI, 28, app. 282) *Ἐριούνιε*, Heilbolt (s. Suid.), in. des Hermes, Il. 20, 72. 24, 457, ö. (Od. 8, 322 ούνης), h. Merc. 145, ö., s. Lex. vgl. mit Ar. Ran. 44, Et. M., Arist. 45, p. 179 dah. auch allein *ἐριού-ος*, Il. 24, 360. 440, Orph. lap. 69 u. Anth. a. a. St.

Ἐρίουργος, m. (so Letronne, Franz *Ἔρωτος*) Inscr. 4778 c, Add., Sp.

Ἔρις, *ιδος*, acc. *ιδα* (Il. 11, 3, Qu. Sm. 1, 166) Ἔριν (Hes. th., Aesch. Spt. 429, Nonn. 32, 177, aus. 5, 19, 2, Charit. erot. 1, 2), auch *ἔρις* geschr.,). Streit, Schwester u. Gefährtin des Ares (Il. 4, 0. 20, 48, Qu. Sm. 8, 325), nach Hes. th. 225 T. r Nacht, b. Aesch. Sept. 429 *Ἔρ.-Διός*, verb. mit *νῶ*, Qu. Sm. 11, 8, *ἀλκή*, Qu. Sm. 8, 68. S. Il. 5, 8 — 20, 48, ö., Nonn. 2, 358 — 39, 385, ö., Qu. n. 1, 159 — 11, 161, ö., später als Göttin der Zwie-acht, Aesch. Sept. 726. 1051, Eur. Or. 1001. oen. 798, Luc. d. mar. 5. Charid. 10, Eust. erot. 7, Charit. a. a. O. Ihre Abbildung, Paus. 5, 19, 2. Auch im Plural, Plut. Amat. 18. 2) Schiffsname, u. Seew. IV, c, 5.

Ἐρισαθεύς, wahrsch. *Ἐριθασεύς*, Bein. des Apollo Attika, Hesych.

Ἐρισάνη, f. Ort in Spanien, App. Ib. 69.

Ἐρισεῖς, pl. (Kreeteler d. i. Zänker?), Name eines olls, ein Einzelner, *Ἐρισεύς*, Suid. Aehnl.:

Ἐρίσης, m. Mannsn., Et. M. 14, 57.

Ἐρισθένεια, f. Richmut, T. des Aristokrates aus pitaurus, D. L. 1, 7, n. 1. Fem. zu:

Ἐρισθένης, m. Inscr. 3, 5642, 26, Sp.

Ἐρισιάδαι, f. *Ἠρεσίδαι*.

Ἐρισθή, f. St. der Abramiten in Arabia felix, tol. 6. 7, 10.

Ἐρισίχθων, *ονος*, *ὁ*, (statt *Ἐρυσίχθων*), ein Thessaler, V. der Metra, Palaeph. 24, 1—5, vgl. mit Schol. Lyc.

Ἐριστάφυλος, m. *Traubenreich, Bein. des Bacchus, Anth. IX, 580, und dah. allein für Bacchus, Nonn. 12, 251.

Ἐριστένης, m. = *Ἐρισθένης*, Meinhard, Mannsn. b. Dorvill. Sicul. p. 530.

Ἐριστῆς, m. Eparch in Bithynien, Episcopp. not. hinter Leo Imp. ed. Migne p. 335, 4, Sp.

Ἐριστοβάρεια, f. viell. Laubenheim, St. in Indien, Nonn. 26, 338.

Ἐρίτιμος, m. Ehrenreich, 1) Korinthier, Pind. Ol. 13, 59. 2) Br. des Pindaros, Pind. vit. (v. l. *Ἐρείτιμος*, *Ἐριτίμων*, Andere *Ἐρώτιος*). 3) Inscr. 2, 2140, a, Add.

Ἐρίτιον, n. Ehrenbreitstein, St. in Thessalien, Liv. 36, 13.

Ἐρίφα, (*ἡ*), ep. Ἐρίφη, Geiße, 1) Amme des Bacchus, Callim. fr. b. Et. M. 372 — Nonn. 21, 81. 2) Pferdename, Paus. 6, 21, 7.

Ἐρίφιος, m. Ziegner, Bein. des Dionysos, Hesych.

Ἐριφόνα, f. Laut. = Diana, Inscr. 3, 5778. b, Sp.

Ἔριφος, m. Häberlin, 1) komischer Dichter, daher Ath. 4, 134, c *ὁ κωμικός*, s. Ath. 2, 58, a — 15, 693, c, ö., Suid., vgl. Mein. 1, p. 420. 2) Inscr. 3, 5978. 3) *Ἔριφοι*, Zickel, ein Sternbild, dah. *αἰθέριαι*, Nonn. 1, 457, s. Theocr. 7, 53, Plin. 18. 28, A.

Ἐριφύλη, dor. (Pind. N. 9, 37) Ἐριφύλα, (*ἡ*), Adelgunde, 1) T. des Talaos, Gem. des Amphiaraos, den sie, von Polyneikes durch einen goldenen Schmuck (das berühmt gewordene *ὅρμος*, s. Apd. 3, 6, 2, Paus. 5, 17, 7. 8, 24, 8. 9, 41, 2, Plut. ser. num. vind. 8, Ephor. b. Ath. 6, 232, e, vgl. mit 6, 231, c, Phylarch. b. Parth. erot. 25) bestochen, verrieth, Od. 11, 126 u. Ascl. in Schol. dazu, Plat. rep. 9, 590, a, Arist. poet. 14, Apd. 1, 9, 13. 3, 7, 2, D. Sic. 4, 65, Luc. Cyn. 8, A. Ihr Bild, Paus. 5, 17, 7. 10, 29, 7, ihr Peplos, Paus. 2, 1, 8. 2) T. des Katreus, Gem. des Pleisthenes, M. des Agamemnon, Mant. prov. 2, 94, Schol. Or. 5, Tzetz. ex. Hom. 68. 3) Name der Erythräischen Sibylle, Schol. zu Plat. Phaedr. 244, b.

Ἐριφύλλιος, m. Hohnschopf, eigentl. Reichlaub, Bein. des Apollo u. Hermes, Hesych. (Mein. *Ἐρίφυλλος*), s. Cram. An. 2, 251, 23.

Ἐριφυλλίς, f. Großschupf d. i. reichbehaart, Name einer Mänade auf einer Vase, Müller H. d. A. d. K. §. 388, K.

Ἐρίφυλος, m. Kunibert, Rhetor aus Rhodus, Quintil. 10, 7.

Ἐριχθεύς, *έως*, = *Ἐρεχθεύς*, K. von Athen, Marm. Par. 15.

Ἐρεχθονίδης, *ου*, ep. *ᾱο*, m. Erechthoniossproß (Et. M. 210, 12), 1) = Tros, Anth. app. 51. 2) *Ἐριχθονίδαι* d. i. die Athener, ep. in Inscr. 411.

Ἐριχθόνιος, m. = *Ἐρεχθεύς*, w. s., Stößer (s. Et. M., nach Curt. Griech. Et. 1, 114 Gutland), 1) S. des Hephästos u. der Erde, Isocr. 12, 126, Hellan. b. Harp., Paus. 1, 2, 6, vgl. mit Eur. Ion 21. 268, Luc. Philops. 3, Schol. Isocr. 9, 6, od. des Hephästos u. der Athene od. Atthis, Apd. 3, 14, 6, Luc. dom. 27, Ameles. in Antig. hist. mir. 12, Schol. Il. 2, 547, Apost. 14, 6, Harp. s. *αὐτόχθονες* u. *Παναθήναια*, in Drachengestalt, Paus. 1, 24, 7, V. des Pandion I., Paus. 1, 5, 3, Harp. s. *Πανδιονίς*, vgl. mit Arist. or.

2, p. 22, K. von Athen. S. Plat. Criti. 110, a, Soph. fr. 230, D., Eur. Ion 999. 1429, Ael. v. h. 3, 38, Antpt. ep. VII, 210. app. 60, Marm. Par. 10. 2) S. des Dardanus u. der Bateia, V. des Tros, K. von Dardanien, Il. 20, 219, Apd. 3, 12, 2, D. Hal. 1, 50. 62, D. Sic. 4, 75, Strab. 13, 604, Qu. Sm. 2, 141, Schol. Il. 2, 814. 3) = Tros, Inscr. 3, 6280, B.

Ἐριχθώ, f. Stößel, Wahrsagerin in Thessalien, Luc. Phars. 6, 506—828, ö., überh. für Wahrsagerin, Ov. her. 15, 139 (cod. Vrat. exicto).

Ἐρίχθονος (?), m. auf einer dyrrhachischen Münze, Mion. S. III, 350.

Ἐριώλη, f. Sturm, Name eines Pferdes des Poseidon, Schol. Il. 13. 23.

Ἐριώπη, f. M. des Aeas, Pherec. u. Mnas. in Schol. Il. 9, 336. Aehnl.:

Ἐριῶπις, *ιδος, ι, ιν*, f. Glotze (eigtl. Großaug, Hesych., 1) T. des Apollon u. der Arsinoë, Schol. Pind. P. 3, 14. 2) Gem. des Anchises, Schol. Il. 13, 429, Hesych. 3) Gem. des Oileus, M. des Ajax, Il. 13, 697 u. Schol. — 15, 336. S. *Ἐριώπη*. 4) T. des Jason u. der Medea, Paus. 2, 3, 9.

Ἐρίωτος, m. *Großohr, wie Oehrling, Athener aus Melite, *Ἐπιγρ. ἀνεκδ. τοῦ ἀρχ. Συλλ.* Heft 2, n. 62, K.

Ἔρκαβον ἢ Ἔρκανον (Haag?), St. im Europ. Sarmatien am Karkinites, Pol. 3, 5, 27.

Ἕρκειος, *ου*, ep. auch *οιο*, D. Hal. Din. 3, m., in Et. M. u. hier u. da in codd. falsch **Ἕρκιος** (s. Eust. 1390, 30), m. Hegener (s. Et. M., Harp., Suid.), Bein. des Zeus als Gottes des Hauses mit Zubehör, Od. 22, 335 u. Schol., Her. 6, 68, Soph. Ant. 487, Eur. Tro. 16 u. Schol., Arr. An. 1, 11, 8, Paus. 8, 46, 2, bes. in Athen, Plat. Euthyd. 302, d, Dem. 57, 67, Din., Hyper. u. Demetr. b. Harp., Arist. in Lex. rhet. p. 670, 1, Poll. 8, 85, Crat. b. Ath. 11, 460, f, Hesych. Dah. Zeus auch allein *ὁ Ἕρκειος* heißt, Paus. 4, 17, 4, Qu. Sm. 6, 147. 13, 222. 436. 2) *οἱ Ἕρκειοι*, die röm. Penates, D. Hal. 1, 67.

Ἑρκήνια, Fest der Demeter, Hesych., falsche Lesart für *Ἑρκύνια*.

Ἕρκιος, m. von Megara, Berl. Akad. 1844, 161, M. Aehnl.:

Ἑρκίων, *ωνος*, m. Hagemann, Mannsn., Inscr. 1052.

Ἐκρουλιανοί, Zosim. 2, 43, 3. 3, 30, 4, Sozom. h. e. 6, 6.

Ἐρκούλειοι, *ὄνομα τάξεως*, Suid. s. *Ἰόβειοι*.

Ἐρκούλιος, m. 1) = *ὁ Ἡρακλῆς*, Suid. s. *Ἰόβειοι*. 2) späterer Mannsn., Suid., Hist. Gr. fr. 4, 601, b. Inscr. 1081 steht *Ἑρκόλιος*.

Ἐρκουλίων (*Ἑρκυλλίων*) *ἤτοι Ἀδαμάρεως* in Thessalien, Not. episcopp. p. 375, B, Sp.

Ἐρκουνιάται, pl. (Hagner?), pannonisches Volk an der Donau um das j. Stuhlweißenburg, Ptol. 2, 15 (16), 3, Plin. 3, 25.

Ἐρκτή, f. = *Εἰρκτή*, w. s., D. Sic. 22, 21. Ew. **οἱ Ἔρκται**, *ῶν*, D. Sic. 23, 34.

Ἕρκυνα, (*ἡ*), bei Lycophr. Cass. 153 u. Tzetz. dazu **Ἕρκυννα**, Hag, Hagenbach, 1) T. des Trophonios (abgebildet), Paus. 9, 39, 2. 3, Lycophr. a. a. O. Ihr wurde geopfert, Liv. 45, 27, u. das Fest, welches der Demeter gefeiert wurde, hieß **Ἑρκύνια**, s. *Ἑρχήνια*. 2) ein Flüßchen (*ὁ ποταμός*), nach Plut. eine Quelle bei Lebadea, welches nach der Nymphe benannt sein soll, Paus. 9, 2. 5. 7, Plut. am. narr. 1.

Ἑρκύνιος ὁ δρυμός, b. Arist. mir. ausc. 105, D. Sic. 5, 21, Plut. Mar. 11 **οἱ Ἑρκύνιοι** *δρυμοί*, D. Sic. 5, 32 **τὸ Ἑρκύνιον** *ὄρος*, b. St. B. bloß *Ἑρκύνιον*, u. Ap. Rh. 4, 638 u. Schol. *Ἑρκ. σκόπελος*, das hercynische Waldgebirge (der Harz) in Deutschland. Per. 286 u. Eust. dazu, Suid., Strab. 4, 207. 7, 290—295. Die Landschaft *ἡ* **Ἑρκυνὶς** *γαίη*, Parthen. fr. in Et. M., od. bloß *Ἑρκυνίς*, St. B. Adj. *Ἑρκύνιος* St. B.

Ἑρμαγοράδης, m. Markwards (s. *Ἑρμαγόρας*), Mannsn., Inscr. 2168, Add.

Ἑρμαγόρας, voc. (Luc. Iup. tr. 33) *Ἑρμαγόρα*, m. Markwardt, denn es ist 1) nach Luc. Iup. tr. allerdings scherzhafter Erklärung = *Ἑρμῆς ἀγοραῖος* Person des Gesprächs b. Luc. 2) Philosoph aus Amphipolis, Suid. 3) ein Rhetor aus Temnos in Asien zu Augustus Zeit, Strab. 13, 621, Plut. Pomp. 42, Theon prog. 12, S. Emp. math. 2, 62, Suid., Senec. contr. 2, 14, ö., Quint. 5, 8, 59, ö., Cic. Brut. 76. inv. 1, — ein Jüngerer, Quint. 3, 1, Aphth. b. Spengel p. 2 Eudoc. 164. S. die *Ἑρμαγόρειοι* b. Auct. *περὶ ῥητ.* b. Spengel p. 223, Misc. Hafn. 2, 157. 4) Smyrnäer, Mion. III, 193. 5) Andere, Inscr. 2, 13 2157.

Ἑρμάγρου auf einer lydischen Münze, b. Mion. IV 158 für *Ἑρμαγόρου*.

Ἑρμάδιον, ähnl. Goettel, Dem., Schmeicheln. *Ἑρμῆς*, Luc. Char. 1, Suid., s. *Ἑρμίδιον*.

Ἑρμαδίων, *ωνος*, m. (Phahland?), Mannsn. Inscr. 2, 2130, 41. 60.

Ἑρμᾰθήνη, f. (Hermathene), eine Bildsäule der Athene auf einem Hermes oder viereckigen Fußgestell Cic. Att. 1, 1, 4. Münzen damit s. b. Tristan. Com hist. t. 1, p. 47 u. 231. Ueber die nahe Verbindung des Hermes u. der Athene s. Arist. or. 2, p. 26.

Ἑρμαῖα, (*τά*), 1) Hermesfeier, b. Schol. Pind. *Ἕρμαια*, dah. *Ἑρμαίοις*, am Hermesfeste, Nic. ep. XI 1, a) in Athen, Plat. Lys. 206, d. 223, a, Aeschin. 1, 10 u. Schol. b) in Arkadien bei den Pheneaten, Paus. 8, 14, 10, Polem. in Schol. Pind. Ol. 8, 153. c) bei den Pellenern in Achaja, Schol. Pind. Ol. 9, 148. d) in Creta, Caryst. b. Ath. 14, 639, b. 2) s. *Ἑρμαῖον* u. *Ἑρμαία*.

Ἑρμαία, (*ἡ—ἄκρα*), in An. st. mar. magn. 13 **τὰ Ἑρμαῖα**, u. 94. 95 so wie Ptol. 3, 3, 2 (*τὸ*) **Ἑρμαῖον** (*ἄκρον*), Hermeshausen, (s. *Ἑρμῆς*), 1) Vorgebirge an der Südküste von Kreta, Ptol. 3, 17, 2) Vorgebirge in Libyen, j. Ras Kanais, An. st. mar. magn. 13. 14 (Ar. mir. ausc. 134). 3) Vorgebirge etwa 50 Stadien westl. von Leptis, An. st. mar. magn. 94. 95. 4) Vorgebirge u. Stadt in Zeugitana, j. Cap Bon, Pol. 1, 29. 36, Strab. 17, 832. 834, Scyl. 110, Ptol. 4, 3, 7. 5) Vorgebirge in Mauritania Tingitana, beim j. Fl. Jetkem, Scyl. 112, Ptol. 4, 5, 7, Itin. Ant. p. 4 6. 6) Insel bei Sardinien, j. Isola Tavolara, Ptol. 3, 3, 8. 7) Frauenn., a) auf einer Grabstele auf der Akropolis zu Athen, K. b) Sklavin, Inscr. 1608. 3, 4394.

Ἑρμᾰΐζω, dem Hermes nachahmen. Eust. Il. p. 10, 25.

Ἑρμᾰϊκός, *ή, όν*, 1) = *Ἑρμαῖος*, z. B. *σειρά*, Marin. v. Procl. 28, Schol. Plat. 34, *στόμα*, Theod. Prodr. 6, 895, *ἱερεύς*, Id. 9, 474, *Ἑρμαϊκοί*, bei Horaz viri Mercuriales d. h. die unter Hermes Schutz stehenden Dichter u. Gelehrten, Theod. Hyrt. 2, *βιβλία* d. h. von einem Schriftsteller Hermes herrührend, K.

— Adv. Ἑρμαϊκῶς, Eust. op. 2) Subst. m. = ...μάϊχος, Inscr. 1593 (bezweifelt von Ahr. Dial. II, 516).

Ἑρμαῖον, (τό), b. Ptol. Ἕρμαιον, jenes ist nach ...ttl. Arc. 235 die ältere, dieses die neuere Betonung. . Herdn. b. Herm. de em. r. gr. Gr. p. 308, frg. . gr. Ebend. p. 342 vgl. mit Lob. Phryn. p. 371 u. ...ol. Il. 13, 791, f. Ἕρμαιος, nach Schol. Luc. t. 2, 149 ...t der Fund ἕρμαιον, das was vom Hermes her...t, Ἑρμαῖον, Hermestempel, Hermeshau..., 1) Ort u. Tempel des Hermes zu Coronea in ...tien, Thuc. 7, 29, Arist. Nicom. 3, 8 u. Ephor. in ...ol. 2) Ort an der arkadisch-messenischen Grenze, ...s. 8, 34, 6. 3) Tempel u. Ort zwischen Parium ...ampsakus, Polyaen. 6, 24. S. Ἕρμωτον. 4) Ort Tempel am Bosporus, Pol. 4, 43. 5) westl. Vor...irge von Sardinien, j. Capo Malargin, Ptol. 3, 3, 2. Uebergangspunct von Böotien nach Euböa, Liv. 35, 7) Steinhaufen am Wege von Syene nach ...lä in Aegypten, Strab. 17, 818 (u. so gab es auch Elis viele ἑρμαῖα an den Wegen, Strab. 8, ...).

Ἑρμαῖος, nach Arcad. p. 43, 8 u. Herdn. b. Herm. em. r. gr. gr. p. 308 Ἕρμαιος (wie es jetzt in Od. 741 doch mit v. l. Ἑρμαῖος steht, f. Eust. p. 960, 5. ...9, 43, Schol. Il. 13, 791, u. Hesych. u. St. B. s. ...άθη, u. Lys. b. Ath. u. vgl. Lob. Phryn. 371 u. Keil . p. 2), gen. ου, dor. ω, nach Ahr. Dial. 1, 188 ...μαίω (in Inscr. 1573), I) Adj., nach Hermes be...nt, dah. a) Ἕρμαιος (v. l. Ἑρμαῖος) λόφος, der ...rmeshügel in Ithaka am Berge Neïon, Od. 16, 471, ...ych., Et. M., St. B. s. Ἀγάθη. b) Ἑρμαῖον λέπας, Vorgebirge auf Lemnos, Aesch. Ag. 283, u. ὄρος, ...ph. Phil. 1459. II) Subst. von Ἑρμῆς benannt, f. ...μαῖοι b. Luc. pro Imagg. 27, Plut. def. or. 21, f. ...μῆς. 1) Eigenn. (ὁ), a) ein Feldherr des Mithridates, ...mn. fr. c. 40. — ein Priester desselben, Plut. Luc. 17. ein Kräuterhändler, Lys. b. Ath. 11, 612, e. c) ein ...lave in Aegina, Dem. 36, 29. d) Aegyptier α) der ...ere Name des Danaos, Ios. c. Ap. 1, 26. β) ein Fisch...ndler, Archipp. b. Ath. 7, 311, e vgl. mit 6, 227, a. e) ...lphier, Curt. A. D. 27. f) Orchomenier, Keil Inscr. ...eot. XV, a. g) ein Schriftsteller über Aegypten, Plut. et Os. 37. 43, Hist. Gr. Fragm. 4, 427. h) An...e, Inscr. 189. 1126. 1211. 1573. 1954. 2556. 3, 67, 8. i) mit ἐποίησεν auf einem Volc. Becher, ...cr. 4, 8186. 2) Monatsname a) in Argos, = Ὑβρι...κά, Plut. mul. virt. 4, Polyaen. 8, 33. b) in Böo...t, = später. Βουκάτιος u. att. Γαμηλιών, Plut. fr. ...m. Hes. 29 (= Ἀνθεστηριών, Procl. in Hes. op. 2), f. Boeckh Inscr. 1, p. 732. c) in Kreta u. Bithy...n. Inscr. K. Dazu als Fem.:

Ἑρμαΐς, f. 1) Frauenn., Ephem. archaeol. 2821, ...elli 2584, Inscr. 3, 5279, 2. 5584, 2. 2) Name ...er Quelle, Hipp. epist. p. 1280, 50.

Ἑρμαΐσκος, (ὁ), ähnl. Irmler, 1) Anaphlystier. ...cr. 180. 3. 2) Andere: Inscr. 3831, a, Add. Alex. b. ...h. 11, 473, d. Voc. Ἑρμαΐσκε, Inscr. 4, 9816. ...hnl.:

Ἑρμάϊχος, m. 1) Tanagräer, Inscr. 1593. 2) aus ...rmione, Inscr. 1220, wo Böckh richtig Ἕρμαρχος ...ieb, f. Ahr. Dial. II, 498, Lob. path. p. 522, A. Ἕρμαρχος. Aehnl.:

Ἑρμαίων, ωνος, m. Corcyräer, Inscr. 2, 1893. An...r, Sozom. h. e. 2, 25. Aehnl.:

Ἑρμαιώνδας, m. Thebaner, Thuc. 3, 5.

Ἑρμακότας, α, in Inscr. 3, 4255, 2 ου, Inscr. 3, 4278, i, Add., Sp.

Ἑρμακρέων, οντος, m. ähnl. Oswald, ein Rhodier, Cic. Inv. 1, 30. S. Ἑρμοχρέων.

Ἑρμάμμων, ωνος, m. Sync. 706, 5 (w. = μωνῆ), vgl. 718, 5, Sp.

Ἑρμάν, zsgzgn aus Ἑρμάων, w. f., Hymn. Isiad. col. 1, v. 10 b. Ahr. II, 568. 571. Der dat. Ἑρμᾶνι in messenischen Inschr. in Philopatris vom 5. Jan. 1859, von einem Athener, u. Plut. X oratt. Lys. 7, f. Et. M. 825, 13, wo Ἑρμᾶν steht.

Ἑρμανδειμάσιος Εὔτακτος, Lyc. Inscr. 3, 4208, c, 1, Add. — Acc. -άσιν, Inscr. 3, 4228, b, 1, Add., Sp.

Ἑρμᾶνουβις, m., in Anth. XI, 360 Ἑρμανούβης(?), Anubis als Herme, Sohn des Osiris und der Nephthys, Symbol der mit Erforschung der Wahrheit beschäftigten Priesterschaft, Plut. Is. et Os. 61, Greg. Naz.

Ἑρμάος, gen. Ἑρμᾶο (v. l. Ἕρμαο), χθόνιος, der Hermes Trophonios bei den Thessaliern, Leake Trav. in north. Gr. III, n. 150, f. Ahr. Dial. II, p. 530, n. 3 vgl. mit p. 534.

Ἑρμαππίας oder Ἑρμαπίας, m. Grammatiker, Schol. Il. 4, 235. 11, 326. 24, 557, d. S. Fabric. bibl. gr. I, p. 514 (-απίου, f. Inscr. 3, 4292, 2, Add. 4303, c, 2 u. -πία, Inscr. 3, 4303, Add.).

Ἑρμαπίων, m. 1) Schriftsteller, Ammian. Marc. 17, 4. 17 u. Lindenbrog das. 2) Inscr. 3, 6379, 2.

Ἑρμάριον, n. Hermesfäulchen, Dion in Et. M. 146, 56 zur Erklärung von Ἀρμάριον gebildet.

Ἑρμαροῦδος Marciae Aureliae, Inscr. 3, 4224, e, 3, Add., Sp.

Ἕρμαρχος, m., libr. in D. L. u. Ath. meist Ἕρμαχος, = Ἑρμάϊχος, w. f., vertheidigt von Ahr. Dial. II, 498, ähnl. Oswald, 1) Mytilenäer, Nachfolger des Epikur, D. L. 10, n. 9—15, 5., Ath. 13, 588, b, Apost. 8, 11, a (Stob. flor. 118, 31), Phot. cod. 167, Cic. Acad. pr. 2, 30, wo Hermachus steht, u. fin. 2, 30 sowie nat. deor. 1, 33, wo Orelli mit den Handschr. Hermarchus hat, andere aber Hermachus lesen. 2) ein Chier, Cic. de har. resp. 16 (v. l. Hermachus). S. Ἑρμάϊχος. Aehnl. Ἑρμαχρέων.

Ἑρμᾶς, ᾶ, ᾶν, m. 1) Athener, Inscr. 268. 275. 282. 2) ein Gläubiger zu Rom, N. T. Rom. 16, 14. 3) Andere, Inscr. 6045. 6046. 2, 2114, b, 6, Add. 2130, 54. — (4) Nic. Dam. b. Strab. 15, 719 τὸν ἑρμᾶν von einer Bildsäule). Vgl. noch Fabr. bibl. gr. VII, 21. 5) = Ἑρμῆς, als Stern, Timae. Locr. 96, e. — S. Ἑρμῆς.

Ἑρμασάλας, m., Inscr. 3, 4303, h, Add., Sp.

Ἑρμάστα, ἡ καὶ Ἀμία Ἀχαλισσίς, Inscr. 3, 4315, r, Add., Sp.

Ἑρμάττιος, ein Ethnicon (in Aetolien?) Wesch. u. Fouc. 178. K.

Ἑρμάφιλος, m. ähnl. Gotthold, Mannsn., Inscr. 2015. 2052, 14. — Auf phrygischen Münzen, Mion. IV, 276. S. VII, 549.

Ἑρμαφρόδιτος, voc. Ἑρμαφρόδιτε (Anth. IX, 317), Hermaphrodit, Zwitter (f. Theophr. char. 16, Suid., Et. M., Ath. 10, 448, e), 1) S. des Hermes u. der Aphrodite, D. Sic. 4, 6, Christod. ecphr. Anth. II, 101, vgl. mit IX, 783, abgebildet, Plin. 34, 19, 20. 2) Dichter der Komödie, Apost. 17, 53, a, Stob. flor. 77, 7, f. Mein. 4, 516.

Ἕρμαχος, m. f. Ἕρμαρχος. Es steht nach Galen. hist. phil. 11, 228. T. 19, f. Lob. path. 522.

Ἑρμάων, *ωνος*, m. 1) = *Ἑρμῆς*, Hes. b. Strab. 1, 42, Nonn. 5, 74 — 48, 410, ö., Orph. Arg. 385, Bion. 5 (3), 8, Christ. ecphr. Anth. 11, 103. Agath. IV, 3, 110, Marc. in Anth. app. 51. 2) ein Argiver, Char. in Anon. incred. c. 15.

Ἑρμέας, m. 1) ep. u. ion. = *Ἑρμῆς*, Et. M., gen. *Ἑρμέω*, zweisylbig in h. Merc. 413 u. Ven. 148, Theocr. id. 25, 4, Crinag. ep. VI, 253, Marc. ep. app. 51, Her. 2, 51. 5, 7, ö., Luc. astr. 20, Arr. Ind. 17, 10, doch auch *έου*, Inscr. 728, dat. *Ἑρμέᾳ*, Il. 5, 390, acc. *Ἑρμέην*, Her. 5, 7. 2) Mannsn. aus Athen (Peiräer), Inscr. 728.

Ἑρμεγίσκλος, Varnus, Proc. b. Goth. 4, 20, Sp.

Ἑρμείας, 1) ep. = *Ἑρμῆς*, Il. 2, 104 — 24, 694, ö. Od. 8, 323 — 24, 10, ö., Ap. Rh. 2, 1147 — 4, 1135, Nonn. 13, 25 — 35, 236, ö., Christod. ecphr. II, 296, Antp. IX, 72, ep. *ἀδ*. Plan. 229, ep. b. Paus. 5, 19, 5, A., später auch **Ἑρμείης**, Mosch. 2, 56, Call. h. 3, 69. 143, Qu. Sm. 10, 189, gen. ep. *Ἑρμείαο*, Od. 12, 390. 15, 319, h. Pan. 19, 1, Nonn. 13, 277 — 41, 343, Theocr. id. 24, 114, Ap. Rh. 1, 51 — 3, 1174, ö., Orph. Arg. 133. lapid. 18. 54, ep. Anth. app. 162. 261, od. *Ἑρμείω*, zsgz. aus *Ἑρμείεω* (s. Et. M. 153, 54), Il. 15, 214, 1, selten *Ἑρμεία* (s. Et. M. 552, 54), Leon. ep. VII, 480, gew. u. att. *Ἑρμείου*, Theocr. ep. app. 38, Ptol. 4, 5, 66, Plat. epist. 6, 322, d, Arist. oecon., Polyaen. 6, 48 (stets vom Eigenn. *Ἑρμείας*), dat. *Ἑρμείᾳ*, Phan. ep. VI, 294. *ἀδ*. X, 12, Ath. 15, 697, a., u. so stets von Eigenn., Plat. epist. 6, 322, d, Pol. 5, 53, D. L. 5, 1, n. 5, A. spät. ep. *Ἑρμείῃ*, Alex. Aet. b. Parthen. erot. 13, Nonn. 8, 354. 48, 358, Call. h. 4, 272, Iul., Paul. Sil., Leon., Ammian., epp. in Anth. VI, 29. 64. 67. 296. VII, 309. XI, 150. Plan. 187. 254, acc. *Ἑρμείαν*, Il. 24, 333 — 679, ö. Od. 1, 38 — 5, 28, Hes. op. 68, Nonn. 1, 337 — 38, 97, ö., Ap. Rh. 3, 588, Orph. h. prooem. 23, ep. *ἀδ*. Anth. Plan. 229, Luc. Philopatr. 7, später auch *Ἑρμείην*, Babr. 30. 127, Qu. Sm. 3, 699, ep. *ἀδ*. X, 12, voc. *Ἑρμεία*, Il. 24, 334. Od. 5, 29 — 8, 335, ö., Orph. h. 28, 1, Babr. 48. 119, Anth. VI, 23. 63, Arist. ep. 6, 23, u. von Eigenn., Plat. epist. 6, 223, a, Hyper. in Zonar. lex. 1168, später auch *Ἑρμείη*, Iul. ep. VI, 68, (ὁ), 1) der Gott Hermes, s. d. ob. a. St. 2) Eigenn. (ähnl. Assmann), a) Eunuch, Schüler des Plato u. Tyrann zu Atarneus in Kleinasien, Plat. ep. 6, Strab. 13, 610. 614, D. Hal. Dem. et Arist. 5, D. Sic. 16, 52, Polyaen. 6, 48, Ath. 15, 696, a — 697, a, An. vit. Arist., D. L. 5, 1, n. 5. 7, 6, Arist. or. 27, p. 628. S. *Ἑρμίας*. 2) Athener, Hyperid. in Zonar. lex. 1168. 3) Magnesier, Plut. praec. reip ger. 14. 4) Geschichtschreiber aus Methymne, D. Sic. 15, 37, Ath. 10, 438, b, St. B. s. *Χαλκίς*. 5) Samier, S. des Hermodor, Ath. 13, 606, c, Heges. in Plin. 9, 8. 6) Karier, Pol. 5, 41 — 56, ö., 7) Curier, Dichter, Ath. 13, 563, d. 8) Aegyptier, a) V. des Ammon u. Heliodor, S. des Syrian, Suid., Damasc. v. Plot. §. 74. 76. b) Alexandriner, Rhetor, Suid. s. *Παμπρέπιος*. c) V. des Nikanor, Grammatiker, Suid. s. *Νικάνωρ*, St. B. s. *Τίβυρις*, *Ἀθλιβις*, *Ἀλεξάνδρειαι*. — *ὁ Κρατήτειος*, Schol. Il. 16, 207. d) Hermupolit, Phot. bibl. 279. 9) Freigelassener des Lykon, D. L. 5, 4, n. 9. 10) Sklave des Eubulus aus Bithynien, D. L. 5, 1, n. 5. 11) ein Arzt, Galen., s. Fabr. bibl. gr. XIII, 180 ed. pr. (114, not.). 12) Philosoph aus Phönizien, Agath. p. 69. 13) Geometer, Plut. qu. symp. 9, 2, 2. — Person des Gesprächs in Plut. qu. symp. 9, 3, 1 u. ff. 14) ein Taktiker, Ael. Tact. 1. 15) ein christlicher Schriftsteller, Verf. der Schrift *διασυρμὸς τῶν ἔξω φιλοσόφων*. 16) *Ἑρμ. Σωζόμενος*, Kirchengeschichtschr. (im 5. Jahrh. n. Chr G.). 17) Stifter einer hebräischen Secte der Hermianer, August. haeres. 59. 18) auf einer Münze a. Kyme, Mion. S. VI, 14. 19) Andere: Inscr. 184. 186. 187. 188. 189. 194. 275. 276. 742. 1083. 2. 2[illegible] 12. 3, 4039, 31. 20) Monatsn., Inscr. 3, 5392, 3, Add. S. *Ἑρμίας*.

Ἑρμείη, Inscr. 3, 4284, 7, Sp.

Ἑρμεῖνος, m. Athener von der ägeisch. [illegible] Philhist. Bd. II, p. 484. Andere: Inscr. 3, 5109, 23, 3, n. 34. 4716, d, Add., s. *Ἑρμῖνος*.

Ἑρμεῖον, n. (*Ἑρμεῖος* = *Ἑρμαῖος*, Schol. La[illegible] p. 294). 1) *ἑρμεῖα* = *ἑρμαῖα*, d. i. Hermsh[illegible] der od. *ἀγαλμάτια*, wie Schol. Aeschin. 1, 10 *ἑρ*-*μαῖα* erklärt werden, Strab. 8, 343. b) *Ἑρμεῖον*. [illegible] in Attika auf dem Wege von Athen nach Eleu[sis], wahrsch. = *Ἕρμος*, Plut. Phoc. 22 (wo A. *Ἑρμ*[illegible] lesen). S. Hesych. s. *Ἕρμειος*, u. vgl. *Ἕρμος*.

Ἑρμεῖος, m. Inscr. 2, 2056, Sp.

Ἑρμένδαδις, m. Inscr. 3, 4314, f, 2, Add., Sp.

Ἑρμενέριχος, b. Cand. Isaur. in Phot. bibl. [illegible] *Ἑρμενάριχος* u. *Ἀρμενάριχος*, m. S. des [illegible] unter Zenon, Damasc. v. Isid. 290 (Phot. 55, [illegible] Inscr. 4, 9770.

Ἑρμενέφριδος, m. Heerführer der Thüringer, Pro[c]. b. Goth. 1, 12, Sp.

Ἕρμερος, m. ähnl. Oswin d. i. des G[illegible] Liebe od. Freund, Mannsn., Ep. *ἀδ*. 721, a (A[illegible] 209). Aehnl.:

Ἑρμέρως, *ωτος*, m. 1) Mannsn., Inscr. 16[illegible] 1972. — Auf einer magnesischen Münze, Mion. [illegible] 156. 2) Eros als Herme, Plin. 36, 5, 10.

Ἑρμηδίων, m. Mannsn., Philhist. T. III, p. 5[illegible] K.

Ἑρμηΐς, *ίδος*, f. ähnl. Ansa, Frauenn., Insc[r]. 2664.

Ἑρμήνιος, = *Ἑρμίνιος*, w. s. (ὁ), Plut. Pop[l]. 16, insbes. *Τίτος Ἑρμήνιος*, D. Hal. 4, 85. [illegible] 22 (v. l. *Ἑρμίνιος*), 23. 36. 6, 12 (v. l. *Γερμή*-*νιος* u. *Γερμίνιος*), auch ohne *Τίτος*, Ebend. 5, 36 u. *οἱ περὶ τὸν Ἑρμήνιον*, 4, 85.

Ἕρμηνοι, = *Σειληνοί*, Hesych. (Schmidt ver-muthet *Ἑρμύλιοι* = *Σερμύλιοι*, w. s.).

Ἑρμηρακλῆς, *έους*, m. Herakles als Herme, Cic. Att. 1, 10, vgl. mit Anth. Plan. 234.

Ἑρμῆς, zsgz. aus *Ἑρμέας*, w. s., Il. 20, 72, [illegible] gen. *οῦ*, in Inscr. 3, 6280, B, 32 *έω* u. Inscr. 4, [illegible] sogar als gen. *Ἕρμητος*, dat. *ῆ*, Od. 14, 435, Flgde. acc. *ῆν*, voc. *ῆ*, Aesch. Pers. 629, ö. Flgde, pl. *αῖ*, dat. [illegible] *Ἑρμεῖ*, Plut. qu. symp. 9, 3, 2, Inscr. 3, 4682. 16, a. *Ἕρμει*, Ross Dem. Att. 16, in ep. *ἀδ*. XII, 143 *Ἑρμ*[illegible] u. acc. *Ἕρμηα* in Franz. el. ep. gr. p. 247, [illegible] **Ἑρμᾶς**, Pind. P. 2, 18. I. 1, 85. 4, 316, Theocr. id. 1, 77 u. Schol., Sapph. 70 u. 79 (Ath. 2, 39, a. 10, 425, d), Simon. b. Ath. 11, 490, f, Simm. 2, Corinn. 3, Call. ep. 149, Anyt. ep. IX, 314. Bes. XV, 27, u. so auch Eur. Hel. 670. I. A. 1302, u. im Sprichw. Luc. nav. 12, s. Inscr. 268. 275. 282, gen. *Ἑρμᾶ*, Pind. Ol. 8, 106, Theod., Phan., Leon. in Anth. VI, 282. 299. 334. IX, 316 u. so auch Ar. Ach. 816, Aesch. fr. 401 u. Plat. Tim. Locr. 96, c, dat. *Ἑρμᾷ*, Pind. N. 10, 98, Leon. ep. IX, 744, Eur. El. 462 u. Inscr. in Keil Inscr. boeot. XIII, acc. *Ἑρμᾶν*, Pind.

Digitized by Google

. 6, 132, Philox. fr. 15 (Anth. IX, 319), Luc., Leon., ermocr., Nican. in Anth. IX, 317. XI, 176. Plan. . 190. 192 u. so auch Ar. Ach. 708. 742. 779 u. esch. fr. 258 vgl. mit Et. M. 825, 13, Einert (d. i. sammenfüger, s. Et. M.), nach Plat. Crat. 407, — 408, a, D. Sic. 1, 16, Ath. 1, 16, c, Luc. Herc. Phil. leg. ad Caj. 13, Plut. vit. Hom. 126, Suid., . M. Redhard, nach Andern Phahler (s. das ortspiel mit ἕρμα in Philox. ep. IX, 319), nach elfer Götterl. I, 342 Sturm od. Stürmer, ähnl. rgleicht Kuhn d. ind. Saramejas, (s. Curt. Griech. Et. 313), (ὁ), 1) S. des Zeus u. der Maja (nach Cic. t. deor. 3, 22 gab es fünf, nach Serv. Virg. Aen. 301. 4, 577 vier, vgl. mit Eust. Hom. 561, 34, etz. Lyc. 674), Bote der Götter u. Führer der abschiedenen Seelen, Geber des Segens, Gedeihens u. ohlstandes durch Handel u. s. w., u. als solcher alnthalben verehrt (Luc. Prom. 14). So a) in Aegyp- (Thooth), D. Sic. 1, 43. 96, Ael. n. an. 10, 29. , 10. v. h. 12, 4. 14, 34, Luc. sacr. 14, Io. Ant. fr. 10, D. L. prooem. n. 7, Plut. Is. et Os. 3 — 55, qu. symp. 9, 3, 2, vgl. mit Heliod. 5, 13, 16, u. Erfinder aller Wissenschaften u. Künste angebl. rfasser der ägyptischen Priesterschriften, Plut. Is. et . 61, Iambl. myster. 8, 1, 5. Ihm war hier der . Tag des ersten Monats geweiht, Plut. Is. et Os. , wie anderwärts der vierte jedes Monats, Plut. qu. mp. 9, 3, 2, u. es führten mehrere Städte seinen men, s. Ἑρμούπολις. b) in Phönizien, wo er ρμ. ὁ τρισμέγιστος heißt, Phil. Bybl. fr. 2, 15. auf der Insel Kataa, j. Kas. Arr. Ind. 37, 10. 11, Trapezunt u. Phileson, Arr. p. m. eux. 2, 1, in phesus. Hesych. s. Κηρύκιον, Theogn. p. 129, 8, simachia, Plin. 34, 8, 56, u. in Alychme, St. B. s. λύχμη. d) in Arkadien, Megalapolis, Kyllene u. w., Paus. 4, 33, 3. 5, 27, 8. 6, 26, 5. 8, 14, 10 — , 7, 5. 10, 12, 6. 32, 5, St. B. s. Νώνακρις, Lyc. lex. 680. e) Korinth u. Lechnion, Sicyon, Paus. 2, 4. 9, 8, Hesych. s. Ἐπάκτιος, f) Argos, Trözene, pidaurus, Paus. 2, 19, 7. 31, 10, Plut. qu. graec. 4, Inscr. 1184. g) in Achaja, Paus. 7, 27, 1, Schol. ind. Ol. 7, 156. h) in Sparta und Messenien, Paus. 11, 11. 18, 11. 12. 4, 35. 4. 5, 19, 5. 8, 1, Hesych. s. ἔχολος u. παιδοκόρης. i) in Elis u. Olympia, aus. 5, 14, 8. 9. 15, 11. 17, 3. 27, 8, Herodor. Schol. Pind. Ol. 5, 10. S. ἑρμεῖα. k) in Delphi, aus. 8, 14, 10. 10, 12, 6. 32, 5. l) in Böotien, Then, Koronea, Tanagra, Paus. 8, 47, 4. 9, 5, 8. 10, 2. , 1. 2. 25, 5. 34, 3, Keil Inscr. boeot. 15. m) in essalien, Paus. 7, 22, 2. n) in Euböa, Hesych. s. πιθαλαμίτης. — Rhodus, Hes. s. Ἐπιπολιαῖος. Samos, Plut. qu. graec. 55. Imbros, u. zwar r als Ἴμβρασος, St. B. s. Ἴμβρος, Kreta u. mnos, s. Ἕρμαιον. o) in Thracien, Her. 5, 7, u. in Athen, Paus. 1, 15, 1. 17, 2. 22, 8. 24, 3. 27, 4, 33, 3, Plut. X or. att. Dem. 2. qu. symp. 3, 6, Luc. Iup. tr. 33, Hippon. fr. 31. q) in Rom als ercurius, Ov. Fast. 5, 670, wo ihm der Mai geiht war, Plut. Num. 19 qu. rom. 86. — Denn er u. ne Statuen dienten a) zur Bestimmung der Grenz, s. Paus. 2, 37, 7. 3, 1, 1. 10, 6, u. zu Wegweisern, daß er τρικέφαλος u. wohl auch (Phot. lex. 15, 17) τραχέφαλος heißt, Lyc. Al. 674 u. Tzetz., Ar. Hesych., Eust. Hom. 1353, 3 u. ff., so in Keraikos, Hesych., vgl. Philoch. 6. Harp., Suid., Et. . 766, 24. Es wurde dies zugl. sprichw. in dem Sinne als μέγιστ' ἰσχύει gebraucht, Apost. 17, 23. b) zur Hut des Feldes (Anth. Plan. 193. 255), Beschützung der Quellen, Paus. 8, 16, 1, Anth. app. 177, Beschirmung des Hauses, als welcher er vor den Thüren stand, Ael. v. h. 2, 41 u. unten s. Ἑρμαῖ. Davon rührte denn auch das Sprichwort her: σῦκον ἐφ' Ἑρμῇ, d. h. zu Jedermanns Gebrauch, Zen. 5, 92, Eust. Od. 8, 116. c) als Hort der Gymnasien, Paus. 8, 39, 6, so daß auch ein Gymnasium in Athen seinen Namen führte, Paus. 1, 2, 5. Ebenso diente Ἑρμ. Φίλιος als Parole im Krieg, Polyaen. 3, 9, 21, u. es wurde theils in Verbindung mit andern Göttern, z. B. Zeus, Luc. Tim. 41, der Erde, Aesch. Pers. 629, Pan u. den Nymphen, Ar. Thesm. 977, Sim. in Schol. zu Od. 10, 330. 12, 390, Babr. fab. 23, den Musen u. Apoll, Anth. app. 47, Arr. Cyn. 35, 3, vgl. h. Merc. 525, Paus. 4, 33, 4. 10, 32, 5, den Grazien, Plut. aud. poet. 13, der Aphrodite, Plut. praec. conj. prooem., vgl. mit Ar. Pax 456, der Athene, Paus. 9, 10, 2, der Hestia, Hom. h. 29, 13, Paus. 5, 8, 8, der Hekate, Porph. abst. 2, 16, theils allein zu ihm gebetet, Ar. Ran. 1126. Pax 648, Porph. abst. 2, 16, Luc. apol. 3. Tim. 24, u. beim Trinken ihm der letzte Becher libirt. Long. past. 4, 34, Ath. 1, 16, b, Plut. qu. symp. 7, 9, Hesych. vgl. mit Od. 7, 138, u. es hieß nun ἑρμῆν ἑλκεῖν, den letzten Zug thun, Stratt. 6. Ath. 1, 32, b. 11, 473, c, u. Ἑρμῆς selbst der Schlaftrunk, Philostr. Her. 10, 8, Poll. 6, 16 — 100. Auch schwor man bei ihm, νὴ (ναὶ) od. μὰ τὸν Ἑρμῆν od. Ἑρμᾶν, Ar. Ach. 708. 742. 779. Equ. 297, Anth. IX, 317. XII, 140. 77, Luc. Nigr. 10. Hermot. 13 u. πρὸς Ἑρμοῦ, Luc. Charid. 21. Das erste Loos hieß nach ihm Ἑρμοῦ κλῆρος, Hesych., Eust. 675, 31, Plot. 16, 12, Eur. fr. 11, u. die ἕρμαια (ἕρμακες), d. i. Steinhaufen an den Wegen, Ἑρμοῦ ψῆφος, Hesych., u. sein Stab (ῥαβδίον) galt als Zauberruthe, Arr. Epict. 3, 20, Anton. Lib. 10. 15. 21. 23. Er selbst wurde bald in Person aufs Theater gebracht (z. B. in Eur. Ion, Ar. Pax, Plutus, vgl. mit D. Cass. 72, 17. 19, bald in Dialogen redend eingeführt, Luc. d. deor. 9 — 26, 5., Prom., Tim., fugit., vit. auct., bis acc., d. mort. 4. 10, 5., od. es führten Schriften diesen Namen, z. B. ein Gedicht des Eratosthenes, Plut. fr. 22 od. mul. erud. 6. Sprichw. war außer Ἑρμ. τρικέφαλος u. σῦκον ἐφ' Ἑρμῇ, welche oben erwähnt wurden, a) κοινὸς Ἑρμῆς (od. κοινὸν ἕρμαιον) unser: halb Part bei einem Funde, Arist. rhet. 2, 24, D. Sic. 5, 75, Plut. c. princ. phil. 2, Apost. 7. 94, Diogen. 5, 38, Arist. or. 46, p. 421 u. Schol. ed. Fromm. 272, Et. M. 376, 17, vgl. mit Tim. lex. s. ἕρμαιον, Lib. ep. 672, Aesch. Sept. 508, Luc. nav. 12, Theophr. char. 12, Hesych., Suid., u. Ἑρμοῦ δῶρον, Them. 7, p. 97, a, A. b) τὸν Ἑρμῆν ἐπεισεληλυθέναι, wenn in einer Gesellschaft plötzliche Stille eingetreten war (unser: ein Engel flog durch's Zimmer), Plut. garr. 2. c) τί πρὸς τὸν Ἑρμῆν (od. πρὸς τὸν λόγον), Diogen. 8, 52, Apost. 16, 60, Macar. 8, 30. — ähnl. οὐδ' ἂν τῷ Ἑρμῇ πιστεῦσαι τις λέγοντι, Strab. 2, 104, od. οὐδ' οὗτος Ἑρμῆς οὐδ' ἐκεῖνος Ἡρακλῆς, Macar. 6, 67. u. endl. Ἑρμῆς ἀμύητος d. i. ein erfahrener Mann, Apost. 7, 93, Greg. Cypr. M. 3, 19, Diogen. 4, 63, Hesych. d) ζητῶν Ἑρμῆν (d. i. einen schönen, jugendlichen Gott, Heliod. 5, 15), γλύψαι Κέρκοπα ἔγλυψα, Aesop. prov. 4. e) von Geizigen od. Habsüchtigen: Ἑρμῆν μήτ' ἀλείψῃς

μήτ' ἀπαλείψῃς, Macar. 4, 10. f) *λευκὸς Ἑρμῆς*, von denen, die Böses vorhaben und es nicht verbergen können, Macar. 5, 53, s. Lyc. Alex, 674 u. Tzetz. g) *Ἑρμοῦ τὸ ἀκόντιον* d. i. *ἡ τοῦ ζωγράφου γραφίς*, Eust. erot. 4, 20. — Seine frühere Abbildung war nach alter pelasg. Art ithyphallisch d. h. mit aufgerichtetem Zeugungsglied als befruchtender Erdgott u. ohne Hände u. Füße, u. bärtig, Her. 2, 51, D. Cass. 54, 9, Plut. sen. ger. resp. 28, Luc. sacr. 11, Ath. 5, 200, c, Paus. 6, 26, 5, Artem. 1, 44, Them. or. 26, p. 316. dah. hieß später jeder Kopf, der in einen viereckigen Fußpfeiler od. eine Säule auslief, *Ἑρμῆς*, und es waren diese *Ἑρμαῖ* bald aus Holz (*ξύλινοι*), Iambl. v. Pyth. §. 245, Anth. Plan. 187, Theod. Prodr. 8, 69, Babr. 119, bald aus Stein, *λίθινοι*, Thuc. 6, 27. 53, Aeschin. 3, 184, Plut. Cim. 7, u. mit Inschriften versehen, Luc. nav. 20, Plat. Hipp. 229, a. Sie standen vor den Häusern, wo sie zu Zeiten bekränzt wurden, D. L. 4, 2, n. 5, besonders in Athen, And. 1, 15 — 39, Lys. 14, 42, u. es führten hier einzelne besondere Namen, so *ὁ μέγας* u. *ὁ Ἀνδοκίδου*, Plut. Alc. 21. x oratt. Andoc. 13, Aeschin. 1, 125, Lys. 6, 11, Harp., od. *Ἱππάρχειοι*, Harp., vgl. mit Plat. Hipparch. 228, f u. ff., *ὁ ψιθυριστής*, Dem. 59, 39, *ὁ παρὰ τὸ Φορβαντεῖον*, And. 1, 62, *ὁ πρὸς τῇ πυλίδι*, Dem. 47, 26, Philoch. b. Harp., Suid., Plot. lex. 18, *ἐν Αἰγέως πύλαις*, Plut. Thes. 12, und es gab daher auch eine Hermenstraße u. Hermenhalle (Stoa Poecile) in Athen, Xen. Hipp. 3, 2, Lys. 23, 3, Aeschin. 3, 183. 184, Dem. 20, 120 u. Schol. 2) Ihm ist aber auch ein Planet (lat. Mercurius) heilig, welcher daher *Ἑρμῆς*, häufiger jedoch *Ἑρμοῦ ἀστήρ* heißt, Plat. Epin. 987, b. Tim. 38, d. Tim. Locr. 96, e, Arist. meteor. 1, 6. mund. 2. 6, Nonn. 6, 248, vgl. mit 38, 385, Plut. plac. phil. 2, 31, 1, Theon. ep. Anth. app. 40. Er hieß auch *Στίλβων*, Plut. plac. phil. 2, 31, 1. def. or. 36. 3) Wie aber in Lebadea die Opferknaben im Dienste des Zeus Trophonios *Ἑρμαῖ* hießen, Paus. 9, 39, 7, u. ebenso Camillus Hermes genannt wurde, Plut. Num. 7, weil die Opferknaben bei den Etruskern camilli hießen (Serv. Virg. Aen. 11, 543 u. 558) u. man dies mit dem Namen des Hermes als Kabiren auf Samothrake, *κάσμιλος*, zusammenstellte, Dion. in Schol. Ap. Rh. 1, 917, u. wie der Apostel Paulus in Lystra den Namen *Ἑρμῆς* erhielt, N. T. act. ap. 14, 12, so wurden nun auch Personen so genannt, und zwar finden wir nicht bloß einen Schriftsteller *Ἑρμῆς Τρισμέγιστος*, s. oben u. vgl. Suid. u. Cyrill. Alex. Iul. 1, p. 35, u. einen Dichter (?), Anth. app. 40, u. Schriftst. in verd. Lesart bei Apost. 10, 33, b., s. Fabric. bibl. gr. VII, p. 18, sondern auch a) zwei Gläubige zu Rom, *Ἑρμῆς* u. *Ἑρμᾶς*, N. T. Rom. 16, 14. b) einen Rhetor, Herenn. 1, 11 (v. l. Hermetes u. Hermagoras). c) Athener, Ross Dem. Att. 7 — 10. d) Andere: Inscr. 1230. 1279. 1969. 1972. 2135. 2664. 2826. — Osann. Syll. n. 86, Rhein. Mus. 1850. VII, 4, p. 618. u. als *Ἑρμᾶς*, Inscr. 268. 275. 282.

Ἑρμης, Inscr. 4, 8480, Sp.

Ἑρμήσανδρος, m. ähnl. Affmann, Mannsn., Sp.

Ἑρμησιάναξ, *ακτος*, m. ähnl. Oswald (s. Lob. path. 144), 1) Kolophonier, a) Athlet u. Olympionike, Paus, 6, 17, 4. b) elegischer Dichter zur Zeit Philipps u. Alexanders d. Gr., Ath. 13, 597, a, Paus. 7, 18, 1, Parthen. 5 u. 22 marg. c) ein späterer Dichter, Schol. zu Nic. Ther. 3. 2) Cyprier, Geschichtschr., Plut. fluv. 2, 3. 12, 4. 24, 1, u. viell. Agathem. II. 3) Inscr. 2, 3140, 22. 38.

Ἑρμησιανός, m. Mannsn., Inschr. bei Hübner in Berl. Akad. Monatsb. Jan. 1861, S. 104, K.

Ἑρμησικράτης, m. S. des *Ἑρμησικράτης* aus Aphidnä, Ephem. arch. 1490, K.

Ἑρμησίλεως, *εω*, m. u. **Ἑρμησίλαος,** m. ähnlich Irmler, Chier, Proxenos von Athen, Ion Ch. b. Ath. 13, 603, f. — Inscr. 2, 2414. — Auf einer Münze aus Kyme, Mion. S. VI, 10.

Ἑρμησίλοχος, m. ähnl. Irmer d. i. Irminkrieger, Klazomenier, Mion. III, 65.

Ἑρμιανή, f. (ähnl. Irmengard), Frauenn., Inscr. 2, 1970.

Ἑρμιανός, m. Mannsn., Cod. 3, 36, 14. Inscr. 2, 3310. 3, 6383, 7.

Ἑρμίας, m. 1) = *Ἑρμείας*, w. s., Herrscher von Atarneus, Aristot. Iamb. fr. 6, Theocr. Chius ed. Bergk, Harp., Suid., Et. M. — Dichter, fr. ed. Bergk. 2) ein Athener, welchen Din. od. Menaechmus vertheidigte, D. Hal., Din. 11. 3) Thebaner, Inscr. 1577. 4) auf Münzen aus Ephesus, Mion. VI, 122; aus Phokäa, III, 176. S. VI, 493 ist es gleichfalls zu lesen, statt *Ἐρνίας*. 5) ein Sklave Ciceros (Hermia), Cic. ad fam. 16, 15. ad Qu. fr. 1, 2, 4. 6) Andere: Inscr. 196. 204. 269. 270. 2, 2572. 7) Thessalier, ein Patron. **Ἑρμιαῖος,** Leake Inscr. b. Ahr. Dial. II, p. 530, n. 8.

Ἑρμίδιον, n. = *Ἑρμάδιον*, w. s., Ar. Pax 924 (nach D. *Ἑρμήδιον*).

Ἑρμίνιον, *τὸ* (*τὸ ὄρος*), ein lusitanisches Gebirge, j. Sierra de la Estrella, D. Cass. 37, 52. 53, Hirt. Alex. 48, A.

Ἑρμίνιος, (*ὁ*), das lat. Herminius, dah. *Λάρῖος Ἑρμ.*, D. Sic. 12, 27, u. *Λάρος Ἑρμίνιος* v. l. *Ἐρουΐνιος*), D. Hal. 11, 51. S. *Ἑρμήνιος*.

Ἑρμῖνος, m. Pahland. ein Stoiker, welcher über Aristoteles schrieb (dah. *Ἀριστοτελικός*), Porph. v. Plot. 20, Luc. Demon. 56, Simpl. zu Arist. coel. 2, 23.

Ἑρμιόνεια, f. die Stadt *Ἑρμιόνη*, w. s., Orph. Arg. 1141.

Ἑρμιονεύς, (*ὁ*), Hävemann od. Anlaufer, Mannsn., Ath. 9, 399, a. u. als irgend ein Bürger von Hermione, Porph. abst. 2, 15. S. *Ἑρμιόνη*.

Ἑρμιόνη, (*ἡ*), voc. (Eur. Or. 111) *Ἑρμιόνη*, dor. **Ἑρμιόνα,** Soph. b. Plut. Lyc. et Num. c. 3 Eur. Andr. 114. 122. 1192, voc. *Ἑρμιόνα*, Eur. Or. 1490. 1) Garta d. i. die zusammengürtende, einende. a) T. des Menelaos, Gem. des Neoptolemos, Orestes u. nach einer Sage in Schol. Pind. N. 10, 12 auch des Diomedes, s. Od 4, 14, Hes. in Schol. Soph. El. 539, Eur. Or. 65 — 1671, d. Hel. 688. I. A. 1201. Qu. Sm. 6, 90, Ruf. ep. V, 18, Pall. ep. XI, 353, Apd. 3, 11, 1, Paus. 1, 11, 1 — 3, 26, 7, d., A., Person in Eur. Andr., s. arg. u. v. 29 — 889. Ihre Statue zu Delphi, Paus. 10, 16, 4. b) Andere: Ascl. ep. V, 158. — Inscr. 445. 1207. 2, 2004. 2) Name der Demeter u. Kore in Syracus, Hesych., benannt nach der Stadt s. Lob. par. 299. 3) Gardeleben (so nach Et. M.), od. Anlauf (nach St. B.), a) Hafenstadt in Argolis mit einem Tempel der Demeter, j. Castro, Il. 2, 560, Her. 8, 73, Strab. 8, 369. 373, Arist. ep. app. 7 (Ael. n. an. 11, 4), D. Sic. 4, 37, Plut. Them. 5. Pomp. 24,

ιs. 2, 34, 4, Ptol. 3, 16, 11, Ath. 10, 455, b. A. S. μιών u. Ἑρμιόνεια. Ew. Ἑρμιονεύς, έως, ion. , Her. 7, 6, acc. έα, u. Leon. VII, 503 ῆα, pl. , att. (Thuc. 1, 27) auch ῆς; ion. (Her. 8, 43. 72) έες, ι. έων, dat. εῦσι, acc. έας (Her. 9, 31, Plut. Cleom. ιu. εῖς, Nic. Dam. fr. 38. — S. Her. 3, 59 — 9, 31, Xen. Hell. 4, 2, 16. 7, 22, 2, Pol. 2, 44, Flgde. ꝛ als Adj. Ἑρμ. ξένος, Heges. ep. VII, 446. Fem. ιμιονίς, ίδος, St. B., dah. τριήρης, Thuc. 1, 128, γῆ, Thuc. 2, 56, doch heißt auch ohne γῆ od. ρα ἡ Ἑρμιονίς das Gebiet von Herm., D. Sic. 54, Paus. 2, 34, 6. — Ἑρμιονῖτις, Alciphr. — ; Ἑρμιονικός, ή, όν, z. B. πορφύρα, Plut. x. 36, insbes. κόλπος, Strab. 1, 59. 8, 335 — 9, ι, ö., od. θάλαττα, Strab. 8, 369. b) St. in By-um, Proc. b. Vand. 1, 14, 17. — In Inscr. 3, 4 Ἑρμειόνη.

Ἑρμιόνης, ου, m. Eigenn. nach Et. M. 473, 32.

Ἑρμιούθ, od. (Alex. Pol. fr. 4) Ἑρμιούθ, Name Juden in Aegypten, Alex. Pol. fr. 10. Eus. pr. 9, 18.

Ἑρμίππη, f. T. des Böotus, Schol. Il. 2, 511.

Ἑρμιππιανός, m. Inscr. 4353, 9, Sp.

Ἑρμιππίς, ίδος, f. Frauenn., Inscr. 385. 391. n. ju:

Ἕρμιππος, (ὁ), ähnl. Godemar, wenn dies näm- „göttlich Roß" und nicht vielmehr „mit Gott be-stimmt" heißt, 1) Bürger aus Atarneus, Her. 6, 4. Flötenspieler aus Lysimachia, Pol. (30, 13) b. Ath. , 615, b. 3) Athener, Dichter der alten Komödie, dah. ὁ κωμῳδοποιός b. Plut. Per. 32. 33, u. b. 11, 461, e. 15, 700, d, od. ὁ τῆς ἀρχαίας κωμῳδίας ποιητής, Ath. 15, 699, a. S. Ar. Nub. 557 Schol., Ath. 1, 18, c u. ö., Suid., St. B. s. Ταίνα-, Zenob. 2, 23. Vgl. Mein. I, p. 91. frg. II, 380, f. 3) ..yrnäer, a) Geschichtschr. (Ol. 136), Ath. 7, 327, b, wahrsch. derselbe mit ὁ Καλλιμάχειος, Ath. 2, , f. 5, 213, f. 15, 696, f, f. D. Hal. Isae. 1, Ios. Ap. 1, 22, Plut. Lyc. 5. 23. Sol. 2—11. Alex. 54. ..m. 5—30, ö., Ael. n. an. 7, 40, D. L. prooem. n. — lib. x, n. 9, ö., A. Fragm. edid. Müller fr. hist. ι, 36—54. b) auf smyrnäischen Münzen, Mion. VI, 302 (305). 4) aus Berytus, Sklave u. Schü-ler des Philo zur Zeit des Trajan u. Hadrian, Suid. ., u. s. Ἰατρός, Νικάνωρ, Παρθένιος, Σίβυλλα, ..tell. anim. 46, Clem. Alex. str. 1, 132. 6, 291, ..eodoret. disp. 12, St. B. s. Ῥάβεννα. 5) ὁ ἀστρολογικός, Ath. 11, 478, a, Ptolem. fr. in Anth. app. 70 Arat. vit. p. 55 ed. Westerm., Hyg. poet. astr. 2, 4, 6) Person in Luc. Charid. 1. 7) ein christlicher ..riftst., ed. Bloch, Havn. 1830. 8) ein Gesandter Temniten, Cic. Flacc. 19. 9) ein Dionysopolite, .. ad Qu. fr. 1, 2, 2. 10) Inscr. 728. 2, 2221, b, d. 2322, b, 35, Add. Adj. dav. Ἑρμίππειος, ον, ..εσις, Porph.

Ἑρμίς, Inscr. 2, 2110, b, Add., Sp.

Ἑρμίσιον (Ἑρμήσιον?), n. ähnl. Ermsleben, , auf Chersonesus Taurica, Mel. 2, 1, Plin. 5, 33, ..rocl.

Ἑρμιών, όνος, bei Suid. steht Ἑρμίωνος (über die ..tonung s. Choerob. in B. A. 1207), Anlauf, (ἡ). St. in Argolis, = Ἑρμιόνη, Eur. H. f. 615, n. Hell. 6, 2, 3, Pol. 2, 52, Scyl. 51. 52, Paus. 2, 34, 11, Strab. 8, 374. 385, St. B., dah. ἡ Ἑρμιόνι Δη-..τηρ, Las. b. Ath. 14, 624, e, u. sprichw. Ἀνθ' Ἑρμιόνος von denen, welche Flehende retten, weil das Heiligthum der Ceres hier ein Asyl war, Suid. s. Ἀνθ' Ἑρμ., u. Arist. b. Zen. 2, 22, (fr. 21), Liban. ep. 35 u. 613. 2) Ἑρμίων, ονος, m. a) S. des Europs, Gründer von Hermione, Paus. 2, 34, 4. b) Inscr. 2, 2150. c) auf einer karischen Münze, Mion. S. VI, 476.

Ἑρμόβιος, m. ähnl. Gottleber, Mannsn., 1) Hermes, b. Ath. 13, 598, a. 2) ein Temnite, Cic. Flacc. 18.

Ἑρμογᾶς, ᾶ, ᾷ, m. Mannsn., Inscr. 3865, e, Add. 3, 4376. Aehnl.:

Ἑρμογένης, ους, Inscr. in Ross Dem. Att. 112 auch ου, u. auf einer Lesb. Inscr. b. Lebas Inscr. v n. 491 auch η, s. Ahr. Dial. II, 510, dat. ει, acc. η, Xen. conv. 8, 3, Plat. Cratyl. 408, b. 429, c. e, Luc. ep. XI, 257, u. ην, Xen. conv. 1, 3. Hell. 4, 8, 13, mem. 2, 10, 5. 4, 8, 10, Diosc. ep. XII, 42, Memn. fr. 15, Suid., Schol. Dem. 7, 10, voc. Ἑρμόγενες, Plat. Crat. 384, a, ö., Xen. conv. 3, 14, ö., pl. οἱ Ἑρμογέναι, Himer. or. 1, 18, 348, s. Lob. par. 182 (ὁ), ähnl. Gottlieb, ahd. Gottleip, 1) Athener, a) S. des Hipponikus. Br. des Callias, Xen. conv. 3, 14 — 8, 12, ö. mem. 2, 10, 3. 4, 8, 4 u. ff., Plat. Phaed. 59, b, nach An. v. Plat. ὁ Παρμενίδειος, s. D. L. 3, n. 8. Person des Gesprächs in Plato's Cratylus. b) S. des Kriten, D. L. 2, 13, n. 12. c) ein Gesandter beim Friedensschluß des Antalcidas, Xen. Hell. 4, 8, 13. d) ein Archon Eponymus in d. letzten Maced. Zeiten, Philhist. T. IV, Heft 4, n. 5. e) andere Athener, Dem. 47, 51. — Ross Dem. Att. n. 112. — Inscr. 758. 2. p. 768, a. 2) Tanagräer, Inscr. 1563. 3) Antiochier, Phil. ep. VI, 259. 4) Smyrnäer, Arzt, S. des Charidemos, Inscr. 3311—3350 u. viell. Plut. Epic. 22. — Andere: Galen. Simpl. medicam. 1, 29. Lucil. ep. XI, 89, 131. 190. 257. — Viell. auch der bei Eckhel d. n. 2, p. 554, der später nach Trikka in Thessalien zog u. nun durch Τρίκκας bezeichnet ist. — Auch gehört viell. hierher der Arzt des Kaisers Hadrian, D. Cass. 69, 22. — Andere Smyrnäer, Inscr. 1590. — 3141. 3151. 3161. 3238. 5) Tarsier, a) Rhetor um 161 v. Chr., D. Cass 71, 1, Phil. v. Soph. 2, 7, Hesych. Mil. 7, 24, Suid., Apost. 7, 29, Anon. figur. ed. Sp. III, 110, Plan. proll. ad Hermog. T. v, 222 ed. Walz, Schol. Dem. 7, 1—21, 1, ö., Schol. Luc. vol. III, p. 342 ed. Iac., auch bloß ὁ τεχνικός genannt, Nic. Soph. prog. 14. b) Geschichtschr., Suet. Domit. 15 u. viell. Schol. Ap. Rh. 2, 722, Ios. c. Ap. 1, 23, Zenob. 6, 10, St. B. s. Ἀζανοί, Plut. fluv. 17, 4. — 6) Aspendier unter Antiochus Soter, Memn. fr. 15 (Phot. bibl. 227. 7) ein Gläubiger in Asien, N. T. 2 Timoth. 1, 15. 8) Lesbier, Inscr. Lesb. b. Lebas. Inscr. f. v, n. 191. 9) Kytherier, Erzgießer, Paus. 2, 2, 8. 10) Xanthier (Lydier), Olympionike, mit dem Bein. Ἵππος, Paus. 6, 13, 3. 11) Karier, Architekt, Vitr. 3, 3, 8, vgl. mit 8, 2, 6. 12) ein Töpfer, Durand n. 1000 u. 1001. 13) ein Maler (300 n. Chr.), Tertull. adv. Hermogenem. 14) (M. Tigellius) Hermogenes, ein Gegner des Horaz, Hor. sat. 1, 3, 129. — 10, 18. 80, ö. 15) Sklave in Rom, ein Geldwechsler, Cic. ad Att. 12, 25. 31, u. wahrsch. derselbe mit Hermogenes Clodius, Cic. Att. 13, 24. 16) ein Truppenführer des Antiochus, Pol. 5, 60. 17) ein Dichter, Matr. b. Ath. 15, 697, f. 18) auf Münzen aus Smyrna, Laodicea, Milet, Mion. III, 194. IV, 312. S. VI, 268 u. ö. 19) Andere: Nic. ep. XI, 328. — Diosc. XII, 42. 20) ein Jurist, aus welchem der Codex Hermogenianus in den Pan-

deften Auszüge giebt. — Vgl. noch Fabric. bibl. gr. VI, 76. Fem. dazu:

Ἑρμογενία, f. (ähnl. Gottliebe, s. d. Vorige), Frauenn., Lib. ep. 654.

Ἑρμογλύφαι, (οἱ), Bildhauerstraße, Straße in Athen, Plut. gen. Socr. 10.

Ἑρμογόνου, Inscr. 3, 4538, b, 6 Add. (l. inc.), Sp.

Ἑρμοδάμας, *αντος*, m. ähnl. Ingelfrid d. h. mit Gott (Inguio) zur Ruhe bringend, Samier, aus dem Geschlecht des Kreophylos, Lehrer des Pythagoras, D. L. 8, 1, n. 2, Iambl. v. Pyth. §. 11, Porph. v. Pyth. n. 1. 2. 15.

(**Ἑρμόδημος**, m. s. *Ἕρμων*.)

Ἑρμοδίκη, in Inscr. *-κα*, f. 1) Gattin des Midas, Heracl. Pont. 11, 3. 2) Inscr. 3, 5272, 3. Fem. zu:

Ἑρμόδικος, m. Irminold d. i. mit Gott (Irmino) waltend, Samier, Mion. III, 280.

Ἑρμόδοκος, m. Ross Hell. 1, p. 64, M.

Ἑρμόδοτος, m. ähnl. Schick, abgek. aus Gottschick d. h. von Gott gegeben, Dichter unter Antigonus Gonatas, Plut. Is. et Os. 24. regg. apophth. Antigon. 7, Stob. flor. 60, 3. 98, 66, Apost. 13, 39, m. — Mannsn., Lucil. ep. XI, 154.

Ἑρμόδρομος, m. (Laufer), Inscr. 2, 3140, 13.

Ἑρμόδωρος, (ὁ), Schick (s. *Ἑρμόδοτος*), 1) Athener, a) *Ταρσεύς*, Ross Dem. Att. 171. b) Andere: Meier ind. schol. n. 14 u. 15. — Inscr. 337. 2, 2052. 3242. 2) aus Salamis, Architekt (viell. 99 v. Chr.), Vitr. 3, 2, 5, Corn. fr. 11 b. Prisc. 8. 792, — Cic. de orat. 1, 14. 3) Ephesier, der wegen seiner Beihülfe bei Abfassung der 12 Tafeln in Rom eine Statue erhielt, Heracl. b. Strab. 11, 642 u. D. L. 9, 1, n. 2, Cic. Tusc. 5, 36, Plin. 34, 5. 4) Clazomenier, Plut. gen. Socr. 22 (*Ἑρμότιμος?*). 5) Macedonier, V. des Sopolis, Arr. An. 3, 11, 8. 6) Samier, V. des Hermias, Ath. 13, 606, c. 7) ein Dichter, Anth. Plan. 170, lit. 8) ein Epikureer, Zeitgenosse des Lucian, Luc. Icarom. 16. 26. 9) ein Schüler Plato's, dah. b. D. L. prooem. n. 2 *ὁ Πλατωνικός* genannt, D. L. prooem. n. 6. 2, 10, n. 1. 3, n. 8. Durch seinen Verkauf der Platonischen Dialoge wurde es sprichw. mit einem Komiker zu sagen: *λόγοισιν Ἑρμόδωρος (ἐμπορεύεται)*, Zen. 5, 6, Suid. s. *λόγοισιν*, Cic. ad Att. 13, 21, 4. — Schriftst., Plut. nobil. 7. 10) auf einer erythräischen Münze, Mion. III, 129. 11) ein Rhapsode, Schol. Il. 21, 26.

Ἑρμόζυγος, m. ähnl. Gottschalck, Mannsn., Hipp. p. 68, f.

Ἑρμόθεστος, m. ähnl. Gotthold d. i. Gott (Hermes) geweiht, Mannsn., Inscr. 2, 3064. 3081. 3089, 8. (Hierher gehört viell. auch **Ἑρμόθεος**, m. auf einer karischen Münze, Mion. S. IV, 471.)

Ἑρμοκαϊκόξανθος, m. Hermes, Kaikos u. Xanthos, kom. gebildeter Name, Arist. poet. 21.

Ἑρμοκαπηλία, f. *Hermesmarkt (s. *Ἑρμῆς*), St. in Mysien (später zu Lydien gerechnet), Plin. 5, 33, Hierocl. p. 894, 20, Leo Imp. p. 834. Auf einer Münze bei Barthélemy numism. ancienne p. 256 *Ἑρμοκαπηλιτῶν*.

Ἑρμοκλείδης, m. ähnl. Gomars, Mannsn., Lucil. ep. XI, 159.

Ἑρμοκλῆς, *έους*, (ὁ), ähnl. Gomar, 1) Athener, Probalisier, Inscr. 738. — Meier ind. schol. 43. — Auf einer athenischen Münze. Mion. II, 119. 2) Dichter von Päanen aus Cyzikus, Philoch. b. Ath. 15, 697, a. 3) Bildgießer aus Rhodus aus der Zeit der [Se]leuciden, Luc. dea Syr. 26. 4) Andere: Inscr. 3, 5[…] b, Add. 4, 8478.

Ἑρμοκλείτης, *αο*, f. L. für *Ἑρμοκλείδης*, [m.] Mannsn., Sapph. ep. 1 (VI, 269).

Ἑρμοκοπίδαι, (οἱ), Hermenverstümmler [d. i.] die, welche beim Beginn des peloponnesischen K[riegs] unter dem Archon Arimnestos die Hermensäule[n in] Athen verstümmelt hatten, Ar. Lys. 1094, Philoch. [b.] Schol. zu Ar. Lys. 1094 u. Av. 766, Plut. Alc. […] 21, Hesych., Suid.

Ἑρμοκράτεια, f. Frauenn., Antip. Th. 63 (… 743). Fem. zu:

Ἑρμοκράτης, *ους*, *ει*, cc. *ην* (Thuc. 6, 7[…], 85, Xen. Hell. 1, 1, 30, Pol. 12, 25, D. Sic. […] 4, 75, Polyaen. 5, 2, 4, Isac., Charit. erot. 1, 1, […] voc. *Ἑρμόκρατες*, Plat. Criti. 108, c (in Cha[rit.] erot. 1, 1 steht statt dessen der Nom. *Ἑρμοκρά[της]*) (ὁ), ähnl. Gotthard, 1) Athener, Isae. b. Suid. [s.] *ἀνάκαιον*. 2) Böotier, a) Philosoph, *Π. Φλά.* […] Inscr. 3414. b) Thebaner, Paus. 6, 15, 3. — A[…] ep. IX, 588. 3) Syracusaner, a) S. des Hermon, […]führer der Syracusaner im peloponnesischen K[riege], Schwiegervater des Dionysius, Thuc. 4, 58. 6, 32— 5. 8, 85, Xen. Hell. 1, 1, 27—31. 3, 13, Tim[aeus b.] Pol. 12, 25, D. Hal. Thuc. 43. 48, D. Sic. […] 4—96, Plut. Nic. 1—28. Dion. 3, Polyaen. 1, […] Luc. hist. 38, Arist. or. 49, p. 651, Charit. erot. 1—2, 6, 5. Sein Grab, Charit. erot. 1, 6. b) […] des Dionysius, Xen. Hell. 2, 3, 24, Ael. v. h. 12, […] c) Gem. der Schwester des Dionysius (viell. *Τ[ιμο]κράτης*), Polyaen. 5, 2, 4. 4) Milesier (für *Ἑ[ρμο]χάρης*), Gründer von Knidia, Schol. Dem. […] 5) Rhodier, lyr. Dichter, Zeitgenosse des Redners [Ari]stides, Aristid. or. 26, p. 578 u. ff. 6) Sophist [aus] Phocäa, Philostr. v. soph. 2, 25, D. Sic. 16, 94. [7)] Schüler des Sokrates (viell. *Ἑρμογένης*), Xen. [m.] 1, 2, 48. — Person in Plato's Timäus (s. 20, a) u. [Kri]tias (s. 108, a). 8) Grammatiker aus Jasus, […] des Kallimachus, Suid. s. *Καλλίμαχος*. 9) Truppenführer des Mithridates, App. Mithr. 70. 10) […]konnesier, V. eines Phanodikus, Inscr. 8. 11) Delier, In[scr.] 2, 2298. — (Andere: Inscr. 2416, b, 16 Add. 41[…] etc.) 12) Achäer, Mion. II, 161. S. III, 6. 13) […] Lucil. ep. XI, 171. — Theod. ep. XI, 198.

Ἑρμοκρέων, *έοντος*, m. ähnl. Oswald, 1) [Dich]ter der Anthologie, Anth. IX, 327. Plan. 11, […] Anth. XIII, p. 902. 2) Architekt u. Bildhauer, […] 13, 588. 3) Rhodier, = *Ἑρμακρέων*, m. s. […]rin. 1, p. 93. 4) auf einer Münze bei Mion. S[…] 509.

Ἑρμόκριτος, m. ähnl. Osbert, Athener, In[scr.] 85, b. 2, 2158.

Ἑρμόλαος, (ὁ), ähnl. Asher, 1) S. des Sop[olis], Macedonier, beim Heere Alexanders des Gr., Plut. [A]perst. 11, Arr. An. 4, 13, 2—14, 1, D. L. 5, 1, […] *οἱ περὶ Ἑρμόλαον*, Plut. Alex. 55. 2) Ath[ener], Inscr. 272. 3) V. eines Posidonius aus He[…], Inscr. 2919, b, 11. 4) auf lydischen Münzen, M[ion.] IV, 58. S. VII, 356. 5) auf Münzen aus K[…] u. Nikomedia, Mion. II, 551. S. V, 218. 553[…] Grammatiker aus Konstantinopel unter Justinian, […] des Auszugs aus Stephanus *Ἐθνικά*. 7) ein [Bild]hauer, Plin. 36, 5, 4. 8) Anderer: Luc. d. mort. […] — Inscr. 3144. Aehnl.:

Ἑρμόλεως, m. Inscr. 3, 4967, b, 3, Add., Sp.

ρμολλος, m. Inscr. 2, 3444 u. Keil Philol. 1, ;, Sp.

ρμόλοχος, m. Mannsn., Dichter, Phot. cod. 167, *ρμόδοτος*, w. f.

ρμόλυκος, (ὁ), ähnl. Godolphin (f. das Wort-mit *Ἑρμοπιθηκιάδαι* b. Pallad.), Athener, s Euthynos. Her. 9, 105. — Pankratiast, Paus. , 10. — Andere: Pall. ep. 40 (XI, 353). — Krit. etc., Ath. 1839, n. 3, Inscr. 3, 4200. 2.

ρμόλυτος, m. ähnl. Godfrey, Schriftst. (*τα-ς*), Schol. Il. 13, 150.

ρμόνδοροι, die Hermunduren in Deutschland an lbe, Strab. 7, 290. S. *Ἑρμούνδουροι*.

ρμονιάμ, Gebirge, Sync. p. 20, 13, Sp.

ρμόπαν, *πᾶνος*, Pfahlpan, f. *Ἑρμαθήνη*, u. *θύπαν*, *Διόπαν*, *Εὐάπαν*, B. A. p. 1198, Ar-. 8, 9, Inscr. 4538.

ρμοπιθηκιάδαι, *Gotäffel, komisch gebildetes die häßlichen Kinder des Hermolykos zu bezeich-Pallad. 40 (XI, 353).

ρμόπολις, f. *Ἑρμούπολις*.

ρμοπτόλεμος, m. Mannsn., Hippocr. Epid. 7, 14.

ρμος, *ου*, (*ὁ*), Stauffach (nach orac. b. Her. Plat. rep. 8, 566, c, Anth. XIV, 112 ist d. Fl. ?ßen *πολυψήφις*), 1) mit u. ohne *ὁ — ποτα-* Fl. in Phrygien und Mysien, dessen östl. Quelle rad-Dagh (Dindymon) entspringt. Er mündet smyrnäischen Meerbusen, der in Her. v. Hom. *πος Ἕρμειος* heißt, j. Sarabad, Il. 20, 392, 1, 55. 80. 5, 101, Plat. a. a. O., Strab. 12, 554, 4, 34, 2—10, 4, 6, ö., Ptol. 5, 2, 6, Scyl. . l. *Τέρμος*), Nic. Dam. fr. 53, Arr. An. 1, 17, 6, 7, Nonn. 11, 40—28, 91, ö., Qu. Sm. 1, 296. 11, Eust. Hom. 366, 24. 1212, 57. — Davon *ν*, Ephor. b. St. B. auch *Ἑρμοῦ πεδίον*, od. (*τὸ*) (*τοῦ*) *Ἕρμου*, bei Mimn. fr. 14 (13) **Ἕρμιον** *ν*, fruchtbare Ebene unterhalb Sardes, Strab. 13, 626. 15, 691. Arr. An. 5, 6, 4, Paus. 3, 9, 6. davon *Ἕρμειος κόλπος*, (Hdt.) v. Hom. 2. **Ἑρμοπεδιεύς** u. **Ἑρμοπεδιανός**, St. B. 2) Stromgott des obigen Flusses, S. des Okeanos u. thys, Hes. th. 353. 3) Bach in Attika, Zopyr. B. 4) Stürmer, a) S. des Aegyptus, Apd. 5. b) Inscr. 1184. c) auf einer mysischen , Mion. 11, 572. d) = *Ἑρμῆς*, doch zweifelh., Athener, von welchem ein Ort in Bithynien *Ἑρ-μία* hieß, Menecr. b. Plut. Thes. 26. 5) *Ἕρ-Ἕρμιος* od. *Ἥρμιος*, Monatsn. in Bithynien er), Herm. Monatsk.

ρμος, *ους*, *ει*, n. (so Dion. b. Harp. u. St. B.), nach b. auch **Ἕρμοι**, Stauffenau, att. Demes der ntischen Phyle, am Berge Pökilon, d. heutigen Daphni am Bach *Ἕρμος*, w. f., Diod. u. Dion. p., Hesych., Suid., St. B., Phot. lex. 16, Ross Att. 1. — Dah. *ἐν Ἕρμει*, Plut. Thes. 11, St. *Ἕρμους* (von *Ἕρμοι*), Suid. u. St. B., u. *σε*, St. B. — Ew. **Ἕρμειος**, (*οἱ*), bei Meier chol. n. 11. 13 (Inscr. 2, 2056), **Ἑρμεῖος**, f. He-St. B., Inscr. 158. 181. 191. 192, Ross Dem. 8, od. auch **Ἑρμεύς**, Inscr. 626, b, u. *-ήων*, . S. *Ἑρμεῖον*.

ρμότιμος, *ου*, (*ὁ*), voc. (Luc. Hermot. 1, ö.) *τιμε*, b. S. Emp. dogm. 3, 7 **Ἑρμοτίμων**, *ωνος*, ähnl. Ehregott, 1) Pedasier, Eunuch des Königs Xerxes, Her. 8, 103. 2) Phocäer, V. der Aspasia, Plut. Per. 24, Ael. v. h. 12, 1. 3) Klazomenier, Philosoph (noch vor Anaxagoras), dessen Seele oftmals den Körper verließ, so daß nach Porph. v. Pyth. §. 45 auch Pythagoras einst Hermotimos war, Arist. met. 1, 3, D. L. 8, 1, n. 4, Luc. musc. enc. 7, S. Emp. a. a. O. 4) S. des Menekrates, (stoischer) Philosoph, Person in Lucian's Hermotimus, f. §. 15 u. ff. 5) ein Schiffsrheder, Luc. d. mer. 4, 2. 6) aus Kolophon, ein Geometer, Procl. zu Eucl. 1, p. 19 ed. Bas. 7) Inscr. 2, 2214, d, Add. Aehnl.:

Ἑρμοτίων, *ωνος*, m. Athener, Inscr. 167.

Ἑρμοτρέφης, *ου*, m. ähnl. Olaf, Name auf einer erythräischen Münze, Mion. S. VI, 217.

Ἑρμοτρόφης, *ου*, m. Mannsn. auf einer erythräischen Münze, Mion. III, 130. Vgl. das vorige.

Ἑρμοτύβιες, *ίων*, Aristag. b. St. B. **Ἑρμοτυμβιεῖς**, Schurz (vom egypt. schurzartigen Kleidungsstücke *ἡμιτύβιον*, f. Ar. Plut. 729, Poll. 7, 7), ein Theil der egyptischen Kriegerkaste, vgl. *Καλασίριες*, Her. 2, 164—168. 9, 32.

Ἑρμούλαος, m. ähnl. Gotter, Laud. Pant. 8, Boiss., Sp.

Ἑρμούνδιος, Adj., Inscr. 3, 4269, d, 2, Add., Sp.

Ἑρμουνθί, **Ἑρμουθίς** u. **Ἑρμουθίτης**, f. *Ἑρμωνθίς*.

Ἑρμούπολις, *εως*, f. f. Plut., St. B., Socr. h. e. 6, 7, 14. 47, 11 u. Inscr. 3, 4679, 2, b. Ael., Strab., Xen. Eph. erot., Alex. Pol., Ptol. *Ἑρμοῦ* **πόλις**, b. Her. 2, 67 *Ἑρμέω πόλις*, b. St. B. s. *Πυθόπολις*: **Ἑρμόπολις**, f. Hermshausen, 1) *ἡ μικρά*, Hauptstadt des Nomos von Alexandria, an dem Canale von Schabur, j. Damanhur, Strab. 17, 803, Ptol. 4, 5, 46, Herdn. b. St. B., A. 2) *ἡ μεγάλη*, Hauptstadt des Nomos *Ἑρμουπολίτης* (so Ael. n. an. 10, 27, Agath. 22), od. *Ἑρμοπολίτης* (Alex. Pol. fr. 13), westl. vom Nil, j. Ruinen zwischen Aschmuneïn u. Minyeh, Her. 2, 67, Ptol. 4, 5, 60, Ael. n. an. 10, 29, Herdn. b. St. B., Plut. Is. et Os. 3. 50, Xen. Eph. 4, 1, Alex. Pol. fr. 14. Hier lag die **Ἑρμοπολιτικὴ** *φυλακή* d. h. die Zollstätte gegen Thebais, Strab. 17, 873. Ew. **Ἑρμοπολῖται**, Strab. 17, 812. Nach St. B. **Ἑρμοπολίτης** u. **Ἑρμεοπολίτης**. In Inscr. 3, 5912. 5913 vgl. mit 4957, Add. *Ἑρμοπολείτης*. Fem. *ῖτις*, Inscr. 4, 6923. 3) St. auf einer Insel bei Butos, Strab. 17, 802. 4) St. unterhalb Thmuis, St. B., u. noch eine od. zwei in Aegypten, St. B. 5) St. in Kos, St. B. 6) St. in Arkadien, St. B.

Ἑρμοῦχος, f. Hermenträgern, Statue der Demeter in Delphi, Polem. b. Ath. 10, 416, b.

Ἑρμοφάνης, *ους*, m. Mannsn. auf einer Münze aus Kyme, Mion. III, 11. Aehnl.:

Ἑρμόφαντος, m. ähnl. Osbert, 1) Milesier, Her. 5, 99. 2) Chier, Paus. 10, 9, 9. 3) Schauspieler in Alexandrien, Ias. b. Ath. 14, 620, d. 4) Inscr. 2, 3091. 3, p. XV, n. 75.

Ἑρμοφίλας, m. ähnl. Oswin, Mannsn., Barbucall. 3 (VI, 55). Aehnl.:

Ἑρμόφιλος, m. 1) Athener, Inscr. 278. 284. — 2) auf sardischen Münzen oft, z. B. Mion. IV, 133. 136. S. VII, 428. 3) ein Philosoph, Lehrer des Theopomp, Claud. Mam. de stat. anim. 3, 9. 4) ein Arzt, Galen. remed. loc. comp. 4, 7 (viell. Herophilus).

Ἑρμοχάρης, *ους*, m. ähnl. Gotthold, 1) Grün-

der von Kardia, St. B. s. *Καρδία*. 2) Athener, Ant. Lib. 1, 1. 3) Argiver, Bildhauer, Inscr. 3, 6147. Aehnl.:

Ἑρμόχαρις, *ιος*, m. Spartaner, Inscr. 1289.

Ἑρμοχοίνιος, f. u. d. St. B. s. *Αἴγυπτος* **Ἑρμοχύμιος**, f. Schwarzenfeld (s. Mein. zu St. B.), früherer Name von Aegypten, Hesych.

Ἑρμύλιοι, d. Thuc. v. l. für *Σερμύλιοι*, w. s.

Ἑρμύλος, m. (schr. *Ἑρμύλος*), ähnl. Ansila, Mannsn. in Schol. Theocr. 3, 7.

Ἑρμύση, f. Schiffsstation im Pontus, An. per. p. Eux. 36, wahrsch. *Ἑρμώνασσα*, w. s.

Ἑρμώμ, Gebirge, Sync. p. 62, 14, Sp.

Ἕρμων, *ωνος*, in Et. M. *ῶνος*, (ὁ), Stürmer, 1) Athener, a) Anführer der *περίπολοι*, Thuc. 8, 92, Plut. Alc. 25. b) einer, gegen den Isäus eine Rede verfaßte, D. Hal. Isae. 14, Suid. s. *ἀνάκαιον*, Harp. s. *ἀναγκαῖον διεσπευσάμην*, d., B. A. 173, 26, d., s. Bait.-Saupp. or. fr. p. 234. c) Anderer, Inscr. 144. 147. 2, 1840. 2108. 2) Megarer (od. Argiver), Steuermann des Lysander, Xen. Hell. 1, 6, 32, Dem. 23, 212, Paus. 10, 9, 7. 8. 3) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 23. 4) Delier, Schriftsteller (s. *Ἑρμῶναξ* u. *Ἑρμόδημος*), Schol. Il. 10, 274. 2, 853. S. Meineke Zeitschrift für Alterth. 1844, S. 11. 5) Herrscher in Lemnos (von Hephästia), welcher den Athenern nothgedrungen sein Land schenkte, so daß nun unfreiwillige Geschenke *Ἑρμώνιοι χάριτες* (d. Zen. 3, 85 *Ἑρμώνειος χάρις*) hießen, D. Sic. 10, 48, Suid., Hesych., Apost. 7, 88, Macar. 4, 7, Zen. a. a. O., St. B. s. *Ἡφαιστία* (hier conj.). 6) Trözenier, ein Bildhauer, Paus. 2, 31, 6. 7) K. der Lydier, welcher auf lydisch *Ἄδραμυς* hieß, St. B. s. *Ἀδραμύτειον*. 8) Syracusaner, V. des Hermokrates, Thuc. 4, 58. 6, 32, Plut. Nic. 1. 9) Thessalier, Plut. praec. reip. ger. 31. 10) ein Architekt, S. des Pyrrhus, Paus. 6, 19, 8. 11) ein Epikureischer Philosoph, Luc. conv. 6, 9. 12) ein Augenarzt, Cels. 6, 6. — mit dem Bein. *ἱερογραμματεύς*, Galen. comp. med. sec. gen. 5, 2. 13) ein mythischer Bildhauer, von welchem die *Ἑρμώνεια*, eine Art komischer Masken, ihren Namen hatten, Et. M., vgl. Poll. 4, 134. 14) auf einer erythräischen Münze, Mion. S. VI, 216. 15) Anführer der Ioner u. Gründer von Hermonassa im Pontus, Eust. D. Per. 549. 16) Andere: Nic. ep. XI, 110. — Lucil. ep. XI, 264. — Lys. d. Ath. 3, 124, d. — Inscr. Lam. 5 in Curt. A. D. 17) *Ἑρμών*, Patriarch, Niceph. Chr. 766, 16. 18) s. *Ἑρμόδημος*. 19) **Ἑρμών**, das nördl. Grenzgebirge von Judäa, Eus. on. 20) Eparchie in Thebais II, Episc. not. Leo Imp. ed. Migne p. 346, B, wo A *Ἑρμούθης* hat. S. *Ἑρμωνθείτης*.

Ἑρμῶναξ, *ακτος*, m. ähnl. Oswald, 1) Athener, Dem. 38, 12. — Inscr. 193. 2) ein Grammatiker (s. *Ἕρμων*), Ath. 2, 53, b—11, 480, f, d. 3) Ephesier, Mion. S. VI, 113. 4) Abderit, Mion. S. II, 209. 5) Andere: Antip. ep. VI, 223. — IX, 302. — Bian. ep. IX, 548. 6) *Ἑρμώνακτος κώμη*, Flecken an der Mündung des Dniester, Strab. 7, 306, Ptol. 3, 10, 14, s. *Ἑρμώνασσα*. Fem. dazu:

Ἑρμώνασσα, *ης*, (ἡ), *Oswaldine, 1) Frauenname, Paul. Sil. 29 (V, 281), vgl. zu Inscr. 2, p. 99, a. 2) Gem. des Semandros aus Mytilene, nach welcher die folgende Stadt benannt sein soll, Arr. d. Eust. D. Per. 549. 3) Insel u. Stadt im Cimmerischen Bosporus, Strab. 11, 495, Scymn. 886 (nach St. B. soll sie dieser auch **Ἑρμώνεια** genannt haben), An. per. p. Eux. 34. 47, D. Per. 552 u. Eust., Ptol. 5, … 18, 3, St. B. s. v. u. s. *Ταυρική* u. *Ψησσ*… d. Amm. Marc. 32, 8. 30 Hermonasa. Ew. … **νασσαῖος** od. **Ἑρμωνάσσιος**, St. B., nach St… *Ἑρμώνακτος κώμη*. 2) Handelsstadt an de… von Pontus, j. Platana, Strab. 12, 548, Arr. p… Eux. 16, 6, Menipp. d. St. B., Ptol. 5, 6, 4, H… Theop. d. St. B.

Ἑρμωνθείτης, m. Inscr. 4732. 4911. 507… stets, s. *Ἑρμωνθίς*, Sp.

Ἑρμώνθιος, m. (dreisylbig), Inscr. 3, 4… Sp.

Ἑρμωνθίς, f., d. St. B. *Ἕρμωνθις*, d. Pt… 70 auch *Ἑρμουθίς*, St. in Oberägypten (Th… Erment, im *νομὸς Ἑρμωνθίτης* (St. B. u. … a. O.) nach Ptol. a. a. O. auch **Ἑρμουθ**… Arist. or. 48, p. 568 **Ἑρμουνθίς** (indecl.). S. 17, 817, St. B., Ptol. a. a. O.

Ἑρμωνιανός, m. Stürmers, Mannsn. … 1602, K.

Ἕρμωτον, n. oder *ος*, Ort in Troas … Lampsacus u. Colonä, Arr. An. 1, 12, 6. … *Ἑρμαῖον*, w. s.)

Ἐρνάγῖνον, n. Stadt der Salyer in Ga… (Gall. Narb.), j. St. Gabriel bei St. Remo, … 10, 15, Inscr., A.

(**Ἐρνίας**, m. d. Mion. S. VI, 493, wo An… *γίας*, Nauck Philol. II, p. 147 *Ἑρμίας* ver…

Ἕρνικες, *ων*, (*οἱ*), bei Strab. 5, 231 vgl. … 238 **Ἕρνικοι**, nach Festus Felsenberger, … nici, Volk in Mittelitalien u. zu Latium gerech… Hal. 4, 49—10, 20, d., St. B.

Ἕρξανδρος, *ου*, m. viell. Woltmann, M… Her. 4, 97. 5, 37. — Anderer, Inscr. 2, 3140, …

Ἐρξίας, m. Thäter (s. Et. M.), Schrifts… = *Ἐργίας* dem Rhodier, w. s., Ath. 15, 561, …

Ἐρξικλείδης, *ου*, m. Würkert d. i. (be… rühmt) im Wirken od. Schaffen, athenischer Ar… 58, 1, Paus. 10, 5, 13.

Ἐρξιμένης, *ους*, m. *Werkleben, Athener, … 165.

Ἐρξίων, *ωνος*, m. Schaffer, Mannsn. … 94, s. Ath. 11, 498, c. — Archil. fr. 74.

Ἐρόδαμος, *ω*, m. Mannsn., Inscr. 17… selb., Keil verm. *Ἡρόδαμος*, vgl. übr. Ahr. … 205)

Ἐρόδιππος, m. Mannsn., Inscr. 4303 (… p. 62 bezweifelt, wenn es nicht = *Ῥόδιππ*… w. s.).

Ἐρόδοτος, m. Inscr. 564 (wo Böckh *Ἡρ*… schreibt).

Ἐρόθεμις *καλός*, Inscr. 4, 8205.

Ἐροιάδαι, (*οἱ*), in Inscr. auch **Ἐροῖδαι** … **ίδαι**, Breitenfelder (wenn *ἐρί* = *εἰρύ*, s. … Lex. 1, 146, = *Εὐρυάδης*, s. Lob. path. 46… Demos zur hippothoontischen Phyle, später … Seew. X, c, 106. XVII, a, 1, Ross Dem. Att. 5, … 2 p. 650, a. b, zur Antiochischen, Diod. d. Har… sych., Suid., Phot., St. B., Inscr. 172. Adv. … *ἐν Ἐροιαδῶν*, N. der Ew. **Ἐροιάδης**, Dem. … 61, St. B., Inscr. 116, 4, Ross Dem. Att. … *Ἐρωεύς*.

Ἐροιάδης, m. Breitenfelder, S. eines … aus Kolonus, Inscr. 172.

Ἐροκλῆς, acc. *έα*, m. Mannsn., Inscr. 3140. 3637. (Keil vermuthet *Ἱεροκλῆς*.)

Ἔρος, m. (nur im nomin.) = Ἔρως (nach Eust. 14 äolisch), Hes. th. 120. 201, Sapph. 37. 81, 26, Call. ep. 42 (XII, 73), Anacr. 51, Procl. Tim. 49, Theocr. id. 29, 22. S. ἔρος in Lex., wo ἔρῳ u. ἔρον vorkommt.

Ἐρούκιος, Clarus, Conf. 146 n. Chr. G. Inscr. 3, 14. Sp. S. Ἐρύκιος.

Ἔρουλοι, b. Zos. 1, 42 Ἔρουλοι, u. Anon. fr. 9 Gr. IV, p. 196) Ἔρουλλοι, germanisches (scythi-), mit den Gothen verbündetes Volk, die Heruli, s. v. u. s. Σκύθαι, Men. Prot. fr. 9, A. S. Ἐλου-

Ἐροῦπα, Ort in Arabia deserta, Ptol. 5, 19, 5.

Ἐρούσιος, m. der röm. Erucius, T. Ἐρ. Πολλίων Bononia, Phleg. Trall. fr. 29 (v. l. Ἐρούκιος wie Cass. e v. l. für Ἐρύκιος, w. f., ist).

Ἐροφυλλίς, f. Mänade, Inscr. 4, 8227.

Ἐρπέσιος, m. Mannsn. auf einer Münze aus Tem- Mion. S. VI, 40 (viell. Ἐρχέσιος, d. i. Hagen).

Ἐρπιδασῆ, ἡ καὶ Σαρπηδονίς, Ἀπερλεῖτις, ἀρ-εια, Inscr. 3, 4289. 4290. 4300, Add., Sp.

Ἕρπις ἢ Ἐρπίς, St. in Maur. Ting. am Flusse Mo-th, Ptol. 4, 1, 14. Von ihr scheinen die Ἐρπεδι-οί in Ptol. 4, 1, 11. 2, 17 benannt zu sein.

Ἐρπυλλίς, f. ähnl. Zaunschliffern (eigtl. Cicade, esych.), Frauenn., Hetäre des Aristoteles, D. L. 5, 3. 9. Hermipp. b. Ath. 13, 589, c, An. v. Arist. Alciphr. 1, 34.

Ἔρπυς, υος, m. Schleicher, Thebaner, Her. 9,

Ἐρραῖοι, pl. Sync. p. 92, 14, Sp.

Ἐρρασίγα, f. Ἐραγίζα.

Ἔρρανοι, (Böckler?), Volk in Lycien, Orph. Arg. 99.

Ἐρραφειώτας, ου, m., b. Alcae. für Εἰραφιώτης, f., An. Par. III, 121, 7.

Ἐρρεβάντιον ἄκρον, Bockhorn, Vorgebirge im Sardinien, Ptol. 3, 3, 5.

Ἐρρένιος, m. der röm. Herennius, Ἐρρ. Καπίτων, n. ann. 6, 7, falsche Lesart für Ἐρέννιος, w. f.

Ἐρρέννσις, m. Nebenfl. des Ganges im Gebiete der athä, Megasth. in Arr. Ind. 4, 5 (v. l. Ἐρέννεσις, ηνέσης u. a.).

Ἐρρηφόροι, bei Hesych. m. u. in Ἀρρηφόροι b. Hrp. u. b. Paus. fem., Naßträger, d. h. die, welche Dienste der Herse die Gefäße mit der Libation trugen, sych., Moer. Att.

Ἐρριδαῖος, m. (Grimhart) Macedonier, Sauppe Macod. Weim. 1847. K. S. Ἀριδαῖος.

Ἔρριος (?) Ἀτείλιος, Inscr. 2, 2140, a, Add.,

Ἔρρος, m. (Widder?), Name des Zeus, Hesych.

Ἐρρουκα, f. St. der Volsker, das röm. Verrugo, Sic. 14, 11, f. gen. Θεσρρουγῖνος bei D. Sic. 14,

Ἔρση, f., nach Et. M. 149, 16 auch Ἔρσις, f., Nachtleben, 1) Gem. des Danaos, Apd. 2, 1, 5. 2) des Kekrops, Apd. 3, 14, 2, Paus. 1, 2, 6. 18, 2, arc. ep. Anth. app. 51, Anubis in Antig. h. mir. 12, hol. Dem. 19, 303, Moer. Att., Hesych. Nach ost. 17, 89 u. Scam. in Suid. s. Φοινικήϊα, T. des tion. Man feierte ihr zu Ehren in Athen ein Fest: ρσιφορία, Et. M., f. Ἐρρεφόροι.

Ἐρσηΐς, ΐδος, f. Feuchtwangen, Inscr. Att. im Mus. N. F. III, 2, 234. Aehnl.:

Ἔρσης, m. Mannsn., Stat. Thebaid. IX, 277. K.

Ἐρσιλία, Suid. Ἐρσηλία, die Sabinerin Hersilia, Gem. des Hostilius od. Romulus, D. Hal. 2, 45, Plut. Rom. 4. 18. Thes. et Rom. c. 6, D. Cass. fr. 5, 5.

Ἐρσίλιος, m. der röm. Hersilius, Sabiner u. V. der Hersilia, D. Hal. 3, 1.

Ἔρσου Καλιταίου Αὖλος, Inscr. 3, 4668, a, Sp.

Ἐρυάδης, = Ἐρυιάδης. Arch. Anz. 1854, p. 477, M.

Ἐρύαλος, m. ein Troer, Il. 16, 411 (seit Spitzner u. Bekker nach Heynes, Buttmanns (Lexil. I, 148) Vorgange meist, außer bei Dind., Ἐρύλαος geschrieben), w. f., vgl Lob. path. 95, n. 28.

Ἐρύθεια, in Hes. th. 290, ep. ἀδ. Anth. Plan. 92, Euphor. b. Eust. D. Per. 558 Ἐρυθείη, b. Arist. mir. ausc. 133, St. B. v. u. s. Ψιττάλεια Ἐρύθη, f. Röthа, 1) eine der Hesperiden, Apd. 2, 5, 11. 2) T. des Geryones, Paus. 10, 17, 5, Hellan. in Schol. Hes. 293, St B. s. v. 3) Insel (nach Suid. Stadt) bei Gadeira, od. die Insel Leon, worauf Gadeira (Cadiz) lag, selbst, Her. 4, 8, Apd. 2, 5, 10, vgl. mit 1, 6, 1, Ephor. u. Philist. b. Plin. 4, 36, 70. St. B., Pedias. de Herc. lab. c. 10, nach Stesich. b. Strab. 3, 148, Panyas. b. Strab. 3, 169 das spätere Aphrodisias, f. St. B. s. Ἀφροδισιάς, also zwischen Cadir u. der Küste von Spanien, nach Mel. 3, 6, 2 in Lusitanien, nach Ptol. 4, 1, 16 in Libyen, d. heutige Mogador, vgl. D. Per. 558 u Eust., Scymn. 153, nach Hecat. b. Arr. An. 2, 16, 5 u. Arist. mirab. 133 (145) überh. nicht vorhanden. S. Hes. a. a. O., Eur. H. f. 424, Isocr. 6, 19. 10, 24, Arist. met. 2, 3, D. Hal. 1, 39. 2, 1, App. b. civ. 2, 39, Paus. 4, 36, 4. 5, 10, 9, Scyl 26, Orph. Arg. 1051, Panyas. u. Antim. b. Ath. 11, 469, d. 470, c, Luc. salt. 56, Parthen. erot. 30, Con. Narr. 3, Diogen. 2, 57, u. die oben angef. St. Ew. Ἐρυθεύς u. Ἐρυθείτης, St. B. u. Et. M., als Adj. fem. Ἐρύθεια, z. B. βοῦς, Apost. 2, 47. S. Ἔρυθος. Aehnl.:

Ἐρυθηΐς, f. eine Nymphe, Ap. Rh. 4, 1425, Ov. F. 1, 543. 649.

Ἐρυθίβιος, m. *Mehlthauer (rhod. = Ἐρυσίβιος), Bein. des Apollo bei den Rhodiern, Strab. 13, 613, vgl. mit Eusth. 34, 29.

Ἐρυθῖνοι, ων, pl. Rothenfels (Strab., St. B., Schol. Ap. Rh. 2, 941), St. u. Land, doch nach Strab. 13, 545, An. per. p. Eux. 17, Schol. Ap. Rh. a. a. O. bloß zwei Klippen an der Küste von Paphlagonien, Il. 2, 855 u. Eust., Ap. Rh. 2, 943 u. Schol., Hesych. Ew. Ἐρυθῖνος, St. B. S. Ἐρυθρῖνοι.

Ἔρυθος, ου, m. Rothe, Mannsn. u. Ort in Libyen, ep. b. Arist. mir. ausc. 133, f. Ἐρύθεια.

Ἐρυθρά, ion. u. theilw. poet. Ἐρυθρή (Her. 1, 1—7, 89, Arr. Ind. 37, 3, Hedyl. fr. 5, Babr. 115, Abyd. in Eus. pr. ev. 9, 41), (ἡ), 1) ἡ Ἐρ. θάλασσα od. θάλαττα, in poet. fr. b. Eust. D. Per. 606 Ἐρυθρὴ ἅλς genannt, das rothe Meer (Rothensee), nach der Farbe des Sandes oder der Umgegend benannt, f. Strab. 16, 779, Agatharch. fr. 2. 3 (Phot. 250), Eust. D. Per. 38, Uran. b. St. B., Et. M., nach Andern nach Ἐρύθρας, w. f., benannt, Agath. fr. 4. 5, Eust. D. Per. 38. 606, Arr. Ind. 37, 5, St. B., Et. M., Strab. 16, 779. Es umfaßte früher den indischen Ocean, soweit er sich im Süden von Asien vom arabischen Meerbusen bis zur Insel Taprobane im indischen Ocean erstreckt, u. es wurde der arabische sowohl als persische Meerbusen davon unterschieden (dies letztere jedoch nicht bei Her.), Her. 1, 1. 180. 2, 8. 11. 158. 159. 3, 9. 80. 4, 37. 40, Xen. Cyr. 8, 6, 20. 8, 1, Arist. mund. 3, Arr. An. 3, 8, 5. 11, 5, D. L. 9, 7, n. 2, Philon. b.

Ath. 15, 675, a, An. (Arr.) p. m. Erythr. 38, ö., Eust. D. Per. 38. 1088, Marc. p. m. ext. 1, 10. 11. 12. 15. 17. 51. 52. 2, 2. 46, St. B. s. *Βαίσαμψα*, während an andern Stellen es als Ausläufer desselben den arabischen Meerbusen selbst bezeichnet, Her. 2, 8. 158. 4, 42, u. es dies später allein heißt (von der Straße Bab el Mandeb bis an die Südostspitze Arabiens), Pol. 5, 46—13, 9, ö., Plut. Pomp. 38. Ant. 3, ö., Ios. 1, 1, 3. 12, 4, ö., D. Cass. 68, 28, Ptol. 6, 7, 1. 8, 45, Alex. Pol. fr. 14, N. T. act. ap. 7, 36, Eust. D. Per. 38 u. vielL D. Sic. 1, 33 u. Theophr. h. pl. 2, 6, 5, oder auch der persische Meerbusen, Arr. An. 7, 16, 2, Theophr. c. pl. 2, 5, 5, St. B. s. *Ἄμπη*, Suid. Bisweilen wird es auch bloß *ἡ Ἐρυθρά* genannt, Theophr. h. pl. 4, 7, 1, Plut. Alex. 38. Ant. 69, An. (Arr.) p. m. erythr. 63, St. B. s. *Ἄμαθα. Ἀπόλλωνος πόλις. Τερρηδών*, Eust. D. Per. 38. 954, Agath. fr. 7. Seine Anwohner heißen *οἱ περὶ τὴν ἐρυθρὰν θάλασσαν*, Plut. qu. symp. 8, 9, 16, od. *οἱ Ἐρυθραῖοι*, w. f., u. die anliegende Provinz *ἡ Ἐρυθρὰ θάλαττα*, Pol. 5, 46, u. so bloß *ἡ Ἐρυθρή* auch für Indien, Babr. f. 115. 2) *Ἐρυθρὰ ἄκρα*, b. Ptol. 4, 4, 5, An. st. mar. magn. 50. 51, Synes. 69 u. 51 *ὁ κατ' Ἐρυθρὸν τόπος*, Rothenfels, Ort an der Küste von Cyrenaica, jetzt Wadi Elthroun oder Eltroun. Artemid. b. St. B. Ew. **Ἐρυθρίτης**, u. Adj. fem. **Ἐρυθρῖτις**, *ιδος*, Synes. ep. 67, p. 209. 3) = *Ἐρύθραι* od. *Ἐρυθραί* in Böotien, Harp., Hesych. 4) *Ἐρυθρὰ βῶλος* (Rothacker), St. in Niederägypten, Her. 2, 111. Ew. **Ἐρυθροβωλίτης**, St. B. S. *Ἱερὰ βῶλος*. 5) *Ἐρυθρᾶς λιμήν*, Rothebai, Hafen an der Küste von Ionien, Strab. 14, 644. 6) *Ἐρυθρὴ πέτρη*, Rothenfels, Felsen bei Sicilien, Hedyl. fr. ed. B. 8. 7) *Ἐρυθρή* (A. *Ἐρύθρη*), Rothe, T. des Porphyrion, Schol. Il. 2, 499.

Ἐρυθραί, nach Schol. Il. 2, 499, wenn von der böotischen Stadt die Rede ist, *Ἐρύθραι* zu betonen, wie jetzt auch Il. 2, 499 (D. Hal. comp. verb. 16 steht noch *Ἐρυθραί*), Thuc. 3, 24 u. Strab. 9, 409 steht, während die Uebrigen auch diese Stadt *Ἐρυθραί* schreiben. s. Goettl. Acc. 112, gen. *ῶν*, ion. (Hes. 9, 15) *έων*, (*αἱ*), Rothenburg. 1) St. in Böotien unweit Platää, j. Ruinen beim Dorf Pigadia, Il. a. a. O., Her. 9, 15. 19. 22, Thuc. a. a. O., Eur. Bacch. 751, Xen. Hell. 5, 4, 49, Nonn. 13, 58, Paus. 6, 21, 11. 9, 2, 1, Strab. 9, 404 u. oben, St. B. 2) eine der zwölf ionischen Städte auf der Küste Kleinasiens, Kolonie der vorigen, früher *Κνωποῦπολις*, s. Her. 1, 142, Thuc. 8, 24, Arist. pol. 5, 5, 4, Scyl. 98, Pol. 16, 6, D. Hal. 1, 55. 4, 62, D. Sic. 5, 79, Strab. 9, 404. 14, 633. 645, ö., App. Mithr. 46, Ael. v. h. 8, 5, Ptol. 5, 2, 7, Polyaen. 8, 43, Paus. 5, 5, 9—9, 27, 1, ö., Hecat. b. St. B., Marm. Par. 27, Hipp. b. Ath. 6, 259, b, Archestr. b. Ath. 7, 325, e vgl. mit 3, 112, b, Hesych. 3) St. der Lokri Ozolä östl. von Naupactos, Liv. 28, 8, St. B., Eust. Hom. 267, 1. 4) St. in Libyen, St. B., Eust. Hom. 267, 1, s. *Ἐρυθρά*. 5) St. in Cypern, das spätere Paphos, St. B.

Ἐρυθραῖος, *αία*, ion. u. ep. *αίη*, *αῖον*, gen. ep. auch *οιο*, 1) Adj. a) *θάλασσα*, D. Per. 958. 1089, Nonn. 5, 168. 20, 353—33, 322, ö., *ἅλμη*, Nonn. 20, 382. 40, 268, *πόντος*, D. Per. 597. 711, Nonn. 18, 298—31, 8, ö., *πέλαγος*, Schol. Il. 18, 329, Et. M., *ὠκεανός*, Eust. zu D. Per. 1088. 1107, *οἶδμα θαλάσσης* u. *κύματα*, D. Per. 38. 932, *Ἐρυθραῖος κόλπος*, Nonn. 6, 215, = *Ἐρυθρὰ θάλαττα*, w. f. Dah. b) alles am rothen Meere Befindliche, ... *θοι*, Luc. am. 41, *κάλαμοι, δονακεῖς, λόχμη* (= ...bisch), D. Per. 1127 u. Eust., Nonn. 24, 129. 4... *σίδηρος*, Nonn. 39, 326, *ἀκωκή*, Nonn. 32, ... *λέοντες*, Nonn. 28, 11, *ποίμνη*, *βόες*, Nonn. ... 222, Ael. n. an. 2, 20, *Ἰνδοί*, Nonn. 4, 120—... ö., *Ἀριηνοί*, D. Per. 714, *Ἀφροδίτη* (... *Ἀφρ.*), Nonn. 31, 276—35, 190, ö., ... Nonn. 35, 82, u. so auch *κῆπος*, Nonn. 33, 4, ... Nonn. 31, 2, *κόρυμβοι*, Nonn. 37, 65, ... Eust. D. Per. 714, u. vom Gebiete der Stadt E... in Böotien *ὁ Ἐρ. χῶρος*, Her. 9, 25, *οἶνος* ... Erythrä in Ionien, Theophr. b. Ath. 1, 32, b, ... *ἄνθρωπος*, von einem Ionischen Erythräer, P... 5, 7, ähnl. *Ἐρυθραῖοι οἱ Ἴωνες*, Paus. 6, ... u. *Σιβύλλη* (von der Herophile), Strab. 17, 814, ... Trall. fr. 29, 6, Clem. Alex. str. 1, p. 139, Phil... Ar. Av. 962, A., *Ἀθηναΐς*, Strab. 17, 814, ... *θένος*, Arist. mir. ausc. 95, *ποιήτρια* (Aristo... Polem. in Plut. qu. symp. 5, 2. 2) Subst. a) ... *θραῖοι*, (*οἱ*), sg. *Ἐρυθραῖος*, *ου*, gen. ... a) die Anwohner am rothen Meere (Syrer, Phönizie... Per. 906 u. Eust., St. B. b) die Einwohner von E... in Ionien. Her. 1, 18—6, 8, Thuc. 8, 14, Dem... Flgde, auch Inscr. 1591, dah. *ἡ Ἐρυθραίων* ... = *Ἐρυθραί*, Polyaen. 8, 43, u. *ὁ Ἐρυθραίων λιμήν*, der Hafen der Erythräer, = *Ἐρυθρᾶς λ...* w. f., Paus. 7, 5, 6. c) *ὁ Ἐρυθραῖος*, als ... Ath. 13, 604, a, u. *Ἐρυθραῖος βασιλεύς* = ... *θρας*, D. Per. 607 u. Eust. 3) *Ἐρυθραία* (... die Einwohnerin von Erythrä, St. B. b) ... das Gebiet von Erythrä in Ionien, Thuc. 3, ... 24. 32, Strab. 13, 589. 14, 644, Theop. b. S... *Ἔμβατον* u. *Ἵππος*, St. B. s. *Σιδοῦς*, Suid. c) E... Kreta, Flor. 3, 7. 4) *Ἐρυθραῖον ἄκρον*, Rothen... Vorgebirge an der Südküste von Kreta, Ptol. 3, 17, ...

Ἐρυθραίηθεν, Adv. von Erythrä, Eust. Hom... St. B. (v. l. *Ἐρυθραιῆθεν*).

Ἐρύθρας, gen. *α* (Suid., Strab 16, 766, ... b. Eust. D. Per. 38. 606, Agath. 5), doch ... (Et. M. u. St. B.), in Arr. Ind. 37, 3 Ἐρύθρη... Rothe, 1) S. des Herakles, Apd. 2, 7, 8. 2) ... Leukon, Enkel des Perseus (Paus. 6, 24, 11), ... chem Erythrä in Böotien benannt sein soll, od. ... Perseus, nach welchem (s. Eust. zu D. Per. 38) ... Erythräische Meer benannt sein sollte. Andere ... um machen diesen zu einem Perser (Strab. 16, ... u. König von Oarakta, dessen Grab man zeigte, ... überh. zu einem Heros, der zuerst das Meer be... Strab. 16, 766, Uran. in Eust. zu D. Per. 38, Arr. Ind. 37, 3, Agath. fr. 4. 5 (Phot. 250), ... St. B., Suid., vgl. mit D. Cass. 68, 28.

Ἐρυθρῖνοι, späterer Name der *Ἐρυθῖνοι*, ... Strab. 12, 545.

Ἐρύθριος, m. Rother, 1) S. des Athamas, ... 1, 9, 2, Herodor. in Schol. Ap. Rh. 2, 1144. 2) ... tier, Eparch des Kaiser Zenon, Suid. s. v. u. s. ... *βιος*. Damasc. Phot. p. 343 u. Suid. s. *Ἡραΐσκος*.

Ἐρυθρόν, s. *Ἐρυθρά*.

Ἔρυθρος, m., b. D. Sic. **Ἐρυθρός** (s. Ar... 28), Rothe. 1) S. des Rhadamanthys, Gründer von Erythrä in Ionien, Paus. 7, 3, 7, D. Sic. 5, 79. 2) S. des Poseidon u. der Amphimedusa. K., nach... chem das Erythräische Meer benannt sein soll, ... Il. 2, 499.

Ἐρυθρώ, f., T. Carls des Großen. Braut ...

vi., Cedren. ii, p. 21, 13, griech. Uebersetzung ihres tschen Namens Hruodrud.

'Ερυκάνιοι, pl. Warendorfer, Bewohner eines ts in Thessalien. Sie werden erwähnt mit den ωέρνιοι (Prohernii) zusammen in einer latein. Inschrift aus Lamia, herausgegeben in der *'Αθηνᾶ* vom i 1855. Vielleicht die Bewohner von Ericinium Liv. 39, 25. K. S. *'Ερικίνιον*.

'Ερύκη, f., Theocr. **'Ερύκα**, Warnow, Wahı, 1) Fl. in Sicilien, nach welchem die folgende dt benannt war, Dur. b. St. B. s. *'Ακράγαντες*. St. in Sicilien, viell. j. Calatagirone, Philist. b. B., Theocr. 15, 101 (v. l. *Ἔρυκα*), Et. M. Ew. ρυκαῖος, St. B. u. Et. M., od. **'Ερυκῖνος**, St. B. s. ιλικὴ. S. *Ἔρυξ*.

'Ερυκίνη, f., s. *Ἔρυξ*.

'Ερύκινον, n. Warendorf, St. in Sardinien, l. 3, 3, 7.

'Ερύκιος, m. Wernicke, 1) Dichter der Anthologie Cyzikus (um Ol. 178), Anth. vii, 230, tit. 2) terer (nicht vor Hadrian lebender) Dichter der Anlogie aus Thessalien, Anth. vii, 397, tit. u. ö., Anth. 96—Plan. 242, ö. S. Jac. Anth. xiii, p. 891, f. Dichter dieses Namens wird auch erwähnt in Schol. Rh. 2, 127. 3) der röm. Erucius, dah. *'Ερύκιος ἄρος*, Gesandter des Trajan, D. Cass. 68, 30. u. as. 946 nach R. E. D. Cass. 72, 22.

'Ερύλᾶος, m. (Werner d. i. Werinher), Troer, Sm. 8, 121. Wahrscheinlich auch Il. 16, 411, wie Spitzner nach Heynes Vorgang von Bekker u. A. tt *'Ερύαλος*, w. s., gelesen wird.

'Ερύμναδρος, m. Wehrmann, Mannsn., Wesch. Fouc. 213, K.

'Ερυμάνθη, f. Burelint, Mutter der Sibylle abba, Paus. 10, 12, 9.

'Ερύμανθος, (ὁ), b. Eust. zu D. Per. 414 der Berg ch τὸ **'Ερύμανθον**, Warenfels, Wernitz, 1) hes Gebirge in Arkadien an der Grenze von Elis, j. tia, Od. 6, 103, Apd. 2, 5, 4, Ael. n. an. 3, 27, aus. 5, 7, 1. 8, 24, 4. 5, Ruf. ep. v, 191, Charit. erot. 4, Schol. Ap. Rh. 1, 127, St. B., Hesych., Suid. gl. mit Pol. 4, 70), auch *τὸ 'Ερύμανθον* genannt a. O. Dav. **'Ερυμάνθιος**, z. B. *κάπρος*, *θήρ*, ς, der Erymanthische Eber, den Herakles erlegte, Soph. ach. 1097, Apd. 2, 5, 4, D. Sic. 4, 12, Paus. 8, 24, Polyaen. 1, 3, ep. in Anth. Plan. 92, Favor. b. St. s. *Κρεμμύων*, Eust. zu D. Per. 414. Adj. fem. ρυμανθίς, St. B. 2) *ὁ — ποταμός*, a) Nebenfluß Alpheus an der Westgrenze Arkadiens, j. Diminiza Azikolos), Call. h. 1, 18, Pol. 4, 70. 71, Strab. 343. 357, Plut. parall. 36, Paus. 5, 7, 1. 6, 21, 3. 24, 3. 4. 12, D. Per. 415, Hesych., St. B. Er heißt h ὁ **'Ερυμάνθιος**, Schol. Ap. Rh. 1, 127, od. **'Ερυ**-νθιον *ὕδωρ*, Anth. ep. vi, 111, u. die Gegend da-*'Ερυμάνθιον τῖφος*, Ap. Rh. 1. 127. b) Fl. in chosia, j. Hirmend, Pol. 11, 84, Plin. 6, 25. 3) herer Name der Stadt Phegia oder Psophis in Aren, Paus. 8, 24, 2, Char. b. St. B. s. *Φήγεια*, He-h. 4) Eigenn., a) der Flußgott Erymanthus in adien, in Psophis durch Statuen (als Mann) u. durch npel geehrt, Ael. v. h. 2, 33, Paus. 8, 24, 12. b) Sohn Apollos, welchen Aphrodite blendete, Ptol. ph. 1, 306. c) S. des Arkas, Paus. 8, 24, 1. d) des Aristas, V. des Arrhon, Paus. 8, 24, 1. e) Inscr. 423, 3.

'Ερῦμας, *αντος*, m. Schirmer (s. Et. M.), Trozner, a) Il. 16, 345. b) Il. 16, 415. c) Qu. Sm. 3, 231. d) ein Gefährte des Aeneas, Virg. Aen. 9, 702.

'Ερύμμοι, pl. (Wariner), ein scythisches Volk, Ptol. 6, 14, 10.

'Ερυμνά, s. *'Ερύμνη*.

'Ερυμναί, f. Burgstadt, 1) St. im thessalischen Magnesia, Strab. 9, 443. 2) St. in Lycien, Alex. Pol. b. St. B. Ew. **'Ερυμναῖος**, St. B. Aehnl.:

'Ερυμνεύς, *έως*, m. Burg, ein Peripatetiker, Posid. b. Ath. 5, 211, e. Aehnl.:

'Ερύμνη, f., b. St. B. s. *Τράλλις*: **'Ερυμνά**, St. in Lydien, = *Τράλλις*, Et. M. 389, 56. Aehnl.:

'Ερύμνης, m. Eparch in Pamphylien, Episcopp not. hinter Leo Imp. ed. Migne p. 335, A, Sp. Aehnl.:

'Ερύμνων, m. ein Aetoler, D. Sic. 20, 16.

'Ερυμός, m. Schirmer, 1) Bein. des Zeus, Hesych., Theogn. ii, 64, 31. 2) Eigenn., Val. Flacc. 3, 194, s. Lob. Path. 170.

Ἔρυξ, *ὔκος*, (ὁ), Werenfels, Werin, 1) steiler Berg in Sicilien, j. S. Giuliano (Pol. 1, 55, Strab. 6, 254. 272), mit einem Tempel der Aphrodite, welche davon den Beinamen *ἡ 'Ερυκίνη* (Pol. 1, 55. 2, 7, Strab. 6, 272, Inscr. 3, 5499) führte u. nun auch allein *ἡ 'Ερυκίνη* heißt (Paus. 8, 24. 6), u. mit der Stadt, welche gleichfalls (ὁ) *Ἔρυξ* hieß, Thuc. 6, 2. 46, Pol. 1, 55—2, 7, ö., Strab. 6, 272 u. ff. 13, 608, Ap. Rh. 4, 915, D. Sic. 14, 47—24, 17, ö., Ath. 9, 394, f. 15, 681, f, Ael. n. an. 4, 2. 10, 50. v. h. 1, 15, Anton. Diog. erot. 5, St. B., Et. M. Sie heißt auch *ἡ 'Ερυκίνη*, D. Sic. 22, 21, Et. M., od. *ἡ πόλις τῶν 'Ερυκίνων*, D. Sic. 15, 73, u. der Hafen *ὁ τῶν 'Ερ. λιμήν* od. *ἐμπόριον*, D. Sic. 15, 73. 24, 17. Sie war überhaupt so bedeutend, daß sie nach Schol. Ap. Rh. 4, 917 für Sicilien selbst steht. Dav. Adj. **'Ερυκῖνος**, z. B. *ζῶα*, Ael. n. an. 10, 50, insbes. *ἡ 'Ερυκίνη χώρη*, *γῆ*, Her. 5, 45, Paus. 3, 16, 4, so daß das Gebiet nun auch allein *ἡ 'Ερυκίνη* heißt, Plut. Mar. 40, od. *οἱ κατὰ* od. *περὶ* (*τὸν*) *Ἔρυκα τόποι*, D. Sic. 4, 23. 13, 80. 23, 1, Strab. 6, 254. Die Ew. heißen (οἱ) **'Ερυκῖνοι** (Ael. v. h. 1, 15 **'Ερυκινοί**), D. Sic. 14, 48. 15, 73. 23, 14, Ael. n. an. 4, 2, St. B., Et. M. 2) S. des Poseidon, Ap. 2, 5, 10, od. der Aphrodite u. des Butes, D. Sic. 4, 83, St. B., sicilischer Heros und König der Elymer, D. Sic. 4, 23, D. Cass. fr. 4, 2, Paus. 3, 16, 4—8, 24, 2, St. B. s. *Ψωφίς*. Von ihm hieß *ἡ 'Ερυκίνη* nun auch *ἡ Ἔρυκος χώρα*, Her. 5, 43, Paus. 8, 24, 6.

'Ερυξίας, voc. (Plat. Eryx. 395, e) *'Ερυξία*, (ὁ), Schirmer, Athener, a) Arzt aus dem Peiräeus, Dem. 33, 18. b) *Στειριεύς*, Person des platonischen so betitelten Dialogs, Plat. Eryx. 392, a—396, e. c) Kydathenäer, Inscr. 216. S. *Ἔρυξις*. d) K. in Athen, Sync. 399, 19 (v. l.).

'Ερυξιδαΐδας, *α*, m. (Valck. verm. *'Ερυξιλαΐδας*), wenn es von *'Ερυξιδαῖος* herkommt, s. Lob. par. 229, n. 10, ist es = *'Ερυξίμαχος*, w. s., Lacedämonier, Thuc. 4, 119.

'Ερυξίδας, m. Schirmers, Chalcidenser, Olympionike Ol. 62, 2, Iambl. v. Pyth. §. 35.

'Ερυξίμαχος, *ου*, voc. (Plat. conv. 185, d, e) *'Ερυξίμαχε*, (ὁ), Hellwing (Helmwig) d. i. schützend im Kampfe, Athener, a) S. des Akumenos, Arzt, Person in Platos Symposion, Plat. Symp. 175, a—223, b, ö. Phaedr. 268, a. Protag. 315, c, Ath. 5, 192, a. b) Betheiligter beim Hermenprocesse, And. 1, 35. c) Verwandter des Chabrias, Dem. 40, 24. d) Kydathenäer, Inscr. 215.

Ἔρυξις, *ιδος*, acc. *ιν*, (ὁ), = *Ἐρυξίας*, Athener, a) V. des Philorenos, Ar. Ran. 934, Plut. qu. symp. 4, 4, 2. lat. viv. 1, Ath. 1, 6, b. b) Kephisier, Ross Inscr. 2.

Ἐρυξώ, *οῦς*, acc. *ω*, (ἡ), Willibirg (d. h. zum Schützen bereit), Gem. des Arcesilaus II. in Cyrene, Her. 4, 160, Nic. Dam. fr. 52 (v. l. *Ἐρυζώ*), Plut. mul. virt. 25, Polyaen. 8, 41 (v. l. *Ἐρυθρώ* od. *Ἐρυθρῷ*).

Ἐρύπειος *τόπος*, (Breitenau?), Suid.

Ἐρύσθεια, f. Meinertzhagen (= *Εὐρύσθεια*, f. *Εὐρυσθεύς*), St. auf Cypern, Nonn. 13, 445, Dion. b. St. B.

Ἐρυσίβη, f. Mehlthau, falsche Lesart für *Ἐρυσιβίη*, in Et. Gud., f. *Ἐρυθίβιος*. b) für *Ἐρύκη*, Et. M.

Ἐρυσίχη, f. Schwaigern (d. i. Hirtin, Hirtenstadt, denn *Ἐρυσίχαιος* ist nach Schol. Ap. Rh. 4, 972 ein Hirt, f. St. B. s. v). 1) T. des Achelous, St. B. Nach ihr benannt 2) St. in Akarnanien am Achelous, das spätere *Οἰνιάδαι*, nach Einigen die ganze Landschaft der Oeniaden, St B. Ew. *Ἐρυσιχαῖος*, Alcm. b. St. B. od. fr. 11, St. B. s. v. u. s. *Οἰνειάδαι*, dah. *Ἐρυσιχαῖοι* die Ew. im Innern von Akarnanien, Apd. b. Strab. 10, 460. (Nach Arcad. 43, 13. 20 ist *Ἐρυσίχαιος* zu schreiben, vgl. Hdn. b. St. B.) Fem. dazu ist **Ἐρυσιχίς,** wie auch die Landschaft hieß, St. B.

Ἐρυσίχθων, *ονος*, (ὁ), ähnl. Harkenroth d. h. die Erde aufharkend (aufreißend) u. so rodend, nach Andern: Kornbrand. 1) S. des Triopas, Call. h. 6, 33 — 86, δ., St. B. s. *Τριόπιον*, od. des Myrmidon, mit dem Bein. *Αἴθων*, wegen seines Heißhungers, Hes. b. Tzetz. Lyc. 1396, Ael. v. h. 1, 27, Hell. b. Ath. 10, 416, b, Agath. ep. XI, 379. S. *Ἐρισίχθων*. 2) S. des Kekrops, Plat. Criti. 110, a, Apd. 3, 14, 1, 2, Paus. 1, 2, 6. 18, 5, Phanod. b. Ath. 9, 392, d. Plut. b. Eus. pr. ev. 3, 8. Sein Grab in Prasiä, Paus. 1, 31, 2. — 3) Großvater des Bellerophon, Schol. Il. 6, 191.

Ἐρύσσιος *φάλακρος*, Inscr. 3, 5542, Sp.

Ἔρυτος, m. Breiting, = *Εὔρυτος*, vgl. Buttm. Lex. 1, 146, nach Lob. path. 388 Huth, S. des Hermes, Pind. P. 4, 319, Ap. Rh. 1, 52, Orph. Arg. 136.

Ἐρχιά, Diod. b. Harp. falsch *Ἐρχεία*, b. Hesych. **Ἐρχεία** (cod. *Ἐργεια*), in Suid. u. Phot. falsch **Ἐρχιάδαι,** Hagenau, attischer Demos zur ägeischen Phyle (so Harp., Hesych., Att. Seew., x, c., 160, b, 36, c, 33. 60. IV, f. 25, St. B., doch nach Schol. Plat. Alc. 1, 123, c zur Acantischen Phyle, Ew. *Ἐρχιεύς*, *έως*, *έα*, pl. *Ἐρχιεῖς*, *έων*, *έας*, Att. Seew. a. a. O., Meier ind. schol. n. 10 (viermal), n. 18, St. B. s. *Ἀζηνιά*, in Dem. 40, 16. 59, 84, Isae. 8, 23, Aesch. 2, 67. 68, Din. 1, 38, D. L. 2, 6, n. 1, Plut. x. oratt. Isocr. 1, D. Hal. Isae. 14. 16. Isae. or. 12 arg. *Ἐρχιεύς* geschr., Inscr. 115, I, 26, 147, 7. 627, 3, ebenso Ross Dem. Att. 5. 5, b. 14. 18. 19. 188, od. *Ὀργιεύς*, Ross Dem. Att. 77. Adv. **Ἐρχιᾶσιν,** St. B., od. **Ἐρχίασιν,** Plat. Alc. 123, c, ferner **Ἐρχιᾶθεν,** St. B., od. **Ἐρχιάθεν,** wie Saupp. in fr. des Din. b. Harp. schreibt, endlich **Ἐρχιᾶζε,** St. B., v. l. *Ἐρχιᾶζε*, wie **Ἐρχιᾶθεν** u. **Ἐρχιᾶσιν.** S. über den Spiritus asper als die ältere att. Schreibart Polem. b. Suid. s. *Ἀζηνιεύς* (Polem. ed. Prell. 106), vgl. mit Mein. Com. graec. vol. 3, p. 123 u. Saupp. zu Or. fr. p. 338.

Ἐρχίος, b. Call. **Ἔρχιος,** m. (über den Accent siehe Arcad. p. 41, 30). Hagen, 1) Heros, nach welchem der vorige Demos benannt ist, St. B. (v. l. *Ἔρχιος*). 2) ein griech. Jüngling, Call. fr. 107 b. Luc. am. 49.

Ἐρχόας, Ort in Aethiopien am linken Nilufer, Ptol. 4, 7, 16.

Ἐρχομενός, ὁ, selten ἡ, alter Name für *Ὀρχόμενος*, w. f., viell. schon Hes. fr. 15 aus Theo[...] Arat. phaen. 45 herzustellen, in Pind. Ol. 14, 4 hat es cod. Vat., f. Inscr. 25. 1564. 1569. 1573. 15[...] b., Curt. n. 8 u. Münzen bei Mion. S. III, p. 516. Ew. **Ἐρχομένιος,** Inscr. 1593, Keil Inscr. boeot. 1. 2, gen. *ω*, Ebend. x, dat. *υ*, Inscr. in Böckhs Staatsh. II, p. 380 (Inscr. 1569), dat. pl. *υς*, Inscr. 1573.

Ἐρώ, = *Ἡρώ*, w. f. Frauenn. aus Athen, Inscr. 553.

Ἐρωαροῦς, *οῦδος*, m. Lykier. f. Philol. v, 6[...]

Ἐρωγή, *ῆς*, ἡ, Flecken in Palästina, Ios. 9, 10. [...]

Ἐρωδιός, m. Reyher, S. des Autonoes, Ant. Lib. 7.

Ἐρωεύς, m. einer aus *Ἐροιάδαι*, w. f. Plut. glor. Ath. 3.

Ἐρωέως, *Ἄκωρις*, Inscr. 3, 4703, c, 3, Sp.

Ἐρωίνη (?), Bischoffsitz, Episcopp. Not. p. 37[...] 31, Sp.

Ἐρωπαῖοι, (Breitinger?), Volk in Afrika neben den Lotophagen, Ptol. 4, 3, 27.

Ἔρως, *ωτος*, acc. *Ἔρωτα*, später auch *Ἔρων*, Music. ep. IX, 39 vgl. mit Alex. Aet. fr. b. Parth. erot. 14 u. v. l. in Ap. Rh. 1, 613, voc. *Ἔρως*, Soph. Ant. 781, pl. *Ἔρωτες*, voc. *Ἔρωτες* u. *ὥρωτες*, Anth. v, 162. XII, 46, A. (ὁ), Minnig (Et. M. u. etym. Scherze f. b. Plat. Cratyl. 420, a. b. Phaedr. 23[...] c). 1) Gott der Liebe, lat. Cupido u. Amor. und zwar außer in gewöhnlichem Sinne auch im kosmogonischen, wo er der *ἀρχαῖος* heißt, Luc. salt. 7, dah. *διπλοῦς*, Plat. Symp. 186, b, Luc. amor. 37, vgl. mit salt. 38. Als letzterer ist er sofort nach dem Chaos entstanden, Hes. th. 120, Hes., Parm. u. Acus. b. Plat. Symp. 178, b. 180 b. 195, c., Hes. u. Parmen. b. Plut. amat. 13, Ar. Av. 696, Arist. met. 1, 4. Paus. 9, 27, 2, Orph. Arg. 426, Nonn. 7, 110. 41, 129, Luc. amor. 32. salt. 38. d. deor. 2, 1, Long. past. 2, 7, Stob. ecl. phys. 1, 22, Nic. Eug. 3, 115, Aristid. or. 1, 2. Er gilt bald als Sohn der Nacht u. des Aether, Orph. Arg. 14, vgl. mit Schol. Theocr. Id. 13 arg. u. Damasc. *περὶ ἀρχῶν* c. 14 in Wolf An. Gr. T. III, oder der Ge u. des Uranus, Sapph. in Schol. Ap. Rh. 3, 26, u. der Eileithyia, Paus. 9, 27, 2, des Kronos, Orph. in Schol. Ap. Rh. 3, 26, des Zephyros u. der Iris, Plut. amat. 20, Eust. u. Schol. zu Il. 3, 121, des Zeus, Eur. Hipp. 534, Nonn. 7, 193, Eust. ext. 10, 12, des Hephästos, Nonn. 29, 333, des Ant. Simon. in Schol. Ap. Rh. 3, 26, Cic. nat. deor. 3, 23, u. der Aphrodite, Paus. 9, 27, 2, Luc. d. deor. 11, 1, Themist. or. 24, p. 304, Nonn. 4, 245 — 41, 138, f. Bion 10 (17), 4, Mosch. 1, 1, Anth. IX, 784. XI, 307. XII, 54. 75. XIV, 3, oder des Hermes, Cic. n. deor. 3, 23, u. des Poros u. der Penia, Plat. symp. 203, b, bei den Phöniziern endlich ist er S. des Uranos u. der Astarte, Phil. Bybl. fr. 2, 20. Er hatte überall Heiligthümer u. Altäre, (Long. past. 4, 39, Xen. Eph. 1, 1) u. wurde durch Opfer (Plut. amat. 2, Musae. Her. 39, Long. past. 1, 18), Weihgeschenke u. Feste geehrt in Thespiä, Strab. 9, 410, Luc. amor. 11, Paus. 9, 27, 1 — 4, Ath. 13, 561, e, Keil. Inscr.

ol. XVIII, auf dem Helikon, Plut. amat. 1, Paus. 11, 3, in Leuktra, Paus. 3, 26, 3, in Lacedämon, . 13, 561, e, Kreta, Sosicr. b. Ath. 13, 561, e, ier. 32, in Athen, wo er einen Altar an dem Ein- ge in die Akademie hatte u. nach Harp. s. ψιθυ- τής: ψίθυρος hieß, Plut. Sol. 1, Paus. 1, 30, 1, od. b. Ath. 13, 609, d vgl. mit 561, e, Anth. app. , in Megara, Paus. 1, 43, 6, Elis u. Olympia, s. 5, 11, 8. 6, 23, 3. 5, 24, 7, Epidauros, Paus. 7, 3, Rhodus, Ath. 13, 561, e, Samos, Ath. 13, , f, Aegeira, Paus. 7, 26, 8, zu Parion am Helles- t, Paus. 9, 27, 1, in Sidon, Ach. Tat. 1, 1, und i seinen Brüdern od. Begleitern, den Ἔρωτες (Eur. cb. 405, flgd.). heißt Orchemenos Ἐρώτων ἄλσος, m. 13, 95, Cypern Ἐρ. νῆσος, Nonn. 13, 435, rathon Ἐρ. δόμος, Nonn. 47, 409, Beroe Ἐρ. ς und ὅρμος, Nonn. 41, 146. 42, 504. Er de bildlich dargestellt von Praxiteles, Lysippus, pas u. Andern, Ar. Ach. 991, Anth XII. 56. 57. . Plan. 203 — 211, d., Heliod. 4, 2, Luc. hist. Ath. 13, 562, a, u. in Gymnasien stand sein Bild m dem des Hermes, Ath. 13, 561, d. Ebenso wurden die Ἔρωτες oft dargestellt u. abgebildet, Plut. . 26, Luc. Herod. 5, Them. or. 11, 157, d, Anth. 585. Plan. 214, auch an Quellen, Anth. XIV, . Es geschah aber diese Abbildung des Eros bald in ber, Ἔρως ἀργυροῦς, Leon. Tar. ep. VI, 211, bald in , Iul. ep. Anth. Plan. 203, Pall. ep. IX, 773, od. in . Leon. ep. IX, 179, in Wachs (Ἔρως κήρινός), ier. 77, Ath. 13, 562, c, u. auf Bechern, Oen. ep. 749, auf Siegelringen, Arg. ep. IX, 221, od. Schil- ., Plut. Alc. 16. Nicht minder wurde er durch mnen u. Gesänge verherrlicht, Orph. h. 58, Paus. 27, 2, Anacr. 30 — 62, d., Eugen. in Anth. Plan. 3, Plat. Symp. 177, c u. Olymp. v. Plat., u. die ωτες, Anacr. 1, 13, so daß es sprichwörtlich wurde sagen: συμβαλεῖν μέλος εἰς ἔρωτα, Ath. 6, 271, 15, 692, d. Oder er wird als handelnde Person geführt, Luc. d. deor. 2. 11. 19, u. in Gebeten tlich angerufen, Soph. Ant. 781, Eur. Hipp. 525. os. 840, Ar. Eccl. 957. 966, Eust. erot. 1, 14, ich wie in Schwüren, Meleag. ep. XII, 76, Diosc. V, 52, dah. ναὶ τὸν Ἔρωτα, Meleag. ep. V, 141. 1, 59, od οὐ μὰ (νὴ) τὸν φοβερὸν Ἔρωτα, Eust. t. 5, 9. 8, 15, endlich die Ἔρωτες, Heliod. 4, 18, rit. 3, 2, dah. der Ausruf οὔ μοι Ἐρώτων, Nonn. 33, od. ἐρώτων, Nonn. 11, 287. 47, 371, 377. wird als jugendlich schöner Gott zu Vergleichun- benutzt, Anth. Pal 288, so daß es sprichwörtlich ide, einen schönen Jüngling εἴδωλον Ἔρωτος zu men, Eust. erot. 5, 10, Nic. Eug. 2, 85, vgl. mit n. 61, 21. Er versinnlicht nicht selten die Liebes- t, die ein Liebender empfindet, Anth. IX, 325. . 449. XII, 18. 57. 91. 127. 132. Plan. 203. . app. 90, u. so auch die Ἔρωτες, Anacr. 28. u. es war sprichwörtlich von der Liebe zu Freun- oder Eltern, sobald sie beide noch lebten, zu sagen: φιθαλὴς Ἔρως ἐστὶν ἐν ἐμῖν, Apost. 2, 58, d. s. ἀμφιθαλής, Ar. Av. 1737, u. Schol. Da t od. den Ἔρωτες die Blumen besonders geweiht ten, wie z. B. die Rosen, Anacr. 5, Iul. ep. Anth. n. 388, u. der Κρόκος, Nonn. 12, 86, u. er selbst θος heißt, ep. ἀδ. XII, 55, u. ein Geliebter ἄνθος ώτων, Strat. ep. XII, 4, so hieß nun 2) ein Blu- nkranz für Todte in Nicäa Ἔρως, Et. M. 3) Eben- hieß, da er oft an Quellen stand, s. oben, eine Quelle so, Mar. Schol. ep. IX, 626. u. 4) da er auch ein Ἔρως Ποιμήν war u. als solcher Altäre hatte, Long. past. 4, 39, ein Garten Ἔρως, Anth. IX, 666, u. ein Landgut, Mar. Schol. in Anth. IX, 668, des- gleichen ein Vorgebirge bei Ptolemais βωμὸς Ἔρω- τος, Ptol. 4, 7, 7. 5) Endlich dient sein Name auch als Eigenname. So hieß a) ein Freund des Plutarch so, Plut. tranqu. 1. b) ein Schauspieler, Cic. Rosc. Comoed. 11. c) ein Er. Turius, Cic. fam. 12, 26. d) ein Procurator des Augustus in Aegypten, Plut. apophth. regg. Caes. Aug. 4. e) und besonders aber war es Sklavenname, so ein Sklave des Cicero, Plut. apophth. reg. 9. Cicer. 21. — des Antonius, Plut. Ant. 76, des Philo. Cic. Att. 10, 15, ein Freigelassener des Sulla, Plut. coh. ira 1, ein Freigelassener, Ἔρ. Ἀβιηνανός, in Paros, Thiersch par. Inschr. n. 31. f) ein Ciseleur silberner Gefäße, Gori Inscr. ant. Etrur. 1, p. 411. g) ein Bischoff, Sync. 661, 8. h) Andere: Inscr. 189. — 191 — 192. — 193. — 281. — 286. 2, 1953, b. 1964. 2744.

Ἔρωσψα (?), Inscr. 3, 4710, 3, Sp.

Ἐρωτάριον, m. Minnerl, Dim. kleiner Liebes- gott. Philipp. ep. 36 (XI, 174).

Ἐρωτιάδες Νύμφαι, f. Minnigsnymphen, Nymphen des Bades Eros, Mar. Schol. ep. IX, 627.

Ἐρωτιανός, m. Minnich, späterer Mannsn., bes. ein griech. Grammatiker zur Zeit des Nero und Verf. eines Lexic. zum Hippokrates, s. Fabr. bibl. gr. II, p. 517. VI, p. 238.

Ἐρωτίας, m. Minnich, Athener aus der erech- theischen Phyle, Inscr. 165.

Ἐρωτιδεῖς, pl. Minnerl, junge Liebesgötter, Anacr. 33.

Ἐρωτίδια, τά, Minnefest, Fest des Eros, bes. in Thespiä, Ath. 13, 561, e, Schol. Pind. Ol. 7, 154, Eust. zu Il. 24 extr. Ἐρ. Καισάρηα Ῥωμαῖα, Keil Inscr. boeot. XXIX. — Auf spartanischen Inschriften ἐρωτίδαια u. richtiger Ἐρωτίδεια, Ephem. arch. 2558. Aehnl.:

Ἐρωτικά, τά, Minnefest in Thespiä, Plut. amat. 1.

Ἐρωτική, f. Minna, Frauenn., Orell. 4722, K.

Ἐρῶτιν, f. = Ἐρώτιον, Minna, Frauenname, Inschr. aus Andros in m. Heftn. Doch scheint man den Namen auch nach der dritten Declination gebraucht zu haben. So liest man bei Orelli 2870 Egnatiae Erotini matri, K. Ἐρώτιν, Inscr. 3, 6482.

Ἐρώτιον, (ἡ), Minna, Frauenn., Luc. ep. XI, 88. — eine Hetäre, D. L. 10, n. 3. — Andere: Ἐρώ- τιον Ἀπολλωνίου Ἀμισηνή, Inscr. 818 — Plaut. Menaechm.

Ἐρώτιος, m. Minnig, Mannsn., Ep. ἀδ. 612, a. (App. 145.) — Inscr. 405.

Ἐρωτίς, f. I) Adj. Ἐρωτίδες νῆσοι, (Liebes- inseln), Crin. ep. VII, 622. II) Subst. 1) f. Minna, a) Argiverin, Ἐπιγρ. ἑλλην. φυλλάδ. A n. 66. b) Athe- nerin, Ross Dem. Att. n. 60 (wo Tschirn. Εἰρωτώ vermuthet). 2) Ἔρωτις, m. Minnig, Inscr. 2521.

Ἐρωτίων, ωνος, m. Minnig, 1) Thebaner, a) Bruder des Pindar, Suid. s. Πίνδαρος, s. Ἐρει- τιος. b) Andere: Inscr. 1577. 2) Thespier, Inscr. 1593 (Conj.).

Ἐρωτοτόκος, ον, Minne erzeugend, λέχεα, Nonn. 34, 117. — μῦθοι, Musae. 159. (Aehnl. als Beiwort der Aphrodite ἐρωτοτρόφος, Orph. Arg. 480. 871.

Ἐρωτοκλίας, m. Thessalier, nach einer Conj. Keils in Leake trav. n. 219, s. *Ἐρατοκλίας*.

Ἐρωτώ, f. T. des Danaos, Apd. 2, 1, 5 (v. l. in Codd. D. M., Palat. *Εὐρωτώ*, w. s.). S. *Ἐρωτίς*.

Ἐρωφίλη, f. (nach Keil *Ἡρωφίλη*, w. s.) nach Einigen die kumäische Sibylle, Schol. Plat. Phaedr. 36, 4. (Varr. *ἐριφίλην* u. *ἐριώφυα*.)

Ἔρωχος, b. Paus. 10, 3, 2 **Ἐρωχός** (Hemmingen?), St. in Phocis, Her. 8, 33.

Ἔσαρ, St. in Aegypten, Aristocr. u. Bion b. Plin. 6, 35.

Ἐσβάλ, m. Jude, Sync. p. 311, 1, Sp.

Ἔσβουτα, Eus. on. u. auf Münzen **Ἐσβοῦς,** u. Episcop. Not. p. 350 D **Ἔσβους,** St. in Peräa, j. Hesbân, Ptol. 5, 17, 6.

Ἐσβών, m. Niceph. 740, 22, s. *Ἐσεβών*, Sp.

Ἔσδητες, pl. ein iberisches Volk, Hecat. b. St. B.

Ἐσδιλάσας, m. Führer der Barbaren, Proc. b. Va. 2, 10. 12, Sp.

Ἔσδρα, Inscr. 4, 8613, B. col. 3, Sp.

Ἔσδρας, m. gen. *α*, voc. *Ἔσδρα*, Jos., *ὁ*, hebr. Männern., Esra, Jos. 11, 5, 1—5, Suid., LXX.

Ἐσεβών, (*βοῦντα*, Sync. 558, 18, s. *Ἔσβους*), b. Phil. leg. alleg. 3. 80 indecl.; b. Ios. 13, 15, 4 *Ἐσσεβών* (nach Phil. a. a. O. *λογισμοί*, nach Hesych. *διαλογισμός*), St. der Moabiter, Hesych., LXX. Num. 22, 3, Sync. p. 262, 13, vgl. p. 311, 3, A. Das Gebiet *ἡ* **Ἐσεβωνῖτις,** *ιδος* b. Ios. 15, 8, 5, od. **Ἐσσεβωνῖτις,** Ios. 12, 4, 11. (Ios. 1, 18, 4 erwähnt auch einen *Ἐσεβίων, ωνος*, als Herrscher der Chananäer).

Ἐσερμώθ, Ort beim Gebirge Sinai, Ios. 3, 13, 1.

Ἐσηνός, Suid., s. *Ἐσσηνοί*.

Ἐσήρ ἢ **Ἔσηρ,** St. in Meroe, Ptol. 4, 7, 21.

Ἐσθήρ, *ῆρος*, (*ἡ*), eine Hebräerin, Ios. 11, 6, 2 — 11, Suid.

Ἔσθιος, v. l. *Ἑστίεος* u. **Αἴσθιος,** Ostasmond (s. *Ἑστία*), Monat in Cypern (24. Juli), Hem. Flor.

Ἐσιμόντου, s. unter *Αἰσιμ*. Sp.

Ἐσιμφαῖος, Homerita, Proc. b. P. 1, 20, Sp.

[**Ἐσίφρων,** *ονος*, m. Knidier, Mion. S. VI, 481, Keil: *Τελεσίφρων*.]

Ἐσκά, acc. *Ἐσκάμ*, lat. Esca, T. des Attila, Prisc. Pan. fr. 8.

Ἐσκαμάνης, *ου*, m. (Feldmann, denn *καμάν* nannten die Kreter nach Hesych. *τὸν ἀγρόν*), Mannsname auf einer erythräischen Münze, Mion. 3, 152.

Ἔσκον, n. (Streitbrunnen, Ios.), ein Brunnen bei Gerara, Ios. 1, 18, 2.

Ἔσκουα, St. im Gerichtsbezirke von Corduba in Hisp. Baet., Ptol. 2, 4, 11, Plin. 3, 1.

Ἐσκυλῖνος ὁ λόφος, der collis Esquilinus in Rom, D. Hal. 2, 37, u. *Ἐσκυλῖναι πύλαι*, die porta Esquilina ebendas., D. Hal. 9, 68 (v. l. *Ἰσκυλῖναι*). S. *Ἠσκυλῖνος* u. *Ἰσκυλῖνος*, b. Plut. Syll. 9 steht *Αἰσκυλῖνος*.

Ἐσλί, m. indecl. hebr. Eigenname, N. T. Luc. 3, 25.

Ἔσμουνος, (*ὁ*), (Worms od. Acht, nach Dam.) S. des Sadycus, bei den Phöniziern = *Ἀσκληπιός*. Damasc. v. Isid. §. 302.

Ἑσπέρα, ep. (Ap. Rh.) **Ἑσπέρη,** f. (über die Betonung s. Et. M. 352, 41), ähnl. der deutsche Name Abendroth, 1) eine der Hesperiden, Ap. Rh. 4, 1425. 2) Insel der Amazonen, D. Sic. 3, 53. 3) Westen, s. Lex. s. *ἑσπέρα*.

Ἑσπερία, ep. *ίη*, f. 1) eine der Hesperiden, = *Ἑσπέρη*, s. *Ἑσπέρα*, Apd. 2, 5, 11. 2) Abendland, St. B., Ew. *Ἑσπέριος*, **Ἑσπεριώτης,** St. B., insbes. a) Italien, D. Hal. 1, 35, Agath. ep. II, 641, u. IV, 3, 53, s. *Ἑσπέριος*. b) Spanien, St. B. s. *Ἱσπανία*. c) Libyen, Alex. Pol. b. St. B. s. *Λιβύη*.

Ἑσπερικός, *ή, όν*, die Hesperiden betreffend, *μῆλον*, Iub. Maur. b. Ath. 3, 83, b.

Ἑσπέριος, 1) Adj. *ιος, ία*, ep. *ίη, ιον*, auch 2 Endungen, Marc. Her. p. m. ext. 1 u. 2, tit., St. B. s. *Ἀπία*, Et. M. 77, 8, Westlich. a) *χθών*, das Abendland, Nonn. 18, 155, vgl. mit 15, 241. 41, ... u. Thall. ep. VI, 235, dah. bei *κλίμα γαίης*, Nonn. 13, 333. 34, 350, insbes. Italien, Ap. Rh. 3, 311 u. Schol., Agathyll. b. D. Hal. 1, 49, Anth. app. 179; ... *πόλεμος*, Crin. ep. VI, 161, *ποταμός*, vom Eridanus, Nonn. 11, 85, od. *Κελτοί*, Nonn. 38, 98, ... *Αἰθίοπες*, als anwohnend am *Ἑσπερ(ι)ον ἄκρον*, Nonn. 13, 347, Ptol. 4, 9 (8), 3, Agath. 2, 5, ... aber *θάλασσα*, das atlantische u. mittelländische Meer, Et. M., Marc. Her. p. m. ext. tit., St. B. s. *Ἰταλία* od. *πόντος*, Nonn. 46, 364. 47, 507, ... Nonn. 39, 5, *λίμνη*, Nonn. 38, 408, *ἅλς*, D. Per. 45 u. Eust., *κόλπος*, Ptol. 4, 6, 7, dah. *Ἑσπέριον* sc. *πέλαγος*, Nonn. 43, 292. u. *Ἑσπερ(ι)ον κέρας*, Westhorn, Vorgebirge an der westlichen Küste von Afrika, j. C. Verde, Ptol. 4, 6, 7, s. *Ἕσπερος*. 2) ... Eigenname, ähnl. Abendroth, ein Proconsul ... kas, 376 n. Chr. Cod. 11, 40, 1.

Ἑσπερίς, *ίδος*, (*ἡ*), in Inscr. 4, 8480 **Ἑσπ...** Westrata, (s. Schol. Ap. Rh. 4, 1399). 1) ... T. des Hesperos, D. Sic. 4, 27. b) M. der ... Anaxim. b. Plin. 4, 12, 20. c) eine Hesperitin, ... Kreta, St. B. s. *Κρήτη*. d) Frauenn., Inscr. 4, 6739, 4. 2) St. in Cyrenaika, = *Βερενίκη*, ... Ptol. 4, 4, 4, St. B. s. v. u. s. *Βερενίκη*, Ew. **Ἑσπερίτης,** S. dieses. 2) **Ἑσπερίδες,** Westhilden, einmal mit *Νύμφαι*, Nonn. 13, 351, (*αἱ*) ... drei Töchter des Milesier Hesperus (Stheino, Euryale u. Medusa), (Hes. th. 275), od. sieben (D. Sic. 4, 27), od. zwei (Palaeph., Paus). s. Palaeph. 19, 1—5, Apost. 11, 57, u. der Nacht, Hes. th. 215, ... Atlas, D. Sic. 4, 27, Pherec. in Schol. Germanic. ... v. 49, od. des Zeus u. der Themis, Luc. ep. XI, 184, Pherec. in Schol. Eur. Hipp. 742 (wo sie ... den Nymphen des Eridanos verwechselt sind) ... Phorkys u. der Keto, Schol. Ap. Rh. 4, 1349. Sie wohnten am äußersten Rande der Erde (... Crin. ep. IX, 419), u. bewachten hier goldene ... Hes th. a. a. O. u. 518, Eur. Hipp. 742, Mimn. fr. ... Isocr. 10, 24, Ap. Rh. 4, 1397. 1404, Qu. Sm. 2, 419, 6, 257, Nonn. 4, 121 — 38, 140, ö., Strab. 3, 150 — ... 299, ö., Luc. salt. 56, Orph. b. Clem. Al. cohort. ... 15, 8, Paul. Sil. ep. v, 234. Ihre Abbildung ... 5, 7, 2. 11, 6. 6, 19, 8. Berühmt waren ihre (goldenen) Aepfel als etwas Köstliches, Themist. or. 20, ... D. Chrys. or. 8, p. 137, Plin. 19, 4, 49, Poll. 6, ... Hesych., Tim. u. Ascl. b. Ath. 3, 82, e. 83, c, ... es hieß auch später noch in Sparta eine ... (*αἱ*) *ἑσπερίδες*, Aristocr. b. Ath. 3, 82, e. ... aber war von köstlichen Geschenken: *μῆλα Ἑσπερίδων μοι ἐδωρήσω*, Apost. 11, 57. b) a) ... sternhausen, St. in Cyrenaika, = *Βερενίκη* ... *Ἑσπερίς*, w. s., Strab. 3, 123. 10, 458, Inscr. 4, ...

3480. mit dem *λίμνη Ἑσπερίδων*, Strab. 17, 836. — Ptol. 4, 4, 9. 10 nennt den Ort *ὁ κῆπος τῶν Ἑσπερίδων*. β) die Inseln des grünen Vorgebirges, Scyl. 108 — 111, ö., Her. Pont. IV, 4, Theot. in Schol. Pind. P. 5, 33, Plin. 6, 36, Mel. 3, 10, s. *Εὐεσπερίδες*. γ) die zehn Inseln *Κασσιτερίδες*, D. Per. 563 u. Eust.

Ἑσπερῖτις, *ιδος*, f. 1) Adj. fem. westlich, z. B. *γυναῖκες* = *Ἑσπερίδες*, Apost. XI, 57, ähnl. *λίμνη*, Suid. 2) Subst. *ἡ Ἑσπερῖτις*, die Landschaft von *Ἑσπερίδες* in Cyrenaica, D. Sic. 4, 27.

Ἑσπερῖται, *οἱ*), 1) Westarmenier d. i. die Bewohner von *Ἀρμενία πρὸς ἑσπέραν*, Xen. An. 4, 4, 4, od. richtiger = *Σάπειρες* bei Her., die Bewohner vom spätern *Ὑσπερῖτις*, dem j. Ispir, Xen. An. 7, 8, 25. 2) Bewohner von *Ἑσπερίς* od. *Ἑσπερίδες* in Cyrenaica, b. Strab. 14, 647 *οἱ Ἑσπ. Λίβυες* genannt, s. Call. ep. 38 (Anth. XIII, 7), D. Sic. 18, 20.

Ἕσπερος, *ου*, voc. (Call. ep. 56 in VI, 148, A.) *Ἕσπερε*, Sapph. 68 *Fέσπερε*, s. Et. Gud. 446, 3, m. 1) Abendstern, S. des Asträus, Nonn. 6. 26, od. des Atlas, D. Sic. 3, 60, in 4, 27 Br. des Atlas, nach Hyg. sign. coel. 2 S. der Aurora u. des Cephalus, der vierte Planet, auch Stern der Venus genannt, u. schon von Pythagoras oder Parmenides als derselbe mit dem Morgenstern erkannt, D. L. 8, 1, n. 14. 9, 3, n. 3, vgl. mit Plat. legg. 7, 821, c. Plat. ep. 15 (VII, 670), Meleag. ep. XII, 114, Anth. app. 329, Nonn. 1, 205. 42, 165, ö. Bisw. *Ἕσπερος ἀστήρ*, Musae. 111, Nonn. 2, 185. 29, 323, ö., u. *Ἑσπέρου φάος*, Ion 1149, genannt, u. in den Ausgg. wohl auch *ἕσπερος* geschrieben, gilt er als schönster Stern, Il. 22, 318, und steht daher bildlich Meleag. ep. V, 172. — S. Qu. Sm. 5, 132, Nonn. 6, 47—14, 7, Bion 9 (16), 1, Timae. Locr. 96, e, Eratosth. cat. 24, Suid., A. 2) West, ein Milesier, V. der Hesperis, Palaeph. 19, 2. 4. Dah. a) *Ἑσπέρου κῆπος* vom Garten oder Lande der Hesperiden, so Babr. 68, s. oben. b) *Ἑσπέρου κέρας*, das Westhorn, j. C. Verde, früher *Ἀμαλθείας κέρας* genannt, D. Sic. 3, 68, Plin. 5, 1. 6, 31, 36, Mel. 3, 9, u. Ptol., s. *Ἑσπέριος*. c) *Ἑσπέρου κέρας*, Meerbusen mit der j. Insel Harang in Libyen, Hann. per. 14. 3) West, Athener, Inscr. 268. 285. 2, 1997. S. *ἕσπερος* im Lex.

Ἐσρών, indecl., b. Ios. 2, 7, 4 **Ἔσρωνος,** m. Hebräer, N. T. Luc. 3, 33. u. Matth. 1, 3, wo **Ἐσρώμ** steht.

Ἔσσα, f. St. in Syrien, Ios. 13, 15, 3, Suid.

Ἐσσαῖοι, b. Ios. arch. 13, 5, 9—18, 1, 5 u. b. Iud. 2, 8, 2 **Ἐσσηνοί,** Sorger (so Phil. v. cont. 1), od. Schauer (Suid.), od. Heilige (Phil. omn. prob. lib. 12 u. fr. aus Euseb. c. 11), (*οἱ*), eine jüdische Philosophensekte, Porph. abst. 4, 11—13, Cedren. II, 198. In Jerusalem hieß auch ein Thor *Ἐσσηνῶν πύλη*, Ios. b. Iud. 5, 4, 2.

Ἔσσαρχος *ποταμός*, m. (Erstling?), ein Fluß, An. Ox. 1, 160, wahrsch. Corinn. fr., s. Ahr. Dial. 1, 213, n. 8.

Ἐσσεβών, s. *Ἐσεβών*.

Ἐσσηδόνες, Alcm. b. St. B. s. *Ἰσσηδόνες* für *Ἰσσηδόνες*.

Ἐσσῆνες, (*οἱ*), Weisel (s. Et. M. u. Suid.), Name der Priester der Artemis in Ephesus, Paus. 8, 13, 1. Bei Call. h. 1, 66 bedeutet *ἐσσήν* König, vgl. mit Hdn. *π. μον. λ.* p. 17, 6.

Ἐσσηνοί, s. *Ἐσσαῖοι*.

Ἐσσινά, Handelsplatz an der Ostküste von Afrika am *Κόλπος Βαρβαρικός*, Ptol. 4, 7, 11, Agathem. 2, 14.

Ἑστῖα, voc. (Pind. Nem. 11, 1) *Ἑστία*, (*ἡ*), b. Hesych. *Ἑστίη* (ῐ in Call. h. 6, 109 u. ö., in *Ἱστία*, w. s., ῑ), Oda d. h. die in dem Erbe od. der Erbstelle (von *ἑστάναι*, s. Lob. paral. 430 u. Plut. prim. frigid. 21. plac. phil. 7, 4, 7, Et. M., ähnl. dem Sinne nach Plat. Cratyl. 401 von *ἐσσία* = *οὐσία*, nach späteren Deutungen jedoch die Erde, Hertha, s. D. Hal. 2, 66. Plut. Num. 11, oder Welt, Plut. prim. frigid. 21, Hesych., oder das Feuer, Porph. abst. 1, 13, Hesych., dah. *Ἑστία γελᾷ* sprichw. von knisterndem Feuer, Arist. meteor. 2, 9, 1) T. der Rhea, Schwester des Zeus, Pind. a. a. O. u. Schol., Apd. 1, 1, 5, D. Sic. 5, 68, doch auch 6, 1 Gattin des Uranus u. Mutter der Rhea, die jungfräuliche (s. Greg. Cypr. L. 1, 63, u. den Ausdruck *χοιροκομεῖον Ἑστίας* von der weibl. Schambinde bei Ar. Vesp. 844) Göttin des Herdfeuers in Haus u. Staat, dah. Schützerin der Häuslichkeit, s. Plat. Phaedr. 247, a. legg. 8, 848, d. Sie wurde nach Angabe der Griechen von den Persern verehrt, Xen. Cyr. 1, 6, 1. 7, 5, 57, außerdem aber in Athen, Xen. Hell. 2, 3, 52, u. zwar in der *βουλή*, wo ihr Altar mit Bild stand, welcher selbst *ἡ βουλαία Ἑστία* (nach Anderen *ἑστία*) hieß, D. Sic. 14, 2, Schol. Aeschin. 2, 45, Paus. 1, 18, 3, in Elis u. Olympia, Xen. Hell. 7, 4, 31, Paus. 5, 14, 4. 26, 2, in Achaja, Pol. 5, 93, in Naros, Plut. mul. virt 17, Parthen. erot. 18, in Hermione, Paus. 2, 35, 1, Paros, D. Cass. 55, 9, bei Naukratis, Herm. b. Ath. 4, 149, d, bei den Kauniern, App. Mithr. 23, u. besonders in Rom, wohin Numa den Cult der Vesta von Alba Longa gebracht u. sie nun einen Tempel u. die Vestalinnen zu Priesterinnen hatte, D. Hal. 1, 60—2, 65 u. ff. — 6, 13, ö., Plut. Num. 11—14. Rom. 2—17. Cam. 20. 31. Galb. 27, App. Celt. 6, Strab. 5, 220. 229, D. Cass. 79, 9, Polyaen. 8, 1, Herdn. 1, 14, 4, Zos. 2, 1. Da sie eine der ältesten Gottheiten war, wurde ihr bei Opfern zuerst geopfert, Paus. 5, 14, 4, Porph. abst. 2, 5, Schol. Plat. Euthyphr. 3, vgl. mit Ar. Av. 865, u. daher sprichw. gesagt, wenn man ausdrücken wollte, daß man von dem gebührenden Anfang ausgehe, *ἀφ' Ἑστίας ἄρχεσθαι*, Ar. Vesp. 846 u. Schol., Plat. Euthyphr. 3 u. Schol. — Cratyl. 401, b, Plut. prim. frigid. 8, Aristid. or. 46, p. 246 u. Schol., Strab. 1, 9, Greg. Cypr. L. 1, 63, Eust. Hom. 1579, 45, Hesych., B. A. 1, 469, 29, Suid., Et. M. 176, 8, doch wird das Sprichwort auch von *ἑστία* als dem Herde u. Mittelpunkte erklärt, u. es gehört daher auch das *ἀφ' Ἑστίας μυεῖσθαι* von einem vollständig Eingeweihten, Isae. b. Harp., Arsen. ed. Walz p. 86, A. B. 204. 20, nicht hierher, eher das *ὁ ἀφ' ἑστίας λεγόμενος παῖς* in Porph. abst. 4, 5. Und da man ferner die Opfer der Hestia im Stillen brachte u. davon Andern nichts mittheilte, so sagte man sprichw. *Ἑστίᾳ θύεις* od. *θύειν* von heimlichen Dingen, von welchen Andere nichts zu genießen bekommen, Plut. prov. 46, Diogen. 2, 40. 4, 68, Apost. 7, 100, Eust. Od. 1579, 43, Suid., vgl. mit Diogen. 2, 95, Zen. 4, 44, Suid. s. *Ἱστία*. Bei ihr und ihrem Altar wurden endlich nicht nur die öffentlichen Eide abgelegt, z. B. der der Mitglieder des Raths in Athen, Aeschin 2, 45 u. Schol., sondern auch von Privaten geschworen, Din. b. Harp. s. *τὴν βουλαίαν*, vgl. dah. den Schwur *πρὸς τῆς Ἑστίας*,

Ar. Plut. 395, Luc. Hermot. 35. Philops. 5. conv 31. Schwor man doch schon zu Homer's Zeit beim ἱστίη, s. das Lex. s. ἑστία. 2) eine der Hesperiden, Apd. 2, 5, 11, v. l. Ἑσπερία, w. s. 3) Name eines Pferdes, D. Chrys. or. 36, p. 450. 4) ein Ort bei Byzanz, Hes. Miles. fr. 4, 22, s. Ἑστίαι. 5) ἡ Ἑστία ὁδός b. Harp. s. τρικέφαλος, = τὴν Ἑστιαίαν ὁδόν im att. Ἀγκύλη. S. Ἱστίη als die ion.-dor. Form, doch steht auf Inscr. Cretens. Inscr. 2555 vgl. mit 1193 auch Ἑστία.

Ἑστιάδες, (αἱ), die röm. Vestales, bald mit παρθένοι, Plut. Num. 13. Fab. Max. 18. Crass. 1. Cic. 19. Ant. 58. praec. reip. ger. 24, bald ohne diesen Zusatz, D. Hal. 2, 64, Plut. Rom. 3. 22. Num. 9. Popl. 8. Cam. 20. Cat. Maj. 20. Ant. 21, Polyaen. 8, 1, D. Cass. fr. 20, 2, Suid., Synes. p. 43. Sie hießen auch παρθένοι ἱεραί od. ἀειπαρθένοι u. s. w.

Ἑστίαι, (αἱ), Odenheim, Ort bei Constantinopel am thrazischen Bosporus, Pol. 4, 43, Sozom. h. e. 2, 3. Vgl. Gyllius de Bosporo 2, c. 10. S. Ἑστία.

Ἑστίαια, (ἡ), Ottweiler, Ottilie, 1) St. in Euböa, das frühere Talantia (Hesych., Schol. Il. 2, 537) u. spätere Oreos, welchen Namen es seit 445 n. Chr. G. führte (Paus. 7, 26, 4), s. Thuc. 7, 57, Arist. pol. 5, 3, 2. Paus. 7, 7, 9, D. Sic. 15, 30, Plut. Them. 8, Scyl. 58, Scymn. 578 (v. l. Ἱστίαια), St. B. Ew. **Ἑστιαιεύς**, pl. εῖς, D. Hal. Thuc. 15, D. Sic. 12, 7. 15, 30, Ath. 1, 19, b, b. Thuc. 7, 57 u. in Meier ind. schol. n. 1 Ἑστιαιῆς, acc. τοὺς Ἑστιαιεῖς, D. Sic. 12, 7. 22, b. Thuc. 1, 114 Ἑστιαιᾶς, od. **Ἑστιεῖς** (nom. u. acc. pl.), Plut. Per. 23, Suid., St. B., od. **Ἑστιαῖος**, Ephor. b. St. B. s. Ἱστίαια. 2) St. in Akarnanien, Ew. **Ἑστιαιώτης**, St. B. 3) St. in Thessalien am Olympus, Apd. 3, 7, 3. 4) **Ἑστιαία** (= Ἱστιαία, w. s.), att. Demos der ägeischen Phyle. Ross Dem. Att. 1, Att. Seew. XVI, b. 103. 118. Ew. **Ἑστιαιεῖς**, Inscr. 115. III, 27. 629, 3, Ross Dem. Att. 5. Adv. **Ἑστιαιόθεν**, Ross Dem. Att. 8. 14. 80, Inscr. 281. II, 10. 5) a) eine Gelehrte (ἡ γραμματική) aus Alexandria, Strab. 13, 599, Eust. u. Schol. zu Il. 3, 64. S. Ἱστίαια od. Ἱστιαίη. b) Inscr. 2, 2107, b, Add.

Ἑστιαιεύς, m. Ottweiler, ὄνομα κύριον, Suid.

Ἑστιαῖον, τό, Tempel der Vesta in Rom, D. Cass. fr. 6, 2. L. 42, 31.

Ἑστιαῖος, (ὁ), Otto, 1) Perinthier, Schüler des Plato, D. L. 3, n. 31. 2) Tarentiner, Pythagoräer, Iambl. v. Pyth. §. 267. — V. des Archytas, Aristox. b. D. L. 8, 4. n. 1, Suid. s. Ἀρχύτας. 3) Stoiker aus Pontus (ὁ Ποντικός), Ath. 6, 273, d (vgl. Ἱστιαῖος). 4) Herrscher von Milet, Paus. 10, 33, 2, s. Ἱστιαῖος. 5) Geschichtschr., Ios. 1, 3, 9. 4, 3. 6) Athener, Ross Dem. Att. 176. — Auf athenischen u. klazomenischen Münzen, Mion. III, 67. S. III, 543. — Andere: Inscr. 2, 2085, h. 2214, 17. 4, 6851, 34. 7) Ew. von Ἑστίαια, w. s. Aehnl.:

Ἑστιαΐς, m. Inscr. 573.

Ἑστιαιῶτις, ιδος, ιδι, ιν, (ἡ), Ottenthal, Landschaft von Thessalien zwischen dem Olympus und Ossa, das frühere Doris, D. Hal. 1, 18, D. Sic. 4, 37, Andr. b. Strab. 10, 475, vgl. mit 9, 530, Hellan. b. Harp. s. τετραρχία. Ew. **Ἑσταιεύς**, St. B. S. Ἱστιαιῶτις.

Ἑστιακαί, (αἱ), = Ἑστιάδες, Zosim. 5, 38.

Ἑστιάς, s. Ἀστιάς, Sp.

Ἑστιατόριον, n. Ofensaal, Name eines Saales des Prytaneion in der heiligen Altis zu Olympia, Paus. 5, 15, 12, s. Lex.

Ἑστιόδωρος, m. Odeleben, eigtl. Ofengabe, S. des Aristoklides, Anführer der Athener, Thuc. 2, 70.

Ἕστιοι θεοί, das lat. Lares, Heliod. 1, 30. Aehnl.:

Ἕστιος, m. Schriftst. de machinis in Athen, ed. Theven. p. 2, 6, Sp.

Ἑστιοῦχος, m., b. Hesych. ἑστιᾶχος (A. Ἱστιοῦχος), Edmund d. h. das Erbe od. die Habe schirmend, a) Bein. der Götter, bes. des Zeus, Eust. 735, 61. 1756, 24. 1814, 5. — b) Eigenn., s. Inscr. 162 nach Conj. st. ΕΣΙΟΧΟΣ, s. Keil An. p. 133, Böckh vermuthete Ἑστίαρχος.

Ἑστίωνες, (οἱ), Volksstamm der Vindelicier an der Iller, Strab. 4, 206.

Ἑστιῶται ἢ **Ἑστιαιῶται** (s. Ἑστιαιῶτις), St. in Macedonien, Ptol. 3, 13, 44.

Ἑστόβαρα, St. in Baktriana, Ptol. 6, 11, 9.

Ἑστρῆνες, f. l. für Σειρῆνες, Hesych., wie Ἑσδριάδεσσιν für Συδριάδεσσιν b. Nonn. 32, 258.

Ἑστώ, f. Wesen, die Pythagoräische Zweizahl, Phot. bibl. 187, p. 143, b, 14.

Ἔσχαρος, m. ähnl. Stör (denn ἐσχάρα ist ein Seethier u. ἔσχαρος ein Fisch, s. Ath. 3, 86, c u. 7, 330, a. 9, 403, c). Erythräer, Ath. 6, 259, a.

Ἐσχατιά, f. Landeck, 1) Ort auf der Insel Syros, Inscr. 2347, c. 2) Name für Libyen, Alex. Pol. b. St. B. s. Λιβύη.

Ἐσχατίων, ωνος, m. Eckner, Mannsn., Inscr. 2, 2353.

Ἐσχατιῶται, (οἱ), Eckner, ein Tribus in Tenos, Inscr. 2338, fem. **Ἐσχατιῶτις**, f. Rh. Mus. 1843, S. 204.

Ἐσχίδες, f. l. b. Scyl. 110, Müller vermuthet Ἐχθίως für Ἐσχίδων.

Ἐταζέτα, ας, (Prüfern?), Gattin des Nikomedes, Königs von Bithynien, Memn. fr. c. 22.

Ἐταιεῖς, Trautmannsdorf, St. in Lakonika, Ew. ebenso, St. B.

Ἑταίρα, ep. (Phil. Thess.) **Ἑταίρη**, f. Subst. 1) Bein. der Aphrodite in Athen, Apd. b. Ath. 13, 571, c, Hesych., Clem. Al. protr. p. 33, Phot. lex. 24, 23, u. in Ephesus, Eualc. b. Ath. 13, 573, a. 2) Schiffsname, Phil. Thess. ep. IX, 416.

Ἑταιρεῖος, m. ion. (Her. u. Parth.) ἑταιρήιος, Trutwin (s. D. Chrys. 1, p. 9), Name des Zeus in Kreta, Hesych., in Milet. Parthen. 18, in Magnesia Heges. b. Ath. 13, 572, d, u. anderwärts, Her. 1, 44, D. Chrys. or. 12, p. 216, Diphil. b. Ath. 10, 446, f. Sein Fest in Magnesia u. in Macedonien hieß τὰ ἑταιρίδεια, Heges. b. Ath. 13, 572, d. e. f.

Ἑταιρία, f. 1) als lat. Clementia (Iulia) mit einem Tempel, D. Cass. 44, 6. 2) Frauenn., Inscr. 2, 3658.

Ἑταιρίων, ωνος, m. Trautmann, Mannsname, Inscr. 2, 2158. 3660.

Ἑται..φίλη, f. (Ἑταιροφίλη?) Περσεφόνη, Hesych.

Ἐτάων, ονος, m. Treut (d. i. traut), Mannsn., Schol. Il. 6, 31.

Ἐτέανδρος, m. Wahrmann, Päonier, Inscr. 199. Aehnl.:

Ἐτεάνωρ, ορος, m. Kreter (Hierapytna), Inscr. 2, 563.

Ἐτεαρχίς, ίδος, f. Spartanerin, Insсr. 1412. S. Philol. IX, 3, p. 460. Fem. zu:

Ἐτέαρχος, m. ähnl. *Echtermund, Echtermayer, 1) K. von Axos in Kreta, Großvater des Battus, nach der Sage der Kyrenäer, Her. 4, 154. 2) K. der Ammonier, Her. 2, 32. 3) Athener, a) Kydathenäer, Insсr. 160. b) aus Agryle, Insсr. 298. 4) Spartaner, Insсr. 1420. 2, 2559, 9. 5) Cyrenäer, Insсr. 3, 5163.

Ἐτέλεστα ἢ Ἐγελέστα, Ort der Carpetaner in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 57.

Ἔτεννα, f. St. in Pamphylien, Not. episcopp. p. 62, D. S. Ὕτεννα. Dazu:

Ἐτεννεῖς, pl. Volk in Pisidien, Pol. 5, 73, Eckhel n. III, p. 11, Mion. Descr. III, p. 435, f. Κατεννεῖς.

Ἐτεοβουτάδης, ου, (ὁ), im pl. οἱ Ἐτεοβουτάδαι, ῶν, Echterstierwald (s. Et. M., Drac. b. Harp. s. v., Schol. Aesch. 2, 147), berühmtes Geschlecht in Athen, aus welchem die Priester der Athene gewählt wurden, Aeschin. 2, 147, Dem. 21, 182, Lyc. b. Harp., Plut. X oratt. Lyc. 1, Alex. b. Ath. 6, 244, e, Harp. s. v. u. s. σκίρον, Suid., Et. M. 209, 57 u. s. v., Hesych., Phot. 24, 13. Es wurde sprichw., von Leuten guter Abkunft zu sagen: Ἐξ Ἐτεοβουταδῶν ἕλκεις τὸ γένος, Apost. 7, 52.

Ἐτεοκαρπάθιοι, (οἱ), Urkarpathier, f. Κάρπαθος. Sie werden öfters erwähnt in den Athenischen Tributverzeichnissen im zweiten Bande der Antiqu. Hellén. von A. Rangabé. K.

Ἐτεοκλῆς, b. Eur. Phoen. 1587 **Ἐτεοκλέης**, gen. ους, ion. (Her.) έος, dat. εῖ, acc. έα, Hellan. in Schol. Eur. Phoen. 71 ῆ, voc. Ἐτεόκλεις, Aesch. Sept. 999, u. Ἐτεόκλεες, Eur. Phoen. 529. 698, (ὁ), Wolleb, ahd. Hruotleif, also von bleibendem d. i. echtem Ruhme, 1) S. des Andreus od. Cephisus, K. vom böot. Orchomenos, der zuerst den Grazien opferte, Strab. 9, 414, Paus. 9, 34, 9. 10. 35, 1, Schol. zu Theocr. Id. 16, 104. Dav. **Ἐτεόκλειος**, ον, dah. ὦ Ἐτεόκλειοι θύγατρες d. i. χάριτες, Theocr. Id. 16, 104 u. Schol. Es war nach ihm eine φυλή in Orchomenos benannt, Paus. 9, 34, 10. S. Ἐτέοχλος. 2) S. des Oedipus u. der Jocaste od. Epicaste, nach Pherec. in Schol. Eur. Phoen. 53 der Eurygeneia, Aesch. Sept. 39. 1007, Soph. OC. 1295. Ant. 24. 194, Eur. Suppl. 1739, Her. 5, 61, Apd. 3, 5, 8, D. Sic. 4, 64. 65, Paus. 5, 19, 6. 9, 5, 12. 13, Zen. 1, 30 — 5, 43, Suid., Person in Eur. Phoen., f. arg. u. v. 56—597, δ. Dav. **Ἐτεοκληείη**, βίη, Il. 4, 386, vgl. mit Hesych., wo Ἐτε(ρ)οχλ(η)είης steht, u. Suid., welcher Ἐτεοχλείης hat. 3) Lacedämonischer Ephor, Ael. v. h. 11, 7, Plut. Lys. 19 u. apophth. Lac. 51. 4) Athener, a) V. des Glaukon, Paus. 6, 16, 9. b) einer, gegen welchen Lysias eine Rede schrieb, Harp. s. ἐβδομευομένου. c) S. des Skaon aus Aironeus, Insсr. 1. d) Andere: Ross Dem. Att. 18. — 85. 5) Andere: Isid. ep. VII, 532. — Person in der Komödie, Plut. aud. poet, 3. — Insсr. 2, 3140, 8. 3372. Schul.:

Ἐτέοκλος, m. 1) S. des Iphis aus Argos, nach Einigen einer der Sieben gegen Theben, Aesch. Suppl. 457, Soph. OC. 1316, Eur. Suppl. 872. 1037, Apd. 3, 6, 3. In Delphi stand sein Standbild, Paus. 10, 10, 3. 2) S. des Kephisus, = Ἐτεοκλῆς, w. f., Hes. in Schol. Pind. Ol. 14, Arg. 3) viell. Insсr. 195, f. Keil Onom. 94.

Ἐτεοκλυμένη, f. Rottrud d. i. mit treuem d. h. wahrem Ruhme, T. des Minyas, Stesich. u. Pherec. in Schol. Ap. Rh. 1, 230.

Ἐτεόκρητες, pl., sg. (Choerob. 1183 nach Lob. Conj.) Ἐτεόχρης, Urkreter, der älteste der fünf Volksstämme in Kreta, im Süden seßhaft mit der Stadt Prasos, Od. 19, 176, D. Sic. 5, 64, Andr. u. Staphyl. b. Strab. 10, 475, vgl. mit 5, 221 u. 10, 478, Scymn. 542, Hesych., Apoll. lex. 78, 12, Et M.

Ἐτεόνῑκος, (ὁ), Sielaff, = Siegleip d. i. von bleibendem, also wahrem Siege, 1) Lacedämonier, Thuc. 8, 23, Xen. An. 7, 1, 12. Hell. 1, 1, 32—5, 1, 1, δ., Lyc. 70, D. Sic. 13, 97, Polyaen. 1, 44. 2) Athener, Phalerer, Dem. 18, 37.

Ἐτέοπλος, m. auf Ampheren, Insсr. 4, 7402. 8198.

Ἐτεόφιλος, m. *Echterfreund, Athener, Insсr. 199.

Ἐτέωλος, m. (Eitelschlamm? ὀλός-θολός), Name eines Hafens, Cram. Anecd. II, p. 62.

Ἐτεωνεύς, έως, voc. (Od. 4, 31) Ἐτεωνεῦ, m. Echt, 1) S. des Boethoos, Diener des Menelaos, Od. 4, 22. 15, 95, nach dem Schol. dazu S. des Argeios, Enkel des Pelops. 2) = Ἐτεωνός, w. f., Gründer von der St. Eteonos in Böotien (Euböa), St. B. 3) einer, zu dessen Todtenfeier Aristid. die Rede IV verfaßte. 4) Insсr. 2, 3644.

Ἐτεωνός, οῦ, (ὁ), b. Hesych. cod. **Ἐτεών**, j. Ἐτεωνός, f. Lob. par. 138, Echzell, 1) St. in Böotien am Asopus, mit einem Tempel der Demeter und dem Grabe des Oedipus, nach Strab. 9, 408 das spätere Σχάρφη, Il. 2, 497, (D. Hal. comp. verb. 16), Strab. 7, 298. 9, 409, Lysim. in Schol. Soph. O. C. 91. Ew. **Ἐτεώνιος**, u. Adv. **Ἐτεωνόθεν**, St. B. 2) Nachkomme des Böotos, nach welchem die Stadt Eteonos benannt sein soll, Eust. u. Schol. zu Il. 2, 494.

Ἐτηρεία, f. Freundschaftsinsel, Insel, welche nebst einer andern, Λιβεία, erwähnt wird als bei Kimolos gelegen, Inschr. in Lebas Voyage en Grèce et en Asie min. V part., Smyrne, n. 1, K.

Ἐτησίας, ου, pl. Ἐτησίαι, od. ἐτησίαι, (οἱ), gen. nach Et. M. s. v. u. 812, 50 vgl. mit Lob. par. 269, n. 8 ἐτησίων, doch sagte man auch τῶν ἐτησιῶν, Schol. Ap. Rh. 2, 500 u. ion. (Her. 6, 140) ἐτησιέων, wie überh. auch ἐτήσιοι ohne ἄνεμοι, z. B. τοῖς ἐτησίοις, zur Zeit der Passatwinde, Pol. 4, 44, Strab. 15, 691, u. mit ἄνεμοι, Arr. An. 6, 21, 1, Ael. n. an. 5, 52, Jahreswind, Passatwind (f. Suid. u. Et. M., 1) Sg. von Ἐτησίαι, Et. M., Eust. Il. 21, 346, u. Bein. des Antipater, des Sohnes Philipps in Macedonien, weil er in den Etesien nur 45 Tage regierte, Porph. Tyr. fr. 4, 6. 2) Ἐτήσιαι αὖραι als Herolde, Nonn. 5, 278. S. ἐτησίαι im Lex.

Ἐτησιπαντός, = Γοσορμίτης, Sync. 180, 17, Sp.

Ἔτητα, v. l. Ἔγητα (?), St. in Mysien, Ptol. 5, 9, 4.

Ἐτηφίλα, ας, Insсr. Mityl. 2, 2192, b, Add.

Ἐτίηττος, m. falsche Lesart für Εὔιππος b. D. Hal. Din. 12.

Ἑτοιμαρίδας, m. ähnl. Wilhelmi d. h. kampfbereit, Herakliде in Lacedämon, D. Sic. 11, 50.

Ἑτοιμάριστος, m. *Frühstückenwoller, Parasitenname, Alciphr. 3, 55.

Ἑτοίμη, f. Willig, Frauenn. aus Athen, Inscr. 612.

Ἑτοιμοκλῆς, έους, (ὁ), ähnl. Wilmar, 1) aus Sparta, S. des Hippostheues, Olympionike mit einer Statue, Paus. 3, 13, 9. 2) ein Stoiker, Luc. Lapith. 21—32. ö., pl. *Ἑτοιμοκλεῖς*, Leute wie Het., Luc. Lapith. 30.— Nach Mein. *Ἐτυμοκλῆς*, w. s., vgl. Franz Inscr. III, p. 330, b zu 1482, 11, u. L. Dind. in Par. St. — Inscr. 4682, 11.

Ἑτοιμόκοπος, m. *Gernesatt, Parasitenname, Alciphr. 3, 7.

Ἑτρουρία, f. die lat. Benennung von *Τυρρηνία* u. *Τυρσηνίς*, w. s., D. Hal. 1, 30.

Ἑτροῦσκοι, die lat. Benennung von *Τυρρηνοί* od. *Τυρσηνοί*, D. Hal. 1, 30, Strab. 5, 219.

Ἐττένης, m. Eparch von Pamphylien, Episcopp. not. hinter Leo Imp. ed. Migne p. 335, B. *Ἐταίνου* p. 374, B, Sp.

Ἐτύμα, f. Treu, viell. Frauenname, Inscr. 2, 2563, 8.

Ἐτύμανδρος, m. Fluß im Gebiete der Dranger (Euergeten), j. Hilmend, Arr. An. 4, 6, 6, s. *Ἐρύμανθος*, u. vgl. *Αἰτύμανδροι* aus Ptol., welches wahrsch. *Ἐτύμανδροι* heißen soll.

Ἐτυμοκλήδαια, f. u. — **-κλήδεια**, ähnl. Rumetrud d. i. mit treuem u. echtem Ruhm, Frauenn., Inscr. 1360. 1373.

Ἐτυμοκλῆς, έους, (ὁ), Echenbert d. h. echt glänzend, von wahrem Ruhme, 1) Spartaner, Xen. Hell. 5, 4, 22—6, 5, 33, ö, Plut. Ages. 25. — Suid. 2) Inscr. 3, 4682, 11. S. *Ἑτοιμοκλῆς*.

Ἔτυμος, m. Erken d. i. echt, wahr, S. des Konon, Milesier, Inscr. aus Athen b. A. Rang. II, n. 1896, K. Aehnl.:

Ἐτύμων, ονος, m. V. des Damaratus in Elis, Paus. 5, 5, 1.

Ἐτυμώνδας, m. Erkens, Inscr. Delph. Rhein. Mus. N. F. II, 1, 116.

Ἐτωνία, f. St. des Pontus Galaticus, Ptol. 5, 6, 9.

Εὔα, s. *Εὐέα*.

Εὔα, b. Paus. **Εὔα**, (ἡ), 1) Jubelruf (s. Paus. 4, 31, 4), St. in Arkadien, nach Paus. 2, 38, 6 Flecken in Argolis, Theop. b. St. B. (v. l. *Εὔα*). Ew. **Εὐαῖος**, St. B. 2) Berg in Messenien, Paus. 4, 31, 4. 3) Mänade, Inscr. 4, 8380. 4) *Εὔα* od. richtiger *Ἔυα*, Eva, nach Suid. richtiger Leben (s. 1 Mos. 3, 20), als nach Phil. agric. 21 = *ἔθος*, Name des ersten Weibes bei den Hebräern, N. T. 2 Cor. 11, 3. 1 Tim. 2, 13, Sync. 6, 1, Bonn. S. *Εὐέα*. 5) Jubelzug, = lat. ovatio, Plut. Marc. 22, vgl. mit Hesych.

Εὐαγγελάων, m. Wolmer d. i. gute Nachricht (gebend), von wola = Glück, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Εὐαγγέλιος, m. Wolmersmond, Monatsname der Asianen (24. April — 23. Mai) vom Dankfest wegen froher Botschaft benannt, Hemer. Flor. S. Not. zu C. I. 3664.

Εὐάγγελος, ου, voc. *Εὐάγγελε* (Luc. adv. ind. 10), (ὁ), Wolmer d. i. Glücks- (wolas-) Mähre od. Nachricht bringend, 1) Bein. des Hermes, Hesych. 2) komischer Dichter, Ath. 14, 644, d, Suid., s. Mein. I, p. 492. 3) Citharöde aus Tarent, Luc. adv. ind. 8—10. 4) Schriftst. über Taktik, Plut. Philop. 4, Arr. tact. 1, Ael. tact. 1. 5) Athener, Inscr. 171. 6) Sklave des Perikles, Plut. Per. 16. 7) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 22. 8) Anderer: Con. 44, davon **Εὐαγγελίδαι**, Con. a. a. O. Fem. dazu:

Εὐαγγελώ, f. Const. Oecon. *π. τ. γν. προφ. τῆς Ἑλλ. γλ.* p. 571.

Εὐαγγέλων λιμήν, Wollmirstädt, Hafen an der äthiopischen Küste am sinus Arabicus, nach Reich. j. Port Mornington, Ptol. 4, 7, 6.

Εὐαγένης, äol. gen. *η* (s. Ahr. II, p. 510). m. Altung (s. Ahr. Dial. II, 136), Mannsn., Lesb. Inschr. b. Lebas Inscr. Gr. et Lat. f. 5, n. 191 u. Ahr. Dial. II, p. 496.

Εὐάγης, ους, m. Heilig, 1) komischer Dichter aus Hydrea bei Trözen, St. B. s. *Ὑδρέα*, von Mein. I, p. 528 bezweifelt, doch s. Keil on. p. 61 u. Ross in Dem. Att. 2) Athener, Ross Dem. Att. 5, b. 3) Eubages, die *Οὐάτεις* des Strab., Priester od. Gelehrte bei den Galliern, Amm. Marc. 15, 9.

Εὐάγητος, m. Rückert (d. i. beweglich), Korinthier, S. des Archias, Marm. Par. 31.

Εὐαγίδης, m. Heiligs. Athener, u. zwar *Φιλαΐδαι*, a) Chorag Ol. 131, 1, Inscr. 222. b) Enkel desselben, Meier ind. schol. n. 10. Aehnl.:

Εὐαγίων, m. Mannsn., Inscr. 187; Inschr. Hall. Littz. 1835, Intelligenzbl. S. 262; — auf e. Piräischen Inschr. in *Ἑλλην. ἐπιγρ. Φυλλάδ.* n. 49, auf einer att. Münze, Mion. S. III, 540 (wo falsch *Εὐαγόρας* angegeben wird).

Εὐαγόρα, f. s. *Εὐαγόρη*.

Εὐαγόρας, ου, ep. (Diot. ep. VII, 475) **Εὐαγόρης**, gen. ion. (Her.) *εω*, (ὁ), Preiser, 1) S. des Neleus, Apd. 1, 9, 9, Ascl. in Schol. Ap. Rh. 1, 156 u. cod. Par. 2) S. des Priamus, Apd. 3, 12, 5. 3) Lacedämonier, Olympionike, Her. 6, 103, Ael. n. an. 12, 40. 4) Eleer, Olympionike Ol. 93, Xen. Hell. 1, 12, 1, Paus. 5, 8, 10. 5) a) K. vom cyprischen Salamis, Zeitgenosse des Konon, Xen. Hell. 2, 1, 29—5, 1, 10, ö., Lys. 6, 28. 19, 20—27, Isocr. 3, 28. 42. 4, 141. 9, 2—76, ö., Dem. 12, 10, Arist. pol. 5, 8, 10. rhet. 2, 23, D. Sic. 13, 106. 14, 98. 15, 2—47, ö., Plut. Lys. 11. x oratt. Isocr. 17, Luc. pro imagg. 27, Harp. Er hatte eine Statue in Athen, Paus. 1, 3, 2, vgl. mit 2, 29, 4, u. Isokrates Rede 9 führt seinen Namen, Isocr. 9 arg. u. arg. zu or. 2. Seine Leute, *οἱ περὶ τὸν Εὐαγόραν*, D. Sic. 15, 3. — b) ein jüngerer Evagoras, D. Sic. 16, 42. 46. 6) Zankläer, Paus. 5, 25, 11. 7) Korinthier, a) S. des Periander, Nic. Dam. fr. 60. — b) S. eines Eukleon, Arr. Ind. 18, 9. 8) Parasit des Demetrius Polyorc., mit dem Bein. *ὁ κυρτός*, Aristod. b. Ath. 6, 214, f. 9) Befehlshaber des Antigonus, D. Sic. 19, 48. 10) Aegier, Pol. 38, 5. 11) Rhodier, V. des Kasmylos, Simon. ep. 212 (Plan. 23). 12) Lindier, V. des Kleobulus, Dur. b. D. L. 1, 6, n. 1; — Geschichtschr., Suid., Eudoc. p. 163. 13) Andere: Diot. ep. VII, 475. — Antpt. IX, 241. — Inscr. 2303.

Εὐαγόρη, in Inscr. 626 **Εὐαγόρα**, f. 1) eine Nereide, Hes. th. 257, Apd. 1, 2, 7. 2) T. eines Aeschines, Inscr. 626. Fem. zu:

Εὐάγορος, gen. böot. *ω*, m. Preiser, Thebaner, Keil Inscr. boeot. LXI, II, 8. S. Keil An. ep. p. 159.

[**Εὐαγόρων**, s. *Εὐαγίων*, od. **Εὐάγρων**, Beulé.]

Εὐάγριος, m. Beutner, 1) Inscr. 3, 3998. 2) späterer Schriftst. üb. die Sprichw. Salomos, Suid., s. Maxim. in Apost. 1, 34, b, crit. not., vgl. Fabric. bibl. gr. VII, 434. Aehnl.:

Εὔαγρος, m. Mannsn. Alciphr. 3, 3.

Εὐάγωγος, m. Hörig (d. i. auf das Gebot hörend, ...nsam), Sklavenn., Orell. 2859, K.

Εὐάγων, m. Wieprecht d. i. im Kampfe glänzend, ...) Lampfakener, Schüler des Plato, Euryp., Dicaeocl. ... Democh. b. Ath. 11, 508, f. — 2) Plin. 28, 3, 6. ... Hippocr.

Εὐάδνη, f. dor. (Pind.) **Εὐάδνα**, f. Giebericke ...i. an (Braut-)geschenken reich, ähnl. Ulricke d. i. an ...gut reich, 1) T. des Poseidon u. der Pitane, M. ... Jamus, Gem. von Apollo, Pind. Ol. 1, 50 u. Schol. ...45. 2) T. des Strymon, Gem. des Argos, Apd. 2, 1, 2. ...) T. des Iphis, Gem. des Kapaneus, Person in Eur. ...ppl., f. 985, Nonn. 28, 186, Qu. Sm. 10, 481, Apd. ..., 7, 1, Ael. n. an. 1, 15, vgl. mit 6, 25, Zen. 1, 30. ...) T. des Pelias, D. Sic. 4, 53. 5) T. des Asopos, ...liebte des Nil, Ov. Am. 3, 6, 41. 6) Frauenn., ...nth. XIV, 118.

Εὔαζα, n. pl. St. in Lydien am Tmolus, später ...r Provinz Asia gehörig, Hierocl., A.

Εὔαθλος, m. Wieprecht. d. i. im Kampfe glänzend, ...) Athener, Sykophant, Ar. Vesp. 592 u. fr. b. Suid., ... *Εὔαθλοι*, er u. seines Gleichen, Ar. Ach. 710. — ...hüler des Protagoras, D. L. 9, 8, n. 8, Gell. N. A. ...10. — Ankläger des Protagoras, Arist. b. D. L. 9, 8, ...5. — *ἐκ Κεραμέων*, Inscr. 150. 2) Wettläufer, Plat. ...heag. 129, a. 3) Anderer, Aristox. b. Ath. 14, ...19, d.

Εὐαιμονίδης, 1) Euämonssohn, = Eurypylos, ...5, 76. 11, 810, nach Schol. Il. 5, 76 Eigenn.

Εὐαίμων, *ονος*, m. I) Hubert d. i. durch Einsicht ...änzend. 1) S. des Ormenos, Enkel des Aeolus, V. ...es Eurypylus aus Thessalien, Il. 2, 736—11, 575, 5., ...rist. ep. 35 ed. B. (app. 9), Apd. 3, 10, 8, Strab. 9, ...38, Paus. 7, 19, 10. 10, 27, 2. 2) S. des Lycaon, ...pd. 3, 8, 1. 3) S. des Poseidon u. der Klito, Plat. ...riti. 114, b. II) Hubertsburg, St. der Orcho...menier, Theop. b. St. B. Ew. **Εὐαιμόνιος**, St. B.

Εὐαινετίδα, *ἡ*, Rotheid d. i. rühmlich bekannt, Les...bierin, Hesych. s. *Λέσβιος*, cod. *εὐενετίδα*.

Εὐαίνετος, m. Chlodomir d. i. rühmlich bekannt, ...1) S. des Karanus, Lacedämonier aus königl. Geschlecht, ...Her. 7, 173. 2) Athen. Archon Ol. 111, 2, D. Sic. ...7, 2, D. Hal. de Dem. et Arist. 5. — Inscr. 221. 4, ...924. 8077. 3) Anderer: Callim. ep. 57 (VI, 149). ...em. dazu:

Εὐαίνη, f. Rotheid d. h. rühmlich bekannt, Frauenn., ...Inscr. 155.

Εὐαῖοι, Volk in Kanaan, LXX., Sync. 83, 20 u. sq. ...8, 19.

Εὔαιος, m. 1) Pythagoräer aus Sybaris, Iambl. ... Pyth. §. 267, Dind. vermuthet *Εὔδιος*, Keil *Εὔ...αιος*. 2) Hebräer, S. des Chanaan, Ios. 1, 6, 2, ... *Εὐαῖοι*.

Εὐαίσης, m. Syrer, Arist. oec. 2 (p. 1352), ...Marin. c. 3, p. 2.

Εὐαίσσων, Ort in Cappadoc. Caesar., Episc. not. ...371, A. (v. l. *Εὐωΐσσων*), Sp.

Εὐαίτης, m. Herzlieb, Mannsn., Inscr. 115, f. ...Keil on. p. 61.

Εὔαιφνος, m. ähnl. Geschwind, Spartaner, Paus. ...4, 5—7, D. Sic. 8, 5.

Εὐαίχμη, f. Gerlint d. i. Speerheldin, ähnl. Ger...trud, 1) T. des Hyllus, Gattin des Polycaon, Paus. ...4, 2, 1. 2) T. des Megareus, Gattin des Alcathoos, ...Paus. 1, 43, 4.

Εὐαίων, *ωνος*, (*ὁ*), Glückselig, 1) Athener, Volks-redner, Ar. Eccl. 408. — Anderer, Dem. 21, 71—74, Harp., Suid. 2) Lampsakener, Schüler des Plato, D. L. 3, n. 31 (v. l. *Εὐαίμων*). — 3) Anderer, Inscr. 2503.

Εὐάκαι, *οἱ*, eine Gattung persischer Reiterei, Arr. An. 7. 6, 3.

Εὐάλας, m. ähnlich Weidmann (Hes. *εὐαλῶς* = *εὐχερῶς θηρώμενος*), Spartaner, Thuc. 8, 22.

Εὐαληνοί, Volk in (Arabien), Glauc. b. St. B.

Εὐάλκης, *ους*, (*ὁ*), Meinert d. h. von tüchtiger Stärke, 1) Athener, a) Liebling des Agesilaus, Xen. Hell. 4, 1, 40. b) *Φαληρεύς*, Dem. 59, 61. 2) Kreter, Leon. Tar. 6 (VI, 262). 3) V. des Pytholaus in Pherä, Con. 50. 4) Geschichtschr. über Ephesus, Ath. 13, 573, a.

Εὐαλκίδας, dat. (Paus.) *ᾳ*, od. **Εὐαλκίδης**, gen. ion. (Hippocr.) *εω*, acc. (Her.) *έα*, m. Meiners, 1) Eretrier, Her. 5, 102. 2) Eleer, Olympionike, Paus. 6, 16, 6. 3) Thasier, Hippocr. Epid. 1, p. 684.

Εὐαλκίων, m. Meiners, Mannsn., Ephem. archaeol. 1370, K.

Εὔαλκος, m. Meiner, Lacedämonier, Plut. Pyrrh. 30.

Εὐαλωσία, f. Tennern, Bein. der Demeter, Hesych.

Εὐαμβεύς, *έως*, m. = *Εὐάνθευς*, Kreter, D. Sic. 5, 79.

Εὐαμερία, f. Guttentag, Frauenn., Inscr. Lam. 5 bei Curt. A. D. p. 15. S. *Εὐημερία*.

Εὐαμερίς, *ίδος*, f. Milde, Sklavin aus Chäronea, Inscr. 1608. S. *Εὐημερίς*.

Εὐαμερίων, *ωνος*, (*ὁ*), Guttentag, ein Heros (Aesculap), der in Titane verehrt wurde, nach Paus. = dem Telesphoros bei den Pergameuern u. dem Akesis bei den Epidauriern, Paus. 2, 11, 7.

Εὐάμερος, m. Milde od. Guttentag, Spartaner, Inscr. 1260. Anderer: 2, 2476, p. 36 Add. S. *Εὐήμερος*.

Εὐάν, m. Jubelruf, 1) dor. Name des Dionys, Et. M. 391, 15. 2) indischer Name des Epheus, Hesych.

Εὐάνασσα, f. Gutwalda wie Gottwald, 1) Bein. der Demeter, Hesych., nach Piers. *Εὐρυάνασσα*. 2) Frauenn., Inscr. aus Anaphe, Inscr. 2480, e.

Εὐανδράς, *ᾶδος*, m. (Schönemann), Mannsn., Inscr. 3, 6385, 3, Sp. Aehnl.:

Εὐάνδρειος, m., Nili ep. 1, 117, Sp.

Εὐάνδρη, f. ähnl. Karoline d. h. die starke, männliche, Amazone, Qu. Sm. 1, 43. 254.

Εὐανδρία, f. 1) Männersdorf, Ort in Lusitanien, Ptol. 2, 5, 8. 2) *Εὐανδρίαι*, *Schönemannskampf, Wettstreit über männliche Schönheit bei den Panathenäen, Ath. 13, 565, f.

Εὐανδρίδης, *ου*, m. Schönemanns, 1) Milesier, Inscr. 2859. 2) Eleer, Luc. Hermot. 39.

Εὐάνδριος, m. Mannsn., Cyrill. ed. Migne, T. X. K. Aehnl.:

Εὔανδρος, (*ὁ*), Schönemann, 1) S. des Priamus, Apd. 3, 12, 5. 2) S. des Sarpedon, Herrscher in Lycien, D. Sic. 5, 79. 3) S. des Hermes u. einer Nymphe (Themis, Carmenta), nach Serv. Virg. Aen. 8, 130 S. des Echemus u. der Timandra, Arkadier u. Gründer der St. Pallantium in Italien (Rom), (woher das spätere Palatium), D. Hal. 1, 31, 5., Strab. 5, 230, Plut. Rom. 13. 21. qu. rom. 56—90, 5., Paus. 8, 43, 2, D. Cass. fr. 3. Seine Kolonie, *οἱ περὶ Εὔανδρον*, D.

Hal. 1, 32, Plut. Rom. 21, od. οἱ ἀπὸ Εὐάνδρου, Plut. qu. rom. 76. Er wurde im arkadischen Pallantum (Paus. 8, 44, 5) u. in Rom (D. Hal. 1, 32) als Heros verehrt. 4) Athener, a) Archon Ol. 99, 3 (v. Chr. G. 382), Dem. 24, 138. b) einer, gegen welchen Lys. Rede 26 gerichtet ist. c) Sunier, Ross Dem. Att n. 12. d) auf einer athenischen Münze, Mion. II, 121. 5) Thespier, Dem. 21, 175 u. ff. 6) Kreter, Plut. Aem. Paul. 23, D. Cass. fr. 66, 3. 7) Zwei Chäroneer, V. eines Agathokles. — V. eines Zoilus, Inscr. 1608. 8) Phocenser, Akademiker, D. L. 4, 8, n. 4, Cic. Acad. 2, 6, 16. 9) Metapontiner, — Tarentiner — Krotoniate, drei Pythagoräer, Iambl. v. Pyth. §. 267. 10) Delphier, Curt. A. D. 5. 11) auf einer mysischen Münze, Mion. S. v, 488. 12) Grammatiker, Zen. 5, 78, Diogen. 7, 28, Diog. V. 3, 29, Apost. 12, 49, — einer, der gegen die Sophisten geschrieben, Schol. Isocr. 2 arg. 13) Erfinder des Schildes, Apost. 3, 60, c. Dah. es sprichw. hieß: Εὔανδρος εἶρε (näml. κνημῖδα καὶ ἀσπίδα), Apost. 8, 14, a, vgl. Arsen. 25, 14. 14) Andere: Crinag. ep. VII, 643, Inscr. 1699. 2, 2338. 15) in Messenien gab es auch einen Εὐάνδρου λόφος, nach Einigen = Εὔα, w. f., Plut. Philop. 18.

Εὐάνεμος, m. Gutwind, Bein. des Zeus bei den Spartanern, Paus. 3, 13, 8.

Εὐάνθη, f. Frauenn., Phalaec. ep. VI, 165. — Euanthe Agrippa, Schriftst., Plin. 8, ind. c. d. Fem. zu:

Εὐάνθης, in Anth. **Εὐάνθευς,** gen. ους, ep. (Od.) u. bei Satyr. εος, acc. η (Herm. b. Plut. u. Schol. Ap. Rh.) u. ην (Paus.), m. Blumhardt (d. i. tüchtig blühend). 1) Sohn des Dionysus u. der Ariadne, V. des Maron, Od. 9, 197, Theon. ad Arat. 638, Schol. Ap. Rh. 3, 997, Satyr. b. Autol. ad Theoph. 2, p. 94 (v. l. Εὔνοος). (Dionysus führte auch selbst den Beinamen εὐανθής, Ath. 11, 465, a.) 2) S. des Oenopion, Enkel des Bacchus, ein Kreter, Ion Ch. b. Paus. 7, 4, 8. 3) S. des Sarpedon, D. Sic. 5, 79. 4) Thracier in Ciconia, St. B. s. Κίκονες, Eust. Hom. 359, 13. 5) Gründer von Locri Epizephyrii, Strab. 6, 259. 6) Cyzikener, Olympionike, Paus. 6, 4, 10. 7) Milesier, Schriftst., D. L. 1, 1, n. 7. 8) Samier, Schriftst., Herm. b. Plut. Sol. 11, viell. derselbe wie der vorige. 9) Maler (viell. erdichtet), Ach. Tat. 3, 6. 10) ep. Dichter, Ath. 7, 296, c. 11) Schriftst., Schol. Ap. Rh. 1, 1063. 1065, Plin. 8, 34, viell. Νεάνθης. 12) Anderer, Leon. Tar. 23 (VI, 129). — Inscr. 3, 5805.

Εὐανθία, f. Blumenrode, St. der ozolischen Lokrer, Ptol. 3, 15, 3, s. Οἰάνθεια. Ew. **Εὐανθεῖς,** Wesch. u. Fouc. Inscr. Delph. n. 286.

Εὐανθίδας, m. Blumhard, Lokrer, S. des Mikrion, Inscr. 1571.

Εὐάνθιος, m. Blumhardt, 1) späterer lat. Rhetor, Schol. Terent. 2) Mannsn., Liban. ep. 1110.

Εὐανθίς, f. Blumenrode, 1) eine Phyle in Alexandria, benannt nach Euanthes, dem Sohne des Dionysos, Satyr. b. Theoph. ad Autol. 2, 94. 2) **Εὐάνθις,** St. der ozolischen Lokrer, b. j. Galoridhi, Scyl. 36. S. Οἰάνθεια od. Οἰάνθη u. Εὐανθία. 3) Εὐανθίδες, Titel einer Komödie des Philemon, Plaut. Bacch. Prol. 37. 4) **Εὐάνθις,** m. = Εὐάνθιος, Mannsn., Inscr. 4, 8873.

Εὐανθίων, m. Mannsn., Philhist. T. IV, Heft 2, n. 3, K. Aehnl.:

Εὔανθος, m. Blumhardt, Thebaner, Schol. Dem. 19, 65, = Ἐρίανθος, w. f.

Εὐανόρεια, f. Karoline (s. Εὐάνδρη), Frauenn. Inschr. aus Astypaläa, A. Rang. II, n. 1200, K. (Ahr. Dial. II, 566 vermuthet in n. 156 Εὐαγόρεα.)

Εὐανορίδας, böot. αο, m. Caroli d. h. des männlichen Helden Sproß, 1) Eleer, a) Pol. 5, 94. — b) Olympionike u. Schriftst., Paus. 6, 8, 1. 2) Böotier, a) Thebaner, Inscr. 1652, b) Copäer, Inscr. 1574 (auf Keils Conj. in den Inscr. boeot. p. 45). S. Εὐηνορίδης.

Εὐαντίδας, m. Willkomm, Ambrakiote, Paus. 1, 9, 10.

Εὐάνωρ, m. Karl, Pythagoräer aus Sybaris, Iambl. v. Pyth. §. 267. — Inscr. 3, p. IX, n, 14, Sp.

Εὐάπαν, (s. Πάν), auf einer Amphora, Inscr. 4, 8382, Sp.

Εὐαράτη, f. Frauenn., Inscr. 3, 6600, 3, Sp. Fem. zu:

Εὐάρατος, m. Wünsch, Koer, Ios. b. Iud. 1, 26, 5, arch. 16, 10, 2. — Mion. III, 406.

Εὔαρδις, f. Tränknern, Hetäre, Mach. b. Ath. 13, 583, c.

Εὐάρεις, (-ις), ιος, m. ähnl. Treuttel d. i. angenehm, lieb, Orchomenier, Inscr. 1583 (s. Keil Inscr. boeot. p. 57). (So steht auch ΕΥΓΑΡΙΑ auf einer Münze, s. Thiersch Abh. d. phil. phil. Kl. d. k. B. G. d. Wissensch. IV, 1, tab. II, p. 44.)

Εὐαρέσιος, m. aus Thera, Ross inscr. 212 (Kell verm. Εὐάρεστος, w. f.).

Εὐαρέστεια, τά, od. **Εὐαρέστειοι** ἀγῶνες, Kampfspiele in Lycien, Inscr. 4380, m, 4, n, 4, K.

Εὐαρέστη, f. Trude, Frauenn., Inscr. 945, zu (ὁ) Εὐαρέστης.

Εὐάρεστος, m. Treuttel d. i. traut, angenehm, 1) Kreter, Philosoph, Aristid. or. 26, p. 578. 2) auf einer milesischen Münze, Mion. III, 174, — aus Smyrnus, S. v, 455. — aus Tralles, IV, 186. — Inscr. 3148. 3162. 3, 4380, m, n. — Sync. 651, 17.

Εὐαρέτα, f. Walttrud d. i. die traute, fähig männliche, Inscr. 3, 3843, Sp.

Εὐάρετος, m. Walderich d. i. der an Männlichkeit od. Kühnheit reiche, Mannsn., Inscr. 3141. 3, Sp.

Εὐάριος ἤτοι Ἰουστινιανούπολις, ähnl. Waltenburg, St. in Phoenic. Libanesia, Episcopp. not. p. 350, B, Sp.

Εὔαρις, ιδος, m. (od. **Εὐάρης**), 1) Architect, Proc. b. G. 2, 11. 2) Mannsn., Inscr. 1583, Sp.

Εὐάριστος, m Beste, Mannsn., Orelli 3051 a. I. K.

Εὐάρνη, f. Lämmert, eine Nereide, Hes. th. 259.

Εὐαρχίδης, m. *Schönwalt (d. i. der schön obwaltende), Athener, Κικυννεύς, Ross Dem. Att. n. 16. — Inscr. 2656, b. II, 2, Add.

Εὐάρχιππος, m. *Schönroßwalt, spartanischer Ephorus, Xen. Hell. 1, 2, 1. 2, 3, 10.

Εὔαρχος, ου, ep. (Euph.) οιο, m. Gutglück, Silbeck (s. Et. M. 388, 42). 1) Bein. des Kyknos, Et. M. 2) Tyrann von Astacus, Thuc. 2, 30. 3) Chalkidier, Gründer von Katana, Thuc. 6, 3. 4) Athener, Κυδαθηναιεύς, Meier ind. schol. n. 2. 5) Coroneer, Inscr. 1583. 6) auf einer laodiceischen Münze, Mion. IV, 313. 7) Anderer, Arist. soph. el. 33. — Inscr. 2109, d. 4, 8518, 65, b. 8) Εὔ. ποταμός, Küstenfluß in Kleinasien, auch Εὔηχος genannt, der Paphlagonien u. das kleinere Kappadocien trennte, Euphor. b. Et. M., An. per. p. Eux. 23. 24, Marc. ep. Menipp.

O. Menipp. b. St. B. s. *Καππαδοκία*, Plin. 6, 2 l. Varetum), vgl. *Στάρχης*.

Εὐάς, *άδος*, f. jubelnd, *φωνή*, Nonn. 33, 261, *ρυη*. Nonn. 36, 276, auch *εὐάς* geschr., s. Lex.

Εὔας, *αντος*, m. *Jubler, Bein. des Dionysos, sych., Et. M. 553, 46, Draco 62, 6. Aehnl.:

Εὔας, *ὁ*, Hügel bei Sellasia, Pol. 2, 65. 5, 24, die . *οἱ κατὰ τὸν Εὔαν*, Pol. 2, 66. S. *Εὔα*.

Εὐᾶς, m. = *Εὐαγόρας*, Philhist. Heft 10, n. 3.

Εὔασκος, m. Vollsack, Mannsn., auf einem alter-nlichen Gefäß des Prof. A. Russopulos, K.

Εὐάσπλα, *ὁ*, indecl., *ὁ ποταμός*, f. L. für *Χοάσπης*, benar, Arr. An. 4, 24, 1.

Εὐβάρερος, m. (?) (Vollwucht?), Spartaner, cr. 1278.

Εὐβατίδης, *ου*, (*ὁ*), Trut, = Traut d. i. um-glich, Mannsname, Luc. Philops. 30 u. ff. (*Εὐ-τας* v. l. für *Εὐβώτας* b. Ael. v. h. 10, 2.) nl.:

Εὔβατος, m. Cyrenäer, D. Sic. 13, 68 (*Εὐβάτας* . für *Εὐβώτας*, w. s.)

Εὐβία, f. Wohllebe, Frauenn., Inscr. 3990, f, 6. 95, 1, Sp.

Εὐβίας, m. Mannsn., Inscr. 2, 2850, e, 2, Add., Sp. nl.:

Εὔβιος, *ον*, voc. *Εὔβιε* (Anth.), m. Wohllebe, S. der Periböa, Qu. Sm. 7, 611. 2) Thebaner, Bild-ier, Paus. 9, 11, 4, f. Sill. cat. art. 201. 3) Athener, S. eines Eupolemus, *Ἐρχιεύς*, Inscr. 115. b) *Αἰ-λίδης*, Inscr. 150. c) Euonymer, Ross Dem. Att. 5. Athmoner, ebend. e) Anderer, Inscr. 165. 3, 5902. Stoiker aus Askalon, St. B. s. *Ἀσκάλων*. 5) An-rer, Anth. XII, 111. 6) auf Münzen aus Rhodus Kyme, Mion. III, 418. S. VI, 7. 7) **Εὔβιοι**, ligu-ches Volk, St. B. s. v. u. s. *Ἰφίχουροι*.

Εὐβιοτεία, f. Patron. von *Εὐβίοτος*, Bezeichnung er Phylike aus Thessalien, Leake trav. bei Ahr. Dial. , p. 530, n. 7.

Εὐβίοτος, (*ὁ*), Wohllebe, 1) K. der Machlyer, ac. Tox. 51. 54. 2) Peripatetiker, Plut. sol. an. 8. Thessaler (Phthiote), Leake trav. n. 184. — 4) annsname, Inscr. 286. — 1061. — Ascl. 7 (XII, 3).

Εὔβοια, *ας*, ep. (Il. 2, 535. Od. 7, 321, Alph. u. inag. IX, 90. 429, orac. b. Her. 8, 20, wo Anth. V, 97 *Εὐβοΐης* steht, Hesych. u. Theol. b. Ath. 7, 6, b, Plat. ep. 9. 10 od. VII, 256. 259, Arist. ep. 33 od. Anth. app. 9, 5, Theogn. 784) u. ion. (Her. 146—8, 14, ö.) *ης*, doch haben Simon. ep. 167, ac. in Anth. XIV, 68, Archil. 150 b. Plut. Per. 5 u. ndere, s. D. L. 10, n. 29, so wie die Tragg. (Soph. il. 489. Trach. 752. 788. fr. 19 ed. D., Eur. H. f. . I. A. 120) u. die Prosa stets *ας*, ebenso dat. *ᾳ*, ι. (Her. 5, 31—6, 86, ö.) *ῃ*, acc. überall *αν* (Od. 174, Hes. op. 649 u. b. St. B. s. *Ἀβαντίς*, Flgde),), Bullheim d. h. wo die Rinder zu Hause sind, ch an Rindern (Hes. b. St. B. s. *Ἀβαντίς*, Et. M., h. auch *ἀργίβοιος* genannt, s. Ael. n. an. 12, 36), . überh. Schönheyda od. Schönweida (s. Et. M.), ch Andern jedoch von der Heroine Euböa, s. unten, nannt (Arist. b. Strab. 10, 445, Scymn. 570, St. B.), 1) Insel des ägeischen Meeres, durch den Euripus von öotien getrennt, früher *Ἀβαντίς*, Strab. 10, 445, St. . s. *Ἀβαντίς*, od. *Ἑλλοπία*, St. B. s. *Ἑλλοπία* od. *ολιχή*, Et. M., oder *Μακρίς* genannt, Scymn. 567, chol. Il. 2, 535, Ephor. b. Plin. 4, 12, St. B. s. v., später *Εὔριπος*, St. B. s. *Ὠρεός*, Cinnam. h. 6, 10, j. Euripo od. Negroponte, Il. 2, 535, ö., Flgde. Sie hatte eine Stadt gleiches Namens, Strab. 10, 449, Plin. 4, 12, 21, Et. M. 76, 55, nach Hecat. b. St. B. s. *Χαλκίς* das spätere Chalkis, b. Eur. Ion 294 heißt die Insel *Εὔβοια* (apostr. *Εὔβοι'*, wie Ar. Nub. 211) selbst *πόλις*. Adv. **Εὐβοίηθεν**, aus Euböa, Orph. Arg. 142, Call. h. 4, 290, od. **Εὐβοίηθε**, Call. h. 4, 197. Ew. (*οἱ*) **Εὐβοεῖς** st. *Εὐβοιεῖς* (s. Et. M.), b. Her. 8, 4. 20 *Εὐβοέες*, gen. *έων*, dat. *εῦσι*, Her. 8, 5, Dem. 1, 8, Plut. Sol. 14, App. Maced. 8 u. vor Vokalen od. am Ende *σιν*, Lys. 34, 3 (D. Hal. Lys. 33), Dem. 4, 37. 22, 14, D. Hal., acc. stets *έας*, Xen. Hell. 7, 5, 4. Ages. 2, 6, Aeschin. 2, 119. 3, 237, Dem. 8, 74—19, 75, ö., Flgde. Sing. *Εὐβοεύς* = *ὁ Παλαμήδης*, Hesych. Man sagte aber auch *οἱ τὴν Εὔβοιαν κατοικοῦντες*, Ael. v. h. 6, 1, od. *οἱ κατ' Εὔβοιαν*, Ath. 15, 681, d. Fem. **Εὐβοιίς**, *ίδος*, Soph. Trach. 401, Et. M. **Εὐβοΐς**, u. als Adj. *Εὐβοΐδα καμπτήν*, Aesch. fr. Glauc. b. Strab. 10, 447, *Εὐβοΐδες μνέαι*, Her. 3, 89, od. *Εὐβοΐδα γῆν*, Eur. Ion 60, zsgz. *Εὐβοῖδα χώραν, ἀκτάν*, Soph. Trach. 74, Eur. Hercl. 83, u. *Εὐβοῖδας ἀκτάς*, Eur. El. 442, doch steht Soph. Trach. 237 *Εὐβοιὶς ἀκτή* (v. l. *Εὐβοΐς*). So hieß auch eine Phyle in Thurii *Εὐβοΐς*, D. Sic. 12, 11, u. die Kastanien *αἱ Εὐβοΐδες*, Et. M. u. D. Chrys. or. 7, 113. Adj. a) **Εὐβοϊκός**, *ή, όν*, z. B. *κόλπος*, Antiph. ep. IX, 73, od. *ἡ θάλαττα*, Dicae. descr. Graec. 36, *τὰ ἄκρα*, Her. 7, 192, *ὕλη*, Theophr. h pl. 5, 2, 1, *οἶνος*, Ath. 1, 50, f., insbes. *κάστανα*, Ath. 2, 54, b, die auch bloß *Εὐβοϊ(κ)ά* heißen, Theophr. h. pl. 4, 5, 4, Hesych., *πρόβατα*, Her. 8, 19, *χρυσίον, τάλαντον, νόμισμα*, Her. 3, 89. 95, D. Sic. 5, 36, Pol. 1, 62—21, 14, ö., Et. M. 388, 54, *ξίφος*, Aesch. fr. b. Plut. def. or. 43, *πυρπολήματα*, Eur Hel. 767, *συνέδριον*, Aeschin. 3, 89. 94, dah. subst. *τὰ Εὐβοϊκά*, der Euböische Krieg, Thuc. 1, 87, die Eub. Geschichte, Beschreibung u. s. w., dah. *οἱ τὰ Εὐβ. γράψαντες*, Zen. 6, 50, Harp. s. *Ταμύναι*. Es war unter anderen Titel einer Schrift des Archemachus, Ath. 6, 264, a, wie *Εὐβοϊκός* der Titel der 7. Rede des Dio Chrys. ist. Adv. **Εὐβοϊκῶς**, Synes. b) **Εὐβόειος**, *α, ον, γῆ*, Soph. Thyest. VI, 2, p. 289, D. c) **Εὐβοῆται** *ποταμοί*, Strab. 10, 449. 2) St. in Sicilien, Gründung der Chalcidenser u. zunächst der Leontiner, j. Eubali, Strab. 6, 272. 10, 449, Scymn. 287. Ew. **Εὐβοέες**, Her. 7, 156. 3) St. in Korkyra, Strab. 10, 449. 4) Ort in Lemnos, Strab. 10, 449. 5) St. in Macedonien, St. B. 6) Insel u. St. in der Nähe der Pithekusen, j. Galite, Scyl. 111. S. *Καλάθη*. 7) Berg in Argos, Paus. 2, 17, 1, Strab. 10, 449. II, 1) T. des Flußgottes Asterion, Paus. 2, 17, 1. 2) Amme der Hera, Plut. qu. symp. 3, 9, 2, Et. M. 388, 56, denn Hera soll in Euböa erzogen sein, Plut. fr. Daedal. 3. 3) T. des Asopus, von welcher Euböa seinen Namen haben soll, Geliebte des Poseidon, Nonn. 42, 411, Eust. Hom. 278, 30, St. B., Scymn. 570, Arist. b. Strab. 10, 445, M. des Tychios, Hesych. 4) T. des Thespies, Apd. 2, 7, 8. 5) T. des Larymnos, M. des Polybos, Promath. b. Ath. 7, 296, b. 6) aus Chalkis, Gem. Antiochus des Gr., Pol. 20, 8, App. Syr. 20, Ath. 10, 339, f.

Εὐβοΐδας, m. Spartaner, Plut. apophth. Lac. s. v. Aehnl.:

Εὔβοιος, m. Bullheim, 1) Parier, Dichter von Parodien, Clearch. u. Polem. b. Ath. 15. 697, f. 698, b,

vgl. mit 699, a u. Alex. Aet. ebend. 699, c. 2) Anagyrasier, Att. Seew. XIII, c, 60. 3) Freigelassener des Theophrast. D. L. 5, 2, n. 14.

Εὐβόλη, f. Frauenn., Laudat. Pantal. 6, ed. Boisson.. Sp. Fem. zu:

Εὔβολος, m. *Treffer, 1) Schriftst. über Landbau, Varr. d. r. rust. 1, 1, 9. 2) Inscr. 4, 7825 u. auf einer athen. Münze, Mion. S. III, 540.

Εὐβοσία, f. *Wollweide, als Göttin (Ceres), Inscr. 3, 3906, b. 2. nach Franz Conj. für *εὐποσίαν*. — S. Inscr. 2, 3858, 6.

Εὐβουλεύς, *έως*, ep. (Orph.) *ῆος*, acc. *έα* (D. Sic., Paus.), u. *ῆ* (Plut.), voc. (Orph.) *Εὐβουλεῦ*, m. 1) Bein. a) des Zeus u. Vaters des Dionysos, Orph. h. 42, 2. 72, 3, D. Sic. 5, 72, bes. in Cyrene, Hesych. b) des Bacchus, Orph. h. 29, 8. 52, 4, Plut. qu. symp. 7, 9, 7, Böckh zu Inscr. 1948. c) des Pluton, Nic. al. 14 u. Schol., Hesych., Inscr. 2, 2547, Add., Ross Syr. III. d) des Adonis, Orph. h. 56, 3. S. *Εὔβουλος*. 2) Eigenn. a) S. des Trochiles od. Dysaules, Br. des Triptolemos, Paus. 1, 14, 2. b) einer der Tritopatoren, S. des Zeus u. der Persephone, Cic. n. deor. 3, 21. c) S. des Praxiteles, Visconti Mus. Pio Clement. 6, p. 142. d) Künstler, Inscr. 3, 6148. Fem. dazu:

Εὐβούλη, f. Reginswind, Regina d. h. die Wohlberathne, Kluge (s. das Wortsp. b. Ar. Thesm. 808), 1) eine Danaide, Hyg. f. 170. 2) T. des Leos in Athen, Ael. v. h. 12, 28, Suid. s. *λεωκόριον*, Apost. 10, 53, Phot., Schol. ad Dem. 54, 7 u. zu Thuc. 1, 20. 3) eine Pythagoräerin, Thean. ep st., s. Müll. fragm. n. 163. 4) Andere: Ar. a. a. O. — Antiph. 18 (IX. 263). Aehnl.:

Εὐβουλία, f. Frauenn., Inscr. 2, 2198. 3, 5284.

Εὐβουλιανός, m. Mannsn., Inscr. 2, 2944, b. Add. Aehnl.:

Εὐβουλίδης, *ου*, b. Pol. 22, 26 **Εὐβουλίδας**, acc. *αν*, (ὁ), Reiners d. h. des an Rath od. Klugheit Tüchtigen (Sohn). 1) Milesier, *ὁ διαλεκτικός* u. Schüler des Euklid, Lehrer des Demosthenes, Plut. X oratt. Dem. 22, D. L. 2, 5, n. 21. 2, 10, n. 4—7. 6, 2, n. 12. 7, 7, n. 11, Aristocl. b. Eus. pr. ev. 15, 2, Ath. 8, 354, c, Suid. s. *Δημοσθένης*, Luc. enc. 12. — Er u. seines Gleichen, *Εὐβουλίδαι*, Themist. or. 23, p. 285, ähnl. er u. seine Anhänger, *οἱ περὶ Εὐβουλίδην*, S. Emp. dogm. 1, 13. — Auch komischer Dichter, Ath. 10, 437, d, s. Mein. I, p. 421. 2) Athener, a) Archon Ol. 96, 3, D. Sic. 14, 85, Arist. or. 46, 475 u. f. b) Redner, Luc. Dem. enc. 12. c) *ἐξ Οἴου*, *α*) S. des Buselos, Dem. 43, 10. 24. 73. *β*) S. des Philagros, Enkel des vorigen, Dem. 43, 12—63, ö., Isae. 11, 8—21 ö. *γ*) S. des vorigen, Dem. 43, 11—74 u. arg. d) *Ἁλιμούσιος*, S. eines Antiphilus, gegen welchen Dem. Rede 57 gerichtet ist, Dem. 57, 1—61, ö., insbes. 15 u. 26, D. Hal. Dem. grav. 13. e) Anderer, Dem. 58, 42. f) Croviden, zwei Bildhauer, Großvater u. Enkel, Paus. 1, 2, 5. 8, 14, 10, Plin. 34, 8, 19, Inscr. n. 666 u. Add. 916. g) *Τρικορύσιος*, Inscr. 172. — h) auf einer athenischen Münze, Mion. II, 121. S. III, 548. 3) Chalcideer, Pol. 21, 14. 22, 26. 4) *ὁ Πυθαγορικός*, Theol. arithm. p. 40. 5) Eubulides Grosphus, Centuripiner, Cic. Verr. 3, 23. 6) Eubulida, Herbitenser, Cic. Verr. 5, 42. 7) Anderer: Inscr. 3, 5640, tab. 1. col. I, 23. col. II, 20. col. III, 17.

Εὐβούλιον, f. Regina, Frauenn., Spart.

Εὐβουλίων, *ωνος*, m. Rapper, ahd. Ratperaht d. h. durch Rath glänzend, Mannsn., Nili ep. 1, 313, Sp.

Εὐβουλοθεόμβροτος, m. Guthrathsgottmensch, Titel eines Stücks des Sopater, Ath. 3. 86, a.

Εὔβουλος, *ου*, ep. (Leon. ep. VII, 452, u. Theocr. 2, 66 wo *τωὐβούλοιο* steht) *οιο*, voc. *Εὔβουλε*, Dem. 19, 290, u. Orph. h. 18, 12, (ὁ), Guthrath, ähnl. Reinhard, 1) Bein. des Hades, = *Εὐβουλεύς*, Orph. h. 18, 12. 2) S. der Demeter u. des Karmanor, V. der Karme, D. Sic. 5, 76, Paus. 2, 30. 3. — 3) S. des Dysaules, Orph. h. 41, 8. — Orph. Arg. … 4) Athener, a) Archon *α*) Ol. 108, 4 (345 v. Chr.), D. Sic. 16, 66, D. Hal. Din. 11. 13. Dem. et Arist. 5. 10 (Din. 9 heißt er *Εὔδωρος*). *β*) Ol. 96, 3 = *Εὐβουλίδης*, Lys. 19, 28. — b) Kettier, S. des Euphranor, Dichter der mittlern att. Komödie (… 101), Suid., Et. M. 451, 30, Hyper. b. Harp. s. v., vgl. s. *χρυσοχοεῖον*, Ath. 1, 8, b — 15, 690, e, ö., Moer. Att. s. *Θηρίκλειον*, Zenob. … 66, App. prov. 3, 98. 5, 32, Greg. Cypr. L. 3, … Schol. zu Plat. Ap. 19, c. rep. 6, 489, c u. … Il. 16, 234, ö. S. Mein. 1, p. 355, f. c) Anaphlystier (in zweifelh. Stelle bei Dem. 18, 29 u. Plut. praec. reip. ger. 15), nach Plut. X oratt. Aeschin. … dagegen Probalisier, in welchem Demos wir noch andere Eubulois u. Spintharois begegnen, s. Schaef. Dem. … p. 190, n. 2, S. des Spintharos. Din. 1, 96, Aeschin. 2, 8. 184. 3, 25, Dem. 18, 21 (insbes. 29?) — 162. 19, 191—304. 20, 137. 21, 206 u. Schol. zu Dem. u. Aeschin., Arist. rhet. 1, 15. pol. 2, 7, Theop. b. Ath. 4, 166, d, Plut. frat. am. 15. Phoc. 7, Luc. Dem. enc. 41, Hyper. u. Theop. b. Harp. s. v. u. s. *πεντηκοστή*, Suid., A. Sein Grab, Paus. 2, 6, 15. — d) S. des Vorigen, Dem. 54, 7. e) Probalisier, Dem. 59, 48 — Ross Dem. Att. 156 (Rangabé A. H. … n. 1114). — Att. Seew. XVI, c, 143 zweifelh. — f) Athener, Schreiber, Ross Dem. Att. 9. g) S. des Mnesitheos, Kopreer, Dem. 18, 73. h) Anführer der Athener im peloponnes. Kriege, Thuc. 8, 23, Xen. Hell. 1, 1, 22. i) einer, dessen Decret gegen Xenophon Ist. b. D. L. 2, 6, n. 15 erwähnt. k) Akademiker, Schriftst., Porph. v. Plot. 15. 20. — Schriftst., D. L. 5, 2, n. 5. 5) Böotier, Inscr. 1680. — Chäroneer, V. der Telemachis u. …, Inscr. 1608. 6) Messenier, Pythagoräer, Iambl. v. Pyth. §. 127. 7) Klazomenier, V. des Anaxagoras, D. L. 2, 3, 6. 8) Bithynier, Herr des Hermias, D. L. 5, 1, n. 5, An. vit. Arist. 9) Alexandriner, S. des Euphranor, Stoiker, D. L. 9, 12, n. 7. 10) *Αὐρήλιος Εὔβ.*, Emesener, D. Cass. 79, 21. 11) … tier, Mion. III, 341. 12) Gläubiger in Rom, N. T. 2 Timoth. 4, 21. 13) Vater der Anaxo, Theocr. 2, 66 u. Schol. 14) Sklave, Theocr. ep. Anth. app. 18. 15) S. eines Athenagoras, Chaerem. ep. VII, 469. 16) Andere: Leon. ep. VII, 452. — XIV, 223. — II, 816 tit. — Inscr. 1836. — 2270. — Aehnl.:

Εὔβωλος, gen. *υ*, böot. = *Εὔβουλος*, Thesp. Inscr. 1569.

Εὐβώτας, m. (ὁ), Herdmann, Cyrenäer, Olympionike, Ol. 93, Xen. Hell. 1, 2, 1 (v. l.), Paus. 6, 8, 3. — Ael. v. h. 10, 2 (v. l. *Εὐβάτας*). S. *Εὐβάτας*. Fem. dazu:

Εὐβώτη, f. T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8.

Εὐβώτης, m. Herdmann, Böotier, Nonn. 32, 227.

Εὐγάθης, *ους*, m. Fröhlich (= *Εὐγηθής*), Mannsname, Phan. 6 (VI, 307).

ὐγαίων, m. Gutenäcker, *ὄνομα κύριον*, Suid.

ὐγαμία, f. Frauenn., Inscr. 4, 9075, Sp. Fem. zu:

ὐγάμιος, m. Ehemann, ein griech. Rhetor, Capi- n Maxim. jun. 1, K. Aehnl.:

ὐγάμις, (= -*ιος*), m., Inscr. 4, 9568, Sp. Aehnl.:

ὐγάμων, *ωνος*, m. Mannsn., Clem. Al. In Procl. stom. **Εὐγάμμων**, kyklischer Dichter der Telegonie Kyrene. — Inscr. 3, 6489, 4.

ὐγάνεοι, = *Εὐγένιοι*, Adalos, — Volk in den schen Alpen, Plin. 3, 19, Liv. 1, 1. — Plut. nobil. at. vers.

ὐγεια, f. Schönefeld, Ort in Arkadien, Theop. . B. Ew. **Εὐγείτης** od. **Εὐγεώτης**, St. B.

ὐγείας *Μακεδών*, Inscr. 2, 1957, 9, Add. (Ber- nevic.), Sp.

ὐγείτου, gen. Inscr. 2, 8141, 45 sqq. — 4, 8529.

ὐγείτων, *ονος*, m. Gutgesell, Athener, Inscr. 172.

ὐγενάτωρ, *ορος*, m. Edelmann, Sophist., Suid. n. s. *Φιλάγριος*.

ὐγένεια, f. Adele, Frauenn., Inscr. 2, 3142, III, Sp. S. *Εὐγενία*.

ὐγένετος, m. Wohlgeboren (für *Εὐγένητος*), ie auf lydischen Münzen, Mion. IV, 104. S. VII,

ὐγενέτωρ, m. Adalrich, Mannsn., Inscr. 2, 4.

ὐγένης, *ους*, m. Edler, 1) Dichter der Anthologie, h. Plan. 308, tit. 2) Athener, *Αἰγιλιεύς*, Inscr. . 3 p. 9. XVI. n. 79. — Inscr. 139.

ὐγενία, f. Adele, Frauenn., Agath. VII, 593. d. — Inscr. 3, 3990. 4300, Add. — Agath. ep. VII, auch **Εὐγενίη**, *ης*, als Frauenn. — u. *Εὐγενής* cr. 4, 6926, Sp. S. *Εὐγένεια*.

ὐγενιανός, m. Mannsn., Orelli 2575, K. Aehnl.:

ὐγενίδας, m. Adelson, Mannsn., Inscr. 35.

ὐγένιος, m. Edelmann (nach Hesych. = *εὐγε-* ς), 1) Gelehrter am Hofe des Arbogastes unter Theo- us u. Valentinian u. Gegenkaiser im Orient, Zosim. 54—58, Io. Ant. fr. 187. 2) Grammatiker aus Au- opolis in Phrygien unter Anastasius, Suid., St. B. *ἀνακτόριον*. 3) V. des Themistius, Themist. or. 3, Phot. cod. 74, Anth. 1 (IX, 689). S. Socr. h. , 12, 20. 4) ein Eunuch am kaiserl. Hofe in Konstan- pel, Zosim. 4, 5. 5) Inscr. 3857, 2, Add. Vgl. Fa- . bibl. gr. VI, 367. Aehnl.:

ὐγένις (= -*ιος*), m. Inscr. 6457, 1.

ὐγέων, m. Schönfelder, Geschichtschr. aus Samos, Hal. de Thuc. jud. 5.

ὐγίτα, f. Frauenn. aus Chäronea, Inscr. 1608, h. . zu:

ὐγίτων, *ωνος*, m. = *Εὐγείτων*, Gutgesell, tier, Inscr. 1575 — Phrearrhier, Inscr. 181.

ὐγλώσσιος, m. ähnl. Rührmund, Mannsn., Li- .

ὐγνηθώ, f. Mutter Homers, Hom. et Hes. cert. 4, 24 ed. Westerm. (cod. *Εὐγναθώ*, wahrsch. verd. *Ὑρνηθώ*).

ὐγνώμιος, m. Klügel, Mannsn., Cod. 3, 32, 25, Aehnl.:

ὐγνωμόνιος, m. Mannsn., Phot. bibl. p. 19, 10. Auf einer Grabstele im Louvre unter n. 658. — Inscr. 449.

ὐγνώμων, m. Kluge, Mannsn., Inscr. 284. 2, 12.

Εὔγνωστος, m. Wohlbekannt, S. des Xenophan- tus, Hetäre u. Kriegssekretär unter Alexander d. Gr., Arr. An. 3, 5, 3.

Εὐγράμμιος, m. Rechtsgelehrter, Nili epp. 1, 216, Sp. Aehnl.:

Εὔγραμμος, m. *Schönmaler, korinthischer Künstler in Etrurien, Plin. 37, 12.

Εὐγράφι χῖρε, Inscr. 3, 3962, d. 7, Nom. Inscr. 4, 9316, Sp. Aehnl.:

Εὐγραφία, f. ähnl. Schönding, Frauenn., Sp.

Εὐγράφιος, m. *Schönmaler, Commentator des Terenz, Fabr. bibl. lat. 1, p. 49, K.

Εὔγραφος, m. Schönding (eigtl. schön Gemälde), Märtyrer d. christl. Kirche im Menologio unterm 10 December., K.

Εὐδαιμάκων, *ωνος*, m. Ritschl (ahd. Richfert = Richard od. Reichard, über *ἄκων* f. Lob. path. p. 316), Spartaner, Inscr. 1243.

Εὐδαιμοκλῆς, *έους*, m. Riemer, ahd. Rihmar, d. i. als reich od. glücklich berühmt, Mannsn., Inscr. 1271. 1278. 1279. 1248.

Εὐδαιμονία, f. Wola d. i. Glück, Schiffsn., Att. Seew. XVII, c. 15. — Inscr. 4, 8861. 8444.

Εὐδαιμονίδας, *ου*, m. Richards, Spartaner, Inscr. 1422. 1423. — Stob. 54, 65, Plut. reg. apophth. s. v.

Εὐδαιμονικοί, *οἱ*, *Beglücker, eine philosoph. Sekte, D. L. prooem. n. 12, Ath. 12, 548, b, dah. heißt Anaxarchos so, Ath. 6, 250, f.

Εὔδαιμος, m. Glück, Mannsn., Inscr. 4, 8380. Sp.

Εὐδαιμοτέλης, m. Glückselig, Spartaner, Inscr. (*Ἐφημ. Ἀρχ.*) 3164.

Εὐδαίμων, *ονος*, voc. *Εὔδαιμον*, Et. M. 130, 42, (*ὁ* u. *ἡ*), das Glückliche, Glück (f. Plut. Cor. 11), 1) *ἡ Εὐδ. Ἀραβία*, ein Theil Arabiens, j. Aden, nach An. (Arr.) per. m. Erythr. 26 von einer Stadt (Glückstadt) so benannt, dah. es auch *ἡ Εὐδαίμων Ἀραβική*, An. (Arr.) p. m. Erythr. 27, heißt, f. Ptol. 5, 17, 2 — 8, 22, 2, ö., An. (Arr.) p. m. Erythr. 57, Marc. p. m .ext. 1, 15 — 27, ö., St. B. s. *Αἶνος* — *Σαύα*, ö., Hesych., auch *ἡ Ἀρ. ἡ Εὐδ.*, Marc. p. m. ext. 1, 10, Ptol. 1, 17, 6, St. B. s. *Γάγγρα*, od. mit zu ergänz. *Ἀραβία*, bloß *ἡ Εὐδαίμων* genannt, St. B. s. *Χαράκμωβα*. 2) (*ὁ*), a) Bein. von Battus II, Plut. Cor. 11. b) Eigenn. α) ein Grammatiker aus Pelusium, Zeitgenosse des Libanius, Suid. s. v. u. ö., St. B. s. *Αἰλία* — *Ὀρεστία*, ö., Eust. 1457, 24, Et. M. 158, 14—457, 12, ö. A. β) zwei Aegyptier, u. Olympioniken, Philostr. her. 2, 6, African. b. Euseb. chron. 1. *Ἑλλ. ὀλυμπ.* p. 44. γ) Andere: Anth. app. 317. — Inscr. 286. 1271, 2, 1997, c, Add. 2047, 10. S. *Εὐδέμων*.

Εὔδαιος, m. *ὄνομα κύριον*, Suid. Meist v. l. für *Εὔλαιος*, w. f.

Εὐδαλαγῖνες, *αἱ Χάριτες*, Hesych. (Schmidt vermuthet [*ευ*] *Λαδογενεῖς*).

Εὐδάμας, *αντος*, m. Siegert d. i. tüchtiger Sieger, Mannsn., Inscr. 2, 2266. — Auf einer smyr- näischen Münze, Mion. III, 200 **Εὐδάμης**.

Εὐδαμέα, f. Frauenn., Ephem. Archaeol. 2746, K. Aehnl.:

Εὐδᾱμία, f. Frauenn., Spartanerin, Inscr. 1436. — Messenierin, Lebas Inscr. Gr. et L. f. 1, n. 1. Fem. zu *Εὔδαμος*.

Εὐδαμίδας, *ου* (Xen., Pol.) u. *α* (Luc., Plut., Inscr. 128), (*ὁ*), Riechers, 1) Spartaner. a) S. des

Archidamus I, Bruder des Agis, Vater des Archidamus IV, König von Sparta (330—300 v. Chr.), Proclide, Plut. Ag. 3. apophth. Lac. s. v., Paus. 3, 10, 5. b) S. des jüngeren Archidamus, V. von Agis III, Pol. 4, 35, Plut. Ag. 3, Paus. 3, 10. 5. c) B. des Agesilaos, Pol. 4, 35. d) Br. des Phöbidas, spartanischer Heerführer, Xen. Hell. 5, 2, 24 u. ff., D. Sic. 15, 20. 2) Andere, Inscr. 1281 — 1240. 4, 6855, b. 3) Korinthier, Luc. Tox. 22. 23. 4) Heerführer des Craterus, Polyaen. 2, 29. Aehnl.:

Εὐδαμίδης, m. Inscr. 2. 2143, h, Add., Sp.

Εὐδάμιππος, m. Schönroßwald, Freund des Theocrit, Theocr. 2, 77 (G. Hermann in Z. A. W. 1837, p. 227 u. Keil an. ep. p. 183 vermuthen des Metrums wegen *Εὐδάνιππος*, vgl. *Εὐάρχιππος*).

Εὐδαμίων, *ωνος*, m. Riechers, Athener, Inscr. 267.

Εὐδαμόκλητος, m. Athener, Inscr. 285. l. d.

Εὐ'αμόλιος, *ἐθνικόν* (?), Et. M. 33, 35.

Εὔδαμος, *ου*, dor. (Inscr. 1576) *ω*, m. (*ᾰ* in Anth. app. 11). dor. = *Εὔδημος*, Rieckher, 1) Platäer, Inscr. 1542. 2) Lebadeer, Inscr. 1575, s. Keil Inscr. b. p. 47. 3) Thisbäer, Inscr. 1576. — Anderer, Keil Inscr. boeot. LIX, i. 4) Bildhauer, Arces. 2 (App. 11). 5) Kräuterhändler, Ar. Plut. 884. 6) Br. des Python, Elephantenführer unter Eumenes, D. Sic. 19, 14. 15 (44 heißt er *Εὔδημος*, w. s.), Plut. Eum. 16. 7) B. des Menedorus, D. L. 4, 6, n. 4. 8) Koer, Mion. III, 402. 410. S. VI, 580. 8) Spartaner, Inscr. 1239. 10) Herrscher aus der Familie der Bacchiden in Korinth D. Sic. 7, 7. 11) Inscr. 2. 2775, b, c, d. Add. 3, 5380.

Εὐδάνεμος, m. (Arr. u. D. Hal. Εὐδ.) Windstiller (s. *Ἀνεμοκοῖται*), Heros mit einem Altar in Athen, nach Arr. An. 3, 16, 8. Sein Geschlecht in Athen war ein heiliges, nach Hesych. (heilige) Boten (s. Meier att. Proceß p. 368), doch wohl eher mit den *Ἀνεμοκοῖται* zu vergleichen, Arr. An. 3, 16, 8; eine unächte Rede des Dinarch für sie erwähnt D. Hal. Din. 11.

Εὐδείελος, f. Sonneburg (s. Strab. 9, 415), späterer Name der Stadt u. Gegend von *Ἀσπληδών*, Strab. a. a. O.

Εὐδείπνη, f. (Gutessen? Freudenheim), Insel bei Libyen, Hecat. b. St. B. Ew. **Εὐδειπναῖος**, St. B.

Εὐδέμων, = *Εὐδαίμων*, Inscr. 4, 6927.

Εὐδέρκης, acc. *ην*, m. ähnl. Schönkopf, Athener, Dem. 23, 203.

Εὔδηλος, m. Leuckhardt, Mannsn., ein Ringer, Paus. 5, 21, 9.

Εὐδημίδης, m. Rieckhers, Mannsn., Inscr. 2, 8140, Sp.

Εὔδημος, (ὁ), Rieckher d. i. mit reichem od. mächtigem Heere od. Volke, 1) Athener, a) Archon Ol. 106, 4, D. Sic. 16, 32, D. Hal. Din. 9. de Dem. et Arist. 4, vgl. *Θούδημος*. b) Kydathenäer, Dem. 24, 138. c) *Ἀφιδναῖος*, Meier ind. schol. n. 21. d) *Χολαργεύς*, Meier n. 60. e) *Ξυπεταιών*, Inscr. 172. f) Schriftst. *περὶ λαχάνων*, Ath. 9, 369, e. 371, a. 2) Rhodier, Schüler des Aristoteles, Schriftst. über Astronomie u. s. w., Strab. 14, 655, D. L. prooem. n. 6 vgl. mit 7, 1, n. 33 u. 1, 1, n. 2., Gell. n. att. 13, 5, Simpl. in Arist. ausc. phys. VI, 246. Von ihm hat Arist. *Ἠθικά* den Namen *Εὐδήμεια Ἠθ.* — Ein Anderer u. zwar er u. seine Partei, *οἱ περὶ τὸν Εὔδημον*, Pol. 21, 8. — 3) Cyprier, an welchen Aristoteles die Schrift *περὶ ψυχῆς* gerichtet u. *Εὔδημος* genannt hat, Plut. Dion. 22 u. anim. procr. 7. Cons. Apoll. 27. 4) Milesier, Pol. 28, 16. 17. 5) Pariser? Geschichtschr., D. Hal. Thuc. jud. 5. — Viell. der, welcher Ael. n. an. 3, 20 — 5, 7, u. Schol. Il. 5, 3... 13, 438 öfterer erwähnt wird. 6) Pergamener, Plut. Tib. Gracch. 14. 7) Chier, Theophr. h. pl. ... 17, 3. 8) Samier, V. des Agatharchos, Harp. *Ἀγάθαρχος*. 9) Narier, Geschichtschr., Clem. Al. str. 6, 2, 26, viell. derselbe mit dem Parier. 10) Thessaler, Larisäer, Hipp. Epid. 5, 20. 11) Rhetor (...) im 4ten Jahrh. n. Chr.), Suid., Eudoc. p. 165, B. 1067. 12) ein Anatom u. Zeitgenosse des Erasistratus, Gal., u. ein jüngerer Arzt, Schüler des Themison, Tac. ann. 4, 3, Plin. 19, 1. vgl. Fabr. bibl. gr. XII, 156. 13) ein Peripatetiker u. Schriftst., Galen. III, 452. — Schriftst. Apost. 8, 6. 18, 2, viell. auch der 2 od. 3 genannte. 14) Statthalter in Indien, Arr. An. 6, 27, 2. 15) der Elephantenführer unter Eumenes, = *Εὔδαμος*, w. s., D. Sic. 19, 44. 16) Samnäer?, Mion. III 194. 17) ein Kräuterhändler, Theophr. h. pl. 9, 17, 2. 18) Andere: Call. ep. 48 (Anth. ... 301). — Bacchyl. ep. 29 (Anth. VI, 53). — Ari... ep. 3 ed. B. — Meleag. ep. XII, 95. — Inscr. 2266. 2853. 3, 4601. S. *Εὔδικος* u. *Εὔδαμος*.

Εὐδήμων, m. geschr. *ΕΙδήμων*, = *Εὐδαίμων*, Copaer, Inscr. 1674, s. Abr. Dial. 1, p. 170.

Εὐδία, f. Schönwetter, 1) Nereide, Inscr. 4, 8... 2) athen. Schiffsname, Att. Seew. X, b, 32 u. öfter.

Εὐδίαιτος, m. Gutsleff, Spartaner, Inscr. 12...

Εὔδιδος, m. (Scheuchzer?) l. d., Br. des ... aus Syracus, Plut. X or. Lys. 3.

Εὐδίκαιος, m. Gerecht, aus Amorgos, Ross I...

Εὔδικος, voc. *Εὔδικε*, (ὁ), Erich (ewa = ... u. reich), 1) Spartanischer Periöke, Xen. Hell. 5, 4, ... 2) Thessalier, wahrsch. ein Aleuade, Dem. 18, 48, Harp. Suid. 3) Athener, a) S. des Apemantos, Person ... Platos Hipp. min., 393 a u. ff., vgl. mit Plat. Hipp. maj. 286. b. b) Anderer, Dem. ep. 3, p. 1482 (... *Εὔδημος*). c) Schiffsbaumeister, Att. Seew. XIV, ... 150. 4) Delphier, Curt. A. D. 4 u. ff. 3) Anderer: ... Possenreißer, Aristox. b. Ath. 1, 19, b. — ep. ad. ... 298. S. *Εὔδιος*.

Εὔδιφος, (Meinertzhagen, von *ἶφι*, ...), ... im Innern des Pontus Polemoniacus, Ptol. 5, 6, 1...

Εὔδιος, m. Schönwetter, 1) spartanischer ... Xen. Hell. 2, 3, 1 (v. l. *Εὔδικος* u. *Ἐνδιος*). ... einer lydischen Münze, Mion. IV, 162.

Εὐδοίξατα, St. in Armenia minor im Antitaurus, Ptol. 5, 7, 4 (v. l. *Εὐδίξατα*).

Εὐδοκία, ep. (Anth.) **Εὐδοκίη**, f. Rothelf..., 1) T. des Leontius zu Athen, (*Ἀθηναΐ.*), Gem. des Theodosius II., Dichterin (um 460 n. Chr. G.) Anth. 105, tit., vgl. mit I. 10, 1, Prisc. Pan. fr. 8, Socr. h. e. 7, 21, 10. 2) T. Constantin VIII, Gem. von Constantin Ducas u. Romanus, Schriftst., s. Fabr. bibl. gr. T. VIII, p. 55 u. ff., ep. Constant. Anth. XV, 15. 3) ... Valentinians III. u. der Eudoxia, Prisc. Pan. fr. ... 4) Inscr. 4, 8710.

Εὐδοκιάς, *αδος*, f. Rudenheim (bruet = ...) 1) St. in Phrygia Pacatiana, Hierocl. 2) St. in Lycien, Hierocl., Episcop. nott. Leo imp. ed. ... p. 337, A. 3) St. in Pamphylien bei Termessus, Hierocl. Episc. nott. etc. p. 339, B. 4) St. in Cappadocien, Const. Porphyrog. de adm. imp. 50. 5) St. in ...nien. = *Γάλβανα*, Episc. nott. Leo imp. p. 338, ...

Εὐδόκιμος, m. Roderich (d. i. ruhmreich, ...sehn), 1) Spartaner, D. Sic. 14, 97 — Antiat...

[...]selbe: Polyaen. 5, 26. — Inscr. 1252. 2) f. Hruoda, [...]mischer Schiffsn., Att. Seew. IV, b, 25.

Εὔδοκος, m. Liebmann, Delphier, Wesch. u. [...]ac, n. 48. 49. 273, K.

Εὐδόλων, m. *Schönsegel, Mannsn., Att. Seew. [...]d, 43.

Εὐδόμιος, m. ähnl. Schönhals, eigtl. Schönge[...]tet, Mannsn., Inscr. 2, 3141, Sp.

Εὐδοξεύς, *έως*, m. Ruete, Athener, Vater u. [...]m, Inscr. 194.

Εὐδοξία, f. Rotheid, 1) T. des Theodosius, Gem. [Val]entinians III, Prisc. Pan. fr. 29, Io. Ant. fr. 200, [...]th. 1, 12. — Socr. h. e. 7, 44, 1. 2) T. des Fran[ken]häuptlings Bauto, Gem. des Arkadius, Philostorg. [...]6, A.

Εὐδοξιανή, f. (= Eudoxiana), St. im Pontus [Gal]aticus, nach Reich. Tokat, Ptol. 5, 6, 9 (Intpp. 68, [...]40, 15). Aehnl.:

Εὐδοξιάς, f. Rüdesheim, Stadt in Galatia Sa[lut]aris, nach Kiepert Arslankoi, Hierocl., Episc. [...]p. 364, a.

Εὐδοξιόπολις u. **Εὐδοξίου πόλις**, f. Ruden[...]usen, 1) St. in Pisidien, Hierocl. 2) zeitweiliger [Na]me von Selymbria in Thracien, w. s., Hierocl. [...]632, Socr. h. eccl. 7, 36, Proc. de aed. 4, 9,

Εὐδόξιος, m. Rüling (ἅγιος), Bischoff von An[...]zia aus Arabissos in Kleinarmenien, Suid. — Inscr. [...]3693.

Εὔδοξος, *ου*, ep. (Eratosth. ep. Anth. app. 25) [...], (ὁ), Ruete, 1) Knidier, a) Sohn eines Aeschi[nes], Schüler des Archytas (um 360 v. Chr.), *ἀστρο[λό]γος*, *γεωμέτρης*, *ἰατρός*, *νομοθέτης* (s. D. L. [...]8, n. 1 — 6), gew. *ὁ μαθηματικός* genannt (Strab. [...], 656, ö., D. Sic. 1, 96, ö., od. *ὁ Κνίδιος*, Plut. [...]lot. 32. gen. Socr. 7, ö., S. Emp. *ὑποτ.*, 1, 152, [...]L. 1, 1, n. 7, auch *Ἔνδοξος*, Fav. b. D. L. 8, 8, n. [...]S. Plat. ep. 13, 360, c, Arist. eth. 10, 2. mir. ausc. [...]13, ö., Pol. 34, 1, Philostr. v. soph. 1, 1, Strab. [...]1 — 17, 807, ö., Ael. v. h. 7, 17. n. an. 10, 16 — [...]7, 19, Iambl. u. Porph. v. Pyth. 7, Ath. 7, 288. c, [Su]id., A. Er u. seines Gleichen, *οἱ περὶ (τὸν) Εὔ[δο]ξον*, Plut. Marc. 14. qu. symp. 8, 2, 1, ö., S. [E]mp. math. 5, 1, D. L. 1, 1, n. 7. b) ein Arzt aus [Kn]idus, D. L. 8, 8, n. 5. 2) Ephesier, Arzt, Xen. Ephes. [...]t. 3, 4. 3) Rhodier, Geschichtschr., D. L. 8, 8, n. 5, [Ap]ollon. mir. c. 24, Marc. ep. Menipp. 2, Et. M. [...], 57. 4) Kyzikener, der Libyen umschiffte, Strab. 2, [...]. Dav. *Εὐδόξειος μῦθος*, Strab. 2, 103. 5) Si[cili]er, Komödiendichter, D. L. 8, 8, n. 5, s. Mein. 1, p. [...]2. 6) Athener, a) *Μελιτεύς*, Inscr. 172, Meier [ind.] l. schol. n. 42. b) Dem. ep. 3, 1482. 7) Thessalier, [...]eines Phrynus, welch letzterer **Εὐδόξειος**, gen. *οι*, [...]st, Leake Inscr. b. Ahr. Dial. II, p. 529, n. 2. 8) [...]tere, Euphor. ep. VI, 27 9. — Arist. or. 27, p. 645. Inscr. 2, 2653. Vgl. noch Fabric. bibl. gr. IV, 13.

Εὐδράμων, m. Schnelle, Athener, Inscr. 81.

Εὐδράπα, St. in Mesopotamien am Euphrat, Ptol. [...]18, 7.

Εὔδραστος, m. ähnl. Wohlgemuth, Mannsn., [...]elli 3848 u. 4126, K.

Εὔδρομος, (ὁ), Läufer (s. Long. past. 4, 5), 1) [...]oiker. D. L. 7, 1, n. 33. 2) ein Bote, Long. past. 4, 5. 3) auf einer chersonesischen Münze, Mion. I, 346.

Εὔδωνος, m. Stillach (s. Et. M.), Fl. bei Tral[les] in Karien, Et. M., bei Plin. 5, 29 Eudo[n].

Εὐδώρη, in Inscr. u. Suid. gen. u. dat. *ρας*, *ρᾳ*, f. 1) T. des Okeanos u. der Thetis, Hes. th. 360. 2) eine Nereide, Hes. th. 244, Apd. 1, 2, 7. 3) T. des Atlas u. der Pleione, Hyade u. Dodonäische Nymphe, Hes. in Schol. Arat. Phaen. 172, Pherec. in Schol. Il. 18, 486, Hyg. poet. astr. 2, 21. f. 192. 4) Mutter des Parthenios, Suid. s. *Παρθένιος*. 5) Inscr. 4, 8549. Fem. zu:

Εὔδωρος, (ὁ), Gieberich, 1) S. des Hermes u. der Polymele, einer der Führer der Myrmidonen, Il. 16, 179 u. Eust. 1697, 56, D. Chrys. or. 7, p. 129. 2) S. der Niobe, Pherec. in Eur. Phoen. 162. 3) Athener, a) Plat. Men. 94, c. virt. 378, a. b) Eleusinier, Inscr. 172. — Archon, f. L. für *Εὔβουλος*, D. Hal. Din. 9. — Meier ind. schol. n. 59. 4) Böotier, Inscr. 1692. 5) Knidier, Mion. III, 340. 6) Smyrnäer, Mion. III, 194. 7) Rhodier, App. Syr. 27. 8) Akademischer Philosoph, Plut. anim. procr. 3. 16. 9) Pythagoräer, Simpl. — Peripatetiker aus Alexandria, Strab. 17, 790. 10) Erzgießer, Plin. 35, 11, 40. 11) ein Tempelräuber, dah. es sprichw. hieß: *Εὐδώρου σέλας* (*σύλας* od. *σέβας*?), Hesych. 12) scenographus, Inscr. 2, 1092, b. — Davon **Εὐδώρειος** *οἶκος*, Inscr. 2, 2477.

Εὐδωσώ, f. Gabenreiche, Bein. der Aphrodite in Syracus, Hesych. S. Lob. rhem. n. 322.

Εὔα, = *Εὖα*, f. Eva, Mutter der Lebenden, Ios. 1, 1, 2 — 4.

Εὐέδωκος, m. mytholog. Geschöpf der Chaldäer. Abyd. b. Syncell. 38, b. — Euseb. chron. Armen. p. 22 Iotagus.

Εὐεδώραχος, m., Abyd. b. Sync. 38, b **Εὐεδώρεσχος**, König der Chaldäer vor der Sündfluth, Sync. 32, 5. 71, 16, Beros. Chald. 6 (v. l. **Εὐερώδεσχος**, w. s.), in Eus. chron. 5 heißt er Edoranchus od. Edoresch.

Εὐείδης, m. Schön, T. Flavius, Inscr. 2, 3315, auch Philhist. T. IV, Hft 3. n. 2.

Εὐειλάδ, *Μαροδάχ*, S. Nebukadnezars, Sync. p. 393, 12. Bei Beros. in Ios. c. Ap. 1, 20 heißt er **Εὐειλμαράδουχος**, in Eus. Chron. Armen. p. 19 Amilmaraduchos.

Εὐέλγεια, f. (?) St., Hecat. b. St. B. Ew. **Εὐελγεύς**, St. B.

Εὐέλθων, *οντος*, (ὁ), *Heilkomm wie Neukomm, 1) S. des Siromos, K. im cyprischen Salamis, Her. 4, 162. 5, 104, Polyaen. 8, 47. 2) Pythagoräer aus Aegä, Iambl. v. Pyth. c. 36. 3) Inscr. 2, 2211. d, Add. 3. 4300, g, 1, Add.

Εὐελίδας, f. *Εὐκλείδης*.

Εὐελίδης, m. Bein. des Zeus in Cypern, Hesych. der es durch *αὐθάδης*, also: Freiwald erklärt, vgl. jedoch *Εἰλήτιος* u. *Ἐλαίους*.

Εὐελπίδης, m. Guts-Muths, 1) berühmter Augenarzt, Cels. 6, 6. 2) erdichtete Person in Ar. Av. 3) Inscr. 4, 7081.

Εὔελπις, m. Wohlgemuth, Karystier, Geschichtschr., Porph. abst. 2, 55, Eus. pr. ev. 4, 16. 2) Chirurg in Rom, Cels. 7, 1, s. Fabric. bibl. gr. T. XIII, p. 156. 3) Inscr. 2, 3404.

Εὐέλπιστος, m. Hoppe, Mannsn., Inscr. 272. 284. 681. 1377. 1423. 1533. 2. 2344.

Εὐεμετίδης, m. Mannsn., s. Zen. 5, 9, ann. (v. l. *Εὐμετίδης* u. *Εὐενετίδης*).

Εὐέξιος, m. Schönlich, K. der Chaldäer nach der Sündfluth, s. *Εὐήχοος*, Eus. Arm. p. 17.

Εὐέπης, ους, ähnl. Redwitz, 1) m. S. des Mnesigenes (schr. Melesigenes), Großvater Homers, Char. b. Suid. s. Ὅμηρος. 2) f. fingirter Frauenn., Alciphr. 1, 12. Aehnl.:

Εὐέπιος, m. Argiver, V. eines Euenor, Ephem. archaeol. 1455.

Εὐεργεσία, f. Wolarat, Bein. der Hera in Argos, Hesych.

Εὐεργέται, (οἱ), Edelweine d. h. gute Freunde (s. Arr. An. 3, 27, 4, St. B.). Bein. a) der Arimaspen od. Ariaspen, Strab. 15, 724, D. Sic. 17, 81, Arr. An. 3, 27, 4. 4, 6, 6, St. B. b) der Ptolemäer, Inscr. 3, 4698. 4895 u. s. w.

Εὐεργέτης, böot. **Εὐεργέτας**, m. Edelwein (d. h. guter oder wohlverdienter Freund), 1) Ehrentitel für Männer, welche sich um den Staat verdient gemacht hatten, s. Lex. 2) Bein. des Dionysos, Hesych. 3) Bein. z. B. zweier Ptolemäer u. Anderer, Plut. Cor. 11, Ath. 4, 174, d. 6, 252, e. 4) Eigenn., a) Athener, Inscr. 110. (b) Böotier, Inscr. 1568). c) Anderer, Hippocr. Epid. v, 97, der aber vii, 55 Εὔεργος heißt.

Εὐεργετίδας, (ὁ), Edelweins, Messenier, Paus. 4, 21, 2. 23, 2.

Εὐεργέτις, Βερενίκη, Inscr. 3, 4697, 3. Fem. zu Εὐεργέτης.

Εὐεργίδης, m. Gutermans, Athener, Ar. Vesp. 233. — Inscr. 169 — ἐποίησε, Inscr. 4, 8196, b.

Εὔεργος, (ὁ), Gutermann, 1) Narier mit einer Statue, Paus. 5, 10, 3. 2) Athener, ein Wucherer, gegen den Dem. or. 47, s. 34 — 58, gerichtet ist, vgl. 37, 2 — 47, 5., Harp. s. ἐκαλλίστρουν. 3) Anderer, Hippocr. Epid. vii. 35 = Εὐεργέτης, w. s.

Εὐερώδεσχος, s. Εὐεδώραχος.

Εὐεσπερίδες, (αἱ), Schönwestenhausen, a) Ort in Cyrenaica, j. Bengasi, = Ἑσπερίς, w. s., Her. 4, 171. 204, Theophr. h. pl. 4, 3, 2. 6, 3, 3. 8, 6, 6, St. B. Ew. (οἱ) **Εὐεσπερῖται**, Her. 4, 198, Thuc. 7, 50, Timae. b. D. Sic. 4, 56, Paus. 4, 26, 2. Sg. Εὐεσπερίτης, St. B.

Εὐέστης, m. Wohlfahrt, Mannsn., Piräische Grabstele, Philhist. Heft 8, n. 2, K.

Εὐετηρία, f. Richilt, 1) Frauenn., Athen. Grabstele im Mus. der archäol. Gesellsch. zu Athen, K. 2) Schiffsn., Att. Seew. xiv, b, 41.

Εὐετήριος, m. Mannsname unter Jovian, Suid. Aehnl.:

Εὐέτης, m. Gutjahr, 1) Pythagoräer aus Lokri, Iambl. v. Pyth. c. 36. 2) komischer Dichter Athens, (Ol. 73), Suid. s. Ἐπίχαρμος, zweifelh., s. Mein. 1, p. 26.

Εὐετίων, m. Gutjahrs, Athener, Feldherr, Thuc. 7, 9. — Kephisier, Inscr. 651.

Εὐέχιος, m. Mannsn., Inscr. 305, l. d.

Εὔξενος, m. d. i. Εὔξενος, w. s., auf einer lydischen Münze, Mion. S. vii, 367.

Εὐζώϊος, m. Wohllebe, spät. Mannsn., Suid., Chron. Pasch. p. 294, d, Socr. h. e. 1, 6, p. 10. 24, 9, sq., Theodor. h. e. 4, 21, Sozom. 1, 15.

Εὐηγέτης, m. Berthold d. i. glänzend waltend, 1) Athenischer Archon Eponym. bei Lebas Inscr. n. 460. 2) Vater des Polemon, Ilier, Suid. s. Πολέμων.

Εὐήγορος, m. Preiser, Athener, Dem. 21, 10.

Εὐήθη, f. Gutherz, Frauenn., Tymn. 6 (vii, 729).

Εὐηθίδας, α (s. Ahr. Dial. ii, 225), m. Gutherz, Mannsn., Inscr. 1772. — 3, 5146, 27. — [illegible] Inscr. Rhod. b. Ross. Hellen. 2, p. 102.

Εὐήθιος, m. Bischoff, Socr. h. e. 4, 12, 20, Nili ep. 1, 297. — Inscr. 4, 9445, Sp.

Εὐημερία, Schiffsn., Inscr. 2, 3585. — Att. Seew. iv, h, 56, s. Εὐαμερία.

Εὐημερίδας, m. Guttentag, Knidier, Geschichtschreiber, Plut. fluv. 10, 2. Aehnl.

Εὐημέριος, m. Mannsn., Inscr. 1591.

Εὐημερίς, ίδος, f. Frauenn., Inscr. 845. S. Εὐαμερίς. Fem. zu:

Εὐήμερος, (ὁ), Guttentag, ähnl. Gutezeit, Glü… 1) Messenier aus Sicilien, od. Tegeate (so Plut. plac. phil. 1, 7), od. Koer, (Ath, 14, 658, e), spöttisch von Eratosthenes ὁ Βεργαῖος d. h. der Lügenhafte genannt (Pol. 34, 5, Plut. Is. et Os. 23), od. auch ἄθεος, S. Emp. dogm. 3, 17, Verf. einer heiligen Geschichte um Ol. 116, Strab. 1, 47. 2, 102. 104. 299, D. Sic. 6, 1, Ios. c. Ap. 1, 23, Ael. v. h. 2, … Diogen. 2, 67, not., Et. M. 215, 36. 2) K. der … ther, D. Sic. 34, 44. 3) Spartaner, Inscr. 1244. 12… 4) Anderer, Insc. 353. 2, 2160. 3, 6388. 4, 71… S. Εὐάμερος. Aehnl.:

Εὐημέρων, (Euemeroni im dat.) m. Mannsn., Orell. 4687. K.

Εὔην, m. Stammvater der Gymnosophisten, Synes. p. 86, 11, Sp.

Εὐήνη, f. Freda, Nymphenname, Inscr. 4, [illegible]

Εὐηνία, f. Milde, Gem. des Phrixos, = Chalkiope od. Iphiosa, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 2, 1149 (cod. Par. Νηνία).

Εὐηνίνη, f. Euenostochter, d. i. Marpessa, Il. 9, 557, Hesych., Suid., Theogn. in An. Ox. ii, … 114, 3.

Εὐήνιος, voc. Εὐήνιε, (ὁ), Willig, Wahrsager aus Apollonia, Her. 9, 92 — 95. Aehnl.:

Εὐήνισσος, m. Mannsn., Alciphr. 3, 52.

Εὐηνορΐδης, m. Euenorssproß, a) Leiokritos, Od. 2, 242. 22, 294. b) Agelaos, Qu. Sm. 4, 334. S. Εὐανορίδας.

Εὔηνος, ου, ep. (Il. u. Qu. Sm.) οιο (ὁ), (nach Theogn. in Cram. An. p. 67, 34 **Εὐηνός**, u. so betont bei Plat., ep. Socr. 14, 21, Arr. Ep. diss. 4, 9, 6, cod. in Dion. Call. descr. Gr. 61, A., während Andere, s. Popp. Thuc. prolegg. 2, 160 Εὔηνος vorziehen, doch ist wohl beides statthaft, s. Lob. path. p. 192), Friedebach, Friedlein, 1) S. des Okeanos u. der Tethys, Stromgott in Aetolien, Hes. th. 345. S. unten. 2) S. des Ares u. der Demonike, V. der Marpessa, Apd. 1, 7, 7, Schol. Il. 9, 557, nach Dositheos b. Plut. parall. 40 S. des Ares u. der Sterope, von welchem der früher Lycormas genannte Fl. in Aetolien Εὔηνος benannt sein soll, vgl. Plut. fluv. 8, 1, Apd. 1, 7, 8. 3) S. des Selepios, K. von Lyrnessus, V. der Briseis, Il. 2, 693. 4) Zwei Dichter aus Paros, der ältere nach Eus. chron. um Ol. 82, 3; s. Plat. apol. 20, b. Phaed. 60, d. Phaedr. 267, a, Hyper. u. Eratosth. b. Harp. s. v., Arist. eth. Nicom. 7, 10, 5., Ath. 9, 367, e. 10, 429, f, Plut. qu. symp. 7 prooem. — … prol. 4. c. Ep. 21, Anth. 4, 2., Artem. oneir. 1, 4, Arr. diss. Epict. a. a. O., fragm. in Bergks Anth. lyr. 5) Sicilier, Anth. 9, 62 tit. 6) Askalonite, Anth. 9, 75 tit. 7) Dichter der Anthologie, ὁ γραμματικός, Anth. 9, 251 tit. 8) Athener, Dichter, Anth. IX, 602. — vgl. Iac. Anth. xiii, p. 893. 9) Klazomenier, Mion. S. vi, 90. 10) mit u. ohne ὁ ποταμός, Fl. in

[...]lien, j. Fidaris, früher Lyeermas genannt, Soph. [...]ch. 539, Thuc. 2, 83, Apd. 2, 5, 4. 7, 6, D. Sic. 4, 36, [...]ab. 7, 327 — 10, 460, ö., Ael. v. h. 12, 22, Paus. 18, 12. 10, 38, 2, Ptol. 3, 15, 2. 5, 2, 6, Qu. Sm. 283, Dion. Call. descr. Gr. 61, St. B. s. *Λυκόρ-*[...]*ς*, A. 11) Flüßchen in Mysien, Strab. 13, 614, [...]n. 5, 32.

Εὐήνωρ, *ορος*, m. Karl d. i. von männlicher [...]ftalt (f. Et. M. 263, 10). 1) Dulichier, Qu. Sm. 274. — [2) B. d. Leiokrites. f. *Εὐηνορίδης*.] Trojaner, Qu. Sm. 11, 33. 4) Autochthone, Gem. der [...]ippe, Plat. Criti. 113, b. 5) B. des Parrhasios, [...]ler, Ath. 12, 543, d (Anth. App. 59), Iub. b. [...]p. s. v. 6) ein Arzt, Ath. 2, 46, d.

Εὐηρείδης, voc. *Εὐηρείδα*, m. Eueresfproß [...] Teiresias, Theocr. Id. 24, 70, Call. h. 5, 81. 106, M. 165, 54.

Εὐήρης, *ους*, m. Handlich, 1) S. des Herakles, [...] 2. 7, 8. 2) S. des Pterelaos, Apd. 2, 4, 5. 3) B. [...] Teiresias, Apd. 3, 6, 7. Hes., Dicaearch., Li[...]ch. (fchr. Clearch.), Callim. b. Phleg. mirab. 4. S. *Εὐηρείδης*.

Εὐηρίδης, m. Handlichs, Mannsn., Hesych. s. *λομηλείδης*.

Εὔηρις, f. Frauenn., Paus. 1, 27, 4, wo j. *εὔηρις* [...]t. Fem. zu *Εὐήρης*.

Εὐήφενος, m. Reiche, Pythagoräer aus Paros, [...]ysen. 5, 2, 21 (22).

Εὐήχιος, m. (Schaller?), erster K. der Chal[...] nach der Sündfluth, Alex. Pol. b. Sync. 78, c, 147, 17. = *Νεβρώδ*, p. 149, 5. S. *Εὐέξιος*.

Εὔηχος, m. Schalling, Küstenfluß in Kleinasien, [...] *Εὔαρχος* genannt, An. per. p. Eux. 23.

Εὐθαλής, *οῦς*, *έα*, m. *Schönblüthchen, Smyr[...]r, Anth. app. 296. — Inscr. 3, 6228, 2. Aehnl.:

Εὐθαλία, f. Frauenn., Sp.

Εὐθάλιος, m. *Schönblüthchen, Mannsn., Li[...]n. epp. 48, p. 25. — *ὁ Λαδικεύς*, ep. 127, p. 262, [...]ll epp. 3, 40. — Proc. b. Goth. 2, 2. Vgl. Fabric. bl. gr. IX, 289.

Εὔθαλλος, m. *Schönlein, eigtl. Schönsproß, Athe[...]r. Inscr. 924, vgl. 2, 2685.

Εὐθάρσης, m. Kühnert, Mannsn., Inscr. 3, 12, 4, Sp.

Εὐθέτη, f. Nütze, Frauenn., Piräische Grabstele, [...]em. archaeol. 561, K.

Εὐθετίων, m. Nützer, Athener (Kydathenäer), [...]m. 59, 34. Aehnl.:

Εὔθετος, m. Mannsn., Inscr. 2, 2408, Sp.

Εὐθήμων, *ονος*, m. Böge (d. i. Fuge, Füger), [...]annsn., Inscr. 88, 89, Meier ind. schol. n. 59, nach [...]j., lat. Euthemus, f. Franz Spec. ep. p. 39, n. 4. 125.

Εὐθηναί, pl. (Mein. verm. *Εὐθῆναι*) Reichen[...]m, St. in Karien, nicht weit von Halikarnaß, St. [...] Mel. 1, 16, wo Euthanae steht, vgl. Plin. 5, 29. [...] **Εὐθηναῖος** nach griech., **Εὐθηνεύς** nach karischem [...]brauch, bei Polem. **Εὐθενῖται**, auf Münzen gen. [...]*θηναίων* u. *Εὐθηνιτῶν*, f. Holst. zu St. B.

Εὔθηνος, m. Reich, Mannsn., Inscr. 2, 2984.

Εὐθήριος, m. Jagemann, Mannsn., Spätere z. B. [...]an. ofl. Aehnl.:

Εὔθηρος, *ου*, voc. *Εὔθηρε*, m. Jäger, 1) Athe[...], a) Freund des Sokrates, Xen. mem. 2, 8, 1. Meier ind. schol. 1, 19, Conj. 2) Anderer, Inscr. 1303, i, 21.

Εὐθίας, m. Liecke (lik = gleich), 1) Athener, a) einer, gegen welchen Lysias eine Rede schrieb, Poll. 10, 96. b) Rhetor u. Ankläger der Phryne, Hyp. b. Harp., Hermipp. u. A. b. Ath. 13, 590, d. 591, e, Quint. 1, 5, 61. c) *Λαμπτρεύς*. Att. Seew. x, c. 57. d) Archon Eponymus zwischen Ol. 120, 3 u. 123, 2, Att. Pieph. im Philhist. Br 3. Heft 5, p. 463. 2) Name eines Dialogs des Glaukon, D. L. 2, 14.

Εὐθικλῆς, *έους*, m. d. i. *Εὐθυκλῆς*, w. f., Argiver, Mion. S. IV, 237.

Εὔθιππος, m. *Echtroß (f. Keil on. p. 47), Athener, a) Archon Ol. 79, 4, D. Sic. 11, 75 (v. l. *Εὔιππος*). Marm. Par. 59. b) Anaphlystier, Plut. Cim. 17. S. *Εὔιππος*.

Εὔθοινα, f. Frauenn. aus Coronea, Keil Inscr. boeot. LVIII, l. (Rang. II, n. 2180). Fem. zu:

Εὔθοινος, m. Schmauser, Athener, Inscr. 165. 169. *Παλληνεύς*, Att. Seew. x. c, 69. — Inscr. 4, 8517, 8. (Nach Pape auch Her. 9, 105 zu lesen, f. *Εὔθυνος*.)

Εὔθοος, gen. (Inscr. 7188) auch *-θου*, m. Schnell, Mannsn., Inscr. 4, 7877. — 7188, Sp.

Εὔθρων, m.? (Schaller?), Mannsn., Inscr. 2, 1834, 8.

Εὐθυαῖος, m. Oppermond, Aetolischer Monat, entspr. dem delph. *Ἀμάλιος*. Wesch. u. Fouc. 829, K.

Εὐθύβολος, m. Treff, Fischer, Alciphr. 1, 6. — Inscr. 4, 8199.

Εὐθυγένης, *ους*, m. *Wohlgeboren, Athener, den Dinarch vertheidigt, Cram. An. 1, p. 52, 10, ö., — Inscr. 2, 2338, 54.

Εὐθυδάμας, *αντος*, m. Siebold, Mannsn., Inscr. — Auf einer Münze, Mion. 1, 524.

Εὐθύδαμος, m. = *Εὐθύδημος*, 1) Spartaner, Inscr. 1260. — Anderer, Inscr. 2, 1925. — B. des Nikandros, Plut. sol. an. 8, 2.

Εὐθυδαμία, f. Erkenzweig (d. i. Erkanswig, f. das Figde). St. in Indien am Hydaspes, Grotefend die Münzen der griech. 2c. Könige von Baktrien, S. 95, K.

Εὐθύδημος, *ου*, voc. *Εὐθύδημε*, Erken (ächter) od. Echtermeier, (Hesych. *εὐθυδήμονα ἁπλοῦν δημότην*, Eur. fr. 228), 1) Athener. a) Archon Ol. 56, 1, Marm. Par. 42, Sosicr. b. D. L. 1, 3, 1. — Ol. 82 3, D. Sic. 12, 3. — Ol. 87, 2, D. Sic. 12, 38, Ath. 5, 217, a. 218, b. — Ol. 88, 3, D. Sic. 12, 58 (v. l. *Εὔθυνος*), Ar. Ach. arg. b) Heerführer im peloponnesischen Kriege, Thuc. 5, 19. 24. 7, 16. 69, D. Hal. Thuc. 26, D. Sic. 13, 13, Plut. Nic. 20. c) *ὁ καλός*, S. des Diocles, Schüler des Sokrates. Xen. Mem. 4, 2, 1 — 2, 40, Plat. conv. 222, b, Ath. 5, 187, d, Plut. coh. ira 13. d) S. des Pamphilus, Dem. 40, 23. e) Phlyasier, Dem. 18, 164. f) Sunier, College des Plutarch als Priester, Plut. qu. symp. 7, 2, 2. Person des Gesprächs. Ebend. 3, 10, 1. g) Diomier, S. des Stratokles, Dem. 21, 165, Plut. X oratt. decr. 3, 1. h) Schriftst. Ath. 2, 58, f — 12, 516, c, ö., f. *Εὔδημος*. i) B. eines Kallikrates, *Κολυττεύς*, Inscr. 115. k) Hagnusier, Att. Seew. XVI, c, 33. l) *Ἐρχιεύς*, Ebend. e, 33. m) Andere, Inscr. 2, 2698. — Meier ind. schol. n. 59 (Conj.). 2) Chier, Sophist aus Thurii, der in Athen lehrte, Plat. Crat. 386, d, Arist. rhet. 2, 24, Person in Platons Gespr. dieses Namens 271, b — 303, c, Ath. 11, 506, b. — Er u. seines Gleichen, *οἱ περὶ Εὐθύδημον*, S. Emp. dogm. 1, 13. 3) S. des Kephalus, Br. des Lysias aus Syracus, Plat. rep. 1, 328, b. 4) Magnesier, Pol. 10, 49. 11,

84. 5) Tyrann von Sicyon, Paus. 2, 8, 2. 6) K. von Baktria, Apd. b. Strab. 11, 516. Er u. seine Leute, *οἱ περὶ Εὐθύδημον*, Strab. 11, 515. 7) Redner aus Mylasa, Strab. 14, 659. 8) V. des Apollonius von Tyana aus Tarsos in Cilicien, Suid., Philostr. v. Ap. 17. 9) Peripatetiker, Luc. Hermot. 11. S. *Εὐθύδαμος*.

Εὐθυδίκη, f. Ewarda, T. des Miltiades, D. Sic. 20, 40, s. *Εὐρυδίκη*, Inscr. Böckh Intllgzbl. A. Littz. 1835, n. 34.

Εὔθυδικος, (ὁ), Eward d. i. Gesetzeshüter, gerecht richtend, 1) Athener, a) ein Arzt, Dem. 40, 33, Aeschin. 1, 40. b) Anderer, Din. 1, 33. c) einer, gegen den Lysias eine Rede schrieb, Harp. s. *ἀμφιδέαι*. d) *Κόπρειος*, Att. Seew. x, e, 101. e) Phegäer, Att. Seew. XVI, a, 112. f) Anderer, Ross Dem. Att. 93. 2) Chalcidier, Luc. Tox. 19 u. ff. 3) Inscr. 3, 6311, 4.

Εὔθυδομος, m. Haim, Athener, *Μελιτεύς*, Inscr. 172; Athmoner, Att. Seew. x, d, 75.

Εὐθυκλείδης, m. Rudhards, Athener, Inscr. 169.

Εὐθυκλῆς, *έους*, m. Rudhard d. i. von tüchtigem od. richtigem Ruhme, 1) Lacedämonier, Xen. Hell. 7, 1, 33. — ein Anderer: Arr. An. 2, 15, 2. 5. 2) Athener, a) Archon, Pseudeponymus, Dem. 118, 118. b) Anderer, für welchen Demosthenes die Rede gegen Aristokrates schrieb, nach Dem. 23 arg. *Θάσιος τὸν δῆμον*, also viell. *Θριάσιος*, Schol. Aeschin. 3, 52, D. Hal. Dem. et Arist. 4. c) Halimusier, Inscr. 139. d) Deiradiot, Ross Dem. Att. 5. — Att. Seew. XI, b, 63. e) Anderer, Ross Dem. Att. 153. 3) Korinthier, Thuc. 1, 46. 3, 114. 4) Pythagoräer aus Rhegium, Iambl. v. Pyth. 267. 5) Dichter der alten Komödie, Ath. 3, 124, b, Suid. S. Mein. 1, 269. frg. II.

Εὐθυκόμας, m. Strobel d. i. hirsutus, Athener, Inscr. 190.

Εὐθυκομίδης, m. Streubels, ein Landmann, Ael. ep. rust. 1.

Εὐθυκράτης, *ους*, *ει*, acc. *η* (Dem., Ar.) u. *ην*, (D. Sic., Aps.), (ὁ), Archenholz, ahd. Erchanolt, d. i. echt waltend od. herrschend, 1) Athener, a) V. eines Astyphilus, Isae. 9, 17. 19. 36. b) V. eines Euthymachus, Haläer, Inscr. 115. c) V. u. S., Myrrhinusier, Inscr. 199. d) Azenier, Ross Dem. Att. 5. e) *Κυδαθηναιεύς*, Att. Seew. XIV, a, 50. f) Anderer, Inscr. 165. 2) Olynthier, Dem. 8, 40. 19, 265. 342, D. Sic. 16, 53, Plut. fort. 1. garr. 15, Aps. rhet. ed. Sp. 1, 388 (ed. W. 9, 547). 3) Korinthier, D. L. 6, 5, 7. 4) Phokeer, S. des Onomarchus, Arist. pol. 5, 3, 4. 5) Sicyonier, S. u. Schüler des Ergießers Lysippus, Tat. or. in Graec. 52, Plin. 34, 8, 19.

Εὐθυκρίτη, f. Athenerin, Rangab. II, 1489, K. Fem. zu:

Εὐθύκριτος, m. Erchenbrecher d. i. als echter glänzend od. anerkannt, Athener, Archon Ol. 113, 1, D. Sic. 17, 82, D. Hal. Din. 9., Inscr. 222. — Platäer, Lys. 23, 5, 8.

Εὔθυλλος, m. Mannsn. Wesch. u. Fouc. 403, K.

Εὐθύλοχος, m. Baller d. i. mit keckem, offen kämpfendem Heere, Gargettier, *Ἐπιγρ. ἀνέκδ. ἀρχαιολογ. Συλλόγ.* Hft. 2, n. 66. K.

Εὐθυμάχη, f. Balthilde d. i. offne, kühne Kämpferin, Frauenn. auf einem attischen Grabstein im Berliner Museum, n. 383, K.

Εὐθύμαχος, m. Weigoldt d. i. keck od. offen kämpfend, m. 1) Athener, a) *Ὀτρυνεύς*, Dem. 4[?] 9. b) Haläer, S. eines Euthykrates, Inscr. 115. Anderer, Din. 1, 23. — Inscr. 2, 2557. — (Meier in schol. n. 10 Conj.). 2) Tenedier, Paus. 10, 14, 1.

Εὐθυμένης, *ους*, acc. *η*, voc. *Εὐθύμενες*, Archleb (d. h. Achtleben), 1) Athener, Archon, Ol. 85, 4, D. Sic. 12, 32, Ar. Ach. 67, Philoch. u. Hellan. b. Harp. s. *προπύλαια*, Schol. zu Aeschin. 2, 31; zu Ar. Ach. 17, Suid. 2) Mänalier, Olympionike, Paus. 6, 8, 5. 3) Massaliote, Geograph, Plut. plac. phil. 4, 1, 2, Ath. 2, 87, e (p. 131 ed. Mein.), Arist. or. [?] p. 596, Io. Lyd. 4, 68, Marc. Heracl. ep. Menipp. 2 [?] l. *Εὐθυμόνης* u. *Εὐθυμάνης*), Senec. qu. nat. 4, 2, vgl. mit Arist. meteor. 1, 13. 4) Geschichtschr., Clem. Alex. str. 1, 21. 5) Anderer: Call. ep. 16 (Anth. VII, 522).

Εὐθυμήδης, m. Erchanrath, ein Maler, Plin. 35, 11, 40. (cod. Bamb. Euthymides, was Keil Au. ep. p. 208 vorzieht).

Εὐθυμηδία, f. ähnl. Erkenzweig, od. eig. Erchanrathswig, St. am Bidaspes (d. i. Hydaspes) in Indien, = *Σάγαλα*, w. s. Ptol. 7, 1, 46.

Εὐθυμία, f. Blidhilt d. i. heitrer, froher Sinn, 1) personif. als Gottheit, Pind. fr. inc. 24, p. 6[?] ed. B., Memn. fr. 4. in Phot. bibl. c. 224, p. 224, we eine Statue der *εὐθυμία* (schr. *Εὐθυμία*) erwähnt wird, welche Dionysios errichten ließ, s. Keil an. ep. p. 209. 2) Milesierin (in Athen?), Inscr. 708. 3) Frauenname in Parth. erot. 8 marg., wo falsch *Γεθυ*[?] steht.

Εὐθυμίδης, *ου*, m. Wohlgemuths, 1) Samier, einer der Minyer als Sohn des Euthymos, Her. 4, 150 (v. l. *Εὐφημίδης*). 2) Eigenn. a) Chalcidier (Euthymidas), Liv. 35, 37. b) Mannsn. Inscr. 2, 1967, b, 13, Add. c) ein Vasenmaler, auf Scherben von Adria u. Volci, R. Rochette l. à M. Schorn [?] Müllers Handb. d. Kunstarchäologie, 257, A. 7. S. *Εὐθυμίδης*.

Εὐθυμίη, f. Mänade, Inscr. 4, 8399, s. *Εὐθυμία*.

Εὐθύμιος, m. Wohlgemuth, sp. Mannsn., [?] bes. Fabric. bibl. gr. VIII, 345.

Εὐθυμίς, *ίδος*, f. Blidhilt, Frauenn., Inscr. 2, 1981.

Εὐθύμιχος, m. Mannsn., Wesch. u. Fouc. n. 6, [?] Aehnl.:

Εὔθυμος, m. Wohlgemuth, 1) Heros zu Lokri in Italien mit einer Statue, berühmter Faustkämpfer u. Olympionike, Strab. 6, 255, Paus. 6, 6, 4 — 11. Ael. v. h. 8, 18, Suid. 2) Leucadier, Plut. Tim. 31. — Anführer des Hicetes, Ebend. 32. 3) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. IV, b, 1. 4) Anderer auf einer Vase b. Durandi n. 421. Inscr. 3, 5475, 38.

Εὐθύνικος, m. b. Nicet. Eug. *νῖ*, Siebold d. h. siegskeck, offen siegend, 1) Ephesier, Ach. Tat. erot. 8, 12, Nicet. Eugen. 3, 280. 2) adulescens, Plaut. Cas. greg. 3.

Εὐθύνομος, m. Ehapald, d. i. gesetzvertrauend, Athener, V. eines Antimachus, Marathonier, Inscr. 158, Meier ind. schol. n. 19.

Εὔθυνος, Richter, 1) Athener, a) Archon Ol. 85, 3, Inscr. 196 u. Philoch. in Schol. Luc. Tim. 30 (l. d.) b. D. Sic. heißt er *Εὐθύδημος*, w. s. b) S. des Hermolykos, Her. 9, 105 (v. l. *Εὔθοινος*) c) Anaphlystier, Inscr. 137 (Staatsschreiber Ol. 86, 4). d) *Λαμπτρεύς*, Att. Seew. x, c, 131. e) Ringer, Dem.

71. f) einer, gegen den Lysias eine Rede schrieb, B. 467, 32, vgl. mit Bachm. an. 1, p. 168, 20. 2) …pier. Plut. Ages. 34 (codd. *εὐώνου*, nach Keil l. *Εὐωνύμου*). 3) Pythagoräer aus Tarent, Iambl. Pyth. 267. 4) Andere: Arist. rhet. 2, 19. — Fisch… …ler, Antiph. b. Ath. 3, 120, a. — Koch, Euphr. …th. 9, 379, e. — Anderer: Antiph. b. Ath. 8, 342, – Inscr. 3, 4897, b, 14.

Εὐθύνους, *ου*, b. Plut. *Εὐθύνοος*, m. Frisch… th, geraden od. kühnen Geistes, 1) Athener, ge… welchen Isokrates die Rede 21 schrieb, 1 — 21. 2) …hagoräer aus Locri, Iambl. v. Pyth. 267. 3) ein …ler, Plat. cons. Apoll. 14.

Εὐθύρετος, m. (?) Bertrand d. i. mit glänzen… Schilde, Inschr. in der Hadrianstoa zu Athen, K.

Εὐθυρρήμ(ω)ν, *ονος*, m. Freimuth (d. h. frei… …thig redend), Mannsn., 2, 3064, 6 (l. d.).

Εὔθυς, *υος*, m. Tanger (d. i. frisch, … gerade), …taner, Paus. 3, 2, 7 (Euthus, ein Steinschneider …racci, T. II, tab. 71).

Εὐθύτονος, m. Strack, Mannsn., Inscr. 3, 6747, …, 13, Sp.

Εὐθύφημος, m. Freimund (s. *Εὐθυρρήμων*), …ener, Dem. 58, 8.

Εὐθύφρων, *ονος*, voc. (Plat.) *Εὔθυφρον*, m. …ohlmuth, ähnl. Gutherz. 1) Athener, a) Pros… …ter, Wahrsager u. Person in Platos Gespräch …es Namens, Plat. Euthyphr. 2, a — 15, e. Cratyl. …, d, — 428, c, Schüler des Sokrates, D. L. 2, 5, 12, Plut. gen. Socr. 10. Er u. seines Gleichen, *οἱ …φὶ Εὐθύφρονα*, Plat. Crat. 399, e. b) Tithrasier, …er. 115. c) Lamptrer, Ross Dem. Att. 5. 2) V. … Herakllitus aus Pontus, D. L. 5, 6, n. 1. — S. des …tallit u. Schriftsteller, D. L. 1, 9, n. 1. 3) V. des …ppasus, des Großvaters von Pythagoras, D. L. 8, n. 1.

Εὔια, *ων*, n. pl., b. Ptol. 3, 13, 32 **Εὔϊα**, Rank… …eil (s. Curt. Griech. Etym. II, 156 u. 139), St. in …acedonien, D. Sic. 19, 11.

Εὔιος (eigtl. *Εὔϊος* = *Εὐοῖ* = *Εὔσοι*, s. Et. …, anders Herdn. b. Theogn. An. Ox. 2, 158, 20, s. …br. Dial. II, 74), gen. (Eur. Bacch. 579) *ου*, doch …com. ep. VI, 320 *Εὐΐεω*, voc. *Εὔϊε* (Anth. VI, … Eugen. Plan. 308, Suid.), (ὁ), Ranke, (s. …), nach Andern: Ruff vom Jubelruf *εὐα*, *εὐοῖ*. …Bein. des Bacchus, Anacr. 18, Soph. O. R. 211, …ut. Marc. 22. de *εἰ* ap. Delph. 9, Ath. 8, 363, b, u. auch allein = *Βάκχος*, Nonn. 9, 185 — 45, 24, 5., …r. Bacch. 566, Ar. Thesm. 990, u. ff., Phil. …ess. ep. IX, 253, *ἀδ.* IX, 524, f. *εὔϊος* in Lex. …Eigenn. a) ein Flötenspieler aus Chalcis, Ath. 12, 8, f, Inscr. 224. 2, 2132, d, 16, Add. 4, 7470., Plut. …m. 2. regg. apophth. Alex. 20. b) Tanagräer, Curt. D. 46, 2 (von Keil bezweifelt). c) Sklave in Del… …, Curt. A. D. 5.

Εὐιλαῖοι, = *Γαιτοῦλοι*, w. s., Ios. 1, 6, 2, benannt … **Εὔϊλας**, m. dem Sohne des Chusus, Ios. 1, 6, …er 1, 6, 4 auch einen *Εὐιλάτης* als Sohn des …ltas nennt. — Bei Sync. 87, 17 ist **Εὐιλάτ** …ammvater der Ganginen.

Εὐίππη, f. 1) Tochter des Danaos von der Ae… …opis od. der Polyro, Apd. 2, 1, 5, Tzetz. Lyc. 3. 2) Gem. des Pierus, M. der Pieriden, Ant. …b. 9, Ov. met. 5, 303. 3) T. des Thrimmas, Ge… …hte des Odysseus, Soph. b. Parthen. erot. 3, b. 4) … Melanippe, w. s., Erot. cat. 18. 5) T. des Leucon, Paus. 9, 34, 9. 6) Gem. des Megamedes, Xen. Ephes. erot. 1, 2. 7) Andere: Maced. ep. v, 229. 8) (ähnl. Roßleben), Gemeinde in Karien, Ew. *Εὐιππεύς*, St. B. — Fem. zu:

Εὔϊππος, m. Stüttmann, 1) S. des Thestios, Apd. 1, 7, 10. 2) Trojaner, Il. 16, 417. 3) S. des Megareus, Paus. 1, 41, 3, sein Grab, 1, 43, 2. 4) Chier, Asil. ep. VII, 500. 5) einer, über dessen Erbschaft Dinarch eine Rede verfaßte, D. Hal. Din. 12 (v. l. *Εὐΐηττος*). 6) Archon, v. l. für *Εὔθιππος*, w. s.

Εὐίστιος, m. Heinrich (d. i. heimreich), Mannsn. Inscr. 1574 (von Keil bezweifelt).

Εὔιτος, m. Wishard, fr. Guichard (ob vafritiem, vgl. Hesych. s. *ἴτης*), Mannsn., D. Sic. 19, 48.

Εὔκαδμος, m. Egbert d. i. in Waffen glänzend, Bildhauer (Ol. 82), Paus. 10, 19, 4.

Εὐκαθοσίωτος, *ου*, m. Heiliger, Mannsn., Inscr. 3, 5694, 2, Sp.

Εὐκαίριος, m. Guttzeit, ein Gelehrter unter dem Kaiser Valens, Amm. Marcell. 29, 1. Anderer, Inscr. 3, 5710.

Εὔκαιρος, m. Guttzeit, 1) Athener, Inscr. 272. 2) Tanagräer (M. *Ἀὐρ. Εὐκ.*), Inscr. 1586. 3) ein Schüler des Aristoteles, An. vit. Arist.

Εὐκαμπίδας, m. Beige, Arkadier, Dem. 18, 295, Pol. 17, 14. — Mänalier, Paus. 8, 27, 2.

Εὐκαρπᾶς, m. Riecke, Athener, Inscr. 284.

Εὐκάρπεια, so Eckh. d. n. 3, 153 u. b. St. B. ed. Mein. (s. Mein. das.), b. Strab., Ptol. u. Inscr. **Εὐκαρπία**, f. Reichenau (s. Metroph. b. St. B.), 1) St. in Phrygien, in fruchtbarer Gegend, östlich vom jetzigen Segielar, Strab. 12, 576, Ptol. 5. 2, 24, Inscr. 3, 4392. 6389, Plin. 5, 29, A. Ew. **Εὐκαρπεύς**, St. B. 2) *Εὐκαρπία*, Castell in Sicilien, von St. B. falsch gelesen für *Ὕκκαρα*, w. s., Ew. **Εὐκαρπιανός**, **Εὐκαρπιάτης** u. **Εὐκαρπίτης**, St. B. 3) Richila, Frauenname, Orell. 2466. — Cod. 4, 49, 11.

Εὐκαρπίδης, m. Rieckes, Athener, Inscr. 198. 266. Aehnl.:

Εὐκάρπιος, m. Bischoff, Socr. h. e. 4, 12, 20, Sp. Aehnl.:

Εὐκαρπίων, m. Mannsn., Inscr. 4, 8965, 1. Aehnl.:

Εὔκαρπος, m. Reichmann, Athener, Inscr. 187. *Ἀθμονεύς*, 244, Oenoer, Ross Dem. Att. 7. Milesier, 94, vgl. 189. Inscr. 191. 194. 266. 1658. 2, 2445, b, Add. Koer, Mion. S. VI, 578. Chier, III, 409.

Εὐκαρσίδης, m. (?) Mannsn. auf einer athenischen Münze, Mion. S. III, 548.

Εὐκατάλλακτος, m. Schlichtegroll, Mannsn., Att. Inschr. im Mus. der arch. Gesellsch. zu Athen, K.

Εὔκελαδος, m. Schaller, Mannsn., Inscr. 3, 5769, 2, Sp.

Εὐκλάδιος, m. Schönewald, eigtl. Schönzweig, Mannsn., Liban. ep. 673. — Inscr. 3, 3847, 2, Add.

Εὐκλέα, f. Frauenn., Att. Inschr. in der Athena vom 25. August 1860. Inscr. 2, 3316. Aehnl.:

Εὔκλεια, ἡ, Klotilde, 1) Bein. der Artemis mit einem Tempel in Athen, Platää u. Theben, Paus. 1, 14, 5. 9, 17, 2, Plut. Arist. 20, Münzen auf Corcyra s. *Εὔκλειος*, Inscr. 258. 467. u. mit einem Feste zu Korinth, welches davon *τὰ* **Εὔκλεια** hieß, Xen. Hell. 4, 4, 2. 2) Frauenn. a eine Hetäre, Gorg. b. Ath. 13, 583, e. b) Athenerin, Ross Dem. Att. 162. c) Andere, Inscr. 1786. 1985.

Εὐκλείδης, *ου*. voc. (D. L. 2, 5, n. 12) *Εὐκλείδη* (ὦ), dor. **Εὐκλείδας** (vom Spartaner in Inscr. u. b. Pol. u. Plut. u. vom Orchom. Inscr., hier gen. *αο*, u. vom Delphier), Roderichs (patron. von *Εὐκλῆς*, s. Et. M. 165, 53, Lob. par. 5). 1) Zankläer, Gründer von Himera, Thuc. 6, 5. 2) Sicilier, a) S. des Tyrannen Hippokrates von Gela, Her. 7, 155. b) Graveur auf Münzen von Syracus, R. Rochette Lettre à M. le Duc de Luynes. 3) Athener, a) Archon Ol. 88, 2, D. Sic. 12, 53 (nach Ar. *Εὐκλῆς*), b) Archon Ol. 94. 2, das Jahr der Amnestie, welches durch die Prüfung u. Wiederherstellung der alten Gesetze u. außerdem dadurch merkwürdig wurde, daß man sich hierbei zuerst öffentlich des ionischen Alphabets bediente, And. 1, 87 — 99, Lys. 21, 4. Isae. 6, 47. 8, 43, Dem. 24, 42 u. Schol. — 133 u. ff. 43, 51. 57, 30, Aeschin. 1, 39 u. Schol., Arist. poet. 22, D. Sic. 14, 12, Andr. b. Suid. s. *Σαμίων* u. Apost. 15, 32, Plut. Arist. 1. x oratt. Lys. 8, Ath. 13. 577, b, vgl. mit 3, a u. 7, 329, c, Eust. Il. 7, 185. Es wurde daher sprichw. zu sagen: *τὰ πρὸ Εὐκλείδου ἐξετάζειν*, Luc. catapl. 5, vgl. mit Hermot. 76 (*ὥσπερ τῶν πρὸ Εὐκλείδου ἄρχοντος πραχθέντων*) c) einer der dreißig Gewalthaber, Xen. Hell. 2, 3, 2. d) ein Gesandter an Philipp. Dem. 19, 162. e) einer, gegen welchen Isäus eine Rede verfaßte, D. Hal. Isae. 14, Poll. 8, 48, Harp. s. *Ἀγνίας — τρικέφαλος*, ö., s. fr. oratt. ed. Bait.-Saupp. II, p. 235. f) ein Bildhauer (wahrsch. um Ol. 101, 4 u. ff.), Paus. 7, 25, 9. 26, 4. g) ein *λιθοτόμος*, Schuldner des Plato, D. L. 3, n. 30. h) Xypetäoner, Ross Dem. Att. 5. i) Andere, Inscr. 144. — Meier ind. schol. 59. — *οἱ περὶ Εὐκλείδην*, Plut. Arat. 41. 4) Wahrsager aus Phlius in Achaja, Xen. An. 7, 8, 1 — 3, dah. **Εὐκλεῖδαι**, Wahrsager wie Eucl., Ael. n. an. 8, 5. 5) Korinthier. *οἱ περὶ Εὐκλείδην*, Plut. Tim. 13. 6) Olynthier, Freund des Lycurg. Plut. x oratt. Lyc. 17. 7) Megarer, nach A. Gelver, Sokratiker (*ὁ Σωκρατικὸς ἀνήρ*), Strab. 9, 393, St. B. s. *Μέγαρα*, od. *ὁ Μεγαρικός*, Hesych. Mil. s. *E.* 27, Stifter der megarischen Schule. Plat. Phaed. 59, c, D. L. prooem. n. 13. 2, 10 vgl. mit 2, 5, n. 12. 6, 5. n. 6, ö., Plut. coh. ir. 14. frat. am. 18, Suid. Isäus schrieb eine Rede gegen ihn, Harp. s. *ὅτι τὰ ἐπικηρυττόμενα*. — Person in Platons Theätetus. — Seine Schule, *οἱ ἀπ' Εὐκλείδου*, D. L. 2, 11, 1. 8) berühmter Mathematiker in Alexandrien zur Zeit des Ptolemäus Philadelphus (aus Tyrus, nach Einigen aus Gela), Plut. c. Epic. 11. — Inscr. 2, 2953, 3141. vgl. Fabric. bibl. gr. IV, p. 72 u. ff. vgl. IV, 46, not. Er wurde als künstlicher Berechner sprichwörtlich, Ael. n. an. 6, 57. dav. Adj. **Εὐκλείδειος**, *α, ον*, Procl. 9) ein Parasit mit dem Bein. *Σεῦτλος*, Heges. b. Ath. 6, 250, e, vgl. mit 242, b. c. 10) Aeginete, V. des Daedaliden Smilis, Paus. 7, 4, 4, Clem. Alex. protr. p. 13 (30). 11) ein Platoniker, Porph. v. Plot. 20. 12) ein Dichter, Anth. app. 26, tit. — ein Grammatiker, Schol. Il. 1, 4. — Apost. 10, 33. b. — Arzt, Eucl. Pacatianus (l. d.), Fab. bibl. gr. XIII, p. 155 ältere Ausg. 13) Andere: Xen. An. 7, 8, 6. — Crinag. ep. VI, 142 — Strat. ep. XII. 231. 14) *Εὐκλείδας*, a) Spartaner, *α*) S. des Leonidas, Bruder des Cleomenes, Pol. 2, 65 u. ff., Plut. Philop. 6. Cleom. 11. 28. Ag., Cl. et Gracch. c. 5; *οἱ περὶ (τὸν) Εὐκλείδαν*, Pol. 2, 67. 68, Plut. Cleom. 28. *β*) Andere, Plut. Artox. 5. — Inscr. 2, 1846. 1850. b) Delphier, Curt. A. D. 8. 4 u. ff. c) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 41. S. *Εὐκλίδας*. 3) Thessalier, Patr. **Εὐκλειδαῖος**, wie ein Andromachus heißt, Inscr. Thess. b. Ahr. Dial. II, p. 530.

Εὔκλειος, m. Klothildenmond (s. *Εὔκλεια*), Monatsn. auf Corcyra, Inscr. 1845, Tauromen., b. Franz Ann. dell' Inst. d. Corr. archaeol. 1838, p. 75. — Inscr. 3, 5640 IV, col. II. 9.

Εὔκλειτος, m. Chlodomir, Koer, Inschr. bei Ross II, 178. — Inscr. 3, 5557. 5751, 15.

Εὐκλείων, m. Mannsn., Megar., Inscr. b. A. Rang. II, n. 694, K. Aehnl.:

Εὐκλέων, *ωνος*, m. Romarich, 1) V. des Korinthiers Euagoras, Arr. Ind. 18, 9. 2) Euclio, senex, Plaut. Aul.

Εὐκλῆς, b. Suid. s. *Ὅμηρος* u. Inscr. in Meier ind. schol. n. 59 **Εὐκλέης**, gen. *οῦς*, ep. (Anth. app.) u. böot. Keil Inscr. boeot. IV, b, 19 *έος*, dor. (Inscr. 2485. 4, 8518, IV, 42, c) *ευς*, dat. *εῖ*, Inscr. 3, 6623, 6, acc. *έα* u. böot. *ῆν*, Keil Inscr. boeot. IV, b, 19, voc. (Andoc. 1, 112) *Εὔκλεις*, m. Roderich (d. h. ruhmreich), 1) S. des Dorion, Enkel des Orpheus, Hellan. u. A. in Procl. chrest. s. 1, Char. b. Suid. s. *Ὅμηρος*. 2) Athener, a) Feldherr Ol. 88, 1, Thuc. 4, 104, Schol. Aeschin. 2, 31. b) Halimusier, Staatsschreiber, Ios. 14, 8, 5. c) Ueberbringer der Nachricht vom Sieg bei Marathon, den Andere Thersippos nennen, Plut. glor. Ath. 3. d) athenischer Archon Ol. 88, 2, Arist. meteor. 1, 6, Andr. b. Suid. s. *Σαμίων*, s. *Εὐκλείδης*. e) ein Zeuge des Andocides, Andoc. 1, 112. 115. f) einer, gegen welchen Lysias eine Rede schrieb, Harp. s. *αὐτομαχεῖν*. g) S. eines Philokles, *Τρινεμεύς*, Inscr. 115. h) Xypetäoner, Ross Dem. Att. 5. i) Andere, Meier ind. schol. n. 59 — Inscr. 2, 2322. 2485. auf einer athenischen Münze, Mion. II, 123. 3) Sicilier, a) Syracusaner. S. des Hippon, Thuc. 6, 103, Xen. Hell. 1, 2, 8. b) Hybläer, V. eines Archias, Anth. app. 372. 4) Rhodier, Enkel des Diagoras, Olympionike, Paus. 6, 6, 2. 7, 2, Arist. in Schol. Pind. Ol. 7, 1 (v. l. *Εὔκλων*). 5) Megarer, Vater u. Sohn, Keil Inscr. boeot. IV, b, 19. 6) Astypaläer, Inscr. 2485. 7) Hermioner, Vater und Sohn, Inscr. 839.

Εὔκλητος, m. Chlodimir, 1) Messenier, Vater des Gorgos, Paus. 6, 14, 11. 2) Spartaner, Inscr. 1247. 3) Athener, Archon = *Εὐκλείδης*, Schol. Il. 7, 185.

Εὐκλίδας, *ου*, m. = *Εὐκλείδας*, 1) aus Hermione, Inscr. 839. 2) Inscr. 2476, p, 43, Add. — 3, 5278. 4836, k, Add. (wo Letronne *Εὐελίδας* liest).

Εὔκλος, *ου*, m. Roderich, Wahrsager aus Cypern, Paus. 10, 12, 11. 14, 6. 24, 3, Schol. Plat. Hipp. maj. 295, a.

Εὐκλώ, f. Romilde, Frauenname, Inscr. 2199 (Conj.).

Εὔκλων, m. Roderich, Mannsn., Tzetz. Chil. 1, 602.

Εὔκνᾱμος, m. Pletrich (d. h. mit reicher Rüstung) aus Amphissa, Heros der Phoker, Plut. amat. 17.

Εὐκολίνη, f. Piliza d. i. die sanfte, gefällige (s. Theogn. in Ann. Ox. 114, 8), 1) Bein. der Hekate als Euphemismus, Call. fr. 62 u. Grammat. bei Ruhnk. ep. 2, 181, vgl. Lob. path 216. 2) Frauenn., Athenerin, Ross Dem. Att. 185. — Andere: Inscr. 781. 946. 1021.

Εὔκολλα, pl. Schönleimen (vgl. Leimen), St. in Indien, Nonn. 26, 298.

Εὔκολον, f. Pilidrut, Frauenn. auf e. att. Grabſe. Neue Ephem. Arch. n. 80, K.

Εὔκολος, m. Bila (d. i. ſanft), 1) Bein. des Her- s bei den Metapontiern, Hesych. 2) Eigenn. a) jener, Inscr. 138. b) auf einer theſſaliſchen Münze, on. II, 3.

Εὐκόλυμβος, m. *Schwimmert d. i. tüchtiger ſwimmer, Fiſchername, Alciphr. 1, 8.

Εὐκομίων, m. (?) Schönherr d. i. Schönhaar, annsn., Inſchr. bei A. Rang. II, p. 1002, wo auch Name **Εὔκομος** angenommen wird. K.

Εὔκοσμος, m. Schmückert (d. i. wohl geſchmückt), des Lykurg in Sparta, Paus. 3, 16, 6.

Εὐκράντη, f., b. Apd. 1, 2, 7 **Εὐκράτη**, Maſilde (d. i. die mächtige Gebieterin od. Schützerin), des Nereus u. der Doris, Hes. th. 243. Aehnl.:

Εὐκράτεια u. Inscr. (Herm.) 1207 *Εὐκρατέα*, menn., Inscr. 1591.

Εὐκράτης, *ους*, auf einer att. Inſchrift in Ross m. Att. 115 auch *ου*, ep. (Anth. VII, 416 — 419) , dor. *ευς* (Cret. Inscr. 3017), dat. *ει*, acc. *ην* ., Luc., Ath.) u. *η*, Et. M. 731, 56, voc. *Εὔκρα-*, Luc. Philops. 24, doch auch *Εὐκράτη*, Keil scr. boeot. LXII, c, (ὁ), Meinbrecht d. i. durch acht glänzend, 1) Athener, a) Archon, Ol. 47 (592), rmipp. b. D. L. 1, 8, n. 3. b) Br. des Nicias, And. 47, Lys. 18, 4. c) V. des Diodot (Thuc. 3, 41)., eliter. Demagog, mit dem Bein. *Μελιτεὺς κάπρος*, . b. Phot. u. Hesych. 256, 7. d) Feldherr in Thraſn, Ar. Lys. 103, Suid. s. *ἄπεστιν* — Ar. Equ. 254, t dem Bein. *σκύππαξ*, Et. M. 731, 56. e) Peiräer, dner, Luc. Dem. enc. 31. f) Paraſit mit dem Namen *ὄρφος*, Lynk. b. Ath. 6, 241, d. g) Andere: Ross m. Att. 115. — Meier ind. schol. n. 59. — Inscr. 171. Leucadier, Dem. 59, 29 — 36. — Auf Münzen aus zeas u. Rhodus, Mion. S. III, 468. S. VI, 588. — jodier, Inscr. 3047. 3) Sicyonier, Luc. d. mort. 5, 4) Goroneer, Keil Inscr. boeot. LXII, c. 5) Karager, Paus. 2, 21, 6. 6) Tyrier, Meleagers Vater, eleag. ep. VII, 417 — 419. 416. 7) Geſchichtſchreir über Rhodus, Ath. 3, 111, b, Hesych. s. *ἔλατρον*. S. des Dinon, ein Philoſoph, Luc. Philops. 40, ö. 9) ein Reicher, Luc. Gall. 7 — ὁ *πάνυ*, c. Hermot. 11. 10) Andere: Inscr. 2, 2674. 2859. 4458, 21. Aehnl.:

Εὐκρατιανός, m. Mannsn., Liban. ep. 1469.

Εὐκρατίδεια, b. Ptol. 6, 11, 8 u. St. B. **Εὐκρατι-** (codd. *Εὐκρατίδα*, Mein. vermuthet *Εὐκρατί-α*), (ἡ), Meinbrechtſen, St. in Baktria, Strab. . 516.

Εὐκρατίδης, *ου*, ep. (Meleag.) *εω* (ὁ), Apd. bei ab. 15, 686, Strab. 11, 515 u. St. B. s. *Εὐκρα-δία*, ſo wie böot. (Keil Inscr. boeot.) auch **Εὐ-κρατίδας**, *αο*, Meinbrechtſen, 1) ein Sohn von krates, Luc. Philops. 27. 2) Eigenn. a) K. in ktrien, Strab. 11, 517, Ael. n. an. 15, 8, u. *Εὐκρα-δας*, in den Stellen oben. Er u. ſeine Leute, *οἱ* ρὶ *Εὐκρατίδαν*, Strab. 11, 515. b) Böotier, scr. 1573 — Orchomenier, Keil Inscr. boeot. III, 3) Rhodier, S. des Piſidamus, Epikureer, ſ. Fabr. bl. gr. T. III, p. 603. 4) Anderer, Mel. 122 (VII,). Inscr. 2, 2199. 3, 5783.

Εὐκράτινος, m. Meinbrechtſen, Cythnier, Ross telbl. zur Allg. Littz. 1838. n. 40. — Inscr. 2373, Add. Aehnl.:

Εὐκράτιος, m. Mannsn., Liban. epist. 1441.

Εὐκρατίων, m. Meinbrechtſen, Mannsn. auf einem Amphorenhenkel des Muſ. der arch. Geſellſchaft zu Athen, K. — Inscr. 3, pg. XV, n. 85, Sp.

Εὔκρατος, m. Simbert d. h. durch Kraft glänzend, Athener, S. des Strombichos, Aeschin. 2, 15.

Εὐκρίνης, m. Hell, 1) Spartaner, Inscr. 1241. 2) **Εὐκρίννιος**, Patron. zu einem Orchomenier Mneſikles, Keil Inscr. boeot. XLV, 3.

Εὐκρίτη, f. Klara, Frauenn., Euböiſche Inſchr. in Ephem. arch. n. 3569, K.

Εὔκριτος, (ὁ), Helling, 1) Athener, für welchen Lyſias eine Rede hielt, Harp. s. *ἀδηφάγους*, Arsen. viol. p. 19, ſ. fr. oratt. II, p. 188. 2) Pythagoräer aus Paros, Polyaen. 5, 2, 21 (22). 3) Freund des Theocrit aus Kos, Theocr. 7, 1. 131. 4) Argiver, Inscr. 1120. 5) Epheſier, Mion. S. VI, 116. 6) Wucherer, Luc. conv. 5. 9. 7) Anderer, Luc. d. mer. 6, 4.

Εὔκροτος, m. Schaller, Mannsn., Inscr. 2, 2476, Add., Sp.

Εὐκταῖος, m. Wunſch, Mannsn., 1) Inscr. Lam. 1 in Curt. A. D. p. 18. 2) V. des Muſikos, Sync. p. 290. 6.

Εὐκτᾶς, m. Mannsn., Inscr. 305.

Εὐκτημονίδης, m. Ulrichs, S. des Teleſandros aus Aeronä, Ephem. arch. 2894, K.

Εὐκτήμων, *ονος*, (ὁ), Ulrich d. h. reich an Erbe od. Beſitz, 1) Athener, a) Archon Ol. 93, 1, D. Sic. 13, 68, Marm. Par. 63, Xen. Hell. 1, 2, 1. — b) Archon, Ol. 120, 2, D. Hal. Din. 9. — c) Feldherr, Thuc. 8, 30. d) einer der von Teukros im Hermenprozeſſe Denuncirten, And. 1, 35. e) *Κηφισιεύς*, Isae. 6, 10 — 65, ö. f) *Λουσιεύς*, Dem. 21, 103. 139, Luc. Dem. enc. 48. g) *Σφήττιος*, S. Aeſions, Dem. 21, 165. 168. h) Gegner des Androtion, Dem. 22, arg. u. Schol. u. 1 — 50. 24 arg. u. 7 — 160, ö. i) *ἐξ Οἴου*, Dem. 43, 42 — 46. k) Seemann, Dem. 50, 18. l) V. des Damon, Paus. 7, 2, 4. m) Skambonide, Att. Seew. XVII, a, 121. n) einer, den Sophokles vertheidigte, Ar. rhet. 1, 14. o) Andere, Ross Dem. Att. 2. — Meier ind. schol. n. 59. — 2) auf einer dyrrhachiſchen Münze, Mion. II, 39. 3) Andere: Luc. ep. IX, 367. — XI, 393, Inscr. 2, 2354. 2363. S. *Μυμμήων*. *Ἐοπάμων*.

Εὐκτίμενος, m. Schöne, Mannsn., Inscr. 1064. Aehnl.:

Εὔκτιστος, m. Mannsn., Inscr. 4, 8667, Sp. Aehnl.:

Εὐκτίτης, m. Mannsn., Inscr. 2, 2363.

Εὔκτιτος, m. Epheſier, Mion. S. VI, 112. Vgl. *Εὔκριτος*.

Εὔκτος, m. Wunſch, 1) aus Pella, Schatzmeiſter des Perſeus, Plut. Aem. Paul. 23. adul. et am. 29. 2) Inscr. 2, 3665, 1, 50.

Εὐκωμάζων, Freudenfeld, Bezirk, Leo Imp. ed. Migne, p. 356, A. Sp.

Εὐλαβία, f. Fromherz, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Εὔλαιος, b. Pol. u. Arr. **Εὐλαῖος** (ὁ), Reichenbach, ſ. *λαίαν* b. Hesych., oder Gail (vgl. *λαί* b. Hesych. u. Curt. Griech. Etym. 1, 328). 1) ὁ *Εὔλ.* (*ποταμός*), Fl. in Suſiana an der Grenze von Elymais, j. Kuren, D. Sic. 19, 19, Strab. 15, 728. 735, Arr. An. 7, 7, 2 — 7, Ptol. 6, 3, 2, Iub. Maur. b. Plin. 6, 26, 27, Marc. Heracl. p. mar. ext. 1, 21. 2) Vater des Agräos u. Phlogios, Nonn. 26, 47. 3) Eunuch u. Vormund des Ptolemäus Philometor, Pol. 28, 17, a, D. Sic. 30, 19, Hieron. ad Dan. c. 11. 4) Schatz-

meister des Perseus, Plut. Aem. Paul. 29. adul. et am. 29 (v. l. Εὔδαιος).

Εὐλᾰλία, f. eine Heilige, Prudentius ed. Obbar. p. 211. K. Fem. zu Εὐλάλιος.

Εὐλᾰλιανός, m. Redslob d. i. im Reden oder Rathen belobt, Patriarch von Antiochien im Jahre 831 n. Chr., Clar. Manuel de l'histoire de l'art II, p. 764, K. Aehnl.:

Εὐλᾰ́λιος, m. späterer Mannsn., Anth. VIII, 151. — Phot. 18, a. 1. — Socr. h. e. 2, 43, 1. — Inscr. 2, 2647. 3, 4158. 4, 9189.

Εὐλαμπία, f. Märtyrerin der christl. Kirche in Menologio unterm 10. October. K. Fem. zu:

Εὐλάμπιος, m. Lichthard, Märtyrer der christl. Kirche in Menologio unterm 10. Octbr., K. — Nili epp. 1, 145. 2, 145.

Εὔλεπα, Schönfels, Ort in Cappadocien, It. Ant.

Εὐλεύς, έως, ep. ῆος (ὁ — ποταμός), Steinbach. Fluß (?), Antim. b. Ath. 7, 300, d.

Εὐλήνη, f. Ελλ.

Εὐλῐμένη, f. *Schönbucht, 1) T. des Nereus u. der Doris, Hes. th. 246, Apd. 1, 2, 7. 2) T. des Cydon in Kreta, Geliebte des Lycastus, Ascl. b. Parthen. erot. 35, a. Aehnl.:

Εὐλίμενος, m. Hafemann, 1) Κλ. Τιβ. Inscr. 2, 3665, 1, 49, 2) S. eines Onesimus, Inschr. in Philhist. IV, Bd. 6, Heft, 3 Inschr. 3) **Εὐλίμενος κόλπος**, Name eines Busens in Albion, = Γαβραντουίκων, Ptol. 2, 3, 6.

Εὐλογία, f. aus Judäa, Inscr. 4, 9901. 2, 2924, 9, Sp.

Εὐλόγιος, m. Preysing. 1) Philosoph unter d. Kaiser Leo, Suid. s. Λέων. 2) Favonius Eul., Schüler des Augustin, Verf. einer Schrift über das Somnium Scipionis. August. de cura pro mort. 11. 3) ein Priester von Pharia, Sophron. ep. IX, 787. 4) Εὐλ. σχολαστικός, Schriftst., Et. M. 638, 33. 809, 85. 5) Bischoff. Nicph. Chron. 781, 3. — 6) Anderer, Inscr. 4, 8819. — Sozom. 6, 34.

Εὔλογος, m. Hugo (d. h. verständig), Mannsn, Inscr. 286.

Εὐλύρας, ὁ, Leyergott, Bein. des Apollo, Ar. Thesm. 969.

Εὐλυσία, f. Oppenheim, Gegend in Kolchis, Proc. b. Goth. 4, 4, Sp.

Εὐλύσιος, Oppenheimer, Bischoff von Apamea, Sozom. h. e. 8, 26, Sp.

Εὐλυτίδης, ου (?), V. des Philorenus aus Kythera, Suid. s. Φιλόξενος, M.

* **Εὐμάγορας**, m. (wohl Ἑρμαγόρας), auf einer Münze aus Phokäa, Mion. S. VI, 290.

Εὐμαεῖος, m. (= Εὔμαιος?), Flavius Felix consul, Inscr. 3, 5694.

Εὐμαθής, οῦς, εῖ, acc. ῆν (Isae. b. Harp. s. ἄγοι), m. Wittig (d. h. gelehrig) Athener a) einer der dreißig Gewalthaber, Xen. Hell. 2, 3, 2. b) ein Metöke u. Wechsler in Athen, für welchen Isäus eine Rede schrieb. D. Hal. Isae. 5, Harp. s. ἐξαιρέσεως δίκη, ἐπεσκήψατο, öfter, Suid. s. ἐμποδών, A. s. or. fragm. ed. Bait.-Saupp. II, p. 236—237. Aehnl.:

Εὐμάθιος, m. spät. Mannsn., Liban. bes. a) ein erotischer Schriftst., = Εὐστάθιος, w. s., b) Bischoff, Socr. h. e. 4, 12, 20. c) Mönch, Nil. epp. 1, 103.

Εὔμαιος, ου, voc. Εὔμαιε, (ὁ) Gutwill (s. Et. M., von ΜΑΩ) 1) S. des Ktesios, Königs von Syrien. (s. Od. 15, 400 ff., D. Chrys. or. 15, 239), Sauhirt des Odysseus, Od. 14, 55—22, 2 ö., Theocr. 16, 55, Ascl. b. Ath. 11, 477, c. 4 f., D. Hal. 7, 72, Plut. qu. conv. 7, 4, 6, Jam v. Pyth. 255, A. Von ihm u. seinen Leuten (οἱ περὶ Εὔμαιον) sollen die Κολιάδαι abstammen, Arist. Plut. qu. graec. 14. 2) Trojaner, Qu. Sm. 8, Aehnl.:

Εὐμαίων, m. Mannsn., Hes. et Hom. certam.

Εὔμανδρος, m. Schönhoff, Mannsn., Inscr. 2264, 2476, Sp.

Εὔμαντις, ιδος, m. Heilseher, Wahrsager Elis, Paus. 4, 16, 1.

Εὐμᾰ́ρας, (Theocr. ᾶς), gen. α, Ascl. ... (Lys.) **Εὐμάρης**, m. Rapp d. i. schnell, behend, Sybarit, Theocr. 5, 10. 73. 119. 2) Athener. S Agoratos. Lys. 13, 64. 3) Anderer, Ascl. 38 (1 284). (4) Eumarus, Monochromenmaler aus Ath Plin. 35, 8. 34.)

Εὐμᾰρείδης, m. Mannsn. auf einer athenisch Münze. Mion. II, 121. vgl. Εὐμαρίδας.

Εὐμᾰρίδας, gen. böot. αο, m. Rapps, Mann Thebaner (Böotarch), Inscr. 1565. — Andere, In 1534. 1730. Bei Jambl. v. Pyth. c. 36 steht Ε μαρίδας als ein Pythagoräer aus Paros, wo m Θυμαρίδας vermuthet, wohl Εὐμαρίδας zu le Aehnl.:

Εὔμᾰριχος, m. Inscr. 1196 aus Hermione.

Εὔμαρος, m. Maler aus Athen, Plin. h. n. 8, 34. Aehnl.:

Εὐμάρων, m. Rappo, Thespier, Dichter. In 1585.

Εὐμάχη, f. Frauenn., Inscr. 4, 7738, Sp. Aehnl.

Εὐμαχία, f. Balthilde d. i. kühne ... Kämpferin, Frauenn. in einer Inschr. aus Pomp Orelli 3291, K. Aehnl.:

Εὐμαχιανή, f. Frauenn., Inscr. 2, 2834. 3, 44 (wo Franz Εὐτυχιανή).

Εὐμαχίδης, m. Weickarts, ein Aeginete, G stele im Mus. d. arch. Ges. zu Athen. K.

Εὔμᾰχος, ου, voc. Εὔμαχε (ὁ) Weickart h. tüchtiger Kämpfer, 1) Korinthier, S. des Chr sis, Thuc. 2, 33. 2) Sicilier, D. Sic. 20, 57. er und seine Leute. οἱ περὶ τὸν Εὔμαχον, D. S 20, 60. 3) Feldherr des Mithridates. App. Mithr. 75. 4) Corcyräer. Schriftst., Ath. 15, 687, e. 5) schichtschr. aus Neapel, Ath. 13, 577, a, Phleg. mir 18, Plin. h. lib. 4 u. 6, arg. 6) Athener, Ἀλωπεκῆθεν, Inscr. 579. 7) Andere, ep. ἀδ. 10, XII, Inscr. 3. 4366.

Εὐμείδων, m. Berthold d. i. schön waltend, V. eines Agelaos auf Samothrake, Conze Reise S. 65. 2) Inscr. 2, 3477.

Εὐμείδης, m. Zeisfrid d. i. heiter, heit. gütig S. des Herakles u. der Lyse, einer Thespiade. Apd. 2, 7, 8.

Εὐμειλίδας, αο, m. böot. für Εὐμηλίδας, Orchomenier, Inscr. 1593 (Keil in Inscr. boeot. p. 11 will lieber Εὐμενίδαο).

Εὔμειλος, gen. ω, m. böot. für Εὔμηλος, Orchomenier, Inscr. 1569, Keil Inscr. boeot. II, 41

Εὐμέλιος, m. Sänger od. Schöne, Mannsn. Inscr. 3, 6565.

Εὐμέλισσα, f. Imma od. Emma, Frauenn. Inscr. 3. 6671, Sp.

Εὐμέλπης, m. Sänger, Satyr, Inscr. 4, 7633, ...

Εὐμένεια, f. b. Ptol. 5, 2, 25 **Εὐμενία**, Schönhau- (*καλῶς μεῖνας*, St. B.), od. Gutslefsheim d. benannt nach Eumenes, Bruder des Attalus, St. Eutr. 1) St. in Großphrygien, j. Ishekli, Strab. 576, Ptol. a. a. O., St. B., Hierocl., Eutr. 4, Ew. **Εὐμενεύς**, *εῖς*, St. B., Münzen b. Rasche u, p. 1, 809 u. ff. Davon benannt war die regio nenetica, welche der Mäander durchströmt, Plin. 31. Ew. **Εὐμενεῖς**, *έων*, *οἱ*, Inscr. 3, 3892. 1. 2) (Eumenia), St. in Mösien, j. Gojemlink, 1. 4, 11, 18.

Εὐμένης, *ους*, *ει*, acc. *η* (nur D. L. 5, 4, n. 4 , (ὁ), bei Spätern nach Eust. 583, 32 auch Εὐ-ῆς, u. so jetzt bei D. Sic., App. u. Suid. ed. Bekk. Apost. 11, 36, Gutsleff, Gütig, 1) (*Εὐμε-*), Bein. der Aphrodite, Hesych. (verd. St.) II) Eigname. 1) Athener, a) Anagyrasier, Her. 8, 93. Sphettier, Ross Dem. Att. 7. 2) Cardianer, Pri-sekretär u. Feldherr Alexanders d. Gr., Statthalter Kappadocien und Geschichtschreiber über Alexan- d. Gr., D. Sic. 18, 3 — 19, 44. Plut. Eum. 1 — ö., Arr. An. 5, 24, 6 — 7, 14, 9, ö. Ael. v. h. 3, 23. 43, ö., App. Syr. 53. Mithr. 8, Polyaen. 4, 6, 9 — 4, 8, ö., Ath. 10, 434, b, ö., Luc. laps. 8, Suid., ipp. b. Plot. cod. 82, Memn. fr. 16, A., seine Leute, *περὶ (τὸν) Εὐμενῆ*, D. Sic. 18, 44 — 19, 37, ö., auch *οἱ μετ' Εὐμενοῦς*, D. Sic. 19, 42, u. *οἱ Εὐ-νοῦς*, ebend., für *οἱ περὶ τὸν Εὐμενῆ στρατι-αι*, D. Sic. 18, 40 (ähnl. *οἱ π. τ. Εὐμ. σατράπαι*, Sic. 19, 21, u. *πολέμιοι*, Polyaen. 4, 6, 19, u. *τὰ -ρὶ τὸν Εὐμενῆ*, D. Sic. 18, 42, ö.). Doch sagte lyaen. 4, 6, 13 auch *οἱ* **Εὐμένειοι** *στρατιῶται*. Pergamener, a) Br. des Philetärus, Strab. 13, 4. b) S. desselben, Eumenes I., Ctesicl. b. Ath. 10, 5, c, Strab. 13, 624, D. L. 4, 6, n. 12. 14. c) Eu-nes II., S. des Attalus, K. von Pergamus, Pol. 3 — 40, 1, ö., D. Sic. 29, 14 — 31, 28 (exc. c. 14), rab. 12, 537 — 14, 672, ö., Plut. Cat. 8. Tit. 21. g apophth. s. v., Paus. 1, 6, 7. 8, 1, App. Mac. 9. . Syr. 5 — 45, ö. Mithr. 55, D. Cass. fr. 66, 1. 3, olyaen. 4, 8, 1, Anth. III, tit., Them. 6, 74 (vulg. *ὑμενῆς*), Ath. 9, 375, d. u. viell. 15, 689, a. Er u. ne Leute, *οἱ περὶ (τὸν) Εὐμένη* od. *Εὐμενῆ*, Pol. , 25 — 31, 6, ö., D. Sic. 30, 6. 31, 28, D. L. 5, 4, 4, seine Schicksale, *τὰ πρὸς* od. *κατὰ τὸν Εὐ-νῆ*, D. Sic. 31, 10. Seine Statuen in Athen, *Εὐ-νους κολοσσοί*, Plut. Ant. 60. Er war bekannt ch seine Bruderliebe, Plut. frat. am. 5. 18, u. hieß der *ὁ Φιλάδελφος*, St. B. s. *Εὐμένεια*. *Εὐμέ-ς ὁ βασιλεύς* war in dieser Beziehung sprichwörtl., ost. 8, 6, a, Arsen. 24, 87, A. 4) Parier, Vater u. n, Thiersch par. Inschr., n. 1. 5) Andere, Inscr. 2265, b, 7, Add. (Conj.) — 2299. 6) Gesandter r Ptolemäer, Pol. 29, 8.

Εὐμένους *λιμὴν* u. *τὸ τοῦ Εὐμένους ἄλσος*, utsleffshain u. Gutsleffshafen, Station an r troglodytischen Küste des arabischen Meerbusens, rab. 16, 771. 772.

Εὐμενιανός, m. Gutsleffs, Mannsn., Orelli 34. Inscr. 3, 6547, 4.

Εὐμενίδας, m. Gütig, Mannsn., Inscr. 3, 5642, , Sp.

Εὐμενίδες, dat. *ίσι*, ep. Orph. fr. b. Stob. serm. 7 (79) *ίδεσσι*, (*αἱ*), die Gütigen (s. Soph. O. C. 36, Harp., Suid., Eust. 765, 25), Name der Erinyen lekto, Megära u. Tisiphone, bes. in Athen, wo sie auch *Σεμναί* hießen, Soph. O. C. 42, Eur. Or. 36 — 1650, ö., Dem. 23, 66, Nonn. 10, 33. 44, 259, Orph. h. 69. 70. Antip. ep. VII, 745, Schol. Aeschin. 1, 188, A. Sie hatten in Athen ein Fest u. Heiligthum, außer beim Areopag (Cic. nat. deor. 3, 18) bei Kolonos, Apd. 3, 5, 9, dah. *μέχρι τῶν Εὐμενίδων*, Plut. Thes. 27; in Sicyon, Paus. 2, 11, 4, unweit Megalopolis (Maria), Paus. 8, 34, 1, in Kerynea, Paus. 7, 25, 7. Aeschylus schrieb ein Stück dieses Namens, Harp., Suid. S. *Σεμναί* u. *Ἐρινύες*.

Εὐμενίδης, m. Gutsleffs, 1) ein Siceliote aus Halicyä, Cic. Verr. 5, 7, K. 2) *Εὐμενίδας*, *αο*, nach Keil Böotier, s. *Εὐμειλίδας*.

Εὐμενίδος *Φυλῆς*, Inscr. 4, 6820 (Keil pag. XX b *Κλυμενίδος*), Sp.

Εὐμένιος, m. Gütig, 1) Athener, Inscr. 165. 2 lateinischer Rhetor aus Autun in Gallien, s. Westerm. Gesch. d. röm. Beredf. §. 90.

Εὔμερος, m. (*Ἕρμερος*, Nauck), Mannsn. auf einer Münze aus Priene, Mion. S. VI, 207.

Εὐμήδης, *ους*, ep. (Il., Arist. ep.) *εος*, dorisch (Theocr.) *ευς*, acc. (Apd.) *ην* (ὁ), Wöhlert, ahd. Wolarat, d. h. zum Heil od. Wohl rathend, 1) S. des Ätoliers Melas, Apd. 1, 8, 5. 2) Herold der Troer, V. des Dolon, Il. 10, 314, Arist. ep. in Anth. app. 9, 51, Ov. Trist. 3, 4, 21. 3) S. des Hippokoon, Paus. 3, 14, 6. 4) Priester der Athene in Argos, Call. h. 5, 37 (v. l. *εὐμήδης*). 5) Athener, Inscr. 265. 6) Vater eines Hekatäus aus Milet, Inscr. 2853. 7) Erbauer von Ptolemais Epitheras, Strab. 16, 770. 8) K. der Bosporaner, vgl. *Εὔμηλος* u. Inscr. 2 p. 98, a, 9) Andere: Theocr. 5, 134. — Thall. 2 (VI, 91). Inscr. 2, 2266, B. 2338, 66.

Εὐμήκιος, m. Langert d. i. tüchtig lang (s. Lucill.), Mannsn., Lucill. 64 (XI, 105).

Εὐμήλειος, m. Herdreich, Mannsn., Naz. 1, p. 892, Boisson., Sp.

Εὐμηλίδης, *ου*, dor. *Εὐμηλίδας*, gen. arkad. *αυ*, m. Herdtrichs, 1) Athener, Dem. 49, 11. 2) Arkadier, Inscr. 1513. 3) *Εὐμηλίδαι*, Phratrie in Neapel, Inscr. 2, p. 650, a extr. 5805, 13 (*λεῖδαι*), 5786, 2.

Εὔμηλος, *ου*, ep. (Il. u. Qu. Sm.) auch *οιο*, (ὁ), Herdtrich d. i. Heerdenreich, ähnl. Schäffermeier (anders Welcker von *μέλος*), 1) Autochthon, erster König von Paträ, Paus. 7, 18, 2, Ov. met. 7, 390. 2) V. des Agron auf Kos, Anton. Lib. 15. 3) Böoter, a) Thebaner, V. des Botres, Anton. Lib. 18. b) Coroneer, Keil Inscr. boeot. XXI, 3, Ross Inscr. T. 1, n. 86. 4) Thessaler, a) S. des Admet u. der Alkestis, Heerführer der Thessaler vor Troja, Il. 2, 714 — 23, 481, ö. Od. 4, 798, Qu. Sm. 4, 503 — 12, 324, ö., Eur. I. A. 217, Apd. 3, 10, 8, Strab. 1, 45 — 9, 439, ö., Ath. 10, 433, d, Aristid. or. 46, p. 423, Hyg. f. 97, sein Reich, *ἡ ὑπ' Εὐμήλῳ*, Strab. 9, 443, seine Unterthanen, *οἱ ὑπ' Εὐμήλῳ*, Strab. 9, 442, Person in Eur. Alcest. b) Anderer, Hippocr. Epid. 5, 23 5) Trojaner, Virg. Aen. 5, 664, dah. **Εὐμηλίς**, f. d. i. Eumelustochter = Parthenope, Stat. Sylv. 4, 8, 49. 6) alter cyclischer Dichter aus Korinth, S. des Amphilytos, Paus. 2, 1, 1 — 5, 19, 10. ö., Ath. 7, 277, d., Apd. 3, 8, 2 — 11, 1, ö., Schol. Ap. Rh. 1, 146. 4, 1212, ö., u. Schol. Il. 6, 131, sein Gedicht, *τὰ Εὐμήλου*, Paus. 2, 2, 2. S. s. 9. 7) K. einer mythischen Insel, = *Γάδειρος*, Plat. Criti. 114, b. 8) V. des Anakreon auf Teos, Suid. s. *Ἀνακρέων*. 9) S. des Parysades, K. von Bosporus, D. Sic. 20, 22 — 26. 100, ö., 10)

Geschichtschreiber, D. L. 5, 1, 7, Clem. Alex. str. 6, p. 267, vgl. mit Paus. 2, 4, 1. s. oben s. 5. 11) ein Citharöde, aus Elis, Luc. adv. ind. 10. 12) ein Peripatetiker, Schol. Aeschin., 1, 39. 13) V. des Xenagoras, ep. b. Plut. Aem. Paul. 15. 14) ein Arzt, Hippiatr. n. 12. 15) ein Maler (in Rom), Philostr. v. soph. 2, 5. Icon. prooem. p. 4. 16) auf Münzen aus Athen, Mion. II, 121. S. III, 549. 17) auf Münzen aus Smyrna, Mion. III, 193. 964 u. III, 194, wo falsch *Εὔπιλος* steht. 18) Andere: Isid. ep. VII, 156. — Tymn. ep VII, 211. — Inscr. 2, 2476, Add.

Εὐμηλίς, f. Eumelostochter, Stat. Sylv. 4, 8, K.

Εὐμήνιον, n. ein Emporium im Pontus (?), Inscr. 2085. (Viell. nur ein Mannsn.) K.

Εὐμήνιος, m. Mannsn. auf einer herakleotischen (lukanischen) Münze, Mion. I, 153, Inscr. 2085, d. Aehnl.:

Εὔμηνος, *Gutmond (wie *Εὐέτης* u. *Εὐήμερος*), auf Münzen von Syracus, Revue arch. 1848, 5, p. 118, s. Letronne n. pr. p. 118.

Εὐμήτης, m. Hubert d. i. von glänzendem Verstande, S. des Lycaon, Apd. 3, 8, 1.

Εὔμητις, genit. *ιδος*, acc. *ιν*, (ἡ), Huberta, 1) Mutter des Homer, Suid. s. *Ὅμηρος*. 2) T. des Pindar, Suid. s. *Πίνδαρος*, vit. Pind., vgl. mit Schol. Pind. 8, 139. 3) aus Korinth, Person in Plut. conv. VII sap. tit. vgl. mit 3. 4. 10. Pyth. or. 14.

Εὐμητίων, m. Huberts, Mannsn., Inscr. 1088.

Εὐμήτωρ, m. ähnl. Adelson, Mannsn., Inscr. 3, 3846, 9, Add.

Εὐμιήλ, m. Hebräer, Sync. 21, 2.

Εὔμιος, m. (*Ἑρμίας*?), Milesier, Mion. III, 166.

Εὔμιππος, m. Smyrnäer, Mion. III, 190, wahrsch. *Ἕρμιππος*.

Εὔμνηστος, m. Wohlgedenk, Athener, S. des Sosicrates, Bildhauer, u. A., Inscr. 359. 470. 2, 2158, 6.

Εὔμοιρος, m. Ottomar d. h. durch seinen Besitz ausgezeichnet od. berühmt, Pythagoräer aus Paros, Iambl. v. Pyth. 267 (v. l. *Ἄμοιρος*, s. Keil an. ep. p. 230).

Εὐμόλπη, f. Sängern, eine Nereide, Apd. 1, 2, 7.

Εὐμολπία, f. ähnl. Hochgesang, episches Gedicht, angebl. von Musäus, Paus. 10, 5, 6.

Εὐμολπιάς, f. Sangerhausen, (Eumolpia vetus), die Stadt Philippopolis in Thracien, Amm. Marc. 27, 4, K.

Εὐμολπίδας, *ου*, m. Sängers, 1) S. des Daimachus, Heerführer der Platäer, Thuc. 3, 20 (Bekk. *Εὐπομπίδας*). 2) Thebaner, Person in Plut. gen. Socr. tit. vgl. mit 3. — Im Plur. (*οἱ*) **Εὐμολπίδαι**, *ῶν*, b. Soph. O. C. 1052 *ᾶν*, ein vornehmes Geschlecht in Athen, aus welchem die Priester der Demeter in Eleusis gewählt wurden, Soph. a. a. O. u. Schol., Thuc. 8, 53, Lys. 6, 10, Aeschin. 3, 18 u. Schol., Isocr. 4, 157, Dem. 22, 27 u. Schol. — 59, 117, Alcid. Od. 25, Plut. Alc. 22 — 34, ö. x oratt. Lyc. 30, D. L. prooem. n. 3, Luc. Alex. 39, Max. Tyr. 12, p. 137, Hesych., Harp. s. *ἐπιμελητής*, Suid., Et. M. 393, 28. 362, 12, Nep. Alc. 4. 6, Cic. legg. 2, 14.

Εὐμόλπιος, m. ein Bischoff, Socr. h. e. 4, 12, 20, Sp. Aehnl.:

Εὔμολπος, *ου*, ep. auch *οιο* (ὁ), Sänger, 1) Thracier, S. des Poseidon u. der Chione, nach Einigen Stifter der Eleusinischen Mysterien, h. Cer. (5), 154. 475, Eur. Phoen. 854, Thuc. 2, 15, Plat. Menex. 239, b, Isocr. 4, 68. 12, 193, Dem. 60, 8, u. fr. b. Lyc. 89, Inscr. 2314, 27. Apd. 3, 15, 4. vgl. 2, 5, 12, Plut. ex. 17, A. Sein Denkmal, Paus. 1, 38, 2. 2) S. des Philammon, Lehrer des Herakles, Theocr. 24, 109. 3) V. des Keryx u. 4) S. des Keryx, V. des Musäus, Andr. Schol. Soph. O. C. 1046, D. L. prooem. n. 3. 5) S. des Musäus, welcher nach Andern die Mysterien eingeführt haben soll, Andr. u. A. in Schol. Soph. O. C. 1046, Marm. Par. 15, Suid. 6) Schriftsteller, Gr. des Deicrates, Paus. 6, 17, 7, Ath. 11, 477, a. 463, Schol. Ap. Rh. 1, 696. 7) ein Sänger? Maced. VI, 83. 8) V. eines Abaskantos, *Κηφισιεύς*, Inscr. 270. 3. 19) Inscr. 2, 2671.

Εὐμορφία, f. Frauenn., Att. Inschrift in Ph. Bd. IV, Hft. 4, Inschr. 5, K. Fem. zu:

Εὐμόρφιος, m. Schönermann, Mannsn., [...]ban. 80.

Εὔμορφος, m. Schömann, Mannsn., Inscr. 5835, 3, Add. (nach Keil, Franz: *Μόρφος*), Sp.

Εὔμουσος, m. Weismann, Mannsn., Arist. 1, 14.

Εὐναί, pl. Köthen, d. i. Hütten, Lagerstätten, in Karien, Ew. **Εὐναῖος**, St. B. Aehnl.:

Εὐναία, f. St. in Argos, Ew. **Εὐναῖος** od. [...]**ναιάτης**, St. B.

Εὐναῖος, m. Kotach u. Köthe (s. *Εὐναί*), Fl. bei *Εὐναί*, St. B. 2) S. des Klytios, ein [...] Virg. Aen. 11, 666.

Εὐνάπη, f. Frauenn., Alciphr. 3, 21. Fem. [...]

Εὐνάπιος, m. Schönewald, 1) aus Sardes, Schriftsteller 347 n. Chr. G., Phot. bibl. 77, [...] s. *ἀμείλικτον — χαριεστέρους*, ö., s. Eunap. fr. Muell. T. IV, 7 — 56 u. vgl. Fabric. bibl. gr. [...] 537. 2) Lydier, Gesandter an Julian, Eun. fr. [...] Suid. s. *Μουσώνιος*. 3) Inscr. 3, 4706, c, Add.

Εὐνεῖδαι, pl. Schiffner, berühmte Kitharödenfamilie aus Athen, nach *Εὔνεως* benannt, Lys. [...] Harp. s. v., Hesych., Suid., Et. M., Eust. Hom. [...] 42, Inscr. 2, p. 650, b. Vgl. die Inschr. im Phil. T. III, p. 458, n. 22. — Komödie des Kratinus, [...] II, p. 56 ff.

Εὐνείκη, f., dor. (Theocr.) **Εὐνείκα**, = *Εὐ*[...] (s. Apd. 1, 2, 7 u. Inscr. 4, 8139), Sigitrud (s. Et. M. 276, 2 u. 393, 31). 1) Nereide, Hes. th. [...] s. *Εὐνίκη*. 2) Nymphe, Theocr. 13, 45. 3) Frauenname, Theocr. 20, 1.

Εὔνεικος, m. für *Εὔνικος*, Mannsn., Inscr. 2, 2346. 3554.

Εὐνεῖς, *αἱ* (Köthen? s. *Εὐναί*), Ort bei M[...] in Cilicien, D. Sic. 23, 2.

Εὐνέμης, m. Waldrich, Mannsn. auf [...] achäischen Münze, Mion. S. IV, 12.

Εὔνεως, m. Schiffner, Mannsn., Inscr. 2, [...] Sp. S. *Εὔνηος*.

Εὔνηος, m. att. (Strab., Plut., Arist., Hesych., Inscr. 4, 8432) auch *Εὔνεως*, od. **Εὐνεύς**, *έως*, Et. M. 35, b. Nic. Dam. fr. 18 **Εὔνεος**, Schiffner, [...] M. 32, 9. 1) S. des Jason u. der Hypsipyle, Lemnos, Il. 7, 468 u. Schol. — 23. 747, Qu. Sm. 383, Apd. 1, 9, 27, Suid., Hesych., Strab. 1. 41 — ö., Arist. or. 46, 292 u. Nic. Dam. a. a. O., Et. 393, 35, Mythogr. 1, fab. 99 ed. Bothe. 2) [...] ner, Plut. Thes. 26.

[**Εὐνίας**, m. Inscr. 508, nach Keil *Ἑρμίας*.]

Εὐνικίδας, gen. *ου*, u. (Anth. VII. 380) *ας*, Syrichs, Mannsn., Inscr. 1744. — Crinag. ep. 380 u. wahrscheinlich VII, 401, wo *Εὐνίδικος* [...]

Εὐνίκη, f. Sigitrud, 1) Nereide, Apd. 1. 2, [...] 2) M. des Timotheus, N. T. 2, Tim. 1, 5. 3) [...] prische Inschr. in Sakellarios *Κυπριακά*, S. 56.

Εὔνικος, *ου*, m. (über die Betonung s. Arcad. wo *Ἄνικος* u. Theogn. p. 60, wo *Αἴνικος* steht), grich d. i. siegreich, 1) Athener, a) *Χολαργεύς*, n. 57, 43. 68. b) Prespaltier, Ross Dem. Att. 157. Thebaner, Inscr. 1584. 3) Macedonier, Arr. An. ,1. 6, 8. 4) Dichter der alten Komödie (zweifelh.), . 3, 86, e. 13, 567, c. 586, e, s. Mein. 1, p. 249. II, 856. 5) Erzgießer u. Toreut aus Mytilene, Plin. 12, 55. 34, 8, 19. 6) auf einer Münze aus Kyme, m. S. VI, 7. 7) Ephesier, Mion. S. VI, 113, wo **Εὔνιχος** l. 8) Inscr. 2, 2566. 2738. 3, 5202, 11. 9) Ort Pontus Polemoniac., Episcopp. not. p. 375, C.

Εὐνόη, f. dor. (Theocr. u. Inscr. 786) **Εὐνόα**, voc. νόα, Winilint d. i. freundschaftliche, 1) Nymphe, der Hekuba, Pherec. in Schol. Il. 2, 718. 2) Gemahlin des maurischen Königs Bogodes, Suet. Iul. Caes. 3) Sklavin, Theocr. 15, 2 — 76, ö. 4) Inscr. . 3, 5321. 5398, 3. Aehnl.:

Εὔνοια, f. 1) Frauenn., Inscr. 2, 1972. 3, 5858, 3. 22. 36. — Att. Inschr. in meinen Heften, K. — Schiffsname, Att. Seew. II, 74, ö. Aehnl.:

Εὐνοΐδας, m. Inscr. 2, 2559.

Εὐνοΐη, f. T. des Olbios aus Ancyra, Inschr. in *Ἀθηνᾶ* vom 25. Aug. 1860, K.

Εὐνόιος, m. Willig, ein Rhetor, Damasc. v. Isid. Aehnl.:

Εὐνοικός, m. Mannsn., Inscr. 2, 3564, Sp.

Εὐνοκλῆς, m. Weimer, ahd. Winmar d. h. durch undschaftlichkeit bekannt, Spartaner, Inscr. 1306.

Εὐνόμα, f. Frau aus Chäronea, Inscr. 1597. Fem. *Εὔνομος*.

Εὐνόμειος, m. Erich, Mannsn., Inscr. 4, 9267, 6, Sp.

Εὐνομία, f., ep. (Hes. u. Orph.) **Εὐνομίη**, f. icke d. i. an Gesetzen oder Gesetzlichkeit reich, T. Themis, eine der Horen, Hes. th. 902, Pind. Ol. 26, Orph. h. 43, 2, Alcm. 45, Bacchyl. 30, fr. *ἀδ*. 4 ed. Bergk, Dem. 25, 11, Apd. 1, 3, 1, D. Sic. 5, , D. Chrys. or. 1, p. 15, Titel eines Gedichts des rtäus, Arist. pol. 5, 6, Strab. 8, 362. 2) Frauenn., aut. Aul. 1.

Εὐνομιᾶνός, m. Erichson, 1) später Dichter der thologie, Anth. IX, 193, tit. 2) Suid. s. *Γρατια-* s: **Εὐνομιανοί**, s. Socr. h. e. 1, 6 ex. 2, 33. 3) scr. 3, 4160. Aehnl.:

Εὐνομίδης, m. aus Amorgos, Ross inscr. 126. Anderer: Inscr. 2, 2264, u, 9. Add.

Εὐνομιευτυχιανοί u. **Εὐνομιοθεοφρονιανοί**, Secte, Socr. h. e. 5, 24, 4, Sp.

Εὐνόμιος, m. Erichs, 1) Mannsn., Luc. d. mort. , 2, 2) Bischoff unter Kaiser Valens, Suid., Et. 418, 7. Vgl. Suid. s. *Λεόντιος*. 3) S. des Prytanis, K. von Sparta, = *Εὔνομος*, D. Sic. 7, 6 u. Euseb. on. p. 166.

Εὔνομος, (ὁ), Erich d. i. an Gesetzlichkeit reich, S. des Architeles, Apd. 2. 7, 6, Herod. b. Ath. 9, 0, f, Andere nennen ihn *Ἔννομος*, od. *Εὐρύνομος*, od. *Ἀρχίας*, w. s. 2) Trojaner, Qu. Sm. 10, . — Anführer der Mysier, = *Ἔννομος*, w. s., Mant. v. 2, 26. 3) S. des Prytanis, des Polydectes od. Lykurg, h Her. 8, 131 S. des Polydectes, K. von Sparta Proclide), Plut. Lyc. 1, Paus. 3, 7, 2, Aol. n. an. 6, . 4) Athener, a) Nauarch, Xen. 5, 1, 7. 9. b) Thriasier, Schüler des Isokrates, Lys. 19, 19. 23, Isocr. 15, , Plut. Dem. 6. x oratt. Dem. 17. c) Anaphlystier, m. 18, 165. d) Br. des Aeschines, Dem. 19, arg. ahrsch. irrthümlich). e) Br. des Aristogeiton, Dem. 25, arg. f) Mykalesier, auf einer Statue in Athen, R. Rochette l. à M. Schorn. 61. g) Andere: Ross Dem. Att. 3. 12. 5) Kitharöde aus Locri, Strab. 6, 260, Luc. v. h. 2, 15. Paul. Sil. ep. VI, 54, ep. *ἀδ*. IX, 584. 6) Br. des Pythagoras (aus Samos), D. L. 8, 1, n. 1, Schol. Plat. p. 937, B. 7) Larissäer, S. eines Polyclet, Porph. Tyr. fr. 5, 2. 8) Thebaner, Inscr. 1577, Ross Theb. etc. 2. 9) Inscr. 2, 2165. 3, 5468, b.

Εὔνοος, m. Weinhold, s. *Εὔνους*, S. der Hypsipyle, Br. des Thoas, Anth. 3, 10 tit.

Εὐνόστα, *ας*, f. Henriette (s. *Εὔνοστος*), Nymphe u. M. des Eunostos in Tanagra, Diocl. b. Plut. qu. graec. 40.

Εὐνοστίδαι, pl. Heinrichs, 1) ein att. Demos der Antiochischen Phyle, vom Heros Eunostos benannt, Ross Dem. Att. 1, Inscr. 2, p. 650, a, extr. 3, 5818, 4. 2) Phratrie u. Gens in Neapel, Inscr. Neapol. in Rh. M. N. F. III, 2, 254.

Εὐνοστίδης, m. Hinrichs, 1) S. des Antidoros aus Piräeus, Philhist. Heft., K. 2) Anderer: Ross Dem. Att. 81.

Εὔνοστος, 1) f. Kehrheim, die Mühlengöttin, deren Bild in den Mühlen aufgestellt wurde. Sie hatte die Aufsicht über das richtige Maaß des Mehls, Hesych., Eust. Hom. p. 214, 18 u. 1383, 42. 2) (ὁ), Heinrich d. i. heimreich od. heimglücklich, a) S. des Elieus u. der Skias, Heros in Tanagra, Diocl. b. Plut. qu. graec. 40. b) S. des Mnesarchos, Br. des Pythagoras, ein Tyrrhener, Neanth. b. Porph. v. Pyth. 2. 10. c) K. von Soli in Cypern, Ath. 13, 576, e. 3) Kehrein, Hafen (*ὁ τοῦ Εὐνόστου λιμήν*) von Alexandrien, Strab. 17, 792. 795.

Εὔνους, *ου*, (ὁ), Weinold d. i. freundlich waltend, 1) Athener, Salaminier, Ross Dem. Att. 200. — Anderer, Ebend. 7. 2) Sklave aus Syrien, Urheber des Sklavenaufstandes in Sicilien, D. Sic. 34, 2. 8 u. exc. 26, Plut. Syll. 36, Ath. 6, 273, a, er u. seine Leute, *οἱ περὶ Εὔνουν*, Strab. 6, 272. 273. 3) auf einer dyrrhachischen Münze, Mion. II, 39. 4) Andere: ep. *ἀδ*. IX, 146. — Inscr. 1732. 1800.

Εὔνουχος, (ὁ), Kämmerling, Hämling (Et. M.), Diener u. Aufseher des weiblichen Geschlechts in Asien u. später auch in Griechenland. Insbes. a) *ὁ Εὔνουχος*, der Mörder des Euagoras, Arist. pol. 5, 8. b) Titel einer Schrift des Lucian. — S. Lex.

Εὐνώ, f. Winiberg d. i. die freundlich waltende, = *Ἶσις*, Orig. 5, 14.

Εὐξᾶ *Λύκος*, Inscr. 3, 5265, 3, Sp.

Εὐξάνθιος, m. Gaehl d. i. Gelbhaar, eigtl. Schöngähle, S. des Minos u. der Dexithea, Apd. 3, 1, 2. S. das Flgde.

Εὐξάντιος, *ου*, m. ähnl. Wöllner, eigtl. Schönkrämpler, S. des Minos in Milet, Aristocr. in Schol. Ap. Rh. 1, 186 (P. *ἐξ Ἀκτίου*, vulg. *Εὐξάνθιος*), Et. M. Davon **Εὐξανθιάδης**, fem. **Εὐξαντιάς**, *άδος*, u. **Εὐξαντίς**, *ίδος*, ein Geschlecht in Milet, Et. M.

Εὔξεινος, *ου*, ep. (Qu. Sm. 14, 636, D. Per. 21—863, ö.) *οιο*, (ὁ), lat. Euxinus, **Πόντος** od. *πόντος*, einmal Eur. Rhes. 428 auch **Εὔξενος** *πόντος*, wirthliche See (s. Et. M.), das schwarze Meer, Her. 1, 6—7, 36, Thuc. 2, 97, Xen. Cyr. 8, 6, 21. 8, 1. An. 4, 8, 22. 5, 1, 1. Oec. 20, 27, Flgde, auch vom daran stoßenden Lande, St. B. s. *Ἀθῆναι. Ἀφροδίσιας. Τύρας*, ö. Man sagte aber auch *ὁ πόντος ὁ Εὔξεινος*, Her. 1, 110. 3, 93. 4, 46, Plut. Thes. 26, Arr. An. 1, 3, 3 — 7, 1, 3, ö. p. p. Eux. 4, 1, App. Mithr. 47, Marc. Her. p. m. ext. 1, 4, od. (ὁ) *πόντος Εὔξεινος*, Eur. I. T. 125, Sim.

ep. 175 (VII, 510), Anth. app. 241, Plut. Demetr. 4, D. Per. 635, An. p. p. Eux. 39, od. bloß (ὁ) *Εὔξεινος*, Arist. meteor. 2, 1, Strab. 1, 48. 11, 491. 14, 677, Arr. p. p. Eux. 11, 4, Ael. n. an. 14, 23. 15, 8, D. Per. 312—763, ö., Eust. zu D. Per. 21, ferner *Εὔξ. πέλαγος*, Pind. N. 4, 79, *πόρος*, Eur. Andr. 1262, *οἶδμα*, Eur. H. f. 410, *θάλασσα*, D. Per. 21. 800. 696. 863, od. auch *ἡ θάλασσα ἡ τοῦ Εὐξείνου*, Arr. p. p. Eux. 1, 1, od. bloß *ὁ Πόντος*, w. f., od. *ἡ νοτίη* od. *βορέη θάλασσα*, Her. 4, 13 u. 4, 37, u. als ein Busen desselben gew. *ὁ Μέλας πόντος*, w. f.

Εὐξενιανός, m. (Euxenianus), Inscr. 2, p. 731, b, c, Sp.

Εὐξενίδης u. **Εὐξενίδας**, m. Wirthlich, 1) *Εὐξενίδαι*, (οἱ), berühmtes Geschlecht in Aegina. dah. *Εὐξενίδα Σώγενες*, Pind. N. 7, 103. 2) *Εὐξενίδης*, m. Dichter der alten Komödie, Suid. s. *Ἐπίχαρμος*, f. Mein. I, p. 26. 3) *Εὐξενίδας*, m. a) Mannsname, Ep. *ἀδ.* 716, a (App. 316). b) Maler (Ol. 100), Plin. 34, 10, 36.

Εὐξένιππος, m. Roßwirth, athenischer Archon Ol. 118, 4, D. Sic. 20, 81 (v. l. Xenippus, w. f.), D. Hal. Din. 9.

Εὔξενος, (ὁ), Gastlich, 1) Lacedämonier, Xen. Hell. 4, 2, 5. 2) Phocäer, Arist. b. Ath. 13, 576, a. 3) aus Heraklea, Lehrer des Apollonius von Tyana, Philostr. v. Apoll. 1, 5 u. ff., Suid. 4) Dichter, D. Hal. 1, 34. 5) Athener, S. eines Euritheos, *Ερχιεύς*, Inscr. 115. 6) Chier, Mion. III, 269. 7) Wahrsager, Inscr. 1793, b, Add. 8) Anderer, Arist. rhet. 3, 4. — Inscr. 2186. 3, 5751, 16. Aehnl.:

Εὐξένων, *ωνος*, m. Herakleot, Memn. fr. 1.

Εὐξήαντος, m. Ross Inscr. gr. f. 3. Calymn. 184, M.

Εὐξίθεος, m. Gottlob, 1) Athener, a) *ὁ Χολλείδης*, Dem. 54, 10. — Inscr. 81. b) *Ἁλιμούσιος*, S. des Thoukritos, Dem. 57 arg., für den Demosthenes Rede 57 abgefaßt ist. c) S. des Timokrates, *Μελιτεύς*, Dem. 57, 39. d) V. eines Eureuns, *Ἑρχιεύς*, Inscr. 115. 2) Eleer, Dem. 18, 295, Harp., Suid. 3) Pythagoräer, Clearch. b. Ath. 4, 157, c, viell. = *Δεξίθεος*. 4) Anderer, Call. ep. 31 (XII, 71). 5) ein Vasenmaler auf etrusk. Vasen, wo *ΕΙΥΧΣΙΘΕΣ* steht, u. Andere *Ζευχσίθεος*, gelesen haben, R. Rochette l. à M. Schorn 7. 6) Inscr. 4, 8200. 8201.

Εὐξίππη, f., viell. *Ζευξίππη*, also Stuttgard d. i. Rosse gürtend, 1) Gem. des Akräpheus, St. B. s. *Ἀκραιφία*. 2) T. des Skedasos aus Leuktra, Plut. am. narr. 3, 1. 3) Alciphr. 1, 33.

Εὐξίστρατος, m. Inscr. 4, 8145, b.

Εὐξύνθετος, m. Trautgesell, Kreter, Theophr. b. Strab. 10, 478, Plut. Amat. 20.

Εὐξώ, f. Wunsch, Frauenn., Böot. Inschr. 1591. S. Keil an. ep. p. 149.

Εὐοδεύς, *έως*, m. Gudereis, Mannsn., Xen. An 7, 4, 18 (v. l. *Εὐοδίας* u. *Ἐνοπεύς*). Fem. dazu:

Εὐοδία, f. Frauenn., 1) aus Philippi, N. T. Philipp. 4, 2. 2) Athenerin, in meinen Heften, K. 3) Anderer, Orelli 1503, K. 4) *Οὐλπία Μουδιανή*, Inscr. 2, 3002, 1. 5) Andere: Inscr. 3, 6390.

Εὐοδιανός, m. Wolfahrt, 1) Rhetor aus Smyrna, Philostr. v. Soph. 2, 16, Eud. p. 164. 2) Athener, Inscr. 275. 291. 304. 1079. Aehnl.:

Εὐοδίας, m. *ὄνομα κύριον*, Suid.

Εὐόδιος, m. Wohlfahrt, 1) ein jüdischer Senator, Phil. in Flacc. 10. 2) Inscr. 3, 6284, 9. 4, 8508. Aehnl.:

Εὐοδίων, m. Tib. Claud., Inscr. 2, 2195, Add. 3. 6622, 7. — Philhist. IV, 4, 4, Sp.

Εὔοδος, (ὁ), Gudereis, 1) *Πάν*, Inscr. 3, 48[..] c, 3, Add. Heres, Inscr. Rhein. M. 1850, S. 618. [..] *Εὔοδε Πάν*. 2) Rhodier, epischer Dichter zur Zeit [..] Suid. — Viell. auch der Dichter von Anth. Plan. 116. 155. 3) Athener, Inscr. 245, u. ö. 4) Pädagog Tiberius, Ios. 18, 6, 9. 5) Pädagog des Caracalla, Cass. 76, 3. 6. 77, 1. 6) Andere: Inscr. 194. 2[..] 266. 269, ö. 2, 1907, b, b, 17, Add. 2264, Add. 5286. 7) Hundename, Inscr. 4, 8185, a.

Εὐοία, f. Mänade, Inscr. 4, 7462. 8379, Sp.

Εὐοπτίῳ τῷ ἀδελφῷ, Synes. ep. 3, 92 etc., Concil. Ephes. p. II, act. 6, Sp.

Εὔοπτος, m. Schöne, Mannsn. auf einem [..]phorenhenkel des Mus. d. arch. Gesellsch. zu Athen.

Εὐόρας, m. Schönberg, eine der höchsten [..] des Taygetus-Gebirges in Laconien, Paus. 3, 20, 4.

Εὐορμίδης, *αο*, m. Lauder, Mannsn., Inschr. Thespiä. K. (u. so vielleicht b. A. Rang. II, 929, wo *Εὐ[..]μίδας, α*, steht).

Εὐότμη, f. eine Amazone, Inscr. 4, 7743, b, Sp.

Εὐοφελῖνος, m. Helfrich, eigtl. Nutzrich, [..] parr, Inscr. 1574 (in einer thessal. Inschr. n. 10 b. A[hr.] Dial. II, 530 steht *Εὐοφιλίνειος*, wo Ahr. *Ἐργο[φι]λίνειος* vermuthet).

Εὐπάγιον, n. Starkenburg, St. in Elis, D. Sic. 17.

Εὐπάθητος, m. Wohllebe, Mannsn. aus christl. Zeiten, Inscr. 4, 9502, K.

Εὐπᾶϊδας, *α*, m. ähnl. Guttenschwager, [..] *παός* = *πηός*, f. Ahr. Dial. II, 559), Epidau[rier], Thuc. 4, 119.

Εὐπαίδειος, m. Kindervater, Mannsn., Inscr. [..]

Εὐπάλᾰμος, m. Hand, eigtl. Schönhand, 1) oder nach D. Sic. 4, 76 Großvater des Dädalus, [..] 3, 15, 5 u. 8. 2) V. des Simmias (od. d. Clem. Sikon), Polem. b. Zen. 5, 13 u. Clem. Al. protr. 47. 3) Andere: Edyl. ep. (App. 34) b. Ath. 4, 17[..] — Antip. ep. XII, 97. — Inscr. 2, 2266, A, 31.

Εὐπάκμης, m. Assyrischer König, Sync. p. 301, 15.

Εὐπαλία, f., = *Εὐπάλιον*, St. B., Plin. 4, [..] Ew. **Εὐπαλιεύς**, St. B.

Εὐπαλίδας, *α*, m. Mannsn., Wesch. u. Fouc. K. Aehnl.:

Εὐπαλῖνος, m. Ringert d. i. zum Ringen [geeig]net, 1) S. des Naustrophos, Megarer, Her. 3, 60, Inscr. 1097. 1103.

Εὐπάλιον, n. Ringethal, St. der ozolischen [Lok]rer, j. Ruinen bei S. Giovanni, Thuc. 3, 96. [..] Strab. 9, 427. 10, 450, Artem. b. St. B., Liv. 2[..] S. *Εὐπαλία*.

Εὐπαραίτητος, m. Willkomm, Mannsn., Inscr. 4, 8593, Sp.

Εὐπατέριος, m. Adelung, Feldherr, Inscr. 4, [..] 8, Sp. — Inscr. Bosp. Cimmer.

Εὐπατορία, f. Adelhausen, 1) St. im [..] = *Ἀμισός*, w. f., welches Mithridates Eu[pator] durch neue Anlagen vergrößerte, daher sein Name, [spä]ter nach Pompejus auch *Μαγνόπολις* genannt, f. Strab. 12, 556, App. Mithr. 78. 115, Memn. fr. 45. 2) auf Chersones. Taurica, von Diophantus, dem Feldherrn des Mithridates *Εὐπάτωρ*, gegründet, Ptol. 3, [..] Strab. 7, 312 **Εὐπατόριον** n. genannt.

Εὐπατόριος, m. Adelung, Mannsn., Inscr. 6391, 1, Sp.

Εὐπατορισταί, pl. Adelfonsverehrer (vgl. [..]*ραπιασταί* etc.), Delische Inschr. 2278. K.

Εὐπάτρα, f. Adele d. i. die von edler Herkunft (vom Vater), T. des Mithridates, App. Mithr. 108. 117.

Εὐπατρία, f. Adelheim, od. eigtl. Adele, f. Lob. pa- 214. n. 9, St. der Lyder. Ew. **Εὐπατρίδαι** od. (rich)tiger **Εὐπατρεῖς**, St. B., Xanth. b. St. B. 2) Frauenn., (...)on. 37.

Εὐπατρίδαι, pl. Adelmänner (d. i. die von höchstem Geblüt, Et. M., nach Hesych. *αὐτόχθονες*), Leute des ersten Standes oder vornehmsten Geschlechts in Athen, welche die Priesterthümer u. früher die Staatsämter verwalteten, Isocr. 16, 25, . Thes. 25, D. Sic. 1, 28, Poll. 8, 111. 2) die (patr)icii in Rom, Plut. Aem. Paul. 2, daher im fem. (Εὐπα)τρίς, ἰδος, D. Cass. 46, 45. S. Lex.

Εὐπάτριος, m. Adelung, Mannsname, Cod. 6, (...), K.

Εὐπάτωρ, ορος, m. Adelson, 1) Bein. des Mithri(dates), Strab. 1, 14. 7, 306, App. Mithr. 10. 113, Plin. 33, (...)4, auch anderer pontischer, syrischer u. bosporanischer (Köni)ge, Inscr. — Liban. — Auch allein gebraucht *παρ' (Εὐπ)άτορος τοῦ βασιλέως* (d. i. vom Bosporus), Luc. (...). 57. 2) Bein. des Ptolemäus VI, Inscr. 3, 4896, . 4897, a, 9, Add. 3) Marcus, Inscr. 3, 4303, i, 4) Andere: Charin. fr. ed. B. — Inscr. 1375.

Εὐπείθης, cass. obl. ep. εος, ει, εα, att. η, m. Willich, (...)l. des Antinous auf Ithaka, Od. 1, 383—24, 523, (2)) Athener, a) Inscr. 76. b) einer, gegen welchen (...)s eine Rede verfaßte, Harp. s. *δερμηστής*. 3) (Insc)r. 2, 2984.

Εὐπειθίδης, m. Athener, *ὁ Κορυδαλλεύς*, Ael. (...)st. 3. Aehnl.:

Εὐπείθιος, (ὁ), Willichs, Athener, Grammatiker, (...)h. 9, 206, tit. (wo *Εὐπιθίου* steht). — S. des (...)ios, Philosoph, Damasc. v. Isid. 223, Suid. — (...)epp. 2, 268.

Εὔπελος, m. Smyrnäer, Mion. III, 194 (in Steph. s. Paris. wird *Εὔμηλος* vermuthet).

Εὐπερίληπτος, m. (EuperileMptus), Schmal, Freigelassener, Orelli 2934, K.

Εὐπετάλη, f. Laubell od. Schönwald, eine (Nym)phe des Bacchus, Nonn. 14, 221—29, 268, 5.

Εὔπιθος, m. (Willig?), Inscr. 3, 4303, i, 21, Sp.

Εὐπίνυτος, m. Hugihard d. i. mit Einsicht tüchtig versehen, S. der Niobe, Apd. 3, 5, 6 (v. l.), Tzetz. (...). 4, 421.

Εὔπλαστος, m. Schöne, Mannsn., Orelli 735.

Εὔπλοια, f. Wohlfahrt d. i. Glücksfahrt, 1) (Bein.) der Knidischen Aphrodite, als Spenderin glücklicher Seefahrt, Paus. 1, 1, 3, Inscr. 3, 4443. 3, 5796, 2) Frauenn., Orelli 2547, Inscr. 3, 4299, 5. 6466. (...)309. 8514. 3) Insel bei Neapel, Stat. silv. 2, 2, 3, 1, 149.

Εὔπλους, m. Seebold (d. i. zur See stark), 1) (Hetä)rename, Alciphr. 1, 18. 2) Acharner, Inscr. 285. (3) A)nderer, Inscr. 1211. 2, 2072, 11. 4) Steinschneider, Bracc. tab. 72, doch viell. *Εὐπλο(ία)* zu lesen. (...)πλος, Inscr. 4, 9585.)

Εὐπλούτιος, m. Hartrich d. i. tüchtig reich, späterer (Ma)nsn., Gesandter unter Honorius, Olymp. Theb. fr. 31.

Εὐπολείδης, m. Schönstätts, Mannsn., Suid.

Εὐπολέμα, f. (od. *Πολ.*), Inscr. 3, 4301, c, 1, Add., Aehnl.:

Εὐπολέμεια, f. Hedwig d. i. Kämpferin mit Hadu, Gott des Kriegsglücks, also im Kriege glücklich, (T.) des Myrmidon aus Phthia, M. des Aithalides, Ap. Rh. 1, 55, Orph. Arg. 134.

Εὐπόλεμος, (ὁ), Kriegenhard d. h. tüchtig im Kriege (f. Plat. Cratyl. 394, c), 1) Athener, a) Archon Eponymus, Inschr. in der *Ἀθηνᾶ* vom 1. Sept. 1860, K. b) Anderer, Dem. 43, 7. c) *Ἐρχιεύς*, V. eines Eubius, Inscr. 115. d) Br. des Arizelus, Turnlehrer, Aeschin. 1, 102. e) Myrrhinusier, Att. Seew. XI, a, 80. 2) Böotier, Curt. A. D. 41, 4. — Thebaner, Keil Inscr. boeot. LXII, II, 14. 3) Aetolier, *οἱ περὶ τὸν Εὐπόλεμον*, Pol. 18, 2. 4. 28, 4. 4) Feldherr des Cassandros, D. Sic. 19, 68. 77. 5) Eleer, Olympionike, Paus. 6, 3, 7. 8, 45, 4, b. D. Sic. *Εὔπολις*, w. f. 6) Argiver, Baumeister, Paus. 2, 17, 3. 7) Sicilier, a) S. des Hiketas aus Leontium, Plut. Tim. 32. b) Calactiner, Cic. Verr. 4, 22. 8) Macedonier, Inscr. 2, 2675. 9) ein Jude, S. eines Johannes, Ios. 12, 10, 6. 10) Geschichtschr. der Juden, Ios. c. Ap. 1, 23. 11) ein Schriftst. über Kriegskunst, Arr. tact. 1, 1, u. Ael. tact. in. 12) Inscr. 3141, 49. 13) auf einer Münze, Mion. XI, 657, auch *Εὐπόλημος*, S. VI, 405.

Εὔπολις, ιδος, acc. ιν, voc. *Εὔπολι* (Leon. ep. VI, 325), (ὁ), Schönstätt, 1) Athener, a) S. des Sosipolis, Dichter der alten Komödie (geb. Ol. 84, 3), Ar. Nub. 553, Flgde, f. Mein. I, p. 104 u. ff., frg. II, p. 426 u. ff. — Sein Grabmal, Paus. 2, 7, 3. — Worte od. Aussprüche von ihm: *τὰ Εὐπόλιδος*, Plut. Cim. 15. — Adj. **Εὐπολίδειος**, z. B. *ὄνομα*, D. Hal. rhet. 11, 10, vgl. mit St. B. s. *Ἦλις*. b) Br. des Thrasyllos u. Mneson, Isae. 7, 5—24, 5. c) Aphidnäer, Inscr. 144. d) Anderer: Meier ind. schol. n. 59. 2) Samier, Diosc. ep. VII, 166. 3) Eleer, Olympionike, D. Sic. 14, 54, f. *Εὐπόλεμος*. 4) Milesier, Inscr. 2, 2853. 5) Andere: Leon. ep. VI, 325. — Pers. VII, 539 — *ἀδ*. VII, 298, Inscr. 4. 7820.

Εὐπόμπη, f. Nereide, Hes. th. 261. Fem. zu:

Εὔπομπος, m. Faramund, 1) Samier, Hephaest. b. Phot. 148, 3 (Mythogr. ed. Westerm. p. 192). 2) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 10. — 3) Anderer: Inscr. 2, 2506. 4) Maler aus Sicyon (Ol. 94), Plin. 35, 10, 36. (Wegen **Εὐπομπίδας** f. *Εὐμολπίδης*.)

Εὐπόρα, f. Regina d. i. leicht Rath wissend, Frauenn., Inschr. bei Bursian über das Vorgeb. Tänaron, K.

Εὐπορᾶς, m. Lakonier, Inscr. 1253. S. *Εὔπορος*.

Εὐπορία, f. 1) Raschenberg (f. St. B.), St. in Bisaltia in Macedonien, Ptol. 3, 13, 35. Ew. **Εὐποριεύς**, St. B. 2) Friederike d. i. reich an Schutz, od. leicht schutzbringend, a) Bein. der Artemis in Rhodus, Hesych. (Schmidt will lieber *Δημήτηρ* lesen). b) Schiffsn., Att. Seew. IV, d, 20. 3) Ulricke d. i. an Vermögen reich, a) Athenerin, 731. 764. 2409. b) Herakleotin, Ross Dem. Att. 195. c) *Οὐλπία Εὐπ.* aus Thisbe, 1613. d) Inscr. 2, 3817. 4, 7329, b. 8656, A.

Εὐπόριστος, m. Wohlfeil, Athener, Inscr. 184. 284. 1240.

Εὐπορίων, ωνος, m. Reinisch, Athener, Inscr. 455. — von Tenos, Ross. 103. — Anderer: 2, 2338, 20. 74.

Εὔπορος, m. Rein d. i. Rath wissend, Athener, Inscr. 193. — Milesier, Ross Dem. Att. 94. — Andere: Nili epp. 3, 34. — Inscr. 2, 2535. — Auf einer dyrrhachischen Münze, Mion. II, 39 u. sonst.

Εὐποσία, f. (f. *Εὐβοσία*), Frauenn. aus Thisbe, Keil Inscr. boeot. LIX, h. — Inscr. 2, 3690, 4. Philhist. 2 Bd. 18 Hft p. 275. Vgl. mit Inscr. 3858, b. 3906, b (das Wort *εὐποσιάρχης* wird vom Herausg. vox ignota genannt).

Εὐπραξία, f. Glück, Inscr. 3, 5613, b, Add., Sp.

Εὐπραξίδης, m. Glücks, Mannsn., Inscr. 285. Aehnl.:

Εὐπράξιος, m. späterer Mannsname, a) Priester, Freund des Gregorius, Gregor. in Anth. VIII, 155, Nili ep. 3, 271. b) ein Magister memoriae unter Valentinian, Amm. Marc. 27, 6. c) Anderer: Orelli 1116.

Εὐπραξις, *ιδος*, f. Glück, Frauenn. aus Theben, Inscr. 1654. — Keil Inscr. boeot. II, b, 1. — Inscr. 1151. 709.

Εὐπρεπής, acc. *ῆ*, 1) m. Flathe d. i. zierlich, schmuck, a) Wagenlenker in Rom, D. Cass. 77, 1. — b) Anderer, Orelli 3485. — 2) f. Schönlich, Schiffsn., Att. Seew. IV, b, 8. Aehnl.:

Εὐπρέπιος, m. 1) Alexandriner, Suid. s. *Ἐπιφάνιος*. 2) Andere: Cod. 9, 34, 4. — Inscr. 2, 2128. 3, 6656, 5.

Εὔπροπος, m. ? (Schönbein?), Mannsn., geschn. Stein d. Berl. Mus. n. 78, 2. Abth., Panofka v. e. Anzahl ant. Weihw. Berl. Abh. 1839, p. 140.

Εὐπρος, m. (*Εὔπορος*?), Halikarnassier, Mion. S. VI, 493.

Εὐπρόσδεκτος, *Ποντήιος*, m. Gerne, Inscr. 2, 3028. 4, 9813, Sp.

Εὐπρόσωπον, n. Schönkopf, Vorgeb. in Syrien, Mela 1, 12, 3.

Εὐπυκτος, m. (Drall?) Mannsn., Inscr. 4, 9518, Sp.

Εὐπυλίδας, m. *Schönthor, Mannsn., Nicand. 8 (VII, 435).

Εὐπῦρίδαι, *ῶν*, Feuerland, nach Et. M., doch vielleicht (trotz des *ῦ*) Waitzen, att. Ort u. Demos zur Leontischen Phyle, nach St. B. *τρίκωμος* mit den *Κρωπίδες* u. *Πήληκες* zusammen, Hesych. u. d. a. St., Inscr. 248. 249. 275. 650. 2, p. 650, a. b, Ross Dem. Att. 1, Meier ind. schol. n. 10. Sing. u. Ew. **Εὐπῦρίδης**, Anth. app. 328, St. B. Adv. *ἐξ*, *εἰς*, *ἐν Εὐπυριδῶν*, St. B.

Εὐπώγων, m. Bertling (Barbatus), Mannsn., Inscr. 751.

Εὐπωλία, f. 1) T. des Melesippidas, Gem. des Archidamos, Plut. Ages. 1. 2) T. des Agesilaos, Plut. Ages. 19. Fem. zu:

Εὔπωλος, m. Rößler, Thessalier, Paus. 5, 21, 3. 5.

Εὐράμβιν, *χωρίον*, Inscr. 4, 8656, B, 12, Sp.

Εὔρας, m. Athener, Inscr. 269. Aehnl.:

Εὐρέας, (*ὁ*), Breiting od. Schönbach, Achäer, Pol. 31, 6, *οἱ περὶ τὸν Εὐρέαν*, Ebend. 31, 8.

Εὐρεία, *ἡ*, v. l. *Εὐρείη*, Breitungen, Station u. Wasserplatz in Marmarika, j. Soliman, An. st. mar. magn. 32. 33.

Εὐρειπίδης, m. Inscr. 3, 6049. 6050. 6051. S. *Εὐριπίδης*.

Εὐρέκτης, m. Dankwart d. i. zu Dank (gut) eine Sache abwartend od. thuend, Athener, Ephem. arch. n. 17, K.

Εὐρέσιος, (*ὁ*), Finder, Bein. des Zeus, D. Hal. 1, 39.

Εὕρεσις, Fund, Inscr. 3, 6229, 1, Sp.

Εὐρήεις, *εντος*, *ὁ*, Schönbach, Fluß u. Flecken in Mysien, Strab. 10, 473.

Εὑρήμων, m. Finder (viell. *Εὐρήμων*, Redhard, d. i. tüchtiger Redner), Mannsn. aus Antiochia, Att. Inschr. in meinen Heften, K. S. Inscr. 4889, Stephan. tit. IV, p. 23, Eph. arch. 2113. 2290.

Εὑρησίβιος, m. (viell. *Εὑρ.*, dann ähnl. Findeklee d. i. finde Glück od. Lebensunterhalt) Mannsn., In 2076—77, K.

Εὑρήσιππος, m. *Fundroß, Abderit, Mion. 1,

Εὐριμάθης, m. (Patr. von *Εὔριμος*, s. Et. M., Breitinger?), Mannsn., Et. M. 265, 17.

Εὐρίνα, f. *Schönnase, Frau aus Coronia, Inscr. boeot. LVIII, f, vgl. mit XV, 2 u. Keil p. 79

Εὔριος, *ου*, ep. *οιο*, m. Breiting, Mannsn Antp. App. 168.

Εὐρῑπῐδης (in Sidon. carm. 9, 235. 23. auch *ῑδ*), *ου*, u. ep. auch *εω* (Arch. ep. VII, voc. *Εὐριπίδη*, Ar. Ach. 400—462. ö., A. im P *Εὐριπίδας σωκρατογόμφους*, Mnesim. b. D. L 5, n. 2; n. sg. b. Pol. 4, 59—72. 5, 94. 95 vom Ach auch **Εὐριπίδας**, doch heißt derselbe Pol. 4, 19 gl falls *Εὐριπίδης*, (*ὁ*), Reischer (Patr. von Εὔρι w. s., s. Christ. ecphr. 2, 32, Et. M., vgl. mit Lob. 6), 1) Athener, a) S. des Mnesarchus, aus Salam geb. Ol. 75, 1 (s. Philoch. b. D. Sic. 13, 103, D 2, 5, 24, Plut. qu. symp. 8, 1, 1, vgl. mit Marm. P der berühmte Tragiker (Redner u. Schriftst., s. P Dem. 1, Arist. rhet. 2, 6. 3, 15 u. vgl. Bait.-Sau or. fr. II, 216), der nicht nur *ὁ τραγῳδίας ποιη* Ael. v. h. 2, 13, od. *ὁ τραγῳδοποιός*, Plut. p phil. 1, 7, 1, od. *ὁ τραγικός*, Phil. mund. 11, ö., *τραγῳδός*, Phil. omn. prob. lib. 17, sondern auch zugsweise *ὁ ποιητής* heißt, Arist. rhet. 1, 11, Strab. 645, Arr. An. 7, 16, 6, Plut. aud. 15. ed. puer. Ael. v. h. 2, 21, Ath. 1, 3, a — 13, 557, e, ö., L subl. 40, A., u. *ὁ ἄριστος ποιητής*, Menand. 9, oder *ὁ σκηνικὸς φιλόσοφος*, S. Emp. 1, 288, Ath. 13, 561, a, od. *ὁ σοφός*, Plut. ed. p 14. consol. Apoll. 2, Themist. or. 24, p. 307, L par. 4, Ath. 6, 270, c, *ὁ πάνσοφος*, Ath. 15, 665 *ὁ σοφώτατος*, Luc. amor. 38, od. *ὁ καλός*, Pseudol. 32, Ael. n. an. 6, 15, auch wohl *ὁ φιλ νώτατος*, Long. subl. 15, od. *φιλογύνης*, Ath. 603, e. Er war in Macedonien begraben, hatte aber auch in Athen ein Grabdenkmal, Paus. 2, 2, 2, Pl Lyc. 31, u. eine Statue, Paus. 1, 21, 1, Plut. X or Lyc. 11, Christ. ecphr. in Anth. II, 32, Harp. s. Σα ρικά. Er u. seines Gleichen heißen *οἱ περὶ Εὐριπί δην*, Ath. 1, 19, e, u. ein Anhänger von ihm *ὁ φι ευριπίδης*, Plut. Amat. 11. Aussprüche von ihm od. *τὰ (τοῦ) Εὐριπίδου*, Ath. 13, 561, b. 599 Plut. Nic. 29. praec. reip. ger. 15. ex. 16. Stoic. r 15, ö., Ael. v. h. 2, 12, Arist. or. 45, p. 27, Strab. 520. 14, 670, D. Hal. comp. verb. 26, A., od. τὸ **Εὐ ριπίδειον** u. *τὰ Εὐριπίδεια*, D. Hal. comp. verb Plut. Pyrrh. 14. Cat. min. 52. sol. an. 1. gen. S 12, ö., Luc. vit. auct. 10, u. so als Adj. (ὁ) Εὐρι *πίδειος Ἰνώ*, Plut. garr. 9, *γραῦς*, Plut. qu. sy 2, 10, 2, (*ὁ*) *Εὐρ. Ἡρακλῆς*, Plut. Marc. 21. 4, *λόγος* u. *ἔπος*, Suid., *στίχος*, Luc. macr. 25, Ebenso kommt **Εὐριπιδικῶς** d. i. nach Euripides Schol. Ar. Equ. 18, u. **Εὐριπιδίζω**, dem Eur. ahmen, Schol. Ar. Equ. 18, od. *Εὐρῑπῐδᾰριστο νίζω*, „Reyschergöppertsch" sprechen bei Cratin. Als Liebkosung steht **Εὐριπίδιον**, Ar. Ach. 404. Suid., wie ihn denn Aristophanes nicht nur in Ach., Thesm. u. Fröschen als Person eingeführt, sondern auch außerdem Eccl. 825—829. Nub. 1371. 582. Lys. 283. Thesm. 377—1008, ö. erwähnt ebenso Plat. Phaedr. 268, c. rep. 8, 568, a, Lyc. Aeschin. 1, 128. 152, Dem. 19, 245 u. Flgde. b) Brudersohn des Vorigen, gleichfalls Tragiker (?), Su

l. eines Xenophon, Thuc. 2, 70, Lys. 19, 14. d) re: Ephipp. b. Ath. 11, 482, c. — Dem. 50, 68. Heracl. Pont. 10, 7. 2) Anderer: Inscr. 2, l, 65. 3) Aetolier, Pol. 4, 19—5, 95, er u. seine , οἱ περὶ τὸν Εὐριπίδαν, Pol. 4, 68. 72. S. ιπίδης.

ρίπιος, m. Reisacher, a) Bein. des Poseidon, ch. (Schmidt vermuthet *Εὔριππος*). b) *Εὐρί-* , codd. b. St. B. s. *Ξάνθος*, wo Mein. *Εὐρι-* ς geschrieben u. *Εὐρίπειος* vermuthet hat, als *Εὔριπος* abstammend.

ριπος, *ου*, ep. (Call. h. 3, 188. 4, 45) auch *οιο*, Reisach (von risch = munter, lebhaft, daher ie, griech. *ῥιπή*, *ῥιπίζω*, s. Et. M., od. auch risch = scirpus palustris), 1) jede Meerenge mit ders merkbarem Wechsel zwischen Ebbe und Fluth, von der bei Knidos u. Mytilene, Paus. 8, 30, 2, mit Xen. Hell. 1, 6, 22, der der Pyrrhäer, Strab. 17, in Aegypten, Strab. 17, 804, bei Karthago, . 17, 832, s. D. Hal. 3, 68, Paus. 8, 14, 8, Cic. Mur. 17. 2) insbesondere hieß aber der chalcidi-kanal od. Sund zwischen Euböa und Böotien so, ripo, von den Alten bisweilen *ὁ Χαλκιδικὸς* genannt, Strab. 1, 10, Paus. 1, 23, 3. 38, 1, Cic. Deor. 3, 10, Eust. Per. 473, u. ähnl. b. Luc. 2 *Εὐρ. ὁ περὶ τὴν Χαλκίδα*, od. *ὁ Χαλκι-ς* (sc. *πορθμός*), Strab. 1, 55, gewöhnl. jedoch (*ὁ*) *Εὔριπος*, h. Ap. 222 (2, 44), Pind. P. 11, Her. 5, 77—8, 66, s., Flgde. Er galt als stür- und man sprach bei ihm von einer Strömung, iebenmal des Tages wechsele, Strab. 9, 403, Suid., p. Mel. 2, 7, 9, Plin. 2, 97, Eust. D. Per. 473, u. er daher sprichw. von einem unbeständigen, verän-ken Menschen od. Wesen zu sagen: *ἄνθρωπος* ιπος od. *ψυχή*, *διάνοια* od. *τρόπος*, od. *εὐμε-λώτερος Εὐρίπου* Greg. Cypr. M. 1, 76, t. 2, 88. 3, 18, Macar. 4, 21, vgl. mit Plat. d. 90, c, Aeschin. 3, 90 u. Schol., Aristid. or. p. 380, Liban. ep. 533, Hipparch. b. Stob. fl. 81, Ar. Equ. 18 (*κομψευριπικῶς*), A.; s. *εὔ-ς* im Lex.

ρίππα, f. Roßfindern, Bein. der Artemis in os, Paus. 8, 14, 5. Aehnl.:

ρίππη, f. (nach Keil on. p. 46 richtiger *Εὐρίππη*, *ίππα*), *Breitroß, Frauenn., Inscr. 947. Bei phyl. ep. 9 **Εὐρίπη**, Reischauern.

ριππίδης, m. *Breitröffel, Myrrhinusier, . 213. Nach Keil on. 46 richtiger **Εὐριππίδης**, röffel.

ρίων, m. Inscr. 4791. 5501, Sp.

ροια, f. Schönbach, St. in Epirus, Sozom. h. 26 u. das. Vales., Sp.

ροκλύδων, m. ein Sturmwind (Nordostwind), N. . ap. 27, 14.

ρόνοτος, m. Südost, Wind, Inscr. 3, 6180. 6181, 2, 22, Colum. 11, 2, 42, Plin. 2, 47, 46, Vitr. 1, 6.

ρος, m. 1) Morgenwind (s. Buttm. Lex. 1, der stürmische Südostwind, nach Nonn. 6, 40 s Asträus, so wie nach Nonn. 37, 72. 77 S. os. s. Il. 2, 145. 16, 765. Od. 5, 295—19, 206, onn. 1, 203—47, 361, s., Qu. Sm. 12, 192, s., 315, Leon. Ascl. Crin. u. Sec. epp. in VII, 273. 636. IX, 36, Posid. b. Strab. 1, 29, vgl. mit 2, Ov. met. 1, 61. trist. 1, 2, Inscr. 3, 6180. 6181, uch als Himmelsgegend, Strab. 10, 456. — Er auch *εὖρος* geschrieben, s. Lex. Auf dem Wind-thurm zu Athen abgebildet, s. über ihn Arist. meteor. 2, 5. 2) = *Ἕβρος*, Alcm. fr. 90 in Schol. Theocr. 7, 112, Proc. b. Go. 3, 38, s. Ahr. Dial. 1, 88.

Εὐρούλοχος, für *Εὐρύλοχος*, böot. bei A. Rang. II, 1308, K.

Εὐρουφάων, m. Weitbrecht d. i. weit glänzend, s. Ahr. Dial. II, 519, Orchomenier, Keil Inscr. boeot. III, 13 (Leak. II, n. 37).

Εὐρυάδης, m. Breitung (s. Et. M.), ein Freier der Penelope, Od. 22, 267.

Εὐρυάλεια, f. T. des Adrastos, Schol. Il. 23, 681. Aehnl.:

Εὐρυάλη, *ης*, dor. (Pind.) **Εὐρυάλα**, *ας*, f. 1) eine der Gorgonen, Hes. th. 276, Nonn. 13, 78—40, 229, s., Apd. 2, 4, 2, Plut. fluv. 18, 6, Zenob. 1, 41, Palaeph. 32, 7. 13. 2) T. des Minos, M. des Orion, Pind. P. 12, 35, Pherec. b. Apd. 1, 4, 3, Hyg. p. astr. 2, 34. 3) eine Amazone, Val. Fl. 5, 613. Fem. zu:

Εὐρύαλος, *ου*, ep. (Qu. Sm. 11, 118) auch *οιο*, m. Breitinger = *εὐρυάλως*, nach Et. M. *Breitensee, wie Langensee, 1) Bein. des Apollo, Hesych. 2) S. des Mekisteus, Argonaut (dies nur b. Apd. 1, 9, 16), einer der Epigonen (Paus. 2, 20, 4, Apd. 3, 7, 2), ein Argivischer Held vor Troja, Il. 2, 565—23, 677, s., Qu. Sm. 4, 473—12, 324, s., Arist. ep. app. 9, 9. Apd. 1, 9, 13, Paus. 2, 30, 10—10, 25, 6, s., seine Statue zu Delphi, Paus. 10, 10, 4. 3) ein edler Phäake, Od. 8, 115—396. 4) ein Cyclope, Nonn. 14, 59—39, 220, s. 5) S. des Melas, Apd. 1, 8, 5. 6) ein Freier der Hippodameia, Paus. 6, 21, 10, Schol. Pind. Ol. 4, 127. 7) S. des Odysseus u. der Euippe, Parthen. erot. 3, b, Eust. Hom. p. 1796, 52. 8) S. des Opheltes, Freund des Nisus, Virg. Aen. 9, 179. 9) ein Spartaner, Paus. 4, 20, 8. 10) Anderer: Ibyc. b. Ath. 13, 564, f. 11) Breidenhorn, eine befestigte Höhe bei Syracus, Liv. 25, 25. S. *Εὐρύηλος*. In Inscr. 3, 4705, k, 5, Add. **Εὐρύαλλος**.

Εὐρύαμπος, *Großweinheim (s. *ἀμφής* u. *ἀμφίας* b. Hesych.), St. in Magnesia, St. B. Ew. **Εὐρυάμπιος**, Lycophr. 900.

Εὐρυανακτίδαι, pl. Witoldiner, ein Geschlecht auf Melos, Inschr. b. A. Rang. II, 1194, K.

Εὐρυάναξ, *ακτος*, m. Witold d. h. weit hinwaltend, S. des Dorieus, Führer der Spartaner bei Platää, Her. 9, 11. Fem. dazu:

Εὐρυάνασσα, f. Witolda (s. Hesych.), 1) Bein. der Hebe, Hesych. 2) T. des Xanthus, M. des Pelops od. Tantalus, Schol. Eur. Or. 5, Tzetz. Lyc. 52. 3) *Εὐρυβάνασσα* (*β* für digamma aeol.), Frauenn., Inscr. 1372. 4) nach Plin. 5, 31, 38 auch eine Insel des ägäischen Meeres.

Εὐρυβάλινδος, m. (s. *Βαλιός*), Bein. des Dionysos, Hesych.

Εὐρυβάτης, *ου*, (*ὁ*), m. Langbein, eigtl. weitschreitend, nach Andern: Schaller d. i. Weitrufer, 1) Herold des Agamemnon, Il. 1, 320, Ov. her. 3, 9. 2) Herold des Odysseus, Il. 2, 184. 9, 170, Od. 19, 247, Alc. Od. 6; sein Bild, Paus. 10, 25, 4. 8, nach Dur. b. Apost. 8, 12 u. Suid. später sprichw. als ein Betrüger. 3) S. des Teleon, ein Argonaut, Herod. in Schol. Ap. Rh. 1, 71, Val. Flacc. 1, 402, Hyg. fab. 14, s. *Ἐριβώτης*. 4) Feldherr der Argiver, Her. 6, 92. 9, 75, Paus. 1, 29, 5. 5) Athener, Olympionike, D. Hal. 3, 1. 6) Spartaner, Olympionike, s. *Εὐρύβατος*. 7) ein Ephesier, = *Εὐρύβατος*, w. s., Eust. Il. 1, 321, Greg.

Cor. u. Hermog. ed. Walz T. VII, 2, p. 1277, Hesych., Apulej. apol. c. 81. Aehnl.:

Εὐρύβατος, *ου*, voc. (Amph. b. Ath. 9, 386, e) *Εὐρύβατε*, (ὁ), 1) Bein. des Zeus, Arist. (fr. 233) b. Suid. 2) S. des Euphemos, Anton. Lib. 8. 3) Schiffsbefehlshaber aus Kerkyra, Thuc. 1, 47. 4) Lacedämonier, erster Sieger im Ringkampfe (Ol. 18), Paus. 5, 8, 7, Afric. b. Eus. chron. 1 Ἑλλ. ὀλ. p. 39. — einen Andern als Olympioniken, Ol. 99 (od. *Εὐρυβάτας*) erwähnt Afric. a. a. O. p. 41. S. *Συβαριάδης*. 5) Lyder, Schol. Aeschin. 3, 137, od. Ephesier, D. Sic. 9, 45, Suid., Apost. 8, 12, Ephor. b. Harp., od. Cercope aus Ephesus, Diot. b. Apost. 8, 12, Luc. Alex. 4 u. Schol. dazu vol. II, p. 170, od. Aeginäer, Nicand. b. Apost. 8, 12, Schol. Dem. 18, 24, welcher Crösus betrogen u. verrathen haben soll u. dah. sprichwörtlich wurde, Plat. Prot. 327, d, Dem. 18, 24 u. Schol., Aeschin. 3, 137 u. Schol., Alciphr. 3, 20, Liban. ep. 49. orat. 1, p. 123, Tzetz. in Cram. An. Ox. 4, 140, Schol. Arist. T. III, p. 731 ed. Dind., B. A. 1, 188. 257, Eust. Hom. 1864, Plur. *οἱ Εὐρύβατοι*, Hesych. s. *Δημοκλεῖδαι* u. Harp., *Ὑπερεύβατος*, B. A. 1, 67, 23, u. *εὐρυβατεύεσθαι* für betrügen, Diogen. 4, 76, Suid., Zon. 921.

Εὐρυβία, ion. (Hes.) *Εὐρυβίη*, f. Wittbolda, 1) T. des Pontus u. der Gäa, Gem. des Titanen Kreios, Hes. th. 375, Apd. 1, 2, 2. 6. 2) T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8. 3) eine Amazone, D. Sic. 4, 16.

Εὐρυβιάδης, dor. (Inscr. 1262) **Εὐρυβιάδας,** gen. *ου*, ion. (Her. 8, 4—50) *εω*, dor. *α* (D. Sic. 7, 16, Porph. Tyr. fr. 1), dat. *ῃ*, acc. *ην*, ion. (Her. 8, 2—62, ö.) *εα*, (ὁ), Wittbolds, 1) Spartaner, a) S. des Eurykleides, Oberbefehlshaber der griechischen Flotte bei Artemisium, Her. 8, 2—124, ö., Isocr. 12, 51, D. Sic. 11, 4—17, ö., Plut. Them. 7—17, ö. regg. apophth. Them. 5. 6, Paus. 3, 16, 6, Ael. v. h. 13, 40, Apost. 7, 35, Arist. or. 46, p. 312 u. ff. Er u. die Seinen: *οἱ περὶ τὸν Εὐρυβιάδην*, D. Sic. 11, 18, Plut. Them. 7. Arist. 8. b) Anderer, Inscr. 1262. 2) S. des Deballus, V. des Kleodäus, D. Sic. 7, 16 od. Porph. Tyr. fr. 1.

Εὐρύβιος, m. Witbold d. i. weithin kühn oder Gewalt übend, 1) Führer der Centauren, Nonn. 14, 188. 2) S. des Neleus u. der Chloris, Apd. 1, 9, 9. 3) S. des Eurystheus, Apd. 2, 8, 1, Ath. 4, 158, a. 4) Anderer, Freund des Plato, Plat. ep. 3, 318, c.

Εὐρύβοτος, m. Langwedel, Athener, Olympionike, Paus. 2, 24, 7. — Anderer, Inscr. 2, 2143, i, Add.

Εὐρυβώτας, m. ähnl. Großgebauer, eigtl. Großhirt, 1) Kreter, Anführer der Bogenschützen, Arr. An. 1, 8, 4. 2) berühmter Discuswerfer, Paus. 5, 17, 10. 3) S. des Teleon, cod. Par. in Schol. Ap. Rh. 1, 71, f. *Εὐρυβάτης*.

Εὐρυγάνεια, f. Witberta, T. des Hyperphas (Pherec. nennt ihn Periphas), M., nach Andern Schwester der Jokaste von Oedipus, Apd. 3, 5, 8, Paus. 9, 5, 11, Pherec. in Schol. Eur. Phoen. 53. Aehnl.:

Εὐρυγάνη, f. Gattin des Oedipus, = *Ἐρυγάνεια*, Epim. in Schol. Eur. Phoen. 13.

Εὐρυγένης, m. Kunibert d. i. durch sein Geschlecht glänzend u. weithin reichend, Inscr. 3, 3990, g, 98, Sp.

Εὐρυγύης, m. Breitefeld, wo nicht *Breitwirbel, wie Breitkopf, Name des Androgeon, Sohnes von Minos, unter welchem er zu Athen in Kerameikos eine Todtenfeier hatte, Hes. fr. 376, Hesych. s. *ἐπ' Εὐρυγύῃ ἀγών*.

Εὐρύγιος, m., b. Suid. s. *Σαπφώ* f. l. für *Ερίγυιος*.

Εὐρυδάμας, *αντος*, voc. (Alcae. b. Choerob. Bei 1188) *Εὐρυδάμαν*, m. Sieghard d. i. tüchtiger Sieger, od. Witold d. i. weithin herrschend, 1) S. [...] Aegyptus, Apd. 2, 1, 5. 2) S. des Ktimenos, Argon. Ap. Rh. 1, 67, Orph. Arg. 167. — Anderer Thessal. Leake Trav. in north. Gr. n. 220. Anderer Argon. S. des Zeus (Irus) u. der Demonassa, Hyg. f. 14. 3) Tr. Il. 5, 149. — Qu. Sm. 13, 178. 4) Freier der Pen. aus Ithaka, Od. 18, 297. 22, 283. 5) Athlet aus [...]rene, Ael. v. h. 10, 19. 6) Athener, a) And. 1, 35. [...] S. des Meidias, Dem. 59, 108. 7) Bein. des Hektor, [...] Ib. 331.

Εὐρυδάμεια, f. T. des Phyleus, Gem. des Polyid. Pherec. in Schol. Il. 13, 663. Aehnl.:

Εὐρυδάμη, f. Weyers, ahd. Witheri d. i. [...] od. mit weit reichendem od. großem Heere od. Volke, G[em.] des K. Leotychides von Sparta, Her. 6, 71.

Εὐρυδαμίδας, m. Wiers d. i. Witheri, S. des [...] IV., K. von Sparta (27. Proklide), Paus. 3, 10, 5 u. [...]

Εὐρύδαμνος, = *Εὐρυδάμας*, m. Messenier, Gr[...] des Thorax, Apost. 8, 60, c. S. *Εὐρύδαμος*.

Εὐρύδᾱμος, *ου*, m. Breyther, 1) Anführer [...] Aetolier, Paus. 6, 16, 1, seine Statue, Paus. 10, 16. 2) auf Münzen, Mion. VI, 638. S. II, 2. 3) Ernährer [...] Thorax, Apost. 8, 14, b. S. *Εὐρύδαμνος*. Aehnl.:

Εὐρύδημος, m. V. des Epialtes, Melier, Her. 7, 2[...]

Εὐρυδίκεια, f. 1) Gem. des Orpheus, = *Εὐρυδίκη* w. s., Mosch. 3, 124. 2) s. Ullersdorf (s. *Εὐρυδίκη*), St. in Macedonien. Münzen von ihr bei Sest. im 1. Bd., K. 3) n. pl. Ulrikensfest, [...] Kassandreer zu Ehren der *Εὐρυδίκη*, der Tochter [...] Amyntas, Polyaen. 6, 7.

Εὐρῠδίκη, (ἡ), dor. (Sim. fr. 26, Anth. 3, 19) [Εὐ]**ρυδίκα,** eigtl. Witerike d. h. reichlich, also [...] (erb=)berechtigte, s. *Ἀρχεδίκης*, ähnl. Ulrike [...] die an Erbbesitz reiche od. weithin berechtigte, 1) Nym[...]phe u. Gemahlin des Orpheus, Apd. 1, 3, 2, Paus. 9, [...] 6, Plut. amat. 17, Luc. d. mort. 23, 3, Con. n. 4[...] Ov. met. 10, 31 u. ff., A. 2) T. des Danaos, Apd. 2, 1, [...] Hyg. f. 170. 3) T. des Adrastos, Apd. 3, 12, 3, Schol. Il. 20, 236. 4) T. des Lakedämon, Gem. des Akris[ios], M. der Danae, Apd. 2, 2, 2. 3, 10, 3, Paus. 3, 13, [...] Pherec. in Schol. Ap. Rh. 4, 1091. 5) Gem. des Ly[kur]gos, M. des Archemoros, Apd. 1, 9, 14. 3, 6, 4. A[...] 3, 10, Hyg. f. 273. 6) T. des Klymenos, Gem. des Ne[stor], Od. 3, 452. 7) T. des Amphiaros, Schwester des Alkmaeon, Paus. 5, 17, 7. 8) T. des Pelops, M. der Alkm[ene], D. Sic. 4, 9. 9) Gem. des Aeneas, Lesch. b. Paus. [...] 26, 1. 10) Gem. des K. Kreon in Theben, Eur[...] Soph. Antig., vgl. 1180. 11) T. des Akter, M. [...] Polydora, Staphyl. in Schol. Il. 16, 175. 12) [...] welcher Plutarch die Schrift praec. conj., s. [...] mete, viell. Plutarchs Tochter aus Chäronea. 13) [...]rierin, Gem. des K. Amyntas II. in Macedonien, [...] von Alexander, Philipp u. Perdikkas, Aeschin. 2, [...] u. Schol. — 28 u. Schol. zu 29, Liban. v. Dem. [...] 7, 326, Plut. aud. poet. 20 (Anth. app. 132), [...] Statue, Paus. 5, 20, 10. 14) T. des Amyntas u. [...] Kynane, Enkelin des K. Philipp (nach Arr. b. Phot. [...] 6 auch Adea genannt), Ael. v. h. 13, 36 (wo sie [...] eine T. Philipps heißt), Gem. des Aridäus, D. Sic. 1[...] 89. 19, 11. 52, Polyaen. 6, 7. 8, 60, Dur. b. Ath. [...] 560, f, Diyll. b. Ath. 4, 155, a. 15) T. des Antip[ater], Gem. des Ptolemäus Lagi, Paus. 1, 6, 8. 7, 1, [...] Demetr. 46, Hermipp. b. D. L. 5, 5, n. 8, App. S[yr.] 62, Porph. Tyr. fr. 3, 6. 4, 5. 16) aus Athen. [...]

Ophelies, Gem. des Demetrius Poliorcetes, Plut. ıetr. 14. 53. 17) Gemahlin Philipps von Macedonien Verstoßung der Olympias, Arr. An. 3, 6, 5, Paus.), 10, doch zweifelh., wahrsch. = 13. Denn Philipps :re Gemahlin hieß Kleopatra. 18) Gem. des Gentius, 44, 30. 19) Andere, Inscr. 3, 6582. 4, 6696, 5.

ὐρύηλος, (ὁ), ähnl. Bredenhorn (wenn von ἧλος, Nagel, also eigtl. Breitennagel, nach einer zweiten Stelle b. Hesych. heißt aber ἧλος auch *τόπος ὃ οὐδὲν φύεται*, also: Oederan?) Stadttheil u. :ll von Epipolä in Syracus, j. Mongebellisi, Thuc. 7. 7, 43, D. Sic. 20, 29. Ew. **Εὐρυήλιος,** St. B. *εὐρύαλος.*

ὐρυθεία, f. Frau, Phalar. ep. 1, f. *Εὐρυθίων.*

ὐρύθεμις, *ιδος,* f. Erika (d. i. gesetzreich od. mit n Gebrauche oder Gesetze weit reichend), 1) Gem. Thestios, Apd. 1, 7, 10. 2) T. des Timandreus, Hip-r. in Schol. Theocr. 6, 49. Aehnl.: .

ὐρυθεμίστη, f. Gem. des Böotus, Leo Byz. b. Plut. 2, 2.

ὐρυθίων, *ωνος,* m. Witilino, *τάφος ἐπ' Εὐρυ-νι καὶ ἑορτὴ Δήμητρος καὶ παιγμάτια ἐν τοῖς τοταρίοις,* Hesych.

ὔρυθμος, m. Fein, Mannsn., Inscr. 2, 2426.

ὐρυθόη, f. Baltswind, T. des Danaus, Schol. Rh. 1, 752.

ὐρύκαπυς, m. Schnaubert d. i. tüchtig (weithin) rufend, S. des Herakles, Apd. 2, 7, 8.

ὐρυ.. (v. l. *Εὐρύκη*), T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8.

ὐρύκλεια, voc. (Od. 21, 387) *Εὐρύκλεια,* (ἡ), Rotswitha d. i. die stark (weit) berühmte, 1) T. Ops, Amme des Odysseus, Od. 1, 429—23, 177, ö., 11, 460, a, Hyg. f. 125. Ihre Statue, Strab. 14, 641. T. des Athamas und der Themisto, Gem. des Melas, aecr. b. Zon. 4, 38, Pherec. in Schol. Pind. P. 4, 3) T. des Ekphas, Gem. des Laios, M. des Oedi-, Epim. in Schol. Eur. Phoen. 13. 4) *Εὐρύκλεια,* Widmersfeier, Kampfspiele in Sparta, Inscr. !3. 3, 5913, 34.

Εὐρυκλείδας, *α,* m. 1) Athener, Pol. 5, 106. 2) artaner, Plut. Cleom. 8. Aehnl.:

Εὐρυκλείδης, *ου,* ion. (Her.) *εω,* voc. (D. L. 2, 8, 4) *Εὐρυκλείδη,* m. Widmers d. i. des Weithin-ihmten, 1) Spartaner, Her. 8, 42. 2) Athener, a) ner, Paus. 2, 9, 4. b) Hierophant, D. L. 2, 8, n. 14. Underer, Ath. 1, 19, e. d) Kephisier, Ross Dem. Att. S. Gött. gel. Anz. 1848, St. 125, p. 1242. Aehnl.:

ὐρυκλείων, m. Mannsn. von Megara, Berl. Akad. 4, 158, M. Aehnl.:

ὐρυκλέων, m. Spartaner, Inscr. 1241.

ὐρυκλῆς, *έους, έα,* (ὁ), Wittmer d. i. weithin hmt, 1) Athener, Bauchredner u. Wahrsager, Ar. p. 1019 u. Schol., Plat. Soph. 366, c u. Schol., l. s. *ἐγγαστρίμυθος.* Er wurde sprichwörtlich von n, die sich schlimmes weissagen, Plut. prov. 122 12), vgl. mit Arist. or. 4, p. 55, Phot. epist. 151, nan nannte nach ihm jeden Bauchredner *Εὐρυκλῆς,* l. s. v., Iambl. dram. 10, u. im pl. *Εὐρυκλέας,* . def. or. 9, u. *Εὐρυκλεῖς,* Hesych., od. **Εὐρυκλεῖ-** Schol. zu Ar. Vesp. a. a. O. 2) Spartaner, a) herr, Strab. 8, 363. 366, Plut. Ant. 67. — Ios. 16, 1. b. Iud. 1, 26, 1. b) Architekt, Paus. 3, 14, 6. c) re: Inscr. 1255: auf einer lacedämonischen Münze, n. II, 218 u. ff. 3) Syracusaner, Plut. Nic. 28, b. Sic. *Διοκλῆς.* 4) Aphrodisier (in Karien), Inscr. 1. 5) Andere; *Γάϊος Ἰούλιος Εὐρ.* Leake n. 23, f. Keil an. ep. 95. — M. *Οὔλπιος Εὐρ.* Inscr. 2741—3831. 3832. 3834. Fem. dazu:

Εὐρυκλῆτα, f. Priesterin der Hera, Inscr. 3, 5148, 8, Sp.

Εὐρύκόων, *όωντος,* m. Witerich d. i. weithin mächtig (Et. M. 396, 28), od. Hugihard, von tüchtigem Verstande (f. Hesych. s. *εὐρυκόας*), S. des Perimnestos, Trojaner, Qu. Sm. 13, 210.

Εὐρυκράτης, *ους* (so Paus.) u. *εος* (Her. u. Plut.), m. Witold d. i. weithin waltend, Spartaner, a) S. des Polydor, K. von Sparta (709 bis gegen 685 v. Chr.), Her. 7, 204. b) Enkel dess., S. des Anaxandros, K. von Sparta (648 bis gegen 600), Paus. 3, 3, 5, f. *Εὐρυκρατίδης.* c) V. eines Anaxandros, Plut. apophth. lac. s. *Ἀνάξανδρος.* d) ein Pythagoräer, Iambl. v. Pyth. c. 36.

Εὐρυκρατίδης, gen. ion. (Her.) *εω,* u. **Εὐρυκρατίδας** (Plut.), m. Wittholz, 1) S. des Anaxandros, K. von Sparta (14. Agide), Her. 7, 204. 2) S. des Anaxandrides, Plut. apophth. Lac. s. v.

Εὐρυκόδα, f. ? Rotswitha (d. i. die stark od. weithin berühmte), T. des Endymion, Paus. 5, 1, 4. Nach Schneidew. *Ἐρικύδη,* nach Herm. de Iterat. p. 15 *Εὐρυπύλη.*

Εὐρυκύδειον, *τό,* *Wittmershain, wie Wittmershof, ein Hain in Elis Triphylia, Strab. 8, 346.

Εὐρύκωμις, f. ähnl. Langenstraße, erdichtete St., Eust. erot. 1, 1.

Εὐρυλέων, *οντος,* (ὁ), Lehnhardt d. i. Löwenhardt od. tüchtiger Löwe, 1) Spartaner, Her. 5, 46, Paus. 4, 7, 8. 8, 11. 2) Feldherr der Achäer, Poll. 10, 21 (24). 3) ein Sohn des Aeneas, Ceph. b. D. Hal. 1, 72. Nach Andern früherer Name des Ascanius, D. Hal. 1, 65, App. reg. 1. Fem. dazu:

Εὐρυλεωνίς, *ίδος,* f. Spartanerin, Olympionikin, Paus. 3, 17, 6.

Εὐρυλόφη, f. Breitebusch (d. h. hier mit breitem Helmbusch), eine Amazone, Tzetz. P. H. 181.

Εὐρύλοχος, *ου,* ep. (Od. 10, 207) auch *οιο,* voc. (Plut. Alex. 41) *Εὐρύλοχε,* (ὁ), Weibermann, (ahd. Witheri d. i. Mann des weitreichenden Heeres), 1) S. des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5. 2) Gefährte u. Verwandter des Odysseus, Od. 10, 205—12, 339, ö., Ov. met. 14, 287, Hyg. f. 125; abgebildet, Paus. 10, 29, 1. 3) Attiker (Kychreier d. i. Salaminier), Strab. 9, 393, Eust. zu D. Per. 511, St. B. s. *Κυχρεῖος.* 4) Feldherr der Spartaner bei Naupaktus, Thuc. 3, 101—109, ö. 5) Arkadier (Lusier), Xen. An. 4, 2, 21—7, 6, 40, ö. 6) Truppenführer u. Gesandter Philipps von Macedonien, Dem. 9, 58. 19, arg. 7) Aegäer, Arr. An. 4, 13, 7, Plut. Alex. 41. 8) Thessalier, a) Magnesier, Pol. 5, 63. 65. b) Larissäer, D. L. 2, 5, n. 9. c) Anderer, Strab. 9, 418. 421, Polyaen. 6, 13, Euphor. fr. 53, Hellad. b. Phot. 533, 33. 9) Anführer der Kreter: *οἱ μετ' Εὐρυλόχου,* Pol. 5, 79. 10) Cafandrer, D. L. 2, 17, n. 9, Hes. Miles. *M.* 42. 11) Schüler Pyrrhos u. skeptischer Philosoph, D. L. 9, 11, n. 7. 12) einer, an welchen Apollodor einen Brief richtete, D. L. 10, n. 7. 13) Orchomenier, *Εὐρ. Γαστίνιος,* Keil Inscr. boeot. II, 13. — *Εὐρ. Εὐφάμος,* Ebend.

Εὐρυλύτη, f. Frankleben d. i. (weithin) freie, Gattin des Aeetes, Schol. Ap. Rh. 1, 86.

Εὐρύμας, m. Olenier, welcher vom Polydeukes aus dem Wege geräumt wurde, Pherec. b. Hesych. S. *Εὔρυμος* u. *Εὔρυμνος.*

Εὐρυμαχίδαι, ähnl. Weyerburger, Bewohner einer Stadt von Thracien, Attische Tributlisten bei A. Rang. 1, n. 148. 155. 205. 210, K.

Εὐρῠμᾰχος, *ου*, ep. (Qu. Sm. 11, 130) auch *οιο*, voc. *Εὐρύμαχ(ε)*, Qu. Sm. 11, 137, (*ὁ*), Weyrich d. i. im Kampfe weithin reichend od. gewaltig, 1) S. des Hermes, K. von Phlegyä, Pherec. in Schol. Od. 11, 263, Eust. Hom. 938, 14, Schol. Il. 5, 385. 13, 301. 2) Freier der Hippodameia, Paus. 6, 21, 10. 3) S. des Polybos, Freier der Penelope, Od. 1, 399—22, 69, ö., Ath. I, 17, a, D. Chrys. or. 14, p. 234. or. 71, p. 625. 4) ein Troer, Qu. Sm. 11, 130. 165. 14, 323. 5) ein Grieche vor Troja, Qu. Sm. 11, 60. — ein Anderer, Qu. Sm. 12, 321. 7) S. des Antenor, Paus. 10, 27, 3. 8) S. des Neoptolemus u. der Leonassa, Lysim. in Schol. Eur. Andr. 24. 9) V. des Andros, des Gründers von Andros, St. B. s. *Ἄνδρος*. 10) Thebaner, a) V. des Leontiades, Her. 7, 205. b) S. des Leontiades, Böotarch, Her. 7, 233, Thuc. 2, 2. 5, Dem. 59, 99. 11) Dardaner, Xen. An. 5, 6, 21. 12) Athener, And. 1, 35. 13) einer, den Aeschylus erwähnt hat, Aesch. b. Ath. 15, 667, c.

Εὐρυμέδη, f. Witolda, Gem. des Glaukos, M. des Bellerophontes, Apd. 1, 9, 3.

Εὐρυμεδοντιάδευς, *εως*, m. Wittholz, Mannsn., Hippon. 56 (85) ed. B.

Εὐρυμέδουσα, f. Witolda, 1) Wärterin der Nausikaa aus Epirus, Od. 7, 8. 2) T. des Aetolus, Schol. Eur. Phoen., K.

Εὐρυμέδων, *οντος*, voc. *Εὐρύμεδον* (Theocr.), (*ὁ*), Witold d. i. weithin waltend, 1) Bein. a) des Poseidon, Pind. Ol. 8, 41, Hesych. b) des Hermes, Hesych. c) des Cheiron, Pind. P. 3, 6. d) des Perseus, Ap. Rh. 4, 1512, Hesych., Et. M. 687, 35. Von ihm hieß *Ἄργος ἡ Εὐρυμέδοντος πόλις*, Et. M. a. a. O. 2) S. des Hephästos, einer der Kabiren, Nonn. 14, 22—89, 391, ö. 3) V. der Periböa, K. der Giganten in Epirus, Od. 7, 58. 4) S. des Minos, Apd. 2, 5, 9. 3, 1, 2. 5) S. des Faunus, Stat. Theb. 11, 32. 6) S. des Ptolemäos, Wagenlenker des Agamemnon, Il. 4, 228. 7) Diener des Nestor, Il. 8, 114. 11, 620, Schol. Il. 4, 228. 13, 643. 8) Athener, a) S. des Thukles, Feldherr bei Kerkyra u. Sicilien Thuc. 3, 80—7, 52, ö., Pol. 12, 25, k, D. Sic. 12, 54. 13, 8, —13, ö., Strab. 8, 359, Plut. Nic. 20. 24, A. b) Myrrhinusier, D. L. 3, n. 30. — V. des Speusippos, D. L. 4, 1, n. 2. c) Ankläger des Aristoteles, Favor. b. D. L. 5, 1, n. 7, Ath. 15, 696, b. 9) Pythagoräer aus Tarent, Iambl. v. Pyth. 267. 10) Mannsn., Theocr. ep. VII, 658. 659. — anderer, Anth. VII, 107. 11) (*ὁ — ποταμός*) Fl. in Pamphylien, j. Köprü-Su, Thuc. 1, 100, Plat. Menex. 241, e, Xen. Hell. 4, 8, 30, Lyc. 72 u. Harp., D. Sic. 11, 61. 14, 99, Strab. 12, 571. 14, 667, Scyl. 101, Plut. Cim. 12, Arr. An. 1, 27, 1, D. Per. 852 u. Eust., Simon. ep. 167 (VII, 258), Paus. 10, 15, 4, An. st. mar. magn. 217 u. ff., Ptol. 5, 5, 2, Polyaen. 1, 34, A. 12) Ort bei Tarsos, Ew. **Εὐρυμεμεδόντιος** u. von *Εὐρυμήδους* **Εὐρυμηδούντιος**, St. B.

Εὐρῠμεναί (v. l. *Εὐρυμέναι*), pl. Breitungen, 1) St. in Epirus, D. Sic. 19, 88. 2) Küstenstadt in Magnesia (Thessalien), Scyl. 65 (v. l. *Εὐρυμέναι*), Ap. Rh. 1, 597, Hecat. b. St. B., Liv. 39, 25, Plin. 81, 2, 20, Val. Flacc. 2, 14. Ew. **Εὐρυμένιος**, St. B.

Εὐρυμένης, *ους*, acc. *ην*, m. Witzleben (d. i. Witileben), 1) S. des Neleus u. der Chloris, Apd. 1, 9, 9, der beim Schol. Ap. Rh. 1, 156 *Ἀντιμένης* heißt. 2) Genosse des Aeneas, Qu. Sm. 10, 98. 3) Athener, Inscr. 212. 4) Syracuser, Br. des Dion, Neanth. b. Iambl. v. Pyth. 189. 5) Samier, Athlet, Fav. b. D. L. 8, 1, n. 12, Porph. v. Pyth. 15.

Εὐρυμενίδης, m. Witzlebens, Mannsn., Thas. Inschr. bei Conze Reise auf den Ins. des Thrak. Meeres, S. 20, K.

Εὐρυμήδη, f. Reginswind d. i. von großer Klugheit (großem Rathe), T. des Oeneus, Anton. Lib. 2.

Εὐρυμήδης, *ους*, m. Reinhard d. i. von großer Klugheit, 1) Athener, *Ὀηθεν*, Inschr. auf der Akropolis von Athen, K. 2) St. = *Εὐρυμέδων*, Ew. **Εὐρυμηδούντιος**, St. B. (?).

Εὐρυμηστορίδης, *αι*, Witold d. i. weithin ratend od. rathend, Teer, Inscr. 2, 3064, 12, Sp.

Εὐρῦμίδης, m. Breitinger (s. Et. M.), od. Erymossohn d. d. Telemos, Od. 9, 509, Ov. met. 13, 771.

Εὔρυμνος, m. (viell. = *Εὔρυμος*, also Breitinger), einer, welcher den Kastor bei Polydeukes zu verläumden suchte, dafür büßte u. deshalb sprichwörtlich wurde, Plut. prov. 74 (1, 74), Liban. ep. 389.

Εὔρυμος, m. Breiting (s. Et. M.), V. des Telemos, Et. M. 397, 6, Hyg. f. 125. 128.

Εὐρυνόη, f. Hugiswind d. i. von starkem Geist, Gem. des Königs der Chyträer, Alex. Pol. b. St. B. *Χύτροι*.

Εὐρῡνόμη, *ης*, voc. *Εὐρυνόμη* (Od. 18, 164), nom. b. Ioann. Barb. ep. VI, 55 **Εὐρυνόμα**, (ἡ), Witolda d. h. die weithin waltende (s. Et. M.), 1) T. des Okeanos u. der Thetis, Il. 18, 398, Hes. th. 358, Apd. 1, 2, 2, nach Hes. th. 907, Orph. h. 60, 2, Paus. 9, 35, 5, Hyg. f. praef. vom Zeus M. der Chariten, der Leukothea, Ov. met. 4, 210 u. 219, so wie des Asopos, Apd. 3, 12, 6, nach Ap. Rh. 1, 503, Nonn. 2, 573, Tzetz. Lyc. 1191, Et. M. mit Ophion im Olymp vor den Titanen die Herrschaft (über die Titanen) führend, auch wird sie selbst *Τιτηνιάς* genannt, Callim. fr. 66. Sie hatte in Arkadien (Phigalia) ein Heiligthum, wo sie Einige für die Artemis erklärten, Paus. 8, 41, 4—6. 2) T. des Asopus, von Zeus Mutter der Ogygias, Clem. Al. cogn. 10, 23. 3) eine Dienerin der Harmonia, Nonn. 41, 312. 4) eine Bacchantin, Agath. ep. VI, 74. 5) Gem. des Lycurg, Apd. 3, 9, 2. 6) M. des Agraios, Hyg. f. 178. 7) M. des Adrastos, Hyg. f. 69. 8) Schaffnerin des Odysseus, Od. 17, 495 — 22, 154. 9) Andere, Anth. XIV, 120. — Ioann. Barb. VI. 55.

Εὐρῡνομος, m. Witold d. i. weithin waltend, 1) ein Dämon der Unterwelt, abgebildet auf dem Gemälde des Polygnotos in Delphi, Paus. 10, 28, 7. 2) S. des Architeles, Diener des Oeneus, D. Sic. 4, 36. 3) S. des Aegyptus von Ithaka, Freier der Penelope, Od. 2, 22. 22, 242. 4) Trojaner, Qu. Sm. 1, 530. 5) S. der Orsinome, Großvater des Phorbas, D. Sic. 4, 69. 6) ein Gefährte des Phorbas, Schol. Il. 18, 483. 7) ein Centaur, Ov. met. 12, 310.

Εὐρύνοος, m. Hugibardt d. i. von tüchtigem (großem) Geiste, 1) Erfinder der Bogenschützenkunst, Apost. 3, 60, c. 2) ein Athener, *Φλυεύς*, Inscr. 790.

Εὐρυόδεια, f. Breitenauern, 1) Bein. der Demeter in Skarphia, Hesych., vgl. mit Et. M. 396, 34. 2) M. des Arkeisios von Zeus, Arist. in Schol. Od. 16, 118, Eust. Hom. 1796, 34.

Εὐρυόπη, f. Schallern od. Blickern od. Breitenauern (s. Et. M. s. *εὐρύοψ* u. vgl. *εὐρύοπα* als Bein. des Zeus im Lex.), 1) T. des Thespius, Apd. 2, 7, 8. 2) T. des Nil, Gem. des Aegyptus, Hippostr.

Phleg. mirab. fr. 59 (wo jedoch *Εὐρώπη* zu le-ist).

[Ε]ὐρυπτόλεμος, m. Childerich od. Hilderich . im Kriege mächtig od. weithin wirkend, Athener, S. des Pleistonax, Xen. Hell. 1, 3, 12. 4, 19. 7, 16. S. des Megakles, Plut. Per. 7. Alc. 32. Cim. 4. 16. Andere: Plat. Axioch. 369, a. — Lys. 8, 15. — Xen. l. 1, 3, 13.

[Ε]ὐρυποντίδης od. **Εὐρυποΐδης**, m. Schol. Eur. Hec. = *Εὐρυπωντίδαι*, w. s., Sp.

[Ε]ὐρυπύλη, f. 1) T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8. T. des Endymion, Arist. in Schol. Il. 11, 688, . 14, Et. M. 426, 29. 3) eine Amazone, Arr. b. t. zu D. Per. 772. 4) eine Mänade, Nonn. 30, . 5) Geliebte des Anacreon, Anacr. 19 (24), Antp. 73 (VII, 27), Diosc. ep. VII, 32. Fem. zu:

[Ε]ὐρύπυλος, ου, ep. (Il. 2, 677, ö., Qu. Sm. 6, 293, .) οιο, voc. *Εὐρύπυλε* (Il. 11, 819, Qu. Sm. 6, ö.), m. Weithaus od. Großpförtner (s. Et. 1) Thessalier, a) S. des Euämon u. nach Hyg. f. 87 ..ps, Heros von Ormenion in Thessalien, Il. 2, 736—37, ö., Arist. ep. App. 9, 35, Plat. rep. 3, 405, d. a, Apd. 3, 10, 8, Paus. 10, 27, 2, Strab. 9, 432, 2, 41, b, Ael. n. an. 13, 7, Hyg. f. 97, A. hatte in Paträ ein Heiligthum und erhielt Opfer, . 7, 19, 1. 6. 21, 7. 9, 41, 2 Tragische Person bei .holles, Plut. coh. ira 10, s. Arist. poet. 23. Viell. der St. B. s. *Δρυόπη* u. *Πέλη* genannte Thessaler. . des Hyperochos, V. des Ormenos, Acus. in Schol. . Ol. 7, 42. 2) S. des Poseidon u. der Astypaläa, Heros .les, V. der Chalkiope, Il. 2, 677, Pherec. in Schol. Il. 155, Apd. 2, 7, 2, Prop. 4, 5, 23, Ov. met. 7, 363, mit .n Standbilde daselbst, Hermes. b. Ath. 13, 598, e. 3) .es Herakles u. der Eubote, einer Thespiade, Apd. 2, 7,) S. des Herakles u. der Chalkiope, Schol. Il. 2, 677, . Hom. 318, 24. 5) S. des Telephus u. der Asty- K. von Mysien, Bundesgenosse der Troer, Od. 11, , Qu. Sm. 6, 161—8, 211, ö., Paus. 3, 26, 10. 9, 5, Dict. 4, 14, Hyg. f. 112, Acus. in Schol. Il. 11, . Eust. Hom. 1697, 14, Strab. 13, 584. 6) S. Poseidon u. der Kelăno, K. von Libyen, Br. des .on, Pind. P. 4, 57 u. Schol., Ap. Rh. 4, 1559 u. .l., Callim. h. 2, 92, Tzetz. Lyc. 886. 902, Acest.) Müll. Acesandros) in Schol. Ap. Rh. 2, 498. Andern *Εὔρυτος* genannt. 7) S. des Deramenos, .on Olenos, Paus. 7, 19, 9. 8) S. des Telestor, .ec. in Schol. Od. 15, 16. 9) S. des Thestios, Apd. 10, Schol. Il. 9, 567. 10) S. des Temenos, Apd. 5. 11) ein Grieche vor Troja, Qu. Sm. 4, 502. 11, 67. 12, 319. 12) S. des Eurystheus, Theop. h. 4, 158, a. 13) ein Aleuade aus Larisa, Her. 9, .4) ein Schriftsteller, Ath. 11, 508, f.

[Ε]ὐρυπώδης, m. Weiperz, von *Εὐρυπῶν*, Et. M., l. Eur. Hec. 3.

[Ε]ὐρυπῶν, *ῶντος*, m. Wipprecht (d. i. weithin-.nd, = *Εὐρυφῶν*), Sohn des Soos, Enkel des .es, nach Her. 8, 131 Sohn des Procles, K. von .ta, Stammvater der Eurypontiden, Ephor. b. . 8, 366, Plut. Lyc. 1. 2, Polyaen. 2, 13, Paus. , 4. 3, 7, 1. 4, 4, 4, Phleg. Trall. fr. 1, Schol. Eur. 3.

[Ε]ὐρυπωντίδαι, *ῶν*, pl. Wipprechts, die eine .sfamilie in Sparta, von Eurypon, w. s., benannt, b. Strab. 8, 366 (v. l.), Plut. Lyc. 2. Lys. 24. 30 *Εὐρυτιωνίδαι* od. *Εὐρυτιωντίδαι*). Ages. et . c. 2, Paus. 3, 7, 1, ihre Gräber, Paus. 3, 12, 8, Sing. *Εὐρυπωντίδης*, Plut. Ag. 3, Them. or. 21, p. 250 (v. l. *Εὐρυποντίδης*).

Εὐρυρρόη, f. Bredenborn, T. des Nilus, Gem. des Aegyptus, Hippostr. in Tzetz. hist. 7, 368.

Εὐρυσάκης, *ους*, acc. *ην* (Qu. Sm. 5, 527, Plut. Alc. 1) u. *η* (Plat. Alc. 121, a), voc. *Εὐρύσακες* (Soph. Ai. 340, ö.), m. *Breitschild wie Breitschwert (s. Suid. u. Soph. Ai. 575), S. des Telamonier Ajas u. der Tekmessa, Soph. u. Plat. a. a. O., Plut. Sol. 10 u. o. St., Paus. 1, 35, 2. Er hatte ein Heiligthum in Athen, Paus. 1, 35, 3, im Demos Melite, Namens *Εὐρυσάκειον*, Hyper. b. Harp. s. v., Philoch. b. Harp. s. *Κολωναίτας*, Poll. 7, 132, Suid., Arg. 3 zu Soph. Ai.

Εὐρύσθειος, m., Greg. Naz. p. 902, Boiss., Sp. Als Adj. Stat. Theb. 6, 711.

Εὐρυσθένης, *ους*, ion. (Her. 5, 39—7, 204, ö.) *εος*, dat. *ει*, ion. (Her. 4, 147) *εϊ*, acc. *η* (Apd. 2, 8, 2, Ephor. b. Strab. 8, 364. 389, Hellan. b. Strab. 8, 366), ion. *εα* (Her. 6, 52), sonst auch *ην* (Ael. n. an. 12, 31, Scymn. 531), m. Witerich, frz. Vitry d. i. weithin mächtig, 1) S. des Aristodemus, Bruder des Procles, Stammvater der Agiden, Her. 4, 147 — 7, 204, ö., Plat. legg. 3, 683, d, Paus. 3, 1, 7. 2, 1, Porph. abst. 1, 25, Nep. Ag. 1, u. die o. a. St. 2) Herrscher von Teuthrania, Xen. Hell. 3, 1, 6. 3) S. des Aegyptus, Hyg. f. 170. Aehnl.:

Εὐρυσθεύς, *έως*, ep. u. auch poet. *ῆος* (Il. 8, 363 —19, 133, ö., Ap. Rh. 1, 130. 1347, Pind. P. 9, 139), poet. u. ion. *έος*, Pind. Ol. 3, 50. fr. 134, Her. 9, 26. 27, dat. *εῖ*, ep. *ῆι*, Ap. Rh. 1, 1317, Anth. app. 284, acc. *έα*, ep. *ῆα*, Hes. sc. 91, Qu. Sm. 6, 222, Mosch. 4, 123, (*ὁ*), 1) S. des Sthenelus u. Enkel des Perseus, K. in Mykenä, der dem Herakles die bekannten 12 Arbeiten auferlegte, Il. a. a. O. u. ö., Flgde (s. Inscr. 3, 5984). Tragische Person in Eur. Heracl. Sein Grabmal, Paus. 1, 44, 10, Luc. deor. conc. 7, St. B. s. *Γαργηττός*, seine Nachkommen *οἱ Εὐρυσθέως*, Eur. Heracl. 105. 2) = *Εὐρυσθένης*, w. s., K. von Sparta, D. Sic. 7, 6 (Euseb. Chron. 166), Diogen. Vind. 1, 83. Seine Nachkommen: **Εὐρυσθείδης**, m., Suid. pl. *Εὐρυσθεῖδαι*, Polyaen. 1, 10.

Εὐρυσος, m. Pythagoräer, Phot. cod. 167, Stob. ecl. phys. 1, p. 210, richtiger *Εὔρυτος*, s. Lob. path. 417.

Εὐρυστέρνα, f., gew. **Εὐρύστερνος**, *Breitenbrust, 1) Bein. der Gäa, Hes. th. 117. Sie hatte unter diesem Namen unweit Aegä u. Aegeira in Achaja einen Tempel, Paus. 7, 25, 13, Mnas. in Schol. Hes. th. 117. 2) Bein. der Athene, Theocr. 18, 36, Orph. lith. 542. 3) des Uranos, ep. *ἀδ*. 495 in Anth. Plan. 303, Orph. lith. 639. 4) des Poseidon, Christod. ecphr. 65.

Εὐρύστρατος, m. Wier d. i. Wither, also mit weithinreichendem Heere, V. des Anaximenes aus Milet, D. L. 2, 2, n. 1.

Εὐρυτᾶνες, (*οἱ*), sg. Lycophr. 799 **Εὐρυτὰν λεώς**, Breitunger (s. Arist. b. Tzetz. Lyc. 799), Aetolischer Volksstamm in den Gebirgen des N. u. N. W. von Aetolien, Thuc. 3, 94, Strab. 10, 448—465, ö., St. B.

Εὐρυτεαί, b. Soph. Trach. 260 *ἡ Εὐρυτεία πόλις* d. i. *ἡ Εὐρύτου πόλις*, Breitungen, = Oichalia, Paus. 7, 18, 1. S. *Εὔρυτος* u. *Εὐρύτιον*.

Εὐρυτέλη, f. Witoldine, T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8.

Εὐρύτη, Fem. zu *Εὔρυτος*, 1) T. des Hippodamas, Gem. des Porthaon, M. des Oeneus, Apd. 1, 7, 10. 2) Nymphe, M. des Halirrhothios, Apd. 3, 14, 2. Aehnl.

Εὐρυτία, f. Gem. des Phineus, Ascl. in Schol. Od. 12, 69.

Εὐρῠτίδης, in Philhist. auch **ας**, m. Eurytossohn, 1) Iphitus, Od. 21, 14. 2) Klytios, Ap. Rh. 2, 1045. — Im Plur. *Εὐρυτίδαι*, Schol. Soph. Trach. 263.

Εὐρύτῑμος, m. Wipprecht d. i. weithin glänzend od. geehrt, 1) Korinthier, V. des Archetimos, Thuc. 1, 29. 2) Coroneer, Keil Inscr. boeot. LVI, a.

Εὐρύτιον, *τό*, = *Εὐρυτειαί*, Paus. 4, 2, 3.

Εὐρύτιος, m. Breitinger, S. des Sparton, V. der Galateia, Ant. Lib. 17.

Εὐρυτίς, *ίδος*, f. Eurytostochter d. i. Iole, Ov. met. 9, 395. her. 9, 138.

Εὐρῠτίων, *ωνος*, (*ὁ*), Breitinger (s. Et. M., u. das Wortspiel in D. L. 6, 2, n. 59), 1) ein Centaur, Od. 21, 295, Apd. 2, 5, 4. 6, D. Sic. 4, 35, Paus. 5, 10, 8, Schol. Luc. conv. 1, Ath. 1, 10, e. 14, 613, a, ein Gedicht des Hermesianax auf ihn, Paus. 7, 18, 1. Bei Ov. met. 12, 220 ff. heißt er Eurytus. Ein Centaur auf Pirithous Hochzeit, Ov. Art. 1, 593. 2) Rinderhirt des Geryones, nach Hellan. in Schol. Hes. th. 293 S. des Ares u. der Erytheia, s. Hes. th. 293, Apd. 2, 5, 10, Qu. Sm. 6, 255. 3) S. des Iros, Enkel des Aktor, Argonaut, Ap. Rh. 1, 71—74 u. Schol., Orph. Arg. 180, Schol. Il. 23, 88, Hyg. f. 14. — S. des Aktor, Argonaut, Apd. 1, 8, 2. 3, 13, 1, der auch *Εὔρυτος* heißt, w. s., Vater der Antigone, der Gem. des Peleus, Pherec. in Schol. Il. 16, 175, Aristid. or. 46, p. 209. — ein kalydonischer Jäger, Ov. met. 8, 311. 4) S. des Lykaon, Begleiter des Aeneas, Virg. Aen. 5, 495—541, ö. 5) Herakleot, Arist. polit. 5, 5, 10.

Εὔρῠτος, *ου*, (*ὁ*), Breiting (s. Et. M. s. voc. u. 37, 32, nach Andern Schönborn), 1) S. des Poseidon u. der Keläno, = *Εὐρύπυλος*, w. s., Phylarch. in Schol. Ap. Rh. 4, 1561. 2) S. des Hermes u. der Antianira, Argonaut, = *Εὐρυτίων*, w. s., Apd. 1, 9, 6, Hyg. f. 14. 160, Val. Fl. 1, 439. Vgl. auch *Ἔρυτος*. 3) ein Gigant, Apd. 1, 6, 2. 4) ein Centaur, = *Εὐρυτίων*, Ov. met. 12, 220 u. ff. 5) S. des Aktor u. (nach Pherec. in Schol. Il. 11, 709) S. des Poseidon u. der Molione aus Elis, Il. 2, 621, Pind. Ol. 10 (11), 34, Apd. 2, 7, 2, Paus. 5, 3, 3, Zen. 5, 49, Diog. Vind. 3, 44, Pherec. in Tzetz. Lyc. 175 u. in Schol. Plat. p. 380 ed. B., Schol. Ar. Nub. 1064, sein Denkmal zu Kleonä, Paus. 2, 15, 1. S. *Εὐρυτίων*. 6) S. des Melaneus u. der Stratonike, s. Schol. Soph. Trach. 268 u. Ant. Lib. 4, od. der des Melas, Pherec. in Schol. Soph. Trach. 354, Beherrscher der Epeier, Eur. I. A. 282, u. Oechalias, welches davon *Εὐρύτου πόλις* (Soph. Trach. 74—750, ö.) heißt, u. welches man bald nach Messenien an die Grenze von Arkadien verlegt (Strab. 8, 339. 350), wo man sein Grab zeigte, Paus. 4, 2, 3. 33, 5, u. ihn als Heros verehrte, Paus. 4, 3, 10, bald nach Euböa, Strab. 9. 438, Schol. Soph. Trach. 266, St. B. s. *Ἐρέτρια*, bald nach Thessalien, Il. 2, 596. 730 u. Schol. Od. 8, 224. Er war V. der Iole (**Εὐρύτειος** *παρθένος*, Soph. Trach. 1219 vgl. mit 316. 420) u. des Iphitos, der daher *Εὐρυτίδης*, w. s., heißt, sowie des Klytios, Molion u. A., Hes. in Schol. Soph. Trach. 263, Eur. I. A. 282, Ap. Rh. 1, 87 u. Schol. — 2, 114, Callim. ep. 6 (App. 46), Theocr. 24, 106, Apd. 2, 6, 1. 7, 7, D. Sic. 4, 31. 37, Plut. Thes. 8, Herod. in Schol. Eur. Hipp. 545, D. Chrys. 36, p. 445, Luc. pisc. 6, Ath. 11, 461, f. 13, 560, c, Ov. met. 9, 356. — S. *Εὐρυτεαί*. 7) ein Grieche vor Troja, Qu. Sm. 8, 111. 8) S. des Augeas, D. Sic. 4, 33. 9) S. des Hippokoon, Apd. 3, 10, 5. 10) K. von Aetolien, nach welchem die Eurytanen benannt sein sollen, Nic. in Arist. b. Tzetz. Lyc. 799. 11) ein Spartaner, Her. 7, 229. 12) ein Pythagoräer, nach D. L. 8, 1, n. 24 u. Iambl. v. Pyth. 267 ein Tarentiner, nach Iambl. v. Pyth. §. 266 Metapontiner u. nach §. 148 Krotoniat, s. ebend. §. 104. 139, D. L. 3, n. 8. S. *Εὔρυσος*.

Εὐρῠφάεσσα, f. Witberta d. h. die weithin glänzende, Schw. u. Gem. des Hyperion, M. des Helios, der Selene u. der Eos, H. h. 31, 2. 4.

Εὐρύφᾱμος, (*ὁ*), Wittmar d. i. weithin berühmt, Syracuser, Pythagoräer, Iambl. v. Pyth. §. 185. — Phot. cod. 107.

Εὐρυφάων, m. Witbert d. i. weithin glänzend, Orchomenier, S. des Euthymos, Ephem. arch. 1[illegible] — Keil Inscr. boeot. IV, b, 1.

Εὐρύφημος, m. Wittmar, Metapontiner, Pythagoräer, Iambl. v. Pyth. §. 267.

Εὐρύφρων, m. Huard d. h. von tüchtigem Verstande, Arzt aus Knidos, Galen. Comment. in Hipp. de vict. acut. T. V, p. 13.

Εὐρυφῶν, *ῶντος*, m. 1) = *Εὐρυπῶν*, Arist. p[illegible] 2, 5, 8. 2) = *Εὐρύφρων*, Phot. cod. 167.

Εὐρῠχόρη, f. Tänzern, Frauenname, Probl. arith. 13 (XIV, 119).

Εὔρωμος, Meinbrechtsen d. h. durch Stärke glänzend, nach Böckh Staatshh. II, 741 jedoch richtiger *Ὕρωμος*, d. i. Schweinsheim genannt, s. *Ὕρωμος*, 1) Städtchen in Karien, am Fuße des Grion, jetzt Ruinen bei Jackly, Pol. 18, 27, u. *αἱ ἐν Εὐρώμῳ πόλεις*, Pol. 30, 50, Strab. 14, 636. 658, St. B. D[illegible] 38, 30, b. Plin. 5, 109 Eurome. Ew. **Εὐρωμεύς**, *έως*, pl. *εῖς*, *έων*, acc. *εῖς*, Pol. 17, 2. 30, 5, Apoll. b. St. B., Eckhel d. n. II, 581 u. nach Stein Her. 1, 138, 135, wo A. *Εὐρωπεύς*, w. s., lesen. S. Stein vind. Herod. p. 20. 2) Meinhard, S. des Idrieus, nach welchem die vorhergehende Stadt benannt sein soll. St. B.

Εὐρώπα, Aur. f., Inscr. 2, 2163, b, 7, Sp.

Εὐρώπας, m. Erb (d. i. dunkel) od. Witilis (der Weithinreichende), Spartaner, Paus. 3, 15, 8.

Εὐρώπεια, *ης*, *ῃ*, *αν*, f, spätere Form (s. Lob. par. 321) für *Εὐρώπη* u. zwar a) der Tochter des Phönix, Mosch. Id. 2, 7—129, ö., Et. M., Inscr. 4. 77[illegible] b) der Erdtheil mit *γαίη*, D. Per. 152 u. Eust. dazu (s. *Εὐρωπαίης*), u. ohne *γῆ*, D. Per. 280. 562. 615, St. B. c) Gedicht des Stesichorus, Schol. Eur. Phoen. 684.

Εὐρώπη, *ης*, dor. (Pind., Alc. ep. Plan. 5. 6, *ἀδ.* ebend. 6, Eur. in chor. Andr. 801. Hec. 48[illegible] T. 135. 397. Rhes. 29) **Εὐρώπα**, pl. *Εὐρῶπαι*, Schol. Eur. Rhes. 28, (*ἡ*) Erpen d. i. die dunkle (s. Hesych. *Εὐρώπη-χώρα τῆς δύσεως ἢ σκοτεινή* d. i. Westland) od. Weitenau (s. Herm. zu h. Ap. 251), Andere: Blickert, 1) Beiname der Demeter als Erzieherin des Trophonios, Paus. 9, 39, 4. 5. 2) T. des Okeanos u. der Tethys, Hes. th. 357, Tzetz. Lyc. 894. 1283. Ex. Il. 135, Schol. Aesch. Pers. 185, Hipp. b. Eust. zu D. Per. 270 u. Schol., Schol. zu Eur. Rhes. 28, Eudoc. p. 439, nach Apost. 11, 19 T. des Okeanos u. der Parthenope. 3) T. des Phönix, Palaeph. 16, 1, Paus. 7, 4, 1, Eur. in Porph. abst. 4, 19, Hellan. in Schol. Il. 2, 494, vgl. m. Il. 14, 321, Her. 1, 2, od. T. des Agenor u. der Telephaessa, Schwester des Kadmos, M. des Sarpedon, Minos, Rhadamanthys von Asterion (Her. 1, 2. 173, Plat. Min. 318, d, Nonn. 47, 697, Batr. 79, Luc. Syr. 4, Et. M. 588, 24. 348, 34, A.) mit dem Beina-

n ἡ καλή, Arist. or. 3, p. 38. S. Apd. 3, 1, 1, D. :. 5, 78, d., Arr. b. Eust. zu D. Per. 270, d., Luc. mar. 15, 1 u. ff., Lyc. 1398, Schol. Eur. Rhes. , Io. Ant. fr. 5. 15, St. B. s. v., Nonn. 47, 697, Ov. t. 2, 836, Hor. Od. 3, 27, 25, Hyg. f. 155 u. 178. Von soll der Erdtheil Europa benannt sein. Sie hieß in Ko- th Ἑλλωτίς od. Ἑλλωτία, wo man ihr als solcher ein feierte, Ath. 15, 678, b, Et. M. 332, 40, u. wurde in fingen (Paus. 9, 5, 8, Mosch. Id. 2) besungen u. in Ge- lten dargestellt, Ach. Tat. 1, 1, Mart. 2, 14, 3. 8, 20, . 4) T. des Tityos, M. des Euphemos, Pind. P. 4, 81, . Rh. 1, 181, Hyg. f. 14. 5) T. des Nilos, Gem. des naos, Apd. 2, 1, 5, Phleg. Trall. fr. 59, Tzetz. hist. 371. 6) eine Thracierin, von welcher der Erdtheil zwar zunächst das nördliche Europa benannt sein soll, hol. Vat. in Eur. Rhes. 28. 7) T. Philipps u. der ѡpatra, Dicaearch. b. Ath. 13, 557, e. 8) Frauenn. Athen, Antp. ep. v, 109. 9) Schiffsn., Att. Seew. b, 21 u. d. 10) der Erdtheil Europa, bis : eilen Εὐ- πα χέρσος, Pind. N. 4, 114, χθών, Aesch. Prom. 177, od. Εὐρώπης πέδον, Aesch. Prom. 734 ge- nt, zunächst bei H. h. Ap. 251. 291 (2, 73. 113) Griechenland außerhalb des Peloponnes u. etwa Macedonien gebraucht, bezeichnete es später zwar noch bloß Griechenland (Lys. 2, 47, Isocr. 4, 68. , d.), doch im weitern Sinne auch die Hälfte der t, Isocr. 4, 179, indem es als bei weitem größer a's en u. Libyen galt, Her. 4, 42, da z. B. Her. noch ganze nördl. Asien (Sibirien) zu Europa rechnet, r. 3, 116, u. es wohl auch als Insel angegeben wurde, l. v. h. 3, 18, bis man dann gewöhnl. im Norden u. sten den Tanais, Mäotis, Pontus Euxinus u. Hel- pont als Grenze annahm, u. im Osten die Säulen Herakles u. s. w., s. Her. 7, 126, Pol. 3, 37. 34, Arr. An. 3, 30, 8. 9, Scyl. 68, D. Per. 14 u. st. — 19. 661. 70. 73, Ptol. 2, 1, 6, Marc. Heracl. p. ext. 1, 4. 5, A., u. Arist. h. an. 8, 28 den Ache- s u. Nessus zu Grenzflüssen macht. Er galt nun als inster Erdtheil, Marc. Heracl. p. m. ext. 1, 6. Die v. heißen ion. (Her. 7, 73) Εὐρωπήιοι, sonst (οἱ) ρωπαῖοι, App. Mithr. 107, Herdn. 4, 3, 6. Fem. ρωπίς, Et. M., St. B., u. als Adj. Εὐρωπαία ρεια, Eust. zu D. Per. 14, μέρος, An. per. p. x. 87, ποταμοί, Ael. n. an. 14, 23, Γαλάται, Eust. D. Per. 281, während man früher lieber οἱ τὴν ρώπην οἰκοῦντες sagte, Plat. legg. 3, 698, b, Lyc. Dem. 23, 140, Ael. n. an. 8, 6, od. οἱ ἐν Εὐ- πῃ, Marc. Heracl. p. m. ext. 2, 39, d., οἱ ἐκ τῆς ρώπης, Plut. cons. Apoll. 36, οἱ κατὰ τὴν Εὐρώ- ν, Arr. An. 2, 7, 5, u. so bes. für das Adj., οἱ κατὰ τὴν ρώπην ποταμοί, τόποι, Arr. An. 1, 3, 1, Scymn. , ja es steht auch nicht selten (ἡ) Εὐρώπη selbst für οἱ ρωπαῖοι, Isocr. 10, 67, Luc. Charid. 18, Charit. t. 5, 3. 11) Eine Gegend Thraciens, Sext. Ruf. 9.

Εὐρώπιος, ία, ιον, = Εὐρωπαῖος, dah. Εὐρώπιον μα, Suid. Insbes. aber Εὐρωπία γῆ, Eur. Ion 7 u. allein Εὐρωπία a) für Εὐρώπη, Soph. u. . b. St. B. (Soph. fr. 379 ed. D.). b) Bein. der e, Hesych. (Ung. parad. Theb. p. 428 vermu- Hebe). c) Titel eines Gedichts des Eumelus, Schol. 6, 131. 2) Εὐρώπιος = Εὐρωπαῖος, Et. M.

Εὐρωπός, οῦ, doch in Strab. 7, 327. 329. 9, 441, ., Ptol., Luc., Et. M. u. St. B. s. Νικατορίς ρωπος betont, Erpensen, od. Weitenau (s. Εὐ- πη), I) (ἡ), 1) St. in Emathien (Macedonien) am us, Thuc. 2, 100, Strab. 7, 327, Ptol. 3, 13, 39, St. B. s. v. u. s. Ὠρωπός (welches dort falsch für Εὐρω- πός steht), Et. M., Plin. 4, 10, 17. Ew. **Εὐρωπαῖος**, St. B., Et. M. 2) St. in Macedonien, im Hochland von Ema- thien, Ptol. 3, 13, 24. 3) St. in Syria Cyrrhestica (Pa- rapotamien), Pol. 5, 48, Ptol. 5, 15, 14, St. B. s. Νικα- τορίς, Luc. hist. 20. 24. 28, Proc. b. Pers. 2, 20. de aed. 2, 9, App. b. Syr. 57 heißt sie Ὠρωπός, b. Plin. 5, 24, 21 Europum. 3) St. in Mesopotamien, Gründung der Edessener, das spätere Dura, j. El Haib, Isid. m. Parth. 1, Proc. b. G. 2, 20, 21, script. b. Parth. 9. 11, viell. = der vorigen. 4) St. in Medien, der frühere Name von Rha- ga od. Arsacia, Apd. b. Strab. 11, 524, Ptol. 6, 2, 17. 8, 21, 11, St. B. s. Ῥάγα, b. Plin. 6, 25, 29 Europum u. St. in Parthien. 5) St. in Karien, = Εὔρωμος, w. f., Ew. **Εὐρώπιος**, St. B., Et. M., u. **Εὐρωπεύς**, Paus. 9, 23, 6 u. v. l. in Her. 8, 133. 135 ft. Εὐρωμεύς, w. f. II) (ὁ), 1) mit u. ohne ποταμός, Nebenfl. des Peneus in Thessalien, = Τιταρήσιος, w. f., Strab. 7, 329, fr. 14. 15. 9, 441. 2) S. des Macedon u. der Orei- thyia, von welchem die maced. Stadt benannt sein soll, Iust. 7, 1, St. B. s. v. u. s. Ὠρωπός, welches dort falsch für Εὐρωπός steht. 3) einer, nach welchem Europa be- nannt sein soll, Eust. zu D. Per. 270.

Εὐρώτας, α, ep. meist ᾱο (Nonn. 12, 166, Qu. Sm. 10, 121, Call. fr. 224, Theocr. 18, 23, D. Per. 411, Antiph. ep. v, 307, Christ. ecphr. II, 113, doch hat Theogn. 785. 1088 α, ebenso Pind. u. Eur.), in Prosa stets mit ὁ, selten mit ποταμός, wie Ptol. 3, 16, 9, u. Theogn. 1088, Schwarzbach (εὐρωτία ist nach Hesych. = ἰόν od. μελανία), od. nach Pott u. Curt. Griech. Etym. 1, 319, so wie Lob. Path. 1, 53 = εὐρεί- της, also Schönbach, 1) Fl. in Lakonien (b. D. Per. 411 u. Schol. Μεσήνιος genannt), j. Basilipotamo u. am untern Ende Iri, od. Iris (s. Schol. zu Ptol. a. a. O.), Pind. Ol. 6, 46. J. 1, 39. 5 (4), 48, Eur. Hel. 124 —1492, d., Ar. Lys. 1302, d., Xen. Hell. 6, 5, 27, d., Demad. fr. 12, Sc. 46, Folgde. Er hieß auch Βώμαξ, Et. M. 218, 20, nach Plut. fluv. 17 aber früher Mara- thon u. Ἵμερος u. wird als Spartas Hauptstrom, der seine Fruchtbarkeit bedingt, oft bildlich für Sparta selbst gebraucht, Eur. Tro. 133, Anth. VII, 531, u. für die männl. Scham, Ruf. ep. v, 60, Suid. Man schwor bei ihm νὴ τὸν Εὐρώταν, Soph. fr. 339, D, da er auch als Flußgott erscheint, Leon. ep. IX, 320, u. als Stier abgebildet wurde, Ael. v. h. 2, 33. Sprichw. von unmöglichen Dingen war es zu sagen: Ταῦρος ὑπερ- κύψας τὸ Ταΰγετον ἀπὸ τοῦ Εὐρώτα ἔπιεν, Apost. 16, 90. 2) = Γαλαῖσος, Fl. b. Tarent, Pol. 8, 35. 3) Eigenn., a) S. des Leler u. der Kleocharia, Apd. 3, 10, 3, od. S. des Myles, Paus. 3, 1, 1, od. S. der Taygete, St. B. s. Ταΰγετον, K. u. Feldherr von Sparta, von welchem der Eurotas seinen Namen ha- ben soll, Plut. fluv. 17, Marm. Par. 8, V. der Sparte, Apd. a. a. O., Paus. 3, 1, 2, u. der Pitane, Sosicl. in Schol. Pind. Ol. 6, 46. b) Spartaner, Inscr. 1248.

Εὐρωτώ, οῦς, f. ähnl. Feuchtwangen (denn εὐ- ρώς nach Suid. ἡ νοτία, u. εὐρωτιῶν nach Hesych. = ὑγροί.), T. des Danaos, Apd. 2, 1, 5 (e cod. Pal., v. l. Ἐρατώ u. Ἐρωτώ).

Εὔρωψ, ωπος, (ὁ), ähnl. Breithaupt, 1) S. des Aegialeus, V. des Telchin, Paus. 2, 5, 6. 2) S. des Phoroneus, V. des Hermion, Paus. 2, 34, 4.

Εὐσάγηνος, m. Netzold, Fischername, Alciphr. 1, 17.

Εὐσάφιος, m. Leickart (d. i. valde lucidus), Mannsn., Amm. Marcell. 28, 1, K.

Εὐσέβεια, 1) f. Frommberg, a) = Tyana, St. am Taurus, Strab. 12, 537. b) = Mazaca od. Cäsarea, *ἡ πρὸς τῷ Ἀργαίῳ ὄρει*, Strab. 12, 538. 2) f. Fromm, = *Εὐσεβία* od. *Εὐσέβιον*, Frauenn., Kaiserin, Greg. ep. VIII, 150 tit. — Inscr. 2, 3574. 3757. 3, 4683, 5. 3) *τά*, Fromholzspiele, Kampfspiele in Puteoli, Philhist. Heft 3, n. 12, Inscr. 3, 5913, 22.

Εὐσέβης, m., b. Ael., Paus. u. D. Cass. **Εὐσεβής,** Frommhold, Fromme, 1) Bein. des Antonin, App. zu Marm. Ox. n. 28. 2) Bein. zweier Brüder in Katane, Paus. 10, 28, 4, wovon ein Ort daselbst *τῶν Εὐσεβῶν χῶρος* hieß, Lyc. 96. 3) Bein. des Ariobarzanes, Cic. Fam. 15, 2. 4) Monatsname, D. Cass. 72, 15. 5) Name einer St., Ew. **Εὐσεβεύς,** Theop. b. Ael. v. h. 6) Eigenn., a) Athener, Ross Dem. Att. 6 u. Meier ind. schol. n. 16 (hier nach Conj.). b) Anderer, Inscr. 2, 2772. 3568, d, Add.

Εὐσεβία, ep. *ίη*, (*ἡ*), Frömmigkeit, personif. Orph. h. prooem. 14, Criti. fr. 2, ed. B. 2) Frommherz, spät. Frauenn. (f. *Εὐσέβεια*), insb. a) Gem. des Constantius, Zos. 3, 1, Suid. s. *Λεόντιος*. b) Inscr. 3, 4521, 10. 6445, 5. 4, 9692. c) *Εὐσεβίης τόπος* in Paläſtina, Inscr. 3, 4633, 1. Aehnl.:

Εὐσέβιον, f. Kaiserin, Greg. in Anth. VIII, 150, f. *Εὐσέβεια* u. *Εὐσεβία*.

Εὐσέβιος, (*ὁ*), Frommann, 1) Präfect von Ravenna unter Honorius, Olymp. Theb. 13, Zos. 5, 48. 2) Begleiter der Gesandtschaft eines Petrus an Chosroes, Men. Prot. fr. 11. 3) Anführer der Römer 575 n. Chr. G., Men. Prot. fr. 38. 4) Anderer, mit dem Bein. *ὁ σοφός*, Anth. app. 218. 346. 5) Arzt (Emesaner), Dam. v. Isid. 203. 6) Declamator aus Emesa, viell. mit dem Bein. Pittacas, Gegner des Ulpian, Phot. bibl. 134, p. 97, a, Suid., Amm. Marc. 14, 7. Andere von Alexandria u. Edessa f. b. Westerm. Gesch. d. griech. Beredtf. §. 105, 10. 12. 7) Neuplatoniker aus Myndus in Karien, Stob. 4, 28—74, 41, ö., Apost. 3, 90, b—17, 86, b, ö., Eunap. p. 48. 8) Geschichtschr. über röm. Geschichte (283—303 n. Chr.) Euagr. h. eccl. 13, 6, f. Müll. hist. fr. III, 728. 9) Eus. Scholasticus, Verfasser eines Gedichts über den Feldzug des K. Arkadius u. Theodosius gegen die Gothen, Socr. eccl. hist. 6, 6, Niceph. 13, 6. 10) Bischoff von Cäsarea, *ὁ Παμφίλου* d. i. Freund des Märtyrers Pamphilus genannt, Verf. mehrerer Werke, wie der praep. evang. u. f. w., St. B. s. *Βίεννος*, D. Cass. 70, 3, Suid., vgl. Fabric. bibl. gr. VII, 409. 11) Byzantier, Anth. Plan. 56. 267. — Andere, ep. *ἀδ.* IX, 705. — Inscr. 3, 3990. 6392. Aehnl.:

Εὐσέβις, m. Inscr. 4, 9612, Sp.

Εὔσειρος, m. Hitzig, B. des Terambos in Melis, Ant. Lib. 22.

Εὐσήνη, Ort an der Küste von Pontus Galaticus an der Mündung des Gordon, Arr. p. pont. Eux. 15, 2, An. p. pont. Eux. 26, Ptol. 5, 4, 6. Er heißt auch Ecene (Geogr. Rav.) u. Ezene (Tab. Peut.).

Εὐσθενής, οῦς, ep. *έος*, m. Frisch, Schriftst. über Physiognomik, dah. *ὁ φυσιογνώμων* zugenannt, Theocr. ep. 11 (Anth. VII, 661).

Εὐσθένιος, m. Frischlin, Röm. Geschichtschr. aus den Zeiten Diocletians, Vopisc. in vit. Aurelian. c. 44 u. Carin. 18, K.

Εὐσίγνιος, m. (Hybrider Name), Mannsn., Cod. 11, 6, 4, auch ein Märtyrer der christlichen Kirche unterm 5. August in Menologio, K. — Satrape, Nili epp. 3, 54, 36, Sp.

Εὐσιμάρα, Ort im Innern von Melitene (Kappadocien), Ptol. 5, 7, 6 (v. l. *Εὐσημάρα*).

Εὔσιος, m. Jubelruf, Bein. des Dionysos in Lacedämon von dem Jubelruf *εὖσοι* = *εὖοι*, Et. M. 391, 15.

Εὔσκιος, m. Schatter, Mannsn., Philhist. T. IV, p. 74, K.

Εὐσκοπίδης, m. Spierling (d. i. leicht aufspürend), Mannsn., Att. Inschr. in Ephem. archaeol. 1124, K. Aehnl.:

Εὐσκούπιος *ὁ καὶ Ἑρμῆς*, Inscr. 3, 5923, 7, Sp.

Εὔσους, m. Gutheil, *ἥρως ἐγχώριος*, Hesych.

Εὐσστάτι (!), Inscr. 4, 9601, Sp.

Εὐσταθία, f. Frauenn., Orelli 3025. Fem. zu *Εὐστάθιος*.

Εὐσταθιανοί, Sozom. h. e. 3, 20. 4, 28, Sp.

Εὐστάθιος, voc. *Εὐστάθιε*, (*ὁ*), Stehfest. 1) Geschichtschr. aus Epiphania in Syrien (500 n. Chr. G.), Euagr. 1, 19—3, 35, ö., Malal. p. 398—399, Niceph. h. eccl. prooem., Suid. 2) Kappadocier, neuplatonischer Philosoph (358 n. Chr. G.), Eunap. v. Aedes. p. 2[illegible] u. ff. 3) der Erotiker, viell. im 12. Jahr. n. Chr., auch Emathius genannt, f. Fabr. bibl. gr. T. VIII, p. 13[illegible]. 4) aus Constantinopel, Erzbischoff zu Thessalonich (1160—1198 n. Chr. G.), Commentator des Homer u. f. w., citirt in Schol. zu Luc. vol. 1, p. 108. Vgl. Fabric. bibl. gr. IX, 149. 5) *Εὐστ. Σεβαστιανός*, Bischoff von Ancyra unter Constantius, Suid. s. v. u. s. *Βασίλειος*. — 6) Andere: Agath. 39 (VII, 602). — Anth. Plan. 62. — Socr. h. e. 4, 12, 20 — Inscr. 3, 4790, 4. 8891. 8955. S. Westerm. Gesch. d. griech. Beredtf. §. 105.

Εὐστασία, f. Standfest, Frauenn., Orelli 2981, K.

Εὐστάφυλος, m. Träubler, 1) Bein. des Dionysos, = *Σταφυλίτης*, Keil Inscr. boeot. XVI. 2) Winzermann, Alciphr. 3, 22.

Εὐστάχιος, m. *ὁ ἅγιος*, Inscr. 4, 8695, 19, Sp. Aehnl.:

Εὔσταχυς, m. ähnl. Garbe, Mannsname, Alciphr. 3, 18.

Εὐστέφιος, m. Kranzler, Rhetor aus Aphrodisias, Rhetor u. Schüler des Lachares, Suid. s. v. u. s. *Λαχάρης*.

Εὐστόλιον, f. Schönrock, Frauenn., Socr. h. e. 2, 26, 8, Sp.

Εὐστόργιος, m. Liebetrut, Mannsn., Agath. 9[illegible] (VII, 589).

Εὐστοχία, f. eine Freundin des Kirchenvaters Hieronymus, Clar. Manuel de l'hist. de l'art II, p. 762, K. Fem. zu:

Εὐστόχιος, m. Zielke, 1) Arzt u. Schüler Plotins, aus Alexandrien, Porph. v. Plot. 2. 7. 2) Kappadocier, Sophist u. Geschichtschr., Suid., St. B. s. *Παντικάπαιον*. 3) Syrier aus Paläſtina, Lib. ep. 699. 4) Bischoff, Socr. h. e. 4, 12, 20. 5) Inscr. 3, 4172. 4, 8763.

Εὔστραιον, f. *Αἴστρ.*

Εὐστρατίδης, m. Inscr. 2, 3140, 20, Sp. Aehnl.:

Εὐστράτιος, m. Gutter d. h. mit gutem Heere, spät. Mannsn., Phot. cod. 171. — Proc. b. Va. 2, 8. — Inscr. 4, 8785, 1, 4. — Commentator des Aristoteles, aus Nicäa (1117 n. Chr. G.). Vgl. Fabr. bibl. gr. III, p. 215. 265.

Εὔστρατος, m. Gutter (d. h. mit gutem Heer), Mannsn. aus Dyme, Pers. 7 (VII, 445). — Anderer, Inscr. 1728.

Εὔστροφος, m. Rückert, 1) Argiver, Thuc. 5, 40. 2) Athener, a) Person in Plut. Gespr. über *εἰ* in Delphi, Tit. u. 6 u. in quaest. symp. 7, 4, 1. b) B. eines The-

us, Πειραιεύς, Inscr. 108. c) Anderer, Ross Dem. t. 14.

Εὔσχημος, m., nach Suid. kom. Dichter u. Verf. eines ücks Ἐμπολή, welches jedoch nach Ath. 13, 571, e von ιππος verfaßt ist. Aehnl.:

Εὐσχήμων, m. Wohlzogen, Mannsn., Inscr. 2, 03. 3, 4033, 30.

Εὔσχοινος, ου, ὁ, Binsdorf, Ort in der Cyrenaim Syrte, viell. d. jetzt Chawan Marabout, An. st. r. magn. 72. 73.

Ἐύσσωρος, m., ep. st. Εὔσωρος, V. des Akamas aus rake, Il. 6, 8.

Εὔσωρος, ου, ep. οιο, m. Hauf, V. der Aenete od. h Hyg. f. 16 V. des Kyzikus, Königs zu Kyzikos an Propontis. Nach Schol. zu Ap. Rh. 1, 949 der oben nnte K. von Thrake, s. Ap. Rh. 1, 949, Orph. . 506.

Εὔταια, Paus. Εὐταία, (ἡ), Schönefeld (wenn = Εὔγεια, w. s.), Ort in Arkadien bei Mantinea, . Hell. 6, 5, 12—21, Paus. 8, 27, 3, St. B. (libr. ταία), Ew. Εὐταιεύς, St. B.

Εὐταίων, m. (Schönefelder?), ὄνομα κύριον, d.

Εὔτακτος, m. Willerich, Mannsn., Athener, Inscr. . Andere: 1497. 2, 1957, Add. 3, 6341, 3.

Εὐταμία, f. Edburg (d. i. die das Haus wohl zende od. bergende), Frauenn. auf einer Grabstele in Adrianstoa zu Athen, K.

Εὐταξᾶς, m. Inscr. 3, 5287, Sp.

Εὐταξία, f. Inscr. 3, 3902, 98. Fem. zu:

Εὐταξίας, m. Guttwill, Mannsn., A. Rang. II, n. 6.

Εὐτείχης, ους, acc. η, m. = Εὐτύχης, S. des Hipon, Alcm. fr. 4 in Schol. Il. 16, 57, Apd. 3, 10, 5.

Εὐτέκνιος, m. Kindermann, Grammatiker, wel Nikander u. Oppian paraphrasirten (wahrsch. Zeit der Antonine), vgl. Fabric. bibl. graec. T. V, 01 ff.

Εὐτελής, acc. ῆ, m. Wohlfeil od. Sparmann, nnsn. in Susiane, D. Sic. 19, 100. — Inscr. 168.

Εὐτέλη, f. Sparsamkeit, personifizirt, Crat. 2 in th. X, 104 (tit. εἰς Εὐτέλειαν).

Εὐτελίδας, α (Paus.), ep. (epigr. b. Plut. qu. symp. , 4) ᾱο, (ὁ), Sparmann, 1) Argiver, Bildhauer . 66), Paus. 6, 10, 5 u. ep. ebend. u. Anth. app. 183. Spartaner, Olympionike (Ol. 38), Paus. 5, 9, 1. 6, 8. 3) Arkadier, Ael. b. Suid. s. ἀκόλαστος, u. Eur., s. Mein. Anal. Alex. p. 166. 4) Anderer: Plut. symp. 5, 7, 4 u. 5.

Εὐτέρπη, (ἡ), Plidrat d. h. die heiter stimmende Plut. qu. symp. 9, 14, 1. 7), 1) T. des Zeus u. der emosyne, Muse des Flötenspiels u. der tragischen e (Lyrik), Hes. th. 77, Orph. h. 76, 8, D. Sic. 4, Apd. 1, 3, 1, Plut. a. a. O., ep. ἀδ. IX, 504. 505. , 3, Apost. 10, 33, b, Schol. Luc. Imagg. vol. II, p. . — Mutter des Linus u. Rhesus, Schol. Il. 10, . — 2) M. des Themistokles aus Halikarnaß, Phan. lut. Them. 1, Neanth. b. Ath. 13, 576 u. Plut. a. a. 3) Andere: Anth. VII, 457. — Inscr. 3, 5265, 2.

Εὐτεύχιος, m. d. i. Εὐτύχιος, ein Euböer, Schol. Il. 439.

Εὐτίχης, m., d. i. Εὐτύχης, Rhodier, Mion. III, 423.

Εὐτόκιος, (ὁ), Kinderling. 1) Thracier, Suid. Mathematiker aus Askalon unter Justinian, s. Fa. bibl. graec. IV, p. 203 u. ff.

Εὐτόλμιος, m. Kühne, sp. Mannsn., z. B. Εὐτ. Scholasticus Illustrius, Dichter der Anthologie, wahrscheinlich in der ersten Hälfte des 5. Jahrh. n. Chr. G., Anth. VI, 86. tit. IX, 587. tit., d., s. Iac. Anth. XIII, p. 895. Anderer: Inscr. 3, 6280, 7. 8.

Εὐτόνιος, m. Sehnert d. i. stark an Sehnen, Mannsn., V. u. die Söhne (Εὐτόνιοι), Anth. app. 356.

Εὐτράπελος, voc. Εὐτράπελε, m. Scherz, 1) Mannsn. Theogn. 400. 2) — Eutr. Volumnius, Cic. ad div. 9, 26, u. bloß Eutrapelus, Cic. Phil. 13, 2.

Εὔτρη, = Εὔτρησις, St. in Arkadien, Hesych. (wahrsch. bloß von einem Grammatiker wegen Εὐτρήιοι gebildet).

Εὔτρησις, εως, f. Lochau, nach St. B. u. Eust. zu Il. 2, 502 Gassen, 1) St. (Et. M., Hesych.) in Arkadien. Die Landschaft hieß Εὐτρήσιοι, Paus. 8, 27, 3, u. so wohl auch die Stadt, Xen. Hell. 7, 1, 29, St. B., nach Hesych. nannte sie Telecl. dor. Εὐτρήιοι, doch wird dies von Ahr. Dial. II, 536 bezweifelt u. Εὐτρήϊοι vermuthet. 2) Flecken der Thespier in Böotien, Il. 2, 502, D. Hal. comp. verb. 16, Strab. 9, 411. Ew. Εὐτρησίτης, dah. auch der hier hoch verehrte Apollo so heißt, St. B. Adv. Εὐτρησίνδε, St. B.

Εὔτρητος, = Εὔτρησις, die Stadt in Böotien, Scyl. 88 (cod. Par. εὔτριτος).

Εὐτρίβου Μαρκίου, Inscr. 3, 4290, 1. 4300, 9, 3, Add., Sp.

Εὐτροπία, f. 1) Schwester des großen Constantinus, Zosim. 2, 43 (s. Clarac. manuel de l'histoire de l'art p. 752, K.). 2) eine andere, Cod. 7, 73, 1, Inscr. 2, 2814. Fem. zu:

Εὐτρόπιος, ὁ, Quandt (d. i. listiger, possirlicher Mensch), 1) Eunuch u. nach Rufinus Sturze Beherrscher des oströmischen Reichs, (395—399), Zosim. 5, 3—18, Suid. s. v. u. s. Λέων, Σουβαρμάχιος, Τιμάσιος, χανδόν, Eun. fr. 72. 75, d., Io. Ant. fr. 189, Claudian. in Eutrop., A. 2) Geschichtschr. unter Constantin, nach Suid. Ἰταλὸς σοφιστής, s. St. B. s. Καρχηδών. 3) Inscr. 2, 3431. Aehnl.:

Εὐτρόπις, m. Inscr. 4, 9882, Sp. Aehnl.:

Εὐτροπίων, ωνος, m. der ἀρχιμάγειρος des Antigonus, Theocr. b. Plut. ed. puer. 14, Nicet. Eug. 9, 20. Aehnl.:

Εὔτροπος, m. 1) christl. Bildhauer in Rom, Fabretti Inscr. n. C 11, p. 587, Rochette l. à M. Schorn p. 73. 2) Inscr. 2, 1975. 3, 3872, c, 3, Add. 4, 9598, b, a.

Εὐτύκης, m. auf Münzen für Εὐτύχης, Mion. II, 570. III, 353 u. A.

Εὐτύχα, f. Frauenn. aus Tanagra, Keil Inscr. boeot. LX, b. Aehnl.:

Εὐτυχαία, f. Richinza, lat. Fortunata, Athenerin, Inscr. 441.

Εὐτυχᾶς, ᾶ, m. Selig, Athener, Inscr. 277. 284. Spartaner, 1279. — Εὐ-ᾶτος, Inscr. 3, 5060, 2 (Talmi).

Εὐτυχεία, = Εὐτυχία, Inscr. 4, 9531, Sp.

Εὐτυχείδης, m. Inscr. 2, 2110, Sp.

Εὐτύχειος, m. = Εὐτύχιος, Inscr. 4, 9700, Sp.

Εὐτύχεος, m. = Εὐτύχης, Inscr. 4248.

Εὐτυχέστατος, m. Glückselig, Mannsn., Inscr. 1736. — auf einer Münze aus Kyzikus, Mion. S. V, 318.

Εὐτυχής, m. Heilsmond, Monatsn. unter Commodus, D. Cass. 72, 15.

Εὐτύχης, ου, b. Suid. u. D. Cass. Εὐτυχής, Selig, 1) m. Μ. Αὐρήλ. Εὐτ., Tanagräer, Inscr. 1586. 2) m. Christ u. Anhänger des Manes u. Apolinarios in Constantinopel, Suid. 3) m. Steinschneider, Aegäer, Bracci T. II, tab. 73. R. Rochette l. à M.

Schorn p. 42. 4) m. Steinmetz, Bithynier, Grabst. im Mus. Capitol. b. Winckelm. Gesch. der Kunst, Bd. 10, 1, 21. 5) m. Inscr. 2, 1815. 1894. 3, 3858, l, Add. 6) oft auf Münzen, Mion. III, 182 u. ff., S. VI, 357. 392. Vgl. *Εὐτίχης, Εὐτύχης, Εὐτείχης, Εὐτύχεος.* 7) Pferdename, Inscr. 4, 7284. 8) (Heilsmond) Monatsname unter Commodus, D. Cass. 72, 15. 9) f. Schiffsn., Att. Seew. IV, c, 7.

Εὐτυχία, f. Richinza, 1) Athenerin, Ross Dem. Att. 122. 2) Andere: Inscr. 3264, 7. 3388, 7. 3702. 3793. 4289. Orelli 2691. 3) Schiffsn., Att. Seew. IV, b, 22. 4) Insel bei Thessalien im sinu Pagasico, Plin. 4, 12, 23.

Εὐτυχιάδης, m. Seligmann, Eigenn., Plat. Crat. 397, b.

Εὐτυχιανή, f., Inscr. 2, 1961. 3688. 3, 4287, 4. 6699. 4, 9469, Sp. Fem. zu:

Εὐτυχιανός, (ὁ), Seligmann, 1) Korinthier, Inscr. 1585. 2) *ὁ γραμματικός* u. Sekretär Julians, Codin. de regn. Constant. p. 18 — viell. ein Nachkomme desselben, dah. *ὁ νέος*, Agath. prooem. p. 7, 18. 3) Kappadocier, Truppenführer unter Julian u. Geschichtschr., Malal. Chron. p. 328 u. ff., Sozom. h. e. 1, 14 ex., Socr. h. e. 1, 13. 4) *Εὐτ. ὁ Κομμάζων*, D. Cass. 78, 31. 32, vgl. 39 u. ö. 5) Andere, Inscr. 275. 276. 2, 1990. 2027. 4, 7082. 9326. 9494. — Sync. 724, 2.

Εὐτυχίδης, *ου*, ion. (Her.) *εω*, *η* (Hipp. Epid. VII, 67 hat *ει*, wo jedoch wahrsch. *η* zu lesen ist), nom. in Luc. ep. XI, 208 u. Inscr. 3, 5492, b, 10, Add. 5467 **Εὐτυχίδας**, (ὁ), Seligmann od. Seligs (s. Suid., u. wegen der Bedeutung das Wortspiel Anth. app. 305), 1) Athener, a) Dekelier, V. des Sophanes, Her. 9, 73. b) Athmoner, Vater u. Sohn, Anth. app. 230. — Inscr. 243. c) Andere: Inscr. 189. 194. 198. 282. 302. 485. 710. 1012. 2, 3319. 3356, Ross Dem. Att. 6, s. Keil an. ep. p. 136. 2) Sicyonier, Erzgießer u. Bildhauer, Schüler des Lysipp (Ol. 120), Paus. 6, 2, 7. 3, 6, Plin. 34, 8, 19. — 3) Maler, Plin. 35, 11, 10. 4) Bildhauer, Anth. app. 305. 5) Dichter, *ὁ μελογράφος*, Lucill. ep. XI, 133. 6) Wettläufer, Luc. ep. XI, 208. 7) Sklave des Aristipp, D. L. 2, 8, n. 4 (§. 74). 8) Andere: Luc. ep. XI, 141. 175—177. 205. Plan. 238. Anth. app. 209. — Hippocr. a. a. O.

Εὐτύχιον, f. Frauenn., Inscr. 3846, l, K.

Εὐτύχιος, m. Selig, 1) Gesandter der Römer an die Türken, Menand. Prot. fr. 43. 2) lat. Grammatiker zu Konstantinopel, Schüler des Priscian, s. Fabric. bibl. lat. T. III, p. 412. v. l. *Εὐτύχης*. 3) Andere: Inscr. 292. 965 (wo *Ευτίχιος* steht), 2, 3321. 3, 4700, h, 1, Add. 4, 9247.

Εὐτυχίς, *ίδος*, (ἡ), Richinza, 1) Dienerin der Gorgo bei Theocr. 15, 67 u. Schol. 2) Freigelassene, Ross Dem. Att. 18. 3) Andere, Inscr. 504. 2, 3320. 4, 6390, 4.

Εὔτυχις, m., od. **Εὐτύχις**, Glück, Akarnanier, Inscr. 1817. — Andere, Inscr. 3106. 4, 9721.

Εὐτυχίων, *ωνος*, m. Seliger, Spartaner, Inscr. 1294. 1364. 2, 1997, c, 10, Add. 2338, 54. — M. Anton. 10, 31.

Εὐτυχόβουλος, m. Dankrat d. i. zu Dank, also glücklich rathend, Mannsn., Aristaen. 1, 13.

Εὔτυχος, (ὁ), Selig, 1) Athener, Inscr. 264. 268. 275, ö. 2) Epidaurier, Inscr. 1184. 3) Maler, Luc. 94 (XI, 215). 4) Freigelassner des M. Agrippa, Ios. 18, 6, 5. 6. 5) Stallmeister des Cajus, Ios. 19, 4, 4. 6) auf einer dyrrhachischen Münze, Mion. S. III, 335. 7) auf einer Münze aus Teos, Ebend. III, 261. 8) Andere: Anth. app. 221. — Plut. Ant. 65. — N. T. act. apost. 20, 9. — Inscr. 2, 1925. 2131, 18.

Εὐτύχων, *ωνος*, m. Tanagräer, Curt. A. D. 46, 2 (Keil vermuthet *Τύχωνος*).

Εὔυδριον, m. Waterloo, St. in Thessalien, Liv. 32, 13, K.

Εὔυπνος, m. Schlummersüß, Bein. des Zeus bei den Delphiern, Hesych.

Εὐφάης, *ου, ει*, accus. *ην*, (ὁ), Dagobert d. i. hell glänzend, S. des Antiochus, K. der Messenier, Paus. 4, 5, 8. 8, 8. 10, 3—5. (*ΕΥΦΑ* in Inscr. 2 zu n. 2273)

Εὐφαμίδας, m. Robertson, 1) S. des Aristonymos, Heerführer der Korinthier, Thuc. 2, 33. 4, 119. 5, 55. 2) Böotier, a) Copäer, Inscr. 1574. b) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. XLV, 1. 3) Inscr. 2143, b, Add.

Εὐφάμιος, m. 1) Gutheil, Bein. des Zeus, Hesych. 2) Patron. eines Orchomeniers Eurylochos, Keil Inscr. boeot. II, 23.

Εὔφαμος, m. s. *Εὔφημος*.

Εὐφάνης, *ους*, auf Inscr. Cyren. 7. 8 (b. Ahr. Dial. II, 215. 234) *ευς*, acc. (Pol.) *η*, voc. (Plut.) *Εὔφανες*, m. Dagobert, d. i. hellglänzend, 1) Aeginet. Ahnherr des Timasarchus, Pind. N. 4, 144. 2) Athener, a) Areopagit, dem Plutarch seine Schrift an seni ger. resp. gewidmet, s. 1 vgl. mit 4 u. 20. b) Prospaltier u. Andere, Inscr. 141. 169. 683. 844. 3, pg. XV, n. 69. 5182. 3) Kreter, Pol. 20, 3, Liv. 36, 5. 4) Cyrenäer, Inscr. Cyr., s. oben. 5) Rhodier, Mion. III, 415. Aehnl.:

Εὐφανίσκος, m. Rhodier, Wesch. u. Fouc. 18, K.

Εὐφάντακος, m. (?) Mannsn. auf einer Münze aus Halikarnaß, Mion. S. VI, 498 u. ff.

Εὐφαντίδης, m. Bruns, Athener, Att. Seew. II, 81.

Εὔφαντος, m. Braunhard d. i. tüchtig glänzend, 1) Olynthier, Schüler des Eubulides, Lehrer des Antigonus, Geschichtschr. (300 v. Chr.), D. L. 2, 10, n. 4. 17, n. 16; — Ath. 6, 251, d. 2) Bosporianer, V. des Diphilus, D. L. 2, 11, n. 2. 3) Delier, Inscr. 158. 4) Anderer, Inscr. 113.

Εὐφήμη, (ἡ), Meretrud d. i. die der Mähre od. dem Rufe holde, Amme der Musen, im Musenhain am Helikon abgebildet, Paus. 9, 29, 5, Hyg. p. astr. 2, 27.

Εὐφημία, f. Gutheil, 1) Frau des Justinus, deren Säule in der von ihr gegründeten *ἁγίᾳ Εὐφημίᾳ* stand, Suid., Codin. orig. CP. p. 19, Anth. I, 12. Märtyrin, Io. Ant. fr. 190, Socr. h. e. 6, 6, 12, Sozom. 8, 4, Proc. b. G. 1, 25. 2) Andere, Inscr. 2, 2264, f, Add. 4, 8875. 3) Schiffsname, Att. Seew. 1, b, 66 u. öfter.

Εὐφημιανός, m. Mannsn., Anna Comnena in Alexide, K. Aehnl.:

Εὐφημιάς, voc. *Εὐφημιάς*, f. ähnl. Heiligenthal, Anth. VIII, 129.

Εὐφημίδης, m. Heiligs, Heiliger, 1) Nachkomme des Minyer *Εὔφημος*, v. l. in Her. 4, 150. 2) Athener, a) V. des Epikydes, Plut. Them. 6. b) Anderer, Inscr. 162.

Εὐφήμιος, m. Heiliger, 1) Athener, a) Volksredner, Rabulist, Ar. Vesp. 599. b) auf einer Grabstele, Ross Dem. Att. 41 2) Lakonier, Inscr. 1460. 3) S. des Amphilochus u. der Libia (Livia), Anth. VIII, 121—130. 4) *Μάγιστρος* unter Marcian, Prisc. Pan. fr. 26. 5) Schriftst. *Ἀφροδίσιος ἤ τοι Εὐφήμιος*, St. B. s. *Ἀφόρμιον*. Aehnl.:

Εὐφημίων, m. Mannsn. über einem Thor von Messene, Expéd. scientif. de Morée, Tom. 1, pl. 47. b) Orell. 3794.

Εὔφημος, *ου*, ep. (Ap. Rh.) auch *οιο*, (*ὁ*), dor. ind.) **Εὔφαμος**, Heilig, 1) Bein. des Zeus in bos, Hesych. 2) S. des Poseidon u. der Europe Mekionike, aus Panopeus in Phokis (od. als Sohn Mekionike od. der Oris aus Hyria in Böotien), ter in Tänaros wohnhaft, kalydonischer Jäger, Argonaut Ahnherr des Battus, Pind. P. 4, 89. 311. 455, Ap. 2, 538—4, 1762, d., Orph. Arg. 206, Apd. 1, 9, Hes. in Schol. Pind. P. 4, 35 u. Theot. ebend. 4, , Aces. u. Theoch. in Schol. Ap. Rh. 4, 1750, Tzetz. il. 2, 43, Hyg. f. 14. 173. Seine Abbildung auf Kasten des Cypselus, Paus. 5, 17, 9. 3) S. des ßen, Anführer der Kikonen, Bundsgenosse der Troer, 2, 846. 4) S. des Philoterpes, Vorfahr des Homer, ar. b. Suid. s. *Ὅμηρος*. 5) Pythagoräer aus Meta- ıt, Iambl. v. Pyth. 267. 6) B. des Stesichorus aus mera, Plat. Phaedr. 244, a. 7) Karier, Paus. 1, , 5. 8) Athener, a) Archon Ol. 90, 4, D. Sic. 12, , Ath. 5, 216, f. 217, b. b) Gesandter nach Syracus, uc. 6, 75. 81, D. Hal. Thuc. iud. 43. c) Br. des lias, And. 1, 40. 47. d) einer, gegen welchen Ly- eine Rede verfaßte, Harp. s. *λαμπάς* u. *πνελίδα*. Schwiegervater des Mantitheos, Dem. 40, 12. f) *λυττεύς*, Inscr. 139. 9) Anderer, Ath. 5, 220, d.) Andere, Inscr. 2, 3664, 16. 3797, b, 3803. 11) auf er magnesischen Münze, Mion. III, 142. 12) Gesand- des Arcesilaos von Cyrene, Theot. in Schol. Pind. 5, 33. 13) Anderer, Anth. IV, 1, 20.

Εὐφήνης, m. ähnl. Arnold, eigtl. Schönahr (d. wie ein Adler schön od. edel), Freund des Kotys in racien, D. Sic. exc. c. 31.

Εὐφηνώ, m. Arnoldine, T. des Danaus, Hyg. f. 0, l. d., Apd. nennt sie Keläno.

Εὔφηρος, m. (Weidmann? od. Schönbrod, s. sych. s. *φῆρον*) Athener, a) B. des Kallikrates, hidnäer, Dem. 22, 60 (codd., v. l. *Εὔφημος*). b) t. Seew. x, b, 70.

Εὐφήτης, m. (Löbeling?), Herrscher von Ephyra Elis, Il. 15, 532. — Suid.

Εὐφίλατος, m. = *Εὐφίλητος*, Lebadeer, Inscr. 1575.

Εὐφίλητος, *ου*, voc. *Εὐφίλητε*, (*ὁ*), Trautmann, hener, 1) B. des Feldherrn Charoiades, Thuc. 3, 86. And. 1, 35—67, d. 3) Sprecher der Rede von Lys. f. §. 16. 4) Herchier, S. des Hegesippus, Isae. 12, 1—12, D. Hal. Isae. 15. 16. — S. des Lysi- tes, auch B. des Lysikrates, Inscr. 115. 5) B. eines istides, *Κηφισιεύς*, Aesch. 2, 155. 6) S. des Da- timus, Aphidnäer, Dem. 35, 34. 7) S. des Simon, hidnäer, Dem. 59, 25. 8) B. des Oenophon, *Πει- ιεύς*, Inscr. 94. — 102. 9) Inscr. 2, 2266. 3, 4807, Add. 4, 7624. 7821.

Εὐφίμιος, m., Inscr. 4, 9311 **Εὐφόμηος**, Mönch, cr. 4, 8859, Sp. S. *Εὔφημος*.

Εὐφόρβιον, n. Feistritz, St. in Phrygien zwischen nnada u. Apamea, Tab. Peut., Geogr. Rav. Ew. phorbenit, Plin. 5, 29, 29.

Εὔφορβος, *ου*, ep. (Orph.) auch *οιο*, voc. (Luc.) *φορβε*, m. Feist, 1) S. des Panthous, Trojaner, 16, 806. 17, 59. Seinen Schild hatte Menelaos in dem mpel der Hera bei Mykenä geweiht, Paus. 2, 17, 3, l. mit D. L. 8, 1, n. 23, Iambl. v. Pyth. c. 14, rph. v. Pyth. 27. Pythagoras behauptete, früher dieser phorbus gewesen zu sein, u. wird daher Luc. de mort. 3 *Εὔφορβε* angeredet, s. D. Sic. 10, 9, Luc. Gall. 13. 17. v. h. 2, 21, Philostr. v. Apoll. 1, 1. Her. , D. L. 8, 1, n. 4, Schol. Il. 17, 28, Porph. v. Pyth. 26. 45, Dicaearch. in Gell. N. A. 4, 11, Ov. met. 15, 161, A. 2) S. des Bukolos, Jäger auf dem Ida, Orph. lap. 427—457, d. 3) Phrygier, Erfinder der Triangel u. s. w., Call. fr. 148, D. L. 1, 1, n. 3, St. B. s. *Ἀζανοί*. 4) S. des Alkimachus, Eretrier, Her. 6, 101, Plut. garr. 15, Paus. 7, 10, 2. 5) Arzt des Juba, Br. des Musa, Auffinder des nach ihm Euphorbia benannten Krautes, Iub. b. Plin. 25, 28, vgl. mit 5, 1, 1.

Εὐφορίδης, m. Acharner, Ar. Ach. 612. Aehnlich:

Εὐφορίων, *ωνος*, (*ὁ*), Rappo (d. i. behende, ge- schwinde), 1) Athener, a) B. des Dichters Aeschylus, Her. 2, 156. 6, 114, Aesch. ep. (Anth. app. 3), Antip. ep. VII, 39, Plut. exil. 13, Suid. s. *Αἴσχυλος*. b) S. des Aeschylus, (431 v. Ch.) Tragiker, Suid., Eur. Med. arg. c) B. des Solon, Didym. b. Plut. Sol. 1. 2) Arkadier (Azenier), B. des Laphanes, Her. 6, 127. 3) S. des Polymnestus aus Chalcis in Euböa, Dichter (*ὁ ἐποποιός*, Ath. 4, 184, a—14, 633, f. d.) u. Schriftst., Paus. 2, 22, 7. 10, 26, 8, D. L. 3, n. 25. 9, 8, n. 9, Strab. 8, 364—14, 681, d., Plut. tranqu. an. 13. qu. symp. 5, 3, 3, Ael. n. an. 7, 48. 17, 28, Hermog. *Ἰερ*. 2, 5, Parth. erot. 13—28, d., St. B. s. *Ἀθύρας* — *Ὠρωπός*, d., Luc. hist. 57, Crat. ep. XI, 218, Anth. IV, 1, 23, d., Schol. Ap. Rh. 1, 40—4, 55, d., Harp. s. *κάτωθεν* — *ὑποχυδεῖς*, d., Suid., A. 4) Chersonesite, Dichter, in Anth. (VI, 279. VII, 651) u. Apost. 13, 92, f, Heph. met. 105: s. Mein. An. Alex. 341. — 5) Dichter der Priapeia, Strab. 8, 382, v. l. *Εὐφρόνιος*. 6) Erzgießer u. Toreut, Plin. 34, 8, 19. 7) Schriftst. über die Landwirthsch., Varr. r. r. 1, 1, 9, Colum. 1, 1, 10.

Εὔφορος, m. Geschichtschr., Et. M. 367, 53, wahrsch. *Ἔφορος*.

Εὐφραγένης, *ους*, m. Fröhling, aus Amorgos, Ross fasc. II, 114.

Εὐφραγόρης, u. (Inscr.) **Εὐφραγόρας**, m. Tanfred (zu Dank d. h. Liebes redend od. rathend), Mannsn., Diosc. 6 (XII, 171). Inscr. 3 pg. XV, n. 87. Oft auf knidischen Amphorenhenkeln, K. f. Thiersch über Henkel irdener Geschirre, Abh. d. Münchn. Akad. II, Abth. 3, p. 790. Aehnl.:

Εὐφράδης, m. *Πάταικος*, *ἐπιτραπέζιος*, Hesych. vgl. *Γιγγρών*.

Εὐφραίνετος, m. Wimmer d. i. wegen seines Wohlwollens (od. seiner Freundschaft) gepriesen, Delier, Inscr. 158. Anderer: 3, 4325, c, 5, Add.

Εὐφραίνουσα, f. Plibrat d. h. die heiter stimmende, Schiffsn., Att. Seew. XVI, b, 187.

Εὐφραίνων, *οντος*, m. Mannsn., Inscr. 2, 1969. Aehnl.:

Εὐφραῖος, m. (*ὁ*), Fröhlich, 1) Oreite, Freund Platos, Dem. 9, 59—62. 66, Plat. ep. 5, p. 321, c, Caryst. b. Ath. 11, 506, e. 508, d, Harp., Suid. 2) Athener a) Wechsler, Dem. 36, 13. 37. 49, 44. b) Inscr. 171. 187. 3) Andere: 2, 2334, 2530. Aehnl.:

Εὐφραίων, m. Eigenn., Suid.

Εὐφράνασσα, *ης*, f. Plibhilt, Inscr. 3, 4235, Sp.

Εὐφρανίας, m. Fröhlich, Schriftst., Phot. cod. 167.

Εὐφρανορίδης, m. Zeißmanns, Athener, Inscr. 169.

Εὐφραντᾶς, m. Gesandter des Justinian, Proc. b. Go. 4, 3, Sp.

Εὐφράντας, *ὁ*—*πύργος*, b. An. st. mar. magn. 88. 89 **Εὐφρανταί**, *ῶν*, b. Ptol. 4, 3, 14 *Πύργος* **Εὐφράντα**, Alex. Pol. b. St. B. **Εὔφραντα**, Freudenheim, Ort in der großen Syrte, pun. Macomades, d. j. Mirsa u. Kassr Saphran, Strab. 17, 836.

Εὐφράντη, f. Plidrat, Frauenn. Marc. Arg. 12 (V, 110).

Εὐφράντης, m. Fröhlich, Schriftst., aus Syrien, Stob. flor. 99, 34, wo aber L. Dind. *Εὐφράτης* herstellen will; b. Phot. bibl. 167 *Εὐφράτας*.

Εὐφραντίδας, m. Fröhling, Rhodier, Rh. Mus. N. F. IV, 2, Inscr. Lind. 6. Aehnl.:

Εὐφραντίδης, *ου*, m. Wahrsager in Athen, Phan. b. Plut. Them. 13, vgl. mit Arist. 9.

Εὐφραντική, f. Plidrat d. h. die heiter stimmende, Frauenn., Ross inscr. ined. II, n. 255.

Εὐφραντικός, m. Zeizmann, Athener, Inscr. 284. Anderer, 3, 6740.

Εὐφραντώ, f. Zeiza, d. i. die heitere, Frauenn. Inscr. 3, 4303, m, 2, Add., Sp.

Εὐφράνωρ, *ορος*, (*ὁ*), Zeizmann (s. Apoll. adv. 456, 15, Lob. par. 218), 1) Korinthier (vom korinthischen Isthmus), Maler u. Erzgießer in Athen (bis Ol. 111), Plut. glor. Ath. 2, Paus. 1, 3, 4, Luc. merc. cond. 42. Imagg. 7. Iup. trag. 7, D. Chrys. or. 37, p. 466, St. B. s. *Ἀνθηδών*, Plin. 34, 8, 19. 35, 11, 40, Philostr. v. Apoll. 2, 9, Eust. zu Il. 10, 529. Inscr. 2, p. 340, Quint. 12, 10, Iuv. 3, 217. 2) Sicyonier, Maschinenbauer, Plut. Arat. 6. 3) Athener, a) *Αἰγιλιεύς*, Dem. 59, 61. b) *Ὀῆθεν*, Att. Seew. XIV, c, 56. c) Pallener, Inscr. 172. d) Alopeker, Ross Dem. Att. 14. 3) Kyrtoner, Keil Inscr. boeot. LXII, i. 4) Thurier, Ath. 11, 434, c. 5) Seleucier, skeptischer Philosoph, Schüler des Timon, D. L. 9, 12, n. 7. 6) Pythagoräer, Schriftst., Ath. 4, 182, c. 184, e. 14, 634, d, viell. = *Εὐάνωρ*, s. Fabric. bibl. graec. 1, p. 846. 7) Freigelassener des Lycon, D. L. 5, 4, n. 9. 8) Rhodier, Mion. III, 421. — Nauarch, (Caes.) bell. Alex. c. 15. 9) Schriftst., Schol. Il. 14, 372, Ath. 8, 345, b. 10) Bischoff, Socr. h. e. 4, 12, 20. 11) Andere: Inscr. 2, 1846, 6. 2338.

Εὐφράσιος, m. Fröhlich, 1) ein Magister Officiorum unter Valentinian, Amm. Marc. 26, 7. 2) Eunap. p. 12, Euagr. h. e. 4, 4, 5, Nili epp. 1, 246.

Εὔφραστος, m. Hell, Mannsn., Philhist. Heft 12, n. 7, K.

Εὐφράτας, voc. *Εὐφράτα*, b. Suid. nom. **Εὐφρατᾶς**, m. 1) persischer Heerführer, Xen. Cyr. 6, 3, 28. — 2) bei Phot. cod. 167 Name eines Philosophen, wahrsch. = *Εὐφράντης*, w. s. 3) Byzantier, V. des Menander, Prot., Suid. s. *Μένανδρος*. S. *Εὐφράτης*.

Εὐφράτης, *ου*, dat. *ῃ*, b. Ptol. 5, 6, 8 codd. *ει*, voc. (Char. erot. 6, 6). *Εὐφρᾶτα*, nom. ep. (Nonn., Antp. ep. IX, 297, A.) u. ion. (Her. u. Arr. Ind.) **Εὐφρήτης**, gen. ep. (Nonn. 40, 392, Orph. lap. 260, D. Per. 977. 1093, Suid.) *ᾱο*, selten (D. Per. 992) *ου*, ion. (Her. 1, 191—193, Arr. Ind. 41, 6. 42, 3) *εω*, (*ὁ*), 1) mit u. ohne *ὁ ποταμός* (nach Ios. 1, 1, 3 = *Φορά* d. i. *σκεδασμὸς ἢ ἄνθος*), Fl. in Westasien, der in Armenien entspringt u. in den persischen Meerbusen mündet, nach Plut. fluv. 20, 1 früher *Μῆδος* genannt, j. Furât, Her. 1, 180—5, 32, ö., Arist. mir. ausc. 150, Theophr. h. pl. 4, 8, 10. c. pl. 2, 19, 1, Flgde. Sein Gebiet (Chaldäa, Assyrien) hieß **Εὐφρατίς**, *ίδος*, u. dav. Ew. **Εὐφρατίδης**, St. B. Nach Et. M. 157, 51 ist *Εὐφράτις* der ältere Name für das spätere *Χαλδαία* u. *Ἀσσυρία*, u. noch später unter Constantin d. Gr. (od. viell. schon unter Diocletian) hieß Commagene mit Cyrrhestica *ἡ* **Εὐφρατησία** (lat. Euphratensis), Quadrat. b. St. B. s. *Γερμανίκεια*, Procop. bell. Pers. 1, 17, Amm. Marc. 14, 8, während ein Theil Syriens früher *ἡ μετ' Εὐφράτην* (*Συρία*), App. Syr. 48. 55 u. das obere Syrien u. ganz Kleinasien *ἡ χώρα ἡ ἐντὸς Εὐφράτου*, Arr. An. 2, 2[illegible] 1, hieß, u. Mesopotamien *τὸ μεταξὺ Εὐφράτου καὶ Τίγριδος*, An. p. pont. Eux. 1, vgl. mit *ἡ ἐπὶ τάδε τοῦ Εὐφράτου γῆ* b. Arr. An. 2, 17, 4, od. *τὰ ἀπὸ θαλάσσης ἐπὶ Εὐφράτην* b. App. Syr. 62, od. *τὸ ἐκ τοῦ Εὐφράτου πέρας*, Ptol. 5, 15, 7, *τὸ τοῦ Εὐφρ. ποτ. μέρος*, Ptol. 5, 18, 1. 19, 1. 20, 1. 6. — Ein besondrer Ort bei Hierapolis u. Thapsakos erwähnt Ptol. *ἡ τοῦ Εὐφράτου διάβασις*, 1, 11, 2 u. 5, 15, 7. — Er galt auch als Gott, dem geopfert wurde, Plut. Luc. 24, vgl. mit Nonn. 6, 348—48, 409, ö., Charit. erot. 6, 6. 2) Eigenn. = *Εὐφράντης*, w. s., a) S. des Tigris u. der Mesopotamia, Iambl. dram. 8. b) S. des Arandakos, von welchem der Fluß seinen Namen haben soll, Plut. fluv. 20, 1. c) ein stoischer Philosoph aus Tyrus, Epiphania od. Aegypten, Freund des jüngern Plinius, Philostr. v. soph. 1, 7. v. Apoll. 1, 13, Eunap. p. 3, D. Cass. 69, 8, St. B. s. *Ἐπιφάνεια*, Arr. diss. Epict. 3, 15. 4, 8, Marc. Aurel. 10, 31. d) ein Vorgesetzter der Eunuchen, Heliod. 8, 3. 5. 9. e) S. des Lysippus aus Abydus, Theod. Prodr. 2, 172. f) Andere, Sync. 662, 19. — Diosc. ep. VII, 162, Inscr. 3, 6396, 3. Auch auf einem Deckel einer Hydria im Mus. d. arch. Gesellsch. zu Athen, K. Aehnl.:

Εὐφρατίων, m. Mannsn., Eusebius Pamphi epist. K.

Εὐφρίας, m. Fröhlich, S. des *Εὐφρέου*, Athenaeus Philhist. Bd. 3, Heft 2, K.

Εὐφρένων, m. Regenhard (d. i. von tüchtigem Verstande), Inscr. 4, 9912, 6, Sp.

Εὔφριλλος, m. Inscr. 2, 2164, Sp.

Εὐφρόνη, f. Winilint d. i. die freundschaftliche, wohlwollende, Bein. der Nacht, s. Lex.

Εὐφρονίδης, m. Zeising od. Winnings, 1) ein Erzgießer um Ol. 104, Plin. 34, 8, 19. 2) Grammatiker, Suid.

Εὐφρόνιον, f. Frauenn., Aristaen. 1, 19. Fem. [illegible]

Εὐφρόνιος, m. Zeising, 1) Athener, a) *Σουνιεύς*, Plat. Theaet. 144, c. b) Päanier, Peripatetiker, D. L. 5, 4, n. 9. c) Andere: Inscr. 167. 643. 2) Lehrer der Kinder des Antonius, Plut. Ant. 72. 3) Grammatiker u. Schriftst., Ath. 11, 495, c, Schol. Ar. Vesp. 1064, Et. M. s. *Ἐνεργμός*, Plin. 14, 19, 24, Col. 1, 1, Varr. 1, 1, 8. (Ephronii duo, unus Atheniensis, alter Amphipolites). Vgl. Fabric. bibl. graec. VI, p. 367. — Über den Dichter *Εὐφρόνιος* s. *Εὐφορίων*. 4) Delphier, Curt. A. D. 4. 5) griechischer Töpfer u. Vasenmaler, R. Rochette l. à M. Schorn 7 (*Εὐχφόνιος* geschr.). — Anderer: Musée Etrusque n. 568. 7) Andere. Ael. b. Suid. s. *Κακοδαίμων*. — Sozom. h. e. 2, 19. Aehnl.:

Εὐφρονίσκος, m. Copaer, Inscr. 1574. Aehnl.:

Εὐφρονίων, *ονος*, m. Dichter, wahrsch. *Εὐφορίων*, Et. M. 109, 31.

Εὐφροσύνη, dor. (Pind. u. Inscr. 1207. 1211. 2, 1813. 2550. 2605. 4, 6932) **Εὐφροσύνα**, f. Plidhilt d. h. die heitere, 1) T. des Zeus u. der Eurynome, eine der Grazien, Hes. th. 909, Pind. Ol. 14, 20, Nonn. 41, 146, Orph. h. 60, 3, Apd. 1, 3, 1, Plut. c. princ. phil. 3, Paus. 9, 35, 5. 2) T. des Erebus u. der Nacht, Hyg. f. 1. 3) Hetäre, Gorg. b. Ath. 13, 583, e. 4) Andere: Inscr. 1207. 1211. 1570. 2, 3[illegible] u. d. o. a. St. 5) Schiffsname, Att. Seew. IV, c, 71.

Εὐφρόσυνος, m. Zeiz d. i. heiter, Athener, *Φιληρεύς*, Inscr. 266. — Päanier, Ephem. arch. 27[illegible] — Andere: Inscr. 189. 191. 2, 1957, g, Add.

5, 10. 3554, 2. 3, 5201. 4, 7012. — Ross Dem. 11. — Cod. 5, 3, 8.

...φρώ, f. Zeiza d. i. die heitere, liebe, 1) be... ...te Hetäre, welche wie eine Göttin durch Altäre u. ... verehrt wurde, Greg. Naz. 10, 869. 2) eine an... Hetäre, Hedyl. od. Ascl. ep. v, 161. Noch eine ..., Luc. ep. 49 (vi, 17). 3) Weberin aus Samos ... ep. 11 (vi, 39). 4) Athenerin, Inscr. 955. 5) ...erin, Inscr. 1116.

...φρων, *ονος*, (ὁ), Zeiß, 1) Sicyonier, Xen. Hell. ...—3, 2, ö., D. Sic. 15, 70, er u. seine Leute, *...ὶ τὸν Εὔφρονα*, Xen. Hell. 7, 2, 12. 15. 2) ..., Wechsler, Dem. 36, 13. 37. 3) Lepreat, Paus. ... 4) Knidier, Heracl. ep. vii, 465. 5) Dichter ... Komödie, Suid., Ath. 1, 7, d—11, 503, a, ö., ... 1, p. 477. — Schriftst., Theon. progymn. 2. 6) ... Hippasus, Großvater des Pythagoras, Paus. 2, ... 7) Phokeer, Inscr. 1569. 8) Andere: Anth. ... — vii, 464. — Inscr. 473. 2, 2559, 8. 3107. ... Aehnl.:

...φρονίδας, *α*, m. Inscr. 3, pg. xviii, n. 73, Sp.

...χαίτων, m. Fairfar d. i. Schönhaar, Bischoff, ... not. in Leo Imp. ed. Migne p. 832, C. 337, ... 51, Sp.

...χανδρίδας, m. Wunschmanns, Mannsname, 1607.

...χαρίδης, *ου*, böot. (Orchom.) **Εὐχαρίδας**, *αο*, ...adung, 1) Athener, Ar. Vesp. 680. — *Λευ...ς*, Inscr. 677. 2) Orchomenier, Polemarch, Keil boeot. ii, 3.

...χάρης, m. Flade d. i. schön, zierlich, Athener *...ηθεν*, Meier ind. schol. n. 2 (s. Meier jud. St.).

...χαρῖνος, m. Mannsn., Keil Syll. Inscr. boeot. K. Aehnl.:

...χάριος, m. Fladung, Mannsn., Orelli 3160, 4, 7321, c.

...χαρις, f. Bertfledis d. i. schönglänzend, 1) ..., Orelli 2602, Inscr. 2, 2341, b, Add. 3, 6053. ..., Att. Seew. iv, b, 3, öfter.

...χάριστος, 1) m. Dankwart, Athener, a) Ar... ... 105, 2, D. Sic. 16, 4, D. Hal. Din. 9. b) 185. 2) Andere: 2, 3664, ii, 16. 4, 9671. — ... ep. 101. 3) m. Bein. des Ptolemäus, Inscr. 3, ... 8. 9. 38 etc. 4703, c, 2. — plur. 3, 4712. 4677, ... f. Danklind, Schiffsn., Att. Seew. iv, b, 61.

...χαρίων, m. Fladung, Mannsn., Inscr. 2109, 9,

...χειρ, *ειρος*, m. Hand (d. i. mit besonders ge... Hand). 1) Athener, a) Verwandter des Däda..., ...finder der Malerei, Arist. b. Plin. 7, 56. b) S. ...bulides aus Kropeia, Paus. 8, 14, 10. 2) Inscr. ... 3) Korinthier (Ol. 29), Bildhauer, Plin. 37, 12.

...χειρος, m. Korinthier, Erzgießer, Paus. 6, 4, 4. — ...ler bei de Witte n. 12, wo *ΕΥΚΕΡΟΣ* steht, ... ep. an. p. 170. — (*Εὔχερος*, Inscr. 4, 8202.

...χειμος, m. Wünsch?, Mannsn., Suid.

...χερία, f. Rasche, lat. Dichterin in der lat. An... ... (5. od. 6. Jahrhr. n. Chr. G.), K. Aehnl.:

...χέριος, (ὁ), S. des Stilicho u. der Serena, Olymp. fr. 6. — Suid. s. *Λουκιανός*.

...η, f. Wunsch, Frauenn., Orelli 2585 u. 2707, 3, 3846, z, 25, Add.

...ήνωρ, *ορος*, m. Wunschmann, 1) S. des ..., nach Paus. 1, 43, 5 S. des Köranus, Enkel des Polyidos, Korinthier, Il. 13, 663 u. Pherec. in Schol. dazu. 2) S. des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5. 3) V. des Echetos in Epeiros, Eust. Hom. 1839.

Εὐχίδας, m., Suid. **Εὐχίδης**, Wünscher, Platäer, Plut. Arist. 20.

Εὔχορος, m. Tänzer, Thebaner, Inscr. 1576.

Εὔχρηστος, m. Deger (d. i. tüchtig), S. des Diphilus aus Sunium, Ephem. arch. 2298. — Orelli 2746, K.

Εὔχρους, m. Mannsn., Philhist. T. iv, Hft. 3, n. 2, K. Aehnl.:

Εὐχρώμιος, m. ähnl. Schönroth, eigtl. Schönfarbe, Mannsn., Inscr. 4367, e.

Εὐχωνίδας, m. Wünschers, Astypaläer, Inscr. 2485.

Εὐψύχις, m. Inscr. 3, 6397, Sp. Aehnl.:

Εὐψύχιος, m. Hartmut, Mannsn., Phot. 258, a, 21. Aehnl.:

Εὔψυχος, m. (*Γάϊος Μούστιος*), Muth, Grabinschr. aus Anaphe im Mus. d. archäol. Gesellsch. in Athen, K.

Εὐωείκη, f. (?) *ὄνομα κύριον*, Suid.

Εὐών, m. Flamme, (?), Mannsn. Inscr. 2405.

Εὔωνος, m. Wohlfeil, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Εὐωνύμεια, f. Lubenheim (nach St. B. von *Εὐώνυμος* benannt, w. s.) 1) St. in Karien, Ew. *Εὐωνυμεύς*, St. B. 2) att. Demos zur erechtheischen Phyle gehörig, St. B. Ew. **Εὐωνυμεύς**, plur. *εῖς*, Aeschin. 1, 53, Dem. 21, 208, Lys. b. Harp., Anacr. ep. 13 (vi, 346), Plut. x oratt. Lyc. 42, D. L. 5, 2, n. 14, Ephem. arch. n. 644, Meier ind. schol. n. 10. 37, Ross Dem. Att. 17. 18. 82. 83, Inscr. 142. 144. 147. 150. 200. 293. 669, b, Att. Seew. x, c, 56. 145. xiv, c, 58. xvii, b, 150. 155. vii, b, 35, plur. auch *ῆς*, Ross Dem. Att. 2. 51. — Adv. *ἐξ Εὐωνυμέων*, St. B. S. *Εὐώνυμος*.

Εὐωνύμη, f. Klothilde, M. der Eumeniden, nach Einigen = *Γῆ*, Schol. Aeschin. 1, 188, Ist. in Schol. Soph. OC. 42. — 2) M. der Aphrodite, Epim. b. Nat. Com. 4, 13. 3) Frauenn., Inscr. 200.

Εὐωνυμιανός, m. Vasenmaler, Lanzi Giorn. dell' ital. Letter T. xx, p. 180, Welcker im Kunstbl. 1827 n. 84. Aehnl.:

Εὐωνυμίδας, *αο*, m. Lubens, Thebaner, Inscr. 1577. Aehnl.:

Εὐωνύμιος, m. Athener, Inscr. 200. Anderer: 3, 4129.

Εὐωνυμῖται, Lautenthaler (Laut ahd. hlut = inclutus), Volksstamm in Aethiopien an der Westseite des Nils, Alex. Pol. b. St. B., Ptol. 4, 7, 33, Agath. 2, 5, Plin. 6, 35.

Εὐώνυμος, 1) m. Luden (ahd. Chlodio d. i. inclutus) od. Linke, a) S. der Ge u. des Uranos, von welchem der attische Demos benannt sein soll, St. B. s. *Εὐωνύμεια*. b) S. des Kephissos, V. der Aulis, St. B. s. *Αὐλίς*, — Schol. Il. 2, 496. c) Athener, Aethalide, Inscr. 150. — d) Andere: Inscr. 1082. 2, 2405. 3, 6665. 2) m. der attische Demos = *Εὐωνύμεια*, s. Hesych. s. *Βέννα*. Bei Hesych. *Εὐώνυμον*, wenn es nicht Accus. ist. 3) Phyle in Ephesos, nach dem attischen Demos, w. s., benannt, Ephor. b. St. B. s. *Βέννα*. 4) f. Luchterhand (d. i. linker Hand, s. Strab. 6, 276), eine der äolischen (liparischen) Inseln, D. Sic. 5, 7, Strab. a. a. O.

Εὐώπη, f. Mänade, Inscr. 4, 7468. 7577, Sp. Aehnl.:

Εὐώπιος, m. ähnl. Schönkopf, Tyrann von Herakleia, Ael. b. Suid. s. *Κλέαρχος*. Aehnl.:

Εὐῶπις, *ιδος*, f. 1) T. des Trözen, Phylarch. b. Parthen. erot. 31. 2) Inscr. 4, 8220.

Εὐωρία (*'Εβωλία*), Eparchie im Geb. der Picentini, Not. Episcopp. in Leo Imp. ed. Migne p. 341, B, Sp.

Εὐωφελῖνος, m. Helferich, Mannsn., Inscr. 1577, f. Keil Inscr. boeot. p. 65.

'Εφαλλοκύθρας, richtiger *'Εφαλλοχύτρας*, eigtl. *Topfspringer, ähnl. Topfgucker, Parasitenname, Alciphr. 3, 64.

'Εφάμιος, m. = *Εὐφήμιος*, Bein. des Zeus, Hesych.

'Εφάρμοστος, m. Gesell, olympischer Sieger aus dem lokrischen Opus, Pind. Ol. 9, tit. u. 6 u. 130.

'Εφεσία, f. Frauenn., Inscr. 3, 3850, 4, Sp.

'Εφεσος, *ου*, ep. (Anth. 1, 80, D. L. 1, 11, n. 7, Xen. Ephes. 1, 12) auch *οιο*, (*ἡ*), Wünschelburg (f. Et. M. u. vgl. in app. 269 *ἱμερτὴ γαῖα 'Εφέσου*) od. Freiburg (f. Et. M., Eust. zu D. Per. 828, vgl. mit Mal. b. Ath. 6, 267, a. b), 1) ionische Stadt in Kleinasien an der Mündung des Kaystros, j. Ruinen b. Ajasluk, Her. 1, 92—8, 107, ö., Flgde. Sie hieß auch Smyrna, Strab. 14, 633, Eust. zu D. Per. 828, Arsinoe, Ortygia, Ptelea, Tracheia u. Samorna, St. B. s. v. u. Eust. zu D. Per. 823, u. galt ihres berühmten Tempels der Diana wegen als *ἱερή*, Xen. Ephes. 1, 12, od. als *μεγάλη πόλις 'Ιοχεαίρης*, D. Per. 827. Dieser Tempel heißt bei Strab. 4, 179 *τὸ 'Εφέσιον*, b. D. Cass. 48, 24 *τὸ ἐν 'Εφέσῳ ἀρτεμίσιον*, od. *τὸ τῆς 'Εφεσίας* (sc. *ἱερόν*), Paus. 7, 5, 4, *ὁ ἐν 'Εφέσῳ ναός*, Dem. b. Ath. 12, 525, c, Hesych. Miles. s. Θ, 34, um Ausdrücke wie *τὸ τῆς 'Αρτέμιδος ἱερόν* u. ähnl. (Ach. Tat. 4, 13, D. Chys. or. 31 p. 327) nicht zu erwähnen, u. die Artemis selbst *Μεγάλη ἡ 'Αρτεμις 'Εφεσίων*, N. T. act. ap. 19, 28. 34, od. *ἡ 'Εφεσία 'Αρτεμις*, Strab. 14, 639. 4, 179, Et. M., od. auch *ἡ 'Εφεσία θεός*, Paus. 6, 3, 16, u. bloß *ἡ 'Εφεσία*, Paus. 7, 5, 4. Ew. u. Adj. **'Εφέσιος, 'Εφέσιοι**, *α*, Her. 1, 26—6, 16, ö., Flgde, bei Plat. Theaet. 179, e *οἱ περὶ τὴν 'Εφεσον*; die Stadt heißt daher auch *ἡ 'Εφεσίων πόλις*, Paus. 1, 9, 7, Ath. 4, 183, c, N. T. act. ap. 19, 35, u. eine Phyle in Ephesus führte insbes. den Namen *'Εφέσιοι*, St. B. s. *Βέννα*. Doch sagte man auch **'Εφέσειος**, *α*, Inscr. 2104. 2228. 3208. 3340. 3345. 2104, b. 3, 1511 (n. Conj.) u. Sophocl. b. St. B., u. **'Εφέσηα**, f. Franz el. ep. gr. p. 247, ferner **'Εφεσεύς**, St. B. u. Et. M., u. **'Εφεσίτης**, Habr. b. St. B. Als Adj. steht a) *'Εφέσιος ἀνήρ*, Her. 9, 84, u. *ἄνδρες 'Εφέσιοι*, N. T. act. ap. 9, 35, ferner *ὁ 'Εφέσιος* (verst. *οἶνος*), Strab. 14, 637. b) *'Εφέσια γράμματα* (Anaxil. b. Ath. 12, 548 auch **'Εφεσήια**), d. h. gewisse räthselhafte Worte, welche am Bilde der ephesischen Diana angeschrieben waren u. als Amulet getragen eine magische Wirkung haben sollten, u. so sprichw. von Zaubersprüchen gebraucht wurden, Plut. qu. symp. 7, 5, 4, Macar. 4, 23, Apost. 8, 17, Eust. Od. 1, 247, Clem. Alex. str. 1, 73, Hesych., Suid. Es hieß auch *μετὰ γραμμάτων 'Εφεσίων παλαίεις*, Apost. 11, 29, oder man nannte die Sprüche wohl auch *'Εφέσια ἀλεξιφάρμακα*, Et. M. c) *ἡ 'Εφεσία χώρα*, Paus. 7, 5, 10, gew. bloß *ἡ 'Εφεσία*, ion. (Her. 2, 106. 5, 100) **'Εφεσίη**, das Gebiet von Ephesus, Xen. Hell. 3, 2, 14, D. Sic. 13, 64. 14, 84, Strab. 12, 540. 13, 620, Hermes. b. Parthen. erot. 5, St. B. s. *Κατακεκαυμένη. Καΰστριον. Κορησσός*. — d) *τὰ 'Εφέσια*, das Fest der Artemis in Ephesus, Thuc. 3, 104, Hesych., Poll. 1, 37, in Inscr. 3, 5916 *τὰ 'Εφέσεια* u. 5917 *'Εφέσηα*. Im N. T. apoc. 2, 1 kommt in l. v. ein Adj. **'Εφεσίνη** vor u. b. Hesych. Miles. fr. 4, 3[...] heißt ein von Ephesus aus gegründeter Ort am Pon[...]tus Euxinus *ὁ* **'Εφεσιάτης**. 2) Name einer Insel i[...] Nil, Hecat. b. St. B. 3) eine Amazone, von welcher E[...]sos benannt sein soll, St. B., Arr. b. Eust. zu D. Pe[...] 828, Heracl. Pont. 34, Schol. Il. 6, 186. 4) m. S. [...] Kaystros, von welchem Ephesus benannt sein soll, Pa[...] 7, 2, 7, Et. M.

'Εφεστιάδαι, *ῶν*, pl. Heimsen, Ort (?) in Pl[...] ep. 14.

'Εφέστιος, m. Heimolt, 1) Bein. des Ze[...] Soph. Ai. 492, überh. der *θεοί*, Hierocl. b. Stob. [...] 24. 2) Eigenn. Athener aus Prospalta, Ephem. ar[...] n. 3124.

'Εφέται, (*οἱ*), Gerichtsvögte, ein Ausschuß von Kri[...]minalrichtern in Athen, Plut. Sol. 19, Clitod. b. Sui[...] Harp. u. Phavor. s. *ἐπὶ Παλλαδίῳ*, Apost. 7, [...] Eust. Od. 1419, Et. M. 342, 43, Suid. s. v.

'Εφεχέρης, m. assyr. König, Sync. p. 302, 1, S[...]

'Εφηβος, I) m. Jungermann, 1) der mann[...] Jüngling von 15—20, f. Schol. Luc. catapl. 1 u. L[...] 2) ein Wurf im Würfelspiele, Antip. ep. VII, 42[...] eine Art Becher, Ath. 11, 469, a. b. 4) Eigenn. [...]ner, Gastfreund des Plutarch, Plut. qu. symp. 8, [...] — Andere, Inscr. 275. 2, 2482, e, Add. II) f. Jung[...]fer, Schiffsn., Att. Seew. XVII, c, 30.

'Εφησία, f. Frauenn., Inscr. 3, 3962, d, Sp. [...] *'Εφεσία*.

'Εφθάλανος, (**-άνης**), m. K. der Ephthaliten, Theo[...] Byz. in Phot. bibl. 64.

'Εφθαλῖται, *ῶν*, (*οἱ*), Stamm der weißen Hunn[...] Theoph. Byz. in Phot. bibl. 64, Menand. Prot. fr. 1[...] 18, Proc. b. G. 1, 3 u. ff.

'Εφιάλτης, *ου*, voc. (Pind.) *'Εφιάλτα*, ion. (He[...] u. ep. (Nonn. 48, 403) *'Επιάλτης*, gen. (Her. 7, [...] *εω*, dat. *η*, acc. (Her. 7, 213) *εα*, (*ὁ*). Springer, [...] Et. M., vgl. mit Nonn. 20, 81 *ὑψιπόδης*, od. Al[...] 1) einer der Giganten, Apd. 1, 6, 2. 2) der Alp, S[...] 1, 19, nach Suid. auch *βαβουτζικάριος* genannt, [...] *'Επιάλτης*. 3) S. des Poseidon u. der Iphimedeia, [...] Gemahlin des Aloeus, Br. des Otus, Il. 5, 385. [...] 5, 385, Pind. P. 4, 158, Nonn. 2, 311. 31, 4[...] 250, v. l. *'Επιάλτης*, Plat. conv. 190, b, D. Sic. [...] Apd. 1, 7, 4, Plut. exil. 9, St. B. s. *Βίεννος*. Lu[...] Icar. 23. rhet. pr. 13, Callip. b. Paus. 9, 29, 1, Aga[...]mar. erythr. 7, D. Chrys. or. 29, p. 297. 4) S. [...] Eurydemus, Trachinier (Melier), Verräther der G[...]chen bei Thermopylä, Her. 7, 213—223, Strab. 1, [...] Polyaen. 7, 15, 5, Paus. 1, 4, 2; seine Leute, οἱ [...] *'Επιάλτη*, Her. 7, 225. 5) S. des Simonides (D. S[...] 11, 77), nach Ael. v. h. 3, 17. 13, 39, ö., S. des S[...]phonides, athenischer Demokrat, Parteigenoß des [...] Plat. Axioch. 368, d, Antiph. 5, 68, Isocr. 7, [...] Arist. pol. 2, 9, 2, Plut. Per. 7—10, ö. Cim. 10—[...] Dem. 14. praec. reip. ger. 5. 10, Paus. 1, 29, 15, [...]loch. fr. 141, b, Heracl. Pont. 1, 8 (hier für Ci[...] Euph. b. Harp. s. *ὁ κάτωθεν νόμος*. Plur. *'Εφιάλται*, Staatsmänner wie Eph., Plut. Per. 1[...] Redner in Athen u. Gegner Macedoniens, Din. 1, [...] Dem. ep. 3, p. 1482, Plut. Dem. 23. x oratt. De[...]mosth. 62. Hyper. 5, Arr. An. 1, 10, 4. — Viell. [...] D. Sic. 17, 25 u. ff. erwähnte. Er u. seine Leute, οἱ [...] *τὸν 'Εφιάλτην*, D. Sic. 17, 26. 7) V. des [...]tes, Dem. 23, 116. 8) anderer Athener, Inscr. [...] 9) Sklave des Eupolis, Ael. n. an. 10, 41. 10) [...]rer, Plut. Alex. 41.

Ἐφιάλτιον ἄκρον, Springe od. *Springers-, Vorgeb. auf der Insel Karpathos, Ptol. 5, 2,

Ἔφιπνος, m. Backofner?, Bein. des Zeus in ..., Hesych.

Ἔφιππος, (ὁ), Reiter. 1) S. des Pömandros aus ...gra, Plut. qu. graec. 37. 2) Chalcider, Arr. An. ..., 3. 3) Olynthier, Geschichtschr. zur Zeit Alexanders Gr., Ath. 3, 120, e—12, 538, a, ö. 4) Dichter ...mittlern Komödie, Ath. 1, 28, f—14, 646, f, ö., .., Schol. Il. 5, 76. S. Mein. 1, p. 351.

Ἐφκας πηγῆς ἐπιμελ. in Palmyr. Inscr. 3, 4502,

Ἐφόπτης, s. Ἐπόπτης.

Ἐφόρκιος, m. Eidesbort, Bein. des Zeus in Ki-... (? Pitane ?), Hesych.

Ἔφορος, ὁ, Obwalt (s. Et. M.). 1) 5 obrigkeit-... Personen in Sparta, Her. 1, 65, Flgde, ebenso in ...ene, Pol. 4, 4. Ihr Rathhaus hieß τὸ **Ἐφορεῖον**, ... var. apophth. Lac. 11, dah. b. Paus. 3, 11, 11 τὰ ...ρεῖα. 2) Geschichtschreiber aus Kyme in Aeolis ... 93—111, 2, s. D. Sic. 4, 1, Suid.), Schüler des ...ates, der ihn Διαίφορος (An. v. Is.) Doppelwalt, Δίσφορος (Plut. x oratt. Isocr. 39) nannte, Pol. ...—34, 1, ö., Flgde., fragm. coll. Müller 1, 234— ...er u. die ihm gleichen: οἱ περὶ τὸν Ἔφορον, ...ic. 1, 37. 3) ein jüngerer Geschichtschr. aus Kyme, ...id., der ihn mit Euphorion verwechselt hat. 4) ... aus Ephesus, Suid. s. Ἀπελλῆς.

Ἐφούδ, m., Sync. p. 328, 4. **Ἐφώδ**, Iudd. lib. c. ...Sp.

Ἐφουδίων, ωνος, m., Polem. b. Hesych. **Ἐφωδίων**, ...osth. ebend. Ἐφωτίων, also Orling od. Thor-...in, Wege, Pankratiast aus Mänala, Ar. Vesp. ...1, Hesych.

Ἐφραθά, Flecken im Stamm Juda, = Βηθλεέμ, Alex. fr. 8. Die Umgegend ἡ **Ἐφραθάνη**, Ios. 1, 21, 3.

Ἐφραΐμ, hebr. indecl., b. Ios. meist **Ἐφραΐμης**, ου, nach Hesych. ἀντίληψις τῆς κεφαλῆς, nach Phil. ...gr. erud. grat. 8. mut. nom. 16 καρποφορία, 1) ...n aus Chebron, Ios. 1, 14. 2) S. des Joseph, Ios. ..., 1. 8, 1. 3, 12, 4, Phil. legg. all. 3. 30, Alex. Pol. ..., Sync. 207, 4. Von ihm hieß ein Stamm in Juda ...Jordan bis Gadara) ἡ Ἐφραΐμου φυλή, Ios. 5, 2. 5, 7, 11, auch bloß ἡ Ἐφραΐμου, Ios. 5, 2, 6, ... **Ἐφραΐμιος** φυλή, Ios. 5, 6, 6. 3) St. nahe an der ...e von Juda, Ios. b. Iud. 4, 9, 9, N. T. Ioh. 11, 54.

Ἐφραΐμιος, m. ἀρχιερεύς, Proc. b. G. 2, 7, Sp.

Ἐφράν, Vaterstadt des Gideon, Ios 5, 6, 5.

Ἔφρων (b. Phil. conf. lingu. 17 steht Ἐφρών ...ird durch χοῦς erklärt), feste Stadt in Peräa, j. Kalat ...abbat, Ios. 12, 8, 5, 1, Macc. 5, 46, ö.

Ἐφύρα, ας, nach Herdn. π. μ. λ. p. 17, 27 u. Ar-... p. 97, 7 Ἔφυρα zu betonen, ep. (Hom., Call., Sim., ...th., D. Per., Antig. Car.), u. so auch in Reminis-...an die Dichterstelle St. B. s. Ἡλιούπολις, u. ... zu D. Per. 421 -ρη, (ἡ), Warte (von ἐφορᾶν ...ὀπωπή, s. Mein. zu St. B. p. 275, E. Curt. Pelop. ... 593, u. G. Curt. Griech. Etym. II, p. 289, nach ... zu Il. 2, 659 Winkelstetten). 1) alter Name ...Korinth, Il. 6, 152, wo nach St. B. ein Grammatiker ...andere Stadt verstand, Call. h. 4, 43 u. fr. 103, ...fr. 59 b. Plut. Her. mal. 42, D. Per. 241 u. Eust., ...g. Car. b. Ath. 3, 82, b, Heracl. Pont. 5, Agath. ...III, 220, Theocr. Id. 28, 17, Apd. 1, 9, 3, Strab. ...88, St. B. s. Κόρινθος u. Ἡλιούπολις, Schol. Ar. Ran. 439, Hesych., Plin. 4, 4, 5, Ov. met. 2, 240. 7, 391, Gell. 14, 6, A. Adj. a) **Ἐφυραῖος**, dah. α) οἱ Ἐφυραῖοι, die Ew., Theocr. Id. 16, 83. β) ἡ Ἐφυραία, Korinth u. Umgegend, Paus. 2, 1, 1.2, 3, 10. b) **Ἐφύρειος**, z. B. δρόμος, Nonn. 20, 390. c) **Ἐφυρήϊος** (Ephyreius), Virg. Georg. 2, 464. d) **Ἐφυρηϊάδες** (Ephyreiades puellae), Claud. b. get. 629, u. **Ἐφυρηϊάδης** (Ephyreiades), d. i. Korinthier, Stat. Theb. 6, 652. Adv. **Ἐφύρηνδε**, nach Eph., Call. h. 4, 41, u. **Ἐφύρηθεν**, von Eph., Ap. Rh. 4, 1210, St. B. 2) St. in Thessalien = Crannon, Strab. 7, 329, fr. 14. 330. fr. 16. 8, 338. 9, 442, Arist. ep. 27 (app. 9), Cin. u. Epaphr. b. St. B., in Eckhel d. n. II, p. 136 Κραννου Εφυρου d. i. Κραννουνίουν Ἐφύρουν. Ew. **Ἔφυροι**, Il. 13, 301 u. Schol., St. B. s. Κραννών, Eust. Od. 2, p. 1415, 50, Hesych., u. **Ἐφυραῖοι**, Pind. P. 10, 85. 3) St. in Epirus (Thesprotien), das spätere Kichyros, d. j. Jannina, Il. 2, 659. 15, 531. Od. 2, 328. 1, 259 u. Schol. (wo es Andere, s. Strab. 7, 328. 8, 338, nach Elis versetzen), s. Pind. N. 7, 55 u. Schol., Thuc. 1, 46, Apd. 2, 7, 6, D. Sic. 4, 36, Eust. Od. 2, 328, Schol. Il. 13, 301, Strab. 7, 324. 9, 444 u. d. ob. St., Hesych., Paus. 9, 36, 3, Vell. 1, 1. Ew. **Ἐφύριος**, St. B. 4) St. in Elis, = Οἰνόη, Strab. 7, 328. 8, 338, Hesych., Schol. P. Nem. 7, 53, Schol. Il. 13, 301. 15, 531, St. B., der dieselbe noch einmal als eine St. Arkadiens aufführt. Ew. **Ἐφυραῖος**, St. B. (daß Andere Od. 1, 259 u. 2, 328, u. Il. 15, 531 hierherziehen, wurde oben bemerkt). 5) Flecken bei Sicyon, Strab. 8, 338. 6) Flecken im ätolischen Agräa, Ew. Ἔφυροι, Strab. 8, 338, St. B. 7) St. in Perrhäbia, Ew. Ἔφυροι, Strab. 8, 338. 8) St. in Kampanien, St. B. 9) Insel im argolischen Meerbusen, Plin. 4, 12, 19, bei Melos, St. B. 10) T. des Myrmex, Gem. des Epimetheus, Hecat. b. St. B. s. Κόρινθος, nach Schol. Ap. Rh. 4, 1210 T. des Epimetheus. — 11) T. des Oceanus u. der Tethys, Eum. in Schol. Ap. Rh. 4, 1210, Paus. 2, 1. 1, Virg. Georg. 4, 343, in Hyg. f. praef. T. des Nereus u. der Doris. 12) M. des Aeetes, Epim. in Schol. Ap. Rh. 3, 242. Aehnl.:

Ἔφυρος, m. S. des Ambrax, nach welchem Ἐφύρα in Epirus benannt sein soll, St. B.

Ἐχάνδρα, f. (Mannes?), Frauenn., Wesch. u. Fouc. 395, K.

Ἐχέναξ, ακτος, m. Walthard, Ephesier, Polyaen. 6, 49.

Ἐχέβουλος, m. Rathsam d. i. Rath habend, Milesier, Mion. S. VI, 268.

Ἐχεδάμεια, f. Volkstätt, St. in Phocis, Paus. 10, 3, 2.

Ἐχέδαμος, m. = Ἐχέδημος, w. s., Mannsn. von Telos, Berl. Akad. 1844, p. 278, M.

Ἐχεδημία, f. Ottersleben, alter Name der Ἀκαδημία. w. s., Dicaearch. b. Plut. Thes. 32, Hesych., Ew. **Ἐχεδαμιεύς**, Wesch. u. Fouc. 318.

Ἐχέδημος, (ὁ), Otter, ahd. Otheri, d. h. Volksbesitz, Athener, Artem. 1 (XII, 55). — Andere, οἱ περὶ τὸν Ἐχέδημον, Pol. 21, 2. — Anderer v. l. in Plut. Thes. 32.

Ἐχέδωρος, m., ion. (Her.) **Ἐχείδωρος**, Gieberich (d. h. gabenreich, s. Et. M.), Fl. in Macedonien, der in den Meerbusen von Thessalonich mündet, u. nach Et. M. früher Ἡδωνός hieß, j. Galliko, mit u. ohne ποταμός, Her. 7, 124. 127 (v. l. Χείδωρος), Scyl. 66 (v. l. Δῶρος), Apd. 2, 5, 11, Strab. 7, 330, fr. 21, Ptol. 3, 13, 14. Seine Nymphen hießen αἱ **Ἐχεδωρίδες**, Hesych.

Ἐχειαί, pl. Oettingen (d. i. Stadt der Habe), St. in Laconien, Strab. 8, 360.

Ἐχεῖδα, Inscr. 2, 2265, b, 10, Add., Sp.

Ἐχ(ε)ῖνος, = Ἐχῖνος, St. in Thessalien, Ptol. 3, 13, 17.

Ἐχεῖος, m. Otto (d. i. Besitzer), Inscr. 3, 6126, B, Sp.

Ἐχείων, = Ἐχίων, Inscr. 3, 6126, 9. 6129, A, Sp. S. Ἐχίων.

Ἐχέκλεια, f. Frauenn. aus Melos, Inscr. 2, 2432. Fem. zu:

Ἐχεκλῆς, οῦς, ep. ῆος, m. Roderich (d. i. ruhmreich), 1) S. des Aktor, Herrscher der Myrmidonen, Il. 16, 189. 2) cynischer Philosoph aus Ephesus, D. L. 6, 6, n. 5. Aehnl.:

Ἔχεκλος, m. Trojaner, a) S. des Agenor, Il. 20, 474, Paus. 10, 27, 2. b) anderer Trojaner, Il. 16, 694.

Ἐχεκράτεια, f. Mathilde, Pythagoräerin aus Phlius, Iambl. v. Pyth. 267.

Ἐχεκράτης, ους, ion. (Her.) εος, Inscr. Ther. 2448 ου, was Ahr. Dial. II, p. 235 bezweifelt, doch steht in Porph. Tyr. fr. 5, 2 der lat. gen. Echecrati, acc. (D. Sic.) ην, voc. (Plat., D. Hal.) Ἐχέκρατες, (ὁ), Meyrich d. i. machtreich. 1) V. des Eetion, Korinthier, Her. 5, 92, β. 2) Athener, a) Archon Eponymus Philhist. Hft. 1—2, tab. 3. b) Anderer, Ross Dem. Att. 17. c) V. des Timon, f. Ἐχεκρατίδης. 3) Phliasier, Pythagoräer. Schüler des Archytas u. Eurytus, nach Cic. fin. 5, 29 u. Val. Max. 8, 7 Lehrer des Plato, Person in Platos Phädo (57, a u. ö.), f. Plat. ep. 9, 358, b, D. L. 8, 1, n. 24, Iambl. v. Pyth. 267. 4) Thessalier, a) V. des Pausanias aus Pherä, Porph. Tyr. fr. 5, 2. b) Reitergeneral zur Zeit des Antiochus, Pol. 5, 63—85, ö. c) Anderer, D. Sic. 16, 26. 5) Böotier, Wahrsager aus Tegyra, Plut. Pel. 16. def. or. 5. 6) Tarentiner, Pythagoräer, Iambl. v. Pyth. 251. 267. 7) Theräer, Inscr. 2448. 8) Schüler des Dionys von Halikarnaß u. Freund von Isokrates d. jüngern, D. Hal. rhet. 1. 5, 1. 9) Andere: Pol. 12, 10 (11) (wahrsch. Thessaler). — Luc. nav. 20. — Hermot. 81. — Hippocr. Epid. 7, 78 (wahrsch. Thessaler u. Aleuade). — Inscr. 2, 2448. III, 21. 2853.

Ἐχεκρᾰτίδης, ου, ep. (Anacr., Suid.) Ἐχεκρατίδας, gen. α (Anyt.), m. Meyricks, 1) S. des Echecrates = Timon, Luc. Tim. 44. 2) Thessaler, a) V. des Orestes, Tyr. von Thessalien, Thuc. 1, 111. — b) Herrscher von Thessalien, Anacr. ep. 9 (VI, 142). c) Larissäer, Paus. 10, 16, 5. 3) Kreter, Anyt. ep. VI, 123. 4) Methymnäer, peripatetischer Philosoph, St. B. s. Μήθυμνα. 5) Sophist, Freund des Phocion, Plut. Phoc. 18, Ael. v. h. 1, 25.

Ἔχελα, Ort in Palästina, Eus. on.

Ἐχελαΐδας, m. Boelckers, Mannsn. von Delos, Berl. Akad. 1844, p. 278, M.

Ἐχέλᾱος, voc. (Nonn.) Ἐχέλᾱε, m. Völcker, 1) Kyprier, Nonn. 32, 199. 211. 2) Anführer der Penthiliden, welche Lesbos gründeten, Plut. VII sap. conv. 20. Aehnl.:

Ἐχέλας, α, m. 1) S. des Penthilos, Paus. 3, 2, 1. 2) Lesbier, Lebas Inscr. Gr. et Lat. fasc. V, n. 119 bei Ahr. Dial. II, p. 497 u. 499.

Ἔχελος, m. Auleben (f. Et. M. u. St. B.), Heros in Attika. Von ihm hatte der alte Demos Ἐχελίδαι zwischen Peiräeus u. der Stadt seinen Namen, St. B., Et. M., Phot. lex. 40, 16, Inscr. 3, 5804, 30. Ew. Ἐχελίδης, dah. ἐν Ἐχελιδῶν, Hesych. (cod. ἐνεχελιδῶν), in Et. M. 340, 54 steht Ἐνεχελιδῶ, als ein Platz in Athen.

Ἔχελλος, m. ähnl. Hirsching, Mannsn. aus Dyme, Pers. 7 (VII, 445).

Ἐχέμβροτος, (ὁ), Havemann, Aulöde aus Arkadien, Paus. 10, 7, 4. 6, Anth. app. 258.

Ἐχεμένης, m. Odeleben (Od = Gut, Habe) Schriftst., wahrsch. aus Kreta, Ath. 13, 601, e.

Ἐχεμήδα, ας, f. Inscr. 3, 5157, a, Sp.

Ἐχεμήδειον, n., f. l. für Ἐχεδήμεια, w. f., b. St. B. s. Ἐκαδήμεια.

Ἐχέμηλος, m. Schaffmeier, Delphier, Wesch. Fouc. Inscr. n. 193, K.

Ἔχεμμας, α, m. Kreter, Callim. ep. 6 (VI, 121), Suid. s. Κυνθιάδες. Aehnl.:

Ἐχέμμων, ονος, m. = Ἐχέμων, w. f., 1) S. des Priamos, Il. 5, 160 (früher Ἐχήμων). 2) Aetolier, Q. Sm. 6, 580.

Ἔχεμος, m. Habben, f. Et. M. 194, 33. 524, 24 wegen der Betonung 103, 47, 1) S. des Aeropos, Enkel des Kepheus, K. von Arkadien (Tegeat). Her. 9, 26, Pind. Ol. 10 (11), 80, Apd. 3, 10, 6, D. Sic. 4, 58, Plut. Thes. 32 (v. l. Ἐχέδημος), Paus. 1, 41, 2. 5, 1. 45, 3, St. B. s. Ἐκαδήμεια. Sein Denkmal. Paus. 8, 53, 10. 2) S. des Kolonus aus Tanagra. Diod. Plut. qu. graec. 40.

(**Ἔχεμις**, v. l. für Χέμμις, b. Her. 2, 155, f. Lob. path. 159.)

Ἐχέμων, ονος, m. Happe, S. des Priamus, = Ἐχέμμων, Apd. 3, 12, 5.

Ἐχεναΐς, ίδος, f. Acha d. i. Quelleninhaberin, eine Nymphe, Timae. b. Parthen. erot. 29, b.

Ἐχενηΐς, ίδος, f. (Anker?), Quelle bei Kaunos in Karien, Aristocr. b. Parthen. erot. 11, a (ἐχενηΐς, ein Meerfisch, Schiffhalter, f. Lex.).

Ἐχένηος, m. Rheder, ein Phäake, Od. 7, 155. 11, 342.

Ἐχενίκα, f. Frauenn., Inschr. von Akarnanien in der Ἑλληνικὰ Χρονικά vom 24. Juli 1860, K. Aehnl.:

Ἐχενίκη, f. Sigburg (d. i. die den Sieg bewahrende), Frauenn. aus Delos, Sem. b. Ath. 11, 469, c.

Ἐχέπολις, ιδος, m. Heimburg (auf der Burg heim, also Besitzer derselben), 1) Kydathenäer, Att. Seew. x, f. 10. 2) v. l. in Paus. 1, 42, 6 für Ἰσχέπολις, w. f.

Ἐχέπωλος, m. ähnl. Rößler (eigtl. Roßhaber), 1) S. des Anchises, Beherrscher der Sicyonier, nach Pherec. in Schol. Il. 23, 296 Urenkel des Pelops, Il. 23, 296 u. Schol. 2) ein Trojaner, Il. 4, 458. 3) Mannsn., Aristaen.

Ἐχεσθένης, ους, böot. (εις), m. Ellrich (d. i. Ellenrich, od. Kraft besitzend), Mannsn., Inscr. 1545—1842. — Lebadeer, Keil Inscr. boeot. XIII, 5. — Curt. A. D. 14. — Inscr. Lam. b. Stephani n. 20. S. Rang. ant. hell. vol. II, n. 946. 1592. Rhein. Mus. 1834, p. 824.

Ἐχεσκοσοκάρας (v. l.), K. v. ägypt. Theben, Syncell. p. 195, 18, Sp.

Ἐχέστρατος, m. Oetter, (Utheri d. i. Heerbesitzer), S. des Agis (4. Agide), K. von Sparta, Paus. 3, 2, 2 u. ö., D. Sic. 7, 6.

Ἐχετία, St. Italiens, Ew. **Ἐχετιανός**, St. B. (verdorben aus Ἐχέτρα).

Ἐχετίμα, f. Frauenn., Inschr. aus Thera in der Πανδώρα vom 1. August 1856, K. Fem. zu Ἐχέτιμος.

Ἐχετιμίδας, α, m. Ehrenreichs, Lacedämonier, Thuc. 4, 119.

Ἐχέτιμος, m. Ehrenreich, 1) V. des Agasias (aus Sicyon), Paus. 2, 10, 3. 2) Inscr. 3, 5164.

Ἐχέτλα, ἡ, b. D. Sic. 20, 32 viell. richtiger **Ἐχέτλα**, Sterzingen, St. in Sicilien, beim j. Σίγκα

ol. 1, 15, St. B. Ew. **Ἐχετλάτης** (v. l. Ἐχετλιάτης), t. B.

Ἔχετλος, u. Paus. 1, 32, 5 **Ἐχετλαῖος**, m. Sterel (s. Paus.), Heros in Attika, Paus. 1, 15, 3.

Ἔχετος, m. Habb, S. des Eugenor u. der Phlogia, K. in Epirus, nach Mnas. in Schol. zu Od. 18, 86 S. des Buchetos u. K. der Sikeler, welcher sprichw. war als weltthätiger Menschenverderber, so daß noch später unter ...lens der Konsul Festus in Asien (s. Eunap. 110 u. ...id. s. Φῆστος, u. s. v.) so genannt wird, Od. 18, 5 u. Schol. 116. 21, 308, Ap. Rh. 4, 1091 u. Schol., ...st. Hom., Hesych., Suid. u. v. l. in Schol. Luc. v. h. ,23.

Ἐχέτρα, (ἡ), St. der Volsker, D. Hal. 8, 36, St. . Ew. **Ἐχετρανός**, οἱ, D. Hal. 4, 49. 6, 32, St. B. ...her auch die St. ἡ Ἐχετρανῶν πόλις heißt, D. Hal. 4 (v. l. Ἐχέτρα) u. 10, 21, wo sie ἡ Ἐχετράνων ...ις heißt. Lat. (Liv. 4, 61. 6, 31) Ecetra.

Ἐχευήθεις, pl. (Lindfride, Lind = Schlange), ...mes in Tegea, Paus. 8, 45, 1.

Ἐχέφρων, ονος, m. Hugo (d. i. der mit Verstand ...gabte). 1) S. des Herakles u. der Psophis mit einem ...oon in Psophis, Paus. 8, 24, 2. 7. 2) S. des Nestor, 3, 413. 439, Apd. 1, 9, 9. 3) S. des Priamus, ...d. 3, 12, 5. 4) auf einer dyrrhachischen Münze, Mion. , 38.

Ἐχεφυλλίδας, m., in Et. M. 166, 4 **Ἐχεφυλλεί-** ...ς, in St. B. s. Σφακτηρία **Ἐχεφυλίδης**, in St. B. s. ...ίνη **Ἐχεφυλίδας**, m. (cod. Ἐχεφυλίδα, nach ...b. par. p. 5 Ἐχεφυλλίδης zu schreiben), Laub-...ann, Grammatiker, Schol. Plat. Phaed. 84, c.

Ἐχέφυλος, m. Könemann (d. i. Geschlechtsmann, ... Kuni, das Geschlecht), Delphier, Inscr. 1706.

Ἐχθατιά (?), ᾶς, f. Inscr. 3, 5146, 13, Sp.

Ἐχιάδης, m. Natterer, S. des Kypselos in Ko-...th. Nic. Dam. fr. 58. Aehnl.:

Ἐχίας, m. (Fεχίας b. Rangab.), Mannsn., Keil ...scr. boeot. LXII, f. Keil p. 174.

Ἔχιδνα, ης, dor. (Eur. Phoen. 1020) ας, f. Alflint ...ie Schlange göttlicher Art), T. des Chrysaor u. der Kal-...rhoe, Hes. th. 297, od. des Tartaros u. der Ge, Apd. 2, 2. u. der Styx u. des Peiras, Paus. 8, 18, 2, od. des ...orkyn, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 2, 1248. S. Hes. th. 4, Her. 4, 9, Soph. Trach. 1099, Ar. Ran. 473, ...nn. 18, 274, Qu. Sm. 6, 261, Apd. 2, 3, 1. 5, 10. , 2, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 4, 1396, Inscr. 3, 84. Ihre Abbildung, Paus. 3, 18, 10. Ov. met. 10, 3 nennt sie in der Mehrheit. Adj. davon Echidnea ...is, Ov. met. 7, 408.

Ἐχινάδαι, f. Ἐχίνου, in Teos, Inscr. 2, 3066, 29, .

Ἐχῖναι, ῶν, ep. άων, pl. Igelgines od. Spitz-...gen (auch ὀξεῖαι genannt), (f. St. B., Et. M., Eust. D. Per. 431, Ath. 1, 30, d, vgl. mit Buttm. Lex. II, nach Anderen von Ἐχῖνος so benannt, w. f.), neun ...e Inseln im ionischen Meere an der Mündung des ...elous, zu Akarnanien gehörig, j. Curzolari, Il. 2, 625, . I. A. 286, Strab. 8, 340, Hesych. Ew. **Ἐχιναῖος**, B. Sie hießen auch: **Ἐχινάδες** (αἱ — νῆσοι), od. ...nc. 2, 102) αἱ νῆσοι αἱ Ἐχινάδες, sg. **Ἐχινάς**, ...ς, Suid., f. Her. 2, 10, Ap. Rh. 4, 1228, Call. 4, 155, Apd. 1, 9, 21, 5., D. Hal. 1, 51, or. b. D. 8, 20, Strab. 1, 59 — 10, 459, 5., Plut. def. 17, App. prooem. 5, Paus. 8, 1, 2, 5., Scyl. Scymn. 469, D. Per. 436 u. Eust., Dion. Call. ...ec. 60, Ptol. 3, 14, 13, Luc. salt. 50, St. B. s. v. u. s. Ἀπολλωνία. Δουλίχιον. Nach Ov. 10, 590 u. ff. waren es in Inseln verwandelte Nymphen. Ew. **Ἐχινα-δεύς**, St. B.

Ἐχιναῖος, m. Natterer, Delphier, Inscr. 1690. — Andere: Inscr. 2, 3065. 3066. — Stadt, Proc. b. Goth. 4, 25.

Ἐχῖνος, (ὁ), f. Strab. 9, 435, b. Ar. Lys. 1169 u. Schol. auch **Ἐχινοῦς**, οῦντος, f. St. B., Iglau, Spitzberg (f. Ἐχινάδες, nach Scymn. 603 u. Rhian. b. St. B. von Ἐχίων, nach St. B. u. Et. M. von einem Ἐχῖνος benannt). 1) Vorgebirge u. St. in Phthiotis (Thessalien), j. Achina, Ar. a. a. O., Pol. 17, 3. 18, 21, Strab. 1, 60. 9, 433. 442, Scyl. 62, Et. M., St. B. s. Ἀλόπη, Episc. not. 881, A., Ptol. 3, 13, 17 (Ἐχ(ε)ῖνος), Mel. 2, 3, Liv. 32, 33. 34, 23, Plin. 4, 7, 14. Ew. (οἱ) Ἐχιναιεῖς, Pol. 9, 41. 42, so daß die Stadt selbst auch ἡ Ἐχιναιέων πόλις heißt. 2) St. in Akarnanien, Dem. 9, 34, Plin. 4, 2, Harp. Ew. **Ἐχιναῖος** u. **Ἐχιναιεύς**, St. B. Bei Rhian. (f. St. B.) heißt sie Ἐχίνοιος ἄστυ. 3) Flecken in Cyrenaica, Ptol. 4, 4, 13. 4) Ἐχίνου συμμορία in Teos, Inscr. 2, 3065, 2. 11. 85. 3066, 1. 6. 13. S. Ἐχινάδαι.

Ἐχινοῦσσα, f. Iglau, früherer Name der Insel Cimolus im ägäischen Meere, Plin. 4, 12, 23.

Ἔχιος, ep. οιο, m. Natter, 1) ein Grieche, V. des Mekisteus, Il. 8, 333. 13, 422. 2) ein anderer Grieche, Il. 15, 339. 3) ein Lykier, Il. 16, 416.

Ἐχίων, ονος, m. Lindolt (Lind = Schlange, f. Et. M.). 1) ein Gigant, Claud. Gig. 104. 2) einer der Sparten oder aus Cadmus Drachenzähnen hervorgewachsenen, Gem. der Agave, V. des Pentheus, Eur. Bacch. 213—1274, 5., Apd. 3, 4, 1. 2, Paus. 9, 5, 3, Pherec. u. Hell. in Schol. Ap. Rh. 3, 1179, Timag. in Schol. Eur. Phoen. 670, Ov. met. 3, 126—10, 686, Hyg. f. 138, Parthen. erot. 32. Von ihm soll Echinus gegründet sein, Scymn. 604, Rhian. b. St. B., Et. M. — Sein Sohn Pentheus heißt von ihm **Ἐχιονίδης**, Nonn. 46, 105, Opp. Cyn. 4, 243, Ov. met. 3, 513 u. Stat. Theb. 4, 568, der in Virg. Aen. 12, 515 nomen Echionium heißt. Adj. **Ἐχιόνιος**, Val. Flacc. 7, 554, von Theben, welches Echion bauen half, Hor. od. 4, 4, 64, dah. überh. für thebanisch, Ov. Tr. 5, 5, 53, Stat. Theb. 1, 169. 3) S. des Hermes u. der Laothoe (Orph. Arg. 136), od. Antianeira (Hyg. f. 14), Bruder des Erytos u. Argonaut, Pind. P. 4, 318, Ap. Rh. 1, 52, Ov. met. 8, 311. Adj. davon Ἐχιόνιος, Ov. met. 8, 345. 4) ein Kitharöde, Iuv. sat. 6, 76. 5) Maler u. Erzgießer, Cic. Brut. 18. Parad. 5, 2, Plin. 34, 8. 35, 10. S. Ἐχεΐων.

Ἐχοίαξ, m. Steuer (f. Lob. par. 277), Mannsn., Paus. 10, 25, 3.

Ἐχοίτας, m. (Schild?), Mannsn., Inscr. 2563.

Ἔχυλλος, m. Otte, Mannsn., Wesch. u. Fouc. 34, K.

Ἐχσηκίας, m. f. Ἐξηκίας.

Ἐχύμνια, n. (Schafhäutl?), St. in Macedonien, Mel. 2, 2, 9.

Ἐχυρεύς, m. K. von Sicyon, Sync. p. 205, 18, Sp.

Ἐψιβαάλ, f. Mutter d. Manasse, Sync. 403, 18, Sp.

Ἑῴα, f. Ostheim, 1) St. in Afrika, Ptol. 4, 3, 12. 2) Ἑῴα, f. der Orient, Anth. IX, 690, Hesych. Ueber τὰ ἑῷα (Luc. Char. 5, 5.) f. Lex. 3) Opferfest in Cypern, = Ἀῴα, dem Adonis zu Ehren, Hesych.

Ἑῷος, b. Ap. Rh. **Ἑώιος**, Ostrobert, 1) a) Bein. des Apollo, Ap. Rh. 2, 688. 702. b) = Censorina, Inscr. 3, 6661. c) ἀστήρ, Morgenstern, Plat. ep. 15 (VII, 670),

u. ohne *ἀστήρ*, Anth. app. 329. 2) ein Sonnenroß, Ov. met. 2, 153. S. *Ἠῷος*.

Ἑῶραι, f. Schaukelfest, das Fest der Erigone in Colophon, Arist. b. Ath. 14, 618, e.

Ἑωρῖται, Volk in Arachosien, Ptol. 6, 20, 3.

Ἑώρτιος *Καμεριανός* Pollio, Inscr. 2, 3662, 5, Sp.

Ἕως, f. Morgenröthe, 1) = *Ἠώς*, w. s., Eur. El. 102. Hipp. 455. Ion 1158. 2) Name eines Pferd[es] Inscr. 4, 7528. 3) *Ἑώς*, Schiffsname, Att. Seew. II, 9

Ἑωσφόρος, (*ὁ*), Morgenstern, S. des Asträ[us u.] der Eos, V. der Telauge, Hes. th. 381, Nonn. 185 — 6, 624, Luc. v. h. 1. 12. 20, Schol. Il. 267, auch mit *ἀστήρ*, Nonn. 38, 365. Luc. Hal. vgl. Il. 23, 226, Plat. Tim. 38, d. legg. 7, 821, Them. or. 5, 71, Hesych., Et. M.

Z.

Ζαά, Volk (Abulit.), Inscr. 3, 5127, B, 10, Sp.

Ζάβα, 1) Insel vor dem südlichern Theile der Ostküste von Taprobane, Ptol. 7, 4, 13. 2) Gegend in Mauritanien, Proc. b. Vand. 2, 20.

Ζαβάγιος, m. (Gorgipp.), Inscr. 2, 2130, 27, Sp.

Ζάβαι, (*αἱ*), St. in India intra Gangem, viell. j. Ligor, Ptol. 1, 14, 1—7. 7, 2, 6. 8. 27, 4.

Ζάβατος, s. *Ζαπάτας*.

Ζαβδαῖον, Ort jens. des Tigris, Sozom. h. e. 2, 13.

Ζάβδας, m., Nicph. **Ζαβδᾶς**, Feldherr der Zenobia, Zosim. 1, 44. 51. 2) Patriarch, Nicph. 767, 16.

Ζαβδίβηλος, m. Truppenanführer einer arabischen Heeresabtheilung unter Antiochus III, Pol. 5, 79.

Ζαβδικηνή, Gebiet der Zabdiceni, persische Provinz, Petr. Patr. fr. 14, Amm. Marc. 25, 23. S. *Ζαβδαῖον*.

Ζαβδίλας, m. Iul. Aur. Zenobius, Inscr. 3, 4483, Sp.

Ζάβδος, m. Inscr. 3, 4588, Sp.

Ζαβεργάς, (*ὁ*), Anführer der Hunnen (Kotriguren), unter Justinian, Menand. Prot. fr. 8, Io. Ant. fr. 218, Proc. b. P. 1, 23. 2, 8. 26.

Ζάβη, f. Landschaft in Mauritania Sitizensis, Procop. b. Vand. 2, 20.

Ζάβηλος, m. Dynast der Araber, Ios. 13, 4, 8, Sync. 547, 17 (viell. = *Ῥάβιλος* b. St. B. s. *Μωθώ*).

Ζάβιδα, Ort im Innern von Arabia Felix, Uran. b. St B. (Bei Ios. c. Ap. 2, 9 heißt ein Idumäer *Ζάβιδος* u. die Mutter des Joacimos aus Abumas *Ζαβούδα*.)

Ζαβινᾶς, *ὁ* (Knecht), spöttischer Bein. von Alexander II., dem Gegenkönige des Demetrius Nicator, D. Sic. 34, 45.

Ζαβινᾶτος, m. Inscr. 3, 4929, 7, Sp.

Ζάβιοι, Richolte (d. i. reichlich lebende), ein indisches Volk, Nonn. 26, 65, St. B. Aehnlich:

Ζάβιος, m. Reichelt, 1) K. der Hyperboreer, St. B. s. *Γαλεῶται*. 2) Jude, Inscr. 4, 9908.

Ζάβιρνα, *ἡ*, Libysche Stadt, D. Sic. 3, 72.

Ζαβουλών, nach Phil. somn. 5 u. Hesych. Erpen d. i. *ῥύσις νυκτερινή*, nach Et. M. Reinhard, d. i. an Rath stark, nach Suid. Willert d. i. an Willen stark, richtiger Heym (d. i. Wohnung). 1) m. S. des Jacob, Ios. 1, 19, 8. 2, 7, 4, Alex. Pol. fr. 8, Sync. p. 198, 6. 311, 6. 2) f. a) mit *γῆ* od. *φυλή*, das Stammgebiet des Zabulon im Norden von Kanaan, N. T. Matth. 4, 13, 15. Apoc. 7, 8. Die Stammgenossen **Ζαβυλωνῖται**, Ios. 5, 1, 22. b) feste St. in Galiläa, Ios. b. Iud. 2, 18, 9.

Ζαβράμ, Hauptstadt (*βασίλειον*) der Kinädokolpiten an der Küste von Arabia Felix, Ptol. 4, 7, 5 (v. l. *Ζααράμ*).

Ζάβρατος, m. ein Chaldäer, Porph. v. Pyth. 12; *Ζαράτης*, w. s.

Ζαγακούποδα, s. *Γαζακουπάδα*.

Ζαγάτις (*ὁ — ποταμός*), Küstenfluß im östl. Th[eile] von Pontus, welcher in den Pont. Euxinus mündet, [j.] Sucha-Dere, Arr. p. pont. Eux. 7, 3, Anon. p. p. Eu[x.] 40, = *Ἀραβίς*, w. s.

Ζάγειρα, St. in Paphlagonien, Ptol. 5, 4, 5.

Ζαγῆραι, (Zagerae), Volk in Aethiopia, I[uba] Maurit. b. Plin. 6, 29, 34.

Ζάγκλη, (*ἡ*), Sichelburg od. Krumbühel Thuc. 6, 4, Nic. b. St. B., Strab. 6, 268, Hesych. Schol. Nic. Alex. 180, Lob. par. 228). 1) St. in [Si]cilien, das spätere Messene, Her. 6, 23—7, 164, Th[uc.] 6, 4. 5, D. Sic. 4, 85, Hecat. b. St. B., Scymn. Strab. 6, 268. 272, Paus. 4, 23, 7, D. L. 9, 2, 1, Ew. **Ζαγκλαῖοι**, (*οἱ*), dat. ion. *οισι*, Her. 6. 23— 154, Ar. pol. 5, 2, 11, D. Sic. 11, 76, Ant. b. Str[ab.] 6, 257, vgl. mit 268, Paus. 4, 23, 6—9, Ael. v. h. 17. Adj. **Ζαγκλαϊκός**, St. B., u. **Ζαγκλήϊος**, Ov. m[et.] 14, 47, u. **Ζαγκλαῖος**, dah. Zanclaea arena d. i. [Si]cilia, Ov. met. 13, 729, u. Zanclaea Charybdis, [Ov.] fast. 4, 499. 2) Krumbach, eine Quelle bei Zan[kle], St. B.

Ζάγκλος, m. Sichel, K. der Zankläer, ein [Autoch]thon, von welchem Zankle benannt sein soll, D. Sic. 85, St. B. s. *Ζάγκλη*.

Ζαγμαΐς, f. St. im Innern des wüsten Arabien, Pt[ol.] 5, 19, 6.

Ζαγρεύς, *έως* (Eur. b. Porph. abst. 4, 19), *έος*, Nonn. 6, 209—47, 65, ö., u. *ῆος*, Nonn. 565—44, 213, ö., dat. ep. *ῆι*, Nonn. 10. 294— 26, ö., acc. *έα*, ep. (Nonn. 31, 35 u. 36, 116) au[ch] voc. *Ζαγρεῦ*, Aesch. fr. in Et. M. Gud. u. Cram. s. d. flgd., Großfänger (s. Et. M. Gud. p. 227, 37, Et. M. u. Cram. An. Ox. II, 443, 8), der unterirdische [Διό]*νυσος* (Hesych., Et. M., Suid.), welcher daher auch [χθόνιος oder πρό]*τερος Διόνυσος* heißt, Nonn. 48, 29, S. des Zeus u. der Persephone (Nonn. 6, 165. 10, 294. 565, vgl. mit Orph. h. 30), s. außer den obigen Stellen Plut. *εἰ* ap. Delph. 9, Call. fr. b. Et. M., Tzetz. Ly[c.] 355.

Ζάγρος, *ὁ*, b. Pol. 5, 44, Strab. 16, 736, Ptol. 2, 6 vgl. mit Claud. b. Plin. 12, 12, 39 auch *τὸ Ζά*[*γρον ὄρος*] ... *γρον ὄρος* u. b. Strab. 11, 522 *τὸ* **Ζάγριον** ... *ὄρος*, ein Zweig des Taurus zwischen Armenien, [Me]dien u. Assyrien, j. Djebel-Tak (auch Zaghrosch), Pl[in.] 5, 54. 55, Isid. m. Parth. 8, Strab. 11, 523—[5], 16, 739. 744, Ptol. 6, 2, 4. Sein Paß j. Ser Pul, *τοῦ Ζάγρου Πύλαι*, Ptol. 6, 2, 7.

Ζαγυλίς, f. Flecken des libyschen Nomos Marmaris, Ptol. 4, 5, 4.

Ζάγυστις, f. Gegend in Libyen, Alex. Pol. b. St. B. Ew. **Ζαγυστῖται**, St. B.

Ζάγωρα, n. pl., b. An. per. p. Eux. 24 (v. l. *Γάζωρον*) u. Marc. ep. per. Menipp. 10 **Ζάγωρον** *χωρίον*, St. in Paphlagonien an der Mündung des j. I-Su-Schai, j. Dorf Ghezere, Arr. p. pont. Eux. 14, 5.

Ζαδάκαρτα, n. pl. Hauptstadt Hyrkaniens, j. Sari in Tedju, wahrsch. = *Κάρτα* b. Strab., s. Arr. An. 3, 23, 6. 25, 1 (v. l. *Ζαδράκαρτα* u. *Ζευδράκαρτα*).

Ζαδράμη (nach Müll. *Ζαδράμ*), St. der Kinädokolpiten in Arabia Felix, St. B. Ew. **Ζαδραμίτης**, Marc. b. St. B., u. **Ζαδραμαῖος**, St. B.

Ζαδρίς, f. St. in Kolchis, Ptol. 5, 10, 6.

Ζάζακα, St. in Medien, Ptol. 6, 2, 10.

Ζαζζοῦς, m. Inscr. 2, 2130, 38. 2131, 1, Sp.

Ζάθουα, f. *Ἀθοῦα*.

Ζαθραύστης, m. Gesetzgeber bei den Arianern, D. Sic. 1, 94.

Ζαΐα, auch **Ζέα** geschr., ähnl. Gerstenfeld, alte St. in Böotien, Herdn. b. St. B., vgl. mit Arcad. 97, 22, Ew. **Ζαιάτης**, St. B.

Ζάιδος, m. Heerführer, Proc. b. V. 1, 11, Sp.

Ζαικεδένθης, m. Mannsn. aus Parökopolis, Phleg. Trall. fr. 29.

Ζάκανθα, (ἡ), die St. Sagunt in Spanien, Pol. 3, 17—4, 66, ö., App. Ib. 19, Apd. b. St. B. Ew. *Ζακανθαῖοι*, (οἱ), Pol. 3, 8—4, 66, ö., App. Ib. 7. 10. Hannib. 3, D. Sic. 25, 20, dah. die Stadt selbst auch *Ζακανθαίων πόλις* heißt, Pol. 3, 8—98, ö. 15, 17. S. *Ζάκυνθος* u. *Σάγουντον*.

Ζακάται, Volk des asiatischen Sarmatien, Ptol. 5, 9, 16.

Ζακιήλ, m. Hebräer, Sync. p. 20, 18, Sp.

Ζάκομος, f. *Ζόκομος*.

Ζάκονος, m. Schalch (= *διάκονος*), Mannsn., Orell. 4432, K.

Ζάκορος, m. Gottschalk, Hierophant aus Athen, Lys. 6, 54.

Ζάκυνθος, Diffelhofen (= *Ζάκανθος*, f. *Ζάκανθα* u. Curt. Griech. Etym. 2, 189), in Inscr. 3, 5926 **Ζάκυντος**, I) 1) (ἡ), b. Hom. Od. 1, 246. 16, 123 u. 19, 131 auch m. Insel im ionischen Meere, bei Homer zum kephallenischen Reiche gehörig, j. Zante, Il. 2, 634. Od. 9, 24, Her. 4, 195—9, 37, ö., Thuc. 2, 66. 4, 8, folgde. Sie hatte eine Stadt u. Hafen desselben Namens, Theocr. 4, 32, Heliod. 5, 18, Hesych. Ew. **Ζακύνθιοι**, Her. 3, 59. 6, 70, Thuc. 7, 57, Ar. Lys. 394, folgde, u. sing. D. L. 8, 1, 25, Ath. 14, 620, c, nach St. B. auch **Ζακυνθιε'ς**. Sie hieß daher auch *ἡ Ζακυνθίων νῆσος*, Plut. Tit. 17. Dion. 22, od. als Stadt *ἡ Ζακυνθίων ἄκρα*, Heliod. 5, 17, u. so auch bloß *ἡ Ζακυνθίων*, Heliod. 5, 25. 27. 30. Adj. davon war **Ζακύνθιος** z. B. *οἶνος*, Ath. 1, 33, b, u. *Ζακυνθία γύψας*, Plut. qu. nat. 10, doch auch *Ζακύνθιος θάλαττα*, Heliod. 5, 1. 2) St. in Spanien, = Sagunt, St. B. Dah. *οἱ Ζακύνθιοι* die Ew. derselben, Nic. Dam. fr. 12. 3) St. in Libyen, welche auch **Ζακυνθία** hieß, u. d. Ew. **Ζακυνθιανός**, St. B. 4) früherer Name von Paros, Nican. b. St. B. s. *Πάρος*. 5) Name von Delos, St. B. s. *Δῆλος*, II) m. Düffelhof, 1) S. des Dardanos, Gründer der Insel 1, 1, D. Hal. 1, 50, Paus. 8, 24, 3, St. B. 2) V. des Perseus, des Gründers von Barke in Libyen, Enkel des Lycus, St. B. s. *Βάρκη*.

Ζακχαῖος, *ου*, voc. *Ζακχαῖε*, m. Eigenn. Suid., ein jüdischer Oberzöllner, N. T. Luc. 19, 2. 5. 8.

Ζαλάκη, f. St. in Medien am Fl. Amardus, Ptol. 6, 2, 10.

Ζάλακον *τὸ ὄρος*, ein Zweig des Atlas in Mauritanien, Ptol. 4, 2, 14. 19.

Ζάλαπα (ἡ **Ζαλάπα**), St. in Africa propria, Ptol. 4, 3, 37.

Ζάλδαπα, St. im Innern von Moesia inferior., Procop. aed. 4, 11, bei Hierocl. vulg. *Ζέλδεπα*, b. Theoph. *Σάλδαπα*, w. f.

Ζάλευκος, ὁ, Braunhard d. i. durch u. durch od. tüchtig glänzend, Gesetzgeber aus Thurium in Lokri um 660 v. Chr. (Suid., Euseb.), doch nach D. Sic. 12, 20, Iambl. v. Pyth. 313. 104. 130. 172. 267, Porph. v. Pyth. 21, D. L. 8, 1, n. 15 ist er Schüler des Pythagoras, nach Arist. pol. 2, 9, 5 Schüler des Thales, u. nach Timae. b. Cic. legg. 2, 6. ad Att. 6, 1 hat er gar nicht gelebt. S. Arist. in Schol. Pind. Ol. 11, 17 od. in Clem. Alex. str. 1, p. 352, Heracl. Pont. 30, Plut. de se ips. laud. 11, Zen. 5, 4, Them. or. 2, 31. Seine Gesetzgebung, die sehr oft erwähnt wird (Pol. 12, 16, Ios. c. Ap. 2, 15, Plut. Num. 4, Ael. v. h. 2, 37. 3, 17. 13, 24, Eph. b. Strab. 6, 260, Scymn. 315. 347, Apost. 6, 93, a—17, 30, c, ö., Ath. 10, 429, a, Stob. flor. 44, 20. 21), war so streng, daß ein hartes Gesetz sprichw. *Ζαλεύκου νόμος* hieß, Zen. 4, 10, Apost. 8, 27, Diogen. 4, 94, Mac. 4, 29. Gesetzgeber wie er heißen (ὦ) *Ζάλευκοι*, Ael. n. an. 6, 61.

Ζάλζος, m. Inscr. 2130, 12, Sp.

Ζάληκος (*ποταμός*), m. Schierenbeck (sciero ahd. = impetuose), Küstenfl. u. Ortschaft Paphlagoniens, viell. das heut. Alatcham, An. pr. p. Eux. 24, Marc. ep. per. Menipp. 10 (v. l. *Ζάλιχος*). Vgl. Theogn. 59. S. *Ζαλίσκος*.

Ζαληνοί, Volk in Persien, Zosim. 3, 31.

Ζαλία, f. Vollhausen, St. am Fuße des Ida, Cyrill. 171 (Hesych. erwähnt eine St. *Ζαλειῆς*, wo nach Schmidt *Ζελείης* zu lesen ist).

Ζαλίσκος, m. Fl. Paphlagoniens = *Ζάληκος*, w. f., Ptol. 5, 4, 3, f. Lob. path. p. 323, welcher *Ζάληκος* vorzieht.

Ζάλισσα, St. Iberiens unweit der Grenze Albaniens, Ptol. 5, 11, 3.

Ζαλίχης, od. **ος**, *ου*, St. im Innern Paphlagoniens, = *Λεοντόπολις* (Bez. von Helenopontus), Hierocl. p. 701, Episcopp. Not. in Leo Imp. ed. Migne p. 335, C. 363, B, Conc. Nicaen. II, p. 163, auch *Ζάλιχοι*, Conc. Nicaen. II, 355.

Ζάλμοξις, f. *Ζάμολξις*.

Ζάλοι, Hunnisches Volk, Menand. Prot. fr. 5.

Ζάμα, b. D. Cass. 48, 23 **Ζάμη**, b. Ptol. 4, 3, 33 **Ζαμαμειζὼν** *ἡ Ζάμα μείζων*, 1) St. Numidiens, 5 Tagereisen südwestl. von Karthago, j. Zama, Pol. 15, 5, App. Lib. 36, Strab. 17, 829. 831, D. Cass. u. Ptol. a. a. O., A., bei Plin. 5, 4, 4 heißt sie Zamense oppidum, u. eine Quelle in der Nähe Zamae fons, Plin. 31, 2, 11, Vitr. 8, 4. 2) St. Kappadociens an der Grenze von Galatien, Ptol. 5, 6, 12. 3) St. in Mesopotamien, Ptol. 5, 18, 12.

Ζαμάζιοι, Volk im innern Libyen, Ptol. 4, 6, 18.

Ζαμάσπης, m. K. der Parther, Sync. 679, 9. Aehnl. **Ζαμάσφης**, m. K. der Perser, Thphn. chr. 211, 10, Sp.

Ζαμβράνης, m. S. Abrahams, Alex. Pol. b. Ios. 1, 15, Eus. pr. Ev. 9, 20. (Ios. erwähnt auch einen Babylonier *Ζάμαρις*, 17, 2, 3, u. einen *Ζαμάρης*, 8, 12, 4. 5, u. *Ζαμβρίας*, 4, 6, 10 u. ff.)

Ζαμβρῆς, *Ζαμβρῆ*, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Ζαμβρί, m. Hebräer, Sync p. 264, 1. 355, 6. S. *Ζαμβράνης*.

Ζάμης, *ητος*, *τὸ ὄρος*, Gebirge im Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 20. 21.

Ζάμης, m. Br. der Rhea od. Hera, B. des Thuras, Chron. Pasch. p. 68 ed. Bonn., Io. Ant. fr. 6, 1., Proc. b. Goth. 4, 26. P. 1, 11. 23, Sp.

Ζαμῖραι, Volk in India extra Gangem, Ptol. 7, 2, 16.

Ζάμνης, St. in Aethiopien, Iub. Maur. b. Plin. 6, 29, 35.

Ζάμολξις, b. den Aelteren, Her., Plat., u. unter den Spätern b. D. Sic., Porph., Hesych. **Ζάλμοξις** (od. *Σάλμοξις*), gen. *ιδος* (Plat. Charm. 156, d, 158, b, Luc. Scyth. 4) u. *ιος*, Strab. 7, 298, od. *εως*, Strab. 7, 304, dat. *ιδι*, Luc. Iup. tr. 42, Anton. Diog. 6, u. *Ζαμόλξι*, Anton. Diog. 6, acc. *ιν*, (*ὁ*) Erdgott (= Zameluks od. Ziameluks), nach Porph. v. Pyth. 15 Fremdling, od. nach 14 Bärenfell, ein Gete (Thracier) u. Sklave u. Schüler des Pythagoras, welcher bei seinen Landsleuten als politisch-religiöser Reformator auftrat u. nach seinem Tode als Gott = *Κρόνος* mit Opfern verehrt wurde, daher b. Luc. Scyth. 4 der Schwur *πρὸς Ζαμόλξιδος*, s. Her. 4, 94—96, Plat. Charm. a. a. O., Strab. 7, 297—16, 762, D. Sic. 1, 94, D. L. prooem. 1. 8, 1, n. 1, Iambl. v. Pyth. 104. 173, Luc. Iup. tr. 42. v. h. 2, 17. Scyth. 1. deor. conc. 9, Mnas. in Et. M., Phot. lex., Suid. u. A. Thracische Aerzte heißen daher bei Plat. Charm. 156, d *οἱ Ζαλμόξιδος ἰατροί*.

Ζάμολξις, f. *ὄνομα θεᾶς*, Suid.

Ζάμις, = *Νινύας ὁ Ἀσσύριος*, Sync. p. 181, 10, Sp.

Ζάν, so Ar. Av. 570, Alcm. in Anecd. Barocc. Mus. Phil. Cantabr. vol. II, 413, Hesych., in Pyth. ep. VII, 746 (Porph. v. Pyth. 17) steht falsch *Ζᾶν*, gen. *Ζανός*, dat. *Ζανί*, acc. *Ζᾶνα* (Inscr. 3, 5367, 9, Antp. IX, 58), äol. u. dor. = *Ζήν*, *Ζηνός* lat. Ianus, Eur. Hipp. 62, Call. ep. 114 (XIII, 10), Philox. 3, fr. *ἀδ.* ed. B. 81. 82, Antpt. VI, 219, Anth. ep. VI, 221 u. IX, 577, Theocr. IX, 598, Luc. Tragod. 92, vgl. mit Anth. XII, 66. XIV, 123. app. 242, ep. in D. L. 6. 2, n. 11, Inscr. Cret. 2555—1313. 1314. Ross 36—40. Nach Ann. Ox. 3, 237, 26 die spätere äolische Form, doch s. Ahr. Dial. 1, 88 u. vgl. *Ζεύς*. Im Plur. **Ζᾶνες,** Name von ehernen Zeusstatuen in Elis, Paus. 5, 21, 2.

Ζαναάθα, St. in Arabia Petraea, Ptol. 5, 17, 5.

Ζανία, St. im Innern von Medien, Ptol. 6, 2, 16.

Ζάννας, *α*, m. (libr. *Ξάνν.*) S. des Pharesmanes, Proc. Va. 2, 19, Sp.

Ζάνοι, Volk am Pontus, Io. Ant. fr. 206. S. *Σάνοι* (*Τζάνοι*).

Ζαντήρ, *ῆρος*, m. Massagete, Proc. b. Goth. 1, 16, Sp.

Ζαντικός, (*ὁ*), K. der Jazygen, D. Cass. 71, 16.

Ζάοροι, s. *Ζόαροι* od. *ρες*.

Ζαπάτας, *ὁ—ποταμός*, Wolfach (Zaba syr. = Wolf), Fl. in Assyrien, bei den spätern Griechen *Λύκος*, j. Zab genannt, Xen. An. 2, 5, 1. 3, 3, 6 (v. l. *Ζάβατος* u. *Ξάθης*).

Ζάρα, 1) St. in Arabia Petraea, Ios. 13, 15 2) St. in Armenia minor, j. Zara, It. Anton. 182, 5., s. *Ἄζαρα*. 3) **Ζαρά,** m. B. des Zambri, S[illegible] p. 274, 11, Sp.

Ζαραγαρδία, f. St. in Mesopotamien, Zosim. 3, (Ammian. 24, 2 nennt sie Ozogardena).

Ζάραγγοι, u. Arr. An. 3, 5, 8 (*οἱ*) **Ζαραγγα** Seeländer (denn Zarange h. im Zend der See), [illegible] im heut. Sedschistan (am See Aria), Arr. An. 6, 3. S. *Δράγγαι* u. *Σαράγγαι*. Ihre Landschaft **Ζαραγγιανή,** Isid. m. Parth. arg. u. 17.

Ζάραδρος, *ου*, (*ὁ*), östl. Nebenfl. des Indus in [In]dia intra Gangem, wahrsch. d. Sutludsch, Ptol. 7, 27. 42.

Ζάραθα (*ἡ Ζάρατθα*), St. in Mauritan. Cae[s.] Ptol. 4, 2, 32.

Ζαράμα, St. im innern Medien, Ptol. 6, 2, 16

Ζαρανίς, f. St. im innern Medien, Ptol. 6, 2, 1[illegible]

Ζάρας, m. 1) S. des Judas, Ios. 2, 7, 4. [illegible] Schol. Plat. 420 u. Alex. Pol. b. Cyrill. adv. Iul. 9, p. 183 = Zaratas, w. s. (Ios. 8, 12, 1. 2 erwä[hnt] auch einen *Ζαραῖος* als Anführer der Aethiopen u. [illegible] Frau *Ζάραζα*, 11, 6, 10).

Ζαράται, Völkerschaft Scythiens am Imaus, P[tol.] 6, 14, 11 (v. l. *Ζαρέται*).

Ζαράτας, m. Assyrier, Lehrer des Pythagoras, Ap[ul.] 8, 27, a, Plut. anim. procr. e Timae. 2, Cyrill. a[dv.] Iulian. 9. Andere nennen ihn *Ζάρατος*, *Ζάρας*, [illegible]*ρης* (Plin. 30, 1) u. *Ζάβρατος*, od. *Ναζάρατος*. s. Er gilt = *Ζωροάστρης*, w. s.

Ζάραξ, *ακος*, viell. Falkenstein, s. *Ζάρηξ*. 1) [illegible] in Euböa, Lycophr. 373, Et. M. 2) St. an der [Ost]küste von Lakonien, nach Paus. von *Ζάρηξ*, w. s., [be]nannt, Pol. 4, 36, Paus. 1, 38, 4. 3, 21, 7. 24, Plin. 4, 5, 17. 3) Peträer, S. des Karystus, von [wel]chem der Berg s. 1 seinen Namen haben soll, Et. [M.] Schol. Lyc. 373. S. *Ζάρηξ*.

Ζάρατθα, s. *Ζάραθα*.

Ζαρβιηνός, (*ὁ*), K. von Gordyene, Plut. Luc. [illegible] 29.

Ζαργίδαυα, St. in Moesia inferior am Hierasu[s] Ptol. 3, 10, 15.

Ζαρδώκης, m. (Tränkner?), Mannsn. in Paflag[o]nien, Strab. 12, 553.

Ζαρέ, m. 1) Aethiopier, Sync. 351, 10. 2) Hebr[äer] N. T. Matth. 1, 3.

Ζαρέα, m. Jude, Sync. 480, 4, Sp.

Ζαρέδ, *φάραγξ*, Sync. p. 262, 5. 263, 14, Sp.

Ζάρζας, m. Libyer, Pol. 1, 84 u. ff.

Ζάρζηλα, *ων*, in Pisidien, Episc. not. in Leo Im[p.] ed. Migne p. 339, A. 366, C. 378, C. Sp.

Ζάρηξ, *ηκος*, (*ὁ*), Falke. Falkenstein, denn [illegible] ist v. l. *ἱέραξ*, u. *ἱέραξ* hieß auch *ἄρακος*, *βάραξ*, [illegible] *βάραξ*, s. Hesych. 1) S. des Karystos, Hero[s in] Athen, nach welchem die St. *Ζάρηξ*, lacedäm. *Ζάραξ* benannt sein soll, Paus. 1, 38, 4, St. B. s. v. u. s. [illegible] *κονος*. 2) St. in Lakonika, *Ζάραξ*, Ptol. 3, 16, [illegible] (*Ζάρηξ Ἱέραξ λιμήν*), St. B. Ew. **Ζαρήκιος,** Ly[cophr.] cophr. 580, St. B. 3) Berg in Peloponnes, wahrsch. nahe bei der lakonischen Stadt, Ptol. 3, 16, 14.

Ζάρητα, Quelle beim chalcedonischen Meere, von [wel]cher die darin lebenden Krokodile *Ζαρῆται* h[ießen], St. B. S. *Ἀζαριτία*.

Ζαρῆτις, f. (Aurelia od. Goldne von Zar = aurum), Name der Artemis bei den Persern, Hesych.

Ζάρητρα, n. pl., viell. Starkenburg (= *βάρηρα*), Kastell in Euböa, Plut. Phoc. 13.

Ζαριάδρης, ου, (ὁ), Perser, Bruder des Hystaspis, .th. 13, 575 a—e.

Ζαρίαδρις, ιος, m. Beherrscher von Armenien, Strab. 1, 531, *οἱ περὶ Ζαρίαδριν*, Strab. 11, 528.

Ζαρίασπα, ων, (τά), bei Strab. **Ζαριάσπα, ης**, ach St. B. auch **Ζαριάσπη**, b. Ptol. 6, 11, 7 *Ζαρι(α)σπα ἢ Χαρίσπα*, u. 8, 23, 8 *ἡ Ζαρίσπα*, Falbe (denn zairi ist altpers. gelb u. aspa das Pferd), Hauptstadt des Turanischen Reichs südl. vom Orus, nach Strab. 1, 514 u. St. B., denen Mützell beitritt, = Bactra, Ptol. 10, 49, Arr. An. 4, 1, 5. 7, 1. 16, 6, Plin. 6, 16, 8. Ew. **Ζαριασπηνοί** u. von *Ζαριάσπη*: **Ζαριασπεύς**, St. B.

Ζαριάσπαι, Volk in Baktriana um die Stadt *Zaríaspa* herum, Ptol. 6, 11, 6.

Ζαριάσπης, m., f. Inscr. 2, p. 116, b ext.

Ζαρίασπις, ὁ, Fl. in Baktriana, Ammian. 23, 6, ach Ptol. 6, 11, 2. 3 ein Nebenfl. des Orus.

Ζαρίνα, f., b. Nic. Dam. fr. 12 u. Anon. de mul. 121 **Ζαριναία**, Königin der Saken, welche nach ihrem Tode göttliche Ehren genoß, Ctes. b. D. Sic. 2, 4.

Ζαρκαῖον τὸ ὄρος, Gebirge in Medien, D. Sic. 13.

Ζαρμανοχηγάς, m. ein Indier, Nic. Dam. b. Strab. 5, 720. (Andere lesen **Ζαρμανος Χηγαν**.)

Ζάρμαρος, m. ein Indier = *Ζαρμανοχηγάς*, D. ass. 54, 9.

Ζάρμενις, m.? auf einer koischen Münze, Mion. III, 04 (Keil vermuthet *Πάρμενις*, f. Inscr. 3663, A. 10).

Ζαρμιζεγέθουσα, f. Hauptstadt in Dacien, Ptol. 3, , 9 (v. l. *Ζαρμιγέθουσα*). S. *Ζερμιζεγέθουσα*.

Ζάρμος, m. Inscr. 3, 4061, Sp.

Ζάροτις, m. Küstenfluß in Persis od. Susiana, Iub. Maur. b. Plin. 6, 23, 26 (viell. = *Ἄροσις*).

Ζαρούανα, St. in Armenia major, Ptol. 5, 13, 5.

Ζάς, m. = *Ζεύς*, Clem. Alex. str. 6, pg. 741, nach Et. M. 535, 11. 655, 27 *Ζάς*, *Ζαντός*, m.

Ζάτας, = *Ζήτης*, w. f., S. des Boreas, Marm. Farn. — Inscr. 3, 5984.

Ζάτοιος, m. Hascher, Eigenn., Theogn. in An. Ox. II, 53, 27.

Ζαύα *Ζώανδρος*, Inscr. 3, 5247, Sp.

Ζαυάνας, m. ein Gott in Sidon, Hesych.

Ζαύηκες, Volk in Libyen, nach Castigl. die Zeagha in der Gegend von Fez, Her. 4, 193, Hecat. b. St. B.

Ζαυθά, Oelberg, (Ammian.) St. im südl. Mesopotamien, Zosim. 3, 14. (Bei Amm. 23, 5 Zaitha).

Ζαῦλος (= *Σαῦλος*, f. Keil an. p. 107), ein Kreter, Inscr. 2566.

Ζαχαρίας, ου, voc. (N. T. Luc. 1, 13) *Ζαχαρία*, (ὁ) hebr. männl. Eigenn., Suid. 1) Hebräer, a) S. des Baruch, Ios. b. Iud. 4, 5, 4. b) S. des Hieroboam, Ios. arch. 9, 10, 3. c) S. des Jodaos, Ios. arch. 9, 8, 3. d) S. des Phalekos, Ios. b. Iud. 4, 4, 1. e) V. Johannes des Täufers, N. T. Luc. 1, 5—3, 2. f) S. des Barachias (Iojadus?), N. T. Matth. 23, 35. Luc. 11, 51. g) anderer Prophet, Ios. arch. 11, 4, 5. 7, Sync. 58. 2) christl. byzantinische Schriftst. a) Zach. Scholasticus, Bischoff von Mytilene (536 n. Ch. G.), Verf. des *Ἀμμώνιος* u. s. w. b) Rhetor, Bischoff v. Melitene (450—491), Verf. einer Kirchengeschichte, c) Andere, f. Fabric. bibl. gr. T. x, p. 635 u. ff. — Inscr. 3, 4668, c. 4, 8947, g. Es wird auch von Plin. 37, 10 u. A. ein Zachalias als Schriftst. u. von Ios. arch. 9, 12, 1 ein **Ζάχαρις** als Feldherr der Juden u. eine **Ζαχαρώ** in Const. Oecon. *περὶ τ. γνησ. προφ. τ. Ἑλλ. γλ.* p. 571 erwähnt.

Ζέα, f. ähnl. Gersten (f. Hesych.), 1) einer der Kriegshäfen Athens, u. zwar der mittlere der drei peiräischen, j. Paschalimani, Hesych., vgl. mit B. A. 311, 17 (wo er jedoch mit Phreattis vertauscht ist. S. Böckh att. Seew. S. 68. 2) St. in Böotien, = *Ζαῖα*, St. B. s. *Ζαῖα*.

Ζεβεδαῖος, (ὁ), V. des Apostel Johannes u. Jacobus, N. T. Matth. 4, 21. 10, 2. Luc. 5, 10. Ioh. 21, 2, δ. — Suid.

Ζεβεέ, *ὄνομα κύριον*, Suid., Hebräer, Sync. p. 300, 15 (Ios. 5, 7, 4 hat einen *Ζέβουλος*).

Ζεβείδης, ου, m. Inscr. 3, 4490. 4500, Sp.

Ζεβέκη, f. St. in Galiläa, Ew. **Ζεβεκηνός**, St. B. S. *Βεζέκη*.

Ζέβεννος, m. Bischoff, Sozom. h. e. 7, 29, Sync. 676, 4, **Ζεβῆνος**, Niceph. Chr. 782, 7, Sp.

Ζεβινᾶς, ᾶ, m. Bein. des K. Alexander in Syrien, Ios. 13, 9, 3. 10, 1.

Ζεγρήνσιοι, Volk in Maurit. Tingit., Ptol. 4, 1, 10.

Ζεῖθα, 1) Vorgebirge an der Ostspitze der kleinen Syrte, j. Zoarah od. Ezwarah, Ptol. 4, 3, 12. 2) St. in Mesopotamien am Euphrat, Ptol. 5, 18, 6 (*Ζεῖθα ἢ Ζῆθα*).

Ζειλία, f. *Ζιλία*.

Ζειποίτης, ου, (ὁ), Werbermann (denn *ζειποίτης* u. *ζειπίτις* ist nach Hesych. = *περιχύτης*), König der Bithynier, Sohn des Bas, Plut. qu. graec. 49, Arr. b. Tzetz. Chil. 3, 950. S. *Ζιποίτης*.

Ζειπύτης, m. Suid.

Ζειρήνη, f. (nach Gerhard Myth. 1, p. 401 *Ζειρήν*, ἡ), Haube (*ζεῖρα* = *μίτρα, ταινία, διάδημα*, Hesych.), Name der Aphrodite in Macedonien, Hesych. Dav. viell.

Ζειρηνία, f. *Hauben, St. in Thracien, j. Zerniß, Theop. b. St. B. Ew. **Ζειρηνιάτης**, St. B. S. *Ζηράνιοι*.

Ζειρῖται ἢ *Εἰρῖται*, Volk in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 24.

Ζειροφόρος, m. Mantel- od. Gürtelträger (nach Hesych.), Bein. des Hades, Antim. b. Hesych.

Ζεύς, für *Ζήν* auf einer Münze aus Syracus, f. Lob. par. 92, von Ahr. Dial. II, 187 bezweifelt.

Ζεκεδέπων, Eparch in Hämimontus, Episc. not. in Leo Imp. ed. Migne p. 340, B. 368, B, Sp.

Ζεκικής, m. Häuptling der Sarazenen, Theophn. 273. 11, Sp.

Ζέλδεπα, f. *Ζάλδαπα*.

Ζέλεια, ας, ep. (Il. 4, 103. 121) *ης*, Posidipp. b. St. B. u. Eust. Hom. 354, 9 **Ζελίη**, Arist. ep. 50 (app. 9, 50) **Ζελία**, u. nach St. B. s. *Ζέλεια*, *Ἀγάμεια*. *Ἐρύθεια*. *Πέλη*, *Ψυττάλεια* auch **Ζέλη**, (ἡ), Strehlen (= *Βέλεια*, wie man ja auch *βέλλω* statt *βάλλω* sagte, nach Et. M. von der Verehrung des Helios benannt, vgl. *Βέλειος* und *Ζέλυς*, von welchen ebenfalls der Name abgeleitet wird). 1) St. in Troas, früher Alope, am Fuße des Ida, Il. 2, 824 u. Schol., δ., Dem. 9, 43, Plut. mul. virt. 9, Arr. An. 1, 12, 8, Strab. 12, 551—576. 13, 583—603, δ., Palaeph. b. Strab. 12, 552, Suid., Hesych., St. B. s. v.

u. s. *Κτιμένη*. Ew. **Ζελείτης**, Aeschin. 3, 258, Din. 2, 24, Dem. 9, 42 u. ff. 19, 271, Plut. Them. 6, Arr. An. 1, 17, 2, A., doch auch *Ζελειάτης*, Herdn. b. St. B. s. v. u. St. B. s. *Ἀγάμμεια*, doch auch **Ζέλιος** u. **Ζελειώτης**, Eust. zu Il. 2, 824. 2) Name für ganz Lycien, Arr. in Schol. Il. 2, 824, Schol. Il. 4, 103, u. Kleinlycien, Schol. Il. 4, 88. 3) ein Kastell in Kyzikus, Diog. Cyz. b. St. B. 4) = *Ζῆλα*, w. s., D. Cass. 42, 47, wahrsch. *Ζηλα*.

Ζέλειος, *ου*, m. Strehle od. Weineck (s. *Ζέλεια*), Gründer von Zelea, St. B. s. *Ζέλεια*.

Ζέλκος, m. (?) Mannsn. auf einer lesbischen Münze, Mion. S. VI, 54.

Ζέλλα, St. in Numitien, Strab. 17, 831 (*Ζελλία* heißt b. Paul. Diac. 4, 40 auch ein Bezirk in Ober-Pannonien, s. Cilley).

Ζελφά, *ᾶς*, b. Phil. *Ζέλφα*, f. (nach Phil. congr. erud. grat. 6 *πορευόμενον στόμα*), hebr. Frauenn., nach Alex. Pol. fr. 8 Magd der Rachel, nach Ios. 1, 19, 8 Magd der Lea. — Zu Sync. p. 198, 13. 199, 7. 8 **Ζελφᾶ**, *ᾶς*.

Ζέλυς, *υος*, m. Strehl od. Pfeil (= *βέλυς*), 1) ein Gortynier, Pol. 5, 79. 2) der, nach welchem Zelea in Troas benannt sein soll, Et. M. 3) ein Anderer, Ap. Rh. 1, 1042.

Ζεμβριάν, m. S. Abrahams, Sync. p. 187, 17, Sp.

Ζέναρχος d. i. *Ξέναρχος*, Mannsn. auf einer Münze, Mion. III, 599.

Ζέρκων, *ωνος*, (*ὁ*), Skythe (Maurusier) zur Zeit Attilas, Suid. u. Prisc. fr. 8.

Ζερβούλη, f. Kastell, Proc. Va. 2, 19, Sp.

Ζερμιζεγέθουσα, f. Hauptstadt in Dacien, D. Cass. 68, 9. S. *Ζαρμιζεγέθουσα*.

Ζερμίζιγρα *ἢ* *Νερμίσιγα*, St. in Dacien, Ptol. 3, 8, 8.

Ζέρνης, Kastell in Moesia superior, Procop. aed. 4, 6.

Ζευγῖται, pl. Einspänner, Benennung der dritten athenischen Bürgerklasse nach Solons Eintheilung, Plut. Sol. 18 (comp. Arist. c. Cat. 1), Luc. Iup. tr. 10, Et. M. Im sg. *ὁ ζευγίτης*, Dem. 43, 54, s. Böckh Staatsh. II, 80 u. Lex. Vgl. *Ζυγῖται*.

Ζεῦγμα, meist mit dem Artikel *τό*, Brücken (s. D. Cass. 40, 7, Paus. 10, 29, 4, St. B.), 1) St. von Kyrrhestike in Syrien, bei Samosata am rechten Ufer des Euphrat, u. später Hauptübergangspunkt über denselben, dem j. Bir gegenüber, während Alexander 2000 Stadien südlicher bei Thapsakus übersetzte (Strab. 16, 746. 747), ein Punkt, der oft mit jenem vermischt wird, Pol. 5, 43, Ios. 7, 5, 2, Plut. Crass. 19. 27, D. Cass. 40, 17. 49, 19, Paus. 10, 29, 4, Isid. m. Parth. 1, D. Sic. exc. 13, Ptol. 5, 15, 14, Strab. 11, 524. 532. 14, 664. 16, 736, Plin. 5, 24, 21. 6, 26, 30. 34, 15, 43, Lucan. 8, 235, Proc. aed. 2, 9, Episcop. not. p. 348, A., Inscr. 4472, 22, A. Ew. **Ζευγματίτης**, Et. M. 513, 49 u. St. B., od. **Ζευγματεύς**, St. B. 2) Ort in Dacien, Ptol. 3, 8, 10.

Ζευγῶχος, m. Philol. IX, 1, p. 181, M.

Ζευδᾶς, m. Inscr. 3, 4390, Sp.

Ζευξαντίδαι, Jochmänner, *γένος ἰθαγενῶν παρὰ Ἀθηναίοις*, Hesych.

Ζευξιανή, f. Frauenn., Inscr. 3, 3921, 8. Fem. zu:

Ζευξίας, *ου*, m. Jochmann, Mannsn., Inscr. 1208. 3, 4817, b, Add.

Ζευξιάδης, m. Jochmanns, 1) Schüler des Erzgießers Silanion (Ol. 114), Plin. 34, 8, 19, wahrsch. aus Athen, s. Franz zu C. I. 4, n. 8321. 2) Künstler auf einer Canino-Vase (Catal. n. 275), wo *Ζυσιαδ*[...] steht, nach R. Rochette l. à M. Schorn 11 (zweifelh[...] 3) Inscr. 3, 6118.

Ζευξίδαμος, m. ion. (Her.) **Ζευξίδημος**, Vol[...]gard d. h. das Volk zusammengürtend, 1) K. [...] Sparta (Proklide, 718 v. Chr.), S. des Archida[...] Enkel des Theopompus, Paus. 3, 7, 6. 4, 15, 3. 2) [...] des Leotychides, V. von Archidamus II., Her. 6, 7[...] Thuc. 2, 47, Dem. 59, 98, Plut. Cim. 16. Ages. [...] apophth. Lac. s. v., Paus. 3, 7, 10, Isocr. or. 6 arg.

Ζευξίδας, m. Jöcher, Lacedämonier, Thuc. 5, [...] 24.

Ζευξιδία, Jöchern (s. Et. M.), Bein. der [...] in Argos, Et. M., Suid.

Ζευξίθεος, m. Asgard (Götter od. Gott zusamme[...]gürtend, ähnl. der Frauenn. Irmengard d. i. gött[...] gürtend), *ὄνομα κύριον*, Suid.

Ζευξίμαχος, m. Wiggard, Inscr. 3, 5133. — In[...] Cyren. in Iourn. d. Sav. 1848, p. 374.

Ζευξίππα, f. Priesterin der Hera, Inscr. 3, 51[...] 7. Aehnl.:

Ζευξίππη, f. Stuttgard (d. i. Stuten zusamm[...]gürtend od. verbindend), 1) Najade, Gem. des [...]dion, Apd. 3, 14, 8. Nach Hyg. f. 14 T. des [...]nos u. Gem. des Teleon. 2) T. des Lamedon, Ge[...] des Sicyon, Paus. 2, 6, 5. 3) M. des Priamos, w[...] Andere Strymo nennen, Alcman in Schol. Il. 3, 2[...] 4) T. des Hippokoon, Gem. des Antiphatus, D. Sic. 4, [...]

Ζεύξιππος, voc. (Plut.) *Ζεύξιππε*, (*ὁ*), Stut[...]gard (s. Hesych. Miles.), Jochmann, 1) [...] in Byzanz (im Hain des Herakles) mit einem [...]sium und Bade, Hesych. Miles. fr. 4, 37, Soz[...] h. e. 2, 16, 4, Leont. ep. IX, 614. 650, Christ. ec[...]tit., *ἀδ*. IX, 808. 2) S. des Apollon, K. in Si[...] Paus. 2, 6, 7, 3) S. des Eumelus, Hellan. in Sch[...] Platon. p. 376, ed. B. 4) V. der Sklavin des Me[...]laos, Schol. Od. 4, 12. 5) Lacedämonier, a) Xen. He[...] 2, 3, 10. b) ein Freund des Plutarch, Plut. amat. [...] Person in san. praec. 1 u. adv. Epic. 2. 6) Böoti[...] a) Pol. 23, 2, seine Partei: *οἱ περὶ τὸν Ζεύξιππ*[...] Pol. 18, 26. 23, 2. b) Thebaner, Keil Inscr. b[...] XVII, 4. 7) Skeptiker, Schüler des Aenesidemus, [...] L. 9, 12, 7. 8) Herakleot, Maler, Plat. Protag. 31[...] b. Nach Saupp. viell. *Ζεῦξις*, u. dieses ein [...] Koseform für jenes, einen *Ἡρακλεώτης* als [...] erwähnt auch Xen. conv. 4, 63. S. *Δεύξιππος*.

Ζεῦξις, *ιδος*, *ιδι*, *ιν*, (*ὁ*), Jöcher, 1) der [...]rühmte Maler aus Herallea, Zeitgenosse des Sokra[...] Plat. Gorg. 453, d, Xen. mem. 1, 4, 3. oec. 10, [...] Isocr. 15, 2, Flgde. Epigr. von ihm b. Arist. 49, [...] 659. — Titel einer Schrift des Lucian, s. das. 3. [...] Syrischer Heerführer u. Freund des Antiochus, Pol. [...] 45. 60. 16, 1. 21, 13. 22, 7, Ios. 12, 3, 4, App. S[...] 33, er u. seine Leute, *οἱ περὶ τὸν Ζεῦξιν*, Pol. [...] 45. 54. 3) Skeptiker mit dem Bein. *ὁ Γωνιόπ*[...] der Krummfuß, Schüler des Zeuxippus, D. L. 9, 1[...] 13. 12, 7. 4) Arzt aus der Schule des Herophi[...] Phrygien, Zeitgenosse Strabos, Strab. 12, 580. 5) [...] aus Tarent im 3. Jahrh. n. Chr., Galen., s. 6) [...]donier, Cic. ep. ad Qu. Fr. 1, 2, 2. 7) Sklave, D. S[...] 34, 2. 8) Freigelassener des Augustus, aurifex, In[...] b. Gori n. 114—122. 9) Smyrnäer, Mion. III, 1[...] 10) Andere: Inscr. 2, 1846, 9. 3, 3921.

Ζευξώ, f. Garda (d. h. die gürtende), 1) T. [...] Okeanus, Hes. th. 352. 2) Frauenn., Inscr. 1591. [...] 5143, 9.

Ζεύς, äol. Ζεῦς, aus Ζεύς, Alc. 27, s. Gr. Meerm. u. Ahr. Dial. 1, 11—12, gen. Διός, nach Choe-. in B. A. 1194, Et. M. 409, 18, Ann. Ox. 1, 117, ., Hdn. π. μ. λ. 6, 16, Eust. 1387, 30. A. böotisch, hr. Dial. 1, 179, äol. Δίος, Alc. 31 (33). 68 (65), ph. 1, u. ep. b. Ahr. II. p. 578, nach S. Emp. h. 1. 177 auch Ζεός (?). über Ζηνός u. ff. s. , dat. Διί, Inscr. 29 ΔιFί (doch 1171. 1568, Inscr. XI steht Διΐ) u. Δί, Pind. Ol. 13, 149. , 142. N. 4, 15. 10, 105. fr. 50, nach S. Emp. Ζεῖ, acc. Δία, b. Aeschr. fr. 1 (s. Ath. 8, 335, Eust. 1387, 28, Varin. ecl. p. 220, 8 auch Ζεῦν, ach S. Emp. Ζέα, B. A. 1362 lesen in Ar. Equ. 319 Δί, voc. Ζεῦ, nom. pl. Δίες, Eust. Derselbe erwähnt die Casus Διῶν u. Διοί u. Δίας, s. Plut. def. or. 29, s Titel eines Drama Eust. p. 1384, 27, (ὁ), Himmelsgott (s. Et. M. 389, 39, Cic. n. deor. 1, 15. 2, 25, . plac. phil. 1, 33, vgl. mit Isocr. 11, 13), skt. div mel. s. Curt. griech. Etym. 1, p. 201, andere Etymologien u. Erklärungen s. Plat. Cratyl. 396, b, D. Sic. 3, 61, t. mund. 7, Plut. v. Hom. 96. plac. phil. 1, 3, 33— Orph. fr. 39, D. L. 8, 2, n. 12, Et. M., Eus. pr. ev. 118, a. 1) Iupiter (Gottvater), K. u. Vater der Götter u. Menschen, S. des Kronos u. der Rhea, Gem. der Hera, u. Flgde. Er hat zwar mit Poseidon u. Hades sich in die Herrschaft der Welt getheilt, steht aber doch auch den Hades selbst als Ζεὺς καταχθόνιος od. χθό-; Il. 9, 457, Soph. O. C. 1006, Nonn. 27, 77. 93. 98. 44, 258, Orph. h. 18, Paus. 2, 2, 8. 24, 4, M., Hesych., u. selbst für Poseidon, Paus. 2, 24, Orph. fr. 6 (Ζεὺς πόντου ῥίζα), Et. M., mit dem er in Olympia zusammen einen Altar hatte, l. Pind. Ol. 5, 10, vgl. mit App. Lib. 13. Als ος steht er = Ζαγρεύς, Nonn. 10, 297, als Αἰ-τιος und Ἀσσύριος = Ἥλιος oder Σάραπις, n. 40, 393. 399, dah. Inscr. 4042 Διῒ Ἡλίῳ, od. Νεῖλος, dah. Αἰγύπτιε Ζεῦ Νεῖλε, Parm. b. Ath. 03, e, als ἑσπέριος od. Ἀσβύστης = Ἄμμων, m. 13, 373 u. 3, 292, ö., vgl. mit Her. 2, 42, . Ind. 35, 8, dah. Διὸς Ἄμμωνος, Pind. P. 4, 28. 55 u. Schol., Schol. Platon. p. 368, als Λίβυς Βῆλος, Nonn. 3, 291, vgl. mit Her. 1, 181. 3, D. Cass. 78, 8. 40, od. = phöniz. Βεελσάμην, . Bybl. fr. 2, 5, u. = pers. Ὀρομάσδης, D. L. em. n. 6, als Δειμάντιος = Pan, D. Hal. 6, Hieß doch alles göttlich verehrte od. ausgezeichnete ; so Brontes (νόθος Ζ.), Nonn. 28, 199, Typhon, n. 1, 301, Λακεδαίμων, Her. 6, 56, Rhesus, Rhes. 355, Ἀγαμέμνων, Lycophr. 335. 1123. , Clem. Alex. protr. c. 2, Eust. Il. 168, 10, Ἀμ-μος, Dicaearch. fr. 6, Ἀσκληπιός, Arist. or. 6, , A., u. so nannte man wohl auch spottweise den les so, Cratin. b. Plut. Per. 3, oder aus niedriger meichelei die Könige, z. B. Xerres, Her. 7, 56, b. Long. 3, 2, den Alexander, Agatharch. fr. öfter Sohn des Zeus Ammon). Julius Cäsar, D. . 44, 6, Christ. ecphr. Anth. II, 95, Augustus als ῆρ Ζεὺς μέγας, Inscr. 169 (Statue als Iupiter stus in Antich. di Ercolano T. VI, t. 77), vgl. Phil. IX, 307 (Ζῆνα τὸν Αἰνεάδην), Caligula, ἐπιφανὴς νέος, s. Cup. apoth. Hom. p. 296, tolemäus Philadelphus, Iac. Anth. Pal. p. 320, lbst den Barnabas nannte man so N. T. act. ap. 12, wie früher sich auch Ceyr, Apd. 1, 7, 4, und oneus, Apd. 1, 9, 7, dafür gehalten od. ausgegeben haben sollen. Vgl. Nic. ep. XI, 328 u. im Allgem. Rhian. b. Stob. 4, 34 u. Pind. P. 4 (5), 18 μὴ μάτευε Ζεὺς γενέσθαι, hieß doch auch ein schöner Jüngling überh. εἴδωλον Διός, Eust. erot. 2, 7. Da er der höchste Gott ist, ist er es auch namentlich, zu dem gebetet und bei dem geschworen wird (s. Schol. Aeschin. 1, 114). Dah. sagte man bald ἴστω Ζεύς, Il. 10, 429, Soph. Trach. 399, od. als Ausruf ὦ Ζεῦ u. bloß Ζεῦ, Aesch. Pers. 915. Choeph. 789, Soph. Ant. 604, A., Ζεῦ πάτερ od. κύδιστε, μέγιστε u. s. w., Il. 2, 412—19, 270, ö., Od. 7, 331—24, 351, ö., Flgde., oft auch ὦ Ζεῦ βασιλεῦ, Aesch. Pers. 532, Ar. Nub. 2. Ran. 1278. Plut. 1095, Ζεῦ σῶτερ, Ar. Thesm. 1009. Insbesondere liebte man hier die Wiederholung Ζεῦ Ζεῦ, Aesch. Ag. 973. Choeph. 246. 382. 855. Sept. 822, Soph. Phil. 989, Eur. El. 137. Or. 1299. Hipp. 1363, u. Archil. fr. 87, oder man fügte καὶ (ἄλλοι) θεοί od. ἀθάνατοι u. ähnl. hinzu, Od. 12, 371—18, 112, ö., Pind. Ol. 7, 102, Ar. Ach. 225. Plut. 888, Antiph. 6, 40, Dem. 18, 285—43, 68, ö., Plat. Prot. 310, d, Xen. Cyr. 2, 2, 10, Plut. ed. puer. 7. Cam. 5, Eust. erot. 2, 10. 5, 2, ö., bisweilen mit hinzugefügtem Genitiv, Ar. Nub. 153, Luc. v. auct. 13. Andere Zusätze sind ξενίη τράπεζα od. ἱστίη, Od. 14, 158—20, 230, ö., od. Ἑστία, Xen. Cyr. 1, 6, 1, Hera, Ap. Rh. 4, 95, Crinag. ep. VI, 244, Xen. ap. 24, u. zugleich mit Pan u. den Nymphen, Plut. Arist. 11, od. Apollon (Phöbus), Soph. Ai. 187. O. C. 623, Callim. fr. 36, u. dies einmal so, daß Ζεύς zuletzt steht, ὦ Φοῖβ' Ἄπολλον καὶ θεοὶ καὶ δαίμονες καὶ Ζεῦ, Ar. Plut. 82, zugleich mit Pan, Aesch. Ag. 56, mit Γῆ u. θεοί, Aesch. Sept. 69, Eur. Hec. 68. Phoen. 1290. El. 1177. Med. 148. Or. 1496, Orph. h. prooem. 3, mit νύξ, Aesch. Ag. 355, Eur. Hec. 68, mit Helios, Charit. erot. 3, 1, mit Δίκη, Eur. Or. 1242, mit Δίκη und Helios, Eur. Med. 764, mit Nemesis, Eur. Phoen. 182. War alles dies mehr in feierlichen Schwüren üblich, so war die gewöhnliche u. bei den Griechen sehr häufige Art zu schwören dagegen a) πρὸς (τοῦ) Διός, mit Ὀλυμπίου u. ähnl. od. ohne diesen Zusatz, Pind. fr. 60, 74, Ar. Av. 130. Nub. 314. Ran. 756, Posid., Nicarch. u. Antp. ep. V, 218. XI, 74. 219, ἀδ. XI, 411, Xen. An. 5, 7, 32, Dem. 8, 34—55, 18, ö., Din. 1, 43, Aeschin. 1, 70—3, 156, ö., Luc. v. auct. 22, ö., auch wiederholt Meleag. ep. XII, 80, od. ὦ πρὸς (τοῦ) Διός, Dem. 29, 32. 9, 15. 14, 12, u. Luc. Tim. 16 ὦ Ζεῦ, πρὸς τοῦ Διός, od. πρὸς Διὸς καὶ θεῶν, Dem. 18, 199—57, 59, ö., Agath. mar. erythr. 11. b) μὰ od. νὴ (τὸν) Δία (Dem. 13, 16 u. Ar. Av. 11 mit hinzugefügtem γε), dies namentlich gern apostrophirt, vgl. Eur. Cycl. 9. 154. 555. 560, b. Ar. selbst da, wo eine größere Interpunction od. eine andere Person eintritt, Ar. Nub. 1228. Pax 262. Ran. 1481. Eccl. 336. 551. Plut. 202 od. Vesp. 997. Pax 195. 409. 930. 1290. Equ. 139. Nub. 217. Ran. 306. 645, u. wiederholt Ar. Thesm. 206, ebenso Xen. mem. 2, 7, 14, vgl. mit 1, 4, 9. Cyr. 4, 3, 10. oec. 20, 29, u. bei Plat. rep. 4, 426, b. 5, 469, e, vgl. mit Dem. 8, 7. 19, 46. 141. 188. 222. 272. 285. 23, 166. 39, 32. 40, 26. 44, 55. 25, 73. 77, Aeschin. 3, 217, unter den Späteren S. Emp. dogm. 5, 190. 3, 165. 4, 101. adv. math. 3, 14, Luc. d. deor. 17, 2. mort. 20, 6. Philops. 28. Es war überh. bei den Komikern u. Rednern u. bei Xen. so häufig, daß es nicht nur von Lucil. ep. XI, 142 verspottet, sondern auch eingeschoben wird, Xen. conv. 4, 55, vgl. mit Cyr. 3, 1,

41, od. faſt gedankenlos ſteht, Ar. Av. 1287. Bisw. wurde entweder zu *νὴ τὸν Δία* u. ähnl. ein *σωτῆρα*, ein *ὀλύμπιον*, *αἰθέριον* hinzugefügt, wie Ar. Eccl. 79. 761. 1045. 1103. Nub. 817. Plut. 877, Din. 3, 15, Luc. Philops. 4, od. ein *καὶ τοὺς ἄλλους* od. *πάντας τοὺς θεούς*, Ar. Nub. 1239, Dem. 8, 49. 10, 7. 25. 18, 129. 23, 188. 25, 13. 36, 61, od. man ſagte *μὰ* od. *νὴ τὸν Δία καὶ τὸν Ἀπόλλω καὶ τὴν Δήμητρα*, Dem. 52, 9, Ar. Equ. 941, *νὴ τὸν Δία καὶ τὸν Ἀπόλλω*, Isae. 6, 61, Aeschin. 1, 88. 108, Dem. 9, 65. 50, 13, od. *νὴ τὸν Δ. καὶ τὸν Ἀπόλλω καὶ τὴν Ἀθηνᾶν*, Dem. 21, 198, u. wohl auch *νὴ τὴν Ἀθηνᾶν, νὴ Δί', οὐχὶ κ. τ. λ.* Ar. Pax 218. Wie als Schwur, ſo diente er auch als Parole: *Ζεὺς σωτὴρ καὶ Νίκη*, Xen. An. 1, 8, 16, vgl. mit Plut. Demetr. 29, u. *Ζεὺς σωτήρ, Ἡρακλῆς ἡγεμών*, Xen. An. 6, 5, 25. Sprichwörtl. aber war: a) *Ζεὺς κατεῖδε χρόνιος ἐπὶ διφθέρας*, d. h. die Strafe wird kommen, die That iſt von Zeus angeſchrieben, Suid., Schol. Il. 1, 175, Zen. 4, 11, Diog. 4, 95, Greg. C. L. 2, 19, Apost. 8, 30, vgl. mit Luc. merc. cond. 12. Etwas anders C. 234 *Ζεὺς γὰρ κατῆει χρόνιος εἰς τὰς διφθέρας*. b) *Ζεὺς ἀετὸν εἵλετο*, von paſſender Wahl, Apost. 8, 28. c) *Ζεῦ πάντων ἀρχά*, Clem. Al. str. 6, 2, 87, Terpand. fr. 4, Apost. 8, 29, c, welcher noch andere Sentenzen als ſprichwörtlich geworden aufführt, nämlich die aus Theogn. 157, Il. 20, 242. Od. 6, 188. d) *Ζεὺς ἄγονος*, von paradoxen Behauptungen, Diogen. 5, 95, b. e) *ὁ ἐγγὺς Διὸς ἐγγὺς κεραυνοῦ*, Aesop. prov. 7, u. ähnl. *πόρρω Διός τε καὶ κεραυνοῦ*, Apost. 14, 65, Diogen. 7, 77, b, Synes. regn. 11. f) *τοῦ Διὸς τὸν* od. *τὸ σάνδαλον*, von denen, die etwas Großes und Neues verſprechen, Eupol. b. Suid., Apost. 17, 11. — Nach ihm benannt waren a) ſeine Tempel u. Statuen, die auch ſelbſt *Ζεύς* heißen, dah. *Ζεὺς λίθινος*, Nicae. ep. XI, 118, *ξόανον*, Paus. 2, 24, 3, *χρυσοῦς*, Mosch. 2, 54, vgl. mit N. T. act. ap. 14, 13, u. der *Ζεὺς Μειλίχιος*, d. h. der Tempel desſelben in Alexandria, Ach. Tat. erot. 5, 2. b) Orte außer den s. *Διός*, w. ſ., benannten, α) *τὸ τοῦ Διὸς ἄντρον* auf Kreta, Strab. 10, 476. 482. 16, 762, u. ebendort deſſen *τάφος*, Gaet. u. Pythag. ep. VII, 275. 746, tit. β) *τὸ τοῦ Διὸς ἄλσος* bei Arſinoe, Strab. 14, 683. γ) *Διὸς Οὐρίου ἱερόν*, Ort in Pontus, auch bloß *Ἱερόν* genannt, w. ſ., Arr. per. p. Eux. 12, 1. 2. 25, 4, An. per. p. Eux. 2. 3. 90. 91. 92, An. de amb. p. Eux. 2, Marc. epit. p. Menipp. 6. 7. 81. c) das Regenwaſſer als *τὸ ἐκ Διὸς ὕδωρ*, Her. 2, 13, Plut. qu. nat. 2, vgl. mit Callim. 4, 111, der Donnerstag, Theon. ep. IX, 491, wie ihm auch das Jahr ſelbſt geweiht war, Plut. qu. rom. 77. d) ein Planet, bald *Διὸς ὁ ἀστήρ*, bald bloß *Ζεύς* genannt, Arist. meteor. 1, 6. mund. 2. 6, S. Emp. math. 5, 29, Nonn. 6, 244. 38, 230. 384, Plut. plac. phil. 2, 15. 32, Anth. app. 40. — So gehört auch *Διὸς οἶκος* b. S. Emp. math. 5, 34 hierher, wie denn überh. der Himmel durch *Διὸς οἶκος* (Orph. lith. 13, Call. h. 3, 141) u. dah. auch bald durch *ἐν Διός*, D. L. ep. VII, 96. 183 (D. L. 9, 10, n. 2), Diod. ep. VII, 370, od. *ἐς Διός*, Dion. Per. 871, D. L. 2, 6, n. 14, bezeichnet wird, u. *Ζ. Αἰγύπτιος* = Sol iſt, Nonn. 40, 399, vgl. *Ἀσσύριος*, 393. Außerdem führt er in Inſchr. folgende Beinamen: *Ζεὺς Βαιτοκαικεύς*, Inscr. 3, 4474, 20, *Βέννιος*, Inscr. 3, 3857, l, 3, Add., *Βῆλος*, Inscr. 3, 4482, 10. 4485, 25, *Βουσσουρίγιος*, Inscr. 3, 4102, 6, *βροντήσιος*, Inscr. 3, 4040, col. 1, *βροντῶν*, I[nscr.] 3, 3810, 7. 5982, *Διόνυσος*, Inscr. 3, 5127, A, 5, *Δ*[...] *δωναῖος*, Inscr. 3, 4721, 9, *ἐλευθέριος*, Ins[cr.] 4715. 5878, *Ἥλιος*, Inscr. 3, 4590. 4604, *Ἥ*[λιος] *μέγας Σάραπις*, Inscr. 3, 4042. 4713. e, f. 599[...] *Καπετώλιος*, Inscr. 3, 5880, *Κάσιος*, Inscr. 4, [...] b, *Κεραύνιος*, Inscr. 3, 4520. 5930, *κορυ*[...] Inscr. 3, 4458, 4, *ὁ κύριος*, Inscr. 3, 4558, *Κ*[...] *ρός*, Inscr. 3, 5874, *Μάλβαχος*, Inscr. 3, 4449 [...] *Μεγιστεύς*, Inscr. 3, 4301, d, 5, Add., *μέγιστος*, I[nscr.] 3, 3949. 4501, *νεικαῖος*, Inscr. 3, 4303, b, Add. [...] 1139, a, *Ὀλύμπιος*, Inscr. 3, 3847, b, 17, Add., [...] *νιος*, Inscr. 3, 4474, 60, *πατήρ*, Inscr. 3, 62[...] 20, *πάτριος*, Inscr. 3, 5936, *Περπεύδυβρις*, I[nscr.] 3, 4316, b, Add., *Σέραπις*, Inscr. 4, 7041 ff. 85[...] *Σολυμεύς*, Inscr. 3, 4366, (*στήσιος*, Plut. Cic. [...] *σωτήρ*, Inscr. 3, 3817. 4, 8470, c, *τροπαιο*[ῦχος] Inscr. 3, 4340, Add., *τροπαιοφόρος*, Inscr. 3, [...] col. VII, 20, x, *ὕψιστος*, Inscr. 3, 3842, d, [...] *Φρύγιος*, Inscr. 3, 5866, c, 4, Add., *ὥριος*, Ins[cr.] 5742. 2) ein Halbgott, Herrſcher von Aegypten, [...] cell. 18, c. 3) Bein. des Arztes Menekrates, [...] Ages. 21. reg. apophth. s. Agesil. 5. apophth. L[...] Agesil. 50, Ael. v. h. 12, 51, Ath. 7, 289, e[...] Ephipp. daſ., Suid. s. *Μενεκράτης*, Clem. Al. prtr. [...]

Ζεύχαρις, ιος, Ort in Regio Syrtica, = *Ζου*[χις] *Ταριχεῖαι*, An. stad. m. magn. 101. 102.

Ζεφύρα, f. Weſt, Frauenn., von Herdn. π. μ. [...] 17, 27 unter den Paroxytonis auf *ύρα* erwähnt. K.

Ζεφυρήϊος, ον, Adj., = *Ζεφύρου*, 1) *Ζ*[εφυ]*ρήϊος αὔρη*, Nonn. 48, 517. 2) zum Vorgebirge *Ζ*[ε]*φύριον* gehörig, *ἀγκών*, Nonn. 13, 377. Als Fem. dazu: **Ζεφυρηΐς** *ἀκτή*, Posid Anth. app. 6[...] Daſſelbe vom Winde, alſo zu n. 1 mit *αὔρη*, [...] *θλη*, *ἱμάσθλη*, *νύμφη* (Iris), Nonn. 2, 533. [...] 203. 37, 335. 47, 341. S. *Ζέφυρος*.

Ζεφυρία, f. Weſtende, 1) früherer Name des [Me]los, St. B. s. *Μῆλος*, Arist. b. Plin. 4, 23, vgl. [...] Arist. mirab. 44. 2) früherer Name von Halika[rnaſſus], Strab. 14, 656. S. *Ζεφύριον*. 3) Landſpitze an der Weſtküſte von Kyprus, j. Cap Paſo. Strab. 14, [...] ſ. *Ζεφύριον*. (4) Zephyre, Inſel des Mittelmeers bei Kreta, Mel. 2, 7, 13, Plin. 4, 12, 20.)

Ζεφυριανός, Nili epp. 1, 230, Sp.

Ζεφυρῖνος, m. Weſten, Mannsn., Phot. 12, [...]

Ζεφύριον (*τὸ — ἄκρον*, u. Schol. Il. 2, 5[...] *ὄρος*), Weſtende, zuerſt erwähnt Pind. fr. 17[...] Vorgebirge an der Oſtküſte von Bruttium, j. C. [...] ſano, Strab. 6, 259. 270, Ptol. 3, 1, 10, Scymn. [...] Paus. 6, 6, 4. 19, 6, St. B., Mel. 2, 4, 8, Plin. [...] 10, A. 2) Vorgeb. am öſtlichſten Theile der Nord[küſte] von Kreta, j. Ponta di Tigani, Ptol. 3, 17, 5. 3) [Land]ſpitze an der Weſtküſte von Cypern, j. C. Paſo, [...] st. mar. magn. 185, Ptol. 5, 14, 1, ſ. *Ζεφυρία*. [4)] Vorgebirge in Karien, j. Gumichle od. Angeli, St[rab.] 14, 658. 5) Vorgebirge u. Hafenſtadt im Pontus C[ap]padocius (Paphlagonien), j. Zeffre, Ptol. 5, 6, [...] Arr. per. p. Eux. 16, 4, An. p. pont. Eux. 36, St. [...] b. Scyl. 86 *Ζεφύριος λιμήν*. 6) Kaſtell Paphla[go]niens, j. Karjani, Ptol. 5, 4, 2, Arr. p. p. Eux. 14, [...] An. p. p. Eux. 19. 7) Zwei Vorgeb., Landſpitzen i[n] St. in Cilicien, eine im Gau Ketis, Strab. 14, 6[...] Ptol. 5, 8, 3, u. eine in Cilicia propria, Ruinen [...] j. Fl. Goſel Torrek, Ptol. 5, 8, 4, Strab. 14, 671, [...] Scyl. 102, D. Sic. 18, 62, Ios. b. Ind. 1, 23, 4, An. st. m. magn. 169. 170, Apost. 15, 38, app. prov. [...]

St. B. s. v. u. s. Ἀγχιάλη, Plin. 5, 2, 91, A. Ew. ...ιριώτης, St. B. 8) früherer Name von Halikar-, St. B. s. v. u. s. Ἁλικαρνασσός. S. Ζεφυρία. St. in Chersonesus Taurica, Plin. 4, 12, 26. — in Scythien, St. B. 10) Zwei Landspitzen, eine mit ...n in Cyrenaika (Marmarica), s. Hammeite, Strab. 799, An. st. mar. magn. 9. 10. 21. 48. 49, Ptol. ,5. — eine andere, Strab. 17, 838. 11) Vorgeb. Klein-Taposiris in Unterägypten, Strab. 17, 800, . 7, 318, d. Ew. Ζεφυρίτης, St. B., Arcad. b. B. Ζεφυρείτης. Fem. dazu als Bein. der dort ...rten Aphrodite Ζεφυρῖτις, Callim. b. Ath. 7, 318, St. B. u. Anth. app. 45.

...εφύριος, ία, ον, westlich, Ζεφυρία Λοκρίς, Pind. ., 35, Λοκροί, Pind. Ol. 10 (11), 18. S. Ἐπιζε-...ιοι u. vgl. Ζεφύριον im Lex.

...έφυρις, m. West, Mannsn., Piräische Inschr. im ...se des Colonels Vassoin, K.

...εφυρῖτις, ιδος, f. Fem. zu Ζεφύριος, αὖραι, h. h. 81. ἀκτή, Posid. b. Ath. 7, 318, d. S. Ζε-...ιον.

...έφυρος, ου, ep. οιο, voc. Ζέφυρε, (ὁ), West Plut. plac. phil. 3, 7 u. Eust. zu D. Per. 400, mit Buttm. Lex. 1, 121, von ζόφος, nach Et. ...Lebenbringer), Sohn des Asträos und der Hes. th. 379, Nonn. 6, 42, Gemahl der Iris, ...n. 39, 115. 47, 341, Alcae. 24, od. der Podarge, 6, 150, Qu. Sm. 3, 751. 4, 570. 8, 155, mit einem ...r zu Athen, Paus. 1, 37, 2, vgl. die Hymne auf Orph. h. 81, u. als Tanz Luc. salt. 45. S. Il. 9, 3, 200. 208, vgl. mit Il. 4, 276. 7, 63. Od. 19, Hes. th. 870, Pind. N. 7, 43, Eur. Phoen. 211, h. Arg. 487. 1155, Musae. 315, Luc. d. deor. 14, ...eph. 47, 1, Achill. Tat. 2, 1, Theod. Prodr. 6, Nic. Eug. 4, 253, Nonn. 1, 203—48, 363, ö., Sm. 3, 703—12, 192, Anacr. 38, Anth. VI, 53— 171, ö., Paus. 3, 19, 5, Arist. vent. u. mund. 4, d. b. Strab. 1, 29, ö., Person des Gesprächs in . d. mar. 7. 15. Auch im Plur. Diosc. VI, 290, ...r. x, 13, Sil. x, 15, vgl. mit τίς Ζέφυρος b. ...n. 11, 257.

...έχις, m. (?) Phrygier, Qu. Sm. 10, 125.

...ήαινα (?), f. Inscr. 3, 5821, Sp.

...ήβ, ὄνομα κύριον Ἑβραϊκόν, Suid., Sync. 14, Ios. 5, 6, 5 hat einen Ζῆβος, ου, u. Ζεβής,

...ήβυρες, ὄνομα ἔθνους, Suid.

...ήβυττις, f. St. in Libyen, Hecat. b. St. B. Ew. ...ττίτης, St. B.

...ήγγισα, f. Ζίγγις.

...ῆθα, f. Ζεῖθα.

...ήθης, m. Eigenn., Suid. S. Ζῆθος.

...ῆθις, f. St. Karmaniens, Plin. 6, 23, 27.

...ῆθος, ου, ep. οιο, voc. Ζῆθε (Anth. III, 7), (ὁ), ...tarb (so Eur. in Et. M., Andere von ζήσω, über ...Betonung s. Et. M. 730, 14), 1) S. des Zeus u. Antiope, nach Pherec. in Schol. Od. 19, 523 S. ...eus u. der Styx, nach Io. Ant. fr. 8 vgl. mit Ce-. 44, Tzetz. hist. 1, 418 u. Exeg. Il. 132 S. der ...ope u. des Theoböus, Gem. der Aedon oder nach 3, 5, 6 der Thebe, s. Od. 11, 262. 19, 523, Eur. H. Plat. Gorg. 485, e u. Schol. — 506, b. Hipp. 293, b, Eubul. b. Ath. 2, 47, b, Ap. Rh. 1, 736 u. L., Nic. Dam. fr. 14, Paus. 2, 6, 4. 9, 8, 4. 5, 9, 3, 5, 5. 10, 1, Cephal. fr. 6, Charit. 2, 9, Et. M. 5. 331, 14, Hyg. f. 7, 8, St. B. s. Εὔτρησις, D. Chrys. 8, 135. 73, p. 635, Apost. 3, 1, A. Er wurde mit dem Amphion (gleich den Dioskuren (λευκόπωλοι), Et. M. 277, 6, Pherec. a. a. O.) als Heros verehrt, indem er in Thebä mit dem Amphion zusammen ein großes Grabmal hatte, Eur. Phoen. 145 u. Schol., Paus. 9, 17, 4. 5 (nach St. B. s. Τιθορέα zu Tithorea), u. eine Statue, Anth. XIV, 13, vgl. mit Arist. ep. app. 9, 45, wie denn sein Bild sich auch im Schilde des Bacchus befand, Nonn. 25, 417, u. man schwor: μὰ τὸν Ζῆθον, Plat. Gorg. 489, e. 2) S. des Boreas, = Ζήτης, Palaeph. 23, 4. 3) ein Arzt aus Arabien, Freund des Plotin, Porph. v. Plot. 2. 7. 4) ein Kitharist, Ath. 8, 351, b. 5) aus Amphipolis, Redner, Plut. x oratt. Dem. 5 (viell. Zoilus). 6) ein Freigelassener, Cic. ad Div. 9, 15. 7) Inscr. 2, 2078. 3, 6398.

Ζηΐλας, α, (ὁ), 1) S. von Nikomedes I., K. von Bithynien, V. des Nikomedes u. Prusias, Memn. fr. 22, Et. M. 118, 14, Phot. bibl. 228, St. B. s. Κρῆσσα. Νικομήδεια. Προῦσα u. Ζῆλα. S. Ζηλᾶς u. Ζιήλας. 2) St. in Kappadocien, gegründet von Ζηΐλας. Ew. Ζηλίτης, St. B.

Ζηκχίας, m. Metropolit, Episcopp. not. p. 393, 98, = Μετράχων p. 401, B, Sp.

Ζήκχοι, Volk am schwarzen Meere, Procop. Goth. 4, 4. S. Ζῆχοι.

Ζῆλα, ων, (τά), b. Plut. u. Ptol. Ζῆλα, gen. ας, Neidenburg, 1) Kastell im Innern von Pontus, Plut. Caes. 50, Strab. 11, 512. 12, 559. 560, Ptol. 5, 6, 10, nach St. B. ein Ort in Armenien und einer in Pontus, Plin. 6, 3, 3, Episc. Not. p. 632, d, Hierocl. 701. Die Landschaft ἡ Ζηλῖτις, Strab. 12, 557. 559. 561. S. Ζέλεια u. Ziela b. Hirt. bell. Alex. 73. 2) der frühere Name von Flaviopolis in Thracien, Plin. 4, 11, 18.

Ζήλαρχος, m. Neidhard, Mannsn., Xen. An. 5, 7, 24. 29.

Ζηλᾶς, ᾶ, b. Strab. 12, 563 **Ζήλας**, α, m. = Ζηΐλας od. Ζιήλας, dem Sohn des Nikomedes, w. s., Phylarch. b. Ath. 2, 58, c.

Ζηλάσιον, n. (Neideck?), Vorgeb. der thessal. Landschaft Phthiotis, Liv. 31, 46.

Ζηλατύπος, m. Neide, Mannsn., Inscr. 3, 3827, y, Add. 3846, z, 3, Add. 4, 8695, Sp.

Ζήλη, f. Neidl, Frauenn., Orelli 4362, K.

Ζήλιος, m. Neidl, Mannsname auf einer karischen Münze, Mion. S. VI, 461.

Ζῆλις, f. St. an der Westküste von Mauritania Tingitana, j. Ar-Zila od. Azila, Strab. 3, 140. 17, 827. Ew. **Ζηλίτης** (libr. Ζηλείτης), St. B. s. Τίγγις. S. **Ζιλία**.

Ζηλίτης, m. Neidel, ὄνομα κύριον, Suid.

Ζῆλος, f. 1) = Ζῆλις, St. B. Ew. **Ζηλίτης**, St. B. 2) Neid (Eifer), personificirt als Sohn des Pallas und des Styx, Hes. th. 384, Apd. 1, 2, 4. Im Plur. Ζῆλοι, Meleag. ep. V, 190. 3) Mannsn., Inscr. 2, 2845; auf einer karischen Münze, Mion. S. VI, 143.

Ζῆλυς (Ζήλυς), Flußname, Herdn. περ. μον. λέξ. p. 32, 35, K.

Ζηλώ, οῦς, f. Göttin, s. Lob. Agl. 734, Sp.

Ζήλωτος, m. Wunderlich (d. i. mirabilis), 1) Dichter in der Anthol. IX, 30, tit. 2) Κορνήλ, Inscr. 2, 3418.

Ζήμαρχος, (ὁ), (Bußmann?), 1) Cilicier, Präfekt des Orients unter Justin II., Menand. Prot. fr.

19—22, Theoph. Byz. in Phot. cod. 64, Io. Epiph. fr., Proc. h. a. 6, in. — Er u. seine Begleiter, οἱ περὶ od. ἀμφὶ Ζήμαρχον, Men. Prot. fr. 20. 21. 2) Anderer, Aphth. v. Aes. p. 166, 3. S. Ζίμαρχος.

Ζημε(ρ)νά, ᾶς, im Peloponnes, Episc. not. p. 379, B, Sp.

Ζήν (auch Ζῆν geschr.), poet. = Ζεύς, Aesch. Suppl. 162. 178, Suid., Arcad. 124, 21, Herdn. 6, 15, als altion. in An. Ox. III, 237, gen. Ζηνός, dat. Ζηνί, acc. Ζῆνα, b. Hom. u. flgden Epic., ebenso Tragg., wenn auch seltener als die Formen Διός, Διί, Δία, Ar. hat sie gleichfalls, zunächst in Chören, Nub. 564. Av. 1740, doch auch Lys. 717 u. Pax 722. Obwohl aber die Dor. meist Ζάν, Ζανός u. s. w. sagten, s. Ahr. Dial. II, 139, so steht doch in Pind. Ol. 2, 144 — Isth. 6 (7), 67 ö. Ζηνός u. s. w. u. ebenso Theocr. 24, 98 u. Mosch. 2, 76—165, ö., u. in Inscr. Cret. 2554. 2563. In Prosa steht unsere Form D. Chrys. 36, 449 u. wird erwähnt Plat. Cratyl. 396, a. 410, d, Arist. mund. 7, D. Sic. 3, 61, so wie der Plur. Ζῆνες Plut. def. or. 29. Als Schwur steht b. Hom. Il. 23, 43. Od. 20, 339 οὐ μὰ Ζῆν', ähnl. μὰ τὸν Ζῆν', Eur. b. Plut. aud. poet. 6 u. ἀδ. VII, 345. In Il. 14, 265 u. 24, 331 aber liest man jetzt allenthalben den acc. Ζῆν, während man früher Ζῆν las u. das α vor dem Vocal des folgenden Verses apostrophirt sein ließ.

Ζηνάριον, f. Frauenn., Ephem. arch. 976, Πτολεμαΐτις, Rangabé A. H. 1630, 1, vol. 2, p. 879. — Inscr. 2, 2667. Viell. gebildet wie:

Ζηνᾶς, ᾶ (so B. A. 1159), m., b. Zosim. Ζῆνας, doch s. Arcad. 21, 16, Choerob. in An. Ox. 2, 270), (dim. von Ζηνόδωρος, s. B. A. 857, ähnl. Götz von Gottlieb, ahd. Gotleip), 1) jüdischer Gesetzkundiger, N. T. Tit. 3, 13. 2) Gesandter des Maxentius, Zosim. 2, 14. 3) auf einer ephesischen Münze, Mion. S. VI, 112 Ζήνης. 4) Karier, Inscr. 2768. 3, p. XVIII, n. 74. 6149. 5) Bildhauer, Inschr. auf Büsten b. Stosch Gemm. litter. Praef. p. 12, s. R. Rochette l. à M. Schorn p. 91. 6) Plan. v. Aes. 18, Synes. ep. 79, p. 225.

Ζηνέας, α, m. Mannsn., Wesch u. Fouc. n. 168, K.

Ζηνερτίς, f. Ort in Cyrenaica, Scyl. 108.

Ζηνεύς, s. Ζῆνις.

Ζηνικέτης, ου, m. Gotthilf, Cilicier, Strab. 14, 671 (s. Keil an. 248).

Ζῆνις, ιος, Polyaen. ιδος, m. Gottsched d. i. von Gott beschieden = Ζηνόδοτος, s. Lob. path. 505. 1) Dardanier, Satrape von Aeolis, Xen. Hell. 3, 1, 10, Polyaen. 8, 54. 2) Chier, Geschichtschr., Ath. 13, 601, f (Ζῆνις ἢ Ζηνεύς). 3) auf Münzen aus Chios u. Smyrna, Mion. III. 268. S. VI, 305. — 4) Mannsn., Choer. in B. A. 1193. 5) Inscr. 2, 2223.

Ζηνίων, m. Gottmann, Mannsn., Athen. Inschr. in Philhist. Hft 1—2. tab. 3.

Ζηνοβία, (ἡ), 1) Königin von Palmyra, Zosim. 1, 39—59, ö., Nicom. b. Aur. Vict. c. 26, Anon. fr. 10, 5 in Müll. hist. fr. IV, 197, Eutr. 9, 13, Poll. XXX tyr. c. 30. Auf Münzen in Rasche lex. 1, 1, p. 1286 Septimia Z. 2) T. des Mithridates, Gem. des Rhadamistus, Tac. Ann. 12, 51. 3) Gem. des Odenathes, Suid. s. Λογγῖνος. 4) St. der Landschaft Chalybonitis in Syrien, j. Djellebi, Proc. b. G. 2, 5 u. de aed. 2, 9. Fem. zu:

Ζηνόβιος, (ὁ), Gottleber (gräcisirt, wahrsch. aus d. orient. Zeinah od. Zaynat), 1) Feldherr des Mithridates, App. Mithr. 46. 48. 2) Epikureer, Sim... ad Arist. Phys. 3, 49. 3) Sophist, Grammatiker, Parömiograph in Rom zur Zeit Hadrians, Suid., Sch... Ar. Nub. 134, Schol. zu Ar. rhet. 2, p. 42, Et. M. 56—712, 45, ö., s. Schneidewin Praef. zu Par... gr. p. XXIV u. ff. — Anth. IX, 711, tit. 4) ... aus Antiochia (im 4. Jahrh. n. Chr.), Liban. ep. p. 70. 73. ep. 407. 5) Inscr. 4, 9878, 4. 6) Ζη... βίου ἑπτὰ νῆσοι, eine Gruppe von sieben kleinen ...seln im indischen Ocean, j. Kuria Muria, bewohnt ... Beni Djenobi, woher ihr Name Ζηνοβίου, An. ... p. p. Erythr. 33, Ptol. 6, 7, 46.

Ζηνογένης, ους, m. Gottlieb (ahd. Got...) Mannsn., Leon. Al. 4 (XI, 200).

Ζηνοδότη, f. Inscr. 3, 3916, Sp. Fem. zu Ζ... δοτος.

Ζηνοδοτήρ, m. = Apoll, Anth. 9, 525, 7, Letr... noms pr. 83.

Ζηνοδοτιανός, m. Mannsn., Inscr. 3, 3922.

Ζηνοδότιον, n., b. Plut. Crass. 17 Ζηνοδοτί..., Gottesgab, St. in Osroene (Mesopotamien), G... dung der Macedonier, D. Cass. 40, 13, Arr. b. St. Ew. Ζηνοδότιος u. Ζηνοδοτιεύς, Adj. Ζηνοδοτ... St. B.

Ζηνόδοτος, (ὁ), Gottsched (d. i. von Gott beschieden), 1) S. eines Baukideus aus Athen, I... 106. 2) Grammatiker, a) aus Ephesus (unter ...lem. Philadelphus), Herausgeber des Homer (... Ζηνοδότου, Schol. Il. 7, 427), des Pindar u. Suid., Schol. Pind. Ol. 2, 7—6, 91, Schol. Ap. ... 1005 (1, 1081), Schol. Theocr. 5, 2. b) aus ...bria, nach Suid. mit dem Bein. ὁ ἐν ἄστει. A... 12, c — 11, 478, e, ö. c) aus Mallus, ὁ Μα...της (Schol. Il. 13, 731, ö.), s. Phil. ep. XI, Strab. 9, 413. 12, 548, Et. M. 94, 28—821, 4... St. B. s. Ἀντρών, Δωδώνη. — Er u. seine ...ger, οἱ ἀμφὶ (περὶ) (τὸν) Ζηνόδοτον, Luc. 2, 20, Schol. Il. 1, 1. Ein Ausspruch von ... τοῦ Ζηνοδότου, Strab. 12, 553. Adj. Ζηνοδ... Apollon. 3) aus Trözene, Geschichtschr., D. Ha... 48, Plut. Rom. 14, Solin. c. 8. 4) Schü... ler des Diogenes, D. L. 7, 1, 26. Epigramm ... einem Zenodotus VII, 315. Plan. 14. 5) ... lien, German. zu Arat. Phaen. 6) Ephesier, S. VI, 112. 7) Neuplatoniker, Schüler des ... Dam. v. Isid. 154. — Vgl. Fabric. bibl. gr. I, 8) Andere: ep. ἀδ. VII, 363. — Inscr. 2, 2238. 3, 3863. 4838, A.

Ζηνοδώρα, f. Frauenn., Th. M. — Inscr. 3, ... 4, 6879 (l. inc.). Fem. zu:

Ζηνόδωρος, (ὁ), Gottsched (s. Ζηνόδοτος), Tetrarch in Trachon u. der Umgegend, Begünstig... Räubereien im Damascenischen, Ios. arch. 15, 10, 3. 17, 11, 4. b. Iud. 1, 20, 4, D. Cass. 54, 9, ... 16, 756. S. Eckhel d. n. III, p. 496. S. Ζη... 2) Erzgießer u. Toreut (viell. aus Massilie...) Nero, Plin. 34, 7, 18. 3) v. l. für Ζηνόδοτος, Grammatiker aus Mallus, Porph. qu. hom. 30, ... Il. 17, 263. 4) Athener, Ross Dem. Att. 6. 5) In... 3, 5783, c, 6, Add. 4528.

Ζηνόθεμις, ιδος, ιδι, ιν, Ζηνόθεμι, (ὁ), Gottward, 1) Massalioten, a) einer, gegen den Dem. 32 gerichtet ist, s. 2. 4. b). S. des ... Freund des Menekrates, Luc. Tox. 24—26. 2) Schriftsteller (Dichter) der alexandrinischen Periode, A...

17, 30, Schol. Ap. Rh. 2, 965, Tzetz. Chil. (hist.) 51—684. 3) Stoiker, Luc. conv. 6—47; er und e Anhänger, οἱ ἀμφὶ τὸν Ζηνόθεμιν, Luc. conv. 43. 4) Inscr. 3, 4922, 6.

ηνόθεος, m. ähnl. Ermengauda (d. i. Irmino Gauda, von Gaut od. Goß, Schöpfer), Mannsn., Eust.

ηνοκράτης, ους, m. Gotthardt, 1) ein Epiker, Alciphr. 3, 55. — Adj. **Ζηνοκρατήτειος**, ol. Il. 23, 79. 2) Inscr. 3, 5831.

ηνοποσειδῶν, ῶνος, m. Zeusposeidon d. i. s u. Poseidon in Einem Tempel verehrt, Mach. b. . 8, 337, c u. 2, 42, a.

ηνοτρεφίδης, ου, m. Gottlieb, ahd. Gôtleip, Mannsn., Inscr. 3, 3922.

ηνούπολις, f. Ermsleben, St. in Lycien, Epis. p. not. in Leo Imp. ed. Migne p. 336, D, Ζήνωπόλις p. 364, B, Sp.

ηνοφάνης, ους, m. Goßbert (d. h. mit Gott glänzend), 1) Tyrann von Cilicien, Strab. 14, 672. Thurier. Charit. erot. 1, 7. 3) Kolophonier, Arist. . 2, 13. 4) Schriftsteller, Ath. 10, 424, c. 13, ,d (man schlägt hier Ξηνοφ. vor). 5) Anderer, r. 2, 2235. Aehnl.:

ηνόφαντος, voc. Ζηνόφαντε, m. ein Parasit, on in Luc. d. mort. 7.

ηνοφίλα, ας, f. Frauenn., ep. Mel. v, 139—196, Fem. zu:

ηνόφιλος, m. Goeßwein (Goß = Gott u. wein win d. i. Freund), 1) auf einer lydischen Münze, n. IV, 148. 2) Inscr. 2, 2567. 3) für Ξεινόφι. in St. B.

ήνων, ωνος, voc. Ζήνων (ep. v, 71, D. L. 7, 1, (ό), pl. Ζήνωνες (D. L. 7, 1, n. 30. 9, 5, n. 10), aisch (von Irmino = Wodan), 1) S. des Teleutas aus Elea, Stifter der eleatischen Schule (Ol. , Plat. Soph. 216, a. Parm. 127, b. Alc. 119, a, r. 10, 3, Arist. soph. el. 24. 33, ö., Xenocr. 2. 4, . n. an. 4, 44, Plut. Per. 4, 5. Phoc. 5. Lyc. 31. . Col. 32 u. s. w., S. Emp. dogm. 1, 7, ö., Strab. 252, D. Hal. Thuc. iud. 3, D. Sic. 10, 42, Hesych. es. fr. 31, D. L. prooem. n. 10. 9, 1. 5 (Anth. , 129). 11, 8, ö., Suid., Arist. or. 47, p 541. 544, . 11, 505, f, A. 2) Kitier, a) S. des Mnaseas aus on in Cypern, u. weil die Bevölkerung hier urnglich phönizisch war, auch wohl der Phönizier genannt (ep. ἀδ. VII, 117, D. L. 7, 1, 26. 2, 11, n. 2, . 13, 563, e), Stifter der stoischen Schule (ὁ τῆς ᾶς κτίστωρ od. κτίστης od. ἀρχηγέτης od. αἱάρχης, od. auch bloß ὁ σοφός genannt, s. Ath. 170, c. 8, 345, c. 13, 565, d, Them. 2, p. 26, S. p. ὑποτ. 3, 245. dogm. 5, 190, ö.), um Ol. 110— , D. L. 7, 1, ö., u. Anth. VII, 118, Plut. Cleom. lac. phil. 1, 3, 39—5, 5, 2, ö., Anth. IX, 28. app. s. c. Ap. 2, 12, Luc. macr. 19, ö., Ath. 2, 55, f— 561, c, ö., Them. or. 3, 46—26, p. 337, ö., Strab. 15—17, 784, ö., A. Sein Grabmal in Athen, s. 1, 29, 15, ö., D. L. 7, 1, 9, u. seine Statue, D. ', 1, 7. Ein Ausspruch von ihm τὸ τοῦ Ζήνω- . Plut. vit. pud. 13. Sprichw. war Ζήνωνος ρατέστερος von großer Enthaltsamkeit, Apost. 8, app. prov. 2, 98, a, Suid., D. L. 7, 1, n. 24. Er eines Gleichen, οἱ Ζήνωνες, Porph. abst. 3, 22, Anhänger, οἱ ἀπὸ Ζήνωνος, Porph. abst. 3, 19, οἱ περὶ τὸν Ζήνωνα, S. Emp. dogm. 1, 422. hießen dieselben auch οἱ Ζηνώνειοι, D. L. 7, 1, gerade wie es auch Ζηνώνειοι λόγοι, D. Cass. 71, 35, u. eine Ζηνώνειος ὑφήγησις gab, Ath. 4, 158, b, u. eine Ζηνώνειος φακῆ, Tim. b. Ath. 4, 158, b, od. τὸ Ζηνώνειον, der Ausspruch des Zeno, Phil. omn. prob. lib. 14, wogegen ein harter Herr Ζηνωνικὸς κύριος von Sopatr. b. Ath. 4, 160, f genannt wird. 2) Rhetor (zur Zeit des Julian), Commentat. des Demosth. u. A., Suid., vgl. mit Theon. prog. u. An. rhet. in Rhett. gr. ed. Speng. 2, 126. 1, 434. 447, Ulp. Phil. 4. Lept. 3) von Sidon, a) S. des Musäos, Stoiker u. der jüngere Zenon genannt, D. L. 7, 1, n. 17, Suid., Eudoc. p. 204. Viell. = b) Epikureer, D. L. 7, 1, 30. 31. 10, n. 15, Ath. 13, 611, b, Suid., Cic. n. d. 1, 21—34, ö., Tusc. 3, 17, ö., Epiph. adv. haer. 1, p. 12. 4) aus Tarsos, S. des Dioscorides, Schüler des Chrysipp (nach Suid. Sidonier), D. L. 7, 1, 30. 33. 51, Eus. pr. ev. 15, 13. 18. 5) aus Pergamum, Freund des Proklus, Suid. 6) aus Alexandria, ein Jude, Suid. 7) Rhodier, Geschichtschr., Zeitgenosse des Polybios, Pol. 16, 14—20, D. Sic. 5, 56, D. L. 7, 1, 30. — Anderer Rhodier, auf Münzen aus Rhodus, Mion. III, 140. — Zwei andere Geschichtschr., einer über Pyrrhus, D. L. 7, 1, 30, ein anderer, Syncell. 167, a. 8) ein Arzt, Herophileer, D. L. 7, 1, 30, Galen. — Andere Aerzte aus Laodicea, Cypern s. Fabric. bibl. gr. T. XIII, p. 454 (ält. Ausg.). 9) Grammatiker aus Myndus, Luc. ep. XI, 139, D. L. 7, 1, 30, Zenob. 2, 30, St. B. s. Μύνδος, Et. M. 590, 45, Eus. pr. ev. 2, 6, Theod. serm. ad Graec. VIII. 10) Athener, a) Archon Eponymus in röm. Zeiten, Inschr. in Philhist. Bd. III, Hft 4, n. 3. b) Rhetor, Phil. v. Soph. 2, 24, 1. c) Phlyer, Areopagit, Dem. 18, 135. d) Kephisier, Meier ind. schol. n. 43. e) Haläer, Meier n. 10. 11) Thebaner, Inscr. 1659. 12) Laodiceer, a) Rhetor, Strab. 12, 578. 14, 660. b) Enkel des Vorigen, S. Polemos I., Königs des bosporanischen Reichs, Tac. Ann. 2, 56. 13) aus Kreta, ein Tänzer, Zeitgenosse des Ctesias, Plut. Artox. 21, Ath. 1, 22, c. 14) Bildhauer aus Aphrodisias (viell. zur Zeit Trajans), R. Rochette l. à M. Schorn. 91, Winckelm. Gesch. der Kunst XI, c. 3. 15) S. des Aristänetus, Luc. conv. 5. 6. 16) Freund des Redners Aristides, Arist. or. 23, p. 486. 17) Freund des Pompejus u. Dionys von Halikarnaß, D. Hal. de Plat. 1. 18) ein Sklave, Ach. Tat. 2, 15. 19) Tyrann der St. Philadelphia, mit dem Bein. Κοτυλᾶς, Ios. arch. 13, 8, 1. b. Iud. 1, 2, 4. 20) = Ζηνόδοτος, Tetrarch, Ios. b. Iud. 2, 6, 3. 21) Isaurier, a) Consul in Constantinopel, 448 n. Chr. G., Euagr. 2, 15, Prisc. Pan. fr. 8—14, Io. Ant. fr. 149. b) S. des Rusumbladeotes, früher Ariemesius od. Tarasikodissa genannt, oström. Kaiser seit 474 n. Chr. G., Cand. Isaur. b. Phot. 79, Euagr. 2, 15. 3, 25—35, Io. Ant. fr. 206—212, Malch. Philad. fr. 3—19, Suid. s. v. u. s. Λογγῖνος, A. Befehle desselben, τὰ Ζήνωνος, Malch. Philad. fr. 18. c) S. desselben, Malch. Philad. fr. 9, Suid. 22) auf Münzen aus Lebedus u. Kos, Mion. III, 415. S. IV, 572. 23) Andere: Ruf. ep. v, 71. — ἀδ. VII, 691. — Posid. ep. v, 134. — Inscr. 2, 1797. 2132, d, 16, Add. 24) S. des Damon b. Hippocr. Epid. VII, 38, wo aber aus codd. Ῥίνων herzustellen ist.

Ζηνωδία, f. Gattin des Basiliskus, Theophn. chr. 186, 18, Sp. S. Ζηνωνίς.

Ζηνωνίδης, m. Ermel (s. Ζήνων), Mannsn., Cod. 4, 7, 7, K.

Ζηνωνίς, ίδος, ἡ, Irmina, Frau des Kaisers Basiliskus, Malch. Phil. b. Suid. s. Ἁρμάτιος,

Cand. Isaur. b. Phot. bibl. cod. 79. — Vocat. *Ζηνωνί*, Inscr. 4, 6984. S. *Ζηνωδία*.

Ζήνωνος *Χερρόνησος* (Ermsleben), Landspitze an der Nordküste der Chersonesus Taurica im europ. Sarmatien, Ptol. 3, 6, 4. Aehnl.:

Ζηνωνό(υ)πολις, f. St. in Aegypten, Episcopp. not. p. 344, c, Sp.

Ζηράνιοι, Volk in Thracien, Theop. b. St. B. Die Landschaft **Ζηρανία**, Ephor. b. St. B. S. *Ζειρηνία*.

Ζηρεία, ἡ, (Wildenfels = *Θηρεία?*), Name des Gebirges *Στύμφαλος*, w. f., Schol. zu Ptol. 3, 16, 14.

Ζηρογερεῖ, Ort in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 63.

Ζηροβανος, m. Herrscher in Armenien, Beros. Chald. in Mos. Choren. hist. Armen. 1, 5.

Ζήρυνθος, f., b. Suid. u. codd. Lycophr. auch *Ζήρινθος*, (Wildeloch = *θήρινθος?*), St. in Samothrazien, mit einem Tempel der Aphrodite (des Apollo), Gründung der Perser, Nonn. 13, 400, Lycophr. 77 (codd. *Ζήρινθος*), Liv. 38, 41, Et. M., u. eine Höhle der Hekate, welche *Ζηρύνθιον*, Suid., od. *Ζήρυνθον*, Et. M., od. nach Suid. s. v. u. s. *Σαμοθράκη* auch *Ζήρινθον* hieß. Ew. **Ζηρύνθιος** u. **Ζηρυνθιάς**, St. B. Davon *Ζηρυνθία*, Bein. der Aphrodite, Lycophr. 449. 958 u. Tzetz., Et. M., Suid. Bei Ov. Tr. 1, 10, 19 auch Zerynthia litora.

Ζής für *Ζεύς*, Pherecyd. b. Herdn. π. μ. λ. 6, 16. S. Lob. par. 81.

Ζήτ, m. K. der Taniten, Syncell. 74, a od. 138, 10.

Ζῆτα, 1) Bezeichnung des sechsten Buchs der Ilias, Steph. ep. IX, 385. 2) (Forscher), Bein. des Grammatikers Satyros, Ptol. Heph. b. Phot. bibl. p. 151, 21. (Vgl. *Ζητητικοί* in Lex.)

Ζητήρ, m. Name des Zeus auf Cypern, Hesych., Sucher od. ähnl. dem Flgden?

Ζήτης, dor. (Pind.) *Ζήτας*, m. Stürmer (s. Et. M. u. Lob. par. 159), S. des Boreas u. der Oreithyia, Argonaut, Pind. P. 4, 324, Ap. Rh. 1, 211 u. Schol. — 2, 243 — 432, ö., Orph. Arg. 223, Strat. ep. XII, 202, Apd. 1. 9, 16. 21. 3, 15, 2, Paus. 3, 18, 15, Acus. in Schol. Od. 14, 533, Schol. zu Ap. Rh. 1, 1300, Et. M. 406, 88, Suid., er u. seine Begleiter, *οἱ περὶ Ζήτην*, Schol. Ap. Rh. 2, 297. In Inscr. 3, 5984 *Ζάταν*.

Ζητόνιον, ου, in Thessalia II, Episcopp. Not. p. 380, D, Sp.

Ζῆχοι, Volk in Kolchis, Proc. b. P. 2, 29 (*Ζῆκχοι* b. Goth. 4, 4).

Ζίαιλις, (viell. = *Ζηΐλας*), Inscr. 2, 3808, Sp.

Ζίβαλα, Insel des indischen Oceans, an der Ostküste Taprobanes, Ptol. 7, 4, 13.

Ζιβέλμιος, (ὁ), S. des Diegylis, Herrscher in Thracien, D. Sic. 34, 34.

Ζίβη, f. (?) Insel Carmaniens, Marc. per. m. ext. 1. 28 bis (cod. in der einen Stelle *Ζίβος*), b. Ptol. *Αἴβα*, w. f.

Ζιβοίτης, m., b. Suid. **Ζιβύτης**, König von Bithynien, S. des Bas, D. Sic. 19, 60. S. *Ζειποίτης*, *Ζιποίτης*. (Bei Hesych. liest man **Ζιβυνθίδες**, *αἱ Θρᾶσσαι ἢ Θρᾶκες γνήσιοι*, d. i. *Ζιβυνθίδαι*, also Germanen.)

Ζιγάνεω, *τῆς* (Eparch Larices), Episcopp. Not. p. 367, B, Sp.

Ζιγγαβηνέ, Inscr. 3, 5127, B, 6, Sp.

Ζίγγις, *ἄκρα*, f. Vorgebirge an der Südostküste Aethiopien, Ptol. 1, 17, 9. 4, 7, 11 (wo *Ζίγγι Ζήγγισα ἄκρα* steht).

Ζίγιρα, 1) Ort in Assyrien, Ptol. 6, 1, 4. 2) in Africa propria, Ptol. 4, 3, 33.

Ζίγχα, St. in Numidien, Strab. 17, 831.

Ζιγχοί, Volk im asiatischen Sarmatien, Ptol. 18, Plin. 6, 7, 19. S. *Ζιλχοί*, *Ζῆκχοι*, *Ζυγοί*.

Ζίζα, St. in Arabia Petraea, Ptol. 5, 17 (Nach Plin. 5, 5, 5 gab es im inneren Libyen ein Zizama u. b. Ios. 13, 14, 3 heißt ein Araber *Ζί*[illegible]

Ζιζόατρα, St. des Gaues Laviniane in [illegible] Ptol. 5, 7, 10.

Ζιήλας, ου, m. (Truogo, Trüger, wenn es = *δι*[illegible] od. *διηλίτης*, d. i. *ἀπατεών*, ist), S. von Nikomedes K. von Bithynien, Arr. b. Eust. Il. 3, 17 u. T[illegible] Chil. 3, 958, Suid., Porph. Tyr. fr. 10 (hist. fr. p. 710). S. *Ζηΐλας*. (Bei Hirt. b. Alex. 73 [illegible] auch Ziela für *Ζέλεια* vor.)

Ζικχία, ας, Eparchie, Episcopp. not. in Leo [illegible] ed. Migne p. 330, c, doch p. 357, c heißt dieselbe *χία*, Sp.

Ζικχοί, = *Ζιλχοί*, Eust. zu D. Per. 680 (*Ζεκχοί*).

Ζιλία, (ἡ), ἢ **Ζιλεῖαι**, f. St. in Maurit. Tingitana, = *Ζῆλις*, w. f., Ptol. 4, 1, 13. [illegible] *Ζιλία ἢ Ζειλία*).

Ζιλείας, α, ἢ *Διξείας*, α, *ποταμός*, Fl. an der Westküste von Maurit. Tingitana, j. Ar-Zila. [illegible] 4, 1, 2.

Ζίλμισσος, m. (wahrsch. barbarisches Wort), Höhe Thracien mit einem Tempel des Sabazius, Alex. b. Macrob. Sat. 1, 18.

Ζιλχοί, Volk im asiatischen Sarmatien an der [illegible] des Pontus, Arr. p. pont. Eux. 18, 3. S. *Ζίγ*[illegible] *Ζίγχοι*. *Ζυγοί*.

Ζιμάρα, 1) St. in Armenia Minor, im [illegible] Erzerum, Ptol. 5, 7, 2. Eine andere dieses Namens Arm. Min. nördl. vom Lacus Bassaro = [illegible] in Tab. Peut. erwähnt Plin. 5, 24, 20 (v. l. Zym[illegible] Zymyra, Zimyra).

Ζίμαρχος, = *Ζήμαρχος*, w. f., Illyrier, [illegible] 4, 8984, Sp.

Ζιμοσκία *πῖνε*, Inscr. 4, 8473, Sp.

Ζιμύρα, St. in Aria, Ptol. 6, 17, 8.

Ζίνζηρος, m. chaldäischer Herrscher, Sync. p. 16, Sp.

Ζίνθα, n. pl. Kastell an der Grenze von Arm. u. Medien, Petr. Patr. fr. 14.

Ζιποίτης, (ὁ), = *Ζειποίτης* u. *Ζιβοίτης*, St. B. s. *Ζιποίτιον*, Memn. fr. 17. 20. Von ihm gegründet u. nach ihm benannt war:

Ζιποίτιον, n. Werdershausen (s. *Ζει*[illegible] St. in Bithynien, Ew. **Ζιποίτιος**, St. B., Memn. 20.

Ζιρίδαυα, St. in Dacien, viell. j. [illegible] Brorsch, Ptol. 3, 8, 8.

Ζίριν, *τό*, od. *Ζίρης*, b. Suid. scythisches [illegible] welches nach Luc. Tox. 40 bezeichnet: *οὐχί*[illegible] *νεέται ὑπ' αὐτῶν, ἀλλὰ δέχονται αὐτὸν ἐπὶ λύτροις ἥκοντα*, Sauromatischer Name [illegible] 2, p. 110, b.

Ζιφά, St. in Palästina, Ios. 8, 10, 1. Die [illegible] gend ἡ **Ζιφήνη**, u. die Ew. **Ζιφηνοί**, Ios. 6, 1[illegible]

Ζίφαρ, f. *Ζυφᾶ*.

Ζίχ, 1) *τὸ Ζ.*, die größte Würde in Persien. [illegible]

1. Prot. fr. 11. 2) ὁ *Ζίχ.*, indecl., eigtl. Inhaber der Würde (s. 1), welcher *Ἰεσδεγουσνάρ* hieß, Gesandter von Chosroes an Justin, Menand. Prot. fr. 17.
Ζιχία, Gegend der *Ζιχχοί*, w. s., Const. Porphyr. 2.
Ζιχνῶν, gen., ein Ort, Episcopp. not. p. 401, D, Sp.
Ζμάραγδος, m. ähnl. Saphir, Athener, Ross Dem. 7. Auch *Ζμάρακτος*, s. *Σμάραγδος*.
Ζμένβρωτος, Inscr. 3, 4880, 4 (Elephantine), Sp.
Ζμήθεος πατρός, Inscr. 3, 4865 (Eleph.), u. Ζμήθεον, Inscr. 3, 4869 ff. 4890 (Eleph.).
Ζμύρνα u. Ζμυρναία, s. *Σμύρν.*
Ζμυρναῖος, = *Σμυρναῖος*, Inscr. 1590.
Ζόαρα, n. pl., u. Ζοόρ (Ios. 1, 11, 4), Kleinen- g (s. Ios. a. a. O., St. B. 1) St. im transjordanischen Palästina an der Südostspitze des todten Meeres wo jetzt Massra Gor el Szaphia liegt, Ios. b. 4, 8, 4, St. B. Ew. Ζοαρηνοί, St. B. s. v. u. s. *να. Ἐγγαδά. Τάρφαρα*, u. Ζοαρᾶται, St. B. hieß auch *Ζώαρα*, w. f., u. in der LXX *Ζόγορα Σηγώρ.* 2) St. in Persien, St. B. Ew. Ζόαροι -pes, Nonn. 26, 166, Dion. b. St. B., u. Ζοαρά- St. B. S. *Ζάορες.*
Ζοβαΐδου, τοῦ, Inscr. 3, 4573, c (Palaest.). 4566, p.
Ζοβάρας, (ὁ), Schnell, Mannsn., Iambl. dram.

Ζόβηρ, ηρος, m. R. der Albaner, D. Cass. 49, 24.
Ζογοκάρα ἢ Ζογόρακα, St. in Großarmenien, .5, 13, 14.
Ζόη, = *Ζώη*, f. Frauenn., Inscr. 2, 3765, 11. 3, 5, Sp.
Ζοΐλος, = *Ζωΐλος*, Athener, Ross Dem. Att. 7.
Ζοίτεια u. Ζοίτειον, b. Paus. 8, 35, 6. 7 Ζοιτία 8, 27, 3 Ζοίτιον, Ottenstein, St. im arkadischen Mänalia. St. B. Ew. (von *Ζοίτεια*) Ζοιτεύς u. (von *Ζοίτειον*) Ζοιτειεύς, St. B.
Ζοιτεύς, έως, m. Otto (d. h. der mit Habe u. ..., von *ζοΐα*), S. des Trikolonos, Enkel des Lykaon, Arkadier u. Gründer der Stadt *Ζοίτειον*, Paus. 8, 35, 6, St. B. s. *Ζοίτειον.*
Ζόκομος, m. Phylarch der Sarazenen, Sozom. 6, = *Ζάκομος* in Niceph. 2, 47, Sp.
Ζολιμίηλος, ὄνομα κύριον, Suid.
Ζόλκα, = *Ξόανα*, St. in Galatien, Ptol. 5, 4, 5.
Ζομβίς, f. St. in Medien, St. B., Ammian. 23, 6.
Ζομέθερος, m. (Suppe, Süpfle, ο = ω?), Mannsn., Inscr. 2, 1833.
Ζομουχάνα, St. in Aria, Ptol. 6, 17, 5 (wo ed. ib. *Ζαμουχάνα* steht).
Ζόμπου γέφυρα, Nic. Br. 2, 14 (74, 12), Sp.
Ζόννυξος, = *Διόννσος*, Inscr. Mityl. n. 2167 (Schol. 4, 325 erwähnen ein *Διόνυξος*, s. Ahr. Dial. 1, 46).
Ζόπυρος, d. i. *Ζώπυρος*, Ephesier, Mion. S. VI, 116.
Ζόρ, (Tyrus?), *ἀπό*, Inscr. 4, 8628, Sp.
Ζόραμβος, ὁ ποταμός, Küstenfluß Gedrosiens, ... Her. p. m. ext. 1, 29. S. *Ζορόμβας.*
Ζοραονηνοί, Volk, Inscr. 3, 4562, Sp.
Ζόρζιλα, St. im Innern Pisidiens, Hierocl. p. 674, = *Δύρζηλα.*
Ζοροβάβηλος, b. Suid. u. N. T. Matth. 1, u. Luc. 3, 27, Sync. 411, 20 indecl. Ζοροβάβελ (ὁ), Anführer der aus dem Exil zurückkehrenden Juden, Ios. 11, 3, 7, 5.
Ζοροπασσός, St. des Gaues Muriane in Armenia Minor, Ptol. 5, 7, 8.

Ζορσίνης, m. K. der Siraker, s. Böckh zu C. Inscr. 2, p. 115, a, 11, Sp.
Ζόσιμος, m., d. i. *Ζώσιμος*, auf einer erythräischen Münze, Mion. S. VI, 219.
Ζουγάνα, f *Δουγάνα.*
Ζούγαρ, St. in Africa propria, Ptol. 4, 3, 40.
Ζουλεμῆς *Διονυσίου*, Inscr. 2, 2096, b, Add., Sp.
Ζοῦμοι, pl. Volk in Germanien, Strab. 7, 290.
Ζούποροs, m. Inscr. 4, 8523, b, Sp.
Ζούραχοι, Volk im glücklichen Arabien, Iub. Maur. b. Plin. 6, 28, 32.
Ζουρζού[ρ]α ἢ Ζουργοῦα, St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 16.
Ζούρμεντον, n. St. in Byzacium (Africa propria), Ptol. 4, 3, 37.
Ζουρόβαρα, St. in Dacien an der Mündung des Marosch in die Theiß, Ptol. 3, 8, 9.
Ζουσίδαυα, St. in Dacien, Ptol. 3, 8, 8.
Ζούφωνες, οἱ, numidisches Volk bei Karthago, D. Sic. 20, 38.
Ζουχάββαρι, 1) ἡ, ἢ *Βουχάμβαροι*, in Ptol. 8, 13, 11 ἡ *Ζουγάβαρρι*, lat. (Plin. 5, 2, 1) Succabar od. (Ammian. 29, 5) oppidum Sugabaritanum, Ort im Innern von Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2, 25. 2) *τὸ Ζουχάββαρι ἢ Χουζάβαρρι*, ein Gebirge an der Südgrenze der Regio Syrtica, Ptol. 4, 3, 20.
Ζοῦχις, f. See u. St. in Libyen, unweit der kleinen Syrte, Strab. 17, 835 u. St. B., der aber bloß die Stadt erwähnt u. als Ew. Ζουχίτης.
Ζυβοίτης, m. S. des Zipoetes, Br. des Nikomedes 1., Liv. 34, 16, s. *Ζυποίτης.*
Ζύγαινα, Haifischeiland, Insel im rothen Meere (nördlicher Theil des arab. Meerbusens), viell. j. Kubbet Jambo, Ptol. 6, 7, 43, St. B. Ew. Ζυγαινίτης. Adj. Ζυγαινιτικός, St. B.
Ζυγάκτης, kleiner Fluß in Macedonien bei Philippi, j. Fl. von Nareokopo, App. b. civ. 4, 105. 128.
Ζυγαντίς, f. St. in Libyen, Hecat. b. St. B. Ew. Ζύγαντες, Eudox. b. St. B. (viell. = *Γύζαντες*, w. f.
Ζυγεῖς, Volk an der Küste des libyschen Nomos in Marmarika, Ptol. 4, 5, 22.
Ζυγία, ep. Ζυγίη, Garta d. h. die zusammen verknüpfende (D. Hal. rhet. 2, 2), Bein. der Hera, Ap. Rh. 4, 96, Nonn. 32, 57. 74, Musae. 275, Poll. 3, 39, Hesych., Suid., D. Hal. a. a. O.
Ζυγιανοί, Jöcher, 1) Volk in Bithynien, Ptol. 5, 1, 12. 2) Adj. von *Ζυγοί*, w. f.
Ζύγιοι, = *Ζυγοί*, w. f., Dion. Per. 687 u. Eust., Prisc. v. 679, Avien. descr. orb. 871.
Ζύγιος, m. Gürtner, Bein. des Zeus, als Ehegottheit, Hesych., vgl. *ζύγιοι* in Ionn. ep. VII, 555.
Ζυγίς, f. *Γυζίς.*
* Ζυγίτης, = *Ζευγίτης*, w. f., Et. M. 452, 4.
Ζυγοί, (οἱ), Jöcher, Volk im asiatischen Sarmatien am Pontus Euxinus, Strab. 2, 129. 11, 492 — 497 (v. l. *Ζύγιοι*), St. B. Adj. davon Ζυγιανός, St. B. s. v. u. s. *Ἄγκυρα. Πάρος* u. *Σχορπιανός.* S. *Ζύγιοι.*
Ζυγόπολις, f. Spanheim, St. in Pontus in d. Nähe von Kolchis, Strab. 12, 548. Nach St. B. St. der *Ζυγοί.*
Ζυγόστρατος, m. Troßner (d. h. vom Troß-Heere) od. Gliedmann (s. *ζυγέω*), Mannsn., Inscr. 2, 3012.
Ζυγρίς, έως, f., b. An. st. m. magn. 27. 28 Ζυγραί, ῶν, 1) Insel Marmarikas bei dem Hafen von Mohadda, An. st. m. magn. 15. 16 (v. l. *Ζύγρη*). 2) Flecken an der Küste des libyschen Nomos

in Marmarika, Ptol. 4, 5, 4, An. st. m. magn. 27. 28, Hierocl. 733. 3) Damit hängen wahrsch. zusammen die **Ζυγρῖται**, eine Völkerschaft ebendaselbst, Ptol. 4, 5, 22.

Ζυδρεῖται (viell. = ὕδρ., also Schopper), Volk in Kolchis an der Küste des Pont. Eux. 11, 2 (vgl. *Ζαδρίς*).

Ζύκλης, m. (wohl *Εὐκλῆς*), Mannsn., Mion. 1, 523.

Ζυμβραῖος für *Θυμβραῖος*, St. B. s. *Θύμβρα*.

Ζύμηθος, St. im Innern von Cyrenaica, Ptol. 4, 4, 11.

Ζυποίτης, = *Ζυβοίτης*, w. s., thracischer Name, (Paus., also Werbermann, s. *Ζειποίτης*), Gründer von Nikomedia, Paus. 5, 12, 7.

Ζυράξης, ου, (ὁ), Getenfürst, D. Cass. 41, 26.

Ζύσκος, m. Schaumbach, Fl. in Macedonien, Hdn. *περὶ μον. λ.* p. 41, 26. (Müll. vermuthet *Φύσκος*.)

Ζυφά *ἢ Ζίφαρ τὸ ὄρος*, Berg im Innern von Libyen, Ptol. 4, 2, 6.

Ζωαγόρας, m. Heilbolt d. i. zum Heil (Leben) waltend od. sprechend, Athener, Inscr. 455.

Ζώανδρος, m. (Lebmann), Inscr. 3, 5247, Sp.

Ζώαρα, = *Ζόαρα*, w. s., St. in Palästina, Ios. 14, 1, 4, Ptol. 5, 17, 5.

Ζωβεϊάρχου, Inscr. 2, 2069, b. vgl. p. 110, b. 111, b, Sp.

Ζώβεϊρ, Inscr. 2, 2079, 6, Sp.

Ζωβία, (ἡ), Henriette, Frauenn., Dem. 25, 56. 58, Suid. Fem. zu *Ζώβιος*.

Ζώβιος, m. Heinrich d. h. einer der daheim (reichlich) zu leben hat, Mannsn., Ephem. arch. 703 u. 1557. — *Κιχυννεύς*, Rangabé A. H. 1515, 1, vol. II, p. 862. Herakleote, 1913, vol. 2, p. 908.

Ζωβίδαι, pl. Volk in Tabiene, dem südlichsten Districte von Parthien, Quadr. b. St. B. S. *Σωβίδαι*.

Ζωβίτης, ὁ, Ortsbeiname des Elius, des Sohnes von Barachiel, Alex. Pol. fr. 12.

Ζωγράφος, m. Maler, Mannsn., Inscr. 3, 6317, Sp. Fem. dazu:

Ζωγραφώ, f. Frauenn., Const. Oecon. *περὶ τ. γνησ. προφ. τ. Ἑλλην. γλ.* p. 571.

Ζωδάριον, f. Inscr. 3, 6399.

Ζωδιακός, ὁ, der Thierkreis am Himmel, Luc. v. h. 1, 28, s. Lex.

Ζωδίχα, f. Frauenn., Wesch. u. Fouc. Inscr. Delph. 279, K.

Ζωή, f. Herz, eigtl. Leben, urspr. Liebkosungswort für Frauen, Iuv. 6, 195, dann Name mehrerer Kaiserinnen, so der Gemahlin von Leo VI. u. Mutter des Constantinus VII. Porphyrogenetes, u. der Tochter von Constantinus IX., Gem. von Romanus III., Argyrus, u. Anderer: Inscr. 3, 5400. 3846, u, Add.

Ζωΐδων, Eparchie in Hämimontus, Episcopp. not. 840, A, Sp.

Ζωΐλα, f. Frauenn., Keil Inscr. boeot. XV, b, 4, Rangabé 941, 12 (vol. 2, p. 640). Fem. zu: *Ζωΐλος*.

Ζωΐλιον, Inscr. 2, 1849, b, Sp.

Ζωΐλος, ου, dor. ω, voc. *Ζωΐλε*, (ὁ), b. Plut. qu. symp. 5, 4, 2 **Ζώϊλος**, Leber (s. Et. M. 602, 13), 1) Athener, Inscr. 375 (Böckh Staatsh. II, XVI, tab. 6), Münzen aus Athen, Mion. S. II, 121. 2) Böotier. a) Orchomenier, Priester, Plut. qu. graec. 38. b) Chäroneer, Inscr. 1608, a. c) Andere, Keil Inscr. boeot. XV, a (vier). 3) aus Amphipolis in Macedonien, nach Schol. Il. 5, 4 ὁ *Ἐφέσιος* (viell. weil dies sein Geburtsort u. jenes sein Aufenthaltsort war). Schüler des Polykrates, Rhetor, mit d. Bein. *ὁμηρομάστιξ* od. (Ael. v. h. 11, 10) *κύων ῥητορικός*, Plut. symp. 5, 4, 2 u. vielleicht x orat. Dem. 5, D. H. Isae. 20. de vi Dem. 8, Schol. zu Il. 1, 129. — 100, ö., Eust. Il. 512. Od. 1614, Tzetz. Ex. p. 125, Long. subl. 9, Phoebamm., Schol. Plat. Hipparch. p. 229, d, Diod. S, II, p. 582 ed. Di. Suid., A. Er u. seines Gleichen, *οἱ περὶ Ζωΐλον*, D. Hal. Plat. 1. S. Fabric. bibl. Graec. T. I, 559 u. ff. 4) Oheim des Pythagoras, D. L. 8, 1. 3) Pergäer, Philosoph, D. L. 6, 2, n. 6. 4) Lampsakus, S. der Themisto, Clem. Alex. str. 522. 5) ὁ *Κεδρασεύς*, Et. M. 117, 34, Grammatiker, viell. der Deipnosophist, Ath. 1, 1. c. 6) Milesier?, Lebas Inscr. f. 5, n. 191 b. Ahr. Dial. 496. 8) ein Arzt, Galen. antid. II, 13. de medic. *τόπους* IV, 7, ö. — Andere b. Fabric. bibl. XIII, p. 561. 8) ein Waffenschmied aus Cypern, Demetr. 21. 9) Münzgraveur, R. Rochette l. à Schorn p. 98. 10) Verfertiger korinthischer Ge- Rochette p. 430, Grut. Inscr. p. 639, 7. 11) S. Mylleas aus Berhöa, Arr. Ind. 18, 6. 12) Tyrann Ptolemais, Ios. 13, 12, 2. 4. 13) Bischoff, Nic. Chr. 780, 22. 14) auf Münzen aus Apollonia Kyme, Mion. S. II, 31. S. VI, 6. aus Abydos, II, S. v, 504 u. ff. 15) Andere: Heges., Nicarch., Mel. epp. VII, 446. XI, 82. XII, 76. app. 190. Aehnl.:

Ζώϊλλος, m. *ὄνομα κύριον*, Hesych.

Ζώιππος, m. Heilmar (= *Ζώσιππος* u. = *Σώσιππος*), Syracusaner, Pol. 7, 2, Liv. 2[illegible] 22. 26.

Ζωΐς *Μενάνδρου Μειλησία*, Rang. 1881 (Att. (vol. 2, p. 905). Auch Wesch. u. Fouc. Inscr. De (K).

Ζώκυπρος, m. (Blumhardt d. i. von tüchtiger od. heiler Blüthe), Athener, Inscr. 455.

Ζωμάλμη, f. ähnl. Suppe (eigtl. salzige Br- s. Suid. s. *Θασίαν*), *ὄνομα κύριον* (?), Suid. das *ζωμοτάριχος* von Alex. b. Ath. 3, 125, b.

Ζωμεκπνέων, m. Suppe, eigtl. Suppenschnauber, komischer Name eines Parasiten, Alciphr. 3, 7.

Ζωναῖος, m. (Bauch s. *Ζωνᾶς*), Rhetor (Jahrh. n. Chr. G.), Suid., Rhett. gr. ed. Walz p. 673 — 690. Aehnl. viell.:

Ζωνάρας, α, m. Geschichtsch. aus Constantinopel nach 1118 n. Chr. G.). S. Fabric. bibl. gr. VII, p.

Ζωνᾶς, ᾶ, m. Bauch (s. das hom. *ζώνη*), Di aus Sardes, vollst. *Διόδωρος Ζωνᾶς*, Zeitgenosse Mithridates, Strab. 13, 627, Philipp. cor. in A. IV, 2, gl. mit Anth. VII, 365 — IX, 556, ö.

Ζώνη, f. ähnl. Gardelegen (d. h. das durch Lage gürtende), St. der Kikonen in Thracien an gleichnamigen Landzunge, welche in das ägäische vortritt, Her. 7, 59, Scyl. 67, Schol. zu Ap. Rh. 29 u. zu Nic. Ther. 470, Hecat. b. St. B., Po Mel. 2, 2, 8, Plin. 4, 11, 18. Nach Schol. Ap. Rh. 29 *ὀρεινὸς τόπος*, nach Nic. a. a. O. *Ζώνη ὄρος*, denn das Adj. heißt **Ζωναῖος**, St. B.

Ζώορα, in Palästina III, Episcopp. Not. p. c, Sp.

Ζωπάριστος, St. des Gaues Melitene in Armenica Minor, Ptol. 5, 7, 6.

Ζωπειρίων, m. = *Ζωπυρίων*, Mannsn. auf magnesischen Münze, Mion. III, 143.

ωπύρα, *ας*, f. Funke, Frauenn., 1) aus Coro- Keil Inscr. boeot. LVII, b, 1. 2) Andere, Alex. th. 10, 441, d. — Rang. Antiq. H. 940. 415, 8. vol. 2, p. 640).

ωπῦρᾶς, m. Schürmann, Megareer, Inscr. 1098.

ωπυρίνη, f. Inscr. p. 1207, Sp. Fem. zu

ωπῦρῖνος, m. Schürmann, Dichter, der *ὀψαρτυ-* geschrieben, Bat. in Ath. 14, 662, c. Aehnl.:

ωπυρίς, f. Frauenn., Wesch. u. Fouc. 362, K.

ωπυρίσκος, in Inscr. 3, 5774. 5775, I, 3. 9. 97 . 7. Aehnl.:

ωπῦριχος, m. Mannsn., Ephem. arch. 3251, K. l.:

ωπῦρίων, *ωνος*, (ὁ), Schürmann, 1) Geschicht- iber, Ios. c. Ap. 1, 23. 2) Grammatiker u. Lehrer, , qu. symp. 9, 4, 3. 3) Sklave, Luc. d. merc. . 23. 4) Andere: Theocr. 15, 13. — Luc. ep. 12. — Inscr. 2, 2476, 50, Add.

ωπῦρος, *ου*, pl. *Ζώπυροι*, Plut. apophth. regg. Da- 3 (ὁ), A) orientalisch. 1) S. des Megabyzus, u. es Megabyzus, einer der sieben vornehmen Perser, e sich gegen Pseudo-Smerdis verschworen, derselbe, päter sich freiwillig verstümmelte, um zu Gunsten darius Babylon zu täuschen, Her. 3, 153 — 160. 4, ', 82, Thuc. 1, 109, Polyaen. 7, 13, Charit. erot. 7, 5. Aristid. or. 50, p. 695. Es hieß nun sprichw. ihm a) *κρείσσων Ζώπυρος ἑκατὸν Βαβυλω-* ', Apost. 10, 14, vgl. mit Plut. apophth. Lac. arius 3. 4, b) *Ζωπύρου τάλαντα* (d. h. die ı große ausgestandene Beschwerden erhaltenen), in. b. Hesych., vgl. mit Suid., Theop. in Phot. , Zenob. 4, 9, Macar. 4, 32, Apost. 8, 35, s. D. ys. 64, p. 598. 2) Enkel des vorigen, S. des Me- zus u. der Amyttis, Her. 3, 160, Ctes. 37. 43. Griechen, Schürer, Funke, 1) Pythagoräer aus :nt, Iambl. v. Pyth. 267. 2) Sklave aus Thra- Lehrer des Alcibiades, Plat. Alc. 122, a. b, Plut. . 16. Alc. 1. 3) Soldat des Antigonus Gonatas, t. Pyrrh. 34. 4) aus Byzanz, Geschichtschr., Plut. all. 36, Harp. s. *Ἕρμος*, Io. Lyd. de mens. p.), St. B. s. *Ἀφροδισιάς*, Schol. Il. 10, 274. 139, Marcell. v. Thuc. 46. 5) aus Heraklea, r der Verfasser von orphischen Gedichten, Clem. x. str. 1, 144, Suid. s. *Ὀρφεύς*, Eud. 818, Tzetz. ol. ed. Ritschl Alex. bibl. p. 4. 6) Dichter u. fasser einer Theseis, Stob. flor. 63, 8. 64, 38, Suid. *Πιθυριστοῦ*. 7) *Φυσιογνώμων*, Alex. Aphrod. fato 6, Cic. Tusc. 4, 37, 80. de fat. 5, 10. 8) To- t zur Zeit von Pompejus M., Plin. 33, 12, 55. Arzt u. Person des Gesprächs in Plut. quaest. p. 3, 6, tit. u. 1. — viell. der von Scrib. Larg. compos. medic. 171 erwähnte Arzt dieses Namens Gordium in Phrygien od. Kortyne auf Kreta. — Arzt aus Alexandria, Erfinder eines berühmten mittels, Galen. antid. 2, 8, Cels. 5, 23, 2. A. — eicht der in Nic. ep. XI, 124 erwähnte. — Ein rer Arzt, Inschr. b. Gruter. 635, 7. 11) aus omenä, Rhetor des 3. Jahrh. n. Chr. G., D. L. 2, n. 6, Quint. 3, 6, 3 (An. *περὶ στάσεων* b. ng. in *Συναγ. τεχνῶν* p. 211 steht falsch *Πύῤῥος*). aus Kolophon, Cyniker, D. L. 6, 8, n. 4. 13) Mag- :r, Arist. de sign. ed. Osann. in Beitr. zur. gr. öm. Litt. II, p. 119., viell. der Geschichtschr. 14) tier, a) Akräphier, Inscr. 1629, Keil Inscr. boeot. XI, 51. b) Platäer, Vater u. Sohn, Keil Inscr. ot. VII, b, 7. — Anderer: Ebend. XXII, b. c) aus Thisbe, Keil Inscr. boeot. LIX, b. d) Thespier, Keil Inscr. boeot. V, 11. — Andere: Ebend. LXII, e. — XXII, a, 15. 16) Athener, a) Archon Eponym. in den Maked. Zeiten, Philhist. T. III, p. 556. b) Ross Dem. Att. 14. 17) Syrakusier, Meier ind. schol. n. 10. 18) Tarentiner, Mechanikus ed. Theven. p. III. 19) auf Münzen aus Apollonia, Dyrrhachium, Magnesia u. Smyrna, Mion. II, 80. 39. III, 146. S. VI, 312. Oft bei Rangabé, s. Ind.

Ζωράμβας, s. *Ζωρόμβας*.

Ζωριάδης, *δαι*, m. Lauter, die Lautern, Symmorie in Teos, Inscr. 2, 3064, 14, Sp.

Ζώριγα, St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 14.

Ζωροάστρης, *ου*, (ὁ), b. Plut. Is. et Os. 46 **Ζωρόαστρις**, Beros. in Mos. Choren. hist. Arm. 1, 5 hat Zerovanus, u. Euseb. chron. p. 41 Zaravaster, in Zend Zarathustra, woraus später Zarathust, Zarduschl wurde, nach Din. b. D. L. prooem. 6 Sternanbeter, nach Andern Goldstern, nach Roth Goldschmied, S. des Horomazus, der berühmte persische Weise, Gesetzgeber u. Stifter der persischen Religion, Plat. Alc. 122 a u. Schol., Plut. Num. 4. def. or. 10. quaest. symp. 4, 5, 2. anim. procr. 27, D. L. prooem. u. 2, Porph. v. Plot. 16, Luc. Necyom. 6, Nic. Dam. fr. 68, Phil. Bybl. fr. 9, D. Chrys. or. 36, p. 448, Plat. vit., Suid., Plin. 30, 2, A. Heracl. Pont. schrieb eine Schrift dieses Namens, Plut. adv. Colot. 14.

Ζωρομάσδρης, m. Chaldäer, *ἔγραψε μαθηματικὰ καὶ φυσικά*, Suid.

Ζωρόμβας, *α*, *ἢ Ζώρ μβος*, = *Ζόραμβος*, w. s., Ptol. 6, 8, 9.

Ζωρός, m. Lauter, Trojaner, Qu. Sm. 3, 231.

Ζῶρος, m. orient. von Zor (Tyrus), Gründer Karthagos, App. Lib. 1.

Ζωσάριον, f. Hildegard, Athenerin, Inscr. 583; auch **Ζώσαριν**, Inscr. 2, 2410.

Ζωσάριος, m. Tribun, Nili epp. 1, 55, Sp.

Ζωσᾶς, m. Heil (= *σωσᾶς*), Mannsn., Inscr. 950. 8665, 1, 34. — Nili epp. 2, 75.

Ζωσιηίων (ob *Ζωσιμίων*?), Inscr. 4, 9847, Sp.

Ζωσιμᾶς, m. (s. *Ζώσιμος*), Mannsn., Inscr. 244. 3, 4316, Add. 6634. — Suid. Aehnl.:

Ζωσίμη, f.. in Inscr. 3, 5627 **-μα**, Friedericke d. i. die schutzreiche (*Ζωσ.* = *Σωσ.*), 1) Gattin des Tigranes, Plut. Pomp. 45. 2) Sklavin, Damasc. ep. VII, 553. 3) Andere, Inscr. 711. 2, 1968.

Ζωσιμιανείδης, *ἀγωνοθέτης*, Inscr. 3, 5727, Sp. Aehnl.:

Ζωσιμιανός, m. Frischlin, Mannsn., 1) *Αὐρήλ. Ζ. Γλύκωνος*, Thespier, Inscr. 1586. 2) Andere, Inscr. 488. 3, 4244. Nili epp. 2, 251. Aehnl.:

Ζωσιμίων, m. Mannsn., Trebel. Pollio in v. Claudii 4; Orelli 2332, Inscr. 3, 6389. 6403. 4, 9215.

Ζώσιμος, (ὁ), Frisch, 1) Athener, Ross Dem. Att. 7. 2) Böotier, a) Thebaner, Inscr. 1585. 1656, Keil Inscr. boeot. XV, b. Sklave des Chäron, Inscr. 1608. b) Thespier, Dichter, Keil Inscr. boeot. V, 9. c) Platäer, zweie, Keil Inscr. boeot. VII, 1. 11. 12. d) Coroneer, Keil Inscr. boeot. LVIII, b. 3) Thasier, Dichter von Epigrammen, Anth. VI, 183 u. IX, 40, tit. VI, 15, tit. 4) aus Alexandria od. nach Phot. bibl. 170 aus Panopolis in Thebais, Suid., vgl. Fabric. bibl. gr. VIII, p. 71. 5) aus Gaza od. Askalon, Sophist (im 5ten Jahrh. n. Chr.), Commentator des Lysias u. Demosthenes, Suid. 6) Arzt, Galen. — Erzieher des

Redner Aristides, Aristid. or. 23, p. 491 — 510. 25, p. 547 — 561. 26, 600. 614. 7) Freigelassener des jüngeren Plinius, Plin. epp. 5, 19. 8) Geschichtschr. (5. Jahrh. n. Chr. G.), mit d. Bein. *Κόμης* u. *ἀποφισκοσυνήγορος*, ed. Bekker 1837. 9) Steinschneider, R. Rochette l. à M. Schorn 53. — Andere, M. Canulejus Zosimus, Gruter. Inscr. p. 639, 12. — Inscr. 1969. — 10) Präfekt von Epirus unter Valentinian u. Valens, Cod. Theodos. VI, 31. XII, 10. —

Ζώσιππος, m. Fredamar in d. Sinne: Schutzroß = *Σώσιππος*, s. Keil ep. an. 184, Tyndaritaner, Cic. Verr. 4, 42.

Ζωσιμώ, f., gen. *Ζωσιμοῦτος*, f. Frauenn., Inscr. 4825, d. — In Arch. Bullet. 1848, p. 171 *Ζωσιμοῦς*. Fem. zu *Ζώσιμος*.

Ζωσκάλης, m. Herrscher in Aethiopien, An. (Arr.) p. mar. erythr. 5.

Ζωσοῦς, f. Heilyne. Frauenn., Inscr. 2, 2001.

Ζώστειον, n. Zwang (eigtl. Speltmühle), Ort, wo die Sklaven gefesselt arbeiten mußten, *ὄνομα τόπου*, Suid., Et. M.

Ζώστειρα, f. Isengart d. h. die (mit Eisen) umgürtete. Bein. der Athene in Böotien, Hesych., B. A. 261, 30. Aehnl. **Ζωστηρία**, f. Bein. der Athene bei den Epiknemidischen Lokrern, St. B. s. *Ζωστήρ*, in Böotien, Paus. 9, 17, 3.

Ζωστήρ, *ῆρος*, m. Gardner, Gardelegen (d. h. gürtend), nach Hesych., Et. M., Schol. Hermog. 3, p. 219 u. Max. Plan. 5, 481 ed. W. ist der Ort so benannt, weil hier Leto den Gürtel löste, d. h. den Apollo gebar, 1) Athener aus Gargettus, Inscr. 207, 1. 2) Landspitze in Attika zwischen Kolias u. Sunion, nach Paus. 1, 31, 1 attischer Demos, j. Cap Vari, Her. 8, 107, Xen. Hell. 5, 1, 9, Strab. 9, 398, Neanth. in Schol. Ar. Lys. 808, St. B. s v. u. s. *Τέγυρα*. Ew. Ζωστή… St. B. Apollo, der hier mit der Artemis u. Le… Athene) Altäre hatte, hieß davon **Ζωστήριος**, St. Hesych., od. nach Et. M. 414, 20 auch *Ζώστρ*… Aehnl.:

Ζωστριανός, m. Schriftst. Porph. v. Plot. 16.

Ζωτεάτας, *Ἀπόλλων ἐν Ἄργει, ἀπὸ τόπ*… Hesych. (Nach Mein. [ζω] *Τενεάτας*.)

Ζωτελιστής, m. (Heilbringer?), Bein. Apollo in Korinth, Hesych. (Nach Schmidt *Τεμεσίτ*…

Ζωτικός, m. Leps. 1) Kritiker u. Dichter, F… des Plotin, Porph. v. Plot. 7. 2) *Αὐρήλιος Ζω*…*κός*, ein Smyrnäer, D. Cass. 79, 16. 3) auf e… karischen Münze, Mion. S. VI, 526. 4) auf einer M… aus Tralles, Mion. S. IV, 194. 5) Andere: Inscr. … — Auf einer Inschr., Rhein. Museum Neue Fol… p. 216. Ferner Inscr. 2, 2043. 2115. 2716.

Ζώτης, *ου*, m. Friedemann d. h. Mann… Schutzes u. der Rettung (= *σωτήρ*), Mannsn. … d. Chersones der Kreter, Paus. 6, 16, 5. Aehnl.:

Ζω(od. Σω)τίον, Inscr. 2, 2194, b, 7, Add. … Aehnl.:

Ζωτική, *Ὀφιλλία*, Inscr. 2, 3650. 3, 3896. — … 3, 6405. — *Ζοτικῇ*, 4, 9691. 9919. Sp. Aehnl.:

Ζώτιχος, m. Mannsn., Inscr. 2, 3067 sq. … 3665, 1, 53. 3794.

Ζώττα *Στρατίππῳ τῷ*, Inscr. 2, 2197, g (Myti…

Ζώτων, St. Aethiopiens, Iub. Maur. b. Plin. 29, 35.

Ζωφασημίν, Himmelsschauer, Geschöpf … phöniz. Mythologie. Phil. Bybl. fr. 2 (v. l. *Ζωφασημ*…

Ζωχάση, *ἡ*, St. in Persien, das spätere S… Zosim. 3, 28 (Salm. vermuthet *Χώχη*, Scal. … *χη*).

H.

Ἥασις, v. l. von *Παρσίς*, w. s.

Ἥατος, *ου*, (Blutmond, s. *ἦαρ*, Hesych.), Monat in Heraklea, entspr. d. delph. *Ἰλαῖος*, Wesch. u. Fouc. 230, K.

Ἡαυδᾶς, m. Maurusier, Thphn. 320, 4. 321, 9, Sp.

Ἡαώ, יהוה, Inscr. 4, 9094, not. Sp.

Ἥβη, voc. (Nonn. 14, 430, Orph. h. prooem. 13) *Ἥβη*, dor. (Pind., Theocr. 17, 32., Epich. u. auch Eur. Her. 915) **Ἥβα**, (*ἡ*), Jugend, Jung. 1) die röm. Iuventas, T. des Zeus u. der Here, Dienerin (Mundschenkin) der Götter, Od. 11, 602 (in Il. 4, 2. 5, 722. 905 *ἥβη* geschr.), h. 15, 8, Hes. th. 17. 950, Pind. P. 1, 110. 10, 32. I. 3 (4), 101. N. 7, 6, Nonn. 1, 470 — 48, 20, ö., Eur. Her. 851. 857. Or. 1687, D. Sic. 4, 39, Apd. 1, 3, 1. 2, 7, 7, Ath. 10, 425, e, Luc. d. deor. 5, 2. d. mort. 16, 1, Ach. Tat. 2, 37, A. Sie hatte als *Γανυμήδα* Tempel u. Altäre zu Phlius, Paus. 2, 13, 3. 4, als *Δία* zu Sicyon, Strab. 8, 382, einen Altar zu Athen, Paus. 1, 19, 3, zu Mantinea, Paus. 8, 9, 3, Altar u. Statue zu Mykenä, Paus. 2, 17, 5. 6; gewöhnl. zugleich mit Herakles, Mnas. b. Ael. n. an. 17, 46. Auch diente ihr Name zum Feldgeschrei, Her. 9, 98, u. Epicharm schrieb ein Gedicht *Ἥβας γάμος*, Ath. 3, 85, c. S. *Ἅβα*. 2) Jungfer, Schiffsname, Att. Seew. X, 6, 141 u. … 3) *Ἥβα*, Junfer, Name eines Hundes, Xen. Cy… 7, 5. 4) **Ἥβα**, St. der Tusker in Italien, Ptol. 1, 49.

Ἥβιος *Τολίειξ*, lat. Mannsn., Dosith. in … parall. 33.

Ἥβισμα, St. der Adramiten in Arabia Felix … 1, 6, 10.

Ἡβοάδης, *ου*, m. Inscr. 3, 5901, Sp.

Ἥβων, *ωνος*, m. Juncken, ein Gott in N… in Großgriechl., Inscr. 3, 5790, b.

Ἡγάθεος, m. Göttlich, Mannsn., Fronto … p. 285, u. bei Orelli 5009. Inscr. 3, 6666.

Ἡγέας, m. Führer, Mannsn., Inscr. 2, … m, 9.

Ἡγεκλῆς, *έους*, m. Woldemar d. h. durch… ten (Herrschen od. Führen) berühmt, Ephesier, … III, 85.

Ἡγέλεως, (*ὁ*), 1) S. des Tyrsenos, Paus. 2, … 3. 2) Inscr. 2, 2338, 106. Aehnl.:

Ἡγέλοχος, m. Herzog (s. über die Etym. u. … Betonung Et. M. 299, 38). 1) Athener. a) … der Athener, D. Sic. 15, 84. s. *Ἡγησίλεως*. b) … scher Schauspieler in Athen, Ar. Ran. 302 u. Sch…

: b. Suid., vgl. Schol. Eur. Or. 279. c) einer, für Hal.) od. gegen (Harp.) welchen Dinarch eine ; hielt, D. Hal. Din. 12, Harp. s. ληξιαρχικόν. S. des Hippostratos, Reiteranführer Alexanders des Arr. An. 1, 13, 1 — 3, 11, 8, ö. 3) Truppenanführer unter dem älteren Ptolemäus, D. Sic. 34, 43. Anderer, Luc. ep. XI, 185.

Ἡγέμαχος, m. Helmont (ahd. Hildimund d. i. ;wfvorstand, s. Et. M. 299, 44), Athenischer Archon 120, 1, D. Hal. Din. 9. — Adj. davon: ὁ Ἡγε-μος παῖς, Diot. ep. VII, 475.

Ἡγεμόνη, f. ähnl. Dietberga (d. h. das Volk end od. wahrend), eigtl. Führern (s. St. B. s. μών), 1) Bein. a) der Artemis in Sparta u. Ar-n, Paus. 3, 14, 6. 8, 37, 1, Ant. Lib. 4, Call. 1. 227, Hesych. b) der Aphrodite, Hesych. 2) attische Göttin (eine der Grazien) in Athen, Ath. ;, 2, Poll. 8, 9 (Lyc. 77 ed. Spp.). 3) Schiffs-e, Att. Seew. XIV, d, 50 u. ö., Hesych. (Inscr. 174. 5278 Ἀγεμόνα).

Ἡγεμονία, f. (ähnl. Prinzeß), Schiffsname, Att. e. VII, b, 58. S. Lex.

Ἡγεμονικός, m. Weiser (d. i. den Weg weisend), Bein. des Hermes, Ar. Plut. 1159, Arr. Cyn. 35, Com. n. d. 16. 2) ein Freigelassener, Orelli 2995. il.:

Ἡγεμόνιος, m. Mannsname, Phot. 65, b, 5.

Ἡγέμων, ονος, (ὁ), (über den Acc. s. Lehrs Arist. ;, Führer, Fürst, 1) (hier ἡγεμών geschrieben) i. des Herakles, Xen. An. 6, 2, 15. 5, 24. 25. 2) ner (wo Andere Ἡγήμων vorziehen, s. Schoem. sae. p. 328 u. Lob. path. 168, doch vgl. Keil an. ;. 153), a) Archon in Athen Ol. 113, 2, Arr. An. 9, 3, s. Ἡγήμων. b) athenischer Redner und donist, Dem. 25, arg., s. Ἡγήμων. c) Freund Andocides, s. Ἡγήμων. d) andere Athener, Inscr. . — Dem. 18, 84. 3) Dichter aus Alexan-. = Ἡγήμων, Anth. VII, 436, tit. 4) Chier, n. III, 269. 5) Anderer: Inscr. 2, 2416, 11. (6) μών, als Name eines Fisches, Plut. sol. anim.)

Ἡγέπολις, ιδος, m. Purfürst (d. i. Burgerster), ', Paus. 6, 17, 2.

Ἡγερία, f. 1) eine Kamöne od. Nymphe, nach . Num. 4 δαίμων, nach Plut. fort. Rom. 9 eine ide, von welcher im Hain bei Aricia, nach Plut. i. 13 u. A. bei Rom, Numa seine Offenbarungen lt, Plut. Num. 4. 15, D. Hal. 2, 60. S. Ἐγε-2) eine Quelle im Aricischen Thale, Strab. 5,

Ἡγέριος, (ὁ), (nach D. Hal. 3, 50 Elendt), 1) . des Arruns Tarquinius, D. Hal. 3, 50. 57, b. D. Hal. 4, 64. 2) Mannsn. in Italien, Ant. 34 (VII, 367). — Suid.

Ἡγεσίλαος, m. = Ἀγεσίλαος, Nic. fr. 2, 72 aub. will Ἀγεσ. lesen).

Ἡγέσιππος, m. für Ἡγήσιππος, auf einer phry-n Münze, Mion. IV, 232.

Ἡγέστρατος, (ὁ), Herzog (s. Et. M. 299, 37), Schiffspatron aus Massilia, Dem. 32, 2—20, ö. thenischer Archon Ol. 55, 2, Phan. b. Plut. Sol. 3) auf einer bithynischen Münze, Mion. S. v, 4) Inscr. 2, 2152, f, Add.

Ἡγηγιστράτιος, m., falsche Lesart b. Hippocr. . 6, 25, wo Ἡγησίστρατος zu lesen ist.

Ἡγηματία, f. Ἡγιματία.

Ἡγήμων, ονος, (ὁ), Führer, Fürst, 1) Athener, a) Archon Ol. 113, 2, = Ἡγέμων, w. s., D. Hal. Din. 9, Att. Seew. XIII, d, 170 u. ö. b) Staatsmann u. Redner in Athen u. Makedonist, Dem. 18, 285. 25, 47, Aeschin. 3, 25. ep. 12, 8, Plut. Phoc. 33. 35, Att. Seew. XV, b, 133, Harp., Suid., Et. M. c) Freund des Andocides, And. 1, 122 (codd. Ἡγέ-μονα). d) Schwiegersohn des Diogeiton, D. Hal. Lys. 25 (or. 32, 12). e) Kephisier, S. des Euktemon, Isae. 6, 10. f) Erchier, D. Hal. Isae. 17 (Isae. 12, 6). g) Λαμπτρεύς, Att. Seew. XIV, c, 156. 2) aus Thasus, Dichter von Parodien (ἐποποιός, St. B. s. Ἀλε-ξάνδρειαι) u. der ältern att. Komödie, mit dem Bein. Φακῆ, Ath. 1, 5, b. 15, 698, c, Chamael. b. Ath. 9, 406, e. ö., Suid. S. Ar. poet. 2, Ael. n. an. 8, 11, Prov. app. 2, 65, u. vgl. Mein. I, p. 214. frg. II, p. 743. 3) Anderer, Inscr. 2, 2033, aus Smyrna, Inscr. 3140. S. Ἀγημονίδαο.

Ἡγῆναξ, m. Walthard, Inscr. 2, 3140, 13, Sp.

Ἡγήσανδρα, f. ähnl. Lintberga (d. h. die Männer od. das Volk bergend d. i. schützend), T. des Amyclas in Amyklä, Pherec. in Schol. Od. 4, 22.

Ἡγησανδρίδης, ου, m. Woltmanns, Anführer der Lacedämonier, Xen. Hell. 1, 1, 1, u. derselbe od. ein Anderer, 3, 17. S. Ἀγησανδρίδας.

Ἡγήσανδρος, (ὁ), Woltmann, 1) Milesier, V. des Hekatäus, Her. 5, 125. 6, 137. 2) Spartaner, V. des Pasitelidas, Thuc. 4, 132. 3) Thespier, Thuc. 7, 19. 4) Lochag der Arkadier, Xen. An. 6, 3, 5. 5) Athener, a) ein Sunier, Aesch. 1, 55—154 u. Schol. (68 als Steirier angegeben, doch s. 63). b) einer, über dessen Erbschaft Lysias eine Rede verfaßte, Harp. s. κα-κώσεως, Prisc. 18, 23, 25. 6) aus Salamis, Geschichtschr., Tzetz. Lyc. 853 (Et. M. s. Ἀργώ nannte ihn Hegesipp). 7) Delphier, Geschichtschr., Ath. 1, 18, a—14, 656, c, ö., Suid. s. ἀλκυονίδες, Apost. 2, 20, Hesych. s. ἀποφάρσις. (In B. A. 377, 25 Ἀγή-σανδρος.) 8) Vater des Menidas, Arr. An. 3. 5, 1.

Ἡγησάρετος, m. Wöltert (d. h. Wolthart od. tüchtig waltend), ein Pompejaner, Caes. b. civ. 3, 35. — Cic. Epp. Divv. 13, 25.

Ἡγήσαρχος, m. Walthard, S. eines Theognetus aus Smyrna, Inscr. 2, 3140. 12. 3351.

Ἡγησιάναξ, m. Mondhold (ahd. Mundoald d. i. als Vorstand waltend), 1) aus Troas, Alexandriner, Geschichtschr. u. Gesandter unter Antiochus M., App. Syr. 6, Strab. 13, 594, Ath. 3, 80, d. 4, 155, b. 9, 393, d, St. B. s. Τρωάς, Arat. vit. 55 u. 56 ed. Westerm., Hyg. poet. astr. 2, 26, Ptolem. ep. Anth. app. 70, Plut. par. 23, wo Ἡσιάναξ steht, u. Plut. fac. lun. 3, wo er Ἀγησιάναξ heißt. Er u. seine Begleiter, οἱ περὶ τὸν Ἡγησιάνακτα, Pol. 18, 30. 2) Freund des Epikur, Plut. adv. Epic. 20. 3) Samier, Mion. III, 280.

Ἡγησίας, ου, voc. (D. L. 6, 2, n. 6) Ἡγησία, (ὁ), Führer, 1) Athener, a) Archon Ol. 114, 1. Arr. An. 7, 28, 1, Att. Seew. b) Hestiäer, Ross Dem. Att. 5. c) Meliter, ebend. u. 6. d) Anderer, Meier ind. schol. n. 59. e) Erzgießer, Luc. rhet. pr. 7, Quint. 12, 10, 7, Plin. 34, 8, 19. 2) Philosoph aus Kyrene, mit dem Bein. Πεισιθάνατος, Plut. am. prol. 5, D. L. 2, 8, n. 7. 6, 2, n. 48, Cic. Tusc. 1, 34. Seine Anhänger hießen οἱ Ἡγησιακοί, D. L. 2, 8, n. 7 u. 9. 3) aus Sinope, mit dem Bein. Κλοιός, Schüler des Diogenes, D. L. 6, 4, 3. 4) Magnesier, Red-

ner u. Geschichtschr., Plut. Alex. 8. x oratt. Demosth. 2, D. Hal. comp. verb. 4. 18, Strab. 9, 396. 14, 648, Long. subl. 3, Theon prog. 2, Cic. Brut. 83. Orat. 67. 69. ep. ad Att. 12, 6. Er u. seines Gleichen, οἱ περὶ Ἡγησίαν, Agatharch. mar. erythr. fr. 5, 2. Adj. Ἡγησιακὸν σχῆμα, D. Hal. comp. verb. 4. 5) Feldherr der Delphier, Heliod. 4, 20. 21. 6) komischer Schauspieler in Alexandria, Ath. 14, 620, d. 7) Tyrann von Ephesus, Polyaen. 6, 49. 8) S. des Hipparch, D. L. 5, 2, n. 14. 9) Verf. von Κύπρια ἔπη, Ath. 15, 682, d, vgl. Ἡγησῖνος. 10) Smyrnäer, Mion. III, 208. 11) Andere: Inscr. 3137, 34. 3657. Vgl. Ἀγησίας, Inscr. 2, p. 237, a. b.

Ἡγησίβουλος, m. Monrad (d. h. im Rathe vorstehend), Klazomenier, V. des Anaxagoras, D. L. 2, 3, n. 1, Harp. u. Suid. s. Ἀναξαγόρας.

Ἡγησίδαμος, m. Kunimund, Geschlechts- oder Volksvorstand, Lehrer des Eleers Hippias, Suid. s. Ἱππίας. S. Ἀγησίδαμος. Aehnl.:

Ἡγησίδημος, m. Geschichtschr. aus Kythnos, Plin. 9, 8, vgl. mit lib. 1 arg., Solin. 18. Anderer: Inscr. 2, 3604, 7.

Ἡγησίδικος, m. Emund (ewa = lex), Mannsname, Theodorid. 5 (VI, 155). Aehnl.:

Ἡγησίθεμις, f. Curt. Inscr. att. 9.

Ἡγησικλῆς, έος, m. ion. = Ἀγασικλῆς, w. f., sonst: Woldemar, K. von Sparta, Her. 1, 65. — Anderer: Inscr. 2, 2333. 2357.

Ἡγησίλεως, ω, Demod. Ἡγησίλαος = Ἀγησίλαος, w. f., m. Volquardt (d. h. das Volk schützend u. führend), 1) Spartaner, a) S. des Doryssos, K. von Sparta, Her. 7, 204, f. Ἀγησίλαος. b) S. des Hippokratides, Her. 8, 131. 2) Feldherr der Athener, Xen. vect. 3, 7, Dem. 19, 290 u. Ulpian dazu (116, c) — D. L. 2, 6, n. 10, f. Ἡγέλοχος. 3) Anderer: Inscr. 2357. 4) (Ἡγησίλαος), Bezeichnung des Hades, Demod. b. Ath. 15, 684, d.

Ἡγησίλοχος, (ὁ), Hauptmann, Rhodier, Theop. b. Ath. 10, 444, e. 445, a. 2) Prytanis der Rhodier (171) v. Chr., Pol. 27, 3. 28, 2. S. Ἀγησίλοχος.

Ἡγησίμαχος, m. Mannsn. auf einer Münze bei Mion. I, 529. S. Ἀγησίμαχος.

Ἡγησίνους, ου, m. Raimund d. i. an Rath od. Klugheit vorstehend, 1) Dichter, Paus. 9, 29, 1. 2) aus Pergamum, Akademiker, D. L. 4, 8, n. 4, Cic. Acad. 2, 6 (Procl. b. Phot. 319, 26 führt auch einen Salaminier als Dichter der Kypria Namens Ἡγησῖνος an, doch ist dies sehr zweifelhaft u. Ἡγησίας zu vergleichen).

Ἡγήσιον, f. Frauenn., Philhist. T. IV, Hft 4, n. 5, K. Aehnl.:

Ἡγήσιος, m. Schriftsteller, Phot. cod. 167, f. Ἡγησίας.

Ἡγησίπολις, 1) m. Leuthold (d. i. das Volk beherrschend), Bein. für Menedemus, D. L. 2, 17, n. 7. 2) f. Liutswind d. i. volksmächtig, Schiffsname, Att. Seew. XIV, d, 37 u. öfter.

Ἡγησίππη, f. Inscr. 2,2940, b, Add., Sp. Fem. zu Ἡγήσιππος.

Ἡγησιππίδας, m. Spartaner, Thuc. 5, 52. S. Ἀγησιππίδας. Von:

Ἡγήσιππος, (ὁ), Mehner d. i. Leiter des Zugviehs (der Rosse), 1) Athener, a) komischer Dichter, Ath. 7, 279, d—9, 405, d, von Suid. mit dem folgenden vermengt, f. Mein. I, p. 475. b) Sunier, mit d. Spitznamen ὁ Κρωβύλος, Aeschin. 1, 64. 71. 110. 3, 118 u. Schol. — Harp. s. v. u. s. Κρωβ Et. M., Plut. Dem. 17. apophth. regg. s. v., ὁ μισοφίλιππος genannt, Schol. Aeschin. 1 vgl. mit Liban. IV, p. 313 u. Dem. or. 7 arg. Dem. 9, 72. 18, 75. 19, 72 — 74 u. Scho 331, Phot. bibl. 491, Cram. An. Par. 1, 166 Seew. XIV, e, 69. c) Eichier, V. des Eup D. Hal. Isae. 17 (Isae. 12, 12). d) Dichter der thologie, Meleag. cor. IV, 1, 2. Anth. VI, 12 XIII, 13, tit., 5. 2) Halikarnassier, D. Sic. 20 3) Tarentiner, Küchenschriftsteller, Ath. 12, 516 14, 643, f. 4) Mekybernäer, Geschichtschreiber, s. Μηκύβερνα u. Παλλήνη, Parthen. erot. 6 marg., D. Hal., 1, 49, Et. M. 136, 33, B. A. Schol. Eur. Rhes. 28. 5) S. eines Ariston, Pl 2, 314, e. 6) Inscr. 2, 2263, c, Add. 2322 b 7) auf Münzen, Mion. III, 149. IV, 52. — Vg Fabric. bibl. gr. VII, 160.

Ἡγησιπύλη, f. *Thorolda (d. h. die an über das Thor waltende), T. des Königs O Thracien, Gem. des Miltiades, Her. 6, 39, Cim. 4.

Ἡγησιστράτιος, m. Hippocr. Epid. 6, 25, Flgde.

Ἡγησίστρατος, (ὁ), Herzog (ion. = Ἀ στρατος, w. f.), 1) S. des Peisistratos, Ty Sigeum, Her. 5, 94. 2) Eleer, Wahrsager au Geschlecht der Telliaden, Her. 9, 37—41. 3) S. des Aristagoras, Her. 9, 90—92. 4) Ephe Gründer von Eläus, Pythocl. in Plut. parall. mi b) Schriftst., Schol. Ap. Rh. 2, 299. 5) Befehl der persischen Besatzung in Milet, Arr. An. 1, 6) V. des Democrit aus Abdera, D. L. 9, 7, n. 1, s. Δημόκριτος. 7) Anderer: Hippocr. Epid. wo falsch Ἡγηγιστράτιος steht. 8) Inscr. 2, 22 14, Add.

Ἡγησώ, f. Bornewald (in dem Sinne: Spitze waltend), 1) Frauenn. aus Macedonien, T 1 (VI, 357). 2) Inscr. 2, 1994, Add. 2347, i, Ad Schiffsname, Att. Seew. IV, h, 62.

Ἡγητορία, f. Theoderada d. h. die (das berathende u. anleitende, Nymphe in Rhodus, D. Sic. 5, 57.

Ἡγητορίδης, ου, ion. (Her.) εω, (ὁ), Für son, 1) Koer, S. des Antagoras, Her. 9, 76, 3, 4, 9. 2) Thasier, Polyaen. 2, 33.

Ἡγήτωρ, ορος, (ὁ), Fürst, 1) S. des Zenob. 5, 17. 2) Thessaler, V. der Aganike od. nike, Plut. VII sap. conv. 48. def. or. 13. 3) matiker aus Byzanz, Athen. machin. 5. Vitr. Att. Seew. p. 110. 4) Inscr. 2, 2058, B, 45.

Ἡγίας, ου, voc. ὦ Ἡγία, Dam. v. Isid. 227 ion. (Her.) **Ἡγίης**, Führer, 1) Athener, a) Erzgieß die Zeit des Ageladas, Paus. 8, 42, 10, Plin. 34, 8, Marathonier, Att. Seew. IV, g, 85. c) Andere: 385. 715. — 1211. 2, 2363, b, B, 2. 8699, 8, An X, b, 138. d) Testamentsvollstrecker des Plato, D. n. 30. e) Philosoph u. Zuhörer des Proclus, Marin. c. 26, Suid. s. v. u. s. Εὐπείθιος; Damasc. v. 221. 227. 230. 2) Phocäer, Pol. 21, 4. 3) aus Trözene, Paus. 1, 2, 1. 4) (Ἡγίης), Elee des Tisamenus, Her. 9, 33. 5) Inscr. 4, 8210. Aehnl.:

Ἡγις, = Ἆγις, w. f. Aehnl.:

Ἡγίων, m., Hegio senex, Ter. Phorm., P Capt.

Ἡγιτιματία ἢ *Ἡγηματία*, St. in Großgermanien, . 2, 11, 29.

Ἡγουμενός, m. Führer, Mannsname, Inscr. 2, ., 39. 46. 58, Sp.

Ἡγουρροί ἢ *Γιγοῦρραι*, Volk in Hisp. Tarrac., igarrosa, Ptol. 2, 6, 38, b. Plin. 4, 3 Cigurri.

Ἡγύλος, m. Fürst (Fürstel), Lacedämonier, V. Theokles, Paus. 5, 17, 2. 6, 19, 8. — *Ἡγύλλος*, r. 2. 2673, b.

Ἡγώ, = *Ἀγώ*.

Ἡγωνὶς *ἄκρα* ἢ *Γιγωνίς*, w. s., Ptol. 8, 13, 18.

Ἡδάλεως (?), m. Inscr. 4390, Sp.

Ἡδαμήνσιοι, v. l. bei Ptol. für *Δαμήνσιοι*, .

Ἡδάφθα ἢ ἡ *Δάφνα*, St. in Africa propria, Ptol. 12.

Ἡδέα, f. Frauenn., Ephem. arch. 753, Inscr. 97, c, 14, Add. 8238. Aehnl.: *Ἡδεῖα*.

Ἡδέας, m. Süß, Inscr., K. Aehnl.:

Ἡδεῖα, f. Süße, 1) Hetäre des Epikur, Plut. adv. . 4. 16, D. L. 10, n. 3. 2) *Κλαυδία Ἡ.*, Inscr. 148. 3) Schiffsname, Att. Seew. XVII, c, 149, r. 2, 2940.

Ἡδήμων, m. (?) Schriftst., Il. 2, 205. (A. ἡ ώ.)

Ἡδιανός, m. Zeizmann (zeiz = heiter, hold), ner. Phlegäer, Inscr. 275. — 2, 8191, 8.

Ἡδητα ἡ *καὶ Δελρια*, St. der Edetaner in Hisp. rac., Ptol. 2, 6, 63.

Ἡδητανοί, Volk in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 15.

Ἡδίστη, f. (Inscr. 2, 3141, 19 *Ἡδίστα*), ähnl. atz, 1) Athenerin, a) T. des Habron, Gem. des cles, Plut. x oratt. Lycurg. 30. b) Andere, Inscr. . 2, 2414, f. 2736, b, Add. 2) (Böotierin), Inscr. 0. 3) Schiffsname, Att. Seew. IV, d, 3. Aehnl.:

Ἡδίστιον, f. Athenerin, Grabstele in Athen vor Fabrik des Durutis, K. — Archäol. Anz. 1854, n. . 68, p. 481. Aehnl.:

Ἥδιστος, m. Mannsn., Orelli 4544, K.

Ἡδονή, f. Wonne, 1) das personificirte Vergnü- , Mnasalc. ep. Anth. app. 53, Crat. fr. 8, die von istipp gegründete philosophische Schule führte davon Namen *οἱ ἡδονικοί*, Ath. 13, 588, a. Dah. *ὁ ἡδο- ιὸς φιλόσοφος*, Ath. 7, 312, f. 2) Frauenn., Inscr. 3737, 2. 3, 6334, 5, Orelli 4544. 3) *Ἡδονῆς πο- μός*, Wunnenbach, fingirter Fluß, Ael. v. h. 3, .

Ἡδονία, f. Freudenberg, St. in Epirus, Proc. ld. 4, 4 (278, 15), Sp.

Ἡδονικός, m. Inscr. 2, 1997, c, 7, Add. 2656, . Aehnl.

Ἡδόνιος, m. Wunno, Mannsn. auf einem Lei- nsteine zu Trier, Orelli 1119, K.

Ἡδονός, m. Süßenbach, früherer Name des dorus in Macedonien, Et. M. 404, 9.

Ἡδοί, pl. skythisches Volk, Hecat. b. St. B.

Ἡδύδειπνος, m. Leckermaul, Parasitenname, Al- hr. 3, 68.

Ἡδυλάλος, m. ähnl. Süßmund, Mannsname, scr. 4, 9641, Sp.

Ἡδύλειον, b. Plut. **Ἡδύλιον**, *τὸ* (*ὄρος*), Wün- nberg, Bergreihe in Phocis, die sich bis Orchome- s in Böotien erstreckte, Dem. 19, 148 u. Schol., ut. Syll. 16. 17, Polyaen. 1, 3, 5, Theop. b. Harp., id., Theop. b. Strab. 9, 424 = *τὸ Ἀδύλιον*.

Ἡδύλη, f. Schätzell, 1) T. der Moschine, att. Dichterin, Ath. 7, 297, b. 2) eine, gegen welche Di- narch eine Rede gehalten, Harp. s. *διαμαρτυρία*, D. Hal. Din. 12 steht falsch *Ἡδύνη*. Aehnl.:

Ἡδυλίνη, f. Frauenn., Athenerin, a) Ross Dem. Att. 57. b) Att. Inschr. in meinen Heften, K. c) *Ἀμειμονίκου Ἀφιδναίου θυγάτηρ*, Rang. A. H. 2, p. 846, n. 1394 (Athen), Sp. Aehnl.:

Ἡδύλιον, 1) f. Frauenn., a) Maec. 2 (v, 133). — b) Plaut. Pseudol. 1, 2, 54. — [2) n., s. *Ἡδύ- λειον*.]

Ἥδυλος, voc. *Ἥδυλε*, in Et. M. 72, 15 **Ἥδυλος** geschr., m. Schätzell, 1) Athener, a) S. des Pam- philus, Dem. 40, 23. b) Ross Dem. Att. 72. c) Dich- ter aus Athen od. Samos, Ath. 7, 297, b—11, 497, d, ö., Meleag. cor. IV, 1, 45, Anth. V, 199—XI, 414, ö., Strab. 14, 683, Et. M., s. Iac. Anth. XIII, 899 u. Fa- bric. bibl. gr. IV, 476. d) Anderer, Anth. app. 33. 2) Philosoph. D. L. 7, n. 13.

Ἡδυμελής, m. (*Schönsang), Satyrname, Va- seninschr. Inscr. 4, 8383.

Ἡδύμη, f. Liebenburg. St. in Karien, Einw. **Ἡδυμαῖος**, St. B. (in Eus. onom. giebt es auch eine St. Eduma in Acrabatene).

Ἡδύοινος, m. *Süßenwein, wie Süßmilch, Name eines Satyrs auf e. Vase bei Müller Denkm. d. a. K. II, 685, s. Inscr. 4, 8381.

Ἡδυπνόη, f. Süßenhauch, Frauenn., Nicet. Eugen. 7, 136. (Bei Plin. 6, 31 heißt der Hedyphon Hedypnas.)

Ἡδύς, m. Süß, Bildhauer, Inscr. 4, 7193, Sp.

Ἡδυτώ, *οῦς*, f. Garliebe, M. des Isokrates, An. v. Isocr. init.

Ἡδυφῶν, *ῶντος*, *ὁ* — *ποταμός*, Süßenbach, eigtl. Süßenschall, Nebenfl. des Euläus in Assy- rien. j. Dsjeraki, Strab. 16, 744.

Ἡδυχάρης, *ους*, m. Geilmod, viell. Mannsn., ein Stück des Theopomp. Mein. I, p. 240.

Ἥδων, m. (H. Aquilius) Hold, ein Candelabra- rius, Inscr. b. Gori Inscr. Ant. Etrur. T. III, p. 141.

Ἥδωνες, fester Platz in Epirus, das spätere *Ἡδο- νία*. w. s. Proc. aedd. 4, 4 (279, 29), Sp.

Ἠδωνοί, (*οἱ*), (wenn nicht barbarisch) Freuden- berger, nach Serv. zu Virg. Aen. 12, 365 von einem Gebirge Edon so benannt, b. Thuc. 2, 99. 4, 102. 109 auch **Ἠδῶνες**, während nach Strab. 7, 329, fr. 11 die **Ἥδωνες** ein Zweig der *Ἠδωνοί* sind u. nach Schol. Lyc. 419 die *Ἠδωνοί* im Innern, die *Ἠδῶνες* an der Küste wohnen, ja nach Herdn. in Schol. Thuc. 2, 99 sagte man auch *Ἠδῶναι* (über den Accent von *Ἠδωνοί* s. Arcad. 66, 6), thrazisches Volk, welches früher seine Sitze zwischen dem Strymon u. Arios hatte u. später von den Macedoniern verdrängt in der Gegend von Daton bis zum Strymon (mit Ausnahme der Küste) seßhaft war, Her. 5, 124—9, 75, ö., Aesch. fr. Edon. 51, Soph. Ant. 956, Thuc. 1, 100, D. Sic. 11, 70. 12, 68, Apd. 3, 5, 1, Strab. 7, 331, fr. 36. 10, 470, Theocr. 7, 111 u. Schol., ep. *ἀδ.* Plan. 127, Paus. 1, 29, 4. 10, 33, 2, Suid., St. B., im Sg. *Ἠδω- νός*, Strab. 10. 471. 15, 687, u. nach St. B. auch **Ἠδωνεύς** u. **Ἠδωνιάτης**. — Die Landschaft heißt (ἡ) **Ἠδωνίς**, theils mit *αἶα*, wie Aesch. Pers. 495, wo es = Thracien steht, wie denn die lat. Dichter Edonis gern für Thracien brauchen, Hor. od. 2, 7, 27, theils ohne dieses, Ptol. 3, 13, 31, Ov. Trist. 4, 1, 42. Auch

bezeichnet es Myrkinos oder die Landschaft zwischen dem Prasiassee u. Pangäongebirge, Her. 5, 11, u. im Bes. die Stadt Ἄντανδρος, Arist. b. St. B. s. Ἄντανδρος, vgl. mit Plut. fluv. 11, 1, gleichwie auch die edonischen (u. überh. thrazischen) Frauen αἱ Ἠδωνίδες heißen, Plut. Alex. 2, Ov. met. 11, 69. Doch hießen diese auch **Ἠδωναί** u. **Ἠδωνή**, Antp. ep. VII, 705, St. B., u. als Adj. steht Ἠδωνὴ χείρ, Eur. Hec. 1153, u. Ἠδωνὰ ἱμάτια d. i. thrazische, Suid. Adj. davon ist **Ἠδωνικός**, ή, όν, Thuc. 1, 100, St. B. s. Παναῖοι. Als ihr Stammvater galt:

Ἠδωνός, οῦ, m. Freudenberger, S. des Ares, Br. des Mygdon, Stammvater der Edonen, St. B. s. v. u. s. Βιστονία.

Ἠεῖος, m. Otto (d. h. der von od. mit Besitz, denn ἦεα od. ἠέα sind nach Hesych. ἀγαθά, u. ἐα' τὰ ἀγαθὰ καὶ ἴδια), 1) Steinschneider auf einer Gemme, Winckelmann descr. des pierres gravées p. 76, u. Spilsbury Gems n. 18. 2) (C. Hejus), von Messina, Besitzer von Kunstwerken, Cic. Verr. II, 5. IV, 2 (Ἤιος?). 3) Cn. Hejus (Ven.: Hevius), Cic. Cluent. 38.

Ἠέλιος, s. Ἥλιος.

Ἠελιώτης, m. = Ἡλιώτης, Sonnemann, Suid.

Ἠερία, = Ἥραια, w. s.

Ἠερίβοια, f. ähnl. Ulricke (d. h. die an Besitz reiche, eigtl. Stierreich d. h. reich mit Rindern versehen, von ἐρι u. βοῦς = Ἐρίβοια), 1) Tochter des Eurymachus, zweite Gem. des Aloeus, Stiefmutter der Aloiden, Il. 5, 389 u. Schol. — 2) Andere: Schol. Il. 16, 14. — Suid.

Ἠερίη, ion. = Ἀερία, Nebel, eigtl. Frühnebel, 1) T. des Tectaphus, Nonn. 26, 188—30, 184. 2) Nebelungen, alter Name von Aegypten u. der Mutter des Aegyptus, Et. M., vgl. mit Ap. Rh. 2, 270. 3) nach Einigen die gewöhnliche Bezeichnung des Vorgebirges Ἥραια, w. s., St. B. s. Ἥραια.

Ἠέροπος, ion. = Ἀέροπος, w. s.

Ἠετίδης, m. Eetionssohn (poet. = Ἠετιωνίδης) d. i. Kypselos, orac. b. Her. 5, 92 (Anth. XIV, 88).

Ἠετίων, ωνος, (ὁ), = Ἀετίων, also Ahrens (s. Et. M. u vgl. das Wortspiel in orac. b. Her. 5, 92 αἰετὸς ἐν πέτρῃσι κύει), 1) K. der Plakischen Thebe in Cilicien, V. der Andromache, Il. 1, 366—23, 827, ö., Apd. 3, 12, 6, Strab. 13, 585—619, Qu. Sm. 1, 98—14, 130, ö. (4, 152 Ἠετίωνος βίη), St. B. s. Ἄδανα, Et. M. 2) Imbrier, S. des Jeson, Gastfreund des Lycaon, Il. 21, 43. 3) angesehener Trojaner, V. des Podes, Il. 17, 575. 4) ein Grieche vor Troja, Qu. Sm. 6, 639. 5) S. des Echekrates in Korinth, V. des Kypselos, Her. 1, 14. 5, 92 (orac. auch Anth. XIV, 86), Paus. 2, 4, 4, Et. M. 199, 26. 6) S. der Elektra, Enkel des Atlas, bei den Eingebornen Ἰασίων (v. l. Ἠσίων) genannt, Hellan. u. Idom. in Schol. Ap. Rh. 1, 916. 7) S. des Briseus, Königs von Pedasus u. Lyrnessos, Mnas. in Schol. Il. 19, 291. 8) Athener, a) attischer Heros, von welchem Ἠετιώνεια benannt sein soll, St. B. s. Ἠετιώνεια, Philoch. b. Harp. s. Ἠετιωνία, Suid. b) Nauarch der Athener, D. Sic. 18, 15. 9) Amphipolite, Callim. ep. 25 (IX, 336). 10) Bildhauer, Theocr. ep. 7 (Anth. VI, 337), v. l. Ἀετίων, w. s.

Ἠετιώνεια, b. Plut. **Ἠετιωνεία**, b. Harp. **Ἠετιωνία**, (ἡ), Arnsberg, Landspitze Attika's, welche den Peiräeus von der Nordseite einschloß u. nach Ἠετίων benannt sein soll, Thuc. 8, 90. 92, Dem. 58, 67, An-tiph. b. Harp., Plut. X oratt. Antiph. 9, Suid.

Ἠετιώνειος δίαιτα d. i. ἡ τοῦ Ἠετίωνος, Suid.

Ἠετιώνη, f. Eetionstochter d. i. Andromache, Qu. Sm. 1, 115. 13, 268, vgl. mit Christod. Ecphr. 162.

Ἤζακες, pl. Gießen (d. i. Speermänner, μαζάκις δόρυ Παρθικόν, Hesych.), ein ... parthischer Volksstamm, Hesych.

Ἠζώ, f. Mächtie., Inscr. 2, 2129 (vgl. p. 111. 114, b. 117, a, b), Sp.

Ἦθαι, pl. St. der Brettier (Bruttier), D. Sic. 21, 9.

Ἠθάμ, b. Suid. Ἡθαμά u. Blut erklärt, Gegend mit Park in der Nähe Jerusalems, Ios. 8, 7, 3.

Ἠθικός, m. Sittig, Athener, Inscr. 270. — 6445.

Ἠθοκλῆς, έους, m. Adalbert (d. h. als ... glänzend), Mannsn., Luc. d. mer. 12, 1.

Ἠθονόη, f. Hugiswind d. h. die Vernünftig sinnende, als Ableitung des Namens Athene bei Plat. Cratyl. 407, b.

Ἤθριβαι u. **Ἤθριβον**, = Ἄθριβις, w. s., Theoph. chronogr. p. 530 u. Georg Phrantz. III, 10.

Ἠΐθεος, m. Inscr. 3, 6235, 2. 6.

Ἠϊόνες, ων, f. Randen (Rand = Ufer). 1) Fl... in Argolis unweit des Vorgebirges Skylläon, ... Paläochori, Il. 2, 561, Strab. 8, 373. 2) zwei ... Landstraßen, die vom Isthmus auslaufen bei Ἀχιλλέως δρόμος, Arr. p. p. Eux. 20, 1 (Müll. Ἠιόνας).

Ἠϊονεύς, έως, ep. (Il.) ῆος, (ὁ), Küstner (s. ... M.), 1) Thracier, V. des Rhesus, Il. 10, 435, Et. M. — Anderer? Paus. 10, 27, 1. 2) Grieche vor Troja, Il. 6, 11. 3) S. des Magnes, Freier der Hippodameia, Paus. 6, 21, 11, Schol. Eur. Phoen. 1748. 4) V. der Dia, der Gemahlin des Ixion, D. Sic. 4, 69, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 3, 62. 5) V. des ..., Großvater der Hekabe, Pherec. in Tzetz. Exeg. Il. ... 11. S. Ἠόνευς. Fem. dazu:

Ἠϊόνη, f. Nereide, Hes. th. 255, Apd. 1, 2, 7, ... j. Ἰόνη steht.

Ἤϊος, m. Bildhauer, Inscr. 4, 7194, Sp.

Ἠϊών, όνος, (ἡ), b. D. Sic. 11, 60. 12, 73, Lycophr. 407, Inscr. 3, 5956 **Ἠών**, όνος, bei Suid. **Ἠών**, (was Dind. überall im att. u. gem. Dialekt herstellt wissen will), Stade, 1) St. in Macedonien an der Mündung des Strymon, Emporium von Amphipolis, j. Contessa od. Rendina, gew. ἡ ἐπὶ Στρυμόνι genannt, Her. 7, 25. 8, 118, vgl. mit Her. 7, 10... 113. 8, 120, Thuc. 1, 98. 4, 50, vgl. mit 4, 10... 106, Paus. 8, 8, 9, Polyaen. 7, 24, Schol. Aesch. 2, 31, auch ἡ πρὸς Ἀμφιπόλει, Dem. 13, 23. 2... 199 u. Schol. — S. Xen. Hell. 1, 5, 15, Aesch. 3, 184 u. Schol., Anth. app. 205, vgl. mit 110, Diod. Sic. 11, 60. 12, 73, Plut. Cim. 7. 8, Theop. b. Harp., St. B. s. v. u. s. Ἀμφίπολις. Ob auch ἡ ἐπὶ Θρᾴκης dieselbe sei (Thuc. 4, 7) oder eine andere St. in Pierien, wie St. B. angiebt, (Ew. **Ἠιονίτης**), ist zweifelhaft. Mein. vermuthet, daß die b. St. B. erwähnte im syrischen Pierien gelegen habe. Ew. **Ἠιονεύς**, St. B. 2) St. im Peloponnes, Gründung der Dryoper, D. Sic. 4, 37. 3) die Landzunge zwischen dem schwarzen u. Asowschen Meere, Plin. 6, 6 (s. über den Gebrauch des Wortes als αἰγιαλὸς μακρὰ καὶ στενή An. p. p. Eux. 58).

Ἡκεστίδης u. **Ἥκεστος,** m. Lepper d. h. Stier, eigtl. ein noch ungestachelte u. so ungebändigtes jes Rind, wie es vorzugsweise zu Opfern diente, nnen., Suid., doch nach Bernhardy und Keil verdorben.

Ἠλ, u. Phil. Bybl. fr. 2, 14 **Ἦλος,** m., b. Dam. id. 115 u. Et. M. *Ἤλ* geschr., = *Κρόνος* in der nizischen Mythologie, Phil. Bybl. fr. 4 (in Et. M. , 5 als hebr. *ἤλ* = *ὁ θεός*).

Ἡλά, m. K. in Israel, Sync. 355, 8, Sp.

Ἡλαγάβαλος, m. Bein., Niceph. 748, 10, Sp.

Ἠλακαταῖον, n. (über die Betonung s. Arcad. , 24) Rohrkopf, Nebenberg des Pindus in Thessn, mit einem Heiligthum des Zeus **Ἠλακαταῖος** **Ἠλακατεύς,** St. B.

Ἠλάκατος, m. Spille, Liebling des Herakles, zu Ehren die Lacedämonier die **Ἠλακάτεια** illenfest) feierten, Sosib. b. Hesych.

Ἤλεγα, f. Ort in Epirus, Proc. aedd. 4, 4 (279, Sp.

Ἠλέγερδα ἡ [Κ]λέγερδα, St. in Großarmenien, . 5, 13, 19.

Ἠλεγία, f. St. in Großarmenien am Euphrat, Ptol. , 12, s. *Ἐλέγεια.*

Ἠλεί, (ὁ), indecl. Hoherpriester der Israeliten, 5, 9, 1—11, 5, ö., Suid., Io. Ant. fr. 17. Bei Sync. 9 **Ἡλεί.**

Ἠλείδης, m. Naz. 2, 85, c, Boiss., Sp.

Ἠλεῖος, m., b. Paus. **Ἦλειος,** Hollfeld (s. Plut.), S. des Poseidon u. der Eurydike, od. nach Arist. chol. Il. 11, 688 der Eurypyle. Nach ihm soll benannt sein, Paus. 5, 1, 8. 9, s. *Ἠλεύς.* 2) = ;, S. des Amphimachus, K. in Elis, Paus. 5, 3, , 2. 3) S. des Perseus, Paus. 3, 20, 6, Schol. 9, 116. 4) Athener, a) S. des Cimon, Stesimbr. lut. Cim. 16, vgl. mit Per. 29. b) Sphettier, . 2, 9. c) Kothokide, Att. Seew. XVII, b, 14. d) ener, Din. 1, 38 (codd. *Ἤλιος* u. *Ἥλιος*). 5) Oft v. n *Ἥλιος,* s. Ath. 13, 593, f. — S. *Ἦλις.* Aehnl.: **Ἦλεις,** m. S. des *Κοιτωνικός,* Marathonier, Phil. Bd. 3, Heft 6, n. 2, K.

Ἠλέκτρα, ας, voc. *Ἠλέκτρα* (Soph. El. 122, ö., . El. 168, ö.), ion. (Hom., Hes., Ap. Rh., Nonn., Sm.) **Ἠλέκτρη,** ης, (ἡ), Berta d. i. die glänzende, lende, lat. Clara (s. Curt. Griech. Etym. 1, 107 u. leres Myth. 1, 313, u. *Ἠλέκτρης αἴγλη* u. *Φαέτος ἐπώνυμον* b. Nonn. 5, 76. 77, nach Et. M. el. v. h. 4, 26 Jungfer), 1) T. des Oceanus u. Thetis, Gem. des Thaumas, Hom. h. Cer. 418, th. 266, Nonn. 26, 360, Apd. 1, 2, 2, Paus. 4, . 2) T. des Danaos, Apd. 2, 1, 5. 3) T. des s u. der Pleione, eine der Pleiaden (Qu. Sm. 13, aus Samothrace, wo sie *Στρατηγίς* hieß (Hel- in Schol. Ap. Rh. 1, 916) u. welches selbst davon *κτρας νῆσος* genannt wurde, Ap. Rh. 1, 916 u. l., vgl. mit Nonn. 3, 187—381, ö., od. Electria , Val. Flacc. 2, 431. Sie hieß nach Hellan. in l. Ap. Rh. a. a. O. auch *Ἠλεκτρυώνη* u. wurde Messenien als Heroin verehrt, so daß auch ein Fluß Messene ihren Namen führte, Paus. 4, 33, 6, und o ein Thor in Theben (*Ἠλέκτραι,* w. s.). S. . 3, 10, 1. 12, 1. 3, Ephor. in Schol. Eur. Phoen. Hellan. in Schol. Il. 18, 486. Od. 5, 125, D. Hal. . 61, Tzetz. Lyc. 29, Nonn. 3, 115—47, 695, ö., ic. 3, 60. 5, 48. 49, Scymn. 682, Et. M., Hyg. 5. 192, Eust. Hom. p. 1155, 56, Serv. zu Virg. 7, 10, 272, Virg. Aen. 8, 135. Ov. Fast. 4, 31. 4) Schwester des Kadmus, nach welcher das Thor Electrä in Theben benannt sein soll, Paus. 9, 8, 4. 5) T. des Agamemnon u. der Klytämnestra, Schwester des Orestes, auch Laodice genannt (s. Ael. v. h. 4, 26), deren Namen Stücke des Sophocles u. Euripides führen, Diosc. ep. VII, 37, Plut. Lys. 15, auch Person in Eur. Orest. u. Aesch. Choeph., s. 16. 252, vgl. mit Ar. Nub. 534, Soph. El. 80—1177, ö., Eur. El. 15—1341, ö., I. T. 562, ö., Or. 23—1618, ö., Ar. poet. 24, Hellan. b. Paus. 2, 16, 7, vgl. mit 3, 1, 6. 9, 40, 12, D. Chrys. or. 13, p. 220. 74, p. 637, Stat. ep. IX, 98, St. B. s. *Μεδεών.* 6) Dienerin der Helene, Paus. 10, 25, 4. 7) eine Gefangene des Dejotarus, Plut. mul. virt. 21. 8) (*ποταμός*), Sonnenborn, Fluß a) in Messenien, Paus. 4, 33, 6. b) auf der Südküste von Kreta, Ptol. 3, 16 (17), 4. 9) ein Trugschluß, so benannt nach der Tochter Agamemnons, Luc. vit. auct. 22, D. L. 2, 10, 4. 10) *Bernsthor (wie Bernsdorf), Thor in Theben, Nonn. 5, 76, Suid., gew. im Plur. (*αἱ*) *Ἠλέκτραι,* dat. *-αισι, πύλαι,* Aesch. Sept. 422, Eur. Bacch. 780. Suppl. 651. Phoen. 1129. 1570, Paus. 9, 8, 7. 11, 1, Ephor. in Schol. Eur. Phoen. 7, Ant. Lib. 33, Et. M., wo falsch *πόλεις* st. *πύλαι* steht, auch ohne *πύλαι,* Apd. 3, 6, 6. S. *Ἠλεκτρίς* u. *Ἀλέκτραι.* In Schol. Il. 19, 99 **Ἠλεκτραῖαι.** S. n. 3 u. 4.

Ἠλεκτρίς, ίδος, f. 1) Lichtenstern, Bein. der Selene, Orph. h. 9, 6, vgl. *ἠλέκτωρ* im Lex. 2) Bernsteinsee, See in Afrika, Mnas. b. Plin. 7, 2, 11. 3) (*αἱ*) *Ἠλεκτρίδες νῆσοι,* Bernsteininseln, Inseln des adriatischen Meers an der liburnischen Küste (Cyractice u. Arbe), von Plin. 3, 30 bezweifelt, früher (s. Schol. Ap. Rh. 4, 505 u. St. B.) an die Mündung des Po versetzt, wo die Schwestern des Phaethon verwandelt sein sollten, Scyl. 21, Arist. mir. 82, Scymn. 374, Strab. 5, 215. Im Sg. Ap. Rh. 4, 505. 578. Ew. **Ἠλεκτρῖται** u. *Ἠλεκτρῖνοι,* St. B. 4) (*αἱ*) *Ἠλεκτρίδες πύλαι,* s. *Ἠλέκτρα,* Thor in Theben, Hellan. u. Idom. in Schol. Ap. Rh. 1, 916.

Ἠλεκτρύων, ωνος, doch Eur. Alc. 839 *εκ* u. *ονος,* ebenso Apd. 2, 4, 6 u. cod. Par. in Schol. Ap. Rh. 1, 747 (s. über den Accent Arcad. p. 15, 22), m. Dagobert d. h. hell od. taggleich glänzend, 1) S. des Perseus u. der Andromeda, V. der Alkmene u. A., K. von Mykenä, od. nach Paus. 2, 25, 9 von Mideia, s. Hes. sc. 3, Ap. Rh. 1, 747 u. Schol., Eur. H. f. 17, D. Sic. 4, 9. 58, Apd. 2, 4, 5 u. ff., Paus. 2, 22, 8, Pherec. in Schol. Od. 11, 265, Apost. 13, 29, u. d. o. angef. St. — Seine Söhne *οἱ* **Ἠλεκτρυωνίδαι,** Schol. Ap. Rh. 1, 747. 2) S. des Itonos, Enkel des Böotus, D. Sic. 4, 67. Fem. dazu:

Ἠλεκτρυώνη, f. 1) T. des Elektryon d. i. Alkmene, Hes. sc. 86. 2) T. des Helios u. der Rhodos, Heroine auf Rhodos, D. Sic. 5, 56, Schol. Pind. Ol. 7, 21. 3) = *Ἠλέκτρα,* T. des Atlas, Hellan. in Schol. Ap. Rh. 1, 916.

Ἠλεύς, έως, m. Hollfeld, S. des Poseidon, K. von Elis, nach welchem das Land benannt sein soll, Leandr. in Et. M. 426, 12. S. *Ἠλεῖος.*

Ἠλήα, Inscr. 4, 8947, i, Sp.

Ἠλί, m. V. des Joseph, N. T. Luc. 3, 23. Bei Sync. 150, 21 **Ἡλί.**

Ἥλια, pl. Sonnenfest in Rhodus, Iulian. or. 4, 156, c, s. *Ἅλια.*

Ἡλιάδης, (ὁ), Sonnemann d. i. eigtl. Sohn od. Abkömmling des Helios (s. Et. M. 210, 9), 1) Sg. a) einer der Heliaden, Luc. am. 2. b) S. des Kamiros

in Rhodus, St. B. s. Κάμιρος. c) Truppenführer des Alexander Balas, D. Sic. 32, 11. 2) pl. a) οἱ Ἡλιάδαι, ῶν, Söhne oder Nachkommen des Helios auf Rhodus, Gründer mehrerer Städte daselbst u. in Aegypten, D. Sic. 5, 56. 57, Strab. 14, 657 (ihre Namen sind nach Hellan. in Schol. Pind. Ol. 7, 135 Ochimos, Kerkaphos, Aktis, Macareus, Kandalos u. Phaethon), s. Ἥλιος. b) Ἡλιάδαι, s. Ἦλις.

Ἡλιαία, (ἡ), in D. L. 1, 2, n. 18 Ἡλιαία, Madala, Mahlstatt (d. h. Gerichtsversammlung, Gerichtshof, s. St. B. u. Harp.), 1) der höchste Gerichtshof in Athen, Dem. 24, 105 u. ö., Plut. Phoc. 16, Androt. b. Poll. 8, 10, Paus. 1, 28, 8, Luc. Tim. 51, am. 18, D. L. a. a. O., Et. M., B. A. 262, 10. 310. 32, Suid., s. Lex. Daher vom Richtersolde ὀβολὸς Ἡλιαστικός, Ar. Nub. 863, vgl. mit Vesp. 195. 2) die Rathsversammlung in Epidamnus, Ar. pol. 5, 1, 6. S. Ἀλία.

Ἡλιακός, m. Sunno, Mannsname, Inscr. 9600.

Ἡλιάναξ, ακτος, m. Thingold d. h. in der Versammlung (dem Thinge) waltend, aus Sicilien, Br. des Stesichorus, Suid. s. Στησίχορος.

Ἡλιάς, ἀδος, Sonnig, Sunnihilt, 1) Sg. a) f. α) Adj. ἀκτίς, orac. b. Luc. Alex. 34, Ῥόδος, Luc. am. 7, αἴγειρος, Philostr. p. 190. β) Subst. Frauenname, Orelli 2230. b) m. Sonnemann, Ciseleur 405 n. Chr. G., Gruter Inscr. 1053, n. 4, R. Rochette l. à M. Schorn 77. 2) Plur. αἱ Ἡλιάδες, dat. (Nonn. 27, 202) Ἡλιάδεσσι, Töchter des Helios, Schwestern des Phaethon, welche in Bäume verwandelt wurden, Ap. Rh. 4, 602. 622 u. Schol., Strab., 5, 215, Nonn. 2, 153—43, 415, ö., D. Per. 291 u. Eust., Hesych. u. Et. M. s. ἤλεκτρος, Hyg. f. 152. 154, Ov. met. 2, 340. — 10, 263. Fast. 6, 717. Virg. Aen. 10, 190. Ecl. 6, 62. Da sich ihre Thränen in köstlichen Bernstein verwandelten, hieß es sprichw. von kostbaren Schätzen Ἡλιάδων δάκρυα, Macar. 4, 45. app. prov. 3, 8, oder auch χρυσᾶ Ἡλιάδων δάκρυα, Philostr. Imagg. 1, 11. — 2) Aelia H., Inscr. 3, 6719. 6016, b.

Ἡλίας, in N. T. u. Greg. ep. VIII, 49. 59 Ἠλίας, gen. ου (Ios. 8, 13, 7. 9, 5, 2, N. T. Luc. 1, 17), (nach Suid. im nom. Ἠλίας, doch im gen. Ἠλιοῦ) u. α, Ios. 8, 13, 6. 15, 6. 9, 2, 2, (ὁ), 1) der hebr. Prophet Elias, Anth. 1, 72 u. 77, tit., Suid., Et. M. 702, 2, Ios. 8, 13, 4—9, 5, 2, ö., N. T. Matth. 11, 14 — Iac. ep. 5, 17, ö. ὁ Θεσβίτης, Sync. 352, 10. 2) Aegyptier, Sozom. h. e. 2, 28. 3) ὁ ἅγιος, Inscr. 4, 8629. 8616.

Ἥλεια, (τά), = Ἀλίεια, s. Ἅλια, Sonnenfest, Kampfspiele des Helios in Rhodus, Ist. in Schol. Pind. Ol. 6, 146, Philhist. T. IV, p. 93.

Ἡλίκη, f. Jungfer, *Mannbar, M. des Strymon, Plut. fluv. 11. 1. S. Ἑλίκη.

Ἡλιογάβηλον, Inscr. 3, 4966, Sp.

Ἡλιόδοτος, m. Sonnemann, Mannsn., Inscr. 3, 4362, 10, Sp.

Ἡλιοδώρα, ας, voc. (Meleag. VII, 476, Lucil.) Ἡλιόδωρα, (ἡ), Sunnoweise, eigtl. Sonnengabe, Frauenn., Meleag. ep. v, 136—215, ö. — XII, 147. — Lucil. ep. XI, 256. — Philod. ep. v, 24. — Τρία, Inscr. 906. — 3, 4457. Fem. zu:

Ἡλιόδωρος, ου, voc. Ἡλιόδωρε (Anth. x, 39, ö.), (ὁ), Sonnemann, eigtl. Sonnengabe, 1) Athener, a) Πιτθεύς, Dem. 35, 13. 14. b) Βατῆθεν, Ross Dem. Att. 6. c) Schriftst. mit dem Bein. ὁ περιηγητής (Ath. 9, 406, c, Harp. s. Νίκη), Ath. 6, 239, c, vgl. mit 2, 45, c, Harp. s. Θετταλός u. προπύλαια, b. Plut. x oratt. Dem. 14 mit Διόδωρος verwechselt. d) B. der Gattin des Demosthenes, Pl. x oratt. Demosth. 53. e) Ἁλις, Paus. 1, 37, 1. 2) Parier, Thiersch par. Inschr. n. 7. 3) Mörder des Seleukus, App. Syr. 45. 4) Alexandriner, a) Peripatetiker, Porph. v. Plot. 20. b) S. des Hermias, masc. v. Isid. 74. c) Grammatiker, Verf. eines Handbuchs der Metrik u. a. Schriften, auch ein Verz. von Homerischen Glossen u. s. w., Hephaest., Pr. figur. II, 396, Hesych., Lucil. ep. XI, 133. — Dichter, Anth. IX, 485. 490 tit. — u. Luc. ep. 134. 137. — Von ihm ist komisch ein Comp. Ἡλιοδωρότερος gebildet Luc. ep. XI, 134. — Vater eines Protesilaos, St. B. s. φυλάκη. 5) Sogenannter, Grammatiker, Verf. von Schol. zu Dion. Thr. 6) Syrier, a) Vater des Avidius Cassius, Rhetor, Geheimschreiber des Hadrian u. Präfekt von Aegypten, D. Cass. 69, 3. 71, 22, Arist. or. 26, p. 602. 7) Phönizier, Verf. der Aethiopika, Apost. 13, 100, c, … Tyrier, Inscr. 906. 9) Smyrnäer, Mion. S. VI, 3… 10) Erzgießer u. Bildhauer, Plin. 34, 8, 19. 36, … 11) aus Arabien, Sophist zur Zeit des Caracalla, Philostr. v. soph. II, 32. 12) Philosoph zur Zeit Hadrians, Spart. Hadr. 15. 16. 13) Andere: Anth. … 24. — VII, 378. — X, 39. — XI, 18. — 183. 244. — XII, 19. — 168. — 183. Vgl. noch Fabric. bibl. gr. VIII, 126.

Ἡλιοθάλης, m. ähnl. Sonnemann, eigtl. Sonnensproß, V. des Epicharmus, Euseb. chron. p. … ed. Mai., Hippocr. Epid.

Ἡλιοκλῆς, m. Sonomarius d. i. Sonnenruhm, Name eines Königs von Baktriane, Eckhel d. n. … p. 168, K.

Ἡλιοκράτης, acc. ην, m. Sommbold d. h. … oder mit der Sonne oder Helios waltend, Präfekt des Fiscus in Rom, Zosim. 5, 35. 45.

Ἡλιόπη, f. *Sonnenschau, Empedocl. II. … legorische Person, Sonnenbetrachtung.

Ἥλιος, ου, voc. Ἥλιε, (ὁ), bei den Epikern … Ἠέλιος, ου u. οιο (so bei Ap. Rh., Nonn., … u. A., stets, bei Hom., wo er jetzt stets ἠέλιος geschrieben ist, steht Ἥλιος nur Od. 8, 271 u. h. 31, 1. 1… Prosa dagegen Ἠέλιος nur Luc. d. Syr. 34, s. Hes… u. Eust. 161, 18), Sonne. I) S. des Hyperion u. der Theia (Hes. th. 371, Apd. 1, 2, 2, oder der Euryphaessa, Hom. h. 31, 2), Sonnengott. Od. 1, 8. 12, 176, ö., h. Cer. 74, h. 31, Hes. th. 1011, Apd. 1, 2, 2, Nonn. 2, 544. 19, 206, Procl. … 1, 1, Luc. d. deor. 25, 1, A. Er war Vater des Aktis, Aeetes, Aloeus, der Astris, des Augeas, Br… der Grazien, Horen, des Kandalos, Kerkaphos, der Kirke, Lampetia, des Macareus, Mausolus, der Merope, … Ochimus, Perseus, Phorbas, Phaethon, … der Phaethusa, Pasiphae, Sterope, des Thrinax u. … und wie man glänzende Erscheinungen (s. Pall. ep. … 399), wie den Demetrius, Dur. b. Ath. 6, 253, d. … mit ihm verglich und geliebte Kinder ἡλίους u… Freiheit ἥλιον, Suid., oder schöne Mädchen seine Töchter nannte, Nicet. Eugen. 2, 76. 85, so nennt … Julian auch selbst einen Sohn des Helios, Eunap. … 24. Er wurde allenthalben durch Opfer, Feste, Altäre, Tempel (Ἡλιεῖα, s. Eust. 1562, 59) u. Statuen … verehrt, auch auf Schilden abgebildet, Nonn. 25, … 82, 7, vgl. überh. ep. ἀδ. IX, 706 u. in Betreff … nes Wagens D. Cass. 47, 33. So in Indien, … salt. 17, St. B. s. Βραχμᾶνες, Persien (verf. Mithras, s. Μίθρης), Her. 1, 131. 7, 54, Xen. Cyr. 8, 3, 1…

. 7, 3. An. 4, 5, 55, Charit. 6, 1, Syrien, Luc. r. 34, Babylonien. Ἥλιος Βαβυλώνιος = Bel, nn. 40, 370. 401, in Sardes, Nonn. 41, 88, Phö- ien, Herdn. 5. 3, 4, s. unten. Parthien, Herdn. 4, . 1, bei den Massageten, Her. 1, 212. 216, in Aethio- n. Heliod. 10, 2, s. Ἡλίου τρέπαζα, Libyen. Her. 188, Erytheia, Apd. 1, 6, 3, Schol. Od. 12, 307, in gypten (= Osiris nach D. L. prooem. n. 7), Her. 2, . 73. 111, Plut. Is. et. Os. 30. 52, Strab. 17, 805, Sic. 1, 11. 12. 59, Porph. abst. 4, 9. 10, Dam. v. d. 107, Ael. n. an. 7, 44, s. unten. in Rom (Sol), Hal. 2, 50, in Rhodus, Zen. b. D. Sic. 5, 56, Xen. hes. 1, 12. 5, 10. 11, D. Cass. 47, 33, Ist. in Schol. d. Ol. 7, 146, (s. Ἀλίεια u. Ἡελίου νῆσος) wo h sein berühmter Koloß stand, Herdn. 1, 15, 9, il. Byz. sept. spect. 4, Antip. ep. IX, 58, in Athen, rph. abst. 2, 7, Polem. b. Ath. 3, 81, f u. Schol. ph. O. C. 100, Harp. s. σκίρον, in Korinth, um en Besitz sich einst Poseidon u. Helios stritten, dah. ίου μάχη in Luc. salt. 42, s. Paus. 2, 4, 6. 34, 10 unten, in Trözen, Paus. 2, 31, 5, bei Thalamä in ssenien, Paus. 3, 26, 1, in Elis, Paus. 6, 24, 6, in ollonia, Her. 9, 93, in Hermione, Paus. 2, 34, 10, Argos am Inachos, Paus. 2, 18, 3, in Mantinea, us. 8, 9, 4, zu Megalopolis, Paus. 8, 31, 7, auf Tä- on, h. Ap. 234, in Trinakria (Sicilien), wo er seine inden hatte, Od. 11, 108. 12, 128. 262, Ap. Rh. 4, 3 u. Schol., Apd. 1, 9, 25, A. Er wurde in Aegyp- nicht nur als Osiris (s. oben), sondern auch als ως angesehen, Plut. amat. 19, wie in Hellas als ρακλῆς, Paus. 8, 31, 7, Nonn. 40, 369, u. als Zeus, ὺς Ἥλιος, Inscr. 4042. 4590. 4604, u. Ζ. Ἡλ. μέ- ς Σέραπις, Inscr. 3, 4713, 2. od. als Διόνυσος, ph. in Macr. Sat. 1, 18, Ἡ. Μίθρας, Inscr. 3, 5875, ld., Ἡλ. Σάραπις, Inscr. 3, 5120, insbesondere er mit Ἀπόλλων zusammengestellt und identifizirt, at. legg. 12, 945, e, Dem. 21, arg. u. Schol. 9, ut. v. Hom. 202, carmin. popul. ed. B. 16, war er ὁ πανγενέτωρ u. galt als eine Hauptgottheit, Plat. gg. 7, 821, b, Orph. fr. 7, Procl. h. 1, Zenob. 5, 78, wohl auch als προδέκτωρ Ἑλλήνων, Her. 7, 37, πατήρ, Aesch. Choeph. 986, vgl. mit Soph. Ai. 6. 857. O. R. 1426, dem man opferte, Il. 3, 104. . 197, D. Sic. 5, 71, Phyl. b. Ath. 15, 693, f, Orph. h. prooem., Eust. Od. 1668, u. einen Becher weihte, ch. b. Ath. 8, 349, a, u. Hymnen dichtete u. sang, Hal. de vi Dem. 7, Orph. h. 8, Dionys. fr. 2, einen schiedsgruß beim Sterben (Ἥλιε χαῖρε) zusandte, Cal- n. ep. 24 (VII, 471), u. den ersten Tag des Monats, iloch. b. Procl. zu Hes. op. 777, oder den Monat bst, lo. Lys. mens. 4, 46, weihte, od. den neunten, D. il. rhet. 3, vgl. mit Theon. ep. IX, 491, od. als Plane- t verehrte, Anth. app. 40, Nonn. 6, 240. Insbeson- e wurde er bei Schwüren als der alles sehende Zeuge gerufen, Il. 3, 277. 19, 259, Eur. H. f. 858. Med. 6. 752, zumal in Aethiopien. Heliod. 4, 8. 10, 11, sein Schwur als besonders heilig galt, Heliod. 4, , daher wird auch in der griechischen Poesie bei ihm schworen, μὰ τὸν Ἥλιον, Autom. ep. XI, 361, vgl. t Eur. Phoen. 3. Med. 764, u. so auch Charit. 3, 1, n. Ephes. 4, 2. 5, 11, u. in besonders feierlichen sicherungen, Pol. 7, 9, während es in der eigentlichen sa ungewöhnlich war u. Aeschines, der es 3, 260 t, deshalb von Dem. 18, 127 verspottet wird. Als son des Gesprächs erscheint er bei Luc. d. deor. 10 25, als Ἡλ. Ἅρμαχις Inscr. 3, 4699, 16, u. im Sprichw. ὁ Ἥλιος τὸν ἀετιδέα, näml. ἐλέγχει, Apost. 12, 32, mit Bezug auf die Sage von jungen Adlern, welche der Alte nur, wenn sie in die Sonne sehen können, als die seinen anerkenne. Seinen Namen führte 1) Ἱερα Ἡλίου ἄκρα, Sonnenstein, Vorgebirge an der Küste der Anaritä in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 14. 2) (ἡ τοῦ) Ἡλίου κρήνη, Sonneborn, eine der Sonne geheiligte Quelle (kleiner See) in Marmarika nicht weit vom Ammonium, 30 Schritte lang, 20 breit u. angeblich 6 Klaftern tief, Her. 4, 181, Ptol. 4, 5, 20, D. Sic. 17, 50, Plin. 2, 103. 106. 5, 5, 5, Mel. 1, 8, 1, A. 3) Ἡλίου λιμήν, *Sonnenbai, Hafenplatz der Tarachi an der Ostküste von Taprobane, j. Vendelousbai, Ptol. 7, 4, 6. 4) Ἡλίου λίμνη, Sonnensee, eine (östliche) Bucht des Oceans, Od. 3, 1, eine westliche, Aesch. fr. 178 ed. Sch. 5) Ἡλίου λόφος, Sonnenberg, Berg in Indien, Dercyll. b. Plut. fluv. 1, 6. 6) Ἡλίου νῆσος, a) = Rhodus, Apoll. ep. IX, 287. b) Ἥρας (Ἡλίου) ἡ καὶ Αὐτολάλα, w. s., νῆσος, Ptol. 4, 6, 33. c) Insel zwischen Taprobane u. der Küste Indiens, j. Ramisur, Plin. 6, 22, 24. 7) Ἡλίου ὄρος, Sonnenberg, Vorgebirge an der Westküste Mauritaniens, j. Cap Cantin, Ptol. 4, 1, 3, latein. Solis promontorium, Plin. 5, 1, 1, s. Σολόεις. 8) (ἡ) Ἡλίου πόλις, b. Arr., Alex. Pol., Ios. arch., Plut. Is. et Os. 33, Suid., D. Sic., Strab. 16, 753, Damasc., Ptol. 8, 20, 11, Zosim., Zenob., St. B. Ἡλιούπολις, u. Ach. Tat. 3, 25 auch ἡ πόλις ἡ Ἡλίου, Sonnburg, a) St. in Unterägypten an der Grenze von Arabien, hierogl. ta-Râ oder pa-Râ d. i. Haus der Sonne, in der Bibel (1 Mos. 41, 45) On, dah. b. Ptol. 4, 5, 53 μητρόπολις (Ἡλίου ἢ) Ὀνίου, lat. (Plin. 6, 34) Solis oppidum genannt, Ruinen beim jetzigen Dorf Matarieh. Her. 2, 3—63, ö., Strab. 17, 803 —806, Ios. c. Ap. 2, 2. arch. 2, 6, 1. 7, 6, Hecat. b. Plut. Is. et Os. 6, vgl. mit 33, Ael. n. an. 6, 58. 12, 7, Antiph. b. Ath. 14, 655, b, Porph. abst. 2, 55, Ptol. 4, 5, 54. 8, 20, 11, Suid., St. B., Ach. Tat. 3, 24. 25. Ew. Ἡλίου πολῖται od. πολιῆται, Her. 2, 3. 73, gew. Ἡλιουπολίτης od. -ῖται, Plut. Sol. 26, D. L. 8, 8, n. 6, Ios. c. Ap. 2, 2, Alex. Pol. fr. 14, Suid., Socr. h. e. 1, 18, Inscr. 3, 4810, b. St. B. Ἡλιοπολίτης. Sie war Hauptstadt des νομὸς Ἡλιοπολίτης, Strab. 17, 805, Ios. arch. 12, 9, 7. b. Iud. 1, 1. Ptol. 4, 5, 53, der bei Ios. arch. 13, 3, 1. 2 auch bloß ὁ Ἡλιοπολίτης heißt. b) St. in Cölesyrien, jetzt Baalbeck, Strab. 16, 753, Ios. 14, 3, 2, Dam. v. Isid. 94, Zosim. 1, 58, Ptol. 5, 15. 22. 8, 20, 11, St. B. Ew. Ἡλιουπολῖται, Dam. v. Isid. 205. c) St. in Thracien, St. B. d) St. in Sardes, St. B., vgl. mit Nonn. 41, 88. e) alter Name von Akrokorinth, St. B. s. v. u. s. Ἀκροκόρινθος. f) St. Indiens = Αἴθρη, Nonn. 26, 85 (Ἠελίοιο πόλις). g) Ἡλιοπολῖται als Name der Soldaten des Aristonikos, Strab. 14, 649. 9) Ἡλίου πύλαι, Sonnenthor, Thor in Alexandrien, Ach. Tat. 5, 1. 10) Ἡλίου τράπεζα, Sonnentisch, viell. bildlich Marktplatz in Aethiopien, Her. 3, 17. 18, Paus. 1, 33, 4. 6, 26, 2, als Ort der Macrobii, Mel. 3, 9, Solin. 11) Ἡλίου ὕδωρ, Sonneborn, Quelle und Flecken der Insel Panchäa vor der Küste von Arabia Felix, D. Sic. 5, 44. II) K. von Aegypten, S. oder Nachfolger des Hephästos, D. Sic. 1, 13, Palaeph. 53, 3—5, Suid., Maneth. in Euseb. Arm. chon. 93 u. Syncell. 51, 6. III) K. von Elis, Et. M. 426, 19. IV) Eigenn., 1) Freigelassener des Nero, Plut. Galb. 17, D. Cass. 63, 12—19. 64, 3, Tacit. ann. 13, 1. 2)

Athener, Din. 1, 38, codd. (vulg. Ἠλεῖος), Phot. lex. 3) Andere: Inscr. 2, 1969, 4, 8239, s. Ἅλιος.

Ἡλιοσέραπις, m. Inscr. 4, 8514, Sp.

Ἡλιοτρόπιον, *τό*, Sonnenwende, Ort bei Theben in Phthiotis, Pol. 5, 99.

Ἡλιοφῶν, m. Sonnenschein, Athener, Inscr. 815.

Ἦλις, m. 1) S. des Poseidon u. der Eurypyle, Con. 14, = *Ἠλεῖος* u. *Ἠλεύς*, w. s. 2) Mannsn., Inscr. 2, 2520, 11.

Ἦλις, *ιδος*, acc. ep. (Il. 2, 615. Od. 4, 635—24, 431, ö., Nonn. 30, 211, Anth. XIV, 4) *ιδα*, sonst stets *ιν*, u. dies auch Call. fr. 322, nur Strab. 8, 340 u. Schol. Il. 11, 688 haben *ιδα*, weil sie vom homerischen *Ἤλιδα* sprechen, dor. *Ἆλις*, w. s. (in D. Hal. de vi Dem. 54 steht *Ἦλις*), (*ἡ*), Holland, Hollfeld (s. Curt. Griech. Etym. 1, 327, anders Et. M. u. Eust. zu D. Per. 509, der auch ein **Ἧλις** annimmt u. es von *ἀλίζομαι* ableitet, nach Andern von *Ἠλεῖος*, w. s.), 1) Landschaft im westlichen Peloponnes mit drei Theilen, dem eigentlichen Elis d. i. *ἡ κοίλη Ἦλις* (Thuc. 2, 25, Strab. 8, 337—354, Paus. 5, 16, 6) u. *ἡ Πισᾶτις* u. *Τριφυλία*, Strab. 8, 337. 345. Zur Zeit Homers aber zerfiel es nur in ein nördliches am Peneios, wo die Epeier herrschten, u. in ein südliches, zu Nestors Gebiet gehöriges, Il. 2, 626 u. ö., s. oben. Es hatte eine Hauptstadt, welche gleichfalls *Ἦλις* hieß u. während der Perserkriege entstand, j. Palaeopoli bei Gastuni, s. Xen. Hell. 3, 2, 25. 29. 7, 4, 15. 17, Pol. 4, 86, D. Sic. 11, 54. 12, 75. 14, 17. 19, 87, Strab. 8, 336. 357, Paus. 5, 16, 6, ö., Plut. Lyc. 31, Apd. 2, 7, 2. Da aber auch die Landschaft *Ἦλις* hieß u. zwar ebenfalls mit dem acc. *ιν*, (während die Grammatiker meinten, die Landschaft habe *ιδα*), s. Her. 6, 70, Xen. Hell. 7, 4, 19. 21, Dem. 9, 27, D. Sic. 14, 17, Plut. Pel. 24, Ael. n. an. 5, 8. 17, Apd. 1, 7, 5. 9, 7, Scyl. 44, Strab. 8, 336—357, Paus. 4, 28, 4. 5, 3, 1. 5, 4, 3, so benannte man nun die Stadt nicht selten *ἡ* (*τῶν*) *Ἠλείων πόλις*, Pol. 18, 3, D. Sic. 19, 87, Strab. 8, 338. 358, Paus. 6, 25, 5, od. *τὸ Ἠλείων ἄστυ*, Paus. 6, 24, 5, u. die Landschaft *ἡ Ἠλείη χώρη* od. *Ἠλεία χώρα*, Her. 4, 30, Paus. 6, 26, 6, od. *γῆ*, Paus. 5, 3, 6, od. *ἡ τῶν Ἠλείων χώρα*, Xen. Hell. 3, 2, 30. 7, 4, 16, Isocr. 8, 100, Pol. 4, 70. 73, od. *βασιλεία*, D. Sic. 4, 69, od. *χθών*, D. Per. 413, auch *ἡ γῆ ἡ Ἠλεία*, Paus. 8, 1, 2, u. noch öfter bloß *ἡ* **Ἠλεία,** Thuc. 2, 25, Xen. Hell. 3, 2, 23—7, 4, 17, ö., Pol. 4, 9—5, 95, ö., Scyl. 43, D. Sic. 4, 68. 69. 12, 43. 15, 77, Strab. 8, 336—358, ö., Paus. 5, 3, 1—4, 36, 7, Theophr. h. pl. 3, 3, 6—16, 3, ö., Ptol. 3, 16, 6. 18, Ath. 1, 34, a. 8, 521, c, St. B. s. *Ἀνδρεία-Φεά*, ö. Denn das Adj. von *Ἦλις* ist a) **Ἠλεῖος,** was Tryph. b. St. B. u. Et. M. durch *Ἠλίειος*, *Ἠλίεος*, *Ἠλέϊος* erklären, so mit *ἄνδρες*, Ap. Rh. 1, 173, Paus. 6, 13, 11, Luc. Dem. 58, *φυγάδες*, D. Sic. 16, 63, *μάντις*, Her. 3, 132, Paus. 6, 2, 4, *ἵππαρχος*, Xen. Hell. 7, 4, 19, *ἀγωνιστής*, Plut. Pyth. or. 13, u. mit *ποταμός* (vom Alpheios), Const. Man. 1, 62, Ach. Tat. 1, 18. Dah. die Ew. **Ἠλεῖοι,** dat. ion. *οισι*, Il. 11, 671, Her. 2, 160, Flgde. (In Inscr. 11, 1 auch *Ϝαλείοις*, vgl. mit 2, 1607, 3), u. dies bisw. = *Ἦλις*, Xen. Hell. 7, 4, 28, doch noch öfter steht *Ἦλις* = *Ἠλεῖοι*, Bion. 2, 13, Polem. b. Ath. 10, 442, e (app. 199), Anth. Plan. 52, Plat. Hipp. mai. 281, a, Luc. salt. 47. Die Frauen heißen *αἱ γυναῖκες αἱ Ἠλεῖαι*, Paus. 6, 23, 3, doch steht nach St. B. *Ἠλεῖος* auch als Fem. b) **Ἠλίδειος,** Et. M., St. B. Dah. *ἡ* **Ἠλιδία** = *Ἦλις* steht, Parthen. 15, St. B. u. Adv. **Ἠλιδίαθεν,** St. B. c) **Ἠλιακός,** z. B. *Πύλος*, Strab. 8, 352, insbes. das philosophische System des Phädon *ἡ Ἠλιακή*, D. L. prooem. n. 1[illegible] od. b. Hesych. Miles. s. *Φ* 68 **Ἠλειακὴ** *αἵρεσις*, u. die Anhänger desselben *οἱ Ἠλιακοί*, D. L. prooem. n. 13. 2, 9, n. 3. 17, n. 2. Eine Schrift des [illegible] *Ἠλιακά* erwähnt St. B. s. *Φύτειον*, Schol. Plat. p. 380, (eben so das 5. u. 6. Buch des Pausanias). d) nach St. B. hießen die Ew. auch **Ἠλιάδαι,** ja nach Et. M. heißt der Ew. auch **Ἠλιεύς.** 2) St. in Arkadien, St. B. 3) St. in Hispanien, St. B. 4) Ort in Arabien, Ios. 3, 1, 8. 5) St. im Phthiotischen Thessalien. Hipp. in Schol. Pind N. 8, 53. 6) (*ἡ*) *Ἠλεία*, eine Phyle in Sybaris, D. Sic. 12, 11. 7) (*Ἦλις*) Frauenn., Inscr. 2, 2131, b, 10, Add.

Ἥλισσος, m. Hollmann, Mannsn., Scyth. ep. XII, 22.

Ἡλισύου τοῦ *μάρτυρος*, Inscr. 4, 8652, Sp.

Ἡλίων, m. Sonne, Beamter unter Theodosius II., Olymp. in Phot. cod. 80. — Socr. h. e. 7, 20, 2. 24, 5, Nili epp. 2, 20, 5.

Ἡλοθαλής, *οῦς*, acc. *ῆ*, m. Grunauer (s. wegen *ἧλος*, = vallis, Curt. Griech. Etym. 1, 327), V. des Epicharmus aus Kos, D. L. 8, 3, n. 1 u. Heracl. b. D. L. 8, 1, n. 5.

Ἧλος, f. Thale (s. das Vorhergehende), St. in Lakonika, Schol. Il. 19, 116.

Ἠλοῦα ἢ Ἠλουΐα, St. in Paphlagonien, Ptol. 5, 4, 5.

Ἠλούλιοι, Volk in Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2, 17.

Ἠλύσιον (*τὸ*) *πεδίον*, od. (Paus. 8, 53, 5) *τὸ πεδίον τὸ Ἠλύσιον*, od. wie bei Qu. Sm. 2, 651 *Ἠλ. πέδον*, ferner *Ἠλύσια πεδία*, Anth. app. 278, u. *Ἠλύσιος λειμών*, Nonn. 19, 189, Luc. Iup. conf. 17, b. Suid. auch *Ἠλύσιον ἱερόν*, oder bloß (*τὸ*) *Ἠλύσιον*, Anth. app. 224, Eust. Od. 4, 563, Heimfeld (*ἤλυσις* = *ἔλευσις*, andere Etymol. Hesych. Etym. M., Eust. Od. 4, 563), bei Homer Od. 4, 463 u. ff. eine schöne Gegend am Ocean am Westrande der Erde, der Wohnsitz seliger Helden u. Götterlieblinge. Andere versetzen sie dann auf die Inseln der Seligen, s. Pind. Ol. 2, 129 u. Schol., Ar. probl. 26, 31, Ap. Rh. 4, 809, Qu. Sm. 3, 761. 14, 224, Plut. Sert. 8, Apd. 3, 5, 4, Strab. 1, 3. 3, 150, Luc. v. h. 2, 14. d. mort. 30, 1. luct. 7, Suid., Eust. erot. 1, 4. 6, 2, Anth. III, 13, tit. Nach Anderen ist es eine Gegend bei Kanobos in Aegypten, Apion b. Eust. Od. 4, 563, D. Chrys. or. 11, p. 188, oder bei Lesbos od. Rhet[illegible], Et. M., Hesych., Suid. (u. nach Polem. in Et. M. u. b. Hesych. hieß bei den Athenern ein Platz, wo der Blitz eingeschlagen hatte, so). Adj. davon *Ἠλύσιος*, dah. *Ἠλυσίῃσι χοροστασίῃσιν*, Marcell. ep. in Anth. app. 51. 2) eine Gegend im Monde, Plut. orb. lun. 29. 3) **Ἠλύσιος,** (*ὁ*), V. des Euthynoos, ein Italer, Plut. consol. Apoll. 14.

Ἠλώμ, St. in Judäa, Ios. 8, 10, 1.

Ἠλώνη, (*ἡ*), Et. M. **Ἡλώνη,** nach Et. M. Siegen[illegible], viell. richtiger Dahlheim oder Tennstädt, St. der Perrhäber in Thessalia Phthiotis, später *Λειμώνη* genannt u. zu Strabos Zeit zerstört, Il. 2, 739, u. Eust. Hom. 333, 31, Strab. 9, 440, Hesych., Suid., St. B. Ew. **Ἠλωναῖος,** Suid., St. B. (Bei Ios. 2, 7, 4 heißt ein Sohn des Zebulon **Ἥλων,** *ωνος*).

Ἡμᾶ, f. St. in Italien, Herdn. 8, 1, 4.
Ἠμαθία, ep. (Hom., Nonn., Anth. VII, 238. 247, . b. Plut. Tit. 9, Hesych.) **Ἠμαθίη**, b. Tull. Gem. . IX, 707 **Ἡμαθίη**, b. Simeon 706, 19 *Ἀμαθία*, andau (nach Pherec. in Schol. Hes. th. 985 u. A. n *Ἠμαθίων* benannt), 1) früherer Name von Maonien, Strab. 7, 329, fr. 11, Iust. 7, 1, Plin. 4, 10, , vgl. mit Il. 14, 226 u. Schol. — h. Apoll. 217, onn. 48, 77, ep. b. Plut. Tit. 9, Anth. VII, 235, il. ep. VI, 114. Sam. 116, Tull. Gem. IX, 707, Hech., (f. Emathius b. Ov. Tr. 3, 5, 39. met. 5, 313,) später Landschaft Macedoniens zwischen dem Erigon u. rios (Pierien), nach Pol. 24, 8 = Päonien, f. Ptol. 3, , 39, Ael. n. an. 10, 48, St. B., Suid., Hesych., Liv. , 3. 44, 44. Ew. **Ἠμαθιεῖς**, *ήων*, Christ. ecphr. II, . f. **Ἠμαθίς**, Antip. 10 (VI, 335), b. Ov. met. 5, 669 ißen die Pieriden Emăthĭdes, vgl. Lucan. 6 350. 480. St. in Thessalien, später in Macedonien, späterer Name n *Οἰσύμη*, Strab. 7, 329, fr. 11, b. Simeon *Ἀμαθία*, erh. ein Theil Thessaliens, Virg. Georg. 1, 492. Die ndschaft **Ἡμαθίς**, St. B., Ew. **Ἡμαθῶται** (?), Ar. ir. ausc. 68. 3) Heroine in Macedonien, von welcher Stadt benannt sein soll. Scymn. 658. 4) Bacchantin, onn. 48, 77.
Ἠμάθιος, m. Sanden, Macedonischer Heros, B. des rusos u. Galadros, St. B. s. *Βρουσίς* u. *Γαλάδραι*.
Ἠμᾰθίων, *ωνος*, voc. *Ἠμαθίων*, Nonn. 4, 183, . Tágaleif (f. Et. M.), 1) S. des Tithonos u. der os, Br. des Memnon, K. in Aethiopien, Hes. th. 84 u. Schol., D. Sic. 4, 27, Apd. 2, 5, 11. 3, 12, 4, t. M. 2) B. des Rhomus (Remus), Dion. b. D. al. 1, 72, Plut. Rom. 2. Plur. *Ἠμαθίωνες* d. h. eliebte von Göttinnen wie Em., Plut. fort. Rom. 9. - ein Gefährte des Aeneas, Virg. Aen. 9, 571. 3) . der Elektra, Br. des Dardanus, Nonn. 3, 186—4, 01, ö. 4) K. in Samothrake, Nonn. 13, 395. 5) ndere: Qu. Sm. 3, 301. — Ov. met. 5, 105.
Ἤμαθος, m. Sandbeck, Sand, 1) = *Ἄμαθος*, l. in Pylos, Schol. Il. 2, 77, bei Hesych. **Ἠμαθόεις**, *εντος*, *ποταμός*, f. Orion Et. 70, 6. 2) Br. es Macedon, von welchem Emathia benannt sein soll, ust. Hom. 980, 32.
Ἡμέρα, *ας*, f. 1) Milde, Bein. der Artemis, esych., Call. h. Dian. 236 u. Schol. Bei Paus. 8, , 8 **Ἡμερασία**. 2) Tagalint, = *Ἠώς* od. Aura, a) M. des Jasion, Hellan. in Schol. Od. 5, 125, ust. Hom. 1528, 6 (die Andere *Ἠλέκτρα* nennen), des Memnon, Hellan. in Schol. Il. 3, 151. S. Paus. 3, 1. 3, 18, 12, Orph. fr. 5; ihre Abbildung in lis, Paus. 5, 22, 2. b) Gattin des Glylon, Inscr. 6860.
Ἡμερατίδης, m. Tagmann, Athener, Inscr. 466.
Ἡμερίδης, m. Edelwein (was freilich eigtl. edler reund heißt), Bein. des Dionysos als des Gottes der verelten Früchte, Plut. virt. mor. 12.
Ἡμέριον, Mildheim, St. von Euphratesia, Proc. dd. 2, 9 (285, 22), Sp.
Ἡμερίς, f. Pilibrut (d. h. sanfte), Frauenname, relli 2838, K. (sonst veredelter Weinstock, f. Lex.).
Ἡμερίτα, od. *Αὐγούστα Ἡμερίτα*, od. *Ἡμέριτα*, *Αὐγοῦστα*.
Ἵμερος, m. Milde, Mannsn., Inscr. 2, 2416, , Sp.
Ἡμεροσκοπεῖον, (*τό*), Tagewart, massilische St. Hisp. Tarrac., auch *Διάνιον* genannt, j. Denia od. emus, Strab. 3, 159. 161, Artem. b. St. B.

Ἡμέρων, m. Milde, Mannsname, Ael. ep. rust. 2.
Ἡμιθέα, (*ἡ*), Elfe, 1) Name der Molpadia, welche in Kastabos einen Tempel hatte, D. Sic. 5, 62. 63. — T. des Staphylos, Apoll. b. Parthen. 1. Con. 28. 2) T. des Cycnos, auch *Ἀμφιθέα* genannt, Paus. 10, 14, 2, Apost. 16, 25, St. B. s. *Τένεδος*. 3) T. der Elektra und des Zeus, Demag. in Schol. Eur. Phoen. 7. 4) Rhod. Inschr. in Hall. Littzt. 1848, n. 267, p. 978.
Ἡμιθέων, *ωνος*, m. Hüne, ein Sybarit, Luc. adv. ind. 23. Pseudol. 3.
Ἡμίκυνες, pl. ähnl. Hundeiler, fabelhaftes Volk der Hyperboreer am Pontus, Hes. b. Strab. 1, 43 u. 7, 299 u St. B., (Palaeph.) b. St. B. s. *Μακροκέφαλοι*, Simm. b. St. B. s. v. u. Tzetz. hist. 7, 702.
Ἡμιλάμιον, n. *Halbschlund od. Halbfratze? *μέρος Μεσαπίων* in Kalabrien, Hesych.
Ἡμιόλιος, (*ὁ*), (Ferges d. i. Mann des Nachens), Bein. des Aetoliers Theodotus, Pol. 5, 42—87, ö.
Ἡμίονοι, Volk der Liburner, viell. *Ἡγῖνοι*, Ew. der St. Begium, j. Vezzo, Scyl. 21.
Ἡμιχάρα *ἢ Ἰμιχάρα*, ähnl. Halbing, Halberstadt, eigtl. Halbhaupt (*χάρα* = *κάρα*?), St. im innern Sicilien, Ptol. 3, 4, 12. Ew. *Ἡμιχαρῖνοι*, v. l. für *Ἠνατταρῖνοι*, D. Sic. 23, 32.
Ἡμωδός, *οῦ*, ep. (Nonn. u. D. Per.) *οιο*, (*ὁ*), od. *Ἡμωδὸν ὄρος* (*οὖρος*). Megasth. b. D. Sic. 2, 35, D. Per. 748. 1146 u. Eust., b. Suid. *Ἡμωδὸν ὄρος*, nach Eust. z. D. Per. 747 auch **Ἥμωδον**, im Plur. *Ἡμωδὰ ὄρη*, D. Per. 1162, Strab. 15, 698. 719, Ptol. 6, 16, 5 u. Eust. zu D. Per. 1143, daher auch bloß *τὰ Ἡμωδά*, Plut. Alex. fort. 2, 2, Strab. 11, 511, Ptol. 6, 15, 2. 16, 2. 8, Schneeberg (ind. Haimarata, pracrit. Haimôta d. h. zum Schneeberge Himalaja gehörig), indisches (scythisches) Gebirge, j. Belurtagh, Megasth. b. Strab. 15, 689, Arr. Ind. 2, 3. 6, 4 (v. l. *Ἡμωδός*), Nonn. 40, 260.
Ἥμων, *ονος*, m. 1) Werfer, Ghier, D. L. 4, 6, n. 11. 2) Stadt, Soz. h. e. 1, 6, vgl. Plin. 3, 18.
Ἥμωνα, (*ἡ*), b. Zosim. 5, 29 **Ἥμων**, *ωνος* (Werpen?), St. zwischen Pannonien und Noricum, Gründung der Argonauten, Ptol. 2, 14 (15), 7. 8, 7, 6.
Ἧνα, f. *Ἶνα*.
Ἠναττρῖνοι, Volk in Sicilien, D. Sic. 23, 32.
Ἠνείας, böot. für *Αἰνείας*, Inschr. b. A. Rang. II, n. 1309, K.
Ἠνθηνίς, *ίδος*, f., f. l. in Apd. 3, 15, 8.
Ἡνιοπεύς, *ῆος*, m. Wagenseil (= *Ἡνιοπεύς*, f. Schol. zu Il. 8, 120 u. Lob. path. 291), S. des Thebäos, Wagenlenker des Hektor, Il. 8, 120, Hesych.
Ἡνιόχη, f. Lenke, 1) T. des Pittheus, Andr. b. Plut. Thes. 25. 2) Gem. des Königs Kreon in Theben, Hes. sc. 83 (Soph. nennt sie Eurydice). 3) T. des Kreon, in Theben abgebildet, Paus. 9, 10, 3. 4) T. des Armenios, Gem. des Andropompus, Hellan. in Schol. Plat. Symp. 208, d. 5) Bein. der Hera in Lebadia, Paus. 9, 39, 5.
Ἡνιοχίδης, m. Fuhrmanns, Athener, Archon Ol. 41 (615 v. Chr.), D. Hal. 3, 46.
Ἡνίοχοι, (*οἱ*), Mehner d. i. Fuhrmänner (sie sollen ihren Namen von den Wagenlenkern der Dioskuren Amphistratos u. Rhecas od. Krecas haben, Strab. 11, 496, Plut. nobil. 20 lat. vers., Eust. zu D. Per. 680), Volk an der nordöstlichen Küste des Pontus Euxinus, Ar. pol. 8, 3, 4, D. Sic. 20, 25. 40, 4, Ios. b. Iud. 2, 16, 4, Scyl. 76. 77, Strab. 2, 129. 11, 492—

506, ö., 17, 839, D. Cass. 68, 18. 71, 14, Arr. p. p. Eux. 11, 2, An. p. p. Eux. 42, Orph. Arg. 754, Ptol. 5, 9, 25, Heracl. Pont. §. 18, Hellan. b. St. B. s. Χαριμάται, St. B., App. Mithr. 69. 102, Plin. 6, 4, 4. 5, Mel. 1, 19, 14, Prisc. Per. 668, Avien. 871, A. Ihr Land ἡ Ἡνιοχία χώρα, Eust. zu D. Per. 680 u. ohne χώρα, Eust. a. a. O., Strab. 11, 496, und **Ἡνιοχεία**, St. B.

Ἡνίοχος, m., b. Nonn. **ἡνιοχεύς**, ῆος, Fuhrmann, 1) Name eines Gestirns am Himmel, u. zwar des an den Himmel versetzten Erichthonius od. Hippolytus. Hyg. p. astr. 2, 13, Paus. 2, 32, 1, Nonn 1, 361—38, 427, ö. 2) K. am Kaukasus, Plut. fluv. 58. 3) Dichter der mittleren Komödie, Ath. 8, 271, a—11, 483, e, ö., Suid., s. Mein. I, p. 421. 4) Athener, Στειριεύς, Inscr. 769. 5) Anderer: Inscr. 3, 6581. In Inscr. 3, 5254 auch Ἁνίοχος.

Ἥνιππος, m. Athener, Inscr. 952 (Keil vermuthet Κλήνιππος).

Ἠνόβαρβος Δομίτιος, der röm. Aenobarbus, Ios. 20, 8, 1.

[**Ἠνόδοτος**, m., in Mion. III, 67 entweb. Ζην. od. Μηνόδ., s. Nauck Phil. II, 47.]

Ἠνοπίδης, m. Enopssohn d. i. Satnios, Il. 14, 444. Nach Suid. ὄνομα κύριον.

Ἦνοψ, οπος, m Brand (so Hesych., Schol. Il. 16, 408, Apoll., nach Döderl. hom. Gloss. n. 230 Krumm), 1) ein Myser, V. des Satnios und des Thestor, Il. 14, 445. 2) V. des Klytomedes, ein Aetolier, Il. 23, 634.

Ἠοίη, f. Ostara, 1) Name des Adonis bei Panyasis, Hesych., s. Mein. An. Alex. p. 282. 2) Frauenn. aus Askräa, Hermes. b. Ath. 13, 597, d. 3) (αἱ) Ἠοῖαι, ein Gedicht, in welchem Heldenfrauen besungen wurden, benannt von dem ἢ οἵη, mit welchem die einzelnen Theile anfingen, angebl. von Hesiod, Paus. 2, 16, 4—10, 31, 3, Schol. Pind. P. 4, 35, u. Soph. Trach. 1174, Ath. 8, 364, b. 10, 428, c. — S. Ἠοῖος im Lex.

Ἠολεῖα, böot. für Αἰολία, d. h. den Aeolier, Inscr. 1564.

Ἠονεύς, έως, m. Ufer, S. des Alcetas in Epirus, D. Sic. 19, 89. S. Ἠιονεύς.

Ἠονόπολις, f. St. in Paphlagonien, späterer Name für Αἰγιαλός, w. f.

Ἤπειον, n. = Αἰπιόν u. Ἤπιον, w. f., Xen. Hell. 3, 2, 30.

Ἤπειρος, ον, Weitenau (s. Et. M. u. Ἄπειρος), I) m. V. des Libys, Schol. Il. 9, 383. II) (ἡ), 1) bei Hom., wo es jedoch jetzt ἤπειρος geschrieben wird, s. Lex. a) Akarnanien mit Leukadien, Il. 2, 635. Od. 24, 378, u. viell. Od. 14, 97. 100. 21, 109. 24, 378, wo Andere Epirus u. Aetolien annehmen. b) Hellas, h. Cer. 130, u. besonders Attika, h. 7 (6), 22. c) das spätere Epirus od. Reich des Echetos, Od. 18, 84. 115 (ἤπειρόνδε). Dieses eigentliche Epirus, nach Et. M. s. Αἶσα auch Αἶσα u. nach Alex. b. Serv. Virg. Aen. 3, 334 auch Campania genannt, das j. Albanien oder Paschalik Janina, wird zuerst erwähnt Xen. Hell. 6, 1, 7. 2, 9, s. Lyc. or. 26, Hecat. b. Arr. An. 2, 16, 6, Arist. meteor. 2, 3. plant. 75, ö., Pol. 2, 5—32, 24, ö., Flgde. Spätere unterschieden von ihm noch ein Epirus nova u. sprechen daher von (ἀμφοτέραις) Ἠπείροις, Zosim. 2, 33. 5, 26. Die Ew. hießen (οἱ) **Ἠπειρῶται**, Pol. 2, 5—30, 15, App. Samn. 10, D. Cass. fr. 40, 26, D. Sic. 19, 36—28, 12, Strab. 9, 323—434, Paus. 1, 11, 2—4, 35, 5, A. Sg. -ης, Pol. 9, 34. 32, 21, Arr. An. 3, 6, 7, Polyaen. 8, 49. 68. Fem. **Ἠπειρωτίς**, ίδος, acc. ιν, Eur. Andr. 652. Adj. mit ψυχή, Eur. Andr. 159. Dah. die Landschaft ἡ Ἠπειρωτίς, Strab. 2. 124. 129. 7, 323. 10, 353. Adj. **Ἠπειρωτικός**, ή, όν, ἔθνος, ἔθνη, Strab. 5, 221. 7, 323, St. B. s. Ἀμυμνοι. Μύλακες, ö., πεδίον, Poll. 6, 63. θάλασσα, Suid. βοῦς, Arist. h. an. 3, 21, Lyc. in Schol. Ar. Pac. 925. 2) f. Eigenn., T. des Echion, nach welcher dies Land benannt sein soll, Parthen. 32 (v. l. Ἠπειρώ), s. Lob. path. 23. 3) Ἠπειρώτης, (ὁ), (Weitenauer), Mannsname, Ammian. Marcell. 29, 3. — Luc. Nec. 9. Aehnl.:

Ἤπερος, m. ὄνομα κύριον, = Ἄπερος od. Ἄπηρος, Hesych. Vind. ed. Kopit. p. 20, s. Ahr. Dial. II, 504.

Ἠπιδανός, ion. = Ἀπιδανός, w. f., Her. 7, 196.

Ἠπιόδωρος, Milde, 1) f. Bein. der Koronis, Stesich. in Schol. Eur. Or. 249, der Musen, Orph. hal. 4, 7. 2) m. a) Bein. des Asklepios, Orph. h. 67, 3. b) Eigenn., ἡ Ἠπιοδώρου νῆσος, Insel bei Kolchis, j. Ramisseram, An. (Am.) p. mar. Erythr. 59 (Müller vermuthet Ἡλιοδώρου).

Ἠπιόθολμος, m. S. des Vergil, Inscr. 3, 4949, 8, Add., Sp

Ἤπιον, = Αἰπιόν u. Επιον, w. f., Ew. Ἠπιεύς, St. B.

Ἠπιόνη, (ἡ), Lindern (s. Et. M. s. ἤπιος), 1) T. des Merops, Schol. Il. 4, 195, auch Ἡσιόνη. 2) Gattin des Aesculap, Paus. 2, 29, 1, Arist. in Schol. Pind. P. 3, 14, Suid., Crinag. ep. VI, 244. Plan. 273; ihre Abbildung in Epidaurus, Paus. 2, 27, 5. 29, 1. 3) Schiffsname, Att. Seew. IV, c, 27.

Ἤπιος, m. Lindern, Bein. des Asklepios, Lycophr. 1054, Et. M.

Ἦπις, f. Stadt in Aethiopien, Botr. b. Plin. 6, 35.

Ἠπυτίδης, m. Ruffmannssohn, also Patron. S. des Epytos (Hesych.) d. i. Periphas, Troer und Herold, Il. 17, 324, Suid.

Ἤπυτον, n. Rüffer, Berg in Thracien, Et. M. Suid.

Ἠρ, Ἠρός, (ὁ), 1) Lenz, S. des Armenios, Pamphylier, Plat. rep. 10, 614, b u. Schol., Plut. qu. symp. 9, 5, 2. 2) **Ἤρ**, (ὁ), Hebräer, N. T. Luc. 3, 28, Suid.

Ἥρα, ας, voc. (Noss. ep. VI, 265, Luc. d. deor. 5, ö.) Ἥρα, (ἡ), ep. (Hom., Hes. u. Flgde., außer Call. 5, 21, Epim. u. einigen Dichtern der Anth.) u. ion. (Her., Hipp. Epid. 1, p. 716, Luc. Syr. 13, ö., Schol. Pind. P. 4, 133, Suid.) **Ἥρη**, ης, voc. Ἥρη, Il. 1, 209, ö.), Frouwa (scandin. Freya) d. i. Herrin, hera (Andere: Luft, so schon bei Plat. Cratyl. 404, c, s. Plut. Is. et Os. 32. vit. Hom. 96. 102, Et. M. Suid., od. = ἔρα d. i. γῆ, Et. M., Serv. Virg. Aen. 8, 43. 84, ö., Plut. Daed. 4, D. L. 8, 2, n. 12, oder = ἐρατή (χάρις), Plat. Cratyl. 404, b, Et. M. nach Meyer u. Curt. Griech. Etym. 1, 96 von skt. svar. Himmel), T. des Kronos u. der Rhea, Schwester und Gemahlin des Zeus, die Götterkönigin, s. Il. 14, 201. 296. 16, 432, ö., Flgde., verehrt a) in Aegina, Pind. P. 8, 113 u. Schol. b) in Aegium, Paus. 7, 23, 7. c) in Aegypten, Maneth. b. Porph. abst. 2, 55, D. Sic. 1, 13, Ael. n. an 10, 22 (= Isis), doch vgl. Her. 2, 50, in Alexandrien, Hesych. Miles. s. Δ, 12. d)

Argos u. Mykenä, Il. 4, 8. 52. 5, 908, Pind. N. 3. 140, Soph. El. 8, Eur. Rhes. 376. Tro. 52. El. 3. 674. I. T. 221, Her. 1, 31, Thuc. 4, 133, ꝛc. e) in Arkadien (Mantinea u. s. w.), Pind. 6, 150, Paus. 8, 9, 3—31, 9, ö. f) in Athen, as. 1, 1, 5. 10, 35, 2, Plut. qu. graec. 112, Hesych. θελξινία, Ar. Thesm. 973, Serv. Virg. Aen. 4, 38. auf dem Arachneion bei Lissa, Paus. 2, 25, 10. h) Assyrien u. Syrien (Babylonien), D. Sic. 2, 9, sych. s. Ἀδά u. Βήλδης, in Hierapolis, Luc. r. 16—44, Ael. n. an. 12, 30, Plut. Artox. 23. i) Böotien (Theben, Tiryns, Thespia, Koronea, Leba-, Platää), Thuc. 3, 68, Paus. 9, 2, 7. 24, 2. 34, 3. 4. 5, Mosch. 4, 38, Strab. 8, 373, Plut. Daedal. Aethl. in Clem. Alex. protr. 4, Plut. Arist. 11. 18. r am Kithäron befand sich auch Ἥρης λειμών, r. Phoen. 24, vgl. mit Call. h. 3, 164. k) in Eu-, Paus. 9, 3, 1, Plut. Daedal. 3, St. B. s. Δίρ-ς. l) in Etrurien (Picenum, Perusia, Falerii, ji), D. Hal. 1, 21, Plut. Cam. 5. parall. 35. Rom. qu. rom. 87. fort. Rom. 12, Strab. 5, 241, App. civ. 5, 49, D. Cass. 48, 14, St. B. s. Κύρις. m) Elis (Olympia), Paus. 5, 14, 6—16, 1, ö., Ly-phr. 613. 857, Herodor. in Schol. Pind. Ol. 5, 10, lem. b. Ath. 14, 486, a, Agacl. b. Phot. s. Κυλιδὼν ἀνάθημα. n) in Epidauros, Paus. 2, 29, s. Ἡραῖον. o) in Hermione, Paus. 2, 36, 2, St. s. Ἑρμιών. p) in Korinth, Eur. Med. 1379 u. hol. (vgl. Schol. zu 9. 270), D. Sic. 4, 55, Apd. 9, 28, Strab. 8, 380, Paus. 2, 4, 7. 24, 1, Zenob. 27, Apost. 1, 60, app. prov. 4, 16, Phot. lex. p. , dabei das Vorgebirge: Ἱερὸν Ἥρας Κορινθίας, ol. 3, 16, 3, vgl. mit Liv. 32, 23. q) in Kreta nosos). D. Sic. 5, 72. 73, Paus. 1, 18, 5. r) in Kos, scar. b. Ath. 14, 639, d. s) in Kerkyra, Schol. uc. 1, 24. 3, 75, vgl. mit Ap. Rh. 4, 1150. t) in oton, Sybaris, bei den Henetern, überh. in Luca-en u. Unteritalien, Arist. mir. 96, Scyl. 13, Strab. 315. 6, 252, D. Per. 371 u. Eust., D. Sic. 13, 3, mbl. v. Pyth. 50. 56. 185, Porph. v. Pyth. 24, aus. 6, 13, 1, Ael. v. h. 3, 43, Her. Pont. b. Ath. 2, 521, e, St. B. s. Σύβαρις, Plut. ser. num. vind. . Es lag hier τὸ Λακίνιον Ἥρας ἱερόν, Strab. 261. u) in Lanuvium, Ael. n. an. 11, 16. v) in conien, Il. 4, 52, Ath. 15, 678, a, Paus. 3, 13, 8—, 9, u. zwar als Ἀφροδίτη Ἥρα, Paus. 3, 13, 9.) in Locris, Strab. 9, 426, St. B. s. Φαρύγαι. x) Lesbos, ep. ἀδ. IX, 189. y) in Libyen, besonders arthago u. s. w. (s. Plut. C. Gracch. 11 u. A.). Da-r hieß eine von den Inseln der Seligen hier Ἥρας ;σος, Ptol. 4, 6, 34, viell. j. Fuertaventura. Densel-n Namen führte auch eine der Inseln Purpuraciae der Küste Gätuliens, viell. j. Madeira, Ptol. 4, 6, Ἥρας [Ἡλίου] ἡ καὶ Αὐτολάλα νῆσος. — . Strab. 3, 168 u. 170. — ein Ort (Vorgebirge) f Melite, Ptol. 4, 3, 37. z) in Paros, Diosc. ep. II, 351. aa) in Paphlagonien, St. B. s. Κάνδαρα.) in Rhodus, D. Sic. 5, 55. cc) in Rom (Juno), Sic. 14, 116, D. Hal. 2, 50. 3, 22. 4, 15. 61, Plut. om. 27. Es wurde daher später auch die Roma in der Gestalt abgebildet, Ios. b. Iud. 1, 21, 7. — Ihr ar hier der Monat Junius geweiht, Plut. Num. 19. a. rom. 77. 86. dd) in Sicyon, Paus. 2, 11, 2, chol. Pind. N. 9, 30. ee) in Samos, Her. 2, 178. 82. 4, 88, Ap. Rh. 1, 187 u. Schol. — 2, 867, iod. ep. VI, 243, D. Per. 534 u. Eust., Plut. Pomp. 24, ö., Ael. n. an. 12, 40, Paus. 5, 13, 8—7, 4, 4, ö., D. L. 1, 7, n. 2, St. B. s. Ἱππούς, A. ff) in Sicilien (Syracus), Ael. v. h. 6, 11, Plin. 35, 9. gg) in Spanien, wo ihr das Vorgebirge am westlichen Eingange des Sundes der Herkulessäulen, j. Cap Trafalgar, geweiht war, Marc. Heracl. p. m. ext. 2, 3. 9, Ptol. 2, 4, 5 (auch die Insel Erythyia, Plin. 4, 36, vgl. mit 6, 37). hh) in Thracien, Polyaen. 7, 22. Sie wurde vielfach abgebildet, am berühmtesten war ihre Statue von Polyclet, Plut. Per. 2, ep. in Anth. Plan. 150. 216, Luc. somn. 8, vgl. mit Luc. imagg 7, ep. IX, 156. 216, Paus. 2, 29, 1, ö., u. durch Gedichte besungen, Paus. 3, 13, 3, Orph. h. 16, od. in Person eingeführt, Luc. Iup. trag. (2), u. d. deor. 5—20, ö., u. zwar bes. von Frauen verehrt u. angerufen, Aesch. Sept. 158, Eur. Hel. 1094. El. 674, Ar. Thesm. 973, orac. b. Zosim. 2, 6 u. Phleg. Trall. mir. 4, doch auch von Männern theils im Allgemeinen, Pol. 7, 9, theils als Schwurgöttin zum Versichern ihrer Treue gegen die Braut, Ap. Rh. 4, 96, Nonn. 47, 415, vgl. mit Plut. praec. conj. 27. Daedal. 2, wogegen sie außerdem als Schwurgottheit nicht vorkommt, und nur in Rom die Sklavinnen, sowie die Bräute bei ihr schwuren, Senec. ep. 110, Serv. Virg. Aen. 1, 21. Denn sie war ja Ehegottheit u. Ἥρας γάμος sprichw., Eust. erot. 11, 19, indem die alte Komödie den Stoff des ἱερὸς γάμος (die Vermählung des Zeus mit der Hera) in lasciver Weise behandelte. Es war dah. eine Sonderbarkeit des Sokrates, daß er νὴ τὴν Ἥραν zu schwören pflegte, Xen. mem. 1, 5, 5. 3, 10, 9. 11, 5. 4, 2, 9. 4, 8. occ. 10, 1. 11, 19. conv. 4, 54. 8, 12, u. wohl nur in Nachahmung desselben schworen auch Kallias u. Lykon so, Xen. conv. 4, 44. 9, 1. Ebenso ist es nur der Sokratiker Xenophon, der auch den Hystaspes sich dieses Schwurs bedienen läßt, Xen. Cyr. 8, 4, 12. 2) Ihren Namen führte aber auch a) der Venusstern (Ἥρας ἀστήρ), Timae. Locr. 96, e, Arist. mund. 2, Hyg. p. astr. 2, p. 76, Plin. 6, 6, A. b) ein Sonnenpferd, D. Chrys. 36, p. 450. c) eine Blume, Ἥρας ἄνθεα, Et. M. 409, 34. 3) ihr Name wurde auch Beiname verschiedener Frauen, so a) der Aspasia, Cratin. b. Plut. Per. 24. b) der Römerin Ἰουλία Ἥρα Σεβαστή (d. i. Augusta), Inscr. 1775, u. Ἥρα Ῥωμαία d. i. Iulia Domna, Inscr. 3, 3956, b, 5, u. c) der Λιβία Ἥρα, s. Eckhel. d. n. VIII, 459, A. b. Keil. on. 14. (Σάτει τῇ καὶ Ἥρᾳ, Inscr. 3, 4893, 7.)

Ἥραγα (ἡ Ῥάγα), Stadt in Cyrenaika, Ptol. 4, 3, 11.

Ἡραγόρας, m. *Frowald d. i. mit Hülfe der Hera (Frouwa) waltend oder rathend, 1) Geschichtschr. über Megaris, Eudoc. p. 440, Schol. Ap. Rh. 1, 211 (wo Ἡσαγόρας steht). 2) Rhodier, Mion. S. VI, 590. 3) Andere, Inscr. 2862. — Hippocr. Epid. II, 1, 7. — Kalydnier, Ross 183.

Ἡραεῖς, pl. Fröuauer, ein Theil von Megaris, Plut. qu. graec. 17.

Ἡραία, b. St. B. s. v. u. ö. u. App. **Ἥραια**, (ἡ), Fraustadt (s. Ἥρα, die nach Paus. 8, 26, 2 in der arkadischen Stadt verehrt wurde, u. vgl. Cedren.), 1) St. in Arkadien, j. Iri od. Hagios Johannes, Xen. Hell. 3, 2, 30—6, 5, 22, ö.. Ar. pol. 5, 2, 9, Theophr. b. Ath. 1, 31, f, Scyl. 44, Pol. 2, 54—4, 80, ö., D. Sic. 15, 40, Plut. Lys. 22. Cleom. 7, Strab. 8, 337. 388, Paus. 3, 8, 7. 8. 6, 17, 4, Rhian. b. St B. s. Μελαιναί, Ptol. 3, 16, 19, Ael. v. h. 13, 6, A. Ew.

Ἡραιεῖς, *έων, έας*, Xen. Hell. 6, 5, 11. 22, Paus. 8, 26, 1, Ael. v. h. 2, 33, b. Thuc. 5, 67 *Ἡραιῆς*, äol. *Ἡρaοῖοι*, oder *Ἠρϝαῷοι*, s. Boeckh Inscr. t. 1, p. 27 u. ff., u. unten s. *Ἠρϝαῷοι*. Sg. *Ἡραιεύς*, Paus. 8, 26, 2, ö., St. B. s. v., nach St. B. auch **Ἡραεύς.** Es hieß daher die Stadt auch *ἡ Ἡραιέων πόλις*, Pol. 18, 25 u. 30 (vulg.), Polyaen. 2, 36. Adj. **Ἡραῖος,** vgl. Böckh Inscr. 1, p. 27 ff. Die Landschaft (*ἡ*) **Ἡραιῖτις** *χώρα*, Paus. 5, 7, 1. 2) St im Süden Siciliens (*Ὕβλα*) *Ἡραία*, viell. j. Chiaramonte, St. B. s. *Ὕβλαι*. 3) St. in Bithynien, Arr. b. St. B. s. *Μεγαρικόν*. 4) St. in Syrien, App. Syr. 57. 5) Vorgebirge bei Chalcedon, welches man auch nach St. B. u. Et. M. *Ἠερία* (Et. M. *Ἠέρια*) u. *Ἥριον* (Et. M. *Ἡρίον*) od. nach Cedren. Origg. Const. p. 122 *Ἡραῖον*, nannte, mit einem Tempel der Hera (Cedr. a. a. O.), Demosth. b. St. B. u. Et. M. 437, 10. 6) St. in Libyen b. Karthago, lat. Iunonia, Plut. C. Gracch. 11.

Ἡραῖα, pl. 1) ähnl. Liebfrauenfest (s. *Ἥρα*), a) Fest in Argos, Plut. Demetr. 26, Paus. 2, 23, 2, Dur. b. Ath. 12, 525, e, A. b) Fest in Samos, Plut. Lys. 18. c) Fest mit Wettkämpfen in Elis, Paus. 5, 16, 2. d) in Theben, Plut. gen. Socr. 18. 2) *Ἡραῖα ὄρη*, Frauenberg, Gebirge in Sicilien, welches von Enna aus südlich und südöstlich streicht, D. Sic. 4, 84. S. *Ἡραῖον*.

Ἡραιεύς, *έως*, m. Fraustädter, S. des Lycaon, von welchem die arkad. Stadt Heräa gegründet sein soll, Apd. 3, 8, 1, Paus. 8, 3, 4. 26, 1. — S. *Ἡραία* u. *Ἥραιον*.

Ἥραιον (so bei Thuc., Xen., Ptol., A.), u. **Ἡραῖον** (Herod. ed. St., Dem., Plut., Paus., Strab. A., nach St. B. s. *Ἀγάθη* ist *Ἡραῖον* das Adj., *Ἥραιον* das Subst., vgl. auch St. B. s. *Νακόλεια*, Eust. 1562, 60, u. Arcad. 120, 21, der *Ἥραιον* geschrieben wissen will), (*τό*), Frauenstedt (s. *Ἥρα*), 1) Tempel in Argolis zwischen Argos und Mykenä, mit der Statue von Polyclet, Her. 6, 81. 82, Plut. Cleom. 26, Paus. 2, 16, 2. 17, 1—5. 9, 40, 4, Strab. 8, 368. 372, später *Ἱερεῖον* genannt, Proc. de aed. 1, 3 (185, 11). 2) Tempel in Samos, Her. 1, 70—9, 96, ö., Strab. 14, 637, Ath. 12, 525, e, Diogen. 1, 50, Grammat. in Gr. Corinth. p. 125. 3) Tempel in Platää, Her. 9, 52—69, Thuc. 3, 68, Plut. Arist. 18. 4) Tempel in Kerkyra, Thuc. 1, 24—3, 81, D. Hal. Thuc. 28. 5) Tempel bei Phlius, Xen. Hell. 7, 2, 1—12. 6) Anhöhe mit Tempel in Epidauros, Thuc. 5, 75. 7) Tempel u. Vorgebirge von Gerania im korinthischen Gebiete, Her. 5, 92, *η*, Xen. Hell. 4, 5, 5 u. ff., Plut. Ages. 22. Cleom. 20. Arat. 20—24, vgl. mit Liv. 32, 23, s. *Ἥρα*. 8) St. in Sardinien, Ptol. 3, 3, 7. 9) *Ἡραῖον*, Her. 4, 90. Ew. *Ἡραῖοι*, St. B., gew. (*τὸ*) *Ἡραῖον τεῖχος*, (Frauenburg), St. in Thracien unweit Perinthus, Dem. 3, 4 u. Schol., Harp., Et. M., Suid. Ew. **Ἡραιοτειχίτης,** St. B. 10) *Ἡραῖον ὄρος* = *τὸ Ἱερὸν ὄρος* in Thracien, Emporium am Pontus, Schol. Aeschin. 2, 90. 11) Vorgebirge gegenüber von Chalcedon, = *Ἥραια*, Cedren. Origg. Const. p. 122.

Ἡραῖος, 1) *ος, α*, ion. *η, ον*, Adj. = *Ἥρας*, z. B. *εὐνή*, Nonn. 8, 289, *θύγατρες*, d. i. die Eileithyien, Nonn. 48, 795, *νεύματα*, Nonn. 22, 262—33, 158, ö., *γάλα* d. i. die Milchstraße, welche von der verschütteten Milch der Hera entstand, als sie das an ihre Brust gelegte Kind Herakles davon wegriß (Eratosth. cat. 44, Hyg. p. astr. 2 fin.), s. Nonn. 9, 242. 35, 310, metaph. *ζωή*, ein königliches Leben, Eust. Im Neutr. das Sprichw. *βαδιστέ' εἰς Ἡραῖον ἐμπεπλεγμένον*, Dur. b. Ath. 12, 525, e. — Als falsche Lesart steht *Ἥραιον* = *Ἡρακλέα* b. Hesych. 2) *Ἥραιος*, Monatsname, a) auf Kreta, Inser. 2554. b) in Bithynien (v. l. *Ἥρεως* u. *Ἥρεος*), Hemerol. Flor. (23. September). c) in Delphi, Curt. A. D. n. 27, Böckh Inscr. 1, p. 812. 3) *Ἥραιος*, Frohs, Mannsn. auf einer Münze aus Kyme, Mion. S. VI, 10. Außerdem Inscr. 2, 3142. III, 5. 2822, b. Add. 4, 6940. Fem. dazu:

Ἡραΐς, *ΐδος, ἡ*, 1) T. des Macedoniers Diophantus, D. Sic. 32, 11. 2) Andere, Cod. VIII, 14. 15. — Inscr. 2264. 3, 4303, Add. 4, 8483, s. Welcker Rhein. Mus. 1841, n. 16. 2) — *κώμη*, (Frauendorf) in Corcyra, Inscr. 1840. S. *Ἡράς*.

Ἡραΐσκος, (*ὁ*), ähnl. Frönau, 1) Philosoph aus Aegypten, Dam. v. Isid. 107. 112, Suid. 2) Inscr. 3, 4303, i, 17.

Ἡραΐτης *ὁ ὅρμος*, Frohse, Hafen in Samos, Menod. b. Ath. 15, 672, b.

Ἡραίων, *ωνος*, m. Frönau, Mannsn., Inscr. 3, 4802. 4, 8518, IV, 43. 44.

Ἡράκαινα, f. *Neufreia, Frauenn., Delph. Inschr. A. Rang. II, 941, K.

Ἡρακῖται, arab. Secte, Thphn. 582, 3, Sp.

Ἡρακίων, *οντος*, m. V. des Heraklit aus Ephesus, D. L. 9, 1, n. 1 (zweifelh., viell. *Ἡρακῶν*, ῶντος, Suid. s. *Ἡράκλειτος* nennt ihn *Ὠρακῖνος*). Sonst hat es eine doppelte Form gegeben *Ἡρακῶν*, ῶντος, Lehrs Herod. p. 26, oder *Ἡράκων, ωνος*, Lob. path. p. 316. 521, Curt. An. D. p. 93, A.

Ἡρακλάμμων, m. Mannsn. aus Tyana, Verräther seines Vaterlandes, Flav. Vopisc. in vit. Aureliani 22—24, K. Aehnl.?

Ἡρᾶκλᾶμος, m. Fröbel(?), Pergamener, Agath. 43 (Plan. 36).

Ἡράκλανον, n. = *Ἡρκουλάνεον*, Marc. Anton. 4, 48, Boiss., s. Sturz zu D. Cass. 66, p. 1096.

Ἡρακλᾶς, *ᾶτος*, m. Fröbe (s. *Ἡρακλῆς*, nach Ahr. Dial. II, 561 aus *Ἡρακλεόδωρος* abgekürzt), Mannsn. in Inscr. 2007, m, Add. 1, 2181, 11 u. [illegible] hist. 10, n. 3. — ein Maler, Freigelassener der Livia, Inschr. auf Columbar. p. 157. Bei Hesych. fälschl. *Ἡρακλᾶν* für *Ἡράκλεις* (*ἄναξ*) *ἐκάλουν* etc.

Ἡρακλέα, f. Frohberta (s. *Ἡρακλῆς*), 1) Frauenname a) aus Coronea, Keil Inscr. boeot. LVIII, 2. b) Andere: Inscr. 1112. — Ross im Intelligenzbl. d. Allg. Litteraturzeit. 1844, n. 60. 2) = *Ἡράκλεια*, Inscr. 4, 8761.

Ἡράκλεαι, gen. *έων, στῆλαι*, die Säulen des Herakles, s. *Ἡρακλέης*, Her. 2, 33—8, 132, ö. (v. l. *Ἡράκλειαι*).

Ἡρακλέας, m. (Ahr. Dial. II, 561 *Ἡρακλεᾶς*, als abgekürzt aus *Ἡρακλεόδωρος*), Athener, Inscr. 660. — Anderer, 4, 8761.

Ἡρακλεὰς *φυλή*, Inscr. 3, 3831, Sp.

Ἡράκλεια, I) (*ἡ*), (s. Qu. Sm. 6, 473, A.), bei Antip. VII, 748 **Ἡρακλείη,** in Inscr. Heracl. II, 2 auch **Ἡράκλεα,** ähnl. Froitzheim, wenn dies aus Frobertsheim entstanden, denn es heißt eigtl. Heraklesstadt (s. D. Sic. 12, 59, Eust. D. Per. 787), und als Frauenname Froberta (s. Arg. IX, 554), vgl. *Ἡρακλῆς*, 1) Städte, a) St. oder nach Paus. Flecken in Elis Pisatis, Strab. 8, 356, Paus. 6, 22, 7, St. B.

- St. in Arkadien, Theophr. h. pl. 9, 18, 10. b) St. i Akarnanien, j. Lutraki, St. B., Liv. 38, 1, Plin. 4, . c) St. in Thessalia Phthiotis bei Thermopylä, über Trachis genannt, dah. Ἡράκλεια ἡ ἐν Τραχῖνι od. ἡ Τραχινία u. ähnl., Thuc. 3, 92. 4, 78. ,52, Xen. Hell. 1, 2, 18. 6, 4, 27, Scyl. 62, Scymn. 98, Ar. polit. 5, 5, 10, Theophr. h. pl. 4, 15, 2, Pol. 1,42. 20, 9. 11, D. Sic. 12, 59—15, 57, ö., Plut. it. 15. Demetr. 23, App. Syr. 18, Paus. 2, 23, 5. 1,20, 9, ö., Strab. 1, 60—9, 442, ö., Ptol. 3, 13, i, Hermipp. b. Ath. 11, 461, e, St. B. Ew. (οἱ) Ἡρακλεῶται, Thuc. 5, 51, Xen. Hell. 3, 5, 6—5, 23, ö., D. Sic. 12, 77—18, 56, ö., Paus. 10, 20, , Ath. 11, 461, e u. ff., Hesych. s. Κυλικράνων.) St. in Kreta, St. B. e) St. in Sicilien, b. Pol. 25, 1. u. Suid. Ἡρ. Μίνῳα genannt, Her. 5, 43, il. 1, 18. 30. 53, D. Sic. 4, 23. 22, 21. 23, 11. 36, Liv. 24, 35, Cic. Verr. 2, 50, A. Ew. Ἡρακλεῶ-, D. Sic. 20, 56. f) St. in Sardinien, St. B. g) t. in Macedonien, α) Lyncestis, j. Perlipa. Pol. 34, , Strab. 7, 323, Ptol. 3, 13, 33. 8, 12, 6, St. B., v. 26, 25, ö., A. β) Σιντική, j. Melanik, D. Sic. ,13, Ptol. 3, 13, 30, Malch. Philad. fr. 18 (Caes. civ. 3, 79). γ) St. an der Mündung des Aspila, Platamona, Plin. 4, 17, f. Ἡράκλειον. h) St. in Thracien, das frühere Perinthus, Malch. Philad. fr. 15, s. 1, 62. Ew. οἱ Ἡρακλεῶται, Hesych. Miles. 4, 36. i) Castell in Thracien, j. Erecli od. Heraja, Scyl. 67, Ptol. 3, 11, 13. k) St. in Illyrien , Scyl. 22. l) St. in Lukanien am Sirisfluß, Arist. r. 106, Theophr. h. pl. 9, 16, 6, Ant. b. Strab. 6, 4, vgl. mit 280 u. ff., App. Hann. 35, D. Sic. 12, , Plut. Pyrrh. 16, Iambl. v. Pyth. 266, Parthen. 4. 7, Liv. 1, 18, ö., Cic. Arch. 4, St. B., A. Ew. Ἡρακλεῶται, Strab. 6, 264, Parthen. erot. 7. m) t. in Bithynien am Pontus Euxinus, j. Eregli, mit Bein. Πελαγονία (Cinnam. 3, 17, p. 127, 10), Xen. An. 5, 6, 10—6, 4, 2, ö., Scyl. 91, Scymn. 920 972, ö., Arist. polit. 5, 4, 2—6, 5, ö., Theophr. h. , 9, 16, 4, D. L. 7, 4, n. 2, Arr. p. p. Eux. 13, 3. 18, D. Sic. 12, 72—20, 77, ö., Plut. Cim. 6. Luc. 13. t. num. vind. 10, ö., Strab. 12, 541—553, App. thr. 82, Ael. n. an. 5, 15—15, 5, ö., Paus. 5, 26, 3, Memn. fr. 1—60, Polyaen. 2, 30, 2. 5, 23, 4. 5, 1, 7, ö., An. p. p. Eux. 10—16, ö., Schol. , Rh. 1, 1126. 2, 354, ö. Dav. Ew. **Ἡρακλεώτης**, m, Plat. legg. 6, 776, c, Xen. An. 5, 6, 19—6, 2, ö., Pol. 26, 6, Plut. symp. 1, 3, 1, Scyl. 92, Memn. 1—6, Posid. b. Ath. 3, 85, b—12, 549, a, D. L. 5, 1. 1, ö., Ael. v. h. 9, 13, Polyaen. 2, 30, ö., Paus. 15, 1, Suid. s. Κλέαρχος, Scymn. 761—825, p. p. Eux. 5—74, ö., Marc. Her. ep. p. Menipp. 8, it. zu D. Per. 791, ὑπὸ Ἡρακλεώτου = Ἡρακλεωτῶν, Et. M. 486, 41, doch auch Ἡρακλειῶται, , 32, 11, f. unter Ἡρακλειώτης. Die Umgegend Ἡρακλεῶτις, Xen. An. 6, 2, 19, Strab. 14, 642, nn. fr. 13. 24, = ἡ περὶ τὴν Ἡράκλειαν χώ-, Memn. fr. 49, od. ἡ Ἡρακλεωτῶν χώρα, Ath. 63, d. Adj. α) Ἡρακλεώτης ἀνήρ, Memn. fr. 51, , Ath. 1, 32, b, fem. Ἡρακλεῶτις, Memn. fr. = ἡ ἐξ Ἡρακλείας, fr. 50. β) **Ἡρακλεωτι-**, z. B. στόλος, Memn. fr. 50. καρκίνοι, Arist. a. 4, 2. an. part. 4, 8, auch bloß οἱ Ἡρακλεωτι-, ebend., τὰ ἡρακλεωτικά (d. i. ἀμύγδαλα), , 2, 53, d. 54, b, od. κάρυα, Inscr. in Böckh's ntb. XIX, tab. 8, ἡ ἡρακλεωτική (d. i. καρύα), Theophr. h. pl. 1, 10, 6. 3, 6, 5, f. 1, 3, 3. 3, 5, 5. 7, 3. 14, 1, vgl. mit 3, 3, 8. n) St. in Chersonesus Taurica, ἡ Ἡρακλεωτῶν πόλις, Strab. 7, 308. Ew. οἱ Ἡρακλειῶται, Strab. 12, 543. o) Ἡράκλεια ἄκρα, Vorgebirge in Sarmatia Asiatica am Pontus Euxinus, Arr. p. p. Eux. 18, 2. 3. p) St. in Karien (Jonien), α) am Latmos, dah. auch ἡ ἐπὶ Λάτμῳ genannt, w. f., Scyl. 99, Strab. 14, 635 u. ff., Ptol. 5, 2, 9, St. B., Schol. Ap. Rh. 4, 57, Hierocl., Paus. 5, 1, 4. Ew. Ἡρακλεῶται, Paus. 5, 1, 5, Cic. fam. 13, 56. β) andere, Strab. 14, 658 — πρὸς Ἀλβανῷ, Ptol. 5, 2, 19, oder = Ἀλβακία u. Ἀλβάκη, St. B. s. v., Suid. s. Διογενειανός, Plin. 5, 29, = Βόλβαι, St. B. s. Βόλβαι. γ) St. in Troas, Strab. 13, 607. q) St. in Medien, Strab. 11, 514, Ptol. 6, 2, 16. r) St. in Spanien, = Calpe, Strab. 3, 140. s) St. in Cyrenaika, Ptol. 3, 4, 6, St. B., Sest. class. gen. p. 174. t) St. im Lydischen Taurus, St. B. — vgl. Hesych., Zenob. 4, 22, u. f. unten Ἡράκλεια (λίθος). u) St. an der Küste Aeoliens, Strab. 13, 607, St. B., Plin. 5, 32. v) Stadt in Syrien, α) an der Küste von Pierien, Strab. 16, 751, St. B., An. st. m. magn. 138. 142, Plin. 5, 18, f. Ἡράκλειον. β) St. in Syria Cyrrhestica, Strab. 16, 751, Ptol. 5, 15, 13, St. B., später Gagalice, f. Euagr. h. eccl. 5, 10. w) St. in Indien, St. B., Reines. Inscr. IV, 2. x) Hafenort der Massilier in Gallia Narbon., j. Playe de Cavalaire, St. B., Plin. 3, 4. y) Inseln, α) im Pontus, Ael. n. an. 6, 40. β) im Karpathischen Meere, St. B. γ) im Atlantischen Meere, St. B., Mel. 2, 7. 2) Straße (Ἡρακλεία ὁδός, Inscr. 3, 5774. 75. Tab. II, 25. 32. 38), a) am Meere in Unteritalien im Phlegräischen, Ar. mir. 85, D. Sic. 4, 22. b) Str. in Thurii, D. Sic. 12, 10. 3) Demos in Attika, nach Böckh Inscr. 812, f. Inscr. 250, 1. 478, 1. 844. 849, b. Femin. 842. 843. 845 ff., doch zweifelh., ein Ἡρακλεώτης in Athen kommt vor in Ross Dem. Att. 194. 196, u. fem. Ἡρακλεῶτις, Ross Dem. Att. 195. Es hielten sich nämlich Herakleoten (wahrsch. aus dem Pontus) in Athen auf und hatten hier auch einen Konsul, Dem. 52, 3—14. 4) zweiter Festtag der Herakleen in Sicyon, Paus. 2, 10, 1. 5) Gedichte von Herakles, und zwar des Demodocus, Plut. fluv. 18, 4, des Peisander, Strab. 14, 655. 15, 688, des Rhian, Ath. 3, 82, b, Et. M. 153, 6, auch Ἡρακλειάς genannt, f. Lob. path. 477, des Panyasis, Ath. 11, 469, d. 6) a) Ἡράκλειος (so Plut. Plat. quaest. 7, 1 ὁ λίθος ὁ Ἡρ.) u. **Ἡράκλεια** od. **Ἡρακλεία**, der Magnet, nach den Grammat. von Heraklea in Lydien benannt, richtiger wohl nach Herakles, u. daher jetzt meist Ἡρακλεία betont, f. Plat. Ion 533, d, vgl. mit Tim. 80, c, Macar. 4, 54, Zenob. 4, 22, Diogen. 5, 2, Luc. imag. 1, doch haben Suid. u. Hesych., Et. M. 573, 10. 17 Ἡράκλεια, f. Hellad. in Phot. bibl. 529, b, Theophr. lap. 4, Plin. 36, 16, nach Hesych. auch Ἡρακλεῶτις, f. Ἡρακλεώτης. b) Pflanzen, u. zwar ἄκανθα, Theophr. h. pl. 4, 4, 12, μήκων, Theophr. h. pl. 9, 12, 5, — u. aus Arkadien eine, Theophr. h. pl. 9, 15, 5. 7) Frauenn., a) aus Samos, Arch. ep. VI, 39. 207. IX, 554. — Antip. VI, 206. b) Andere: Ascl. V, 7. — Argent. IX, 554. — Dig. 6, 2, 81 u. ö., Inscr. 4, 6941. II) τὰ Ἡράκλεια, 1) λουτρά, warme Quellen zum Baden, Ar. Nub. 1051 u. Schol., Aristid. or. 5, p. 64, Ath. 12, 512, e, Apost. 8, 66, Suid. 2) Fest des Herakles, a) in Athen, Ar. Ran. 651, Dem. 19, 86. 125, Plut. Thes. 35, Harp., Suid., in Böo-

tien, Theben, Inscr. 3067, Schol. Pind. Ol. 7, 152, in Thisbe, Paus. 9, 32, 2, in Teos, Inscr. 3067, in Sicyon, s. oben. Vgl. Luc. amor. 1, Ach. Tat. 7, 14.

Ἡρακλειανός, (ὁ), Froitzheimer (von Ἡράκλεια, w. s., St. B.), Mannsn. unter Constantius, Olymp. Theb. fr. 23, unter Theodosius, Zos. 5, 37, Sozom. h. e. 9, 8, Syn. ep. 144, p. 281. 282. S. Ἡρακλιανός.

Ἡρακλειάς, s. Ἡράκλεια.

Ἡρακλειδαῖος, m. Patron. von Ἡρακλείδης bei den Thessalern, s. Leake Trav. North. Greec. n. 35. — Keil Inscr. Thessal. 1857, n. 3.

Ἡρακλείδας, äol. α (Cum. Inschr. 60), böot. ᾱο (Inscr. 1577. 1584), m. = flgdm., 1) Mannsname, a) Thebaner, Inscr. 1577. b) Delphier, Curt. A. D. 8. c) Thessalier, Keil Inscr. Thess. 1857, p. 13. d) Anderer, Inscr. 3, 5292, 6. 5428, 8. e) auf Münzen aus Katana, Apollonia, Dyrrhachium, Mion. I, 226. II 32. S. III, 336 2) ein Nachkomme des Herakles, Theocr. 17, 26.

Ἡρᾱκλείδης, ου (auch böot. Keil Inscr. boeot. XV, a), ep. ᾱο (Il. 2, 679), ion. εω (Her. 1, 158, ö.), voc. Ἡρακλείδη (ep. VII, 114 od. D. L. 5, 6, n. 6, Xen. An. 7, 5, 5), pl. Ἡρακλεῖδαι, gen. ῶν, ion. (Her. 1, 7, ö.) έων, dor. (Pind. P. 1, 122) ᾶν, (ὁ), Fröbel = Frobertel) od. Froberts (s. Et. M. 165, 54, Plut. Mar. 1, s. Ἡρακλῆς), I) Heraklessohn d. i. 1) Tlepolemus, Il. 2, 653. 5, 628, Arist. ep. 24. 2) = Thessalos, Il. 2, 679, Strab. 14, 653. 3) Plur. die Nachkommen des Herakles, welche den Peloponnes eroberten, Her. 9, 26—33, ö., Thuc. 1, 9. 12, Xen. rep. Lac. 10, 8. mem. 3, 5, 10, Plat. Menex. 239, b. legg. 5, 736, c, Isocr. 6, 24, Flgde. Ein Bild von ihrem Einfall erwähnt Ar. Plut. 385, Tänze Luc. salt. 40. Fälschl. ist Poll. 8, 107 von einem Opfer in Athen für sie die Rede, wahrsch. muß es dort Ἡρακλείων heißen, wenngleich Menand. fr. inc. 319 (Suid. s. Ἡράκλης) den Ausruf hat: ἀλλ' ὦ Ἡρακλεῖδαι καὶ θεοί. Ein Stück des Euripides führt ihren Namen, insbes. hieß aber ein Geschlecht in Sparta so, aus welchem Spartas Könige stammten, Her. 7, 208. 8, 114, Plat. Alc. 121, c, Plut. Lyc. 1. Lys. 1. 22. Ages. 3. Ag. 4, ö., Pol. 4, 34, D. Sic. 14, 13, D. Chrys. 58, p. 565, Et. M. 789, 24, vgl. Tyrtae. fr. 1. b) Ebenso in Korinth, Strab. 6, 269. 8, 377, D. L. 1, 7, n. 1, Heracl. Pont. fr. 5. c) in Argos, St. B. s. Ἄργος. d) bei den Lydiern, Her. 1, 7. 14. 91, Nic. Dam. fr. 49. 60. e) bei den Macedoniern, Plut. Alex. 2, Arr. An. 2, 5, 9, App. b. civ. 2, 151, Isocr. or. 5, arg. f) in Italien (Antonius), Plut. Ant. 4, App. b. civ. 3, 16. 19. g) in Thessalien, Polyaen. 8, 44. h) dah. ein Ort in Tenos: ἐν Ἡρακλειδῶν, Inscr. 2, 2338, 29. 66. II) Eigenn., 1) Feldherr der Karier aus Mylassa, Her. 5, 121, Suid. s. Σκύλαξ. 2) Kymäer, a) V. des Aristodikos, Her. 1, 158. b) V. des Aristagoras, Her. 5, 37. c) Präfekt von Herakleа unter Lysimachus, Memn. fr. 7. 9. d) Rhetor, D. L. 5, 6, n. 8. e) Geschichtschr. über Persien u. s. w., Plut. Artox. 23, D. L. 5, 6, n. 8, Ath. 4, 145, a. 12, 517, b, ö., Et. M. 247, 50. f) auf Münzen, Mion. III, 7. 3) Sicilier, a) Syracusaner, α) S. des Lysimachus, Thuc. 6, 73, D. Sic. 13, 4. β) S. des Aristogenes, Thuc. 6, 103, Xen. Hell. 1, 2, 8. γ) Onkel des Agathokles, D. Sic. 19, 2. 3. δ) S. des Agathokles, D. Sic. 20, 68, Polyaen. 5, 3, 4. ε) Gegner des Dion, Plat. ep. 3, 318, c. 7, 348, b u. ff., D. Sic. 16, 6. 16, Plut. Dion. 12—56, ö., Theop. b. St. B. s. Δύμας, er u. seine Partei, οἱ περὶ τὸν Ἡρακλείδην, Plut. Dion. 47. 48. ζ) Anderer, Plut. Nic. 24. η) Verfasser von Ὀψαρτυτικά, Ath. 2, 58, b—14, 647, a, ö. Nach Ath. 12, 516, c gab es ihrer zwei. θ) Herrscher der Leontiner, D. Sic. 22, 16. 4) Athener, a) Archon Eponymos, Rang. Antiqu. Hell. II, n. 809. b) Wechsler, Dem. 33, 7. 9. 48, 12. c) Phlyer, Inscr. 189. — Ross Dem. Att. 190. — Meier ind. schol. n. 60. d) Päanier, Inscr. 187. e) V. eines Achoristos aus der antiochischen Phyle, Inscr. 189. f) aus der erechtheischen Phyle, Inscr. 165. g) Andere: Ross Dem. Att. 12. — auf Münzen, Mion. II, 123. 5) Böotier, a) Inscr. 1570. — Keil Inscr. boeot. XXXI, 43. — Chaeroneer, Ebend. LIV, d. — Orchomenier, Ebend. XV, a. b) Freund des Plutarch, Grammatiker, Plut. adv. Epic. 2, οἱ περὶ Ἡρακλείδην, d. h. er selbst, ebendas. 6) Delier, Anth. app. 300. 7) Prytane in Delphi, Paus. 10, 2, 3. 8) Thracier, a) Maronite, Xen. An. 7, 3, 15—6, 41, ö., Ath. 6, 252, a. b) Aenier, Dem. 23, 119, Arist. polit. 5, 8, 12. — Schüler des Plat., D. L. 3, n. 31, Plut. adv. Colot. 32. 9) Byzantier, Dem. 20, 60. — Anderer: Pol. 21, 10. 11, D. Sic. 29, 9, App. Syr. 29. 10) Klazomenier, Anführer der Athener, Plat. Ion 541, d, Ael. v. h. 14, 5, Ath. 11, 506, a. 11) Milesier, a) Br. des Timarchus, D. Sic. exc. c. 13 (Müll. hist. fr. II. praef. p. 12), App. Syr. 45. 47. b) Grammatiker, Schol. Il. 8, 178. 12) Kalchedonier, Arr. An. 3, 24, 5 13) Macedonier, a) S. des Antiochus, Arr. An. 1, 2, 5. 3, 11, 8. b) S. des Argäus, Arr. An. 7, 16, 1. c) Maler, Plin. 35, 11, 40. 14) Thessalier, a) Gyrtonier, Pol. 18, 5. b) Magnesier, Geschichtschr., D. L. 5, 6, n. 8. 15) aus Kos, Arzt, St. B. s. Κῶς. 16) aus Phocis, Bildhauer, D. L. 5, 6, n. 8. 17) aus Tarsos, Schüler des Antipatros aus Tarsos, D. L. 7, 1, n. 64. 18) aus Ephesus, S. des Agasias, Bildhauer, Viscont. Mon. du Musée, T. IV, p. 6, s. R. Rochette l. à M. Schorn p. 76. 19) Bargyliate, Dialektiker, D. L. 5, 6, n. 8. 20) aus Heraklea im Pontus, a) S. des Euphron, Schüler des Platon (um 338 v. Chr.), mit dem Bein. ὁ Ποντικός, Plut. Sol. 1—32. Them. 27. Cam. 22. Per. 27. 35. glor. Ath. 3. plac. phil. 2, 13, 8—4, 3, 3, ö. adv. Epic. 12. Colot. 14. mus. 3, ö, Strab. 2, 98—13, 604, ö., Ath. 10, 455, d—14, 624, c, ö., St. B. s. Ὠλίαρος, S. Emp. ὑποτ. 3, 32, D. L. 5, 6, 1, Suid., Apost. 5, 37, a, ö., A. Er u. seine Anhänger, οἱ περὶ τὸν Ποντικὸν Ἡρ., S. Emp. dogm. 4, 318. b) jüngerer, zur Zeit des Kaisers Claudius, D. L. 5, 6, n. 8, St. B. s. Ἀλεξάνδρειαι. Μακεδονία. Μοψοπία, b. Ath. 14, 649, c heißt er ὁ Ποντικὸς λεσχηνευτής. 21) Mopseate, Grammatiker, Ath. 5, 234, d, St. B. s. Μόψου ἑστία. 22) Temnite, Cic. Flacc. 18. 23) Odessite, St. B. s. Ὀδησσός. 24) Aegyptier, a) Oxyrynchite (Alexandriner, Callatianer), S. des Serapion, Zuhörer des Ptolemäus, mit d. Bein. ὁ Λέμβος, D. L. 5, 6, n. 8 — 9, 13, n. 7, ö., D. Hal. comp. verb. 4, Ath. 3, 98, c—13, 578, a, ö., Suid., Fest. 269, Phot. cod. 213, A. b) Alexandriner α) Plut. Alex. 26. β) Olympionike im Faustkampf, Ael. v. h. 12, 26, Paus. 5, 21, 13, Plut. qu. symp. 1, 6, 3. c) Architekt, Inscr. b. Murat. p. 473, 3, Letronne Rec. d. Inscr. Gr. et Lat. de l'Egypte, T. 1, p. 426. 25) Tarentiner, a) Pol. 13, 4. 16, 15, D. Sic. 28, 2. 10. b) Arzt, Ath. 2, 53, c—3, 120, b, ö. c) Architekt u. Schmeichler des Philipp, Polyaen. 5,

2, Ath. 6, 251, e. 14, 684, b, Liv. 31, 16—32, 5. Soraner, Grammatiker, Et. M. 568, 50. 27) Te-ier, Et. M. 752, 32. 28) auf einer Münze aus rna, Mion. III, 190. 29) S. eines Demetrius, . 5, 4, n. 9. 30) Feldherr des Demetrius, Po-n. 5, 17. 31) Gesandter des Antiochus Epipha- Pol. 28, 1 18. 33, 14. 16. 32) Arzt, a) 'Ηρο-ιος, Strab. 14, 645. b) 'Ικήσιος, D. L. 5, 6, n. 3) Κουζικηνός, B. eines Perigeneis, Inscr. 1584. Parier, B. eines Chryseros, Thiersch par. Inschr. 8. 35) Komödiendichter, Ath. 12, 532, e (10, d, wo 'Ηράκλειτος steht), Zenob. 6, 34. 36) Epi-mendichter aus Sinope, Anth. VII. 392, tit., vgl. 231, tit. u. D. L. 5, 6, n. 8. — Anderer: D. L. n. 8. 37) Andere: Anth. XI, 319. — app. 103. VII, 114, Inscr. 2, 1952. 2052, 9. — Hipp. Epid. 644. — 7, 120, u. wahrsch. 2, 2, 14, wo 'Ηρακλεῖ, vgl. mit 4, 34. Vgl. noch Fabric. bibl. gr. I, 194. x, . — Adj. **Ἡρακλείδειος**, α, ον, Galen. Aehnl.:

Ἡρακλειδιανός, m. Mannsn., a) auf Münzen, n. IV, 138. b) Inscr. 4, 6942.

Ἡρακλειοξανθίας, (ὁ), der Herkules-Xanthias, isch gebildetes Wort, Ar. Ran. 499.

Ἡράκλειος, ον, seltener fem. α (Pind. I. 3 (4), Soph. Trach. 576, Plat. Criti. 108, e, Arist. h. 2, 1, Arr. Ind. 13, 11, St. B. s. 'Ακκαβικόν — ρσήιον, ö., Diogen. 5, 8, Macar. 4, 56) b. Suid. ακλείη (über den Accent s. Schol. Luc. T. III, 193, 18, Arcad. 45), I) = 'Ηρακλέους, dah. λαμος, Soph. Trach. 913, δέμνια, Soph. Phil. 916, ία, τόξα, ῥόπαλον, Soph. Phil. 262, Arist. mir. I, Antip. ep. XI, 158, ἆθλος, πόνοι, Eust. D. . 791, Ael. n. an. 7, 39. 9, 32. 15, 25, Soph. Trach.), ἔφοδος, Soph. Trach. 51, φρήν, δέμας, ἀτολ-ι, βίη, Soph. Trach. 576, Eur. H. f. 1036, Phil. n. prob. lib. 18, Suid. s. ξύννομος, παραστάτης, υμαχος, Soph. Phil. 1131 (v. l.), Eur. Her. 88. 7, πατήρ. Eur. H. f. 140, παῖδες, γόνος, τέκνα, ır. Her. 192—809, ö., 824. 485. 817. H. f. 249, . Strab. 8, 377, dah. auch 'Ηράκλειος allein = ρακλείδης, Eur. Her. 541. Insbes. a) 'Ηράκλειος 'Ηρακλεία νόσος, sprichw. von der fallenden Sucht, id., Apost. 8, 64, Zenob. 4, 26, Plut. prov. 36, ogen. 5, 8, Macar. 4, 56, Hippocr. p. 593, 30, Galen., . mit Arist. probl. 1, 30, nach Anderen die Raserei, otian., dagegen 'Ηρ. πάθος, die Elephantiasis, Are-. p. 69. b) 'Ηράκλειος ψώρα, sprichw. von schwer zu lenden Uebeln, Suid., Diogen. 5, 7, Macar. 4, 57, ost. 8, 68, Plut. prov. 21. c) 'Ηράκλειον ἅμμα h. ein schwer lösliches, Apost. 8, 64, a, ähnl. δε-ός an den Herakles-Bechern, Ath. 11, 500, a, vgl. t Macr. Sat. 1, 19, Plin. 28, 17, 63 u. Athenag. at. pr. Christ. c. 16, wo 'Ηρακλειωτικῷ ἅμματι it. d) 'Ηράκλειος λίθος = 'Ηράκλεια, w. s., ost. 8, 67. e) 'Ηράκλειος ἄκρα, Vorgebirge im ntus bei Amisus, Strab. 12, 548, u. Schol. Ap. . 2, 965 'Ηράκλειος τόπος, vgl. mit Et. M. 566, 30. 'Ηράκλεια. f) 'Ηράκλειοι θῖνες, Gestade an der ßen Syrte, Scyl. 109, s. 'Ηρακλέους πύργοι. 'Ηράκλειος κρήνη in Trözene, Paus. 2, 32, 4. h) . ὅροι = στῆλαι, Plat. Timae. 25, c. i) 'Ηρ. ρθμός, zwischen Libyen u. Europa, Ptol. 2, 1, 6 8, 13, 2, ö., Marc. Her. p. m. ext. I, 8—II, 3, ö. r. Menipp. 3. 6. k) 'Ηρ. στενά, Meerenge von Gi-altar, Marc. Her. p. m. ext. II, 4. l) (αἱ) 'Ηράκλειοι u. 'Ηράκλειαι στῆλαι (Pind. I. 3 (4), 20 στᾶλαι), auch αἱ στ. αἱ 'Ηρ., App. Ib. 61, die Säulen des Herakles (Calpe u. Abyla), meist als äußerste Grenze der bewohnten Erde betrachtet, Plat. Phaed. 109, b. Criti. 108, e. 114, b, Arist. mund. 3. mir. 136 u. ö., Hann. 1, Scyl. 1, 69—112, ö., An. st. m. magn. 127, Marc. Heracl. st. m. m. I, prooem. II, 46, ö., D. Hal. 1, 3, Pol. 2, 1. 3, 37, Ios. b. Iud. 2, 16, 4, Luc. Hermot. 4, Arr. Ind. 13, 11, Ael. v. h. 5, 3, Plut. Tim. 20. Ant. 61, App. prooem. 3. Ib. 61, Porph. abst. 2, 25, Strab. 1, 47—3, 169, ö., St. B. ö., auch im sg. 'Ηράκλειος στήλη, Scyl. 111. Das Meer dabei ἡ θαλάσση 'Ηρακλείων ἐντὸς στηλῶν od. ἐντ. 'Ηρ. στ., Marc. Her. p. m. ext. II, 7, App. Mithr. 63, Plut. Nic. 12. Pomp. 25 (Alex. 68). m) στόμα des Nil = 'Ηρακλεωτικόν, Eust. zu D. Per. 11. II) Subst., 1) 'Ηράκλειον, (τό), ein Ausspruch des Herakles, D. Cass. 47, 49. — Aehnl. 'Ηράκλειόν τι, vom Feuer, Luc. Peregr. 21. 2) (τὸ) 'Ηράκλειον, eigtl. Heiligthum oder Tempel des Herakles, Froitsheim d. i. wo Frobert (Herakles) daheim ist (s. Et. M. 278, 35), a) in Athen (mit Gymnasium), Plut. Them. 13, Ath. 6, 254, e. 260, c. 14, 614, d, Hyp. b. Harp. s. ἐν Διομείοις, D. L. 3, 30, vgl. mit D. Sic. 11, 18. b) in Theben (mit Gymnasium) u. überh. Böotien (Tiphä), Xen. Hell. 6, 4, 7, Paus. 9, 11, 4. 32, 4, Polyaen. 2, 3, 8, Plut. Dem. 19, Arr. An. 1, 8, 3. c) in Sparta, Paus. 3, 15, 5. d) in Messenien, Paus. 4, 30, 1. e) in Mantinea, Thuc. 5, 64. 66. f) in Syracus, Plut. Nic. 24. — St. in Sicilien, Strab. 6, 266, s. 'Ηράκλεια. g) Tempel u. Hafenort an der Nordküste von Kreta, Ptol. 3, 17, 6, Strab. 10, 476. 484, An. st. mar. magn. 348. 349, Plin. 4, 20. h) in Aegina, Xen. Hell. 5, 1, 10. i) in Thessalien, Plut. Aem. Paul. 15. k) in Paträ, Plut. Anton. 60, Perrhäbia, Pol. 28, 11. 12. l) in Chalcedon, Xen. Hell. 1, 3, 7. m) St. in Macedonien, j. Platamona, Scyl. 66, Liv. 44, 8, b. Plin. 4, 17 Heraclea. n) St. u. Vorgebirge in Bruttium, j. Capo di Spartivento, Scyl. 14, Strab. 6, 259, s. 'Ηράκλεια. o) Tempel in Erythrä, Paus. 7, 5, 5. p) Vorgebirge und Hafenplatz mit Tempel an der Ostküste des Pontus, Arr. p. p. Eux. 15, 3, An. p. p. Eux. 29, s. 'Ηράκλειος ἄκρα. q) Akropolis von Kaunos in Karien, D. Sic. 20, 27. r) Vorgebirge u. Fluß in Kolchis, Plin. 6, 4. s) Ort u. Tempel in Syria Cyrrhestice, Strab. 16, 751. t) Tempel u. Ort in Marmarika an der großen Syrte, Strab. 17, 838. — An. st. m. magn. 65. 66. u) St. u. Vorgebirge auf Chersonesus Taurica am Mäotis, Ptol. 3, 6, 4, Strab. 11, 494. v) Tempel in Gades, Pol. 34, 9, Strab. 3, 169—175, Porph. abst. 1, 25, dah. αἱ ἐν τῷ 'Ηρακλείῳ στῆλαι, Strab. 3, 172. w) Ort in Aegypten b. Kanobos mit einem Tempel des Herakles, Strab. 17, 788. 801, dah. τὸ 'Ηρακλεωτικὸν στόμα, Strab. 2, 85. x) in Thasos, Hipp. Epid. I, p. 698. III, p. 112, vgl. Her. 2, 44. 3) τὸ 'Ηράκλειον, Name eines Bechers, Ath. 11, 469, d. 4) 'Ηράκλειος, a) mit verst. κόλπος, Busen zwischen Sinope u. Trapezunt, Et. M. 566, 32. b) Fl. in Euböa, Plut. parall. 7. c) Waldbach in Phocis, Paus. 10, 37, 3. 5) ein Monat a) in Bithynien (Jan. 1/2 — Febr. 1/2), Hemer. Flor. b) in Delphi (Mai), Inscr. 1707. 2, 2338, 58, Curt. A. D. 3. 17. c) in Halikarnaß, Inscr. 2656. Benannt nach dem Fest 'Ηράκλεια. 6) Bein. des Commodus, D. Cass. 72, 15. 7) Eigenn., Fröbe (entstanden aus Frobert, vgl. mit Et. M. 746, 22 u. 'Ηρακλῆς), a) Mannsn.

im Testamente des Lycon, D. L. 5, 4, n. 9. b) Sicilier aus Centuripa, Cic. Verr. 2, 27, aus Syracus, ebend. 2, 14; aus Tisse, ebend. 3, 39. c) Socr. h. e. 4, 12, 20. d) römischer Kaiser, Suid. e) Feldherr unter Zeno, Suid., Prisc. Pan. fr. 41, Malch. Philad. 4, er u. seine Leute, *οἱ περὶ τὸν Ἡρ.*, Malch. Philad. 4. f) Cyniker zur Zeit Julians, Eunap. fr. 18. 31. g) Eunuch unter Valentinian, Io. Ant. fr. 201, 1. 5. h) *Κλ. Ἡ.*, Inscr. 2, 1793, a. 1794, d. 2, 2886.

Ἡρακλεϊσταί, *οἱ*, Verehrer des Herakles, K. *Ἡρακλεϊστῶν — τῶν Τυρίων — ἐμπόριον*, Inscr. 2, 2271, 35, Sp.

Ἡρκάλειτος, *ου*, dor. (Zen. 4, 35), *ω*, voc. *Ἡράκλειτε* (Anth. VII, 80, ö.), (*ὁ*) pl. *Ἡράκλειτοι*, D. L. 9, 1, n, 13, Fröbe (aus Frobert, s. *Ἡρακλῆς*), 1) S. des Blyson od. Herakion, berühmter Philosoph aus Ephesus, bisw. *ὁ σκοτεινός*, Arist. mund. 5, Et. M. 198, 25, vgl. mit Cic. de fin. 2, 5, b. Ath. 13, 610, b (ö.) *ὁ θεῖος* genannt, s. Plat. Cratyl. 401, d. Theaet. 152, e. 160, d. Symp. 187, a. Hipp. mai. 289, b, Arist. polit. 5, 9, 18. top. 1. 11. 8, 5, ö., D. L. 9, 1, ö., Christod. ecphr. II, 354, Meleag. ep. VII, 79, D. L. VII, 127, vgl. mit 128. IX, 148. 540 u. Hesych. Miles. s. *η*, 32, Pol. 4, 40, ö., Plut. Rom. 28, ö., Ael. v. h. 8, 13, Phil. leg. alleg. 1, 33, ö., Theon. progymn. 4, A. Sein Grab, Theod. ep. VII, 479. Person in Luc. vit. auct. 14 (ö.) — Aussprüche u. Lehren von ihm heißen *τὰ Ἡρακλείτου*, Arist. rhet. 3, 5, Demetr. eloc. 192. Seine Anhänger, *οἱ περὶ Ἡράκλειτον*, Plat. Cratyl. 440, c, od. *ὁ* **Ἡρακλείτειος** u. *οἱ* **Ἡρακλείτειοι**, Plat. Theaet. 179, d, Arist. ph. ausc. 1, 2, D. L. 6, 1, n. 11, Tim. b. D. L. 9, 1, n. 5, S. Emp. *ὑποτ.* 1, 210. 211; ebenso **Ἡρακλειτιστής**, ein Anhänger des Heraklit. D. L. 9, 1, n. 11 u. **Ἡρακλειτίζω**, ein solcher Anhänger sein, Arist. metaph. 3, 5. Adj. **Ἡρακλείτειος**, fem. *εια* (Suid.) u. *ειος* (Arist., S. Emp.), dah. *Ἡρ. ἥλιος*, Plat. rep. 6, 498, a, *ποταμός*, Plut. ser. num. vind. 15, *λόγοι*, D. L. 8, n. 10, Suid., u. *δόξαι*, Arist. met. 1, 6, *σκοτεινά*, D. Hal. Thuc. iud. 46, *φιλοσοφία*, S. Emp. *ὑποτ.* 1, 209. 210, *συγγράμματα*, Suid. Ein weinerlicher Mensch, *Ἡράκλειτός τις*, Luc. sacr. 15. 2) akademischer Philosoph aus Tyrus zur Zeit des Antiochus, Cic. Acad. 2, 4, 11. 3) *ὁ φυσικός*, D. L. 8, 1, n, 5. 4) elegischer Dichter aus Halikarnaß, Callim. ep. 2 (VII, 80), D. L. 9, 1, n. 13, Strab. 14, 656. 4) aus Sicyon, Schriftst. *περὶ λίθων*, Plut. fluv. 13, 4. 6) aus Lesbos, Geschichtschr., D. L. 9, 1, n. 13. 7) aus Mytilene, *θαυματοποιός*, Ath. 1, 20, a. 12, 538, e. 8) Citharöd aus Tarent, Ath. 12, 538, f. — u. Spaßmacher, D. L. 9, 1, n. 13. 9) Magnesier, ep. *ἀδ.* XII, 152. — Inscr. 2919, b. 10) ein Läufer aus Perine (in Aeolien), der so berühmt durch seine Schnelligkeit war, daß es sprichw. hieß: *Θᾶττον ὁ τόκος Ἡρακλείτῳ Περιναίῳ* (Suid. *Περινέῳ*) *τρέχει*, Zen. 4, 35, Suid., ähnl. cod. Piers. p. Moerin p. 479. 11) Athener aus Peiräeus, Ross Dem. Att. VII. 12) Böotier: Lebadeer, Inscr. 1575, Tanagräer, Ross Dem. Att. 201. — Orchomenier, Keil Inscript. boeot. XV, a. 13) Argiver, Mion. S. IV, 239. 14) Erythräer, Mion. S. VI, 215. 15) ein lyrischer Dichter, D. L. 9, 1, n. 13. 16) Andere: Meleag. ep. XII, 33. 63. 72. 94. 256. — Vgl. noch Fabric. bibl. gr. 1, 195.

Ἡρακλείων, = *Ἡρακλέων*, Inscr. 3, p. XVIII, n. 80, Sp.

Ἡρακλείως, Adv. nach Art des Herakles, *τὸν Ἡρ. βεβιωκότα Ἡρ. ἀποθανεῖν*, Luc. Per. 33.

Ἡρακλειώτης, dat. *ᾳ*, Inscr. 1772, Suid., Choer. in Cram. An. 216, s. *Ἡράκλεια*.

Ἡρακλεοβουκόλοι, (Froitzheimer Hirten), *Αἰγυπτιακὴ συνοικία*, St. B.

Ἡρακλεόδωρος, m. Heraklesgabe, 1) ... Arist. polit. 5, 2, 9. 2) der, an welchen Demosth. ep. 5 gerichtet ist. 3) einer, an den Aristocrites eine ... gerichtet hatte, Clem. Alex. str. 5, p. 239, 51. 4) Acharner, Inscr. 303. 5) Anderer, Inscr. 2, 3660, ...

Ἡράκλεον, n. = *Ἡράκλειον*, ein Heiligthum des Herakles, *Ἑλλην. ἐπιγρ. ἀνεκδ. φυλλ. Α.* 1860, n. 6, ...

Ἡράκλεος, = *Ἡράκλειος*, m. 1) delphischer ...nat. Inscr. 1699. 2) Inscr. 2, 3088. b.

Ἡρακλεούπολις, f., richtiger wohl nach Mein. *Ἡρακλέους πόλις*, w. s., Froitzheim (s. *Ἡράκλεια*) ... Städte in Aegypten, a) eine, aus welcher Theophanes ..., St. B. b) eine westl. von Pelusium, St. B., s. *Ἡρακλέους πόλις*. c) eine in Mittelägypten an der Kanobischen Mündung, später Sethroites, St. B. (*ἡ μεγάλη*, Inscr. 4, 9656, 5. 6). Ew. **Ἡρακλεοπολῖται**, St. B., Ael. n. an. 10, 47, Fulgent. myth. 1, 14. Ihren Namen führte die zehnte Dynastie der ägypt. Könige, African. in fr. hist. ed. Müll. II, 557. Dav. *ὁ Ἡρακλεοπολίτης νομός*, Agatharch. de mar. erythr. ... Ptol. 4, 5, 56, vgl. mit Ael. 4, 54, s. *Ἡρακλεώτης* u. *Ἡρακλεωτικός*.

Ἡρακλεύς, m. Ew. von *Ἡράκλεια*, St. B. s. *Ἡράκλεια*.

Ἡρακλέων, *ωνος*, m. zsg. *Ἡρακλῶν*, nach Lob. path. 317 zu lesen b. Herdn. *π. μ. λ.* 9. 1) Athener: a) S. eines Asklepiades, Inscr. 268. b) Kephisier, Inscr. 652. c) Marathonier, Ross Dem. Att. 14. 2) Alexandriner (in Athen), Ross Dem. Att. 43. 3) S. des syrischen Fürsten Dionysius, Strab. 16, 751. 4) Magnesier, Peripatetischer Philosoph, Plut. sol. an. 8, Eus. pr. ev. 11, 36, Person des Gesprächs in Plut. def. orac. tit. u. 6. 5) aus Ephesus, S. des Glaukon od. Glaucus, Grammatiker, Ath. 2, 52, b — 14, 647, b, ö., Schol. Ap. Rh. 1, 769. 3, 37, Harp. s. *μητρῷον*, Et. M. 422, 52. 702, 9, St. B. s. *Ἀγυιά—Κορκύλειον*, ö., Schol. Il. 1, 293, ö. ... Suid. ein Aegyptier. 6) ein Arzt, Arist. or. 24, p. ... 7) aus Beroe zur Zeit des Antiochus Gryppus, Ath. 4, 153, b. 8) Inscr. 2, 2130, 58. 2317.

Ἡρακλεώτης, *ου*, m. gew. aus Heraklea im Pontus, w. s., 1) Adj. a) *ξένος*, Xen. conv. 4, 63. b) *λίθος* = *Ἡρακλεία*, w. s., Ael. n. an. 10, 14. c) *νομός* von *Ἡρακλέους πόλις* in Aegypten benannt, s. *Ἡρακλεωτικός* u. *Ἡρακλεούπολις*, Strab. 17, 809. 2) Subst. Ew. von Heraklea, Arist. anim. gen. 3, 6. polit. 7, 6. oec. 2, D. L. 2, 5, n. 23, Ael. v. h. 4, 12, Anth. VI, 314, tit.

Ἡρακλεωτικός, *ή*, *όν*, 1) *νομός*, in Aegypten = *Ἡρακλεοπολίτης* u. *Ἡρακλεώτης*, w. s., Strab. 17, 812. Es hieß davon die kanobische Nilmündung auch *τὸ Ἡρακλεωτικὸν στόμα* u. *στόμιον*, D. Sic. 1, 33, Ptol. 4, 5, 10. 39. Heliod. 1, 1. 5, 28, auch *αἱ Ἡρακλεωτικαὶ ἐκβολαί*, Heliod 1, 32. 2) *Ἡρακλεωτικαὶ στῆλαι* = *Ἡρακλέους* u. *Ἡράκλειαι στῆλαι*, w. s., An. st. m. magn. procem. 3) *Ἡρακλεωτικὸς σκύφος*, von Herakles benannt, Ath. 11, 782, b. 500, a.

Ἡρακλεῶτις, f. 1) Einwohnerin aus Heraklea, s. *Ἡράκλεια*, Curt. A. D. n. IX, p. 25, Ross Dem. Att. 48. 2) Gegend Joniens, Strab. 14, 642.

Ἡράκληα, = *Ἡράκλεια*, Inscr. 2, 2322, b, Add., p.

Ἡρακληανός, m. Inscr. 3, 5109, N. 2, 2, Sp.

Ἡρακληείη *βίη*, ep. = *Ἡρακλεία* (s. Et. M.), t *Ἡρακλῆς*, Il. 2, 666 — 19, 98, ö. Od. 11, 601 D. Sic. 4, 49), Hes. th. 982. sc. 69 — 452, ö., heocr. 25, 154, Mosch. 4, 95.

Ἡρακληΐδης, m. = *Ἡρακλείδης*, w. s., Thebar, Inscr. 1659.

Ἡρακληΐς, *ίδος*, f. 1) = *Ἡρακλεία*, w. s., Gedicht auf Herakles, Arist. poet. 8. 2) Froberta, rauenn. aus Tarent, Ael. n. an. 8, 22.

Ἡράκληος, m. Bruder des Kaisers Heraklius, der nst Herakleonas heißt, Inscr. 3, 4779. — 4, 8659, 1.

Ἡρᾰκλῆς (so zsgz. aus *έης*, s. Et. M. 763, 13) n att. u. späterer Prosa u. poet. b. Soph. Trach. 56, ö., Eur. H. f. 581, ö., Anacr. 31, ep. *ἀδ.* XI, 69, Sophr. 27. 100, Babr. fab. 15), ep. (Hes. th. 18, Ap. Rh. 1, 399 — 4, 1457, Nonn. 11, 257 — 43, 8, Qu. Sm. 4, 448, ö., Orph. Arg. 304, ö., Call. h. 30 u. ep. IX, 72, ö., Christ. ecphr. Anth. II, 135, heocr. 13, 64) **Ἡρᾰκλέης**, ebenso ion. (Her. 2, 43, rr. Ind. 5, 10, u. Scyth. Tyr. b. Ath. 11, 461, f., ach sonst poet., Pind. Ol. 2, 5. Isthm. 5 (6) 51, u. rist. b. Ath. 15, 696, c u. *Ἡρᾰκλέης* bei Eur. Her. 10. H. f. 924. Gen. **Ἡρᾰκλέους**, so in att. u. späterer rosa, außerdem in Soph. Phil. 1411, u. mit Synizese *Ἡρᾰκλέους*) — Soph. Phil. 943, vgl. Eur. Her. 93, ep. *Ἡρᾰκλέους* Anth. XII, 225 — Plan. 214, rist. ep. app. 9, 32, od. *Ἡρᾰκλέους*, Antp. ep. VI, 56, sonst ep. **Ἡρᾰκλῆος**, Il. 14, 266, ö., Hes. sc. 38, Ap. Rh. 1, 197, ö., Nonn. 25, 175, ö., Orph. rg. 660, Theocr. 27, 20, D. Per. 791, ö., Folgde, ch Tyrt. 7, besonders in der Redensart *βίη* od. *σθέ**νος Ἡρακλῆος*, Il. 18, 117, Qu. Sm. 3, 772. 6, 199, p. Rh. 1, 122, Orph. Arg. 119, Theocr. 25, 110, och sagte man ep. auch **Ἡρᾰκλέος**, Orph. Arg. 24. . prooem. 13., Anth. app. 241 u. ebenso Pind. Ol. 3, 20. N. 11, 34, ö., u. *Ἡρᾰκλέος*, Theocr. 2, 121 Ath. 3, 82, d) u. Nicet. Eug. 5, 322, od. in Eur. H. 806, ferner in ion. Prosa, Her. 2, 42, Arr. Ind. 5, ö., Luc. Syr. 3, u. bisw. in späterer Prosa, Diogen. rot. 9, Eust. zu D. Per. 64. 458. 828, Schol. Pind. I. 104, Tzetz. Lyc. 649, dor. einmal **Ἡρακλεῦς**, ind. P. 10. 4 (v. l. — *έος*). Dat. **Ἡρᾰκλεῖ**, so außer n Prosa Soph. Trach. 27, ö., Eur. Her. 8, auch abr. fab. 20 u. Nicet. Eug. 3, 211, ep. auch *Ἡρᾰ**κλεῖ*, Ant. ep. VI, 93. *ἀδ.* XIV, 34 (Ach. Tat. 2, 14), enso Pind. N. 10, 99. P. 9, 152, doch ep. gewöhnlich **Ἡρᾰκλῆι**, Od. 8, 224, Ap. Rh. 1, 397 — 4, 1398, onn. 10, 377, ö., Qu. Sm. 1, 505, Orph. Arg. 230, Call. h. 3, 108, ep. XIV, 52, ö., Theocr. 4, 8 — 25, 43, ö., dor. auch *Ἡρᾰκλῆι*, Pind. I. 4 (5), 47, ion. **Ἡρᾰκλέϊ**, Her. 2, 145, ö., Arr. Ind. 36, 3, ebenso isweil. ep. Arch. ep. IX, 19, u. Ion. b. Ath. 11, 463, od. **Ἡρᾰκλέει**, Eur. Heracl. 988. Ion 1144 u. r. Av. 567. Acc. **Ἡρακλέα**, gew. in att. Prosa, so oet. 12, 205, Dem. 61, 30, A. u. auch ion., Her. 2, 2 u. ebenso auch ep. *Ἡρᾰκλέᾱ*, Hom. h. 15, 1, es. sc. 458, Apoll., Luc., Nic., Phil. ep. IX, 281. V, 95. 116. Plan. 104. *ἀδ.* Plan. 123. app. 234, heocr. 24, 1. 13, 73 (v. l. *έην*), u. mit Synizes. r. Thesm. 24, od. *Ἡρᾰκλέα*, Diot. u. Philod. ep. X, 391. Plan. 234, ebenso *Ἡρᾰκλέᾰ*, Pind. Ol. 11 10), 20, doch sagte man in Prosa auch **Ἡρακλῆ**, lat. Phaed. 89, c, Ael. v. h. 1, 24—27, 22, ö., Zen. 5, 56, Apost. 5, 93, app. prov. 2, 24, Eust. zu D. Per. 791, Cram. An. Par. II, 381, Inscr. 1665, u. ebenso *Ἡρᾰκλῆ*, Soph. Trach. 233 (v. l. *έα*). 476, u. ep. b. Alcid. Od. 24 (v. l. *ῆν*), u. *Ἡρᾰκλῆ* in orac. b. Ael. v. h. 2, 32, ep. heißt es jedoch gewöhnl. **Ἡρᾰκλῆα**, Od. 11, 267, ö., Ap. Rh. 1, 341 — 4, 1475, ö., Nonn. 25, 224, Qu. Sm. 6, 215, Orph. Arg. 658, Theocr. 13, 70. 24, 133, u. so hat auch Pherec. in Schol. Od. 11, 265. Ferner sagte man ep. auch **Ἡρᾰκλέην**, Ap. Rh. 2, 769, Anth. Plan. 97, u. als v. l. in Theocr. 13, 73. Eine spätere Form aber ist **Ἡρακλῆν** in Eust. erot. 11, 21, Zenob. 1, 47, Apost. 8, 63, Diogen. Vind. 3, 49, Schol. Theocr. 13, 68. 72, Schol. Luc. II, p. 34, u. *Ἡρᾰκλῆν*, Nic. Eugen. 5, 318, od. *Ἡρᾰκλῆν*, Anth. app. 250 (wo in Alc. Od. 24 *Ἡρᾰκλῆ* steht). In Schol. Il 14, 323 steht fehlerhaft *Ἡρακλέουν*. Vocat. **Ἡράκλεις** (zsgz. aus *Ἡράκλεες*, s. Et. M.), Plat. Euthyd. 303, a, Xen mem. 2, 1, 23, ö., Luc. Alex. 4, ö. (s. unten), u. so auch *Ἡρᾰκλεις*, Eur. Alc. 478. 517, ö., u. einmal ep. (Heges. ep. VI, 178) *Ἡράκλεις*. Sonst hieß es auch **Ἡράκλεες**, Pind. N. 7, 126, Archil. fr. 118 u. Dion. ep. VI, 3, od. *Ἡράκλεες*, Eur. H. f. 175, u. so ep. Antp. ep. VI, 115. Leon. ep. IX, 316. gewöhnl. heißt es aber ep. (Ahr. Dial, II, 235 glaubt, daß dies dorische Form sei) **Ἡρᾰκλες**, Nonn. 40, 369, ep. IX, 468. Plan. 90. 91. 96. 103, selten **Ἡρᾰκλες**, Orph. h. 12, 1, Greg. ep. VIII, 29. Dual. *τὼ* **Ἡρακλέε**, Philostr. v. Ap. 5, 5. Plur. **Ἡρακλέες**, Plat. Theaet. 169, b, Eust. Il. 5, 638, acc. *τοὺς Ἡρακλέας*, Ar. Pax 741, Luc. d. mort. 16, 4, Alcm. in Apoll. synt. 335, b, b. Plut. Her. mal. 14 *Ἡρακλεῖς*, (*ὁ*), Frobert (d. i. mit Hülfe der Here (d. Frouwa od. Freia glänzend), s. D. Sic. 1, 24, orac. b. Ael. v. h. 2, 32, nach Et. M. u. Suid. Ruhlieb, nach Iambl. v. Pyth. 155 *ἡ δύναμις τῆς φύσεως*. I) S. der Alkmene u. des Zeus od. Amphitryon aus Theben, oder aus Argos u. später in Theben wohnhaft, griechischer Nationalheros, Il. 14, 324. 18, 118, Flgde. Er heißt daher bald *ὁ* (*ἐξ*) *Ἀλκμήνης*, Isocr. 10, 16, Paus. 5, 14, 1, bald *ὁ Ἀμφιτρύωνος*, Her. 2, 44 vgl. mit 146, Paus. 5, 13, 2. 10, 13, 8, od. *Ζηνὸς Ἀλκμήνης τε παῖς*, Eur. Her. 210. vgl. mit Ael. v. h. 12, 15, D. Sic. 4, 9, oder *ὁ Θηβαῖος*, App. Ib. 2, Paus. 5, 8, 8. 8, 48, 1, Arr. An. 4, 28, 2. Ind. 5, 13. 8, 6, *Βοιώτιος*, Plut. Her. mal. 14, oder *ὁ Ἀργεῖος*, D. Sic. 5, 64, Plut. Her. mal. 14, Arr. An. 2, 16, 1 — 5, Ach. Tat. erot. 3, 6, od. *Τιρύνθιος*, Paus. 10, 13, 8, u. soll früher *Ἀλκαῖος* geheißen haben, Ael. v. h. 2, 32, wie er auch den Namen *Σώστρατος* (in Böotien) Luc. Demon. 1, od. *Πολύφημος*, Cephal. b. Malal. 164, od. *ὁ Βριαρεὺς Ἡρακλῆς*, Diogen. 1, 63 (richtiger wohl S. des Briareus, s. Zenob. 5, 48), od. Thales (in Thracien), Porph. v. Pyth. 14, führt, od. ein S. der Lysithoe, Lyd. mens. 224, Cic. n. deor. 3, 16, S. des Diomos, Et. M. 102, 45, oder der Idäische (aus Kreta), Paus. 5, 7, 6 — 9, 27, 8, ö,, Eust. Il. 5, 638, Apost. 13, 29, Cic. n. deor. 3, 16, oder der Thasische. Her. 2, 44, Paus. 5, 25, 12. 6, 11, 2, heißt. Seine Mühen (Arbeiten) heißen *τὰ Ἡρακλέους*, Anth. app. 5, seine Geschichte (von Plutarch) *τὰ περὶ Ἡρακλέους*, Plut. Thes. 29, vgl. mit Gell. n. att. 1, 1, er u. seine Begleiter, *οἱ μεθ' Ἡρακλέους*, Strab. 3, 157, od. *οἱ περὶ* (*τὸν*) *Ἡρακλέα*, D. Sic. 4, 43. 44, Theon. progymn. 6, 60, seine Nachkommen, *οἱ Ἡρ. παῖδες*, Lys. 2, 15. Isocr. 4, 54, ö.,

Dem. 18, 18, οἱ π. οἱ Ἡρ., Isocr. 4, 58. 65, ö., Arr. An. 4, 10, 4, Paus. 1, 5. 2, od. οἱ ἀφ' Ἡρακλέους, Isocr. 5, 76. 182. Lyc. 105, Phleg. Trall. fr. 1, u. ἀπόγονοι, Ael. v. h. 4, 5, Strab. 5, 219, Schol. Dem. 1, 22, ἔκγονοι, Plat. Alc. 120, e, Isocr. 4, 61. Es gab aber auch einen Tyrischen oder Phönizischen, Lydischen, Persischen Herakles = Bel od. Melkart (Μελκάθρος, Phil. Bybl. fr. 1, 22), od. Σάνδης Ἡρακλέης (d. i. Sonnengott od. Sam-Dew), Nonn. 34, 192, od. Ἀκροχίτων Ἡρ. u. Ἡρ. Ἥλιος, Nonn. 40. 428. 577 u. 40, 370, S. des Zeus u. der Asteria, Eudox. b. Ath. 9, 392, d, Cic. nat. deor. 3, 16, vgl. über diesen Tyrischen Herakles Her. 2, 44, D. Sic. 2, 39 — 20, 14, ö., Ios. arch. 8, 5, 3. c. Ap. 1, 18, Arr. An. 2, 16, 1—7, 18, 1, ö. Ind. 5, 13, Plut. Her. mal. 14, App. Ib. 2, D. Cass. 42, 49, Io. Ant. fr. 6, 16, Luc. Syr. 3, Zenob. 5, 48. 56, Diogen. 3, 49, Heliod. 4, 16, Ach. Tat. 2, 14 — 8, 18, ö., Charit. 7, 2, ö., Ant. Diog. 9 (Palaeph. 52, 1, 3 nennt ihn einen Philosophen). u. einen Indischen D. Sic. 2, 39, Arr. Ind. 8, Cic. nat. deor. 3, 16, desgleichen einen Aegyptischen, nach Cic. d. nat. deor. 3, 16 S. des Nil, od. S. des Typhon u. ὁ Ἰσιακός genannt, Plut. Is. et Os. 29. 41, Her. mal. 13, ägypt. Som, Χών, Et. M., Hesych., nach Maneth. b. Syncell. 18, c. K. von Aegypten, vgl. Her. 1, 42 u. ff., D. Sic. 1, 17 — 3, 9, ö., Arr. An. 4, 16, 2 — 28, 2, Paus. 5, 25, 12. 10, 13, 8, Eust. Il. 5, 638, der ein μαντήϊον hatte, Her. 2, 83, u. nach welchem ein νομός benannt war. Ael. n. an. 4, 54, s. Ἡρακλεούπολις. Auch einen Celtischen, Namens Ὄγμιος, gab es, Luc. Herc. 1, u. einen Βρέντος Ἡρ., St. B. s. Βρεντέσιον. — Die hohe Verehrung, die er genoß, Arr. An. 4, 11, 7, D. Sic. 3, 9. 7, 46, zeigt sich a) in der Menge von Statuen und Gemälden, die es von ihm gab wie von Myron, Strab. 14, 637, Aristides, Strab. 8, 381, Lysipp., Luc. Iup. trag. 12, Parrhasius, Ath. 12, 543, f, unter ihnen Kolosse, Plut. Fab. Max. 22, Strab. 6, 278. 10, 419, Paus. 9, 11, 6, u. dies bald mit Dionysos, Anth. Plan. 185, mit Hebe (v. l. Hera) Ael. v. h. 18, 47, od. mit Pan u. Hermes zusammen, Phil. in Anth. Plan. 234, s. Luc. hist. 10. conv. 19, Paus. 2, 4, 5—10. 32, 5, ö., Plut. Dem. et Ant. c. 3. an sen. resp. ger. 4, Anth. Plan. 101—104. app. 198. Stand doch in allen Museen sein Bild, Schol. Aeschin. 1, 10. Man nannte aber die Statue selbst auch Ἡρακλῆς, D. Cass. 42, 26, Paus. 1, 27, 6 — 9, 40, 3, ö., Anth. Plan. 10, Memn. fr. 52. Als knieender Herakles (Ἡρ. ἐν γόνασι), wie er den Drachen Ladon erlegt, stand sein Bild sogar unter den Sternen, Hyg. poet. astron. 2, 6, Erat. cat. 3. — b) in den Opfern u. Gelübden, die man ihm brachte, Ar. Av. 567, ep. XIV, 34, Plut. qu. symp. 6, 10, 1, besonders im Kriege, Xen. An. 6, 2, 15, Pol. 29, 6, Arr. An. 1, 4, 6 — 3, 6, 1, ö. Ind. 36, 3, Plut. Aem. Paul. 9. Pyrrh, 22, Polyaen. 2, 3, 8, App. Ib. 65, wo er auch zur Parole diente, Xen. An. 6, 5, 25, App. b. civ. 2, 76, u. bei Tische (Libationen), Iambl. v. Pyth. 155, bes. bei den Cynikern, Luc. Cyn. 14, wie er denn auch den Stoikern als Symbol des δεκτικόν galt, Plut. Is. et Os. 40, u. ihm der vierte Tag in jedem Monat geweiht war, Apost. 16, 34, Schol. Ar. Plut. 1126, ja ihm nach der Vorschrift des Pythagoras am achten jedes Monats geopfert werden sollte, Iambl. v. Pyth. 152. — c) in den Hymnen u. Lobreden. die man auf ihn machte, Hom. h. 15, Orph. h. 12, Porph. abst. 1, 22, Ath. 10, 412, a, Aristid. or. 5, Pind. N. 10, 61, so daß er a[illegible] in Theaterstücken, Erzählungen u. Gesprächen häu[illegible] als Person auftritt, Eur. Alcest., Herc. fur. (v[illegible] mit Plut. Marcell. 21. Cim. 4), Archipp. u. Ale[illegible] b. Ath. 14, 656, b. 4, 164, c, Lycophr. b. Su[illegible] s. Λυκόφρων, Ar. Ran. u. Luc. dial. dieses N[illegible] mens vgl. mit Luc. d. mort. 16, Iup. trag., u. [illegible] Prodikus Erzählung, Xen. mem. 2, 1, 21, Plat. con[illegible] 177, b, Anth. App. 198, Cic. off. 1, 32. ep. [illegible] div. 5, 12. d) in den Tempeln, die man ihm ba[illegible] s. Ἡράκλειον, u. vgl. Anth. XI, 269, dah. ἐν u. [illegible] Ἡρακλέους, Ael. n. an. 17, 46, u. das Sprič[illegible] γυνὴ εἰς Ἡρακλέους οὐ φοιτᾷ, Suid., Macar. 11, app. prov. 1, 88, wie ihm denn auch die warm[en] Bäder geweiht waren. D. Sic. 5, 3, Schol. Pind. [illegible] 12, 25, Strab. 9, 425. 428, Plut. phil. c. princ[illegible] Liv. 22, 1, Ath. 12, 512, f, Zenob. 6, 49, Auton. L[illegible] 4, Hesych. s. Ἡράκλεια λουτρά, w. s. — e) in [illegible] Schwüren u. Anrufungen, wo man außer Zeus kei[illegible] Namen häufiger als den seinen brauchte. So als A[illegible] ruf der Verwunderung (s. Et. M., Suid., Schol. [illegible] Ran. 300) Ἡράκλεις, mit u. ohne ὦ, Xen. Cyr. 6, 27. conv. 4, 53, Dem. 9, 31—21, 66, ö., Aeschi[n.] 1, 49. 3, 21, Din. 1, 8, Ar. Ach. 284 u. Schol. [illegible] Vesp. 420. Av. 93 — 1129, ö. Plut. 374, Luc. [illegible] 1. Nigr. 1. Somn. 17. merc. cond. 8. Tim. 16. [illegible] tapl. 22. Necyom. 1, 14. Char. 23, Plut. Marc. [illegible] Pyrrh. 20, Eust. erot. 1, 14, so daß es nach [illegible] M. 79, 11 fast zum Adverb. wird, wie in Ἡράκλ[illegible] ὦ Ἡράκλεις, Luc. Iup. tr. 32. Bisw. steht [illegible] ὦναξ, Ar. Pax 180. 277. Lys. 296. Ran. 298 [illegible] πυππάξ, Plat. Euthyd. 303, a, oder es heißt, wie vollständig heißen sollte, (ὦ) Ἡράκλεις ἀλεξίκα[κε] Luc. Gall. 2. fugit. 23. 32. Als Schwur, wo eben[illegible] ἀλεξίκακος dazu zu denken ist (s. Hesych.), heißt bald bloß ὦ Ἡράκλεις, Xen. mem. 1, 3, 12, ἴττω Ἡρακλῆς, Ar. Ach. 860, od. πρὸς τοῦ [illegible] Ἡρακλέους, Luc. d. mort. 16, 3. asin. 10. [illegible] od. νὴ τὸν Ἡρακλέα, Ar. Plut. 337. Equ. 481. Ve[sp.] 757. Av. 1391. Thesm. 26, Aeschin. 1, 88, [illegible] Din. 2, 3, Dem. 25, 51, Luc. Herm. 8. Pere[gr.] 21. d. mort 16, Ach. Tat. 5, 20, Anth. Plan. [illegible] bisw. νὴ τὸν Ἡρ. καὶ πάντας θεούς, Dem. [illegible] 294, od. Ἀλεξίκακε Ἡράκλεις καὶ Ζεῦ, Luc. A[illegible] 4. Es geschah dies besonders in feierlichen Schw[üren] wie Pol. 7, 9, Ar. Eccl. 1068, wo eine Menge [illegible] mit genannt werden, mehr scherzhaft ist das ὦ [illegible] σοφία καὶ Ἡρ. καὶ Ἑρμῆ bei Luc. fugit. 23. [illegible] Rom, wo man bei ihm u. der ara maxima [illegible] D. Hal. 1. 40, schworen die Knaben nur im Frei[en] ihm, Plut. qu. rom. 29. — f) in Sprichwört[ern] sprichwörtl. Redensarten, α) Ἡρακλέους ὀργὴ [illegible] Ar. Vesp. 1030. Pax 752, d. h. nur nach [illegible] streben, ähnl. ταῦτ' ἦν Ἡρακλέους ἄξια, Plut. [illegible] 58, 14, od. Ἡρακλῆς ἄεθλον κλέος ἔσχεν, Sui[d.] ἄλλος οὗτος Ἡρακλῆς bald vom Theseus [illegible] Titormus erklärt, Plut. Thes. 29, Ael. v. h. [illegible] Zen. 5, 48, Apost. 2, 40, Greg. Cyp. L. 1, 38, [illegible] 1, 85, Schol. Luc. v. h. 34, Eust. Il. 5, 638. [illegible] Arist. eth. Eud. 7, 12. Eth. M 2, 15. — [illegible] Luc. ep. XI, 95 ἔχεις δεύτερον Ἡρακλέα, [illegible] οὗτος Ἑρμῆς οὐδ' ἐκεῖνος Ἡρακλῆς, Macar. 6, [illegible] od. Ἡρακλῆς καὶ πίθηκος d. h. Großes u. [illegible] sches, Greg. Cypr. M. 3, 66, Macar. 4, 53, Luc. [illegible] 87 u. Schol., Bachm. An. 2, 332. γ) Εἰκῇ (εἰκῆ) τῷ Ἡρακλεῖ d. h. offen u. ohne Hinter[illegible]

ehl auch dummehrlich, Plut. prov. 80, Suid.; ähnl. Ἡρακλέους θυσία, Hesych., Greg. Cypr. 2, 64, od. Μῆλον Ἡρακλῆς, Zen. 5, 22, b. Hesych. Μήλων Ἡρακλῆς, bei Suid. u. app. prov. 3, 98 Μήλειος Ἡρακλῆς ἐπὶ τῶν εὐτελῶν. δ) πρὸς δύο οὐδ' ὁ Ἡρακλῆς, Plat. Phaed. 89 c u. Schol. — Euthyd. 297, , Suid., od. οὐδὲ (μηδὲ) Ἡρακλῆς πρὸς δύο, en. 5, 49, Diogen. 7, 2, Apost. 11, 34, e. 13, 29, iogen. Vind. 3, 44, vgl. mit Liban. vit. 17. Nach chol. Arist. p. 429 ed. D. wohl zuerst von Archi- chus gebraucht. ε) Ὄρτυξ ἔσωσεν Ἡρακλῆ τὸν κρτερόν, Zen. 5, 56, Macar. 6, 46, Diogen. 7, 10, post. 13, 1, Diogen. Vind. 3, 49, Eust. Od. 11, 600. - Aehnl. καὶ Ἡρακλῆς παρὰ τῶν ἀναισθήτων ι γὸν ἐλάμβανεν, Apost. 9, 33. ζ) Ἡρακλῆς ξε- ζεται von seiner Gefräßigkeit, Ar. Lys. 928 u. chol., Apost. 8, 63, Suid., vgl. Ar. Pax 741 u. tratt. b. Ath. 14, 656, b. η) von seiner Fruchtbar- it: κἂν Ἡρακλεῖ συγγκαθευδήσῃς, Nic. Eug. 8, 11. Stätten seiner Verehrung waren a) in Aegypten, er. 2, 42, f. Ἡράκλειον, so daß es hier α) eine Ἡρακλέους πόλις im Delta westl. von Pelusium gab, s. b. Iud. 4, 11, 5, b. Ptol. 4, 5, 53 μητρόπολις Ἡρακλέους μικρά genannt. β) Ἡρακλέους πόλις ı Mittelägypten, j. Ahnâs, Strab. 17, 801, b. Ptol. , 5, 57 Ἡρακλέους πόλις μεγάλη. S. Ἡράκλειον.) in Achaja, Paus. 7, 25, 10. c) in Akarnanien zu ..zia, Dion. Call. Hell. 54, mit einem Ἡρακλέους ιμήν, j. Porto Candello, Strab. 10, 459. d) in Ar- dien, Xen. Hell. 7, 1, 31, Strab. 8, 348, Paus. 8, 2, 3, Schol. Platon. 309. e) in Athen u. Marathon it dem ihm geweihten Gymnasium in Kynosarges, Her. , 108, Isae. 9, 30, Dem. 21, 52, 43, 66. 57, 62, D. Sic. ic. 4, 39, Ath. 6, 235, a. 239, d. e, Luc. deor. conc. , Schol. Dem. 24, 114, St. B. s. Κυνόσαργες, Paus. , 15, 3. 19, 3. 32, 4, Plut. Thes. 35. Alc. 1, Apost. 0, 22. e) in Böotien u. Theben, Thisbe, Orchome- ios, Thespiä, D. Sic. 4, 39, Polyaen. 2, 3, 8, Plut. mat. 9, Paus. 9, 24, 5—36, 1. f) in Britannien, auf ssen Südseite Ἡρακλέους ἄκρον, j. Cap Hartland, m Canal von Bristol lag, Ptol. 2, 3, 3. g) in Byzanz, vo es einen Ἡρακλέους ἄλσος, Hesych. Miles. fr. 4, 17, u. Ἡρακλέους πύργος, ebend. fr. 4, 14, gab. h) m Caucasus, Dur. in Schol. Ap. Rh. 2, 1249. i) in yrenaika, wo α) αἱ od. οἱ Ἡρακλέους Θῖνες τὰ ρη lagen, Ptol. 4, 4, 8. 10. u. β) Ἡρακλέους πύρ- γος, Ptol. 4, 4, 3. k) in Elis u. Opus, Marm. Par. 8, Paus. 5, 14, 9. 6, 21, 3, D. Sic. 4, 39. Es lagen ier τὰ θερμὰ τὰ Ἡρακλέους, Strab. 9, 425. l) n Euböa u. zwar in Chalcis mit einem dem Herakles ge- eihten Gymnasium, Plut. Tit. 16. m) in Erythrä, Strab. 3, 613. n) in Gallien, Massilia, Strab. 4, 185, mit Ἡρακλέους λιμήν, Ptol. 3, 1, 2, u. dem Μονοίκου λιμήν, wo ein Tempel Ἡρακλέους Μονοίκου stand, trab. 4, 202. o) in Italien, D. Hal. 1, 40, u. zwar α) u Dyrrhachium, App. b. civ. 2. 39. β) Ἡρακλέους λιμήν, in Lucanien u. Etrurien, j. Bicotera, lat. Portus osanus, Cic. Verr. 5, 61, A., f. Strab. 5, 225, u. Ἡρα- κλέους ἱερόν, Ptol. 3, 1, 4. γ) in Rom, D. Sic. 4, 1 u. ff., D. Hal. 1, 41, Plut. Aem. Paul. 17. Syll. 5. Crass. 2. 12. qu. rom. 18 — 90, ö., Ath. 4, 53, c. 5, 221, f, D. Cass. 42, 26, A., hier ge- einschaftlich mit den Musen verehrt, Plut. qu. om. 59. p) in Indien, D. Sic. 2, 39, Arr. Ind. , 13. 8, 4. 9, 2, Plin. 6, 16, 22. q) in Kappa- ocien, am Pontus Galaticus mit dem Ἡρακλέους ἄκρον, Ptol. 5, 6, 3. r) in Korinth, Nemea, Si- cyon, Dur. in Schol. Platon. 380 ed. B, Ant. Lib. 4, Paus. 2, 10, 1, Ael. n. an. 12, 5. s) in Kos, Plut. qu. graec 58. t) in Kreta, D. Sic. 5, 76. u) Libyen, wo Ἡρακλέους βωμός lag, Strab. 17, 826, u. auf Melite das Vorgebirge Ἡρ. ἱερόν, Ptol. 4, 3, 47, u. ein gleiches in Mauritania Tingitana, Ptol. 4, 1, 3, u. νῆσος Ἡρακλέους ἱερά vor Neukarthago, auch Scombraria genannt, j. Islote, Strab. 3, 159, Ath. 3, 121, a. Plin. 31, 43. v) in Mesopotamien, mit Ἡρα- κλέους βωμοί, Ptol. 5, 18, 4. 6, 3, 4. w) in Messe- nien, Paus. 4, 8, 2—30, 1, ö. x) am Oeta, Strab. 13, 613. y) in Paros, Thiersch par. Inschr. n. 13. z) in Phocis, Plut. Pyth. or. 20, Macr. Sat. 1, 12. αα) in Phönizien, Ath. 9, 392, d, — zu Tarichiä, Her. 2, 113. ββ) im Pontus zu Herallea, Memn. fr. 25. 52, u. eine nach ihm benannte Insel daselbst, Ael. n. an. 6, 40, auch am See Mäotis, Plut. fac. lun. 26. γγ) in Rhodus (Lindus), Ath. 12, 543, f, Anth. app. 60. δδ) in Sardinien mit Ἡρακλέους λιμήν, Ptol. 3, 3, 3, u. zwei Inseln, j. Asinara u. Piane, Plin. 3, 7, von welchen Ptol. 3, 3, 8 nur eine Ἡρακλέους νῆσος erwähnt. εε) in Sicilien u. Sy- racus, Her. 5, 43, D. Sic. 4, 23, Thuc. 7, 73, Plut. Nic. 24 u. ff. ζζ) in Spanien, Arr. An. 2, 6, 4, App. Ib. 2. 65, D. Cass. 37, 52. 43, 39, Strab. 3, 138 u. da- gegen Artemid. ebend. mit einer νῆσος Ἡρακλέους ἱερά vor Onoba, j. Salles vor Hueva, Strab. 3, 170. — In der Nähe αἱ Ἡρακλέους od. Ἡρακλῆος od. Ἡρακλέος στῆλαι (ep. in Anth. app. 136 στᾶλαι), auch (Isocr. 5, 112), αἱ στ. αἱ Ἡρ., im Sing. (Marc. Her. p. m. ext. 2, 4 Ἡρ. στήλη), die Säulen des Herakles, f. Ἡράκλειος, Ar. mund. 3, Scymn. 145, Theophr. h. pl. 4, 6, 4, Arr. An. 2, 16, 4. 5, 26, 2, Zen. 5, 48, D. Per. 64 u. Eust., Marc. Her. p. m. ext. 1, 3. 22, St. B. s. Βῆλος. Das daran gränzende Meer führt den Namen ἡ περὶ Ἡρακλέους στήλας θά- λασσα, Theop. b. Ath. 2, 61, f., vgl. mit 7, 315, c. Sie galten oft als äußerster Punct der bewohnten Welt, Isocr. 12, 250, Anth. XI, 201. 209, Plut. Arat. 14. ηη) in Sparta, Pind. N. 10, 98, Paus. 3, 15, 3. θθ) in Thasos, Her. 2, 44, Paus. 6, 11, 2, Polyaen. 1, 45, 4. ιι) in Tarsos, Ath. 5, 215, b. κκ) in Te- nos, Strab. 14, 637. λλ) in den Thermopylen, wo ihm τὰ θερμά geweiht waren, Her. 7, 116, Strab. 9, 428. μμ) in Tyros, Her. 2, 44. 2) Bei den Chaldäern der Planet Mars, Et. M. 697, 54 (nach Arist. mund. 2 war H. der Vater desselben). 3) Es führte aber auch a) eine Art Becher den Namen σκύφος Ἡρακλέους, Plut. Alex. 75, Ath. 11, 494, f. 12, 512, e. b) eine Art weicher Decken, Ἡρ. κοῖται, Ath. 12, 512, f. c) ein Wurf im Würfelspiel Ἡρακλῆς, f. Eust. Od. 1397, 34. 4) Da er aber als Muster aller männlichen Tu- gend galt, Themist. or. 20, p. 240, u. man gern Leute mit ihm verglich, Ar. Ran. 523. 581, Plat. Theaet. 169, b, Plut. Ant. 4, besonders freilich Athle- ten, D. Cass. 79, 10, D. Hal. rhet. 7, 2, so nahm man nun auch gern den Beinamen Ἡρακλῆς an, so hieß schon der Argiver Nikostratos ἕτερος Ἡρακλῆς, Eph. b. Ath. 7, 289, b, eben so der Macedonier Themison, Ath. 7, 289, f u. ff., u. es war der Bein. des Hadrian, Keil onom. 12, u. des Kommodus, D. Cass. 72, 15, Hrdn. 1, 14, 8, Ath. 12, 537, f, u. so erscheint er 5) als Eigenn., a) eines Sohnes von Alexander, D. Sic. 20, 20. 25, Plut. Eum. 1. vit. pud. 4, Paus. 9, 7, 2, Porph. Tyr. fr. 3, 2, D. Chrys. or. 64, p. 592, Et. M.

284, Lycophr. Alex. 801. b) des Vaters von Konstantin III., ep. ἀδ. IX, 655. c) eines Thebaners, Inscr. 1665. d) Andere: Inscr. 3, 4687. 4917. 4922, b, Add. 5084. 6237. 4, pg. XIX, c, Orell. 1912., auch ein Aegyptier, Letronne Rech. p. serv. à l'hist. de l'Egypt. p. 478, grade wie im Lat. Hercules, Grut. Inscr. 686. 1065. e) Hipp. Epid. 2, 2, 14, doch von Mein. bezweifelt, welcher *Ἡρακλείδῃ* vermuthet, zumal cod. C *Ἡράκλειδες* hat. Vgl. 4, 34. Sicher vertauscht aber ist es D. Hal. 4, 41 mit *Θερικλῆς* u. Et. M. 198, 25 mit *Ἡρακλείδης*.

Ἡράκλητος, m. dor. = *Ἡράκλειτος*, Anth. VII, 465, tit. — Inscr. Heracl. B. 5. 9 etc. Inscr. 3, 5642, 27. 5677. Münzen aus Herallea, Mion. S. 1, p. 298, u. Tarent, Mion. 1, 139.

Ἡρακλία, 1) Stadt = *Ἡράκλεια*, Inscr. 2, 2001. 4, 9627. 2) Frauenn. = *Ἡράκλεια*, Inscr. 4, 9563. 9703, Sp.

Ἡρακλιᾶνός, = *Ἡρακλειανός*, 1) Präfekt der Leibwache zur Zeit des Gallien, Zosim. 1, 40. 2) Anderer, Inscr. 2050.

Ἡρακλίδης, = *Ἡρακλείδης*, Inscr. 2, 1997. 3110, Sp.

Ἡράκλιος, m. Inscr. 4, 8658, Sp.

Ἡρακλίσκος, m. Jungfrobert od. Frobertel, Herakles als Kind, Theocr. 24 tit.

Ἡρακλίτα, Inscr. 3, 3203, Sp.

Ἡράκλιτος, m. = *Ἡράκλειτος*, Athener (Sphettier). Inscr. 181. Aehnl.:

Ἡρακλίων, m. Marathonier, Inscr. 266. Kalymnier, Ross 183. — Anderer: Inscr. 3, 5109, N. 3, 1.

Ἡρακλοῦς, m. Schmeichelform für *Ἡρακλείδης* bei den Alexandrinern. Plut. qu. symp. 1, 6, 3, f. Philol. V, 660.

Ἡρακλωνᾶς, m. Manass. 3809, Boisson., Ephraem. v. 1422—2424, Sp.

Ἡράκου, (?), Inscr. 3, 4594, Sp.

Ἥρακτον, n. (Schönbühel?), St. am Tyras in Dacien, Ptol. 3, 5, 30.

Ἡράκων, *οντος*, m. Frohn (aus Frouwa, = *Ἥρα*). 1) Macedonier, Arr. An. 6, 27, 3. 5. 2) S. des Philodemos, Polyaen. 8, 46. 3) Athener, Rhamnusier, Inscr. 654. Auf einer athenischen Münze, Mion. II, 122. 4) Delphier, Curt. A. D. 8, 21. — 5) Thebaner, Keil Inscr. boeot. LX, h. — XLII, c, 2. Vgl. Inscr. 709 u. *Ἡρακίων*. (Nach Beulé *Ἡράκλων*).

Ἥραμβος, m. (?), Sohn des Sosos, *Δειραδιώτης*. Ephem. arch. 737, K.

Ἡραμίθρης, m. (Frauensohn?), Serer, Luc. catapl. 21.

Ἡράρασα, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 50.

Ἡράς, f. Inscr. 4, 7823, Sp.

Ἡρᾶς, = *Ἡρέας*, m. Frohn (so Et. M., f. *Ἡράκων*), 1) ein Cyniker, D. Cass. 66, 15. 2) Athlet (*πάμμαχος*), aus Laodicea, Phil. ep. 46 (Plan. 52). 3) Arzt aus Kappadocien, Cels. V, 22, Galen., vgl. Fabric. bibl. graec. XIII, p. 178. 4) auf Münzen aus Smyrna u. Hierapolis, Mion. III, 202. S. VII, 507. — 5) Vase b. de Witte descr. Par. 1836, p. 26. 6) ein Grammatiker, Et. M. 436, 35, f. *Ἡρέας*. 7) Athener, Inscr. 269. 8) Andere: Inscr. 2, 1894. 2416. 3, 4594. 9) *Ἥραδος τοῦ Διονυσίου*, Inscr. 2, 2703.

Ἡρασαῖος, m. (ähnl. Frönau? f. *Ἡράκων*), Ephesier, Mion. S. IV, 124.

Ἡρασῆ, f. Gattin des Trophimos, Inscr. 3, 3846, Add., Sp.

Ἡράσης, m. (?, Keil vermuthet *Θρασῆς*), Smyrnäer, Mion. III, 202.

Ἡράσιος, m. Frauenmond (f. Lob. path. 495), Monat in Sparta, Hesych.

Ἡράτεμις, f. Kanal von Persis, den Iub. Max. bei Plin. 6, 26 den codd. nach Phrystimus od. Phrystimus od. Phirstimus nennt, viell. Khor Duem bei Rama, Arr. Ind. 39, 1.

ἩρFαῷοι, *οἱ*, Ew. der St. Heräa, Inscr. n. 11, f. Ahr. Dial. I, 280. u. II, 549.

Ἡρέας, m. Frohn (f. Et. M.), 1) aus Megara, Geschichtschr.. Plut. Thes. 20. 32. Sol. 10. — Hdn. *π. μ. λέξ.* 34. 2) *Ἡρέου*, Inscr. 3, 5752, 7. f. *Ἡρᾶς* u. *Ἡρῆς*.

Ἡρεμίας, f. *Ἱερεμίας*.

Ἡρεσίδες, Fridihilden (so nach Lob. path. 421 von *ἀρέσω* od. *ἀρήσομαι*, nach Et. M. Heredienerinnen od. Schöpperinnen). Priesterinnen der Here in Argos, Hesych., Et. M.

Ἡρεσίδης, = *Εἰρεσίδης*, w. f., pl. *Ἡρεσίδαι*, Inscr. n. 191, 1. 39. 192, II, 23 u. Meier ind. schol. n. 18.

Ἡρέταινος, m. Fließbach (von Blieth od. Floth, d. i. schiffbar, von *ἐρεταίνω*, f. Lob. path. 186), Fluß bei Vicentia in Italien, Ael. n. an. 14, 8. — Lex. de spirit. 225.

Ἥρη, f. *Ἥρα*.

Ἡρῆς, m. = *Ἡρέας*, Inscr. 3664, B, 21, Sp.

Ἡρησῖνος, m. ähnl. Frönau (von Freuwe), Smyrnier, Mion. S. VI, 412.

Ἠρητόν, n., b. D. Hal. außer 3, 32. wo *Ἠρητόν* steht, überall *Ἤρητον*, b. St. B. *Ἠρητός*, Flecken der Sabiner am Tiberis, j. Cretona, Strab. 5, 228, D. Hal. 4, 3. 51. 5, 45, 11, 3. Ew. **Ἠρητῖνος,** St. B.

Ἠριγένεια, *ης*, *ῃ*, *αν*, voc. *Ἠριγένεια*, f. Ansiregild (f. Hesych.), ep. 1) Beiwort der Eos, dann als Name der Tagesgöttin u. Gattin des Orion (Nonn. 42, 246) selbst gebraucht, Od. 22, 197. 23, 347 (und hier *ἠριγένεια* geschrieben), Nonn. 1, 171—47, 345 u. ö., Qu. Sm. 1, 138 — 14, 228, Musae. 332, Anth. V, 3. IX, 656. 807. XIV, 72. app. 261. 2) *Βαχχιὰς Ἠριγένεια*, Benennung der Chalkomede, Nonn. 34, 294. 3) Frauenn., Agath. 85 (VII, 204). Aehnl.:

Ἠριγένης, f., Ap. Rh. 2, 452. 3, 824, auch *ἠριγενὴς Ἠώς*, 3, 1223. 4, 978.

Ἠριγόνη, f. Osterhilt, 1) T. des Icarius, auch *Ἀλῆτις* genannt, Geliebte des Dionysos, Nonn. 47, 48 — 245, ö., Apd. 3, 14, 7, Et. M. 62, 4, St. B. s. *Ἰκαρία*, Ov. met. 6, 125, welche nebst ihrem Hunde Mära (Nonn. 47, 219. 245, Ael. n. an. 6, 25) von Zeus an den Himmel versetzt wurde (Luc. deor. conc. 5), und hier als Sternbild neben dem Löwen u. Bootes glänzte, Nonn. 1, 254. 47, 247. Man opferte ihr u. ihrem Hunde, Ael. n. an. 7, 28, u. sang ihr am Fest der Eorä Hymnen, Ath. 14, 618, e, wie es denn von Eratosthenes ein Gedicht des Namens gab, fr. ed. Bergk, u. eine Tragödie des Cleophon, f. Suid. s. *Κλεοφῶν*. u. Luc. salt. 40 von Tänzen, die sie darstellen, spricht. Adj. davon **Ἠριγόνειος** *τάφος*, Suid. 2) T. des Aegisthus u. der Klytämnestra, Paus. 2, 18, 6, Marm. Par. 25, Et. M. 42, 4, Hyg. f. 122, Dict. 6, 4. 3) T. der Themis, Serv. zu Virg. Ecl. 4, 6.

Ἠρίγονος, m. Ostermann, Maler u. Lehrer des ..as. Plin. 35, 11, 40.

Ἠριδανός, οῦ, ep. auch οῖο, b. Qu. Sm. einmal ..28) Ἠρίδανος, (ὁ — ποταμός), Ostrach (v. h. Strom des Morgens u. Lichts, s. Preller Myth. 97 u. vgl. φεραυγής, Nonn. 42, 420, πυρόεις, v. 23, 300, ἀστερόεις, ebend. 2. 327, u. ὄλβος ..βων, Nonn. 11, 308, denn der Name ist grie.. h, s. Her. 3, 115). 1) anfänglich fabelhafter Fluß, im Nordwesten von dem Ripäengebirge kommt u. in den Ocean ergießt, Hes. th. 338, Batr. 20, .3, 115, Strab. 5, 215, bezeichnet er später den zunächst b. Pherec. in Schol. German. 364, l. 19, Pol. 2, 16, D. Sic. 5, 23, Plut. Mar. 24. t. 19. Oth. 5. 10, App. Ill. 8. b. civ. 1, 86. 2, 17, D. Cass. 37, 9. 41, 36, Herdn. 8, 7, 1, Ael. n. an. 8. 29, Zosim. 5, 37, Agathem. 2, 10, Hyg. 54, Eust. zu D. Per. 289, Anth. XIV, 121, rr. b. Plin. 37, 11, während er bei Eur. Hipp. , Apd. 1, 9, 24. 2, 5, 11, Arist. mir. 81, Paus. 1, — 8, 25, 13, ö., Nonn. 2, 152 — 38, 100 ö., Qu. 10, 192, Scymn. 395, Luc. salt. 55. d. deor. 25, l. mort. 12, 2. electr. 1, Et. M. 427, 16, St. B. s. ..τρίδες, Hesych. s. v. u. s. ἤλεκτρος, Io. Ant. ., 9 unbestimmt erscheint, u. in Ap. Rh, 4, 626 u. ol. vgl. mit 4, 506 u. ö., so wie D. Per. 289 u. t. dazu als Rhone gedeutet wird. Als Flußgott er.. nt er Nonn. 23, 244. 251. 42, 420. 43, 414. fl. in Attika, Plat. Criti. 112, a, Strab. 9, 397, ..s. 1, 19, 5, Eub. b. Ath. 13, 568, e. f. 3) Stern.. in der südlichen Halbkugel, wohin der Flußgott s. ..setzt worden war, Nonn. 38, 431 (woher der Fluß .. wohl auch ἀστερόεις, φεραυγής, πυρόεις ..it, s. oben), Eust. D. Per. 289, Arat. phaen. 358 360, Eratosth. cat. ast. 37, Hyg. p. astr. 2, A. Mannsn., auf einer Münze aus Chios, Mion. III, ..

Ἠρικεπαῖος, m. mystischer u. unerklärter Bein. Dionysos (Hesych.) u. Protogonus, Phanes, Orph. 6, 4. fr. 8, s. Lob. Aglaoph. p. 479. Nach Suid.: ..ρικαπαῖος ὄνομα κύριον.

Ἤριλλος, m. Fröbel, 1) stoischer Philosoph aus ..thago, Schüler des Zeno, D. L. 7, 3 vgl. mit 7, 31, Cic. fin. 5, 8, 23. Seine Anhänger heißen Cic. . 3, 17 Herillii, vgl. mit Cic. Acad. 2, 42. 2) ..ner, Syvalettier, Meier ind. schol. n. 13 (Conj.)

Ἤριμος, m. Nili epp. 1, 319, Sp.

Ἠρίνη, = Εἰρήνη, Inscr. 4, 8741, Sp.

Ἤριννα, (ᾰ ep. VII, 713 u. 710, doch IX, 190 ..ννᾱ (sic!), voc. Ἤριννα (ep. VII, 12) f., Mein. b. B. s. Τῆνος, u. Leon. ep. VII, 13 Ἤριννα, wie dies .. codd. in Christ. ecph. II, 108 u. Ascl. ep. 7 ..ten, s. Mein. zu del. Anth. gr. p. 132, in Christ. ..hr. 108 Ἠρίννα betont, Lentze od. ahd. Austre.. ..d (s. Et. M., der auch Zeiza d. h. die liebe an.. ..st, nach Mein. a. a. O. dagegen von Ἥρα also: ..ia, doch s. Lob. path. 225) berühmte Dichterin .. Tenos (St. B. s. Τῆνος, Suid.) od. Lesbos (Anth. , 190, Suid.) od. Mytilene (Anth. VII, 710, tit.) ..es (Suid.) um Ol. 107, (Syncell. 260, a) nach ..dern (Suid. u. Eust. Il. 2, 726) Ol. 42; fr. ed. ..rgk, vgl. außer den angeführten Stellen Meleag. .. IV, 1, 12. Antip. IX, 26, Antiph. ep. XI, 322, ..h. 7, 283, d.

Ἤριος, ποταμός, m. Küstenfluß in Gallia Nar..n., viell. der Auray, Ptol. 2, 8, 1.

Ἤριον, Et. M. Ἠρίον, n. Grab (s. Et. M.), ὄνομα τόπου, Suid., nach Et. M. = Ἡραία, w. s.

Ἠριπόλη, f. *Tagalint (s. Anth. v, 254), Name der Eos, Paul. Sil. 22 (v, 228), s. Lex.

Ἠρίππη, (ἡ), *Frohmar d. i. Heras (Frouwas) Roß. Frauenn., aus Milet, Parthen. 8.

Ἠριππίδας, ου, voc. Ἡριππίδα, Xen. Hell. 4, 1, 11, (ὁ) Frohmars, Lacedämonier, Xen. Hell. 3, 4, 6, — 8, 11, ö. Ages. 2, 10 (v. l. Ἡρ.), D. Sic. 14, 38, Plut. Ages. 11, Polyaen. 2, 21, er u. seine Leute, οἱ περὶ Ἡριππίδαν, Xen. Hell. 3, 4, 20. — Harmost in Theben, Plut. Pel. 13. gen. Socr. 17, der aber gen. Socr. 34 Ἑρμιππίδας heißt.

Ἦρις, 1) m. Osten, S. des Kothon, Byzantier, Ant. Hell. A. Rang. II, n. 411. 2) f. = Ἶρις, Hesych.

Ἠρίστῳ, ἐν, Ort von Tenos, Inscr. 2, 2336, 7. 2338, 99, Sp.

Ἠριφανίς, f. Ostroberta, Dichterin (ἡ μελοποιός), Clearch. b. Ath. 14, 619, c.

Ἥρκλανος, voc. Ἥρκλανε, m. Fröbel, Freund des Plutarch, an den die Schrift de se ips. laud. gerichtet ist, 1.

Ἡρκουλάνεον, n. Froitzheim, lat. Form für Ἡράκλεια u. Ἡράκλειον, w. s., St. in Campanien, welche 79 n. Chr. verschüttet wurde, D. Cass. 66, 23, Mel. 2, 4, Flor. 1, 16, Plin. 3, 5, A.

Ἡρκούλιος, m. Bein. des Maximian, Socr. h. e. 1, 2, 1, Sp.

Ἡρκυλανός, m. Fröbel, späterer Name auf einer lydischen Münze, Mion. IV, 111.

Ἡρνᾶς, m. S. des Attila, Prisc. Pan. fr. 8 (hist. fr. ed. Müll. IV, p. 93). Er heißt fr. 36 Ἡρνάχ.

Ἡρογείτων, m. ähnl. Frowin, Freund der Hera, Mannsn., Inscr. 2, 2919, b, Add. 2157, 8. 3143. 1, 10.

Ἡρόγνητος, m. Fröhling, Magnesier, Mion. III, 143.

Ἡρόδαμος, m. viell. Freuer (von Frewi d. i. Herrin, Hera, u. Heer-Volk), Böotischer Hieromnemon zu Delphi, Leake Trav. in north. Gr. n. 39. n. II, 5, Curt. A. D. p. 45 u. so ist nach Keil auch Inscr. 1752 zu schreiben. S. Ἐρόδαμος.

Ἡροδίκη, f. Gattin des Arkadier Cypselus, Nic. b. Ath. 13, 609, f. Fem. zu:

Ἡρόδικος, (ὁ), Frohreich d. i. mit Hülfe der Frouwa (Herrin od. Hera) mächtig waltend. 1) aus Selymbria, Arzt u. Lehrer der Gymnastik, Plat. Phaedr. 227, d. Prot. 316, e. rep. 3, 406, a, Plut. ser. num. vind. 9, Luc. hist. 35, Themist. or. 23, p. 290, u. Arist. or. 1, 5. 2, 23 (wo ihn die Schol. für einen Geschichtschr. aus Athen erklären). 2) Leontiner, Br. des Gorgias, Plat. Gorg. 448, b, viell. verschr. statt Πρόδικος, s. Welck. Cycl. p. 255. 3) aus Babylon' Grammatiker u. Dichter, Ath. 5, 222, a (Anth. app. 35). Wahrscheinl. derselbe, den Harp. s. Σινώπη, Schol. Il. 9, 453. 13, 29, ö., u. Ath. 5, 192 b — 13, 586, a, ö. als Κρατήτειος d. i. Schüler des Krates anführen.

Ἡρόδοτος, ου, voc. Ἡρόδοτε, (ὁ), Fröbling (d. h. von der Frouwa od. Herrin (Hera) abstammend, geschenkt, u. so ihr angehörig, s. Et. Gud. p. 248, Et. M. 161, 21. 208, 36. 435, 21). 1) S. des Lyxos, Suid., dah. auch bloß ὁ Λύξου genannt (Themist. or. 2, p. 27, Luc. dom. 20), aus Halikarnaß (Her. *Vorwort u. A.), berühmter Geschichtschreiber im 5. Jahrh. v. Chr. (ὁ θαυμασιώτατος καὶ μελίγηρυς, Ath. 3, 78, e). S. Arist. rhet. 3, 9, ö., Flgde, insbes. Plut. de

Her. malign. 1. 43, u. Luc. Herod., wie denn auch Apollon. (Et. M. 552, 6. 722, 12) u. Manetho (Et. M. 560, 22) über ihn geschrieben hatten. Ueber sein Grabmal s. Marcell. v. Thuc. 16 u. seine Grabschrift St. B. s. *Θούριοι*, Cram. An. Ox. III, p. 350. Schol. Ar. Nub. 331. Er heißt bald *ὁ συγγραφεύς*, Strab. 14, 656, ö., Luc. v. h. 2, 5, Them. or. 7, p. 87, bald *ὁ λογοποιός*, Arr. An. 3, 30, 8. 5, 6, 5. p. p. Eux. 18, 1, Luc. macr. 10, D. Chrys. or. 37, p. 456, bald *ὁ μυθολόγος*, Arist. anim. gener. 3, 5, od. *ὁ μυθογράφος*, Themist. or. 33, p. 361. Sprichw. war *Εἰς τὴν Ἡροδότου σκιάν* von Dingen, die nicht eintreten, Prov. app. 2, 35. Aussprüche von ihm heißen *τὸ* od. *τὰ Ἡροδότου*, Arist. poet. 9, Plut. Arist. 19, Strab. 17, 823, Demetr. eloc. 12, Long. subl. 28, Hermog. Id. 2, 4, Nicol. Soph. progymn. 2, er u. seines Gleichen od. die ihm folgen, *οἱ περὶ (τὸν) Ἡρόδοτον*, Strab. 13, 618, Ath. 14, 651, c, u. *Ἡρόδοτοι*, Ael. n. an. 17, 21. Adj. davon ist **Ἡροδότειος** (Et. M. 551, 34), dah. *ὁ Ἡροδότειος (λόγος)*, Strab. 11, 531, od. *Ἡροδότειον διόρθωμα*, Porph. qu. Hom. 8. Subst. *τὸ Ἡροδότειον*, Long. subl. 4, 38, u. *τὰ Ἡροδότεια*, Long. subl. 31, Porph. qu. Hom. 8. Er wird bald mit *Ἡρόδωρος* (s. Schol. Ap. Rh. 2, 675) od. mit *Ἡρώδης*, Apost. 5, 41, b, od. mit *Ἡρωδιανός*, St. B. s. *Ἀλάβαστρα, Καλαμένθη, Κυνθηλία*, verwechselt. 2) Thebaner, a) Sieger in den Isthm. Spielen, Pind. I. 1 tit. u. 17, 86. 3) Klazomenier, Olympionike, Paus. 6, 17, 2. 4) S. des Basilides, Jonier (Chier), Her. 8, 132. 5) Lycier, Schriftst., Ath. 3, 75, f. 78, d. 6) S. des Arieus, Philosoph aus Tarsus (nach Suid. aus Philadelphia), Arzt u. Anhänger des Philosophen Timon, D. L. 9, 12, n. 7 u. viell. Galen. V, p. 472 u. IV, p. 109. 355. 7) Arzt u. Schüler des Athenäus aus Attalia in Cilicien, Pneumatiker u. zur Zeit Hadrians in Rom, Galen. T. II, p. 50, ö. 8) Bruder des Democrit aus Abdera, Suid. s. *Δημόκριτος*, viell. auch D. L. 9, 7, n. 1. 9) Schriftst. über Epikur, an welchen Epikur einen Brief richtete, D. L. 10, n. 3. 18. 24. 10) ein Erzgießer aus Olynth, wahrsch. zur Zeit des Praxiteles, Tat. adv. Graec. 53. 54. 11) Thracier aus Olophyxus, Schriftst. *περὶ νυμφῶν* etc., St. B. s. *Ὀλόφυξος*, Suid. u. Eust. Il. 5, 683. 12) ein Mime (*λογόμιμος*) am Hofe von Antiochus II., Heges. b. Ath. 1, 19, c. 13) ein Lokrer, Inscr. 1754. 14) ein Teer, Inscr. 3052. 15) Athener, Meier ind. schol. n. 37 (zweifelh.). 16) auf Münzen aus Kos, Klazomenä, Ephesus, Samus, Mion. III, 404, 67. S. VI, 116. 408. 17) Br. des Menand. Protict., Byzantiner, Suid. s. *Μένανδρος προτίκτωρ*. 18) Grammatiker. Et. M. 412, 25, viell. verwechselt mit *Ἡρόδωρος*. 19) Cephaleditaner (Sicilien). Cic. Verr. 2, 51. 20) Andere, Inscr. 564 (wo falsch *Ἐροδότου* steht). 2, 2163, b. 1. 8. 2322, b, Add. Vgl. Fabric. bibl. graec. 1, 320. II, 347. Aehnl.:

Ἡρόδωρος, (*ὁ*), 1) aus Heraklea im Pontus, dah. bald *ὁ Ποντικός*, bald *ὁ Ἡρακλεώτης* genannt, Geschichtschr. um Ol. 66, Arist. h. an. 6, 5. 9, 12. gener. anim. 3, 5. 6, Apd. 1, 9, 19. 3, 5, 6, Plut. Thes. 26—30, ö., Ath. 2, 57, f—13, 556, f, ö., Schol. zu Ap. Rh., Pind., Soph., Eur., Theocr., Hes. op., Od., Plat., Tzetz. Lyc. 662, St. B., A., s. Herod. fr. ed. Müller in hist. fr. T. II, p. 27—41. 2) Megarer, Trompeter, Amar. b. Ath. 10, 414, f. 3) Schriftst. über Orpheus u. Musäus, Olymp. b. Phot. cod. 80, p. 61. — Vgl. Fabric. bibl. gr. 1, p. 512. 515. 4) Bildhauer, s. K. S. Pittakis im Moniteur Grec. 1856, K. 5) Orchomenier, Schol. Pind. I. 1, 11. 6) Inscr. 2, 2058, A, 23. 2214, 12, Add. 7) auf einer erythräischen Münze, Mion. III, 128.

Ἡρόθεος, m. (ähnl. Herrgott?), Schriftst., Et. M. 197, 46.

Ἡροίτης, m. Fröhling, Mannsn. auf einer Münze aus Kyme, Mion. S. VI, 7.

Ἡροκράτης, m. Frauenreich (s. *Ἥρα*), Mannsn., Inscr. 2085, n. 9, Add.

Ἡρομένης, *ους*, m. Frobenius (d. h. der Frouwa od. Hera zugethan), Macedonier, Arr. An. 1, 25, 1. — Suid.

Ἡρόξενος, m. Frohbein, ahd. Frowin (s. *Ἥρα*), Mannsn., *ὁ Στειριεύς*, Inscr. 275. — 2, 2072. Auf einer Münze bei Mion. 1, 449.

Ἡρόπυθος, m. Froböß (d. h. durch die Frouwa od. Hera gebessert od. verständigt), 1) Abderit, Hippocr. p. 1106, G. 2) Ephesier, Arr. An. 1, 17, 11. 3) angeblicher Archon in Athen, Dem. 18, 164. 165. 4) Geschichtschr., Ath. 7, 297, c.

Ἡροσκάμανδρος, m. ähnl. Frauenwörth ... *Frauenmulde, Mannsn., Plat. Theag. 129, b.

Ἡρόσοδος, m. Fruhnert (d. h. mit der Frouwa Hera tüchtig, vgl. *σοῦσθαι = ὁρμᾶσθαι* bei den Doriern), Mannsn., Inscr. 2, 2056, c.

Ἡρόστρατος, m. Freuer (Frewi, = Hera, u. Heer), 1) Ephesier, der den Tempel der Artemis anzündete, Timae. b. Strab. 14, 640, Val. Max. 8, 14. Gell. n. a. 2, 6, Ael. n. an. 6, 40. 2) aus Naukratis, Polycr. b. Ath. 15, 695, f u. ff. 3) Kampfgenosse des Brutus. Plut. Brut. 24. 4) Inscr. 2, 2318. 3623, b, 3.

Ἡρόσυνος, m. Frowin (d. h. mit Hera ... handelnd, vgl. *συνόσα* b. Hesych.), Mannsn., Inscr. ... (nach Keil an. ep. 138, Böckh hat *Ἡρόσυνος*). ...

Ἡροσῶν, *ῶντος*, m. Froböse (d. h. durch die Frouwa Heil od. Besserung empfahend), Mannsn. a) auf einer erythräischen Münze, Mion. S. VI, 217. b) Inscr. 2, 2058, A, vgl. p. 115, a.

Ἡροφάνεια, n. pl. Frobenia, Kampfspiele in Megara, Ephem. archaeol. n. 2558, K.

Ἡροφάνης, m. Fröbe (aus Frobert d. h. mit Hülfe der Frouwa od. Hera glänzend), Trözener, Paus. 2, 34, 4. Aehnl.:

Ἡροφάντας, m. Inscr. 2, 3245, II, Sp. Aehnl.:

Ἡρόφαντος, m. 1) Tyrann in Parium (in Mysien) zu Darius Hystaspis Zeit, Her. 4, 136. 2) Inscr. 3, 5146, 6.

Ἡροφίλη, *ἡ*, b. Nic. Dam. fr. 67 u. Suid. **Ἡροφίλα,** T. des Theodorus, Sibylle von Erythrä, Plut. Pyth. or. 14, Paus. 10, 12, 1—7, Heracl. Pont. ... Clem. Alex. str. 1, 139, Hesych., Tibull. 2, 5, 68. Fem. zu:

Ἡρόφιλος, *ὁ*, Frohbein, ahd. Frowin d. i. Freund der Frouwa od. Hera, s. Et. M. 435, 20. 1) berühmter Arzt aus Chalcedon zur Zeit des Aristoteles, Plut. ... 7. plac. phil. 1, 23, 5—5, 15, 5, ö., S. Emp. ὑποτ. 2, 245. Galen. dissect. matric. p. 211, ö., Plin. 25, 2, 6. 11, 37, 38. Seine Anhänger heißen (*οἱ*) **Ἡροφίλειοι,** Strab. 12, 550, Galen. Dah. einzelne Aerzte den Beinamen *Ἡροφίλειος* führen, Strab. 14, 645, D. L. 4, 1, n. 12, S. Emp. *ὑποτ.* 1, 84. 2) ein Pferdearzt, Val. Max. 9, 15, 1. 3) ein Cyniker, Luc. Icarom. 16. 4) ein Stoiker, Montfaucon in Prolegg. zu T. I. Hexapl. Orig. p. 78. 5) Athener, Inscr. 171. 6) Andere: Anth. app. 238. — Inscr. 2, 3089, 14. 2052, 10, s. *Ἡρώφ.*

Ἡρόφυτος, m. Fröhling, 1) Samier, Plut. Cim. 2) Ephesier, Polyaen. 7, 23, 2.

Ἡροφῶν, *ῶντος,* m. Fröbe (= Frewibert d. i. mit Hilfe der Freia (Hera) glänzend). 1) Gesandter des Perseus an Eumenes, Pol. 29, 1, c. — 2) Smyrnäer, Mion. S. IV, 311. 3) Anderer, Hippocr.

Ἡρόχια, pl. Frohnmal, = *θεοδαίσια,* w. f., Hesych.

Ἧρπα, n. pl., b. Strab. 14, 663 *Ἥρφαι, ὧν,* St. in Kappadocien, Strab. 12, 537. 539.

Ἠρύγιον, n. Ziegenbart, *ὄνομα τόπου,* Suid.

Ἡρύκαλος, m. Schmeichelwort für *Ἡρακλῆς,* Sophr. Hesych. (viell. *Ἥρυλλος,* w. f.).

Ἥρυλλα, f. Frauenn., Inscr. 2, 2019. Fem. zu:

Ἥρυλλος, m. Fröbel, Dem. u. Schmeichelform von *Ἡρακλῆς,* Et. M. s. v. u. 142, 47, Suid., Hesych., Eust. 989, 47.

Ἡρυν ὄρος, = *Βύρινον,* w. f.

Ἧρυς, υος, m. Mannsn., Wesch. u. Fouc. Inscr. Delph. n. 167, auch n. 86 u. 32, K.

Ἡρώ, *οῦς, οῖ,* acc. *Ἡρώ,* Mus. 70, in Anth. IX, 381 tit. falsch ῶ. äol. *Ἡρών,* Sapph. 75, s. Choerob. Ad. 268, b, voc. (Antp. ep. IX, 215, A.) *Ἡροῖ,* Ida d. h. das göttliche Weib. 1) T. des Aegyptus, Hyg. f. 170. 2) T. des Priamus, Hyg. f. 90. 3) Priesterin der Aphrodite in Sestos, Geliebte des Leander, Sapph. 75 (91), Agath. ep. V, 263, Antip. IX, 215, Nic. Eug. 6, 471. Epigramm auf sie, IX, 381 u. das Gedicht des Musäos von Hero u. Leander, v. 4—332. Nach ihr führte *ὁ Ἡροῦς πύργος* (Idstein) bei Abydos seinen Namen, Strab. 13, 591. 4) M. des Callisthenes, Plut. Alex. 55. 5) Andere: Anth. XIV, 118, Inscr. 2,2007, b, Add. — **Ἡρῴ,** Inscr. 4, 6954. 5) St. in Aegypten, = *Ἡρώων πόλις,* w. m. s., Ew. *Ἡρῷος,* St. B.

Ἡρῷα, f. *Fronsweg (wie Fronshausen u. a.), Straße in Thurii, D. Sic. 12, 10.

Ἡρῷα, n. pl. Frohnfeier (wie Frohnleichnam 2c., von Fro = vir, dominus), Heroenfest, Plut. praec. reip. ger. 15.

Ἡρωγένης, m. Frohs (Fro = vir, dominus), Mannsn., Inscr. 2, 2705.

Ἡρώδας, m., = *Ἡρώδης,* w. f., 1) Syracusaner, Xen. Hell. 3, 4, 1. 2) Inscr. 2, 2197, c, Add.

Ἡρῴδεια, *τά,* Ort, Inscr. 3, 5774. 5775. Tab. 1, 5. 39. 42. 55, etc.

Ἡρώδης, *ου,* ep. auch *εω* (Anth. app. 51), voc. *Ἡρώδη* (Plut. qu. symp. 9, 14, 2, Ios. 18, 7, 1), (*ὁ*), Frohs (Fro = vir, dominus od. *ἥρως,* s. Et. M. 65, 43. 437, 56, welcher *Ἡρῴδης* schreibt, wie dies auch Inscr. 3155 (u. 5174) steht u. Lob. billigt, s. Lob. Par. 229, Ahr. Dial. II, 152, vgl. mit Ross Inscr. ined. II, 97, b, Letronne Rec. des Inscr. Gr. et Lat. de l'Egypte n. XXXII, 4, 18, s. *Εἰρῴδας*). 1) ein alter Iambendichter zur Zeit des Hipponax, Stob. flor. 78, 6, Zenob. 6, 10, Apost. 8, 77, e, Schol. Nic. Theriac. 377. 470, fr. ed. Bergk, der Herodas schreibt, doch Zenob. a. a. O. 2) Athener, a) *Τιβέριος Κλαύδιος Ἀττικὸς Ἡρώδης,* Inscr. 1883. 382, od. *Ἡρ. Ἀττικός* (auf griech. Monum. nicht), Inscr. 490, epit. Philostr. p. 566, b. Paus. (*ἀνὴρ*) *Ἀθηναῖος,* Paus. 1, 19, 6. 2, 1, 7. 7, 20, 6. 10, 32, 1, b. Suid. *Ἡρώδης Ἰούλιος, υἱὸς Ἀττικοῦ,* sonst auch *ὁ σοφιστής* genannt, Damasc. v. Isid. 87, od. *ὁ πάνυ,* Luc. Demon. 24, vgl. mit 33, S. des Attikus aus Marathon (*Ἀττικοῦ Μαραθώνιος,* Anth. app. 133), berühmter Redner u. Staatsmann in Athen, Archon Ol. 180, 1 (D. Sic. 1, 4), s. Philostr. v. Soph. 2, 1, Paus. 6, 21, 2, Ath. 3, 99, c, Apost. 5, 41, b (v. l. *Ἡροδότου*). 16, 55, d. 15, 81, b, Anth. app. 50. 51. — Inscr. 26. 537. 992. 993. 995, App. ad Marm. Ox. n. 28. b) einer, über dessen Mord Antiphon die Rede 5 hielt, s. 20 u. ff., Plut. X oratt. Antiph. 21. c) ein Freund Ciceros, Plut. Cic. 24. 3) ein Redner, Person in Luc. qu. symp. 8, 4, 1 u. f. 9, 14, 1 u. ff. 4) Idumäer, a) S. des Antipater, K. von Judäa (37—4 v. Chr.), der Große genannt, Ios. arch. lib. 14—19. b. Iud. 1, 8, 9—33, 9. Plut. Ant. 61—72, App. b. civ. 5, 75, D. Cass. 49, 22, Strab. 16, 760. 765, Ael. n. an. 6, 17, Nic. Dam. fr. 5, 1, ö. 95 u. b. Ios. 16, 10, 8. 17, 5, 4, St. B. s. *Ἀντιπατρίς* u. *Φασαηλίς,* N. T. Matth. 2, 1 u. ff., Suid., Christ. ep. I, 119. Seine Geschichte, *τὰ περὶ Ἡρώδην,* Ios. b. Iud. 1, 33, 9, seine Partei, *οἱ τὰ Ἡρώδου φρονοῦντες,* Ios. b. Iud. 1, 17, 2, sein Heer, *τὸ περὶ Ἡρώδην Ἰουδαϊκόν,* ebend. 1, 18, 2, seine Anhänger u. Streitgenossen, *οἱ περὶ Ἡρώδην,* ebend. 1, 13, 2, *οἱ Ἡρώδειοι,* ebend. 1, 16, 6, u. *οἱ Ἡρώδου,* ebend. 1, 192, im N. T. *οἱ Ἡρωδιανοί,* s. Matth. 22, 6, Marc. 3, 6. 12, 13. Ein von ihm gebautes Kastell, 60 Stadien von Jerusalem (*τὸ*) **Ἡρώδειον,** Ios. b. Iud. 1, 3, 8. 33, 9. 3, 3, 5. 4, 9, 5. 7, 6, 1, Suid., Plin. 5, 15, j. el-Fureidis, u. eines bei Arabien, Ios. b. Iud. 1, 21, 10, ein anderer Ort führte den Namen *τὸ Ἡρώδου μνημεῖον,* Ios. b. Iud. 5, 12, 2. Adj.: **Ἡρωδιακός.** b) S. des Vorigen, *Ἡρώδης Ἀντίπας* genannt, Tetrarch von Galiläa u. Peräa, Ios. b. Iud. 1, 28, 4—2, 9, 6. arch. 17, 1, 3—18, 7, 1, N. T. Matth. 2, 22. 14, 1 u. ff. Marc. 6, 14 u. ff., D. Cass. 54, 9. 55, 27. c) S. des Aristobulus u. der Berenice, Enkel Herodes d. Gr., Ios. b. Iud. 1, 28, 1—2, 11, 6. arch. 18, 5, 4—20, 5, 2, N. T. act. ap. 12, 1 u. ff. d) S. des Aristobulus u. der Salome, Ios. 18, 5, 4. e) S. des Herodes I. u. der Kleopatra, Ios. 17, 1. 3. b. Iud. 1, 28, 4. f) S. des Herodes I. u. der Mariamne, Ios. b. Iud. 1, 28, 4—30, 7. arch. 17, 1, 3—18, 5, 4. g) S. des Gamalus, Ios. vit. 9. h) S. des Miarus aus Tiberia, Ios. vit. 9. i) S. des Phasaelis u. der Salampsio, Ios. 18, 5, 4. k) Herod. Agrippa II., s. unter *Ἀγρίππας.* 5) auf Münzen aus Korcyra u. Athen, Mion. S. III, 438. 562 u. andere oben.

Ἡρωδία, f. Frohburg, St. in Judäa, = *Ἡρώδειον,* s. *Ἡρώδης,* Ios. 14, 13, 9.

Ἡρωδιᾶνός, (*ὁ*), nach Et. M. eigtl. *Ἡρῳδιανός,* Frohs, 1) Athener, *Τιβέρ. Κλαύδ. Ἀττικὸς Ἡρωδιανός* (= *Ἡρώδης*), Inscr. 2371. 2) *Αἴλ. Ἡρ.,* S. des Apollonius, Grammatiker aus Alexandria, *ὁ τεχνικός,* Schol. Il. 17, 201, ö., s. Ath. 2, 52, e, Suid., s. v. u. s. *Λούπερκος,* u. Eust. u. Schol. zu Hom., Ap. Rh., Pind., Aristoph., Dem., Et. M. 819, ö., St. B. s. *Ἄβαι-Ψυττάλεια,* ö., Apost. 11, 9, A., verwechselt mit *Ἡρόδοτος,* St. B. s. *Ἀλάβαστρα.* 3) Geschichtschr. 170—240 n. Chr. G., s. Fabric. bibl. gr. X, 708. 4) Gesandter der Römer an die Türken, Menand. Prot. fr. 43. 5) Inscr. 2, 2371.

Ἡρωδιάς, *άδος,* (*ἡ*), Frohs, T. des Aristobulus, Gem. des Herodes Philippus, Ios. arch. 18, 5, 1—6, 2. b. Iud. 1, 28, 1. 2, 9, 6, N. T. Matth. 14, 3, Marc. 6, 17—22, Suid.

Ἡρωδίων, *ωνος,* m. Frohs, Mannsn., Suid., ein Gläubiger zu Rom, N. T. Roman. 16, 11.

Ἡρωείχου, Inscr. 2, 3141, 19, Sp.

Ἡρώθεμις, m. Frowald, Mannsn., Inscr. 2, 3381.

Ἡρωΐδης, m. = *Ἡρώδης,* Mannsn., *ἐπιγρ. ἀνέκδ. ἀρχαιολ. Συλλόγου Φυλλάδ. Β',* K.

Ἡρωΐνη, f. *ὄνομα κύριον*, Ida d. i. göttliche Frau, Suid.

Ἡρῷον, n. Frohnsheim, Heiligthum eines Heros, ion. Her. 5, 47, das des Adrastus, Her. 5, 67, des Sophokles, Et. M. 256, 8. S. *Ἡρῷον*.

Ἡρωΐς, *ἴδος*, *ἡ*, Idasfest, welches die Delphier alle neun Jahre der Semele feierten, Plut. qu. graec. 12. Plur. **Ἡρωΐδες**, = *Ἡρωΐναι*, w. f., *δέσποιναι Λιβύης*, Callim. fr. 126 (116), Plut. qu. symp, 9, 4, 2. Sing. Et. M. 291, 15. Ovid. schrieb erotische Elegien unter diesem Namen.

Ἡρωΐσκος, m. Frohs, S. des Philinos, *Ἀναχαιεύς*, A. Rangab. II, n. 1384. — Hall. A. Lz. 1846. Intell. n. 35.

Ἥρων, *ωνος*, (*ὁ*), Frohn (Fro = *ἥρως*, vir, dominus). 1) Athener, S. des Kotys, Rhetor, Suid. 2) Alexandriner, Mathematiker. a) ein älterer, u. S. des Ktesibius, vgl. Fabric. bibl. gr. IV, p. 234. b) ein anderer, Lehrer des Proclus, Marin. v. Procl. 9. c) ein jüngerer (623 n. Chr. G.), f. Fabric. a. a. O. 237. 3) Augenarzt, Galen. de comp. med. 4, 7. 4) zwei Chirurgen u. Schriftst., Cels. praef. zu B. 7. 5) ein Philosoph, der erst Schuster gewesen, Theon. progymn. 8. — 6) Bischoff, Socr. h. e. 4, 12, 20. 7) Andere: Luc. navig. 6 (ein fingirter). — Inscr. 3, 4220, 4. 6000, 11.

Ἡρῶνα, f. Idstein, f. *Ἡρωΐνη*, St. in Dalmatien, Ptol. 2, 16 (17), 11.

Ἥρωναξ, *ακτος*, m. ähnl. Helmont (ahd. Helidmunt d. h. wie ein Held vorstehend und schirmend), Mannsn., Leon. Tar 18 (VI, 44)—Zen. ep. VI, 98. — Suid. Aehnl.:

Ἡρωνᾶς, m. Mannsn., Orelli 2431, K.

Ἡρώνδας, m. Mannsname, 1) Lakonier, Plut. apophth. Lac. s. v. 2) Jambograph, Ath. 3, 86, b. Vgl. *Ἡρώδας*.

Ἡρώνη, f. felsenreiche Landzunge in Indien, An. (Arr.) per. m. erythr. 43. S. *Ἡρῶνα*.

Ἡρωνίκη, f. ähnl. Sigilint, Inscr. 2, 3142, III, 28, Sp.

Ἡρῷον, n. Fronshain, Heiligthum eines Heros, Thuc. 2, 17, Iambl. v. Pyth. 192, D. Chrys. 15, p. 237, Ath. 6, 266, d, Inscr. Ther. 2448, das des Androkrates, Thuc. 3, 24, Plut. Arist. 11, des Okridion, Plut. qu. graec. 27, des Nausithoos u. Phäar, Plut. Thes. 17, des Chalkodon, ebend. 27, des Lykus (*θήρῳον* = *τὸ ἡρ.*), Ar. Vesp. 819, der Artemis in Sigron, Et. M. 712, 15. 2) Bezeichnung des Epos, Et. M. s. v., und der erhabenen Ausdrucksweise, D. Hal. Isocr. 11. Als Adj. mit *μέτρον*, D. Hal. comp. verb. 20, u. ohne *μέτρον*, Et. M. 327, 48, Plut. vit. Hom. 7.

Ἥρως, *ωος*, dat. *ωϊ*, doch auch *ἥρῳ*, Et. M., gen. pl. *ώων*, Inscr. Ther. 2448 *ἡρώων*, dat. pl. ep. (Orph.) *ώεσσιν*, nach Prisc. 1, 265 bei Sophr. auch *ἥρων*, *ἡρώνεσσι*, *ὁ*, der Heros, Fro oder Helid d. i. Mann, Herr, Held, Halbgott, f. Lex. u. vgl. Et. M., Luc. d. mort. 3, 2, Plut. plac. phil. 1, 8, 2, meist *ἥρως* geschrieben, f. Lex., doch in Orph. Arg. 170—1023, s. auch *Ἥρως*. Sie hatten Tempel, bekamen Opfer u. f. w., bei Tische den zweiten Becher, Apost. 10, 77, a. 17, 25, u. eine Art Becher hieß *ἡρωϊκά*, Ath. 11, 461, b, wie das epische Versmaaß *ἡρωϊκὸν μέτρον*, D. Hal. comp. verb. 4. 17, Plut. metr. 1, f. Lex. Zu bemerken ist a) *Ἥρως ὁ ἰατρός*, Dem. 19, 249, nach den Schol. dazu u. B. A. p. 262 ein Aristomachus. b) Mannsn., Inscr. 2, 2812, 14. 3, 4594. 4, 7084.

2) *ἡ Ἡρώων πόλις*, *εως*, f. Heldrungen, St. in Aegypten, j. Ruinen bei Abu-Keischeid, Ios. 2, 7, 5, Phil. de Joseph. 42, Arr. An 3, 5, 4. 7, 20, 8, Theophrast. h. pl. 9, 4, 9, Ptol. 2, 1, 6. 4, 5, 54, Strab. 17, 85. 16, 759. 767. S. *Ἡρώ*. Ew. **Ἡρωοπολίτης**, St. B. Sie lag im Nomos Heroopolites oder Arsinoïtes (Plin. 5, 9, Orelli Inscr. 516) an der westlichen Spitze des arab. Meerbusens, die davon den Namen *κόλπος Ἡρώων*, Theophr. h. pl. 4, 7, 2. 9, 4, 2, oder *Ἡρωοπολίτης κόλπος*, Ptol. 4, 17, 1, führte.

Ἡρῷσσα, = *Ἡρωΐσσα* d. i. *ἡρωΐνη*, f. Lex.

Ἡρώφιλος, m. Inscr. 2, 3142, III, 18. 20. Sp. S. *Ἡρόφιλος*.

Ἡσαγόρας, m. falsche Lesart st. *Ἰσαγόρας*, *Ἡγησαγόρας* od. *Ἡρᾶς* (cod. Par. in Schol. Ap. Rh. u. Eudoc. p. 440 hat *Ἡραγόρας*), Schol. Ap. Rh. 1, 212, vgl. Com. Natal. p. 874 Hesagoras.

Ἡσαΐας, *ου*, (*ὁ*), jüdischer Prophet, Ios. arch. 10, 1, 3—11, 1, 1, s. b. Iud. 7, 10, 3, N. T. Matth. 3, 3, s. Io. 1, 23, Suid., Ephraëm. 1179. Auch für die Schrift von ihm, N. T. act. ap. 8, 28.

Ἥσαινον τὸ ὄρος, Freudenberg (*ἦσις* = *τέρψις*. C. 171, 39) od. Glücksberg (= *Αἴσαινον*), Berg in Päonien, Arist. mir. ausc. 1, Suid.

[**Ἥσαλλος**, Inscr. 353, II, 15, wo aber *Κελάδων Τρύφανος Κυδαθηναιεύς* zu lesen ist, f. ebend. v. 12, Inscr. 190, II, 17.]

Ἡσαῦ, b. Phil. Abel et Cain 4. profug. 7, Et. M. 465, 44, Cand. Isaur. b. Phot. 79 **Ἡσαῦ**, indecl. b. Ios. 1, 18, 1—2, 1, 2 **Ἥσαυος**, in Inscr. 3, 4129 **Ἡσαῦος** (?), (*ὁ*) (nach Phil. congr. erud. grat. 12 = *ποίημα* od. *δρῦς*, richtiger Rauch d. i. mit Haaren bedeckt), S. des Jacob, Hebräer, Alex. Pol. b. Eus. pr. ev. IX, 21. 25, Suid., N. T. Rom. 9, 13. Hebr. 11, 20. 12, 16.

Ἥσβουλος, Inscr. 4, 8691, A, 3, B. 1428, Sp.

Ἡσθρομτακλμ, Inscr. 4, 8772, Sp.

Ἡσιάναξ, m. (lies *Ἡγησιάναξ*), Schriftst., Plut. Parall. 23.

Ἡσίοδος, *ου*, ep. (Alc. ep. VII, 55, A.) auch *εῖο*, voc. *Ἡσίοδε* (Ascl. IX, 64, A.), (*ὁ*), ähnl. Richtsteig (= *Αἰσίοδος*, w. f., Et. M., der auch eine andere Etym. von *ἥσω* u. *ὁδός* anführt), 1) S. des Dios aus Kymä (Suid.), der aber nach Askrae gezogen u. hier den Hesiod erzeugt hatte, welcher dah. *ὁ Ἀσκραῖος*, Christ. ecphr. II, 38, Demiurg. ep. VII, 52. 53, Them. or. 15, p. 184. 27, p. 337. 30, p. 348, vgl. mit Mosch. 3, 87, Hermes. b. Ath. 13, 597, d, Plut. v. Hom. 1. 2, A., b. Ephor. in Plut. v. Hom. 2 aber ein Kymäer heißt. S. Hes. th. 22, Her. 2, 53. 4, 32, Pind. I. 6 (5), 98, Flgde. Er heißt vorzugsweise *ὁ ποιητής*, Thuc. 3, 96, Aeschin. 2, 144. 3, 134, D. Sic. 4, 67, Strab. 13, 622, Them. or. 7, p. 89. 9, p. 121. 21, p. 256. 26, 322, St. B. s. *Μακεδονία*, auch wohl *ὁ Βοιώτιος ποιητής*, Them. or. 13, p. 170, od. *ὁ ῥαψῳδός*, Luc. Hermot. 25, od. *ὁ γενναῖος*, Plat. rep. 2, 363, a, *ὁ σοφός*, Plat. legg. 4, 718, e, Plut. sol. an. 13. fr. de anim. 4, D. Chrysost. or. 7, p. 120. 77, p. 654, *ὁ μουσικώτατος*, Ath. 3, 116, c, *θαυμαστός*, Luc. Hesiod. 7, *ἀνὴρ ἀγαθὸς καὶ Μούσαις φίλος*, D. Chrys. 12, p. 199, u. wurde durch Statuen verherrlicht, Paus. 5, 26, 2. 9, 27, 5. 30, 3. Sein Grabmal hatte er in Orchomenos, Paus. 9, 38, 3, Plut. comm. in Hesiod. 35, Procl. in Hes. op. 631, Tzetz. in Hes. prooem., app. prov. 4, 92, vgl. mit Thuc. 3, 96, Plut. sept. sap. conv. 19, Luc. Peregr. 41. Die Gedichte von ihm

; heißen oft bloß τὰ (τοῦ) Ἡσιόδου, Plut. Thes. 20. symp. 8, 8, 4. 9, 14, 1. Stoic. rep. 30, Paus. 2, 7, Luc. conv. 17, Ath. 14, 620, c, u. einzelne llen auch τὰ παρ' Ἡσιόδῳ, Strab. 1, 43, eine eine Stelle τὸ (τοῦ) Ἡσιόδου, Xen. mem. 1, 2, Plat. Cratyl. 428, a. Paus. 2, 9, 5, Plut. vit. pud, Apost. 17, 78, Porph. v. Pyth. 32, auch ἡ Ἡσιό-, Diogen, 2, 97. Oft aber auch τὸ Ἡσιόδειον, g. subl. 9, Gregor. fig. ed. Speng. t. III, p. 194, 3. s. Ἄμυρος, od. Ἡσιόδειος λέξις, Suid. s. μαχλο-η, od. λόγος, Plut. Amat. 8, u. so auch ἡ Ἡσιό-ος ἀλεξιάρη, Plut. qu. symp. 3, 9, 4, u. Subst. τὰ ιόδεια, Plat. legg. 2, 658, d. Vgl. Schol. Ar. Av. u. Schol. Il. 18, 39, ö. Sprichw. vom hohen Alter τὸ Ἡσιόδειον γῆρας, Macar. 8, 49, app. prov. 92. Er u. die seiner Art od. Zeit aber heißen οἱ ἱ Ἡσίοδον, Arist. coel. 3, 1. 2) ein Sklave, b. Harp. s. Μουσαῖος.

Ἠσιονεῖς, pl. acc. ῆας, = Ἀσιονεῖς, Morlän-d. h. nach Hesych. οἱ τὴν Ἀσίαν οἰκοῦντες ηνες, insbes. die um Sardes, s. Sceps. b. Strab. 627. Ihre Landschaft ἡ Ἠσιονία, St. B.

Ἡσιόνη, dor. (Aesch. u. Inscr. Farn., s. Abr. Dial. 152) Ἡσιόνα, f. Zeiza (d. i. heitere, holde, von ς = τέρψις), 1) T. des Okeanus, Gem. des Prometheus. Aesch. Prom. 560, Acusil. in Schol. Od. 10, 2) T. des Laomedon, Gem. (Sklavin) des Telamon, h. Cyn. 1, 9, Arist. rhet. 3, 15, D. Sic. 4, 32. 42, ib. 13, 596, Apd. 2, 5, 9—3, 12, 7, ö., Hellan. in ol. Il. 20, 146 u. b. Tzetz. Lycophr. 469, Qu. Sm. 91, D. Chrys. or. 11, p. 164, Schol. Il. 9, 284, Dar. yg. 4. 3) T. des Danaos, M. des Orchomenos, ol. Ap. Rh. 1, 230. (— M. des Machaon, Schol. Il. 195.)

Ἠσκυλῖνος ὁ λόφος, der mons Esquilinus in Rom, ab. 5, 234, u. ἡ Ἠσκυλίνη πύλη, ein Thor in Rom, ab. 5, 238, s. Ἐσκύλινον.

Ἥσλας, m. Gesandter des Hunnenkönigs Ruas an otosius II., Prisc. Pan. fr. 1. 8. 12.

Ἧσος, m. Inscr. 3, 5149 (Cyren.), Sp.

Ἡσσός, f. Kleinroda (von ἧκα, ἥσσων), St. Locri Ozolae bei Oeanthe, St. B. Ew. Ἥσσιοι, B., b. Thuc. 3, 101 Ἥσσιοι.

Ἡσυχᾶς, m. = Ἡσύχιος (s. Vales. zu Soz. 3, 16), om. h. e. 3, 14. 6, 32, Sp.

Ἡσυχία, ep. (ep. IX, 37) Ἡσυχίη, b. Apd. Ἡσυ-η, f. Ruhe, 1) T. der Dike, die personifizirte Ruhe, Av. 1321, s. Ἀσυχία. 2) Schwester u. Gem. des hys, Mnas. b. Ath. 7, 301, d (ἡσυχία geschrieben). T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8. 4) Priesterin der ene in Klazomenä, Plut. Nic. 13. 5) Priesterin der ne in Erythrä, Plut. Pyth. or. 19. 6) Andere: Il. Flacc. ep. IX, 37. — Inscr. 3, 6613.

Ἡσυχίδαι, pl. Stiller, ein Geschlecht der Eupa-en, welche das Priesteramt der Eumeniden in Athen e hatten, Polem. u. Apd. in Schol. Soph. O. C. 489. 2, Hesych., C. Inscr. 2, p. 650, a. S. Ἥσυχος. — llim. fr. 123 kennt auch Priesterinnen Ἡσυχίδες.

Ἡσύχιον, f. Frau nn., Wesch. u. Fouc. 124, K. m. zu:

Ἡσύχιος, m. Ruhig, 1) Grammatiker u. Lexiko-ph (4. Jahrh. n. Chr. G.), vgl. Fabric. bibl. gr. VII, 7. 2) Milesier, V. des Folgden, Suid. 3) Ἡσ. Μιλή-ος Ἰλλούστριος (Illustris), Geschichtschreiber aus Mi-(6. Jahrh. n. Chr. G.), Suid., Const. Porphyr. them. 2. 21, 8. 4) Inscr. 3, 3995, b, 5. 4, 9826. Aehnl.:

Ἥσυχις, m. Inscr. 4, 9795, Sp. Fem. dazu:

Ἡσυχίς, f. Gattin des Eugenius, Inscr. 3. 6457.

Ἥσυχος, m. Stille, 1) alter ath.n. Heros, von welchem die Ἡσυχίδαι abstammten, Polem. in Schol. Soph. O. C. 489. 2) Inscr. 3, 3883, k, 4. Add.

Ἡσχίνας, m. = Αἰσχίνης, aus Tanagra, Inscr. 1641.

Ἥσχυλος, m. = Αἴσχυλος, Koroneer, Keil Inscr. boeot LVII, c.

Ἡσχρίων, m. = Αἰσχρίων, Koroneer, Inscr. 1593.

Ἦτα, n. indecl., das griech. lange ε, u. als Zahlzeichen Bezeichnung des 7. Buchs der Ilias in Anth. 9, 385.

Ἠταμέ, indecl., St. in Judäa, Ios. 8. 10, 1.

Ἠτάσιππος, m. (Keil vermuthet Ἐράσιππος od. Ἀγάσιππος), Mannsn. auf einer Münze aus Kyme, Mion. S. VI, 7.

Ἤτεια, f. St. in Kreta, = Ἦτις, w. s., Euthyphr. b. D. L. 1, 9, n. 1.

Ἠτηφή, f. Σίτιφις.

Ἠτιάς, άδος, f. Werfern (s. das Flgde), T. des Aeneas, Paus. 3, 22, 11.

Ἦτις, ιδος, f. Werpen (Hesych. ἥτιος d. i. βο-λῆς, = ἥτιος), 1) Gemeinde in Lakonien am Golf von Böä, welche von Aeneas gegründet u. nach Ἠτιάς benannt sein soll, Paus. 3, 22, 11. 8, 12, 8, St. B., Et. M. 248, 35. Ew. Ἠτεῖος, Parmen. u. Sosicr. b. D. L. 1, 9, 1, St. B. 2) St. in Kreta, St. B., vgl. Ἤτεια. — Et. M. 426, 42 führt auch ein Ἠτιεύς an.

Ἠτόβησα, St. der Edetaner in Hisp. Tarrac. (b. Liv. 21, 22 Etovisa), Ptol. 2, 6, 63.

Ἠυγένειος, m. Bertling, Ἠυγ. Πάν, Nonn. 14, 78.

Ἥφαιον ὄρος, τό, Berg in Kampanien, Plut. Syll. 27.

Ἡφαιστᾶς, Inscr. 3, 4716, Add., Sp.

Ἡφαίστεια, τά, Lohfeier, Fest des Hephästos in Athen, Xen. rep. Ath. 3, 4, Polem. b. Harp. s. λαμπάς, b. And. 1, 132 τοῖς Ἡφαιστίοις (v. l. Ἡφαιστείοις).

Ἡφαιστεῖνα, f. Inscr. 3, 4700, b, 7, Add., Sp. S. Ἡφαιστίνα.

Ἡφαιστεῖον, τό, *Lohwig, Tempel des Hephästos, 1) in Athen, And. 1, 40, Isocr. 17, 15, Dem. 33, 18, Philoch. b. Harp. s. Κολωνανίτης. 2) in Rom, D. Hal. 7, 17. 3) in Perusia, App. b. civ. 5, 49. D. Cass. 48, 14. 4) in Memphis, Her. 2, 110—176, ö., Strab. 17, 807. 5) Ort in Kampanien (Ἡράκλειον), Strab. 5, 246.

Ἡφαιστηϊάδης, m. Hephästossohn, a) vom Erechtheus, Nonn. 13, 177. b) vom Eurymedon, Nonn. 37, 503.

Ἡφαιστία, f. Lohe, ähnl. Aballone, 1) a) Bein. der Athene, Hesych., Inscr. in Philhist. Hft. 5, n. 2. b) T. des Aeolus, Apost. 1, 83. 2) Schiffsname, Att. Seew. X, e, 139. 3) Logau, Name von Aegypten, St. B. s. Αἴγυπτος. 4) Lohburg, St. auf Lemnos, Pol. 18, 31, Hecat. b. St. B. s. Λῆμνος, Eust. zu D. Per. 520, Hyper. u. Dion. Chalc. b. Harp. s. v., Et. M. 279, 50. 525, 25, Suid. Ew. Ἡφαιστιεύς, Char. b. St. B., ion. Ἡφαιστιέες, Her. 6, 140. — Ptol. 3, 13, 47 u. St. B. s. v., sowie Schol. Il. 1, 593. 14, 230 nennen sie auch Ἡφαιστιάς. 5) Ἡφαιστιάδαι, sg. ης, Lohleben, attischer Demos der Akamantischen Phyle in Athen, wo das Ἡφαίστειον lang, Isae. 9, 5, Hesych., St. B., Inscr. in Ross Dem. Att. 121.

Man sagte auch Ἰφαιστιάδαι, D. L. 3, n. 30, u. Böckh C. Inscr. 1, p. 402, s. Allg. Ltz. 1846, Intelligzbl. n. 35, S. 283. S. Ἰφιστιάδαι.

Ἡφαιστίνα, f. ähnl. Adallouc, T. des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5.

Ἡφαίστιος, m. 1) Lohmann, Eigenn., Inscr. 2, 2322, b, Add. 2) Lohmond, Monat in Kleinasien, Dubois Catal. de la Collect. de Choiseul-Gouffier p. 85, Inscr. 4, 6850, A, 5 (loc. inc.).

Ἡφαιστίων, ωνος, (ὁ), Lohmann (s. Et. M. 282, 20), 1) Athener, a) aus der Antiochis, Meier ind. schol. n. 21. b) S. eines Myron, Bildhauer aus Athen, Inscr. 2273. 2284. 3421, Spon Misc. Erud. Antiqu. p. 126. c) Anderer: Inscr. 183. 2) S. des Amyntor aus Pella (s. Arr. An. 3, 27, 4. 4, 22, 7. 6, 28, 4. Ind. 18, 3), Freund Alexander des Gr., D. Sic. 17, 37—114, Plut. Eum. 7 u. ff. Alex. 28—75. reg. apophth. Alexand. 14. Alex. fort. 1, 11, Arr. An. 1, 12, 1—7, 18, 3, ö. Ind. 19, 1, App. Syr. 57, Ael. v. h. 7, 8. 12, 7, Polyaen. 4, 3, 27. 31, Luc. laps. 8. d. mort. 14, 4, Ant. Diogen. erot. 12, Mars. b. Harp. s. Ἀριστίων, Suid. Er wurde nach seinem Tode als Gott od. Heros verehrt, D. Sic. 17, 115, Plut. Pelop. 34. Alex. 72, Arr. An. 7, 14, 7. 23, 6—7, App. b. civ. 2, 152, Luc. cal. 17, u. hatte ἡρῷα, Arr. An. 7, 23, 8, wie es denn auch noch nach seinem Tode eine Ἡφαιστίωνος χιλιαρχία gab, Arr. An. 7, 14, 10. Seine Abbildung erwähnt Luc. Herod. 5. Er u. seine Leute, οἱ περὶ od. ἀμφὶ Ἡφαιστίωνα, Plut. Alex. 41. 49. 72, Arr. An. 4, 28, 5. 6, 4, 1. 21, 5. Ind. 19, 3, od. seine Leute, οἱ ξὺν Ἡφαιστίωνι, Arr. An. 4, 22, 8. 3) aus Alexandria, Grammatiker, der περὶ μέτρων u. a. geschrieben, Ath. 15, 673, e, Suid., Schol. Il. 12, 127. 154. 4) auf einer sardischen Münze, Mion. S. VII, 413. — Vgl. noch Fabric. bibl. gr. VI, 302.

Ἡφαιστόδημος m. Logau, V. eines Εὐθυγένης aus Cephisia, Inschr. b. Vischer Epigraph. u. archäol. Beiträge aus Griechenl. n. 71, K.

Ἡφαιστόδωρος, m. Lohwarz d. h. dem Loh (Hephästos) zur Pflege geweiht, od. von ihm geschenkt, Athener, And. 1, 15. — Inscr. 655. S. Letronne noms propr. p. 88 u. Ἀφηστόδωρος.

Ἡφαιστόπολις, ιος, m. Lohburg, V. des Samier Jadmon, Her. 2, 134.

Ἡφαιστόπονος, ον, Adj. ὅπλα, Gutschmieds (= Gottschmied) Waffen, Eur. I. A. 1072. Aehnl.: ἡφαιστότευκτος, s. Lex.

Ἥφαιστος ου, ep. auch οιο, voc. Ἥφαιστε, (ὁ), dor. Ἄφαιστος, w. s., Loue (d. i. Flamme, von φαίνω, φάιστος, mit vorgesetztem η, Plat. Cratyl. 407, c, andere Etym. s. Et. M., als Feuer erklären es auch D. Sic. 1, 12. 5, 74, Plut. Is. et Os 32. aqu. an ign. 12. fac. lun. 5, Orph. fr. 28, Hesych., Et. M. 241, 55. 546, 26), S. des Zeus u. der Hera (Il. 1, 577. 578, ö. Od. 8, 312, D. Sic. 5, 72, Plat. Alc. 121, a), nach Andern ohne Vater bloß von der Hera geboren, Hes. th. 927, h. Apoll. 317 (139), Apd. 1, 3, 5, Iambl. v. Pyth. 39, Nonn. 9, 228, Luc. sacr. 6, nach Andern S. des Talos, Paus. 8, 53, 5, oder des Nils, D. L. prooem. 1, Cic. nat. deor. 3, 22, od. des Coelus, Cic. nat. deor. 3, 22, Gott des Feuers u. aller künstlichen Feuerarbeit. dah. Schöpfer von Kunstwerken, Plat. Polit. 274, c. Criti. 109, c. Prot. 321, e, Anacr. ep. XI, 48, Mosch. 2, 38, Strab. 1, 41, Paus. 7, 19, 6—10, 5, 12, ö., und Lehrer der Künstler, Anth. XV, 14. Plan. 15, Plat. conv. 197, b, vgl. mit Simon. ep. XIII, 20, und daher oft mit Athene zusammenge[...] Plat. legg. 11, 920, d. Er wurde wie überhaupt, insbesondere von den Schmieden durch Opfer, Wei[...] schenke u. Fackelfeste geehrt, D. Sic. 5, 74, Arr. [...] 35, 2, Pancr. ep. VI, 117, Phil. ep. VI, 101, Her[...] 98, Them. or. 19, p. 230 (s. Ἡφαίστεια). u. ihm [...] Tische libirt, Plat. Phileb. 61, c. Eben so hatte [...] Statuen u. Abbildungen von ihm in Aegypten, [...] 3, 37, sowie in Athen u. Griechenland, Paus. 3, [...] 3. 5, 19, 8, Luc. dom. 26, Anth. IX, 590, tit. [...] in Schol. Soph. O. C. 57, u. Hymnen u. Gedichte [...] ihn vom Orpheus, h. 60, Alcäus u. Epicharmus, fr[...] ed Bergk. Auch rief man ihn, wiewohl selten, an, [...] Tro. 343. Besonders hoch verehrt aber war er in [...] nos, Scym. 643, Nonn. 2, 225. 593, D. Per. 522 [...] Eust., Agath. fr. 7, Luc. dom. 29, in Sicilien, be[...] ders am Aetna, Timon. in Schol. Theocr. 1, 65. [...] Cycl. 599. Troa. 220, in Lycien, Scyl. [...] in Athen, Plat. Criti. 112, b, Paus. 1. 14, 6, Ph[...] in Schol. Soph. O. C. 57, in Rom (Vulcanus), [...] Rom. 24. 27. Popl. 16. qu. rom. 47, D. Cass. 7[...] App. Iber. 45, und auf der Insel Ἱερά bei Sicil[...] Thuc. 3, 88, Strab. 6, 275. In Aegypten wurde [...] Ptah (griech. Φθάς od. Ἀφθάς) besonders in M[...] phis hoch geehrt, Her. 2, 3—3, 37, ö., D. Sic. 1, [...] Strab. 10, 473. Sollte er doch hier als erster [...] regiert haben, D. Sic. 1, 13, Palaeph. 53, 1—5, [...] neth. b. Sync. 18, c u. 51, b, Eus. Chron. Arm. p. [...] Schol. Il. 1, 571, in Phönizien als Χρυσώρ. [...] Bybl. fr. 2, 8. Es gab daher in Spanien ein Ἡφαί[...] στου βουνός (Lohberg), Pol. 10, 10, bei Si[...] eine Ἡφαίστου νῆσος ἢ Βουλκά, Ptol. 3, 4, [...] Agath. in Schol. Ap. Rh. 4, 761, s. oben Ἱερά. [...] Ἡφαίστου νῆσοι, Inseln in Adiabene, Arr. b. St[...] Ew. **Ἡφαιστονησιώτης**, u. ein Ἡφαίστου [...] (Ew. **Ἡφαιστοπολίτης**), St. B. s. Ἀδαρ[...] (Bei Qu. Sm. 9, 336 heißt Lemnos so.) u. ein [...] Ἡφαιστίοιο, Lohenstein in Cilicien, Qu. Sm. [...] 93. Sprichw. war a) **Ἡφαίστειος** (οἱ) δεσμός [...] od. Ἡφαίστου δεσμοί, von unlösbaren Banden, [...] es weil Hephästos den Prometheus an den Kau[kasus] schmiedete oder weil er den Ares einst in solchen [...] seln hielt, Suid. s. v. u. s. Ἀρβαζάκιος, Apost. [...] app. prov. 3, 16, vgl. mit Plat. rep. 3, 390, c, [...] Sil. ep. V, 286, Qu. Sm. 14, 50. b) ἐπίτρεπε [...] Ἥφαιστον προμολεῖν, von Dingen, die man [...] ins Feuer werfen kann, Mant. prov. 1, 57, vgl. [...] 18, 392 u. Eust. p. 1149, 3, D. L. 3, n. 8, Suid. [...] Ἔχομεν σύμμαχον θεὸν Ἥφαιστον, Apost. [...] d. h. das Feuer wird uns helfen, b. Xen. Cyr. 7, [...] vielleicht zugleich mit Anspielung auf das Feuer [...] persische Gottheit. Wie aber zum Theil schon in [...] sen Sprichwörtern, so bedeutet Ἥφαιστος, welches [...] wohl auch ἥφαιστος geschrieben wird, überh. [...] das Feuer. Homer nennt es zwar meist noch [...] Ἡφαίστοιο, Il. 9, 468. 17. 88. Od. 24, 71, [...] Eur. I. A. 1602 u. Ar. Plut. 661, oder man spricht [...] Ἡφαίστου σέλας, αἴγλη, ἀϋτμή, Aesch. Ag. [...] Nonn. 36, 131, Qu. Sm. 3, 710. 13, 150. 44[...] oder von βέλος Ἡφαίστοιο, Mosch. 4, 106, u. [...] scher von πῦρ Ἡφαίστοιο, Nonn. 39, 404, doch [...] nutzt schon Homer das Wort für das Feuer selbst [...] 2, 426, u. so auch Soph. Ant. 122. 1007, Anth. [...] 34. 425. XIV, 21, Arist. de anim. 1, 5 u. fr. in [...] M., Schol. Il. 1, 571, u. dies selbst von der Hitze [...] Krankheit, Anth. XIV, 54.

[φαίστριος, m. Lohmann, Smyrnäer, Mion. , 305.

[φεστος, m. Lohe, Athener, *'Ερχιεύς*, Inscr. 628. Ηφιστίδης in Mion. III, 270 schr. *Κηφ.*]

χος, m. Schall, Mannsn. aus Kephisia, Inschr. ...bist. Heft 12, N. 7, K.

[χώ, *οῦς*, *οῖ*, *ώ*, (*ἡ*), dor. *'Αχώ*, w. s., Schallern, ...phe u. Geliebte des Pan, dah. *Πανιάς* genannt ...n. 16, 289. 39, 130), s. Nonn. 2, 119—48, 804, ...rph. h. 11, Anth. VI, 79. 87. 586. 825. IX, Plan. 225, Polyaen. 1, 2, Luc. d. deor. 22, mar. 1, 4, Plut. qu. symp. 7, 8, Long. past. 3, 23, Ov. met. 3, 356 u. ff. Ihre Abbildung, . Plan. 153—155, tit., Hallen derselben (*'Ηχοῦς* ...) in Hermione, Paus. 2, 35, 10, u. Olympia, 5, 21, 17. S. Lex. — Nach Ptol. Heph. 4 (149, ursprünglicher Name der Helena. — Komödie des ...us, Mein. 1, p. 363.

...ώη, f. Osterode, *ὄνομα πόλεως*, Suid. (viell. ...)

...όν, s. *'Ηϊών*.

...άνη, f. Stadtlern. T. des Thespios, Apd. 2,

...ιος, m. Adj. *υἱός*, Ostaras Sohn d. i. Mem... Qu. Sm. 2, 553.

...ῷος, Adj. von *'Ηώς*, Morgen, z. B. *ἀρούρη*, *γαῖα*, Nonn. 17, 22. 21, 311, od. *πέζα*, *μόθος*, Nonn. 17, 269. 25, 24. 26, 42. auch *ἀστήρ*, *πόντος*, Nonn. 26, 227. 41, 346, S. Lex.

'Ηωρείμ, *ὄνομα κύριον*, Suid.

'Ηώς, *οῦς*, *οῖ*, acc. *'Ηῶ*, (Hes. th. 372, Flgde,) doch Anth. V, 301. XII, 97 u. Musae. 287 *'Ηώ*, während 192 *'Ηῶ* steht, voc. *'Ηώς*, Orph. h. 78, 1, dor. *'Αώς*, Inscr. 4, 8492, u. auch *Αὔως* steht Inscr. 3, 4731, 3, (*ἡ*), Ostara, Morgenröthe, T. des Hyperion u. der Euryphaessa, Hom. h. 31, 6, od. der Theia, Hes. th. 372, Apd. 1, 2, 2, oder der Pallas, Ov. met. 9, 420, d. Fast. 4, 373, Gem. des Asträos, Hes. th. 378, Apd. 1, 2, 4, Geliebte des Cephalus, Apd. 1, 9, 4. 3, 14, 3, Nonn. 27, 2, u. M. des Memnon, Il. 11, 1. Od. 4, 188, wo aber *ἠώς* steht, wie überall in Il. u. Od., h. Ven. 218 u. ff., Hes. th. 984, des Tithonus Apd. 3, 2, 4, Nonn. 15, 279. 47, 331, Et. M. 117, 37, Nic. Eugen. 6, 660, A., des Kleitos, Od. 15, 250, des Orion, Od. 5, 121, Nonn. 5, 516, Göttin des Frührothes, welcher in Athen die Nephalia geopfert wurden, Polem. b. Suid. s. *νηφάλιος* u. in Schol. Soph. O.C. 100. — 2) Nach Palaeph. 31, 9 Mutter des Pelops. ihr Bild, ebend. 31, 11. 3) *νέη 'Ηώς* heißt auch die Nicäa, Nonn. 16, 46. S. *'Αώς*, *'Ημέρα* u. Lex. u. vgl. das att. *Ἕως*, doch steht *'Ηώς* auch Iso. 10, 52, Ael. n. an. 5, 1, Ach. Tat. 1, 15.

Θ.

...αβαθά, Flecken südl. von Gaza, Sozom. h. e. 3 ...das. Vales., Sp.

...αβάνη, f. St. in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 39.

...άββα, 1) St. in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 38. 2) ...n Africa propria, Ptol. 4, 3, 36.

...αβίων, *ὁ*, phönizischer Hierophant, Phil. Bybl. fr.

...αβλιάκα, St. in Albanien, Ptol. 5, 12, 7.

...αβουδίς, f. St. im Innern Libyens, Ptol. 4, 6, ...iell. = Tabidium b. Plin. 5, 5, 5.

...αβούκα, St. der Varduler in Hisp. Tarrac., Ptol. ...66.

...αβούσιον, n. Kastell in Karien, Liv. 38, 14.

...άβρακα, *ης*, (*κολωνία* od. *πόλις*), f. Küstenstadt ...idiens, j. Tabarca, Ptol. 4, 3, 5. 21. 28. 8, 14, ...l. 1, 7, 1, Plin. 5, 2, 2, A.

...αβώρ, indecl, nach Suid. auch *Θαβώριον*, ein... ...ebender Berg in Galilaea inferior, Christ. ep. 1, Hesych., Suid. S. *'Αταβύριον* u. *'Ιταβύριον*.

...αγόρα, St. in India extra Gangem, Ptol. 7,

...αγουλίς, f. St. in Africa propria an der gro... Syrte. viell. j. Ali, Ptol. 4, 3, 43.

...άγουρον *τὸ ὄρος*, Gebirge in Serica, Ptol. 5,

...αδάμορα, n. pl. St. in Syrien, eine Tagereise vom ...rat entfernt, Ios. 8, 6, 1.

...αδδαῖος, m. syr. Mannsn. in Juda, N. T. Marc. ..., Hesych. s. *'Ιάκωβος*.

...αδδίων, m. Inscr. 3, 4532, 1, Sp.

...αδεύς, *έως*, m. Inscr. 3, 4092, Sp.

...αδῖται, pl. Volk in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 21.

Θάησις *μητρός*, Inscr. 3, 5021, Sp.

Θαϊανός, m. ähnl. Holder, Mannsn., Philhist. B. III, Heft 2, K.

Θαῖμα, St. in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 29. Wahrsch. dieselbe wie:

Θαιμάν, indecl. Ew. *Θαιμανίτης* oder *ας*, *αι*, Einwohner in Arabien, Alex. Pol. b. Eus. pr. ev. 9, 25, Suid.

Θαιμεῶται, s. *Θατμε.*

Θαιμοί od. **Θαῖμαι**, Volk in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 17, viell. = *Θαιμανῖται*.

Θάϊμος, m. Holder, Mannsn. Inscr. 4611 c. 4612. 46.

Θαΐς, *ΐδος*, voc. (Luc. d. mer. 1, 1) *Θαΐ*, (*ἡ*), (über die Betonung s. Schol. Il. 11, 677), Hulda d. h. die durch ihren holden Anblick fesselnde, (*θάα* dor. = *θέα* vgl. mit *θαῦμα*), 1) Hetäre in Athen, Geliebte von Alexander d. Gr. u. später Gem. des Ptolemäus, D. Sic. 17, 72, Plut. Alex. 38, Ath. 13, 576, d. e. 585, c. e. — 2) andere Hetären, Hedyl. V, 161 — Luc. d. mer. 1, 1 (Person des Gesprächs). 3) Frau des Ktesibios, Ath. 4, 174, e. 4) Andere: Inscr. 717. 5) Titel eines Stücks von Menander, Plut. aud. poet. 4, Propert. 2, 6 (5), 3. 4, 5, 43. 6) spöttischer Beiname des Philocharis aus Tarent, App. Samn. 7.

Θάκκονα, St. in Babylonien, Ptol. 5, 20, 6.

Θάλα, indecl. 1) *τό*, (*ὄρος*), Gebirge im innern Libyen, Ptol. 4, 6, 12. 14. 20. — Dav. **Θάλαι**, ein Volk im innern Libyen, Ptol. 4, 6, 21. 2) fem. St. Numidiens, Strab. 17, 831, Flor. 3, 1, Tac. ann. 3, 21, Sall. Iug. 75—80, d.

Θαλαβαύδη, f. Ort in Aegypten, St. B. s. *Ψώχεμμις*.

Θαλαβαύη, f. M. der Arethä, Thphn. chr. 218, 7. 222, 7, Sp.

Θαλάθα, St. in Babylonien, Ptol. 5, 20, 4.

Θαλαία, f. (wenn griech.: Bertha d. h. die glänzende, blühende), Frau des Pinarius in Rom, Plut. Lyc. et Num. c. 3.

Θαλάμαι, (αἱ). b. Ptol. 3, 16, 22 *Θαλάμη*, Zell (s. Pol. 4, 75, u. wegen der Betonung Lob. path. 157), 1) St. in Lakonika, nach Strab. 8, 360 nachher *Βοιωτοί*, u. nach Ptol. 3, 16, 22 Schol. später *Καλαμάτα* genannt, s. Plut. Ag. 9, Paus. 3, 21, 7. 26, 1. Ew. *Θαλαμᾶται*, Paus. 3, 26, 1. 2) St. im östl. Messenien, Zen. b. Pol. 16, 16, Theop. b. St. B., Paus. 3, 1, 4. Ew. **Θαλαμᾶται**, St. B. s. v. u. s. *Βοῖον*. 3) St. in Eleia, Xen. Hell. 7, 4, 26, Pol. 4, 75. 84. (Phil. post. Cain. 17 nennt einen Hebräer **Θαλαμείν**).

Θάλαμος, m. Zimmer, 1) Athener, Inscr. 266. 808. — 2) Opuntier, Inscr. 1755. 3) (P. Lucrinius), Verfertiger korinthischer Gefäße, Inschr. b. Grut. p. 639. 8, R. Rochette l. à. M. Schorn p. 414. 4) Andere: *Αὐρ. Οὐαλ. Θ.*, Keil Inscr. boeot. XXII, a, 10. — Inscr. 193. 198.

Θαλάμων, (ähnl. Stubbenkammer), Insel in Istrien, Theophn. chron. 62, 11; Socr. u. Soz. nennen sie *Φλάβιον*, Sp.

Θαλαξίς, *ίδος*, f. Inscr. 3, 5288, Sp. Aehnl.:

Θαλαρχίς, *ίδος*, f. Mumme, (d. i. Mamme = *Θηλαρχίς*, erste Ernährerin), Frauenn., Spaet.

Θάλασσα, *ης*, dor. (Simm.) *ας*, f., b. Ath., D. Sic. **Θάλαττα**, Meer, 1) personificirt mit *Γαῖα* u. *Οὐρανός*, Simm. ep. XV, 24, vgl. mit Meleag. ep. V, 180, — Mutter der Aphrodite, ep. *ἀδ.* IX, 386, der Telchinen, D. Sic. 5, 55, — als Mittelmeer, T. des Aether u. der Hemera, Hyg. praef. 2. Als Person, Luc. d. mar. 11. — Gedicht des Epicharmus *Γᾶ καὶ Θάλασσα*, Ath. 3, 105, b, — 14, 648, c, ö., Et. M. 77, 6. 2) Hetäre, nach welcher ein Stück des Diocles benannt war, Ath. 13. 567, c.

Θαλασσαίη, f. Meergöttin, Bein. der Aphrodite, Nonn. 6, 308.

Θαλασσέρως, *ωτος*, m. Seewin (d. i. Seefreund), Schiffername, Alciphr. 1, 18.

Θα(λ)ασσία (*ἡ Θάσος*) *νῆσος*, Seeland, die Insel Thasos, Ptol. 3, 11, 14.

Θαλάσσιος, Palaeph. **Θαλάττιος**, vom Meer, 1) Bein. a) des Zeus in Sidon, Hesych. b) des Glaucos, Palaeph. 28, 3. 2) Meermann, Eigenn., Phot. bibl. 154, 3. Socr. h. e. 7, 48, 4. Liban. ep. 843. Chron. Pasch. p. 297, Nili epp. 1, 308. — auf einer athenischen Münze, Mion. S. III, 551. — Inscr. 4, 7331.

Θαλασσίς, *ίδος*, f. Seeleben, Frauenn., Hyper. b. Ath. 13, 586, b. — Inscr. 3, 5294.

Θαλασσοπότης, m. *Meersöffner, fingirter Name, Luc. v. h. 1, 42.

Θάλασσος, m. Seemann, 1) Fischername, Alciphr. 1, 7. 2) Feldherr des Constantius, Zosim. 2, 48.

Θαλέα, p. Grüning, Frauenn., s. Curt. inscr. att. 9. Aehnl.:

Θαλέας, m. (von *θάλος*), Mannsn., Et. M. 579, 26.

Θάλεια, f., Hesych. **Θαλεία** u. so auch acc. in Schol. Luc. Imagg. 342, 10 *Θαλείαν*, b. Orph. h. 60, Hes. th. 909 so wie Inscr. 4, 6854, e Θαλ[...] b. Pind. Ol. 14, 21 u. Plut. qu. symp. 3, 6, 4, Paus. 9, 35, 5 **Θαλία**, vgl. Böckh Inscr. 1, p. [...] Blüthnern, od. Richdrut (d. h. die reichlich gewährende, reiches Gedeihen u. reiche Freuden spendende, Plut. qu. symp. 9, 14, 4. 7, vgl. mit Ruf. ep. V, [...] *πληρῶσαι θαλερῇ ἐρωμανίῃ*). 1) eine der neun Musen, später besonders Vorsteherin der Komödie (ep. [...] 504. 505, Apost. 10, 33, b, Schol. Luc. Imagg. 342, 10) u. des Flötenspiels, Them. or. 21, p. [...] s. Hes. th. 77, D. Sic. 4, 7, Apd. 1, 3, 1, Orph. [...] 76, Anth. XIV, 3, Plut. qu. symp. 3, 6, 4. 9, 14, 7. *τὸ περὶ ἐδωδὴν καὶ πόσιν κοινωνικὸν ποιεῖν καὶ συμποτικόν*, was IX, 504 durch *ἦθεα κεδνά* bezeichnet ist). 2) T. des Nereus u. der Doris, sicil. Nymphe am Fl. Symäthos, Il. 18, 39, Virg. Georg. [...] 338. Aen. 5, 826. 3) T. des Hephästos, von Zeus [...] der Paliken, St. B. s. *Παλική*, Serv. Virg. Aen. [...] 584. 4) eine der Grazien, Hes. th. 909, Pind. Ol. [...] 21, Paus. 9, 35, 5, Orph. h. 60, wo sie überall Θα*λίη* od. *Θαλία* heißt, doch Apd. 1, 3, 1 u. Plut. c. princ. phil. 3 nennen sie *Θάλεια*. 5) eine Göttin der Landleute, der sie *φυτῶν καὶ σπερμάτων εὐθαλούντων καὶ βλασταινόντων ἐπιμέλειαν καὶ σωτηρίαν* zuschreiben, Plut. qu. symp. 9, 14, 4. 6) Frauenn. Ruf. ep. V, 43. — Agath. 94 (VII, 568) — Inscr. [...] 2846. 3, 4300, f, 15, Add. 6588, 4. 4, 7845. [...] d. 7) Buch des Arius, Socr. h. e. 1, 9, 16, Soz. [...] 1, 21.

Θαλέλαιος, m. ähnl. schwed. Olivenkranz. Ὀρα*κύριον*, Suid., Synes. p. 304, B., Monum. Cotel. [...] 373. — Sein Kloster in Jerusalem, Proc. aedd. 5, [...] (328, 2). Sp. S. *Θαλλέλαιος*.

ΘΑΛΕΥ = *Θαλῆς*, Inscr. 2, 3140, 26, Sp.

Θαλῆς, einige wie Callim. fr. 95, Plut. VII sap. conv. tit. u. 1—15, ö., Paus. 1, 14, 4 auch Θάλης, Moer. Att. nennt jenes attisch, dieses hellenisch. [...] hat Plut. an allen andern Stellen (Pyth. or. 18, plac. phil. 1, 2—4, 1, ö. princ. phil. 4. sol. an. [...] u. ebenso D. L., Ar. Av. 1009, Arist. pol. 2, 9, Strab. [...] n. an. 7, 42. v. h. 3, 17, Paus. (1, 14, 4. 10, 24, [...] Luc., Porph. v. Pyth. 32 u. andre Spätere stets Θα*λῆς*, ebenso Phoen. b. Ath. 11, 495, d, u. Anth. IX, 366, u. Her. 1, 74. Gen. **Θάλεω**, Her. 1. 170, Plat. rep. 10, 600, a, Arist. polit. 1, 4, 5, ö, Plut. Sol. [...] 5. VII sap. conv. 17. 21, placit. phil. 1, 9, 2 — [...] 11, 1, Callim. ep. 58 (VI, 150), Aristid. or. 47, p. [...] 547, S. Emp. dogm. 1, 89, Iambl. v. Pyth. [...] 14, Apost. 5, 93, h. 18, 7, d, mant. prov. 2, 20, während Spätere meist **Θαλοῦ** haben, Plut. Pyth. or. 18, Strab. 1, 7, D. L. prooem. n. 10. 14. 1, 1, n. 14. 15. 8, 1, n. 1, Themist. or. 26, p. 317. Nach Et. M. Suid., Schol. Ar. Nub. 181 ist dies der regelmäßige (nach Moer. der att.) Genet. von *Θαλῆς*, während er von *Θάλης* **Θάλητος** laute u. dieß nach Moer. hellenisch u. nicht attisch sei. Es steht derselbe Arist. pol. 2, 9, Plut. fr. VIII de anim. b. Eus. pr. ev. [...] 8, Favor. b. D. L. 3, n. 3, ep. b. D. L. 1, 1, n. 11, Porph. v. Pyth. 32, S. Emp. math. 2, 21, u. Call. fr. 94 u. ep. VII, 84, vgl. mit Inscr. 3, 4327. [...] Schol. Il. 18, 487 steht auch *Θαλοῦς*, u. in app. prov. 1, 80 **Θάλου**. Dat. **Θαλῇ**, Plut. Sol. 4. 7. sol. an. 16, D. L. 1, 1, n. 7. 5, 1, n. 10. 9, 2, n. 3, u. Θάλητι, D. Sic. 9, 7, Strab. 10, 482, D. L. 2, 5, n. 25, u. Ath. [...] in Clem. Alex. str. 1, p. 148, 39 **Θαλεῖ**. Acc. **Θαλῆν**, Her. 1, 75, Plat. Theaet. 174, a. Hipp. mai. [...]

1, c. ep. 2, 311, a, Ar. Nub. 180, Arist. coel. 2, eth. Nicom. 6, 7, 5, Xanth. fr. in hist. fr. ed. Müll. 42, Plut. Sol. 6, D. L. 1, 1, n. 8. 14, Iambl. v. Pyth. , Porph. v. Pyth. 14, Aristid. or. 48, p. 597, Anth. 1, 81. 83. IX. 366, A., od. **Θάλην**, Plut. VII sap. nv. 3. 10, u. *Θάλητα*, Arist. pol. 2, 12, Callim. fr. , Ios. c. Ap. 1, 2, Plut. Lyc. 4. Ag. 10. Sept. conv. 2. u. fr. b. Eus. pr. ev. 1, 8, Strab. 10, 0, Ael. v. h. 12, 50, u. **Θαλῆ**, Plut. Is. et Os. 34, Emp. dogm. 4, 313. Voc. **ὦ Θαλῆ**, D. L. 1, 1, n. 8, ὦ **Θάλη**, Plut. VII sap. conv. 3. Nom. plur. **Θα**-ῖ, D. L. 1, 1, n. 11. Gruner d. i. von grüner Le-ͤnsfrische (aus *Θαλέας* von *θάλος*, f. Schol. Ar. ib. 181, Suid., Lob. par. 159), 1) S. des Examyas Milet, Suid., D. L. 1, 2, St. B. s. *Μίλητος*, h Her. 1, 170 vgl. mit 1, 74, Clem. Alex. str. 1, 9, 44, Eus. pr. ev. 10, p. 471, b, Theodor. Ther. p. 700, D. L. 1, 1, n. 1, von urspr. phönik. Ab-ift, war er Ol. 35, 2 geboren u. einer der sieben isen, Plat. Prot. 343, a, D. Sic. 1, 38. 9, 7, Plut. l. 3, Strab. 14, 635, Paus. 10, 24, 1, D. L. prooem. 1, 1, n. 14, Luc. d. mort. 20, 4. Macr. 18, Anth. IX, 6, Schol. Ar. Nub. 181, Suid., der dah. bald *ὁ σο-ς*, Plut. qu. symp. 8, 6, 3, D. L. 1, 1, n. 1. 9. 12, *ὁ παλαιότατος τῶν σοφῶν*, Plut. sol. an. 16, *ὁ παλαιός* heißt, Plut. gen. Socr. 6, u. als Per-in Plut. VII sap. conv. auftritt, überh. wegen seiner isen Aussprüche oft citirt wird. Daher es auch sprich-tlich von ihm heißt *Ἐγγύην φεύγειν δὲ Θαλῆς ιλήσιος ηὔδα*, Apost. 6, 48. Er u. seines Gleichen n hießen bald *οἱ περὶ Θάλητα*, Plut. sept. sap. nv. 2, oder *οἱ ἀμφὶ τὸν Μιλήσιον Θαλῆν*, Plat. pp. mai. 281, c, u. er u. seine Nachfolger *οἱ ἀπὸ ίλεω*, Plut. plac. phil. 1, 9, 2. 16, 1. 3, 11, 1, auch *ἀπὸ Θ. φυσικοί*, Ebend. 1, 18, 1. Sein Grab wird wähnt Anth. VII, 84. 2) ein älterer u. Zeitgenosse l Homer, Hesiod, Lycurg, D. L. 1, 1, n. 11, wahrsch. *Θαλήτας*, w. s., der Dichter von Päanen aus Kreta, ut. Lyc. 4. Ag. 10. princ. phil. 4, Strab. 10, 480. 32, Arist. polit. 2, 9, Paus. 1, 14, 4, Porph. v. Pyth. , Ael. v. h. 12, 50, S. Emp. math. 2, 21 (der m. hier meist *Θάλητος*). 3) früherer Name des melris, Porph. v. Pyth. 14. 4) sicilischer Rhetor allatianus) mit dem Bein. *κακόζηλος*, D. L. 1, 1, 11. 5) Maler aus Sicyon, *μεγαλοφυής*, D. L. 1, n. 12. — Ein anderer bei Duris Ebend. 6) ein Freund Aristoteles, D. L. 5, 1, n. 10. 7) ein Jüngerer, D. 1, 1, n. 11. 8) ein Plastes, Theodor. Hyrtac. b. isson. An. Gr. T. 1, p. 156, viell. der Maler.

Θάληστρις, b. Strab. 11, 505 **Θαληστρία**, (*ἡ*), amme (d. i. Säugerin), K. der Amazonen, D. Sic. , 77.

Θαλήτας, gen. *ου* (Ath. 15, 678, c) u. *α* (Plut. s. 9), m. Grünig, 1) aus Gortyna in Kreta (s. λῆς s. 2), Erfinder der kretischen Rhythmen, Päane f. w., Plut. mus. 9 u. 42, Suid. u. d. o. angef. Er u. seines Gleichen, *οἱ περὶ Θάλησαν*, Plut. s. 9. 2) Rhapsode aus Knossus in Kreta, Suid. hnl.:

Θαλητίων, m. (C. Junius), Freigelassener des Mä-us, Gießer von Bronzefiguren, Inscr. Grut. 638, K.

Θαλία, f. 1) eine der Grazien, f. *Θάλεια*. 2) Athe-rin, Inscr. 570. 4, 7462. 7468.

Θαλιάδες, pl. Grünhayn, Ort am Ladon im nord-stl. Arkadien, Paus. 8, 25, 2.

Θαλίαρχος, m. Mahlmann (in dem Sinne: Mann d. i. Erster des Gastmals), 1) Athener, Inscr. 165. 2) Spartaner, Inscr. 1278.

Θαλιμβροτίδας, m. ähnl. Feyertag (d. i. Mann der Festfreude), ein Knidier, Amphorenhenkel im Mus. der arch. Gesellsch. zu Athen, K.

Θαλίνα, f. (Grünstadt od. orient.), St. in Armenia minor am Euphrat, Ptol. 5, 13, 12.

Θάλιος, m. Grönert, Trojaner, Qu. Sm. 2, 228 (nach Pap. *Θαλίος* zu lesen).

Θαλίποδοι, verd. Lesart b. Hesych.

Θάλιππος, m. Grönroß (d. i. lebendiges u. in dem Sinne grünes Roß), Mannsn., Attische Inschr. Ephem. arch. n. 3242.

Θαλλέλαιος, m. (Olivenkranz, f. *Θαλέλαιος*), ein Jurist, Zeitgenosse des Tribonianus, f. Bach Hist. jurispr. Rom. 4, 1, 3, §. 7.

Θαλλιανός, Illustrius, Nili epp. 1, 279, Sp. Aehnl.:

Θαλλίας, m. S. eines Daphnos. Unedirte attische Inschr. von Demetr. Catephor., K. Aehnl.:

Θάλλος (Apd. b. Harp. u. Mach. b. Ath. **Θαλλός**), gen. *ου*, böot. Inscr. 1576 *εις*, m. Strauch od. Grünbaum (f. das Wortspiel von einer Hetäre, die einen *Θαλλός* wie eine Ziege abgefressen, Ath. 13, 587, a, Apd. b. Harp. s. *Νάννιον*), 1) Athener, a) S. des Eineas, Plut. Phoc. 13. b) Andere: Lys. 19, 46. — Inscr. 189. 192. 5. 2) Thebaner, Inscr. 1576. 3) ein Kaufmann, Mach. b. Ath. 13, 582, f. vgl. mit 587, a, Apd. b. Harp. s. *Νάννιον*. 4) Samaritaner, Freigelassner des Tiberius, Ios. 18, 6, 4. 5) (Antonius), Epigrammendichter aus Milet, Anth. VII, 188. 373. IX, 220, tit. 5., f. Iac. Anth. XIII, p. 956. 6) Historiker in Syrien, Afric. b. Eus. pr. ev. X, 10, 3 u. 5 u. Eus. chron. I, p. 14. 7) Andere, Anth. app. 208, Inscr. 2, 2239, 10. 3113, a. 3, 4163. 8) Thalli, Volk im asiat. Samatien, Plin. 6, 5, 5.

Θαλλούμητος, m. (Olivenkränzer), Sklave od. Freigelassner des Atticus, Cic. ad Att. 5, 12.

Θάλλουσα, f., in Anth. **Θαλλοῦσα**, Grünig, 1) Hetäre, Theoph. b. Ath. 13, 587, f. 2) Andere: a) Anth. app. 208. b) Inscr. 2, 2239, 9. 3104. 3) Insel des ägäischen Meeres, = *Θάφνουσα*, Plin. 5, 31, 38.

Θαλλώ, f. Blüthnern od. Richtrud (f. *Θάλεια*), eine der zwei altattischen Horen, welche die Jünglinge im Bürgereide als die reichen Lebenssegen spendenden anriefen, Paus. 9, 35, 2, Poll. 8, 106.

Θάλλων, m. Quix d. h. lebend, kräftig, behend, 1) Mannsn., Inscr. 3, 4345, 15. 2) Hundename, Xen. Cyn. 7, 5.

Θάλνα, 1) f. die etrusk. Juno, Inghir. Monum. Etr. II, 1, p. 210. 2) m. Bein. der Iuventii, Liv. 39, 31. 38. 43, 8, 5.

Θαλοῦ(δα)ς, *α*, *ποταμός*, Fl. in Maurit. Tingit., Ptol. 4, 1, 6 (Thaludaei, Volk in Arab. felix, Plin. 6, 28, 32).

Θάλπιος, m. Hitzig, S. des Eurytos, Anführer der Epeer vor Troja, Il. 2, 620, Qu. Sm. 12, 323, Arist. ep. 18 (app. 9, 18), Apd. 3, 10, 8, Paus. 5, 3, 3, Dict. 1, 17.

Θάλπις, f. Warm, Bein. der Iris, Diosc. 1, 1.

Θάλπουσα, f. Warmsen, St. in Arkadien, Ew. **Θαλπούσιος**, St. B.

Θαλσία (?), *Φλ.*, Inscr. 2, 2846, Sp.

Θαλύσια, *τά*, Warms, Erntefest, Fest der Demeter, Theocr. 7, 3 u. Schol., Hesych., Et. M., vgl. mit

Il. 9, 534. Der Weg zur Feier ἡ **θαλυσιὰς** ὁδός, Theocr. 7, 31 u. Schol., *θαλυσιὰς κούρη*, Priesterin der Demeter, Nonn. 12, 108. **Θαλύσιος** ἄρτος das zum Erntefest gebackene Brod, Ath. 3, 114, a, Hesych.

Θᾰλῠσιάδης, m. Warms d. i. des Thalysias Sohn, = Echepolos, Il. 4, 458.

Θάλων, m. Gruner d. i. grün od. frisch blühend, Mannsn., Inscr. 1591.

Θαλωνίδας, m. Gruners, Böotier, Böot. Inschr., Ephem. arch. n. 801. u. Inscr. 1574 nach Keil an. ep. p. 147.

Θαμαναῖοι, pl. persisches Volk in der Nähe der kardnchischen Gebirge, Her. 3, 93. 117, St. B. Bei Agath. 4, 29 (272, 2) **Θάμαναι.**

Θαμάρα, f., b. Phil., im N. T. u. Inscr., *Θάμαρ*, (ἡ), indecl. 1) hebr. Frauenn., a) Frau des Judas, Phil. nobil. 6, vgl. mit congr. erud. grat. 23. b) T. des David, Ios. 7, 2, 3. 8, 1. c) T. des Absalom, Ios. 7, 10, 3. d) Andere, N. T. Matth. 1, 3. — Inscr. 8388. 8756. 2) Fluß im glückl. Arabien, Plin. 6, 28, 32. 3) *Θαμαρά*, St. Judäas, Euseb. on. v. Hazzon Thamar, Ezech. 47, 19. 48, 27 *Θάμαρ*.

Θαμάριδα, St. in Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2, 32.

Θαμαρώ, f. St. Judäas, j. Ruinen Kurnub, Ptol. 5, 16, 8. s. unter *Θαμάρα*.

Θαμάσιος, m. Perser, Her. 7, 194.

Θαμβοφάνος, m. Schreckmann (d. h. zum Schrecken erscheinend), Name eines Parasiten, Alciphr. 3, 56 (Bergler vermuthet *Θυμβροφάγος*).

Θαμβράδας, m. Heerführer der Saker, Xen. Cyr. 5, 3, 28.

Θάμηνις, m. Inscr. 3, 4965, Sp.

Θαμία, f., auch **Θαμίεια,** Vollenhorn, St. Thessaliens, Rhian. b. St. B. Ew. **Θαμιεύς,** St. B.

Θαμικλῆς, έους, m. Roderich (d. i. von vielem Ruhm), Kreter, Inscr. 2, 1840, 13.

Θαμιμασάδας, m. Name des Poseidon bei den Scythen, Her. 4, 59.

Θάμμης, ὁ, τὸ ὄρος, (v. l. *Θάμβης*, *Θάμης*), Gebirge im Osten Numidiens, Ptol. 4, 3, 16. 25.

Θάμνα, b. Ios. arch. 5, 8, 5. 14, 11, 2. b. Iud. 3, 3, 1. u. Phil. indecl. *Θαμνά*, u. Ios. b. Iud. 2, 20, 4. 4, 8, 1 *Θαμνᾶ*, aber arch. 5, 1, 29 steht ein Dat. *Θαμνᾷ*, f. 1) Ort in Palästina in der Nähe von Lydda, Ptol. 5, 16, 8, St. B. u. die oben angeführten Stellen. Ew. *Θαμνῖται*, St. B. (Bei Ios. 8, 12, 5 heißt ein König **Θαμναῖος**). 2) Nebenweib des Eliphas, Phil. de congr. erud. grat. 11.

Θαμναθά, f., indecl. St. der Philistäer in Palästina, Ios. 13, 1, 3, 1 Macc. 9, 50.

Θαμνεύς, m. Püschel, Karer aus Jelysos, Dieuch. b. Ath. 6, 262, f.

Θαμνήρια, ίων, n. Ort in Medien an der Grenze der Kadusier, Xen. Hell. 2, 1, 13.

Θαμονδάκανα (ἡ) **Θαμονδόκανα,** (ἡ), St. in Libya inferior am Niger, Ptol. 4, 6, 28. 8, 16, 5.

Θαμουδά, St. der Nabatäer, b. j. Themoud, Uran. b. St. B. Ew. **Θαμουδηνός,** St. B. Dav. *Ἄραβες οἱ καλούμενοι Θαμουδηνοί*, D. Sic. 3, 44. S. *Θαμυδηνοί*.

Θαμοῦς, (ὁ), 1) alter mythischer König im ägyptischen Theben, Plat. Phaedr. 274, d. e. 2) K. von Aegypten zur Zeit des Chabrias, Polyaen. 2, 3, 5. 3) ein ägyptischer Steuermann, Plut. def. or. 17.

Θαμυδηνοί, u. **Θαμυδῖται,** Völker in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 21. u. 4, s. *Θαμουδά*.

Θαμύρας, ου, so Plat., doch Dosith. b. St. B s. *Ἀντιον Θαμύρα*, m. 1) = *Θάμυρις*, Plat. Ion 533, rep. 10, 620, a. legg. 8, 829, e, D. Sic. 3, 59. 6, Parthen. erot. 29, Suid. 2) Inscr. 4, 7815. 3) Bildhauer, Inscr. 4, 7196.

Θαμυριανός, Thingolz, Mannsn., Orelli 2964,

Θάμυρις, *ιδος*, *ιδι*, *ιν*, 1) (ὁ), Thingold d. h. in der Versammlung waltend, s. Hesych. a) S. des Philammon u. der Argiope, nach Schol. Il. 10, 435 S. der Erato, mythischer Sänger der Edonen in Thracien. Il. 2, 595, Eur. Rhes. 925, Apd. 1, 3, 3, Strab. 7, 331, fr. 35. 339. 350. 10, 471, Plut. mus. 3. cohib. ir. 5, Paus. 33, 3—10, 7, 2, 5., Luc. dom. 18. pisc. 6, Aristid. or. p. 448, Tzetz. ad Alleg. Hom. in hist. fr. ed. Müll. t. p. 10. Seine Abbildung, Paus. 9, 30, 2. 10, 30, 8, Hy f. 2 u. als Sternbild, Hyg. poet. astr. 2, 6. Sprichwort war von Leuten, die kluger Weise etwas Widersinniges thun: *Θάμυρις μαίνεται*, Suid., Hesych., Eust. 2, 595, Zen. 4, 27, Diogen. 3, 26. 5, 19, Greg. Cypr. L. 2, 27. Mosqu. 3, 71, Apost. 8, 78, St. B. s. *Ἀντιον*, Suid., Schol. Il. 2, 595, s. *Ἄμυρις* u. *Θαμύρας*. b) K. der Saken, Polyaen. 7, 12. 2) f. Thingold, St. in Mösien, Iornand. Get. 10.

Θάμυρος, m. Dingelstädt, L. Mälius, Verfertiger von Vasen, Inscr. Grut. p. 643, 4, R. Rochette l. à Schorn p. 52 (513).

Θαμύρρας, *α*, m. = *Θαμύρας*, Inscr. 4, 85 IV, 84, Sp.

Θαμφθίς, m. K. von Aegypten, Afric. b. Sync. 56, d.

Θάνα, v. l. *Θοάνα*, St. in Arabia Petr., Ptol. 17, 5.

Θάνατος, *ου*, ep. auch *οιο*, (ὁ), Tod, der Todesgott, S. der Nacht (Hes. th. 212, 759), welcher in der Unterwelt wohnt, Ebend. 756, u. als Bruder des Schlafs schon bei Hom. Il. 14, 231. 16, 672, mit 16, 454 erwähnt wird, hier jedoch noch ohne bestimmt bezeichnete Gestalt u. daher *θάνατος* geschrieben. Er hatte Tempel in Sparta. Plut. Cleom. 9, Gadeira, Ael. b. Eust. Dion. 453, daher ihm denn die Gaditauer allein Päane sangen, Philostr. v. Ap. 5, 4, u. eine Statue in Sparta, Paus. 3, 18, 1, er denn auch am Kasten des Kypselos abgebildet, Paus. 5, 18, 1. Als Person führt ihn Eur. in der Alcestis auf, s. arg. u. v. 24. 1141, vgl. mit Eur. Hipp. 1373. Med. 1111. Tro. 769. Angerufen wird er Soph. Ai. 854 vgl. mit Phil. 797 u. Trach. 834, doch erwähnt nur Orph. h. 87 tit., Virg. Aen. 11, u. Serv., vgl. mit Stat. Th. 4, 528 u. Lucan. 6. Außerdem gedenkt seiner als Gott Aesch. fr. 147 ed. D. u. b. Ar. Ran. 1392, u. Suid. s. *κοινος*, Pherec. in Schol. Il. 6, 153, Xen. 3, 8, Qu. Sm. 1, 310. 5, 35, Anth. app. 287, h. 85.

Θανατούσια, n. pl. Todtenfest, von Luc. v. h. 22 fingirtes Fest in der Unterwelt.

Θανείς, f. Inscr. 3, 4976, e, Add., Sp.

Θαννούριος, *μέγα τε καὶ μικρόν*, Ort in Mesopotamien, Proc. aedd. 2, 6. (227, 25), Sp.

Θαννύρας, m. Libyer. Her. 3, 15. (Ios. 7, 2, heißt ein Sohn des Hieremmon **Θάννος**).

Θανουθίς, f. St. in Marmarika, Ptol. 4, 5, 32.

Θανουῖται, Volk im Süden von Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 23 (v. l. *Θανῖται* ἢ *Θανουῆται*).

Θανουτάθα (ἡ **Θανουτάδα**), Ort in Numidien, Ptol. 4, 3, 30.

Θαπαύα, St. im glückl. Arabien, Ptol. 6, 7, 27.

Θάπις, ιδος, f. St. der Blemmyer in Aethiopien, Olymp. Theb. fr. 36.

Θάρα, m. indecl. V. des Abraham, N. T. Luc. 3, 34. S. Θάῤῥα.

Θαραβασά, St. in Arabien, Ios. 14, 1, 4.

Θαρατά, Anführer der Assyrier, Ios. 10, 1, 1.

Θαργήλεια, f. = Θαργηλία, w. f., Et. M.

Θαργηλία, f. ähnl. Herbst, od. Kirmse, eigtl. zur Zeit des Erntefestes geboren, Hetäre aus Milet, unter andern auch bei Antiochus, dem König von Thessalien, Aeschin. in Philostr. ep. 83, p. 920, Plut. Per. 24, Hipp. b. Ath. 13, 609, a, vgl. mit 608, f, Luc. Eun. 7, Anon. de mulier. in Parad. p. 217 ed. Westerm., Suid., Hesych., Phot. 80, 3.

Θαργήλια, (τά), in Et. M. **Θαργηλία**, Erntefest (Hesych. u. Et. M.), a) in Athen zu Ehren des Apollo u. der Artemis, Xen. rep. Ath. 3, 4, Antiph. 6, 11, Dem. 21, 10, Arist. met. 4, 24, Hyper. b. Harp. s. v., Hesych., Suid., B. A. 268, Apost. 3, 31, Ael., 8, 89, Ath. 10, 424, f. An den Thargelien hieß der τοῖς Θαργηλίοις od. οισιν, Lys. 21, 1, Plut. Qu. symp. 8, 1, 2, Hippon. b. Ath. 9, 370, b, Et. M. 768, 1, nur Ister b. Harp. s. φαρμακός hat τοῖς Θ. b) in Milet, Andrisc. b. Parthen. Erot. 9.

Θαργήλιος, m. Kirmse (s. Θαργηλία), Mannsn., Inscr. 3, 5879, 6. 10.

Θαργηλιών, ῶνος, (ὁ—μήν), Erntemond (s. Suid. u. Hesych. s. Θαργήλια), 1) attischer Monat nach der Sommersonnenwende (Ende Mai — Anfang Juni), D. Hal. 1, 63, Plut. Tim. 27, vgl. mit Ant. 6, 42, Dem. 21, 86, Arist. h. an. 5, 11. 6, 21. 9, 5, Plut. Alc. 34. Demetr 8, D. L. 2, 5, n. 23. 3, n. 2, Ael. v. h. 2, 25, Harm. Par. 24, im Monat Th. Θαργηλιῶνος μηνός, Aeschin. 3, 27, Plut. Cam. 19. Sprichw. von Langsamen war Ἀπιὼν ἐς Ἀπατούρια ἐπανῆκες Θαργηλιῶνα, Apost. 3, 31. 2) Monat in Delos, Ios. 14, 10, 8, Inscr. 158.

Θάργηλος, m. Warm (s. Et. M. u. Lob. path. 516), Mannsn., Nonn. 32, 234.

Θάριβα, Ort in Paphlagonien, St. B. s. Κάνυρα.

Θάρνη, Warmsen, Berg in Attika, Plin. 11, 88, § 81.

Θάῤῥα, 1) f. St. der aurea Chersonesus in India extra Gangem, Ptol. 7, 2, 25. 2) m. indecl. = Θάρα (doch hat Phil. de somn. 1, 10 einmal im acc. Θάῤῥαν), V. des Abraham (nach Phil. somn. 1, 9 κατασκοπὴ ὀδμῆς), Io. Ant. fr. 9, Phil. a. a. O.

Θαῤῥάλεος, m. Kühne, S. des Amyntas in Macedonien, D. Sic. 15, 60 (L. Dind. schreibt für Θαῤῥαλέου: Ἀριδαίου).

Θαῤῥελείδης, ου, m. Kühners (nach Keil an. p. 136 von Θαῤῥέλεως d. h. Kühner, also mit kühnem Heere oder Volke, doch von Lob. path. p. 516 bestritten), Mannsn., Ar. Av. 17 u. Schol., Suid. (Et. M. 446, 6 hat **Θαῤῥαλείδης**).

Θάῤῥηξ, ηκος, m. Kühne, Athener, Dem. 19, 191.

Θαῤῥίας, m. Kühn, ein Arzt, Cels. de med. 2, 20 u. 21, K. Aehnl.:

Θαῤῥίκων, m. ein Delphier, Wesch. u. Fouc. D. Inscr. 361, K.

Θαῤῥώ, f. eine zu Arabien gehörige Insel im persischen Meerbusen, Ptol. 7, 7, 47.

Θάρσα, ης, f. St. in Palästina, Ios. 8, 12, 3. 9, 11, 1. (s. It. Anton. p. 186. Ios. kennt auch einen hebr. Eigenn. **Θάρσος**, 1, 6, 5, u. 10, 1, 4 einen König der Aethiopier, **Θαρσίκης**). S. Θαρσεῖς.

Θαρσαγόρας, m. Kanbrat (d. i. kühn rathend), Mannsn., Inscr. 2, 2334, 32. 2338, 65.

Θαρσάνδαλα, Kastell von Rhodope, j. Czatalcza, Proc. aedd. 4, 11 (305, 14).

Θαρσέας, m. Kühne, Mannsn., Herdn. περὶ μον. λ. p. 34, 12.

Θαρσεῖς, pl. (nach Ios. 1, 6, 1 nach Θαρσός, dem Sohne des Iovanus benannt), 1) alter Name von Cilicien, = Τάρσος, Ios. a. a. O., St. B. s. Τάρσος, Et. M. 2) Name für Karthago bei Jesaias u. Ezechiel, Suid. 3) Landschaft in Indien, Suid.

Θαρσίας, m. Kühne, a) Eleusinier, Inscr. 624. b) Böot. Hieromnemon in Delphi, Ross Inscr. ined. 1, n. 70, 3 (v. l.).

Θαρσίπολις, m. Baldenhausen, Mannsn., Amphorenhenkel des Mus. der arch. Ges. in Athen, K.

Θαρσυδίκας, m. Kühnewald (ahd. Chuonwalt), Knossier, Mion. II, 269, ff.

Θαρσύλος, m. Kühnel, Mannsn. auf einer thessalischen Münze, Mion. S. III, 262.

Θαρσύμαχος, m. Mannsn., = Θρασύμαχος, w. f., Luc. ep. XI, 309.

Θαρσύνων, m. Kand (d. i. audax), Athener, Inscr. 203. Smyrnäer, S. eines Polycharmus, Inscr. 3140; Mion. III, 195. Andere: Inscr. 2, 2096. 3064, 14. Vgl. Θρασύνων.

Θρασυπτόλεμος, Θαρυ-, Θαῤῥυπτ-, Θρασυπ-, Hildibold, Mannsn., Inscr. 2, p. 1084, b.

Θάρσυς, υος, m. Kand, Mannsn., Leon. ep. 93 (VII, 506), in Meinek. del. poet. Anth. gr. p. 48 aus Cod., während Brunck u. Jac. nach Conj. Θρᾶσις, ιδος, haben, s. Mein. a. a. O. p. 134.

Θαρσύτας, m. Kühnemann, Athener (Lusier), Ross Dem. Att. 123.

Θαρσώ, οῦς, f. Kanna, Bein. der Athene, Schol. Il. 5, 2. S. Θρασώ.

Θάρσων, m. Kühne, Inscr. 3, 4876, b, Add., Sp.

Θάρυβις, m. Sinibald, Lyrnäer, Anführer der Perser, Aesch. Pers. 51. 323. 970.

Θαρυκίδας, m. Kandel, Phigalier, Inschr. im Philopatris vom 1. Juli 1859, K.

Θάρυξ, υχος, m. Kandel, Phigalier (s. Θαρυκίδας), Paus. 4, 24, 1.

Θαρύπας, ου, b. Plut. **Θαῤῥύπας**, b. Thuc. v. l. **Θάρυψ**, υπος, m., b. Paus. **Θάρυπος**, m. Apelt (ahd. Adalpolt, denn πᾶς, ἄππας ist = πατήρ, wie Ἀντίπας = Ἀντίπατρος), 1) K. der Molosser, Thuc. 2, 80. — V. des Alketas in Epirus, Plut. Pyrrh. 1, Paus. 1, 11, 1. 2) Buhlknabe des Menon, Xen. An. 2, 6, 28.

Θαρυπτόλεμος, m. Wichbold (d. h. kampfeskühn, = Θρασυπτόλεμος), Theräer, Inscr. 16.

Θάρων, m. Balde (d. i. kühne = Θάῤῥων, so Ahr. Dial. II, 557, nach Böckh = Θήρων), Argiver, Inscr. n. 2.

Θᾶς, Θᾶ, m. (Wunder?), Mannsn., B. A. 1181, Arcad. p. 125, 16.

Θασθαρεῖς, pl. Ew. einer Stadt in Karien, Att. Tributl. A. Rang. 1, 143 u. 156, K.

Θασία, f. 1) Rauheneck (f. Θάσος), St. in Africa propr., Ptol. 4, 3, 33. 2) Frauenn., Inscr. 2846. Fem. zu:

Θάσος, ου, Rauchenbühl (= δάσος, f. Et. M. s. v. u. 640, 18, u. Eust. D. Per. 520, u. vgl. Archil. b. Plut. exil. 12, Ath. 12, 523, d, so wie das Sprichw. Θάσος ἀγαθῶν d. h. ein Wald von Gütern, f. Eust. zu D. Per. 520, Suid., Zen. 4, 34, Diogen. V. 2, 90, Apost. 18, 81, Greg. Cypr. L. 2, 25, f. Δάτος ἀγαθῶν, nach Andern von Phönizier Θάσος, m., w. f., benannt), 1) (ἡ), Insel an der Küste von Thracien, u. zwar des ägäischen Meeres, welches in dortiger Gegend auch ἡ κατὰ Θάσον θάλασσα heißt (Plut. Brut. 38), j. Taso od. Tasso, früher Ἠδωνίς χρυσῆ, od. Ἀερία genannt (Arr. b. Eust. D. Per. 517, St. B., Plin. 4, 12, 73, Eus. pr. ev. 5, 33. 6, 7). S. Her. 2, 44—6, 28, ö., Hipp. Epid. 6, 8, 29, ö., Thuc. 1, 100—8, 64, ö., Flgde. Sie hatte eine Stadt gleiches Namens, Dem. 50, 29, Archestr. b. Ath. 3, 112, a, Scyl. 67, Ptol. 3, 11, 14, Apd. 3, 1, 1, die aber auch ἡ τῶν Θασίων πόλις heißt, Pol. 15, 24, gleich wie an der dortigen Küste auch αἱ Θασίων κεφαλαί lagen, Strab. 7, 331, fr. 44. Die Ew. nämlich heißen Θάσιοι, Her. 6, 44—7, 118, ö., Thuc. 1, 101—8, 64, ö., Flgde. Sing. Θάσιος, insbes. a) b. Her. 2, 44 als Bein. des Herakles u. b) von Polygnot, Simon. ep. 218 (162 ed. B.), der daher auch Θάσιος παῖς Ἀγλαοφῶντος hieß, Hesych., A. c) ein Delier, der von seinen Hunden gefressen wurde, Hyg. f. 247. ὁ Θάσιος auch = οἱ Θάσιοι, Ath. 11, 463, e. Es steht aber Θάσιος auch als Adj., dah. a) Θάσιος οἶνος, Xen. conv. 4, 41, Dem. 33, 35, Plut. Demetr. 19, Ael. v. h. 12, 31, Luc. amor. 27, Ath. 1, 28, e. 29, a. 4, 29, d, Geop. 8, 23, Et. M., Suid., A. oder Θάσιον οἴνου σταμνίον, Ar. Lys. 196, u. Θάσι' ἀφορείδια, Ar. Eccl. 1119. Derselbe heißt auch oft ὁ Θάσιος ohne οἶνος, Ael. ep. rust. 8 u. Θάσος (?), Menand. b. Att. 8, 364, d. Dah. εἰ Θάσιον ἐγχεῖς, Ar. Plut. 1021, was nach Suid. sprichw. wurde. b) Θάσιος λίθος d. i. Marmor, Paus. 1, 18, 6, Plut. Cat. min. 11. c) κέραμος, Theop. b. Strab. 7, 317. d) κάρυα, Ath. 14, 647, f. — auch bloß Θάσια, Geop. 10, 57. — τὰ ἀμύγδαλα, Et. M. e) Θάσιοι od. Θάσιαι ῥαφανῖδες, Ath. 2, 56, e, Suid. f) Θασία ἅλμη, eine Brühe aus Meerfischen. Hesych., Ath. 4, 164, e. 7, 329, b, Phot. 80, 15, St. B. Sie hieß auch Θασία ζωμάλμη u. Θάσιον βάμμα, Suid., Hesych., u. bei Ar. Ach. 671 u. Suid. Θασίαν ἀνακυκῶσι λιπαράμπυκα. g) Thasische Waaren überhaupt endlich nennt Arist. mir. 104 τὰ Θάσια. — Suid. s. Φίλιππος erwähnt auch eine Schrift Θασιακά. 2) m. (Rauh), Phönizier, Begleiter des Kadmus, Her. 6, 47, Scymn. 661—663, Demag. in Schol. Eur. Phoen. 7, Gründer von Thasos. Nach Paus. 5, 25, 12, Nonn. 2, 684, St. B., Con. narr. 37 S. des Agenor, nach Apd. 3, 1, 1 u. Arr. b. Eust. D. Per. 517 S. des Poseidon, nach Pherec. b. Apd. 3, 1, 1 S. des Kilix, od. nach Eust. D. Per. 517 S. des Phönix, B. des Galepsos, Harp. u. St. B. s. Γάληψος, Et. M. 219, 46.

Θάσπις, f. St. in Carmania, Ptol. 6. 8, 13.

Θα(λα)σσία ἢ Θάσος νῆσος καὶ πόλις, Ptol. 3, 11, 14. Aehnl. **Θασ(τ)ία ἅλμη** für Θασία b. Hesych.

Θατεῖς, pl. Völkerschaft neben den Mäoten u. dem bosporanischen König unterworfen, Inscr. 2118. 2119. f. C. Inscr. V. II, p. 97. 102, a, 18. 104, b. Wegen Θάτης, wo Andre Θάψις lesen, w. f., vgl. Ψάθις.

Θατμεῶται, Mäotisches Volk, so nach Böckh C. Inscr. 2, p. 140, b, während b. Ptol. 5, 9, 17 j. Θεμεῶται steht.

Θαῦβα ἢ **Θαυα**, St. in Arabia deserta, Ptol. 6, 6. Auch v. l. für Θάββα.

Θαυβόριος, m. (Schauberger?), Mannsn., ... 28 (v, 185).

Θαύλια, n. pl. Zweigfeier (Θαυλία wohl ... φαυλία, welches nach Hesych. = φυλία, wie ... bei ihm θαλλός (θάλος) u. θύλλα alles ... bes. von Oliven bedeuten), ein von Kteatos eingeführtes Fest, Hesych.

Θαῦλος, f. Θαῦμος.

Θαύλων, ωνος, m. ähnl. Olivenkranz (f. ... Athener, Androt. in Schol. Ar. Nub. 985, Suid. s. v. ... βουφόνια, Schol. Il. 18, 483. Von ihm stammte ein ... Geschlecht in Athen, die **Θαυλωνίδαι**, Hesych.

Θαυμακία, ep. u. b. Hesych. **Θαυμακίη**, b. Plin. ... 9, 16 Thaumacie, f. Wunderburg (f. ... nach Anderen nach Θαύμακος benannt. w. f.), 1) ... stadt (dah. b. St. B. ἡ νῆσος) an der Küste von ... nesia, Il. 2, 716 u. Eust., Strab. 9, 436, St. B. Ew. ... μακοί, St. B. s. Ἀμφίδολοι. 2) = Θαυμακοί. ... Hom. 329, 6.

Θαυμακοί, pl. Wunderburg (f. Liv. 32, 4), ... Thessaliens am Malischen Meerbusen, j. ... Strab. 9, 434 (8, 389), Eust. Hom. 329, 6 u. Liv. ... 4. 36, 4, St. B., in Inscr. 1773 Θαυμακῶν πόλις, ... in ep. ἀδ. VII, 544 Θαυμακία genannt, doch ... letzterer Stelle cod. Pal. Θαυμακίδαν, woraus ... Θαυμακιδᾶν vermuthet. Adj. **Θαυμακίη** als ... der Aphrodite, St. B.

Θαύμακος, m. Wunderling, S. des Pöas, ... 1, 9, 16, St. B. s. Θαυμακία.

Θαυμαρέτα, Inscr. 150 **-έτη**, f. ähnl. ... (d. i. zauberhaft od. wundergut), Frauenn., Inscr. ... 750, u. nach Mein. in Noss. 9 (IX, 604), ... cod. Θαῦμ' ἀρετᾶς u. vulg. Θυμαρέτας gelesen ...

Θαυμάριον, f. Wunderlich (d. i. admirabilis). ... täre in Athen, Ath. 13, 583, e.

Θαύμας, αντος, m., in Et. M. **Θαυμᾶς**, Wunder... Et. M. s. v. u. 247, 17), 1) S. des Okeanos u. ... B. der Iris u. der Harpyen, Hes. th. 235. 265. ... Callim. Del. 67 232, Nonn. 26, 359, Plat. Theaet. 155, d, Apd. 1, 2, 6, Plut. plac. phil. 3, 5, 2. ... deor. 3, 20. Die Iris heißt deshalb bald ... Virg. Aen. 9, 5, Ov. met. 4, 480, Val. Flacc. 8, ... Θαυμαντίς, ίδος, Ov. met. 11, 647, Claud. ... 8, 1, u. Thaumantea, Ov. met. 14, 845. 2) ein ... Ov. met. 12, 303.

Θαυμασίας, ου, m. Wunderlich (= admirabilis) 1) Freund des Arcesilaus, D. L. 4, 6, n. 19. 2) ... des Plotin, Porph. v. Plot. 13.

Θαυμάσιον, (τό), (τὸ ὄρος), Wunderberg, ... in Mittelarkadien, j. Madara, Paus. 8, 36, 2. Ew. ... **μάσιοι**, St. B. S. **Θαυμαστὸν ὄρος**, Allat. ... p. 17 in Damasc. de imagg. p. 214, Boiss. Ew. ... **μαστορίτης**, Ebend.

Θαυμάστα, f. Sklavin in Chäronea, Inscr. ... Fem. zu:

Θαύμαστος, St. B. b. Ios. **Θαυμαστός**, (ὁ), ... der, 1) Thessalischer (Heros), von den Pelasgern ... ehrt, Schol. Il. 16, 233. 2) Sklave des Cajus ... 6, 6. 3) Mannsn., Orelli 3205.

Θαύμιον, f. Wunder, Frauenn., Wesch. u. ... 52, K.

Θαῦμος ἢ Θαῦλος, m. Name des Ares bei ... Macedoniern, Hesych. Nach Schmidt viell. = ... d. i. Hathus od. Krieg.

αυνάριος, m. römisches Kastell, welches die Perser ahmen, Menand. Prot. fr. 51.

αυραστίς, f. Schaue, Inscr. 3, 4532, Sp.

αφίνη, Schwester der Gemahlin des Pharao in pten, Ios. 8, 7, 6.

άψα, ης, f. 1) St. in Samaria, Ew. **Θαψιάτης**, 9, 11, 1. 2) Seestadt Numidiens am Fluß Thapsus, ...cada, j. Ruinen von Stora, Scyl. 111.

άψακος, 1) ἡ, (phöniz. Furth), a) St. in Sy- am Euphrat, gew. Uebergangspunkt (Tiphsach d. A. j. die Furt El Ramman u. Ruinen b. Rakka, An. 1, 4, 11, D. Sic. 14, 21. 81, Plut. Alex. 68, An. 2, 13, 1—7, 19, 3, ö., Strab. 2, 77—16, 747, ol. 5, 15, 7, Theop. b. St. B., St. B. s. *Αἶνος*. Ew. ακηνοί, Xen. An. 1, 4, 18, St B., Suid. b) St. abia Petraea, Ptol. 5, 19, 3. 2) *ὁ—ποταμός*, Fl. cilien, viell. der Orontes, Scyl. 102. 104.

ψίπολις, f. (Fürth, s. *Θάψακος*), St. bei Kar- . Quadr. b. St. B. Ew. **Θαψιπολίτης**, St. B.

ψις *ὁ ποταμός*, Fl. der Chersonesus Taurica, Ud. der Salgir, D. Sic. 20, 22. 23 (v. l. *Θάτης*,

ψος, *ου*, Furth (s. *Θάψακος*), 1) (ἡ), a) nsel an der Ostküste Siciliens, j. Isola degli Mag- Thuc. 6, 97. 99, Plut. Nic. 17, Polyaen. 1, 39, 3. iner Stadt gleiches Namens darauf, Thuc. 6, 4. Θάψιος, St. B. b) Küstenstadt von Byzacium in propria auf einer Landspitze (*χερρονήσῳ*) Vorgebirge (Ras) el Dimas, Scyl. 110, D. Sic. 3, Strab. 17, 831. 834, Plut. Caes. 53. Cat. min. pp. Lib. 94, D. Cass. 43, 7, Ptol. 4, 3, 10, An. r. magn. 111—113. Ew. **Θάψιος**, St. B. 2) m. uß bei Rusicada in Numidien, j. Oued-Resas od. Vib. Sequ. b) anderer Fluß, von welchem *θά-* θάψινον ξύλον, ein Holz zum Gelbfärben, u. ψία, eine Wurzel, s. Lex., ihren Namen haben . Hesych. Bei Schol. Nic. Ther. 529 aber ist es er sporadischen Inseln zwischen Arcäusa u. Phö- welche so heißt u. von der *θάψος* u. *θάψινον* nmen sollen.

α, f. Schauenburg, St. in Lakonika, Philoch. b. . Ew. *Θεεῖς*, St. B.

ιγγελα, n. pl. St. in Karien, wahrsch. *Σουάγελα*, St. B., Ew. *Θεαγγελεύς*, Ath. 6, 241, b, St. B.

γγελίδης, m. Herolz, Athener, Philhist. T. IV, . n. 5, K.

γγελος, m. Herold, eigtl. Schau- od. Festkün- hamnusier, Inscr. 291. — 2, 2322, b, Add.

γένεια, f. Gottliebe, Frauenn., Orelli 4547, m. zu:

γένης, *ους*, *ει*, acc. *η*, Plut. reip. ger. praec. uid. s. v. u. *Παμπρέπιος*, doch öfter *ην*, Paus. 2. 8. 15, 3, Heliod. 2, 16. 3, 4, ö., Nic. Eug. 3, Harp. s. *Θεογείτων*, Schol. Ar. Pax 363, *θεάγενες*, Suid. s. *Ἀρχιάδας*, Heliod. 1, 26, ö., *Θεαγένεις*, Schol. Ar. Av. 822 (ὁ), Gott- abd. Gotleip d. i. Gott angehörig, eigtl. von Gott mend, od. Frommhold, s. Hesych. s. *θεα-*), 1) Athener, a) Thuc. 4, 57. 5, 19. 24. b) r Archon nach Suid. s. *Παμπρέπιος* unter Ze- – c) ein feiger Mensch, der, was er versprach, u halten pflegte, welcher dah. *καπνός* hieß, u. m das Sprichw. herkam: *Θεαγένους ἑκάτει-* il er stets ein solches Bild mit sich herum trug, s. v. u. s. *ἑκάτειον*. d) ein armer u. aufschnei- r Mensch, von dem die Stelle bei Ar. Av. 823 u. Schol. sprichw. geworden war, so daß es von dürftigen Umständen hieß: *Θεαγένους χρήματα*, Apost. 8, 84, od. *Θεαγένους χρήματα τά τ' Αἰσχίνου*, Suid., s. v. u. s. *ἰηνεία*. — S. Ar. Av. 1127. 1295. Pax 928. Lys. 63 u. Schol. 2) Tyrann von Megara, Schwiegervater des Kylon, Thuc. 1, 126, Arist. polit. 5, 4. 5. rhet. 1, 2, Plut. qu. graec. 18, Paus. 1, 28, 1—41, 2, ö. 3) Thebanischer Feldherr bei Chäronea, Din. 1, 74, Plut. Alex. 12. mul. virt. 24. conj. praec. 18, Polyaen. 8, 40, Harp. s. *Θεογείτων*. 4) Delphier, Curt. A. D. 74. 5) Pankratiast u. Olympionike aus Thasos, später als Heros verehrt, Paus. 6, 6, 5—6. 11, 2—9. 15, 3, Plut. praec. reip. ger. 15, Luc. hist. 35. Seine Statue in Olympia (Altis), Paus. 6, 11, 9, in Thasos, welche Krankheiten heilte, Luc. deor. conc. 12. 6) aus Rhegium, alter Schriftst. u. Grammatiker, Schol. Il. 1, 381. 20, 67, Suid. s. *ἑκάτειον* u. *ἰηνεία*, Tatian. adv. Gr. 48, Eus. pr. ev. 10, 11, Schol. Ar. Av. 822 u. Pax 928. 7) Macedonier, später Geschichtschr., St. B. s. *Ἀκεσαμεναί* — *Φύσκος*, ö., Tzetz. Lyc. 176 u. Chil. 7, 306 (s. *Θεογένης*), Phot. 161, p. 104, b, 15, Parthen. erot. 6. 8) Sophist aus Knidus, Lehrer des Herodes, Philostr. v. soph. 2, 1, 14. 9) Syrier, Schol. Ar. Pax 363. 10) Cyniker aus Paträ, Luc. Peregr. mort. 5. 6, vgl. mit 36. 11) Andere Philosophen, Luc. Catapl. 6. — Dam. v. Isid. 157. 12) Mathematiker, Suet. Aug. 94. — Alex. Aphrod. 2, 89. — Galen. IV, 178. 13) Person b. Heliod. 1, 8—3, 4, ö. er u. seine Leute, οἱ *περὶ τὸν Θεαγένην*, Heliod. 2, 20. 5, 8. Adj. **Θεαγένειος**, Heliod. 2, 8, vgl. Nic. Eug. 6, 388. 14) Andere, Mar. Procl. 29. — Suid. s. *Ἀρχιάδας*. Inscr. 2, 1947, 11. 2085. 2100. S. *Θεογένης* u. *Θειογένης*.

Θεαγενίδης, m. Frommholz, Athener, a) Archon Ol. 78, 1, D. Sic. 11, 65, D. Hal. 9, 56, Marm. Par. 58. b) Prospaltier, Ross Dem. Att. 157.

Θεάγης, *ους*, *ει*, *ην* (Ael.) voc. *Θέαγες*, (Plat. Theag. 122, e, ö.) (ὁ), Heilig (s. *θέαγον* b. Hesych.). 1) S. des Demodocus, Sokratiker, Plat. ap. 33, e. rep. 6, 496, b, Ael. v. h. 4, 15. 8, 1. Person in Platons Theages, Plat. Theag. tit. u. 122, d—131. 2) Pythagoräer, Iambl. v. Pyth. 257. 261, Stob. flor. 1, 67 u. ff.

Θεαγόρας, m. Alfred (d. i. Alf—red), Mannsn. Phalar. ep. 13.

Θεάδελφος, m. ähnl. Gottlieb (s. *Θεαγένης*), Mont. Cotel. 2, 475, Sp.

Θεαίδητος, *ου*, m. Fürchtegott, Mannsn., Inscr 4, 8518, 77, Sp.

Θέαιναι, pl. Küstenstadt Byzaciums in Africa pro pria, j. Taineh, Ptol. 4, 3, 11. vgl. 1, 15, 2, s. *Θένα*.

Θεαίνετος, m. Gottlob, 1) S. des Tolmides, Wahrsager aus Platää, Thuc. 3, 20. 2) Athener, Sphettier. Inscr. 294. 2, 2338, 122.

Θεαῖος, voc. *Θεαῖε*, m. = *Θειαῖος*, Pind. N. 10, tit. u. v. 45 u. 69. — Anderer u. zwar Trikorysier, Inscr. III. 3, 5662, b.

Θέαιρος, m. (Schaubach?), Fl. in Thracien, j. Teare od. Deara, Callim. ep. 176 (VII, 514), s. *Τέαρος*.

Θεαίτητος, *ου*, voc. (Plat. Theaet. 144, d, ö.) *Θεαίτητε*, (ὁ), ähnl. Dankegott (eigtl. von Gott erbeten, u. darum Gott zu danken), 1) Athener, a) S. des Euphronius, Schüler des Sokrates, der im pontischen Heraklea lehrte, Suid., D. L. 2, 5, n. 12, Plat. polit. 258, a. 266, a, Person in Platons Theätet, Plat. Theaet. 142, a—210, c. u. im Platons Sophist. 217,

e—267, b. b) Andere Athener, Meier ind. schol. n. 59 u. n. 10 (nach Conj.). 2) aus Heraklea in Pontus, Zuhörer des Plato, Suid., wahrsch. derselbe mit d. Athener. 3) Rheginer, Pythagoräer, Iambl. v. Pyth. 172. 4) Rhodier, Pol. 23, 3—30, 19, 5., οἱ περὶ τὸν Θεαίτητον, Pol. 23, 3. 27, 11. 28, 2. 14. 29, 5. 5) zwei Verfasser von 3 Epigrammen, a) D. L. 4, 5, n. 6. 8, 1, n. 25 u. in Anth. — b) Θ. Σχολαστικός, Anth. 6, 27. IX, 659. X, 16, s. Iac. Anth. XIII, p. 957. 6) Schriftst. über Sprichw., vielleicht der vorige, Apost. 13, 42, Suid. s. οὐδὲν πρὸς τὸν Διόνυσον, u. viell. Schol. Theocr. 1, 118. 147. 7) Andere, Callim. ep. 8 (IX, 664). — Inscr. 2, 2836, 4.

Θεανδρίδαι, dat. αισι, Gottmänner, ein Geschlecht in Aegina, Nachkommen eines Θέανδρος, Pind. N. 4, 118.

Θεανδρίδης, s. Θεάνδρ.

Θεάνδριος, m. Gottmann, Mannsn., Inscr. 3, 4609, Sp.

Θεανδρίτης, vgl. Θυανδρ.

Θεάνειρα, = Ἡσιόνη, T. des Laomedon, Ist. u. Hellan. b. Tzetz. Lycophr. 467. Fem. zu Θεάνωρ.

Θεανὴ νῆσος, f., Soph. b. Hesych. richtiger vielleicht νόσος statt νῆσος u. θεανή d. i. θεία.

Θεαντίς, ίδος, f. Ostaras d. i. Theias Tochter, Maxim. κατ. 94.

Θέαντος, m. Heiliger, aus Lepreа, a) V. des Alkänetos, Paus. 6, 7, 8. b) S. des Alkänetos, Olympionike, ebend.

Θεᾱνώ, οῦς, οῖ, ὠ, (ἡ), in Anth. 14, 138 auch ἄν), Alberat (= Θεονόη) od. Ansa, 1) T. des Danaos, Apd. 2, 1, 5. 2) T. des Kisseus, Gem. des Antenor, Priesterin der Athene in Ilios, Il. 5, 70. 6, 298. 302. 11, 224, Luc. Imagg. 19, Dict. 5, 8. Ihr Bild zu Delphi, Paus. 10, 27, 3. — Trojanerin, Qu. Sm. 1, 449. 3) Gem. des Metapontos, Königs von Ikaria, Hyg. f. 186. 4) T. des Pythonax, od. nach Suid. s. Πυθαγόρας des Krotoniaten Brotinus, nach Suid. s. v. aber aus Kreta, Gem. des Pythagoras, Hermes. b. Ath. 13, 599, a, Iambl. v. Pyth. 132. 146, Porph. v. Pyth. 4, Schol. Plat. rep. 10, 600, b. 5) T. des Brotinus aus Kroton, nach Andern Gem. des Aristäos, od. auch Gem. des Metapontiners Brotinus, Pythagoräerin, Iambl. v. Pyth. 265. 267, Porph. v. Pyth. 19, D. L. 8, 1, 22. 26, Socr. ep. XIV, 1, Suid. s. v., ep. XIV, 138, Luc. amor. 30. imagg. 18, Theon. prog. 5. Sprüche von ihr u. a. Schriften, Clem. Al. str. 4, 522, Stob. ecl. 27, Poll. X, 321, Briefe ed. Orelli Lpz. 1815. 6) eine jüngere Pythagoräerin, T. des Leophon, Gem. des Karystos, od. Kroton od. Brotinus (s. oben) aus Thurii od. Metapont, Suid., Phot. cod. 259. — Vgl. Plut. conj. praec. 31. 48. 7) aus Locri, Dichterin, Suid., Eust. Il. 2, 711. 8) Athenerinnen, a) Ἀγραυλῆθεν, T. des Meno, Plut. Alc. 22. b) Hetäre, Antiph. u. Anax. b. Ath. 8, 339, b. 13, 558, c. c) Inscr. 155. 9) Böotierinnen, a) Thebanerin, Dur. b. Ath. 13, 560, b. b) aus Leuctra, T. des Skedasos, Plut. amat. narr. 3. 10) aus Sparta, M. des Pausanias, Polyaen. 8, 51. 11) aus Phokäa, Damag. ep. VII, 735. 12) Andere: Paul. Sil. ep. V, 283. — Inscr. 2, 2161, Add. 2305, 2. 3, 5873. S. Θέλμος.

Θεάνωρ, ορος, (ὁ), Gottmann, 1) Pythagoräer aus Kroton, u. Person in Plut. gen. Socr., s. tit. u. 13—25, 5. 2) Andere: Inscr. 2, 2163, f, Add. 2465.

Θεάρης, m. Gotthold (= Θεάρεστος, s. Lob. path. p. 270), aus Hermione, Paus. 10, 9, 10.

Θεᾱρίδας, ου, (ὁ), Gottholds od. Schauers (s. Θεάρης), 1) Achäer, Paus. 7, 14, 3, er u. seine Begleitung (als Gesandte), οἱ περὶ (τὸν) Θεαρίδαν, Pol. 32, 17. 38, 2. 2) Megalopolit, Plut. Cleom. 24. 3) Spartaner, a) Plut. lac. apophth. s. v. b) Inscr. 2162. 2901. 4) Böotier, Böotarch, Paus. 10, 20, 3. Achäer.

Θεᾱρίδης, ου, ep. εω, (ὁ). 1) Br. des Tyrannen Dionysius des ältern, D. Sic. 14, 102. 103. 109, Plut. Dion 6, Schol. Plat. p. 463. 2) Arkadier (Lakonier). Antip. Sid. 19 (VII, 111). 3) Anderer: Inscr. 3140, 44.

Θεάριον, n. Schaue, (= θεώριον), ein dem Apollo Pythius geweihter Platz für die θεωροί auf Aegina, Pind. N. 3, 122.

Θεάριος, ὁ, Schau, (= θεώριος), Bein. des Apollo in Trözene, Paus. 2, 31, 6.

Θεᾱρίς, ίδος, f. Drudwih (d. h. die dem Heiligthum befreundete, = θεωρίς), Frauenn., Inscr. 1202.

Θεᾱρίων, ωνος, (ὁ), Schaumann, 1) Aeginet, Pind. N. 7, 10. 85. 2) berühmter Bäcker in Athen, Plat. Gorg. 518, b, Antiph. u. Ar. b. Ath. 3, 112, d. e, Aristid. or. 45, p. 144. 180. 46, p. 203—495, b., Themist. or. 21, p. 251 u. 23, p. 298. — Suid.

Θεάρκης, m. Gotthard, Klitorier, Pol. 2, 55.

Θεασίδης, m. Göttlich, Spartaner, S. des Leoprepes, Her. 6, 85.

Θεατάν, m. (Schauer?), Barbaren-Name, Et. M. 715, 12.

Θεαύα, St. der Hercaonen in Hisp. Tarrac., Plin. 2, 6, 64.

Θεβαύης, m. Inscr. 3, 4605, 1, Sp.

Θεβηθά, Kastell in Mesopotamien, nach Kriton Dibitach, nicht weit vom östl. Ufer des Tigris. Arr. b. St. B. Ew. **Θεβηθηνός**, St. B. Bei Thphlct. 3, 10 (134,

Θεβοθών. S. Θηβηθών.

Θεβίτ, m. Thphn. 649, 7. 774, 13, Sp.

Θεγγουβίς, f. St. in Mesopotamien, Ptol. 5, 18,

Θεγλαφαλασάρ, indecl., b. Ios. 9, 11, 1 **Θεγλαφάλσσαρ**, indecl. u. 9, 12, 3 **Θεγλαφαλασσάρης**, m. K. der Assyrier, Suid. s. v. u. s. Ἄχαζ.

Θέδωρος, m. = Θεόδωρος, Megar. Inschr. b. Rang. Ant. Hell. II, n. 695, vgl. Θέμναστος u. Θέ...τος etc., K.

Θέζοτος, m. Gottleber, Tanagräer, Inschr. ... Philhist. Heft 1—2, tab. 3.

Θεήκεστος, m. Gottheil, Athener, Ἐρχιεύς, ... Seew. X, c, 159.

Θεήκολος, m. Gottschalk (d. i. Gottes Diener, s. θεηκόλος, Paus. 5, 15, 10), Mannsn., Inscr. 1... 3, 6409. Vgl. Θεοκ. u. Θευκ.

Θεηκολεών, ῶνος, ὁ. Priesterhaus, Paus. 5, 15,

Θεία, f. Schaue, Ostara (d. i. Gottheit des aufsteigenden Lichts, s. Et. M. s. v.) Schauberg, 1) T. des Uranos u. der Gäa, Gem. des Hyperion, M. des Helios, der Eos, Selene, Hes. th. 135. 371, Pind. I. 4 (5), 1, Apd. 1, 1, 3. 2, 2, Orph. b. Procl. in Tim. 5, p. 295, Schol. Ap. Rh. 4, 54, Et. M. 775, ... Dav. **Θειαντιάς**, άδος, Maxim. κατ. 402 (s. C. Inscr. 2, p. 29, b), **Θειαντίνη**, ebend. 191. 270. 595, u. **Θειαντίς**, ίδος, f. ebend. 6 init., Theias Tochter, s. Θεαντίς. u. **Θείας**, m. S. der Theia, d. i. Boreas, Suid. 2) T. des Okeanos (nach Suid. s. Κέρκωπες, Gem. des Okeanos), M. der Kerkopen, Zenob. 5, 10. Tzetz. Lyc. 91, Eust. Hom. 1864, 34. 3) Insel des ägäischen Meeres, j. Makra Kammeni, Plin. 2, 87, ... 12, 23, Pomp. Mel. 2, 7, 11, A. 4) St. im ... Cappad., j. Nassakui, It. Ant. p. 217.

Θειαῖος, m. Scheuerlein, Athener aus dem Piräeus, Inscr. 102. 2, 2463, b. S. Θεαῖος.

ίας, *αντος* (s. Et. M. 271, 6), m. Schauer Suid. s. v.), 1) K. der Assyrier, V. des Adonis, ahl und Vater der Myrrha, Apd. 3, 14, 4, Lib. 34, Tzetz. Lyc. 829, Et. M. 176, 36. 2) *εία*.

ίβα, böot. = *Θήβα*, s. Ahr. Dial. II, 152, u. so: **ιβεν**, Ar. Ach. 862, u. **Θείβαθι**, Ar. Ach. 868, **Θειβῆος**, gen. *ω*, Inscr. 1571. 1593, Ulrichs S. 247, Keil Inscr. boeot. X, od. **Θειβεῖος**, r. 1583 (1585). Auf einer Münze (Böckh meteor. s. 133 *Θεβη*, = *Θειβήων*.

ίβιχος, m. Brinkmann, (böot. = *Θήβιχος*), ener. Inscr. 1577.

ιδότιος, gen. *ω*, m. Patron. u. Bein. des Lam-, Inscr. 1593 (Keil vermuthet *Διοδότιος*).

ιλούθιος (*ό—μήν*, *Osmond, so nach Ahr. Dial. 3, n. 6, = *θεελούθιος* d. h. Monat, wo ein Gott m. nach Böckh Inscr. n. 724, b u. Böckhs Staatsh. 74 = *Θαλύσια*, w. s.) böotischer Monat = *γηλιών*, Inscr. 1569, v. l. *Θηλύθιος*, z. B. Legata, Murator. t. II, S. 591, in Chäronea, ha. a. O. (Vgl. Franz el. ep. n. 74).

ιναμάξη, f. *Heiligenfuhr wie Heiligen-ikt. in einer Kumänischen Inschr., Inscr. 3, 5860, b, 2.

ιογένης, voc. *Θειόγενες*, m. = *Θεαγένης*, Cal- in Schol. Ar. Pax 363. — Antip. IX, 541.

ιοδάμας, *αντος*, (*ό*), Götze (aus Gottfried d. i. Gott stützend od. bezwingend), 1) S. des Dryops nach Mnas. in Schol. Ap. Rh. 1, 131), K. der men. V. des Hylas, Ap. Rh. 1, 1213. u. Schol. 1355, Anth. Plan. 101, Call. h. 3, 161, Apd. 9. 2, 7, 7. Adj. davon Theodamantieus d. i. Hy- Prop. 1, 20, 6. 2) Trojaner, S. des Priamus, lith. prooem. u. v. 94. — Gem. der Neära, V. Dresius, Qu. Sm. 1, 292. S. *Θεοδάμας*.

ιοδότα, f. = *Θεοδάτα* d. i. *Θεοδάτη*, Frauenn., ist. 2 (VII, 481).

ιοδότη, = *Θεοδότη*, Frauenn., Iul. Aeg. 40 1. 565).

ιόδοτος, m. = *Θεόδοτος*, Mannsn., Philet. 2 , 481).

ιομένης, *ητος*, m. Osleb, S. des Theiodamas, an. in Schol. Ap. Rh. 1, 131.

ιον, n. Goßweil (Goß = Gott), St. in Atha- ien, Liv. 38, 1.

ιονόη, f. Alberat (s. *Θεανώ*), Frauenn., Bian. VII, 587).

ιος, m. Göttlich, Astronom aus Athen. Nach Fa- bibl. Gr. IV, p. 44 not. viell. bloß Epith. *ό θεῖος*.

ιοῦς, m. Asbach, Nebenfl. des Alpheus im nörd- Lakonien an der arkadischen Grenze, j. Kutufa- , Paus. 8, 35, 3.

ιοφάνη, f. Ansberta, Spartanerin, Inscr. 1499.

ίραμος, m. K. der Tyrier, Chron. Pasch. (Bei 1, 6, 1 heißt ein S. Noahs **Θείρας**, nach wel- man die Thrazier *Θειρᾶς* nannte.)

ισόα, f. Gottheil, 1) Nymphe, die den Zeus zog, Paus. 8, 38, 3. 2) St. im südwestl. Arkadien, bl. von der Nymphe angelegt, die hier hoch verehrt , Paus. 8, 38, 3. 9. 47, 3. Ihr Gebiet *ή Θει-σία*, Paus. 8, 38, 9. Ew. **Θεισοάτης**, St. B. 3) St. Mittelarkadien zum Gebiete von Orchomenus gehö- dah. *ή πρός Ὀρχομενῷ* genannt, Paus. 8, 27, 4. 28, 4. Ew. wie oben.

ιοσσώ, f. phönizischer Name der *Ἔλισσα*, Timae. 13.

Θεισπιεῖος, böot. = *Θεσπιεῖος*, Keil Inscr. boeot. X, Inscr. 1593, s. Ulrichs p. 188, n. 6. u. **Θεισπιεύς** = *Θεσπιεύς*, Ulrichs Reisen, S. 247.

Θειωδᾶς, m. Göttlich, Philosoph aus Laodicea, D. L. 9, 12, n. 7.

Θειωφύλακτος, = *Θεοφ.*, Inscr. 4, 9320, Sp.

Θέκλα, *ας*, f. Alpheit (*θέκλεον* nach Hesych. = *θαυμαστόν*, vgl. *θέσκελος*), christl. Frauenn., Suid., Phot. 18, a, 27, vgl. mit Choerob. in B. A. p. 1200. — Inscr. 4, 8683. 9138. 9139. — *μάρτυρ*, Proc. aedd. 1, 4 (190, 16).

Θεκλιανός, m. Wunderlich, Mannsn., Inscr. 4, 9163, Sp.

Θεκταμένης, m. (wenn nicht verdorben = *θέκτ* od. *θέλκτ* u. — *ἀμένης* d. i. Süßkind, denn *ἀμένης* = *παιδίον*, Et. M. 81, 41, Choerob. p. 50, 4), Spartaner, Plut. apophth. Lac. s. h. v.

Θεκώα, *ας*, od. Ios. 8, 10, 1 *Θεκωέ*, indecl., St. in Palästina, j. Tekua, Ios. arch. 9, 1, 3. v. Ios. 75. — Hierher gehört wohl auch das **Θεκῶος** bei Suid.

Θελαίσιος, gen. *ω*, m. Guttwill, Lesbier, s. Lebas Inscr. T. II, p. 124. Ahr. Dial. II, p. 496 hat *Λαίσιος*, u. Mytilenäer (*Θελαισίω*), Inscr. 2183, b. Add. 2265, b. Add. Doch zweifelh., s. Ahr. Dial. II, p. 583.

Θελαμοῦζα, f. Kastell Arabiens, Quadr. b. St. B. Ew. **Θελαμουζαῖος**, St. B.

Θελβαλάνη *ἤ* *Τελβάνη*, St. in Armenia Major, Ptol. 5, 13, 21.

Θελβεγκάνη, f. Ort in Babylonien, Ptol. 5, 20, 6.

Θελβενισσός, f. s. *Θελμενισσός*.

Θελγῖνες, pl. = *Τελχῖνες*, (Runen), Hesych., Eust. 1371, 2, Et. M. 445, 9. 751, 38.

Θέλδα, Ort in Mesopotamien am Euphrat, Ptol. 5, 18, 6.

Θέλδη, f. Ort in Assyrien, Ptol. 6, 1, 3.

Θελέροφος, od. **Θελέρεφος**, m. Wünscher (d. h. zaubernd, denn *θελερόν* = *θελεκτόν* u. *τὸ θέλγον τὰ ὄμματα*, Hesych.), Dichter, Phot. cod. 167.

Θελλᾶ, Dorf am Jordan, Ios. b. Iud. 3, 3, 1.

Θελμενισσὸς *ἤ* *Θελβενισσός*, St. in Syrien am Orontes, Ptol. 5, 15, 19.

Θέλμη, f. Ort in Babylonien, Ptol. 5, 20, 8.

Θέλμος, m. Inscr. 3, 5444, Add. (*Θεανοῦς*?), Sp.

Θελξιέπεια, f. ähnl. Rundrut (d. i. Zauberjungfrau, eigtl. *Singrun), eine der Sirenen, Eust. p. 1709, 45, Tzetz. Lyc. 712.

Θελξινία, f. (viell. *Θελξινόη*, nach Mein. *Θελχινία*), Bein. der Hera in Athen, Hesych. 2) T. des Ogyges, Dion. in Phot. lex. s. *Πραξιδίκη*. S. das Flgde.

Θελξίνοια, b. Nonn. **Θελξινόη**, (*ή*), ähnl. Gudrun, göttl. od. gute Zauberin, eigtl. die Herzbezaubernde, 1) T. des Ogyges, Suid. s. v. u. Dion. b. Suid. s. *Πραξιδίκη*, s. *Θελξινία*. 2) eine der Musen, Cic. n. deor. 3, 21, Tzetz. zu Hes. op. 25, Mnas. b. Arnob. 3, 37. 3) Dienerin der Semele, Nonn. 8, 195. 4) Frauenn., a) Aristaen. 1, 19. b) Xen. Ephes. erot. 5, 1.

Θελξίων, *ονος*, m. Wünscher (d. i. Zauberer), S. des Apis, V. des Aegyros, Paus. 2, 5, 7, nach Apd. 2, 1, 1 u. Acus. b. Tzetz. Lyc. 177 Mörder des Apis.

Θέλπουσα, *ης*, (*ή*), Wippera, = Witperta d. h. die weithinglänzende (so nach Welcker e. Kr. t. Kol. in Theb. S. 45 = *Τηλέφασσα*, *Τέλφουσα*, *Τελφοῦσσα*, *Τιλφῶσα*, *Δελφουσία*, w. s.), 1) St. im nordwestl. Arkadien am Flusse Ladon, Paus. 8, 25, 2— 4. Die Umgegend *ή Θέλπουσα χώρα*, Paus. 8, 24,

4, od. ἡ Θελπουσία χώρα, γῆ, Paus. 8, 24, 1, u. bloß ἡ Θελπουσία, Paus. 8, 25, 4. Die Ew. (οἱ) Θελπούσιοι, Paus. 8, 25, 3. 4. 2) Nymphe, T. des Ladon, von welcher die Stadt s. 1 benannt sein soll, Paus. 8, 25, 2.

Θελφράχης, Kloster, Proc. aedd. 5, 9 (190, 16), Sp.

Θελχείρ, f. St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 12.

Θεμά, St. von Chalybonitis in Syrien, Ptol. 5, 15, 17.

Θέμαλλος, m. (Eckstein?), aus Philippopolis in Palästina, Inscr. 4636. 4637. Anderer, 3, 3846, Add.

Θεμάν, indecl. St. der Edomiter in Arabia Petraea, j. Maân, Et. M. 446, 32, LXX Jer. 49, 7. 20, Ezech. 25, 13, Amos 1, 12, s. (Ios. nennt 1, 12, 4 einen Sohn Ismaels **Θέμανος** u. ebenso 2, 1, 2 einen Sohn des Eliphazes. Denn θεμάν heißt in LXX nach Hesych., ἄνεμος νότος ἢ ἀνατολή.)

Θεμαιεῖτις, ά, Preis, Frauenn., Inscr. 3, 5594 col. dextr. 21. 26. 57, Sp.

Θεμβρίημος, m. (viell. Θεμβρία, δῆμος zu lesen), St. in Karien, benannt nach einem Θέμβριμος, wahrsch. Θύμβρος. Ew. **Θεμβριμεύς** (wahrsch. Θεμβριεύς), St. B. S. Θυμβρία.

Θέμβριμος, m. Mannsn., St. B. s. **Θεμβρίημος**.

Θεμβρώνιον Φόρον, m. Ort in Mösien, Dexipp. b. Syncell. 376, a.

Θεμέλη, f. Grund, = Σεμέλη, als Name der Erde, Apd. b. Lyd. de mens. p. 82.

Θεμέλλας, α, m. Fürst der Araber, Strab. 16, 753 (Θέμελλα).

Θεμεῶται, Volk im asiatischen Sarmatien, Ptol. 5, 9, 17.

Θεμίλλας, m. (Ebel), ein Troer, Virg. Aen. 9, 576, K.

Θεμίμης, arab. Stammvater, Thphn. 512, 4, bei Andern Τάμος nach Goars Note, Sp.

Θέμις, ιδος (so Orph. h. 43, Paul. Sil. ep. IX, 658, Ruf. ep. V, 70, Bacch. fr. 30, Aesch. Prom. 18, Eur. Or. 164, in Prosa z. B. Plut. def. or. 21 u. a. Späteren), doch b. Hom. (Od. 2, 68. h. 8 (7), 4, u. Orph. h. 88), Θέμιστος (nach Schol. Od. 2, 68 äolisch), u. bei Pind. Ol. 13, 6 so wie in Plat. rep. 2, 379, e Θέμιτος, ion. (Her. 2, 50) Θέμιος, dat. Θέμιδι, ep. (Il. 15, 87, h. 23 (22), 2, Hesych.) Θέμιστι, acc. Θέμιν, ep. (Il. 20, 4) Θέμιστα, voc. Θέμι (Il. 15, 93. Eur. Med. 160, Greg. ep. VIII, 110), gen. plur. Θεμίδων, Paus. 2, 31, 5 (das poet. θέμιστες u. den dat. pl. θέμισσιν s. im Lex.), (ἡ), Ewa = lex, nach Orph. fr. 28 ἧπερ ἅπασι θεμιστεύει τὰ δίκαια, nach Et. M. 445, 13 δηλοῖ τὸ πρέπον καὶ τὴν σωματικὴν θεάν), 1) T. des Uranos u. der Gäa, Hes. th. 135, Aesch. Eum. 2, D. Sic. 5, 66, Apd. 1, 1, 3, Titanin, Aesch. Prom. 874, urspr. = Γαῖα, s. Aesch. Prom. 209, ist sie nicht nur die weissagende, Aesch. Eum. 2, Apd. 1, 4, 1. 3, 13, 5, Paus. 10, 5, 6, D. Sic. 5, 67, Strab. 9, 423, A., aus deren Busen Licht zum Parnassos aufsteigt, Plut. ser. num. vind. 22, A., sondern auch die Geburtsgöttin, Θ. εἰλείθυια, Nonn. 41, 162, u. als personifizirte Gerechtigkeit eine Schwurgottheit, Plat. legg. 11, 936, e, doch nur bei Späteren, dah. ναὶ, μὰ, νὴ (τὴν) Θέμιν, Phan. ep. XII, 31, Theod. Prodr. 8, 94, Luc. Iup. tr. 19, Nic. Eugen. 5, 75. Sie wurde besungen (Orph. h. 79) u. zugleich mit der Artemis angerufen, Eur. Med. 160, vgl. mit 169, u. in Tempeln u. durch Altäre verehrt in Theben, Pa[us.] 9, 25, 4, in Olympia, Paus. 5, 14, 10. 17, 1, in At[hen] Paus. 1, 22, 1, in Tanagra, Paus. 9, 22, 1, in E[pi]daures, Paus. 2, 27, 5, in Aegina, Pind. Ol. 8, zu Ichnä in Thessalien, Strab. 9, 435, St. B. s. [Ἴ]χναι, in Rom als Carmentis, D. Hal. 1, 31, vgl. 2, 75, und in Trözene war ein Altar den Θέμιδε[ς ge]weiht, Paus. 2, 31, 5. Abbildungen von ihr er[wähnt] Paus. 5, 17, 1. 9, 25, 4 u. Eust. erot. 2, 5. 6. 2) des Ilos, M. des Anchises, Apd. 3, 12, 2. 3) ... Inscr. 3, 4366, l. 4) Schiffsname, Att. Seew. IV, ...

Θέμισα, Ort in Africa propria, Ptol. 4, 3, 34.

Θεμισίων, ωνος, m. Ebeling, V. des ... Suid. s. Πρόκλος.

Θεμίσκῦρα, ας, b. Orph. Arg. 742, Her. 4, ... u. Hecat. b. St. B. s. Χαδισία — ρη, ἡ, Erle... (von Erich, d. i. gesetzmächtig), Ebene im Pontus vom Iris bis über den Thermodon hinaus, Heimat der Amazonen, Hecat. b. St. B. s. Χαδισία, Aesch. Pr. 722, Arist. h. an. 5, 22, Apd. 2, 5, 9, Strab. 1, 2, 126. 11, 497—505. 12, 544—556, Ptol. 5, 6, 3, ... Luc. 14, St. B., mit einer St. gleiches Namens, ... 4, 86, D. Sic. 2, 45. 4, 16, App. Mithr. 78, Scyl. An. per. p. Eux. 29, Paus. 1, 2, 1. 15, 2. ... Ew. **Θεμισκύριοι**, App. Mithr. 78, St. B., fem. [Θε]μισκύριαι, Schol. zu Ap. Rh. 2, 997, doch auch [Θε]μισκύρειαι, Ap. Rh. 2, 997, Et. M. Davon hieß Vorgebirge im Pontus am Ausfluß des Thermodon ἄκρα **Θεμισκύρειος**, Ap. Rh. 2, 371 u. Schol., ... M., dagegen heißt es bei Them. or. 27, p. 33... **Θεμισκύριον**, sonst Ἡράκλειον. 2) eine Amazone, welcher die Stadt benannt sein soll, App. Mithr. ...

Θέμισος, m. Ewe (Ewa = lex), Mannsn., ... 205.

Θεμισοῦα, Ort in Africa propria, Ptol. 4, ...

Θεμισσός, Erich, Erichsburg, 1) m. S. des ... das. St. B. s. v. 2) f. St. in Karien, welche nach ihm benannt sein soll, Ew. Θεμισσεύς, St.

Θεμίστα, f. Ericke, 1) Gem. des Lampsaleners ...teus, Epikureerin, D. L. 10, n. 3. 14, Cic. fin. 2, ... in Pis. 26, Lactant. div. inst. 3, 25, wo sie Th... heißt, A. Bei Clem. Al. str. 4, p. 224 heißt sie [Θε]μιστώ. 2) Andere, Inscr. 3, 6640. 3) eine der ...chaden vor der Südküste Galliens, Mart. Cap. ... 206.

Θεμισταγόρας, m. Erath (Ewa = lex), 1) ... Ephesus, Geschichtschr., Ath. 15, 681, a, Et. M. ... 29, Cram. An. 1, p. 80. 2) Milesier, Inscr. ... b, 14. 3) Peripatetiker, Alciphr. 3, 55. 4) ... ner, Cic. Verr. 1, 33. 5) Anderer, Inscr. 3664, ...

Θεμιστᾶς, m. Elich, Mannsn., Att. Inschr. ... Mus. d. arch. Ges. zu Athen, K. Aehnl.:

Θεμιστέας, m. 1) Wahrsager in Sparta, ... apophth. Lac. s. v. 2) Vorgebirge in ... Plin. 6, 25, 28.

Θεμιστείδης, voc. η, m. Ehrings Sohn, ... misteus Sohn Hysminias, Eust. erot. 9, 8, ... 383, 1.

Θεμιστεύς, έως, m. Ehring, V. eines ... nias, Eust. erot. 8, 9. Eum. p. 338.

Θεμίστη, s. Θεμίστα.

Θεμίστης, m. Ehring, Alexandriner, Pol. 5, ...

Θε(μι)στιάδες, Ericken, Nymphen des Zeus u. der Themis, die in einer Höhle am Eridanos wohnten, [He]sych. (cod. Θεμιστιάδαι), s. Gerhard das ... Themis S. 7 u. vgl. Apd. 2, 5, 11, Schol. Ap. Rh. 4, ...

Θεμίστιον, f. Frauenn., Kypr. Inschr. b. Ross Verm. ff. II. Bd. S. 627, K. Fem. zu:

Θεμίστιος, m. Gerecht, 1) Bein. des Zeus, Plut. am. not. 14. 2) Aeginet, Pind. N. 5, 91. Isthm. 6), 95. 3) Athener, Aphidnäer, Din. 1, 23. 4) S. Eugenius, Lehrer der Beredsamkeit u. Redner zu ıstantinopel zur Zeit Julians, Phot. cod. 74, Suid., b. flor. 83, 24, Mant. prov. 2, 85, Greg. Naz. ep.), f. Fabric. bibl. gr. VI, p. 790. 818 ff. 5) Monatsn., lustoxydi delle cose Corcir. Corfu 1848, vol. 1 (K.).

Θέμιστις (?), Suid.

Θεμιστογένης, *ους, ει, η,* m. Erichson, 1) Geschichtschr. aus Syracus, Xen. Hell. 3, 1, 2, Plut. glor. A. 1, Suid. 2) auf einer Thessalischen Münze. Mion. II, 3.

Θεμιστόδᾱμος, m. Elichmann, Inscr. 2, 2466, a.

Θεμιστοδίκη, f. Ewerta, (d. i. das Gesetz wartend), uenn., Phaedim. 3 (VI, 271).

Θεμιστόκλεια, (*ἡ*), 1) Athenerin, Inscr. 448. 2) phierin, D. L. 8, 1, n. 5. 19. Fem. zu:

Θεμιστοκλῆς, (ŏ meist, doch Diod. ep. VII, 74 ep. (in Anth. app. 128), u. ion. (Her. 7, 143, *έης*, gen. *έους* (auch in epp. VII, 1, 235—237. 296) ion. (Her. 9, 61, δ.), *εος*, u. ebenso schreibt :. Dial. II, 477 in Timocr. fr., wo Sinten. in Plut. m. 21 *εῦς* hat, u. vulg. *έους* steht, dat. *εῖ*, ion. r. 5, 58. 7, 144) *έι*, acc. *έα*, (auch in ep. VII, 306), nur in Timocr. fr. 1 (Plut. Them. 2) steht wofür Ahr. a. a. O. *ῆ* hat, voc. *Θεμιστόκλεις*, at. Them. 11. Arist. 8, δ.), ion. *Θεμιστόκλεες* r. 8, 59), (*ὁ*), Ebbrecht d. i. durch Gesetzlichkeit ıgend, 1) Athener, a) Phrearrier, S. des Neokles, ühmter Feldherr u. Staatsmann der Athener, Archon . 71, 4, f. D. Hal. 6, 34, (u. angebl. Ol. 74, 3 in ol. Aeschin. 1, 109, durch einen Irrthum des Scholen), Her. 7, 143—9, 98, δ., Thuc. 1, 14—138, Equit. 84—884, δ., Flgde, insbes. Plut. vit. Themst. Er wurde nach seinem Tode hoch geehrt durch e Statue, Paus. 1, 18, 3, ein Grabmal, Paus. 1, 2, Plut. Them. 32, ep. in Anth. VII, 74. 235—237, nach Aristid. or. 46, p. 360 beteten noch in später it die Priester, ihnen einen Mann zu schenken, wie em. Sprichw. wurde seine kluge Auslegung des Ora-, Ar. Equit. 882 u. Schol. vgl. mit Luc. Iup. tr. Aristid. or. 46, 308. 313, so daß es nun von einem gen Manne hieß: *τοιοῦτον* (Suid. u. Ar. *τοιουτονί*) *μιστοκλῆς οὔποτ' ἐνόησε*, Apost. 16, 86, Greg. pr. 3, 71, Suid. s. *τοιουτονί* etc. Ein Ausspruch ihm *τὸ* (*τοῦ*) *Θεμιστοκλέους*, Plat. rep. 1, 329, Arist. or. 21, p. 465, doch heißt *τὸ* oder *τὰ* (*τοῦ*) auch das Schicksal, der Charakter des Th., Arist. 46, p. 295. 384. 401. *Οἱ περὶ* od. *ἀμφὶ* (*τὸν*) *μιστοκλέα* heißen aber bald Männer wie Th., Plat. n. 99, b, Aeschin. ep. 7, 3, bald er u. seine Leute, Sic. 11, 12. Adj. davon ist **Θεμιστόκλειος,** z. *στρατήγημα*, Plut. Ages. et Pomp. c. c. 4. Subst. on *τὸ* **Θεμιστόκλειον** d. h. sein Grabdenkmal in n. Arist. n. an. 6. 15. b) Urenkel desselben, S. Poliarchos, Paus. 1, 37, 1. c) Nachkomme desselben u. und des Plutarch, Plut. Them. 32, wahrsch. der Stoiker, rph. v. Plot. 20, Person in Plut. qu. symp. 1, 9, u. 1. d) anderer Nachkomme, Att. Seew. x, c, e) S. des Theophrastus, *δᾳδοῦχος*, Plut. x oratt. curg. 30. f) Archon in Athen, Ol. 108, 2 (347 Chr.). Aeschin. 3, 62, D. Sic. 16, 56, D. Hal. Din. 11. Dem. et Arist. 10. 11. g) Kephisier, Ross Dem. 14. h) Sunier, V. eines Xenophon, Meier ind. schol. n. 22. 2) Platäer, Keil Inscr. boeot. VII, b, 6. 3) Unterfeldherr des Achäus, Pol. 5, 77. 4) Andere, Anth. app. 128. — Inscr. 2, 2461. 2463, b, 3. — 3, 4316. 5) Komödie des Philiskus, Mein. 1, 423.

Θεμιστοκράτης, *ους*, m. Ewald (d. i. gerecht waltend), Mannsn., Inscr. 2465, 7.

Θεμιστονόη, f. *Erada (wie Bertrada von Erath, gesetzlich rathend u. gesinnt). 1) T. des Ceyx, Gem. des Cycnus, Hes. sc. 356. 2) T. des Proteus = Eidothea, Con. n. 8. 3) T. des Thestor, Hyg. f. 128. 4) Frauenn., Lucill. 32 (XI, 69).

Θεμιστώ, *οῦς*, f. Ericke (d. i. gesetzlich od. gerecht), 1) T. des Nereus u. der Doris, Hes. th. 261. 2) T. des Lapithen Hypseus, Gem. des Athamas, M. des Phrixos, Ptoos u. A., Apd. 1, 9, 2, Paus. 9, 23, 6, Ath. 13, 560, d, Nonn. 9, 305—10, 47, δ., Pherec. in Schol. Pind. P. 4, 288, Herodian. in Schol. Ap. Rh. 2, 1144. 3) M. des Arkas vom Zeus, auch Megisto od. Kallisto genannt, St. B. s. *Ἀρκαδία*, Eus. Hom. p. 300, 30. 4) M. des Homer, Eucl. b. Paus. 10, 24, 3. 5) T. des Krithon aus Oeanthe, Polyaen. 8, 46. 6) Frau des Lampsakener Leonteus, Clem. Al. str. 4, p. 224, f. *Θεμίστα*. 7) Athenerin, Ross Dem Att. n. 74, b.

Θεμίσων, *ωνος*, m. Ewich (f. *Θέμισος*), 1) Theräer, Kaufmann, Her. 4, 154, Suid. 2) Tyrann in Eretria, Dem. 18, 99 u. Schol., Aeschin. 2, 164. 3, 85, D. Sic. 15, 76, Harp., Suid. 3) Kyprier, a) ein König, an welchen Arist. eine Schrift (*προτρεπτικός*) gerichtet hatte, Stob. 94, 21. b) Buhlknabe u. Günstling des Antiochus I., Phyl. b. Ath. 10, 438, d, Pytherm. b. Ath. 7, 289, f, Ael. v. h. 2, 41. 4) Feldherr von Antiochus III., Pol. 5, 79. 82. 5) Nauarch des Antigonus, D. Sic. 19, 62, viell. derselbe mit 20, 50, wo er ein Samier heißt. 6) Arzt aus Laodicea, Stifter der methodischen Schule, Plut. fr. VII de anim., Galen., vgl. mit Fabric. bibl. gr. XIII, 432. 7) Geschichtschr., Ath. 6, 235, a. 8) Kephisier, Inscr. 281. 9) auf bithynischen Münzen, Mion. II, 432. S. v, 45. 10) Andere, Anth. XIV, 2. — Inscr. 305. 2, 1895. 3, 5163.

Θεμισώνιον, n., b. Hierocl. 666. 674 *Θεμισώνιος*, Ehrichshagen, St. in Phrygien südöstl. von Laodicea, j. Kisel-hissar, Strab. 12, 576, Paus. 10, 32, 4, Artemid. b. St. B., Ptol. 5, 2, 26. Ew. *οἱ* **Θεμισονεῖς,** Paus. 10, 32, 4, u. **Θεμισώνιοι,** St. B., nach Ptol. 5, 2, 27 eine Völkerschaft in jener Gegend.

Θέμμη, f. St. in Arabia Deserta, Ptol. 5, 19, 6.

Θέμναστος, m. = *Θεόμναστος*, Mannsn., Megar. Inschr. A. Rang. II, 694, K.

Θέμου, *Ῥωμέος*, Inscr. 3, 4593, Sp.

Θένα, *ης*, f., b. Plin. 5, 4, 25 Thenae, Grut. Inscr. p. 363 Coloni Thenit. (phöniz. Feiglfeld), Küstenstadt Byzacium in Africa propria, j. Taine, Strab. 17, 831. 834, An. st. mar. magn. 108. 109. 112 (cod. *Θίδνη*). S. *Θέαιναι*. Aehnl.:

Θεναί, St. in Creta bei Knossos, j. Kani Kasteli, Call. h. 1, 41. 42, St. B. s. v. u. s. *Ὀμφάλιον*. Ew. **Θεναῖος, αία,** od. auch **Θενεύς,** St. B. — Nach Andern auch Ort Arkadiens, nach Andern ein Berg, St. B.

Θεόβιος, m. Gottleber, Mannsn., Priester des Dionysos in Delos, Meier ind. schol. n. 35. — Anderer: *Ἐπιγρ. ἀνέκδ. ἀρχ. Συλλόγ. φυλλάδ.* **Γ** n. 67, a. S. *Θεύβιος*.

Θεοβούλη, f. Tzetz. Alleg. 534, Ann. Ox. 3, 378, 25, Sp. Fem. zu:

Θεόβουλος, m. Gotrat, Philosoph, Phot. cod. 167.

Θεοβόων, *ωντος*, m. Cephal. b. Malal. p. 45 **Θεόβοος**, Cedren. p. 24, c **Θεόβοιος**, Gotthelf, S. des Brontou, Io. Antioch. b. Tzetz. hist. 1, 18 (319). — Tzetz. Exeg. Il. p. 132, 25.

Θεόγειτος, *ου*, m. Mannsn., Inscr. 2085, b, f. Böckh zu n. 1661, Ross Hellen. p. 61. Aehnl.:

Θεογείτων, *ονος*, m. 1) Gottlieb (ahd. Gotleip, f. *Θεαγένης*), 1) Thebaner, Dem. 18, 295, Pol. 17, 14, Harp., Suid. Er heißt Din. 1, 74 u. anderwärts *Θεαγένης*, w. f., vgl. Harp. u. Suid. 2) Peripatetiker aus Tragia, St. B. s. *Τραγία*. 3) Athener, a) Aphidnäer, Att. Seew. x, b, 130. b) aus Kolonus, Inscr. 172. 4) Megarer, Plut. Arist. 20. — 5) Marier, Inscr. 1636. 6) Anderer: Inscr. 2, 2221. 2306.

Θεογένης, *ους*, u. Ross Inscr. 185 auch *ου*, f. Abr. Dial. II, 570, acc. *ην* (Xen. An. 7, 4, 18, Dem. 59, 72—84, ö., Harp., Suid.) (ὁ), Gottlieb (f. *Θεαγένης*, mit dem es in codd. variirt). 1) Athener, a) Gesandter, Xen. Hell. 1, 3, 13, einer der 30 Gewalthaber, ebend. 2, 3, 2. b) = *Θεαγένης*, Ar. Vesp. 1183. c) Probalisier, Dem. 27, 58. d) S. eines Andromenes, Dem. 54, 7. e) Kothokide, Archon Basileus, 59, 72. 79—84. 110. 121 (nach 84 Erchier). f) V. des Idiotes aus Acharnä, Inscr. 158, a. g) Iphistiade, Ross Dem. Att. 6. 2) Delphier, Curt. A. D. 30. 3) Lokrer, Xen. An. 7, 4, 18. 4) Thebaner, Harp. u. Suid. s. *Θεογείτων*, w. f., vgl. *Θεαγένης*. 5) Thasier, Suid. 6) Rheginer, = *Θεαγένης*, Schol. zu Dion. Thrax in B. A. 729. 7) Samier, Heracl. Pont. 10, 7. 8) auf einer dyrrhachischen Münze, Mion. II, 42. 9) Macedonier, Geschichtschr., = *Θεαγένης*, Schol. Pind. N. 3, 21, Schol. Plat. apol. 19, c. 10) Anderer, Ross Inscr. 185. — Bei den Scythen. viell. *Πάσαρος*, f. C. Inscr. 2, p. 113, a. 112, a in. b ex. 2, 2338, 44. S. *Θευγένης* u. *Θουγένης*.

Θεογενίδης, m. Frommholz, Athener, Archon Ol. 78, 1, Plut. x oratt. Andocid. 12.

Θεογενίς, f. Gottliebe, Frauenn., Inscr. 2, 2148, p, Add. 2385, b, Add.

Θεογιτονίδας, m. Frommholz, Böot. Inschr. b. A. Rang. II, S. 924, K.

Θεόγιτος, gen. *ω*, = *Θεόγειτος*, Böotier, Inscr. 1661 u. viell. Inscr. 1576, wo Andere **Θεογίτων** lesen, Keil aber *Θεογίτω* (gen.) vermuthet.

Θεογνειτίδας, f. *Θιογνειτίδας*.

Θεογνήτη, f. Gottliebe od. Adela, T. des Laodicos, M. des Jason, Andr. in Schol. Ap. Rh. 1, 46, Eudoc. p. 34.

Θεόγνητος, m. Gottlieb (ahd. Gotleip), od. Adalbert (vgl. *Διογένης*), 1) aus Aegina, Olympionike, Pind. P. 8, 49, Paus. 6, 9, 1, Simon. ep. 206. 2) Abydener, Pol. 16, 33. 3) Delier, Inscr. 158. 4) Thessaler, Suid. s. *Ὀρφεύς*. 5) Lustspieldichter, Suid., Ath. 3, 104, b—15, 671, b, ö., nach Mein. 1, p. 487 der neuen Komödie angehörig. 6) Inscr. 2, 2266, A, 26. 28.

Θεόγνιος, m. Gottlieb, Bischoff von Nicäa, Sozom. 1, 21.

Θέογνις, *ιδος*, acc. *ιν*, voc. (Ar. Ach. 11) *Θέογνι*, (ὁ), Albert, (abgek. aus Adalbert, f. *Θεόγνητος*, woraus abgekürzt zunächst *Θεόγνις* wurde, f. C. Inscr. 2, p. 207, b), 1) aus Megara (dem nisäischen, f. St. B. s. *Μέγαρα*, u. Harp., nicht dem sicilischen, wie Plat. legg. 1, 630, c u. Suid. meinen), Dichter von Elegien (Gnomen), um Ol. 59, Plat. Men. 95, d, Isocr. 2, 43, Xen. conv. 2, 4, Flgde. Ein Ausspruch oder Verse von ihm *τὸ* od. *τὰ Θεόγνιδος*. Ath. 10, 457, b, Th or. 23, p. 265, D. Chrys. or. 2, p. 18. — 2) Athener, Tragödiendichter zur Zeit des Aristophanes, Ar. Ach. 11 Schol. 140. Thesm. 170, Suid., später einer der drei Gewalthaber, Xen. Hell. 2, 3, 2, Lys. 12, 6—15, H — b) Anführer der Athener, Polyaen. 5, 28, viell. dem vorigen. c) *Βουτάδης*. Att. Seew. x, d, 69. *Ἀγνούσιος*, Att. Seew. x, e, 102. — V. eines Tele Inscr. 138. 3) Geschichtschr. (aus Rhodus), Ath. 8, 36 4) aus Sinope, Simon. ep. 174 (VII, 509). 5) Feldher Kaiser Tiberius (581 n. Chr. G.), Menand. Prot. 65. 66., er u. seine Leute, *οἱ ἀμφὶ Θέογνιν*, eb 65. 6) Bischoff, Socr. h. e. 1, 8, 13. 7) Anth. Pl 10 tit. mit *Θεόκριτος* verwechselt. — S. *Θεύγνι* vgl. Fabric. bibl. gr. 1, 704.

Θεογνίς, *ίδος*, f. Liddi (d. i. abgekürzt Adel f. *Θεογνήτη*), Frauenn., Clem. Alex. strom. 4, 881, a.

Θεόγνωστος, (ὁ), Gößwein (Gott befreund Alexandriner, Phot. bibl. p. 86, 28; byzantinis Grammatiker (des 9. Jahrh.), Cram. An. Ox. II: auch *Θεόγνωτος*, B. A. p. 367, Et. M. 523, 17— 82, ö. Anderer: Inscr. 2, 2113, b, Add. 3, 4664 Anth. IX, 488 (wo falsch *Θεογνόστου* steht).

Θεογόνη, f. Adelaide od. Gottliebe, M. d. Ta lus, Königs von Lydien, Plut. fluv. 7, 5.

Θεογόνιος, m. Albers, Bischoff von Nicäa, Ph bibl. p. 471, 9.

Θεόγονος, m. Albert od. Gottlieb (ahd. G leip), 1) Eleer, Paus. 6, 17, 5. 2) Geschichtschr. Rhegium = *Θεαγένης*, Schol. Il. 19, 129.

Θεόγος, ὁ, verd. Lesart, Zen. 4, 92, Gaisford muthet *Σωσίβιος*.

Θεοδαίσια, pl. Gottesmahl, Fest a) des Zu ses in Kreta, Inscr. 2554. b) des Dionysos u. Nymphen im libyschen Kyrene, Suid. (1, p. 561 Bernh.).

Θεοδαίσιος, m. *Gottesmahler, Bein. des D nysos bei den Kretern, Hesych. s. v. (cod. Θεο *σιος*, w. f.) u. s. *ἠρόχια*. Aehnl.:

Θεόδαισις, m. *Gottesmahler, ähnl. Kirme f. w., eigtl. zur Zeit des Festes der *Θεοδαίσια* geb Mannsn., Inschr. auf der öffentl. Bibliothek zu At K.

Θεοδάμας, *αντος*, m. Gottfried d. i. mit G bezwingend u. dadurch schützend, Mannsn., Arist. r 8, 4 (für *Θειοδάμας* v. l. in Schol. Ap. Rh. 1, 1

Θεόδαμος, m. Gotter od. Irmer (ahd. Irmin Knidier, Paus. 10, 9, 9, f. *Θεόδημος* u. *Θεόδα*

Θεοδᾶς, m. = *Θεόδωρος*, Mannsn., Galen. x, p. 49. — Suid. s. *Θεοδόσιος φιλόσοφος*. f. Θε *δᾶς* u. *Θουδῆς*.

Θεοδέκτης, *ου*, (ὁ), b. Apost. 8, 55 a falsch Θε *δεκτος* geschr., Gottschald d. h. über den Gott eigtl. der Gott in sich aufnehme, 1) Phaselit des Aristander (f. Suid., St. B. s. *Φασηλίς*) Sc ler des Isokrates, Rhetor u. Tragödiendichter, Arist. 1, 2, 19. rhet. 2, 23, ö., D. Hal. de adm. vi De 48. Isae. 19. comp. verb. 2, Hermipp. b. Ath. 1 451, e, ö., Strab. 15, 695, Ios. 12, 2, 13. ep. Anth. app. 194, Plut. x oratt. Isocr. 10. 7, Ael. n. an. 6, 10, A. Sein Grabmal u. seine S tue in Athen u. Phaselis, Paus. 1, 37, 4, Plut. Al 17. Fragg. ed. Bait.-Saupp. Att. Or. II, p. 246— Er u. seines Gleichen, *οἱ περὶ Θεοδέκτην*, D. Hal. D et Ar. 2. — Seine Schriften od. Lehren, *τὰ Θε*

na, Ar. rhet. 3, 9. b) S. des Vorigen, Rhetor, Suid. S. eines Aristarch, (viell. der Dichter), Plut. frat. . 1. 3) Achäer, Pol. 40, 4. 4) Andere: Anth. ep. , 167 — Plut. qu. symp. 7, 5, 3.

Θεοδέστης, ου, m. Perser, Ios. 11, 6, 4. 10.

Θεοδήγιος, m. Mannsn., Genes. 98, 9. — Inscr. 4, , 1 (wo *Θεωδήγ.*). 9361, Sp.

Θεόδημος, m. Gotter od. Irmer d. i. mit Gottes te od. Volke, Athener, a) S. D. Hal. ep. Ammae. 4 *Εὔδημος*, Archon in Athen, Ol. 106, 4. s. *Θού-υος*. b) Rhamnusier, Inscr. 172.

Θεόδιππος, m. *Gottmar, Mannsn., Inscr. 2, 38, 110, Sp.

Θεόδορος, = *Θεόδωρος*, Inscr. 4, 8644. 16, 9399. 95.

Θεοδοσία, (ἡ), Gottesgab, 1) St. an der Küste Chersonesus Taurica im europ. Sarmatien, j. Kaffa Feodosia, Dem. 35, 31. 32 (cod. *Σ*, vulg. *Θευ-σία*, w. s.), Strab. 7, 309—311, Ptol. 3, 6, 3. 8, 4, St. B. s. *Νύμφαιον*. Ew. **Θεοδοσιεύς**, St. s. *Πεφουσία*, u. **Θεοδοσιανοί**, Memn. fr. 49. Stadt in Phrygia Pacatiana, Hierocl. p. 668 Act. conc. Chalced. p. 244. 3) Gottschick von Gott geschickt od. geschenkt, Frauenn., a) Athe-in, Inscr. 766. b) Andere, Inscr. 2, 2322, b. Add. 97.— Script. Byzant. 4) Fest des Dionysos auf An-s, Plin. 2, 106 (nach Welcker dies Theodosia also οδοσία). S. *Θευδοσία*.

Θεοδοσιακὸν *τεῖχος*, Thphn. 361, 5, Sp.

Θεοδοσίολος, m. Socr. h. e. 4, 19, 6, Sozom. h. 9, 12, Sp.

Θεοδόσιος, ου, (ὁ), in ep. Anth. Plan. 42 u. hol. Luc. rhet. praec. 9 auch **Θεοδώσιος**, vgl. *Θευ-όσιος*, Gottschicks (von *Θεόδοτος*, s. St. B. s. ρυτός u. Lob. path. 422), 1) Athener, Sunier, s. 14, 8, 5. — Ross Dem. Att. 6. 2) Mathematiker s Bithynien, Strab. 12, 566, Suid., Vitr. 9, 9. — ichter aus Tripolis, Suid., D. L. 9, 11, n. 8. 3) Chier, ic. de har. resp. 16. 4) Philosoph u. Arzt, Schü-er des Ammonius, Porph. v. Plot. 7. 5) Samariter, os. 13, 3, 4. 6) Archon in Smyrna, ep. in Anth. lan. 42. 7) Flavius Th., V. des Kaiser Theodosius I., n Spanier, Damasc. v. Isid. 290, Oros. 7, 33, ymmach. ep. 10, 1. 22, Zosim. 4, 24, Orelli n. 126. A. 8) S. des Vorigen, Kaiser Theod. I aus Cauca Spanien, Zosim. 4, 17—59, Themist. or. 34, c. , Eunap. fr. 48. 58, Phot. bibl. 80, Suid., Inscr. 350. 5694, A. 9) Theod. II., *ὁ νέος* od. *μικρός* ge-annt, Suid., Phot. bibl. 80, Zosim. 5, 31. 42. 6, , Prisc. Pan. fr. 3—14, ö., Io. Ant. fr. 191—195, chol. Luc. rhet. praec. 9. 10) Verwandter des Theo-osius, Zosim. 6, 4. 11) S. des Kaiser Mauritius, hron. Pasch., A. 12) S. der Placidia u. des westgoth. önigs Ataulf, Olymp. Theb. fr. 26. 13) Bischoff on Alexandria, Zosim. 5, 23. 14) Grammatiker aus lexandria, s. B. A. III, 975 u. A. 15) von Me-te, Byzant. Geschichtschr., s. Tafel de Theodos. Me-t. 16) Geistlicher zu Konstantinopel, Verf. von Ver-n, App. Corp. hist. Byz. 17) Verf. eines Briefs an o Diaconus, s. Leo ed. Hase. 18) Anderer, Inscr. , 8724. 8853. 19) Monat in Kreta (24 März bis 3 April), Hem. Florent., vgl. *Θεοδαίσια*, *σιος*, *Θεοδοσία*. S. *Θευδόσιος*.

Θεοδοσιούπολις, εως, (ἡ), ähnl. Gotschdorf i. Gottfrieds- oder hier Gottscheds- od. Gottschicks-orf, 1) St. in Armenia Major, von Theodosius I. gegründet, j. Arzerum, Eust. Epiph. fr. 6. 7, Procop. b. Pers. 1, 10. de aed. 3, 1 (244, 5), Const. Porph. de adm. imp. 45, A. 2) St. Mesopotamiens, Procop. de aed. 2, 6 in., b. P. 2, 19, Hierocl. p. 714. 3) St. in Mittelägypten, Hierocl. p. 730. 4) = *Ἄπρος*, w. s., Cedren. 5) Flecken in Mysien, Hierocl. p. 661. 6) = *Θεοδοσία*. w. s., Geogr. Rav. 4, 3 u. 5, 11.

Θεοδότας, α, m. Gottsched d. i. von Gott be-schieden, 1) Rhodier, Feldherr des Antiochus von Sy-rien, Luc. Zeux. 9. 2) Tyrier, Luc. cal. 2. 3) Si-cilier, D. L. 3, n. 15. S. *Θεοδότης* und *Θεοδώ-τας*.

Θεοδότη, s. voc. *Θεοδότη*, Irmengauda d. i. von Gott geschaffen od. gegeben, 1) Hetäre aus Athen, Xen. mem. 3, 11, 1—18, Ael. v. h. 13, 32, Ath. 5, 220, e. 12, 535, c. 13, 574, e. 588, d. 2) aus Elis, Freundin des Arcesilaos, D. L. 6, 4, n. 16. 3) Andere: Inscr. 2, 2664. 3, 3141. 3820, c, Add. S. *Θευ-δότη*.

Θεοδότης, ου, (ὁ), Gottsched, 1) Syracusaner, Plat. ep. 3, 318, c. 7, 348, e—349, d, Plut. Dion. 12, 45. 47. 2) auf einer milesischen Münze.

Θεοδοτιᾶνός, m. Mannsname, Cod. II, 4, 38, K. Aehnl.:

Θεοδοτίδης, m. Gottscheds, Mannsn., Cratin. fr. inc. 33, a, s. Mein. com. gr. 1, p. 187. Aehnl.:

Θεοδότιος, m. sp. Mannsn. Aehnl.:

Θεοδοτίων, ωνος, m. Gnostiker aus Ephesus (150 n. Chr.), Suid. s. *χνίζων*, vgl. Nili epp. 1, 63, Fabric. bibl. gr. T. III, p. 692.

Θεόδοτος, (ὁ), Gottschick d. i. von Gott ge-schickt oder geschenkt, 1) Athener, a) Archon Ol. 98, 2, D. Sic. 14, 110. b) Schüler des Sokrates, Plat. apol. 33, e. c) Platäer, Lys. 3, 5—22, ö. d) *ὁ ἰσοτελής*, Dem. 34, 18—45, ö. 35, 14. e) einer, gegen welchen Dinarch eine Rede verfaßte, Harp. s. *λουτροφόρος*. f) Arzt und Zeitgenosse des Redners Aristides, Arist. or. 23, p. 485. 502. 24, p. 525. 26, p. 577—587, ö. 27, p. 641, Cels. g) *Αἰξωνεύς*, Att. Seew. X, d, 79. h) Myrrhinusier, ebend. XVI, b, 47, u. ö. i) S. des Eustrophus, Peiräer, Inscr. 199. k) V. des Eubulus, Meier ind. schol. n. 59. l) S. eines Theätetus, ebend. m) S. eines Anti-phates, Päanier, Inscr. 199. n) Meliter, Archon u. s. w., Philostr. v. soph. 2, 2, Inscr. 397, vgl. mit 424. o) Münzen aus Athen, Mion. II. 122. 2) Böotier, a) Theba-ner, *Αὔλιος Αὐρηλιανὸς Θ.*, Inscr. 1720. — Anderer: Keil Inscr. boeot. VIII, 26. b) Lebadeer, Inscr. 1575. c) Platäer, s. oben Athener. d) Anderer, V. eines An-dreas, Keil Inscr. boeot. XLIV, b. 3) Aetolier, Pol. 5, 40—7, 16, ö., er u. seine Leute, *οἱ περὶ τὸν Θ.*, Pol. 7, 18. 4) Befehlshaber des Lysimachus, Polyaen. 4, 9, 4. 5) Nauarch des Antigonus, D. Sic. 19, 64. 6) K. von Baktria, Iust. 41, 4, s. *Διόδοτος*. 7) Feld-herr des syrischen Königs Antiochus III., mit dem Bein. *ὁ ἡμιόλιος* (Anderthalber), Pol. 5, 42—83, ö., er u. seine Leute, *οἱ περὶ τὸν Θ.*, Pol. 5, 43—87, ö. 8) Molosser, D. Sic. exc. 7 (praef. zu hist. gr. t. II, p. 9), Pol. 30, 7; er u. sein Anhang, *οἱ περὶ Θ.*, Pol. 27, 14. 9) Pheräer, Pol. 17, 10. 10) Wahr-sager des Pyrrhus, Plut. Pyrrh. 6. 11) Rhetor (So-phist) aus Chios, nach App. b. civ. 2, 84. 90 aus Sa-mos, räth zur Ermordung des Pompejus, Plut. Pomp. 77. 80, Caes. 48. Brut. 33, A. 12) Kassandrer, Polyaen. 6, 7. 13) Beamter des Ptolemäus, Mach.

b. Ath. 13, 583, a. 14) Truppenführer unter Gallien, Prisc. Pan. fr. 4. 15) Befehlshaber unter Justinian, Suid., Procop. arc. 22. 16) aus Nikomedien, tragischer Schauspieler, Inscr. 1585. 17) ein Zauberer, Alex. b. Ath. 4, 134, a. 18) Maler in Rom, Naev. fr. b. Fest. v. Panis. 19) V. des Archagoras, D. L. 9, 8, n. 5. 20) ein Platonischer Philosoph, Porph. v. Plot. 20. — Einer, dessen Leben Tribonian beschrieben, Suid. s. *Τριβωνιανός*. 21) Geschichtschr. über Phönizien, Tat. adv. Gr. c. 58 (Eus. pr. ev. 11, p. 493, b). 22) Schriftst. *περὶ Ἰουδαίων*, Eus. pr. ev. 9, 22. 23) Dichter, Schol. zu Ov. Ibis 467. 24) Grammatiker, Et. M. 630, 37. 25) Bischoff von Laodicea, s. Fabric. bibl. gr. XIII, p. 428. 26) Andere: Inscr. 169. 171. 172. 191. 203. 214. 284. 578. 828. 1782. 1793, b, Add. 2014. 2131. 2144. 2214. 2384. 2672. 2886. 2943. — *Σαλώνιος Θ.*, Spon misc. cr. antiqu. n. 22. — Vgl. Fabric. bibl. gr. X, 515. S. *Θεύδοτος*.

Θεοδούλη, f. Inscr. 4, 9535, Sp. u. Altchristl. Inschr. im Theater des Dionysos zu Athen gefunden am 6. Novbr. 1862, K. Fem. zu:

Θεόδουλος, m. Gottschalk, Märtyrer unter Julian, Suid. — Truppenführer unter Theodosius II., Prisc. Pan. fr. 4. — Phot. 18, a, 28. — Anderer, Inscr. 2, 2071, 13. 2712. S. *Θεώδ.*

Θεοδώρα, ες (Anth.) ρη, f. Adalgossa (von Gott herstammend, von ihm geschenkt), 1) Athenerin, Ross Dem Att. 28. 2) Gem. des Kaisers Justinian, Christ. ep. Anth. 1, 91, Zon. 14, Procop. Arc. 9, ö., Suid. s. *λορδουμένη*. 3) Inscr. 2, 1884. 2925. 3, 6412. S. *Θεωδ.*

Θεοδώρηος, Adj. Inscr. 6125. 6126, Sp.

Θεοδώρητος, m. Gottscheb (Suid. *ἡ δωρεὰ τοῦ θεοῦ*), 1) Grammatiker, Et. M. 443, 36 — ep. in Anth. Plan. 34 tit., s. Iac. Comment. Anth. XIII, p. 959. 2) Bischoff u. Kirchenhistoriker. Vgl. Fabric. bibl. gr. VIII, p. 277 u. 307. 3) Andere: Proc. b. Goth. 1, 29. — Inscr. 3, 4114. S. *Θεοδώριτος*.

Θεοδωρία, ας, f. verd. L. in Anth. IX, 615. S. *Θευδωρία*.

Θεοδοριανά, Bäder in Karthago, Proc. aedd. 6, 5 (339, 16), Sp.

Θεοδωριανός, m. Nili epp. 1, 50, Sp.

Θεοδωριάς, *άδος*, f. 1) ähnl. als abgek. Algesheim, eigentl. Adelgossenheim, Name der Stadt Vacca (Vaga) im Innern Numidiens, nach Justinians Gem. *Θεοδώρα* benannt, Procop. aed. 6, 5 (340). 2) = *Ῥίζαιον*, ein Gebiet der Zanner, Agath. 5, 1 (279, 3). 3) Adalgossa (s. *Θεοδώρα*), Frauenn., Paul. Sil. 59 (Plan. 77. 78).

Θεοδωρίδας, gen. *α* (Ath. 11, 475, f u. tit. in Anth. VI, 155—XIII, 21, ö.) od. *ου* (tit. in Anth. VII, 282. 406. Plan. 132), ep. (Meleag. cor.) auch *εω* (von *ης*), m. Gottschicks, 1) Sicyonier, Pol. 23, 1. 29, 8. 2) aus Syracus, Dichter, Ath. 15, 649, f, vgl. mit 6, 229, b. 7. 302, c, ö., Meleag. cor. ep. IV, 1, 53, tit. s. oben, Poll. On. 10, 187, St. B. s. *Κάρυστος*. S. Iac. Comment. Anth. XIII, p. 959 ff. 3) Athener (Dekelier), Ross Dem. Att. 14. 4) Delphier, V. eines Andromenes, Curt. A. D. 4. S. *Θευδωρίδας*.

Θεοδώρικος, m. röm. Feldherr, Thphlct. 3, 17 (151, 10), Sp. Aehnl.:

Θεοδώριος, m. Inscr. 3, 4793, b, Add., Sp. Aehnl.:

Θεοδώριτος, m. = *Θεοδώρητος*, Suid., Inscr. 4, 8724.

Θεοδώριχος, m. *Gottschedel, Eigenn., Suid., *Θευδέριχος*, S. des Triarios, Cand. Is. fr. 1 b. Phot. 79.

Θεοδορωμήδης, m. *Gottschickrath, Mannsname, Plaut. Capt. 2, 2, 38. 3, 4, 103.

Θεοδωρόπολις, f. *Gottschickshausen, St. in Moesia Inferior, Procop. aed. 4, 6. 7.

Θεόδωρος, *ου*, voc. *Θεόδωρε*, (ό), pl. *Θεόδωροι*, Gottschick (s. Et. M. 579, 40), 1) Athener, a) Archon Ol. 85, 3, D. Sic. 12, 31, und nach Conj. in Schol. Ar. Pac. 605. b) V. des Feldherrn Prokles, Thuc. 3, 91. c) Phegäer, Plut. Alc. 19. 22. qu. symp. 1, 4, 3. d) Hierophant, Plut. Alc. 33. e) Erchier, V. des Isokrates, D. Hal. Isocr. 1, Plut. x orat. Isocr. 1. 24, Anon. v. Isocr., Phot. cod. 260. f) And. 1, 35. g) Tragödiendichter u. tragischer Schauspieler, Dem. 19, 246, Arist. pol. 7, 15, 10, Plut. de se ipsum laud. 17. qu. symp. 9, 1, 2, Ael. v. h. 14, 40. Sein Denkmal in Athen, Paus. 1, 37, 3. Leute wie die *Θεόδωροι*, Plut. glor. Ath. 16. h) Maler, D. L. 2, 8, n. 19. i) einer, für welchen, u. zwei, gegen welche Dinarch Reden verfaßte, D. Hal. Din. 11 u. 12. k) Ikarier, Ross Dem. Att. 5. l) Agryler, Ross Dem. Att. 28. m) Lamptrer, Ross Dem. Att. 119. n) Alopeker, Ross Dem. Att. 6. — ö. o) Rhamnusier, Meier ind. schol. n. 21. p) *Περιθοίδης*, Att. Seew. X, d, 63. q) *Θορίκιος*, Inscr. 112. r) V. eines Milesiers, *Πλωθεύς*, Inscr. 115. s) (Pittheide), ep. Anth. app. 299. — Andere in Inscr., so nannten z. B. auch die Komiker nach einem gewissen Th. Bublinodes *Θεόδωροι*, Hesych. 2) Böotier, a) Thebaner, α) Bildhauer, D. L. 2, 8, n. 19. β) Schauspieler, Inscr. 1584. b) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. IV, a, bis. c) andere Böotier, α) S. des Philinus, Flötenbläser, Ath. 14, 615, b. 621, a. b, Pol. 30, 13, Ael. v. h. 12, 17. β) *Αὐρ. Θ.*, Keil Inscr. boeot. XXII, a, 12. 3) Samier, a) S. des Rhökus, Erfinder des Erzgusses (Ol. 1), Plat. Ion 533, a, D. Sic. 1, 98, D. L. 2, 8, n. 19, Hesych. Miles. s. *Θ.*, Paus. 3, 12, 10. Plin. 7, 56. b) S. des Telekles (vor Ol. 48, 1), Erzgießer, Her. 1, 51. 3, 41, Ath. 12, 515, a, Paus. 8, 14, 8. 9, 41, 1. 10, 38, 6. c) Maler, Schüler des Nikosthenes, Plin. 35, 11, 40. 4) Byzantier, a) Rhetor u. Sophist, *λογοδαίδαλος*, Plat.), Zeitgenosse des Sokrates, Plat. Phaedr. 261, c. 266, e, Arist. rhet. 2, 23. 3, 11. poet. 20, D. L. 2, 8, n. 19, D. Hal. ad Ammae. de Plat. — de adm. vi Dem. 8. Isae. 19, Themist. or. 26, p. 328, Suid., A. Er u. seines Gleichen, οἱ *περὶ Θεόδωρον*, Arist. rhet. 3, 13, D. Hal. Dem. et Arist. 2. [b) Andere, Consul u. s. w., ep. ἀδ. IX, 696. 699.] c) in Constantinopel, *Θ. Δεκουρίων*, S. des Kosmas, Agath. schol. ep. IV, 3, tit. u. 101. 5) aus Gadara, Rhetor, Lehrer des Tiberius, nach Euseb. chron. Ol. 187, 2, s. Strab. 16, 759, Quint. 2, 11, 2. 3, 1, 17. 18, Senec. controv. 2, 9, Theon. prog. 12. Long. subl. 3 (Demetr. eloc. 237), An. rhetor. ed. Sp. 1, p. 434—443, ö., ein Anhänger od. Schüler desselben Theodoreus, Senec. suas. 3, seine Secte, ἡ αἵρεσις Θεοδώρειος, Strab. 13, 625. 6) aus Cyrene, a) Geometer, Lehrer des Plato in der Mathematik, Xen. mem. 4, 2, 10, D. L. 2, 8, n. 19. 3, n. 8. Person in Platons Theaetet (tit. u. 143, b—210, d), Sophist. tit. u. 216, a, Politikus, tit. u. 257, a. b) Cyrenäer, Philosoph mit d. Bein. *ὁ ἄθεος* (nach D. L. 2, 8, n. 7 später auch *ὁ θεός*), s. Arist. soph. el. 33, S. Emp. dogm. 3, 55, Plut. Phoc. 38. placit. phil. 1, 7. Is. et Os. 68. tranqu. anim. 5. vitios. ad infel. 3. exil.

Digitized by Google

commun. not. 31, D. L. prooem. n. 11. 2, 8, n. –19. 4, 7, n. 4, Phil. omn. prob. lib. 18, Ath. 13, 1, a. b. 14, 618, e. f, Hesych. Miles. s. Θ., A. Sein System, ἡ **Θεοδώρειος** *αἵρεσις*, D. L. prooem. n. , Suid., seine Anhänger, *οἱ Θεοδώρειοι*, D. L. 2, n. 7. 11, im sg. 4, 4, n. 4, u. vom Lysimachus, allim. b. Ath. 6, 252, c, seine Grundsätze, *τὰ Θεοδώρεια*, D. L. 4, 7, n. 4. c) Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 267. 7) Eleer, Olympionike, Paus. 6, 16, 8. Argiver, a) S. Alexanders, Archon in Thessalien amia), Porph. Tyr. fr. 5, 2, Inscr. Lebas. n. 1146. S. des Poros, Bildhauer, Inscr. 1197, f. R. Rochette l. à M. Schorn p. 415. 9) Sicilier, a) Syrakuser, α) D. Sic. 14, 64. 70. β) Schriftst. über Taktik, D. L. 2, 8, n. 19. b) aus Enna, Cic. Verr. 51. 10) Tarentiner, a) Plut. Alex. 33. b) Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 267. 11) Tarser, a) Statthalter in Sicilien, Plut. apophth. reg. Augustus 5.) aus Soli, Erklärer der mathematischen Stellen in Plato, Plut. def. or. 32. anim. procr. 20. 29. 13) Thebäer, a) Eretrier, Dem. 18, 99 u. Schol. b) Zauberer, der eine Statue in Euböa hatte, Ath. 1, 19, b.) Phönizier, Wucherer, Dem. 34, 6. 15) Megalopoliter, = *Διόδωρος*, Ath. 1, 16, e. 16) Kolophonier, Dichter, Ath. 14, 618, e, Poll. 4, 55. 10, 188. 17) Nimeder, Kitharist, Inscr. 1585. 18) Milesier, Stoiker, D. L. 2, 8, n. 19. 19) Chier, Stoiker, D. L. 2, 8, 19. 20) Ephesier, a) Maler, Theoph. b. D. L. 2, n. 19. b) *Θ. Ἰλλούστριος*, Christ. ep. 1, 36, u. v. 3. 21) Achäer, Archon, sein Bild, Anth. p. 128 (Plan. 45). 22) Larissäer, Phylarch. b. Ath. 2, 44, b. 23) Ilier, Schriftst., Suid. s. *Παλαίφατος*, Plut. parall. 22 (b. Serv. zu Virg. Aen. 1, Theodotus). 24) Hieropolit, Schriftsteller, Ath. 10, 12, c. 413, b. 25) Samothrazier, Schriftst., Ptol. Hephaest. l. VII, Schol. Ap. Rh. 4, 264. 26) Rhodier, Feldherr, Suid. s. *Πανικῷ* (viell. Theodotus). 7) Laodiceer, Ketzer, Suid. 28) Asinäer, Schüler des Porphyrius, Damasc. v. Isid. 165. 29) Aegyptier, a) Alexandriner, Archon, Marin. Procl. 9. b) aus Kynopolis, Sophist u. Verfasser einer Ethopöie, ed. Leo Allatius. 30) S. des Zenon in Amathus, Ios. arch. 3, 13, 3. 5. b. Iud. 1, 4, 2 ff. 31) aus Sardes, ichter u. Schüler des Jamblich, Eunap. Sard. fr. 45, chol. zu Arist. Nicom. p. 61. 32) Anführer der saurier, Eust. Epiph. b. Euagr. 3, 3. 33) Truppenführer unter Marcian aus Rhabdis, Ioann. Epiph. fr. 34) Arzt (568 n. Chr. G.) in Sirmium, Menand. Prot. fr. 27. — Andere Aerzte, Plin. 20, 9, 40. , 17, 120. A., f. unten u. Fabric. bibl. gr. XIII, p. 433 t. Ausg. 35) Hermopolit, Jurist u. Schriftst., f. Bach st. jurispr. Roman. IV, 1, 3, §. 11. — Andere in ovell. Theodos. 1. 36) Kreter (aus Hyrtakus), Dichter u. Redner des 14. Jahrh. n. Chr. G., Boisson. An. Gr. p. 248. II. u. III. 37) Römer, a) Th. Priscianus, Arzt, f. Bähr Gesch. d. röm. Litt. §. 372. b) Flavius Mallus Th., Consul 399, Schriftst. de metris.) Th. Gaza aus Thessalonich, 1478 n. Chr. Geb., Verf. von Paraphrasen des Homer, f. Fabric. bibl. gr. p. 388. 39) *ὁ Πανάγης* od. *Παναγής*, Schriftst., t. M. 429, 46, Phot. s. *ἡμεροκαλλές*. 40) Verf. der Kirchengeschichte, Suid. 41) Schriftst. über Musik, D. L. 2, 8, n. 19. 42) Stoiker. — einer, dessen Aristoteles in der epitome der Rhetoren erwähnte — Schriftst. über die Stimme — über Dichter, D. L. 2, n. 19. 43) Gegner des Epikur, D. L. 2, 8, n. 2. 10, n. 3. 44) Freund des Kleon in Sestos, Polyaen. 1, 37. 45) Arzt, Lehrer des Athenäus, D. L. 2, 8, n. 19. 46) S. des Justinian mit dem Bein. Tzirus, Truppenführer im Orient (573), Theoph. Byz. b. Phot. 64. 47) S. des Bacchus, Gesandter unter Tiberius u. Justin an Chosroes. Menand. Prot. fr. 41. 46, er u. seine Leute, *οἱ ἀμφὶ Θεοδώρῳ*, fr. 46. 48) anderer Truppenführer (576), Ioann. Epiph. fr. 5, Menand. Prot. fr. 41. 49) S. des Petrus, Gesandter des Tiberius (571), Menand. Prot. fr. 46. 50) anderer Gesandter unter Tiberius (579), Menand. Prot. fr. 54. 55; er u. seine Leute, *οἱ ἀμφὶ Θεόδωρον*, fr. 55. 51) Deipnosophist mit dem Bein. *Κύνουλκος*, Ath. 15, 669, e. 692, b, vgl. mit 4, 160, d. 52) ein Tänzer, Ath. 1, 22, d. 53) ein Grammatiker, Ath. 14, 646, c. 15, 678, d, vgl. mit 11, 496, e. 15, 691, c. 54) Geschichtschr., Ath. 10, 413, b. — Anderer: 3, 122, b. 55) Märtyrer, Christ. ep. Anth. 1, 8, tit. 56) Consul unter Justinian, Christ. ep. 1, 97. 98, Anth. Plan. 64, Zosim. 5, 44. — u. Dichter, ep. VII, 556. — vgl. VI, 282, tit. — Suid. 57) Dichter, D. L. 2, 8, n. 19. — Suid. — Mart. ep. 11, 94. — Ael. n. an. 7, 40. 58) Pädagog der Kinder des Antonius, Plut. Ant. 81. 59) V. des Archelaos, Arr. An. 3, 16, 9. 60) Bruder des Proteas, Plut. Amat. 16. 61) Freigelassener des Pompejus, App. b. civ. 5, 137. 62) V. der (erythräischen) Sibylle Herophile, Paus. 10, 12, 7. 63) Notar unter Valens, Zosim. 4, 13, Eunap. Sard. fr. 38. 64) zwei Mechaniker, f. Fabric. IV, p. 94. 65) Theod. Prodromus, mit seinem Klosternamen Hilarion, auch *Κυρός* genannt, Erotiker, f. Fabric. bibl. gr. VIII, 111, 5. 66) Andere: Dionys. Chalc. fr. 1. — Simon. ep. 178 (X, 105) — Anth. XI, 2. 241. VII, 14. 595. 606. XII, 93. 169. 226. 247, Plut. aud. poet. 3, Inscr. 2, 1908. 1925, e, oft auf Münzen. Vgl. Fabric. bibl. gr. X, 364. 67) (*ὁ — ποταμός*) **Gottesgabe**, Fl. Iberiens, Arist. mir. ausc. 47. S. *Θεόδωρος*.

Θεοδωρόπολις, f. Kastell in Mösien an der Donau, Proc. aedd. 4, 7 (290, 9), Sp.

Θεοδωρούπολις, f. 1) Kastell an der Donau, Proc. aedd. 4, 6 (289, 17). 2) von Rhodope, Proc. aedd. 4, 11 (305 10). 3) in Thracien, Proc. aedd. 4, 11 (307, 1), Sp.

Θεοδωρύχιος, f. *Θεοδωρίχιος*.

Θεοδωρώνυμος, (ἡ). Ephr. mon. 2496, Sp.

Θεοδώσιος, f. *Θεοδόσιος*.

Θεοδώτα, Inscr. 2, 2355, 4.|

Θεοδώτης, m. = *Θεόδοτος*, Arist. orat. 26, p. 577, u. **Θεοδώτας**, Inscr. 2355, vertheidigt von Keil anal. ep. 106.

Θεοζοτίδης, m. **Gottschedt** (= *Θεοσδοτίδης*), Athener. a) Plat. apol. 33, e. b) Dem. 21, 59 (nach Σ, vulg. *Θεοσδοτίδης*). — Inscr. n. 8211.

Θεόζοτος, m. **Gottschick** (= *Θεόσδοτος*), Athener, Ross Dem. Att. n. 201. — Töpfer, Inscr. 8211. Nach Keil an. ep. auch Inscr. 1569. S. Rang. n. 1319, 5. (*-όσδοτος*), Inscr. 4, 8211. 8213.

Θεόθεμις, *ιος*, m. **Oswald** d. i. mit Gott (recht) waltend Inscr. Ther. bei Ross 200 — Inscr. 2, 2476, i, Add.

Θέοινος, m. **Gottwein** d. i. Bacchus, Aesch. (fr. 339, D.) u. Ist. b. Harp., Lyc. 1247. Sein Heiligthum, **τὸ θεοίνιον**, Phot. p. 83, 26, sein Fest, **τὰ θεοίνια**, Lyc. b. Harp.

Θεοκήρυκες, pl. ***Gottherolde**, ähnl. Gottschalke, ein von Talthybios abstammendes Geschlecht

bei den Eleutheriern, Hesych. (Nach Hemsterh. bei den Eleutheräern in Kreta.)

Θεοκκώ, f. (?) Frauenn., böot. Inschr. b. Vischer Epigr. Beitr. aus Griechenl. S. 49. — Thebanerin, *Ἑρμαίω ἱάρεα*, Rang. A. H. 2, p. 777, n. 1212, s. Keil Inscr. boeot. XII, 1, von Keil bezweifelt, welcher *Θεοκλώ* vermuthet, d. i. Ansberta, mit Gott glänzend. — Viell. Abkürzung für *Θεοκολώ* oder etwas ähnliches.

Θεόκλεια, f. Alpheit od. Ansberta (d. h. mit göttlicher Hülfe glänzend), Hetäre in Athen, mit d. Bein. die Krähe, Lys. u. Gorg. b. Ath. 13, 583, d. 586, e. 592, e, vgl. mit 583, a. — Suid. — Andere: Inscr. 2, 2338, 122.

Θεοκλειανός, m. Nili ep. 1, 248, Sp.

Θεοκλείδας, m. Godbersen (d. h. Sohn des mit Gott glänzenden), Theräer, Inscr. 2, 2467. — S. *Θευκλείδας*. Aehnl.:

Θεοκλείδης, m. Athener, Lys. b. Poll. 9, 39. — Inscr. 2, 2363, b, B. vgl. mit 2, p. 1087, b. 2416, 9. 10.

Θεόκλειτος, gen. böot. *ω*, m. Göppert (Godebert), Inscr. 2, 2265, b, 10, Add. Bei Lebas. Inscr. n. 191 liest Ahr. Dial. II, 496 u. ff. *Θεοκλείω* für *Θεοκλείτω*.

Θεοκλεώδης, m., Th. Prodr. t. 8, p. 214, 22, Ann. Ox., Sp.

Θεοκλῆς, Hellan. b. St. B. s. *Χαλκίς*: **Θεοκλέης** (codd. *Θεοκλῆς*), *έους*, *έα*, voc. **Θεόκλεις** (ep. XII, 158) u. *Θεόκλεες* (ep. XII, 181), m. Cosmar (d. i. mit Gott berühmt). 1) Spartaner, a) V. des Krios, Paus. 3, 13, 3. b) S. des Hegylos, Bildgießer, Paus. 5, 17, 2. 6, 19, 8. 2) Athener, a) Wechsler, Dem. 53, 9. b) Aphidnäer, Inscr. 172. c) Gründer einer chalcidischen Kolonie in Sicilien (daher von St. B. s. *Κατάνη* u. Hellan. a. a. O. Chalkidier genannt, vgl. Polyaen. 5, 5), Ephor. b. Strab. 6, 267, Scymn. 272. s. *Θουκλῆς*. 3) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. XV, a. 4) Parier, Inscr. 2378. 5) Pythagoräer (Rheginer?) Iambl. v. Pyth. 130. 6) Dichter (Narier od. Eretrier), Et. M. 827, 8, Ath. 11, 497, c. 7) Korinthier, Ael. v. h. 14, 24. 8) Geschichtschr. (Theoclius), Flav. Vop. Aurel. c. 6. 9) Andere: Meleag. ep. XII, 158. — Strat. ep. XII, 181. — Inscr. 2, 2059, 8. 2363. 10) **Θεόκλειος**, *ω*, Patron. in Thessal. Inschr. b. Lebas fasc. V, n. 191 nach Ahrens Dial. II, p. 499. Aehnl.:

Θέοκλος, m. 1) Messenier, Wahrsager, Paus. 4, 16, 1—21, 10, ö. 2) *Χαλκιδεύς*, s. *Θεοκλῆς* u. *Θουκλῆς*, Con. 20. 3) Inscr. 2, 2525, 10. 3, 6414.

Θεοκλύμενος, *ου*, voc. (Eur. Hel. 1643), *Θεοκλύμενε*, plur. *Θεοκλύμενοι*, (*ὁ*), Cosmar (mit Gottes Hülfe berühmt). 1) S. des Polypheides, Abkömmling des Melampus, Wahrsager, Od. 15, 256—20, 363, ö., Plat. Ion 538, e, Pherec. in Schol. Od. 15, 223. — *Θεοκλύμενοι*, Wahrsager wie Th., Ael. n. an. 8, 5. 2) Diener des Kadmus, Nonn. 5, 11. 3) S. des Proteus, Königs von Aegypten, Person in Eur. Helen., Eur. Hel. tit., arg. u. v. 9. 1168. 1643. 4) S. des Tmolus, Königs von Lydien, Plut. fluv. 7, 5. 5) Anderer: Inscr. 3, 6606. Aehnl.:

Θεόκλυτος, m., 1) Schriftst., Schol. Il. 21, 464. 2) Inscr. 4, 8505.

Θεόκολος, m. Priester, Mannsn., Inscr. 1543.

Θεόκοσμος, m. Göppert (d. i. mit Gott glänzend), Megarer, Bildhauer, Paus. 1, 40, 4. 6, 7, 2. 10, 9, 8.

Θεοκρίνης, *ου* (s. Et. M. 277, 32), voc. **Θεοκρίνη** (Dem. 58, 6, Inscr.), m. Athener, Sykophant, gegen welchen Dinarch. (s. D. Hal. Din. 10) eine Rede hielt, die jetzt als die 58. unter den Demosthenischen steht (Dem. 58, tit., arg. u. 6—68), Harp. s. v. u. s. *ἀγραφίου*, Apost. 17, 21. Sprichw. wurde *Τραγικὸς Θεοκρίνης* von Sykophanten, Dem. 18, 313, Apost. 17, 21. 2) Akräphier, Keil Inscr. boeot. XLIV, f. Aehnl.:

Θεοκρίσιος, m. Mannsn., Theräische Inschr., Inscr. 2476, p, 23. 26. 56 etc. S. *Θευκρίσιος*. Aehnl.:

Θεόκριτος, *ου*, ep. (Anth. XV, 26) auch *οιο*, ö. Goeschwein (d. i. Gottesfreund, eigtl. von Gott erwählt). 1) Athener, a) Freund des Agoratos, mit d. Bein. *ὁ Ἐλαφόστικτος*, Lys. 13, 19—22. b) Andere, Inscr. 169. 623. 2) Thebaner, Wahrsager, Person in Plut. gen. Socr., s. tit. u. 3—31. Pel. 22. 3) Ambrakiot, Vischer Inscr. Spart. 1. 4) Syracuser, Idyllendichter zur Zeit des Ptolemäus Philadelphus, b. Ath. 1, 5, a bloß durch *ὁ Συρακόσιος ποιητής* bezeichnet, s. Theocr. ep. 22 (IX, 434), Mosch. 3, 93, Ath. 7, 49, f—11, 475, e, ö., Hermog. Id. 1, 6. 2, 9, Long. subl. 33, Plut. qu. nat. 36. vit. Hom. 159, Apost. 6, 93, f—17, 73, ö., mant. prov. 1, 37, Schol. Ap. Rh. 1, 151—4, 57, ö., Schol. Il. 3. 323, ö., Et. M. 73, 52—681, 53, ö., Suid. Stellen von ihm, *τὰ Θεοκρίτου*, Hermog. Id. 2, 3. 5) Chier († 301 v. Chr., s. Plut. qu. symp. 2, 1, 9), oft durch *ὁ σοφιστής* (Plut. ed. puer. 14, Strab. 11, 645, Ath. 12, 540, a) bezeichnet, s. Theocr. ep. 22 (IX, 434), Plut. qu. symp. 2, 1, 4. vit. pud. 14. exil. 10, Theop. b. Ath. 6, 230, f, vgl. mit Ath. 1, 21, c, D. L. 5, 1, n. 11, Stob. 36, 20, ö. (Fulg. myth. 1, 20), Apost. 8, 91, k. 10, 19, Anth. app. 38, Suid., A. 6) Samier, Leon. ep. VII, 163, Antip. Sid. ep. VII, 164. 165. 7) Rhetor, Mion. III, 418. 8) V. des Antikles, Arr. An. 4, 13, 4. 9) Olympionike, ep. in. Anth. Plan. 2. 10) Ein Schauspieler, Truppenführer unter Antonin, D. Cass. 77, 21. 11) Andere: Bacchyl. fr. 24. — Callim. ep. 53 (XII, 230). — XV, 26. — Plan. 261. — Inscr. 2, 2416, 18. 2953, b, 30. 3, 4794. Vgl. noch Fabric. bibl. gr. III, 775.

Θεοκτίστη, f. Ansa (d. i. von Gott abstammende), Frauenn., Tafel de Thessalonica p. 151. — Inscr. 4, 9455. — Eine andere, Lyric. Gr. ed. Bergk p. 848. Fem. zu:

Θεόκτιστος, m. Ansila, Schriftst., Apost. 5, 90, a. Andere: Socr. h. e. 5, 21, 7, Sozom. 7, 17. — Proc. b. P. 2, 8. — Inscr. 2, 3329. 3, 3990, m. 4, 8822.

Θεοκύδης, *ους*, ion. *εος*, m. Göppert (dies kühn mit od. durch Gott glänzend). 1) Athener, V. des Dikaios, Her. 8, 65. 2) Delier, Inscr. 158. S. *Θεοκυδίδης*.

Θεοκυδίδης, m. Godbersen (d. h. Sohn des mit Gottes Hülfe glänzenden od. berühmten), Mannsn., Et. M. 165, 57.

Θεόλας, m. Gotter (d. h. mit Gottes Volk), ein Melier, A. Rang. II, n. 1193. Aehnl.:

Θεόληπτος, m. Goderich (d. i. von Gott reich begabt), Mannsn., Spaet.

Θέολλος, m. Athener (Phlyer), Ross Dem. Att. 2. 3. 13.

Θεολόγος, (*ὁ*), Gotrat (d. h. von Gott unterrichtet od. über ihn belehrend), 1) Bezeichnung a) des Orpheus, Procl. in Tim. 2, p. 63, 41. 139, 9, Stob. ecl. phys. 1, p. 121. b) Beiname des Gregorius von Nazianz, Anth. VII, tit., welcher daher auch ohne hinzugefügten Namen bloß *ὁ Θεολόγος* heißt, Schol. Dem. 2, 1. 6, 9. 13. 231. 20, 39. 2) Mannsn., Philhist. Bd. III, Hft. 1, p. 61.

Θεολύτη, f. Hetäre in Athen, Theop., Epicr. u. Phi-
et. b. Ath. 11, 471, a. 13, 570, e. 587, e. Fem. zu:

Θεόλυτος, m. Godfrey, 1) Akarnanier, Thuc. 2, 102. 2) Dichter aus Methymna. Ath. 7, 296, a. 11, 70, b. Schol. Ap. Rh. 1, 622. S. *Θεύλυτος*.

Θεόμανδρος, m. Gottikhofen, Cyrenäer, Theophr. Ath. 13, 567, a, vgl. C. Inscr. 2, p. 1037, b.

Θεόμβροτος, m. Gottmann, Cyniker, Schüler des Metrokles, D. L. 6, 6, n. 5.

Θεομέγαλος, m. Tafel Thessal. p. 525, Sp.

Θεομέδων, *οντος*, m. Oswald, Arzt, D. L. 8, 8, 2.

Θεομείδεις, = *Θεομήδης*, m. Böot. Inschr. in Ephem. arch. 8066, K.

Θεομένης, m. Osleb, 1) Athener, Ephemer. arch. 772. 2) ein Schriftst., Plin. 37, 2, 11, K. S. *Θεο-μένης*.

Θεομήδης, m. Gotrat, Mannsn., Inscr. 2, 1896.

Θεομηλίδα *χωρίον*, Gotrats Platz (denn nach Lob. … 6 ist *Θεομηλίδας* verdorben aus *Θεομηδίδας*), … Platz in Sparta, Paus. 3, 14, 2.

Θεομήστωρ, *ορος*, m. Gotrat, Tyrann in Samos, Her. 8, 85. 9, 90.

Θεομνάστα, f. Anstrud, Böotierin, Inscr. 1570.

Θεόμναστος, m. = *Θεόμνηστος*, Syracusaner, Cic. Verr. 2, 21. — 4, 66 (s. *Θεόρακτος*). — Inscr. 2, 176, l, Add.

Θεομνήμων, *ονος*, m. Gottgetreu, Athener, Prosaltier, Ross Dem. Att. 157. Aehnl.:

Θεομνηστιανός, m. Mannsn., Inscr. 2, 2586.

Θεόμνηστος, voc. *Θεόμνηστε*, m. Gottgetreu, 1) Athener, a) der, gegen welchen Lys. or. 10 u. 11 schrieb, Lys. 10, 1. 26. b) Athmoner, Dem. 45, 55. c) Schwager des Apollodor, Dem. 59, arg. u. 16. d) Prosaltier, Ross Dem. Att. 157. e) Rhamnusier, Inscr. 172. f) Xypetäon, Inscr. 178. g) Kydantide, Inscr. 18. h) S. des Dion, Päanier, Inscr. 199. i) Anderer: Meier ind. schol. n. 10. 2) Akräphier, Priester, Inscr. 1587. 3) Kreter, Inscr. 2586. 4) Koer, Musiker, Strab. 14, 658. 5) Chier, Bildhauer, Inscr. 2241. 6) Erzgießer aus Sardes, Paus. 6, 15, 2, Plin. 34, 8, 19. 7) Akademischer Philosoph, Plut. Brut. 24. 8) Sophist, Phot. bibl. cod. 167. 9) aus Naukratis, Philosoph, Philostr. v. soph. 1, 6. 10) Pferdearzt, Geop. …, 3, ö., Plin. B. 33. — (Ueber einen Thierarzt dieses Namens am Hofe Theodorichs s. Heusinger, Marb. Progr. 1843, 4.) 11) Person in Luc. amor. 2—54. 12) (Theomnastus) Syracusaner, Cic. Verr. 2, 21. 13) Andere: Inscr. 2, 2241. 2252. S. *Θεόμναστος*.

Θεόμνητος, m. (f. L. für *Θεόφιλος*), Athener, Archon, D. Hal. Din. 9, derselbe heißt ebend. 13 *Θουδήμης*.

Θεόμνις, *ιδος*, m. (?), Mannsn., Inschr aus Chios, Inscr. 2223, K.

Θεόνας, Inscr. 2, 2111, vgl. p. 154, b. 1003, b, Sp.

Θεονείνη, Inscr. 2, 2110, c, Add., Sp.

Θεόννατος, m. Gottbach (von *νάω*, wie *νατήρ*, Lob. rhem. 7), Athener, *Ἀλωπεκῆθεν*, A. Rangab. n. 1377, K.

Θεονόη, f. Alberat (d. i. göttliches wissend, *τὰ θεῖα νοοῦσα*, Plat. Cratyl. 407, b u. Eur. Hel. 13 ist es zur Erklärung des Namens von ihr *τὰ θεῖα … τά τ' ὄντα καὶ μέλλοντα πάντ' ἠπίστατο*, ihr Name selbst aber 822 ein *χρηστήριον ὄνομα*). 1) T. des Proteus, Geliebte des Kanobos, sonst *Εἰδοθέη*, s. genannt, Ar. Thesm. 897, Con. 8, *ἡ θεσπιῳδός* (Eur. Hel. 145. 859), Person in Eur. Helena, s. tit. u. v. 319—1648, ö. 2) T. des Thestor, Hyg. f. 190. 3) Inscr. 3, 6483.

Θεοξένα, f. ähnl. Osburg (eigentl. Gottesgästin), Frauenn., Inscr. 1207. S. *Θευξένα*.

Θεοξένια, *ων*, (*τά*), *Gottwirthsfeier (s. Schol. Pind. Ol. 3 in., Hesych.), ein Fest a) des Apollo α) in Pellene, Paus. 7, 27, 4, nach Schol. Pind. Ol. 9, 146 fälschlich auch des Hermes, s. Schol. Pind. Ol. 7, 156, u. zu Pind. N. 5, 82. β) in Delphi, Polem. b. Ath. 9, 372, a, Plut. ser. num. vind. 13, b) der Dioskuren α) zu Akragas, Pind. Ol. 3 tit. u. Schol. β) zu Paros, Thiersch par. Inschr. n. 1., Inscr. 2374, e. Ferner wurden sie auch gefeiert in Tenos, wo es ein *κοινὸν* **Θεοξενιαστῶν** gab, Inscr. 2338, u. zu Smyrna, Aristid. or. 41, p. 290.

Θεοξενίδης, m. Göschweins, 1) Athener, Mion. II, 121, Ross Critios etc., Athen 1839, n. 6. — (Siphnier, Suid.?)

Θεοξένιος, m. *Gottwirthsmond, Delphischer Monat, = *Μεταγειτνιών*, Inscr. 1700; Curt. A. D. 10, oft.

Θεόξενος, m. Göschwein (d. i. Gottesfreund). 1) Tenedier, geliebter Knabe des Pindar, Pind. fr. 89 b. Ath. 13, 564, e. 601, d, Hesych. Miles. s. *Π*, 52, Suid. s. *Πίνδαρος* (v. l. *Φιλοξένου*). 2) Athener, a) *ὁ Ἀλωπεκῆθεν*, Dem. 22, 60. b) *Εὐωνυμεύς*, Att. Seew. XIV, d, 40. c) *Λευκονοεύς*, Sohn eines Kallimachus, Inscr. 108. d) Erchier, Ross Dem. Att. 5. e) Andere: Ross Dem. Att. 58. — 151, b, ö. 3) Parrhasier, Paus. 8, 27, 2. 4) Delphier, Inscr. 1703, nach Böckh, wo aber *Θεοξένους* (patron.) steht statt *Θεοξένου*. 5) Schriftst., Luc. Scyth. 8. 6) auf einer dyrrhachischen Münze, Mion. S. III, 335. 7) Inscr. 2, 2266, A, 30. Aehnl.:

Θεόξιος, m. Mannsn. auf einer achäischen Münze, Mion. II, 165. (Auch ich habe eine Kupfermünze von Achaja gesehen, mit der Inschrift *ΘΕΟΞΙΟΣ ΚΛΗΤΑΙΟΣ*, was aber *Κλῃταῖος* sei, weiß ich nicht, K.)

Θεοξότιος, m. Gottscheds, Patron., = *Θεοσδότιος*, Theban. Inscr. 1578.

Θεόξοτος, m. Gottsched (= *Θεόσδοτος*, also von Gott beschieden), griech. Töpfer, Vase in Vulci, s. R. Rochette l. à M. Schorn., p. 60. S. *Θιόξοτος*.

Θεοπασχῖται, *οἱ*, Theophn. chrngr. 175, 21. 337, 13, Sp.

Θεοπάτρα, f. *Gottvater, Frauenn., a) Method. Conviv. virg. p. 64. — b) auf einer Euböischen Inschr. in Ephem. arch. 3568, K.

Θεοπείθης, *ους*, acc. (Harp.) *η*, m. Herrgott (d. i. gehe in Gott auf), Athener, a) einer, gegen welchen Lysias eine Rede verfaßte, Harp. s. *ἐπιδιατίθεσθαι*. b) Besäer, Ross Dem. Att. 14. c) S. eines Agathos, Inscr. 272.

Θεόπεμπτος, m. Gottschick, Märtyrer im Menologio Gr. eccl. unterm 5. Januar, K. Bischoff, Socr. h. e. 7, 7, 5. Nili epp. 1, 233.

Θεόπη, f. Albofledis (d. i. göttlich schön), 1) Amme des Bacchus, Nonn. 21, 86. 2) T. des Leos, eines Sohnes von Orpheus, Heroine in Athen, Ael. v. h. 12, 28, Apost. 10, 53, Schol. Dem. 54, 7, Suid. s. *λεωκόριον*.

Θεόπιστος, m. Traugott, Inscr. 4, 9197 (-*πήστο*, 8684), Sp.

Θεόπολις, f. Gottesberg, 1) St. in Aegypten, Ew. **Θεοπολίτης**, St. B. s. *Θεούπολις*. 2) St. der

Vocontier in Gallia Narbon., j. Theou, Spon. Miscell. p. 150, Gruter 151, 6.

Θεόπομπος, ὁ, Gottschick, 1) Athener, a) Archon Ol. 92, 2, D. Sic. 13, 38, Lys. 21, 1, Plut. x oratt. Antiph. 23, Philoch. in Schol. Eur. Orest. 371. b) V. des Kephisodotus, Isae. 5, 5. 10. c) S. des Charidemus, V. des Makartatus, Sprecher der Rede von Isae. 11, s. Isae. 11, vgl. arg. u. 40, Dem. 43, 4—78, ö. d) einer, gegen dessen Mishandlung es eine Rede des Lysias gab, Ath. 2, 67, f. e) einer, über dessen Erbschaft Lysias eine Rede verfaßte. Harp. s. ὀργέων. f) Komödiendichter (bis über Ol. 102), Suid., Plut. Lys. 13. x oratt. Isae. 7, Ath. 1, 23, d—15, 690, a, ö., A., s. Mein. 1, 236. frg. ib. II, 792, ff. Adj. davon **Θεοπόμπειος,** z. B. *μέτρον*, Hephaest. p. 76. g) Feldherr zur Zeit des Demetrius Poliorc., Polyaen. 5, 17. h) Lamptrer, Meier ind. schol. n. 10. i) Aegilier, Meier n. 10. k) S. eines Euthyphro, Tithrasier, Inscr. 115. l) auf athenischen Münzen, Mion. II, 122. m) S. eines Tisamenos, Suid. 2) Böotier, a) Thebaner, α) Plut. Pel. 8, er u. sein Anhang, *οἱ περὶ Θεόπομπον*, Plut. gen. Socr. 26. β) V. des Agenor, Paus. 6, 6, 2. b) Flötenbläser, Ath. 14, 615, b, Pol. 30, 13. c) Anderer: Keil Inscr. boeot. XXXI, 35. 3) Spartaner, a) S. des Nikander, K. von Sparta (etwa 770 v. Chr. G.), Her. 8, 131, Arist. pol. 5, 9, 1, D. Sic. 7, 6, Paus. 3, 3, 2. 7, 5. 4, 4, 4—15, 3, ö., Plut. Lyc. 6—30, ö. Ag. 21, ö., Tyrt. fr. 3. 4, Polyaen. 1, 15. 8, 34, A., sein Grabmal, Paus. 3, 16, 6. Ein Ausspruch von ihm, *τὰ Θεοπόμπου*, Plut. ad princ. inerud. 1. b) ein Truppenführer aus Tegyrä, Plut. Pel. 17. 4) Heräer, a) S. des Demaretus, Olympionike, Paus. 6, 10, 4. b) Enkel des Demaretus, Olympionike, Paus. 6, 10, 4. c) Schwiegersohn des Aristomenes, Paus. 4, 24, 1. 5) Chier, S. des Damasistratus (geb. um Ol. 100), Geschichtschr., der bald *ὁ Χῖος*, D. Sic. 16, 5. 71, Ath. 1, 34, a—11, 508, c, ö., Plut. x oratt. Isocr. 10, A., bald *ὁ ἱστορικός*, Schol. Ar. Vesp. 941, Suid. s. *Κιλικισμόν*, Theod. Metoch. c. 116 (wo aber der Dichter gemeint ist), bald *ὁ Δαμασιστράτου* heißt, Paus. 3, 10, 3, s. Pol. 8, 11—16, 12, ö., D. Hal. de praec. hist. 6, Flgde, fragm. in Müll. hist. gr. fr. 1, 278—333. Er und Geschichtschreiber wie er heißen *οἱ περὶ τὸν Θεόπομπον*, D. Sic. 1, 37, D. Hal. de Plat. 1, ein Ausspruch von ihm *τὸ Θεοπόμπου*, Long. subl. 31. Seine Schreibart, Theopompinum genus, Cic. ad Att. 2, 6. 6) Knidier, Mythograph u. Freund Cäsars, Plut. Caes. 48, Strab. 14, 656, Cic. ad. Att. 13, 7. 7) Thessalier, Olympionike, D. Sic. 12, 33. 8) Milesier, Xen. Hell. 2, 1, 30. 9) Myndier, Paus. 10, 9, 10. 10) aus Sinope, Schriftst., Phleg. Trall. fr. 48. 11) Kolophonier, Dichter, Ath. 4, 183, a. 12) Inscr. 2, 2564. 3, 4316, 1, Add. S. *Θεύπομπος* u. *Θιόπομπος*.

Θεόπορος, m. Gottheil, Mannsn., D. L. 7, 7, n. 13 (199).

Θεοπροπίδαι, οἱ, Goßrams (s. das Flgde), ein Geschlecht in Eretria, D. L. 2, 17, 1. S. *Θευπροπίδης*.

Θεόπροπος, m. Goßram d. i. göttlicher Rabe (u. Prophet), 1) Erzgießer aus Aegina, Paus. 10, 9, 3. 2) Milesier, Mion. S. IV, 265. 3) Andere: Schol. Il. 18, 486, Inscr. 4, 6944. Vgl. Jahn Spec. epigr. n. 45. S. *Θεύπροπος*.

Θεόρακτος, m. Gottentzwei, Spottname des Syracusaner *Θεόμναστος*, d. i. Gottgetreu, Cic. Verr. 4, 66.

Θεόσαμος, m. ähnl. Goffram (s. *Θεόπροπος*), Mannsn., Conze u. Michaëlis rapporto d'un viaggio, K.

Θεοσδότειος, m. Patron. von *Θεόσδοτος* = Θεόσδοτος, Thessal. Inschr. b. Lebas 1193, nach Ahr. Dial. II, 532 hergestellt.

Θεοσδοτίδης, m. 1) l. v. in Dem. 21, 59, s. Θεοζοτίδης. 2) einer, gegen welchen Lysias eine Rede schrieb, Poll. 8, 46.

Θεόσδοτος, m., für *Θεόζοτος*, Vase de Wittes. [illegible]

Θεοσέβειος, m. Fürchtegott, Mannsn., Nili ep. 2, 15, Sp.

Θεοσεβία, f., in Anth. VII, 559 tit. Θεοσέβεια, Fromme, Schwester des Philosophen Zosimus, Suid. s. *Ζώσιμος*, Verfasserin des Epigr. VII, 559. — Nil. ep. 95. Fem. zu:

Θεοσέβιος, (ὁ), Fürchtegott, 1) Philosoph, Schüler des Hierokles, Dam. v. Isid. 56—311, ö., Phot. bibl. cod. 242. 2) einer, der sich unter Zeno für Marian ausgab, Io. Ant. fr. 212.

Θεοσθένης, *ους*, m. Gotthard, Delphier, V. eines Diodor, Inscr. 1703.

Θεοσσέβιον, f. Fromme, T. der Emmelios, Sch. des heiligen Gregorius, Greg. ep. Anth. VIII, 164. — Pachym. n. 133, Boisson.

Θεοστήρικος, m. der Letzte aus dem Geschlecht der Peragomenen, Inscr. 4, 9544, 13—8738, Sp.

Θεόστιος, m. Ehregott, S. des Kissios, V. des Menon, Theop. b. Sync. chron. p. 262 (p. 499 ed. D.).

Θεοτελμητος, m. Inscr. 2, 2396, 7, Sp. Aehnl.:

Θεότειμος, m. = *Θεότῑμος*, Inscr. 192. 2, 2134, 31. 3, 4329, b, Add. — Auf einer karischen Münze, Mion. III, 369.

Θεότεκνος, m. Osborn, Mannsn., Phot. 92, b, 32, Synes. ep. 16.

Θεοτέλης, *ους*, m. Gottwald, Athener, Dem. 42, 29 (cod. *Θεοτελοῦς*). — Inscr. 155. — Inscr. 2429, b. 2867, c, Add. S. *Θιοτέλης*.

Θεότερμος, m. (nach Letronne *Θεότειμος*, s. Phil. III, 2, p. 312) Smyrnäer, Mion. III, 195.

Θεοτιμαῖον, n. Ermsleben (von Irminrih, d. i. mit Gott vermögend od. geehrt), Ort in Cyrenaica, An. st. mar. magn. 60. 61 (cod. *Θεοτιμαία*).

Θεοτίμη, f. Frauenn., Inscr. Fem. zu *Θεότιμος*.

Θεοτῑμίδης, m. Ermanarichs, Mannsn., Inscr. Att. Ephem. arch. n. 1107, K. S. *Θευτιμίδης* u. *Θουτιμίδης*.

Θεότῑμος, voc. *Θεότιμε*, (ὁ), Guthric od. Gottrich d. i. mit Gott vermögend od. geehrt. 1) Athener, a) Lys. 14, 26. b) Dem. 54, 7. c) Pellener, Rossi Dem. Att. 5. d) Aeroner, Meier ind. schol. 43. e) ein Archon Eponymus i. d. röm. Kaiserz. (*Ποπίλλιος Θ. Σερνιεύς*), Insch. Philhist. T. IV, Hft 3, n. 2. 2) Tanagräer, Inscr. 1590. 3) Eleer, Olympionike, Paus. 6, 17, 5. 4) Phocenser, Paus. 10, 2, 2. 5) Smyrnäer, Mion. S. VI, 306. 6) Genosse des Olofernes, Königs von Kappadocien, Pol. 33, 12. 7) Geschichtschr., Plut. parall. 8, Schol. Pind. Ol. 7, 33. P. 4, 61. Aussprüche von ihm, *τὰ Θεοτίμου*, Schol. Pind. P. 5, 33. — Anderer: Apost. 7, 59, e. 8) Ephesier, Plaut. Bacch. II, 3, 73. 9) Andere: Theogn. 881. — Pers. ep. VII, 539. — Inscr. 2, 2241. Oft mit *Διότιμος* verwechselt, w. s. Vgl. *Θοίτιμος* u. *Θεύτιμος* u. *Θιότιμος*.

Θεοτόκος, ἡ, Mutter Gottes, Bein. der Jungfrau Maria, Anth. XV, 17, tit., K. S.

Θεουέστη, f. St. Numidiens, j. Tebusa od. Tebessa, Ptol. 4, 3, 30.

Θεούπολις, f. Gottow, 1) späterer Name von Antiochia in Syrien, den ihr Justinian gab, Proc. aed.

.0. (238, 5) 4, 5, Et. M. Ew. **Θεουπολίτης**, St. B. Cod. 1, 1, 6, Monum. Cotel. p. 360.

Θεοῦ πρόσωπον, τό, b. Strab. 16, 754. 755 τὸ ῦ Θεοῦ πρόσωπον, Gottes Larve (d. i. aus- nd wie eine Gottesmaske der Schauspieler), Felsen- e des nördlichen Libanon in Phönicien, s. Ras el abkah u. arab. Quege al Hiar d. i. Steinkopff, Pol. 8, Scyl. 104, Ptol. 5, 15, 4.

Θεοφαμίδας, α, m. ähnl. Goderams (d. i. des ...eskraben oder göttlich weissagenden). Künstler aus Kos, e in Neapels antik. Kunstw. 1, 348, R. Rochette re à M. Schorn p. 14 (66). Anderer: Inscr. 3, 5365.

Θεοφάνη, f. Alpheit, T. des Bisaltes, Geliebte des ...iton, Hyg. f. 188.

Θεοφάνης, auf einer Münze b. Viscont. Icon. Gr. 1, 36 ΘΕΩΦΑΝΗΣ, gen. ους (s. Suid.), auf Inscr. ...p. 154 εος, dat. ει, acc. ην (Pol. 33, 15, Plut. Cic. u. η (Plut. Pomp. 42), (ὁ), Gaupp (ahd. Goz- ...t d. i. mit Gott glänzend). 1) aus Mytilene (nicht n auch der Lesbier genannt), Geschichtschr. u. Ver- ...ter des Pompejus, Plut. Pomp. 37—78, ö. Cic. Strab. 11, 493—530, ö. 12, 555, Cic. ad Att. 2, 15, 19, ö., Arch. poet. 10, ö., Caes. b. civ. 3, 18, . Pat. 2, 18, Val. Max. 8, 14. Er genoß später bei ...n Landsleuten göttliche Ehren, s. Tac. Ann. 6, 18, Münzen bei Viscont. a. a. O. u. Mion. III, n. 108. ...thener, Κόπρειος, Att. Seew. x, d, 106. 3) Böotier Haliartus, Plut. amat. narr. 1. 4) Rhodier, er u. ... Leute, οἱ περὶ Θεοφάνην, Pol. 33, 15. 5) Asty- ...er, Inscr. Astyp. n. 154, s. Ahr. Dial. II, 569. . 6) aus Herakleupolis in Aegypten, φυσικός ...turphilosoph), St. B. s. Ἡρακλεούπολις. 7) Schrift- ... περὶ γραφικῆς, D. L. 2, 8, n. 19. 8) Byzan- ...t, Geschichtschr. (565—581 n. Chr. G.), Phot. 64. 9) Dichter von Epigrammen, Anth. xv, 14. 35. Schriftst., Schol. Ap. Rh. 1, 1126, vgl. überhaupt ...ric. bibl. gr. XI, 218. 11) Knidier, Mion. S. VI, . 12) Anderer unter d. Kaiser Zenon, Schol. Luc. 17. 13) S. des Isaak, Abt u. Chronograph, vgl. ...ric. a. a. O. u. VII, 459. x, 338. 14) Arzt, mit d. ...n. Nonnus (930 n. Chr.), Schriftst., s. Fabric. bibl. gr. . O. u. VIII, p. 9. 15) Andere: Inscr. 2, 1939. 2214, 3, 4566 u. in Add. Vgl. Θουφάνης u. Θευφάνης.

Θεοφάνια, dat. ion. ιοισι, f. Alfdagsfeier d. i. ...r der Erscheinung des Gottes (der Sonne) im Früh- ..., Her. 1, 51, Philostr. v. Ap. 4, 31, Poll. 1, 34. ...ophn. 268, 9.

Θεοφανία, f. Inscr. 3, 4818, c, 1, nach Letronne, Sp.

Θεοφάνιος, m. 1) Gaudig (s. Θεοφάνης), Manns- ..., Cod. IV, 212. 2) ποταμός, ähnl. Gofen, des asiatischen Sarmatiens, j. Beisug, Ptol. 5, 9, 3, ...m. Marc. 22, 8.

Θεόφαντος, m. Gottschald d. h. über den Gott ge- ...tzt, von Gott gezeigt. 1) Athener, Prospaltier, ... Dem. Att. 157. 2) Herakleot, D. L. 7, 4, n. 2. ...rinus, Theophn. Chron. 1, p. 31, 6.

Θεοφανώ, οῦς, f. Alpheit (göttlich glänzend), ...enn., Ephr. mon. 2645 — 2745. — Inscr. 4, 8696.

Θεοφᾶς, m. Gaud (s. Θεοφάνης), Mannsn., Att. ...br. in Philhist. Heft 10, n. 3, K.

Θεοφείδης, ου (Ross Inscr.), od. εος (Inscr. in ...l. etc.), m. Gößweins (= Θεοφείλης, wie ...ίτια nach Plat. Lyc. 12 in Sparta auch die φιλίτια ...n). 1) Athener, Phalerer, Ross Dem. Att. n. 181, ...00, s. Keil Philol. Bd. I, p. 555 sqq., nach Meier ...schol. auch n. 59 zu lesen. Vgl. außerdem Rh. M. XIV, p. 516. 2) Θεοφείδεος ταμία (Calaurea), Inschr. in Anal. dell' Inscr. 1829, p. 55. — S. Θευφείδης.

Θεόφημος, voc. Θεόφημε, (ὁ), Gohram (d. i. Gottes Rabe oder Gott verkündend oder prophezeiend), Athener, a) Br. des Euergos, Dem. 47, 5—62, ö. b) Εὐωνυμεύς, Att. Seew. x, e, 56.

Θεοφίλα, f. ähnl. Osburg. 1) St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 60. 2) Frauenn., Inscr. 2, 2318. 3331. 3, 3902. 4818, c, l. (s. Θεοφανία).

Θεοφίλη, f. Ansdrut, Frauenn., Inscr. 954.

Θεοφίλης, ους, m. Gößwein, Epidaurier, Paus. 6, 13, 6.

Θεοφιλιανός, m. Gößweins, Mannsn. auf einer Münze von Pergamus, Verlhof ꝛc., S. 81, K.

Θεοφίλιον, n. Gosweinsmittel, eine von Theo- philus erfundene Augensalbe, Alex. Trall. 2, 131.

Θεοφιλίσκος, (ὁ), Gößwein, Rhodier, Pol. 16, 2—9, ö., er u. seine Leute, οἱ περὶ τὸν Θεοφιλίσκον, ebend. 2. — Genes. 109, 21.

Θεόφιλος, (ὁ), Gößwein (d. i. Gottes Freund, als Wunsch der Eltern, daß ers werden möge, Plat. 397, b, vgl. mit 394, e), 1) Athener, a) Archon Ol. 108, 1, Dem. 37, 6, D. Sic. 16, 53, Paus. 10, 3, 1, Ath. 5, 217, b, D. L. 5, 1, n. 7, D. Hal. Din. 11. Dem. et Arist. 5. 10 (Din. 9 steht falsch Θεόμνητος und 12 Θούμηδος). b) Verwandter des Simon, Lys. 3, 12. c) Haläer, α) B. eines Diodor, Inscr. 124. β) Anderer: Ross Dem. Att. 14. d) Αἰξωνεύς, Inscr. 111. e) Arzt (6. Jahrh.), mit dem Bein. ὁ Κορυδαλλεύς, Fabric. bibl. gr. VII, 111. XI, 526. 597 ed. Harl. (vgl. wegen anderer 106. 112) u. XIII, p. 648 ältere Ausgabe. 2) Korinthier, B. des Hipparch, Plut. Ant. 67. 3) Pa- phlagonier, App. Mithr. 23, D. Cass. fr. 101. 4) He- bräer, a) S. des Ananos, Ios. 18, 5, 3. 19, 6, 2. b) (aus Jerusalem) B. des Matthias, Ios. 17, 4, 2. 5) S. Michaels, B. Michaels III., byzantinischer Kaiser († 842), Suid. 6) Bischoff von Alexandria, Zosim. 5, 23. 7) Bithynier (Tianer), B. des Chrysios, Phleg. Trall. fr. 29, 1. 8) Nicäer, der später Σηδᾶτος hieß, Arist. or. 26, p. 574. 9) Sidonier, Ach. Tat. erot. 5, 10. 10) Lustspieldichter (nach Mein. 1, p. 434 der mitt- lern Komödie), Suid., Ath. 3, 95, a—14, 635, a, ö. 11) Geschichtschr., in Schol. Nic. Ther. 11 ὁ Ζηνοδό- τειος genannt (unter Ptolemäus Euergetes), Ios. c. Ap. 1, 23, Plut. parall. 13. 32, Alex. Pol. b. Eus. pr. ev. 9, 34, Ath. 1, 6, b, Fulg. myth. 2, 17. 12) Geo- graph, Ptol. 1, 9, 3, Plut. fluv. 24, 1, St. B. s. Παλική. 13) Verwandter des Strabo, Strab. 12, 557. 14) Chro- nograph zur Zeit Justinians, Chron. Pasch. p. 41, Malal. p. 29, 4—429, 13, ö. 15) Helmkünstler, Plut. Alex. 32. 16) Wunderthäter in Antiochia, Suid. 17) Freigelassener des Marcellus, Cic. ep. fam. 4, 9. 10. 18) Schriftst. über die Landwirthschaft, Varr. de re rust. 1, 1, 9. 19) Jurist u. Schriftst., s. Bach hist. jurispr. Rom. IV, 1, 3, §. 6. 20) Arzt, Zeitgenosse des Galen, s. Fabric. bibl. gr. XIII, p. 432 ältere Ausg. 21) Th. Protospatharius, Mönch u. Arzt zu Anfang des 7. Jahrh. n. Chr. G., s. Fabric. bibl. gr. XII, p. 783. — 22) Andere, Inscr. 2, 2108, d. 2221, c, Add.

Θεόφις, m. (?), S. des Nikostratos, Ephesier, Inschr. auf Samothrake, Conze, S. 68, K.

Θεοφόβιος, m. Fürchtegott, Mannsn., Phot. bibl., Proc. b. Goth. 4, 16. Aehnl.:

Θεόφοβος, m. Mannsn., Ephr. mon. 2367.

Θεόφορβος, m. Gottleber (d. h. mit Gottes Hülfe lebend oder sich nährend), Larisäer, Hipp. Epid. V, 17.

Θεόφραστος, voc. *Θεόφραστε* (ὁ), Alfred (d. h. göttlicher Rede od. Klugheit voll, wie Aristot. den frühern Tyrtamos *διὰ τὸ τῆς φράσεως θεσπέσιον* so genannt haben soll, D. L. 5, 2, n. 6, Olymp. u. An. v. Plat., St. B. s. *Ἔρεσος*). 1) Athener, a) Haläer, Archon Ol. 110, 1, Aeschin. 3, 115, D. Sic. 16, 77, D. Hal. Din. 9. Dem. et Arist. 10. 11. b) Archon Ol. 116, 4, D. Sic. 19, 73. c) V. des Sprechers über Astyphilos Erbschaft, Isae. 9, 23. 27. d) S. des Themistokles, Paus. 1, 37, 1. u. e) V. eines Themistokles u. der Enkel desselben, S. eines Themistokles, Plut. x oratt. Lycurg. 30. f) Anderer, Ross Dem. Att. 12. 2) S. des Melantes (od. Leon, Suid.) aus Eresus in Lesbos, dah. *ὁ Ἐρέσιος*, Ael. v. h. 8, 12, Ath. 3, 83, c. 9, 387, b, der berühmte Schüler des Aristoteles (Plut. v. Hom. 120) u. Peripatetiker, dah. oft *ὁ φιλόσοφος* genannt, Plut. Per. 23, Strab. 9, 398, D. Hal. comp. verb. 16, s. D. L. 5, 2, A., nach D. L. 5, 2, n. 4 *ὁ φιλοπονώτατος*, dah. das Epigr. VII, 110, D. L. 5, 2, n. 11, Suid. Er u. seines Gleichen, *οἱ περὶ τὸν Θεόφραστον*, S. Emp. dogm. 1, 216. Adj. davon **Θεοφράστεια** *ὑπομνήματα*, D. L. 5, 2, n. 13. Sein früherer Name soll Tyrtamos gewesen sein, s. oben. 3) Amisener, welcher später Tyrannion genannt wurde, Hesych. Miles. s. *T*, 66. 4) Truppenführer des Antigonus Gonatas, Plut. Arat. 23, Polyaen. 6, 5. 5) einer, an welchen Dion. Calliph. seine Hellenica schrieb, Dion. Call. Hellen. 1. — Vgl. Fabric. bibl. gr. III, 456. 6) Inscr. 2, 2286. 2476. p, 39, Add. 3, 6576, 5. 6064.

Θεοφρονιανοί, Sozom. h. e. 7, 17, Sp.

Θεοφρόνιος, m. Gotrat, Mannsn., Socr. h. e. 5, 24, 2.

Θεόφρυς, *υος*, m. Godesberg, Crotoniate, Iambl. v. Pyth. 267.

Θεοφυλάκιος, m., Inscr. 4, 8644, 5. 19, Sp. Aehnl.:

Θεοφύλακτος, m. Asmund (d. h. von Gott geschützt), Sophist (7. Jahrh. n. Chr. G.) mit dem Bein. *Σιμοκράτης*, Suid. S. Fabric. bibl. gr. VII, p. 582, u. Andere dieses Namens, p. 586 u. Inscr. 4, 8801. 8907. 9456, b.

Θεοφῶν, *ῶντος*, m. Gaudy (s. *Θεοφάνης*), Mannsn., Isae. 11, 41—45, Inscr. 2, 2221, c, Add.

Θεοχάρης, *ους*, m. Dankegott od. Gotwin, Athener, a) V. des Chares, Plut. an seni sit ger. resp. 8. b) auf einer athenischen Münze, Mion. S. III, 547. Vgl. auch Inscr. 1513. 3, 4795.

Θεοχαρίδης, *ου*, m. Goßwins, Ephesier, V. der Pamphae, Nic. Dam. fr. 65.

Θεόχαρις, m. Dankegott od. Gößwein, S. des *Ἑστιαῖος*, *ἐκ Κεραμέων*, Attisch. Inschr. Philhist. Heft 3, S. 92, K.

Θεοχάριστος, m., Inscr. 4, 8644, 10. 9374.

Θεόχρηστος, m. Alfdag (d. h. von der Gottheit ans Licht gestellt od. verkündet), 1) zwei Cyrenäer, Großvater u. Enkel, beides Olympioniken, Paus. 6, 12, 7. 2) Schriftst. (viell. aus Kyrene) über Libyen, Schol. Ap. Rh. 4, 1750, Plin. 37, 2, 37 u. Ind. lib. 37. S. *Θεύχρηστος*.

Θεοχώρητος, ὁ, Gottein (im deutsch. Ortsname, = Gottheim d. h. wer od. was Gott in sich aufgenommen hat), späterer Schriftst., Et. M. 597, 10.

Θεράμβως, *ω*, auch *Θράμβως*, w. s., *Θραμβοῦς*, *Θράμβαι* genannt, s. Böckh Inscr. II, p. 690, Heimburg (= *Θεράμνως*, *Θεραμναῖον* d. i. *Θεραπναῖον*), St. Macedoniens, an der östl. Seite Pallenes am toronäischen Meerbusen, Her. 7, 123.

Θέρανδρος (*Θέρσανδρος*?), m. Mannsn. auf ei[ner] akarnanischen Münze, Mion. S. III, 472.

Θεραπεία, f. Diorna (d. i. Dienerin). Schiffsna[me] Plut. Stoic. absurd. dicere 1.

Θεραπεῖαι, Deggendorf (s. *Θεραπίων*). Sch[iff]station des Pontus Eux., das frühere *Φαρμακεύς*, S[ozom.] h. e. 7, 25, 10, Sp.

Θεραπίων, m. Degan (d. i. Knapp), Mann[sn.] Keil Inscr. boeot. XXXI, 38 nach Conj.

Θεράπνη, b. Pind. **Θεράπνα,** b. Strab., [...] Alcm. b. Harp. (Alc. b. Suid.), Orph., S[...] Ap. Rh. **Θεράπναι,** *ῶν*, Alsfeld (Alab-[...] so St. B.). 1) steile Hochfläche u. Ort (*χωμίδριον* [...] Schol. zu Isocr. 10, 63) in Lakonika mit einem Te[mpel] der Dioscuren, Her. 1, 61, Pind. P. 11, 95. N. 10, [...] I. 1, 43, Isocr. 10, 63, Paus. 3, 14, 9. 19, 9, A[...] b. Harp., Orph. Arg. 207, Harp., Suid., Et. M. [...]

Θεραπναῖος, *αία*, dah. Bein. a) des Apollon, Ap. [Rh.] 2, 163 u. Schol., vgl. Nonn. 11, 259 *Θ. ἱβητήρ*. b) [des] Polydeukes u. überh. der Dioscuren, Et. M., Stat. T[heb.] 7, 793, c) der Helena, Ov. A. A. 3, 49, d) des Hyakinth[os] Sil. It. 13, 43, Ov. Fast. 5, 223. Nonn. 4, 134 [...] *ραπναίη ὑάκινθος* u. ähnl. 12, 224 *Θεραπναί[οις]* *κορύμβοις*, auch von der Stadt Kanobus. Stat. S[ilv.] 2, 111. Damit hängen wohl auch *τὰ Θεραπν(ατ)[ια]* ein Fest bei den Lakonen (Hesych.), zusammen. 2) [...] Böotien, Strab. 9, 409. 3) (Alahgunt). T[och]ter [...] nach welcher das lakon. Therapne benannt [...] Paus. 3, 19, 9, Schol. Eur. Or. 615.

Θεραποντίγονος, m. Diemans, miles, Pl[aut.] Curcul.

Θεράπων, m. Thiemann, Kerkyräer, Inscr. 2, [...]

Θερελίμιον, *τόπου ὄνομα. καὶ Ἀπόλλων*. [...] *Ζεύς*, Hesych. (viell. *Θερεμναῖον* = *Θεραπν[αῖον]* d. i. *Θεραμναῖον*, s. oben u. Schmidt zu Hes.).

Θερίδας, m., v. l. für *Θεαρίδας*, w. s., b. Pa[us.]

Θεριναῖος, m. Sommer, Athener, Inscr. 15[...]

Θερίνη, f. (Andere schr. *Θερινή*), Frauenn., K[...] *δία*, Inscr. 2, 1829, c, 4, Add. Fem. zu:

Θέρινος, m., Andere **Θερῖνος,** Sommer, I[nscr.] 4, 8965, IV, ein Mönch, Nili epp. 1, 222. 2, 17[...]

Θερισταί, pl. Schnitter, Stück des Eu[...] Eur. Med. arg. b.

Θερίστρων, m. Sichel, erdichteter Name, Theo[phyl.] ep. 27.

Θερίτης, m. Warms, fingirter Name in Lu[c.] 1, 20.

Θέρμα, n. pl. u. *Θέρμα*, *ης*, f., Pol. 1, 39, [...] Sic. 23, 14. 33. 34 auch **Θέρμαι,** *ῶν*, u. b. Pol. [...] *Θ. Ἱμεραῖαι*, b. Ptol. 3, 4, 3 *Θέρμαι Ἱμέραι*, [...] Dur. b. St. B. s. *Ἀκράγαντες* auch **Θέρμος** [...] Warmbrunn (s. D. Sic. 13, 80), St. an der N[ord...] Siciliens mit sauren Mineralquellen, j. Termini. D. [Sic.] 13, 80. 19, 2, Philist. b. St. B. Ew. **Θερμῖται,** D. [Sic.] 20, 56 u. **Θερμαῖος,** St. B.

Θέρμη, *ης*, b. Harp. u. Suid. **Θέρμαν,** Her. [...] b. St. B. s. *Χαλάστρα*, Thuc. 1, 61, Scyl. 66 *Θ[έρμη]*, *ης*, (ἡ), Warmbrunnen, Ort in Macedonien [...] St. B. u. Theop. b. Harp. in Thracien) an der [...] von Thessalien, nach Strab. 7, 330, fr. 24 das [...] *Θεσσαλονίκη*, Her. 7, 121—183, s., Strab. 7, [...] fr. 20, 23, Aeschin. 2, 27, Theop. b. Harp. Ew. [*Θερ*]*μαῖος*, St. B. Von ihr hieß der große Meerbusen [zwischen] Thessalien u. Macedonien, j. Golf von Saloniki, **Θερμαῖος κόλπος,** Her. 7, 121—8, 127, s., Scyl. [...] Strab. 2, 92. 3, 124. 7, 323. 330, fr. 21, St. B. s. v.

λάστρα u. Κάψα, Inscr. 147, auch ὁ Θερμαῖος ρός, Strab. 8, 334, b. Ptol. 3, 13, 13 ὁ Θερμαϊκὸς πος (s. Mel. 2, 3, 1, Plin. 4, 10, 17), u. bei den ern wohl auch durch sinus Macedonicus (Plin. 4, 17) u. mare Macedonicum bezeichnet, Liv. 44, 11, al.:

ερμά, ῶν, b. An. st. m. magn. 114. 115 Θερμαί, 1) Ort in Phönizien. An. st. mar. magn. 120. 121. warme Quelle auf dem korinthischen Isthmus, Xen. 4, 5, 8. Aehnl.:

ερμα, (τά), b. Pol. 5, 7. 8. 18. 7, 13. 9, 30. 28, 4 Θέρμον, b. St. B. Θέρμος, 1) Versammlungs- der Aetolier bei Stratos, j. Ueberreste b. Kloster o. östl. von Brakhiri, Pol. 5, 6. 7, Strab. 10, 463, app. 386, tit. Ew. (οἱ) Θέρμιοι, Pol. 5, 8 B. οἱ Θερμικοί, Pol. 18, 31, St. B. 2) Θέρμα, a) Ort in Kappadocien, j. Jurgatt, St. B., nt. 202. b) Ort in Bithynien, τὰ μὲν Πύθια ἐν Προύσῃ βασιλικὰ λεγόμενα, St. B. c) Ort rien, St. B. d) Ort in Paphlagonien Γέρμα ἢ α κολωνία, Ptol. 5, 4, 7. e) in Phrygia Epic- b. Dorylaeion, St. B. — Ew. Θερμηνοί, St. B. ell in Epirus, Proc. aedd. 4, 4 (278, 44). g) Kast. acedonien, Proc. aedd. 4, 4 (279, 48). h) in Thra- m Ister, Proc. aedd. 4, 11 (307, 37).

ερμαῖοι (οἱ) ἐξ Ἰκάρου, Ew. eines Orts auf der Ikaros. Inscr. 158.

ερμαία, ἡ, Heilbronnern, Bein. der Artemis auf Aristid. or. 26, p. 570, Inscr. auch Θερμία. Ehren wurde d. Θερμιακὴ πανήγυρις gehalten, r. 2184—2188.

ερμακίδης, m. Brunner, angebl. Pythagoreer, ian. Cap. 7, §. 765.

ερμανδρος, m. Brunnemann, Mannsn. auf ischen Münzen, Mion. III, 171. S. VI, 278.

ερμαντία, (ἡ), Warm, T. des Stilicho, Gem. des es Honorius, Olymp. Theb. b. Phot. 80, Zosim. 5, 5. 37.

ερμασία, f. Heilbronnern (s. Lob. path. 431), der Demeter zu Hermione, Paus. 2, 34, 6 und

ερμαυστρίς, f. Zangentanz, ὄρχησις διὰ πο- έντονος, Eust. Od. 8, 376, b. Ath. 14, 629, d er θερμαστρίς. Ihn tanzen hieß θερμαΰστρί- Luc. salt. 34, Poll. 4, 102.

ερμεσσα, ἡ, Wärmeland, eine der liparischen n, Strab. 6, 275. 276.

ερμιδα, St. der Karpetaner in Hisp. Tarr., Ptol. 2,

ερμίδαυα, St. in Dalmatien, Ptol. 2, 16 (17),

ερμιον, f. Frauenn., Philod. 1 (XII, 173). Fem.

ερμιος, m. Ewich (von Ewa = lex, denn θέρμιος ch Paus. 5, 15, 7 = θέσμιος. 1) Bein. des Apollo is, Paus. 5, 15, 7. 2) S. des Hämon, Br. des s, Paus. 5, 3, 7.

ερμόλαιος, m. Eversmond (nach Hermann von ός = θεσμός u. λαός), Monatsn. in Lato auf (= Ἥραιος in Olus), Inscr. 2554.

ερμολέπυρος, m. *Warmschalig, Parasitenname, hr. 1, 20.

ερμον, f. Θέρμα.

ερμοπύλαι, gen. ῶν, ep. (D. Per. 438) άων, ion. 7, 176, ö.) έων, dat. αις, ep. (Phaen. VII, 437) ion. (Her. 7, 175, ö.) ῃσι, (αἱ), *Warmbrunnerpforte (s. App. Syr. 17, Eust. zu D. Per. 437, Phil. b. Harp. u. Et. M., Schol. Dem. 18, 147), der bekannte Engpaß am Oeta, den die Einwohner so wie auch meist die att. Redner mit Ausnahme des Isokrates bloß Πύλαι nannten (s. Her. 7, 201, Eust. D. Per. 437, Suid., Harp., Et. M.), u. zwar sowohl die ἔσοδοι (Her. 7, 176. 201, App. Syr. 17), als der Ort. s. Her. 7, 175—9, 79, ö., Thuc. 2, 101—4, 36, Xen. Hell. 6, 5, 43, Lys. 2, 30, Isocr. 4, 90—12, 187, Lyc. 108, Dem. 59, 95, Scyl. 62, Pol. 10, 41, D. Sic. 11, 4—22, 18, Plut. Them. 9 — Demetr. 40, ö., App. Mithr. 41, ö., Strab. 1, 10. 9, 428, ö., Paus. 4, 35. 9—10, 20, 6, ö., Phleg. Trall. fr. 32, Apost. 2, 70, Charit. erot. 7, 3, Simon. ep. 9, Luc. ep. XI, 41, Marm. Par. 51.

Θέρμος, (ὁ), 1) Bohne, Bein. der plebejischen Gens Minucia in Rom, z. B. Κόϊντος Μινύκιος Θ., Pol. 22, 26, od. Μινύκιος Θ., Plut. Cat. min. 27, auch bloß Θ., ebend. 27. 28, vgl. mit App. Lib. 36. 44. Syr. 39, u. Λεύκιος Θ., Pol. 33, 5. Andere ohne Beisatz, App. Mithr. 52. b. civ. 5, 139, D. Cass. fr. 104, Ios. c. Ap. 2, 5. 2) Warmbach, Fl. in Sicilien, nach welchem Θέρμα benannt sein soll, Dur. b. St. B. s. Ἀκράγαντες. 3) s. Θέρμα.

Θερμουδιακὸς (ὁ ποταμός), Fl. (Canal) in Aegypten (Delta), Ptol. 4, 5, 42 (Θ. ἢ Φερμουδιακὸς ποταμός).

Θέρμουθις, Suid. Θερμοῦθις, 1) f., a) T. Pharaos in Aegypten, Suid. b) St. in Aegypten, St. B. s. Ἑρμωνθις. 2) m. Aegyptier, Heliod. 1, 30.

Θερμοῦσα, f. Hitzig, Frauenn. (Sklavin), aus Italien. Ios. 18, 2, 4.

Θέρμυδρα, pl., b. Apd. 2, 5, 11 **Θερμυδραί** (b. Lycophr. Cass. 964 u. Tzetz. hist. 2, 369 **Θέρμυδρον**), Warmebai, Hafen der Stadt Lindos auf Rhodus, Ew. **Θερμυδρεύς**, St. B.

Θερμώδων, οντος (ὁ — ποταμός), Warmbach. 1) Fl. in Cappadocien (Paphlagonien, Pontus), der sich in den Pontus Euxinus ergießt, u. nach Plut. fluv. 15 früher Κρύσταλλος hieß, j. Termeh, Her. 2, 104—9, 27, ö., Aesch. Prom. 725, Xen. An. 5, 6, 9. 6, 2, 1, Lys. 2, 4, Scyl. 89, Flgde. Auch als Flußgott, D. Per. 774 u. Eust. Adj. davon = Amazonisch: **Θερμωδοντιακός**, Ov. met. 9, 189. 12, 611, Claud. rapt. Pros. 66, u. **Θερμωδόντιος**, Senec. Herc. Oet. 21. Med. 215, **Θερμωδόντειος**, Prop. 3, 12, 16 (14, 14). 2) Waldbach Böotiens bei Tanagra, welcher später Αἵμων hieß, Her. 9, 43 (Anth. XIV, 99). Plut. Dem. 19 vgl. mit Thes. 27, Paus. 9, 19, 3, Et. M. 445, 29. — Nach Dur. b. Plut. Dem 19 ursprünglicher Name einer Statue.

Θερμώδωσα, f. Amazone, Qu. Sm. 1, 46. 254. Fem. zu Θερμώδων (s. Lob. path. 41).

Θέρμων, ωνος, m. Hitzig, Spartaner, Thuc. 8, 11.

Θέρνη, f. Sommerfeld, St. in Thracien, Ew. **Θερναῖος**, St. B.

Θερσαγόρας, (ὁ), Mebold (ahd. Medinbold d. h. kühn in der Volksversammlung), 1) Lampsakener, Dem. 23, 142. 143. 2) Dichter u. Person in Luc. Dem. enc. 1.

Θερσάνδριχος, ω, m. Coroneer, Inscr. 1593. Aehnl.:

Θέρσανδρος, ου, ep. οιο, (ὁ), Kühnemann. 1) S. des Sisyphos, Paus. 2, 4, 3. 9, 34, 7. 10, 30, 5, St. B. s. Ἁλίαρτος u. Κορώνεια, Schol. Il. 2, 503. 2) S. des Agamedidas in Sparta, Paus. 3, 16, 6. 3) S. des

Polynikes von Theben, mit einem Grabmal zu Eläa in Mysien, wo er als Heros Todtenopfer erhielt, Pind. Ol. 2, 76 u. Schol., Her. 4, 147. 6, 52, D. Sic. 4, 66, Apd. 3, 7, 2, Paus. 2, 20, 5. 3, 15, 6. 7, 3, 1. 9, 5, 14. 8, 7. 4) V. eines Hyllos, der vor Troja von der Hand des Aeneas fiel, Qu. Sm. 10, 80. 5) Orchomenier, Her. 9, 16. 6) Flötenspieler aus Lacedämon, Xen. Hell. 7, 8, 18. 19, Polyaen. 6, 10. 7) Argiver, Chryserm. b. Plut. parall. 3. — S. eines Kleonymus, Ael. n. an. 12, 31. 8) Athener, Päderast, Aeschin. 1, 52, Harp. 9) V. des Timotheus, Alex. Aetol. fr. 2. — 10) Andere: Ach. Tat. erot. 5, 23. — Inscr. 3, p. IX, n. 236. 238. XV, n. 91.

Θέρσης, m. Kühn, Chier, Mion. III, 270, aus Erythrä, S. VI, 220. — Suid.

Θερσίλιον, n. Baldey, Name eines Rathhauses in Arkadien, nach seinem Erbauer **Θερσίλος** (Balde) so benannt, Paus. 8, 32, 1.

Θερσίλοχος, m. Kühner (d. i. mit kühnem Heere), 1) S. des Antenor, Virg. Aen. 6, 483. 2) Päonier, Il. 17, 216. 21, 209. 3) Korcyräer, Olympionike, Paus. 6, 13, 6. 4) ein attischer Archon Epon., A. Rang. II, n. 451.

Θέρσιος, m. Nendel (ahd. Nandilo d. i. kühne), Thessaler, Olympionike, Paus. 5, 9, 1.

Θέρσιππος, m. (Marold od. Marbold d. h. rosskühn). 1) Athener, a) Heracl. Pont. b. Plut. Sol. 31. b) Ereer, Heracl. Pont. b. Plut. glor. Ath. 3. c) Kothokide, Inscr. 151. 2) Macedonier, Arr. An. 2, 14, 4. 3) Anderer: Inscr. 2, 2166, c, Add. 4) auf einer thessalischen Münze, Mion. III, 277. 5) Tänzer, Scam. b. Ath. 14, 630, b.

Θέρσις, voc. *Θέρσι*, f. Balttrud, Frauenn., Anyt. 16 (VII, 649).

Θερσῖται, Volk im westl. Theile Hispaniens, Pol. 8, 33 (v. l. *Ταρσηῖται*), St. B.

Θερσίτης, in ep. Theaet. VII, 727 **Θερσίτας**, gen. *ου*, ep. (Qu. Sm. 1, 768—823, ö.) *αο*, voc. *Θερσῖτ(α)*, Il. 2, 246, pl. *Θερσῖται* (Liban., Hipp.), m. Keck (s. Et. M., der aber 24, 38 u. s. v. auch Hitzig annimmt), S. des Agrios, der häßlichste, keckste und geschwätzigste der Griechen vor Troja, Il. 2, 212, ö., Plat. Gorg. 525, e, D Hal. rhet. 11, 8, Pherec. in Schol. Il. 2, 212, Luc. Char. 22. Necyom. 15. adv. ind. 7. v. h. 2, 20. Er wurde später der Narr der Komödie (*ὁ γελωτοποιός*), Plut. aud. poet. 8, vgl. mit Plat. rep. 10, 620, c, D. L. 7, 2, n. 1 u. oft als Beispiel der Feigheit, Häßlichkeit od. Keckheit angeführt, Soph. Phil. 442 (*Θερσίτης τις*), Luc. hist. 14, Theaet. ep. a. a. O., Aeschin. 1, 231, dah. *Θερσῖται*, Leute wie er, Liban. epist. 1522, Hippocr. ep. III, 804 ed. K. u. das Sprichw. **Θερσίτειον** *βλέμμα* od. *εἴδωλον*, app. prov. 3, 19, Suid., doch wurde er als Kyniker u. Sprecher auch gelobt, Luc. Demon. 61. Als Person tritt er auf in Luc. d. mort. 25, u. seine Abbildung in der Lesche zu Delphi erwähnt Paus. 10, 31, 1.

Θερσίων, *ωνος*, m. Kühnel, Mannsname, Inscr. 1849, c, Add. 2157. — Auf einer erythräischen Münze, Mion. III, 130.

Θερσολόχειος, m. = *Θερσιλόχειος*, Patron., s. *Θερσίλοχος*, Inscr. 1248.

Θέσανδρος, m. = *Θέρσανδρος* Athener, Suid.

Θεσβίτης, m. Psell. Orac. 57, Sp.

Θεσβώνη, f. St. in Peräa, Ios. 8, 13, 2.

Θεσκέρα, f. *Gotthorn, Amme des Dionysus, Zon. lex. p. 1029, Theognost. p. 106, 31.

Θεσκός, fester Platz in Chersones, Proc. aedd. 4, (302, 28), Sp.

Θεσμοθέσιον, n., in Schol. Dem. 19, 330 u. S. s. *πρυτανεῖον*: **θεσμοθέτιον**, b. Plut. qu. conv. 1, **θεσμοθετεῖον**, Evershall (d. h. Haus der E[...] Gesetzpfleger, = *θεσμοθέται*, s. Lex.), Halle zur [...] sammlung der Thesmotheten in Athen. Plut. qu. c[...] 7, 9 (nach Lob. Phryn. p. 519 *Θεσμοθέτιον* schreiben), Schol. Plat. 321, Suid. s. *ἄρχων*, B[...] 449, 22, u. Gloss. zu Hd. 1, 146.

Θεσμία, f. Ericke (d. i. die gesetzreiche), Bein. Demeter in Arkadien, Paus. 8, 15, 4.

Θεσμοδότειρα, f. Ericke (d. i. die gesetzreich[...] sondere Gottheit mit der Pistis u. Dike, Orph. prooem. 25.

Θεσμόπολις, *ιδος*, acc. *ιν*, voc. *Θεσμόπολι*, Irrleben (d. i. Ehrichsleben, von Ewa = G[...] u. rich), Stoiker, Luc. de merc. cond. 34. — A[...] rer (?), Philosoph, Luc. Gall. 10. 11.

Θεσμοφάνης, m. Ebbrecht (d. h. durch Gesetz[...] keit [Ewe] glänzend), Mannsn., Inscr. 956.

Θεσμοφόρια, (*τά*), Erickenfest (d. i. Fest [...] Demeter, eigtl. Saatfest), Her. 2, 171, Apd. 1, 5, a) in Athen, Lys. 1, 20 (*τοῖς Θ.*, d. h. an den [...] Isae. 8, 19, Ar. Av. 1519. Eccl. 223. Thesm. [...] Plut. Dem. 30 Luc. amor. 10. d. mer. 2, 1, Ael. an. 9, 26, der mittlere Festtag hieß *νηστεία*, Ath. 307, f. b) in Sicilien, *α*) Syracus, Ath. 15, 647, *β*) Agrigent, Polyaen. 5, 1, 1. c) in Dryme, Paus. 10, 33, 12. d) in Milet, Aristod. in Parthen. er[...] 8, St. B. s. *Μίλητος*. e) in Abdera, D. L. 9, 7, 11, Ath. 2, 46, e. f) in Ephesus, Her. 6, 16. g) [...] Theben, Plut. Pelop. 5. h) in Eretria, Plut. q[...] graec. 31. i) am thracischen Bosporus, Inscr. 21[...] —2108. — Adj. davon **θεσμοφοριακοί** d. i. [...] *θοι*, St. B. s. *Κάλλατις*, u. **Θεσμοφοριάζειν**, [...] Fest feiern, Xen. Hell. 5, 2, 29. *αἱ Θεσμοφοριάζουσαι*, eine Komödie des Aristophanes.

Θεσμοφόριον, (*τό*), Tempel der Ericke (Demeter), Ar. Thesm. 278.

Θεσμοφόριος, (*ὁ*), Erickenmond, Monat, a) [...] Sicilien, Torremuzz. p. 71. b) in Rhodus, [...] auf Amphorenhenkeln bei Stoddart, K. c) Θεσμο[...] *φοριών* in Kreta (23. Septbr — 23. Octbr), Hemerol. Flor.

Θεσμοφόρος, m. Ewert (d. i. Gesetzeswirt[...] Bein. des Dionysos, Orph. h. 42.

Θεσμοφόρος, (*ἡ*), Ericke (d. i. die gesetzreiche [...] gesetzspendende), a) B. in. der Demeter in Athen, [...] 1, 31, 1, Luc. d. mer. 7, 4, Suid. s. *Θεσμοφ*[...] in Megara, Paus. 1, 42, 6, in Trözene, Paus. 2, 32, in Theben, Paus. 9, 16, 5, in Dryme, Paus. 10, [...] 12, in Aegina, Her. 6, 91, in Kyrene, Suid. s. v. [...] schwor bei ihr, Ascl. ep. v, 150. b) *αἱ Θεσμοφ*[...] d. i. Demeter u. Persephone, (Plut. Dion. 56. A[...] 3, 109, e, Anth. app. 376, s. Ar. Eccl. 443. Thesm. 1230). Man rief sie so an u. flehte zu ihnen. [...] Thesm. 83. 282. 295. 1156, u. *ἐς Θεσμοφ*[...] (d. h. *ἱερόν*), Ar. Thesm. 89.

Θέσπεια, b. Ptol. 3, 15, 20 *Θεσπειαί* (über [...] Betonung s. Arcad. 98, 2 u. Herdn. in Schol. [...] 2, 498) nach Et. M. 305, 39, der *Θεσπεια* [...] Goslar (von goz od. goss = deus), 1) St. in Böotien, = *Θεσπιαί*, w. s., Il. 2, 498 u. Eust. (v. l. *Θέσπια*), Her. 8, 50, Strab. 9, 409. 410, D. [...] comp. verb. 16, Polyaen. 2, 1, 11, St. B., Suid., [...]

l. 305, 37. 2) St. in Thessalien, St. B. 3) St. i Sardinien, St. B.

Θεσπεαός, = *Θέσπιος*, Fürst in Thespiä, Sohol. l. 2, 498.

Θεσπέσιος, ου, voc. *Θεσπέσιε*, (ὁ), **Gosling** (d. göttlicher Art, von Goff = deus), Mannsn. aus ..., Zeitgenosse des Plutarch u. Person in Plut. ser. num. vind. 22. 2) Rhetor u. Grammatiker zu Cäsa-a, Zeitgenosse des Gregor von Nazianz. Aehnl.:

Θεσπεσίων, ωνος, m. Mannsn., Philostr. Bei hot. bibl. p. 334, 16 v. l. *Θεσπίων*.

Θέσπια, f., b. Dion. Call. **Θεσπιά, Ansa** oder **Goslar** (d. i. göttlicher Art), 1) T. des Asopos, von welcher die folgende Stadt ihren Namen haben soll, Paus. 9, 26 6. 2) = *Θεσπιαί*, St. in Böotien, Paus. 9, 26, Corinn. fr. 23, Dion. Call. 100 (v. l. *Θεσπεσία*).

Θεσπιάδαι, ῶν, (οἱ), **Goslinger**, Söhne und Nachkommen des Thespios, w. f., Arist. mir. 100, D. Sic. 4, 48. 5, 15. Vgl. Apd. 2, 7, 8.

Θεσπιάδες, (*αἱ*), **Thespiostöchter**, D. Sic. 4, 29, Senec. Herc. Oet. 370.

Θεσπιάδης, m. **Gosling**, 1) S. des Teuthras. = *Θέσπιος*, St. B. s. *Θέσπεια*. 2) Athener, S. des *Ελ-...δοτος*, Philhist. Bd. 3, Heft 3. S. *Θεσπιανός*. 3) s. *Θεσπιαί*.

Θεσπιαί, ῶν (Inscr.. 1631), (über die Betonung Schol. Dem. 19, 141, vgl. mit *Θεσπειαί*). **Gos-lar** (Goff = deus), 1) St. in Böotien am Helikon, mit einem Tempel des Eros, Ruinen b. j. Eremo od. Rimokastro, Xen. Hell. 5, 4, 15—54, Isocr. 6, 27. 8, 1, Dem. 5, 10 u. Schol. 6, 30. 16, 4—28. 19, 121 u. Schol. — 325, ö., Scyl. 59 (v. l. *Θεσπεσιαί*), folgte, wie Theophr., D. Sic., Plut., Paus., Ael., Luc., Polyaen., Apd., Ath., St. B., Scymn., ep. ..., 344, A., auch Dicaearch. descr. Gr. 25 (v. l. *Θεσπεσιαί*), u. Strab. 9, 403. 409—414. Ew. **Θεσπιεύς**, *έως*, Dem. 21, 175, Plut. Demetr. 39, Inscr. 542. 1585. 1590, ö., A., acc. *Θεσπιέα*, Her. 8, 5, A. Plur. nom. *οἱ Θεσπιεῖς*, D. Sic. 11, 32, Paus. 6, 16, 1. 9, 13, 8. 27, 1. 31, 3, Ath. 13, 561, e, Suid., Polyaen. 2, 3, 3 (2), att. *Θεσπιῆς*, Thuc. 4, 3, ion. u. ep. *Θεσπιέες*, Her. 5, 79—7, 222 (Plut. Her. mal. 31), Leon. ep. Plan. 206, gen. *έων*, dat. ..., acc. *Θεσπιέας*, Xen Hell. 4, 2, 10. 6, 3, 1. 4, ..., u. *Θεσπιεῖς*, Thuc. 4, 96, Isocr. 14, 9, D. Sic. ..., 9, Paus. 9, 14, 4. — A. Es hieß daher die Stadt auch *ἡ Θεσπιέων πόλις*, Her. 8, 50, Nonn. 4, 336. ..., 70, u. das Land *ἡ τῶν Θεσπιέων χώρα*, Xen. Hell. 5, 4, 42, D. Sic. 11, 14, u. auch bloß *ἡ Θεσπιέων*, Strab. 9, 409, Paus. 9, 14, 2, ja man sagte auch *Θεσπιεῖς, έων*, für die Stadt selbst, Call. h. ..., 60, App. Mithr. 29. Böot. hieß aber der Ew. auch **Θεσπιεῖος**, s. Ahr. Dial. II, 563, u. **Θεσπιάδης**, Antp. ..d. 31 (Plan. 167) u. so: Bein. des Tiphys, Val. Flacc. 1, 124. 2, 367. Das fem. **Θεσπιάς** (dah. Thespiades deae als Beiname der Musen, Ov. met. 5, 310), Cic. Verr. 4, 2, Varr. l. l. 7, 2, Plin. 36, 5, 4, **Θεσπίς,** St. B. Adj. davon ist **Θεσπικός**, dah. *Θεσπική* von der Phryne, Mach. b. Ath. 13, 583, b, *ἡ Θεσπικὴ γῆ*, Thuc. 4, 76, u. bloß *ἡ Θεσπική*, Xen. Hell. 6, 4, 4, Et. M. 561, 49, u. **Θεσπιακός**, z. B. *λέων*, Zenob. 6, 39, vgl. mit Stat. Silv. 7, 16, daher auch das Land *ἡ Θεσπιακὴ* heißt, St. Adv. **Θεσπιᾶσιν**, Isocr. 14, 13, oder *Θεσπιᾶν*, Gemin. ep. VI, 260, Suid. 2) St. in Thessalien, Lin. 4, 9, 16 (v. l.).

Θεσπιανός, m. **Gosling**. Mannsname auf einer Münze aus Kyme, Mion. III, 8. (So nach Keil für *Θεσπιάνης*, doch Kum. vermuthet viell. richtiger *Θεσπιάδης*. w. f.).

Θεσπιάς, f. = *Θεσπιαί*, St. B. s. *Θέσπεια* (Anth. app. 94).

Θεσπίδης, m. **Gosling**, Schriftst. (wahrsch. christlicher), Apost. 1, 37, f. 7, 60, c.

Θεσπιεύς, m. **Gose**, **Gosling**, 1) Fl. in Böotien, Suid. (s. *Θέσπιος*). 2) V. der Hyle, St. B. s. *Ὕλη*. 3) Inscr. 2, 2338, 78. 114 squ.

Θεσπιζὸς *ποταμὸς καὶ ἔθνος* in Thracien, C. 171 (s. Schmidt zu Hesych. s. *Θέσπιος*).

Θέσπιος, m. **Gosling**, 1) Erbauer u. König von Thespiä in Böotien, aus dem Geschlecht des Erechtheus, D. Sic. 4, 29. 68. 5, 15, Apd. 2, 4, 10. 7, 6, 8, Paus. 9, 26, 6. Nach St. B. s. *Θέσπεια* S. des Teuthras, s. Eust. Hom. 266, 13. 2) S. des Kepheus, Schol. Il. 2, 498. 3) V. der Leda u. Althäa, = *Θέστιος*, w. f., Pherec. in Schol. Ap. Rh. 1, 146. 4) ein Perser, D. Sic. 19, 48. 5) Fluß Böotiens, Hesych., s. *Θεσπιεύς*.

Θέσπις, *ιδος*, acc. *ιν*, (ὁ), **Alfred** d. i. göttlicher Rede oder göttlichen Rathes voll, 1) Attiker aus Icaria, erster tragischer Dichter in Athen (Ol. 61), Ar. Vesp. 1479, Plat. Min. 321, a, Plut. Is. et Os. 7, D. L. 1, 2, n. 11. 3, n. 34. 5, 6, n. 7, Ath. 1, 22, a, Suid., Themist. or. 26, p. 316, Apost. 13, 42, ep. in Anth. VII, 410. 411. XIV, 2, Marm. Par. 43, er u. seines Gleichen, *οἱ περὶ Θέσπιν*, Plut. Sol. 29. 2) Flötenspieler des Ptolemäus Lagi, Luc. Prom. in v. 4. 3) Kitharöde aus Theben, Luc. adv. ind. 9 (viell. derselbe mit n. 2). — Vgl. noch Fabric. bibl. gr. II, 164. 4) Inscr. 2, 2374. 58, u. das. p. 317, b, 337.

Θεσπιῳδός, f. *Alfreda, griech. Uebersetzung der latein. *Καρμέντις*, D. Hal. 1, 31.

Θεσπρίων, *ωνος*, m. **Käufert** (d. i. starker Käufer), servus, Plaut. Epidic.

Θεσπρωτοί, (*οἱ*), **Hermunduren** (d. i. Irminos- od. Gottessprosse, eigtl. die gottbestimmten), ältester Volksstamm in Epirus, später ein Bestandtheil des Reiches Epirus, Od. 14, 316—19, 287, ö., Her. 2, 56—8, 47, Scyl. 30, Thuc. 2, 80, Flgde. Bisw. für's Land, Her. 7, 176, vgl. mit Strab. 7, 328. 8, 339, welches Od. 14, 315 *Θεσπρωτῶν γαῖα* heißt. Auch steht *ὁ Θεσπρωτός* für den König der Thesproten, Paus. 1, 17, 4. Als Adj. steht a) *Θεσπρωτός* poet. = *Θεσπρωτικός*, so in *Θεσπρωτοὶ ἄνδρες*, Od. 14, 335. 16, 65. 17, 526. 19, 271. 292, *Θεσπρωτὸς Ζεύς*, Aesch. Prom. 831, *Θεσπρωτὸν οὖδας*, Eur. Phoen. 982. b) fem. (*ἡ*) **Θεσπρωτίς,** *α*) *ποίησις*, Paus. 8, 12, 5. *β*) *Δωδώνη* u. *Ἤπειρος*, Pind. u. Trag. b. Strab. 8, 328, Paus. 4, 35, 3. *γ*) *γῆ*, Thuc. 1, 46, u. ohne *γῆ*: *ἡ Θεσπρωτίς* von der Landschaft, Thuc. 1, 46, Paus. 1, 17, 5. 5, 22, 3. Theophr. h. pl. 4, 10, 2, Polyaen. 8, 24, 7. *δ*) subst. die Einwohnerin, St. B. c) **Θεσπρώτιος,** *α*) *ταῦροι*, Scymn. 156, **λέβης**, Suid. *β*) *ἡ Θεσπρωτία*, die Stadt u. Landschaft der Thesproten, St. B. s. v. u. ö., vgl. And. 4, 41, Scyl. 29—31, Scymn. 446, Strab. 6, 256, Ath. 3, 73, b, Plin. 37, 7. d) **Θεσπρωτικός,** z. B. *ἔθνος*, St. B. s. *Ἀμύνται* — *Χαῦνοι*, ö., *ὄρος*, St. B. s. *Τύμφη*. *Ἐφύρα* und *Δωδώνη*, Strab. 8, 339, u. bloß *ἡ Θεσπρωτική* als Land, Strab. 8, 338. e) **Θεσπρωτιακός**, St. B., Schol. Il. 15, 531. f) **Θεσπρωτεύς,** Suid.

Θεσπρωτός, m. Hermundur (s. das Vor.), 1) S. des Lykaon. Apd 3, 8, 1, Hecat. in Natal. Com. 9, 19. St. B. s. *Ἀμβρακία. Ἐφύρα.* 2) S. des Pelasgos, König von Epirus, Hyg. f. 88.

Θεσσάλειος, m. Galen. T. IV, 36. 21. 39, 6, Boisson., Sp.

Θεσσαλεύς, m. Schol. Eur. Phoen. 1408, Sp.

Θεσσᾰλή, (ἡ), nach Schol. Ar. Nub. 748 attisch **Θεττάλη**, wie ein Stück des Menander hieß, St. B., vgl. Hesych., wo es *Θεσσάλαι* (cod. *Θέσπαλαι*) betont ist, Ar. u. die Prosaiker, mit Ausnahme des Paus. u. Hesych., *Θετταλαί*, doch Inscr. 852 *Θεσσαλή*, 1) Adj. fem. von *Θεσσαλός*, z. B. *ἵπποι*, Soph. El. 703, oder *ἡ Θετταλὴ ἵππος*, die Th. Reiterei, Luc. d. mort. 2, auch *αἱ Θετταλαὶ τῶν ἵππων*, Aristid. or. 46, p. 422, *βόες*, Theod. ep. IX, 743, *ὀρχηστρίδες*, Ath. 13, 607, c, *μητέρες*, Paus. 8, 7. 7, *παῖδες* (*αἱ Θεσσαλαί*), Eur. I. A. 1063, *γυνή*, d. i. Zauberin, Ar. Nub. 749 u. Schol., *φιάλη*, Eust. erot. 1, 5, *κλῖναι*, ebend. 1, 6. 2) a) die Thessalierin, Inscr. 852, Porph. Tyr. fr. 8, u. überh. Zauberinnen, als welche die Thessalierinnen galten, Hesych. Suid., Schol. Ar. Nub. 748, Ach. Tat. 5, 22, Plut. Pyth. or. 12. def. or. 13, Luc. d. mer. 4, 1, D. Chrys. or. 47, p. 525. 3) *Θεττάλη*, f., serva, Plaut. Amphitr. 4) *Θεσσάλαι αἱ Κῷαι παρὰ Φιλήτα*, Hesych. — Fem. zu *Θεσσαλός*, w. s.

Θεσσᾰλία, (ἡ), so hat Pind. P. 10, 2, Eur. Troa. 241. Andr. 1176, Anacr. ep. 9 (VI, 142) Alc. ep. VII, 247, Ant. b. Plut. v. Hom. 1, 4 (doch in Anth. Plan. 296 steht *Θεσσαλίη*), Thuc., u. von spätern Pros. Paus., App., D. Cass., Apd., Parthen., Eunap. Sard. (fr. 42), Polyaen. Luc. (salt. 14. 52) u. Inscr. Spart. b. Vischer Inscr. Spart. n. 8, während Plat., Xen., Ar. Plut. 521 u. die att. Redner u. Arist. (ausgen. mir. ausc. 151), Theophr., Pol., D. Hal., Arr., Strab., Scyl. Ael., Themist., Aristid., auch Scymn., A. stets *Θετταλία* haben, u. andere, wie Plut., D. Sic., St. B., Dicaearch., Athen. zwischen beiden Formen schwanken, die ep. Dichter (Anth. VII, 569. IX, 21. 387. 543. XI, 259. Plan. 296 (s. oben) app. 16, D. Per. 427, ep. b. Plut. Tit. 9, Orph. Arg. 60, Rhian. in Schol. Ap. Rh. 3, 1090, Call. h. 4, 103. 140) u. Herod. 3, 96—9, 89 aber **Θεσσαλίη** schreiben, Gernsheim od. Trutenau. eigtl. Trutmanna (s. *Θεσσαλός*), von welchem das Land nach Strab. 9, 443. 444, Eust. zu D. Per. 427, D. Sic. 4, 55 (der aber auch andere Etymologien kannte), Rhian. in Schol. Ap. Rh. 3, 1090, Polyaen. 8, 44, St. B. s. *Δώριον* benannt war. 1) Adj. mit *πόλις*, Eur. Andr. 1176, *πατρίς*, in Anth. VII, 569. IX, 21. 2) Subst., Thessalien. Landschaft in Nordgriechenland, welche früher *Πελασγία* (Eust. zu D. Per. 427, Schol. Il. 2, 681, Staph. in Schol. Ap. Rh. 1, 580, vgl. mit Schol. zu 4, 266, St. B., oder *Αἱμονία* (Strab. 9, 443, D. Hal. 1, 17, 60. 2. 1, Schol. Ap. Rh. 3, 1090, Bat. b. Ath. 14, 639, e), od. *Πυρροδία* od. *Πυρραία* hieß, Schol. Ap. Rh. 3, 1090, Strab. 9, 443, u. von Strabo in *ἡ ἄνω* u. *ἡ κάτω Θετταλία*, Strab. 9, 437, vgl. mit St. B. s. *μητρόπολις*, getheilt, von Hieronymus b. Strab. 9, 443 aber in *ἡ πεδιάς* u. *Μαγνῆτις* geschieden wurde. S. Her. a. a. O. u. Flgde.

Θεσσαλιῆτις, (ἡ), ion. = *Θεσσαλιῶτις*, Her. 1, 57.

Θεσσαλικός, *ή, όν*, so die trag. u. ep. Dichter, mit Ausnahme von ep. in Anth. app. 342, ferner Her., Paus., D. Cass., Plut. abwechselnd mit *Θετταλικός*, die Andern *Θετταλικός*, thessalisch, z. B. *οὔρεα* od. *ὄρη*, Her. 7, 128, Strab. 1, 28, *σκόπελος*, Nonn. 6, 374, *δυσχωρίαι*, Themist. or. 34, c. 24, *πεδία*, Plat. polit. 264, c, Anth. app. 342 (Ath. 13, 589, b), Strab. 9, 430, *χωρία*, Strab. 9, 434, *μοῖρα*, St. B. s. *Ἑστίαια*, *πόλεις*, Strab. 9, 431. 11, 530, Plut. Caes. 39. 41, D. Cass. 41, 51, Schol. Ap. Rh. 1, 40, Harp. s. *Ἀλέας*. St. B. s. *Θεστίδειον* — *Πρώανα*, δ., u. so auch *ἔθνος*, St. B. s. *Πενέσται*, *ἄνθη*, Nonn. 39, 41, *γένος τῶν βοῶν*, Paus. 4, 36 3, insbesondere aber a) *Θεσσαλικὴ* oder *Θετταλικὴ* (ὁς) *ἵππος* als hochberühmt im Alterthum, or. b. Strab. 10, 449. u. ep. XV, 73, Nonn. 29, 16, Plut. Pyrrh. 17. Arr. An. 3, 11, 10. Polyaen. 6, 18. Tzetz. Chil. 9 291, Eust. Il. 2, 761, ep. b. Suid. u. Phot. s. *ὑμεῖς ὦ Μεγαρεῖς*, *θρόνος*, Criti. fr. 1 b. Ath. 1, 28, b, *δίφρος*, Hesych., Poll. 7, 112. 10, 47, *μέλισμα*, Theocr. 14, 31. *κατάλογος*, Strab. 9, 442, *γενικαί*, Et. M. 27, 43. 213, 24, insbes. *πῖλοι*, eine Art breiter Hüte, Suid. s. *ἡλιοστερής*, u. *ἐσθής*, *χιτῶνες*, Strab. 11, 530, *ἀπληγίς*, Soph. fr. 843, d, *πτερά*, *πτέρυγες*, Diog. Vind. 5, 20, Apost. 8. 88, Suid., Hesych., *γέρα*, Eust. Il. 2, 732, *πτέρνημα*, St. B. *γυναῖκες* = *Θεσσαλαί*, w. s., d. i. Zauberinnen, ep. in Anth. XIV, 140, Apost. 8, 85, ferner *πτῶμα*, Polyaen. 6, 18, u. *σόφισμα*, denn die Thessaler galten als sehr schlau u. betrügerisch, Hesych., Schol. Eur. Phoen. 1416, app. prov. 3, 20, mant. prov. 1, 70, ähnl. *πειθανάγκη*, Zosim. 1, 21. od. *ἔνθεσις*, d. i. große Stücken, denn die Thessaler galten als sehr vielverzehrender u. heißhungriger Art, Herm. b. Ath. 10, 418, c, Eust. Il. 2, 73, Hesych. Auch = *Θεσσαλός* von Personen (*Θεσσαλικοί*), Callim. ep. 31 (XII, 71). — Subst., a) *ὁ Θετταλικός* d. h. der nach thessalischer Art dargebrachte Trank, Criti. b. Ath. 11, 463, f. b) *τὰ Θετταλικά*, Titel einer Schrift des Hellanikus, Harp. s. *τετραρχία*, u. des Philocrates, Ath. 6, 264 a. c) *ἡ Θετταλική* = *Θεσσαλία*, St. B. s. *Ἰθώμη*.

Θεσσάλιος, m. Diaconus, Nili epp. 1, 155, Sp.

Θεσσαλίς, *ίδος*, (ἡ), b. Plat., Plut., Apost. Zenob., Eust., Lysipp. b. St. B. *Θετταλίς*, 1) Adj. thessalisch, *πέτρη*, Nonn. 3, 207, *γαίη*, Nonn. 14, 172, *Τυρώ*, Nonn. 14, 117, *νύμφη*, Eur. Alc. 331. Call. h. 4, 109, insbes. *κυνῆ*, ein schirmförmiger Hut, Soph. O. C. 314, Suid. s. *ἡλιοστερής* u. *πλατύπιλος*, Eust. 803, 1. 2) Subst. a) die Thessalierin (Gernsheimerin), als Zauberinnen bekannt, Plat Gorg. 513 a, Nonn. 22, 76, Theod. ep. VII, 528, Luc. ep. 11, 259, Theocr. 18 30, Apost. 7, 81, Zen. 4, 1, Plan. prov. 2, 13, St. B. b) eine Art Schuhe. Eust. zu D. Per. 427, Lysipp. b. St. B., Phot. 88, 12, b. Hesych. *Θετταλί(α)ς*.

Θεσσαλίσκος, m., b. Arist. *Θετταλίσκος*, Trutmanns (s. *Θεσσαλός*). Thebaner, S. des Ismenias, Arist. rhet. 2, 23, Arr. An. 2, 15, 2—4. Achnl.:

Θεσσαλίων, *ωνος*, m., b. D. Sic. *Θετταλίων*, Mannsn., Hippocr., p 1217, e. — Diener des Dynasten von Sicyon, Tennes, D. Sic. 16, 43. — Rh. Mus. 1856 p. 329.

Θεσσαλιώτας, *ἐναγι(α)σμός τις παρὰ Λάκωσι*, Hesych.

Θεσσαλιώτης u. *Θετταλιώτης*, Gernsheimer, der Ew. von Thessalien, St. B.

Θεσσαλιῶτις, *ιδος*, (ἡ), Hell. u. Strab. *Θεττα-*

ιῶτις, Gernsheim, Landschaft Thessaliens am Pinus, Strab. 9, 430. 435. 438, Hellan. b. Harp. s. στραργία, Apd. in Schol. Ap Rh. 3, 1090, Et. M. 54, 39. S. Θεσσαλιῶτις.

Θεσσᾰλονίκη, voc. Θεσσᾰλονίκη, ep. x, 428, b. Pol., Sc mn. Θετταλονίκη, b. D. Sic. u. Suid. bald Θεσσ—κη, bald Θεττ—κη, b. Strab. Θετταλονίκεια u. Θεσσαλονίκεια, auch b. Pol. 34, 12 u. St. B. s. Ἀγάθη einmal Θεσσαλονίκεια, in Inscr. 3, 809 Θεσσαλονείκη, (ἡ), *Trutensieg. d. i. Thessalierbezwingerin (s. Et. M., St B.), 1) T. des Königs Philipp, Gem. des Kassander. M. des Antipater, D. Sic. 19, 35. 52, Porph. Tyr. fr. 3, 2. 3. 4, 3, Plut. Pyrrh. 6. Demetr. 36, Strab. 7, 330. fr. 21, Paus. 8, 7. 9, 7, 3, St. B. 2) die ihr zu Ehren benannte Stadt Macedoniens am nordöstl. Ende des thermäischen Meerbusens, das frühere Therma, od. Ἅλία (St. B., Et. M.), j. Saloniki, Pol. 23, 4—11. 29, 3. 34, 12, Scymn. 626, D. Sic. 30, 14. 31, 13, D. Hal. 1, 49, Plut. Cat. min. 11. Brut. 46, Strab. 2, 106. 7, 323. 329. fr. 10, 330. fr. 20. 21. 24. 25. 9, 400, Ptol. 3, 13, 14. 8, 12, 4, Luc. asin. 46, ep. ix. 428, App. b. civ. 4, 118, D. Cass. 41, 18. 44, Ael. n. an. 15, 1. 10, Zosim. 1, 29. 43. 2, 22, Proc. aedd. 4, 3 (276, 6), Malch. Philad. fr. 18, N. T. act. ap. 17, 1—13. ep. Phil. 4, 16. 2 Tim. 4, 10, St. B. s. v. u. s. Ἄλος — Κεκροπία, ö., Münzen b. Eckhel 1, 2, p. 77, Rasche v, 1, p. 1106 ff. Ew. Θεσσαλονικεύς, έως, m., St. B. s. v. u. s. Ἀγάθη, Et. M., N. T. act. ap. 20, 4. 27, 2. 1 Tim. tit. u. 1. 2, 1, 1, oft als Ueberschr. in Anth. v, 3—xi, 327. Adj. Θεσσαλονικός, Baudin. fasc. p. 17 Boiss. Vgl. Tafel de Thessalon.

Θεσσαλός, οῦ, ep. u. Pind. Ol. 13, 48 οῖο (über die Betonung s. Arcad. 54, 20), in attischer Prosa (Plat., Xen., Redner) ebenso b. Ar., Arist., Theophr., Pol., Strab. Luc., Ael., Aristid. Θετταλός, bei Pind., ep. u. trag. Dichtern, Her., Thuc. u. Spätern (Paus., Zosim.), sowie Inscr. 1723. 4788, Lebas n. 1188. 1146 Θεσσαλός, b D. Hal., Arr., D. Sic., Plut., Polyaen., App., St. B., Luc., Ath. aber sowohl Θεσσ. als Θεττ., Trutenauer, Trautmann d. i. dem Volk ersiebter, lieber, s. θέσσασθαι u. -λος), 1) Adj. λίθος, Eust. erot. 1, 5, ὅρπαξ, Eur. Hipp. 221, λεώς, Eur. Andr. 19. Troa. 30, πήδημα, sprichwörtl. (?) Eust. zu D. Per. 427, ebenso war von ihrem verschmitzten, betrügerischen Charakter (s. D. Hal. rhet. 1, 5) sprichw. Θεσσαλὸν σόφισμα, Eur Phoen. 1407 u. Schol., Macar. 4, 66, Zen. 4, 29. Eust. Il. 2, 331, Suid., der auch Θ. νόμισμα anführt, s. Phot., u. vgl. Schol. Ar. Plut. 521. Sie heißen daher b. Her. 7, 130 σοφοί u. b. Dem. 1, 21 u. Schol. τὰ τῶν Θετταλῶν ἄπιστα, vgl. mit Schol. Eur. Phoen. 1328, Eust. Il. 692, berühmt aber war Θ. ἵππος u. ἱππεῖς, Dem. 6, 14, Nonn. 37, 617. 662, Theocr. 18, 12, Arr. An. 1, 14, 3—3, 19, 5, ö. Cyn. 23, 2, Paus. 1, 29, 6, Lucil. ep. ix, 259. Vgl. ferner außer Θ. ἀστήρ, Eur. Alc. 677, ἀνήρ, Her. 9, 89 u. Antiph. b. Ath. 2, 47, b (von einem ὀξύπεινος, Ath. 4, 137, d), Arist. ep. 29, Callim. fr. 54, Palaeph. 11, 2. 24, 2. 2) Subst, (ὁ), 1) der Ew. von Thessalien, b. Her. 7, 173 auch bloß die der Thalebene des Pindus, s. Her. 5, 63—9, 89, ö., Flgde. Man sagte wohl auch umschreibend οἱ περὶ od. οἱ τὴν Θετταλίαν οἰκοῦντες, Theophr. h. pl. 8, 9, 1, D. Sic. 15, 57, od. τὰ Θετταλῶν, Dem. 19, 320. 1, 21 u. Schol., wie man andererseits Thessalien auch ἡ (τῶν) Θεσσαλῶν oder Θετταλῶν γῆ od. χώρα nannte, Plat. legg. 1, 625, d, Thuc. 4, 78, Plut. Arist. 10, od. ὁ Θεσσαλός = οἱ Θεσσαλοί sagte, Theocr. 12, 14 u. Schol. 2) Eigenn., a S. des Hämon, Enkel des Pelasgos, Pisand. fr. 1, Strab. 9, 443. 444, St. B. s. Αἱμονία u. Γραικός, Rhian. in Schol. Ap. Rh. 3, 1090, oder S. des Arakos, Polyaen. 1, 12. 8, 44, Char. b. St. B. s. Δώριον, Eust. Il. 2, 331 (wo falsch Ἄρατος steht), u. app. prov. 3, 20, wo der Vater Αἰάτιος heißt, od. Schol. Il. 2, 681, wo er V. des Ammon (Hämon) heißt, od. S. des Jason, D. Sic. 4, 54. 55, von welchem Thessalien benannt sein soll, s. Eust. zu D. Per. 427. b) S. des Herakles, Il. 2, 679, Apd. 2, 7, 8, D. Sic. 5, 54, Strab. 9, 444, Pherec. in Schol. Il. 14, 255, vgl. mit 2, 677, Schol. Ap. Rh. 3, 1090. c) Athener, α) S. des Pisistratus, Thuc. 1, 20. 6, 55, D. Sic. 10, 39, Plut. Cat. mai. 24, Heracl. Pont. fr. 1, 6, Theophr. h. pl. 2, 3, 3. β) S. des Cimon, Heliod. b. Harp., Plut. Per. 29. Alc. 19. 22. Cim. 16, Schol. Aristid. p. 515, ed. D., Suid. γ) Archon Ol. 107, 2, D. Sic. 16, 40, D. Hal. Din. 9. Dem. et Arist. 4, doch steht Din. 11 Θέλλος u. A. Rang. ii, 863 zieht Θέελλος vor. δ) Anderer, Lys. b. Harp. d) aus Kos, S. des Hippokrates, Suid., Gal., vgl. Fabric. bibl. gr. ii, p. 601. e) aus Sybaris, D. Sic. 11, 90. f) Spartaner, Her. 5, 46. g) Schauspieler, Plut. Alex. 10. 29. Alex. fort. 2, 2, Ath. 12, 538, f, Iust. 12, 13. 14 er u. seines Gleichen, οἱ περὶ Θετταλόν, Plut. Alex. fort. 2, 2. h) Arzt aus Tralles unter Nero, Galen., vgl. Sprengel, Gesch. d. Medic. ii, S. 42. i) Lampsakener, Cic Verr. 1, 33. k) Anderer, Pind. Ol. 13, 48. — Inscr. 2, 2228.

Θέσσυρις, ιος, ποταμός, (ὁ), Gernsbach, Fl. im asiat. Sarmatien, Ptol. 5, 9, 10. 30.

Θεστάλος, m. Trautmann (s. Θεσσαλός), S. des Herakles, Apd. 2, 7, 8.

Θέστη, (ἡ), Trude (d. i. traute eigtl. erflehte od. erwünschte, s. θέσσασθαι), 1) Schwester von Dionysius i., Plut. Dion. 21. 2) Quelle bei Irasa in Libyen, Her. 4, 159.

Θεστιάδης, m. Thestios Sohn od. Nachkomme, = Iphiklos, Ap. Rh. 1, 201, = Meleager, Ov. Fast. 5, 305; οἱ Θεστιάδαι, Nachkommen des Thestios, Strab. 10, 466, ep. in Anth. Plan. 167, Ov. met. 8, 304. 434, Apd. 1, 8, 2. — Auch eine Tribus auf der Insel Tenos hieß Θεστιάδαι, Inscr. 2338.

Θεστιάς, άδος, (ἡ), Thestiostochter, a) = Althäa, Aesch. Choeph. 605, Ov. met. 8, 452. 473. trist. 1, 6, 18. b) Leda, Eur. Hel. 133. I. A. 49, Theocr. 22, 5. Plur. αἱ Θεστιάδες, die 50 Töchter des Thestios, mit welchen Herakles Gemeinschaft pflog, Suid.

Θεστίδειον, n. Göppingen, Göppingersee, ähnl. Goplersee, 1) = Θετίδειον, St. in Thessalien, Ew. Θεστιδεύς, St. B. 2) See in Thracien bei Nysa, St. B.

Θεστιεῖς, pl. (acc. εῖς), Göppingen (s. Θέστιος), Ort in Altätolien im N. des Sees Tritonis, Pol. 5, 7.

Θέστιος, m. Göppert (d. i. mit Gott glänzend od. geehrt), 1) S. des Ares od. des Agenor, K. in Aetolien, V. der Leda, Althäa u. s. w., D. Sic. 4, 34, Apd. 1, 7, 7. 8, 2. 3, 10, 5, Paus. 3, 13, 8. 19, 5. 9, 27, 6. 7, Herod. b. Ath. 13, 556, f, Io. Ant. fr. 20,

Satyr. b. Theoph. ad Autol. II, 94, Zenob. 5, 88, Harp. s. Στεφανηφόρος, Plut. fluv. 22, 1, Strab. 10, 461. 466, Hyg. f. 14, 5. In Schol. Ap. Rh. 1, 146 Θέσπιος genannt. 2) S. des Kissios, K. in Macedonien, D. Sic. 7, 16, Porph. Tyr. fr. 1 (v. l. Θεοστίου). 3) früherer Name des Achelous, nach dem Sohne des Ares (s. 1) benannt, Plut. fluv. 22, 1.

Θεστίς, f. Godbersen, ein Phyle in Alexandrien, nach Θέστιος benannt, Satyr. b. Theoph. ad Autol. II, 92. Aehnl.:

Θέστις, f. 1) St. in Arabien, St. B. 2) St. in Libyen, Ew. **Θεστίτης,** St. B. Vgl. Θέστη.

Θεστοκλῆς, m. Rudlieb d. i. von erflehtem od. erwünschtem (lieben) Ruhme, att. Mannsname, bei Panofka über eine Anzahl Weihgeschenke &c. tab. IV, n. 8, K.

Θεστορίδης, voc. (Hom. ep.) Θεστορίδη, m. 1) Thestorssohn, a) Kalchas, Il. 1, 69, Christod. ecphr. II, v. 51, Hesych. b) Alkmäon, Il. 12, 394. 2) Eigenn., Trautsohn (d. i. der erwünschte Sohn), Hom. ep. 5 (Her. v. Hom. 15).

Θεστόρειος, m. (über die Betonung Arcad. 45, 11) = Θεστορίδης s. 1. vom Kalchas, Soph. Ai. 801, Eust. Hom. 50, 11.

Θέστυλις (nach Lob. path. 25 richtiger Θεστυλίς), voc. Θέστυλι, f. Liebetrud (d. i. die erwünschte), Frauenn., Theocr. 2, 1, 5. Aehnl.:

Θέστυλλος, m. Trautsohn, Alciphr. 3, 31.

Θέστων, m. Inscr. 3, 5612. 5594, 80, Sp. Aehnl.:

Θέστωρ, ορος, m. Gerne (d. i. der gern gesehene oder der erflehte, f. Curt. Griech. Etym. 1, 220), 1) S. des Idmon, Seher und Argonaut, V. des Kalchas, Qu. Sm. 6, 57, Pherec. u. Deioch. in Schol. Ap. Rh. 1, 139, Hyg. f. 128. 190. 2) S. des Enops, Troer, Il. 16, 401. 3) Anderer Troer, Qu. Sm. 3, 229. 4) Knidier, D. Sic. 5, 9. 5) Posidoniat, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. §. 239. 6) Anderer, Hipp. Epid. 4, 9. — Inscr. 3, 5380, e.

Θέστωρος, f. Trautmannsdorf, St. in Thracien, Theop. b. St. B. Ew. **Θεστώριος,** St. B.

Θετέλης, m. Oswald (= Θευτέλης, was Keil vermuthet), Mannsn. auf einer dyrrhachischen Münze, Mion. S. II, 335.

Θετίδειον, (τό), b. Pol. u. Et. M. 278, 34 **Θετίδιον,** *Stillwich (wie Stillach) d. i. Thetistempel, f. Pherec. u. Phyl. in Schol. Pind. N. 4, 1, u. b. Tzetz. Lyc. 175, St. B.) Tempel der Thetis mit Häusern dabei, daher Ort in Thessalien zwischen Alt- und Neupharsalus, Eur. Andr. 16 u. Schol., Pol. 18, 3, 4, Strab. 9, 431, Hell. b. St. B. s. v., St. B. s. Πήλιον, u. d. o. angef. St.

Θετιόγνητος m. Thetissohn, Achilles, Pind. Ol. 9, 115 (v. l. Θέτιος γόνος).

Θέτις, gen. ιδος (so Il. 11, 512—20, 207, 5., Flgde) od. Θέτιος (äol., f. Io. Gr. 245, a, Meerm. 662, Pind. I. 7 (8), 60. 103) dat. Θέτιδι, Soph. Troil. 1, 2 (548, ed. D.), Plat. legg. 12, 944, a, Isocr. 9, 16, Luc. Iup. tr. 40, S. Emp. ὑποτ. 3, 221, Et. M., A.), ep. u. ion. Θέτῖ (für Θέτιι, Et. M.), Il. 18, 407, Her. 7, 191, acc. Θέτιν, Il. 13, 350, Flgde, voc. Θέτι, Il. 18, 385—24, 104, 5., Luc. d. mar. 12, 1, A., einmal Nonn. 43, 163 auch Θέτις, (ἡ), Stillern (d. h. den Ungestüm des Meeres legend od. beruhigend, denn sie ist nach Heliod. ep. x, 485 = ἁλὸς ἀγλαΐα u. ἰθύνει κέλευθα, Qu. Sm. 13, 62, nach Hesych. = θάλασσα), 1) T. des Nereus (so Hes. th. 244, Apd. 1, 2, 7, Isocr. 9, 16), nach Lysim. in Schol. Ap. Rh. 1, 558 T. des Cheiron, Gem. des Peleus, M. des Achilles Il. 1, 413. — Od. 24, 92, 5., Flgde. Sie wurde besonders in Thessalien verehrt, wo sie Tempel, Statuen hatte, Eur. Andr. 246. 565, u. Opfer erhielt. f. Θετίδειον, außerdem in Sparta, Paus. 3, 14, 4. 22, 2, u. Asien, wo man ihr opferte, Her. 7, 191. Andere Abbildungen erwähnt Paus. 5, 18, 5. 19, 8. 22, 2. Sie dient bisweilen als Beispiel weiblicher Schönheit, bes. hinsichtlich der Füße, Ruf. ep. v, 48. 94, Charit. 6, 3, u. war berühmt durch ihre Hochzeit (Θέτιδος γάμος), Eust. erot. 5, 7. Man sagte sprichw. οὐ δύνασαι Θέτιδος καὶ Γαλατείας ἐρᾶν, f. Γαλατεία, u. Eur. in der Andromache (f. 1282) u. Luc. d. mar. 12 führten sie als Person ein. 2) Frauenn., Metrod. ep. XIV, 116. 3) Schiffsname, Att. Seew. x, b, 72.

Θετταλή u. **Θετταλία,** f. Θεσσαλή u. **Θεσσαλία.**

Θετταλίζω, trutenauern d. i. a) thessalische Sitten nachahmen, Ael. v. h. 4, 15. b) mit u. ohne φωνῇ den thessalischen Dialekt sprechen, St. B. u. Parthen. erot. 24.

Θετταλοικέτης, m. Trutenschalk d. i. thessalischer Sklav, Philocr. b. Ath. 6, 264, a, b. Harp. s. Πενέσται steht **Θετταλικέται.**

Θετταλικός, Θετταλίσκος, Θετταλίς, Θετταλίων, Θετταλιώτης, Θετταλιῶτις, Θετταλονίκεια, Θετταλονίκη, Θετταλός, f. Θεσσ.

Θεύβιος, ου, = Θεόβιος, Inscr. 3, 5615, Sp.

Θευβούλου, = Θεοβ., Inscr. 2, 2416, b, 10, Add. Sp.

Θευγένης, ους, ει, acc. η, Inscr. 2, 1897. 3, 5273, voc. (ep. ἀδ. VII, 543) Θεύγενες, m. = Θεογένης, 1) Thasier, ep. in Anth. app. 65. 2) Att. Inschr. u. Philhist. T. IV, Heft 4, n. 5. 3) Andere, ep. ἀδ. VII, 543 u. d. o. a. St.

Θεύγενις, ιδος, = Θεόγενις, 1) m. = Adelbert, a) Mannsn. auf einer Broncetafel im Mus. zu Athen, K. b) auf einer erythräischen Münze, Mion. III, 129. 2) f. Adalberta, Frauenn., Theocr. 28, 13.

Θευγίτων, = Θεογ., Inscr. 3, 5263, Sp.

Θεύγνητος, m. = Θεόγνητος, V. eines Hegelochus, Inscr. 3140, 12.

Θεύγνις, ιδος, m. Albert, a) Dichter aus Megara, = Θέογνις, Theogn. 22. b) Inscr. 3, 5615 u. Inscr. Messan. 1, 16, f. Ahr. D. II, 216 (wo Θεύγνίς steht).

Θευδαίσιος, m. ähnl. Kirmeßmond, eigtl. Göttesschmausmond, Rhodischer Monatsname auf Amphorenhenkeln bei Stoddart u. im Mus. d. arch. Gesellschaft zu Athen, K. Auch Inscr. 3, 5523. 4, 8518, 1, 5.

Θευδαίτης, m. Kirmse (f. Θεόδαισις), Mannsname auf einer Münze aus Kyme, Mion. S. VI, 7.

Θευδαλεῖ ἢ Θευδαλεία ἢ Θευδάλα, bei Plin. 5, 4, 3 Theudalis, St. in Africa propria, Ptol. 4, 3, 51 (Plin. 5, 4, 4 erwähnt auch ein Theudense oppidum und Not. Episc. ein Theuda in Byzacium).

Θεύδαμος, m. Gotter (d. i. mit Gottes Heer), Mannsn., Mion. S. VI, 7. — Inscr. 3, 5484.

Θευδᾶς, dat. in Inscr. 3, 3920, 7 ᾷ (Mion. Θεύδας), m. Gottschick (ὑποκοριστικὸν τοῦ Θεόδωρος, also wie Götz = Gottfried), 1) auf einer smyrnäischen Münze, Mion. S. VI, 306. 2) Inscr. 2, 2684. 3, 3920. 5698, 2. 3) Hebräer, a) Zauberer, Ios. 20, 5, 1. b) ein Anderer, N. T. act. ap. 5, 36. Aehnl.:

Θευδάτος, m. K. der Gothen, Proc. Va. 2, 14. Goth. 1, Sp.

Θευδέγισκλος, m. S. des Vitigis, Proc. Goth. 1, Sp.

Θευδενάνθη, T. des Theodatus, Gattin des Ebri- s, Proc. Goth. 1, 8, Sp.

Θευδέριχος, ου, (ὁ), plur. (Io. Ant. fr. 211, 4) οἱ Θευδέριχοι, (d. deutsche Theoderich). 1) S. des Valime- Gothenkönig in Italien. Suid., Dam. 3. Isid. 64, Proc. Goth. 1. 3, Malch. Philad. fr. 15—18, Io. Ant. fr. 1, 4—1, 214, 7, Eust. Epiph. fr. 4. 2) S. des Tria- , Führer der Gothen in Thracien, Malch. Philad. fr. 2 9, Suid. s. Ἁρμάτος, Io. Ant. fr. 211, 3—5, Eust. Eph. fr. 3, A. 3) Nachfolger des Valius in der rschaft der Westgothen, Olymp. Theb. fr. 35 (Phot. 4) mit dem Bein. ὁ Ἄφρος, Suid., Theodor. h. eccl. p. 561.

Θευδέρτος, m. K. der Franken, Suid.

Θευδης, m. 1) K. der Visigothen, Proc. Va. 1, 12. 1, 12 ex. 2) = Θεόδωρος, Mannsname auf einer rnäischen Münze, Mion. III, 208.

Θευδιάνός, m. = Θεοδ., Gottschick (s. Θεῦδις), mnsn., Inscr. 173. — 2, 3148, 22. 6529. — Auf r smyrnäischen Münze, Mion. III, 231. — Liban. ep.

Θευδίβαλδος, m. (d. deutsche Theobald), Sohn des udibert, deutscher Mannsn., Procop. Goth. 4, 24, Suid.

Θευδίβερτος, m. deutscher Name d. i. der im Volke änzende, S. Theuderichs, Suid., Proc. Goth. 1, 13. 2, 25. 4, 20.

Θευδιμοῦνδος u. Θευδίμουνδος, (ὁ), (deutscher Name: Volksschützer), S. des Valimeris, Br. des Theuderich, the, Malch. Philad. fr. 18.

Θεύδιος, m. Geometer aus Magnesia, Procl. ad 4. Aehnl.:

Θεῦδις, m. Gottschick (= Θεόδωρος, Lob. path.), Mannsn., Strat. ep. XII, 178. 179.

Θευδιχοῦσα, T. Theoderichs, Gem. des jüngern rich, Proc. b. Goth. 1, 12, Sp.

Θευδίων, ωνος, m. Gottschick (s. Θεῦδις), Oheim Antipatros, Ios. b. Iud. 1, 30, 5. arch. 17, 4, 2.

Θεύδοτος, ου, = Θεόδοτος, m. Inscr. 4, 8518. 10, Sp.

Θευδοσία, = Θεοδοσία, w. f., St. in der Cher- Taur., Dem. 20, 33 u. Schol. 35, 33. 34, und ol. Dem. 20, 33, App. Mithr. 108. 120, Polyaen. 3, Scyl. 68, Arr. per. p. Eux. 19, 3 (v. l. Θεο- ία), Anon. p. p. Eux. 51. 52, St. B., Harp., ngen b. Köhler Petersb. Akad. t. 14, p. 122 u. hr. f. Böckh Inscr. II, p. 96 u. ff. Ew. Θευδοσια- u. Θευδοσιεύς, St. B.

Θευδόσιος, ου, voc. Θευδόσιε, m. = Θεοδό- ; (s. Suid.), 1) der Kaiser Theodosius I., Anth. IX, Plan. 65. app. 128. 2) der Bischoff, ep. Christ. h. 1, 10, 44. 1, 12. VIII, 1. 3) Inscr. Ther. 102, f. Dial. II, p. 215. 4) Inscr. 2, 2476, s, Add. 2477, 2, Add. 3, 3995, b, 5.

Θευδότη, = Θεοδότη, w. f., Athenerin, Ross Dem. 77.

Θεύδοτος, ου, voc. Θεύδοτε, m. dor. = Θεόδο- w. f., 1) Inscr. Ther. n. 85, f. Ahr. Dial. II, 215. Delphier, S. eines Timomachus, Curt. A. D. 17. Andere: Theod. ep. VII, 527. — Agath. ep. VII, — Anyt. ep. Plan. 291. — Anth. app. 200. — r. 2, 2476, Add. 3328. 3, 5202. 6. 5265.

Θευδουσία, = Θεοδοσία, Suid.

Θευδωρία, f. Gottesgabe, St. in Athamanien, Liv. 38, 1.

Θευδωρίδας, m. = Θεοδωρίδας, w. f., Mannsname, Inschr. auf Amphorenhenkeln im Mus. der arch. Ges. zu Athen, K. C. Inscr. 3, p. XV, n. 92.

Θεύδωρος, ου, ep. οιο, m. = Θεόδωρος, w. f., 1) V. eines Teleutias, Antp. Sid. ep. VII, 426. 2) Lo- krer, Inscr. 1844. 5, 38. 1845. 3) Epidaurier, Inscr. 1183. 4) Koer, Ross Inscr. n. 175, f. Ahr. Dial. II, 569.

Θευδώσιος, = Θευδαίσιος, Inscr. 3 Vorr. p. XIV, n. 3, Sp.

Θεύθ, m. Gott der Aegyptier, dem Hermes der Griechen entsprechend, der die Buchstaben erfunden ha- ben soll, Plat. Phil. 18, b (v. l. Θεῦθ). Phaedr. 274, c, auch Θωύθ genannt, f. Clem. Al. str. 1, 15, Pa- pyrus-Inschr. bei Letronne rec. d. mscr. Gr. et Lat. 1, p. 324, Osann de gemmis, Giess. 1843, p. 4.

Θευκλείδας, m. = Θεοκλείδας, w. f., Mannsn., Ther. Inscr. n. 102, Inscr. 2, 2467, b, Add., f. Ahr. Dial. II, 215 — (auf einer Grabschrift. Rhein. Mus. N. Folge II, p. 207).

Θευκλῆς, m. = Θεοκλῆς, Koische Inschr. Ephem. Archäol. 3863, K.

Θεύκουλος, m. = Θεόκολος, w. f., Naxier, Inscr. Rh. Mus. N. F. II, 1, 95.

Θευκράτης, m. dor. = Θεοκράτης, Gotthard, f. Io. Gr. 243, b, Gr. Cor. 358, Meerm. 358.

Θευκρίσιος, m. = Θεοκρίσιος, w. f., Ther. Inschr. 64, Inscr. 2. 2476, p. 64, f. Ahr. Dial. II, 215.

Θευκυδίδης, m. dor. = Θουκυδίδης, die Stellen wie bei Θευκράτης, w. f.

Θεύλυτος, m. dor. = Θεόλυτος, Rhodier, Inscr. 2538.

Θευμαρίδας, α, (?) m. Mannsname, Theocr. 2, 70 (v. l. Θευχαρίλα, so Schol., f. Keil. on. 62, Mein. u. ähnl., wie es scheint, Lob. path. 116 vermuthet Θευ- χαρίδα, Gotthold, u. Valck. nimmt Θευχαρίλα für einen Frauennamen).

Θευμέλων, m. Gottleber (ahd. Gott lebend), Kni- dier, Mion. III, 340.

Θευμένης, m. = Θεομένης, w. f., Inscr. 668.

Θεύμναστος, = Θεομν., Inscr. 3, 5445. 5751, 19, Sp.

Θευνίων, m. Gößling od. Gottmann? Athener, Φαληρεύς, Inscr. 172. Aehnl.:

Θεῦνις, m. Sicilier auf Münzen u. Steinen, R. Ro- chette l. à M. Schorn, 6. S. Θεῶνις.

Θευξένα, f. = Θεοξένα, w. f., Frauenn., Inscr. 1547.

Θευξε(ι)νίδης, ου, = Θεοξ., Inscr. 2, 3140, 29. 3, 6747, Sp.

Θεύξενος, m. = Θεόξενος, w. f., Mannsn., Inscr. Delph. 1702 (von Ahr. Dial. II, 216 bezweifelt), Inscr. 2, 2312.

Θεύπομπος, m. = Θεόπομπος, w. f., Mannsn., Damaget. 6 (VII, 231).

Θευπροπίδης, m. Goßram (f. Θεοπροπίδαι), Mannsn., Inscr. 2, 3140, 28.

Θεύπροπος, m. = Θεόπρ., Inscr. 3, 5298, Sp.

Θεύρων, ωνος, m. (Gotthard d. h. sich eifrig zu Gott haltend od. ihm nachgehend), Lamier, V. eines Kleon, Curt. A. D. 3.

Θεύτειμος, = Θεότιμ., Inscr. 3, 5315.

Θευτέλης, m. = Θεοτέλης, w. f.

Θευτέρπης, = Θεοτ., m. Gottlob, Inscr. 3, 5146, 16.

Θευτίμα, = Θεοτίμα, f., Delph. Inschr. im Philol. 19ter Jahrg., 1stes Heft, S. 178, K.

Θευτῖμίδης, m. = *Θεοτιμίδης*, w. s., Mannsname, Inscr. 1340. 2, 3140, 19.

Θεύτιμος, m. = *Θεότιμος*, Inscr. Cyren. 6. Inscr. 3, 5146, 7, s. Ahr. Dial. II, 215.

Θευφάνης, *εος*, m. = *Θεοφάνης*, w. s., Koer, Mion. S. v, p. 567. (*Θευφαν.* b. Ahr. Dial. II, 215). — Inscr. 4, 8518, 81, II, 16.

Θευφείδης, gen. *ευς* (Inscr. 3, p. XIV, n. 45. 46, C. Inscr. 5516, Anall. Epigr. p. 174. m. = *Θεοφείδης*, w. s., Mannsn., 1) auf einer kyrenäischen Münze, Mion. VI, 562. 2) Andere: Inscr. 3, 5615. 3) auf knidischen Amphorenhenkeln, K.

Θευφιλίς, *ίδος*, f. Ausdruk, Frauenn., Noss. 2 (VI, 265).

Θεύφιλος, = *Θεόφ.*, Inscr. 3, 5214, Sp.

Θεύφραστος, m. dor. = *Θεόφραστος*, Greg. Cor. 358, Meerm. 659, Io. Gr. 243, b.

Θευχαρίδας, m. = *Θεοχαρίδης*, w. s., s. *Θευμαρίδας*.

Θεύχρηστος, = *Θεόχρ.*, Inscr. 3, 5135, a. 5158. gen. *ω*, 5162. 5360, b.

Θεωδήγιος, s. *Θεοδήγ.*

Θεωδόσιος, = *Θεοδ.*, Inscr. 4, 8948, a, Sp.

Θεώδουλος, m. Inscr. 4, 9136, Sp., s. *Θεοδ.*

Θεωδώρα, = *Θεοδ.*, wegen des Verses, Ephr. mon. 1147, Sp.

Θεώδωρος, = *Θεόδ.*, Inscr. 4, 9013.

Θέωλος sagt der Sklave Sosias, als von Alcibiades Stammeln herrührend, für **Θέωρος**, Ar. Vesp. 42, Plut. Alc. 1.

Θέων, *ωνος*, voc. (ep. IX, 202) *Θέων*, (*ὁ*), Gottmann (s. Et. M. 464, 20), 1) Athener, Lys. 10, 12. 2) Böotier, a) Thebaner, Flötenbläser, Inscr. 225, viell. der von Hedyl. ep. in app. 34 u. b. Ath. 4, 176, c erwähnte. b) Philosoph, Inscr. 3198. 3) Aegyptier, a) Freund des Plutarch (s. Plut. fac. orb. lun. 25), *γραμματικός*, Plut. qu. symp. 1, 9, 2. 8, 8, 2, Person in Plut. fac. orb. lun. 7—25, in *ει* ap. Delph. 6. 7, in quaest. symp. 1, 4, 1—3. 1, 9, 1—4. c. Epic. 2—25. de Pyth. or. 3—19, vgl. Plut. cons. ad ux. 7. — b) Alexandriner, *α*) *Αἴλιος Θ.*, Platoniker u. Verfasser von rhetor. Schriften, ed. Walz, u. Comment. des Isokrates, Demosth., Xenoph. und A., Suid. *β*) Stoiker unter August, Suid. *γ*) *ὁ ἐκ τοῦ Μουσείου*, Mathematiker u. Astronom (365 n. Chr.), V. der Hypatia, Leon. ep. IX, 202, Hesych. Miles. Y, 67, Suid., viell. auch der Dichter der Anthologie, Anth. VII, 292 — app. 39. *δ*) Arzt, Galen., s. Fabr. bibl. gr. XIII, 433. 4) aus Tithora, a) Stoiker, D. L. 9, 11, n. 9. b) S. eines Timomachus, Rh. Mus. N. F. II, 544. 5) aus Sidon, a) S. des Gymnasius, Suid. b) Anderer, Arzt, Phot. cod. 220, Fabric. x, p. 747, lehrte unter Constantin, Suid. 6) Mathematiker aus Smyrna, Zeitgenosse des Ptolemäus, Suid. 7) Stoiker aus Antiochia, Suid. 8) Maler aus Samos, Plut. aud. poet. 3, Ael. v. h. 2, 44, Plin. 35, 10, 40. 9) Freigelassener des Lycon, D. L. 5, 4, 9. 10) ein Lehrer der Gymnastik, Luc. hist. 35 (d. s. 3, *δ* erwähnte Arzt schrieb gleichfalls *γυμναστικά*). 11) *Οὐαλέριος Θ.*, Commentator des Andocides, Suid. 12) S. des Endibius, Sophist des 4. Jahrh. n. Chr. Geb., Damasc. v. Isid. 62. 13) Grammatiker unter Tiberius, Suid. s. *Ἀπίων*. Grammatiker bei Et. M. 49, 44—601, 33, St. B. s. *Αἴνεια* — *Ὑπερησία*, ö., Plut. fr. comm. Nic. 1. 14) V. eines Praxias, Curt. A. D. 22. 15) Inscr. 2, 2160, 10. 2886. 3198. 16) Ueberh. philosophische Bezeichnung von Individuen, Plut. qu. rom. 30, S. Emp. *ὑποτ.* 2, 227, ö. — Vgl. noch Fabric. bibl. gr. IV, 35 VI, 98. — Adj. dazu: **Θεώνειος**, Inscr. 3, 3827. Add. S. *Θίων*.

Θέων, *οντος*, m. Laufer, Name eines Hundes des Daphnis in Syracus, Ael. n. an. 11, 13.

Θεῶν λιμήν, m. *Gottowbai, Hafen in Cyrenaika, Ptol. 4, 2, 8.

Θεῶν σωτήρων λιμήν, *Gotthilfbai, Hafen in Aethiopien, Ptol. 4, 7, 6.

Θεῶν νῆσοι, Gottower Inseln, zwei vor Hisp. Tarrac. gelegene Inseln, Ptol. 2, 6, 76.

Θεῶν ὄχημα, ähnl. Godshorn, eigentl. Götterwagen, Gebirge in Libya inferior, j. Sagres, Han. 16, Pol. (b. Plin. 5, 9) p. 1133 ed. Bekk., Ptol. 4, 6, 9, Mel. 3, 9, Plin. 2, 106, 110. 5, 1, 1. 6, 30, 3

Θεῶν τράπεζα, ähnl. Godessen, die cykladische Insel Astypaläa, St. B. s. *Ἀστυπάλαια*.

Θεωνᾶς, *ᾶ*, in Inscr. 3, 4951, Add. (Theban.) ĕτ m. Goßling, spät. Mannsn., Phot. 93, b, 20. 47 28, Sozom. h. e. 4, 9, Socr. h. e. 1, 8, 10, Theodor. h. ö. 4, 22, p. 178.

Θεώνδας, m. Gottsleben, höchste Magistratsperson in Samothrake, Liv. 45, 5, K.

Θεωνίδας, m. Mannsn., Wesch. u. Fouc. Inscr. Delph. 18, K.

Θεῶνις, f. Gottsleben, s. Et. M. 397, 21, vgl. *Θεῦνις*. (Inscr. 2, 1816 *Θεωνίς?*) Aehnl.:

Θεωνίων, *ωνος*, m. Inscr. 3, 4716, Add., Sp.

Θεωρία, *ας*, voc. *Θεωρία*, Schaue, Name einer feilen Dirne, Ar. Pac. 523 u. ff., Suid.

Θεωρίδης, m. Schauers, Pythagoreer aus Metapont, Iambl. v. Pyth. 266.

Θεώριος, m. Schau, Bein. des Apollo, Plut. de *ει* ap. Delph. 20, Hesych. S. *Θεάριος*.

Θεωρίς, *ίδος*, (*ἡ*), Schaue, 1) Hetäre des Sophokles in Athen, Ath. 13, 592, a. b, Hermes. fr. b. Ath. 13, 598, d. 2) Wahrsagerin in Athen, Dem. 25, 79 u. Schol., Plut. Dem. 14, Philoch. b. Harp. 3) *ἡ Σικυωνία τὸ γένος*, Hesych. 4) *αἱ Θεωρίδες*, Bezeichnung der Bacchantinnen, Hesych. — (Auch der Dienerinnen des Apollo, Nonn. 9, 261.) 5) mit d. *ναῦς*, ein heiliges Staatsschiff, insbes. zu Athen, Her. 7, 8, Call. h. 4, 314, Plut. Thes. 25, Suid.; überhaupt Schiffsname, Att. Seew. IV, b, 15. 6) der Weg, auf welchem die *θεωροί* reisten, Hesych.

Θεωρίων, m. Simpl. in Epict. c. 46, Sp.

Θέωρος, m. Schaumann (s. Lexic.), Athener, a) von den Ar. vielfach verspottet, Ar. Equ. 608 u. Schol. — Nub. 400. Vesp. 41—418, ö., Plut. Alc. 1, Suid. b) Inscr. 289. 2) Milesier, Mion. S. VII, 268. 3) Inscr. 2, 2511.

Θεώρυλος, m. Inscr. 2, 2953, b, 37, 33, Sp.

Θεωτάδαι, pl. Name einer Phratrie in Neapel, C. Inscr. p. 716. S. d. Folgde.

Θεώτας, m. Inscr. 3, 5926 B (v. l. für *Θεοδέκτης* b. D. L. 3, n. 15).

Θεώφιλος, = *Θεόφ.*, Inscr. 4, 9188, Sp.

Θηβάας (= *αίας*), *θάσσων ἄντα Διὸς* παῖδ. Inscr. 3, 4731, Sp.

Θηβᾶγενής, *έος*, in D. Per. 623 **Θηβαιγένης** (und codd. *Θηβαιγενέος*), Bühler, s. *Θῆβα*, 1) Adj.: von Herakles, Hes. th. 530, von Polynices, Eur. Suppl. 136, von Dionysos, D. Per. a. a. O., von *λαός*, D. Sic. 19, 53. — Im Plur. **Θηβαγενεῖς**, wie nach Ephor. b. Ammon. de diff. verb. p. 70 die Bewohner Böotiens am Kithäron u. Euböa gegenüber zum Unterschied von den Thebäern

ehen. S. *Θηβεγένης* u. vgl. Lob. Phryn. 648. 2) lannsn., Inscr. 265.

Θηβαγόρας, m. Mannsn., Wesch. u. Fouc. Inscr. elph. p. 167, K.

Θηβαεύς, = *Θηβαῖος*, Inschr. aus Oropos in Ephem. ch. n. 2673, K.

Θήβαζε, Adv., nach d. böot. Theben hin, Arist. phys. sc. 6, 1, St. B., Schol. Il. 3, 29, doch sagte man im ichen Sinne auch *Θήβας*, Apd. 3, 6, 3, Eub. b. Ath. , 417, d.

Θῆβαι, gen. *ῶν*, dor. (Pind. Ol. 9, 102. P. 2, 6. 4 (3), 88. fr. 173) *ᾶν*, ion. (Her. 1, 52—4, 181) *ν*, dat. *αις*, ion. *ῃσι*, s. Et. M. 166, 30, Il. 22, 9, Her. 1, 52—9, 88, ö., hymn. b. D. Sic. 3, 66, auch *ῃς*, Od. 4, 126, u. poet. auch *αισι*, Pind. Ol. 6, . I. 1, 96, Soph. O. R. 1203, Eur. Phoen. 4—867, . M. 166, 33. 450, 36, acc. *ας*, in poet. Fragment b. ph. 81 *Θήβαις* (v. l. *Θήβας*), voc. *Θῆβαι*, Nonn. , 173, (*αἱ*), b. Xen. vect. 4, 46 auch *ἡ — πλησιαίτα-* (verst. *πόλις*) *Θῆβαι* (über die Betonung s. Arcad. 4, 16), Bühl d. i. Hügelstadt, denn *θῆβαι* ist nach griech. u. altital. Sprache = colles, Varr. de re rust. 1, 6, nach Hesych. s. *θῆβος* = *θαῦμα*, also underburg, nach Et. M. heißt syrisch *θήβα* die h, dann wäre es Kuhstedt, vgl. Apd. 3, 4, 1, Hellan. Schol. Il. 2, 494, u. nach Hesych., vgl. mit St. B. s. *ίναρος* bedeutet *θήβη* orient. auch *κιβώτιον* חובה, h Andern von *Θήβη*, w. s., nach Io. Ant. fr. 8 nach *ύβοιος* so benannt. 1) St. in Böotien, j. Thiva, entl. die Unterstadt zur *Καδμεία* als der Oberstadt r Akropolis, Paus. 2, 6, 4. 9, 5, 2. 6, doch ging der me auch auf diese mit über, ja nach Paus. 8, 33, 2. 7, 6 wurde später bloß die letztere so genannt, vgl. rab. 9, 412. Sie hieß wohl auch *αἱ Καδμεῖαι*, hol. Il. 1, 366, od. nach Io. Ant. fr. 8 früher *Ἐγχέλεια*. wöhnlich heißt *Θῆβαι ἑπτάπυλοι*, Alc. ep. IX, 588, ist. ep. 45, Archestr. b. Ath. 3, 112, a, vgl. auch *ρκαῖος* u. *Ἀσωπίς*, u. einmal bei Polyaen. 2, 1, *τὸ ἄστυ τῶν Θηβῶν*. Sie steht wohl auch für *ηβαΐς*, d. h. für das Gebiet von Theben, daher Xen. ell. 5, 4, 19—63, ö. *εἰς τὰς Θήβας εἰςβάλλειν*. e Abbildung erwähnt Paus. 4, 31, 10. Die Bewoh- heißen außer *οἱ Θηβαῖοι* auch *οἱ τὰς Θήβας κατοι- κοῦντες*, D. Sic. 11, 4. — S. Il. 5, 804 u. Flgde u. vgl. *ήβη* u. *Θηβαῖοι*. 2) alte Hauptstadt in Oberägypten, spätere *Διόσπολις*, j. Ruinen in den vier Flecken mat, Lurer, Medinet Abu u. Gurnu, Il. 9, 381 u. hol. — Od. 4, 126, Her. 1, 182—4, 181, ö., Aesch. rs. 38, Plat. Phaedr. 274, d, Arist. h. an. 2, 1, ö., us. 1, 42, 3. 8, 33, 2, Ael. n. an. 12, 32, Plut. fac. . lun. 25, Callim. b. St. B., Hellan. b. Antig. Ca- t. mirab. c. 139, Ios. b. Iud. 7, 10, 1, Strab. 1, 29 17, 817, ö., D. Sic. 1, 15—50, ö., ep. Maced. XI, Ach. Tat. 4, 11, S. Emp. *ὑποτ.* 3, 18, Eust. zu Per. 248, A., auch *Θηβῶν νομὸς καὶ μητρόπο-* , Ptol. 4, 6, 73. S. *Θήβη*, 3) St. des Thessalischen hiotis, dah. *Φθιώτιδες* od. *Φθίαι*, u. Dicaearch. 2 auch *Ἀχαιΐδες*, früher *Φυλάκη*, ebend., das spä- *Φιλιππόπολις* od. *Φίλιπποι*, j. Ruinen bei Ak- jel, Scyl. 63, Pol. 5, 99—18, 21, ö., D. Sic. 26, Strab. 9, 431—435, St. B. s. *Φίλιπποι*, Ptol. 3, 17. 4) St. in Troas, gewöhnlich *Θήβη* genannt, f., mit dem Bein. *Ὑποπλάκιοι*, das spätere *Ἀδρα- μύττειον*, Et. M., Il. 22, 479, Strab. 13, 585, Schol. Il. 366, Demostr. b. Ath. 14, 644, a. 5) St. in Palästina yrien), Ios. 5, 7, 5. 7, 7, 2. 6) St. in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 5. [7) St. B. s. *Ταίναρος* erwähnt auch aus Char. *Ταινάριοι θῆβαι*, wo Mein. *θῆκαι* vermuthet.]

Θηβαία, pl. gen. dor. *ᾶν*, Eur. Phoen. 1717, dat. *αις* u. poet. *αισι*, Eur. Phoen. 655, b. Soph. Ant. 1135 **Θηβαΐα** (v. l. *Θηβαία*), nach Suid. auch Θηβαίη, fem. von *Θηβαῖος*, 1) Adj. *ἀγυιαί*, Soph. a. a. O. (wo Eust. 601, 38 es fälschlich für den Genet. hält, s. Lob. par. 300), *κόνις*, Soph. O. C. 406, *παρθένοι*, Eur. Phoen. 655. 1717, *παῖς*, Ar. Lys. 697, *αἰχμαλωτί- δες*, Eur. Phoen. 186, *χθών*, Eur. Bacch. 660— 1202, ö. Phoen. 287—883, *γᾶ*, Eur. Phoen. 1045, *πόλις*, in Böotien, Eur. Andr. 1. Phoen. 348, Suid., in Aegypten, ep. in Anth. app. 338, bei Ahr. Dial. II, 580 **Θηβάας**. 2) Subst., a) das Gebiet von Theben in Böotien, Strab. 9, 406. 410. b) die Einwohnerin vom (böotischen) Theben, Polyaen. 8, 40.

Θηβαιεύς, *έως*, = *Θηβαῖος*, 1) Adj. vom Zeus in Aegypten, Her. 1, 182. 2, 42. 54. 4, 181. 2) Ew. von Theben in Böotien, Plut am. nar. 4, St. B.

Θηβαϊκός, *ή*, *όν*, Thebanisch (s. Et. M. 551, 36), 1) Adj., a) zu Theben in Böotien gehörig oder daher stammend, *πόλεμος*, Isae. 9, 14, *στράτευμα*, Plut. amat. narr. 3, *νόμος*, Ael. v. h. 2, 7, *βάλανοι*, Diosc. 1, 149, *Κνωπία*, Strab. 9, 400, vgl. Inscr. 3, 4679, 7. 4725. b) zum ägyptischen Thebä gehörig, *πύλαι*, Anth. app. 394, *φυλακή*, Strab. 17, 818, *λίθος*, ep. b. Ahr. Dial. II, 578, *νομός*, Her. 2, 4. 91 u. Theophr. h. pl. 4, 2, 8 (wo falsch *νόμος* steht). 2) Subst., a) *ἡ Θηβαϊκή*, die Umgegend von Thebä in Troas, Strab. 13, 586, Tzetz. Chil. 12, 179, so wie von Theben in Böotien, Strab. 9, 408. 412. b) *τὰ Θηβαϊκά*, eine Schrift des Aristodemus, Phot. lex. s. *Τευμησία*, Apost. 16, 42.

Θηβαῖος, voc. pl. *Θηβαῖοι* (Dem. 18, 40), (über die Betonung s. Arcad. 43), m. Bühler, 1) Adj., a) *ἅρμα*, Soph. fr. 73 b. Ath. 1, 28, a (v. l.), *ἀθλητής*, Ath. 9, 402, c, *ἵππεις*, Polyaen. 2, 5, *ἀοιδός*, ep. b. Ath. 1, 19, c (Anth. app. 308), *νεανίαι*, Eur. Bacch. 1254, *ὁπλῖται*, Dem. 6, 14, *φυγάδες*, Demad. fr. 17, D. Sic. 17, 15, *κατά- σκοποι*, D. Sic. 17, 12, *ἀνήρ*, Her. 9, 16, Ael. v. h. 2, 7, Babr. fab. 15, Palaeph. 8, 2, *ἄνδρες*, Her. 9, 87, Aristid. or. 39, p. 272, *λεώς*, Eur. Phoen. 290. H. f. 1389, *ἄστυ*, Eur. Phoen. 563. b) in Aegypten, *νομός*, Her. 2, 42. 166, *βασιλεῖς*, Syncell. 91, c. 2) Subst., Bühler (Wunderburger), Ew. von *Θῆβαι*, a) in Böotien, Od. 10, 492, Her. 1, 61—9, 88, Flgde, oft (*ἡ* od. *τὸ*) *Θηβαίων πόλις* od. *ἄστυ* = *Θῆβαι*, Eur. Bacch. 50. 172. H. f. 227, Her. 9, 58, Din. 1, 24—72, ö., Isocr. 5, 20 — ep. 3, 2, ö., Dem. 5, 10— 19, 138, ö., Pol. 6, 43. 9, 28, Flgde, ähnl. *Θηβαίων τὸ τεῖχος*, Her. 9, 41. 66, Paus. 2, 20, 5, und *ἡ (τῶν) Θηβαίων χώρα* od. *γῆ*, *χθών*, Her. 9, 15, Eur. Bacch. 1, App. Mithr. 54, auch ohne *χώρα* bloß *ἡ (τῶν) Θηβαίων*, Strab. 9, 409, Xen. Hell. 5, 4, 59, od. *τὰ (τῶν) Θηβαίων*, Xen. Hell. 5, 4, 46, Aristid. or. 34, p. 149. 35, p. 176. Bisweilen steht *ὁ Θηβαῖος* = *οἱ Θηβαῖοι*, Demad. fr. 12, Plat. ep. 7, 345, a, od. es bezeichnet den thebanischen Harmosten, Xen. Hell. 7, 4, 36, dah. *οἱ περὶ τὸν Θηβαῖον*, Xen. Hell. 7, 2, 14. 15, od. es stehen *οἱ Θηβαῖοι* = *Θῆβαι*, Her. 9, 86, Aeschin. ep. 12, 9, Schol. Dem. 18, 41. b) in Aegypten, Her. 2, 42. 3, 10, Strab. 17, 812, Eust. zu D. Per. 248, D. Sic. 1, 50, Paus. 1, 9, 3, Ael. n. an. 11, 27, Phot. bibl. 80, A. 3) Eigenn., Trojaner, Il. 8, 120.

Θηβαΐς, *ἴδος, ἡ,* Bühlau, 1) die Umgegend von Theben, mit *ἡ μοίρη*, Her. 9, 65, ohne diesen Zusatz, Thuc. 3, 58 (*χώραν τὴν Πλαταιίδα Θηβαΐδα ποιήσετε*), Strab. 9, 400. 408. 410, Paus. 2, 6, 1. 9, 5, 1, Apost. 5, 18, Arsen. 146, Polyaen. 2, 1, 12, Suid. 2) das Gebiet von Thebä in Aegypten, Her. 2, 28, D. Sic. 1, 10—22, ö. exc. 10, Strab. 1, 42—17, 820, ö., Agath. fr. 22, Plut. Is. et Os. 21, Ptol. 4, 5, 62, Plin. 13, 9, Eust. D. Per. 251, Ath. 1, 33, f, Theophr. h. pl. 4, 2, 10, Olympiod. fr. 33, s. Inscr. 3, 4956, A, 34. 3) ein episches Gedicht von Theben und den thebanischen Kriegen, Apd. 1, 8, 4, Ath. 11, 465, e, Paus. 8, 25, 8. 9, 9, 5. 18, 6, Et. M. 189, 6. 4) Einwohnerin von Theben, Suid.; Flötenbläserin, Ael. ep. rust. 9.

Θηβαΐτης, m. 1) Ew. von Thebä in Aegypten, Strab. 17, 812. 2) Ew. von *Θήβη Ὑποπλακίη* (in Troas), St. B. s. *Θήβη*, vgl. mit s. *Ἀμύκλαι, Μυλαί, Φαραί.*

Θηβάνας, m., b. Hesych., St. B. s. *Ἄδανα*: **Θήβανις** (über die Betonung s. Arcad. 32, 21), ein aus der thebanischen Ebene in Troas kommender Wind, Arist. vent., Hesych.

Θηβάος, m., nach Et. M. 66, 28 äol. = *Θηβαῖος*.

Θηβάργα, Ort in Susiana, Ptol. 6, 2, 15.

Θηβαρμαί, Ort in Lydien, Thphn. 474, 7, Sp.

Θηβάρχης, *ου,* m. Wunderwald, eine Würde in Aegypten, C. Inscr. III, S. 1222. — Inscr. 3, 4837. 4905, 7.

Θήβασαν, *κάστρον*, Thphn. 727, 11. 746, 18, Sp.

Θήβασδε, Adv. poet. st. *Θήβαζε*, Il. 23, 679 (v. l.).

Θηβεῖς, pl. (Bühler od. Großwicher), Volk am Pontus, Plut. qu. symp. 5, 7, 1.

Θήβη, *ης,* voc. *Θήβη*, Nonn. 46, 199, Call. h. 4, 88, dor. in Pind. P. 4, 553. Ol. 6, 145. I. 3, 20. fr. 5. 6, Simon. ep. 213 (Anth. XIII, 19), Soph. Ant. 101—844, ö. Trach. 511, Eur. H. f. 764. Hipp. 555. Phoen. 823 u. selbst auch (?) Plut. Her. mal. 6, Inscr. Lam. 1 u. 3, 4307 **Θήβα,** voc. *Θήβα*, Pind. I. 1, 1. 7 (6), 1, böot. *Θείβα*, w. f., Bühl od. Großwig d. i. ansehnliche, bewundernswerthe Stadt (Wunderburg, s. *Θῆβαι*), (ἡ), 1) St. in Böotien, oft durch *ἑπτάπυλος* bezeichnet, Od. 11, 263 (D. Sic. 19, 53), Hes. sc. 49, Soph. Ant. 101, Nonn. 8, 52—47, 633, ö., oder *ἑπτάπορος*, Nonn. 16, 127, *Ἀονίη*, Nonn. 47, 531, u. poet. *Θήβης* od. *Θήβας ἄστυ, τεῖχος*, Soph. O. C. 1319. 1372. Trach. 1154. Ant. 937, Eur. H. f. 764. Hipp. 555. Phoen. 823, u. mit der Umgegend durch *Θήβης πέδον, πεδίον, χθών*, Soph. O. C. 415. 1312, Nonn. 13, 56. 45, 37. 46, 67, Eub. b. Ath. 2, 47, b. Es steht bei Hom., Pind., Callim., Ap. Rh., Nonn., Anth., wo jedoch überall *Θῆβαι* das häufigere ist, abwechselnd mit *Θῆβαι*, ebenso bei Soph., während Hes. sc. 105, ö., Theogn. 1209, Criti. fr. 1, Anacr. 16 bloß *Θήβη* haben. In Prosa kommt der Sing. bloß in Plut. amat. narr. 4, Schol. Aeschin. 3, 128, St. B. s. v. u. v. *Ὠγυγία* u. Hesych. vor, vgl. mit S. Emp. math. 1, 154. Es steht bisweilen = *Θηβαῖοι*, Nonn. 44, 264. 67, 633, vgl. mit Soph. O. C. 919, ep. IX, 602. Plan. 90. S. *Θῆβαι*. 2) St. in Aegypten = *Θῆβαι*, w. f. und wie es meist heißt, *ἑκατόμπυλος* genannt, Nonn. 42, 66, vgl. mit Anth. ep. VII, 7, od. *καλλίπυλος*, Ascl. ep. Anth. app. 16, s. Nonn. 3, 299. 5, 86. 41, 270, D. Per. 248. 249. 3) St. in Troas, gew. *Ὑποπλακίη* od. *Πλακίη* [...] benannt, s. Il. 6, 397 u. Schol., od. auch *Αἰολίς*, [...] mag. ep. VII, 540, gew. als das spätere Adramyttium [...] angegeben, s. Schol. Il. 1, 366 u. Drac. zu Hes. sc. [...] Eust. zu Il. 2, 691, = *Θῆβαι*, welches jedoch hier [...] seltenere Form ist, Il. 1, 366—7, 416, ö., Qu. Sm. [...] 153—13, 276, ö., u. so auch in Prosa, Strab. 13, [...] —14, 676, ö., Ptol. 5, 2, 5 Schol., Arist. vent., St. B. s. v. u. s. *Ἄδανα*, poet. auch *Θήβης τεῖχος* (Strab. 13, 584), od. *ἄστυ*, Qu. Sm 4, 544. [...] hieß auch später noch die Gegend um die Spitze [...] Adramyttenischen Meerbusens bis zu den Städten [...] phas, Heraklea u. s. w. *Θήβης πεδίον*, Her. 7, [...] Xen. An. 7, 8, 7. Hell. 4, 1, 41, Pol. 16, 1. 21, [...] Strab. 13, 586 14, 667, Nic. Dam. fr. 49. 65, St. [...] s. *Ἀρδύνιον*, vgl. Qu. Sm. 4, 153. 4) St. bei Milet [...] St. B. u. Schol. Eur. Andr. 1. — Neben Lesbos, Schol. Il. 1, 366. 5) St. in Attika (?), St. B., kein Demos [...] s. Böckh Inscr. 1, p. 346. 6) St. in Kataonien, St. [...] 7) St. in Italien, St. B., u. zwar eine in Lucanien [...] Plin. 3, 11, 15 (Thebae), u. eine im Sabinerland [...] Varr. r. rust. 3, 1. (Nach Eust. zu D. Per. 248 gab [...] 9 Städte dieses Namens.) 8) Eigenn., Wunder, [...] T. des Zeus u. der Jodame, M. des Ogygos, [...] Lyc. 1206, nach Andern Gemahlin des Ogyges, Schol. Arist. p. 313, ed. D. b) T. des Prometheus u. einer Nymphe, St. B. s. *Θήβη*. c) T. des Asopos u. Gem. des Zethus, Her. 5, 80, D. Sic. 4, 72, Paus. 2, 5, [...] 5, 22, 6. 9, 5, 6, Apd. 3, 5, 6, Et. M. 450, 44, Schol. Il. 2, 500, nach welchen allen das böot. Theben benannt sein soll. d) T. des Cilix, D. Sic. 5, 49. e) [...] ägyptische Nymphe, Nonn. 4, 304. 5, 86. 41. 270. [...] T. des Nilos od. Libys, Schol. Il. 9, 383. f) T. [...] Granikus, nach Andern des Adramus od. Adramyt[...] Gem. des Herakles, nach welcher Thebe in Troas [...] nannt sein soll, Dicae. in Schol. Il. 6, 396. g) T. [...] Jason, Gem. des Alexander von Pherä, D. Sic. 16, [...] Plut. Pelop. 28—35. regg. apophth. Pelopid. 5, C[...] Inv. 2, 49, u. wahrsch. Theop. b. Plut. adv. Epic. [...] (v. l. *Θήβη*), *τὰ Θήβης*, ihr Benehmen, Plut. [...] virt. 19. h) T. eines Eukrates. Curt. Inscr. Lam. (*Θήβα*). i) Andere: Inscr. 3, 4307, 4, vgl. Add.

Θηβηγένης, m. Bühlau, Mannsn., Inschrift [...] Amorgos, Ross Inscr. ined. f. 11, n. 114. K.

Θήβηθεν u. poet. (Qm. Sm., Plan.) auch Θήβ[...] Adv., a) von Theben in Böotien, Xen. mem. 3, [...] 17, Arist. phys. ausc. 3, 3, D. Sic. 15, 52, Loll. [...] VII, 372, ep. ἀδ. Plan. 185, Et. M. 25, 18. b) [...] Thebe in Troas, Qu. Sm. 10, 33.

Θηβηθών, *τό*, indecl. (vgl. *Θεβοθών*), Kastell [...] Persien, Io. Epiph. fr. 3. S. *Θεβηθά*.

Θήβησιν od. **σι,** Adv. (über die Schreibung [...] statt *ησιν*, welche noch hier u. da vorkommt, s. Et. M. 25, 12. 450, 38), im (böot.) Theben, Lys. 23, [...] Isocr. 12. 173 (wo *Θήβῃσιν* steht), Ar. rhet. 2, [...] Ath. 13, 602, a, mit dem Artikel als Adj. *τὰ Θήβησιν Ἡράκλεια*, Schol. Pind. Ol. 8, 153, u. *τὰ* [...] *ράκλεια τὰ Θήβησι*, Them. 6, 74, St. B. Sprichwort war: *τί οὐκ ἀπήγξω, ἵνα Θήβησιν ἥρως γένῃ*, Plut. prov. 47, Plat. b. Zen. 6, 17, Phot. 590, [...] Suid. s. *τί οὐ* etc., Apost. 16, 72.

Θηβοῦρα, Ort in Assyrien, Ptol. 6, 1, 6.

Θηγανοῦσσα, b. Ptol. 3, 16, 23 **Θηγανοῦσα** [...] *Θιγανοῦσα*, Scharfenstein, wüste Insel am [...]nischen Vorgebirge Akritas, j. Isola di Cervi, Paus. [...] 34, 12 (Plin. 4, 12, 56 Teganusa).

γυλίς, ίδος, f. Reitze, Bein. der Athene, St. B.
ωφυλία, Draco 75, 22.
γώνιον, n. Scharfeneck, St. Thessaliens, Hel-
. St. B. Ew. Θηγώνιος, St. B.
λίδαι, ῶν, pl. (Mammen?), phönizisches Ge-
t. Verfahren des Thales, D. L. 1, 1, n. 1.
λος, m. Mammen, B. der Phyllis, = Kiasos,
. Aeschin. 2, 31, K.
λυκος, m. Mammsen, ein Freigelassener, Inschr.,
ührt von Orelli zu Tac. Ann. 13, 12.
λυμίτρης, m. (Häubner?), Inscr. 2, 3346, A,

ιακός, οῦ, b. Harp. u. Suid. Θήμακος, m. Grab,
s der erechtheischen Phyle, Diog. b. Harp., Suid.,
, Phot., später zur Ptolemais (Phryn. b. St. B.), u.
ntigonis, Ross Inscr. 1 gehörig, f. And. 1, 17. 22.
Θημακεύς, έως, And. 1, 17, Inscr. 639, Att. Seew.
c. 94, Ross Dem. Att. 84, Meier ind. schol. n.
dv. Θημακόθεν, aus Them., St. B., Θημακόνδε,
Them., St. B. (And. 1, 22 εἰς Θημακόν), u. Θη-
, in Them., St. B. (And. 1, 17. 22 ἐν Θημακῷ).
μαρις, Kastell in Mesopotamien, Proc. aedd. 2, 6
1), Sp.
να, St. Samarias in Palästina, Ptol. 5, 16, 5.
νίτης, m., f. Θεινίτης.
ρ, ὁ, Wild, Bein. eines Schmeichlers in Cypern,
th. b. Ath. 6, 257, b.
ρα, ας, ion. (Her. 4, 147—164) u. ep. (Ap.
, 1761, Call. h. 2, 73. 75 u. fr. 113 bei Strab.
8, 347. 10, 484. 17, 837) Θήρη, u. Θῆραι,
, 3, 20, 5, An. per. p. Eux., (ἡ), Wildhagen,
ndorf, nach dem Thebaner Θήρας benannt,
1) südlichste von den sporadischen Inseln im
en Meere, j. Santorin, früher (Her. 4, 147, Ap.
. Call. b. Strab. a. a. O., Paus. 3, 1, 8. 15, 6.
, A.) Καλλίστη genannt, f. Her. a. a. O., Pind.
85, Thuc. 2, 9, Arist. pol. 4, 4, Scyl. 48, D.
2, 42, Strab. 1, 57—10, 484, ö., Plut. Pyth. or.
Hom. Call. Hell. 146, Callim. a. a. O., Schol. zu
h. 4, 1750. 1761 u. zu Ar. Plut. 925, D. Cass.
, St. B. s. v. u. s. Ἀνάφη u. Μεμβλίαρος, Et. M.
, Hesych. s. Θήρεον, Anon. st. mar. magn.
Ross Inscr. ined. III, n. 250. — Ptol. 3, 15, 26
die Insel bei Attika u. Euböa). Ew. Θηραῖος,
Her. 4, 150—161, Paus. 3, 1, 8, Strab. 17, 837,
Hom. 1872, 46. Fem. Θηραία, St. B. Adj. a) Θη-
. B. ἔπος d. h. dort gesprochen, Pind. P. 4, 17,
ἡ ἀπόκτισις, Callim. h. 2, 75, ποιητής, Suid.
ρίων, ἄνδρες, Her. 5, 42. Θηραῖον, von
be eines Kleiderstoffs, Et. M. 85, 16, ebenso
. Θήρεον (schr. Θηραῖον) πέπλον d. i. ποι-
. Hesych. S. Schol. Ar. Lys. 150, Poll. 4,
48, Phot. 91, 9. b) Θηραϊκός, St. B., z. B.
ραϊκά d. i. ἱμάτια, Ath. 10, 424, f. c) fem.
, δος, z. B. Θηράσι ταῖς νήσοις, Heges. b.
, 432, c. d) Θηράσιος, von St. B. s. Θήρα als
bezeichnet, vgl. St. B. s. Νικασία. Adv. Θή-
nach Th., Pind. P. 5, 100. 2) St. in Rhodus,
3) St. in Karien, Arr. An. 2, 5, 7, Ptol. 5,
St. B. 4) Θήρας u. Θηρῶν χωρίον, Ort in
n am Pontus, An. per. p. Eux. 87. 5) St. in
na, St. B. 6) (Θῆραι) Ort des Taygetus in
, Paus. 3, 20, 5. 7) eine der sieben Töchter des
m und der Niobe, Hyg. f. 69. 8) (Jäger),
name. Att. Seew. IV, d, 29 u. ö.
άγρος, m. Weidner, Wildfang, 1) S. des

Klymenos u. der Epikaste in Argos, Dieuch. b. Parthen. erot. 18. 2) Hundename, Pisand. ep. VII, 304.

[Θηραιόλος, m. Mannsn., Inscr. 1441, doch lies Πρατόλας, u. vgl. C. Inscr. 1, p. 922.]

Θηραιφόνη, f. ähnl. Wulfhilt (in dem Sinne als: Wolfskämpferin, eigtl. *Wildentodt), T. des Deramenus in Olenos, Paus. 5, 3, 3.

Θηραμένης, gen. ους, spätere Inscr. b. Ross n. 29 ου, dat. ει, acc. ην (so Thuc., Plat., Xen., Dem., D. Sic., Polyaen., Ath., Zenob.), nur einmal Plut. es. carn. 4 auch η, voc. Θηράμενες, Xen. Hell. 2, 3, 31, (ὁ), Heegewald (d. h. im Gehege od. Jagdreviere waltend), 1) Athener, a) Steirier, S. des Hagnon, einer der dreißig Gewalthaber, welcher bald ὁ ῥήτωρ, Plut. x oratt. Isocr. 2, D. Hal. Isocr. 1, v. Isocr. 1, Suid., od. Κεῖος σοφιστής (er war aus Keos gebürtig, f. Ar. Ran. 970 u. Schol.), auch wohl ὁ στρατηγός, Plut. es. carn. 4, oder σοφὸς ἀνὴρ καὶ δεινὸς ἐς τὰ πάντα, Ar. Ran. 968, Suid., od. ὁ κομψός, Ar. Ran. 967, heißt, gewöhnlich aber wegen seines Schwankens zwischen den politischen Parteien den Beinamen ὁ κόθορνος führt, Xen. Hell. 2, 3, 31, Luc. amor. 50, Themist. or. 5, p. 67, vgl. mit Poll. 7, 22, dah. es sprichwörtlich war zu sagen: τὸν Θηραμένους κόθορνον ὑποδεῖσθαι, Plut. praec. reip. ger. 32. S. Thuc. 8, 68—92, Xen. Hell 1, 1, 12—2, 4, 1, Lys. 12, 50—79. 13, 9—17, Ar. Ran. 541, D. Sic. 13, 38—14, 5, Plut. Alc. 1. 31. Lys. 14. Nic. 2. Cic. 39. glor. Ath. 1. cons. Apoll. 6, Ath. 5, 220, b, Zen. 3, 93, app. prov. 5, 28, Suid. s. v. u. s. δεξιός, Harp., Et. M. u. die oben angef. St. Er u. sein Anhang, οἱ περὶ (τὸν) Θηραμένην, Plat. Axioch. 368, d, D. Sic. 13, 51. 66. 101, Polyaen. 1, 40, 9. b) Anderer, Dem. ep. 4, 1486. 1489. — Komödie des Cratin. Mein. 1, p. 275. 2) B. eines Polemon, Arr. An. 3, 5, 5. 3) Andere, Ross Inscr. n. 29. Inscr. 2, 2444, Add. 4) Sophist aus Keos, Suid.

Θήρας, α (so Her., Strab., Paus., Schol., Ap. Rh.), (ὁ), Jäger, S. des Autesion aus Theben, Führer einer spartanischen Kolonie nach der Insel Kallisto, welche von ihm den Namen Θήρα empfing, Her. 4, 147—150, Ap. Rh. 4, 1760 u. Schol., Strab. 8, 347, Paus. 3, 1, 7. 15, 6. 4, 3, 4. 7, 2, 2.

Θηρᾱσία, f. (ρᾱ, f. St. B.) Jägerndorf, kleine Insel des ägäischen Meers, nach Ptol. 3, 15, 28 mit einer Stadt gleiches Namens, bei Thera, j. Therasia, Plut. Pyth. or. 11, Strab. 1, 57. 10, 484, Thphn. 622, 1. 11, Iust. 30, 40, Plin. 2, 87, 202. Ew. Θηρᾱ́σιος, St. B.

Θηράσιος, m. Inscr. 3, 4795, e, Add., Sp.

Θηρειτάς, m. Wilding (f. Paus.), Bein. des Ares in Sparta, Paus. 3, 19, 8, f. Θηρίτας.

Θηρέμαχος, m. ähnl. Wolfger (d. i. Wolfslanze, Wolfskämpfer), S. des Herakles, Schol. Luc. ed Jacob. p. 58. S. Θηρίμαχος, welches wohl auch das richtigere ist.

Θηρεύς, m. Wilda, Centaur. D. Sic. 4, 12.

Θήρην, ηνος, ὁ — ποταμός, Thierbach, Fl. bei Knossos in Kreta, D. Sic. 5, 72.

Θηριδάμας, m. ähnl. Wolffrid d. h. den Wolf (das Wild) bezwingend und zum Frieden bringend, Name eines Hundes des Actaeon, Ovid. met. 3, 233, K. S. Θηροδάμας.

Θηρικίων, ωνος, m. ähnl. Wolfgang, Lacedämonier, Apost. 15, 13. S. Θηρυκίων u. Θωρυκίων.

Θηρικλῆς, έους, m. ähnl. Wolmer (ahd. Wolf-

mar d. i. wolfsberühmt), 1) Athener, Archon Ol. 61, 4, D. Sic. 10, 3, D. Hal. 4, 41 (v. l. Ἡρακλῆς). 2) Korinthier, Künstler in Thon u. Holz (Ol. 90), Theop. u. Eub. b. Ath. 11, 470, f. 471, d u. Moer. Att., Luc. Lexiph. 7, Hesych., Et. M. 451, 30, Suid. Von ihm hatte ein urspr. irdener, später auch metallener Becher mit 2 Henkeln seinen Namen, der nun bald ἡ Θηρίκλειος κύλιξ, Plut. Philop. 9, Alex., Theop. u. A. b. Ath. 11, 470, e. 471, e. 472, c, Theophr. h. pl. 5, 3, 2, Et. M. 376, 48, auch ἡ Θηρικλεία κύλιξ, Timae. b. Ath. 11, 471, f, od. ἡ Θηρίκλειος φιάλη, Plut. Aem. Paul 33, Ath. 5, 199, b, od. Θ. κρατήρ, Alex. b. Ath. 11, 472, a. od. ποτήριον, Apd. b. Ath. 11, 472, c, vgl. mit 471, b, Suid., od. ὄργανον, Antiph. b. Ath. 11, 471, c, od. Θηρικλέους τέκνον, Theop. b. Ath. 11, 470, f, Et. M., Suid., od. bloß ἡ Θηρίκλειος, Plut. apophth. reg. s. Scip. min. 17. qu. symp. 1, 3, Ath. 11, 470, e. 471, b. f. 472, b, od. Θηρίκλειον hieß, Hesych., Ath. 11, 471, d. 472, b. c. d, Moer. Att., od. Θηρίκλεια χρύσεα, Ios. 11, 1, 3, u. Thericlea pocula, Cic. Verr. 4, 18.

Θηρίμαχος, ου, voc. Θηρίμαχε, (ὁ), ähnl. Berengar (d. i. Bärenlanze, Bärenkämpfer), 1) S. des Herakles, Apd. 2, 4, 11. 7, 8, Pherec. in Schol. Pind I. 4, 104, Dion. u. Din. in Schol. Pind. N. 3, 104, f. Θηρόμαχος u. Θηριόμαχος. 2) Lacedämonier, Harmost, Xen. Hell. 4, 7, 29, D. Sic. 14, 94. 3) Kreter, Leon. Tar. 28 (VI, 188). 4) Maler (Ol. 107), Plin. 35, 10, 36. 34, 8, 19. 5) Andere: Diot. ep. VII, 173. —Eryc. ep. VII, 174.

Θηριμένης, ους, m. ähnl. Eberhard, Lacedämonier, Thuc. 8, 26—52.

Θηριόμαχος, m. = Θηρίμαχος, S. des Herakles, Ascl. in Schol. Od. 11, 269.

Θηριονάρκη, f. Wildhagen, Insel vor Karien bei Lindus, Plin. 5, 31, 36.

Θηριππίδας, m. Wilmers (Wilmer, wenn = aus Wildmer d. i. Wildroß), Lacedämonier, D. Sic. 15, 30, Akbal.:

Θηριππίδης, ου, (ὁ), Athener, Päanier, einer der Vormünder des Demosthenes, Dem. 27, 4—49. 28, 12 —16. 29, 6—45. Plut. X oratt. Demosth. 6.

Θῆρις, ιδος, (ὁ), Wild. 1) Kreter, S. des Aristäus, Callim. ep. 12 (VII, 447). 2) Künstler, Leon. Tar. 28 (VI, 204). 3) Gesandter des Antigonus Epiphanes, οἱ περὶ τὸν Θῆριν, Pol. 28, 17. 4) Andere, Leon. Tar. ep. VII, 795. — VII, 278.

Θηρίτας, m. = Θηρειτάς, w. f., Name des Ares in Lacedämon, Hesych.

Θηριώδης, ὁ κόλπος, Wilde See, Meerbusen an der Küste von Sinä, wahrsch. der Golf von Tonkin od. Anam, Marc. per. m. ext. arg. u. 1, 45. 47, Ptol. 7, 3, 1. 2.

Θηρόβρομος, m. Cl. P. 27, p. 37, Boiss., Sp.

Θηρογόνος, m. (v. l. Θηρόγονος), Wildberg, eine Anhöhe am Hydaspes in Indien, Chrysern. b. Plut. fluv. 1. 5. Laud. Pantal. p. 14.

Θηροδάμας, m. ähnl. Wolffrid, 1) grausamer skythischer Fürst, Ovid. Ibid. 383 (Adj. Θηροδαμάντειος). 2) Hund des Aktäon, Hyg. fab. 187. S. Θηριδάμας, K.

Θηροκράτης, ους, Inscr. auch ευς, m. Wilderich (d. i. über das Wild gewaltig oder herrschend), Mannsn. auf Knid. Amphorenhenkeln bei Stoddart, K., Inscr. 3, p. XV, n. 95. 4, 8518, II, 17.

Θηροθόαι, pl. Jagos, troglodytisches Volk, Iub. Maurit. b. Plin. 6, 34.

Θηρομέδων, m., v. l. für Θηροδάμας, ein skythischer Fürst, Ovid. Pont. 1, 2, 201, Naz. 2, 142, B., Se Naz. Gaisf. 45, id. 20.

Θηρονίκη, f. ähnl. Sigibirn d. i. Bärensiegerin des Deramenus, Paus. 5, 3, 3. (Nach Herm. de la p. 15 richtiger Θηροδίκη.)

Θηροῦχος (?), m. Mannsname, Plaut. Trin. 4 13, K.

Θηρυκίων, ωνος, (ὁ), richtiger Θηρικίων, Spartaner, Plut. Cleom. 8. 31. S. Θωρυκίων.

Θηρσάρα, v. l. für Θησάρα, w. f.

Θηρώ, οῦς, f. Wilde, 1) Amme des Ares, welcher er Θηρειτάς heißen soll, Paus. 3, 19, 8. T. des Phylas, M. des Chäron, Hesiod. b. Paus. 40, 5. 6, Hellan. u. Aristoph. b. St. B. s. Χαιρώνεια. 3) Amazone, Inscr. 4, 7577. 4) Hundename, Inscr. 8139, Vase in Gerh. A. V. III, n. 135.

Θήρων, ωνος, voc. (Charit.) Θῆρων, (ὁ), 1) S. des Aenesidemus, K. von Agrigent in Sicilien, der von Pindar Ol. 2 u. 3 verherrlicht worden, nach seinem Tode als Heros verehrt wurde, D. Sic. 11, 53. Sein Denkmal, D. Sic. 13, 86. S. Her. 7, 166, D. Sic. 4, 79. 10, 63. 11, 20—49, ö., Ar. 1, 12, 2, Polyaen. 6, 51 u. wahrsch. auch 1, 28, Pind. Ol. 2, tit. 8. 16. 29. 87. I. 2, 1. Er u. Umgebung, D. Sic. 11, 21. 48, od. auch sein Hippostr. in Schol. Pind. P. 6, 4. 2) Erzgießer, Paus. 6, 14, 11. 3) Selinuntier, Miltiades, Polyaen. 1, 28, 2. 4) Thessalier, Amat. 17. 5) S. des Menippus, Luc. ep. 2 (IX, 6) Parasit b. Menander, Ael. n. an. 9, 7. ρωνες, Parasiten und Schmeichler wie Th. διώνυμον u. Κλείσοφος. 7) Andere: a) epp. XII, 41. 60. 95. 141. 266. b) Charit. erot. c) Inscr. 2, 2476, p, 67, g, 86, Add.

Θησάρα (v. l. Θηρσάρα), Ort in Assyrien, Ptol. 6,

Θησαυρός, voc. Θησαυρέ, (ὁ), Schatz, Schatzkammer, a) Name von besondern Häusern zur Aufbewahrung der Schätze, so des Minyas, Paus. 9, 4. 38, 2, des Hiereus, ebd. 9, 37, 5, bes. in Delphi, Paus. 10, 11, 1. 2. 5, Strab. 9, 420, u. in Olympia, Paus. 6, 19, s. Lex. b) eine unterirdische Höhle in welche als Gefängniß benutzt wurde, Plut. Philop. 3) Kastell in Neu-Epirus, Proc. aedd. 4, 4 (278, 4) der Schatz als Person, Luc. Tim. 29. 39—41.

Θησαυροχρυσονικοχρυσίδης, m. "Geldschatzsieggöldner, miles, Plaut. Capt. 2, 2, 35.

Θήσεια, b. Hesych. u. Schol. Ar. Plut. 627 Θησεῖα, (τά), Stiftsfeier (s. Θησεύς), Fest zu Ehren des Theseus. Nach Plut. Thes. 36 zwar am achten des Monats gefeiert, doch besonders in Pyanepsion, Ar. Plut. 627 u. Schol., Plut. Thes. 4, 27. 35, Suid., Hesych.

Θησεία, ἡ. Stift, Ort in Delphi, Plut. Thes.

Θησείδης, ου, pl. αι, ῶν, dor. (Soph.) ας, Theseussprosse, Nachkomme des Theseus, a) Theseussohn, Oenopion, Ion b. Plut. Thes. 20. b) die Söhne des Theseus, Akamas u. Demophon, τὼ Θησείδα, Eur. Hec. 123 u. als Adj. Eur. Tro. 31 u. Schol. Θησεῖδαι, Ἀθηναίων πρόμοι, vgl. Lysias Schol. b) die Nachkommen des Theseus, welche Athen nach Theseus herrschten und deren letzter Thymötes war, Paus. 1, 3, 3. 2, 78, 9. c) überhaupt Athener, Diod. ep. VII, 40, Suid. s. ἔγκοτον. St. s. Ἀθῆναι, Soph. O. C. 1066 u. Schol.

Θησεῖον, nach Et. M. u. Philoch. bei Herdn. in Cram. An. Ox. III, 252 Θήσειον

ι. Theophr. steht), (τό), *Stifftsweib (d. i. : od. Theseustempel), Dem. 18, 129 u. Schol., 9, 396, Plut. Thes. 27. exil. 17, Harp., Suid., v. Aesch., Inscr. in Böckhs Staatsh. XLVII, nach Schol. zu Aeschin. 3, 13 gab es ihrer zwei, in Athen, u. einen außerhalb Athens, u. nach or. 5, p. 60 überh. mehrere. Er diente mit seinem heiligen Bezirke ebenso zum Asyl, Ar. Equ. 1312 Al. fr. 477, d, D. Sic. 4, 62, Hesych. u. Philoch. in .), als zum Sammelplatz der Truppen, Thuc. 6, od. 1, 45, sowie zur Versammlung der Thesmo- die dort die Verloosung vornahmen, Aeschin. 3, Schol. 2) Gefängniß, Hesych., Et. M. 3) eine :, die als Heilkraut diente, Timoch. b. Ath. 15, ; Theophr. h. pl. 7, 12, 3, Hesych., Et. M., 1, 17. 22, 22.

ειοτρίψ, ίβος, m. Stifftsweiler d. h. ein Theseustempel herumtreibender Sklave, Ar. fr. D.) b. Et. M., Suid.

ρεύς, gen. έως (bei att. Dichtern bisweilen zwei- Soph. O. C. 1003. 1103, Eur. Suppl. 638 — Hipp. 10. 520), ion. u. ep. *Θησέος*, Her. 9, onn. 47, 322, — 515, ö., Qu. Sm. 4, 331. 394, *Θησῆος*, Nonn. 47, 414 — 48, 536, ö., Qu. 3, 497. 513, dat. **Θησεῖ** (ep. selten, u. nur ep. IX, 545), ep. **Θησέι**, Nonn. 48, 562, ll. *Θησῆι*, Ap. Rh. 3, 1099, Nonn. 47, 388 — 9. ö., acc. **Θησέα** (ep. ᾰ, Od. 11, 631, ö., u. so auch Eur. H. f. 619 u. Soph. O. C. (Cant.), doch hier meist ᾱ, Soph. O. C. 1458, Suppl. 3. 37. Hipp. 1153), voc. **Θησεῦ**, Soph. 569, ö., Eur. H. f. 1229, ö., Nonn. 47, 350, ; f. Plut. Thes. 24, (ὁ) Stifft, od. Stifter της, f. Schol. Aeschin. 3, 13, von **τιθέναι**, t. M. s. v. u. Plut. Thes. 4, hier jedoch mit anderer ung. 1) S. der Aethra u. des Poseidon (so Plat. 391, e. Isocr. 10, 18. 23, Hellan. in Schol. 14, Plut. Thes. 6. parall. 34, Paus. 1, 17, 3, An. 7, 29, 3. Luc. Cyn. 13, Arist. or. 7, p. 75), Aegeus, Il. 1, 265, Hes. sc. 182, Soph. O. 550, Eur. Heracl. 209, Isocr. 10, 18, Dem. Apd. 1, 8, 2 — 3, 10, 16, ö., D. Sic. 4, 59, Plut. 4. Cim. 8, Luc. luct. 5, Pherec. in Schol. Od. 9, Suid. s. *Αἰγαῖον*, K. in Athen, u. als Grün- athenischen Staates göttlich durch Tempel (s. *Θη-* vgl. mit Paus. 1, 17, 2. 30, 4), Opfer u. Feste, Thes. 36, Paus. 10, 11, 6 (s. **Θήσεια**), Sta- Paus. 10, 10, 1, ep. *ἀδ.* Plan. 105, Abbildun- aus. 1, 3, 3 — 10, 29, 9, ö., Hymnen, Xen. 6, 31, als *ὁ μέγας* (Qu. Sm. 13, 497) mannig- ehrt, so daß die Athener sich gern als seine Nach- n *Θησεῖδαι* (w. s.) nennen ließen, vgl. mit Aesch. 402, u. sie in der Schlacht bei Marathon seine nung zu sehen glaubten, Plut. Thes. 39. Er tritt Person auf dem Theater auf, z. B. in Soph. O. C., Heracl., Suppl., Hipp., u. ist ebenso auch Ti- terer Komödien, Mein. 1, 581, u. wurde zum and von Redeübungen benutzt, Antiph. b. Walz vol. 7, p. 5, 26. (Ueber sein Grab s. Plut. , Paus. 3, 3, 7, Heracl. Pont. 1, 1.) Er u. Gleichen heißen **Θησέες**, Plat. Theaet. 169, b, seine Begleiter **οἱ περὶ (τὸν) Θησέα**, D. Sic. Plut. Thes. 35, Et. M. 303, 28, u. er u. seine ossen **οἱ περὶ Θησέα γεγονότες**, Isocr. 12, 205. von ihm aber heißen außer **ἆθλοι** u. **ἔργα** auch troß **Θησέως**, Luc. Hermot. 47, u. sein Reich **τὰ Θησέως**, Eur. Suppl. 697. Von seinem vielgeschäftigen Wirken hieß es sprichw. *οὐκ ἄνευ (γε) Θησέως*, Plut. Thes. 29, Zen. 5, 33, Eust. Il. 18, 32 u. Suid. s. *οὐκ ἄνευ*. Galt er doch als *ἄλλος Ἡρακλῆς*, s. *Ἡρακλῆς*, u. von seiner Freundschaft mit Peirithous hieß innige Freundschaft **Πειρίθου καὶ Θησέως φιλοξενία**, od. **Θησεὺς Πειρίθουν**, Apost. 14, 19. 8, 91, a, vgl. Luc. Tox. 10. salt. 60. Charid. 16, Liban. ep. 385, D. Chrys. or. 74, p. 645. Auch hatte ein Felsen bei Hermione von ihm den Namen **Θησέως πέτρα**, Paus. 2, 32, 7. 2) Geschichtschr. über Korinth u. s. w., Suid., Et. M. 145, 53, Tzetz. Lyc. 644, Stob. flor. 7, 67. 70 (*ἐκ τῶν Θησέως*). 3) Andere, Inscr. 277. 1391. 2, 2152, i, Add. 3503. 3, 3990, c. 6582, u. auf Münzen, Mion. IV, 533.

Θησηϊάδης, ᾱο, m. = *Θησείδης* d. i. Athener, Anth. app. 51, 33, Inscr. 3, 6280, B, 33.

Θησήϊος, η, ον, ep. st. *Θησεῖος*, theseisch, Tryph. 177.

Θησηΐς, ΐδος, f. 1) Gedicht über Theseus von Pythostratos, D. L. 2, 6, 16. vgl. mit Arist. poet. 8, Plut. Thes. 28. 2) eine Haartour, Plut. Thes. 5.

Θησῆς, ῆδος, f. Adj. theseisch, *χθών*, Aesch. Eum. 1026.

Θήσιππος, m. *Stifftsroß, aus Kerameis in Athen, Vater u. Sohn, D. L. 5, 2, n. 16.

Θῆσκος, St. im Chersones, Agath. 5, 12 (302, 3), Sp.

Θησομύζειν, in Theseus Tempel stöhnen od. sprechen, Et. M.

Θηστέον, Kastell in Macedonien, Proc. aedd. 4, 4 (280, 12), Sp.

Θῆτα, a) Bezeichnung des 8. Buchs der Iliade, Steph. ep. IX. 385. b) Bein. des Aesopus, weil er Knecht (*θής*) war, Phot. bibl. p. 151, 23.

Θῆτες, pl. Söldner (d. i. Lohnarbeiter, *οἱ τροφῆς ἕνεκα δουλεύοντες*, Suid., nach Curt. Griech. Et. 1, 219 Gehaltene), nach Solons Eintheilung Name der vierten Klasse des athenischen Volkes, Thuc. 6, 43, Plut. Sol. 18, Arist. b. Harp. s. v. u. *Ἱππάς*, Et. M., A.

Θήχης, m. eine hohe Spitze des Paryadres in Pontus, j. Tekieh (b. D. Sic. 14, 29 *Χήνιον ὄρος*), s. Xen. An. 4, 7, 21.

[**Θιαγειτίδης** im Rh. Mus. N. F. II, p. 108, s. **Θιογνειτίδας**.]

Θιαγόλα, ης, *λίμνη*, See in Mösien, viell. j. Kodschego od. Kodschegol, Ptol. 3, 10, 4. Auch hieß *Ἴστρου στόμα ψιλόν* so, d. i. die nördlichste Mündung des Danubius, Ptol. ebend.

Θιαλαασαμὼν *κώμη*, Proc. de b. P. 1, 9, Sp.

Θιάλληλα, Flecken in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 10.

Θιαννική, ή, Landschaft Asiens im Trapezuntischen, bei Spätern *ἡ Τζανικὴ χώρα*, wo die *Τζάνοι* (in Kolchis *Σάννοι* genannt) wohnten, Arr. per. p. Eux. 7, 1, An. per. p. Eux. 38.

Θιάπολις, f. = *Αἰάπολις*, w. s.

Θιάσης od. **ῆς**, Mannsn., Ross, n. 95, M.

Θίασος, m. Albuin (d. i. den Göttern geweiht, s. Ath. 8, 362, e u. Lob. path. 406, od. Haufe, nach Curt. Griech. Et. 2, 291), 1) Führer der Satyrn im Zuge des Dionysos nach Indien, Nonn. 14, 106. 2) Athener, Inscr. 284. — Anderer, Inscr. 3, 3846, Add. 3) bacchantischer Chor, Ath. a. a. O., s. Lex. 4) Fest des Poseidon in Aegina, Plut. qu. graec. 44.

Θίαυνα, Ort Albaniens, Ptol. 5, 12, 7.

Θίβα, f. Dise (d. i. Hexe od. die mit dem bösen Blick, = *θήβα*, s. Hesych. s. *θίβεις*), 1) Amazone, St. B. s. *Θιβαίς*, Arr. b. Eust. zu D. Per. 828. 2) = *Θιβαίς*.

Θιβαίς, *ίδος*, (*ή*), Diessen (s. St. B. u. vgl. *Θίβα*), b. Eust. zu D. Per. 828 **Θίβα,** Gegend am Pontus, Ew. die als Zauberer berüchtigten **Θίβιοι,** St. B., Hesych. u. Phyl. b. Plin. 7, 2, 2, in Plut. qu. symp. 5, 7, 1 **Θιβεῖς** (codd. *Θηβεῖς*).

Θιβινίς, f. Stadt in Mauritania Caes., Ptol. 4, 2, 28.

Θίβραχος, m. Hitzig, lacedämonischer Polemarch, Xen. Hell. 2, 4, 33.

Θίβρος, m. Worms (= Warms), St. in Karien, Lycophr. b. St. B. (v. 1390, wo aber *Θίγρος* steht), Ew. **Θίβριος,** St. B.

Θίβρων, *ωνος*, (*ό*), b. Plut. Artox. 20, Harp., Suid. u. Inscr. 4, 7217, **Θίμβρων,** Scharfe, Fein (s. Hesych. s. *θιβρήν*, vgl. mit Lob. path. 298, n. 8), 1) Lacedämonier, a) Harmost in Asien, Xen. Hell. 3, 1, 4 — 4, 8, 22. An. 7, 6, 1 — 8, 24, Isocr. 4, 144, Arist. pol. 7, 14, D. Sic. 14, 36 — 99, ö., Plut. a. a. O., Ephor. b. Ath. 11, 500, c, Aristid. or. 46, p. 291, Antiph. b. Ath. 6, 230, e, Polyaen. 2, 19. 6, 10, Harp., Suid. b) Herrscher von Kyrene, Freund des Harpalos, D. Sic. 17, 108. 18, 19 — 21, Arr. b. Phot. 70, a, 12, er u. seine Leute, *οἱ περὶ Θίβρωνα*, Strab. 17, 837. 2) Athener, Koch, Philost. b. Ath. 7, 293, a. 3) Inscr. 4, 7217.

Θίγγη, St. in Libyen, Hecat. b. St. B. Ew. **Θίγγιος,** St. B. S. *Τίγγις*.

Θίγη, f. Ort im Innern Libyens am Niger, Ptol. 4, 6, 27.

Θιγίβα *ἢ Θίηβα κολωνία*, röm. Kolonie in Numidien, Ptol. 4, 2, 29.

Θίγρος, f. *Θίβρος*.

Θίζιβι *τὸ ὄρος*, Gebirge im Innern von Africa propria, Ptol. 4, 3, 20.

Θικάθ, f. *Οἰκάθ*.

Θιλαβούς, Insel im Euphrat, Isid. mans. Parth. 1 (cod. *Θλαβούς*), Amm. Marc. 24, 2, 1 nennt sie Thilutha. (Ebenso gab es ein Thilaticomum im nördlichen, It. Ant. p. 192, u. ein Thilsaphata im südl. Mesopotamien, Amm. Marc. 25, 8, so wie ein Thibisina in Mesopotamien, Not. Imp.).

Θιλβίς, Ort in Albanien, Ptol. 5, 12, 7.

Θιλλάδα *Μιρράδα*, Ort in Mesopotamien unterhalb Abu Saide, Isid. mans. Parth. 1.

Θίμαρον, n. (Warmsdorf? = *Θίμβρον*), Kastell in Thessalien, Liv. 32, 14.

Θίμβις, *ό*, Phrygischer Name = *Τίβιος*, w. f., dah. das Sprichw. *Μάϊς καὶ Θίμβις*, app. prov. 3, 79.

Θίμβρων, f. *Θίβρων*.

Θιμναθά, = *Θαμναθά*, w. f., LXX, Iud. 14, 1. Ios. 19, 43.

Θῖναι, pl. Dünaburg, Hauptstadt der Sinae im östl. Indien, viell. j. Tsin, Marc. p. m. ext. 1, 16 (cod. *Θεῖναι*), An. (Arr.) per. mar. erythr. 64 (cod. *Θῖνα*), b. Ptol. 7, 3, 6 *Σῖναι ἢ Θῖναι*.

Θινενλοΐς, *ίδος*, f. Inscr. 3, 4874. 4884, Sp.

Θινεσένης, Inscr. 3, 4890, Sp.

Θινιὰς *ἢ Θυνιὰς* (w. f.) *ἄκρα*, Ptol. 3, 11, 4.

Θίνισσα, Sandow, St. in Zeugitana, Ptol. 4, 3, 6.

Θινίτης, f. *Θίς*.

Θινπελίας *μητρός*, Inscr. 3, 4879. 4881. 4883. 4885, Sp.

Θινπότησις, Inscr. 3, 4868, Sp.

Θινταναινεσάιος *μητρός*, Inscr. 3, 4877, 5, Sp.

Θίντις, f. Dünaburg, St. in Cyrenaika, Ptol. 4, 12.

Θινῶδες *τὸ ὄρος*, Sandberg, Berg in Aeg… an der südl. Grenze von Marmarika, Ptol. 4, 5, 18.

Θιογένεις, Θιογενίδας, Θιογίτων, böot. für … *ογένης, Θεογενίδης, Θεογείτων*, A. Rang. II, … 1303. denn *θιός* od. *Θιός* böot. = *θεός*, 1304, j. … Inscr. 1574. 2360, Curt. A. D. n. 3. u. kretisch, Hes…

Θιογιτόνιος, m. Frommholz, böot. Patron. (f. *Θεογείτων*), A. Rang. II, 898, K.

Θιογίτων, *ονος*, m. böot. = *Θεογείτων*, Orchomenier, Keil Inscr. Boeot. III, 13. 17. — Leake n. 3…

Θιογνειτίδας, *ᾱο*, m. Frommholz, Orchomen… Archon, Keil Inscr. boeot. II, 2, Anderer *Θεογνει…δας*, b. A. Rang. II, 898, K.

Θιοδότιος, m. (= *Θεοδ.*) Gottschedts, böot. Patronym. vom Orchomenier Puthias, Keil Inscr. b… II, 7 (Curt. n. 8).

Θιοδωρίχιος, m. (= *Θεοδ.*) Gottschedels, Patron., Keil Inscr. boeot. II, 12. — Aehnl. *Θεοδ…χιος*, b. A. Rang. II, 1304.

Θιόδωρος, m. böot. für *Θεόδωρος*, Inscr. 15…

Θιοκούδειος, m. böot. Patron. des Orchomen… lykritos, = *Θεοκούδειος*, Göpperts, Keil In… boeot. II, 5, Curt. n. 8.

Θιοκούδης, böot. = *Θεοκύδης*, A. Rang. II, … Ahr. Dial. II, 521 hat *Θιοκούδεις*.

Θιόλλα, Kastell in Mesopotamien, Proc. aedi… (228, 2), Sp.

Θιόμναστος, = *Θεόμνηστος*, Tanagräer, … 1593.

Θιόξοτος, m. = *Θεόξοτος*, Conj. b. Keil in … 1569, f. Keil Inscr. b. 34.

Θιοπόμπιος, m. Gottschicks, böot. Patron. … Orchomenier Mnasithaleis, von *Θιόπομπος*, Keil … boeot. II, 21.

Θιόπομπος, Θιοτέλης, böot. = *Θεόπομπος, Θε…λης*, A. Rang. II, 1304, K.

Θιοτίμιος, m. Guthries, böot. Patron. … Reis. S. 247, K.

Θιότιμος, *ω*, böot. = *Θεότιμος*, A. Rang. II, … Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 22 u. 23 (Cu… 8).

Θίς, *Θινός*, doch vom Frauenn. *Θιός*, (*ή*), S…dau, 1) St. in Oberägypten = *Ἄβυδος*, w. f., Al… St. B. Von ihr hatte der *Θινίτης ἢ Θηνίτης* … in Aegypten seinen Namen, Ptol. 4, 5, 66. Ew. … **της,** St. B. Es hießen aber zwei ägyptische D… so, Maneth. b. Sync. 54, d (cod. *Θεινίτης*), … Eus. chron. Arm. 53. 93. 2) Gegend in In… *Θῖναι*, w. f., lag, An. (Arr.) p. mar. erythr. 64. … Frauenn., Inscr. 3, 4970, a.

Θισαμάται, Völkerschaft, wahrsch. sarmatisch, … 2058, B, 9. vgl. vol. 2, p. 84 n. 3. 85, a. 1…

Θισαυρίλ, (*ή*), Inscr. 4, 9114, Sp.

Θίσβη, *ης*, voc. (Heliod. 2, 11. 14) *Θίσβη*, … Hauffe (nach Suid. = *ἡ σορός*), od. Drall… Traute, Erwünschte (nach Curt. Griech. Et. 2, 16…), … T. des Asopus, böotische Nymphe, nach welcher … Thisbe benannt sein soll, Paus. 9, 32, 2, St. B. … eine Quellnymphe in Thracien, Them. or. 7, p. 151 … aus Babylon, Geliebte des Pyramus, Nonn. 6, 34… 355, ö. 12, 84, Ov. met. 4, 55 — 165. 4) … spielerin, Heliod. 1, 11 — 5, 2, ö. 5) Andere. …

v, 116. Inscr. 3, 3846, Add. 6) v. l. für *Θήβη*, T.
Jason, Theoph. b. Plut. adv. Epic. 10. 7) Men-
a ed. Trautenau, St. in Böotien am Helikon, j.
Kos. Il. 2, 502, Nonn. 13, 61, Strab. 1, 16. 7, 298.
411, D. Hal. comp. verb. 16, Paus. 9, 32, 2. 10,
2, Ptol. 3, 15, 20, St. B. Ew. **Θισβαῖος,** Epaphr.
St. B., u. **Θισβεύς,** auch als Adj. mit *αὐλητής*, St. B.
i Xen. Hell. 6, 4, 3, vgl. mit Strab. 9, 411 u. St. B.
ft für Θίσβαι.

Θισβιανός, m. Hauff, od. Trautmann, Athe-
, Inscr. 403.

Θίσικα, Ort in Zeugitana, Ptol. 4, 3, 31.

Θισρί, hebr. Monat = dem macedon. *Ὑπερβερε-*
ῖος, Ios. 8, 4, 1.

Θισ(τ)ίζιμα, Ort in Maurit. Caes., Ptol. 4, 2, 26.

Θίων, m. Gottmann (böot. = *Θέων*), Orcho-
nier, Keil Inscr. boeot. 1, 2. III, 32, Thebaner, Mion.
III, 530. — Curt. n. 7. Leak. n. 37 u. Inscr.
5 nach Conj.

Θμιντάμυρις, *εως*, *κώμη* in Aegypten, Inscr. 2,
2, Sp.

Θμοῦις, *εως*, *ἡ* (Suid. *Θμ. ὄνομα ϑηλικόν*),
Ptol. 4, 5, 51 **Θμουΐς,** Bockstedt (so nach Hier.
Ies. 46, 1), St. in Aegypten im *νομὸς Θουίτης*,
ihn Her. 2, 106 annimmt, der aber später mit dem
Mendesischen vereinigt wurde, daher nach Arist. or. 47,
10, Ptol. a. a. O. u. Ios. b. Iud. 4, 11, 5 in
m gelegen, s. Luc. rhet. praec. 24, Phot. 65, b, 11,
St. B. s. v. u. s. *Ἑρμούπολις*, Bischoffssitz, Socr.
2, 28, 13. Ew. **Θμουΐτης,** St. B., Socr. h. e.
3, 69, u. **Θμουαῖος,** Sozom. 3, 14, extr. (Ios. c.
1, 1, 15 nennt auch einen König von Aegypten
σις.)

Θόαι (dat. *ἧσιν*) *νῆσοι*, Spitzbergen (s. Buttm.
2, 64) kleine Klippeninseln am Ausfluß des
leos, die Spitzen der Echinaden, j. Cursolari, 1,
nach *Ὀξεῖαι* genannt, w. s., Od. 15, 299, St. B. s.
ὀλίχιον, Eust. Il. 305, 46, Suid., Strab. 8, 351.
453.

Θοάνα, s. *Θάνα*.

Θόανα, Raschenberg (nach Arr. u. An. nach *Θόας*
nt), ursprüngl. Name für *Τύανα*, w. s., Arr.
ont. Eux. 6, 4 (St. B. s. *Τύανα*), An. p. pont.
41.

Θοάντειον, n. Raschenberg (Sturmhaube), 1)
ν, Vorgebirge auf der Insel Karpathos, Ptol. 5,
2) Küste von Rhodus, den Sporaden gegenüber,
14, 655.

Θοάντειος, *α*, *ον* (s. St. B. s. *Ἀβαντίς*), den
den König im taurischen Chersones betreffend,
Taurica, so sedes, Sil. 14, 260, dann Bein. der
, Val. Flacc. 8, 208, Ov. Ib. 384.

Θοαντιάνός, m. Raschig, Mannsn., Inscr. 3,
e. f. g. h.

Θοαντιάς, *άδος*, f. Tochter des Thoas in Lemnos,
Hypsipyleia, Ap. Rh. 1, 637 u. Schol. — 712, Ov.
6, 163.

Θοαντίς, f. Raschig, 1) eine Phyle in Alexan-
nach *Θόας*, den Lemnier benannt, Satyr. b.
Phil. ad Autolyc. II, 94. 2) = *Θοαντιάς*, w. f.,
Theb. 5, 650 u. 700.

Θοαξος, m. (?) (nach Welcker Tril. S. 592 To-
, Bein. des Apollo, Hesych. (Schmidt vermuthet
ξιος, so daß er von der kretischen Stadt so benannt

Θόαρις, *ιος*, m., b. An. per. p. Eux. 30 *Θοάριος*,
ου, *ποταμός*, Ruß (rush vom schnellen Lauf), Küstenfl.
im Pontus Polemoniacus, Arr. p. pont. Eux. 15
(22), 3. (Plin. 5, 7, 7 erwähnt auch eine Stadt Thoar
auf der Insel Meninx.)

Θόας, äol. *Θόαις* (s. Choerob. in B. A. 1193,
An. Ox. III, 238), gen. *αντος*, doch bei Wesch. u.
Fouc. 318 u. 417 u. nach B. A. 1183 auch *Θόα*,
dat. *Θόαντι*, acc. *Θόαντα*, Hes. in B. A. 1183 auch
Θόαν, s. Ahr. Dial. II, 410, voc. *Θόας*, Eur. I. T.
1436. 1474, u. *Θόαν*, Il. 13, 222. 228, ep. Anth.
III, 10, Rasch (*Θόας, ὃς ὠκὺν πόδα τιϑεὶς ἴσον πτεροῖς εἰς τοὔνομ' ἦλϑε τόδε ποδωκείας χάριν*,
Eur. I. T. 32 u. ff.), 1) Sohn des Dionysos u. der
Ariadne, K. von Lemnos, Il. 14, 230 u. Schol., Her.
1, 138, Ap. Rh. 1, 621—624 u. Schol. — 4, 426, ö.,
D. Sic. 5, 79, Apd. 1, 9, 17. 3, 6, 4, Scymn. 644,
Apost. 10, 65, Phot. lex. s. *Λήμνιον βλέπων*, Et. M.
595, 26. 712, 51, Tzetz. Lyc. 1375, Hyg. f. 15, A.
Er wurde Heros, daher führte die Phyle in Alexandria
(s. *Θοαντίς* u. Satyr. a. a. O.) seinen Namen, u.
war abgebildet, Anth. III, 10. 2) S. des vorigen, Schol.
Stat. Theb. 4, 771 u. viell. Il. 23, 745. 3) S. des
Borysthenes, K. in Tauris, Person in Eurip. Iphig.
Taur., Eur. I. T. 32. 1285, ö., Luc. Tox. b. Ant.
Lib. 27, Hyg. f. 121, Ovid. Trist. 1, 8, 28. IV, 4,
66. Pont. III, 2, 59, A. Nach ihm wird die Krimm u.
die Diana Thoantea (s. *Θοάντειος*) benannt u. ebenso
die St. *Θόανα* für *Τύανα*, Arr. p. p. Eux. 6, 4.
An. p. p. Eux. 41. 4) S. des Ikarios u. der Periböa,
Apd. 3, 10, 6. 5) Begleiter des Theseus, Menecr. b.
Plut. Thes. 26. 6) Aetolier, a) S. des Andrämon u.
der Gorge, Held vor Troja, Il. 2, 638. 4, 527 — 19,
239, ö. Od. 14, 499, Paus. 5, 3, 6. 10, 38, 5, Qu.
Sm. 4, 503 — 12, 318, ö., Arist. ep. 22 (Anth. app.
9), Hesych., Tzetz. Lyc. 780. 1011, Hyg. f. 81.
97. 114. b) K. von Aetolien zur Zeit Hannibals, Pol.
21, 14. 22, 14. 26. 28, 4, D. Sic. 29, 13. 34, App.
Syr. 12, Strab. 6, 255. 7) Trojaner, a) Il. 16, 311.
b) Begleiter des Aeneas, Virg. Aen. 4, 415. 8) S.
des Ornytion, Korinthier, Paus. 2, 4, 3, Schol. Eur.
Or. 1087. 9) Euböer aus Oreos, Dem. 9, 59. 10)
Rhodier, Pol. 30, 8. 11) Tyrann von Milet, *οἱ περὶ Θόαντα*, Plut. qu. graec. 32. 12) Magnesier, S. des
Mandrodorus, Satrape von Gedrosien, Arr. An. 6,
23, 2. 27, 1. Ind. 18, 7. 13) Inscr. 3, 4363. 4366,
t, 6 u. 13. 14) alter Name des Flusses Achelous, Strab.
10, 450, St. B. s. *Ἀχελῷος*. 17) Pferd des Amphia-
raus, Schol. Pind. Ol. 7, 21.

Θόασα, f. Schnelle, T. des Teukros, Mutter des
Priamos, Schol. Il. 3, 250.

Θόβηλοι, früherer Name der Iberer von *Θόβηλος*,
S. des Japheth, benannt, Ios. 1, 6, 1. (Auch ein Sohn
des Lamech hieß *Θόβελος*, Ios. 1, 2, 2.)

Θογάρα, St. in Serica, Ptol. 6, 16, 8.

Θόη, f. Schnelle, 1) T. des Okeanos u. der Te-
thys, Hes. th. 354. 2) T. des Nereus u. der Doris, Il.
18, 40.

Θοθόρσης, m. K. im Bosporus Maeot., Inscr. 2,
p. 95, b. 111, b. 115, a, Sp.

Θοινίας, m. Schmauser, Mannsn., Inschr. v. Daulia
bei Ross Inscr. Ined. n. 81, K.

Θοινίς, f. St. in Aegypten, viell. das Thomu in It.
Ant. p. 166, Agath. de mar. Erythr. fr. 22 (Müller
vermuthet *Θῖνις*, s. *Θίς*).

Θοινίων, m. Delphier, Inscr. 1692. Aehnl.:

Θοίνων, *ωνος*, m. Syracuser, Plut. Pyrrh. 23.

(Bei Suid. steht *Θοίνωνος φρούραρχος Συρακούσιος*). Aehnl.:

Θοῖνος, Schmauser, Athener (*Ἀγκυλῆθεν*), S. des Apollothemis, Philhist. Heft 6 — 7, tab. unica, K.

Θολάθης, m. Name des Kronos bei den Phöniziern u. Syrern, Damasc. v. Isid. 115.

Θολομαῖος, m. 1) Räuberhauptmann, Ios. 20, 1, 1. 2) K. der Gessirer, Ios. 7, 1, 3.

Θολόμου *Ῥαβζαώμου* (*ἐπί*), Inscr. 3, 4525, Add., Sp.

Θόλος, *ἡ* (nach S. Emp. gramm. 1, 148 auch *ὁ*), Kuppel, a) öffentl. Gebäude in Athen, worin sich die Prytanen und andere Beamte aufhielten, Plat. ap. 32, c, And. 1, 45, Dem. 19, 249, Paus. 1, 5, 1, Poll. on. 8, 155. b) Gebäude in Epidaurus, Paus. 2, 27, 3. S. Lex.

Θολοῦς, *οῦντος*, *πόλις*, St. in Africa propria unweit Karthago, App. Lib. 18.

Θομανών, Kastell bei Izala, Thphlct. 2, 10 (86, 5), Sp.

Θομᾶς, = *Θωμ.*, w. s., Inscr. 4, 9868, Sp.

Θόος, m. Schnelle, Hund des Aktäon, Ovid. met. 3, 220.

Θοπῆα, *Κάρλα*, Inscr. 4, 8774, Sp.

Θόραι, b. St. B., Suid. u. Phot. 93, 11 **Θοραί**, Schellendorf (d. i. Beschälerdorf, wo nicht Aussendorf, denn *θοράνας* od. nach Schmidts Conj. *θοράνδις* ist = *ἔξω* bei Hesych.), attischer Demos der Antiochischen Phyle an der Westküste des Landes zwischen Anäyrus u. Lampträ, Diod. b. Harp., Et. M. u. d. o. a. St. Ew. **Θοραιεύς**, pl. *εῖς*, acc. *έας*, Strab. 9, 398 (v. l. *Θορεῖς*), Inscr. 172, Att. Seew. x, c, 92, Ross Dem. Att. 17, b. Plut. x oratt. Andoc. 1 **Θορεύς**. Adv. **Θόραθεν** (Inscr. 172), **Θόραζε**, **Θόρασι**, St. B.

Θοράνιος, *Γάϊος*, römischer Volkstribun, D. Cass. 58, 27. S. *Θωράνιος* u. *Θουράνιος*.

Θοράτης, m. Sämig (= *ὁ θοραῖος θεός* b. Lycophr. 352, wo dies in Schol. auch *σπερμογόνος καὶ γεννητικός* erklärt wird), Bein. des Apollo in Lacedämon, Hesych.

Θοργάμης, m. S. des Gomares, von welchem die Phrygier den Namen *Θοργαμαῖοι* führten, Ios. 1, 6, 1.

Θόριγγοι, Volk, Proc. Goth. 1, 12. 2, 28, Sp.

Θορικίων, m. Schelle (s. *Θόρικος*), Mannsn., Philhist. T. IV, p. 272, K.

Θορικός (so nach Theogn. 60, 9 zu betonen), b. Strab., Harp., Nonn., Nic. Dam. **Θόρικος**, b. Nonn. gen. ep. *οἷο* (*ὁ*, s. Strab. 9, 399), in Et. M. u. codd. b. Thuc. 8, 95 **Θορυκός**, als Fehler der Abschreiber bezeichnet von Lob. path. 341, Schellendorf, eine der 12 alten Städte Attikas (Eratosth. b. St. B. s. *ἄστυ*, Hecat. b. St. B. s. v.), dann Demos der akamantischen Phyle an der Ostküste, j. Ruinen bei Therika (vgl. Dem. 39, 30, Harp., Suid., St. B., Hes., Et. M., Schol. zu Soph. O. C. 1591, Inscr. 112. 121. 148 u. Att. Seew.). S. Her. 4, 49, Thuc. 8, 95, Xen. Hell. 1, 2, 1. vect. 4, 43, Scyl. 57 (*τεῖχος καὶ λιμένες δύο*, cod. *εἰρικός*), Isae. b. Harp., Strab. 9, 397 — 399, ö. 10, 485, Nonn. 13, 187, Diod. b. St. B., Nic. Damasc. fr. 53, Apd. 2, 4, 7, Schol. Od. 11, 321, Mel. 2, 3, 6, Plin. 37, 5, 18. Ew. **Θορίκιος**, Att. Seew. x, d, S. 380, Inscr. 191. 192. 643, Ross Dem. Att. 5. 85, Dem. 21, 82. 121. 39, 7. 10. 37. 40, 52, nach St. B. auch **Θορικεύς**. Adv. **Θορικόνδε**, nach Th., h. Cer. 126, **Θορικοῖ**, in Th., Inscr. 162, 8. 16, u. *ἐκ Θορικοῦ*, St. B., *ἐς Θορικόν*, Inscr. 189, 20. Nicht hierher gehört nach Herm. wegen der Lage **Θορίκιος πέτρος** (Sturzkopf od. Schellenberg), ein Berg in Attika, Soph. O. C. 1595, wahrsch. Doriscum Prom. b. Plin. 4, 7, 11 (v. l. Thoricos). 2) **Θόρικος**, m. Schelle (a scelo, Beschäler), Heros des Demos, Hesych.

Θοριμοὺθ, Gesandter des Belisar, Proc. b. Goth. 3, 11. 37, Sp.

Θόριος, m. (Thorius, Torius nach Varr. r. r. 2, 1, 10 Stier), *Σπούριος Θόριος*, römischer Volkstribun, App. b. civ. 1, 27.

Θορισίν, K. der Gepaeden, Proc. Goth. 3, 34. 4, 18. 27, Sp.

Θόρναξ, *ακος*, 1) m. Schemel (denn nach Hesych. ist *θ.* = *ὑποπόδιον*, dah. in Schol. Theocr. 15, 60 auch *Θρόναξ* genannt, ähnl. Kaiserstuhl), Berg in Argolis, im Gebiete von Hermione, der spätere Kukuksberg, Paus. 2, 36, 1, Aristot. in Schol. Theocr. a. O. 2) m. Berg u. Ortschaft in Lakonika, mit einem Heiligthum des Apollo Pythius, Her. 1, 69, Paus. 3, 10, 8, Nic. Dam. b. St. B., Hesych. Ew. **Θορνάκιος**, St. B., dah. Bein. des Apollo, Hesych. 3) f. M. des Sophagos, T. des Japetus, Paus. 8, 37, 1.

Θόρσος, *ὁ ποταμός*, Riß d. i. reißend schnell, von *θορεῖν* springen, Fl. in Sardinien, = *Θύρσος*, w. s., Paus. 10, 17, 6.

Θούβουνα, St. in Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2, 32.

Θουβουρβώ, St. in Africa propria, Ptol. 4, 3, 35.

Θουβούρνικα *κολωνία*, St. in Numidien, Ptol. 4, 2, 29.

Θουβούρσικ(κ)α, St. in Numidien, Ptol. 4, 2, 29.

Θούβουτις, St. in Africa propria, Ptol. 4, 3, 29.

Θουγείτων, *ονος*, m. Gottlieb (s. *Θεογείτων*), 1) Athener, Ross Dem. Att. 45. — 2) Anderer, A. Rang. II, n. 1874.

Θουγένης, *ους*, m. = *Θεογ.*, Inscr. 2338, 114. 115.

Θουγενίδης, m. Frommholz (s. *Θευγενίδης*), Dichter der neuen Komödie, Mein. 1, p. 499 (Apost. 10, 50 u. Etym. in Cram. An. Par. IV, 148 steht fälschlich *Θουκυδίδης*).

Θουδάκα, Ort in Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2, 30.

Θουδανελλάναι, Kastell v. Rhodope, Proc. aedd. 4, 11 (305, 12), Sp.

Θούδημος, m. Gotter (s. *Θεόδημος*), Athener, Archon Ol. 106, 4, Inscr. 230, Att. Seew. S. 349, 68 u. das. Böckh, b. D. Sic. 16, 32 u. D. Hal. ad Amm. 4 steht (falsch) *Εὔδημος*.

Θουδῆς, m. Gottschick (s. *Θεοδᾶς*), Athener, S. des Thudiades, A. Rang. II, n. 2349, K.

Θουδιάδης, m. Gottschicks, Athener. V. des Thudes, A. Rang. II, n. 2349, K.

Θούδιππος, m. Osmer (in dem Sinne: göttlich Roß), Athener, a) Araphenier, V. des Kleon, Isae. 9, 17—20. b) Nachkommen desselben, *α*) att. Seew. XIV, b, 223. *β*) Ross Dem. Att. 4, u. *γ*) viell. der, welcher mit Phocion zum Tode verurtheilt wurde, Plut. Phoc. 35. 36. reg. apophth. Phoc. 18, Ael. v. h. 12, 41. — Anderer (?), Timocl. b. Ath. 9, 407, f.

Θουδόσιος, m. (= *Θεοδόσιος*), Gottschenk, Mannsn., A. Rang. II, n. 2269, K.

Θουζικὰθ *ἢ* *Οὐζικάθ*, St. in Africa propria, Ptol. 4, 3, 8.

Θουηλὰθ *ἢ* **Θουοιλάθ** (auch *Θουσιλάθ*), St. im Innern von Libyen, Ptol. 4, 6, 24.

Θούηρις, f. Nebenweib des ägypt. Typhon, Plut. Is. et Os. 19.

Θούθ, s. *Φθούθ*.

ικλαίδης, m. Godbersen (s. *Θεοκλείδης*), Athe-
ιs Agryle, Ross Dem. Att. 2.

ικλῆς, *έους*, m. Gosmar (s. *Θεοκλῆς*), Athe-
S. des Eurymedon, Thuc. 3, 80—115, ö. 7, 16.
ründer von Naros mit Chalcideern aus Euböa, Thuc.
s. *Θεοκλῆς*.

ικρίνης, m. (= *Θεοκρίνης*, w. s.), Athener, Meier
chol. n. 10.

ικριτίδης, (ὁ), Gößchweins, Athener (Halimu-
a) Br. des Charisius, Dem. 57, 20. 21. 41. b) S.
harisius, Dem. 57, 20.

ικριτος, voc. *Θούκριτε*, m. Gößchwein (s.
ριτος), 1) Athener (Halimusier), Vater des Euxi-
Dem. 57, 41—67. 2) Andere, Luc. d. mort. 6.
hr. mon. 1020, 4.

ικῡδίδης (eigtl. $\bar{v}$, doch spät. Ep. mit $\breve{v}$, Anth.
, 357. IX, 583, ep. in Marcell. v. Thuc.) gen. *ου*,
Θουκυδίδη (Hermog. method. 14, ed. Sp. II,
pl. *Θουκυδίδαι*, Marcell. v. Thuc. 28, dat.
υδίδαις, Plut. Per. 16, Godbersen od. Göp-
d. h. mit od. durch Gott glänzend, (= *Θεοκυ-*
ς, w. s., vgl. mit Et. M. 165, 57), (ὁ), 1) Athe-
ι) S. u. V. eines Melesias, *Ἀλωπεκῆθεν*, Feld-
im Anfang des peloponnesischen Krieges, Thuc.
7, Ar. Ach. 702. 708. Vesp. 947, Schol. Ar.
855, Plat. Men. 94, c. d. Lach. 179, a. virt. 376,
lut. Per. 6—16, ö. Per. et Fab. c. 3. Nic. 2. 11.
reip. ger. 1, ö., Satyr. b. D. L. 2, 3, n. 9, Ath.
14, d. 11, 506, b. Er u. seine Leute, *οἱ περὶ*
Θουκυδίδην, Plut. Per. 14, er u. seines Glei-
Θουκυδίδαι, Plut. Per. 16. b) S. des Mele-
Enkel des vorigen, Schüler des Sokrates, Plat.
. 179, a. Theag. 130, a. c) S. des Olorus (dah.
Ιes *ὁ τοῦ Ὀλόρου* genannt b. D. Hal. rhet. 6,
hemist. or. 4, p. 60), Halimusier (Plut. Cim. 4,
ell. v. Thuc.), der berühmte Geschichtschreiber, dah.
τορικός, Plut. Cim. 4, od. *ὁ δαιμονιώτατος*
συγγραφέων, D. Hal. Lys. 3, vgl. mit Plut. X
Antiph. 7, Suid. S. Thuc. 1, 1. 8, 18, Flgde.
Schriften: *τὰ* (*τοῦ*) *Θουκυδίδου*, D. Hal.
51, Luc. ep. ad Nigr. — adv. ind. 4, Demetr.
40. 206, Harp. s. *ἄμιπποι*, ein Ausspruch von
τὸ (*τοῦ*) *Θουκυδίδου*, Plut. praec. reip. ger. 7,
de fig. II, 20. 24. Doch sagte man auch *τὸ*
υδίδειον, Demetr. eloc. 39. 72, u. von seinen
ften *τὰ Θουκυδίδεια*, Schol. Aeschin. 1, 29.
u. *Θουκυδίδειος γραφή*, Suid. c) Acherdu-
α) S. des Ariston, Dichter, Andr. in Marcell. v.
β) Anderer, Inscr. 138. d) Zeitgenosse des
thenes, Dem. 58, 23. 36. 37. 2) Pharsalier,
8, 92, Marcell. v. Thuc. 3) Gesandter des M.
, Suid. s. *Μάρτιος* (D. Cass. 71, 3).

ύλη (*ἡ νῆσος*), (goth. Tiel od. Tiule = *τέ-*
also Endingen), 1) die nördlichste Insel der
nach Ptol. 1, 24, 4—8, 3, 3 ö., eine der Shet-
Inseln, nach Andern Island oder Thilemark in
egen oder Mainland, Strab. 1, 63—4, 201, ö.,
p. mar. ext. 1, 6, Anton. Diog. 1 u. ff., Agath.
, 56 D. Per. 581 u. Eust., Schol. zu Luc. v.
12, Synes. ep. 147, A. Ew. **Θουλίτης**, Ant.
7, Proc. Goth. 2, 15, oder auch **Θουλαῖος**, St.
) Ort in Arkadien, Pherec. in Schol. zu Soph.
354, viell. *Θούλη*, w. s., Müll. Dor. 1, p. 412
ithet *ἐν Θώμῃ* od. *Ἰθώμῃ*.

ύλις, m., in Cedren. 1, 86 **Θούλης**, Malal. in
An. Par. 2, p. 287, 12 **Θοῦλος**, K. von Aegypten, von welchem die Insel Thule benannt sein soll, Suid., Io. Ant. fr. 6, 9, Chron. pasch. 46, Malal. 25 (b. Ios. 2, 7, 4 heißt auch ein Hebräer u. Sohn des Isacharis *Θουλᾶς*).

Θουλουβάνα, St. der Poruari in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 70.

Θούμαιον, n. Schönberg, eigtl. Wunderburg, = *Ἰθώμη*, w. s., St. B. s. *Ἰθώμη*.

Θούμαντις, *ιδος*, acc. *ιν*, m. Goderam (d. i. Gottesrabe, Gottesprophet), Athener, Ar. Equ. 1266 (Suid. s. *ἀνέστιος* u. *Λυσίστρατος*), Hermipp. b. Ath. 12, 551, a.

Θουμάτα, Stadt im glücklichen Arabien, Ptol. 6, 7, 33, Plin. 6, 28, 32 (in Not. Imp. 22 Thamatha).

Θουμέλιθα, Stadt in Libya interior, Ptol. 4, 6, 30.

Θουμέλικος, m. Sohn des Arminius, Strab. 7, 292, a.

Θουμέριος, m. Gottschick (d. i. von Gott gesendet oder verhängt), Athener, *Εὐωνυμεύς*, A. Rang. 1469, K. Vgl. *Θουμόριος*.

Θούμηδος, m. (Gotrat), Archon in Athen, D. Hal. Din. 13, falsche Lesart für *Θεόφιλος*.

Θοῦμις, m. König von Aegypten, = *Θών*, Gatte der Polydamna, Ptol. in Schol. Od. 4, 228. Vgl. *Θμοῦις* u. *Θούμμωσις*.

Θούμμωσις, m. K. von Aegypten, s. *Θμῶσις* unter *Θμοῦις*, Ios. c. Ap. 1, 14. S. *Θοῦμις*.

Θοῦμνα, a) St. der Banubarer im glücklichen Arabien, Ptol. 6, 7, 31. b) St. der Sophariten im glücklichen Arabien, Ptol. 6, 7, 37.

Θουμόριος, m. Gottscheb (d. i. von Gott beschieden), Athener *Εὐωνυμεύς*, Meier ind. schol. 10. — A. Rang. II, 880.

Θουνάται, (οἱ), (Wirthliche = *Θοινάται*), illyrisches Volk, Strab. 7, 316. Aehnl.:

Θουνία u. Θουνιᾶται, wie man *Θουρία* auch *Θουριᾶται* nannte, St. B. s. *Θούριοι*.

Θούνουβα, St. in Numidien, Ptol. 4, 3, 33.

Θουνούδρομον *κολωνία*, röm. Kolonie in Numidien, Ptol. 4, 3, 29 (bei Plin. 5, 4, 4 Tynidrumense oppidum).

Θούνουσθα (*ἢ* **Θουνοῦσθα**), St. Numidiens, Ptol. 4, 3, 30 (bei Plin. 5, 4, 4 Thunusidense oppidum).

Θουοιλάθ, s. *Θουηλά*.

Θοῦπαι *ἢ* **Θοῦππαι**, St. im innern Libyen, Ptol. 4, 6, 28.

Θοῦππα *ἢ Θοῦσπα*, St. des innern Libyens, Ptol. 4, 6, 31.

Θουράνιος, m. = *Θυράνιος* u. *Θωράνιος*, Römer, App. b. civ. 4, 18.

Θοῦρας, m. K. der Assyrier nach Ninus, Suid., Io. Ant. fr. 5, 5. 6, 1. S. *Θούρρας*.

Θουρεύς, ep. dat. *ἑι*, acc. *έα*, m. Ellinand (d. i. der gewaltige, kühne), Führer des Deriades, Nonn. 21, 322. 22, 66—165. 23, 116. 24, 144. 36, 290.

Θουρία, ἡ), 1) Ellingen (von Ellen = Kraft, dah. die gewaltige, s. *Θοῦρος*), a) St. im östl. Messenien, b. Ptol. 3, 16, 22 *Θούριον* genannt, nach Strab. 8, 360 das frühere *Αἴπεια*, nach Paus. 4, 31, 1 das frühere *Ἄνθεια*, s. Pol. 25, 1, Strab. 8, 361, St. B. Ew. **Θουριᾶται**, Thuc. 1, 101, Paus. 4, 31, 2, St. B., dah. die Stadt bei Paus. 4, 31, 1 auch *ἡ Θουριατῶν πόλις* heißt, u. der daran anstoßende Meerbusen *ὁ Θουριάτης κόλπος* = *Αἰναῖος*, Strab. 8, 360. b) St. in Lukanien, = *Θούριοι*, w. s., Thuc. 6, 61. 104. 7, 33, Scyl. 12. 13, St. B., app. prov. 3, 46, Schol.

zu Ar. Nub. 331 u. zu Theocr. Id. 5, 1. 7, 78, Münzen bei Mion. I, 865 u. S. 867. c) das Gebiet von *Θούριοι*, w. f., Strab. 6, 280. 2) Ellbach (d. i. gewaltige Quelle), eine Quelle bei Sybaris, D. Sic. 12, 10 (Strab. 6, 263), Schol. Theocr. 5, 1, St. B. 3) Ellinger Straße, Straße in *Θούριοι*, D. Sic. 12, 10.

Θουριακός, Ew. von *Θούριοι* in Italien, St. B., der sagt, es sollte eigentlich *Θουριανός* heißen, wie denn ein eingesalzener Seefisch von *Θούριοι* den Namen *τὸ θουριανόν* führte, Ath. 6, 274, d.

Θουριάς, f. von *Θούριοι*, 1) Adj. mit *γῆ*, das Ellinger Land, Thuc. 7, 35. 2) Subst., die Einwohnerin von Thurii, St. B.

Θουριεύς, έως, (ὁ), Ellinger d. i. a) Ew. von Thurii, Arr. An. 2, 22, 2 (l. d.), St. B. b) Ew. von *Θούριον* = *Θύριον*, Pol. 22, 12.

Θουρίμαχος, m. Wignand (d. i. der kühne Kämpfer), Sohn des Aigyrus, K. von Sicyon, Paus. 2, 5, 6.

Θουρῖνος, *α, ον*, von *Θούριοι*, 1) Adj., *οἶνος*, Strab. 6, 264, St. B. b) Subst., *Θουρῖνα*, Straße in Thurii, D. Sic. 12, 10.

Θουριομάντεις, pl. Ellraben d. i. Wahrsager der Kolonie nach *Θούριοι* in Italien, Ar. Nub. 332 u. Schol., Hesych., Suid.

Θούριοι, (*οἱ*), Ellingen, St. in Lukanien, = Sybaris, das spätere *Κωπιαί* (St. B.), Plat. Euthyd. 271, c, And. 4, 12, Arist. pol. 3, 6, 6. 8, D. Sic. 13, 5. 106. 15, 7. 16, 15, Strab. 6, 254. 255. 263. 264, Plut. Per. 11. Alc. 22. 23. Tim. 19. Nic. 5, App. b. civ. 5, 56. 58, Ael. n. an. 10, 38, Apd. b. D. L. 8, 2, n. 1, Scymn. 326, Amph. b. Ath. 2, 67, b, vgl. mit 1, 30, b, Polem. in Schol. Pind. N. 10, 12, St. B. s. v. u. s. *Λαγαρία*. Einw. **Θούριος**, gen. *ου*, dor. (Theocr. 5, 72) *ω*, pl. *Θούριοι*, Plat. legg. 1, 636, b, Thuc. 6, 61. 104. 7, 35, Scyl. 12, Arist. rhet. 3, 9, Sim. ep. 187 (Anth. XIII, 11), Pol. 10, 1, Flgde, daher auch *ἡ Θουρίων πόλις* = *Θούριοι*, D. Sic. 12, 9.

Θούριον, (*τό*), 1) = *Θούριοι*, Arist. mir. 161, D. Sic. 12, 10, Ptol. 3, 1, 12, ep. b. St. B. u. Tzetz. in Cram. An. Ox. III, p. 350, Schol. zu Theocr. 5, 72. 7, 83 u. zu Ar. Nub. 331, St. B. s. v. u. s. *Ἀνρράχιον*, *Κρίμισα*, *Σύβαρις*. 2) Wallenberg (= Waldenberg d. i. kühn aufsteigender Berg), Berggipfel in Böotien bei Chäronea, welcher auch *Ὀρθόπαγος* hieß, Plut. Syll. 17. 18, von dem dort befindlichen Tempel führte Apollo den Bein. **Θούριος**, Plut. Syll. 17. 3) Stadt in Akarnanien, = *Θύριον*, Pol. 17, 10. 28, 5.

Θουριοπέρσαι, *ῶν*, (*οἱ*), die Ellingerperser od. die die Perser nachahmenden Thurier, eine Komödie des Metagenes, Ath. 6, 228, e. 269, e. 7, 327, d, B. A. 114, s. Mein. II, 58 u. Lob. par. 78.

Θούριος, 1) Adj. von *Θούριοι*, *Θουρίαιν τριήροιν*, Xen. Hell. 1, 5, 19. 2) Subst., a) Ellinger, Ew. von *Θούριοι*, w. f. b) Ew. von *Θούριον* = *Θύριον*, Androt. b. St. B. s. *Θυρέα*. c) Ellenger, der mächtig anstürmende, Bein. des Ares, Gaetul. ep. VII, 244, Suid. (vgl. auch *Θούριον*). d) Eigenname, Ellinand, *α*) ein Gigant, Paus. 8, 18, 11. *β*) Gründer von Thurii, Schol. Theocr. 5, 72.

Θουρίς, f. Stadt in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 41.

Θοῦρος, m. 1) Ellinand (d. i. mächtiger, kühner), a) Bein. des Ares, Il. 5, 30, ö., s. Θού[...] b) Eigenname, Fabeldichter aus Sybaris, Th[...] prog. 3.

Θούρρας, m. = *Θούρας*, w. f. K. der A[...] Chr. Pasch. p. 68, Bonn., Sp.

Θουρώ, f. Ellenswind (d. i. die mächtig, [...] anstürmende), 1) M. des Charon, Plut. Syll. 1[...], *Θηρώ*. 2) bei den Phöniziern die spätere *Χο*[...] *θις*, Erklärerin der Schriften des Thaaut, Phil. Byb[...] Eus. pr. ev. 1, 10.

Θουσνέλδα, f. Gemahlin des Arminius, Strab. [...] 292.

Θοῦσπα, s. *Θοῦππα*.

Θουτεύς, m. Inscr. 3, 4716, Add., Sp. (*Θού*[...] *Πετεμῖνις*, Aegyptier in Foakdir. Letr. rec. 2, 44[...])

Θουτιμίδης, m. = *Θεοτιμίδης*, Athener, *Φλε*[...] Att. Seew. VII, b, 26.

Θούτιμος, m. = *Θεότιμος*, Athener, gegen w[...] Isäus eine Rede geschrieben, Harp. s. *Περγασ*[...]*θεν*.

Θουφάνης, *ους*, m. Gaupp, Athener, Ar. Eq[...] 1102. S. *Θεοφάνης*.

Θουφειδίδης, = *Θεοφ*., Töpfer, Inscr. 4, 8[...]

Θούφραστος, (*ὁ*), Alfred (s. *Θεόφραστος*), [...]ner. Ar. Vesp. 1302—1316.

Θουχαρίων, *ωνος*, m. Goßweins (d. i. Go[...] Freund), Pallener, Inscr. 172.

Θοῶρις, m. K. von Aegypten, b. Hom. Od. [...] 126 *Πόλυβος*, Afric. b. Sync. 72, b. 73, b. 1[...] Eus. Chron. p. 102. Armen. 1, 216.

Θόων, *ωνος*, m. Scharff, 1) ein Gigant, Ap[...] 1, 6, 2. 2) ein Begleiter des Bacchus in In[...] Nonn. 28, 112. 3) K. von Aegypten, Luc. Alex. [...] = *Θῶν*, w. f. 4) Troer, a) S. des Phänops, Il. [...] 152. b) einer, den Odysseus erlegt, Il. 11, 422. c) einer, der das Lager angriff, Il. 12, 140. d) ein[...] den Antiochus tödtete, Il. 13, 545. 4) ein [...] Phäake, Od. 8, 113. — Vgl. Schol. Il. 13, 643.

Θόωσα, f. Baltswind, die kühne, schnelle, 1) [...] personificirte Eile, Emped. 13. 2) T. des [...]kys, M. des Polyphem, Od. 1, 71, Nonn. 3[...], Porph. antr. nymph. 35, Hesych.

Θοώτης, *ου*, voc. *Θοῶτα*, m. Schnelle, He[...] des Menestheus vor Troja, Il. 12, 342. 343.

Θραικιά, f. Bein. der Aphrodite (d. i. Hartlän[...]dern, Thracierin), Hesych.

Θραΐκιος, m. = *Θρᾴκιος*, St. B. s. *Θρᾴκη*.

Θραΐσσα, f. = *Θρᾷττα*, Hartländern, St. B.

Θραιστός, f. Bruch (= *Θραυστος*, w. f.), [...] in Elis, D. Sic. 14, 17.

Θρᾴκη, *ης*, (*ἡ*), dor. (Inscr. 3, 5984, c) *Θρᾴκα*, Hartha, Hartland (d. i. hartes, rauhes [...], *Θραχίς* = *Τραχίς*, s. Lob. par. 47), 1) ursprünglich der ganze Norden Europas oberhalb Griechenlands, also mit Macedonien im S. und Skythien im [...]den, später Europa von der Nordgrenze Macedoniens bis an Ister, so daß das jenseit des Ister gelegene nördlichere Land Skythien hieß, bei den Römern aber nur der südöstlichste Theil dieses Landstrichs [...] vom Hämus, Thuc. 1, 100—7, 27, ö., Flgde. Die frühern und so auch noch die spätern Dichter mit Ausnahme von Babr. fab. 12. 18—85, sowie ep. XI. 24[...] nannten es *Θρήκη*, w. f., früher aber soll es *Περ*[...] od. *Ἀρία* geheißen haben, St. B., Eust. zu D. Per. 322. Man unterschied im Allgemeinen *ἡ Θρᾴκη* [...] *ἐν Ἀσίᾳ*, Xen. An. 6, 4, 1, das bithynische Thracien

r Landstrich von der Mündung des Pontus bis Hellles, und ein europäisches, Xen. An. 7, 1, 14, ö., l. mit Eust. zu D. Per. 322, oder ἡ ἄνω Θρ. (das d der Odrysen) und ἡ παράλιος Θρ., Dem. 8 ., oder nahm auch ein ἡ ἔξω Θρ. d. h. ein außerlb der Chersones gelegenes an, Zosim. 5, 21, und ἱτός Θράκη, St. B. s. Γότθοι, ἡ Ἀστικὴ Θρ., ymn. 729. 2) τὸ τῆς Θράκης ὄρος (Hartberg), t in Byzanz, Hesych. Miles. fr. 4, 16 (Codin. γοδίτης ὄρος). S. Θράκιον u. Θράκιος. 3) hter des Ocean und der Parthenope, Andr. in tz. Lyc. 894, St. B. — eine weise und der Zauformeln und Kräuter kundige Nymphe = der Me-, Arr. b. Eust. zu D. Per. 322, M. des Trieres, z. b. St. B. s. Τριῆρες, u. des Bithys, App. b. thr. 1, von welcher das Land Thracien benannt sein soll.

Θρακησιανοί, pl. Thphn. 692, 8, Sp.

Θρακήσιοι, (οἱ), die im Mittelalter aus Thracien Kleinasien (Karien, Lydien, Ionien) verpflanzten rier, Const. Porphyr. de them. 1, 3, daher ἡ Θρασίων χερρόνησος, wie es scheint, von der knidischen lbinsel in einer eingeschobenen Stelle des St. B. s. ται, und die Landschaft, τὸ Θρακήσιον od. Θρασίων θέμα, Eust. zu D. Per. 322, Const. Porph. a. a., Ephr. mon. 4083.

Θρακίδαι, (οἱ), Hartunger (s. Θράκη), Abtheig oder Geschlecht der Delphier, D. Sic. 16, 24. Sg. ακίδας, m. Mannsn., Wesch. u. Fouc. Inscr. D. 219,

Θρακίζω, sich thrakisch betragen, thrakisch sprechen, llon. adv. p. 572, 8, St. B.

Θρακικός, ή, όν, = Θράκιος, w. s., z. B. Βόσπορος, Eust. zu D. Per. 140, Ἴμβρος u. Σάμος, st. zu D. Per. 524, ἔθνος, St. B. s. Βρίγες — ῦαι, ö., Strab. 7, 331, fr. 46, ἵπποι, Luc. Iup. 21, πόλεμος, Ach. Tat. 1, 3. Subst. Θρακικά, rift eines Sokrates, Plut. parall. 18. Adv. Θρακῶς, Et. M. 70, 37.

Θράκιον, (τό), Hardeck. 1) ein Platz in Byzanz, n. An. 7, 1, 24. Hell. 1, 3, 20. 2) die thrazische völkerung, Paus. 1, 9, 5. 3) ein thrazischer Heerft. Ios. 17, 8, 4, s. Θράκιος.

Θράκιος, ία, in app. prov. 3, 21 auch Θρακεία, Hartber, a) γῆ, Scymn. 740, An. p. pont. Eux. Prisc. Pan. in Euagr. h. eccl. 2, 14, χωρία, Strab. 471, παραλία, Strab. 1, 6, κῶμαι, Xen. An. , 13, Plut. Luc. 9, πόλις, Strab. 14, 644, ὄρη, b. 2, 71—10, 471, ö., Theophr. h. pl. 4, 5, 2, od. ῦς, Zos. 5, 21, u. Θράκιον ὄρος = τὸ τῆς άκης ὄρος, w. s., Polyaen. 2, 2, 6, Eust. zu D. . 428, u. Θρακίαι πύλαι in Byzanz, D. Cass. 14, in Amphipolis, Thuc. 5, 10, Polyaen. 4, 12, αἱ Θρ. τῶν πυλῶν, Thuc. 5, 10, insbes. Θρ. ος, St. B. s. Καβασσός u. Ἄθως, Plut. Alex. ferner ἡ Θρ. Χερρόνησος, Scyl. 67, Scymn. , Strab. 2, 92—7, 331. fr. 52, ö., auch ἡ κατὰ Θράκην Χ., Strab. 2, 108, od. ἡ ἐν Θράκῃ Strab. 7, 331, fr. 53, D. L. 1, 2, n. 2, στόμα, t. zu D. Per. 764, u. (ὁ) Θρ. Βόσπορος, auch ύσιος genannt, An. p. pont. Eux. 1, Strab. 2, . 12, 566, Ptol. 3, 4, 3—8, 17, 2, ö., Marc. epit. enipp. arg. u. 6—9, Eust. zu D. Per. 140, oder ὁ Θρ., An. p. pont. Eux. 90, Θρ. θάλασσα, obere Theil des ägäischen Meeres, Strab. 1, 28, ol. Il. 9, 5, u. Θρ. Σάμος od. Σαμοθράκη, Strab. 457, Heracl. Pont. 21, Eust. zu D. Per. 524, ἔθνος, ἔθνη, Strab. 7, 289—12, 564, ö., Paus. 9, 29, 3, Polyaen. 7, 22, An. p. p. Eux. 11, St. B. s. Βασανίσαι — Σκύθαι, ö., ähnl. φῦλον, Strab. 12, 542, γένος, Paus. 7, 5, 8, στρατιά, Thuc. 2, 29, στῖφος, Ios. b. Iud. 1, 33, 9, γέρρα, Plut. Aem. Paul. 32, μουσική, Strab. 10, 471, ebend. ἱερά, ferner ὀνόματα, Them. or. 11, p. 151, ἱερά, κρυμοί, Ael. n. an. 2, 1, σιροί, Dem. 8, 45 (10, 16), λειοθασία, Ath. 2, 56, f, οἶνος, Ach. Tat. 2, 2, endl. νόμος, Xen. An. 7, 2, 23. 38, Ath. 11, 781, d, πάθη, Eunap. Sard. fr. 42, u. Ὀρφεὺς ὁ Θράκιος, Clem. Alex. cohort. p. 15, 8. str. 5, p. 672, Tzetz. ad Hes. op. 175, a. Insbesondere war sprichw., von hinterlistiger Auslegung eines Vertrags zu sagen: Θράκια παρεύρεσις, Ephor. b. Strab. 9, 402, Zen. 4, 37, Suid., app. prov. 3, 21 (Θρακεία παρ.). S. Θρηΐκιος.

Θρακιστί, Adv. auf thracisch, Theocr. 14, 46 (nach den Schol. = Ἰλλυριστί od. Βουλγαριστί), S. Emp. adv. math. 1, 218, St. B.

Θρακοφοίτης, ου, m. Hartlandsgänger d. h. der zu den Thrakiern geht, Ar. fr. 198, D.

Θρᾳκῶν 1) κώμη, f. Harzgerode, Flecken bei Antiochia, Ew. **Θρᾳκοκωμήτης**, St. B. 2) στόα, = Ποικίλη, w. s., Antiph. b. Harp. s. Ἑρμαῖ.

Θρᾳκῷος, α, ον, thracisch, Theod. Metoch.

Θράμβος, = Θεράμβως, b. Scyl. 66 **Θραμβηΐς**, vielleicht ἄκρα, St. u. Vorgebirge in Macedonien, St. B. Ew. **Θραμβαῖοι**, attische Tributlisten bei A. Rang. 1, n. 136. 137. 169, u. **Θραμβούσιος**, St. B. Dies auch als Adj. Θραμβουσία δειράς, Lycophr. 1405.

Θρανῆται, (Banker?), Ew. einer Stadt in Karien, A. Rang. 1, 135, K.

Θρανίψαι, s. Τρανίψαι.

Θρᾷξ (so, weil es Synäresis sei aus Θράϊξ, wofür Theogn. in Cram. An. 11, 13 Θραῖξ hat, zu betonen nach Eust. zu D. Per. 322, Et. M. 36, 54 u. s. v., Regg. Pros. n. 126, p. 449, Cram. An. 1, 25, Arcad. 125, 6, vgl. mit Xen. An. 7, 3, 26. 7, 6, 41. Cyr. 1, 1, 4, Eur. fr. XVII, 456. Lyc. or. 100, Ar. Lys. 563, Strab. 14, 655, Polyaen. 7, 25. 8, 40, Plut. Crass. 8, Paus. 5, 12, 7. 26, 3, App. b. civ. 4, 136, St. B., ö., Menandr. b. Apost. 8, 91. 2, 27, während Plat. Charm. 156, d (ed. Bekk.), Arist. pol. 5, 10, Pol. 5, 65, App. b. civ. 1, 116, Ath. 4, 151, c. 7, 272, f. 11, 489, a, S. Emp. adv. Gramm. 3, 288, Porph. abst. 1, 39, Schol. zu Il. 15, 741 u. zu Ar. ö., Et. M. ö., Sui'. s. Διονύσιος, Plut. v. Hom. 2, 2. Regg. Pros. n. 6, p. 428, A. Θρᾴξ steht, Hartge, Hartländer (so wird von Et. M. 277, 58 der Beiname des Grammat. Dionysios unter andern erklärt διὰ τὸ τραχὺ τῆς φωνῆς, während Theod. b. Arist. rhet. 3, 11 es mit θράττει zusammenstellte, also Sture d. i. Störer) att., ion. u. poet. Θρήϊξ u. Θρῆξ, doch steht auch in ep. Antp. Plan. 176 Θραχός. Nach Et. M. 248, 31 ὁ u. ἡ, vgl. Lob. par. 99, 1) Adj. ἵπποι, Ael. n. an. 16, 25, ἵππεις, Plut. Luc. 28, ἵππαρχος, Polyaen. 8, 40, σφενδονῆται, App. b. civ. 2, 49, δορυφόροι, Plut. Dem. 29, λεώς, Eur. b. Lyc. 100, ἄνθρωπος βασιλεύς, Dem. 23, 133, βασιλεύς, Dem. 18, 244, Schol. Aeschin. 2, 84, ἄνθρωποι, Antiph. 5, 20, ἀνήρ, Ar. Lys. 563, Xen. An. 7, 3, 26, Plut. Crass. 8, Ath. 4, 151, c. 2) Subst. a) Einwohner von Thracien, welche nach Ios. 1, 6, 1 früher Θειρεῖς hießen, s. Θράκη u. vgl. Thuc. 1, 100 —7, 27, ö., Ar. Lys. 563, Flgde, bei Plat. rep. 4,

485, e auch durch οἱ κατὰ τὴν Θρᾴκην bezeichnet. Man unterschied οἱ ἐν Εὐρώπῃ Θρᾷκες von den bithynischen (Ἀσιανοῖς), Xen. An. 7, 6, 32. 8, 25, Eust. zu D. Per. 322, u. nannte letztere (οἱ περὶ Βιθυνίαν κατοικοῦντες, D. Sic. 14, 38) wohl auch Θρᾷκες Βιθυνοί, Xen. An. 6, 4, 2, Scyl. 92, Arr. p. p. Eux. 13, 6, vgl mit Strab. 12, 541, Eust. zu D. Per. 322, Schol. Ap. Rh. 1, 1110, auch (οἱ) Θρ. οἱ Βιθυνοί, App. Mithr. 1, Arr. An. 1, 29, 5. Und so gab es Θρᾷκες Ἴστροι, Scymn. 391, Θρ. Ὀδρυσαί, Xen. Hell. 3, 2, 5, Θρ. Βίστονες, Scymn. 675, Strab. 7, 331, fr. 44, Θρ. Γέται u. Μύσοι, Strab. 7, 295, Κρόβυζοι, Scymn. 750, An. p. pont. Eux. 80, Τράλλιοι, Strab. 14, 649. Sie galten als mordgierig, Thuc. 7, 29, D. Hal. rhet. 11, 5, u. als treulos und meineidig, dah. das Sprichw. Θρᾷκες ὅρκια οὐκ ἐπίστανται, Maeand. b. Suid., Plut. prov. 56, Diogen. 5, 25, Zen. 4, 32, Macar. 4, 70, Apost. 8, 91, c, Phot., u. sollen Menschen für Salz zu Sklaven verkauft haben, Et. M. 74, 31, so daß es sprichw. hieß: Θρᾷξ εὐγενὴς εἶ (πρὸς ἅλας ὠνημένος od. ἠγορασμένος), Apost. 8, 91, l, vgl. mit 2, 27. In Xen. Cyr. 1, 1, 4 u. Polyaen. 7, 25, sowie Dem. 23, 132. 183 bezeichnet ὁ Θρᾷξ den König von Thracien. b) ein König, von welchem die Thracier ihren Namen hatten, Const. Porph. de Them. 2, p. 46. c) Bein. des Grammatikers Aelius Dionysius, Suid., Strab. 14, 655, Ath. 11, 489, a, Et. M. 308, 18. 747, 21, Alex. str. 5, p. 672, s. Θιονύσιος. d) Bein. eines Dionysius, der Truppenführer unter Ptolemäus Philopator war, Pol. 5, 65.

Θραοῦστος, = Θραῦστος, Tib. Iul. — Philostorgus, Inscr. 3, 6669, Sp.

Θρασάμουνδος, m. K. der Vandalen († 523 n. Chr.), Procop. b. Vand. 1, 8, Theoph. p. 288, Iorn. 58.

Θρασαρίχου, Name eines Kastells in Thracien, Proc. aedd. 4, 11 (306, 37), Sp.

Θρασέας, ου (so Pol., D. Cass. 66, 12), α (D. Cass. 61, 20) u. αυ (arkad. Inscr. 1513), (ὁ), Kühne (s. Et. M. 579, 25), 1) V. eines Ptolemäus, Pol. 5, 65. 2) Delphier, V. eines Timokles, Curt. A. D. 3. 3) Ephesier, Mion. III, 87. 4) Tegeat, Inscr. 1513 (wo Κλεασθίας Ἔαυ steht, u. Keil an. ep. 71 Κλέας Θρασέαυ vermuthet). 5) Römer, a) ὁ Πούπλιος δὲ δὴ Θρασέας Παῖτος (D.Cass. 61, 15) aus Patavium, Consular u. Schriftst. unter Nero, Plut. Cat. min. 25. 37, D. Cass. 61, 15. 20. 62, 26. 66, 12. 67, 13, Tac. Ann. 16, 21, Suet. Dom. 10, u. Them. or. 17, p. 215 (v. l. Θρασείας). b) Θρ. Πρίσκος, Verwandter des Vorigen, von Caracalla 212 n. Chr. G. ermordet, D. Cass. 77, 5. 6) Andere: Inscr. 1573. 2, 2230. 2693, e, 6, 7. 15.

Θρασεῖα, f. Theudenande (d. i. kühne), Schiffsname, Att. Seew. IV, e, 5.

Θρασείας, m. Kühne, Kydantide, Ross Dem. Att. 5 (Inschr. in meinen Heften, K.). Aehnl.:

Θρασεύς, έως, m. Pythagoreer aus Metapont, Iambl. v. Pyth. 267.

Θράσιον, f. l. für Θριάσιον, w. s., Suid.

Θράσιος, (ὁ), nach Eust. in Il. jetzt Θρασίος betont, Kühn, 1) Päonier, Il. 21, 210. 2) Wahrsager aus Cypern, Apd. 2, 5, 11, Ov. A. A. 1, 649, Hyg. f. 56 = Phrasius. 3) Soldat bei den Phokiern, D. Sic. 16, 78. 79. 82. 4) Et. M. 455, 43, der meint, daß Θριαί von einem Θράσιος (?) abgeleitet werden könne.

Θράσιππος, m. *Waldmer (d. i. kühnes R[oß] wie Waldram d. i. kühner Rabe), 1) Athener, a) S. des Hagnon, Isae. 4, 27. b) Anderer, Arist. pol. 8, 6, 6. c) Testamentsvollstrecker des Plato, D. L. [3,] n. 20.

Θράσις (Leon. ep. Θρᾶσις), ιδος, m. Kühn[e], 1) Eleer, T. des Aristodemus, Simon. 188 (Anth. app. 86), Paus. 6, 3, 4. 2) S. des Charmides, Leon. VI, 506 (wo jedoch Mein. in del. Anth. gr. Θάρσις; Θάρσυνος corrigirt, während der cod. Θρασύς u. Θάρσυνος hat, weil α kurz ist, s. Θρασώ).

Θρασκίας, (ὁ), nach Et. M. 454, 25 = Θρᾳκίας, also Hartlandswind (s. Θρᾴκη), d. h. [der aus] Thracien her wehender, ein Nord-Nordwestwind, Arist. mund. 4. meteor. 2, 6, Theophr. vent. 42, Suid., Plin. 2, 47, 46, Vitr. 1, 6, Sen. qu. nat. 5, 16 (v. l. Thracias).

Θρασόκύδοιμος, m. Waldberaht od. (wenn dies daraus entstanden, Wabo d. h. als kühner glänzend), Mannsn., Alciphr. 3, 70.

Θράσου, Name eines Kastells in Rhodope, Proc. aedd. 4, 11 (305, 11), Sp.

Θρᾷσσα, (ἡ), att. (nach Et. M.) Θρᾷττα (Ar. Plat., Dem., D. L., app. prov.), Hartländerin d. i. Thracierin, 1) Adj. τρόφος, Theocr. 2, 70 u. Schol. γυναῖκες, Them. or. 16, p. 209, μήτηρ, D. L. 2, 8, n. 14. 6, 1, n. 1. 2) Subst., ἡ Θρ., die Thracierin, Zen. 4, 91, besonders von Sklavinnen, Ar. Pac. 1138, Ach. 273, Plat. Theaet. 174, a, Paus. 7, 5, 8, Ael. ep. rust. 19 (Θράττη). — Sprichw. war [es] denen, die ein Gelüste unter einem erdichteten Vorwande verbergen, ἡ Θρᾷττα ἐπὶ τῷ ταρίχει, app. prov. 3, 5. 2) Name von Sklavinnen, Dem. 59, 35. 120. 124. 3) M. der Polyphonte, Ant. Lib. 21. 4) ein bunter Meerfisch, Arist. gen. 5, 6, Ath. 7, 329, b—e. S. Θρῄσσα u. Θρέϊσσα.

Θρασυάλκης, ου, m. Sindbald (d. i. gewaltig kühn), Thasier, Schriftst. (εἷς τῶν φυσικῶν), Posid. b. Strab. 17, 790, vgl. mit 1, 29.

Θρασυάνωρ, ορος, m. Hartmann (d. i. kühner Mann), S. des Ktesippus, V. des Antimachus, Paus. 2, 19, 1, Nic. Dam. fr. 38.

Θρασύας, m. Kühne, 1) Mantineer, Schriftst. Theophr. h. pl. 9, 16, 8. 17, 1. 2. 2) Thessaler, Inscr. Thess. n. 3, ed. Keil, Numb. 1857.

Θρασυβούλη, f. Tzetz. Alleg. 525. Fem. zu:

Θρασύβουλος, ου, voc. Θρασύβουλε, (ὁ), Kuonr[at] (abgek. aus ahd. Chuonrat d. h. Muth mit Klugheit verbindend, s. Arist. rhet. 2, 23), 1) Tyrann in Milet, Zeitgenosse des Periander, Her. 1, 20—5, 92, Arist. pol. 3, 8, 3. 5, 8, 7. 19, Plut. sept. sap. conv. 2. 3, D. Hal. 4, 56, D. L. 1, 1, n. 6. 7, n. 9. 2) Sicilier, a) Br. des Hieron, Tyrann in Syracus (Ar. 78, 2), Sim. ep. 196 (VI, 214), Arist. pol. 5, 9, 23, D. Sic. 11, 66—68, Plut. Pyth. or. 19. b) S. des Xenocrates aus Agrigent, V. des Theron, Pind. P. 6, 15. 44, I. 2, 1. 45. fr. 90. 3) Eleer, S. des Aeneas, Wahrsager, von den Mantineern durch eine Statue geehrt, Paus. 6, 2, 4. 13, 11. 14, 9. 8, 10, 5. — Plut. mul. virt. 15. 4) Lacedämonier, a) S. des Tornadas, Diosc. VII, 229 u. Plut. apophth. Lac. 48. b) Anderer, ep. ἀδ. XI, 52. 5) Kalydonier, Lys. 13, 71—112, 5. 6) Athener, a) Steirier, S. des Lycus, der die dreißig Gewaltherren in Athen vertrieb, ὁ δημοτικός genannt b. Dem. 19, 280, gew. ὁ Στειριεύς, Aeschin. 3, 195, D. Sic. 14, 32, Plut. Alc. 26, 36,

uch wohl bloß durch ὁ σεμνὸς Στειριεύς bezeichnet, ys. 16, 15. Vgl. Thuc. 8, 73—105, Xen. Hell. 1, , 12—4, 8, 34, ö., Ar. Plut. 550 u. Schol. — Eccl. 203 . Schol., Lys. 12, 52—29, 7, ö., Isocr. 18, 23, Aechin. 2, 176, Din. 1, 25, Dem. 18, 219—57, 42, ö., lgde. Er u. seine Leute, οἱ περὶ (τὸν) Θρασύουλον, Thuc. 8, 105, Xen. Hell. 2, 4, 6, D. Sic. 13, 0—51. 14, 33, Plut. x oratt. Andoc. 9, Polyaen. 1, 0, 9. Er wurde von Polykrates durch eine Lobrede erherrlicht, Arist. rhet. 2, 24, u. der Tag, wo er das Vaterland vom Drucke der Dreißig befreite, wurde zum esttag in Athen, Plut. glor. Ath. 7, u. auch seine Nachommen noch waren hochgeehrt, Dem. ep. 3, p. 1479. Sein Grab, Paus. 1, 19, 3. b) dessen Sohn, Dem. 9, 280. 290. c) der Schwiegersohn des Pisistratus, lut. reg. apophth. s. Pisistr. 3. d) Kollyter, wahrbeinl. der Plut. Alc. 36 erwähnte S. des Thrason u. egner des Alcibiades, Feldherr u. Staatsmann, Xen. ell. 5, 1, 26, Lys. 26, 13. 21, Aeschin. 3, 138, Dem. 4, 134. e) Lusier, S. des Aeschines, Isae. 7, 18—6, ö. f) Pallener, Att. Seew. x, e, 89. g) Andere: in Strateg (Ol. 113, 1), Att. Seew. XIII, a, 39. — ührer der Perser, D. Sic. 17, 25. — Ar. Eccl. 356.) Schriftst. (über Dodone), St. B. s. Δωδώνη, Et. f. 293, 11, Schol. Il. 16, 233, Eudoc. p. 108. 127. 00, Arsen. p. 215. 8) Andere: Inscr. 2, 2073, 7. 077, Add. 2214, d, Add.

Θρασυδαῖος, (ὁ), b. Her. Θρασυδήιος (v. l. Θρασύδηος), b. Dem. aus Σ Θρασύδαος (v. l. Θρασύδαιος), b. Liban. Decl. II, p. 227. 239 Θρασύδαιος, doch p. 226 Θρασυδαῖος, Hartwig d. h. kühner Streiter, 1) Thessalier, a) S. des Aleuas aus Larissa, Her. 9, 58. b) Tyrann von Thessalien, Dem. 18, 295 (s. Θρασύλαος), Theop. b. Ath. 6, 249, c, Plut. Dem. 18. 2) Thebaner, σταδιεύς, Pind. P. 11 it. u. v. 21, A. Ἀριδαῖος. 3) Sicilier, S. des Theron in Agrigent, D. Sic. 11, 48. 53. 4) Eleer, a) Staatsmann, Xen. Hell. 3, 2, 27—30, Paus. 3, 8, 4, s. Θρασύλαιος. b) Eunuch u. Ursache von Euagoras Tode, Theop. b. Phot. bibl. 176.

Θρασύδαμος, m. Leopold (d. h. mit kühnem Volke), Aegeer. Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 267. Aehnl.:

Θρασύδημος, m. Wagenlenker des Sarpedon, Il. 16, 463 (v. l. Θρασύμηλος).

Θρασύδικος, m. Chuonwald (d. i. kühn waltend), Mannsn. auf einer Gnossischen Münze b. Eckhel II, p. 309, a.

Θρασυθής, m. (?) Sicyonier, Mion. II, 199, viell. Θρασυκλῆς.

Θρασυκλῆς, έους, ion. (Her.) έος, dor. (Cyren. Inscr. 3, 5143, 17) εῦς, (ὁ), Hartbert d. h. als kühner glänzend od. berühmt, 1) Samier, V. des Lampon, Her. 9, 90. 2) Athener, a) Thuc. 5, 19—8, 19, ö. b) Lektier (vulg. ἐξ Οἴου, cod. Λέσβιος), Aeschin. 3, 115. c) Anderer, Plut. x oratt. Lycurg. 23. d) Thriasier, S. des Nausikrates, Inscr. 105. e) Dekeleer, S. des Thrasyllus, Inscr. 225. f) Eleusinier, Att. Seew. XIV, d, 100. 3) Korinthier, Luc. d. mort. 11, 2. — ein Philosoph, Luc. Tim. 54. 4) Sicyonier, Mion. S. IV, 163. 5) Cyrenäer, Inscr. Cyren. 2. Aehnl.:

Θράσυκλος, m. Argiver, Pind. N. 10, 73.

Θρασύλαιος, m. Eleer, Plut. x oratt. Lys. 7 (f. l. für Θρασύδαιος).

Θρασύλαος, m. Walter (ahd. Waldheri d. i. mit kühnem Heere od. Volke), Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 8 (Curt. n. 8). Var. lect. in Dem. 18, 295 (s. Θρασυδαῖος) u. Ath. 12, 554, e (s. Θράσυλλος).

Θρασυλέων, οντος, m. Leonhardt (d. h. löwenkühn), 1) ein Soldat, Ael. ep. rust. 9. 2) im Plur. Θρασυλέοντες, Possenreißer wie Θρ., Plut. Epic. 13. 3) auf einer achäischen Münze, Mion. II, 158. 4) Inscr. 2, 2448. III, 24. 36. 2463, b, 9. 5) Titel eines Stücks des Menander, Ath. 6, 248, b.

Θρασύλεως, ω, m. Athener, Her. 6, 114 = Θρασύλαος.

Θρασύλληος (f. λήιος), Inscr. 2, 2073, 7, vgl. 107, b, Sp.

Θράσυλλος, ου, voc. Θράσυλλε, (ὁ), Hartberthel (Demin. von Θρασυκλῆς, s. Et. M. 93, 54. 142, 57 u. Lob. path. 137), oft vertauscht in d. Hdschr. mit Θρασύλος od. Θράσυλος, w. s., 1) Heerführer der Argiver, Thuc. 5, 59. 60. 2) Athener, a) Archon (61 n. Chr.), Phleg. Trall. fr. 49. b) ein Freund des Andocides, And. 1, 150. c) Feldherr bei den Arginusen, Plat. Theag. 129, d, Xen. Hell. 1, 1, 8—7, 29, D. Sic. 13, 39—101, ö., Plut. Alc. 29. glor. Ath. 1, Paus. 6, 7, 7, D. Hal. Lys. 25, Philoch. in Schol. Ar. Ran. 1196, Lys. 32 arg. Seine Leute, οἱ μετὰ Θρασύλλου, Xen. Hell. 1, 2, 15. 17. — Freund des Alcibiades, Satyr. b. Ath. 12, 534, f. S. Θρασύλος. d) Trierarch, Isae. 7, 5. e) S. des Apollodorus, Isae. 7, 17. 27. f) Eleusinier, Dem. 52, 20. g) einer, gegen den Aristogeiton eine Rede hielt, Suid. s. Ἀριστογείτων. h) S. eines Ammonius, Person des Gesprächs in Plut. qu. symp. 8, 3, 5. 6. i) Aexoner, der an einer besondern Art von Wahnsinn litt, Heracl. Pont. b. Ath. 12, 554, e, Ael. v. h. 4, 25. k) Phliasier, Dichter, Plut. mus. 21. l) S. eines Thrasyllus, Dekeleer, Inscr. 224. — V. eines Thrasykles, ebendaher, Inscr. 225. Davon ἐπὶ Θρασύλλῳ, d. h. bei seinem Denkmal zur Bezeichnung von Oertlichkeiten, Aeschin. 1, 101 u. Schol., Dem. 37, 25 (v. l. Θρασύλλου), Harp., Suid. 3) Siphnier, Isocr. 19, 5—45, ö. 4) Mendesier, Schriftsteller, Plut. fluv. 11, 4. 16, 2, Stob. flor. 100, 16, Clem. str. 1, 145. — Astrolog und Lehrer des Tiberius in Rhodus, D. Cass. 55, 11. 57, 15. 58, 27, wahrsch. auch Schriftsteller u. viell. derselbe mit dem Mendesier, s. Porph. v. Plot. 20, 21, Theon Smyrn. p. 74—145, ö., Ach. Tat. ad Arat. c. 16. 19, Schol. Iuv. Sat. 6, 575, Tacit. ann. 6, 20. 22, Suet. Tib. 14. 62. Aug. 98, Alcin. εἰσαγ. Plat. 4, A. S. Θρασύλος. 5) Cyniker zur Zeit des Antigonus, Plut. reg. apophth. Antigon. 15, Senec. benef. 2, 13. 6) Inscr. 162, 4, p. 288, b. 290, a. 4, 8517, 9. 7) Berg = Τεύθρας, w. s., Plut. fluv. 21, 4.

Θρασύλος, (ὁ), b. Thuc. **Θράσυλος**, = Θρασύλαος, doch meist bloße Verwechselung mit Θράσυλλος, 1) Athener, Feldherr bei den Arginusen, Thuc. 8, 73. 75. 76 (wo die codd. Θράσυλλος haben), Lys. 21, 7 (vulg. l. Θράσυλλος). 22, 5. 7 (codd. Θράσυλλος), Polyaen. 1, 47. Er und seine Leute, οἱ περὶ τὸν Θράσυλον, Thuc. 8, 105. S. Θράσυλλος. 2) der Astrolog des Tiberius, s. Θράσυλλος, Them. 5, p. 63 (v. l. θρασύλιος). 8, p. 108 (v. l. Θράσυλος). 11, p. 145 (v. l. Θράσυλλος u. Θράσυλος). 34, c. 8 (v. l. Θράσυλλος). — Schriftsteller, D. L. 3, n. 1. 85. 9, 7, n. 5—13, ö., Porph. Isag. in Harm. Ptolem. 5, 206.

Θρασύλοχος, ου, (ὁ), Kühner d. h. mit kühnem

Heere, 1) Athener, a) Anagyrasier, Dem. 21, 78. 28, 17. 50, 52; — Att. Seew. XIV, d, 32. b) Wucherer, Dem. 50, 18. 28. c) Thorikier, Inscr. 148. 2) Siphnier, S. des Thrasyllus, Isocr. Rede 19, über seine Erbschaft s. 1. 9. 3) Messenier, Dem. 18, 295, Pol. 17, 14.

Θρασυμάχη, f. Inscr. 3, 4934, 10, Sp. Fem. zu:

Θρασύμαχος, ου, voc. *Θρασύμαχε*, (ὁ), Wienent, ahd. Wienand d. i. kühner Kämpfer (s. das Wortspiel b. Arist. rhet. 2, 23), 1) Athener, a) Lys. 8, 14—16. b) Isae. 4, 2. 6. 25. c) Aeschin. ep. 4, 6. d) Ross Dem. Att. 5. 2) Chalcedonier, Sophist, Schriftst. u. Person in Plat. rep. s. 328, b u. ff., vgl. mit Phaedr. 261, c—271, e, δ., Arist. soph. el. 33. rhet. 3, 1—11, D. Hal. Lys. 6. de vi Dem. 3. Isae. 20, Plut. qu. symp. 1, 2, 3, D. L. 5, 5, n. 11, Philostr. v. soph. 1, 14, Themist. 21, p. 252. 26, p. 328, Ath. 10, 416, a. 11, 505, c, Clem. Alex. str. 6, p. 624, c, Schol. zu Ar. Av. 880 u. zu Isocr. 11, 19, Greg. C. L. 3, 39, Arist. or. 46, p. 489, Suid., A. Sein Grab mit Grabschrift, ep. in Anth. app. 359 u. Ath. 10, 454, f. Er und seines Gleichen, *οἱ περὶ Θρασύμαχον*, D. Hal. de Dem. et Arist. 2. Adj. *ἡ* **Θρασυμάχειος** *ἑρμηνεία*, D. Hal. de vi Dem. 3. 3) Korinthier, Lehrer des Stilpo, Heracl. Pont. b. D. L. 2, 11, n. 1. 4) Thespier, Inscr. 1604, u. als Patron. **Θρασυμάχιος** von einem Archias, ebend. u. Leak. n. 77. 4) Atracier, S. des Alexander, Archon in Thessalien (Ol. 148, 3), Porph. Tyr. fr. 5, 2 od. Eus. Chron. Arm. p. 180 u. ff. 5) aus Kyme? Arist. polit. 5, 4, 3. 6) Andere, Prisc. XVIII, 25. — Inscr. 2, 3441.

Θρᾰσῠμένης, ους, m. Kühnmuth (ahd. Chuonmut). 1) Athener, Inscr. 183. 2) Rhodier, Mion. III, 415.

Θρᾰσῡμήδης, ους, ep. (Il. 14, 10, Qu. Sm. 2, 297) u. Ross Inscr. ined. III, 298 *εος*, dat. *ει*, acc. *εα* (Il. 9, 81. 17, 705, Qu. Sm. 2, 267) u. in Prosa *ην* (Paus. 2, 27, 2, Apd. 1, 9, 9), voc. *Θρασύμηδες*, Qu. Sm. 2, 268, m. Heuwald, ahd. Hugibold, ital. Ubolda, d. i. kühner Gedanken voll, 1) S. des Nestor, Il. 9, 81—17, 705, δ., Od. 3, 414—448, δ., Qu. Sm. 1, 342—6, 540, δ., Apd. 1, 9, 9, Ath. 14, 660, b, Paus. 2, 18, 8. 4, 31, 11. Sein Grabmal, Paus. 4, 36, 2. 2) v. l. für *Θρασύδημος*, w. s. 3) Messenischer Heerführer, D. Sic. 12, 61. 4) Parier, Erzgießer, Paus. 2, 27, 2, vgl. Ross Inscr. ined. f. III, p. 49. 5) Heräer, Plut. def. or. 50. 6) Pythagoräer aus Metapont, Iambl. v. Pyth. 267. 7) Athener, a) S. des Philomelus, Schwiegersohn des Pisistratus, Polyaen. 5, 14. b) Sphettier, Dem. 35, 6—8. 8) Herakleot, Memn. fr. 59. 60, s. Phot. 239, a, 30.

Θρασυμηδίδης, m. Kunewalds, Philem. lex. §. 42, 30.

Θρασυμηλίδας, m. (*Buckard? d. i. kühn wie ein Schafbock), Spartaner, Thuc. 4, 11.

Θρασύμηλος, m. v. l. von **Θρασύδημος**.

Θρασυμίδης, m., f. l. für *Θρασυμηδίδης*, Et. M. 165, 56, s. Keil on. 54 u. Lob. par. 4.

Θρασυνία, (ἡ), *λίμνη*, der Thrasimenische See, Plut. Fab. Max. 3.

Θρασύνναλος, ου, Kühnel, Delier, Inscr. 158.

Θρασύνων, m. Kühnemann, Mannsn., Inscr. 2386.

Θρασύξενος, m. Baldewein, ahd. Baldwin d. i. kühner Freund. 1) *Μάρκος Αὐρήλιος Θρ.*, Parier, Thiersch par. Inschr. n. 19. — Inscr. 2377. 2) Inscr. 2398, c, Add.

Θρασυπείδης, ους, dor. *ευς*, m. Mandrat d. i. kühnen Rath gebend, Anaphäer, Inscr. Ross 16, s. Ahr. Dial. II, 215, Inscr. 2, 2482, d, Add.

Θρασυπτόλεμος, s. *Θαρυπτ.*

Θράσυς, *υος*, m. Kühn, a) Athener, Ross Dem. Att. 181. b) Delphier, Inscr. 1690. S. Rangab. A. H. 1642.

Θρασυφῶν, *ῶντος*, m. Hartbert als Starker u. kühn glänzend, *ὁ Κικιννεύς*, Inscr. 658.

Θρασώ, *οῦς*, f. Balthilde d. i. die kühne, Bein. der Athene, Lycophr. 936.

Θράσων, *ωνος*, m. Keck, 1) Athener, a) *Ἐρχιεύς*, Din. 1, 38, Aeschin. 3, 138, Dem. 18, 137. b) *Ἀναχαιεύς*, Vater u. Sohn, D. L. 7, 1, n. 9. 1.. c) *Βουτάδης*, Inscr. 147. d) Sphettier, Inscr. 15.. e) Kikynner, Ross Dem. Att. 16. f) V. des Thrasybulos, Plut. Alc. 36. 2) Syracusaner, Schmeichler d. Tyrannen Hieronymus, Pol. 7, 2, Bat. b. Ath. 6, 251 e, Liv. 28, 5. 3) Tyndareer, Cic. Verr. 4, 22. 4) Byzantier, Mion. 1, 377. 5) Erzgießer, Strab. 14, 641, Plin. 34, 8, 19. 6) Freigelassener des Curi.. Cic. fam. 2, 7. 7) Andere, Luc. d. mer. 12, 3. — Inscr. 2, 1823, 7. 1897. 8) Person in Ter. Eunuch. überh. stehende Person der neuern Komödie, Mena.. miles gloriosus.

Θρασώνδας, m. Thebaner, D. Sic. 13, 98. Viell. = dem Flgden.

Θρασωνίδης, ου, b. Xen. **Θρασωνίδας**, m. Kühnecke, 1) Eleer, Xen. Hell. 7, 4, 15. 2) Korinthier, Ael. v. h. 14, 24. 3) Parier, Inscr. 2435. — ein Bildhauer, R. Rochette l. à M. Schorn. 61. 4) Sc.. ler, D. L. 7, 1, n. 66, Suid. s. *ἔρως*. 5) Inscr. 2, 2435. 6) Person bei Menander, Plut. cup. div. — Ueberh. *Θρασωνίδαι* d. i. Possenreißer wie Th.. Plut. Epic. 13.

Θρασώνιος, böot. Patronym., Bein. des Tra.. niers Diotimos, Keil Inscr. boeot. II, 37. — A. Rang. II, n. 1304.

Θρᾶττα, s. *Θρᾷσσα*.

Θράῦλλος, m. *Hartberthel, = Θράσυλλος, s. Ahr. Dial. II, 78, Argiver, Inscr. 1120.

Θραυστήλας, (ὁ), ein Gothe, Io. Ant. fr. 201, 4. 211, 4.

Θραῦστος, f. Bruch, Städtchen in Elis, Xen. Hell. 7, 4, 14, s. *Θραιστός* u. *Θραοῦστος*.

Θρέικες u. fem. **Θρέισσα**, *ας*, dor. = Θρᾷκες u. *Θρᾷσσα*, St. B. s. *Θρᾴκη*, s. Leon. ep. VII, 6.. od. Theocr. ep. 18.

Θρέπτη, f. Dior a (Dirne, Dienerin), Freigelassene des Theophrast, D. L. 5, 2, n. 14. — Andere, Inscr. 4, 9557.

Θρεπτιανός, m. Mannsn., Inschr. in Bulletino dell' Instit. 1589, p. 216, K. Aehnl.:

Θρεπτίων, m. Thiemann (d. i. Diener), Athener, Inscr. 278.

Θρέπτος, m. Ziemann (d. i. Diener), Athener, Inscr. 266. 2, 2690. 3332. 3786. 4, 6864.

Θρεψάγρωστις, m. ähnl. Dorfenbach (*εὐδωρονεῖ δὲ — πᾶς ἀγρότης, ὃν ἔσχεν ἐντὸς τῶν ..τοῦ ῥευμάτων*, Nic. Eug.), Volksname des Flusses Melirrhoa, Nic. Eug. 3, 71.

Θρεψίππας, m. Marquard (d. i. Pferde pflegend), 1) S. des Herakles u. einer Thespiade, Apd. 2, 7, 8, s. Lob. Ai. 298. 2) Inscr. 4, 8459.

Θρηΐκη, (ἡ), ion. = *Θρᾴκη*, Her. 1, 168—.. 119, δ.

ρηικίη, ἡ, ep. = Θρᾴκη, Ap. Rh. 1, 614. 826. 8 u. Schol., Antip. ep. IX, 428, ἀδ. IX, 805, l.

ρηΐκιος, ίη (einmal in fr. ἀδ. 100 ed. Bergk auch ιοι πέτραι), ιον, ep., lyr. (Pind.) u. ion. (Her.) Θρᾴκιος, dah. ζώνη, Ap. Rh. 1, 29 u. Schol., ρος, ἄρουρα, πέζα, ἠών, Ap. Rh. 1, 795, Nonn. 6—48, 2, Qu. Sm. 6, 246, Christ. ecphr. II, 404, προμολαί, στόμα (v. Chalcis), Dam. ep. VII, 9, r. 764 u. Eust., vgl. mit Eust. zu D. Per. 322, πόντος vom nördlichen Theile des ägäischen s, Il. 23, 230, od. πόρος, Arch. ep. X, 7, u. ρος, D. Per. 140, Her. 4, 83. 7, 10, γ, τὸ ος τὸ Θρ., Her. 7, 1—76, u. Ἕβρος, Phil. ep. IX, 56, dagegen λιμήν von Cyzikus, Ap. Rh. 10 u. Schol., u. so lesen wir auch Νέαι Θρηΐ- bei Dosiad. 2 (XV, 25) Θρ. Σάμος für Σαμο- κη, Il. 13, 13 (Strab. 10, 457), Qu. Sm. 13, 467, r. 524, Nonn. 13, 393. 29, 193, u. Αἶμος, D. 429 u. Eust., u. κολώνη Ἄθω, Ap. Rh. 1, 602, σκόπελοι, Nonn. 48, 72. — Endlich Θρηι- πύλαι, Thor von Abdera (wahrsch. nach Nor- Hippocr. Epid. III, 124. Insbes. heißt aber der ας oft so, Hes. op. 551, Ap. Rh. 1, 214—4, 1482, yrt. fr. 8, Ibyc. 1, u. so überh. ἄνεμοι, Ap. Rh. 4, u. Ὀρφεύς, Ap. Rh. 4, 903, Phanocl. fr. 1, ς, Pamph. ep. IX, 57, vgl. mit νύμφη, Nonn. γυναῖκες, Qu. Sm. 9, 342, ἀνήρ, Her. 4, 83, orac. b. St. B. s. Θρᾴκη, od. Ἄρης, Nonn. 27, 48, 227, λόχος, Simon. fr. 176, φάσγανον, ξί- Il. 13, 577. 23, 808, ἄμυστις, Call. fr. 109 b. 10, 442, f, πλόκαμος, ep. ἀδ. VII, 10, πῶλοι, on. fr. 41, ταῦροι, Pind. P. 4, 366, u. γέρα- Nonn. 14, 332, χέλυς, Phanocl. fr. 1.

ρῆιξ, ἶκος, ἶκες (so Il. stets, Ap. Rh., Qu. Sm., m., Anth. bisweilen, denn in Ap. Rh. 1, 24. Nonn. 48, 194, Qu. Sm. 9, 343, Crinag. ep. X, Call. h. 3, 114, Nic. Ther. 48, u. fr. b. St. B. s. ς steht auch ἴκος u. ἴκες, u. so stets in D. Per. 323. 575), voc. Θρῆιξ, Philod. ep. VI, 349, pl. Θρῄιξιν, Ap. Rh. 4, 320, ö., (ὁ, οἱ), ep. u. = Θρᾷξ, w. s., 1) Adj., στρατός, Ap. Rh. 1, ἀνήρ, Archil. fr. 5 b. Ath. 10, 447, b, Ἄθως, b. St. B. s. Ἄθως, Αἶμος, Call. h. 3, 114. 4, Ἀψυνθος, D. Per. 575, πόντος, Nonn. 48, Λυκοῦργος, ep. ἀδ. Plan. 127, Βορέης, Ant. VII, 303, Ζέφυρος, Philod. VI, 349, ἀήτης, g. X, 24, im neutr. ἔργον, Her. 8, 116. 2) t., Einwohner von Thracien, dah. Θρήϊκες οἱ ἐ Ἀσίῃ, Her. 3, 90. 7, 75, Θρ. Κρόβυζοι, 4, Βρύγοι, 6, 45, Ἀψύνθιοι, Her. 9, 119, u. im Θάμυρις, Il. 2, 595, Ὀρφεύς, Aristot. ep. 48 9), ep. VII, 617 (D. L. prooem. n. 4), Οἴαγρος, Rh. 1, 24. Denn es brauchen außer Her. 1, 28— 19, Hellan. b. Ath. 10, 447, c insbes. die Epiker, 595—10, 434, ö., Ap. Rh. 1, 637, Qu. Sm. a. a. D. Per. u. in Anth. diese Form.

ρήϊσσα, ep. = Θρᾷσσα, als Adj., νάπη, πέζα, 2, 399. 29, 340, Σάμος, Nonn. 3, 186. 43, αὔρη, Nonn. 39, 382, πεύκη, Nonn. 48, 202, οδίτη, Nonn. 4, 326, στρατιή, Nonn. 27, 320, ιρώ, Nonn. 14, 21, u. γυνή, Nonn. 4, 4, ep. 306 (Plut. Them. 1), Et. M.

ρήκη, ης, voc. (Eur. Rhes. 381) Θρήκη, f. ep. Tragg. (Aesch., Eur.) = Θρᾴκη, Il. 11, 222 485, ö., Hes. op. 505, Ap. Rh. 1, 213, Nonn. 4, 244—48, 433, ö., Qu. Sm. 8, 355, Orph. Arg. 71. 1381. h. 80, Arist. ep. 56, Simon. 227 (app. 87), Phil. Thess. IX, 88, ἀδ. Plan. 92, D. Per. 398, Aesch. Pers. 509. 566, Eur. Alc. 67 — Rhes. 931, ö.

Θρῄκηθεν, Adv. von Thracien her, Il. 9, 5. 72, Strab. 1, 28.

Θρῄκηνδε, Adv. nach Thracien hin, Od. 8, 361, Qu. Sm. 1, 168.

Θρῄκιος, α, ον, b. att. Dichtern (Aesch., Soph., Eur., Ar.) u. so auch bei Anacr., welcher 79 den voc. Θρηκίη πῶλε hat, = Θρᾴκιος, z. B. χελιδών, Ar. Ran. 681, ἵπποι, Eur. Alc. 1021, ἅρματα, Eur. Rhes. 616, ἱππότας, Eur. Hec. 710, τροχηλάτης, Eur. Rhes. 950, στρατός, στράτευμα, ὄχοι, στολή, λεώς, Eur. Rhes. 290. 745. 802. 313. 622, παῖς, Eur. Rhes. 651, ξένος, Eur. Hec. 7, πέλτη, Eur. Alc. 498, προσφθέγματα, Eur. Rhes. 297, πνοαί, ἀήματα, Aesch. Ag. 654. 1418, βορρᾶς, Eur. Cycl. 329, κλύδων, πόντος, Soph. O. R. 197 (v. l. Θρηΐκιος), Eur. Rhes. 440, χθών, Eur. Hec. 36, ἔπαυλοι, Aesch. Pers. 870, κάμαξ, Eur. Hec. 1155.

Θρῄξ (so Eur. Hec. 682. 774. Rhes. 431), Andere Θρῇξ st. Θρᾷξ, Θρηκός etc. pl. Θρῇκες, Θρῃκῶν, dat. att. Θρῃξί (Eur. Hec. 428. 1267. Rhes. 744), ep. u. poet. Θρῄκεσσι(ν), Ap. Rh. 2, 238, Phanocl. fr. 1, ep. u. trag. = Θρᾷξ, w. s., 1) Adj. θυμός, πόθος, Eur. Hec. 1055, Simon. ep. 171 (VII, 25), μόρος, Eur. Rhes. 378, ποταμός, Eur. Rhes. 394, Φίλιπποι, Soph. fr. (523 ed. D.), in Schol. Il. 15, 705, Eur. Hec. 428, Βορέας, Theocr. 25, 91, Nonn. 2, 688. 48, 238, Σμερδίης, Diosc. ep. VII, 31, Simon. VII, 27, Διομήδης, Eur. Alc. 483, ξένος, Eur. Hec. 774. 890, σοφιστής, Eur. Rhes. 924, ἀνήρ, ἄνδρες, Il. 4, 519. 24, 234, Eur. Hec. 19—1036, ö., στρατός, Eur. Rhes. 429—662, ö. 2) Subst. Il. 5, 462—14, 227, ö. (Strab. 7, 295), Ap. Rh. 1, 821—4, 288, ö., Antip., Damag. u. a. epp. in Anth. VI, 335. VII, 540. app. 250, Soph. Ant. 969, Eur. Hec. 1047. Rhes. 407—804, ö.

Θρῄξ, u. b. Ios. Θρῆσα, ας, f. Kastell in Judäa, Strab. 16, 763, Ios. arch. 14, 13, 9. 15, 2. b. Ind. 1, 13, 8, S. Ῥῆσα.

Θρήξονος, ὄνομα κύριον, Suid. (wenn griech., ähnl. Riedesel).

Θρηπολείτης, s. Τριπολίτης.

Θρῇσσα = Θρᾷσσα b. Tragg. u. auch Plut., Palaeph.), 1) Adj. κιθάρη, Hermes. b. Ath. 13, 597, b, σανίδες, Eur. Alc. 967 (dat. αις), σκοπιά, Soph. fr. 229 ed. D., πνοαί (dat. αισιν, od. ῃσιν), Soph. Ant. 589 (vgl. Eust. 732, 28). 2) Subst. Suid., Palaeph. 33, 1, u. αἱ Θρ. περὶ τὸν Αἷμον, Plut. Alex. 2.

Θρῖα, in Schol. Ar. Av. 646 u. Phot. Θρία od. Θρεία, b. Archil. in Cram. An. Par. IV, 183, 21 Θριά u. Θριχή (?), nach St. B. u. Hesych. auch Θριώ, ους, ja nach St. B. auch Θρίων, u. nach B. A. 1415 Θριώς, ῶ, nach St. B. auch Θριαί u. Θρίας, αντος, Dreyleben (so nach Et. M. u. Pherec. in Cram. An. a. a. O.) attischer Demos zur öneischen Phyle gehörig, Synes. ep. 135, St. B., Inscr. n. 12. Ew. Θριάσιος, Dem. 35, 34. 49. 41, 3. 50, 47, Plut. X oratt. Demosth. 17, D. L. 4, 4, n. 1, St. B., Inscr. 140. 181. 645, Att. Seew. 11, 37, Ross Dem. Att. 6. 17. 86. 88, u. von Θριαί Θριαῖος, u. Θριασικός, St. B. Auch als Adj., a) αἱ Θριάσιαι πύλαι, das später Dipylon genannte Thor in Athen, Plut.

Per. 80, Phot. 95, 1, Harp. s. Ἀνθεμόκριτος, Hesych. (cod. Θριαιάσιαι). b) τὸ Θριάσιον πεδίον, auch bloß τὸ Θριάσιον (Plut. Per. 8. Arat. 33), der östl. Theil der Eleusinischen Ebene, nördl. vom Kithäron, östl. vom Parnaß bis zur Küste, Her. 8, 65. 9, 7, Thuc. 2, 19, Apd. 3, 14, 1, Andr. b. Strab. 9, 392 vgl. mit 395, Plut. Ages. 24. Them. 15, Suid. s. ἴακχος. Adv. Θριῶθεν von Thr., St. B., Θριῶζε, nach Th., Thuc. 1, 114, Hesych., Ioh. Al. p. 34, 27, St. B., endlich Θριῶσι, Theognost. 157, 26 (Θρίωσι) od. Θριᾶσι(ν), in Thr., Xen. Hell. 5, 4. 21, Isae. 11, 42, St. B., auch Θριῆσιν, Ath. 6, 255, c.

Θριαί, in Et. M. Θρίαι, Nornen, eigtl. Dreyen (so nach Et. M., Philoch. bei Zen., u. Pherec. in Cram. An. Par. IV, 183,21), T. des Zeus, drei Nymphen am Parnaß, Erfinderinnen der Weissagung durch Steinchen, welche davon θριαί hießen, so wie weissagen θριᾶσθαι u. θριάζειν, Et. M., Hesych., St. B. S. b. Merc. 3, 552, Philoch. b. Zen. 5, 75, Pherec. a. a. O.

Θρίαμβος, m. (nach Einigen *Feigenlauber), Bein. des Dionysos, D. Sic. 4, 5, Plut. Marcell. 22, Arr. 6, 28, 2, Ath. 1, 30, b.

Θριάσιος, m. Inscr. 3, 4934, 10, Sp.

Θρίγκη, f. Zinne, St. Libyens bei den Säulen des Herakles (viell. = Θίγγη), Hecat. b. St. B. Ew. Θριγκαῖος, St. B.

Θρική, f. Θρῖα.

Θρινακία, ep. Θρινακίη, f. Triefels, Drei Hügel (so Timae. in Schol. Ap. Rh. 4, 963, Hesych., Et. M., Strab. 6, 265, = Τρινακρία, von den drei Vorgebirgen Lilybäon, Pachynon u. Pelorion, indem ρ des Wohllauts wegen ausfiel, Lab. par. 15, u. θ durch das folgende ρ sich erklärt, Buttm. Gr. 17, 5) nach Andern, St. B. s. Τρινακρία, Gablau d. i. Land des Dreizacks, bei Homer Od. 11, 107. 12, 127. 19, 275 eine Wunderinsel, bei den Folgenden Sicilien, Ap. Rh. 4, 963 u. Schol. — 992, Nonn. 15, 278. 27, 195. 38, 169, Qu. Sm. 5, 643, Leont. ep. IX, 579, Apd. 1, 9, 25, Suid. u. d. o. angef. St. Adj. Θρινάκιος, z. B. ὕδωρ, ep. ἀδ. VII, 714. S. Τρινακίη u. Θρίναξ.

Θρίνακος, ov, 1) m. *Dreizack, Gabel, Herrscher von Sicilien, nach welchem das Land benannt sein soll, Schol. Ap. Rh. 4, 963. Aehnl.:

Θρίναξ, ακος, m. 1) S. der Sonne, Nonn. 14, 44. 2) f. Name von Sicilien, Suid.

Θρίνων, m. falsche Lesart für Ῥίνων in Hippocr. Epid. 5, 76.

Θριξάλλιος, m. Schnittermond (von θρίξαι st. θερίσαι, vgl. Schol. Aesch. Ag. 544) Monatsname, Inscr. Lam. 3, Curt. A. D. n. 24.

Θριοῦς, οῦντος, Laubenheim, 1) Mannsn., Athener unter Theseus, von welchem die Stadt s. 2. benannt sein soll, St. B. 2) St. an der Nordwestküste des Peloponnes, Ew. Θριούντιος u. Θριάσιος, St. B.

Θρίπις, ιδος, m. Aegyptier (viell. eine Gottheit), Papyr. Cas. 42, 2.

Θριστίτιδες ἡ Ὀριστίτιδες νῆσοι δύο, zwei Inseln im rothen Meere, Ptol. 4, 7, 37.

Θρίφις, ιδος, θεά, Inscr. 3, 4711, 2. 3, vgl. Letronne I. des Sav.

Θριώ = Θρῖα, w. f., u. zwar der Demos u. das Wahrsagersteinchen, nach Hesych. aber auch ein Fest des Apollo.

Θριῶθεν, Θριῶζε, Θριῶσι, f. Θρῖα.

Θροάνα, 1) St. in India extra Gangem, Ptol. 7, 2, 7. 2) St. in Serica, Ptol. 6, 16, 6. Davon Θροάνοι, Volk in Serica, Ptol. 6, 16, 5.

Θρόασκα, St. in Karamanien, j. Djireft od. Jireft, Ptol. 6, 8, 14.

Θρόμιος, m. Schreck (= Τρόμιος, f. Θ...κία), Delphier, Inscr. 1704.

Θρόναξ, ακος, m. = Θόρναξ, w. f.

Θρονία, ep. (Hes.) Θρονίη, Stuhl, eine N... nach welcher Θρόνιον benannt sein soll, Schol. Il. ... nach Hes. fr. 9. T. des Belos. Aehnl.:

Θρονικός, οὗ, Inscr. 3, 5984, c, 14, Sp.

Θρόνιον (τό), Stuhlingen, 1) Hauptst. der ... knemidischen Lokrer am Boagrius beim j. Roma... 2, 533, Thuc. 2, 26, Aeschin. 2, 132, Scyl. 61, ... 17, 9, D. Sic. 12, 44. 16, 33, Theop. b. Harp., De... Call. b. Strab. 1, 60, vgl. mit 9, 426, Paus. 5, ... 4, Ptol. 3, 15, 17, Hesych., Et. M., Suid., St. ... Ew. Θρόνιοι, Strab. 1, 60, St. B., Θρονίτης (u. Θρονιώτης), St. B. s. v. u. s. Ζεφύριον, u. Θρονιεύς, St. B., dah. ἡ τῶν Θρονιέων χώρα, P... 41. Adj. f. Θρονιάς, άδος, πόλις, Eur. I. A. ... u. Θρονῖτις, ιδος, Lycophr. 1148. 2) Ort der Landschaft Thesprotia in Epirus, Paus. 5, 22, 3 u. An... app. 248.

Θρόνιος, m. Stuhl, Mannsn., Nonn. 32, 1...

Θρόνοι, pl. ähnl. Kaiserstuhl, St. u. Vorgeb. in Cypern, Strab. 14, 683, Ptol. 5, 14, 2. Aehnl.:

Θρόνος, m. Berg in Cölesyrien, j. Soldin, An... mar. magn. 143.

Θρουσκανός, m. (Schreier?), Mann aus ... Anton. Diog. erot. 6. (Phot. 110, b, 9).

Θρυαλλίς, ίδος, f. ähnl. Zunder, Frauenn., ... ciphr. 1, 39. — Hetäre, Gorg. b. Ath. 13, 583, e.

Θρύανδα, Biesenthal (= Binsenthal), St. in ... cien, Ew. Θρυανδεύς, St. B.

Θρυόεσσα, (ἡ), u. b. St. B. auch Θρυόεις = Θρυόον, w. f., Il. 11, 711, Strab. 8, 349. 353, Hesych., St. B. Ew. Θριουσσαῖος u. Θρυοέσσιος, St. B.

Θρῦον, (τό), b. Theogn. 20, 25 gen. Θρυοῦς, Binsdorf (f. St. B. s. v. u. s. Τρεμιθοῦς, Hesych.), St. in Elis am Alpheus, beim j. Agulinitza, (nach Hesych. u. Theogn. in Arkadien), das spätere Epitalion (Strab. 8, 349), f. Il. 2, 592, Qu. Sm. 2, 241. St. B., Hesych., Ew. Θρυοέντιος u. Θρυούντιος so wie Θρυΐτης, St. B.

Θρυόνιον, m. = Θρόνιον, St. der Lokrer, Hesych.

Θρώ, f. l. für Θριώ, f. Θρῖα, Hesych.

Θυαγγελεύς, m. (*Eilboten?), St. Inscr. 2919, b, 14.

Θυάδες, αἱ, f. Θυϊάς, άδος, Et. M., Schol. Ap. Rh. 1, 636, Plut. prim. frig. 18.

Θυαμία, ας, ἡ, Schierke (von scioro = impetus, also rascher Anlauf), Kastell im Süden von Sicyon, Xen. Hell. 7, 2, 1. 23. 4, 1. 11.

Θύαμις, ιος, Heliod. ιδος, ιν, voc. (Heliod.) Θύαμι, (ὁ), Schierenbeck, Schierenberg, Schierke (f. Θυαμία), 1) Fl. in Epirus, j. Kalama, Thuc. 1, 46, Strab. 7, 324, Paus. 1, 11, 2, Phylarch. b. Ath. 3, 73, b, Cic. Att. 2, 7, Plin. 4, 1, 1, Ptol. 3, 14, 5 (Θυάμιος ἢ Θυάλμιος ποταμοῦ). 2) f. (ἄκρα) Θύαμις ἢ Θυάλμις ἄκρα, Vorgebirge in Thesprotien (Epirus), j. Kalama, Ptol. 3, 14, 4. 3) Dorf b. Arachosia, Ew. Θυαμίτης, St. B. 4) Eigenn., a) S. des Tarberus, Anführer der Gräer, Nonn. 26, 181. 32, 186. b) S. des Kalasiris, ägypt. Räuberhauptmann, Heliod. 1, 18. 2, 25.

Θύαμος, τὸ ὄρος, Schierenberg (s. Θυαμία), turmhaube, Berg in Akarnanien, j. Spartovuni, Dittenb. 3, 106.

Θυανδρίτης, m. Gott der Araber, Marin. Procl. 1, = Θεανδρίτης in Damasc. b. Phot. bibl. 347, Vgl. Inscr. 4609.

Θύαρις, m. Fl. bei Dorpläum, Cinnam. 4, 22 (191, 9), nach Toll. Conj., Sp.

Θυάτειρα, ων, n. pl., Arces. ep. b. D. L. 4, 6, 4 u. in N. T. apoc. 1, 11 (doch v. l.) auch Θυάτειρα, ας, f. ebenso Liv. 37, 44, Plin. 5, 29, 31, d. i. Kindelbrück (denn nach St. B. nannte Seleukos Nikator das frühere Πελόπεια od. Σεμίραμις zu Ehren seiner neugebornen Tochter Θυγάτειρα, woraus Θυάτειρα wurde). 1) St. im nördlichsten Theile des innern Lydien, j. Akhissar. Pol. 16, 1. 32, 25, 4, Syll. 25, Ptol. 5, 2, 16, N. T. act. ap. 16, 14. apoc. 2, 18, St. B. s. v. u. s. Ἀπολλωνία, Schol. Il. 20, 392, Liv. 37, 8. 21, Inscr. 3, 3982, die daran anstoßende Ebene τὸ πεδίον τὸ Θυατειρῶν, App. Syr. 30. Ew. Θυατειρηνός, St. B. s. v. s. Ἄγκυρα, Suid., Plin. 5, 30, 33. Dah. Θυατειρηνή, Inscr. 3, 6568. 2) nach Plin. 4, 12, 19 hieß so eine der Echinaden so.

Θυάτης, m. Gesandter der Misimianer, Agath. 3, (174, 3), Sp.

Θυβάρναι, ῶν, Ort in Lydien, wahrsch. = Θύμβρα, D. Sic. 14, 80.

Θυβριάδες γυναῖκες, Römische Frauen, Inscr. 3, 60, B, 1, Marcell. ep. Anth. app. 51.

Θύβρις, ιδος, ὁ ποταμός, = Θύμβρις, Paus. 8, 2, Plut. Aem. Paul. 30, Themist. or. 3, p. 43, p. reg. 1.

Θυγάτειρα, s. Θυάτειρα.

Θυέλη, f. St. in Oenotrien, Ew. Θυελαῖος, St. falsch für Ὑέλη, w. s., od. Οὐελία, Velia.

Θυέλλα, f. Sturm, athenischer Schiffsname, Ephem. arch. 3216.

Θυεσσός, f. (s. über die Betonung Arcad. 76, 25 St. B.), 1) Luden (v. ahd., Hlud = laut, also lärmend), ein Kaufmann, welcher die St. Th. in Lydien gegründet haben soll, Nic. Dam. fr. 49. 2) Ludensheim, St. in Lydien, auch Θυεσσοκαπηλία genannt, Nic. Dam. fr. 49, Eckhel d. n. 3, 13. Ew. Θυεσσηνός, St. B. 3) St. in Pisidien, St. B.

Θυέστης, ου, ion. (Luc. astr. 12), εω, voc. Θύεστα, Apoll. de synt. 214, 4, nom. äol. Θυέστ(α), Il. 2, 107 (ὁ), Oppermann (so Et. M. 810, 1), od. Keil, Stampfer d. i. Mörserkeule, s. Lex., nach Herm. ..., 1) S. des Peleus, Br. des Atreus, V. des Aegisthos, Od. 4, 517, Il. a. a. O., Aesch. Ag. 584, Choeph. 1069, Eur. El. 10—773, ö. Or. 13. u. ... — I. T. 812, Plat. Cratyl. 395, b. Polit. 268, Arist. poet. 13. 16, Ael. v. h. 12, 42, Apd. 2, ..., Paus. 2, 18, 2—9, 40, 11, ö., Luc. salt. 43—80. ... 5. merc. cond. 41, Hellan. in Schol. Il. 2, ..., Agath. fr. 7, Andr. b. Eust. zu Od. 4, 517, Et. M. 334, 22, Zen. 2, 34, Apost. 4, 15, mant. ... 2, 94, Nonn. 5, 13, Plut. parall. 33, A. Sein ..., Paus. 2, 18, 1. 3. Er spielte in der alten Tragödie eine große Rolle, so in Senec. Thyest. vgl. mit ... Cic. 5, D. Cass. 63, 9, Suid. s. Κλεοφῶν u. ... 19, 337 u. Schol., Luc. Sat. 6. Cic. Brut. 20, daher der Plur. Θυέσται, Plat. legg. 8, 838, c, ... v. h. 2, 11. Besonders wurden aber dadurch, daß sein Bruder Atreus die eignen ermordeten Söhne beim Mahle als Fleisch vorsetzte, die Θυέστου δεῖπνα od. ἡ Θ. δαίς berüchtigt, Eur. Or. 1008, Aesch. Ag. 1242, vgl. mit Phil. exsecr. 3. Adj. davon Θυέστειος, ῥάχη, Ar. Ach. 433. 2) ein Lacedämonier, Pol. 4, 22.

Θυεστιάδης, ου, m. Thyestesſproß d. i. Aegisthos, Od. 4, 518, Et. M. 540, 37. 554, 57. Aehnl. Θυέστιος, m. Et. M. a. a. O.

Θυηλαί, αἱ (über die Betonung s. Schol. Il. 9, 220), Opferinnen, T. der Erde, welche zuerst lehrten den Göttern zu opfern, Philoch. in Et. M. s. v. u. in Cram. An. Ox. II, 448.

Θυήνη, Nymphe zu Dodona, Amme des Jupiter, Ov. Fast. 6, 711, K. Fem. zu:

Θυῆς, m. Weihrauch, Mannsn., Arcad. p. 25, 10.

Θυηφόρος, m. Oppermann, Inscr. 2, 2210, Sp.

Θυῖα, ion. Θυίη, f. Irminswind d. i. mit gottbegeisterter Schnelligkeit, 1) T. des Kephisos, nach Paus. 10, 6, 4 des Kastalios, welche zuerst dem Dionysos opferte u. nach welcher die Θυιάδες benannt waren, Her. 7, 178, Paus. 10, 29, 5. 2) T. des Deukalion, M. des Macedon, Hes. b. Const. Porph. them. p. 22 u. bei St. B. s. Μακεδονία. 3) Ort in Delphi mit einem Altar der Winde, Her. 7, 178. 4) Θυῖα, (τά), Fest in Elis, Paus. 6, 26, 1. 5) Θυῖαι = Θυιάδες, Strab. 10, 468, u. Θυίαισιν, Soph. Ant. 1151. l. d., Arcad. 97, 23, Aehnl.:

Θυιάς (zweisylbig), -άδος, f. Name der Bacchantinnen, Aesch. Ag. 498. 836, Nonn. 25, 226, Glauc. ep. IX, 474, Hesych. Im Plur. Ap. Rh. 1, 636, Nonn. 17, 259—34, 194, ö., Diosc. ep. VII, 485, Paus. 10, 32, 7, in Attika (mit γυναῖκες verb.), Paus. 10, 4, 3. 10, 4, in Phocis, Plut. mul. virt. 13, in Delphi, Plut. qu. graec. 12. Is. et Os. 34. vgl. Lyc. Cass. 143. 505, A. S. Θυάς. Auch als Adject., s. Lex.

Θύιος, m. Stürmer, Bein. des Apollo in Milet, Hesych.

Θύιλλος, m. = Δίυλλος, w. s., Et. M. 526, 33 u. tit. Anth. VI, 170. VII, 223. X, 5.

Θυίων, ωνος, m. Stürmer, Mannsn., Inscr. 2, 1796, b, Add.

Θυκιμάθ ἢ Οὐκιμάθ, St. im Innern Libyens, Ptol. 4, 6, 32.

Θύλακος, v. l. für Φύλακος, w. s.

Θύλαξ, m. Sack, ἱστορικός, E. G. 279, 2.

Θύλων, ωνος, m. (Sack?), Mannsn., Xanth. b. Plin. 25, 5, p. 360.

Θυμάδας, m. Inscr. 3, 5769, Add., Sp. Aehnl.:

Θυμάδης, m. Herzlieb (doch nach Keil Inscr. boeot. p. 47 Patronym., also Zürner?) Lebadeer, Inscr. 1601. S. Θυμηδής.

Θύμαινα, = Θύμηνα, w. s., Ptol. 5, 4, 2. Vgl. Τευθρανία.

Θυμαίτης, ου, m. Zorn, Heros des Demos Θυμαιτάδαι, = Θυμοίτης, w. s., Harp. — Θυμαιτάδαι, ῶν, pl. Zorndorf (s. unter Θυμοιτάδαι die Erklärung von Suidas) attischer Demos zur Hippothoontischen Phyle, vgl. C. Inscr. 2, p. 650, a. b. 1072, a u. Harp., St. B., Suid., Schol. Ar. Vesp. 1133, Meier ind. schol. n. 19, Ross Dem. Att. 17, d. Sing. Θυμαιτάδης, Dem. 35, 34, Inscr. 148, 1. 5. 11. 14. 16 etc. — Dav. ἐν Θυμαιταδῶν, Plut. Thes. 19, in Th., und ἐκ Θυμαιταδῶν, aus Th., St. B. Adj. fem. Θυμαιτίς, ίδος, σισύρα, Ar. Vesp. 1138.

Θῡμαρέτα, f. Frauenn. Noss. 9 (IX, 604), f. *Θαυμαυρέτα.*

Θῡμάρης, *ους,* m. Herzlieb, Athener, Inscr. 166.

Θῡμαρίδας, in Iambl. v. Pyth. 145. 289 u. Phot. **-ιδης,** *ου,* m., voc. *Θυμαρίδα,* Iambl. v. P. 145, Herzliebs, 1) Parier, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 104. 239. 267. 2) Tarentiner, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 145. 3) Schriftst., Phot. cod. 167.

Θυμβίων, m. Mannsn. auf einem Steine im Tempel des Theseus zu Athen, viell. verschrieben für *Θυμβρων.*

Θύμβρα, ep. (Il., Et. M., Strab. 13, 598) **Θύμβρη,** f. ähnl. Scharfeneck (s. *Θύμβριος*), 1) Ort u. Ebene in Troas am Thymbris, der noch jetzt nebst dem Thale Thymbrek heißt, Il. 10, 430, Strab. 13, 598, Hesych., Et. M. Davon als Name der Ebene *τὸ* **Θυμβραῖον,** Schol. Il. 24, 257 u. Hesych. s. *πεδιατίδες πύλαι* u. *Θυμβραῖον ὕδωρ,* = *Θύμβρις,* Nonn. 3, 347, u. *Θυμβραῖος* als Bein. des Apollo in Eur. Rhes. 224 (*Θυμβραῖε*) u. Schol., Strab. 13, 598, Tzetz. Lyc. 347, Schol. Il. 10, 430, St. B., Serv. Aen. 3, 85, Hesych., auch *Θ. βωμός,* Eur. Rhes. 508. Nach Macr. Sat. 1, 17 heißt er so als *ὁ τοὺς ὄμβρους θείς.* Man sagte aber auch *Ζυμβραῖος* u. **Θύμβριος,** u. Hellan. hatte *Δυμβριός* u. *Δυμβριεύς,* St. B. 2) ein Wald in Phrygien, Vib. Sequ. p. 25, Oberl. 3) eine Heroine, von welcher Thymbre benannt sein soll, Et. M.

Θυμβραῖος, m. Scherfig (s. *Θύμβριος*), 1) Trojaner, Il. 11, 320. 2) Bein. des Apollo, s. *Θύμβρα.* 3) *Θυμβραῖον,* n. die Brunnkresse, Plin. 20, 22, 91.

Θύμβραρα, *ων,* Scharfenberg, Ort Lydiens am Paktolus, Xen. Cyr. 6, 2, 11 (v. l.). 7, 1, 45, St. B. Ew. **Θυμβραραῖος,** Xen. b. St. B., der bemerkt, es sollte eigtl. *Θυμβραρεύς* heißen.

Θύμβρης, m. *ου?* od. *ητος,* m. = *Τέμβριος,* w. s., Liv. 38, 18.

Θυμβρία, f. Scharfenort, Flecken in Karien, Strab. 14, 636. Aehnl.:

Θύμβριον, n. St. in Phrygien mit der Quelle des Midas. Xen. An. 1, 2, 13.

Θύμβριος, m. Schierenbeck (d. h. heftiger Fluß, s. Welcker, Nachtr. Anm. 107, u. vgl. desgl. Et. M. s. v., welcher sagt *δηλοῖ καὶ τοὺς ἄγαν ἀνδρείους, αὐθάδεις καὶ θρασεῖς,* u. Hesych., welcher *θυμβροφάγος* durch *δριμυφάγος* erklärt u. hinzufügt: *ἡ γὰρ θύμβρα δριμὺ ἐστι βρῶμα*), od. Sauerbach (d. h. Fl., an dessen Ufern viel Sauerampher, *θύμβρα,* wächst), Nebenflüßchen des Skamander bei Thymbra, j. Thimbrek, Strab. 13, 598, Eust. Il. 10, 430. S. *Θύμβρις* u. *Θύμβρος.* Aehnl.:

Θύμβρις, *ιδος,* m. 1) der Fl. in Troas = *Θύμβριος,* Hesych., St. B., Suid. 2) die Ebene *Θύμβρα* in Troas, Suid. 3) Fl. in Sicilien, Theocr. 1, 116 u. Schol., Eust. zu D. Per. 350, doch zweifelh., nach Andern ein Berg, nach Schol. = *θάλασσα.* 4) Θ. (*ὁ—ποταμός*), der Tiberfluß, s. *Τίβερις* u. *Θύβρις,* Plut. Rom. 1. Cam. 18. Fab. Max. 1. Oth. 4, D. Per. 352—354 u. Eust., Qu. Sm. 13, 337, Diod. Sard. ep. IX, 219, Leon. ep. IX, 352, St. B. Davon Adj. **Θύμβριος,** St. B. u. fem. **Θυμβριάς,** z. B. *ἠχώ,* Christ. ecphr. II, am Ende. 5) *Λούκιος Θύμβρις,* ein Römer, Arist. Miles. b. Plut. parall. 24. 6) f. Flußnymphe von Troas, M. des Pan von Zeus, Apd. 1, 4, 1.

Θύμβρος, m. Scharf, 1) Freund des Dardanus, von welchem Thymbra benannt sein soll, St. B., Et. M., Eust. Hom. 816, 10. 2) Fl. in Troas, = *Θύμβριο*[…] Hesych. 3) Fl. bei Nyssa = *Ἄθυμβρος,* Et. M. 45, […]

Θυμέλη, f. Gliemern (d. i. Schauspielerin […] Frauenn., Iuven. sat. 6, 65.

Θυμελικός, m. Gliemann (d. i. histrio), Athen[…] Ross Dem. Att. 7.

Θυμηδής, *οῦς,* m. Herzlieb, Att. Inschr. in […] Handschriftensammlung von Conze, K.

Θύμηνα, *ων,* n. pl. Ort an der Küste von Paph[…]gonien, j. Timteh, viell. = *Θύμαινα,* w. s., Mül[…] zu Arr. per. p. 886 vergleicht auch *Τιμώνιον,* […] Arr. p. pont. Eux. 14, 2, An. p. pont. Eux. […] (cod. *Θυμινά, ῶν*).

Θύμητος, Thymian? Suid.

Θυμιατηρία u. b. Hann. per. 2 **Θυμιατήρια** n. Wiburg in dem Sinne geweihte Burg, […] Bochart dagegen das orient. Dumatiria, d. h. Eben[…]hausen, Stadt an der Westküste Mauritaniens, […] Mamora od. Mehedia, Hann. a. a. O., Scyl. […] (cod. *Θυμιατηριάς*), St. B. Ew. **Θυμιατήριος,** St. […]

Θυμίλος, m. Eiben od. Quendel (*θύμιον* […] *σμῖλαξ* od. *θύμον*), Bildhauer, Paus. 1, 20, 2; Inscr. […] 921.

Θῡμόδωρος, m. Herzig (eigtl. Herzensgabe), […]räer, Inscr. 2, 2472, d.

Θυμοιτάδαι, = *Θυμαιτάδαι,* w. s., nach Suid. *οὕτως ἐκωμῳδοῦντο οἱ Ἀχαρνεῖς ὡς ἄγριοι* […] *σκληροί.* Ebenso Poll. 4, 105, Ross Dem. Att. […] 89. Hesych. hat **Θυμιοτάδαι.**

Θύμοίτης, *ου,* m. Zürner, 1) Troer, a) S. […] Laomedon, Br. des Priamus, D. Sic. 3, 67, Serv. Aen. 2, 32. b) ein edler Trojaner, viell. = 1. […] 3, 146, Qu. Sm. 2, 9, Charit. erot. 5, 5, Christod. ecphr. II, 247. c) Enkel des Laomedon, Zeitgenosse […] Orpheus, Schöpfer der phrygischen Dichtungsart, […] Sic. 3, 67. d) Begleiter des Aeneas. Virg. Aen. […] 364. 2) S. des Oxyntas, K. von Athen, letzter […]seide, Dem. b. Ath. 3, 96, d, Paus. 2, 18, 9, Nic. Dam. fr. 50, Apost. 3, 31, Et. M. 119, 6. 533, 44, Suid. […]

Θυμοκλῆς, *έους,* m. Niebert (ahd. Nidbert […] h. durch seinen Zorn gegen die Feinde (ahd. Neid) glän[…]zend) Dichter der Anthologie (XII, 32).

Θυμός, m. Zorn, Hundename, Xen. Cyn. 7, 5.

Θῦμος, m. ein Athlet, Anth. Plan. 54 (l. d.).

Θυμόσοφος, m. Witting, Athener, Inschr. im […] hist. Bd. 8, Heft 5, K.

Θυμοτέλης, m. Neidhard (d. i. an Zorne […] gegen die Feinde), 1) Athener, a) Anagyrasier. Ross Dem. Att. 6. b) aus *Κηδοί,* ebend. 2. 2) K[…] Plut. mul. virt. 26.

Θυμοχάρης, *ους,* acc. *ην,* m. Herzlieb, Athen[…] a) Archon Eponymos, A. Rang. II, n. 997. […] Heerführer der Athener im peloponnesischen Krieg[…] Thuc. 8, 95, Xen. Hell. 1, 1, 1 (v. l. *Θυμοχάρης*) c) Sphettier, Meier ind. schol. n. 10.

Θῡμώδης, m. Muthig, Damaget. 4 (VII, 437). Aehnl.:

Θυμώνδας, m. Neidl (von Neid = Zorn), S. […] Mentor, Arr. An. 2, 2, 1. 13, 2. (Curt. 3, 3 u. […] modas).

Θύναρχος, *ου,* böot. *ω,* m. Mahlwardt (d. h. das Mahl, den Schmaus ordnend od. ihm vorstehend […] = *Θοίναρχος*), Archon von Orchomenos. Inscr. 15[…]

Θύνη, f. 1) St. in Lybien, Alex. Polyh. b. St. B. Ew. **Θυναῖος,** St. B. 2) *Θυνή* = **Θυνιὰς νῆσος,** w. […] St. B. Aehnl.:

ίνηΐς, ίδος, f. 1) νῆσος, die Insel Θυνιάς, w. f., b. Arg. 717, Schol. Ap. Rh. 2, 550, St. B. 2) ἄ- Vorgebirge Thraciens = Θυνιάς, w. f., Ap. Rh. 10.

νία, f. Raschenbergen, 1) das Land der thra- n Θυνοί in Kleinasien, St. B. s. v. u. s. Ψίλιον, . zu D. Per. 809, Ammian. 22, 8. 2) Insel bei nien, j. Keffen Adassi, nach Callisth. in Schol. Rh. 2, 672 barbarischer Name der Insel für das ι Θυνιάς, w. f., s. Strab. 12, 543. 3) das Vor- ge in Thracien, = Θυνιάς, Mel. 2, 2, 5.

ιάς, άδος, Hdn. Θυνίας, (ἡ), Raschenberg, κτή, od. ἄκρα (Scymn. 728, An. per. p. Eux. 8), b. Ptol. 3, 11, 4 Θινιὰς ἡ Θυνιὰς ἄκρα, b. ι. 7, 319 auch ἡ—χώρα, u. Arr. p. pont. Eux. , u. An. p. pont. Eux. 7 bloß ἡ Θυνιάς, Vorge- Thraciens mit Hafen, j. Cap Kouri od. Ainata, ι. 13, 541, Scymn. 727, Arr. p. pont. Eux. 24, 6, ιι. π. μον. λέξ. p. 31 (Θυνίας) u. Plin. 4, 18 Statt. 2) νῆσος, Insel des Pontus Euxinus, 1 von der Küste Bithyniens, j. Keffen Adassi, Ap. , 350 u. 675 nebst Schol., Scyl. 92, Marc. He- ep. per. Menipp. 8, Ptol. 5, 1, 15, St. B. Nach er. pont. Eux. 6 Stadt auf der Insel Apollonia, ie Insel früher hieß. Ew. Θυνιάδιος u. Θυνια- St. B. Adj. Θυνιάς, z. B. νύμφη, Ap. Rh. 2, 487.

νιακὴ Θρᾴκη = Θυνία s. 1, Memn. fr. 17.

νίς, 1) ἡ, mit u. ohne γῆ, = Θυνιὰς ἀκτή d. i. οἱ τὸν Βόσπορον χώρα, μέρος τι Θρᾴκης, Rh. 2, 462 u. Schol., Scymn. 977, Mem. fr. 16, . 2) Θύνις, εως, Aegyptier, Pap. Cas. 47, 1.

νίων, ωνος, (ὁ), Schmauser (= Θοινίων), ker von Sicilien, D. Sic. 22, 15. 16.

ναία, pl. Thunfischopfer, Opfer der Fischer eit des Thunfischfangs, Antig. Caryst. b. Ath. 7, ι.

ναῖος, m. ähnl. Stör (eigtl. Thunfisch), Fi- ιme, Alciphr. 1, 11.

νοθήρας, (ὁ), Et. M. 572, 42, od. Θυνοθῆραι, fischfänger, Stück des Sophron, s. Et. M. 5, Ath. 7, 303, c. 306, d.

νοκέφαλοι, pl. Thunfischköpfe, erdichtetes n Luc. v. h. 1, 35. 39.

νοί, in Nic. Dam. fr. 127 Θύνοι u. Apost. 8, 96, νοι, Rasten (d. i. rasch heranstürmende), Volk acien, u. später in Bithynien, Her. 1, 28, Xen. , 2. 22. 4, 14. 18, Ap. Rh. 2, 531, Scymn. 977, . pont. Eux. 7, Strab. 7, 295. 12, 541. 554, zu D. Per. 793, Suid., St. B. s. v. u. s. Δα- . Im Sing. ὁ Θυνός (gleichsam als Eigenn.), er. Epid. 7, 108. — Davon τὸ Θυνῶν πεδίον, An. 7, 4, 2 = Θυνία, w. f.

ός, (ὁ), Raste (d. i. schnell anstürmend), 1) S. hineus u. der Idäa, der Eurytia od. Eidothea, zu D. Per. 793, Schol. zu Ap. Rh. 2, 140. u Soph. Ant. 953, zu Od. 12, 70. Nach Arr. t. zu D. Per. 809 S. der Arganthone, Stamm- er Θυνοί, s. St. B. s. Θυνία. 2) Raschenberg, lisiens, Plin. 5, 27, 22 (v. l. Tynos).

ων, ωνος, m. Schmauser, Schriftst., Phot. 17.

s, m. Oppermond, Monat zu Cierium in len, Iurin. Transact. of the royal society of ire 1827, T. 1, p. 155.

σιμάρης κραταιὸς ὅ ἐστιν ἥλιος, Erat. b. 109 (l. d.).

Θυοσκόοι, Oppermänner, griech. Name der Etrus- ker, D. Hal. 1, 30.

Θυοσχόης Μόρφου, Inscr. 3, 5835. 3 (Keil: Μόσχος Εὐμόρφου).

Θυραιεύς, m. Pforten, Anführer der Arachoten, Nonn. 26, 146. Aehnl.:

Θυραῖον, n. Pforzheim (benannt nach Θυραῖος, Paus. 8, 3, 3), St. im südlichen Arkadien, Paus. 8, 35, 7 u. o. a. St., Ew. Θυραῖος u. Adv. Θυραιόθεν, St. B.

Θυραῖος, m. u. Θυραιάτας, α, (Paus. 8, 3, 3), S. des Lykaon, Gründer von Θυραῖον u. Θυρέα, Paus. 8, 3, 3. 35, 7.

Θυργοθυδοι, (Winzler = τρυγοῦνδοι?, wie θυρ- γανᾶν für θρυγανᾶν bei Hesych.), eine wenig ge- achtete Phratrie od. ein Geschlecht in Athen, zur äan- tischen Phyle, Et. M. 761, 33. Aehnl.:

Θυργωνίδαι, attischer Demos erst zur äantischen Phy- le, dann zur Ptolemaïs gehörig, Isae., Demetr. Sceps. u. Nicand. b. Harp., Phot. 591, 14 (808, 16), Suid., Hesych. (cod. Θυργανίδης). S. Böckh zu C. Inscr. p. 309.

Θυρέαι, ῶν, dat. ion. Her. 1, 82 έῃσι, b. Plut. Her. mal. 17 εαῖσι, (αἱ), od. Θυραιαί, Apost. 5, 68, nicht selten auch Θυρέα, (ἡ) (Thuc. 2, 27—4, 57 (D. Hal. Thuc. 14), Plut. Nic. 6, Paus. 2, 29, 5—10, 9, 12, δ., Sosib. b. Ath. 15, 678, b, St. B., Sim. ep. 182 (VII, 431), (wo aber B. Θυρεᾶ hat) Dam., Nic. u. Chaer. ep. VII, 244, 432, 526, 720, od. Θυρῆ, St. B. (Stat. Theb. 4, 48), Pföhrten (nach Paus. 8, 3, 3 auch Θυραῖον benannt), St. in Argolis (Kynuria), Her. 1, 82, Isocr. 6, 99, D. Sic. 12, 44. 65, Plut. Her. mal. 28, Strab. 1, 65. 8, 376, Chaer. ep. VII, 721, Thes. in Stob. flor. 7, 67, St. B. Das Gebiet ἡ Θυρέη, Her. 1, 82. 6, 76, od. Θυραία, Anon. vit. Isocr., gew. ἡ Θυρεᾶτις, ιδος, acc. ιν, mit u. ohne γῆ od. χώρα, Thuc. 2, 27, Plut. Pyrrh. 32. parall. min. 3, Paus. 2, 38, 5. 3, 7, 5, Diosc. ep. VII, 430. Ew. Θυρεᾶται, fem. Θυρεᾶτις, St. B. Der daran liegende Busen, j. Bai von Ostro heißt davon ὁ Θυρεάτης κόλπος, Paus. 2, 38, 7. 8, 3, 3. Adj. Θυρεατικός, nach Sosib. b. Ath. 15, 678, b στέφανοι, Kränze in Lacedämon, zum An- denken des Sieges bei Thyreä.

Θυρεύς, έως, m. Thormann, S. des Oeneus u. der Althäa, Apd. 1, 8, 1.

Θυρία, f. Pordten, Mutter des Cycnus, Anton. Lib. 12 (b. Ov. met. 7, 371 Hyria).

Θυρίδες, (αἱ), Pforte, Vorgebirge in Lakonien bei Tänarum, j. Cap Grosso, Strab. 8, 335. 360. 362, Paus. 3, 25, 9.

Θύριον, n., in Antip. ep. 33 (IX, 553) Θύρρειον, b. Cic. fam. 16, 5 Thyreum, b. Pol. auch Θούριον, w. f., Pforte, St. in Akarnanien, j. Zaverdha, Pol. 4, 6. 25, St. B. Ew. Θυριεύς, pl. εῖς, Xen. Hell. 6, 2, 37, Liv. 36, 11—43, 17, δ., St. B., Münzen b. Mion. II, 65.

Θυρίων, ωνος, m. Pforten, S. des Bathykles, D. L. 1, 1, n. 7.

Θυρξεύς, m. (viell. Sprosser d. i. aufsprossen machend, vgl. lat. turgeo u. Θύρσος), Bein. des Apol- lo zu Kyaneä, Paus. 7, 21, 13.

Θυροποιός, m. *Thürmacher, spöttischer Beiname des Komiker Aristomenes, Hesych., Suid. s. v. u. s. Ἀριστομένης.

Θύρσις, ιδος, voc. Θύρσι (Theocr. 1, 19, δ.),

Stengel, Hirtenname, Myrin. 8 (VII, 703), Theocr. ep. 6 (IX, 432), Person in Theocr. Id. 1.

Θυρσοκόμος, m. *Laubstengel, Titel einer Komödie des Lysipp., Suid. s. *Λύσιππος*.

Θύρσος, (ὁ), Stengel (f. Et. M. u. Hesych.), 1) Freigelassner des August, Plut. Ant. 73, D. Cass. 51, 8. 9. 2) Pythagoreer, V. des Metrodorus, Iambl. v. Pyth. 241. 3) Flötenbläser, Hesych., Ar. fr. b. Hesych., Ath. 7, 329, c. 4) Märtyrer, Sozom. h. e. 9, 2. 5) Anderer, Nili epp. 1, 208. 6) Inscr. 4, 7089. 7) Riß = *Θόρσος*, w. f., Fl. Sardiniens, j. Oristano, Ptol. 3, 3, 2, It. Anton. p. 81. S. *Θόρσος*.

Θυρσοφορία, f. *Stengelfest, Fest der Juden, Plut. qu. symp. 4, 6, 2.

Θυρωρός, m. S. des Harmonius, Synes. ep. 3, Sp.

Θῦς, *νός*, acc. *Θῦν*, m. wenn griech., Oppermann, K. der Paphlagonier, Theop. b. Ath. 4, 144, f, vgl. mit 10, 415, d, Ael. v. h. 1, 27. In Corn. Dat. 2 Thyus od. Thuys. Vgl. *Κότυς* u. *Ὄτυς*.

Θύσδρος, b. Herdn. *Θύστρος, ου, (ἡ)*, St. von Byzacium in Africa propria, j. el Dschem, Ptol. 4, 3, 39, Herdn. 7, 6, 1, in Hirt. b. Afric. 26—97, s. Tusdra; vgl. Plin. 5, 4, 4 (opp. Tusdritanum od. Thysdritanum, A. Thisdrus u. Tusdrus).

Θυσία, f. *Opfer, Frauenn., Curt. inscr. Att. 9.

Θυσιάδες, f. *Θυστάδες*.

Θυσσαγέται, V. in Scythien (Gouvern. Perm), Her. 4, 22. 123, St. B., Zen. 5, 25, b. Mel. 1, 19, 19 u. Plin. 4, 12, 26 Thussagetae, u. in Val. Flacc. 6, 135 Thyrsagetae.

Θύσσος, b. Scyl. 66 **Θυσσός** (cod. *Θῦον*) betont, wie Arcad. 76, 12 es will, Schierke (ahd. sciero = impetuose), St. in Macedonien unweit des Athos, viell. d. j. Dhokhiori od. Zografu, Her. 7, 22, Thuc. 4, 109. 5, 35, Strab. 7, 331, fr. 33. 35, Inscr. 2, 2691, c. 11. 13. Ew. **Θύσσιοι**, Att. Tributlisten b. Rang. 1, n. 134. 139. 153. 162. 181. 2) m. Karier, Mylas. Inschr. b. Franz Elem. epigr. n. 73.

Θύστα, f. = *Θυΐα*, Wilde (*θυσῶν* = *θηριωδῶς ὁρμῶν*, Hesych). Hesych. Aehnl. **Θυστάδες**: *Νύμφαι τινές, αἱ ἔνθεοι καὶ Βάκχαι*, Hesych.

Θύστιον, (τό), auch *Θύτιον* geschr., in B. A. *Θυσεῖον*, nach Harp. u. Suid. Heiligenrode (eigtl. Opferplatz), 1) St. in Aetolien, Didym. b. Harp., Suid. 2) Ort im Delphischen, Aeschin. 3, 122 (v. l. *θύτειον* u. vulg. *θυτεῖον*).

Θύστρος, *ἡ*, f. *Θύσδρος*.

Θυτάδαι, f. l. für *Θυμοιτάδαι*, in Et. M. 288, 17.

Θύσων, m. Wilde (*θυσῶν* = *θηριωδῶς ὁρμῶν*, Hesych.), Mannsn., Att. Inschr. Ephem. arch. 678, K. Aehnl.:

Θύων, *ωνος*, m. Inscr. 3, 5250, Sp.

Θυώνευς, *εως*, m. Thyonenssproß, 1) = Dionysos, Ov. met. 4, 13, Hor. Od. 1, 17, 23, wo er Semeleïus Dioneus heißt. Aehnl. **Θυωναῖος**, Opp. Cyn. 1, 27 u. bei den Rhodiern **Θυωνίδας**, Hesych. 2) Stürmer, S. des Dionysos auf Chios, V. des Thoas, Schol. Acron. Hor. Od. 1, 17, 23.

Θυώνη, dor. (Pind.) **Θυώνα**, f. Irminswind (d. h. die göttlichschnelle, denn Suid. u. Schol. Ap. Rh. 1, 636 leiten es von *θύειν, ὅ ἐστι ὁρμᾶν*, ab, anders D. Sic. 3, 62, wonach es die Drudwih, d. i. traute Geweihte od. durch Opfer verehrte bedeutet), 1) Name der Semele, unter welchem sie Dionysos aus dem Hades unter die Unsterblichen einführte, Hom. h. 34, 21, Pind. P. 3, 177 u. Schol., Nonn. 1, 26—46, 80, 5., D. Sic. 4, 25, Apd. 3, 5, 3, Char. in Anon. de cred. c. 16, Hesych., Schol. Ap. Rh. a. a. O., Cic. nat. deor. 3, 23. Nach D. Sic. 3, 62 die Erde. Amme des Dionysos, Schol. Pind. P. 3, 177, Hyg. poet. astr. 2, 21, wo Thyene steht (auch Hesych. einmal *Θυάνα*, wie es scheint, für *Θυώνη*), u. Schol. Il. 12, 846 wo *Διώνη* steht.

Θυώνιχος, *ου*, voc. *Θυώνιχε*, m. Raschig (stürmend eilig), Mannsn., a) Person in Theocr. 14, tit. 1—51, 5. b) Maced. ep. 29 (Plan. 51).

Θῶες, pl. Büsinger (d. h. die büßenden), ein loses Geschlecht von Menschen in Thracien, Porph. 2, 8.

Θώθ, indecl. m. (auch Inscr. 4, 9126) st. Θ… = *Θεύθ*, 1) ein Gott der Aegyptier, welcher die Buchstaben erfunden haben soll, der griech. *Ἑρμῆς*, Euseb. pr. ev. 1, 10 (v. l. *Θωΰθ*.), Cic. nat. Deor. … 22. 2) Monat in Aegypten (September). An. (Ant. …) pont. Erythr. 6. 24, ep. IX, 383. S. *Θωΰθ*.

Θῶθυ, f. *Θωΰθ*.

Θωκνία, f., b. Suid. **Θώκνειον**, Thiengen (…) Ort der Sitzung od. Versammlung), St. im südl. Arkadien, Paus. 8, 3, 2. 29, 5, Suid. Ew. … Paus. 8, 27, 4, St. B.

Θῶκνος, m. Thingolt (f. das Vorige), S. … Lycaon, nach welchem *Θωκνία* benannt sein soll, P… 8, 3, 2. 29, 5, St. B.

Θωκύωδις, Kastell in Thracien, Proc. aedd. 4, … (306, 28), Sp.

Θωλά, Ort, Nilus p. 664, Sp.

Θωμαΐτης *κάλλιστος ἔκλαμπρος δόμος*, … mon. 1889, Sp.

Θωμάριχος, m. Bischoff von Aradus, Thphn. … 7. 583, 5, Sp.

Θωμᾶς, *ᾶ* (f. über die Betonung Et. M. 234, … 655, 28), m. Wunderlich (= admirabilis, … *μᾶς* ist = *θαυμάσιος*, Et. M. 101, 52. 443. … *θῶμα* = *θαῦμα*, Hesych.), 1) der Apostel, N. … Matth. 10, 3, ep. Christ. in Anth. 1, 5, tit. … *Σχολαστικός*, Dichter der Anthologie, Anth. Pl. 815, tit. 3) *Θ. Πατρίκιος*, Dichter, Anth. Plan. … 4) *Θ. Μάγιστρος*, Grammatiker (1300 n. Chr.), … Ritschl, Hall. 1832 u. Beck 1836, vgl. Fabric. … graec. VI, p. 181 u. ff. — Andere bei Fabric. … p. 436 ff. ält. Ausg. 5) Andere: Agath. ep. Plan. … 80, Inscr. 4, 8695, 18. S. *Θομᾶς*.

Θώμη, f. urspr. Name von *Ἰθώμη*, nach Et. … 470, 9. S. *Ἰθώμη*.

Θῶμις = *Θῶνις*, Hesych.

Θών (in Arcad. 124, 21 u. ebenso in Et. M. … *Θόων*), gen. *Θῶνος* (so Od. 4, 228 u. Schol. … 2, 116, D. Sic. 1, 97, Philostr. v. Apoll. 7, 22, … Greg. Naz. carm. 50, nach Et. M. u. Choerob. … aus *Θώνιος* od. *Θόωνος*, nach Ioa. de ton. p. … aus *Θέωνος*), doch auch *Θώνιος*, Nic. ther. 313, … *νις*, u. *Θῶντος*, Et. M., Hdn. *π. μ. λέξ*. 32, … An. 2, 182, B. A. 1222), Gräbner (… der Kanal), 1) m. K. von Aegypten. Od. 4, 228 … Eust., Her. 2, 116, f. *Θόων*, *Θῶνις* u. *Θο…* 2) St. in Africa propria, App. Lib. 47. Aehnl.:

Θώνιον, f. = *Θωνίς*, Frauenn. Diod. ep. … 627.

Θῶνις, *ιδος*, acc. *ιν*, in Nic. ther. 312 *Θῶν…* 1) (ὁ), K. von Aegypten, Wächter der kanob. Mündung, Her. 2, 114. 115, Ael. n. an. 9, 21. 15, … Strab. 17, 800, Eust. Od. 1, 365. 2) (ἡ), St. …

ägypten an der Mündung des kanobischen Nilarms j. Abukir, Her. 2, 113, D. Sic. 1, 19, Scyl. 107, Strab. 17, 800. Ew. **Θωνίτης**, St. B. 3) **s, ἡ**, ägyptische Hetäre. Plut. Demetr. 27.
ωνῖτις λίμνη, See in Armenien, j. lac Van, D. 988 u. Eust., Geogr. Rav. 2, 9.
ωπίας, α, m. *Schmeichler, Mannsn., Wesch. uc. Inscr. D. 284, K.
ωπῖτις, acc. ιν, (ἡ), See in Armenien, = *Θωνῖ*-ι. *Ἀρσηνή* od. *Θωσπῖτις*, s. Strab. 11, 529. 46 (v. l. *Θωπῆτις*).
ωρακίων od. *Θωρυκίων*, w. s., Inscr. 4, 8199, Aehnl.:
ωράνιος, m. Römer, a) Legat des Metellus, Sert. 12. b) Vormund des Oktavian, App. b. ., 12. S. *Θουράνιος*.
ωραξ, *αχος*, ion. (Her.) **Θώρηξ**, *ηχος*, I) (ὁ), Harn., Brünn, 1) Thessalier, a) Larissäer. α) einer Aleuaden (500 v. Ch.), Pind. P. 10, 100, Her. 9, . β) einer zur Zeit des Antigonus, Plut. Demetr. b) Pharsalier, App. Syr. 64. 2) Spartaner, Befehlshaber u. Harmost, Xen. Hell. 2, 1, 18. 28, D. 13, 76. 14, 3, Plut. Lys. 9. 19. 3) Böotier, Xen. , 6, 19—25. 4) Jonier, D. Sic. 14, 36. 5) Inscr. 95, 6. II) Brünn, (Brünne d. i. Harnisch), 1) n Aetolien, Ew. **Θωρακίτης**, St. B. 2) St. in Magnesia, St. B. u. ein Berg daselbst, D. Sic. 14, 36. III) (Brünnstein), 1) Berg in Messenien, D. Sic. 22, 24. 2) Berg in Lydien, Strab. 14, 647.
Θωρήκη, f. Brunhilde, (Brünne, der Harnisch), Amazone, Tzetz. PH. 181.
Θώριτος, m. (?), Inscr. 179.
Θωρύκιος, m. Athener, V. des Tragikers Karkinus, Schol. Ar. Vesp. 1500. Aehnl.:
Θωρυκίων, *ωνος*, m. (wahrsch. = *Θορικίων*, denn auch *Θορυκός* u. *Θορικός* variiren), Springer, 1) Athener, Zollpächter u. Tariarch, Ar. Ran. 363 u. Schol.— 381, Hesych., Suid. 2) Spartaner, = *Θηρικίων*, Plut. apophth. Lac. s. v. S. *Θωρακίων*.
Θωσπία, (ἡ), St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 19. 8, 19, 12. Die Umgegend ἡ *Θωσπῖτις*, armenisch: Dzow Thospai, Ptol. 5, 13, 18, und der See **Θωσπῖτις λίμνη** (lac Van), = **Θωνῖτις** u. **Θωπῖτις**, Ptol. 5, 13, 7, Plin. 6, 27, 31, Avien. 1171.
Θωσυθίας, m. (?), Monat in Elis, Schol. Pind. Ol. 3, 33, nach Böckh *Διόσθυος*.
Θωύθ = *Θώθ*, w. f., 1) ägyptische Gottheit (griech. *Ἑρμῆς*), Suid., Clem. Al. str. 1, p. 356. 2) ägyptischer Monat (September), Plut. Rom. 12, Inscr. 3, 4697, 50. 4715, 4722, 7, Add., 4811, 4877, 10 etc. u. *Θῶθυ*, Inscr. 3, 5258. 5271. 5293. 5309.

I.

αβαδίου ἢ *Σαβαδίου νῆσος*, (ἡ), (nach Ptol. stungen), Insel des indischen Meers, viell. Java, Andern Sumatra. Ptol. 7, 2, 29. 8, 27, 10.
Ἰάβακχος, m., in LXX (Ios. 12, 2, ö.) **Ἰαβάκ**, Orig. Opp. II, p. 43 **Ἰαββόκ** u. *Ἰαμβύκης*, östl. Zufl. des Jordan, j. Wady Serka od. Zirka, Ios. , 2. 4, 5, 2.
Ἰαβάτη, f. St. d. Ios. 10, 3, 2.
Ἰάββου, in Palästina, Inscr. 3, 4659, Sp.
Ἰάβδας, *α*, m. *τῶν ἐν Αὐρασίῳ Μαυρουσίων ων*, Proc. Va. 2, 12 ex. 25 in. b. Goth. 4, 17, Sp.
αβιν, b. Ios. 5, 5, 1 **Ἰαβῖνος**, K. der Chananäer, . (s. Ps. 83, 10).
αβίς, *ίδος*, b. Ios. 6, 14, 8 **Ἰαβισσός**, u. 5, 2, Ἰάβισσος, in LXX Iud. 21, 8, 1 Sam. 11, 1, ö. de Eus. onom. **Ἰαβεὶς** nebst *Ἰαβίς*, f. St. von ...itis in Palästina, am j. Bach Wady Jabid, Ew. ...ίτης, St. B., u. von *Ἰαβισσός* **Ἰαβισσηνός**, 6, 14 8.
αβνήρ, s. *Ἰαμνία*.
Ἰάβρι, St. in Arabia Felix, j. Jabrin, Ptol. 6, 7, 30.
Ἰάβρουδα, St. in Cölesyrien, wahrsch. j. Heboud, . 5 15, 20.
αβώκ, *ὄνομα κύριον*, Suid.
αγάθ ἢ **Ἰαγάθου** *ἄκρον*, Ort in Mauritania ...itana, viell. j. Tetuan, Ptol. 4, 1, 6.
αγγαυκανοί ἢ *Ἀγκαυκανοί*, w. f., Volk in Mauritania Tingitana jenseit des kleinen Atlas, Ptol. 4, .
Ἰάγκυρος, m. C. Inscr. 2, p. 113, a, Sp.
Ἰαγξουάτις, f. St. in Libyen, Hecat. b. St. B. Ew. **...ξουατίτης**, St. B.
Ἰαγουνπασάν = *Ἰαγουπ.*, w. f., Cinn. 4, 24, (200, 2), Sp.
Ἰαγουπασάν, Dynast von Kappadocien, Cinnam. 2, 5 (39, 22), 3, 6 (102, 21), Sp.
Ἰάδαρα, Ephr. mon. 6766, Sp.
Ἰαδασῖνοι, Volk (Tudertini) in Liburnien, Inscr. 2, 1837, c, Add., s. C. Inscr. 2. p. 11. b. 986, a, Sp.
Ἰάδερα *κολωνία*, b. Mel. 2, 3, 13 u. Plin. 3, 26, 30 Jader, St. auf der liburnischen Küste, j. Alt-Zara in Dalmatien, Ptol. 2, 16 (17), 3. Ew. Jadertini, Bell. Alex. 42.
Ἰάδης, m. Schieler (= *στρεβλός*, Hesych.), Schriftst. über Musik, s. Fabric. bibl. Gr. III, p. 650.
Ἰάδμων, *ονος*, m. Samier, Her. 2, 134, Apell. b. Suid. s. *Ῥοδῶπιδος*, Suid. s. v. Nach Koray zu Heracl. Pont. p. 355 von Andern richtiger *Ἴδμων* genannt, w. s. Aehnl.:
Ἴαδος, m. Feldherr des Omar, Thphn. 520, 20, Sp.
Ἰάειρος, b. Ios. 5, 7, 6 **Ἰαείρης**, m. hebr. Eigenn., N. T. Marc. 5, 22. Luc. 8, 41, Suid.
Ἰαζαβάται, b. Scymn. 879 u. An. p. pont. Eux. 45 **Ἰαζαμάται**, Andere *Ἰαξαμάται*, *Ἰξομάται*, *Ἰξιβάται*, w. s., b. Ephor. *Σαυρομάται*, Volk im asiatischen Sarmatien am Mäotis, St. B.
Ἰαζάρτης, = *Ἰαξάρτης*, w. s., Suid.
Ἰαζήρ, f. nach Hesych. Starkenburg, St. in Gilead, Hesych., Eus. on., LXX, Num. 32, 1, ö. S. *Ἰαζωρός* u. *Γάζωρος*.
Ἰαζάρης, m. S. Abrahams, Alex. Pol. b. Ios. 1, 15 u. Eus. pr. ev. 9, 20.

Ἰάζυγες, *οἱ*, im Sing. b. D. Cass. 69, 22 *ἀνὴρ βάρβαρος Ἰάζυξ*, vgl. mit Ov. Pont. 4, 7, 9, Reder (slav. jazyk, Rede), Volk des südl. asiatischen Sarmatien, die aber später sich an der Donau niederließen u. daher (*οἱ*) *Ἰάζυγες* (*οἱ*) *Μετανάσται* hießen, s. Marc. p. m. ext. 2, 38, Ptol. 3, arg. 2 u. 8, 6, 2—11, 1 ö., od. überh. *Ἰάζυγες Σαρμάται*, Strab. 7, 306, vgl. mit Tac. ann. 12, 29. hist. 3, 5, s. Strab. 7, 294, Arr. An. 1, 3, 2, App. Mithr. 69, D. Cass. 68, 10—72, 2, ö., Them. or. 3, p. 43. 4, p. 57, Ptol. 3, 5, 19. 8, 11, 3, St. B., Suid.

Ἰάζω, wie ein Jonier sich benehmen, Schol. Luc. catapl. 22, bes. so sprechen, Hermog. de form. 2, 4, p. 320.

Ἰαζωρός, *ἡ*, = *Ἰαζήρ*, w. s., Ios. 12, 8, 1.

Ἰαήλ, Ephr. mon. 1857, Sp.

Ἰαθατίνης, Sultan der Türken, Ephr. mon. 7569, Sp.

Ἰάθριππα, n. pl., St. im Westen von Arabia Felix, j. Medina, Ew. **Ἰαθριππηνός**, St. B. S. *Λαθρίππα*.

Ἰάθωνος, m. (od. Gen. von *Ἰάθων*?), Gierig (denn *ἴαθος* = *πρόθυμος*, Hesych.) *ὄνομα κύριον*, Suid.

Ἰαία, f. Schall, Malerin aus Kyzikus, Plin. 35, 11, 147. Auch Inscr., s. Jahn spec. epigr. p. 106, vgl. mit Keil An. ep. p. 225.

Ἰαίνω, f. Wuth (*ἰαίνεται* = *χολοῦται*, Hesych.), T. des Phorkos, eine der Gräen, Schol. Ap. Rh. 4, 1515.

Ἴαιρα, f. Blau (s. Lob. path. 259), eine der Nereiden, Il. 18, 42, Suid., Hyg. f. praef.

Ἰαΐς, f. Schöne (*ΙΟΣ*, *ΕΟΣ* = *ἐΰς*, s. Wieseler de lingu. graec. nom. propr. etc. quorum prior pars est *ιο*, Goett. 1861, p. 4 u. ff.), Frauenn., Inscr. 3, 4379, c, A, 8, B, 10.

Ἰαιτία, f. Liebenzell (= *Εὐαιτία*, vgl. *Εὐαίτης*), St. in Sicilien, Phil. b. St. B. Ew. **Ἰαιτῖνος**, St. B. u. Eckhel d. n. 1, p. 217, dah. die Stadt auch *ἡ Ἰαιτίνων πόλις* heißt, s. D. Sic. 22, 21.

Ἰακάρ, der Hundsstern, Hesych. l. d.

Ἰάκειμος, m. Starke (= *Ἄλκιμος*, s. Ios. 12, 9, 7), 1) Hoherpriester der Juden, Ios. a. a. O. 2) S. des Zamaris in Babylon, Ios. 17, 2, 3.

Ἰάκκα, St. der Vasconen in Hisp. Tarrac., j. Jaca, Ptol. 2, 6, 67.

Ἰακκηνοί, Völkerschaft in Hisp. Tarr. zwischen den Pyrenäen u. dem Ebro, Strab. 3, 161, Ptol. 2, 6, 72. Ihr Land *ἡ* **Ἰακκητανία**, Strab. 3, 161.

Ἰακός, *ή*, *όν*, (⏑⏑⏑), ionisch. z. B. *ἀσωτία*, Pol. b. Ath. 10, 440, b, insbes. dem ionischen Dialekt eigenthümlich, Ath. 9, 400, c, Schol. Il. 10, 224. Adv. **Ἰακῶς**, Et. M. 662, 21, Schol. Il. 16, 21.

Ἰακχᾰγωγός, m. Schallerträger, Bezeichnung dessen, welcher bei den bacchischen Festzügen das Bild des Bacchus trug oder führte, Poll. 1, 35, Inscr. 481.

Ἰακχάζω, s. Lex.

Ἰακχεῖον, *τό*, Schallerszwig, d. i. Tempel des Jakchos, Plut. Ar. 27, Alc. 3, 59.

Ἴακχος, (*ὁ*), Schaller (s. Lex. u. Orph. h. 49 *ἐριβρεμέτης* od. *ἡ ἱερὰ τοῦ Ἰάκχου φωνή*, Ath. 5, 218, d, Arist. or. 46, p. 350 u. Schol.), 1) S. des Zeus u. der Demeter, jugendlicher Gott u. Bruder u. Bräutigam der Kore, auch *Διόνυσος* genannt, w. s., Führer der bacchischen Prozession am 20. Boedromion, dah. *ὁ ἀρχηγέτης τῶν μυστηρίων*, Strab. 10, 468, welcher Tag nun auch selbst *Ἴακχος* hieß, ebenso der Gesang *Ἴακχ' ὦ Ἴακχε*, s. Ar. Ran. 316 u. Schol. — 402, u. sein Bild, Hesych., Cic. 4, 60, vgl. mit Paus. 1, 2, 4. 37, 4. S. Her. Arr. An. 2, 16, 3, D. Hal. comp. verb. 17, Them. 15. Cam. 19. Alc. 34. Phoc. 28, Suid. sych., Et. M., Arist. or. 19, p. 451. 2) = *Διόνυσος* dem Sohne des Zeus u. der Semele, Soph. Ant. Anth. IX, 82. XI, 59. 64. app. 136, Orph. h. 42, pop. 6. ed. Bergk, Xen. conv. 8, 40, Luc. salt. Hesych., Et. M., so daß *Ἴακχος* bei latein. Di selbst für die Gabe des Bacchos, den Wein, steht, Buc. 6, 15. 3) *ὁ πρότερος*, od. = *Ζαγρεύς*, 81, 68, Soph. fr. 94, 3, p. 782 ed. D. 4) ö *τατος*, S. des Dionysos u. der *Αὔρη*, Nonn. 884 — 968, ö. 5) ein Dämon, welcher der einer Amme des Dionysos, beigesellt wird, Clem. 17 (Orph. fr. 16), Arn. adv. g. 5, p. 175. — Suid. u. Hesych. *ἥρως τις*. — 6) Mannsn., 1847. — Als Adj. für bacchisch bei *ᾠδά* steht Cycl. 69. — S. Lex.

Ἰακωβῖται, pl. Secte, Thphn. 506, 5, Sp.

Ἰάκωβος, (*ὁ*), indecl. (s. Et. M.) auch Ἰα so Inscr. 4, 3947, f. 9775 u. bei Phil., Demetr., Ant. 68 tit., Io. Ant. u. N. T. (doch kommt hier auch *κωβος* vor). in Inscr. 4, 9128, 10 *Ἰακώβ Ελαχώβ*, (über *ᾱ* vgl. Theod. in Eus. pr. 9, 22), nach Hesych. Donners, nach Phil. alle 4. 68. mut. nom. 12. u. ö. Sporn, 1) S. als, Ios. 1, 18—2, 8, ö., Phil. somn. 1, 27. sol profug. 2. 7. migr. Abr. 8, u. ö., Demetr. b. pr. ev. 9, 21 od. Alex. Pol. fr. 8, Io. Ant. fr N. T. Matth. 1, 2. 8, 11, ö., Hesych., auch für Nachkommen, N. T. Luc. 1, 33. Rom. 11, 26. Josephs, des Gattens der Maria, N. T. Matth. 16. 3) S. des Zebedäus, Br. des Johannes; Matth. 4, 21, — act. ap. 12, 2, ö. 4) S. des Al u. der Maria, ein Apostel, N. T. Matth. 10, 3 ap. 1, 13. 5) Br. von Jesus, Ios. 20, 9, 1. Galat. 1, 19. 6) Andere Juden, a) S. des Judas, 20, 5, 2. b) S. des Sosas, Ios. b. Iud. 4, 4, 2, 6, ö. c) ein Leibwächter des Joseph, Ios. vit 7) ein Gesandter des Perserkönigs Chosroes, Men Prot. fr. 37. 8) ein Anderer zur Zeit des Kaisers Leo, Suid. 9) Aerzte, a) S. des Damascener chios aus Argos, Arzt in Konstantinopel unter Suid. b) Damasc. v. Isid. 120—129, Suid. s. s. *Σωρανός*, bes. bekannt ist *Ἰάκωβος* Christ Psychristus, s. Fabric. bibl. gr. T. XIII, p. 250 Ausg.) u. Kühn addit. ad elench. med. p. XVII, u. ff.

Ἰάλεμος, m. ep. in Ap. Rh. 4, 1302 Kläglich, Wehling (s. Lob. path. 98. 158 Soph. Ai. p. 487, vgl. mit Eust. Il. 6, p. 636, 60), Apollon u. der Kalliope, od. nach Schol. Ap. 1304 der Muse überhaupt, Erfinder der Trauerg Et. M., Hesych., Suid., app. prov. 3, 24, Greg. L. 2, 32, Ascl. in Schol. Pind. P. 4, 313, Schol Rhes. 892 u. Or. 1374. Er galt als frostiger u. es war sprichw. zu sagen: *ψυχρότερος Ἰαλ* Zen. 4, 89, Greg. Cypr. Leid. 2, 32, Et. M. od. *ψυχρότερος καὶ οἰκτρότερος Ἰαλέμου*, sych., od. *γυμνότερος Ἰαλέμου*, Apost. 5, 67 prov. 1, 86. Es führten aber Trauergesänge diesen Namen, Ath. 14, 619, b, Apd. in Schol. Th 10, 41, Theocr. 15, 98, Pind. fr. 104, Schol.

g. T. III, p. 348 ed. Walz, doch nannte man auch ſtige Menſchen ſo, Moer. u. Schol. zu Eur. Rhes. a. O., u. klägliche nichtswürdige Dinge ἰαλεμώδη, wie klagen ἰαλεμίζειν, Et. M., Suid.

Ἰαληψός, χώρα, Suid. S. Γαληψός.

Ἰαλία Αὐρηλία, wahrſch. = Ἰουλία. Sonſt: de (ſ. Hesych. s. v.), Frauenname, Inscr. 2, 90.

Ἰάλμενος, m. (Werfer?), S. des Ares u. der Aſty- e, nach Hyg. f. 97, vgl. mit f. 159 S. des Ly- u. der Pernis aus Argos, Führer der böotiſchen chomener vor Troja u. Argonaut, Il. 2, 512. 9, 82, ist. in Anth. app. 9, 2, Apd. 1, 9, 16. 3, 10, 8, ab. 9, 416, Paus. 9, 37, 7, Eust. zu Hom. p. 272,

Ἰάλῡσος, ου, m. Hamm (Ἰήλυσος, wie er Mnas. Ath. 7, 296, c auch heißt, = Ἤλυσος, ſ. Ἠλύ-ιν), 1) S. des Kerkaphos u. der Kydippe od. nach st. Hom. 815, 29 der Lyſippe, Gründer von der Stadt λυσός od. Ἰηλυσός, w. ſ., Pind. Ol. 7, 136, St. B. Σύμη. Sein Bild von Protogenes, D. Sic. 5. 57, ab. 14, 652, Plut. Demetr. 22. regg. apophth. emetr. 1, Ael. v. h. 12, 41. 2) gewöhnl. Mannsn. ell. 2431, K. S. Ἰηλυσός.

Ἰάμαι, (bei Suid. ἴαμαι: τὰ ὕδατα ταῦτα?), ſcythiſcher Volksſtamm, Hecat. b. St. B. S. Ἰάμοι.

Ἰάμβα, f. St. im Südweſten Chaldäas, Ptol. 5, , 7.

Ἰάμβη, f. Spott (ſ. Et. M. u. Apost.), 1) Die- in des Keleos, nach Et. M. des Pan, die durch ihre herze die betrübte Demeter erheiterte, H. h. Cer. 195. 3, Apost. 8, 99, b, Hesych., vgl. Apd. 1, 5, 1. 2) dere, Apost. a. a. O. u. Eust. Od. p. 684, 51, Scholl. Hephaest. 168, Moschop. op. p. 44, Drac. Strat. metr. 127, Procl. b. Phot. 319, b, 17, Suid. Da- ἴαμβος, ἰαμβίζειν, ἰαμβιστής u. a., Hesych., h. 4, 181, c. S. Lex. 2) Inſel im arabiſchen Meer- ſen, Iub. Maur. b. Plin. 6, 29, 33.

Ἰάμβιος, m. Spott, ὄνομα κύριον, Suid.

Ἰαμβία, f. Ort in Arabia Felix an der Küſte des abiſchen Meerbuſens, Ptol. 6, 7, 3.

Ἰάμβλιχος, ου, (ὁ), (wahrſch. orient., wenn griech.: teiner d. i. Steinwerfer, von ἰάπτω u. λιχάς = θος b. Hesych.), — 1) Dynaſt von Arabien, D. . exc. 21 (hist. gr. fr. II, praef. XVII). 2) Dynaſt Libanon, Ios. arch. 14, 8, 1. b. Iud. 1, 9, 3. R. Emeſener in Arabien, Strab. 16, 753, D. Cass. , 13. 51, 2, Cic. fam. 15, 1. 3) S. des vorigen, D. ss. 54, 9. 4) Neuplatoniker aus Chalcis in Cöleſy- n, ὁ θεῖος, Prolegg. in Plat. phil. c. 26, ὁ γας, Schol. Plat. Soph. 216, a, ſ. Porph. v. Plot. Dam. v. Isid. 33—150, Mar. Procl. 6, Olymp. Plat. 1, Schol. Plat. Pol. 509, d, Stob. flor. 1, —81, 19, ö., Apost. 8, 6, c—12, 70, b, ö., Suid. Syrer in Babylon, Erotiker, Iambl. dram. 10, id. 6) Neuplatoniker aus Apamea, Lib. u. Iul. epp., Fabr. bibl. gr. V, p. 761, f. 7) S. des Himerius, br. a. a. O. 8) ein Arzt in Konſtantinopel, Leont. hol. 14 (Plan. 272). S. Ἰάμλιχος.

Ἴαμβος, m. 1) Scherz (ſ. Ath. 14, 622, b) Bein. Grammatiker Dionyſius, Ath. 7, 284, b. 2) Wer- n, St. b. Troja, Hesych. S. Ἀμβώνιον u. Ὑά-ιον. 3) als Vers Anth. XIV, 15, A.

Ἰαμβοῦλος, b. Tzetz. Chil. 7, 144 Ἰάμβουλος, cherzer (ſ. Lob. path. 133), Schriftſteller, Luc. h. 1, 3, D. Sic. 2, 55. 60.

Ἰαμβραήλ, B. des Mahomed, Nic. Br. 1, 7 (26, 18), Sp.

Ἰαμβρῆς, gen. οῦ (Suid.), m. ägyptiſcher Zauberer, N. T. 2 Tim. 3, 8.

Ἰαμβύλος, m. Scherzer, Arcad. 57, 9.

Ἰαμενής, m. Mannsn. Suid. Aehnl.:

Ἰαμενός, m., (⏑⏑⏑⏑), Wieſener (nach Askaloni- des in Et. M. Heilmann, u. wenn es Ἱαμενός geſchrie- ben werde, Sturm, Ariſtarch ſchrieb aber Ἰαμενός), Trojaner, Il. 12, 139. 193, Suid. (Bei Ios. 2, 7, 4 heißt ein Sohn Symeons Ἰάμεινος.)

Ἰάμησα, ἡ (indecl.) εἴσχυσις, in Albion, Ptol. 2, 3, 6. 22.

Ἰαμίδαι, (οἱ), ῶν, dor. (Pind.) ᾶν, ion. (Her.) έων, Heilmänner, Nachkommen des Jamos in Elis, ſ. Pind. u. Paus. 6. 2, 5, u. in andern Theilen von Hel- las, Pind. Ol. 6, 120, Her. 5, 44. 9, 33, Paus. 3, 11, 6—8, 10, 5, ö., Dicaearch. in Schol. Pind. Ol. 6, 7 u. Heracl. in Schol. Pind. Ol. 7, 111.

Ἰάμλιχος = Ἰάμβλ., m. Inscr. 3, 4504 (Palmyr.), Sp.

Ἴαμνα, St. auf Minorka, j. Ciudadela, Ptol. 2, 6, 78, Lat. Iamno, Plin. 3, 5, 11, Mel. 2, 7, 20. Wenn griech., ähnl.:

Ἰάμνεια, ας, f., in Strab. 16, 759, St. B. s. v. u. s. Ζελία u. Ἰόπη, ſo wie bei Suid. **Ἰάμνια** (Thesaur. Par. ſchreibt Ἰαμνία, doch ſ. Cram. An. Par. 3, 351 u. ebend. 3, p. 187, wo aber Ἰάμια ſteht), Wieſenthal (ſ. St. B.), St. in Paläſtina, j. Jbne od. Gabne, Ios. arch. 5, 16, 6—18, 2, 2. ö. b. Iud. 1, 2, 2—4, 8, 1, ö. vit. Ios. 37, Phil. ad Caj. 30, Ptol. 5, 16, 6. Ew. **Ἰαμνιάτης,** St. B. s. v. u. s. Ζελία u. Ἐλαΐα, od. **Ἰαμνίτης,** St. B., b. Ptol. 5, 16, 2 **Ἰαμνείτης.**

Ἰαμνίθ, f. Flecken in Obergaliläa, Ios. b. Iud. 2, 20, 6.

Ἰάμοι, ein ſcythiſcher Volksſtamm, Alex. Pol. b. St. B. S. Ἰάμαι.

Ἴαμνος, m. Wieſener od. Strupp (ſ. St. B. s. Ἴαμνα u. Hesych. s. ἴαμνοι), Mannsn., St. B. s. Ἴαμνα.

Ἴαμος, m. (⏑⏑⏑) Heilmann (nach Pind. Ol. 6, 79 u. Schol. Veilchenreich), S. des Apollo u. der Euadne, Wahrſager u. Stammvater der Jamiden, Pind. Ol. 6, 74, Paus. 6, 2, 5, Schol. Pind. Ol. 7, 111, Aristid. or. 8, p. 85 (v. l. Ἴανος).

Ἰαμοῦ Ῥασάμου, aus Paläſtina, Inscr. 3, 6416, Sp.

Ἰάμψας, u. b. D. Sic. 34, 35. 62 **Ἰάμψαμος,** der numidiſche Name Hiempſal, Plut. Mar. 40. Pomp. 12, D. Sic. 34, 62.

Ἰάν, Ἴᾶνος (Arcad. p. 8 u. St. B. s. Ἰάων) = **Ἰάων,** pl. **Ἰᾶνες,** Aesch. Pers. 949. 950. 1025, Hesych. (v. l. Ἴαννας), ſ. Lob. path. p. 32.

Ἰάνασσα, f., (⏑⏑—⏑), Kuniwalde (= Ἰφιάνασσα d. h. die kühn u. mächtig waltende, ſ. Wies. de ιο Goett. 1861 p. 6), eine Nereide, Il. 18, 47, Hyg. f. praef.

Ἰανδύσης, m. ſcythiſcher Fürſt, Arr. b. Phot. 58. (17, b, 6).

Ἰάνειρα, f. (⏑⏑—⏑), Schmelz (ſ. Schol. Hes. th. 356, Eust. Homer. 1130, 47. 1506, 51, Lob. path. 263, Herm. Op. VI, 1. 172, Schoemann. op. ac. II, p. 150, A.), nach Wieſeler p. 7 Kuniwalda, Andere Karola, 1) eine der Nereiden, Il. 18, 47, Hyg. f. praef. 2) eine Oceanide, Hes. th. 356, H. h. Cer. 421. 3) T. des Jphis, Gem. des Kapaneus = Εὐάδνη, Schol. Pind. Ol. 6, 46.

Ἰάνθη, f. (ῐ), Schönewald od. Blüthchen (f. Lob. paral. p. 244), Andere Feyl d. i. Viola (f. Schoemann op. ac. II, p. 147 u. Curt. Griech. Etym. II, p. 147), 1) T. des Okeanus u. der Tethys, H. h. Cer. 418, Hes. th. 349, Paus. 4, 30, 4, Hyg. f. praef. 2) T. des Telestes, Braut des Iphis, Ov. met. 9, 714. 3) Uebh. Frauenn., K.

Ἴανθος, m. Schönewald od. Blüthchen, Mannsn., Orelli 2975, K.

Ἰανίας, m. K. von Aegypten, Maneth. b. Ios. c. Ap. 1, 14 (2 codd. Ἰαννάς).

Ἰανίσκος, m. Heiling (f. Wiesel. de ιο Goett. 1861 p. 5), 1) S. des Asklepios, Schol. Ar. Plut. 701. 2) S. des Laomedon, K. von Sicyon, Paus. 1, 6, 6.

Ἰανίκολον τὸ (ὄρος), f. D. Hal. 3, 45 u. ohne ὄρος 47, od. ὁ **Ἰανίκολος**, verst. λόφος, D. Hal. 5, 22, od. τὸ **Ἰανίκουλον**, D. Cass. 37, 27. 28. 46, 44. 45, ferner τὸ **Ἰάνικλον** ὄρος, D. Hal. 9, 14 (Vat. Ἰανοῦκλον), u. ohne ὄρος 9, 24. 26, od. τὸ **Ἰάνοκλον**, Plut. Num. 22, u. endlich τὸ **Ἰανοῦκλον** ὄρος, Plut. Mar. 42, od. τὸ **Ἰάνουκλον**, App. b. civ. 1, 71. 3, 94, Ath. 15, 692, e, u. ähnl. ὁ **Ἰάνουκλος** λόφος, App. b. civ. 1, 68, eine Anhöhe in Rom mit einer früheren Stadt ἡ **Ἰάνικλος**, D. Hal. 1, 73 vgl. mit 2, 76.

Ἰάννα, f. = Ionierin, 1) Griechin, Soph. b. Hesych. (Lob. will Ἰάνη). 2) Eigenn., Ἰάννα, Inscr. 3, 3847, l. 1, Add.

Ἰανναί, m. indecl. hebr. Eigenn., N. T. Luc. 3, 24. — Ios. vit. 26 nennt einen Taricheaten **Ἰάνναιος**, u. der jüdische König Alexander führte den Beinamen **Ἰαννέας**, Ios. 13, 12, 1.

Ἰαννῆς, οῦ, m. hebr. Name, 1) (ägyptischer) Zauberer, Genes. 21, 10, N. T. 2 Tim. 3, 8, Numen. b. Eus. pr. ev. 9, 8, Orig. c. Cels. 4, p. 199. Ephr. 2440. 2) Patriarch von Constantinopel, Ephr. mon. 9993, Suid.

Ἰάννιος, m. Athener, Δεκελεύς, Inscr. 172 (Keil vermuthet Σάννιος).

Ἰαννοῦα, f. Γενόα.

Ἰανοάριος, f. Ἰανουάρ.

Ἰανός, οῦ, (⏑⏑⏑, f. Procl. h. 5. 3), Arist. plant., b. Plut. parall. 9 u. qu. rom. 19. 22 hat **Ἰάνος**, b. Suid. steht **Ἴανος**, u. so auch voc. Ἴανε bei Procl. h. 5, 3. 15, Thür (f. Damoph. b. Io. Lyd. 4, 2), alte Gottheit, od. nach Prot. in Macr. Sat. 1, 7 vgl. mit 9 alter Regent von Italien, S. des Kronos u. der Entoria, dem Numa einen Tempel (τὸ Ἰανοῦ δίπυλον, Plut. fort. Rom. 9) baute, (über seinen Altar als Κυράτιος f. D. Hal. 3, 22), u. von dem der Januarius nicht nur, sondern auch ein Fluß u. der Berg Janiculum ihren Namen hatten, Dor. b. Ath. 15, 692, d. e, Plut. Num. 19. S. D. Cass. fr. 6, 7 u. lib. 51, 20. 54, 36, 73, 13, Prooem. Arist. de Pl. Boisson.

Ἰανουαρία, (ἡ), 1) ἄκρα, Vorgebirge Ciliciens, viell. j. Cap Karatach Bourun, An. st. mar. magn. 160. 161 (l. d.). 2) Frauenname, Inscr. 4, 9614. 9619.

Ἰανουάριος (ὁ μήν), Thürmond (f. Porph. antr. nymph. 23 u. Damoph. b. Io. Lyd. 4, 2, Suid.), 1) römischer Monat = att. Ποσειδεών (Plut. Caes. 37), f. Plut. Num. 18. 19. qu. rom. 19. parall. 9, An. (Arr.) p. m. erythr. 6, dah. Καλάνδαις Ἰανουαρίαις, Plut. Mar. 12. 45, vgl. mit Plut. Galb. 22 u. Inscr. 3, 4472. 5836. 6179. 2) Mannsn. Pforten, Inscr. 3, 3857. Add. 6670. 4, 9701. Auch **Ἰαννουάριος**, Inscr. 4, 9349. 9535, 6. 9540, 38, u. **Ἰανοάριος**, Inscr. 4212, 11, Add.

Ἰαξαμάται, (οἱ), Volk in Asia Sarmatica, Ptol. 5, 9, 16. 17, u. Ἰαζαμάται u. Ἰξομάται.

Ἰαξάρται, (οἱ), Volk in Scythia intra Imaum, Ptol. 6, 14, 10. 11.

Ἰαξάρτης, (ῐ), gen. ου, b. D. Per. 749 ᾶο, (ὁ -ποταμός), Fl. in Sogdiana, von den Alten oft mit dem Τάναϊς verwechselt, j. Syr Darja, Strab. 11, 507—518, Arr. An. 3, 30, 7. 7, 16, 3, Ptol. 6, 12, 1—14, 14, Demod. b. Plin. 6, 18, St. B. s. Τάναϊς, Hesych.

Ἰαολκός, = Ἰωλκός, Suid. u. früher Theocr. 13, 19, wo jetzt Ἰωλκόν steht.

Ἰάονες (⏑–⏑⏑), f. Ἰάων.

Ἰαονίζω, = Ἰωνίζω, St. B. s. Ἰάων.

Ἰαονίηθεν, Adv. von Ἰᾱονία (ῐ) = Ἰωνία, Xen. b. Ath. 15, 683, a.

Ἰᾱόνιος, = Ἰώνιος, in Inscr. 3, 5822 Ελαονίη -σοφίη, a) = ionisch, griechisch, νόμοι, Aesch. Pers. 897. Suppl. 69. b) = athenisch, Σαλαμίς, orac. b. Plut. Sol. 10.

Ἰαονίς, ίδος, dat. Ἰᾱονίδεσσι, d. i. ionisch. ῥιψαισιν, Nic. b. Ath. 15, 683, b.

Ἰαονιστί, Adv. = Ἰωνιστί, St. B. s. Ἰάων.

Ἰαονῖται, = Ἴβηνοί, Volk in Lydien, St. B. s. Ἰβαῖαι.

Ἰαπετίδης, m. Cithaöd, Ov. met. 5, 111 (l. d.).

Ἰαπετιονίδης, ου, voc. (Hes. opp. 54) Ἰαπετιονίδη, m. (–⏑⏑–⏑⏑–), Iapetossproß d. i. a) Prometheus, Hes. th. 528, Ap. Rh. 3, 1086, Iul. in Anth. Plan. 88. b) Atlas, Ov. met. 4, 632.

Ἰαπετιονίς, ίδος (–⏑⏑–⏑⏑), f. von Iapetus abstammend, Pind. Ol. 9, 81.

Ἰαπετίων, m. Schol. Pind. 6, 24, Sp.

Ἰαπετός, οῦ, (–⏑⏑⏑), ep. οῖο, voc. (Luc. Prom. 3) Ἰαπετέ, (ὁ), Sturz (nach Et. M. s. v. Schaden, von ἰάπτω = βλάπτω), 1) Titane, S. des Uranus u. der Gäa, V. des Atlas, Prometheus u. Epimetheus, Il. 8, 479, Hes. th. 507, Ap. Rh. 3, 865, Nonn. 1, 384—36, 115, ö., Qu. Sm. 10, 199, Orph. fr. 5, Apd. 1, 1, 3. 2, 3, D. Sic. 5, 66. 67, Luc. Sat. 7, St. B. s. Ἀγχιάλη u. Ἄδανα, Them. 27, p. 133, allegorisch für βαρύτης, Et. M. 523, 52, u. Ἰαπετός ὡς einer von denen im Tartarus, Luc. Herc. 1. Sprichw. hieß es für alt: ὑπὲρ τὸν Ἰαπετόν Eust. erot. 2, 3, od. πρεσβύτερος Ἰαπετοῦ, Luc. d. deor. 7, 1 vgl. mit 2, 1 u. Plat. conv. 195, b. Dah. für abgelebt, schwachsinnig, Ar. Nub. 998 u. Schol., Hesych., Suid. A. B. 43, 29. 2) V. des Buphagus, Paus. 8, 27, 17.

Ἰαπετόσθης, m. alter mythischer Herrscher von Chaldäa, Beros. in Mos. Choren. hist. Arm. 1, 5.

Ἰαπίς, ίδος, 1) f. * Naßfeld (f. Nachtr. zu Ἀπία), eine Bergschlucht, die sich aus Attika nach Megara hinzieht, St. B., Scyl. 57. 2) (Iapis ⏑–⏑), Milde (f. Wieseler de ιο, Goett. 1861, p. 8) Sohn des Iasus u. Arzt des Aeneas, Virg. Aen. 12, 391.

Ἰάποδες, b. D. Cass. u. Ptol. **Ἰάπυδες**, (οἱ) (wenn nicht barbarisch, viell. Watterauer, f. Nachtr. zu Ἀπία), eine illyrisch-celtische Völkerschaft im Innern von Römisch-Illyrien, Strab. 4, 202. 207. 7, 313 —315, App. Illyr. 10—18, ö., D. Cass. 49, 34. 35, Ptol. 2, 16 (17), 8 (v. l. Ἰάπυδρες), Dionys. b. St. B. — Ihr Land ἡ **Ἰαπυδία**, D. Cass. 51, 21, Tibull. 4, 1, 10, Plin. 3, 19, 23. Adj. **Ἰαποδικός** ὁ παρά-

ους, Strab. 7, 315. — Lat. Iapys, ydis, plur. Iapy-s (⏑—⏑⏑), Virg. Georg. 3, 473, Liv. 43, 5, Plin. 3, , 22, 21, 25, u. Iapides, Cic. Balb. 14.

Ἰᾶπυξ, *υγος*, (ὁ), **Rausching**, **Rauscher** (dor. ιύω = *ἠπύω*), 1) S des Dädalus u. einer Krete- ı. der sich in Italien niederließ u. nach welchem *Ἰα-πυγία* benannt sein soll, Strab. 6, 279. 282, Eust. zu Per. 378, Plin. 3, 11, 16. Nach Ant. Lib. 31 S. Lykaon, nach Serv. zu Virg. Aen. 3, 332 ein Br. Icadius aus Kreta. 2) Sklavenname, Lamp. b. Ath. , 423, d. 3) Ew. von *Ἰαπυγία*, St. B. Im Plur. ιπυγες (⏑——⏑, s. Theod. ep. VI, 222 u. Callim. 444, b. D. Per. 579 *Ἰήπυγες*, wo Pass. *Ἰηπύ-οι* schrieb, was Lob. paral. 303 billigt, lat. ⏑—⏑⏑, or., Virg., s. unten), dat. *Ἰάπυξι*, orac. b. Strab. 6, 9 *Ἰαπύγεσσι*, ion. (Her. 7, 170) u. ep. (D. Per.) πυγες, (οἱ), nach St. B. auch *Ἰαπύγιοι*, (οἱ), die v. von *Ἰαπυγία*, Hellan. b. D. Hal. 1. 22, Thuc. 7, , Ephor. b. Strab. 6, 403, Arist. pol. 5, 2, 8, Scyl. , 15, Hellan. b. St. B. s. *Σικελία*, Clearch. b. Ath. , 522, c, Pol. 2, 24, Flgde. 4) ein leichter Wind, den Griechen aus Calabrien (Japygia) kam, also Nord-stwind, Arist. de mund. 4 (vent.), Luc. d. mort. 11, Suid., mit *ἄνεμος*, Arr. An. 5, 6, 3, Veget. 4, 38 , 8), Gell. 2, 22, Inscr. 3, 6180 A., Hor. Od. 1, 3, Virg. Aen. 8, 710, Ov. met. 15, 52. 5) ein Fluß, in. 3, 11, 16. 6) bei den Lat. auch als Adj., equus, irg. Aen. 11, 678, Daunus, Ov. met. 14, 510.

Ἰαπυγία, *ἡ*, ion. (Her. 3, 138. 4, 99. 7, 170), πυγίη, ep. b. D. Per. 482 *Ἰηπυγίη γαῖα*, 1) *Rau-hingen (s. *Ἰᾶπυξ*), die Landschaft Calabrien nebst eucetia u. Apulia, Arist. polit. 7, 9, 2 u. b. Plut. hes. 16, Pol. 3, 88, Scyl. 14, Strab. 2, 105. 6, 61 — 282. 9, 405, Plut. Dion. 25. 38. qu. graec. 5, St. B. s., auch *ἡ τῶν Ἰαπύγων χώρα* genannt, trab. 6, 281. — Nach Hecat. b. St. B. auch ein Staat Illyrien. 2) **Rauschenberg**, (ἡ) *Ἰαπυγία ἄκρα*, Borgebirge Calabriens, j. Cap Leuca, Thuc. 6, 30. 44. , 33, Scyl. 27, Arist. mir. aud. 97 u. ff., Pol. 10, 1 34, 11 (Strab. 6, 285), D. Hal. 1, 51, Heracl. 27, trab. 6, 277. 281, Ios. b. Iud. 7, 2, 1, Plut. Pyrrh. 15, rr. An. 7, 1, 3, Ptol. 3, 1, 13, Suid., auch *ἡ ἄκρα ἡ απ.*, Strab. 6, 277, u. *ἡ τῶν Ἰαπύγων ἄκρα*, Strab. , 108. 3) **Rauschern**, Gemahlin des Myuntischen pthes, Plut. mul. virt. 16. 4) Einwohnerin von Ja-ygia, St. B.

Ἰαραῖος, *ου*, orient. Name, Inscr. 3, 4482. 4500, p.

Ἰάρβας, *αντος*, lat. Iarbas, ae, an, m. S. des mmon u. einer garamantischen Nymphe, K. der Gä-ıler, Pind. fr. XI, 182, Virg. Aen. 4, 196, Ov. Her. , 125, vgl. Iust. 18, 6. Adj. davon **Ἰαρβαῖοι** *ὑμε-ναῖοι*, ep. *ἀδ*. 307, a. (Plan. 151).

Ἰάρβηλος, m. Mannsn. in Palästina, Inscr. 3, 573, c, Sp.

Ἰάργανον, n. St. in Großmysien, Ptol. 5, 2, 5.

Ἰάρδᾶνος, *ου*, (ὁ—*ποταμός*), b. Pherec. in Schol. . 7, 135 **Ἰαρδάνης,** (ĭ), **Netze**, **Tränkner** (s. Wie-ler de ιο, Goett. 1861, p. 9), 1) Fl. in Elis, j. rdan, nach Paus. 5, 5, 9 der spätere Acidas, Il. 7, 35, Strab. 8, 342. 347, Paus. 5, 18, 6, Hesych., b. trab. 8, 347. 348 wird auch ein *Ἰαρδάνου λείμων* . *Ἰαρδάνου τάφος* erwähnt. 2) Fl. auf der Nord-ite von Kreta, Od. 3, 292 u. das. Eust., Paus. 6, 21, . 3) Fl. Lydiens, St. B., der Il. 7, 135 anführt. Anwoh-er *Ἰαρδάνιοι*, St. B. 4) Lydier, Vater, nach Her. 1, 7, Herr der Omphale, Apd. 2, 6, 3, D. Sic. 4, 31, Pa-laeph. 45, 2, St. B. s. *Ὕδη*, Nicol. Dam. fr. 28. Die Omphale heißt daher **Ἰαρδανίη** *νύμφη*, Musae. 151, od. Jardanis, Ov. Her. 9, 103.

Ἰαρδάς, s. ein Flecken Judäas, Ios. b. Iud. 3, 3, 5.

Ἰάρδης *ὁ δρυμός*, ein Wald in Judäa, Ios. b. Iud. 7, 6, 5.

Ἰαρέδης, m., N. T. *Ἰάρεδ*, Hebräischer Eigenn., Ios. 1, 2, 2, — 1, 3, 4, N. T. Luc. 3, 37.

Ἰάρζειθα, (ἡ), St. in Libya interior, Ptol. 4, 6, 6, u. eine andere ebendaselbst *Ἰάρζειθα ἢ Ἄρζειθα*, Ptol. 4, 6, 24 8, 16, 4.

Ἰαριβωλέους, *τοῦ*, Inscr. 3, 4481. 4500, Sp.

Ἰαρίβωλος, *θεός*, Inscr. 3, 4502, vgl. 4483, 15, Sp.

Ἰάρμιοι, pl. Ew. einer karischen Stadt, vielleicht = *Ἱεραμεῖς*, w. s., Att. Tributlisten bei A. Rang. 1, n. 184, K.

Ἰαροκλεῖος, böot. Patron., s. *Ἱεροκλῆς*, Inscr. 1563.

Ἰαρόκριτος, m. **Heiliger**, Mannsn., Inschr. aus Lebadea, nach Abschrift des A. P. Blastos, K. Aehnl.:

Ἰαροφῶν, m. Mannsn., Franz el. ep. gr. n. 17, p. 56.

Ἰαρσάθ, St. in Mauritania Caesariensis, Ptol. 4, 2, 10.

Ἰάρχας, m. **Walto**, ein Brachmane, Suid., Philostr.

Ἰάρων, äol. (Ther. Inschr. n. 12) auch **Ἰάρον,** dor. = *Ἱέρων*, Inscr. n. 16 (*ΗΙΑΡΟΝ*), u. vgl. C. Inscr. 3, p. 1084, a. u. Rhein. Mus. IV, p. 93. Davon als Patron.

Ἰαρώνδας, m. **Göttliche**, Orchomenier, Keil Inscr. boeot. XLIX, l. d. Aehnl.:

Ἰαρώνιος, Bein. zweier Orchomenier, a) des Antigon, Keil Inscr. boeot. II, 33 u. b) des Charondas, ebend. II, 36. — (Vgl. A. Rang. II, 1805.)

Ἰαρώνυμος, m. böot. = *Ἱερώνυμος*, Inscr. 1579.

Ἰάς, *ἄδος* (⏑⏑, so Anth. VII, 83. IX, 424. Plan. 320, doch im Ictus auch —⏑, s. Anth. app. 212, od. St. B. s. *Θούριοι*), 1) Adj. ionisch, *ξυγγένεια*, Thuc. 4, 61, *δίαιτα*, Her. 4, 95, *ἐσθής*, Her. 5, 87, *στρατιή*, Her. 5, 33. 7, 97, *νέες*, Her. 6, 9. 8, 130, *πόλεις*, Anth. Plan. 320, Her. 1, 142. 149, Eust. zu Dion. Per. 828, *Μίλητος*, Anth. ep. VII, 83, *νύμφαι*, Ath. 15, 683, a, *Μοῦσαι*, Plat. Soph. 242, d, *γυνή*, Her. 1, 92, insbes. *ἱστορίη*, Anth. app. 212 (St. B. s. *Θούριοι*), u. *γλῶττη* od. *διάλεκτος*, Strab. 8, 333, D. Hal. Thuc. jud. 23, D. L. 7, 1, 38, Iambl. v. Pyth. 241. 243, Et. M. 394, 5—616, 48, 5., Theocr. Id. Arg. 1. 2) Subst. a) *ἡ Ἰάς*, der ionische Dialekt, D. Hal. de hist. 3, Luc. hist. 16, Hermog. Id. 2, 4, D. L. 7, 1, 38, Et. M. 821, 40; die ionische Harmonie, Plut. mus. 16. b) die Jonierin, Dur. ep. IX, 424, Plut. Per. 24. c) alter Name für Attika, Strab. 9, 392. d) eine ionische Stadt, Strab. 14, 636, od. Insel, App. prooem. 5. e) eine Phyle in Sybaris, D. Sic. 12, 11. f) **Blaue Au** (s. *Ἴων*), ein Theil Illyriens, Ew. **Ἰᾶται** u. **Ἰωνικοί,** St. B.

Ἰασαία, s. (= *Ἀσαία*, also: **Mooren**), Städtchen in Arkadien, Paus. 8, 27, 3.

Ἰασεύς, (ὁ), viell. **Mosheim**, = *Ἀσεύς*, od. **Blau**, eigtl. Veilchner, od. **Heiler**, Mannsn., Paus. 10, 30, 4.

Ἰασίδης, *ου*, ep. *ᾱο* (—⏑⏑—), **Jasissproß**, a)

Amphion, Od. 11, 283. b) Dmetor, Od. 17, 443. c) Bein. des Arztes Japis, Virg. Aen. 12, 392. d) *Ἰασίδαι*, überhaupt Nachkommen des Jasus, Strab. 8, 371.

Ἰασικλῆς, gen. dor. *εῦς*, m. *Heilmar d. i. im Heilen berühmter, Mannsn., Inscr. b. A. Rang. II, n. 1202. — Astypaläer, Ross Inscr. n. 163.

Ἰασίλαος, m. Heiler, Mannsn., Amphissäische Inschr., Handschr. bei mir, K.

Ἰασίμαχος, *Heilwig, m. Mannsn., Wesch. u. Fouc. 16, K.

Ἰάσιος, (–⏑⏑⏑), 1) Adj. ionisch, *μέλη*, Them. 27, p. 336, od. v. der St. Jasos in Karien, *ἀόνες*, Mosch. 3, 37. 2) Subst. *Ἰάσιος*, gen. *ου*, ep. *οιο*, Spenser (*ἵημι*), a) S. des Lykurg, V. der Atalante, Call. h. 3, 216, Theogn. 1288, Arist. ep. 44, ed. B. (Anth. app. 9, 48). Die Atalante heißt daher bald *Ἰασίη παρθένος*, Arist. ep. a. a. O., bald Jasis, Propert. 1, 1, 10. S. *Ἰασίων*. b) Heros (S. des Zeus od. Minos), Geliebter der Demeter, Hes. th. 970, Ov. am. 3, 10, 25. s. *Ἰασίων* u. *Ἰάσων*. — c) Idäischer Dactyl, Paus. 5, 7, 6, s. *Ἴασος*. d) (Arkadier), Olympionike zur Zeit des Herakles, Paus. 8, 48, 1. 5, 8, 4. e) K. von Orchomenos, V. des Amphion, Paus. 9, 36, 8, s. *Ἰασίων*. f) S. des Eleuther, Paus. 9, 20, 1.

Ἴασις, f. Heilyne, Nymphe in Elis, Paus. 6, 22, 5. S. *Ἰάσιος*.

Ἰασίων, *ωνος*, m. Spenser, 1) S. des Zeus u. der Elektra, nach Eust. Od. p. 1528, 5 (5, 125) der Hemera, nach Hyg. poet. astr. 2, 4 S. des Thuscus (?), od. nach Hyg. f. 270 des Ilithyus (?), nach Schol. Theocr. 3, 50 S. des Minos u. der Phronia, nach Serv. Virg. Aen. 3, 167 S. des Korythos u. der Elektra, als Dämon der fruchtbaren Erdtiefe Geliebter der Demeter, der nach Schol. Ap. Rh. 1, 916 vgl. mit 917 auch *Ἠετίων* hieß u. von Anderen *Ἰάσιος*, w. s., genannt wird, Od. 5, 125 u. Schol., Apd. 3, 12, 1, D. Sic. 5, 48. 49. 77, Strab. 7, 331, fr. 50, Luc. deor. conc. 8, Ath. 13, 566, d, Theocr. 3, 50, Nonn. 5, 518. 11, 392. 48, 678, Scymn. 683. 684, St. B. s. *Δάρδανος* u. *Πάριον*, Eust. zu D. Per. 917, Schol. Eur. Phoen. 1146. 2) S. des Lykurg, V. der Atalante, = *Ἰάσιος*, Ael. v. h. 13, 1.

Ἰασόν, n. St. in Judäa, LXX, Ios. 19, 2.

Ἰασόνιος, fem. *ία*, (Arr. *ιος*), *ιον*, (*ῐᾰ*), ep. (Ap. Rh., Theocr., Nonn.) *Ἰησόνιος*, den Jason (Heilo) betreffend, *ναῦς*, Theocr. 22, 31, Nonn. 13, 88, Et. M. 324, 21, *ὁδός*, Ap. Rh. 1, 988. *Ὑψιπυλείη*, Nonn. 30, 205, insbes., a) Bein. der Athene auf Kyzikus, Ap. Rh. 1, 960. b) Bein. des Apollo auf Kyzikus, Schol. Ap. Rh. 1, 966. c) An. p. pont. Eux. 32 u. Strab. 12, 548, Ptol. 5, 6, 4, **Ἰασόνιον** (*ἄκρον*), b. Xen. An. 6, 2, 1 *Ἰασονία ἀκτή*, b. Arr. per. p. Eux. 16, 2 *Ἰασόνιος ἄκρα*, in Scyl. 88 *Ἰασονία*, Heilsberg, Landspitze der Küste von Pontus, j. Jasun. d) *κῆποι*, Ort im Pontus, Timon. in Schol. Ap. Rh. 4, 1217. e) *κρήνη*, Heilsbronn, Quelle auf *Δίνδυμον*, w. s., Ap. Rh. 1, 1148. f) Heilsberg, ein Zweig des Gebirges Parachoathras in Medien, *τὸ Ἰασόνιον*, Strab. 11, 526, Ptol. 6, 2, 4. 6, Ammian. 23, 23. g) St. in Margiana, Ptol. 6, 10, 3.

Ἰασόνια, *τά*, u. Strab. 1, 45 *Ἰασόνεια*, Heilwigs d. i. Heroen (*ἡρῷα*) des Jason, mit *ἡρῷα*, Strab. 11, 526, u. ohne *ἡρῷα*, Strab. 11, 531.

Ἰασονίς, *ίδος*, Inscr. 3, 4300, d, 3, Add. m, 4, 4803, h, Add., Sp.

Ἰάσονος τόπος, Inscr. 3, 5161 (Cyren.), Sp. [...] *Ἰάσων*.

Ἴασος, *ου*, m. (–⏑⏑) Feyl (Veilchen) od. Plan[...] (nach Herm. op. 2, 204 Wander, Itius, nach [...] Heiler), I) m. 1) *Ἴασος*, S. des Phoroneus, Br. [...] Pelasgos u. Agenor, Schol. u. Eust. zu Il. 3, 75. [...] S. des Argos u. der Ismene, V. der Io, Apd. 2, [...] 3, St. B. s. *Ἄργος*, von ihm soll *Ἄργος Ἴασον* [...] St. B. auch *Ἴασος* heißen (also Blaugeest [...] Blaubeuern), Od. 18, 246 u. Schol., Strab. 8, 3[...] 371, St. B. s. v. u. s. *Ἄργος*, Schol. u. Eust. [...] Il. 3, 75, Hesych. 3) S. der Io, Eust. p. 1845, [...] 4) S. des Triopas, K. in Argos, V. der Io, Pa[...] 2, 16, 1. 5) S. des Lykurg, V. der Atalante, Apd. 9, 2, s. *Ἰάσιος* u. *Ἰασίων*. 6) S. des Zeus u. Elektra, D. Hal. 1, 61, s. *Ἰάσιος* u. *Ἰασίων*. 7) [...] des Amphion, K. der Minyer, Pherec. in Schol. Od. [...] 289, (wo auch ein *Ἴασ.* als Vater des Dmetor vorkomm[...] s. *Ἰασίδης* u. *Ἰάσιος*. 8) S. des Sphelus, Anfüh[...] der Athener vor Troja, Il. 15, 332. 337. 9) ein [...] giver, Aristid. or. 45, p. 6. 10) V. der Nepeia [...] Kyzikos, Dion. Mil. in Schol. Ap. Rh. 1, 1116. [...] Bildhauer aus Athen, Inschr. Quast Erechth. S. 1[...] II) *Ἴασος*, doch Pol. 17, 2. 8, Ael. n. an. 6, 15. 11, Clearch. b. Ath. 13, 606, c, Strab. 14, 65[...], Ap[...] Mithr. 63 **Ἰασός**, b. Ptol. 5, 2, 9, vgl. mit Liv. 3[...] 33, **Ἰασσός**, s. Lob. path. 408, (*ἡ*), 1) St. [...] ens, j. Asyn Kalessi, Thuc. 8, 28. 29, D. Sic. [...] 104. 19, 75, Archestr. b. Ath. 3, 105, e, Anon. [...] mar. magn. 288. 289, St. B. s. v. u. s. *Βαργ[...]λια*, Plin. 5, 29. 9, 8. Ew. **Ἰασεύς**, u. Arr. An. 19, 10 **Ἰασσεύς**, s. Pol. 16, 12, St. B., Ael. n. [...] 6, 15, Plut. sol. an. 36, Heracl. 40 tit., Inscr. 2671, 29. 51. 2678, dah. heißt die Stadt auch *ἡ* (*τῶ*[...]) *Ἰασέων πόλις*, Pol. 16, 12. 18, 27. Der daran geleg[...] Meerbusen aber heißt **ὁ Ἰασικὸς κόλπος**, Thuc. [...] 26, b. Plin. 5, 29 sinus Iasius, u. ähnl. in Sch[...] zu Pol. 16, 12. 2) Städtchen in Achaja, Paus. 7, [...] 7. 3) (*Ιασσός*), St. in Armenien, Ptol. 5, 7, 6.

Ἰάσσιοι, Volk in Pannonien, Ptol. 2, 14 (15), [...]

Ἰασίτης, m. nach Suid. ein Einwohner v. Ia[...]σος.

Ἰασούβ, b. Ios. 2, 7, 4 **Ἰάσουβος** (nach Hesy[...] u. A. = *ἐπιστρέφων*, also *Kehrhin, s. Sch[...] zu Hesych.), S. des Isachares, Haliäer, Hesych., [...] a. a. O.

Ἰασπίς, f. Grünstein, 1) St. in Hisp. Tarr[...] Ptol. 2, 6, 62. 2) **Ἴασπις**, Mannsn. od. Frauen[...] Grabstele aus Piräeus, Ephem. arch. 2615, K.

Ἰασποσίου, Inscr. 2, 2131, Sp.

Ἰασσίς, fem. von *Ἴασος*, Silent. Ecphr. [...] 179, s. Lob. path. 433, or. Sib. 3, p. 398.

Ἰαστί, Adv. a) auf ionische Art, Plat. Lach. 18[...] d. b) in ionischer Tonart, Plat. rep. 3, 398 e u. [...] *ἡ Ἰαστὶ ἁρμονία*, Pratin. b. Ath. 14, 624, f. 62[...] c. c) in ionischem Dialekt, Luc. Her. 2. dom. [...] Nach Hesych. überh. = *Ἑλληνιστί*.

Ἴαστος ποταμός, Steppenfluß in Scythia intra Imaum, Ptol. 6, 14, 2. Davon benannt **Ἰάστ[...]** Volk in Scythia intra Imaum, Ptol. 6, 14, 11.

Ἰάσυος (Letronne *Ἰάσιος*), Inscr. 3, 47[...] Sp.

Ἰασώ, *οῦς*, f. Heilyne (s. Hesych.), 1) T. des Amphiaraus od. nach Arist., Plin. 35, 11, 40 u. Schol. zu Ar. Plut. T. des Asklepios, mit einem Altar im Tempel des Amphiaraus, Ar. Plut. 701 u. Schol.

s. 1, 34, 3, Hesych., Suid., Arist. or. 7, p. 82. Schiffsn., Att. Seew. XI, a, 208.

Ἰάσων, (ῐ), ονος, voc. (Eur. Med. 869. 1307) Ἰᾶ-, (über die Synalöphe von Ἰά s. Et. M. 462, 32), Il. 21, 41. Od. 12, 72, Hes. th. 1000 u. fr. in Pind. N. 3, 92, Ap. Rh. 1, 8—4, 1699, ö., Her. 13, 16, Orph. Arg. 71—1320, Qu. Sm. 4, ep. Phil. in Plan. 137, u. Mimn. fr. 10) Ἰήσων, in ep. des angebl. Orph. b. D. Chrys. 37, p. 458 Anth. app. 123 steht Ἰάσων), ebenso heißt es ion. . 4, 179. 7, 193, Inscr. 2, 2266, B, 16) Ἰήσων, u. ich Pherec. in Schol. Pind. P. 4, 133, (ὁ), Heilo, mann (Et. M., Lob. path. 521, vgl. mit Pind. P. 11), 1) S. des Aeson aus Jolkus, Anführer der nauten, nach Et. M. 434, 18 S. des Asklepios, s aber Ἰασῶ heißen muß, s. Pind. P. 4, 20— Nem. 3, 93. fr. 137, Arist. rhet. 2, 23, Pol. , Apd. 1, 8, 2. 9, 16, D. Sic. 4, 40—55, Nic. fr. 55. 56, A. Er hatte Tempel, Timon. in Ap. Rh. 4, 1217, vgl. Ἰασόνια, u. trat als on in Eur. Med. auf (8—1235, ö.), so wie in jen. Luc. salt. 52, u. war abgebildet, Paus. 5, 3. Er u. seine Leute (die Argonauten) heißen οἱ (τὸν) Ἰάσονα, Ath. 10, 428, f, Schol. Od. 12, St. B. s. Ἐλευθεραί, od. οἱ ἀμφὶ τὸν Ἰάσονα, per. pont. Eux. 9, 2. 2) S. des Zeus u. der tra, Con. 21, s. Ἰασίων. 3) Tyrann von Pherä Thessalien, auch wohl Prometheus genannt (Plut. util. 6), s. Xen. Hell. 6, 1, 4. 4, 20—37, Isocr. 19 u. ff. ep. 6, 1, Dem. 49, 10—62, Arist. rhet. 2. polit. 3, 2, D. Sic. 15, 30—60, Plut. Pel. regg. apophth. Epam. 13. san. praec. 22. praec. ger. 24, Ael. v. h. 11, 9 u. b. Suid. s. ἐφλέ-, Arr. tact. 16, 3, Polyaen. 3, 9, 40. 6, 1, Paus. 7, 9, Strab. 16, 766, A. 4) Statthalter in der Phanoteus, Pol. 5, 96. 5) tragischer Schauspieler aus Tralles, Plut. Crass. 33, Polyaen. 7, 41. 6) on in Athen, Phleg. Trall. fr. 39. 7) S. des Eleazar Hebräer, Ios. 12, 10, 6. 8) der Name, den sich S. des Simon, statt des seinigen beilegte, Ios. 5, 1. 9) ein Gläubiger aus Thessalonich, N. T. act. 17, 5—9. Rom. 16, 21. 10) S. des Menekrates aus Nysa, Philosoph, Suid. 11) Geschichtschreiber Argos, etwas jünger als Plutarch, Suid. u. viell. 14, 620, d, St. B. s. Τῆλος u. Ἀλεξάνδρειαι. aus Byzanz, Geschichtschr., Plut. fluv. 11, 2. 13) nmatiker, Et. M. 194, 27. — Vgl. noch Fabric. gr. VI, 370. 14) S. des Gaudentius, Geisel des ich, Zos. 5, 36. 15) Lycier, Plin. 8, 40, 61. 16) ier, Inscr. 2627. 2859. 2885, b, Add. 17) auf zen von Ephesus u. Rhodus, Mion. III, 89. 421. Bischoff, Nili epp. 3, 179. 19) Andere, Synes. 7, p. 214 extr., Inscr. 3, 4254. 4300, o, 13. Aehnl.:

ατάδας, m. Delphier, Wesch. u. Fouc. 244. 435. u. ö., K.

ατζᾶς, K. von Ungarn, Cinn. 3, 12 (119, 16). (202, 18) u. das. du Cange, Sp.

ατζουλῖνος, m. (Josselinus) Fürst von Edessa, 5, 6 (215, 21), Sp.

ιτινον, n. St. der Meldä in Gallia Lugdun., j. ar, Ptol. 2. 8, 15.

ιτιοι, Völkerschaft in Sogdiana, Ptol. 6, 12, 4 (v. ται).

ατούρ, St. der Aruarner in India intra Gangem, 7, 1. 92.

ατροδώριος, m. Smyrnäer, Mion. III, 201. Aehnl.:

Ἰατρόδωρος, m. (*Heilgabe), Mannsn., Inscr. 2, 3367. — Smyrnäer, Mion. III, 195. S. VI, 303.

Ἰατροκλῆς, έους, böot. εῖς, m. Arzte (= artista, Heilkünstler, od. heilberühmt, s. Plat. Cratyl. 394, c) 1) Athener. a) Lys. 12, 42. b) S. des Pasiphon, Aeschin. 2, 15—126, ö., Dem. 19, 197 u. Schol. zu Dem. 19, 118. c) S. des Pythion, Inscr. 106. d) V. eines Chariton, Inscr. 270, 1. 2) Thebaner, Keil Inscr. boeot. LXI, II, 5. 3) Athlet, D. Chrys. or. 28, p. 289. 4) Schriftst. über Gebäck, Ath. 7, 326, e. 14, 646, a—647, b, ö. 5) auf Münzen aus Erythrä u. Apollonia, Mion. III, 131. S. III, 315. 6) Anderer: Inscr. 2, 2675.

Ἰάτροπος, m. Korinthier, Wesch. u. Fouc. 18 (viell. Λάτροπος), K.

Ἰατρόπουλος, m. *Heilward, Mannsn., Ephr. mon. 8530, Sp.

Ἰατρός, m. Arzt, 1) Bein. des Apollon, Ar. Av. 584, Lycophr. 1207. 1377, Hesych. Derselbe hieß auch ἰατρόμαντις, Aesch. Eum. 62. 2) Bein. des Asklepios aus Epidauros, Paus. 2, 26, 9. 3) ein Heros mit einem Heroon in Athen, der Aristomachos geheißen haben soll, Apoll. v. Aeschin., B. A. 272, Schol. Dem. 19, 249, Hesych., Phot. 75, 24. 4) Andere: Inscr. 3, 5054. 5057, 12. 5) nach Hesych. auch Name gewisser Nymphen (bei Elis). 6) Ort in Mösien, Thphlct. 7, 2 (273, 24), 13 (294, 22), s. Ἰατρῶν. 7) Fluß, Thphlct. 7, 14 (296, 15).

Ἰατρῶν φρούριον, m. Heilberg, in Mösien am Ister, Proc. aedd. 4, 7 (292, 10), s. Ἰατρός. Sp.

Ἰαφά, indecl., doch Ios. vit. 52 Ἰαφα, ων, n. pl. St. in Palästina, viell. j. Dorf Gäfa, Ios. b. Iud. 2, 20, 6. 3, 7, 31. vit. 37.

Ἰάφαγος, m. Freter (d. i. Fresser), Mannsn., Inscr. 2, 2072, 12, p. 135. (St. Olb.)

Ἰάφθα, Fl. in Syrien, = Ἀρκευθος, Malal. p. 198, Bonn., Sp.

Ἰάφρα, Ἰάφραν, m. (Eus. pr. ev. 9, 20, Ἀφέρ, Ἀφράν, Ἀσούρ), S. Abrahams, nach dem die Stadt Ἄφρα u. das Land Ἀφρική benannt sein soll, Alex. Pol. b. Ios. 1, 15. S. Ὠφρήν.

Ἰαφρί, Nauarch, Ephr. mon. 8320, Sp.

Ἰαχαίας, Inscr. 3, 4000, 13, nach Cavedoni für Ἀχαιᾶς, Sp.

Ἰαχεῖμ, ὄνομα κύριον, Suid. (Ios. 2, 7, 4 nennt einen Sohn Symeons Ἰάχεινος.)

Ἰάχη (⏑⏑–), f. Schrei, 1) Nymphe u. Gespielin der Persephone, H. h. 419 (digammirt). — 2) Inscr. 3, 4379, e, dextr. 7 u. sin. 2.

Ἰαχήν, m., bei Suid. s. ἱερογραμματεῖς Ἰαχίμ, ein Aegyptier unter dem König Synes (Ael. b.), Suid. s. v.

Ἰάχουρα, s. Κάχουρα.

Ἴαχος, ου, m. (Schrei), Inscr. 3, 6417, Sp.

Ἰαῶ, m. Indecl. Jehovah, D. Sic. 1, 94. (In orac. b. Macr. Sat. 1, 18 ist Ἰαώ Dionysos als Sonnengott.)

Ἰαωλκός (⏑⏑––), f. poet. = Ἰωλκός, w. s., Il. 2, 712. Od. 11, 256, Hes. sc. 474, Pind. N. 3, 58 (v. l.). 4, 89. P. 4, 334, Ap. Rh. 3, 1091. 1113, Hesych.

Ἰάων, ονος, m. Blauer, Blaubach (eigtl. Veilchenbeck, s. Nic. b. Ath. 15, 683, a), 1) Adj. = Ἴων mit ἀνήρ, Theocr. Id. 16, 57. 2) Subst. a) der Ionier, insbes. α) Bewohner von Attika u. Megara, Il. 13, 685, h. Ap. 147, Ar. Ach. 106, Hesych., St. B. β) Bewohner von Kyzikus, Ap. Rh. 1, 1076, od.

Milet, Theocr. Id. 28, 21, vgl. mit Ap. Rh. 1, 958, St. B. γ) Griechen überh., Aesch. Pers. 178. 563. 1011. b) Mannsn., Nonn. 32, 234. c) Fl. in Arkadien, nach Müller zu D. Per. der Alpheus, Call. h. Iov. 22, D. Per. 416.

Ἰβαγκός, m. Mysier, Ephr. mon. 6385. 6391, Sp.

Ἰβαῖοι od. *Ἰβηνοί*, keltischer Volksstamm, St. B.

Ἰβάνωλις, ιος, m. Krug, Mannsn. aus Mylassa in Karien, Her. 5, 37. 121. Aehnl.:

Ἶβας, m. Mannsn., Phot. bibl. cod. 17, Thphn. chron. 156, 10. 237, 4.

Ἰβέττης, m. (Rinnebach = *Elβ.*), ein Flüßchen auf Samos, Plin. 5, 31, 38.

Ἰβηνοί, οἱ, (Brunner? d. h. die mit dem Brunneneimer), a) keltisches Volk = *Ἰβαῖοι*, St. B. b) Volk in Lydien, = *Ἰαονῖται*, St. B.

Ἴβηρ, ηρος, (ὁ) (ῐ, über den Accent s. Arcad. 20, nach Hesych. *ἴβηρ χερσαῖόν τι θηρίον, ἀφ' οὗ καὶ Ἴβηρες*, nach Einigen im Et. M. von *ἵμερος*?), 1) *ὁ—ποταμός*, der Fl. Ebro in Spanien, nach welchem das Land *Ἰβηρία* benannt sein soll (Char. u. Apd. b. St. B. u. Porph. adm. imp. 24, Eust. zu D. Per. 281), s. Scyl. 2, Pol. 2, 13—3, 95, ö., App. Ib. 6—41, ö. Hann. 2. Lib. 6. b. civ. 1, 111, Strab 3, 156—175, ö., D. Cass. 41, 22. 42, 16, Ptol. 2, 6, 16, St. B. s. v. u. s. *Βαργούσιοι*, ö., Const. Porph. adm. imp. 23. 24; man unterschied nach ihm ein *Ἰβηρία ἡ ἐκτὸς Ἴβηρος*, St. B. s. *Ἐλαμαντική* u. *Καρπή ιοι*, u. ein *Ἰβ. ἡ ἐντὸς Ἴβηρος*, St. B. s. *Ἀρβουκάλη* u. *Ὀλκάδες*. 2) S. des Herakles, Eust. zu D. Per. 281. 3) ein Heerführer, Proc. Go. 3, 28. 4) *Ἴβηρ, ὁ*, der Einwohner von Iberia, App. Ib. 43, D. Cass. 58, 26, auch ἡ. Menand. b. St. B.; oft = *Ἴβηρες*, von denen am Kaukasus, Strat. ep. Plan. 39, Them. or. 13, p. 166, Memn. fr. 30. — Auch als Adj. *Ἴβηρ τις βασιλεύς*, Pol. 34, 9 (Ath. 1, 16, c), *ἀνήρ*, App. Ib. 66, *πόντος*, Nonn. 43, 291, *πορθμός*, ep. Anth. IV, 3, *Ῥῆνος*, Nonn. 23, 94. 43, 410. — Im Plur. **οἱ** *Ἴβηρες*, dat. (Strab. 3, 164, Crinag. ep. VII, 376) *Ἴβηρσι*. a) Ew. von Iberia am Kaukasus, Ios. 18, 4, 4, vgl. mit 1, 6, 1, ep. Anth. IX, 582 u. Crin. ep. VII, 376, D. Per. 485, St. B., Strab. 2, 118—11, 501, ö., Plut. Pomp. 34—45. Ant. 34, D. Cass. 37, 1—58, 26, ö., Them. 11, 149. 34, c. 8, ö., Socr. h. e. 1, 20. 1, A., welche zum Unterschiede von denen in Spanien auch **οἱ** *ἐν Ἀσίᾳ* heißen, App. Mithr. 101, od. **οἱ** *ἑῷοι*, Eust. zu D. Per. 281, od. *ἑωθινὸν ἔθνος Ἰβήρων*, Eust. zu D. Per. 697, od. **οἱ** *ἀνατολικοί*, St. B. s. *Γωγαρηνή*. b) die Ew. von Spanien (*Ἰβηρία*), Her. 7, 165, Thuc. 6, 290, Plat. legg. 1, 637, d, Xen. Hell. 7, 1, 20, Scyl. 2. 3, Arist. pol. 7, 2, 7, ö., Flgde. Sie heißen zum Unterschied von den Vorigen **οἱ** *Εὐρωπαῖοι*, App. Mithr. 101, od. *Ἰβ. ἐν τῇ Εὐρώπῃ*, St. B. s. *Βεβρύκων*, od. **οἱ** *ἑσπέριοι*, Ael. n. an. 13, 15, Apd. b. Strab. 1, 61, Zos. 2, 53, auch **οἱ** *πάλαι Ἴβ.* = *Ῥωμαῖοι*, Ios. c. Ap. 2, 4, u. im bes. *Ὀρεῖται Ἴβηρες*, Pol. 3, 33. u. ihr Land selbst *ἡ τῶν Ἰβήρων χώρα* od. *γῆ*, D. Sic. 4, 18, Herdn. 1, 10, 2, Arr. An. 2, 16, 5, auch bloß *ἡ Ἰβήρων*, Polyaen. 8, 17. — Dazu **Ἰβηράρχης**, m. Fürst der span. Iberer, Byz., u. **Ἰβηροβοσκός**, *όν*, u. **Ἰβηροτρόφος**, *ον*, die Iberer ernährend, vom Lande: von Iberern bewohnt, Tzetz., Byz.

Ἰβηρεῖνος, *Τιβ. Κλ. Εὐδαίμων*, Inscr. 2, 2791, Sp.

Ἰβηρίη, ion. (Her. 1, 163 u. Megasth. b. Eus. pr. ev. 9, 41) **Ἰβηρία**, (ἡ), 1) Landschaft bei [...] kasischen Isthmus, j. Grusien, Strab. 11, 499 u. [...] Plut. Pomp. 33, ö., Luc. hist. 29. 50, Ptol. 5, [...] 3—8, 19, 5, ö., St. B. s. v. u. s. *Ἐορδαῖοι*, [...] 3, 6 (148, 11), Petr. Patr. fr. 14, nach Einigen [...] Iberern in Europa bevölkert, nach Anderen sind die [...] von hier später nach Europa übergesiedelt, App. Mith. 101, Socr. h. eccl. 1, 20, Varr. b. Plin. 3, 3, Strab. 11, 499. 2) griech. = *Ἱσπανία*, s. Marc. p. [...] ext. 2, 1—9, Scyl. 2, St. B., der daher auch von *Ἰβ[...]αι* spricht, Eust. zu D. Per. 281. 288, ö., vom [...] *Ἴβηρ*. w. s., so benannt, genauer bei den Griechen [...] nur die Seeküste von den Säulen des Herakles bis [...] den Pyrenäen im Gegens. von *Ταρτησσίς*. Her. [...] 163, Thuc. 6, 2, Arist. mir. aud. 87 u. ff., Pol. [...] 10—3, 95, ö., Strab. 1, 3—13, 614, ö., Plut. [...] 4—Plut. fluv. 16, 3, ö., D. Cass. 39, 54—54, 23, [...] Apd. 2, 5, 10, Ios. 10, 11, 1, App. prooem. 3— civ. 2, 40, ö., D. Sic. 4, 18. 5, 6, Polyaen. 7, 48 [...] 8, 23, 28, Paus. 4, 36, 4, Luc. nav. 23, Ath. 8, [...] f, Zos. 6. 5, u. b. Scymn. 206 das Land der *Ἴβηρες*, bisw. als *ἑσπερία* bezeichnet, Suid., Eust. zu D. Per. 483, od. *ἡ δυτική*, St. B. s. *Αἰγυστίνη*, [...] *ἡ πρὸς τῇ Πυρήνῃ* genannt, St. B. s. *Ἰλεργ[...]*, [...] den Römern *ἡ ἐκτὸς Ἰβ.*. Plut. Mar. 5. *ἡ ἐτ[...]* *Ἰβ.* Plut. Sert. 12, od. *Ἰβηρία ἑκατέρα*, Plut. Pomp. 52, *Ἰβηρίαι συναμφότεραι*, Plut. Crass. 15, *ἡ περὶ Ταρράκωνα*, D. Cass. 53, 12, *ἡ ὑπὸ Καρχηδονίοις*, App. Ib. 10.

Ἰβηριάς, ἡ, = *Ἰβηρία*, od. Spanien, Phil. ep. IX, 561.

Ἰβηρίγγαι, Völkerschaft im Innern von Indien extra Gangem, Ptol. 7, 2, 18.

Ἰβηρικός, *ή, όν*, iberisch, a) = spanisch, *πράγματα*, Pol. 3, 15, z. B. *πλοῦτος*, Strab. 3, 131. *γραφή*, App. Hann. 4, *πόλεμος*, Plut. Arist. et Cat. mai. 5, Luc. 5, *στρατιά*, Plut. Sert. 12, *πράξεις*, Plut. Cat. mai. 11, *ἔθνος*, Strab. 3, 152. 164, St. B. s. *Γλῆτες* — *Γλῆτες*, ö., *πλήθη*, Scymn. 266, *γένος*, Herod. b. St. B., *φῦλον*, Strab. 3, 162, *ἔμποροι*, Ael. [...] 13, 6, *ἤπειρος*, Eust. zu D. Per. 285, *ὄρη*, Plut. Pomp. 34, *πόλεις*, Polyaen. 8, 16, 6, St. B. s. [...]*σος*, *ἡ Καρχηδών*, D. Cass. 45, 10, *τὸ πλε[...]*, Strab. 3, 161, *παραλία*, Strab. 2, 122. 3, [...] *ἰσθμός*, Strab. 3, 137, *ποταμός*, = *Ἴβηρ*, Ach. Tat. erot. 2, 14, insbes. *πέλαγος, πόντος, κόλπος, θάλασσα*, Strab. 2, 122, D. Per. 69 u. Eust., Marc. per. m. ext. 2, 3. 8, Ptol. 2, 4, 7—8, 13. 2, ö. — Subst. (τὸ) *Ἰβηρικόν*, iberische Sitte, Strab. 3, 164 u. *τὰ Ἰβηρικά*, die iberischen Sitten, D. Cass. fr. 48, od. iberische Landschaft, Strab. 3, 137, od. die [...] Spanien, Plut. Crass. 15, oft auch durch *τὰ κατὰ τὴν Ἰβηρίαν*, Pol. 2, 22. 36. 3, 13, od. *τὰ ἐν Ἰβ.*, App. Hann. 4, bezeichnet. Doch bedeutet es auch die Beschreibung od. Geschichte Spaniens, Plut. fluv. 16 [...] wie *Ἰβηρική*, verst. *γραφή*, App. Ib. tit. — Adv. **Ἰβηρικῶς**, App. Ib. 43. b) *πόλεις* d. h. am Kaukasus, Plut. Arist. et Cat. mai. 5.

Ἰβηρίς, Fem. zu *Ἴβηρ*, Menand. b. St. B. s. Const. Porphyr. adm. imp. 23. — Dah. *σπάρτος Ἰβηρίσι*, Opp. hal. 3, 342.

Ἰβηρίτης, Adj., iberisch, *αἰγιαλός*, Parthen. b. St. B.

Ἴβηρος, m. 1) griech. selten = *Ἴβηρ*, lat. häufiger Iberi, Cratin., Apoll. u. Quadr. b. St. B., Const. Porph. adm. imp. 23. 2) Eigenn. eines Freigelassen[...]

Cass. 58, 19. 3) Liv. 23, 28 kennt auch eine Stadt ...ra in Hisp. Tarr. westlich vom Ebro.

Ἰβήρων, Kloster in Jerusalem, Proc. aedd. 5, 9 (328, Sp.

Ἴβι, s. Inscr. 3, 4957, b, Add., Sp.

Ἰβιδά, St. in Scythien am Ister, Proc. aedd. 4, 7 ...3. 20). Sp.

Ἰβιναλί, m. Thphn. 678, 4, Sp.

Ἰβινοὐβειρ, ος, m. Thphn. 655, 6, Sp.

Ἰβίωνες, s. Οὐιβίωνες.

Ἴβυκος (— ⏑⏑). voc. (Antp. Sid. VII, 745 u. ep. ἀδ. ..., 184) Ἴβυκε, (ὁ), in Herdn. schem. ed. Sp. III, p. ...1 Ἰβυκός, in Et. M. 273, 24 Ἴβυξ, υκος, Schrey- gel, Schrey (s. Et. M. u. Lob. el. 72, vgl. mit Ath. ..., 601, b Ἴβυκος βοᾷ καὶ κέκραγεν), alter lyri- ...er Dichter (Ol. 59) aus Rhegium, der in Samos ...te, Plat. Phaedr. 242. c, Ar. Thesm. 161, Plut. ...rr. 11. nob. 2 u. ö., Strab. 1, 59 u. schol. zu 6, 271, ...l. n. an. 6, 51, Paus. 2, 6, 5, Neanth. b. Ath. 4, 175, ... 2, 39, b — 15, 681, a, ö., ep. ἀδ. VII, 714. IX, ...1, Et. M. 171, 7—763, 44, ö., Schol. Ap. Rh. 1, ...6—4, 815, ö., Suid. Sprichw. war in Bezug auf die ...age von seiner Ermordung, deren Thäter Kraniche ...nietben, αἱ Ἰβύκου γέρανοι, Zen. 1, 37, Diog. 1, ..., Macar. 1, 50, ἀρχαιότερος od. ἀνοητότερος ...ύκου, ersteres Diog. 2, 71, Apost. 3, 84, letzteres ...og. 5, 12, weil er lieber auswandern als Herrscher ...rden wollte. Adj. davon Ἰβύκειος, ον, z. B. Ἰβύ-...ειος ἵππος, von einem alten Streitrosse, mit wel- ...em sich Ibykus verglich. Plat. Parm. 137, a u. Schol., ...βύκειος παροιμία, Zen. 2, 45, Ἰβύκειον ῥησεί-...ιον, Suid. s. v. u. s. ἀμπλάκημα u. μή τι, bloß ...βύκειον verst. σχῆμα, Herdn. schem. ed. Sp. III, ...1. Subst. a) τὸ Ἰβύκειον, eine Stelle aus Iby-...s, Ath. 13, 561, f. b) Ἰβύκινον, n. ein nach Ibycus ...nanntes musikalisches Instrument, Suid. Ueber ἰβυκη-...ίσαις (Et. M.) od. ἰβυκινῆσαι (Hesych.) s. Lex.

Ἴβυλλα, f. St. in Spanien (Tartesia), Ew. Ἰβυλλῖ-ος, St. B.

Ἰβύρα, f. od. Ἴβωρα, n. pl., St. in Pontus, durch ...n Erdbeben zerstört, Proc. h. a. 18 (111, 22).

Ἴγγαυνοι, pl. ligurisches Volk (um Genua), Strab. ..., 202.

Ἰγγένιος, m. Mannsn., Phot. 59, b, 15. S. Ἰνγ.

Ἴγγερ, ος, Schwiegervater des Basilius, Genes. II, ...8 Sp.

Ἴγγωρ, ἐθνικόν, Suid.

Ἰγέσιος, m. Smyrnäer, Mion. III, 195, vielleicht ...κέσιος.

Ἰγίλγιλι ἢ Ἰγιλγίλει ἢ Ἰγιλγιλεῖ ἢ Ἰγιλγί-...η, St. in Maurit. Caes., wahrsch. z. Jigelli, Ptol. ..., 2, 11, Plin. 5, 2, 1, vgl. mit Ammian. 29, 5.

Ἰγίλλος, m. Anführer der Franken, Zos. 1, 68 (v. ... Ἰγγίλλος).

Ἴγκερ, ος, Ephr. mon, 2512, Sp.

Ἰγκιτᾶτος, m. d. lat. Incitatus, Name eines Pfer-...ds, D. Cass. 59, 14.

Ἰγλῆτες, pl. Name der alten Iberen diesseits des ...Ebro = Γλῆτες, w. s., Asclep. b. Strab. 3, 166.

Ἴγκλινοι, (Angli), Ephor. mon. 5981. Γερμανοὶ ...Ἰγ., (Anglo-Saxones), ib. 5987, Sp.

Ἰγλισάρης, m. = Νηριγλισάρης, K. von Babylon, ...Abyd. b. Eus. pr. ev. 9, 41.

Ἰγκρίωνες, pl. deutsches Volk zwischen dem Rhein u. ...der Abnoba, Ptol. 2, 11, 9.

Ἰγνάτιος, m. 1) das lat. Egnatius, w. s., ein Le-gat des Krassus, Plut. Crass. 27 (v. l. in App. b. civ. 1, 40. 4, 21). 2) mit dem Bein. Μαγίστωρ od. Diaconus, Schriftst. (9. Jahrh.). Anth. ep. 1, 109. XV, 29. 39. 3) Patriarch von Konstantinopel, Keil Inscr. boeot. LXIX. 4) Metropolit von Selymbria, Erklärer des Aristoteles, s. Fabr. bibl. gr. III, 210 u. Andere, VII, p. 44 u. Boisson. An. 1, 436. IV, 436. 437. — Suid. 5) Inscr. 3, 4129. 6830. Aehnl.:

Ἰγνάτις, m. Inscr. 3, 5396, 5. 4, 9694, Sp.

Ἴγνη, f. Oldisleben (s. Ἴγνης). St. b. Priapus, Ew. Ἰγναῖος u. Ἰγναία, St. B.

Ἴγνης, ητος, pl. Ἴγνητες, nach Apoll. pron. 70 u. 330 Ἴγνητες zu schreiben, Altheimer (s. Γνής, nach St. B. s. Γνής = ἰθαγενεῖς, u. nach Lob. par. 308 = ἐγγενής), Stammvolk in Rhodus, Hesych. (cod. Ἴγνητες, Schmidt Ἴγνητες), u. Simm. b. Clem. str. 5, 674 nach Lobecks Verbesserung in paral. 111, Et. M., St. B., Schol. Il. 9, 529, Choerobosc. Can. 144, 7 u. 175.

Ἰγούιον, n. das lat. Iguvium (s. Caes. b. civ. 1, 12 u. Ew. Iguvini, ebend.), St. in Umbrien, j. Eugubio od. Gubbio, Strab. 5, 227, vgl. Ἰσούιον.

Ἴγρευς, m. Aegyptier, Schow Chart. papyr. 7, 13.

Ἰγυλλίωνες, pl. Völkerschaft in Sarmat. Europ., im j. Galizien, Podolien, Volhynien, Ptol. 3, 5, 21.

Ἴδα, f. Busch, 1) = Ἴδη, w. s. 2) Frauenn., Cod. 8, 54, 14. Aehnl.:

Ἰδαία, f. ep. (Ap. Rh., Anth.) Ἰδαίη, 1) Bein. der Cybele, die auf dem Gipfel des phrygischen Ida einen Tempel hatte, gew. mit μήτηρ, Ap. Rh. 1, 1128, Neanth. b. Strab. 1, 45 u. 10, 469, Eur. Or. 1453, Hesych., Virg. Aen. 10, 252, od. mit θεά, D. Hal. 2, 19. 2) Bein. der Aphrodite, ep. Anth. app. 51. 3) Bein. von Nymphen, Eur. Hel. 1324, insbes. a) der M. der Herophile, Paus. 10, 12, 7. b) der Gem. des Skamandros, M. des Teukros, Apd. 3, 12, 1, D. Sic. 4, 75. 4) T. des Dardanos, Gem. des Phineus, Apd. 3, 15, 2, D. Sic. 4, 43. 5) Name von Kreta, D. Sic. 3, 61.

Ἰδαῖος, αία, ep. αίη, αῖον, (ῑ), 1) Adj. a) eigtl. vom Gebirge Ida (Buschberge) in Troas, dann poet. überh. für troisch, so Πάρις, Eur. Andr. 706. Hel. 29. I. A. 1289. Or. 1364, vgl. mit Hec. 944, Γανυμήδης, Nonn. 10, 318, vgl. mit Luc. d. deor. 5, 2, Σκάμανδρος, Qu. Sm. 1, 10, Σιμόεις, D. Per. 683. 819, insb. a) Ἰδ. Δάκτυλοι, phrygische Dämonen u. Zauberer, Ap. Rh. 1, 1129 u. Schol., vgl. mit Schol. zu 1126, D. Sic. 5, 64. 17, 7, Strab. 7, 331. fr. 51— 10, 473, ö., Nonn. 14, 24, Luc. salt. 21, Alex. Pol. in Plut. mus. 5, Plut. prof. virt. 15. fluv. 13, 3, Thrasyll. in Clem. str. 1, 145, Et. M., Suid. s. v. u. s. οὐδὲ Ἡρακλῆς, Zen. 4, 80, Apost. 13, 29, die Andere nach Kreta versetzen, Paus. 5, 7, 6, Hes. b. Plin. 7, 57, D. Sic. a. a. O., Strab. 8, 355, Plat. prim. frig. 30, Porph. v. Pyth. 17, Marm. Par. 11, Schol. Il. 22, 391, Hesych., od. mit den römischen Laren zusammenstellen, Plut. Num. 15, Nigid. b. Arnob. 3, 41. Aehnl. Ἰδ. Κουρῆτες, Pind. fr. XI, 182, f, fr. ἀδ. 83 ed. Bergk, Ap. Rh. 2, 1237, (Crob. b. Ath. 1, 5, f für eisern) od. θεοί, Orph. h. prooem. 22, od. bloß Ἰδαῖοι, Orph. Arg. 25, u. von Kretensern, Ἰδαῖοι θεράποντες, Nonn. 37, 45. b) Bein. des Zeus, der in Troas sowohl (Il. 16, 605. 24, 291, Qu. Sm. 1, 184, Et. M. 547, 28, Hesych.), als in Kreta auf dem Ida verehrt wurde (Nonn. 13, 236, Pol. 27, 16). c) Ἀφροδίτη, Inscr. 3, 6280, B, 4. (Auch Cybele.) d) mit χθών, γαῖα, ἀρούρη, poet. = Troas, Aesch. fr.

Niob. 146, Soph. Ai. 484, vgl. mit 601, u. b. Strab. 10, 470, Ap. Rh. 1, 930, Nonn. 3, 345, ἠιών, ep. Agath. VI, 76, ἔναυλοι, κόνις, χιών, Qu. Sm. 14, 84, Nonn. 3, 192, Eur. Hec. 325, Aesch. Ag. 564, od. πόλις, Eur. Hel. 658, πύλαι, Qu. Sm. 11, 345, θαλάμη, Diosc. ep. IX, 340, γυναῖκες, χάρα, ἱστοί, φάρη, ξίφεα, ἔριδες, πῦρ, μόσχοι, Eur. Hec. 354. Or. 1380. Tro. 199. Hel. 1508. El. 317. I. A. 575, Aesch. Ag. 311, Nonn. 28, 293, insbes. α) Ἰδαῖα ὄρη, (Buschberge) in Troas, j. Kas Dagh, Il. 8, 170—20, 189, ö., Call. h. 1, 6. 51, Qu. Sm. 1, 686—14, 640, ö., Anth. Plan. 166, Theophr. h. pl. 3, 2, 6. 4, 1, 3, D. Sic. 5, 60, Arr. An. 1, 11, 6, D. Hal. 1, 61, ähnl. οὖρος, Qu. Sm. 3, 674. 12, 186, od. νάπη, κευθμών, Eur. Hec. 631. Andr. 275. 295, λέπας, πάγος, ὕλη, Hel. 24. Tro. 1066. Rhes. 287, σκόπελοι, Nic. ep. IX, 576, Aesch. b. Plat. rep. 3, 391, e. β) auf Kreta, Et. M. 276, 14. b) Ἰδαῖον ἄντρον, α) auf Kreta, Pind. Ol. 5, 42, D. L. 8, 1, 3, Porph. v. Pyth. 17, Suid., vgl. mit Nonn. 13, 244. β) in Troas, Ap. Rh. 3, 134 u. Schol. c) Ἰδ. κόλπος = Ἀδραμυττηνός, Strab. 13, 584. 605. II) Subst. Ἰδαῖος, voc. (Il. 7, 284) Ἰδαῖ(ε), m. **Büsching**, nach Et. M. **Kluge**, 1) S. des Dardanos u. der Chryse, D. Hal. 1, 61. 2) S. des Priamos, Ptol. Heph. 5, p. 324. 3) S. des Paris u. der Helena, Tzetz. Lyc. 845. Hom. 441, Dict. 5, 5. 4) trojanischer Herold, Il. 248—24, 470, ö., Et. M., Hesych. 5) S. des Dares, Trojaner, Il. 5, 11, Hesych. 6) Anführer der Korybanten, Nonn. 13, 145. 14, 34. 28, 303. 7) Cyrenäer, Olympionike, Paus. 6, 12, 2. 8) Lacedämonier, Maler od. Schreiber des Agesilaus, Xen. Hell. 4, 1, 39, = Ἀδαῖος in Plut. Ages. 13. 9) Ἰδ. ὁ Ἱμεραῖος, Philosoph, S. Emp. dogm. 3, 360.

Ἴδακος, m. **Büschen**, 1) Ort auf dem thracischen Chersonnes am Hellespont, Thuc. 8, 104. 2) christlicher Schriftsteller aus Spanien um 470, s. Bähr Geschichte der römischen Literatur (christlicher Dichter u. Geschichtschreiber) §. 54. 3) Anderer, Inscr. 4, 8518, n. 42.

Ἰδάλιον, n. (—⏑⏑⏑), **Buschhorn** (anders St. B.), Vorgebirge u. St. in Cypern mit einem Tempel u. Hain der Aphrodite, die davon Idalia (Virg. Aen. 1, 693 u. Ov. a. am. 3, 106) heißt. S. Theocr. 15, 100 u. Schol., Virg. Aen. 1, 681, St. B. Ew. **Ἰδαλεύς**, St. B., s. Πηδάλιον.

Ἰδάλιος, m. **Büschel**, V. des Androsthenes aus Gyrton, Porph. Tyr. fr. 2.

Ἰδάνθυρσος, b. Plut. regg. apophth. s. v. **Ἰδάθυρσος** u. in Stoic. rep. 20 Ὑδάνθυρσος, b. Pherec. in Clem. Alex. str. 5, p. 567, c **Ἰδανθούρας**, m. K. der Scythen, Her. 4, 76—127, ö., Megasth. b. Strab. 15, 687 u. Arr. Ind. 5, 6. S. C. Inscr. 2, p. 111, a. 113, a.

Ἴδαπρος, ου, m. Inscr. 3, 4300, Add., Sp.

Ἰδαρίζιος, V. des Mezameros u. Kelagastus, Menand. Prot. fr. 6.

Ἰδάρνας, m. **Hämling** (nach Hesych. u. Phot. = ἐκτομίας), ein Wahrsager, Hesych., Phot. 100, 22. Davon **Ἰδαρναῖοι**, Wahrsager, Phot. a. a. O.

Ἰδάρνη, f. **Hemlingen**, St. in Karien, Hesych. u. Phot. 100, 22. Dav. **Ἰδαρναῖοι**, Phot. a. a. O.

Ἴδας, (ῑ), gen. α (so Apd., Plut., Paus.), nach Et. M. ου, u. Antim. in Et. M. **αντος**, ep. **εω**, Il. 9, 558, Ap. Rh. 1, 470 u. Inschr. b. Phleg. Trall. fr. 40, (über den Accent s. Arcad. 21, 16), (ὁ), **Schaumann** (Et. M., od. **Große**, ebenfalls Et. M. u. Suid.), 1) S. d. Aphareus, aus Messene, od. nach Einigen bei Apd. 10, 8 u. Schol. Il. 9, 557 des Poseidon, V. der Kl[eo]patra, kalydonischer Jäger u. Argonaut, Il. a. a. O. Pind. N. 10, 112—132 u. Schol., Ap. Rh. 1, 1[5]—3, 1251, Orph. Arg. 181, Theocr. 22, 139, Ap[d.] 1, 7, 8—3, 11, 2, ö., Plut. Thes. 31. parall. 40. [...] 8, 1, Paus. 3, 13, 1—4, 3, 1, ö. Tzetz. Lyc. 511. 5[...] Eust. p. 776, 12, Ov. met. 8, 305. Fast. 5, 7[...] Hyg. f. 14—100, ö. Seine Abbildung, Paus. 5, [...] 2. Οἱ περὶ Ἴδαν, Schol. Ap. Rh. 1, 151. 2) S. d[es] Aegyptus, Apd. 2, 1, 5. 3) einer der Kureten, Pau[s.] 5, 7, 6, mit einem Altar, 5, 14, 7. 4) S. des Kl[ei]nos u. der Epikaste, Euphorb. Parthen. 13, a. 5) [...] Gast auf der Hochzeit des Perseus, Ov. met. 5, [...] 6) einer der Begleiter des Diomedes, Ov. met. 1[4,] 504. 7) Held des thebäischen Kriegs, a) aus O[n]chestos, Stat. Theb. 6, 553, f. b) aus Tänaros, ebd. 7, 588. 8) falsche Lesart für Σουΐδας, Schol. Ap. Rh. 1, 57.

Ἴδασσα, (**Buschfeld?**), St. der Liburner, Scy[l.] 21.

Ἰδεβησσός, Inscr. 3, 4315, t u. u (wo Ἐιδεβ[...] Add., Sp.

Ἰδέρνης, m. ein Perser, Ctes. 38, a, 22.

Ἴδη, (ῑ), (ἡ), dor. **Ἴδα**, ας (Theocr. 1, 105 u. Schol., Bion 2, 10, Call. h. 5, 18, fr. ἀδ. 100 ed. B., u. b. Tragg. in Choer. Eur. Hec. 644. I. [A.] 1284. Or. 1382. Rhes. 551, sowie in Ar. Ran. 135[6]), **Buschhorn** (so Paus. 10, 12, 7, Hesych., Et. M.) od. **Schauenstein** (Schol. Theocr. 1, 105, Et. M. A.), 1) Gebirge in Phrygien u. Mysien, j. Kas Dagh, dah. ἡ Τρωϊκή genannt, Strab. 10, 466, Paus. 1[0,] 12, 4, Ath. 3, 77, a u. 6, 256, c, od. Τευκρίς, Xen[oph.] 3, 56. 10, 310. S. Il. 2, 821—23, 117, ö., Hes. [...] 1010, Her. 1, 151. 7, 42, Aesch. Ag. 281. ö., Eur. I. A. 76. Rhes. 282. Tro. 976, Thuc. 4, 52. 8, 108, Plat. legg. 3, 682, b, Xen. An. 7, 8, 7. Hell. 1, 1, 25, Flgde. Nach Thrasyll. b. Clem. Al. str. 1, p. 14[...] hieß die Stadt so. Ew. **Ἰδαῖοι** u. **Ἰδηΐδαι** von Ἴδη[...]ῖς, St. B., b. Strab. 10, 469 οἱ περὶ τὴν Ἴδην κατοικοῦντες, b. Theophr. h. pl. 3, 12, 5. 9, 3. 5. 1[...] 2. 9, 2, 5. 7 οἱ περὶ τὴν Ἴδην, od. οἱ ἐν τῇ Ἴδῃ, Theophr. h. pl. 3, 12, 3, οἱ ἐκ τῆς Ἴδης, Theophr. h. pl. 3, 8, 7. Adv. a) **Ἴδηθεν**, vom Ida, Il. 3, 27[6] —24, 308, ö., Qu. Sm. 2, 489, Et. M. b) Ἴδηθε[...] böot. = Ἴδης, Hesych. 2) Berg auf Kreta, [...] Κρῆσσα od. Κρητική, Ael. n. an. 17, 55, Paus. 5, 7, 6, Et. M. 144, 36, od. Κορυβαντίς, Nonn. [...] 695. 3, 285. Von ihm aus soll der Ida in Phrygien benannt sein, Hesych. S. Eur. Hipp. 1253, Ar. Ran. 1356, Strab. 10, 472. 13, 604, D. Sic. 5, 64. 7[...] Plut. prov. 11, D. Per. 502, Ptol. 3, 17, 9, Nonn. 37, 95, Hesych., Et. M. s. Ἰδαῖοι u. 144, 3[...] 3) St. im thrazischen Chersones, Scyl. 67. 4) S[...] od. **Große** (s. Et. M., Suid.), T. des Melisseus, [...] der idäischen Nymphen u. Erzieherin des Zeus, D. Sic. 17, 7, Apd. 1, 1, 6, St. B. s. Ἀδράστεια. Ab[...]det, Paus. 8, 47, 3. 5) M. der Idäischen Da[ktylen], Stesimbr. in Et. M. s. Ἰδαῖοι, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 1, 1129. 6) T. des Korybas, M. des [...]nos, D. Sic. 4, 60, Socr. in Schol. Eur. Rhes. 28. 7) Nymphe, mit welcher Hyrtakus den Nisus zeugte, Virg. Aen. 9, 177. 8) Geliebte des Aegesthius, [...] welcher der Ida in Troas benannt sein soll, Plut. [...] 13, 3. 9) eine Freigelassene, Ios. 18, 3, 4. S. Ἴδα

Ἰδήεσσα, f. Buschfeld, Städtchen in Spanien, Strab. 11, 499.

Ἰδήμων, m. Seliger (so = Εὐδήμων für Fιδή-μων nach Ahr. 1, 170, nach Böckh = Εἰδήμων, also: μαε), Koριcr. Inscr. 1574.

Ἰδικάρα, 1) St. in Babylonien am Euphrat, Ptol. 5, 20, 6. 2) St. in Arabia deserta, Ptol. 5, 19, 4. Ἀδικάρα.

Ἰδικών, ῶνος, m. V. des Odoaker, Io. Ant. fr. 209, 1.

Ἴδιος, m. Selten, griech. Arzt, Galen.

Ἰδιώτης, m. Gemeiner, S. des Theagenes, Achar-nae, Inscr. 158 — Galen. Achul.:

Ἰδιωτικός, m. Inscr. 3, 3876, Sp.

ΙΔΙΟΜΕΝΟ, Inschr. Troad. Inscr. 2, p. 873, Sp.

Ἰδμονίδης, ου, Procl. v. Hom. -ίδας, α, m. ...ügel, S. des Eukles, V. des Philoterpes, Char. Suid. s. Ὅμηρος, Procl. a. a. O. certam. Hom.

Ἴδμων, ονος, m. Kluge (s. Schol. Ap. Rh. 1, ... u. vgl. das αἰολόμητις b. Nonn. 38, 31), 1) der Asteria u. des Apollo, Argonaut u. Wahrsager, Ap. Rh. 1, 139 u. Schol. — 2, 818 u. Schol., δ., Apd. 1, 9, 23, Herod. u. Apoll. in Schol. Ap. Rh. 4, 86, S. des Abas, Orph. Arg. 188. 726, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 1, 139. Er wurde zu Heraklea als ...es verehrt. Ap. Rh. 2, 852 u. Schol. 2) S. des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5. 3) Phrygier, Astrolog des Bacchus, Nonn. 38, 31—46. 4) ein Arzt des Adrastus in Epidaurus, Stat. Theb. 3, 389. 5) Kolophonier, Ov. met. 6, 8, V. der Arachne, die daher Idmonia heißt, Ov. met. 6, 133. 6) Samier, Plut. ser. num. vind. 12, Heracl. Pont. fr. 10, 5. = Ἰάδμων, s.

Ἰδογενής, m. auf dem (troischen) Ida geboren, fr. b. Paus. 10, 12, 3.

Ἰδομεναί, pl. Gleichen, St. in Macedonien, Ew. Ἰδομένιος, St. B. S. Ἰδομένη u. Εἰδομένη.

Ἰδομενεύς (—◡◡—), gen. έως, ep. (Il. 5, 48—23. 8. Od. 13, 259, Qu. Sm. 2, 284), ῆος, dor. nach M. 361, 81, Eust. 1965, 25 εὖς, doch s. Ahr. dial. II, 237, dat. εῖ, ep. (Il. 13, 414 — Od. 14, 2, Qu. Sm. 4, 294—6, 623) ῆι, acc. έα, ep. (Il. 256—13, 470, Od. 14, 237—19, 190, Qu. Sm. 134. 10, 83) ῆα, voc. (Il. 4, 257. 13, 235) εῦ, Gleich, 1) S. des Deukalion, Enkel des Minos, in Kreta, Il. 1, 145—23, 450. Od. 3, 191, Qu. 1. 247—13, 212, Strat. ep. XII, 247, Apd. 3, 1, Strab. 10, 479. 480, Ael. n. an. 15, 24, Luc. 44, Ath. 1, 13, f, Zen. 14, 62, Philostr. her. 705. Sein Grab in Knossos, Arist. ep. 23 (app. VII, 322) u. D. Sic. 5, 79, seine Abbildung, 5. 25, 9. 10. Er u. seine Leute, οἱ ἀμφὶ Ἰδο-μενῆα, Il. 4, 252. 15, 301. 2) S. des Priamos, Apd. 12, 5, Schol. Il. 13, 517. 3) Rhodier, D. Sic. 19, 4) aus Lampsakus, Schüler des Epikur u. Geschichtschr., Plut. Per. 10 — Dem. 23, 5. Colot. 18, L. 2, 5, n. 5—10, 15, 5., Ath. 7, 279, b—13, 592, Apost. 15, 9, Phot. lex. s. Πύθια, B. A. 249, Schol. zu Ap. Rh. 1, 916, zu Aeschin. 2, 1, u. zu Vesp. 947, Senec. ep. 1, 21, er u. seines Glei-chen οἱ περὶ od. ἀμφὶ (τὸν) Ἰδομενέα, Strab. 13, Plut. Arist. 10, Ath. 13, 611, e. 5) Ephesier, ...n. S. VI, 114. 6) auf einer phokäischen Münze, ...n. III, 181. 7) in Inscr. 2, 2184, 2. 3, 6418 Ἰδομενέα.

Ἰδομένη, f. Gleichen, 1) zwei Hügel in Akarnanien bei Ambrakia, Thuc. 3, 112. 2) St. in Macedonien (Emathia), j. Kumli-Koi, Ptol. 3, 13, 39. Ew. Ἰδομενεῖς, Plin. 4, 10, 17. S. Εἰδομένη u. Ἰδο-μεναί.

Ἴδος, m. (?), Mannsn. auf einer phrygischen Münze, Mion. IV, 271.

Ἰδούβεδα, ας, ἡ, ein spanischer Gebirgszug, j. die Sierren de Oca, de Lorenzo u. de Moncayo, Strab. 3, 161. 162, Ptol. 2, 6, 21.

Ἰδουμαῖοι, (οἱ), (ῐ), sg. (Ios. arch. 15, 7, 9) Ἰδουμαῖος u. im neutr. Ἰδουμαῖον, Ios. b. Iud. 4, 9, 11 (nach St. B. u. Et. M. *Rothlinser). 1) die Einw. von Südjudäa, b. den Alten bisw. = Ἰου-δαῖοι gebraucht, so St. B. u. Ael. n. an. 6, 17 Ἰουδαῖοι ἢ Ἰδουμαῖοι vgl. mit Virg. Georg. 3, 12, Luc. 3, 216, Mart. ep. 2, 2, A. Nach Et. M. urspr. Nachkommen des Esau (Ios. arch. 1, 12, 4 nennt einen Sohn Ismaels Ἰθούμας), s. Ios. arch. 7, 5, 4—16, 9, 3. b. Iud. 4, 4, 1—7, 8, 1, Strab. 6, 749. 760, App. Mithr. 106. b. civ. 5, 75, Alex. Pol. fr. 18, St. B. s. v. u. s. Γέβαλα. — Ihr Land (ἡ) Ἰδουμαία, nach Ios. arch. 2, 1, 1 = Ἔδωμος, s. Ios. arch. 4, 4, 4—13, 9, 1. b. Iud. 2, 6, 3—4, 9, 9, Ptol. 5, 16, 10, St. B. s. Γομελῖται, N. T. Marc. 3, 8, Hesych. (Psalm 60, 10), Inscr. 3, 5149. — 2) Ἰδουμαία, a) T. der Semiramis, nach welcher das Land benannt sein soll, Alex. Pol. b. St. B. s. Ἰουδαία. b) Name einer Sklavin in Thessalien, Hippocr. Epid. 2, 4, 5.

Ἰδοῦνον, n. St. in Noricum, j. Judenburg, Ptol. 2, 13 (14), 3.

Ἴδραι, pl. Völkerschaft im europ. Sarmatien am südwestl. Abhang der Rhipäen, Ptol. 3, 5, 23.

Ἰδρίας (Fιδρίας), αο, m. Wissmann, (Fι-δεῖν), Lebadeer, Inscr. 1575 (l. d.)

Ἰδριάς, Wittichenau (benannt nach Ἰδριεύς, St. B.), St. in Karien = Χρυσαορίς, St. B. s. Χρυσαορίς od. = Εὔρωπός, St. B. s. Εὔρωπός od. = Ἑκατησία, St. B. s. Ἑκατησία. Ew. Ἰδριεύς, St. B., pl. Ἰδριεῖς, Strab. 14, 678. Fem. Ἰδριάς, St. B. Dazu: ἡ Ἰδριὰς χώρη, Gegend in Phrygien an der Grenze von Karien, am Flusse Marsyas, Her. 5, 118.

Ἰδριεύς, έως, b. St. B. s. v. auch ein gen. Ἰδρίεω (von Ἰδρίης), b. Strab., Plut. Ages. 13, Polyaen. u. Arr. Ἰδριεύς, έως, m. Wittig d. i. kundig, 1) S. des Kar, V. des Euromus, St. B. s. v. u. s. Εὔρωμος. 2) S. des Chrysaor, St. B. s. Εὔρωπός. (Ἰδριεύς). 3) S. des Hekatomnos, Dynast von Karien, Isocr. 5, 103, Androt. b. Arist. rhet. 3, 4, D. Sic. 16, 42. 45. 69, Strab. 14, 656, Plut. Ages. 13 u. apophth. Lac. s. Ages. 16, Arr. An. 1, 23, 7, Polyaen. 7, 23, 2, Harp., Suid.

Ἰδριφθόν, s. Ἱεριφθόν.

Ἰδυῖα, f. (Ap. Rh. 3, 24 Εἰδυῖα, u. Et. Gud. 162, 39 Εἴδυια), Reginswind (d. i. rathschnell, wissend, klug), T. des Okeanus, Gem. des Aeetes u. der Tethys, Hes. th. 352. 960, Apd. 1, 9, 23, Soph. fr. 491 ed. D., Schol. Il. 1, 608 u. Ap. Rh. 3, 243, Eust. 1154, 34. 1193, 26. Hyg. f. 25, Cic. n. deor. 3, 19.

Ἴδυμος, m. u. Ἴδυμα, od. Ἰδύμη, Fl. (Süßenbach = Ἥδυμος), St. B., u. St. in Karien, Ptol. 5, 2, 20 (Ἴδυμος) u. St. B. Ew. Ἰδυμεύς u. Ἰδύ-μιος, St. B.

Ἴδυρος, 1) m. Fl. in Pamphylien, Theophr. vent.

53, St. B. 2) f. (Hecat. b. St. B.) **Ἴδυρίς**, St. in Pamphylien, Scyl. 100, Ew. **Ἰδυρίτης**, St. B. 3) *Ἴδυρις*, m. Name eines von Idyrus her wehenden Windes, Theophr. vent. 53 (wo *Δύρις* steht) u. Arist. vent., wo *Γαυρίς* steht.

Ἰδωρίον, Yriart 396, Boiss., Sp.

Ἰεβοῦς, Naz. 1, 527, Sp.

Ἰεβουσαῖοι, pl. Kananitische Völkerschaft in Palästina, nach **Ἰεβουσαῖος**, dem Sohne Chanaans (Ios. 1, 6, 2), benannt, Ios. 7, 3, 1, Suid., LXX, mit der Stadt **Ἰεβοῦς**, Suid.

Ἰεζάβελ, in N. T. apoc. 2, 20 **Ἰεζάβελ**, b. Ios. 8, 13, 1—8 **Ἰεζαβέλη**, (ἡ), T. des Ithobalus, Königs von Tyrus, Gem. des sidonischen Königs Ahab, Suid.

Ἰεζάν, m. hebr. Eigenn., ein Sohn Abrahams, Alex. Pol. fr. 16. (Bei Ios. 10, 9, 2 kommt ein *Ἰεζανίας* vor.)

Ἰεζεκίηλος, b. Suid. **Ἰεζεκιήλ**, m. Prophet der Juden, Ios. 10, 5, 1—7, 2.

Ἰέζιδος, m. ein Sarazene, Nonnos. in Phot. bibl. cod. 3.

Ἰεθείρα (in LXX **Ἰεθέρ** u. **Ἰεθόρ**), St. in Juda, Euseb. onom.

Ἰεκτάν, arab. Name, Thphn. 512, 8, Sp.

Ἰεμψάλας, m., b. Io. Ant. **Ἱέμψαλος**, b. D. Cass. **Ἰεμψός**, οῦ, 1) S. des Mipsichas, K. von Numidien, Io. Ant. fr. 64. 2) viell. S. des vorigen, K. von Numidien, App. b. civ. 1, 62. 80. — D. Cass. 41, 41. S. *Ἰάμψας*.

Ἰεμενείας, m. (Willig?), *ὄνομα κύριον*, Suid.

Ἰεούδ, m., od. in Eus. pr. ev. 1, 10 *Ἰεδούθ*, v. l. *Ἰρούδ* od. *Ἰεούδ*, S. des Kronos u. der Anobret in der phöniz. Myth., Phil. Bybl. in Eus. pr. ev. 4, 16.

Ἱέρα, f. Helene (d. h. kräftige, starke), 1) Gemahlin des Telephos, Philostr. Her. 2, 18. 2) **Ἱερά**, f., a) Name von Tarsos, St. B. s. *Ταρσός*. b) Schiffsname, Att. Seew. XVII, a, 94, Tzetz. All. 998. 3) *Φυλὴ Ἱερὰ βουλαία*, Inscr. 3, 4024. 4026. 10. 4028. 4) S. *Ἱερὰ νῆσος*.

Ἱερὰ *ἄκρα*, f. Heiligenstein, Vorgebirge Lyciens, j. Cap Celidoni, s. *Χελιδονία*, Strab. 14, 666, An. stad. mar. magn. 232—259, 5., App. b. civ. 2, 119, Ptol. 5, 3, 3.

Ἱερὰ Γέρμη, = *Γέρμη*, w. s., Ptol. 5, 2, 14.

Ἱεραί, *αἱ*, Heiligenstett, Ort in Sicilien, Plut. Timol. 30.

Ἱεράκιος, m. Falkmann, Bischoff, Socr. h. e. 4, 12, 20, Sp.

Ἱαρακλεῖος, m. Elberts, böot. = *Ἱεροκλεῖος*, Inscr. 1565, s. Ahr. Dial. 1, p. 178.

Ἱερακορυφίτης, ου, ähnl. Heiligenbeil, Kastell von Attalia, Cinn. 1, 3 (7, 12), Ephraëm. mon. v. 3801, Sp.

Ἱερακώμη, f. Heiligendorf, Ort in Karien, od. in Kleinasien, Pol. 16, 1. 32, 25, Ew. **Ἱεροκωμήτης**, St. B.

Ἱεράκων *κώμη*, f. Falkendorf, Ort in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 36.

Ἱεράκων (*νῆσος*), Falkenau, 1) Insel im arabischen Meerbusen, Strab. 16, 773, Ptol. 6, 7, 43. 2) Insel bei Sardinien, Ptol. 3, 3, 8.

Ἱεράκων *πόλις*, f. Falkenburg, St. in Thebais in Aegypten, Strab. 17, 817.

Ἱερὰ *νῆσος*, f. (über den Accent s. Goettl. Accent. 141), Heiligenrode, 1) eine der liparischen Inseln, eigtl. *Ἱερὰ Ἡφαίστου*, s. Strab. 6, 275, D. Sic. 4, 7, Agathocl. in Schol. Ap. Rh. 4, 761, u. Pol. 34, 11, od. *Θέρμεσσα*, Strab. 5, 276, j. Volcano, Thuc. 3, 88, Scymn. 257, Arist. meteor. 2, 8, Pol. 1, 60. 61, D. Sic. 24, 17, Paus. 10, 11, 4, App. b. civ. 5, 105, Ptol. 3, 4, 17, Schol. Ap. Rh. 3, 41. 4, 761. Auch bloß *Ἱερά* genannt, Strab. 6, 275. 2) Insel im kretischen Meere, Char. b. St. B. 3) Insel Aegyptens, St. B. 4) eine verschwundene Insel, Paus. 8, 33, 4. 5) späterer Name für *Σφαιρία*, Paus. 2, 33, 1. — Ew. **Ἱερονησίτης** ἢ **Ἱερονήσιος**, St. B.

Ἱερὰ (Her. *ἱρὴ*) *ὁδός*, f. Heiliger Weg, ähnl. Heilige Damm, 1) Weg, auf welchem die Eingeweihten von Athen nach Eleusis zogen, Isae., Cratin. u. Polem. b. Harp., Paus. 1, 36, 3, Phot. 102, Philostr. v. soph. 1, 20, Et. M., Hesych., Suid. 2) überh. Weg der Wallfahrer u. s. w., so der Weg von Elis nach Olympia, Her. 6, 34, Paus. 5, 25, 7.

Ἱεραμαί, pl. Heiligenloh, St. in Karien, Ew. **Ἱεραμεύς**, St. B.

Ἱεραμένης, ους, acc. *ην*, m. ein Perser, Thuc. 8, 58, Xen. Hell. 2, 1, 9.

Ἱεράνα, f. Heiligenfelde, späterer Name für *Ἀρήνη*, St. im Peloponnes, Pisand. in Schol. Ap. Rh. 1, 471 u. viell. St. B., s. Meineke zu d. St.

Ἱέραξ, *ἄκος*, (ὁ), Habicht, 1) ein Mariandyner (Bithynier) u. Verehrer der Demeter, der von Poseidon in einen Habicht verwandelt wurde, Ant. Lib. 3. 2) der, welcher einst Hermes verrieth, Apd. 2, 1, 3. 3) spartanischer Nauarch, Xen. Hell. 5 1, 3—6. 4) Amphipolit, Dem. 1, 8 u. Schol., Theop. b. Harp., Iust. 7, 6, Suid. 5) Statthalter von Antiochia u. Schmeichler des Ptolemäus, D. Sic. 33, 4. 26, Posid. b. Ath. 6, 252, e, er u. seine Partei: *οἱ περὶ τὸν Ἱέρακα*, D. Sic. exc. 19 (hist. gr. fr. II. praef. XVI). 6) angebl. ein alter Musiker u. Flötenspieler, Schüler des Olympus, Plut. mus. 26, Poll. 4, 79. Nach ihm hieß eine Melodie *Ἱέρακος νόμος*, Epicr. b. Ath. 13, 570, b. 7) Schriftst. b. Stob. flor. 5, 60—94, 39 u. Add. 1. 8) Aegyptier, a) Alexandriner, ein Zeitgenosse Ammons, Damasc. v. Isid. 78. *β*) Statthalter unter Arkadius, Eunap. fr. 83—87. *γ*) ein Christ u. Freund des Cyrill, Socr. h. eccl. 7, 13, 7. b) Christ aus Leontopolis u. Stifter der Hieraciten, August. de haeres. 67. c) S. des Gales, Pap. Lond. ed. Peyr. p. 40 — *Φρούς Ἱέρ.* Steinbr. in Hammat. Letr. rec. 2, 431. Anderer, Inscr. 5013, Mönch, Zoeg. 127, 19. 20. 28, Abt, Zoeg 354, 8. 9) Beiname von Männern, Plut. Arist. 6. — Öfter auf Münzen u. Inscr. 2, 1969. 2814. 14. 10) Habichtshorst, St. in Aegypten (*νομὸς Μαρεώτης*), Ptol. 4, 5, 34.

Ἱεράπλαβτος, m. (?), Mannsn. auf einer ... gischen Münze, Mion. IV, 32.

Ἱεράπολις, *εως*, voc. (Anth. app.) *Ἱεράπολι* (⏑⏑–⏑⏑), in Inscr. 3, 4472, 21, Strab. 16, 748, Plut. Ant. 37 u. D. Cass. *Ἱερὰ πόλις* geschr., Heiligenstadt, 1) St. in Syrien am Euphrat, früher Bambyke genannt (Ael. n. an. 12, 2), mit einem Tempel der Astarte, Strab. 16, 748, Plut. Ant. 37. Crass. 17, D. Cass. 68, 27, Ptol. 1, 11, 2—8, 20, 8. 5, Zos. 3, 12, Malal. chron. 328, St. B., der bemerkt, daß man sie auch *Ἱερόπολις* nannte, s. *Ἱρὴ πόλις*, u. in Inscr. 3, 4472, 21 (in Cyrrhest.). 2) St. in Großphrygien mit heißen Quellen u. Tempeln der Kybele,

ab. 12, 579. 13, 629 u. ff., N. T. Coloss. 4, 13, m. v. Isid. 131, St. B. Adj. Ἱεραπολιτικός, ab. 9, 437. Ew. Ἱεραπολίτης, St. B., Ptol. 5, 17, Ath. 10, 412, e, Et. M. 278, 81, Inscr. 3906, in Inscr. 3, 3907. 3910. 3915, 25, 3916, 7. 15. 16 Ἱεραπολείτης. Fem. Ἱεραπολῖτις (⏑⏑–⏑ ⏑), Anth. app. 182. 3) St. in Sicilien, früher ον α genannt, Char. b. Lyd. de mens. p. 274. Städte in Kreta, Karien, St. B.

Ἱεραπόλου, Inscr. 2, 2894, Sp.

Ἱεράπυτνα, ης, (ἡ), b. D. Cass. 36, 2 u. Hierocl. 649 Ἱεράπυδνα, ων, in An. stad. mar. magn. 319. Ἱερὰ Πύδνα, b. Ptol. 3, 16 (17) Ἱερὰ Πέτρα ltiger Name), ἡ Πύτνα, wahrsch. *Heiligen asche (denn Πύτνα ist = πυτίνη u. so hieß auch eine Höhe des Ida auf Kreta, s. Strab. 10, 472), ähnl. annenberg, Pfannenstiehl, Stadt in Kreta, che früher Kyrba, dann Pytna, dann Kamiros hieß, ab. 9, 440. 10, 472. 475. St. B. s. v. u. s. ερος. Ew. Ἱεραπύτνιοι, Strab. 10, 479, St. B., cr. 2555 u. ff.

Ἱέρασα, Platz in Lybien (Cyrene), St. B. (Bei . 9, 11. 2 ist Ἱεράση ein hebr. Frauenname.)

Ἱέρασος, ποταμός, ὁ, Fl. in Dacien, j. Pruth, d. 3, 8, 4.

Ἱεραστάμναι, pl. Völkerschaft auf der liburnischen fte, Scyl. 22 (Müller verm. Ἰαδερατῆναι, vgl. ἱερα).

Ἱερὰ συκῆ, Heiligenfeigl, ein Platz in Attika, h. 3, 74, d, Et. M.

Ἱερατικός, m. Priester, Mannsn., Inscr. 2, 03. (Aphrodis.) 3, 6463. 4, 7092. Auf einer ka- chen Münze, Mion. S. vi, 556.

Ἱερὰ τριήρης, ἡ, das Heilige Schiff, Name der ralos, Dem. 4, 34, Harp.

Ἱεράφη, f. ähnl. Heiligenloh (St. B. vergleicht ἀφη), Insel Libyens, Hecat. b. St. B.

Ἱέραχος, m. Mannsn., = Ἱεράϊχος, Priester, ischr. aus Sparta in Ephem. arch. n. 2800. S. ilol. ix, 1, p. 183, vgl. mit Lob. path. p. 334 Ahr. Dial. ii, p. 498.

Ἱέρβειτα, f. Ἔρβιτα.

Ἱερεία, ἡ, 1) l. d. in Aeschin. 2, 10, wo nach den hol. Ἰμεραίας zu lesen ist, doch haben auch Suid. Phot. ἱερείας ἐνύπνιον, vgl. mit B. A. 266. S. etz. Lyc. 43. 2) Ἱέρεια, ἡ, Beiname der Artemis Hämonia, Paus. 8, 44, 2. Fem. zu:

Ἱέρεις, m. 1) böot. = Ἱέρης, ἱερεύς, Priester, ubert, Inscr. 1575 (Keil vermuthet Γέρεις). 2) einen eras als Gesandten des Dejotarus s. bei Cic. Dejot. 15.

Ἱερεῖον, f. Ἡραῖον.

Ἱέρειος, m. Pfaff, Heerführer des K. Julian, s. 3, 12.

[Ἱερεκράτης für Ἱεροκράτης, ους, m. Mannsn. einer thessalischen Münze, Mion. ii, 3, nach Keil ρεκρ.].

Ἱερεμίας, ου, (ὁ), Inscr. 4, 8947 Ἱερημίας, Inscr. 9139 Ἠρεμίας, hebr. Eigenn., 1) der bekannte ophet, Ios. 10, 5, 1—9, 6, Phil. Cherub. 14, Alex. l. fr. 24, N. T. Matth. 2, 17—27, 9, Suid. s. v. s. ἀργόλαι, Schol. Dem. 52, 5. — Ephr. mon. 21. 2) Anführer der Galiläer, Ios. vit. 72.

Ἱερῆς, pl. Priester, Volk in Thessalien, Thuc. 92.

Ἱέριος, m. (–⏑⏑–), Pfaff, 1) Athener, S. eines utarch, Schüler des Proclus, Damasc. v. Isid. 88 (Phot. bibl. 342, 16), Suid. s. Παμπρέπιος, August. confess. 4, 14. 2) Andere: Anth. ix, 693. — Socr. h. e. 7, 28, 4. — Inscr. 4, 9282.

Ἱεριφθόν od. Ἰδριφθόν, Kastell in Mesopotamien, Proc. aedd. 2, 4 (222, 16), Sp.

Ἱεριχοῦς, οῦντος, ἡ, b. Strab. u. Plin. 5, 14, 15 Ἱερικοῦς, οῦντος, b. Proc. aedd. 5, 9 (328, 3. 4) Ἱεριχός, ὁ, in Ptol. 5, 16, 7 u. Plin. 5, 14, 15 Ἱερεικοῦς ἢ Ἐριχός, sonst auch Ἱεριχώ, (ἡ), indecl. (N. T., Suid.) u. einmal b. Ios. b. Iud. 4, 9, 1 im dat. Ἱεριχοῖ (f. St. B.), St. Palästinas (Jericho), Ios. arch. 5, 1, 4 —15, 4, 2. b. Iud. 1, 8, 5—4, 8, 3, Strab. 16, 760 —779, St. B. s. v. u. s. Ἄννα, N. T. Matth. 20, 29 — Luc. 19, 1, 5. Ew. Ἱεριχούντιος, St. B. s. v. u. s. Ἀγνοῦς u. Μαχαιροῦς. Adj. a) Τείχη Ἱεριχούντια, sprichw. von bewundernswerth festen Mauern, Suid., Apost. 16, 43, Greg. Naz. or. 40, p. 707, c u. Ioann. Sic. b. Walz T. vi, p. 219, vgl. mit N. T. Hebr. 11, 30. b) Ἱεριχούντειος, Sync. 359.

Ἱερμοῦς u. Ἱερμοχώς, f. in LXX (Ios. 10, 3, 5.) Ἱεριμοὺθ od. Ἰρμοὺθ (Ios. 15, 35), St. Palästinas, Eus. on.

Ἱερμουχάν, Ort, Thphn. 510, 16 (v. l. Ἑρμουχθάν).

Ἱέρνη, ἡ, Hibernia, die Insel Irland, Arist. mund. 3, Strab. 1, 63 — 4, 201, 5. Ew. Ἱερναῖος, St. B. Adj. fem. Ἱερνίς mit νῆσος = Ἱέρνη, Orph. Arg. 1186, u. Ἱερνίδες νῆσοι, ebend. 1171. S. Ἰουερνία.

Ἱερνος, ου, m. Fl. in Irland, j. Shannon, Ptol. 2, 2, 4.

Ἱεροβάαλ, οὕτως ἐκαλεῖτο ὁ Γεδεὼν διὰ τὸ καταβαλεῖν τὸ ἱερὸν τοῦ Βάαλ, Suid.

Ἱεροβόαμος, (ὁ), b. Suid. u. Ephr. mon. 2075 Ἱεροβοάμ als indecl., 1) S. des Nabatäus, K. der Juden, Ios. 8, 7, 7—11, 4, Suid. 2) S. des Joasus, K. in Samaria, Ios. 9, 10, 1—3.

Ἱερόδοξος, ähnl. Engelbert d. i. göttlich glänzend, m. Inscr. 4, 8662, 5, Sp.

Ἱερόδουλος, m. Gottschalk, Inscr. 3, 5608, Sp.

Ἱεροδούλων πόλις, Gottschallsheim, St. in Libyen, St. B. s. Δούλων πόλις.

Ἱερόθεος, m. ähnl. Engelschall (d. i. den Engeln od. wohl auch dem Inguio geweiht zum Dienst), Mannsn., häufig in späterer Zeit.

Ἱεροθύσιον, n. *Opperfeld, Ort bei den Messeniern, Paus. 4, 32, 1.

Ἱεροθύται, οἱ, Oppermänner, Priester in Phigalia, Paus. 8, 42, 12.

Ἱεροίτας, m. Priester, = lat. Sacerdos, Mityl. Münze, s. Lob. path. 387.

Ἱεροκαισάρεια, f. Kaisersmark, St. in Lydien, Ptol. 5, 2, 16, Paus. 5, 27, 5. Ew. Ἱεροκαισαρεῖς, οἱ, Numm.

Ἱεροκηπία, ἡ, Heiligenloh (loh = lucus, eigtl. Heilige Garten, ähnl. Engelgarten), Ort in Cyprus, Strab. 14, 683. 684.

Ἱερόκλεια, f. Engelberta, Athenerin, a) athenische Hetäre, Timocl. b. Ath. 13, 567, f. b) Athenerin, ἐξ Οἴου, Ross Dem. Att. 184 (Rh. M. N. F. 2, p. 203). Andere: Inscr. 2, 3785. Aehnl.:

Ἱερόκλεα, f. Inscr. 1211. s. Ahr. Dial. ii, 188.

Ἱεροκλείδης, m. ähnl. Engelberts, Athener,

Inscr. 92 — einer, welchen die Komiker Hermippos u. Phrynichos spöttisch *Κολακοφωροκλείδης* od. *Κορακοφορoκλείδης* nannten, Hesych. s. hh. vv. — Andere: Crinag. 42 (VII, 635) — Etrusc. ep. VII, 381. — Inscr. 2, 2953, b, 1, b.

Ἱεροκλῆς, poet. (Ar.) **Ἱεροκλέης**, gen. *έους*, ep. (Anth. app. 15) *έος* (⏑⏑–⏑⏑), ähnl. Engelbrecht d. i. englisch od. heilig glänzend od. berühmt, 1) Athener, a) Zeichendeuter, Ar. Pax 1046 u. Schol., Eupol. *Πόλεις*, fr. 1. b) *Ἡφαιστιάδης*, Isae. 9, 5. c) S. des Phanostratos, Dem. or. 25, arg. d) Phaselit, Inscr. 150. e) *ἐκ Κεραμέων*, Att. Seew. x, f, 13. f) Anderer, Ross Dem. Att. 1. 2) Syracuser, V. des Hieron, ep. b. Ath. 5, 209, c (Anth. app. 15), Paus. 6, 12, 2, Inschr. b. Torremuzza, Inscr. sic. p. 1. 3) Karier, a) Söldnerführer, Polyaen. 5, 17 — Befehlshaber im Peiräeus, D. L. 2, 17, 3. 4, 6, n. 14. 15. — b) karischer Sklave, D. Cass. 79, 15. 21. c) Rhetor aus Alabanda, Strab. 14, 661, Cic. Brut. 95. de orat. 2, 22. Orat. 69. d) stoischer Philosoph aus Hyllarima, St. B. s. *Ὑλλάριμα*, Stob. 8, 19—85, 21, ö., Dam. v. Isid. 36. 54, Gell. n. a. 9, 5, 8, Et. M. 336, 32, Suid. (der ihn s. v. einen Alexandriner nennt) s. *διαλέγοιντο* u. *ἐμποδών*, Suid. et Phot. s. *λέσχη* u. *τέμνουσι*, Apost. 7, 12. 10, 59, Theophyl. qu. Ph. p. 22. 4) Arzt, Geop. 16, 9. 10, Hippiatr. 5) Geschichtschr., St. B. s. *Βραχμᾶνες* u. *Ταρκυνία*, Schol. Pind. P. 4, 11 (l. d.), Tzetz. hist. 7. 716. 6) Rhodier, Mion. III, 425. S. IV, 604. — Lindier, Schol. Il. 11, 424. 7) römischer Statthalter von Bithynien (284—305 n. Chr. G.), Lactant. Div. Inst. 5, 2. 8) Grammatiker, Const. Porphyr. t. III, p. 382. 9) Inscr. 1587. 3140 (wo falsch *Ἐροκλῆς* steht). 3637. — Vgl. noch Fabric. bibl. gr. 1, 791, not.

Ἱερόμβαλος, m. = *Ἱεροβάαλ*, jüdischer Priester (Gideon), Phil. Bybl. in Eus. pr. ev. 1, 9.

Ἱερόμβροτος, m. ähnl. Engelmann, Ephesier, Inscr. 2, 2953. b, 32. (So od. *Ἱερομ(νάμων)* auch Inscr. 3, 5516.)

Ἱερομνήμη, f. T. des Simoeis, Gem. des Assarakus, Apd. 3, 12, 2. Fem. zu:

Ἱερομνήμων, *ονος*, m. ähnl. Tempeltei (d. i. des Gottesdienstes beflissener od. kundiger, s. Lex.), athenischer Archon Ol. 117, 3, D. Sic. 20, 3, D. Hal. Din. 9. 2) Inscr. 4, 6947. S. *Ἱερόμβροτος*.

Ἱερομόναχος, m. ähnl. Mönnich, Inscr. 4, 8764, Sp.

Ἱερόν, (*τό*), ion. (Her.) *Ἱρόν*, genauer *Ἱερὸν* (*τοῦ*) *Διὸς* (*τοῦ*) *Οὐρίου* (s. Arr. p. pont. Eux. 25, 4, An. per. p. Eux. 2—92, ö., An. de ambit. Ocean. 2—5, ö., Marc. ep. per. Menipp. arg. u. 8, Ahlschweig (alah = Tempel, also Tempelort). 1) Anhöhe in Bithynien, unweit der Mündung des thracischen Bosporus in den Pontus Euxinus mit einem Tempel des Zeus Urios, Her. 4, 87, Dem. 20, 36 u. Schol. — 35, 10. 50, 17—58, ö., Harp., D. Sic. 19, 73, Pol. 4, 39—50, ö., Arr. per. p. Eux. 12, 1, An. (Arr.) p. p. Eux. 1—90, ö., An. de amb. Ocean. 2, An. st. mar. magn. prooem., Marc. ep. per. Menipp. 7—10. 2) Ort in Cilicien, An. stad. mar. magn. 154, wahrscheinlich die arae Alexandri bei Cic. fam. 15, 4, Curt. 3, 12. 3) *Ἱερὸν Βυζαντίων*, An. st. mar. magn. 271, — nahe bei Constantinopel, Proc. Va. I, 1 (310, 10), Go. 4, 6 (485, 4). 4) in Thracien bei Mocadium, Proc. aedd. 1, 9 (201, 4), s. *Ἱερὸν ὄρος*.

Ἱερὸν *ἀκρωτήριον* od. *ἄκρον*, Heiligenstein, 1) Vorgebirge in Spanien, j. Cap Vincent, Scyl. 11[illegible], Strab. 2, 106—3, 151, ö., Ptol. 2, 5, 3, Marc. p. ma[r]. ext. 1, 6—2, 14. S. *Κούνεος*. 2) Vorgebirge in Ir[land], Ptol. 2, 2, 6, An. p. mar. ext. 2, 43. 3) Vorgebirge in Korsika, Ptol. 3, 2, 5.

Ἱερονείκης, m. ähnl. Engelhardt d. h. tüchtig od. siegreich durch Inguio od. göttliche Hülfe, Inscr. 3, 4716, d, Add. 6420, u. **Ἱερονίκης**, Inscr. 3, 641[illegible], Sp.

Ἱερόνιμος, m. d. i. *Ἱερώνυμος*, w. s., auf einer lydischen Münze bei Mion. VI, 167, auch **Ἱερόνυμος**, III, 220.

Ἱερὸν *ὄρος*, n. Heiligenberg, 1) Berg an der Küste des Pontus, Ap. Rh. 2, 1017 u. Ctes., Seid., Agath., Mnesim. in Schol. dazu, An. p. [p]ont. Eux. 5[illegible]. 2) Berg auf Kreta, Ptol. 3, 16 (17), 4. 3) Berg in Thracien, nahe beim Chersones, mit einem Kastell, Aeschin. 2, 90 u. Schol., Dem. 7, 37. 9, 15. 1[illegible] 156. 334, Strab. 7, 331, fr. 56, Schol. Ap. Rh. 2, 1017, in Dem. 23, 104 *τὸ Ὄρος τὸ ἱερόν* genannt, s. *Ἡραῖον ὄρος*.

Ἱερὸν *πεδίον*, n. Heiligenfeld, eine Gegend in Rhodus, = *Ἠλύσιον*, Et. M. 428, 37.

Ἱερουσαλήμ, = *Ἱεροσόλυμα*, Ephr. mon. 13[illegible], Sp.

Ἱερὸν *στόμα*, n. *Heiligenmund, eine der Mündungen des Ister, Strab. 7, 305—319, Ptol. 3, 10, 2, An. (Arr.) p. p. Eux. 67. 91, An. de ambit. Ocean. 2.

Ἱερόντιον, n. Heiligenstedt, Städtenam[e], Suid.

Ἱερόπτης, m. Oppermann (eigtl. Opferschauer, s. Lex.), Mannsn. auf einem Grabmonument im botanischen Garten zu Athen, K.

Ἱερός, b. Ptol. **Ἵερος**, m. 1) Heiliger, Mannsn., Inscr. 2) (*ποταμός*) Hilchenbach, Fluß, a) in Korsika, Ptol. 2, 3, 5. b) in Sardinien, Ptol. 3, 3, 2.

Ἱερὸς *γάμος*, m. Zur heiligen Eh, Fest zu Ehren des Zeus u. der Hera, Hesych., Anax. fr. II. 2, Menand. fr. II, vol. IV, p. 162.

Ἱεροσέβαστος, m. St. Kaisersmond, Monat der Asianen (22. Febr. — 23. März), Hemer. Flor., s. die Noten zu C. Inscr. 3664.

Ἱερόσθλαβος, m. Dynast von Galitza, Cinnam. 5, 8 (282, 8). 5, 12 (235, 8), Sp.

Ἱερὸς *κόλπος*, m. Heiligenbai, bei Aradus, Einwohner *Ἱεροκολπίτης*, St. B.

Ἱερὸς *λιμήν*, m. Heiligenbai, Hafen u. [illegible] im Pontus, = *Βάτα*, an der j. Bai de Sandchack, Arr. p. pont. Eux. 18, 4.

Ἱερὸς *λόφος*, m. Heiligenberg, Anhöhe in [Ä]to-lien, D. Sic. 20, 26.

Ἱεροσόλυμα, *ων*, (*τά*), (⏑⏑–⏑⏑, in Or. Sib. 12, 103), auch als Fem., so bei Ptol. 8, 20, 18 (*ἡ Αἰλία Καπιτωλιὰς Ἱεροσόλυμα*, vgl. mit 5, 16, 8), ferner St. B. s. v. u. s. *Αἰλία*, Suid., Phil. leg. ad Caj. 36, Anth. 1, 123, tit., u. Suet. Aug. 93, Flor. 3, 5, im N. T. dann, wenn es für die Einwohner steht, Matth. 2, 3. 3, 5, in hebr. Form **Ἱερουσαλήμ**, (*ἡ*), als indecl., Clearch. b. Ios. c. Ap. 1, 22, Alex. Pol. fr. 18, im N. T. Luc. 24, 33, Ephr. mon. 1397, besonders, wenn es für die Einwohner steht, Matth. 23, 37. Luc. 13, 33. 34. 24, 47. Galat. 4, 25. st. bildlich *ἡ Ἱερουσαλὴμ ἐπουρανίων*, Hebr. 12, 22, *ἡ ἄνω* od. *ἡ ἁγία Ἱερ.*, Galat. 4, 26. apoc. 2[illegible].

10, b. Tzetz. hist. 6, 253. 262 Ἱερὰ Σόλυμα, b. ..nn. par. 2, 71. 111. 12, 54 Ἱροσόλυμα (—⏑⏑—⏑), .. Σόλυμα genannt, w. f., nach St. B. benannt nach .. Solymern, nach Et. M. das heilige Σαλήμ, nach ..im. b. Ios. c. Ap. 1, 34 aus Ἱερόσυλα gebildet, nach ..x. Pol. fr. 18 aus ἱερὸν Σαλομῶνος, nach Phil. ..nn. 2, 38 = ὅρασις εἰρήνης, Jerusalem, die ..uptstadt Palästinas, Pol. 16, 39, D. Sic. 34, 1, Strab. ..759—762, App. Syr. 50. Mithr. 106, Ios. arch. ..18, 2—19, 7, 2, ö. b. Iud. 1, 6, 6—7, 1, 1. c. Ap. ..14—34, Plut. regg. apophth. Antioch. 2, Porph. ..t. 4, 11, D. Cass. 37, 15—69, 12, ö., Alex. Pol. fr. ..—24, St. B. s. v. u. s. Βήθλεμα — Σόλυμα, ö., ..T. Matth. 2, 1—20, 18, ö., Suid., Inscr. 4, 8736, ..os. 5, 8 ἡ κατὰ Ἱεροσόλυμα πόλις. Ew. Ἱεροσολυμίτης, Ios. 5, 1, 17. 10, 8, 1, N. T. Matth. 1, 5. ..7, 25, St. B., b. Ios. c. Ap. 1, 34 auch Ἱεροσόλυμοι, wie denn nach Plut. Is. et Os. 31 ein Sohn .. Typhon Ἱεροσόλυμος hieß, nach welchem die Stadt ..annt sein sollte. Adj. fem. Ἱεροσολυμῖτις, ιδος, ..nes. 74, 16, u. Ἱεροσολυμηΐς, ΐδος, or. Sib. 12, ..3.

Ἱεροσῶν, ῶντος, m. Mannsn., Inscr. 2, 2077 (Olb.), ..96, d.

Ἱεροτέλης, ευς, m. Engelmann, Inscr. 3, p. ..III, n. 106.

Ἱεροφάνης, m. ähnl. Engelbrecht (d. h. göttlich..nzend, = heiliggläuzend). Mannsn. aus Athen, Haläer, ..ss Dem. Att. 5.

Ἱεροφάντης, m. ähnl. Kirchmann (= Priester, ..ex., od. Mann des Gottesdienstes), Athener, Kydathe..er, Ross Dem. Att. 14, Inscr. 353. Aehnl.:

Ἱεροφαντίδης, m. Narier, V. eines Agenor, Inscr. .. Mus. N. F. II, 95, Inscr. 2, 2416, b, 19, Add.

Ἱερόφιλος, m. Alwin d. i. hehrer Freund, Lehrer .. Agnodike, Hyg. f. 274.

Ἱεροφῶν, ῶντος, m. ähnl. Engelbrecht (s. Ἱεροφάνης), Schiffsbefehlshaber der Athener, Thuc. 3, 105. — Inscr. 2, 2489. 3, 5516, b. 5540.

Ἱερυς, υος, m. Heilig, Mannsn., Inscr. 3064, 14. ..hnl.:

Ἱερώ, f. Frauenn., Att. Grabstele, Ephem. archaeol. ..47, K.

Ἱέρων, ωνος, voc. (Xen. Hier. 1, ö.) Ἱέρων, (ό), ⏑—), Heilig, 1) Hiero I., S. des Deinomenes, Br. .. Gelo, K. von Syracus (477—467 v. Chr.), Her. 7, ..66, Pind. Ol. 1. inscr. u. v. 18. 173 u. Schol. — 6, ..8 (Schol. Ol. 2, inscr.). P. 1, inscr. 60 u. Schol. zu ..2. P. 2 u. 3, Simon. ep. 196 (VI, 214), Arist. rhet. ..16. pol. 5, 9, Flgde. Auch Marm. Par. 55 u. Münzen .. Mion. I, p. 318. S. I, p. 453. Xen. schrieb eine Schrift ..iero. Auch war er mehrfach abgebildet, Paus. 6, 12, ..13, 1. 8, 42, 8, u. wurde als Heros verehrt, D. Sic. .., 66. 2) Hiero II., S. des Hierokles, K. von Syracus ..16 v. Chr.), in einem ep. bei Ath. 6, 209, c (Anth. ..p. 15) ὁ Δωρικός genannt, Pol. 1, 8—7, 7, ö., ..eocr. 16, 80, D. Sic. 22, 24—26, 24, App. Sic. 2, ..h. 5, 206, e. 6, 250, e, Plut. Marc. 8. 14, D. Cass. ..43, 1. Seine Abbildungen, Paus. 6, 12, 2—15, 6. .. Athener, a) einer der dreißig Gewalthaber, Xen. ..ell. 2, 3, 2. b) ein Herold, Ar. Eccl. 757. c) Freund .. Nicias, Plut. Nic. 5. d) Κήττιος, Att. Seew. X, ..95. e) Παλληνεύς, ebend. XIII, c, 78. f) Andere: ..ss Dem. Att. 12. 14. 90. — Meier ind. schol. 59. .. Spartaner, Xen. Hell. 6, 4, 9. — Plut. Pyth. or. 8. .. Laodicäer, Strab. 12, 578. 6) aus Soli, Arr. An. 7, 20, 7. 7) Priener, Paus. 7, 2, 10. 8) Bithynier (aus Tia), Phleg. Trall. fr. 29, 1. 9) Alexandriner od. Ephesier, Schriftsteller, Phleg. Trall. fr. 31. 10) Römer (viell. Νέρων), App. Ill. 20. 11) oft auf Münzen, z. B. aus Apollonia, Achaja, Argos, Smyrna, Mion. II, 30. 161. 231. III, 203. 12) Töpfer, f. R. Rochette l. à M. Schorn, p. 8. 13) Andere: Diosc. ep. VII, 456. — Inscr. 2, 1936, 16. 2655, 21. 3, 3858, e, Add. 4, 8215 ff. Adj. **Ἱερώνειος**, Inscr. Gruter. p. 169, 4, Boiss., Inscr. 3, 5466.

Ἱερωνίδης, m. Heiligs, Mannsn. auf einer att. Inschr., Ephem. arch. 1107, K.

Ἱερώνυμος, (ὁ), Elbert (in dem Sinne: gewaltig glänzend od. bekannt), 1) Andrier, Olympionike, Her. 9, 33, Paus. 3, 11, 6. 6, 14, 13. 2) Eleer, Xen. An. 3, 1, 34 —7, 1, 32, ö. 3) Euodeer (?), Xen. An. 7, 4, 18. 4) Arkadier, a) Megalopoliter, Dem. 18, 295. 19, 11 u. Schol., Pol. 17, 14, D. Hal. rhet. 8, 6, Theop. b. Harp. b) Mänalier, Paus. 8, 27, 2. 5) Athener, a) Unterfeldherr des Conon, D. Sic. 14, 87, Lys. u. Eph. b. Harp., Et. M. — Ar. Eccl. 201. b) S. des Xenophantes, Dithyrambendichter, Suid. s. Κλεῖτος, Ar. Ach. 389, Schol. zu Ar. Nub. 348. c) V. des Hippothales, Plat. Lys. 203, a. d) Λαμπτρεύς, Att. Seew. X, e, 28. e) S. eines Drakon, Inscr. 205. 6) Syracuser, S. Gelos, Enkel Hieros, Tyrann von Syracus, Pol. 7, 2—7, 5., D. Sic. 26, 24, Plut. Marc. 13, Ath. 6, 251, e. f. 13, 577, a, Liv. 24, 4—7, A. 7) Kardianer, a) V. des Eumenes, Arr. Ind. 18, 7. b) Anhänger des Eumenes u. Geschichtschreiber, D. Sic. 18, 42 —19, 100, Luc. Macr. 11—22, ö., D. Hal. arch. 1, 6. 7, Plut. Eum. 12. Demetr. 39. Pyrrh. 17—27. coh. ir. 4, Paus. 1, 9, 8. 13, 9, Ath. 5, 206, e, Strab. 8, 378—9, 475, ö., Suid., App. Mithr. 8. 8) Rhodier, ὁ περιπατητικός (Ath. 13, 602, a, D. L. 5, 4, n. 4. 9, 12, n. 5), f. D. L. 1, 1, n. 6—9, 1, n. 11, ö., D. Hal. Isocr. 13, Plut. Ages. 13. Arist. 27. Stoic. rep. 2. c. Epic. 13, ö., Stob. exc. e Ioann. Damasc. 121, Strab. 14, 655, Ath. 2, 48, b—14, 635, f, Clem. Al. p. 178, 48. Er u. seines Gleichen, οἱ περὶ Ἱερώνυμον τὸν περιπατητικόν, D. L. 4, 6, n. 17. 9) Aegyptier, Ios. 1, 3, 6 u. 9, Syncell. 34, a, Cedren. p. 11, Zonar. p. 19, Tertull. ap. c. 19. 10) Smyrnäer, Mion. III, 195. 11) Chier, ebend. 268. 12) ein Begleiter des jungen Crassus, Plut. Crass. 25. 13) ein lat. Kirchenvater (331—420), f. Bähr Röm. Lit.-Gesch. Suppl. I. §. 49. II. §. 87. 14) Inscr. 2, 3162, 22.

Ἰεσδεγουσνάφ, m. persischer Gesandter, Menand. Prot. fr. 11. 15. (Bei Procop. Isdagonnas.)

Ἰεσδέμ, m. Mannsn., Theophn. 492, 8, Sp.

Ἰεσέ, f. Ἰησοῦς.

Ἰεσράηλα, ας, in LXX Ἰσραήλ, u. nach Eus. on. s. Ἰεζραήλ auch Ἐσδρᾳηλά, St. in Palästina, j. Zer'in, Ios. 8, 13. 6, 9. 6, 4.

Ἰε[σ]πός, f. St. der Jaccetaner in Hisp. Tarr., Ptol. 2, 6, 72.

Ἴεσσα, nach Hesych. γεγονυῖα ἐντολὴ καθ' ὑπόκρισιν, ein Ort, f. Eus. de Hebr. loc. p. 458, wo er Ἰεσσά geschrieben ist.

Ἰεσσαί, (ὁ), hebr. indecl., b. Ios. 5, 9, 4. 6, 8, 1

Ἰεσσαῖος, V. des David, Io. Ant. fr. 17, N. T. Matth. 1, 5—Rom. 15, 12, ö.

Ἰεσσαιμόν, οῦ, n. St. Palästinas, 1 Sam. 23, 24. (Bei Ios. 7, 12, 4 heißt ein Sohn des Achemäus Ἰέσσαμος.)

Ἰεταί (f. St. B., viell. = Ἔται, also Winnweiler

d. h. befreundeter Ort), Kastell in Sicilien, Philist. b. St. B. Ew. Ἰεταῖος u. Ἰεταία, St. B.

Ἰέτης, m., s. Ἴος.

Ἰεφθάε, m. (–⏑⏑–), hebr. indecl., Eigenname, Io. Ant. fr. 15, N. T. Hebr. 11, 32, Greg. ep. Anth. VIII, 51, Suid. [vgl. bei Ios. 5, 7, 8. 9 Ἰεφθῆς, ὁ].

Ἰεχονίας, m. K. der Juden, Suid., N. T. 1 Matth. 1, 11. 12.

Ἰζαβάτης, m. Perser, Ctes. 37, a, 30.

Ἴζαθα ἢ Ἰζάθα ἢ Ἴζιθα ἢ Ἴζευθα, St. in Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2, 28.

Ἰζαλά, Gebirge (in Mesopotamien?), Thphylct. 1, 13 (59 22), Sp.

Ἴζαν, f. St. in Mesopotamien, j. El Uzz, Isid. Char. mans. Parth 1.

Ἴζαρον, n. (?) St. in Judäa, Ios. 18, 13, 6.

Ἰζάτης, m. K. der Adiabener, Ios. arch. 20, 2, 1—4. b. Iud. 6, 6, 4.

Ἰζίδ, 1) S. des Mavias, Thphn. 536, 19. 2) S. des Mualabi, 617, 2, Sp.

Ἰήϊος, voc. Ἰήϊε, m., nach Aristarch. b. Et. M. u. Hesych. vgl. mit Eust. 500, 43, Schol. Ar. Ran. 1307, Suid. Ἰήϊος, Schütze, nach Andern (Et. M., Schol. Il. 15, 365. 20, 152) Wehe, oder nach Ath. 8, 363, b, Et. M., Orion 78, 14, A. Retter, nach Plut. de ει ap. Delph. 20 Einer, Beiname des Apollo, Aesch. Ag. 145, Soph. O. R. 154. 1095, Ar. Vesp. 874. Lys. 1281, Ap. Rh. 2, 714. (Vgl. ἰὴ παιάν in Ath. 15, 696, f.)

Ἰήλεμος, m., s. Ἰάλεμος.

Ἰήλυσος, ου, Inscr. u. Pind. Ἰηλυσός, οῦ, ep. (Dion. ep.) οἷο (ἡ), bei Her. 1, 144 Ἰήλυσος, bei Strab., Erx. b. Ath., St. B., Arist. Ἰαλυσός, b. Timocr. u. Dion. ep. u. Schol. Theocr. Ἰάλυσος, b. Ptol. 5, 2, 34 Ἰηλυσσός, b. Scyl. 99 Ἴαλυσος (sic!), b. Hom. Ἰηλῦσός (wo aber Et. M. u. A. Ἰηλυσσός lesen, was Lob. path. 433 billigt), ebenso Ἰάλῦσον in Timocr. b. Plut. Them. 21, wo aber Ahr. Dial. II, 477 πατρίδ' Ἰαλυσόνδε liest, während D. Per. 505 u. Ov. met. 7, 365 Ἰηλύσιοι u. Dion. Rhod. ep. VII, 716 πόλιν Ἰαλύσοιο –⏑⏑–⏑ (sonst überall ῠ) haben, Hainsberg (s. Ἰάλυσος), 1) St. auf Rhodus, j. Jalyso, Il. 2, 656, Her. a. a. O., Thuc. 8, 44, Dieuch. b. Ath. 6, 262, e, Erx. b. Ath. 360, e, Ptol., Timocr. u. Scyl. a. a. O., D. Sic. 13, 75, Strab. 14. 655, Arist. or. 43, p. 354, Schol. Theocr. 17, 69. Dion. ep. VII, 716. Ew. Ἰαλύσιος u. Ἰηλύσιος, D. Sic. 5, 55. 58, Strab. 14, 655, St. B., u. als Adj. Ἰηλύσιοι ἄνδρες, D. Per. 505. Ihr Gebiet ἡ Ἰαλυσία, D. Sic. 5, 57, ihre Münzen, τὰ Ἰαλύσια, Hesych. Adj. Fem Ἰαλυσιάς, St. B. 2) St. in Skythien, St. B. 3) St. am adriatischen Meere, St. B. S. Ἰάλυσος.

Ἰηνὰ εἴσχυσις, f., Aestuarium auf der Westseite Britanniens, j. Wigtonbai in Schottland, Ptol. 2, 3, 2.

Ἰήνυσος, f. St. in der Nähe von Gaza auf der Grenze Aegyptens u. Palästinas, = Ἰνυσσός, w. s., Her. 3, 5.

Ἰηνώ, s. Ἰώνη.

Ἰηοῦς, οῦ, (ὁ), b. Suid. Ἰηοῦ, indecl., 1) K. von Samaria, Ios. 8, 13, 7—9, 6, 1—8, 1. 2) hebr. Prophet, Ios. 8, 12, 3 – 9, 1, 5.

Ἰηονίη, (ῐ), f. = Ἰώνια, ep. in Anth. Plan. 295.

Ἰηπαιήων, ονος, m. (ῐ), ähnl. Heiland (s. Schol. zu Ap. Rh., wo es auch Schütze erklärt wird), Bein. des Apollon vom Ruf ἰὴ παιάν, h. Ap. 272, Ap. Rh. 704 u. Schol., auch ein Hymnus auf denselben. h. A… 500. 517.

Ἰήπυγες (Μεσσάπιοι), ion. (Her. 7, 170) u. (D. Per. 379) = Ἰάπυγες, w. s. Ihr Land (ἡ) Ἰηπυγίη, Her. 3, 138. 4, 99. 7, 170, in D. Per. 4… Ἰηπυγίη γαῖα.

Ἰησονίδης, m. (ῐ), Jasonssproß (Suid.) = E…neos, Il. 7, 468.

Ἰησονίς, f. Heilyne, Name der Argo bei Ari… 348, K. Aehnlich Theocr. 22, 31 Ἰησονίης ἀ…νηός.

Ἰησοῦς, οῦ, dat. (Ios. 3, 2, 3. 11, 4, 3. … 5, 1, N. T. Matth. 26, 17) οῦ, acc. οῦν, voc. … (N. T. Marc. 1, 24), (ὁ), hebr. Name, = Jes… Helfer (s. Et. M.), 1) S. des Naue oder Nun = Josua, Alex. Pol. fr. 13. Io. Ant. fr. 11, Ios. 3, 2, 3 — 4, 7, 3, ö., Phil. human. 3, N. … act. ap. 7, 45. Hebr. 4, 8. 2) Ἰησ. Χριστός, Su… Ios. 20, 9, 1. 18, 3, 3, Anth. 1, 102, tit., N. … Matth. 1, 21, ö. 3) mehrere Hohepriester, Ios. Iud. 4, 3. — 6, 2, 2. 4) S. des Sapphia, Ios. Iud. 2, 20, 4. 21, 3. vit. 27. 53, er u. seine … οἱ περὶ τὸν Ἰησοῦν, Ios. vit. 12. 5) S. des S…mon, der sich später Ἰάσων nannte. Ios. 15, 5, … 6) ein Räuberhauptmann, Ios. vit. 22. b. Iud. 3, … 7, er u. seine Leute: οἱ περὶ τὸν Ἰησοῦν, Ios. Iud. 3, 10, 1. 5. 7) Andere: ein Sohn des … Ios. b. Iud. 6, 5, 3. — des Damnaeos, Ios. ar… 20, 9, 1. 4. — des Gamaliel, Ios. arch. 20, 9, 7. — des Gamalas, Ios. b. Iud. 4, 3, 9. vit. … vgl. mit Ios. vit. 37. — des Josedecos. Ios. ar… 11, 3, 10—4, 1, 8. — des Judas. Ios. arch. … 7, 1. — des Phabes, Ios. arch. 15, 9, 3. — … Thebuthi, Ios. b. Iud. 6, 8, 3. — Ἰησ. Justus … Rom, N. T. Coloss. 4, 11. — S. Inscr. 4. 86… B, col. 4. — 9089. 9108. In Inscr. 4, 9719 … Ἡσοῦς u. 4, 8761 Ἰεσέ (!).

Ἰησοῦτ, gen. οῦτος (Inscr. 3, 5321). m. Inscr. 5289.

Ἰήσων, s. Ἰάσων.

Ἰῆται, pl., sg. Ἰήτης, s. Ἴος.

Ἰητήρ, ῆρος, m. Arzt, Bein. des Asklepios … Gottes. Inscr. 3159.

Ἰητραγόρης, εω, m. Heilmann, eigtl. … Milesier, Her. 5, 37.

Ἰήων, = Ἰάων, w. s., St. B. s. Ἰάων.

Ἰθαγένης, ους, m. (ῐ), Echten (d. h. echt, … rechtgeboren), 1) S. des Kithon aus Magnesia, … v. Hom. 1. 2) Samier, V. des Philosophen Mel… Plut. Per. 26, D. L. 9, 4, n. 1. — Auf einer … 2, 2144 auch Ἰθαιγένης.

Ἰθάγουροι, οἱ, Volk in Serica, Ptol. 6, 16, 5.

Ἰθάγουρος, St. in India intra Gangem, Ptol. … 1, 45.

Ἰθαιμένης, ους, ep. εος, m. Archenhol… (Erchanolt d. i. ächt waltend), 1) Lycier, Il. 16, 58… Suid. 2) Anderer, Paus. 10, 25, 3.

Ἰθάκη, ης, voc. (ep. IX, 458) Ἰθάκη, (ῐ) … (Anth. app. 344, Inscr. 1927) Ἰθάκα, ας, … Zeit (d. i. heitere, holde, denn ἰθή ist = εὐφροσύνη, Hesych.), 1) Insel des ionischen Meeres … schen der Küste von Akarnanien und Kephallenia, … Theaki oder Tiaki, mit einer Stadt gleiches Nam… (Od. 2, 154 und öfter, Anth. Plan. 298, Ptol. 14, 13, Et. M., Suid.). S. Il. 2, 632, ö, Od.

— 24, 284, Eur. Tro. 277, Plat. Ion 535, c. ɔ. 3, 393, b, Ar. h. an. 8, 28, Heliod. 5, 23, rthen. n. 3, Ath. 1, 9, d. Aristox. b. Ath. 14, 631, Heracl. Pont. 32, Plut. brut. an. 3. fr. contr. : 4, Strab. 1, 22—10, 455, D. Per. 495 u. Eust., yl. 34, Scymn. 4. 66, Dion. Call. 51, Anth. 9, 5—14, 102, ö., Hermes. b. Ath. 13, 597, d. r. Ἰθάκηνδε, nach Ith., Od. 1, 163—16, 322, ö. Ἰθάκηθεν, von Ith., Qu. Sm. 7, 187. 442. Ew. ακήσιοι, Il. 2, 184. Od. 2. 25—24, 443, ö., Eur. el. 277, Arist. b. Tzetz. Lyc. 799, Strab. 1, 22. 461, Plut. qu. graec. 14. reg. apophth. Agath. Ser. num. vind. 12. Artem. b. Porph. antr. nymph. Et. M., Suid., St. B., A., dah. ὁ Ἰθακήσιος = σσεύς, Luc. d. mar. 2, 1, u. als Adj. mit ἀνήρ, echyl. fr. 38, γῆ. ἄντρον, Porph. antr. nymph. 2. ht selten auch Ἴθακος, in Et. M. Ἰθακός, Sopat. Ath. 4, 160, c, Alc. ep. VII, 1, Eur. Cycl. 103, Ar. ep. 185, dah. = Ὀδυσσεύς, Virg. Aen. 2, 104, ep. ex P. 1, 3, 33. 2) St. in Syrien, St. B. (Zeiza,) Hetäre des Ptolemäus Physcon, Apion los. c. Ap. 2, 5. 4) Andere: Inscr. 3, 4061. 37.

Ἰθάκιος, m. Zeizmann, Mannsn., Sulpic. Sever. I. III, K.

Ἴθακος, m. Zeizo, S. des Pterelaos, ein alter tes, nach welchem die Insel Ithaka benannt sein soll, 17. 207 u. Eust. p. 307, 8. 1815, 48, Acus. in sol. Od. 17. 207, St. B., Hesych., Suid., nach Et. Sohn des Poseidon u. der Amphimele.

Ἰθάμαρος, m. S. Aarons, Ios. 3, 8, 1. 8, 1, 3.

Ἰθαμίθρης, ου, ion. εω, m., Perser, u. zwar a) B. Artayntes, Her. 7, 67 (v. l. Ἰθαμάτρης). b) Andere Her. 8, 130. 9, 102.

Ἴθαρος, m. Schnell, Inscr. 3, 6444. 6671, Sp.

Ἰθάς, m. andere Ἴθαξ, viell. Schnell (ἴθαρ = γέως, Hesych.), Name des Prometheus, Herolds der ..., Hesych.

Ἰθύδομος, m. Strack (d. h. grade gebaut, schlank), Mannsn., Inschr. aus Lebadea nach Abschr. des A. P. ..., K.

Ἰθυκλῆς, έους, m. Erchenbert d. i. echt glänzend, ...ischer Archon, Ol. 95, 3, D. Sic. 14, 44, Inscr. —2, 2879.

Ἰθυκράτης, ους, böot. εις, m. Erchanfrid d. i. ... wirklich bewältigend, Orchomenier, Keil Inscr. ... II, 34.

Ἰθύκριτος, m Echtermann (eigtl. als ächt erkannt), Mannsn., Inscr. 2, 2855.

Ἴθυλος, m. Echtermann, Inscr. 4, 7197, Sp.

Ἰθύφαλλος, m. ähnl. Geilmod, eigtl. Geilglied, ... des Gottes Priapus, D. Sic. 4, 6. Auch hießen Theilnehmer des ithyphallischen Festzugs so, Ath. 29. d. 14, 622, b, Suid., s. l. ex.

Ἰθώβαλος, m. K. von Tyrus, = Εἰθώβαλος, w. s., 8, 13, 1. 2. 9, 6, 6.

Ἰθώμη, ἡ, Schönberg (= Θώμη od. Θούμαιον, B., Et. M., Strab. 9, 437, wo es falsch = Θαμαί ...). 1) Berg in Messenien, Paus. 4, 9, 1. 29, 5. 33, 2) St. in Messenien auf diesem Berge, jetzt in ...mmern (Volkane), Her. 9, 35 (codd. Ἰσθμῷ), 1. 45, D. Sic. 11. 64, Strab. 8, 358. 361, Plut. 24. Cim. 17, Paus. 3, 11, 8. 4, 9, 2—24, 7, ö., 1. 3, 16, 21, Plin. 4, 5, 7. Die Burg ὁ Ἰθωμάτας, t. Arat. 50, od. ὁ Ἰθωμάτης, Pol. 7, 11. Ew. ...ωμαῖος, αία, u. Ἰθωμάτης, St. B., b. Thuc. 1, 101. 103 οἱ ἐν Ἰθώμῃ. Davon der Bein. des Zeus, der hier einen Tempel hatte, ὁ Ἰθωμήτας, gen. α, Thuc. 1, 103, auch ohne Ζεύς u. in dor. Form (ὁ) Ἰθωμάτας, α, ep. b. Paus. 4. 33, 2, vgl mit 1. u. 4, 24, 7, St. B.— Suid. nennt Ἰθωμήτης ὄνομα κύριον. Adj. Ἰθωμαῖος, dah. Ἰθωμαῖα ὄρη, Tyrt. b. Paus. 4, 13, 6, u. subst. τὰ Ἰθωμαῖα, das Fest des Zeus Ith. daselbst, Paus. 4, 33, 2, St. B. Adj. fem. Ἰθωμαΐς, St. B. 3) Bergstadt im pelasgischen Thessalien, früher Θώμη, s. oben, Il. 2. 729, Strab. 9, 437, St. B. 4) Amme des Zeus, Paus. 4, 33, 1. Aehnl.:

Ἴθωμος, m. K. in Messenien, von welchem die dortige Stadt ihren Namen haben soll, St. B. s. Ἰθώμη.

Ἰθών, Schmal (ἰθών od. ἴθων = λαγαρός, Hesych.), 1) Mannsn. auf einer messenischen Münze, Mion. S. IV, 206. 2) St. Thessaliens = Ἰθώμη? Hesych.

Ἰθωρία, f. Scharffenstein, Veste in Aetolien, j. Doriza, Pol. 4, 64.

Ἰκάδιος, (ὁ), = Εἰκάδιος, w. s., (Gleich), Kreter, S. des Apollo, Br. des Japys, Serv. Virg. Aen. 3, 332. — Andere: Arist. poet. 25, Cic. fat. 3. — Smyrnäer, Mion. S. VI, 310. Aehnl.:

Ϝικαδίων, ονος, m. 1) Kreter, Inscr. 2598. 2) Seeräuber, Luc. b. Fest p. 270, b (P. D. p. 106).

Ἰκανάτος, m. Anführer der Römer, Cinnam. 4, 9 (155, 14), Sp.

Ἰκάνη, f. Frauenn., Inscr. 2, 2438. Fem. zu Ἰκανός.

Ἰκανή, f. Schiffsname, Att. Seew. IV, b, 10 u. ö., Aehnl.:

Ἰκανός, m. Deger (d. i. tauglich, tüchtig), 1) ein Raubmörder, Suid. s. ἐπιτήδευμα. 2) ein Erzgießer, Plin. 34, 8, 34.

Ἰκάρ, Ort, Thphlct. 7, 8 (285, 15), Sp.

Ἰκαρέων, m. = Ἰκαρίων, w. s., Athener, Ephetier, Inscr. 158.

Ἰκἄρία, (ἡ), Schlege (s. Ἴκαρος u. Ἰκάριος), 1) attischer Demos zur ägeischen Phyle gehörig, an der Megarischen Grenze mit dem Berg Ἰκάριον (nach Pape richtiger Ἰκαριά, vgl. mit Κηφισιά), St. B., gew. Ἰκάριον, Ath. 2, 40, b, Paus. 1, 2, 5, Porph. abst. 2, 10, Suid. s. Μάγνης u. Θέσπις, St. B. (l. d.), oder Ἰκαριῆς, Hesych., Ross Dem. Att. 4, u. Ἰκαριεῖς, Att. Seew. IX, c, 43. 54. 114, auch Ἰκαριέες, Ross Dem. Att. 5, vgl. mit Marm. Par. 39, Dem. 54, 31, (Lys. 13, 54 vulg., cod. Καριεύς, Scheib. Καριδεύς), Isae. u. Diod. b. Harp. (Plut. reg. apophth. s. Ages. 8 falsch für Ἰδριεύς), Suid., St. B., Inscr. 144. 147. 646. 2, 2374, 55, Ross Dem. Att. 14. 90, in Inscr. 117, 8 Εἰκαριεύς. Adv. Ἰκαριόθεν, Ἰκαρίαζε, Ἰκαριοῖ, d. i. aus, nach, in Ik., St. B. 2) Insel des ägäischen Meeres, früher Δολίχη, = Ἴκαρος, w. s., j. Nikaria, Apd. 2, 6, 3. 3, 5, 3, D. Sic. 4, 77, Strab. 10, 488. 14, 637. 639, Ptol. 5, 2, 30, Ath. 3, 91, b, Eust. zu D. Per. 609, St. B. s. Δράκονον.

Ἰκάριος, α, ep. η, ον, (⏑⏑⏑), ikarisch, so Ἰκάριος Δναῖος, Maced. ep. XI, 59 od. οἶνος = πράμνιος von der Insel Ikaros benannt, Ath. 1, 30, b, dagegen ep. Plan. 107 Ἰκάριον λοετρόν von Ikarus, dem S. Deucalions, ein Theil des ägäischen Meeres an dem südl. Theile der Westküste Kleinasiens, welches gewöhnlich Ἰκ. πέλαγος, d. i. *Schlegensee heißt, von der Insel benannt, (Strab. 10, 488. 14, 639, Eust. D. Per. 609), nach den meisten Alten dagegen nach Ikarus, dem

Sohne des Deucalion, benannt, D. Sic. 4, 77, Arr. An. 7, 20, 5, Ptol. 5, 2, 1—8, 17, 2, ö., Palaeph. 13, 5, Philost. in Schol. Il. 2, 645. Bei Soph. Ai. 702 Ἰκ. πελάγη. Er heißt auch Ἰ. πόντος, Il. 2, 145, St. B., od. κόλπος, Luc. astr. 15, poet. Ἰκαρίη ἅλς, Phil. ep. IX, 267, Ἰκ. κῦμα, Euph. ep. VII, 651, ὕδωρ, Callim. Del. 14, u. bloß (ὁ) Ἰκάριος od. (τὸ) Ἰκάριον, Nonn. 43, 291, Hesych., Luc. Icarom. 3, Strab. 2, 124, od. Ἰκαρίη, ep. VII, 699, od. πόντος Ἰκαρίοιο, Qu. Sm. 4, 78, u. sein Felsgestade Ἰκαρίαι πέτραι, Theaet. VII, 499. — In An. stad. mar. magn. 112 dagegen heißt auch die kleine Syrte Ἰκάριον πέλαγος = Κερκιναῖον.

Ἰκάριος, ου, ep. meist οιο, (‿‿‿), (ὁ), Schlegel (s. Ἴκαρος), 1) S. des Perieres (so Apd. 1, 9, 5. 3, 10, 3, Tzetz. Lyc. 511), od. des Oebalus (Paus. 3, 1, 4, Pherec. in Schol. Od. 15, 16, Eust. 293, 11), V. der Penelope, Od. 1, 329—19, 546, ö., Arist. poet. 25, Paus. 3, 12, 1—8, 34, 4, Hermes. b. Ath. 13, 597, f, Strab. 10, 452. 461, Luc. d. deor. 22, 1. imagg. 20, St. B. s. Ἀλύζεια (v. l. Ἴκαρος) u. s. Ταίναρος, Schol. Eur. Or. 447, Eust. 1417, 21. 2) V. der Erigone (Et M. 62, 5), Heros in Athen (s. Ael. n. an. 7, 28), nach welchem der Demos Icarios benannt war, Verbreiter (Erfinder) des Weinbaus Apd. 3, 14, 7, Luc. d. deor. 18, 2. salt. 40, Eratosth. in Plut. parall. 9, Ach. Tat. 2, 1, Nonn. 1, 32—47, 210, ö., ep. XV, 11, St. B. s. Ἰκαρία, Hesych. s. Αἰώρα, Hyg. f. 130, Schol. Il. 18, 483. 22, 29, A. Er wurde unter die Sterne versetzt u. hieß hier Βοώτης, Nonn. 47, 250. 261, Hyg. poet. astr. 2, 4, 25. 3) = Ἴκαρος, S. des Dädalus, D. Chrys. 4, p. 79 (l. d.), bei Hesych. ed. Schmidt Ἴκαρ(ι)ος. 4) Olympionike (Ol. 23), Euseb. 5) Ueberh. Mannsn., Anth. app. 215, Inscr. 4, 8220. S. Ἰτόριος.

Ἴκαρις, ιδος, f. (‿‿), 1) Ikarostochter d. i. Penelope, Ov. Ib. 393, = Ἰκαριώνη. 2) Hackenstett, St. Macedoniens, Mel. 2, 3.

Ἰκαρίων, ωνος, m. Schlegel, S. des Oebalos, = Ἰκάριος, Apd. 3, 10, 4. 5.

Ἰκαριώνη, f. (‿‿‿—), Ikarostochter d. i. Penelope, Maxim. κατ. 90.

Ἰκαριωνίη, f. (?) Parthen. in Et. M. 170, 48.

Ἰκαριῶτις, Ov. Pont. 3, 1, 113.

Ἰκαρομένιππος, (ὁ), m. (Schlegelroßleber), Titel einer Schrift des Lucian, der Philosoph Menippus als Ikarus.

Ἴκαρος, ου, voc. (Plan. 108) Ἴκαρε, (ὁ), (‿‿), Schlegel od. Hacker (bei Hesych.: ἴκαρ = ταχέως, d. i. auf den Schlag, sofort, vgl. mit ἴκρια, Verschlag, Verhau, u. lat. ico, ictus, s. Curt. Griech. Etym. 2, p. 49), 1) S. des Dädalus, Erfinder der Zimmerkunst (Hesych.), dah. wohl eigtl. Brethauer, von welchem das Ikarische Meer u. die Insel Ikaros ihren Namen haben sollen, Apd. 2, 6, 3, Ar. mir. aud. 81, D. Sic. 4, 77, Strab. 14, 639, Paus. 9, 11, 5, Arr. An. 7, 20, 5, Luc. salt. 49. Gall. 23. Icarom. 3. astr. 15, Palaeph. 13, 1. 3. 4, Philost. in Schol. Il. 2, 145 vgl. mit 2, 58, Menecr. b. Serv. Virg. Aen. 6, 14, ep. VII, 699, Ach. Tat. 11, 21, D. Chrys. or. 71, p. 626, Heracl. Pont. 41, St. B. s. Δαίδαλα, Zen. 4. 92. Er u. seines Gleichen, οἱ Ἴκαροι, Luc. imagg. 21. Seine Abbildung, Iul. ep. Plan. 107. 108. 2) K. in Karien, Hyg. f. 190. 3) Hyperesier, Olympionike (Ol. 23), Paus. 4, 15, 1. 4) l. f. in Nonn. 47, 52.

Ἴκαρος, (ἡ), Schlege (nach Sickler S. 454 Weinbau von κάρα, welches nach Hesych. = πρόβατο[n] ist, doch s. Ἴκαρος, m.; die Insel ist noch jetzt r[eich] an Bau- und Brennholz, welches wohl schon d[amals] dort gehauen oder geschlagen wurde), Insel in [der] Nähe der kleinasiatischen Küste, welche auch Μάκρ[ις], Δολίχη u. Ἰσχυόεσσα hieß, j. Nikarie, Hom. h. 3[4], 1, Her. 6, 95, Thuc. 3, 29. 8, 99, Scyl. 58. 113, Ar. mir. aud. 81, Strab. 14, 635, D. Sic. 3, 66 (poet. fr.), Arr. An. 7, 20, 5, Ath. 1, 30, b. 2, 61, a, Ach. Tat. 2, 2, Ael. n. an. 15, 23, Aethl. in Clem. Al. protr. 4, St. B. s. v. u. s. Οἰνόη, Plin. 4, 12, 23, Inscr. 158. Bei Aesch. Pers. 890 heißt sie Ἰκάρου ἕδος. S. Ἰκαρία. Ew. Ἰκάριοι, Heracl. Pont. 41, tit., fem. Ἰκαρία, St. B. 2) Insel im persischen Meerbusen, [v]iell. j. Pelubji, b. Ptol. u. Plin. Ἰχάρα, w. s., D. P[er.] 609. 610 u. Eust., Arr. An. 7, 20, 5, Strab. 16, 7[66], St. B.

Ἰκάρτα, St. der Arauatner in India intra Gange[m], Ptol. 7, 1, 92.

Ἴκελα, τά, Gleichen, Berge, Inscr. 3, 5350, 37. 39, Sp.

Ἰκέλιος, m. das lat. Icilius, App. b. civ. 4, 2[7], s. Ἰκίλιος.

Ἴκελος, m. (‿‿‿), Gleich, 1) ein Freigelass[ener] auch Μαρκιανὸς ὁ Ἴκελος ἤδη καλούμενος, Plu[t.] Galb. 7. 20, Suet. Galb. 14, Tac. hist. 1, 13—4[6]. 2) Athener, Inscr. 275. 3) S. des Schlafgottes, [B.] des Morpheus, Bildner der Träume, Ov. met. 11, 64[0].

Ἱκεσία, f. Betkum (ahd. peta = adoratio), eine der äolischen Inseln, Ptol. 3, 4, 16. (S. das Flgde.)

Ἱκέσιος, (ὁ) (ῐ, ep. ῑ), I) Adj. Bittrich (d. h. an den an ihn gerichteten Bitten reich), Beiname des Zeus, Ap. Rh. 2, 215, ep. XI, 351, D. Chrys. or. 1, p. 8. or. 12, p. 216, πρὸς Ζηνὸς ἱκεσίου, Soph. Phil. 484, auch ohne Ζεύς u. groß geschrieben, Paus. 1, 20, 7. 3, 17, 9. 7, 25, 1, u. als Schwur πρὸς ἱκεσίου, Luc. pisc. 3. Auch Ἱκεσία Θέμις, Aesch. Suppl. 360. II) Bettmann, Eigenn., 1) Athener, a) Flötenspieler, And. 1, 12. b) V. des Danus, Pol. 22, 14 (codd. Χιγησίων), b. Liv. 38, 10 gen. Hicesiae. c) Andere: Inscr. 191. 2, 2154, Add. — auf Münzen: Mion. S. III, 553. 2) Milesier, Pol. 28, 16. 3) aus Sinope, Wechsler, V. des Diogenes, D. L. 6, 2, n. 1, Suid. s. Διογένης. 4) aus Smyrna, a) Arzt, ὁ ἐρασιστράτειος (Ath. 3, 87, b), s. Strab. 12, 580, D. L. 5, 6, n. 6, Ath. 2, 58 a — 15, 689, c, ö., Plin. 20, 5, 17, ö. b) auf Münzen, Mion. III, 203. 5) Chier, Paus. 10, 9, 9. 6) Schriftsteller, Clem. Alex. protr. 5. 7) auf Münzen aus Klazomenä, Mion. III, 64. 8) aus Kolophon, Mion. S. VI, 97. 9) Inscr. 2, 3140. 3, 4178. 4, 8518, IV, 49.

Ἱκεταΐδας, m. Bitters, Mannsn., Inscr. 2, 1848.

Ἱκεταονίδης, m. (ῐ). Hiketaonssproß (Strab. 13, 586) d. i. Melanippos, Il. 15, 546. Ähnl:

Ἱκετάονιος, m. (ῐ), Patron. des Thymötes, Virg. Aen. 10, 123, K.

Ἱκέτας, gen. α (Paus.), (ὁ), b. Plut., Inscr. 4, 7825, b u. auf Kym. Münzen Ἱκέτης, ου, Bittler, Herrscher der Leontiner, D. Sic. 16, 67 — 77, Plut. Tim. 1—33. Dion. 58, er u. seine Partei: οἱ περὶ τὸν Ἱκέταν od. -ην, D. Sic. 16, 67, Plut. Tim. 15. 21. 33. 2) Tyrann von Syracus, D. Sic. 21, 32. 22, 15. 3) Pythagoreer aus Syracus, D. L. 8, 7, n. 1, Plut. placit. phil. 3, 9, 2, Theophr. b. Cic. Acad. 2, 39. 4) Arkadier, Sohn u. Vater des Königs Aristokrates, Paus. 4, 17, 2. 8, 5, 13. 5) Inscr. 3, 5752, 6. 4,

5, b. 6) auf einer Münze aus Kyme, Mion. S. 10. Aehnl.:

Ἱκετάων, (ῑ), gen. ονος (vgl. Et. M. 332, 28 u. l.), voc. (Et. M. 130, 39) Ἱκετᾶον, m. 1) S. des ...aon, Br. des Priamus, Il. 3, 147. 20, 238, ...b. 13, 586. 2) B. des Kritolaus, Paus. 10, 26, 1. ... des Lepetymnos u. der Methymne in Lesbos, Apoll. ...arthen. erot. 11.

...ιζαρι, Kastell in Pontus, Strab. 12, 560, s. Κι... α.

...ίλιος, (ὁ), b. D. Hal. 10, 31. 32. 49 auch Ἰκίλ-... (s. Wannowsk. rat. lat. scrib. n. propr. Rom. 1, ... 2, p. 7. 21), ein plebejisches Geschlecht in Rom ... Σπόριος Ἰκίλιος, D. Hal. 6, 88. 7, 14, u. Ἰκίλιος od. Ἰκίλλιος, 7, 17. 8, 31. 10, 31. 32, ...ύκιος Ἰκίλιος, D. Hal. 10, 33, u. allein 10, 40. ...andere (M) Ἰκίλλιος, D. Hal. 10, 49—11, 28— ..., s. Ἰουκίλλιος.

...ιος, Ἰκίου, m. Inscr. 2, 3394, 5, Sp.

...ιον ἄκρον, n. Vorgebirge im belgischen Gallien, ... 2, 9, 2.

...κος, m. Roß (= ἵππος, s. Et. M. 474, 12, vgl. Curt. Griech. Etym. 2, 49. 258), 1) Tarentiner, a) ... u. Olympionike (Ol. 77), Plat. Prot. 316, d. ... 8, 839, e, Paus. 6, 10, 5, Ael. n. an. 6, 1. v. h. ..., Luc. hist. 35, Them. or. 23, p. 290. b) Arzt, ... s. Τάρας. c) Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 267. ...Epitaurier, Faustkämpfer, Paus. 6, 9, 6.

...μαῖος, ου, ep. οιο, m. Näßler, Beiname des ..., = Ὑέτιος, in Kos u. anderwärts, Ap. Rh. 2, ... Schol., Clem. Al. str. 6.

...μάλιος, m. Netze (d. i. Benetzer des Holzes, um ... und künstlich verarbeiten zu können), nach ... Griech. Etym. 2, 49 u. Faesi zur Od., die es ... von einer andern Wurzel ableiten, ähnl. Hau... ..., ein Zimmermann in Ithaka, Od. 19, 57. ...l.:

...μαλίων, m. Mannsn., Nonn. 32, 234 (codd. ...λίων).

...ιον χωρίον, Inscr. 4, 8656, B, 6, Sp.

...όνιοι, pl. ein Alpenvolk, nördl. vom j. Gap am ..., Strab. 4, 185. 203.

...κόνιον, (ῑ, Menand. b. Choerob. in Cram. An. ... 206, 2), (τό), Gleichen, so Io. Ant. fr. 6, 18, ... zu D. Per. 857, St. B., Et. M., nach Sickler ..., doch schreiben die Byzant. u. einige Münzen Eckhel d. n. 3, p. 31 sie wirklich Εἰκόνιον, ...kaoniens, nach Xen. An. 1, 2, 19 die östlichste Phrygiens, j. Konieh, Strab. 12, 568, Ptol. 5, 6, Hierocl. p. 675, N. T. act. ap. 13, 51, A. Ew. ...εύς, Ephr. mon. 3984. 4094, Et. M., St. B., u. ...άτης, Thphn. 676, 15. Adj. Ἰκονιαῖος, Suid. — ... Ἰκονιάρχης, Statthalter von Iconium u. seine ..., ἡ Ἰκονιαρχία, Nicet. — In Inscr. 3, 3990, 3993, 6. 4472, 24 Εἰκόνιον.

...ιος, b. Strab. u. Hesych. Ἰκός, f. Schönin... (ἰκόσιν für εἰκόσιν = εὐπρεπέσιν, Hesych.), ... cycladische Insel des ägäischen Meeres neben ..., Scyl. 58, Scymn. 582, Strab. 9, 436, App. ... 5, 7. Ew. Ἴκιοι, Inscr. 1 in Meier ind. schol., ... Fem. Ἰκιάδες, Hesych. Adj. Ἰκιακά, Titel ... Schrift des Phanodemus, St. B.

...όσιον, n. St. in Maurit. Caes., Ptol. 4, 2, 6, ... 6, Plin. 4, 2, 1.

...τασλα, m. Mannsname, Inscr. 3, 4300, h, Add.,

Ἰκτῖνος, m. Geier, berühmter Baumeister zu Pericles Zeit, Strab. 9, 396, Plut. Per. 13. praec. reip. ger. 5, Paus. 8, 41, 9, Vitruv. VII Prooem. 12. — Suid.

Ἴκτις, f. Wiefelburg, Insel bei Britannien, D. Sic. 5, 22.

Ἰκτούμουλοι od. Ἰκτουμοῦλοι, Flecken im transalpinischen Gallien, j. Vectimolo in Piemont, Strab. 5, 218, bei Plin. 33, 4, 21 Victumulae.

Ἰλάειρα, f., in Emped. b. Plut. fac orb. lun. 2 ‒ ‒ ‒ ‒ ⏑, b. Prop. 1, 2, 16 ⏑ ⏑ ‒ ⏑), Vertetrud d. h. die holde od. mild glänzende (so Lob. paral. 210, nach Plut. a. a. O. Zeiza, die heitere, holde), 1) T. des Apollo, Schwester der Phöbe; Abbildungen u. Tempel derselben, Paus. 2, 22, 5. 3, 16, 1. 4, 31, 12, nach Apd. 3, 10, 3. 11, 2 T. des Leukippos, vgl. Schol. zu Il. 3, 243 u. Lycophr. 511. 2) Bein. der Selene, Hesych. u. Emped. b. Plut. a. a. O., Schol. Pind. N. 10, 112. — In Inscr. 4, 8487 Εἰλάειρα.

Ἰλαῖος, m. Rottenmond (vgl. εἰλαπίνη im Lex.), Delphischer Monat (Juli), Inscr. 1708, Curt. An. Delph. 29. S. Εἰλαῖος.

Ἰλαούρ, Schildknappe des Belisar, Proc. Go. 3, 35, Sp.

Ἰλάρα, D. L. Ἱλαρά, f. Zeiza (d. i. heitre, holde), 1) Sklavin des Lycon, D. L. 5, 4, n. 9. 2) Frauenn., Proc. h. a. 12 (78, 3), Inscr. 671. 3, 5757, Orell. 2863. — In Inscr. 4, 9791 Εἰλάρα. 3) Ἱλαρά, Ort in Konstantinopel, Thphlct. 8, 4 (321, 26).

Ἰλαραυγάτης, m. Fluß, St. B., u. Ἰλαραυγᾶται, Volk in Hisp. Tarrac., Hecat. b. St. B. S. Ἰλεργέται.

Ἱλάρια, τά, Freudenfest, das lat. Hilaria, von den Römern am Tage der Frühlingsnachtgleiche gefeiert, Macr. Sat. 1, 21, Damasc. v. Isid. 131 (Phot. bibl. p. 345, 5), Lamprid. Alex. Sev. 37, Vopisc. Aurel. 1. Auch sonstige außerordentliche Freudenfeste hießen so, Schol. zu Dion. Areop. ep. 8.

Ἱλαριανός, m. Mannsn., Orelli 1901, Cod. 3, 44, 2, Inscr. 2, 2792. 2793. Aehnl.:

Ἱλαρίδας, m. Heiter, Mannsn., Inscr. 2152, b, 6; Inschr. aus Karystos in meinen Heften, K.

Ἱλάριον, f. Inscr. 3, 4795, c, Add. 6732, Sp.

Ἱλάριος, m. Lustig, 1) Antiochier, Philosoph u. Staatsmann, Dam. v. Isid. 266, Zosim. 4, 15. 41, Eunap. 109, Suid., Ammian. 29, 17. 2) Bithynier, Maler unter Valens, Eunap. v. Pris... 67.

Ἴλαρις, f. (über die Betonung s. Lob. path. 256, n. 9), St. in Lycien, Polycharm. b. St. B. Ew. Ἰλαρεύς, St. B.

Ἱλαρίων, ωνος, m. Heiter, 1) Thebaner, Keil Inscr. boeot. LXV, b. 2) Οὐάριος Κλ., Inscr. 2, 3664, II, 62. 3730. 3) Anderer: Sozom. h. e. 14, 6, 82, Suid.

Ἰλαρκουρίς, f. St. der Karpetaner in Hisp. Tarrac., j. Horcha, Ptol. 2, 6, 57.

Ἱλαροκλῆς, έους, m. Gelimer d. i. des Ruhms froh, Spartaner, Inscr. 1279.

Ἱλαρόν, f. Zeiza d. h. die heitre, Frauenn., Curt. A. D. 25, Inscr. 3, 4690.

Ἴλαρον (Waren, ἴλαρ = εἶλαρ, Hesych.), Ort in Sicilien, D. Sic. 23, 8.

Ἵλαρος, m. Heiter, Munter, 1) Mannsname, Inscr. 276. 2, 2016, b, Add. 2309, 1. 4, 6855, e. 2) Freigelassener des Cicero, Cic. Att. 1, 12. 12, 37. 13, 19. 3) Andere Freigelassene, Cic. fam. 13, 33. — Cic.

Att. 16, 4. 4) Pferdename, Inscr. 4, 7284. — In Inscr. 4, 9807 Ἴλλαρος u. 4, 7852 Εἴλαρος.

Ἴλαρχος, m. ähnl. Hauptmann, spartan. Ephor, Xen. Hell. 2, 3, 10.

Ἰλαρῳδοί und **Ἰλαρῳδία**, sowie **Ἰλαρῳδεῖν**, s. Lex.

Ἴλας, α, m. 1) Fl. und Einbucht an der Ostküste des nördl. Britanniens, j. Wick in Schottland, Ptol. 2, 3, 5 2) Mannsn., dor. = Ἰόλαος, w. s., Pind. Ol. 11 (10), 22.

Ἰλάσαρος, m. K. in Arabien, Strab. 16, 782.

Ἰλαττία, f. Warburg (ἴλαρ, ατος = εἴλαρ, Hesych.), St. in Kreta, Pol. 13, 10 (b. St. B.). Ew. **Ἰλάττιος**, St. B.

Ἰλάων, m. Gail, S. des Poseidon, b. Ar. fr. 14 (Hesych.) Ἰλάονες = φάλητες, Hesych.

Ἰλβακίας, Fluß, Thphn. 426, 2.

Ἰλδέριχος, m. S. des Honoricus, Proc. b. V. 1, 9, 17, Thphn. 183, 16, Sp.

Ἰλδίβατος, m. Befehlshaber zu Verona, Proc. Go. 2, 29. 3, 1, Sp.

Ἰλδίβερος, m. Heerführer der Franken, Proc. Go. 1, 13, Sp.

Ἰλδίγερις, εως, m. Proc. b. P. 2, 24. Va. 2, 8, Sp.

Ἰλδίγης, m. Longobarde, Proc. Go. 3, 35 (v. l. Ἰλδίσγος), = Ἰλδιγισάλ, Sp.

Ἰλδιγισάλ, m. Longobarde, Proc. Go. 4, 27, Sp.

Ἰλδίσγος, s. Ἰλδίγης.

Ἰλέαιρα, Inscr. 3, 5863, Sp.

Ἰλέγιον, n., richtiger **Ἰλέτιον** (s. Plin. 4, 8, 15 Iletia), Scharenberg (vgl. ἰλεθμός = ἀθροισμός b. Hesych.), St. in Thessalien (Macedonia), Ptol. 3, 13, 42.

Ἰλείθυια, s. Εἰλείθυια.

Ἰλεῖος, οι, s. L. für Ἠλεῖος, Theogn. in Cram. A. Ox. II, p. 10.

Ἰλεργέται, b. Pol. 10, 18 **Ἰλεργῆται**, b. Ptol. 2, 6, 68 **Ἰλέργητες**, οἱ, Volk in Hisp. Tarrac., Strab. 3, 161. S. Ἰλουργῆται u. Ἰλαραυγᾶται.

Ἰλέρδα, ης, (ἡ), b. St. B. **Ἴλερδα**, b. App. b. civ. 2, 42 **Ἰλέρτη**, St. der Ilergeten in Hisp. Tarr., j. Lerida, Strab. 3, 161, Ptol. 2, 6, 68, Polyaen. 8, 23, 28, Caes. b. civ. 1, 41—45, A. Ew. **Ἰλερδίτης**, St. B., b. Plin. 3, 3, 4 Ilerdensis.

Ἰλερκάονες, pl., b. Plin. 3, 3, 4 Ilergaones, b. Caes. b. civ. 1, 60 Illurgavonenses, Volk in Hisp. Tarrac., westlich vom untern Ebro, Plin. 2, 6, 16. 64.

Ἰλεύς, έως (Eur.), u. ῆος, m. Rottmann (s. Curt. Griech. Etym. 2, 147, nach Eust. zu Il. 6, p. 650 Hold), V. des Ajas (= Ὀϊλεύς, also eigentl. Ϝιλεύς, s. Et. M. 346, 41), Hes. fr. 3, Stesich. in Schol. Il. 15, p. 1018, Eur. Rhes. 175, Schol. Il. 1, p. 101. 2, v. 527. 13, v. 203, Suid.

Ἰλήιον, (ῑ), πεδίον, = Ἰλιακόν oder τὸ τῆς Ἰλίου πεδίον, ἀπὸ Ἴλου, Hesych. nach Il. 1, 558, wo man aber jetzt mit Krates Ἰδήιον liest.

Ἰλία, (ἡ), Hauffe, Moosburg, 1) Tochter des Numitor, oder nach Serv. zu Virg. Aen. 1, 277. 6, 778 T. des Aeneas, M. des Romulus u. Remus, b. D. Cass. fr. 4, 12 Ῥέα Ἰλία, sonst auch Rhea Sylvia genannt, D. Hal. 1, 76—79, Plut. Rom. 3. 8. 2) Frau des Sulla, Plut. Syll. 6.

Ἰλιάδης, ου, gen. pl. Ἰλιαδῶν, zu unterscheiden von Ἰλιάδων (nom. Ἰλιάς), s. Arcad. p. 136, Choerob. p. 1268, dor. (Pind.) **Ἰλιάδας**, α, (ῐ), m. 1) Trojaner, a) Adj. Ἰλιάδαι βασιλῆες, Eur. Andr. 10 b) Subst., Antp. S. IX, 77 u. Ant. ep. IX, 102. = Οἰλιάδης d. i. Oileussproß, Zenod. in Il. 203, wo vulg. Οἰλιάδης steht, Hesych. u. Pind. 9, 167 u. Schol. 3) S. der Ilia = Romulus, met. 14, 781. 824. 4) Ilus Enkel, = Ganymed, met. 10, 160.

Ἰλιαδικός, ή, = Ἰλιακός, z. B. λέγει ... ἐν τῇ Ἰλιαδικῇ προσόδῳ, Et. M. 536, 55.

Ἰλιακός, ή, όν, (‿‿‿), 1) ilisch, trojanisch, Hesych. s. Ἰλήϊον), z. B. πεδίον, Strab. 13, μῦθοι, Antip. ep. IX, 192, θυσίαι, Eust. Il. 444, 22, πόλεμος, ep. Plan. 292, Strab. 1, 13, 584, ö., στόλος, Strab. 6, 262, πῦρ, ep. 168. 2) die Iliade betreffend, Herod. gramm.

Ἰλιάς (‿‿‿), άδος, voc. Ἰλιάς (Eur. Hec. Andr. 141), dat. pl. Ἰλιάσι, ep. (ep. VII, 99) Ἰλιάδεσσι, f. (s. Et. M. 889, 17), bes. fem. Ἰλιακός, 1) Adj., γῆ, χώρη, χθών, πατρίς, 5, 94. 7, 42, Aesch. Ag. 453, Eur. Hec. 905. El. 4, Ael. n. an. 5, 1. 10, 37, ähnl. ἀκτή, Rhes. 366, κορυφαί, σκοπιά, Eur. Tro. 1257. 931, θυμέλαι, Eur. Rhes. 235, πόλις, Τροία, Andr. 796. Hec. 102. 922, μάχαι, Theocr. γυνή, κόρα, Eur. Andr. 128. 141. 488. Rhes. Plat. ep. 7 (VII, 99), u. αἱ ἀνδροφόνοι, Eur. 1063, auch Ἀθηνᾶ u. ähnl., denn Athene war λιοῦχος von Ilion Her. 7, 43, Arr. An. 1, 11, Ael. n. an. 11, 5, Hesych. s. Ἰλίεια, Tymn. VI, 151. 2) Subst., a) (ἡ) Ἰλ., das Troische Gebiet, Her. 5, 122, ep. VII, 137. b) die Trojanerin, Andr. 801. Hel. 1114. Tro. 245. c) (ἡ) sc. ποίησις, das Gedicht Homers, die Iliade, Her. 2, u. ff., Xen. conv. 3, 5, Aeschin. 1, 128. ep. 2, Flgde. Davon war sprichw.: von vielfachem großem Unheil zu sagen: κακῶν Ἰλιάς (ἐπῆλθε) Ἰλιάδος κακά, Dem. 19, 148 u. Schol., Plut. conj. 21, Arist. or. 38, p. 226 u. Schol., or. 16, p. 206, Basil. ep. ad Traj., Greg. L. 2, 29, Zen. 4. 43, Diog. 1, 10. 5, 26. Diog. v. 3, 93, Macar. 4, 75, Apost. 9. 3. Il. 4, 48, Suid., Phot., Zonar. 1104, Moer. Syrian. Hermog. 1, 572 ed. Walz., A. Es hieß auch οὐ μείω τῆς Ἰλιάδος κακά, Luc. conv. od. ἐὰν δέ τινος κακοῦ ἐπιλάβῃ, Ἰλιάδα ... τοῦ ποιεῖς καὶ Ὀδύσσειαν, Them. or. 21, p. Von der Länge eines Decrets dagegen sagt Aesch. 3, 100 ψήφισμα μακρότερον τῆς Ἰλιάδος. Außer dieser Ἰλιάς gab es aber auch noch eine μικρὰ Ἰλ., B., Arist. poet. 23, ö., Paus. 3, 26, 9. 10, 26, Schol. Il. 16, 142 u. Φρυγία Ἰλ. des Dares. v. h. 11, 2, u. eine Αἰγυπτιακή od. Αἰγυπτία ... Hipparch, Ath. 3, 101, a. 9, 393, c. d) Frauenn. (Moosburg), Mel. ep. V, 197.

Ἰλιβηνοί, pl. ὄνομα ἔθνους, Suid.

Ἰλιβινός, Beiname von Theodorus, Thphn. 394, Sp.

Ἰλίβιρρις, ὁ, Fl. in Gall. Narb., j. Tech, Strab. 182 mit einer Stadt gleiches Namens, ebend. S. Ἰλλίβερις.

Ἴλιγερ, m. Anführer der Hunnen, Agath. 5, (177, 5), Sp.

Ἰλίεια, τά (von Ἴλιος, nicht von Ἰλιεύς, s. L. par. 23), 1) ilische Spiele, Fest zu Ehren der Ἀθηνᾶ Ἰλιάς in Ilion, D. L. 5, 4, n. 3, Ath. 8, 350, f,

l, 13. 878, 33, Hesych. 2) Bein. der Athene = ἁς, w. f., Suid.

Ἰλιεύς, έως, pl. Ἰλιεῖς, (⏑⏑–), 1) Adj. mit ἀνήρ, ophr. 1167, οἰκέτης, Polyaen. 8, 14. 2) Subst., Ew. von Ilion, Xen. Hell. 3, 1, 16, Pol. 5, 78 3, 3, Strab. 13, 593—602, ö., Ios. 16, 2, 2, Luc. 10. Sert. 1, Nic. Dam. fr. 3, App. Mithr. 61, Polyaen. 3, 14, Palaeph. 17, 3, Suid. s. v. u. Πολέμων, Eust. Od. 11, 534, Inscr. 3597, A., u. Beiname des Apollo, St. B. s. Ἴλιον. Daher das Troja ἡ Ἰλιέων πόλις heißt, Strab. 13, 601, egen das zerstörte, wo später noch ein Flecken war, Ἰλιέων κώμη, Strab. 13, 593. 597, Schol. Il. 20, 3. Von ihrem Unglück wurde es sprichwörtlich zu m: τὸ τῶν Ἰλιέων πεπόνθαμεν, Luc. pisc. 38, Ἰλιεὺς ὢν τραγῳδοὺς ἐμισθώσω, Luc. Pseu. 10. b) Alte Ew. in Sardinien, Paus. 10, 7, Plin. 3, 7, 13, Liv. 40, 19. 41, 6. 12, Mel.

Ἰλικιάς ἡ Ἰλλικίς, St. in Hisp. Tarrac., j. Elche, 2, 6, 62. Bei Plin. 3, 3, 4 heißen die Ew. Ilici der daranstoßende Busen Ilicitanus, b. Mel. 2, 6, 6 e u. der Busen Illicitanus.

Ἰλίκιος, (ὁ τόπος), Gnadenfeld (Plut.), Ort, Numa mit Jupiter zusammenkam, Plut. Num. 15. Lat. nennen ihn Elicius.

Ἴλινος, m. Holder, 1) Töpfer, athen. Gefäß b. z. Catal. einer Privat-Antikensammlung, 1843, 46. — Inscr. 4, 8226, vgl. praef. p. XIV. 2) Ἰλῖ-, Cyren. Inscr. b. Pacho Voyage d. l. Marm. et n. pl. 65.

Ἰλιόθεν (–⏑⏑⏑), Adv. von Ilios her, Il. 14, 251. 9, 39, Eur. El. 452. Tro. 1105, Orph. lap. 688, ep. IX, 289. Bei Heliod. 2, 21 heißt es mit Anspielung auf κακῶν Ἰλιάς, w. f., Ἰλιόθεν με φέρεις σμῆνος κακῶν — ἐπὶ σεαυτὸν κινεῖς.

Ἰλιόθι, (ῐ), Adv. in Ilios, stets mit πρό, bei Ilios Il. 8, 561. 10, 12. 13, 349. Od. 8, 581 (Hesych. τῆς Ἰλίου πόλεως).

Ἰλιοκολώνη, f. Moosberg, Ort in Pariane, Strab. 589.

Ἴλιον, τό, (–⏑⏑, doch Il. 15, 66. 21, 104. 22, 6 auch, wo aber Ahrens Ἰλιόο schreiben will, über die Be- f. Arcad. 119, 23), Moosberg (denn ἴλός ist Hesych. = ἰλύς, βόρβορος, γλοιός, u. die Ge- selbst ist ἔνδροσός τε καὶ κατάῤῥυτος nach Ael. 10, 37, nach den Angaben der Alten aber ist die benannt nach Ἶλος, f. Apd. 3, 12, 3, D. Sic. 75, St. B.), 1) Stadt in Troas, früher Ἄτη oder λόφος genannt, Lycophr. 23, St. B. s. v., Apd. 2, 3, vgl. mit Hesych. u. Diog. 3, 10, wo aber Ἀρ-λόφος steht, im trojanischen Kriege zerstört, aber u. wie es scheint, schon zur Zeit der lydischen Könige hergestellt, Strab. 13, 593. 601, Xen. Hell. 1, 4. Scyl. 35, Arr. An. 1, 11, 7, vgl. mit Her. 2, u. von Aeoliern bewohnt, Paus. 1, 35, 4. 8, 12, Doch unterscheidet Strab. 13, 595. 597 τὸ πα-ιὸν Ἴλιον, wo er eine Ἰλιέων κώμη, w. f., vom τὸ νῦν Ἴλιον, welches nur 12 Stadien von Küste lag, Strab. 13, 597. 598. S. D. Sic. 14, 38, n. 4, 8, 3, D. Cass. 104, 7, Nic. Dam. fr. 3, An- Od. 4, A. — Während aber Homer es nur einmal 5, 71 als Neutrum hat und Aristarch daher diese als unecht bezeichnete, f. St. B., doch spätere Epiker Qu. Sm. 6, 62—14, 81, ö., u. Anth. II, 1, 53. VII, 140. 103. 387 dies öfterer thun, bis es bei den Tragg. Soph. Phil. 454. 1200 u. Eur. Andr. 400. Tro. 25. 145. 511. Or. 1381 die häufigere Form wird, u. ebenso in Prosa Her. 2, 117. 118, Scyl. 35, Plat. legg. 3, 682, d, Arist. rhet. 2, 22 vgl. mit 1, 6 u. phys. ausc. 4, 13, Strab. 1, 17—13, 598, Plut. Camill. 19. Sert. 1. Dion. 1, Ael. v. h. 3, 22, Luc. Char. 20. disc. c. Hes. 8. Paras. 10, Ptol. 5, 2, 14, D. Cass. 104, 7, brauchte Hom. vorherrschend das Fem. (ἡ) Ἴλιος, Il. 4, 46—24, 27 vgl. mit 4, 416—24, 383. Od. 17, 290. Ebenso ist auch Qu. Sm. 6, 551—14, 357 u. in der Anth. II, 1, 59. V, 138. VII, 141. 385. IX, 62. 154. 289. 462. 478. app. 141, ep. b. Ath. 11, 782, b, u. D. Per. 815—818 das Fem. häufig. Seltner kommt es bei den Tragg. vor, f. Eur. Rhes. 171, Tro. 1285. Andr. 103, u. in Prosa nur D. Hal. 1, 63, Luc. d. deor. 20, 16. Charon. 23, Ael. n. an. 14, 8 u. b. Suid. s. ποίνη, Palaeph. 17, 1, Zos. 2, 30, Eust. z. D. Per. 815 u. 820. — Man bezeichnete aber die Stadt auch häufig durch Ἰλίου πτολίεθρον, ἄστυ, πόλις, τείχη, πύργοι, πυργώματα, ἀκρόπολις, στέφανος, Il. 4, 33. 13, 380. 21, 128. 433, Theogn. 1233, Hippon. 41, Simon. 218 (IX, 700), Qu. Sm. 2, 242—9, 327, ö., Anth. app. 213 u. XIV, 75 tit., Aesch. Ag. 29—1287, ö. Eum. 457, Eur. Hec. 11. Hel. 51—1510, ö. I. A. 1261. 1520, I. T. 12. Cycl. 281. Tro. 1263, u. in Prosa D. Chrys. or. 11, p. 166. Andererseits bezeichnet Ἴλιον od. Ἴλιος nicht selten auch die Gegend, Il. 13, 717, Her. 2, 10, Eur. Andr. 606, Plat. rep. 7, 522, d, D. Hal. 1, 45, Theophr. h. pl. 4, 13, 2, Apd. 2, 6, 4, od. die Bewohner, Eur. Hel. 808 Hec. 239. 484. Bekannt durch seinen Fall, den die Gedichte Ἰλίου πέρσις od. πόρθησις verherrlicht hatten, Arist. poet. 18, Plut. mus. 8, Procl. chrest. f. 6, u. Bildner abgebildet, Ath. 11, 782, b, hieß es nun sprichw. Ἰλίῳ ἀεὶ κακά, Ath. 8, 350, f, Eust. Il. 4, 48, od. τὰ ἐν Ἰλίῳ τραγικά τε καὶ φοβερὰ παθεῖν, Aeschin. ep. 10, 9, u. Eust. erklärt damit die Stellen der Dichter, wo es wiederholt wird, Eur. Or. 1381. Tro. 806, D. Per. 815—818. Ew., f. Ἰλιεύς u. Ἰλιάς. 2) Berg b. Ilion, Paus. 3, 24, 6. 8. 3) St. in der Propontis am Rhyndakus, St. B. 4) St. in Macedonien, Liv. 31, 27, St. B. 5) St. in Thessalien, St. B. 6) St. in Thracien, in der Gegend von Bizye, St. B.

Ἰλιόνδε, Adv. nach Ilion, Et. M. 809, 8.

Ἰλιονεύς, έως, ep. ῆος, m. (–⏑⏑⏑–), Moormann, 1) S. des Phorbas, ein Troer, Il. 14, 489. 2) Anderer Trojaner, Qu. Sm. 13, 181. 3) S. des Amphion u. der Niobe, Ov. met. 6, 261. 4) Begleiter des Aeneas, Virg. Aen. 1, 120.

Ἰλιόνη, f. (–⏑⏑–), (Moorburg), älteste Tochter Priams, Gem. des thrakischen Königs Polymnestor, Cic. Acad. pr. 27, 88, Virg. Aen. 1, 653 u. Serv., Hyg. f. 109—240, ö., Hor. Sat. 2, 3, 61, A.

Ἰλιοῤῥαίστης, ου, m. Zerstörer von Ilios, Dosiad. ar. 2, 17.

Ἴλιος, α, ον, (–⏑⏑), Adj = Ἰλιακός, ilisch, St. B., z. B. πέδον od. δάπεδον, Diod. ep. IX, 219, Eur. I. A. 753, Ἀθάνα, Eur. Hec. 1108. S. Ἴλιον.

Ἰλιόφι (–⏑⏑–), ep. Gen. von Ἴλιος, Il. 21, 295.

Ἰλίπα, ας, (ἡ), St. in Turditanien (Hisp. Baet.), j. Pennaflor, Pol. 11, 20, Strab. 3, 141—175, ö., Liv. 35, 1, Plin. 3, 1, 3.

Ἰλισσός, οῦ, ep. auch οῖο, (ὁ — ποταμός), Krummbach (vgl. ἑλέλιζε, Nonn. 47, 13, f. Εἰλισσός), auch Ἰλισός, (f. Keil sched. epigr. p. 6 u. Inscr. 527, vgl. mit Curt. Griech. Et. II, 256), Fl. in Attika, welcher

auf dem Hymettus entspringt, Her. 7, 189, Plat. Phaedr. 229, a. Axioch. 364, a u. Crit. 112, a (wo falsch *Ἰλισός* steht), Ar. mir. ausc. 51, Ap. Rh. 1, 215, Nonn. 41, 223—47, 265, ö., Orph. Arg. 221, D. Per. 424. 1023, ep. Barb. Plan. 38, Scythin. 2, Apd. 3, 15, 2, Strab. 9, 400, Ptol. 3, 15, 7, Polyaen. 5, 17, Luc. nav. 13, St. B. Er tritt als Person auf Nonn. 39, 190, seine Nymphen, Them. or. 13, p. 166, a. Von ihm hießen die Musen *Ἰλισσίδες*, St. B.

Ἰλιφρεδᾶς, m. ein Perser, Thphlct. 2, 8 (70, 9), Sp.

Ἰλλέβερις, *ποταμός*, u. h. Ptol. 2, 10, 2 **Ἴλλερις**, *ιος*. m. Fl in Gall. Narb., j. Tech, Pol. 34, 10 (Ath. 8, 332, a). S. *Ἰλίβερρις*.

Ἰλλεύς, *έως*, m. Schieler, B. des Apollonius Rhodius, Schol. Apoll. vit. a. b, nach Andern hieß er *Σιλλεύς*.

Ἰλλιβερίς, f. 1) St. in Gall. Narbon., Ptol. 2, 10, 9, s. *Ἰλίβιρρις*. 2) St. in Hisp. Baet., j. Granada, Ptol. 2, 4, 11. S. *Ἐλιβύργη*, b. Plin. 3, 1, 3 Iliberri Liberini.

Ἰλλικιτανὸς λιμήν in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 14. S. *Ἰλικιάς*.

Ἰλλίπουλα, *μεγάλη*, od. I. Laus, 1) St. in Hisp. Baet., j. Lora, Ptol. 2, 4, 11, Plin. 3, 1, 3. 2) St. der Turdetaner, j. Niebla, Ptol. 2. 4, 12. 3) Berg auf der Südseite des Bätis. Ptol. 2, 4, 15.

Ἴλλος, *ου*, (*ὁ*), b. Dam. v. Isid., Eust. Epiph., Cand. Is. **Ἴλλους**, b. Malch. Philad. u. Ioa. Ant. **Ἰλλοῦς**, *οῦ*, b. Agath. 4, 29 (270, 14) **Ἰλλοεύς**, m. Schieler, 1) Truppenführer des Zenon, Suid., Dam. v. Isid. 109. 169. 172. 290, Malch. Philad. fr. 16. 20, Jo. Ant. fr. 210. 211, Eust. Epiph. fr. 4, Cand. Is. fr. 1, Proc. aedd. 3, 1 (247, 21). 2) = *Ἶλος*, S. des Mermerus, Apd. in Schol. Od. 1, 259. 3) Mannsn., Arcad. 52.

Ἰλλούστριος, (*ὁ*), d. lat. Illustrius, dah. *Θεόδωρος Ἰλλούστριος*, Anth. 1, 36, tit., u. eben so *Εὐτόλμιος*, Anth. VI. 86. VII. 611. IX, 587, tit., *Τιβέριος Ἰλλ.*, IX, 2. 370, tit., *Ἀβλάβιος Ἰλλ.*, IX, 76, tit. u. bloß *Ἰλλούστριος*, Et. M. 165, 3.

Ἰλλῠρία, *ἡ*, das Land der Illyrier, w. s., gew. *ἡ Ἰλλυρίς* genannt, w. s., St. B. s. v. u. ö., Schol. Ap. Rh. 4, 507, Marc. ep. geogr. Artemid. b. St. B. s. *Τέγεστρα*.

Ἰλλῠριάς, f. illyrisch, St. B.

Ἰλλῠρίζω, illyrisch gesinnt sein, oder illyrisch sprechen, St. B.

Ἰλλῠρικός, *ή*, *όν*, 1) Adj. illyrisch, *χώρα*, *χέρσος*, D. Per. 388 u. Eust., *πόλις*, St. B. s. *Ἀκυλῖνα* — *Σαρνοῦς*, ö., *παραλία*, Strab. 2, 105—7, 318, ö., *ὄρη*, Strab. 7, 318. 326, *ἔθνη*, Strab. 7, 289—314, ö., Scyl. 22—26, St. B. s. *Ταυλάντιοι* — *Χελιδόνιοι*, ö., Schol. Ap. Rh. 4, 518, *ἔλαφος*, Nonn. 2, 676, *τάγμα*, *στράτευμα*, *στρατός*, *στρατιῶται*, Plut. Galb. 25, Herdn. 1, 9, 1. 2, 8, 10. 11, 7. 6, 6, 2, *θρίαμβος*, App. Ill. 28, *πόλεμοι*, Plut. Alex. fort. 2, 11, *ὅπλα*, Plut. Arat. 38, Ag. Cleom. et Gracch. 2, *μάχαιρα*, Plut. Pyrrh. 34, *λέμβοι*, App. Ill. 7, *παράπλους*, Strab. 7, 317, *πόντος*, Nonn. 44, 116, *πόρος*, Callim. ep. 104, *ποταμός*, Apoll. Rh. 4, 516, *σύγγραμμα*, App. Ill. 30. 2) Subst. a) *τὸ Ἰλλυρικόν*, bei den Römern das Küstenland am adriatischen Meere von Istria bis an den Drilon u. das Innere bis zum Savus u. Drinus, Plut. Pomp. 59. Caes. 14. 31, D. Cass. fr 40, 3 u. L. 38, 8, Herdn. 2, 9, 8. 10, 1, Olymp. Theb. fr. 27, N. T. Rom. 15, 19, Inscr. 3, 4040, ed. v, 10. b) *οἱ Ἰλλυρικοί* d. i. die Soldaten der illyr. Legion, Herdn. 2, 9, 9. 10, 1.

Ἰλλύριν, Kastell in Neu-Epirus, Proc. aedd. 4, 1 (278, 41), Sp.

Ἰλλῠριοί, (*οἱ*), dat. ep. (ep. VII, 172) auch *οισι*, urspr. alle Völkerschaften westl. von Thessalien u. Macedonien u. östl. von Italien u. Rhätien bis an den Ister, u. zwar barbarisch (Ar. Av. 1521, Suid., Schol. Dem. 1, 13), während die Römer später *Ἰλλυριοὶ Ῥωμαίων* od. *οἱ ὑπὸ Ῥωμαίοις* unterschieden, App. Ill. 9. 11; s. Her. 1, 196 — 9, 43, ö., Thuc. 1, 26. 4, 124, Xen. Cyr. 1, 1, 4, Isocr. 5, 21, Dem. 1, 13—19. 44, ö., Scyl. 22—28, Flgde. Es steht auch oft für Land u. statt *ἡ τῶν Ἰλλυρίων χώρα*, wie es D. Sic. 16, 4 heißt, s. Her. 4, 49, Dem. 4, 48. 18, 244, Theophr. h. pl. 9, 7, 4, Pol. 2, 2, Apd. 2, 5, 11, Plut. Pyrrh. 3. Pomp. 48. Alex. 9. 11. Cat. min. 33. Ant. 56. 61. Them. or. 7, p. 91, App. Maced. 11. Ill. 13.

Ἰλλῠριος, *ία*, ep. *ίη*, *ιον*, 1) Adj. illyrisch, *ἄρουρα* od *γαῖα*, Nonn. 44, 1. 46, 364, *ἔθνος*, St. B. s. *Ἐγχελεῖς*, *ἵπποι*, Arr. Cyn. 23. II) Subst. 1) ein Illyrier, Anth. app. 115. doch hier meist *Ἰλλυριός* ... Pol. 28, 8, Plut. Aem. Paul. 13, insbes. *Ἰλλυριοί* a) = *Ἰλλυριοί*, Dem. 1, 23 u. b) für den König der Illyrier, Xen. Cyr. 1, 1, 4. 2) **Ἰλλυριός** (von Göttl. Acc. p. 173 vorgezogen), St. B. **Ἰλλύριος**, m. (Leyer?), S. des Kadmus u. der Harmonia, mythisch. Stammheros der Illyrier, Apd. 3, 5, 4, St. B. s. *Ἰλλυρία*, Eust. zu D. Per. 95. 389. nach App. Ill. 2 ein Sohn des Polyphem.

Ἴλλῠρες, pl. = *Ἰλλύριοι*, St. B. s. *Ἀσσυρία*, Et. M. 506, 26, s. Lob. par. 303.

Ἰλλῠρίς, *ίδος*, (*ἡ*). 1) Adj. fem. illyrisch, *γῆ* u. ähnl., Scymn. 415, Nonn. 4, 419, D. Per. 96, Anth. app. 151, App. Ill. 28, u. *γονῇ* od. *γενῇ* ... Soph. b. Hesych., ferner *πόλις*, Pol. 2, 11, *διάλεκτος*, Pol. 28, 8, u. *γυνή*, Plut. Demetr. 53. 2) Subst. a) (*ἡ*) *Ἰλλυρίς*, *ίδος*, das lat. Illyricum am adriat. Meere, Arist. h. an. 8, 28, Theophr. h. pl. 4, 5, 2. caus. pl. 6, 8, 12, Pol. 1, 13—32, 19, ö, Apd. 1. 9, 25. 2, 1, 5. Diod. Sic. 16, 69 — 19, 67, ö., Strab. 2, 108— 7, 317, App. Ill. 10 — b. civ. 2, 32, ö., Polyaen. 4, 11, 4, Arr. Cyn. 23, Parthen. erot. 6, Ptol. 2, 17, 1, ö., St. B. s. *Βουθόη* = *Ὑσγανα*, ö., Et. M. 699, 49, s. Vales. zu Sozom. h. e. 8, 25.— Pol. 28, 8 unterscheidet auch eine *ἐρημὸς Ἰλλ.* b) die Illyrierin, Liban. v. Dem., St. B. s. *Αἰδάτα*, Satyr b. Ath. 13, 557, c, u. Plur.: App. in B. A. 173, 33.

Ἰλλυρίσις, in Armenien, Proc. aedd. 3, 3 (251, 1), Sp.

Ἰλλῠριστί, Adv. auf illyrisch, St. B.

Ἶλος, *ου*, ep. auch *οιο*, (*ὁ*), Moos (*ἰλός* = ... Hesych., vgl. *Δάρδανος*). 1) S. des Dardanus u. der Bateia, Apd. 3, 12, 2. 2) S. des Tros u. der Kallirrhoe, Urenkel des Dardanus, V. des Laomedon und Gründer von Ilios, *ὁ Φρύξ* genannt (Hdn. 1, 11, 2, Paus. 2, 22, 3, ö.), s. Il. 20, 232. 236, Qu. Sm. 2, 142, Apd. 3, 12, 2, D. Sic. 4, 75, Strab. 13, 593, Demetr. in Plut. parall. 17, An. v. Isocr. XIII. Sein Grabhügel, *Ἴλου σῆμα*, *τύμβος*, *ἠρίον*, *μνῆμα*, lag jenseit des Skamandros, ungefähr in der Mitte zwischen dem Skäischen Thore u. dem Schlachtfelde vor Troja. Il. 10, 415. 11, 166. 372. 24, 349, Strab. 13. 597, Theophr. h. pl. 4, 13, 2, Theocr. 16, 75, Hesych., Eust. 1553, 62. Nach ihm heißt die Stadt Ilios, bisw. *Ἴλου πόλις*

στυ, Pind. N. 7, 44. ep. Pomp. IX, 28, Qu. Sm. 14. 2) S. des Mermerus, Enkel des Pheres in ... Od. 1, 259, Eust. 1415, 30 — 1416, 2. 3) ... Aeneas u. der Kreusa = Askanios, Stamm... des Julischen Geschlechts in Rom, App. b. civ. 2, ... Cass. fr. 4, 5. 4) Inscr. 3, 3902, 96. 5) *'Ιλός*, ... Ios. 7, 12, 4.

...ούα, f. das lat. Ilva = d. griech. *Αἰθάλη* u. ...λεια, w. f., die Insel Elba, Ptol. 3, 1, 78. 3, 8.

...ουζα, St. in Phrygia Pacatiana, Hierocl. p.

...ουνον, St. der Bastitaner in Hisp. Tarrac., j. ...ula, Ptol. 2, 6, 61.

...ούρατον, St. der Chersonesus Taurica, in der ... j. Kaffa, Ptol. 3, 6, 6.

...ουρβίδα, St. der Carpetaner in Hisp. Tarrac., 2, 6, 57.

...ούργεια, f., b. Ptol. 2, 4, 10 **'Ιλουργίς**, b. App. 2 *'Ιλυργία*, St. der Turduler in Hisp. Baet., 11, 21 (St. B.). Ew. **'Ιλουργεύς**, St. B., b. Pol. 'Ιλουργῆται, f. *'Ιλεργέται*.

...αϊκὸν τὸ οὖρος, = *'Ιμαον (ὄρος)*, w. f., Arr. ... 4. Aehnl.:

...άϊον τὸ ὄρος, Strab. 2, 129. u. **'Ιμαιον**, (*τό*), ... 11, 519, b. Nonn. 40, 258 **'Ιμαιον**.

...αῖος, (ῑ), m. (Schreiter, f. *'Ιμας*), 1) ein Per... Aesch. Pers. 31. 2) Agath. 5, 10 (299, 22).

...αῖος, ἡ. Mühlenlied, f. Ath. 14, 618, d. 619, b, ...ch.)

...μάλιων m. Reiche (Lob. path. 98), Mannsn., ... 32, 234, doch f. *'Ιχμαλίων*.

...μαλία, f. Richilt (reich od. reich spendend), Nymphe, b. D. Sic. 5, 55.

...άλιος, gen. *ίω*, m. *Mehlschütte (von *'Ιμα-* ... nach Pott Regenmond, = *'Ιχμάλιος*), Monat ... Hierapytna in Kreta, Inscr. 2556.

...αλίς, *ίδος*, f. Richilt, eigtl. *Mehlschütte, wie ...heim. 1) Name einer Mühlengottheit der Dorier, ... b. Ath. 14, 618, D. 2) Bein. der Demeter in ..., Polem. b. Ath. 3, 109, a (lib. *Σιμαλίς*), die ... hier eine Statue hatte, Polem. b. Ath. 10, b. S. *'Ιμαλία*.

...άνδης, m. K. von Aegypten, Strab. 17, 811. *...μάνδης*.

...ανῖται, pl., Thphn. 655, 1, Sp.

...αον, τὸ (*ὄρος*), b. Agathem. 2, 9 u. Plin. 6, 17, ... *'Ιμαος*, (*ὁ*), Hauptgebirge am Südrande des ... Hochlandes (Himaleh, Belur), Strab. 11, 516. 15, 689, Ptol. 1, 12, 9—8, 26, 2, ö., Marc. ... ext. 1, 34, Arr. Ind. 2, 3. S. *'Ιμάϊκον*, ... u. *'Ιμαιον*.

...άρατος, m. Inscr. 3, 5547, c. 5751, 43, Sp.

...ας, m. Schreiter (wie *οἶμος* von *ἴμεν*, *εἶμι*), ... auf einem rhodischen Amphorenhenkel d. Mus. ... Gesellsch. zu Athen, K.

...άχαρα, f. (viell. Ortenberg, vgl. *μάχαιρα*, = Schwert), St. in Sicilien, j. Maciara, Ew. ...arenses, Cic. Verr. 3, 42, vgl. 18, 11. — Plin. 3, Imacarenses. Viell. richtiger *'Ημιχάρα*, w. f.

...βραμος, m. Minner, Bein. des Hermes bei ...tern, St. B. s. *'Ιμβρος*, Eust. zu Dion. Per.

...βράσιδης, m. Imbrasossohn, 1) = Peiroos, ...20, Strab. 7, 331, fr. 58. 2) = Asius, Virg. 10, 123. 3) = Glaucus u. Lades, Virg. Aen. ...3.

'Ιμβράσιος, m. Minnig, 1) ein Troer, Qu. Sm. 10, 87. 2) Anderer: Theophyl. Simoc. dial. p. 27 ed. Boisson. S. *'Ιμβρασος*.

'Ιμβρασος, (*ὁ*), Minnig, 1) Mannsn., a) f. *'Ιμβρασίδης*. b) Lycier, Virg. Aen. 12, 343. c) Bein. des Hermes = *'Ιμβραμος*, Eust. 985, 57. 2) (*ὁ — ποταμός*), Fl. in Samos, der früher *Παρθένιος* hieß. Callim. fr. 91 in Schol. Ap. Rh. 2, 866, Strab. 10, 457. 14, 637, Paus. 7, 4, 4, St. B., Schol. Ap. Rh. 1, 187. Er wurde als Flußgott Vater der Okyrrhoe, Ap. Rhod. b. Ath. 7, 283, e. Es hieß nun auch Samos selbst so, St. B., Diod. ep. VI, 243, vgl. mit Schol. Ap. Rh. 1, 187 Ew. **'Ιμβράσιος**, fem. *'Ιμβρασία*, St. B. Adj. a) *'Ιμβράσιος, ία*, ep. *ίη*, z. B. als Bein. der Hera, Ap. Rh. 1, 187 u. Schol., u. der Artemis, Call. h. 3, 228, u. vom Fluß *'Ιμβράσια ὕδατα*, Ap. Rh. 2, 866. b) **'Ιμβρασίς**, z. B. *γαῖα*, Nic. Al. 150 u Schol., wo der Fluß fälschlich *'Ιμβρος* heißt.

'Ιμβρεύς, *έως*, m. Minnig, Kentaur, Ov. met. 12, 310.

'Ιμβριος, m. Minnich, S. des Mentor, Schwiegersohn des Priamus, Il. 13, 171. 197, Paus. 10, 25, 9.

'Ιμβρος, Minnig, m. 1) S. des Aegyptus u. der Kaliadne, Apd. 2, 1, 5. 2) (*ἡ*), Insel des ägäischen Meeres, j. Imrus od. Embro, Il. 13, 33—24, 753, Her. 5, 26—6, 104, Xen. Hell. 4, 8, 15. 5, 1, 31, Scyl. 114, And. 3, 12. 14, Aeschin. 2, 72. 76, Dem. 4, 34—59, 3, ö., Flgde. mit einer Stadt gleichen Namens, Scyl. 67, Ptol. 3, 11, 14, St. B., Et. M. 587, 41, bei Hom. (Il. 14, 281) *'Ιμβρου ἄστυ* genannt. Ew. **'Ιμβριος**, Il. 21, 43, Thuc. 3, 5. 5, 28, St. B. Daher sprichw. von denen, die sich den Gerichten durch die Ausflucht, sie seien in Imbros, entzogen: *'Ιμβριος καὶ Λέμνιος*, Macar. 4, 77, Ael. Dion. b. Eust. 1222, 33, Phot. 107, 22, Hesych., od. ähnl. *'Ιμβριος δίκη*, Macar. 4, 76. 3) Kastell in Karien, Strab. 14, 651.

'Ιμγένουα, f. = Ingenua, Inscr. 3, 6638, Sp.

'Ιμέρα, *ας*, (ῑ), ion. (Her.) **'Ιμέρη**, *ης*, (*ἡ*), Minsleben, 1) St. auf der Nordküste Siciliens, beim j. Termini, Her. 6, 24. 7, 163, Pind. Ol. 12, 2, Aesch. fr. Glauc. (42), Thuc. 6, 5 62, Xen. Hell. 1, 1, 37, Scyl. 13, Flgde. Ew. **'Ιμεραῖος**, *αῖοι*, Arist. rhet. 2, 20 u. b. Poll. 4, 174. 9, 80, D. Sic. 11, 20—12, 63, ö., Paus. 3, 19, 11, Polyaen. 5, 2, 9, Marm. Par. 73, St. B., dah. die Stadt auch *ἡ (τῶν) 'Ιμεραίων πόλις* heißt, D. Sic. 11, 48, Plut. Pomp. 10 u. Ael. b. Suid. s. *ἱεροφαντεῖν* bloß *ἡ 'Ιμεραίων*. Insbes. hieß Stesichoros *ὁ 'Ιμεραῖος*, Ael. b. Suid. s. *θέμις*, od. *ὁ 'Ιμεραῖος ποιητής*, Luc. pro. imagg. 15, vgl. mit S. Emp. dogm. 3, 360. Fem. ist *ἡ 'Ιμεραία*, wie denn bes. das *'Ιμεραίας ἐνύπνιον*, wofür jetzt bei Aeschin. 2, 10 *ἱερείας* steht, oft erwähnt wird, Timae. in Schol. Aeschin. 2, 10, Suid. s. v. u. s. *ἱερεία*, prov. app. 3, 25, B. A. 266, Tertull. 436 ed. Rigault, Suid. Adj. a) *'Ιμεραῖος*, dah. *'Ιμεραία χώρα*, D. Sic. 13, 61, *'Ιμεραῖα ὕδατα*, Strab. 6, 275, u. *λουτρά*, D. Sic. 4, 23, od. *Θερμαί*, Pol. 1, 24, b. Suid. s. v. heißt die Stadt selbst auch *'Ιμεραία* u. b. Ptol. 3, 4, 3 *Θερμαὶ 'Ιμέραι*. b) *'Ιμερίς, ίδος*, f. Phalar. ep. 68. 2) St. in Libyen (?), St. B. 3) St. auf Lesbos = *'Ισσα*, St. B. s. *'Ισσα*.

'Ιμεραῖον, n. Minsen (= Minnasheim), Ort in Thracien, Thuc. 7, 9.

'Ιμεραῖος, m. Minnig, Athener, a) Bruder des Demetrius Phalereus, Plut. Dem. 28, Luc. Dem. enc. 31, Ath. 12, 542, e. b) einer, gegen den Dinarch eine Rede

hielt, Harp. s. Ἀμμωνίς u. νομοφύλακες, D. Hal. Din. 10, wo die codd. Ἱμερίου haben. Bei Plut. X oratt. Dem. 87 einer der Ankläger des Demosthenes. — Vgl. Arr. b. Phot. bibl. p. 69, 36.

Ἱμέρας, α, voc. (Theocr. 5, 124) Ἱμέρα, (ὁ — ποταμός), (ῑ), Minsen (s. Ἱμέρα), Flüsse in Sicilien, nördlich der j. Fiume di S. Leonardo und südlicher der j. Fiume Salso, die nach einer irrthümlichen Ansicht einer Quelle entströmen sollten (Mel. 2, 7, Vitr. 8, 3), s. Pind. P. 1, 152, Pol. 7, 4. 5, D. Sic. 5, 3—19, 109, ö., Strab. 6, 266, Plut. Tim. 23. regg. apophth. Gelo 1, Theocr. 7, 75, Ptol. 3, 4, 3. 7, Antig. Mirab. c. 148, Nican. b. St. B.

Ἱμέριος, (ὁ), Minnich, 1) Athener, a) ein Schmeichler, Plut. adul. et am. 19. b) = Ἱμεραῖος, w. s., b. D. Hal. Din. 10. 2) Sophist aus Prusias in Bithynien, geb. um 315 n. Chr., Suid. s. v. u. s. Κυνήγιον, Tzetz. hist. 6, 128, Phot. cod. 165, vgl. mit 243, Eunap. 129. Mehrere desselben Namens führt auf Fabric. bibl. gr. VI, 55. In Inscr. 4, 9704 Εἰμέρις.

Ἱμερόπα, f. Bertetrud (d. h. die liebe Glänzende), Sirenenn., Inscr. 4, 7697.

Ἵμερος, (ῑ), (ὁ), Minner, 1) S. der Aphrodite, Luc. d. deor. 20, 15, od. Begleiter derselben als Personification der liebenden Sehnsucht, Hes. th. 64. 201, Soph. fr. n. 710, Anacr. 51, epp. Anth. VII, 421. IX, 266. app. 110, Nonn. 1, 68—35, 135, ö., Qu. Sm. 5, 71. Auch im Plural, Crinag. ep. IX, 239, Eug. ep. Plan. 308. Seine Abbildung zu Megara, Paus. 1, 43, 6, Thespiä, Antip. in Plan. 167. — Beiname des Antiochus, Meleag. ep. XII, 54. 2) S. der Nymphe Taygete u. des Lacedämon, der zum Flusse u. zwar dem späteren Eurotas wurde, Plut. fluv. 17. 3) Statthalter von Babylon u. Seleucia (128 v. Chr.), Posid. b. Ath. 11, 466, b, Iust. 42, 1. Bei D. Sic. aber heißt er Εὐήμερος, w. s. Inscr. 3, 5956 hat Εἴμερος.

Ἱμεροφῶν, ῶντος, m. Trutbert (d. h. traut od. liebeglänzend), Mannsn., Inscr. 2448, 3. 25. 2476, k, Add.

Ἱμερτή, f. Minsleben, alter Name für Lesbos, Hesych., Eust. 741, 52. S. Ἱμέρα 3.

Ἵμερτος, m. Minnig, Mannsn., Inscr. 2, 2448, III, 25.

Ἱμερτώ, f. Minna, Gottheit der Teukrer, Schol. Il. 5, 64 v. l. für Χιμαιρεύς.

Ἱμεύσιμος, m. S. des Ikarios u. der Periböa, Apd. 3, 10, 6. Viell. Ἀμεύσιμος d. i. Siegfrid, s. Ἀμάσιχος.

Ἵμηρος, πρέσβυς, Inscr. 3, 3989, i, Sp.

Ἰμηναρήτη, f. viell. (= Ἰσμηναρήτη) Süßlind (Desiderata), M. des Elephenor, Hyg. f. 97.

Ἰμίλκας, (ὁ), = Ἰμίλχων, D. Sic. 13, 85. 90. 114.

Ἰμίλκων, ωνος, (ὁ), b. App. Lib. 97 u. Polyaen. 1, 27. 5, 2, 6 auch Ἱμίλκων, Punier = Himilcar, Pol. 1, 42—53, D. Sic. 13, 80—20, 60, ö., Polyaen. 5, 2, 6. 5, 10.

Ἰμίλχων, ωνος, m. Inscr. 3, 5496, Sp.

Ἱμιχάρα, f. Ἡμιχάρα.

Ἴμμα, St. von Seleucis, Ptol. 5, 15, 15.

Ἰμμάθιν (?), Inscr. 3, 4009, b, Sp.

Ἰμμάρᾱδος, m. 1) S. des Eumolpus, Paus. 1, 5, 2. 27, 4. 38, 3, Schol. Il. 18, 483; Apd. nennt ihn Ἴσμαρος, w. s.

Ἴμμας, m. Mannsn. auf einer achäischen Münze, Mion. II, 162. S. Ἴμας. Aehnl.:

Ἴμμος, παιδίον, Socr. h. e. 7, 16, Thphn. [illegible] 13, Sp.

Ἰμούθ, ägypt. = Ἀσκληπιός, Papyr. Salt. Letr. rec. 1, 9.

Ἰμούθης, ου, m. 1) mythische Person in Aegypten, Hermes in Stob. ecl. 1, 932. 1092. 2) Πετενσεφώτου, Pap. Cass. (Berl. 1850) 2, 4. 8, p. 21.

Ἰμπεριῶσος, m., d. lat. Imperiosus, Bein. Mallius, D. Sic. 16, 15.

Ἴμυρα, pl. St. in Phönizien, Ew. Ἰμυρεύς, St. S. Σίμυρα.

Ἰμφεῖς, Hecat. b. St. B. Ἰμφέες, Volk, den Perrhäbern benachbart, St. B.

Ἴμψιος, m. Jöcher (nach Hesych. = ζύγιος), Bein. des Poseidon, Hesych.

Ἴνα, St. in Cölesyrien, Ptol. 5, 15, 22. Aehnl.:

Ἶνα ἢ Ἧνα, Ellingen (d. i. die kräftige, b. ἰναία = δύναμις, Hesych.), Ptol. 3, 4, 15. — St. hat Ἶνα ὄνομα πόλεως.

Ἰνακτιών, ἡ περὶ τὸ Ἄκτιον νίκη, Hesych. Miles. b. Const. Porph. de them. 2, 8, Cedren. p. 578 ed. Bonn.

Ἰναμάμης, m. (?), Fl. in Syrien, Polyaen. 26.

(Ἰ)ναρ(ι)άκιον, n. Giesse (ναρός, fließend), der Mündungen des Ister, = Ναράκου στόμα, Ptol. 3, 10, 5.

Ἰνάρως, ω, ων, b. D. Sic. 1, 64 u. B. A. 1197, Ἰναρῶς, acc. ῶν, u. D. Sic. 11, 71 Ἰναρώ, S. des Psammetich, K. von Libyen, Her. 12. 15 (codd. Ἰναρῶς). 7, 7, Thuc. 1, 104. Strab. 17, 801, D. Sic. 11, 71 (Suid.). — Erbauer einer Pyramide, D. Sic. 1, 64. Ἰναρῶς μεία(ς), Aegypt. Letr. rec. 2, 291. 294. Pap. Cas. 24, 5. Ἑρμεία, Inscr. 3, 4796, b, 4, 8518. III, 10.

Ἴνατος, f. = Εἴνατος, w. s. (Neuenburg?), auf Kreta, Ptol. 3, 16 (17), 4.

Ἰνάφα, St. in Arabia Felix, Ptol. 6, 7. 34

Ἰνάχεια, n. pl. (Schwimmfest?), Fest der Leukothea auf Kreta, Hesych.

Ἰνάχειος, α, ον, (ῑ, ᾰ), den Inachus betreffend, ἄστυ, Inachusstadt, Suid., Ἄργος, Strab. 8, (vom Fluß), κόρη, σπέρμα d. i. Io, Aesch. Prom. 705, Man. 2, 86, St. B., γένος, Apd. 3, 1, 1.

Ἰναχία, f. Frauenn., Hor. Epod. 11, 6. 12, 14. Fem. zu Ἴναχος.

Ἰναχίδης (—◡◡—), gen. ep. (Rhian.) αο, pl. Ἰναχίδαι, gen. ep. (Nican.) ᾶν, dat. αις, ep. (Anth. VII, 154) auch αισι, m. a) Ἰναχίδης, Inachussohn = Phoroneus, Rhian. b. St. B. s. Ἀπία. b) Inachus Nachkommen, d. i. Argiver, Sim. ep. 182 (VII. 431), Nican. ep. VII, 526, vgl. mit VII, 154, Eur. I. 1088.

Ἰναχιεῖς, έων, acc. εῖς, (οἱ), ähnl. Stromanwohner (s. Ἴναχος), Anwohner des Flusses Inachus, w. s., Plut. qu. graec. 13.

Ἰνάχιος, α, ep. η, ον, (—◡◡◡), 1) Adj. zu Inachos betreffend, Ἰώ, δαμάλη, πόρτις, βοῖς, Nonn. 1, 393—3, 285. 369. 8, 365. 32, 69, Mosch. 2, ep. ἀδ. VII, 169, St. B., vgl. mit Virg. Georg. 3, 153, Ov. Fast. 3, 658, Ἶσις, Call. ep. 58 (VI, 150), Inscr. 3, 4943. 4944, 2, Add., übertr. γενέθλη, Nonn. 47, 723, aber auch b) vom Fl. Inachos, argivisch, peloponnesisch, Ἄργος, Call. h. 5, 140, ἄρουρα, Nonn.

261, ἀγοραί, Nonn. 47, 568, κονίη, Nonn. 89, 52, λαγξ, Nonn. 47, 719, χεύματα, Agath. ep. IX, 9, u. ὕδρη, Nonn 25, 209. 2) Subst. a) Ἰναχίη Ἰώ, Paul. Sil. ep. V, 262. b) Ἰναχία, ἡ Πελοπόννησος, St. B. II) Eigenn. Ἰνάχιος, m. Mannsn., mi episc. Caesareae epist. in 10 vol. opp. omn. rilli, ed. Migne.

Ἰναχίς, ίδος, (‿‿‿), 1) Adj. a) von Inachus nmend, Ἰώ, Mosch. 2, 44, Nonn. 31, 40. b) argi- ch (vom Fl. Inachus) Ἥρη, Nonn. 48, 4, u. so auch ιχίδες γυναῖκες, Nonn. 47, 482, Subst. a) Ἰναχίδες, die Argiverinnen, Nonn. 47, 740. b) = Io, . met. 9. 686.

Ἰναχίτης, ?, m. St. B. s. Μαίναλος.

Ἰναχιώνη (‿‿‿——), Inachustochter d. i. Io, ll. h. 3, 254.

Ἴναχος, ου, (ὁ), (‿‿‿, über ῐ f. Gramm. Herm. 446, über den Accent Arcad. 85, 5), Strom, rombeck, vgl. ἰνάσσω. 1) S. des Okeanos u. Tethys, Stromgott, Erbauer u. K. von Argos, V. Phoroneus u. der Io, Aesch. Prom. 663. Choeph. 6, ph. El. 5 u. fr. 256 u. 268 ed. D. bei D. Hal. 1, 25, r. Suppl. 629, Apd. 2, 1, 1, D. Sic. 5, 60, Paus. 2, 15, Plut. qu. graec. 51. Her. mal. 11. fluv. 18, Luc. d. or. 3. salt. 43, Ael. n. an. 11, 10, Parthen. 1, Acus. Tzetz. Lyc. 177, Ephor. in Schol. Ap. Rh. 2, 168, hol. Il. 1, 22, Aristid. or. 3, p. 38, Nonn. 3, 261—, 575, Afr. b. Eus. pr. ev. 10, 10, A. — Io. Ant. fr. 6, 14 st ihn aus dem Stamme Japheth sein. Sophokles aber rieb ein Stück dieses Namens, D. Hal, 1, 25, Schol. em. 8. 45. — Als Fl. in Argos, der später verschwunn war (Luc. Charon 23), steht er Eur. El. 1. Suppl. 45. 890. Phoen. 574, Plat. rep. 2, 381, d, f. Arist. et. 1, 13, Strab. 6, 271. 8, 370. 371, Call. h. 4, . Nonn. 25, 175. 47, 476. 580, Qu. Sm. 10, 190, . Argos heißt davon Ἰνάχου γῆ, Eur. Suppl. 871. r. 932. Nach Plut. fluv. 18 aber hieß er früher Karanor od. Haliakmon. 2) Fl. in Akarnanien, j. Inacho . Krikeli, Aesch. Suppl. 497, Call. h. 5, 50, Strab. 271. 7, 316. 8, 371 (Ptol. 3, 16, 11), St. B. s. ἀκμων, D. L. 7, 1, n. 48, Paus. 2, 18, 3. 25, 3. 6, 6, A. 3) Fl. in Böotien = Σκάμανδρος, Plut. a. Graec. 41. 4) Eigenn., Crinag. ep. VII, 371.

Ἰναχώριον, n. Stromfeld od. Meinberg, St. f Kreta, Ptol. 3, 17, 2.

Ἴνγενα, St. in Gall. Lugd., j. Avranches, Ptol. 2, 10.

Ἰνγένουος, (ὁ), d. lat. Ingenuus, Feind des Galenus, Anon. fr. 5 in hist. gr. fr. ed. Müll. IV, 194, rebell in Trig. tyr. c. 8. Aehnl.:

Ἰνγένουους, m. (sic), Inscr. 4, 9633, Sp.

Ἰνδάβαρα, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 49.

Ἰνδάζαρος, m. Bischoff der Manichäer bei den Perern, Thphn. 261, 15, Sp.

Ἰνδακός, b. Suid. Ἴνδακος, (ὁ) Κοττούνης, . des Papirius, zur Zeit des Kaiser Leon, Io. Ant. . 206. 214. 6, Suid. s. v. u. s. Χέρρεως.

Ἰνδαπράθαι, Völkerschaft im nördl. India extra angem, Ptol. 7, 2, 18.

Ἰνδάρα, (Schadeck = Σινδάρα?), St. der Sikaner, heop. b. St. B. Ew. Ἰνδαραῖος, St. B.

Ἴνδαρνος, ου, m. Feldherr des Xerxes, Plut. apophth. acon. 60.

Ἰνδαρώ, οῦς, f. feile Dirne, Proc. h. a. 17 (104, 8), Sp.

Ἰνδάτης, m. Anführer der Parther, Nic. Dam. b. Ios. 13, 8, 4.

Ἰνδή, f. Inderin, Nonn. 28, 91.

Ἴνδη, f. St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 83.

Ἴνδης, m. Isaurier, Eust. Epiph. fr. 6 b. Euagr. 3, 35.

Ἰνδία, f. Indien, für das gewöhnl. Ἰνδική, w. s., Hecat. b. St. B. s. Ἀργάντη, Luc. Alex. 44. nav. 28, Ios. 1, 6, 4, D. Cass. 68, 29, Plut. Alex. 55. fluv. 1, 6. 4, 1. 25, 1, Apost. 11, 81, Ael. n. an. 15, 8. 16, 20, Eust. zu D. Per. 1107. — 1145, δ., Herdn. b. St. B. s. Σώλιμνα, vgl. mit St. B. s. Τύρος. Bei Socr. h. eccl. 1, 19, Theodor. 1, 23, Theoph. 1, 35, Sozom. 2, 23 kommt ἡ ἐσχάτη od. ἡ ἐνδοτέρω Ἰνδία vor u. bezeichnet das glückliche Arabien u. Aethiopien.

Ἰνδιβέλης, m. ein Keltiberer, D. Sic. 26, 33. Bei App. Ib. 37. 38 Ἰνδίβιλις, b. D. Cass. fr. 57, 48 Ἰνδίβολις.

Ἰνδική, (ἡ), gew. Bezeichnung für Indien, b. Her. 3, 106. 4, 40 das äußerste Land im Osten Asiens, sonst überh. das südlichste Land Asiens, Arist. coel. 2, 14. meteor. 2, 5. h. an. 8, 28. 29, anim. part. 1, 3, Pol. 11, 34, Apd. 3, 5, 2, D. Sic. 1, 19 — 33, 23, δ., Strab. 1, 38 — 15, 725, δ., Ios. b. Iud. 2, 16, 4, Plut. Lyc. 4. Eum. 1. Alex. 47—66 Ant. 81, Luc. d. mar. 15, 1, Polyaen. 1, 2. 1, 3, 4, Ael. n. an. 4, 36. 16, 41. v. h. 3, 1, Paus. 3, 12, 4, Ath. 2, 58, f. 3, 93, a, Arr. An. 7, 20, 2, Ptol. 1, 7, 6—8, 26, 2, δ., An. (Arr.) per. m. Erythr. 17—65, Agathem. 31. 47, Marc. per. m. ext. 1, 31. 35. ep. p. Menipp. 1, 2, St. B. s. Ἀντισσα, — Χρύση, δ., Schol. Ap. Rh. 2, 904, Eust. zu D. Per. 1097 — 1134, δ., Harp. s. ἐγγυθήκη. Man unterschied ἡ ἐντὸς Γάγγου (ποταμοῦ) od. ἡ Ἰνδ. ἡ ἐντὸς Γάγγου (ποταμοῦ), Marc. per. m. ext. prooem. u. 1, 16 — 51, δ., Ptol. 7, arg. u. 7, 1, 1—8, 26, 1, u. ἡ Ἰνδ. ἡ ἐκτὸς Γάγγου (ποταμοῦ) od. ἡ ἐκτὸς Γ. π. Ἰνδ., Marc. p. mar. ext. prooem. u. 1, 16 — 2, 2, δ., St. B. s. Χρύση, Ptol. 6, 16, 1—8, 27, 3. 2) St. in Hisp. Tarrac., welche auch Βλαβέρουρα hieß, St. B. Ew. Ἰνδικῆται, St. B., vgl. mit Strab. 3, 156. 160.

Ἰνδικομορδάνα, f. Stadt in Sogdiana, Ptol. 6, 12, 6.

Ἰνδικοπλεύστης, ὁ, Indienfahrer, Bein. des Mönches Cosmas, welcher ein geographisches Werk schrieb.

Ἰνδικός, ή, όν, 1) Adj. indisch, z. B. χώρα od. γῆ, Dem. ep. 4, p. 1488, Theophr. h. pl. 4, 4, 4, Agathem. 9, An. (Arr.) per. m. Erythr. 45, Achill. Tat. 2, 14, Ael. n. an. 3. 41, Eust. zu Dion. Per. 1153 u. ἡ νότιος γῆ ἡ Ἰνδική, Strab. 15, 695, ähnl. πεδία, Ael. n. an. 4, 52, u. ὄρη, Strab. 15, 725, Eust. zu D. Per. 1097. 1153, πόλις, Arr. Ind. 10, 2, St. B. s. Γάζος — Τάξιλα, δ., u. so Ἰνδικὴ Λευκή für Ἀραχωσία, Isid. m. Parth. 19, ähnl. Ἰνδ. νῆσος, St. B. s. Κάρμινα, od. Ἰνδ. ἔθνος, Arr. An. 6, 6, 1. 11, 3. Ind. 4, 5, δ. St B. s. Ἀλεξάνδρειαι — Ὦπίαι, δ., Eust. zu D. Per. 1138, δ., od. γένος, Arr. An. 6, 15, 1. Ind. 1, 4—5, 8, δ., u. so ἄρης, Nonn. 32, 161, νίκη, Arr. An. 7, 19, 1, σάκος, ἐσθής, Nonn. 22, 305, Luc. musc. enc. 1, βασίλεια, Ael. n. an. 12, 18, δέμας, Luc. ep. XI, 428, ἔργον, ἄεθλα, Crin. ep. VI, 261, Nonn. 37, 751, συγγραφή, ἱστορίαι, Arr. An. 5, 6, 8. 6, 16, 5, Ios. 10, 11, 1, γλῶττα, Plut. Alex. 65, σοφία, Ael. n. an. 13, 22, ἀγώγιμα, Heliod. 4, 16, z. B. χολοκύντη, Ath. 2, 59, a, συκῆ, Ath. 3,

77, f, κιννάβαρι, An. (Arr.) p. mar. Erythr. 80, μέλαν (Indigo), An. (Arr.) p. mar. Erythr. 39, πινικόν, An. (Arr.) p. m. Erythr. 36, μάργαρος, Ael. n. an. 15, 8, ῥίζα, φάρμακα, Strab. 15, 707, Ael. n. an. 4, 41, Plut. fac. lun. 24, Heliod. 2, 30, χρυσός, Soph. Ant. 1038, σίδηρος, χαλκός, An. (Arr.) p. mar. Erythr. 6, Strab. 15, 718, ἄνθρακες, Strab. 15, 718, λίθοι, Luc. amor. 41, Ath. 5, 205, e. Sprichwörtlich war: Μύδας ὀφθαλμοὺς Ἰνδικὸς δοκιμάζει, weil dieser indische Stein (μυνδάς in Plut. fluv. 24, 2 u. Arist. mir. ausc. 170) kranken Augen anders als gesunden erscheinen sollte, Apost. 11, 81. Ferner σινδόνες, ὀθόνια u. ähnl., An. (Arr.) p. m. Erythr. 6 31. 41. 48, ὄρνια u. ähnl., Arist. h. an. 8, 12, Ael. n. an. 4, 41, κύνες, Her. 1, 192. 7, 187, Xen. Cyn. 9, 1. 10, 1, Arist. gen. an. 2, 7, Plut. nobil. 19. sol. an. 15, Ael. n. an. 4, 19, χελώνη, Paus. 8, 23, 9, Luc. asin. 53, μύρμηξ, Luc. Gall. 16. ep. Sat. 24, βόες, D. Sic. 3, 31, Agathem. 60, ζῷον, Ael. n. an. 4, 27. — Insbes. der Indische Ocean, s. Eust. zu Dion. Per. 28, dah. Ἰνδικὸν πέλαγος, Ptol. 4, 7, 41—8, 27, 2, ö., Marc. per. m. ext. prooem. u. 1, 6—17, a, An. (Arr.) p. mar. Erythr. 59, od. ὠκεανός, D. Per. 893, Marc. per. m. ext. 2, 46, Plut. Nic. et Crass. c. 2, od. θάλασσα, Marc. per. mar. ext. 1, 17, a. 44, Plut. Nic. et Crass. 4, St. B. s. Ἀγαθοῦ δαίμονος u. Ταπροβάνη, οἶδμα θαλάσσης, D. Per. 37 u. St. B., κῦμα θαλάσσης, Eust. zu Dion. Per. 28, od. Ἰνδ. κόλπος, Arist. mund. 3, Arr. An. 5, 26, 2, Marc. p. mar. ext. 1, 18, St. B. s. Σάραπις u. Χαδραμωτῖται, ähnl. ποταμοί u. ῥεύματα, Strab. 15, 690—695, Arr. Ind. 6, 2, Eust. zu Dion. Per. 1139 u. ff., u. so Ὕπανις, Ebend. zu 1143. 2) Subst. a) τὰ Ἰνδικά, Beschreibung Indiens, Titel mehrerer Schriften, Strab. 15, 686—690, Ios. arch. 10, 11, 1. c. Ap. 1, 20, Ath. 4, 153, d. 9, 390, b. 394, e, Antig. hist. mir. 147, Clem. Alex. str. 1, 305, d, Plut. fluv. 1, 5. 4, 8. 25, 8. b) indische Waaren (l. d.), An. (Arr.) p. mar. Erythr. 39. c) οἱ Ἰνδικοί, Arist. h. an. 8, 28.

Ἰνδίς, f., v. l. in Nonn. 17, 376.

Ἰνδιστί, Adv. auf indisch, Ctes. u. Phot. bibl. p. 45, 39.

Ἰνδογενής, ές, in Indien geboren, Man. 1, 297, Genes. 39, 5.

Ἰνδόθεν, Adv. aus Indien, Eust. op.

Ἰνδολέτης, m. Indiervertilger, Bein. des Bacchus, ep. ἀδ. 13, 524, 10.

Ἰνδοπάτρης, m. ein Seher, Luc. catapl. 21.

Ἰνδόρτης, m. ein Kelte, D. Sic. 25, 14.

Ἰνδός, (ὁ), 1) Mannsn., u. zwar a) der, welcher dem Flusse den Namen gab, Plut. fluv. 25. b) S. der Erde, Stammvater der Indier, Nonn. 18, 271. 2) (ὁ — ποταμός), Hauptstrom Indiens, j. Shindu d. i. Strom, Her. 4, 44, Hecat. b. Ath. 2, 70, b u. St. B. s. Ὠπίαι, Arist. mund. 6. meteor. 1, 13, D. Sic. 2, 16—17, 102, ö., Strab. 1, 64—15, 720, ö., Arr. An. 4, 22, 6—6, 20, 4, ö. Ind. 1, 1—21, 2, ö., Paus. 4, 34, 2, App. Syr. 55, Dion. Per. 1088. 1132, u. Eust. zu 1088—1143, ö., Nonn. 24, 27—32, 287, ö., Ptol. 1, 14, 9—7, 1, 55, ö., Agathem. 103, Marc. p. mar. ext. 1, 32. 51. Er soll nach Plut. fluv. 25, 1 früher Μαυσωλός geheißen haben u. nach demselben Schriftsteller (fluv. 1, 4) früher auch der Name des Hydaspes gewesen sein, dah. ἑῷος Ἰνδός vom Hydaspes, Nonn. 26, 235, vgl. Ἰνδὸς Ὑδάσπης, Nonn. 17, 254—39, 45, ö. 3) Ἰνδός, Ἰνδοί, (οἱ), ... ep. u. in Arr. Ind. auch Ἰνδοῖσι, der oder die Indier, benannt nach dem Flusse, St. B., s. Hecat. b. St. B. s. Ὠπίαι, Her. 3, 38—9, 31, ö., Xen. Cyr. 1, 1, 4—6, 2, 3, ö., Din. 1, 34, Flgde. Man unterschied ὄρειοι od. ὀρεινοί, Strab. 15, 706. Arr. An. ... 8, 4—6, 16, 3, u. προσεῷοι, Strab. 15, 706, ... Ἐρυθραῖοι, Nonn. 17, 385—25, 22, od. οἱ ἐπὶ ... τοῦ Ἰνδοῦ, Arr. An. 3, 8, 6, u. οἱ ἐπ' ἐκεῖνα τοῦ Ὑδάσπου ποταμοῦ, Arr. An. 5, 19, 3, οἱ πέραν ... κτρων Ἰνδοί, Plut. Ant. 37, u. αὐτονόμοι, Arr. An. 5, 20, 6—6, 6, 1, ö., u. Ptol. 7, 2, 20 nennt ... besonderes Volk in India extra Gangem Ἰνδοί. Man brauchte aber nicht selten (οἱ) Ἰνδοί für das ..., Theophr. h. pl. 4, 4, 1—7, 15, 2. c. pl. 3, 3, 3, Arr. Ind. 20, 1. An. 6, 1, 2. 7, 19, 1, Ath. 9, 394, e, Plut. regg. apophth. Alexand. 25. Crass. 16. Pomp. ... Demetr. 32, Marc. per. mar. ext. 1, 6, Ael. n. an. ... 3—16, 37, ö., v. h. 1, 15. 2, 34, Ios. c. Ap. ... 22, St. B. s. Νίκαια, während Indien sonst ... ἡ Ἰνδῶν γῆ od. χώρα = Ἰνδική heißt, D. Sic. ... 37. 42, Arr. An. 5, 6, 2. Ind. 3, 7—10, 8, ö., Ael. n. an. 4, 36—15, 7, ö., u. so auch ἡ Ἰνδῶν, Ael. n. an. 13, 18 u. 8, 7 ἡ τῶν Ἰνδῶν θάλασσα, ... od. τὸ Ἰνδῶν, d. h. die indische Macht, Arr. An. ... 1, 2. 4, 5 (anders τὸ κατ' Ἰνδούς, Arr. An. 5, ...). Im Besondern nannte man aber die Elephantenführer Ἰνδούς, Pol. 1, 40. 3, 46. 11, 1, Hesych., Ath. 13, ... 1 Macc. 6, 37. Den Sing. Ἰνδός aber braucht man a) = Ἰνδοί, Nonn. 38. 82, Luc. luct. 21, Ael. n. an. 2, 31. 17, 25. b) heißt so der König od. Fürst der Indier, Xen. Cyr. 3, 2, 27—6, 2, 2, ö., D. Sic. 2, ..., Arr. An. 4, 24, 3. 4. c) steht es von einzelnen Indiern, ... von einem Magier, Theophr. h. pl. 9, 18, 9, einem Kaufmann, Ael. n. an. 3, 46, einem Musiker, Arist. ... b. Eus. pr. ev. 11, 3, dem Orontes, Nonn. 14, ...—44, 251, ö., dem Taxiles, Arr. An. 5, 3, 5. 18, 6, ... Morrheus, Nonn. 33, 194. 35, 151, u. so auch ... einem, der in Athen ein Denkmal Ἰνδοῦ μνημεῖον hatte, Plut. Alex. 69. 4) Fluß Phrygiens od. Kariens in der Nähe von Cibyra, j. Quingi od. Tavas, Liv. 38, 14, Plin. 25, 28, 29. 5) ὁ Ἰνδός, Name eines Trugschlusses, Plut. sanit. praec. 20.

Ἰνδός, ή, όν, = Ἰνδικός, 1) ἀνήρ, Nonn. ... 26—35, 133, ö., Arr. An. 5, 18, 7. Ind, 16, 7, Ael. v. h. 4, 1, σοφιστής, Arr. An. 7, 2, 2, φιλόσοφος, Ath. 10, 437, a, πωλευτής, Ael. n. an. 3, 46, ... Nonn. 27, 209—39, 25, ö., ἀνάρσιος, Nonn. ... 368, ἀλήτης u. ὁδίτης, Nonn. 17, 150. 33, 269. ... im fem. Ἰνδαὶ γυναῖκες, Ach. Tat. 3, 7, νομάδες, Aesch. Suppl. 284, Ἀνδρομέδη, Phil. ep. v. ... Ferner κλόνος, ὅμιλος, στρατός, Nonn 18, ...—14, 272.—39, 402. — 25, 8. 47, 505, γένος, Ael. n. an. 17, 23, σῶμα, S. Emp. ὑπ. 1, 80, ἄρης, Nonn. 17, 317—43, 137, ö., δόρυ, Nonn. 22, 3.8, ... Nonn. 33, 256, ἔδεθλον, Nonn. 40, 187, ἵππος, Ael. n. an. 13, 9, ὄνοι, Ael. n. an. 4, 52, ἐλέφαντος, Ael. n. an. 13, 8, ὁ καρτάζωνος, Ael. n. an. 16, ... κύων, Ael. n. an. 4, 19, μύρμηξ, Ael. n. an. 16, 15, βήρυλλος, Anth. IX, 544, ἀχάτης, ἴασπις, Nonn. 25, 170. 40, 256, μέταλλα, Nonn. 37, 115, ποταμοί, Arr. Ind. 5, 1. 10, 5. An. 3, 29, 2—5, 20, 8, ... u. so Ἀκεσίνης, Nonn. 23, 276, vgl. Ἰνδὸς Ὑδάσπης oben.

Ἰνδοσκυθία, (ή), das Land längs des Indus hinauf zu beiden Seiten des Stroms, Ptol. 7, 1, 55. 62

Digitized by Google

ie Einwohner **Ἰνδοσκύθαι,** Eust. zu Dion. Per. 88.

Ἰνδουνούας (?), Inscr. 3, 4418, d, Sp.

Ἰνδουτιόμαρος, m. Gallier, D. Cass. 40, 11.

Ἰνδοφόνος, ον, gen. ου, ep. auch οιο, Indier-tödter, Beim. des Bacchus, = *Ἰνδολέτης*, Nonn. , 354—48, 17, ö., so wie nicht minder der seiner gleiter und Begleiterinnen, Nonn. 15, 121 — 40, 2. u. seiner Kämpfe, Siege u. s. w. Nonn. 14, 294— , 3–6. ö.

Ἰνδῷος, *ῴη, ῷον*, doch einmal Nonn. 25, 271 auch *δῴοιο ὕλης*, indisch = *Ἰνδικός*, z. B. *χθών*, *λαξ*, *ἐρίπνη* u. ähnl. Nonn. 22, 86. 37, 486, *ποιμός*, *θάλασσα*, *πόλις*, Nonn. 26, 48 — 48, 445, *λος*, Nonn. 32, 28—45, 125, ö., *πλάτανος*, *ὑάκινθος*, *δονακεύς*, *ὕλη* u. ähnl., Nonn. 5, 270— , 301, Paul. Sil. ep. v, 270, *λέοντες*, Nonn. 25, 5—43, 202, *ἄρης*, *ἀσπίς*, *ὅμιλος*, *στρατιή* u. ähnl., Nonn. 5, 302—40, 277, ö., *γενέθλη*, *γονή* ähnl., Nonn. 14 387—48, 11, *Ἀφροδίτη*, *Θέτις*, nn. 35, 190. 27, 46, *κατοργάς*, Agath. ep. IV, 3, *βασιλεύς*, Nonn. 33, 159, vgl. mit Nonn. 6, 215— , 167, ö. — Subst. die Indierin, Nonn. 35, 130. , 99.

Ἰνίσχι *ἡ Μίσχη, ὄρος*, Gebirge des innern Aethiopien, Ptol. 4, 8 (9), 6.

Ἴνησσα, (ἡ), b. Strab. 6, 268 **Ἴννησα,** b. St. B. *Αἴτνη* **Ἴνησσον,** Ellingen, s. *Ἴνα*, St. in Sien am Fuße des Aetna, das spätere Aetna, j. S. aria di Licodia, Thuc. 3, 103, D. Sic. 11, 76. Ew. ησσαῖοι, Thuc. 6, 94.

Ἰνίβαλος, m. ähnl. Werfer, *Ἰν. Χλῶρος*, Inscr. 96, Sp.

Ἰνικόττας, m. ähnl. Großkopf, Mannsname auf er Tarentiner Münze, Mion. S. I, 286.

Ἰνμιστάρ, Ort unterh. Antiochia in Syrien, Socr. e 7, 16, 1, Sp.

Ἴννα, f. Elsowa (d. h. starkes Wasser), 1) eine uelle in Thracien, Bion b. Ath. 2, 45, c. 2) St. Trangiane, Ptol. 6, 19, 4.

Ἰννόβινδος, m. Wandale, Thphn. chrngr. 157, 2,

Ἰνοκέντιος, m. (Innocentius), Bischoff, Socr. e 7, 9, Proc. Go. 1, 5, Sp.

Ἰνουέντος, (Inventus), Inscr. 2, 2935, Sp.

Ἰνούτριον, St. in Vindelicien, Ptol. 2, 13, 3.

Ἰνπετράτους, = Impetratus, Inscr. 3, 5870,

Ἰνόφιλος, m. Baldwin (d. i. Freund von Kraft), annsn. auf einer smyrnäischen Münze, Mion. III, 5 (Keil vermuthet *Μηνόφιλος*).

Ἴνσουβροι, (οἱ), b. D. Cass. fr. 51, 4 acc. **Ἰνσόβρας,** dagegen fr. 58, 5 **Ἴνσουμβροι,** Pol. b. St. B. **σοβρες, Ἰνσόβαρις** u. **Ἴνσοβροι,** b. Plut. Marc. 3. 4 **Ἴνσομβρες,** doch c. 6 **Ἴνσομβροι,** lat. iv. 5, 34) Insubres, gallisches Volk in Gallia Transpadana. S. *Ἴσομβρες*.

Ἰνστήϊος, m. *Μάρκος Ἰνστ.*, Römer, Plut. Ant. 65.

Ἰνταφέρνης, ους, ion. εος, (ὁ), nach Stein Vind. cod. p. 7 u. 8 mit codd. Σ (u. v) **Ἰνταφρένης** zu reiben, das pers. Vindafranâ, ein Perser, Her. 3, 70 119, ö.

Ἰντεμέλιον, *Ἄλβιον Ἰντ*, St. der Ligurer, j. Vintimiglia, Strab. 4, 202, Tac. hist. 2, 13; doch haben . fam. 8, 15 u. Plin. 3, 5, 7 Intimelium. Einw. **τεμέλιοι,** Strab. 4, 202, Liv. 40, 41.

Ἰντέραμνα, (ἡ), 1) St. in Umbrien, j. Terni, Strab. 5, 227, Cic. Mil. 17, Tac. hist. 3, 63, A. Ew. b. Plin. 3, 14, 19 Interamnates. 2) St. in Latium, b. Strab. 5, 237 **Ἰντεράμνιον** genannt, römische Kolonie, D. Sic. 19, 105, Cic. Phil. 2, 41, Liv. 9, 28. 10, 36, A. Ew. b. Plin. 3, 5, 9 Interamnates Sucasini od. auch Lirenates.

Ἰ τεραμνία, f. St. in Picenum, j. Teramo, Ptol. 3, 1, 58.

Ἰντεράμνιον, 1) = *Ἰντέραμνα*, w. s. 2) zwei (?) Städte in Asturien, *Ἰντεράμνιον* u. *Ἰντεράμνιον Φλαουΐον*, Ptol. 2, 6, 28. 29.

Ἰντερανιησία, ας, f. St. in Lusitanien, Phleg. Trall. fr. 29, 1, in Grut. Inscr. 162, 3 Interamnesia.

Ἰντερκατία, f. St. der Vaccäer in Hisp. Tarr., Pol. b. Strab. 3, 162, App. Ib. 53, Ptol. 2, 6, 50, Liv. epit. 48. Ew. Intercatienses, Plin. 3, 3, 4. 37, 1, 4. — Ptol. 2, 6, 32 erwähnt auch eine St. der Orniaker in Asturien dieses Namens, doch ist es wahrsch. dieselbe mit der vorigen.

Ἰντεροκρέα, St. der Sabiner, j. Introdoco od. Antrodoco, Strab. 5, 228.

Ἰντερφρουρῖνοι, pl. Völkerschaft in Dalmatien, App. Illyr. 16.

Ἰντηληνή, f. eine persische, der römischen Herrschaft unterworfene Provinz, Petr. Patr. fr. 14.

Ἰντούεργοι, pl. deutsches Volk in der obern Rheinebene, Ptol. 2, 11, 9.

Ἴνυκος, ου, (ἡ), b. St. B. **Ἴνυκον,** b. Plat. Hipp. mai. 282, e **Ἰνυκός,** οῦ, u. nach St. B. sagte Her. **Ἴνυξ,** *υκος*, eigtl. Wendehalsen, also ähnl. Guggenbühl (denn *ἴνυξ* hieß = *ἴυγξ*: *ὄρνεόν τι*, Hesych., d. h. der Wendehals, wörtl. der Schreyvogel), St. in Sicilien, j. Calda bellota, Her. 6, 23. 24, Paus. 7, 4, 6, Hesych. Ew. **Ἰνυκῖνος,** Ael. v. h. 8, 17, St. B., od. **Ἰνυκηνοί,** Plat. Hipp. mai. 283, c. Adj. **Ἰνυκῖνος,** b. Hesych. *Ἰν(ν)υκῖνος*, z. B. *οἶνος*, Hesych., St. B., od. **Ἰνύκιος,** Phot. 108, 16.

Ἰνυνθιμήνος, C. Inscr. 2, p. 95, b. p. 111, b, Sp.

Ἰνύνια (?), pl. Fest in Lemnos, Hesych.

Ἰνυσσός, f. St. in Aegypten am Berg Kasios, Her. b. St. B. (der aber 6, 23 *Ἴνυκος*, w. s., hat).

Ἰνώ, οῦς, οἷ, ῴ, voc. (Nonn. 10, 129, Antiph. ep. VI, 88) *Ἰνώ*, (ἡ), Elsa d. i. die starke (s. Et. M., der sie auch die Tauchern erklärt u. 343, 22, sowie 217, 4 als andern Namen *Βύνη* anführt), T. des Kadmus u. der Harmonia, Gem. des Athamas (s. Hes. th. 976, Apd. 1, 9, 1. 2. 3, 4. 2, D. Sic. 4, 2, Paus. 9, 5, 2, Nonn. 21, 180, Phil. ep. IX, 253, Hesych., Menecr. b. Zen. 4, 38), welche als Göttin Leucothea heißt (doch scheidet sie Orph. h. 1, 35, u. wie es scheint. auch Philod. ep. VI, 349 davon), s. Od. 5, 333, Pind. Ol. 2, 82. P. 11, 3 u. Schol., Her. 7, 197, Eur. Bacch. 229—1228, ö. Med. 1284 u. Schol., Flgde. Helena opferte ihr zuerst, Dur. b. Tzetz. Lyc. 103, u. sie hatte ein Heroon zu Megara, Paus. 1, 42, 7. 44, 7, vgl. mit Plut. qu. conv. 5, 3, 1, einen Tempel zu Thalamä, Paus. 3, 26, 1, in Korone, Paus. 4, 34, 4, in Brasiä, Paus. 3, 24, 4, eine heilige Quelle (*Ἰνοῦς ὕδωρ*) in Epidauros Limera, Paus. 3, 23, 8, eine Statue in Leuktra, Paus. 3, 26, 4, u. anderwärts, s. *Λευκοθέα*. Euripides schrieb ein Stück dieses Namens, Ar. Vesp. 1414, Suid., u. über ihre Darstellung in Tänzen s. Luc. salt. 42. 67. Ihre unglücklichen Schicksale wurden sprichw. in den *Ἰνοῦς ἄχη*, welches

man von großem Kummer sagte, Zen. 4, 88, Apost. 9, 6, a, Suid., Aristid. or. 3, p. 46, vgl. mit Plut. Camill. 5, so daß sie auch Hor. ep. ad Pis. 123 flebilis nennt. Adj. davon ist **Ἰνῷος**, z. B. *κλίματα*, Nonn. 9, 269, *Μελικέρτης*, Parthen. fr. 33 (10), sinus Ov. met. 4, 497.

Ἰνωπός, οῦ, ep. οῖο, m. **Klingbach** (s. Et. M.), ein Flüßchen auf Delos, welches nach einigen Alten (Paus. 2, 5, 3, Call. 3, 171, Schol. zu Strab. 6, 271) aus dem Nil entspringen sollte, h. Ap. 18, Call. h. 4, 204. 263, Noss. ep. 3 in VI, 273, Strab. 10, 485, Suid.

Ἴνωψ, πος, m. **Großschedl** od. **Schreier**, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Ἴξαλος, m. Inscr. 3, 5984, A, Sp.

Ἰξία, b. St. B. **Ἰξίαι**, ähnl. **Wurzen** (s. *ἰξία* im Lex.) od. **Hamm** (= Heim d. i. Heimkunft, von *ἴξις* = *ἶξις*), Ort auf Rhodus, Strab. 14, 655. Adj. **Ἴξιος**, Bein. des Apollo, Artemid. b. St. B. S. *Ἰξός*.

Ἰξίας, m. (l. d.), Inscr. 4, 7818, b, Sp.

Ἰξιάς, f. St. der Oenotrer, Hecat. b. St. B.

Ἰξιβάται, pl. Volk am Pontus an der Grenze von Sindika, Hecat. b. St. B. Vgl. Boeckh Inscr. II, p. 405. S. *Ἰαξαμάται* u. a.

Ἴξιμος, m. (**Schenkel**?), Inscr. 3, 4869, Sp.

Ἰξιονίδης, m. **Ixions Sohn** (Suid.), so Pirithous, Ov. met. 8. 566. Prop. 2, 1, 38, u. im Plur. Bezeichnung der Centauren, Lucan. 6, 386.

Ἴξιρος, m. **Mistelbach**, Fluß, Suid.

Ἰξίων, ονος, (ὁ), (über ῑ vor ων s. Et. M. 92, 32), **Schenkl** od. **Gail** (von *ἰξύς*, als dem Sitze ungeschwächter Mannskraft, u. so auch der Geilheit, anders Et. M., der es von *ἵκω* ableitet, u. ähnl. Welcker, der es dann auch noch mit *ἱκέτης* in Zusammenhang bringt, u. Aesch. Eum. 441 vgl. mit 718 anführt, also **Bitter**, Pott dagegen: **Netze**, wie *ἰκ* in *ἰκμάς* u. ähnl., s. Curt. Griech. Etym. 1, 107), 1) S. des Phlegyas, Eur. in Schol. Ap. Rh. 3, 62, vgl. mit Schol. Pind. P. 2, 40, nach Strab. 9, 442 jedoch Br. des Phlegyas, nach D. Sic. 4, 69, vgl. mit 63 S. des Antion u. nach Aeschyl. in Schol. Pind. P. 2, 40 des Antion, nach Pherec. in Schol. Pind. P. a. a. O. dagegen des Peision, nach Anderen ebendas. Sohn des Ares, nach Hyg. f. 62 S. des Leontes, K. der Lapithen in Thessalien, D. Sic. 4, 69, Palaeph. 1, 8—8, Strab. 7, 329, fr. 11 u. 16, V. des Peirithoos u. der Kentauren, der besonders wegen seiner Strafe in der Unterwelt (Soph. Phil. 678, Eur. H. f. 1298. Phoen. 1185 u. Schol., Ap. Rh. 3, 62, Lucil. ep. XI, 143, D. Chrys. or. 4, p. 79 u. ff., Luc. tragod. 11, Suid.) oft erwähnt wird, so daß es sprichwörtlich war zu sagen: *Τιτυοῦ σε περιμένει καὶ Ἰξίονος κολαστήρια*, Apost. 16, 76. — S. Apd. 1, 8, 2, Plut. Ag. et Cleom. 1. c. princ. phil. 2. aud. poet. 3. amat. 20, Suid. in Schol. Ap. Rh. 1, 554. 2, 1231, Luc. d. deor. 6. ep. Sat. 38, Apost. 14, 19, Nonn. 16, 240. 35, 295, Et. M. 503, 51. Er wurde mehrfach Gegenstand der Tragödie, s. Aesch. fr. 248, Eur. fr. p. 719, Temesith. fr. in Tragg. rel. p. 144. Er u. seines Gleichen hießen entweder *Ἰξίονες*, Arist. poet. 18, Plut. fac. lun. 24, od. *οἱ περὶ τὸν Ἰξίονα*, Schol. Dem. 24, 104. Adj. davon ist **Ἰξιονίη** *ἄλοχος* von der Dia, Il. 14, 317. 2) S. der Megara, der Phorbas u. Polymelus tödtet, Anth. III, ep. 12. 3) ein alter König von Korinth, D. Sic. 7, 7. 4) Beiname des Grammatikers Demetrius, Hesych. Miles. s. *Δ*. 18, [illegible] 2, 50, a. 3, 74, b. A., s. unter *Δημήτριος*.

Ἰξομάται, (οἱ), Volk am Mäotis, Polyaen. 8, [illegible] = *Ἰαξαμάται*, *Ἰξιβάται* u. a.

Ἰξός, οῦ, m. **Mistelbach** od. **Wurzen** (s. *Ἰξία*), Hafen in Rhodus, St. B. s. *Ἰξίαι*.

Ἰόβακχοι, pl. Volk oberhalb der Oase des Ammon, Ptol. 4, 5, 23. Aehnl. (?):

Ἰόβακχος, m. (⏑⏑–⏑), eigtl. **Hei Jurlo!** [illegible] der mit *ἰώ* angerufene Bacchus (w. s.). 1) Beiname des Bacchus, Anth. Plan. 289, Hesych., Maxim. [illegible] 496. 2) Genosse des Bacchus, Nonn. 9. 182—[illegible] 621, ö. 3) *Ἰόβακχοι*, Titel eines Gedichts [illegible] Bacchus von Archilochus, s. Hephaest. p. 94. Rhet. Walz. t. 9, p. 129, Procl. in Phot. bibl. p. 320, [illegible] — Aehnl. **Ἰοβάκχεια**, pl. das Fest des Jobacchus, Dem. 59, 78. 4) Mannsn., Suid. — Orelli 4[illegible] u. auf e. Amphorenhenkel d. arch. Gesellsch. in Athen, [illegible] So Aur. *Ἰόβ.*, Inscr. 2, p. 873, b (Troad.).

Ἰόβας, α, (ὁ), (wenn griech., **Halm**, *ἰόβας κάλαμος παρὰ Κρησίν*, Hesych.), 1) S. des Hiempsal [illegible] (D. Cass. 41, 41), K. von Numidien u. [illegible] dah. *ὁ Μαυρούσιος* genannt, Ael. n. an. 7, 23 [illegible] Suid. s. *ἄγεται*. S. Plut. Pomp. 76. Caes. [illegible]—55. Cat. min. 56—87, App. b. civ. 2, 44—4, 54. D. Cass. 42, 20—43, 8, ö., Mion. VI, 597 u. ff. 2) S. des vorigen (Plut. Caes. 55, Ael. n. an. 7, 23. 9, 58, D. Cass. 51, 15), K. eines Theils von Numidien, [illegible] *ὁ βασιλεύς*, Ath. 4, 170, e, Plut. Pel. et Marcell. [illegible] od. *ὁ Μαυρούσιος*, Ath. 1, 15, a. — 8, 343, e, [illegible] nannt, bedeutender u. beliebter Schriftst., dah. als [illegible] *πάντων ἱστορικώτατος βασιλέων*, Plut. Sert. [illegible] od. *ἀνὴρ πολυμαθέστατος*, Ath. 3, 83, b. [illegible] *ἐμός*, Ath. 6, 229, c, od. als *ὁ συγγραφεύς*, App. b. civ. 2, 101, bezeichnet u. durch eine Statue in Athen geehrt, Paus. 1, 17, 2. S. Ios. arch. 17, 13, 4. [illegible] 2, 7. 4, Suid., u. die fragm. in Müll. hist. gr. t. III p. 465—484. Er u. seines Gleichen: *οἱ περὶ τὸν Ἰόβαν*, Plut. qu. rom. 24. Die Lat. nennen ihn Iuba, Herdn. p. 13, 30 *Ἰώβας*. S. *Ἰούβας*. 3) [illegible] des Theseus, Inscr. 4 praef. p. XVIII a auf einer [illegible]

Ἰοβάτειος, Inscr. 3. 4269, Add., Sp. Aehnl.:

Ἰοβάτης, ου, (ὁ), in Schol. Pind. Ol. 13, 82 **Ἰόβατος**, in Hdn. π. μ. λ. 19, 23 **Ἰοβάτας** (cod. [illegible]*βάτας*), (ῑ nach Anth. 3, 15), ähnl. **Wolfgang** [illegible] mächtig (wie ein Wolf) einherschreitend (s. Wieseler de graec. nom. in *ιο* p. 11, andere Erklärungen ebend. p. 10, nach Fischer Belleroph. p. 15 orient., wo man *Ἰωβάθ*, w. s., vergleichen könnte), K. von Lycien, V. der Stheneböa, Apd. 2, 2, 1, D. Sic. exc. 1 (hist. graec. fr. ed. Müll. t. II, p. 7), Plut. mul. virt. 9, Zen. [illegible] Suid., Io. Ant. fr. 21, Soph. fr., Ascl. in Schol. [illegible] 155; = *Ἀμφιάναξ*, w. s.

Ἰόβειοι, Suid., u. **Ἰοβιανοί**, Name einer röm. Legion nach Jovius (Diocletianus) benannt, Zos. 3, 30.

Ἰόβης, m., v. l. für *Δειόβης*. ähnl. **Wolfgang**, d. i. mächtig wie ein Wolf, eigtl. göttlich einherschreitend (od. **Halm**, denn *ἰόβας* = *κάλαμος παρὰ Κρησίν*, Hesych.), S. des Herakles von der [illegible] Apd. 2, 7, 8.

Ἰοβῑᾰνός, (ὁ), (⏑⏑–⏑⏑, s. Anth. app. 2[illegible]), lat. Iovianus, 1) einer der Beamten Julians. Zos. 3, [illegible] Amm. Marc. 24, 4, 23. 2) der Kaiser (Flavius Claudius) Jovianus 363 n. Chr. G., Zos. 3, 30—35, Io. Ant. fr. 181, Suid., Socr. 3, 22, A. 3) ein Patricier u. Gesandter des Honorius, Olymp. Theb. fr. 13

Ἰοβινιανός, m. Inscr. 4, 8608, 2. 8819, Sp.

Ἰοβῖνος, m. d. lat. Iovinus, Befehlshaber zur Zeit Honorius, Olymp. Theb. fr. 17. 19.

Ἰόβιος, (ὁ), d. lat. Iovius, z. B. ein Praefectus Praetorii, Zos. 5, 47—49. — zur Zeit des Attalus, 6, 8. 9. — vgl. mit 5, 47—49, — ein Gesandter Constantin, Zos. 6, 1.

Ἰόβις, lat. = Ζεύς (Iovis), Suid.

Ἰόβουλα, St. Albaniens, Ptol. 5, 12, 4.

Ἰοβουλήδας, (ὁ), ein Avare, Menand. Prot. fr.

Ἰογόρθας, α, (ὁ), = lat. Iugurtha, Ath. 5, 221, Plut. Syll. 3. 6. praec. reip. ger. 12, App. Lib. 1 — D. Sic. 34, 57. 58. exc c. 28 (hist. fr. Müll. II, 2). S. Ἰουγούρθα.

Ἰοδάμα, (ἡ), Sigilint (d. h. die göttliche Sie- s. Wieseler de nom. gr. in ιο, p. 12), T. Itonos u. Schwester oder Priesterin der Athene mit Altar in dem Tempel zwischen Koroneia und Alalkomenä, Paus. 9, 34, 2, Simon. in Et. M. 479, Tzetz. Lyc. 355 u. 1206.

Ἰόδδας (Ἰόλλας?), ὄνομα κύριον, Suid.

Ἰοδόκη, f. Gifilberga (d. h. die die gais oder die bergende) Amazone, Tzetz. PH. 178.

Ἰόεσσα, ης, voc. Ἰόεσσα, f. Viola (Veilchen, Wieseler de nom. gr. in ιο, p. 12. 16), Hetäre, Luc. mer. 12.

Ἰόλα, Ἰουλία Ἰ., Stadt in Bätica, Strab. 3, 1.

Ἰοζυγοί, *Einspänner, Volk zwischen Kolchis u. Iberis, D Sic. 40, 4.

Ἰοθόρ, (ὁ), hebr. Indecl., d. Ios. 5, 2, 3 Ἰόθορος, m. (nach Phil. agric. 10. mut. nom. 17 = περισσός), Medianite, Schwiegervater des Moses, Alex. fr. 16 (Eus. pr ev. 9, 29), Suid., Phil. gig. 11. 10. mut. nom. 19.

Ἰοκαλλίς, ίδος, f. Alboflebis (d. i. göttlich od. lieb schön, f. Wieseler de nom. gr. in ιο, p. 12), Jungfrau in Leros, die göttliche Ehren genoß, Suid. Phot. s. Μελεαγρίδες.

Ἰοκάστη (⏑⏑——), voc. (Eur. Phoen. 444) Ἰοκάστη, (ἡ), dor. (Eur. Phoen. 803, chor.) Ἰοκάστα, Heracl. 115 Ἰωκάστη (f. denselben über den Accent): Bertflebis d. h. die glänzend schöne (f. Wieseler de nom. gr. in ιο, p. 13), nach Eust. Il. p. 21 Bertrada d. h. durch ihren Rath (ἰότητι) glänzende oder geschmückte, 1) = der hom. Ἐπικάστη Od. 3, 5, 7, Hesych. s. καλήν), T. des Menökeus, u. Gem. des Oedipus, Soph. O. R. 950—1285, D. Sic. 4, 64, Paus. 9, 5, 10, Antiph. b. Ath. 6, b, Phil. ep. IX, 253, Zen. 2, 68, Io. Ant. fr. 8, Sie tritt oft als Person in Stücken auf, so Eur. in den Phönicierinnen, Eur. Phoen. 12. — 1665, ö., u. arg., vgl. mit D. Chrys. or. p. 248, b. Karkinus, Arist. het. 3, 16, bei Strattis Ath 4, 160, b, wurde namentlich von Silanion gebildet, Plut. aud. poet. 3, vgl. mit quaest. conv. 2, u. galt überh. als Beispiel unglücklicher Frauen, app. 102. — Es war Spottname der Mutter Severus. Herdn. 4, 9, 3. 2) T. des Oedipus der Euryganeia, Pherec. in Schol. Eur. Phoen.

Ἰοκάστος, ου, b. Apost. 1, 83 Ἰοκάστος (v. l. -στος), b. Call. fr. 211 (Tzetz. Lyc. 45 u. 738) Schol. Od. 20, 6 u. Schol. Apost. 1, 83 Ἰοκάστης, m. Ansbert (d. h. göttlich oder herrlich glänzend oder geschmückt (f. Wieseler de nom. gr. in ιο, p. 13), 1) S. des Aeolus, Gründer von Rhegium, Call. u. Apost. a. a. O., Schol. Od. 20, 2, Eust. zu Dion. Per. 476 (v. l. Ἄκαστος), D. Sic. 5, 8. Sein Grab an der Küste Italiens, Heracl. Pont. fr. 25. 2) S. des Laios, Apost. 3, 1.

Ἰοκλῆς, έους, m. Osmer d. i. göttlich oder herrlich berühmt (f. Wieseler de nom. gr. in ιο, p. 14), 1) Sohn des Amphiaraos, Asclep. in Schol. Od. 11, 326. 2) Anderer, Schol. Eur. Phoen. 133. Aehnl.:

Ἴοκλος, m. S. des Demoleon aus Argos, D. Sic. 5, 54.

Ἰοκοῦρα ἡ Ἰουχάρα, St. in Arabia deserta am persischen Meerbusen, Ptol. 5, 19, 4.

Ἰόκριτος, m. Godemar d. i. für göttlich bekannt oder erklärt (f. Wieseler de nom. gr. in ιο, p. 14), S. des Lykurg in Arkadien, Nic. Dam. b. St. B. s. Βωταχίδαι.

Ἰολάεια, pl. Meinersfeier, ein Fest in Theben zu Ehren des Herakles (daher auch Ἡράκλεια genannt) u. des Iolaos, Schol. Pind. Ol. 7, 154. I. 1, 20. 4, 118, Philem. lex. 105.

Ἰολάεια πεδία, D. Sic. 4, 29 auch Ἰολαεῖον, n., b. Paus. 10, 17, 5 Ἰολάϊα χωρία, Meinern (f. Ἰόλαος), Landschaft in Sardinien, wo Iolaos Heroenehren hatte, D. Sic. 5, 15. Ew. Ἰολάειοι, D. Sic. 4, 30, u. b. Strab. 5, 225 Ἰολαεῖς, Bergbewohner in Sardinien, die späteren Διαγησβεῖς.

Ἰολαΐδας, m. Meiners (f. Ἰόλαος, vgl. mit Lob. paral. 229), Thebaner, a) Feldherr bei Mantinea, Ael. v. h. 12, 3. b) Pythionike, Paus. 10, 7, 8. S. Ἰολλίδας.

Ἰόλαος (⏑⏑—⏑), ου, voc. (Hes. sc. 78, Eur. Heracl. 237. 647, Nonn. 25, 211) Ἰόλαε, (ὁ), (ursprdigamm., dah. das FIOΛFOM auf einem Aeginet. Gefäß in Welcker's A. Denkm. 3, 6 p. 257 u. EIOΛEOΣ auf einer Vase, f. Gerhard Annal. d. Inst. III, p. 152, n. 382), att. Ἰόλεως, εω (Suid., Plat. Euthyd. 297, d, ö., Eur. Heracl. 125, Plut. Pel. 18, Luc. amor. 2. d. deor. 5, 2. Phalar. 1, 8. Them. or. 24, c. 24. 28, Philostr. vit. A, 7, 10, Syn. 239, Palaeph. 39, 6, doch 46, 2 steht Ἰόλαος, u. Inscr. 4. 7559 Fιόλεως, endlich sagte man auch Ἰόλας, α, m. Pind. N. 3, 62, Plut. Alex. 74. 77. x oratt. Hyper. 22, Meiner d. i. mit gewaltigem Volke od. Heere (anders Terent. Maur. de syllab. p. 2397 ed. Putsch., der es Blaue, eigtl. Veilchen erklärt, f. Wieseler de nom. gr. in ιο, p. 15), 1) S. des Iphikles u. der Automedusa, Stiefneffe u. treuer Waffengefährte des Herakles, Hes. sc. a. a. O. u. fr. b. Paus. 9, 40, 6, Pind. P. 11, 92. I. 1, 21. 4 (5), 39. 6, 12, Eur. Ion 198 u. ö., Archil. fr. 118, Nonn. 25, 201, Qu. Sm. 6, 216, Paus. 1, 40, 10—8, 14, 9, ö., Ath 9, 392, e, Arist. mir. aud. 100, D. Sic. 4, 11—5, 15, ö., Apd. 2, 4, 11—6, 1, Plut. amat. 9, Zen. 5, 56. 6, 26. Diog. V. 3, 49. Er u. seine Begleiter, οἱ περὶ τὸν Ἰόλαον, D. Sic. 4, 38. Er war wegen seiner treuen Anhänglichkeit an Herakles fast sprichw., Plat. Phaed. 89, c u. Schol., u. wurde häufig mit Herakles zusammen auf einem Altar verehrt, Plut. frat. am. 21. Man verehrte ihn überh. als Heros, Pol. 7, 9, D. Sic. 4, 24, Suid., u. zwar besonders in Theben, wo er sein Grab und ein Heroon, ein τέμενος, ein Gymnasion u. Stadion hatte, Pind. Ol. 9, 149, Arist. in Plut. Pel. 18. amat. 17, Arr. An. 7, 7, 3, Paus. 9. 23, 1, vgl. mit Pind. P. 9,

137, außerdem in Athen, Paus. 1, 19, 3, in Tegea, Paus. 8, 45, 6, u. in Sardinien, Paus. 10, 17, 4. Man schwor daher bei ihm, νὴ τὸν Ἰόλαον, Ar. Ach. 867, bildete ihn ab, Paus. 5, 8, 3. 17, 11, u. Euripides brachte ihn als Person in seinen Herakliden auf die Bühne, indem er ihn bald Ἰόλεως, s. oben, bald Ἰόλαος nennt, Eur. Heracl. arg. u. 30—845, vgl. mit Plut. Stoic. absurd. 2. S. Ἰολάϊα. 2) Macedonier, a) Feldherr, Thuc. 1, 62. b) (Ἰόλας), S. eines Antipater, Mundschenk Alexanders, Plut. Alex. 74. 77. x oratt. Hyper. 22, Suid. s. Ἀντίπατρος. b. Arr. An. 7, 27, 2 **Ἰόλλας**, gen. α, u. D. Sic. 19, 11 gen. Ἰόλλου geschrieben. 3) Arzt, Galen. 13, p. 867, Cels. 5, 22, 5, Plin. 20, 18, 76 (wo er Iollas heißt), Schol. Nic. Ther. 683. — ein Botaniker aus Bithynien, viell. derselbe, Epiph. 1, 3, Diosc. praef., Poll. 4, 55 (Ἰόλλας, α). — ein Augenarzt, Gruter 634, 2. 4) v. l. für Ἰούλιος in St. B. s. Ἰουδαία u. für Apelles, Schol. Nic. ther. 521. 5) auf Inscr. Acharn. Inscr. 833. S. Ἰόλλας u. Ἴλας.

Ἰολεισῖται, pl. Volk in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 22.

Ἰόλη (ῐ), (ἡ), b. Hes. fr. in Schol. Soph. Trach. 263, Callim. ep. 6 (Anth. app. 46) u. Suid. auch **Ἰόλεια** (⏑⏑ ⏑), Viola, Veyl (so Lob. path. 131) od. Ellin (woraus das deutsche Helene schon im 9. Jahrh., s. Wieseler de nom. gr. in ιο, p. 16), 1) T. des Eurytus von Oechalia in Euböa, Geliebte des Herakles, Soph. Trach. 381—1220, ö., Apd. 2, 6, 1, D. Sic. 4, 31. 37, Plut. parall. 13, Ath. 13, 560, c, Zen. 1, 33, Pherec. in Schol. Od. 21, 23, Herod. in Schol. Eur. Hippol. 545 u. d. a. St. 2) Name einer Sklavin, Prop. el. 5 (4), 5, 35.

Ἰόλις, m. Inscr. 3, 5300, Sp. S. Ἰόλαος.

Ἰόλλας, α u. D. Sic. ου, 1) = Ἰόλαος, w. s. 2) Inscr. 2, 2214, c, Add. 3, 4379, n.

Ἰολλάσιος, m. Meiners, Mannsn. auf einer lydischen Münze, Mion. IV, 27.

Ἰόλλης, Κλ. Μαρκίας, Inscr. 3, 4380, b. 5. S. Ἰόλλας.

Ἰολλίδας, m. = Ἰολαΐδας, w. s., Feldherr der Thebaner bei Mantinea, Plut. reg. apophth. Epamin. 24.

Ἰόμνιον ἢ **Ἰόμνυον**, St. an der Küste von Maurit. Caesar., j. Algier, Ptol. 4, 2, 8.

Ἴον ὄρος, n. Blaue Gebirge im südwestlichen Libyen, Ptol. 4, 8 (9), 6.

Ἴουδα, n. Plauen(?), fester Ort in Jonien, D. Sic. 14, 99.

Ἰόνη, f. = Ἠϊόνη, w. s.

Ἰόνιος (ῐ), ία, ep. ίη, ιον, doch (App. prooem. 3) auch bloß Ἰόνιος, ιον, Plauersee (vgl. ἰονοβόστρυχος in Et. M. 423, 13, nach Aesch. Prom. 839, Apd. 2, 1, 3, Eust. zu Dion. Per. 92, St. B., Et. M., Schol. Pind. P. 3, 120 aber nach der Io benannt, nach Eust. a. a. O. u. St. B. nach einem Italischen Ἰάων od. Ἴων, od. nach Archem. in Schol. Pind. a. a. O. nach darin umgekommenen Jaonern, nach Anderen dagegen von einem Illyrier Ἰόνιος, Blau (?), s. Theop. in Schol. Pind., Eust. a. a. O. u. St. B., den App. b. civ. 2, 39 zu einem S. des Dyrrhachus, Tzetz. Lyc. 631 zu einem Sohn des Adrias macht, dah. es ep. Diod. VII, 624 Ἰονίοιο θάλασσα heißt), gew. mit κόλπος, u. hier meist gleich dem Jonischen u. adriatischen Meere, u. also sich weiter nach Norden erstreckend, so daß das adriatische nur ein Theil desselben war, wie denn auch weder Her. noch Thuc. das letztere kennen, s. Scyl. 14, 27, Strab. 7, 316, Marc. per. mar. ext. 1, 7, St. B. s. v. u. s. Ἴστροι (aus Hecat.), Ἰστρία, Ῥάβα, Καυλ κοί (nach Hecat.) Ῥάβα, Eust. Dion. Per. 92, Harp., Schol. Ap. Rh. 4, 308, u. vgl. Her. 6, 127. 9, 92, Thuc. 1, 24 (D. Hal. comp. 4. Thuc. 12), D. Hal. 1, 28, Luc. amor. 6, Palaeph. 21, 2, Apd, 2, 5, 10, Strab. 2, 123—7, 332, fr. 57, ö., Hdn. 8, 1, 5, D. Cass. fr. 42, Suid., Et. M. 18, 56. Man sagte auch ὁ κόλπος ὁ Ἰον., Strab. 6, 259, App. Ill. 7, od. nannte es auch Ῥέας κόλπος, app, prov. 4, 65 u. Schol. Aesch. Prom. 836. Nicht selten sagte man auch bloß ὁ Ἰόνιος, Thuc. 6, 30, Scyl. 26 (wo cod. falsch Ἰώνιος hat). 27, Arist. pol. 4, 4. 7, 10, Theophr. h. pl. 8, 11, 3. c. pl. 4, 2, 1, Aeschin. ep. 10, 9, Lys. b. Harp. s. v., Scymn. 133, ep. Theaet. x, 16, Strab. 7, 317, App. Ill. 1, Luc. Herm. 28. Phal. 2, 4. 7. Tox. 19. bis acc. 27, Themist. or. 8, p. 105. or. 34, c. 28, Charit. 3, 3—8, 6, 3. 8, 8, Schol. Ap. Rh. 4, 308 u. Eust. zu Dion. Per. 92. — Ferner kommt (ὁ) Ἰόν. πόντος, Hes. 7, 20, Eur. Tro. 225. Phoen. 208, Ap. Rh. 4, 308, Antp. ep. VII, 498 u. Anth. app. 243 vor, od. (τὸ) Ἰόνιον πέλαγος, Strab. 7, 329, fr. 6, Phil. ep. VI, 251, St. B. s. Πευκέτιοι, Agathem. 1, 3, Hesych., Suid., Et. M. 730, 48, u. τὸ πέλ. τὸ Ἰόν., Hes. 5, 17; doch bezeichnete man hiermit auch das Meer von Gaza bis Aegypten, Eust. zu Dion. Per. 92, St. B.; od. es hieß Ἰονία (ίη) θάλασσα, Pind. P. 3, 121, Nonn. 43, 296, Eust. zu Dion. Per. 95, u. Ἰόνιος θάλ., App. prooem. 3, Ἰόν. πόρος, Pind. N. 4, 86, Pol. 2, 14. 5, 110, Scymn. 361 (Dion. Per. 457 v. l.), πορθμός, Ap. Rh. 4, 980, Themist. or. 1, p. 6, u. bloß poet. Ἰόν. πόντιος μυχός, Aesch. Prom. 839, Ἰονίη (ἅλμη), Dion. Per. 94, u. ἅλς, Pind. N. 7, 95, Ap. Rh. 4, 289. 630, Nonn. 3, 274. Ἰόνιον χεῦμα, Leon. ep. VII, 506.

Ἰόνιος, m. Bildhauer (?), Inscr. 3, 6813, 7, Sp.

Ἰονίς, Schol. Aesch. Pr. 900, Sp.

Ἰονός, Tz. Chil. 10, Sp.

Ἰόντιοι, pl. Volk in Numidien, Ptol. 4, 3, 21.

Ἰοντώρα, (ἡ), Stadt der Galatier, D. Sic. 34, 63.

Ἰοξεία, f. Waldwind (die kecke, schnelle = Ὀξεῖα), Amazone, Ttzetz. PH. 179.

Ἰόπη, (ἡ), (⏑⏑–), Blaue d. i. Blauauge oder Viola (s. Wieseler de nom. gr. in ιο, p. 10 u. Et. M., wo es mit Αἰθιόπη verglichen wird). 1) T. des Aeolus, Gem. des Kephius, nach welcher die St. Joppe benannt sein soll, St. B., Eust. zu Dion. Per. 910. 2) T. des Iphikles, Gem. des Theseus, Plut. Thes. 29 u. viell. Ath. 13, 557, a, wo Ἵππη steht, u. Prop. el. 3 (2), 28, 51. 3) Frauenname auf einer Vase b. Gerhard in Amm. Iust. arch. v. II, n. 840; Inscr. 3, 8111. 4) Plauen od. Schwarzburg, in Palästina (Phönizien), j. Jaffa, Ios. arch. 9, 10, 2—13, 11, 4, ö. b. Iud. 1, 2, 2—3, 9, 5, ö., D. Sic. 1, 31—19, 93, ö., Strab, 1, 43. 16, 759, Dion. Per. 910 u. Eust., Tzetz. Lyc. 836, Apost. 15, 34, Suid., St. B. s. v. u. s. Ἀπολλωνία u. Δώριον. Man sagte aber auch **Ἰοπία** u. Ἰόπεια, St. B., u. **Ἰόππη**, Ptol. 5, 16, 2, Antig. Mir. 166, Paus. 4, 35, 9, N. T. act. ap. 9, 36—43. Ew. **Ἰοπηνοί**, Ios. 13, 5, 10, od. **Ἰοπίτης**, St. B., u. von Ἰόππη **Ἰοππίτης**, St. B. s. Αἰθάλη, von Ἰόπεια aber **Ἰοπεύς**, **Ἰοπείτης**, u. fem. Ἰοπίς, St. B. Adj. Iopica, Plin. 5, 14, 15. 5) Stadt in Thessalien, St. B. (Nach Hesych. soll ἰόππα auch

…rn Kreuzweg bedeutet haben, dann würde Ἰόππη, …nn überhaupt griechisch, ähnl. unserm Wegscheid …n.)

Ἰόπομπος, m. f. l. für Διόπομπος (Milesier), …ion. III, 164.

Ἰοππίς, f. Frauenname, Wesch. u. Fouc. 33, K.

Ἰόρ, (ἡ), b. Suid. u. Et. M. s. Ἰορδάνης Ἰορ, …e der Quellen des Jordanes, Plut. u. Philost. b. Io. …Ant. fr. 10. Davon (ὁ) Ἰοράτης (ποταμός), …nd.

Ἰόρας, α, (τὸ ὄρος), Gebirge in Gallien, j. Jura, …rab. 4, 208. S. Ἰουράσιος u. Ἰουρασσός.

Ἰορδάνης (⏑–⏑–, s. Anth. 1, 47 u. Prodrom., … mit Lob. path. 183), ου (s. Et. M.), (ὁ), b. …us. 5, 7, 4 Ἰόρδανος, 1) (ὁ — ποταμός), Fl. …Judäa, j. El Scharieh od. El Arden, Pol. 5, 70, …s. arch. 1, 10, 1—13, 13, 5. b. Iud. 1, 21, 3 …3, 10, 7, Ptol. 5, 15, 9—16, 10, 5., Strab. 16, …5, Plut. u. Philost. in Io. Ant. fr. 10, St. B. s. …βίλη — Πανία, 5., Paus. a. a. O., Suid., Anth. …62, tit., Plin. 5, 14, 15, N. T. Matth. 3, 5—4, 25, … Von den zwei Quellflüssen heißt der eine ὁ μι…ρός, j. Tell el Kady, Ios. arch. 8, 4, 4. b. Iud. 4, 1, … u. der andere, der arabische Baniasfluß, ὁ μέγας, …s. b. Iud. 4, 1, 1. Adj. davon ist Ἰορδάνειος, Et. … 139, 46, z. B. ῥεῖθρα, Suid., od. Ἰορδάνιος. … Mannsname, a) S. des Joannes, Consul (470) …ter d. Kaiser Leon, Io. Ant. fr. 206. 208. b) Nili …p. 3, 127. (Auch Iornandes heißt im Cod. Am…ros. u. sonst Iordanis.)

Ἰόρτιος, m. das lat. Fortius, ein Schmeichler …s Mäcenas, Plut. b. Suid. s. v. u. s. Ἐγγώνιος u. …ῶπα.

Ἴος (⏑⏑), ου, in An. stad. mar. magn. 284 Ἰός, …), Plauen od. Schwarzau (nach St. B. von Jo…ern bevölkert u. benannt), 1) eine der kleinen Spo…den (St. B. fälschl. der Cycladen), j. Nio, mit einer …tadt gleiches Namens (Ptol. 3, 15, 28), u. dem Grabe … Denkmale des Homer, dessen Mutter, so wie er …lbst hier geboren sein sollte, Paus. 10, 24, 2, Scyl. …, Arist. in Plut. Hom. vit. 1, 3, Plut. Sert. 1, …rab. 10, 484, Dion. Call. Hell. 147, An. stad. mar. …agn. 273, Alc., Antip. ep. VII, 1. 2. Anth. XIV, … Plan. 296. Sie hieß früher Φοινίκη, St. B. u. …in. 4, 12, 23. Ew. Ἰῆται, sg. Ἰήτης, Paus. 10, …, 2, Ael. n. an. 2, 6, Plut. v. Hom. 1, 4. 2, 2, St. … s. v. u. s. Βορυσθένης, Procl. chrest. 1, Inscr. …8, doch in Cram. An. Par. 2, 228 auch Ἰωνῖται. … St. in Lydien, St. B.

Ἰόσαιφος, ου, m. Inscr. 3, 5366, 8, wo L. Re…r in Rec. archéol. X (1854) p. 541 Καίφου …lt. S. Ἰωσήφ, Sp.

Ἰοτάπη, f. = Ἰωτάπη, w. s., Hierocl. p. 709,

Ἰουβάλ, m. hebr. indecl. Eigenn., Hesych., s. Ge…s. 4, 21.

Ἰούβας, α, m. = Ἰόβας, w. s., K. von Numi…n, S. des Juba, Strab. 6, 288. 17, 828—840, 5., …sein Vater, Strab. 17, 829.

Ἰουβενάλιος, (ὁ), der röm. Name Iuvenalis, …id.

Ἰουβεντῖνος, m. d. lat. Iuventinus, Truppen…ter unter Chosroes, Ioann. Epiph. fr. 3.

Ἰουβέντιος, Inscr. 3, 3898, s. Ἰουέντιος, Sp.

Ἰουβιανός, = Ἰοβιανός, w. s., Niceph. Chro…gr. p. 402 (750).

Ἰούβιος, m. (d. lat. Iovius), Freund des Pompejus, Plut. Pomp. 65.

Ἰουβῖται, bei Antiochia, Thphn. 106, 20, Sp.

Ἰούβολον, s. Ἰούολλον.

Ἰούγατον χωρίον, in Syrien, Sozom. 6, 34, Sp.

Ἰουγγαρία, f. St. der Indigeten in den Pyrenäen, Ptol. 2, 6, 73. Dazu:

Ἰουγκάριον πεδίον, (τό), Biesenthal (s. Strab.), das Binsenfeld in den Pyrenäen (Hisp. Tarrac.) bei der St. Ἰουγχαρία (It. Ant.), j. Junquera, Strab. 3, 160, Eust. Il. 1, p. 191.

Ἰοῦγκος, m. lat. Iuncus, ein Römer, Plut. Caes. 2 (v. l. Iunius). 2) Philosoph, Phot. cod. 167, s. Ἰοῦνχος.

Ἰουγούρθας, α, b. D. Cass. fr. 89, 5 u. Io. Ant. fr. 64 auch ου, App. Ib. 89 Ἰουγόρθας, (ὁ), Jugurtha, König von Numidien, Strab. 17, 831, Plut. Mar. 7—32, 5. C. Gracch. 18. S. Ἰογόρθας.

Ἰουδαδαῖοι, pl. Volk im westl. Aethiopien, benannt nach Ἰουδάδας, m. dem Sohne des Rhegmos, Ios. 1, 6, 2.

Ἰουδαία, (ἡ), in Inscr. 4, 9916 Εἰουδέα, (über den Accent s. Arcad. 98, 6; nach Claud. Iul. b. St. B. nach einem griech. Οἰδαῖος benannt, richtiger nach A. hebr. nach Judas), 1) urspr. der Landstrich der Stämme Benjamin, Juda u. Levi in Palästina, vgl. Arist. b. Ios. c. Ap. 1, 22, umfaßte es durch Eroberungen, Ios. 13, 11, 3, später u. besonders zur römischen Kaiserzeit auch ganz Samaria u. Galiläa (von denen es Ios. arch. 17, 11, 4. b. Iud. 3, 3, 4 u. N. T. Ioh. 4, 3. 7, 1. act. ap. 9, 31 geschieden ist), ja selbst bisweilen Peräa mit und ist = Παλαιστίνη, Ptol. 5, 16, 1 vgl. mit Ptol. 5, 15, 6—8, 20, 1, 5., s. Strab. 16, 749—765, D. Sic. 40, 3, D. Cass. 37, 16. 47, 28, St. B. s. v. u. s. Ἄννα — Φασαηλίς, Plut. Pomp. 39. 45. Galb. 13. Oth. 4, Lysim. b. Ios. c. Ap. 1, 34, Arist. in Eus. hist. eccl. 4, 6, Ap. b. Ios. c. Ap. 2, 2, Marc. per. m. ext. 1, 9, Nic. Dam. b. Ios. 14, 1, 3. vgl. 12, 6, 1—14. 3, 1, 5., Phil. leg. ad Caj. 30, N. T. Marc. 13, 14, u. steht = οἱ Ἰουδαῖοι, Ios. b. Iud. 1, 33, 6, N. T. Matth. 3, 5. 2) die Jüdin, N. T. act. ap. 24, 24, Phil. in Flacc. 11. ad Caj. 37. 38.

Ἰουδαΐζω, nach der Juden Art denken, ihre Sitten nachahmen, Plut. Cic. 7, N. T. Galat. 2, 14.

Ἰουδαίηθεν, Adv. von od. aus Judäa, Nonn. par. 4, 251.

Ἰουδαϊκός, ή, όν, jüdisch, z. B. ἐντρέχεια, Strab. 17, 800, γένος, Phil. leg. ad Caj. 30, μοῖραι τῆς πόλεως (Alexandria), Phil. in Flacc. 8, πολιτεία, Phil. leg. ad Caj. 23, βίος, D. Cass. 68, 1, μῦθοι, N. T. Tit. 1, 14, ἱστορία, Porph. abst. 4, 11, als Beiname der Soldaten des Vespasian, D. Cass. 66, 7. Subst. τὰ Ἰουδαϊκά, jüdische Verhältnisse, Plut. Is. et Os. 31, Phil. in Flacc. 10. Adv. Ἰουδαϊκῶς, auf jüdische Art, N. T. Galat. 2, 14, u. Ἰουδαϊκώτερον, Thphn. chrn. 24, 11.

Ἰουδαῖος, αία, αῖον, (ῖ), 1) Adj. ἡ χώρα od. γῆ, N. T. Marc. 1, 5. Ioh. 3, 22, ὅροι, Crin. ep. VII, 645, ἔθνος, Phil. leg. ad Caj. 31, οἰκήτορες, ebend. 30, ἄνδρες, Ios. arch. 11, 5, 7, ἀνήρ, Ios. c. Ap. 1, 22, γυνή, N. T. act. ap. 16, 1. 2) Subst., a) Ἰουδαῖος, ein Jude, ein Arzt, Luc. Tragod. 173. — Arist. u. Hecat. b. Ios. c. Ap. 1, 22 u. Ios. arch. 17, 12, 1, vgl. S. Emp. ὑπ. 3, 223, D. Cass. 68, 32; verächtlich; Plut. Cic. 7, vgl. mit N. T. Rom. 2, 28. 29.

b) Ἰουδαῖοι, die Bewohner Palästinas, = Ἑβραῖοι, Ios. 1, 6, 4. Char. b. St. B. s. Ἑβραῖοι, od. = Ἰδουμαῖοι, Ael. n. an. 6, 17, nach Ios. c. Ap. 1, 22 = Καλανοί, s. Pol. 16, 39, D. Sic. 1, 28—40, 3, ö., Strab. 16, 736—765, Plut. Pomp. 45. Oth. 15, ö. superst. 8. qu. conv. 4, 5, 1. 2, D. Cass. 37, 16—68, 32, ö., App. Syr. 50. Mithr. 106, Nic. Dam. fr. 5 u. b. Ios. 16, 2, 4, ö., Anast. ep. xv, 28, Hecat. u. Hermipp., b. Ios. c. Ap. 1, 22. 2, 4, u. Phot. 380, a, Alex. Pol. b. Eus. pr. ev. 9, 17, Ios. u. Phil. ö., A., insbes. a) οἱ Ἀλεξανδρεῖς Ἰουδ., Phil. Flacc. 7, 10, vgl. mit Ios. arch. 14, 7, 2. c. Ap. 2, 4 u. App. b. civ. 2, 90. b) οἱ κατὰ Κυρήνην Ἰουδ., D. Cass. 68, 32, vgl. mit Strab. b. Ios 14, 7, 2. c) Neapolit., Proc. Go. 1, 8 ex. 10 d) mit dem Artikel die Glieder des hohen Raths, N. T. Ioh. 1, 19—18, 14. act. ap. 28, 20.

Ἰουδαῖος, m. S. des Typhon, Stammvater der Juden, Plut. Is. et Os. 31. 2) v. l. für Οὔδαῖος, St. B. s. Ἰουδαία. 3) Burg an der Donau, Proc. aedd. 4, 6 (289, 23).

Ἰουδαιόφρων, ονος, m. u. f. jüdisch gesinnt, Thphn. 782, 13.

Ἰουδαϊσμός, (ὁ), das Judenthum, Maccab., insbesondere der Eifer für die jüdische Religion, N. T. Galat. 1, 13. 14.

Ἰουδαϊστί, Adv. auf jüdisch, LXX.

Ἰουδακίλιος, m. Γάιος Ἰουδ., das lat. Iudacilius, Anführer der Italer, App. b. civ. 1, 40.

Ἰούδας, gen. meist α (s. Et. M. 779, 21), nom. auch Ἰούδης, Ios. b. Iud. 5, 1, 2, u. gen. ου, Ios. b. Iud. 5, 13, 2, (ὁ), Gottlob (hebr. Iehudah, s. Ios. 1, 19, 8. nach Hesych. u. Phil. somn. 1, 7 ἐξομολόγησις θεοῦ, s. Phil. leg. all. 1, 26. 2, 24. mut. nom. 23), hebr. Name, 1) S. Jacobs, Ios. 2, 3, 3—7, 4. ö., N. T. Matth. 1, 2 Luc. 3, 33. Phil. ebr. 23—profug. 27, ö. Von ihm heißt ein Stamm der Juden ἡ Ἰούδα φυλή, Ios. 5, 1, 22—7, 13, 1, ö., St. B. s. Βήθλεμα, auch wohl bloß ἡ Ἰούδα, Ios. 5, 1, 22, ähnl. γῆ, πόλις oder οἶκος Ἰούδα, d. h. Land u. s. w. der Mitglieder des Stammes, N. T. Matth. 2, 6. Luc. 1, 39. Hebr. 7, 14. 8, 8. 2) mit dem Bein. ὁ Μακκαβαῖος, Ios. 12, 6, 1—11, 2. b. Iud. 1, 1, 3 u. ff., τὰ Ἰούδα, die Partei od. Sache desselben, Ios. 12, 10, 3. 3) S. des Seriphius, Ios. 17, 6, 3. b. Iud. 1, 33, 2. Er u. seine Partei, οἱ περὶ τὸν Ἰούδαν, Ios. 17, 6, 2. 4) Andere b. Ios., Ios. arch. 5, 13, 2. — 11, 4, 2. — 11, 7, 1. — 13, 5, 7. — 13, 11, 2. — 17, 10, 5. — 18, 1, 1. — b. Iud. 2, 21, 7. — 6, 1, 8. — 7, 6, 5, ö. 5) S. Jacobs Apostel, N. T. Luc. 6, 16. 6) mit d. Bein. Ἰσκαριώτης, N. T. Matth. 10, 4 Ioh. 6, 71. Luc. 6, 16. 7) mit dem Bein. Βαρναβᾶς, N. T. act. ap. 15, 22. 8) ὁ Γαλιλαῖος, N. T. act. ap. 5, 37. 9) ein Damascener, N. T. act. ap. 9, 11. 10) Andere, N. T. Luc. 3, 30 u. 3, 26 (wo Ἰώδας steht). 11) ein Geschichtschr. zur Zeit des Severus, Euseb. h. eccl. 6, 7, Niceph. 4, 34, Hieron. cat. script. ill. c. 52. 12) K. von Mauritanien, Thphn. 317, 17. 13) Anderer, Inscr. 4, 9918.

Ἰουδήθ, f. indecl., hebr. Frauenn., Suid.

Ἰουέντιος, Inscr. 3, 4716. col. 2, 14, v, Add., s. Ἰουβέντιος, Sp.

Ἰουερνία, (ἡ), das lat. Hibernia, die Insel Irland, Ptol. 2, arg. u. 2, 2, 1—8, 13, 4, ö., Marc. per. mar. ext. 1, 8—2, 43, ö., St. B. Einw. Ἰουέρνιοι, Ptol. 2, 2, 7, b. St. B. Ἰουερνιάτης. Adj. Ἰουέρνιος, Ptol. 2, 2, 7, u. Ἰουερνικὸς ὠκεανός, Marc. p. mar. ext. 2, 42. 44, mit einer Stadt Ἰουερνίς, Ptol. 2, 2, 10. 8, 3, 4, od. Ἰουέρνη, St. B. Einw. Ἰούερνοι, St. B.

Ἰουθοῦγγοι, (οἱ), gothisches (scythisches) Volk, Dexipp. fr. 24, Suid. s. v. u. s. ἐχόντων εἶναι.

Ἰούκα, Ort in Afrika (Kanngiess. Ζάκαπα od. Κάπη), Proc. b. V. 1, 15, Sp.

Ἰουκάρα, s. Ἰοχοῦρα.

Ἰουκίλλιος, m. Ἰουκ. Ῥούγας, Römer, = Lucilius, was Cod. Vat. hat, D. Hal. 7, 26.

Ἰουκούνδα, f. d. lat. Iucunda, Inscr. 2, 3781. 3, 5725, Sp.

Ἰουκουνδιαναί, (αἱ), Ort, Proc. aedd. 1, 11 (20, 4), Thphn. 358, 7, Sp.

Ἰούκουνδος, m. d. lat. Iucundus, 1) einer der Leibwächter des Herodes, Ios. 16, 10, 3. 2) Inscr. 2582, b, Add., I. Turranius, Inscr. 2, 3450. 3, 6552.

Ἰούλα, f. Stadt in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 37.

Ἰουλαῖος, = Ἰουλίηος u. Ἰούλιος, w. s., Monat im kleinas. Kalender, fr. b. Dubois.

Ἰουλεῖς, m. Crusianer, Benennung der Römer von Julus od. Julis. Sg. Ἰουλεύς, fem. Ἰουλιάς u. Ἰουλίς, St. B. Vgl. Arretini Iulienses b. Plin. 3, 5, 8.

Ἰουλία, (ἡ), Inscr. 4, 9694 Ἰουλίη u. Inscr. 4, 9685 Εἰουλία, 1) röm. Frauenname, a) M. des Antonius, Plut. Ant. 2, D. Cass. 48, 15, App. b. civ. 5, 52. 63. b) Gattin des Marius, Plut. Mar. 7. Caes. 1. 5. c) T. Cäsars, Gattin des Pompejus, Plut. Pomp. 47—70, ö. Caes. 14—55, ö. Cat. min. 31, App. b. civ. 5, 72. d) (Livia), Gem. des Cäsar Augustus, Ios. arch. 16, 5, 1—18, 2, 2, ö. b. Iud. 1, 28, 6—2, 32, 6, ö. e) T. des Drusus, D. Cass. 58, 21. 60, 18. f) T. des Cäsar Augustus, Gem. des Agrippa, Plut. reg. apophth. s. Caes. Aug. 9, D. Cass. 47, 8—55, 9, Nic. Dam. fr. 3, s. Διουία. g) T. des Titus, D. Cass. 67, 3. h) Schwester des Caligula, Ios. 19, 4, 3, Ἰουλ. Λουίλλη (Livilla), D. Cass. 60, 4—61, 10, ö. i) Gattin des Severus, Ἰουλ. ἡ Αὐγοῦστα, D. Cass. 75, 15. 76, 16, Suid., meist bloß Ἰουλία genannt, Herdn. 4, 13, 8, D. Cass. 74, 3—78, 24, ö., bisw. auch bloß ἡ Αὐγοῦστα, D. Cass. 77, 2; Inscr. 1771 Ἰουλία Ἥρα Σεβαστή. k) Ἰουλία Πούλχρα, T. des Papirius Tolouser, Plut. parall. 28. l) Ἰουλ. Μοδεστίνα, Freigelassene aus Korsioli, Phleg. Trall. fr. 29, 3. m) eine Andere, N. T. Rom. 16, 15. n) aus Smyrna, Spon Miscell. x, n. 90. o) Mitylenäerin, Visc. Iconogr. gr. 1, p. 313. pl. 37, n. 3. — Fem. zu Ἰούλιος, w. s. 2) Städtename, a) St. Phrygiens, Ew. Ἰουλιεῖς, Barthelemy numism. anc. p. 244. b) römische Bezeichnung des ägypt. Alexandria, St. B. s. Ἀλεξάνδρειαι. c) späterer Name der Stadt Δαιδάλεια in Italien, St. B. s. Δαιδάλεια. d) Ἰουλία Ἰόζα, Iulia traducta, St. in Hisp. Baetica, Strab. 3, 140. e) Ἰουλ. Καισάρεια, Insel mit einer Stadt gleichen Namens bei Maurit. Caes., Ptol. 4, 2, 35 u. Schol. f) Ἰουλία Λίβυκα, St. in Hisp. Tarrac. beim j. Puigcerda, Ptol. 2, 6, 69. g) Ἰουλία Μυρτίλις, St. der Turdetaner in Hisp. Lusitania, Ptol. 2, 5, 5. h) Ἰουλία ἀγορά, Inscr. 3, 4040, I, 20. i) — Βασιλική, Inscr. 3, 4040, VIII, 2. k) Ἰούλιαι Ἄλπεις, Sozom. h. e. 7, 22. 3) Ἰουλία ἡ ἑταιρία, d. i. Clementia Iulia, mit einem Tempel, D. Cass. 44, 6. 4) Ἰουλία φυλή, eine Tribus in Rom, zu Ehren des

gustus so benannt, D. Cass. 44, 5. 51, 20. 5) Ἰού-ι σέπτα, die Schranken der Comitien in Rom, D. ss. 53, 23. 6) Ἰουλίαι ἐμβολαί, das lat. Rostra ia, auch Rostra nova, die von Julius Cäsar er-ite Rednerbühne vor dem Tempel des Julius Cäsar dem röm. Forum, D. Cass. 56, 36.

Ἰουλιάδης, (ὁ), Jüncken od. = Οὐλιάδης, ilmann, 1) Rhodier, Aeschin. ep. 5, 1. 2) Theba-, Inscr. 1590 (wo Keil Οὐλιάδης vermuthet, s. cr. boeot. 64).

Ἰουλιάνα, ας, f. Gem. des Areobindus, Eust. Epiph. 7 (Malal. 398), Thphn. 243, 7. Aehnl.:

Ἰουλιανή (‿ – ‿ ‿ –), f. kaiserl. Frau in Konstan-opel, u. Andere: Christ. ep. 1, 10—17, 5. — Euseb. e. 6, 17. — Inscr. 4, 9172. 9888. — 2, 2832. 50, b, Add. 3, 3864. plur. 3, 4196.

Ἰουλιάνειος, Tzetz. Chil. 1, 357, Sp.

Ἰουλιάνιος, Inscr. 2, 3745, Sp.

Ἰουλιανίσιος λιμήν in Konstantinopel, Thphn. 564, Sp.

Ἰουλιανός (ὁ), Crusius, von Kruse = Krause, λος u. ἴουλος, s. Et. M. 438, 9, u. zwar ‿ – ‿ – ‿, ep. Anth. Plan. 387, doch auch (s. Et. M. 438, 11) bald ‿ ‿ ‿ – ep. in Anth. IX, 689. 779. Plan. 69. (71. 274. ', 45, bald – – ‿ ‿ ‿, Anth. XIV, 148, Suid. s. Ἰου-ανός, od. – ‿ ‿ ‿ (viersylbig), ep. in IX, 779 u. b. s. 3, 34, 1) Athener aus Marathon, Αὐρήλιος, Ross m. Att. 124. 2) Tyrier, Wagenlenker, Anth. XV, 45. an. 387. 3) Bithynier, Ios. b. Iud. 6, 1, 8. 4) Bischoff, alikarnassier, Suid. 5) aus Cäsarea in Kappadocien, S. s Domnos, Rhetor u. Sophist, Suid. 6) Chaldäer, m. Bein. θεουργός, S. eines Phil. Julian, Philosoph, id. — Philosoph, Dam. v. Isid. 181. 185. — 7) von Apsilä, Arr. per. 11, 3. 8) Römer, a) Μάρκος Ἰουλιανός (Aquila), röm. Consf. 791 n. R. E., D. ass. 59, 9. b) Ἰουλ. ὁ Σάλουιος, geb. Afrikaner, u. rühmter röm. Jurist aus dem Zeitalter Hadrians, Arist. r. 26, p. 616, auch bloß ὁ Σάλβιος genannt, Arist. r. 24, p. 515; s. Bach. hist. Iur. Rom. 3, 2, 4, 4. - Dessen Sohn (M. Salvius Iulianus) unter Anton. ius u. Commodus, D. Cass. 72, 5. c) Ἰουλ. ὁ Δί-ιος, od. b. Zos. 1, 7 auch Δίδιος Ἰουλ., vollst. M. Di-us Salvius Iulianus, später Severus genannt, od. ος Ἰουλιανός (D. Cass. 46, 46 — 73, 16), aus Medio-num, seit 193 n. Chr. G. röm. Kaiser, Herdn. 2, 6, 6 - 12, 7., D. Cass. u. Zos. a. a. O., bisw. durch ὁ ὕπα-ος bezeichnet, Suid., Io. Ant. fr. 123. 126, d) Be-hlshaber unter Domitian, D. Cass. 67, 10 — unter ommodus, D. Cass. 72, 14. — e) Ἰουλ. ὁ Οὔλπιος D. Cass. 78. 15), od. Οὔλπιος Ἰουλ. D. Cass. 78, 4, raefectus praetorio unter Macrin, D. Cass. 78, 32 — 5, Herdn. 5, 4, 3. f) Andere: ein (Salvius) Iul. unter Anton. u. Severus, D. Cass. 74, 9 — ein Ἰουλ. Νέστωρ, D. Cass. 78, 15, auch bloß Νέστωρ ge-annt, 79. 3, — ein Militairtribun, Zos. 3, 30, ein des Sabarus, Räuber, Procop. Anecd. II, p. 75 - ein (Anicius) Iul., Großvater des Kaiser Julian, dessen Sohn, mütterlicher Oheim des Kaiser Julian, il. ep. 10, Soz 5, 8; Theodor. 3, 12, A. g) der Kai-r (Flavius Claudius) Iulianus, mit d. Bein. ὁ ἀπο-τάτης od. παραβάτης, Suid., Petr. Patr. fr. 18, unap. fr. 10. 26, Io. Ant. fr. 177. 180, Anth. XIV, 48, tit., od. ὁ μισόθεος u. μισόχριστος, Io. Ant. f. 179, doch auch ὁ μέγας, Zos. 5, 2. S. Them. or. 1, p. 354, Damasc. v. Isid. 290, Zos. 3, 1—4, 2, 5., p. Plan. 274, 5., A. h) S. des Konstantin, Olymp. Theb. fr. 12. 16. i) Andere: Olymp. Theb. fr. 13. — Malch. Philad. fr. 16. 9) Ἰουλ. Αἰγύπτιος, Gou-verneur in Aegypten (unter Justinian), Dichter der Antho-logie, Anth. 5, 298 — app. 43. 10) Ἰουλ. Antecessor u. Ἰουλ. Σχολαστικος, Verf. von Gedichten in der Anthol., Jurist zur Zeit Justinians, Anth. IX, 481 — XI, 369. 11) Grammatiker, Phot. bibl. 150 — Schol. Luc. Philops. 12. 12) aus Alexandria, ein Arzt, Zeitgenosse des Galen, vgl. Fabr. bibl. gr. VI, 743 ed. Harl. (XIII, 305 ält. Ausg.) — ein anderer mit d. Bein. Diaconus, Fabr. a. a. O. (Vgl. über die Schriftst. dieses Namens überh. Fabr. bibl. gr. II, 127. VI, 740). 13) ein Mosaikarbeiter (Iul. Argentarius) unter Justinian, Müller Kunstarch. S. 212. — ein Töpfer, auf einer Scherbe des Münchn. Mus. u. einer Lampe des Leidn. Mus. 14) Antonius Iul., ein Freund des Gellius, Gell. Noct. Att. 1, 4 — 20, 9, 5. 15) ein ὕπαρχος, πολίαρχος, πολιοῦχος, Anth. IX, 803. 804. Plan. 69. 70. — ein Smyrnäer, Γάϊος Ἰούλιος Ἰουλιανός, Inscr. 1420. — Anderer, Inscr. 2, 2045. 16) auch hieß eine Art Kuchen Ἰουλιανόν, Ath. 14, 647, c. 17) τοῦ ἁγίου Ἰουλιανοῦ, ein Ka-stell in Thracien, Proc. aedd. 4, 11 (306, 22). 18) Ἰουλιανοῦ λιμήν, Proc. aedd. 1, 5 (190, 17).

Ἰουλιάς, άδος, ἡ, (Crusen, s. Ἰουλία), 1) der spätere Name der St. Βηθσαϊδά, w. s., am gali-läischen Meer in Palästina, zu Ehren der Julia, der Tochter Augusts, von Herodes so genannt, Ios. arch. 18, 2, 1. b. Iud. 2, 9, 1. 3, 10, 7. vit. 71. Ptol. 5, 16, 4. 2) St. in Peräa, = d. frühern Βηθαραμθά, Ios. arch. 18, 2, 1. 20, 8, 4. b. Iud. 2, 9, 1. 4, 7, 6.

Ἰουλίειον βουλευτήριον, die curia Iulia in Rom, D. Cass. 51, 22. S. Ἰούλιον.

Ἰουλίηος, m. Monat in Aphrodisias, Inscr. 2827. 2836, s. Ἰουλαῖος.

Ἰουλιῆται, s. Ἰουλίς.

Ἰουλιόβαλλαι, Kastell in Illyrien, Proc. aedd. 4, 4 (285, 39), Sp.

Ἰουλιόβονα, 1) St. in Gall. Belg., j. Lillebonne, Ptol. 2, 8, 5. 2) St. in Pannonien an der Donau, Ptol. 2, 14 (15), 3.

Ἰουλιόβριγα, St. der Cantabrer in Hisp. Tarr., b. j. Reynosa, Ptol. 2, 6, 51, Plin. 3, 3, 4.

Ἰουλιόγορδος, St. Lydiens, auch bloß Γόρδος genannt, j. Gördiz, Ptol. 5, 2, 16.

Ἰούλιοι νόμοι, die leges Iuliae, D. Cass. 38, 7.

Ἰουλίολα, f. *Crusen, s. Ἰούλιος, St. in Sar-dinien, Ptol. 3, 3, 8.

Ἰουλιόμαγος, St. in Gall. Lugd., j. Angers, Ptol. 2, 8, 8.

Ἰούλιον, 1) Καρνικόν (τό), St. südl. der carni-schen Alpen im Venetianischen, Ptol. 2. 13 (14), 4. 8, 7, 5, b. Plin. 3, 19, 23 Iulienses Carnorum. 2) τὸ βουλευτήριον, die curia Iulia in Rom, D. Cass. 44, 5. 47, 19. S. Ἰουλίειον. 3) τὸ Ἰούλιον ὕδωρ, d. h. aquae Iuliae in Rom, D. Cass. 48, 32. 49, 11. 4) τὸ Ἰούλιον ἑταιρικόν, das collegium Iulium in Rom, D. Cass. 45, 30.

Ἰουλιόπολις, f. (Crusen, s. Ἰούλιος), in Inscr. 2, 1997, c, 8, Add. Εἰουλ. 1) St. in Armenien (Aravene), Ptol. 5, 7, 11. 2) St. in Unterägypten, Plin. 6, 23, 26. 3) St. in Phrygien = Γόρδιον, Strab. 12, 574, Ptol. 5, 2, 24, Proc. aedd. 5, 4 (316, 7). 4) St. in Bithynien, Ptol. 5, 1, 14. 5) St. in Cilicien = Tarsos, D. Cass. 47, 26.

Ἰούλιος, *ου*, voc. (D. Hal. 2, 68) *Ἰούλιε* (⏑ — ⏑ ⏑, s. Anth. 2, 1, 91), in Inscr. 4, 6850, A, 2 *Ἰουλαῖος*, Inscr. 4, 9328 *Ἰούληος*, u. Inscr. 4, 9361, 7 *Ἡούληος*, Inscr. 3, 3423. 5302 *Εἰούλιος*, (ὁ), Krause (d. h. mit krausem, wolligem Haar, von *Ἴουλος*, s. D. Hal. 1, 70). 1) Athener, Ar. Equit. 407 (Bothe vermuthet *Οὔλιος*). 2) *Ἰούλιος Ἁρμόφιλος* (?), aus Gomphi, Inscr. Lebas n. 1196, vgl. mit Leake 221, b. 3) *Γάϊος Ἰούλιος Ἰουλιανός*, aus Smyrna, Inscr. 1420. 4) insbes. die patricische gens Iulia (*οἶκος* od. *γένος Ἰουλίων*) in Rom, D. Hal. 3, 29, App. b. civ. 2, 68. 5, 63, D. Cass. 62, 18, u. zwar a) als Stammvater *Ἰούλιος*, S. des Ascanius, D. Sic. 7, 4, s. *Ἴουλος*. b) *Ἰούλιος Πρόκλος* aus (Alba?), Plut. Rom. 28, auch bloß *Ἰούλιος*, D. Hal. 2, 68, A. c) *Γάϊος Ἰούλιος Ἴουλλος*, Cons. 489 v. Chr., D. Hal. 8, 1. Andere: *Γάϊος Ἰούλ.*, D. Hal. 8, 90. 10, 56, D. Sic. 12, 23. 38. 49. 65. 13, 104. 14, 17, auch *Γάϊος δὲ Ἰούλ.*, Plut parall. 14, u. *Γάϊος μὲν δὴ Ἰούλ. καὶ Λεύκιος Ἰούλ.*, App. b. civ. 1, 72. c) *Λεύκιος Ἰούλ.*, D. Sic. 12, 29. 64. 72. 14, 35. 44, App. b. civ. 1, 72. — d) *Οὐοπίσκος Ἰούλ.*, D. Hal. 9, 37 (v. l *Τούλιος*). e) *Ἰούλιος Σέξτος*, App. b. civ. 3, 77, u. *Σέξτ. Ἰούλ.*, App. b. civ. 4, 58, D. Sic. 12, 82. 37, 2, Pol. 32, 20, od. *Σέξτος τε Ἰούλ. Καῖσαρ*, App. b. civ. 1, 40, auch bloß *Ἰούλιος*, z. B. *οἱ περὶ τὸν Ἰούλιον*, Pol. 38, 1. f) *ὁ Καῖσαρ ὁ Ἰούλιος* (Lucius), D. Cass. 37, 10; insbes. *Ἰούλιος Καῖσαρ* (Cajus), Et. M. 498, 27, od. *Καῖσαρ — Ἰούλιος*, Anth. 2, 1, 91, auch *Καῖσαρ Ἰούλιος Γάϊος*, Zonar. Ann. 5, 7, gew. bloß *Καῖσαρ* od. *Γάϊος Καῖσαρ* genannt, u. einmal *Ἰούλιος*, Strab. 13, 595, der Dictator, der nach seinem Tode als *Ζεύς* od. Heros verehrt wurde u. einen Tempel erhielt, D. Cass. 44, 6. 51, 20. Ebenso erhielt der Monat Quintilis nach ihm den Namen *Ἰούλιος*, Plut. Num. 19. Caj. Marc. 3, App. b. civ. 2, 106, D. Cass. 44, 5. 45, 7, An. (Arr.) per. m. Erythr. 14 — 56, ö., Suid., Inscr. 4, 9541. 9547. 9600 etc., dah. *Ἰουλίαις νόνναις*, Plut. Rom. 27. Cam. 33. Syll. 27. 9) Andere theils Angehörige, theils Freigelassene, theils Provinzialen, die sich mit diesem gefeierten römischen Namen schmückten, so *Γναῖος Ἰούλ. Ἀγρικόλας*, D. Cass. 66, 20, *Ἰούλ. Ἀλέξανδρος*, D. Cass. 68, 30, u. *Ἰούλ. τε Ἀλ.*, D. Cass. 72, 14. — *ὁ Ἄσπρος ὁ Ἰούλ.*, D. Cass. 77, 5 — 79, 4, *Ἰούλ. Ἄττικος*, Plut. Galb. 26. — *Ἰούλ. Καλουάστρος*, D. Cass. 67, 11. — *Μάρκος Ἰούλ. Κόττιος*, D. Cass. 60, 24. — *Ἰούλ. Κρίσπος*, D. Cass. 75, 10, — *Ἰούλ. Μαρτιάλιος*, D. Cass. 78, 5. — *Ἰούλιός τις Μοντανός*, D. Cass. 61, 9. — *Γάϊος Ἰούλ. Οὐίνδιξ*, D. Cass. 63, 22, Io. Ant. fr. 91. — *Γάϊος Ἰούλ. Πόθος* aus Ravenna, Phleg. Trall. fr. 29, 1. — *Ἰούλ. γάρ τις Σαβῖνος*, D. Cass. 66, 3. — *Ἰούλ. Σακερδώς*, D. Cass. 59, 22. — *Ἰούλ. Σεουῆρος*, D. Cass. 69, 13. — *Ἰούλ. Σόλων*, D. Cass. 72, 12, u. *ὁ Σόλων ὁ Ἰούλιος*, D. Cass. 74, 2. — *Ἰούλ. Σαλινάτωρ*, auch bloß *Ἰούλ.* genannt, Plut. Sert. 7. — *Τιβέριος Ἰούλ.*, D. Sic. 15, 51. — *ὁ Φάβιος ὁ Ἰούλ.*, D. Cass. 69, 23. — h) Römische Soldaten (Legaten, Centurionen) u. Censoren etc., welche bloß *Ἰούλ.* heißen, Ios. 15, 8, 7. — Plut. Cam. 14. — Amat. 25, N. T. act. ap. 27, 1. — Zos. 4, 26. — D. Cass. 78, 21. 30. 4) Schriftst. Dichter, *Ἰούλ. Διοκλῆς Πυλύαινος*, u. *Λεωνίδας*, s. diese u. vgl. Stob. 79, 9. 120. — Rhetoren, *Ἰούλ. τις Γαλλικός*, D. Cass. 60, 33. — Philosophen, *Ἰούλ. Κάνος*, Plut. b. Sync. p. 330. — Geschicht[illegible]schreiber u. Geographen, *Ἰούλ. Μάτερνος*, Ptol. 1, [illegible] 5. — *Κλαύδιος Ἰούλ.*, Et. M. 219, 34, St. B. s. *Ἄκη* u. *Δῶρος* (v. l. *Ἴουλλος*), *Ἰουδαία*. — Grammatiker, *Ἰούλ. Πολυδεύκης*, *Ἰουστῖνος* (v. l. Οἰ[illegible]ηστῖνος) *Ἰούλιος*, s. diese. 5) Monatsn., s. oben.

Ἰουλίου ἄκρα, Crusen, = *Ἰώλ. ἄκρα*, bei[illegible] j. Scherchel in Numidien, Scyl. 111.

Ἰουλιούπολις, f. St. in Bithynien, Ptol. 5, 1, 14.

Ἰουλίς, *ίδος*, (ῐ, ἡ), Wollborn (nach St. B. [illegible] einer Quelle *Ἰουλίς* benannt), Hauptst. auf der [illegible] Keos, Scyl. 58, Strab. 10, 486, Plut. Demosth. 1, Ath. 10, 456, d, Ptol. 3, 15, 27. Ew. Ἰουλιήτη[illegible] ῆται, Ἰουλίτης (St. B. s. *Αἴγιναι*), s. Ael. v. h. 4, 15, St. B., Inscr. 2, 2867, e, Add. p. 1071. [illegible] 2371, Meier ind. schol. n. 1, nach St. B. auch Ἰου[illegible]λιεύς. Adj. Ἰουλίδες θῖνες, Call. ep. 5 b. Ath. [illegible] 318, c (Anth. app. 45) v. l. *Ἰουλίδος*.

Ἴουλις, = *Ἰούλιος*, Inscr. 4, 7119. 8947, Sp.

Ἴουλις, Inscr. 2, 1997, c, 18, Add., Sp.

Ἰουλίττη, od. *α*, f. (Wollkopf?), Frauenname, Inscr. 4056. 4962, K.

Ἴουλλος, m. = *Ἴουλος*, Inscr. 4, 7093, u. D. Hal. 8, 1 (l. d.) u. v. l. für *Ἰούλιος* (Claudius), St. B. s. *Δῶρος*.

Ἴουλος, m. (ῐ), einmal D. Cass. fr. 4, 10 Ἰοῦλος betont, Kruse d. i. Kraushaar, Andere Göttel a. (orient.) Starke, 1) S. des Ascanius, D. Hal. 1, 70, D. Cass. fr. 4, 10 u. L. 41, 34. 43, 43, nach Andern Ascanius, S. des Aeneas, Virg. Aen. 1, 267 u. Serv., Aur. Vict. orig. g. r. 15, vgl. mit Strab. 13, [illegible] Stammvater des Julischen Geschlechts. 2) S. des Antonius, der auch *ὁ Ἴουλος ὁ Ἀντώνιος* heißt b. D. Cass. 56, 10, s. D. Cass. 51, 15. 54, 26. 36. 3) *Λεύκιος Στούδιος Ἰ.*, Konsul 78, 1, D. Sic. 11, 65. 4) v. l. für *Ἰούλιος* b. St. B. s. *Δῶρος*. 5) *Ἴουλος* (ἡ), Garbenlied, s. Ath. 10, 618, d, Apd. in Schol. Theocr. 10, 41, Schol. Ap. Rh. 1, 972, Eratosth. b. Tzetz. Lyc. 23. 5) (ὁ), Monatsname st. *Ἰουλίηος*, [illegible] Epiph. de haeres. 51, 24 (22. Dcb. — 23. Jan.).

Ἰουλώ, *οῦς*, f. Garbnern, Bein. der Demeter, Sem. Del. b. Ath. 14, 618, d, in Schol. Ap. Rh. 1, 972 heißt sie *Οὐλώ*.

Ἰούνα, St. in Albanien, Ptol. 5, 12, 4.

Ἰούγκος, m. der röm. Junius, Inscr. 3336. S. *Ἰοῦνκος*.

Ἰουνία, f. lat. Iunia, 1) Athenerin, Ross Dem. Att. 104. 2) Schwester des M. Brutus, Gattin des Cassius, Plut. Brut. 7. 3) Inscr. 3, 3927. 6441, [illegible] 8 u. ff.

Ἰουνιᾱνός, m. d. lat. Iunianus, späterer Name, z. B. auf einer lydischen Münze, Mion. IV, 91, [illegible] Inscr. 3, 4118.

Ἰουνίας, m. lat. Iunias, ein Judenchrist, N. T. Rom. 16, 7. (Keil schreibt in einer Thess. Inschr. b. Leake n. 219 u. Lebas. 1193 auch Ἰούνιος, [illegible] Inscr. Thess. p. 18.)

Ἰουνικός, m. Inscr. 2, 3336, Sp.

Ἰούνιλος, Afrikaner, Proc. h. a. 20 (117, 19, [illegible]

Ἰούνιος, *ου* (ὁ), im Plur. *Ἰούνιοι*, s. D. Hal. 5, 18, in Inscr. 4, 9362 *Ἡούνιος*, ein patricisches u. plebejisches Geschlecht in Rom. 1) *Μάρκος Ἰούνιος*, Stammvater des Geschlechts, D. Hal. 4, 68, — Andere *Μάρκοι Ἰούνιοι*, z. B. Plut. Brut. 1 u. Silanus Pennus u. s. w., Pol. 11, 23, D. Cass. 68, 19, auch *Μᾶρκος τε* od. *ἦν Ἰού.* (Silanus), D. Cass. 57, 18, Plut.

Digitized by Google

. Max. 9, οἱ περὶ τὸν Μάρκον Ἰούνιον, Pol. 13, u. bloß οἱ περὶ τὸν Ἰούν., Pol. 11, 33. 2) νιος Ἰούνιος, z. B. der, welcher die Tarquinier ieb, D. Cass. fr. 11, D. Hal. 4, 67. 6, 70. 72, vollülger Λεύκιος Ἰούν. Βροῦτος, wie er u. spätere m. Pol. 3, 22, D. Hal. 1, 73. 4, 76. 5, 1. 7, 36, Ἰούνιος Βροῦτος, D. Hal. 5, 48. 6, 88, Plut. l. 1. an einer Stelle auch Τίτος (conj. Λεύκιος) ς Βροῦτος, D. Hal. 7, 26. 3) Es gab aber auch ι Σέξτος δὲ Ἰούν. Βροῦτος, App. Ib. 73, Ἰού- Βλαῖσος, D. Cass. 57, 4, Suid., einen Δέκι- Ἰούν., D. Sic. 18, 2, od. Ἰούνιος ὁ Βροῦτος ὁ μος, D. Cass. 44, 14, einen Ἰούνιος Ἀλβῖνος, ass. 44, 14, einen Ἰουνιός (τε) Σιλανός, D. Cass. 13. od. Σιλανὸς Ἰούνιος, Plut. Cic. 19, od. Λού- Ἰούν. Σιλανός, D. Cass. 60, 5, einen Ἰούν. ίων, D. Cass. 60, 33, Λούκιος Ἰούν. Γαλλίων, ass. 60, 35, Ἰούν. γοῦν Παυλῖνος, D. Cass. 77, Ἰούν. δέ τις Πρίσκος, D. Cass. 59, 18, ὁ Ῥού- ος ὁ Ἰούνιος, D. Cass. 71, 35, Ἰούν. Τορκουᾶ- D. Cass. 62, 27, Ἰούν. Οὐίνδιξ, Plut. Galb. 4, ς Ἰούν., D. Sic. 19, 17. 77. 20, 3, Ἰούνιοι Τίτος καὶ Τιβέριος, D. Hal. 5, 6. 4) Ohne m Beisatz steht Ἰούνιος, Suid. s. v. u. s. φα- ζῶν. — D. Cass. fr. 36, 32. — Pol. 1, 52. 54. — ic. 24, 1 — 33, 30. 5) Athener, Ross Dem. Att. 6) S. des Danus, Schol. Il. 5, 112. 7) röm. at, Plut. qu. Rom. 86, D. Hal. 9, 60, Inscr. 3, l. 4, 9461. 9665. 9673.

ουνίωρ, ωρος, in Inscr. 3, 6619 ορος, m. Dich- nscr. 3, 5956. — Ant. app. 110, tit.

ούγκος, m. 1) röm. Iuncus, ein griech. Philo- Stob. 115, 26—121, 35, ö. 2) Inscr. 2, 5119. ούγκος.

ούβολλον ἤτοι Ἰούβολον, lat. Iovallium, St. in Pannonien, j. Valpa, Ptol. 2, 15 (16), 6.

ουουενάλια, pl. ein römisches scenisches Spiel, Iuvenalia, D. Cass. 61, 19.

ουουέντιος, m. d. lat. Iuventius, ein röm. Ge- lt aus Tusculum, D. Cass. 46, 51—67, 13.

ουρα, u. Adj. **Ἰουραῖος**, St. B., u. das Ἰουρα, as in Hdn. p. 13, 25, viell. d. lat. Iura, s. Ἰου- ς u. Ἰόρας.

ουράσιος, ὁ, τὸ ὄρος, b. Ptol. 2, 9, 5. 20 Ἰου- ς, das Juragebirge zwischen den Sequanern u. tern, Strab. 4, 193, f. Ἰόρας.

ουρειπαάχ, τό, indecl., b. Io. Lyd. Viriparach, l beim Paß Chawar, Prisc. Pan. fr. 31. 37 Οὐρειπαάχ).

ουσα, f. Gehe, Schiffsname, Att. Seew. XIII, .

ουσάγουρα, f. *Mondmarkt, wie Mondsee u. Insel bei Kreta, viell. j. Pundico, b. Plin. 4, u. Mel. 2, 7 Musageros, f. An. stad. mar. 336.

ουσίλλιος, m. d. röm. Icilius, dah. Γάϊος Ἰου- ς Ῥιουγανός (l. d.), D. Hal. 6, 89.

ουστα, f. (Iusta), T. des Valentinian, Socr. h. 11, 19, Sp.

ουστίνα, (ἡ) in Inscr. 3, 6500 **Ἰουστεῖνα**, ης, Iustina, Gattin des Valentinian, Zos. 4, 43. Socr. h. e. 4, 31, 10 squ.

ουστινιανή, pl. **Ἰουστινιαναί**, 1) späterer von an herrührender Name a) der Vorstadt Συκαί tanz. St. B. s. Συκαί, Novell. 59, c. 5. b) von Karthago, Proc. aed. 6, 5 (339, 9). c) Bein. von Adrumetum, Proc. aed. 6, 6 (340, 24). d) das frühere Tzumina in Großarmenien, Proc. aed. 3, 5 (256, 21). e) Petreum in Lazika, Novell. 28. f) Bazanis od. Leontopolis in Armenien, Novell. 31. g) Chalcedon, Europ. off. C. pol. p. 87. 2) Ἰουστινιανὴ πρῖμα, Hauptst. in Illyrien, urspr. Beteriana genannt, Proc. aed. 4, 1 (266, 20), Agath. 5, 21, A. 3) -νὴ σεκοῦνδα, vorher Ulpiana, St. der Dardaner, Proc. aed. 4, 1 (267, 22). 4) St. auf Cypern zu Ehren der Kaiserin Theodora so genannt, Niceph. Call. 16, 28 vgl. mit 16, 37.

Ἰουστινιανόπολις, f. 1) das ehemalige Hadrianopolis in Epirus, von Justinian so benannt, Proc. aed. 4, 1, 4. 2) St. auf einer Insel im castorischen See in Thessalien, Proc. aed. 4, 3. 3) Kastell an der Donau, Proc. aed. 4, 11. 4) St. auf Cypern, s. Ἰουστινιαναί, Syn. Trull. can. 39. Andere Städte.

Ἰουστινιανός, οῦ, voc. (Plan. 62) Ἰουστινιανέ, m. (— — ⏑ ⏑ — ⏑, so Anth. 1, 6. IX, 811. 820. Plan. 62. 63, doch auch — — — ⏑ ⏑ ⏑, Anth. 1, 91. 97. 98), d. lat. Iustinianus, 1) Advocat in Rom, Zos. 5, 30. 2) Truppenführer, Zos. 6, 2. — Anderer, Menand. Prot. fr. 41. 3) Upranda (Ufrebt), S. des Sabazius (Istock), später als römischer Kaiser Ἰουστ. Καῖσαρ genannt, Menand. Prot. fr. 11, s. Suid., Anth. a. a. O., St. B. s. Θεούπολις, Hesych. Miles. s. T, 64, Menand. Prot. fr. 3—24, Nonnos. in Phot. bibl. 3, Io. Ant. fr 217, A. 4) S. des Germanus, Ioh. Epiph. fr. 5, Proc. Goth. 3, 32, Euag. 5, 14, u. ö., A. 5) V. des Theodorus Tzirus, Theoph. Byz. in Phot. bibl. 64. 6) S. des Constantius mit dem Bein. ὁ ῥινότμητος, Suid., Theophan. p. 562—583, A.

Ἰουστῖνος, ου, ep. auch οιο (ὁ), (⏑ — — ⏑), in Inscr. 3, 4366, Add. **Ἰουστεῖνος**, das lat. Iustinus, 1) S. des Priskus, Schriftsteller zur Zeit des Antoninus, Suid. — 2) Ἰουστῖνος Ἰούλιος, ein Grammatiker, Suid. ind. script. — Vgl. Fabr. bibl. gr. VI, p. 420. — 3) Justin I., geb. in Bederiane an der Grenze von Illyrien röm. Kaiser (seit 518), Chron. Pasch. 611, ff., Euagr. 4, 1, ff., Theophan. p. 253, ff., A. 4) Justin. II., Schwestersohn des Justinian, röm. Kaiser seit 565, Anth. 1, 2—98, ö. IX, 658—812 (813, tit.). Plan. 64. 72, Suid., Menand. Prot. fr. 14 — 37, ö., Theoph. Byz. b. Phot. bibl. 64, Ioh. Epiph. fr. 2 — 5. 5) S. des Germanus = Iustinianus, Menand. Prot. fr. 4. 9. 6) Soldat unter Constantius = Iustinianus, Olymp. Theb. fr. 12. 7) Inscr. 4, 8646. 3, 4447.

Ἰουστινούπολις, Kastell von Dardanien, Proc. aedd. 4, 1 (267, 24), Sp.

Ἰοῦστος, ὁ, d. lat. Iustus. 1) (Λεύκ. Λικίνιος) Ἰ., Thebaner, Keil Inscr. boeot. LXV, d. 2) Korinthier (Τίτιος Ἰ.), N. T. act. ap. 18, 7. 3) Römer: a) Κατώνιος Ἰ., D. Cass. 60, 18. b) Truppenführer des Constans, Zos. 6, 5. c) Bein. eines Judenchristen in Rom, Namens Ἰησοῦς, N. T. Col. 4, 11. 4) Juden, a) S. des Josephus, Ios. vit. 76. b) Geschichtschr. aus Tiberias in Galiläa, Suid., D. L. 2, 5, n. 10, Ios. vit. 9—74, ö., Eus. h. eccl. 3, 9, St. B. s. Τιβεριάς, Phot. bibl. 33. c) Bein. des Joseph Barsabbas, N. T. act. ap. 1, 23. 5) Andere, Inscr. 2, 2633. 3665. II, 16.

Ἰούτγιος (?), Thphn. 319, 5 (Agath. Bultinus).

Ἰούφικον ἢ Τούφικον, St. der Umbrer in Italien, Ptol. 3, 1, 58.

Ἰουφρούθης, m. Heerführer der Barbaren, Proc. Va. 2, 10, Sp.

Ἰοφόρος, m. ähnl. Schlange, eigentl. Giftträger, Inscr. 4, 7757, Sp.

[**Ἰόφορτος**, m. Mannsn. auf einer Vase in Monum. ined. Inst. arch. 1, 47, Micai. Stor. t. 97, nach Welcker Alt. Denkm. III, t. 34 u. p. 490 *ΣΩΦΟΡΤΟΣ* d. i. *σώφορτος* zu lesen.]

Ἰοφῶν, *ῶντος*, m. (ῑ), Erbert (d. i. dunkel oder veilchengleich glänzend, s. Wieseler de nom. gr. in *ιο* p. 16. 1) Knosier, Paus. 1, 34, 4. 2) Athener, a) S. des Pisistratos, Plut. Cat. maj. 24. b) S. des Sophokles, Komödiendichter, Ar. Ran. 73 u. Schol. — 78, Luc. macr. 24, Eur. Hipp. arg., Suid., Eudoc. p. 248, Cram. An. 4, p. 315. c) einer, über dessen Erbschaft Dinarch eine Rede verfaßte, D. Hal. Din. 12. 3) ein Erzgießer, Plin. 34, 8, 19.

Ἰοφῶσσα, *ης*, f., nach Lob. path. p. 41 richtiger **Ἰοφῶσα** zu schreiben, Bertfledis, d. i. glänzend schön (s. Wieseler de nom. gr. in *ιο* p. 17), T. des Aeetes, Hes. u. Acus. in Schol. Ap. Rh. 2, 1123, Pherec. b. Hesych.

Ἰοχέαιρα, *ης*, voc. (Nonn. 24, 289—48, 720, ö.) *Ἰοχέαιρα*, f. (ῑ, nur Pind. P. 2, 16 ῐ), Gertrud, d. i. die mit dem Wurfgeschosse (Pfeil) vertraute, Bein. der Artemis, als Subst. Il. 21, 480. Od. 11, 198, Nonn. 2, 235—48, 943, ö., Anth. app. 51, Dion. Per. 827, Inscr. 3, 6280, B, 53.

Ἴοψ, *οπος*, m. ähnl. Schönkopf, Heros der Lacedämonier, Paus. 3, 12, 5.

Ἰόψαφος, m. (viell. *Schwarzstimmer), Bein. des Apollo, Hesych. (Schmidt vermuthet *Ἰσόψαφος*.)

Ἰπά, f. St. in Palästina, Ios. 8, 10, 1.

Ἴπανα, f. = *Ἵππανα*, w. s., St. b. Karthago (vielmehr in Sicilien), Ew. **Ἰπανεύς**, St. B.

Ἰπνοί, (οἱ), Ofen, Ort am Pelion bei Magnesia, Her. 7, 188, Strab. 9, 443.

Ἴπνος ἢ **Ἰπνέα**, Ofen, Ort der ozolischen Lokrer, St. B. Ew. **Ἰπνεύς**, pl. *εῖς*, acc. *Ἰπνέας*, St. B., Thuc. 3, 101. Aehnl.:

Ἰπνοῦς, *οῦντος*, m. Ort in Samos mit einem Tempel der Here, welche davon **Ἰπνουντίς** od. **Ἰπνουσία** hieß, St. B.

Ἱπομέδων, = *Ἱππομέδων*, w. s., Inscr. 2.

Ἴπος, = *Ἵππος*, w. s.

Ἱποτίων, = *Ἱπποτίων*, Inscr. 4, 7916, b, Sp.

Ἵππα, f. Stute, 1) phrygische Nymphe, Amme des Bacchus, Orph. h. 48. 49, nach Procl. Tim. 2, p. 124, 25 = Weltseele. 2) **Ἵππα** ἢ *Ἵππα* ἢ *Ἵππου*, Ort in Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2, 33.

Ἱππαγόρας, m. ähnl. Roßhirt, eigtl. *Roßsammler, 1) Leontiner, Paus. 5, 22, 2. 2) Geschichtschr. (viell. Sicilier), Ath. 14, 630, a.

Ἱππάγρετα, (*τά*), d. i. Neuroßberg, s. Movers p. 511 u. Müller zu Scyl. 111 u. *Ἵππου ἄκρα*, St. in Afrika, Ew. οἱ **Ἱππαγρέτιοι**, App. Lib. 110 u. ff.

Ἱππαγρέτης, *ου* (ὁ), Rittmeister (s. Lex.), Lacedämonier, Thuc. 4, 38.

Ἱππάδης, *ου*, m. Ritters, Inscr. 3, 4682, 13, Sp.

Ἱππαίμων, *ονος*, m. wohl ähnlich deutsch Reginolf, d. h. wolfsmäßig, also stark klug, griech. pferdemäßig klug, Thessalier, S. eines Hämon, der eine Statue hatte, Pis. ep. VII, 304. Nic. Dam. fr. 147, D. Chrys. 37, 465, u. Poll. 6, 46 (5, 47), wo falsch *Ἱππάμων* steht.

Ἵππαινος, *ου*, Aegyptier, Schow ch. pap. 9, 20.

Ἱππαῖος, m. Rössig, 1) Eleer (Aleer), Call. ep. 61 (VII, 528). 2) ein Satyr, Jahn Vaseng. p. [illegible] 27. 3) Inscr. 4, 7459.

Ἵππαιχμος, m. Rittweg (d. i. Kämpfer zu [illegible]) Vasenmaler, Inscr. 8227. S. R. Rochette l. à M. Schorn p. 9.

Ἱππακός, m. Rößig, Mannsn. aus [illegible] Call. ep. 13 (VII, 521).

Ἱππακρῖται, *οἱ*, b. D. Sic. 25, 5 *Ἱππακρῖται*, Roßberger, Ew. von *Ἵππου ἄκρα*, w. s. [illegible] Libyen, die daher auch ἡ *τῶν Ἱππακριτῶν* [illegible] heißt, Pol. 1, 88. Es steht aber auch *οἱ Ἱππ.* für [illegible] Stadt selbst, Pol. 1, 77. S. Pol. 1, 70. 73. 82.

Ἱππαλίδας, m. Rössels, d. i. Hippalos Sohn = Kastor, Theocr. 24, 128.

Ἱππάλκης, m. Vater der Klymene, Schol. [illegible] 144. Aehnl.:

Ἱππάλκιμος, m. Ellenhard d. i. mächtig, griech. eigtl. pferdestark, Enkel des Böotus, S. [illegible] Peneleos, D. Sic. 4, 67. S. *Ἵππαλκμος* u. *Ἵππαλκμος*. 2) ein Argonaut, Hyg. f. 14. Aehnl.:

Ἵππαλκμος, m. 1) Enkel des Böotus, V. des [illegible] neleos = *Ἱππάλκιμος*, Plut. qu. graec. 37, Schol. Il. 2, 494. 2) S. des Pelops, Schol. Pind. Ol. [illegible] 144, Tzetz. Ex. Il. p. 68. Aehnl.:

Ἵππαλμος, *ου*, ep. auch *οιο*, m. 1) S. des [illegible] neleos, Apd. 1, 9, 16 = *Ἵππαλκμος* u. *Ἱππάλκιμος*, w. s. 2) S. des Pelops, = *Ἵππαλκμος*, w. s., [illegible] prov. 2, 94. 3) Anführer der Arachoten, Nonn. [illegible] 147. 217. 4) ein Grieche, der von der Hand der [illegible] thesilea fällt, Qu. Sm. 1, 229.

Ἵππαλος, m. Rössel (s. Et. M. 698, 14), ein Philosoph, Phot. cod. 167. 2) ein Steuermann, An. (Arr.) per. m. ext. 57 (l. d.). 3) Aegyptier, Pap. Lond. (Tur. 1841) 11, 38, p. 68. 4) **Ἱππάλου** [illegible] *γος* ἢ *Ἱππάδος*, Stutensee, See an der [illegible] Afrikas, Ptol. 4, 7, 41.

Ἱππάμων, f. l. für *Ἱππαίμων*.

Ἵππανα, f. Roßla, St. in Sicilien, [illegible] Himera, viell. j. Monte Maggiore, Pol. 1, 24. [illegible] *Ἴπανα* u. *Σιττάνα*.

Ἱππαρέτη, ἡ, *Roßberta, T. des Kallias, [illegible] des Alcibiades, Plut. Alc. 8.

Ἱππαρῖνος, m., in Inscr. 2, 2130, 52 *Ἱππαρεῖνος*, Rössig, 1) Syracuser, a) V. des Dion, [illegible] Sic. 16, 6, Ael. v. h. 3, 4. 4, 8. 6, 12, Theop. [illegible] 2, p. 37. 13, p. 175. b) S. des älteren Dionysius [illegible] Syracus, Plat. ep. 7, 324, a. 8, 353, b. Arist. pol. 5, 5, 6, D. Sic. 16, 6. 36, Theop. b. Ath. 10, [illegible] a, Ael. v. h. 2, 41, Polyaen. 5, 4. c) S. des Dion, Plut. Dion. 2. 31. 2) Herakleot (in Italien), Parth. in Parthen. erot. 7.

Ἵππαρις, m. Roßbach, Fl. b. Camarina in Sicilien, j. Camerino, Pind. Ol. 5, 27, Nonn. 13, [illegible] Sil. 14, 230. S. *Ἵππωρος*.

Ἱππαρίων, *ωνος*, m. = *Ἱππαρῖνος*, S. des Dion in Syracus, Polyaen. 5, 6.

Ἱππαρμόδωρος, (ὁ), ähnl. Wagenmann, [illegible] täer in Athen, Lys. 23, 5. 6.

Ἱππάρχη, f. ähnl. Rittershaus, Schiffsname, Att. Seew. XIV, a, 65.

Ἱππαρχία, f. *Roswalda, 1) Gem. des [illegible] ker Krates, aus Maronea, cynische Philosophin, D. L. 6, 7 u. 6, 5 n. 4. 5. 6, 1, Antp. Thess. ep. VII, 413, Suid. 2) aus Tanagra, Inscr. 1642.

Ἱππαρχίας, (ὁ), Roswald, Mannsn., S. Emp. *ἐπ.* 1, 153 (?).

Ἱππαρχίδης, m. Roßwalds, ein Pythagoreer Rhegium, Iambl. v. Pyth. 267. Aehnl.:

Ἱππαρχικός, m. Mannsn., Inscr. 2, 3337. Aehnl.:

Ἱππαρχίων, ωνος, m. ein Kitharöde, Suid.; von n hatte das Sprichw. ἄφωνος Ἱππαρχίων seinen sprung, weil er in Heliupolis beim Anblick der Zuauer verstummte, Zen. 2, 35.

Ἵππαρχος, ου, voc. (Iambl. v. Pyth. 75) Ἵππαρχε, (ὁ), Rittmeister, Roswald, 1) Athener, a) des Pisistratus in Athen, von Harmodios u. Aristoton ermordet, Her. 5, 55—7, 6, ö., Plat. Hipp. 228 229, Thuc. 1, 20—6, 57, Simon. ep. 187 (app.). Flgde. Sprichw. war von kostspieligen Bauten: Ἱππάρχου τειχίον, f. Greg. Cypr. 3, 81, Apost. 8, Suid. s. τὸ Ἱππάρχου etc. Adj. davon Ἱππάρχειος (über die Betonung f. Arcad. 45, 3), Ἑρ-, Schol. Dem. 20, 112, Hesych. b) Archon Ol. 1, D. Hal. 6. 1. — späterer Archon zur Römer- Philhist. Heft 3, 94. c) S. des Charmes od. Lyc. 117. 118 des Timarchos, Cholarger, Plut. 11, Androt. u. Lyc. b. Harp. d) ein Redner, welchem der angebliche (f. Ael. v. h. 8, 2) des Plato benannt ist. e) ein Schauspieler ...), Dem. 59, 26. 28, Ath. 13, 593, f, Harp., id. f) ein komischer Dichter Athens (wahrsch. der ...ren Komödie), Suid., Ath. 11. 477, f. — 15, 691, ., Stob. flor. 60, 2, Poll. 10, 107. S. Mein. 1, g) V. des Asklepiades, Plut. Phoc. 22. h) Feldr der Athener, Polyaen. 5, 17. 2) Tyrann von Ere-, Dem. 9. 58. 18, 295, Harp., Suid. — Euböer, ... reg. apophth. Philipp. 21. 3) Spartaner, V. Aristokrates, Plut. Lyc. 4. 31. 4) Thebaner, Inscr. 4. 5) Thessalier aus Hypata, Luc. asin. 1—4. Stagirit, Freund des Aristoteles, D. L. 5, 1, 9, — V. des Hegesias, D. L. 5, 2, 14. 7) Ilier, 23, 3. 8) Astronom u. Philosoph aus Nicäa in ...ynien, Suid., Plut. qu. conv. 8, 9, 12. Stoic. 29. plac. philos. 4, 13, 3. fac. lun. 4. c. Epic. Strab. 1, 2—12, 566, ö., Ptol. 1, 4, 2. 7, 4, Ael. an. 7, 8; er u. seine Anhänger od. die, welche ihm ...ten, οἱ περὶ (τὸν) Ἵππαρχον, S. Emp. math. , Plut. Pyth. or. 18. 9) Halikarnassier, a) S. Aetholeus u. b) S. des Phyleus, Priester des Po-..., Inscr. 2, 2655. 10) Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. Stob. 108, 81, Clem. Al. str. 5, p. 574, D. L. 22. 11) Andere Schriftsteller, Stob. 9, 24, Exc. flor. Io. Damasc. 17, 5, D. L. 9, 7, n. 11 — ein ...ter. Ath. 3, 101, a. 9, 393, c — fr. in Bergks ...h. Lyr. Vgl. Fabr. bibl. gr. IV, 31. 12) ein ...gelassener des Antonius, Plut. Ant. 67. 73. 12) ...ere: Diod. ep. VII, 627. — Inscr. 2, 1812. 2655.

Ἱππάς, ἡ, 1) Rittergeld, Rittercensus, Plut. Sol. Isae. 7, 39, Harp., Poll. 8, 139, Hesych., ep. Anth. app. 146. Auch Ritterkleid, Ritteropfer, ...ttfuß, f. Hesych., u. ἱππάδες, Reiterspiele, f. ... t. 1, 162. 2) Ἱππάδες πύλαι, Ritterthor in ...m, Diod. b. Plut. x oratt. Hyper. 14, Hesych. Ἱππάδος πέλαγος, Rittersee, an der Ostküste von ...la = Ἵππαλον, w. f., Ptol. 4, 7, 41.

Ἱππασίδης, m. 1) Hippasossohn, a) Agelaos, Sm. 1, 279. b) Apisaon, Il. 17, 348. c) Charops, 1, 426, u. Charops u. Sokos, Ἱππασίδησιν, Il. 431 (was nach Ahr. Ἱππασίδῃιν, nach Lob. Ἱππασίδαιν zu schreiben ist). d) Demoleon, Qu. Sm. 120. e) Hypsenor, Il. 13, 411. f) Köranos, Ov. met. 13, 258. 2) Eigenn., Horsmanns, a) ein Grieche, den Deiphobus tödtet, Qu. Sm. 9, 150. b) Wagenlenker des Pammon, Qu. Sm. 6, 562.

Ἱππασῖνοι, pl. Horsmänner, Volk in Dalmatien, App. Ill. 16.

Ἵππᾰσος, ου, (ὁ), pl. (D. L. 8, 6, n. 4) Ἵππασοι Horsmann (f. Et. M. 249, 30), 1) V. des Argonauten Aktor, Apd. 1, 9, 16. 2) S. des Ceyx, Apd. 2, 7, 7. 3) S. des Pelops, Mant proverb. 2, 94. 4) S. des Priamos, V. des Charops u. Sokos, Il. 11, 450, Hyg. f. 90, f. Ἱππασίδης. 5) S. der Leukippe, Plut. quaest. gr. 38, Ant. Lib, 10. 6) S. des Eurytos, ein kalydonischer Jäger, Ov. met. 8, 313, Hyg. f 173. 7) ein Kentaur, Ov. met. 12, 352. 8) V. des Hypsenor, Apisaon, Köranus, f. Ἱππασίδης. 9) Thessaler, Qu. Sm. 11, 87. 10) Metapontiner oder Krotoniate, Pythagoreischer Philosoph, Arist. met. 1, 3, S. Emp. ὑπ. 3, 30, Hesych. Mil. fr. 7, 86, Aristox. in Schol. Plat. 381 ed. B., Plut. plac. phil. 1, 3, 25, D. L. 8, 1, 5. 2, 2. 6, 1—4, Iambl. v. Pyth. 81. 88. 104. 257; er u. seines Gleichen: οἱ περὶ τὸν Ἵππασον, S. Emp. dogm. 4, 313; ein Sybarite, Iambl. v. Pyth. 267. 11) V. des Euphron, Urgroßvater des Pythagoras, D. L. 8, 1, 1, Paus. 2, 13, 2. 12) Schriftst., D. L. 8, 6, 4, Ath. 1, 14, d. Vgl. Fabric. bibl. gr. 1, 848. 13) Anführer der Mytilenäer, Long. past. 3, 1. 2. 14) Verfertiger eines künstlichen Discus, Zen. 2, 91.

Ἱππάφεσις, f. Fohlen (f. Lex. s. ἄφεσις), eine Hetäre, Lys. b. Ath. 13, 586, e. 592, e.

Ἵππεια, f. Rößlin, T. des Anthippos, Hyg. f. 14.

Ἵππειος, α, ον, = Ἵππιος, w. f., a) Bein. des Poseidon, Hesych. b) Bein. von Argos, Tzetz. Chil. 1, 62 od. D. Sic. 25, 24, Hesych.

Ἵππεος, m. = Ἵππευς od. Ἱππεύς, Inscr. 541.

Ἱππεύς, έως, m. Ritter, 1) S. des Herakles, Apd. 2, 7, 8. 2) Samier, Xen. Hell. 1, 6, 29. 3) einer, den Phidias mit abgebildet, Paus. 1, 33, 8. 4) Athener, a) einer, über dessen Erbschaft Hyperides eine Rede verfaßte, Harp. s. Κυδαθηναιεύς, παρακαβολή u. τριακάς. b) v. l. für Ἵππυς, w. f.

Ἵππη, f. Stute, 1) Gattin des Theseus, = Ἰόπη, w. f., Hesiod. b. Ath. 13, 557, a. 2) Hetäre in Alexandrien, Mach. b. Ath. 13, 583, b. 3) Andere: Antp. Sid. 25 (VI, 276).

Ἱππημολγοί, ῶν, Stutenmelker (f. Et. M. 282, 50, Suid.) scythischer Volksstamm in Asien, j. meist ἱππημολγοί geschrieben, Il. 13, 5, Hes. b. Strab. 7, 300, D. Per. 309, Strab. 7, 296—303. 12, 553.

Ἱππηνή, f. Roßfeld, Gegend in Peräa, Ios. b. Iud. 3, 3, 1.

Ἱππία, f. Roßleben, 1) Bein. a) der Athene, Pind. Ol. 13, 115, Soph. O.C. 1071, Paus. 1, 30, 4. 31, 6. 5, 15, 6. 8, 47, 1, Isae. b. Harp., Et. M. s. v. u. s. 774, 24, Eust. 656, 20, nach Mnas. b. Harp., Et. M. s. v., Suid. T. des Poseidon u. der Koryphe. b) der Hera in Olympia, Paus. 5, 15, 5. c) der Königin Ἀμαζών, Eur. Hipp. 307. d) im Lat. auch der Fortuna u. Venus, Liv. 40, 40. 42, 3, Serv. Virg. Aen. 1, 724. 2) Frauenn., a) der Arsinoe, Gattin des Philadelphus, Hesych. b) andere aus Aegypten, Iuv sat. 6, 82. 3) St. in Perrhäbia = Φάλαννα, Hecat. b. St. B. s. Φάλαννα. 4) Gegend in Böotien, Theophr. h. pl. 4, 11, 8. 5) Schiffsname, Att. Seew. XVII, b, 13 u. ö.

Ἱππιανός, Γ. Ἰούλ., Inscr. 2, 3495, 16, Sp. Aehnl.:

Ἱππίας, ου, Marm. Par. 47 auch α, in Inscr. 1565 nach Ahr. (Dial. II, 522) αο, voc. Ἱππία (Xen. mem. 4, 4, 10, ö., Plat. Hipp. mai. 281, b, ö. min. 368, c, ö.), (ὁ), ion. (Her.) **Ἱππίης**, gen. ίεω (Her. 1, 61. 5, 62), Rößler, 1) Athener, a) V. des Peisistratus, Thuc. 6, 54, ep. in Anth. app. 245. b) S. des Peisistratus, Her. 1, 61—6, 121, ö., Plat. Hipp. 229, b. Theag. 124, d, Thuc. 1, 20—6, 59, Ar. Vesp. 502, Sim. ep. 14 in Anth. app. 74, Flgde. c) (Thymötade), Dem. 35, 33. 35. d) Andere, Arist. Equ. 449 (Marm. Par. 47), Aristot. oec. 2. 2) Delier, Archon, Inscr. 158. — ein Grammatiker, Schol. Ap. Rh. 3, 1179 (l. d.). — vgl. mit Eust. zu D. Per. 270. 3) Eleer, a) S. des Diopeithes, Sophist, b. Paus. 5, 25, 4 ὁ σοφός genannt, u. Zeitgenosse des Sokrates, nach welchem zwei Dialoge des Plato Hipp. mai. (281—304, e) u. min. (363, a—376, b) genannt sind, s. Arist. met. 4, 29, u. vgl. Plat. ap. 19, e. Phaedr. 267, b, Xen. mem. 4, 4, 5—25. conv. 4, 62, Arist. rhet. 1, 2, Flgde. Von ihm hieß **ἱππιάζειν**, ein Nachahmer des Hippias sein, Philostr. soph. 2, 21. b) ein anderer Eleer, Xen. Hell. 7, 4, 15. c) Koch des Charisius in Elis, Mann der Neära. Dem. 59, 18. 4) Arkadier, Thuc. 3, 34. 5) Böotier, Pol. 23, 2—28, 9, er u. seine Leute, οἱ περὶ τὸν Ἱππίαν, Pol. 27, 2—29, 2, ö. 6) Spartaner, Arr. An. 2, 13, 6. 7) Thasier, a) Lys. 13, 54. 61. b) Schriftst., Arist. poet. 25. 8) Halikarnassier, Dem. 35, 20. 9) Molosser (Epirote), Plut. Pyrrh. 2. 10) Erythräer, Geschichtschr., Ath. 6, 258, f. 11) Tyrier, V. von Clitophon, Ach. Tat. 1, 3. 12) Feldherr des Satrapen Pissuthnes, Polyaen. 3, 2. 13) ein Erzgießer, Paus. 6, 13, 5, D. Chrys. or. 55, p. 558. 14) ein Architekt, Zeitgenosse des Lucian, Luc. baln. od. Hippias, 3. 7. 8. 15) ein Mime, Plut. Ant. 9. 16) auf Münzen aus Chios u. Kyme, Mion. III, 267. S. VI, 7. — 17) Inscr. 2, 3140. 31. 45. 18) ein Feld, Theophr. h. pl. 4. 11, 9. — Vgl. noch Fabric. bibl. gr. II, 657. S. auch Ἵππυς.

Ἱππικὰ ὄρη, Roßberge, ein Theil des Kaukasus in Sarmatien, Ptol. 5, 9, 14—20.

Ἱππικός, (πύργος), (ὁ), 1) Roßthurm, Thurm in Jerusalem, Ios. b. Iud. 5, 4, 2. 3. 7, 1, 1. 2) Inscr. 2, 3404. 3, 5149.

Ἱππαρῖνος, m. Rößlin, 1) Chäroneer, Inscr. 1608. 2) Ew. von Ἵππος, w. s.

Ἱππιόθων, = Ἱππόθων, Eigenn., Suid.

Ἱππιοπρόσωποι, pl. Roßköpfe, indisches Volk, An. (Arr.) p. mar. erythr. 62.

Ἵππιος, ία, ιον, Roffig, 1) Bein. a) des Poseidon, als Schöpfer des Pferdes, Aesch. Sept. 130, Eur. Phoen. 1707, Ar. Equ. 551. Nub. 83, Paus. 1, 30, 4. 5, 15, 5. 6, 20, 18. 7, 21, 7. 8, 10. 2. 14, 5. 25, 7. 36, 2. 37, 10, Suid., Et. M. 473, 42, Eust. 656, 20. b) des Ares, Paus. 5, 15, 6. c) des Zeus, Hesych. Mil. fr. 4, 37. d) des att. Ortes Kolonos, Paus. 1, 30, 4, Poll. 7, 132. S. Lex. u. Ἵππειος.

Ἵππις, ιδος, m. 1) Thebaner, Inscr. 1565, nach Böckh, doch will Ahr. Dial. II, 522 Ἱππίαο lesen, s. Ἱππίας. 2) Fl. von Lazice, Proc. Go. 4, 1 in.

Ἱππίτας, (ὁ), Roßhirt (s. Hesych.), Freund des Kleomenes, Pol. 5, 37 (v. l. Ἱππείτας), Plut. Cleom. 37 (cod. b. Ἱππύτας, welches Keil in an. ep. 67 billigt).

Ἱππίων, m. Reisig, Mannsname, Galen. x. p. 620, Diog. ep. 25, Inscr. 2, 2214, d, 7, Add. 4, 7378. 7857, b.

Ἱππιών, m. Rössigsmond, Monatsname zu Eretria, zu Ehren des Ποσειδῶν Ἵππιος so genannt, = Juni. Inscr. 2265.

Ἱπποβάτας, m. Reiter, Mannsn. (?) auf einer Vase der arch. Gesellschaft zu Athen, Inscr. 7360, b, K. S. Ἱπποϊάτας.

Ἱππόβῖνος, m. Pferdegeil, komische Verdrehung des Namens Ἱππόνικος, Ar. Ran. 429, Suid. s. ἱππόπορνε.

Ἱπποβόται, ῶν, (οἱ), b. Her. u. Plut. ἱπποβόται, Stüttmänner (d. i. Rossezüchter), Name der reichen oligarchischen Grundbesitzer in Chalcis, Her. 5, 77, Plut. Per. 23, Arist. b. Strab. 10, 447.

Ἱπποβότεια, f. T. des Butes, Schol. Il. 1, 2[illegible] (v. l. Ἱπποδάμεια). Fem. zu:

Ἱππόβοτος, ον, Marwede d. i. Roßweide und Roßweidenbesitzer (s. Suid.), 1) Adj., a) λειμών Name einer Wiese in Armenien, Strab. 11, 525. b) Ἱππόβοτος ἡ χώρα, Name einer Gegend von Chalcis, Ael. v. h. 6, 1, s. Lex. 2) Eigenn., Schriftst. über die Philosophenschulen, D. L. prooem. n. 13. 1, 1, 1[illegible] 14—9, 12, n. 7, ö., Iambl. v. Pyth. 189, Porph. v. Pyth. 61, Clem. Alex. str. 1, 129, Suid. s. v. u. s. αἵρεσις.

Ἱππογέρανοι, pl. *Kranichritter, erdichtetes Volk in Luc. v. h. 1, 13.

Ἱππόγυποι, (οἱ), *Geierritter, erdichtetes Volk in Luc. v. h. 1, 11.

Ἱπποδᾶμας, αντος, m. ähnl. Reisig. u. [illegible] Fuhrmeister, Reuter od. Rößmäßler. wenn [illegible] ist Roßzügler, eigtl. Roßbändiger, 1) S. des Acheloos, Apd. 1, 7, 3; nach Ov. met. 8, 592 u. 599 V. der Perimele. 2) S. des Priamus, Apd. 3, 12, 5. — ein Trojaner, Il. 20, 401. 3) Spartaner, Polyaen. 2, 1[illegible] 4) Dichter aus Salamis (?), Iambl. v. Pyth. 82. 5) athenischer Archon Ol. 101, 2, Inscr. 158, s. Ἱππόδαμος. 6) Schriftst., οἱ περὶ Ἱπποδάμαντα, [illegible] Hipp. u. seines Gleichen, D. Hal. Platon. 1. 7) Inscr. 2, 3091, 14. — Adj. davon **Ἱπποδαμάντ(ε)ιος** οἶνος, eine Weinsorte in Cyzikus, Hesych., vgl. [illegible] Plin. 14, 7, 9. Fem. dazu:

Ἱπποδᾶμεια, ας, ep. (Nonn. 11, 275—83, 2[illegible] ö., Qu. Sm. 4, 529), ης, f. 1) zwei Töchter des Danaos, Apd. 2, 1, 5. 2) T. des Butes (D. Sic. 4, 70) od. Atrax (Ov. her. 17, 218, Ant. Lib. 17), Gem. des Peirithoos. Il. 2, 742, D. Sic. 4, 63. 70, Zen. 5, [illegible] Plut. v. Hom. 2, 12, Favor. 781, 20, Philem. s. [illegible] φυῆς. 3) T. des Oenomaos, Gem. des Pelops, Pind. Ol. 1, 113. 9, 16, Eur. I. T. 825, Plat. Cratyl. 39[illegible] d, Ap. Rh. 1, 754 (wo sie παραιβάτις heißt), Apd. 2, 4, 2, D. Sic. 4, 73, Nic. Dam. fr. 17, Luc. Charid. 19, Paus. 5, 14, 6—8, 14, 11, ö., Nonn. 11, 2[illegible] 48, 214, Qu. Sm. a. a. O., Plut. Thes. 7. parall. [illegible] Palaeph. 30, 1, D. Chrys. or. 11, 163, A. Ihren Hain Ἱπποδάμιον, s. s. v. Ihre Abbildungen, Paus. [illegible] 11, 6. 17, 7. 6, 20, 19. 4) T. des Anchises, Il. 1[illegible] 429. 5) T. des Brises, Schol. Il. 1, 392, Hesych. = Βρισηΐς, w. s. 6) Gemahlin des Amyntor, M. des Phönix, Eust. 762, 42 u. ff. 7) Dienerin der Penelope, Od. 18, 182. 8) Gattin des Diomed, Et. M. 480, 45. 9) M. des Pökilios, Anth. app. 1[illegible] 10) Inscr. 3, 3899, 7. 10. 11) Bein. der [illegible], Hesych. 12) Ἱπποδάμεια ἀγορά, s. Ἱππόδαμος.

Ἱπποδάμη, f. = vor., Inscr. 155; Nic. fr. 2 ed. Schneid. (Gattin des Pelops).

Ἱπποδάμιον, ähnl. Rittberg, Ort im Hain des

..ns zu Olympia, von der Hippodameia benannt, ..us. 5, 22, 2. 6, 20, 7.

Ἱππόδαμος, *ου*, m. (*ᾰ* ep., doch b. Ar. Equ. ..7 *ᾱ*, wo daher Hermann u. Keil *Ἱπποδάμνου* ..muthen, nach Dind. **Rössiger** d. h. mit einem ..ssigen Volke oder Heer, oder überhaupt **Reiter**, .. Il. 3, 287, wo es als Bein. des Kastor er..eint). 1) S. des Merops, Troer, Il. 11, 335. 2) ..iconier, Xen. Hell. 7, 1, 45. 3) Milesier, S. des ..ryfoon (A. Euryphron od. Euryboon), berühmter ..chitekt, Arist. pol. 2 5, Phot. 111, 1·—17, Harp. Suid. s. *Ἱπποδάμεια*; nach ihm hieß es sprichw. ..n Dingen, die sich zum Schlimmern verändern, *Ἱπ..δάμου νέμεσις*, Macar. 4, 79, Hesych. — Adj. ..von ist **Ἱπποδάμειος**, (*α*), *ον*, z. B. *τρόπος*, ..ist. pol. 7, 10; u. insbes. *Ἱπποδάμεια*, b. Xen. ..ell. 2, 4, 11 *Ἱπποδάμειος ἀγορά*, **Reuters..erkt**, ein Marktplatz im Peiräeus, And. 1, 45, Dem. .., 22, Harp., Suid. 4) Athener, a) Archon Ol. ..1, 2, D. Sic. 15, 38, f. *Ἱπποδάμας*. b) V. des ..cheptolemos aus Agryle, Plut. x oratt. Antiph. 27, .. Equ. 327, wo die Schol. ihn für dieselbe Person ..it dem Milesier erklären. 5) Spartaner, Ath. 10, ..2, a, Plut. apophth. Lac. s. v. 6) Thurier, Pytha..reer, Stob. 43, 92—94. 103, 26. 7) auf einer ..ünze aus Apollonia, Mion. S. III, 317.

Ἱπποδέτης, m. **Roßbinder*, Bein. des Herakles, ..us. 9, 26, 1, Hesych.

Ἱπποδίκη, f. **Ericke** d. h. die gesetz- od. rechts..nfe, T. des Danaos, Apd. 2, 1, 5.

Ἱπποδρόμιος, *ου*, böot. *ίω*, m. (*μήν*), **Ren..rmond**, Monat in Böotien, Lamia u. dem ätoli..en Kallipolis, = att. *Ἑκατομβαιών*, Plut. Cam. 19, ..scr. 1562, Lebas 1295 (Ussing. n. 6, 15), An. ..lph. 21. — S. über die *ἱπποδρομίαι* a) in Athen, ..uc. 3, 104, Hesych., Et. M. 340, 53. b) in Rom ..di Circenses), Ios. 19, 1, 4, D. Cass. 43, 14—75, ..5. c) in Actium, D. Cass. 51, 1. 53, 1. 59, 20. d) Byzanz, Hesych. Mil. fr. 4, 37.

Ἱπποδρόμος, (*ὁ*), in Philostr. **Ἱππόδρομος**, ..enner (*ἱππόδρομος*, die Pferderennbahn, f. Lex., ..hieß auch *ἱπποδρόμιον*, Hesych. Mil. fr. 4, 14, .. M. 533, 32), 1) S. des Herakles, Apd. 2, 7, 8. .. Sophist aus Larissa, Philostr. v. soph. 27. 3) ..essalier, Lebas. Inscr. 1211, od. Leake III, n. 149, Ahr. Dial. II, 528 u. Keil Inscr. Thess. 1857, p. ..u. 8. 4) Inscr. 2, 2955, b, 26. 5) **Rennbahn**, ..me des Marktes in Elis, Paus. 6, 24, 2.

Ἱππόζυγος, m. **Jöcher**, S. des Herakles u. der ..thippe, Apd. 2, 7, 8.

Ἱπποθάλης, *ους*, *ει*, acc. *η* (f. Plat. Lys. 210, e), .. *Ἱππόθαλες* (Plat. Lys. 203, a, 5.), (*ὁ*), b. D. ..3, n. 31 **Ἱπποθαλῆς**, **Grunert** d. i. von tüch..r Lebensfrische, griech.: pferdefrisch, Schüler des ..ito u. Person in dessen Lysis, Plat. Lys. 203, a—..2, b, D. L. a. a. O., Euseb. chron. p. 162, ed. ..i.

Ἱπποθέρσης, acc. *ην*, m. **Kühnert** d. i. tüchtig ..n. griech.: pferdekühn, Athener, gegen den Lysias .. Rede verfaßte, Harp. s. *ἀφανής* u. *Ἱερώνυ..ς*.

Ἱπποθόη, f. ähnl. **Ehurswind**, eigtl. pferde..ell d. i. gewaltig schnell, 1) Nereide, Hes. th. 251, ..d. 1, 2, 7. 2) T. des Pelias, Apd. 1, 9, 10. 3) des Danaos, Hyg. f. 168. 4) T. des Mestor und Lysidike, Apd. 2, 4, 5, Herodor in Schol. Ap. Rh. 1, 747, Schol. Il. 5. 116, 5) Amazone, Qu. Sm. 1, 44. 532, Hyg. f. 163. 6) Inscr. 3, 6723.

Ἱπποθοῖτις, f. richtiger nach Lob. path. 384 **Ἱπποθοῖτις**, f. **Horschig**, Phyle in Tegea, Paus. 8, 53, 6. Die dieser Phyle Angehörenden *Ἱπποθοῖται*, Inscr. 1513.

Ἱππόθοος, *ου*, (*ὁ*), b. Paus. **Ἱππόθους**, *ου*, **Horsch**, nach Hesych. = *ἱπποδιώκτης*, 1) S. des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5. 2) S. des Hippokoon, Apd. 3, 10, 5. 3) S. des Priamos, Il. 24, 251, nach den Schol. zu d. St. = *Πέλασγος*, Apd. 3, 12, 5. 4) S. des Pelasgers Lethos, Il. 2, 840. 17, 217—318, 5. 5) S. des Kerkyon, K. von Arkadien, Paus. 8, 5, 4. 45, 7, Hyg. f. 173, Ov. met. 8, 307. 6) Freier der Hippodameia, Schol. Pind. Ol. 1, 114, f. *Ἱππόστρατος*. 7) ein Dichter, Stob. flor. 68, 24. 83, 15, Phot. cod. 167, doch nach Mein. Stob. III, praef. 111 viell. der Titel eines Stücks v. Hippothon, f. Comic. Gr. fr. IV, p. 712. 8) ein Räuber, Xen. Ephes. 4, 3—5, er u. seine Leute, *οἱ περὶ τὸν Ἱππόθοον*, Xen. Ephes. 4, 6. 9) Mannsn., Hippocr. Epid. 6, 8, 19. Aehnl.:

Ἱπποθόων, *ωντος*, m., nach Et. M. 513, 31, Schol. Dem. 24, 18 u. Arcad. 12, 6 auch **Ἱπποθῶν** (Et. M. 473, 46 steht *Ἱππιόθων*), 1) S. des Poseidon u. der Alope, Heros der Phyle *Ἱπποθοωντίς* in Athen, Ep. b. Herdn. *π. μ. λ.* 10, 11, Dem. 60, 31, Paus. 1, 5, 2. 39, 3, Schol. Dem. 24, 8, Hellan. b. Harp., Suid., Hesych., Et. M. 369, 19. Sein *ἡρῷον*, Paus. 1, 38, 4 u. St. B. s. *Ζάρηξ*; es hieß wohl auch **Ἱπποθοώντειον**, Hesych., Phot. 111, 23. 2) Dichter, f. *Ἱππόθοος*, Stob. 22, 25. 38, 15. 67, 14. 3) falsche Lesart für *Ἱπποχόων*, Br. des Tyndareus, Schol. Il. 2, 581.

Ἱπποθοωντίς, *ίδος*, (*ἡ — φυλή*), in Inscr. 144. 145. 147. 150. 168, b. 169. 171. 172. 218. 224. 225. 232. 272. 275. 280. 1688, Dem. 39, 23. 25. 28 b. Bait.-Saupp. n. cod. Σ, Harp. s. *Ἀζηνία* **Ἱπποθωντίς**, in Inscr. 284, III, 4 **Ἱπποθοοντίς**, **Roßsig**, 1) Name einer Phyle in Athen, von Hippothoon benannt, Lys. 23, 3 (Bait.-Sauppe e conj. *Ἱπποθωντίς*), Dem. 18, 75. 105, Hellan. b. Harp. s. *Ἀλόπη*, Polem. b. Suid. s. *Ἀζηνιεύς*, vgl. mit Suid. s. *Κειριάδαι*, Inscr. 305, b, 10, Schol. Aeschin. 2, 76. 3, 139, Hesych. u. St. B. s. *Ἀζηνία*, Diod. b. St. B. s. *Ἐλαιεύς — Κειριάδης*, 5., Harp. s. *Ἁμαξαντεία* od. *ιά — Οἶον*, 5., u. d. o. a. St. — Die Mitglieder derselben **Ἱπποθοωντίδαι**, Dem. 60, 31. 2) **Reisig**, Schiffsname, Att. Seew. IV, b, 9.

Ἱππόθων, *ωνος*, (Suid.), Inscr. 4, 7434, b.

Ἵπποι, pl. **Roßau**, Insel bei Erythrä, Strab. 14, 644.

Ἱπποϊάτας, (= *Ἱππίατρος*, **Roßarzt**), Inscr. 4, 7380, b (O. Jahn conj. *Ἱπποβάτας*).

Ἱπποκάμπη, f. **Seepferd**, Schiffsname, Att. Seew. IV, b, 16 (f. *ἱππόκαμπος* im Lex.).

Ἱπποκένταυρος, m. (f. Luc. Prom. 5. d. mort. 16, 4, doch Luc. Zeux. 3 auch f., *Ἱπποκενταύρω* (Dual), Luc. Zeux. 3, gew. *Ἱπποκένταυροι*, **Roßstachler**, f. Xen. Cyr. 4, 3, 17, nach Hesych.: *ἱππόμορφος ἄνθρωπος*), Wundergestalten, halb Mensch halb Pferd, die Ixion mit einer Wolke gezeugt, Plat. Phaedr. 229, d, D. Sic. 4, 70, Luc. fug. 10, nach Suid. b. St. B. s. *Ἄμυρος* = *Λέλεγες*. Ihre Abbildung, Luc. Zeux. 3, Anth. Plan. 115, tit. Die stoische Ansicht über sie D. L. 7, 1, 36.

Ἱπποκέφαλος, m. Roßkoppe, Ort, Ammian. Marc. 21, Sp.

Ἱπποκίων, ωνος, m. Roßbach, Fl. in Sicilien, Theocr. 10, 16 u. Schol., v. l. *Ἱπποκόων*.

Ἱπποκλέας, (ὁ), (= *Ἱπποκλέης*, von Ahr. Dial. II, 560—564 bezweifelt), Thessalier, S. des Phrikias, Pind. P. 10, tit. u. v. 8. 88.

Ἱπποκλείδης, ου, (ὁ), Chlodomirs (s. d. Flgde), 1) Athener, a) S. des Tisander, Her. 6, 127—129, Ath. 14, 628, d. Weil er dem Kleisthenes, der ihm die Hand seiner Tochter Agariste abschlug, sagte: *οὐ φροντὶς Ἱπποκλείδῃ*, wurde dies sprichw., Luc. apol. 15 und Schol., Schol. zu Luc. Philopatr. 19, Zen. 5, 31, Diog 7, 21, Apost. 13, 70, vgl. mit 9, 19, b, Liban. ep. 944. 1224, Suid. u. Hesych. s. *οὐ φροντίς*, Eust. Il. 1, 598, Phryn. ecl. 193. 364. Man sagte wohl auch (ὁ) *Ἱπποκλείδης οὐ φροντιεῖ*, Luc. Herc. 8 u. Schol., u. Plut. Herod. mal. 33 macht daraus: *οὐ φροντὶς Ἡροδότῳ*. b) S. des Miltiades, Pherec. in Marcell. v. Thuc. 2. 2) der letzte der Bacchiaden in Korinth, Nic Dam. fr. 58. Doch heißt derselbe später bei ihm *Πατροκλείδης*. 3) ein epicureischer Philosoph, Val. Max. 1, 8, 17. 4) Aristophanes nannte nach Hesych. (Ar. fr. inc. 180) *τὸ τῆς γυναικὸς μόριον* so, also Dorschschlößel (Dorsch = vulva).

Ἱπποκλῆς, έους, Inscr. Teg. auch έος, f. Ahr. Dial. II, 235, (ὁ), Chlodomir (d. h. hochberühmt, doch kann es griech. auch heißen roßberühmt), 1) S. des Neleus in Milet, Alex. Aet. b. Parthen. 14, Zen. 5, 17. 2) Athener. a) S. des Menippus, Thuc. 8, 13. b) einer der 10 Archonten, Lys. 12, 55. 3) Cilicier, Alex. b. Ath. 3, 125, b. 4) Gründer von Kyme, Strab. 5, 243. 4) einer, an welchen Crantor eine Trostschrift richtete, Plut. cons. Apoll. 6. 6) v. l. von *Ἱπποκλέας*, w. f. Aehnl.:

Ἵπποκλος, (ὁ), 1) Lampsacener, Zeitgenosse des Darius Hystaspis, Her. 4, 138: Thuc. 6, 59. 2) K. der Chier, Plut. mul. virt. 3. 3) Thebaner, V. des Pelopidas, Plut. Pel. 3. 4) Klazomenier, Mion. III, 67.

Ἱπποκόρειον, n. *Merkruden, ein Ort in Athen, Schol. Aeschin. 1, 182, während Aeschines selbst den Ort: *παρ' ἵππου καὶ κόραν* nennt.

Ἱπποκορυστής, m. Reisig, 1) S. des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5. 2) S. des Hippokoon, Apd. 3, 10, 5.

Ἱπποκόρωνα, f. Roßkoppe, Ort in Adramyttene, Strab. 10, 472. Aehnl.:

Ἱπποκορώνιον, n. Ort in Kreta, Strab. 10, 472.

Ἱππόκουρα, (ἡ), (Roßleben?), St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 6. 83. 8, 26, 15.

Ἱππόκουρος, m., b. Hesych. cod. **Ἱπποκόριος**, f. Stüttner, wie Stüttmann, eigtl. Roßsättiger, a) Bein. des Poseidon in Sparta, Paus. 3, 14, 2. b) ein Heros, Hesych.

Ἱπποκόων, b. Arcad. 12, 16 **Ἱπποκῶν**, gen. *ῶντος* (Et. M. 473, 45 *οντος*), m. ähnl. Ratulf d. i. im Rathen ein Wolf, griech. pferdemäßig klug, 1) Thracier, Diener des Rhesus. Il. 10, 518. 2) S. des Oebalus. Br. des Tyndareos, K. in Sparta, Her. 5, 60, Apd. 2, 7, 3. 3, 10, 4. 5, D. Sic. 4, 33. 68, Strab. 10, 461, Paus. 3, 1, 4—21, 2, ö., Plut. Thes. 31. 3) S. des Amykos, ein kalebonischer Jäger, Hyg. f. 173. 4) B. des Neleus, Hyg. f. 10. 14, vgl. mit Schol. Il. 11, 692 (S. des Neleus). 5) S. des Hyrtakus. Begleiter des Aeneas, Virg. Aen. 5, 492.

Ἱπποκοωντίδαι, (οἱ), Hippokoonssöhne (in Sparta), Plut. qu. rom. 90, Sosib. b. Clem. Al. prot. c. 2 (p. 10, 40).

Ἱπποκράτεια, n. pl. Reiterspiele, Fest in Latien, = röm. Consualia, D. Hal. 1, 33.

Ἱπποκρατείδης, m. = *Ἱπποκρατίδης*, w. f. Mannsn., Inscr. 285.

Ἱπποκράτη, f. T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8. Fe... zu:

Ἱππόκράτης, ους, ion (Her. 1, 59—7, 155, ... έος, böot. (Keil Inscr. boeot. LXVII, c) u. ep. ... (Antp. ep. IX, 407), dat. ει, ion. (Her. 7, 154) acc. ην (so Thuc. 4, 66, Xen. Hell. 1, 3. 7, Ari... pol. 7, 4, u. Flgde), doch auch η, Pol. 7, 2 (7, 4 9, 22 hat er ην), Plut. Alc. 30 (doch Plut. Sol. Marc. 14. prof. virt. 11. Stoic. rep. 29 steht ... App. Sic. 3. 4, ion. εα (Her. 1, 59), voc. *Ἱππόκρατες* (ep. Plan. 268. 271, Plat. Protag. 31), (ὁ), pl. *Ἱπποκράται*, Suid., Ritterich (d. i. als Reiter waltig), 1) Athener, a) V. des Peisistratos, Her. 59—6, 103, ö., Plut. Sol. 30, D. L. 1, 3, 1. b) ... des Megakles, Her. 6, 131. c) S. des Ariphr... Feldherr, Thuc. 4, 66—101, ö., Xen. mem. 3, ... D. Sic. 12, 66. 69, Plut. Nic. 6. X oratt. Antiph... (wo falsch *ἰατροῦ* steht), Paus. 8, 6, 1. 9, 6, 3. —... des Lysias gegen Hippokrates' Kinder, D. Hal. Isae. (in Poll. 8, 46 dagegen ist *Ἰσοκράτης* für *Ἱπποκράτης* zu lesen). d) S. des Apollodor, Person in Platon's Protagoras, Plat. Prot. 310, a—318, d, ö. Probalisier, Vater u. Sohn, Dem. 59, 104. 123. Andere: Ar. Thesm. 273, Ar. Nub. 1001 u. Sch... Ath. 3, 96, e, Suid. s. *τοῖς Ἱπποκράτους* u. s. ... *δεις*, viell. der Strateg, während Andere es auf ... Koer beziehen. g) es gab auch eine *Ἱπποκράτους παλαίστρα* in Athen, Plut. X oratt. Isocr. 14. ... Sicilier, a) Tyrann von Gela, Her. 6. 23—7, 155, Thuc. 6, 5, D. Hal. 7, 1, D. Sic. 10, 62, Polyaen. 6, Timae. u. Philist. in Schol. Pind. N. 9, 95. ... 19. b) Syracuser, Pol. 7, 2, Plut. Marc. 1... Paus. 6, 12, 4, App. Sic. 3. 4. Er u. seine ... *οἱ περὶ (τὸν) Ἱπποκράτην*. Pol. 7, 4—22, ö. ... Marc. 14. c) S. des Zenodikus. Verwandter ... ron, Hist. in Schol. Pind. Ol. 2, 8. P. 6, 4. 3) ... barit, Her. 6, 127, Ath. 12, 541, b. 4) Koer. ... a) S. des Gnosidicus, Großvater des berühmten ... Suid. b) *ὁ ἰατρὸς Κῷος Ἱππ.* (s. Luc. v. h. ... auch bloß *ὁ Κῷος ἰατρός* genannt. Luc. ... vgl. mit Phil. mund. op. 36, auch *ὁ ἰ...* ... 9, 399, b, S. des Herakleides, der berühmteste ... Alterthums, Plat. Phaedr. 270, c. Prot. 311, b. Ar... pol. 7, 4, Flgde. Sein Grab in Thessalien. ... 135, sein Bild, Anth. Plan. 267. Fast ... *τὰ Ἱπποκράτους φάρμακα*, Them. or. 18, ... denn auch oft in Epigr. verherrlicht wird. ... 211, vgl. mit VII, 559. IX, 53. 211. XI, ... 268. 269. 271. Seine Anhänger ... **κράτειοι**, Plut. Stoic. rep. 29, seine ... *ποκράτειον*, S. Emp. *ὑπ.* 1, 71. Adv. ... **τείως**, hippokratisch, Galen. c) S. ... Suid. d) S. des Traco, Suid. e) ... Thymbräos, Suid. f) S. des Prarianer, ... Spartaner, Unterbefehlshaber u. Harmost, ... 85. 99, Xen. Hell. 1, 1, 23—3, 6, ö., D. ... Plut. Alc. 30, Diogen. 4, 89, Apost. 7, 85. 7) ...

tnier, Keil Inscr. booot. LXVII, c. 8) Ehier, Py-agoreer, ὁ μαθηματικός, Plut. Sol. 2, od. γεωμε-ικὸς ὤν, Arist. eth. Eud. 8, 14, f. Arist. soph. ench. 1, 10, u. οἱ περὶ Ἱππ., Arist met. 1, 7. 9) hotie., Tragöde, Inscr. 1584. 10) Adramyttener, ileg. b. Phot. 97 (fr. 12). 11) Testamentscurator s Strato aus Lampsacus, D. L. 5, 3, 7. 12) Verf. n thierärztlichen Schriften, Hippiatr. III, 1352. 13) ibere: Anth. IX, 407. — Anth. app. 318. — ib. 72 Ath. 11, 499, d.

Ἱπποκρατίδης, *ου*, ion. *εω*, b. Plut. **Ἱπποκρα-δας**, m. Ritterichs, S. des Leutychides, Sparta-r, Her. 8, 131. Plut. apophth. Lac. s. v.

Ἱππόκρᾶτιππιάδης, m. *Marritterich, wie larheinicke, Mannsn., Nicarch. 21 (XI. 17).

Ἱπποκρηναῖαι *πηγαί*, (Hippocrenaei fontes), = ιπουκρήνη, w. f., Auct. de laud. Hercul. 5, K.

Ἱπποκρηνίδες, pl. Roßbacher, heißen die Musen Serv. ad Ecl. Virg. 7, 21.

Ἱππόκριτος, m. *Marbert d. i. zu Rosse glän-id od. ausgewählt, 1) Kreer, Pol. 30, 7. 2) Manns-me, Gerhard Auserlef. Vasenbilder t. LXII, wo es rmann Gött. gel. Anz. 1844, p. 266 Auserwählter r Feuerrosse erklärt. 3) Inscr. 4, 7526. 7827.

Ἱππόλα, *ας*, f. Stuttgart od. Ritterthal (f. ib. path. 131), Städtchen in Lakonien, Paus. 3, 25, Ew. **Ἱππολαΐτης**, fem. **Ἱππολαΐτις**, St. B., da-n der Beiname der Athene *Ἱππολαΐτις*, Paus. a. O.

Ἱππολαΐδας, m. Reisigers, Mannsn., Isocr. 7, 38 u. Cor. das.

Ἱππολάου *ἄκρα*, = *Ἱππόλεω ἄκρη*, D. Chrys. r. 36, p. 437.

Ἱππόλας, m. Reisiger d. i. mit berittenem ceere, Mannsn. auf einem knid. Amphorenhenkel des Ruf. d. archäol. Gesellsch. zu Athen. K.

Ἱππόλειτος (für *Ἱππόλυτος*?), m. Name auf einer myrnäischen Münze, Mion. III, 246, desgl. auf einer tilesischen. III, 170.

Ἱππόλεω *ἄκρη*, eigtl. *Reisigershöh, ähnl. littberg, Vorgebirge im europäischen Sarmatien wischen Borysthenes und Hypanis, Her. 4, 53. S. ππολάου ἄκρα.

Ἱππολόγου *κώμη*, Rittershausen, Ort in Thessalien, Hippocr. epid. 6, 10 (5, 70), f. Mei-eke Monatsbericht 1852, p. 587. S. *Ἱππόλοχος*, . 6.

Ἱππολοχίδας, m. Reisigers, Thessaler, Thuc. 4, 8. Aehnl.:

Ἱππολοχίδης, m. Athener, Isae. 7, 23.

Ἱππόλοχος, *ου*, ep. *οιο*, (ὁ), Reisiger d. h. mit nem berittenen Heere. 1) S. des Bellerophon, Il. 6, 19—17, 140, ö., Qu. Sm. 3, 237—4, 1, Alcae. fr. 4, Her. 1, 147. 2) S. des Antimachus, Trojaner, l. 11, 122. 3) S. des Antenor, Lysim. b. Tzetz. d Lycophr. 874. 4) S. des Neleus, Schol. Il. 11, 92. 5) Athener, einer der dreißig Gewalthaber, Xen. lell. 2, 3. 2. 6) Thessalier, a) S. des Alexippos, ürst der Larissäer, Ol. 189, 4, Euseb. chron. Armen. 81. — b) Andere: Pol. 5, 70—79. — Liv. 36, 9. - Hippocr. Epid. 6, 13. — Plut. Amat. 21. — Münze us Thessalien, Mion. S. III, 262. 7) Macedonier, S. es Kranaos, Schriftst., Ath. 4, 128, a. b, vgl. mit , 126, d—14, 614, d. 8) Aetolier: οἱ περὶ τὸν πόλοχον, Pol. 27, 13. 9) Münze aus Kos, Mion. II, 402.

Ἱππολυτεία, f. Hippolytostochter, *Ἀγλαΐς*, Inscr. Thess. b. Leake IV. n. 211.

Ἱππολύτειον, (τό), *Spannuthswig d. i. Hip-polytos' Heiligthum in Athen, Asclep. in Schol. Od. 11, 321.

Ἱππολύτη, dor. (Pind.) **Ἱππολύτα**, f. Span-nuth, 1) Königin der Amazonen, nach Plut. Thes. 27 = *Ἀντιόπη*, nach Paus. 1, 41, 7 Schwester der An-tiope, nach Eur arg. M. des Hippolytos, f. Ap. Rh. 2, 781 u. Schol — 1001, Nonn. 25. 251, Qu. Sm. 1, 24. 6, 242, ep. Plan. 91 (IX, 673?), Iso. 12. 193, Apd. 2, 5, 9, D. Sic. 2, 46. 4, 16, Plut. qu. graec. 45, Pherec. u. Ist. b. Ath. 13, 557, a, Arr. An. 7, 13. 5, Luc. Anach. 34 Zen. 5, 33, Et. M. 402, 13. Ihr Grabmal in Athen, Paus. 1, 41, 7. 2) Gattin des Akastus = *Κρηθηΐς*, Pind. N. 4, 92. 5, 48 u. Schol, b. Apd. *Ἀστυδάμεια*. 3) T. des Dexamenos, D. Sic. 4, 33. 4) Inscr. 4, 7381. 7577.

Ἱππολυτίων, m. Ritterling, Mannsn., Phalar. ep. 72.

Ἱππόλῠτος, *ου*, ep. auch *οιο*, voc. *Ἱππόλυτε* (Eur. H pp. 1436), plur. (Ael. v. h. epilog.) *Ἱππόλυ-τοι*, (ὁ), eigtl. Spannuth (d. i. Spannaus, überh. Fuhrmann, f. Paus. 2, 27, 4. 32, 1. 10, od. Reiter, f. die Abbildungen auf d. röm. Anaglyphen), 1) ein Gigant, Apd. 1, 6, 2. 2) S. des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5. 3) B. des Deiphobus, Apd. 2, 6, 2, D. Sic. 4, 31. 4) S. des Theseus, Plat. legg. 3 687, e. 11, 931, b, Xen. Cyn. 1, 11, Apd. 3, 10, 3, D. Sic. 4, 62, Plut. Thes. 28. parall. 34, Paus. 1, 22, 2—2, 31, 4, ö., Asclep. in Schol. Od. 11, 321, Cephal. b. Ma-lal. p. 88 Luc. Syr. 28. cal. 26, D. Chrys. 29, p. 297. 74, p. 639, Them. or. 21, 277, Charit. 1, 1, Ach. Tat. 1, 8, Heliod. 1, 10, Apost. 16, 22, Et. M. 438, 17. 747, 53, Tzetz. Lyc. 449—1332, ö., Schol. Ar. Ran. 878, Staphyl. fr. 8, Schol. Aeschin. 3, 13, ep. Anth. IX, 68. 69—305, ö., Plan. 109. Er ist die Person und der Held eines Euripideischen Stücks gleiches Namens, Eur. Hipp. (11—1177 ö. u. Schol. zu 10), vgl. mit Plut. Thes. 3. aud. poet. 8, Ath. 13, 600, b, u. wurde in Tänzen dargestellt, Luc. salt. 40, überh. als Heros verehrt, Luc. Syr. 60, Eur. Hipp. arg., u. zwar in Athen, wo er ein Heroon hatte, Paus. 1, 22, 1, in Sparta, Paus 3. 12, 9, in Trözene, Paus. 2, 32, 1. 4, u. in Latium als Virbius divus, w. f. Er war auch als *ἡνίοχος* unter die Sterne versetzt, Paus. 2, 32, 1. Er galt als Muster der Keuschheit (*σωφροσύνη*), Them. or. 4, p. 62. Ael. ep. rust. 12, u. es war sprich-wörtl. zu sagen: *Ἱππόλυτον μιμήσομαι*, Diog. 5, 32, Greg. Cypr. M. 3, 74, Apost. 9, 9, Macar. 4, 78, Suid. Adj davon ist **Ἱππολύτειος**, *ον*, z. B. *Ἱπ-πολύτειος ἀγροικία*, Luc. amor. 2, u. so auch **Ἱπ-πολυτεία** als Bein. der Aphrodite, Schol. Eur. Hipp. 29. 5) S. des Rhopalos, K. v. Sicyon, Paus. 2, 6, 7, Plut. Num. 4. Daher wohl in Sicyon das *στά-διον Ἱππολύτου*, Paus. 2, 32, 3. 6) Schriftst. und Erklärer des alten Testaments, Suid. Vgl. über Spä-tere desselben Namens Fabric. bibl. gr. VII. 86.

Ἱππόμαχος, m. Reisig, 1) S. des Antimachos, Trojaner, Il. 12, 189. 2) Wahrsager aus Leukadia, Her. 9, 38. 3) Athener, einer der dreißig Gewalt-haber, Xen. Hell. 2, 3, 2. 4, 19. 4) Eleer, Olympio-nike, Paus. 6, 12, 6, Suid. 5) Flötenspieler, Ael. v. h. 14, 8. — 6) Ringmeister (*ἀλείπτης*), Plut. Dion. 1. — *γυμναστής*, Ael. v. h. 2, 6. 7) *παιδοτρίβης*, Ath. 13, 554, c.

Ἱππομέδουσα, f. T. des Danaos, Apd. 2, 1, 5. Fem. zu:

Ἱππομέδων, οντος, plur. Ἱππομέδοντες, Anth. app. 117, (ὁ), Marquard (d. i. Roßpfleger), 1) S. des Aristomachos, nach Soph. (O. C. 1317) des Talaos, einer der Sieben vor Theben, Herrscher von Mykenä, Aesch. Sept. 488, Eur. Suppl. 881. Phoen. 126 u. Schol. — 1113, Apd. 3, 6, 3, D. Sic. 4, 65, Paus. 2, 20, 5 — 10, 10, 3, 5. 2) Trojaner, a) S. des Mänalos, Qu Sm. 11, 36. b) Anderer, Qu. Sm. 8, 86. c) S. des Menötes, Qu. Sm. 11, 99. 3) Arkadier, V. des Ereuthalion, Schol. Il. 4, 319. 4) Freier der Hippodameia, Schol. Pind. Ol. 1, 127 = Αὐτομέδων. 5) Spartaner, a) S. des Agesilaos, Pol. 4, 35, Plut. Agis 6. 16. b) Anderer, Tel. b. Stob. 40, 8. 6) Pythagoreer, aus Aegä, Iambl. v. Pyth. 87. 267. 7) Hipparch von Kyme, D. Hal. 7, 5. 10. 8) Epidamnier, Phot. 153, a, 30. 9) Andere, a) zwei, V. u. S., Anth. app. 117. b) Thall. ep. VI, 91. c) Inscr. 2, 2399. 8, 3142. III, 36, u. Münzen, z. B. Mion. III, 218. Im Plur. Inscr. 3, 6241.

Ἱππομένης, ους, acc. stets ην (s. Anth., Apd. u. Paus), voc. Ἱππόμενες, Anth. Plan. 144, Roßleben, 1) V. des Megareus, Apd. 3, 15, 8. 2) S. des Megareus, nach Schol. Theocr. 3, 40 S. des Ares, K. in Onchestus, Apd. 3, 9, 2, Theocr. 3, 40, Nonn. 40, 182, Arat. ep. Plan. 144, Diogen. 3, 63, Apost. 4, 87, Schol. Il. 14, 683, Ov. met. 10. 575. 3) Salaminier, Genosse des Teukros, Qu. Sm. 8, 311. 4) K. von Athen aus dem Geschlecht der Kodriden, nach Paus. 4, 13, 7 Medontide, D. Sic. 8, 27, Nic. Dam. fr. 51, Hesych. Mil. 1, 8, Suid. u. Phot. s. Ἱππομένης u. παρ' ἵππον, Schol. zu Aeschin. 1, 182 u. zu Liban. ep. 125, B. A. 1, 295; in Schol. Il. 23, 683 Archon Ol. 14. Sprichw. von ihm wegen seines an der Tochter verübten Verbrechens war es zu sagen: ἀσεβέστερος Ἱππομένους, Diogen. 3, 1, Apost. 9, 7, Liban. ep. 254, od. auch: πάθος κόρης Ἱππομένους (ἱππομένους), Apost. 14, 10. 5) Anderer: Paul. Sil. ep. V, 232.

Ἱππομύρμηκες, pl. *Ameisenritter, nach Luc. v. h. 1, 12. 16 Bewohner der Sonne.

Ἱππονεφέγιον, d. lat. Hippo Regius, Procop. b. Vand. 1, 4 (von Wann. antiqu. Rom. spec. Posn. 1843 p. 31 bezweifelt).

Ἱππόνησος, f. Roßla, a) St. in Karien, Hecat. b. St. B. b) St. in Libyen, Artemid. b. St. B. — Ew. **Ἱππονήσιος,** St. B.

Ἱππονίκα, ης, f. Inscr. 3, 5303, Sp. Fem. zu:

Ἱππόνῑκος, ου, (ὁ), voc. (Antiph. b. Ath. 2, 43, b. 3, 74, e) Ἱππόνικε, Mirbt od. Marbod d. i. zu Roß gebietend od. siegend, 1) Athener, bes. eine angesehene Eupatridenfamilie, die abwechselnd Ἱππόνικος u. Καλλίας hießen; dah. Ar. Av. 283: Ἱππόνικος Καλλίου κἀξ Ἱππονίκου Καλλίας, u. zwar a) Hipp. I., Freund Solons (594), οἱ περὶ Ἱππόνικον, Plut. Sol. 15. b) Hipp II., S. des Kallias (520), Her. 6, 121, Plut. Her. mal. 27 c) Hipp. III. (490), mit dem Bein. Ἄμμων, V des Kallias, Her. 7, 151, Thuc. 3, 91, Heracl. Pont. b. Ath. 12, 537, a, Dem. 19, 273, D. Sic. 12, 4. d) Hipp. IV. (424), And. 1, 120—130. 4, 13. 15, Isocr. 16, 31, Lys. 19, 48, Dem. 21, 144, Plat. ap. 20, a. Theaet. 165, a. Prot. 311, a. 315, d. Eryx. 395, a. Axioch. 366, c, Xen. Hell. 6, 3, 2. vect. 4, 15, D. Sic. 12, 65, Ath. 5, 218, b. 220, b, Plut. Per. 24. Alc. 8, Ael. v. h. 4, 23. 14, 16, Polyaen. 1, 40, Luc. Tim. 24, Suid. s. Ἱππόπορνε, Inscr. 221. — V. des Hermogenes, Xen. mem. 4, 8, 4. ap. 2, Plat. Cratyl. 384, a. e) Hipp. V., S. des Kallias, And. 1, 126, Lys. 14, 28. f) Anderer: Hyper. b. Harp. s. ἐπὶ κόρρης. g) S. des Struthon, Simon. ep. 205 (XIII, 28). 2) Phliasier, Xen. Hell. 5, 3, 13. 3) Cyprier, V. des Demonikos, Isocr. 1, 2—11, An. vit. Isocr., D. Hal. rhet. 5, 1. — 4) Andere: Inscr. 2, 3140. 3 5146 10. 5) Pferde, Thiersch par. Inschr. n. 25. 6) Truppenführer des Philipp, Dem. 9, 58. 7) Macedonier, D. L. 2, 17, n. 14. 8) Geometer u. Lehrer des Arcesilaos, D. L. 4, 6, n. 5.

Ἱππονόη, f. ähnl. Reginlind d. i. im Rathen od. Denken gewaltig wie ein Lindwurm od. wie ein Pferd (s. Ἱππόνοος), eine Nereide, Hes. th. 251, Apd. 1, 2. 7, Tzetz. Alleg. 599.

Ἱππονοΐδας, (ὁ), ähnl. Reginolfs (s. Ἱππόνοος), Lacedämonier, Thuc. 5, 71. 72.

Ἱππονόμη, f. Roßhirtin, T. des Menökeus aus Theben, Apd. 2, 4, 5.

Ἱππόνοος, ου, b. Paus. 10, 10, 2 u. Schol. Il. 6, 155 auch **Ἱππόνους,** ου, m. ähnl. Reginolf d. i. wolfmäßig klug, eigtl. pferdemäßig klug. 1) Troer, a) S. des Priamus, Apd. 3, 12, 5, vgl. Ἱππόθοος. b) ein anderer Troer, Qu. Sm. 3, 153. 2) S. des Priamus, V. des Kapaneus u. der Periböa, Hes. b. Apd. 1, 8, 4, vgl. mit 3, 6, 3, D. Sic. 4, 35, Plut. prov. 1, 5, Paus. 9, 8, 7. 10, 10, 2, Schol. Il. 2, 564. 3) eigtl. Name des Bellerophontes, Asclep. in Schol. Il. 6, 155, Et. M. 194, 53. 4) S. des Adrastus, Hyg. f. 242. 5) V. der Polyphonte, Ant. Lib. 21. 6) ein griechischer Held vor Troja, Il. 11, 503.

Ἱππόξενος, m. Roßwein d. i. roßbefreundet, Böotier, Inscr. 1570, b. Anderer, Inscr. 4, 7828.

Ἱππόποδες, pl. Pferdefüßler d. i. Kliefothe od. Kaulfüßler (s. Mel 6, 8), ein sarmatisches Volk, D. Per. 310, nach Plin. 4, 13, 27, Solin. 19, 6 u. Mel. a. a. O. auf den Inseln des sarmatischen Meers seßhaft, während sie Anon. Aeth. u. Iornand. Get. 1 (wo jedoch Hippodes steht) nach anderen Gegenden verlegen.

Ἱπποποσειδῶν, m. Roßposeidon, Arcad. 17.

Ἵππος, I) m. Roß, a) Bein. des Lykiers Hermogenes Xuthius, Paus. 6, 13, 3. 2) ein Satyr, Inscr. 4, 7460. 3) Eleer, Olympionike, Paus. 6, 3, 5. 4) s. Ἶπος. II) (ὁ — ποταμός), Roßbach (nach Procop. b. Goth. IV, 1, wo aber Ἵππις u. v. l. Ἵππις u. Ἴασπις steht, ἱππεῦσι καὶ ἀνδράσι πεζοῖς ἐφόδιος), Fl. in Kolchis, j Abasie, der nach Strab. 11, 498. 500 u. Plin. 6, 4 in den Phasis, nach Arr. per. 10, 2. 11, 4. 5 in das Meer mündet, s. St. B. s. Αἶα u. Ptol. 5, 10, 2. III) m. (s. Plin. 5, 18) Roßberg, St. in der Decapolis Palästinas, Tiberias gegenüber, nach Ios. arch. 17, 11, 4 u. b. Iud. 2, 6, 3 griechische Stadt, s. Ios. vit. 65. arch. 14, 4, 4. 15, 7, 3. b. Iud. 2, 18, 1, Plin. 5, 18, St. B. Einw. **Ἱππηνοί,** Ios. b. Iud. 2, 18, 5, St. B., der auch **Ἵππιος** u. **Ἱππῖνος** anführt. — Gebirge daselbst, Ptol. 5, 15, 8. 2) Ort im glücklichen Arabien u. Gebirge daselbst, Ptol. 6, 7, 2. 3) St. in Ionien, Mel. 1, 17, 1. — Insel bei Erythrä, Theop. b. St. B. 4) St. in Cölesyrien, Ptol. 5, 15, 22. 5) St. in Sicilien, St. B.

Ἱπποσθενείδας, ου, (ὁ), voc. Ἱπποσθενείδα, Plut. gen. Socr. 18, 5.; in Plut. Pel. **Ἱπποσθενίδας,** Wölfers, Thebaner, Plut. Pel. 8; Person in Plut. gen. Socr. tit. u. 17—34, 5.

Ἱπποσθένης, *ους*, acc. (Paus.) *ην*, u. (Pol.) *η*, ähnl. Wölfert d. i. wolfsmäßig stark, griechisch: tdemäßig stark, 1) Lacedämonier, der erste Sieger Knabenringen, Paus. 8, 13, 9. 5, 8, 9, mit Tem- u. Kultus, Paus. 3, 15, 7. 2) Gesandter des Hie- mmus von Syracus, Pol. 7, 4. 3) Pythagoreer aus oten, Iambl. v. Pyth. 267. 4) Pythagoreer aus jilus, Iambl. v. Pyth. 267. 5) Larissäer, Hipocr. id. 5, 14. 6) Inscr. 2, 2103 — 2118. Femin. u:

Ἱπποσθενίς, f. eine Priesterin zu Athen, Vischer igr. Beitr. aus Griechl. n. 64, K.

Ἱπποστράτη, f. (?) Frauenname, Inscr. 808. n. zu:

Ἱππόστρατος, m. Reisiger d. h. mit einem r zu Roß, 1) S. des Amarynkeus, Hes. in Schol. id. Ol. 10, 46, Apd. 1, 8, 4. 2) Freier der Hippo- neia, Schol. Pind. Ol. 1, 127. 3) Thessalier, Lieb- er der Lais, Paus. 2, 2, 4. 4) Macedonier, V. des jlochus, Arr. An. 3, 11, 8. 5) Br. der Kleopatra, Gem. von Philippos Amyntas, Satyr. b. Ath. 13, ; d. 6) Feldherr des Antigonus, D. Sic. 19, 46. Olympionike, Euseb. catal. zu Ol. 54 u. 55. 8) thagoreer aus Kroton, Iambl. v. Pyth. 267. 9) Ge- chtschr. über Sicilien, Phleg. mir. fr. 59, Tzetz. t. 7, 368. 646, Schol. Theocr. 6, 40, Schol. Pind. 2, 8 u. 16. P. 6, 4. N. 2, 1, Harp. s. *Ἄβαρις* l. für *Νικόστρατος*), b. Phot. s. *Ἱππομανές* für όφρaστος. 10) Letronne rec. II, n. 187 Frz. A. A. Lz. 1849, n. 29, p. 226.

Ἱπποστρόφος, (Mannsn.?), Wehner d. i. Len- des Zugviehs, der Rosse, od. Fuhrmeister (eigtl. ffelenker), auf e. Vase d. Mus. d. arch. Ges. in en, publicirt in Inscr. 7380, b.

Ἱπποτάδης, gen. ep. *ᾶο*, m. Hippotes Sohn od. kel (s. Et. M. 210, 3, Hesych.), Bein. des Aeolos, 10, 2. 36, Ap. Rh. 4, 817, Qu. Sm. 14, 477, D. t. 462 u. Eust., ep. IX, 617, Ovid. Pont. 4, 10,

Ἱππόται, pl. Ritterhof, Dorf am Helikon, Plut. narr. 4. Aehnl.:

Ἱπποταμάδαι, (*οἱ*), b. Phot. **Ἱπποδαμή**, atti- r Demos zur öneischen Phyle, St. B., Ross Dem. 11, Inscr. 2, 2309, II, 15; ein Einzelner *Ἱπποταμάδης*; aus, nach, in Hipp.: *ἐξ*, *εἰς*, *ἐν Ἱπποταμαδῶν*, St. B.

Ἱπποτέλης, m. Ritter, Inscr. 4, 7827, c,

Ἱππότης, *ου*, ep. *εω*, m. Reisig, 1) S. des mas, V. des Aeolos, Ap. Rh. 4, 776, D. Sic. 4, 5, 7. 81, Ascl. in Schol. Od. 10, 2. 2) V. der ibõa, Großvater des Tydeus, Schol. Il. 14, 114. S. des Phylas u. der Leipephile, Urenkel des He- s, V. des Aletes, Hes. b. Paus. 9, 40, 6 (v. l. όστη), Apd. 2, 8, 3, D. Sic. 5, 9. 53, Paus. 2, 3, 13, 4, Arist. in Phot. lex. 594, 9, u. Suid. ὁ *Μηλιακόν*, u. Apost. 16, 77, Con. 26, Et. 1, 51, Schol. Theocr. 5, 83, Tzetz. Lyc. 1388. S. des Kreon, D. Sic. 4, 53, Hipp. in Schol. Med. 20. 5) S. des Knopus, Königs von Ery- Hipp. b. Ath. 6, 259, e. 6) Inscr. 4, 8424. — 2.

Ἱππότις, Ritterhof, ein Ort, Inscr. 3, 5321,

Ἱπποτίων, *ωνος*, m. Ritterling (s. Lob. path.), 1) ein Centaur, D. Sic. 4, 12. 2) Askanier, Il. 13, 792. 14, 514. 3) Tarentiner, Paus. 5, 25, 7. 4) Koroneer, Keil Inscr. boeot. X, 3. (5) Inscr. 4, 7916, b *Ἱποτίων*).

Ἱππότροχος (?), m. S. des Priamus, Hyg. f. 90, K.

Ἵππου ἄκρα, f., b. St. B. **Ἱππουάκρα**, Roßberg (wenn nicht vom orient. Ippo), 1) Vorgebirge der großen Syrte in Afrika, Ptol. 4, 3, 14, An. stad. mar. magn. 85. 86 (v. l. *Φιλίππου*). 2) St. unweit Utica im Gebiete von Karthago, j. Bizerta oder Benisert, Scyl. 111 (auch *Ἱππῶν πόλις*), D. Sic. 20, 55. 57, Arist. mir. aud. 134, Ptol. 4, 3, 5, St. B., griech. auch mit dem Bein. *διάρρυτος*, lat. dirutus, Plin. 5, 4, 3, woraus in Itin. Ant. Zaritus geworden ist. Ew. **Ἱππουακρίτης**, St. B., s. *Ἱππάγρετα* u. *Ἱππακρῖται*. 3) andere St. in Libyen, D. Sic 5, 57.

Ἱππουκρήνη, (*ἡ*), b. Paus. 2, 31, 12 u. Strab. (*ἡ*) *Ἵππου κρήνη*, b. Paus. 9, 31, 3 u. Luc. *ἡ τοῦ Ἵππου κρήνη*, Roßbach, 1) die den Musen heilige Quelle am Helikon, welche durch den Hufschlag des Pegasus entstanden, Hes. th. 6, Paus. 9, 31, 3, Strab. 8, 379. 9, 410, Luc. adv. ind. 3, Hesych., vgl. mit Nonn. 41, 227. 44, 6 u. Serv. zu Virg. Ecl. 7, 21. S. *Ἱπποκρηναῖαι* u. *Ἱπποκρηνίδες*. 2) Quelle bei Trözene, welche ebenso wie die am Helikon entstanden war. Paus. 2, 31, 12.

Ἵππου κώμη, Roßfeld, Dorf in Lycien, Einw. **Ἱπποκωμῆται**, St. B.

Ἵππου μνῆμα, n. ähnl. Marbostel, Ort bei Sparta, Paus. 3, 20, 9.

Ἱππούριος, m. Marwedel (in dem Sinne als: Roßschweif). Flußname auf einer Münze der Stadt Blaundus in Lydien, Eckhel d. n. p. 1, vol. 3, p. 95, K. Aehnl.:

Ἱππουρίς, *ίδος*, f. eine der sporadischen Inseln bei Thera, Ap. Rh. 4, 1710 u. Timosth. u. Pythaen. in Schol. dazu. Aehnl.:

Ἱππουρίσκος, Insel bei Karien, Ew. **Ἱππουρίσκιος**, St. B. Aehnl:

Ἱππουρός, m. Führer der Uatocoeten, Nonn. 26, 98.

Ἱπποφάγοι, (*οἱ*), Pferdeesser, a) scythisches Volk in Persis, Ptol. 6, 4, 3. b) *Ἱπποφάγοι Σαρμάται*, Volk in der Sarmatia Asiatica, Ptol. 5, 9, 16 (vgl. die jetzigen Kalmückenhorden).

Ἱπποφόρας, m. Marbach, Flußname auf einer Münze der Stadt Apollonia in Pisidien, bei Verlhof Handb. d. griech. Numismatik p. 102, K. S. Eckhel d. n. II, p. 578, a u. Droysen Gesch. der Hellenen II, p. 595.

Ἱπποφόρβας, m. Roßmäßler od. Rößler d. i. Pferdehalter, Mannsn., Serv. zu Virg. Aen. 6, 21, M.

Ἱππόχαρμος, m. Hesych. v. *λυχόστρατος*. Man vermuthet *Ἐπίχαρμος*.

Ἵππυλλος, m. Rössel, Athener, Ar. Vesp. 1301.

Ἵππυς, *υος*, m. Roßmann, 1) Geschichtschreiber aus Rhegium zur Zeit der Perserkriege, Ath. 1, 31, b (v. l. *Ἱππίας*), Zen. 3, 42 (v. l. *Ἱππεύς*), Schol. Ap. Rh. 4, 262 (v. l. *Ἵππων*), St. B. s. *Ἀρκαδία*, Suid., Plut. def. or. 23, Ael. n. an. 9, 33, Antig. h. mir. 133. S. Westermann zu Voss h. gr. p. 20. 2) Maler, Ath. 11, 474, d.

Ἱππύτας, m., s. *Ἱππίτης*.

Ἱππώ, f. Stute, 1) T. des Okeanos, Hes. th. 351. 2) Amazone, Call. h. 239. 266. — Inscr. 4,

7577. 3) T. des Skedasos in Leuctra, Plut. amat. 3, Paus 9, 13, 5.

Ἵππων, *ωνος,* (ὁ), im Pl. *Ἵππωνες*, Happel od. Rößner, 1) Philosoph, mit dem Bein. ὁ *ἄθεος* (Ath. 13, 610, b), nach Iambl. v. Pyth. 267 u. Aristox. b. Censor. d. nat. 5 Pythagoreer aus Samos, nach S. Emp. 3, 361 u. A. aus Rhegium, nach Anderen aus Melos, nach Censor. d. nat. 5 Metapontiner, s. Arist. anim 1, 2. met. 1, 3, Theophr. h. pl. 1, 3, 5. 3, 2, 2, Plut. plac. phil. 5, 5, 3. 5, 7, 3. 8, Ael. n. an. 6, 40. v. h. 2, 31, Crat. in Schol. Ar. Nub. 97; auch Dichter, Anth. app. 44; im Plur. *οἱ Ἵππωνες*, Atheisten wie Hippo, Suid. s. *ἔρρε*, Plut. comm. not. 31. Adj. davon **Ἱππώνειος** *βότρυς*, Ath. 14, 654, a. 2) Athener, a) *Ξυπεταιών*, S. eines Kratistoteles, Philosoph, D. L. 7, 1, n. 9. b) Anderer, Inscr. 169. 3) Böotier, a) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 8. b) Koroneer, Keil Inscr. XXXIX, c. Vgl. Inscr. 1570. 4) Sicilier, a) Tyrann von Messene, Athan. b. Plut. Tim. 34. 37. b) Syracusaner, α) Xen. Hell. 1, 2, 8. β) Plut. Dion. 37. 5) Megareer, Inscr. 1052. 6) Andere: Inscr. 2, 3794. 3, 5427, 7.

Ἱππών, *ῶνος*, pl. (Strab.) *Ἱππῶνες*, m. Stuttgart (s. Suid. s. v.), 1) St. in Afrika, in Zeugitana, westl. von Utika, mit dem Bein. *διάρρυτος* (lat. dirutus, s. Plin 5, 4. 3), j. Benizert oder Bizerta, Ptol. 4, 3, 6, Strab. 17, 832. Adj. davon Hipponiensis, Plin., vgl. *Ἵππου ἄκρα*. 2) *βασιλικός*, lat. Hippo regius, *Ἱππονερέγιον* (s. Plin. 5, 3, 2), St. in Numidien, Scyl. 111, ed. Müll., Ptol. 4, 3, 5, Strab. 17, 832, Pol. 12, 1 b. St. B., Proc. b. Va. 1, 3. 2, 4. 3) St. bei den Carpetanern in Hisp. Tarrac., südl. von Toletum, Liv. 39, 30. 4) H. nova, St. in Hisp. Baetica, Plin. 3, 1, 3. 5) Heros von *Ἱππώνιον*, w. s., St. B. s. *Ἱππώνιον*.

Ἱππῶναξ, *ακτος*, (ὁ), b. Et. M. u. Drac. in Lob. par. p. 276 **Ἱππώναξ**, Roswald (s. Et. M. 811, 10). Jambograph (*ὁ ἰαμβοποιός*, s. Ath. 15, 698, b), aus Ephesus, Ar. Ran. 661, Theocr. Alc. u. Phil. ep. in Anth. VII, 405. 408. 536. XIII, 3, Strab. 8, 340—14, 642, Call. ep. 141, A., auch Inscr. 2374, 58, p. 337. — Ausspruch von ihm *τὸ* od. *τὰ Ἱππώνακτος*, Demetr. eloc. 301, Luc. adv. ind. 27, od. *τὸ* **Ἱππωνάκτειον**, S. Emp. math. 1, 275, auch *μέτρον Ἱππωνάκτειον*, Schol. Ar. Nub. 1037. — Hephaest.

Ἱππωνῆας (?), f. Roßtäuscher, Name einer Phyle in Chalcedon, Inscr. 3794.

Ἱππώνιον, (*τό*), b. App. b. civ. 5, 91. 99. 103 auch **Ἱππώνειον**, Roßmarkt, Hafenstadt in Bruttium, j. Bivona, bei den Römern Vibo (*Οὐιβών*, s. Plut. Cic. 32), od. Vibo Valentia (*Οὐιβουαλεντία*, St. B.), Scyl. 12, Scymn. 308, D. Sic. 14, 107. 16, 15, Strab. 6, 256, Plut. Cic. 32, App. b. civ. 4, 3, Archestr. u. Dur. b. Ath. 7, 302, a u. 12, 542, a. Ew. **Ἱππωνιάτης**, D. Sic. 15, 24, St. B., lat. Hipponiati, Orell. n. 150, Grut. Inscr. n. 199, 1, dah. die Stadt selbst auch *ἡ Ἱππονιατῶν πόλις* heißt, D. Sic. 21, 15; doch auch **Ἱππωνεῦ**, App. b. civ. 4, 86, u. **Ἱππωνιεῖς**, Münze in Müller's Denkm. d. alten Kunst II. Adj. **Ἱππώνιος**, Lycophr. 1069, u. *Ἱππωνιάτης*, dah. *ὁ Ἱππ. κόλπος*, sinus Vibonensis, j. Golfo di Eufemia, Meerbusen in Bruttium, Strab. 6, 255. 261, Ptol. 3, 1, 9.

Ἵππωνος od. **Ἱππώνης**, gen. *Ἱππώνου*, m. Roßcamp, Philosoph, Phot. cod. 167. Aehnl.:

Ἱππώνιος, m. Mannsn., Inscr. 1513.

Ἵππωρος, m. Marwedel (s. *Ἱππούριος*), Fl. in Sicilien, Ptol. 3, 4, 7 (*Ἱππώρου ἢ Ἰ(σ)πώρου ποταμοῦ ἐκβολαί*). In Bruttium gab es nach dem It. Ant. auch eine Stadt *Ἵππωρον*.

Ἵππωτος, m. S. des Herakles u. einer Thespiade, Apd. 2, 7, 8, l. d., wo vielleicht *Ἱππότης* mit Heyne zu lesen ist.

Ἵπυρρα, *ας*, f. Roßbach, Quelle, Inscr. 3, 5594, col. dextr. 5. 8. 10. 42, Sp.

Ἰρά, = *Ἰρή*, w. s.

Ἰράθ, f. St. im Innern von Mauritania Caesar., Ptol. 4, 2, 25.

Ἰραὶ *ὁδοί*, pl. Heiligenwege, griechischer Name der scythischen Quelle *Ἐξαμπαῖος*, w. s., Her. 4, 52.

Ἵραιος, m. (s. *Ἰρά*), Mannsname, D. L. 5, 2, n. 7.

Ἵραιος, m. Mallovend (von *ἴρη* = *εἴρη* d. i. Mahal, die Volksversammlung), Testamentscurator des Strato, D. L. 5, 3, 7.

Ἵραλα, St. in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 35.

Ἰρανῆος, böotisch = *Εἰρηναῖος*, Inschrift, von A. P. Blastos abgeschrieben, K. Aehnl.:

Ἰρανίων, *ωνος*, m. Friedemann, 1) V. eines Dionysius in Delphi, Curt. A. D. 6. 2) Inscr. 4, 6899. Aehnl.:

Ἵρανος, m. S. des Phrynides, Tanagräer, A. Rang. II, n. 965. S. Preller in Ber. d. Sächs. Gesellsch. 1852 S. 152.

Ἴρăσα, n. pl., b. Pherec. in Schol. Pind. P. 9, 185 **Ἵρασσα**, Gegend in Libyen, = *Ἴέρασα*, w. [...] Her. 4, 159, St. B. Bei Pind. P. 9, 186 u. Schol. eine Stadt in Libyen, Ew. **Ἰρασεύς**, St. B. u. b. Pherec. a. a. O. **Ἰρασσεύς**.

Ἰραφιώτης, m. = *Εἰραφιώτης*, w. s., Bein. des Bacchos, Anth. IX, 524.

Ἵρβος, m. (Bodo?), S. des Amphisthenes, Paus. 3, 16, 9.

Ἰρδιόβουλος, *ου*, m. Inscr. 3, 4395, Sp.

Ἰρεῖον, n. St. B. s. *Ἰσεῖον*, nach Wessel. zu Ant. It. p. 157 *Ἰβεῖον* zu lesen.

Ἰρέσιος, m. (nach Keil viell. *Ἱκέσιος*), Kolophonier, Mion. S. VI, 99.

Ἰρή, so vulg. b. Hom., b. Strab. u. Suid. Ἰρή b. Paus. u. Hom. ed. Spitzn. **Ἴρη**, St. B. **Ἰρά**, Et. M. **Ἶρα**, f., nach Einigen Bodenburg (von *Ἶρος*, s. St. B.), nach Anderen Mahlberg (= *εἴρη*, s. Et. M. 692, 37), nach Strab. Heiligenberg (*ἱερή*) 1) St. in Messenien, Il. 9, 150. 292. Nach Paus. 4, 30, 1 das spätere Abia, nach Strab. 8, 360 eine Bergstadt auf dem Wege von Andania nach Megalopolis. 2) nach Rhian. b. St. B. = *Εἶρα*, Gebirge in Messenien. 3) Stadt der Malier in Thessalien, = *Ἶρος*, St. B. Ew. **Ἰριεύς**, St. B. (viell. *Ἰρεύς*). 4) St. in Lesbos, St. B. 5) Hilchenbach, Fluß, Inscr. 4, 8704, 6. 6) **Ἰρή** a) *ἄκρα*, Heiligenberg, *ἄκρα Εὐρώπης*, Vorgeb. in Spanien, D. Per. 562, Eust. dazu nennt es *ἱερὰ ἄκρα*. b) *ἱρὴ ὁδός*, s. a. *ἱερὰ ὁδός*, Her. 6, 34. c) *Ἱρή*, verst. *πόλις*, St. in Syrien am Euphrat, = *Ἱεράπολις*, w. s., Luc. dea Syr. 1. 10.

Ἰρηναῖος, = *Εἰρην.*, Inscr. 4, 9529, Sp. Aehnl.:

Ἰρηνέος, Inscr. 3, 3812, Sp.

Ἰρήνη, = *Εἰρήνη*, Inscr. 4, 7075, Sp.

Ἰρία Φλαουΐα, St. in Hisp. Tarrac., j. El Padron, l. 2, 6, 24.

ρις, ιδος, acc. Ἶριν, voc. Ἶρι (Il. 8, 399—24, , ö., Ap. Rh. 4, 755, Eur. H. f. 872, Luc. d. mar. , doch auch Ἶρις, Nonn. 31, 110, pl. Ἴριδες, Ar. 1222, (ἡ), b. Hom. mit dem Digamma, Il. 2, —24, 188, ö., nur Il. 23, 198 steht ὠκέα δ' Ἶρις, h. Ap. 107, Hes. th. 780, Ap. Rh. 2, 286, doch Ἶρις u. ähnl. h. Apoll. 103, Ap. Rh. 2, 298—4, , ö., ebenso Nonn. 20, 184—31, 197, ö., Qu. Sm. 193, (über den Accent s. Eust. 391, 34, über den Ἴριδι, Eust. 820, 35) *Bode (s. Plat. Cratyl. ,b, Et. M. s. v., andere Bind), 1) T. des Thau- u. der Elektra (Hes. th. 780, Plat. Theaet. 155, pd. 1, 2, 6, Plut. plac. phil. 3, 5, 2), Gattin des ...ros, M. des Eros, Alc. 24 (54) b. Plut. am. Schol. Il. 3, 121, Eust. Il. 5, 99, Botin der Göt- ... nach Späteren Dienerin der Hera, Il. 3, 121—143, ö., Ap. Rh. a. a. O., Nonn. 13, 2—47, 342, Qu. Sm. 1, 64—14, 467, Call. h. 4, 157, Theocr. 134, Mar. ep. IX, 668, Eur. H. f. 824, Ar. Av. 575 ...04, D. Hal. rhet. 9, 3, Demod. in Plut. fluv. 18, ...el. n. an. 7, 27. v. h. 4, 17, A. Ihre Abbildung ...h. abst. 3, 16; Person in Eur. H. f. 22, Luc. d. ,10. In Delos wurde sie auch als Göttin verehrt, 14, 645, b (l. d.). 2) Insel der Britannen, D. 5, 32.

ρις, gen. ιος (so Xen. An. 6, 2, 1, Ptol. 5, 6, 2, p. p. Eux. 15, 3, An. p. p. Eux. 28), doch auch ...ς (An. p. p. Eux. 29), (ὁ) (s. Suid.), Boden-, Strom im Pontus, der nach Arr. b. Eust. zu ...er. 783 früher Ἐρίδιος hieß, j. Kasalmak u. an ...Mündung Yekil-Irmak, Xen. An. 5, 6, 9. 6, 2, 1, Rh. 2, 367 u. Schol. — 965, Strab. 1, 52—12, ö., D. Per. 783, Marc. ep. p. Menip. 10 u. St. Χαδισία, Et. M. s. v. u. 72, 6, Plin. 6, 3,

ρισία, f. = Εἰρεσία, Frauenn., Inscr. 4, 7398,

ρίων, ωνος, m. Bodemann, Mannsname, Ga-

ρόβαστος, (ὁ), Bodmer (?), Aegypter, Pol. 23, 16 περὶ τὸν Ἰόβαστον).

ος, ου, m., b. D. Chrys. or. 66, p. 610 Ἶρος, Bodo, e (s. Od. 18, 6, Hesych., Et. M. s. v. u. 658, wo es auch Heilig erklärt wird), 1) S. des Aktor, Eurytion, Ap. Rh 1, 72 u. Schol., Orph. Arg. 180, l. Il. 23, 88. 2) V. der Chrysippe, St. B. s. ...ς. 3) Thessalischer Heros, Gründer von Ira in ...alien, St B. s Ἰρά. 4) Lesbischer Heros, V. ...ampetios, St. B. s. Λαμπέτειον. 5) Name des ...s, eines Bettlers in Ithaka, Od. 18, 6. 393, ö., ...l. 7, 72, Polyaen. prooem. 11. Et. M. 146, 9 u. ...ch., oft = Bettler od. Armer angeführt, Anth. ...76. IX, 209. 312, D. Chrys. or. 66, p. 610, Luc. ...m. 15. Char. 22, Liban. t. 1, p. 568, 21, Suid., ...ch Mein. schon Hippon. fr. 29; dah. im Plur. Bettler wie Iros, Luc. nav. 24, u. das Sprich- ὁ Ἀσκληπιὸς Παύσωνα καὶ Ἶρον καὶ ἄλ-...τινὰ τῶν ἀπόρων ἰάσαιτο, Suid. s. Παύσων. ...S. des Mermeros, Prox. in Schol. Od. 1, 259, mit Eust. 1415, 20. 7) Mörder des Knopus, ...n von Erythriä, Hipp. in Ath. 6, 259, a. 8) ...n Thessalien, = Ἰρά, w. s., Lycophr. 905, Ew. ...ης, St. B.

...πῖνοι, b. Ptol. 3, 1, 71 Ἰρπινοί, Wolfers, s. Strab. 5, 250, die Hirpini, ein samnitisches Volk in Unteritalien, Strab. u. Ptol. a. a. O., App. b. civ. 1, 39.

Ἴρρας, α, m. = Σίρρας, wie Mein. b. Strab. schreibt, d. i. Gruber, 1) V. der Eurydike, Schwiegersohn des Arrhabäus, Strab. 7, 326. 2) Inscr. 1967, b, 14, Add.

Ἰρτῖνοι, pl. Inscr. 3, 5874, 7, Sp.

Ἴρτιος, (ὁ), b. Plut. Cic. 43. 45 u. Nic. Dam. fr. 27 auch Ἵρτιος, ein plebejisches Geschlecht in Rom, insb. Αὖλος Ἵρτιος, D. Cass. 45, 17, vgl. mit 46, 36. 39, Plut. Aem. Paul. 38, Ant. 17, App. b. civ. 4, 43. 84, Nic. Dam. fr. 27 u. d. o. a. St., οἱ περὶ τὸν Ἵρτιον, Plut. Cic. 43.

Ἰροσόλυμα (–⏑⏑–⏑), = Ἱεροσόλυμα, w. s., Nonn. par. 2, 71. 111. 12, 54.

Ἴρων, m. Mönch, Zoëg. Cat. codd. copt. 28, 17 (ἹΕΙΡΩΝ).

Ἶς, 1) m. Ellbach, a) Fluß in Italien, Lycophr. 724, Parth. b. Herdn. π. μ. λ. p. 19, 9. b) Fl. in Persien, Her. 1, 179, St. B. c) Gründer von Sybaris. Strab. 6, 263 (codd., was Mein. billigt, s. Ἶσ(ος). 2) fem. St. in Persien, j. Hit, Her. 1, 179, St. B.

Ἶσα, Gleichen, od. Ἴσσα, w. s., ὄνομα πόλεως, Suid.

Ἰσαάκ, (ὁ), in Inscr. 4, 8740, 6 Ἰσαάκις, in Inscr. 4, 9869. 9870, 7, Ephr. mon. 5874. 5889 Ἰσαάκιος, hebr. Indech, nach Phil. leg. all. 3, 14—77. mut. nom. 23. 29. Abr. 36. praem. et poen. 5. migr. Abr. 6 ἡ τῆς ψυχῆς χαρά, 1) S. Abrahams, Alex. Pol. b. Eus. pr. ev. 9, 19. 21, Phil. Abr. 10. somn. 1, 12, ö., Anth. VIII, 52. I, 68, tit., N. T. Matth. 1, 2, ö., Suid. 2) Schriftst., s. b. Fabr. bibl. gr. XI, p. 118, z. B. Argyrus, Bachm. An. gr. II, 167. Catholicus, Comb. Auct. nov. bibl. II, 317, A., u. Is. der Comnene, s. Fabr. bibl. gr. I, 558 u. VI, 54. S. Ἴσαχος.

Ἰσαάκης, m. Proc. Go. 3, 18, Sp.

Ἰσαβέλλα, f. Gemahlin des Raimund de Baucio, Inscr. 4, 8770, 5, Sp.

Ἰσαγόρας, ου, ion (Her.) Ἰσαγόρης, εω, acc. (Her. 5, 74) εα, in Inscr. 2, 3300 Εἰσαγόρας, (ὁ), Dinges (d. h. der ἀγορά od. dem Thing gehörig od. gleich). 1) S. des Tisander, athenischer Archon Ol. 68, 1, Her. 5, 66—74, Plut. Her. mal. 23, D. Hal. 1, 74. 5, 1, Paus. 3, 4, 2. 6, 8, 6, Marm. Par. 47. 2) Thessalier, a) Strateg aus Larissa, Inscr. Lam. 2 bei Curt. A. D. p. 15. b) Andere, Inscr. Lebas n. 1242. Ussing n. 28, Inscr. 4, 8947, k. 9114 ff. 3) Tragödiendichter, Philostr. v. Soph. 2, 11. 4) Inscr. 2, 3561. 3682.

Ἰσάδας, m. = Ἰσίδας, w. s., Lacedämonier, Ael. v. h. 6, 3.

Ἶσαι, f. l. für Τίσαι, Hafen der Magneten, Scyl. 65 u. das. Müller.

Ἰσαῖος, (ὁ), Gleich, Redner aus Athen od. nach Anderen aus Chalcis, D. Hal. iud. de Isaeo, Plut. Dem. 5 u. X oratt. s. Isaeo u. s. Isocr. (11), Luc. Dem. enc. 12, Hermog. Id. 2, 11, An. Isocr. vit., Lib. vit. u. fragm. in Or. Att., Harp. s. v. u. ö., Suid. s. v. u. ö., A. Stellen desselben, τὰ Ἰσαίου, Theo. prog. p. 154. 2) Inscr. 3 4367. 4, 7515. Fem. dazu:

Ἰσαίη, f. T. des Agenor, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 3, 1185.

Ἰσαιόδωρος, m. ägypt. Mannsn., Pap. Lugd. Bat. p. 90.

Ἰσαιών, ῶνος, m. Gleich, Mannsn., Suid.

Ἰσάκ, = Ἰσαάκ, Inscr. 4, 8947. 9113. 9120, Sp.

Ἰσάκας, α, m. Fl. auf der Südküste Britanniens, j. Ar, Ptol. 2, 3, 4.

Ἰσάκιος, m. Hebräer, IV. Macc. 7, 14, Hesych., Suid., Ephr. mon. 6365. Aehnl.:

Ἴσακος, (ὁ), = Ἰσαάκ, w. f. (f. Suid.), Sohn Abrahams, Ios. 1, 12, 2—22, ö. (*Ἰσάμαχος*, m. Mannsname, Ios. 3, 6, 1.)

Ἰσακόκις (?), m. Bischoff, Socr. h. e. 3, 25, 16, Sp.

Ἰσάλη, f. Aegyptierin, Schow Chart. pap. 4, 31. 32.

Ἰσάλης, ητος, m. Schow Chart. pap. 6, 21. 22.

Ἰσάκτιος, m. Inscr. 3, 4472, 11, Sp.

Ἰσάμνιον, *ἄκρον*, n. Vorgebirge in Hibernien, viell. j. St. Johns Point, Ptol. 2, 2, 8.

Ἰσάμ, V. von Suleiman, Thphn. 633, 2. 637, 10, Sp.

Ἰσαμῖται, arab. Secte, Thphn. 582, 8, Sp.

Ἴσαμος, m., l. v. für *Ἴμαος*, Strab. 11, 516.

Ἰσανά, (ἡ), St. Palästinas, Ios. 8, 11, 3, u. **Ἰσάνας** *κώμη*, Ort ebendaselbst, Ios. 14, 15, 12.

Ἴσανδρος, m., (ῑ), Gleichmann (f. Et. M.), S. des Bellerophontes, Il. 6, 197. 203, = *Πείσανδρος* b. Strab. 13, 630. — Auch in Inscr. 2, 2052, 18. 2338, 22. 63. 64.

Ἰσάνθης, acc. ην, m. Blümner (eigtl. Blumengleich), thracischer König, Phyl. b. Ath. 12, 536, d.

Ἰσάνωρ, *ορος*, m. Gleichmann, Ephorus in Sparta, Xen. Hell. 2, 3, 10.

Ἰσαοζίτης, *ου*, m. Christ in Persien, Menand. Prot. fr. 35, a = *Ἰσβοζήτης*, w. f.

Ἰσάος, Inscr. 2, p. 1084, a, Sp.

• **Ἴσαρ**, *ος*, (*ὁ — ποταμός*), Fl. in Gallia Narbon., j. Isère, Strab. 4, 185—204, ö., D. Cass. 37, 47, Ptol. 2, 10, 6, f. *Ἰσάρας*.

Ἰσάρας, (ὁ), 1) lycischer Name des Amisodaros, Plut. mul. virt. 9. 2) = *Ἴσαρ*, w. f., Fl. in Gall. Narb., Pol. 3, 49. 3) Nebenfl. des Ister in Vindelicien (?), Strab. 4, 207 (Plin. 3, 20, 24 kennt auch ein Volk Isarci in Vindelicien).

Ἰσαρχίδας, m. Walz (eigtl. Waldo's Sohn), 1) S. des Isarchos, Heerführer der Korinthier, Thuc. 1, 29. 2) Athener, Inscr. 196.

Ἴσαρχος, m., in Inscr. 2, 2977, 13 ***Εἰσάρχου***, Waldo (eigtl. Gleichwald), 1) (Korinthier), V. des Isarchidas, Thuc. 1, 29. 2) Athener, Archon Ol. 89, 1, D. Sic. 12, 65, Ath. 5, 218, d. 3) Inscr. 2, 2367, c, Add. 2378, b, Add.

Ἰσατίχαι, Volk in Carmania deserta, Ptol. 6, 6, 2.

Ἰσαύα, f. eine Landschaft (?), Ew. **Ἰσαύτης**, Et. M. 171, 5.

Ἰσαυρίων *ἐπαρχία*, (ἡ), Inscr. 3, 4430, Sp.

Ἴσαυροι (ῐ), *ων*, sg. (Suid. s. *Ἀρβαζάκιος*, Eust. Epiph. fr. 6, Zos. 1, 69, Inscr. 2, 3662, 6) *Ἴσαυρος*, nach Cand. Isaur. in Phot. bibl. 79, Io. Ant. fr. 11 nach *Ἡσαῦ* benannt, nach ep. in Anth. IX, 531, Winden, ein den Pisidiern stammverwandtes Volk in Kleinasien, = ***Σόλυμοι*** u. ***Κίλικες***, Zos. 4, 20, Et. M. 721, 45; f. App. Mithr. 75, D. Cass. 45, 28, Zos. 5, 25, ep. Anth. IX, 420, Eunap. fr. 45. 86, Prisc. Pan. fr. 6, Eust. Epiph. fr. 5. 6, Clem. Al. str. 1, 74, St. B. s. v. u. s. ***Ψευδοχοράσιον***. Sie hießen auch **Ἰσαυρεῖς**, D. Sic. 18, 22, St. B., dah. *ἡ τῶν Ἰσαυρέων πόλις*, D. Sic. 18, 22, od. *ἡ βουλὴ καὶ ὁ δῆμος Ἰσ.*, Inscr. 3, 4382. Ihre Landschaft *ἡ* **Ἰσαυρία**, Ptol. 5, 4, 12, St. B. s. v. u. s. *Ἄβαι — Ψίμαδα*, ö., Cand. Isaur. in Phot. bibl. 79. Der Ew. von *Ἰσαυρία ἡ παλαιά* heißt in Inscr. 4398 **Ἰσαυροπαλαιίτης**. Ihre Hauptstadt j. Bei Schehr, nach A. die Ru[…] nen: Zengi Bor, **Ἴσαυρα**, (*τά*), f. Strab. 12, 56[…] 569. 14, 668, Ptol. 5, 4, 12, St. B., doch auch *Ἰσαυ[…]* (ἡ), Strab. 12, 569, Char. b. St. B., später Ἰσαυ[…] **πολις**, Hierocl. 675, A. Adj. a) **Ἰσαυρικός**, […] *όν*, Cinn. 1, 7 (16, 1. 3), Inscr. 3, 4390, dah. π[…] St. B. s. ***Βούσμαδις***, ***Λαλίσανδα***, ö., πόλεμο[…] *συμφοραί*, Eunap. fr. 86. Dav. a) *Ἰσαυρικός*, […] Beiname des Servilius, Strab. 12, 568. 14, 665, […] Cass. 45, 16, Plut. Caes. 37, der auch allein Ἰσαυ[…] *κός* heißt, Plut. Caes. 7 u. 37. b) *Ἰσαυρική*, […] Strab. 12, 568 u. ff. der füdlichere Theil des Lan[…] Isauria, den er zu Lycaonien rechnet. c) *τὰ Ἰσα[…]ρικά*, die isaurischen Geschenke, Eust. Epiph fr. 6. […] fem. **Ἰσαυρίς**, z. B. *γαίη* u. *μάχαιραι*, Christ[…] ecphr. II, 395. 401. 3) **Ἰσαυριανοί**, Name ei[…] Reiterschwadron, Arr. Alan. 1. 4) Adv. **Ἰσαυρίαθ[…]** aus Isaurien, Genes. 14, 16.

Ἰσαυροφόνος, m. Isaurertödter, Anth. […] 556, Christ. ecphr. 399.

Ἰσαχάρ, m. Samariter, Nili epp. 316, Sp.

Ἰσάχαρος, *ου*, = ***Ἰσσαχάρ***, w. f., Ios. 2, 7, 4[…]

Ἰσάχι, ein Barbar, Cinn. 3, 18 (129, 30), Sp.

Ἰσβααλί, Thphn. 698, 15 (Madi), Sp.

Ἰσβοζήτης, m. = *Ἰσαοζίτης*, w. f., Anth. I, […]

Ἴσβος, f. Stadt in Isaurien, Ew. Ἰσβώτης, S[…]

Ἴσβουρος, *ποταμός*, m (viell. Ellbach d. i. n[…] fließender), Fl. auf der Südküste Siciliens, j. M[…] Ptol. 3, 4, 6.

Ἰσγίπερα, Kastell von Rhodope, Proc. aedd. 4, (305, 25), Sp.

Ἰσδαγόννας, (v. Iesdegousnaf), Sp. *Ἰεσδεγ[…]*

Ἰσδιγέρδης, *ου*, m. 1) König der Perser, E[…] Epiph. b. Euagr. h. eccl. 1, 19, Agath. IV, 27, S[…] 2) Socr. h. e. 8, 7.

Ἰσδιγούνας, Gesandter des Chosroes, Proc. b. […] 2, 28. Go. 4, 11. 15, Sp.

Ἰσέας, m. Weise, Tyrann von Kerynéia, Pol. 2, […] S. *Ἰσῆς*.

Ἰσέβεν *Μούσε*, arab. Fürst, Thphn. 636, 4. […]

Ἴσειον, n. nach St. B. s. v. **Ἰσεῖον** zu betonen, […] es auch b. D. Cass. betont ist, f. Lob. Phryn. […] a) Tempel der Isis, nach Plut. Is. et Os. 2 Bi[…] stedt, f. D. Cass. 66, 24, Heliod. 7, 8. 11, Iab. b. […] 5, 10; in Rom, Porph. v. Plot. 10. b) St. in U[…] ägypten, St. B., Plin. 5, 10, 4 erwähnt ein Isidis […] pidum b. Busiris. c) *τὰ Ἴσεια*, Fest der Isi[…] Sic. 1, 14. 87.

Ἰσεύθης od. Ἴσευθος, m. Liecker (d. i. G[…] Mannsn., Inscr. 270.

Ἴσηπος, m. scythisches Volk, Hecat. b. St. B.

Ἰσῆς, m. *πρωτοστράτωρ*, Ephr. mon. 8024, […]

Ἰσθμιάδης, m. *Halsens, Mannsname, P[…] 25, 7.

Ἰσθμιάζειν, eigtl. die isthmischen Spiele f[…] dah. *Ἰσθμιάζουσαι*, Titel eines Gedichtes de[…] phron, dann sprichw. (*ἰσθμιάσαι*), in übeln […] ständen sein, Hesych., Suid., Phot. 114, 14.

Ἰσθμιακός, 1) = *Ἰσθμικός*, z. B. *ἀγών*, T[…] b. Suid. s. *Θησεύς*, Schol. Pind. 2) *ἰσθμια[…]* eine Art Kranz, Ar. b. Ath. 15, 677, b.

Ἰσθμιάς, *ἀδος*, f. 1) Adj., isthmisch, a[…] Isthmus (von Korinth) befindlich, *ἅλμη*, Nonn. 4[…] b) zu den Isthmischen Spielen gehörig, *νίκη*, Pi[…] 7 (8), 5, Anth. VI, 246, Callim. 103 b. Plut. […] conv. 5, 3, 3, St. B., *σπονδαί*, Thuc. 8, 9, St. B.

a) Plur. Ἰσθμιάδες, dat. Ἰσθμιάδεσσι, sthmischen Spiele, Pind. Ol. 13, 46. N. 2, 13. b) die Isthmiade, der Zeitraum von 3 Jahren, der ...n zwei auf einander folgenden isthmischen Spie... Apd. 2, 7, 2. 3) (Halsen), Name einer ..., Dem. 59, 19; Philet. b. Ath. 13, 587, e, vgl. ...93, f.

...θμιασταί, Titel eines Dramas von Aeschylus, ... s. ἰαμβίς u. ἀποστάς, s. Welcker Aeschyl. ... p. 336 u. Nachträge p. 124.

...θμικός, ή, όν, isthmisch d. h. den isthmischen ... angehörig, ἀγών, Strab. 8, 378 (v. l. Ἰσθ...), Paus. 2, 2, 2. 5, 2, 2. 6, 16, 2, Schol. Ap. ..., 1240, πίτυς, Plut. qu. conv. 1, 2, 5, Suid., ..., fr. poet. b. Plut. qu. conv. 5, 3, 2, σπον... Paus. 5, 2, 1; Titel der neunten Rede des Dio ...

...θμιονίκης, ου, m. Sieger in den isthmischen ...spielen, D. L. 7, 2, n. 8. — Im Plur. Titel der ...schen Siegeshymnen des Pindar. Aehnl.:

...θμιόνικος, m. ähnl. Sieland, in dem Sinne ... in den Spielen der cori thischen Landzunge, Athe... Thuc. 5, 19.

...θμιος, ια, ιον, b. Eur. Tro. 1098 auch δίπο... ...ορυφὰν Ἴσθμιον, 1) Adj. a) isthmisch d. h. ...inthischen Landzunge gehörig, z. B. γῆ, νάπος, ..., Eur. El. 1288. Ion 176. Suppl. 1212, Pind. ..., 136, u. ἡ Ἰσθμία verst. χθών, Soph. O. R. ...ῶτα, Dion. Per. 420, οἶδμα ἄλμης, Nonn. ...25. b) zu den isthmischen Spielen gehörig, ...ια, μίτραι, Plut. qu. conv. 5, 3, 2, Pind. ..., 124, ἅρμα, Nonn. 43, 198. 201, νίκα, ... 2, 20, insbes. ἀγών, Ap. Rh. 3, 1239 u. ..., Nonn. 37, 153. c) Bein. a) des Poseidon, Ol. 13, 4, ep. Anth. VI, 233 (Ἴσθμιε), Strab. ..., Paus. 2, 9, 6, Et. M. 358, 57, Inscr. 2655, ... nach dem corinthischen Isthmos, St. B. s. ... b) des Sinis, Eur. Hipp. 977. 2) Subst. ...) Ἴσθμια, die isthmischen Spiele, die auf dem ...schen Isthmus alle drei, später alle fünf Jahre ... wurden (Schol. Ap. Rh. 1, 938), s. (Orph.) ...Chrys. or. 37, p. 458, Ar. Pax 879, Thuc. 8, 10, Hell. 4, 5, 1, Dem. 18, 91, Arist. rhet. 3, 3, oft auch ὁ τῶν Ἰσθμίων ἀγών od. ἡ τ. Ἰ. ...οις genannt, Arist. rhet. 3, 3, Pol. 2, 12. 18, ... Apd. 3, 4, 3, Paus. 1, 44, 8—3, 10, 1, 5., ..., 380, Marm. Par. 20. b) ἡ Ἰσθμία, Name ...schiffs des Antigonus, Plut. qu. conv. 5, 3, 2. ...nn. (Halsen), α) S. des Glaukus, K. von ..., Paus. 4, 3, 10. β) S. des Temenos, Paus. ...

...μός, οῦ, ep. (D. Per. 423) οῖο, (ὁ), b. Pind. ...48. 8, 64. I. 1, 48. N. 5, 69, u. Simon. ep. ...13) auch f., Hals (s. τὴν ἁλιερκέα Ἰσθ... ...ράδα, P. I. 1, 10, vgl. mit Schol. Ap. Rh. 1, ... Schmalfeld, 1) die Landenge von Korinth, ... des Peloponnes genannt, gewöhnl. bloß ὁ ..., Her. 7, 139—9, 81, 5, Pind. I. 3, 17—5 (6), ... Hell. 4, 5, 1—8, 8, And. 1, 132, Lys. 2, 44. ...cr. 4, 93. 15, 110, Din. 1, 18, Plat. Crit. 52, ... 110. legg. 12, 950, e, Eur. Hipp. 1209. H. ... Ar. Thesm. 647, Scyl. 40, Flgde., ὁ Κορίν... ...lut. Caes. 58. Arat. 16, Paus. 2, 1, 5, Bian. ...308, od. τῆς Πελοποννήσου, Paus. 2, 34, 4, ..., 51, 25. 63, 16, ὁ τῶν Πελοποννησίων, ...5, 17, bisw. als Ort für die Kampfspiele selbst gebraucht, ep. Anth. IX, 20. 21. XIII, 5. 15, Palat. 25, Inscr. 3068, c. — Adv. Ἰσθμοῖ, in J., Pind. Ol. 2, 90. 12, 26. 13, 138. P. 7, 12. 8, 52. N. 4, 121. 6, 33. I. 6 (7), 23, Plat. Lys. 205, c, Lys. 19, 63, Timocr. b. Plut. Them. 21, Luc. Anach. 9. nav. 20. Ner. 9, D. L. 3, 5, Them. or. 28, p. 342, Plut. qu. conv. 5, 3, 2, Et. M. 388, 56, mit dem Artikel ὁ Ἰσθμοῖ (στέφανος u. s. w.), Pind. N. 10, 48, Plut. Pomp. 24, Arist. or. 3, 40, Simon. ep. XIII, 14 auch ἐν Ἰσθμοῖ, was Mein. bezweifelt, aber Ahrens Dial. II, 227 vertheidigt, u. νίκη Ἰσθμοῖ, Inscr. 223, Eph. Arch. n. 2201. Ἰσθμόθεν, aus dem Isthmus, Alc. Mess. 9 (IX, 588) Ἰσθμόθι, auf dem Isthmus, Philipp. 21 (VI, 259). Ew. nach St. B. Ἰσθμιώτης. 2) andere Landengen, a) die des thracischen Chersones, Her. 6, 36, Xen. An. 2, 6, 3. Hell. 3, 2, 10. b) ὁ Κιμμερικός, Aesch. Prom. 729, od. der des taurischen Chersones, D. Per. 20. c) ὁ τῆς Παλλήνης, Thuc. 1, 56, Xen. Hell. 5, 2, 15. d) ὁ Λευκαδίων, Thuc. 3, 81. 4, 8. e) Anderer, ὁ τοῦ Ἀχιλλέως δρόμου, Ptol. 3. 5, 7. f) der von Trözene, Paus. 2, 34, 4. 3) Name von Halikarnaß. Ew. Ἴσθμιος, St. B. s. Ἁλικαρνασσός. 4) Mannsn., att. Inschr. im Museum d. archäol. Ges. zu Athen, K. Fem. dazu:

Ἰσθμώ, ῶς, f. Frauenn., Inschr. von Thera, Ross Inscr. II, 219., Inscr. 2, p. 1088 b zu 2476, g.

Ἰσία, ας, St. in Bruttien, D. Sic. 37, 2, viell. Τισία.

Ἰσιακός, ή, όν, (—⏑⏑⏑), in Inscr. 3, 4928 u. 4933, b, Add. Εἰσιακός, die Isis betreffend, τὰ Ἰσιακά, Isisbilder, Plut. Is. et Os. 77, (ὁ), Priester der Isis, Plut. Is. et Os. 3, Ios. 18, 3, 4. c) Ἰσιακῶν λιμήν, Hafen am sinus Sangarius, s. viell. Malaca Fontan, Arr. p. p. Eux. 20, An. p. p. Eux. 61.

Ἰσιάς, άδος, (—⏑⏑), in Inscr. 1971, b Εἰσιάς, f. — Schwester u. Frau des Hephästion, Pap. Lond. 18, 1, p. 89. 91. Frauenname von Chemmis, Heliod. 6, 3. Aus Paros, Thiersch Par. Inschr. 26. — Andere: M. Arg. 14 (V, 118). — Inscr. 718. 2, 2240, 6. 2411, III. Aehnl.?

Ἰσίας, m. (Kluge?), 1) Ephor in Lacedämon, Xen. Hell. 2, 3, 10. 2) Korinthier, Plut. Tim. 21. 3) Athener, Inscr. 267. 281. 300. 4) Anderer, D. Sic. 37, 2. — Inscr. 3, 6006.

Ἰσιγένης, ους, m. Isissohn, Rhamnusier, Inscr. 172. — Inscr. 273. 652. Aehnl.:

Ἰσίγονος, m. 1) Schriftst. aus Nicäa (s. St. B. s. Νίκαια, Gell. 9, 4), nach Cyrill. Iulian. 3, p. 88, c Κιττιεύς (?), s. Tzetz. chil. 1, 468. Lyc. 1021 (v. l. Ἡσίγονος), Sotion περὶ κρην. καὶ λιμν. 1—43, Plin. 7, 2, Lyd. mens. p. 274, b. 2) Erzgießer (Ol. 135), Plin. 34, 8, 19.

Ἰσίδας, m. *Isissohn, Lacedämonier, S. des Phöbidas, Plut. Ages. 34. — Polyaen. 2, 9.

Ἰσιδότη, f. *Isisgabe, Frauenname, Inscr. 172. 720. 2, 3339. S. Εἰσιδ. Aehnl.:

Ἰσίδοτος, m., oft Εἰσίδοτος, Inscr. 2, 2309. II, 9. 3, 4788, 1) Erzgießer, Plin. 34, 8, 19. 2) Athener, Inscr. 163. 186. 187. 196. 265. 270. 275. 284. 2322, b, Add., Ross Dem. Att. 6. Aehnl.:

Ἰσιδώρα, ας, f., in Inscr. 3, 6422 Εἰσειδώρα, ας, a) Schwester des Antonius Diogenes, Anton. Diog. (erot.) 11. 12. b) Ἰσ. Μεγίστου ἀπὸ Τεντύρων, Letr. rec. 1, 99. — c) Andere: Inscr. 721—795. 3, 4181, Schow Chart. pap. 7, 25.

Ἰσίδωρος, (ὁ), *Isisgabe (s. Et. M.), 1) Χαρακηνός, Geograph, angebl. aus der Zeit der ersten Kai...

fer, Ath. 3, 93, d, Marc. ep. Menipp. 2, Plin. 2, 112 (246)—5, 6, 40, 5., mans. Parth. ed. Müller. — Zur Zeit der Ptolemäer, Luc. macr. 15. 17. 2) Rhetor aus Pergamus, D. L. 7, 1, n. 29, Rut. Lup. fig. 2, 16. 3) Alexandriner, der Ol. 177 im Ringen siegte, Phleg. b. Phot. cod. 97. — Ein anderer Athlet, Suid. s. Ἀπίκιος Μάρκος. — Afric. b. Euseb. Ἑλλ. ὀλ. p. 44. 45 (Ol. 243. 244). 4) Dichter aus Aegä, Anth. VII, 156—IX, 94. 5) Dichter aus Bolbitine, Anth. VI, 58. — Anderer(?), Stob. 22, 27. 81, 9. — Apost. 8, 91, h. — 6) ein cynischer Philosoph, Suet. v. Ner. 39. 7) neuplatonischer Philosoph aus Gaza, Damasc. v. Isid. 10—278, Suid., ὁ μέγας, Damasc. v. Isid. 12. 8) zwei Aerzte, einer aus Antiochien u. einer aus Memphis Fabric. bibl. gr. XIII, p. 303 ält. Ausg. — Vgl. überh. Fabr. bibl. gr. X, 494. 9) Architekt aus Milet (537 n. Chr.) u. ein jüngerer, s. Müller, Kunstarchäol. S. 212. 10) mit dem Bein. Antecessor zur Zeit Justinians, Erkl. der Digesten u. des Codex, s. diese. 11) Bischoff von Sevilla, Verf. der Origines. 12) Anführer des Mithridates, Plut. Luc. 12. 13) Anführer der Bukoler, D. Cass. 71, 4. 14) Anderer: D. Sic. 33, 6. 15) Ankläger des Flaccus, Phil. in Flacc. 15. 17. 16) Abydener, Mechaniker, Bito ed. Theven. p. 107. 17) Athener, Inscr. 187. 196. 275. 278. 284. 303. 668. 719, Ross Dem. Att. 8. 18) auf einer Münze aus Phokäa, Mion. III, 176. 19) ägypt. Freiwilliger, Pap. Lond. 2, 126, p 31. 20) ägypt. Hausverwalter, Pap. Tur. 5, 7, 12; 6, 8, 14; 7, 4, p. 34. 36. 21) Andere: Schow Chart. pap. 4, 23. Inscr. 2, 1994, e. Add. 2306, παρ' Ἰσιδώρου ἐπιστάτου κώμης, Pap. Lugd. Bat. A, 3, viell. Uebersetzung von Petisis, Letr. rec. 2, 234.

Ἰσίκιον, (τό), (–⏑⏑⏑). Name eines Gerichts aus gehacktem Fleisch, Anth. XI, 212, Ath. 9, 376, d.

Ἰσικλῆς, m. (*Isisruhm), Mannsn., Att. Inschr. im Mus. d. arch. Gesellsch. zu Athen, K.

Ἰσικράτης, m. Mannsn., Philhist. Bd. 4, Hft 6, Inschr. 8, K.

Ἴσινδα, n. pl., b. St. B. **Ἴσινδος**, St. in Pisidien, Strab. 13, 631. Ew. **Ἰσίνδιος**, St. B., Inscr. Bei Pol. 22, 18 **Ἰσιόνδα**, Einw. **Ἰσιονδεῖς**. — S. Σίνδα.

Ἴσιον, n. 1) Berg in Troglodytice, j. Ras al Dwaer, Ptol. 4, 7, 5. 2) Ἴσιον πύργος, Ort in Lycien, An. st. mar. magn. 287. 288.

Ἴσιος, m. (*Isismann), Bein. des Aetoliers Alexander, Pol. 17, 8.

Ἶσις (in Et. M. 216, 33. 552, 12 falsch Ἴσις, denn es hieß ἶσα, s. Orph. h. 42, Call. ep. 50, (VI, 311), 5. Pall. ep. VI, 60, Anth. XI, 115. Plan. 264. app. 281. 335, Xen. Eph. erot. 1, 6, u. vgl. Εἶσις, wie in Inscr. 3, 4157, 12. 4546. 4705, e. 4716, d, Add., gen. Ἴσιδος, ion. (Her. 2, 41—156, ö.) Ἴσιος, dat. Ἴσιδι, ion. (Her. 2, 61. 176) u. Inscr. 1729. 2294. 2302. 2383 Ἴσι (Inscr. 2298 Ἴσιδι), doch Inscr. 1800, (Tithor. s. Rhein. Mus. 1843, p. 550) auch Ἴσει, u. b. Letron. arch. etc. de l'Egypte p. 478 auch Ἴσιτι, acc. Ἶσιν, voc. b. Suid. s. v. Ἶσι, (ἡ), 1) Hertha od. Nerthus, die ägyptische Demeter, Her. 2, 59. 156, Apd. 2, 1, 3, Plut. Is. et Os 32. 38. 65. proverb. 84, St. B. s. Βούσιρις, Leo b. Clem. Al. str. 1, 21, Eus. pr. ev. 10, 12, nach Anderen (D. Sic. 1, 11, Plut. Is. et Os. 52. 64, D. L. prooem. n. 7) der Mond, bald auch als = der Proserpina, Plut. Is. et Os. 27, oder = der Athene, Plut. Is. et Os. 9. 62, od. = der Io, D. Sic. 1, 24, Apd. 2, 1, 3, Luc. d. deor. 3, Suid., Et. M. 389, 1, ge... ten, dah. Ἰναχίη genannt, Call. ep. 58 (Anth ... 150), ägypt. Μούθ, Ἄθυρι, Μεθύερ, Plut. Is. et ... 68, wo im Monat Τυβί ein Tag ἄφιξις ... δος ἐκ Φοινίκης hieß, Plut. Is. et Os. 50, von Pl... Is. et Os. 65 u. Et. M., sowie D. Sic. 1, 11 für g... chisch, u. (Plut.) als Weise, od. (D. Sic.) als ... Alte, nach Et. M. s. v. als Gleiche erklärt, T. ... Hermes od. Prometheus u. der Rhea, Plut. Is. et ... 3. 12. 37, u. besonders die in Aegypten, Her. 2, ... Plat. legg. 2, 657, a, Ael. n. an. 10, 23, Paus. 10, ... 18, Xen. Eph. 4, 1. 5, 4, Polyaen. 7, 3, St. B. ... Ἑρμωνθίς, Mar. Procl. 19, Ach. Tat. 5, 14, Dam. ... Isid. 3, hier durch Tempel, Opfer u. Feste (Plut. Is. et ... 69—71, S. Emp. ὑπ. 3, 220), doch nach Alm... d. Gr. auch in Griechenland zu Ambryssus, In... 1729, Ambracia, Inscr. 1800, Athen, Inscr. 481, ... Chios, Inscr. 2230, vgl. mit 2240, in Delos, In... 2293. 2297. 2298. 2300. 2302—5, Ephesus, 29... Paros. 2411, Thespiä, Inscr. 1633, in Megara, Paus. ... 41, 3, im Korinthischen zu Kenchreä, Paus. 2, 4, 6, ... Phlius, Paus. 2, 13, 7, Methana u. Trözene, Paus. 2, ... 6. 34, 1, Hermione, ebend. 2, 34, 10, Boia, 3, 22, ... Messene, 4, 32, 6, Bura, 7, 25, 9, Tithorea, 10, ... 13—18, in Cypern, Strab. 14, 683, in Andros, In... 2348, in Rhodus, App. Mithr. 27, Xen. Eph. 5, ... in Antiochien, Grut. Inscr. 3, p. 84, u. Sicilien, ... pua, Asculum, Ostia, Jadera, Orelli Inscr. 18... 1882. 1888. 1889 u. Münter antiqu. Abh. S. ... in Rom seit Sulla's Zeit, Apul. met. 11, p. 262, ... Cass. 40, 47. 42, 26 47, 15, A., ja selbst in Gallien, ... Schweiz, Kärnthen, Flandern, Holland u. s. w. ... s. Orelli 1876. 2035. 1894, Inschr. n. 264 in ... d. antiq. Ges. in Zürich 1844 p. 197, Schreiber ... diis germ. p. 155. Ueber ihre Abbildungen s. ... 3, 4, Plut. Ant. 74, Ael. n. an. 10, 22. 27. 31, ... Cass. 79, 10. Man schwor bei ihr, bes. in ... D. Sic. 1, 29, doch auch anderwärts, Ach. Tat. 5, ... vgl. mit 26, Hesych., u. trug Amulete von ihr, Pl... Is. et Os. 68. — Sie heißt bald Ἰναχίη, Inscr. 4943. 4944, s. oben, bald Κυρία, Inscr. 4897, a, 6, 7. — ἡ ἐν Μενοῦθι, Inscr. 3, 4683, b, μυριώνυ... Inscr. 3, 4713, b. 4909, b, Add., Μωχιάς, Inscr. 4703, c, Σενοχειτηνή, Inscr. 3, 4839, 11, Τύχ... 6005, Φαρία, Inscr. 3, 4683, b. 5119, 7, ἐν Φ... Inscr. 3, 4901. 4902. 4926, 6. Ihr war der Hu... stern od. Sirius geweiht, Plut. Is. et Os. 21. 22. 61, Dam. v. Isid. 70, u. eine Pflanze, Ἴσιδος ... χωμα od. τρίχες, Agath. mar. Eryth. 108, Plut. ... orb. lun. 25, Plin. 13, 52, wie denn auch ihre ... χαμοι gezeigt u. verehrt wurden, Luc. adv. ind. ... Apost. 17, 82, über Ἴσιδος βίβλοι s. Luc. Gall. 18, ... Name der ersten Muse in Hermupolis, Plut. Is. et ... 3. 3) wie man aber die Kleopatra νέα Ἶσις ... Plut. Ant. 74, so wurde auch Ἶσις selbst zu ... Frauennamen, Letr. arch. de l'Egypte p. 473 ... Name eines Schiffes, Luc. nav. 5. — 5) Ἴσιδος ... κρήνη, in Leucothea, Antig. mirab. 164 (149 ... Westerm.). b) Ἴσιδος νῆσος, arabische Insel, ... j. Baralan, D. Sic. 3, 44, Agatharch. de mar. Eryth. 91. — Ptol. 4, 7, 33.

[**Ἶσις**, m. Fl. in Pontus (Kolchis), viell. j. ... Scyl. 81 (v. l. Ἶρις), s. Ἶρις, u. Plin. 6, 4.]

Ἰσίτυχος, m. = Ἰσίδωρος, Mannsn., Inscr. ...

Ἰσίφιλος, m. ähnl. Albwin d. i. Freund der ... eigtl. der Isisfreund, Ἀθμονεύς, Inscr. 181.

Ἰσιφοίτης, m. Inscr. 2, 2322, b, Add., Sp.
Ἰσίων, m. *Isismann, wie Assmann. 1) Athe-
; Inscr. 268. 2) Inscr. 2248. 2253, 6. 2847, k,
20, Add. 3) Bischoff von Athribis, Lequieu Or.
ist. t. 2, p. 329 ff. 4) Andere: Inschr. in Philä,
r. rec. 2, 59. 60. — Täfelchen im Louvre, Pap. Lond.
10. 5) Socr. h. e. 1, 27, 7, Synes. ep. 98, p. 238.
143, p. 281. S. *Εἰσίων*.
Ἴσκα, f. St. der Dumnonier in römisch Britan-
ı, j. Arminster, Ptol. 2, 3, 30, It. Ant. (Andere
Silurer, It. Ant., Inscr.)
Ἰσκαριώτης, ου, m. gräcis. hebr. Eigenn. Ischa-
h, Ἰούδας ὁ Ἰσκ., N. T. Matth. 10, 4. 26, 14,
ohn. 627, 20, nach Suid. σκηνὴ θανάτου, doch
Ierem. 48, 1. Amos 2, 2 der Mann von Karioth.
Ἰσκίας, α, m. Mannsname, Wesch. u. Fouc. 403,

Ἰσκευς, m. Aegyptier. Schow Chart. pap. 8, 15.
Ἰσκίνα, Ort im Innern der Regio Syrtica in Afrika,
l. 4, 3, 41.
Ἰσκός, St. am Ister, Proc. aedd. 4, 6 (291, 6),

Ἰσκυλῖνος, η, ον, das lat. Esquilinus, a)
ος, D. Hal. 4, 13. b) *μοῖρα*, D. Hal. 4, 14. —
al. 4, 13 auch Ἰσκυλία, = lat. Esquiliae, wo
ere Ἐσκυλία schreiben.
Ἰσμαήλ, (ὁ), b. Ios. Ἰσμάηλος, u. Ios. 10, 9, 2.
ch Ἰσμαῆλος, nach Suid. s. v. ὁ μεθ' ἡδονῆς
ως, nach Phil. mut. nom. 37 u. profug. 38 ἀκοὴ
ῦ, hebr. Eigenn., 1) Sohn Abrahams, Suid. s.
ράμ, Ios. 1, 10, 4—12, 4, ö., Ephr. mon. 2246.
l. prof. 37. sobr. 2. Cherub. 2. 2) S. des Phabi,
arch. 18, 2, 2—20, 8, 11. b. Iud. 6, 2, 21. 3) ein
rer, Ios. arch. 10, 9, 2. 4. — Davon Ἰσμαηλίτης,
l. — Als Völkerschaft in Arabien werden die Ἰσμαη-
ι (in Ephr. -ῖται), b. St. B. u. Genes. 37, 25. 39,
l. Ephr. mon. 6915, Sozom. h. e. 6, 38, ö., er-
nt, ihr Gebiet nennt St. B. Ἰσμάηλα. Adj. fem.
Ἰσμαηλῖτις ὀφρύς, Genes. 114, 17, vgl. mit 91,

Ἰσμάνδης, m. der ägyptische Name des Memnon,
Ὀσυμανδύας, w. f., Strab. 17, 813 (epit. *Μαΐν-*
).
Ἴσμαρος, m. Liebscher (s. Curtius griech. Etym.
ı. 370 u. vgl. ἵμερος), 1) S. des Ares und der
ισσε, Et. M. 2) S. des Astakus, Thebaner, Apd.
, 8. 3) S. des Eumolpus, Apd. 3, 15, 4. S. Ἰμ-
αδος. Aehnl.:
Ἴσμαρος, b. St. B. u. Strab. 7, 331, fr. 44 auch
μάρα, f., Virg. Aen. 10, 351, od. n. pl., Virg. Georg.
7, Lucret. 5, 30, Liebenstein (f. d. vorhergbde),
bei Maronea od. nach Tzetz. ad Lycophr. 818,
p. s. *Μαρώνεια*, Hesych., Suid. der frühere
e von Maronea, Od. 9, 40. 199, Scymn. 677,
b. 7, 331, fr. 44, Plin. 4, 18, 42, Virg. Ecl. 6,
St. B., Et. M. Ew. Ἰσμάριος, St. B. Adj.
σμαρικός, *βορέας*, = thracisch, D. Per. 113 u.
dazu, *οἶνος*, Archil. b. Ath. 1, 30, f, Suid.,
m. Ἰσμαρίς, z. B. *λίμνη*, See bei Maronea,
7, 109, Strab. 7, 331, fr. 44, Hecat. b. St. B.
αρώνεια, St. B. b) Ἰσμάριος, = thracisch,
. des Itys, Ov. Her. 15, 154, des Tereus, Ov.
r. 2, 6, 7. c) des Polymestor, Ov. met. 13, 530.
er Bacchae, Ov. met. 9, 641. e) der thracischen
t. Ov. met. 10, 305. f) des Hebrus u. Stry-
, Ov. met. 2, 257.

Ἰσμεινίχος, böot. = Ἰσμήνιος, w. f., 1578 (Pocock).

Ἰσμεινικέτας, αο, m. ähnl. Gottheil (f. Ἰσμήνιος), Thebaner, nach Keil Inscr. 1593 für Ἰσμεινιάτας, vgl. mit Ulrich's Reisen p. 188, n. 6 u. Keil Inscr. boeot. p. 102.

Ἰσμεινίας, αο, m. böot. = Ἰσμηνίας, Inscr. 1578, f. Ahr. Dial. 1, 184 u. Keil anal. p. 238.

Ἰσμενιάνης, m. (?) Name auf einer lydischen Münze, Mion. S. VII, 326.

Ἴσμενοι, wahrsch. = Ὕμανοι b. Plin. 3, 21, 25, Volk der Liburner, Scymn. 394.

Ἴσμενος, m. Balderich, Chier, Mion. III, 270.

Ἰσμήνη, voc. Soph. O.C. 357 Ἰσμήνη, (ἡ), (üb. die Betonung f. Arcad. 111, 18), viell. Emma (falls diese = Imma od. Biene ist), f. Ἰσμηνός (nach Curt. Griech. Etym. 1, 370 Desiderata, also: Trutchind), 1) T. des Asopus, Gem. des Argos, M. der Io, Apolld. 2, 1, 3. 2) T. des Oedipus u. der Jokaste, od. nach Pherec. in Schol. Eur. Phoen. 53 der Euryganeia, Aesch. Sept. 862, Soph. Ant. 1. 526, O.C. a. a. O., Eur. Phoen. 58 u. Schol. nebst arg. b, Apd. 3, 5, 8. 3) Lippspring, eine Quelle bei Theben, Pherec. in Schol. Eur. Phoen. 53. 4) Trutenau, ein Flecken in Böotien, Ew. Ἰσμήνιος, Ἰσμηναῖος, Ἰσμηνεύς u. Ἰσμηνίτης, St. B.

Ἰσμηνία, f. = Ἰσμήνη (vom Fl. Ismenus benannt, f. St. B. s. Ἰσμήνη), 1) Thebanerin, Ar. Lys. 697. 2) Inscr. 3, 6714.

Ἰσμηνίας, ου, voc. (Ar.) Ἰσμηνία, (ὁ), Immermann (f. Ἰσμηνός), 1) aus Thisbe (St. B. s. Θίσβη, Eust. Il. 2, p. 268, 10), doch nach Plut. Demetr. 1 Thebaner, Flötenspieler. f. Plut. reg. apophth. s. Ἀτέας. Alex. fort. 2, 1. c. Epic. 13. qu. conv. 2, 1, 5, Ael. v. h. 4, 16, D. L. 5, 4, n. 2. 7, 1, n. 64, Luc. adv. ind. 5, D. Chrys. or. 32, p. 380, Hesych. Miles. s. K. 38, Rhet. t. IX, p. 479. III, 383. I, 491. II, 468. 633. 2) Thebaner, a) Demokrat, Xen. Hell. 3, 5, 1—5, 2, 35, ö., Plat. Men. 90, a. rep. 1, 336, a, Plut. Pel. 5. gen. Socr. 1. cup. div. 8. tranqu. anim. 13, Paus. 3, 9, 8, D. Sic. 14, 82. b) Freund des Pelopidas, wahrsch. S. des vorigen, Arist. rhet. 2, 23, Plut. Pel. 27. 29. Artox. 22, u. viell. praec. reip. ger. 31, D. Sic. 15, 71, Ael. v. h. 1, 21, Arr. An. 2, 15, 2. — Suid. u. viell. Lys. b. Harp., wo jedoch die codd. Ἀθηναίοις u. nicht Θηβαίοις haben. 3) aus Neon, Pol. 27, 1, οἱ περὶ τὸν Ἰσμηνίαν, Pol. 27, 2 (v. l. Ἰσμενίας). 4) Sklavenn., Ar. Ach. 861. 5) Maler aus Chalcis, Plut. X oratt. Lyc. 38. Davon:

Ἰσμηνίχος, m. böot. Patronym., Inscr. 1578, K.

Ἰσμήνιος, 1) Adj. vom Fl. Ismenus, ὕδωρ, Nonn. 26, 71, ὄχθος, Eur. Suppl. 655, ἠχώ, Nonn. 12, 151, insbes. a) Bein. des Apollo (nach Plut. de εἰ ap. Delph. 2 Wittig d. h. der kundige), Her. 1, 52—8, 134, ö., Paus. 2, 10, 5—4, 27, 6, ö., Plut. Sol. 4. εἰ apud Delph. 2, Aristid. or. 38, p. 247, Nonn. 5, 101, Hesych., Schol. Ap. Rh. 1, 537, auch allein ὁ Ἰσμ., Paus. 4, 32, 5. 9, 10, 2. b) des Therses, Ov. met. 13, 682. 2) Emmerich (f. Ἰσμηνός), ein Hügel bei Theben, Paus. 9, 10, 2. 3) Immerbach, Fl. b. Theben = Ἰσμηνός, Paus. 9, 10, 2 u. 6, Ael. v. h. 12, 57. 4) Ἰσμήνιον, n. Liebenzell, Tempel des Ismenius südlich von der Kadmea in der Nähe des Ismenus, mit einem Orakel, Pind. P. 11, 10, Arist. mir. ausc. 133, Callisth. b. St. B. s. Τέ-

γυρα, Paus. 9, 10, 5, Plut. Lys. 29, Inscr. 1689, wo jedoch Keil Ἰσθμόν liest. 5) Ἰσμήνιος, m. Trautmann, Sohn des Apollo und der Melia, Paus. 9, 10, 6.

Ἰσμηνίς, ίδος, 1) Adj. fem. zu Ἰσμήνιος, z. B. ἱμάσθλη u. δάφνη, Nonn. 37, 162. 45, 72, insbes. Βάκχαι, Nonn. 46, 172, u. Νύμφαι, Paus. 1, 31, 4, überh. = Thebanae, Ov. met. 8, 783. 4, 31. 562. 6, 159. 2) Bein. der Crocale, T. des böotischen Flußgottes Ismenus, Ov. met. 3, 169.

Ἰσμήνιχος, voc. Ἰσμήνιχε, m. Thebaner, Ar. Ach. 954 (Ἰσμείνιχος, s. Böckh Inscr. 1, p. 721, a).

Ἰσμηνοδώρα, (ἡ), 1) böot. Flötenspielerin, Luc. d. mer. 5, 4. 2) Thespierin, Plut. amat. 2. 10. Fem. zu:

Ἰσμηνόδωρος, m. Emmerson (nach dem Flußgotte benannt, s. Lob. par. 43), Thebaner. a) Person in Plut. gen. Socr. tit. u. 18. b) Inscr. 1542. c) Luc. d. mort. 27, 2.

Ἰσμηνός, οῦ, ep. auch οῖο (voc. Ἰσμήν' ὦ, Eur. H. f. 781, (ὁ), Immerbach, Emmer (ἰσμῆναι = θῆκαι d. i. σμῆναι, Hesych. u. das. Schmidt, nach Curt. Griech. Etym. 1, 370 Liebeskind, Lippach), 1) Fluß, früher Ladon, od. nach Plut. fluv. 2, 1 auch Κάδμου πούς genannt, u. nach Schol. Nic. ther. 887 (l. d.) = Κνωπός, in Böotien, j. Ismeno, Pind. N. 9, 53. 11, 46, Ap. Rh. 1, 537 u. Schol., Aesch. Sept. 273. 378, Soph. Ant. 1124, ö., Eur. Bacch. 5. H. f. 572. Suppl. 383. Phoen. 101 — 827, ö., D. Sic. 4, 72, Strab. 9, 408, D. Per. 393. 1165, Dion. Call. Graec. 106, Ptol. 3, 15, 9. 13, A., auch als Flußgott, Nonn. 44, 9, vgl. mit 8, 374 — 46, 22, ö., Call. h. 4, 77. Theben heißt nach ihm: Ἰσμηνοῦ πόλις, Eur. Suppl. 1214. 2) S. des Amphion und der Niobe, von welchem der Fluß benannt sein soll, Apd. 3, 5, 6, Plut. fluv. 2, 1, Ov. met. 6, 224. 3) S. des Asopus, nach welchem gleichfalls der Fluß benannt sein soll, Apd. 3, 12, 6, D. Sic. 4, 72. 4) alter Wahrsager, Soph. O.R. 21. — Thebanischer Heros, Pind. fr. 2, 1. 5) S. der Aethra, Eur. Suppl. 61. 6) Anderer, Anth. XII, 87.

Ἰσμηνοτέλης, m. Immermann, s. Ἰσμηνός, Mannsn., Wesch. u. Fouc. 5, K.

Ἰσόαιμος, ου, m. ähnl. Bruder, Vetter (griech. eigtl. gleichen Blutes), Mannsname in Cäsarea zur Zeit Valerians, Hesych. Miles. in Gloss. verb. juris in Ottonis thes. jur. t. III, p. 1818.

Ἰσοδαίτης, m. *Gleichschenker, Bein. einer fremden Gottheit, der in Athen die nicht sehr ehrbaren Frauen opferten, Hyper. b. Harp. (v. l. Ἰσοδέτης), Suid., nach Plut. de εἶ ap. Delph. 9 = Zagreus, nach Hesych. (v. l. Ἰσοδέτης) Pluto oder S. des Pluto, nach B. A. 267 Apollo, s. Phot. 116, 17, vgl. mit Lob. Aglaoph. 622 u. Keil an. ep. 142, der auf einer att. Inschr. Ἰσοδαίτου Δημότου liest.

Ἰσόδημος, (ὁ), Volck (d. i. wie ein ganzes Volk), 1) Athener, Lys. b. Harp. s. αὐθέντης. 2) Trözenier, Dichter, Luc. Dem. enc. 27. 3) Tyrann von Sicyon, Nic. Dam. fr. 61.

Ἰσοδίκη, f. T. des Euryptolemos, Gem. des Cimon, Diod. Per. b. Plut. Cim. 16, vgl. mit 4. Fem. zu:

Ἰσόδικος, m. Rectowald, Mannsn. auf einem Amphorenhenkel des Mus. der arch. Gesellschaft zu Athen, K.

Ἰσοδρόμη, Μήτηρ, (ἡ), *Gleichlaufern, Beiname der Cybele, mit einem Tempel auf der Ky[…]ebene, Strab. 9, 440.

Ἰσόδωρος, m. Isisgabe (s. Lob. par. 43. […] Keil an. ep. 144 Gabe d. i. einer Gabe gleich). […] Arcad. 72, 10; Inscr. 187 vermuthet Keil K[…]δωρος.

Ἰσόης, Tzetz. All. 5, 15, Sp.

Ἰσοκάσιος, m. Quästor, Thphn. 178, 6, Sp.

Ἰσοκλείδης od. -δας, αο, m. Theräer, Inscr. […] Inscr. 2, p. 1084, a, l. d., s. Ahr. Dial. II, 225. […]

Ἰσοκλῆς, έους (Ther. Inscr. 2457), u. der […]εῦς (Ther. Inscr. 2448. III, 14), m. Gliemer (w[…] dies heißt: gleich berühmt). a) Theräer, Inscr. a. a. […] b) Thebaner, Inscr. 2457. — S. 2, 2338, 46.

Ἰσοκράτεια, f. Amazone, Arr. b. Dion. zu Eust. […] Per. 828. Fem. zu:

Ἰσοκράτης (— ⏑ ⏑ —, s. Aphar. ep. in Anth. […] 216 u. Plut. X oratt. Isocr. 41, u. ep. in A[…] app. 387, ö.), ους, acc. η (Plat. Phaedr. 278, e, […] Sic. 31, 40, Herm. b. Ath. 13, 592, d, Anon. de […] ed. Speng. t. III. p. 152), u. ην (Pol. 32, 4, D. H[…] iud. Isocr. 11. 12. de vi Dem. 40. comp. verb. 23. […] Plut. qu. conv. 1, 1, 1, Ael. v. h. 13, 11, Herm. b. […] L. 2, 6. n. 10, Phot. 614, 10, Et. M. 774, 13, Th[…] prog. 5, Aphth. prog. 3, Anon. v. Isocr., Anon. rh[…] ed. Speng. t. 1, p. 324, Schol. Dem. 24, 4) voc. Ἰσο[…]κρατες, Christ ecphr. Anth. II, v. 254, in Inscr. […] 6067 auch Εἰσοκρ., (ὁ), Gleichert d. i. Gleich[…] 1) Athener, a) einer, gegen welchen Lysias eine […] hielt, Phot. 614, 10, Et. M. 774, 13 u. wahrsch. P[…] 8, 46, wo aber Ἱπποκράτην steht. b) S. des Th[…]dorus, Erchier, berühmter Redner, dah. gew. ὁ ῥήτ[…] genannt, Ael. v. h. 12, 52, D. Sic. 15, 76, Ath. […] 566, f, Theon. prog. 5, Hesych. Miles. s. Φ, […] od. ὁ σοφιστής, Plut. qu. conv. 1, 1, 1, Theon. pr[…] 5, ὁ λογοποιός, Schol. Dem. 24, 16, φάος ῥητ[…] Christ. ecphr. II, 254, ὁ τῶν ῥητόρων αἰδ[…]νέστατος, Ath. 13, 592, b, ὁ καλός, Plat. Phaed[…] 278, e, ὁ λῆρος, Luc. rhet. praec. 17, ὁ Θεοδώρ[…] Them. or. 4, p. 60, a. Er gilt als der beredteste, […] die Redensart Ἰσοκράτους ῥητορικώτερος. Pall. […] X, 48, u. hatte eine Statue, Paus. 1, 18, 8. Redner […] er: οἱ Ἰσοκράτεις, Plut. glor. Ath. 8. — S. P[…] ep. 13, 360, c u. Phaedr. a. a. O., Dem. 35, 15. […] 52. 14. 61, 46, Arist. rhet. 1, 4 — 3, 17, ö., […] Adj. davon a) **Ἰσοκράτειος**, z. B. λόγοι, D. H[…] Isocr. 18, ῥητά, Demetr. eloc. 12, Ἰσοκράτε[…] ἀγωγή, D. Hal. Isocr. 20. — Subst. τὸ Ἰσοκράτε[…] d. h. die Stelle des Isokrates, Tiber. fig. 3, gew. […] τὸ od. τὰ (τοῦ) Ἰσοκράτους ausgedrückt, Arist. rh[…] 1, 9, Menand. epid. 2, Schol. Ap. Rh. 1, 881, He[…]mog. Id. 1, 12, Demetr. eloc. 29, u. οἱ Ἰσοκράτε[…] die Schüler od. Anhänger des Isokrates, Long. […] 21 = οἱ ἀπὸ Ἰσοκράτους, Theon. prog. 5. […] **Ἰσοκρατικός**, z. B. προοίμιον, Schol. Dem. 4, […] u. τὸ Ἰσοκρατικόν, die Isokr. Stelle, Alex. fig. 1[…] 18. 26, Tiber. fig. 33, od. ὁ Ἰσοκρατικός, Suid. […] Θεόκριτος. 2) Korinthischer Heerführer, Thuc. 2, 83[…] 3) S. des Amyclas, Apolloniate, D. Hal. rhet. 5, Suid. […] s. v. u. s. Φιλίσκος, Harp. s. ἐπακτός. 4) ὁ Ῥω[…]μαϊκός (?), Stob. flor. Monac. 206 (ed. Mein. IV, […] 288). 5) Grammatiker, Pol. 32, 4. 6, D. Sic. 31, […] 6) Inscr. 3, 5144, 6. 6066 (Inscr. Cyren. 7, l. d.).

Ἰσόλοχος, m. Heer (d. i. = einem Heer), S. des Pythodorus, Athener, Thuc. 3, 115; Plat. Alc. 1, 119, A.

Ἰσολύμπια, τά, d. i. Neuolympien, d. i. die den [olymp]ischen Spielen gleichen, Kampfspiele in Neapel, K. Hermann gottesdienstl. Alterth. d. Griechen, S. 400. [au]ch in Tarsus, Ἰσολύμπιος οἰκουμενικὸς Κομμό-[δει]ος ἀγών, Inscr. b. Chandl. p. 92, K. Davon viell.:
Ἰσολύμπιος, m. Athlet, Inscr. 3, 4472, 13, Sp.
Ἰσόμαντος, m. (Wutach d. i. wie ein wüthender [Se]nd?), späterer Name des Hoplites, eines Gießbachs [in] Boeotia, Plut. Lys. 29.
Ἴσομβρες, (οἱ), das lat. Insubres, Volk in Gallia [Tra]nspadana, Pol. 2, 17—35.
Ἰσόνδαι, pl. Volk in Sarmatia Asiatica, Ptol. [5], 9, 23.
Ἰσόνῑκος, m. Sieg (d. i. wie ein Sieg), Mannsn., [Ins]cr. 2353, 9. 2356.
Ἰσονόη, s. Εἰσόνη.
Ἰσόνομος, m. Freimann (d. i. gleichberechtigter), [At]hener, And. 1, 15.
Ἰσόνου, Inscr. 2, 2953, b, 42, Sp.
Ἰσοξ, ὄνομα ἔθνους (viell. ἰχθύος), Suid.
Ἰσοπλάτων, ωνος, m. Neuplato d. i. ein an-[dere]r Plato, Agath. ep. XI, 354.
Ἰσοπλῆς, m. Vollert, ein Centaur, D. Sic. [4, 1]2.
Ἰσόπολις, ιος, m. Burg (d. h. einer Burg od. [Sta]dt gleich), Mannsn., Inscr. Anaph. 1. Inscr. 2, [232]7, 6.
Ἶσος, b. Ios. Ισος, Weise (s. Et. M. 287, 42), [1) S.] des Priamos, Il. 11, 101. 2) Ἑλικεύς, Grün-[der v]on Sybaris, Strab. 6, 263 (Ἴσ[ος]). 3) Anderer, [Ant.] 9, 399, a. 4) S. Joranis, Hebräer, Ios. 10, 8, 6. [Al]kiphr. 512, 4, wo aber für καὶ Ἶσον zu lesen: [Ἰσ]όν, Sp.
Ἰσος, m. b. Suid. Ἰσός, Ebenau, 1) Name [eines] Flusses, Suid. 2) Name einer Gegend in Böotien, [Il. 2], b. Strab. 9, 405, der berichtet, daß Einige Il. 2, [508] so statt Νῖσα lesen, s. Eust. zur Il. a. a. O.
[Ἰ]σοστάσιον, Gleich, Titel eines Dramas von [Phil]ipp, Ath. 13, 568, A. Aehnl.:
[Ἰσ]ότης, f. Frauenn., Inscr. 2, 3355.
[Ἰ]σοτιμίδης, ου, m. Frank (d. i. freier u. gleich-[berech]tigter), Athener, And. 1, 8. 71.
[Ἰ]σούελοι, pl. Volk in Aethiopien, Dal. b. Plin. 6, 35.
[Ἰ]σούιον, (Ἰγούϊον?), St. der Olombrer in Italien, [Ptol.] 3, 1, 53.
[Ἰ]σούριον, n. St. der Briganten im römischen [Brit]annien, j. Oldborough, Ptol. 2, 3, 16.
[Ἰ]σοῦς u. Ἰσοῦις, m. zwei Söhne Asers, Ios. 2, [7, 4].
[Ἰ]σόφιλος, m. Isisfreund (s. Lob. path. 49, mit Keil. on. 5), Athener, V. eines Serapion, [Inscr]. 276. (1227). Vgl. Ἰσίφιλος.
[Ἰ]σόχρῡσος, m. Gold d. i. goldgleich, Spartaner, [Inscr]. 1245. Anderer: Inscr. 2, 2349, b, 249, 61 Add. Murator. 1578).
[Ἰ]σόχωρος, m. Gleichfuß, Name eines Verses, [Heph]. fr. de metr.
[Ἰ]σπα, Ort im südl. Striche von Armenia minor, [Ptol.] 5, 7, 4.
[Ἴ]σπαλις, ιος, (ἡ), b. D. Cass. 43, 39 Ἴσπαλις, [P]tol. 8, 4, 4 Ἰσπαλίς, b. Pomp. Mel. 2, 6 Hispal, in Hispania Baetica, j. Sevilla, Strab. 3, 141. Ptol. 2, 4, 14, Caes. b. civ. 2, 18. 20. b. Hisp. 42. Alex. 56, Münzen, Inschr.
[Ἰ]σπανία, f. in Inscr. 4, 9726, 5 Εἰσπανία, die [älte]re, urspr. phönizische u. lateinische Benennung von Ἰβηρία, s. Strab. 3, 166, Char. b. Const. Porphyrog. adm. imp. c. 24, Suid., Marc. p. mar. ext. II. arg. u. 1. 3. 6, Ptol. 2, 4, 1, St. B. s. v. u. s. Ἰβηρίαι, welches nun bisweilen, aber selten allein für Ἰβηρία steht, s. Bernh. zu Dion. P. 885, D. Sic. 34, 60, Ptol. 1, 12, 11. 8, 4, 1, St. B. s. Ἄρσα, Βακχαῖοι, Ἦλις, u. so, weil man mehrere unterschied, auch Ἰσπανίαι, Marc. per. m. ext. II, 12, Char. b. St. B. s. v. u. St. B. s. Σάγουντος. Man unterschied nämlich ein μεγάλη καὶ μικρὰ Ἰσπ., Char. b. St. B., od. ein ἐντὸς Ἰσπ., Hisp. citerior (u. ulterior), Plut. Cat. maj. 10, gew. aber ein Ἰσπ. Βαιτικῆ, Marc. p. mar. ext. II, 7—9, Ptol. 2, arg. 3 u. 3, 2, 1. 11. 2, 4, 1, auch Ἰσπανία τῆς Βαιτικῆς, St. B. s. Βελών, ein Ἰσπ. Ταρρακωνησία, Marc. p. m. ext. II, 7. 12. 16, Ptol. 2, arg. 3. u. 2, 1, 11. 2, 6, u. ein Λουσιτανία Ἰσπ., Marc. per. m. ext. II, 13, Ptol. 2, 1, 11. 2, 5, tit. auch Ἰσπανία ἡ Λουσιτανία genannt, Ptol. 2 arg. 3. Von ihm hieß Γναῖος Κορνήλιος ὁ Ἰσπανός, App. Lib. 80, D. Sic. 34, 60. — Ἰσπανός steht aber auch Inscr. 3, 3902, c. 5046, u. Ἰσπανώρουμ σπεῖρα, Inscr. 3, 5047. (Nach Ath. 3, 121, a hieß auch ein Fisch ἱσπανός). S. Ἰβηρία u. Σπανία.
Ἴσπελον, n. lat. Hispellum, St. Umbriens, j. Spello, Ptol. 3, 1, 54, s. Εἰσπέλλον.
Ἴσπινον, St. der Carpetaner in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 57.
Ἴσπωρος, m. = Ἵππωρος.
Ἰσραήλ, (ὁ), hebr. indecl., b. Ios. 1, 20, 2, u. Inscr. 4, 8811. 9270 Ἰσράηλος, Gottwald od. Gottesfürst, so ähnl. Phil. ebr. 20, anders Et. M., Phil. somn. 2, 26. leg. ad Caj. 1. deus immut. 30 als θεὸν ὁρῶν, u. nach Ios. a. a. O. ὁ ἀντιστὰς ἀγγέλῳ), Bein. des Jacob, Alex. Pol. fr. 8, Io. Ant. fr. 11, N. T. Matth. 10, 6. act. ap. 4, 10. 7, 42, ö., Phil. de sacr. Abr. 36. prof. 1. leg. alleg. 3, 66. mut. nom. 13. somn. 1, 27. plant. Noe 14, meton. für: Juden, N. T. Matth. 2, 6. 8, 10, ö. Marc. 15, 32. 1 Cor. 10, 18, ö., Phil. conf. lingu. 20. Dav. Ἰσραηλίτης, = Ἑβραῖος, Suid., Ios. 8, 13, 6. 9, 8, 6, N. T. Ioh. 1, 48, Orac. Sib. — ἄνδρες Ἰσραηλῖται, N. T. act. ap. 2, 22. 3, 12.
Ἴσσα, (ἡ), Ebenau (s. Curt. Griech. Etym. 1. 346), 1) Insel im adriatischen Meere, j. Lissa, Scyl. 23, Scymn. 413, Ap. Rh. 4, 563, Pol. 2, 8. 11, Strab. 2, 124. 7, 317, ö., App. Illyr. 7, D. Cass. fr. 49, 1. 53, Agath. b. Ath. 1, 28, d., A., nebst d. gleichnamigen Stadt, St. B., Ptol. 2, 17, 14, u. viell. D. Hal. 1, 14. Ew. Ἴσσιος, Pol. 32, 78, App. Ill. 7, u. Ἰσσαῖος, Pol. 2, 11, D. Cass. fr. 49, 2, Suid., od. Ἰσσεῖς, Strab. 7, 315. 2) früherer Name der Insel Lesbos, D. Sic. 5, 81, Strab. 1, 60, Hesych., Lycophr. 219, nach St. B. Name der Stadt Ἱμέρα auf Lesbos, welches nach St. B. Ἰσσάς hieß. 3) (Gleich), T. des Makar, von welcher die Stadt auf Lesbos ihren Namen haben soll, St. B., Ov. met. 6, 124.
Ἰσσάν, m. Name des Achilles, als er bei Lycomedes war, Ariston. b. Ptolem. Hephaest. nov. hist. l. p. 183 ed. Westerm.
Ἰσσαχάρ, (ὁ), hebr. indecl., b. Phil. Ἰσσάχαρ, b. Ios. 1, 19, 8 Ἰσσάχαρις u. Ἰσάχαρος, w. s., nach Phil. somn. 2, 5 ὁ μισθῶν, S. Jacobs, Alex. Pol. b. Eus. pr. ev. 9, 21, N. T. apoc. 7, 7, Phil. ebr. 23. leg. alleg. 1, 26.
Ἰσσηδόνες, (ὁ), Volk in Scythia extra Imaum

bis nach Serica hinein, lat. u. Alcm. Ἐσσηδόνες, w. f., Her. 4, 13—32, Ptol. 6, 16, 5, Paus. 1, 24, 6—5, 7, 9, ö., Ael. n. an. 3, 4, Hecat. b. St. B. s. v., Damast. b. St. B. s. Ὑπερβόρεοι, Zen. 5, 25, Ἰσσηδόνες ἄνδρες, Her. 1, 201, v. l. Ἰσσεδόνες; Andere nennen sie auch Ἰσσηδοί, St. B., Zenoth. u. Arist. b. Tzetz.

Ἰσσηδών, όνος, (ἡ), 1) ἡ Σκυθική, St. in Scythia extra Imaum, Ptol. 8, 24, 3. 2) ἡ Σηρική, St. der Issedonen in Serica, lat. Essedon, Ptol. 6, 16, 7. 8, 24, 5, St. B.

Ἰσσινίας (?), m. ὄνομα κύριον, Suid.

Ἰσσός, οῦ, (ἡ), einmal b. Ael. n. an. 6, 48 auch ὁ, b. Xen. An. 1, 2, 24. 4, 1 auch **Ἰσσοί**, Ebenhausen (s. Suid.), St. Ciliciens am innersten Winkel des nach ihr benannten **Ἰσσικὸς κόλπος** (Arist. de vent., Strab. 1, 47—16, 737, ö., Scymn. 922, Ptol. 5, 8, 1—8, 20, 2, ö., Herdn 3, 4, 2, Anon. p. pont. Eux. 27, Marc. p. mar. ext. 1, 8, Eust. zu D. Per. 119, St. B. s. Ἰσσός u. Σύροι, b. Strab. 2, 125 auch τὸ Ἰσσικὸν πέλαγος genannt). S. Theophr. h. pl. 7, 4, 9, D. Sic. 14, 21—17, 36, ö., Strab. 2, 125—14, 676, Plut. Alex. 24. 32. Alex. fort. 1, 2, Ael. v. h. 3, 23, Arr. An. 2, 7, 1 — 6, 11, 5, ö., D. Cass. 74, 7, Polyaen. 4, 5, Them. or. 4, p. 57, Ptol. 1, 12, 11. 5, 15, 2, ö., Anon. per. mar. magn. 155. 156, Zos. 1, 4, D. Per. 118 u. Eust., Antp. Sid. ep. VII, 246, Plin. 5, 22, 91, Mel. 1, 13, A. Ew. **Ἰσσαῖος**, St. B.

Ἰσστορία, f. Meris (?), Frauenn. auf e. attischen Grabstele nach der Lesung vom Prof. Ath. Russopulos, K.

Ἰσσώριον, τό, nach Hesych. **Ἰσσωρία**, Ebensberg, Berg in Lakonien, Plut. Ages. 32. Ew. **Ἰσσώριος**, St B. Von ihm hat Artemis u. ein Fest derselben den Namen Ἰσσωρία, Paus. 3, 25, 4, St. B. — Paus. 3, 14, 2 steht jetzt Ἀρτέμιδος Ἰσσώρας ἱερόν.

Ἰσταῖος, m. Mannsn., Inscr. 2071, 7. 2079 (Sarmat.), für Ἱστιαῖος, C. Inscr. II, 108, b.

Ἰστάνης, m. S. des Oryartes, Arr. An. 7, 6, 4.

Ἰστάνιος, ου, m. Inscr. 3, 5878, b.

Ἰστᾶς, m. (?), Mannsn., Choerob. Ox. II, 270.

Ἰστία (Fιστία), f. dor. = Ἑστία, Suid., vgl. mit Hesych. u. Ahr. Dial. II, 121. (**Fιστιαία** = Vesta, Roß Reise auf griech. Inseln, III, n. 9, a.)

Ἰστίαια, (ἡ), (s. über die Betonung St. B. s. Ἀναία u. Πλαταιαί), Heimfeld (= Ἑστίαια, w. f., von Ἰστία = Ἑστία), 1) St. in Euböa, das spätere Oros, Il. 2, 537, Her. 8, 23—25, Strab. 10, 445. 446, Polyaen. 2, 7, Paus. 7, 4, 9, St. B., Suid., Inscr. 3, 5776, Add. Ew. **Ἰστιαιεῖς**, Her. 8, 23, Xen. Hell. 2, 2, 3, Strab. 10, 437. 446, D. Sic. 11, 13, Ἱστιαιεὺς ἀνήρ, Her. 8, 23. Die Gegend **Ἰστιαιῶτις**, ιδος, ιν, Strab. 9, 437. 438. 10, 445, u. ion. ἡ **Ἰστιαιῆτις** γῆ Her. 7, 175. 8, 23. 2) **Ἰστιαιεῖς**, Ew. eines att. Demos, zur ägeischen Phyle gehörig, Strab. 10, 445, auch Ἑστιαιεύς, Inscr. 281. Adv. **Ἰστιαιόθεν**, Dem. 35, 20. 34, auch Ἑστιαιόθεν, Inscr. 115. 629. 3) **Ἰστιαιῶτις**, ιδος, ἡ, — Ἑστιαιῶτις, der nordwestl. Theil Thessaliens, Strab. 9, 437. 10, 446, St. B. s. Δώριον, ion. (Her. 1, 56), ἡ **Ἰστιαιῆτις** auch ἡ Ἱστιαίων χώρα genannt, Strab. 9, 437. Ew. **Ἰστιώτης**, St. B.

Ἰστιαῖος, ου, voc. (Her.) Ἱστιαῖε, (ὁ), Heim, 1) S. des Lysagoras, Tyrann von Milet, nach Apost. 16, 81 ein Samier, Her. 4, 137—7, 10, γ, Polyaen. 1, 24. Sprichw. hieß es von ihm u. Aristag.: τοῦτο τὸ ὑπόδημα ἔρραψε μὲν Ἱστιαῖος, ὑπεδήσατο δὲ Ἀρισταγόρας, Diogen. 8, 49, Apost. 16, 81, Aesop. prov. 17, Liban. ep. 50. 2) S. d. Tymnes, Herrscher von Termerus in Karien, Her. 5, 37. 7, 98. 3) Samier, Her. 8, 85. 4) Geschichtschr., St. B. s. Βηρυτός, b. Ios. 1, 3, 9. 4, 3 Ἑστιαῖος genannt. 5) Grammatiker, Luc. conv. 6. Andere: Inscr. 2161. 3140, 21. S. Ἰσταῖος.

Ἰστίαιτον, Heimsheim (?), ὄνομα τόπου, Suid.

Ἰστίαρχος, m. Wirth, Tarentiner, Mion. S. 1, 280. Anderer, Inscr. 3, 5642, 9. Vgl. ἱστιάτορες im L.

Ἰστιεῖος, m. Heim, Mannsn., Inscr. 3, 5615. 5774, 5775. 1, 6, 9, 98.

Ἰστίη, f., in Inscr. 3, 5367, b, 9 u. b. Zen. Diogen. V. 2, 95 **Ἰστία**, ep. u. ion. u. ber. Ἑστία (s. Et. M. 382, 42), Hes. th. 454, Orph. 27. 84, Her. 2, 50. 4, 59. 127, Inscr. Syrac. Torrem. XVIII, 3, u. im Sprichw. Ἰστίᾳ θύει, Zen. 4, 44, Diogen. V. 2, 95. Aehnl.:

Ἰστίω, f. Frauenn., Wesch. u. Fouc. 420, K.

Ἰστοί, pl. Aschhorn (asc = Esche, S...), 1) Vorgebirge u. Hafen auf der Insel Icaria, Strab. 14, 639. 2) Hafenstadt in Kreta, Aglaosth. b. Eratosth. catast. 2.

Ἰστολάτιος, m. ein Kelte, D. Sic. 25, 14.

Ἰστομάχη, f. (Asklint d. h. die mit der ... od. dem Baume, ἱστός, kämpfende?), Frauenn. auf Grabstele im Theseum in Athen, K. (viell. Ἰσχομάχη). Fem. zu:

Ἰστόμαχος, m. Vit. Hippocr. 1297, 48, Westerm. Βιογρ. p. 449, doch W. Dind. in Par. St. Ἰσχόμαχος. — S. Philolog. IV, 2, S. 218.

Ἰστόνιον, n. 1) St. der Frentaner in Samnium, j. Vasto d'Ammone, Ptol. 3, 1, 18, lat. Histonium, Mel. 2, 4, Plin. 3, 12, 17. 2) St. der Celtiberer in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 58.

Ἰστορίς, ίδος, f. Regina d. i. die Kluge, T. des Tiresias, Paus. 9, 11, 3.

Ἰστός, Asch (s. Ἰστοί u. St. B., νηὶ γὰρ ἱστῷ παραπλήσιος), Insel Libyens, bei den Libyern ... δενίη, bei den Phöniziern Κέλλα ῥαφσάθ = ἱστὸς νεώς, St. B., Hesych. Ew. **Ἰστιος**, St. B.

Ἰστρηνίδες, b. Hesych. **Ἰστριάνιδες**, od. Ἰστριανίδες = αἱ Σκυθικαὶ στολαί, καὶ παρὰ Ἀθηναίοις σκεπάσματα, οἷς ἐκάλυπτον τὰ ἱερὰ κανᾶ, Hesych. u. Theogn. fol. 15 (87).

Ἰστρία, (ἡ), 1) Landschaft zwischen Liburnien u. Illyrien am ionischen Meer, die heutige Halbinsel Istrien, Strab. 5, 209, D. Cass. 54, 20, Ptol. 3, 1, 28, St. B. s. v. u. s. Ταρέντιον, u. ἡ ... Paus. 10, 32, 19. 2) Land am Ister, Pind. Ol. 3, ... 3) St. im Pontus = Ἴστρος, Arr. b. St. B. s. Ἰστρίη.

Ἰστριάδης, m. Reinsch (s. Ἴστρος), d. h. Sohn d. i. Florus, Tzetz. P. H. 555.

Ἰστριάνα, St. an der Küste von Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 17.

Ἰστριανά, (ἡ), St. am Persischen Meere, ... b. St. B. — (Arist. mir. aud. 104). Ew. **Ἰστριανός** u. **Ἰστριανίτης**, St. B.

Ἰστριανός, I) Adj. a) am Fl. Istrus u. ... gehörig, σίλουρος, Ael. n. an. 14, 25, ἀνήρ, Ael. n. an. 14, 25. b) zu Istrien gehörig, Ἰστριανὰ ... τῶν οἰκετῶν, Ar. (fr. III, 974), b. Hesych., Poll. 3, 199, ζεῖραι, Theognost. II) Subst. 1) Ew. von der ...

...ros im Pontus, D. Cass. 38, 10. 51, 26, D. Sic. 19, ..., Memn. fr. 21. Fem. Ἰστριανίς, St. B. 2) Ew. ... Landschaft Istria, Scyl. 20. 3) Fl. auf der Chersones Taurica, Ptol. 3, 6, 3. 4) Ἰστριανῶν λιμήν, Ort ... Olbia, wahrsch. j. Odessa, Arr. per p. Eux. 20, 3, ... per p. Eux. 61.

Ἰστριανίς, f. die Gegend an der Donau, St. B. s. ...τρος.

Ἰστριὰς θάλασσα, das istrische Meer bei Istrien, ... n. an. 15, 20.

Ἰστρίη, St. im Pontus, = Ἴστρος, f. Ἰστρία, ...r. 2, 33. Dav. Ἰστριηνὴ γυνή, Her. 4, 78, u. ...στριηνὸς λιμήν, St. B. s. Ἴστρος.

Ἰστρικός, ή, όν, zu Istrien gehörig, St. B., z. B. ...ρίπλους, Strab. 7, 314, πόλις, Strab. 7, 314, das ... Meer, Luc. ep. XI, 247.

Ἰστρίς, f. Insel von Libyrnien, = Flanona, Scyl. ...

Ἰστρόδοτος, m. Istrosgabe, Smyrnäer, Mion. ... 195.

Ἴστρος, ου, ep. οιο, (ὁ), 1) Witte (s. Lex. π. ...ευμ. p. 230), od. Staufen, Staufach, von ...ημι (s. Schol. Il. 18, 501, und üb. den Accent ...cad. 74, 14), 1) S. des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5. 2) Καλλατιανός, Schriftst. aus Kallatis, St. B. s. ...ὰλλατις, Suid. s. Φρῦνις, Schol. Ar. Nub. 971, ...ph. vit. 3) ὁ Καλλιμάχειος (Ath. 6, 272, b. 10, 8, b), Kyrenäer od. Macedonier, od. nach Hermippos ... Paphier, Sklave des Kallimachos, Suid. s. v., f. ...ut. Thes. 34. Alex. 46. Pyth. or. 19. qu. graec. ... mus. 58, D. L. 2, 6, n. 15, Ael. n. an. 5, 27, ...h. 3, 74, e — 14, 650, c, ö., A., f. Istri fr. ed. ...üller. 4) Inscr. 3, 5144, 5. 5145, a. 5149. 5) ... — ποταμός) der Isterfluß oder die Donau, bei ...ltern, z. B. den Römern insbesondere die Donau ... ihrer Mitte bis zum Ausfluß, Ptol. 3, 10, 1 vgl. ... 3, 8, 3. Marc. per. mar. ext. 2, 31, Anon. p. ...nt. Eux. 57. 68, Hesych., doch nannten auch die ...itern griech. Schriftst., wie D. Cass. 37, 11 — 63, ... App. prooem. 4. Maced. 18. Ill. 1—6. Mithr. 15. ... Herdn. 1, 6, 8 — 6, 7, 6, Zos. 3, 10 u. A. nach wie ... den ganzen Strom Ἴστρος, von dem nach Arist. ...t. 1, 13. 2, 2. h. an. 8, 12. 13. mir. aud. 105. 168, ...sop. b. Strab. 7, 317, Timag. u. A. in Schol. Ap. ... 4, 259. 284. 321, An. per pont. Eux. 68, D. ... 4, 56, Ap. Rh. 4, 284—325, Scymn. 195. 664. ... ein Arm sich ins adriatische Meer ergießen soll, ... der als einer der größten Flüsse galt, Soph. O. R. ...17, Her. 4, 50, Arr. An. 1, 3, 1. 5, 4, 1, ...l. 69, Ael. n. an. 14, 23, u. zur Eintheilung ... Landes ἐντός u. ἐκτὸς Ἴστρου benutzt wurde, ...ac. 2, 96, Strab. 7, 289. 312. 318, St. B. s. ...φραι. S. Hes. th. 339, Her. 1, 202—7, 10, γ, Pind. Ol. 3, 25. 8, 63, Flgde. 4) (ἡ), St. in ...dermösien am Ausfluß der Donau, Scymn. 768, ...st. pol. 5, 5, 2, App. Illyr. 30, St. B., Strab. ...19, Anon. p. pont. Eux. 69—71, Euseb. chron. ... p. 1362. Ptol. 3, 10, 8, nach welchem sie auch ...ρόπολις hieß. 7) St. auf Kreta, Artem. b. St. ... An. st. mar. magn. 352. 353. Sie hieß auch ...ρών, ῶνος, w. f. 8) St. u. Insel b. Triopion, ...B., Chron. Paschal. 54. 9) St. in Japygia, Ephor. ... t. B.

Ἴστροι, b. Strab 5, 215, u. St. B. auch Ἴστριοι, Lycophr. 74, Zos. 1, 34, St. B. auch Ἰστριεῖς, 1) ... von der St. Istros im Pontus, St. B. u. Zos. a. a. O. 2) Ew. der Landschaft Istria, Pol. 26, 7, Hecat. b. St. B., App. Ill. 8, D. Sic. 4, 56, Strab. 5, 215—7, 314. ö., St. B. s. v. u. Ὑλλεῖς Ἀγαθύρσαι, Scyl. 20, Scymn. 194. 391.

Ἰστροῦς, οῦντος, m. ein Ort in Mesopotamien, Arist. mir. ausc. 149.

Ἴστρων, m. Witte, f. Ἴστρος, Inscr. 2, 2085, 1, Sp.

Ἰστρών, ῶνος, Stauffen (vgl. Ἴστρος), St. in Kreta, Inscr. 2, 3048, 33. Ew. Ἰστρώνιοι, Inscr. 3048, 1, Sp.

Ἰστώνη Ἀπερλεῖτις, Inscr. 3, 4300, s. Add., Sp.

Ἰστώνης, τὸ ὄρος τῆς, (Staufenberg?), Berg auf Corcyra, Thuc. 3, 85. 4, 46, Polyaen. 6, 20. Ew. Ἰστωναῖος, St. B.

Ἰσχαγόρας, m. Meinrath, Heerführer der Lacedämonier, Thuc. 4, 132. 5, 19. 24.

Ἴσχαλις, f. St. der Belgen in römisch Britannien, j. Ilchester am Il, Ptol. 2, 3, 28.

Ἴσχανδρος, m. Wehrmann, Schauspieler in Athen, Dem. 19, 10. 303, D. Hal. rhet. 8, 6, Aeschin. vit., Harp., Suid.

Ἰσχάς, άδος, f. Feige, Hetäre, Menand. b. Ath. 13, 587, e.

Ἴσχενος, m. ein Gigant, Lycophr. 43, l. d., Suid. Aehnl.:

Ἰσχένοος, ου, m. Hubold, V. des Pytheas, Her. 7, 181. 8, 92.

Ἰσχέπολις, m. Burkhard, S. des Alcathoos, Paus. 1, 42, 6. 43, 2.

Ἰσχερεῖ, St. im Innern Afrikas, Ptol. 4, 6, 32.

Ἰσχιωνίδης, Inscr. 2, 3248, Sp.

Ἰσχόλαος, (ὁ), D. Sic. 15, 64 Ἰσχόλας, m. Wernher d. i. mit dem Heere od. Volke abwehrend, Lacedämonier, Xen. Hell. 6, 5, 24. 26, Polyaen. 2, 22. — Inscr. 3, 4443, b.

Ἰσχόμαχος, ου, voc. (Xen.) Ἰσχόμαχε, (ὁ), Werniger d. i. mit der Lanze od. durch Kampf hemmend u. abwehrend, 1) Athener, a) von Crat. b. Ath. 1, 1, 8, a wegen seiner Kargheit Myconier genannt, ein reicher Mann, Xen. oec. 6, 21, Plut. cur. 2, Ael. n. an. 6, 43. b) viell. Sohn desselben, Schwiegervater des Kallias, And 1, 124 — 126, Lys. 19, 46, Heracl. Pont. b. Ath. 12, 537, c. c) Parasit, Arar. b. Ath. 6, 237, a. 3) Vater des Charidemus, Dem. 58, 30. e) einer, gegen welchen Isäus eine Rede verfaßte, Harp. s. χίλιοι. 2) Krotoniate, Olympionike, Ol. 68 u. 69, D. Hal. 5, 1. 37, Euseb. Ἑλλ. ὀλυμπ. p. 41. 3) Anderer, Hippocr. vit. 1297, 48. 4) ein Herold, Ath. 10, 452, f. 5) Inscr. 2, 3140, 31. S. Ἰστόμαχος.

Ἰσχόπολις, f. Warburg, St. im Pontus, Strab. 12, 548, Ptol. 5, 6, 5.

Ἰσχρίων (für Ἰσχυρίων od. Αἰσχρίων), m. Smyrnäer, Mion. III, 195.

Ἴσχυλλα, f. T. des Myrmidon, Hyg. poet. astr. 2, 14, nach Schneidew. conj., codd. Hiscylla, Hicila, Hycila, Hiscela, Hischela. Fem. zu:

Ἴσχυλλος, m. Meinel, Argiver, Franz elem. epigr. n. 28 (Inscr. 1, n. 17), Keil anal. ep. 270 vermuthet Αἴσχυλος. Aehnl.:

Ἴσχυλος, m. ein Töpfer, Inscr. 8228 — 30, u. Ἰσχύλος, Etrusc. Vas. b. de Witte n. 78. (ΗΙΣΧΥΛΟΣ = Ἰσχύλος, Philol. II, n. 9, p. 160. 2, p. 811).

Ἰσχύρας, m. Mannsn., Phot. bibl. p. 478. — Socr. h. e. 1, 27, 14. Aehnl.:

Ἰσχυρίας, ου, m. Starke, Athener, a) einer, gegen welchen Lykurg eine Rede verfaßte, Harp. s. *στρωτήρ* (codd. *Αἰσχυρίου*), Suid. s. *Λυκοῦργος*. b) Lamptrer u. A., Ross Dem. Att. 3 u. 188. Aehnl.:

Ἰσχυρίων, ωνος, m. Mannsn., Inscr. 2, 2940. 3, 4400, 1, 7, Add. — Sozom. h. e. 2, 25. 3, 12. Vgl. *Ἰσχρίων*. Aehnl.:

Ἰσχύρων, ωνος, m. Mannsn., Aristid. or. 24, p. 531 (cod *Δ εἰς χείρωνος*).

Ἰσχύς, ύος, f. Kraft, personifizirt u. abgebildet, Eust. erot. 2, 6.

Ἴσχυς, υος, m. Kraft, S. des Elatos, Geliebter der Koronis, h. Apoll. 210 (2, 32), Pind. P. 3, 55, Apd. 3, 10, 3, Paus. 2, 26, 6. 8, 4, 4, Hes., Artem, Acus. u. Pherec. in Schol. Pind. P. 3, 14. 25. 48. 60.

Ἰσωρία, *κώμη Εὐρο'ίας*, Sozom. 7, 26, Sp.

Ἰταβέλιος, m. Perser, Xen. An. 7, 8, 15 (v. l. *Ἰταβέλισις* u. *Ἰταμέλισις*).

Ἰταβέριες, Kastell, Proc. aedd. 4, 4 (282, 46), Sp.

Ἰταβύριον, *τὸ* (*ὄρος*). Berg in Galiläa (Thabor), Ios. arch. 5, 1, 22. 13, 15, 4. vit. 37. b. Iud. 2, 20, 6. 4, 1, 8, Suid., Hesych., LXX Ose. 5, 1 u. Cyr., Lex. Orig. p. 21. S. *Ἀταβύριον*.

Ἰταδεβά, Kastell Proc. aedd. 4, 4 (283, 10), Sp.

Ἰτάζης, Alane, Thphn. 603, 2, Sp.

Ἰταία, = *Ἰτέα*, w. s., Hesych.

Ἰταῖος m. Weidner, Name des Adonis, Hesych., denn *Αἶα* war bei den Syriern = *ἰτέα*, Hesych.

Ἶταις, m. Weidner, Name auf einer Münze aus Lilybäum, Mion. 1, 279.

Ἶτακος, ου, m. Aegyptier, Letr. rec. 1, 390.

Ἰτἄλία, ἡ. (Call. h. 3, 58, Anth. ep. VI, 161. VII, 714. IX, 559, 567. app. 218. 354. 559) u. ion. (Her. 1, 24—8, 62, ö.) **Ἰταλίη** (–⏑⏑⏑–, s. außer den oben angeführten St. Pall. ep. XI, 306, Alc. ep. Palat. 5, Hermipp. b. Ath. 1, 27, e, Scymn. 278 — 330, Soph. Ant. 1120, während ι eigtl. kurz ist), in Inscr. 3, 5822, 7. 4, 6858 *Εἰταλίη*, (ἡ), Moschwig (Mosche = vitulus od. *οὐίτουλος* d. i. *δάμαλις*, s. Hellan. u. Antioch. b. D. Hal. 1, 35, Timae. b. Gell. N. A. 11, 1, Apd. 2, 5, 10, D. Cass. fr. 4, 2, od. vom König *Ἰταλος*, = Mosch, benannt, s. Arist. polit. 7, 9, 2, Thuc. 6, 2, Antioch. b. D. Hal. 1, 12 u. 35, St. B.). 1) Italien, urspr. die südlichste Spitze der italienischen Halbinsel, od. ein Theil von Oenotria, zwischen dem lametischen u. skylletischen Busen, Antioch. b. Strab. 6, 254, D. Hal. 1, 35, u. zu Thucydides Zeit die ganze Südküste vom Laosflusse bis Metapontium, Thuc. 7, 33, Arist. polit. 7, 9, 2. 3, während Tarent, welches Scymn. 330 zu Italien rechnet, nach Thuc. 6, 44 zu Japygien gehört, wie Hyele od. Velia b. Her. 1, 167 zu Oenotrien u. Kyme, nach Thuc. 6, 4 zu Opikien. Es bezeichnet b. Plat. rep. 10, 599, e. Timae. 20, e. legg. 6, 777, c. ep. 3, 326, b, vgl. mit Ath. 12, 527, c, D. Hal. 1, 73, Strab. 5, 209 insbes. Großgriechenland, vgl. Soph. Ant. a. a. O., And. 4, 41, Lys. 6, 6, Iso. 4, 169—8, 99, ö., Xen. Hell. 5, 1, 26; Athen. rep. 2, 7. Es hieß auch *Αὐσονία*, D. Hal. 1, 35, St. B.; *Οἰνωτρία*, Arist. polit. 9, 2, Strab. 5, 209, D. Hal. 1, 12 35, St. B. s. v. u. s. *Βρεττία*; *Σατορνία*, D. Hal. 1, 18. 34. 35, St. B. s. v. u. s. *Σατορνία*, *Βρεττία*, Camesene, Prot. b. Macr. Sat. 1, 7, *Χωνή*, Antioch. b. Hesych. u. Strab. 6, 255, *Ἑσπερία*, St. B., während man sonst ein *ἑῷος* u. *ἑσπέριος* unterschied, D. Hal. 1, 12. Später umfaßte es u. zwar zuerst bei Pol. 2, 14 vgl. mit 1, 5—12, 4 das ganz heutige Italien bis zu den Alpen, D. Hal. 1, 10, Ptol. 1, 16—8, 5, 1, ö., Strab. 5, 209, A., welches nun *ἡ νῦν Ἰταλία*, so wie jenes *ἡ τότε Ἰταλία* hieß, Strab. 5, 211. 6, 265. 287, ja es steht nun bisw. sogar für das römische Reich, St. B. s. *Ἀγχίση*, *Δαλματία*, *Ἱσπανία*, *Μασσαλία*, Plut. Cat. min. 2. 2) T. des Themistokles, Plut. Them. 32. Vgl. Inscr. 2, 2152. f, Add.

Ἰταλιάζειν, sich in Italien aufhalten, St. B., Hesych. u. Phot. 117, 13.

Ἰτᾰλίᾱθεν, Adv. aus Italien, Byz.

Ἰτᾰλῐδης, m. (–⏑⏑⏑–), poet. für *Ἰταλοί*, Leon. in Anth. IX, 344, u. Callim. fr. 448, ed. B., e. conj. Mein. zu Del. Anth. gr. p. 239, während man in Schol. zu D. Per. 377 *Ἰταλίων* (codd. *Ἰταλῶν*) u. Bernhardy *Ἰταλιήων* liest, vgl. Or. Sib. 4, p. 519, od. Herachel in Steph. Poesi Phil. p. 152, wo *Ἰταλίησιν* ... u. Avien. descr. 312 Italidum vi.

Ἰταλιεύς, m. = *Ἰταλός*, St. B., u. *Ἰταλιῆες*, Or. Sib.. s. *Ἰταλίδης*.

Ἰταλίητες, = *Ἰταλοί*, Antioch. b. D. Hal. 1, 12 (Lob. path. 396 hat *Ἰταλιήτης*).

Ἰτάλικα, f., b. App. Iber. 38. 66 **Ἰταλική**, b. St. B. s. *Ἰταλία*: **Ἰταλίκη**, St. in Hispania Baetica, Strab. 3, 141, Ptol. 2, 4, 13, Caes. b. civ. 2, 20, A. Ew. **Ἰταλικήσιος** u. **Ἰταλικησία**, St. B.

Ἰταλικιανός, m. Mannsn.. Liban. ep. 63.

Ἰταλική, f. St. der Peligner, eigtl. Corfinium, Strab. 5, 241. S. *Ἰτάλικα*.

Ἰταλικόν, n. Ort in Sicilien, St. B. s. *Ἰταλία*. S. *Ἰτάλιον*.

Ἰταλικός, ή, όν, (–⏑⏑⏑), in Inscr. 3. 3847, c. b. 3, k, a **Εἰταλικός**, 1) Adj. *οἶνοι*, *τράπεζαι*, *μίμητες*, *νόμισμα*, *νόμοι*, *γλῶσσα*, *δυνάμεις*, *στάμνηες*, *σπεῖρα*, *πράξεις*, *μοῖραι*, Plat. legg. 2, 659, b, Arist. phys., Pol. 5, 105. 18, 11, D. Hal. 1, 22. Plut. san. praec. 6, Ath. 1, 25, e. 26, c. 4, 146, c, d, Himer. 658, Arr. Alan. 18, Anon. p. mar. Erythr. 6. 49, Anth. IV, 3, 76, u. Inscr. 1656, N. T. act. ap. 10, 1, *φιλοσοφία*, D. L. 8, 1, 1, od. *ἀγροί*, *χωρία*, *πόλις*, Strab. 6, 273, Iambl. v. Pyth. 129, St. B. s. *Βέρουνος* — *Καικῖνον*, ö., od. *ἀνήρ*, Plat. Gorg. 493, a, *συγγραφεῖς*, St. B. s. *Ὀμβρικοί*, ... Pol. 14, 8, *μῖμοι*, Ath. 10, 452, f. II) Subst. 1) ἡ *Ἰταλική*, a) verst. *φιλοσοφία*, D. L. prooem. a. 14. b) = *Ἰταλία*, Anth. app. 290. 2) *οἱ Ἰταλικοί*, a) = *Ἰταλοί*, Plut. Aem. Paul. 15 u. von den Sabinern, D. Sic. 34, 5. 6. 8. — b) die pythagoreische Philosophenschule, Arist. met. 1, 6. 7. 3) *τὰ Ἰταλικά*, italische Geschichten, Pol. 3, 118. 28, 14. 4) Eigenn., 1) Mannsn. auf einer lydischen Münze, Mion. S. VII, 530. 2) *Τιβ. Κλ.*, Inscr. 2, 2966, 11. 3596, u. *ὁ Εἰταλικός*, Insor. 3, 3847.

Ἰτάλιον, n. fester Platz in Katane, D. Sic. 24, 1. S. *Ἰταλικόν*.

Ἰταλίς, ίδος, f. a) Adj. *κόνις*, Thall. ep. VII, 373, Inscr. 3, 5805. b) Subst. die Italienerin, St. B. s. *Ἰταλία*. [c) für Italien als v. l. D. Cass. 54, 22.]

Ἰταλιώδης, m. = *ἀλαζών*, von den Pythagoreern, Suid., b. Hesych. *Ἰταλιώτης*.

Ἰταλιώτης, (ὁ), (–⏑⏑––, s. Archestr. b. Ath. 7, 311, b), der Italier, überh. u. bes. von den Griechen in Italien, s. Ammon. 77 u. St. B. s. *Σικελία*, s. Her. 4, 15, Thuc. 6, 90. 7, 87, Plat. Eryx. 393, d.

, 327, b, Arist. rhet. 2, 23. mir. ausc. 96, Pol. 8. 6, 52, Strab. 5, 210. 218. 249, Plut. Nic. 18. reech. 5, Polyaen. 1, 29. 5, 2, 21. 3, 2, D. Sic. . 37, 29—34, ö., D. L. 8, 1, n. 3. 26, Luc. vit. 6. Phalar. 2, 8, St. B. s. *Χίος*, Them. or. 7, , Hesych. s. *βάννας*, Charit. 1, 2, Herdn. 2, 11, , 3, 7, Et. M. 223, 26, insbes. von den Pytha= n, com. fr. b. Hesych. u. Phot. 117, 13—16, s. ώδης, in D. Cass. 68, 4: *οὐκ Ἰταλὸς οὐδ' Ἰτα-ς ἦν*. Als Adj. *Ἰταλιῶται ὑμνοποιοί*, Them. p. 54. Adj. a) **Ἰταλιωτικός**, *ή, όν, τράπεζαι*, ep. 7, 326, b, *ὀνόματα*, Luc. hist 15, *μῦθος*, salt. 21. b) **Ἰταλιῶτις**, *ιδος*, acc. *ιν* (D. Hal. . fem. *νῆες*, Thuc. 8, 91, insbes. *πόλεις*, Strab. 3. 6, 2?3, Herdn. 2, 11, 3, St. B. s. *Κανύσιον*.

αλόθεν (⏑⏑⏑–), Adv. = *Ἰταλίāθεν*, Orac. , p. 519.

αλός (⏑⏑⏑, D. Per. 77, Anth. VII, 368. 741. 235. 290. app. 184, doch Antp. VII, 692 –⏑⏑), ή. *θυμέλη, χθών, γαῖα, αἰχμητής, Βρόμιος*, . VII, 741. Plan. 235. 290. app. 184, Inscr. 3, . 6260. 4, 8619. 9870, 8. II) Subst. 1) Ew. talien, D. Hal. 1, 12, Strab. 5, 210, Plut. Oth. 6, xen. 6, 6, D. Cass. 68, 4. Et. M. 686, 31. 711, 25, ch. s. *ἱεροχρείαν, παμῶχος*, St. B. s v. u. s. *ἐλος*, nach Hesych. = *Ῥωμαῖος*, b. S. Emp. . 3, 127 von den Philosophen (Pythagoreern). *ταλιώτης*. 2) Eigenn. **Mosch** (d. i. vitulus, s. Ti- u. Pis. b. Varr. r. r. 2, 1, 9. 5, 3, Hellen. b. D. 1, 35, Hesych. u. A. s. *Ἰταλία* u. vgl. Curt. b. Etym. 1, 177), 1) K. von Sicilien, B. des lus und der Roma, von welchem Italien seinen en haben soll, Thuc. 6, 2, Arist. pol. 7, 9, 2, Plut. . 2, Antioch. b. D. Hal. 1, 12. 22. 35. 73, Tzetz. phr. 1232, Eust. zu D. Per. 78. 2) Eigenn., f einer thessalischen Münze, Mion. II, 2. b) Inscr. 63. A. 3665. II, 23.

ταφάτης, *ους*, m. ein Perser, Thuc. 3, 34.

ταμὸς *λιμήν*, m. Hafenort in Arab. Felix, wahr= l. j. Kadehma, Ptol. 6, 7, 18.

ανος, b. St. B. *Ἰτανός*, 1) m. a) ein Phönizier münzer der folgenden Stadt, St. B., s. Movers S. b) ein Samnite u. Erfinder des Schilds, Scam. em. Alex. str 1, 74. 2) f. a) St. auf der Ost= Kretas, j. Itagnia, Her. 4, 151. Ptol. 3, 17, 4 *Ἰτανός*), Ew. **Ἰτάνιοι**, St. B. b) Vorgebirge eta, St. B.

αρος, *ov*, Inscr. 3, 4893, 27.

έα, f. **Wied** (= Weide, s. Lob. paral. 316,), 1) attischer Demos zur akamantischen Phyle , Harp., Suid., St. B. Ew. **Ἰτεαῖος** (nach ot. bei St. B. dreisylbig), Lys. u. Diod. b. .. Inscr. 1, p. 309, b, St. B. S. *Ἐλτέα* u. *Ἐλ-ς* (so Inscr. 172. 174. 647). 2) eine der 50 r des Danaos, Hyg. f. 170.

ῆς, Kastell in Thracien, Proc. aed. 4, 11 (308, 5p.

η od. *Ἴτης*, acc. *ην*, f. **Keck?**, Amme des Zeus, qu. conv. 3, 9, 2.

ίης, *ης*, Inscr. 2, 2104. b, 2, Add.

ιμαροι, barbarisches, mit den Hunnen verbündetes Prisc. Pan. fr. 1

ιον, *τό*, Vorgebirge u. Hafenplatz an der Nord= Galliens, j. Grisnez, Strab. 4, 199.

μαῖος, m. (**Keck?** od. **Schreiter?**), Pythagoreer Kroton, Iambl. v. Pyth. 267.

Ἰτόριος, m. Inscr. 3, 6240, Sp.

Ἰτούνα *εἴσχυσις*, f. Fl. u. Einbucht an der Westküste Britanniens, j. Solway=Firth, Ptol. 2, 3, 2.

Ἰτουραία, f. Landschaft im N=O. von Palästina, Ios. 13, 11, 3, App. b. civ. 5, 7, N. T. Luc. 3, 1. Ew. **Ἰτουραῖοι**, Ios. 13, 11, 3, Strab. 16, 753—756, App. Mithr. 106, Arr. Alan. 1, Alex. Pol. fr. 18. S. *Ἰτυραῖοι*.

Ἰτούρισ(σ)α, Ort der Vasconen in Hisp. Tarrac., j. Juren, Ptol. 2, 6, 67 (It. Ant. p. 455 Turissa).

Ἰτύκη, *ἡ* (**Altstadt**, Gesen. Lex. p. 1085), St. im nördl. Zeugitana, lat. Utica, j. Metscherdah, Scyl. 111, Arist. mir. aud. 134, Pol. 1, 70—26, 4, ö., D. Sic. 20, 54 (25, 3). 38, 14, Ptol. 4, 3, 6 (in Schol. Luc. Lexiph. 3 St. Siciliens). Ew. **Ἰτυκαῖοι**, Pol. 1, 73—3, 24, ö., D. Sic. 20, 54. 55. 25. 5, St. B., dah. auch die Stadt selbst *ἡ τῶν Ἰτυκαίων πόλις* heißt, Pol. 1, 88. Suid. *Ἰτυκαῖος χώρα τῶν Ἰτυκαίων*. Bei D Sic. 38, 14 auch **Ἰτυκηνοί**, s. *Οὐτίκη*.

Ἰτύκκη, f. St. in Hisp. Baetica b. j. Venezuela, App. Iber. 66. 67, auf Münzen Ituci.

Ἴτυλος, *ου*, ep. *οιο*, m. (⏑⏑⏑), nach Et. M. **Roth** = *Ἴτυς* (Lob. path 125) nach Suid. **Weise?**, S. des Zethus, Od. 19, 520 u. Pherec. in Schol. dazu, Nonn. 44, 266. 47, 30, Agath. ep. V, 137, Babr. fab. 12, nach Et. M. u. Schol. Thuc. 2, 29 = *Ἴτυς*, S. des Tereus.

Ἰτυμονεύς, *έως*, ep. *ῆος*, (*ὁ*), (–⏑⏑–), wahrsch. **Randolt** d. h. der mit dem Schilde waltende, 1) S. des Hyperochus, Il. 11, 672, Strab. 8, 352, Suid. 2) ein Dolione, Ap. Rh. 1, 1046. 2, 105. 3) ein Troer, Qu. Sm. 1, 279.

Ἰτυραῖοι, = *Ἰτουραῖοι*, w. s., D. Cass. 49, 32. 59, 12.

Ἴτυς, *υος*, (*ὁ*), (⏑⏑, über den Accent s. Arcad. 91, 9), wahrsch. **Klages**, vom Klagelaute der Nachtigall Long. past. 3, 12, vgl. *οἶτος, βίτος*, 1) S. des Tereus u. der Prokne, Aesch. Ag. 1144, Soph. El. 148, Ar. Av. 212, Thuc. 2, 29 u. Schol., Apd. 3, 14, 8, Luc. tragod. 52, Nic. Eug. 6, 656, Zen. 3, 14, Anth. XII, 2, Suid. s. *ἀηδών*, Eust. 725, 55, Long. a. a. O. 2) (**Weidelbach?**) Fl. an der Nordküste Britanniens, j. Loch=Carron, Ptol. 2, 3, 1.

Ἰτώανα, f. (?) St. in Karien am Mäander, Ptol. 5, 2, 18. Aehnl.?

Ἴτων, *ωνος*, nach St. B. auch **Ἰτών** (doch s. St. B. s. *Αἰσών*), ferner **Ἰτώνη**, St. B. u. Nonn., **Ἰτωνία**, Hecat. u. Apd. in Schol. Ap. Rh. 1, 551, od. **Ἴτωνος**, (*ὁ*), Strab. u. Nic. Dam., nach St. B. u. D. Sic. 4, 37, (*ἡ*), **Waizen** (dah. auch *Σιτῶν*, St. B.), 1) St. im phthiotischen Thessalien, mit einem Tempel der Athene, Il. 2, 696, Apd. 2, 7, 7, Armen. in Schol. Ap. Rh. 1, 551, Et. M., St. B. s. v. u. s. *Ἄλος* u. *Αἰσών*, Strab. 9, 433. 435, D. Sic. 4, 37. Ew. **Ἰτωναῖος** u. **Ἰτωναία**, St. B. Letzteres auch Bein. der Athene (St. B.), die jedoch gew. *Ἰτωνία* heißt, Strab. 9, 435, Paus. 10, 1, 10 (Bacchyl. b. D. Hal. comp. verb. 25), od. **Ἰτωνίς**, Anth. VI, 130, vgl. mit D. Sic. 22, 22, Plut. Pyrrh. 26, Paus. 1, 13, 2, Ap. Rh. 1, 551 u. Schol., Et. M., od. **Ἰτωνιάς**, *άδος*, Call. h. 6, 75, Theod. ep. IX, 743, od. **Ἰτώνη**, St. B., Et. M. 519. Ihr Fest **Ἰτώνια** erwähnt Polyaen. 2, 34 (v. l. *Ταίνια*) u. einen thessalischen Monat **Ἰτώνιος** s. b. Leake Trav. in north. Greece pl. 42 (nach Suid. auch die Artemis?). 2) Ort in Böotien bei Koronea, mit einem Tempel der Athene, welche nun als *Ἰτωνία*

böotische Gottheit war, St. B., Schol. in Ap. Rh. 1, 551, Paus. 3, 9, 13. 9, 34, 1, Polyaen. 7, 43, Plut. narr. am. 4, Hesych., Et. M. 3) St. in Epirus, St. B. 4) St. in Unteritalien, St. B. Ew. Ἰτωνεῖς, Thuc. 5, 3. 5) St. in Lydien, St. B., Nonn. 13, 465. Ew. Ἴτωνες, D. Sic. 4, 31. 6) St. in Achaja, Nic. Dam. fr. 55. 7) (Ἰτώνη), Gegend am Hämus, St. B. 8) Ἰτώνη, T. des Lyktios, Gem. des Minos, D. Sic. 4, 60. 9) Ἴτωνος, S. des Amphiktyon, V. des Böotus, der Athene u. A., thessalischer Heros u. Gründer von Iton, Paus. 5, 1, 4. 9, 1, 1. 34, 1, Hellan. in Schol. Od. 2, 494, Et. M., Schol. Ap. Rh. 1, 551. 10) Ἴτωνος, S. des Böotus, D. Sic. 4, 67. 11) Ἰτώνιαι πύλαι (Waidner Thor) in Athen, Plat. Ax. 364, d (ῐτ- in Il., Ap. Rh., doch ῑτ in Nonn., Anth. VI, 130, IX, 743, Callim., Bacchyl.).

Ἰΰγγίης u. Ἰΰγγυΐ, viell. Ἰυγκτής, Schreier, Bein. des Dionysos, Hesych. u. Schmidt das.

Ἴυγξ, γγος, (ἡ), Schreivogel, T. der Echo od. Peitho, auch Μίνθα genannt, Zenod. in Phot. lex. s. Μίνθα, Suid.

Ἰυκαῖοι, pl. Volk in Syrien, Menand. b. Ios. 8, 5, 3.

Ἰῦρκαι, pl. scythisches Volk zu beiden Seiten des Urals, Her. 4, 22.

Ἰφαστιάδαι, = Ἡφαιστιάδαι, w. f., ἐν Ἰφαιστιαδῶν, D. L. 3, n. 30.

Ἴφειον ὄρος, ähnl. Riesengebirge, Schol. Callim. lavacr. 37.

Ἰφεύς, έος, έα, (ῐ), m. Starke, Lycier, Il. 16, 417.

Ἴφθας, α, m. K. von Mauritanien, Plut. Sert. 9.

Ἴφθη, f. Starke, T. des Aeolus, Apost. 1, 83 (v. l. Ἔφθη, Schol. Ἔφη).

Ἰφθίμη, f. Ellene (d. i. starke, woraus viell. als deutscher Name Helene entstanden ist), 1) T. des Dorus, Geliebte des Hermes, M. der Satyrn, Nonn. 11, 114. 18, 315. 2) Schwester der Penelope, Gem. des Eumelus, Od. 4, 797.

Ἰφιάδης, ου, m. Starkes, Abydener, Dem. 23. 176. 177, Arist. polit. 5, 5, 9, Aen. Tact. 28; — Pol. 16, 30. 2) Inscr. 3, 4818, c, Add.

Ἰφίαλος, m. = Ἐφιάλτης, Springer, Alp, Hesych., Suid.

Ἰφιάνασσα, ης, f. (–⏑⏑–⏑), Sindoalda (s. Herdn. π. μον. λέξ., 38, 16) d. h. die mächtig waltende. 1) eine Nereide, Luc. d. mar. 14. 2) T. des Prötus, Apd. 2, 2, 2, Pherec. in Schol. Od. 15, 225. 3) T. des Aetolus, Gem. des Endymion, Apd. 1, 7, 6. 4) T. des Agamemnon, = Ἰφιγένεια, Il. 9, 145. 287, Hesych., Soph. El. 157. 5) M. des Menalkes, Qu. Sm. 8, 295. S. Ἰφιάνειρα.

Ἰφιάνειρα, f. (–⏑⏑–⏑), Baldswind (d. h. starkkühne), 1) T. des Megapenthes, Gem. des Melampus, die Andere Ἰφιάνασσα nennen, D. Sic. 4, 68. 2) T. des Oekles, D. Sic. 4, 68.

Ἰφιάς, f. (–⏑⏑) Starke, 1) Priesterin der Artemis, Ap. Rh. 1, 312. 2) Iphistochter, Patron., Bein. der Euadne, Ov. trist. 5, 14, 38. P. 3, 1, 111.

Ἰφιάσται, = Ἰφιστιάδαι, w. f., Hesych. (wo Böckh Inscr. n. 295 υ corrigirt).

Ἰφιγένεια, ας, in Aesch. Ag. 1526 acc. Ἰφιγενείαν, voc. Ἰφιγένεια, Eur. I. A. 628. — I. T. 1642, s., ep. (Nonn. 13, 107—186) Ἰφιγενείη, (ἡ), (–⏑⏑––), Adelinde d. h. die von Geburt starke oder mächtige. 1) Beiname der Artemis, Hesych., insbesonder zu Hermione, Paus. 2, 35, 1. 2) Tochter des Agamemnon u. der Klytämnestra,, welche in Au… geopfert u. in Tauris Priesterin ward. Pind. P. 11, … Aesch. Ag. 1555, Eur. Or. 23, Strab. 12, 535, P… qu. graec. 14, Paus. 3, 16, 7. 9, 19, 6. D. Sic. 4, 44 Scymn. 830, Anon. p. pont. Eux. 53, Et. M. 747, 54 816, 1. ep. Plan. 128. app. 51. Sie tritt als Person in zwei Stücken des Euripides auf, die ihren Namen führen Eur. I. A. 90—882 u. Eur. I. T. 5—771, vgl. m… Arist. poet. 14. 15, Strab. 8, 337, u. wurde abgebildet Paus. 7, 26, 5, Luc. Tox. 6 (ihr Schmuck. D. … 36, 13) u. zu Megara so wie in Tauris göttl. verehrt indem sie in Ἑκάτη verwandelt worden sein soll, He… 4, 103, Paus. 1, 43, 1. Nach Andern war sie die Tochter des Theseus u. der Helena, u. M. des … lemus, Stesich. b. Pauc. 2, 22, 7, Dur. in Tzetz. Ly… 103. 143. 183, u. Schol. Il. 19, 327. vgl. mit … 626, Euphor. fr. 61 (Et. M. s. Ἶφις). Fem. zu:

Ἰφιγενής, m. Adalhart, Mannsn., Et. M. … Ἶφις.

Ἰφιγόνη, f. = Ἰφιγένεια, Eur. El. 1023.

Ἰφιδάμας (–⏑⏑–), αντος, (ὁ), Siegbart, … S. des Antenor, Il. 11, 221, Strab. 7, 330. fr. 21 … Paus. 4, 36, 4. 5, 19, 4. 2) S. des Busiris, = Ἀμφιδάμας, w. f., Pherec. in Schol. Ap. Rh. 4, 1396.

Ἰφικλεΐδης, Pind. **Ἰφικλεΐδας** (ῑ), m. Iphiklessohn = Iolaos, Pind. P. 11, 91, Hes. sc. 111.

Ἰφικληείη βίη, = Ἴφικλος, S. des Phylakus, … 11, 290. 296, Et. M. 436, 19.

Ἰφικληϊάδης, m. Iphiklessohn = Podarkes, Qu. Sm. 1, 234.

Ἰφικλῆς (–×–), b. Theocr. 24, 24 u. Mosch. 4, 111 **Ἰφικλέης**, b. Mosch. 4, 118 **Ἰφικλέης**, … Schol. Pind. P. 11 a. E. **Ἰφικλέας** (s. Ahr. Dial. 562), gen. έους, b. Pind. I. 1, 40 έος, dat. εῖ, Mosch. 4, 53 Ἰφικλῆϊ, acc. έα, Pind. P. 9, 155, ε., in Hes. sc. 54 ῆ, (ὁ), Ellenbert, d. h. durch Stärke glänzend od. berühmt. 1) S. des Amphitryon, Br. d. Herakles, Hes. sc. 54, Pind. P. 9, 155. I. 1, … Theocr. 24, 2. 24, Mosch. 4, 53. 111. 118, Plat. Euthyd. 297, e, Arist. h. an. 7, 4. mir. ausc. 100, Apd. 1, 8, 2. 2, 4, 8, D. Sic. 4, 33, Plut. Thes. 29. qu. graec. 90. frat. am. 21, Nic. Damasc. fr. 20, … in Schol. Od. 11, 269, Palaeph. 39, 6. Sein Grab u. seine Verehrung in Pheneos, Paus. 8, 14, … Mannsn. auf einer lydischen Münze späterer Zeit Mion. S. VII, 326. 3) cynischer Philosoph, Amm. Marc. 30, 5.

Ἴφικλος, ου, ep. auch οιο, (–×⏑) (ὁ), Ellenbert, doch nach Et. M. u. Suid. = ἰφίκολος, also Stärkebert d. h. durch Schnelligkeit glänzend. 1) = Ἰφικλῆς, Br. des Herakles, Apd. 2, 7, 3, D. Sic. 4, 33. 34, Pherec. in Schol. Od. 11, 289. 2) S. des Phylakus od. S. des Kephalos (Paus. 10, 29, 6) u. der Klymene, V. des Protesilaos u. Podarkes, berühmter Wettläufer, Il. 2, 706. 13, 698. 23, 636, Hes. b. Ath. 11, 498, u. Schol. Ap. Rh. 1, 45, vgl. mit Schol. Ap. Rh. 1, 121. 201, Ap. Rh. 1, 45—201, Nonn. 28, 284, … 9, 116, Apd. 1, 9, 12, Paus. 4, 36, 4. 10, 31, 10. Schol. Theocr. 3, 43, Eust. Hom. 1685, 14, Schol. Il. … Hyg. f. 103. Seine Abbildung, Paus. 5, 17, 10. 3) S. des Thestios, Argonaut, Ap. Rh. 1, 45 — 201 mit Schol., Orph. Arg. 140 u. fr. in Tzetz. Exeg. … f. 8, Schol. Ap. Rh. 1, 145, Apd. 1, 7, 10. 9, 16. 4) Belagerer von Achaja in Jalysos, Erx. b. Ath. 8, 360, e. 5) Geliebter der Harpalyke, Ath. 14. 619, e.

Ἰφικράτης (–⏑⏑–), ους, ει, acc. (b. Xen., Dem., …

ch., D. Sic., Plut. regg. apophth. s. v. u. fort. 5, aen. 2, 24, Schol. Il. p. 384, b, 22) ην, u. nur b. 8, 389 u. Aristid. or. 49, p. 656 η, (ὁ), Mei= d. h. mächtig waltend. 1) Athener, u. zwar Rham= r (Aeschin. 1, 157), S. eines Timotheus, Paus. 9, 6, berühmter Feldherr der Athener, Xen. Hell. 4, 3—6, 5, 51, ö., Isocr. 15, 129, Isae. 2, 6, Ae- n. 1, 157—3, 243, ö., Din. 1, 75, Dem. 4, 23. em. 50, p. 1457, ö., Flgde. Er u. seine Leute: ερὶ (τὸν) Ἰφικράτην, Xen. Hell. 4, 4, 9. 16, ic. 15, 42. 16, 21. Doch hießen seine Soldaten οἱ Ἰφικράτειοι, Polyaen. 3, 9, 63, u. ein Aus= b von ihm τὸ τοῦ Ἰφικράτους, Arist. rhet. 1, 9, Art Schuhe, αἱ Ἰφικρατίδες, D. Sic. 15, 44, 3, 57, Schol. zu Luc. d. mer. 14, 2, Damasc. b. . 342, a, Suid., Ath. 11, 471, b, im Et. M. 376, Ἰφικράτις. — Ueber seine Statue s. Dem. 23, 130, . 1, 24, 7, D. Hal. Lys. 12, A. — Abschaffer der schenopfer in Karthago(?), Porph. abst. 2, 56. 2) S. den, Arr. An. 2, 15, 2. 4. 3) Schriftst. über Tactik, (u. Ael.) tact. 1, Plut. Pel. 2. — Anderer Schriftst.? b. 17, 827. — 4) Andere, Inscr. 2, 2266, B. 2349, dd.

Ἰφικρατίδας (— — ⏑ ⏑ —), gen. α, m. Meinholz, Thebaner, Keil Inscr. boeot. LXI, 1. 2. 2) Manns= n. Nicand. 8 (VII, 315). Aehnl.:

Ἰφικρατίδης, m. ὄνομα κύριον, Suid.

Ἰφικρίτη, Inscr. 2, 2383, 108, Sp. Fem. zu:

Ἰφικρίτης, m. Ellenbert d. h. der als stark glän= : od. erklärte, Mannsn., Inscr. 2, 2338, 92. 101.

Ἰφιλόχη, f. Mahtgunde d. h. die im oder mit Heere (der Stammfahne) mächtige, T. des Alektor, l. Od. 4, 10.

Ἰφιμέδεια, ας, ep. ης, f. Burgsind d. i. die mächtig ende od. waltende, T. des Triops, Gem. des Aloeus Thessalien, M. des Otus u. Ephialtes, Od. 11, 305, l. P. 4, 157, Nonn. 2, 301—36, 254, ö., Apd. 1, , D. Sic. 5, 50, Hyd. f. 28. Ihr Grab in Anthedon, s. 9, 22, 6. Ihr Bild in Delphi u. ihre Verehrung Karien, Paus. 10, 28, 8.

Ἰφιμέδη, f. derselbe Name, Andrisc. b. Parthen. 19. l.:

Ἰφιμέδουσα, f. (s. Et. M.), T. des Danaos, Apd. . 5.

Ἰφιμέδων, οντος, m. Sintoald d. i. kräftig wal= S. des Eurystheus, Apd. 2, 8, 1.

Ἰφινόη, ης, voc. (Ap. Rh. 1, 703) Ἰφινόη, f. ⏑ —), Faſtrat, 1) T. des Prötus, Apd. 2, 2, 2. Gem. des Metion, M. des Dädalus, Schol. Soph. C. 468. 3) T. des Nisos, Gem. des Megareus, s. 1, 39, 6. 4) T. des Aktor, Schol. Il. 1, 18, 366. . des Alkathoos, Paus. 1, 43, 4. 6) eine Lemnierin, Rh. 1, 702—788, ö., Val. Fl. 2, 162. 7) Gem. Antäus, Pherec. in Et. M. 679, 51 u. Tzetz. Lyc.

Ἰφίνοος, m. (— ⏑ ⏑ ⏑), Meinrat d. i. mächtig an , S. des Derias, ein Grieche, Il. 7, 14, Et. M. 41, Suid.

Ἶφις, ιδος (so Suid. u. Ael.) od. ιος (Paus.), ιν, m. nach Suid. und Hesych. Schnell, Et. M. Starke, 1) Sohn des Alektor, K. in s, V. der Euadne u. des Eteoklos, Apd. 3, 6, 2, n. an. 1, 15. 6 25, Paus. 2, 18, 5. 10, 10, 3, l. Pind. Ol. 6, 46, Et. M., Person in Eur. Suppl. . 1032). 2) S. des Sthenelus u. Br. des Eu= jeus, Dion. in Schol. Ap. Rh. 4, 223 (l. d.), Val. Flacc. 1, 441. 7, 423. 3) Geliebter der Anaxarete, Ov. met. 14, 699. 4) Großvater der Iphis, der T. des Lygdus u. der Telethusa. Ov. met. 9, 708. Fem. dazu:

Ἶφις, ιδος, acc. ιν, f. Suinthila, (nach Et. M. 93, 52, Dim. aus Ἰφιάνασσα, w. f.), 1) T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8. 2) T. des Peneios, M. des Aeolus, Schol. Plat. p. 376, ed. B. 3) T. des Lygdus u. der Telethusa, Ov. met. 9, 667. 4) T. des Enyeus aus Skyros, Skla= vin des Patroklos, Il. 9, 667, Philostr. her. 10, 10, ihre Abbildung, Paus. 10, 25, 4. 5) = Ἰφιγένεια, Lycophr. 324.

Ἰφιστιάδαι, pl. Meinau (s. Ἰφίστιος, nach Böckh = Ἡφαιστιάδαι, während nach Andern der Demos Ἡφαιστιάδαι aus Irrthum daraus entstanden ist, weil man den Heros Ἰφίστιος nicht kannte), attischer Demos zur akamantischen Phyle an einem Arme des Kephisos b. Kephisia (s. D. L. 3, n. 30, wo man Ἰφαιστιαδῶν, w. s.. liest), Hesych., Inscr. 295, 12, Ross Dem. Att. 1, 6. 91, u. Εἰφιστιάδης, ebend. 7. Benannt nach:

Ἰφίστιος, m. (Megino? d. i. der mächtige, starke, nach Andern = Ἡφαίστιος) att. Heros, Hesych., Suid., s. Böckh Inscr. 1, p. 402, Meier de gent. 45, Ross Dem. Att. p. 74, A.

Ἰφιτίδης (— ⏑ ⏑ —), m. Iphitossohn d. i. Arche= ptolemos, Il. 8, 128.

Ἰφιτίων (— ⏑ ⏑ —), ωνος, m. Sintbert d. h. ob seiner Stärke glänzend u. geehrt, 1) S. des Otrynteus von Hyde, Il. 20, 382. 2) Anderer, Qu. Sm. 11, 86.

Ἴφιτος, ου, (ὁ), (— ⏑ ⏑, doch Il. 2, 518 — — ⏑, wo nach Ahrens wahrsch. Ἰφίτοο gestanden hat, über den Accent s. Arcad. 82, 8), in Inscr. 3, 4248. 4, 7077 *Εἴφιτος*, Starke, 1) S. des Eurytus aus Oechalia, Argonaut, berühmt durch seinen Bogen Hes. in Schol. Soph. Trach. 263, Ap. Rh. 1, 86. 2, 115, Soph. Trach. 38—357, ö., Apd. 2, 6, 1, D. Sic. 4, 31, Plut. Thes. 6, Paus. 3, 15, 3. 10, 13, 8, Pherec. in Schol. Soph. Trach. 354 u. Schol. Od. 21, 23, Lysim. in Schol. Eur. Hipp. 545. Adj. davon **Ἰφίτειος**, Anacr. 31 od. 8 ed. B. 2) S. des Naubolos, V. des Schedios aus Phocis, Argonaut, Il. 2, 518. 17, 306, Ap. Rh. 1, 207 u. Schol., Orph. Arg. 147, Apd. 1, 9, 16, Plut. ser. num. vind. 7, Paus. 10, 4, 2. 36, 10. 3) V. des Iphitos aus Elis, Paus. 5, 4, 6. 4) S. des vorigen oder des Hämon od. Praxonides aus Elis, der die olympischen Spiele wieder herstellte. Ephor. b. Strab. 8, 358, Plut. Lyc. 1. 23, Paus. 5, 8, 5. 8, 26, 4, Phleg. fr. 1, Clem. str. 1, p. 145. Seine Statue, Paus. 5, 10, 10. 26, 2, sein Discus, 5, 20, 1. Seine Einrichtungen, τὰ περὶ τὸν Ἴφιτον, Plut. Lyc. 23. 5) Br. des Eurystheus = Ἶφις, D. Sic. 4, 48. 6) Anderer, Apd. 2, 5, 1.

Ἰφίων (ep. — — —, b. Pind. — ⏑ —), ωνος, m. Starke, 1) V. des Alcimedon, Pind. Ol. 8, 106. 2) Maler aus Korinth, Simon. 221 (IX, 757), Anth. XIII, 17.

Ἶφυς, m. nannte Dischelos den *Τῖφυς* in Argos, Schol. Ap. Rh. 1, 105.

Ἴχ, (ὁ), indecl., der Fl. Jemba in Asien, Menand. Prot. fr. 21.

Ἴχανα, f. Wünschelburg (s. St. B.), Städtchen in Sicilien, j. Icana unfern der Südspitze Siciliens, Ew. **Ἰχανῖνος**, St. B. s. v. u. s. Ἀκράγαντες.

Ἰχάρα, f. Insel im Persischen Meerbusen, Ptol. 6, 7, 47.

Ἰχθύας, α, m. Fisch (s. Ath. 8, 335, a, vgl. mit Theogn. can. 42, 28), S. des Metellus, megarischer Philosoph, D. L. 2, 10, n. 8. 11, n. 1., Ath. a. a. O.

Ἰχθυβόλος, m. Fischer, Eigenn. in Delos, Ath. 4, 178, a.

Ἰχθυόεσσα, f., b. Heracl. Pont. fr. 41 **Ἰχθυοῦσσα**, Fischhausen, früherer Name von Ikaros, Eparch. b. Ath. 1, 30, d, St. B. s. *Ἴκαρος*.

Ἰχθυοκένταυρος, m., Fischcentaur, Beiwort des Triton, Tzetz. Lyc. 34. 886. 892.

Ἰχθυοφάγοι, οἱ, b. Porph. abst. 1, 13 auch *ἰχθυοφάγα ἔθνη* genannt, u. bei Her. 3, 19 *οἱ Ἰχθυοφάγοι ἄνδρες*, Fischesser, Benennung von Küstenvölkern in Sina bis zum Meerbusen von Siam, Ptol. 7, 3, 2, Plut. fluv. 25, 1, Ael. n. an. 15, 8, St. B. s. *Ἀλεξάνδρειαι* u. *Δαμαῖοι*, an der Küste von Gedrosien, Arr. An. 6, 28, 5. Ind. 26, 2—32, 2, Strab. 15, 720. 726, Plin. 6, 23, 26, am persischen Meerbusen, Ptol. 6, 7, 14, Iub. b. Plin. 6, 28, 32, u. am *κόλπος Ἰχθυοφάγων*, Paus. 1, 33, 4, am arabischen Meerbusen u. in Aethiopien, Her. 3, 20—30, Strab. 15, 726. 16, 769. 770, ö., D. Sic. 3, 15. 40—46, Agath. mar. Erythr. 42—50, An. per. m. Erythr. 2—33, Marc. p mar. ext. 1, 11. 44, Iub. b. Plin. 6, 26. 31, 34.

Ἰχθύς, b. Thuc. u. Xen. **Ἰχθῦς**, ύος, (ὁ), Fisch, Fischhorn, 1) S. der Atergatis, Xanth. b. Ath. 8, 346, e u. Mnas. b. Ath 7. 301, d (hier *ἰχθύος* geschrieben). 2) *Ἰχθύες*, ein Sternbild, Nonn. 1, 180—33. 369, ö. 3) Vorgebirge in Elis, j. Cap Zanchi, Thuc. 2, 25, Xen. Hell 6, 2, 31, Strab. 17, 386, Ptol. 3, 16, 6, Agathem. 1, 15, Mel. 2, 3, Plin 4, 5, 7.

Ἰχθύων, m. Fisch, Telecl. b. Ath. 8, 335, a.

Ἴχναι pl., nach Cram. An. Ox. 1, p 48 **Ἰχναί**, b. D. Cass. 40. 12 **Ἰχνίαι**, Füßen od. Suckarb (s. St. B.), 1) St. in Mesopotamien, welche die Macedonier angelegt, Isid. m Parth. 1, Plut. Crass. 25, App. Parth. p. 243 ed. St. B., D. Cass. a. a. O. 2) Stadt in Macedonien an der Mündung des Arios, Her. 7, 123, St. B., nach Hesych. u. Suid. hieß auch ganz Macedonien *Ἰχναίη* (*χώρα*). — Eratosthenes nannte aber die Stadt *Ἄχναι* u. Philetas *Ἄχνη*, s. St. B., also Schaale od. Schaum, s. Hesych. s *Ἄχνη*. 3) St. in Thessalia Phthiotis, Strab. 9, 435. — Ew. **Ἰχναῖος**, St. B. s. v. u. s. *Αἰανή*, fem. *Ἰχναία*, St. B. Von ihr hatte die hier verehrte Themis den Namen *Ἰχναία*, ion. *Ἰχναίη*, Strab. a. a. O., H. h. Apoll. 94, doch verlegen St. B. u. Hesych. dieselbe nach Macedonien, u. scheinen überh. beide Städte für eins zu halten, während Andere, wie Diod Sard. 5 (IX. 405), wo die Nemesis so heißt, *ἰχναίη* schreiben u. es von *ἴχνος* ableiten, also die Spürauf.

Ἰχνοῦσσα, f., bei Paus. 10, 17, 1 **Ἰχνοῦσα**, Füßen (s. Paus. u. St. B. s. *Σαρδώ* u. *Τρινακρία*), früherer Name von Sardinien, Arist. mir. aud. 100, Paus. a. a. O., St. B., Plin. 3, 7, 13 Ichnusa, vgl. Sil. It. 12, 358.

Ἰχνοβάτης, m. Spitz (d. i. Spürnach), Hund des Aktäon, Ov. met. 3, 207.

Ἰψίκουροι, Volk in Ligurien, Theop. b. St. B. s. v. u. s. *Ἀρβαξανοί*.

Ἶψος, f., b. Arr. An. 7, 18, 5 u. Plut. Pyrrh. 4 **Ἰψός**, Kork, Stadt in Großphrygien bei Synnada, nach Reichardt j. Ipsili hissar, App. Syr. 55, Plut. Demetr. 38, Hierocl. 577.

Ἰώ (ῖ, nach Et. M. 206, 21 = *Εἰώ*), οὖς, acc. *Ἰώ*, bei Et. M. 206, 21 *Ἰῶ*?, bei Her. 1, 1. 2, 41, vgl. mit Plut. Her. mal. 11, **Ἰοῦν**, voc. (Aesch. Prom. 635—875, ö.) *Ἰοῖ*, (ἡ), Wendlern (so Welcker … schyl. Tril. Prometheus etc. p 127 u. 159, vgl. … Herdn. bei Et. M 206, 31) u. als solche Mond … Suid., Eust zu D Per. 92, Malal. 31, Chron Pasc … p 41, 13), Andere Kuh (s. Et. M. a. a. O.), … als Tochter des Inachus in Argos genannt, daher … bloß durch *ἡ Ἰναχεία κόρη* bezeichnet (Const. M… 2, 86), od. durch *παῖς Ἰνάχου*, Luc. d. mar. 7, … *Ἴναχος*, nach Hes. u. Acus. bei Apd. 1, 2, 3 u. … Herdn. *π. μον. λεξ.* 17 jedoch Tochter des Pei… nach Paus. 2, 16, 1, Apd. 1, 2 3 Tochter des Ias… (vgl. Plut. Her. mal. 14), nach Char. in Anon. de … cred. c. 15 T. des Alestor, u. nach Ist. in Clem. … str. 1, p. 322, c T. des Prometheus, od. nach Et. … 205, 36 T. des Kadmus. Sie wurde in eine K… verwandelt u. galt als = der ägyptischen Isis. H… 2, 41, Luc. d. deor. 3, D. Sic. 1, 24 Et. M. 476, … Man schrieb ihr Einfluß auf Schiffahrt u. Winde … Luc. d. mar. 7, u. feierte ihr in Argos ein Trauerf… Suid. Ihre Abbildung s. bei Paus. 1, 25, 1. — … Aesch. Suppl. 162—1065, ö., Eur. Phoen. 248—… Flgde. Sprichw. von Irrfahrten war: *Ἰοῦ δρόμος* … Ath. 14. 619, c.

Ἰωάβ, b. Ios. **Ἰώαβος** m. Hebräer, Enkel des … Ios. 7, 1, 3—8, 1, 4, Suid.

Ἰωάθαμ, b. Ios. 5, 7, 1 **Ἰωάθαμος**, m. (*Ἰωάθαμ* = *Ἰαὼ συντέλεια*, Hesych.), hebräischer Eigenn. N. T. Matth. 1, 9, Suid. s. v. u. s. *Ἀβιμέλεχ* u. … *βοάμ*.

Ἰωακείμ, bei Ios. **Ἰωάκειμος** und Ios. 10, 5, … **Ἰωάκιμος**, m. hebr Eigenn., a) S. des Iosias, … 10, 5. 2—6, 3 (sein Sohn *Ἰωάχιμος*, ebend. 10, 6, 7, 1). b) S. Jesu, Ios. 11, 5, 1. — Suid. S. *Ἰω… χείμ*.

Ἰωανάν, indecl. hebräischer Eigenname, N. T. Lu… 3, 27.

Ἰωάννα, ης, in Inscr. ας, f. gräcis. hebräis… Frauenname, N. T. Luc. 8, 3. 24, 10, Inscr. … 8769.

Ἰωαννάκιος *Κριτόπλης*, Anführer der Massag… Cinnam. 4 6 (148. 4), vgl. 8, Sp.

Ἰωάννης (⏑———, einmal in Anth app. … ——— dreisilbig). voc. *Ἰωάννη* (Ios. b. Iud. 6, 1), (ὁ), auch **Ἰωάνης**, Anth. 15, 12, Inscr. 4, 92… 9640, *Ἡοάννης*, Inscr. 4, 9071, *Ἰοάννης*, Inscr. 9230. 9857, gräcis. hebr. Eigenn., Johannes (Got… Gnade), 1) Hebräer, a) S. des Ananias, Ios. … Iud. 2, 20, 4, des Kareas, arch. 10, 9, 2—6, … Damas, b. Iud. 4, 3, 5, des Judas, arch. 11, … 1. des Sosa, b. Iud. 4, 4, 2, des Levi aus Gisch… b. Iud. 2, 20, 6—7, 8, 1. vit. 10—66, er u. … Leute, *οἱ περὶ τὸν Ἰωάννην*, b. Iud. 5, 1, … 2, 4, ö., od. *οἱ μετὰ Ἰωάννου*, ebend. 6, 2, … der Essäer, b. Iud. 2, 20, 4. 3, 2, 1, *Ἰωάννης* … *δης*, arch. 12, 6, 1—13, 1, aus Cäsarea. … *τὸν Ἰωάννην* b. Iud. 2, 14, 5, ein Anführer … 8, 15, 2. b) *Ἰ. ὁ βαπτιστής*, Ios. 18, 5, 2, N. … Matth. 3, 1—14, 10. Luc. 3, 2, ö., Anth. 1, … c) S. des Zebedäus, ein Apostel u. Evangelist … Matth. 4, 21. 10, 2. Marc. 3, 17. Ioann. 1, 35. … M. 532, 21, Suid. d) *Ἰ. ὁ ἐπικαλούμενος* … N. T. act. ap. 12, 12—3, 5. e) Anderer: act. ap. 4, … — Denkmal in Jerusalem, *τὸ τοῦ Ἰωάννου μνημεῖον* … Ios. b. Iud. 5, 9, 2. — 2) Antiochener, a) mit dem Beinamen *Μαλέλα* od. *Μαλέλης*, Geschichtschreiber. … hist. 5, 832, Codin. de aed. Const. p. 118, …

52. Suid. s. δσῃ; ε, fr. ed. Müller IV, 585—622.) Anderer, ὁ ῥήτωρ, Euagr. 1, 16—4, 5. (Anderer, zetz. Lyc. 111. 835. Chil. 6, 61. 581.) c) ὁ σχολαστικός, später Patriarch von Konstantinopel, Verf. n Νομοκάνων in bibl. jur. can. Par. 1661. d) χρυσόστομος, Suid. 3) von Epiphania, Euagr. 24, fr. ed. Müller IV, 272—276. 4) aus Cypern, eines Stephanus, Anth. VII, 679. 5) Epidamnier, nth. VII, 697. 698. 6) aus Damascus, mit dem Beinamen Μανσούρ, Suid. 7) Kappadocier, unter Justinian, Suid., Procop. Pers. 1, 24. 8) Lydier, mit dem Bin. Φιλαδελφεύς, Schriftsteller, Suid. 9) Alexandriner, mit dem Beinamen Φιλόπονος, Grammatiker, uid. — Andere Grammatiker, Anth. XV, 1. —)arar, Et. M. 302, 32. 10) Anführer der Armenier, seo; h. Byz. in Phot. bibl. 64. 11) Präfekt von Illyrien, Menand Prot. fr. 48. 12) Herrscher in Rom, nth. app. 336. — Olymp. Theb. 41. 46, Io. Ant. fr. 5. 13) Athener, Schol. Dem. 2, 3. 14) Vandale, Ant. fr 206. 15) ὁ Σκύθης, mit dem Beinamen κυρτός, Eust. Epiph. fr. 6. — Io. Ant. fr. 213. 214.) Beamte unter den spätern Kaisern, Zos. 5 40. — ulch. Philad. fr. 18. — Menand. Prot. fr. 46. 17) κομμεντίολος, Menand. Prot. fr. 15—17. 18) S. Timostratus, Beamte unter Chosroes, Ioann. piph. fr. 5 19) S des Theodosius, Anth. VIII, 1.) viell. Vater von Theodosius II., Eun Sard. 85.) Ἰ. Βαρβούκαλλος, Dichter der Anthologie, Anth. ,55 — Plan. 327, tit. — anderer Dichter, Anth. VII, 5—612, Et. M. 755, 24. — Mönch aus Euchaite . Theodosiopolis, Ἰ. Κόμνηνος, A., f. Fabr. bibl. 1, 516. 582. T. VIII, p. 610. 627 ff., XI, 644. 3. XIII 576. — Ἰ. Στοβεύς, Suid. 22) Anderer, th. I, 35 — IX, 712, ö. — Zos. 5, 23. 24. — m. v. Isid. 192. — Baumeister aus Byzanz, f. üller Kunstarch. S. 212. — Inscr. 2, 2712.

Ἰωαννήκιος, διάκονος, Inscr. 4, 9408, Sp. bnl.:

Ἰωαννίκιος, m., ὄνομα κύριον, Suid., Nic. Br. 9 = Βασίλειος ὁ Κουρτίκης. Inscr. 4, 9020.

Ἰωαννίνα, f. T. des Belisar, Proc. h. a. 4 (34, 21),

Ἰωαννῖται, Socr. h. e. 6, 18, 15, 16. 7, 25, 2, Soz. 8, 21, Sp.

Ἰωαννίτζης, Ephr. mon. 6032, Sp.

Ἰωάς, b. Ios. **Ἰώασος**, m., a) Vater des Gideon, 5. 6, 2. b) S. des Ochozias, Herrscher von Juda. 9, 7, 1—8, 4. c) S. des Ἰώαζος (f. Ios. 9, 8, 1. 5), rscher über Israel, Ios. 9, 8, 6—9, 3, Suid.

Ἰωάχαζ, b. Ios. **Ἰωάχαζος**, m. König der Juden, 10, 5, 2, Syncell. 75, d.

Ἰωάχης, m. Mannsn., Galen. Bei Ios. heißt 10, 2 ein Hebräer Ἰώαχος.

Ἰώβ, (ὁ), indecl., hebr. Eigenn., der nach Alex. 12 früher Ἰωβάϑ hieß Suid. s. v. u. s. Κασσία, r. mon. 1233, Genes. 33, 13, Inscr. 4, 8947, f, Buch Hiob, Et. M. 682, 27, N. T. ep. Jacob. 5,

Ἰωβάρης, m. westl. Nebenfluß des Ganges, jetzt Jumna, = Jomanes bei Plin. 6, 22, 69, Megasth. rr. Ind. 8, 5, f. Διαμούνας.

Ἰωβαρῖται, pl., Volk in Arabia Felix, Ptol. 6, 24.

Ἰώβας, m. Schriftsteller, = Ἰόβας, Hesych. s. ...ρτη.

Ἰωβινιανός, m. Inscr. 4, 9458.

Ἰώβιος, m. späterer Mannsn., Schriftsteller, Phot. cod. 222.

Ἰωγάνα, St. auf Taprobane, Ptol. 7, 4, 3.

Ἰωδαέ, indecl., hebr. Eigenn., Suid. (LXX 2 Paral. 10).

Ἰώεσδρος, m. ὄνομα κύριον, Suid.

Ἰωήλ, indecl., hebr. Eigenn., b. Ios 6, 3, 2 **Ἰώηλος** (ἀγαπητὸς Κυρίου, Hesych.), 1) Prophet, N. T. act ap. 2, 16, Suid. 2) byzantin. Grieche u. Geschichtschreiber, f. Fabr. bibl. gr. VII, p. 773.

Ἰωθάμ, indecl., hebr. Eigenn., Suid., b. Ios. 10, 8, 6 **Ἰώθαμος**.

Ἰώθων, m. ὄνομα κύριον, Suid.

Ἰώλ, b. Ptol. 4, 2, 5 Ἰὼλ Καισάρεια, Stadt in Maur. it. Caesar, j. Tuis, Strab 17, 831.

Ἰώλκιος, m. áh l. Schönfelder (Furchauer), Athener, Thuc. 5, 19.

Ἰωλκός (ῐ), οῦ, (ἡ, so in Eur., Ap. Rh., Simon., Strab., Apd., D. Sic., Plut. Nic. Dam., Ath. u. A. stets. nur in Schol. Pind. N. 3, 55 steht auch einmal ὁ), Furchau, Klosfeld (ἰῶλκα = αὔλακα, Hesych.), alte St. in Magnesia (Thessalien) am pagasäischen Meerbusen, Sammelplatz der Argonauten, Hes. th. 997, Ap. Rh. , 906—3, 1161, ö., Orph. Arg. 837. 1377, Sim. fr. 25 (53 ed. B) in Schol. Ap. Rh. 1, 763, Eur. Alc. 249 u. Schol. Med. 484, Theocr. 13, 19, Her. 5, 94, Scol. 65, Arist. in Schol. Aristid. p. 105 ed. Fromm., Apd. 1. 8, 2. 9, 11, Strab. 9, 414—438, D. Sic 4, 42 Plut. Demetr. 53, Ath. 11, 468. d, Paus. 4, 36, 1, Ptol. 3, 13, 16, Zen. 4, 92, Hesych., Nic. Dam. fr. 56, b. Pind. I. 8 (7), 87 u. P. 4, 187 Ἰωλκοῦ πεδίον oder χϑών. Ew. **Ἰώλκιος**, Strab. 1, 45, Schol. Ap. Rh. 1, 763, fem. Ἰωλκία, St. B. Auch als Adj. γῆ od. χϑών, Eur. Med. 7. 551, τύμβος, Call. h. 3, 208. Fem. **Ἰωλκίς**, γαῖα, Ap. Rh. 1, 572, u. allein als Umgegend, Anth. IV, 3. Doch gab es auch ein **Ἰωλκιάς** nach St. B. u ein **Ἰωλκῖτις** Θεσσαλία, Schol. Ap. Rh. 3, 1090, sowie endlich ein Adj. **Ἰωλκιακός**, Ov. met. 7, 158. 2) Eigenname, S. des Amyrus, nach welchem die Stadt benannt sein soll, St. B.

Ἴωλον ῐ), n. Schwarzenberg, Gebirge in Perrhäbien, St. B. Ew. **Ἴωλοι**, wie St. B. in Il. 2, 7.9 statt Ἐνιῆνες auch gelesen fand.

Ἰωμάνης, m., f. Ἰωβάρης.

Ἰώμουσα, f. St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 46.

Ἴων, Ἴωνος, einmal u. zwar St. B. s. Ἰόνιον auch Ἴονος, wo jedoch nach Schol. u. Eust. zu D. Per. 94 wohl richtiger Ἰάονος gelesen wird, voc. (Plat. Ion 530, b — 542, b, ö.) Ἴων, (ὁ), Feyl = Veilchen oder Blau (d. i. veilchenblauen oder dunkeln Auges, so nach Ath. 15, 681, d. 683, a, oder Wander, so nach Eur. Ion 663. 802. 838, u. Ilgen de trib. Att. 58. Andere anders, da ι lang ist, viell. Pfeil doch paßt der Name des Flusses am besten zu ἴον, Blaubach, eigtl. Feilbach d. i. Veilchenbach). 1) S. des Apollo u. der Kreusa. Plat. Euthyd. 302. d, Arr. An. 7, 29, 3, St. B. s. Ἰωνία, Arist. b. Harp. s. Ἀπόλλων, Harp. s. βοηδρόμια, S. des Xuthus, Stammvater der Ionier und Heros der Ioniden, Her. 5, 66 — 8, 44, ö., Apd. 1, 7, 3, Strab. 8, 383. 9, 397, Dicae. descr. Gr. 3, Palaeph. 36, 2, Ath. 15, 681, d. 683, a, Paus. 1, 31, 3. 7, 1, 2—5, St. B. s. Ἑλίκη u. Αἰγικόρεως, Iambl. v. Pyth. 243, Con. 27, zum Unterschiede von den Folgenden ὁ παλαιός genannt, Plut.

Colot. 81, Person in Eur. Ion, Eur. Ion 74. 81, ö., Strab. 8, 356. Sein Denkmal, Paus. 7, 1, 5. 2) S. des Gargettus, Paus. 6, 22, 7. 3) S. des Physkus, Lokrer, Hecat. in Herdn. π. μον. λέξ. 2, 41 (?). 4) V. des Adrias, Schol. Dion. Per. 94. 5) Chier, a) S. des Orthomenes, tragischer Dichter, der daher bald ὁ Χῖος (Ath. 2, 35, e — 14, 634, c, ö., Plut. Thes. 20, Paus. 5, 14, 9, D. L. 1, 11, n. 7—8, 1, n. 5, Long. subl. 33), bald ὁ ποιητής, Ath. 10, 426, e — 13, 603, e, Plut. Per. 5. Cim. 5. fort. Rom. 1, bald ὁ τραγικὸς ποιητής, Plut. cons. Apoll. 22, bald ὁ τραγικός, Ath. 7, 318, d — 13, 603, e, Strab. 14, 645, Zen. 5, 68, Phil. omn. prol. lib. 19, oder ὁ τραγῳδιοποιός, Ath. 6, 258, f — 15, 690, b, vgl. mit Paus. 7, 4, 8, od. auch ὁ Χῖος ὁ ποιητής, Ael. v. h. 2, 41, heißt, u. auch als Philosoph, Iso. 15, 268 u. Harp., und als Grammatiker, Et. M. 574, 6, genannt wird. Vgl. Ar. Pax 835 u. Schol., Arist. met. 4, 28, Folgde. b) Vater des Tydeus, Thuc. 8, 38. 6) Ephesier, Rhapsode, nach welchem Platons Ion benannt ist, Plat. Ion 530 — 542, b. 7) ein Platonischer Philosoph, mit dem Beinamen κάνων, Luc. philops. 6. conv. 7. 8) ein Erzgießer (Ol. 114), Plin. 34, 8, 19. 9) ein geliebter Knabe des Perseus, Plut. Aem. Paul. 26. 10) Anderer, Anth. IX, 82. 11) Antiochier in Athen, Ross Dem. Att. 192. 12) Inscr. 2, 3140, 7. 3142. III, 46. 13) (Blaubach) Fluß in Macedonien, Strab. 7, 327. S. Ἴωνες.

Ἰωνάθης, ου, ὁ, hebr. Eigenn., Suid., z. B. S. des Saul, Ios. arch. 6, 6, 2 — 12, 8, des Absalon, Ios. arch. 13, 6, 8, des Ananus, Abiotharus, Osias, Samas, Sisenna, Ios. arch. 18, 4, 3. 7, 9, 2. 14, 14, 10. 7, 8, 3. 12, 2. vit. 38, Ἰων. Ἀπφοῦς, Ios. arch. 12, 6, 1— 13, 6, 5, ö., er und seine Leute, οἱ περὶ τὸν Ἰωνάθην, 13, 1, 4. 6, 2. — der Pharisäer, Ios. vit. 39—61, er und seine Partei, οἱ περὶ τὸν Ἰωνάθην, Ios. vit. 40— 60, ö. — Andere: Ios. arch. 20, 8, 5. — b. Iud. 6, 2, 10. — 7, 11, 3. vit. 76.

Ἰώνακα, St. in Persis, Ptol. 6, 4, 2.

Ἰωνάμ, m. indecl., hebr. Eigenname, N. T. Luc. 3, 30.

Ἰωνᾶς, ᾶ (ὁ), hebr. Eigenname (ἑρμηνεύεται: ὑψίστου πονοῦντος, ἢ περιστερά, Hesych.), ein hebr. Prophet, Ios. 9, 10, 1. 2, N. T. Matth. 12, 39— 16, 4, Suid. — Inscr. 4, 8724.

Ἰωναχείμ, (ὁ), indecl., hebr. Eigenn., König der Juden, Alex. Pol. b. Eus. pr. ev. 9, c. 39. S. Ἰωαχείμ.

Ἴωνες, (ῐ), ων, (οἱ), sg. (D. Hal. rhet. 11, 5, Charit. 4, 5. 6, 9) Ἴων, (viell. = Blauer, s. Ἰωνία), zsgz. aus Ἰάονες, w. s., 1) als Adj., ἄνδρες, Her. 4, 98—9, 98, Polyaen. 1, 30, 6, βασιλῆες, Bacchyl. fr. 42. 2) Subst., die Jonier, einer der Hauptstämme der Griechen (Ath. 14, 624, c), nach Ἴων n. 1, w. s., benannt (s. Her. 5. 66. 7, 94, Eur. Ion 1588, Strab. 8, 383, Paus. 7, 1, 4, Apd. 1, 7, 3, Palaeph. 36, 2, Eust. zu D. Per. 820, Hesych.), welche zunächst in Attika u. Megara wohnten, Her. 1, 143. 147. 8, 44 — 48, Thuc. 1, 12. 2, 15, ö., Iso. 4, 122, Strab. 8, 388, Arist. b. Harp. s. Ἀπόλλων, Paus. 7, 1, 9 — 2, 2, Schol. zu Il. 13, 685, u. dann nach Aegialos auswanderten, Her. 7, 94. 8, 73. 9, 26, Strab. 8, 374, Paus. 7, 1, 5. 6—6, 1, Palaeph. 36, 2, von wo sie später zum Theil wieder nach Attika zogen. Her. 8, 44, zuletzt aber namentlich ihren Sitz auf der kleinasiatischen Küste hatten (οἱ νῦν Ἴωνες, Ath. 14, 625, b). s. Her. 1, 147, Thuc. 1, 95. 3, 104, Iso. 4, 156, Anacr. 82, Flgde, und nun oft mit Αἰολέες zusammen genannt werden, Her. 1, 141 — 6, 98, Xen. Cyr. 6, 2, 10, Hell. 3, 4, 11. 4, 3, 17. Ages. 1, 14. 2, 11, D. Sic. 11, 3. 37, App. Syr. 1. b. civ. 2. 89, u. mit den Doriern, denen sie aber auch entgegengesetzt werden. Her. 1, 139. 7, 95, Thuc. 6, 82 (D. Hal. Thuc. 48), D. Hal. 4, 25, Scymn. 298, D. Sic. 12, 42, Plut. Per. 17, besonders in sprachlicher Beziehung, Apoll. de pron. 73, b. ö., Et. M. 770, 22, A., weil sie einen besonderen Dialekt sprachen, Et. M. 495, 32, Eust. Hom. 1576, 56. Et. Gud. 476, 28, ö. Sie zerfallen nun in οἱ ἐν τῇ ἠπείρῳ u. οἱ τὰς νήσους ἔχοντες, Her. 1, 169, u. das Jonische Meer (s. Ἰόνιος) heißt wohl auch von ihnen ἡ Ἰώνων θάλασσα, Paus. 7, 5, 6. Ihren Charakter bezeichnet unter andern das Sprichwort: οἱ Ἴωνες ἐλεύθεροι μὲν κακοί· δοῦλοι δὲ ἀγαθοί, Apost. 12, 51, vgl. mit Plut. apophth. Lac. s. Callicrat. 3. Agesil. 64. reg. apophth. Ages. 1.

Ἰώνη, f. (ῐ), 1) Viola, eine der Erzieherinnen des Dionysos, Nonn. 14, 221 (Herm. conj. Ἰηνώ). 2) Wandersleben (s. Ἰώ, vgl. mit St. B. u. Eust. zu D. Per.). a) Name der Stadt Antiochia παρὰ Δάφνην. Ew. Ἰωνίτης od. Ἰωναῖος, St. B. b) Name der Stadt Gaza, St. B. s. Γάζα u. Ἰόνιος, Eust. zu D. Per. 92.

Ἰωνία (ῐ), (ἡ), ion. (Her. 1, 146 — 9, 106) Ἰωνίη, nach Strab. 9, 397 u. A., vgl. mit Ath. 15, 681, d, nach Ἴων benannt, also Blauen?, nach Ios. 1, 6, 1 nach Ἰωυάνης, 1) Jonien, wie früher Attika u. Megara (Strab. 9, 392. 397, Plut. Thes. 25, St. B.) und dann Αἰγίαλος hieß, Strab. 8, 383, bis die Landschaft an der kleinasiatischen Küste zwischen Karien u. Aeolis so genannt wurde, Her. a. a. O., Aesch. Pers. 771, vr. Eur. 918, Thuc. 1, 2, Plat. Theaet. 179, d. conv. 182, b. Theag. 129, d, Xen. Cyr. 8, 6, 7. Hell. 3, 2, 14. 5, 1, 28, And. 1, 76, Lys. 6, 6, Iso. 4, 135. 15, 108, Dem. 59, 108, Flgde, dah. es bald mit Καρία, Herdn. 6, 2, 2. 4, 5, bald mit Αἰολίς, Pol. 21, 10, Arr. An. 1, 22, 3. 7, 9, 7, bald mit Λυδία, Iso. 4, 165, Plut. Ant. 30, Strab. 1, 58, Charit. 4, 6. 5, 8, verbunden erscheint, u. es D. Cass. 49, 44. 58, 25. 59, 28 von Hellas unterschieden wird. 2) (Viola), Name einer Hetäre, Phot. 119, 13, b. Hesych. Ἰωνιά.

Ἰωνίας, m. (Jonier), Mannsn., And. 1, 13.

Ἰωνιάς, άδος, f. ionisch, νύμφαι, Nic. b. Ath. 15, 681, d. 6 3, a, Strab. 8, 356.

Ἰωνίδαι, f. Blaue (s. Ἴων u. Ἰωνία), attischer Demos zur ägeischen Phyle. Ew. Ἰωνίδης, St. B. Hesych., Phot., Inscr. 115. III, 19. 183. 297, 5. 6. 308, 2, Ross Dem. Att. 8. 92; u. aus. nach, in Jonidai ἐξ, εἰς, ἐν Ἰωνιδῶν, St. B.

Ἰωνίζω, a) ionische Sitten nachahmen. Schol. Clem. Al. paed. 2, 10, p. 388. b) den ionischen Dialekt sprechen, Phot. bibl. p. 45, 21 — St. B.

Ἰωνικολόγος, m. Bezeichnung eines, der ionische Gedichte vorträgt, Ath. 14. 620, e.

Ἰωνικός, ή, όν, in Inscr. 3, 5921, A Εἰωνικός, 1) Adj., ionisch, nach Suid. überh. = Ἑλληνικός, Ἀθηναῖος, ἀρχαῖος, insbes. παραλία, Strab. 14, 621, ἀποικία, Plut. v. Hom. 1, 3, Tat. adv. Gr. 49, Sync. p. 180, Clem. Alex. str. 1, 188. A., κτίσις, Scymn. 920, An. p. pont. Eux. 27, Eust. zu D. Per. 828, πόλις, Xen. Hell. 3, 1, 3. 2, 17. An. 1, 1, 6, Arr. An. 1, 18, 1. 5, 6, 4, Strab. 14, 633, St. B. s.

ς, Σῦρος, An. p. pont. Eux. 18, A., θάλασσα, όνιος, Them. or. 18, p. 167, ἔθνος, γένος, φύ-, Her. 1, 56 — 8, 19. 46, 5. Scymn. 988, D. Hal. 6, 2, Anon. p. p. Eux. 27, ἀνήρ, Ar. Pax 46, παιδισκάριον, ἀνδράποδα, Them. or. 20, p. , Heliod. 7, 19. 8, 9 ξένη, Plut. Phoc. 19, ποι-. Plat. Tim. Locr. 104, d, Ath. 14, 625, c, βίος, legg. 3, 680, d, τρυφή, Zen. 5, 67, Plut. prov. Lyc. 4, u. sprichw. γέλως Ἰωνικός, Greg. C. L. 5. Mac. 2, 94, Apost. 5, 38, Diogen. 3, 87, denn κόν galt = τρυφερόν, κατεαγός, Hesych., νόμος, ἁρμονία, μέτρον, ῥυθμοί, Her. 3, Luc. Harm. 1, D. Hal. comp. verb. 4. de vi 43, ὄρχησις, Ath. 1, 22, b. 14, 629, e, ὑπο-ατα, Et. M. 192, 17, περιδέραια, Luc. d. mer. τρόπος, γενική, St. B. s. Κάτρη, Κάλλατις, Daher subst. (τὸ) Ἰωνικόν, ionische Sprech-, St. B. s. Γέλα, Luc. Imagg. 15, An. Ox. 1, 13 γραφή, St. B. s. Ἰτίαια, ῥῆσις, ῥῆμα, Pac. 930, Ath. 10, 578, b, γράμματα, Her. 5, ποιήματα, Ath. 14, 620, e. φιλοσοφία, D. L. om. n. 10. 1, 11, n. 8. 8, 1 n. 1. Adv. Ἰωνικῶς, = ἁβρῶς, Ar. Thesm 1 3, Harp., Suid. b) in dem Dialekt, Ar. Pac. 933, St. B. s. Τεγύρα, 2) Eigenn., a) Athener, Inscr. 190. 193. b) eines Arztes aus Sardes, Eunap. v. Soph. p.

Ἰώνιος, a) = Ἰόνιος, w. s., vgl. mit Lob. zu n. p. 713, 1) Adj., πέλαγος, Ptol. 3, 1 80. 2. 12, 2, Hesych. b) Ἰωνία χώρα = Ἰωνία, 2) Eigenn., Inscr. 2, 3341.

Ἰωνίς, ίδος, f. (ῐ), 1) Adj. fem. ionisch, αἶα, D. Per. 553, Suid., νῆσος, D. Per. 533, πό-Xen. Hell. 3, 2 12, νύμφαι, Paus. 6, 22, 7, f. ἑταίρα, Plut. Alc. 36. Crass. 32, φωνή, 2, 376, nach Hesych = Ἑλληνική. 2) Subst., die Jonerin, Plut. Luc. 18. b) Name einer Hetäre, im. ep. 26, s. Anth. v, 6. c) Frauenn., Wesch. u. Inscr. D. 154.

Ἰωνιστί, Adv. auf ionisch, Apoll. adv. p. 572,

Ἰωνῖται, (οἱ), Volk in Syrien Paus. Damasc. b. p. 37, 17 = Ἰῆται, An. in Cram. An. Par. II, 8.

Ἰωνόπολις, εως, f. St. in Paphlagonien, = Ἀβώ-τεῖχος, Luc. Alex. 58, An. per. p. Eux. 19. 20, epit. per. Menipp. 9.

Ἰωξίππη, f. = Διωξίππη, w. s., Et. M. 426, 47, Path. 1, 97.

Ἰωξος, m. Feind (eigtl. Verfolger), S. des Mela-, Enkel des Theseus. Von ihm führte sein Ge-t den Namen Ἰωξίδαι u. (fem.) Ἰωξίδες, Plut. 8.

Ἰωπίς, ίδος, f. (s. Arcad. 38, 15), ähnl. Schauen-. Landschaft in Lakonika, Herdn. b. St. B.

Ἰώπολις, εως, (ἡ), Wandelstein (nach der Ἰώ nt. Eust. zu D. Per.), St. in Syrien b. Anti-Eust. zu D. Per. 918, Paus. Damasc. b. Malal. 17 u. 198, Io. Ant. fr. 6, 14. Ew. Ἰωπολῖται, Damasc. b. Malal. 37.

Ἰωράμ, (ὁ), indecl. hebr. Eigenn., b. Ios. Ἰώ-ς, u. eben so auch b. Suid., 1) S. des Azarias, in Israel, Ios. 10, 8, 6. 2) S. des Josaphat, K. Israel, Ios. 18, 15, 3. 9, 5, 1—3, N. T. Matth. 3) S. des Ochozias, Enkel des vorigen, Suid. des Achabus, Ios. 9, 2, 2 u. ff.

Ἰωρείμ, m. indecl. hebr. Eigenn., N. T. Luc. 3, 29.

Ἴωρον, n. Wartburg, St. der Ἴωρες in Macedonien Ptol. 2, 13, 29. [2) v. l. für Κάρες, w. s., b. No n. 26, 166.]

Ἰωσάδωκος, m. ein hebräischer Hoherpriester. Ios. 10 8, 5.

Ἰωσάφ (?), m. Inscr. 4, 8839, 4, Sp.

Ἰωσαφάτ, indecl. hebr. Eigenn., b. Ios. Ἰωσάφατος u. 8, 12, 6 u. 15, 3 auch Ἰωσαφάτης, (ὁ), 1) S. des Anam, Suid., Ios. 8, 2, 6 — 9, 3, 2, 5. 2) S. des Asaph, N. T. Matth. 1, 8. 3) S. des Achiles, Ios. 7, 5. 4.

Ἰωσεδέκ, indecl. hebr. ὄνομα κύριον, Suid.

Ἰωσείας, (Iosias), Inscr. 4, 8613, B, II, III, Sp.

Ἰώσηπος, (ὁ), bei Phil., Alex. Pol, Io. Ant., N. T. u. Suid, u. Inscr. 4, 8948, c. 9842. 9370, auch hebr. indecl. Ἰωσήφ, in Inscr. 4, 9021 Ἰώσηφος (nach Phil. mut. nom. 14. somn. 2, 6 πρόσθεμα, od. Phil. Ios. 6 Κυρίου πρόσθεσις), 1) S. Jacobs, ὁ πάγκαλος (Suid.), s. Ios. arch. 2, 2. 1 — 9, 1. c. Ap. 1 32, Alex. Pol. b. Eus. pr. ev. 9, 2. 23, Ioann. Ant. fr. 11, Phil. deus immut. 25. sobr. 3. migr. Abr. 4 — 37, 5. leg all. 84. 85. somn. 2, 6. quod det. potiori insid. 7, N. T. Ioh. 4, 5. act. ap. 7, 9. apoc. 7, 8. Er hieß auch Ψονθομφανήχ, Phil. mut. nom. 15. 2) Vorfahren u. Verwandte von Jesus, N. T. Luc. 3, 24. 26. 30. Matth. 13, 55. Marc. 6, 3. — Vater von Jesus, Suid. s. Ἰησοῦς, N. T. Matth. 1 16, 5. 3) J. von Arimathia, N. T. Matth. 27, 57. Luc. 23. 50. 4) S. des Antipater, Ios. arch. 14. 7, 3 — 14, 6, b. Iud. 1, 13, 8 — 17, 1, 5. 5) B. des Herodes, Ios arch. 17, 10 9. — b. Iud. 1, 28. 4. 2, 5, — b. Iud. 1, 22, 4. 6) verschiedene andere Juden: a) mit dem Beinamen Καβί, Ios. arch. 20, 8, 11. 9, 1. b) Ἰώσ. Καϊάφας, Ios. arch. 18, 2. 2. 4, 3. c) Βαρσαββᾶς, Ἰοῦστος, N. T act. ap. 1, 23. d) Ἰώσ. Βαρνάβας, Cyprier, N. T. act. ap. 4, 36. e) Ios. arch. 12, 4, 2—7. — 12, 8, 2. 6 —; 20, 1, 5 — 17, 6, 4 —; 14, 12, 8 —; b. Iud. 6, 5, 1 —; 2, 20, 3 — 2, 20, 4 —; 6, 2, 2 —; b. Iud 2, 20, 4. —; 4, 1. 4. 9. vit. 37 (οἱ περὶ τὸν Ἰώσηπον). 7) Großvater des Flav. Josephus, Ios. vit. 1. 8) Flavius Jos., S. des Matthäus, Geschichtschreiber, Suid. s. v. u. 5., St. B. s. Ἄμανον, Φιλαδέλφεια, 5., D. Cass. 66, 1, Et. M. 442, 51. 732, 48, Stob 39, 63. 43, 17, Ios. b. Iud. 2, 20, 5 — 7, 11, 3, 5. vit. 1 u. ff., er u. seine Leute: οἱ περὶ τὸν Ἰώσηπον, Ios. b Iud. 3, 6, 3. 7, 20. 34. — Andere: Inscr 3, 5861, 8. S. Fabr. bibl. gr. v, 59. vi, 131, u. vgl. Ἰόσαιφος.

Ἰωσῆς, Inscr. 4, 8948, b, Sp.

Ἰωσηφιακός porticus, Const. P. 2, 9 (542, 18), Sp.

Ἰωσήφιος, Proc. Va. 2, 15, Sp.

Ἰωσίας, m., in N. T (Matth. 1, 10. 11) Ἰωσείας, S. des Amosos, K. von Juda, Suid., Ios. 10, 4, 1 — 5, 2.

Ἰωσούβακος, m. S. Abrahams, Alex. Pol. b. Ios. 1, 5, 1.

Ἰῶτα, (ῐ), Bezeichnung des 9ten Gesanges der Ilias, Anth IX, 385.

Ἰωτάβη, f. Insel des rothen Meeres bei Arabien, j. Jaboa, Malch. Philad. fr. 1, Procop b. Pers. 1, 19, Thphn. chr. 218, 11 S Ἰωτάπη.

Ἰωτάλινος (?), m. Name eines sicilischen Weines, Ath. 1, 27, d.

Ἰωτάπατα, pl., b. Ios. b. Iud. 3, 7, 3. 8. 28 u. St. B. auch **Ἰωταπάτη,** (ἡ), St. in Galilaea inferior, Ios. b. Iud. 2, 20, 6. 3, 6, 1, Suid., St. B. Einwohner **Ἰωταπατηνός,** Ios. b. Iud. 3, 7, 6, St. B., Suid.

Ἰωτάπη, (ἡ), 1) T. des Meder Artavasdes, D. Cass. 49, 44. 51, 16. 2) T. des Sampsigeramus, Ios. 18, 5, 4. 3) u. 4) T. des Aristobulos u. des Antiochus, Ios. 18, 5, 4. 5) Inscr. 1554. 3, 4278, f, 4, Add. 6) arabische Insel, = *Ἰωτάβη*, Ptol. 5. 8, … Plin. 5, 27, 22. S. *Ἰοτάπη* u. *Ἰωτάβη*.

Ἰωταπιανός, m. Herrscher im Orient, Zos. 1, …

Ἰωτάππη, = *Ἰωτάπη*, Inscr. 3. 3822, c, Add.

Ἰωτόμης, m. Armenier (?), Suid. s. v. u. s. ἐπα… *λάξας*.

Ἰωάνης, m., nach Ios. 1, 6, 1 Stammvater der Ionier.

Ἰώνυμος (?), Suid.

K.

Κάανθος, m. Brandner, S. des Okeanos, Paus. 9, 10. 5. 6.

Καβάδης, m. K. der Perser, Agath. 4, 27, Eust. Epiph. b. Euagr. 3, 37, Suid., Phot. 22, a, 16, Proc. b. Goth. 4, 26, ö. S. *Κωάδης*.

Κάβαιον, n. Vorgebirge der Ostimier, Strab. 1, 64.

Καβακηνός, nach Didym. b. St. B. s. *Ἀγάθυρσοι* ursprüngl. Namensform für *Καβασσός*.

Κάβαλα, *τά*, Ort, wo Dionysios, Tyrann von Syracus, die Karthager besiegte, D. Sic. 15. 15.

Καβαλάκα, Hauptstadt von Albanien, Plin. 6, 10, 11, s. *Χαβάλα*.

Κάβαλες, pl., libyscher Volksstamm, Her. 4. 171 (wo Stein in Vind. Herod. spec p. 10 mit codd. *FK Βάναλες* vorzieht, wie jetzt Nonn. 13, 576 gelesen wird, indem er Ptol. 4, 7, 35 *Βαχαλῖτις* vergleicht, u. ebenso Ptol. 4, 5, 21 *Βακάλαι* für *Βακάται* lies't, vergl. mit Hdn. *π. μον. λέξ.* p. 11, 20, wo Lehrs *Βάκαλα* u. *βάκαλ* liest, b. Choerob. Theodor. p. 234).

Καβάλης, m. Berl. Akad. 1844, 278, M.

Καβᾶλίς, *ίδος*, (ἡ), bei St. B. s *Νάρμαλις* **Κάβαλις** betont, was Lob. path. 96 vorzieht, nach Alex. Pol b. St. B. **Καβάλισσα,** b. Ptol. 5, 3, 8. 5, 6 **Καβαλία,** Stadt (*πόλις*) u. Landschaft zwischen Lycien u. Pamphylien, Strab. 13, 629—631, St. B. Ew. **Καβαλεύς,** Hecat. b. St. B., u. St. B. s. *Νάρμαλις* (wie es scheint von *Κάβαλα*), nach Strab. 13, 630 = *Σόλυμοι*, b. Her. 3, 90 heißen sie **Καβάλιοι** u. 7, 77 **Καβηλέες,** v. l. *Καμηλέες*.

Καβαλίτη *ἡ νάρδος*, d. i. der Landschaft Kaboul (Ptol. 6, 18, 3 *Καβολῖται*?), Anon. (Arr.) per. m. Erythr. 48.

Κάβαλλα, (*τά*), Roßau?, Ort in Armenien, Strab. 11, 529. — Kastell, Cinnam. p. 42, 21. 23.

Καβάλλα, s. *Καβύλη*.

Καβαλλάριος, m. ein Gesandter der Gothen, Proc. Goth. 3, 2.

Καβάλλινον, n. = *Καβύλλινον*, s. Ptol. 3, 8, 17.

Καβάλλιος, m., s. *Καβάνιος*.

Καβαλλίων, *ωνος* (Roßleben?), St. der Kelten am Druentios, Strab. 4, 179. 185. S. *Καβελλιών*.

Καβαλλώνυμος, m. Theodor. Stud. p. 405, B, Sp.

Κάβανα, pl. 1) Ortschaft der Oriten, Arr. Ind. 23, 2. 2) *Κάβανα ἢ Κανάνα*, St. der Nareiten in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 14.

Καβανδηνή, *ἡ χώρα*, Landschaft in Susiana, Pt… 6, 3, 3. S. *Καμβαδηνή*.

Καβάνιος, m. (Letronne *Καβάλλιος*, s. *Κα*… *λίων*), Inscr. 3, 4838, a, Add., Sp.

Καβαρεῖς, pl. celtisches Volk, Paus. 1, 35, 3.

Κάβαρνος, m. (Lämmermann, eigtl. … [Opfer]lämmer verbrennend), Priester der Demeter … Paros, Nican. b. St. B. s. *Πάρος*, Inscr. 2384 … Böckh dazu. Von ihm hießen die Priester der De… ter auf Paros: *Κάβαρνοι*, Hesych., Antim. fr. … B, p. 76 ed. Stoll., u. Paros selbst **Καβαρνίς,** St. … s. *Πάρος*.

Καβαρσάνα, s. *Βαβαρσάνα*.

Κάβας, *α*, *ἢ Σχάβας*, m. Deger (d. i. der … tige, denn nach Suid. ist *κάβαξ* = *πανοῦργος*, … Kämpfer, = *καταβάς*), V. des Akusilaos aus Ar… D. L. 1, 1, n. 14, Suid. s. *Ἀκουσίλαος*.

Κάβασα, Hauptst. des *νομὸς* **Καβασίτης** auf … Westseite des Nildelta, j. Kabas, Ptol. 4, 5, 48, Pl… 5, 9, 9, Hierocl., Münzen.

Καβάσιλας, m. Anführer der Bulgaren, Ep… mon. 9384, Sp.

Καβασσός, Tiefenfeld (= *καταβασσός*. … Didym. b. St. B. s. *Ἀγάθυρσοι* aus *Καβακη*… 1) = *Καβησσός*, w. s., St. B. 2) St. in Kataonien … Ptol. 5, 7, 7.

Καβάων, *ωνος*, m. Anführer der Maurusier, Pro… b. Vand. 1, 8, Sp.

Καββαλοῦσσα, f. (Werfen? eigtl. Niederwerfende), erdichteter Name einer Insel, Luc. v. h. 2, 46.

Κάββας, m. ein römischer Possenreißer, Plut. … 16, 22 u. ff.

Κάβειρα, *ων*, (*τά*), Lohenstein (s. *Κάβειροι*), St. im Pontus, das spätere Diospolis od. Seb… Strab. 12, 556. 557, Plut. Luc. 14—18, ö. Cim. … Luc. comp. 3, App. Mithr. 78, D. Cass. 36, 12. … fr. 44 (codd. *Καβήρων*, u. so auf Münzen). … Trall. b. Phot. cod. 97.

Καβειραία, f. Lohe (d. i. Feuergegend), eine Ge… gend in Böotien, Paus. 9, 25, 8. Ew. **Κα**… **Καβειριεύς, Καβειρίτης, Καβειραῖος.** Fem. **Κα**… **βειραία, Καβειρία, Καβειριάς,** St. B.

Καβείρια, (*τά*), Lohbertfeier, Fest der Kabiren, Hesych.

Καβειρία, Lohleben, 1) Bein. der Demeter, Paus. 9, 25, 5. 2) St. in Asien im Lande der Kabeiren, St. B.

Καβειριάζεσθαι, die Gebräuche der Kabiren nachmachen, St. B. s. *Καβειρία*.

Καβειρίδες νύμφαι, Lobbertas, drei T. des ...phästos u. der Kabeiro, Schwestern der Kabiren, ...rab. 10, 472, St. B. s. *Καβειρία*.

Καβειρικός, ή, kabirisch, St. B. s. *Καβειρία*.

Καβείριον, (τό), Lohwig, Heiligthum der Kabi... in Theben, Paus. 9, 26, 1, = *τῶν Καβείρων ἱερόν*, Paus. 9, 25, 5—10.

Καβειρίχα, f. Frauenname aus Thisbe, Keil Inscr. ...ot. LIX, i. 3. Fem. zu *Καβίριχος*.

Κάβειρος, ου, voc. *Κάβειρε*, (ὁ), Lohenstein Lobbert (d. i. feuerstrahlend), nach Hesych. = ...ρκῖνοι d. i. *πυράγραι*, b. Nonn. 29, 194 heißen Kabiren: *Σάμοιο πυρισθενέες πολῖται*, vgl. Nonn. 27, 327, nach Anderen orientalisch. 1) ..., Berg od. Gebirge (*Κάβειρος* u. *Κάβειροι*) Berekyntia (Phrygien), von welchem die Kabiren ... Namen haben sollen, Stesimbr. b. Strab. 10, ..., Et. M., Schol. Ap. Rh. 1, 917. 2) St. in Böo..., Paus. 9, 25, 6. Ew. *Κάβειροι*, ebend. u. Suid., St. B. **Καβείριοι**. 3) Dämonen od. *Ἄνακτες Διόσκουροι*, Paus. 10, 38, 7, Schol. Eur. Or. 1632 ... *Ζόβειροι*), od. Diener der Gottheit, = *Κορύβαντες* u. *Κουρῆτες*, Strab. 10, 470. 472, doch nach ... alte pelasgische Götter, denen man Opfer ... u. Tempel baute, D Hal. 1, 23, Eus. pr. ev. 1, Strab. 10, 472, Paus. 4, 1, 7. 9, 25, 8, und die ... wohl auch um Hülfe anrief, Suid. s. *διαλαμβάνει*, Diod. ep. VI, 245, entweder zwei, Zeus und ...ysos, Et. M., oder zwei Söhne des Hephästos ... der Kabeiro: Eurymedon u. Alkon, Nonn. 14, 19. ... 33. 39, 391, ö., oder zwei Söhne des Zeus ... der Elektra, Dardanos und Jasion, Athen. in ...ol. Ap. Rh. 1, 917, oder drei Söhne des Ka...los, Acus. b. Strab. 10, 472, oder drei Söhne ... Hephästos und der Kabeiro, Pherec. bei Strab. a. O., od. vier Kinder, nämlich *Ἀξίερος* (= *Δημήτηρ*), *Ἀξιόκερσα* (= *Περσεφόνη*), *Ἀξιόκερσος* (= *Ἅιδης*) und *Κάσμιλος* (= *Ἑρμῆς*), Mnas. Dionys. in Schol. Ap. Rh. 1, 917, Et. M., od. ... Kinder des Sydek oder Sadyk in Phönizien, ... achter Asklepios, Phil. Bybl. fr. 2, 27, vgl. 25, Damasc. v. Isid. 302. Sie wurden besonders Samothrake verehrt, Her. 2, 51, Plut. Marc. 30, ...b. 7, 331, fr. 51. 10, 473, Mnas. in Schol. Ap. 1, 917, u. in Samos, Nonn. 43, 311, ö., in Lemnos, ...b. 10, 473, Hesych., Pind. fr. XI, 182, f, od. poet. ...d. 83, ed. Bergk, in Imbros, St. B. s. *Ἴμβρος*, ...b. 10, 473, in Troja, Strab. a. a. O., in Böo... u. zwar in Theben, s. *Καβείριον*, u. Paus. 9, 25, ... in Anthedon, Paus. 9, 22, 5, in Aegypten, Her. 3, Pergamus, Paus. 1, 4, 6, Milet u. Assesos, Nic. ... fr. 54, Macedonien, wo es einen Kabeiren gegeben soll, der von seinen zwei Brüdern, den Ko...nten, erschlagen wurde u. der am Olympus begraben sein sollte, Eus. pr. ev. 2, 65, Clem. protr. 16, ...ant. d. f. rel. 1, 15, 8, Firm. de err. prof. 1, 23. ...eschylus schrieb ein Stück dieses Namens, Plut. qu. ... 2, 1, 1. — S. Call. ep. 41 (VII, 728), Orph. 27. hymn. prooem. 20. 4) ein asiatisches Volk. Br. 1, 9 (29, 3). 5) Mannsn. aus Sestos, Qu. 1, 267.

Καβειρώ, οῦς, f. Lobberta (s. *Κάβειρος*), T. Proteus u. der Anchinoe, Thracierin, u. *Δημνιάς*, der Kabiren vom Hephästos, Nonn. 14, 21. 27, 329. 29, 194. 30, 61, Pherec. b. Strab. 10, St. B. s. *Καβειρία*.

Καβελλιών, b. Ptol. **Καβελλίων** *κολωνία*, St. in Gall. Narb. (Massalia), j. Cavaillon, Ptol. 2, 10, 14, Artemid. b. St. B. Ew. **Καβελλιωνήσιος** u. **Καβελλιωνίτης**, St. B. S. *Καβαλλίων*.

Καβετζὸς *χώρα*, Proc. de aedd. 4, 4 (282), Sp.

Καβηδηνή, (ἡ), Landschaft in Carmania, Ptol. 6, 8, 12.

Καβηλέες, pl., ion. = *Καβάλιοι*, w. s., Her. 7, 77.

Καβήλης, εω, m. Hämling (nach Hesych. *κάβηλος ὁ ἀπεσκολυμμένος τὸ αἰδοῖον*, = *βάκηλος*), Mannsname aus Teos, V. des Andron, Arr. Ind. 18, 8 (viell. richtiger *Κεβαλεύς*).

Καβηράσα, f. St. in Medien, Ptol. 6, 2, 15.

Κᾰβησός, b. St. B. **Καβησσός**, b. Eust. u. in Schol. Il. 13, 363 **Κάβησα** u. *Κάβασα*, f. *Καβασσός*, f Kehl (= Kehle, d. i. die viel verschlingende, s. St. B., Hesych., Schol. Il. a. a. O.), 1) St., a) in Thracien am Hellespont od. am Hämos, = *Γάργαρος*, Hesych., Et. M., Suid., Hecat. b. St. B., Schol. Il. a. a. O. Adv. **Καβησόθεν**, Il. 13, 363, Suid., St. B. **Καβησσόθεν**. b) in Lykien, Hellan. b. St. B., u. Eust. zu Il. a. a. O. c) Ort in Kappadocien zwischen Tarsos u. Mazaka, Apion b. St. B., Eust. zu Il. a. a. O. — Einwohner **Καβήσσιος** od. **Καβησσίτης**, St. B 2) **Κάβησος**, m. Mannsname, nach welchem die Stadt benannt sein soll, Et. M.

Καβίριος, m. Lohensteiner (s. *Κάβειρα* u. *Κάβειρος*), Mannsn., Leake Inscr. n. 53, s. Ulrichs p. 249, n. 24.

Καβίριχος, m. Lobbert (s. *Κάβειρος*), Thebaner, a) Archon, Plut. gen. Socr. 31. b) Schauspieler, Inscr. 1584.

Καβοτούμβα, Kastell in Thracien, Proc. aedd. 4, 11 (306, 47), Sp.

Καβούβαθρα ὄρος, Gebirge auf der Südküste Arabiens, j. Cap St. Anton, Ptol. 6, 7. 8. 12.

Καβρωθαβά, hebr. (nach Ios. *ἐπιθυμίας μνημεῖα*), Ort der Wüste, Ios. 3, 13.

Κάβρων, ωνος, m. Inscr. 3, 3990, i, Sp.

Καβύη, f. (Korb? s. *κάβος* u. *κάβηλος* b. Hesych.), M. des Lokros, Plut. qu. graec. 15.

Καβύλη, f. (b. Strab. u. Sext. Ruf. *Καλύβη*, d. i. Köthen = Hütten, sonst viell. *Χαβύλη*, also Krumau), St. der Aster in Thracien, j. Golowitza, Dem. 8, 44 vgl. mit 10, 15 (cod. *Σ Καβύδη*), Theop. b. Harp., Pol. (13, 10) b. St. B., Suid. Ew **Καβυληνός**, St. B. (Ptol. 3, 11, 12 *Καβύλη ἢ Καβάλλα*).

Καβυλλῖνον, n., b. Marc. p. m. ext. 2, 25 **Καβύλλινον**, St. der Aeduer (Cabillonum) am Arar, j. Chalons sur Saone, Strab. 4, 192, b. Caes. b. Gall. 1, 42. 90 u. A. Cabillonum. S. *Καβάλλινον*.

Καγύνης, m. (?) Mannsn. auf einer Münze aus Phokäa, Mion. S. VI, 287.

Κάγκος *Ὁράτιος*, für *Μάρκος Ὁρ.*, D. Sic. 12, 26.

Καγρανδαυηνή, s. *Βαγρανδαυηνή*.

Κάγχας, m. Lachmann, komischer Sklavenname von *καγχάζω*, Inscr. 8482.

Κᾰδᾰνάδης, ου, voc. *δη*, m. (viell. Sorges = *Κηδανάδης*), Patronym., Arces. ep. b. D. L. 4, 6, n. 4 (Anth. app. 11).

Καδασηνοί, Perser, Theophlct. 3, 5 (221, 4), Sp.

Κάδδης, b. Suid. u. Et. M. 483, 1 **Κάδης** (Heiligenbronn, s. Suid., Et. M. u. Phil.), Ort und Brunnen in Palästina, Phil. profug. 35.

Κάδευμα, n. St. in Aethiopien, Iub. b. Plin. 6, 35, 179.

Κάδηνα, (*τά*), Stadt in Lykaonien, Strab. 12, 537.

Καδηνός, οῦ, m., Inscr. 3, 3850, b, Add., Sp., s. *Κάδοι*.

Καδία, f. Sorge (wie Neuforge), ein Theil Illyriens, Phot. 62, a, 38 (Cadiana, ein Ort bei Verona, j. Caldiero, Itin. Hieros.).

Καδισηνοί, pl., Proc. b. G. 1, 14, Sp.

Κάδιστον ὄρος, n. Liebenstein, Berg am Nordwestrande Kretas, Scyl. 46, Plin. 4, 20.

Καδληνός, m. Mannsname auf einer illyrischen Münze, Mion. II, 45; wohl für *Καλληνός*, w. m. s.

Καδμεία, f. Isenburg od. Osterburg (s. *Κάδμος*), 1) die Oberstadt (Akropolis) von Theben, welche Kadmus gegründet haben sollte, Xen. Hell. 5, 2, 29 — 6, 5, 46, ö., Isocr. 4, 55 — 14, 53, ö., Din. 1, 38, Aeschin. 3, 145. 2, 105 und Schol., Flgde. 2) Name von *Καρχηδών*, St. B. s. *Καρχηδών*. 3) Schwester des Neoptolemus in Epirus, Plut. Pyrrh. 5.

Καδμεῖος, voc. (Anth. XI, 40) *Καδμεῖε*, fem. *εία*, ep. (Nonn.) *είη*, gen. pl. b. Pind. I. 3 (4), 88 auch *Καδμεϊᾶν*, u. ähnl. *Καδμεΐας*, Soph. Ant. 1115, 1) Adj., den Kadmus betreffend, dann überh. thebanisch, *ἀρχή* d. i. die von Kadmus vererbte, Soph. OC. 451, ähnl. *γενέθλη*, Nonn. 46, 296, *λεώς*, Eur. Suppl. 467, *ἄνδρες*, *γέροντες*, Aesch. Sept. 679, Eur. H. f. 1042, *κῆρυξ*, Eur. Suppl. 396, *γυναῖκες*, Pind. fr. 45, Suid., *ἡρωῖναι*, Theocr. 26, 36 (v. l.), *Βάκχαι*, Eur. Bacch. 1160, *τιθήνη*, Nonn. 21, 179, *Σφίγξ*, Palaeph. 7, 1, *νύμφη* d. i. Semele, Soph. Ant. 1115, ferner *ἕδρη*, *πόλις*, *ἄστυ*, Nonn. 45, 256, Aesch. Sept. 1006, Soph. OR. 35 (v. l.), *δῶμα*, Soph. OR. 29 (v. l.), *πύλαι*, *τείχη*, Eur. Suppl. 101. 274, *γῆ*, *χθών*, Soph. OC. 399. Ant. 1162, Eur. Tro. 242. Suppl. 588. Phoen. 1101, *βέλη*, *νεβρίς*, *ἀοιδή*, *μέριμνα*, Eur. Phoen. 882. 1063. 1758, Nonn. 1, 406. Sprichw. insbes. war *ἡ Καδμεία νίκη* von einem auch für den Sieger unglückseligen Siege, nach der Angabe der Meisten entstanden aus dem Kampfe zwischen Polynikes u. Eteokles, doch leiten ihn Andere (Them. 7, p. 88 u. Phot. in Et. Gud. p. 593, 22) auch anders ab, s. Plat. legg. 1, 641, c, D. Sic. 11, 12. 22, 12, Strab. 3, 150, Plut. educ. puer. 14 frat. am. 17, D. Cass. 44, 27, Ael. n. an. 5, 11, Paus. 9, 9, 3, Zen. 4, 45, Diogen. 1, 54. 5, 34, Apost. 9, 30, Greg. C. L. 2, 45, Macar. 4, 84, Suid., Hesych., Arist. or. 37, p. 219. 46, p. 235 u. Schol., Eust. Od. 10, 285. Il. 22, 1262. Ganz abweichend erklärte Arrian es von einem großen Siege s. Eust. Il. 2, 851. 4, 405. Im ähnl. Sinne sagt Mel. 52 (V, 179) *Καδμεῖον κράτος οἴσομεν*. S. *Καδμήϊος*. — (Nach Posid. b. Strab. 3, 163 hieß auch ein Stein *ἡ καδμεία λίθος*.) 2) Subst., (*οἱ*) *Καδμεῖοι*, a) die Nachkommen des Kadmos, u. dann überh. die Thebaner, Il. 4, 388—10, 288, Od. 11, 275, Hes. sc. 13, Pind. P. 9, 146 — N. 8, 87, ö., Her. 1, 56—9, 27, ö., Aesch. Sept. 9 — 1075, ö., Soph. OC. 354 — 1394. OR. 223, ö., Eur. Bacch. 35—1194. H. f. 10—1085. Phoen. 216—1631. Suppl. 384—1221, Ap. Rh. 3, 1095, Orph. h. 47, Nonn. 2, 691, Plat. Menex. 2[illegible] b, Lys. 2, 7—10, Palaeph. 7, 4—8, 1, 6, D. Sic. [illegible] 23, Suid., St. B., Eust. Il. 561, b. Them. 7, 88 [illegible] von neuern Thebanern, dah. *οἱ τότε Καδμεῖοι*, [illegible] *Καδμεῖος*, Eur. H. f. 32. — Fem. *Καδμεία*, St. [illegible] b) die Priener, Hellan. b. St. B.

Καδμείωνες, pl. ep. verlängerte Form für *Κ[αδ]μεῖοι*, Il. 4, 385. 5, 804. 23, 680, St. B., Suid.

Καδμειώνη, f. Kadmus Tochter d. i. Sem[ele], Marcell. ep. Anth. app. 51.

Κάδμη, f. Isenburg od. Osterburg (s. *Κάδμος*), Name von Priene, Strab. 14, 636.

Καδμήϊος, ion. = *Καδμεῖος*, dah. *γράμμα[τα]* d. h. aus der Zeit des Kadmus, Her. 5, 59, u. [illegible] *Καδμηΐη νίκη*, d. i. ein verderblicher, s. *Καδμεῖ[ος]*, Her. 1, 166. Fem. dazu:

Καδμηΐς, ίδος, f. (aus *Καδμεῖος* gebildet, s. Lob. path. 468, im pl. für *Καδμηΐδες* auch **Καδμῇδες**, [illegible] M. 604, 55), z. B. *γῆ*, u. ähnl. = *Βοιωτία*, Th[illegible] 1, 12, vgl. mit Hes. op. 161, Nonn. 32, 227, St. [illegible] s. *Βοιωτία*, s. Ov. met. 4, 544. 6, 217. 9, 304. [illegible] *γυνή*, Suid., *κούρη* d. i. Semele, Orph. h. 44, [illegible] Nonn. 44, 58, dah. auch allein *Καδμηΐς* für Seme[le], Hom. h. 6 (7), 57, Ov. met. 3, 287, u. Autono[e], [illegible] h. 5, 107.

Κάδμηλος, m. = *Ἑρμῆς* u. *Κάδμος*, w. s., Non[n]. 4, 88.

Καδμία χώρα, so nach Suid. für *Καδμεία χώ*ρα, s. *Καδμεῖος*.

Καδμῖλος, m. (so nach Arcad. 56, 2 zu [illegible]) Stift (nach Eust. 487, 88 aus *Κάδμος*, w. s., [illegible]) Stifters, doch nach Schol. Lyc. 219 ist *Κάδμ[ος]* vielmehr aus *Καδμῖλος* entstanden, ähnl. b. Nonn. [illegible] 88 *Κάδμηλος*, b. D. Hal. 2, 22 sind *Καδμῖ[λοι]* Gottschalke d. i. Gottesdiener, röm. *Κάμιλοι*), [illegible] des Hephästos u. der Kabeiro, St. B. s. *Καβειρ[ία]*, nach Lycophr. 162 u. Schol. = Hermes in Tyr[rhe]nien. Nach Varr. l. l. 7, 34 kabirische Gottheit. [illegible] *Κάμιλλος* u. *Κάσμιλος*.

Καδμίς, ίδος, f. = *Καδμηΐς*, w. s., *κούρα*, [illegible] in Schol. Pind. Ol. 2, 65, s. Lob. path. 468.

Καδμογενής, acc. ῆ, m. vom Kadmos stamme[nd], a) = Herakles, Soph. Trach. 116. b) = theban[isch], *στρατός*, Aesch. Sept. 302, *γέννα*, Eur. Phoe[n]. 808.

Κάδμος, ου, poet. auch οιο, voc. *Κάδμε*, [illegible] (über den Accent s. Arcad. 58, 11), wenn griech. [illegible] Stifter, von *κάζω*, od. Ising (d. i. der in [illegible] gewappnete, denn *κάδμος* = *δόρυ*, *λόφος*, [illegible] Hesych.), wenn orient. u. barbarisch (s. Plat. Me[nex]. 245, d *Κάδμοι — φύσει μὲν βάρβαροι ὄντες* [illegible] mit Anon. v. Isocr.), Oster d. h. Mann des [illegible]genden Lichts od. des Anfangs, 1) S. des Agenor [illegible] Prov. app. 5, 42 des Ogyges) u. der Telephassa [illegible] 3, 1, 1. 4, 1) od. Telephanes (Schol. Eur. Rhes. [illegible] nach Pherec. in Schol. Ap. Rh. 3, 1185 der [illegible] nach Schol. Eur. Phoen. 5 der Antiope, nach [illegible] fr. 6, 15 der Tyro, ein Phönizier, u. zwar S[illegible] Plat. legg. 2, 663, e, Isocr. 10, 68, Eur. in Bacch. [illegible] vgl. mit Anon. vit. Isocr., Luc. d. deor. 24, 2, [illegible] met. 4, 571, od. Tyrier, Her. 2, 49, Eur. Phoen. [illegible] u. zwar nach Luc. deor. conc. 4 ein Syrophöni[zier] [illegible] Kaufmann, od. nach Euem. b. Ath. 14, 658, f [illegible] Koch des dortigen Königs, nach Schol. Eur. Phoen. [illegible] auch *Κίλιξ*, während ihn Andere, wie D. Sic. 1, [illegible] (vgl. dagegen 4, 2), An. de incred. 16, St. B. s. [illegible]

ῃ, Paus. 9, 12, 2 (vgl. mit 9, 5, 1), zu einem Aegyp-
machen. Gem. der Harmonia, V. der Semele u. s. w., unter der Burg von Theben, welches daher *Κάδμου* ἰς, *πύλαι*, *προπύλαια*, *πύργοι*, *ἑπτάπυλον* ςι, Pind. P. 8, 67. I. 6 (5), 111, Aesch. Sept. 74 — 8. ö., Eur. Bacch. 61. Suppl. 589. 930. H. f. 6. 3, Nonn. 8, 237. 46, 232, so wie das Land *Κά*-ου γῆ od. *χθών*, Eur. H. f. 217—1389, ö. Phoen. 4. Suppl. 400. 523, oder das Volk od. Heer *Κα*-ιον *λαός*, *στρατός*, *ἱππικόν*, *πολῖται* u. s. w., d. i. banisch, Pind. P. 1, 12, Aesch. Sept. 1, Soph. O.R. 1. Ant. 1155, Eur. Phoen. 934—1467. Suppl. 1. 744, u. endlich der Fluß Ismenus *Κάδμου* ις, Sostr. b. Plut. fluv. 2, 1. S. Od. 5, 333, Hes. 937, Her. 2, 145—5, 59, Flgde. Er tritt in Eur. ech. als Person auf, wie denn Eur. auch ein Stück les Namens schrieb u. er in Tänzen (Luc. salt. 41), tmen. Paus. 9, 12, 4, vorgestellt wurde. Man te in Theben sein Haus, Paus. 9, 12, 3, u. den Ort, er die Drachenzähne gesäet, Paus. 9, 10, 1, u. sei-i silbernen Tisch, poet. fr. b. Ath. 11, 465, f, fer-ein Heroon in Sparta, Paus. 3, 15, 8, u. sein u. Harmonia Grabmal od. Denkmal in Illyrien, nach nigen am Golf de Cattaro, s. Scyl. 24, Eratosth. St. B. s. *Δυρράχιον*, Phylarch. b. Ath. 11, 462, D. Per. 391 u. Eust., denn er soll auch nach yrien gekommen u. hier gestorben sein, Her. 5, 61, ab. 7, 326, Apd. 3, 5, 4, Paus. 9, 5, 3, D. Sic. 19, Nonn. 4, 417—46, 864, Nic. Ther. 607, Tzetz. il. 4, 708, Parthen. c. 32. Als der, welcher das phabet von 16 Buchstaben (*Κάδμου τύποι*, Nic. Ath. 3, 92, b, u. *Κάδμου τέχνη*, Them. or. 4, p.) aus Phönizien nach Griechenland gebracht habe, ihn Her. 5, 58, D. Sic. 3, 67. 5, 57, Tim. ep. b. Emp. adv. math. 1, 53, Anth. VII, 117. 697, Suid., u. 7, 56, Hyg. f. 277 schildern, wird oft der Mile-mit ihm verwechselt u. er daher *νησιώτης* ge-nat. Luc. iud. voc. 5, vgl. mit 12 u. Memn. fr. 37. = *Καδμῖλος* od. Hermes, Lycophr. 219. 3) S. Elothes, Herrscher in Kos, Her. 7, 163. 164, Suid. *Ἐπίχαρμος*, Hippocr. ep. 7. 4) Logograph aus let, nach Suid. S. des Pandion, der kurz vor den ferkriegen lebte, u. ein jüngerer: S. des Archelaos, D. Hal. iud. Thuc. 24, Clem. Alex. str. 6, p. 267, s. pr. ev. 10, 7, Theoph. p. 186, B. A. 781, Plin. H. 7, 56, Solin. c. 49; er u. seines Gleichen: *οἱ ρὶ τὸν Κάδμον*, D. Sic. 1, 37, Ios. c. Ap. 1, 2, ab. 1, 18. 5) (Osterstein), Gebirge in Karien len Grenzen von Phrygien u. Lydien, j. Baba-ḥ. Strab. 12, 578, Ptol. 5, 2, 18, Plin. 5, 31. Eben-l ein Fluß gleiches Namens, Strab. a. a. O. 6) ß in Kammania, w. s. (?), St. B. s. *Καμμα*-ι.

Κάδοι, (οἱ), viell. Cannstadt, St. in Mäonien den Grenzen von Mysien, Lydien u. Phrygien, j. us, Pol. 33, 10, Strab. 12, 576, Ptol. 5, 2, 21, roel. Ew. **Καδηνός**, St. B. (b. St. B. s. *Μά*-ἶος auch *Κάδος*, doch l. d.), b. Plin. 5, 30 Ca-ni, auf Münzen: *ΚΑΔΟΗΝΩΝ*.

Κάδος, m. Kanne, Mannsn., a) Inscr. 3, 3956, 7. b) auf einer apollonischen Münze, Mion. II,

Καδουίας, b. D. L. 1, 8, n. 1 **Καδουΐδας**, *α*, m. der Scythen, Br. des Anacharsis, Suid.

Καδοῦποι, Volk an den Nilkatarrakten, Ptol. 4, 7, s. *Καταδοῦποι*.

Καδοῦρκοι, pl. gall. Volk in Aquitanien (im j. Quercy). Strab. 4, 190 u. ff., Ptol. 2, 7, 11, Caes. b. G. 7, 4. 75, ö., Plin. 19, 2, 1, A.

Καδούσιοι, (οἱ), b. Agath. 2. 26 (123, 17) **Καδουσαῖοι**, Volk am caspischen Meer im nördlichen Medien (Parachoathra), Xen. Cyr. 5, 2, 25—8, 7, 11, ö. Hell. 2, 1, 13, Pol. 5, 44, D. Sic. 2, 33—17, 59, Plut. Artox. 9. 24, Arr. An. 3, 8, 5—19, 4, Strab. 11, 507—524, Ptol. 6, 2, 2. 5, D. Per. 732 u. Eust., Nic. Dam. fr. 66, St. B. s. v. u. s. *Ἀριανοί*, ihr Land *ἡ Καδουσίων χώρα*, D. Sic. 2, 2. 33, od. *ἡ χ. ἡ Καδουσίων*, Arr. An. 3, 19, 7. Sg. (*ὁ*) *Καδούσιος*, St. B. s. *Μάραθος*, insbes. vom Herrscher der Kadusier, Xen. Cyr. 5, 4, 15. 20. 6, 1, 8.

Κάδρεμα, Dürrenberg (eigtl. *Dürrenwaitzen, s. St. B.), Stadt in Lykien, Einw. **Καδρεμεύς**, St. B.

Καδυανδεῖς, *έων*, pl. Einw. der Stadt Cadyanda in Lycien, beim j. Neddy Cappolee, Inschr. b. Pellow An. account of discov. in Lycia, Lond. 1841, p. 105. — **Καδυανδεώς** od. **-έως**, Inscr. 3, 4228, b. 4229. 4230.

Καδύς, *ύος*, (*ὁ*), 1) S. des Alyattes, K. von Lydien, Nic. Dam. fr. 49. 2) V. des Sadyattes, aus Tylons Geschlechte, Nic. Dam. a. a. O. S. *Δαμοννώ*.

Κάδυτις, *ιος*, f. St. in Palästina, nach Einigen Jerusalem, nach Anderen Gaza, Her. 2, 159. 3, 5. S. *Κάλυτις*, *Κάννυτις* u. *Καρδυτός*.

Κάειρα, Fem. zu *Κάρ* (denn aus *Καῖρα*, so Eust. 367, 19, wurde *Κάειρα*, Apoll. b. St. B., u. daraus *Κάειρα*, Et. M. s. v., vgl. mit Lob. path. 38 u. paral. 215), 1) Adj. *ἰσθής*, Her. 5, 88. 2) Subst. nach Hesych. = *Καρίνη* d. h. die Karerin, Il. 4, 142, Her. 1, 92. 146, Suid., Et. M. s. v. u. 319, 2, St. B., A. 3) *πόλις* (?), Suid.

Καζέκα, *ας*, b. Arr.: n. pl., Flecken im taurischen Chersones, j. Tach-Katchik, Arr. p. pont. Eux. 19, 3, An. per. p. Eux. 51. Vgl. Boeckh zu C. Inscr. 2, p. 114, a.

Καζίνας, m. Prechtel d. i. glänzend od. ausgezeichnet. Mannsn., Inscr. 2, 2077, e, 7, Add. p. 115, a. 999, b, Sp.

Καῆνος, m. Flamme, Mannsn., Inscr. 2, 3665, II, 22, Sp.

Κάθαιοι, (οἱ), Volk in Indien, j. Khatti, Strab. 15, 699, Arr. An. 5, 22, 1—4, Polyaen. 4, 3, 30. Ihr Land *ἡ* **Καθαία**, Strab. 15, 699, od. *ἡ τῶν Καθαίων χώρα*, D. Sic. 17, 91. Nach St. B. ist **Κάθαια** eine Stadt, deren Einwohner **Καθαιαῖοι** heißen.

Καθαρή, (*ἡ*), Lauter, Name einer Quelle, Apoll. ep. IX. 257. *ἀδ.* IX, 374.

Κάθαρνοι, f. l. für *Κάβαρνοι*, w. s., Hesych.

Καθαρὸν *ἄντρον*, Lauterstein, Ort in Libyen am hesperischen Busen, Ptol. 4, 6, 7.

Καθαρός, m. Lauterbach, Fl. in Kolchis, Agath. 3, 7 (152, 11), Sp.

Καθάρρε(ι)οι, Volk in Afrika (Insel Aselie), Iub. b. Plin. 6, 28, 32.

Καθάρσιος, m. Sühner, Bein. des Zeus, Her. 1, 44, Ap. Rh. 4, 706, Arist. mund. 7, Plut. carn. es. 1, insbes. als solcher verehrt zu Olympia, Paus. 5, 14, 8 (auch Bein. des Lorias, Aesch. Eum. 63).

Καθήκων, *οντος*, m. Regel, Mannsname, Inscr. 1239.

Κάθητος, m. Tusker, welcher die Salia raubte, Arist. Mil. u. Al. Pol. b. Plut. fort. Rom. 40.

Κάθισμα, n. Bau, Name eines Ortes, Allat. zu Method. p. 345, Sp.

Καθόλου, (ἡ), Titel von Schriften, z. B. einer des Herodian, Anth. IX, 206, tit.

Κάθραψ, *απος* (*ὁ — ποταμός*), Fluß in Karmanien, Ptol. 6, 8, 4, Marc. Her. p. mar. ext. 1, 27.

Καΐα, f. d. röm. Caja, Inscr. 3, 6774, Sp.

Καιάδας, m., b. Strab. 8, 367 *καιέτας*, Spalt, ein Abgrund in Lacedämon, in welchen die zum Tode verurtheilten Verbrecher gestürzt wurden, Thuc. 1, 134, Suid. S. *Κεάδας*.

Καϊάδας, m. Schlucht, Delphier, Curt. A. D. 5.

Καιάτα, *ης*, f. Hohlfeld (s. Strab.), 1) die St. Cajetae in Italien, j. Gaeta, Cic. Man. 12; von ihr hatte die Bucht in der Nähe der Stadt den Namen *κόλπος Καιάτας*, Strab. 5, 233. S. *Καιήτης*. 2) Amme des Aeneas, von welcher die Stadt Cajetae den Namen haben soll, Strab. 5, 233, Virg. Aen. 7, 2, Ov. met. 14, 443.

Καϊάφας, *α*, m. hebr. Eigenn., Bein. des Hohenpriesters *Ἰώσηπος*, Ios. 18, 2, 2. 4, 3, N. T. Matth. 26, 3. 57. Ioh. 18, 13, Io. Aut. fr. 90, Socr. h. e. 5, 17, 11.

Καιβύρα, f. *Κίβυρα*.

Καιδικία, f. d röm. Caedicia, Inscr. 3, 5869, Sp.

Καιδίκιος m., b. Plut. **Καιδέκιος**, b. Suid. *Κεδίκιος*, w. f., der röm. Caedicius, *Λεύκιος Κ.*, D. Hal. 9, 28, *Μάρκος Κ.*, Plut. fort. Rom. 5. — App. Celt. 5. — Inscr. 2, 2416, 13. 3, 5869.

Καῖδρις, *ιος*, ἡ **Κέδρις**, *ποταμός*, Cederstolpe, Fl. in Sardinien, j. Cedro, Ptol. 2, 3, 5.

Καιϊάμ, *ὁ Μαλχαίου*, Inscr. 3, 4558, Sp.

Καιέχως, m. K. von Egypten (Choos), Syncell. p. 54, d.

Καιήτη, = *Καιάτα*, w. f., die Hafenstadt Cajetä in Italien, j. Gaita, App. b. civ. 4, 19, D. Sic. 4, 56.

Καΐκανδρις od. **Καίκανδρος** (Schwarzenhausen, f. *Κάϊκος*), Insel bei Karmanien, j. Inderabia, Nic. b. Arr. Ind. 28, 2.

Καΐκας, *ου*, m. = Erbe d. i. dunkel, schwärzlich (f. *Κάϊκος*), Mannsn., Inscr. 3, 3857, g, b, 8, Add., Sp.

Καικείλιος, m. d. röm. Caecilius, Inscr. 3, 4716, d, Add., Sp.

Καικελία, = *Καικιλία*, w. f., f. Inscr. 3, 5755, u. **Καικειλία**, f. Inscr. 3, 5465, Sp. S. *Κεκιλία*.

Καικελιανός, m. d. röm. Caecilianus, Inscr. 3, 5755, u. ebenso **Καικειλιανός**, Inscr. 3, 6381. 6605, Sp. S. *Καικιλιανός*.

Καικέλιος, m. = *Καικίλιος*, w. f., Inscr. 2, 2322, b, Add. S. *Καικείλιος*.

Καικίας, *ου*, (*ὁ*), Erfter (f. *Κάϊκος*, von dem er herwehte, Hesych., Et. M.) Nordostwind, = röm. Vulturnus, Arist. mund. 4. de vent. meteor. 2, 6 und Olymp. dazu, Theophr. sign. 2, 11, de vent. 37, Plut. Sert. 17. rep. ger. 31, Posid. b. Strab. 1, 29, Suid., Inscr. 3, 6180. 6181. 4, 7059, b, 3, im plur. Ephr. mon. 3411. Er sollte die Wolken an sich ziehen u. es hieß daher sprichw. *ἕλκων ἐφ' αὑτὸν ὥστε Καικίας νέφος*, Diogen. 4, 66, Greg. C. I., 1, 99, Apost. 7, 6, vgl. mit Ar. Equ. 437 u. Schol., Favor. in Gell. N. A. 2, 22, Plut. inim. util. 4, A. (Nach Plin. 4 12 hießen auch 2 kleine Inseln dem Vorgebirge Spiräa in Argolis gegenüber Caeciae.)

Καικιλία, f. d. röm. Frauenn. Caecilia (f. Caecilius), a) *Γαΐα Κ.*, eine von den Töchtern des Tarquinius, (Tanaquil), Plut. qu. Rom. 30. b) T. des Metell[us], Gem. des Sylla, Plut. Syll. 6. c) Andere, Inscr. 3, 4740. 5460. S. *Καικελία*, *Καικειλία* u. *Κεκιλία*. 2) a) *Καικιλία Γεμέλλινον ἢ Μετέλλινα*, St. in Lusitanien, j. Caceres, Ptol. 2, 5, 8, Plin. 4, 35. b) *Καικιλία*, St. in Colesyrien am Euphrat, Ptol. 5, 15, 14.

Καικιλιανός, m. d. röm. Caecilianus, Inscr. 3, 2636. 2988. 5148, Sp. S. *Καικελιανός*.

Καικίλιος, *ὁ*, 1) Name einer plebejischen gens in Rom, insbes. der Meteller, dah. *Καικ. Μέτελλος*, Plut. regg. apophth. s. v., App. Ill. 11, D. Cass. [illegible] 57, 59. Lib. 55, 30, u. so auch *Κ. Μ. ὁ Μακεδονικός*, Plut. fort. Rom. 4, u. *Λεύκιος Κ. ὁ καλούμενος Μέτελλος*, D. Hal. 2, 66, od. *Κόιντος Κ. Μέτ.*, App. b. civ. 1, 28, doch auch durch Worte getrennt, [illegible] *δ' αὐτοῖς Μ.*, App. Ib. 76. 101. b. civ. 1, 68, u. in umgekehrter Ordnung, *Μέτ. Καικ. ὁ εὐσεβής*, App. b. civ. 1, 80, endlich ohne Metellus, *Λεύκιος Κ.*, Pol. 1, 39, u. *Κόιντος Καικ.*, Pol. 23, 10, od. *Κόιντος ὁ Κ.*, Pol. 38, 4, *οἱ περὶ τὸν Κόιντον Μέτ.*, Pol. 23, 6. 10. Sehr häufig bloß *Κ.*, Pol. 1, 40—40, [illegible] App. Ib. 81. b. civ. 1, 113, *οἱ περὶ τὸν Κ.*, Pol. 23, 11, D. Sic. exc. c. 18 (hist. fr. t. II, p. [illegible]) Andere: *Τίτος Κ. Ἄππιος*, Pol. 24, 4, *Καικ.* [illegible] *σος*, App. b. civ. 3, 77. 4, 58, D. Cass. 47, 26, [illegible] *Αἰμιλιανός*, D. Cass. 77, 20, *Κ. Ἀρίστων*, D. Cass. 78, 39, *Γναῖος Κ. Σίμπλιξ*, D. Cass. 65, 17, [illegible] *Γάϊός τε Κ.*, D. Cass. 65, 17, *Καικ. μέντοι Ἀγρικόλας*, D. Cass. 76, 5, *Κ. γὰρ Ρουφῖνος*, D. Cass. 67, 13, u. bloß *Καικ.*, Anth. app. 383. 2) ὁ [illegible] (Ath. 6, 272, f. 11, 466, a), aus Sicilien u. zwar aus *Καλὴ Ἀκτή*, dah. *ὁ Καλακτίτης*, Phoebamm. fg. [illegible] od. *ὁ Καλακτῖνος*, Suid., f. D. Hal. de hist. 3, Plut. X oratt. Antiph. 7. 23. Isocr. 28. Aeschin. 3, Long. subl. 1—32, ö., Tiber. fig. 26—48, ö., Phot. [illegible] 262, Schol. Aeschin. 2, 1, Harp. s. *ἐξούλης*; *οἱ περὶ Καικίλιον*, Plut. X oratt. Lys. 10. 3) *ὁ Ἀργεῖος* Dichter, Ath. 1, 13, b (v. l.). 4) Andere, Inscr. 2, 2402. 3631, 8, 6296. S. *Καικέλιος* u. *Καικείλιος*.

Καικῖνα, *ης*, f. d. röm. Caecina, Inscr. 3, 65[illegible] 6606. 6682, 6, Sp.

Καικίνας, *ου* (so D. Cass. 60, 16) u. *α* (App. b. civ. 5, 60), m. 1) d. röm. Caecina, dah. *Καικ. Παῖτος*, D. Cass. 60, 16, *Σεουῆρος*, D. Cass. 55, 29, *Κ. Τοῦσκος*, D. Cass. 63, 18. Andere, Inscr. 2, 1990, 4. 3365, [illegible] S. *Καικίννας*. 2) Fl. b. Volaterrä in Etrurien, j. Cecina, Plin. 3, 5. 3) *ὁ καικίνης* = *Καικίας*? Hesych.

Καικίννας, m. d. röm. Caecina, Ios. b. Iud. 4, [illegible] 9, ö. S. *Καικίνας*.

Καικῖνον, n. Ort in Italien, Philist. b. St. B. [illegible]

Καικῖνος (*ὁ ποταμός*), Schwarzbach (f. *Κάϊκος*), = Carcinum (*Καρκινίων* auf Münzen, also wohl Krebsbach), Fl. in Bruttium, j. Corace, Thuc. 3, 103, Ael. v. h. 8, 18, Paus. 6, 6, 4. S. *Κεκῖνος*.

Καίκιος, *Ἐπίκτητος*, Inscr. 2, 3664, II, 32, Sp.

Καικίς, f. Erbe (d. i. dunkle), Frauenn., Inscr. 4, 7091, Sp.

Κάϊκος, *ου*, voc. *Κάϊκε*, (*ὁ*), (⏑ – ⏑), (f. über die Betonung An. Cram. 2, 59 u. B. A. 1369, b. Suid. **Καϊκός**, Erft d. i. dunkel, schwärzlich, vgl. lat. caecus u. Curt. griech. Etym. 1, 41, doch möglicher Weise auch Feuerbach d. i. feurig dahinbrausendes Gewässer, vgl. mit dem aus einem Funken entstandenen italischen Herdgotte u. Sohne Vulkans, Caeculus, f. Virg. Aen. 7, 678 u. Serv. dazu u. Solin. 2), 1) Fluß in Mysien

Befirtschai, Pind. I. 4 (5), 53, Aesch. b. Strab. 616, Her. 7, 42, Xen. An. 7, 8, 18, Scyl. 98, u. Er bildete τὸ **Καΐκου πεδίον**, Her. 6, 28, a. An. 7, 8, 8, Strab. 12, 576—15, 691, ö., Paus. 5, 6—9, 5, 14, ö., Arr. An. 5, 6, 4. S. *Κάϋκος*. als Flußgott S. des Oceanus u. der Tethys, Hes. 343. 3) S. des Hermes u. der Okyrrhoe, von dem der Fluß den Namen haben soll, Plut. fluv. 1. 4) Smyrnäer, Inscr. 3243 u. viell. 3516, f. l onom. p. 87. 5) ein Wechsler, Theocr. ep. 23 ,435). 6) Thracier, Suid. s. *Πίτταχος*. 7) An t, Inscr. 3, 4143. 8) *Καΐκος* (Blind), Bein. der ttier, Plut. Cor. 11, b. D. Cass. 36, 27 *Ἄππιος* υφλός.

Καϊκοσθένης (?), m. viell. Flamme (eigtl. feurig.), oder 'Erpert d. i. Erpharct (f. *Κάϊκος*), Mern., Attische Inschrift bei Wordsworth Athens Attica, p. 112, und Philhistorisches Heft 5, n.

Καίκουβον, *τό*, sumpfige Ebene in Latium beim astell Vetere, Strab. 5, 231—233, vgl. mit Plin. 5. 3, 5. Berühmt war der dort wachsende Wein, **Καίκουβος**, lat. Caecubum, Strab. 5, 234, Ath. 7, a, vgl. mit Hor. Od. 1, 20. serm. 2, 8, 15, l.

Καιλία, f. St. in Apulien, Strab. 6, 282. Bei .3, 1, 73 *Καιλία ἢ Κέλια*, f. *Κελία*.

Καίλιος, (ὁ), d. lat. Caelius, 1) Heerführer der ter, von welchem der mons Caelius seinen Namen n soll, D. Hal. 2, 36. 2) die plebejische gens lia in Rom, dah. *Μάρκος Καίλιος*, App. b. civ. 2, od. *ὁ Καίλιος ὁ Μάρκος*, D. Cass. 42, 22, *Μάρκου τέ τινος Καιλίου*, D. Cass. 41, 2, u. (ὁ) *Καίλιος*, App. b. civ. 2, 22, D. Cass. 41, 3. 23—25. Inscr. 3, 3837. 26, Add. S. *Κοίλιος*. K. (*λόφος*), einer der sieben Hügel Roms, D. 2, 36. 50. 3, 1, b. Strab. 5, 234 u. D. Hal. 2, uch τὸ **Καίλιον** *ὄρος*.

Καιλόμας, *α*, m. (Schöne), Mannsn. auf einer f. R. Rochette p. 14.

Καιμάρων, m. Schriftst., Plut. fluv. 4, 3 (Müller fr. II, p. 441 vermuthet *Δαΐμαχος*).

Καίμις, m. (nach Plut. Schaue), Name des ägypt. s, Plut. Is. et Os. 56.

Κάϊν, *ὁ*, hebr. Indecl., b. Ios. 1, 2, 1. 2 **Κάϊς**, *ϊος*, nach Phil. Cherub. 12—20 u. Hesych., Ios. 1, Otto d. i. Besitzer), S. Adams, Phil. de sacr. et Ab. 1—27. de post. Cain. 1—12. quod potior. insid. 1—48. prof. 11. conf. lingu. 25, T. 1 Io. 3, 12. Hebr. 11, 5. Iud. 11, Suid.

Καϊνά, (ὁ), indecl. hebr. Eigenn., N. T. Luc. 3, (Bei Ios, 1, 3, 4 heißt ein Sohn Esaus *Καϊ*-)

Καιναί, pl. Neustadt, St. in Mesopotamien am s, j. Ruinen Kalaâ Scherkat, Xen. An. 2, 4, 28,

Καινάζαρθος, m. Mannsn., Inser. 2, 2070, vgl. etc., Sp.

Καϊνάν, *ὁ*, S. des Arpharad, Ioh. Ant. fr. 2, 16.

Καινᾶν, Neustadt, Ort, Inscr. 3, 5774, II, 11 gen. plur.), Sp.

Καινᾶς, (*ὁ ποταμός*), Nebenfl. des Ganges, j. od. Can, Arr. Ind. 4, 3 (v. l. *Καινᾶς*, *Καλι*-

Καινέας, *α*, m. Neumann, Inscr. 2338, 75.

Καινείδης, *ᾶο*, m. Siegs d. i. Sohn od. Nachkomme des Käneus, a) = Koronos, Il. 2, 746, Ap. Rh. 1, 57 u. Schol. b) = Eetion, Her. 5, 92, *β*.

Καινειτῶν, *ἡ τῶν — νῆσος*, Insel an der Westküste von Ostindien. viell. j. île de S. George, u. = *Κανάθρα*, w. f., An. (Arr.) per. mar. Erythr. 53.

Καινεύς, *έως*, ep. (Orph. Arg. 171) *ῆος*, (ὁ), Sieg, od. nach Et. M. Neue, 1) S. des Elatos, Vater, nach Apd. 1, 9, 16 S. des Koronos, ein Lapithe, der früher weiblichen Geschlechts war u. **Καινίς**, *ίδος*, voc. Caeni (Ov. met. 12, 470) hieß, f. Ov. met. 12, 189—201, Phleg. mir. 15 od. fr. 34, u. dann in einen Mann verwandelt wurde, Il. 1, 264, u. Eust. u. Schol. dazu (Paus. 10, 29, 10), Hes. sc. 179, Pind. fr. 132 (Plut. commun. not. 1), Ap. Rh. 1, 59 u. Schol., Plat. legg. 12, 944, d, Apd. 3, 10, 3, D. Sic. 4, 37, Luc. Gall. 19. salt. 57. paras. 45, Plut. prof. virt. 1, Ael. n. an. 1, 25, Agath. de mar. Erythr. 7, Arist. or. 50, p. 714, Ov. met. 8, 305. 12, 172—514, Hyg. f. 14. 173. 242. Er galt als unverwundbar, Palaeph. 11, Them. or. 23, p. 284, u. es hieß dah. sprichw. *Ἄτρωτος ὑπάρχεις ὡς ὁ Καινεύς*, Apost. 4, 19. — Seine Lanze ließ er göttlich verehren, weshalb es sprichw. wurde zu sagen: *τὸ Καινέως δόρυ*, Schol. Ap. Rh. 1, 59. Seine Abbildung f. Paus. 5, 10, 8. — Komödie des Antiphanes, Mein. 1, p. 325. 2) Schriftst. (Philosoph), D. L. 4, 1, n. 6, Arist. anal. 2, 1, 12.

Καινή, b. Ptol. 4, 5, 72 *Καινὴ πόλις*, b. Paus. **Καινήπολις**, Neustadt, 1) St. in Laconica, mit d. Hafen von *Ψαμαθίας* bei Tänaron, Ptol. 3, 16, 9, Paus. 3, 21, 7, welche nach Paus. 3, 25, 9 früher auch Tänaron hieß. 2) St. auf der Ostseite des Nil in Thebais, Ptol. 4, 5, 72. 3) Ort in Palästina (Ziphene), Ios. 6, 13, 2. 4) Stadttheil von Jerusalem, f. *Καινόπολις*. 5) = *Νέα Καρχηδών*, d. i. Neukarthago, Pol. 2, 13. 3, 13—39, ö., St. B. s. *Καρχηδών* u. *Ἀλθαία*. Sie hieß auch *Καινὴ Καρχηδών*, St. B. s. *Ἰβηρία*, f. *Νέα Καρχ.* 6) Name von Karthago in Libyen, St. B. s. *Καρχηδών*. 7) *K. ἄκρα*, Neuberg, Vorgebirge in Aeolis, Ptol. 5, 2, 6. S. *Κάναι*. 8) *Καινὴ χώρα*, Neuland, Landschaft bei Pergamos, Ath. 13, 577, b.

Καινίας, m. Naumann, Mannsn., Hippocr. epid. 7, 4, u. so auch Iambl. v. Pyth. c. 36 aus einem Zeitzer Cod. herzustellen, f. Keil anal. p. 229.

Καινική, *στρατηγία* b. Macedonien u. dem ägeischen Meer, Ptol. 3, 11, 9, f. *Καινοί*.

Καινικῆται, pl. Bürger einer gallischen Stadt, Münzen bei Lag. mit griech. Lettern, K.

Καινίνη, Fab. Pict. b. D. Hal. 1, 79 **Καινίνα**, f. Neuheim, D. Hal. 2, 32. 35, D. Sic. 7, 4, St. B., Plin. 3, 5, 68. Ew. **Καινινίτης**, D. Hal. 2, 33—35, Nic. Dam. fr. 70 (cod. *Καινιτῶν*), b. Suid. u. St. B. **Καινινήτης** (cod. *Καινίται*). S. *Κενινῆται*, lat. Caeninenses, Liv. 1, 9. 10. Adj. Caeninus, a, um, Prop. 4, 10. 7, Liv. 1, 10.

Καινίς, *ίδος*, f. Neue, 1) früherer Name des *Καινεύς*, w. f. 2) eine, die früher ein Jüngling war, Virg. Aen. 6, 448. 3) Freigelassene der Antonia, Hetäre des Vespasian, D. Cass. 66, 14, Suet. Vesp. 3. 4) Frauenn., Inscr. 3, 6423. Orelli n. 2751.

Καινοί, pl. Neubürger, Volk in Thracien, Strab. 13, 624, Apd. b. St. B.

Καινὸν *φρούριον*, b. Strab. *Καινὸν χωρίον*, Neuenstein, Neuwerk, 1) Kastell am Pontus, Plut. Pomp. 37. Strab. 12, 556. 2) Kastell zwischen Byzanz u. Heraklea, Ioh. Ant. fr. 156.

Καινόπολις, (ἡ), Neustadt, 1) Stadt in Cyrenaika, Ptol. 4, 4, 12. 2) ein Stadttheil von Jerusalem, Ios. b. Iud. 2, 19, 4, *ἡ κατωτέρω Καινόπολις*, Ios. b. Iud. 5, 12, 2, auch *ἡ καινὴ πόλις*, Ios. b. Iud. 5, 8, 1. S. *Βεζεθά* u. *Καινή*, u. Ios. b. Iud. 5, 4, 2. Aehnl.:

Καινός, (ὁ), 1) f. l. für *Κοινός*, Et. M. 528, 46. 2) *Καινὸς λιμήν*, Neudamm, Hafenplatz in Albion, Ptol. 2, 3, 4. 3) Neuwerk, Kastell in Cyrenaika, An. stad. mar. magn. 70. 71 (Müller vermuthet *τὸ Καινόν*). 4) *Καινὸς ποταμός*, Neubeck, Fl. in Gallia Narb., wahrsch. der Arc, Ptol. 2, 10, 8.

Καινούπολις, f. Procop. Vandal. t. 1 (367, 10), c. 18, Sp.

Καινοφρούριον, n. Neuburg, ein Kastell in Thracien, Eutrop. 9, 9 (13), Vopisc. in Aurelian. 35, u. a. Vgl. *Καινὸν φρούριον*.

Καῖνυς, ἡ, b. St. B. **Καινύς**, Naugard, Vorgebirge in Bruttium, mit Pelorias den sicilischen Sund bildend, daher es St. B. *νῆσος* nennt, j. Capo di Cavallo, f. Strab. 6, 257. 265, Plin. 3, 5.

Καινύσιον, n. Neusiedel, St. in Italien, St. B.

Καινώ, οῦς, f. Neudorf, Ort in Kreta, D. Sic. 5, 76.

Καίνων, m. Neu od. Sieg, Hundename, Xen. Cyn. 7, 5.

Κάιος, m. d. röm. Cajus, Inscr. 3, 4036, u. **Καῖος**, *Καίου*, = *Γάϊος*, w. f., Mannsn. auf einer phrygischen Münze, Mion. S. vii, 559.

Καιπίανα, St. der Kelten in Lusitanien, Ptol. 2, 5, 6.

Καιπίας, m. Beiname des Augustus, *Γάϊος ὁ Ὀκτάουιος ὁ Καιπίας*, D. Cass. 45, 1 u. das. die Erkl.

Καιπίων, *ωνος*, (ὁ), d. lat. Caepio, Bein. der Servilier, daher *Σερουΐλιος Καιπίων*, Plut. Caes. 14, doch meist bloß *Καιπίων*, D. Sic. 33, 1, Plut. Cam. 19. Mar. 16. 19. Luc. 28. Sert. 3. Pomp. 47, App. b. civ. 2, 14, D. Cass. fr. 78. 96, 3, Strab. 4, 188, ferner *Φάννιος μὲν γὰρ Καιπίων*, der dann auch bloß *Καιπ.* heißt, D. Cass. 54, 3. — Cat. min. Bruder heißt zwar Plut. frat. am. 16 *Καιπίων*, doch sonst bei Plut. stets *Καπίων*, w. f. — Andere, Inscr. 3, 4689. 4955. Von Servilius Caepio, dem Sieger über die Lusitanier, hieß ein am Ausfluß des Bätis erbauter Leuchtthurm *Καιπίωνος πύργος*, j. Chipiona, Strab. 3, 140, Mel. 3, 1.

Καίπροιζος, *ου*, m. (Schreivogel?), V. des Mantis, aus Amphipolis, Phleg. Trall. fr. 29, 1.

Καῖρα, f. u. **Κάιρα**, die Katerin, Eust. 367, 19, Schol. Il. 4, 142, Apoll. b. St. B., f. *Κάειρα*.

Καιράμιος, f. *Κεράμιος*.

Καιράνιος, m. (Herrig = *Κοιρ.*?), Mannsn., Inscr. 194. — Gruter 240.

Καίρατος, m. Hornbach (Hesych.: *καιρατιοῦσι* = *κερατιοῦσι* od. *κερουτιῶσι* d. i. *τοῖς κέρασιν πλήξουσι*), Fl. b. Knossos auf Kreta, Call. h. 3, 44 u. Schol., u. davon Name der St. Knossos, Strab. 10, 476, Eust. D. Per. 498. Ew. **Καιράτιοι**, Hesych.

Καῖρε, b. Strab. 5, 220 **Καιρέα**, b. St. B. s. v. **Καιρή**, b. D. Hal. 3, 58 **Καίρητα**, tuskischer Name für die Stadt Agylla in Etrurien, j. Dorf Cervetro, Ptol. 3, 1, 50, St. B. s. *Ἄγυλλα*, lat. Caere, Liv. 5, 40 u. ö. Ew. **Καιρετανοί**, Strab. 5, 220. 226, St. B. s. *Ἄγυλλα*, b. D. Hal. 1, 20. 3, 58. 4, 27 *Καιρητανοί*, b. St. B. s. v. **Καιρετανός** (l. d.), lat. Caerites, *Καιρετανὰ θερμά*, j. das Dorf Ceri, Str. 5, 220.

Καιρίανα, St. in Hisp. Baetica, Ptol. 3, 4, 12.

Καιριανός, m. röm. Name Caerianus, dah. *Πι…* (Pica) *Καιρ.*, D. Cass. 79, 3.

Καίριμος, m. Archon in Athen, f. l. für *Χαρι…* b. D. Hal. Din. 9.

Καίριος, m. Gutheils, Sohn des Telon, Ath… Philhist. Bd. III, Heft 2, K.

Καιρογένης, *εος*, dor. *ευς*, m. Gutheils… Astypaläer, Inscr. 2, 2488.

Καιρός, m. Gutheil, Gelegenheit, 1) personi… zirt als Gottheit, 1) S. des Zeus, mit einem Altar, Pa… 5, 14, 9, Hymne Ions auf ihn, Paus. a. a. O. … Abbildung, Posid. ep. in Anth. Plan. 275, vgl. … Anth. x, 52. xii, 31. 197. Plan. 152. 2) Männ… Eust. 3) Name eines Pferdes von Adrast, Antim… Paus. 8, 25, 9.

Κάϊς, *Κάϊος*, (ὁ), 1) = *Κάϊν*, w. f. 2) V. … Abdalos, Thphn. 542, 11.

Καίσαινα, f. = *Καισήνα*, w. f., St. in … italien, Ptol. 3, 1, 46.

Καισάν, St. in Aegypten, Alex. Pol. b. E… praep. ev. 9, 23.

Καίσανα, St. in India intra Gangem, Ptol. 7… 43.

Καῖσαρ, *αρος*, voc. *Καῖσαρ*, (ὁ), Rand… nach Festus, nach Et. M., Suid. u. Plin. 7, 9, 7 … Schneid d. i. herausgeschnittener, Andere: Elefant… od. Blau d. i. Blauauge, f. Spartian. v. Ael. Ver… 1) Beiname der Julier in Rom, dah. *Καίσαρες*, Pl… Per. et Fab. Max. 8, u. *οἰκία Καισάρων*, Plut. … 6, u. *ἡ τῶν Καισάρων ἑστία* d. i. *Παλάτιον*… Plut. Galb. 1, z. B. *Σέξτος Καῖσαρ*, Ios. arch. … 9. 2. 11, 1. b. Iud. 1, 10, 5, auch *Σ. δὲ Καῖσ…* Ios. b. Iud. 1, 10, 7, u. *Σ. τε Ἰούλιος Καῖσ…* App. b. civ. 1, 40, auch bloß *Καῖσαρ*, Ios. b. I… 1, 10, 10, Plut. Syll. 5, ferner *Λεύκιος Κ.*, Pl… Cat. min. 66. Ant. 19, *Λ. δὲ Κ.*, Plut. Cic. 46 … *Καῖσαρ Λεύκιος*, Plut. Ant. 20, u. bloß *Καῖσ…* Plut. Ant. 20. Insbes. a) *Γάϊος Ἰούλιος Καῖσαρ*, … Sic. 1, 4. 32, 29, od. *Γάϊος Κ.*, D. Sic. 4, 19, App. … Celt. 1. Sic. 7. Ib. 102. Lib. 136, Plut. Caes. … Cic. 20. fort. Rom. 6. reg. apophth. s. v., u. *Γ.* … *Κ.*, App. prooem. 6. b. civ. 2, 6, od. *ὁ Καῖσαρ Γ…* App. Celt. 15, od. *Ἰούλιος Καῖσαρ*, Anth. IX … Zos. 1, 5, Suid., od. *Ἰούλ. δὲ Κ.*, Ath. 6. 273, b… *Κ. Ἰούλιος*, Diogen. 5, 46, not., vgl. mit Anth. … 1, 91, oft auch *ὁ πρότερος*, Plut. Ant. 33, D. … 47, 18. 41, od. *ὁ μέγας*. Ios. arch. 14, 9, 2. b… 1, 10, 5, vgl. mit Plut. Caes. 6 u. Anth. IX, … *ἴφθιμος*, Anth. app. 51, *οὐράνιος*, Anth. IX … od. *βασιλεύς*, Plut. Caes. 60 ff., doch meist … *Καῖσαρ*, D. Sic. 5, 22, Ios. arch. 14, 7, 4 — b… 1, 10, 8, ö., A. Er wurde Gott genannt, D. Sic… 25, u. erhielt Tempel selbst in Sparta, Paus. 3… 4, u. Heroen, Bildsäulen, Festtage, Priester… Zeus, Plut. Caes. 47. Ant. 33, D. Cass. 44, 6… 47, 9. 18, f. Rom. Es gab *Καίσαρος κῆπ…* Cass. 42, 26. 47, 40, u. *Κ. ἀγορά*, D. Cass. … u. so auch *Καίσαρος βωμοί*, im europ. Sarmatien, was freilich auch nach Caesar Augustus benannt … kann, Ptol. 3, 5, 26. Seine Partei hieß *οἱ περὶ* … *Καίσαρα*, Plut. Caes. 16, od. *τὰ Καίσαρος*, … Caes. 34. Brut. 4, od. **Καισαριανοί**, App. b. … 91. b) *Γάϊος Ἰούλιος Καῖσαρ Ὀκταουιανός*…

ss. 46. 47, od. *K. Αὔγουστος*, N. T. Luc. 2, 1, *ὁ Αὐγ.*, Zon. 5, 24, *K. Σεβαστός*, Ios. arch. 16, 2. b. Iud. 2, 9, 1, *K. ὁ Σεβ.*, Plut. Marc. 20, *K. ὁ Σεβ.*, Ios. 16, 6, 7, auch wohl *νέος Καῖσαρ* genannt, Plut. Caes. 67. Cic. 43. Brut. 22. 27, Nic. Dam. fr. 99, 6. 8. 18, od. *δεύτερος Ῥωμαίων αὐτοκράτωρ*, Ios. arch. 18, 2, 2, od. *ὁ τῆς οἰκουμένης δεσπότης*, Ios. b. Iud. 1, 32, 3, od. bloß *ὁ Καῖσαρ*, . 17, 6, 1, ö. Auch er wurde als Gott verehrt, Ios. h. 16, 10, 8, u. *ὁ καλὸς K.*, *ὁ Ἀπόλλων*, *ὁ Αὔγουστος*, *εἷς ὡς Πύθιος* genannt, D. Cass. 61, 20, hatte Tempel u. Statuen, gleich Zeus dem Olympier, Ios. arch. 15, 9, 6. 16, 6, 8. b. Iud. 1, 21, 7, in Athen als *Σεβαστὸς Καῖσαρ*, Inscr. 478. ...ne Partei hieß *οἱ περὶ Καίσαρα*, Plut. Brut. 47. c) Name der Nachfolger der Kaiser, dah. ...μανικὸς *Καῖσαρ*, Anth. IX, 17, tit., *Τιβέριος ...ῖσαρ*, N. T. Luc. 3, 1 u. *Καῖσαρ Τιβ.*, Suid., ...οὖσος *τε Καῖσαρ*, D. Cass. 56, 25, *Κλαύδιος — ...ῖσαρ*, Anth. app. 228, *Καῖσαρ — Νέρων*, Anth. 572, *Τραϊανὸς Καῖσαρ*, Anth. IX, 210, tit., ...ριανὸς *K.*, Anth. IX, 387 u. 402 tit., *Αὐτοκρά... Καῖσαρ Ἀδριανὸς Σεβαστὸς Σωτήρ*, Vischer ...er. 5, auch bloß *ὁ Καῖσαρ*, St. B. s. *Βόσπορος*, ...ιος *δὲ K.* (Caligula), Plut. Rom. 20 vgl. mit ...b. 9, ö., seine Statue, Plut. Oth. 4, *Καῖσαρ ...λιος Γάϊος* d. i. Antonius, Zon. ann. 5, 7, *Κωνσταντῖνος νέος Καῖσαρ*, Thiersch Par. Inschr. p. 3. Es hieß daher von den Kaisern Jemanden zum ...folger ernennen. *Καίσαρά τινα ποιεῖν* od. *ἀποδεικνύναι*, Herdn. 2, 15, 3. 5, 4, 12. 7, 10, 9. ..., 9, u. *Καῖσαρ*, jeder Kaiser, Suid., N. T. Matth. 17. 21, u. das ihm Gebührende *τὰ Καίσαρος*, N. T. Matth. 22, 21. Sie stehen oft mit dem Titel *δεσπότης*, Anth. IX. 116. 132. 185, u. auf Inschriften *Αὐτοκράτωρ*, Ross Dem. Att. 10. 141, u. so als Gott, Inscr. 2264, vgl. mit Anth. IX, 307. ..., Inscr. 3608, b, Add.

Καισαραυγοῦστα, gen. *ας*, (*ἡ*), St. in Hisp. Tarac., früher Salduba, j. Saragossa, Strab. 3, 151. . 162, Mel. 2, 6, Plin. 3, 4, 3. S. *Καισάρεια ...γοῦστα*.

Καισάρεια, (*ἡ*), ähnl. Kaiserswerth, 1) St. in ...ynien, *ἡ καὶ Σμυράλεια ἢ Σμυρδιανή*, Ptol. , 14. Ew. **Καισαρεῖς,** D. Chrys. or. 47, p. 526. ...St. in Karien (Tralles), An. st. mar. magn. 272, Inscr. 2929 u. Eckhel d. n. III, 125. 3) St. in ...tien, *πρὸς Ἀναζάρβῳ*, Ptol. 5, 8, 7. 4) St. in ...padocien, auch *Μάζα ἢ Μάζακα* od. *Εὐσέβεια* ...nnt, j. Ruinen bei Käsarieh, Anth. 1, 92 u. VIII, ..., Zos. 4, 4, Ptol. 5, 6, 15, St. B. s. v. u. s. *Μάζακα*, Suid. s. *Τιβέριος*, Proc. aedd. 4, 5 (316, 22), ...r, 3, 4750. 4921. S. *Κεσαρία*. Ew. **Καισαρεύς,** ... s. *Βημάρχιος* u. s. v., pl. *Καισαρέες*, Anth. , 6. 9. 5) *Καισάρεια Αὐγοῦστα = Καισαραυγοῦστα*, w. s., Poll. 2, 6, 163. 8, 4, 5. 6) *Καισ. ἡ ... ἵππου* oder *Πανιάς* (St. B. *ἡ Πανιάς* od. *ἡ K.*), St. in Trachonitis od. Phönice in Syrien, ...arjas od. Belinas, Ios. arch. 18, 2, 1. 20. 9, 4. ...ud. 2, 9, 1. 7, 2, 1, Ptol. 5, 15, 21. 8, 20, 12, N. T. Matth. 16, 13. Marc. 8, 27, St. B. s.v. u. s. *Δῶρος*. *Καισ. Στράτωνος* od. *Στράτωνος πύργος*, St. in Palästina, j. Käsarieh, Ios. arch. 13, 11, 2 — 20, ö. b. Iud. 1, 21, 4 — 7, 2, 1, ö., Ptol. 5, 16, 2. ...0, 14, N. T. act. ap. 8, 40 — 10, 24, Damasc. ...sid. 92, Inscr. 3, 4472, 9. 11, A. Ew. **Καισαρεῖς,** Ios. arch. 19, 9, 1. 20, 8, 7. b. Iud. 2, 14, 4 — 18, 1, sg. *Καισαρεύς*, Ios. b. Iud. 2, 14, 4, Proc. aedd. 5, 4. Adv. **Καισαρείαθεν,** Agath. schol., s. Procop. ed. Bonn. 1 p. 305. (praef. l. 1). 8) *Καισ. Ἰώλ*, Residenzstadt von Juba in Mauritanien, j. Tniz (A. Algier), Strab. 17, 831, Ptol. 1, 15, 2. 4, 2, 5. 8, 13, 8, Luc. hist. 28, Plin. 5, 10. 9) *Ἰουλία Καισ.*, Insel u. Stadt bei Maurit. Caes., Ptol. 4, 2, 35 u. Schol. 10) *Τίγγις Καισ.*, St. in Maurit. Tingit., Ptol. 4, 1, 5. 11) *Νῶρβα Καισ.*, St. in Lusitanien, Ptol. 2, 5, 8. 8, 4, 3. 12) St. in Thessalien, Proc. aedd. 4, 8 (274, 17).

Καισάρειον, *τό*, Tempel Cäsars in Alexandria, Strab. 17, 794.

Καισάρειος, *ὁ*, 1) *οἶκος*, Palast in Jerusalem, Ios. b. Iud. 1, 21, 1. 2) von Cäsar herrührend, libertini Caesaris, D. Cass. 69, 7. 78, 18. 3) Schriftst. u. Br. des Gregorios, Suid.

Καισαρεύω, sich als Kaiser betragen, D. Cass. 66, 8.

Καισάρηα, n. pl. Fest, Inscr. 1186, so *Καισ. Ἐρωτίδια Ῥωμαῖα*, Keil Inscr. boeot. XXIX, (*ἀγών*) *Καισ. Σεβαστήων Μουσείων*, Inscr. 1586, u. *ἀγὼν Διονυσιακῶν Καισαρήων*, Inscr. 2082.

Καισαρηνσία, als Bein. von *Μαυριτανία*, Ptol. 4. arg. 4, 2, 1. — (*ἡ Μαυρ. ἡ Καισ.*), 8, 13, 1. 14, 2. Aehnl.:

Καισαρησία, als Bein. von *Μαυριτανία*, Marc. h. St. B. s. *Μαυριτανίαι*.

Καισαριανοί, s. *Καῖσαρ*.

Καισάριον, n. Kirche in Konstantinopel, Soz. h. e. 7, 15, 6, Sp.

Καισάριος, *ου*, voc. *Καισάριε*, m. 1) Br. des Gregorios, Anth. VIII, 77 — 100, s. *Καισάρειος*. 2) Präfekt in Rom, Zos. 4, 6. 3) Arzt unter Julian, Soz. h. e. 9, 2. 4) Monatsn. bei den Asianern (24. Sptb. — 23. Oktbr), Hemer. Flor. u. in Cypern (24. Jan. — 20. Febr.), Inscr. 2842.

Καισαρίων, *ωνος*, (*ὁ*), S. der Kleopatra u. des Julius Cäsar, Plut. Caes. 49. Ant. 54. 81, D. Cass. 47, 31. 49, 41. 50, 1. 3. 5. 51, 6. 15.

Καισαρόδουνον, n. St. in Gall. Lugd. j. Tours, Ptol. 2, 8, 14, Amm. Marc. 20, 11, A.

Καισαρόμαγος, St. in Gallia Belgica, j. Beauvais, Ptol. 2, 9, 8.

Καίσαρος, (*ὁ*), ein Lusitanier, App. Iber. 56.

Καισέννιος, m., b. D. Cass. 62, 10 auch **Καισένιος,** der röm. Caesennius, App. b. civ. 4, 27, u. zwar a) *Καισ. Λέντων*, D. Cass. 43, 40. b) *Καισ. Παῖτος* Ios. b. Iud. 7, 3, 4. 7, 1; *Λούκιός τε Καισένιος Παῖτος*, D. Cass. 62, 20.

Καισέρνιος, m. Schwiegersohn des Metrius Florus, Plut. qu. conv. 7, 4, 2. 6, 2. 2) Anderer: Inscr. 2, 3771, 15.

Καισῆνα, f., Proc. **Καισήνη,** St. in Oberitalien, j. Cesena, Strab. 5, 217, Proc. Goth. 1, 1. 2, 11. 29, Cic. ep. fam. 16, 27, Plin. 3, 15.

Καισήτιος, m. d. röm. Caesetius, App. b. civ. 2, 108. 122, *Λούκιος Καισ. Φλάουος*, D. Cass. 44, 9.

Καισία, *ας*, f. d. röm. Caesia, Inscr. 3, 4001. 4097. In Inscr. 3, 4471, 9 **Καισσία,** Sp.

Καισιανός, m. d. röm. Caesianus, Inscr. 3, 4249. 4274, 8, Sp.

Καισίας, *αἰγιαλός*, in Korsika, Ptol. 3, 2, 2.

Καίσιος, *ου*, m. 1) Eigenn. d. röm. Caesius,

Inscr. 3, 4460. 2) *ποταμός*, Fl. in Albanien, Ptol. 5, 12, 2 (v. l. *Κάσιος*).

Καισορίς, Aegypter, Pap. Cas. 41, 5.

Κάϊσος, (ὁ), saracenischer Häuptling, Nonnos in Phot. cod. 3. Seine Nachkommen **Καϊσινοί**, Thphn. 655, 1, u. **Κασιῶται**, Thphn. 666, 8.

Καισσία, s. *Καισία*.

Καίστωνος (*Καίστων*?), *ὄνομα κύριον*, Suid.

Καίσων, *ωνος*, lat. Praenomen, (Suid.) Caeso, a) *Καίσ. Φάβιος*, D. Hal. 8, 77—9, 16, getrennt durch *μέν*, D. Hal. 9, 1. 3. b) *Καίσ. Κοΐντιος*, D. Hal. 10, 5, u. *Κοΐντιος Καίσ.*, D. Hal. 10, 13, auch *Καίσων* allein, D. Hal. 10, 8. c) *Κ. Οὐαλέριος*, D. Sic. 17, 29.

Καισωνία, (ἡ), röm. Frauenn., Caesonia, *Μιλωνία Καισ.*, Geliebte u. Gemahlin des Caligula, D. Cass. 59, 28, u. bloß *Καισ.*, D. Cass. 59, 28, Ios. 19, 2, 4.

Καισώνιος, m. d. röm. Caesonius, *Καισ. Παῖτος*, Phleg. Trall. fr. 49. — In Inscr. 3, 4713, c *Κησώνιος*.

Καιτόβριξ, b. Marc. per. m. ext. 2, 13 **Καιτοβρίξ** (v. l. *Καστοβρίξ*), indecl., St. in Lusitania, b. j. Setuval, Ptol. 2, 5, 3, in Geogr. Rav. 4, 28 Cetobriga, Itin. p. 417 Catobriga.

Κάκας, *α*, arabischer Name, Thphn. 698, 1, Sp.

Κακὴ *σκάλα*, *Uebelstufen, Ort, Cinnam. p. 13, 4, Sp.

Κάκιος, m. Flamme (s. Hartung Relig. d. Römer 1, 318), altitalischer Bewohner des Palation, D. Sic. 4, 21. S. *Κακός*.

Κάκιστος, m. Range, servus, Plaut. Pseudul.

Κακκάβη, f. Roßkopf (s. St. B.), Name von Karthago, St. B. s. *Καρχηδών*.

Κακκαρικός, *ή*, *όν*, Inscr. 3, 5130, 13, Sp.

Κάκοβαι, indisches Volk, Ptol. 7, 2, 19.

Κᾰκοΐλιος, f. Unglücksilios, Od. 19, 260. 23, 19.

Κακόριζος, m. cubicularius, Thphn. 526, 1, Sp.

Κάκος, b. D. Hal., Tzetz. u. Eust. *Κάκος* (doch s. Virg. Aen. 8, 194, wo Căcus steht), Flamme, s. *Κάκιος* u. Plut., S. des Hephästos in Italien, aus dessen Munde Feuer u. Flamme sprühten, Plut. Amat. 18, nach D. Hal. 1, 39, 42 u. Tzetz. Chil. 5, 21, Eust. 906, 45, Virg. a. a. O. ein Räuber (wo *Κάκος* Böse heißt).

Κάκουθις, m. Nebenfl. des Ganges, viell. Gumty, Megasth. in Arr. Ind. 4, 4.

Κακύπαρις, *εως*, *ὁ*, Hollenbeck (*κύπαρος* = *τὰ κοῖλα ἀγγεῖα*, Hesych. vgl. mit *Κυπάρα*), Fl. in Sicilien, südl. von Syracus, j. Cassibili, Thuc. 7, 80.

Κάκυρον, Springe (s. *κηκίς* im Lex.), St. in Sicilien, j. Cassaro, Ptol. 3, 4, 14. Ew. Cacyrini, Plin. 3, 8, 91.

Κάκυρος, m. Mannsn. aus Keltiberia, D. Sic. 31, 50.

Καλά, syrisch = *Βῆλος*, Et. M. 188, 56.

Καλαά, *ἔθνος*, Inscr. 3, 5127, B., 6, Sp.

Καλαβαντία, *ας* u. *ων*, Ort in Lycien, An. stad. mar. magn. 250. 251.

Καλαβοίδια, *τά*, *Schönfang, Gesänge (u. Fest) zu Ehren der Artemis Dereatis in Sparta, Hesych. S. *Καλαοίδια*.

Καλαβρός (⏑–⏑), *ου*, u. als Eigenn. b. Paus. u. St. B. s. *Ταίναρος*: **Κάλαβρος**, wenn griech., u. als Fluß = *Καλαυρός* (wie nach Eust. zu D. Per. 378 Einige schrieben), Geil, Geilnau (*καλαυρεῖ* = *τρυφᾷ* b. Hesych., dah. **καλαβρισμός** als Tanz b. Ath. 14, 629, d, u. *κόλαβροι* muthwillige Gesänge, Ath. 4, 164, e. 15, 697, c. s. *ἁβρός* im Lex., doch wie es scheint, barbarisch (*Καλαβρ*[illegible] = *βάρβαρος* b. Hesych.), 1) Br. des Tänaros, = *Κάλαυρος*, St. B s. *Ταίναρος*. 2) Fluß in Italie[n], Paus. 6, 6, 11. 3) **Καλαβροί**, Bewohner der Hal[b]insel **Καλαβρία**, welche bei den Griechen früher *Με*[*σ*]*σαπία* u. *Ἰαπυγία* hieß, s. D. Cass. fr. 2, 4, Rhiot[.] b. Hesych., Strab. 6, 282, St. B., Ptol. 3, 1, 7[.] nach Eust. zu D. Per. 378 auch *Καλαυρία* geschrie[-]ben, u. b. D. Per. 378 **Καλαβρὶς** *γαῖα* genannt, Pol. 10, 1, Strab. 6, 272, Eust. zu D. Per. 378, S[t.] B., Inscr. 3, 8709. 8727. — Fem. *Καλαβρά*, St. B.

Καλάγουρις, dat. *Καλαγούρι*, b. App. b. ci[v.] 1, 112 **Καλάγουρον** *χωρίον*, b. Ptol. 2, 6, 67 **Κα[-]λαγουρίνα**, St. der Basconen in Hisp. Tarrac. (Pli[n.] 3, 4, 24 unterscheidet Calagurritani Nassici u. Cala[g.] Fibularenses, nach Uckert ersteres Calahorra, letzter[es] Loharre), Strab. 3, 161, App. u. Ptol. a. a. O. Flor. 3, 22, Val. Max. 7, 6.

Καλάδης (?), m. Athener, Gesetzgeber, Paus. [.] 8, 4. S. *Καλαΐδης*.

Καλάδουνον, Ort in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, [.] 39 (in Itin. Ort in Lusitanien).

Καλάης, m. Aegyptier, Schow Chart. pap. 10, 1[.]

Καλαήτις, m. Aegyptier, Inscr. 3, 4829, Sp. (*Κα[-]λάητις υἱὸς Ἐχνούας*, Mumienmaske in Turin, Beo[-]vens lettr. 2, 41.)

Καλαθάνα, Ort in Thessaliotis, Liv. 32, 13.

Καλάθη, Ephor. b. St. B. **Καλάθουσα**, f. Wei[ß-]senfeld = *Γάλατα*, od. Koberstein, s. Et. M. [.] *κάλαθος*, (b. Ath. 14, 630, a u. 629 ist *καλα[-]θίσκος* u. *καλαθισμός* ein Tanz). 1) St. der Ma[-]striner im südl. Hispanien, Hecat. b. St. B. E[w.] **Καλαθῖνος**, St. B. 2) Insel bei Afrika, j. Gal[ita,] Ptol. 4, 3, 44, Mel. 2, 7, 18, b. Plin. 5, 7, 42 Galat[a.]

Καλαθηναία, *φυλή*, d. h. Schönatheraisch[e] in Ancyra, Inscr. 3, 4017, 19, Sp.

Καλάθουσα, f., u. b. Ptol. 5, 19, 7 auch **Καλά[-]θουα**, 1) = *Καλάθη*, w. s., Ew. **Καλαθούσιο[ς]** St. B. 2) St. in Arabia deserta, Ptol. 5, 19, 7. [.] St. am Pontus, St. B.

Καλαθίνη, *ἡ*, (⏑⏑––), Kober, Hundename, A[.] 3 (IX, 303).

Καλάθιον, n. Koberstein, Berg in Messen[ien,] Paus. 3, 26, 11. S. *Καλάϊνος*.

Καλαιγία, f. cheruskische Stadt, nach Einigen Hal[le] an der Saale, Ptol. 2, 11, 28.

Καλαΐδης, *ου*, m. viell. Friedsen od. Sch[ö-]nert, s. *Κάλαϊς* (von *χαλάω*, s. *καλαυρία* = *ἱστίον*), Athener, *Ξυπεταιών*, att. Psephisma b. [.] Rang. II, n. 451, K. (Bei Ath. 8, 342, c hat Mei[neke] j. *Καλλία* geschrieben.)

Κᾶλαιθις, *ιδος*, m. Schwarze, eigtl. Schö[n-]schwarz d. h. von schönem kohlenschwarzen Haar [.] *Αἴθιοψ*, Mannsn., Theocr. 5, 15 u. Schol.

Καλαικαρίας, St. in India intra Gangem, Pt[ol.] 7, 1, 8.

Καλαικία, f. Land der *Καλαϊκοί*, Plut. Caes. [.] od. Gallaeci, s. *Καλλαϊκοί*, in Spanien (Lusitan[ien] u. Asturien), D. Cass. 37, 53. Lat. Gallaecia, Flor. 2, 17, Plin. 4, 20, 112, ö., A.

Καλαινός, f. Schönbrunn, Quelle in Lycien = *Κάλβιος*, St. B. s. *Κάλβιος*. (**Καλαῖνος** = *Κα[-]λῖνος*, Paus. 9, 9, 5, u. **Καλαινώ**, Gem. des Me[.] Nicaen. ep. 6, 1. d.)

Καλαίου *αἱ νῆσοι*, Inseln des persischen Meer[-]busens, An. (Arr.) per. m. Erythr. 34. 35.

Καλαιός, m. Frede (f. Καλαΐδης u. Καλαυρία) ιι Hahnenkamm, S. des Thyestes, Schol. zu ιι. Or. 5. S. Κάλαος u. Κάλευς.

Κάλαϊς, ιδος, acc. ιν, m. Schönert d. i. Schön-ιι, schönkräftig, καλὰ ἴς, od. Schönwetter (in ι Sinne: ὁ καλῶς πνέων, f. Schol. Pind. P. 4, 4 u. Lob. par. 159) 1) S. des Boreas u. der ιιthyia, Argonaut, Pind. P. 4, 324 u. Schol., Ap. ι. 1, 211 u. Schol. — 2, 282, Orph. Arg. 223, Pha-ιl. fr. v. 2 u. 6, Apd. 1, 9, 16. 21, 5. 3, 15, 2, D. ιys. or. 8, p. 135, Palaeph. 23, 4, Acus. in Schol. l. 14, 533, Porph. antr. Nymph. 26, A. Seine Ab-ιung, Paus. 3, 18, 15. 2) Pythagoreer aus Selinus, ιbl. v. Pyth. 267 (l. d.).

Καλακινή, ἡ, Landschaft Assyriens, Ptol. 6, 1, 2. Καλαχηνή.

Καλάκτη, b. Ptol. 3, 4, 2 Καλάκτα, f. Schöne-ιte = Καλὴ ἀκτή, w. f., St. an der Nordküste ιiliens, Ruinen beim j. Caronia, Suid. s. Καικί-ος. Ew. a) Καλακτῖνοι, Ath. 12, 542, a (v. l.), ιd. s. Καικίλιος (codd. Καλατιανός u. Καλαν-ιός), Cic. Verr. 3, 43 (codd. Calatinis), Eckhel num. 1, 199, dah. ἡ Καλακτίνων πατρίς, D. Sic. , 29. b) Καλακτίτης, Phoebamm. fig. 1 (v. l.).

Κάλαμα, 1) Ort in Numidien, b. Oros. 5, 15 ιlma, j. Guelme, August. civ. dei 22, 8, A. 2) Ort Maurit. Caesar., b. Ptol. Κελαμά, j. Calaat ei ed, Itin. Ant. 3) Insel der Ichthyophagen, j. ιι od. Sanga-Dip, Arr. Ind. 26, 6, v. l. für ιλεβα, w. f. Aehnl.:

Καλάμαι, pl. Halmstedt, Flecken in Messenien, Kalamata, Pol. 5, 92, Paus. 4, 31, 3, St. B.

Καλαμαίον, τά, Vorgeb. in Marmorika, An. st. ιr. magn. 17. 18.

Καλαμαιών, m. Halm, ionischer Monat = att. ιουνυχιών, in Kyzikus, Corp. Inscr. 1, 2. p. 914 924, n. 3664, u. (Mai) in Olbia, Inscr. 1, 2082.

Καλαμάνος, m. Bein. des Constantin, Cinn. 5, 6 16. 4), Sp.

Καλαμαράδικος (?) od. Καλαμαραδικός, γαδα-ς. sprichw. Diogen. 5, 86, b, mant. prov. 1, 86, d. i. ιer Esel, wahrsch. aus Indien.

Καλαμέρας, *Gutentag, Βάχις, Inscr. 3, 5271, Sp.

Καλαμίνη, f. Röhricht (f. Sotion), See in Ly-ι, Isigon. b. Sotion περὶ κρην. κ. λιμν. c. 43 ιd. Τάλα), Varr. r. r. 3, 17, Plin. 2, 95 (Calami-ι). Mart. Capell. IX, §. 928.

Καλαμίνθη, Hecat. b. St. B. Καλαμένθη (nach B. richtiger Καλαμίνθης), Münzfelden, St. Phönizien, Herodor. (nach St. B. Herodot.) b. St. B.

Καλαμίνθιος, m. Münzner, Name eines Frosches, ιr. 226.

Κάλαμις, ιδος, (ὁ), Rohr, Bildhauer zur Zeit Phidias, Paus. 1, 3, 4—10, 16, 4, 5., Luc. imagg. 6. d. mer. 3, 2, D. Hal. Isocr. 3, Strab. 7, 319, ιol. Aeschin. 1, 188, Clem. Alex. protr. p. 41 (cod. λως), Quintil. 12, 10, Plin. 34, 8, 19. 36, 4, 5. l. C. Inscr. 2, 1087, b u. zu 2469, b. 4, 6854.

Καλαμίσκος, ου, m. Rohr, Mannsn., Inscr. 3, 16, 26, Sp.

Καλάμισσος, f. Rohrheim, St. der ozolischen ιer, Plin. 4, 3, 4.

Καλαμίτης, ου, ὁ, Rohrmann, Arzt u. attischer ιs, mit einem Heroon in Athen, Dem. 18, 129 u. ιll. v. Aesch., Hesych. (Nach den Schol. zu Dem. ιer Aristomachos, nach Andern Toraris).

Καλαμόδρυς, υος, m. *Rohrbusch, Athlet aus Kyzikus, Nic. Dam. b. Ath. 10, 415, f., Ael. v. h. 1, 27.

Κάλαμοι, pl. Röhrig, St. in Samos, Her. 9, 96 (b. Ath. 13, 572, f ἐν καλάμοις geschr.).

Κάλαμος, ου, ep. οιο, b. Nonn. 11, 445 auch einmal Καλαμοῖο betont, m. Rohr (κάλαμος κα-λάμοισιν ἐπώνυμον ὤπασε μορφὴν ἰσοφυῆ, Nonn. 11, 480). 1) S. des Mäandros, der in Rohr verwandelt wurde, Nonn. 11, 380—12, 475. δ. 2) χωρ. Καλάμου, Inscr. 4, 8656. B, 8. — 3) Ephraem. mon. 7755. 4) Ort in Phönice (Cölesyrien), j. Kallemon, Pol. 5, 68, f. Καλαμίνθη. (5) Calamon, Station in Galiläa, It. Hier. u. Calamona in Palästina, Notit. Imp. Or.)

Καλαμπάκης, m. Ehrenfried (ἀμπάξαι = παῦ-σαι, Hesych.), Beiname des Theodorus, Ephr. mon. 9138, Sp.

Καλαμύδη, f. Schönau, Ort in Kreta zwischen Selino casteli u. Vlithias, An. st. mar. magn. 333. 334 (Müller vermuthet Καλαμύλη).

Καλάμων, ωνος m. Röhrig, Mannsn., Theo-phyl. 50. Dav. Καλαμώνιος, Et. M. 750, 36. 2) Monatsn., Inscr. 3, 5000, 5. 5035, 10.

Καλανδαδροῦα, Insel bei Taprobane, Ptol. 7, 4, 12.

Καλανδίων, ωνος, m. (Ruffmann?), 1) Athe-ner, Inscr. 189. 3, 4380, f, 12. 2) Bischoff von An-tiochia, Cand. Isaur. b. Phot. cod. 79 (p. 56, 12), Thphn. chrngr. 199, 7. — Nili ep. 1, 62.

Κάλανδος u. Καλάνδος, m. Ruff, Kündiger (nach d. lat. Calendae, griech. Καλάνδαι, gebildet, welche fälschlich Plut. qu. rom. 24 von κηλᾶρε ableitet), röm. Wohlthäter zur Zeit des Antonin (in cod. A des Hadrian), Hesych. Miles. in Tzetz. 3, 869. 875.

Καλανθία, f. Blumenfeld, Ort in Cilicien, nach Kiepert j. Erdemlu, An. stad. mar. magn. 171. 172.

Καλάνικος, m. Mannsn., Curt. A. D. n. 52 (Keil vermuthet Καλλίνικος, w. f., Curt. liest Καλόνικος).

Καλᾶνός, οῦ, (ὁ), (so nach Lob. path. 181, der wegen ᾱ Καλανοί bei Clearch. in Eus. pr. ev. 9, 5, p. 409, d vergleicht), in D. Sic., Arr., Strab., Phil., Luc., Ath., Suid. Κάλανος, orient. Gute (nach Plut. Alex. 65 Gutentag), 1) ein indischer Gym-nosophist (Phil. omn. prob. lib. 14), b. Arr. 7, 18, 6, Ael. v. h. 5, 6 σοφιστής, von Char. b. Ath. 10, 437, a φιλόσοφος, von Ael. v. h. 2, 41 Βραχμάν genannt, der nach Plut. Alex. 65 eigentl. Σφίνης hieß, f. D. Sic. 17, 107, Arr. An. 7, 2, 4. 3, 1, Plut. Alex. 8. 69, Megasth. b. Strab. 15, 718, Luc. de mort. Peregr. 25. — Καλᾶνοί als indische Weisen überhaupt erwähnt Clearch. b. Ios. c. Ap. 1, 22. 2) ein Truppenführer von Alexander, Arr. An. 3, 5, 6.

Καλαντίαι Ἰνδοί = Καλατίαι, w. f., nach Hee-ren indisch = Galler od. Goulis, Her. 3, 97.

Καλαντιανός, m. f. l. für Καλακτῖνος, w. f., D. Hal. comp. verb. 4.

Καλαοίδια, n. = Καλαβοίδια, w. f., Fest der Ar-temis in Sparta, Hesych.

Καλαός, οῦ, m., in Schol. Eur. Κάλαος, Frede (f. Καλαιός), Phrygier, V. des Attes, Paus. 7, 17, 9. 2) S. des Thyestes, Schol. Gud. zu Eur. Or. 5. Der-selbe heißt in mant. prov. 2, 94 Κάλευς, εως. 3) = Ταλαός, S. der Atalante, Hecat., Aristarch. u. Philocl. in Schol. Soph. O. C. 1320. S. Καλαιός.

Κάλαρις, (ἡ), Eulenburg (f. κάλαρις im Lex.).

od. Schönefeld (s. *Κάλλαρος*), St. in Sicilien, D. Sic. 5, 13.

Κάλαρνα, in Proc. aedd. 4, 4 (279, 51) **Κάλαρνος**, *Schönbockau, St. in Macedonien, Luc. Tarr. b. St. B. Ew. **Καλαρναῖος**, St. B.

Καλαρόπιος, m. Gutglück (eigtl. zu glücklichem Ausschlage), Mannsn., Inscr. 3, 4482, e, Add., Sp.

Κάλας, *α*, m. Schöne, 1) S. des Harpalos, Reiterbefehlshaber unter Alexander, Arr. An. 1, 14, 3 — 2, 4, 2, ö., Memn. c. 20. S. *Κάλλας*. 2) Eleer, Ol. 177 Sieger im Pankration der Knaben, Phot. bibl. gr. 84, 1.

Καλάσαρνα, St. in Lucanien, j. Sallandra, Strab. 6, 254.

Καλάσιρις, *ιος*, pl. *ρεις*, ion. (Her.) *ιες*, Name einer Kriegerkaste in Aegypten, von ihren Kleidern *καλασίρεις* (s. Her. 2, 81, Ath. 12, 525, d, Cratin. in Schol. Ar. Av. 1294) so benannt, Her. 2, 164—168, ö. 9, 32, St. B. s. v. u. s. *Ἑρμοτυμβιεῖς*. Letzterer nennt aber die Mitglieder der Kaste auch **Καλασίριοι** u. **Καλασιρίαι** (vielleicht *Καλασίριαι*). 2) männl. (ägypt.) Eigenn., Heliod. 2, 24, Inscr. 3, 4716, d, Add. 4858, b, Add., Inschr. in Philä, Letr. rec. 2, 186. — S. des Isidorus, Inschr. in Silsilis, Letr. rec. 2, 184 — *Παχόμχημις* (*Παχομχήμιος*), Steinbr. in Hamamat Ebend. 430. Inschr. in Foakhir, Ebend. 444. 447. 3) Titel einer Komödie des Alexis, Mein. 1, 400. Vgl. C. Inscr. 4922, c, Add.

Καλάτηνις, dat. *ει*, Pap. Lugd. Bat. p. 98.

Καλάτης, m. Stiller (s. *κηλητής* im Lex.), ein Maler, Plin. 35, 10, 37. Fem. dazu:

Καλατία, f. 1) Frauenn., Inscr. 3, 5207. 2) St. in Kampanien, j. Galazzo, Strab. 5, 249. 6, 283, App. b. civ. 3, 40, Liv. 9, 2—45, 26, ö., A. S. *Καλλατία*.

Καλατίαι, pl. indisches Volk (s. *Καλαντίαι*), Her. 3, 38, Hecat. b. St. B.

Καλατίς, *ίδος*, f. Gebiet der **Καλατιανοί**, einer Kolonie von Herakleа im Pontus, Memn. fr. 21. (Phot. bibl. 228.), App. Ill. 30 (l. d.), Et M. 79, 21, s. *Κάλλατις*.

Κάλατον, St. der Briganter in Albion, Ptol. 2, 3, 16.

Καλατύχη (?), f. Inscr. Hypat. n. 198 b. Curt. Inscr. att. p. 32 (wo *Καλ[ο]τύχη* steht). Fem. zu:

Καλάτυχος, *ου*, m. Gutheil, Mannsn., Inscr. 3, 5719.

Καλαύρεια, *ας*, ep. (Callim. fr. 221) *ης*, Dem. ep. 2, p. 1472, Scyl. 52, Paus. 1, 8, 2, Plut., D. L., Strab., Luc., Hecat. b. Harp., Eust. zu D. Per., Suid., Phot. **Καλαυρία**, b. D. Per. 498 u. Eust. dazu auch **Καλαύρια** betont, zum Unterschied von *Καλαβρία*, (*ἡ*), Friedland (s. *χαλαρός* u. *χαλία* bei Hesych. = *ἡσυχία*, vom Exil so benannt, s. Strab. 8, 373 u. 374), 1) Insel im saronischen Meerbusen, j. Poro, früher auch *Εἰρήνη*, *Ἄνθη*, *Ὑπέρη* u. *Ἀνθηδονία* genannt, s. Arist. in Plut. qu. graec. 19, St. B., Phot., Suid., Anticl. b. Harp., mit einer Amphiktyonie, einem Heiligthum des Poseidon u. einem Asyl, Ap. Rh. 3, 1242 u. Schol., Dem. 49, 13—49 (cod. Σ *Καλαυρείαι*, vulg. *Καλαυρία*), Strab. 2, 124. 8, 369, D. Per. 499 (codd. *Καλαβρία*), D. L. 5, 1, n. 7, Luc. Dem. enc. 28, Plut. Pomp. 24. Phoc. 29. Dem. 29. 30, Paus. 2, 33, 2. 5. 10, 5, 6. 9, 8, St. B., Plin. 4, 12, Mel. 2, 7. Da die Insel früher dem Apollon gehört u. derselbe sie dem Poseidon gegen Delos vertauscht haben sollte, grade wie man auch mit Letho u. Tanaros getauscht hatte, so hieß es nun sprichw. von einem gleichen Tausche: *Ἰσόν τοι Δῆλόν τε Καλαυρίαν* (*Καλαύρειάν* Strab. u. Paus.) *τε νέμεσθαι, Πυθώ τ' ἠγαθέην καὶ Ταίναρον ἠνεμόεντα*. Eust. zu D. Per. 498, Strab. 8, 373. 374, Paus 2, 33, 2. Ew. **Καλαυρείτης**, St. B., u. **Καλαυρεάται**, Franz. elem. ep. gr. n. 82, u. der Bein. des Poseidon *Καλαυρείτης*, Monatsb. d. Berl. Akad. 1858, S. 573. 2) St. in Sicilien, Plut. Tim. 31. 3) Nymphe, Gem. des Indos, M. des Ganges, Plut. fluv. 4, 1. Aehnl.:

Κάλαυρος, m. Friedrich, 1) S. des Poseidon, nach welchem die Insel Calauria benannt sein soll, St. B. s. *Καλαύρεια*. 2) *τὸ Κ. ὄρος*, Friedeberg, Berg am Anthemusflusse, Schol. Il. 20, 307.

Καλαφάτης, m. Robert d. h. ruhmglänzend od. von schönem Ruhme, Bein. des Michael, Ephr. mon. 9138, Sp.

Καλαχηνή, *ἡ*, Landschaft Assyriens, = *Καλακινή*, w. s., Strab. 11, 530. 16, 736.

Καλάων, *οντος*, m. Friedebach od. Schönfließ, *ποταμός*, Fl. bei Kolophon, Paus. 7, 3, 5.

Καλβεῖνος, m. der röm. Calvinus, Inscr. 3, 4154, 13, Sp.

Καλβεντία, Kastell von Illyrien, Proc. aedd. 4, 4 (283, 32), Sp.

Καλβία, f. (abgek. aus *καλοβία*?, Schönleben?), M. des Tyrannen Nikokrates von Kyrene, Plut. mul. virt. 19.

Καλβῖνος, m. das lat. Calvinus, z. B. *Καλβ. Δομίτιος*, Plut. Caes. 44, u. *Καλβῖνος Λείκιος*, Plut. Pomp. 69. S. *Καλουῖνος* u. *Καλβεῖνος*.

Κάλβιος, m., nach St. B. auch **Κάλμιος** geschr., also viell. Rohrbach, Quelle in Lycien, die auch *Καλαινός* hieß, St. B. Aehnl.:

Κάλβις, *ιος*, m. *ποταμός*, Fl. in Karien, Strab. 14, 651, Ptol. 5, 2, 11, Mel. 1, 16.

Καλβίσιος, m. der röm. Calvisius, dah. *Καλβ. Σαβῖνος*, Plut. Galb. 12, s. *Καλουίσιος*.

Καλβομοῦντις, Flecken in Thracien (?), Thphlct. 2, 15 (98, 10), Sp.

Κάλβος, m. d. i. röm. Calvus, Plut. sol. an. 13 (l. d.), Ael. n. an. 7, 10.

Καλγουΐα, St. in Arabia Petraea, Ptol. 5, 17, 4.

Καλδήνη, f. T. des Ares u. der Pisias, M. des Solymos, Et. M. 721, 43.

Καλδοῦβα, St. in Hisp. Baetica, Ptol. 2, 4, 13.

Καλεῖται, pl. 1) Völkerschaft in Belgien um das j. Calais, Ptol. 2, 8, 2. 5. S. *Κάλετοι*. 2) *Καλε[ί]ται*, Völkerschaft in Libyen bis zum See Puba, Ptol. 4, 6, 18.

Καλεσίας, m. Wirth (= *Καλήσιος*), Athener, Inschr. im Philhist. T. III, p. 455, K.

Καλέστιος (?), Inscr. 2, 2322, b, 33, Add., Sp.

Καλετεεῖς, pl. Ruffer, Demos?, Inscr. n. 353, II, b, 19.

Κάλετοι, (*οἱ*), Völkerschaft in Belgien, = *Καλεῖται*, w. s., lat. Caletes, Strab. 4, 189. 194, Caes. b. Gall. 2, 4. 8, 7, Plin. 19, 2, aber Plin. 4, 32 Galeti.

Κάλευς, m., s. *Καλαιός*.

Καλή, f. in Inscr. *Κάλη*, Schöne, 1) Frauenn., a) Anth. VII, 599. b) Gem. des Oetylus, Inscr. 4. 9297. 2) *Καλῆς δρόμος*, Schöneweg, Ort bei Megara, nach Inos Irren dort benannt. Plut. qu. conv. 5, 3, 1. 3) *Καλὴ ἄκρα*, Schönbühel. Vorgebirge in Bithynien, welches auch *Μέλανα* hieß, An. per. P. Eux. 3. 4) *Καλὴ ἀκτή*, Schönewörde, Landstrich u. St. an der Nordküste Siciliens, = *Καλάκτη*, w. s., Her. 6, 22, D. Sic. 12, 8, Ath. 6, 272. f., Eudox. b. St. B. s. v. u. s. *Ἀπολλωνία*. 5) *Καλὴ παρεμβολή*, Schönstätt, Ort beim **Καλὸς ποταμός** d. i. Schönbach im Kappadocischen Pontus, Anon. p. pont. Eux. 39. 6) *Καλή* an der Mündung des Sa-

...us in Gallaecia, j. Porto, Sallust. b. Serv. zu Virg. Aen. 7, 728, It. Ant. 7) *Καλὴ πεύκη*, *Schönföhre, ...e Schöneiche, Ort in Troas, Schol. Il. 12, 20.

Καληδιανός, m. = d. röm. Calidianus, Inscr. 3, 5799, Sp.

Καληδόνιοι, Volk im nördlichen Britannien (Schottland), Ptol. 2, 3, 12, D. Cass. 75, 5. 76, 12. Sg. *Καληδόνιος*, D. Cass. 76, 16. Ihr Land *ἡ* **Καληδονία**, D. Cass. 76, 13, Tacit. Agric. 11. Dazu gehörig *ὁ Καληδόνιος δρυμός*, Ptol. 2, 3, 12.

Κάληδος, m. = d. röm. Calidus, *Πάκκιος, ὁ ...γων*, Inscr. 3, 5799. 5836, 6, Sp.

Καλήκουλα, a) Ort der Turduler u. b) Ort der ...rtetaner in Hisp. Baetica, Ptol. 2, 4, 11 u. 14. Bei Plin. 3, 1, 3 Callecula.

Καλημέρα, *ας*, f. Frauenn., Inscr. 6647. Fem. zu:

Καλήμερος, m. Guttentag, Mannsn., Soz. h. e. 9, 17.

Καλήνη, f. Burg von Larinatis in Unteritalien, Pol. 3, 101.

Καληνός, (*ὁ*), b. D. Cass. **Καλῆνος**, der röm. Beiname in der gens Fufia, wahrsch. von der Stadt *Κάλης*, w. f., entlehnt, z. B. *Φούφιος Καλ.*, App. b. civ. 5, 51, u. *Φούφιος ὁ παῖς Καληνός*, ebend., od. *Κόιντος δὲ δὴ Φούφιος Καλῆνος*, D. Cass. 38, 42, 13, auch *ὁ Καλ. ὁ Κόιντος ὁ Φούφιος*, D. Cass. 56, 1, doch meist bloß *Καληνός*, Plut. Caes. 4. Brut. 8, App. b. civ. 2, 58 — 5, 61, u. *Καλῆνος*, D. Cass. 42, 14 — 48, 20.

Κάληξ, *ηκος*, *ὁ ποταμός*, Fl. in Bithynien, = *Κάλης*, w. f., Thuc. 4, 75.

Καληούα, f. *Καλκούα*.

Καληποδίη, f. Zierfuß, Frauenn., Ep. *ἀδ.*, 35 (VII, 330).

Κάληρος, m. Friedrich (*καλός* u. *ἦρος* = *συνοχή, ἐκεχειρία*), ein König, von welchem Alopekonnesos *Κάληρος*, Friedrichsrode, hieß, während es Andere für *Λεκάληρος*, Narrentheidingen erklärten, St. B.

Κάλης, *ητος*, f. Friedebach (f. *Καλάων* u. *Καλαυρία*), 1) Fl. u. Handelsplatz in Bithynien, j. ...elelah, Arr. per. p. Eux. 13, 3, u. in Eust. zu D. Per. 793, Marc. ep. per. Menipp. 8 (v. l. *Κάληπος*), Nymph. fr. 22 (*Κάλλητα*), Thuc. *Κάληξ*, w. f., u. D. Sic. 12, 72 *Κάχητα*. 2) St. der *Καληνοί*, einer ausonischen Völkerschaft in Campanien (Pol. 3, 91, App. b. civ. 4, 47, Strab. 5, 237), der Sage nach von *Κάλαις* erbaut, also Schönertshausen. f. Strab. 5, 249, Ptol. 3, 1, 68 (*Κάλης ἢ Κάλ(κ)η*. Bei Virg. Aen. 7, 728 u. Cic. Att. 7, 14. Agr. 2, 35, ö., Liv. 8, 16, A. Cales, od. Calenum, Cic. Agr. 2, 31, ö. Berühmt war ihr Wein, *Καληνὸς οἶνος*, Strab. 5, 243, Hor. Od. 1, 20, 9, Iuven. 1, 69. 3) Schönert, Flgenn. m. Inscr. 3, 4716, d, Add., Pap. Cas. 33, 8. Steinbr. in Hamamat, Letr. rec. 2, 441. — *ἐν Ἑρ...θί*, Lequ. 2, 609.

Καλησία, f. = *Κάλης*, w. f., ausonische Stadt, Ew. **Καλησιανός**, D. Hal. b. St. B.

Κᾰλήσιος, m. Wirth (d. i. gastlich), Wagenlenker des Axylos aus Arisbe in Thrake, Il. 6, 18.

Κᾰλητορίδης, m. Ruffmanns od. Kaletorssohn = Aphareus, Il. 13, 541, Suid.

Κᾰλήτωρ, *ορος*, m. Ruffmann, 1) S. des Klytios, Trojaner, Il. 15, 419, Paus. 10, 14, 2. 2) V. des Aphareus, f. *Κλητορίδης*.

Καλιάδνη, f., v. l. *Καλιάνδη*, Freudenreich d. i. die schön erheiternde), Nymphe, Gem. des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5.

Καλίγγαι, pl. Volk in India intra Gangem (noch jetzt giebt es eine Stadt Calingapatnam im nördl. Circars), Ael. n. an. 16, 18, Plin. 6, 18, 22.

Καλιγόλας, *α*, od. b. Ath. **Καλίγουλα**, m. = *Καλλιγόλας*, *Γάιος Καλιγόλας*, S. des Germanikus, röm. Kaiser, D. Cass. 57, 5, b. Ath, 4, 148, d *Γάιος δὲ ὁ αὐτοκράτωρ ὁ Καλίγουλα*. S. *Καλλιγόλας*.

Καλίδιος, m. d. röm. Calidius, App. Mithr. 65. Dasselbe:

Καλίδις, m. Inscr. 3, 4366, 10. 59.

Καλίκη, = *Καλύκη*, w. f., Gem. des Aethlios, M. des Endymion, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 4, 57.

Καλικόμη, f. = *Καλλικόμη*, *Schönhaar, nord. Harfagr, d. i. Haarschön, engl. Fairfax, 1) Frauenn. auf e. Vase, Durandi n. 296. 2) Pferdename, Inscr. 4, 8155.

Κάλινδα, Zierenberg, St. in Lycien (Karien), = *Καλύνδα*, w. f., Ptol. 5, 3, 2. Ew. viell. **Καλλινδέων**, Münze b. Sest. class. gen. ed. 2, p. 87.

Καλίνδοια, Drehberg, 1) St. in Macedonien (Mygdonis), Ptol. 3, 13, 36. 2) St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 90.

Καλίνικος, m. = *Καλλίνικος*, w. f., Inscr. 4, 9312. 9786, Sp.

Καλιξοσίων (?), m. Name auf einer rhodischen Münze, Mion. S. VI, 595.

Καλίουρ, St. der Soreten in India intra Gangem, j. Colur, Ptol. 7, 1, 91.

Καλίππη, f. = *Καλλίππη*, w. f., Inscr. 4, 8040, Sp.

Καλίπολις, f. = *Καλλίπολις*, St. im taurischen Chersones, Geogr. Rav. 5, 61.

Καλίπους, *ποδος*, m. (Zierfuß?), *ποταμός*, Fl. in Lusitanien, j. Sadao, Marc. Her. p. m. ext. 2, 13. S. *Καλλίπους*.

Κάλιπποι, Schönroßla, später. Name von *Ζάγωρον χωρίον*, w. f., Anon. per. p. Eux. 24.

Καλίς, f. Schöne, = *Καλλίς*, w. f., Frauenn., b. de Witte n. 144, u. so auch *Καλισθένης*, f. Keil. an. ep. 169.

Κάλις, f. *Κάλυς*.

Καλισία, f. St. in Großgermanien, j. Kalisch, Ptol. 2, 11, 28.

Καλισσώ, f. wahrsch. *Καλλιστώ*, w. f., Inscr. 429.

Καλιστάνθη, f. = *Καλλιστάνθη*, Blumhardt d. i. stark od. sehr schön blühend, Frauenn., Inscr. 4, 7828, b, Sp.

Καλιστώ, = *Καλλιστώ*, f. Athenerin, Ross Dem. Att. 143.

Καλιταῖος, m. viell. Harke (*καλίς* für *σκαλίς* = *σκέπαρνον*), Mannsn., Inscr. 3, 4668, a, Sp.

Καλιτύχη, f., f. *Καλλιτύχη*.

Καλίτυχος, m. = *Καλλίτυχος*, d. i. Gutglück, Mannsn., Inscr. 3, 5304.

Καλιφόρα, f. = *Καλλιφόρα*, ähnl. Gutglück, Frauenn., Vase Durandi n. 296.

Κάλκη, f. *Κάλης*.

Καλκούα *ἢ* *Καληούα*, St. der Atribatier in Albion, Ptol. 2, 3, 26.

Καλλαίθυια, f. Bertflebis d. i. schön glänzend, Frauenn., Aristid. or. 45, p. 6.

Καλλαϊκοί, *οἱ*, spanisches Volk, die Gallizier, App. Ib. 70, Strab. 3, 155—164, nach Strab. 3, 166 früher *Λυσιτανοί*, u. von Ptol. in **Καλλ.** (*οἱ*) *Βραικά-*

ριοι, Ptol. 2, 6, 1. 39 u. Καλλ. (οἱ) Λουκήνσιοι getheilt, Ptol. 2, 6, 2. 23. Von ihnen hatte Brutus den Wein. ὁ Καλλαϊκός, Strab. 8, 152. S. Καλαικία u. Καλαϊκοί. Lat. (Plin. 3, 3. 4, 20, Flor. 2, 17 u. A.) Gallaeci u. Gallaecia.

Καλλαΐς, γένος ἰθαγενῶν, Hesych. (l. d.).

Κάλλαισχρος, m. *Schönleibig (d. h. ein schöner Leibig od. schöner Αἶσχρος, wie Einer wohl ursprünglich hieß, der sich so umnannte), Athener, Baumeister, Vitruv. praef. 15. — S. eines ältern Kritias, D. L. 3, 1, Schol. Plat. Timae. 20, e. — V. des Kritias, Plut. Charm. 153, c. Prot. 316, a, Plut. Alc. 33, D. L. 3, 1, Ath. 4, 184, d; einer der dreißig Gewalthaber in Athen, Lys. 12, 66, Plut. x oratt. Antiph. 11, D. Hal. rhet. 6, 1. — Κοθωκίδης, S. eines Diotimos, Dem. 18, 187. — Anderer, Dem. 21, 157. — V. des Hyperides, Dem. 18, 187, einer, für welchen Lysias eine Rede verfaßte, Poll. 10, 105; einer gegen welchen Dinarch eine Rede verfaßte, D. Hal. Din. 10 (v. l. Κάλαισχρος), Harp. s. κύκλοι u. Κηφισόδωρος. Andere: Inscr. 142. 172 (Θόραθεν). 261, Ross Dem. Att. 5. — Att. Seew. xi, a, 206. — Phalar. ep. 109. — Leon. ep. vii, 278. Marc. arg. ep. vii, 395. ἀδ. vii, 483. — Titel einer Komödie des Theopomp, Ath. 7, 302, e—10, 423, a, ö.

Κάλλαρος, m. Dorsch (Kabeljau), 1) Sklave des Tisias, Dem. 55, 31—34. 2) ein Landmann, Ael. ep. rust. 6.

Κάλλας, αντος, 1) ὁ ποταμός, Schönebeck, Küstenfl. in Euböa, Strab. 10, 445. 2) Schöne, a) S. des Harpalus, Heerführer der Macedonier, D. Sic. 17, 7. 17. S. Κάλας. b) Heerführer des Kasander, D. Sic. 19, 35. 36.

Καλλασβάταρες, nach Scalig. = scalas veteres, Ort in Numidien, Proc. Va. 2, 17, Sp.

Καλλάτηβος, f. St. in Lydien, nach Hamilton nahe dem j. Aini-jöl, Her. 7, 31, St. B. (v. l. Καλάτιβα), Ew. **Καλατήβιος**, St. B.

Καλλατία, f. St. in Kampanien, = Καλατία, w. f., D. Sic. 20, 80. 2) St. in Mösien = Κάλλατις, w. f., D. Sic. 20, 112, Ptol. 3, 10, 8.

Κάλλᾱτις, ιδος, nach St. B. s. v. u. s. Ἄμαστρις, ion. auch ιος, b. Suid. u. Et. M. **Καλλάτις** (b. Scymn. 760 steht **Καλλᾶτις**, doch f. Lob. path. 372), in Ptol. 3, 10, 8 **Καλλατίς**, (ἡ), Schönenwerda (so Et. M. = Κάλακτις, nach St. B. Rohrsreuth), St. in Untermösien am Pontus, Kolonie von Herakleа, j. Kollat, Scyl. 67, Strab. 7, 318. 319. 12, 542, Arr. per. p. Eux. 24, 3, Anon. per. p. Eux. 73. 44, St. B., Proc. aedd. 4, 11 (307, 52). Ew. **Καλλατιανός** (vom gen. Καλλάτιος, f. St. B.), D. Sic. 19, 73. 20, 25, Scymn. 719, Arr. An. 6, 23, 5, Strab. 1, 60, D. L. 1, 1, n. 11—5, 6, n. 8, ö., Luc. macr. 10, St. B. s. Ἀντικύραι, Schol. Theocr. 1, 64, Inscr. 2, 2056, d, 1, Add. 2059, 4. S. Καλλατία u. Καλατίς.

Καλλέας, ου (Inscr. 158 u. Marm. Par. 70) u. α (Xen.), m. = Καλλίας, w. f., 1) Lacedämonier, Xen. Ages. 8, 3. 2) Athener, Archon Ol. 100, 4, Marm. Par. 70, Inscr. 158. S. Böckh Staatsh. ii, 218. — Anderer, Inscr. 165.

Καλλεγία, ας, = Καλλαικία, u. Καλαικία, w. f., Gegend in Hispanien, Zos. 4, 24 (l. d.).

Καλλείδης, m. Schöning (von Κάλλευς, f. Et. M. 166, 4), Delphier, S. des Eukleides, Curt. A. D. 4. 18. V. eines Eukleides, 7.

Καλλένῑκος, m. = Καλλίνικος, Rh. Mus. xiv, p. 490, M.

Καλλείνικος, m. = Καλλίνικος, Anth. app. 151.

Κάλλειον, f. Κάλλιον.

Καλλέντιος, m. (viell. = Καλέντιος, Kufimann), Mannsn. auf einer Münze bei Mion. ii, 660.

Καλλεύς, έως, m. Schöne, Athener, Ross Dem. Att. n. 161.

Καλληνός, m. = Καληνός, w. f., Mannsn. auf illyrischen Münzen, Mion. ii, 82. 39.

Κάλλης, m. = Κάλης, 1) Fluß, Plot. bibl. 228, 26. 2) Mannsn. in Aegypten, Schow Chart. papyr. 8, 23.

Καλλία u. **Καλλιαί**, Schönstädt, Städtchen in Arkadien, Paus. 8, 27, 4 u. 7. Ew. viell. Καλλιναῖοι, w. f.

Καλλῐάδης, ου, ion. (Her.) εω, m. Schönlein, 1) Athener, a) Archon Ol. 75, 1, Her. 8, 51, D. Hal. 9, 1, D. Sic. 11, 1, D. L. 2, 3, n. 3. 6, 24, Marm. Par. 51. b) V. des Kallias, Thuc. 1, 61, Plat. Alc. 1, 119, a. c) Feldherr der Athener, D. Sic. 13, 102, Plut. Nic. 6. d) Anderer, Lys. 30, 14. e) Prytane, Inscr. 102. f) Epikephisier, Ross Dem. Att. 15. g) Aeroner, Ross Dem. Att. 38. h) Anderer, n. 746, ö. i) ὁ κωμικός, Dichter der neuen Komödie, Ath. 9, 401, a. 13, 577, a, f. Mein. 1, p. 449. 2) Feldherr der Byzantier, Hesych. Mil. fr. 4, 34 (Plan. 66). 3) Trachinier, Ctes. 89, a, 33. 4) Steuermann, Polyaen. 5, 43. 5) Bildgießer, Tatian. c. Graec. 55. S. Καλλίδης, mit dem es hier u. da z. B. And. 1, 127 vertauscht ist.

Καλλιακός, m., l. d. in Arcad. 51, 4, wofür Lob. path. 309 Καυλιακός vermuthet.

Καλλιάνα, ας, (ἡ), = Καλλίενα, Cosmas Ind. p. 337.

Καλλιάναξ, ακτος, m. Schönherr, 1) Rhodier, V. des Eukles, Pind. Ol. 7, 151, Paus. 6, 6, 2. 6, 7, 2. 2) Anderer, Inscr. 3, p. xviii, n. 112.

Καλλῐάνασσα, f. Schönwalde (f. Wies. de gr. nom. in ιο, p. 6 ff, Andere von ἰαίνειν), eine Nereide, Il. 18, 46, Hyg. f. praef.

Καλλιάνειρα, f. Schönemännin (f. Wies. de gr. nom. in ιο, p. 6, Andere von ἰαίνειν), eine Nereide, Il. 18, 44.

Καλλιανός, m. Schöning, Mannsn., Inscr. 3, 4591, Sp.

Καλλιάραος, m. Schönfelder (eigtl. Schönpflüger), S. des Opus, nach welchem die St. Καλλίαρος benannt sein soll, Schol. Il. 2, 531.

Καλλῐᾱρος, nach St. B., vgl. mit Eust. Hom. p. 277, 30 auch **Καλλίαρα**, Schönefeld (von ἀρόω, f. Strab., St. B. u. Lob. path. 257, n. 11), 1) f. St. in Lokris, Il. 2, 531, Strab. 9, 426, Hellan. b. St. B. Ew. **Καλλιαρεῖς**, St. B. 2) m. S. des Odoidokos u. der Laonome, nach welchem die Stadt benannt sein soll, Hellan. b. St. B.

Καλλίαρχος, m. ähnl. Schönherr, eigtl. Schönwald, athen. Archon Ol. 119, 4, D. Hal. Din. 9.

Καλλίας, ου (gen. auch ους, Rhodische Amphorenhenkel im Mus. d. archäol. Gesellsch. zu Athen, K.), voc. (Simon. ep. vii, 511, Plat. Prot. 336, b, ö., And. 1, 115) Καλλῐᾰ, acc. plur. Καλλίας, Plut. c. Epic. 18 u. Din. b. Suid. s. Καλλίας, ion. (Her. u. darnach Plut. Her. mal. 27) **Καλλίης**, εω, (ὁ), Schön, 1) S. des Temenos, Apd. 2, 8, 5. 2) Athener, a) Archonten. α) Ol. 81, 1, D. Sic. 11, 84, D. Hal. 10, 35, Marm. Par. 59, Schol. Aeschin. 2, 75. β) Ol. 92, 1, D. Sic. 13, 34, D. Hal. Lys. 1, Plut. x oratt. Lys. 4. 5. γ) (S. des Hipponikus), Ol. 98, 3, D. Hal. 7, 1, Ath. 5, 218, a, D. Sic. 13, 80, Marm. Par. 64, Xen.

ll. 1, 6, 1, Philoch. in Schol. Ar. Lys. 173, Schol. Ran. Arg. u. 404. δ) Ol. 100, 4, D. Sic. 15, 28, Καλλέας. b) die Familie der Callias u. Hipponi-, die regelmäßig unter sich abwechselten, so daß es t sprichw. war: ὥσπερ εἰ λέγοις Ἱππόνικος ιλλίου κἀξ Ἱππονίκου Καλλίας, Ar. Av. 283. ter ihnen α) Kallias I. (594 v. Chr. G.), S. des änippus, V. des Hipponikus, Her. 6, 121, Plut. r. mal. 27. β) Kallias II., S. des Hipponikus 50), Her. 7, 151, Thuc. 8, 91, Dem. 19, 273, Plut. ist. et Cat. c. 4. Cim. 13, D. Sic. 12, 4. 65, Paus. 23, 2. 26, 4, Suid., berühmt durch seinen Reichtum, dah. λακκόπλουτος genannt, Plut. div. cup. 8. ist. 5. 25, Schol. Ar. Nub. 65, Suid., Phot. u. Hesch., Them. or. 23, p. 294, von dem es sprichw. hieß: κκόπλουτος εἶ κατὰ τὸν Καλλίαν, Apost. 10, , od. φαίης ἂν εἶναι Καλλίου τοῦ Ἱππονίκου λουσιώτερος, Aesch. Socr. d. 2, 9. Er hatte eine tatue, Paus. 1, 8, 4. γ) Kallias III., S. des Hipponikus, Schwager des Alcibiades, Freund der Sophisten, berüchtigt durch seine Verschwendung, Ar. Eccl. 10. Ran. 428. Av. 284, Plat. ap. 20, a. Cratyl. 391, Theaet. 164, e. Phileb. 19, b, ö., Xen. Hell. 1, 6, 1 6, 3. conv. 1, 2—9, 7, ö., And. 1, 112—132. 4, —15, Lys. 19, 48, Flgde. — Person in Platon's rotagoras, Plat. Prot. 311, a—348, c. c) Gem. r Elpinike, der T. des Miltiades, Plut. Cim. 4. d) des Kalliades, Thuc. 1, 61, Plat. Alc. 1, 119, a, viell. D. Sic. 12, 7. e) einer, gegen welchen Antiphon u. Lysias Reden verfaßten, Harp. s. διάθεσις. ἤσμεν. μοιροδοκῆσαι, B. A. 95, 25. Poll. 3, 6. f) ein Metöke, Lys. or. 5, 1—3, u. viell. Harp. τίμημα. g) S. des Telekles, And. 1, 40. 42. 47.) S. des Alkmäon, And. 1, 47. 68. i) S. des Didymios, And. 4, 32. k) Anderer, And. 1, 18. l) Sphettier, Aeschin. 1, 43. m) Euonymer, Aeschin. , 53. — Inscr. 144. n) Phrearrier, Dem. 18, 115. 16. o) Sunier, Dem. 18, 135. p) Staatssklave, Dem. 2, 19 u. Schol. q) Anderer, And. 1, 77. r) Kellyter, Ross Dem. Att. 4. s) Oeneer, ebend. t) Hagnusier, Ross Dem. Att. 25, b. u) S. des Habron, Βατῆθεν, Plut. x oratt. Lyc. 27, St. B. s. Βατή. — Att. Seew. XIV, c, 4. v) Herchier, Att. Seew. x, , 66. w) Thorikier, Att. Seew. XVII, b, 21. x) V. es Hyperechides, Thuc. 6, 55. y) Polemarch, Meier nd. schol. n. 37. z) V. eines Aeniades, Inscr. 99. a) Pankratiast, Pol. 28, 16, Paus. 5, 9, 3. 6, 6, 1. a) V. des Myronides, D. Sic. 11, 81. bb) S. des Lysimachides, Paus. 10, 18, 1. cc) komischer Dichter u Athen, nach Suid. mit dem Bein. Σχοινίων (Korb), Ath. 1, 22, c—15, 667, d, ö., D. L. 2, 5, n. 2, Et. M. 01, 55, Schol. Plat. Menex. 235, e, Zen 4, 67, f. Mein. 1, p. 213. frg. II, p. 735 ff. dd) auf Münzen aus Athen, Mion. II, 117. — Andere, Inscr. 75. 2, 1849, c, 6, Add. —2121. 3) Eleer, Wahrsager, Her. , 44. 45. 4) S. des Kreon aus Aegina, Pythionike, Pind. N. 6, 61. 5) Korinthier, V. des Kallikrates, Thuc. 1, 29. 6) Lacedämonier, Xen. Hell. 4, 1, 15, f. Καλλέας. — Plut. apophth. Lac. 69. 7) Böotier, a) Thespier, οἱ περὶ Καλλίαν, Pol. 27, 1. b) Lebadier, Inscr. 1575. c) zwei Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 18 u. 33. 8) Phoker, D. Sic. 16, 56. 9) Euböer aus Chalkis, Aeschin. 3, 85—104, ö., Din. 1, 44, Dem. 12, 5. 10) Lesbier, u. zwar nach Ath. 3, 85, f Mytilenäer, Grammatiker, Strab. 13, 618. 11) Argiver, Dichter der Anthologie, Anth. XI, 232, tit. 12) Syrakuser, a) Geschichtschr., D. Sic. 21, 28. 31, Ael. n. an. 16, 28, D. Hal. 1, 72, Ios. c. Ap. 1, 3, Sync. 197, a, Ath. 12, 542, a, Macr. Sat. 5, 19. b) Anderer, Plut. Dem. 5. x oratt. Dem. 5. 13) aus Aradus, Architekt, Vitr. 10, 16, 5. 14) Freigelassener des Antonius, App. b. civ. 5, 93. 15) Schwiegersohn der Salome in Judäa, Ios. arch. 17, 1, 1. 16) ein Rhetor, Ath. 8, 342, b. 17) ein Possenreißer, Plut. c. Epic. 13. 18) auf Münzen aus Kyme, Mion. III, 7. 19) Ueberh. als Bezeichnung einer Individualität, Arist. anal. 1, 27. 2, 1, 22. met. 1, 1, 5. 20) eine Anhöhe nebst Quelle beim Hymettus in Attika, Cratin. b. Suid. s. Κυλλοῦ πήραν, u. Hesych. s. Κίλλεια, w. f. — Auch gab es in Marmarika ein **Καλλίου κώμη**, Ptol. 4, 5, 32, u. **Καλλίου ἄκρον**, Ptol. 4, 5, 6. — Adj. **Καλλιῆος**, = Καλλιαῖος, f. Ahr. Dial. II, 527.

Καλλίβιος, (ὁ), Schönleben, 1) Lacedämonier u. Harmost in Athen, Xen. Hell. 2, 3, 14, D. Sic. 14, 4, Plut. Lys. 15. 2) Tegeat, οἱ περὶ τὸν Κ., Xen. Hell. 6, 5, 6—8. 3) Athener, Päanier, Meier ind. schol. n. 1. — Inscr. 165. — 3, 4818, c, Add.

Καλλίβροτος, m. Schömann, Kauloniat, a) Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 267. b) Vater des Diko, Paus. 6, 3, 11. S. Καλλίμβροτος, welches richtiger ist.

Καλλιβώλα, f. Frauenn., Inscr. 1, 5143, 15. Fem. zu:

Καλλίβωλος, m. Schönfelder, Theräer, Inscr. 1, 5143. 2, 2476. 9, 91, Add.

Καλλίγα, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 93, f. Καλίγγαι.

Καλλίγειτος, m. *Gutgesell, Megarer, Thuc. 8, 6. 39. Aehnl.:

Καλλιγείτων, ονος, m. Byzantier, Pol. 4, 52. S. Καλλιγίτων.

Καλλιγένεια, f. *Trautmutter od. Adeltrud, d. h. die durch Geburt liebe (f. Lob. paral. 321), 1) Amme der Demeter, Ar. Thesm. 296 u. Schol., Nonn. 6, 140, od. T. des Zeus u. der Demeter, Phot. lex. 127, 9, od. die Erde, Apd. b. Phot. a. a. O., od. Priesterin u. Dienerin der Demeter, Hesych. S. Plut. qu. graec. 31. Als Schwur: μὰ τὴν Καλλιγένειαν, Alc. 2, 4. Ihr Fest τὰ Καλλιγένεια, Alc. 3, 39. 2) Andere: Inscr. 2, 3716. 3, 3857, u, 11, Add.

Καλλιγένης, ους, dor. ευς, m. Adalbert d. i. durch Geburt glänzend od. schön, 1) Olynthier, Antp. Sid. (VII, 625). 2) Athener, Sphettier, Inscr. 191. 3) Delphier, Inscr. 1702. 4) S. eines Timon, Inscr. Tithor. in Rh. M. N. F. II, p. 544. 5) Anderer, Agath. 71 (XI, 365).

Καλλιγένια, = Καλλιγένεια, Frauenn., Inscr. 2, 3807, Sp.

Καλλιγερίς, f. St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 83.

Καλλιγικόν, n. = Κῶρυ, w. f., Vorgebirge an der Südspitze der indischen Halbinsel, Ptol. 7, 1, 11.

Καλλιγιτόνιος, m. Gutgesells, böot. Patronymikum, Bein. vom Orchomenier Eupompos, Keil Inscr. boeot. II, 10, u. vom Copaer Samichos, Inscr. 1574. S. Curt. n. 8.

Καλλιγίτων, ονος, m. (böot. = Καλλιγείτων), 1) Orchomenier, Inscr. 1673. 2) Oropide, Inscr. 1593. 3) Anderer: Keil Inscr. boeot. II, 24 (Conj.). 4) Inscr. 2477, c, 13, Add.

Καλλίγνωτος, m. eigtl. Schöngesell, ähnl. Trautgesell, 1) Koer, Agath. 69 (XI, 382). 2) Arka-

dier, Paus. 8, 31, 7. 3) Andere: Callim. ep. 26 (v, 6). — Leon. ep. VII, 504.

Καλλιγόλας, m. = Caligula, *Καλλιγόλας ὁ Γάϊος*, Suid. Aehnl.: *Γάϊος δὲ* **Καλλιγοῦλας**, Zos. 1, 6. S. *Καλιγόλας*.

Καλλιγένη, f. Adelheit (d. h. durch Geburt glänzend) Frauenn., 1) aus Tyros, Achill. Tat. 1, 3. 2) aus Lesbos, Nic. Eug. 2, 60.

Καλλιγονιανός, m. Aleff (abd. Adalleip), Mannsname, Inschr. im Mus. der archäol. Gesellschaft zu Athen. K.

Καλλιδάμα, f. Thermitanern. T. des Agathinus, Cic. Verr. 2, 36. Fem. zu *Καλλίδαμος*.

Καλλιδάμας, *αντος* (auf Knid. Amphorenhenkel u. Inscr. 4. 8518, II, 18, gen. auch auf *α*). Siebert d. i. siegglänzend, 1) Athener, S. eines Kallimedon, *Χολλείδης*, Inscr. 101. 2) Knidier, s. oben. 3) Andere: Inscr. 2, 2338, 74. 3, p. XV, n. 101. 102.

Καλλίδαμος, m. Schöner d. i. mit schönem Heer od. Volke, 1) Argiver, Inscr. 1120. 3, 5468, c. 2) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. XLIV, e.

Καλλιδημίδης, *ου*, voc. (Luc.) *Καλλιδημίδη*, m. Schöners, Athener. Archon Ol. 105, 1, D. L. 2, 6, n. 11. — S. *Καλλιμήδης*. Anderer, Luc. d. mort. 7.

Καλλίδημος, m. Schöner, Geschichtschr., Plin. 4, 12, 21, u. lib. 4 arg., Solin. 17 (viell. Clidemus).

Καλλίδης, m. (= *Καλλιάδης*, w. s.), Herold in Athen, And. 1, 127 (Reisk. *Καλλιάδης*). 2) Maler, Luc. d. mer. 8, 3. 3) Bildgießer, Plin. 34, 8, 25, s. *Καλλιάδης*.

Καλλιδίκα, f. Inscr. 2, 2448, III, 37, Sp. Aehnl.:

Καλλιδίκη, f. 1) T. des Danaos, Gem. des Pandion, Apd. 2, 1, 5. 2) T. des Keleos aus Eleusis, H. h. Cer. 109. 3) Königin in Thesprotien, Procl. chrest. fol. 4. Fem. zu:

Καλλίδικος, m. Ebert (d. h. durch Recht u. Gesetz glänzend), Mannsn., Inscr. 2, 2953, b, 16.

Καλλίδομος, m. Schönhäuser, Mannsn., Inscr. 3, 6424.

Καλλίδρομον, (*τό*), (so Plut. u. Liv.), od. **Καλλίδρομος**, (*ὁ*), (Ptol.), *Schönlauf, ein Theil des Oetagebirges in Locris, unweit Thermopylä, welches nach Strab. 9. 428 Einige sich auch durch Aetolien u. Akarnanien bis zum Ambrazischen Meerbusen erstrecken ließen, mit einem Kastell, j. Cumaita, Plut. Cat. mai. 13, App. Syr. 17, Ptol. 3, 15, 12, Liv. 36, 15. 16. 18.

Καλλιδώρα, f. *Schöngabe, 1) Frauenn., Inscr. 1742. 2) Nymphe, Hesych. u. das. Schmidt. Fem. zu:

Καλλίδωρος, m. Plaut. Pseud., Sp.

Καλλίενα, f. (Sanscr. Kalyâna d. i. Glückstadt), St. in Indien unweit Bombay, j. Calliani, An. (Arr.) per. mar. Erythr. 52. 53.

Καλλίερος, m. ähnl. Gutglück, eigtl. mit guter Vorbedeutung opfernd, Mannsn., Wesch. u. Fouc. n. 156 u. ö., K.

Καλλιέτης, m. Holdefreund, Spartaner, Inscr. 1279.

Καλλιεύς, *ῆος*, m. Mannsn., Inscr. 1574 (Keil vermuthet *Χαρίηος*).

Καλλιῆς, pl., s. *Κάλλιον*.

Καλλιθάλης, *ους*, m. *Schönsproß, Athen. Inscr. 169.

Καλλιθέα, f. Alboflедis d. i. göttlich schön, T. des Choräus, Gem. des Atys, D. Hal. 1, 27. Frauenname in Const. Man. tit. — S. Schol. Arat. 1...

Καλλίθεμις, m. Ebert (d. h. durch Gesetzlichkeit glänzend), Mannsn., Ross Inscr. 276, K.

Καλλιθήρα, n. pl. *Schönjagen. St. in Thessaliotis, von unbestimmter Lage, Liv. 32, 13.

Καλλιθόη, f. Siberta d. i. durch Schnelligkeit glänzend, 1) T. des Keleos in Eleusis, H. h. Cer. 110. 2) Nereide, Inscr. 4. 7593.

Καλλίθυια, f. Schöngeila (d. i. schön schwärmende), T. des Piras, Priesterin der Hera in Argolis, Plut. b. Eus. pr. ev. 3, 8, p. 99.

Καλλίκαρπος, m. Gutglück (eigtl. schöne Frucht), S. des Aristäos in Sardinien, D. Sic. 4, 82.

Καλλικεμάριος, m. Inscr. 4. 9150.

Καλλίκλεα, f. Frauenname, Inscr. 3, 5296, ... Aehnl.:

Καλλίκλεια, f. Bertfledis d. i. als schön glänzend. 1) Chäroneerin, Inscr. 1627. 2) Pythagoreerin als Frau, Dicaearch. b. Gell. N. A. 4, 11. 3) Andere, Leon. Tar. 5 (VI, 211).

Καλλικλείδας, m. Robertson od. Ostroberts, Mannsn., Inscr. 1410.

Καλλικλῆς, gen. *έους*, in Inscr. 3, 4366. *ω*. 45 *Καλλικλῆδος*, dat. *εῖ*, in Ross Inscr. Lesb. *ῆ* (Ross: ...) voc. (Plat.) *Καλλίκλεις*, (*ὁ*), Ostrobert (d. h. ... eigtl. wie die aufsteigende Sonne glänzend od. berühmt) od. Ruprecht (d. i. von glänzendem Ruhme), 1) Äginet, Oheim des Timesarchus, Pind. N. 4, 130. 2) Athener, a) Acharner, Person in Platon's Gorgias 447, a — 526, d, ö., Arist. soph. el. 12, Them. or. ... p. 265. 26, p. 328. b) Thriasier, Dem. 50, 47. 4... c) S. des Arrhenides, Theop. b. Plut. Dem. 25, Plut. Phoc. 19. d) einer, gegen den Lysias eine Rede verfaßte, Schol. Dem. 23, 154, Suid. s. *ἀπόμισθος*, B. A. 431, 21. e) S. des Kallipides gegen welchen Demosthenes die Rede 55 schrieb, Dem. 55. f) Anderer, Ross Dem. Att. 107. g) Päanier, Att. Seew. XVII, a, 21. 2) Megarer, Bildhauer (Ol. 79—87), Paus. 6, 7, 2. ... Plin. 34, 8, 19. 3) Kalymnier, Schiffsbaumeister, Menand. b. Ath. 11, 474, c. 4) Thespier, Inscr. 159... 5) Lesbier, Ross Inscr. II, 197. 6) Schriftst., Hom. et Hes. cert. p. 54 ed. Westerm. 7) Maler aus der Zeit Alexanders d. Gr., Plin. 35, 10, 37, Varr. ... pop. Rom. p. 286 ed. Bip. 8) ein Landmann, Ael. ep. rust. 6. 9) Andere, Inscr. 2, 2197, d, Add. 2338. 3, 4366.

Καλλικλιανός, m. Ostroberts, 1) Thespier, Inscr. 1586. 2) *Τιβ. Κλ.*, Inscr. 2, 2989.

Καλλικλίδας, m. = *Καλλικλείδας*, Thebaner, Inscr. 1578.

Καλλικοίτη, f. Schönecke, eigtl. Schönlager, Frauenn., Aristaen. 1, 18.

Καλλικολώνη, (*ἡ*), Schönbühel, Hügel in Troas, nördlich von Ilios, Il. 20 53. 151, Strab. 13, 597. 598, Hesych., Suid., Et. M. 457, 3, Schol. Il. 20, 3. Auch **Καλλικόλωνος** *λόφος*, Demetr. Sceps. in Schol. Il. 20, 53.

Καλλίκομος, m. Schönhaar, engl. Fairfax, nord. Harfagr, Mannsn., Theophyl. ep. 81.

Καλλικόων, *ωντος*, m. Mannsn., Euphor. b. Herdn. *περὶ μον. λ.* p. 10, 9 u. Lehrs Hdn. p. 27, vgl. *Καλλικῶν* u. *Κιλλικῶν*.

Καλλῐκράτεια, f. 1) Frauenn., Anth. VII, 224. — l. — Inscr. 1703. 2, 2798. 3, 6016, c. 2) Ort, phn. 444, 7, Thphlct. 8, 8 (328, 8). Fem. zu:

Καλλῐκράτης, ους, auch böot., Keil Inscr. boeot. . 28. XII, a, so ist böot. εις (Keil Inscr. boeot. 11) u. ιος, Inscr. 1575, od. εος, Inscr. 1576, r. T er. b. Ross n. 200, acc. ην, einmal Plut. comm. n. 44 η. voc. (Vischer Inscr. Spart. 6) η, (ὁ), lenbert d. h. an Stärke glänzend od. schön, 1) attaner, a) bei Platää, Her. 9, 22, Plut. Arist. 17. Anderer, Plut. Ages. 35. c) Künstler, Ael. v. h. 17, Ath. 11. 782. b, Galen. protr. 9, οἱ περὶ Καλ-ράτη. Plut comm. not. 44. d) Andere: Inscr. 10. 1241. 1243. 1248. 1249. 1252. 1256. 1271. 14. 1375. 1395. 1405. — Vischer Inscr. Spart. 5. — Welcker Inscr. 2) Korinthier, a) S. des llias, Thuc. 1, 29. b) ein Reicher, von dem das richw. ὑπὲρ τὰ Καλλικράτους herrühren soll, ost. 17, 56, doch n nnen diesen Andere einen Karyn. f. unten. 3) Achäer, a) Paus. 7, 10, 5. 12, 1. b) Leontesier, Pol. 26, 1—33, 15, ö., er u. seine ute, οἱ περὶ τὸν Καλλικράτην, Pol. 26, 1—31, ö. 4) Athener. a) Redner, D. Hal. Din. 11. b) schichtschr., Schol. Ar. Av. 395 (v. l. Καλλίστρατος), rp. u. Suid. c) Architekt, viell. Athener (Ol. —85), Plut. Per. 13. d) der, von welchem das richw. ὑπὲρ τὰ Καλλικράτους gelten soll, Arist. Zen. 6. 29, u. b. Suid., s. unter Καρύστιος. e) r, gegen welchen Isäus eine Rede schrieb, Suid. s. ιοῦ, Harp. s. διασκευάσασθαι, s. Bait.-Saupp. oratt. p. 237. f) S. des Euphetus, Dem. 22, 60. Aphidnäer, Att. Seew. X, b, 68. g) V. des Kalli-stes, Theop. b. Ath. 4, 166, e. h) S. des Kalli-stos, Att. Seew X, b, 87. i) Ἀλαιεύς, Att. Seew. c, 47. k) V. eines Kallimedon, Χολλείδης, Inscr. 2. l) S. eines Euthydemos, Κολυττεύς, Inscr. 5. m) Hagnusier, Ross Dem. Att. 24. n) Andere: s. 9, 5. — Aeschin. 2, 134. — Meier ind. schol. n. — Ross Dem. Att. 155, Inscr. 2, 1793, b, 21, ld. Auf Münzen aus Athen, Mion. S. III, 548. Dichter der mittlern Komödie, Ath. 13, 586, a. S. m. 1, p. 418. 5) Syracuser, Plut. Nic. 18. 6) agnesier, Olympionike, Paus. 6, 17, 3. 7) Böotier, Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 11. — III, 28. , a. b) Lebadeer, Archon, Inscr. 1575. c) Thebaner, hon, Inscr. 1576, 1. 8) Theräer, Inscr. Ther. b. ss n. 200. 202. 9) Parier, Thiersch Par. Inschr. 29. 10) Delphier, S. eines Sosikrates, Curt. A. 8. 11) Karystier, dessen Reichthum sprichw. wurde, daß es von großem Reichthume hieß: ὑπὲρ τὰ λλικράτους, Zen. 6, 29, Diogen. 8, 62, Macar. 58, Plut. prov. 111 (v. l. Καλλίστρατος), Suid. s. ὲρ τὰ Καλλ., Phot., Arsen. 458. 12) Tyrier, schichtschr., Flav. Vopisc. Aurel. 4. 13) ein Nauarch, th. app. 67. 14) Philosoph (?), D. L. 4, 6, n. 13. Anderer, Meleag. ep. XII, 95. 16) V. eines Me-der aus Megalopolis, Inscr. 1052. 17) Anhänger Schmeichler des Ptolemäus, D. Sic. 20, 21. — Euph. Ath. 6, 251, d. 18) ein Maler, Theophyl. Sam. 6. 19) Bischoff, Socr. h. e. 4, 12, 20. 20) auf inzen aus Dyrrhachion u. Tarent, Mion. S. III, 337. 142.

Καλλικρατίδας, ου (Luc. amor. 50, Stob. 80, 11) α (Stob. 95, 16), (ὁ), Ellenberts, 1) Lacedä-nier, a) Heerführer der Lacedämonier, Xen. Hell. 1, 1—36, D. Sic. 13, 76—97, ö., Plut. Lyc. 30. Pel. 2. Lys. 6. 7. Artox. 22. praec. reip. ger. 26. apophth. Lac. s. v., Ael. v. h. 12, 43, Polyaen. 1, 44. 48, 2, Philostr. p. 71, Cic. de off. 1, 24. 30. S. Καλλικρατίδης. b) Gesandter an Darius, Arr. An. 3, 24. 4. c) Pythagoreer, Stob. 80, 11. 95, 16—18. 2) Kyrenäer, Polyaen. 2, 27. 3) Person in Luc. amor. 30. 4) Anderer, Inscr. 2, 2552. Aehnl.:

Καλλικρατίδης, ου, m. 1) = Καλλικρατίδας, Heerführer der Lacedämonier, D. Sic. 13, 76, Plut. c. Epic. 18. 2) Agrigentiner, Br. des Empedokles, Favor. b. D. L. 8, 2, n. 1, Suid. 3) Athener, S. des Kallippides, Dem. 55, 2 (vulg. Καλλικράτην, cod. Σ Καλλικρατίτην).

Καλλικράτις, ιδος, f. (richtiger Καλλικρατίς, s. Lob. path. 510, n. 43), Ellenberta, Frauenn., Inscr. 1210.

Καλλικρίτη, (ἡ), Schönheit (eigtl. als schöne, auserlesene), Nymphe, T. der Kyane, Plat. Theag. 125, d. e (v. l. Καλλικρήτη). Aehnl.:

Καλλίκριτος, m. Böotier, er u. seine Leute: οἱ περὶ Καλλίκριτον, Pol. 23, 2.

Καλλικτήρ, ῆρος, m. Bittrich od. Helfrich (d. h. an Bitten od. Hülfe reich), Dichter der Anthologie, mit dem Bein. Μαντίσιος (?), Anth. XI, 5, f. XI, 2—333, ö., u. Iac. Anth. XIII, p. 869.

Καλλικύριοι, pl. Schönherren (richtiger Κιλλικύριοι, w. s., d. i. Herrenfeinde od. Neumeister, d. i. die ihre Herren vertreibenden u. sich selbst in den Besitz setzenden, s. Suid., Zen. u. A.), Sklaven der syracusanischen Gamoren od. Flüchtlinge, welche zahlreicher als ihre Herren, diese zuletzt vertrieben, Arist. u. Tim. b. Suid. Sprichw. war: Καλλικυρίων πλείους, von einer großen Menge, Plut. prov. 10, Zen. 4, 54, Suid., Phot. κλαρωταιαι.

Καλλικώ, f. Bertrada (d. h. die im Rathen od. der Klugheit glänzende), Frauenn., Tegeat. Inschr. b. Ross fasc. 1, p. 3, a. Vgl. auch Inscr. 1, 1527, K.

Καλλικωμίδης, m. Schönhäuser, Mannsname, Alciphr. 3, 34.

Καλλικῶν, m. Hubert (d. h. durch Einsicht glänzend). 1) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. XV, a. 2) Delphier. Curt. A. D. 20, vgl. 2. 3) Milesier, Suid. S. Κιλλικῶν u. vgl. Lehrs Herdn. p. 27.

Καλλιλαμπέτης, m., voc. Καλλιλαμπέτη, Maganloh d. h. mächtig od. schön leuchtend, Bein. des Helios, Anacr. fr. 25, Et. M. 670, 19.

Καλλίμανδρος, m. Schönhof, 1) Anführer der Syrier, Ios. 13, 10, 2. 3. 2) Gesandter der Alexandriner an Antiochus, Porph. Tyr. fr. 6, 26. (K. führt Iustin. 39, 9? an.)

Καλλιμάνος, m. Anführer der Bulgaren, Ephrae. mon. 8885, Sp.

Καλλίμαρχος, m. ähnl. Bertold (d. i. glänzend waltend), senex, Plaut. Trin. 4, 2, 72.

Καλλιμάχη, f. 1) Bertechilde d. i. glänzende (schöne) Kämpferin, Inscr. 1570. 2) Weppert (d. i. durch Kampf glänzend), Ort in Karien, Anon. st. mar. magn. 257. 258.

Καλλίμᾰχος, ου, voc. Καλλίμαχε, (ὁ), Hildebrand d. h. im Kampfe glänzend, 1) Athener, a) Archon Ol. 83, 3, D. Sic. 12, 7. b) Archon Ol. 107, 4, Περγασῆθεν, D. Sic. 16, 52, D. Hal. Dem. et Arist. 4. 9. 10. Din. 9, Plut. X oratt. Dem. 26, Ath. 5, 217, b. c) Polemarch bei Marathon, Her. 6, 109 —114, Plut. parall. 1. glor. Ath. 3. qu. conv. 1, 10, 3, D. L. 1, 2, n. 3, Suid., u. Plut. Arist. et Cat. c. 2,

Καλλίμαχοι, d. h. Leute wie K. Er u. seine Mitkämpfer, *οἱ ἀμφὶ τὸν K.*, Ael. n. an. 7, 38. Seine Abbildung, Paus. 1, 15, 3, Ael. n. an. 7, 38. d) V. des Phänomachus, Thuc. 2, 70. e) V. des Learchos, Thuc. 2, 67. f) Freund u. Studiengenosse des Plato, Plat. ep. 18, D. L. 3, n. 30. g) *χοροδιδάσκαλος*, Ar. Eccl. 809 u. Schol. h) einer, gegen den Isokrates die Rede 18 verfaßte, s. 4—35, ö. i) *Ἁγνούσιος*, Inscr. 147. k) *Ἀναγυράσιος*, Inscr. 800, b. l) *Λευκονοεύς*, V. eines Theorenus, Inscr. 108. m) Anderer, Meier ind. schol. n. 10. — Auf einer athenischen Münze, Mion. S. III, 556. 2) Aeginet, V. des Alcimedon, Pind. Ol. 8, 108. 3) Arkadier (Parrhasier), Xen. An. 4, 1, 27—6, 2, 9, ö. 4) Zwei Spartaner, V. u. Sohn, Vischer Inscr. Spart. 7. 5) Amisener, Plut. Luc. 19. 32. 6) S. des Battus, Hymnen- und Epigrammendichter aus Cyrene, Plut. plac. phil. 1, 7, 1, ö., Suid. s. v. u. s. *Σιμωνίδης*, Strab. 17, 838, Ath. 7, 318, b, u. viell. 1, 2, b, od. *ὁ ποιητής*, Ath. 4, 144, e, od. *ὁ γραμματικός*, Ath. 3, 27, a, Suid., Et. M. 672, 22, vgl. mit Anth. XI, 321. 322, s. Callim. ep. 22 in Anth. VII, 525 u. Anth. IV, 1. VII, 4. IX, 175. 545. XI, 130. 275, D. Hal. Isae. 6. de vi Dem. 13. Din. 1, Plut. ex. 10. qu. conv. 5, 3, 3, ö., Ael. n. an. 9, 27. v. h. 1, 15, D. L. 1, 7, 1, n. 1—9, 3, n. 3, ö., Strab. 1, 44—17, 838, ö., Luc. hist. 57, A. Adj. davon: **Καλλιμάχειος**, dah. (τὸ) *Καλλιμάχειον*, ein Ausspruch des K., Plut. Ant. 70, Luc. amor. 48, u. *ὁ Καλλιμάχειος*, der Anh. des K., Ath. 6, 272, b. 7) ein Bildhauer (Ol. 92), D. Hal. Isocr. 3, Paus. 1, 26, 6. 7. 9, 2, 7, Vitr. 4, 1, 9, Plin. 34, 8, 19. 8) Arzt, Plin. 21, 3. 9) Komiker od. Mimograph, Fulgent. expos. serm. ant. p. 566. 10) Andere, Luc. ep. VII, 308. — Inscr. 2, 1942. 2140, a, Add.

Καλλίμβροτος, m. = *Καλλίβροτος*, w. s., V. des Dicon, Ep. ἀδ. Anth. XIII, 15.

Καλλιμέδων, *οντος*, m. Schönwald (wenn dies heißt: schönwaltend) oder Berthold d. i. glänzend waltend, Athener, a) Gesandter, Xen. Hell. 4, 8, 13. b) macedonisch gesinnter Redner und berüchtigter Schlemmer, mit dem Beinamen *Κάραβος* (Krabbe, s. Ath. 3, 104, c), Alex. b. Ath. 3, 100, c. 104, d. 6, 242, d. 8, 340, a—c, Euphr. b. Ath. 3, 100, d, Timocl. b. Ath. 8, 339, f, Antiph. b. Ath. 8, 340, c, Teleph. b. Ath. 14, 614, d, Din. 1, 94, Aeschin. ep. 12, 8, Plut. Phoc. 27. 35. Dem. 27, Luc. Dem. enc. 46. 48. Er u. seine Partei: *οἱ περὶ Καλλιμέδοντα*, Plut. Phoc. 33. c) V. eines Kallidamas, *Χολλείδης*, Inscr. 101. d) S. eines Kallikrates, *Χολλείδης*, Inscr. 162. Aehnl.:

Καλλιμέλης, *ους*, acc. *η*, m. ein Kassandreer, Polyaen. 6, 7. (In Keil Syll. Inscr. boeot. n. 3, p. 12 steht ein Patron. *Καλλιμέλιος* von einem Orchomenier, s. Inscr. 1573.)

Καλλιμένης, *ους*, m. Schönleben, 1) Syracuser, D. Sic. 16, 70. 2) Andere: Agath. 30 (VI, 41). — Paul. Sil. (VI, 65. 66).

Καλλιμήδης, *ους*, m. Berthold (d. i. glänzend waltend), Athener, a) Archon Ol. 105, 1, D. Sic. 16, 2, D. Hal. Din. 9, Schol. Aeschin. 2, 81 (v. l. *Καλαμίωνος* u. *Καλαμῖνος*), Att. Seew. Vgl. *Καλλιδημίδης*. b) V. des Kratinos, Suid. s. *Κρατῖνος*. c) Inscr. 3, 4264.

Καλλίμηλος, m. Herdrich (d. i. an Heerden od. Schafheerden reich), Thebaner, Inscr. 1584.

Καλλίμορφος, m. ähnl. Schönbein (eigtl. [illegible] gestaltet), 1) Arzt u. Geschichtschr., Luc. hist. 16. [illegible] Mannsn., Inscr. 2, 2810. 2848. 3, 5726.

Καλλινδεῖς, *έων*, Ew. von *Κάλινδα*, w. s., = *Καλυνδεῖς*.

Καλλίνεικος, m. d. i. *Καλλίνῖκος*, Kolophon[illegible] Mion. S. VI, 105. — Anderer, Inscr. 3, 4000, [illegible] 6425.

Καλλίνη, f. Schönecke, Schwiegermutter des Pin[illegible]dar, Pind. vit.

Καλλίνης, (ὁ), Schönlein, Reitereibefehls[illegible] unter Alexander, Arr. An. 7, 11, 6 u. ff.

Καλλινίκα, f. Chäroneerin, Inscr. 1596. Aehnl.:

Καλλινίκη, f. Sigitrud (d. i. traute od. [illegible] Siegerin), 1) Geliebte des Kaiser Phokas, Io. Ant. fr. 219. 2) Andere: Inscr. 4, 6945. 3) Schiffsnam[illegible] Att. Seew. x, f, 22. 4) Stadt = *Καλλίνικον*, Hierocl. 715.

Καλλίνῖκος, (ὁ), Sigmar (d. i. durch Siege [illegible] herrlicht), Sigmaringen, 1) Bein. des Herakles, Ap[illegible] 2, 6, 4, ep. b. D. L. 6, 2, n. 6, Suid., Par. [illegible] b. Thiersch, n. 18. 2) Bein. von Siegern, Plut. Co[illegible] 11. Mar. 1, insbes. des Königs Seleukos von S[illegible] App. Syr. 66, der bald *ὁ Καλλ. Σέλ.*, Strab. 1[illegible] 754, od. *ὁ Καλλ. — Σέλ.*, Strab. 11, 573, od. *Σ[illegible] ὁ Καλλ.*, Strab. 16, 750, Pol. 2, 71, heißt. 3) Eigenn[illegible] a) S. des Sicyonier Pythokritos, Paus. 6, 14, 10. [illegible] S. des Antiochus, Königs der Kommagener, Ios. [illegible] Iud. 7, 7, 2. c) Athener, Inscr. 256. 2, 2[illegible]44. d) Delphier, Curt. A. D. 52 (nach Keil, Curtius liest *Κα[illegible]λάνικος*. e) Sophist aus Syrien unter Gallienus, [illegible] d. Bein. *Γάιος* od. *Σουητώριος* (v. l. *Σουκτω[illegible]*), Suid. s. v. u. s. *Γενέθλιος. Ἰουλιανός. κακο[illegible]*, Menand. epid. u. enc. in Speng. Rhet. III, 37[illegible] 386, u. Ioseph. Racend. in Walz rhet. III, p 54[illegible] Hieron. praef. Daniel. f) *Καλλίνικος Κουβικουλάριος*, Epigr. auf sein Bild, Anth. Plan. 33. [illegible] 4) St. in Mesopotamien, nach Chron. Alex. Ol. 13[illegible] 1 von Seleucus Kallinikus erbaut, in der Nähe od. [illegible] der Stelle des alten Nicephorium, später Leontop[illegible] od. Ballanikos genannt, j. Rakka, nach Thom. Mag. s. *σταθμός* nach dem Sophist Kallinikus benannt, [illegible] Zos. 3, 13, Liban. ep. 1 ad Aristaen. u. b. Thom. M. [illegible] a. O., Ammian. 23, 3, 7, Eutr. 9, 14, Theodoret. h. eccl. 26. In Proc. b. P. 1, 18 *Καλλινίκου π[illegible]* — Ew. *Καλλινικήσιοι*, Proc. b. P. 2, 11. de aed. 2, 7. 6) eine Flötenmelodie, Ath. 14, 618, c, Hesych.

Καλλίνομος, m. Erich (an Gesetzlichkeit [illegible] Mannsn., Ephem. arch. 1105, K.

Καλλῖνος, *ου*, (ὁ), Schöning (s. Luc. adv. ind. 2, u. Lob. path. 204), Terentian nennt ihn Καλλίvoos, also Hubert, nach Welcker in Schwencks Ety[illegible] p. 334 = *Καλλίλινος*, 1) Ephesier, Dichter [illegible] Elegien (730 v. Chr.), Strab. 13, 604. 627. 14, [illegible] —668, Ath. 12, 525, c, Paus. 9, 9, 5 (f. l. *Καλλ[illegible]νος*), Stob. 51, 19, St. B. s. *Τρῆρος*. 2) Hermip[illegible] D. L. 5, 4, n. 9. 3) Schüler des Theophrast, D. L. 5, 2, n. 14. 4) Schüler des Lyko, D. L. 5, 4, n. 9. 5) [illegible] Bibliograph, Luc. adv. ind. 2, 24. 6) Smyrn[illegible] Inscr. 3137, 31. 7) Anderer, Inscr. 2, 2649. 3[illegible]

Καλλίνουσα, *ἄκρα*, f. Schöneberg, Vorgebirge in Cypern, Ptol. 5, 14, 4.

Καλλιξένα, f. 1) Hetäre aus Thessalien, Ath. 10, 435, a. 2) Schiffsname, Att. Seew. XIII, d, [illegible] Fem. zu:

αλλίξενος, (ό), Elipert (d. h. als Fremder nd), 1) Athener, Volksredner u. Sykophant, Hell. 1, 7, 8—35, D. Sic. 13, 103, Plut. vitios. ad :. 5, Ath. 5, 218, a, Suid. s. *ἐναύειν*. Er u. Gleichen, *οἱ περὶ Καλλ.*, Plat. Axioch. 368,) Platäer, Keil Inscr. boeot. VII, b, 8. 9. 3) er, a) Geschichtschr. zur Zeit der Ptolemäer, Ath. 5, a—11, 483, e, ö., Harp. s. *ἐγγυθήκη*, Phot. 161, Plin. 36, 9, 14. b) auf einer rhodischen , Mion. III, 415 **Καλλίξεινος**. 4) Bildgießer 156), Plin. 34, 8, 19.

αλλιον, (τό), Schönstädt, 1) St. in Aetolien, 10, 22, 6. Ew. **Καλλιεύς**, *εῖς*, *έας*, Paus. 10, 22, 3. 7, St. B. s. *Σόλλιον*. *Φώκιον*, u. *Καλ-* Thuc. 3, 96. S. *Καλλίπολις*. 2) = *Κύλλου* , in Attika, Hesych.; nach Androt. b. Poll. 8, vgl. mit B. A. p. 269, 33 *τὸ Μητίχου κάλ-* ein Gerichtshof in Athen, der bei Phot. 126, 24 *ειον* heißt.

αλλιόπη, *ης*, voc. *Καλλιόπη* (H. h. 31, 2, Iul. ep. VII, 599), dor. **Καλλιόπα**, *ας*, Pind. Ol. 11 18, Theocr. Syr. 19 (XV, 21), Mosch. 3, 72, Antp. Plan. 296 (Plut. vit. Hom. 1, 4), ep. Plan. voc. *Καλλιόπα*, Alcm. 36, 1, Sapph. 72, Plan. -362, ep. auch **Καλλιόπεια**, Orph. Arg. 686, h. 78, Dionys. fr. 1, Agath. prooem. 107, lat. pea, Ov. fast. 5, 80, Virg. Ecl. 4, 57, Prop. 28, gen. *είης*, Nonn. 13, 430. 22, 190. 323, IV, 8, 107 (ή), *Schöngesang, wie Vogel- g, Vocala (s. D. Sic. 4, 7), 1) die älteste u. der Musen, Hes. th. 79, Plat. Phaedr. 259, em. des Oeagrus, Mutter des Orpheus, Linus, r, der Korybanten, des Jalemus u. A., Ap. Rh. u. Schol., Nonn. 24, 92, Qu. Sm. 3, 655, ö., Arg. 77. h. 24. 76, Anth. VII, 9. 10. IX, 523. 217, Apd. 1, 3, 1. Strab. 10, 472, Alc. or. 1, en. 4, 3, Greg. Cypr. 2, 32, Char. b. Suid. s. ρος, Ascl. in Schol. zu Pind. P. 4, 313, zu Ap. I, 23, zu Eur. Rhes. 892, Göttin der epischen kunst, Anth. IX, 504, ja der Poesie überh., Apost. 3, u. der Weisheit, ep. Anth. IX, 505. app. 96, e der Beredtsamkeit, Plut. reip. ger. 5. qu. conv. , 1, mit der Cither, Them. 21, p. 255. Sie wohl auch für den Gesang selbst, Nic. Eug. 6, od. für eine Sängerin od. Frau überh., Anth. II, 599. app. 251, so daß auch die Echo so heißt, cr. Syr. 19 (XV, 21), u. die Weise überh., Anth. 349. Ihre Abbildung, ep. Anth. Plan. 217. 2) Frauenname, Inscr. 2, 2903, b, Add. 3, 446. 261. 3) St. u. Veste von Parthien, Pol. b. , App. Syr. 57, Plin. 6, 17, 29. Ew. **Καλ- ιός**, St. B.

αλλιοπήιος, Adj. Auct. Epithal. in Anthol. Lat. 641, K.

αλλιόπιος, m. ähnl. Sänger, Mannsn., 1) matiker, Suid. 2) Dominus Albinus Magister us Calliopicus = Alcuin, s. Barth. adv. VI,) Feldherr, Thphn. chron. 227, 16. 4) Andere: ep. 89. — Socr. h. e. 7, 25. Aehnl.:

αλλιόπις, m. *ιος*, Mannsname, Inscr. 3, 4799, c,

αλλιόρασον, n. Bellevue (?), Ort auf Kreta, 2, 2554, 154, Sp.

αλλίουλοι = *Ἴουλοι*, w. s., Ath. 14, 618, e.

αλλίου πόλις, s. *Καλλίπολις*.

αλλιπάδης, *αι*, ähnl. Schönrich (s. *πάδος* in Lex.) ein Tejisches Geschlecht, Inscr. 2, 3064, 21, vgl. p. 651, a. 652, b.

Καλλιπάρθενος, m. ähnl. Jungfer, eigtl. Schönejungfer, Inscr. 2, 3664, II, 63.

Καλλιπάτειρα, f. Adelheit, T. des Diagoras, Schol. Pind. Ol. 7, 1 (v. l. *Ἀριστοπάς*), Paus. 6, 7, 2—5, 6, 7.

Καλλιπεύκη, f. ähnl. Schöneiche, eigtl. Schönföhren, überh. Schönewald, Wald in Thessalien, Liv. 34, 5.

Καλλιπιανός, m. (= *Καλλιππιανός*, Ritterich d. i. zu Roß gewaltig), Consular zu Termissus, von dem Kampfspiele, *ὁ* **Καλλιπιανεῖος** *ἀγών*, gestiftet wurden, Inscr. 3, 4369.

Καλλιπίδαι, f. Ritteriche (richtiger *Καλλιππίδαι*), scythisches Volk im europäischen Sarmatien, gemischt aus Scythen u. Griechen (s. Inscr. n. 2058, B u. Her.), oberhalb der Stadt Olbia, Her. 4, 17, Hellan. b. Strab. 12, 530.

Καλλίπολις, *εως*, (ή), Schönstädt, 1) St. in Sicilien, nach Einigen j. Gallodoro, Scymn. 281, Strab. 6, 272, St. B., Ew. *Καλλιπολῖται*, Her. 7, 154, St. B. 2) St. am tarentinischen Busen in Kalabrien, später Anxa, j. Gallipoli, Mel. 2, 4, 7, Plin. 3, 11, 16. 3) St. in Aetolien = *Κάλλιον*, w. s., Pol. (20, 11) b. St. B. s. *Κόραξ*, App. Syr. 21, Liv. 36, 30, Curt. A. D. 21 u. S. 66. 4) St. in Macedonien, Strab. 7, 331, fr. 36. 5) Städtchen auf der thrazischen Chersones, Lampsakus gegenüber, j. Gallipoli, Strab. 7, 331, fr. 56. 13, 589, Alex. Pol. b. St. B., Ptol. 3, 12, 4, Proc. aedd. 4, 10 (302, 10), Liv. 31, 16, Plin. 4, 11, 18, A. Bei Ephraem. mon. 7987, 8173: *Καλλίου πόλις*, vgl. Cinnam. lib. 4 extr. (201, 22). 6) St. in Karien, Arr. An. 2, 5, 7, St. B. 7) St. in Syrien, App. Syr. 57. 8) St. bei Anap'us am Pont. Eux., St. B. 9) St. in Mysien bei Olbia, Scyl. 93. S. *Καλλιπίδαι*. 10) St. auf Naxos, welche auch Strongyle, Dia, Dionysias u. Sicilia minor hieß, Plin. 4, 12, 22. Aehnl.:

Καλλίπολις, *ιδος*, (ό), S. des Alkathoos u. sein Grabmal, Paus. 1, 42, 6. 43, 5.

Καλλίπονος, m. ähnl. Schönding, Mannsname, Pashley trav. Cret. 6, II, 103, Inscr. 2, 2561, e, Add.

Καλλίππα, f. Hetäre des Perseus u. Athenäus, D. Sic. exc. c. 16 (hist. fr. II, praef. 15). Aehnl.:

Καλλίππη, (ή), *Schönrössel, ähnl. Wulfintrud d. h. die traute Wölfin, 1) Athenerin, a) T. des Proxenos, Isae. 6, 13—16. b) Andere, Inscr. 155. 2) Gem. des Dosicles, Theod. Prodr. 3, 361. 381.

Καλλιππιανός, m. Ritterich, Mannsn., Inscr. 2, 2606, 5. 3, 3838, 6. Dazu **Καλλιππιανεῖος**, s. *Καλλιπιανεῖος*.

Καλλιππίδας, m. a) Chäroneer, Inscr. 1596. b) der athenische Schauspieler *Καλλιππίδης* in spartanischer Aussprache des Agesilaus, Plut. Ages. 21. apophth. Lac. 57. Dah. das Sprichw. *Οὔ τύ ἐσσι Καλλιππίδας ὁ δεικηλίτας*, Apost. 13, 66. Aehnl.:

Καλλιππίδης, *ου*, m. Ritterichs (d. h. des stattlichen Reiters, s. Ar. Nub. 64), 1) Athener, a) V. des Kallikles u. Kallikratides, Dem. 55, 3. 4. b) einer, gegen welchen Lysias eine Rede verfaßte, Harp. s. *λάρκος*. c) einer, gegen welchen Isäus eine Rede verfaßte, Harp. s. *ἀντεπιτίδησιν*. d) tragischer Schauspieler zur Zeit des Alcibiades, mit dem Bein. *πίθηκος*, Xen. conv. 3, 11, Arist. poet. 26, Plut. Alc. 32, Polyaen. 6, 10, Ath. 12, 535, d, Neanth. in Soph.

vit. p. 130 ed. Westerm. Plur. *Καλλιππίδαι* d. i. Schauspieler wie Kall., Plut. glor. Ath. 6, s. *Καλλιππίδας*. 2) Orchomenier, Inscr. 1542. 3) Koer, Mion. S VI, 579. 4) ein Läufer, der sprichw. wurde, weil er nicht vorwärts kam, Cic. Att. 13, 12, Suet. Tib. 38 (wo man Callipides liest). S. *Κάλλιππος*. 5) ein Landmann, Ael. ep. rust. 13. 14. 15. 6) Anderer, Inscr. 2, 3660, 7. Aehnl:

Καλλιππιδιανός, m. Mannsname, Inscr. 2606. Aehnl.:

Καλλιππίνη, f. Ritterichs, Frauenn., Inscr. 3, 3846, z. Add. ?p.

Καλλιππίων, m. Mannsn., Sulpic. Sever. in dial. III, K.

Καλλίπους, οδος, ποταμός (Schönbein?), Fl. in Lusitania. Ptol. 2, 5, 2.

Κάλλιππος, (ὁ), Ritterich (d. i. stattlicher Reiter, vgl. Arist. hermen. 2), 1) Athener, a) Schüler des Plato und Tyrann von Syrakus, Arist. rhet. 1, 12, D. Sic. 16, 31—46, s., Plut. Tim. 11. Tim. et Aem. P. c. 2. Nic. 14. Dion. 17—58. reg. apophth. Dion. — vit. pud. 4, Polyaen. 5, 4, D. L. 3, n. 31, Ath. 11, 508, e, Suid., *τὸ κατὰ Κάλλιππον*, das Schicksal des K., Plut. ser. num. vind. 8. b) Päanier, Rhetor, Arist. rhet. 2, 23, Dem. 7, 42 nebst Schol., von Hegesippus angeklagt, Dem. 7, arg.; viell. gehört auch Isocr. 15, 93 hierher. c) *Αἰξωνεύς*, S. eines Philon, Dem. 50, 47. 49. — V. eines Philon, Inscr. 800, b. d) *Λαμπτρεύς*, gegen welchen Dem. or. 52 gerichtet ist. arg. u. 5—29. 36, 58. e) natürlicher Vater des Phänippos. Dem. 42, 21. f) Bruder des Kallistratos, Dem. 48 arg. u. 20—29. g) S. des Mörokles, Anführer der Griechen im gallischen Kriege, Paus. 1, 4, 2. 10, 20, 5. Seine Abbildung, Paus. 1, 3, 5. h) Athlete, Sieger im Pentathlon, Ol. 112, Paus. 5, 21, 5, Hyperides Rede für ihn, Plut. x oratt. Hyper. 28, Harp. s. *Ἑλλανοδίκαι* u. *Ἐλευσίνια*. i) *Παλληνεύς*, Testamentsvollstrecker des Theophrast, D. L. 5, 2, n. 14. — Att. Seew. XVI, b, 215. k) S. eines Antandros, Araphenier, Inscr. 115. l) einer, gegen den Dinarch zwei Reden verfaßte, D. Hal. Din. 12, Harp. s. *ὑπονομεύοντες* u. s. *ὁμοερκές*. 2) Korinthier. a) Schüler des Zenon, D. L. 7, 1, n. 31. b) Geschichtschr., Paus. 9, 29, 2. 38, 10. 3) Orchomenier, a) Inscr. 1569. b) Keil Inscr. boeot. II, 38. 4) aus Kyzikus, Urheber eines Jahrescyclus von 76 Jahren(periodus Callippica), Censor. de die nat. c. 18. 5) auf Münzen aus Achaja, Mion. II, 159. 6) Pelier (?), Olympionike, Ol. 177, Phleg. Trall. in Phot. cod. 97. 7) Andere. a) Dichter der neuern Komödie, Mein. 1, p. 490. — Philosoph, Arist. met. 12, 8. — ein Läufer, der oft ansetzte, ohne vorwärts zu kommen, von welchem es daher sprichw. hieß: *Κάλλιππος τρέχει*, Mant. prov. 1, 87, s. *Καλλιππίδης*. — Inscr. 2, 1793, b, 19, Add.

Καλλίπυγος, f. Schönsteiß, Bein. der Aphrodite in Syracus, Archel. b. Ath. 12, 554, d. — Aehnl. *Καλλίγλουτος* b. Clem. Al. p. 33.

Καλλιῤῥήμων, m. Alfred (d. i. wie die Elfen, also schön redend od. rathend), Mannsn., S. eines Sosikles, Melische Inschr. bei A. Rang. II, 2015, K.

Καλλιρρόη, (ἡ), poet. b. Hom., Hes., Nonn. u. Anth., doch auch in Prosa b. D. Hal., Paus., Hesych., Suid., Et. M. 343, 43, Schol. Il. 20, 232 u. Inscr. boeot. b. Keil LXIV, a. 2 **Καλλιρόη**, Schönfließ, Schönbrunn, 1) T. des Okeanos, G. des Chrysaor od. Neilos od. Poseidon, H. h. Cer. Hes. th. 288, D. Hal. 1, 27, Apd. 2, 5, 10, Virg. A. 4, 250, Tzetz. Lyc. 686. 2) T. des Ach[elo]... Apd. 3, 5, 4—6, 1, Paus. 8, 24, 9. 3) T. des M[ai]andros, Char. b. St. B. s. *Ἀλάβανδα*. 4) T. des S[ka]mandros, Gem. des Tros, Apd. 3, 12, 2, D. Hal. ... 62, Schol. Il. 15, 332. 20, 232. 5) T. des K... Lykos in Libyen, Iub. in Plut. parall. 23. 6) ... Jungfrau in Kalydon, Geliebte des Koresos, welche ... die Quelle *Καλλιρόη* in Kalydon verwandelt ... Paus. 7, 21, 1—5. 7) Geliebte des Tyrios u. ... Quelle, Nonn. 40, 364. 544. 565. 8) Gelieb[te] ... Böotier Phokus, Plut. amat. narr. 4, 1. 9) T. des ...stos in Thracien, St. B. s. *Βιστονία*. 10) Pri[esterin] der Artemis in Theben, Keil Inscr. XLIV, a, 2. ... T. des Syracuser Hermokrates. Charit. erot. 1, 1. ... Jungfrau in Troas, Aeschin. ep. 10, 3—5. 13) ... frau in Byzanz, Agath. ep. Anth. VI, 59. Palat. 14) Springbrunnen in Athen auf der Südse[ite der] Akropolis, später *Ἐννεάκρουνος* genannt, Thuc. ... 15, Plat. Axioch. 364, a, Philost. b. Harp. s. ... *τροφόρος*, Harp. s. *Ἐννεάκρουνος*, Et. M. 343, ... 569, 3, Hesych., Suid., Plin. 4, 7, 11, Mart. Cap. 6, §. 658, Solin. 15) Quelle u. Badeort in ... Ios. arch. 17, 6, 5. b. Iud. 1, 33, 5, Ptol. 5, 16, Eus. h. eccl. 1, 8, Plin. 5, 16, Mart. Cap. 6, §. ... Solin. 16) Name von Edessa od. Antiochia in ... rhoene, von einer Quelle (*λίμνη*) daselbst, St. B. ... *Ἀντιόχεια*, Plin. 5, 21, A. Münzen mit der [In]schrift *Ἀντιοχέων τῶν ἐπὶ Καλλιρρόῃ*, s. ...mann Mythol. 1, 248 ff.

Κάλλις, ιος, m. = *Καλλίας*, Schöne, 1) Chä[roneer], Inscr. 1596. 2) Inscr. 1211. 3) ... b. Ross 168. b. 4) auf Münzen aus Erythrä ... Athen, Mion. III, 128. S. III, 545. 5) *ἐπὶ Κάλλ*... Inscr. 3, 5668, vgl. Add. u. p. x, n. 277. Fe[m.] dazu:

Καλλίς, f. 1) Athenerin, Inscr. 616. 2) ... in Chäronea, Inscr. 1608. S. *Καλίς*.

Καλλισθένεια, f. Ellentrud (d. i. die ... Starke), Frauenn., *Ἐπιγρ. Ἑλλην.* 1860. *Φιλ*... *Α.* N. 59, K. Fem. zu:

Καλλισθένης, ους, acc. ην (Xen., Lyc., Plut. ... wechselnd mit η, Arr., D. L., Them. u. Luc.) u. η (... Plut. abwechselnd mit ην, Strab. 13, 594. 17, 790, ... s. v.) (ὁ), Simberd od. Sintbert d. i. durch Stärke ... zend), 1) Athener, a) Gesandter an Tiribazus, ... Hell. 4, 8, 13. b) Strateg (Ol. 104, 3), Aeschin. ... 30. 31. c) (S. des Eteonikos, Phalerer. Dem. 18, ... Redner, Dem. 18, 37. 19, 86 u. Schol. — 20, 33, ... mit Castor in Walz. rhet. 3, p. 713, Lyc. b. Harp. ... *στεφανῶν*, Antiph. u. Timocl. b. Ath. 8, 338, f. ... f, Plut. Dem. 28, Luc. d. mort. 13, 6, u. τὰ Καλ*λισθένους*, Redewendungen, Ausdrücke des Kall., Long. subl. 3. d) Sphettier, Dem. 21, 32. e) Araphenier, α) S. eines Phanomachos, Inscr. 115. β) ... Ross Dem. Att. 4. f) V. eines Lysikles, Inscr. ... g) S. eines Nauson, Inscr. 214. h) einer, gegen welchen Dinarch eine Klage erhob, Harp. s. ... *ὑποφόνια*, s., s. Bait.-Saupp. or. fr. II, p. ... D. Hal. Din. 10 (vulg. *Κλεισθένους*). i) ... der Athener zur Zeit des Demetrios, Polyaen. 5, ... k) Testamentsvollstrecker des Theophrast, D. L. 5, 2, n. 14. 2) Olynthier, a) S. des Demotimos, nach ... des Kallisthenes, Schwestersohn u. Schüler des ...

als Schriftst. ὁ ἱστοριογράφος, D. Sic. 16, 14, 1,71, d. od. ὁ φιλόσοφος, Plut. Alex. 52 genannt, σοφιστής, Ath. 10, 434, d, s. Arist. rhet. 2, 8 r. aud. 132, Pol. 4, 38—12, 28, ö., D. Sic. 4, , 117, Plut. Cam. 9. Alex. 55, ö. Stoic. rep. coh. ir. 3, ö., Arr. An. 4, 10, 1—7, 27, 1, ö., . an. 16, 30, Strab. 8, 862—17, 814, ö., D. L. . 6. 2, n. 7, Luc. Dem. enc. 15, St. B. s. Τε- Scymn. 124, Schol. Ap. Rh. 1, 212—2, 936, 0, 452, a — 13, 560, c, ö., Them. or. 7, p. 95. 10, Harp. s ἀναγκαῖον — Σφοδρίας, ö., Suid., 7, 65. 69, Apost. 1, 58, b. 15, 83, Schol. , 29. 3) Haliartier, Plut. amat. narr. 1, 1. barit, a) Schriftst., Plut. fluv. 4, 2. 6, 3, Stob. 14. Sein Schicksal, τὰ ἀμφὶ Καλλισθένην, . or. 13, p. 176 b) Vater des Vorigen, Suid. eigelassene des Lucull, Plut. Luc. 43 u. viell. ni ger. resp. 16. 6) Byzantier, Ach. Tat. 2,) Inscr. 2, 1936, 19. 2072, 8. — Patron. davon Καλλισθενεῖοι in Thess. Inscr. n. 2 in Keils Thess. Naumb. 1857, p. 7 (conj., Ahr. Dial. II, l will Καλλιστουνεῖοι).

Καλλισταγόρας, m. Rappert od. Ratpert d. i. Rath glänzend, nach Clem. Al. ein Dämon bei eniern.

Καλλισταῖος, ἐθνικὸν ὄνομα, Wesch. u. Fouc. 8, K.

Καλλιστάνθη, f., s. Καλιστάνθη.

Καλλίσταχυς, m. Aehrenfeld (eigtl. mit schö- Aehren), erdichteter Name, Theophyl. Simoc. 1.

Καλλιστέφανος, f. eigtl. Schönkranz, ähnl. nhuth, Bein. a) der Demeter, H. h. Cer. 251. b) der Hera, Tyrt. 1 (Strab. 8, 362) u. A., x. c) des Oelbaums in Olympia, von welchem iegeskränze genommen wurden, Paus. 5, 15, 3, . in Schol. Ar. Plut. 586.

Καλλίστη, (ἡ), b. Pind. **Καλλίστα**, Bertfle- d. i. glänzend schön, Schönau, 1) Bein. der Ar- (od. Hekate) in Athen, Paus. 1, 29, 2, Hesych., rkadien, Paus. 8, 35, 8. 2) Frauenn., Inscr. 2, , c, 13, Add. 2192. 3, 6798. b, 2, Add. 3) frü- Name der Insel Thera, Her. 4, 147, Pind. P. 9, Callim. h. 6, 15 u. fr. 112 b. Strab. 8, 347. 17, Ap. Rh. 4, 1756. 1761 u. Schol., Paus. 3, 15, 6. 7, 2, 2, Hesych. — Keil Inscr. boeot. a, 11.

Καλλιστηνός, m. Bertling, Rhodier, Mion. S. 90.

Καλλιστιανός, m. Bertling, Mannsn., Nili ep. , Orelli 2708. — Inscr. 3, 5953, 6.

Καλλιστίας, α, m. Perthes, Lesbier, Nic. Eugen. .

Καλλίστιν, f. = folgdem, Inscr. 1898.

Καλλίστιον, f. Bertfledis d. i. glänzend schön, mn., 1) Hetäre, mit dem Bein. Πτωχελένη, 13, 585, b u. Hedyl. b. Ath. 11, 586, b (Anth. 31), auch ὗς, genannt, Mach. b. Ath. 13, 583, 2) Andere: Callim. ep. 56 (VI, 148). 3) Andere: lipp. 3 (XII, 131). — Meleag. ep. V, 192. — d. ep. (V, 123). — Inscr. 2, 3108.

Καλλιστίων, ωνος, m. Bertling, Mannsname, n. ep. 91, Nili epp. 1, 201. — Inscr. 3, 6488.

Καλλιστογένης, f. Adelbert (d. h. durch Geburt end), Mannsn., Inschr. aus Amorgos in den ρ. Ἑλλην. 1860. φυλλ. Α΄, n. 32, K.

Καλλιστομάχη, f. Gerflat (die schöne Käm- pferin), Αἰξωνεύς, Plut. X oratt. Lycurg. 28. Fem. zu:

Καλλιστόμαχος, m. Wibert d. i. im Kampfe glänzend, Athener, Inscr. 298. Anaphlystier, Inscr. 588.

Καλλιστονείκη, f. = Καλλιστονίκη, Frauenname, Inscr. 1444. Fem. zu Καλλιστόνικος.

Καλλιστονείκης, m. Sibert d. i. sieggläuzend, Spartaner, Inscr. 1444.

Καλλιστονίκη, f. Frauenn., Inscr. 1442. Fem. zu:

Καλλιστόνῑκος, m. Sibert d. i. sieggläuzend, Böotier, a) Bildhauer aus Theben (Ol. 102), Paus. 9, 16, 2. b) Tanagräer, Keil Inscr. boeot. LX, c.

Κάλλιστος, ὁ, Schönert (d. i. sehr schön), 1) Rhetor, Anth. Plan. 321. 2) Freigelassner des Kaligula, Ios. 19, 1, 10, Plut. Galb. 9, D. Cass. 59, 19. 29. 3) Marathonier, Inscr. 858. 4) Lysimachier, Inscr. 2017 (Lebas n. 1456). 5) Geschichtschr., Socr. h. e. 3, 21, 12. 6) auf kolophonischen Münzen, Mion. III, 82. S. VI, 108 u. öfter. 7) Anderer, Inscr. 2, 1969. 8) in Inscr. 4, 7096 **Κάλλισστος**.

Καλλιστράτεια, f. Frauenn., Att. Inschr. b. A. Rang. II, 863. — Inscr. 2, 2114, d, 2. Aehnl.:

Καλλιστράτη, f. Chlothilde d. i. berühmte Kriegerin, Hetäre aus Lesbos, Ath. 5, 220, f. 2) Athe- nerin, Ross Dem. Att. 108. — Inscr. 155, 7. — 2, 2322, b, Add.

Καλλιστρατία, f. Luttern (d. i. von dem be- rühmten Heer), Küstenort in Paphlagonien, Ptol. 5, 4, 2, Marc. Her. ep. per. Menipp. 9, s. Καλλίστρατις.

Καλλίστρατις, ιδος, f. = Καλλιστρατία, w. s., An. per. p. Eux. 19.

Καλλίστρᾰτος, ου, voc. Καλλίστρατε, (ὁ), Schöner d. h. mit schönem, od. Luther d. h. mit ge- priesenem Heere, 1) Athener, a) Archon Ol. 106, 2, D. Sic. 16, 22, D. Hal. Din. 9. 13. Dem. et Arist. 4, Marm. Par. 77, vgl. Inscr. 90. b) S. eines Kal- likrates, Aphidnäer, ὁ ῥήτωρ, Plut. Dem. 5. reg. apophth. Epaminond. 15, Liban. v. Dem., Schol. Dem. 18, 99. 24, 135, Zen. 4, 84, ὁ δημαγωγός, D. Sic. 15, 38, Schol. Aeschin. 2, 124, od. ὁ δημη- γόρος, Xen. Hell. 6, 2, 39. 3, 3 genannt. S. Xen. Hell. 6, 3, 10, Isocr. 8, 24, Dem. 18, 219—59, 43, ö., Aeschin. 2, 124, Lyc. 93, Scyl. 67, Anax. u. An- tiph. b. Ath. 2, 44, a—15, 690, a, ö., Arist. rhet. 1, 7—3, 17, ö., Theop. b. Ath. 4, 166, c u. Harp. s. σύνταξις, D. Sic. 15, 29, Plut. Dem. 5. 13. gen. Socr. 32. praec. reip. ger. 14, Luc. Dem. enc. 12, Hermipp. in Gell. N. A. 3, 13, A. b) S. des Em- pedos, Paus. 7, 16, 4. 5, Plut. X oratt. Demosth. 2, wo er mit dem Aphidnäer verwechselt ist. c) aus der Leontischen Phyle, Xen. Hell. 2, 4, 27. d) Maratho- nier, Schatzmeister, Ol. 92, 3, Inscr. 147, nach Böckh = dem vorigen. e) Anderer (Ol. 94, 1), Lys. 7, 9. f) ἐξ Οἴου. α) Dem. 43, 42—73. β) Anderer, Dem. 43, 74. g) Μελιτεύς, S. des Amytheon, Dem. 57, 37. h) Palleuer, Ross Dem. Att. 5. 7. i) Θορίκιος, Att. Seew. XI, o, 11. k) Ἑρχιεύς, S. des Telestes, Inscr. 113. l) V. des Kallippos, Sprecher gegen Olympiodor, Dem. 48, arg. m) einer, gegen welchen Antiphon eine Rede verfaßte, Harp. s. ὅτι οἱ ποιητοί. n) ein Wechsler, Dem. 36, 13. 37. o) Schauspieler des Aristophanes, Schol. p) Andere, Inscr. 2, 1800.

1866. 2) Thebaner, komischer Schauspieler, Inscr. 1584. 3) Eleer, *οἱ περὶ Καλλίστρατον*, Pol. 20, 8. 4) Samier, angebl. Erfinder des Alphabets, Ephor. in Schol. Il. 7, 185, Andr. b. Suid. s. *Σαμίων ὁ δῆμος*, Apost. 15, 32. 5) Amphipoliter, Arr. Ind. 18, 4. 6) Macedonier, Arist. oec. 2. 7) Borysthenide, D. Chrys. or. 36, p. 439. 8) *ὁ Ἀριστοφάνειος* (Ath. 1, 21, c. 6, 263, e) d. h. Schüler des Aristophanes in Byzanz, viell. derselbe wie *Δομίτιος* (St. B. s. *Μόκατα*: *Δομέτιος*) *Καλλ.*, St. B. s. *Ἀχριρόεσσα*. *Ὀδιούπολις*. *Ὀλύμπη*. *Ὕπιος*, also wahrsch. ein Freigelassner, Grammatiker u. Geschichtschr., D. Hal. 1, 68, Ath. 3, 125, c—13, 591, d, Harp. s. *ἁπλᾶς* — *Κεραμεικός*, ö., Schol. zu Ap. Rh. 1, 1126. 2, 780, zu Pind. P. 2, 1 — I. 4, 1, ö., zu Eur. Or. 301—1030, ö., zu Il 3, 18 u. Od. 6, 29 u. ö., zu Aesch. Pers. 941 u. Ar. Ran. 529, ö., A. Vgl. über andere Fabr. bibl. gr. v, p. 560. 9) S. des Leon, *ὁ σοφιστής* u. Zeitgenosse des Plutarch, Person in Plut. qu. conv. 7, 5, 1. 3, vgl. mit qu. conv. 4, 4, 1 u. def. orac. 2. 10) Rath des Mithridates, Plut. Luc. 18. 11) Bildgießer (Ol. 156), Plin. 34, 8, 19. 12) Mathematiker, Theven. p. 5 extr. 13) auf Münzen aus Paträ, Abydus, Rhodus u. Ephesus, Mion. II, 191. 634. III, 418. S. VI, 114. 14) Andere: Luc. ep. XI, 136. — Phaed. ep. XII, 2. — (Dichter, fr. ed. Bergk p. 408. 409). 15) überh. als Beispiel, also als häufiger Name, Plat. Sisyph. 388, c. Aehnl.:

Καλλίστροτος, m. böot. = *Καλλίστρατος*, Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 29. Patron. davon **Καλλιστρότιος**, Keil Inscr. boeot. 11, 29 (A. Rang. II, 1304, K.).

Καλλιστώ, gen. *οῦς*, böot. Inscr. 1763 auch *ῶς* (s. Ahr. Dial. II, 289 u. 571), dat. *οῖ*, acc. *ώ*, in Inscr. 3, 6751 *ών*, voc. *οῖ* (Eur. Hel. 375) u. auf Par. Inschr. 27 *ώ*, f. Bertfledis d. i. glänzend schön (s. Hesych.), 1) weibliche Liebesgöttin, Hesych., nach Hes. b. Apd. 3, 8, 2 eine Nymphe. 2) T. des Lykaon (Eumel. b. Apd. 3, 8, 2, Char. in Tzetz. Lyc. 480, Paus. 1, 25, 1—10, 31, 10, ö., vgl. mit Luc. d. mort. 28, 3), nach Hyg. poet. astr. 2, 1 Enkelin des Lykaon, nach Asios T. des Nykteus, nach Pherec. T. des Keteus, Apd. a. a. O., Schol. Eur. Or. 1642, aus Arkadien, Jägerin u. von Zeus (od. Apollon) M. des Arkas, welche als das Gestirn des großen Bären an den Himmel versetzt wurde, Eur. Hel. 375, Nonn. 2, 123—36, 71, ö., Paus. 8, 3, 6. 37, 11, Epim. in Schol. Eur. Rhes. 36, Palaeph. 15, Ov. fast. 2, 156, Hyg. p. astr. 2, 1. Ihr Grab in Arkadien unweit Kruni, Paus. 8, 35, 8, ihre Bildsäule u. Abbildung, Paus. 10, 9, 5. 31, 10. Tänze nach ihr, Luc. salt. 48, u. eine Tragödie des Aeschylus ihres Namens, Hesych. 3) Schwester des Odysseus = *Φακή*, Mnas. u. Lysim. in Ath. 4, 158, c. 4) Athenerin, a) Priesterin der Hera in Athen, Hellan. in Tzetz. Posthom. 776. b) T. des Hebron, Gem. des Redner Lycurg, Plut. x oratt. Lyc. 27. c) T. des Lycophron, des Sohnes vom Redner Lykurg, Gem. des Kleombrotos u. Sokrates, Plut. x oratt. Lyc. 28. d) Andere, Ross Dem. Att. 19 u. 148 (wo *Καλιστώ* steht). e) Hetäre in Athen, Ael. v. h. 13, 32, s. *Καλλίστιον*. f) Komödie des Alcäus, Mein. II, p. 829. 5) Aetolierin, Inscr. 1756 (wo Böckh *Καλλιστῶς* hat, Ahr. Dial. II, 289 *Καλλιστοῦς* vorzieht). 6) Lokrierin, Inscr. 1763. 7) aus Paros, Thiersch Par. Inschr. n. 27. 8) Priesterin, Inscr. 462. 9) Delphierin, Curt. A. D. 5. 10) Pythagoreerin, Thean. ep. 7. 11) Andere, Inscr. 2, 2414, d, B, Add. 4, 807.. 8219, 12. 12) Schiffsname, Att. Seew. XVI, 102.

Καλλίστων, *ωνος*, m. Bertling, Spartaner, In.. 1295.

Καλλίσφυρος, Zierfuß, Beiname schöner Fr.. bei Homer (Il. 9, 557. Od. 5, 333), dah. *ἡ Κ.*, Ch.. rit. erot. 4, 1.

Καλλιτέλης, *ους*, ep. auch *ευς* (Anth. VII, 165. 655), acc. *η* (Anth. VII, 164) u. *ην* (An.. VII, 163. 165, Paus. 5, 27, 8), (*ὁ*), Schöni.. zu den Schönen gehörig), 1) Samier, a) B. des .. loson, Polyaen. 6, 45. b) Gem. der Prero, Leon.. 71 (VII, 163), u. Antp. Sid. (VII, 164. 165). .. Lacedämonier, Olympionike, Paus. 6, 16, 6. 3) .. Paus. 6, 15, 1. 4) Athener, a) Kydantide, Ross .. Att. 5. b) Eroiade, Ross Dem. Att. 5. c) .. Att. Seew. X, f, 6. — Inscr. 169. 5) Bildhauer, P.. 5, 27, 8. 6) Andere: Anacr. ep. 5 (VI, 136). — An.. VII, 655.

Καλλίτεραι oder **Καλλιτέραι**, ähnl. Schön.. mark, St. in Bisaltia, Ptol. 3, 13, 35.

Καλλιτρόπη, f. Albsuint d. i. elfengesch.. also: schöngewandt, Frauenname, Phot. bibl. p. .. 41.

Καλλιτύχη, f. Gutglück, 1) Jugendgenoss.. Redner Aristides, Arist. or. 27, p. 628. 2) .. nen, a) aus Oropus, in Keil Inscr. boeot. .. 8. b) aus Askra, Keil Inscr. boeot. LII, 2. c) .. Koronea, Keil Inscr. boeot. LIV, f. 3) Andere: In.. 2, 2650 u. Inscr. 3, 5178, wo *Καλιτύχη* steht. ..

Καλλιτύχης, *ους*, m. Mannsn. Inscr. 276.

Καλλιφάεια, f. Bertfledis d. i. zierlich od. .. glänzend, eine Nymphe, Paus. 6, 22, 7. Aehnl.:

Καλλιφάνα, f. Frauenn. aus Velia, Cic. B.. 24. Fem. zu:

Καλλιφάνης, *ους*, acc. (Harp.) *η*, m. Trut.. d. i. holdglänzend, 1) Athener, a) einer, gegen .. chen Lysias eine Rede verfaßte, Harp. s. *ποθεῖν*. .. Aeroner, Ross Dem. Att. 5. 2) Schriftst., Plin. .. 2, 2 u. ind. auct. zu lib. III.—VI. ö. 3) einer .. dem Bein. *ὁ Παραβρύχοντος*, Ath. 1, 4, c, S.. 4) Anderer, Inscr. 4, 7875. Aehnl.:

Καλλιφάντη, f. Frauenn. Inscr. 2, 2322, b, Add. Sp. Fem. zu:

Καλλίφαντος, m. Mannsn., Inscr. 2, 2953, b, .. Sp.

Καλλιφόρα, f. ähnl. Schönbein, P.. Inscr. 4, 7711, Sp.

Καλλίφρων, *ονος*, m. Hubert d. i. durch .. sicht glänzend, 1) Athener, Inscr. 283. 2) The.. Corn. Epam. 2. 3) Knidier, Mion. S. VI, 482.

Καλλιφῶν, *ῶντος*, (*ὁ*), Trutpert d. i. hold.. zend, 1) Krotoniat, a) B. des Democedes, Her.. 125. b) Pythagoreer, Hermipp. b. Ios. c. Ap. 1, .. 2) Athener, a) einer, gegen den Isäus eine Rede .. faßte, Harp. s. *ἐπιτρίταις*; nach Ang. Mai. .. vett. coll. 2, p. 584 auch einer, gegen welchen .. eine Rede schrieb, viell. derselbe. b) Anderer, .. Syll. 14. c) B. eines Aristokles, Inscr. 214. d) An.. dere: Inscr. 169. 2, 2221, d, Add. 2384, b, 57. Add. 2338. — Auf einer attischen Münze, Mion. II, .. 3) Sicilier, D. Sic. 22, 11. — Philosoph, Cic. .. 83. Tusc. 5, 30. Fin. 2, 6—5, 25. Acad. prior. 2, 42. 5) Samier, Maler, Paus. 5, 19, 2. 10, .. 6) Vasenmaler, Vase bei Millin Peintur. T. 1, ..

λιφον). 7) Dionysius ὁ K., ein Dichter über ...henland, in Müller Geogr. 1, p. 238—243.

...αλλίχα, f. Schönlich, Frauenn. aus Koronea, Inscr. boeot. LIV, b.

...αλλιχάριος, m. (Ahr. Dial. 1, 190 Καλλαχα-..., Holdefreunds, Theban. Patronym. eines ...ιχος. Inscr. 1577.

...αλλιχόρα, f. Frauenn., Inscr. 4, 7592, Sp. ...l.:

...αλλιχόρη, f. Tänzern, eigtl. Schöntänzern, ...er Ammen des Dionysos, Nonn. 14, 221.

...αλλίχορος, ον, ep. auch οιο, m. Geilnau (d. ...ig springend, s. Schol. Ap. Rh. 2, 906 u. Paus. ...,6), 1) Fl. in Paphlagonien, östl. von Heraklea, ...r dem Dionysos heilig war, er heißt auch Ὀξί-... j. Olsina od. Kosch, Ap. Rh. 2, 906 u. ff. u. ..., Orph. Arg. 734, Scyl. 90, Amm. Marc. 12, ..., Plin. 6, 1, Val. Flacc. 5, 75. 2) Καλλίχο-... verst. φρέαρ, welches Apd. 1, 5, 1 u. Paus. 1, ... auch dabei steht, Brunnen in Eleusis, H. h. Cer. Call. 6, 16, Eur. Suppl. 892. 619, in Eur. ...075 καλλίχοροι παγαί. 3) Καλλίχορον, ...in Knossos, Hesych. (l. d.).

...αλλίχορος, m. Tanzer, Mannsn., Inscr. 3, ...,6, Sp.

...αλλιχρόη, f. Schönroth, Frauenn., Theod. ...2, 101.

...αλλίχρυσος, m. Goldmar d. i. gepriesenes od. ...es Gold, Mannsn. Inscr. 3, 5903, 6, Sp.

...αλλιώ, ῶς, f. Frauenn. Inscr. 2, 2338, 109. 110. ...l.:

...αλλίων, m. Schöne, 1) Athener, Att. Inschr. Ruf. d. arch. Gesellsch. in Athen, K. 2) Rhodier, Inscr. n. 18.

...αλλιωναῖοι, pl. viell. Ew. der Stadt Καλλιαί, ...prov. Alex. 23, doch nennt sie Zen. 2, 67 Κα-...ονιοι, Gronov vermuthete Κυλληναῖοι.

...αλλιώνδας, m. Schönlein (s. Ahr. Dial. 1, II, 525), Orchomenier, Keil Inscr. boeot. III, 34.

[Καλλιώνιος, m. liest Ahr. Dial. II, 526 für Κα-...ιος, w. f., bei Curt. n. 7.]

...άλλον, n. Schöneck, Ort in Thracien an der ...ontis, j. Comburgos, It. Ant.

...αλλονίανα, f. Schöneck, Ort in Sicilien, It.

...άλλος, 1) ους, τό, Schönheit, personificirt, Anacr. ...9). 2) ου, Aegyptier, Pap. Cas. 23, 7.

...αλλόστρατος, m. für Καλλίστρατος, w. f., ...räer, Mion. II, 72.

...αλλόδιον, n. Schönau, Kastell in Mysien, ...12, 574. Bei Eust. Il. 2, 6 heißt es Καλύ-...ν.

...αλλυντήρια, τά, *Schmuckfeier, atheni-... Fest am 19ten Thargelion, Et. M. 487, 13, B. ...0, 1, Phot.

...αλλώ, οῦς, f. Schöne, 1) Frauenn., Noss. 10 ...505). 2) Epidaurierin, D. Sic. 32, 11. 3) Sklavin ...Chäronea, Inscr. 1609. 4) Andere: Inscr.

...άλλων, ωνος, m. Schönermann (s. Lob. ...p. 46), 1) Aeginet, Bildgießer (Ol. 60), Paus. ...5. 3, 18, 8. 7, 18, 10, Quint. 12, 10. 2) Eleer, ...ildgießer (Ol. 87), Paus. 5, 25, 4. 27, 8, u. viell. ...34, 3, 19. b) Olympionike, Paus. 6, 12, 6. 3) ...ier, Inscr. 1275. 4) Athener, Mion. S. III, 562. ...aulier, Inscr. 1715. 6) Dyrrhachier, Mion. II,

40. 7) S. eines Ageson, Inscr. Stir. b. Curt. A. D. p. 12. 8) Andere: a) Phan. 2 (VI, 294). b) Phot. cod. 244, p. 617. c) Inscr. 2151. 3, p. XVIII, n. 113.

Καλλωνίδης, m. Schönlein, Athener, Inscr. 165. — Komödie des Aristophon, Ath. 13, 559, d, s. Mein. 1, 410; auch Καλωνίδης geschrieben.

Καλλωνῖτις, ιδος, ἡ, Schöne Aue, Gegend in Medien, Pol. 5, 54 (doch s. Χαλωνῖτις).

Κάλλως, m. S. des Dädalus, Apost. 14, 71. S. Κάλως.

Καλοβρίη, f. (βρία = κώμη, πόλις), Schön-stätt, Kastell in Thracien, Nic. Br. 4, 5 (135, 4), Sp.

Καλογραίας βουνός, ähnl. Schönbühel, Ort in Kleinasien, Cinnam. 2, 5 (40, 18). 2, 11 (66, 18), Sp.

Καλόδωρος, m. Schöngabe, adulescens (Calidorus), Plaut. Pseudol., s. Ritschl Ind. schol. Bonn. 1843—4, p. V.

Καλόθετος, m. *Schönsohn (eigtl. schöner Adoptivsohn), Mannsn., Spaet.

Καλοὶ λιμένες, pl. ähnl. Lichtenvörden d. h. schöne Einfahrt, Landungsplatz auf der nordöstlichen Küste von Kreta, N. T. act. ap. 27, 8. Vgl. Καλὸς λιμήν.

Καλοιωάννης, m. Schöniahn, Mannsname, Cotel. mon. 2, p. 173, Sp.

Καλόκαιρος, m. Gutezeit, Mannsn., Anth. app. 195. — Inscr. 4248. 6427, Osann. Syll. p. 465, n. VI. In Inscr. 4, 9439 **Καλόκερος**.

Καλοίκινοι, pl. Schönhauser, Illyrisches Volk, Pol. 5, 108.

Καλοκλίδας, m. = Καλλικλείδας, w. f., Orchomenier, Keil Inscr. boeot. III, 14, s. p. 17. (Vgl. A. Rang. II, 1305, K.)

Καλόκυρος, m. Meinbrecht d. i. von glänzender Macht, Mannsn., Nili epp. 1, 305, Sp.

Καλοκάκκας, τᾶς, Schönborn, Inscr. 2, 2554, 167 (Cret.).

Καλόμαλος, m. *Schönvließ wie Schönewolf, Mannsn., Inscr. 4, 8803, 4, Sp.

Καλὸν a) τὸ — ἀκρωτήριον, Schöneberg, Vorgebirge in Zeugitana, bei Karthago, Pol. 3, 22—24. b) ὄρος, Berg am persischen Meerbusen, An. (Arr.) per. mar. Erythr. 35. c) πεδίον, Schöne Aue, Ebene zwischen Euphrat u. Tigris bei Amosala, Pol. 8, 25. d) στόμα u. στόμιον, *Schönminden, die südlichen Mündungen des Ister, Ap. Rh. 4, 306 u. Schol., Anon. per. p. Eux. 67, u. bei Ptol. 3, 10, 6 Καλὸν (στόμα) od. **Καλόστομον**.

Καλονίκη, voc. Καλονίκη, f. = Καλλινίκη, Frauenn., Ar. Lys. 6. Fem. zu:

Καλόνικος, m. Mannsn., Curt. A. D. 52, 2 (auf dem Stein steht: Καλανικου, nach Keil Καλλινίκου, w. f., zu schreiben).

Καλονίου=Καλλονίου d. i. Schöns, θήκη, Inscr. 4, 9211, Sp.

Καλόξενος, m. = Καλλίξενος, Oropier, Keil Inscr. boeot. XL, a (Leak. n. 68, tab. 15, Χαλ.).

Καλοπόδιος, m. Mannsn., 1) Eunuch, Thphn. chr. 239, 19. 360, 13. 2) Anderer, Orelli 2629. Aehnl.:

Καλόπους, m. Zierfuß, Mannsn., Att. Inschr. im Mus. der arch. Gesellsch. zu Athen, K.

Καλός, = Κάλως, w. f., Phot.

Καλὸς λιμήν, m. Lichtenvörden (s. Καλοὶ

λιμένες), 1) Hafen im taurischen Chersones in der Nähe von Panticapäum, Arr. per. p. Eux. 19, 5. 20, 1, Anon. p. pont. Eux. 56. 57, Mel. 1, 2 u. viell. Strab. 7, 308, wo *ἄλλος λιμήν* steht. Er heißt auch *Καλὸς λιμὴν Σκυθικός*, Anon. p. pont. Eux. 57, oder bloß *ὁ Καλός*, Arr. per. p. Eux. 24, 1. 2) *ὁ καλ. λιμ. Κορακήσιος*, Hafen von Cilicien, An. per. mar. magn. 174.

Καλὸς ὁ ποταμός, Schönebeck, Fluß bei Trapezunt, j. Kalopotamo, Arr. per. p. Eux. 7, 2. Anon. per. p. Eux. 39. Er heißt auch bloß *ὁ Καλός*, Arr. a. a. O.

Καλόσιρις, Aegypt., Inscr. 4870.

Καλοτύχη, = *Καλλιτύχη*, f. Frauenn., Inscr. Hypat. n. 193 in Curt. Inscr. Att. XII, p. 32. Fem. zu:

Καλότυχος, m. Gutglück, Inscr. 2472. 4264. 5603. 5835, b, Add., Inschr. im Mus. der arch. Gesellsch. zu Athen (K).

Καλοῦ ἀγροῦ λιμήν d. i. Schönfelds, Hafen in Thracien, Thphn. 609, 19, Sp.

Καλουάστρος, m. d. lat. Calvaster, *Ἰούλιος Καλ.*, D. Cass. 67, 11.

Καλουία, f. d. lat. Calvia, dah. *Καλ. Κρισπινίλλα*, D. Cass. 63, 12.

Καλουίνιος, m. d. lat. Calvinius (Calvinus), D. Sic. 12, 23.

Καλουῖνος, (ὁ), d. lat. Calvinus, bes. Bein. der Domitii, dah. *Γναῖος δὲ Δομίτιος Καλ.*, D. Cass. 42, 46, od. *Δομ. Καλ.*, App. b. civ. 4, 115. od. *Γναῖος Καλ.*, D. Cass. 48, 15, u. *Γν. τε* od. *δὲ Καλ.*, D. Cass. 40, 17. 42, 46, od. *Πόπλιος Σέστιος Καλουῖνος*, Keil Inscr. boeot. XXXIV, b, auch bloß *Καλ.*, App. Mithr. 120, D. Cass. 40, 45—48, 42, 5. S. *Καλβῖνος*.

Καλουίσιος, ὁ, der röm. Calvisius, dah. *Φλάουιος Καλ.*, D. Cass. 71, 28, *Καλ. Σαβῖνος*, D. Cass. 48, 46, u. *Καλ. δὲ* od. *δὲ δὴ Σαβ.*, App. b. civ. 5, 87, D. Cass. 59, 18, *Γάιος Καλ.*, App. b. civ. 2, 60, *Δομέτιος δὲ Καλουίσιος*, Plut. Sert. 12, u. bloß *Καλ.*, Plut. Ant. 58. 59, App. b. civ. 5, 80—96. S. *Καλβίσιος*.

Καλούκωνες, pl. Gemeinde der Lepontier in Rhaetia prima, Ptol. 2, 11, 19. 12, 3, Plin. 3, 20, 24.

Καλουμάκουμα, s. *Μακόμαδα*.

Κάλπας, *α* (so Strab. 12, 543, Plin., Ptol., Marc. Her.) in Ap. Rh., An. per. p. Eux. **Κάλπης**, b. Xen., Arr. per. u. St. B. **Κάλπη**, Theop. b. St. B. **Καλπαί**, b. Nic. Dam. **Καλπία** (der Felsen bei Gibraltar stets *Κάλπη*), Kesselbach, Kesselsdorf, Kufstein (Calpe urnae similis, Schol. Iuven. 14, 279, u. Calpe species cavi teretisque visu nuncupatur urcei, Avien. o. t. 348). 1) *Κάλπας* u. *Κάλπης* (*ὁ — ποταμός*), Fl. in Bithynien, zwischen Chalcedon u. Herakleia, j. Kirpeh, Strab. 12, 543, Ptol. 5, 1, 5, Marc. Her. ep. per. Menipp. 8 (cod. *ἀπὸ Κάλπας ποταμοῦ* für *Κάλπα*), Plin. 6, 1, 1, Ap. Rh. 2, 661. 2) *Κάλπη*, *Καλπαί* u. *Κάλπης λιμήν* (so stets Xen. u. Arr. per.), nur Xen. An. 6, 3, 24 steht bloß *ἐπὶ Κάλπης* (als gen., verst. *λιμένα, ὁδόν*), in An. p. p. Eux. 5 steht *εἰς Κάλπην λιμένα*, doch 6 *ἀπὸ Κάλπης λιμένος*, so daß man schon im Alterthum bald *Κάλπη* vom Ort, bald *Κάλπης* (nom.) *λιμήν* gesagt zu haben scheint, in Marc. Her. ep. per. Menipp. 8 u. Plin. 6, 1, 1 heißt er *Κάλπας λιμήν*, Hafenort in Bithynien, nach St. B. s. v. u. s. *Καρπηία* = *Κάρπεια*, j. Busatdsje od. Sarbah, Xen. An. 6, 2, 13. 17. 3, 2. 4, 1—3, Theop. b. St. B. Arr. per. p. Eux. 12, 4. 13, 1. Ew. **Καλπεύς**, **Καλπῖνος** u. vom Hafen auch **Καλπολιμενίτης**, St. B. *Κάλπη* u. *Καλπία*, (ἡ), a) Ort bei Gibraltar, Strab. 1, 51. 3, 140. 141, It. Ant. 406, Nic. Dam. fr. Münzen. Ew. **Καλπιανοί**, Herodor. in Const. Porphyrog. adm. imp. 23. b) *τὸ ὄρος*, der Felsen Gibraltar, nach Einigen eine der Säulen des Herakles, Marc. per. mar. ext. 2, 4, Strab. 3, 170, Ptol. 2, 4, 6, Eust. zu D. Per. 64, Mel. 1, 5. 2, 2, 6, nach Eust. a. a. O. von den Barbaren so genannt, von den Griechen aber *Ἀλύβη*, während Andere das gegenüber liegende libysche Gebirge (j. Sierra de las Monas) so nennen, Mel. 1, 5. 2, 6, bei Strab. 3, 170 *Ἀβίλυξ*, nach Andern ein Gebirge bei den Säulen des Herakles, *Κάλπη κατὰ στήλας ὄρος*, Strab. 3, 156, od. *ἀπὸ Κάλπης τοῦ ὄρους καὶ στήλης*, in Marc. Her. per. mar. ext. 2, 9. 10, s. Marc. Her. per. mar. ext. 2, 4. 18, Strab. 2, 118. 3, 139. 148. 168. 169, Inscr. 3, 5875 (*Κάλπην ὄρος*).

Κάλπετος, m. (Krug?), S. des Kapys, K. Alba, D. Hal. 1, 71, D. Sic. 7, 4.

Κάλπιος αὐχήν, m. Kannstein, Gebirge im äußersten Norden, Orph. Arg. 1128.

Κάλπιτος, od. *ον*, *ου*, Kesselsdorf, Ort in Galatien, Pol. 25, 4.

Καλπόρνις, s. *Καλπούρνιος*.

Κάλπος, m. (Kanne?), S. des Numa, Stammvater der Calpurnier, Plut. Num. 21, Inscr. 3, 3985.

Καλπουρνία, f. lat. Calpurnia, a) T. des Marius (Manius), Plut. parall. 20. b) T. des Piso, Gem. des Cäsar, Plut. Pomp. 47. Caes. 63. 64, App. b. civ. 2, 14. 115. 116, Nic. Dam. fr. 23. c) Inscr. 3, 4341. 6598.

Καλπουρνιᾶνα, Ort in Bätica, j. Bajulance Carpio, Ptol. 2, 4, 10, It. Ant.

Καλπουρνιανός, m. d. lat. Calpurnianus, *Κρεπερήιος Καλπ. Πομπηιουπολίτης*, Geschichtschr., Luc. hist. 15.

Καλπούρνιος, (ὁ), d. lat. Calpurnius (*Καλπούρνιοι ἀπὸ Κάλπου*, w. s., Plut. Num. 21), das plebejische Geschlecht der Calpurnier, a) *Γάιος Καλπ. Πίσων*, D. Cass. 59, 8, *Καλπ. Πίσων*, App. 56. Lib. 83. 99. 109, D. Cass. 53, 50. 54, 21, auch *Πίσω Καλπ.*, D. Hal. 1, 8, *Λ. Πείσων*, 2, 2561, b, 9, Add. 3, 3820, ferner *Γάιος Καλπ.*, D. Cass. 58, 83, *Καλπ. Κράσσος*, Heges. in Plut. parall. 23, od. auch *Κράσσος τε Καλπ.*, D. Cass. 68, 3, *Καλπ. Ῥωμαῖος*, Plut. parall. 27, *Καλπ.* mit dem Bein. *Λανάριος*, Plut. Sert. 7, *Καλπ. Βίβλος*, Plut. Caes. 12, u. bloß *Καλπ.*, Anth. ep. 211, D. Sic. 32, 18, D. Hal. exc. in hist. gr. praef. 35.

Καλποῦρνις, m. = *Καλπούρνιος*, Inscr. 3, 6674. In Inscr. 3, 4366, w, 9 *Καλπόρνις*.

Καλποῦς, Aegypt. Inschr. Schow Chart. papyr.

Καλτιόρισσα, St. in Armenia minor, Ptol. 5, 3, Tab. Peut.

Κάλυβα, n. pl. Köthen d. i. Hütten. Ort Ichthyophagen, Arr. Ind. 26, 6 (v. l. *Κάλαμα*).

Κᾰλῠβη, f. Laube, Laubenheim, 1) M. des Bukolion, Apd. 3, 12, 3. 2) eine der Hera, Virg. Aen. 7, 419. 3) St. der Thracien (Macedonien), Strab. 7, 320. Ew. **Καλυβῖται** u. **Καλυβεῖς**, St. B. — *Καλυβίτης*, *ὁ μοναχός*, Thphn. 667, 6.

:αλύδαι, f. L. für *Καλυδναί*, Hesych.

:αλύδνα, f., b. St. B., Strab. u. D. Sic. *Κάλυ-* , ep. (Qu. Sm.) **Καλύδνη**, od. pl. *Καλύδναι* Hom. u. Strab. u. A., nach Schol. Il. 2, 677 u. Apd. :t. M. **Καλυδναί**, Reichenau (*καλ-ύδνα*, s. *εῖν* = *τρέφειν*, *αὔξειν*, Hesych., u. *ὕδναι* = *τροφοί*, ähnl. dem Sinne nach Et. M., denn *υμνος* sei: *ὁ ἐν Αἰγύπτῳ σῖτος κάλυμνος ἀντὶ καλίμνιος*, schr. mit Suid. *καλύμνιος*, nach Apd. Et. M. u. Suid. aber ist *καλύδναι* = *καλύβαι*, dies viell. bloß wegen der Betonung). 1) Insel Tenedos (Leucophrys), Qu. Sm. 12, 542, Strab. 604, nach Einigen bei Strab. a. a. O. Tenedos l, nach Andern b. Strab. 10, 889 sind *Καλύδναι* beiden Inseln Calymna u. Lero bei Tenedos. S. t. Il. 2, 677, Tzetz. ad Lycophr. Al. 25. Adj. das **Καλυδναῖαι** *νῆσοι*, Qu. Sm. 7, 407. 2) Insel Los = *Κάλυμνα*, w. s., D. Sic. 5, 54, Anon. st. . magn. 280, Strab. 10, 489, Plin. 3, 36 (Calydne), t. zu D. Per. 530, u. zugleich mit einigen kleinen ln in der Nähe *Καλύδναι*, Il. 2, 677 (wo es Einige auch von den Inseln bei Tenedos erklä- , Anon. st. mar. magn. 280, Strab. 10, 488. 489. 604, Eust. zu D. Per. 530, Schol. Theocr. 1, 57, rend Demetr. Sceps. b. Strab. 10, 489 den Plur. *λύδναι* mit dem von *Θῆβαι* vergleicht. Ew. **Κα-νιοι**, Her. 7, 109, Androt. b. St. B., od. *Καλυ-ιος*, fem. *Καλυδνίς*, od. *Καλυδνεύς*, z. B. *Ἀπόλ-* , St. B. 3) = *Θήβης πόλις* od. *Θήβη*, denn Ly-hr. 1209 nennt Theben *Καλύδνου τύρσιν*, s. Tzetz. i u. vgl. *Κάλυδνος*, wie denn nach St. B. Theben st auch **Καλυδνός** hieß. Aehnl.:

Καλύδνιον, n. = *Καλλύδιον*, w. s.

Κάλυδνος u. **Καλυδνός**, m. 1) Hubert (d. i. an sicht glänzend, denn *ὕδνης* ist nach Hesych. = *ως*, *ἔμπειρος*), S. des Aon, nach St. B. des Ura- , alter König von Theben, nach welchem Theben *ύδνα* od. *Καλυδνός*, b. Lycoph. 1209 *Κα-νου τύρσις* hieß, Tzetz. zu Lycophr. a. a. O., St. Adj. davon **Καλυδναῖος**, *αία*, welches nun wie *γιος* auch = *ἀρχαῖος*, *παλαιός* gebraucht wurde, ych., während eine verdorbene Glosse auch *Καλυ-ῖος· Ἀϊδωνεύς* hat. 2) *Καλυδνός*, Ptol. 5, 8, 3 **λυδνος**, Reichenbach, Fl. in Cilicia *τραχεῖα*, j. minetsu od. Ghoel-su, An. st. mar. magn. 176, St. *Ὑρία*, Ptol. a. a. O. S. *Καλύκαδνος*.

Καλυδών, *ῶνος*, Schönau (*ὕδος* = *ὕδωρ*), m. a) S. des Aetolus, Br. des Pleuron, Apd. 7, 7, St. B., od. S. des Pleuron, Enkel des Ae-s, Deim. in Schol. Il. 13, 218, od. S. des En-ion, St. B. Nach ihm soll die Stadt Kalydon be-nt sein. b) S. des Ares u. der Astynome, nach hem der Berg *Καλυδών* benannt sein soll, Plut. . 22, 4. c) S. des Thestios, Plut. fluv. 22, 1. d) Athener, gegen welchen Isäus zwei Reden verfaßte, p. s. *ἐπισημαίνεσθαι* u. s. *Ἀνθεμόκριτος* — *σται*, ö., s. Bait.-Saupp. or. fr. II, p. 237—238. m. ein Berg in Aetolien, der früher *Γυρός* hieß, t. fluv. 22, 4. 3) (*ἡ*), alte Hauptstadt Aetoliens Evenus, Il. 2, 640—14, 116, ö., Soph. b. Ar. rhet. , Xen. Hell. 4, 6, 1. 14, Hellan. b. Ath. 9, 410, f, Ar-itr. b. Ath. 7, 311, a, Scyl. 35, Flgde. Ew. **Κα-ώνιοι**, Xen. Hell. 4, 6, 1, Mnas. b. Zen. 2, 67, l. 1, 8, 3, D. Sic. 4, 36, Paus. 4, 31, 7, Et. M. 40, Sing. **Καλυδώνιος**, Lys. 13, 71, u. *-νία*, St. B. . a) *Καλυδώνιος*, *ἀνήρ*, Theocr. 17, 54, *πορθμεύς*, Theocr. 1, 57, *πορθμός*, Heliod. 5, 17, Suid., *σκόπελοι*, Heliod. 5, 1, insbes. berühmt war *Καλυδώνιος σῦς*, wohl auch *ὁ καλός* genannt, Ath. 9, 401, b, s. Pherec. in Schol. Ap. Rh. 1, 190, Philost. in Schol. Il. 2, 14, Ath. 9, 402, a, od. *Καλ. ὗς*, D. Sic. 4, 34, auch *ὁ ὗς ὁ Καλ.*, Paus. 8, 45, 6, od. *Καλ. κάπρος*, Call. h. 3, 218, Apd. 2, 6, 3. 3, 9, 2, Strab. 8, 380, Zen. 5, 33, Favor. in St. B. s. *Κρεμμυών*. Es hieß derselbe auch bloß *ὁ Καλυδώνιος*, Luc. adv. ind. 14, u. man zeigte seine Haut u. Zähne, Luc. a. a. O., Paus. 8, 46, 1. 47, 2. Spöttisch nannte ein komischer Dichter deshalb Jemanden *Καλυδώνιος αἴξ*, Hesych. b) **Καλυδωνιακά**, Titel eines Werks des Koluthus, Suid. s. *Κόλουθος*, u. des Soterichos, Tzetz. — Auch hieß die Umgegend od. das Gebiet *Καλυδών*, Thuc. 3, 102, gew. jedoch *ἡ* **Καλυδωνία**, Pol. 4, 65. 5, 95, Plut. Arat. 16, Paus. 2, 25, 2.

Καλύκαδνον, *τὸ ἀκρωτήριον* od. *ἡ ἄκρα*, Rosenberg (*κάλυξ τὸ ἄνθος τοῦ ῥόδου* u. *καλυκόν*, richtiger *καλύχιον* = *μικρὸν ῥόδον*, Hesych., u. *ἀδνός* = *ἁγνός*, od. von *ἀδεῖν*), Vorgebirge von Cilicien, Pol. 22, 26, App. Syr. 39, Liv. 38, 38, viell. = *Ζεφύριον* b. Ptol. Aehnl.:

Καλύκαδνος, (*ὁ*), Rosenbach, Fl. in Cilicien, nach St. B. s. *Ὑρία* = *Καλυδνός*, w. s., vgl. mit Lob. path. 147, j. Erminet-su od. Ghoel-su, s. Strab. 13, 627. 14, 670, Anon. st. mar. magn. 175, Plin. 5, 22, 93, Amm. Marc. 14, 8.

Καλύκη, in Inscr. 7898 **Καλύκα**, f. Rosenblüt, Rosa (s. St. B. s. *Ἑρμιών* u. Lob. path. 59), 1) eine Nereide, auf einer Vase, Inscr. 4, 7898. 2) Amme des Dionysos, Nonn. 14, 222. 29, 251. 271 (257 conj.). 3) T. des Danaos, Braut des Lynkeus, Apd. 2, 1, 5. 4) M. des Kyknos, Hyg. f. 157. 5) M. des Pelops (?), Schol. Il. 2, 104. 6) Stiefmutter des Tennes, Schol. Il. 1, 38. Vgl. *Φιλονόμη*. 7) T. des Aeolus, Gem. des Aethlios, M. des Endymion, Apd. 1, 7, 3. 5, Hes. in Schol. Ap. Rh. 4, 57, A. *Καλύσκη*. 8) Geliebte des Euathlos, Stesich. b. Ath. 14, 619, d, od. Stesich. fr. 54, 104. Von ihr hieß ein Gesang *Καλύκη*, Aristox. b. Ath. 14, 619, d. 9) Frauenn., Ar. Lys. 322. — Aristaen. 2, 1. Aehnl.:

Καλυκία, f. Schol. Pind. Ol. 2, 147, M.

Καλύκιος, m. Rosenblüt, Mannsn., Liban. ep. 59.

Κάλυμνα, nach St. B. u. Mel. 2, 7 auch **Καλυμνία**, u. Demetr. Sceps. b. Strab. 10, 489 u. St. B. auch **Κάλυμναι**, Waizen od. Gerstungen (nach Et. M. *κάλυμνος ὁ ἐν Αἰγύπτῳ σῖτος ἀντὶ τοῦ καλίμνιος* [schr. mit Suid. s. v. *καλύμνιος*, d. i. Hülsen]), Insel bei Kos, nach Einigen (s. Strab. 10, 489) eine von den *Καλύδναι*, w. s., j. Calymno, Scyl. 99, Plin. 4, 23, 71, St. B. Ew. **Καλύμνιος**, Ath. 11, 474, c, St. B., Inscr. 2, 2671, Münzen b. Sest. class. gen. ed. 2, p. 91. Von *Καλυμνία* auch **Καλυμνιάτης**, St. B. Adj. *Καλύμνιος*, z. B. *μέλι*, Strab. 10, 489, St. B.

Κάλυνδα, n. pl. (s. Al. Pol. b. St. B. s. *Δύνδασον*), (Reichenau, = *Κάλυδνα*?), Stadt zwischen Karien u. Lycien, Pol. 31, 16, Strab. 14, 651, St. B. (v. l. *Κάλυδνα*). Ew. **Καλυνδεύς**, Pol. 31, 17, St. B., ion. *ἔες*, Her. 8, 87. Adj. a) *Καλυνδεύς ἀνήρ*, Her. 8, 87. b) **Καλυνδικός**, *ή*, *οὖροι*, Her. 1, 172, *ναῦς*, Her. 8, 88. c) **Καλυνδίς**, *ίδος*, f. *ναῦς*, Polyaen. 8, 58, 2.

Κάλυνθος, m. Schmückert, Bildgießer, Ol. 80, Paus. 10, 13, 10.

Καλύπτρη, f. Schleier, ähnl. Haube d. i. Hülle, Frauenn., Phil. ep. IX, 240.

Κάλυς, (= *Κάλις*, w. s.), Kastell von Illyricum, Proc. aedd. 4, 4 (284, 22), Sp.

Καλύσκη, f., s. *Καλύχη*.

Κάλυτις, f., f. l. für *Κάδυτις* b. Her. 2, 159 in St. B. Ew. **Καλυτίτης**, f. **Καλυτίς**. St. S. *Κάνυτις*.

Κᾰλυψώ, οῦς, οῖ, ώ (so Od. 23, 333, Agatharch. de mar. Erythr. 7, A.), (ἡ), Willibirg (d. h. die zu bergen begehrende, s. Et. M. 486, 24 u. 141, 17, Suid., Herm. Occulina), 1) T. des Oceanus, H. h. Cer. 422, Hes. th. 359. 1017. 2) T. des Nereus, Apd. 1, 2, 7. 3) Gem. des Atlas, M. des Auson, St. B. u. Eust. zu D. Per. 78. 4) T. des Atlas, dah. *Ἀτλαντίς* genannt, Ap. Rh. 4, 572, auf der Insel Ogygia, Od. 1, 14—17, 143, ö., Scymn. 230, Iambl. v. Pyth. 57, Ath. 1, 16, d. Ein Schwur bei ihr: *μὰ τὴν Καλυψώ*, Eur. Cycl. 264. — Ihr Bild, D. Cass. 48, 50, Plin. 35, 11, 40, ihre Höhle, Ael. n. an. 15, 28. v. h. 3, 1; als ein Theil der Odyssee, Ael. v. h. 13, 2, ähnl. *τὸ Καλυψοῦς*, die Erzählung von der Kalypso, D. Chrys. 2, p. 27. — Eine Komödie des Anaxilas, Ath. 3, 95, b. 4, 171, f, s. Mein. 1, 407. Insbesondere aber *νῆσος Καλυψοῦς*, Insel beim j. Capo delle colonne in Lukanien, Scyl. 13, vgl. Procop. b. Goth. 4, 22, nach St. B. (s. *Νυμφαία*) = *Νυμφαία* am adriatischen Meere, nach Callim. b. Strab. 7, 299 = *Γαῦδος*, Insel bei Kreta, nach Anderen = *Μίλητος*, St. B., Eust. Hom. 813, 12 u. zu D. Per. 823; s. Mel. 2, 7, vgl. mit Luc. v. h. 2, 27. 29. 35. 4) eine Malerin, Plin. 35, 11, 147. 5) Sklavin, orac. b. Luc. Alex. 50.

Καλχαδόνιος, = *Καλχηδόνιος*, Inscr. 3, 6091, Sp.

Καλχαντῐάδης, m. Deuters oder eines Kalchas Sohn, = *Πορφύριος*, Anth. Plan. 386.

Κάλχας, αντος, αντι, αντα, voc. (Il. 1, 86, Qu. Sm. 12, 67, D. Hal. rhet. 9, 6), αν, (ὁ), Deuter (*παρὰ τὸ καλχαίνειν ὅ ἐστι κατὰ βάθος μεριμνᾶν — ὁ τὰ βάθη τῶν μαντειῶν ἐρευνῶν*, Et. M.), 1) S. des Thestor (*Θεστορίδης*, Il. 1, 69, Christ. ecphr. Anth. II, 51, vgl. mit Pherec. in Schol. Ap. Rh. 1, 139), aus Megara (Paus. 1, 43, 1), Wahrsager der Griechen vor Troja, der nach Eust. 289, 38 früher auch *Χάλκας* hieß. S. Il. 2, 300—13, 45, ö., Hes. b. Strab. 14, 642. 668, Her. 7, 91, Aesch. Ag. 156. 248, Soph. Ai. 746—783, Eur. Hel. 749. I. A. 89—1590, ö. I. T. 16—663, ö., Pherec. b. Strab. 14, 643, a, Flgde. Er hatte bei Drion in Daunien ein Heroum, Strab. 6, 284, Lycophr. Alex. 1046, u. sein Name wurde nun überhaupt für Wahrsager gebraucht, daher *δύο Κάλχαντες*, Anth. VII, 688, vgl. mit Luc. salt. 36. 2) V. des Porphyrius, Anth. Plan. 385. 381. 3) auf einer erythräischen Münze, Mion. III, 130. 4) (Eisenbach), Fluß in Chalcis, Stratt. b. Hesych. (Mein. II, 2, p. 790 vermuthet *Κάλχις* od. *Καλχηδών*.)

Καλχηδών, ῶνος, (ἡ), = *Χαλκηδών*, w. s., Eisenach (s. Lob. par. 47), St. am Eingang des thracischen Bosporus, Byzanz gegenüber, früher Prokeralis, j. Kadi-Koi, Pol. 4, 39—44, Polyaen. 6, 11, 5, St. B. s. *Δώριον* u. *Ἥραια*. Ew. **Καλχηδόνιος, -ιοι**, Her. 4, 144. 5, 26. 6, 33, Dem. 45, 64 u. 50, 6, wo in *Σ Καλκηδόνιοι*, in den übr. Hdschr. *Καλχηδόνιοι*, doch vulg. *Χαλκηδόνιοι* gelesen wird, Arist. pol. 6, 5, Pol. 4, 43. 45. 15, 23, Polyaen. 6, 11, 5, Arr. An. 3, 24, 5, An. per. p. Eux. 84 (cod. *Καρχηδόνοι*), Scymn. 741, B. A. 1207, u. Inscr. 1584. 1956 2322, Rang. Ant. Hell. n. 165, Osann Syll. Inscr. 238. — Fem. *ἡ Καλχηδονία*, Inscr. 3, 5253, die Landschaft *ἡ* **Καλχηδονίη**, Her. 4, 85, das daran stoßende Meer: *Καλχηδονία θάλασσα*, St. B. s. *Ζάρητα*.

Καλχηδών, ῶνος, m. Isenburg, Mann., Att. Inschr. Philhist. Hft 3, Tafel 2, K.

Καλχινία, (ἡ), Isengard, T. des Leukippos, Paus. 2, 5, 7.

Κάλχος, (ὁ), Iso, K. der Daunier, Parthen. 12, a.

Καλώνδας, b. Plut. **Καλώνδης**, m. (Schönlein, = *Καλλώνδας*?), 1) Naxier, mit dem Beinamen *Κόραξ*, Plut. ser. num. vind. 17 u. Wytteub. ... Suid. s. *Ἀρχίλοχος*. 2) Br. des Aratus aus Soli in Cilicien, Suid. s. *Ἄρατος*, Arat. vit. p. 48, ... Bekk. Aehnl.:

Καλώνιος, m. Byzantier, Mion. I, 378.

Καλώνυμος, m. Römer (d. i. rühmlich ... bekannt), Mannsn., Proc. b. Vand. 1, 20. — Eine ... Thphn. vit. 1, p. XXV, 3, Sp.

Καλώπα u. **Καλώπη**, f. Schönkopf, Frauen... auf einem Gefäß b. Welcker über eine kretische Kolonie in Theben, p. 16 (*καλοπα*), Inscr. ... 7711.

Κάλωρ, ωρος, (*ὁ — ποταμός*), d. lat. Calor, j. Calore, Fluß in Samnium, App. Hann. 36, ... 24, 14. 25, 17, A.

Κάλως, ω, (ὁ), Tau, ähnl. Segel, S. des ... dalus, Paus. 1, 26, 4, Suid. s. *Πέρδιξος*. ... Grab in Athen, Paus. 1, 21, 4. S. *Καλός* u. *Κάλως*. Sturz Hellan. p. 128 u. Bernh. zu Suid. vermuthen *Τάλως*.

Καμαλινίχων, f. *Σχαμαλ.*

Κάμαλος, m. S. des Cantolyunius aus ... ranicsceia in Lusitanien, Phleg. Trall. fr. 4, 29.

Καμανδωλός, οῦ, m. Niederau (= *Χαμανδωλός*), Ort bei Lebedos, Hippon. fr. 80 (v. l. *Καμανδωδός*), S. Emp. math. 1, 275 mit C., wo Bekk. *Καμανδωδός* hat. S. Bergk Z. f. A. W. 1845, ... 128, Philol. VI, 79, Lob. pathol. 359, Meineke ... choll. p. 116. N. 48.

Κᾰμανδρος, ου, m. Hartwell, = *Σκάμανδρος*, als *καμάτου παραίτιος*, Schol. Il. 1, 1 ... 21, 2, f. Nonn. 3, 89. 22, 386. 23, 222.

Καμάνη, f. St. in India intra Gangem, Ptol. ... 1, 5. S. *Καμμωνί*.

Καμάρα, ας, f. Schleusingen (s. *Καμάρα*...), 1) Ort auf der Nordküste Kretas, welcher nach St. B. auch Lato hieß, An. st. mar. magn. 351. 352, Ptol. ... 17, 5, Hierocl. 650. Ew. **Καμαρίτης**, od. nach ... **Καμαραῖος**, Xenion b. St. B. (conj.). 2) St. in ... bien an der Mündung des vielfach gespaltenen Flusses *Χάβηρος*, viell. j. Carrical, An. (Arr.) per. mar. Erythr. 60. S. *Χαβηρίς*.

Καμαρηνοί (nach Mein. viell. -ναί), Mond-inseln, wie Mondgebirge (kamar arab. der Mond), Arabische Inseln, Hecat. b. St. B. Ew. *Καμαρηνός*, St. B.

Καμαρία, f. St. in Italien, = *Καμερία*, ... St. B. Ew. **Καμαρῖνοι**, D. Hal. 3, 51, St. B. ... D. Hal. 5, 49. 51 wahrsch. falsch **Καμαριναῖοι**.

Κᾰμᾰρῑνᾰ, gen. ας, D. Sic. 23, 31, dat. ... (Pind. Ol. 5, 9) *Καμάρινα*, (ἡ), doch Pind. Ol. ... 21, Anth. IX, 685, Ptol. 3, 4, 15, Timae. u. Phil...

chol. Pind. Ol. 5, 19 **Καμαρίνᾱ** (⏑⏑––), gen. Her. 7, 156, Ar. Ach. 606, Thuc. 4, 25, Schol. Pseudol. 32, b. St. B. s. Ἀκράγαντες: Καμα-, in D. Sic. 16, 82 u. 20, 32 auch **Καμαριναία**, nmern u. Kammersee (d. i. mit Höhlungen ach Lob. path. 223 mit Kanälen, also Schleu-sen), nach Eckhel d. n. p. 16 Mondsee, vom arab. ar, doch die Stadt in Sicilien war dorisch, s. c. 3, 86, u. eine Gründung der Syrakuser, Thuc. u. Strab. 6, 272, Andere erklärten das Sprichwort einem übelriechenden Strauch χαμάρινα, Zen. 5, f. Καμάρα), 1) See od. Sumpf an der Mün-des Hippa is in Sicilien, mit übeln Dünsten, der Nymphe desselben, einer Tochter des Olea-Pind. Ol. 5, 9 u. Arist. in Schol. Pind. Ol. 5, 2, 3. s. Ἀκράγαντες, Et. M. 27, 13, Zen. 5, 18, pseudol. 32 u. Schol. Davon das Sprichw. μὴ μάριναν od. Καμαρίναν, von Dingen, die man nicht aufrührt, Anth. IX, 685, Greg. Cypr. M. l, Zen. 5, 18, Apost. 11, 49, Et. M. 27, 13, St. Luc. Pseudol. 32 u. Schol., vgl. mit Serv. zu Aen. 3. 70. 2) St. an der Mündung des Hip-in Sicilien, Her. 7, 154, Xen. Hell. 2, 3, 5, 13, D. Sic. 11, 76. 111. 23, 2. 14, Strab. 6, Suid., Zen 5, 18, Et. M. 24, 11, Nonn. 13, 316, 3, 8, Virg. Aen. 3, 701, Artem. in Schol. Pind. Ol. u. d. o. a. St. Ew. **Καμαριναῖοι**, Her. 7, 156, c. 3, 86. 6, 5. 88, Pol. 1, 24, D. Hal. de hist. 5, ic. 13, 4. 113. 16, 9. 19, 110. 23, 14, Plut. Dion. Polyaen. 5, 6, Suid., St. B. Davon ihr Land, Καμαριναίων χώρα, Pol. 1, 36, u. das Sprichw. langen Geschwätze: Μῦθοι Καμαριναίων, Ma-6, 4, dah. **καμαρίνως** [οὐ] λέγει d. h. ἀποτό-, ἀνδρείως, Hesych. 3) Καμαρίνη, Mond-t (kamar arab. der Mond), in Babylonien = ίη u. Χαλδαίων πόλις, Alex. Pol. in Eus. praep. . 7.

αμάρινοι (Holländer?), ὄνομα ἔθνους, Suid.

αμαρῖνον, n. das lat. Camerinum, St. der rier, Ptol. 3, 1, 53. S. Καμέρτης.

αμαρῖται, ῶν, ep. άων, pl. Barcker (s. Eust. Per. 700), Volk in Albanien auf dem Isthmus chen dem Caspischen Meere und dem Pontus Eu-s, D. Per. 700 u. Eust. dazu.

αμάρκα, St. der Cantabrer in Hisp. Tarrac. 2,

αμασαρύη, thrazischer Name, s. Κομοσαρύη.

αμασσηνός (von Camese benannt, viell. Came-= dem alten Italia, s. Protarch. in Macrob. 1, 7) ἐθνικόν, Suid.

ματηρός, m. Kränkel, 1) Βασίλειος, Ephr. 6002. 10196, Cinnam. 5, 4 (210, 7). 2) Ἰω-ς, Ephr. mon. 6503. 3) Ἀνδρόνικος, Cinnam. 210, 18). Sp.

ιμαχον, n. Pfahland, Ort in Cilicien, Thphn. 1. 687, 5. 727, 9, Sp.

μβαδηνή, f. parthische Provinz in den südlichen n von Medien, beim Berg Tak Bostan, j. Chamaba-iid. Charac. mans. Parth. arg. u. 5, f. Καβανδηνή.

μβαῖοι, pl. Volk im röm. Illyrien, App. Ill.

μβαιτον, St. der Lubäner in Hisp. Tarr., Ptol. 18.

μβαλος, m. Hauthal (d. h. Haunieder), Bein. Lorgantiners Gorgos, D. Sic. 34, 33.

Καμβαύλης, ου, m. Anführer der Gallier, Paus. 10, 19, 5.

Καμβήριχον (στόμα), n. dritte Mündung des Ganges, Ptol. 7, 1, 18. 30.

Καμβίσθολοι, pl. (nach Schwanbeck zu Megasth. fr. Affenthaler von Sanscr. Capist' ala), indisches Volk am Hydraotes, Megasth. in Arr. Ind. 4, 8.

Κάμβλης, ητος, m., b. Nic. Dam. fr. 28 **Καμβλί-τας**, Riegel, K. der Lydier, Xanth. b. Ath. 10, 415, c, Ael. v. h. 1, 27 (v. l. Κάμβητα). Bei Eust. Od. 10, p. 356, 49 heißt er falsch Καμβύσις.

Καμβόδουνον, n. St. der Vindelicier, j. Kempten, Strab. 4, 206, Ptol. 2, 12, 3. S. Καμπόδουνον. 2) = Καμουλόδουνον, w. s.

Καμβούνια ὄρη, pl. Nieder-Alpen (d. h. Nie-derberge), Cambunii montes, eine Bergkette zwischen Thessalien und Macedonien, j. Voluza, Liv. 42, 53. 44. 2.

Κάμβυλος, (ὁ), (Krumholz?), Kreter, Pol. 8, 17. 18.

Καμβύση, f. (Kehle d. h. Hinunterstopfern?), T. des Opus, Königs der Eleer, welche Andere Protoge-nia nennen, Aristot. in Schol. Pind. Ol. 9, 86 (Mül-ler vermuthet Καβύη).

Καμβυσηνή, (ἡ), Landschaft in Armenien, nach St. B. nach Cambyses benannt, Strab. 11, 501—528. Ew. **Καμβυσηνός**, St. B. s. v. u. s. Ἀγβάτανα — Νισιβίς, ὁ.

Καμβύσης, lesb. in epigr. 24 in Ahr. Dial. II, 579 (Inscr. 3, 4730) **Καμβύσαις**, (ῡ, in ep. XII, 174 u. dem in Ahr. Dial. a. a. O., doch ῠ in ep. Anth. app. 391), gen. ου, ion. εω (Her. 1, 46—7, 51, ö., Arr. Ind. 1, 3. 43, 4, ö., u. so auch Xen. Cyr. 1, 2, 1) dat. ῃ, acc. ην, doch Her. 3, 1—88, ö. εα, voc. Καμβύση. Xen. Cyr. 8, 7, 11. 13, u. Καμβύσης, D. Chrys. 37, p. 466, (ὁ), 1) S. des Teispes (Her. 7, 11), V. des Cyrus, Her. 1, 46—207, ö. 3, 69. 7, 11, Xen. Cyr. 1, 2, 1. 4, 25. 8, 5, 22, Ael. n. an. 7, 11, D. Sic. 9, 32. 31, 28, Arr. An. 3, 27, 4—6, 29, 7, ö. Ind. 1, 3. 9, 10. 2) S. u. Nachfolger des älteren Cyrus, Her. 1, 208—7, 51, ö., Thuc. 1, 13, Xen. Cyr. 8, 7, 11, Ctes. b. Phot. 37, a, 33, Flgde. Er hieß nach Them. or. 19, 233 bei den Persern δε-σπότης u. ep. XXIV b. Ahr. Dial. a. a. O. ἄθεος. In Athen wurde als ein besonders berühmtes u. schö-nes Stück ὁ Καμβύσου ἀκινάκης gezeigt, Paus. 1, 28, 11, u. in Aethiopien an der Westseite des Nils gab es Καμβύσου ταμεῖα, Ptol. 4, 7, 16, u. im arabischen Meerbusen einen Καμβύσου κόλπος (si-nus), Iub. b. Plin. 6, 33. 3) Fl. in Albanien u. Ibe-rien, j. Yori, D. Cass. 37, 3, Plin. 6, 15. 4) Fl. in Medien, Ptol. 6, 2, 1, Amm. Marc. 23, 6. 5) Fl. in Indien, Ptol. 7, 1, 30.

Κάμβυσον στόμα, eine von den Mündungen des Ganges, Ptol. 7, 1, 18. 30.

Καμβώσης, m. ein Sarazene, Menand. Prot. fr. 17 (v. l. Καβώσης).

Κάμεια, f. (Corbach? = χήμεια, s. χημάς), ὄνομα πόλεως, Suid.

Κάμειρος, ου, (ἡ), Dieuch. b. Ath. 6, 262, e **Καμειρίς**, ίδος. b. St. B. s. v. u. s. Ἄβαρνος. Μυ-λαντία. ö., Hesych., Et. M. s. v. u. 28, 51 Κάμι-ρος, Et. M. 660, 50 auch **Κάμηρος**, Hollfeld (s. χαμάρινα), S. des Kerkaphos, Gründer der folgenden Stadt, Pind. Ol. 7, 135 u. Schol., Zen. b. D. Sic. 5, 57, Eust. Il. 315, 28, St. B. nennt ihn Κάμιρος, f. Cic.

nat. deor. 3, 21. 2) St. auf der Westküste von Rhodos, j. Jesachio, Il. 2, 656, Her. 1, 144, Thuc. 8, 44, D. Sic. 5, 57. 59. 13, 75, Scyl. 99 (cod. *Κάμαρος*), Aeschin. ep. 5, 2, Theocr. ep. 20 in Anth. IX, 598, Strab. 14, 653—655, Ptol. 5, 2, 34, Hesych. Miles. in Schol. Theocr. 17, 69, St. B. s. *Ἄμυρος*, Aristid. or. 43, p. 254, Suid., Et. M. Ew. **Καμειρεύς**, *εῖς*, D. Sic. 5, 55, Strab. 14, 655, St. B. s. *Ἄμυρος*, in Et. M. 426, 42 u. b. St. B. **Καμιρεύς**, letzterer hat auch *Καμαρίτης* u. *Καμιραῖος*. Adj. **Καμειραία** *ἰσχάς* b. Babr. 108, Suid. Adv. **Καμειρόθεν**, St. B. s. *Καβασσός*. Aehnl.:

Καμειρώ, *οῦς*, f. Hollleben, T. des Pandareos, Paus. 10, 30, 2.

Καμερία, (*ἡ*), Hollewisch (d. i. Wiese od. Ort mit Höhlungen), St. in Latium, D. Hal. 2, 50. 5. 40, Plut. Rom. 24, App. b. civ. 5, 50, D. Sic. 7, 4. S. *Καμαρία*. Ew. **Καμέριοι**, Plut. Rom. 24, od. **Καμερῖνοι**, Plut. Mar. 28, b. D. Hal. 5, 21 **Καμερινοί** (Vat. *Καμερηνοί*). Dav. der Beiname der Sulpicier **Καμερῖνος**, einmal bei D. Hal. 5, 52 *Σουλπίκιος* **Καμερινός** geschr. S. *Σουλπ. Καμερῖνος*, D. Cass. 63, 18, *Σερούιος Σουλπ. Καμ.*, D. Hal. 10, 1, wo durch einen Druckfehler *Καμαρῖνος* steht, u. *Σέρβιος Σουλπ. Ποπλίου υἱὸς Καμ.*, D. Hal. 6, 69, od. *Κόϊντος Σουλπ. Καμ.*, D. Hal. 7, 68.

Καμεριᾶνός, m. d. röm. Camerianus, Inscr. 2, 3662, Sp.

Καμέρτης, St. in Umbrien, das lat. Camerinum, f. *Καμαρῖνον*, doch auch Camertes, Liv. 9, 36, Plin. 3, 14, f. Strab. 5, 227. Ew. **Κάμερτες**, *ίων*, Pol. 2, 19. — Lat. Camers ager, Cic. Sull. 19.

Καμέσης u. **Καμεσηνή**, f. unter *Καμασσηνός* u. *Καμίση*.

Καμεχία, v. l. für *Μαμεχία*.

Καμηλοβοσκοί, pl. Kameelhirten, Volk in Karmanien, Ptol. 6, 8, 12, Marc. Her. per. mar. ext. 1, 27 (ähnl. *καμηλοκόμοι* als Bein. der *Χατραμῶται*, St. B. s. *Χατραμωτῖτις*).

Κάμηρος, f. *Κάμειρος*.

Κάμης, m. Aegyptier, Schow Chart. pap. 7, 18.

Κάμητις, Aegypt., Pap. Cas. 36, 5.

Καμήφης u. **Καμήφεως**, Ahnherr des Hermes oder Horus, Stob. eclog. p. 950 (120).

Καμηφίς, 1) Dreifacher ägypt. Gott, nach Asclepiades u. Heraïskus, Wolf anecd. 3, p. 261, Damasc. p. 386 (Kopp. Var. *Κμήφ*). 2) Schow Chart. pap. 5, 23.

Καμίγαρα, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 61.

Κάμιθος, m. Hebräer, V. des Simon, Ios. 18, 2, 2.

Κάμιθρος (?), m. Mannsname auf einer sardischen Münze, Mion. IV, 129.

Καμῖκός, *οῦ*, (*ὁ*), (über *ῑ* f. orac. Her. 7, 169 u. Anth. XIV, 95, nach Theogn. in B. A. 1269 *ῐ*, vgl. jedoch Lob. path. p. 324), in Arist. pol. 2, 7, 3, Paus. 10, 17, 4, Hippostr. in Schol. Pind. P. 6, 4, Lyc. **Κάμικος** (u. zwar gegen Arcad. 52, 2 vgl. mit B. A. 1269, die *Καμικός* geschrieben wissen wollen), in Strab. 6, 273. 279 **οἱ Καμικοί**, Brend u. Brand, von *καίω* wie *Κάμινος*, mit dem es von Philost. in Schol. Il. 2, 145 vertauscht ist, 1) Fl. in Sicilien bei der Stadt Kamicos, Lyc. in Antig. mirab. c. 148, St. B. s. *Ἀκράγαντες*, Vib. Sequ., nach Parthey: Fiume delle canne. 2) St. auf der Südküste Siciliens, Her. 7, 170, D. Sic. 4, 78. 23, 14, St. B. s. v. u. s. *Αἱμονία* (wo die Stadt *νῆσος* d. h. eine am Meere gelegene heißt). Ew. **Καμίκιοι**, St. B., Titel eines Stücks von Sophokles, Hesych. s. *κωχεύουσιν*. 3) Eigenname, Gründer vorigen Stadt, St. B. s. v.

Καμιλλία, f. Inscr. 2, 3680, Sp.

Κᾰμιλλος, voc. *Κάμιλλε*, (*ὁ*) (über *ᾰ* f. An IV, 2), Gottschalk (d. i. Gottes Diener, f. D. 2, 22, Iub. b. Plut. Num. 7, Varr. l. l. 6, 5, M 8, 8, Serv. Virg. Aen. 11, 543), nach Festus u. Zeizo d. i. schöner Jüngling, von *κόσμος* = *κα λος*, 1) Hermes, Iub. b. Plut. Num. 7, Macr. 3, 8, Et. Gud. 290. 2) S. des Hephästos u. der beiro, V. der Kabeiren, Acus. b. Strab. 10, 472. ein Beiname (f. Plut. Mar. 1) der gens Furia Rom, dah. a) *Φούριος Κάμιλλος*, Plut. Cam fort. Rom. 12, od. *Μάρκος ὁ Κ.*, Plut. Cam. gew. bloß *Κ.* genannt, Plut. Cam. 2—43. Rom. Num. 9. Galb. 29, App. Ital. 8. Celt. 1. 5. b. ci 50, D. Cass. fr. 24—28, Polyaen. 8, 7, Them. 43. 18, p. 179, Suid. s. v. u. s. *Ἀχίλλειος*, *παλαιός*, Plut. Fab. Max. 3, er u. seine Leute *περὶ Κάμιλλον*, Plut. Cam. 28, seine Geschichte *περὶ Καμίλλου*, Plut. Num. 12. b) S. des App. Celt. 1. c) *Φούριος Κ. Σκριβωνιανός* Cass. 60, 15, od. *Κ. Σκριβ.*, D. Cass. 58, 17. d) *τιος Κ.*, D. Sic. 14, 85. e) ein Fürst der Ga App. b. civ. 3, 98. f) Anderer, ep. Anth. IV, 2.

Κάμινος, Ofen, 1) = *Καμικός*, w. f. 2) in Macedonien, Proc. aedd. 4, 4 (279, 47).

Κάμιρος u. **Καμιρεύς**, f. *Κάμειρος*.

Κάμισα, (*τά*), Kastell im Pontus, Strab. 12. S. *Καμισηνή*. Tab. Peut. hat Comassa.

Καμίση, f. Schwester des Janus, Drac. b. 15, 692, e. Nach Macr. Sat. 1, 7 hieß ein alter nig in Italien Cameses u. die Gegend davon Ca sene. S. *Κασαμήνη*.

Καμισηνή, (*ἡ*), Landschaft im pontischen Ka docien, Strab. 12, 546. 560. S. *Κάμισαι*.

Καμισσάρης, m. Karier, V. des Datames. Datam. 1.

Κάμμα, (*ἡ*), (Gierig, von *κάπτω*?), G des Sinatos od. Sinorix, Vierfürsten von Gala Priesterin der Artemis, Plut. mul. 20. amat. 22, lyaen. 8, 30. Aehnl.:

Καμμανοί, pl. Gierigs, ein Volk, Pol. nach St. B. Ew. von **Καμμανία**, das spätere *Κεστρ* Landschaft in Thesprotien, St. B.

Καμμούνιοι, pl. rhätisches Volk, D. Cass. 54, f. *Καμοῦνοι*.

Κάμμης, *ου*, m. (Gierig, wenn von *κάπ* Tyrann von Mytilene, Dem. 40, 37.

Καμμύτζης, m. ein Anführer, Ephraem. 5845. 6477, Sp.

Καμμωνί, indecl., Ort in India intra Gan Anon. (Arr.) per. mar. Erythr. 43. S. *Καμάρ*

Καμνοκάριος, m. f. *Κομνοχάριος*.

Καμόριος, m. lat. Name: *Τίτος Καμόριος* *τιος*, S. eines Titus aus Fidentia, Phleg. Trall. fr.

Καμουλάτος, m. der Römer Camulatus, Brut. 49 u. Cor. zu d. St.

Καμουδόλανον, St. der Trinoanter in Ptol. 2, 3, 22.

Καμουλιανός, m. Bein. eines Theodor, 719, 16, Sp.

Καμουλόδουνον, (*τό*), b. Ptol. 2, 3, 17 Καμ *λόδουνον*, St. der Briganten in Albion, j. Alm bury, D. Cass. 60, 21 (It. Ant. Cambodunum).

Καμοῦν od. **Καμοῦς**, Stadt in Syrien, Pol. 5,

μοῦνοι, pl. rhätisches Volk, Strab. 4, 206, Plin. S. Καμμούνιοι.

μουρήσαρβον, St. in Kappadocien, Ptol. 5, 6,

μούριος, m. römischer Soldat, Plut. Galb. 27.

μπαι, pl. Kehre, St. in Kappadocien, Prä-ilicien, Ptol. 5, 6, 15.

μπανία, (ἡ), Ebenau (von Κάμποι od. der Καμπός benannt, Eust. zu D. Per. 357, Et. v., nach St. B. von Καμπανός, dem Gründer άμπος), italische Landschaft, j. Terra di La- Scyl. 10, D. Hal. 6, 50. — exc. 3, 5., Plut. Fab. 6. Cic. 26, 5., App. Samn. 10. bell. civ. 5, 92, ss. fr. 57, 8 — lib. 54, 26, 5., Strab. 5, 219— 5. (5, 248 ἡ ἄνω K. l. d.), Ios. 18, 7, 2. 19, Herdn. 3, 13, 1, Porph. v. Plot. 2, 12, Suid., s. v. u. s. Βενεβεντός. Ἐμπόριον. Ew. Καμπανοί (ᾶν, D. Per. 357), Pol. 1, 7, Scyl. eymn. 246, D. Sic. 12, 31—26, 14, 5., Plut. 27, App. Samn. 1. Hannib 26, D. Cass fr. 2— , D. Hal 7, 10. exc. 4, Strab 5, 237—248, 6, 3, 12. 5, 12, 3, St B s. Ἔντελλα, Ptol. 3, 18, Polyaen. 6, 15, Mion. 1, 110. Sg. Καμ- , D. Hal. 1, 37 u. exc. 4 (hist. fr II, praef. 40). ihnen nannte sich auch ein Theil Μαμερτῖνοι, 1, 8, u. ihr Land heißt statt ἡ Καμπανία auch Καμπανῶν γῆ, D. Cass. 38, 7. Fem. Καμ- , St. B. Adj. a) Καμπανός, ή, z. B. πεδία, d. 1, 21, πόλεις, Strab. 5, 249, πεζοί, Pol. 2, b) fem. Καμπανίς, St. B. z. B. χώρα, D. 38, 1, Κύμη, D Hal 5, 26. 36. c) Καμπα- , ή, όν, τὰ ὀνόματα, Strab. 5, 246. 2) Be-ung von Epirus, Alexarch. b. Serv. zu Virg. 3, 334. 3) T. des Königs Campus, Varro b. zu Virg. Aen. 3, 334.

μπανός, m., in Inscr. 4303, m, 8, Add. Καν- , b. lat. Campanus, Eigenn., Inscr. 3, 3831, d. 3837, 26, Add., Ephraem. 8581, Sp.

μπᾶς, m., in Inscr. 3, 6598 Καvπᾶς, Lind άμπη), Mannsn., Inscr. 2, 3037.

μπασος, m. Krumbach, Fluß, Tzetz. Chil. 3.

μπὴ ἡ Ὀξεῖα K., Scharfeneck, Gegend in m an der Mündung des Kephisos, Theophr. h. 11, 8.

μπη, (ἡ), Lindwurm, Raupe, ein indisches euer, D. Sic. 3, 72, Nonn. 18, 237. 257, ein s im Tartarus, Apd. 1, 2, 1.

μπησίων συναγωγή in Rom, Inscr. 4, 9905,

μπος, (ὁ), (s. über die Betonung Arcad. 66, Ebenhausen, Ort bei Kyme, von welchem anien seinen Namen haben soll, St. B., Et. M., 19, Eust. zu D. Per. 357. 2) Feld d. i. Mars- Μάρτιος κάμπος, Strab. 5, 236), Strab. 5, f. Ἄρειον πεδίον. 3) Μακροὶ Κάμποι, feld, Thalebene zwischen Parma u. Modena, l di Montirone mit Magrada, Strab. 5, 216. nig von Epirus, B. der Καμπανία od. Κε- , Alexarch. b. Serv. zu Virg. Aen. 3, 334. Nachkommen hießen Καμπολίδαι, s. Serv. a.

μπουλος, m. ὕπατος, Inscr. 4, 9022, Sp.

μπυλίων, m. Krumme (Mannsn.), Komödie bulus u. des Araros, Ath. 3, 86, d—14, 642, Mein. I, p. 345.

Καμπύλος, (ὁ), Krumbach, Fl. in Aetolien, D. Sic. 19, 67. Bei Ael. n. an. 3, 4 ὁ Καμπύλινος ποταμός.

Κάμυνδος, Stadt, Rh. Mus. 1845, 192, M.

Κάμψα, f. Korff od. Kistenberg, St. in Macedonien (Krossäa) am thermäischen Meerbusen, Her. 7, 123. Auch Κάψα, w. f., u. Σκάψα (Böckh Inscr. II, 729). Aehnl.:

Κάμψης, b. Agath. 2, 13 (92, 1) Κάμψαι, Kastell an der Donau, Proc. aedd. 4, 6 (288, 3), Sp.

Καμψιανοί u. Καμψανοί, germanisches Volk, lat. Ampsivarii, Strab. 7, 291. 292.

Καμών, ῶνος, πόλις, St. in Galadene, Ios. 5, 7, 6.

Κάμων, ωνος, m. Roth, 1) B. der Sappho, Suid. s. Σαπφώ, viell. Σκάμων, s. Neue Sapph. fr. p. 1 = Σκαμανδρώνυμος. 2) B. eines ἰωνοκάμπτης, Timoth. fr. 9.

Κανά, in N. T. u. Ios. b. Iud. 1, 17, 5 auch Κανᾶ, 1) (ἡ), indecl., a) Flecken in Galiläa, j. Kefer Kenna, Ios. b. Iud. 1, 17, 5. vit. 16. arch. 13, 15, 1, N. T. Ioh. 2, 1—21, 2, 5. b) Ort in Judäa, Ios. b. Iud. 1, 4, 7. 2) (τά), a) Gegend in Cölesyrien, = Κάναθα, w. f., Ios. 15, 5, 1. b) Neuberg od. Rohrberg, Gebirge an der Küste von Aeolis, nebst Vorgebirge am adramyttenischen Meerbusen, Strab. 13, 581. 606. 607. 616. 617, Mel. 1, 18. S. Καινὴ ἄκρα u. Καιναί.

Καναβῆς, m. Mager, Bein. des Nikolaos, Ephr. mon. 7016, Sp.

Καναγόρα, f. Neumark, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 53.

Κάναθα, ων, (τά), (b. Plin. 5, 18, 16 fem.), 1) Ort u. Gegend in Cölesyrien (Arabien), j. Kanuat, St. B., Ios. b. Iud. 1, 19, 2, Ptol. 5, 15, 23, Plin. 5, 18, 16. Ew. Καναθηνοί, St. B., Inscr. 4618, Münzen. In Hierocl. u. Kirchennotizen Κανόθα. S. Κανά. 2) St. in Medien, Ptol. 6, 2, 18.

Καναθηνῶν ἡ πόλις, (Neuathen), Inscr. 3, 4618, Sp.

Κάναθος, Rohrborn, Quelle bei Nauplia, Paus. 2, 38, 2.

Κάναθρα Insel bei Taprobane, Ptol. 7, 4, 11.

Κάναι, ῶν, (αἱ), Naumburg od. Rohrheim, 1) St. auf der asiatischen Küste von Aeolis unweit des Vorgebirges Κανά, w. f., j. Canot-Koi, Strab. 10, 446. 13, 581—617, 5., Ath. 3, 76, a, St. B., Liv. 36, 45. 37, 8, Plin. 5, 30, 32. S. Κανά u. Κάνη. Ew. Καναῖος, St. B. s. v. u. s. Σάνη, fem. Καναία, St. B. Adj. Καναῖος, z. B. Καναῖα σῦκα, Parmen. b. Ath. 3, 70, a, u. ἡ Καναία, die Umgegend, Strab. 13, 615. Dagegen Καναῖος Ζεύς b. St. B. = Κηναῖος ist, w. f. — Plin. 5, 32 erwähnt auch einen Fluß Canaius amnis (Rohrbach). 2) St. am Tigris, St. B. S. Κάναθα.

Κάνακα, (Rauschenberg?), St. in Hisp. Baetica, Ptol. 2, 4, 12. (Inschr. b. Gruter: Canama.)

Κᾰνᾰκη, (ἡ), Rausching, 1) T. des Aeolus (Αἰολίς, Call. h. 6, 100), Schwester des Makareus, Apd. 1, 7, 3, D. Sic. 5, 61, Ovid. Her. 11. Trist. 2, 384, Hyg. f. 238. 242, Apost. 11, 3, a, Sostr. in Stob. flor. 64, 35. Dargestellt in einer Tragödie (Canace parturiens), wo Nero die Κανάκη spielte, D. Cass. 63, 10, Suet. Ner. 21. S. Κανάχη. 2) Hund des Aktäon, Ovid. met. 3, 217.

Καναλοῦϊα ὄρη, (Neubrunner?), Gebirge in

Macedonien, = *Κανδαουΐα*, w. s., Ptol. 3, 13, 18.

Καναναῖος, (ὁ), (vom hebr. kana, Eiferer = *ζηλωτής*), Bein. des Apostel Simon, N. T Matth. 10, 4. Marc. 3, 18.

Καναρία, *νῆσος*, f. (Hundsfeld, s. Plin.), Insel auf der Westseite Afrikas, Ptol. 4, 6, 34, Iub. b. Plin. 6, 32, 37. — **Κανάριοι**, Volk am Atlasgebirge, Iub. b. Plin. 5, 1, 1.

Κανασίς, *ίδος*, St. der Ichthyophagen, beim Chou-bar, Arr. Ind. 29, 1.

Κᾰναστραῖον, (*τό*), *ἄκρον*, (s. über die Betonung Arcad. 120, 28, wo falsch *Καστραῖον* steht), u. **Καναίστραιον** (so nach St. B. u. Scyl. 66 (cod.), Ptol. 3. 13, 13, oder **Καναστραίη** *ἄκρη*, f., Ap. Rh. 1, 599, Nicand. b. St. B., u. **Κάναστρον**, (*τό*), Strab. 7, 330, fr. 32, St. B., od. **Κανάστρα**, Et. M. u. Schol. Ap. Rh. 1, 599, Koberstein, Vorgebirge (südliche Spitze) der Halbinsel von Pallene, j. Palimi od. Canistro, Her. 7, 123, Thuc. 4, 110, Soph. b. St. B., Heges. in B. A. 377, Apost. 2, 20, Strab. 7, 330, fr. 25, Tzetz. Lycophr. 526, Liv. 31, 45. 44, 11, Mel. 2, 3, Plin. 4, 10. 17, St. B. s. *Ἀχαρναῖον*. *Τορώνη*. Ew. **Καναστραῖος**, St. B. Adj **Καναστραῖος**, z. B. *Γίγας*, *λέων*, Lycophr. 526. 1441, *παῖδες*. Maced. 21 (XI, 63).

Κανάτη, f. Ort in Karamanien, j. Kungoun, Arr. Ind. 29, 4.

Καναχᾶς, *ᾶ* m. = *Κάναχος*, m., w. s., Bildhauer aus Sicyon, Antp. Sid. 35 (Plan. 220).

Κᾰνᾰ́χη, f., in Schol. Ar. Nub. 1375 **Καναχή** = *Κανάχη*, w. s., T. des Aeolus, Schol. Plat. legg. 8, 839, c.

Κάναχος, m. Schaller, 1) Bildhauer aus Sicyon (Ol. 70), Paus. 2, 10, 5. 6, 9, 1. 7, 18, 10. 9, 10, 2. S. *Καναχᾶς*. 2) ein jüngerer Schüler des Polyclet, Paus. 6, 13, 7. 10, 9, 10, Plin. 34, 8, 19. Vgl. C. Inscr. 2, p. 1033, b zu n. 2264.

Κανδαβεία, *ἡ*, lat. Candavia, = *Κανδαουία*, w. s., Malch. Philad. fr. 18.

Κανδαῖος, m. = *Κανδάων*, w. s., Lycophr. 1410.

Κανδάκ, indecl., St. in Areia, j. Tal od. Talhan in Sedchistan, Isid. mans. Parth. 15 (v. l. *Κανδάκη*).

Κανδάκη, (*ἡ*), Königsmutter (s. Bion in Schol. Actor. 8, 27 bei Albert. gloss. gr. N. T. p. 213, u. Cram. An. Ox. 3, 415), 1) Name von Königinnen der Aethiopen, Strab. 17, 820. 821, D. Cass. 54, 5, Suid. s. v. u. s. *Ἀλέξανδρος*, N. T. act. apost. 8, 27. 2) Bein. der Kleopatra, der Mutter des Sensaos, Mumie in Leyden, Reuvens lettr. 2, 34; 46 not. b. — *τῆς Κλεοπάτρης καὶ Κανδάκης*, Inscr. 3, 4823.

Κάνδακον, s. *Κάνδανον*.

Κάνδαλοι, Volk in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 66.

Κάνδαλος, m. Feuerbrand, S. des Helios u. der Rhodos, Hellan. in Schol. Pind. Ol. 7, 135, Zen. b. D. Sic. 5, 56. 57.

Κάνδανον *ἢ* *Κάνδακον*, Hitzacker, St. der Metanasten (Jazygen). j. Czanad an der Marisia, Ptol. 3, 7, 3.

Κάνδαρα, Kohlweier (*κάνδαρος* = *ἄνθραξ*, Hesych.), Ort in Paphlagonien, Ew. **Κανδαρηνοί**, Adj. *Ἥρα* **Κανδαρηνή**, St. B. Aehnl.:

Κανδαράς, Kastell von Illyricum, Proc. aedd. 4, 4 (283, 14), Sp. Aehnl.:

Κάνδαροι, Volk in Sogdiana, Ptol. 6, 12, 4. Plin. 6, 16, 18 versetzt die Gandari nach Margiana.

Κάνδασα, f. Kastell in Karien, Pol. (16, 41), St. B. Ew. **Κανδασεύς** u. **Κανδασίς**, St. B.

Κανδαουία, *ας*, f. d. lat. Candavia, eine … Gebirgsgegend Illyriens an der macedonischen … Pol. b. Strab. 7, 323, vgl. mit 327, Caes. b. civ. … 11, Cic. Att. 3, 7, Senec. ep. 31, Lucan. 6, 331, … Bei Ptol. 3, 13, 18 *Καναλουΐα* *ἢ* *Κανδαουΐα* …

Κανδαύλας, voc. (Hipp.) *Κανδαῦλα*, m. Hund…würger (nach Hipp. = *κυνάγχης*, nach Tzetz. Ch… 6, 488 = *σκυλοπνίκτης*, s. Curt. Griech. Etym. … 128. 204), lydischer Bein. des Hermes, Hipp. fr. … in Cram. An. Ox. III, 351, Hesych., u. des Heracl… Hesych. Aehnl.:

Κανδαύλης, *ου*, ion. (Her.) *εω*, dat. *ῃ*, … *ην*, ion. (Her.) *εα*, (*ὁ*), S. des Damasithym… Karien, Her. 7, 98. 2) S. des Myrsos, dah. von … Griechen (Her. 1, 7 u. D. Hal. comp. verb. 3) My… *σίλος* genannt, K. der Lydier, Her. 1, 7—13. … Plut. qu. graec. 45. quaest. conv. 1, 5, 1 (l. d.), Luc… asin. 28, Ach. Tat. 1, 8, Ptolem. Hephaest. in Phot. cod. 190, p. 150 (p. 192 in Westerm. Mythogr.). … Grab, Agath. ep. VII, 567. (Eine lydische … führte den Namen *κάνδαυλος*, Menand., Alex. … Nicstr. b. Ath. 4, 132. f. 12, 516—517, a. 14, … c. 664, c. S. auch *κάνδυλος* u. *κανδύλη* im Lex.)

Κανδάων, *ονος*, m. ähnl. Lohengrim d. i. … riger Streiter (von *καίειν* u. *δαίειν* nach Paus. … Eust. 437, 12), Bein. des Ares, Lycophr. 328. … S. *Κανδαῖος*.

Κανδεῖοι, Volk in Afrika (Troglodytica), sonst … Ophiophagi genannt, Iub. b. Plin. 6, 29, 34.

Κάνδιδα, (lat. Candida), 1) Kastell in Macedon… Proc. aedd. 4, 4 (279, 37). 2) f. Frauenn., Inscr. … 5877, b, Add., Sp.

Κανδιδιανά, pl. lat. Candidiana, Kastell in … sien, Proc. aedd. 4, 7 (292, 21), Sp.

Κανδιδιανός, m. d. lat. Candidianus, … Mannsn. unter Theodosius II, Olymp. Theb. fr. … 24. 46. (Phot. 59, 6, 13). — Nil. epp. 2, 245.

Κανδίδᾱτος, *ου*, m. d. lat. Candidatus, Inscr. … 5359, a, Sp.

Κάνδιδος, m. das lat. Candidus, 1) röm. Heer…führer unter Marc. Aurel., Petr. Patric. fr. 6. — … Heerführer unter Severus, D. Cass. 55, 2. 3) … Isaurer, Geschichtschr., Phot. c. 79, Suid. s. *χειρίζω*. — Andere Schriftst. s. Fabric. bibl. gr. … p. 548. 4) auf einer bithynischen Münze, Mion. … 484. 5) Bischoff, Proc. b. Pers. 2, 5. 6) … Inscr. 3, 3981. 5305.

Κάνδιλαρ, Kastell von Illyricum, Proc. aedd. 4 (283, 44), Sp.

Κανδίονες, pl. Volk in India intra Gangem, Ptol. 7, 1. 89.

Κανδίπατνα, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1. 92.

Κανδίχ, (*ὁ*), Gesandter der Avaren, Menand. Prot. fr. 4.

Κάνδουλος, = *Ἄνδουλος*, w. s. einer der Ker…copen, Suid. s. *Κέρκωπες*. S. *Κάνδωλος*.

Κανδοῦον, n. St. in Germania propria, Ptol. … 11, 28.

Κανδρόγαροι, St. in Aethiopien, Iub. b. Plin. … 30, 193.

Κάνδυβα, n. pl. (Hundsrück? vgl. *Κανδαύλας*, *Κανδαύλης* u. *ὑβός*), St. in Lycien, St. B. … Plin. 5, 28. Ew. **Κανδυβεύς**, St. B., Inscr. 3, 4…

Add. Fem. **Κανδύβισσα,** Inscr. 3, 4303, b, Add. *Κόνδυβα.* Aehnl.:

Κάνδυβος, m. S. des Deukalion, nach welchem *νδυβα* benannt sein soll, St. B.

Κάνδυς, f. (ähnl. Kuttenberg, s. *κάνδυς* im .), St. in Medien, Ptol. 6, 2, 8.

Κάνδωλος, m. = *Ἄνδουλος* (Phot. 158, 3 *Ἀν-λος*). od. Mordmann (von *καίνω*), ein Gerkope, *ούργος, λῃστής,* Hesych.

Κανελάτη, f. (*Rohrsreuth?), St. auf der Küste von Corsika, j. Canuci, Ptol. 3, 2, 5.

Κανεύς, m. (Röhrig?), Inscr. 3, 4405, Sp.

Κανείνιος, m. d. röm. Caninius, Inscr. 3, 6599,

Κανέντελος, m., Marc. Heracl. p. mar. ext. 2, 21: **ντελλος** *ποταμός,* Fl. in Gallia Aquitania, j. de Vie od. Gachère, od. nach Mannert: Sèvre, . 2, 7, 2 (ed. Arg. *Κανέντελλος*).

Κανεῶς, m. ägyptischer Name, B. A. 1197.

Κανζάκων, (*τό*), Ort in Asien, Thphlct. 3, 7 , 6), Sp.

Κάνη, *ης,* in An. per. **Κανή,** *ῆς,* (*ἡ*), Neu- s od. Rohrkopf, 1) Vorgebirge in Aeolis am mytilenischen Meerbusen, sonst auch *Αἰγά* genannt, ara-dagh, Her. 7, 42 (*Κάνης οὖρος*), Strab. 13, , Mel. 1, 18 (Cana), s. *Αὐτοκάνη* u. *Κάναι,* St. B. *ὄρος, πόλις καὶ λίμνη.* 2) Handelsplatz Vorgebirge im glücklichen Arabien, im j. Hafen n Ghorab, An. per. mar. Erythr. 27 — 36, ö., . 6, 7, 10. 8, 22, 9, Mel. 3, 8, auch *τὰ Κάνης* nnt, Anon. per. m. Erythr. 57.

Κανήβιον, n. Hundeshagen (s. unter *Καν-ιλας* u. vgl. *Κύον*), St. in Karien, das spätere *ν,* St. B. s. *Κύον.*

Κάνηθος, (*ὁ*), Kober, Koberstein (nach Curt. r. zur geogr. Onom. Neuberg), 1) S. des Ly- , Apd. 3, 8, 1. 2) V. des Skeiron, Plut. Thes. 3) S. des Abas, V. des Kanthos, von welchem Berg in Euböa (Böotien?) seinen Namen haben , Ap. Rh. 1, 77 u. Schol. 4) Hügel bei Chalcis Euböa, Strab. 10, 447, Theophr. h. pl. 8, 8, 5.

Κάνης, *ου,* m. Dacke (d. i. grob geflochtene Decke), es Kephalos, K. der Phoker, D. Sic. 4, 53.

Κανθάρα, f. Käferlein (d. i. den weiblichen mucl *κάνθαρος,* wahrsch. eine Art goldenen Kä- tragend), nutrix, Ter. Eun., Plaut. Epid. 4, 1,

Κανθάριος, *ἡ, ἄκρα,* Weinbergen (nach Curt. r. zur geogr. Onom. Holstein), Vorgebirge auf Westküste von Samos, auch *Ἄμπελος* genannt, j. o Dominico, Strab. 14, 639

Κανθαρίων, m. (Becher?), Arkadier, Plut. qu. c. 39.

Κάνθαρος, m. Bauch, (Holleben), Kahn, ferlein, 1) S. des Alexis, Bildgießer aus Si- (um Ol. 120), Paus. 6, 3, 6. 17, 7. 2) ein fer, Philet. in Ath. 11, 474, d. e. 3) ein attischer ter der älteren Komödie, Harp. s. *ὀρνιθευτής,* 1, 11, c. — 7, 314, a. S. Mein. 1, p. 251, frg. p. 835 ff. 4) ein Sklave, Plut. fugit. 28. 5) ein chter Mensch od. Kaufmann in Athen, von wel- das Sprichw. herrühren soll: *Κανθάρου σο-τερος,* Zen. 4, 65, Diogen. 5, 40, Diog. Vind. 2, Apost. 9, 26, Macar. 4, 90, Suid. Ebenso das ichw. *Κανθάρου μελάντερος,* Greg. Cypr. L. 1, Apost. 9, 26, Suid., u. *Κανθάρου σκιά,* Greg. Cypr. L. 2, 50, Suid., A., was aber wohl richtiger *κανθάρου σκιά* geschrieben wird. Vgl. Crat. Theb. in Iul. or. 4, p. 199 ed. Sp. *Κανθάρου οἶτος.* 6) *Κάνθαρος λιμήν,* od. Ar. Pac. 145 *ὁ Κανθάρου* (eines Heros) *λιμήν,* d. i. Holleben od. Kahnsbai, eine der drei Buchten des Peiräeus, Plut. Phoc. 28, Callicr. u. Menecl. in Schol. Ar. Pac. 145, Hesych., Suid. 7) *Χωρ. Κάνθαρος,* Inscr. 4, 8656, c, b. 8) Bad in Alexandria, Thphn. chrongr. p. 147, 20.

Κανθαρώλεθρον, n., in Caryst. **Κανθαρόλεθρον,** Käfertodt, Gegend bei Olynth, wo kein Käfer fortkam, Arist. mir. ausc. 120, Strab. 7, 330, fr. 30, Theop. b. Antig. Caryst. c. 14, b. Plin. 11, 28, 34 Cantharolethrus.

Κανθάτις, *ιδος,* f. St. in Karmania, Ptol. 6, 8, 7 (v. l. *Κανθάπις*), Marc. Her. per. mar. ext. 1, 28 (cod. *Κανεάτις*).

Κανθήλη, f. (ähnl. Säckingen?), St. der Libyo-phöniken bei Karthago, Hecat. b. St. B., Suid. Dasselbe:

Κανθηλία, f. Hecat. u. Herod. b. St. B.

Κανθήλια, *ὄρη,* pl. *Sattelberge, Gebirge Bithyniens, Hesych.

Κανθηρᾶς, m. hebr. Bein. des Simon, Ios. 19, 6, 2. 20, 1, 3.

Κανθί, indecl. (*ὁ κόλπος*), Meerbusen an der Westküste von Indien, j. Meerb. von Kutsch, Ptol. 7, 1, 2. 55. 94, Marc. Her. p. mar. ext. 1, 33.

Κανθίας, m. Korb, Mannsn., Inscr. 19.

Κάνθος, m. Korb (s. *κανθία* = *σπυρίδες,* Hesych.), od. Runde, 1) S. des Aegyptus, Hyg. f. 170. 2) S. des Kanethos aus Euböa, ein Argonaut, Ap. Rh. 1, 77—4, 1495, ö., Orph. Arg. 142, Cleon in Schol. Ap. Rh. 1, 77, Hyg. f. 14, Val. Flacc. 1, 453.

Κανθωνική, f. Eselsbergen, Landschaft in Karmania, Ptol. 6, 8, 12.

Κανιδιά, d. röm. Canidia, *Κ. Βάσση,* Inscr. 2, 3507, 8, Sp.

Κανίδιος, (*ὁ*), d. Römer Canidius, vollst. *Πού-πλιος Καν. Κράσσος,* D. Cass. 49, 27, *Καν. Ελ—,* Inscr. 2, 3152, gew. bloß (*ὁ*) *Κανίδιος* genannt, Plut. Pomp. 49 — Brut. 3, ö., Strab. 11, 501.

Κανίνιος, m. d. lat. Caninius, eine plebejische Gens in Rom, insbes. *Κανίνιος Ῥεβίλιος* od. *Ῥή-βιλος,* Plut. Caes. 58, D. Cass. 43, 46.

Κανίνων *καστέλλιον,* Ephraem. 9158, Sp.

Κάνιος, m. Röhrs, Mannsn., Inscr. 3, 6715, Sp.

Κανίς, *ίδος, ἡ, ἡ ἄκρα,* Rohrkopf od. Neuberg, Vorgebirge in Lesbos, D. Sic. 13, 97.

Κάνιψα, St in Arabia Felix am persischen Meerbusen, Ptol. 6, 7, 14.

Κανκελλάτουλα, Thun, (d. i. Zaun, Verzäunung), *Φοῦνδος,* Inscr. 4, 8853, 8, Sp.

Κάννα, f. Rohrheim, 1) = *Κάνναι* u. *Κάννη,* w. f., Flecken Apuliens, Pol. 3, 117. 4, 1, 5. 111. 6, 58. 2) St. in Lykaonien, nördl. von Iconium, Ptol. 5, 6, 16, Concil. Chalced. Aehnl.:

Κανναγάρα, indische Stadt am Gangetischen Busen, Ptol. 7, 1, 16.

Κάνναι, *ῶν,* (*αἱ*), 1) Flecken Apuliens, j. Canne, Pol. 15, 7. 11, D. Hal. 2, 17, Plut. Fab. Max. 9 — Marcell. 24, ö., App. Hannib. 17 — b. civ. 1, 52, ö., D. Cass. fr. 2, 3, Strab. 6, 285, Polyaen. 6, 38, 4, Ael. b. Suid. s. *ἀπήντα,* Zos. 1, 1. (v. l. *Κάναι*), Lat. ö. 2) = *Κάναι* od. *Αἰγαία,* St. in Aeolis, Marc. Her. epit. per. Menipp. arg.

Κάννη, ἡ, = *Κάννα*, Flecken Apuliens, Pol. 3, 107.

Καννίκιος, m. der Römer *Γάϊος Καννίκιος*, Plut. Crass. 11.

Κάννινα od. **Κάννινοι**, Pass. Opp. 219, Boiss., Sp.

Καννωνός (so Xen. u. Theogn. 68, 19), Ar., Hesych. u. Suid. s. *εἰσαγγελία* **Κάννωνος**, m. Richtscheidt, athenischer Staatsmann, Ar. Eccl. 1089 u. Crat. in Schol. dazu, Xen. Hell. 1, 7, 20, Hesych., der auch ein *Καννώνου πανδόχιον* hat (v. l. *Κάννονος*).

Κανόγιζα, St. in India extra Gangem, j. Lasmutsch, Ptol. 7, 2, 22.

Κανοδιψάς, ἡ, (Distelhofen?), Gegend in Scythia intra Imaum, Steppengegend zwischen der Wolga u. dem Ufenflusse, Ptol. 6, 14, 10 (v. l. *Κοναδιψάς*).

Κάνος, (ὁ), b. Plut. an seni ger. resp. 5 **Κανός**, d. lat. Canus, ein Flötenspieler unter Galba, Plut. Galb. 16.

Κανουκ(κ)ίς, St. in Maurit. Caesar., b. Plin. 5, 1 u. A. Gunugi, j. Mers-Agolcite, Ptol. 4, 2, 5.

Κανουλεῖος, m. d. röm. Canulejus, Inscr. 3, 4152, d, Add., Sp.

Κανουληΐα, f. d. röm. Canuleja, eine Vestalin, Plut. Num. 10. Fem. zu:

Κανουλήϊος, (ὁ), d. lat. Canulejus, eine plebejische Gens in Rom, dah. *Γάϊος Καν.*, App. b. civ. 1, 33 u. bloß *Καν.*, z. B. *οἱ περὶ τὸν Κανουλήϊον*, Pol. 31, 118. S. *Κενόλιος*.

Κανουλία, T. des Papirius Tolucer, Chrysipp. in Plut. Parall. 28.

Κανουσία, f. Inscr. 3, 6504, Sp.

Κανούσιον, n. d. lat. Canusium, Ptol. 3, 1, 72, Proc. Goth. 3, 18. S. *Κανύσιον*.

Κανουτία, f. d. lat. Canutia, *Κανουτία δὲ Κρεσκεντῖνα*, eine Römerin, D. Cass. 77, 16.

Κανούτιος, (ὁ), d. lat. Canutius, dah. a) *Τιβέριος Κανούτιος*, D. Cass. 45, 6 (v. l. *Καννούτιος*), u. *ὁ Κανούτιος ὁ Τιβέριος*, D. Cass. 48, 14, gew. bloß *Κανούτιος*, App. b. civ. 3, 41. 5, 49, D. Cass. 45, 12. — b) ein Schauspieler, Plut. Brut. 21.

Καvπᾶς, s. *Καμπᾶς*.

Κανραῖται, Volk in Arabia Felix, An. (Arr.) per. mar. Erythr. 20 (cod. *Κανρaεῖται*). S. *Κασσανῖται* u. *Κασανδρεῖς*.

Κανταβρία, ἡ. Landschaft des nördlichen Spanien, seit Augustus insbes. die Nordhälfte des j. Palencia u. Toro u. die westl. Gegenden von la Montanna, Strab. 3, 157. 165, St. B. Ew. **Κάνταβροι** (b. St. B. u. Ptol. 2, 6, 6. 51 **Κανταβροί**), Ios. b. Iud. 2, 16, 4, Plut. fort. Rom. 9, App. Iber. 80, Arr. tact. 40, 1, D. Cass. 51, 20 — 54, 11, ö., Strab, 3, 165, 6, 287 (v. l. *Κάνταυροι*), der auch *Κάντ. οἱ Κόνισκοι* unterscheidet, 3, 164, u. *Κάνταβροι* bisw. = *ἡ Κανταβρία* braucht, 3, 153. 17, 821; Agath. 2, 17 (101, 10) nennt sie **Καταβρηνοί**. Adj. a) **Κανταβρικός**, ή, όν, z. B. *ἐπέλασις* u. *κύκλος*, Arr. tact. 40, 1. 5, u. *πέρναι*, Strab. 3, 162. b) **Καντάβριος**, *ὠκεανός*, Ptol. 2, 6, 75. 8, 4, 2, Marc. Her. per. mar. ext. 2, 16. 17. c) fem. **Κάνταβρις** *γᾶ*, Anth. app. 222.

Καντακουζηνοί, Ephr. mon. 8634, Sp.

Κάντανος, in tab. Peut. Cantanum, u. b. Hierocl. 392 **Καντανία**, Siegburg (ähnl. *κάντορες* = *κρατοῦντες* b. Hesych., von *καίνω*), Xen. b. St. B. Ew. **Καντάνιος**, St. B.

Καντίβαρις, *ιος*, acc. *ιν*, m. Perser, Ael. v. h. 1, 27, Clearch. b. Ath. 10, 416, b.

Καντιοιβίς, f. St. in Großgermanien, Ptol. 2, 11, 30.

Κάντιον, (τό), Vorgebirge u. östlichster Punkt von Britannien, j. Cap Papernes in Kent, D. Sic. 5, 21, Strab. 1, 63. 4, 198. 199. Ptol. 2, 3, 4. 6, Caes. b. Gall. 5, 13. 22. Einw. der Gegend (im j. Kent), Κάντιοι, Ptol. 2, 3, 27.

Καντολγούνιος, m. Lusitanier aus Interamnia, Phleg. Trall. fr. 4, 29.

Κανύσιον, (τό), Roberstein, St. in Apulien, das lat. Canusium, j. Canosa, Pol. 3, 107, Plut. Marcell. 9. 25, App. Hannib. 24. — b. civ. 5, 57 u. ö., Strab. 6, 282. 283, St. B., Caes. b. civ. 1, 24, A. Ew. **Κανύσιοι**, App. b. civ. 1, 42, D. Sic. 19, 10, od. **Κανυσῖνος**, St. B., lat. Canusinus, Liv. 9, 20, Hor. serm. 1, 10, 3, vgl. mit Cic. Att. 1, 13, u. **Κανυσίτης**, St. B., dah. der Hafen am Aufidus *τὸ ἐμπόριον τῶν Κανυσιτῶν*, Strab. 6, 283. Adj. *Κανυσῖνος*, dah. *ὁ Κανυσῖνος*, ein Kleid aus canusischer Wolle, Ath. 3. 97, e, lat. Canusina, Martial. 14, 227, u. Canusinatus, einer mit solchem Kleide, Martial. 9, 23, 9, Suet. Ner. 30. S. *Κανούσιον*.

Κάνυτις, f., wahrsch. f. l. für *Κάδυτις*, St. in Syrien, w. s., Hecat. b. St. B. Ew. **Κανυτίτης**, St. B. S. *Κάλυτις*.

Κάνωβος, 1) ὁ, nach Et. M., St. B., Eust. zu D. Per. 11 richtiger *Κάνωπος* zu schreiben, wie auch Scyl. 106. 107, 111, Luc. nav. 15 (Callim.) u. abwechselnd mit *Κάνωβος*, Suid., Ath. 7, 326, a schreiben (doch s. Quint. inst. 1, 5, 13, u. eine Münze bei Vaillant hist. Ptolem. p. 205, wo *Κανωβιτῶν* steht). Nach Arist. or. 48 p. 608, wo die Existenz des Steuermanns bezweifelt wird, ägypt. = Goldne Aue, 1) Steuermann des Menelaos, der in Aegypten begraben sein soll, und die als früherer Name von Serapis, = *Πλούτων*, wurde (D. Per. 13, Rufin. h. eccl. 11, 26, u. Suid. Epiphan. Ancor. 108, t. II, p. 109 ed. Petav., Strab. 17, 801, Heracl. Pont. b. Plut. Is. et Os. 27, Callim. ep., Paus. 2, 4, 6), indem sein Name wie der des Serapis von der Stadt Sanapes od. ... von Movers (das phön. Alterth. 2, p. 198) abgeleitet wird. S. Hecat. b. Arist. or. 48, p. 608, Ael. n. an. 15, 13, Et. M. 328, 17, Conon. 8, Nic. Ther. 309 u. Schol., Et. Gud. 297, 50, Dict. Cret. 6, 4, Cedren. 1, 570, 11, Tz. An. 2, 60, Ammian. 22, 16, 14, Serv. Georg. 4, 287, Plin. 5, 31, 34. Von ihm soll die Stadt Kanobos ihren Namen haben. Nach St. B. wurde er hier = ... don, nach Her. 2, 113, Strab. 17, 801 vgl. mit Tacit. Ann. 2, 60, Cic. nat. deor. 3, 16 = Herakles geehrt. 2) Stern im Steuerruder der Argo (Schiffe), Plut. Is. et Os. 22, Eratosth. cataster. 37, Posid. in Cleomed. cycl. theor. 1, c. 10 u. Strab. 2, 119, vgl. mit 1, 3, Manil. Astron. 1, 215, Ptol. 1, 7, 6. 8, Eust. zu D. Per. 11, St. B. 3) (ὁ), (so Strab. 17, 800, Arist. oec. 2, Luc. nav. 15, Ath. 7, 326, a, Arist. or. 48, p. 608, St. B. s. *Ἀργαΐς* u. *Ἑλένειος*, selten (ἡ), (Eust. zu D. Per. 11, 13) Hauptstadt des Nomos Menelaites in Aegypten, ihre Ruinen eine halbe Stunde westlich von Abukir, Her. 2, 15. 97, Aesch. Prom. 846. Suppl. 311. Anacr. 32 (13), Scyl. 106 (*Κάνωπος*), Folgde. Die Ebene (*πεδιάς*) *περὶ Κάνωβον* u. *Ζεφύριον* galt Manchen als

κώσιον πεδίον, Apion in Eust. Od. 4, 368. Ew. ανωβίτης, Plut. Ant. 29, St. B. s. v. u. s. Ἄζιλις. ίχομψος, Münze bei Vaillant, s. oben. Κανω-της, als Beiname des Adonis, St. B. s. Βορυ-σθένης u. **Κανωπίτας** als Serapis, Callim. ep. (VI, 148). Adj. a) **Κανωβικός**, ή, όν, z. B. ριχέαι, St. B. s. Ταριχέαι, πύλη, Strab. 795. 800, und διῶρυξ, der Graben, der die adt mit dem See Maria u. Alexandria verband, rab. 17, 795. 800. 801, St. B., insbes. στόμα, h Ptol. 4, 5, 10, Eust. zu D. Per. 11 = Ἡρα-κλεωτικόν, die westlichste Mündung des Nils, Her. 17. 113. Arist. meteor. 1, 14, Plut. Alex. 26, ab. 1, 64—17, 801, ö., Paus. 5, 21, 9, Marc. per. ext. 1, 4. 5, St. B. s. v. u. s. Θῶνις, Plin. 5, 34, u. Κανωπικὸν στόμα, Scyl. 106. — 111, Mel. 1, 9. 2, 7, auch mit verst. στόμα bloß τὸ ν., Her. 2, 179, Strab. 17, 786. 788, Eust. D. r. 11, Ath. 2, 71, f. Es gab auch Κανωπικὰ κοῦντα, Ath. 14, 647, c. b) fem. **Κανωβίς**, ή, Sol. in Plut. Sol. 26. Ihr üppiges Leben be-hnet Strab. 17, 800 als **Κανωβισμός**. 4) kleine sel vor der kanobischen Mündung, Eust. zu D. Per. Plin. 5, 31, 34, auch Κάνωπος geschr., Scyl. 5, Mel. 2, 7.

Κανών, m., Inscr. **Κάνων**, Richtscheidt, 1) m. des Jon, Luc. conv. 7. 2) Eigenn., Inscr. 3, 57.

Κανώπη, Dios. 1, 124, Sp.

Κανώπισι ἢ **Κανώπησι**, St. in Afrika, Ptol. 4, 31.

Καόσης, m. ein Perser, Proc. b. P. 1, 11, 21. 2, Sp.

Καούαροι, (οἱ), d. lat. Cavares, Volk in Gall. rb. am Rhodanus, Strab. 4, 185. 186, Plin. 3, 4, 1. 2, 5.

Καούιοι, lat. Cavii, (Holländer?), Volk im ch. Illyrien, Liv. 44, 30.

Καοῦλκοι, pl. germanisches Volk, Strab. 7, 291. 3.

Καοῦς, οῦντος, m. Brand, Flecken in Arkadien, s. 8, 25, 1. Ew. **Καούσιος**, St. B., dah. Καού-ς auch als Bein. des Asklepios, der hier verehrt de, Paus. u. St. B. a. a. O.

Καπάδης, η (?), m. S. des Uaballathus, Inscr. 3, 6, Sp.

Κάπαζα, Kastell von Neu-Illyricum, Proc. aedd. (278, 36), Sp.

Κάπαι, pl. Krippendorf, St. am Hellespont, rot. b. St. B. Ew. **Καπαῖος**, St. B.

Κάπαιος (?), m. Fl. in Sicilien, Lyc. in Antigon. ab. c. 148. (Man vermuthet Ἄναπος od. Κα-αρις.)

Καπανᾶς, ᾶ, m. Mannsn., Inscr. 2, 3279, 15, Aehnl.:

Κᾰπᾰνεύς, έως, ep. (Il. 2, 564, Nonn. 28, 186, Sm. 10, 481) ῆος, Wagenmann (vgl. καπα-ύτερα = ἁμαξιαῖα, Arist. in Ath. 10, 418, d, ex. s. καπάνη, Eur. Suppl. 496 dagegen, der Wortspiel mit καπνοῦται macht, scheint ihn uch d. i. der in Rauch aufgehende zu erklären; Hesych. bezeichnet καπάνη aber auch τριχίνη η, also Helmold), S. des Hipponoos (Apd. 3, 6, ., Paus. 9, 8, 7, ö., Hyg. f. 70, Schol. Pind. N. 0, u. zu Eur. Phoen. 181), V. des Sthenelos, r der Sieben vor Theben, Il. a. a. O., Aesch. Sept. 422. 440, Soph. O. C. 1319, Eur. Suppl. 689 — 1097, ö. I. A. 246. Phoen. 180 — 1172, ö., Aristoph. in Ath. 6, 238, c, Orph. in Schol. Pind. P. 3, 96. Sein Grab, Eur. Suppl. 981. Er wurde in Statuen u. Bildern (Paus. 10, 10, 3 u. ep. ἀδ. Plan. 106), so wie in Tänzen, Luc. ep. XI, 254, Luc. salt. 76 dargestellt.

Κᾰπᾰνηϊάδης, voc. δη, m. Kapaneussohn d. i. Sthenelos, Il. 5, 109. Aehnl.:

Κᾰπᾰνήϊος, (υἱός), m. = Sthenelos, Il. 4, 367. 403. 5, 108, Qu. Sm. 4, 566. 11, 338, Arist. ep. 9 (Anth. app. 9, 9).

Κάπᾰρα, St. in Lusitanien, j. las Ventas da Caprera, Ptol. 2, 5, 9. Ew. Caperenses, Plin. 4, 21 (35).

Καπαρκελίς, f. St. in Kleinarmenien, Ptol. 5, 7, 9.

Καπαρκοτνεῖ ἢ **Καπαρναούμ**, St. in Galiläa, Ptol. 5, 16, 4. S. Καπερναούμ.

Καπάρορσα, St. in Idumäa, Ptol. 5, 16, 10.

Καπάτων, ωνος, m. Feind (καπατάων = καταπατάων d. i. καθορῶν, s. Schmidt zu Hesych. κάπατα = κατακόψεις), Lokrer, Thuc. 3, 103.

Καπέδουνον, St. der Skordisker in Noricum, j. Kapfenberg, Strab. 7, 318.

Καπελάνοι, Volk in Albion, Ptol. 2, 3, 21.

Καπελλιανός, (ὁ), röm. Senator zur Zeit des Maximinus, Herdn. 7, 9, 1. 4, Io. Ant. fr. 146, 3.

Κάπελλος, (ὁ), d. röm. Capellus, dah. Ἰούλιος Κ., S. des Antyllus, Ios. vit. 9. 13. 57, er u. seine Leute, οἱ περὶ τὸν Κάπελλον, Ios. vit. 12.

Καπερναούμ, indecl. f., d. i. χωρίον παρακλήσεως, Hesych. u. Orig. lex. p. 217, St. in Galiläa, j. Kefrnaim od. Tel-Hum, N. T. Matth. 4, 13. 8, 5, ö. S. Καπαρκοτνεῖ u. Κεφαρνώμη.

Κάπετος, m. Grube, 1) Freier der Hippodameia, Paus. 6, 21, 10. 2) S. des Kapys, V. des Tiberinus. K. von Alba, D. Hal. 1, 71, App. reg. 1, Alex. Pol. b. Serv. Virg. Aen. 8, 430.

Καπετουλιανός, m. Thphn. chrn. 79, 11, Sp.

Κᾰπετώλιον, τό, so nach Iren. b. St. B., während Hrdn. b. St. B. **Καπετωλίειον** u. **Καπετώλειον** schrieb, griech. für das lat. Capitolium, s. Καπιτώλιον, insbes. schrieben Pol. 1, 6. 2, 18. 31. 6, 19, Ios. arch. 19, 1, 1. b. Iud. 4, 11, 4, D. Sic. 14, 116 (in Exc. c. 27 in Müll. hist. gr. fr. II, praef. 21 steht Καπιτώλιον), Strab. 4, 200. 5, 230. 6, 278. 7, 319. 14, 637 (doch. 5, 234. 236. 12, 557 steht Καπιτώλιον), Et. M., St. B. u. Suid. (der beides hat), u. Schol. Il. 24, 100 so, während Plut. diese Form mit dem häufigern Καπιτώλιον wechselt (Aem. Paul. 30 — Brut. 19), u. D. Hal. nur 1, 34 Καπετώλιον, sonst überall Καπιτώλιον hat. Dav. Adj. a) **Καπετωλῖνος**, z. B. λόφος, D. Hal. 1, 34. 2, 37, Ael. n. an. 12, 33, u. als Ew. **Καπετωλῖνος**, St. B., u. so als Beiname Plut. Marcell. 2, Inscr. 3, 5050, fem. **Καπετωλῖνα**, f. Inscr. 2, 2924. 3, 4184, u. **Καπετωλεῖνα**, Inscr. 2, 2944, b, Add., od. **Καπετώλιος** Ζεύς, Pol. 3, 22. 26, Ios. b. Iud. 7, 5, 6, Herdn. 1, 9, 2, St. B., Paus. 2, 4, 5, Hesych., Inscr. 3, 5880, 5882, als männl. Bein. Inscr. 2, 3150, die Spiele dagegen hießen nach St. B. τὰ **Καπετωλεῖα**, in Inscr. 3, 5804, 8. 5806. 5913, 21. 6788, c, 7 τὰ **Καπετώλια**, u. der Tempel nach Suid. τὸ **Καπετωλεῖον**. S. Καπιτώλιον.

Κάπη ἡ *Ταχάπη*, f. Krippendorf, Ort in Afrika, Ptol. 4, 3, 11.

Καπήλη, f. Schenk, eine Mänade, Vaseninschrift bei Müller H. d. A. d. K. §. 388, K.

Καπηνὴ *πύλη*, die porta Capena in Rom, Inscr 3, 3971. III, 4, Sp.

Καπηνάται (v. l. *Καπηνᾶται*), Ew. der etrurischen Stadt Capena, Plut. Cam. 2. 5. 17. S. *Καπίννα*.

Καπήτιοι, pl. *οἱ πρειενεῖς τῆς κρήνης* (?), Hesych.

Κάπινα, f. *Κάστινα*.

Καπίννα, f., nach St. B. auch **Καπίνναι**, d. lat. Capena, etrurische Stadt. Ew. **Καπιννάτης** [u. **Καπιννήτης**]. Adj. **Καπιννάτιος**, St. B. S. *Καπηνάται*.

Καπίσα, f. *Κάτισα*.

Καπίται (?), Ort in Italien mit einem Tempel des Apollo, Plut. Cic. 47.

Καπίτιον, n. Gardelegen (= *κηπίτιον*), St. in Sicilien, j. Capizzi, Ptol. 3, 4, 12. Bei Cic. Verr. III, 43 Capitina (sc. civitas). In It. Ant. heißt auch eine Stadt in Sicilien Capitoniana.

Καπιτολινία, f. Inscr. 4, 9874, Sp.

Κάπιτος, m. d. i. Capitolinus, römischer Name, *Κ. Κλώδιος*, D. Sic. 14, 38.

Καπίτουλον, n. St. der Herniker, j. viell. Palliana, Strab. 5, 238, Plin. 3, 5, 9.

Καπι(σ)τούρια, Kastell von Rhodope, Proc. aedd. 4, 4 (281, 42), Sp.

Κᾰπῐτώλιον, (τό), (f. *Καπετώλιον*), auch *Καπιτώλιον αἶπυ* (Simpl. in Plut. Rom. 17) genannt, od. *ὁ* **Καπιτώλιος** (sc. *λόφος*), D. Hal. 2, 34. 50, auch *ὁ τοῦ Καπιτωλίου λόφος*, Plut. Cam. 25, u. lat. bisweilen Capitolia, Ov. met. 1, 561—15, 841, ö., Koppenfels (f. D. Hal. 4, 61, Plut. Cam. 31, D. Cass. 25, 9, Et. M.), der frühere *Ταρπαῖος* nach St. B., Hügel mit Burg u. Tempel des Iupiter O. M. in Rom, für den es nun nicht selten steht, D. Hal. 3, 22 —11, 37, ö., Plut. Rom. 17 — Oth. 4, 5. qu. Rom. 91, App. Celt. 1 — b. civ. 5, 24, ö., D. Cass. fr. 25, 5 — lib. 66, 10, ö., A. Adj. davon 1) **Καπιτώλιος** (*ὁ*) *Ζεύς*, gew. *ὁ Ζεὺς ὁ Καπ.*, D. Hal. 5, 35. 8, 39 (v. l. *Καπετώλιος*), D. Cass. fr. 57, 60. Lib. 37, 44— 59, 9, ö. Dav. *τὰ* **Καπιτώλια**, die kapitolinischen Spiele zu Ehren des Iupiter Capit., Plut. qu. Rom. 53, Herdn. 8, 8, 3 vgl. mit 1, 9, 2, Inscr. 1720. 2) **Καπιτωλῖνος**, a) verst. *λόφος* od. *τόπος*, D. Hal. 2, 1. 3, 69, D. Cass. fr. 11, 8. b) *Ζεύς*, D. Hal. 4, 62 (v. l. *Καπιτώλιος*). c) *τὰ* **Καπιτωλῖνα**, die kapitolinischen Spiele, D. Cass. 79, 10, f. *Καπιτώλια* u. *Καπετωλεῖα*. d) Bein. des Camillus, Plut. Cam. 36, des Manlius, D. Cass. fr. 26, *Τίτος Κοΐντιος Καπ.*, D. Hal. 9, 43. Abgekürzt *Καπιτ.*, Inscr. 3, 5837, b, u. auf Münzen aus Kolophon, Mion. I, 879. Fem. **Καπιτωλῖνα**, Inscr. 3, 6537. e) *Αἰλία Καπιτωλῖνα*, Name von Jerusalem, D. Cass. 69, 12. 3) **Καπιτωλεῖνος**, d. lat. Capitolinus, *Τιβ. Κλ.*, Inscr. 2, 2797. 3112, a, u. auf einer Münze aus Kolophon, Mion. S. VI, 106. 4) **Καπιτωλίς**, *ίδος*, z. B. *αὐλή*, ep. Anth. IX, 656. 5) **Καπιτωλιάς**, a) *Αἰλία Καπιτωλιάς*, Name von Jerusalem, Ptol. 5, 16, 8. b) St. in Peräa (Cölesyrien), Ptol. 5, 15, 22. S. *Καπετώλιον*.

Καπίτων, *ωνος*, (*ὁ*), d. lat. Capito, 1) *Γάιός τε Ἀτήϊος Κ.*, D. Cass. 39, 32, *Γάιος Κ.*, D. Cass. 56, 26, *Καπ. Φοντήιος*, Plut. Ant. 36, *Ἐρ*[illegible] *Κ.*, Zonar. ann. 6, 7, bloß *Καπ.*, App. b. civ. 4, [illegible] D. Cass. 59, 25. 64, 2, Phil. leg. ad Caj. [illegible] Ios. b. Iud. 2, 14, 7. 2) ein Arzt, Strat. ep. XI, 11[illegible] 3) Alexandriner, *ὁ ἐποποιός*, Ath. 8, 350, c. [illegible] 425, c, u. viell. Anth. V, 67. 4) Lycier, Geschicht[s]schreiber zwischen 380—580 n. Chr. G., Suid, St. B. s. *Ἀχαρασσός — Ψίμαδα*, ö. 5) einer, [illegible] chen Aristid. or. 47 gerichtet hat. 6) Archon Ep[onymos?]mus von Athen in röm. Zeiten, Philhist. Bd. III, [illegible] 285. 7) Andere: Inscr. 2, 2197, b, Add. 2381, [illegible] 3, 4955. 5074.

Καπίων, *ωνος*, m. 1) Gärtner (= *κηπίων*, Hesych. u. Plut. mus. 4, 6, A.), Cepaër, Keil Inscr. boeot. IX, 1, A. R. II, 1304, dav. Patron. **Καπιώνει[ος?]** ebend. 2) = lat. Caepio, Plut. Cat. min. 1—[illegible] ö. — Zon. annal. 8, c. 14, u. v. l. in Plut. frat. [illegible] u. D. Cass. S. *Καιπίων*.

Καπνίας, *ου*, m. Rauch (f. Hesych. u. Suid.), Spottname des komischen Dichters Ecphantides, Ar. Vesp. 151 u. Schol., Hesych., Suid. (Auch Na[me] einer Weinsorte, Ath. 1, 30, e, Hesych., A.)

Καπνισκέρτι, Kastell von Cilicien, Cinnam. 1, [illegible] (20, 17), Sp.

Καπνοβάται, pl. Rußwürmer (eigtl. Rauchgänger), Bein. der Mysier, Posid. b. Strab. 7, 296, [illegible] mit 297 (man vermuthet *καπνοπάται* od. *καπν[ο]βόται*).

Κάπνος, m. Rauch, 1) Bein. eines gewissen The[o]genes, Eupol. in Schol. Ar. Av. 823. Vesp. 323. [illegible] 2) Eigenn., Anth. VII, 34.

Καπνοσφράντης, m. Rußwurm (eigtl. Rauchriecher), Name eines Parasiten, Alciphr. 2, 49 (Bezeichnung des Geizhalses, Eust.).

Καπνοφάνης, m. Rauch (eigtl. im Rauch erscheinend), Mannsn., Keil Inscr. boeot. XXXI, 38, f. Kei[l] p. 124.

Καπόμαλβα, Kastell von Dardanien, Proc. aedd. 4, 4 (281, 42), Sp.

Καπόραι, *ῶν*, pl. galläcisches Volk bei Noeja in Hisp. Tarr., Ptol. 2, 6, 24, Plin. 4, 20, 34 Capori.

Καπούνου, *τοῦ*, Inscr. 3, 4541 (Palästina). Sp.

Καποῦτα, Stadt in Armen. minor, Ptol. 5, 1[illegible] 21.

Καπουτάνα, St. in Areia, Ptol. 6, 17, 6.

Καπούτβαδα u. **Καπούδβαδα**, das lat. Caput Vada, griech. *Βραχώδης ἄκρα*, von *κεφαλή*, [illegible] f., Procop. b. Vand. 1, 14, 65, de aed. 6, 6.

Καπούδβοες, d. i. Caput bovis, Kastell an der Donau, Proc. aedd. 4, 6 (288, 5), Sp.

Κάππα, indecl., Bezeichnung der zehnten Rhapsodie (der Ilias), Anth. IX, 385. Sprichw. war: *τρία κάππα κάκιστα, Καππαδοκία, Κρήτη καὶ Κιλικία*, Suid. Anderes f. ebend.

Καππᾰδοκία, ion. (Her.) *ίη*, (*ἡ*), Kosa[illegible] nach Benfey heißt das zendische Hvaspadakhja [illegible] der guten Pferde, persisch, f. Her. 7, 72, od. [illegible] heißt es auf Keilinschriften Katpadhuka), die [illegible] Provinz Kleinasiens od. Syriens, Her. 1, 72. 5, [illegible] Arr. in Eust. zu D. Per. 772, zwischen dem [Pontus] Euxinus im Norden, dem Taurus im Süden, dem Halys im Westen u. Armenien im Osten, Strab. 12, 533, Ptol. 5, 6, 1. Man unterscheidet daher *ἡ ἐντὸς Ἅλυος ποταμοῦ* u. *ἡ ὑπὲρ τὸν Ἅλυν*, Arr. An. [illegible] 4, 2, insbes. aber *ἡ ἐπέκεινα τοῦ Ταύρου*, *τὰ πρὸς*

ῷ Ταύρῳ, Theophr. h. pl. 8, 2, 9, Strab. 2, 78, ἡ τῷ Εὐξείνῳ, od. πρὸς τῷ Πόντῳ περὶ τὸν Εὔξεινον, Pol. 5, 43, Strab. 11, 532. 12, 534. 14, 78, u. nannte das πρὸς τῷ Ταύρῳ schlechtweg Καππαδοκίαν od. τὴν μεγάλην Καππαδοκίαν, Strab. 12, 534. 540, u. das andere πρὸς τῷ Πόντῳ ἐλάττονα), Eust. zu D. Per. 970, Strab. 12, 534, z. B., später dagegen τὴν πρώτην u. τὴν δευτέραν, St. B. s. v. u. s. Μουκισσός, wo bisweilen der Pontus nicht mehr dazu gerechnet wird, Marc. Her. p. per. Menipp. 9. So kommt denn auch ein Σελευκὶς K. vor, App. Syr. 55, ein ἡ νῦν, D. Cass. 36, 8. S. Her. 1, 71—7, 26, ö., Xen. Cyr. 8, 6, 7. An. 1, 2, 20—7, 25, Flgde. Ael. n. an. 5, 42 nannte τὴν τῶν Καππαδόκων γῆν. Ew. hießen a) Καππαδόκης, plur. (οἱ) Καππαδόκαι, Her. 1, 72 -7, 72, ö., Xen Cyr. 1, 1, 4—7, 5, 14, Arr. An. 1, 6, 3 — 3, 11, 7, ö., App. prooem. 2. — Mithr. 8, Paus. 3, 16, 8, D. Per. 974 u. Eust., Demod. ep. (xi, 238), Anth. viii, 96—138, ö. app. 365, Xen. ephes. 3, 1, Inscr. 3, 4769. 4795, c, Add., u. Ath. ,20, c (von römischen Sklaven), Et. M. s. v. u. 552, 5, Suid., auch für Καππαδοκία, An. per. pont. Eux. 1. Sg. Καππαδόκης, ου, voc. nach Et. M. 670, 2 Καππαδόκα, Demod. ep. 3 (xi, 237), Plut. Syll. 2, D. Cass. 77, 18, Suid., St. B. s. Τεκτόσαξ, = Ἀρχέλαος, Plut. Syll. 23, = Μιθριδάτης, Ath. 5, 12, a, u. als Adj. Καππαδόκης ῥήτωρ, Luc. ep. 3 (xi, 436). b) Καππάδοξ, plur. (οἱ) Καππάδοκες, ων, dat. ξι, Plut. Luc. 14, Strab. 12, 533, Καππαδόξεσσι, Anth. viii, 147. 184. S. Dem. epist. 4, 1488, D. Sic. 31, 29. Ios. 16, 8, 6, Plut Luc. 26, Arr. An. 5, 25, 4, Strab. 6, 288—14, 678, Anth. app. 63, Scymn. 939, Ael. n. an 5, 42, An. per. p. Eux. 7, Eust. zu D. Per. 970, Suid., Et. M. 773, 34. Sg. Καππάδοξ, κος, Et. M., Ios. 16, 3, 2. 10, 1, u. vom König, Strab. 12, 540. — Nach Ios. 1, 6, 1 hießen sie früher Μοσοχηνοί, nach Phil. in Caten. ined. ad Genesin 26, 28 Χαναναῖοι, nach Arr. b. Eust. zu D. Per. 772 jedoch wurden die Assyrier nach Καππάδοξ, einem Sohne des Ninyas, so umgenannt. c) Καππάδοκος, St. B. s. v. u. s. Τεκτόσαξ, Et. M. s. v. u. 773, 35 u. 552, 46, auch als Adj. Καππάδοκος κτιστής, Menand. b. St. B. d) Fem. Καππαδόκισσα, St. B., Καππαδ. γυνή, Strab. 14, 67. Adj. a) Καππαδόκιος. z. B. ἄρτοι, Ath. 4, 29, e, u. τέρας, Suid. b) Καππαδοκικός, ή, όν, z. B. νόμος, D. Cass. 36, 50, πλακοῦς, Ath. 14, 47, c, insbes. Καππαδοκικὸς Πόντος, D. Cass. 51, Ptol. 5, 10, 3. 5, 13, 2. 5, doch heißt er auch Πόντος Καππαδοκῶν, ep. in Anth. viii, 5. Verb. davon: καππαδοκίζω, a) es mit den Kappadociern halten, App. Mithr. 53, u. b) Pass. zum Kappadocier werden, Demod. (xi, 238). — Auch hieß eine Priesterwürde Καππαδοκαρχία, Pandect. 27, 1, u. ein Nebenfluß des Halys, Cappadox, Plin. 6, 3, sowie ein Fluß in Commagene, Geogr. Rav., u. als Igenn., Inscr. 2, 3151, 10.

(Καππανο.. aus Kampanien, auf Münzen b. Mion. p. 110.)

Κάππαρος, m. Werfer (d i. Niederstoßer, von καταπείρω), Name eines Hundes in Athen, Plut. l. an. 13.

Καππάσα, f. St. in Lusitania, Ptol. 2, 5, 8.

Καππώτας Ζεύς, Stiller (s. Paus.), ein Stein bei Gythium, Paus. 3, 22, 1.

Καπραρία, f. d. lat. Capraria (Zieg[e]ninsel), eine der Fortunatae Insulae, Iub. b. Plin. 6, 32, 37. 2) Insel im Tyrrhener Meer, j. Capraja, Ptol. 3, 1. 78, Plin. 3, 6, 12, Mel. 2, 7, A.

Κάπραι, αἱ, Geissingen, Ort in Italien, Proc. Goth. 4, 32, Sp.

Καπράριος, m. d. lat. Caprarius, röm. Name (s. Plut. Popl. 11), dah. Γάϊος Καπράριος, Plut. fort. Rom. 4. — Anderer, Inscr. 3, 5836, 1. 8. 10.

Καπρατῖναι, u. Plut. Rom. 29 auch **Καπρατίναι** νόνναι, der 7. Tag des Monats in Rom, = Quinctiles, Plut. Rom. 29. Num. 4. Camill. 33, wo auch die Entstehung des Namens erklärt ist.

Καπρέαι, (αἱ), in Ptol. 3, 1, 79 **Καπρέα**, Strab. 1, 22, D. Cass. 52, 43. 58, 5. 72, 4 **Καπρία**, in Strab. 2, 123. 6, 258 **Καπρίαι**, St. B. **Καπριαί** u. Hecat. b. St. B. **Καπρίη**, Insel an der campanischen Küste, j. Capri, Strab. 1, 60. 5, 247. 248, Ios. 18, 6, 4, Plut. ex. 9, Plin. 3, 6, 12, Mel. 2, 7, Ov. met. 15, 709, A. Ew. **Καπριάτης**, St. B.

Καπρία, f. *Ebensee (Ebbo = Eberhard), See in Pamphylien, Strab. 14, 667.

Καπριανὸν ὄρος, n. (Geisberg), Berg in der Nähe der Tiber, D. Sic. 36, 1.

Κάπριμα, Eberhausen, St. in Karien, D. Sic. 19, 68.

Κάπριον, (τό), Eberstein, Kastell in Etrurien, D. Sic. 20, 44.

Καπροζαβαδαίων κώμη, Inscr. 4, 9883, Sp.

Κάπρονται· ἐκαλοῦντο οὕτως οἱ Θρᾷκες, Hesych. (Schmidt vermuthet καπρῶντες d. i. Geile.)

Κάπρος, (ὁ), 1) Ebersbach, a) Nebenfluß des Mäander in Großphrygien, Strab. 12, 578, Cinnam. 1, 2 (5, 16), Plin. 5, 29, 29. b) Nebenfluß des Tigris in Assyrien, j. der kleine Zab, Pol. 5, 51, Strab. 16, 738, Ptol. 6, 1, 7. 2) Eberhagen, Hafen von Chalcidice u. Insel davor, Strab. 7, 331, fr. 33. 35. 3) Κάπρος ὑλιγενές, n. (?), ein Ort, Arist. in Parthen. erot. 11, a. 4) Eber, a) S. des Pythagoras, Olympionike aus Elis, Paus. 5, 21, 10. 6, 15, 4. 10, Suid. s. Κλειτόμαχος. b) Anderer, Inscr. 2, 3662, 10. 5) Κάπρου σῆμα, Eberstein (eigtl. Ebermal), Ort in Messenien (Stenyklaros), Paus. 4, 15, 7. 8.

Καπροφάγος, f. Ebba = Eberhardine (eigtl. Eber verzehrend), Bein. der Artemis in Samos, Hesych.

Καπύαι, (αἱ), = Καφυαί, w. s. (nach D. Hal. nach Κάπυς benannt), St. in Arkadien, D. Hal. 1, 49, Strab. 13, 608.

Καπύη, Hecat. b. St. B. **Καπύα**, (ἡ), (Hugershoff, denn nach St. B., D. Hal. 1, 73, Et. M. ist sie nach Κάπυς benannt, doch nach Serv. zu Virg. Aen. 10, 145 ist das Wort tuscisch, Liv. 4, 37 erklärt es als Ebenau), d. lat. Capua, St. in Campanien, Pol. 2, 17—9, 5, ö., D. Sic. 19, 76—36, 1, D. Hal. 7, 10, Plut. Fab. Max. 17 — C. Gracch. 8, ö., App. Hannib. 36 — b. civ. 5, 24, ö., D. Cass. 38, 7—78, 7, Strab. 5, 237—6, 283, Ptol. 3, 1, 68. 8, 8, 6, Paus. 5, 12, 3, Ath. 11, 466, e — 15, 688, e, ö., Suid., A. Ew. (οἱ) **Καπυηνοί**, Pol. 9, 5, D. Sic. 26, 20, D. Cass. fr. 36, 15, **Καπυανοί**, Pol. 3, 118, St. B., **Καπυαῖοι**, App. Hannib. 36. 37. 43, u. **Καπυήσιοι**, Pol. 7, 1 od. Ath. 12, 528, a. Adj. **Καπυανός** (οἶνος), Ath. 1, 27, b.

Καπυΐνη (*πύλη*), die porta Capena in Rom, D. Hal. 8, 4. S. *Καπηνή*.

Καπύλος, m. Schnauffer, 1) S. des Herakles, Apd. 2, 7, 8. 2) auf einer phrygischen Münze, Mion. S. VII, 543.

Καπυροσφράντης, m. *Feinriecher, Parasitenname, Alciphr. 3, 62.

Κάπυς, *υος*, m. Hauch od. Schnauffer, 1) S. des Assarakus, V. des Anchises, Il. 20, 239, Apd. 3, 12, 2, D. Sic. 4, 75, D. Hal. 1, 62. 73, App. regg. 1, Virg. Aen. 6, 768, St. B. s. *Καφύαι*. Von ihm soll die Stadt *Καφύαι* (*Καπύαι*) gegründet sein. 2) Trojaner u. Begleiter des Aeneas, welcher Kaphyä (Kapyä) u. Kapua gegründet haben soll, D. Hal. 1, 49, St. B. u. Et. M. s. *Καπύη*, Virg. Aen. 10, 145. 3) S. des Silvios, V. des Kapetos, App. regg. 1, D. Sic. 7, 4. 4) S. des Kapetus = Silvius, D. Hal. 1, 71. 5) S. des Latinos, V. des Tiberinus, D. Cass. fr. 4, 10. 6) Anführer der Samniter, welcher Volturnum (Capua) gegründet haben soll, Liv. 4, 37. 7) S. des Xenodikos, Br. des Hippokrates, Hippostr. in Schol. Pind. Ol. 2, 81 u. P. 6, 4.

Καπφαροδίτης, m. Synes. ep. 6, Sp.

Κάρ, *Καρός*, m. Köppen, 1) S. des Phoroneus, Herrscher in Megara, von welchem die Burg in Megara *Καρία* hieß, Paus. 1, 39, 5. 40, 6, St. B. s. *Καρία*. Sein Grabmal, Paus. 1, 44, 6. 2) S. des Zeus u. der Krete, Ahnherr der Karier, Ael. n. an. 12, 30. — Nach Her. 1, 171 Br. des Lydos u. Mysos, s. St. B. s. *Καρία*, *Ἀλάβανδα*, *Εὔρωμος*. Sein Grab, St. B. s. *Σουάγγελα*. 3) der Karier, pl. *Κᾶρες*, *Καρῶν*, dat. auch ep. Theocr. 17, 89 *Καρσί*, doch auch *Κάρεσσι*, Anth. VIII, 184, (*ᾰ*, Il. 10, 428, Nonn. 13, 549, Qu. Sm. 1, 285. 8, 83, Ath. 15, 671, f, Arist. ep. 53 (app. 9, 53), Anth. Plan. 35, Criti. fr. 1, Ar. Av. 292, Scymn. 936, A., nur einmal Anth. VIII, 184 *Κᾱρεσσι*), die Karier, ein barbarisches Volk (*βαρβαρόφωνοι*, Il. 2, 867, Strab. 14, 476, vgl. mit 14, 662, St. B. s. *Ἀλάβανδα*, *Βάρβαρος*, *Μονόγισα*, *Σουάγγελα*, *Ὑλλούαλα*, Ath. 15, 672, d, Hesych., s. Il. a. a. O., Her. 1, 28—8, 22, ö., Thuc. 1, 4—8, 19, ö., Xen. Cyr. 1, 5, 3—7, 4, 7, ö., Isocr. 10, 68. 12, 43, Scyl. 90, Flgde. Sie heißen *Κᾶρες λευκάσπιδες*, Xen. Hell. 3, 2, 15, u. *ἀνάσπαστοι Κᾶρες* od. *Κ. οἱ ἀν.*, die in andere Gegenden verpflanzten, Arr. An. 3, 8, 5. 11, 5. 13, 1, u. ihr Land außer *Καρία*, w. s., *ἡ χώρα τῶν Καρῶν*, Io. Ant. fr. 11, 4, u. bisweilen steht *Κᾶρες* selbst für *Καρία*, St. B. s. *Ἀλάβανδα*. Daher gab es ein **Καρῶν λιμήν** in Thracien am Pontus, j. Gulyrad, Arr. per. p. Eux. 24, 3, An. per. p. Eux. 75, u. viell. **Καρὸς κῆποι**, Theop. b. St. B. Ew. **Καροκηπίτης**, St. B., so wie ein *Καρῶν ἄστυ* am Taurus, orac. b. App. b. civ. 1, 97. Sie hießen bei den Persern Hähne, Plut. Artox. 10, u. waren den Griechen wegen ihrer Seeräuberei schon frühzeitig u. später als Söldlinge verhaßt, dah. es sprichw. hieß: *Ἀνδροὶ πονηροί, δεύτεροι δ' Αἰγύπτιοι καὶ τρίτοι Κᾶρες* od. *τρίτοι δὲ πάντων Κᾶρες ἐξωλέστατοι*, Eust. ad D. Per. 846, Diogen. 6, 24, Apost. 10, 100. Als Adj. steht es in *Κᾶρες ἄνδρες*, Her. 2, 152. 163. 3, 11, u. *Κᾶρες Πηδασέες*, Her. 6, 20. Der Sg. *Κάρ* steht Her. 5, 111, Plut. Arist. 19. Artox. 14, D. L. 1, 6, 1. 6. 8, 5, Polyaen. 5, 17, u. zwar = *Μαύσωλος*, Dem. 5, 25, sonst aber auch = *δοῦλος*, Ar. Av. 763, Suid. u. Archil. in Schol. Plat. Lach. 187, b (fr. 15), dah. das Sprichw. *ἐν Καρὶ* (d. h. an etwas Schlechtem od. Geringem od. Fremdem) *τὸν κίνδυνον* od. *ἐμὸς ὁ κίνδυνος*, od. *ἐν τῷ Καρὶ κινδυνευτέον*, Plat. Euthyd. 285, b. Lach. 187, b u. Ephor., Philem. Cratin. in Schol. dazu, Eur. Cycl. 654, Zen. 3, 59, Greg. Cypr. M. 3, 45, Apost. 7, 39, Suid. u. Hesych. s. *ἐν Καρί*, Eust. Il. 2, 864, ähnl. Pol. 10, 32 *δεῖ ἐν Καρὶ τὴν πεῖραν γίγνεσθαι*, vgl. mit Arist. or. 13, p. 283 u. Schol. u. Cic. Flacc. 27. Wenn die Alten (Schol. Arist. a. a. O., Ar. Plut. arg. 1, Apost. 13, 85, Schol. Plat. Lach. 187, b, Et. M., Zonar., Eust. u. Schol. zu Il. 9, 378) in Il. 9, 378 das freilich anders zu erklärende *ἐν Καρὸς αἴσῃ* verglichen u. nun sprichw. *ἐν Καρὸς μοίρᾳ* sagten, Them. or. 2, p. 27, Apost. 7, 39, app. prov. 2, 60. Ebenso hieß es wohl auch *ἐν Καρὸς εἴπετο τάξει*, Iul. or. 2, p. 56, c, Suid. (d. h. als Sklave), od. *ἐν Καρὸς σχήματι καὶ μοίρᾳ*, Grammat. in Zimmerm. Schulztg 1839, n. 50. Ein anderes Sprichw. war: *πρὸς Κᾶρα καρίζεις*, d. h. auf einen groben Klotz gehört ein grober Keil, Diogen. 7, 65, Macar. 7, 36, Apost. 14, 98. Ferner *θύραζε Κᾶρες* (d. i. ihr Sklaven, die ihr jetzt Feiertage gehalten habt), *οὐκ ἔτ' Ἀνθεστήρια*, Zen. 4, 33, Diog. 5, 23, Apost. 8, 94, Hesych., Suid. u. Phot. s. *θύραζε* etc. Als Adj. steht es in *Κὰρ ἄνθρωπος*, Dem. 21, 175, Din. in Plut. Alex. 10, vgl. mit Artox. 10.

Κάραβος, m. Krabbe, Bein. des Redners Kallimedon in Athen, Alex. b. Ath. 4, 134, d, Plut. Phoc. 27. Dem. 27. (**Καραβᾶς**, m. hebr. Mannsn., Phil. Flacc. 6.)

Κάραγα, (Kreischa? s. *κάραγος* b. Hesych.), St. in Africa propria, Ptol. 4, 3, 40.

Κάραδα, St. der Attäer in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 15.

Καραησ., Inscr. 3, 4890, Sp.

Κάραι, pl. 1) Ortschaft in Babylonien od. Mesopotamien, = *Κάρραις*, w. s., D. Sic. 17, 110. 19, 12, in V. T. Charan oder Haran, 1 Mos. 11, 31, 5.

Καραιός, m. (Keil Inscr. boeot. 9 *Καραῖος* od. *Κάραιος*), Hohe (s. Hesych.), Beiname des Zeus in Böotien, Hesych., vgl. mit Unger Theb. Parad. p. 463 u. Mein. com. fr. 1, 85. S. *Κάριος*.

Καραΐχος, *ου*, böot. *ω*, m. Hoch, 1) Orchomenier, a) Archon, Inscr. 1573. — Keil Inscr. boeot. III, 19. b) Anderer, Keil Inscr. boeot. II, 26. 2) Lebadeer, Inscr. 1575. Aehnl.:

Καραίων, m. Koroneer, Keil Inscr. boeot. LVI, 1. Patron. davon **Καραιώνιος**, Bein. eines Glaukos aus Orchomenos, Keil Inscr. boeot. II, 20 (Curt. n. 8).

Καράκαλλος, (*ὁ*), in Ephr. mon. 155 **Καράκαλος**, Langrock (s. D. Cass. 78, 3), Beiname des Kaisers Bassianus M. Aurelius Antoninus (211—217 n. Chr. G.), D. Cass. 78, 9—79, 3, ö., Io. Ant. fr. 134, A.

Καρακηνοί, samnitisches Volk in Italien, Ptol. 3, 1, 66, Zon. (Auch *Καρακινοί*.)

Καράκιος (?), m. Athener, Mion. II, 117.

Κάρακκα, St. in Hisp. Tarrac., j. Guadalajara, Ptol. 2, 6, 57 (in It. Ant. Arriaca).

Καρακούττις, *ιον*, Inscr. 3, 6243, Sp.

Καρακυλαία, f. (Holkopf, wie Holbein?), *ἀργιέρεια*, Inscr. 3, 4030, Sp.

Κάραλις, *εως*, (*ἡ*), b. Ptol. **Κάραλλις** u. so auch b. St. B. von der Isaurischen Stadt, welche auf

...nselben auch **Καράλλεια** genannt wurde (Hohen-...in?). 1) St. auf Sardinien mit dem gleichnami-...n Vorgebirge (carthagische Gründung nach Paus. 10, ...,9), j. Cagliari, Strab. 5, 224, D. Cass. 48, 30, ...ol. 1, 12, 11. 3, 8, 4. 8, 9, 3, St. B. s. v. u. s. *Σολ-...*, Proc. b. Goth. 2, 13. 4, 24, Mel. 2, 7. Ew. **Κα-λιτανός**, St. B. Der daran stoßende Meerbusen, ...**ραλλιτανὸς** *κόλπος*, Ptol. 3, 3, 4, bei Plin. 3, 7, Caralitanus. 2) St. in Isaurien, od. nach Hier. ... in Pamphylien, Ew. **Καραλλεώτης**, St. B. u. ...ünzen. 3) See in Lycaonien, j. Kaia Ghiul, Strab. ..., 568, Liv. 38, 15 Caralitis.

Καράμαλλος, m. Wollkopf, Mannsn., Aristaen. 26.

Κάραμβις, *εως* (so Strab. 12, 546, Luc. Tox. 57, ...ymn. 953, An. p. pont. Eux. 18. 19) u. *ιδος*, D. ...r. 785 u. Eust. dazu, Marc. Her. ep. per. Men. 9, ...hol. zu Ap. Rh. 2, 360, acc. *ιν*, (*ἡ*), Hoheneck Et. M.), 1) Vorgebirge von Paphlagonien, die Nord-...e Kleinasiens, j. Kerempi Bucua od. Kerine, Ap. ...1. 2, 361. 945. 4, 300, D. Per. 151 u. Eust. zu 159, ...rab. 2, 125. 7, 309. 11, 496. 12, 545, Ptol. 5, 4, Arr. per. p. Eux. 14, 2, Anon. p. pont. Eux. 17, ...phor. in Schol. Ap. Rh. 2, 360, Apoll. b. St. B. s. ...*γιαλός*, Suid., Mel. 1, 19, Plin. 6, 2, 2, A. u. die ...a. St. Bei Orph. Arg. 738 **Καραμβίη** *ἄκρη*, Plin. 4, 26, Mel. 2, 1 Carambicum promonto-...rium. 2) Stadt dabei, Scyl. 90, Plin. 6, 2, 2.

Καραμβύκας, *α*, m. (Hohenau?), 1) Fluß im ...nde der Hyperboreer, viell. j. die Eider, Hecat. Abd. b. ...B. s. *Ἑλίξοια*, u. s. v. 2) **Καραμβῦκαι** u. St. B. v. **Καραμβύκαι**, Inselbewohner im Lande der Hyper-...reer (in Jütland?), Hecat. Abd. b. St. B. s. v. u. *Ἑλίξοια*. (Bei Plin. 6, 13, 14 ist Carambucis Fl. ... Gebiete der Arimphäer in Asien.)

Κάρανα, (*τά*), Kopfstad, St. in Galatien oder ...leinarmenien, Strab. 12, 560, St. B. Ew. **Καρα-...της**, St. B. Fem. **Καρανῖτις**, St. B., z. B. *ἡ ...ώρα*, Strab. 12, 560.

Κάρανος, *ου*, (*ὁ*), (*ρᾰ*, f. Lob. path. 181, nur ...zon. ep. XIX *ρᾱ*), Haupt, 1) Argiver, S. des ...heidon, Theop. b. Syncell. p. 499 ed. Dind., nach ...ityr. b. Theophn. ad Autol. 2, p. 94 S. des Ari-...stamidas, nach Porph. Tyr. fr. 1 Bruder des Pheidon ...B. des Coenus (Et. M. 523, 40), nach Schol. Clem. ...l. IV, p. 96 ed. Klotz S. des Poianthes aus dem Ge-...schlecht der Herakliden, Ahnherr des macedonischen Kö-...nigshauses, D. Sic. 7, 16. 17, Plut. Alex. 2, Paus. 9, ...), 8, Suid., Iust. 7, 1, Sol. c. 9, Vellej. 1, 6, 5. 2) ...ldherr Alexanders, Arr. An. 3, 28, 2. 4, 3, 7 — 2, 5., Ath. 4, 128, b — 129, f. Er u. seine ...ute: *οἱ ἀμφὶ Κάρανον*, Arr. An. 3, 28, 3. S. ...*άρηνος*.

Καράουις, f. St. in Spanien, App. Iber. 43, It. ...it.

Καράπη, f. Stadt in Kleinarmenien, Ptol. 5, 7,

Κάραρος *ἢ Βάραρος*, Stadt in Afrika, Ptol. 4, 39.

Κάρας, m. Haupt, 1) S. des Batas in Samos. ...ls einer Inschrift, welche *Βάτα Κάρας*, d. i. Ba-...tasohn Karas, lautete u. viele zu dem Irrthum führte, ...s Wort heiße **Βατακάρας**, entstand das Sprichw. ...n Stumpfsinnigen zu sagen: *Βάτα Κάρας*, app. ...ov. 1, 50. S. Böckh Inscr. II, p. 212. 2) Smyr-...er, Mion. S. VI, 307.

Καράσθυρα od. **-ράσυρα**, Kastell von Rhodope, Proc. aedd. 4, 11 (305, 50), Sp.

Καρασίας, m., Aphthon. v. A. p. 166, c, Sp.

Καράται, Stamm der Sakä, Ptol. 6, 13, 3.

Καραύνιος, m. (ähnl. Hohenadel?), Bein. des Numantiers Rhetogenes, App. Iber. 94.

Καραύσιος, m. Rebell in Britannien unter Diocletian, Ioh. Ant. fr. 164.

Καραχώ, m. K. von Aegypten, Ioh. Ant. fr. 6, 13. Derselbe heißt in Chron. Pasch. p. 86 *Ναχώρ*, bei Cedren. p. 37 *Ναρεχώ*, in Malal. p. 27 *Μαραχώ*. S. Müll. zu Ioh. Ant. fr.

Κάρβαι, pl. arabisches Volk, D. Sic. 3, 46, Agatharch. de mar. Erythr. fr. 97. Vgl. Cerbani b. Plin. 6, 32, 28.

Καρβαίας, m. Genes. 121, 16, Sp.

Κάρβαν, *ανος*, m., in Et. M. pl. **Καρβᾶνες**, Hesych. u. St. B. **Κάρβανοι**, in Arist. vent. *Καρβανῶν* (nach Hesych. *κάρβανοι* = *βάρβαροι*, f. Lob. paral. 190 also Ausländer, nach Et. M. *Καρὸς βοὴν ἔχων*), phönizischer Volksstamm, Arist. vent. 973, b ed. B. Adj. **κάρβανος** *ὄχλος* (f. Lob. path. 181), Lycophr. 605 u. 1387. Fem. **Καρβανίς**, St. B. Verbum: **καρβανίζειν** und **καρβάζειν** = *βαρβαρίζειν*, Hesych. Aehnl.:

Κάρβανα, Ausfeld, St. in Lycien, Ew. **Καρβανεύς**, St. B. (Bei Mel. 2, 7 Carbania, kleine Insel an der etrurischen Küste, viell. j. Cerboli u. Carbantia, Ort der Turiner am Po, It. Ant., sowie Carbia, St. in Sardinien, j. Torre di Galera, It. Ant. u. *Καρβίλησοι*, thracisches Volk, Plin. 4, 11.)

Καρβαντόριγον, St. der Elgová in Britannien, j. Kirkudbright, Ptol. 2, 3, 8 (*Καρβία*).

Κάρβας, m. Ausländer, Ostwind (Euros) in Kyrene, d. h. der von den Karbanen herwehende, Arist. vent. 973, b, Bekk., Theophr. vent. 62, St. B. s. *Καρπασία*. — Bein. des Besis, Inscr. 3, 4712, b, 5. 4890, 7.

Καρβασυανδεῖς, pl. (Linnicher?), Einwohner einer karischen Stadt, Att. Inschr. bei A. Rang. 1, n. 133 u. ö., K.

Κάρβερος, Kastell in Thracien, Proc. aedd. 4, 11 (306, 52), Sp.

Καρβίλιος, Plut. qu. rom. 54 **Καρβείλιος**, m. der röm. Name Carvilius, z. B. *Καρβίλιος Σπόριος*, Plut. Thes. et Rom. c. 5, od. *Σπόριος Καρβ.*, Plut. Lyc. et Num. c. 3. quaest. rom. 14. 59, u. *Καρβείλιος Σπόριος*, Plut. qu. rom. 54, auch bloß *Καρβ.*, Plut. qu. rom. 59. S. *Καρβουίλιος*.

Καρβίνα, *ης*, Wildenfels (*καρβίναι* = *βαρβαρικαί*, Hesych.), St. der Japygen in Apulien, Ew. **Καρβινᾶται**, Clearch. b. Ath. 12, 522, e.

Καρβίνη, f. Insel bei Drangiane, Arr. Ind. 26, 6. S. *Καρνίνη*.

Καρβίς, f. Küste von Drangiane, j. Kurmut, Arr. Ind. 26, 8.

Κάρβων, *ωνος*, (*ὁ*), Bein. des plebejischen Geschlechts der Papirii, dah. *Παπίριος Κάρβων*, App. Celt. 13. b. civ. 1, 18, u. *Γάιος Κ.*, D. Cass. 36, 40, gew. bloß *Κάρβων*, Plut. Syll. 22—Pomp. 10. praec. reip. ger. 4, D. Sic. 34, 67, App. b. civ. 1, 67—96, Memn. fr. 59, D. Cass. fr. 106, 1, Inscr. 2, 2183, A, seine Partei u. sein Thun und Treiben, *τὰ Κάρβωνος*, Plut. Mar. 16. Pomp. 6, Leute wie *K.*, *Κάρβωνες*, Plut. Sert. 6. Brut. 29.

Καρβωναρία, f. Insel im Ister, Menand. Prot. fr. 65. (Bei Plin. 3, 16, 20 Carbonaria ostia, die verschiedenen Arme der Pomündung.)

Κάρβωνες, pl. Volk im europäischen Sarmatien (Liefland u. Esthland), Ptol. 3, 5, 22.

Καρβωνῖτις, ἡ, Gegend, Nic. Br. 1, 7 (27, 10), Sp.

Καργαία, f. Kreischa, Vorgebirge u. Hafenplatz in Cypern, viell. j. Cap Pirachisia, Anon. st. mar. magn. 303.

Κάρδακες, pl. Ellenger (d. i. gewaltige Krieger, denn *κάρδα* bezeichnet *πάντα τὸν ἀνδρεῖον καὶ κλῶπα*, Dionys. b. Eust. 368, 37, Schol. zu Strab. 15, 734), eine Truppengattung bei den Persern und überh. in Asien, Pol. 5, 79. 82, Arr. An. 2, 8, 6, Phot. 131, 9, Hesych. Bei Plut. c. Epic. 13 Possenreißer am Hofe der Fürsten.

Κάρδαμα, ων, Ort, Ioh. Ant. fr. 214. 6. Aehnl.:

Καρδαμίνη, f. (Kressenstein?) Insel im arabischen Meerbusen, Ptol. 6, 7, 44, Iub. b. Plin. 6, 33, 34. Aehnl.:

Κάρδαμις, εως, f. Vorgebirge u. Hafen in Marmarika, j. Ras el Mellak od. Cap Lukka, An. stad. mar. magn. 34. 35. S. *Ἀρδανίς*.

Κάρδαμος, m. Fürst der Bulgaren, Thphn. 723, 18.

Καρδάμυλη, f. Backstein, (s. Eust. 1414, 32), 1) St. in Lakonien am messenischen Meerbusen, j. Scardamoula, Il. 9, 150, 292, Her. 8, 73, Thuc. 8, 24, Strab. 8, 360, Paus. 3, 26, 7, Plin. 4, 5, 8, Hesych. Ew. **Καρδαμυλίτης**, bei den Eingebornen *Σκαρδαμυλίτης*, St. B. 2) St. auf der Nordseite von Chios, Thuc. 8, 24, St. B. Aehnl.:

Καρδαμυλησσός, f. ein Flecken, St. B.

Καρδησσός, f. Ellingen (s. *Κάρδακες*), St. in Scythien, Hecat. b. St. B. Ew. **Καρδήσσιος** u. **Καρδησσεύς**, St. B.

Καρδία, f., ion. (Her. 6, 36—9, 115, Arr. Ind. 18, 7, Char. b. Ath. 12, 520, d—f) **Καρδίη**, nach Ptol. 3, 12, 2 *Καρδία ἢ* **Καρδιόπολις**, Herzberg (s. St. B., Schol. Dem. 5, 25, St. B., nach welchem es aber auch vielleicht ein scythisches Wort ist, also etwa Ellingen, s. *Καρδησσός*, indessen bezeichnen Scymn. 699 u. A. sie ausdrücklich als griechischer Gründung). St., b. Paus. 1, 10, 5 *κώμη*, am Meerbusen Melas, j. Karidia, Xen. Hell. 1, 1, 11, Dem. 8, 58—23, 150, Scyl. 67, D. Sic. 13, 49. 16, 34, App. b. civ. 4, 88, Strab. 7, 331, fr. 52. 54, Ath. 8, 351, e, A. Ew. **Καρδιανός**, οἱ, Dem. 5, 25—23, 183, ö., Scyl. 67, Plut. Eum. 1—Sert. 1, App. Mithr. 8, Ael. v. h. 3, 23, Paus. 1, 9, 8, Luc. laps. 8, Polyaen. 5, 41, A., dah. *ἡ Καρδιανῶν πόλις*, = *Καρδία*, Dem. 23, 181. 182, ion. **Καρδιηνοί**, Char. b. Ath. 12, 250, d—f. — Adj. **Καρδιανὸς** *κόλπος*, der Meerbusen dabei, Schol. Il. 24, 79, nach Suid. *ὄνομα θαλάσσης*, während Hesych. *καρδίας θαλάσσης* als = *τοῦ βυθοῦ* erklärt.

Καρδοπίων, ὁ, ähnl. Backofen, eigtl. Backtrog, Mannsn., Ar. Vesp. 1178.

Καρδουηνοί (Zos. 3, 31, gen. **Καρδουήνων**, doch s. Lob. path. 197), wahrsch. Ellingen, s. *Καρδησσός*, persische Stadt u. Einwohner derselben, Petr. Patr. fr. 14.

Καρδούχας od. ης, voc. *Καρδούχα*, Führer der Karduchen, Xen. Cyr. 6, 3, 30 (l. d.).

Καρδοῦχοι, (οἱ) (viell. Ellenger, s. *Κάρδακες*), Volk in Großarmenien an der Grenze von Assyrien, viell. j. Kurden, nach Strab. 16, 747 = spätere Gordyäer, Xen. An. 4, 1, 8—7, 8, 25, ö., Ptol. 6, 2, 5, St. B., Suid., Plin. 6, 15, 17. Ihr Land *ἡ τῶν Κ. χώρα*, Xen. An. 4, 3, 1, bisw. auch bloß durch οἱ Κ. ausgedrückt, Xen. An. 3, 5, 15. 17. 4, 1, 4. 4, 3, 2. Ihre Berge *τὰ τῶν Καρδ. ὄρη*, D. Sic. 14, 27, b. Xen. An. 4, 1, 2. 3 *τὰ* **Καρδούχεια** *ὄρη* genannt.

Κάρδυνον *ὄρος*, *τό*, Berg od. Gebirge in Mesopotamien, D. Cass. 68, 26.

Κάρδυς, υος, m. Gertung (= *κράδης* d. i. Gerte, Ruthe), V. des Klymenos aus Kreta, Paus. 5, 8, 1.

Καρδυτός, f. (über die Betonung s. St. B. s. *Βηρυτός*), St. in Syrien, Hecat. b. St. B. Ew. **Καρδύτιος**, St. B.

Καρέα, = *Καρίαι*, Ort in Thracien am Pontus, An. p. pont. Eux. 75.

Καρέας, ου, m. hebr. Name, Ios. 10, 9, 2.

Κάρειος, m. *Hauptsmond, Monat in Chaleum, einer Stadt der ozolischen Lokrer, Inscr. 1, n. 1607.

Καρέκλης (?), έους, m. Name auf einer Münze aus Magnesia, Mion. S. VI, 235.

Καρέοι (?), pl. Volk in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 10 88.

Κάρεψ (?), Suid.

Καρεῶται, pl. (Hogländer?) Volk im europ. Sarmatien, Ptol. 3, 5, 22.

Καρεῶτις, f. Höhebeck, Name einer erdigen Quelle, Luc. v. h. 2, 33.

Καρήνη, f. Hohenstein, St. in Mysien, Her. 7, 42 (v. l. *Καρίνη*), St. B. s. v. u. s. *Βέννα*, Plin. 5, 30, 32. Ew. **Καρηναῖοι**, Crater. b. St. B. S. *Καρινοί*.

Καρηνῖτις, f. Hochland, Landschaft an den Grenzen von Pontus u. den beiden Armenien, Strab. 11, 528. S. *Καρανῖτις*.

Κάρηνος, m. Haupt, Spartaner, Her. 7, 173. S. *Κάρανος*.

Καρήνσιοι, pl. Volk in Sardinien, Ptol. 3, 3, 6.

Καρήπουλα, St. in Maurit. Caes., Ptol. 4, 2, 4.

Κάρησος, m., so Aristarch in Schol. zu Il. 12, 20, Tyrann. ebend. schrieb **Καρησός**, Arcad. 77, 4 **Κάρησσος**, Hesych. dagegen, u. wie es scheint Herdn. in Schol. a. a. O. **Καρησσός**, s. Lob. path. 411, Höhebeck, 1) Nebenfl. des Aesepos in Troas, Il. 12, 20 u. Schol., Strab. 12, 554. 13, 602. 603, Hesych. 2) St. in Troas, Strab. 13, 602. 603, Hesych. — Die Gegend *ἡ* **Καρησηνή**, Strab. 13, 602. 603. Aehnl.:

Καρησσός, f. St. in Kia, Ptol. 3, 15, 27.

Καρθαγένα, bei Suid. **Καρθάγεννα**, Stadt, Phot. cod. 80.

Κάρθαια, (ἡ), (so nach St. B. s. *Ἀναία*), in Ptol. 3, 15, 27 u. App. **Καρθαία**, Meinau (denn nach St. B. ist sie von einem hier gestorbenen **Κάρθιος** od. **Καρθίας**, Meino d. i. der mächtige, benannt). 1) St. auf der Südseite von Keos, j. Poles, Scyl. 58 (cod. *αἶρα*), Strab. 10, 486, Ptol. a. a. O., Ath. 10, 456, f, St. B., Suid. Ew. **Καρθαεῖς**, Pol. 16, 41 b. St. B., in Meier ind. schol. n. 1 *Καρθαιῆς*, in Inscr. 1. 2353 heißt die Stadt *ἡ Καρθαίων πόλις*. S. *Καρταία*. 2) = *Καρτηία*, w. s., App. b. civ. 2, 105.

Καρθάλων, ωνος, (ὁ), punischer Heerführer, S. des Malchus, Pol. 1, 53, D. Sic. 23, 31. 24, 1, App. Hannib. 49. Lib. 68. 74, D. Cass. fr. 57, 37.

Καρθάρα, St. in Mesopotamien am Tigris, Ptol. 5, 18, 9.

Κάρθιος od. **Καρθίας**, m. Meino, der, nach welchem

m Κάρθαια benannt sein soll, St. B. s. Κάρθαια, Κάρθασις, Curt. 7, 29, 1 (f. Böckh zu C. Inscr. 2, 112, b.).

Κάρία, ion. (Her.) u. b. Anacr. 32 Καρίη, (ἡ), Ar. Equ. 173), 1) die südlichste Landschaft Kleinas. j. Alidinella u. Menteche Seli, von Korinna u. Ἀπολites Φοινίκη genannt u. bald als ἡ ἐπὶ θαλάσσῃ, Thuc. 2, 9, bald als ἡ ἄνω (das innere), Paus. 29, 7, bezeichnet. S. Her. 1, 142—6, 25, ö., Thuc. 116—8, 5, ö., Xen. Cyr. 7, 4, 1. 8, 6, 7. Hell. 3, 7—3, 4, 21, ö. Ages. 1, 15, Isocr. 4, 162, Scyl. —100, ö., Figde. Es hieß sprichw. von ihm in zug auf die Belagerung von Halikarnossos (Her. 5, 1) wie unser: viele Köche verderben den Brei: Πολλοὶ στρατηγοὶ Καρίαν ἀπώλεσαν, Suid. s. Πολλοὶ στρατηγοί etc., Diogen. 7, 72, Apost. 14, 51. Ein ... Sprichw. um zu bezeichnen, wie Gleiches sich zu ...chem geselle, lautete: Τελμισσεῖς οἰκοῦσιν ἐν Καρίᾳ, Apost. 16, 24, vgl. mit Suid. s. Τελμισσεῖς, Κάρ. 2) (Kopfstadt) Burg von Megara, nach Κάρ, Sohne des Phoroneus benannt, Paus 1, 40, 6, B. 3) die Gegend von Καρῶν λιμήν, w. f., am ...us, Arr. per. pont. Eux. 24, 3, Porph. Tyr. fr. 10. Nach An. per. pont. Eux. 79 sagte man später Καρίαι. — 4) die Karierin, St. B. S. Κάριος.

Καριαθιαρείμ, τόπος, ἑβραϊκὴ δὲ ἡ λέξις, Suid.

Καριανὸς ἔμβολος ἐν Βλαχέρναις, Thphn. 402, 16.

...αριανός, f. l. für Παριανός, b. St. B. s. Ἄγκυρα).

Καριάς, f. Köpfchen, Frauenn., Wesch. u. Fouc. 2, K.

Καρι(ά)ται, pl. 1) ἱππεῖς πειραταί. Κᾶρες, ...ych. (cod. Καρῖται), 2) Ew. von Karien, St. B.

Καριάται, St. in Baktriana, Strab. 11, 517.

Καριᾶτις, f. Einwohnerin von Karien, St. B.

Καρίγη, f. St. der Arauatner in India intra Gan..., Ptol. 7, 1, 92.

Καρίδες, f. Καρίς.

Καρίδημος, m. Name auf phrygischen Münzen, ... IV, 250. 254, u. Καρίλας, m. Milesier, Mion. 164, l. f.

Καρίζω, 1) wie ein Karer sprechen = βαρβαρίζω, ...b. 14, 663. Aehnl. b. Hesych. καρικάζειν, vgl. ...άζειν u. καρβαΐζειν. 2) wie ein Karer han..., f. unter Κάρ.

Καρικάρδαμα, St. der Sabares am Ganges, Ptol. , 80.

Καρικευργής, ές, gen. έος, von karischer Arbeit, ...ον, Anacr. fr. 91 ed. B.

Καρικομεμφῖται, Name der Karier in Memphis, ...tag. b. St. B. s. Καρικόν.

Καρικός, ή, όν, 1) karisch, z. B. (ἤπειρος) Strab. ...5, πεδίον, Arr. An. 5, 6, 4, παραλία, Strab. 655, ὄροι, Strab. 14, 682, πόλεις, Scyl. 99, B. s. Μέσσαβα, νῆσος, Σύμη, vergl. mit ...b. 14, 651, ἔθνος, φῦλον, γένος, Her. 1, 171. 8, 19, Strab. 14, 660, Αἰμιλιανός, ep. Anth. 5, κυνῶν γένος, Arr. Cyn. 3, 1, u. sprichw. Καρικὸν θῦμα d. i. ein geringes, weil die Karier Hunde ...ten, Plut. prov. 1, 73, Diog. Vind. 2, 98, Suid., Καρικοὶ τράγοι d. i. geringe. Soph. b. Hesych., ...en. 5, 48, Apost. 9, 52, denn καρικόν galt überh. εὐτελές u. καρικὴ = ἀσύνετος, Hesych. Ferner ... ἔλαιον, Ath. 2, 66, f., u. καρικὴ ἄμπελος, ...ych., παλάθαι, Luc. vit. auct. 19, φάρμακον, Art Salbe, Hippocr. p. 878, od. ἀνδράποδον, ...ης, Zen. 4, 38, Hesych. u. Suid. s. θύραζε, D. Cass. 79, 15, αὐτοκράτωρ, Strab. 14, 660, στρατιή, Her. 7, 97, πόλεμος, Pol. 16, 12, λόφος, Alc. b. Strab. 14, 661, πλοῖον, wahrscheinl. ein Raubschiff, Hesych., νόμοι, Her. 1, 173, σταθμοί, Mach. b. Ath. 13, 580, d, ἡμιολία, Long. past. 1, 28, und sprichwörtl. K. τάφος d. i. ein kostbares (von Mausolus), Apost. 9, 53, Eudoc. 286, Ioann. Sic. in Walz rhet. T. VI, p. 265. K. Μοῦσα d. i. θρηνώδης, Plat. legg. 7, 800, e u. Schol., Suid., Diog. 5, 86. 6, 50, mant. prov. 1, 90, μέλη u. ῥυθμός, Hesych., Ath. 15, 665, d, Phot. 133, 3, Plat. com. fr. 1, 12, vol. II, 2, 638 Mein., αὐλήματα, Ar. Ran. 1302, u. σχῆμα d. i. ein ausgelassenes, Hesych., überh. Κάρ. τι κακόν von Redekunst, D. Hal. orat. antiqu. 1, endlich αἶνος, Suid. u. Diogen. praef., f. Κάριος. Adv. Καρικῶς, d. i. barbarisch, Hesych. s. καρβαΐζει. 2) Subst. a) Καρικά, Schrift über Karien, Strab. 14, 662, St. B. s. Ἀρκόνησος — Ὑλλούαλλα, ö. b) οἱ Καρικοί d. i. die nach karischer Art sprechenden, St. B. s. Ἄβαι. c) αἱ Καρικαί, die Karierinnen, Schol. Dem. 15, 11. 3) Eigenn. a) Καρικός, m. Mannsn., M. Κοσκώνιος K., Inscr. 2, 3175, 13. 3664, II, 16. 3, 4700, h. Add. 5396, Orelli 3119. b) Καρικόν, eine Stadtgegend in Memphis, wo Karier wohnten, die Καρικομεμφῖται hießen, St. B. s. v. u. s. Ἑλληνικόν. c) Καρικὸν τεῖχος, Ort in Libyen, rechts von den Säulen des Herakles, am j. Tensift, Hann. per. 5, Ephor. b. St. B. Ew. Καρικοτειχίτης, St. B. S. Μυσοκάρας λιμήν.

Κάριμα, St. der Tektosagen in Galatia, Ptol. 5, 4, 8.

Καρίμαντες, pl. Verdrehung für Γαρίμαντες, Luc. Lexiph. 4 (nach d. Schol. σύγκλυδες καὶ συρφετώδεις).

Καριμοίρους· τοὺς ἐν μηδεμιᾷ μοίρᾳ, ἢ μισθοφόρους διὰ τὸ τοὺς Κᾶρας πρώτους μισθοφόρους γενέσθαι, Hesych.

Καρίνη, f. (über ῑ f. Lob. path. 220), 1) Hohenstein, = Καρήνη, w. f., St. in Mysien, D. Sic. 20, 111 u. als v. l. in Her. 7, 42, St. B. s. Βέννα 2) St. in Medien, j Kerent, Ptol. 6. 2, 15, b. Isid. mans. Parth. 4 ist Κάρινα eine Landschaft Mediens. 3) St. in Großphrygien, Plin. 5, 32, 41. 4) ein Stadtviertel in Rom, D. Hal. 8, 22, gew. Καρῖναι, D. Hal. 1, 68. 8, 69 (v. l. Καρρῆναι od. Καρρῖναι), D. Cass. 48, 38, Virg. Aen. 8, 361, Cic. ad. Qu. fr. 2, 3, Hor. ep. 1, 7, 48, A. 5) (Hohenstein), Berg in Kreta, Plin. 21, 14, 46. 6) die Karierin, Plut. Them. 1, Hesych. s. Κάειρα, Suid.; als Adj. Καρίνη παρθένος, Plut. mul. virt. 7, κύνες, Poll. 5, 87. — Komödie des Menander, Ath. 4, 175, a, f. Mein. p. 91. IV, 144. 7) Καρῖναι, gemiethete Klageweiber (urspr. Karierinnen), welche dazu gemiethet wurden, dem Todten durch Weinen u. Klagen die letzte Ehre zu erweisen, Hesych.

Καρίννας, m. der Römer Carrinas, dah. Γάϊος γὰρ Καρίνας, D. Cass. 51, 21, Καρίνας Σεκοῦνδος, D. Cass. 59, 20 (v. l. Καρρ.), bloß K., Plut. Pomp. 7. S. Καρρίνας.

Καρινοί, Hochländer, Volk in Albion, Ptol. 2, 3, 11.

Κᾶρῖνος, m. (ᾰ, obwohl von Carus, f. Anth. XI, 386, doch Nemes. Cyn. 70 ᾱ), d. lat. Carinus von Carus, 1) S. des Carus, welcher von diesem zum Cäsar erklärt wurde, Suid. s. v., Zonar. 12, 30, Eunap. p. 99, Nili epp. 2, 297. 3, 69, Anon. fr. 13 (hist. fr. IV, p. 198), Onesim. in Vopisc. Car. 7 u. Carin. 16. 2) Andere, ep. Anth. XI, 336. — Anon. fr. 8 (hist. fr.

IV, p. 195) l. d. 3) auf einer bithynischen Münze, Mion. S. v, 246. 4) auf einer phrygischen, Mion. S. VII, 63. S. jedoch *Χαρῖνος*.

Καρινός, m. Hochwald, Bein. des Apollo in Megara, Paus. 1, 44, 2 (l. d., s. Lob. path. 221).

Κάριος, *ία*, ion. (Her.) *ίη*, *ιον*, karisch, 1) Adj. *γλῶσσα*, Her. 8, 135, *ἱρὰ λόετρα*, Arist. in Parthen. erot. 11, a, und sprichwörtl. *Κάριος αἶνος*, d. i. ein schweres, Macar. 5, 9, s. *Καρικός*, insbes. *Ζεύς*, s. St. B., entweder als karischer od. Koppe (d. h. mit breitem Kopfe), od. Hohe = *Καραιός*, w. s., a) mit einem Tempel zu Mylassa in Karien, Her. 1, 171, Strab. 14, 659, Ael. n. an. 12, 30. Er hieß auch *Στράτιος*, der kriegerische. b) in Athen, Her. 5, 66 u. Cratin. in Plut. Per. 3, wo jedoch fälschlich vulg. *μακάριε* steht. c) in Thessalien u. Böotien, Phot. 132, 8. 2) Subst. a) Ew. von Karien, St. B. 3) Eigenn. a) *Κάριος*, S. des Zeus (Karios) u. der Torrhebia in Lydien, der hier verehrt wurde, Nic. Dam. b. St. B. s. *Τόρρηβος*. b) *Κάριον* (Hochberg), *α*) Berg in Torrhebis in Lydien, St. B. s. *Τόρρηβος*. *β*) Berg in Samos (bei Priene), Inscr. 2, n. 2905.

Κάριπα, (Hohenstaufen?), Ort in Sicilien, beim j. Val guarnera di Garapipi, Geogr. Rav.

Καρίπρακα, *ἄκρα*, Vorgebirge in Parthien, Ptol. 6, 5, 2 (v. l. *Καρίαπα*).

Καρίς, *ίδος*, in St. B. u. Ath. **Καρίδες**, Krabben, Krabbeninseln, Kopstadt, 1) alter Name für Kos, Hellan. b. St. B. s. *Καρία* u. St. B. s. *Κῶς*. 2) St. in Phrygien, die man auch *Καρίδες* nannte, St. B. Ew. **Καριδεύς**, St. B. 3) St. in Chios, Ephor. b. Ath. 3, 105, d.

Καρίσιος, m. d. röm. Carisius, = *Χαρίσιος*, dah. *Τίτος — Καρίσιος*, D. Cass. 53, 25.

Καρίσκος, m. = *Σχαρίσκος*, Laufach, Fl. der Budiner in Scythien, Ael. n. an. 16, 33.

Κάρισσα, f. 1) St. der Trokmoi in Galatia, Ptol. 5, 4, 9. 2) St. in Hisp. Baet. im Bezirk von Gades, Trümmer bei Bornos, Ptol. 2, 4, 13, bei Plin. 3, 1, 3 Carisa.

Καριστερότζης, m. Feldherr des K. Leo, Thphn. 698, 18, Sp.

Καριστί, Adv. auf karisch, nach karischer Art, in karischer Sprache, Strab. 14, 663.

Καριστοί, Volk in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 8. 65.

Καριτνοί, Germanisches Volk, Ptol. 2, 11, 9.

Κᾱρίων, *ωνος*, voc. (Arist., Euphor. u. Them.) *ον*, m. Karier, eigtl. kleiner karischer Miethsoldat, Schol. Plat. Lach. 187, b, dann Sklavenname, bes. in den Komödien (Aeschin. 2, 157 *Καρίωνες* u. Schol. dazu), 1) Sklave des Theophrast, D. L. 5, 2, n. 14. 2) Sklave des Megapenthes, Luc. Catapl. 12. 3) ein Koch, a) Euphor. b. Ath. 9, 377, d. 4) Anderer: Them. or. 21, p. 262. 5) Person in Ar. Plut., s. 1100 u. ff. — Inscr. 2, 2422—3, 4716, d, Add. u. Plaut. mil. glor. 6) v. l. für *Χαρίων* bei Galen. zu Hippocr. Epid. 2, 2, 1.

Κάρκα, St. der Bastitaner in Hisp. Tarrac., j. Caravaca, Ptol. 2, 6, 61.

Καρκάβος, m. S. des Triopas, Schol. Il. 4, 88, Eust. *Καρνάβας*, w. s.

Καρκαθιόκερτα, (pl.) Hauptstadt von Sophene in Großarmenien, j. Kartpurt od. Diarbekr, Strab. 11, 527, Plin. 6, 9, 10, Amm. Marc. 18, 8.

Καρκασιανὴ *πόλις* (Scal. *Καρκασσών*, *ῶνος*), Proc. b. Goth. 1, 12, Sp.

Καρκᾰσώ, f. St. der Volcae Tectosages, j. Carcassone, Ptol. 2, 10, 9, in Plin. 3, 4, 5 Carcasum.

Καρκησία, f. Topfschau (s. *Καρχήσιος*), alter Name von Minoa in Amorgos, St. B. s. *Ἀμοργός*. Benannt nach:

Καρκήσιος, m. Top (s. *Καρχήσιον*), Mann aus Naxos, St. B. s. *Ἀμοργός*.

Κάρκινα, f. Ringethal od. Krebsen, St. am Karkinites im europ. Sarmatien, Ptol. 3, 5, 27, b. Mel. 2, 1 Carcine.

Καρκίνης, m. Krebsbach = *Καικῖνος*, Plin. 3, 10, 15. S. *Καρχῖνος*.

Καρκῖνίτης, *ου*, m. 1) Krebsen d. i. Karkinos Spross, Ar. Vesp. 1505. 2) *ποταμός*, Krebsbach od. Krumbach (s. *Κάρκινα*), Fl. im europ. Sarmatien, Ptol. 3, 5, 8. 9. 3) *κόλπος*, Krebsbay, wie Krebsinsel od. Runde Bai wie Runde Insel, Meerbusen bei *Κάρκινα* od. *Καρκινῖτις*, w. s., im europ. Sarmatien, j. Meerbusen Akmeschid, Strab. 7, 307—311, An. p. pont. Eux 57. 68, Marc. Her. p. mar. ext. 2.

Καρκινῖτις, *ιδος*, acc. *ιν*, f. Ringethal od. Krebsen, St. im europ. Sarmatien, j. Akmeschid, Her. 4, 55. 99, Hecat. b. St. B. Ew. **Καρκινῖται**, St. B.

Καρκίνος, *ου*, voc. (Ar. Vesp. 1512) *Καρκίνε*, m. (s. Ar. Pac. 781 u. ö., vgl. wegen der Betonung Hdn. περὶ μον. λ. 20, 3, Choerob. II, 188. 197. 228) in Alex. fig. II, *β*, 1 u. Palaeph. **Καρκῖνος** (wie Arcad. 65, hat u. außerdem der Krebs oft geschrieben wird, s. Lob. path. p. 206), Krebs od. Kreisel (s. Ar. Pac. 864, wo von *τῶν Καρκίνου στροβίλων* die Rede ist, mit den Schol. dazu u. Suid. s. *εὐδαιμονέστερος*, nach Welcker fälschlich von *κρέκω*, d. h. Zitherspieler), 1) ein Riesenkrebs, welcher der Hydra in ihrem Kampfe gegen Herakles beistand, Palaeph. 39, 1. Er wurde zum Lohne dafür von Hera unter die Sterne versetzt, Eratosth. Catast. 11, Arat. Phaen. 490 — 544, Hyg. poet. astr. 2, 28. 3, 22, Nonn. 2, 638—38, 359, Anth. IX, 884, Hesych. 2) ein starker Mann, welcher dem Lernos gegen Herakles beistand, Palaeph. 39, 5. 3) Athener, S. des Xenokles od. Theodektes, Tragödiendichter, *ὁ ὀρχηστής*, Ath. 1, 22, a, s. Ar. Pac. 781. Vesp. 1501. 1508, *Καρκίνου δαίμονες*, Ar. Nub. 1261, u. ein jüngerer (S. des Theodektes), u. viell. Enkel des vorigen (Ol. 100), s. Lys. b. Harp. s. v., Arist. Nicom. eth. 7, 7. rhet. 2, 23. 3, 16. poet. 16. 17, D. Sic. 5, Plut. glor. Ath. 7, Ath. 5, 189, d—13, 559, f, Stob. 29, 31—108, 3, ö., Apost. 18, 8, g, Suid. S. Mein. hist. com. p. 505. Sprichw. hieß Räthselhaftes *Καρκίνου ποιήματα*, Suid. 4) S. des Xenotimos, Heerführer der Athener, Thuc. 2, 23, D. Sic. 12. 42, Inscr. 150, Zen. 3, 77 u. Isocr. 17, 52, s. Harpocr. 5) Agrigentiner, D. Sic. 19, 2. 6) Naupaktier, Dichter, Paus. 10, 38, 11. 7) ein Rhetor, Alex. fig. II, *β*, 1, Speng. T. III, p. 29. 8) *Καρκίνης*, w. s. (Krebsbach), St. der Bruttier, Mel. 2, 4. Ew. Καρκινῖται, Münzen.

Καρκινόχειρες, pl. Scheermänner (vgl. Scheerman), erdichtetes Volk in Luc. v. h. 1, 35.

Κάρκιος, m. d. lat. Carcius, App. b. civ. 5, 111.

Καρκός, f. Rauenbühl, Insel bei Taprobane, Ptol. 7, 4, 12.

Καρκώμη, f. St. in Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2, 4.

Κάρλα, f. Inscr. 4, 8774, Sp.

Καρμάλας *ποταμός*, m. (Kieselbach?), Fl. in Kataonien, j. Kermel-Su, Strab. 12, 537.

Καρμάν, St. in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 34.

Κάρμανα, (ἡ), 1) Hauptst. von Carmania, j. Kher-
ın. Ptol. 6, 8, 13. 8, 22, 20, Amm. Marc. 23, 6.
Insel bei Karmanien, viell. = *Κάρμινα*, St. B. s.
ρμανία.

Καρμάνης, ου, m. Wärmländer (s. *Καρμα-*
ι), wenn nicht vielleicht = *Χαρμάνης*, d. i. Freu-
l. Eigenn., Ant. Diog. 2. 9.

Καρμᾱνία, ion. (Arr. Ind. 27. 1—38, 1, 5., Abyd.
Euseb. pr. ev. 9, 41) *ίη*, (ἡ), Wärmland (wie
Eust. zu D. Per. 1082 aus dem Orientalischen er-
rt), das persische Küstenland am persischen Meer-
sen u. dem indischen Ocean bis Gedrosia, j. Kerman
an der Küste hin Laristan, Pol. 11, 34, Strab. 1,
—15, 727, D. Sic. 17, 105—18, 39, Theophr. h.
4, 7, 5, Marc. Her. p. mar. ext. 1, 45—51, 5.,
ath de mar. Erythr. 31. 103, Din. b. Ath. 2, 67, a,
ut. Alex. 67, Arr. An. 6, 17, 3—28, 7, Beros. b.
. c. Ap. 1, 20, Dexipp. in Phot. cod. 82, Iub. b.
in. 6, 28—33, 40, Ptol. 6, arg. 2—8, 22, 20, 5.,
. B. s. v. u. s. *Ζωβίδαι*, *Μάκη*. Man rechnete wohl
ch die wüste Strecke Landes, welche an Parthia, Ari-
a und Drangiana stößt, dazu u. nannte diese (ἡ)
ημος *Καρμανία*, Ptol. 6, 5, 1—6, 8, 2, St. B. s.
αβηνοί, Marc. Her. p. mar. ext. 1, 26, b. Strab.
. 724 *ἡ ἔρημος τῆς Καρμανίας*. Einwohner
αρμάνιοι, Pol. 5, 79. 82, Strab. 15, 720, D.
c. 2, 2. Arr. An. 6, 28, 1, St. B., Mel. 3, 8, od.
αρμᾶνοί, D. Per. 1083 (v. l. *Καρβανοί*), Pol. 5,
, Posid. b Ath. 2, 45, f, Ael. v. h. 3, 39, dah.
τῶν Καρμανῶν παραλία. Marc. Heracl. p. mar.
xt. 1, 30. 51, St. B., od. **Καρμανῖται**, Strab. 15,
27. Adj. a) **Καρμάνιος**, *ία*, *ον*, z. B. *χώρα*, Marc.
r. mar. ext. 1, 27, u. *ἀνήρ*, *κύων*, Ael. n. an.
2. b) **Καρμανικός**, *ή*, *όν*, z. B. *παραλία*, Strab.
, 724, u. insbes. *κόλπος*, Ptol. 6, 8, 3, Marc. Her.
mar. ext. 1, 26. c) **Καρμᾶνίς**, *ίδος*, *ἄκρη*, D.
r. 606 (v. l. *Καρβανίς*) u. Eust. zu d. St.

Καρμάνιον, *ὄρος*, früherer Name des Pangäusge-
rges, Plut. fluv. 3, 2 (viell. *Καρμανόριον*).

Καρμανόριον, m. *Sühnewald (nach Plut. von
αρμάνωρ, w. s., S. des Dionysos, benannt), frühe-
Name des Tmolus, Plut. fluv. 7, 5.

Καρμαντίδης, ου, m. V. des Gorgias, Paus. 6,
, 8, wo mit Keil in Anal. ep. p. 208 *Χαρμαντί-*
ης, w. s., zu lesen ist.

Καρμάνωρ, *ορος*, m. Robach, Rotteck (von *κεί-*
ειν, roden), 1) früherer Name des Inachus, Agath.
Plut. fluv. 18, 1. 2) S. des Dionysos u. der Alex-
hoe, Plut. fluv. 7, 3. 3) Kreter, der den Apollo
sühnte (Paus. 2, 30, 3. 10, 7, 2), dah. Keil in
al. ep. p. 208 *Καθαρμάνωρ* d. i. Sühnemann
muthet. S. Paus. 2, 7, 7—10, 16. 5. 5.

Κάρμαρα, St. der Soreten in India intra Gan-
m, Ptol. 7, 1, 91.

Καρμέντη, b. Plut. Rom. 21 **Καρμέντα**, *ἡ*, (Gu-
un), römische Nymphe. 1) M. des Evander, Strab.
230, D. Hal. 1, 32, lat. Carmentis: Virg. Aen.
336, Ov. Fast. 1, 499, Solin. 1 u. Gell. N. A. 16,
(der zweie annimmt, Carmentes), dagegen Car-
nta, Liv. 1, 7 Hyg. f. 277. — Ihr zu Ehren
rden den 14. u 15. Jan. *τὰ* **Καρμεντάλια** gefei-
, Plut. Rom. 21, u. das Thor von Rom an
em Tempel hieß **Καρμεντίδες** *πύλαι*, D. Hal. 1,
, oder *Καρμεντὶς πύλη*, Plut. Cam. 25, lat.
rta Carmentalis, Liv. 2, 49, Virg. Aen. 8,
8.

Καρμεσῆς, m. Anführer der Araber, Nic. Br. 1,
20 (30, 18), Sp.

Κάρμη, f. Zeiza d. i. heitere = *χάρμη*. oder
Milch (Schmetten, s. Hesych. s. *κάρμα*), T. des Eu-
bulus, D. Sic. 5, 76, Paus. 2, 30, 3.

Κάρμηλος, ου, ep. auch *οιο*, (ὁ), Ios. 8, 13, 5 u.
Suid. auch (*τὸ*) **Καρμήλιον** *ὄρος*, u. Ios. b. Iud.
2, 10, 2 *τὸ* **Κάρμηλον**, vgl. mit Plin. 5, 19, 17, 1)
Gebirgskette in Niedergaliläa mit dem Vorgebirge
Κάρμηλον, Nonn. 20, 298, Ios. arch. 5, 1, 22. 8,
13, 5. b. Iud. 2, 10, 2. 3, 3, 1, Ptol. 5, 5, 5, Plin.
5, 19, 17, Tacit. Hist. 2, 78, Artemid. b. St. B. s. *Δῶ-*
ρος, Anwohner, **Καρμήλιος**, St. B. 2) Berg bei Hebron,
j. El Karmel, Strab. 16, 758. 759, Iambl. v. Pyth. 14.
15. 3) Gipfel des Antilibanon, Ael. n. an. 5, 56. 4) *ὄνο-*
μα κύριον. St. B., als Gottheit, Tacit. Hist. 2, 78.

Καρμητίς, f. Rodewisch, eine Stadt, Suid.

Κάρμῑνα, *ἡ*, b Ptol. falsch **Κάρμιννα** (cod. *Κάρ-*
μινα), 1) indische Insel im persischen Meerbusen, j.
Astholah od. Sanga Dib, = *Καρβίνη*, w. s., Marc.
per. mar. ext. 1, 29 (cod. *Κάρμιννα*), St. B., mit
einer Stadt gleiches Namens, Nonn. 26, 219, Ptol.
6, 8, 16. 8, 22, 23. Ew. **Καρμῖνες**, Nonn. 36, 280,
nach St. B. **Καρμῖνοι** u. **Καρμιναῖοι**. 2) Zeiz,
Kastell von Alt-Epirus, Proc. aedd. 4, 4 (279, 18).

Καρμινία *Ἀπφία συγκλητική*, Inscr. 2, 2782,
12, Sp. Fem. zu:

Καρμίνιος, m. Inscr. 2, 2811, 14. 2782. 2783.
3664, 1, 68. 3, 4668, l, Add. Sp.

Καρμιόνη, f. (Zeiza = *Χαρμιόνη*), Galen

Καρμυλησσός, f. Freudenheim, St. in Lycien,
j. Hibissi, Strab. 14, 665.

Κάρμων, f., b. App. Iber. 25 **Καρμώνη**, St. in
Hisp. Baet., j. Carmona, Strab. 3, 141, lat. Carmona,
bell. Alex. 57. 64. Ew. Carmonenses, Caes. b. civ. 2, 19.

Κάρνα *ἢ* **Κάρνανα** (so Strabo), St. der Minäer
in Arabia Felix, j. Karna, Ptol. 6, 7, 31, Strab. 16,
768. Vgl. *Κάρνανα*.

Καρνάβας, m. (Weidmann? s. *Καρνεῖος*), S.
des Triopas. V. des Lykaon, Eust. zu Il. 4, 88, in
Schol. zu Il. 4, 88 *Καρκάβος* genannt, w. s.

Καρναΐν, hebr. indecl., Ort in Palästina, Ios. 12, 8, 4.

Καρνάλεως *λιμήν*, in Sardinien, Proc. Va. 1, 24.
πόλις, Proc. Goth. 4, 24, Sp.

Καρναλίς, f. Widdern oder Hornburg?, (s.
Καρνεῖος), St. in Kleinarmenien, Ptol. 5, 7, 8.
Aehnl.:

Κάρνανα, = *Κάρνα*, w. s., Uran. b. St. B. **Καρ-**
νανία, s. Strab. 16, 768, St. B. Ew. **Καρνανᾶται**, St.
B., Uran. b. St. B. **Καρνανῖται**.

Καρνᾶς (schr. *Ἀχαρνᾶς*), Syn. ep. 6, ὁ, *Καπφα-*
ροδίτης, Syn. ep. 14, Sp.

Καρνάσιον *ἄλσος*, n. Hornum, Hain mit einer
Statue des Apollo *Καρνεῖος*, das spätere Oechalia
in Messenien, Paus. 4, 33, 4, vgl. mit 4, 2, 2. 8, 35,
1, Choerob. II, 219 hat auch ein **Καρνασός**, s. Lob.
path 407 u. Curt. Griech. Etym. II 311.

Κάρνεα, = *Κάρνεια*, Fest in Lacedämon, Theocr.
5, 83 u Schol.

Καρνεάδας, m. Mannsn., Inscr. 3, p. XX, n. 199,
Sp Aehnl.:

Καρνεάδης, ου, (ὁ), Hörning (d. h. an den
Karneen geboren, s. Plut. qu. conv. 8, 1, 1). 1) S.
des Philokomos od. Epikomos (Alex. b. D. L. 4, 9,
n. 1, Suid.) aus Cyrene, dah. *Λίβυς* (Suid.), od. *Κυ-*
ρηναῖος (St. B. s. *Καρχηδών*, Cic. Tusc. 4, 3), ge-

nannt, Stifter der neuern Akademie, ὁ τῆς νεωτέρας Ἀκαδημίας ἀρχηγός, Luc. macr. 20, od. ὁ Ἀκαδημαϊκός, Plut. Cat. maj. 22, Cic. Tusc. 4, 3, ö., f. Pol. 33, 1 b. Gell. N. A. 7, 14, Plut. Luc. 42. comm. not. 1 — fr. inc. 95, ö., Strab. 17, 838, Ael. v. h. 3, 17, D. L. Prooem. 10—10, n. 17, ö., Them. or. 26, p. 330. or. 34, c. 28, Stob. 119, 19, Hesych. Miles. fr. 7, K. 37, Porph. abst. 3, 20, Cic. ö. Er und seine Anhänger, οἱ περὶ τὸν Καρνεάδην, Sext. Emp. dogm. 1, 402, ö., Plut. Cat. maj. 22. 2) Athener, Philosoph u. Schüler des Anaxagoras, Suid. 3) Cyniker, Eunap. prooem., wohl = Καρνεῖος, w. f. 4) Elegiendichter, D. L. 4, 9, n. 11. 5) Andere: Inscr. 2, p. 1091, b. 1095, b. 2, 2052. S. Καρνειάδης.

Καρνεάς, m. Hörnig, Mannsn., Inscr. 3, 6071, Sp.

Καρνεᾶται, Hörninger, fünf Diener des Festpriesters der Karneen in Sparta, Hesych. s. v. u. s. σταφυλοδρόμοι.

Καρνεάτης, ὁ, Hornberg, Berg in Sicyonia, Strab. 8, 382.

Κάρνεια, pl. Hornungsfest, großes Nationalfest, a) in Sparta, Her. 7, 206. 8, 72, Thuc. 5, 75, Demetr. b. Ath. 4, 141, e, Schol. zu Pind. P. 5, 106, zu Ar. Av. 11 u. zu Theocr. Id. 5, 83, Hesych. s. ἀγήτης, B. A. 1, 303, 25, Κάρνεια ἀγωνίζεσθαι, πανηγυρίζειν, νικᾶν u. ähnl.: Plut. music. 6. Her. mal. 43. inst. Lac. 17, Hell. b. Ath. 14, 635, e. 2) in Kyrene, Plut. qu. conv. 8, 1, 2.

Καρνειάδας, ου, voc. Καρνειάδα, m. Hörning, V. des Telesikrates aus Cyrene, Pind. P. 9, 127.

Καρνειάς, άδος, Καρνειάδες ὧραι, = Κάρνεια, Call. h. 2, 87.

Καρνεῖος, ου, voc. Καρνεῖε, m. (so Pind., Call., Hesych.) od. **Κάρνειος** (als Bein. des Apollo, Nonn., Paus. u. Schol. Theocr., nach Lob. parall. 328 viell. um ihn vom Monat zu unterscheiden, doch b. Pind. u. Call ist auch der Bein. des Apollo Καρνεῖος geschrieben, die Alten, wie Paus. 3, 13, 4, Schol. Theocr. 5, 83 leiten es bald von einem Κάρνος, od. von κρανεία, Kornellenbaum, od. von κραίνω ab), Hornung (κάρνος nach Hesych. = βόσκημα, πρόβατον u. σάλπιγξ, also Hornvieh. Horn, f. Curt. Griech. Etym. II, 311 u. Lob. par. 74, der es mit ἄρ, ἀρνός zusammenstellt), 1) Bein. des Apollo bes. in Sparta, Pind. P. 5, 106 u. Schol., Call. h. 2, 72. 73. 80, Nonn. 16, 104, Paus. 3, 13, 3—6. 14, 6, u. anderweit in Lacedämonien, Paus. 3, 21, 8. 24 8. 25, 10. 26, 5. 7, in Messenien, Paus. 4, 31, 1, übh. im Peloponnes, Paus. 2, 10, 2. 11, 2, Schol. Theocr. 5, 83. 2) Monat = dem Metageitnion der Athener, in Sparta, Eur. Alc. 449, Thuc. 5, 54, in Nisyrus, Ross Inscr. T. II, p. 54, in Syracus, Plut. Nic. 28, Gela, Torremuzz. p. 84, Dorvill. Sicul. p. 501. A. 3) S. des Zeus u. der Europe, Liebling des Apollo, nach welchem dieser soll Κάρνειος genannt worden sein, Schol. Theocr. 5, 83, f. Κάρνος. 4) (Καρνεῖος), cynischer Philosoph aus Megara, mit dem Bein. κύνουλκος, Ath. 4, 156, e—157, b. 5) Andere: Inscr. 3, 5378. 5380. 5392, c etc. Aehnl.:

Καρνείωνος, (gen. von Καρνείων), Suid.

Καρνεόδοτος, m. (ähnl. Gottscheb d. i. von Gott Apollo beschieden), knidischer Damiurg auf Amphorenhenkeln, Inscr. 111, p. XV. n. 102. 104.

Καρνεονῖκαι, pl. Sieger in den karneischen Kampfspielen, Hellan. b. Ath. 14, 635, e.

Κάρνεος, m. Hörnig, ein Troer, nach welchem Apollo Κάρνειος benannt sein soll, Schol. Theocr. 5, 83.

Καρνεοφῶν, m. Goßbert d. i. mit Hülfe des Gottes (Apollo) glänzend, Mannsn., Inscr. 2, 2484, h. 2482.

Κάρνη, f., Artemid. b. St. B. **Κάρνος**, u. Strab. 16, 753, Tzetz. zu Lycophr. 1291 **Κάρνις**, in Anon. st. mar. magn. 128. 129 **Κάρναι**, ῶν, Hornburg, nach Ister b. St. B. nach Κάρνος benannt, 1) St. an der Nordgrenze von Phönizien, das spätere Antaradus, j. Tortosa, St. B., Plin. 5, 17, 19. Ew. **Καρνίτης**, St. B. s. v. u. s. Αὖλαι. Als Adj. Καρνῖται κύνες, Lycophr. 1291. 2) St. in Aeolis, Ew. **Καρναῖος**, Adj. **Κάρνιος**, St. B.

Καρνήδας, α, m. Hörning = Καρνεάδης. (f. Ahr. Dial. II, p. 194), Kyrenäer, Inscr. 1, 5143, 18. 5144, 18. 5160. 5309.

Καρνησσόπολις, f. Horneburg. St. in Kreta = Λύκτος, w. f., Hesych.

Καρνία, f. Hornburg, St. in Jonien, Nic. Dam. b. St. B.

Καρνικόν, n. (τὸ) Ἰούλιον Καρνικόν, St. in Noricum, Ptol. 2, 13, 4. 8, 7, 4.

Καρνίνη, f. indische Insel, v. l. für Καρβίνη, w. f., Arr. Ind. 26, 6.

Κάρνιοι, Volk in der Nähe der Noriker, Proc. b. Goth. 1, 15, Sp.

Κάρνιον, n. Hornum, Tempel des Apollo Κάρνειος im Peloponnes. Pol. 5, 19.

Κάρνιος, m. = Κάρνειος, Beiname des Apollo, Suid.

Κάρνις, ιδος, m. Horn, Mannsn., Et. M. 61, 52.

Καρνίων, ωνος, m. Hornbach, Nebenflüßchen des Gotheates u. mit diesem des Alpheus in Arkadien, Paus. 8, 34, 5, Callim. 1, 24.

Καρνονάκαι, Volk in Caledonien, Ptol. 2, 3, 11.

Κάρνοι, b. Ptol. 3, 1, 26. 29 **Κάρναι**, gen. Καρνῶν, celtisches Volk im j. Krain, Strab. 4, 206. 7, 314, ö., App. Illyr. 16, Mel. 2, 4, Liv. 43, 5, Plin. 3, 18, 22. Adj. davon **Καρνικός** z. B. κώμη, Strab. 7, 314, f. Καρνικόν.

Κάρνος, ου, m. Horn (f. Κάρνειος), 1) S. des Zeus u. der Europe = Κάρνειος, w. f., Hesych. 2) Wahrsager aus Akarnanien, nach welchem Apollo Καρνεῖος heißen soll, Paus. 3, 13, 4, Theop. in Schol. Theocr. 5, 83. 3) S. des Phönix, nach welchem die Stadt Κάρνη benannt sein soll, Ister b. St. B. s. Κάρνη. 4) (f.) St. in Phönizien = Κάρνη, w. f. 5) Insel bei Akarnanien, j. Calamo, Scyl. 34, Artemid. b. St. B. Ew. **Κάρνιος**, St. B.

Καρνοῦς, οῦντος, 1) St. in Illyrien, Liv. 43, 1. 2) St. in Arabia Felix, Plin. 6, 28, 32. 3) St. in Oberpannonien, Ptol. 2, 14. 3. S. Καρνοῦντον.

Καρνοῦτες, od. οι, b. Ptol. 2, 8, 13 Καρνοῦται, b. Plut. Caes. 25 **Καρνουτῖνοι**, gallisches Volk zwischen Liger u. Sequana, Strab. 4, 191. 193, Carnutes bei Caes. b. Gall. 2, 36—8, 46, ö., Liv. 5, 34, bei Plin. 4, 18, 32 Carnuti.

Καρνοῦντον, n. St. in Oberpannonien beim j. Haimburg, Zos. 2, 10, lat. Carnutum, Vell. Pat. 2, 109, Plin. 4, 12, 25, Eutrop. 8, 13, A.

Καροία, f. Nußdorf (für κάρουα = κάρυα, Λάχυνες, Hesych.), 1) Ort am Ufer des Palus Maeotis in

...p. Sarmatien, Ptol. 3, 5, 18. 2) Lect. codd. für ...ρύα, in St. B.

Καρομεμφῖται, ein Stadtviertel von Memphis, ...raen. 7, 3 u. St. B. S. *Καρικός*.

Καρόνιον, St. der Galläcier in Hisp. Tarrac., ... 2, 6, 23.

Καρόπολις, f. *Karenstedt, St. in Karien, ... b. St. B. Ew. Καροπολίτης, St. B.

Κάρος, ου, (ὁ), b. App., Strab., Zonar. u. Anon. ...ρος, 1) d. röm. Carus, a) Buhlknabe des Hero... los. 17, 2, 4. b) *Σήιος δὲ δὴ K.*, D. Cass. ... c) der röm. Kaiser (282) M. Aurelius C., Zo... 12, 30, Anon. fr. 11. 12 in hist. fr. IV, 198, ...nim. in Vopisc. Car. 4. 7, A. d) ein Segedäer, ... Iber. 45. e) Andere: Inscr. 2, 2134, b, 18. 3, ...8, b. 2) *Κᾶρος (Κάρος?)*, Arpus d. i. dunkel, ...allide, Luc. v. h. 2, 22. 3) *Μὴν Κάρος*, Gottheit Phrygien, die zu Karnea verehrt wurde, Strab. 12, ...

Καρὸς κῆποι, *Köppenshain, Köpenik (*κάρ*), ... in Thracien, Theop. b. St. B. Ew. Καροκηπί..., St. B.

Καρουάγκας, ὄρος, τό, ein Theil der julischen Al..., j. der Karst in Krain, Ptol. 8, 8, 2 u. 3, 1, 1 *Καρουσαδίῳ ἢ Καρουάγκᾳ*.

Καρουανίς, f. (Nußdorf?), St. in Pontus Po...oniakus in Kappadocien, Ptol. 5, 6, 10.

Καρουέντις, m. Inscr. 3, 6244, Sp.

Καρουεντός, f., A. *Καρυεντός*, das lat. Carven...m, St. der Latiner, D. Hal. b. St. B. Ew. Καρυ...τανός, St. B. S. Arx Carventana, Liv. 4, 53. ...

Καρουΐλιος, m. der röm. Carvilius, D. Hal. 2, ... S. *Καρβίλιος*.

Κάρουλος, Carolus, Ephraem. 1941. 1962. — ...phn. 620, 13, der sogar Καρούλομαγνος d. i. Karl ... Große 3. 14 hat, Sp.

Κάρουρα, ων, (τά), b. Ptol. 8, 26, 16 ἡ Καρούρα ...furt?, f. *Κάρος*), 1) phrygische Stadt am Mä... mit einem Tempel des *Μὴν Κάρος*, j. Sari..., Strab. 12, 578. 580. 13, 630. 14, 663, Ath. 2, ... A. 2) St. in Indien, *βασίλειον Κηροβόθρου*, ... 7, 1, 86. 8, 26, 16. 3) = St. der Parapamisaden *Ὀρτόσπανα*, w. f., viell. j. Kabul, Ptol. 8, 7.

Κάρουσα, ας, Scyl. 89 Κάρουσσα, St. in Assy..., j. Gerzeh, Arr. per. p. Eux. 14, 5, An. p. p. ... 24, Marc. Heracl. ep. per. Menipp. 10, Plin. ... 2.

Καρουσάδιον τὸ ὄρος = *Καρουάγκας*, w. f., ... 3, 1, 1.

Καροφαντίδας, m. (Arpert von Arpus d. i. im ...lei, *κάρος*, erschienen), Pythagoreer aus Tarent, ...bl. v. Pyth. 267.

Καροφρυγία, f. Theodor. h. e. 4, 9, Sp.

Καρπαῖος, Inscr. 2, 2055, b, Add. Sp.

Κάρπᾰθος, ἡ, in Il. *Κράπαθος*, w. f. (dies schei... die Grammatiker für das urspr. gehalten zu ha... f. Cram. 1, 445 u. Lob. path. 362), b. Hesych. ... fälschlich *Κράπαθα = τὴν Κάρπαθα*, Reis... (vgl. *καρπ* in *καρπάλιμος* u. *κραπ* in *κραι...ς* und den Tanz *καρπαία*, Xen. An. 6, 1, 7, ... 1, 15, f, Max. Tyr. 28, 4), Insel zwischen Cre... und Rhodus, j. Scarpanto, Hom. h. Apoll. 43, ... 99 (133, b), D. Per. 500 u. Eust. u. Schol. ..., Ap. Rh. 4, 1634 u. Schol., Strab. 10, 488. 489, Ptol. 5, 2, 33, D. Sic. 5, 54. 20, 93, An. st. mar. magn. 272, Mel. 2, 7, Plin. 4, 12, 23. 5, 31, 36, Hesych., St. B. — Bei Her. 3, 45 heißt *ἐν Καρπάθῳ* im karpathischen Meere. — Ew. Καρπάθιος, *ία*, St. B., Apost. 12, 59, u. Ew. der Stadt auf der Insel Καρπαθιοπολίτης, Inscr. 2538. 2539. Sprichw. war (*ὁ*) *Καρπάθιος τὸν λαγώ* oder *λαγωόν*, von einem, der sich selbst ein Uebel heraufbeschwört, Arist. rhet. 3, 11, Poll. 5, 12, Hesych., Suid. s. *ὁ Καρπάθιος*, *Οἰνόη* u. *λαγώς*, Macar. 4, 94, Apost. 12, 59, Zen. 4, 48, mant. prov. 2, 91, Eust. zu D. Per. 500, Archilochus machte daraus *Καρπάθιος τὸν μάρτυρα*, Hesych. Von ihren Schiffen heißt es in Synes. ep. 41, p. 180: *Καρπαθίων ὁλκάδες φήμην ἔχουσι διανοίᾳ χρῆσθαι καθάπερ αἱ Φαιάκων τῶν πάλαι*. Adj. Καρπάθιος, insbes. *τὸ Καρπάθιον (πέλαγος)*, welches an das Iberische stößt und zwischen Rhodus, Creta, Cypern u. Vorderasien liegt, Strab. 2, 124. 10, 488, Ptol. 3, 17, 1—8, 12, 2, 5., St. B. s. *Ἡράκλεια*, Mel. u. Plin a. a. O., auch *Καρπάθιος λαῖλαψ*, Ant. ep. VII, 366, u. *Καρπαθίη ἅλς*, Diod. ep. VI, 248. 2) *ὄρος*, das Karpathengebirge zwischen Dacien u. dem Sarmatenlande, Marc. Her. per. m. ext. 2, 38. S. *Καρπάτης*. 3) St. in Cypern = *Καρπασία*, Xenag. b. St. B. s. *Καρπασία*.

Καρπαλίων, m. Schier d. i. reißend schnelle, Mannsn., Nili epp. 1, 296, Sp.

Καρπασία, (ἡ), Dion. b. St. B., Scyl. 103, Anon. st. mar. magn. 178. 314. 315 (cod. *Καρπασαία*), Καρπάσεια, in Const. Porphyr. de them. 1, 5, Hierocl. 707 (cod. *Κάρπασιν*), u. Plin. 5, 35, 130 Καρπάσιον, Reissen (nach Demetr. b. St. B. *Καρβασία*, vom Winde *κάρβας*), Halbinsel und Stadt an der Ostspitze von Cypern, j. Carpas, Hellan. b. St. B., D. Sic. 20, 47, Strab. 14, 682, Ptol. 5, 14, 4. S. *Κάρπαθος*. Ew. Καρπασεώτης, St. B., Inscr. 1, 1591, b, 58, doch Theop. b. St. B. Καρπασεύς, wie von *Κάρπασος*. Adj. Καρπασεωτικός, ή, όν, z. B. *ἄκρα*, St. B. Gegenüber lagen *αἱ Καρπασίαι νῆσοι*, Strab. 14, 682, b. Plin. 5, 14, 7 *αἱ Κάρπασοι νῆσοι*, b. St. B. bloß eine: *Καρπασία νῆσος*. S. *Κραπάσεια*.

Καρπάσιον λίνον, d. i. feiner Linnen, Paus. 1, 26, 7.

Καρπάτης, (ὁ), ὄρος, das Karpathengebirge, f. *Κάρπαθος*, Ptol. 3, 5, 6—20. 7, 1. 8, 1.

Κάρπεια, f. *Καρπηΐα*.

Καρπέλας ἄκρα, Vorgebirge Karmaniens am indischen Meere, j. Cap Jasques, Ptol. 6, 8, 5. 7. Dasselbe:

Καρπέλλα, ης, ἡ ἄκρα, *ἀκρωτήριον*, u. Κάρπελλα, Marc. Her. per. mar. ext. 1, 27. 28. 30.

Κάρπη, f., Plin. 5, 4, 3 Carpi, b. Ptol. *Καρπίς*, w. f., Herbstheim, 1) St. im carthagischen Afrika, j. Kourbas, An. st. mar. magn. 121. 122. 2) St. in Germanien, Ptol. 2, 11, 5.

Καρπηΐα, f., nach St. B. s. v. u. s. *Κάλπη*, Κάρπεια, Paus. 6, 19, 3 Καρπία, St. in Hisp. Baetica, b. App. Iber. 2. 63 *Καρπησσός*, = *Ταρτησσός*, w. f., St. in Spanien, St. B. Ew. u. spanischer Volksstamm im j. Castilien u. Estremadura. Καρπητανοί, St. B. s. v. u. s. *Ἀλεά* u. *Κάλπη*, Pol. 10, 7, Ptol. 2, 6, 57, App. Iber. 51, Strab. 3, 139—162, Plin. 13, 3, 4, Liv. 21, 5. 11, u. viell. dieselben: Καρπήσιοι, Pol. 3, 14, St. B., Liv. 23, 26. Die Landschaft

ἡ **Καρπητανία**, App. Iber. 64—88, ö., Strab. 3, 142, Liv. 39, 30. 40, 30.

Καρπιανά, Ort, Thphn. 437, 6, Sp.

Καρπιανή, f. Plückern, Inscr. 3, 6597, Sp.

Καρπιανοί, b. Zos. 1, 20. 27. 31 u. Petr. Patr. fr. 8 *Κάρποι*, Ephor. b. Scymn. 841 u. in An. per. p. Eux. 49 **Καρπίδαι**, pl. Plucker d. i. Obstpflücker, europäisch-sarmatisches Volk, Ptol. 3, 5, 24.

Καρπιλεών, *όνος*, m. lat. Carpilio, S. des Aetius, Anführer der Römer, Prisc. Pan. fr. 8.

Καρπίμη, f. Frauenn., Inscr. 4208. Fem. zu:

Κάρπιμος, m. ähnl. Goldast (d. i. fruchtbarer), Mannsn., Inscr. 2, 2382. 3, 5499, Sp.

Κάρπιος, m. Reber, Bein. des Dionysos, Thessal. Inscr. Leake n. 220.

Κάρπις, 1) m. Nebenfl. des Ister, Her. 4, 49. 2) St. in Pannonien an der Donau, Ptol. 2, 15 (16), 4. 3, 7, 1. 3) = *Κάρπη*, St. in Afrika, Ptol. 4, 3, 7.

Καρπίς, f. ähnl. Korn, Rogge, Frauenn., Wesch. u. Fouc. 72, K.

Καρπίων, m. Kornmann, 1) ein Architekt, der mit Ictinus eine Schrift über den Parthenon schrieb, Vitr. VII, praef. 2) ein Ketzer, Nili epp. 1, 234. 3) Anderer: Inscr. 3, 6427, b, Add.

Καρποδάκαι, Volk am Ister, Zos. 4, 34.

Καρπόδωρος, m. ähnl. Körnig, Inscr. 196. 272. 303. 312. Aehnl.:

Καρπόδωτος, m. Inscr. 606, f. Keil Anal. epigr. 106.

Κάρποι, pl. f. *Καρπιανοί*.

Καρποκρᾶς, ᾶ, m. = *Καρποκράτης*, Epiphan. T. 1, p. 107—108, K.

Καρποκράτης, m. Körnig (lat. Frumentius), Mannsn., Clem. Alex., seine Anhänger: *Καρποκρατιανοί*.

Καρποκράτιος, m. Bischoff, Zoeg. cat. cod. 239, 23.

Καρπόνιος, m. *Ζώτιχος*, Inscr. 2, 3665, 1, 53, Sp.

Κάρπος, *ου*, m. (f. über die Betonung Et. M. 492, 21, Arcad. 66, 21. 67, 3, Eust. 907, 7), Korn oder Obst, 1) Trojaner, N. T. 2 Tim. 4, 13. 2) auf einer Münze aus Magnesia, Mion. S. VI, 247. 3) Steinschneider, Bracci T. 1, p. 250, Gerhard Archemoros u. die Hesperiden, p. 76. 4) Andere, Anth. app. 177. — Inscr. 189. 272. 284. 299. 1254. 2, 1363, A, 15. 3664. 4, 7198.

Καρπός, *οῦ* u. *οῖο*, voc. *Καρπέ*, m. *Frucht, als schöner Jüngling dargestellt, Nonn. 11, 385—481, ö.

Καρπουδαῖμον, Reichthal, St. im Innern von Thrazien, Ptol. 3, 11, 11.

Καρποφόροι, pl. Erntegeberinnen, Bein. der Demeter u. Proserpina in Tegea, Paus. 8, 53, 7.

Καρποφόρος, m. Erntefeld, Athener, Inscr. 748. — 4, 9718. Aehnl.:

Καρποφορία, f. Inscr. 2, 2609, Sp.

Καρπυλλίδης, *ου*, = *Καρφυλίδης*, w. f., Anth. ep. IX, 52, tit. vgl. mit Lob. path. 135.

Καρπώ, *οῦς*, f. ähnl. Herbst, eine der Horen, Paus. 9, 35, 2.

Κάρπων, m. Herbst, Mannsn., Inscr. 3, 3842, b, Add., Sp.

Καρπώνης, m. Kornhändler, Mannsn., Socr. h. e. 1, 6, 8, Soz. h. e. 1, 15, Sp.

Καρ(ρ)αβία, f. ähnl. Baumgarten (*καρρός* od. *κάρος* = *φυτόν*, Hesych. vgl. mit Diosc. 3, 66), St. in Mygdonien, Ptol. 3, 13, 36.

Κάρραι, *ῶν*, (*αἱ*), b. St. B. s. *Πέλλα* u. Iub. b. Plin. 12, 40 (*τὸ*) **Κάρρα**, = *Χάρρα* od. *Χαρρά* u. *Κάραι*, w. f., 1) St. in Mesopotamien, südöstl. von Edessa, D. Sic. 19, 91, Ios. 20, 2, 2, Plut. Crass. 21—29, ö., D. Cass. 40, 25—78, 5, Strab. 16, 747, Ath. 6, 252, d, Herdn. 4, 13, 3, Zos. 3, 13, Malal. chron. 328, 20, Procop. b. Pers. 2, 13, Theod. h. e. 4, 18, Plin. 5, 21, A. Ew. **Καρρηνοί**, Plut. Crass. 28. 29, Ath. 6, 252, d, St. B. s. v. u. s. *Βόγχραι* *Φάλγα*. *Χωχή*, Zos. 3, 34, Suid., Proc. b. Goth. 1, 12, auf Münzen: *Κολωνία Αὐρηλία Καῤῥηνῶν φιλορωμαίων Μητρόπολις Πρώτη Μεσοποταμίας* u. **Καρραῖοι**, D. Cass. 37, 5, St. B. s. v. u. s. *Βάτναι* *Φάλγα*. *Χωχή*. 2) St. am rothen Meere, St. B.

Κάρρακα, St. der Euganeer in Oberitalien, nach Reich. j. Arco, Ptol. 3, 1, 32.

Καρρᾶς, ᾶ, m. Fl. in Mesopotamien bei der St. *Κάρρα*, St. B.

Καρρίνας, m. der Römer Carrinas, App. b. civ. 1, 87. 90. 4, 83. 5, 26. 112.

Κάρρις od. **Κάρριτ**, gen. *ιτος*, m. Aegyptier, Pap. Cas. 46, 3.

Καρρόδουνον, 1) St. in Großgermanien. j. Zarnowize, Ptol. 2, 11, 29. 2) St. in Vindelicien, Ptol. 2, 13, 3. 3) St. in Oberpannonien, j. Sandrovecz, Ptol. 2, 14 (15), 5. 4) St. im europ. Sarmatien, Ptol. 3, 5, 30.

Καρρῶν, *ὅρων Χαλδαίων*, Suid. s. *Σερούχ*, Io. Ant. fr. 9, b. Mos. 1, 11, 31 *Χαρράν*, f. *Χάρραι*.

Κάρρωτος, m. Cyrenäer, Br. der Frau des Arkesilaos, Pind. P. 34 u. Theotim. in Schol. dazu.

Κάρσα, Inscr. 2, 2130, 48, Sp.

Καρσεῖς, acc. *έας*, pl. Volk in Mysien, = *Καρησεῖς*, f. *Κάρησος*, Pol. 5, 77.

Καρσέολοι, b. Ptol. 3, 1, 56 **Καρσίολοι**, die St. Carsoli in Latium, Strab. 5, 238, Liv. 10, 3. 13, ö. Vell. 1, 14, Ov. fast. 4, 683, A. Ew. Carseolani, Plin. 3, 12, 17.

Καρσίγνατος, (*ὁ*), Häuptling von Galatien, Pol. 25, 4.

Καρσίδαυα, St. in Dacien, Ptol. 3, 8, 6.

Κάρσις, *ιδος*, m. Beschorner, Thracier, Xen. An. 4, 13, 4.

Καρσός, m. 1) (Kahlenberg?), Kastell in Thracien, Prisc. Pan. fr. 1. 2) **Κάρσος**, m. Kallenbach, Fl. in Cilicien, j. Makersi od. Merkes, Xen. An. 1, 4, 4 (v. l. *Κέρσος*).

Καρσουλήϊος, m. der Römer Carsulejus, App. b. civ. 3, 66. 67.

Κάρσουλοι, pl. die St. Carsulae (so die Lat. Tac. Hist. 3, 60) in Umbrien, j. Monte Castrilli od. Cesfigliano, Strab. 5, 227. Ew. Carsulani, Plin. 3, 14, 19, u. ein Landgut dort, Carsulanum, Plin. ep. 1, 4.

Καρσούμ, indecl., St. an der Donau, j. Hirschowa, Ptol. 3, 11, 11.

Καρσουμάνου, gen., Inscr. 4, 8821, Sp.

Καρσώ, Kahlenberg, Kastell in Thracien, Proc. aedd. 4, 11 (308, 25), Sp.

Κάρτα, St. in Hyrkanien, j. Sari am ..., Strab. 11, 508, f. *Ζαδράκαρτα*.

Καρταγένα, f. Hartleib d. i. stark ob. ... von Geburt, Inscr. 4, 8954, Sp.

Καρταία, f. St. in Iberien, Artemid. b. St. B. s. *Καρθαία*. 2) = *Καρτηΐα*, libr. b. St. B. für *Καρθαία*.

Καρταλίας, St. in Hisp. Tarrac. unweit ..., Strab. 3, 159.

Καρταλιμήν, *ένος*, m. Hafen in Bithynien, Thphn. 10, 4, Sp.

Καρτασίνα, St. in Indien am Ganges, j. Chan-nona, Ptol. 7, 1, 78.

Καρτεμνίδες, pl. *οἱ Γορτύνιοι*, *Κρῆτες*, Hesych. Schmidt vermuthet *Καρτεμνίδαι* = *Γορτεμνίδαι*.)

Καρτέννα, s. *Κάρτιννα*.

Κάρτεννος, *ου*, m. Fl. bei Cartenna in Maurit. Caesar., d. jetzigen Mostagan, Ptol. 4, 2, 4.

Καρτερά, f. Festenberg (s. Strab.), Flecken in Thracien, Strab. 7, 331, fr. 44.

Καρτέρια, *ων*, n. pl. Hartenstein, kleine Insel bei Smyrna, Thuc. 8, 101 (v. l. *Κρατερείοις*), Plin. 5, 31, 38.

Καρτερία, f. Frauenn., Inscr. 4, 9785, Sp. Fem. zu:

Καρτέριος, voc. (ep. VIII, 142) *Καρτέρις*, m. Härtung, 1) ein Maler, Porph. v. Plot. 1. 2) Andere, Gregor. ep. VIII, 142—148, s. — Socr. h. e. 5, 6. — Iulian 259.

Καρτερόμαχος, m. Wignand d. h. der kräftige Kämpfer, *Κλ.*, Inscr. 2, 3208.

Καρτερὸν Τεῖχος, n. Starkenburg, Ort im europ. Sarmatien, Ptol. 5, 9, 10.

Καρτερός, m. 1) = *Καρτέριος*, Anth. VIII, 142, 2) griech. Arzt, Galen. S. *Κρατερός*.

Καρτεροῦκας, m. Bein. eines Theodor, Thphn. 577, Sp.

Καρτέρων, *ωνος*, m. Hartmann, S. des Lycaon, Apd. 3, 8, 1.

Καρτηΐα, f. (nach Plin. 3, 3, 1 griech. **Καρτησός**, Leiningen, d. i. das mächtige), St. in Hisp. Baetica, = *Καρπία* u. *Καρθαία*, w. s., das spätere Carteflus, beim j. San Roquo, D. Cass. 43, 31. 40, Strab. 3, 141. 145 u. Schol. zu 151, Marc. Heracl. per. mar. ext. 2, 9, Ptol. 2, 4, 6, Hirt. b. Hisp. 32, Mel. 2, 6. Ew. Cartejenses, Liv. 43, 3.

Καρτία, m. = *Κράτεια*, Starke, Ross Inscr. ined. III, 292, p. 38.

Καρτιδάμας, gen. *αντος*, u. Inscr. 2448. II, 17. 21 u. 2454, 9, gen. *α*, m. Hartfrid, Theräer, Inscr. 345 u. n. 61, Act. Ber. (und so wahrscheinlich Inscr. 224, 3, wo man *Καρχίδαμος* las). S. Dial. II, 239.

Καρτιλία, f. Frauenn., Inscr. 3, 5209. 5210, Sp. Fem. zu:

Καρτίλιος, m. Härtel (d. i. der Starke), Mannsn., Inscr. 3, 5211. 5353, Sp.

Κάρτινα, (*ἡ*), röm. Colonie in Maurit. Caesar., Mostagan, nach Andern Tenez, Ptol. 8, 13, 7 u. 4, 4, wo *Καρτέννα[ι] ἢ Κάρτιν[ν]α* steht. In 1, 6 heißt sie Cartinna, bei Plin. 5, 2, 1 Cartenna.

Καρτίναγα, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 8.

Καρτίνικος, m. Sieghard, Theräer, Inscr. 2, 5.

Κάρτιππος, m. Roßwald, Mannsn. auf einer pergamenischen Münze, Mion. II, n. 574 (p. 600).

Καρτισθένης, m. Meinhard (d. i. gewaltig stark), Mannsn., Inscr. 3, 5139. 5140.

Κάρτος, (*τό*), Kraft, personificirt, Call. h. 1, 67. *Κράτος*.

Καρτώμης, m. S. des Rakokes, ein Marder, Ael. 1, 34.

Καρτωριανός, m. Inscr. 2, 3162, 19. 25, Sp.

Καρύα, f. *Nußbaum, Name eines großen Hauses in Constantinopel, Socr. h. e. 6, 23, 2.

Καρύαι, (*αἱ*), b. Paus. 3, 10, 7 **Κάρυαι**, u. Paus. 8, 13, 6 **Καρυαί**, Theop. b. St. B. u. Ptol. **Καρύα**, Nußdorf, 1) Flecken in Laconien an der arkadischen Grenze, j. Karyes, mit einem Tempel der Artemis, Thuc. 5, 55, Xen. Hell. 6, 5, 25. 7, 1, 28, Paus. 3, 10, 7. 4, 16, 9, Polyaen. 1, 41, 5, Luc. salt. 10, Theop. b. St. B., Liv. 34, 26. 35, 27, A. Ew. **Καρυάτης** od. **Καρυαῖος** u. **Καρυεύς**; fem. **Καρυᾶτις**, *ιδος*, St. B., dah. a) *Καρ. μέλισσα*, überhaupt = *Λακωνική*, St. B. b) Beiname der Artemis, Paus. 3, 10, 7, Serv. Virg. Ecl. 8, 30, u. ihres Festes, Hesych., so wie der an demselben tanzenden Jungfrauen od. des Tanzes, Poll. 4, 104, s. Pratinas *Καρυάτιδες* b. Ath. 9, 392, f, u. über ihre Abbildung Plut. Artox. 18. Das Tanzen selbst hieß **καρυατίζειν**, Luc. salt. 10, u. das Fest auch **Καρυάτεια** u. *Καρύα*, Hesych. Nach einer fabelhaften Angabe des Alterthums bei Vitr 1, 1 sollen auch die weiblichen Figuren, die als Träger der Balken in Bauwerken angewendet werden, ihren Namen von diesen Jungfrauen haben, s. Ath. 6, 241, e. 2) Ort Arkadiens im Pheneatischen Gebiete, Paus. 8, 13, 6. 14, 1. 3) Ort in Lycien, Ptol. 5, 3, 2, s. *Κρύα*.

Καρύανδα, *ης* (so Hecat. b. St. B.), f. karische Insel mit gleichnamiger Stadt u. einem Hafen, j. Kara-Kojan, Scyl. 99 (v. l. *Καρύηνδα* u. *Κρύινδα*), Din. b. Harp., Strab. 14, 658, Suid. Ew. **Καρυανδεύς**, *έως*, Her. 4, 44, Scyl. a. a. O., Strab. 14, 658, Marc. ep. per. Menipp. 2, Suid. s. *Σκύλαξ*, St. B., Inscr. 3, 4702, 6.

Καρυᾶται, Nußdörfer, Demos in Tegea, Paus. 8, 45, 1.

Καρύκης, m. (Suppe?), Rebell in Kreta, Ephraem. 3528, Sp.

Καρυκτά, *ᾶς*, f. Herolz, Ort, wo man öffentlich ausrief, Inscr. 1845.

Καρύμας, m. Kreter, Inscr. 2, 2561, b, 58. 62. 65 (Add. p. 1100 sq.).

Καρυοναῦται, Nußschalenfahrer, erdichtetes Volk, Luc. v. h. 2, 37.

Καρύονες *ἢ Καρύωνες*, Volk im europ. Sarmatien, Ptol. 3, 5, 23.

Κάρυσις, f. Insel der St. *Κρύα* in Lycien, Artemid. b. St. B. s. *Κρύα*. Aehnl.:

Καρύστιος, (*ὁ*), Hochheimer, 1) Grammatiker aus Pergamum, Ath. 1, 24, b—15, 684, e, s., Schol. zu Ar. Av. 574 u. zu Theocr. 13, 22, vit. Sophocl. 2) Anderer: Inscr. 4, 7414.

Κάρυστος, viell. Hochheim (*κάρυς* = *κάρη*, s. Et. M. 450, 31), 1) m. a) S. des Cheiron u. der Chariklo, St. B., Anth. XIV, 68, Eust. 281, 10, Schol. Pind. P. 4, 181, oder S. des Petraos, Et. M. 408, 10. Von ihm soll das folgende *Κάρυστος* benannt sein. b) Männern., Gerhard Vasenb. 1, p. 70. 2) (*ἡ*), a) St. auf der Südküste Euböas, welche nach St. B. auch *Χειρωνία* u. *Αἰγαία* hieß, j. Karysto, Il. 2, 539 u. Eust., Her. 4, 33—8, 121, s., Scyl. 58, Pol. 18, 30, D. Sic. 4, 37, Plut. Brut. 24, prov. 111, Strab. 9, 416. 10, 446, Paus. 1, 32, 3, Ptol. 3, 15, 24, Antiph. b. Ath. 4, 169, e u. Archestr. b. Ath. 7, 304, d, Nonn. 13, 160, An. stad. mar. magn. 283, A. Ew. **Καρύστιος**, Her. 4, 33—9, 105, s., Thuc. 1, 98—8, 69, s., Dem. 7, 38 — 18, 319, s., Fgde, u. so auch Inscr. 158 u. Meier ind. schol. 1. Dav. Fem. *Καρυστία*, St. B.

Adj. **Καρύστιος**, *ία*, ion. (Her.) *ίη*, *ιον*, z. B. *ξένος*, Ar. Lys. 1058, Dem. 35. 8, *κιόνες*, Strab. 10, 446, St. B., *ἵππουρος*, Archestr. b. Ath. 7, 304, d, *μαινίδες*, Antiph. b. Ath. 7, 295, d, *λίθος*, Strab. 9, 437, *χώρη*, Her. 9, 105, *δειράς*, Eur. I. T. 1451. Dah. die Umgegend *ἡ* **Καρυστία**, Theophr. h. pl. 8, 4, 4, Ath. 5, 212, b. b) St. in Lakonien an der Grenze von Arkadien, Strab. 10, 446, Ath. 1, 31, c, St. B. Davon *Καρύστιος οἶνος*, Alcman b. St. B. u. Strab. 10, 446, bei Hesych. *Καρύστ[ε]ιος*.

Καρφαία, f., in Schol. Pind. **Κάρφαια**, Strohwalde, eine Stadt in Doris nach Tzetzes zu Lycophr. 960 u. dem Schol. Pind. Pyth. 1, 12.

Καρφαρᾶ, eine Burg, Ephraem. 3922, Sp.

Καρφίνας, m. Stengel, ein Akarnanier, Att. Inschr. bei A. Rang. II, 963 n. 2280. S. Meier comm. epigr. n. 68 p. 98. 101 u. v. Velsen Monatsb. d. Akad. d. Wiss. 1856, p. 115. 124. Aehnl.:

Καρφυλλίδης, m. Nestler (*καρφυλαὶ αἱ ἐκ ξηρῶν ξύλων κοῖται* cod. in Hesych.), Dichter der Anthologie, Anth. VII, 260 tit. S. *Καρπυλλίδης*.

Καρφινία, f., Inscr. 3, 6644, Sp.

Καρχαδόνιος, m. = *Καρχηδόνιος*, Orchomenier, Inscr. 1565.

Κάρχαρος, m. Scherffig, Bein. des Thrason, Bat. b. Ath. 6, 251, e.

Καρχαρωμάν, Ort in Mesopotamien, Thphlct. 1, 13 (59, 21), Sp.

Καρχηδών, *όνος* (*ἡ*), Neustadt (= *Καινὴ πόλις*, wie es ebenfalls hieß, d. i. Karthad-hadtha, s. Eust. zu D. Per. 195, vgl. mit St. B., nach St. B. u. Eust. a. a. O. auch *Κακκάβη* d. i. Roßkoppe). 1) Karthago, St. in Afrika, die auch *Κακκάβη*, s. oben, u. *Οἰνουσα*, w. s., hieß, zum Unterschied von dem spanischen bisw. *ἡ Λιβύης* u. ähnl. benannt, Arr. An. 5, 27, 7. tact. 1, 1, App. Lib. 1, Heliod. 4, 16, St. B. s. *Βύζαντες*, vgl. mit Porph. abst. 2, 56, b. Suid. *ἡ Ἀφρικὴ*, auch wohl *ἡ ἀρχαία Κ.* genannt, D. Sic. 20, 44, Herdn. 5, 6, 4, zum Unterschied von dem später durch Cäsar wiederhergestellten, welches *ἡ νῦν Κ.* heißt, App. Lib. 136. S. Soph. in Schol. Eur. Troa. 218 (fr. 536 ed. D.), Her. 3, 19. 7, 167, Hann. 8, Scyl. 111, Flgde. zuweilen für's carthagische Reich od. Land. Isocr. 8, 85, Hermipp. b. Ath. 1, 28, a, od. = *Καρχηδόνιοι*, D. Sic. 22, 21. S. *Ἰουστινιανή*. Ew. (*οἱ*) **Καρχηδόνιοι**, Her. 1, 166—7, 167, Thuc. 1, 13, Xen. Hell. 1, 1, 37—2, 3, 5, ö. mem. 2, 1, 10, Plat. Min. 315, c. legg. 1, 637, d. 2, 674, a. ep. 7, 333, a—8, 353, a. Eryx. 400, a, Isocr. 3, 24—ep. 1, 8, ö., Dem. 20, 161, Scyl. 1, 111, Flgde, dah. heißt die Stadt wohl auch *ἡ τῶν Καρχηδονίων πόλις*, D. Sic. 32, 12, App. Lib. 94, u. das Land *ἡ Καρχηδονίων χώρα*, Scyl. 110, u. ihre Macht od. Sache u. Geschichte: *τὰ (τῶν) Καρχηδονίων*, D. Sic. 16, 78, D. Cass. fr. 43, 6, Plut. Fab. Max. 5. Auch stehen *οἱ Καρχ.* nicht selten = *Καρχηδών*, D. Sic. 32, 22, Ios. b. Iud. 6, 6, 2. Sg. *Καρχηδόνιος*, Her. 7, 166, D. Sic. 23, 14—29, 18, ö., Plut. Fab. Max. 17, D. Cass. fr. 43, 27. 58, 5, Polyaen. 1, 27, 1—5, 11, D. L. prooem. 13. 4, 10, 11, Iambl. v. Pyth. 128, auch für den Führer der Karthager, Polyaen. 6, 16, 5. Adj. a) **Καρχηδόνιος**, *στρατηγός*, *πρεσβευτής* u. ähnl. D. Sic. 16, 66. 24, 1. 32, 3, *τριήρης*, *ναῦς*, D. Sic. 16, 66. 23, 31, Polyaen. 2, 2, D. Cass. fr. 57, 72, *λίνον*, Xen. cyn. 2, 4, *πόλεμοι*, Plut. Marcell. 3, *κόλπος*, Strab. 17, 834, *γῆ*, Strab. 17, 836. Und so heißt auch *α*) das Gebiet *ἡ* **Καρχηδονία**, Plut. Mar. 40, Strab. 2, 131. 6, 267. 17, 831. 834. *β*) die Vorfälle mit Karthago, *τὰ Καρχηδόνια*, Strab. 17, 831. b) **Καρχηδονιακός**, z. B. *ὁ κόλπος*, Strab. 17, 832, *πόλεμος*, D. Sic. 13, 44, u. Titel einer Schrift des Claudius *Καρχηδονιακά*, Suet. Claud. 42. Verbum dazu: **καρχηδονίζω**, es mit den Karthagern halten, Plut. Marcell. 20 (v. l. *καρχηδονιάζω*, vgl. mit Lob. path. 482). 2) *Νέα Καρχηδών*, od. *ἡ Καρχ. Νέα*, od. *ἡ Κ. ἡ Νέα*, od. *ἡ καινὴ Κ.*, St. B. s. *Ἰβηρίαι*, vollständig (auf Münzen) Colonia Victrix Iulia Nova Carthago od. auch Carthago Spartaria (Plin. 31, 8, 43), früher *Ζακάνθη*, App. Iber. 12. 19, u. *Οἰνουσσα*, w. s., St. in Hisp. Tarrac., j. Carthagena, Pol. 2, 13. 3, 39. 34, 9, D. Sic. 25, 17, Plut. Sert. 7, Strab. 3, 147—158, ö. 17, 832, Ptol. 2, 6, 14. 8, 4, 5, Plut. Sert. 7, Plin. 3, 3, 4. 4, Iust. 44, 3, A., auch bloß *Καρχηδών* genannt, App. Iber. 34. 35. 72, D. Cass. 43, 30, Nic. Dam. fr. 12, Strab. 3, 158—167, ö., Mel. 2, 6, A., od. *ἡ Καινὴ πόλις*, Pol. 2, 13, s. *Καινή*, od. *ἡ ἐν Ἰβηρίᾳ Καρχ.*, Pol. 10, 6 u. ähnl. 16. — ihr Gebiet, *ἡ Καρχηδονία*, Strab. 3, 161. 3) *Καρχηδὼν παλαιά*, St. der Ilercaonen in Hisp. Tarrac., j. Carta vieja, Ptol. 2, 6, 64. 4) *ἡ ἐν Ἀρμενίοις Κ.*, Plut. Luc. 32. Eutrop. b. St. B. 5) m. Eigenn., Phönicier u. angeblicher Gründer Karthagos. App. Lib. 1, Eust. zu D. Per. 195, Philist. in Euseb. Can. chron. n. 804, St. B.

Κάρχοι, Volk am Zagrosgebirge, viell. = *Καρδοῦχοι* (v. l. b. Ptol. 6, 2, 5 *Καρχοῦδαι*), Pol. 5, 44.

Καρῶν κῶμαι, Ort in Babylonien, D. Sic. 19, 12.

Κάρωσα, f. Nebel, Träumern. T. des Valens, Thphn. 88, 16, Socr. h. e. 4, 9, 4, Sozom. h. e. 6, 9, Sp.

Κάσα Φέρρατα, f., Inscr. 4, 8853, f, Sp.

Κάσαι, (Hüttenberg?), St. in Cilicien, Ptol. 5, 9. Aehnl.:

Κασαλὸς κόλπος, Hüttenberger, Meerbusen von Corsica, Ptol. 3, 2, 3.

Κάσαμα, St. von Palmyrene, Ptol. 5, 15, 24.

Κάσαμβος, m. Bertrand (d. i. glänzend od. hervorragend [*καίνυμαι*] mit der *ἄμβη*, dem Schildrand = Schilde), S. des Aristokrates aus Aegina, Her. 6, 73.

Κασαμήνη, f. (Hüttnern?), Schwester des ...nus, Damoph. b. Io. Lydus 4, 2.

Κᾱσάνδρᾱ, *ας*, voc. *Κασάνδρα*, Eur. Hec. ..., Tro. 500, (*ἡ*), (über die Betonung vgl. Lob. par. 212), Siegburg (s. *Κάσανδρος*), T. des Priamus, Aesch. Ag. 1035, Eur. Andr. 297. Hec. 88—..., ö. I. A. 757, Plut. Agis 9. parall. 37, Apd. 3, 12, ..., Strab. 6, 264, Ath. 13, 556, c. 560, d, Et. M. ..., 25, Schol. Il. 13, 66, Ael. b. Suid. s. ..., Suid., Person in Eur. Tro. arg. u. v. 42—..., Abbildung, Luc. Imagg. 7. S. *Κασσάνδρα*. ... T. des Iobates (*Πασάνδρα*), Schol. Il. 6, 155. ... in Inscr. 4, 7962 *Κησάνδρα*.

Κασάνδρεια, (*ἡ*), Siegburg, St. in ... = *Ποτίδαια*, Gründung von Kasander, S. des Antipater, Scymn. 630, Ptol. 3, 13, 13. 8, 12, 10, App. Syr. 53, Ath. 11, 784, c, Strab. 7, 330, fr. 25. ..., D. Sic. 19, 52, Plut. Demetr. 45, Zos. 1, 43, St. B. s. v. u. s. *Ποτίδαια*. Ew. **Κασανδρεύς**, St. B.

h. 3, 98, e, Ael. n. an. 5, 15. S. *Κασσάνδρεια*.

Κασανδρεῖς, pl. Volk in Arabia Felix, = *Κασνῖται*, w. f., Agatharch. de mar. Erythr. 96.

Κασανδρίδας, m. Siegmanns, Mannsn., Inscr. 53, c. 3.

Κάσανδρος, voc. *Κάσανδρε*, (ὁ), (über *ρᾰ* s. th. VII, 327. 328), Siegmann (von *καίνυμαι*), Macedonier, a) S. des Antipater, K. von Macedien, D. Sic. 17, 17—21, 4, ö., D. Hal. 1, 49, Ios. 1, 1, Plut. Pyrrh. 3. 6. Eum. 12. Alex. 74. Phoc. —32. Demosth. 13. Demetr. 8—37. num. vind. 7. praec. reip. ger. 17, D. L. 4, 1, 4—5, 5, 8, ö., rph. Tyr. fr. 3, 2—4, 6, ö., Arr. An. 7, 27, 1, Ath. 18, a—14, 620, b, ö., Strab. 7, 330, fr. 21, Agarch. mar. Erythr. 17, Et. M. 447, 33, St. B. s. σσαλονίκη u. *Κασάνδρεια*, seine Anhänger, *οἱ ρὶ Κάσανδρον*, D. Sic. 19, 35—20, 107, seine rtei. *τὰ Κασάνδρου*, D. Sic. 18, 68. b) Anderer, scr. 2007. c) Rath des Philipp, Pol. 23, 13. 14. Aeginet, Pol. 23, 8. 3) K. von Thracien, Plut. v. 3, 1. 4) Anderer: ep. Anth. VII, 327. 328. S. *άσσανδρος*.

Κασάπη, f. St. in Hyrkanien, Ptol. 6, 9, 6.

Κασέηρα, Kastell von Rhodope, Proc. aedd. 4, 11 05, 9). Sp.

Κασειρῶται, Volk in Areia, Ptol. 6, 17, 3.

Κασθαναίη, b. Hesych. u. Phot. 134, 13 *Καανέα* (schr. *Κασθαναία*), Kastanien, ähnl. chelberg, St. in Magnesia, Her. 7, 183. 188, Strab. 443. S. *Κασταναία*.

Κάσια (*ὄρη*), Gebirge in Scythien u. Serica, ol. 6, 15, 2. 16, 3, 5.

Κασία, f. Wurzen d. i. gewürzreich, 1) s. *Κασία* , Mnesim. b. Ath. 9, 403, d. 2) Insel im Ister, nand. Prot. fr. 65. 3) = *Κασσία*, lat. Cassia, scr. 4, 9632.

Κασιανά, *ῶν*, n. pl. Feste der Apamier in Syrien, rab. 16, 752.

Κασιᾶνός, m. d. lat. Cassianus, Rhetor aus rrōa, St. B. s. *Βέροια*. — Clem. Alex. str. 1, p. 4. — Inscr. 189. — Bein. des Alexios, Cinnam. 179, 10. 268, 11.

Κασιβόνων, Kastell von Rhodope, Proc. aedd. 4, (306, 13), Sp.

Κασιλῖνον, (*τό*), b. Plut. Fab. Max. 6 **Κασιλίον**, die Stadt Casilinum in Kampanien an der Stelle des j. Capua, Strab. 5, 237—249. 6, 283, ic. ad Att. 16, 8. Phil. 2, 40, A. Ew. **Κασιληνοί**, Hal. exc. c. 3 (hist. fr. II, praef. p. 39), lat. Casinenses, Cic. inv. 2, 57. Adj. Casilinus, Sil. 12, 26.

Κασίλων, *ωνος*, m. Mannsn., Suid. s. *Ἀλέξανρος Αἰγαῖος*, Sp.

Κασινίας, m. Inscr. 4, 6898, Sp.

Κασῖνον, n. St. in Latium, Strab. 5, 237, Cic. il. 2. 41, A. Die Umgegend bei Plut. Fab. Max. **τὸ Κασινάτον**, lat. Casinas (ager), Cic. Agr. 2, , ö., u. ohne ager, Plin. 2, 108, 106.

Κασιόδωρος, m. f. *Κασσιόδωρος*.

Κάσιον, *ου*, ep. (D. Per.) *οιο* (*τὸ ὄρος*), 1) andbünengebirge zwischen Arabia u. Aegypten unweit lusium, j. El Kas od. El Katieh, Her. 2, 6. 3, 5, yl. 106, Pol. 5, 80, D. Sic. 7, 1. 20, 74, Strab. 1, —58. 16, 741. 760. 17, 796, St. B. s. v. u. s. *άραθρον*. *Ἰνυσσός*. *Σίρβων*, App. b. civ. 2, 84—89, Eust. zu D. Per. 260, Suid., Iub. b. Plin. 6, 28, 33, Mel. 1, 10. 3, 8, Hieron. ad Daniel. 11. S. *Κάσιος* u. *Κάσσιον*. Anwohner, **Κασιώτης**, St. B. u. Suid. s. *ἅμματα*, fem. **Κασιῶτις**, St. B. Adj. a) **Κασιωτικός**, z. B. *ἱμάτια*, Eust. zu D. Per. 260, St. B., u. sprichw. *Κασιωτικὸν ἅμμα*, d. h. tückische, weil schwer zu lösende, Diogen. 5, 44, Apost. 9, 46. b) **Κασιανὰ** *ὑφάσματα*, Eust. zu D. Per. 260. c) Fem. **Κασιῶτις**, *ιδος*, *πέτρη*, = *Κάσιον ὄρος*, D. Per. 260 u. Eust. S. *Κασσιῶτις*. 3) Gebirge in Syrien, j. Dschebel-Okrab, D. Per. 117. 880 u. Eust. 901, Strab. 16, 742—751, Apd. 1, 6, 3, D. Cass. 68, 25, An. st. mar. magn. 144. 146, St. B. s. *Κάσος*. S. *Κάσσιον*.

Κάσιος, *ου*, ep. *οιο*, (ὁ), Bruder, von *κάσις*, 1) Eleer, Ath. 13, 593, f. 2) Grammatiker, Schol. Il. 7, 238. 3) Feldherr des Alexander Balas, *οἱ περὶ τὸν Κάσιον*, D. Sic. exc. 20 (v. l. prim. man. *βάσιος*, in hist. fr. II, praef. 16). 4) Herrscher in Aegypten, von welchem *ὄρος Κάσιον* seinen Namen haben soll, D. Sic. 7, 1. 5) viell. wie Oftrobert, der Leuchtende, der Hervorglänzende, Beiname des Zeus, a) vom Tempel am Berg *Κάσιον* in Aegypten, Ios. b. Iud 4, 11, 5, Ach. Tat. 3, 6, Strab. 16, 760, S. Emp. *ὑπ*. 3, 224, Plin. 5, 12, 14, St. B. s. *Κάσιον*. b) von seinem Tempel am Berg *Κάσιον* in Syrien, Suid., ep. in Anth. VI, 332. Vgl. Proc. Goth. 4, 22, Inscr. 4, 7044. 6) Fl. in Albanien, Mel. 3, 5, f. *Καίσιος* u. *Κάσος*. 7) = *Κάσσιος*, w. f.

Κασιτηρᾶς, m. Zinn, Bein. des Theodot, Ephr. mon. 9984, Sp. S. *Κασσιτηρᾶς*.

Κασιῶται, f. *Καΐσος* u. *Καΐσινοί*.

Κάσκας, gen. *α* (Plut. Brut. 15. 17), *α*, *αν*, voc. (Plut. Caes. 66. Brut. 15. 45, ö.) *α*, (ὁ), lat. Casca, Beiname der Servilier, dah. *Πούπλιος Σερουΐλιος Κάσκας*, D. Cass. 44, 52, auch *ὁ Κάσκας ὁ Πούπλιος ὁ Σερουΐλιος*, D. Cass. 46, 49, oder *Πόπλιος δὲ Κ.*, Plut. Brut. 45, gew. bloß *Κάσκας*, Plut. Caes. 66. Brut. 15—45; ein anderer *Γάϊος Κ.*, App. b. civ. 2, 113, u. *Γάϊος γάρ τις Κ.*, D. Cass. 44, 52.

Κασκέλλιος, m., Inscr. 3, 5144, 10, Sp.

Κάσκη, f. Stadt der Paropanisaden, Ptol. 6, 17, 7.

Κασμάρη ἢ **Κασμάρει** ἢ **Κασμαρεῖ**, Stadt in Maurit. Caesar. Ptol. 4, 2, 26.

Κασμένη, f., b. Thuc. 6, 5 **Κασμέναι**, Spalt, St. in Sicilien, j. Cacciola, Her. 7, 155, St. B. s. v. u. s. *Ἀρμένη*. Ew. **Κασμεναῖος** u. **-αία**, St. B. a. a. O.

Κάσμιλος, m. Gottschalk (f. *Καδμῖλος*), = *Ἑρμῆς*, Dionysod. in Schol. Ap. Rh. 1, 917.

Κάσμος, m. Stifter (= *Κάδμος*, w. f.), Mannsn., Arcad. p. 58, 26.

Κασμύλος, m. Stift (f. *Καδμῖλος*), S. des Euagoras in Rhodus, Simon. 212 in Plan. 23.

Κασόλαυνος, m. K. der Britten, Polyaen. 8, 23, 5; bei Caes. b. G. 5, 11 Cassivellaunus.

Κάσος, *ου*, 1) m. Spalding (= *χάσος*, wie *χάσιος*, urspr. = *χάσιος*), a) S. des Kleochos, nach welchem die Insel Kasos u. das Gebirge *Κάσιον* in Aegypten benannt sein soll, St. B. s. *Κάσιον* u. *Κάσος*. b) S. des Inachus, Paus. Damasc. fr. 4 (Malal. 198). c) der Römer Cornelius Cossus, Ael. b. Suid. s. *Κάσος*, f. *Κόσσος*. 2) f. Spalt oder Hollstein, a) eine der sporadischen Inseln, nebst

Stadt, s. Kaso, auch Astrabe, Achne u. Amphe genannt, Il. 2, 676, Scyl. 9. 114, Strab. 10, 489, St. B., Anon. st. mar. magn. 318, Ptol. 5, 2, 32, Hesych., Plin. 4, 23, 70. 5, 36, 133. Ew. **Κάσιος**, St. B. u. Strab. 10, 489. b) Insel u. St. bei Persis, St. B. — S. Liban. 1, 289, 9.

Κασουάροι, Volk in Großgermanien, Ptol. 2, 11, 22.

Κασουελλανός, m. ein Britanne, D. Cass. 40, 2. S. *Κατουελλανοί*.

Κασουλῖνος, m. Fluß (Vulturnus), Agath. 2, 4 (71, 22), Sp.

Κασουργίς, f. St. in Großgermanien, Ptol. 2, 11, 29.

Κάσπαξ, Bein. des Nicephorus, Cinn. 6, 6 (269, 18). Sp.

Κασπάτυρος, St. in Paktyike in Indien, s. Cabul, Her. 3, 102. 4, 44. Hecat. b. St. B. nennt **Κασπάπυρος** eine Gandarische Stadt.

Κάσπειρα, (ἡ), bei St. B. **Κάσπειρος**, St. der Parther an der Grenze von Indien, Ptol. 7, 1. 49. 8, 26, 7. Dazu **Κάσπειροι**, b. Ptol. 7, 1, 47 **Κασπειραῖοι**, Volk in Indien, Nonn. 26, 167, Dion. b. St. B. u. nach St. B. auch in Her. 3, 93, wo aber *Κάσπιοι* steht, wie 7, 86. Die Landschaft *ἡ* **Κασπειρία**, Ptol. 7, 1, 42. Adv. **Κασπειρόθεν**, Dion. b. St. B.

Κασπερία, f. 1) Gemahlin des Rhötus, Alex. Pol. b. Serv. zu Virg. Aen. 10, 388. (2) St. der Sabiner, j. Aspra, Virg. Aen. 7, 714, A.) 3) Insel auf der Westseite Afrikas, zu den *Μακάρων νήσοις* gehörig, Ptol. 4, 6, 34 (*Κασπε(ι)ρία*).

Κασπέριος, m. röm. Name, dah. *Αἰλιανὸς δὲ Κασπέριος*, D. Cass. 68, 3.

Κάσπιοι, b. D. Per. 730 u. Eust. zu D. Per. 1034 u. St. B. auch *Κάσπιοι ἄνδρες*, u. Strab. 11, 502, Orph. Arg. 1081, Schol. Ap. Rh. 3, 859, Eust. zu D. Per. 730 *Κάσπιον ἔθνος*, Volk in Medien gegen Parthien hin, doch nach Strab. in Albanien, Her. 3, 92. 93. 7, 67. 86, Strab. 11, 497—520, Ptol. 6, 2, 5, Eust. zu D. Per. 45. 730, Suid., Ael. n. an. 17, 17. 32. 34, Porph. abst. 4, 21, bisweilen für's Land, Ael. n. an. 17, 33. Von ihnen hatte 1) das kaspische Meer seinen Namen (Eust. zu D. Per. 730). Es heißt nämlich a) (ἡ) *Κασπία*, ion. (Her.) u. ep. (D. Per.) *ίη*, *θάλασσα* oder *ἡ θάλ. ἡ Κ.*, Her. 1, 202—4, 40, ö., D. Sic. 2, 43. 17, 75, Plut. Pomp. 34—58. Demetr. et Ant. c. 1, App. Mithr. 103, D. Cass. 37, 5, Strab. 11, 492—531, Arr. An. 7, 16, 2. 3, Ael. n. an. 13, 38, Ant. Diog. 2, Ptol. 5, 9, 7. 8, 18, 2, An. per. mar. Erythr. 64, Marc. Her. p mar. ext. 1, 15, Schol. Ap. Rh. 3, 859, Eust. zu D. Per. 45—1034, St. B. s. v. u. s. *Ἀναριάκη* = *Ὕλιννα*, ö., D. Per. 49, u. mit langem ι in *Κασπίη*, 21 u. 696. Es steht so = dem Hyrkanischen, Strab. 11, 492. 507, Ptol. 7, 5, 4. 9, St. B. b) (τὸ) *Κάσπιον πέλαγος*, Plut. Nic. et Crass. 2. Pomp. 33. Alex. 44, Strab. 2. 91. 11, 497—527, ö., Eust. zu D. Per. 718, c) *Κ. κόλπος*, Eust. zu D. Per. 45, od. *Κασπίη ἀμφιτρίτη*, D. Per. 53. 706, *Κασπίη ἅλς*, D. Per. 719, *κύματα*, *ὕδατα*, *ὕδωρ*, D. Per. 761. 738, (*Κασπίοισιν*), Nonn. 6, 214, u. so auch **Κασπὶς** *ἅλμη*, D. Per. 729, dah. auch subst. bloß *ἡ* **Κασπία**, Arist. meteor. 2, 1. mund. 3, Plut. Luc. 26, Strab. 1, 85. 11, 498. 505. 506, St. B., Eust. zu D. Per. 45—780, od. τὸ **Κάσπιον**, Plut. Pomp. 34, od. *ἡ* **Κασπίς**, D. Per. 748 u. Eust. 2) (ἡ) *Κασπία γῆ* od. *ἡ γῆ ἡ Κ.*, Ael. n. an. 17, 17. 32, St. B., u. *Κασπίη ψάμμος*, Phoenix fr. 2. Es hieß auch *ἡ* **Κασπιανή**, nach Strabo eine Landschaft von Albanien, D. Sic 2, 2, Strab. 11. 502. 526. 3) (τὸ) **Κάσπιον** (*ὄρος*), bei Suid. auch *Κάσπια ὄρη*, insbes. ein Theil des Kaukasus zwischen Kolchis und dem caspischen Meere, j. Siah Koh, Strab. 2. 91. 92. 11, 497, Ptol. 5, 13, 3. 4. 6, St. B. 4) In ihm befanden sich (αἱ) *Κάσπιαι πύλαι*, od. *αἱ π. αἱ Κ.*, b. Strab. 1, 60. 2, 78—92. 11, 505—526, Luc. Prom. 4, Ath. 13, 575, a auch *αἱ Κάσπιοι πύλαι* u. b. Ios. 18, 4, 4 *αἱ θύραι αἱ Κάσπιαι*, in D. Per. 1064 u. 1035 u. Eust. auch *αἱ* **Κασπιάδες** *πύλαι*, ein berühmter Engpaß, welcher aus Medien nach Hyrkanien u. Parthien führt, j. Paß Chawar u. Firuz-Koh, D. Per. 1039 (*Κασπῖάων πυλέων*, codd. *Κασπιάδων* u. *Κασπιαδάων*), Pol. 5, 44, D. Sic. 2, 2, Arr. An. 3, 19, 2—7. 10, 6, Strab. 11, 492. 514. 520, Isid. m. Parth. 8, D. Cass. 63, 8, Ptol. 1, 12, 5. 6, 2, 7, Prisc. Pan. fr. 37, Suid., Hecat. b. St. B. s. *Μηδία*. Adj. a) **Κάσπιος**, *ία*, ep. (Ap. Rh.) *ίη*, *ιον*, z. B. *κόχλος*, Ap. Rh. 3, 858, *λίθος*, Suid., *χιών*, Luc. hist. 10, *ὄρνις*, *αἶγες*, *ἀλώπεκες*, Ael. n. an. 17, 17. 33. 34. b) *Κασπιανός*. St. B. S. oben *Κασπιανή*.

Κασσαμενός, m. (Rüsting d. i. der gerüstet, von *καίνυμαι*?), Thracier, Andrisc. b. Parthen. erot. 19, b.

Κασσανδάνη, (ἡ), T. des Pharnaspes, M. des Kambyses, Her. 2, 1. 3, 2. 3.

Κασσάνδρα, ep. (Hom., Qu. Sm., Ibyc., Anth.) **Κασσάνδρη**, f., meist poet. = *Κασάνδρα*, w. f., Siegburg (anders Curt. Griech. Etym. 1, 114). 1) T. des Priamus, = *Ἀλεξάνδρα* (Hesych.). S. Il. 13, 366. 24, 699. Od. 11, 422, Pind. P. 11, 33, Qu. Sm. 12, 526—14, 438, ö., Ibyc. fr. 15, Christod. ecphr. II, 1, 188. ep. IX, 191; in Prosa nur Alcid. Od. 7, D. Chrysost. or. 11, 186. 193. 33, 400. 2) Andere, Inscr. 2, 1988.

Κασσάνδρεια, f., seltenere Form für *Κασάνδρεια*, w. f., Strab. 7, 330, fr. 27, Paus. 4, 5, 4. 5, 23, 3, Polyaen. 4, 6, 18. Ew. **Κασσανδρεύς**, *έως*, Paus. 4, 5, 5, Polyaen. 4, 6, 18. 6, 7, 1. 2, St. B. s. *Αἰγός*, u. **Κασσανδρηνός**, Cantacuz. t. 2, p. 192, 10, Cydon. ep. 8.

Κάσσανδρος, *ου*, ep. (Qu. Sm.) *οιο*, (ὁ), ep. u. in Prosa seltenere Form für *Κάσανδρος*, w. f., 1) Trojaner, Qu. Sm. 8, 81. 2) S. des Antipater, K. von Macedonien, Pol. 2, 41—12, 13, ö., D. Hal. Din. 9, Strab. 7, 330, fr. 24, Plut. Demosth. 31, Paus. 1, 6, 4—10, 34, 2, ö., Polyaen. 4, 8, 3. 11, 1—4. S. *Κάσανδρος*. 3) Korinthier, Pol. 5, 95. 4) Schriftsteller aus Salamis, Tzetz. Lyc. 177, vielleicht Gesandter. 5) Anderer Schriftsteller, Censor. de die nat. c. 18. 6) Anderer: Inscr. 2, 2007, 11. Davon:

Κασσάνδριος, m. Nili epp. 4, 20, Sp.

Κασσανῖται, pl. Volk an der Küste des Erythräischen Meeres, Marc. b. St. B., Ptol. 6, 7, 6.

Κασσάνωρος, f. St. in Aegypten, Ephor. b. St. B. Ew. **Κασσανωρίτης**, St. B.

Κάσσειος, s. *Κάσσιος*.

Κασσετάνα, s. *Σχασσετάνα*.

Κασσία, f. Würz, Wurzen, 1) Name einer Stadt, Suid. 2) T. des Hiob, Suid. 3) Frauenname (lat. Cassia?), Anth. VII, 695.

Κασσιανός, m. d. lat. Cassianus, 1) Schriftsteller, Geop. V, 6. 86, Phot. cod. 197. 2) Andere, Inscr. 3, 4573, b. 6, 4594. 4, 8974, v.

ασσίδα, Stadt in India intra Gangem, Ptol. 7,

ασσιέπεια, ας, ep. (Nonn.) ης, f. Berta d. h. nd ihren Anblick glänzende, nach Suid. = καλ-, anders Curt. Griech. Etym. 114, 1) Gattin des …s, M. der Andromeda, Apd. 2, 4, 3, Nonn. 25, 47, 449, Luc. p. imagg. 7, Hyg. f. 64. Nach wurde ein Sternbild in der Milchstraße benannt, …alt. 44, Nonn. 33, 296—47, 448, Hyg. poet. 2, 10, Strab. 2. 135, Cic. nat. deor. 2, 43, Arat. a. 187, A. 2) Tochter des Arabos, Gemahlin …önix, Mutter des Atymnios und der Europa, 3, 1, 2, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 2, 178, l. s. Ἰόπη, Schol. Il. 14, 321. S. Κασ-…

ασσιόδωρος, m. Gottesgabe d. i. von Gott …ten (s. Κάσιος, als Beiname des Zeus), 1) …name, ep. ἀδ. 677 (App. 260). — Inscr. 3, . 2) Magnus Aurelius C., Geschichtschr. aus …cium in Kalabrien, st. 562 od. 575, s. Bähr's …l. d. Röm. Lit.-Gesch. II. § 59. II, 188. 189. … Inscr. 2, 2322, b, Add. Κασιόδωρος.

ασσιον, 1) τὸ ὄρος = Κάσιον, w. s., Gebirge …rien, Ptol. 5, 15, 8, Phil Bybl. fr. 2, 7. 17. 2) …ge in Aegypten, D. Cass. 42, 5. Anwohner. οἱ …σιοι, D. Cass. 42, 5. Adj. Κάσσιος ἀνήρ, … 3) Stadt in Aegypten, Ptol. 4, 5, 12.

ασσιόπα od. -η, f. = Κασσιέπεια, Berta, … des Kepheus, Antiph. in Anth. Plan. 147, Ov. 4, 738, Hyg. f. 64.

Κασσιοπαία, Ort in Epirus, = Κασσιόπη, w. Plut. qu. graec. 26. Aehnl.:

ασσιόπη, f. in Gell. N. A. 19, 1 Cassiopia, …feld (von Κάσιος. w. s.), 1) St. auf Cor… mit einem Bergebirge gleiches Namens u. einem …l des Zeus Κάσιος, Plin. 4, 12, 19, Cic. ep. … 16, 9, Suet. Ner. 22. 2) Hafen in Epirus, …7, 324, Ptol. 3, 14, 2 (Κα(σ)σιόπη, vgl. mit …8, s. Κασσιοπαία). Ew. Κασσιοπαῖοι, Plin. Ptol. 3, 14, 8. Adj. Cassiopica, Plin. 27, 55. Κασσώπη. 3) Frauenn., Inscr. 3, 3918 = Κασ-…ια. S. Κασσιόπα.

ασσιος, (ὁ), 1) Bein. des Zeus, = Κάσιος, Plin. 4, 12, 19, Suet. Ner. 22. 2) Ostro… (der Hervorleuchtende), S. des Phos, Pyr und … Phil. Bybl. fr. 2, 7. 3) die röm., urspr. pa… …e gens, der Cassii, daher Βεττελῖνος (Vi…us) δὲ Κάσσιος, D. Cass. 59, 25, Κάσσιος …νος, Ios. 15, 11, 4. 20, 1, 1, D. Cass. 40, …ic. Dam. fr. 21. 28, u. Κ. δὲ Δ., Plut. qu. 9, 1, 3, Nic. Dam. fr. c. 24, od. ὁ Λογγ. ὁ …νος, D. Cass. 41, 24, u. Λούκιός τε Κ. Λογγ., …ss. 41, 51, od. Κυΐντος Κ. Λογγ., D. Cass. … Γάιος Κ., App. b. civ. 2, 111, D. Cass. …, 59, 29, Nic. Dam. fr. 19. 81, u. Κάσσ. ὁ …, D. Cass. 42, 12, od. ὁ Κ. ὁ Γ., D. Cass. 44, — Κάσσιος Κόϊντος, Plut. Ant. 5, App. b. … 43. — Λούκιος od. Λεύκιος Κ., App. Mithr. … civ. 1, 28, Λούκιός τε od. δὲ Κ., App. Mithr. … civ. 4, 135, u. ὁ Κ. ὁ Λ., D. Cass. 42, 6. — …ος Κ., D. Sic. 11, 1, D. Hal. 5, 75—10, 38, Σπ. δὲ od. μὲν δὴ u. ähnl. Κ., D. Sic. 11, … Hal. 5, 49. 6, 20. 90, Κύιντος Κ. Ῥοῦ-… Phleg. Trall. fr. 29, 1, Κ. Σαβάκων, Plut. … 5, Κ. Σκεύας (Scaevus), Plut. Caes. 16, …ῆρος, Plut. adul. et am. 18, Κ. τε Χαι-ρέας, D. Cass. 59, 29, und ὁ Κ. ὁ Χαιρ., D. Cass. 59, 29, Κ. ὁ Παρμήσιος, App. b. civ. 5, 2, Κ. δὲ ὁ Π., App. b. civ. 5, 139, Κ. τε Ἀσκληπιόδοτος, D. Cass. 62, 26, Κ. δε Κλήμης (Clemens), D. Cass. 74, 9, Κ. ὁ Ῥωμαῖος, Schriftst., Luc. hist. 31, vgl. mit Gell. N. A. 17, 21, Κ. ὁ σκεπτικός, Philosoph, D. L. 7, 1, n. 4, andere Κ. ἰατροσοφιστής u. A., s. Fabric. bibl. gr. T. III, p. 322 u. ff. Oft allein, dah. Κάσσιοι, Plut. Brut. 29, οἱ περὶ od. ἀμφὶ (τὸν) Κ., Plut. Crass. 20—Brut. 16, 5., App. b. civ. 2, 121, τὸ (τὰ) περὶ od. ἀμφὶ Κάσσιον, die Vorfälle mit Κ., Plut. Caes. 69, App. b. civ. 2, 121. 4, 57, ähnl. τὰ τοῦ Κ., D. Cass. 47, 37. — S. Inscr. 2, 3759, 2. In Inscr. 2, 1957. 2052, 7. 3, 4366, w, 86. 5053. 6600 Κάσιος, in Inscr. 3, 5755 Κάσσειος.

Κασσισσέου Τιζάλου, Inscr. 4, 8616, Sp.

Κασσίτερα, Insel im indischen Ocean, Dion. b. St. B.

Κασσιτερίδες νῆσοι, die Zinninseln, nach Einigen die britannischen, nach Anderen u. Späteren die sorlingischen Inseln, Her. 3, 115, D. Sic. 5, 38. S. Καττιτερίδες.

Κασσιτηρᾶς, m. Zinn, Bein. des Theodotus, Genes. 11, 15, Sp. S. Κασιτηρᾶς.

Κασσιφόνη, f. ähnl. Walküre, die auf dem Mordplatz od. der Walstatt herrschende, griech. eigtl. die im Mord bewältigende od. glänzende, T. des Odysseus u. der Circe, Tzetz. zu Lycophr. 798.

Κασσιώπη, f. ὄνομα κύριον, Suid. S. Κασσιόπη.

Κασσιῶτις, τιδος, f. 1) Landschaft in Cölesyrien, Ptol. 5, 15, 16. 2) Landschaft in Marmarika, Ptol. 4, 5, 12.

Κασσοτίς, ίδος, (ἡ), Schönfließ (von καίνυμαι), Nymphe u. Quelle des Parnaß, Paus. 10, 24, 7. 25, 1.

Κασσυματᾶς, m. Tröller (d. i. Anstifter böser Dinge, Intriguant), Bein. des Antonius, Ephr. mon. 9990, Sp.

Κασσωπᾶς, (Κοσσ.), Kastell in Macedonien, Proc. aedd. 4, 4 (280, 8), Sp.

Κάσσωπες, Kastell in Macedonien, Proc. aedd. 4, 4 (280, 29). Sp. Aehnl.:

Κασσώπη, u. b. D. Sic. 19, 88 **Κασσωπία**, f. Osterfeld d. i. strahlendes, St. in Epirus, St. B. Die Landschaft ἡ **Κασσωπία**, b. Harp. s. Ἐλάτεια: **Κασσωπεία**, Scyl. 31. 32, Dem. 7, 32 (u. Schol.), St. B. Ew. **Κασσωποί**, Herodor. nach St. B. **Κασωποί**, Scyl. 31. Herod. b. St. B. s. Χαονία, Theop. b. Harp. s. Ἐλάτεια: **Κασσωπεῖς**, b. Strab. 7, 321—325 u. St. B. **Κασσωπαῖος**, nach St. B. auch **Κασσώπιος**. Adj. **Κασσωπιάς**, St. B. S. Κασσιόπη u. Κασώπη.

Κάστα, ας, f. (Casta), Frauenn., Inscr. 3, 5838, 1. 7. 14, Sp.

Καστάβαλα, (τά), St. in Cilicien (Kappadocien), j. Osjakel od. Chokel, Strab. 12, 535. 537, App. Mithr. 105, Socr. h. e. 3, 25, 4, Sozom. 4, 24, Ptol. 5, 8, 7, Plin. 6, 3, 3, b. Curt. 3, 7 Castabulum. Ew. **Κασταβαλεύς**, St. B. Aehnl.:

Κάσταβος, f. Ritzebüttel (vgl. χαστός u. καζω) od. Schöningen (κάζω, καίνυμαι), St. im Chersones, D. Sic. 5, 62; vgl. Inscr. 3, 4301.

Κασταλία, (ἡ), ep. (Nonn., Anth., Panyas.) u. ion. (Her.) ίη, f. Riß od. Schönbrunnen (eigtl.

Schönspringe), 1) Quellnymphe, T. des Achelous, Paus. 10, 8, 9, u. Quelle am Parnaß, Pind. Ol. 7, 31 — N. 11, 30, ö., Soph. Ant. 1130, Eur. I. T. 1157 — Phoen. 222, Her. 8, 89, Strab. 9, 418, Panyas. b. Paus. 10, 8, 9, Nonn. 4, 310. 13, 134, Anth. VII, 589. IX, 20, Luc. Char. 6 — diss. c. Hes. 8, Heliod. 2, 26, Them. or. 26, p. 333, Suid., Hor. Od. 3, 4, 61, Virg. Georg. 3, 294, Ov. ars am. 1, 15, 36, = *Δελφοί*, Pind. P. 4, 290. Von ihr heißen die Musen *Νύμφαι* **Κασταλίδες**, Theocr. 7, 148 u. Schol., Mart. ep. 7, 11, 1. Adj. *ἡ* **Κασταλική**, die Gegend, Schol. Aristid. Panath. 107, 20. 2) St. in Cilicien, Theag. b. St. B. Ew. **Κασταλιώτης**, St. B. s. v. u. s. *Αἰλία*. S. *Καστάβαλα*. 3) Name einer Sklavin, Wesch. u. Fouc. 21. Aehnl.:

Καστάλιος, m. S. des Delphos od. Autochthon, von welchem die Quelle *Κασταλία* ihren Namen haben soll, Paus. 7, 18, 9. 10, 6, 4. Nach Et. M. 255, 18 ein Kreter.

Κασταλών, *ῶνος*, b. St. B. s. *Ὠρισία*: **Καστάλων**, m. Berg mit Silbergruben u. St. der Oretaner in Hisp. Tarrac., j. Caslona, Pol. 10, 38. 11, 20, St. B. Ew. **Κασταλωνίτης**, St. B., s. *Καστουλών*.

Καστάμων, *ονος*, (*ἡ*), Ort in Paphlagonien, Ephraëm. 3864. 3890, Cinn. 1, 5 (13, 10). 1, 6 (15, 10). Sp.

Κασταναία, f. ähnl. Nußdorf, in Et. M. **Καστανέα** (in Schol. Nic. Al. 271 heißt *Καστανέα* ein Berg, *ἐξ οὗ τὰ κάστανα*), St. in Thessalien, Lycophr. 907, St. B., Suid. Die Gegend, **Καστανὶς** *αἶα*, Nic. Al. 271 u. Schol. Ew. **Κασταναῖος**, St. B. Adj. **Κασταναϊκὸν** *κάρυον*, Theophr. h. pl. 4, 8, 11. S. *Κασθαναία*. Aehnl.:

Καστάνειον, Suid.

Καστανία, f. Ort bei Tarent, Ew. **Καστανιάτης**, St. B. Aehnl.:

Καστανίς, f. ähnl. Nußdorf, eigtl. Kastanienhain, Schol. zu Nic. Al. *ὅπου πλεονάζει τὸ καστάνιον*), St. im Pontus, Schol. Nic. Alex. 271.

Κάσταξ, *ακος*, St. in Iberien, Ew. *Κασταχαῖος*, App. Iber. 32, St. B.

Καστέγγιον, Kastell in Illyricum, Proc. aedd. 4, 4 (284, 17), Sp.

Καστέης, ein Landgut, Inscr. 4, 8853, 7, Sp.

Καστελλανοί, spanisches Volk im j. Catalonien, Ptol. 2, 6, 71.

Καστέλλιον, n. 1) Kastell von Dardanien, Proc. aed. 4, 4 (280, 44). 2) ebend. (284, 1), Sp.

Καστελλοβρέταρα, Kastell von Dardanien, Proc. aedd. 4, 4 (281, 36), Sp.

Κάστελλον, n. d. lat. Castellum, 1) befestigter Hafenort von Firmum Picenum in Mittelitalien, j. Porto di Fermo, Strab. 5, 241, in Plin. 3, 13, 18 Castellum Firmanorum. 2) St. der Menapier in Gallia Belgica, j. Kessel, Ptol. 2, 9, 10. 3) Kastell von Altepirus, Proc. aedd. 4, 4 (279, 30), Sp.

Καστελλονόβο, 1) Kastell von Illyricum, Proc. aedd. 4, 4 (285, 11). 2) Kastell in Thracien, Proc. aedd. 4, 4 (308, 19), Sp.

Καστελῶνα, Kastell von Dardanien, Proc. aedd. 4, 4 (281, 41), Sp.

Καστηλιανός, m., Inscr. 4, 8818, Sp.

Καστιάνειρα, f. Sintberta d. h. durch (männliche) Stärke glänzend, Nebenfrau des Priamus, M. des Gorthynion, Il. 8, 305.

Καστιανός, m. Inscr. 4, 9174, Sp.

Κάστιμον, n. Kastell von Dardanien, Proc. a[edd.] 4, 4 (280, 42), Sp.

Κάστινα (*Κάπινα*), Kastell von Alt-Epirus, P[roc.] aedd. 4, 4 (279, 12), Sp.

Καστῖνος, (*ὁ*), a) der Römer Castinus, Cass. 78, 13. b) Patriarch, Ephraëm. 9597.

Καστλών, *ῶνος*, (*ὁ*), b. Plut. Sert. 3 Κάστ[λων], St. der Oretaner in Hisp. Tarr., = *Κασταλών*, *Καστουλών*, Strab. 3, 142. 148. 160. 166.

Κάστνιον τὸ ὄρος, Gebirge in Pamphylien, von Adj. **Κάστνιος** u. *Κάστνιον*, u. daraus **Καστνιήτης**, St. B. D. h. der Beiname der Aphrodite [Καστ]**νία**, Lycophr. 403. 1234, u. **Καστνιῆτις**, Call. Strab. 9, 438.

Καστόλα, (*ἡ*), (Carsula?), St. in Etrurien, Sic. 20, 35.

Καστολών, *ῶνος*, m. St. der Oretaner, = Κα[στ]*λών*, *Κασταλών* u. *Καστουλών*, w. s., App. [Ib.] 16.

Καστοπούδδης, m. *Γάιος Κ.*, S. eines Titius, Parma, Phleg. Trall. fr. 29, 1.

Καστορία, Brandis d. i. der glänzende, ... u. St. in Etrurien, Proc. aedd. 4, 3 in., ... 8500 etc., Sp.

Καστορίων, *ωνος*, m. Berting (s. ...) Dichter aus Soli, Ath. 10, 454, f. 12, 542, e.

Κάστος, m. d. lat. Castus, 1) Römer, ... Crass. 11. 2) Andere, Thphn. 396, 8, oft ... zen, vgl. Mion. S. II, 308 u. ff. 3) *Κάστος* ... *πίλλιος*, f. L. für *Κόττας*, Plut. regg. apophth. Cicer. 10.

Καστουλών, *ῶνος*, m. St. der Oretaner, = ... *σταλών* u. *Καστλών*, Strab. 3, 152, Ptol. ... 59.

Κάστρα, n. pl. d. lat. Castra, 1) St. der ...ner in Indien, Ptol. 7, 1, 79. 2) *Κάστρα* ... *νῶν*, St. in Maurit. Caes., Ptol. 4, 2, 5. 3) *Κάστρα* *Κορνηλίου*, St. in Zeugitana, An. st. mar. ... 125. 126, Oros. 4, 22, Caes. b. civ. 2, 25 (... Corneliana), Mel. 1, 7, Plin. 5, 3, Liv. 29, ... ter. A.

Καστράζαρβα, Kastell von Rhodope, Proc. aedd. 4, 11 (305, 34), Sp.

Καστράμαρτις, St. in Mösien, Sozom. h. e. ... Proc. aedd. 4, 6 (291, 6), Sp.

Καστράσεμα, s. *Κατράσεμα*.

Καστριανός, m. Inscr. 3, 5423, b, Sp.

Καστρίκιος, (*ὁ*), d. lat. Castricius, ... mit dem Bein. *ὁ Φίρμος*, Porph. v. Plot. ... Syn. ep. 36. — *Αὖλος Κ.*, Inscr. 2, 2153. ... 2511. 3282. 3, 5799. 4, 7199 u. p. XIX, b.

Κάστρον, n. lat. Castrum, 1) *Κ. νέον*, St. ... Tusker, Ptol. 3, 1, 4. 2) *Καστρουνόουν* (s. ... *Κάστρον*), n. d. lat. Castrum novum, St. ... Picentinischen, j. Giulia Nova, Strab. 5, 241, ... 3, 1, 21. 3) *Κάστρον τῆς Λίνδου*, Anth. ... tit. 4) *Κ. Σάμος* in Cephallene, Schol. ... 634.

Κάστρος, m. vornehmer Italiener, Cinn. ... (145, 8), Sp.

Καστωλοί (Rustinger d. i. Gerüstete), ... Dorier bei den Lydiern, St. B. Davon Καστωλ... (*ἡ*), St. in Lydien, St. B., Xen. Hell. 1, 4, 3, ... 57, 15, u. die Ebene daran, der Sammelplatz ... Theils des persischen Heers, *Καστωλοῦ πεδίον* ...

1, 1, 2. 9, 7, St. B. Ew. **Καστώλιος**, u. Adj. **στωλικός**, St. B.

άστωρ, ορος, voc. *Κάστορ* (Theogn. 1087), Berto (d. h. der Glänzende, Ausgezeichnete, *πα- τὸ κάζω*, = *κοσμέω*, Et. M.), 1) Sohn des dareus u. der Leda, einer der Dioscuren, w. s., Il. 37. Od. 11, 300, Pind. P. 5, 11 — I. 5 (4), 42, ö., Hel 205 — Tro. 1000, ö., Xen. Cyn. 1, 13. 3, lcm. fr. 8, Isocr. 6, 18. 10, 19, Dem. 61, 30, D. 4, 41. 6, 6, Apd. 1, 8, 2—3, 11, 2, ö.. Ap. Rh. 1, u. Schol. — 4, 587, Call. h. 5, 30, Theocr. 22, 196. 24, 128, Orph. Arg. 128—950, A. Er wurde seinem Tode unter die Götter versetzt, Paus. 8, , Apd. in Clem. Al. str. 1, 21, u. abgebildet, Suid. *ιόσκουροι*, und bes. in Sparta, wo er den heili- Tanz (*καρυατίζειν*) gelehrt hatte, verehrt, so bei m Grabmale, Paus, 3, 13, 1, u. so auch in Ar- Plut. qu. gr. 23, gewöhnl. in Gemeinschaft mit m Bruder Polydeukes, D. Cass. 37, 8, wie man auch bei ihm schwor, *πρὸς Κάστορος*, Anth. 351, u. *ναὶ τὸν Κάστορα*, Ar. Lys. 988, u. Ale- rn mit ihm verglich, Arr. An. 4, 8, 3, oder auch Drusus so nannte, D. Cass. 57, 14. Auch gab es in na einen nach ihm benannten Kriegsgesang, *τὸ* **στόρειον** *μέλος*, Plut. Lyc. 22, *ὁ — ὕμνος*, l. I. 1, 21, u. bloß *Καστόρειον*, Pind. P. 2, 127, er eine Raffe Hunde, **αἱ Καστόριαι**, Xen. Ven. , Poll. 5, 37, od. **αἱ Καστορίδες**, Anth. VI, 167, l. 5, 39, Suid., u. bei Gythium *πύλαι Καστο- ίδες*, Paus. 3, 21, 9. 2) S. des Hylakus, Kreter, . 14, 204. 3) Rhodier, Chronograph, Apd. 2, 1, 3, c. Ap. 2, 6, Plut. qu. rom. 10. 76. Is. et Os. 31, B. s. *Βοιωτία*, Nili epp. 3, 21, Inscr. 3, 4716, d, ., nach Suid. mit dem Bein. *Φιλορώμαιος* u. viegersohn des Dejotarus. 4) B. des Dejotarus, b. 12, 562. 5) S. des Saokondarus u. Schwieger- des Dejotarus, Strab. 12, 568. S. n. 3. 6) Nach- r des Dejotarus, D. Cass. 48, 33. 7) Phanago- App. Mithr. 108. 114. 8) Freigelassener des rus, D. Cass. 76, 14. 77, 1. 9) ein röm. Cen- , Phil. in Flacc. 11. 10) ein jüdischer Zaube- los. b. Iud. 5, 7, 4, er u. seine Leute, *οἱ περὶ Κάστορα*, ebend. 11) Anderer: Anth. ep. XI,

ασδελλα, Kastell in Dardanien, Proc. aedd. 4, 81, 28), Sp.

ασύστης, m. Spalt (s. *Κάσος*), Hafenort von hrä in Jonien, j. Thschesme, Strab. 14, 644.

άσχαρα, *ων*, St. in Mesopotamien, Socr. h. e. !, 12, Sp.

ασωλάβα, Stadt oder Flecken, Aesch. fr. 88 b. 'ch. Einw. **Κασωλαβεῖς**, A. Rangab. II, n.

ίσωλῖνος, m. Fluß der Tyrrhener, Anth. app.

ασώπη (Scalig. *Κασιώπη*), = *Κασσώπη*, w. roc. Goth. 4, 22, Sp.

ατάβαθμος, in Aesch. Prom. 811 **καταβασμός**, Dalgebirge, Dalberg, u. zwar a) *ὁ μέγας* 31, 26, Ptol. 4, 5, 4), Gebirge u. Küstenort an Grenze zwischen Aegypten u. Cyrenaika, Strab. 17, 798. 825. 838, An. st. mar. magn. 29. 30, Mel. 9, Plin. 5, 5, 39, Sall. Iug. 17. 19, Aethic. Cosm. A. Ew. **Καταβάθμιος**, St. B. b) *ὁ μικρός*, inern Land über Prätonium, Ptol. 4, 5, 32, So- 0.

Καταβάσιον, n. Höllensteg, Name des Orakels in Lebadia, Apost. 17, 30.

Καταβῆδας, *α*, Küstenfluß des Sinus gangeticus in Indien, j. Euorumfully, Ptol. 7, 2, 2.

Καταγέλα, f. Auslachem, komisch gebildeter Name einer erdichteten Stadt, nach *Γέλα* gebildet, Ar. Ach. 606.

Καταγώγια, n. pl. Kehrheim (s. Ael.), Fest der Aphrodite zu Eryx in Sicilien, Ael. n. an. 4, 2, Ath. 9, 394, f.

Κατάδερβις, f. Meeresbucht an der Küste von Susiana, Arr. Ind. 41, 1.

Κατάδουπα, *ων*, b. Heliod., Plin. u. A. (οἱ) **Κατάδουποι**, eigtl. Niederhall, die kleine Nilkatarrakte, j. Schellâl, Her. 2, 17, Cic. somn. Scip. 5 (reip. 6, 18), vgl. mit Heliod. 2, 29. 10, 11, Theophr. lap. 34, Philostr. p. 264, Plin 5, 9, 10. S. *Κατάδουποι*, wie Ptol. 4, 7, 34 steht, u. *Καταρράκτης*.

Κατάδραι, Volk in Aethiopien, Ptol. 4, 7, 31.

Κατάθραι, Inseln, = *Χελωνίτιδες*, w. s., Ptol. 4, 7, 37.

Καταιβάσιος, m. Heimburg (d. i. Jemanden auf dem Wege zur Heimkehr schützend), Bein. des Apollo, Zen. 4, 29, Schol. Eur. Phoen. 1428.

Καταιβάτης, voc. (Orph. h. 15, 6) *καταιβάτα*, m. 1) Heimburg (s. das Vorhgde), Bein. des Hermes, Schol. Ar. Pac. 649, des Acheron, Eur. Bacch. 1361. 2) Steiger (d. i. Herabsteiger). a) Bein. des Demetrius, Plut. Demetr. 10. b) des Zeus, der in Blitz u. Donner herabfährt, Ar. Pax 42, Suid., Clearch. b. Ath. 12, 522, f, Lycophr. 1370, Paus. 5, 14, 10, Orph. h. 15, 6. 19, 12, Apoll. in Schol. Soph. OC. 705, Poll. 1, 24. 9, 41, Suid., Hesych., Et. M. 494, 41. 841, 10.

Καταίη, f. (Niederau?), Insel bei Karmanien, j. Kas od. Keisch u. s. w., Arr. Ind. 37, 10, Tab. Peut.

Καταιόνιον, *ἄκρον*, n. Unterberg, Vorgebirge von Marmarika b. Petra magna, Ptol. 4, 5, 3. S. *Καταονεῖς*.

Κατακάλις, f. Inscr. 4, 8705, Sp. Aehnl.:

Κατακαλῶ, Wünsch (d. i. Zauberer), Beiname, Ephraëm. 3222, Sp. Aehnl.:

Κατακαλόν, m. Nic. Br. 2, 28 (96, 5), Sp.

Κατακεκαυμένη, (ἡ), Feuerland, 1) Landschaft von Ephesien (Mysien, Mäonien), Xanth. b. Strab. 12, 579. 13, 628, vgl. mit Strab. 12, 576. 13, 626, St. B. Adj. **Κατακεκαυμενίτης**, z. B. *οἶνος*, Strab. 13, 628, St. B., Eust. zu D. Per. 837. S. *Κεκαυμένη*. 2) Insel von Arabia Felix, j. Djebel Tar, An. p. mar. Erythr. 20, Ptol. 6, 7, 44, St. B.

Κατακλῶθες, f. pl., frühere Lesart für *κατὰ Κλῶθες* in Od. 7, 197. S. *Κλῶθες*.

Κατακολλώμενος, (ὁ), Leimfest, Titel eines Stücks des Eubulos, Ath. 9, 396, a — 14, 658, e, ö., s. Mein. 3, p. 228.

Κατάκομος, m. Krollmann (d. i. dichtgelockt), Person in Komödien, Poll. 4, 139, Hesych.

Κατάκυλας, m. Höhle, Mannsn., Genes. 33, 1, Sp.

Κατάλογος od. **Κατάλογοι**, näml. *γυναικῶν*, (Stammtafel), Titel eines Gedichts des Hesiod, Eust. Od. 13 p. 1746, Schol. Il. 2, 336. 14, 200, Schol. Hes. th. 142, Grammat. b. Scut. Herc. p. 57, Harp. s. *ὑπὸ γῆν*, A.

Καταμάνα, Stadt in Commagene (Syrien), Ptol. 5, 15, 10.

Κατάνη, ης, gen. in Anth. VII, 75 **Κατάνας**, nom. in Inscr. 3, 5570. 5687 **Κατάνα**, (ἡ), Niederstetten (s. St. B., der es auch als Landein κατα-νᾶ, νᾶς = ναῦς, erklärt, nach Plut. Dion. 58 = τυρόκνηστις d. i. Schabkäse). 1) St. auf der Ostküste Siciliens, = Αἴτνα, lat. (Cic. Verr. 2, 75. 4, 23, Plin. 3, 8, 14, Mela, 2, 7), meist Catina, j. Catanea, Thuc. 6, 3. 51, Lys. 20, 24, Scyl. 13, Scymn. 286, Strab. 5, 240—6. 269, Plut. Alc. 20 — Nic. 16, ö., Ptol. 3, 4, 9. 8, 9, 4, Paus. 7, 16, 5. 10, 28, 1, Ael. v. h. 3, 17, D. L. 9, 2, n. 1, D. Sic. 11, 66 — 34, 11, ö., Iambl. v. Pyth. 33, Porph. v. Pyth. 21, Apost. 13, 93, Polyaen. 1, 40, 4, in Nonn. 13, 312 *Κατάνη* als *λίμνη Σειρήνων*. Ew. **Καταναῖος**, *αῖοι*, Thuc. 3, 116—6, 51. ö., Xen. Hell. 2, 3, 5, And. 3, 30, Lys. 20, 25, Arist. pol. 2, 9, 5, Flgde, dah. *ἡ πόλις τῶν Καταναίων* = *Κατάνη*, D. Sic. 14, 15. Adj. **Καταναῖος** *ἀνήρ*, Polyaen. 1, 40, 5, Die Umgegend *ἡ* **Καταναία**, D. Sic. 11, 49, Strab. 6, 269. 274. 13, 628. 2) plur. Stadt Lesbos gegenüber (?), St. B.

Κατάνειρα, n. pl. Niederhartenstein, Stadt (?), Theop. b. St. B. Ew. **Καταναιρεύς**, St. B.

Καταναῖς, *έων*, Unterberg, Vorgebirge von Marmarika = *Καταιόνιον*, w. s., An. st. mar. magn. 37 (Müller vermuthet *Κατάνευς*).

Κατάνης, m. Häuptling der Parätakener, Arr. An. 4, 22, 1. 2.

Κατανῖται, Volk in Arabia Felix, Pol. 6, 7, 20. 23.

Καταννοί, Volk am kaspischen Meere, Hecat. b. St. B.

Κᾰταονία, ἡ, Randow (Rand = Ufer), Landschaft von Kappadocien, Plut. Demetr. 48, Strab. 1, 53 — 14, 680, ö., St. B. s. v. u. s. *Βαγαδαονία* u. *Θήβη*, Plin. 6, 3, 3, Nep. Datam. 4. Ew. **Καταόνες**, Strab. 2, 130. 11, 528. 12, 533—537. 14, 678, St. B. s. v. u. *Βαγαδαονία*. Dah. **Καταων** als Bein. des Apollo Strab. 12, 537.

Καταπορθμίας, ὁ, der Sunder, der Name des Apeliotes in Sicilien, Arist. vent.

Καταπυγοσύνη, f. Geilmod, personifizirt, Cratin. in Plut. Per. 24.

Κάταρα, St. in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 32.

Καταραβών, *ῶνος*, *ποταμός*, Fl. in Dacien, Ptol. 3, 8, 2, wo [*Κατα*]*ραβῶνος* steht, s. *'Ραβών*.

Καταράκατος, m. britannischer Häuptling, D. Cass. 60, 20.

Καταράκτας, m. (?), St. in Samnium, D. Sic. 20, 26.

Καταρβάτης, *ποταμός*, m. Fluß in Liburnien, viell. j. Kermanja, Scyl. 21.

Καταρράκτης, (ὁ), *ποταμός*, u. An. st. mar. magn. 221 *οἱ* **Καταράκται**, Sturzbach, 1) Fl. in Pamphylien (Lycien), j. Dudensu, Scyl. 100 (v. l. *Καταράκτης*), Strab. 14, 667, Ptol. 5, 5, 2, Plin. 5, 26, 27, Mel. 1, 14. 2) Fluß in Kreta, Ptol. 3, 17, 4. 3) Stromschnelle, Wasserfall, a) des Anion, Strab. 5, 238. b) *οἱ καταρράκται* des Nil, Heliod. 2, 30, u. zwar α) *ὁ μέγας* od. *μείζων*, in Aethiopien, j. Wadhy-Halfa, Strab. 17, 786. 818, Ptol. 4, 7, 18. 14. 32, s. *Κατάδουπα*. β) *ὁ μικρὸς* od. *οἱ ἐλάττονες*, südl. von Syene, Strab. 17, 787. 817, Heliod. 8, 1, vgl. mit 9, 1. 10, 1, D. Sic. 1, 32, Plin. 5, 9, 10, A. 4) Inscr. 3, 4893, 11. 5) *καταρράκται πέτραι*, Staufen, Felsen im Istros, Suid.

Καταρρήκτης, ὁ, Sturzbach, Name des Marsyas in Phrygien, Her. 7, 26.

Κάτασις, m. Aegyptier, Schow, Chart. pap. 12, ...

Κατασκέπη, f. Dachau, Ort am Pontus Eu...nus, Ephraëm. 4691, Sp.

Κατασκοπία, f. Schaue, Bein. der Aphrodite ... Trözene, Paus. 2, 32, 3.

Κατασσοῦ, Kastell in Thracien, Proc. aedd. ... 11 (308, 34), Sp.

Καταστιγώνα, f. (Bunte?), Ort in Baltri... = *Νῖσος*, Polem. b. Suid. s. *ἵππος*.

Καταχθόνιος, m. unterirdisch, *Ζεύς* = *Πλούτων*. Il. 9, 457, Paus. 2, 24, 4, Et. M. 409, 8, D. H. ... 2, 10.

Κατίας, m. Bein. eines Johannes, Thphn. ... 1, Sp.

Κατέλλα *Αἰλία*, Römerin, Io. Ant. fr. 90, ... Cass. 61, 19.

Κάτελλος, m. Italiener, Proc. Goth. 3, 11, Sp.

Κατεννεῖς, pl. Volk in Pisidien, = *'Ετεννεῖς*, s., Strab. 12, 570.

Κατζαμούντης, m. Nic. Br. 3, 9 (112, 4), 4, 6 ... Sp.

Κατζίκιοι, Croatisches Volk, Cinnam. 5, 17 (2... 5) u. das. Dufresn.

Κατήιος, gen. Aegypt., Pap. Cas. 25, 10.

Κατηλ., Inscr. 3, 5743, Sp.

Κατηφών, *όνος*, f. Schimpf (d. h. ... Schande gereichend), Et. M. 513, 31 vgl. mit Il. 24, 25...

Κατία, f. T. des Cajus aus Faventia, Phleg. Tr... fr. 29, 1.

Κατίαροι, pl. scythische Völkerschaft, Her. 4, 6.

Κατικάρδαμα, St. am Gangetischen Busen ... Indien, Ptol. 7, 1, 16.

Κατιλίνας, *α* (so D. Sic. 40, 5, Plut. Cat. m... 26. Cic. 10—17, ö. Ant. 2, App. b. civ. 2, 3. doch D. Cass. 44, 28 *ου*, (ὁ), röm. Beiname ... *Λεύκιος Σέργιος*, D. Sic. 40, 5, dah. *Λεύκιος* ... *Λούκιος Κ.*, Plut. Syll. 32. Cic. 10, D. Cass. ... 44, u. *Γάιος δὲ Κ.*, App. b. civ. 2, 2, meist ... *Κατιλίνας*, Plut. Luc. 38 — Brut. 3, ö. pr... reip. ger. 14, App. b. civ. 2, 2 — 7, D. Cass. 37, ... —41, 42, D. Sic. exc. c. 36 (hist. fr. II, praef. ...) daher er u. sein Anhang, *οἱ περὶ τὸν Κ.*, Plut. De... et Cic. c. 3, u. die Vorfälle mit ihm, *τὰ* ... *περὶ τὸν Κ.*, Plut. Syll. 32. Crass. 13. Caes. ... Cat. min 22. Cic. 12. 30.

Κατίλιος, *ου*, m. Inscr. 3, 4923. 4924, Sp.

Κατιλλία *Γαυριανή*, Inssr. 2, 3763, Sp. Fem. ...

Κατίλλιος *Σευῆρος*, Inscr. 2, 3509, Sp.

Κάτιλλος, m. Zwinger, 1) Krotoniate, Pa... 6, 19, 6. 2) S. des Amphiaraus, Erbauer von Ti... Sil. It. 8, 366, Virg. Aen. 7, 672. 11, 640, in H... Od, 1, 18, 2 Catilus. 3) Zwingenberg (od. Sch...berg), Berg bei Tibur. Serv. zu Virg. Aen. 7, 672 (... Ath. 14, 647, e *κάτιλλος ὀρνᾶτος*, ein römisches ... richt). Aehnl.:

Κάτιλος, *ου*, m. für *Κατούλιος*, Inscr. 3, ... 22. 3, 4716, d, Add., s. C. Inscr. 2, p. 969, b.

Κάτισα, St. der Paropanisaden, Ptol. 6, 18, 4.

Κάτλιος, m. (ὁ) = *Σκάπτιος*, Römer, D. Hal. ... 11, 52 (v. l. *Κάπτιος*), — Inscr. 3, 4716, d, Add.

Κάτλος, *ου*, voc. (Plut. Cat. min. 16. vit. p... 15) *Κάτλε*, (ὁ), das lat. Catulus, s. *Κάτουλ*... Bein. der Lutatier, dah. *Λουτάτιος Κάτλος*, Pl... Crass. 13, App. b. civ. 1, 74, u. *Κ. Λουτάτιος*, Pl... Crass. 6. Cat. min. 16. Cic. 21. regg. apophth. ... *Κ. αὐτῷ Λουτάτιος*, Plut. Mar. 14. 44. *Λουτάτιος* ...

D. Sic. 38, 4, auch *Κόϊντός τε Κ.*, App. b. 105, und *Κάτλος Βῆρος*, D. Sic. 14, 97, -loß *Κάτλος*, Plut. Mar. 4 — praec. rep. 3, ö., Inscr. 3, 5879, dah. *οἱ Κάτλου*, die -en des C., Plut. Mar. 27, *τὰ Κάτλου*, die -e mit C., Plut. Pomp. 31, u. *οἱ Κάτλοι*, die C., Plut. Cic. 1. Crass. 14. In Plut. parall. fälsch *Ὁράτιος Κάτλος* für *Κόκλης*.

-τοινιάς, *άδος*, ἡ, *γῆ*, Weinland, Landschaft -ol. Luc. deor. conc. p. 581, 1.

-τόκας, m. (s. Böckh zu C. Inscr. 2, p. 114, a), 2, 2130, 53, Sp.

-τοπτήριον *τὸ χωρίον* od. **Κατοπτήριος ὁ** -, in Schol. Phoen. 242 *ὁ κατοπτευτήριος* Wartenfels, Ort auf dem Parnassos, Strab. St. B. s. *Ἀνεμώρεια* (*κατόπται*, Schauer, -e Behörde, Inscr. 1569. 1570).

-τόριγες, pl. Ligurischer Stamm in Gall. Narb., 4, 204, lat. Caturiges, Caes. b. Gall. 1, 10, 20, 24. S. *Κατουργίδαι ἢ Κατούριγες*.

-τος, m. d. lat. Bein. eines Decianus, dah. *-νὸς Κ.*, D. Cass. 62, 2.

-τούγνατος, (ὁ), ein Allobroge, D. Cass. 37, 47.

-τουδαῖοι, pl. Lochauer od. Höhlenwohner, l. b. Harp. s. *ὑπὸ γῆν οἰκοῦντες*.

-τουελλανοί, pl. Volk in Britannien, D. Cass.

-τουλλεῖνος, m. Inscr. 3. 6502, Sp.

-τουλος, (ὁ), das lat. Catulus, Bein. der Lu- Plut. Popl. 15, D. Cass. 36, 30 — 45, 2, ö., 3, 4745, b. S. *Κάτλος*.

-τουλφος, ὁ *Ἐφθαλίτης*, d. i. Führer der Eph-, Verräther seines Volks an Chosroes, Menand. fr. 18, vgl. mit 10.

-τουρακτόνιον, (τό), n. St. der Brigantes im Britannien, j. Burgh bei Catterik, Ptol. 2, 3, 3, 8.

-τουργίδαι ἢ Κατούριγες, das lat. Caturiges *-ατόριγες*, w. f., Ptol. 3, 1, 39.

-τουσις, *ι*, m. Inscr. 3, 4984, 10. 4998, Sp.

-τραλευκός, St. in Lusitanien, Ptol. 2, 5, 6.

(σ)τράσεμα, Kastell von Dardanien, Proc. aedd. 31, 53), Sp.

-τρεύς, *έως*, (ὁ), = *Κρατεύς* d. i. Hoche, 1) S. -ines u. der Krete, Apd. 3, 1, 2, D. Sic. 4, 60. nach Paus. 8, 53, 4 S. des Tegeatas, Gründer -lgenden Stadt. 2) *Κατρεύς*, b. St. B. **Κάτρη**, -heim, St. auf Kreta, Paus. 8, 53, 8 (l. d.).

-τρία, f. (viell. *Καπρία*), Insel Libyens = *-σα*, w. f., St. B. s. *Αἴγουσα*.

-ταβανία, ἡ. Gegend im glücklichen Arabien, 16, 768, St. B. Ew. **Καττταβανεῖς**, Strab. u. a. a. O. S. *Κοτταβηνοί*.

-ταβος, m. (= *κότταβος*?), Mannsn., Inscr. 5, 6, Sp.

-τάκας, *ου*, Inscr. 2, 2131, vgl. *Κατόκας*, Sp.

-ταρικός, Kastell von Dardanien, Proc. aedd. 4, 18), Sp.

-ταρος, Kastell von Dardanien, Proc. aedd. 4, 12), Sp.

-ταφέτερος (?), Kastell von Dardanien, Proc. 4 (281, 15), Sp.

-τίγαρα, *ων*, (τά), Handelsstadt der Siner, j. Canton, Marc. Heracl. p. m. ext. 1, 46, 11, 1. 17, 5, ö., 7, 3, 3. 8, 27, 14.

Καττιδιανός u. **Καττίδιος**, m. *ὀνόματα κύρια*, Suid.

Καττιτερίδες, *αἱ νῆσοι*, = *Κασσιτερίδες*, w. f., Zinninseln, Strab. 2, 120 — 3, 175, ö., Ptol. 2, 6, 76.

Κάττουζα, f. (Stinkberg), Stadt der Pygmäen, auch *Ῥαχώλη* genannt, Ew. **Κάττουζοι**, bei den Kariern *Τουσσύλοι*, St. B.

Καττυβουρίνη, f. Gegend in Indien, Anon. per. mar. Erythr. 48.

Κατυευχλανοί, = *Καπελάνοι*, Volk in Albion, Ptol. 2, 3, 21.

Κατυλλεῖνος, m. = *Κατουλλεῖνος*, Inscr. 3, 5711, Sp. Aehnl.:

Κατυλλῖνος, m. Inscr. 3, 4705, c, Add., Sp.

Κάτυλλος, (ὁ), = Catullus, Römer, Ios. b. Iud. 7, 11, 1—4.

Κάτων, *ωνος*, voc. (Plut. Caes. 54) *Κάτων*, (ὁ), Bein. a) der Porcia gens. (Plut. Mar. 1), dah. *Μάρκος Πόρκιος Κ.*, D. Sic. 31, 34, od. *Κ. Πόρκιος*, D. Hal. 1, 79, u. *Κ. δὲ Π.*, D. Hal. 1, 74, od. *Πόρκιος Κ.*, Polyaen. 8, 17, *Π. μὲν Κ.*, App. b. civ. 1, 50, od. *Μάρκος Κ.*, Anth. app. 309, tit., D. Sic. 37, 4, Plut. Tit. 18, App. Syr. 18, Strab. 14, 674. 684. 17, 836, u. *Μάρκος δὲ Κ.*, Plut. Cat. maj. 1, od. *ὁ Κ. ὁ Μάρκος*, D. Cass. 37, 21. 39, 22. 32. 40. 55. 47, 6, auch *Γάϊος Κ.*, D. Cass. 39, 15, u. *ὁ Κ. ὁ Γ.*, D. Cass. 39, 27. Insbesondere führte aber *Μ. Κ.* (Censorius) zum Unterschied von dem Cato Uticensis den Beinamen *Κ. Πρίσκος*, Plut. Cat. maj. 1, od. *ὁ πρεσβύτερος*, Plut. Pel. 1. praec. reip. ger. 7. 10. regg. apophth. s. v. 1, Stob. 6, 54—46, 78, ö., od. *ὁ παλαιός*, Plut. Cat. min. 5. 8, *ὁ πάνυ*, D. Cass. 37, 22, *ὁ φιλολόγος*, Them. 34, c. 8, der Letztere dagegen hieß *ὁ φιλόσοφος*, Plut. Cat. maj. 27. Pomp. 40. Brut. 2, od. *Μάρκος μὲν Κ. ὁ ἐπικληθεὶς Δημοσθένης*, D. Sic. 34, 60. — Er u. seine Anhänger, *οἱ περὶ (τὸν) Κάτωνα*, Plut. Cat. min. 2. Luc. 42. Pomp. 54. 56. Caes. 28. 52, und Leute wie Kato, z. B. Nachahmer seines rauhen strengen Wesens, hießen *Κάτωνες*, Plut. Cat. min. 12. Cat. maj. 19. Crass. 14. Brut. 29, auch als Tadel Plut. Cat. min. 19. Als Titel einer Schrift Ciceros steht *Κάτων*, Plut. Caes 54, App. b. civ. 2, 99. 2) Bein. eines Vettius, *Οὐέττιος Κ.*, App. b. civ. 1, 40.

Κατωνακοφόροι, pl. Kittelmänner, Leibeigene in Sicyon, Theop. b. Ath. 6, 271, d, Poll. 7, 68.

Κατώνιος, m. *Κ. Ἰοῦστος*, Römer, D. Cass. 60, 18.

Κατώρης, m. ähnl. Wurm (Hesych. *κάτω ῥέπων*), Mannsn., Suid.

Καυάνα, f. *Κάβανα*.

Καυαρίς, f. St. in Baktriana, Ptol. 6, 11, 8.

Καύαροι, Volk in Gallia Narb. = *Καούαροι*, w. f., Ptol. 2, 10, 14.

Καύαρος, (ὁ), Aristod. b. Parthen. 8 marg. **Καυάρας**, König der Galatier, Pol. 4, 46. 52. 8, 24 (Ath. 6, 252, c).

Καῦδα, f. eigtl. Gaudos, s. Plin. 4, 20, 61, u. Mel. 2, 7, Insel bei Kreta, N. T. act. ap. 27, 16, s. *Κλαυδία*.

Καύδιον, (τό), St. der Samniter, j. S. Maria di Goti, App. Samn. 4, Strab. 5, 249. 6, 283, D. Hal. b. St. B., lat. Gaudium, Liv. 9, 2, ö., A. — Ptol. 3, 1, 67 *Καύδιον ἢ Κλούσιον*. Ew. **Καυδῖνος**, D. Hal. b. St. B., fem. **Καυδίνα**, St. B., s. *Κλαυδῖναι*.

Καυδώ, f., in Et. M. 548 **Καῦδος**, Insel bei Kreta = *Γαῦδος*, w. f., Suid. S. *Καῦδα* u. *Κλαυδία*.

Καυή, f. Dürnhausen, Flecken in Mysien, Xen. Hell. 4, 1, 20.

Καυίνδανα, Flecken Isauriens, Capit. b. St. B. Ew. **Καυινδανεώτης**, St. B.

Καύκα, b. Ptol. 2, 6, 50 **Καῦκα**, gen. (Zos. 4, 24) *Καύκας*, f. St. der Baccäer in Hisp. Tarrac., j. Coca, App. Ib. 51. Ew. (οἱ) *Καυκαῖοι*, App. Ib. 51. 89, bei Plin. 3, 3, 4 Caucenses.

Καυκαῖνος, m. Lusitanier, App. Iber. 57.

Καύκακις, f. St. im Karthagischen, viell. j. Tucca, Scyl. 111.

Καύκαλος, m. Hitzig (vgl. *καυχαλίς*, Hitzblatter, u. *βαυκαλίς*), 1) Rhetor aus Chios. Ath. 12, 412, b. Viell. = *Καύκασος* in Phot. u. Suid. s. *Λήμνιον βλέπων*. 2) **Καυκαλοῦ** *κώμη*, Flecken in Marmarika, Scyl. 108.

Καυκάνα ἡ **Καυκάνιος** **λιμήν**, Brand, St. u. Hafen in Sicilien, Ptol. 3, 4, 7, Proc. b. Vand. 1, 14. Aehnl.:

Καυκᾰνῑ́δης, *αο*, m. (Brandes), Anth. app. 192.

Καύκας, m. Becher, Chier, Mion. S. VI, 398. — Inscr. 4, 7097.

Καύκασα, n. pl. Brandis, Hafen auf der Südküste von Chios, Her. 5, 33.

Καύκᾰσος, (ὁ), auch ὁ *Κ. τὸ ὄρος* od. *τὸ ὄρος ὁ Κ.*, Arr. An. 3, 29, 2. 5, 6, 3. per. p. Eux. 11, 5, bei Apd. 1, 7, 1, App. prooem. 4. 9. Mithr. 103, Ptol. 5, 9, 22. 6, 12, 4, St. B. s. *Νῦσαι*, Eust. zu D. Per. 1088 *τὸ* **Καύκασον** *ὄρος*, od. *τὸ* **Καυκάσιον** *ὄρος* (*οὖρος*), Her. 1, 104, D. Sic. 1, 41, Plut. fluv. 5, 3, Nonn. 21, 199, D. Hal. 1, 61, u. bloß *Καυκάσιον*, *ου* od. *οιο*, Nonn. 20, 199, u. **Καυκάσία**, Const. Man. 2, 91, f. unten, b. Her. 3, 97 u. St. B. **Καύκασις**, *ιος*, Ew. **Καυκασίτης**, 1) Brenner (so nach Pherec. in Schol. Ap. Rh. 2, 1210, Et. M. 771, 42, nach Curtius gr. geogr. Ortsnamen p. 157 Hollberg von *καύκη*), das Gebirge in Asien zwischen Pontus Euxinus u. dem kaspischen Meere, welches früher *Βορέου κοίτη* (Plut. fluv. 5, 3), od. bei den Eingebornen *Κάσπιος*, Strab. 11, 497, hieß, j. Kaukasus, b. Theocr. 7, 77 u. Schol. ὁ *ἐσχατόων* (das Ende der Welt), genannt, Her. 1, 203 — 4, 12, ö., Aesch. Prom. 422. 719, Ap. Rh. 2, 1213 u. Eust. 3, 1223, Arist. met. 1, 13, Apd. 1, 9, 23. 2, 5, 11, Pol. 10, 48. 11, 34, D. Sic. 17, 83, Plut. Luc. 14. — Demetr. et Ant. c. 1, Arr. An. 3, 28, 5 — 5, 25, 5, ö., D. Cass. 37, 1. 5, Strab. 2, 129 — 15, 690, ö., Ptol. 5, 9, 14. 15, St. B. s. v. u. s. *Ἀραχωτοί* — *Τιπανίσαι*, Luc. Prom. 1, Them. or. 11, 149, Nonn. 2, 297 — 40, 26, ö., Qu. Sm. 6, 269. 10, 200. Man nannte ihn auch den scythischen, Plut. fluv. 19, 3, Arr. An. 5, 5, 3. Ind. 2, 4, Et. M. 771, 41, u. unterschied davon einen indischen, Strab. 15, 688, vgl. mit 11, 505, 506 u. besonders D. Per. 714 u. 1134 u. Eust. dazu, so wie Et. M. 771, 41, während die Macedonier den Paropamisos so nannten, Strab. 11, 511. 15, 689, Arr. An. 5, 3, 3. Ind. 2, 4. 5, 10, so daß Strab. nun (11, 506) den wirklichen ὁ *ὄντως Κ.* nannte. Ew. **Καυκάσιοι**, Strab. 11, 498, St. B., fem. — *σία*, St. B. Adj. a) **Καυκάσιος**, *ία*, ep. *ίη*, *ιον*, z. B. *Καυκάσια ὄρη*, Strab. 2, 68. 11, 492 — 504. 15, 689, Ptol. 5, 9, 14 — 6, 18, 1, ö., D. Per. 663 u. Schol., Ap. Rh. 2, 1250, *κνημοί*, *κνημῖδες*, Ap. Rh. 3, 851, D. Per. 714, *σκόπελος* u. *σκόπελοι*, Ap. Rh. 1275, Nonn. 27, 152, ep. Ant. Plan. 39, ἐρί[...] *πέτρη*, *πέζα*, *δῆρις*, *τένων*, *πρών*, Nonn. 21, [...] 24, 29. 26, 330. 31, 99. 40, 293, Anth. IV, [...] Orph. Arg. 1051, *ἔναυλοι*, Nonn. 25, 373, [...] Ap. Rh. 4, 135, od. *ἔθνη*, Strab. 11, 499, *νέ*[...] Ap. Rh. 3, 242. b) *Καυκασίς*, *ίδος*, *γυναῖκες* [...] Amazonen, Nonn. 36, 267. c) **Καυκασιανός**, St[...] 2) *Καυκάσιον ὄρος* in Arkadien. (*Θαυμάσιο*[...] D. Hal. 1, 61. 3) *Καύκασος ὁ ποταμός* (= [...]*σος*?), Porph. v. Pyth. 27. 4) Eigenn. a) ein [...] nach welchem der Berg benannt sein soll, Cl[...] b. Plut. fluv. 5, 3. b) Rhetor aus Chios, Apo[...] 65, Phot. u. Suid. s. *Λήμνιον βλέπων*, f. [...]*καλος*. c) Tyrann aus dem Stamme *Ἰάφεθ*, S[...] s. *Θοῦρας*.

Καυκῖνος (?) ὁ *οἶνος*, wofür Hermola[...] *λῖνος* setzt, Ath. 1, 27, b. (*Καυκίον*, *τό*, ein Be[...]chen, Anth. 9, 749 tit.)

Καυκοήνσιοι, Volk in Dacien, Ptol. 3, 8, 5.

Καῦκοι, pl. 1) Volk im nordöstl. Germanien, St[...] 7, 291, latein. Cayci, Lucan. 1, 463, Claud[...] laud. Stil. 1, 225. in Eutrop. 1, 379. S. *Καῦχ*[...] *Χαυκίς*. 2) Hibernisches Volk, Ptol. 2, 2, 9.

Κάῠκος, m. = *Κάϊκος*, ein Fl. in Mys[...] An[...] Plan. 110.

Καύκων, *ωνος*, in Nat. Com. *ονος*, (ὁ) [...] (f. *καύκη* u. *καυκίον*), od. Holland, 1) [...] des Poseidon u. der Astydameia, B. des Lepreus, [...] v. h. 1, 24. b) S. des Lykaon, Apd. 3, 8, 1, H[...] in Nat. Com. 9, 9 (Tzetz. Lycophr. 481), Eu[...] 2 p. 228. c) Sohn des Kelänos, Enkel des [...] Paus. 4, 1, 5. 9. 4, 26, 8. Er genoß Heroenve[...] in Messene. Paus. 4, 26, 6. Sein Grab in Le[...] Strab. 8, 345. Paus. 5, 5, 5. 2) Spartaner, I[...] 1501. 3) (Hollenbeck), Nebenflüßchen des T[...] in Achaja, Strab. 8, 342. 387, Antim. b. St. B. *Δύμη*, St. B. s. *Καυκώνεια*. 4) von *Καύκων* [...] od. dem Flusse sollten (οἱ) **Καύκωνες**, Holländer, i. Bewohner des hohlen od. bauchigen Landes, [...] des hohlen Elis, benannt sein, ein pelasgisch[...] (nach Hesych. *βάρβαρον ἔθνος*), welche i[...] a) vom Rande Arkadiens an in dem westl. [...]lande bis Triphylien, nach Her. 1, 147 auch in [...] hatten, Od. 3, 366, Her. 4, 148, Call. h. 1, 39 St[...] 7, 321. 322. 8, 342—353. 12, 554, Suid., St. B. b) in Paphlagonien. Il. 10, 429. 20, 329, Strab. 541—542. 14, 678. 680. — Ptol. 5, 1, 11. [...] hieß ἡ *τῶν Καυκώνων*, Strab. 8, 337, od. **Καυ**[...] St. B. s. v. u. s. *Ἀγνώνεια*, u. Elis selbst [...] **Καυκωνία**, Strab. 8, 345, od. **Καυκωνίς**, St. B. *Ἀράβυζα*, bisw. steht auch *Καύκωνες* selbst = *Κα*[...]*κωνία*, Strab. 8, 345. Adj. a) **Καυκωνίς**, [...] B. *Δύμη*, Strab. 8, 342. 387, Antim. b. St. B. *Δύμη*. St. B. b) **Καυκωνιάς**, St. B. — Die Ew. [...] auch **Καυκωνιάται** (in Paphlagonien), Strab. [...] u. **Καυκωνείτης**, St. B. s. v. u. s. *Ἀγνώ*[...] **Καυκωνίτης**, St. B. s. v. u. *Ταρράκων*.

Καυλιακοῦ *σκόπελος* od. **Καυλιακός**, [...] Aschhorn (Asch = Esche. Lanzenschaft. *καυλ*[...] an der Donau, da wo die Drau in sie mündet. [...] Rh. 4, 324 u. Polem. in den Schol. dazu [...] sollen die **Καυλικοί**, ein Volk am Ionisch[...] ihren Namen haben. Hecat. b. St. B.

Καυλομύκητες, pl. Stengelpilzner, [...] Volk bei Luc. v. h. 1, 16.

...ιλωνία, f., lat. auch Caulon (Virg. Aen. 3, Plin. 3, 10, 15, Liv. 27, 12. 15), Dahlen = ...νία, wie es Hecat. (b. St. B.) u. Eust. Il. 9, 48 ...od. Αὐλών, s. St. B. s. Αὐλών. (So Scymn. Parth. in Eust. Il. 9, 48, Strab. 6, 261, Et. M. ... 494, 9). 1) St. in Bruttium, Scyl. 13, Scymn. ... D. Sic. 14, 103. 106. 16, 11, Plut. Fab. Max. ...ion. 26, Char. b. Eust. Il. 9, 48, Porph. v. ...56, Paus. 6 3, 12, Polyaen. 6, 11. Die Um... ἡ Καυλωνιᾶτις, ιδος, Thuc. 7, 25, od. Καυ... (χώρα), Suid. Ew. Καυλωνιάτης, Pol. 2, ...mbl. v. Pyth. 262, St. B. s. v. u. s. Αὐλών, ...dj. mit παῖς, Paus. 6, 3, 11. Nach St. B. s. ... u. s. v. auch Καυλωνειάτης u. Καυλώνιος. ... in Sicilien. Strab. 6, 261, St. B. 3) St. ...ri. St. B.

...μανα od. Καύμαρα, (Hitzacker?), Ort an ...ündung des Indus, Arr. Ind. 21, 3.

...μενος, m. Name auf einer kretischen Münze, ...S. IV, 342 (Keil vermuthet Κλύμενος).

...νίας, m. der Kaunier (s. Καῦνος), ein von ...es her wehender Wind (Boreas) in Rhodus, Arist.

...ινοι ἢ Καύσινοι, Volk in Maurit. Tingit., 4, 1, 10.

...ῦνος, nach Herdn. bei Eust. zu D. Per. 533 Hesych. Καυνός, Quadt (d. i. schlecht, Hesych. ...ός = κακός, vgl. χαῦνος), 1) m. S. des Aste... ...St. des Milet, Nonn. 12, 548. 558, od. S. ...Milet, Aristocr. b. Parthen. erot. 11, Br. u. Ge... ...r der Byblis, Eust. zu D. Per. 533, Con. narr. ...v. met. 9, 452, Nicaen. b. Parth. 11, St. B. u. ...St. Von ihm hieß sprichw. eine sittlich verwerf... Liebe Καύνιος ἔρως, Arist. rhet. 2, 25, Diog. ..., Apost. 9, 39, Eust. zu D. Per. 533, St. B., ...ch., Suid. Nach ihm soll auch benannt sein 2) (Quedenfeld od. Hollfeld (s. χαῦνος u. ...m. 8, 79 Καῦνος κοίλη), a) St. in Karien, ...m beim j. Dalian, Her. 1, 176. 5, 103, Thuc. 1, ...8, 108, Scyl. 99, Flgde. Ew. a) Καύνιος, ιοι, 1, 171 — 176, Pol. 30, 5 — 31, 17, App. Mithr. ...trab. 14, 651. 652, Plut. Artox. 11 — 14, D. 4, 79, St. B. Daher ihr etwas über 100 Stadien ...ter Hafen ὁ Καυνίων πάνορμος, An. st. mar. ...262 (cod. Κουνίων). Καύνιοι hieß auch eine ...die des Alexis, Mein. 1, 400. Sie waren näm... ...gen der ungesunden Lage von auffallend blasser Ge... ...rbe, Strab. 14, 651, Mel. 1, 16. b) Καυναῖος, ... — Fem. Καυνία, St. B. Adj. a) Καύνιος z. B. ...ν, Plut. Nic. 29, u. ἡ Καυνία βοῦς, von denen, ...ie eine reichlich melkende Kuh das Gewonnene ...llene) wieder zu Grunde richten (umstoßen), app. 3, 6. b) Καυνικός, z. B. ἔθνος, Her. 1, 172, u. ...ια, = Καυνίας, w. s., App. Mithr. 26. 3) St. in St. B. 4) Jonische Insel, D. Per. 533 u. Eust. Heges. b. Ath. 14, 621, a, viell. eine Insel in ...ihe des oben genannten Hafens.

...ύριον, St. in Hisp. Lusitania, j. Coria, Ptol. ..., Ew. Caurenses, Plin. 4, 21, 35.

...ρύκιος, s. Κώρυκος.

...στιανοί, scythisches Volk, Nic. Dam. 526, u.

...νάκαι od. Καυσίαι nach Conj. in Zen. 5, 25 für ...σοί.

...όσινοι, s. Καῦνοι.

...σις, Brand (ἀπὸ καπνοῦ!), eine Höhle, ...a. 694, 20.

Καϋστρόβιος, m. Brandleben, V. des Aristeas aus Prokonnesos, Her. 4, 13, Tzetz. Chil. (p. 68).

Κάϋστρος, (ὁ ποταμός), ep. in Il. 2, 461 vgl. mit Strab. 13, 627, Her. 5, 100 u. St. B. s. Ἀσσός, Καΰστριος, äol. b. Hesych. Καύστερ(ρ)ος, Brenz, = Καΰστρος, s. St. u. Eust. zu D. Per. 837, 1) Fl. in Lydien, j. Karasu od. Kutschuk Meinder, Scyl. 98, Anacr. 159, D. Per. 837 u. Eust., Strab. 13, 621—14, 650, ö., Arr. An. 5, 6, 7, Ptol. 5, 7, Suid., St. B. Vgl. Schol. Ar. Ach. 68, Nic. Ther. 634, Mel. 1, 17, Plin. 5, 31, 29, Ov. met. 2, 253. 5, 386, Virg. Georg. 1, 384, A. Als Flußgott, V. des Ephesus, Paus. 7, 2, 7. Anwohner a) Καϋστριανός, ή, St. B., daher Bezeichnung eines Theils der Larisäer, Strab. 13, 621. b) Καΰστριοι, St. B. — An ihm lag Καΰστρου πεδίον, Arr. An. 5, 6, 4, Strab. 9, 440. 15, 691, wogegen die bei Xen. An. 1, 2, 11 genannte Καΰστρου πεδίον am Cestrus gelegen zu haben scheint, daher man auch daselbst Κέστρου πεδίον hat lesen wollen. Adj. a) Καΰστριος, z. B. πεδίον, Xen. Cyr. 2, 1, 5, D. Sic. 14, 79, Strab. 13, 620, Eust. zu D. Per. 837, St. B., od. λειμών, Call. h. 3, 257, Ov. Trist. 5, 1, 11 vom Schwan Caystrius ales. b) Καϋστριανός, z. B. πεδίον, Strab. 13, 626. 629, Eust. zu D. Per. 837. 2) St. in Cilicien, Ptol. 5, 8, 5. 3) Sohn der Amazone Penthesilea u. V. der Semiramis, von welchem der Fluß seinen Namen haben soll, Et. M. 4) Κάϋστριος, ein Heros mit einem Heroon, Strab. 14, 650.

Καυφίακα, St. in Persis, Ptol. 6, 4, 5.

Καυχαβηναί, Volk im wüsten Arabien am Euphrat, Ptol. 5, 19, 2.

Καύχανα, Prölsdorf (wenn dies gleich Praelsdorf). Ort in der Nähe (5 Mill.) von Syracus, Thphn. 293, 8. 19, Sp.

Καύχανος, m. Praël (Prahl, Prunk) Mannsn., Inscr. 4, 8691, A, 8, B, 15.

Καῦχοι οἱ μικροί, germanisches Volk bis zur Weser, u. οἱ μείζους, bis zur Elbe, Ptol. 2, 11, 11. S. Καῦχοι u. Χαυκίς.

Κάφα, f. Mulde, späterer Name für Theodosia, w. s., Const. Porph. adm. imp. 53.

Καφαραβίς, acc. ιν, f. St. im obern Idumäa, Ios. b. Iud. 4, 9, 9.

Καφαρεκχώ, acc. ώ, f. Flecken in Galiläa, Ios. b. Iud. 2, 20, 6. u. vit. 37.

Καφαρναοῦμ, f. hebr. Indecl. 1) Stadt in Galiläa, j. Kefrnaim, N. T., Matth. 4, 13. 8, 5, ö., Io. ev. 2, 11, eine Quelle, Ios. b. Iud 3, 10, 8.

Καφαρσαβᾶ, ᾶς, f., u. Καφαρσαλαμά, Ebene u. Flecken in Judäa, das spätere Antipatris, w. s., Ios. 16, 5, 2. 12, 10, 4 (Maccab. 1, 7, 31). S. Χαβαρζαβᾶ.

Καφάρτοβα, f. Flecken in Idumäa, Ios. b. Iud. 4, 8, 1.

Κάφας, α, ὁ, ὄρος, Muldenstein (s. σκάφη), Berg im innern Afrika, Ptol. 4, 6, 9. 16.

Καφάτιος, m. Lacher (καφάζειν = γελᾶν, Hesych.), Mannsn., Inscr. 3, 6329, vgl. Add.

Κάφαυρος, m. Kränkel (= ἀφαυρός, es sagt mit Anspielung wenigstens darauf Ap. Rh. 4, 1487 οὐ μὴν ἀφαυρότερός γ' ἐτέτυκτο), S. des Amphithemis u. der Tritonis, Ap. Rh. 4, 1488. 1494.

Καφεθρά, Ort (ψευδοπολίχνιον) in Idumäa, Ios. b. Iud. 4, 9, 9.

Κάφειρα, ας, f. (Holleben), T. des Okeanus, D. Sic. 5, 55, v. l. Κάφιρνα, Lob. vermuthet Κάμειρα.

Καφεισίας, voc. *Καφεισία*, m. = *Κηφισίας*, Mulden, Thebaner, Br. des Epaminondas, Plut. gen. Socr. 3.

Καφεισόδωρος, m. = *Κηφισόδωρος*, Lebadeer, Inscr. 1986, 7.

Καφένη, ἡ, (Schalig = *σκαφένη*), Jungfrau aus Karien, Plut. mul. virt. 7.

Κᾰφηρεύς, έως, ep. (Qu. Sm.) *έος*, (ὁ), auch *Καφηρέος ἄκρα*, Qu. Sm. 11, 487, od. **Καφηρίδες πέτραι**, Eur. Hel. 1129, Qu. Sm. 6, 524. 14, 362, u. bloß *Καφηρίδες*, Bass. ep. 5 (IX, 289), od. **Καφηρείη** *πέτρη*, Crin. 2 (IX, 429), u. *Καφήρειος ἄκρα*, Eur. Tro. 90, (ὁ), Heiligenberg, eigtl. Sühneberg (für *Καθηρεύς*, wie er früher hieß, nach Neanth. in Schol. Eur. Tro. 89 u. St. B.), richtiger wohl von *κάπ*, Hollstein, nach Et. M., der es dann freilich anders erklärt, Landspitze auf der Ostseite des südlich. Euböa, Hafenplatz, j. Capo d' Oro, Her. 8, 7, Arist. vent., Paus. 4, 36, 6, Qu. Sm. 11, 469. 572, Bass. ep. IX, 289, Strab. 8, 368, St. B., Luc. Iup. trag 15, D. Chrys. or. 7, p. 105, A. Ew. **Καφηρεύς**, f. **Καφηρίς**, u. Adj. **Καφήριος**, St. B.

Καφισιάδας, m. Stilles, Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 3.

Κάφις, *ιδος*, u. (Inscr. boeot. 66) auch **Κᾶφις**, (ὁ), Stiller (= *Κῆφις* von *Κηφισός*). 1) Phoker, Plut. Syll. 12. 15. 2) Thespier, Keil Inscr. boeot. LXVI, f. 3) Inschrift Tithor. Ulrichs, Rheinisches Museum 1843, p. 557. S. Keil ep. An. p. 221.

Καφισίας, *ου* (ὁ), Stiller (von *Κηφισός*, s. Lob. path. 431). 1) einer der Leute des Aratus, Plut. Arat. 6. 7. 2) Flötenspieler, Plut. Pyrrh. 8, D. L. 7, 1, n. 19, Ath. 12, 538, f. 14, 629, a. 3) Böotier, a) Copäer, Inscr. 1574. b) Künstler aus Tanagra. Inscr. 1582, f. Sillig cat. art. 130. c) Archon von Chäronea, Inscr. 1608, Aehnl.:

Κᾱφισίς, *ίδος*, *λίμνη*, Pind. fr. 182, f. (fr. *ἀδ*. ed. B. 88). Auch bloß *Καφισίς*, *ίδος*, Pind. P. 12, 47. S *Κηφισίς*.

Καφισίων, *ωνος*, m. Stiller, Orchomenier, Inscr. 1578, od. Keil Inscr. boeot. III, 8. 23 u. II, 40.

Καφισοδότα, f. Stillachsgabe, ähnl. Gottschedin d. i. von Gott beschieden, Böotierin, Ephem. arch. 787, K. Aehnl.:

Καφῑσόδωρος, gen. böot. (Inscr. 1569), ω, m. = *Κηφισόδωρος*, w. f., Böotier, a) Geliebter des Epaminondas, Plut. amat. 17. b) anderer Thebaner, Inscr. 1577. c) Orchomenier, Inscr. 1580. — Keil Inscr. boeot. II, 15. III, 7. 22. d) Copäer, Inscr. 1574. e) Coroneer, Keil Inscr. boeot. LVI, e. f) Chäroneer, Inscr. 1569. — 1581. — g) Anderer, Inscr. 1570. — Patron. davon: **Καφισοδώριος**, Thebaner, Inscr. 1578.

Κάφῑσος, m. Stillach, Stille, 1) dor. = *Κηφισός*, w. f., Pind. P. 4, 82. Adj. dazu: **Καφίσιος**, z. B. *ὕδατα*, Pind. Ol. 14, 1. 2) S. des Theon, Person des Gesprächs in Plut. qu. conv. 8, 4, 5.

Κᾱφῑσότῑμος, m. ähnl. Ansbert d. i. mit göttlicher Hülfe (der Hülfe des Kephisos) geehrt, Akräphier, Inscr. 1587. — Keil Inscr. boeot. XXXIII, 7, hier nach Conj., f. p. 134.

Καφύαι, *ῶν*, (*αἱ*), b. Paus. 8, 23, 3 *Καφυαί* u. 8, 13, 4 *Καφυά*, Suid. **Καφύη**, = *Καπύαι*, w. f., Hollenwisch (d. h. hohler Ort, vgl. *καφώρης* u. *σκαφίς* u. ähnl., nach Paus. 8, 23, 3 u. St. B. von *Κηφεύς*, nach D. Hal. 1, 49 u. St. B. von Κη[illegible] w. f., benannt), Städtchen in Arkadien, j. Ka[illegible] Gioza, Pol. 2, 52—4, 70, Plut. Cleom. 4. A[illegible] Theophr. h. pl. 4, 13, 2, St. B. Ew. **Καφυεύς**, [illegible] 4, 11, Paus. 8, 23, 2. 3, Strab. 8, 388, St. B., I[illegible] 2, 1936, 3, u. **Καφυᾶται**, Paus. 8, 13, 6. 23, 3. [illegible]

Καφυατικός, ή, z. B. *πέτρη*, Paus. 8, 13, 6.

Καφώ, f. Horchlern d. h. eine, welche [illegible] schnauft (s. *κάπω* in Lex.), Frauenn., Wesch. Fouc. 349, K.

Καχάγαι *οἱ Σκύθαι*, scythischer Volksst[illegible] Scythia intra Imaum, Ptol. 6, 14, 11.

Καχάλης, m. Klingbach od. Kieselbach, [illegible] Phocis, j. Katarama, Paus. 20, 32, 11.

Κάχης, *ητος*, (ὁ), m. = *Κάλης*. w. f., Hell[illegible] beck (*χάζω* und ähnl.), Fl. in Bithynien, D. [illegible] 12, 72.

Καχούρα *ἢ Ἰάχουρα*, St. in Großarmenien, [illegible] 5, 13, 15.

Καχρυλίων *ἢ Χαχρυλίων*, m. Gersten, Th[illegible] Inscr. 1, 8231 — 37. 8160, f. R. Rochette [illegible] Schorn p. 34.

Κάψα, Korff od. Kistenberg, 1) = *Κάμψα*, [illegible] St. auf der Halbinsel Chalcidice, j. Kapsa, [illegible] *ψαῖος*, St. B. 2) St. in Byzacium, j. Gafsa, [illegible] kammer des Jugurtha, Strab. 17, 831, Ptol. [illegible] Sall. Iug. 89; Ew. Capsitani, Plin. 5, 4, 4. [illegible] innern Afrika, Ptol. 4, 6, 29.

Κάων, *ωνος*, m. Brand, Mannsn., Theo[illegible] can. 164, Suid.

Κέα, = *Κέως* od. *Κῶς*, w. f., Staphyl. [illegible] 5, 31, 36.

Κεάδας, (ὁ), Spalt, = *Καιάδας*, w. f., [illegible] 4, 18, 4. 5.

Κεᾱδης, *ου*, ep. *ᾱο*, m. Spaldings = Tr[illegible] Il. 2, 847, Et. M. 210, 15. 498, 35.

Κέας, *ου*, m. Spalding, Mannsn., Et. M. [illegible] 30. 210, 15.

Κεβαλῖνος, (ὁ), Köppen (= *Κεφαλῖνος*, [illegible] B. s. *Βέροια*), Mannsn. (Macedonier), D. Sic. [illegible] Bei Plut. *Βάλεινος*, w. f.

Κέβαλος, m. Kopp, Mannsn. (Macedonier), [illegible] Sic. 19, 44.

Κεβήρ, m. Feldherr der Madi, Theophn. 704, 7.

Κέβης, *ητος*, (ὁ), voc. *Κέβης* (Plat. Phaed. [illegible] —106, e, 5.) (Schiefer, böot. *Χάβης*?). 1) Thebaner, Schüler des Sokrates, Xen. mem. 1, 2, 48—3, 11. Plat. Crit. 45, b. ep. 13, 363, a, Plut. educ. [illegible] gen. Socr. 10, 21. fr de anim. 23, D. L. 2, 16, [illegible] Them. or. 34, c. 5, Person in Platons Phädon, [illegible] Phaed. 60, c — 115, a, u. Verf. mehrerer Dialoge, [illegible] des *Πίναξ*, Luc. d. merc. cond. 42. rhet. [illegible] 2) Cyniker aus Kyzikus, Ath. 4, 156, d.

Κεβήτης, m. Aegyptier, Schow Chart. Pap. [illegible]

Κεβρανῖται, Volk des glücklichen Arabiens, [illegible] b. St. B.

Κεβρήν, *ῆνος*, m., Dem. Sceps. b. Strab. 13, [illegible] mit 604 **Κεβρήνη**, D. Sic. 14, 38 **Κεβρηνία**, [illegible] **Κέβρηνα**, Rodach (von *κείρω*, Arcad. [illegible] *Κεβρήν*), 1) m. Fl. in Troas, Herdn. b. St. B. [illegible] Flußgott V. der Asterope u. Oenone, Apd. 3, [illegible] Heges. b. Parthen. erot. c. 4. S. Jahn A. [illegible] 2) f. St. in Troas am Ida, Xen. Hell. 3, 1, 17, 96, Dem. 23, 154. Didym. b. St. B., Ephor. [illegible] die Umgegend. **Κεβρηνία**, Strab. 13, 596. [illegible] Ew. a) **Κεβρήνιοι**, Xen. Hell. 3, 1, 18, [illegible]

Schol. Ptol. 5, 2, 4. b) **Κεβρηνοί**, Strab. 13, St. B. c) **Κεβρηνεῖς**, Strab. 13, 597, St. B.
a) **Κεβρήνιος**, *Κεβρήνιοι ἄνδρες*, Hom.
0. b) **Κεβρηνίς**, *νύμφη*, Anth. II, 1, 220.
.:
βρήνιοι *Θρᾷκες*, ein thrakisches Volk, Strab.
,0.

βριόνης, *ου*, voc. (Ar.) *Κεβριόνα*, m. Rohd-
n (d. h. der Ausrottende, Vertilgende), od. noch *Κε-*
benannt. 1) ein Gigant, Ar. Av. 553. 2) S.
iamus u. Wagenlenker des Hektor, Il. 8, 318—16,
., Strab. 13, 596, St. B., Et. M. 40, 12. 3) An-
Inscr. 4, 7379.

βρόν, *τό*, Robach, befestigter Ort an der Donau,
aedd. 4, 6 (290, 17), Sp.

βρος, m. Robe (s. *Κεβριόνης*), Trojaner, Qu.
0, 86.

βρυόνης, *ου*, m. f. l. für *Κεβριόνης*, Et. M.
).

γχραμις, m. Kornig, Bildgießer, Plin. 34, 8,
..

γχρεαί, gen. *ῶν*, u. Lesb. Inscr. 2172 so wie Cum.
r. 12 *εἀν*, (*αἰ*), Paus. 2, 1, 5. 2, 2, 3. 7, 6, 7 u.
aen. 4, 7, 3 **Κεγχρέαι**, in Thuc. 8, 10. 20, Scyl.
cod. *Κεγχρείας*), St. B. s. *Αἴνεια*: **Κεγχρειαί**,
en. Hell. 4, 5, 2. 6, 5, 51. 7, 4, 5 **Κεγχρεῖαι**,
. Cass. 63, 17 **Κεγχρέα** u. Thuc. 4, 42. 44
ρειά, (*ἡ*), Hirsau, Körner, 1) das östl. Empo-
ter Korinther, j. Kenkri, Pol. 2, 59—17, 16, 5.,
c. 11, 16—19. 63, 5., Plut. Pel. 24—Arat. 44, 5.,
. 1, 54—8, 369, Ptol. 3, 16, 13, Phil. Flacc. 19,
en. 6. 5, Luc. hist. 29, St. B., Suid. u. d. o. a. St.
Κεγχρεάτης u. **Κέγχρειος**, letzteres auch Bein.
oseidon, nach St. B. von seinem Sohne *Κεγ-*
;. Adj. **Κεγχρεάτης**, z. B. *κόλπος*, Scymn. 509.
t. od. Flecken in Argolis, Strab. 8, 376, Paus. 2,
. 3) St. in Troas, St. B., Suid. s. *Ὅμηρος*.
l. für *Κερχνεία*, w. f.

γχριος, *ου*, b. Paus. 2, 24, 7 **Κεγχρειός**, u.
. 2, 2, 3. 3, 2 **Κεγχρίας**, m. Hirsau, Kornig,
l. bei Ephesus, Strab. 14, 639, Paus. 7, 5, 10,
. Aet. fr. 2, Tac. Ann. 3, 61. 2) S. des Poseidon
r Peirene, Paus. 2, 2, 3. 3, 2. 24, 7, St. B.

γχροβόλοι, pl. *Hirseschützen, fingirtes Volk,
v. h. 1, 13.

γχρων, *ονος*, m. Hirsauer (?), ein am Phasis
der Wind, Hippocr. p. 290, 22.

εδαμούσιοι, s. *Κοιδαμούσιοι*.

έδασα, *ης*, b. Ios. arch. 13, 5, 7 auch **Κέδασαι**,
u. Ios. arch, 5, 1, 24 **Κεδέση**, jüdische (tyrische)
s Stammes Nephthalis, Ios. arch. 15, 5, 6. b. Iud.
, 1.

δίκιος, voc. *Κεδίκιε*, m. der Römer Caedicius,
Μάρκος Κ., Plut. Cam. 14, od. *Κεδ. Μάρκος*,
Cam. 30. — Suid. S. *Καιδίκιος*.

δνιος, m. Liebmann, Mannsn., Inscr. (Cu-
) 3, 5860, b, 5.

δράμης, m. ähnl. Cederstolpe, Name auf einer
:sischen Münze, Mion. S. VI, 284.

δρεάτης u. **Κεδραῖος**, St. B., doch auch **Κεδριῆ-**
A. Rang. 1, n. 131. Adj. **Κεδρεατικός**, St. B.

δρεᾶτις, *ιδος*, f. Cedern, Bein. der Artemis in
menos, *ἀπὸ τῆς κέδρου*, Paus. 8, 13, 2.

δρεῖαι, Hecat. b. St. B. **Κεδρεαί**, pl. Ceder-
, St. Kariens am ceramischen Meerbusen, Xen.
2, 1, 15.

Κεδρείπολις, f. Cederborg, St. in Thracien, Arist. h. an. 9, 36 (v. l. *Κηδρόπολις*).

Κέδρις, *ος*, m. s. *Καίδρις*.

Κέδριςος, m. Cederstolpe, Fl. in Kreta, Dionys. Hellen. 128. Aehnl.:

Κεδρόσιοι οἱ Κυδωνιᾶται, Hesych. S. *Κέδρισος*.

Κεδρών, *ῶνος*, *ὁ χείμαρρος*, in N. T. Ioh. 18, 1 *ὁ χείμαρρος τῶν Κέδρων* (v. l. *τοῦ Κεδρῶν*), Bach bei Jerusalem, Ios. 8, 1, 5. od. bei Gaza, Mthmat. ed. Thevenot. p. 362, 4 a fin. (nach hebr. Etym. Schwarzbach).

Κεδρωσία, (*ἡ*), = *Γεδρωσία*, w. f., D. Sic. 17, 104. 105. 18, 3, Alex. Pol. b. St. B. s. *Γεδρωσία*, Agatharch. mar. Erythr. 31, nach Suid. *ὄνομα πόλεως*.

Κεδρωσσοί, *ἐθνικὸν* **Κεδρωσσεῖς** (?), (Mein. vermuthet *Κεδρωσσίς*, fem.), Volk am rothen Meere, St. B.

Κέθη, *ὄνομα κύριον*, Suid., l. d.

Κέθηγος, (*ὁ*), der röm. Bein. der Cornelii, Cethejus, bah. *Πόπλιος Κ.*, App. b. civ. 1, 60, doch meist bloß *Κ.*, Plut. Mar. 40—Cic. 19, App. b. civ. 1, 80. 2, 2, Luc. Demon. 30, Suid., Proc. Goth. 3, 18. *οἱ περὶ τὸν Κ.*, Plut. Cic. 16. 30, u. *τὰ περὶ Κ*, Plut. Cic. 22.

Κεθρίον, Kastell von Neu-Epirus, Proc. aedd. 4, 4 (278, 22), Sp.

Κειάγεισοι *ἢ Κιαγίνσιοι*, Volk in Dacien, Ptol. 3, 8, 5.

Κεῖλα, später *Κελά*, Flecken im Gebiet von Eleutheropolis, Sozom. h. e. 7, 29 u. das. Valens.

Κείλων, *ωνος*, m. d. röm. Cilo, Cons. 204 n. Chr., Inscr. 3, 5896. 4, 6826, b, Sp.

Κείμενος, Lage, Kastell von Alt-Epirus, Proc. aed. 4, 4 (279, 8), Sp.

Κειμινάτιον, s. *Εἰμινάχιον*.

Κεινέας, m. = *Κινέας*. w. f., Harp.

Κεῖος, *ου*, ep. *οιο*, pl. **Κεῖοι**, 1) Ew. von *Κέως*, w. f. 2) (Hollfeldt), Mannsn. auf einer lydischen Münze, Mion. S. VII, 403.

Κείρη, *ἡ*, Raubstein, Höhle in Thracien, D. Cass. 51, 26.

Κειριάδαι, *ῶν*, Todtenau, attischer Demos zur hippothoontischen (nach B. A. 219 zur öneischen Phyle), in der Stadt, wo das *βάραθρον* für Verbrecher war, Suid. (v. l. *Κηραΐδαι*), Hesych., St. B., Diod. b. Harp., Ross Dem. Att. 1. Ein Mitglied des Demos, **Κειριάδης**, Dem. 59, 40, Isae. b. Harp., Ross Dem. Att. 93, Inscr. 773, 10, auch *Κηριάδης*, Ross Dem. Att. 94; aus K., *ἐκ Κειριαδῶν*, Ross Dem. Att. 18, St. B., ähnl. *εἰς* u. *ἐν Κειριαδῶν*, St. B.

Κειρίλεω, gen. Inscr. 82, nach Böckh = *Κήριλλος*, ähnl. Rhoden d. i. Wegtilgen, von *κείρω*.

Κείς, indell. hebr. Eigenn., V. des Saul, N. T. act. ap. 13, 21.

Κεῖσος, m. Effei, S. des Temenos, Paus. 2, 12, 6 —28, 2, 5. (v. l. *Κάσος* u. *Κισός*), Scymn. 506 (cod. *Κρίσων*), Nic. Dam. fr. 38 (cod. *Κράσσος*), D. Sic. exc. 4 in praef. gr. hist. fr. II, 8 (cod. *νίσος*), Satyr. in Theoph. ad Autol. 2, p. 94. S. *Κίσσος*.

Κειτούκειτος, m. *Stehts oder nicht, Bein. des Ulpian, Suid., Ath. 1, 1, e.

Κειωνία, f. Schwester des L. Verus, Inscr. 3, 5883, Sp.

Κέκαλος, m. Erk (s. *Κάϊκος* u. *Καικίλιος*), Megarer, Thuc. 4, 119.

Κεκαυμένη, f. Feuerland, Landschaft in Lydien = *Κατακεκαυμένη*, St. B. s. *Φιλαδέλφεια*.

Κεκήλιος, m. der röm. Caecilius, Lex. rhet. p. 677.

Κεκιλία, f. d. röm. Caecilia, a) M. des Lucull, Plut. Luc. 1. — b) Andere, Inscr. 3, 5710, 5. S. *Καικιλία* u. *Καικελία*.

Κεκιλιανός, m. der Römer Caecilianus, Zos. 5, 44. — Inscr. 4, 9437.

Κεκίλιος, m. = *Καικίλιος*, Plut. Mar. 4 u. das. Sint., 7. Pomp. 2. Cic. 7. 36. Dem. 5. Dem. et Cic. c. 1.

Κεκίνας, *α*, (ὁ), der röm. Caecina, Plut. Oth. 5—11. ö., *οἱ περὶ Κεκίναν*, Plut. Oth. 7. 13. 18.

Κεκοία, f. Ort auf Rhodus, Ross Inscr. 272. (Rh. M. 1, 1. 1845, p. 170).

Κεκρόπειον, St. in Aeolis, St. B. s. *Ἀσσός* (l. d.).

Κεκροπία, ep. (Nonn., Anth. mit Ausnahme von XII, 55, wo *Κεκροπία* steht) *ίη*, (ἡ), Schürhof (s. *Κέκροψ*), die von Kekrops gegründete Burg u. *φυλή* in Athen, Strab. 9, 397, St. B., Marm. Par. 1, Apd. 3, 14, 1, Et. M. 352, 50, Eur. El. 1289. Suppl. 658, poet. überh. = Athen, Schol. Ap. Rh. 1, 95, Anth. VII, 40. 235. 343. XI, 42. Plan. 157. app. 111. 128. 145. 234, Arist. ep 3, Nonn. 19, 79 — 47, 420, ö., Ov. met. 6, 70. 15, 427. Adv.: von Cecropia, *Κεκροπίαθεν*, St. B., ep. **Κεκροπίηθεν**, Ap. Rh. 1, 95. 214, Call. h. 3, 227. 2) Frauenn., Inscr. 765 u. viell. Anth. VII, 722.

Κεκροπίδης, *ου* voc. (Ar. Equ. 1055) *Κεκροπίδη*, pl. *Κεκροπίδαι*, *ων*, ep. auch *άων*, dat. *αις*, ep. *ῃσι*, (οἱ), Schürmann (s. *Κέκροψ*), eigentl. Cecrops Sohn od. Nachkomme, Suid., dah. Bezeichnung des Theseus, Ov. met. 8, 550, od. der Töchter des Pandion, Ov. met. 6, 667, übh. = *Ἀθηναῖος*, Her. 8, 44, Plut. nob. 2, Ath. 6, 212, b, Suid., Hesych., meist poetisch, Eur. Ion 137. Phoen. 855, Scymn. 561, Call. h. 4, 315, Procl. h. 6, 28, Nonn. 13, 171, Anth. II, 1, 370. VII, 370—629. IX, 288—702, ö. XIV, 137. Plan. 170. app. 51—246, ö., Eubul. b. Ath. 2, 47, c, Inscr. 5860, c, Add., Ov. met. 7, 486. 502. Bei Dem. 60, 30, Plut. Thes. et Rom. c. 6 u. Harp., insbes. die zur *Κεκροπὶς φυλή* od. zum Stamme des Cecrops Gehörigen. Als Adj. mit *ἄνδρες*, *πολιῆται*, Anth. II, 1, 84. 118, *στρατός*, *φάλαγγες*, Anth. II, 1, 241, Nonn. 27, 310.

Κεκρόπιος, *ία*, *ιον* (s. Et. M. 659, 46), 1) Adj. a) dem Cecrops angehörig, z. B. Eumolpus, Ov. met. 9, 931. = athenisch od. attisch, *γαῖα*, *χθών*, Ap. Rh. 4, 1777, Eur. Hipp. 34. Ion 1571, *ἀγορά*, Melanth. in Plut. Cim. 4, portus, Ov. met. 4, 446, *ἀστήρ*, Simon. 1 (VII, 21), Suid., *λύχνος*, Nonn. 33, 124. 2) Subst. a) = *Κεκροπίδαι*, Anth. Plan. 295, St. B. fem. *-πία*, St. B. b) Bischoff, Sozom. h. e. 4, 13, Thphn. chrn. 69, 13.

Κεκροπίς, *ίδος*, voc. *Κεκροπί* (Anth. V, 134), f, 1) = athenisch, *αἶα*, Anth. VII, 81, *λάγυνος*, Anth. V, 134, *νέκυς*, Anth. VII, 169, St. B. s. *Βόσπορος*, insbes. mit u. ohne *φυλή*, eine Phyle in Athen, Ar. Av. 1407, Antiph. 6, 11. 13, Hyper. b. Harp. s. v., Apost. 1, 67, St. B., Suid., Harp. s. *Ἀθμονεύς* — *Φλυέα*, ö., Inscr. 76. 105. 144. 147. 172. 275, ö., Rang. 2352, Ross Dem. Att. 5. 6, ö. 2) Name für Athen, Suid. 3) T. des Cecrops = Aglauros, Ov. met. 2, 806. 4) Landschaft in Thracien, St. B. 5) Demos von Thessalonich (auch *Κεκροπία*), Demoten *Κεκρόπιοι*, St. B. 6) *Κεκροπίδες* d. i. Athenerinnen, Satyr. ep. X, 6. 7) (Schim... s. *Κέκροψ*), Schiffsname, Att. Seew. X, e, 52.

Κεκροπίτης u. fem. **Κεκροπῖτις**, = *Κεκροπίδ*... St. B.

Κέκροψ, *οπος*, (Suid. s. *Κέρκωψ*). voc. Ar. Vesp. 438 *Κέκροψ*, (ὁ), Schüren od. Sichel (d. h. der ... Früchte eingeerntet hat, s. Curt. griech. Etym. 1. ... nach Strab. 7, 321 barbarisch, nach Hesych. = ... *κοψ*, *ἀπατεών*), 1) Autochthon u. *διφυής*, Apd. ... 14, 1, Hyg. f. 48, Anton. Lib. 6, od. S. des Hephä... Hyg. f. 158, Gründer von Athen, Her. 8, 44. 53, ... 2, 15, Plat. Criti. 110, a, Flgde. Von ihm ... Jüngerer (*δεύτερος*, Paus. 1, 5, 3) ein Sohn ... Erichthonius unterschieden, Apd. 3, 15, 1. 5, Paus. ... 1. 2. 8, 2, 3, Marm. Par. 17. 18, ebenso ... Böotien, S. des Pandion, mit einem Heroon in ... liartos, Paus. 9, 33, 1, während Andere überh. ... crops zu einem Aegyptier machen, Ov. met. 2, 55... Char. in Tzetz. Lycophr. 111, Io. Ant. fr. 13, Suid. ... Philoch. fr. 10, Schol. Arist. Plut. 773. Er ... sein Grab in der Akropolis zu Athen, Antioch. in Clem. Alex. protr. p. 29, u. Statuen, Paus. 10, 10, 1, ... denn auch angerufen wird, Ar. Vesp. 438, u. als ... mann unter die Gestirne versetzt war, Hyg. p. ... 29, u. ebenso als Richter über die Götter, Nonn. 4... 126, erwähnt wird, daher *οἱ περὶ Κέκροπα*, ... Richter wie K., Xen. mem. 3, 5, 10. Sein Name ... ob seines alten Adels Personen doch meist im ... tischen Sinne beigelegt, Anth. XI, 319, Luc. Tim. ... Necyom. 16. Pseudol. 11, Arist. or. 45, p. 6. ... D. Chrys. or. 66, p. 610 spöttisch ein stolzer ... kömmling u. Sklavensohn so heißt u. man spricht ... *ἐπάνω τῇ δόξῃ Κέκροπος γεγονέναι*, Ath. 7, ... Athen heißt daher auch selbst *Κέκροπος ἄστυ* ... *λις*, Nonn. 47, 410, ep. Anth. VII, 130. 705 (D. ... 9, 8, n. 7), od. *χώρα*, *γᾶ*, Ar. Plut. 773. Nub. ... u. seine Burg *Κέκροπος οὖρος*, Her. 7, 141 (Anth. XIV, 93), vgl. mit *K. ἄντρα*, Eur. Ion 1400. ... Bürger *Κέκροπος πολιῆται*, ep. VII, 98, u. ... Eur. Ion 272, ja diese heißen wohl auch selbst *Κέκροπ*... Arist. or. 13, p. 327 u. Schol., Inscr. 765 u. ö. ... thagoreer, Verfasser der orphischen Gedichte. Arist. in ... nat. Deor. 1, 38. 3) Eigenn. in Hippocr. Epid. 4, ... 4) ein Maure, Zos. 1, 38, v. l. *Μέμωρ*, w. s.

Κεκρυφάλεια, f. Hutberg (eigentl. Haubenb... Vorgebirge od. kleine Insel des saronischen Meerb... Thuc. 1, 105, D. Sic. 11, 78. Ew. **Κεκρυφάλ**... St. B.

Κἔκρῠφες, pl. Irfs (d. i. die dunkeln, unbekannt... Volksname, Orph. Arg. 1065.

Κελά, s. *Κεῖλα*.

Κέκωλα, Kastell von Dardanien, Proc. aedif. 4 (281, 39), Sp.

Κελαγαστής, *οῦ*, m. Br. des Mezamerus, Men... Prot. fr. 6.

Κελαδεινή, f. Rausching, a) Bein. der ... Il. 21, 511. Et. M., vgl. mit Il. 16, 183. 20. ... Name der Insel Rhene, Anticl. b. Plin. 4, 12, 22, (*Κελαδεινός* vom Bacchus, Anth. IX, 524.)

Κελαδής, m. Töß, ein Hunne, Cinnam. 1, 4 ... 18). Sp.

Κελαδιανός, m. Mannsn., Inscr. 3, 5741. ... Aehnl.:

Κελάδιος, m. Rausching, Mannsn., Jahn ... n. 11. Aehnl.:

Κελαδίων, *ωνος*, m. späterer Mannsn. Euseb. ...

λαδος, m. Rausch, Tös (s. Hesych.), 1) Freiger der August, Ios. arch. 17, 12, 2. b. Iud. 2, 2) Kydathenäer, Inscr. 353. 3) Andere: Inscr. 1223. Iahn. Epigr. n. 79. 178. S. Ἠσιλλος. in Arkadien, Paus. 8, 38, 9. S. Κελάδων. ißenfl. in Hispanien, j. Celado, Mel. 3, 1.

λάδουσα, f. Klingenthal, Insel Rhene bei Anticl. b. Plin. 4, 12, 22. Aehnl.:

λαδοῦσσαι, pl. Inselgruppe des adriatischen s an der liburnischen Küste, j. Melada mit seinen inseln, Plin. 3, 26, 30.

λάδων, οντος, m. Tös, Rausch, 1) kleiner Elis od. Arkadien, nach Strab. 8, 343 Ἀκίδων, 133, Call. h. 3, 107, Hesych., Et. M. S. Κέ- 2) ein Mendesier, Ov. met. 5, 144 3) ein , Ov. met. 12, 250.

λαδώνη, f. Rauscheberg, St. in Lokris, Ew. δωναῖος, St. B.

λαιθοι, pl. Schwarze (eigtl. schwarzgebrannte), otisches Volk an der Grenze von Thessalien, Rhian. B. Sie hießen auch Κελαιθεῖς, St. B.

λαίθρα, f. Düsternbrock (eigtl. Schwarzhimmel), n Böotien bei Arne, benannt nach einem Κέλαι- m., St. B.

λαιναί, ῶν, ion. (Her.) έων, (αἱ), Schwarzen= 1) ὁ Κελαινῶν λόφος, ein Berg in Galatien, 5, 4, 4. 2) Hügel in Troas, Strab. 12, 577. Auf g 3) St. in Phrygien, das spätere Apamea (St. B. τάμεια), Her. 7, 26, Xen. An. 1, 2, 8. 9, Eur. ab. 13, 616, vgl. mit 629. 12, 577, D. Sic. 18, 19, 93, ö., Plut. Eum. 18 — fluv. 10, 1, ö., App. 16, Paus. 2, 5, 3. 10, 30, 9, Ael. v. h. 13, 21, en. 7, 16, Apost. 10, 74, Nonn. 13, 516, Ath. 4, a. 10, 415, b, Arr. An. 1, 24, 1. 3, Marm. 10, D. Chrys. or. 35, Plin. 5, 29, 29, Liv. 38, 13, 3, 1, 1, Lucan. 3, 205. Sie heißt auch ἡ Κε- ῶν πόλις, Xen. An. 1, 2, 7. Ew. (οἱ) Κελαινῖται, 1, 58, b, St. B. s. Ἀπάμεια. Adj. Κελαινίτης, ποιμήν, Diosc. 15 (IX, 340), u. πρών, Archi. VII, 696). 2) = Μελαιναί, Ort Attikas an der e von Böotien, Suid. u. v. l. in Apost. 3, 31.

λαινεύς, έως, voc. (Nonn. 14, 310. 812) Κε- ῦ, m. Schwarze, 1) S. des Pan, Nonn. 14, 74. des Elektryon u. der Anaxo, Apd. 2, 4, 5. 3) nlenker des Deriades, Nonn. 14, 324—28, 80. 29, 4) ein Keläner d. h. aus Kelänä in Phrygien, Beiname des Atys, Mart. 5, 42, 2, u. des Marsyas, . 10, 62, 9.

ελαινεφής, voc. ές, m. Schwarzwolkiger, nach l. 60, 2 u. 501, 48 u. Orion. p. 88, 12 Schwärzer, des Zeus, Il. 2, 412 u. ö., u. so als Name des- , Il. 15, 46. Od. 13, 147, Adr. ep. VI, 332.

λαινή, f. Schwarze, 1) T. des Prötos, Ael. v. 12. 2) T. des Atlas u. der Pleione, = Κελαινώ, . Il. 18, 486.

λαινός, m. Schwarze, 1) S. des Poseidon u. láno, Strab. 12, 579. 2) S. des Phlyus, Paus. 6. 3) St. in Phrygien, = Κελαιναί, Plut. l. 5.

λαινώ, οῦς, f. Schwarze, 1) eine der Harpyen, Aen. 3, 211. 2) T. des Atlas u. der Pleione, Hejade, D. Sic. 3, 60, Nonn. 3, 337, Apd. 3, 10, 1, . Pind. P. 4, 57, Schol. Ap. Rh. 4, 1561, Tzetz. 132, Ov. Her. 19, 135, Hyade, Hellan. in Schol. , 486. 3) T. des Danaos, Apd. 2, 1, 5, Strab. 79. 4) eine Amazone, D. Sic. 4, 16. 5) T. des Hyamus, Paus. 10, 6, 3. 6) M. der Tragasia, Großmutter des Milet, Aristocr. in Parthen. erot. 11, a. 7) T. des Ergeus, M. des Lykos u. Nykteus, Hyg. f. 157.

Κελαμά, St. in Maurit. Caesar., j. Calamat, Ptol. 4, 2, 22.

Κελαμαντία, f. St. Germaniens an der Donau, Ptol. 2, 11, 30.

Κελβιανόν, 1) Ort in Thracien, Cinnam. 2, 5 (39, 14). 2) Ort b. Philadelphia Mäandr., Ephraëm. 7531, Sp.

Κελβιᾶνός, m. spät. Name, Phot. 81, a, 18, Thphn. 643, 16.

Κελβίδας (?), m. Kumäer, Paus. 7, 22, 8.

Κελεαί, (αἱ), Bodenburg, nach Paus. nach *Κελεός* benannt, Flecken in Phliasia, Paus. 2, 12, 4. 14, 1. 4.

Κελεζηνή, f. Gegend in Armenien, das spätere *Κελτζηνή*, Suid.

Κελέης, m. Renner, Spartaner, Her. 5, 46.

Κελένδερις, εως, (ἡ), b. Ptol. 5, 8, 3 **Κελενδερίς**, Stangenberg, 1) Hafen von Trözen, Paus. 2, 32, 9. 2) St. in Cilicien, j. Kalandria od. Gulnar, Scyl. 102 (cod. *Κελενδρίς*), Apd. 3, 14, 3, Ios. arch. 17, 5, 1. b. Iud. 1, 31, 3, Strab. 14, 670. 16, 760, An. st. mar. magn. 192, Ptol. a. a. O., Hierocl. 708 (v. l. *Κελισδέρη*), Mel. 1, 13, Tac. Ann. 2, 80, bei Plin. 5, 22, 27 regio Celenderitis.

Κελενδρόων, Stange, eigentl. Webstuhl, Theogn. can. 158.

Κελεός, *οῦ*, ep. auch *οῖο*, m. Specht od. Bodo (d. i. Gebieter), 1) Kreter, der in einen Vogel verwandelt wurde, Ant. Lib. 19. 2) S. des Eleusis, V. des Triptolemos, K. von Eleusis u. nach Hesych. attischer Heros, h. Cer. 105, Ar. Ach. 48, Apd. 1, 5, 1. 3, 14, 7, Paus. 1, 14, 2—2, 14, 3, ö., Nonn. 13, 185—48, 99, Anth. XV, 11, Plut. qu. conv. 4, 4, 1, Luc. salt. 40, Suid., Philoch. in Syncell. 158, d u. Euseb. Arm. n. 611, Marm. Par. 12, Inscr. 2, 2522. Sein Grab, Nonn. 19, 85.

Κέλερ, ος, b. D. Hal. 1, 87. 2, 64. 4, 71. 75 auch **Κελέριος**, (ὁ), d. röm. Celer, Celeres, Schnelle (s. D. Hal. 2, 18, Plut. Rom. 10, Et. M.), richtiger wohl Reuter. 1) Name der 300 Krieger, wohl richtiger Patricier, welche die Leibwache des Romulus bildeten, mit dem Tribunus Celerum, D. Hal. 2, 64. 4, 71. 75, Plut. Rom. 26. Num. 7. 2) röm. Eigenn. a) Mörder des Remus, Plut. Rom. 10. b) Bein. des Metellus, Plut. Rom. 10, vgl. mit Caj. Marc. 11, dah. *Μάρκελλος ὁ Κέλερ*, Plut. Cic. 29. c) *Ποίπλιος Ἐγνάτιος Κέλερ*, D. Cass. 62, 26. d) *Γ. Ἰούλ.*, Inscr. 2, 3705. — 3, 4716, d, Add. 6282. e) Andere: D. Hal. 1, 87. — Ios. arch. 20, 6, 2. b. Iud. 2, 12, 7. — Luc. Alex. 52. — Arist. or. 26, p. 594. f) griech. Rhetor, Philostr. v. soph. 1, 22, 3.

Κέλερις, f. Insel bei Karien (j. Talaudos?), An. st. mar. magn. 280 (l. d.).

Κελεστεῖνος, m. d. röm. Coelestinus, Inscr. 3, 4588, Sp.

Κελεστικός, m. *ὄνομα κύριον*, Suid. Aehnl.:

Κελεστῖνος, m. d. röm. Coelestinus, Bischoff, Socr. h. e. 7, 11, 2, Sp.

Κελέστιος, (ὁ), d. röm. Coelestius, Zos. 4, 16, Phot. cod. 53.

Κελεύθεια, f. Wegeleben, Bein. der Athene in Sparta, Paus. 3, 12, 4.

Κέλευσος, m. Bodo (d. i. Gebieter), Inscr. 165. Aehnl.:

Κελευστάνωρ, ορος, m. Bodemann, S. des Herakles, Apd. 2, 7, 8.

Κελεύτωρ, m. Poto, Sohn des Agrios, Apd. 1, 8, 6.

Κέλης, ητος, m. Renner od. Dorsch d. i. vulva, Heros u. Liebesgottheit, Plat. b. Ath. 10, 442, a.

Κελία, f. St. u. Umgegend in Apulien, j. Cegli, D. Sic. 19, 101. S. *Καιλία*.

Κέλιδα, St. in Cyrenaica, Ptol. 4, 4, 12.

Κελινήων, m. Landerer, Name auf einer Münze aus Lebedos, Mion. III, 140.

Κελίων, m. Inscr. 3, 4141, Sp.

Κελκαία, ἡ, viell. Mägdlein (*κέλκοις* = *παῖς* aus Suid. b. Schmidt zu Hesych. *Κελμίς*), Bein. der Artemis in Athen, Arr. An. 7, 19, 2, v. l. *Κερχαία*, Inscr. 1947.

Κελκιανοί(?), ein iberisches Volk, St. B. s. *Ἰβηρίαι*, l. d.

Κελλάριον *λιβάδιον*, Genes. 92, 2, Sp.

Κέλλα *ῥαφσάθ*, d. i. Mast, phönizischer Name der Insel **Ἱστός** in Libyen, St. B. s. *Ἱστός*.

Κέλλας, m. = *Κίλλας*, Trabert, Schol. Ar. 161.

Κελλαῦτ, gen. mit *μητρός*, Aegyptierin, Schow, Chart. pap. 11, 4.

Κέλλια, ίων, n. pl Ort in Aria, Sozom. 6, 24, 31, — Pallad., Lausiac., Sp.

Κελλιριανά, Kastell von Dardanien, Proc. aedd. 4, 4 (281, 5), Sp.

Κέλλος, m. Trabert (= *Κίλλος*), Name auf einer sardischen Münze, Mion. S. VII, 415.

Κέλλωρ, ορος, m. Magister, Thphn. chron. 227, 9, Sp.

Κέλμις, ιος, m., b. Hesych. **Κελμίς**, Jung (nach Hesych. = *παῖς* od. *λύκιδον*), 1) einer der idäischen Daktylen, Strab. 10, 473, Schol. Ap. Rh. 1, 1129, Clem. Alex. str. 1, 74, Marm. Par. 11. Sprichw. von Leuten, die bei harter Arbeit sind, war: *Κέλμις ἐν σιδήρῳ*, Zen. 4, 80, Plut. prov. 11. [2) Eigenn. Ios.?] S. *Σκέλμις*.

Κέλμος, m. Knabe od. Wölfel (s. *Κέλμις*), Mannsn., Inscr. 1004 (Keil onom. 77 vermuthet *Κέλαδος*).

Κέλνιος, ου, *ποταμός*, m. Fl. in Albion, Ptol. 2, 3, 5.

Κέλσα, f. (als röm. Colonie: Colonia Victrix Iulia Celsa auf Inschr. u. Münzen), St. in Hisp. Tarrac., j. Xelsa, Strab. 3, 161, Ptol. 2, 6, 68, Plin. 3, 3, 4 Celsensis.

Κέλσινα, Inscr. 4, 7096, b, Sp. Fem. zu:

Κελσῖνος, m. 1) S. des Eudorus, *Κασταβαλεύς*, Philosoph, Suid., Lib. ep. 79. 2) Inscr. 3, 5623.

Κελσιτανοί, Volk in Sardinien, Ptol. 3, 3, 6.

Κέλσος, voc. *Κέλσε*, (ὁ), d. röm. Celsus, daher *Κλώδιος Κ. Ἀντιοχεύς*, Plut. Galb. 13, *Μάριος Κ.*, Plut. Galb. 25 — Oth. 8, u. getrennt durch *τε* od. *δέ*, Plut. Oth. 5. 13, oft bloß *Κ.*, Plut. Galb. 26 — Oth. 13, er u. seine Anhänger, *οἱ περὶ τὸν Κ.*, Plut. Oth. 7—13, ö., *Αὐρήλιος Κ.*, D. Cass. 78, 39, u. *Κ. Αὐρ.*, Ross Inscr. in Jahns Jahrb. 1861, S. 528, *Ἰουουέντιος μέντοι τις Κ.*, D. Cass. 67, 13 u. (L. Publil.) *Κ.*, D. Cass. 68, 16. 69, 2, zwei Epikureer, Orig. c. Ces. 1, p. 8, der jüngere ein Gegner des Christenthums u. Freund des Lucian, Luc. Alex. 21, verschieden davon ist ein Rhetor u. Schüler des Libanius, Liban. ep. 627, 1581 u. orat. 26, p. 606. — S. Socr. h. e. 2, 4. 12, 20. Ant… Inscr. 2, 2645, 6. 2949. Verdorben: *Καίλσους*, Ins… 4, 8996.

Κέλται, seltne u. nur bei Strabo (s. Eust. zu … Per. 288) vorkommende Form statt *Κελτοί*, doch auch Strabo sie nur 4, 176. 177. 189. Außerdem … sie im Lemma in Plut. mul. virt. 6 u. Polyaen. 50, wo es wohl *Κελταί* heißt u. die Keltinnen bedeu…

Κελτζηνή, s. *Κελεζηνή*.

Κελτίβηρες, ων, (ὁ), spanisches aus Kelten u. I… tern gemischtes Volk, Pol. 3, 5—35, 2, ö., D. Sic. 33, Plut. Cat. maj. 10—garr. 17, ö., App. proo… 3—b. civ. 1, 112, ö., Ptol. 2, 6, 58, Strab. 1, … 3, 164, Luc. d. mort. 12, 2, D. Cass. fr. 57, 44, St… s. v. u. s. *ἴδιον*, St. B. s. *Ἡμεροσκοπεῖον* u. … *γίδα*, auch = *Κελτιβηρία*, Strab. 3, 161, u. als … b. *ἱππεῖς*, App. b. civ. 1, 89. Ihr Land (*ἡ*) *Κελ*… *βηρία*, Pol. 3, 17, D. Sic. 31, 50, Strab. 3, 1… St. B. s. *Ἀρβάκη*. Adj. **Κελτιβηρικός**, z. B. *πό*… *μος*, D. Sic. 31, 51, Strab. 3, 162.

Κελτίβηρος, m. Bruder des Arar, Plut. fluv. 6, 1.

Κελτικός, ή, όν, keltisch, z. B. *χώρα*, Scymn. … *χερσόνησος*, St. B. s. *Λιμενῶτις*, *πόλις*, Marc. … p. Men. fr. 6, St. B. s. *Ἀερία* — *Ταυρόεις*, … *κώμη*, St. B. *Σαββατία*, *ὅροι*, Strab. 5, 240, … *αἱ Ἄλπεις αἱ Κ.*, D. Cass. 39, 49, u. *θάλασσα*, App. Mithr. 95, u. *κόλποι*, Strab. 3, 137; ferner *ἔθνος*, Plut. Marc. 3, Strab. 2, 128—7, 313, ö., Arr. A… 1, 3, 1, Zos. 2, 15, St. B. s. *Ἀλέα*. *Ἰνσόβαρες*, … *φῦλον*, Strab. 7, 290, D. Cass. 77, 14, *γένος*, Pl… Cam. 15, auch *γένος τῶν κυνῶν*, Arr. Cyn. 1, … 2, 1, *ὁπλισμός*, Strab. 7, 315, *θυρεοί*, Paus. 8, … 1, *ἐσθής*, Plut. Sert. 3, *ἀκροβολισμοί*, Arr. Ta… 44, *χαλινοί*, Arr. Ind. 16, 10, *ψιλόν*, *στόλος*, Str… 3, 162, *πόλεμος*, *ἀγῶνες*, *κίνδυνος*, Plut. Ma… 3. Mar. 27. Caes. 18—34, ö. Pomp. 50, App. … civ. 2, 15, *τάγμα*, Ios. 19, 1, 15, *κρύσταλλον*, L… hist. 19, *πάθη*, Plut. Fab. Max. 17, *πράγμα*… Arr. Tact. 33, *κασσίτερον*, Arist. mir. … 2) Subst. a) *Κελτική*, (*ἡ*), urspr. alles Land … Nordwesten Europas, dann insbes. griech. Bezeichn… des europ. Galatiens (Galliens), s. Eust. zu D. P… 288, dah. *ἡ ἐντὸς Ἄλπεων καὶ ἡ ἐκτὸς* … *Κ.*, Plut. Caes. 14, Strab. 6, 287, u. *ἡ ἐντὸς Ἄλ*… *πεων*, App. b. civ. 3, 27, Strab. 4, 203, bloß *ἡ* … *τὸς Κ.*, Strab. 4, 192. 5, 211. 217, u. ähnl. … *ρος τῇ Ἰταλίᾳ Κ.*, App. b. civ. 3, 2, u. *ἡ* … *Κ.*, Strab. 4, 178, *ἡ ὑπὲρ τῶν Ἄλπεων Κ.*, Str… 4, 176. 201, *ἡ ὑπὸ ταῖς Ἄλπεσι*, Plut. Caes. … *ἡ Κ. πρὸς τῷ Ῥήνῳ*, D. Cass. 53, 12, *ἡ* … (an den Pyrenäen), App. b. civ. 4, 2. S. Ar… h. an. 8, 28. mund. 3. meteor. 1, 13. mir. … Flgde. b) *τὸ Κελτικόν*, das keltische Gebiet, Str… 4, 199, od. Volk, Polyaen. 8, 25, 1, anders *τὰ Κελ*… *τικά*, d. h. die Zeit der Eroberung Roms … Gallier, Plut. Rom. 22. qu. Rom. 98. 3) (*οἱ*) *Κελ*… *τικοί*, Volk in Hispanien (Gallaecia beim … Finisterre), Strab. 3, 139—153, ö., Ptol. 2, … Pol. 34, 9, Plin. 3, 1, 3. 4, 20, 34 ö., Mel. 3, 1, … 6, 3, mit dem Vorgebirge Celticum, Mel. 3, 1, … Plin. 4, 20, 34.

Κελτίνη, f. T. des Bretannus, M. des Keltos, Parthen. erot. 30, c.

Κέλτιος, m. 1) V. des Tamphios aus … sia, Phleg. Trall. fr. 29, 1. 2) S. des … Aprilokarius, Phleg. Trall. fr. 29, 1.

Κελτίς, f. Adj. fem. keltisch, z. B. *χιών*, Philod. x, 21.

Κελτιστί, Adv. in keltischer Sprache, Luc. Alex.

Κελτογᾱλᾱτία, (ἡ), das keltische Gallien, Marc. p. ext. II. arg. u. 6. 19. 41, Marc. ep. per. Me. 4, St. B. s. *Ἀχυτανία* u. *Λούγδουνος*. Ew. **Κελτογαλάται**, St. B. s. *Φαβία*, bei Eust. zu D. Per. : *Γαλάται Κελτοί*.

Κελτολίγυες, pl. keltische Ligurer, Strab. 4, 203, t. mir. aud. 85.

Κέλτος, m. (Stürmer?), S. des Meges, Troja. Qu. Sm. 7, 611.

Κελτός, οῦ, m. S. des Polyphem, App. Illyr. 2, des Herakles u. der Celtine, od. nach Et. M. der ..., Parthen. erot. 30, c, Stammvater der Kelten. *Κελτός*, ein Kelte, Nonn. 28, 91, D. Cass. fr. Luc. Herc. 4, Suid. s. v., Parthen. erot. 8, a, = *Κελτοί*, Ael. v. h. 2, 31, gew. *Κελτοί*, (οἱ), Kelten, der griech. Name der europ. Galater (Gal., Eust. D. Per. 288, Paus. 1, 4, 1, doch bisw. zugleich mit *Γαλάται*, D. Cass. 56, 23, Zos. 2, u. für Germanen, D. Cass. 53, 12, vgl. mit D. 38, 35—57, 18, 5., s. Her. 2, 33. 4, 49, Plat. 1, 637, d, Xen. Hell. 7, 1, 20. 31, Scyl. 18. Flgde. Man unterschied *οἱ κατὰ τὴν Ἰταλίαν Κελτοί*, Pol. 1, 6, Strab. 4, 195, u. *οἱ ὑπὲρ Ἄλ-*..., App. b. civ. 2, 70, od. *ὑπεράλπειοι* (trans-...ini), Strab. 4, 203. 5, 218, u. *οἱ περὶ τὸν Ῥῆ-*ν, D. Cass. 71, 3, u. *Ἑσπέριοι*, Nonn. 33, 98. ...ch steht *Κελτοί* für *Κελτική*, Plut. Caes. 58, ...nicht selten *ἡ Κελτῶν χθών* od. *χώρα* heißt, ...n. 23, 299. 27, 201. 46, 54, Parthen. erot. 8, 0, wie *τὰ τῶν Κελτῶν*, das Ereigniß mit den ...n od. der Einfall der Kelten (Gallier), Plut. ... 28. Als Adj. steht *Κελτός*, a) bei *ἱππεῖς*, Pol. 13. Arr. Tact. 44, App. b. civ. 2, 70. b) *Ἀρής*, ... h. 4, 173. c) (*πόντος*), Nonn. 43, 291 u. d) ...*μός*, Nonn. 33, 93.

Κελτόριοι, gallisches Volk, Plut. Cam. 15.

Κελτοσκύθαι, pl. keltische Scythen, Benennung ...Westvölker, Strab. 1, 33. 11, 507, Plut. Mar.

Κέλτρος, m. Name des Ister, Lycophr. 189.

Κελτώ, οῦς, f. 1) T. des Bretannus (Pretanos), des Keltos, Et. M. s. v. u. 212, 30. 2) = *Κελτι-*...?), St. B. s. *Τραυσοί*.

Κέλυδνος, m. *ποταμός*, Töß, Fl. in Epirus (Ma...nien), Ptol. 3, 13 (12), 2. 5.

Κελχοὶ ἢ Κελχωνεῖς, scythisches Volk, Hesych.

Κέλων, ωνος, m. Ruffmann, Trözenier, The-. epp. 3, 4, Sp.

Κέλωνες, οἱ, Volk in Asien, D. Sic. 17, 110.

Κέλωρ, ωρος, m. Schall, *ὄνομα κύριον*, Suid. D. Cass. v. l für *Κέλερ*, w. s.)

Κεμελετῶν ἡ πόλις, Stadt bei D. Sic. 29,

Κεμενέλεον, St. der Vediantier in den Secalpen bei ...a, Ptol. 3, 1, 43 (Plin. 3, 7 nennt sie Geme-.

Κέμμενον (*τὸ ὄρος*), im Plur. (Ptol. 2, 8, 14, b. 4, 182—208.) *τὰ Κέμμενα ὄρη*, die Sevennen, ein Gebirge in Gallien, Strab. 2, 128. 3, 146. 7, 191, 5.

Κεμμέριοι, sagten Einige für *Κιμμέριοι*, Et. M. 50.

Κέμμις, f. St. in Aegypten, Hesych.

Κεμψοί, Volk auf der Westseite der Pyrenäen, D. Per. 338 u. Eust., Avien. 254. 298. or. mar. p. 195, Prisc. 336.

Κέμυρος, m. *ὄνομα κύριον*, Suid.

Κενά, Oedenburg, Ort in Thracien, Proc. aedd. 3, 6 (259, 24), Sp.

Κέναγρον, *ὄν. τόπου* (Wüstefeld), Theogn. can. 26.

Κενδεβαῖος, m. Truppenführer des Antiochus Soter, Ios. arch. 13, 7, 3. b. Iud. 1, 2, 2. — Suid. (*Κενεδαῖος*, m. ein Verwandter des Monabazus aus Adiabene, Ios. b. Iud. 2, 19, 2).

Κένδεος, ου, m. Inscr. 3, 4411, a. b, Sp.

Κενδρείσεια τά, Kampfspiele in Philippopolis in Thracien, Eckkel d. n. T. II, p. 44, K. (*Κενδρείσεια Πύθια*, Inscr. Sp). S. *Κέντρεια*. Von:

Κενδρισεῖς, pl. Spohrer, eine Phyle in Philippopolis, Inscr. 2049, K.

Κένεστον, (Wüstefeld?), St. in Corsica, Ptol. 3, 2, 7.

Κένετα, St. der Veneter, Agath. 2, 3 (69, 11), Sp.

Κενθίππη, f. *Spohrroß (wie Spohrleder u. ähnl., s. Et. M.), Ort in Argos, Et. M., Suid.

Κενινῆται, Ew. von *Καινίνη*, w. s., Plut. Rom. 16. 17.

Κενίων, ωνος, *ποταμός*, m. Fl. und Firth im römisch. Britannien, j. Bay von Fallmuth, Ptol. 2, 3, 4.

Κενκένης, m. S. des Athothis, ägyptischer König, Syncell. 54. 55, a. 170. Euseb. arm. 1, 204.

Κέννοι, pl. ein keltisches (alemannisches) Volk, D. Cass. 77, 14.

Κενόμανοι, in D. Sic. 29, 17 u. Ptol. 3, 1, 31 **Κενομανοί**, ein gallisches Volk in Oberitalien, Strab. 5, 216. S. *Γονομάνοι*.

Κενορῖται, pl., Inscr. 4, 8771 (irrthümlich, es ist zu lesen *κ(αὶ) ἐνοριτῶν*, d. i. Mitglieder eines Kirchensprengels. Die Handschrift ist nämlich ganz modern, K.).

Κένσιος, *Σέξτιος Κ.*, ein Römer, D. Sic. 14, 85 (l. d.).

Κενσορῖνος, m. Inscr. 3, 5087, Sp., s. *Κηνσορῖνος*.

Κέντα, s. *Βέντα*.

Κένται, = *Κέλται*, Et. M. 503, 48.

Κενταίβιος, m. Mannsn. auf einer att. Grabstele in meinen Heften, vgl. *Κενθεβαῖος*, K.

Κενταύρα, f. Stierjägern, Schiffsn., Att. Seew. IV. e, 7.

Κενταύρειος, Adj. kentaurisch, *γένος*, Eur. I. A. 706, *αἷμα*, Luc. Peregr. 25. Fem. dazu:

Κενταυριάς, άδος, Adj. *φύτλη*, Nonn. 14, 143.

Κενταυρίδης, ὁ, von den Centauren als berühmtem Reitervolke abstammend, überh. thessalisch, *ἵππος*, Luc. adv. ind. 5.

Κενταυρικός, Adj. Centaurisch, d. i. roh, *θίασος*, Plat. Polit. 303, c. Adv. — **κῶς**, bäurisch, nach Andern weichlich, Ar. Ran. 38 u. Schol., Suid., Hesych. (Bei Hesych. steht für *κενταυριχός* viell. verschrieben **κενταυρίσκος**.)

Κενταυρίς, ίδος, f. 1) Adj. fem. kentaurisch, *γενέθλη*, Nonn. 13, 44, insbes. *ποίη*, Nonn. 17, 359. 35, 68. Es hieß dasselbe, dessen Heilkräfte der Centaur

Cheiron entdeckt haben soll, auch *κενταυρίη*, Hipp. p. 482, 35, u. *τὸ κενταύριον*, Plut. fac. lun. 25, Theophr. h. pl. 9, 8, 7, Plin. 25, 6, 32. 2) ein weibl. Kentaur, Philostr. p. 813.

Κενταυροκτόνος, m. Kentauren tödtend, Lyc. 670, Ptol. Heph. b. Phot. bibl. p. 151, 34.

Κενταυρομαχία, *ἡ*, Kentaurenschlacht, Herod. in Plut. Thes. 29, vgl. mit comp. Thes. 1.

Κενταυρόπολις, f. Kentaurenstadt, Stechershausen, St. in Thessalien, Proc. aedd. 4, 3 (275, 2), Sp.

Κενταυροπληθής, *ές*, Adj. kentaurenvoll, *πόλεμος*, Eur. H. f. 1273.

Κένταυρος, **ου**, ep. auch *οιο*, (*ὁ*), u. Luc. Zeux. 4 auch *ἡ*, (über die Betonung f. Arcad. 72, 10, Schol. Cant. Hes. theog. 832), Stecher (so Grashoff, gew. Stierjäger od. Stierstecher erkl., vgl. Schol. Pind. p. 319 ed. Boeckh, Hesych., vgl. mit Eust. p. 527, 43, Tzetz. h. 9, 467, Serv. zu Virg. G. 3, 115, nach Et. M. Luftstecher), 1) späterer Sage nach (Pind. P. 2, 84, D. Sic. 4, 69. 70, Eust. 102, 15, Hyg. f. 33, vgl. mit Plut. Ag. u. Cleom. 1, Et. M., Apost. 9, 73, Palaeph. 1, D. Chrys. 4, 80) S. des Irion u. der Nephele, (dah. Ixionidae, Lucan. 6, 386, u. nubigenae, Virg. Aen. 7, 674), nach einer andern war er jedoch S. des Apollon u. der Stilbe, D. Sic. 4, 69. Erwähnt wird aber als Kentaur außerdem Eurytion, Od. 21, 295, Cheiron, Pind. P. 3, 89 — N. 3, 84, Ap. Rh. 4. 810, Orph. Arg. 397—450, Nessos, Soph. Trach. 680—1141, ö., Pholos, Apd. 2, 5, 4, Hyläos u. Rhoios, Ael. v. h. 13, 1, D. Sic. 4, 12. Andere: Nonn. 14, 264. 17, 208, vgl. mit Plat. Ax. 369, c, Agath. fr. 7, A. Es sind nämlich (*οἱ*) *Κένταυροι*, ein wilder thessalischer Volksstamm, bes. als Reiter berühmt, I. Ant. fr. 1, 15 (nach Hesych. = *οἱ Αἰνιᾶνες*?), der seinen Sitz am Pelion u. Oeta hatte, Pol. 8, 11, D. Sic. 4, 70, Strab. 9, 439, Polyaen. 1, 3, vgl. mit Eur. I. A. 1046. In Virg. Aen. 7, 675 wird auch Othrys u. Homole u. in Ov. met. 12, 452 (Pelethronius) überh. Thessalien als ihr Wohnsitz bezeichnet. S. Hom. Il. 11, 832. Od. 21, 303. Batr. 171, Hes. sc. 184 u. fr. in Schol. Pind. N. 4, 95, Eur. Andr. 791 — I. A. 1060, ö., Ar. Nub. 350, Isocr. 9, 16. 10, 26, Flgde. Auf Chalkis zeigte man ihr Grabmal, Strab. 9, 427. Sie wurden mehrfach abgebildet u. zwar als Menschen mit hinten angewachsenem Roßleib u. Schweif, Paus. 1, 17, 2. 5, 10, 8, vgl. mit 5, 19, 7 u. Pind. P. 2, 88, Ael. v. h. 11, 2, D. L. 6, 2, n. 6, D. Chrys. 32, p. 369, Hesych., u. von Dichtern dargestellt, Zenob. 5, 40, u. zwar galten sie theils als wollüstig, dah. die Päderasten, u. auch das weibliche Glied so genannt wurde, Schol. Aeschin. 1, 52, Hesych., Phot. 155, als trunksüchtig (Call. ep. h. in Anth. VII, 725 vgl. mit XI, 1. 12, Od. 21, 296), u. bes. als roh und zum Freveln geneigt, dah. die Sprichwörter, a) *Κενταύρων ὕβριν μεμίμηται*, Apost. 9, 73, vgl. mit Theogn. 542, Luc. salt. 48. Iup. tr. 21, Palaeph. 1, 9, Schol. Ar. Ran. 38. b) *νοῦς οὐ παρὰ Κενταύροις*, Diogen. 6, 84, Apost. 12, 12, Macar. 6, 12, wahrsch. gebildet nach dem ebenfalls sprichw. gewordenen Verse des Telecleides: *τάδ' οὐ παρὰ τοῖς Κενταύροισι*, Apost. 16, 2, Suid. u. Phot. s. *τάδ' οὐ*. Es wird als ein besondres Geschöpf bezeichnend auch *κένταυρος* geschr., Hom. h. 3, 224, Plat. polit. 291, a. S. *Ἱπποκένταυρος*. 2) ein Sternbild in der südl. Halbkugel zwischen dem Altare, dem Skorpion, der Wasserschlange mit dem Becher u. dem Schiffe. … Cheiron wurde von Zeus unter die Sterne versetzt, E… tosth. Catast. 40, Hyg. poet. Astr. 2, 38. 3, … Arat. Phaen. 430 u. ff., Manil. Astr. 1, 408, Gem… Isag. c. 16, A. 3) Mannsn. auf einer lykischen M… späterer Zeit, Mion. IV, 172. 4) Name eines … Ael. n. an. 12, 37.

Κενταυροφόνος, m. Kentaurentödter, … des Herakles, Theocr. 17, 20.

Κεντηναρήσιος *πύργος* (Cilic.?), Thphn. 581, … Sp.

Κεντήνιος, m. der röm. Name Centenius, *ὁ Γ…* *K.*, Pol. 3, 86, vgl. App. Hannib. 9, Zonar. 8, …

Κεντιλίων für *Γεντ.* — *σχολῆς εἶδος ἀξιώ…τος*, Suid.

Κεντοαράτης, m. ein Galater, Ael. n. an. 6, …

Κεντόριπα, (*τά*), b. Ptol. 3, 4, 13. 8, 9, 4 u. … Verr. 4, 23 **Κεντούριπαι**, (Plin. 31, 7, 41 Cent… ripae, Mel. 2, 7, 16 Centuripinum), Stachel… fer (nach den Ew. benannt, f. Lob. par. 304), … in Sicilien, dem Aetna gegenüber, j. Centorbi. Th… 6, 94, Pol. 1, 9, D. Sic. 20, 56, Strab. 6, … 273, Hesych. Ew. a) **Κεντόριψ**, pl. *ιπες*, Th… 7, 32, f. Lob. par. 292. b) **Κεντοριπῖνοι**, *D. S…* 13, 83. 14, 78. 16, 82. 19, 103, Porph. *v. Pyt…* 21, bei Cic. Verr. 2, 49—5, 27 u. Plin. 21, 6 Cen… turipini, auch als Adj. Cic. Verr. 3, 45. — Inscr. 5467 *Κεντορειπεῖνος*. — Bisweilen für die St… selbst, f. D. Sic. 22, 24.

Κέντος *κώμη* in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 5.

Κεντουκέλλαι, Hafenort in Etrurien, = Centu… cellae, j. Civita Vecchia, od. Cincelli, Proc. Goth. … 3. Agath. 1, 11 (36, 6), Plin. 6, 31, Rutil. …

Κεντουρία, d. lat. Centuria, 1) **Κεντούρι(ν)α…** (*Κεντουρία*), St. auf der Westküste von Corsica, … Centuri, Ptol. 3, 2, 5. 2) *Πιντου(α)ρία ἢ Κεντ…ρία*, in Libyen, eine der canarischen Inseln, Ptol. 6, 34.

Κεντρείσια, = *Κενδρείσια*, att. Inschr. im … hist. Heft 8, n. 12, K.

Κεντριάδαι, pl. Stecher oder Spohrer (Po… abst. 2, 30), ein att. Geschlecht, Porph. a. a. O., … sych., C. Inscr. 2, p. 650, b.

Κεντρίτης *ὁ ποταμός*, Fl. in Großarmenien … Betlis, Xen. An. 4, 3, 1, D. Sic. 14, 27.

Κέντρωνες, pl. Alpenvolk in Gallia Narbon… Strab. 4, 204. 205. 208, Ptol. 3, 1, 37, Caes. Gall. 1, 10 (Plin. 34, 2 Ceutrones, v. l. Cen… nes).

Κέντων, *ωνος*, *ὁ Ἄππιος*, Römer, Pol. …

Κεός, m. Hollstein (f. *Κῶρ*), 1) ein … barer Ort in Böotien, Lysim. in Schol. Soph. … 91. 2) = *Κυνόσουρα*, die langgestreckte Zunge, … genüber Psyttaleia, Her. 8, 76.

Κέραγον, n. Hornberg, Berg in Lycien, Schol. Il. 15, 193.

Κεραῖαι, pl. St. in Kreta, Ew. **Κεραΐτης**, … (Pape).

Κεραίας, m. Hörning, Beamter des … Pol. 5, 70. 71 (Casaub. vermuthet *Χαιρέας*).

Κεραΐνες, Hörninger, molossisches Volk, … s. *Δωνεττῖνοι*.

Κεραμαία, Asch, *λιμήν*, Thphn. 653, 16, Sp.

Κέραμβος, m. ähnl. Trante (Hirschkäfer, … Hornkäfer, Feuerschröter), ein Pythagoreer, … Iambl. v. Pyth. 267.

image
not
available

ον ὄρος, Plut. fluv. 18, 12. 6) *Κεραυνία = Κεραυνία*. w. f. u. v. l. für *Κερύνεια*, w. f.

Κεραυνιλία, *ας*, f. Donnersmark, St. in Samnium, D. Sic. 20, 26.

Κεραύνιος, m. Donnerer (Blitzer), Bein. des Zeus a) in Seleucia, Hesych. b) in Olympia, Paus. 5, 14, 7, vgl. Orph. h. 19, Inscr. 3, 4501. 4520. 5930.

Κεραυνός, m. Blitz, a) Name eines Sohnes von Klearch, Plut. Alex. fort. 2, 5. b) Bein. des Ptolemäus, Paus. 10, 19, 7.

Κεραύσιον *ὄρος*, n. (Hornberg?), Berg in Arkadien, Paus. 8, 41, 3.

Κεράων, *ωνος*, m. Koch (so nach Curt. griech. Etym. 1 117), spartanischer Heros der Köche, Polem. b. Ath. 2, 39, c vgl. mit 4, 173, f.

Κερβέριοι, für *Κιμμέριοι*, schrieben Aristarch. u. Crates bei Od. 11, 14 ebenso soll es nach Et. M. 513, 43 Sophocl. gebraucht haben, f. Ar. Ran. 187 u. Schol., Phot. 156. 23, Hesych. — Ihre Stadt hieß nach Hesych. *Κερβερία = Κιμμερία*. — Anders steht *Κερβέριόν τι* bei Scymn. 239, d. h. etwas an den *Κέρβερος* erinnerndes.

Κέρβερος, *ου*, voc. *Κέρβερε*, (ὁ), Bahl (so Hesych. = *ὠχρός, κίνδυνος, τάρταρος*, wo Schmidt auch *κίβερροι = ὠχροί* anführt, vgl. mit Luc. Philops. 1) od. Achler d. i. Fresser, der Hund der Unterwelt, nach Hes. th. 311 vgl. mit Qu. Sm. 6, 261 S. des Typhaon u. der Echidna, mit 50 Köpfen, nach den meisten Spätern (Apd. 2, 5, 12, A.) dreiköpfig, f. Plat. rep. 9, 588, c, Xen. An. 6, 2 2, Isocr. 10, 24, Ar. Equ. 1030. Pax 313 (hier = Cleon), Theocr. Id. 29, 38, D. Sic. 14, 31, Strab. 8, 363, Plut. Nic. 1, Luc. d. mort. 20. Pseudol. 29. fugit. 31, Anth. XI, 143. Plan. 92. 93. app. 286, A. Ihm wurden die Verbrecher vorgeworfen, Luc. catapl. 28. nec. 14, wie er denn überh. für gefährlicher Wächter steht, Antip. ep. V, 30. Seine Abbildung findet sich auf Münzen von Kyme, Milling. Syll. 10 u. sonst Mion. 160. Bei Luc. d. mort. 21 aber tritt er als Person auf. — Er hieß auch *Φοβερός*, Plut. fluv. 16, 1. — Hecat. b. Paus 3, 25. 5. 6 erklärte ihn für eine Schlange, nach Andern war er ein Hund des Molosserkönigs Aedoneus, Plut. Thes. 31, Philoch. in Eus. chr. Armen. 618 p. 288, Sync. p. 158, c, Io. Ant. fr. 1, 1, od. des Geryones, Palaeph. 40, 1. 2) späterer Hundename, Poll. 5, 42. 3) Name eines lautlosen Frosches, Schol. Nic. alex. 578.

Κέρβης, m. Rodach, f. *Κεβρήν*, Fl. in Euböa, Arist. mir. ausc. 170, vgl. mit Herdn. Cram. III, 241, 6. Arcad. 17, 9 *Κερβήν*. Andere nennen ihn *Κηρεύς*, w. f.

Κερβήσιος, m. Adj. Rodacher (von *Κέρβης = Κεβρής* od. *Κεβρήν*, w. f. vgl. mit Lob. path. 429), *μέλος*, Alcm. b. Strab. 12, 580 u. *βόθυνος*, ebend. von einem alten Volke in Phrygien.

Κέρβικα, St. in Africa propria, Ptol. 4, 3, 85.

Κερβούλων, m. = *Κορβούλων*, w. f., Them. 16, p. 210.

Κέρδας, *αντος*, m. Nutz, B. des Ibykus, Suid. s. *Ἴβυκος*. Aehnl.:

Κερδίμμας, *α*, m. B. des Menon, Arr. An. 2, 13, 7.

Κερδιστός, (über die Betonung f. Arcad. 77, 17), Glücksthal, Städtename, Suid.

Κερδύλας, m. Nützer, Bein. des Zeus, Lyc[…] 1092.

Κερδύλιον, (τό), Reichthal, Ort in Maced[…] Amphipolis gegenüber, Thuc. 5, 6—10.

Κερδύνομος, m. = *κερδώνυμος*, ähnl. [...] brandt d. i. als klug glänzend od. bekannt, Ross in[…] in. II, n 199 p. 82 (Ther.), Sp.

Κερδώ, *οῦς*, f. Regina d. h. die kluge, Gem[…] Phoroneus, Paus. 2, 21, 1.

Κέρδων, *ωνος*, m. in Pap. Taur. **Κερδών**, Rein[…] d. i. schlau, Fuchs, 1) Sklavenname, Dem. 53, […] 2) Athener, Inscr. 165. 305. 2, 2160, 12. 2322, […] 2414, g, Add. — 3) Andere, Inscr. 3, 6155. 615[…] auf einer dyrrachischen Münze, Mion. II, 39. 5) […] war: *Κέρδων γαμεῖ* von Spekulationsheirathen, […] gen. Vind. 3, 4. 6) *Κερδών*, *ῶνος*, Aegyptier, […] Taur. 10, 5. 15, p. 68.

Κερεάλης, m. Inscr. 3, 5771, Sp. Aehnl.:

Κερεάλις, m. das lat. Cerealis, Archon, Insc[…] 5843, 6, Sp. Aehnl.:

Κερεάλιος, m. (Suid.), 1) epigrammatischer D[…] ter, Anth. XI, 129. 144. 2) *Σέξτος Κ.*, römi[…] Hauptmann, Ios. b. Iud. 6, 4, 3, od. *Σέξτος* […] Ios. b. Iud. 3, 7, 34. 4, 9 9. 6, 2, 5, u. bloß *Κ.*, […] b. Iud. 3, 7, 32. vit. 75. 3) *Κύιντος Πετίλιος Κ.* […] Römer, D. Cass. 65, 18, od. *Πετ. Κ.*, Ios. b. Iu[…] 7, 4, 2, u. bloß *Κερ.*, D. Cass. 66, 3. 4) Synes. e[…] 129 bis. Catast. p 300, Socr. h. e. 2, 39, 2.

Κερεᾶτε, St. in Latium, j. Cerretano, Strab. […] 238.

Κερεάτης, m. Hornheimer, auf Kreta, St. B. […] *Βήνη*. — Pol. 4, 53 nennt sie **Κερέται**, Suid. *Κε*[…] *ται*, w. f.

Κέρεια, ἡ, (Horneck), Insel bei Naxos, An[…] mar. magn. 282, in Geogr. Rav. 5, 21 Cerus.

Κερίθριος, m. Anführer der Gallier, Paus. […] 19, 7.

Κερελλία, lat. (Cic. ad Att. 12, 51, 3—15, […] 4, 5.), Caerellia, Freundin des Cicero, D. C[…] 46, 18.

Κερελλιανός, m. Inscr. 3, 6639, Sp.

Κερεσσός, f. St. in Hisp. Tarrac., j. St. Col[…] ba di Keralto, Ptol. 2, 6, 72.

Κερεωνία *Οὐερηκούνδα*, aus Kornelia, Ph[…] Trall. 29, 2.

Κερήννης, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Κερησσός, (ὁ), (Horneck?), Bergfeste bei […] piä, Paus. 9, 14, 2, Plut. Cam. 19, vgl. Philarg[…] Virg. Georg. 4, 53.

Κερητανοί, Volk in Iberia, D. Cass. 48, […] Aehnl. **Κέρητες**, *ων*, iberisches Volk, St. B. s. […] *χύλη*, viell. Ew. von Ceret, einen span. Stadt […] Münzen.

Κέρθη, f. (Regina d. i. kluge?), T. des […] pios, Apd. 2, 7, 8.

Κεριάλις, m. = Cerealis, Inscr. 3, 5838, Sp.

Κέριοι, Volk, D. Sic. 14, 117, viell. = Cer[…]

Κέριος, m. = *Καίριος*, Gutheils, […] Inscr. 4, 9708, a.

Κερκάς, *άδος*, f. Moewes od. Geyer (nach He[…] sych. s. *κερκάς = κρέξ*, u. s. *κέρχας* = […] vgl. *κίρκος*), St. in Böotien bei Aulis, Suid. s. […] *σίλαος*, bei Andern VLL. auch *Κεχάς* u. […] schrieben.

Κερκάσωρος *πόλις*, f. = Kerkosiris […] lung des Nils, St. in Aegypten da, wo […]

die beiden Hauptarme von Pelusium u. Canobus ... j. El Arcas, Her. 2, 15. 17. 97, Ach. Tat. 4, , Suid. S. *Κερκέσουρα*.

Κέρκαφος, m. Gißler (d. i. Bürge, denn nach ...ych. ist *κέρκαφα* = *ἐγγύη*), 1) S. des Helios der Rhodus in Rhodus, Hellan. in Schol. Pind. 7, 135, od. der Kydippe, St. B. s. *Λίνδος*, Strab. 634, s. Zen. b. D. Sic. 5, 56. 57, Plut. qu. ...ec. 27, V. des Mäandros, Plut. fluv. 9, 1. Von ... hießen die Rhodierinnen (*αἱ*) **Κερκαφίδες**, St. s. *Κάμιρος*, u. die Rhodier **Κερκαφίδαι**, Apoll. ... IX, 287, voc. sg. *Κερκαφίδη*, Apoll. ep. Plan. 2) Br. des Alpheus, Plut. fluv. 19, 1. — (v. l. *Κέρκιος*, Strab. 9, 438). 3) ein Berg bei Kolo..., Nic. Th. 218, Lycophr. 424.

Κερκεῖδα, C. Inscr. 2, p. 1109 zu n. 2755, Sp.

Κερκέσιον, s. *Κιρχήσιον*.

Κερκέσουρα, = *Κερκάσωρος*, w. s., Strab. 17, 6.

Κερκέστης, m. (Weber?), S. des Aegyptus u. ... Phönisse, Apd. 2, 1, 5.

Κερκέται, gen. *ῶν*, Palaeph. u. Hellan. b. St. B. s. ... *-έων* (v. l. *αἰων*), b. D. Per. 682 u. ... **Κερκέτιοι**, b. Zen. 5, 25 **Κερκεταῖοι**, vgl. ... zu C. Inscr. II. p. 100, u. d. v. l. für *Κερχετέων* ..., b. Mel. 1, 19 Cercetici, Steurer (d. h. die mit ... kleinen Steuerruder, s. Phot. 157, 9, doch nach ...ych. hieß das kleine Steuerruder so nach dem Er...), Volk im asiatischen Sarmatien, viell. j. Tschker..., Scyl. 73. 74, Strab. 11, 492—497, Nic. Dam. 125, Ptol. 5, 9, 25, Hesych., Mel. 1, 2. Ihr Land ...*ερκετὸς*, Eust. zu D. Per. 680, od. **Κερκετίς**, *ίδος*, ...ol. 5, 9, 9. — Auch die **Κερκῖται**, bei Strab. 12, 548 Phot. 157, 9, scheinen dieselben zu sein. Adj. **Κερ...τικός**, *ἄνδρες*, Orph. Arg. 1049.

Κερκετεύς, gen. *έως*, b. Nic. alex. 152 *ης*, gen. *έω*, Steuerwald od. Falkenberg (s. unter *Κερκάς*), ... auf Samos, Schol. Strab. 10, 488. — Plin. 5, 31, nennt ihn mons Cercetius. Aehnl.:

Κερκετήσιον *ὄρος* (*Βερχετήσιον ἤ*), Gebirge in ...cedonien, Ptol. 3, 13, 19. Aehnl.:

Κερκετικὸν *ὄρος*, Gebirge in Thessalien, St. B. s. *ἄλεια*.

Κερκηίς, *ίδος*, f. (viell. = *κιρκηΐς*, Ringlern), ... Oceanide, Hes. th. 355.

Κερκιδᾶς (so nach Arcad. 21, 16, Herdn. *π. μ. λ.* 16), b. Harp. **Κερκίδας**, gen. *ου* (Stob. 4, 43), ... (Stob. 58, 10), (*ὁ*), Rohr od. Stengel (Hesych. ...*ίδας* = *δονακίνας*), 1) Arkadier u. Anhänger ...lipps von Macedonien, Dem. 18, 295, Theop. b. ..., Pol. 17, 14, Suid. 2) Megalopolit, Gesetz... u. Dichter, Pol. 2, 48—65, Ael. v. h. 13, 20, B. s. *Μεγάλη πόλις*, Stob. a. a. O., D. L. 6, 2, 11 (*ἡ Κρής*). Er u. seine Partei, *οἱ περὶ τὸν* ...*κιδᾶν*, Pol. 2, 48. 50. Nach Einigen derselbe mit ... Vorigen, doch s. Ath. 8, 347, e, nebst 12, 554, wo es ein Anderer ist. 3) ein Karier, Arist. an. ... 3, 10.

Κέρκινα, b. D. Per. 480 u. Eust., Strab. 17, ... 834 **Κέρκιννα**, b. Ptol. 4, 3, 35 *Κέρκιν(ν)α*, Insel vor der afrikanischen Küste am Anfang der ...nen Syrte, j. Kerkein od. Cherkara, mit einer Stadt ... Sic. 5, 12, Plin. 5, 7, 7, Liv. 33, 48, Hirt. b. ... 34) gleiches Namens, Strab. 2, 123, Plut. Mar. Dion. 25, Anon. st. mar. magn. 112, Mel. 2, Tac. Ann. 1, 55. Ew. **Κερκινῆται**, Pol. 3, 96, b. Hirt. b. Afr. 34 Cercinitani. S. *Κύραυνις*. Aehnl.:

Κερκίνειον, *έου*, n., b. Liv. 31, 41 Cercinium, Espenheim od. Ringelberg, Kastell in Thessalien (Pelasgiotis), Proc. aedd. 4, 4 (280, 36).

Κερκίνη, f. Espenberg (oder Ringelberg?), Gebirge in Macedonien, Thuc. 2, 98.

Κερκινῖτις, b. Strab. **Κεριννῖτις**, *ιδος*, f. Espenheim, Espensee, od. Ringelthal, Ringelsee, 1) Insel, welche mit *Κέρκινα* durch eine Brücke verbunden war, Strab. 17, 834, b. Scyl. 110 *Κερκινῖτις νῆσος*. 2) See in Macedonien, j. Tachyno, Arr. An. 1, 11, 3. 3) *Κορονῖτις ἢ Κερκινῖτις*, Ort in der taurischen Chersones, An. per. p. Eux. 57.

Κερκῖνος, m. Espen (?) od. Ringler, Name auf einer illyrischen Münze, Mion. S. III, 317.

Κέρκιοι, = Circeji, D. Sic. 14, 102.

Κέρκιος, m. Rausching, 1) Wagenlenker der Dioscuren, Amm. Marc. 22, 8. 2) Mannsn., Inscr. 5126.

Κερκίς, f. 1) Schütze (d. i. Weberschiff), ähnl. Spindlern, Frauenn., Att. Inschr. in meinen Heften. Vgl. A. Rang. II, n. 899, K. 2) Ort in Nubien, Inscr. 3, 5126.

Κερκίσιον, s. *Κερχήσιον*.

Κερκῖται, s. *Κερχέται*.

Κερκίων, *ωνος*, m. Ringler (?), Mannsn., 1) Eunap. fr. 1. 2) Thessaler, Rang. n. 1812.

Κέρκοβα, Sterzingen, St. in Achaja, = *Πελλήνη*, Schol. zu Ptol. 3, 16, 15.

Κερκοβόλος, m. Sterzel (eigtl. Sterzwackler), homo nequam, Plaut. Trin. 4, 3, 13.

Κερκόλυρα, Rauschezitter, *ὄνομα τόπου*, Suid.

Κερκόνῑκος, m. *Sterzsieger, Plaut. Trin. 4, 3, 13.

Κερκοπίθηκοι, pl. Schwanzaffen, Volk in Indien, Megasth. b. Strab. 15, 703.

Κερκούριον, f. ähnl. Kahn, Hetäre, Ruf. ep. v, 44.

Κερκύλας, m. Rauscher, Andrier, Gem. der Sappho, s. Neue Sapph. fr. p. 2, Suid. (v. l. *Κερκώλας*).

Κερκυονεύς, m. Lautenschläger, Bein. des Apollo, Att. Inschr. im Philhist. Hft 10, n. 1, K.

Κερκυόνη, f., Suid.

Κέρκῡρα, *ας*, von den Eingebornen *Κόρκυρα* genannt, s. Inscr. u. Münzen, Mion. S. III, p. 428, u. so haben denn auch Simon. ep. 154 (Anth. app. 85), Scymn. 428—446, d., Isocr. 15, 108. 109, Paus. 1, 11, 6—20, 9, 3, d., u. die Lat. Cic. fam. 16, 7, d., Plin. 4, 12, Liv. 31, 22, Mel. 2, 7, A. stets *Κόρκυρα*, *ας*, u. im gen. Crin. ep. IX, 555 *Κορκύρης*, während Scyl. 22. 23 *Κέρκυρα* u. 29. 114 *Κόρκυρα*, Strab. 1, 44—7, 329, fr. 8 d. *Κόρκυρα*, doch 6, 269. 7, 329, fr. 7 u. 10, 449 *Κέρκυρα*, D. Sic. 4, 72 u. exc. in hist. gr. fr. II, praef. XIII, c. 15 *Κόρκυρα*, sonst 11, 15—31, 18 d. gewöhnl. *Κέρκυρα* hat. Ebenso steht App. Ill. 7. 8 *Κόρκυρα*, doch Maced. 1. b. civ. 2, 87 öfterer *Κέρκυρα*, u. St. B. s. *Φαίαξ*, *Ἰστώνη*, *Πτυχία*: *Κέρκυρα*, aber s. *Φαλάκρα*: *Κόρκυρα*, u. Strab. 7, 329, fr. 6 nennt sie *ἡ* **Κερκυραία** u. 7, 324 *ἡ* **Κορκυραία**, (*ἡ*), Krumm, Krummwied (s. Curtius Griech. Etym. 1, 127), 1) Insel des ionischen Meeres, j. Corfu, nebst einer Stadt gleiches Namens (Ptol. 3, 14, 11, Palaeph. 21, Plut. Cat. min. 38), Cic. fam. 16, 7. 9. Sie hieß nach den Alten auch

Σχεριά, *Δρέπανον* od. *Δρεπάνη*, *Ἄργος*, *Φαιακιά* od. *Φαιακίς*, D. Per. 492 u. Eust., Hellan. b. St. B. s. *Φαίαξ*, Strab. 6, 269. 7, 299, Timae. in Schol. Ap. Rh. 4, 983, vgl. mit Apd. 1, 9, 25. S. Her. 3, 48—7, 145, ö., Thuc. 1, 24—3, 84, ö., Xen. Hell. 5, 4, 64—6, 2, 9, ö., Dem. 13, 22—27, 14, ö., Aeschin. 3, 243, Din. 1, 14. 75. 3, 17, Flgde. Ew. a) **Κερκυραῖοι**, Her. 3, 48—7, 168, Xen. Hell. 6, 2, 8—24, Thuc. 1, 24—7, 57, ö., Dem. 18, 237, u. sg. 24, 202, Flgde, u. Inscr. in Meier ind. schol. n. 51, so daß die Stadt auch *ἡ Κερκυραίων πόλις* heißt, Plut. Pyrrh. 9, Schol. Ap. Rh. 1174. b) *Κορκυραῖοι*, Heracl. Pont. fr. 27, Paus. 5, 27, 9—10, 9, 3, ö., Plut. Her. mal. 22, während Per. 29 u. Dem. 17 *Κερκυραῖοι* steht. c) Strab. 7, 329, fr. 3, u. Inscr. 1845 u. att. Inschr. in Annali del Inscr. Arch. 1829, II, p. 157, v. 20. App. Ill. 16 haben auch **Κορκυρηνοί**, doch b. civ. 2, 39 *Κερκυραῖοι*. Nach Et. M. s. v. stand bei Alcman **Κέρκυρες**, s. Eust. zu D. Per. 492. Adj. a) **Κερκυραῖος**, *αία*, *αῖον*, *ἀνήρ*, Eust. Il. 18, 491, *γυναῖκες*, Caryst. b. Ath. 1, 24, b, *οἶνος*, Ath. 1, 33, b, *ναῦς*, Plut. Tim. 8, *Κερκυραῖοι ἀμφορεῖς*, Hesych. Insbes. war *Κερκυραία* od. *Κορκυραία μάστιξ* als scharfe u. schmerzhafte sprichwörtlich geworden, Zen. 4, 49, Diogen. 5, 50, Apost. 9, 69, Phot. 268, Hesych., Plut. prov. 12, Arist. u. A. in Schol. zu Ar. Av. 1463 (*Κορκυραῖα πτερά*), denn Phryn. in Schol. Ar. Av. 1463 sagte: *Κερκυραῖαι δὲ οὐδὲν ἐπιβάλλουσι μάστιγες*, u. Lyc. rief einst den Athenern zu: *ὦ Κερκυραία μάστιξ ὡς πολλῶν ταλάντων εἶ ἀξία*, Plut. x oratt. Lyc. 21, Strab. 7, 329, fr. 3 aber hat *ἡ Κερκυραίων μάστιξ*, u. Plut. prov. 12 macht daraus als sprichwörtlich: *ὁ Κερκυραῖος μαστιγούμενος ἅμα αὐτὸν ἠργολαβῆσαι* (?). b) **Κερκυραϊκός**, z. B. *ἀμφορεῖς*, Arist. mir. ausc. 104, u. *Κορκυραϊκὴ στοά*, Paus. 6, 24, 4. Subst. *τὰ* **Κερκυραϊκά**, die Begebenheiten, Geschichte von Korkyra, D. Hal. de histor. 3. de Thuc. 10. Von ihrer *ἀπόνοια* (s. Thuc. 3, 81. 4, 48) her sagte man auch *κορκυρεύεται* = *ἀπονοεῖ*, Hesych. 2) *ἡ Μέλαινα*, auf einer illyrischen Insel, j. Kurzola, Strab. 2, 124. 7, 315, Scyl. 23, Ap. Rh. 4, 569, Eust. zu D. Per. 492, Mel. 2, 7, 13, Plin. 3, 30. 3) T. des Asopus, nach welcher der Name Scheria in den von Kerkyra od. Korkyra umgewandelt worden sein soll, D. Sic. 4, 72, Paus. 2, 8, 2. 5, 22, 6, Ap. Rh. 4, 566, Hellan. in St. B. s. *Φαίαξ*.

Κερκυσέρα, f. (Webern?), Name des Achilles, als er sich verkleidet bei Lycomedes unter dessen Töchtern befand, Ariston. b. Ptolem. Hephaest. nov. hist. 1, p. 183.

Κερκυών, *όνος* (so nach Arcad. p. 15, 27, doch b. Plat., Isocr., Arist., D. Sic., Plut., Ath., Harp. u. einmal bei Paus. 1, 5, 2 **Κερκύων** betont), m. (Rausching?), 1) S. des Poseidon, od. nach Hyg. f. 38 des Hephästos, nach Plut. Thes. 11 Arkadier, grausamer Räuber bei Eleusis, Plat. legg. 7, 796, a, Isocr. 10, 29, D. Sic. 4, 59, Plut. Thes. 29, Paus. 1, 5, 2—39, 3, ö., Luc. Iup. tr. 21, Pherec. b. Ath. 13, 557, a u. b. St. B. s. *Ἀλόπη*, Hellan. b. Harp. s. *Ἀλόπη*, Ov. met. 7, 439. In Athen führte eine Palästra seinen Namen, Paus. 1, 39, 3, auch gab es ein Stück des Kratinus von ihm, Arist. eth. Nicom. 7, 7, Et. M. 132, 13. 2) S. des Agamedes u. der Epikaste in Arkadien, Paus. 8, 5, 4—45, 7, Char. in Schol. Ar. Nub. 508.

Κέρκωλα, *ων*, *τά*, Ort in Italien, D. Sic. 37, 2

Κερκώλας, s. *Κερχύλας*.

Κερκώπη, f. Sterz, Schwanzaffe oder Meerkatze, als schimpfliche Benennung, Bekk. An. 271, 21. 1) Mutter der Kerkopen, Et. M. s. *Κέρκωπες*. 2) Hetäre, Philet. b. Ath. 13, 587, e, Bekk. An. a. a. O.

Κερκωπία, f. Sterzingen, St. in Großphrygien, Ptol. 5, 2, 28.

Κέρκωψ, *ωπος*, in Aesop. prov. 4 auch *οπος*, (d), Sterz, eigtl. Schwänzler, s. Et. M., 1) einer der ältesten Orphiker, u. nach Clem. u. Suid. auch Pythagoreer, Suid. s. *Ὀρφεύς*, Clem. Alex. str. 1, p. 1.., Cic. nat. Deor. 1, 38, s. Fabr. bibl. gr. 1, p. 162. 2) Milesier, Verf. des Aegimius, Nebenbuhler des Hesiod, Arist. b. D. L. 2, 2, n. 25, §. 46, Ath. 11, 503, d. 13, 557, b, Apd. 2, 1, 3. 5. 3) gew. Plur. *Κέρκωπες*, zwei (nach D. Sic. 4, 31 mehrere) Söhne des Okeanos und der Theia, Suid., Tzetz. Lyc. 91, Schol. Il., oder der Memnonis, Suid., welche bald Olos und Eurybatos genannt u. als Oechalier angegeben werden, Diot. b. Suid. s. *Εὐρύβατος*, Apost. 18, 12, Diogen. 4, 76, bald Sillos (in Cram. An. 3, 413) Billos und Triballos, Pherec. in Schol. Luc. Alex. 4, bald Andulos (Suid. Kandulos) und Atlantos, Harp., bald Passalos und Akmon, Suid., u. theils nach Böotien od. den Thermopylen, Her. 7, 216, Diot. b. Suid. s. *Εὐρύβατος*, Schol. Luc. Alex. 4, theils nach Ephesus u. Lydien, Zen. 1, 5, Apost. 1, 18. 4, 50. 8, 12, Diogen. 2, 100, Diog. Vind. 1, 3, Suid., Apd. 2, 6, 3, Harp., versetzt, theils mit den Pithekusen in Verbindung gebracht werden, Harp. u. Greg. Cypr. Leid. 2, 47, od. mit *Λιγύη*, Schol. Aeschin. 2, 40 (libr. *Λιβύη*), Ov. met. 14, 93. Sie sind häßliche (affen- od. hundeähnliche, Et. M., Xenag. b. Apost. 9, 64, Cram. An. 3, 413) Kobolde, u. ebenso nichtig als betrügerisch. S. außer den angef. St. Aeschin. 2, 40, Plut. adul. et am. 18, Ael. n. an. 6, 58, Luc. Alex. 4, Bekk. An. 271, 21, Eust. Od. 2, 7. 10, 552, Hesych. Sprichw. hieß daher a) *κερκωπίζειν*, hinterlistig od. geil u. affenmäßig sein, Suid., Eust. Od. 10, 552, Apost. 9, 64, Zen. 4, 50, Greg. Cypr. L. 2, 47, Diogen. 2, 100. 5, 51. b) *Κερκώπων ἀγορά*, Spitzbubenmarkt, wie sich in Athen einer dergleichen befand, Hesych., D. L. 9, 12, n. 6 (*διὰ τῶν Κερκώπων ἰόντα*), Eust. 1430, Scholl. in Synes. ... Aegypt. p. 275. Es wird daher auch ein Κερκώπειον erwähnt, s. Zen. 1, 5, Diog. 1, 3, Greg. Cypr. M. 1, 1, Apost. 1, 18, Macar. 1, 4, u. sprichw. gebraucht ... Synes. ep. 107. c) von ihrer Häßlichkeit, ζητῶν Ἐχ-*μῆν Κέρκοπα ἔγλυψα*, Aesop. prov. 4. Hermippus verfaßte ein Scherzgedicht, welches von ihnen handelte, Suid., Harp., u. Eubulos u. Hermippus Komödien unter ihrem Namen, Hesych. s. *κολακοφωρολοίδης*, s. Mein. I, p. 363. II, p. 393. — Vgl. Lobeck Aglaoph. p. 1296.

Κέρμα, Münzfelden od. Münzer, ... *χώρα*, Agath. 4, 26 (264, 1), Sp.

Κερμαλόν, *χωρίον*, früher *Γερμανόν*, Ort an der Tiber, Diocl. b. Plut. Rom. 3.

Κερμασαά, Name von Varanes IV, Agath. 4, 26 (264, 1), Sp.

Κερμιχίωνες, (nach Niebuhr Warmblütige, von gherm, warm, u. chun, Blut), persische Bezeichnung der Türken (*Μασσαγέται*), Thphn. b. Phot. 64.

Κέρνη, *ης*, voc. (Nonn. 16, 45 v. l.) *Κέρνη* (s.

h Bochard Landsend (extrema habitatio), Insel, h D. Sic. 3, 54. D. Per. 219 u. Eust., Et. M. 751, Gegend in Aethiopien, über welche die Angaben Alten selbst abweichen, so daß Strab. 1, 47 ihre istenz leugnet, s. Hann. per. 8—10, Scyl. 112, Pol., bor. u. A. b. Plin. 6, 31, 36, Lycophr. 1084 u. Cass. , Nonn. 33, 183. 36, 6. 38, 287, Ptol. 4, 6, 33, laeph. 32, 5. 10. Ew. **Κερναῖος** *ἀνήρ*, Palaeph. 5. Adj. fem. **Κερνεᾶτις** *νῆσος*, Eust. zu D. Per.), Lycophr. a. a. O.

Κέρνιτζα, späterer Name von *Βοῦρα* in Achaja, tol. Ptol. 3, 16, 15.

ΚΕΡΟ, Inscr. 3, 5647. 5690, Sp.

Κεροβάτης, Ar. *ας*, m. Hornfuß, Beiname des , Ar. Ran. 230 u. Schol., wo *κεραβάτης* steht, sych., Suid., wo es auch Hörnig u. s. w. er- t ist.

Κ(ε)ρόβυζοι (*ἢ Κροβυζοί*), (Hornemänner), l in Mösien am Pontus, Ptol. 3, 10, 9.

Κερόεσσα, *ης*, Hörnig, T. der Io, Gem. des phus, von welcher *Κέρας* bei Constantinopel be- nt sein soll, Hesych. Miles. fr. 4, 8. 9. 20, St. B. *Βυζάντιον*, Nonn. 32, 70.

Κερουαρία, d. lat. Cervaria, St. in Hisp. Tarr., l. 2, 6, 59 (b. Mel. 2, 9 St. u. Vorgeb. in Gal- Narbonn.).

Κερουινοί *ἢ Βερουινοί*, Hornemänner, Völ- schaft in Corsica, Ptol. 3, 2, 6.

Κερουλκός, m. Hornbogner, Schütze, Bein. s Apollo, Suid.

Κεροφαῖοι, Volk in Afrika, Ptol. 4, 3, 26.

Κερρήνιοι (*Κεβρήνιοι?*), Volk in Thracien, Po- en. 7, 12.

Κερρητανοί, iberisches Volk in Hisp. Tarrac., ab. 3, 162, Plin. 3, 3, 4, A., b. Ptol. 2, 6, 69 **Κερ- τανοί**.

Κέρσης, m. Scheerer, *λῃστής*, Nic. Dam. fr. 49.

Κέρσικα νῆσος, Kahla (Schorgast), = *Κόρσικα*, s., Plut. Parall. 13.

Κερσοβλέπτης, *ου*, (*ὁ*), Schorkopf, S. des ys, Beherrscher der Odrysen u. thrazischen Küsten- nden, Isocr. 8, 22, Aeschin. 2, 9—98, ö. 3, 61— ö., Dem. 8, 64—23, 192, ö. u. Schol., D. Sic. 34, Strab. 7, 331, fr. 48, Polyaen. 7, 31. 32, p. s. v. u. s. *Ἀμάδοκος*, Suid.

Κέρσος, s. *Κάρσος*.

Κέρσουνον, Kahlenberg, St. in Corsika, Ptol. , 7.

Κέρτα, n. Stifft (= *κτίσμα*, s. St. B. s. *Ἐπι- φάνεια*), Stadt (*ὑπὸ Ἀρμηνίων* —), Hesych.

Κέρτισσα, St. in Unterpannonien, Ptol. 2, 15 , 6.

Κερτωνός, *οῦ*, (*ὁ*), St. in Mysien, nach Einigen = *ώνιον* od. *Καρίνη*, Xen. An. 7, 8, 8 (v. l. *Κερ- ιον* u. *Κερτόνιον*).

Κερύνεια, in Ael. v. h., D. Sic., Theophr. u. Ath. *υνία*, *ἡ*, Horneck (so auch nach Movers II, p. der es aus dem phönizischen ableitet, nach Paus. , 5 entweder nach dem Berge od. einem Herrscher nnt), 1) St. u. Berg in Achaja, j. Kernitza, Pol. , Ael. n. an. 11, 19. v. h. 13, 6, Theophr. h. pl. 3, 11, Ath. 1, 31, f, Paus. 7, 6, 1. 25, 5, Strab. 37, v. l. *Κεραυνία*. Ew. **Κερυνεῖς**, Pol. 2, 41, *Κερυνεύς*, Pol. 2, 43. Adj. a) **Κερύνειος** *πάγος*, Gebiet von K., Call. h. 3, 109. b) fem. **Κερυνῖτις**, , *ἔλαφος*, die Hirschkuh, welche Herakles lebendig fangen mußte, Apd. 2, 5, 3. 2) St. auf Cypern, D. Sic. 19. 62. 79, Scyl. 103, St. B. s. *Πηγαί*, Anon. st. mar. magn. 312. 313 (v. l. *Κυρηναῖον*, wie sie denn in Boisson. An. IV, p. 283 *Κυρήνη*, Hierocl. 707 *Κυρηνία*, Const. Porph. them. 1, 15 *Κυρήνεια*, Geogr. Rav. Cernia, Tab. Peut. Cerinia heißt). Ew. **Κερυνίτης**, D. Sic. 19, 59. S. *Κερωνία*.

Κερύνης, m. Hornes, S. des Temenos, Paus. 2, 28, 3.

Κερυνίτης, m. *Hornbeck, Fl. in Achaja bei Ke- ryneia, Paus. 7, 27, 5.

Κερφέρης, m. K. von Aegypten, Afric. b. Sync. 56 (105).

Κέρφιος, m. S. des Aeolus, s. L. in Strab. 9, 438.

Κερχνεία, f. *Hirseborn, eine Quelle bei Lerna, Aesch. Prom. 676 (v. l. *Κεγχρεία*, w. s.).

Κερχνίς, *ίδος*, f. = *Κεγχρίς*, zum Hafen in Korinth gehörig. Call. h. 4, 271.

Κέρωνες, Volk in Britannia barbara, Ptol. 2, 3, 11.

Κερωνία *ἢ Κεραυνία*, St. auf Cypern, = *Κε- ρυνεία*, w. s., Ptol. 5, 14, 4.

Κερωσσός, f. (s. Arcad. 78, 4), Horneck, Insel im ionischen Meere bei Melite, Ap. Rh. 4, 571.

Κεσαρία, = *Καισάρεια*, w. s., St. in Kappado- cien, Inscr. 4, 7287.

Κεσβέδιον, (*τό*), ein Ort u. Tempel des Zeus in Kleinasien, Pol. 5, 76.

Κεσία (*Καισία*), Inscr. 2, 1989, 2, Sp.

Κεσίανα, Kastell in Dalmatien, Proc. aedd. 4, 4 (280, 50), Sp.

Κέσιος, *ου*, m. lat. Caesius, Mannsn. auf einer Münze aus Abdera, Mion. S. II, 207.

Κέσκιος, wenn griech., vielleicht = *Κάσκος*, Fel- lenberg, Hafenstadt in Cilicien, od. nach Zen. 4, 51 in Pamphylien, u. nach Andern, s. nott. zu Zen. a. a. O., in Pisidien, mit einem Flusse *Νοῦς*, daher die Komiker sagten, was sprichw. wurde: *Κέσκον οὐκ ἔχεις* od. *ἔχουσα*, Zen. 4, 51 u. nott., Hesych., Suid., od. *Κέσκον οἰκεῖς*, Zen. 4, 51, *Κέσκος οὐκ ἦν*, Suid., od. *Κέσκος πόλις*, Hesych. (v. l.), *Κέσκων πόλις*, Diogen. 5, 52, Apost. 9, 70, s. Phot. u. Eust. Od. p. 1392, 19.

Κέσουνα, Kastell in Dardanien, Proc. aed. 4, 4 (281, 33), Sp.

Κεσσά, (*ἡ*), Stadt in Aegypten, Alex. Pol. fr. 14.

Κεσσερώ, f. St. in Gallia Narb., Ruinen beim j. S. Tiberi am Herault, Ptol. 2, 10, 9, Plin. 3, 4, 5, Tab. Peut., It. Hieros.

Κεστεύς, m. Aegyptier, Pap. Cas. 36, 2.

Κεστία, lat. Cestia, *Ἑλένη*, Inscr. 2, 3302, 1. — 3, 6245, Sp.

Κεστιανός, *Αἴλιος Κ.*, Inscr. (Thesp.), Keil Inscr. boeot. V, 6.

Κεστιλία, Römerin, Ael. v. h. 14, 45.

Κέστιος, lat. Cestius, plebejisches Geschlecht in Rom, a) *Κέστιος Γάλλος*, Ios. vit. 71. b. Iud. 2, 14, 8, u. bloß *Κ.*, Ios. b. Iud. 2, 16, 1 — 20, 1, ö. b) *Κ. Μακεδονικός*, App. b. civ. 5, 49. c) Andere: App. b. civ. 4, 26. — Inscr. 2, 3302. — Auf einer Münze bei Mion. V, 169.

Κέστρεον, n. Egenburg (Eg = Spitze), Ort auf Tenos, A. Rang. n. 900, Ross 102.

Κεστρία, f. Eckendahl (Eg = Spitze), 1) T. des Campus, Gem. des Helenos, Serv. ad Virg. Aen. 3, 334. 2) Gegend in Chaonien, St. B. s. *Τροία*.

Dav. **Κεστρινοί**, Name von Stieren, Lyc. in Schol. Ar. Pac. 925, Suid. s. *λαρινοί*, b. Hesych. **Κεστρινικοὶ** *βόες*. 3) St. in Epirus (Thesprotien). Ew. Cestrini, Plin. 4, 1. Die Landschaft **Κεστρίνη**, f., Thuc. 1, 46, nach Paus. 2, 23, 6 nach *Κεστρῖνος* benannt, nach Hesych. früherer Name von Chaonien. Bei Scyl. 26 *ἡ* **Κεστρίς**, *ίδος*.

Κεστρῖνος, m. Eckhel, S. des Helenus. St. B. s. *Καμμανία*, Paus. 1, 11, 1. 2. 23, 6.

Κέστρος, (ὁ), Eck, Eimbeck (= Egginbach), 1) Trojaner, Qu. Sm. 8, 293. 2) Fl. in Pamphylien, j. Karahissar, Strab. 12, 571. 14, 667, Nic. Alex. 404 u. Schol., Ptol. 5, 5, 2, An. st. mar. magn. 219. 220. Mel. 1, 14, v. l. für *Κάϋστρος*, w. f.

Κέτην, *ηνος*, m. ägyptischer Name des Königs Proteus, D. Sic. 1, 62.

Κετία, f. St. der Lateiner, Dion. Hal. 8, 36 (v. l. *Σετία*), f. *Κέτος*.

Κετιανοί, Volk in Libyen, Ptol. 4, 6, 18.

Κέτιον *τὸ ὄρος*, Berg in Norikum, j. Kahlenberg, Ptol. 2, 13 (14), 1. 14 (15), 1.

Κέτιος, *ου*, m. (Höhle = *κήτιος*?), Name auf einer kolophonischen Münze, Mion. S. VI, 97.

Κέτος, m. (Tiefenbach?), Fl. bei Kyme, Arist. mir. ausc. 95.

Κευθώνυμος, m. Bösenhören (nach Suid. *ἐπὶ τῶν αἴσχιον κλέος ἐχόντων ἢ οὗ ἄν τις ἐπικρύψειε τὸ ὄνομα, ἢ δυσωνύμου*), 1) V. des Menötes, Apd. 2, 5, 12. 2) = *Κυθώνυμος*, w. f., Suid.

Κεύλη, f. Spalt, Frauenn., Keil Inscr. boeot. XLIV, a (verwandt mit *κέας* u. *κεάδης*, f. Steph. thes. Par. IV, p. 1395).

Κεφαλαί, *ῶν*, (*αἱ*), Koppenfels (*κεφαλη* = phönizisch. rûs), Vorgebirge an der großen Syrtis, j. Mesurata, Strab. 17, 835. 836, Plut. Dion. 25, An. st. mar. magn. 92. 93, Ptol. 4, 3, 13. 2) *Βοὸς Κεφαλαί*, f. *Βοῦς*.

Κεφαλᾶς, *ᾶ*, m. Köppe, Mannsn., Inscr. 3, 4767, 8.

Κεφαλή, f. Koppen, 1) attischer Demos der Akamantischen Phyle, beim Hymettus (südl. u. östl., f. Paus. 1, 31, 1), Harp., Suid., Phot., Schol. Ar. Av. 417, St. B. s. *Βοὸς Κεφαλαί*, Ross Dem. Att. 1. Adv. **Κεφαλῆσι** od. **-σιν**, in Koph., Ar. Av. 476, Paus. 1, 31, 1 (*Κεφαλῆσι*), Isae. 2, 31, u. fr. b. Harp., f. *Ἀφροδίτη*. **Κεφαλῆθεν**, aus K., gew. Bezeichnung der Demoten (doch sagte man nach St. B. s. *Βοὸς Κεφαλαί* auch **Κεφαλεύς**), f. Diod. b. Harp., Dem. 59, 61. 71, Suid., Att. Seew. X, e. 87. 149. XIII, a, 159. XIV, d, 41. XVI a. 105, b. 227, c. 178. VII, b. 11. 15. c. 8. 55, Inscr. 151. 152, b. 191. II, 10. 192, 6. 275, Ross Dem. Att. 11. 14. 97—99, Meier ind. schol. n. 18. 22. **Κεφαλῆζε**, nach K. hin, Ioh. Al. p. 34, 22, f. Goettl. Accent. p. 359. 2) späterer Name für *Ἰωνία* in Cilicien, An. st. mar. magn. 164. 3) Ort in Afrika, Proc. b. V. 1, 14, = *Καπούτβαδα*, b. Thphn. 294, 1 *Κεφαλὴ Βραχούς* (!).

Κεφάλης, *ητος*, m. Köppe, Mannsn., Choerob. in Bekk. An. 1189.

Κεφαλίδαι, Köpfinger, ein Geschlecht in Athen, Hesych.

Κεφαλίδης, m. Köpfing, viell. bei den Scythen *Ἄβαρις*, C. Inscr. 2, p. 113, a, 8p.

Κεφαλίων, *ωνος*, m. Köppen, 1) = *Κάφαυρος*, w. f., Hyg. f. 14. 2) Geschichtschr. zur Zeit des Hadrian, Phot. 68. 161. 3) Gergithier, = *Κεφ*-*λων*, Ath. 9, 393, d, Suid., der ihn mit n. 2 ver-mischt. 4) Athener, Inscr. 167. — Att. Seew. XVI c, 7. — Din. b. Galen. in Hippocr. progn. 1, 3, v. 18, 2, p. 287 ed. Kühn. — Ath. 4, 164, a. 5) Künst-ler in Gold aus Rom, Raoul Rochette l. à M. Schorn p. 63. 6) öfter auf Münzen, z. B. aus Pergamum Mion. II. 598. 7) Titel eines Dialogs des Diogenes, D. L. 6, 2, 12.

Κεφαλλῆνες, *ων*, dat. ep. *ήνεσσιν* (Od. 24, 37 Strab. 10, 452), sg. *Κεφαλλήν*, Arist. or. 50, p. 6… voc. *Κεφαλλήν*, Soph. Phil. 791, Eust. 1396, 7, (… *ὁ*) (über die Betonung f. Arcad. 9, 1, vgl. mit Hdn. *π. μον. λέξ.* 17, 1), hie u. da auch *Κεφαλήν*. … geschr., Arist. poet. 25, Et. M. 586, 40, Suid. … dies verworfen von Eust. 707, 41, u. zu D. Per. 431 Koppner (nach Paus. 1, 37, 6, Strab. 10, 456. 4… Et. M. 507, 26. 586, 40, Schol. Il. 2, 631, St. B. … *Κράνια*, Heracl. Pont. fr. 17, Schol. Lycophr. 9… Eust. zu D. Per. 431 nach *Κέφαλος* benannt), … die Unterthanen des Odysseus, die außer der Insel Ke-phallenia Ithaka, Zakynthos u. einen Theil von Aka-nanien bewohnten, Il. 2, 631. Od. 20, 210—24, 42… ö., Soph. Phil. 264, Qu. Sm. 5, 429, Antp. ep. … Dion. Calliph. Hell. 50, Strab. 10, 452. 456. 461, doch später bloß die Ew. der Insel *Κεφαλληνία*, j. Cefalonia, Thuc. 1, 27, Dem. 32, 14. 23, D. Per. 43… u. Eust., Scymn. 466, Pol. 3, 3. 4, 6, Paus. 6, 15, … Arist. or. 46, p. 351, Heracl. Pont. fr. 17. 32, Eust. … D. Per. 431, Meier ind. schol. 1. Bei Pol. 22, 13 … Strab. 10, 452. 456 heißen sie auch **Κεφαλλῆνες** … Clem. Al. str. 3 §. 5 **Κεφαλληνεύς**, u. b. Serv. … Virg. Ecl. 8, 68 Cephallenitae. Nach ihnen hieß D… lichion sowohl als Same (Strab. 10, 456. 477) (…

Κεφαλληνία, ion. (Her. 9, 28) *ίη*, in Ael. n. an. 9, Scyl. 34, Arist. h. an. 8, 28. mir. ausc. 9, App. civ. 5, 25, Ptol. 3, 14, 12. 8, 12, 15, Schol. Od. 1, 207, Flor. 2, 9 **Κεφαληνία**, bei Proc. Goth. 3, … *Κεφαλωνία*, b. Plin. 4, 12, 19 Cephallonia, in E… Cycl. 103 aber *γῆ Κεφαλλήνια*, bei Heliod. 4, … 5, 22 bloß *ἡ Κεφαλλήνων*, während später nur … Insel Cefalonia diesen Namen führte (Koppen), Thuc. 2, 30, Xen. Hell. 6, 2, 31. 33, Scyl. 114, Dem. 32, 8. 9. 22, Pol. 5, 3—27, 6, ö., Strab. 2, 124—… 637, ö., D. Sic. 11, 84—15, 36, Plut. qu. gr. 14, … Cass. 49, 17. 69, 16, Inscr. 3, 6190, b, 5, Liv. … 13. 38, 28, u. Mela 2, 7, 10 Serv. zu Virg. Aen. … 207 nennt eine Stadt in Thracien so, = Same, … wahrsch. Same in Kephallenia. Adj. davon: a) Ke-**φαλληνιακὸς** *ὁ πορθμός*, Strab. 8, 351. b) Ke-**φαλληνίς**, *ίδος*, *αἶγες*, Ael. n. an. 3, 32.

Κεφαλλήν, *ῆνος*, m. Koppener, 1) ein Kauf-mann, Paus. 4, 20, 8. 2) ein Citharöde, Paus. … 7, 4.

Κεφαλοίδιον, n., Archestr. b. Ath. 7, 302, a Ke-**φαλοιδίς**, u. ebenso Plin. 3, 8, 14, b. Ptol. 3, 4, … *Κεφαλοιδίς ἢ* **Κεφαλῳδης**, b. D. Sic. 23, … (sic) **Κεφαλύδην** (acc.), Kopstadt, St. in Sicilien, j. Cefalu, D. Sic. 14, 56. 78. 20, 56, Strab. … Inscr. 4, 9049, Cic. Verr. 2, 52, A. Dav. Cephaloe-dias ora, Sil. 14, 252.

Κεφαλόνησος, f., b. Plin. 4, 13, 27 Cephalo-nesus, Koppen, Insel bei der taurischen Chersones, Ptol. 3, 5, 8, vgl. Ammian. Marc. 22, 8.

Κεφαλλίς, f. Köppen, aus Orchomenos, Ke… Inscr. boeot. LXVII, b, 2.

φαλος, *ου*, ep. auch *οιο*, voc. *Κέφαλε*, (*ὁ*), 1) S. des Hermes u. der Herse, Apd. 3, 14, der Kreusa, Hyg. f. 160, nach Hyg. f. 270 S. Pandion, Geliebter der Eos, Nonn. 4, 194—42, 247, S. des Phaethon, Hes. Th. 986 u. A., s. Schol. Il. 3, Et. M. 117, 38, wahrscheinlich Heros der Kerameis (*ἀστὸς Ἀθήνης*, Nonn. 48, 680, Suid. s. *κε-ειν*). 2) S. des Deion od. Deioneus, Gem. der, nach welchem die Kephallenier benannt sein (Paus. 1, 37, 6, Strab. 10, 456. 459. 461, He- Pont. fr. 17, Et. M. 507, 26), ebenfalls Geliebter Eos, s. Eur. Hipp. 455, Xen. Cyn. 1, 2. 6, Call. 209, Apd. 1, 9, 4. 2, 4, 7. 3, 15, 1, Strab. 10, Paus. 1, 3, 1. 8, 18, 12. 10, 29, 6, Ath. 13, 566, Palaeph. 8, 5, Hellan. in Schol. Eur. Or. 1648, rec. in Schol. Od. 11, 320, Apost. 16, 42, Phot. s. *Τευμησία*, Schol. Il. 4, 330, Eust. 307, 5. 8, 20, Serv. zu Virg. Aen. 6, 665, Hyg. astr. 2, f. 125. 189. 270, St. B. s. *Κράναοι*, Ov. met. 93 u. ff. Jäger wie er, *Κέφαλοι*, Ael. n. an. Epi-, s. Schol. Eur. Or. 1648, Ant. Lib. 41. 3) Si-, a) Rhetor aus Syracus, der zu Perikles Zeit Athen kam, V. des Redners Lysias, Person in rep. 1, 328, b, ö., Plut. Stoic. rep. 15. S. Plat. edr. 227, a. 263, d, Lys. 12, 4, Dem. 59, 28, D. n. 19, Plut. x oratt. Lys. 1. b) dessen Groß-, Plut. x oratt. Lys. 1. 4) Athener, a) Kollyter, atsmann u. Redner, Ar. Eccl. 248, Aeschin. 3, Din. 1, 39. 76, Dem. 18, 219. 251, Paus. 3, 9, Ath. 13, 592, c, Harp., Suid. s. v. u. s. *ἐπιτιμία* *Οἴῆθεν*, viell. auch And. 1, 115. 150 u. Inscr. 84 bei Böckh. Vgl. übrigens Bait.-Saupp. fr. oratt. p. 217. b) Inscr. 2, 1795, a. 2671, 56. 4, 7531. *ἐκ Κηδῶν*, Arch.-Anz. 1854, p. 477. 5) Moloss- Pol. 27, 13, er u. seine Partei: *οἱ περὶ τὸν Κ.*, 27, 13. 30, 7. 6) Phoker, D. Sic. 4, 58. 7) Ko- ier, D. Sic. 13, 35. 16, 82, Plut. Tim. 24. 8) omenier, Person in Platons Parmen. 126, a. 9) Münzen aus Thessalien u. Abydos, Mion. II, 2, 10) *Κεφάλου τὰ χωρία*, die Anhöhen des Antonius auf Paros, s. Thiersch par. Inschr. 94. 595.

φαλοτόμοι, pl. Kopfabschneider, asiatisches in der Gegend von Kolchis, Plin. 6, 5, 5.

φάλων, *ωνος*, voc. (Pol., Plut.) *Κεφάλων*, m., gypt., Inscr. Pap. Cas. 31, 6 **Κεφαλῶν**, *ῶνος*, s. onne rec. 1, 390, Schedel, 1) Freund Philipps, 8, 14. 2) Freund des Aratus, Plut. Arat. 52. 3) Athe- Aphidnäer, Dem. 45, 19. 4) Thessalier, Leake Inscr. 8 (Lebas n. 1187). 5) Gergithier, Schriftst., St. B. *ρίσβη*. *Γραικός*, Strab. 13, 389, D. Hal. 1, 49. 72, en. erot. 4, 34, Et. M. 490, 2, Fest. 266, bisw. mit *αλίων* verwechselt, w. s. 6) Anderer, s. Aegypt. oben.

φαρνώμη, f. Flecken, Ios. vit. 72.

φηρῖται, Volk, Ios. 5, 1, 16.

φθου, Inscr. 2, 2130, 30.

φιλών, m. Aegyptier, Pap. Cas. 4, 9.

φρήν, m. ägyptischer König, = *Χεφρήν*, w. Sic. 1, 64. — Synes. ep. 58, p. 201, Suid.

φώνιος, m. (Dümmerlings d. i. von beschränk- Verstande, wenn zusammenhängend mit *κέπφος*, *φος*), Patron. eines Orchomeniers Ameusias, Keil boeot. II, 41.

χαρισμένος, m. Liebmann, Mannsn., Att. im Museum der arch. Gesellschaft zu Athen, K.

Κεχηναῖοι, *ων*, pl. Gaffenäer, komische Anspielung auf Athener, Ar. Equ. 1262 u. Schol., Suid.

Κεχίας, m. Thespier, Keil Inscr. boeot. LXII, f., s. *Ἐχίας*.

Κέως, gen. *ω* (s. Et. M. 220, 14. 507, 51), dat. *ῳ* (ätol. *ω*, Inscr. 2350), acc. *ω*, doch in An. st. mar. magn. 284 *ων*, lat. auch Cea (Plin. 4, 5, 20. 31, 2, 12), Ptol. *Κία*, w. s., in Sot. Parad. c. 25 *ἐν Κείῳ*, Holstein (s. *Κῶς*), 1) (*ἡ*), eine der cycladischen Inseln = *Κῶς*, *Κόως*, w. s., die früher auch *Ὑδροῦσα* (*Ὕδρουσα*) hieß, Heracl. Pont. fr. 9, Hesych. s. *Ὑδροῦσα*, Plin. 4, 5, 20, s. Pind. I. 1, 9, Plat. Hipp. maj. 282, c, Xen. Hell. 5, 4, 61, Scyl. 58, Aeschin. 1, 1, Lyc. 32, Arist. mir. ausc. 143, Pol. 5. St. B. s. *Κάρθαια*, Ath. 2, 61, d. 3, 77, e, Plut. Tim. 35. Nic. 2. Dem. 1, Strab. 10, 485. 486, Dion. Calliphr. Hell. 135, App. b. civ. 5, 7, Suid., Schol. zu Aeschin. 1, 64 u. zu Ap. Rh. 2, 498. Sprichw. von ihrer unordentlichen Zeitrechnung war: *ἐν Κέῳ τίς ἡμέρα*; app. prov. 2, 61, Hesych., wogegen es von ihrer Rechtlichkeit hieß: *οὐ Χῖος ἀλλὰ Κεῖος*, Ar. Ran. 970. Ew. **Κεῖος**, **Κεῖοι**, Plut. Arist. 2, Strab. 10, 448, Ath. 13, 610, d, D. L. 9, 8, 1, Heracl. Pont. fr. 9, Suid. s. v. u. s. *Σιμωνίδης*, Et. M. 507, 51, u. *Κήϊος*. w. s. 2) m. S. des Apollo u. der Rhodoessa aus Naupaktus, nach welchem die Insel benannt sein soll, Et. M. 507, 52, Heracl. Pont. fr. 9.

Κήβ, m. S. des Helios, = *Κρόνος*, K. von Aegypten, Io. Ant. fr. 1, 21, Malal. in Cram. An. Par. 2, 385.

Κηδαλίων, *ωνος*, (*ὁ*), Fegebank (s. Lex. unter *κήδαλον*), Narier, Diener u. Lehrmeister des Hephästos, Schol. Nic. Th. 15, seine Abbildung, Luc. dom. 28. Es war der Titel eines Satyrdramas von Sophokles, Ath. 4, 164, a.

Κηδοί, so Ross Dem. Att. n. 2 und nicht *Κηδαί*, Sorge (wie Neusorge), attischer Demos zur erechtheischen Phyle, *ἐκ Κηδῶν*, Dem. 47, 5, St. B. s. *Ἀβρότονον*, Att. Seew. x, c. 56, f. 40, Inscr. 275, 1, 16, Ross Dem. Att. 2. 5. 100.

Κηδαμούσιοι, s. *Κοιδαμούσιοι*.

Κηδάρ, m. hebr. Indecl., b. Ios. 1, 12, 4 *Κήδαρος*, S. Ismaels, Suid., Theodoret. in Ps. 119, 5. (Bei Hesych. *Κηδάρ = πένθος*, doch s. Psalm a. a. O.)

Κηδέστης, m. Schwägrichen, Et. M. s. v.

Κηδίδης, m. Trautmann, alter Dithyrambendichter, Phot. 160, 19, l. d. Im Et. M. 166, 5 *Κηδείδης* (s. *Κηκείδης*). Aehnl.:

Κήδοκτος, m. dav. *Κηδόκτου πεδία* in Thracien, Nic. Br. 4, 5 (135, 13), u. **Κηδούκτου** *χῶρον*, Genes. 42, 6, Sp.

Κήδων, *ωνος*, m. Sorge, Athener, D. Sic. 15, 34. — Scol. 27 ed. Bergk.

Κηδωνίδης, *ου*, m. Sorges, Athener, Aeschin. 1, 52, Harp., Suid.

Κηθείδης, m. Hilff (s. *κήθευον = συνεπορεύοντο*, *ἐκήθεον = ἐβοήθουν*, *κεαθοί* u. *κηθοί = βοηθοί*, Hesych.), Dithyrambendichter, Hesych. S. *Κηδίδης* u. *Κηκείδης*.

Κήϊος, *ϊα*, ion. (Her.) u. ep. (doch nicht bei Hom.) = *Κεῖος*, s. *Κέως*, Her. 4, 35—8, 46, ö., Nonn. 5, 281, Bacch. ep. VI, 313, Timocr. ep. XIII, 81, insbes. von Simonides, Her. 5, 102, Anth. VII, 296 u. 347, tit., dah. dieser auch bloß *Κήϊος ἀοιδός* genannt wird, Theocr. 16, 44 u. Schol.

Κηκείδης, *ου*, Scheld (d. i. Tadler, wenn es anders mit *κηκάς* zusammenhängt), Dithyrambendichter, Ar.

Nub. 985, u. Cratin. in Schol. dazu, b. Suid. v. l. *Κηκίδης* und *Κυκήδης*, wo es Wirrer heißen würde.

Κηκεῖς, *έων*, indisches Volk, Megasth. in Arr. Ind. 4, 8 (indisch: Cecaja).

Κήλ., Aegypt., Pap. Lugd. B. p. 98. 107.

Κηληδόνες, f. Rundruten, durch ihren Gesang bezaubernde mythische Wesen, wie die Sirenen, doch ohne deren Bösartigkeit, Pind. b. Paus. 10, 5, 12 u. Ath. 7, 290, e. Vgl. Lob. path. p. 54, n. 11.

Κήλητος, *ου*, m. Stiller, Aegyptier, Inscr. 3, 5032, Sp.

Κήλητρον, n. Friedeck, macedonische Stadt in der Landschaft Orestis, j. Castona, Liv. 31, 40.

Κηλοῦσα, *ης*, f. 1) Friedericke d. i. friedensreiche, Ruhe bringende, T. des Asopus, Paus. 2, 12, 4 (v. l. *Κήγλουσα*). 2) Friedberg, Berg in Sicyon, Xen. Hell. 4. 7, 7. Vgl. *Κήλωσσα*.

Κηλύτης, m. Friedrich (d. i. Friedensreich, Friede od. Ruhe bringend), Bein. des Athanasius, Thphn. chrn. 207, 1, Sp. Aehnl.:

Κήλων, m. Bein. des Timotheus, Thphn. 240, 6, Sp.

Κήλωσσα, *ης*, (*ἡ*), = *Κηλοῦσα*, Berg in Sicyon, Strab. 8, 382.

Κήναβον, n. St. der Karnuter am Ligris, j. Orleans, Ptol. 2, 8, 13, Strab. 4, 191, Caes. b. Gall. 7, 3—8, 5, ö., A.

Κηναῖον, (*τὸ — ἄκρον* od. *ἀκρωτήριον*), b. Ptol. 3, 15, 23 **Κήναιον** *ἢ Κύναιον ἄκρον*, Blankenstein (*κήνεον = καθαρόν*, Hesych.), nordwestl. Vorgebirge von Euböa, j. Cap Lithada, h. Apoll. 219 (2, 41), Soph. Trach. 753, Thuc. 3, 93, D. Sic. 4, 37, Strab. 1, 60—10, 446, ö., St. B. s. *Δῖον*, Plin. 4, 12, 21, Mel. 2, 7, mit einem Tempel des Zeus, der davon (*ὁ*) **Κηναῖος** heißt, Aesch. fr. Glauc. 28, Soph. Trach. 238, Apd. 2, 7, 7, Scyl. 58, Suid., Ov. met. 9, 136, dah. **Κηναία** *κρηπὶς βωμῶν*, Soph. Trach. 993.

Κηνσωρεῖνα, f. d. röm. Censorina, Inscr. 3, 6661. Aehnl.:

Κηνσωρία, f. Inscr. 3, 4057. 6159.

Κηνσωρῖνος, m., u. Inscr. 2, 2698 b **Κενσορῖνος,** d. röm. Censorinus, *Λεύκιος* oder *Λούκιος* *Κ.*, Plut. Ant. 24, Zos. 2, 4, vgl. mit Plut. Coriol. 1. Syll. 5. Crass. 25, App. b. civ. 1, 71, Memn. fr. c. 53, Inscr.

Κήπαις, m. Gardener, auf einer Münze, Mion. III, 187.

Κηπεύς, m. Gärtner, Anführer der Centauren, Nonn. 14, 188 (Graefe: *Κητεύς*). Aehnl.:

Κηπίας, m. erdichteter Name, Theophyl. ep. 59.

Κηπίδες, *ων*, *αἱ νύμφαι*, Gartennymphen, Aristaen. ep. 1, 3. Conj.

Κηπίδης, *ου*, m. Gärtners, Inscr. 4, 9294, b, Sp.

Κῆπις, *ιδος*, m. Gardner, Atheuer, V. des Adimantus, Plat. Prot. 315, e, f. Keil Anal. epigr. p. 221. 2) ein Bildgießer, Plin. 34, 8, 27. — Sprichw. war *Κήπιδος σκέλος*, gebildet nach *πέρδικος σκέλος*, Hesych., f. Meinek. Com. Gr. v, p. 120.

Κηπίων, *ωνος*, m. Gärtner, Schüler des Terpander, ein Aulöde, Plut. mus. 6. Nach ihm hieß eine musikalische Weise *κηπίων*, Plut. mus. 4. S. *Καπίων*.

Κῆποι, (*οἱ*), b. Scym. 899, An. p. pont. Eux. 48, St. B. s. *Ψησσοί*, Harp. auch **Κῆπος,** f. Garthe, 1) St. im asiatischen Sarmatien am cimmerischen Bosporus, Aeschin. 3, 171, Scyl. 72, D. Sic. 20, 24, An. p. pont. Eux. 46, Strab. 11, 495, Suid., Proc. Goth 4, 5, Mel. 1, 19. 2) Ort in Athen mit einem Temp der Aphrodite, die davon (Paus. 1, 27, 3) *ἡ ἐν Κήποι* *Ἀφροδίτη* hieß, Paus. 1, 19, 2. 3) Ort in Kret Genes. 103, 11 u. daselbst Bergler. 4) Gegend b Panormos in Sicilien, Ath. 12, 542, a. 5) der Kamp platz in Olympia, Pind. Ol. 3, 43 (*κᾶπος*). 6) *κῆποι* *Εὐβοίας*, Soph. fr. 19. 7) *κᾶπος Διός*, d. i. Libye Pind. P. 9, 91. 8) *κᾶπος Ἀφροδίτας* d. i. Kyren Pind. P. 5, 31. (Ueber *Ἀδώνιδος κῆποι* f. *Ἀδωνι* 9) (*οἱ*) *κῆποι Μίδεω* bei Odessa, Her. 8, 138, u *Καίσαρος* u. *τοῦ Ἀντωνίου* an der Tiber. D. Cass 42, 26, vgl. mit 44, 35—47, 40, *Ἀσιατικοῦ*, D. Cass 60, 31, u. *Σαλλούστειοι*, D. Cass. 66, 10.

Κηπρόβοτος, m. K. in Indien, An. (Arr.) pe mar. Erythr. 54, b. Plin. 6, 26, 104 Caelobothras, Ptol. 7, 1, 86 *Κηρόβοθρος*, sanscr. Keralaputras.

Κήπων, *ωνος*, m. Gärtner, Inscr. n. 157 Conj.

Κήρ, *ός*, f. (über die Betonung f. Et. M. 511. 2 Arcad. 125, 10, Hesych., vgl. mit Schol. Il. 4, 44 Todesgöttin. insbes. Walküre, nach Hes. th. 211 T. der Nacht, f. Il. 23, 78. Od. 18, 155, Hes. sc. 156, Qu. Sm. 2, 266 — 12, 478, ö., Anth. VII, 154. app. 221, Aeschin. 1, 149, verbunden mit *φόνος*, *θάνατος*, Od. 4, 273—16, 169. Ihre Abbildung, Paus. 5, 19, 6. Gewöhnl. im Plural, denn es gab μυρίαι Il. 12, 326, u. zwar mit *θανάτοιο* verbunden, Il 2, 302 – 21, 548, ö., Qu. Sm. 8, 152, u. *Ταρτάρου* Eur. H. f. 870 u. ohne Zusatz. Qu. Sm. 1, 172—1 568, ö., Pind. fr. 245, Ap. Rh. 1, 690. 4, 1483. 166 Soph. O. R. 472. Trach. 133, Eur. El. 1252. H 481 (*νύμφαι*), Mimn. 2, Sim. 94, Anth. VII. 4 700. IX, 111. 269, Plat. legg. 11, 937, d, b. Aesch Sept. 1055 *Κῆρες Ἐρινύες*, während Mosch. 4, beide trennte. Bei Hom. Il. 2, 210 auch *Κῆρες* manchen Ausgaben (Bekkers Hom. etc.) stets *κὴρ* schrieben, f. Lex. Ueber das comp. **κηρεσσιφόρητ** Il. 8, 527, f. Lex.

Κηρεύς, m. Bleichach, Weißbach (f. *κηριόεσσ* im Lex. u. vgl. Strab.), Fl. in Euböa, Strab. 10, 4 Arist. mir. ausc. 184.

Κήριλλοι, *ων*, St. in Brettium, j. Cirello, S 6, 255, Sil. It. 8, 580.

Κήρινθος, *ου*, 1) f. Bienenbüttel (f. Lob. par p. 244, n. 19), St. auf Euböa, Il. 2, 538, Theog h. pl. 8, 11, 7, Scymn. 576, Theogn. 891, Ap. 1, 79, Nonn. 13, 160, Strab. 10, 445. 446, Ptol. 15, 25, Hesych., Suid., Plin. 4, 12, 21. 2) m. W mann, Mannsn., Suid. u. auf einer lydischen Mün Mion. 4, 57. Aehnl.:

Κηριοπάρων, Kastell von Rhodope, Proc. aedd. 4, (306, 12), Sp.

Κηρόβοθρος, f. *Κηπρόβοθος*.

Κηρουλάριος, m. d. lat. Caerularius, Ephr. mon. 1084. Aehnl.: **Κηρολλάριος,** Nic. (101, 17), Sp.

Κήρουχος, m. (Herz od. Wachsmann?) fier. von welchem das milesische Geschlecht der **Κηρ** **χίδαι** abstammte. Hesych.

Κήρτως, m. K. von Aegypten, Sync. 124. 16

Κηρύκιον, *ὄρος*. (*τό*), *Heroldshöh, Berg Ephesos, Hesych., Theogn. 129, 8. b) bei Paus. 9, 20, 3.

Κηρυκίδης, voc. *ίδη*, m. Herolz, Archiloch. fr. (88). Aehnl.:

Κηρυκίων, m. Athener, *'Εφημ. 'Αρχ. β'. περιόδ. ἀρ.* 168, K. Aehnl.:

Κήρυκος, m. (s. Et. M. 775, 26) Sophist aus Gerasa, St. B. s. *Γέρασα*. 2) Inscr. 4, 8842.

Κηρυκτή, f. dor. *Καρυκτή*, Heroldsplatz, Platz, wo man öffentlich ausrief, C. Inscr. t. II, p. 21, 52.

Κήρυλλος, m. Eisvogel (?), Anton. Diog. erot. 4.

Κῆρυξ, (Andere wie Paus., Et. M. u. Lex. rhet. Κήρυξ, denn υ ist nach Et. M. 511, 47 anceps, und allerdings hie u. da kurz gebraucht. doch s. Herm. zu Soph. O. R. 753 u. Lob. par. p. 411), *ῦκος*, (*ὁ*), Herold, S. des Hermes u. der Pandrosos, Lex. rhet. Phot. 671, 16, Schol. Aeschin. 1, 20, Hesych., Il. 8, 108, od. der Aglauros, Paus. 1, 38, 3, nach Andern Sohn u. Vater eines Eumolpus, Schol. Soph. O. C. 1046, Paus. 1, 38, 3, s. Schol. Aeschin. 3, 18, Harp., Suid., Anth. app. 51, Schol. Il. 14, 119. Von ihm leitete das *πάναγνον γένος* der **Κήρυκες** in Athen sein Geschlecht ab, Thuc. 8, 53, And. 1, 116. 127, Isocr. 4, 157, Aeschin. 3, 18, Luc. Al. 39, D. C. 1, 29, Paus. 1, 38, 3, Clitod. b. Ath. 14, 660, a, Men. b. Harp. s. v. u. s. *ἐπιμελητὴς τῶν μυστηρίων*, Lex. rhet. a. a. O., Et. M. 511, 47. 429, 47, Schol. zu Aeschin. 1, 20 u. zu Dem. 22, 27. Suid. s. v. *Εὐμολπίδαι*, s. C. Inscr. 2, p. 650, a. Dinarch sollte eine Rede gegen sie verfaßt haben, D. Hal. Din. 11, vgl. *Κηρυκίδαι*.

Κησαβαῖος, m. S. des Ilos, Ios. 7, 12, 4.

Κησιφῶν, m., f. L. f. *Κηφισοφῶν*, Archon in Athen, D. Hal. Din. 9.

Κησκολῶν, m. Inscr. 3, 4985 (Nub.), Sp.

Κῆσος, m. Name eines Flusses, Suid.

Κησσίνα, f. die Stadt Cesena, Agath. h. 1, c. 21 (l. 3) (l. d.), f. *Καισήνα*.

Κησώνιος, f. *Καισώνιος*.

Κηταῖον, *ἄκρον*, n. Vorgebirge des westl. Taprobane, Ptol. 7, 4, 5.

Κηταῖος, m. Hüniche, Th. Prodr. Rh. p. 162, .

Κηταρία, f. Münzfelden (*κῆτα- χαλαμίνθη*, Hesych.), St. auf der Nordküste von Sicilien, Ptol. 3, 4, 4, u. Cetarini, Plin. 3, 8, Cic. Verr. 3, 43.

Κήτειοι, Hollbacher (s. Hesych., Strab.; Arist. nahm es in Homer für *μεγάλοι*, s. Hesych. u. Apoll. L. 99, 23), Volksstamm der Myfier, Od. 11, 521, Qu. Sm. 6, 168—11, 80, 5., Strab. 13, 616. 620. 14, 3. 680. Adj. *Κήτειοι ἄνδρες*, Qu. Sm. 6, 533. u. b. Flgde.

Κήταος, m., Hesych. **Κήτεος**, Hollbach (s. Buttm. Lexil. 1, 92. 98), Fl. in Mysien, nach welchem die Κήτειοι benannt sein sollen, Strab. 13, 616, Plin. 5, 33.

Κητεύς, *έως*, m. Hünich (d. i. ungeheuer groß, *κῆτος = μέγαν* b. Hesych.), 1) V. der Kallisto, Pherec. b. Apd. 3, 8, 2, Hyg. p. astr. 2, 1, Schol. Eur. Or. 1642. 2) Anführer der Indier unter Eumenes, D. Sic. 19, 33 (v. l. *Κηπ.*).

Κητία (?) *ἡ ἄκρα*, Hollstein, Vorgeb. in Cypern, Stad. mar. magn. 353. 354.

Κητίς, *ίδος*, f. Hollfeld, Landschaft in Cilicien, Ptol. 5, 8, 3. 6.

Κῆτος, *ους*, m. Wallfisch, 1) das Meerungeheuer, welches die Andromeda verschlingen wollte, nach Palaeph. 38, 4 barbarischer Name des Königs *Κήτων*, Eur. fr. Androm. 2 u. 6, Apd. 2, 4, 3. 2) das Gestirn des Thierkreises, der Wallfisch, Arat. (Cic. Arat. 152), A.

Κηττοί, sg. *Κηττός* (Phot., Ross Dem. 1), in Att. Seew. x, c. 95. 108, Inscr. 101—103 auch **Κήττιοι** u. *Κήττιος* (wenn = *Κητοί* u. *Κήτιοι*: Hollfelder), attischer Demos zur leontischen Phyle gehörig, Lys. u. Diod. b. Harp., Suid., Ross Dem. Att. 3. Adj. **Κέττιος**, Inscr. 111.

Κητώ, *οῦς*, f. Hai, Seeriesin, 1) T. des Pontus u. der Gäa, Hes. th. 238. 336, Apd. 1, 2, 6. 2, 4, 2. 2) Nereide, Apd. 1, 2, 7. 3) *Νηιάς*, Gem. des Hydaspes, Nonn. 26, 355.

Κήτων, m. Riese, gewaltiger König, Palaeph. 38, 4.

Κῆυξ, *ῦκος* (Andere *Κηΰξ*, Schol. Lyc. 804, Suid., od. *Κήϋξ*, Schol. Il. 9, 562, Clem. protr. 4, 54), m. Möwe, 1) alter König von Trachin, Freund des Herakles, Hes. sc. 354, Apd. 2, 7, 6, D. Sic. 4, 36. 57, Paus. 1, 32, 6, Anton. Lib. 26, Bacch. b. Ath. 5, 178, b. 2) S. des Heosphoros, Gem. der Alcyone, Apd. 1, 7, 4, Plat. Halc. 1, Luc. Halc. 1, Zen, 1, 38. 2, 19, Schol. Theocr. 7, 57. — Hesiod verfaßte ein Gedicht *Κήυκος γάμος*, Ath. 2, 49, b, Plut. qu. conv. 8, 4.

Κηφᾶς, *ᾶ*, *ᾷ*, Suid. **Κηφάς**, Felsner (s. N. T. Ioh. 1, 43), Beiname des Apostels Simon Petrus, N. T. 1. Cor. 1, 12. 15, 5, ö., Galat. 2, 9.

Κηφεῖος, Adj. = Aethiopisch, Meroe, Prop. 4, 6, 78.

Κηφεισιῶν, = *Κεφεσιῶν*, Ross Dem. Att. 105, f. *Κηφισιά*.

Κηφεισόδοτος, m. = *Κηφισ.*, S. eines Praxiteles (nicht des bekannten), Athener (*Σοβρίδης*), Ross Dem. Att. n. 167.

Κηφεισόδωρος, m. d. i. *Κηφισόδωρος*, Athener, Inscr. 245.

Κηφεύς, *έως*, ion. (Her.) u. ep. (Nonn. 1, 190) *έος*, u. in Nic. Alex. 103, Et. M. 594, 10 *ῆος*, vgl. mit Cephēos, German. in Arat. 189, d. *εῖ*, acc. *έα*. ep. (Nonn. 28, 311. 30, 274) *ῆα*, dor. auch *ῆ* (Herdn. An. Oxon. III, 238, 6), pl. *Κηφέες* (Schol. Ap. Rh. 1, 161), m. Stille, 1) S. des Belos (od. des Agenor), od. nach Hyg. astr. 2, 9 des Phönix, Gem. der Kassiope, V. der Andromeda, K. in Aethiopien, Her. 7, 61. 150, Ar. Thesm. 1056. 1113, Apd. 2, 1, 4. 2, 4, 3, D. Sic. 4, 9. 33, Nic. Alex. 103 (v. l. *Κοφῆνος*), Nonn. 1, 190—30, 274, ö., Luc. d. mar. 14, 1, Agath. de mar. Erythr. fr. 4, Cic. Tusc. 5, 3, Hyg. f. 64, Ov. met. 5, 12. 42. Von ihm sollen die Aethiopier *Κηφῆνες* u. ihr Land *Κηφηνία*, w. f., od. *Κηφηὶς γαῖα*, Nic. Alex. 100, Et. M. s. v., Suid., f. *Κηφηίς* u. Cepheia (*Κηφήϊα*) arva, Ov. met. 4, 669, u. filia od. virgo d. i. Andromeda, Ov. Her. 15, 35. ars. 3, 3, 17, Prop. 1, 3, 3, genannt worden sein. Vgl. Lycophr. 834. Er wurde unter die Sterne versetzt, St. B. s. *'Ιόπη*, Luc. salt. 44, Eratosth. catast. 15, Arat. Phaen. 178, Schol. Il. 18, 489, Hyg. f. 64 u. Poet. Astr. 2, 9. 3, 8. 2) S. des Aleos, aus Tegea, ein Argonaut, Apd. 1, 9, 16. 2, 7, 3. 3, 9, 1, Ap. Rh. 1, 161 u. Schol., Orph. Arg. 198, Paus. 8, 4, 8—47, 5, ö., Apost. 14, 38, Schol. Il. 2, 498, Hyg. f. 14. Von ihm soll *Καφύαι* benannt sein, St. B. s. *Καφύαι*, Paus. 8, 23, 3. 3) S. des Lykurgos aus Arkadien, Apd. 1, 8, 2, Hellan. in Schol. Ap. Rh. 1, 162. 4) Achäer, Philost. in Tzetz. Lyc. 586.

Κηφηΐς, *ίδος*, f. 1) T. des Kepheus d. i. Andromeda, Ov. ars am. 3, 191, Manil. 1, 426. 2) *γαῖα*, f. *Κηφεύς*.

Κηφῆνες, pl., Arr. b. Eust. Il. p. 1005 **Κηφῆναι,** Stille, Stumme (*ἐκ τοῦ κωφός, κωφὴν καὶ κηφήν*, Et. M.), Name der Aethiopier von *Κηφεύς*, w. s., Strab. 1, 42, Nonn. 2, 683, Hellan. b. St. B s. *Χαλδαῖοι*, Ov. met. 4, 764. 5, 1. 97. Nach Her. 7, 61 auch griechische Benennung der Perser. s. Arr. b. Eust. a. a. O. Ihr Land (Aethiopien) heißt *ἡ* **Κηφηνία,** u. Hellan. b. St. B. **Κηφηνίη,** St. B. a. a. O., Agath. de mar. Erythr. fr. 4, nach St. B. s. *Λιβύη* auch überh. Benennung von Libyen.

Κῆφις, m. Stille, Ehier, Mion. S. vi, 398. S. *Κᾶφις*.

Κηφίσανδρος, m. Faulmann, Athener, Isae. 1, 16. 28.

Κηφισεύς, *έως*, m. Athener, V. des Phanostratos, D. Hal. de vi Dem. 12. Aehnl.:

Κηφίσης, m. Stillacher, Mannsn., Ross Dem. Att., K. Aehnl.:

Κεφίσι für *-σιδι*, Inscr. 2, 2083, 2.

Κηφισιά, f. (so nach Arcad. p. 99, 4. u. nicht *Κηφισία* od. *Κηφισσία*), Stillach, eine der alten zwölf kekropischen Städte in Attika, Strab. 9, 397, dann ein Demos zur erechtheischen Phyle gehörig, j. Kephissia. Ew. **Κηφισιεύς,** pl. *εῖς*, gen. pl. *Κηφισιῶν* st. *έων*, Ross Dem. Att. 105, s. Plat. Apol. 33, e, Lys. 30, 10, Isae. 6, 10—32, ö. u. fr. b. Harp., Aeschin. 2, 155, Dem. 54, 7. 8. 59, 40, Att. Seew. x, c. 151. xiv, c. 47. 53, Inscr. 160. 200. 266, 12. 275. 305, |6. ii, 7. 651. 654, Ross Dem. Att. 14. 104. 105, Meier ind. schol. n. 10. 11. 17. 32. 43, od. *Κηφισιῆς*, Ross Dem. Att. 2. 5. 5, b, **Κηφεισιεύς** u. pl. *εῖς*, Ross Dem. Att. 6. 8, Inscr. 116, iii, 4. 181, 9. 263, 10, ö., auch **Κηφεισιεύς,** Ross Dem. Att. 34. Adv. **Κηφισιᾶσιν,** in Keph., Aeschin. 1, 101, u. *τὸ Κηφισίασιν ἱερόν*, D. L. 3, 30, **Κηφισίαθεν,** aus Keph., Alciphr. 2, 2. 2) Eigenn., **Κηφισιεῖς,** *γένος ἰθαγενῶν*, Hesych., vgl. Phaed. ep. xiii, 2. 3) *Κηφισία*, Villa des Herodes Atticus, in Attika, Gell. n. att. 1, 2, 2. 18, 10, 1. 4) Faulborn, Quelle in Attika, Plin. 4, 7, 11.

Κηφισιάδης, (*ὁ*), m. Stillachs od. Faulbachs, 1) S. des Flußgottes *Κηφισός*, näml. Eteokles, Paus. 9, 34, 9. 2) Mannsname aus Skyrus, Dem. 52, 13—32, ö.

Κηφισιακός, *ή, όν*, vom Fl. *Κηφισός*, *γογγυλίδες*, Crat. b. Ath. 9, 369, c.

Κηφισιάς, *άδος*, 1) *λίμνη*, Stille od. Faule See, See in Afrika (Marokko), j. Merdja od. Murjah, Scyl. 112. S. *Κηφισίς*. 2) Faulbacher, *φυλή*, eine böotische Phyle, Paus. 9, 34, 10.

Κηφισίδης, m. Stilles, nach Keil für *Ἡφισίδης* zu lesen, Mion. iii, 275.

Κηφίσιος, m. Stillach, Athener. 1) Anhänger des Andocides, And. 1, 33—139, ö., Lys. 6, 42. 2) Meliter, Ross Dem. Att. 5. — Andere, ebend. 92. — Meier ind. schol. n. 19. 3) Adj. S. des Kephisos = Narcissus, Ov. met. 3, 351.

Κηφισίς, dor. *Καφισίς*, w. s., b. Strab. 9, 407. 408 **Κηφισσίς,** *ίδος*, f. zur Stillach (in Böotien) gehörig, 1) Adj. a) *ὄχθαι*, Nonn. 47, 15, ora, Ov. met. 7, 438, undae, Ov. met. 1, 369. b) (*ἡ*) *λίμνη*, Stillacher See, der kopaische See in Böotien, j. See von Livadia od. Topolias, Il. 5, 709, Paus. 9, 13, 8—38, 6, ö., Suid., Hesych., Et. M. 500, 21. 512, 17. 2) S. *Κηφίσι*. 3) See in Afrika, = *Κηφισιάς*, w. s., Plin. 36, 2, 11.

Κηφισίων, *ωνος*, m. Stillacher. Faulbach, 1) Anführer der Thebaner, D. Sic. 16, 39. 2) Athener, Ephemerid. archaeol. n. 2100.

Κηφισόβουλος, m. mit Hülfe des Flußgottes Kephisos wachend, Mannsn., Ephem. archaeol., K.

Κηφισογένης, m. (Stillacher), Mannsn., Thiersch über das Erechtheum 1, S. 92. Aehnl.:

Κηφισόδημος, (*ὁ*), Athener, Ar. Ach. 705 u. Schol. Suid.— Schol. zu Ar. Av. 1294.— Meier ind. schol. n. 1[illegible]

Κηφισόδοτος, *ου*, Mannsn., in Inscr. 2, 2322, [illegible] 8, Add. Aehnl.:

Κηφισόδωτος, *ου*, (*ὁ*), *Stillachsgabe, wie Gottesgabe, 1) Athener, a) Archon Ol. 105, 3, D. Sic. 16, 6, D. Hal. Din. 9. de Dem. et Arist. 8. Im Marm. Par. 75 *Κηφισόδωρος*, wie auch D. Hal. Isae. 7 an der einen Stelle steht. doch s. Att. Seew. 4, b, 65. b) Feldherr, Xen. Hell. 2, 1, 16. c) Andere, Xen. Hell. 6, 3, [illegible] 7, 1, 12. d) Strateg, Aeschin. 3, 51 u. Schol., Dem. 19, 180. 23, 153—178, ö., Schol. Dem. 4, 46. Androt. b. Harp., Suid. e) Redner, Arist. rhet. 3, [illegible] 10. f) S. eines Theopomp, Isae. 5, 2—12. g) [illegible] Dem. 20, 146. 150. h) Anderer, Dem. 51, 1. i) [illegible] gegen den Lycurg eine Rede verfaßte, Harp. s. *γίνεσθαι*... *θέντα*. k) Erzgießer u. Bildhauer, Plut. Phoc. 19, Paus. 8, 30, 10. 9, 16, 2. 30, 1, Plin. 34, 8, 19. l) S. des Praxiteles, Erzgießer, Bildhauer u. Maler, Plut. x oratt. Lyc. 30, Tatian. adv. Gr. 32, Plin. 34, 8, 19. m) Kitharöde, Anax. b. Ath. 4, 131, b. n) Andere: Ross Dem. Att. 6. 131. — Inscr. 87. 165. 169. — Att. Seew. xiii, a, 56 (*Συβρίδης*). — R. Rochette l. à M. Schorn p. 248. 2) Böotier, a) Böotarch, Paus. 10, 20, 3. — b) Thebaner, V. des Pherenikus, Lys. b. D. Hal. Isae. 6. 7. Aehnl.:

Κηφισοδώρα, f. Frauenn., a) aus Chäronea, Inscr. 1608, a. b) Andere: Inscr. 397. Fem. zu:

Κηφισόδωρος, *ου*, (*ὁ*), dor. *Καφισόδωρος*, 1) [illegible] des Asclepios (Aesculap), Inscr. auf dem Schenkel einer Statuette im Pariser Antiken-Kabinet. s. Letronne à M. Millingen p. 26 ff. 2) Athener, a) Archon Athen, Ol. 103, 3, D. Sic. 15, 76, Dem. 30, 17. Inscr. b. A. Rang. n. 987, Lys. b. Hal. Isae. 5, in Marm. Par. 75 *Κηφισόδωτος* genannt, w. s., und [illegible] D. Hal. Isae. 7, doch s. Att. Seew. 4, b, 65. b) Archon Ol. 114, 2, D. Sic. 18, 2, D. Hal. Dem. et Arist. Din. 9, Arr. Ind. 21, 1. c) S. des Kephisophon, Lochag, Xen. An. 4, 2, 13. 17. d) Schüler des Isokrates, der D. Hal. Isocr. 18 ein Athener, aber b. Caryst. b. Ath. 12, 548, e ein Thebaner heißt, Schriftst., D. [illegible] Platon. 1. Isae. 19, Ath. 2, 60, e. 3, 122, b. 8, 354, [illegible] Stob. 29, 98, Eustrat. in Arist. eth. Nicom. [illegible] Euseb. pr. ev. p. 732. 792. — Bei Themist. or. [illegible] p. 285 *Κηφισόδωροι*, d. i. Schriftst. wie Keph. [illegible] des Molon, Aeschin. 1, 158. f) Feldherr, Plut. x oratt. decr. 1, 1. g) Hipparch in der Schlacht bei Mantinea, *Μαραθώνιος*, Din. b. Harp., Paus. 8, 9, 10. [illegible] 2, 6, n. 10. h) V. eines Telemach, Acharner, Telem. Ath. 9, 407, f. i) Andere: And. 1, 15. — Dem. 19. 21. — Lyc. b. Harp. k) Pol. 17, 10 (ol. [illegible] *Κηφισόδωρον*). l) einer, dessen Denkmal Paus. [illegible] 36. 5 erwähnt. m) komischer Dichter zu Athen, Suid. Tragiker, Lys. 21, 4. S. Mein. 1, p. 267. [illegible] p. 888 ff. n) ein Gaukler, Ath. 1, 20, a. 14. [illegible] o) ein Bildhauer, Inscr. 364. p) Acharner, Ross Dem. Att. 9. q) Theuthrasier, Ross Dem. Att. 175. [illegible] ner, Ross Dem. Att. 54. s) Kydathener, Att. Seew. xvi, b. 110. t) *Φηγαιεύς*, Att. Seew. x. [illegible] u) Meliter, V. eines Onetor, Inscr. 85. v) [illegible]

ies Kephisophon, Inscr. 188. w) Andere, Inscr. 162. 167. 169. 364. 893. 2) Böotier, Dem. 85, 18. 14. hebaner, Plut. Pelop. 11. gen. Socr. 28—82, ö., u. Dem. Att. 64. 3) ein Maler, Plin. 35, 9, 36.

ηφισοκλῆς, *έους*, m. d. h. mit Hülfe des Flußgottes fos berühmt. 1) Chier, Paus. 10, 9, 9. 2) Schauspieth. 10, 453, a. 3) einer, gegen welchen Dinarch eine verfaßte, D. Hal. Din. 12, Schol. Aristid. p. 196, ., Harp. s. *ἀπήχεια*.

ηφισοκράτης, *ους*, (*ὁ*), d. h. mit Hülfe des Fluß- Kephisos mächtig, Mannsn., Plut. adul. 22.

ηφισός, *οῦ*, ep. auch *οῖο*, (*ὁ*), u. h. Apoll., Strab., en., Arist. ep., Eust. zu D. Per., Ptol., Schol. Med. 1, Eust. zu D. Per. 437 *Κηφισσός*, u. so l. in Il. (Strab. 9, 424), Soph., D. Per. u. A. ισσός, (Elmsl. zu Soph. O. C. 683 hielt *σσ* für thaft, doch s. Lob. path. 415; üb. die Betonung aber Arcad. 77, 16, Choerob. 220. 24 u. 228, 25), dor. ισός, w. s., Stillach (s. *Κηφήν*), 1) Fl. in Phokis, Böotien in den Kopaissee mündet, j. Mawroneri, Il. 2, h. Apoll. 240 (2, 62), Her. 8, 33, Xen. Hell. 16. Ages. 2, 9, Arist. ep. 2 (Anth. app. 9, 2), phr. h. pl. 4, 11, 8. 9. c. pl. 5, 5, 2, D. Sic. 1, 39, Syll. 16—20. Alex. 9. Dem. 19. qu. conv. 2, Strab. 1, 16—9, 427, ö., Paus. 9, 24, 1—10, , ö., Ptol. 3, 15, 13, D. Per. 440 u. Eust., Dion. phr. Hell. 78, Polyaen. 1, 3, 5, Schol. zu Eur. 827, zu Pind. Ol. 14 arg., so wie zu Il. 2, 29, t. p. 275) u. zu Dem. 3, 27, St. B. s. *Ἀργύννιον*, met. 3, 19. Er war V. der Diaulis, Meläna u. a, Paus. 10, 4, 7. 6, 4. 33, 4. 2) Fl. in Attika, der Westseite von Athen, Soph. O. C. 687 (v. l.), Hell. 2, 4, 19, Eur. Med. 835 u. Schol., Strab. 0. 424, Paus. 1, 37, 3, D. L. 3, n. 30, Plut. . 12. Ages. 31, Nonn. 47, 79 (v. l. *σσ*). — Er hier als Flußgott (Mann) mit Hörnern abet, Ael. v. h. 2, 33, Eur. Ion 1261, — u. hatte ein thum bei Oropus, Paus. 1, 34, 3. 3) Fl. in Eleusis, 1, 38, 4. 4) Fl. auf Salamis, Strab. 9, 424. in Sicyonia, Strab. 9, 424, Polem. in Schol. Med. 827. 6) Fl. in Argolis, Paus. 2, 20, 6, . in Schol. Eur. Med. 827, Strab. 9, 424. Er ebenfalls als Stier abgebildet, Ael. v. h. 2, 33, u. hatte eiligthum, Paus. 2, 20, 6, vgl. mit 2, 15, 5. 7) f Skyros, Strab. 9, 424. 8) Quelle bei Apol- Strab. 9, 429. 9) Eigenn., a) V. der Diogenia, 3, 15, 1. b) V. des Elieus von Tanagra, Plut. raec. 40. c) der Diaulis u. s. w., s. oben. d) des es, Hes. in Schol. Pind. Ol. 14 arg. e) der , Her. 7, 178. f) der Praxithea, Lyc. 98. 100. hol. Il. 2, 496. 523.

ηφισοφῶν, *ῶντος*, (*ὁ*), d. i. mit Hülfe des ottes Kephisos glänzend, Athener, 1) Archon Ol. , D. Sic. 17, 74. 2) Freund des Euripides, Ar. 944, vgl. mit 1452 u. 53, Suid. 3) V. des Kephiso- Xen. An. 4, 2, 13. 4) Anderer, Xen. Hell. 2, 5) Päanier, a) Isae. 5, 5—12, ö. b) V. des aiou, Dem. 35, 14. c) Anderer: Aeschin. 2, 78, 18, 21. 75. 19, 293, Din. 1, 45. d) Andere: 150. — Meier ind. schol. 1. 6) Aphidnäer, 45, 8. 10. 19. 22. 46, 5. 59, 10. 7) Rham- , Dem. 18, 19. 55. 8) Anaphlystier, Dem. 18, 7. 9) Athmoner, Meier ind. schol. n. 10. 10) ier, a) S. eines Kephisodorus, Inscr. 138. — ss Dem. Att. 9. 11) Cholarger, S. des Lysiphon, Seew. XIV, a, 21. 12) Redner, Plut. Inst. La- con. 39. 13) einer, gegen welchen Dinarch eine Rede verfaßte, D. Hal. Din. 10, wo falsch *Κησιφῶν* steht. 14) ein Sklave, Schol. Ar. Ran. 975, Suid. 15) Andere: Att. Seew. X, p. 115. — Inscr. 172. 545. 599. 2, 3219.

Κηφισώ, *οῦς*, f. Stillach, Name einer Muse, T. des Apollo, Tzetz. zu Hes. O. p. 25.

Κία f. = *Κέως*, w. s., Ptol. 3, 15, 27.

Κιαγίνσιοι, s. *Κειάγεισοι*.

Κιακίς, f. St. in Kleinarmenien, Ptol. 5, 7, 6, It. Ant., Not. Imp.

Κίαμα, Taurosкythische Stadt, Cinn. 5, 12 (236, 4), wo Ducange *Κιοβία* od. *Κίοβα* (Kiowia) vermuthet, s. *Κιόαβα*.

Κίαμβ(ρ)ος, *ὁ*, Grenzfluß zwischen Ober- u. Niedermösien, j. Zibritz, Ptol. 3, 8, 2. 9, 1.

Κιάνικα, St. in Kleinarmenien, Ptol. 5, 7, 6.

Κιανοί, s. *Κῖος*.

Κιανός, ein Arzt, Galen. S. *Κίος*.

Κίασα, f. Frauenn., mit welchem man auch die *Φυλλίς* benannte, Schol. Aeschin. 2, 31, v. l. *Βίασον*. Fem. zu:

Κίασος, m. (viell. Heiler = *Ἴασος*), V. der Kiasa, Schol. in Aesch. 2, 31 (v. l. *μίσισον*).

Κιβαλίς, *έως*, f., Zosim. 2, 18 **Κίβαλις,** u. Socr. h. e. 4, 1, 2 **Κιβάλις,** Sozom. h. e. 1, 6, Amm. Marc. 30, 24, Eutr. 10, 5 **Κίβαλαι,** St. in Niederpannonien, beim j. Vinkoutze, Ptol. 2, 15 (16), 7.

Κιβαμοῦνδος, m. Enkel des Gelimer, Thphn. 296, 14, Sp.

Κίβδηλοι, Moosbrunnen (d. i. unreine), Quellen bei Trözene, Vitr. 8, 3, 6, K.

Κιβέας, m. = *Κιβῆς*, Fick, Mannsn., Arcad. p. 23, 15.

Κίβερις, Koberstein, St. des Chersones, Proc. aedd. 4, 11 (302, 7). In Agath. 5, 12 (302, 3) **Κίβηρις,** Sp.

Κίβισσος, m. Tasch, S. des Thales, D. L. 1, 1, n. 4 (v. l. *Κίβυσθος*). S. *Κύβισθος*.

Κίβρος, St. am *Κίαμβρος*, w. s., j. Dsibra-Palanka, Et M. 581, 42, Tab. Peut., It. Ant., Proc. aedd. (Cebrum).

Κίβῦρα, *ας*, (*ἡ*), so b. Pol., St. B. s. *Τάβαι*, Strab., in Const. Porph. **Κιβύρρα,** in Ptol. 5, 5, 9 *Κίβυρα ἡ Καιβύρα*, (Koberstein?), 1) *ἡ μεγάλη*, St. in Phrygien, j. Ruinen bei Horzoum, Strab. 13, 630—14, 665, Ptol. 5, 2, 26. 8, 17, 18 (*Κίβυρα*), Ath. 14, 657, e, Pol. 22, 17. 30, 9, St. B. s. *Τάβαι* u. (*Κίβυρα*) s. *Αἴβουρα*, Anth. IX, 648, tit., Liv. 38, 14. 15, Cic. Verr. 4, 13. Ew. **Κιβυρᾶται,** (*οἱ*), Hellan. b. St. B. s. *Καβαλίς*, Pol. 30, 5. 9, Strab. 13, 631, Cic. Verr. 4, 13. Att. 5, 1, Inscr. 3, 4380. 5852, doch auch **Κιβῦρεύς,** Hellan. b. St. B. s. *Καβαλίς*, u. **Κιβυρραιῶται** (Soldaten), Thphn. chron. 721, 5, od. **Κιβυραιῶται,** Thphn. 567, 18. Adj. a) Cibyratae pantherae, Cic. Att. 5, 21. b) **Κιβυρικός,** *ή*, *πέρναι*, Ath. 14, 658, a. c) Cibyraticus, a, civitas, Tacit. Ann. 4, 13, Cic. Att. 5, 21, Plin. 5, 28, 29. Die Landschaft *ἡ* **Κιβυρατίς,** *ίδος*, Strab. 13, 629, u. *ἡ* **Κιβυρατική,** Strab. 14, 631, od. *τὰ Κιβυρατικά*, Strab. 14, 651. 2) *ἡ μικρά*, St. in Pamphylien, j. Ibura, An. st. mar. magn. 211. 212, Ptol. 5, 5, 9, Const. Porph. them. 1, 14, Scyl. 101. Ew. **Κιβυρᾶται,** Strab. 14, 667, Plin. 5, 27, 29. Aehnl.:

Κιβύρας, *ου*, m. Kober, 1) Br. des Marsyas, Gründer von *Κίβυρα ἡ μεγάλη*, St. B. s. *Τάβαι*. 2) Inscr. 3, 4366 u. 54. 65. 78 Aehnl.:

Κιβύσση, *ης*, f. *λόγοι* (die Fabeln) *Κιβύσσης*, Babr. fab. *M*. prooem. 6.

Κιβωτοποιοί, *οἱ*, die Käftnerstraße in Athen, Plut. gen. Socr. 10.

Κῑβωτός, ἡ, 1) Ladenburg, Name von Apamea, Strab. 12, 569. 576. 2) m. Ladendorf, Hafen von Alexandria. Strab. 17, 795.

Κίγβηνα, St. in Medien, Ptol. 6, 2, 17.

Κίγγουλον, τό, d. lat. Cingulum, St. in Picenum, j. Cingulo, Strab. 5, 227, Cic. Att. 7, 11, Caes. b. c. 1. 15, A.

Κιγγώνιος, m. der Römer Cingonius, Plut. Galb. 14. 15.

Κιγδαδάτας, m. Perser, Aesch. Pers. 998.

Κιγκίνᾱτος, m. d. röm. Cincinnatus, D. Cass. fr. 23, 2. S. *Κικιννᾶτος*.

Κίγκιος, ου, voc. *Κίγκιε*, (ὁ), d. röm. Cincius, dah. a) *Λεύκιος δὲ* od. *τε Κ.* d. i. Cincius Alimentus, röm. Annalist, D. Hal. 1, 74. 79, u. bloß *Κίγκιος*, D. Hal. 2, 38, *οἱ περὶ τὸν Κίγκιον*, D. Hal. 2, 39, f. Müller hist. gr. fr. III, 94—97. 2) Anderer, Argent. 19 (XI, 28).

Κιγχρώψωσιν, ἐν, Ort in Thracien, l. d. h. Antigon. Car. c. 156, f *Κύχροι*.

Κιδαινις (?), f. Name von *Ἐλαία*, St. B. s. *Ἐλαία*.

Κιδαλία, ep. (fr. ἀδ. 73 ed. B.) -λίη, f. Name einer Quelle, Pind. fr. 136 (Et. M.). Bei Suid. eine Insel (Laucha?), f. *Ἀκιδαλίη*.

Κιδαμή, f. St. der Maurusier, Proc. aedd. 6, 3 (335, 13), Sp.

Κιδαμούασις, m. Inscr. 3, 4406, Flgde, Sp.

Κιδαμούσιοι, f. *Κοιδαμούσιοι*.

Κιδαρία, ας, f. (Henbnern?), Bein. der Demeter zu Pheneus in Arkadien, Paus. 8, 15, 3.

Κιδαρῖται, *Οὖννοι*, pl. (Beturbante?), Bezeichnung von Hunnen, Prisc. Pan. fr. 25—41, ö.

Κιδηνᾶς, ᾶ, m. Chaldäer, Strab. 16, 739.

Κιδιφθά, ῆς, (ἡ), Ort in der kleinen Syrte, An. st. mar. magn. 105. 106. 112.

Κιδράμας, m. Pisidier, Inscr. 3, 4366, 61, Sp.

Κιδυεσσεῖς, pl., die Einw. der Stadt Kidyessus in Phrygien, Münze bei Barthelemy Numism. ancienne, p. 262, K.

Κίερος, (ἡ), Scyl. 64 **Κίερον** (cod. *ἱερόν*), h. St. B. s. *Ἄρνη* **Κιέριον**, Reichenbach (= *ὁ Πιέριος*, wie Theophr. vent. 775 steht; Liv. 32, 15 hat Piera, doch 36, 14 Ciera, Plin. 4, 8, 15 Pieria, f. Curt. Griech. Etym. 2, 57 u. Ahr. Dial. II, 532), 1) St. in Thessaliotis = *Ἄρνη*, j. Mataranga, Strab. 9, 435, Scyl. u. St. B. a. a. O. Ew. **Κιεριεύς**, Plat. ep. 17. 2) St. in Bithynien, später *Προυσίας* genannt, Memn. fr. c. 16. 27. 41. 47. Ew. **Κιερανοί**, Memn. fr. c. 19 (Phot. 229), Mion. S. III, 281 **Κιερείων** für *Κιερήων*. S. *Κίθρον*. 3) *Κίερος*, m. Fl. bei *Κίερος* in Bithynien, von welchem die Stadt den Namen hatte, Memn. fr. c. 47. S. *Κουέριος*.

Κίζαρα, St. in Kleinarmenien, Ptol. 5, 7, 10 (*Κίζαρι* v. l. für *Ἰκίζαρι*, w. f.).

Κιζών, ῶνες, pl. Sittler (d. i. *Ἵζων*, Ansäßiger), ein Geschlecht in Teos, Inscr. 2, 3064, 30, Sp.

Κιθαιρών, ῶνος, voc. (Soph. O. R. 1090, Nonn. 5, 355—46, 844, ö.) *Κιθαιρών*, m., (über die Betonung f. Arcad. 15, 9, Et. M. 513, 29), *Lautenberg (wie Lautenthal, f. Et. M., nach Paus. u. Plut. fluv., vom Mannsn. *Κιθαιρών*, f. unten), Leyer, 1) Waldgebirge, welches die Nordgränze von Megaris u. Attika gegen Böotien bildet, früher *Ἀστέριος* genannt, Leo Byz. b. Plut. fluv. 2, 2, j. zum Theil Kithäron, zum Theil Livadostro u. Elatias, Her. 7, 141—9, 69, ö., Pind. P. 1, 150, Aesch. Ag. 298, Soph. O. R. 4.. 1452, ö., Eur. Bacch. 62—1385, ö. Suppl. 757. Ph.. 24—1605, ö., Thuc. 2, 75. 3, 24, Plat. Criti. 11.. Xen. Hell. 5, 4, 37—6, 4, 5, ö., Aeschin. 3, 16.. Schol., Sim. ep. 185 (Anth. app. 80), Flgde, bisweilen Dichtern als Person dargestellt, Nonn. 10, 92—44, .. vgl. mit Eur. Bacch. 1177. 1384, Nonn. 5, 61. .. 428. 9, 75. 146. 266. 340. 46, 198. 262. 344. .. a) **Κιθαιρώνειος**, *λέων*, Apd. 2, 4, 9, *-ον λέπας*, .. Bacch. 1045, u. **Κιθαιρώνιος**, *ία* (Plut.) u. *ιος* (.. *ιον, λέων*, Paus. 1, 41, 3, *-ος ἠχώ*, Ar. Thesm. .. *Ζεύς*, Paus. 9, 2, 4, — *ία Ἥρα*, Plut. Arist. 11.. b) **Κιθαιρωνίς**, *ίδος*, *ἐκβολαί*, Her. 9, 39, *νάπ..* Paus. 9, 3, 9. 2) Mannsn., a) König in Platää, .. dem Berge den Namen gab, Paus. 9, 1, 2. 9, 3, 1. .. ein Jüngling, welcher dem Berge den Namen gab, .. Byz. b. Plut. fluv. 2, 2. c) Br. des Helikon, der .. den Berg verwandelt wurde, Hermes. b. Plut. fluv. 2.. d) sonstiger Mannsname, Vischer Epigr. Beitr. .. 35.

Κιθαρά, ep. ἡ, u. **Κιθάρη**, f. Leyer (Lyra ..na), die Leier des Orpheus, als Sternbild nördl. vom .. quator zwischen dem Herakles, dem Drachen und .. Schwane, Hyg. poet. astr. 2, 7, Eratosth. cat. c. .. — Nonn. 8, 387 *οὐρανίη ἀστραίη κιθάρη*.

Κιθαρίζων, τό, Kastell in Armenien, Proc. aedd. 3, 2 (248, 15). b. Goth. 2, 24, Sp. Aehnl.:

Κιθαριστής, ὁ, Lautenschläger, Leyer (wahr..scheinlich benannt nach Apollo), Seehafen u. Bergfl.. in Gallia Narb., j. der Seehafen l'anse de Ciotat; .. das Vorgebirge, Cap de l'Aigle, Ptol. 2, 10, 8, Mel. .. 5, Plin. 3, 4, 5, A.

Κιθέρη, = *Κυθέρη* od. *Κύθηρα*, Anon. orb. des.. c. 59, 7, f. Lob. paralipp. 300.

Κίθαρος, m. Budach (Rumpf), Br. des .. Et. M. s. v.

Κιθινάς, Kastell in Epirus, Proc. aedd. 4, 4 (.. 13), Sp.

Κίθνου (?), Inscr. 2, 2562, 20.

Κίθρον für *Κίερον* od. *Κίερος*, w. f., Theophr. c. pl. 5, 14, 4.

Κιθωνέα, f. Bein. der Artemis, f. Müller Dor. p. 381.

Κίκερμος, m. (Standfest, eigtl. kräftige Stü.. Sieger im Pankration zu Olympia, Diog. Cyn. ep. ..

Κικέρων, *ωνος*, voc. *Κικέρων* (Plut. Cic. 4. .. D. Cass. 46, 18), (ὁ), ähnl. Haferkorn (eigtl. .. f. Plut. Cic. 1. reg. apophth. s. v. 2) d. röm. Cicero .. a) *Μάρκος Τύλλιος Κ.*, Ios. 14, 4, 3, od. *ὁ Μάρ..* *ὁ Κ.*, D. Sic. 40, 5, od. *ὁ Κικ. ὁ Μάρκος*, D. Cass. .. 36, 43. 37, 10. 40, 7. 47, 11, gew. bl. *Κικέρων* .. Plut. vit., A., oft wenn von ihm als Schriftsteller .. Rede ist, mit dem Zusatze *ὁ ῥήτωρ*, Plut. Aem. P.. 10. Tit. 18. Caes. 31. 39. Cat. min. 32. C. Gracch. .. reg. apophth. s. v. 1, Strab. 10, 455, Suid., .. *σοφός*, Apost. prov. praef. 2. Auch im Plur. *Κικέ..ρωνες*, d. i. Leute wie Cic., Plut. Crass. 14, .. Partei, *οἱ περὶ Κικέρωνα*, Plut. Cat. min. .. *Κικέρων ὁ Κικέρωνος*, S. des vorigen, App. b. civ. 4, 51. 5, 2, D. Cass. 51, 19. c) *Κόιντος* .. Bruder des Markus, D. Cass. 40, 7. 47, 10. .. liche Dimin. **Κικέρουλος**, **Κικεράκιος**, .. (viell. *-ιχος*), D. Cass. 46, 18.

Κικίλιος, m. d. lat. Caecilius, 1) Argiver, .. Suid., f. *Καικίλιος*. 2) Zonar. Ann. 5, 8, Proc. b. Goth. 2, 23 (238).

κυνῆς, f. L. für *Κικυννῆς*, Demos u. s. w., He-

κιννάτος, m., d. D. Sic. u. Suid. **Κικιννᾶτος** f. Wannowsk. de rat., qua Graeci in scrib. nom. tom. usi fuerint. 1, p. 20), d. röm. Cincinnatus, *Λεύκιος Κοΐντιος Κικιννάτος*, auch *Λεύκιος ντιος ὁ καλούμενος Κ.* (od. *ᾶτος*), D. Sic. 12, . Hal. 10, 5. 17 u. Exc. in Müll. hist. gr. fr. II, . XXXIV, *Κύντιος Κικιννᾶτος δικτάτωρ*, Suid. u. s. *λυπρά*, *Λεύκιος Κικιννάτος*, D. Hal. 10, . im Plur. *Λούκιοι Κικιννάτοι*, d. h. Leute wie Plut. fort. Rom. 3. S. *Κιγκινᾶτος*.

ικῖνος, m. (Kraft), Inscr. 2, 3173, 20. Aehnl.:

ικιος, m. Epidaurier, Suid. s. *Κλεομήδης*. Aehn-

ικις, m. Br. des Alcäus, Suid.

ικονες, *ων*, dat. *Κίκοσιν* (D. Sic. 5, 77), ep. *ὄνεσσι*, Od 9, 39. 47, Orph. Arg. 78, Sittler die sich wohinbegeben u. dort angesiedelt haben, t die Betonung s. Eust. Hom. 359), thrazisches oberhalb Thasos, früher bis über den Nestos hin- Il. 2, 846. 17, 73. Od. 9, 39—165, ö. 23, 110, . 7, 59—110, ö., Arist. ep. 46 (Anth. app. 9, 46), ib. 7, 331, fr. 57, Hecat. b. St. B. s. *Ζώνη*, St. B. u. s. *Κύζικος*, Hesych. s. v. u. s. *Σάϊοι*, Plin. 4, 18. Sg. *Κίκων*, bes. vom Orpheus, Strab. 7, 330, 8, Eust. Il. 299, 7, Hippon. fr. 5 (2), Antip. VII, Ihr Land (*ἡ*) **Κικονία**, d. Hec. *ίη*, s. St. B., t. 359, 13, Suid., Arist. ep. 46 (Anth. app. 9, 46). **Κικόνιος**, *οἶνος*, Suid., Et. M. 443, 8. S. *Κί-*

ικύνηθος, *ἡ*, Ellingen (ellen = stark, doch Lob. path. 364 mit *Κύνος* eines Stammes, also: ıds feld), Insel im pagasäischen Meerbusen, j. Pon- Scyl. 64 (cod. *Κικυνθός*), Strab. 9, 436.

ικύννα (Andere **Κίκυννα**), f. Ellwangen (ellen stark, nach Lob. path. 364 mit *Κύνος* eines mmes, also Hunde), attischer Demos, vielleicht Parnas (s. Ross Dem. Att. S. 78), nach He-., Schol. Ar. Nub. 134, Inscr. 191. 221 (später) alamantischen, früher (so Inscr. 172) zur kekropi- a Phyle gehörig, s. Schol. Ar. Nub. 134. Einw. **υννεῖς**, (*ῆς*), Att. Seew. XVII, c. 100, Inscr. . 191. 221. 658, d. Hesych. *Κικυννῆς*, sg. *Κι- νεύς*, Ross Dem. Att. 16, pl. **Κικυνεῖς**, Ross n. Att. 6, in Ar. Nub. 210 **Κικῦνῆς** (Meier ind. ol. 18 sg. *Κικυνεύς*, doch zweifelh.). Adv. **Κικῦ- εν**, aus Kik., Ar. Nub. 134, u. **Κικυννοῖ**, in K., K.), Lys. 17, 5. 8.

ικύσιον, *τό*, Ellwangen (ell = starke), St. in Pisatis, Strab. 8, 356. 357 (v. l. *Κυκήσιον*).

ίκων, *ονος*, m. Sittler (s. *Κίκονες*), 1) S. Apollon u. der Rhodope, nach welchem die Kikonen nnt sein sollen, Et. M. 513, 37, B. des Biston, ost. in Schol. Ap. Rh. 2, 704. 2) S. des Amy- n, Hesych.

ίλας, m. = *Κίλλας* (wie *Κιλεύς*, *έως*, = *Κιλ-* ;, w. s.), Trabert, Mannsn., Philhist. Heft 9, n.

ιλβιανὸν τὸ πεδίον, Ebene am Tmolus in Ly- Strab. 13, 629, St. B. s. *Ἀσσός*. Ew. **Κιλβια-** auf Münzen bei Barthelemy Num. anc. p. 255, . 5, 29, 31. Adj. mit agri, Plin. 33, 7, 37.

ιληβήνσιοι, Volk auf Corsica, Ptol. 3, 2, 6.

ιλικαί, f. Kastell in Epirus, Proc. aed. 4, 4 (278, , Sp.

Κίλιξ, *ῐκος*, m. Wander (wenn es mit *κίλλω*, *ἴλλω* zusammenhängt u. überh. griechisch ist), 1) S. des Agenor u. der Telephassa, B. des Thasos u. der Thebe, nach welchem die Kilikier benannt sein sollen, Her. 7, 91, Eur. fr. Phrix 2. ed. D., D. Sic. 5, 49, Apd. 3, 1, 1, Nonn. 2, 685, Eust. zu D. Per. 874, Paus. Damasc. fr. 4, Io. Ant. fr. 6, 15, nach Ascl. in Schol. Ap. Rh. 2, 178 S. des Phönix u. der Kassiopeia. 2) ein Toparch, D. Sic. 6, 1, doch nach Strab. 13, 613 viell. *Κίλλος* benannt. 3) Inscr. 3, 6266. — Suid. 4) der Kilikier, Pind. P. 8, 21, Her. 1, 72. 7, 98, D. Sic. 34, 2. 15, Nonn. 1, 155—43, 54, ö., Anth. XI, 236. app. 348, D. Cass. 77, 19, gew. (*οἱ*) **Κίλικες**, dat. (Her. 7, 77 u. A., auch Demod. ep. XI, 236) *Κίλιξιν*, sonst ep. gew. *Κιλίκεσσιν*, Nonn. 2, 685, Theocr. 17, 88, b. Hom. Bewohner vom Hypoplakischen Theben u. Lyrnessus (in Großphrygien), Il. 6, 415, Qu. Sm. 3, 545. 14, 56, Strab. 5, 221—14, 667, ö., St. B. s. *Θήβη* u. *Σαρδησσός*, Hesych., u. auch zu Herodots Zeit noch nördlicher bis zum Halys, Her. 1, 28—8, 100, ö., dann aber Bewohner der Küstenlandschaft Kleinasiens, südl. vom Taurus, Aesch. Pers. 327, Thuc. 1, 112, Xen. Cyr. 1, 5, 3—7, 4, 2, ö. An. 1, 2, 22—25, Eur. Rhes. 540, Flgde. Sie stehen bisw. fürs Land, Her. 1, 72, od. *ὁ Κίλιξ* für *Κίλικες*, Luc. Icar. 16. Man unterschied *βασιλικοί*, Plut. Luc. 23, u. *ὀρεινοί* od. *ὄρειοι*, Arr. An. 2, 6, 4, vgl. mit 2, 5, 6 u. Zos. 4, 20, od. *Τραχεῶται*, App. Mithr. 92, von denen in der Ebene. Sie waren als schlechtgesittete Menschen bes. durch ihre Räubereien verrufen, Demod. ep. 2 (XI, 236), D. L. 9, 11, 9, Zen. 4, 53, Diogen. Vind. 2, 51, app. prov. 2, 7, Luc. Icar. 16, Et. M. 310, 56, Suid., Hesych. s. *ἐγκιλικίζεται*, dah. das Sprichw. *ἀγαθὰ Κιλίκων* (*ἔχεις*), Suid. Andere Sprichw. s. weiter unten. Nach Her. 7, 98 hießen sie früher *Ὑπαχαιοί*. — Fem. (*ἡ*) **Κίλισσα**, Aesch. Choeph. 732, Xen. An. 1, 2, 12—20, Et. M. 100, 43. — Nach Suid. s. v. u. s. *Κιλίκων* hieß die Amme des Achäos so u. eine andere Frau **Κιλικίς** (*χαριτῶπις*), Anth. app. 209. Ihr Land hieß a) *ἡ Κιλίκων γῆ* od. *χώρη*, Arr. An. 2, 5, 1. 5, 5, 2, Nonn. 34, 191, D. Per. 118 u. 121, Eust. zu 118 u. 874, auch bloß *ἡ τῶν Κιλίκων*, Strab. 13, 606, wogegen *ἡ Κιλίκων νῆσος* die Insel Hoirat Kaleh Adassi im Pontus ist, Arr. per. p. Eux. 16, 2. 3, An. per. p. Eux. 32. Doch gewöhnl. b) *ἡ* **Κιλικία**, ion. (Her.) *ίη*, (Wandersleben), früher *Θαρσεῖς*, Ios. 1, 6, 1, St. B. s. *Ταρσός*, s. Her. 2, 17—9, 107, ö., Scyl. 102—104, Xen. Cyr. 7, 6, 8. Hell. 3, 1, 1. An. 1, 2, 21—4, 5, Isocr. 4, 161—9, 62, ö., Lyc. 72, Aeschin. 3, 164, Flgde. Man unterschied *ἡ πεδιάς*, Strab. 14, 668, od. *ἡ ἰδίως Κ.*, Ptol. 5, 8, 4. 7, *ἡ στρατηγία*, Ptol. 5, 6, 15, u. *ἡ ὀρεινή*, Her. 2, 34, *ἡ ἄνω*, Plut. Ant. 61, od. *τραχεῖα Κιλ.*, App. Mithr. 92. 96, Strab. 12, 533—14, 682, ö., St. B. s. *Ἀμαξία* u. *Ὄλμοι*, Ptol. 5, 5, 3. 9. 5, 8, 5, od. *ἡ Τραχεῶτις*, Strab. 14, 671, und nannte es auch bloß *ἡ Τραχεῶτις*, Strab. 14, 672. Es war reich an Krokus, dah. das Sprichw. *Εἴ τις ἐν Αἰγύπτῳ σῖτον ἄγοι καὶ ἐν Κιλικίᾳ κρόκον*, d. h. der trägt Wasser in die Elbe, app. prov. 2, 33, Suid. s. *εἴ τις* rc., Schol. Ar. Av. 304, aber durch seine Sitten verrufen, dah. hieß es: *τρία κάππα κάκιστα, Καππαδοκία, Κρήτη καὶ Κιλικία*, Suid. s. *κάππα*. — Adj. a) **Κίλιξ**, *ικος*, z. B. *ἄνδρες*, Il. 6, 397, Nonn. 18, 294 —40, 145, ö., vgl. mit Xen. Ephes. erot. 2, 11, od. *Κιλ. λῃσταί*, Polyaen. 8, 23, *Ταῦρος*, Nonn. 2, 688,

84, 190, Scymn. 744, An. p. pont. Eux. 82, *ποταμός*, Nonn. 1, 259, *πυθμήν*, Nonn. 2, 35, *ἄεθλοι*, Nonn. 34, 186, *κρόκος*, Nonn. 31, 206. 32, 86, u. *Κίλιξ λιμός* = *ὄλεθρος*, d. h. bitterer, verderblicher, Hesych. (Phot. 165, 17). b) **Κιλίκιος**, f. *ία*, ion. (Her.) *ίη*, u. auch *ιος*, n. *ιον*, z. B. *χώρη*, Her. 3, 90, *ἔθνος*, Marc. Heracl. p. m. ext. 1, 3, *Κιλίκιος Ἀσία*, Diosc. 4, 48, *ὄρη*, Aesch. Suppl. 551, *Ταῦρος*, Strab. 12, 533—536, 3., *Σολοί*, Ath. 15, 688, e, Ael. n. an. 1, 6, *Αἰγαί*, Damasc. v. Isid. 68, *ἄντρον* od. *ἄντρα*, Pind. P. 1, 32, Aesch. Prom. 351, Strab. 13, 626, *Κιλίκιος θάλαττα*, Strab. 2, 84, u. *Κιλικία θάλαττα*, Strab. 11, 492, *παράπλους*, Strab. 14, 669, *τρόπος*, Strab. 14, 670, *ἄρτοι* d. i. große, Ath. 3, 100, d, u. sprichw. *Κιλίκιοι τράγοι*, von etwas dicht behaartem, Apost. 9, 78, Diogen. 5, 54, Diogen. Vind. 3, 2, Macar. 5, 75, Greg. Cypr. M. 3, 86, Suid., Et. M. s. v., Hesych. (Es wurden aus ihnen die *Κιλίκια*, grobe Tücher, von kilikischen Ziegenhaaren verfertigt. Hesych., Et. M., Suid., Diogen. 5, 54, Diogen. Vind. 3, 2, Gregor. Cypr. M. 3, 86, Varr. r. r. 2, 11, 12). Ferner: *Κιλίκιος ὄλεθρος* d. h. ein schweres, bittres, Zen. 4, 53, app. prov. 2, 7, Suid., Hesych. s. v. u. s. *ἐγκιλικίζεται*, dah. *ἐγκιλικισμένος*, Diogen. Vind. 2, 51, *κιλικίζεσθαι* = *κακοηθίζεσθαι*, Hesych. s. *ἐγκιλικίζεται* u. Et. M. 310, 50, sowie *κιλικισμός*, Mord aus Trunkenheit, Theop. b. Suid., Phot. 165, 8. Insbes. α) *Κιλίκιος αὐλών*, eine Stadt in Syrien, Ios. 13, 15, 4, u. die kilik. Ebene, Ptol. 5, 8, 1. 8, 20, 2. β) *Κιλίκιαι πύλαι*, b. Arr. Syr. 54 *Κιλίκιοι πύλαι*, der Engpaß zwischen Tyana u. Tarsus, j. der Paß Ramosanogli, Pol. 12, 9, Strab. 12, 537. 539, Anon. st. mar. magn. 153—213, 3., Ptol. 5, 15, 2, vgl. Pol. 12, 17, Arr. An. 2, 4, 2, D. Sic. 17, 32. Man sagte auch **Κιλίκειος**, z. B. *ἄρτοι*, Hesych., u. insbes. *πύλαι*, D. Cass. 74. 7, Zos. 3, 52. c) **Κίλισσα**, fem., z. B. *γαῖα*, Nonn. 36, 431, *ᾐών*, Strab. 14, 683, *πόλις*, Antip. ep. IX, 557, St. B. s. *Ἄδανα*, Theodoret. Philoth. 10, *ἅλς*, Antip. ep. VII, 246, *νῆες*, Her. 8, 14, Plut. Cim. 18, *λῃστρίδες*, Plut. Crass. 10. Sert. 7, *ἱέρση*, Nonn. 43, 3?9.

Κιλινοί, pl. Volk in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 24.

Κίλιος, m. Trabert (= *Κίλλιος*), *ὄνομα κύριον*, Suid.

Κίλλα, ης, (ἡ), Traben (Trabert), 1) T. des Laomedon, Apd. 3, 12, 3, Schwester der Hekuba, Schol. Lycophr. 224. 315. 2) St. in Troas (nach Schol. Il. 1, 38 nach *Κίλλος* benannt), Il. 1, 38. 452, Her. 1, 149, Qu. Sm. 8, 295. 14, 413, Strab. 13, 612. 613, Soph. Capt. 7 (38 D.), Schol. Ptol. 5, 2, 5, Hesych. Mit einem Tempel des Apollo, der davon *Κιλλαῖος* (Strab. 13, 612 *Κίλλαιος*) hieß, Strab. 12, 613. 13, 618, Schol. Il. 1, 38. 2) St. an der Grenze von Palästina, Ew. **Κιλλανοί** u. **Κιλλῖται**, Ios. 6, 13. 1. 3) St. in Libyen, App. Lib. 40. Aehnl.:

Κίλλαιον *ὄρος*, n. a) Berg in Troas, Strab. 13, 612, Schol. Ptol. 5. 2, 5. 2) Berg in Lesbos, Strab. 13, 612. Aehnl.:

Κίλλαιος *ποταμός*, m., Fl. in Troas (bei Killa), Strab. 13, 612, Schol. Ptol. 5, 2, 5. Aehnl.:

Κιλλανὸν τὸ (*πεδίον*), Ebene in Phrygien, Strab. 13, 629.

Κιλλάκτωρ, ορος, m. = *Καλλικτήρ*, w. s., Eselstreiber, Dichter der Anthologie, Anth. V, 29 u. 45, tit.

Κίλλας, m. Trabert, Wagenlenker des … Paus. 5, 10, 7, Eust. p. 33. S. *Κίλλος*. Aehnl.:

Κίλλαια, b. Phot. 165, 10 **Κιλλεία**, *εἶδός τι …νου ἢ ἀκάνθαι τῶν ἐχίνων, ἢ πηγή, ἢ κρήν…* Dorf *τῆς Ἀττικῆς* (also Spitzberg?), *χωρίον … ὅπερ διαφόρως προσαγορεύουσιν, οἱ μὲν Κ… οἱ δὲ Κυλλίαν, ἄλλοι Κύλλ(ο)υ πέραν*, (also: Kr…bach, Krümmel), Hesych., Phot. a. a. O.

Κιλλεύς, *έως*, m. Trabert, V. des … Schol. Il. 2, 631. In Schol. Il. 2. 173 K… Aehnl.:

Κίλλης, (ὁ), 1) Macedonier, Feldherr des Ptol… I, D. Sic. 19, 93, Plut. Demetr. 6. 2) Andere: … 2, 2561, b. 2. 3, 4886, c, Add. — Suid.

Κιλλικύριοι, pl. Herrenfeinde (wie Bauern… eigtl. Herrenvertreiber, s. Phot. u. Hesych.), die K… der syracusanischen Geomoren, welche sich gegen … zusammenrotteten, Hesych., Phot. (der auch Kal…*κύριοι* hat), Lex. rhet., Eust. 295, 31, s. Kalli…*ριοι* u. *Κιλλύριοι*.

Κιλλικῶν, *ῶντος*, m., Callim. (fr. 227) in Sch. Ar. Pac. u. Suid. s. *πονηροῖς* **Κιλλικῶν**, S… s. v. **Κιλλικών**, u. s. *ἀγαθά* u. s. v. **Κιλίκων**, … in Greg. Cypr. 1, 5, Diogen. 1, 9, Apost. 1, 11. … 1, 6 steht, indem ihn diese für einen Kilik… Krummacher (d. i. krumme Wege geh… *κοῶν*), Bein. des Achäos, eines Sohnes des … der Milet od. nach Andern Samos an die … rieth, Ar. Pac. 363, Hesych., Apollon. in Schol. … Pac. 363, nach Ammonius Eigenn. Davon daß … mer sagte *πάντα ἀγαθά*, entstand das … *ἀγαθὰ Κιλλικῶν* (d. i. *πάντα ἀγαθὰ ἔχει*, … *ἔφη Κιλλικῶν*), Suid. s. v. u. s. *ἀγαθά* u. *πονηρο…* Zen. 1, 3 u. die oben angeführten Stellen. … Nott. zu Apost. 1, 11 hießen Verräther nun Ki…*κωνες*. S. *Καλλικῶν* od. *-κόων*, wie Euphor. …

Κίλλος, m. Trabert, 1) Wagenlenker des … = *Κίλλας*, Strab. 13, 613, Schol. Il. 1, 38. 2) … rier, S. eines Demetrius, Inscr. 2, 2374, e, Add. … 2, Add., Thiersch Par. Inschr. n. 1.

Κιλλουτά, f. Insel im Indus, Arr. An. 6, 19, … *Σκιλλοῦστις* u. *Ψιλτοῦκις*.

Κιλλύριοι, wenn = *Κυλλύριοι*, Krumauer, … in Sicilien, Nonn. 13, 311. S. *Κυλλύριοι*, Ki…*κύριοι* u. *Καλλικύριοι*.

Κίλλων, m. = *Κίλων*, w. s., App. b. civ. …

Κίλμα, St. im Innern von Zeugitana. Ptol. … 36, It. Ant.

Κίλων, *ωνος*, (ὁ), d. röm. Cilo, dah. a) … K., D. Cass. 60, 33, u. bloß *Κίλων*, D. Cass. … 78, 11. 2) Inscr. 2, 2930, 22, s. *Κίλλων*. (… Bischoff von Fua, Lequ. 2, 520.)

Κίμαιον *ὄρος*, *τό*. (ἡ *Κίμων*), Naßfelt … *μαρος*), Gebirge in Asien, Ptol. 5, 2, 13.

Κιμάρα, St. in India intra Gangem, Ptol. …

Κίμαρος, m., wenn nicht ausländisch, viell. = … *μαρος*, Böckstein, od. eines Stammes mit … (schol. Theocr. 9, 20), also: Fichtelberg, … auf der nordwestl. Küste von Kreta, j. Cap. … Strab. 10, 474. 475.

Κίμβερ, *ου*, m. lat. Cimber, Bein. des … App. b. civ. 2, 117, *Τ. δὲ Κ.* Ebend. b. civ. … 4, 102, vgl. mit Plut. Caes. 66. Brut. 17, App. … civ. 2, 118, u. bloß *Κίμβερ* (od. *Κίμβρος*?), Plut. Brut. 19.

Κίμβροι, *ων*, sg. (Plut. Mar. 39) *Κίμβρος*, …

en. 8, 10, 1—3 **Κίμβριοι**, nach Plut. Mar. 11, Fest. 78 = *λησταί*, Kipper, nach Andern (Plut. 11, Posid. b. Strab. 7, 293, D. Sic. 5, 32, St. B. *ιοι*) = *Κιμμέριοι*, deutsches Volk (viell. aus it), Plut. Cam. 19. Mar. 11—44, ö. Luc. 27. Caes. 18. 19. Oth. 15, App. Celt. 1. 14. Iber. llyr. 4. b. civ. 1, 29, D. Cass. fr. 90—94, 2. lib. 44, 42, Strab. 2, 102. 4, 193. 196. 5, 214. —294, Ptol. 2, 11, 12, Suid., Inscr. 3, 4040, 13. Adj. **Κιμβρικός**, z. B. *χερσόνησος* (d. i. nd), Ptol. 2, 11, 2, St. B. s. *Σάξονες*, Marc. l. p. mar. ext. 2, 33. 36. 41, od. *Βόσπορος*, = *Κιμμέριος*, Strab. 7, 293, ferner *κατορθώ-* u. ähnl. Plut. Caes. 6. Luc. 38, u. so bloß *τὰ ρικά*, Plut. Caes. 26. Bei Ar. auch **Κιμβερι-** z. B. *ὀρθοστάδια*, Ar. Lys. 45, u. *κιμβερικὸν* **κιμβερινόν**), ein Kleidungsstück, Ar. Lys. 52.

μήνιος (?), m. Name auf einer phrygischen Münze. IV, 252.

μίατα, *τά*, Bergfeste in Paphlagonien, von welie Landschaft **Κιμιατηνή** hieß, Strab. 12, 562.

μικόν od. *ός*, m. (viell. Feuchtwangen, denn ist = *χυμὸς πύρινος* u. *κιμαός* = *χυλὸς ας*, Hesych.), Ort in Tenos, Inscr. 2, 2338,

μινία *λίμνη ἡ*, der Ciminius lacus in Etruz. Laco di Ronciglione, Strab. 5, 226.

μμέριοι, pl. Erper (d. i. das dunkle Land beende, s. Hom. Od. 11, 14 u. ff., Nonn. 44, Strab. 1, 6. 3, 149. 5, 244, Orph. Arg. 1125, h. 5, 223. 283. Plin. 303, Et. M. = *Κέμμεροι* *κέμμερος* = *ὀμίχλη*, Hesych., od. ähnl. = *χει-* *μοι*, Schol. Od. 11, 14, nach Voss Krit. Bl. 4, 307 Kamar, Kimmer). Bei Hom. (Od. 11, 14) ein isches Volk der Westwelt, nördl. vom Eingang in die rwelt (dah. auch *Κερβέριοι*, w. s., genannt), von Alten bald auf Italien (bei Bajae), bald auf nien gedeutet, von Strabo u. Andern als hellenische ennung der *Κίμβροι* betrachtet (Strab. 7, 293, D. 5, 32, Plut. Mar. 11), b. Her. 1, 6—7, 20, ö. ein an der nördl. Küste des Pontus, welches später Kleinasien zog, nach Strab. 1, 61 u. Schol. Od. 14 = *Τῆρες*, s. Call. h. 3, 253, Strab. 1, 20—548, ö., An. p. p. Eux. 22—70, ö., D. Per. 168. u. Eust. zu D. Per. 168. 322. 791 u. zu Hom. 1379. 1667. 1670, St. B. s. *Ἄντανδρος*. *Συ-* *ός*, Scymn. 772—952, ö., Proc. b. Goth. 4, 4, zu Lyc. 695 und Chil. 13, 488, Hesych., Aen. 7, 697, Colum. 8, 16, Sil. Ital. 8, 493, Ihr Land **Κιμμερίη**, Her. 4, 12. Adj. a) **Κιμ-** **κός**, *ἔθνος*, Strab. 14, 647, *χιτώνια*, Arr. 34, 6, insbesondere *α*) *Βόσπορος*, der kimm. porus von Mäotis, Strab. 1, 6—11, 494, Scymn. An. p. pont. Eux. 50, Pol. 4, 39, Plut. s. 27, Ptol. 5, 9, 6—8, 18, 2, auch als Busen, b. 7, 309, dah. *ἰσθμός*, Aesch. Prom. 730. *β*) Ort, *Κιμμερικὴ κώμη*, Strab. 11, 494, od. *Κιμ-* *κόν*, Strab. 11, 494, An. p. p. Eux. 50. 51. b) *μέριος*, *ία*, *ιον*, dah. *Κιμμέριοι ἄνδρες*, Od. 14, *τείχεα*, Her. 4, 12; *Κιμμέριον*, *πορθμήια*, 4, 12. 45, Ueberfahrtsort am kimmerischen Bosus, insbes. aber *α*) *Κιμμέριον ἄκρον*, Vorgeb. asiatischen Sarmatien, Ptol. 5, 9, 5. *β*) *Βόσπορος*, *Κιμμερικός*, Her. 4, 12—100, ö., Arist. h. an. 5, D. Sic. 4, 28, Strab. 7, 293, Ptol. 3, 6, 1—5, 9, D. Per. 167 u. Eust. dazu u. zu Od. 11, 14, D. Cass. 42, 45. 54, 24, An. p. p. Eux. 90. 91, An. de ambit. p. Eux. 8, Polyaen. 7, 2, St. B. s. *Ἑρμώνασσα*, Ant. Diog. erot. 3, u. *κόλπος*. St. B. s. *Βόσπορος*. *β*) *Κιμμέριον ὄρος*, Gebirge auf der taurischen Chersones, Strab. 7, 309. *γ*) *Κιμμέριον*, St. im taurischen Chersones, Ptol. 3, 6, 6, Mel. 1, 19, Plin. 6, 6, 6. — Eust. erot. 10, 10 erwähnt eine St. *Κιμμερία* u. Phot. 156, 23 nennt sie *Κίμμερον*. c) **Κιμμερίς**, f. *θεά*, die Cybele, Hesych., *γῆ*, Apd. 2, 1, 3, bes. hieß die Stadt an der nördlichen Mündung des Bosporus so, Strab. 7, 299, An. p. p. Eux. 48, Plin. 5, 30, 32, St. B. s. *Ἄντανδρος*, also in Asien, s. Scymn. 896. Aehnl.:

Κιμμέριος, m. 1) Epheser, Paus. 10, 9, 9. 2) V. des Mariandynus, Schol. Ap. Rh. 2, 140. 3) Anderer: Inscr. 4, 8185, a.

Κίμμερος, = *Κιμμέριος*, Lycophr. 695. 1427. S. unter *Κιμμέριοι*.

Κίμψος, m. = *Σχίμψος* d. i. Stützerbach, 1) Fl. in Lydien, Nonn. 13, 465. 2) Flecken in Lydien, Lycophr. 1352.

Κιμωλία, (*ἡ*), (Ottenstein? = *κειμωλία*, von *κεῖμαι*, wie *κειμήλια*, liegendes Gut), St. in Megaris, D. Sic. 11, 79.

Κίμωλις, f., Ptol. 5, 4, 2 **Κιμωλίς**, von Andern *Κίνωλις* od. *Κινώλη* genannt, w. s., St. in Paphlagonien, bei Abulfeda Kimuli, An. p. pont. Eux. 20, Plin. 6, 2, 2.

Κίμωλος, (*ἡ*), b. Ptol. 3, 17, 11 **Κιμωλίς** (viell. = *Κήμωλος*, also Maudt, Mandling, denn Mandt ist ein Korb ohne Henkel), eine der kykladischen Inseln, j. Cimoli od. Argentiere, Scyl. 48, Strab. 10, 484. 485, An. st. mar. magn. 284, Sem. b. Ath. 3, 123, d, Dion. Call. Hell. 138. Dav. Adj. **Κιμώλιος**, *ία*, *ἰσχάδες*, Amph. b. Ath. 1, 30, b, bes. *ἡ γῆ*, auch bloß *ἡ Κιμωλία*, kimolische Erde, seifenartig, bes. zum Reinigen der Kleider u. zum Bartscheeren gebraucht, Ar. Ran. 713, Strab. 10, 484, Suid. s. *Κλειγένης* u. *κυκησιτρέφον*.

Κίμων, *ωνος*, (*ὁ*), (Winter, denn wie *κίμαι* nach Hesych. *χυμὸς πύρινος* u. *κιμαός*: *χυλὸς μορέας* ist, so ist *κίμων* = *χίμων* d. i. *χείμων*; od. Gehe von *κίω*?) 1) Athener, a) S. des Stesagoras, V. des Miltiades (aus dem Philaidengeschlecht), Her. 6, 34—140, ö., And. 3, 3, Aeschin. 2, 172, Plut. Cim. 4, Paus. 8, 23, 1 (Ael. v. h. 9, 32). b) S. des Miltiades, Enkel des vorigen, Her. 6, 136. 7, 107, Ar. Lys. 1144, Plat. Gorg. 503, c. 515, d. Theag. 126, a, Thuc. 1, 98—112, And. 4, 33, Dem. 13, 29. 23, 205, Flgde. — V. des Lacedämonius, Thuc. 1, 45. — Abgebildet, Plut. Cim. 4. Er u. seine Leute: *οἱ περὶ* (*τὸν*) *Κίμωνα*, D. Sic. 11, 61, ähnl. *οἱ σὺν Κίμωνι*, Paus. 1, 29, 14, seine Nachkommen, welche hochgeehrt waren, *οἱ ἀπὸ Κίμωνος*, Plut. ser. num. vind. 13. Leute wie er: *Κίμωνες*, Plut. Per. 16, vgl. mit Them. or. 34, c. 17 (*τίνα Κίμωνα*), ein Zug von ihm, *τὸ τοῦ Κίμωνος*, Aristid. or. 46, p. 381. Adj. dav. **Κιμώνειος**, z. B. *λείψανα* u. *ἱερόν* (er wurde als Heros verehrt), Suid., insbes. *μνήματα*, Marcell. v. Thuc. §. 4. 46 u. bloß *τὰ Κιμώνεια*, Plut. Cim. 4. c) ein andrer Athener (Ol. 108, 2), Aeschin. 2, 21, Dem. or. 19, arg. b. v. 49. d) ein Archon Eponymus nach Ol. 122, 1, Inschr. in Philhist. Heft 4, p. 133. e) in Böckhs Staatshaush. II, p. 309. 2) Maler aus Kleonä, Ael. v. h. 8, 8, Sim. ep. 219 (IX, 758) u. ep. in Anth. Plan. 84, Plin. 35, 8, 34. 3) ein Toreut, Ath. 11, 781, e.

4) ein Münzgraveur auf sicilischen Münzen, Raoul Rochette l. à M. l. Duc de Luynes. 5) Eleier, S. des Hippäos, Callim. ep. 61 (VII, 523). 6) Mann aus Panticapäum, Wesch. u. Fouc. 18. 7) Anderer: Aeschin. Ep. 10, 1—7 Adj. *Κιμώνειον ἄγος*, ebend. 10.

Κινάβα, s. *Κιννάβα*.

Κίναδος, m. Fuchs, Steuermann des Menelaos, u. sein Denkmal, Paus. 3, 22, 10. Aehnl.:

Κινάδων, *ωνος*, *ὁ*, Spartaner, Xen. Hell. 3, 3, 4. 11. Arist. Pol. 5, 6, 2, Polyaen. 2, 14.

Κιναίδης, m. Brunst, Mannsn. auf einer bleiernen Leiste aus Euböa in der *Ἀθηνᾶ* vom 10. Septbr 1860. K.

Κιναιδοκολπῖται, *ῶν*, *οἱ*, Geilnauer, Volk im glückl. Arabien, Ptol. 6, 7, 5. 20. 23, Marc. Her. b. St. B. s. *Ζαδράμη*, Inscr. 3, 5127, B, 26.

Κιναιδόπολις, f. Geilnau (s. Plin.), Insel bei Karien, Plin. 5, 31, 36.

Κιναίθα, f., s. *Κυναίθα*.

Κιναίθιον, m. Wendelstein, Vorgebirge des Peloponnes nach *Κίναιθος*, w. s., benannt, D. Hal. 1, 50. 2) St. in Lakonika, Strab. 8, 360.

Κίναιθος, m. Wendler, Gefährte des Aeneas, D. Hal. 1, 50. Aehnl.:

Κιναίθων, m. Lacedämonier, Dichter, Paus. 2, 3, 9. 8, 6. 4, 2, 1. 8, 53, 5, Schol. Ap. Rh. 1, 1357. — Inscr. 3, 6129, B, 12. Vgl. *Κύναιθος*.

Κιναῖος, m. Wendlingen, *ὄνομα τόπου*, Suid.

Κίναμβροι, Volk in Illyrien, App. Illyr. 16.

Κίναρος, f. ähnl. Hagedorn (eigtl. Hagebuttenau), Insel des ägäischen Meeres, j. Kinara od. Zinara, Sem. b. Ath. 2, 71, c, Plut. exil. 8, An. st. mar. magn. 282, Plin. 4, 12, 23. Bei Mel. 2, 7 Cinara. Aehnl.:

Κιναρῶν od. *ών*, *ῶνος*, m. Ort von Konstantinopel, Socr. h. e. 7, 15, 7.

Κινδανύβου, *τοῦ*, Inscr. 3, 4315, h, Add.

Κινδαψοί, ein indisches Volk, Dion. in Et. M. s. v. ,Hesych.

Κίνδαψος, m. Klebe (Kleve = Epheu), V. des Masanoradus, St. B. s. *Μασανώραδα*.

Κινδία, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 53.

Κίνδρα (?), Herdn. b. St. B. s. *Γόνδραι*.

Κινδρίῳ *ἐν τῷ καλουμένῳ*, Theophr. h. pl. 3, 3, 4.

Κινδύη, f. Ort in Karien, Strab. 14, 658, von welchem die Artemis **Κινδυάς**, *άδος*, benannt wurde, Strab. a. a. O., Pol. 16, 12. Ew. **Κινδυεύς**, *έως*, ion. *έος*, Her. 5, 118.

Κίνδων, *ωνος*, m. (Wanke?), *ὁ ὀψοφάγος*, Ath. 8, 345, c.

Κινέας, *ου*, voc. *Κινέα* (Plut. Pyrrh. 14), b. Harp. u. Stob. **Κεινέας**, (*ὁ*), Schüttler, 1) Thessalier, a) Koniäer, Her. 5, 63. b) Verräther an seinem Vaterlande, Dem. 18, 295, Theop. b. Harp., Suid.; er u. seine Partei: *οἱ περὶ Κινέαν*, Pol. 17, 4. c) Arzt u. Freund des Pyrrhus, D. Sic. 22, 14, Plut. Pyrrh. 14—22, ö., App. Samn. 10. 11, D. Cass. fr. 40, 5, Ael. v. h. 12, 33, Themist. or. 10, p. 140, Stob. 10, 51, Schriftsteller über das Kriegswesen, Cic. Fam. 9, 25, vgl. mit Tusc. 1, 24, Ael. tact. 1. d) Geschichtschr. über Thessalien, Strab. 7, 329, fr. 1, St. B. s. *Δωδώνη*. *ὁ ῥήτωρ*, St. B. s. *Ἐφύρα*. 2) Athener, a) Polyaen. 2, 32. b) *Λαμπτρεύς*, Att. Seew. XVI, 6, 201. c) Schol. Ar. Equ. 577. 3) einer von den Leuten des Ptolemäus, *οἱ περὶ τὸν Κινέαν*, Pol. 28, 16. 4) V. des Thallus, Plut. Phoc. 13. 5) Anderer: Inscr. 2, 2414, h, Add. Aehnl.:

Κινέσων, *ωνος*, m. pl. *Κινέσωνες*, d. Leute d. Kin., Plut. Pyth. or. 25 (von Keil an. ep. p. 1.. bezweifelt). Aehnl.:

Κινησίας, *ου*, voc. *Κινησία* (Theod. ep. VII, 732, Anax. b. Ath. 3, 95, b), (*ὁ*), Schüttler (s. Et. M. s. v.), 1) Thebaner od. Athener, S. des Meles, Dithyrambendichter (*ὁ διθυραμβοποιός*, Harp., Suid. od. *ὁ μελοποιός*, Plut. superst. 10, od. *ὁ κυκλίων χορῶν ποιητής*, Ael. v. h. 10, 6, spöttisch ... auch *ὁ Φιλύρινος*, Ar. Av. 1377, Ath. 12, 551, od. *Φθιώτης Ἀχιλλεύς*, Stratt. b. Ath. 12, 551, od. *ὁ χοροκτόνος* genannt, Stratt. in Schol. Ar. Ran. 404. S. Ar. Eccl. 330. Ran. 153 u. 14.. Plat. Gorg. 501, e, Lys. 21, 20 (Ath. 12, 551, Harp.), Pherecr. in Plut. mus. 30, Plut. aud. poet. 4. qu. conv. 7, 8, 3, Aristid. or. 46, p. 488. 49.. Schol. Ar. Ran. 153. 368. 404. Eccl. 330. Av. 13.. 1385. Lysias verfaßte eine Rede gegen ihn, Harp. s. v. u. Strattis schrieb ein Stück seines Namens, Ath. 12, 551, d. Sprichw. war von einem weichlichen Menschen zu sagen: *τὰ Κινησίου δρᾷ*, App. prov. 4, 81 (Apost. 15. 89 steht *Νικησίου* statt *Κινησίου*). 2) Anderer: Theod. ep. VII, 732.

Κινίθιοι, Volk in Afrika, Ptol. 4, 3, 22. K.

Κίνιφος, s. *Κίνυψ*.

Κινκινάτος, d. lat. Cincinnatus, *Λεύκιος Κοίντιος ὁ καλούμενος Κ.*, D. Hal. 11, 15. S. *Κικιννάτος*.

Κίννα, f. 1) St. in Italien, D. Sic. 19, 76. 2) St. in Hisp. Tarrac. beim j. Guisona, Ptol. 2, 6, 72. 3) St. in Persis, Ptol. 6, 4, 6. 4) St. in Assyrien, Ptol. 6, 1, 6.

Κιννάβα, Ptol. 4, 2, 15 *Κιν(ν)άβα*, Gebirge in Maurit. Caesar., Ptol. 4, 2, 20.

Κίνναμος, m. Regent der Parther, Ios. 20, 3, 2.

Κινναμωμοφόρος, *ἡ*, die Zimmtküste in Afrika, Strab. 1, 63. 2, 72—133. 17, 789, Heliod. 9, 16. 1.., Ptol. 4, 7, 34, bei Strab. 16, 769 auch *ἡ κινναμώμον φέρουσα* genannt.

Κίνναρος, m. ähnlich Hagedorn (s. *Κίναρος*), Kuppler aus Selinus, sprichw. war *Ἁρπαγὴ* (Callim. —*γὰ*) *τὰ Κιννάρου*, Hesych., Phavor., Timae. ... Callim. b. Zen. 1, 31, s. Lob. Aglaoph. II, p. 1031.

Κίννας, gen. *α* (D. Sic. 38, 2. 3. 6, u. so ... Plut. u. App.), doch auch *ου*, D. Sic. 38, 2, D. Cass. 44, 10. 45, 6, (*ὁ*), d. röm. Cinna, dah. *Λεύκιος Κίννας*, Plut. Syll. 10, *Κορνήλιος Κ.*, D. Cass. 44, 50, u. *Κορν. τε Κ.*, App. Mithr. 51, *Ἐλούιος* u. *Ἑλουιος Κ.*, D. Cass. 44, 10. 50, meist ... *Κίννας*, D. Sic. 38, 1—6, Plut. Mar. 41—43. Sert. 4—6, ö. Pomp. 3—5, ö. Brut. 18—25. Caes. ... 68. Crass. 4—6, Cic. 17. parall. 31, App. Ib. ... Mithr. 51. b. civ. 1, 64—2, 147, D. Cass. fr. 1.. — lib. 46, 49, ö., er u. seine Leute: *οἱ περὶ* (*ἀμφὶ*) (*τὸν*) *Κίνναν*, D. Sic. 38, 4, Plut. Mar. ... Sert. 5. Syll. 12, App. b. civ. 1, 64, u. plur. *Κίνναι*, er u. seines Gleichen, Plut. Brut. 29.

Κι(ν)στέρναι, (Cisternae), Ort in Afrika, Ptol. 4, 3, 13.

Κίντος, m. (das lat. Quintus?), Sklavenn., Wesch. u. Fouc. 66, K.

Κινυράδαι, b. Hesych. *Κιν(ν)υράδαι*, Nachkommen des Kinyras, Schol. Pind. P. 2, 27, nach Hesych. *ἱερεῖς Ἀφροδίτης* (in Paphos), nach Plut. Alex.

1, 9 ein Geschlecht in Paphos, vgl. Clem. Al. protr. Arnob. 6, 4. — S. Tac. hist. 2, 3.

νύρας, ion. (Luc. Syr. 9), u. ep. (Il. 11, 20, VI, 25. 26. XI, 236. Plan. 49) Κινύρης, gen. uch Anth. ep. VI, 25. 26. VII. 365), sonst auch t. legg. 2, 660, e, ep. ᾶο, Nonn. 13, 452, 1, 91, u. εω, Tyrt. 12, 6, Diosc. ep. VII, 407, Κινύρα (Plat. b. Ath. 10, 456, a). (ὁ), Harpe, z. Kinnor die Harfe, griech. κινύρη), 1) S. pollon u. der Amathusa (St. B. s. Ἀμαθοῦς), r Pharnake, Suid. s. καταγηράσαις, Hesych., Smyrna Schol. Theocr. 1, 109, od. der Agriope, h. n. 7, 56, u. S. des Sandakos u. der Phar- Apd. 3, 14, 3, S. des Paphos, Hyg. f. 242, Ov. 0, 298, S. des Theias, Eust. zu Il. 11, 20, S. des don u. einer paphischen Nymphe, Schol. Pind. 26, als Syrier angegeben, Schol. Il. 11, 20, 3, 14, 3, und Luc. Syr. 9 (nach Tacit. hist. in Cilicier), der dann K. in Cypern war, Il. 11, le. Od. 20, Ath. 10, 456, a, Theop. in Phot. 176, p. 202, (Them. or. 4, p. 54), Suid. s. καταγηράσαις, od. in Paphos, Ptol. b. Clem. Alex. c. 3, Arnob. 6, 4, u. V. des Adonis, Bion. 1, Ael. n. an. 9, 36, Ath. 10, 456, a, der dah. Κιιος (Cinyreius) heißt, Ov. met. 10, 712. 730, des Kureus u. Marieus, St. B. s. Κούριον u. Μά-, der Smyrna, Plut. parall. 22, oder der Myrrha, met. 10, 299—472, Theocr. 1, 109, die davon Cinia virgo heißt, Ov. met. 10, 369, der Cypros, u. Philost. bei Const. Porph. them. 1, p. 13, s. 1, 3, 2, St. B. s. Κύπρος, Eust. zu D. Per. Er war Liebling des Apollo u. der Aphrodite, ep. VII, 407, Pind. P. 2, 27, u. sprichwörtl. seinen Reichthum, Tyrtae. 12, 6, Pind. N. 8, Plat. legg. 2, 660, e, ep. Plan. 49, Suid. s. καταγηράσαις, Liban. ep. 417. 487. 1217, Chrys. or. 135, Clem. Al. paed. 3, 6, so daß es von einem n Mann hieß, er sei Κινύρου πλουσιώτερος, App. 4, 68, vgl. mit Iulian. ep. 59, p. 117, u. Reichthum: τὰ Κινύρου τάλαντα, Macar. 7, (Diogen. 8, 53 u. Apost. 17, 17 steht falsch ήρου für Κινύρου), u. daß er mit Sardanapal zusammengestellt wird, Luc. rhet. praec. 11. Ein Stück Namens erwähnt Ios. 19, 1, 13. 2) Kilikier, d. ep. 2. XI, 236, s. oben. 3) V. der Laodice, 3, 9, 1. 4) S. des Stintharos, Luc. v. h. 2, 25.) Tyrann in Byblos zu Pompejus Zeit, Strab. 55. 6) Andere, Anth. ep. VI, 25. 26. — VII, 365.

:

νύρεια, Dionys. b. St. B. s. Καρπασία Κινύ- St. in Cypern, Nonn. 13, 451, Plin. 5, 31, 35.

νυψ, bei Her. **Κῖνυψ,** gen. ὕφος, Scyl., Bekk. An. 342, doch auch υπος, Her. 4, 5. 42; bei Ptol., Hesych. und St. B. s. Αἰγί- **Κίνυφος,** b. Suid. **Κινύφειος,** 1) (ὁ), Fluß Syrtenküste in Afrika, jetzt Cinifo oder Wadi n, Her. 4, 175. 5, 42, Scyl. 109, Nonn. 13, Strab. 17, 835 (l. d.), Ptol. 4, 3, 13. 20 u. 4, Κίνυψ ἢ Κίνυφος, Hesych., B. A. 811, 3, ob. in B. A. 1200, Psellus in Boisson. An. p. 207, Arcad. 94, 20, Zonaras p. 1208, 1, 7, Plin. 5, 4, 4, Sil. 2, 60. 3, 275, Martial. 13. 8, 51; nach Theognost. Cram. II, 98 λι- 2) (ἡ), die Gegend am Κίνυψ, Her. 4, Plin. a. a. O., nach Scyl. 109 eine Stadt. ein Jüngling, Sil. 12, 226. Adj. Κινύφ(ε)ιος, z. B. Ἀνταῖος, Hesych., s. Lycophr. 885, St. B. s. Αἰγίλιψ von Juba; Ov. met. 15, 755 (Κινύφιος).

Κίνωλις, ιδος (Marc. ep. per. Menipp. 9) u. ιος, ει, ιν (Arr. per. p. Eux. 14, 3. 4), bei Anon. per. p. Eux. 20 **Κινώλη,** f. St. in Paphlagonien, j. Kinolu, Scyl. 90 (cod. κορωνίς), Strab. 12, 545, Mel. 1, 19.

Κινωπή, Suid.

Κιόαβα (Κιοωία), Constant. de a. i. c. 9, Sp.

Κιοβία od. Κιόβα (Κιοωία), f. Κίαμα.

Κιόνιν, *Säulchen, Kastell in Alt-Epirus, Proc. aedd. 4, 4 (278, 51), Sp.

Κῖος, in Schol. Theocr. und Apost. **Κῖος,** nach Et. M. 539, 25 Κῖος, ὄνομα κύριον, u. so auch Arcad. 37, doch s. Dind. in St. Thes., gen. ου, ep. οιο, m. Waller, 1) Gefährte des Herakles, nach Schol. Theocr. 13, 30 S. des Olympus, nach Aristot. in Schol. Ap. Rh. 1, 1177 Anführer einer Milesischen Kolonie, Gründer der Stadt Κίος, Strab. 12, 564, Eust. zu D. Per. 806, Et. M. s. v. 2) Fl. in Mysien, welcher gleichfalls der Stadt seinen Namen gegeben haben soll, Ap. Rh. 1. 1178. 1321 u. Schol. dazu, Scyl. 93, D. Per. 806 u. Eust. dazu, Et. M. s. v. u. 135, 25, Plin. 5, 32, 40, A. 3) f. = Κέως, eine der kykladischen Inseln, Ew. **Κῖοι,** Suid., Apost. 14, 16, b. 4) **Κῖος,** (ἡ), in Schol. Theocr. 13, 30 Κῖος, Stadt in Bithynien (Mysien), Wallerstein, nach Strab. 12, 563, Et. M., Eust. zu D. Per. 806, St. B. s. Προῦσα, Schol. Theocr. 13, 30 das spätere Προυσιάς, nach Ephor. b. St. B. s. Βρύλλιον = Βρύλλειον, j. Ghio, Her. 5, 122, Xen. Hell. 1, 4, 7, Arist. mir. ausc. 54, D. Sic. 20, 111, D. Cass. 74, 6, Plut. Phoc. 18, Scyl. 93, Strab. 12, 563, Parthen. erot. 32, Schol. Ap. Rh 1, 1177. 1321, Eust. zu D. Per. 806, Suid., Schol. Platon. p. 466 ed. B., Zos. 1, 35, Mel. 1, 19, Plin. 5, 32, 43, Liv. 32, 34 (Cius), nach den meisten Angaben von Κίος, s. oben, gegründet, doch nach Apd. 1, 9, 19, Schol. Ap. Rh. 4, 1470 u. 1, 1321 von Polyphem. Ew. a) **Κῐανοί,** Pol. 15, 21 — 18, 27, 5., Ap. Rh. 1, 1354, Suid. s. Ὕλαν, Memn. fr. 22, Arist. in Schol. Ap. Rh. 1177, Et. M., Theocr. 13, 30 u. Schol., Liv. 31, 31, 5., woher die Stadt bei D. Sic. 18, 72 auch ἡ τῶν Κιανῶν πόλις heißt. b) **Κιώτης,** Suid. s. Κεῖος. c) **Κῖοι,** Nic. Dam. fr. 117, Plut. mul. virt. 12, Suid. Adj. a) **Κιανός,** dah. Κιανὸς κόλπος, eine Bucht der Propontis, Scyl. 93. b) **Κῐᾱνίς,** z. B. γαῖα, Ap. Rh. 1, 1177, Et. M. — S. Κιανός. [5) Cium, St. in Niedermösien, It. Ant.]

Κιουίκα, ας, Pompejanus, m. Consul nach Chr. G. 241, Inscr. 3, 6698, 10, Sp.

Κίπιπα, St. in Zeugitana, Ptol. 4, 3, 31.

Κιπίπενε, Kastell in Illyricum, Proc. aedd. 4, 4 (285, 27), Sp.

Κιράρων, ονος, m. (Voß? κίρα u. κίραφος = ἀλώπηξ, Hesych.), Kolchier, Et. M. 525, 42.

Κιρβιαῖον, (ἔθνος), Ortler (Ort = Spitze, Schärfe, κίρβα = πειρά, Hesych.), Volk der Lyder, Hesych. (Man vergl. κερβήσιον μέλος).

Κίρις, Choerob. u. Lycophr. **Κῖρις,** m. Falke, 1) Name eines Flusses in Italien, Et. M. 209, 34. = Ἄκιρις, s. Lob. path. 1, 26. — 2) Name des Adonis, der bei den Cypriern (Et. M. 515, 12) Κίρρις hieß, s. Hesych., Choerob. in Cram. An. Ox. II, p. 228, 8, Eust. 391, 36, s. Κύρις.

Κίρκας, m. Wind in Italien, = Argestes, genannt *διὰ τοῦ πνεῖν ἀπὸ τοῦ Κιρκαίου*, Arist. vent. 973, b. (Lob. path. 497, n. 19 vermuthet *Κιρκίας*), er hieß auch *Κίρκιος*, Agathem. p. 5, Senec. qu. nat. 5, 17, Plin. 2, 47, 46. 17, 2, 2, Gell. n. att. 2, 22, Vitr. 1, 6.

Κίρκαιον, (*τό*), b. Theophr., Eust. zu D. Per. 692, Ptol., Strab., Schol. Ap. Rh. 3, 311 **Κιρκαῖον** (v. l. *Κίρκαιον*), Falkenstein (nach den Alten z. B. D. Sic., Theophr., Schol. Ap. Rh. und Eust. zu D. Per. u. A. nach der *Κίρκη* benannt), 1) Vorgebirge in Latium nebst Stadt, j. Monte Circello, der Hafen: Porto di Paula, Pol. 31, 22. 23, D. Sic. 4, 45, Plut. Cor. 28. Mar. 36. Caes. 58. Cic. 47, Scyl. 8, Strab. 1, 23. 5, 231. 232, Theophr. h. pl. 5, 8, 3, Lycophr. 1273 u. Tzetz. zu 1276, Arist. mir. ausc. 78 und de vent., Eust. zu D. Per. 692, Schol. Ap. Rh. 3, 311, bei D. Hal. 4, 63 **Κιρκαία**, latein. Circeji, Liv. 1, 56. 6, 21, Cic. Att. 12, 19. 15, 10, Mel. 2, 4, Plin. 3, 5, 9, A. Auch Circaea moenia, Horat. epod. 1, 30, u. terra, Virg Aen. 7, 10. Ew. **Κιρκαῖται**, Pol. 3, 23. 24, od. **Κιρκαῖοι**, D. Hal. 8, 14, u. *Κέρκιοι*, w. f., lat. Circeienses, Cic. nat. Deor. 3, 19, Liv. 6, 12. 2) Ebene in Kolchis, Ap. Rh. 2, 402. 3, 200 u. Schol., D. Per. 692 u. Eust., Et. M. s. v., Suid., Val. Flacc. 1, 5. 5, 328. 6, 426, auch Ort in Kolchis, Schol. zu Ap. Rh. 2, 400, Plin. 6, 3, 4, b. Suid. *Κιρκαῖος τόπος*, und *Κιρκαία ῥίζα*, ein Zaubermittel, Apd. 3, 15, 1.

Κίρκη, *ης*, voc. *Κίρκη* (Od. 10, 337 — 501, ö.), dor. (Theocr. 2, 15. 9, 36) *Κίρκα*, *ας*, (*ἡ*), Webern (von *κερκίς*, nach Suid. u. Et. M., der auch eine andere Etym. von *κιρνῶσα* anführt, viell. Kreiseln), T. des Helios u. der Perse od. Perseis, Schwester des Aeetes, (s. Od. 10, 136, Hes. th. 957, Ap. Rh. 4, 589, Orph. Arg. 1221, Apd. 1, 9, 1, D. Hal. 4, 63), T. des Aeetes u. der Hekate, D. Sic. 4, 45, Schol. Ap. Rh. 3, 200, Gem des Zeus u. M. des Faunus, Nonn. 13, 330—37, 418, ö., u. des Romus, Latinus, Romanus u. A., St. B. s. *Ἄντεια*. *Ἀρδέα*. *Πραίνεστος*, D. Hal. 1, 72. 4, 45, Plut. Rom. 2, nach Io. Ant. fr. 24 Priesterin des Helios u. der Selene, s. Od. 8, 448 — 23, 321, ö., Ap. Rh. 4, 557—750, ö., Orph. Arg. 1212—1372, Eur. Tro. 438, Xen. Mem. 1, 3, 7, Anth. IX, 395. X, 50. XI, 367. XV, 12, Scymn. 227. 241, Strab. 1, 43—46, Ael. n. an. 1, 54, Theophr. h. pl. 5, 8, 3. 9, 15, 1, Parthen. erot. 12, Themist. or. 7, p. 96. Die Sagen von ihr: *τὰ τῆς Κίρκης* u. *τὰ περὶ Κίρκην*, Ael. v. h. 13, 14, Strab. 1, 21. Sie hatte einen Tempel in Circeji, Strab. 5, 232, Eust. zu D. Per. 692, u. ihr Grab auf einer der Pharmakussischen Inseln, Strab. 9, 395, u. war abgebildet, Paus. 5, 19, 7. Nach ihr hieß Aeäa *ἡ Κίρκης νῆσος*, Et. M. 27, 4, u. 3 Inseln bei Misenum (Licosa, Pietro u. la Galata) *Κίρκης νῆσοι*, Scymn. 225. Sie war als Zauberin berüchtigt, daher wurden verschmitzte Weiber so genannt, Et. M., Suid., vgl. mit Ael. n. an. 2, 14, es heißt in Ar. Plut. 309 u. Schol. die Lais so, doch D. L. 4, 2, 5 auch Antipater. Der Schol. zu Ap. Rh. 2, 400 nimmt zwei *Κίρκαι* an.

Κιρκήσιον, n., b. Thphn. 409, 12 *Κερκέσιον*, u. 556, 19 *Κερκίσιον*, (d. lat. circense, d. h. Rink), Kastell in Mesopotamien, Zos. 3, 12, Proc. aedd. 2, 6. b. Pers. 2, 5, Malal. 328, 20, Ioann. Epiph. fr. 4, b. Capitol. 1 Circeium, b. Amm. Marc. ... Cercusium, b. Eutr. 9, 2 u. Ruf. Circessus.

Κἶρδάδας, *α*, m. (wenn von *Κίρος*, Bodech...) der Odrysen, ep. *ἀδ*. 163 in Anth. Plan. 6.

Κίρος, m. (nach Et. M. = *Ἶρος*, also Be...) Mannsname, Et. M. 475, 26.

Κιρκίδιος, m. Grumbach (*Ringelba...), in Korsika, Ptol. 3, 2, 3.

Κίρνα, n. Gebirge in Afrika, Ptol. 4. 13, 16.

Κίρρα, *ας*, dat. (Plut. qu. gr. 13) z. B. ... *Κύρα*, w. f. (*ἡ*), Gelenau. St. in Phoki... krissäischen Meerbusen, Pind. P. 3, 133 — 11, ... Pol. 5, 27, Plut. Lyc. 31 (vgl. mit Nic. Dam. ... wo *Κρῖσα* steht). Num. 4. sol. an. 36, App. M... 11, Paus. 10, 1, 2 — 37, 4, ö., Dion. Call. Hell. ... Polyaen. 3, 5. 6, 13, Luc. Phalar. 2, 4. d. mort. ... 2, Ath. 9, 390, b. 13, 560, c, Heliod. 2, 26, St. B. ... *Αἰγά*, Suid., Harp. Es wird von Einigen für ... mit *Κρῖσα*, w. f., gehalten, Et. M., Paus. 10, 3... von Andern wie Leocr. in Et. M. u Strab. 9, ... 418 für verschieden. Einwohner **Κιρραῖοι**, ... (Suid.), s. Aeschin. 3, 107. 108, Dem. 18, 152, Pl... Sol. 11. d. prof. in virt. 3, Paus. 10, 35, 6—8, P... lyaen. 3, 5. 6, 13. Ath. 13, 560, c, D. Sic. ... Schol. Dem. 45, 67. Adj. **Κιρραῖος**, *αία*, ... *αίη*, *αῖον*, z. B. *περδίκες*, Ael. n. an. 4, 13, ... Nonn. 4, 318, insbes. *πεδίον*, Scyl. 37, Aeschin. ... 107—123, ö., Harp., Suid., *κόλπος*, Hecat. b. ... B. s. *Χαονία*, *κόλποι*. Heliod. 5, 1, s. Krisa... Davon die Landschaft *ἡ* **Κιρραία** *χώρα* ... *ἡ Κ.*, Dem. 18, 149, Paus. 10, 37, 5, Polyaen. ... D. Cass. 63, 14, u. ohne *χώρα*, Dem. 18, 152. A... **Κιρράθεν**, von K., Pind. P. 8, 26. S. Κίρρα ... eine Nymphe, von welcher die Stadt den Namen ha... soll, Paus. 10, 37, 5.

Κιρρά (voc.). Bahl, Name eines Hundes, Arr. cyn...

Κιρρᾶδαι, 1) mongolisches Volk in Indien ... (Arr.) p. mar. Erythr. 62. Die Landschaft Ki... dia, s. *Σκιρᾶται*. 2) *Κιρρᾶδαι ἡ* Κιρροδεεις, ... in Sogdiana, Ptol. 6, 12, 4.

Κιρραιάτων, *ωνος*, Flecken in Arpinum, Pl... Mar. 3.

Κίρρις, m. = *Κίρις*, w. f., 1) Name d... Flusses, Suid. 2) Eigenn., Suid. — Name des ... bei den Kypriern, Et. M. 515, 12. Aehnl.:

Κίρσα, = *Κίρρα*, Et. M. s. v.

Κίρρος, m. Gelb, Mannsn., Suid.

Κίρτα, *ης*, in D. Cass. fr. 89, 5 *ας*, St. ... Massylier in Numidien, später u. j. Constan... Pol. 37, 3, D. Sic. 34, 57, App. Lib. 27. 106. ... 3. b. civ. 2, 96. 4, 53, D. Cass. 43, 21, Strab. ... 828. 832, Mel. 1, 6, Liv. 30, 12, Plin. 5, 3, 2. ... 4, 3, 28. 8, 14, 8 *Κίρτα Ἰουλία*. Ew. Κιρτ... D. Cass. 43, 22, vgl. mit Ptol. 4, 3, 21. 28.

Κίρφις, *εως*, (*ἡ*), (wenn statt *κρίφις*. ... hausen) St. in Phokis, j. Stiva, Strab. 9, 418, u. ... Gebirge daselbst, j. Zimeno, Strab. 9, 418. (Plin. ... phus?).

Κίρων, *ωνος*, m., wenn von *σκιρῶν*, ... od. st. *κείρων*, Scheerer, Athener, über dessen ... schaft Isae. or. 8 handelt, arg. u. 1—35.

Κίς, m., indecl. hebr. Eigenn., V. des Saul ... s. *Κείς*, Mannsn., Genes. 27, 13.

Κίσαμις, = *Κισάμιος*, Inscr. 3. 6377, ... *Κίσσαμις*, Aehnl.:

Κἴσᾰμος, *ου*, ep. *οιο*, f. Clebe (St. i. ...

Κίσαμος ist wohl = ***Κίσσαμος***, wie der cod. n. st. mar. magn. 340 hat, u. Comel. in Cret. : Chissamopolis, vgl. auch ***Κισσοέτιοι*** = *οἱ* *ωσιοι*, Hesych.), 1) St. auf Kreta, j. Kisamo li, Nonn. 13, 237, Ptol. 3, 17, 8, An. st. mar. n. 339, Hierocl., Geo. Rav. 5, 21, b. Plin. 4, 0 Cisanon. 2) das Vorgebirge ***Κίσαμον ἄκρον***, 3, 17, 8 (***Κύαμον ἢ Κί(σ)αμον ἄκρον***). 3) t am Golfe de Suda, Strab. 10, 479, Tab.

ισθήνη, f. (wenn von *κίσθος* od. *κισθός*, Rosenberg, Hes. hat *κισσίνη*, also Effei), ebirge in Thracien, Harp., Phot. 167, 15 u. Isocr. 13, wohl überhaupt am äußersten Nordrande, dah. *γόνεια* ***πεδία Κισθήνης***, Aesch. Prom. 793, Bergk com. att. p. 44. 2) St. in Mysien, j. in Kói od. Kidonia, Strab. 13, 606, St. B. s. *ισα*, Mel. 1, 18, Plin. 5, 30, 32. 3) Insel an der hen Küste, j. Castelrosso, Strab. 13, 666.

ισος, = *Κεῖσος*, Theogn. p. 72, 15, wo falsch *σος* steht.

ισπιοι u. **Κίσωροι**, Völker in Aethiopien, Dal. lin. 6, 35.

ισσα, f. ähnl. Elster, T. des Pieros, die in einen l verwandelt wurde, Ant. Lib. 9. 2) St. im diesseiSpanien, Pol. 3, 76 (Liv. Sisa). 3) Flecken in Asien, Ind. 26, 8 (v. l. *Κύσα*). 4) Quelle in Arkadien, s. 8, 12, 4. 5) Insel des adriatischen Meeres an Küste von Istrien, Plin. 3, 26, 30. 6) St. am os auf der thracischen Halbinsel, Plin. 4, 11, 18. *Κρῆσσα*.

Κισσαία, f. Effei, Bein. der Athene, Paus. 2, 1.

Κισσαίθα, f. Effei (s. Schol. zu Theocr., wo andere Etymologien stehen u. Lob. path. 364), e einer Ziege, Theocr. 1, 149 u. Schol.

ισσαμις, (ὁ), Effei, Koer, reich an Heerden, hw. war ***Κίσσαμις Κῷος***, Zen. 4, 64. Aehnl.:

ισσας, *α*, m. Fl. in Kolchis, Ptol. 5, 6, 6.

ισσερῶν *φρέαρ*, Proc. aedd. 5, 9 (328, 18),

ισσεύς, *έως*, voc. ***Κισσεῦ***, (D. Hal. comp. verb. m. Effei, 1) Bein. des Apollo, Aristid. or. 25, 6, Aesch. fr. 411, s. *Κίσσος*, 2) S. des Aegyp- Apd. 2, 1, 5. 3) K. in Thrake (Macedonien), V. Hekabe, Eur. Hec. 3, Apd. 3, 12, 5, Schol. Il. 2, Serv. Virg. Aen. 5, 535, Hyg. f. 91. — V. des damas, Strab. 7, 330, fr. 24. 4) Krieger des Tur- Virg. Aen. 10, 317.

ισσή, St. in Maurit. Caes., Ptol. 4, 2, 7, It.

ισσηιάς, ***Οἰνώνη***, Mutter des Indier Melan- Nonn. 48, 63. Aehnl.:

ισσηροῦσσα, f. Eleve (= Epheu), Insel bei os, Plin. 5, 31, 36. Aehnl.:

ισσηίς, *ίδος*, f. 1) Tochter des Kisseus, Hesych., — Hekabe, Anth. ep. IX, 117. 2) Theano, T. Kisses, Il. 6, 299. 3) eine Nymphe, Nonn. 21, . Hyg. f. 182 eine der Najaden, welche den Bac- uferzog.

ισσῆς, = *έας*, nach den Schol. ***Κισσέας***, m. in Thracien, V. der Theano, Il. 11, 223. — V. phidamas, Strab. 7, 330, fr. 21, s. ***Κισσεύς***.

ισσία, f. Effei, M. des Memnon, nach wel- ie ***Κίσσιοι*** benannt sein sollen, Strab. 15, 728, s. ***Σοῦσα***, Aesch. Choeph. 423.

Κισσίδας, m., b. D. Sic. 15, 47 **Κισσίδης**, Effeis, Syracusaner, Xen. Hell. 7, 1, 28.

Κισσίδες, *ων*, Ort in Lycien, An. st. mar. magn. 252. 253.

Κισσίνη, f. Effei, St. u. Gebirge in Thracien, Hesych. S. ***Κισθήνη***.

Κίσσιοι, Ew. von Susiana, nach Strab. 15, 728 mit den Susiern gleichbedeutend, u. so Aesch. Pers. 120 ***Κισσίων πόλισμα*** = Susa, s. Her. 3, 91 — 7, 210, s., Pol. 5, 79. 82, D. Sic. 11, 7, St. B. s. ***Σοῦσα***, Hipp. u. Hecat. b. Harp. s. ***Κύπασσις***, Hesych. Ihre Landschaft *ἡ* **Κισσία**, (ion. *ίη*), ***χώρα***, Her. 5, 49. 52. 6, 119, Suid., b. Ptol. 6, 3, 3 ***Κυσσία***, w. s. — Adj. ***Κίσσιαι πύλαι***, ein Thor in Babylon, Her. 3, 155. 158, u. ***Κίσσιον ἕρκος***, Aesch. Pers. 17.

Κίσσιος, m. = *Κισσεύς* od. *Κισσῆς*, K. in Macedonien (Thracien), Theop. b. Syncell. p. 262 od. 499 ed. D. (D. Sic. 7, 13), Porph. Tyr. fr. 1.

Κισσοδέτας, m. *Epheukranz, wie unser Rosenkranz, Bein. des Dionysos, Pind. fr. 53 (45), 9, Bergk p. 241.

Κισσόεσσα, f. s. ***Κισσοῦσα***.

Κισσοέτιοι, pl. *οἱ* ***Γνώσιοι***, Hesych.

Κίσσοι = *Κίσσιοι*, w. s., D. Per. 1015.

Κισσοκόμης, Inscr. **as**, m. (= ***Κισσοδέτας***), Bein. des Dionysos, h. Hom. 26 (25), 1, Inscr. von Arkesine bei Ross Inscr. gr. ined. n. 135, 2, fasc. II, p. 36.

Κίσσος, m. (so nach Arcad. 76, 13), b. Nonn., Strab., Paus., Ephr. **Κισσός**, Effei, 1) Bein des Dionysos, in Acharnä, Paus. 1, 31, 6. 2) der personif. Epheu, Mannsn. Nonn. 10, 401 — 12, 190. 3) V. des Althämenes, Mitgründer von Argos, s. *Κῖσος* od. *Κεῖσος*, Strab. 8, 389. 10, 481. 4) Andere: Plut. Alex. 41. — Ael. n. an. 11, 34. — Inscr. 2, 2476, c. 4, 7200. — Auf einer Gemme bei Winkelmann p. 441 n. 213, s. R. Rochette l. à M. Schorn p. 14. 5) (*ἡ*), St. in Macedonien, Strab. 7, 330, fr. 21. 24, später nach Thessalonike übergesiedelt. — Auch ein Gebirge bei der Stadt, Nic. Th. 804, Lycophr. 1234. — 6) ***φρούριον Θρᾴκης***, Ephraem. 8484.

Κισσοτόμοι, Epheuschneider, jährliches Fest der Phliasier zu Ehren der Hebe, Paus. 2, 13, 4.

Κισσοῦς, *οῦντος*, m. Eleve (= Epheu), 1) ein Hafen in Jonien, Liv. 36, 43. 2) Gebirge in Macedonien und Stadt in Thracien, = ***Κίσσος***, w. s., Hesych.

Κισσοῦσα (richtiger *-σσα*), in Plut. amat. narr. 1 **Κισσόεσσα**, Epheiborn, Quelle bei Haliartus in Böotien, Plut. Lys. 28.

Κισσοχαίτης, m. = ***Κισσοδέτας***, ***ἄναξ***, Bein. des Dionysos, Ecphant. 2, 13 (2), u. Cratin. 2, 194 (52), Mein. u. Pratinas 1, 20, p. 954. Bergk.

Κισσύβιος, m. Becher erdichteter Name, Theophyl. ep. 65.

Κιστίδεζος, Kastell in Thracien, Proc. aedd. 4, 11 (307, 27), Sp.

Κιστοβῶκοι, Volk im nördlichen Dacien, Ptol. 3, 8, 5.

Κίστραμος, St. in Thracien, Cinnam. 4, 17 (180, 14), Sp.

Κίταμον, St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 16.

Κιτάριον *ὄρος*, *τό*, *Epheuberg, ähnl. Heisterberg, Gebirge in Macedonien, Ptol. 3, 13, 19.

Κίτζαβις, *εως*, ***πολίχνιον***, zwischen Epidamnus u. Prilepus, Ephraem. 9153, Sp.

Κιτίβαινα, pl. Ort in Arabien, Theophr. h. pl. 9, 4, 2.

Κίτῐον, n. Cleve (= Epheu), St. in Cypern, nach Ios. 1, 6, 1 das hebr. *Χεθίμ*, s. Thuc. 1, 112 u. Schol., D. Sic. 15, 3. 20, 49, Plut. Cim. 19, Strab. 14, 682, Ptol. 5, 14, 2, An. st. mar. magn. 317, Antig. mir. 173 (157 ed. Westerm.), Anth. app. 5, Suid., Schol. Luc. pisc. 19, Plin. 5, 31, 35. Ew. **Κιτιεύς,** (Et. M. 426, 41), acc. b. D. L. 2, 1, 26 (Anth. VII, 118 *Κιτιέα*) *Κιτιᾶ*, pl. *Κιτιεῖς*, Lys. 6, 26, Dem. 35, 32. 33, D. Sic. 19, 59. 62, Strab. 13, 610, Plut. Cim. 19., Alex. 32, D. L. prooem. 10 — lib. 9, 5, 10, ö., Ath. 4, 167, c, Suid. s. v. u. s. *Περσαῖος*, Inscr. 3, 4472, 23.

Κίτρον, in Schol. Dem. 1, 5, 9. 18, 69 u. Mathem. ed. Theven. p. 319, 24 **Κίτρος,** Citronenhain, St. in Macedonien, das frühere Pydna, Strab. 7, 330, fr. 22.

Κιτταῖοι, Volk od. Ew. im Reiche der Tyrier, Ios. 9, 14, 2.

Κιττία, f. Effei, T. des Salamis, Königs von Cypern, Paus. Dam. fr. 4.

Κίττος, (ὁ), Hedrich, (d. i. Erdepheu), 1) Wechsler, Dem. 34, 6. 2) Sklave des Pasion, Milesier, Isocr. 17, 11—51. 3) Inscr. 266. 2, 2151, b, Add. 4, 8499. — Auf einer Vase s. R. Rochette l. à M. Schorn p. 14.

Κιττός, ὁ, = *Κίσσος*, Berg in Macedonien, Xen. cyn. 11, 1.

Κιτυέρτης, s. *Αιτ.* Tzetz. S. Rh. Mus. 1835, 5, M.

Κίφας, m. Krone, Kastell zwischen Dura u. Amida, Proc. aedd. 2, 4 (222, 16), Sp.

Κίφισον, *χωρίον* in Cilicien, An. st. mar. magn. 187. viell. = *Κηφισός*.

Κιχησίας, ου, m. Glückmann, Phaedim. 8 (VI. 27).

Κίχυρος, Glückstadt, 1) (ἡ), St. in Thesprotien, der spätere Name von Ephyra, Strab. 7, 324, Paus. 1, 17, 4, Phylarch. b. Parthen. erot. 32. 2) S. des Königs der Chaoner, nach welchem die Stadt benannt sein soll, Phylarch. b. Parthen. 32.

Κιχωρῖνος u. D. Sic. 22, 17 **Κιχώριος,** d. lat. Cicurinus, Bein. der Veturier, dah. *Τίτος Οὐετούριος Κιχωρῖνος*, D. Sic. 11, 81.

Κίψιος, *ἐθνικόν*, St. B. s. *Λάμψος* (Mein. vermuthet *Ἴψιος* od. *καὶ Ἴψιος*).

Κίων, m. Seulle, Flötenspieler, Ath. 14, 624, b.

Κίως, m. Hollfeld (s. *Κεῖος*), Anführer der Mamertiner, D. Sic. 22, 24.

Κιώτης, s. *Κέως*.

Κλαάμητις, f. T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8, verderbter Name, wahrsch. *Καλάμητις*.

Κλάδαος, m., b. Paus. 5, 7, 1—6, 21, 5 **Κλάδεος,** m. Töß, Fl. in Elis bei Olympia, Xen. Hell. 7, 4, 29. Der Flußgott hatte dort Bild u. Altar, Paus. 5, 10, 7.

Κλάδειος, m. Rauschenplat, Mannsn., Inschr. im Mus. d. archäol. Ges. zu Athen, K.

Κλάδιος, m. s. *Κλαύδιος*.

Κλαδίων, m. Mannsn., Inschr. im Mus. d. archäol. Ges. zu Athen, K. Aehnl.:

Κλάδος, m. Rauschenplat (*κλάζω*), 1) Mannsname, Inscr. 2437. 3, 4315, t, Add. 4, 6933. 9862, u. in Revue philolog. 1, n. 3, p. 209 (Rh. Mus. 1845, IV, 3, p. 474) Martial. 2, 57, 4. (Inschr. in meinen Heften, K.) 2) Hundename, Theophr. char. 21. Aehnl.:

Κλάδων, m. Mannsn., Cinnam. 5, 11 (233, 19), Sp.

Κλαζομεναί, ῶν, (αἱ), Klinge (vgl. *Κλαζομένιος βαῦς*, Hesych.), St. auf der ionischen Halbinsel am smyrnäischen Meerbusen mit einem Hafen (Scyl. 98). Später lag ein Haupttheil auf einer Insel (j. S. Giovanni), Paus. 7, 3, 9, Strab. 14, 644, Arist. pol. 5, 2, 12, dah. *χερρόνησος Κλαζομεν...* Paus. a. a. O., j. Vurla, s. Her. 1, 16—5, 123, Thuc. 8, 23, Xen. Hell. 1, 1, 10. 5, 1, 31, Plat. Parm. 126, b, Marm. Par. 27, Flgde. Ew. **Κλαζομένιος** Her. 1, 51. 168, Thuc. 8, 14. 23, Isocr. 15, ... Dem. 61, 45, Flgde. Sie wurden von der Komödie verspottet, Hesych., vgl. *ἐξέστω Κλαζομενίοις ἀσχημονεῖν*, Ael. v. h. 2, 15. Ihr Gebiet, ἡ **Κλαζομενία** *ἡ χώρα*, Ael. n. an. 12, 38, od. ἡ *Κλαζομενίων χώρα*, St. B. s. *Λάμψος*, oder bloß ἡ *Κλαζομενίων*, Strab. 14, 644. Adj. **Κλαζομένιος** (*σχῆμα*), Antiph. b. Lesbon. *περὶ σχημ.* 180.

Κλάθ, hebr. Indecl., S. des Levin, Io. Alex. ... fr. 8.

Κλαῖα, ας, f. Thräne, Nymphe, die auf dem Berg Kalathion bei Gerenia (Lakonien) ein Heiligthum und eine Grotte hatte, Paus. 3, 26, 11.

Κλᾶϊς, *Κλαΐδος*, f. ähnl. Klinke (s. Ahr. Dial. 1, 86), Frauenn., Sapph. 76 (84), v. l. *Κλεῖς*, ... Hrnoda, die berühmte, s. Ahr. Dial. II, p. 546, ... wird dies von Keil an. ep. 119 bezweifelt.

Κλαισός, m. (Jammrath?), Bein. ... Thphn. 559, 16, Sp.

Κλάνις, εως, (ὁ), Wels (= *Γλάνις*), s. Plin. 3, 5, 9, od. Spange, 1) Fl. in Latium, der spätere ... Strab. 5, 233. 235. 2) Fl. in Campanien ... num, Virg. Georg. 2, 225 Clanius, s. Lycophr. 718, 3) Fl. in den norischen Alpen, j. Glan, Strab. 4, ... 4) Fl. in Etrurien, j. Chiano, b. Plin. Glanis, Tac. Ann. 1, 79, Sil. Ital. 8, 455. 5) ein Centaur, Ov. met. 12, 379. 6) Gefährte des Phineus, Ov. m. 5, 140.

Κλάρας *Πορσίνα*, Plut. Popl. 16, richtiger *Λάρας*, s. *Λάρος*.

Κλάρεντζα, f. späterer Name von *Κυλλήνη* in Elis, Schol. Ptol. 3, 16, 6.

Κλᾰρεῶτις, f. Loosfinger, Name einer ... Tegea, Paus. 8, 53, 6.

Κλαρίαι, pl. Palmer, thracisches Volk, Plin. 11, 18.

Κλᾰριεύς, m. Palmer, Mannsn., Inscr. ... *Κλάριος Ἀπόλλων*).

Κλάριον, (τό), 1) Loos, Kastell im Lande der Megalopoliter, Pol. 4, 6. 25. 2) S. *Κλάρος*.

Κλάριος, m. 1) Palmer (*κλάρας* = ... Hesych.), Bein. des Apollo, Callim. h. 2. 71, Anth. IX, 525, Scyl. 98, Hesych., Paus. 2, 2, 8, Strab. ... 642, Virg. Aen. 3, 360, Ov. ars am. 2, ..., Tac. Ann. 2, 54. A. S. *Κλάρος*. 2) Herr (... *αἱ ἐπὶ ἐδάφους ἐσχάραι*, Hesych. u. Schmidt ... Bein. des Zeus, Aesch. Suppl. 360, bei den Tegeaten Paus. 8, 53, 9, vgl. mit Eust. zu D. Per. 445, ... daß Einige auch ein Orakel des Zeus *Κλάριος* ... Stadt *Κλάρος* versetzten. 3) Palmenfluß, ... Cypern, Plut. Sol. 26.

Κλᾰρος, ου, (ἡ), Palme (*κλάρας* = ... Hesych., nach Clearch. in Schol. Ap. Rh. 1, ... Eust. zu D. Per. 141 Loose, von *κλῆρος* ... α kurz, nach Andern in Schol. Ap. Rh. ... 1) St. auf einer Landspitze bei Kolophon, ... bei Zille, Hom. h. Apoll. 40, Thuc. 8, 33, Ap. Rh. 1, ...

u. Schol. D. Per. 445 u. Eust., Strab. 14, 642. , Pars. 7, 3, 1—10, 12, 5, ö., Ael. n. an. 10, 49, ιcr. 13 (11), Anan. fr. 1 ed. Bergk, Luc. d. deor. 1. Alex. 8. 48, Aristid. or. 25, p. 562, mit einem ıpel u. Orakel des Apollo, τὸ **Κλάριον**, Plut. ıp. 24, Arist. in Macr. Sat. 1, 18, vgl. mit Scyl. Ew. **Κλάριοι**, Nicand. fr. 1 ed. B., Ael. n. an. 49, Cic. Brut. 51, auch (von den Priestern) οἱ ἐν ἱερῷ, Luc. Alex. 28, Aristid. or. 45, p. 21. Adj. **αρία** μάντις, Eust. zu D. Per. 443. 2) *Κλάρος*, heros der obigen Stadt, Theop. in Schol. Ap. Rh. 1, . 3) *Κλᾶρος*, Eigenn., entweder das lat. Cla- oder wenn griech., Loos, vgl. Ἐρύκιος Κλᾶρος, Cass. 68, 30, u. Ἐρ. τε Κλ., D. Cass. 71, 22, fer- der Thespier Φλαούιος Κλᾶρος, Keil Inscr. ot. 5, 11, endlich Inscr. 3, 4082. 5898, 14 u. auf nzen aus Smyrna, Mion. III, 206. 222, vgl. IV, .

Κλαρῶται, pl. eigtl. Loosbauern, Fröhner, eigene der freien Bürger auf Kreta gleich den He- n in Sparta, Ephor. b. Ath. 6, 263, e. f., Phot. . s. *Καλλικύριοι*, Poll. 3, 83, Eust. 1090, 49, εvεb., Suid., in Et. M. 660, 24 *Κλαρόται*.

Κλασίων, (od. *Κλ. Ἀσ.*?), m. Inscr. 2, 1957, g, 1., Sp.

Κλάσσες, d. lat. Classes, *Ῥαβέννης προάστειον λιμήν*, Proc. Go. 2, 29 (2, p. 270 ed. Bonn.), Thphn. chrngr. 169, 11, wo *εἰς* **Κλάσας** steht.

Κλασσικός, m. d. röm. Classicus, a) ein rer der Germanen, Ios. b. Iud. 7, 4, 2. 2) An- : Inscr. 4, 7204, u. auf Münzen, Mion. IV, 208. II, 490.

Κλαστίδιον, (*τό*), St. (Kastell, Flecken) in Gal- Cispadana, j. Chiasteggio, Pol. 2, 34, Plut. Mar- . 6, Strab. 5, 217, Cic. Tusc. 4, 22, Liv. 21, 48— 29, ö.

Κλάτερνα, f., b. Ptol. 3, 1, 46 **Κλάτερναι**, *ῶν*, in Gallia Cispadana, Strab. 5, 216, Cic. fam. 5. Phil. 8, 2, Plin. 3, 15, 20.

Κλάτιος, (*ὁ*), Willkomm, Ael. b. Suid. s. *αὐτόμα*.

Κλαῦδα, v. l. für *Βλαῦδα*, D. Sic. 13, 104.

Κλαυδ(εικονιεῖς), Inscr. 3, 3991, Sp.

Κλαυδία, *ας*, (*ἡ*), 1) der röm. Name Claudia, *Κλ. Κυΐντα*, App. Hannib. 56. b) T. des Ap- s Claudius, Plut. Tib. Gracch. 4. c) *ἡ παλαιά*, t. conj. praec. 48. d) *Κλ. Ἄμεμπτον*, Inscr. 39. e) Andere: Anth. app. 331. — N. T. 2 Ti- th. 4, 21. — Inscr. 2, 1930, e. 2781, b, Add. 2) : römische Tribus, D. Hal. 5, 40. 3) Name für randria in Aegypten, St. B. s. *Ἀλεξάνδρειαι*. 4) el bei Kreta, j. Gaudapula, richtiger *Γαῦδος*, f. ῦδα, An. st. mar. magn. 328.

Κλαυδιανή, *Λαιβία*, Inscr. 2, 3514, 7. 4, 9288. 7, Sp.

Κλαυδιᾶνός (in Anth. app. 158 *Κλαυδιᾶνός*), m. lat. Dichter aus Alexandria, Suid., Apoll. ep. IX, 13. Inscr. 3, 6246. 2) anderer Dichter von griech. Epi- mmen, tit. in Anth. I, 19—IX, 753, ö. 3) An- , Anth. app. 158, D. Cass. 55, 27. — Inscr. 2, 6. 2782. 3663, B, 8.

Κλαυδιάς, f. St. in Kappadocien, Ptol. 5, 7, 9, m. Marc. 18, 4.

Κλαυδίειον, a) *τὸ στρατόπεδον*, legio Clau- na, D. Cass. 55, 23. 60, 15. b) *τὸ Κλαυδίειον*, Museum Claudianum, Ath. 6, 240, b.

Κλαυδῖνας *φορκοῦντας*, falsch für *Καυδίνας*, Plut. parall. 3.

Κλαυδιονέριον, Stadt in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 22.

Κλαυδιόπολις, b. D. Cass. u. Ptol. 5, 4, 9 **Κλαυδιούπολις**, f. 1) St. in Bithynien, = *Βιθύνιον*, Ptol. 5, 1, 13, D. Cass. 69, 11. Ew. *Κλαυδιοπολῖται*, auf Münzen (Kappadocien), Mion. II, p. 417. 2) St. in Kataonien, Ptol. 5, 7, 7, Plin. 5, 24, 29. 3) St. in Galatien, Ptol. 5, 4, 9.

Κλαύδιος, *ου*, voc. (D. Hal. 11, 15. 37) *Κλαύδιε*, (*ὁ*), in Inscr. 2840 *Κλάδιος*, voc. *Κλάδι(ε)*, Inscr. 2, 2347, d. i. Krone, was nach Et. M. 185, 14 = *Κλαύδιος* ist, lat. Hinke, hier sind *οἱ Κλαύδιοι*, Plut. Popl. 21, ein patricisches u. plebejisches Geschlecht in Rom, wovon das erstere aus dem Sabinischen stammte, dah. a) *Ἄππιος Κλ. Σαβῖνος*, D. Hal. 5, 66. 6, 23, gew. bloß *Ἄππιος Κλ.*, Pol. 1, 11. 17, 8, D. Sic. 11, 67—20, 45, ö., D. Hal. 6, 30—11. 28, ö., Plut. Tib. Gracch. 4, D. Cass. 39, 6. 60, App. Syr. 16. b. civ. 1, 18, *οἱ περὶ Ἄππ. Κλ.*, Pol. 23, 12, u. getrennt *Ἄππ. μὲν οὖν* u. f. w. *Κλ.*, D. Hal. 7, 47—10, 61, ö., Plut. Cor. 19, D. Cass. 48, 43, doch sagte man auch *Κλαύδιος Ἄππιος*, Plut. Pyrrh. 18. Syll. 29. Tib. Gracch. 9. 13, App. Hann. 37. b. civ. 1, 13, u. *Κλ. δὲ Ἄππ.*, App. b. civ. 1, 68, od. *Ἄππ. Κλ. ὁ καῖκος*, App. Samn. 10. b) *Κλ. Ποῦλχρος*, App. b. civ. 1, 103. c) *Γάιος Κλ.*, Pol. 30, 10, D. Hal. 10, 9—11, 22, ö., Ios. b. Iud. 2, 11, 1, D. Cass. 40. 66, u. *Γάϊος μὲν οὖν Κλ.*, D. Hal. 11, 55, u. *Κλ. Γάϊος*, D. Hal. 10, 9. 11, 49. d) *Γάιος Κλ. Κέντων*, Pol. 33, 2. e) *Ἄππ. Κλ. ἐπικαλούμενος Νέρων*, Pol. 17, 10, *Κλ. Νέρων*, D. Hal. 1, 8, *Τιβέριος Κλ. Νέρων*, D. Cass. 48, 15. 55, 27, od. *Κλ. Τιβ. Νέρων*, D. Cass. 48, 15, u. *Τιβ. Κλ. Νέρων Γερμανικός*, D. Cass. 60, 2, od. *Κλ. Τιβ. Γερμανικός*, D. Cass. 60, 12, od. *Κλ. Δροῦσος Νέρων*, D. Cass. 48, 44. f) *Τιβέριος Κλαύδιος Καῖσαρ Σεβαστὸς Γερμανικός*, Ios. 19, 5, 2. 3. 6, 3, *Τιβ. Κλ. Καῖσαρ*, Ross Dem. Att. 141. *Τιβ. Κλ.*, Inscr. Cyren. 7. 12, u. *Κλ. Καῖσαρ*, Anth. app. 223, Ios. 19, 6, 1—20, 8, 1, ö., Plut. Galb. 12. 22. Ant. 87, *Κλ. Καῖσαρ Γερμανικός*, Ios. 20, 1, 2. g) Spätere *ὁ Κλ. ὁ βασιλεύς*, Io. Ant. fr. 86. 153. h) *Μάρκος Κλ.*, Pol. 2, 34. 35, 2, D. Hal. 11, 28—46, D. Cass. fr. 44, u. *Μάρκος δὲ Κλ.*, Pol. 8, 3, Plut. Marc. 1. i) *Μάρκελλος Κλ.*, Pol. 18, 25, u. getrennt, Anth. app. 285, Plut. Marc. 30, od. *Κλ. Μάρκελλος*, Plut. Rom 16. Fab. Max. 19. Mar. 20 k) Andere: *Πόπλιος Κλ.*, Pol. 1, 49, *Μάνιος Κλ.*, D. Sic. 14, 35, *Τίτος Κλ.*, D. Sic. 12, 82, D. Hal. 5, 40, u. *Παῦλος ὁ Κλ.*, App. Celt. 1, *ὁ Ἡρώδης ὁ Κλ.*, D. Cass. 71, 35, *Σεουῆρος ὁ Κλ.*, D. Cass. 79, 5, *Κλ.—Ἀγαθήμερος*, Anth. app. 224, *Κλ. Οὔγων*, D. Sic. 14, 82, *Κλ. Ἄτελλος*, App. Hann. 37, *Κλ. Ἄτταλος*, D. Cass. 79, 3, *Κλ. Διονιανός*, D. Cass. 68, 9, *Κλ. Πωλίων*, D. Cass. 78, 40, *Κλ. Πομπηιανός*, D. Cass. 72, 4, od. *Πομπ. Κλ. ὁ γέρων*, D. Cass. 72, 20, u. *ὁ Πομπ. ὁ Κλ.*, D. Cass. 73, 3. — *Κλ. τε Πλακᾶτος*, D. Cass. 67, 13. — *Κλ. Λυσίας*, N. T. act. ap. 23, 26. — *Κλ. Ἰούλιος*, Schriftst., St. B. s. *Δῶρος*. *Ἰουδαία*, Et. M. 219, 32, u. *Κλ. δὲ Ἰούλιος*, St. B. s. *Ἄκη* u. *Λάμπη*, in Et. M. 380, 11 auch *Κλ. ὁ φιλόσοφος*, *Κλ. Θέων*, Hieron. praef. in Dan. u. Cl. Eusthenius, Vopisc. Carin. 18. Oft besonders vom vierten römischen Kaiser, doch auch von Andern, bloß *Κλαυ-*

διος, dah. *οἱ περὶ τὸν Κλ.*, Pol. 11, 1, Ios. 19, 1, 14. S. Inscr. 2, 2068. 8148, 16.

Κλαυδιούιον, Stadt in Noricum, Ptol. 2, 13 (14), 3.

Κλαῦδις, = *Κλαύδιος*, Inscr. 5198.

Κλαυδιωνιᾶνος, m. Inscr. 195.

Κλαῦδος, f. Insel bei Kreta, s. *Καῦδα*, Ptol. 3, 17, 11.

Κλαυσαμενός, m. Weiner, Mannsn., Herdn. *περὶ μον. λ.* 8, 32.

Κλαυσιγέλως, *ωτος*, f. Lachthräne, Bein. der Hetäre Phryne, Apd. b. Ath. 13, 591, c.

Κλαυτηνάτιοι, pl. Stamm der Vindelicier, Strab. 4, 206.

Κλέα, *ας*, voc. *Κλέα*, f. Romilde (d. h. die berühmte), 1) Delphierin, welcher Plutarch die Schrift de mul. virt. prooem. u. Is. u. Osir. (1 u. 115) gewidmet hat. 2) Inscr. 1732. In Hes. fr. **Κλέεια**, vgl. Lob. path. 74, n. 34. S. *Κλέη*.

Κλεαγένης, m. Adalmar (berühmten Herkommens), 1) Cyprier, Inschr. b. der Carnik. zu Athen, K. 2) Inscr. 2265, b, Add., Sp.

Κλεαγόρα, f. Frauenn., A. Rang. Ant. Hel. I, n. 1875, K. Fem. zu:

Κλεαγόρας, m. Dietmar d. i. berühmt im Volke od. in der Volksversammlung. 1) Athener, Aeschin. 1, 156. 2) Maler aus Phlius, Xen. An. 7, 8, 1. 3) Rhodier, *οἱ περὶ Κλεαγόραν*, Pol. 31, 16. 4) Inscr. 2, 2338, 102. 109.

Κλεάδας, *α*, Her. 9, 85 **Κλεάδης**, acc. *έα*, m. Roderichs (d. i. des Ruhmreichen), 1) Platäer, Her. 9, 85, Plut. Her. mal. 42. 2) Spartaner, Polyaen. 8, 34. 49. 3) Argiver Inscr. 405. — Ep. *ἀδ.* 612 (app. 145). 4) Anderer, Ep. *ἀδ.* 875, a IX, 688). 5) v. l. für *Κλεόδας*, w. s., b. Ael.

Κλεάδαιος, m. = *Κλεόδαιος* u. *Κλεόδας*, w. s., Hes. in Schol. Ap. Rh. 1, 824.

Κλεαινέτη, f. Frauenn., Phalar. ep. 138. Fem. zu:

Κλεαίνετος, m. Chlodomir (rühmlich bekannt), 1) Athener, a) V. des Kleon, Thuc. 3, 36, Ael. v. h. 2, 9. Ar. Equ. 574. b) *Ἰκαριεύς*, Att. Seew. X, e, 54, Ross Dem. Att. 5. c) Meliter, Ross Dem. Att. 5. d) Alopeker, Meier ind. schol. n. 19. 2) ein *χοροδιδάσκαλος*, Aeschin. 1, 98. 3) ein Lochage, Xen. An. 5, 1, 17. 4) tragischer Dichter, Alex. b. Ath. 2, 55, c, vgl. mit Stob. flor. 79, 5. 99, 2. 5) S. des Kleomedon, Plut. Demetr. 24. 6) Narier, Inscr. 2416, b, 12, Add. 7) Andere: Luc. nav. 22. — Inscr. 2, 2085, h. Aehnl.:

Κλεαινίς, *ίδος*, f. Frauenn., Inscr. 2, 2552.

Κλεαιρέτη, f. Rotheid, lena, Plaut. Asin.

Κλεαίχμα, f. Giselmar (d. i. lanzenberühmt), Pythagoreerin aus Lacedämon, Iambl. v. Pyth. 265.

Κλεανακτίδαι, Romualde, d. h. mit Ruhm waltende, Herrscherfamilie von Mytilene, Strab. 13, 617, vgl. *Κλεονακτ.*, Inscr. 2, p. 91, b.

Κλεανακτίδης, m. Romualds, Mannsn., Hippocr. Epid. 1, p. 698, c, codd. u. Galen. 9, p. 109 (für *Κλεονακτ.*). — Inscr. 4, 6250, B.

Κλεάναξ, *ακτος*, m. Romuald d. h. mit Ruhm herrschend, 1) Tenedier, Dem. 50, 56. 2) Argiver, Her. v. Hom. 1. Fem. dazu:

Κλεάνασσα, f. Frauenn., Thall. ep. (VII, 188).

Κλεανδρία, f. Rümannsfelden, St. in Troas, Strab. 13, 603.

Κλεανδρίδας, *ου*, m. Rühlemanns, S. d. Gylippus, Spartaner, Thuc. 6, 93, Plut. Nic. 28. Per. 22, Schol. Ar. Nubb. 858, Suid. s. *εἰς τὸ δέον* (Apost. 6, 74 *Κλεανδρίας* u. D. Sic. 15, 54 *Λεανδρίας*); Anführer der Thurier, Strab. 6, 264, Polyaen. 2, 10 (D. Sic. 13, 106 heißt er fälschlich *Κλέαρχος*). 2) Inscr. 4, 6947 (*Κλεανδράδης*?).

Κλέανδρος, *ου*, (*ὁ*), Rühlemann (d. i. berühmter Mann), 1) Tyrann von Gela, Her. 7, 154, *Γελῷος*, Arist. polit. 5, 10, 4; Br. des Hippokrates, dessen Sohn auch *Κλέανδρος* hieß, Her. 7, 155. 2) Wahrsager aus Arkadien (*Φυγαλεύς*), Her. 6, 83. 3) Aegin. Sohn des Telesarchus, Pind. I. 7 (8) u. Schol. ... 1. 146); Plut. Pyth. orac. 19. 5) Lacedämonier, ... meist von Byzanz, Xen. An. 6, 4, 18—7, 2, 5, ... Anderer (?), Plut. apophth. Lac. s. *Καλλικρατίδας* 1. 6. 6) Sicyonier, Xen. Hell. 7, 1, 45. 7) Athener, Sphettier, Dem. 18, 187. 8) Mantineer, Pol. 10, ... (25). — Plut. Philop. 1. 9) Paphier. Posid. ep. ... 209. 10) ein Schauspieler, Dem. 57, 18. 11) S. des Sedatus, eines Freundes von Plutarch, Plut. ... poet. 1. 12) Truppenführer unter Alexander, Arr. An. 1, 28, 8. 13) S. des Polemokrates, Arr. An. 1, 24, 2—6, 27, 3, 5, *οἱ ἀμφὶ Κλέανδρον*, Arr. An. 6, 27, 4. 14) V. des Pantordanus, Arr. An. 2, ... 15) Phrygier u. Günstling des Commodus, D. Cass. 72, 9—75, 4; Hdn. 1, 12, 3—13, 6, Lamprid. Comm. 6, 17, 5. 16) Andere, Ael. b. Suid. s. *Λεωνίδας* — Ascl. ep. XII, 163. — Inscr. 2, 1868. 2322 b, Add. 2671, 13. 55. 17) Korkyräer, Mion. II, ... öfter auf Münzen, z. B. aus Sicyon, Sicyon ... 200. 236, aus Dyrrachium, S. III, 348. 18) Delphier, Curt. A. D. 27. 19) ein Parömiograph, Schol. Theocr. 5, 21 (wo Schott. *Κλέαρχος* liest). 20) Erbauer von Thermen in Rom, Lamprid. v. Commod. 17. 21) Syracusier, Schriftsteller, Schol. ... 5, 6.

Κλεάνθης, *ους*, *ει*, acc. meist *ην* (Plut. adul. am. 11, Ael. n. an. 6, 50, Hesych. Miles. s. *Κ.*, D. L. 7, 5, n. 2. 7, 7, n. 8. 9, 1, n. 11, Luc. conv. ... fugit. 81, Sext. Emp. *ὑπ.* 3, 200, Ios. c. Ap. 2, ... Themist. or. 4, p. 60. 21, p. 255), u. nur Plut. vit. aer. al. 7 *η*, pl. *Κλεάνθαι*, Himer. or. 14, ... 650, (*ὁ*), Rupprecht (d. i. ruhmglänzend od. an Ruhm blühend), 1) stoischer Philosoph (*ὁ στωϊκὸς φιλόσοφος*, Strab. 13, 610, *ὁ φιλόσοφος*, Ath. 11, 467, aus Assus, mit dem Bein. *Φρεάντλης*, (Zichler, einer, der im Eimer Wasser aus dem Brunnen zieht), D. L. 7, 5, 1, s. Plut. Alc. 6. exil. 14. Stoic. rep. 2—7. de audiendo 18. de aud. poet. 11. 12. ... Os. 66. plac. phil. 2, 14, 2. 16, 1. fac. lun. 6. ... 11. comm. not. 31. fluv. 17, 4, Philo incorr. m. 18, D. L. 7, 1, 19—5, 33, Sext. Emp. dogm. 2, ... Luc. conv. 30. macr. 19, Ath. 11, 471, b, Them. or. 2, p. 27. 32, p 358, mant. prov. 1, 85, Stob. ... 90—Exc. t. IV, p. 219, ed. Mein., Harp. s. ... St. B. s. *Ἀσσός*, Anth. ep. V, 134. XI, 28. ... Suid., Cic. fin. 4, 5, er u. seine Anhänger, *οἱ περὶ τὸν Κλεάνθην*, Sext. Emp. dogm. 1, 372. ... mit *Νεάνθης* verwechselt, Ath. 13, 572, e, Porph. Pyth. 1 (s. Clem. Al. str. 1, p. 129), Schol. Ar. ... 84 (s. Plut. Them. 29). 2) Maler aus Korinth, Ath. 8, 346, c, Strab. 8, 343, Plin. 35, 3, 5, Athen. leg. pro Christ. 14. 3) Tarentiner, Clearch. b. Ath. 1, 4, d. 4) Arzt, Freigelassener des Cato minor, Plut. Cat. min. 70. 5) aus Pontus, D. L. 9, 2, n. 11.

Samos, Mathematiker, doch ist dieser ungewiß, s. ric. bibl. gr. III, p. 554. Fem. dazu:
Κλεανθίς, *ίδος*, f. T. des Aristänetos, Luc. conv. - Suid.
Κλεάνωρ, *ορος*, (*ὁ*), Rühlmann (d. i. rühmlich unter Mann). 1) Arkadier aus Orchomenos, Xen. 2, 1, 10—7, 5, 10, 5. 2) Athener, Polem. b. 13, 577, c. 3) Lacedämonier, Pythagoreer, Iambl. yth. 265.
Κλεάρατος, m. Dankmar (d. h. mit erwünsch- Ruhm, doch viell. richtiger *Κλεάρετος*), Pytha- er aus Tarent, Iambl. v. Pyth. 265.
Κλεάρετος, (*ὁ*), Elbert (d. i. an Stärke oder tigkeit berühmt), 1) ein Lochage, Xen. An. 5, 7, 16. 2) Eleer, Olympionike, Paus. 6, 16, 9. 3) ner (Rhamnusier), Meier ind. schol. n. 19.
Κλεαρίδας, *ου*, (*ὁ*), Roderichs (d. h. des ruhm- en od. mit Ruhm versehenen), S. des Kleomenes, Lakonier, Thuc. 4, 132—5, 21, ö., er u. seine *οἱ μετὰ τοῦ Κλεαρίδου*, Thuc. 5, 11. nl.:
Κλεάριος, m. Inscr. 2, 1928, Sp. Aehnl.:
Κλεαρίς, f. *φυλή*, Suid.
Κλεαρίστη, dor. (Theocr. u. Anth. VII, 182) ra, f. 1) Athenerin aus Alopeke, Ross Dem. Att. 2) Andere: Mel. 125 (VII, 182). — Bian. ep. VII, . — Theocr. 2, 74. — 5, 88. — Long. past. 4, 13. dazu:
Κλεάριστος, voc. *Κλεάριστε*, m. Robert (d. i. Ruhm glänzend od. ausgezeichnet), 1) Theogn. . 514. 2) Inscr. 94. 3) Schol. Theocr. 5, 88).
Κλέαρτος *ἡ λίμνη*, See in Marmarika, Ptol. 4, 0.
Κλέαρχος, *ου* (Inscr. Cyren. 3 *ω*), voc. *Κλέαρχε*, Waldemar (d. i. berühmt im Herrschen oder llen), 1) S. der Ino u. des Athamas, Schol. Il. 6, Et. M. 23, 13. 2) S. des Rhamphias, Lacedä- nier, Thuc. 8 8. 39, Xen. Hell. 1, 1, 35. 3, 15. 1, 1, 9—3, 1, 10, ö., Isocr. 5, 90—12, 104, ö., n. 15, 24, D. Hal. rhet. 8, 11. 9, 12, D. Sic. 13, —14, 26 (D. Sic. 13, 106 falsch für *Κλεανδρί-*), Plut. Artox. 6—18, Polyaen. 2, 2, Luc. Gall. d. mort. 14, 2, Arr. An 4, 11, 9, *τὰ Κλεάρχου*, Erzählung von Klearch, Arr. An. 1, 12, 3, *οἱ πε- Κλέαρχον*, er u. seine Leute, Ath. 11, 505, a, *οἱ λεάρχειοι*, seine Soldaten, Polyaen. 2, 2, 9. 3) He- leot, a) V. des Dionysius, Tyrann von Heraklea, cr. ep. 7, 12, Dem. 20, 84, Arist. eth. Megal. 2, 6, Sic. 15, 81. 16, 36, Plut. ad princ. inerud. 4. Alex. 2, 5, Ael. n. an. 5, 15 9, 13, Polyaen. 2, 30, 3, 85, a. 12, 549, a, Ctes. b. Phot. 43, b. 44 ot. bibl. 224), Iust. 16, 4 u. ff. b) S. des Dio- ius, Enkel des Vorigen, Tyrann von Heraklea, D. 20, 77, Memn. fr. 4. 5, er u. seine Partei, *οἱ ἱ Κλέαρχον*, Memn. fr. 6. 4) *ὁ Σολεύς*, Schü- des Aristoteles, dah. *ὁ περιπατητικός* genannt, 2, 49, f. 4, 157, c. 7, 285, c, Clem. Al. str. 1, p. , od. *ὁ ἐκ τοῦ περιπάτου*, Ael. n. an. 12, 34, *ὁ φιλόσοφος*, D. L. 1, 4, n. 9. S. Ath. 1, 4, a— 697, f., D. L. prooem. n. 6—8, n. 1, Plut. de anim. cr. 20 fac. lun. 3, Ios. c. Ap. 1, 22, Suid. s. v. u. *νεοττός*, Zen. 3, 41—6, 18, ö., Diog. Vind. 1, 83, nt. prov. 1, 48, Apost. 12, 7, Stob. flor. 21, 12, sych. s. *Διομήδειος* u. *Μανέρως*, Schol. Plat. aedr. 279, c. — legg. 5, 709, a, ö., Poll. 2, 146, Phot. s. *νεοττός* (Arr. tact. 1 ?), bisw. mit *Κλείταρχος* verwechselt, Phleg. mirab. c. 4 u. Ath. 15, 666, c u. Schol. Il. 23, 81, od. mit *Νέαρχος*, Schol. Ap. Rh. 1, 308, od. *Κλεάνθης*, Schol. Theocr. 5, 21. 5) Athener, a) S. des Nausikles, D. Sic. 18, 64. b) *Αἰγιαλεύς*, Att. Seew. XIII, a, 70. c) aus Agryle, Ross Dem. Att. 2. d) Archon (viell. *Κλεόκριτος*), Plut. X oratt. Lysias 3. 6) Arkadier, Theop. b. Porph. abst. 2, 16. 7) Milesier, Arnob. adv. gent. 6, 6, Clem. Al. str. 1, 13 (wo man *Κλέοχος* vermuthet). 8) Macedonier, Plut. Dem. 18. 9) *τοξάρχης* unter Alexander, Arr. An. 1, 22, 7. — Ein anderer Heerführer Alexanders, Arr. An. 3, 6, 8. 10) Rheginer, Erzgie- ßer (Ol. 70—75), Paus. 3, 17, 6. 6, 4, 4. 11) Dich- ter der neuen Komödie, Ath. 1, 5, f, ö., B. An. 1208, s. Mein. I, 490 u. IV, 562. 12) ein Rhetor bei Ru- til. Lup., wo es aber Cleochares heißen soll. 13) Consul: Socr. h. e. 5, 12, 3. 14) Andere, Inscr. 2, 1848. 2085, n. 7, Add. — Auf Münzen aus Ambra- cia, Achaja und Magnesia, Mion II, 51. 162. III, 148.

Κλέας, m. Rutt (d. h. der berühmte), 1) Athe- ner, Mion. II, 124. 2) Inscr. 1513 (von Keil herge- stellt, s. Ahr. Dial. II, p. 536).

Κλεάφενος, gen. *ω*, m., Inscr. Lesb. b. Ahrens II, 496 (Inscr. 2265, b, 3, vol. II, p. 1058 *Κλεαγένεος*), s. Lebas Inscr. gr. T. II, p. 110.

Κλέβιος, m. = *Κλέβιος* d. i. *Κλεόβιος* od. *Κλέοβις*, Rothlieb (ahd. Hruotleip, d. h. am Ruhm haftend od. mit ihm lebend), Mannsn. auf einer ly- dischen Münze, Mion. IV, 32, s. Ross Dem. Att. S. 98.

Κλεγένης, m. Adalmar (von berühmter Geburt), Inscr. 147 (s. Keil Spec. on. gr. p. 105).

(Κ)λέγερδα, s. *Ἡλέγερδα*.

Κλέεια, f. Hruoda (d. i. berühmte), Name einer Nymphe, Hes. in Schol. Arat. Phaen. 172.

Κλεέμπορος, m. ähnl. Ehrenhaus, 1) Issier, App. Illyr. 7. 2) Arzt, Plin. h. n. 22, 22, 44. 24, 17, 101.

Κλεεστωναῖοι, pl., b. Paus. 4, 16, 6 verderbter Name.

Κλέη, *ης*, f. = *Κλέα*, w. s., Frauenn., Ep. *ἀδ*. 375, a (IX, 688). — Athenerin, Inscr. 405. S. *Κλεύης*.

Κλεηνορίδης, *ου*, voc. *ίδη*, m. Rühlemanns (s. *Κλεανορ.*), Mannsn., Anacr. 14 (VII, 263).

Κλεήσιππος, m. ähnl. Schönreuth (wenn dies so viel sein kann als schön zu reiten, eigtl. berühmtes Roß), Mannsn., Poet. b. Hephaest. p. 27 (fr. *ἀδ*. 45 ed. Bergk).

Κλέθεμις, m. = *Κλεόθεμις*, also Ebbrecht (d. i. durch Gesetzlichkeit glänzend), Athener, Mion. S. III, n. 125. S. *Κλείθεμις*.

Κλεηγένης, m. Adalmar (d. h. von berühmter Geburt), 1) *ὁ μιαρός*, Athener, Ar. Ran. 709, Suid. s. v. u. s. *κυκησιτρόφον*. 2) Akanthier, Xen. Hell. 5, 2, 12.

Κλείδαμος, (*ὁ*), Vollmar (d. h. berühmt im Volke), Tanagräer, Schriftst., Diocl. b. Plut. qu. gr. 40 S. *Κλείδημος*.

Κλειδᾶς, *ᾶ*, m. Rüte (d. i. berühmt) od. Schuch (*κλεῖδα* = *ὑποδήματος εἶδος*, *Κρῆτες*, Hesych.), in Ross Inscr. ined. fasc. 1, p. 27 *Κλειδᾶς*, wo aber Vischer Inscr. Spart. n. 7 [*Σ*]*ωκλείδας* hat), spät. Mannsn. — Auf einer chiischen Münze bei Mion. III, 269 **Κλείδης**.

Κλεῖδες, gen. b. Strab 14, 682 *Κλειδῶν* (von *Κλεῖδαι*?), (*αἱ*), Schlüsselfelder, zwei, nach Plin. 5, 31, 35 vier kleine Inseln östl. bei Cypern unter der gleichnamigen Landspitze, die j. Capo di S. Andre heißt, j. Clidi, die eine Dinares, Diocl. b. Strab. 14, 682. 684, Ptol. 5, 14, 7, Hesych., s. *Κληῖδες*.

Κλείδη, f. Hruoda (d. h. die berühmte), Nymphe auf Naros, D. Sic. 5, 52. S. *Κλείτη*.

Κλειδημίδης, m. Volkmars, Mannsn., Suid., Athener, Ar. Ran. 791, nach d. Schol. dazu: Schauspieler des Sophokles.

Κλείδημος, (*ὁ*), Volkmar (d. h. Volksruhm), 1) Athener, a) Geschichtschr., Plut. Thes. 19. 27. Them. 10. Arist. 19, Ath. 6, 235, a—14, 660, d, ö., Theophr. h. pl. 3, 1, 4. c. pl. 3, 23, 1. 2. 5, 9, 10, Harp. s. *Μελανίππειον* u. *Πυκνί*, Phot. s. *Πύκνη*. *Ναυκραρία*, Et. M. 175, 2. b) *Εὐωνυμεύς*, S. eines Ktesarchus, Inscr. 625, b. c) *Πλωθεύς*, Stephan. Reis. d. d. nördl. Griechenl. Taf. VI, n. 81, s. Keil Epigr. Beitr. 1858, S. 75. d) Anderer, Ross Dem. Att. 17. 2) nach Arist. meteor. 2, 9 ein Philosoph. — S. Suid., Letr. n. pr. p. 17, Blomf. ad Pers. 80.

Κλειδίκη, f. (= *Κλεοδίκη*, s. Eust. Prooem. Comm. Pind. p. 15), 1) M. des Pindar, Vit. Pind. v. 2. 2) Inscr. 2, 3657. Fem. zu:

Κλείδικος, m. Ebbrecht (d. h. durch's Gesetz glänzend od. berühmt), Athener, a) Archon, S. des Aesimides, Paus. 1, 3, 3. b) V. des Kleinias, Dem. 57. 42.

Κλείθεμις, m. = *Κλέθεμις*, Intelligenzbl. der allg. Littz. 1837, n. 84. S. Keil An. ep. p. 237.

Κλ(ε)ίμακα, ähnl. Letter, Ort in Euböa, Hesych. (v. l. *κλείμακαι* u. *κλίμακες*).

Κλειμήδης, m. Mannsname, Suid., wahrsch. aus *Κλειδημίδης* corrumpirt.

Κλειναγόρας, m. Ratbert d. h. durch Rath (in der Versammlung) glänzend od. berühmt, 1) Priester der Amphiktyonen, Dem. 18, 154. 155. 2) Pythagoreer aus Tarent, Iambl. v. Pyth. 267. 3) Inscr. 2, 3525. S. *Κληναγόρας*.

Κλειναρέτη, f., Antp. ep. -τα, f. ähnl. Tugendreich (eigtl. berühmt durch Tugend), Frauenn., Ar. Eccl. 41. — Antp. Sid. 98 (VII, 711).

Κλεινή, f. Hruoda, Frauenn., Anth. IX, 550 (wenn es nicht Appellat. ist).

Κλεινιάδης, m. Rüdels, S. des Kleinias, Christodor. Ecphr. 82.

Κλειανός, m. Name einer Münze aus Laodicea, Mion. IV, 316. Aehnl.:

Κλεινίας, ion. (Her.) **ίης**, gen. *ου*, böot. (Inscr. 1579) *αο*, voc. *Κλεινία* (Plat. Euthyd. 273, c, ö., A.), (*ὁ*), Rüdel (d. h. der berühmte), 1) Athener, a) S. eines Alcibiades u. V. des berühmten Alcibiades, Her. 8, 17, Plat. Alc. 112, c. Prot. 309, c. Gorg. 481, d, Isocr. 16, 28, Eur. b. Plut. Them. 11, Plut. Them. 1, Herodic. b. Ath. 5, 219, c, Ael. v. h. 2, 1, Criti. ep. 3, Harp. s. *Ἀλκιβιάδης*, Suid. b) Br. des Alcibiades, Plat. Prot. 320, a. Alc. 118, e. c) S. des Axiochus, Vetter des vorigen, Person des Gesprächs in Plat. Euthyd. 273, a—304, b, u. im Axiochus 364. d) V. des Kleopompus, Thuc. 2, 26. 58. e) S. des Kleidikus, Dem. 57, 40—44. d) Lieblingsknabe des Kritobulus, Xen. conv. 4, 12—25, u. des Xenophon, D. L. 2, 6, n. 4. e) Freund des Solon, *οἱ περὶ Κλεινίαν*, Männer wie Kl., Plut. Sol. 15. f) Kephisier, Meier ind. schol. n. 17. g) einer, gegen welchen Lysias eine Rede verfaßte, Suid. s. *ὑπὸ μειρ*[illegible] B. A. 84. 7, Harp. s. *χίλιοι διακόσιοι*. 2) Makedonier, Arr. Ind. 18, 3. 3) Sicyonier. V. des Aratus, Plut. Arat. 2. 8, Paus. 2, 2, 8. 10, 7. 4) Koer, D. Sic. 16, 48. 5) Pythagoreer aus Tarent, D. Sic. 1[illegible] 6, Ael. v. h. 14, 23, Aristox. b. D. L. 9, 7, n. 8, Plut. qu. conv. 3, 6, 3, Stob. flor. 1, 65. 66, Schol. Il. 1, 189, Cram. An. III, 56, Iambl. v. Pyth. 127—[illegible] ö., Ath. 14, 623, f, s. Fabric. bibl. gr. 1, 840. [illegible] Kreter (Gnosier), Person in Plat. legg. 1, 624, [illegible] 12, 969, c, u. im Epinom. 973, b—986, a, [illegible] b. Ath. 5, 219, c, Them. or. 13, p. 175. Adj. [illegible] **Κλεινίειος**, Plat. a. a. O. 7) Krotoniate, app. [illegible] 3, 46. 8) ein Rhetor, Luc. Icarom. 16. — ein Schriftsteller, Schol. Ap. Rh. 2, 1086, Serv. Virg. Aen. 1, 273, Agath. b. Phot. 260 (wo *Δεινίας* zu lesen), Fest. 269 (wo Galitas steht). 9) Smyrnäer, a) [illegible] ep. 5 (Anth. app. 45). b) Mion. III, 201. 10) Orchomenier, Inscr. 1580. 11) Flötenspieler, Inscr. 157[illegible] 12) Andere: Ach. Tat. 1, 7. 8. — Nicet. Eug. [illegible] — Inscr. 2, 2868. 3142, II, 4, 3, 6543. 4, 7[illegible] — In Inscr. 3, 6021 *Κλινίας*.

Κλεινιππίδης, m. D. Sic. 12, 55, s. *Κλειππίδης*.

Κλείνιππος, m. ähnl. deutsch: Rudolf d. i. berühmter Wolf, eigtl. berühmtes Roß, Athener, S. eines Polyzelus, *Ἁλιεύς*, Inscr. 115.

Κλεῖνις, *ιος*, m. Ruth (d. i. der Berühmte), G[illegible] der Harpe, Anton. Lib. 20.

Κλεινόδημος, m. Dittmar (d. i. volksberühmt), 1) Geschichtschr., *Κλεινόδημοι* d. i. Historiker wie Kl., Plut. glor. Ath. 1. 2) Inscr. 2268.

Κλεινόδωρος, m. ähnl. Marieleif d. h. Ruhmessohn, eigtl. zum Ruhme geschenkter, Inscr. 2, 235[illegible] Sp.

Κλεινόμαχος, m. Hildemar (d. i. schlachtberühmt), 1) Spartaner, Ephor, Xen. Hell. 2, [illegible] 10. 2) Eleer, Olympionike, Paus. 6, 15, 1. 3) Thurier, Schriftst., D. L. 2, 10, n. 8. 4) Athener, Dem. 58, 42. 59, 39. — Inscr. 172. 2, 2416, b, 8, Add.

Κλεινόπατρος, *ου*, m. Adalmar (d. i. [illegible] seine Herkunft berühmt), Milesier, Paus. 6, 2, 6.

Κλεῖνος, m. Ruth (d. i. berühmt), Mannsn. auf Münzen von Kos und Smyrna, Mion. III, 4[illegible] 199.

Κλεινόστρατος, m. Luther (d. i. mit berühmtem Heere), Mannsn., Inscr. 3, p. X, n. 286, wo 2[illegible] 287 *Κληνοστρ.* steht, ebenso 4, 8518, 97, Sp.

Κλεινοφάνης, m. Robert d. i. ruhmglänzend, Inscr. 2, 2365, b, A, 10, Sp.

Κλεινώ, *οῦς*, f. Hruoda (d. i. die berühmte), Mundschenkin u. Geliebte des Ptolemäus, welcher derselbe viele Statuen in Alexandria setzen ließ, Pol. [illegible] 11) b. Ath. 10, 425, e. 13, 576, f. 2) Andere: Ar[illegible] 11 (VII, 486). S. *Κληνώ*.

Κλείνων, m. Rühling (d. h. der berühmte), Heerführer der Hellenen gegen die Karthager. D. Sic. 20, 38. 2) V. eines Bulothemis aus Naros, Inscr. 2, 2416, b, 18, Add. (Rhein. Mus. N. F. II, 1, p. [illegible]

Κλειοίτας, m. poet. = *Κλεοίτας*, w. s., [illegible] Paus. 6, 20, 14.

Κλειοπάτρη, f. poet. = *Κλεοπάτρη*, T. des Boreas, Ap. Rh. 2, 239 u. Schol.

Κλειοτίμη, f. Ehrenreich (eigtl. durch Ehre berühmt), Tochter des Nikagoras, Ephem. Arch. 21[illegible]

Κλειοφόρος, m. Roderich (d. i. ruhmreich), [illegible]

m bringend). 1) S. des Kyrillos, Anth. app. 228. nscr. 3, 6247.

λείππη, f. ähnl. Rudolphine d. i. berühmte fin. eigtl. Schönrößel od. berühmtes Rößel, Frauene. Inscr. 2, 3094, 7.

λειππίδης, m. Rudolphs (s. das vorige), 1) S. Deinias, athenischer Nauarch, Thuc. 3, 3 (D. Sic. t ihn *Κλεινιππίδης*, w. s.). 2) Kyzikener, D. , 17, n. 3, Hesych. Miles. s. *M.* 42.

λείππος, m. den Persern = *Φαρνάσπης*, C. r. 2, p. 116, 6, Sp.

λείς, *ειδος*, f. Hruoda, M. der Sappho, Suid. *ιπφώ*, s. *Κλαΐς*. (In Anth. XIV, 138 steht ein ῖτ' als dat.)

λεισας, *αντος*, m. Schlüsselfeld, St. in Böo- Plut. amat. narr. 4, 1.

λεισθένης, gen. *ους*, ion. (Her. 6, 12—131, ö.) *εος*, *ει*, ion. (Her. 6, 130) *εῖ*, acc. *η* (Ar. Lys. 1092. Nub. , Plut. Her. mal. 23. ser. num. vind. 7, Nic. Dam. 61), seltener *ην* (Ar. Thesm. 235, Paus. 10, 37, Xen. 1, 57. not., Suid.), voc. *Κλείσθενες*, Simon. pl. *οἱ Κλεισθέναι*, Synes. Enc. Calv. p. 85, b, , Elbert d. h. durch Stärke glänzend (= *Κλεοένης*, nach Et. M. s. v., doch nach Ahr. Dial. II, von *κλέω*, *κλέϜω* u. *σθένης*), 1) Tyrann in von zu Solons Zeit, S. des Aristonymos, B. der riste, Her. 5, 67—6, 131, ö., Arist. polit. 5, 10, 5, 9, 21, D. Sic. 8, 24, Ael. v. h. 12, 24, Paus. 2, 1—10, 37, 6, ö., Polyaen. 3, 5, Nic. Dam. fr. 61, . 6, 573, c—14, 628, c, ö., Zen. 5, 31, Apost. 13, er u. seines Gleichen, *οἱ περὶ Κλεισθένη*, Plut. n. vind. 7. 2) Athener, a) S. des Megakles und Agariste (s. den vorigen), das berühmte Oberhaupt Alkmäoniden, Her. 5, 66—6, 131, ö., Plat. Axioch. , d, Isocr. 7, 16—16, 26, ö., Arist. polit. 3, 1, 6, 2, 11, Arist. in Schol. Ar. Nub. 37, u. b. ot. s. *Ναυκραρία* u. Harp. s. *ἀποδέκται* u. *δήαρχος*, D. Hal. Isocr. 8, Plut. Per. 3. Arist. 2. n. 15. praec. reip. ger. 11. Her. mal. 23, Paus. 29, 6, Heracl. Pont. fr. 1, 7, Et. M. 369, 22, em. or. 2. p. 31. or. 23, p. 287, Schol. Aeschin. 1. Adj. **Κλεισθένειος** *στοά*, Paus. 2, 9, 6, s. C. scr. 1, p. 140, b. 2, p. 650, a—b. b) S. des Sitios, der von Aristophanes u. Kratin (in Schol. Nub. 354) oft verspottet wurde, Ar. Ran. 48. Lys. 1. 1092. Vesp. 1187. Av. 831. Equ. 1374. Thesm. 5. Nub. 355. Ach. 118. Sprichw. hieß es: *Κλειθένους ἀκρατέστερος*, Suid. c) einer, gegen weln Dinarch eine Rede verfaßte, D. Hal. Din. 10. 3) ier, Simon. ep. 175 (VII, 510). 4) Lesbier, App. thr. 48. 5) Sicilier, Ach. Tat. 5, 9. 6) ein Arzt aus Eretria. B. des Menedemus, D. L. 2, 17, 7) Anderer: Zen. 1, 57, not. — Verwechselt mit *εισθένης*, Apost. 15, 52. — In Inscr. 2, 2558 et.) *Κλησθένης*.

Κλεισιδίκη *η*, f. *Ewerta (d. i. wegen ihres gesetzen Waltens glänzend), T. des Keleos in Eleusis, Cer. 109. Aehnl.:

Κλεισίθεμις, f. Inscr. Tel. b. Ross Hell. 1, p. 61 rl. Ak. 1844, 278), M.

Κλεισιθήρα, f. Hagemeistern (d. h. im Jagen rühmlich), T. des Idomeneus, Lycophr. 1222.

Κλεισιμβροτίδας, *α*, m. Rühlmanns (d. h. vom rühmten Manne od. Sterblichen), Mannsn., Rhod. mphorenhenkel b. Mus. der arch. Gesellsch. zu Athen, — Inscr. 3, p. x, n. 288, Sp.

Κλεισιππίδας, m. ähnl. deutsch: Rudolphs d. h. des berühmten Wolfs, eigtl. des berühmten Rosses, Mannsn., Knid. Amphorenhenkel b. Mus. der archäol. Ges. zu Athen, K.

Κλεισόβορα, St. in Indien, Megasth. in Arr. Ind. 8, 5. = Chrysobora b. Plin. 6, 19.

Κλεισοῦρα, latein. Clausura (s. Suid.), Kastell von Thracien, Proc. aedd. 4, 11 (306, 35), Sp. Aehnl.:

Κλεισοῦραι, 1) Kastell von Armenien, Proc. aedd. 3, 3 (250, 23). 2) Kastell in Griechenland bei den Thermopylen, Proc. aedd. 4, 2 (271, 23). 3) in Lazica. Proc. aedd. 3, 7 (261, 2), Sp.

Κλείσοφος, m. Reimer (d. h. durch seine Klugheit glänzend), 1) Parasit Philipps, Ael. n. an. 9, 7, Lynk. u. Satyr. b. Ath. 6, 248, d—f. Plur. *Κλείσοφοι*, Leute wie Kl., Suid. s. v. u. s. *διώνυμον*. 2) Selymbrianer, Clearch. b. Ath. 13, 605, f. 3) Inscr. 4, 7892.

Κλεισφύσσα, *ας*, f. Chlodsuinde (d. h. von rühmlichem Eifer), Frauenname, Inscr. 2, 2439, 8, Sp.

Κλεισώνυμος, m. Raumer (ahd. Ruadmar d. i. rühmlich genannt), S. des Amphidamas, Schol. Il. 11, 1. 16, 4. 23, 86. 87. S. *Κλυσώνυμος*.

Κλειταγόρα, *ας*, dat. in Anth. *η*, f. Bertrate (d. h. im Rathe glänzend). 1) Lacedämonische Dichterin, Ar. Lys. 1237 u. Schol., Schol. zu Ar. Vesp. 1238, Suid., nach Hesych. Lesbierin. 2) Andere, Leon. Tar. 98 (VII, 657). Vgl. Ar. Nub. 684.

Κλειταγόρας, m. Ratpert d. i. im Rathe glänzend (s. Et. M.), Mannsn., 1) Scol. 29 ed. Bergk. 2) Inscr. 4, 7643. 7837.

Κλειτάνασσα, f. *Waltperta d. h. die durch ihr Walten od. Herrschen glänzende, Frauenn., Inscr. Tel. b. Ross Hell. 1, p. 64, M.

Κλειταρέτη, f. ähnl. Tugendreich, eigtl. durch Tugend glänzend, Frauenn., Isae. 3, 30. 33.

Κλειτόεν *ὕδωρ*, *ποταμὸς Ἀρκαδίας*, Hesych. (Man vermuthet *Κλειτορίων*, ähnl. Regen d. i. der Fl. am Abhange, Reg Abhang = *κλιτόεν*.)

Κλείταρχος, (*ὁ*), Waldemar (d. i. im Walten od. Herrschen berühmt), 1) Tyrann von Eretria, Dem. 9, 58—18, 295, ö., Aeschin. 3, 100. 103, D. Sic. 16, 74, Schol. Aeschin. 3, 85. — Vielleicht auch Polyaen. 5, 24. 2) S. des Dinon, Geschichtschr. Alexanders des Großen, dah. *ὁ ἱστοριογράφος* (Stob. 54, 13), D. Sic. 2, 7, Plut. Them. 27. Alex. 46, Ael. n. an. 17, 2—25, ö., Strab. 5, 225—15, 718, ö., Ath. 2, 69, d—15, 701, a, Apost. 1, 25, a—16, 39, a, ö., Schol. Ap. Rh. 2, 904, Schol. Plat. rep. 1, 337, a, Schol. Aeschin. 3, 85, Demetr. eloc. 304, D. L. prooem. n. 5, Plin. 10, 70, Cic. legg. 1, 2. Brut. 11, Quint. 10, 1, 74, Curt. 9, 5, 8, Stob. 64, 36 u. Add. u. Exc. ed. Mein IV, 143. 239. Ob freilich der *λεξικογράφος* aus Aegina, Et. M. 221, 32, vgl. mit 119, 9, u. der *γλωσσογράφος*, Harp. s. *ἐπιβλῆται*, derselbe sei, ist zweifelhaft; seine Schreibart od. Schriften, *τὰ Κλειτάρχου*, Long. subl. 3. 3) Delier, Inscr. 158. 4) Andere: Inscr. 2, 2338, 34. 4, 8292.

Κλείτας, m. Rüte (d. h. der berühmte), Athener (Päanier), Ross. Dem. Att. n. 145.

Κλειτέλης, m. Rüling (d. h. zu den Berühmten gehörend), Korinthier, Xen. Hell. 6, 5, 37.

Κλείτερνον, St. der Aequer, Ptol. 3, 1, 56, lat. Cliternia (Mel. 2, 4, Plin. 3, 11, 16). Ew. Cliternini, Plin. 3, 12, 17, u. Adj. Cliterninus, Cic. fam. 9, 22,

Κλείτη, f., nach Et. M. s. v. meist *Κλειτή* betont, u. so b. Apd., vor. (Theocr., Leon.) *Κλείτα*, (ἡ), Hruoda (d. h. die berühmte, s. Et. M.), 1) eine der Danaiden, Apd. 2, 1, 5. 2) T. des Perkotier Merops, Gem. des Kyzikus, Ap. Rh. 1, 976 u. Schol.—1063 u. Schol.—1069, Orph. Arg. 602, Parthen. erot. 28, a, Con. 41, nach Andern T. des Piasus u. eine Thrazierin, Schol. Ap. Rh. 1, 1063, nach Parthen. erot. a. a. O. aus Larissa. 3) eine Amazone, Et. M. 4) eine Thrazierin, Theocr. ep. 18 (VII, 663). 5) M. des Troer Melanion, Qu. Sm. 8, 121. 6) Andere, Nonn. 21, 77 (v. l. *Κλείδη*). 7) Ruhla, Quelle bei Kyzikus, welche nach der T. des Merops benannt sein sollte, Schol. Ap. Rh. 1, 1065. 8) St. in Italien, nach der Amazone benannt, deren Nachfolgerinnen in der Herrschaft ebenfalls *Κλειταί* hießen, Et. M.

Κλειτιάνός, m. Rudel (d. h. d. berühmte), Mannsname auf spätern Münzen, Mion. IV, 78. VII, 382. Aehnl.:

Κλειτίας, m. Mannsn., Inschr. aus Kos in Eph. arch. n. 3863, K.

Κλείτιον, ἡ, Rhuoda, Frauenn., Inschr. aus Kos in Eph. arch. n. 3863, K.

Κλειτίων, m. Rühl d. h. der berühmte, Inscr. 2, 2857, 5, Sp.

Κλειτόδημος, m. Vollmar d. i. volksberühmt, Grammatiker, Paus. 10, 15, 5, Apost. 7, 34, Et. M. 862, 44, Schol. Plat. 19.

Κλειτόδικος, m. Ebbrecht d. h. durch gesetzliches Walten glänzend, Athener, Lys. 8, 18.

Κλειτομάχη, f. Klotilde d. h. die berühmte Kriegerin, Athenerin, Dem. 44, 10. 13.

Κλειτόμαχος, *ου*, poet. (Pind.) auch *οιο*, (ὁ), Ludwig (d. i. kampfberühmt), 1) Thebaner Pankratiast u. Olympionike, Pind. P. 8, 51, Pol. 27, 7, Paus. 6, 15, 3, Ael. n. an. 6, 1. v. h. 3, 30, Suid., Alc. Mess. 9 (IX, 588). 2) Athener, a) Gesandter der Athener, Dem. 9, 72. b) Br. des Timarch, Plat. Theag. 129, a. c) Anagyrasier, Ross Dem. Att. 6. d) Kephaler, Ross Dem. Att. 14. e) Anderer: Meier ind. schol. n. 25. 3) Karthager, der früher *Ἀσδρούβας* hieß, akademischer Philosoph, D. L. 4, 10 vgl. mit Prooem. 10. 13 u. lib. 2, 8, n. 8, Plut. Cic. 3. 4. Alex. fort. 5. regg. apophth. s. Scipio 13, Ath. 9, 402, c, St. B. s. *Καρχηδών*, Stob. flor. 7, 55. 83, 14, Cic. Orat. 16. de Orat. 1, 11. Tusc. 3, 22. Acad. 2, 6—32, 5. Er u. seine Anhänger, *οἱ περὶ τὸν Κλειτόμαχον*, S. Emp. dogm. 3, 1, seine Schriften, *τὰ Κλειτομάχου*, Strab. flor. 98, 67. 4) Andere: Inscr. 3, 5456, b, 17, Add. 5518.

Κλειτορία, (ἡ), Rüdesheim, Hruoda, 1) St. nebst Gebiet im nördl. Arkadien, Theophr. h. pl. 9, 15, 6, Pol. 4, 10, St. B. s. *Φενεός*, s. *Κλείτωρ*; b. Plin. 4, 6, 10 Clitorium. Ew. **Κλειτόριοι**, Xen. Hell. 5, 4, 36. 37, Pol. 2, 55. 4, 19. 25, Paus. 8, 18, 7. 8. 5, 23, 7, Plut. Lyc. 2. apophth. Lac. s. *Σόου*, Anyt. ep. VI, 153. app. 226, Isig. in Sotion *περὶ κρην.* c. 12, Clitarch. b. Ath. 11, 468, a, Zenod. in Schol. Ap. Rh. 2, 1007, Plin. 34, 8, 19, dah. auch die Stadt *ἡ Κλειτορίων πόλις* hieß, Pol. 9, 38, Paus. 8, 21, 1. 8. Eine Quelle dabei nennt Plin. 31, 2, 13 Clitorius lacus, Ov. met. 15, 322 Clitorius fons, s. Vitr. 8, 3 u. Sotion a. a. O. Sie galten als Päderasten, so daß *κλειτοριάζειν* von ihnen abgeleitet wird, Macar. 5, 16, Plut. prov. 6, Diogen. 5, 77, während dies Andere richtiger von der weiblichen *κλειτορίς* ableiten, s. Lex. u. *Κλιτόριον*. 2) Gattin des Kimon, Plut. Cim. 16. Fem. zu:

Κλειτόριος, m. Ruffmann, Mannsn. auf ein[er] dyrrhachischen Münze, Mion. II, 41.

Κλειτορίς, f. Ruff, Frauenn., Inscr. 247.

Κλεῖτος, *ου*, ep. auch *οιο*, (ὁ), in Apd. Κλ[ει]**τός**, (ὁ), Rüte d. i. der berühmte (Suid.), [1)] S. des Aegyptus, Apd. 2, 1, 5. 2) Trojaner, a) [S.] des Peisenor, Il. 15, 445. b) S. des Agamestor, Q[u.] Sm. 6, 465. c) Sänger des Priamus, Schol. Il. [...] 720. 3) S. des Mantios, wegen seiner Schönheit [...] der Eos geraubt, Od. 15, 249. 250, Pherec. in Sch[ol.] Il. 13, 663, Ath. 13, 566, d. 4) S. des Pel[...] Pherec. in Schol. Il. 13, 663. 5) K. der Si[...] in Thracien, Con. n. 32. v. l. *Κλῖτος*. 6) Geli[ebter] der Pallene, Heges. in Parthen. erot. 6, a. Con. 10. 7) Athener, a) S. eines Neikon, *Κολ[...]* Inscr. 115. — b) Inscr. 2, 3046. 3105, c. c) [...] Staatsh. XVI, tab. 6. d) S. des Xenophantus, mi[t d.] Bein. *Κομήτης* (der behaarte), Suid., Schol. [Ar.] Nub. 347. 8) Macedonier a) S. des Dropides, [...] *μέλας* genannt (D. Sic. 17, 20. 57, Plut. Alex. [...] Freund Alexanders, Plut. Alex. 13—52, ö. adul. [...] am. 32, Arr. An. 1, 15, 8—4, 14, 2, ö., Luc. d. [...] 13, 6. 14, 3. hist. 38, Them. or. 19, p. 229, Ael. [v.] h. 9, 3. Der Vorfall mit ihm (d. h. sein Tod durch Alexander) *τὰ περὶ* od. *ἀμφὶ Κλεῖτον*, Plut. Alex. 50, Them. or. 13 p. 176. Sein Regiment, welches auch nach seinem Tode seinen Namen führte, *ἡ Κλείτου τάξις* od. *ἱππαρχία*, Arr. An. 4, 22, 7. 5, 1[...] 2. 22, 6. 6, 6, 4. Doch halten Einige diesen Kleit[os] für einen Anderen. b) Phalangenführer Alexanders [d.] Großen, mit d. Bein. *ὁ λευκός* (Ath. 12, 539, [...] Macedonischer Nauarch. D. Sic. 18, 15—52, ö., Pl[ut.] Phoc. 34. 35. Alex. fort. 2, 5, Polyaen. 4, 6, 8. [...] u. seine Leute, *οἱ περὶ τὸν Κλεῖτον*, D. Sic. 18, [...] 9) S. des Bardyles, K. von Illyrien, Arr. An. 1, 1. 5, er u. seine Leute, *οἱ ἀμφὶ τὸν Κλεῖτον*, A[rr.] An. 1, 5, 6. 11. 10) Tiberier, Ios. vit. 34. 11) [...] des Brutus, Plut. Brut. 52. 12) Anderer: ep. A[d.] VI, 125.

Κλειτοσθένης, *ους*, m. Elbert d. h. durch [...] glänzend, Theräer, Inscr. 2, 2464. — 2469, d, Add.

Κλειτοφῶν, *ῶντος*, voc. *Κλειτοφῶν* (Plat. [...] 1, 340, a), m. Rupprecht d. h. durch Ruhm [glän]zend (s. Et. M. 517, 50), 1) Athener, a) Ar. [...] 967. — Demagog, Plut. praec. reip. ger. 14, [...] wie er: *Κλειτοφῶντες*, Plut. Alex. fort. 1, 5. [...] den Lys. in B. A. 129, 18 erwähnt. c) S. des [Ari]stonymus, Schüler des Thrasymachus, Person in [Plat.] rep. 1, 328, b. 340, b, u. Person u. Titel des [...] *Κλειτοφῶν*, Plat. Clitoph. 406—410, d. — d) [An]derer: Ross Dem. Att. 91. 2) Rhodier, [...] Plut. parall. 15. fluv. 6, 4—25, 3, ö., Stob. flor. [...] 71. 101, 20. — Schol. Il. 20, 404. 3) Tyrier [...] Tat. 1, 3. 4) Anderer: Anth. IX, 203.

Κλειτώ, *οῦς*, f. Hruoda (d. h. die berühm[te]), 1) M. des Atlas, Schol. Plat. p. 426. 2) [T. des] Euenor u. der Leukippe, Plat. Criti. 113, d. [...] 3) M. des Hellos, Qu. Sm. 11, 69. 4) M. des [...] des, Schol. Ar. Thesm. init., Suid. s. *Εὐ[...]* 5) Athenerin, Inscr. 1674, 3, u. eine andere, [...]

Κλείτων, *ωνος*, (ὁ), Ruth, 1) Athener [Bild]hauer, Xen. mem. 3, 10, 6. 7. (2), Macedonier [Olym]pionike, D. Sic. 17, 82, 1, Sp.). 3) Anderer: Anth. [...] 226. — 239.

Κλειτώνυμος, m. Rohmer d. i. rühmlich [...] od. besprochen im Lande, eigtl. berühmten [Namens]

chriftst., Plut. parall. 10. 21. fluv. 3, 4. 2) ter: Bian. ep. 14 (VII, 388).

λείτωρ, ορος, m. Bodo, Rodach, Rüdes- t. 1) S. des Lycaon. Apd. 3, 8, 1. 2) S. des Azan, n Arkadien, nach welchem die Stadt benannt sein Paus. 8, 4, 4. 5. 3) Andere: Anth. VI, 11—16. -187, ö.; — app. 100. 4) Fl. in Arkadien, der Ladon hieß, Paus. 8, 21, 1, Ath. 8, 331, d. 5) im nördlichen Arkadien = *Κλειτορία*, w. f., Pind. . 10, 87, Pol. 4, 18. 23, 5, Strab. 8, 388, Paus. 5, Ath. 2, 43, f. 8, 332, f, Ptol. 3, 16, 19, Liv. 5, Vitr. 8, 3. Ew. **Κλειτόριοι**, f. *Κλειτορία*.

λειώ, οῦς, (ἡ), Rottrud (d. i. dem Ruhme hold, Sic. 4, 7, Plut. qu. conv. 9, 14, 1. 7, Et. M. 35). 1) Muse der Geschichte (Apost. 10, 33, b), es Zeus. Hes. th. 77, Orph. h. 76, 8, Simon. lut. Pyth. or. 17, Apd. 3, 8, 1. 3, Anth. IX, 504. XIV, 3, Luc. imagg. 16, u. die ob. a. St. 2) e, Luc. ep. 49 (VI, 17). 3) Kreterin, Pancr. ep. 56. 4) Andere, Ath. 8, 345, a (Anth. app. 32). nscr. 2, 2610. — Suid. 5) Schiffsname, Eph. n. 3124. S. *Κλίω* u. *Κλεώ*.

λειώνυμος, m. für *Κλεώνυμος* auf einer kyr- ischen Münze, Mion. S. III, 848.

λίμαδες, Kastell von Illyricum, Proc. aedd. 4, 35, 18), Sp.

λεόβιος, m. *ὄνομα ἱερέως τῶν εἰδώλων*, Suid. l.:

λέοβις, ιος, (ὁ), m. Rolleb (= rühmlichen ns), Argiver, S. der Kydippe, Her. 1, 31, Plut. 27. adul. et am. 15, D. L, 1, 2, n. 4, Luc. Cha- 10, Cic. Tusc. 1, 47, Anth. III, 18 tit. u. app. (Plut. fr. 22, 7). Der Vorfall mit ihm (u. Biton) *περὶ τὸν Κλέοβιν*, Pol. 23, 18, Plut. consol. Abgebildet, Paus. 2, 20, 3.

λεόβοια, ας, (ἡ), ähnl. Rinderhagen, 1) T. Eurythemis, Apd. 1, 7, 10. 2) Parierin, abgebildet elphi, Paus. 10, 28, 3. 3) Gem. des Phosphoros, der Philonis, Con. n. 7, Schol. Od. 19, 432. 4) des Milesiers Phöbios, auch *Φιλαίχμη* genannt, in Parthen. erot. c. 14.

λεοβούλη, f. Reginlind (d. h. durch Rath od. heit ausgezeichnet), 1) Gem. des Alcos. sonst Neära, f. 14. 2) Gem. des Alektor, Hyg. f. 97. 3) M. Myrtilos, Tzetz. Lycophr. 162. 4) M. eines ites von Apollo, Hyg. f. 161. 5) T. des Gylon, des Demosthenes, Plut. X oratt. Demosth. 1, a. v. Dem. 2, Dem. or. 27, arg. Aehnl.:

λεοβουλίνη, f. T. des Kleobulus aus Lydien, des Thales, Dichterin, auch Eumetis genannt, conj. praec. 48. VII sapp. conv. 3. 5, D. L. n. 1. 6, n. 1, Ath. 10, 448, b, Suid. — Titel einer die des Alexis, Mein. 1, p. 390, wie *Κλεοβου-*, des Kratinus, II, p. 67 ff., fragm. ed. Bergk

λεόβουλος, ου, voc. — *λε*, (ὁ), Reimer d. h. Rath u. Klugheit berühmt, 1) Trojaner, Il. 16, 2) S. des Euagoras, Tyrann von Lindus, nach b. D. L. 1, 6, 1 Karier, einer der sieben Weisen henlands, dah. *ὁ σοφός* od. *σοφὸς ἀνήρ*, Ath. 45, a, D. L. 1, 6, n, 5, was jedoch Leandrius b. 1, 1, n. 14 leugnet, f. Sim. fr. 10 (57). ed. Meleag. ep. VII. 81. 618 vgl. mit IX, 366 u. 101, VII, 153 tit. sowie fr. ed. Bergk, D. L. vgl. mit prooem. 9. 31, 1, 1. 3, Plat. Prot. c, Plut. *δε ει* ap. Delph. 3, Paus. 10, 24, 1, Ael. v. h. 3, 17, Strab. 14, 655, Themist. or. 17, p. 215. or. 34, c. 3, Apost. 3, 97, a, Stob. flor. 3, 79. 70, 16. 85, 14 u. ed. Mein. IV, 281. 297, Suid., Schol. Luc. Phalar. 1, 7, Person in Plut. sept. sapp. conv. tit. u. 6. 14. 3) Ephor in Sparta, Thuc. 5, 36—38. 4) Athener, a) Acharner, Sohn des Glaukos, Aeschin. 2, 78. b) Anderer: Inscr. 2, 2858. 5) Tenier, Inscr. 158. 6) V. des Arimnestus, D. L. 5, 2, n. 14. 7) Schriftst., a) Geschichtschr., Plin. 5, 31, 38 u. arg. zu lib. 4 u. 13. b) über Ackerbau, Colum. 1, 1, 1. 8) Andere: Anth. epp. V, 220. — XI, 328. — XII, 74. — 164. 165. — Inscr. 3, 6078. 6808. 4, 7892. 9) auf einer spätern lydischen Münze, Mion. IV, 150. 10) ein Sophist aus dem Zeitalter des Manichäus, f. Fabric. bibl. gr. II, p. 119. 654.

Κλεογένης, ους, acc. (Paus.) *ην*, m. Elmer (ahd. Adalmari d. h. von Geburt berühmt). 1) Athener, a) Schreiber, And. 1, 96. b) Haläer, Schreiber, Inscr. 144. c) Anderer, Ar. Ran. 708, verwechselt mit *Κλεομένης*, Suid. s. *ἄνευ ξύλου* u. Apost. 3 16. 2) S. des Silanus, Olympionike, Paus. 6, 1, 4. 3) Aegier, Inscr. 1567. 4) Andere: Inscr. 2, 2338, 46. 47. Aehnl.:

Κλεογενίσκος, m. Mannsn., Hippocr. Epid. 7, 61 u. V, 61 (cod. C *Λεονίσκῳ* u. cod. D *λεωγενίσκῳ*).

Κλεόδαιος, Suid. **Κλεοδαῖος,** zsgz. **Κλεόδας,** *α* (Ael. n. an. 12, 31, Schol. Pind. Inscr. 7, 18), m. Rudhard d. h. von (für den Feind) furchtbarem Ruhme. 1) S. des Hyllos Her. 6, 52. 7, 204. 8, 131, Apd. 2, 8, 2, D. Sic. 7, 16 (4, 31 steht *Κλεόλαος*), Plut. Pyrrh. 1, Phleg. Trall. fr. 1, Porph. Tyr. fr. 1 (Syncell. 261, d v. l. *Κλεοδάτου* u. *Κλεοδίου*), u. die oben angef. St. V. der Leonassa, Schol. Eur. Andr. 24 (wo *Κλεώδαιος* steht), u. des Aristomachus, Paus. 2, 7, 6, mit einem Heroon in Sparta, Paus. 3, 15, 10. 2) S. des Eurybiades, V. des Krösus, D. Sic. 7, 16, Porph. Tyr. fr. 1 (Sync. 261, d).

Κλεοδάμα, f. Frauenn., (Athenerin?). Inscr. 48, Keil Schol. Arat. p. 2, not. Fem. zu *Κλεόδαμος*.

Κλεοδάμας, m. Siegmar (d. i. siegberühmt), aus Achnä in Thessalien, Schriftst. *περὶ ἱππικῆς*, St. B. s. *Ἄχναι*.

Κλεόδᾱμος, ου, voc. *Κλεόδαμε*, m. Volkmar (d. i. volksberühmt), 1) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. XV, a. b) Delphier, Sohn eines Kalligenes, Inscr. 1704, vgl. Curt. A. D. 3. 8. 13. 15. 2) Freund des Longin, Porph. v Plot. 17. 3) Andere: Bion. Id. 8 tit. u. v. 11. — Inscr. 2, 2197, e, Add.

Κλεοδάτης, ους, m. für *Κλεόδαιος*, S. des Hyllus, Theoph. b. Syncell. chron. p. 262 (409 ed. Dind.)

Κλεόδημος, ου, (ὁ), Volkmar (d. i. volksberühmt), 1) Peripatetiker, *ὁ περιπατητικός*, *ὁ ἐκ Περιπάτου*, mit dem Bein. *ξίφος* od. *κοπίς*, Luc. conv. 6—15, ö. Philops. 6—13, ö. 2) *Κλ. Μάλχος*, Prophet u. Schriftst., Ios. 1, 15. 3) Arzt, Person in Plut. sept. sap. conv. tit. u. 7—15, ö. 4) Andere: Simon. ep. 90 (VII, 514). — Antip. ep VII, 303. — Antist. ep. XI, 40. — Schol. Pind. Ol. 14, 28. — Nic. Gregor. epp. 4 ed. Mustox. — Inscr. 2, 3162.

Κλεοδίκη, f. 1) Frauenn., ihre Abbildung, Paus. 10, 26, 2. 2) Schwester des Himerus (= *Εὐρώτας*), Plut. fluv. 17, 1. Fem. zu:

Κλεόδικος, m. Ebbrecht (d. h. durch Gesetzlichkeit glänzend), Mannsn., Phalar. ep. 128. — Inscr. 2, 1830, b, 3, Add.

Κλεοδόξη, f., Inscr. **Κλεόδοξα**, Meroflebis (d. h. von schönem Ruhme), T. der Niobe, Apd. 3, 5, 6. 2) Inscr. 4, 8044. 8450.

Κλεόδοτος, f. Römerding (geding = donatio u. Römer d. i. der berühmte), = *Φερενδάτης*, Inscr. 2, p. 115, b, extr. Aehnl.:

Κλεοδώρα, h. Apd. **Κλεοδώρη**, f. 1) T. des Danaos, Apd. 2, 1, 5. 2) eine Nymphe, Paus. 10, 6, 1; vgl. Böckhs Inscr. 23, p. 39. 3) Schol. Il. t. VII, p. 784 ed. Heyne. Fem. zu:

Κλεόδωρος, m. Mannsn., 1) Qu. Sm. 10, 213. 2) Inscr. 2. 2338, 47.

Κλεοθήρα, f. Weidnern (d. i. Jägerin, eigtl. berühmt im Jagen), T. des Pandareos, Schol. Od. 19, 518.

Κλεοθΐς, f. Frauenn., Inscr. 2, 2211, b. Add., Sp.

Κλεοίτας, ου, u. α, m. (Chrodegang d. h. kühn einhergehend), S. des Aristokles, Bildhauer aus Cydonia (Ol. 80), Paus. 1, 24, 3. 6, 20, 14. — Poet. *Κλεσοίτας*, w. f. — Aehnl.:

Κλεοίτης, m. Inscr. 2, 2214, 10.

Κλεοκράτεια, f. Frauenn., Inschr. aus Piräeus in *Ἐπιγρ. Ἑλλ. ἀνέκδ. φυλλάδ. Α* n. 13, K. Fem. zu:

Κλεοκράτης, ους, (ὁ), Simberd (d. h. durch Stärke glänzend), 1) Rhodier, Aeschin. Epist. 4, 1 — 6. 5, 1—5. 2) Athener, *Χολαργεύς*, Att. Seew. x, e, 88. 3) Inscr. 4, 8079. S. *Κλεοχράτης*. Aehnl.:

Κλεοκρατίδης, m. Mannsn., Inscr. 1207 (ίνου). Aehnl.:

Κλεοκρατίς, ίδος, f. (Manche schreiben *Κλεοκράτις*, f. Lob. path. 510, n. 43), Frauenn., Inscr. 1211.

Κλεοκρίτη, f. Frauenn., Inscr. f. *Κλευχρίτη*. Fem. zu:

Κλεόκριτος, m. Römer (d. i. rühmlich bekannt), 1) Athener, a) Archon Ol. 91, 4, D. Sic. 13, 9. — Plut. x oratt. Lys. 5. b) Herold bei den Mysterien, Xen. Hell. 2, 4, 20, als *κίναιδος* verrufen u. sprichw., Ar. Ran. 1437 u. Schol. Av. 877 u. Schol., Suid. c) S. des Bufelos, *ἐξ Οἴου*, Dem. 43, 19. 2) Korinthier, Plut. Arist. 8. 20. 3) Narier, Paus. 6, 13, 8. 4) Anderer: Luc. catapl. 9.

Κλεοκύδης, m. Raumer (d. i. mit Ruhm gepriesen), 1) Aetolier, Inscr. b. Curt. A. D. p. 48. 2) Anderer, Hippocr. Epid. 7, 1 (codd. meist *Κλεωκύδης*, also viell. *Λ ωκύδης*).

Κλεόλα, f. Frauenn., T. des Dias, mant. prov. 2, 94. — Schol. Eur. Orest. 5, u. nach Keil Ep. An. 160 auch Plut. Ages. 19 zu schreiben, wo *Κλεόρα* steht. S. *Κλέολλα*. Fem. zu:

Κλεόλᾶος, m. Luther (d. h. berühmt im Heer od. Volke), 1) S. des Herakles, Apd. 2, 7, 8, bisw. mit *Κλεόδαιος* verwechselt. 2) Diener des Meges, Qu. Sm. 6, 634. 3) Klitorier. Paus. 8, 27, 2. 4) Andere: Leon. Tar. 32 (VI, 110) — Luc. Philopatr. 28. Dasselbe:

Κλεόλας, α (so Paus.) m. 1) Phliasier, Paus. 5, 22, 1. 2) Thebanischer Flötenbläser u. Tänzer, Ath. 1, 22, c. Dasselbe:

Κλεόλεως, ω, m. Mannsn., Att. Inschr. b. A. Rang. II, n. 993, c. — Meier ind. schol. n. 19.

Κλεόλλα, = *Κλεόλα*, T. des Dias, Tzetz. Exeg. Iliad. p. 68, 20.

Κλεόμαντις, εως, m. Bertram (d. h. glänzender od. berühmter Rabe oder Prophet), 1) Lacedämonier, Wahrsager, Plut. Alex. 50. 2) Delphier, Lycurg. 85. 87, Curt. A. D. 9. 42. 3) Klitorier, Olympionik, D. ... 111, D. Sic. 16, 91, Afric. b. Euseb. *Ἑλλ. ὀλ.* p. 42.

Κλεομαχίδης, m. Wipprechts, 1) S. des Leneas, Larissäer, Archon der Thessaler, Ol. 150, 1. 180), Porphyr. Tyr. fr. 5, 3 in Euseb. chron. Armen. p. 180. 2) auf einer thessalischen Münze, Mion. II, 3.

Κλεόμαχος, (ὁ), Wipprecht (d. h. kampfberühmt), 1) Athener, a) Archon, Inscr. 111. b) V. des Iophanes, Pol. 7, 9. 2) tragischer Dichter, verspottet von Kratin b. Ath. 14, 638, f, in Schol. Ar. Eccl. 22, mit d. Bein. *ὁ πύκτης* aus Magnesia, Strab. 14, 648. Ein *μέτρον* **Κλεομάχειον** erwähnt Hephaest. p. 62, fr. ed. Bergk XXXII. 3) Pharsalier, Plut. amat. 17. 4) Andere: Eus. pr. Ev. 2, 45. — Inscr. 2, 2822, b, Add. 2338, 76. — Plaut. Bacch.

Κλεόμβροτος, ου, voc. ε, (ὁ), Roland d. h. berühmt im Lande (unter den Leuten), 1) Spartaner, a) S. des Anaxandrides, Br. des Leonidas, V. des Pausanias u. Nikomedes, Her. 4, 81—9, 78, ö., Thuc. 1, 94. 107, D. Hal. Thuc. 36, Paus. 3, 3, 9, Nymph. b. Ath. 12, 536, b. (Anth. app. 241). b) S. des Pausanias, Eurysthenide, K. von Sparta, Xen. Hell. 5, 4, 14—6, 4, 13, ö., Pol. 4, 35. 9, 23, D. Sic. 15, 24 — 55, Paus. 1, 13, 4—9, 13, 10, ö., Plut. Pel. 13— 23. Lys. et Syll. 4. Ages. 24 — 28. Agis 17—21. apophth. Lac. s. v., Polyaen. 2, 3, 2. 8, Apost. 11, 20, Schol. Dem. 3, 27. c) *Κλ. ὁ νεώτερος*, Schwiegersohn u. Nachfolger des Leonidas, Plut. Agis 3. 11. 16, Paus. 3, 6, 7, Strab. 8, 337. 2) Athener, Acharner, S. des Dinokrates, Plut. x oratt. Lycurg 29. 3) Ambrakiote, akademischer Philosoph, Callim. ep. 24 (VII, 471) — XI, 354, Luc. Philopatr. 1. — Schüler des Plato, Plat. Phaed. 59, c. 4) Rhodier, Pol. 29, 4. 5) V. des Erasistratos aus Keos, Suid. s. *Ἐρασίστρατος*. 6) Faustkämpfer, Luc. ep. XI, 79. 7) S. des Pertikes, Phryn. b. Ath. 9, 389. 8) Andere: Inscr. 2, 2347, i Add. — 2368, b, B, 9.

Κλεομέδων, οντος, (ὁ), Romuald d. h. mit Ruhm waltend, 1) Athener, a) S. des berühmten Kleon, Dem. 40, 6. 25. b) Kothokide, Inscr. 213. c) Rhamnusier, Att. Seew. XVII, b, 32. — Meier ind. schol. n. 19. d) einer, gegen welchen Dinarch eine Rede verfaßte, D. Hal. Din. 12, Ammon. *περὶ διαφ. λέξ.* p. 48. 91 Harp. s. *αὐτοδικεῖν*, B. A. 465, 14, Cram. An. Ox. II, 491, 15. e) einer, gegen welchen Isäus eine Rede verfaßte, Harp. s. *κληρεύσαι*. f) auf einer athenischen Münze bei Mion. II, 121 *Κλεομενδέων*. g) S. des Kleänetos, Plut. Demetr. 24. 2) Lamier. V. eines Achilles, Inscr. Lam. 2 in Curt. A. D. S. *Κλεωμέδων*.

Κλεομένης, gen. ους, ion. (Her. 5, 49 u. ö.) εος, dat. ει, ion. εϊ (Her. 3, 148, ö.), acc. η (Pol. 2, 46—5, 35, ö., Plut. Cleom. 2—39, ö. Arat. 39. 40. mul. virt. 4, Polyaen. 8, 38, Ath. 10, 427, b, Schol. Ar. Nub. 337. u. ην (Pol. nur 9, 29, Plut. Cleom. 35. Philop. 5. 6. Agis. 2. mul. virt. 4. Arat. 39. 40, Arr. An. 1, 5, 4. 7, 26, 2, Paus. 1, 6, 3—9, 15, 1, ö., D. L. 6, 5, n. 8, Schol. Ar. Lys, 1158,), ion. εα (Her. 5, 41, ö.), voc. *Κλεόμενες* (Her. 5, 49, Plut. apophth. Lac. s. v. 12. 14), (ὁ), Rolleb (ahd. Hruotleib), 1) Spartaner, a) Kl. I, S. des Anaxandrides, Br. des Leonidas, Her. 3, 148 — 7, 239, ö., Thuc. 1, 126. 1. 126, Arist. pol. 5, 2, 8, Pol. 2, 61, Plut. Sol. 10. apophth. Lac. s. v. u. s. *Ἀρίστωνος*. mul. virt. 4. sol. an. 3, Ael. v. h. 2, 41. 13, 19, Paus. 2, 20, 8— 3, 4, 6, ö., Polyaen. 1, 14. 8, 33, Apost. 6, 59, Ath.

, 4, 7, b. 436, e, Arist. or. 44, p. 398, St. B. s. *ιδάνα*, Schol. Ar. Lys. 1153. b). Kl. II, Br. des Aspolis, K. von Sparta. 370 v. Chr., Pol. 4, 35, D. 15, 60. 20. 29, Plut. Agis 3. apophth. Lac. s. v., l. v. h. 12, 8, Paus. 1, 13, 4 — 3, 6, 2. ö. c) Kl. , S. des Leonidas II., K. von Sparta, Pol. 2, 45— , 36, ö., Plut. Cleom. 2—39, ö. Philop. 5. 6. is. 2. 8. Arat. 35—46, ö., Porph. Tyr. fr. 5, Suid., h. 4, 142, b. Davon ὁ **Κλεομενικὸς** *πόλεμος*, Pol. 13. 2, 47. 56. 4, 5, u. *τὰ Κλεομενικά*, Pol. 2, . — Seine Anhänger, *οἱ* **Κλεομενισταί**, Pol. 2, . 2) Athener, a) Ar. Lys. 274. — b) Demagog, nt. Lys. 14. c) S. des Apollodorus, Meister der diceischen Venus, Plin. 36, 4, 10. d) S. des Kleomes aus Athen, Künstler, Thiersch Epochen der bild. nst, p. 288. 3) a) Thebaner, Pol. 40, 1. — b) Böoch, Paus. 9, 15, 1. 4) Arzt (viell. Chäroneer), Plut. aest. conv. 6, 8, 5. 5) Tyrann von Methymne, eop. b. Ath. 10, 442, f. 6) Rheginer, Dithyrambenchter, Ath. 9, 402, a, Schol. Ar. Nub. 332. 7) Aegyptier, a) Naukratite, Arr. An. 3, 5, 4, wahrscheinl. omarch der arabischen Kreise in Aegypten, Arr. An. , 23, 6, Dem. 56, 7, Ath. 9, 393, c, Paus. 1, 6, 8, exipp. b. Phot. cod. 82, u. viell. auch Arr. An. 7, 6, 2. b) Alexandriner, Arist. oec. II. 8) Schüler s Metrocles. cynischer Philosoph, D. L. 6, 6, 5. vgl. it 6 2, 9. 9) ein Rhapsode, D. L. 8, 2, 8, Ath. 14, 20, d. 638, d. 10) Syracusaner, Befehlshaber der cilisch-römischen Flotte, Cic. Verr. 2, 14—5, 31. 11) ndere, a) ein Künstler, R. Rochette l. à M. Schorn 64. b) einer, der länger als sein Lager war u. von lchem es daher sprichw. hieß: *ὁ Κλεομένης τῆς οἴτης ὑπερέχει*, Apost. 12, 62.

Κλεομενίδας, m. Rollebs, Mannsn., Phalar. ep. 46. S. *Κλευμ.*

Κλεομήδη, f. Mutter des Laophoon, Qu. Sm. 6, 50. Fem. zu:

Κλεομήδης, *ους*, *ει*, acc. *η* (Plut.) u. *ην* (Paus.), n. Reimer d. h. durch seine Klugheit berühmt, 1) Athener, a) S. des Lykomedes, Feldherr im peloponnesischen Kriege, Thuc. 5, 84. b) einer der dreißig Gewalthaber, Xen Hell. 2, 3, 2. 2) Samier, Paus. 10, 10. 3) Astypaläer, Heros, Paus. 6, 9, 6—10, Suid.) griechischer Mathematiker, ed. Schmidt Lips. 1831. Fabric. bibl. Gr. IV, p. 38 u. ff. 5) Inscr. 2, 2852.

Κλεόμηλος, m. Herdtrich (d. i. reich od. angesehn durch seine Viehheerden), 1) Athener, Inscr. 258. 2) Karthäer, Inscr. n. 2353.

Κλεομήτρα, f. Adelberta, d. i. durch Herkunft glänzend, eigtl. von berühmter Mutter, Frauenn., Din. n Schol. Eur. Or. 861.

Κλέομμις, *ιδος*, m. Mannsn., 1) aus Methymna, so. ep. 7, 8 = *Κάμμης*, w. f., 2) V. des Epaminondas, Paus. 4, 31, 10. f. *Πόλυμνις*.

Κλεόμναστος, m. Röhmer (d. i. rühmlich erwähnt), Böotier, A. Rang. II, n. 962.

Κλεονείκη, f. Frauenn., Inscr. 3, 4477, Sp. Fem. zu:

Κλεόνεικος, m. Siegmar, Mannsn., Inscr. 4, 960, 9.

Κλεονίκη, Inscr. — **νίκα**, (ἡ), 1) Frauenn. aus Byanz, Plut. Cim. 6. Plut. ser. num. vind 10. 2) Gem. es K. Knopus von Erythrä, Hipp. b. Ath. 6, 259, b.) Inscr. 1411. S. *Κλευνίκη*. Fem. zu: *Κλεόνικος*.

Κλεονικίδας, m. Siegmars, Spartaner, Inscr. 4—54.

Κλεόνικος, *ου*, voc. *ε*, m. Siegmar (d. i. siegberühmt), 1) Aeginet, Pind. I. 4 (5), 71. 5 (6), 28. 2) Thessalier, Call. ep. 31 (XII, 71). 3) Naupaktier, Pol. 5, 95. 102. 9, 37. 4) Pisate, V. eines Kleisthenes, Phleg. Trall. fr. 1. 5) Kaufmann aus Syrien, Autom. ep. VII, 534. 6) Ephesier, Mion. S. VI, 112 (wo falsch *Κλεόνιχος* steht). 7) Andere: Ath. 15, 698, a. — Theocr. ep. 9. — Anth. VI, 167 — XI, 308. — XII, 121 — 201. — Inscr. 2, 1880, b. Add. 2151, b, Add. — Suid. S. *Κλεύνικος*.

Κλέοννις, m. = *Κλεομένης*, wie *Κλεόμμις*, w. f., eigtl. *Κλεόμνις*, also Rolleb, Messenier, Paus. 4, 7, 4 — 13, 5, ö.

Κλεονόη, f. Reginswind d. h. die durch Klugheit ausgezeichnete, Frauenn., Inscr. 1517, b.

Κλεοξένα, *ης*, f. ähnl. Dankwarth, eigtl. als Wirthin berühmt, Frauenn., Inscr. 1901. — Thiersch Par. Inschr. n. 80. Aehnl.:

Κλεοξενίδας, m. Dankwarths, Mannsn., Delphier, Curt. A. D. 24.

Κλεόξενος, m. ähnl. Dankwarth, eigtl. als Wirth berühmt, Mannsn., a) Schriftst., Pol. 10, 45, Suid. 2) Alexandriner, Olympionike, (Ol. 135), Afric. in Euseb. *Ἑλλ. ὀλ.*, p. 42, Suid. b) Andere: Inscr. 1570, b. — 2, 2414, b, Add.

Κλεόπας, m. auch **Κλεοπᾶς** geschr., hebr. Eigenname (Kleophas), N. T. Luc. 24, 18. — Suid. — Soz. h. e. 5, 21. 2) Griech. = *Κλεόπατρος*, f. Letronne Rev. Arch. 1844. fasc. 8, Zeitschr. für Alterth. 1844 p. 381.

Κλεοπᾶτος, m. Mannsn. (entweb. = *Κλεοπᾶς*, w. f., od. Chrodegang d. h. als berühmter einhergehend), Inscr. 3, 4934, Add., Sp.

Κλεοπάτρα, *ας*, voc. *ὦ Κλεοπάτρα* (Anth. app. 327). ep. (Il., Nonn., Anth. mit Ausnahme von Anth. app. 291. 327, wo — *τρα* steht) — **τρη**, (ἡ), Adelberta d. h. die durch ihre Geburt oder ihren Vater glänzende, 1) T. des Tros, Apd. 3, 12, 2. 2) T. des Boreas, Gem. des Phineus, Apd. 3, 15, 2. 3, D. Sic. 5, 48, Anth. ep. III, 4, Ascl. in Schol. Od. 12, 69, Dion. in Schol. Ap. Rh. 2, 207. 3) Gem. des Boreas, Nonn. 2, 689. 4) T. des Danaos, Apd. 2, 1, 5, Hyg. f. 170. 5) T. des Idas u. Gem. Meleagers, welche eigtl. Alkyone hieß, Il. 9, 536, Apd. 1, 8, 2. 3, Paus. 4, 2, 7, Hyg. f. 174. 6) Nichte des Attalus, Gem. Philipps von Macedonien, D. Sic. 17, 2, Plut. Alex. 9—68, Paus. 8, 7, 7, Ath. 13, 557, d. 560, c, Iust. 9, 7. 7) T. Philipps u. der Olympias, Schwester Alexander des Gr., Aeschin. 3, 242, Lyc. 26, D. Sic. 16, 91. 18, 23. 20, 37, Plut. Eum. 3. 8, Paus. 1, 44, 6, Ath. 13, 557, c, Memn. fr. 12, Arr. b. Phot. 72, b, 2. 8) T. Antiochus des Gr., Pol. 28, 17, Ios. 12, 4, 1, App. Syr. 5, Syncell. 284, d, Paus. 1, 9, 1—3. Gem. des Ptolemäos Philometor und Euergetes, Ios. c. Ap. 2, 5, Porph. Tyr. fr. 7, D. Sic. exc. 23 (hist. gr. fr. II, 18), Ios. 13, 10, 4—14, 7, 2. Strab. 2, 99. — App. Mithr. 23. 9) T. des Ptolemäus Philometor u. Gem. des Demetrius Nicator, D. Sic. exc. c. 19. 25 (hist. gr. fr. II praef. 16. 20), App. Syr. 68, Ios. 13, 4, 1 — 10, 1, Liv. ep. 60, Iust. 39, 1. 10) Gem. des Ptolemäus Physcon, D. Sic. 33, 16. 34. 36, Ios. 13, 10, 4—13, 2. 11) T. des Ptolemäus VII u. Gemahlin Alexanders II, Porphyr. Tyr. fr. 7, 7. 12) *Κλ.* Tryphäne, T. vom Ptolemäus XI, Porph. Tyr. fr. 7, 6. 13) T. des Ptolemäus Auletes, Königin von Aegypten, welche auch Selene u. Isis genannt wurde (D. Cass. 50, 5), Geliebte des Antonius u. f. w., Nonn. 41, 393, Ios.

arch. 14, 13, 1—15, 1, 5, ö. b. Iud. 1, 12, 5—7, 8, 4. c. Ap. 2, 5, Plut. Caes. 48. 49. Ant. 10—87, ö., App. b. civ. 2, 71—5, 8, ö., D. Cass. 42, 3—51, 22, Ael. n. an. 9, 11, Suid. s. ἐξώκειλεν — κόσμος, ö., Nic. Dam. fr. 20, Porph. Tyr. fr. 7, 7—10, Ath. 4, 147, e, Zen. 5, 24, Luc. salt. 37. apol. 5, Strab. 6, 288—17, 828, ö. 14) T. des Antonius u. der Kleopatra, Plut. Ant. 87, D. Cass. 49, 32—51, 21, ö. 15) Königin von Syrien = Selene, Ios. 13, 16, 4, Strab. 16 749. 16) T. des Mithridates, Plut. Luc. 22, App. Mithr. 108. 17) aus Jerusalem, Gem. Herodes des Gr., Ios. arch. 17, 1, 3. b. Iud 1, 28, 4. 18) Gem. des Gessius Florus, Ios. 20, 11, 1. 19) Gem. des macedonischen Königs Perdiccas, Plat. Gorg. 471, c. Arist. pol. 5, 8, 11. 8, 11. 20) aus Locri, Timae. b Tzetz. Lyc. 1141. 21) Andere: Anth. XIV, 118. — app. 291. — 327. — IX, 752. — Inscr. 2, 1811, b. 1936. — S. Κλευπάτρα.

Κλεοπάτρειον, τό, Denkmal der Kleopatra, Theognost. p. 129, 31.

Κλεοπατρίς, ίδος, f. Adelhausen, St. in Aegypten = Arsinoe, w. f., Strab. 16, 780. 17, 804.

Κλεόπατρος, m. Adalbert d. h. durch seine Geburt (seinen Vater) glänzend od. berühmt, Mannsn., Plut. Arat 40.

Κλεοπολέμιος, m. böot. Patronym. Inscr. 1574, K. Von:

Κλεοπόλεμος, m. Hilbert, d. h. im Kriege glänzend, Vein. des Melambios. Inscr. 1574, Cop.

Κλεόπομπος, m. ähnl. Trautgesell, 1) V. des Parnassus, Paus. 10, 6, 1. 1) S. des Kleinias, Heerführer der Athener, Thuc. 2, 26, 58, D. Sic. 12, 44.

Κλέοπος, m. Schönheit d. h. durch sein Ansehn ausgezeichnet, S. des Kodrus = Knopus, Paus. 7, 3, 7.

Κλεοπτόλεμος, m. Hilbert d. h. im Kriege glänzend, 1) Chalkidier, Pol. 20, 8, Plut. Tit. 16, Ath. 10, 439, f. 2) Lakonier, Euseb.

Κλεόρα, f. f. Κλεόλα.

Κλεός, = Κέλεος, Et. M. 517, 25.

Κλεοσθένης, ους, böot. (Inscr.) ου, Elbert d. h. durch Stärke glänzend, 1) Ephor in Sparta, Xen. Hell. 2, 3, 10. 2) Tyrann von Sicyon, Ath. 14, 628, c. 3) Epidamnier, ὁ Πόντιος genannt, Ep. ἀδ. 140 (App. 227) — Olympionike, Paus. 5, 23, 5. 6, 10, 6. 4) Pisate, S. des Kleonikos, Phleg. Trall. fr. 1. 5) Krotoniate, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 267. 6) Böotier (nach Roß Attiker), Ross. Dem. Att. n. 61. 7) Anderer, Inscr. 2, 2167, c, 19, Add.

Κλεοστράτη, f. Frauenn., Inscr. 150. 2) Name eines Schiffes, Att. Seew. IV, b, 36. Fem. zu:

Κλεόστρατος, m. Lothar d. h. mit berühmtem Heere od. berühmt im Heere, 1) Argiver, Xen. Hell. 1, 3, 13. 2) Athener, a) einer, gegen welchen Lysias eine Rede verfaßte, Priscian. 18, 25. b) Anderer, Pol. 28, 16. c) Οἰῆθεν, Att. Seew. X, e, 128. 3) Astronom aus Tenedus, Scyl. 95, Ath. 7, 278, b, vgl. Schol. Eur. Rhes. 524 u. Fabric. bibl. gr. IV, p. 7. 4) Andere: Paus. 9, 26, 7. — Inscr. 2, 3570. — Stob. 34, 17.

Κλεοτέλης, ους, m. Waldemar d. h. mit Ruhm waltend, Theräer, Inscr. 2, 2457, 7.

Κλεοτίμη, f. Frauenn., Cod. 5, 3. 12, K. Fem. zu:

Κλεότιμος, m. Ehrenreich d. h. an Ehre ausgezeichnet, 1) Eleer, Dem. 18, 295. 2) Amphipolit. Arist. pol. 5, 5, 6. 3) Br. des Procles, des Tyrannen von Epidaurus, Plut. Pyth. or. 19. 4) Delphier, Curt. A. D. 64. 5) Anderer (Κλεότειμος), Inscr. 2, 2197, b.

Κλεόφαμος, m. Römer (d. h. rühmlich bekannt), Kyzikener, Inscr. 3695, b.

Κλεοφάνης, ους, acc. η (Ath.), m. Robert d. h. ruhmglänzend, 1) Athener, a) Plut. Phoc. 13. — b) Mion. S. III, 551. 2) Geschichtschr., Schol. Pind. Ol. 9, 143. 3) Andere, Inscr. 2, 2338, 20 4, 6851, 31. 8080. 4) Orchomenier, Keil Inscr. boeot. XV, a (nach Conj.). 5) Titel einer Komödie des Antiphanes, Ath. 3, 98, f, f. Mein. 1, p. 326.

Κλεοφάντα, f. Frauenn., Inscr. 1205. Aehnl.:

Κλεόφαντις, ιδος, f. (Nom. Κλεόφαντις für Voc. Anth. V, 286), Andere schreiben Κλεοφάντις. Ander Κλεοφαντίς, f. Lob. path. 510, Frauenn., Paul. Sil. 28. 30 (V, 279. 286). Fem. zu:

Κλεόφαντος, m. Robert d. i. ruhmglänzend, 1) S. des Themistokles, Plat. Men. 93, d. Virt. 377, a, Plut. Them. 32 (de educ. puer. 2 heißt er Διόφαντος). 2) Anderer, Inscr. 4, 8080. Aehnl.:

Κλεοφᾶς, m. von Amorgos, Ross 121, Inscr. 2, 2264, b, Add.

Κλεοφίλη, f. Rottrud d. i. dem Ruhm traute, Gem. des Lycurg, Apd. 3, 9, 2, vgl. Εὐρυνόμη u. Ἀντινόη.

Κλεοφόρος, m. Roderich d. h. ruhmreich od. ruhmbringend. 1) Parier, Thiersch par. Inschr. n. 21 (Inscr. 2, 2411. II.). 2) Schol. Od. 3, 215, wo Böckh Ἔμφορος vermuthet, vgl. Cram. An. Par. 3, p. 434.

Κλεοφόντης, ου, (f. Et. M.), m. ähnl. Gutschlag (d. h. im Niederschlagen od. Tödten ausgezeichnet, f. Et. M.), Mannsn., Choerob. B. A. 1189, Et. M. s. v.

Κλεοφράδης, ους, m. Robert d. h. durch Ruhm hervorstechend, 1) griech. Töpfer, f. R. Rochette l. à M. Schorn p. 4. 2) Inscr. 202. 588. 4, 8288.

Κλεόφρων, ονος, m. Hubert d. h. durch Einsicht glänzend, 1) Pythagoreer aus Kroton, Iambl. v. Pyth. 267. 2) Schol. Pind. P. 2, 34.

Κλεόφυλος, m. Rumbert d. h. im Stamme glänzend, Clem. Al. str. 6, 266 u. wahrsch. Plut. Lyc. 4, wo Κρεόφυλος steht.

Κλεοφῶν, ῶντος, m. Robert d. h. ruhmglänzend, 1) Athener, a) berühmter Demagog, ὁ λυροποιός genannt (And. 1, 146, Aeschin. 2, 76), f. Ar. Ran. 678. Thesm. 805, Lys. 13, 7—12. 19, 48. 30, 10—13. Isocr. 8, 75, Aeschin. 3, 150, Arist. rhet. 1, 15. 3, 7 u. in Schol. Ar. Ran. 1532, Ael. v. h. 12, 43, D. Sic. 13, 53, Philoch. in Schol. Eur. Or. 771, Arist. ει. 46, p. 291, argum. zu Ar. Ran. b) Feldherr der Athener, Xen. Hell. 1, 7, 35. c) tragischer Dichter, Arist. poet. 2. 22. soph. el. 15, Suid. 2) Delier, Inscr. 158. 3) Andere: Ascl. u. Paul. epp. V, 153. 161. — Philostr. ep. 16. — Inscr. 2, 2338, 28. 4) Titel einer Komödie des Plato, Mein. II, 634 u. ff.

Κλεόχα, ας, f. Rotheid, Frauenn., Ross. 2 (VI. 265) u. viell. auch Plut. Ages. 19, f. Κλεόλα.

Κλεοχάρεια, f. eine Nymphe, Apd. 3, 10, 3. Fem. zu:

Κλεοχάρης, ους, acc. ην (Memn.), m. Weinert d. h. durch Freundschaft ausgezeichnet, 1) Athener, a) Ἀγγελῆθεν, St. B. s. Ἀγγελή. b) Inscr. 204 — Meier ind. schol. n. 21. — Att. Seew. XIV, c, 6. 2) Chalcidier, Aeschin. 2, 120. 3) Myrleaner, Rhetor, Strab. 12, 566, D. L. 4, 6, n. 16, u. Herdn. fig. ed. Speng. t. III, p. 97, vgl. mit Phot. bibl. 121, 9 u. Ruhnk. zu Rutil. Lup. 1, 2 u. 10. 4) Statthalter des Mithridates in Sinope, Memn. fr. 53 (Phot. 237, b, 39), u. seine Leute, οἱ περὶ Κλεοχάρην, Memn. a. a. O.

Κλέοχος, m. Romerich d. i. ruhmreich, 1) V. der ...ria, Apd. 3, 1, 2, Herodor. in Schol. Ap. Rh. 1, 186. ...in Grab in Milet, Arnob. 6, p. 706. 2) V. des ...fos, St. B. s. *Κάσιον* u. *Κάσος*. 3) Flötenbläser, ...nn. 40, 227. 4) Hippocr. Epidd. 7, 39. 40. — 47.

Κλέππιος, m., u. D. Sic. 37, 2 *οἱ περὶ Κλεπί-ον*, (Dieben?), Anführer der Lucaner zur Zeit des ...rsischen Krieges. D. Sic. 36, 1.

Κλεσβίστιτα, Kastell von Illyricum, Proc. aedd. 4 (282, 17), Sp.

Κλέστρατος für *Κλεόστρατος*, m. auf einer dyr-...hischen Münze, Mion. II, 48.

Κλεταβηνοί, pl. Volk am rothen Meer, D. Per. ...9, v. l. *Κελταβηνοί*, richtiger b. Plin. 6, 32, 28 ...tabani, (Cattabanes 5, 11, 12), od. *Κοτταβανοί*, f., b. Ptol., u. *Κιτίβαινα* b. Theophr. h. pl. 9, 4, 2. ...st. zu b. St. hat **Κλεταβονοί** u. **Κλεταβοῦνοι**.

Κλευάδης, m. Rüts d. i. S. des Folgenden, Et. .498, 35, Choerob. in B. A. 1183.

Κλεύας, *α*, in Et. M. u. Choerob. **Κλεύας**, ion. b. ...rab. **Κλεύης** = *Κλέης*, f. Lob. par. 164, Mein. ...Del. Anth. gr. p. 208, Keil An. ep. 71, Rüdt d. h. ...rühmt, 1) S. des Dorus, Anführer der Aeoler, Strab. ...,582. 2) Anderer: Chaerem. ep. 2 (VII, 720). S. ...hoerob. in B. A. 1183, Et. M. 498, 30.

Κλεύβοτος, m. Rolleb, = *Κλεόβοτος*, Tegeat, ...nyte 2 (VII, 158).

Κλευβούλα, f. Frauenn., Wesch. u. Fouc. 147, K. ...em. zu:

Κλεύβουλος, m. = *Κλεόβουλος*, Anacr. 8.

Κλεύδᾱμος, m. = *Κλεόδαμος*, 1) V. des Asopichos, ...ind. Ol. 14, 31. 2) Delphier, Curt. A. D. 3. 10.

Κλεύδικος, *ου*, voc. *-κε*, = *Κλεόδικος*, m. 1) ...p. in Anth. VII, 482. 2) Delphier, Curt. A. D. 3. 10.

Κλεύδωρος, m. = *Κλεόδωρος*, Graveur auf einer ...Münze von Velia, R. Rochette l. à M. le duc de ...uynes, K.

Κλευθέμιος, m. Mannsname, Inscr. Cyren. 6, ...o **Κλεύθεμος** steht, f. Ahr. Dial. II, 215 u. 570. ...ehnl.:

Κλεύθεμις, *ιος*, m. Ebbrecht d. h. durch Gesetz-...lichkeit glänzend, Mannsn., Inscr. 3, 5155, Sp.

Κλεῦλος, m. Rudel (d. i. berühmt), Mannsn., ...urt. A. D. p. 58.

Κλευκράτης, *ους*, Inscr. Eryc. *ευς* (falsch *εις*), m. = *Κλεοκράτης*, Inscr. Eryc. Torremuz XV, 42. 47. — Inscr. 3, 5381, b. c. 5519.

Κλευκρίτη, f. = *Κλεοκρίτη*, Inscr. 2, 2423, d, ...dd., Sp.

Κλεύμανδρος, m. = *Κλεόμανδρος*, Herdtrich . h. ausgezeichnet durch seine Heerden od. Viehställe, ...annsn. auf einer Grabschrift, Rhein. Mus. N. F. II, ... 208. — Inscr. 2, 2264, v. 1, Add.

Κλεύμαντις, m. = *Κλεόμαντις*, Delphier, Leake 7.

Κλεύμβροτος, m. = *Κλεόμβροτος*, Ep. *ἀδ.* 145 App. 241, wo ed. Tauchn. *Κλεόμβρ.* steht). — Inscr. ..., p. XV, n. 105.

Κλευμένης, m. = *Κλεομένης*, Kopäer, Curt. A. ...). 62, 1, p. 83 (Keils Conj.), f. Keils Inscr. Boeot. ... 219.

Κλευμενίδας, m. = *Κλεομενίδας*, Kreter, Inscr. ... 2573. 2574. 2575. — auf einer kretischen Münze, ...ion. 2, 283 (wo *Κλουμενίδας* steht).

Κλευνίκη, = *Κλεονίκη*, f. Inscr. 2, 1837, d, ...dd.

Κλεύνῑκος, m. = *Κλεόνικος*, 1) Soldat, Theocr. 14, 13. 2) Inscr. 1837, d, 1.

Κλεύξενος, m. = *Κλεόξενος*, Mannsn., Wesch. u. Fouc. n. 150, K.

Κλευπάτρα, f. = *Κλεοπάτρα*, Inscr. 3, 5263, 7.

Κλευπίδης, m. = *Κλεοπείθης*, also Rappert d. h. durch Rath glänzend, Mannsn., Amphorenhenkel von unbekannter Herkunft im Mus. d. arch. Ges. zu Athen, K. Aehnl.:

Κλευπῖς, m. Inscr. 3, 5234, 9 (Aegypt.), Sp.

Κλεύπολις, m. = *Κλεόπολις*, Roland, d. h. berühmten Landes, Mannsn. auf knid. Amphorenhenkel d. Mus. der arch. Ges. zu Athen, K.

Κλευφάνης, *ους*, m. = *Κλεοφάνης*, Delphier, Curt. A. D. 46. 52.

Κλεύφαντος, m. = *Κλεόφαντος*, Inscr. n. 185, R. (Calymn.), f. Ahr. Dial. II, p. 569.

Κλευχ(άρης), m. = *Κλεοχάρης*, Mannsn. auf einer thessalischen Münze, die ich sah, K.

Κλεψύδρα, (ἡ), Stockach (d. i. eine Quelle, die bisweilen stockt, f. Ister in Schol. Ar. Av. 1694, Suid., Hesych., Plut. plac. phil. 4, 22. qu. nat. 7). 1) Quelle in Athen, Ar. Lys. 913, Plut. Ant. 34, Ister a. a. O., Suid., Hesych., der auch erwähnt, daß ihr Wasser *κλεψίρρυτον ὕδωρ* hieß. 2) Quelle auf dem Berge Ithome in Messenien, Paus. 4, 31, 6. 33, 1. 3) Bein. der Hetäre Metiche und Titel eines Stücks des Eubulus, Ascl. b. Ath. 13, 567, c. 4) Delphierin, Inscr. 1705.

Κλεώ, *οῦς* (auch dor. Inscr. 1705, a), *οἶ*, *ώ*, f. Rottrud (= *Κλειώ*, w. f., f. Et. M. 243, 53. 814, 35), 1) die Muse, Pind. Nem. 3, 145. 2) Priesterin der Thetis, Paus. 3, 14, 4. 3) Delphierin, Inscr. 1705, a. 4) Andere: Diosc. V, 193. — Mnas. 17 (VII, 491). — Thal. ep. b. Ath. 10, 440, d (app. 92). — Ael. v. h. 2, 41. — Inscr. 155. 2, 2323, b, Add. 5) Schiffsname, Att. Seew. IV, b, 24.

(**Κλεωμέδων**, *οντος*, m. falsch für *Κλεομέδων*, Athener, Inscr. 213, f. *Κλεομέδων*.)

Κλέων, *ωνος*, voc. (Anth. app. 308) *Κλέων*, (ὁ), Rüte (d. h. der berühmte), 1) Athener, a) S. des Kleänetos, *ὁ βυρσοπώλης* (Arg. Ar. Equ.), od. *ὁ βυρσοδέψης*, Ar. Equ. 44, Anführer u. Staatsmann im peloponnesischen Kriege, ein Rothokide, Ar. Ran. 569. 577. Pac. 47. Ach. 6—377. Vesp. 62—1285, ö. Nub. 549. 591, ö., Thuc. 3, 36—5, 10, ö., Dem. 40, 6. 25, Arist. rhet. 2, 2. 3, 5, Pol. 9, 23, D. Sic. 12, 55—74, ö., Plut. Per. 33—35. Nic. 2—7. Nic. et Sert. 3. Tib. Gracch. 2. Demetr. 11. reip. ger. praec. 3. 13, Ael. v. h. 2, 9. 13. 10, 17, D. L. 2, 3, n. 9. 3, n. 36, Paus. 1, 29, 13, Luc. laps. 3. hist. 33. Tim. 30 u. Schol., Arist. or. 46, p. 291. 433, Ath. 5, 215, d, D. Chrys. or. 25. p. 282, Schol. Ar. Equ. 226. Ach. 6. Pac. 665. Nub. 549. Heracl. Pont. fr. 1, 9, Moer. s. *χαίρειν*, app. prov. 2, 74 (Polyaen. 1, 37), Schol. Aeschin. 1, 25. 31, Suid. Es hieß von ihm: *Κλέων Προμηθεύς ἐστι μετὰ τὰ πράγματα*, Luc. Prom. in verb. 2. u. auch das *καθώσπερ αἱ τίτθαι σιτίζεις κακῶς*, Apost. 9, 55, galt von ihm. Person in Ar. Equ. b) anderer Rothokide, Dem. 18, 29. 55. c) Araphenier, S. des Thudippus. Isae. 9, 2—37. d) Anaphlystier, Dem. 18, 75. e) Phalerer, Dem. 18, 135. f) Sunier, Dem. 21, 168. g) V. des Teledemos, Dem. 18, 137. h) einer, gegen welchen Lysias eine Rede verfaßte, Poll. 7, 104. 2) Böotier, a) Thebaner, Sänger, S. eines Pytheas, Ath. 1, 19, b. c (Anth. app. 308). b) S. des Straton, Keil Inscr. boeot. VIII, 23. c)

Archon von Koronea, Keil Inscr. boeot. XXI, 1. 3) Spartaner, a) Xen. Hell. 5, 4, 39. b) Architect, Inscr. n. 1458. 4) Sicyonier, a) Tyrann, Plut. Arat. 2, Ael. v. h. 12, 43, Paus. 2, 8, 1. b) Erzgießer (Ol. 98—102), Paus. 5, 17, 4—6, 10, 9, ö., Plin. 34, 8, 19. 5) Sicilier (Syracusaner), Scymn. 118, Marc. Her. ep. per. Menipp. 2, St. B. s. Ἀσπίς, u. viell. Curt. 8, 5, Schol. Ap. Rh. 2, 297 (wo Λέων steht), fr. ed. Bergk XLVII. 6) ὁ Κουριεύς, Dichter, Schol. Ap. Rh. 1, 77. 587. 624, u. viell. Et. M. 389, 26 (ὁ ἐλεγοποιός). 7) Magnesier, Schriftst., Paus. 10, 2, 6. 8) Daulier, Plut. def. or. 50. 9) Cilicier, D. Sic. 34, 2. 15. 10) Halikarnassier, Schriftst., Plut. Lys. 25. Ages. 20. apophth. Lac. 52, u. viell. D. Hal. Thuc. 43. 11) ὁ μίμαυλος, Italischer Mime, Clearch. b. Ath. 10, 452, f. 12) Priester zu Komana, Strab. 12, 574. 13) Tarentiner, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 267. 14) mit d. Beiw. ὁ βοῦς, Citharöde, Mach. b. Ath. 8, 349, c. 15) ein Grieche vor Troja, Qu. Sm. 11, 60. 16) S. des Pelops, mant. prov. 2, 94, s. Κλεωνός. 17) Delphier, Inscr. 1703. 1705. 1706. 18) Freund des Epikur, D. L. 10, n. 25. 19) ein Maler, Plin. 35, 11, 40. 20) ein Steinschneider, Bracci pl. 47. 21) Philosoph u. Andere: Arist. de anim. 3, 1. — poet. 20. — Inscr. 1805. 1925, b, III, 4. 4, 8123. — Inscr. Lam. b. Curt. A. D. p. 15. 22) auf Münzen von Thurium u. Dyrrachium, Mion. S. I, 324. S. III, 338. 23) überhaupt als Name bei Beispielen, Arist. anal. 1, 27. soph. el. 32.

Κλεωναί, ῶν, dor. (Pind. Ol. 11 (10), 37) ᾶν, (αἱ), (über die Betonung s. Arcad. 112, 26), Rüdenhausen (nach Paus. 2, 15, 1 nach Κλεώνη od. Κλεώνης benannt, nach Et. M. s. v. Löwenberg = Λεωναί), 1) Festung in Argolis, j. Trümmer b. Klenia, Il. 2, 570, Pind. Ol. 11 (10), 37 u. Schol., Thuc. 6, 95, Xen. Hell. 7, 5, 15, Dem. 18, 96, Scyl. 49, Pol. 2, 52, D. Sic. 4, 33, Apd. 2, 5, 1. 7, 2, Paus. 2, 15, 1. 5, 2, 1, Plut. Cleom. 19. Dem. 28. Arat. 28. 29. x oratt. Hyper. 14, Ael. v. h. 4. 5, Ptol. 3, 16, 20, Nic. Dam. fr. 58, Strab. 8, 377. 382, Pherec. in Schol. Plat. 380 ed. B., Hesych., Luc. Char. 23, Ath. 2, 67, d, Plin. 4, 5, Ov. met. 6, 417, Liv. 33, 14 ff. 34, 25. Ew. **Κλεωναῖος** (Ael. v. h. 8, 8), gew. αῖος, Thuc. 5, 67, Plut. Tim. 4. Arat. 29. ser. num. vind. 7, Strab. 8, 377, Paus. 1, 29, 7—10, 11, 5, ö., Ath. 2, 67, d, daher die Stadt auch ἡ Κλεωναίων πόλις heißt, Plut. Cim. 17, u. die Landschaft ἡ Κλεωναίων χώρα, Ael. n. an. 12, 31. Adj. **Κλεωναῖος**, αία, z. B. ἄνδρες, Pind. Nem. 10, 79, Χάρων, Suid., Μόλορχος, Nonn. 17, 52, ἀγών, Pind. Nem. 4, 27, ῥαφανίς, Theophr. h. pl. 7, 4, 2, Ath. 2, 56, f, Plin. 19, 5. Dah. subst. αἱ Κλεωναῖαι d. i. ῥαφανίδες, Hesych. 2) St. am Athos in Chalcidice, viell. j. Xeropotamie, Her. 7, 22, Thuc. 4, 109, Strab. 7, 331. fr. 33. 35, Scyl. 66, Heracl. Pont. fr. 31, Mel. 2, 2, Plin. 4, 10. 3) St. in Phocis = Ὑάμπολις, Plut. mul. virtt. 2. Phoc. 29.

Κλεωναῖος, m. Rüdenhausen, Rhodier, Pol. 16, 9.

Κλεωνακᾶς, m. Waldemar (d. h. mit Ruhm waltend), Inscr. 2, 2605, Sp. Aehnl.:

Κλεωνᾶς, m. Mannsn., Inschr. im Mus. d. archäol. Gesellsch. zu Athen, K.

Κλεώνασσα, f. Frauenn., Schol. Eur. Andr. 24. 32. Fem. zu Κλεωναχᾶς.

Κλεώνδας, m. Rüdel (dor. = Κλεωνίδας, s. Κλεωνίδης), 1) Thebaner, D. Hal. 3, 46. — 2) Olympionike, Afric. b. Euseb. Chron. 1, 33. c) Böotier u. Hieromnemon in Delphi, Curt. A. D. 40, 4. 2) Delphier, Inscr. 1705, Curt. A. D. 18.

Κλεώνη, f. Hruoda, Rüdesheim (d. h. berühmt), 1) T. des Asopus, nach welcher Κλεωναί benannt sein soll, Paus. 2, 15, 1, D. Sic. 4, 72. 2) Insel, Eust. Il. p. 291, 5. 3) ὄνομα τόπου περὶ τὴν Νεμέαν (= Κλεωναί?), Suid.

Κλεώνης, m. Rüte, S. des Pelops, nach welchem Κλεωναί benannt sein soll, Paus. 2, 15, 1.

Κλεωνίδης, m. Rüdel (d. h. S. des Berühmten), Heerführer des Ptolemäus, Plut. Demetr. 15; Suid.

Κλεωνίκη, f. = Κλεονίκη, f. L. Antp. Th. 8 (IX, 215), s. Mein. Del. Anth. gr. p. 108.

Κλεωνίς, ίδος, f. Hruoda (d. h. berühmte), Argiverin, Inscr. 1154.

Κλεωνός, m. Rüte (d. h. der berühmte), S. des Pelops, Tzetz. Exeg. in Iliad. p. 68. S. Κλέων u. Κλεώνη.

Κλεωνυμίδαι, pl. Römerlinge d. h. S. des Κλεώνυμος, Pind. I. 3 (4), 6.

Κλεώνυμος, ου, (ὁ), Raumer = Ruhmer d. h. rühmlich bekannt od. genannt. 1) S. des Pelops, V. des Anchises, Schol. Il. 23, 296. 2) Thebaner, Sieger in den isthmischen Spielen, Pind. I. 3 (4), 23. 3) Spartaner, a) V. des Klearidas, Thuc. 4. 132. b) S. des Sphodrias, Xen. Hell. 5, 4, 24. 6, 4, 14, Plut. Ages. 25. 28. c) S. des Kleomenes, Plut. Agis 3. Pyrrh. 26. 27. Demetr. 39. apophth. Lac. s. Dercyll., Paus. 1, 13, 4—8, 24, 1, ö., Polyaen. 2, 29. 8, 19, Dur. b. Ath. 13, 605, d, Arist. mir. ausc. 78, Phylarch. u. Parthen. erot. 23, Gründer von Heräa, Strab. 6, 280. 8, 337. c) Anderer, Xen. An. 4, 1, 18. 3) Athener, a) athenischer Demagog zur Zeit des peloponnesischen Krieges, von den Komikern vielfach verspottet, insbes. als ῥίψασπις (Ar. Nub. 353. Av. 289, ö.), s. Ar. Pac. 444—675. Ach. 844. Av. 290—1475. Equ. 958. 1292. Vesp. 19. 20. Nub. 72—675, ö., der daher auch **Κλεωνύμη** heißt, Ar. Nub. 680, od. Κολακώνυμος, Ar. Vesp. 590, Hesych., nach Ascl. b. Hesych. auch Κολακοφωροκλείδης od. φέναξ, Ar. Ach. 88, Ath. 4, 131, a. S. Ath. 10, 415, d, Ael. n. an. 4, 1. v. h. 1, 27. Sprichw. hieß es von außerordentlicher Feigheit: Κλεωνύμου δειλότερος, Suid. b) S. des Polyarch, über dessen Erbschaft Isäus Rede 1 handelt, s. Isae. 1, 4. 39. c) Anderer: Andoc. 1, 27. 4) Phliasier, a) Pol. 2, 44, D. Sic. 20, 104. 105, οἱ μετὰ Κλεωνύμου, D. Sic. 20, 105. b) Anderer, D. L. 8, 1. 5) Kreter, Isae. 5, 37. 6) ein Tänzer, Ath. 6, 254, d. 7) auf Münzen von Apollonia u. Phocis, Mion. II, 29. III, 442. 8) Andere: Ael. n. an. 12, 31 — Meleag. u. Mnas. epp. VI, 189. 268. — ὁ καλός, Luc. Charid. 4. — Inscr. 2, 1936, 15. 2416, 12.

Κλῄδονες, f. Schalle (mit Vorbedeutung), an einem Tempel in Smyrna, Paus. 9, 11, 7.

Κληδόνιος, m. Schall, Beamter unter Gallienus, Anon. fr. 8 in hist. gr. fr. IV, p. 193. — Synes. ep. 42. 2) lateinischer Grammatiker des 5. Jahrhunderts, Romanus senator u. Constantinopolitanus Grammaticus, s. Bernhardy lat. Littgesch. S. 771.

Κληθαρρώ, f. St. in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 5.

Κληΐδες, f. ion. = Κλεῖδες, w. s., Vorgebirge von Cypern, = Βοὸς οὐρα b. Ptol., Her. 5, 108.

Κλημάτιος, m. Reis, spät. Mannsn., Liban. ep. 15. 318. 320. 324. — Inscr. 3, 5569. 5689.

Κλημεντιανά, f. Kastell von Epirus, Proc. aedd. (278, 40), Sp.
Κλημεντῖνος, der lat. Clementinus, m. patricius, Goth. 3, 26. In Inscr. 3, 4716 Add. **Κλεμεντος**.
Κλήμης, in Apost. 4, 88, a **Κλήμας**, gen. *Κλήτος* (s. Theogn. in Cram. An. Ox. II, 47, 25), *Κλήμη* (Ios. 19, 1, 6), m. der lat. Clemens, 1) *σιος δὲ Κλ.*, D. Cass. 74, 9. 2) *ὁ Φλάουιος Κλ.*, D. Cass. 67, 14. 3) praefectus praetorii, 19, 1, 6. 7. 4) Statthalter von Dacien, D. Cass. 12. 5) Geschichtschr. (nach Justinian), Suid., Eu. 267, Malal. 34, 10—428, 13, 5., Cedren. 19, 6) Grammatiker, Et. M. 407, 37, Suid. s. *ζάλην*. *ας. παλίμβολος*. 7) Christ in Philippi, N. T. ep. 4, 3. 8) Alexandriner, christl. Kirchenschriftsteller, Max. Conf. serm. II, p. 565, Apost. 4, 88, opp. ed. Klotz, 1831. 9) Andere: Inscr. 2, 1829, Add. 3757. 4, 8785, II, a.
Κληναγόρας, α, = *Κλειναγόρας*, Inscr. 2, 1925, Add.
Κληνάτα, f. (wohl = *Κλινάτα*, also Polster), Inscr. 3, 5159 (u. **Κληνάτας**, m. C. Inscr. ... K).
Κληνίππα, f. = *Κλεινίππα* (s. *Κλείνιππος*), Frauenn. aus Zakynthus, Inscr. 2, 1934. (1940).
Κληνόπολις, m. = *Κλεινόπολις*, Marpurg d. von berühmter Stadt od. berühmt in der Stadt od. Burg, Mannsn., Knid. Amphorenhenkel d. Mus. d. Ges. zu Athen, K.
Κλῆνος, m. = *Κλεῖνος*, Inscr. 3665 (wo falsch *ΛΗΝΟΣ* steht).
Κληνόστρατος, m. = *Κλεινόστρατος*, w. s.
Κληνώ, *οῦς*, f. = *Κλεινώ*, Diotim. 6 (VII, 13).
Κληπίδαυα, St. im europ. Sarmatien an der Ostgrenze des j. Galliziens, Ptol. 3, 5, 30.
Κλῆροι, οἱ, Ottensee (d. i. des ererbten Besitzes), See bei Kyzikus, D. Sic. 13, 50, Polyaen. 1, 0. 9.
Κλής, m. Riegel?, Flußname, Theogn. in Cram. An. II, 134.
Κλησθένης, m. = *Κλεισθένης*, w. s., Kreter, Inscr. 2558.
Κλησίδης, m. Ruffmann, ein Maler, Plin. h. 35, 11. 40.
Κλήσιππος, m. ähnl. Rudolph d. i. berühmter Wolf, wie das griech.: berühmtes Roß, Mannsn., Inscr. 2520. 2584. 2605.
Κλησώ, *οῦς*, f. Tochter des Kleson u. Fem. zum folgenden, Paus. 1, 42, 7.
Κλήσων, *ωνος*, m. Ruff, 1) S. des Leler, Paus. 39, 6—6, 22, 5, 5. 2) Eryc. 7 (IX, 558).
Κλησώνυμος, m. Chlodomir, d. h. durch den Ruf bekannt od. erwähnt, S. des Amphidamas, Hellan. in Schol. Il. 12, 1 (v. l. *Κλισώνυμος*), Pherec. in Schol. Il. 23, 87, Philost. in Schol. Il. 14, vgl. mit Schol. Il. 16, 14. S. *Κλυτώνυμος*.
Κλῆτα, f. Willkomm, eine der Grazien mit einem Tempel in Amyclä, Paus. 3, 18, 6. 9, 35, 1, Clem. b. Ath. 4, 139, b.
Κλητaῖος, m. Ruffmann, Willkomm, Mannsname auf einer achäischen Münze, Mion. II, 165. Aehnl.:
Κλητίας, m. Tegeat, Inscr. 1512. Aehnl.:
Κλητίας, α, m. Eleer, Olympionike (Ol. 177), Phleg. Trall fr. 12 (Phot. bibl. cod. 97 od. p. 84, 6), Aehnl.:
Κλῆτις, m. Diactorier, *οἱ περὶ Κλῆτιν*, Pol. 25, 2.
Κλητορία, f. Ruff, T. des Achelous, Plut. fluv. 22, 1.
Κλητορίδης, m. Herolds, Mannsn., Att. Inschr. in Ephem. arch. 1104, K.
Κλῆτος, m. Willkomm, Mannsn., 1) Smyrnäer, Mion. S. VI, 324. 2) Inscr. 4, 6847.
Κλήτωρ, m. Herold, 1) Inschr. aus Sparta in Ephem. arch. 3164. 2) Clem. Alex t. 1, p. 34.
Κλιάρετος, m. Tugendreich d. h. durch Tugend ausgezeichnet, Orchomenier, Keil Inscr. boeot. III, 29 (Leake n. 37).
Κλιδημάτος (?) *τῆς γυναικός*, Frau des Ammonius, Inscr. 3, 4909, 9 (Philae), Letr. rec. 2, 161.
Κλῖμαξ, *ακος*, (*ἡ*), Stege, 1) Gebirge in Lycien, j. Elder, Pol. 5, 72, Plut. Alex. 17, Strab. 14, 666. 2) Gebirge Cölesyriens an der phönizischen Küste, Strab. 16, 755, Ios. b. Iud. 2, 10, 2. 3) St. oder Felsenkastell in Paphlagonien (Galatien), Ptol. 5, 4, 2, Anon. per. pont. Eux. 17, Marc. Heracl. ep. per. Menipp. 9. 4) St. in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 20. 5) St. in Marmarika, Ptol. 4, 5, 32. 6) Engpaß aus Persien nach Medien, Plin. 5, 26. — Berg in der Nähe der Tigrismündung, D. Sic. 19, 21. 7) Bergort an der Grenze von Arkadien, Paus. 8, 6, 4. 8) *Κλίμακες Βραυρώνιαι*, Hügel in der Nähe von Brauron, Eur. I. T. 1462.
Κλιναγόρας, m. = *Κλειναγόρας*, Mannsn., Inscr. 1207.
Κλινατεῖνος, m. Lehne, Mannsn. auf einer thracischen Münze, Mion. S. II, 374.
Κλινίας, *ου*, m. Küling, 1) Philosoph, Phot. cod. 167. 2) Parier, Thiersch par. Inschr. n. 30.
Κλινία, f. Frauenn., Hippocr. Epid. 4, 48, wo Mein. *Αἰνία* vermuthet.
Κλινίας, m. = *Κλεινίας*, w. s.
Κλιοάναξ, m. Romuald d. h. mit Ruhm waltend, Lebadeer, Inscr. 1575 nach Ahr., Böckh hat *Κλεῶναξ*, der Stein **Κλιόναξ**.
Κλιοβάμων, m. viell. = *Κλιοφήμων*, also rühmlich bekannt od. Raumer, Mannsn., Inschr. von Lebadea, abgeschr. von A. P. Blastos, K.
Κλιομαχιδαῖος, m. Wipprechts (d. i. kampfberühmt), Thessalier, Leake Reis. durchs nördl. Griechenl. Vol. III, IV, n. 219, s. Ahr. Dial. II, 530 u. 532 u. *Κλιωνιδαῖος*.
Κλιόμαχος, m. Wipprecht d. h. im Kampfe glänzend, Molosser, Ussing Inscr. n. 20 (Lebas n. 1214).
Κλιπέα, f. St., wo Herakles mit dem Antäos gerungen hat, Proc. Vand. 2, 10, Sp. S. *Κλυπέα*.
Κλίσιον, *τὸ Λυκομιδῶν*, Celle, eigtl. Gebäude in Messenien, Paus. 4, 1, 7, dann *ὄνομα τόπου*, Suid.
Κλισώνυμος, m. = *Κλησώνυμος*, Schol. Il. 12, 1.
Κλιταί, pl. Roda (d. h. die berühmte = *Κλειταί*), Ort der Bebryken im Pontus, Ptol. 5, 1, 14.
Κλιτάνιος, m. Mannsn., Suid.
Κλιτζιασθλάν, m. Sultan, Cinnam. 5, 3 (204, 22). 7, 1 (292, 11). Sp.
Κλιτίας, m. Küling, Vasenmaler, Inscr. 4, 8185.

Κλιτόριον, Rüdesheim (= *Κλυτόριον*, Et. M.), St. in Arkadien, s. *Κλειτορία* u. *Κλείτωρ*, Et. M., Suid.

Κλίτωρ, m. = *Κλείτωρ*, Suid.

Κλῖτος, m. besser *Κλεῖτος*. Rüde d. i. berühmt, K. der Sithonen in Thracien, Con. 10. 32. — Inscr. 3, 6125 1. Aehnl.:

Κλίτων, *ωνος*, m. Mannsn., Eur. epist. 1.

Κλίων, *ωνος*, m. Ruth (d. i. berühmt), Böotier, a) Copaer, 1574. b) Lebadeer, 1575. c) Thebaner, 1583. d) auf einer böotischen Münze, Mion. II, 102.

Κλιώναξ, m., s. *Κλιοάναξ*.

Κλιωνιδαῖος, m. Ruths, Bein. eines Dionysios, Leake n. 219, Lebas n. 1193. Aehnl.:

Κλιώνιος, m. Böot. Patron., Bein. eines Copaers Tel dorion, Inscr. 1574.

Κλοαδάριος, m. Heerführer der Franken, Proc. Goth. 1. 13, Sp.

ΚλόϜατος, m. Mannsname, Inscr. 4, 8493, Sp.

Κλοέντιος, m. der röm. Cluentius, dah. *Λεύκιος δὲ Κλ.*, App. b. civ. 1, 50.

Κλοιλεῖαι αἱ τάφροι, b. D. Hal. *Κλοιλίαι*, bei Fest. Cloeliae Fossae, bei Rom, Plut. Coriol. 30, D. Hal. 3, 4. 8, 22, Liv. 1, 23.

Κλοιλία, (*ἡ*), die röm. Cloelia, a) *ἡ ἀρχαία*, D. Cass. 45, 31, s. Plut. Popl. 19. mul. virtt. 14, Polyaen. 8, 31, D. Hal. 5, 33, ihre Statue, D. Hal. 5, 35, Plin. 34, 6. b) Gattin des Sylla, Plut. Syll. 6.

Κλοίλιος, (*ὁ*), der röm. Cloelius, 1) ein altalbanisches, später röm. Geschlecht (*Κλοίλιοι*, D. Hal. 3, 29. 10, 41), u. zwar a) *Κόϊντος Κλ. Σικελός*, D. Hal. 5, 59, meist bloß *Κλ.*, D. Hal. 5, 71—76 (11, 61 hat D. Hal. *Κλύσιος Σικελός*). b) *Πόπλιος Κλ.*, D. Sic. 15, 57. c) *Γράκχος Κοίλιος* (so!), D. Hal. 10, 22. 24, D. Cass. fr. 23, 1. c) Plut. Pomp. 7 (wo *Κοίλιος* richtiger ist). 2) Anführer der Geten, App. Maced. 18.

Κλονᾶς, *ᾶ*, m. Stürmer, Tegeate od. Thebaner, Musiker u. Dichter, Plut. mus. 3. 5.

Κλονία ἡ λίμνη, Wallersee, See im innern Libyen, Ptol. 4, 6, 8.

Κλονιακός, m. Stürmers, Mannsname, Galen.

Κλόνιγος, m., richtiger nach cod. *Κλόνηγος*, Hildeward d. h. das Schlachtgewühl pflegend, Mannsn., Hippocr. Epid. 7, 115.

Κλονίη, f. Hathumud d. i. schlachtmuthig, 1) Nymphe, Apd. 3, 10, 1. 2) Amazone, Qu. Sm. 1, 42. 230. 235.

Κλονίος, m. (über die Betonung s. Et. M. s. v. u. Aristarch. in Schol. Il. 2, 495), Wahlert (d. h. auf dem Kampfplatz tüchtig), 1) S. des Alektor, Anführer der Böotier vor Troja, Il. 2, 495. 15, 340 vgl. mit D. Hal. comp. verb. 16. — 2) S. des Agenor, D. Sic. 4, 67, vgl. Hyg. f. 97. 3) S. des Priamus, Apd. 3. 12, 5. 4) zwei Gefährten des Aeneas, Virg. Aen. 9, 574. 10, 749. 5) Feldherr unter Alexander Zabinas, D. Sic. 34, 45 6) Römischer Ritter, *Πόπλιος Κλ.*, D. Sic. 36, 1. — Suid.

Κλόνος, m Wahle, d. i. Schlachtfeld, Schlachtgetümmel, S. des Eurytus, ein Toreut, Virg. Aen. 10, 499.

Κλότζα, m. Inscr. 4, 8969, b.

Κλοῦακα, St. in Medien, Ptol. 6, 2, 18.

Κλουατία (?), Inscr. 3, 5905.

Κλούβιος, m. der Römer Cluvius, dah. *Κλ. Ῥοῦφος*, Plut. qu. Rom. 107, u. *Κλ. δὲ Ῥ.*, Plut. Oth. 8.

[**Κλουμενίδας,** s. *Κλεομενίδας*.]

Κλουνία, (*ἡ*), 1) St. in Hisp. Tarrac., Plut. Galb. 6, D. Cass 37, 54, Ptol. 2, 6, 56. 8, 4, Plin. 3, 4. 2) St. im zweiten Rhätien, j. Altstadt Feldkirch, Tab. Peut.

Κλούνιον, St. auf Corsica, j. St. Catharina, Ptol. 3, 2, 5.

Κλούουιος, *ου*, voc. *Κλούουιε*, (*ὁ*), der röm. Cluvius, ein campanisches Geschlecht, dah. *Λεύκιος Κλ.*, D. Cass. 49, 44, *Κλ. Ῥοῦφος*, D. Cass. 63, 14, s. *Κλούβιος*, u. bloß *Κλούουιος*, Ios. 19, 1, 13. D. Cass. 52, 42.

Κλουσί , (*ἡ*), T. des Tuscus, Theoph. b. Plut. par. min. 13.

Κλούσιον, (*τό*), 1) St. in Etrurien, j. Chiusi, Pol. 2, 25, D. Sic. 14, 113, Plut. Popl. 16. Camill. 17, App. Celt. 2. b. civ. 1, 89. 92, Strab. 5, 226, Ptol. 3 1, 49, A. — Ew. a) **Κλουσῖνοι**, D. Hal. 3, 51, Strab. 5, 220, App. Celt. 2, D. Sic. 14, 113. b) **Κλουσινοί**, D. Hal. 5, 34 (v. l. *Κλουσῖνοι*), Plut. Num. 12. Camill. 17. c) **Κλουσῖνοι**, D. Cass. fr. 25, 1. — Ihr Gebiet, *ἡ* **Κλουσίνη**, Strab. 5, 235. 2) St. der Samniter. *Καύδιον* [v. l. *Κλούσιον*], Ptol. 3, 1, 67, Plin. 3, 14 kennt ein Städtchen Clusiolum in Umbrien.

Κλούσιος, *ὁ ποταμός*, Nebenfl. des Ollius in Gallia Cisalp., j. Chiese, Pol. 2, 32.

Κλουτώριος, m. Inscr. 3, 5202, 5. 9, Sp.

Κλουστουμεῖνα, eine Tribus in Rom, Inscr. 3, 4380, a, Add., Sp. S. *Κροστομίνα*.

Κλῦδαι, *ῶν*, (*αἱ*), Wachein (Wack = die Woge), St. am Vorgebirge Pedalion in Karien (j. Gebirge Bouroun), An. st. mar. magn. 259. 260. S. *Χέλιδαι*.

Κλύδων, m. Wack (d. i. Woge), Diener des Memnon, Qu. Sm. 2, 365.

Κλυιουία, *ας*, f. Inscr. 3, 5878, 8, Sp.

Κλυμενεῖς, pl. Rülinge (d. i. die Berühmten), Phyle auf Tenos, Inscr. 2338, K.

Κλυμένη, f. (über die Betonung s. Et. M. 328, 18), Hruoda d. h. die berühmte (nach Curt. Gr. Etym. 1, 120 Wacke d. i. die Wogende). 1) T. des Okeanos u. der Tethys, Gem. des Japetos od. Prometheus. Mutter des Hellen od. Deucalion, nach Hyg. f. 156 von Helios M. der Pasiphae, Hes. th. 351. 507. Nonn. 38, 111, nach demselben Gem. des Helios, M. des Phaethon, 7, 301. 27, 280. 38, 347. 38, 138. 38, 131—168, 5. 40, 557 (*Νηιάς*). 42, 49, D. Hal. 1, 17, Schol. Pind. Ol. 9, 68. 72, Virg. Georg. 4, 345. 2) T. des Nereus u. der Doris, Il. 18, 47. 3) T. des Iphis od. Minyas, Gem. des Phylakos, Kephalos od. Merops, M. des Iphiklos, der Alkimede u. von Helios des Phaethon, von Jasos der Atalante, Od. 11, 326, Eur. b. Strab. 1, 33, Ap. Rh. 1, 233 u. Schol., Apd. 3, 9, 2. Schol. Ap. Rh 1, 45. 230, Schol. Od. 11. 326 ff., Eust. 1689, 1, Ov. met. 1, 756—4, 204, Mac. ep. v, 228, Luc. d. deor. 12, 1. 25, 2, ihre Abbildung, Paus. 10, 29, 6. — Stesichorus nannte sie *Ἐτεοκλυμένη*, Schol. Ap. Rh. 1, 230. — Dav. *Κλυμενήϊος*, proles vom Phaethon, Ov. met. 2, 19. 4) Gem. des Parthenopäus, Hyg. f. 71. f.

Amazone, Hyg. f. 163. 6) T. des Katreus, En= des Minos, Apd. 2, 1, 5. 3, 2, 1. 7) Retterin Perseus mit einem Altar in Athen, Paus. 2, 18,) Begleiterin der Helena, Il. 3, 144, Dict. 1, 3, Thes. 34, Ov. Her. 17, 267, abgebildet zu Del= Paus. 10, 26, 1, Dict. 5, 13. 9) Mutter des r, Paus. 10, 24, 2. 10) T. des Phegeus, M. des horus, Arist. in Tzetz. Hesiod. prooem. p. 7.) Andere (?). Porph. abst. 2, 9. Aehnl.:
λυμενίς, ίδος, Inscr. 4, 6820, 3. Sp.

λύμενος, ον, ep. auch οιο, m. Ruete d. h. berühmt, uff (f. Et. M.), 1) Bein. des Hades Paus. 2, 35, u. b. Ath. 14, 624, e, Philisc. fr. 1 ed. B., epp. ath. VII, 9 u. 189, Suid., Et. M., Ovid. F. st. 6, 2) S. des Teleus (od. Käneus od. Schöneus) gos, V. des Idas, Theragros u. der Harpalyke. or. in Parthen. erot. 13. Hyg. f. 242. 246. 3) S. des Kardys, Paus. 5, 8, 1. 14, 8. 6, 21, 6. . des Helios u. der Nymphe Merope. Hyg. f. 5) S. des Herakles, Pherec. in Schol. Pind. . 4, 104. 6) S. des Phoroneus. Paus. 2, 35, S. des Oeneus, Apd. 1, 8, 1. 8) S. des Pres= K. von Orchomenos, Od. 3, 452, Pind. Ol. 4, Apd. 2, 4, 11, Call. fr. 197 (76), Paus. 9, 37, yg. f. 14. 9) S. des Orchomenos, St. B. s. ληδών. — V. der Aria, St. B. s. Ἀξία. 10) rte des Phineus, Ov. met. 5, 98. 11) ein Arzt, r. inc. 189, f. Hesych. 12) Orchomenier, Keil boeot. XV, a. 13) Andere: Inscr. 2, 3113, b. , St. B. S. Καύμενος.

λυπέα, f. Schilda (f. Strab. 17, 834), St. der hager = Ἀσπίς, w. f., Strab. 6, 277, Ptol. 4,

λύσιος, m. = Κλοίλιος, w. f., D. Hal. 11,

λύσμα, (τό), Wackenein (d. i. wo die Wogen randung anspült). Meerbusen des rothen Meers sinoe, Luc. Alex. 44, Kastell dabei mit einem , Ptol. 4, 5, 14.

υσώνυμος, m. f. Κλησώνυμος.

δρα, f. Hruoda d. i. die berühmte, Frauen= Wesch. u. Fouc. Inscr. Delph. n. 209. 260. C.

ταιμνήστρα, ας, ep. (Il., Od. et ep. Arist. p. 9, 11) ρη, voc. Κλυταιμνήστρα (Eur. I. A. (ἡ), Bertrada (d. h. die durch ihren Rath e Klugheit glänzende, f. Et. M. s. v., vgl. mit 0). 1) T. des Tyndareus, Gem. des Agamem= l. 1, 113. Od. 3, 266. 11, 422. 439, Pind. P. , Aesch. Choeph. 882, Soph El. 1368. 1472, Andr. 884. 1115. I. T. 22. 238. Orest. 20— ö., Apd. 3, 10, 6, Plut. ser. num. vind. 10, . h. 4, 26, Paus. 2, 18, 2. 23, 3, Luc. amor. m. 23, Ath. , 14, b. 13, 556, c, Ach. Tat. . Chrys. or. 11, 162—74, p. 641, ö., Hellan. ol. Eur. Or. 1648, Tzetz. Lyc. 183, ö., Io. r. 25, A. Sie wurde oft als Person in den ien eingeführt, so von Aeschylus im Agamemn. 585, ö.) und Eum. in. (116), u. von Euripi- der Electra (9—657), in I. A. (50—968), Tänzen dargestellt, Luc. salt. 43, so wie in Re= handelt, Anon. vit. Isocr., Quint. 2, 17, 4, rhet. 1, 4, u. in Statuen abgebildet, Paus. 3, Ihr Grab, Paus. 2, 16, 7, Eur. Or. 114—1321, M. des Philoneos, Antiph. 1, 17. 3) Name des s Nikostratos, D. L. 4, 3, n. 4.

Κλυτία, b. Hes. u. Paus. (ion.) **Κλυτίη**, f. Rhuoda d. h. die berühmte, 1) T. des Okeanus u. der Tethys, Hes. th. 252. 2) T. des Merops, M. des Königs Chalkon in Kos, Theocr. 7, 5 u. Schol. 3) T. der Niobe, Pherec. in Schol. Eur. Phoen. 162. 4) T. des Pandareus, abgebildet, Paus. 10, 30, 2. 5) T. des Amphidamas, M. des Pelops, Pherec. in Schol. Eur. Orest. 11. 6) Geliebte des Apollo, Ov. met. 4, 206—256. 7) Geliebte des Amyntor, Schol. Il. 9, 448. 8) Frau des Kandaules, Ptolem. Hephaest. b. Phot. bibl. 190 p. 150, 19.

Κλυτιάδης, m. = *Κλυτίδης*, w. f., Her. 9, 33 (l. d.).

Κλῠτίδης, ου, voc. (Od., Hesych.) *Κλυτίδη*, m. Rühling d. i. Rühles od. Klytos' Sohn (so Hesych. u. mit ihm Lob. path. 480), nach Andern Klytios Sohn, 1) = Peiräos, Od. 15, 540. 2) = Dolops, Il. 11, 302. 3) Plur. *Κλυτίδαι*, der. ἄν, Wahrsagerfa= milie in Elis, Paus. 6, 17, 6 (App. 371). 4) *ὄνομα κύριον*, Suid.

Κλυτίος, ου, ep. auch οιο, (ὁ), Rühle (d. i. be= rühmter), in Nonn., Suid. u. Schol. Soph. **Κλύτιος** betont gegen Aristarchs Vorschrift, f. Lehrs Arist. p. 279, u. gegen Et. M. 521, 22. 1) ein Gigant, Apd. 1, 6, 2. 2) S. des Laomedon, B. des Kaletor, Il. 3, 147. 15, 419. 427. 20, 238, Apd. 3, 12, 3, Paus. 10, 14, 2, Christ. ecphr. (Anth. II, 1), 251. 3) Schwie= gervater des Laomedon, V. der Pheno aus Athen, Paus. 2, 6, 5. 4) S. des Phineus in Thracien, Vater des Peiräos, Anth. III, 4, in Ov. met. 5, 140 Ge= fährte des Phineus. 5) S. des Alkmäon, Stammva= ter der Klytiden in Elis, Od. 16, 327, Paus. 6, 17, 6; S. der Triphylia, St. B. s. *Τριφυλία*. 6) S. des Eurytos, Argonaut, Ap. Rh. 1, 86. 1044. 2, 117. 1045, Schol. zu Ap. Rh. 2, 117, Hes. in Schol. Soph. Trach. 263, Hyg. f. 14. 7) einige Gefährten des Aeneas, Virg. Aen. 9, 774. 10, 129. 11, 666. 8) ein Gefährte des Bacchus, Nonn. 28, 66—93, ö. 9) S. des Cyclopen Agriopos, Schol. Il. 18, 483. 10) V. der Pronome, Schol. Il. 12, 211. 11) K. von Megara, Zen. 5, 8.

Κλυτίππη, f. ähnl. Rudolphine (d. i. berühmte Wölfin, eigtl. berühmte Stute), T. des Thespios, Apd. 2, 7, 8.

Κλῠτοδώρα, f. ähnl. Rottrud (d. h. dem Ruhme vertraut, eigtl. zum Ruhme geschenkt), 1) T. des Lao= medon, D. Hal. 1, 62. 2) T. des Minyas, M. des Presbon, Schol. Ap. Rh. 1, 230.

Κλῠτομήδης, ους, acc. εα, m. Raginpert d. h. durch Klugheit glänzend, S. des Enops aus Aetolien, Il. 23, 634.

Κλυτομισθαρνοδυσαρχίδης, m. conj. Ritschl *Κλυτομηστωριδυσαρχίδης* (d. i. Rappertsübel= wald, vulg. verderbt Cluninstaridysarchides), Plaut. mil. gl. 1, 1, 14.

Κλῠτόνηος, m. ähnl. Jachtmann (eigtl. berühmt wegen der Schiffe, 1) Phäake, S. des Alkinous, Od. 8, 119. 123. 2) S. des Naubolos, Ap. Rh. 1, 134.

Κλῠτος, ου, m., b. Xen. Ephes. *Κλυτός*, *οῦ*, Rüde (d. i. der Berühmte), 1) S. des Aegyptus, Hyg. f. 170. 2) S. des Herakliden Temenus, Hyg. f. 124. 3) Gefährte des Phineus, Ov. met. 5, 87. 4) Sohn des Pallas, Ov. met. 7, 500. 5) Mile= sier, Schüler des Aristoteles, dah. Ath. 12, 540, c, ὁ ἀριστοτελικός genannt, Ath. 14, 655, b, D. L. 1, 1, n. 3. 6) Anderer, Xen. Ephes. 5, 5.

Κλυτοσθένης, m. Elbert d. h. durch Stärke glänzend, Mannsn., Philipp. 6 (VI, 94).

Κλυτότοξος, *ου*, voc. *Κλ—ξε*, m. Bogenhard, d. h. mit dem Bogen tüchtig od. berühmt, Bein. des Apollo (Il 4, 101. ö. Od. 17, 494, ö.), auch allein für Apollo. Nonn. 1, 330. 5, 248, 12, 24. 29, 115. 36, 110.

Κλυτώ, *οῦς*, f. Hruoda d. h. die berühmte, Inscr. 3, 5275. 4, 7881.

Κλυτώνυμος, m. = *Κλησώνυμος*, S. des Amphidamas, Apd. 3, 13, 8.

Κλωδία, (*ἡ*), die röm. Clodia, a) Gem. des Lucullus, Plut. Luc. 38. b) Gem. des Metellus, Schwester des Clodius, mit dem Bein. *Κουαδραντία*, Plut. Cic. 29. 3) Gem. des Caesar Octavianus, Plut. Ant. 20. 4) *Κλ. Λαῖτα*, D. Cass. 77, 16. 5) *Κλ. Ποτέστα*, Freigelassene des Cajus aus Bononia, Phleg. Trall. fr. 29, 2. 6) Andere, Inscr. 2, 3653.

Κλωδιανός, m. der röm. Clodianus. 1) Fl. an der Grenze von Hispanien u. Gallien, j. Lobregat Menor, Ptol. 2, 6, 20, Mel. 2, 6. 2) Eigenn., Inscr. 4, 9474.

Κλώδιος, *ου*, pl. *Κλώδιοι*, = *Κλαύδιοι*, w. f., vgl. Plut. Cor. 11 u. D. Cass. 36, 16, dah. 1) *Ἄππιος Κλ.*, D. Sic. 12, 24, u. *Ἄππιος δὲ Κλ.*, Plut. Luc. 21. 2) *Γάιος Κλ. Ῥήγιλλος*, D. Sic. 11, 85, u. *Γάιός τις Κλ.*, D. Cass. 47, 24, *Μάρκος Κλ.*, D. Sic. 14, 110. 17, 74, *ὁ Σέξτος — ὁ Κλ.*, D. Cass. 45, 30, *Πόπλιος Κλ. Ῥηγιλλανός*, D. Sic. 12, 23, insbes. *Πόπλιος Κλ.*, Plut. Luc. 34. Caes. 9, od. *Πόπλιος — Κλ.*, Plut. Cat min. 33, *Πόπλιός τις Κλ.*, D. Cass. 36, 16, u. *ὁ Κλ. ὁ Πόπλιος*, D. Cass. 37, 45, od. *ὁ Κλώδιος ὁ πατρίκιος, ὁ ποῦλχερ ἐπίκλην*, App. Sic. 7, u. *Κλ. ὁ καλός*, App. b. civ. 2, 14, auch *Κλ. ὁ δημαγωγός* genannt, Plut. Cat. min. 45, gew. aber bloß *ὁ Κλώδιος*, u. seine Partei *οἱ μετὰ Κλωδίου*, Plut. Cic. 28. 3) Außerdem *Κάπιτος Κλ.*, D. Sic. 14, 38, *Κλ. Μάκρος*, Plut. Galb. 6. 13, *Κλ. Κέλσος Ἀντιοχεύς*, Plut. Galb. 13, *Κλ. ὁ Βιθυνικός*, App. b. civ. 5, 49, *Κλ. Νεαπολίτης*, Porph. fr. in Müller hist. gr. fr. IV, p. 364, u. *Κλώδιός τις*, Plut. Brut. 47, vom Schriftst. Clodius Licinius, Plut. Num. 1. — Andere: Inscr. 2, 2520. 3548, 78, Ross Dem. Att. 11. Aehnl.:

Κλώδις, m. Inscr. 3, 5465, Sp.

Κλώδωνες, f. Groehlings (f. Et. M. 521, 28), macedonische Benennung der Bacchantinnen, Plut. Alex. 2, Polyaen. 4, 1. Hesych., Suid.

Κλῶθες, f. Spinnerinnen = *Μοῖραι*, Od. 7, 197 ed. B. v. l. *Κατάκλωθες*, Sapph. in Schol. dazu u. Hesych., f. Lob. paral. 87.

Κλωθώ, *οῦς*, acc. *ω*, voc. (Luc. catapl. 5), *οἷ*, (*ἡ*), Spinn (f. Arist. de mund. 7, Et. M. 141, 16. 708, 20, Suid.), eine der Parzen, die den Lebensfaden spinnt, Hes. th. 218. 905. sc. 258, Pind. Ol. 1, 41. I. 5 (6), 21, Orph. h. 59, 16. lapid. 626, Telest. fr. 1 u. fr. *ἀδ.* 144 ed. Bergk, Anth. VII, 148, Plat. rep. 10, 677, c 620 e. legg. 12, 690, c, Apd. 1, 3, 1, Luc. d. mort. 30, 2. 3. Iup. conf. 2. 4. Char. 13, S. Emp. dogm. 1, 149.

Κλωνάριον, f. Reis, eine Hetäre, Luc. d. mer. 5, f. Et. M. 782, 45.

Κλωπᾶς, *ᾶ*, m. = *Κλεοπᾶς* d. i. *Κλεόπατρος*, N. T. Io. 19, 25, Suid.

Κλωπίδαι, *ῶν*, Fingeradi od. Mauser, erdichteter attischer Demos, Ar. Equ. 79, Plut. curios. 4.

Κλωσσαμηνῶν κώμη, Inscr. 3, 4102 (Gal... Sp.

Κλῶστρα, n. pl. Ort in Latium, Ptol. 3, 1... Plin. 3, 5, 9 (Clostra Romana).

Κλώτα εἴσχυσις, f. Einbucht auf der ... Britanniens, j. Fyrth of Clyde, Ptol. 2, 3, 1.

Κναγεύς, (*ὁ*), Wahl, Lakonier, Paus. 3, 18, 4. ... ihm soll die Artemis den Bein. **Κναγία** haben, Paus. a. a. O.

Κνακάδιον, (*τό*), Gehlberg, Berg in Lakon... Paus. 3, 24, 6. 8. Aehnl.:

Κνάκαλος, *ὄρος*, Berg in Arkadien, Paus. 8, ... 4. Von ihm hieß Artemis bei den Kaphyern Κνα**κα**λησία, Paus. 8, 23, 4.

Κνακεᾶτις, *ιδος*, f. Wahle, Bein. der Artemis in Tegea, Paus. 8, 53, 11.

Κνακίας, m. Falbe, Pferdename, Paus. ... 10, 7.

Κνακιών, *ῶνος* (*ὁ — ποταμός*), so der Accent ... Herdn. *περὶ μον. λ.* p. 17, 22, v. l. *Κνικίων* (... *κόν* = *λευκόν*, Hesych. vgl. mit Schol. Theocr. ... 16, d. i. Weisbach), Fl. in Lakonien, später ... Plut Lyc. 6. Pel. 17.

Κνάκων, *ωνος*, m. Bleß, Bocksname, Theocr. 4, 5 u. Schol.

Κναῦσον, (Reibersdorf?), Städtchen in ... Paus. 8, 27, 3.

Κνήμη, f. *Κρήμνοι*.

Κνῆμις, f. Knieling (d. i. mit einer ...bung, wie sie zur Waffenrüstung gehörte), ... Tzetz. P. H. 120.

Κνημίς, *ῖδος*, f. (in Et. M 360, 33 *Κνῆμις*, ...) 1) Knipp (d. i. eine mit Buschwerk bewachsene ...höhe), Gebirgskette zwischen den davon benannten ... knemidischen Lokrern u. Phocis, Strab. 9, 416. 4... Et. M. 2) Kniphausen, St. am Vorgebirge Kne**mides**, einem Zweige des Gebirges *Κνημίς*, Scyl. ... Plin. 4, 12. Bei Strab. 9, 426, Ptol. 3, 15, 10, ... 2, 3 **Κνημῖδες** genannt.

Κνῆμος, (*ὁ*), Knieling (f. *Κνῆμις*), Spartaner, Thuc. 2, 66—86, ö., D. Sic. 12, 47. 49. Aehnl.:

Κνήμων, *ωνος*, voc. (Ael.) *Κνήμων*, m. 1) ... Landmann, Ael. ep. rust. 13—16. 2) Anderer, Luc. d. mort. 8.

Κνήφ, m. indecl., ägyptischer Gott, der in Gestalt einer Schlange verehrt wurde, Plut. Is. et Os. ... Phil. Bybl. b. Eus. pr. ev. 1, 10, u. ebend. 3, 11. ... *Κνοῦφις*.

Κνίδη, f. Brennessel, Name einer ... Orelli Inscr. L. 2846, K.

Κνιδίνιον, (*τό*), Kastell bei Ephesus, D. Sic. ... 99. Aehnl.:

Κνίδος, *ου*, (*ἡ*), Kraaz od. Nesselmanz (... *κνίδη*), 1) St. in Karien, theils auf dem Festlande, ... auf einer mit dem Festlande verbundenen Insel, ... Bewohner daher *Χερρονήσιοι οἱ ἀπὸ Κνίδου*, ... v. h. 2, 33, od. *οἱ ἐν Κνίδῳ Χερρονήσιοι*, ... 5, 24, 7, heißen, f. Paus. 1, 1, 3. 8, 30, 2, Strab. 14, 656, vgl. mit St. B. s. *Χερρόνησος* u. *Ἀκανθ...*, ... einem Tempel der Aphrodite, dah. *ἡ Ἀφροδίτη* ... *λις* genannt, Luc. amor. 11, j. Ruinen bei ... h. Apoll. 43, Aesch. Pers. 891, Her. 1, 144— ... 138, Thuc. 8, 35. 42, Xen. Hell. 4, 3, 12. ... Isocr. 4, 162. 9, 68, Scyl. 99, Plat. ep. 24 (... 160), Flgde, bisw. auch fürs Gebiet, Isae. 5, 6. 4... Din. 1, 75, St. B. s. *Ἀφροδισιάς*, nach Ptol. 5, ...

λις καὶ ἄκρον, nach Hesych. νῆσος Ῥόδου w. **Κνίδιοι**, Her. 1, 174 — 4, 164, Arist. anim. 2, 2, Pol. 30, 8. 31, 17, Strab. 6, 275—14, 656, us. 1, 11, 1—10, 11, 3, ö., Ath. 2, 59, a, D. , 53—20, 95, ö. Plut. Luc. 3. Caes. 48, Scymn. Euen. ep. Plan. 166, vgl. ἡ Κνιδίων θάλασ- lut. Them. 27, u. ἡ Κνιδίων λέσχη, in Del- lut. def. or. 6, vgl. mit Paus. 10, 25, 1. Sing. ιος, Thuc. 5, 51, Plut. par. min. 27. fluv. 10, 4, D. L. 1, 1, n. 7—8, 8, n. 3, ö., Anon. v. fem. ἡ Κνιδία, ion. u. ep. ίη, Anth. VI, 172. t Κνιδία daher auch a) ein Bein. der Aphro- Κνιδίη, Euen. ep. Plan. 165, u. ἡ Κνιδία, mor. 11, Paus. 1, 1, 3, Clem. Alex. protr. , Arnob. 6, 198, u. mit Κυθέρεια, ep. Plan. b) Bezeichnung der Landschaft, Call. h. 6, 25, c. 5, 53. 61, St. B. s. Δώτιον. Ἄκανθος, ς. Πολοπόδουσα, Strab. 10, 488. Adj. **Κνί-** z. B. ἀνήρ, Paus. 10, 11, 3, Κνιδίη χώρη, 1, 174, Κνίδιος κάλαμος, Phan. ep. VI, 295, μα, Ath. 1, 28, c, χρόμυα, Theophr. h. pl. , insbes. κόκκος, Ath. 2, 66, d, Theophr. h. 20, 2, Plut. de san. praec. 22, so daß es sprichw. sagen: Κνίδιον κόκκον ψύχειν, Diog. Vind. Adv. τὰ **Κνιδόθεν**, Luc. Lexiph. 7. (2) Viell. St. auf Kypros, vgl. Tzetz. ποικ. ἱστορ. 1, 1 met. 10, 581?), u. die von Ab. Sakellarios iten Κυπριακά S. 154, K.).

νισοδιώκτης, m. l. v. in Batr. 232 (235), wo meist νεκρὸν ἐόντα hat.

νισόζωμος, m. Bouillon, Parasitenname, Al- . 3, 6.

οιθιδεύς, m. ähnl. Radeberg, Berg in Attika, lex. 175, 13. — Titel einer Komödie des Ari- nes, Mein. 1, p. 331.

ιθος, m. Knirsch (κνοῦς, κνοή = ὁ τῶν πο- ψόφος), Aeginet. Her. 6, 88.

οῦφις, ιδος, m. ägyptische Gottheit = Κνήφ, Strab. 17, 877. Vgl. Χνοῦβις.

ώδαλος, m. Gonder d. i. Ungethüm. Sprich- h war: Χοῖνιξ Κνωδάλου, von denen, welche ßem Maaße messen, Apost. 18, 30, s. Κώ-

ωπία, f. Bärenstein, Flecken in Böotien, 9, 404, s. κνωπός.

ωπίας, m. Bärmann, Akorite, Pol. 5, 63. 65.

ωπις, m. Kolchier, Et. M. 523, 39.

ωπος, (ὁ), b. Ath. u. in Schol. Nic. **Κρωπός**, Bärenbach, 1) S. des Kodrus, K. von Ery- Strab. 14, 633, Polyaen. 8, 43, St. B. s. Ἐρυ- Hipp. b. Ath. 6, 258 f — 259, c (bei Paus. steht falsch Κλέοπος). 2) Fl. in Böotien = ος, Nic. Th. 889 (Schol. ἀπὸ Κνώπος τοῦ ωνος) mit einer gleichnamigen Stadt, Schol. zu s. Κνωπία.

ωπούπολις, f. Name von Erythrä, nach Κνώ- ω. s., so benannt, St. B. s. Ἐρυθρά.

ωσίων, ωνος, m. Horchler d. i. einer der , s. κνώσσω, od. Hugo d. i. der einsichtsvolle νωσίων), Mannsn., Aeschin. 2, 149 u. Schol., b. Ath. 13, 593, a. Aehnl.:

ωσος, m., Schol. Ap. Rh. **Κνωσσός**, m. Manns- 1) Inscr. 3, 6584. 2) Schriftst., Schol. Ap. Rh.

ωσός, b. Scyl. 47, Call. h. 1, 42. 43, Arist. ep. App. 9, 23, Scymn. 587, Qu. Sm. 11, 42, Plut. Thes. 19, Strab. 10, 476—478, ö., Dion. Call. Hell. 128, Ptol. 3, 17, 10, Nonn. 13, 232—47, 441, ö., App. Sic. 6, Suid., Et. M. 343, 30, St. B. s. Ἀπολλωνία — Ὀμφαλίων, ö., Iambl. v. Pyth. 92, **Κνωσσός, οῦ**, ep. auch οῖο, (ἡ), lat. Gnosos (Mel. 2, 7, Plin. 4, 12, 20), Rusche (d. i. Rausche, vgl. κνώσσω u. die Etym. davon), St. auf der Nordküste von Kreta, j. Ruinen bei Cunca, Il. 2, 646. 18, 591, Od. 19, 178, h. Apoll. 396 (2, 261), Plat. Min. 379, b. legg. 1, 625, b—6, 754, c, ö., Pol. 4, 54, D. Sic. 5, 77—79, Hesych., An. st. mar. magn. 348, Münzen bei Sestini Class. gen. Geogr. numism. p. 28, Eckhel d. n. 1, 2, p. 308, Inschr. bei Chishull p. 120. Ew. **Κνώσιοι**, Plat. legg. 6, 754, c. d, Pol. 4, 53 — 31, 1, ö., D. Sic. 5, 72. 16, 62. 20, 88, Paus. 2, 21, 3. 9, 40, 3, sg. Κνώσιος, Her. 3, 122, D. L. 9. 11, n. 7, Anth. VII, 322, u. **Κνώσσιοι**, D. Sic. 33, 13, Strab. 10, 477 —481, Plut. qu. graec. 53. Adj. a) **Κνώσιος**, z. B. χώρα, D. Cass. 49, 14, πάτρα, Pind. Ol. 12, 24, ἀνήρ, Palaeph. 16, 3, oft = kretisch, ταῦρος, Eur. H. f. 1327, κῶλα, Hesych., od. **Κνώσσιος, ία, ιον**, z. B. Ἰδομενεύς, D. Sic. 5, 79, Arist. ep. App. 9, 23, Anth. VII, 322, Κύρβας, Ὀφέλτης, Nonn. 14, 35. 37, 102, σακεσπάλος, Nonn. 3, 63, πολίτης, Nonn. 13, 246, οὖδας, Nonn. 13, 149, ἄστυ, Nonn. 40, 289, ἀμφικύπελλον δέπας, Nonn. 37, 83, τόξα, Nonn. 37, 725, πόνος, Nonn. 25, 227, ὀρχήματα, Soph. Ai. 700, Eust. 1166, 19. Auch als Subst. α) Κνώσιος, ὄνομα κύριον, Suid. β) Κνωσσία, eine Nymphe, Apd. 3, 11, 1. b) Gnosiacus, Ov. met. 7, 471—9, 668, ö. c) Gnosias, f., Ov. ars am. 1, 293. 556. d) Gnosis, idis, Ov. Fast. 3, 459. Her. 15, 25. ars am. 1, 527. 3, 158. Stat. S. 1, 2, 132. 5, 1, 232. Theb. 12, 686. Adv. **Κνωσσόθεν** von Gn., Ap. Rh. 4, 434.

Κοάγκα, St. in Indien, Ptol. 7, 1, 53.

Κοάδουοι, v. l. Κόλδουοι, Schol. zu Strab. 7, 290.

Κόαιφος, s. Ἰόσαιφος.

Κοάλεμος, (ὁ), Dimmerling (d. i. albern) als Gott b. Ar. Equ. 221. 2) Bein. des Großvaters von Cimon, Plut. Cim. 4. (Bei Hesych. **Κοαλεῖν**, βάρβαρον ἔθνος, v. l.)

Κόαρα, Ort in Syrien, Ptol. 5, 15, 18.

Κοάρτα Βαχχίου, Inscr. 2, 3842, l. 3, 5202, 7, (lat. Quarta?), Sp.

Κοαρτάνη, f. lat. Quartana, Inscr. 4, 9788, Sp.

Κοάτα, f. Inscr. 3, 4815, l, Add.

Κόβαλοι, pl. Föppel od. Kobolde d. i. Necker, welche foppen, erdichteter Name, Ar. Equ. 635, s. Harp. u. Ar. Plut. 279 u. Schol. — Ran. 1015.

Κοβανδοί, Volk der cimbrischen Halbinsel im j. Schleswig, Ptol. 2, 11, 11.

Κοβέγκιλες, Kastell von Dardanien, Proc. aedd. 4, 4 (281, 55), Sp.

Κοβή, f. Handelsplatz an der Küste von Aethiopien, j. Kabi, Ptol. 4, 7, 10.

Κοβρυΐος κώμη, (in Syrien?), Inscr. 4, 9640.

Κόβων, ωνος, (ὁ), Merker (von κοέω), S. des Aristophantos aus Delphi, Her. 6, 66.

Κόγγουστος, St. der Byzener in Galatien, Ptol. 5, 4, 10.

Κόγκανα, St. der Kantabrer in Hisp. Tarrac., j. Santillana od. Onis, Ptol. 2, 6, 51.

Κογκοβάρ, St. im obern Medien, bei Abulfeda: Kenkobar, j. Kongaver, Isid. mans. Parth. 6, Tab. Peut., Geogr. Rav.

Κογκόλερος, m. der griech. Name des Sardanapal, Euseb., b. Suid. *Κονοσκογκόλερος*, Pol. ed. Bekk. 1177, 25.

Κογκόλιτανος, m. (Accent ?), K. der Gäsater, Pol. 2, 22. 31.

Κογκορδία, in Inscr. **Κονκορδία,** d. lat. Concordia, 1) St. in Venetia, s. Concordia. Ptol. 3 1, 29 (*Κ. κολωνία*), Plin. 3, 18, Mel. 2, 4, Tab. Peut. Bei Strab. *Κωνκορδία*, w. s. 2) St. in Lusitania, j. Thomar, Ptol. 2, 5, 7, Plin. 4, 22. 3) St. in Obergermanien, Amm. Marc. 16, 12. 4) Frauenn., Inscr. 4, 9653, a.

Κογναβάνδα, St. in Indien, Ptol. 7, 1, 65.

Κογνάνδανα, St. in Indien, Ptol. 7, 1, 50.

Κογχεία, f. **Schaalfluß**, Fl. in Corsica, Lycophr. 869.

Κοδάλου *χοῖνιξ*, Sprichw. = *Κνωδάλου χοῖνιξ*, s. *Κνώδαλος*.

Κόδανα, St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 15.

Κοδάνη, f. St. in Gedrosien. Ptol. 6, 21, 6.

Κοδδίνου *πέτρα*, f. **Coppenstein** (= *κοττίνου*), Berggipfel des Sipylus bei Magnesia. Paus. 3, 22, 4.

Κοδδούρα, St. von Mäsolia in Indien, Ptol. 7, 1, 15.

Κοδομή, f. nach Dind. in Thes. 1703, A.

Κοδομεύτρια, ähnl. **Raffegerst**, eigtl. Gerstenröstern, Name einer Dienerin. Hesych.

Κοδοῦται, indisches Volk jenseits des Ganges, Ptol. 7, 2, 20.

Κοδράνα, St. in Indoscythien, j. Kobra, Ptol. 7, 1, 56.

Κοδρατιανή, f. die röm. Quadratiana, Inscr. 3, 4345, Sp.

Κοδράτιλλα, *ης*, f. Valeria, Inscr. 3, 5858, b, 21. 34, Sp.

Κοδρᾶτος, *ου*, (*ὁ*), der röm. Quadratus, 1) griech. Rhetor u. Sophist, 165 nach Chr. G., Proconsul in Asien, Arist. or. 10, 123. 23, 489. 26, 597. 598, Philostr. v. Soph. 2, 6, Suid. 2) Herdn. 1, 8, 4. 3) christl. Bischoff in Athen, s. Fabric. bibl. Gr. VII, p. 154 u. ff. 4) Inscr. 2, 2052, 10. 3, 4274. 6715. S. *Κουαδρᾶτος*.

Κοδρίδης, *ου* (über *ι* s. Priscian. 2, 7, 37), in Et. M. s. v. **Κοδρίτης,** **Nachkomme des Kodros**, Et. M., so Bezeichnung des Solon, Plut. Sol. 1, Suid. (auch *ἄρτος*, Suid., doch hieß dies bei den Römern *κοδράτος*, s. Ath. 3, 114, e). Gew. Plur. *Κοδρῖδαι, ῶν*, die Nachkommen des Kodrus in Athen, Strab. 8, 383, D. L. 1, 2, n. 6, Polyaen. 8, 43, Ael. v. h. 5, 18, Heracl. Pont. fr. 1, 3, Diogen. 3. 1, Apost. 9, 17. 14, 10, Schol. Aeschin. 1, 182, überh. für *Ἀθηναῖοι*, St. B. s. *Ἀθῆναι*.

Κόδροι, ein Volk in Colchis (*κυτιναῖοι Κόδροι*), Lycophr. 1389, Suid.

Κοδρομήνη, f. *ὄνομα τόπου*, Suid. (Nach Lob. path. 199, n. 17 **Κοδομηνή** zu schreiben, Gegend von Persis.)

Κόδρος, *ου*, (*ὁ*), (barbarischer Name, nach Strab. 7, 321, wenn griech., viell. = *κυδρός*, also **Peraht** d. i. glänzend), 1) S. des Melanthus, letzter König von Athen, V. des Androklus, Pherec. b. Strab. 14, 632, des Neleus, Her. 9, 97, Ael. v. h. 8, 5, Plut. v. Hom. 3, Olymp. v. Plat., Hellan. b. Harp. s. *Ἐρυθραῖοι*, u. des Naukles, Strab. 14, 633. Seine Statue, P… 10, 10, 1, u. der Ort, wo er getödtet wurde, Pau… 19, 5. S. Her. 1, 147, Plat. conv. 208, d, … 84—87, Arist. pol. 5, 10, Plut. exil. 17. … 18, Strab. 9, 393—14, 653, Paus. 7, 2, 1–… 1, 5., D. L. 1, 2, n. 6, Luc. Dem. enc. 46, … or. 46, p. 390, Ath. 3, 111, d, Polyaen. … Sostr. b. Stob. flor. 7, 66, Hellan. in Schol. … p. 376, Pherec. b. Poll. 10, 128, Hesych., … 538, 45, Schol. Aeschin. 1, 182, Hor. Od. … 2, Iust. 2, 8. Er u. die Seinen, *οἱ ἀμφὶ Κ…* Her. 5, 65, seine Nachkommen, *οἱ ἀπὸ Κ…* Ascl. ep. IX, 63, od. *οἱ Κόδρου*, Plut. exil. … *Κοδρῖδαι*. Von ihnen als einem anerkannten … Geschlechte leitete man gern sein eignes ab, D. … 1, Autom. ep. XI, 319, u. man sagte daher … *εὐγενέστερος Κόδρου*, Suid. s. *εὐγενέστερος*, … lex., Zen. 4, 3, Diog. 4, 84, Macar. 4, 29. … Cypr. M. 2, 94, Apost. 8, 6, Cram. An. Pa… 398, Themist. 21, p. 250, Luc. Tim. 23. d. … 9, 4, Liban. ep. 301. Ebenso hieß es auch *πρεσ…τερος Κόδρου*, Diog. 7, 45, Diog. Vind. 1, … Macar. 7, 41, od. *ἀρχαιότερος Κόδρου*, Macar. … 49, u. man nannte altväterische Leute *Κόδρους*, … sych., Phot. 176, 12. 2) S. eines Ech… fus, Polyaen. 6, 49. 3) ein armer Dichter, Iuve… 3, 203. 208. — 4) ein Hirt, Virg. Ecl. 5, 11. 7, … 26. 5) *Κ. Τιβ. Κλ. Μαρινιανός*, Inscr. 2, 27… b, Add. 6) Andere: Maced. ep. IX, 275. – M… tial. 2, 57.

Κόδρουβα, s. *Κόρδυβα*.

Κόειντος, s. *Κόιντος*.

Κοζάλα *ἢ* **Κόζυλα,** St. in Großarmenien, … 5, 13, 11.

Κοζέ, *ὁ*, Gott der Idumäer, Ios. 15, 7, 9.

Κοζίνθιον, *ου*, *τό*, Ort in der Syrte von … Anon. st. mar. magn. 81. 82.

Κοθήλας, m. thracischer Fürst, Satyr. b. Ath. 557, d.

Κοθίδης, pl. *δαι*, m. **Schade** (s. *Κόθος*), Geschl. in Teos, Inscr. 2, 3064, 27, Sp.

Κοθίνας (C. I. p. 115 a, p. 116 b), Inscr. 2, … 55, Sp.

Κοθίς (vgl. C. I. 115, a etc.), Inscr. 2, 213… Sp.

Κόθορνος, m. ähnl. **Breitschuh**, Bein. des … ramenes, Plut. Nic. 2.

Κόθος, *ου*, m. **Schade** (*κοθώ*, nach Hes. = *βλάβη*, nach Strab. 7, 321 barbarischer Na… 1) S. des Xuthus, Gründer von Chalkis, … Perios, Eleutheris in Euböa u. Böotien, Scym. … Strab. 10, 445. 447, Plut. qu. graec. 22, St. B. … *Ἐλευθερίς*. 2) Anderer: Inscr. 576, vgl. C. I. … 2, p. 1125, b zu 3064, 27.

Κοθυλᾶς, m. Ort in Palästina. Spaet.

Κοθωκίδαι, *ῶν*, (*οἱ*), **Schadeck**, 1) attischer De…mos zur öneischen Phyle gehörig. Aeschin. ep. … Proc. Gaz. ep. 79, t. IV, Class. Mai., Pho… 10, Hesych., Suid, Schol. Ar. Thesm 620. … Seew. X, d, 55. XVII, b, 14. 64, vgl. mit C. I. … 2, p. 650, a. b. Ein Bürger daraus, (*ὁ*) *Κοθωκί…δης*, Dem. 18, 29. 54. 55. 75. 180. 187. … Plut. X oratt. Aeschin. 1, Ael. v. h. 8, 12. … v. Aesch., Ross Dem. Att. 15. 106, Inscr. 181. … u. (*ὁ*) *ἐκ Κωθωκιδῶν*, Ar. Thesm. 620. 2) Ko…θωκίδης, m. Mannsn., Inscr. 295.

ων, m. Schabe, ein Byzantier, A. Rang. Hell. 08, K.
α, f. Regina d. h. die einsichtsvolle (s. *Κοῖος*), ma;one, St. B. s. **Θιβαῖς**.
αμβα, *ων*, n. pl. St. in Gedrosia, Ptol. 6, 21, rc. Heracl. per. mar. ext. 1, 32.
αντίς, *ίδος*, f. Köos Tochter d. i. Leto, Orph. 34), 2.
άχ, f. *Χοιάχ*.
βιλος (od. *Κορβῖνος*), *Τιβ. Κλ. Πάννυχος*, 2, 2980, 6, Sp.
γκτος, m. der röm. Quintus, *Τίτος Κ.*, Consul, 1325.
δααλγα *Ἀτταλίδ.* (?), Inscr. 194.
δαμούσιοι *ἢ Κηδαμούσιοι ἢ Κεδαμούσιοι* *δαμούσιοι*, Volk in Maurit. Caes., Ptol. 4, 2,

ιδίκιος, m. der lat. Caedicius, Inscr. 3, 5827,

ιηΐς, *ΐδος*, f. Köos Tochter d. i. Leto, = *Κοι-*, Call. h. 4, 150.
ιήτος, m. der lat. Quietus, Mannsn., Inscr. 2, 9.
οίκιλα, St. der Turduler in Hisp. Baetica, Ptol. 9.
ικόα, f. (Merck, *κοι* als Redupl. *κοᾶ* = *ει*, *πείθεται*, Hesych.), Frauenname einer Die- Sophr. b. Ath. 9, 380, e. 409, a. (v. l. *Και-*
ικυλίων, m. Dämel (*ὑπὸ τῆς ἄγαν ἀνοίας*, Mannsn., Ael. v. h. 13, 15.
οῖλα, (*τά*), Hohlfeld, a) *Εὐβοίας*, b. Her. 8, *τὰ Κ. τῆς Εὐβοίης χώρης*, die Küstengegend hen dem Vorgebirge Kaphareus u. Chersonesus, vieler Klippen gefährlich, Her. 8, 14, D. Sic. 19 (hist. gr. fr. II, p. 16), Strab. 10, 445, 5, 15, 22, Liv. 32, 4, Val. Max. 1, 8 (10). *ῆς Χίης χώρης*, Gegend in Chios, wie es scheint, Busen auf der Westseite der Insel, Her. 6, 26. *ῆς Ναυπακτίας*, in Naupaktos, Pol. 5, 103.
οιλερινοί, galläcische Völkerschaft, Ptol. 2, 6, 42, 3, 4.
οίλη, f., b Her. 6, 103 *ἡ Κοιλὴ ὁδός* (nach 3. s. *Ἀγγελή* richtiger *Κοιλή*), b. Hesych. Κοι- Hohlweg, Hölle, ein attischer Demos zur hip- pontischen Phyle gehörig, in der (nördl.) Vorstadt Athen (s. Ross Dem. Att. p. 78), Marcell. v. ic. § 16, Schol. Aeschin. 3, 195 (Inscr. 275). (*ὁ*) *ἐκ Κοίλης*, Aesch. 3, 187. 195, Isocr. 18, 22, n. 22, 60, Inscr. 158. 275. 659. 660, Att. Seew. c, 102. 116, Ross Dem. Att. 14. 107. 173, in r. 3, 5775, II, 7 *ἐν Κοίλα* (sic!).
Κοίλη *ἡ* **Περσὶς** *ἡ καλουμένη*, Landschaft in Per- um Pasargadä, Strab. 15, 729.
Κοίλη Συρία, *ἡ*, in Arr. An. 3, 8, 6 u. D. Per. 889 Worte getrennt, in Ptol. V, arg. 5 u. 15, tit., Arr. 2, 13, 7. 5, 24, 5, App. Syr. 1. 5. 38 auch *Συ- ἡ Κοίλη* u. b. D. Cass. 53, 12 *ἡ Συρία ἡ λη καλουμένη*, das hohle Syrien, eigtl. seit der eben. Eroberung die Thalebene zwischen Libanus Antilibanus, doch später auch Phönizien u. Palä- mit umfassend, Pol. 1, 3—28, 17, ö., D. Sic. 5 u. exc. c. 19 (hist. gr. fr. II, p. 16), Ios. 9, 7—12, 4, 1, ö., Plut. Ant. 36. 54, Arr. An. 11, 4. 7, 9, 8, App. prooem. 2, Scyl. 104, ab. 16, 756, Charit. 7, 2, Eust. zu D. Per. 899, Ptol. 5, 15, 22. Ew. **Κοιλόσυροι**, Strab. 16, 741. 749. 767, u. **Κοιλοσυρῖται**, St. B. s. *Ἄκη*.

Κοιλῆται, pl. Hollsteiner, Volk in Thracien, die majores um den Hämus, die minores um den Rhodope, Liv. 38, 40, Tac. Ann. 3, 38, b. Plin. 4, 11, 18 Celaletae. Das Gebiet, *ἡ* **Κοιλητικὴ** *στρατηγία*. Ptol. 3, 11, 9.

Κοιλία, f. Faß (d. i. Rinne), Kanal in Cyrene, Hesych.

Κοιλίαι *αἱ πύλαι* in Rom, App. b. civ. 1, 58.

Κοιλιόβριγα, St. der Cölerini in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 42.

Κοίλιος, m. der röm. Coelius, 1) Plut. Ant. 65. — Inscr. 3, 4683, d, Add. 2) verwechselt mit *Κλοίλιος*, D. Hal. 10, 22, D. Cass. fr. 23, 1. (Plut. Pomp. 7).

Κοίλων, m. Holy, Mannsname, Nonn. 32, 285.

Κοινία, f. Gemeine (vergl. *Κοῖνος*), eine Amazone, St. B. s. *Θιβαΐς*.

Κοινόηνον, St. der Variner im nördl. Deutschland, viell. j. Ratzeburg, Ptol. 2, 11, 27.

Κοῖνος, *ου*, (*ὁ*), b. Theoph. ad Autol. u. Et. M. **Κοινός**, Gemeiner, 1) S. des Karanos, B. des Tyrimmas, Herallide u. K. von Macedonien, D. Sic. 7, 17, Satyr. b. Theoph. ad Autol. 2, p. 94, Porph. Tyr. fr. 1 (Syncell. 261, d), Et. M. 523, 38. 2) Elimiote, S. des Polykrates, Feldherr Alexanders des Großen, D. Sic. 17, 57. 61, Arr. An. 1, 24, 1—6, 2, 1, ö., Curt. 2, 10—9, 3. Er u. seine Leute: *οἱ ξὺν Κοίνῳ* u. *οἱ περὶ Κοῖνον*, Arr. An. 4, 17, 6. 5, 17, 1. Seine *φάλαγξ* od. *τάξις*, Arr. An. 1, 14, 2. u. 1, 6, 9—5, 12, 2, ö., welche den Namen *πεζέταιροι* führten, Arr. An. 2, 23, 2. 3) ein Maler, Plin. 35, 11, 40. 4) ein Perrhäber, Liv. 44, 35.

Κοῖντα, f. die röm. Quinta, Inscr. 3, 4195, Sp; b. Keil Inscr. boeot. L, e **Κοΐντη**, Thebanerin.

Κοιντία, f. 1) *ὁδός*, die via Quintia, D. Hal. 1, 14. 2) Frauenn. (Quintia), Inscr. 3, 4300, d, Add.

Κοιντιανός, (Quintianus), *Ἰούνιος*, Inscr. 2, 2870, 8, Sp.

Κοϊντιλία, f. die röm. Quintilia, Inscr. 3, 5174, 7, Sp.

Κοΐντίλιος, m. der röm. Quintilius. 1) *Κόιντος Κ.*, D. Hal. 6, 27, *Σέξτος Κ.*, D. Hal. 10, 53 (patrizisches) Geschlecht, *οἱ Κοιντίλιοι*, D. Hal. 3, 29. 2) (*ὁ*) *Κοϊντίλιος μήν*, der röm. Monat Quintilis, D. Hal. 8, 55.

Κοΐντιος, (*ὁ*), der röm. Quintius, *Καίσων Κ.*, D. Hal. 10, 5, u. *Κοΐντιος Καίσων*, D. Hal. 10, 13, *Λεύκιος Κ.* (*ὁ καλούμενος*) *Κινκινάτος* od. *Κικιννάτος*, D. Sic. 12, 3, D. Hal. 10, 5. 11, 15, Exc. in Müll. hist. gr. f. II, p. 34, od. bloß *Λεύκιος* od. *Λούκιος Κ.*, D. Hal. 10, 27. 30. 11, 20, D. Cass. fr. 23, 2, D. Sic. 12, 38. 15, 61, Plut. Cat. maj. 17, App. Maced. 6, *Τίτος Κ. Καπιτωλῖνος* od. *Καπιτώλιος*, D. Hal. 9, 43—11, 63, ö., D. Sic. 11, 67. 77, auch bloß *Τίτος Κ.*, D. Hal. 10, 23, App. Celt. 1, D. Sic. 11, 71—16, 59, ö. u. *Τίτος μὲν Κ.*, D. Hal. 9, 63, *Σέξτος Κ. Τριγέμινος*, D. Sic. 12, 7, *Γάιος Κοίντιος* (Curtius), D. Hal. 11, 52, D. Sic. 16, 53, *Μάρκος Κοίντιος*, D. Sic. 14, 35, *Τίτος καὶ Μάρκος Κ.*, D. Sic. 15, 36, u. im Plur. *Κοΐντιοι Φλαμίνιοι*, Plut. Arist. et Cat. c. 1, oft bloß *Κοίντιος*, D. Hal. 9, 43—10, 24, App. b.

civ. 4, 12, Inscr. 3, 4724. 4, 6974 S. *Κοΐγκτιος* u. *Κυίντιος*.

Κόιντος, ὁ, der römische Quintus, z. B. *Κ. Αἰμίλιος*, Plut. Pyrrh. 21, *Κ. Ἀντύλλιος*, Plut. C. Gracch. 13, *Κ. Ἄρριος*, Plut. Cic. 15, *Κ. δὲ Αὐρήλιος*, Plut. Syll. 31, *Κ. Βαλεαρικός*, Plut. fort. Rom. 4, *Κ. Λιγάριος*, Plut. Cic. 39, *Λεύκιος Κ.*, Plut. Luc. 33, u. *Λεύκιος δὲ Κ.*, Plut. Luc. 5, *Κ. Ἀμβουστος*, Plut. Camill. 17, *Κ. Μάξιμος*, Pol. 18, 18, *Κ. Μάρκιος*, Pol. 24, 4, *Κ. Μέτελλος*, Plut. Cic. 16. Rom. 10, u. *Κ. δὲ Μ.*, Plut. Tib. Gracch. 14, *Κ. Ὀρτήσιος*, Plut. Cat. min. 25, *Κ. Οὐαλλέριος*, Plut. Pomp. 10, *Κ. Ὄππιος*, Ath. 5, 223, a, *Κ. Ποπλίλιος*, D. Sic. 16, 91—19, 66, *Κ. Πομπήιος*, Plut. Syll. 6, *Κόιντος Ῥαίσιος*, *Κοΐντου* (*υἱός*), Ios. 14, 8, 5. 10, 19, *Κ. Σερουίλιος Στροῦκτος*, D. Sic. 11, 71, *Κ. Σερουίλιος Πρίσκος*, D. Hal. 9, 57, *Κ. Σερτώριος*, Plut. Marc. 1, *Κ. Τίτιος*, Plut. Syll. 17, *Κ. Φάβιος Οὐιβουλανός*, D. Hal. 9, 61—11, 16, ö., *Κ. Φούλβιος*, Plut. Marc. 24. 25, *Κ. Φάβιος Μάξιμος Αἰμιλιανός*, Polyaen. 8, 15, ferner *Τίτος Κ. Φλαμίνιος*, Plut. Tit. 1, *Σερουίλιος Κ.*, D. Sic. 15, 25, *Κάσσιος Κ.*, Plut. Ant. 5, u. *Κ.* allein, bes. vom Bruder Ciceros, Plut. Cic. 20—49, ö., u. vom Dichter, a) Qu. (Maecius), Anth. VI, 230, tit. b) *Κ.* aus Smyrna, ed. Köchly, Schol. Il. 2, 220. c) S. Alexanders, Steinschneider, Bracci mem. tab. 8. Außerdem Pol. 31, 18, Plut. Crass. 11, Inscr. 2, 1957, Add. 1889. Vgl. *οἱ περὶ Κόιντον*, Pol. 33, 14. In Inscr. steht auch *Κόειντος*, Inscr. 2, 2008, 2. S. *Κούιντος* u. *Κύιντος*.

Κοίνυρα, ων, (phöniz.) Ort auf der Insel Thasus, Samothrake gegenüber, Her. 6, 47.

Κοινώ, οῦς, f. (Gemeine?), Gem. des Aphareus, Plut. X oratt. Isocr. 50.

Κοιογένεια, f. Kösspross, d. i. Leto, Ap. Rh. 2, 712 u. Schol. Aehnl.:

Κοιογένης, ά, Pind. fr. 58, 4.

Κοῖος, ου, auch οιο, m. Regino (d. h. der einsichtsvolle, s. Et. M. u. Suid., nach Pott b. Curt. Griech. Etym. n. 79 Hohl = Caelus od. Himmel, nach Ath. 10, 455, d Zahl), 1) S. des Uranus u. der Gäa, Titane, V. der Leto, Hes. th. 134. 404, h. Apoll. 62, D. Sic. 5, 66. 67, Apd. 1, 1, 3, Orph. fr. 8, Acus. b. Et. M. s. v. u. Et. M. 264, 25, Paus. 4, 33, 6, Ath. 10, 455, d. 2) ein Heros in Messenien, Paus. 4, 33, 6. 3) Br. des Kynnos, St. B. s. *Κύννα*. 4) Hollbeck (*κοῖ = τά κοῖλα*, Hesych. u. Pott b. Curt. a. a. O.) Fl. in Messenien, Paus. 4, 33, 6.

Κοιράνειον, n. Herrnhut, eine Höhle in Sikynthos (Cythnos?), Plut. sol. an. 36, nach Ael. n. an. 8, 3 ist **Κοιράνειος** ein Vorgebirge zwischen Naros u. Paros.

Κοιρανίδας, m. des Koiranos Sohn = Polyidos, Pind. Ol. 13, 105.

Κοιράνιος, m. Herrig, ein Philosoph aus der Zeit des Kaiser Valens, Amm. M. 29, 2, K. S. *Κοίρανος*.

Κοίρανος, ου, (ὁ), Herr, 1) V. des Polyidus, Soph. fr. 462 ed. D., Apd. 3, 3, 1, Paus. 1, 43, 5, Plut. fluv. 21, 4, Palaeph. 27, 1, Pherec. in Schol. Il. 13, 663. 2) Kreter aus Lyktus, Il. 17, 610. 3) Lycier, Il. 5, 677. 4) Milesier od. Parier, den ein Delphin rettete, nach welchem *Κοιράνειον* od. -ος genannt sein soll, Phyl. b. Ath. 13, 606, d, Ael. n. an. 8, 3, Plut. sol. an. 36. 5) Smyrnäer, ol. … *Κοίρανον*, Pol. 18 35. 6) Reitergeneral Alexanders des Großen, Arr. An. 3, 12, 4. 7) Beröäer, Arr. 3. 6, 4. 8) Aegyptier, Philosoph, Suid. s. Φιλ… Eunap. 110, s. *Κοιράνιος*. Andre ägyptische Philosophen des Namens s. b. Fabr. bibl. gr. … 74. 9) Anderer, Archil. fr. 80 (113). (Anth. … 340). — D. Cass. 76, 5. — Inscr. 2, 2104, b, … 3091, b. 10) Fl. in Cilicien = *Σάρος*, … *Ἄδανα*.

Κοιρατάδης, ου, (ὁ), in Xen. Hell. Κοιρ… Herrling, Thebaner, Xen. An. 7, 1, 33–40 (… *Κυρ.*). Hell. 1, 3, 15—22.

Κοιρεν . ., Inscr. 2, 2476, p. 38, Add., Sp.

Κοίρων, ωνος, m Herre, Athener, von … das Geschlecht der **Κοιρωνίδαι**, Herrlinger, abstam… Br. des Kriton, S. des Neoptolemus, Lyc. u. … b. Harp. s. *Κοιρωνίδαι*, *Θεοίνιον*, Κοιρωνίδαι… dere sagten dafür *Κορωνίδαι*, Dion. in Tzetz. … cophr. 1247. S. *Κύρων*.

Κοιστοβῶκοι, Volk im europ. Sarmatien, … 3, 5, 21.

Κοισύρα, f. Prange (so Et. M. s. ἐγκεκοισυ… ρωμένος von *σύρω*, nach Schol. Ar. Nub. 49 … *μα Ἐρετριακόν*), 1) T. des Megakles, Gem. … Peisistratos, Ar. Nub. 800 u. Schol. vgl. mit … *κοισυρωμένη* in 49 u. Schol., Suid. s. v. … *κεκοισυρωμένος*, Hesych. s. *ἐγκεκοισυρωμένη*. … Andere, Ar. Ach. 614 u. Schol. — Davon ἐγκοισυ… *ρόομαι*, sich üppig geberden, Ar. Nub. 49 u. Schol. Suid., Hesych. u. Et. M. s. v.

Κοῖται, pl. Völkerschaft im Pontus, Xen. An. … 8, 25, verdorben aus *Τάοχοι*.

Κοίτη, ἡ, Bettenhausen, Insel bei Kreta, île de S. Theodore, An. st. mar. magn. 342.

Κοιτίνιον, n. = *Κυτίνιον*, w. s., St. in … lien, Schol. Aeschin. 2, 116.

Κοιτωνικός, m. Kammer, Mannh., … Philhist. Bd. III, Hft. 6, K.

Κόκας, m. ein Gothe, Proc. Goth. 4, … Sp.

Κοκκαλίνη, f. Kern, Sklavin, Dem. 59, … 124.

Κοκκεία u. **Κοκκεεία**, f. die röm. Cocceja … 2, 3348, Keil Inscr. boeot. XLIV, 9, s. Keil …

Κοκκέϊος, m. der lat. Coccejus, Inscr. … Maffei Mus. Veron. 479.

Κοκκηΐα, f. die röm. Cocceja, Inscr. 3, … Add. (c), Sp.

Κοκκηϊανός, m. der röm. Coccejanus, a) … des *Δίων*, *Δίων ὁ Κάσσιος*, *ὁ ἐπίκλην* … *οἱ δὲ Κοκκηιανός*, Suid., s. *Δίων*, Tzetz. Lyc. … 615. 912. b) Andere: Inscr. 3, 4070. 4079.

Κοκκήϊος, (ὁ), das röm. (italische) Geschlecht … Cocceji, unter ihnen der Kaiser Nerva (… *Νέρουας Κ.*), D. Cass. 68, 1, u. *Κ. Νέρουας* … Cass. 49, 1, od. *Λεύκιος — Κ.*, App. b. civ. … u. bloß *Κ.*, App. b. civ. 5, 64; Plut. Oth. 16; … 3, 4010, insbes. a) ein Architect, (L. Cocceius Auc… tus), Strab. 5, 245 u. Inschr. zu Puzzoli, … chette l. à M. Schorn p. 92. b) *Δίων ὁ* … *ὁ ἐπίκλην Κοκκήϊος*, Suid. s. *Δίων*.

Κόκκης, (ὁ), Scharlach, Beiname … mäus, *Κόκκης καὶ Παρείσακτος ἐπικληθεὶς* … *λεμαῖος* aus Syrien, Strab. 17, 794.

κκιανός, m. = *Κοκχηιανός*, w. s., Bein. des Suid.

κίων, ωνος, m. Scharlach, Mannsn., Inscr. 2, b, Add.

κονάγαι, Volk in India intra Gangem, Ptol.
.

κονάγαρα, a) St. in India extra Gangem, 7, 2, 25. b) St. der Sinä, Ptol. 7, 3, 5.

κονάγου ἐξ *νῆσοι*, Inseln im rothen Meere, , 7, 45.

κορόβιος, m. Bein. des Johannes, Thphn. , Sp. (Viell. *Κολλορόβιος*).

κος, m. Scharlach, 1) Redner in Athen, r des Isokrates, Suid., Quint. 12, 10, 21. 2) r, Inscr. 3, 4131.

κουλάιος, m. Mannsn., Inscr. 4, 9384, Sp.

κυβίας, m. (? nach Dind. *Κοκκυγίας*, nach *Κυκίβιος*), Mannsn., Hesych.

κυγίας, m. (Kuckuckswind?), Name eines s bei den Krotoniaten, Hesych.

κύγιον (τὸ *ὄρος*), u. Arist. in Schol. Theocr. ξ, m. Kuckuckshorn (s. Paus. u. Schol. r.), Berg in Argolis, = *Θόρναξ* (*Θρόναξ*), mit Heiligthum des Zeus od. = *Δυρκήιος*, Paus. 2, ff., Arist. in Schol. Theocr. 15, 64, Plut. fluv. 4. 10. Zeus hatte davon den Beinamen *Κοκ-ς*, Paus. 2, 36, 2, vgl. mit 2, 17, 4. Aehnl.:

κώνιος *ἄκρα*, Vorgebirge in Messenien, App. 5, 110.

κκάκα, f. Scharlach (s. Lob. path. 323), der Artemis im Haine Altis zu Olympia, Paus. 7.

κωνᾶς, (ὁ), Kern, Byzantiner, Luc. Alex. 0.

λης, (ὁ), b. Plut. Κόκλιος, der röm. Cocles, rgnet (s. D. Hal., Plut., Suid. s. *ἐξεκόπη*), ος *δὲ Ὁράτιος ὁ Κόκλης καλούμενος*, D. , 23, *Κόκλιος Ὡράτιος*, Plut. Popl. 17, u. *Κόκλης*, Pol. 6, 55.

νανία *Μοῦσα*, aus Kornelia, Phleg. Trall. fr.

όνδριος, m. Schebelich, (*κόνδος*), Rhetor, r. ed. Spengel III, p. 280.

όσσιοι, s. *Σοκόσσιοι*.

ύλιον, Hola (s. *κύλα* im Lex.), St. in Aeolis, , 30, 32. Ew. Κοκυλῖται, Xen. Hell. 3, 1, 16.

ινθος, m. Vorgebirge u. St. in Bruttium, j. li Stilo, Pol. 2, 14; b. Plin. 3, 10, 15 Cocin-

αβρος, m., s. *Κυλάβρας*.

άγκορον, St. in Germanien, Ptol. 2, 11, 28.

αινίς, f. viell. Uhle = Eule, denn *κολαι-ος ὀρνέου*, Suid, vgl. *κόλαρις*, Bein. der s in Attika (Myrrhinus), Ar. Av. 872 u. Paus. 1, 31, 4, Hesych. Benannt nach:

αινος, m. Uhle, Nachkomme des Hermes, K. in Hesych., Hellan. u. Phanod. in Schol. Ar. Av. uid., Paus. 1, 31, 5, nach Paus. 4, 34, 8, Grün- *Κολωνίδες*, also: Brink od. Hügel?

ακοφωροκλείδης, m. Fieckler, Diebsmei-kler = Schmeichler), komische Parodie auf amen *Ἱεροκλείδης*, Phryn. u. Hermipp. b. ., s. Mein. C. gr. II, 1, p. 394. 587.

ακώνυμος, m. Fiecklermeister (d. h. im cheln bewandert od. berühmt), komische Parodie *λεώνυμος*, Ar. Vesp. 592, Hesych.

Κόλανθος, m., S. des Anubas, Inscr. in Philä, Letr. rec. 2, 124. — Inscr. 3, 4928.

Κολανία, f. St in Albion, Ptol. 2, 3, 9.

Κολάξαις, m. Scythe, Her. 4, 5. 7, vgl. C. Inscr. 2, p. 111, a. b. Bei Val. Flacc. 6, 1, 8 Colaxes (Fieckler d. i. Schmeichler), K. der Bisalten.

Κολάκεια, f. Wicherley (Wichler = Schmeichler), St. der Melier, Theop. b. Ath. 6, 254, f.

Κόλαπις, (ὁ), Fl. in Pannonien, j. Gulpa, Strab. 4, 207. 7, 314. Davon Colapiani, Plin. 3, 25, 28. S. *Κόλοψ*.

Κολάρβασις, m. Mannsname, Inscr. 3, 6585, Sp.

Κολάρινα, St. am Euphrat in Arabia deserta, Ptol. 5, 19, 3.

Κολάρνον, Gemeinde in Lusitanien, j. Villa Cova a Coelheira, Ptol. 2, 5, 8. Ew. Colarni, Plin. 4, 22, 35.

Κολάσιος, m. Stümpfel, Diaconus, Nili epp. 2, 300, Sp.

Κολασσαί, pl. = *Κολοσσαί*, w. s.

Κολάφιος, m. ähnl. Knochenhauer, Inscr. 4, 9144, Sp.

Κόλβοι, s. *Κολοβοί*.

Κολένδα, St. in Hisp. Tarrac. App. Ib. 99, viell. j. Cuellar. Ew. Κολενδεῖς, acc. *έας*, App. a. a. O.

Κολετιανοί ἢ Κολαιτιανοί, Volk od. Ew. in Oberpannonien, j. Kolaczeg, Ptol. 2, 14 (15), 2.

Κόλητις, f. Frauenn. in Aegypten, Pap. Cas. 12, 8.

Κόλθε, Abt, Zoeg. 453, 8.

Κολθηνή, ἡ, Landschaft in Großarmenien am Araxes, Ptol. 5, 13, 9.

Κολιάδαι, pl. Schweiger, Volk in Ithaka, welches von Eumäus abstammte, Plut. qu. graec. 14.

Κολίχας, *αντος*, m. = *Κόλχας*, w. s., Pol. 21, 9.

Κόλλαβος, m. (wohl = *Κόλλυβος*, Schimmelpenning), homo nequam, Plaut. Trin. 4, 3, 13.

Κολλατία, (ἡ), b. D. Hal. 4, 64 Κολλάτεια, Sabinische Stadt in Latium, D. Hal. 3, 50, Strab. 5, 230, D. Cass. fr. 11, 15, Liv. 1, 38, Cic. Agr. 2, 35, Plin. 4, 5, A. Davon benannt:

Κολλατῖνος, (ὁ), b. lat. Collatinus, *Λεύκιος Ταρκύνιος ὁ Κ.*, D. Hal. 4, 64, *Ταρκύνιος Κ.*, Plut. Popl. 1, meist bloß (ὁ) *Κ.*, D. Hal. 3, 50, Plut. Popl. 3—7, ö., D. Cass. fr. 11, 13—15.

Κολλαῦθ, Aegypt. Name, Schow 10, 26. 11, 18.

Κολλήτης, m. Liemen (d. i. Leim), Indier, Nonn. 36, 241. 351.

Κόλλεντον, St. in Dalmatien, Ptol. 2, 16 (17), 13.

Κολλίδαι, *γένος Ἰθαγενῶν*, Hesych. = *Κολιάδαι*, w. s.

Κολλίνα, *ης*, einmal: Strab. 5, 234 auch *ας*, f., in Inscr. *Κολλεῖνα*, 1) eine Tribus in Rom, D. Hal. 4, 14. Ios. 14, 8, 5. 10, 19, Inscr. 3, 3867 (*Κολλείνᾳ*). 2) *ἡ Κ. πύλη*, b. Strab. 5, 228. 6, 272 auch *ἡ πύλη ἡ Κ.*, bei D. Hal. 9, 24. 68, App. b. civ. 1, 58. 67. 93 *αἱ Κ. πύλαι*, Thor in Rom, D. Hal. 2. 67, Plut. Num. 10. Camill. 22. Syll. 29. 3) *Κολλῖνοι* = *σάλιοι*, D. Hal. 2, 70, D. Cass. fr. 7, 5.

Κολλίς, f. Aegypt. Name, Pap. Cas. 13, a, 8.

Κολλοκάς, St. in Aethiopien, Botr. b. Plin. 6, 30, 35.

Κόλλος, m. (Stämpel?), Mannsn., Herdn. *περὶ μ. λ.* p. 11, 27.

Κολλούθης, m. Aegypt. Name, Pap. Cas. 7, 6.

Κολλουθίων, *ωνος*, m. *Κολλουθίωνος τὸ προσκύνημα*, große Sphinx, Letr. rec. 2, 478, Inscr. 3, 4700, i, Add. S. Recueil des Inscr. Gr. et. Lat. de l'Eg. II, p. 1178, n. 889. Vgl. *Κόλουθος*.

Κόλλουθος, s. *Κόλουθος*.

Κόλλοψ *μέγας ἢ Κούλλου*, u. *Κόλλοψ μικρός*, Holle d. i. Kuppe des Federviehs (s. Hesych.), Groß- u. Klein-Kollops, Ort in Afrika, Ptol. 6, 3, 3 u. 4.

Κολλύβας, m. (Heller?), Smyrnäer, Mion. III, 217. Aehnl.:

Κολλυβίσκος, m. villicus, Plaut. Poenul.

Κολλύρα, f. Brod, Frauenn., Inscr. 1570, b. 3, 5773, 9. Aehnl.:

Κολλυριακός, m. Inscr. 2, 2729, 1, Sp.

Κολλυτός, (ὁ), ähnl. Pfeffers (s. *κολυτέα* u. *κολοιτία* im Lex.), attischer Demos der Stadt, zur ägeischen Phyle gehörig, in Handschr., doch nicht in Inschr., meist *Κολυττός* geschrieben), Lys. 32, 14, Aeschin. 1, 157. ep. 5, 6, Dem. 18, 180, Plut. Dem. 11. exil. 6, Apoll. v. Dem., Harp., Suid., Himer. in Phot. cod. 243 (Strab. 1, 65. 66, wo *Κολυττός* steht), Hesych., D. Hal. Lys. 25, Ross Dem. Att. 6. 18. Ew. **Κολλυτεύς**, wie in den Inschr. steht, während die Handschr. der Schriftsteller meist *Κολυττεύς* haben, Xen. mem. 2, 7, 6. Hell. 5, 1, 26, Aeschin. 1, 41. 3, 138, Dem. 18, 75. 24, 134. 37, 4, Din. 1, 75, Plut. X orat. Hyper. 1, D. L. 3, n. 3, Luc. Tim. 7 u. 50 (wo *Κολυττεύς* steht), Suid., Harp., Inscr. 115. 146. 183. 270. 661. 662. 663. 662, b, p. 916, Att. Seew. X, c, 166. XIII, c, 102. XIV, d, 46, Meier Ind. schol. 1. 10, u. *Κολλυτέες*, Ross Dem. Att. 5, od. *Κολλυτῆς*, ebend. 6, *ἐκ Κολλυτέων*, Inscr. 139, 4. 24. 2) (*Κόλυττος*), m. V. des Diomos, Heros der Kollyter. Hesych. s. *Διομεῖς*.

Κολοβάτος, *ὁ — ποταμός*, Fl. in Pisidien, Pol. 22, 18.

Κολοβοί, (*οἱ*), Stümmel (d. i. verstümmelte, Beschnittene), Volk in Aethiopien, Agatharch. de mar. rubr. fr. 61, D. Sic. 3, 32, Strab. 16, 771. 773, Ptol. 4, 7, 28 (*Κολοβοὶ ἢ Κόλβοι*). Ein Hafen zwischen Antiphili u. Berenike hieß nach ihnen *Κολοβῶν ἄλσος* u. ein Vorgebirge nördl. von Adule **Κολοβὸν** *ἢ Κολοβῶν ἄκρον*, Ptol. 4, 7, 7 (Mel. 3, 8 nennt gleichfalls ein Vorgebirge Coloba).

Κολοβῶνα, Kastell in Macedonien, Proc. aedd 4, 4 (279, 38), Sp.

Κολόη, (*ἡ*), Schreiberg, Klinge, 1) St. am arabischen Meerbusen, j. Galac, An. (Arr.) per. mar. Erythr. 4. 2) St. in Aethiopien, Ptol. 4, 7, 25. 3) See in Aethiopien, j. Tzana, Ptol. 4, 7, 24. 31. 4) See in Lydien, sonst *Γυγαία*, Strab. 13, 626. Anwohner: *Κολοηνοί* od. *ἡ Κολοηνῶν κατοικία*, Ansiedlung der Koloener, wie es in einer Inschrift steht, die mir (*K*) aus Asien gesendet wurde. Und so hieß auch Artemis **Κολοηνή**, Strab. 13, 626.

Κολείφρυγες, pl. Gockels (d. i. Hähne), =*Ἀντικονδυλεῖς* in Böotien, St. B. s. *Ἀντικονδυλεῖς*, nach Hesych. *Κολοίφρυξ*, Gockelsberg, Berg in Böotien.

Κολοκασία, f. Bein. der Athene in Sicyon, Ath. 3, 72, b. Fem. zu:

Κολοκάσιος, m. Bohne, Diaconus, Nili epp. 3, 52, Sp.

Κολοκυνθοπειραταί, *ῶν*, (*οἱ*), Kürbisschiffer, erdichtetes Volk von Seeräubern, Luc. v. h. 2, 37.

Κόλον (?), Theognost. can. 147.

Κολόντας, m. (Stümpfel?), Argiver, Paus. 2, 35, 4.

Κολορβάσιος, m. Mannsname, Nili epp. 3, 52, Sp.

Κολοσίμμηος, m. span. Chato (Stumpfnase), Delphier, Inscr. 1690.

Κολοσσαί, *ῶν*, pl. Riesa (s. Et. M. s. *κόλοσσος* u. Hesych. s. *κολασσία τὸ εἰς ὕψος ἀνάστημα*), später **Κολασσαί** (was auch gute Handschr. in Xen., Suid. u. N. T. haben, s. Eckhel d. n. 1, 3, p. 147), St. in Phrygien am Lykus. j. Khonas, Her. 7, 30, Xen. An. 1, 2, 6, D. Sic. 14, 80, Strab. 12, 578, Polyaen. 7, 16, N. T. Coloss. 1, 2. Ew. **Κολοσσηνοί**, Strab. 12, 578, Inscr. 3, 4380, k, Add., u. **Κολοσσαεῖς**, Suid., N. T. ep. Coloss. tit.

Κολλοσσέρως, m. Riesen (ob egregiam corporis amplitudinem et speciem, Suet.), Bein. des Caligula, Suet. Calig. 35, K.

Κολοσσός, (*ὁ*), Riesensäule, insbes. die zu Rhodos dem Sonnengott zu Ehren errichtete, Anth. II, 556. app. 357, s. Lex.

Κόλουθος, m. Stierer (d. i. Störer). Aegypter aus Lycopolis, Dichter, Suid. (Aegypt. Schreibart Κόλλουθος, a) *ἅγιος μάρτυς Κόλλουθος*, Pallad. hist. laus. p. 146, Meurs. b) *K. ἐν τῇ ἄνω Κυνῷ*, Leg. 2, 591, s. Unger ep. crit. ad Krahner. p. XVIII).

Κόλουνδα, Ort in Indien, Ael. n. an. 16, 21, v. l. *Κόρουνδα*.

Κόλουρα, Stumpfenthurm, St. b. Prim. Hecat. b. Hdn. *περὶ μ. λ.* 13, 18, St. B. s. *Αἴβουρα*. Ew. **Κολουραῖος**, St. B. a. a. O.

Κόλουσσα, f. Stadt in Paphlagonien, Scyl. 90.

Κολουτρόων (?), Theognost. can. 158.

Κολοφῶν (über die Betonung s. Et. M. 518, 31), *ῶνος*, f., so Mimn. fr. 12 b. Strab. 14, 634 u. Antip. ep. Plan. 296, doch auch *ὁ*, (Diogen. 8, 36, Greg. Cypr. 3, 74, Macar. 8, 54. app. prov. 2, 13, Greg. Cypr. Leid. 2, 17, Strab. 14, 643 u. viell. ep. IX, 218), Höchst (s. Hesych., Suid., Et. M. u. Festus p. 37), 1) Berg in Asien, Schol. Aristid. ed. Dind. III, p. 627. 2) St. des ionischen Bundes in Lydien, j. Ruinen bei Zille, Her. 1, 16. 142, Xen. Hell. 1, 2, 4, Scyl. 98, Plat. ep. 28, Arist. pol. 4, 3, 9, Strab. 14, 633—643, D. L. 9, 2, n. 3. 10, 1, Paus. 7, 3, 3, Ptol. 5, 2, 7, Luc. Iup. tr. 30. bis acc. Hermes. 2 (Ath. 13, 598, b), epp. Anth. VII, 217. Plan. 292—299, ö., Ael. v. h. 8, 5, Ath. 6, 258, Marm. Par. 27, b. Her. 1, 14 auch *τὸ Κολοφῶνος ἄστυ*, vgl. Paus. 9, 32, 6 *τὸ Κολοφωνίων* … Sprichw. war: *τὸν Κολοφῶνα ἐπέθηκας*, d. h. … Höchste od. Entscheidende, dah. Apost. 16, 92 *τὸν κολοφῶνα* geschrieben, s. Diogen. 8, 36, Greg. Cypr. … 74, Macar. 8, 54, Strab. 14, 643, Schol. Plat. … u. ohne den Artikel, Macar. 5, 23, Greg. Cypr. 2, … Greg. Cypr. M. 3, 91, vgl. *κολοφὼν κακῶν* u. … *κολοφῶνα τῇ σοφίᾳ* u. s. w. *ἐπιτιθέναι* im Lex. Ew. **Κολοφώνιοι**, Her. 1, 147, Thuc. 3, 34, Xen. Hell. 1, 2, 4, Arist. pol. 5, 2, 12, ö., Figur. auf = *κολοφών*, Paus. 1, 9, 7. Sg. Ath. 7, 321, f, D. … 2, 5, 25. 9, 2, 1, Orph. lap. prooem., Plut. v. … 1, 4. 2, 2, Poll. 4, 55, A. Adj. **Κολοφώνιος**, … *ἀνήρ, ἄνδρες*, Pind. fr. 168 (Strab. 14, 643), … 1, 150, Ael. n. an. 7, 29, *ὑποδήματα*, Poll. 7, … *σχῆμα*, Lesbon. *περὶ σχημ.* p. 181, u. sprichw. … *χρύσος ὁ Κολοφώνιος*, Plut. prov. 715, Zen. 6, 47, Macar. 5, 27, Greg. Cypr. L. 3, 38, Apost. 18, … Aristoph. fr. 181 ed. D. b) *Κολοφωνὶς* … Diogen. 5, 79, Macar. 5, 24, Apost. 9, 94 vgl. … Theogn. 1108. 3) *Κολοφών*, m. Gründer von …

tt Kolophon, St. B. s. *Αἱμονία*. 4) **Κολοφώ**ι, *ὄνομα κύριον*, Suid. 5) *ἡ* **Κολοφωνία**, sc. ίνη od. *πίσσα*, Kolophonium, Geigenharz, Hipp. , p. 818. 882, Galen., Suid. 6) *Κολοφωνία*, s. bll von Alt-Epirus, Proc. aedd. 4, 4 (279, 35). *Κολοφωνία*, s. T. des Erechtheus, Hyg. f. 238.

Κολοφωνιακά, (*τά*), ein Werk des Nicander über ophon, Ath. 13, 569, d. 9) *Κολοφωνίων λιμήν*, Hafen in Macedonien, in Chalcidice, unweit To- :. Thuc. 5, 2.

Κόλουνδα, Gegend in Indien, Ael. n. an. 16,

Κόλοψ, *οπος*, (*ὁ*), = *Κόλαπις*, w. s., Fluß in monien. D. Cass. 49, 37.

Κολπίας, (*ὁ*), *ἄνεμος*, Busner, W. des Aeon und togonos bei den Phöniziern, Phil. Bybl. b. Eus. pr. 1, 10.

Κολπίτης (viell. *Κολπῖτις*), früherer Name von nizien, St. B. s. *Φοινίκη*.

Κόλσα, St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 22.

Κόλτα, n. pl. Ort der Ichthyophagen, Arr. Ind. , 6.

Κολυβρασσός, s. St. in Pamphylien, Hierocl. — ünzen bei Eckhel d. n. 3, 52 mit Inschr. *Κολυασσέων*. Sie wird auch *Ὀλυβρασός* und *Κοβρασσος*, w. s., oder *Κορύβρασσος* geschrieı, K.

Κολυμβάριον *ἄκρον*, das latein. Columbarium, rgebirge Sardiniens, j. Capo Libano, Ptol. 3, 4.

Κολυμβάς, s. Grebe (d. i. Silbertaucher), T. des eros, Anton. Lib. 9.

Κόλυν (?), Theogn. in An. Cram. 11, 27.

Κολυττός, s. *Κολλυτός*.

Κόλχας, *αντος*, (*ὁ*), Spanier, Pol. 11, 20, s. *Κοχᾶς*.

Κολχεῖς *οἱ λεγόμενοι*, = Aethiopen (?), Zen. 5, ı.

Κόλχοι, *ων*, *οις*, poet. auch *οισιν*, pl. (über den ccent s. Arcad. 84, 29), 1) Handelsplatz auf der inschen Halbinsel, viell. j. Coil, Ptol. 7, 1, 10, An. p. ont. Erythr. 58. 59, s. *Κωλίς*. Sie lag am **κόλος Κολχικός**, j. Kolkhi, Ptol. 7, 1, 10. 95. 2) Volk ı der Ostküste des Pontus Euxinus u. am Kaukasus Her. 3, 97. 4, 37, Eust. zu D. Per. 689, vgl. mit nth. Plan. 39), die sich nach Scyl. 81. 82 und rr. p. p. Eux. 11, 1. 25, 3 von Dioscurias bis zum Phasis erstrecken, vgl. Xen. An. 4, 8, 8. 9. 24. 5, 7, . 7, 8, 25, u. nach Her. 2, 104. 105, D. Per. 689 us Aegypten stammen. S. Her. 1, 104—7, 29, ö., ind. P. 4, 19. 378. fr. 137, Ap. Rh. 1, 84—4, 1204, , Orph. Arg. 59—1350, ö., Nonn. 13, 249—29,)2, Theocr. 13, 75. Arist. ep. App. 9, 44, Apd. 1, 1—25, D. Sic. 4, 40, Ios. c. Ap. 1, 22. b. Iud. 2, 6, 4, Plut. Thes. 29. Luc. 14. fluv. 14, 4, Paus. 3, 1, 7, Arr. An. 4, 15, 4. 7, 13, 4, An. p. pont. Eux.), Nic. Dam. fr. 124. App. Mithr. 15—103, D. ass. 37, 3, Ael. v. h. 4, 1, Strab. 1, 14. 11, 497— 99, Zen. 4, 92. 5, 85, Palaeph. 31, 4. 11, A. Sie ießen poet. bisw. *Κόλχων υἷες*, Ap. Rh. 3, 245, D. er. 489, od. *τὸ Κόλχων ἔθνος* od. *γένος*, Orph. rg. 860, D. Sic. 1, 28. 55, St. B. s. *Μόσχοι*, Ap. h. 3, 212, Arr. An. 4, 15, 4, u. da sie mehrere Völr umfaßten, auch (*τά*) *Κόλχων ἔθνεα* od. *φῦλα*, onn. 13, 248, Orph. Arg. 734, Ap. Rh. 2. 1207—8, 274, ö., u. ähnl. *Κόλχων ἄστεα* od. *ἤθεα*, Orph. Arg. 1044. 1384, u. stehen bisweilen für's Land, Apd. 1, 16, 5, Pol. 4, 39, St. B. s. *Φᾶσις*, welches nicht selten *ἡ Κόλχων αἶα*, *γαῖα*, *χθών*, *χώρα* heißt, Eur. Med. 2, Xen. An. 4, 8, 22, D. Per. 1027 u. Eust., Nonn. 10, 99. 13, 38, D. Sic. 14, 29, Arr. per. p. Eux. 7, 1, An. p. pont. Eux. 38, Nic. Dam. b. Ath. 6, 266, f, Menand. Prot. fr 3. Der Sg. *Κόλχος* steht theils = *Κόλχοι* (Suid. s. *Σουβαρμάχιος*), Soph. b. St. B. s. *Χαλδαῖοι*, theils für den König der Kolchier, z. B. Aeetes, Her. 1, 2, od. Andere: Menand. Prot. fr. 11, theils selbst als femin. bei Medea, Plat. Euthyd. 285, c. Sonst heißt die Landschaft a) *ἡ* **Κολχίς** (über den Accent s. Schol. Aeschin. 3, 172), Her. 1, 104, Xen. An. 4, 8, 23, D. Sic. 4, 40, Plut. Pomp. 32. 45, Strab. 1, 6. 11, 497—528, ö., Ptol. 5 arg. 3. — 8, 19, 3, ö., Eust. zu D. Per. 488—689, ö., Schol. Ap. Rh. 2, 415. 417, D. Cass. 36, 50—37, 45, ö., Arist. ep. App. 9, 44, tit. — Plut. Pomp. 30 hat auch ein *ἡ ἄνω K.* b) *ἡ* **Κολχική**, Plut. Pomp. 34, nach Suid. = (dem röm.) *Λαζική*. Adj. a) **Κόλχος**, *ἄνδρες*, Ap. Rh. 3, 341, *στόλος*, Ap. Rh. 4, 485, *Φᾶσις*, Her. 4, 45 b) **Κολχικός**, *γῆ*, Apd. 1, 9, 23, Zen. 4, 38. 92, *ἔθνος*, St. B. s. *Ἀμαραντοί*, *ὄρη*, Strab. 11, 527, *παραλία*, Strab. 1, 52, *θάλασσα*, Strab. 11, 492, *πόλις*, St. B. s. *Κύτα*, *δράκων*, Tzetz. Lyc. 615, *λίνον*, Her. 2, 105. c) **Κολχίς**, s. *αἶα*, *γαῖα*, *ἄρουρα*, Her. 1, 2, Aesch. Prom. 415, Ap. Rh. 1, 174—4, 132, ö., Agath. ep. III, 3, 67, *Μηδείη*, *κούρη*, Her. 7, 62, Ap. Rh. 4, 2. 687, od. *ἄνθρωπος*, Antiph. b. Ath. 10, 445, c, *γῆρυς*, Ap. Rh. 4, 729, *ναῦς*, Ap. Rh. 1, 1097. 4, 484. Dav. Subst. *ἡ* **Κολχίς**, voc. *Κολχίς* (Phil. ep. Plan. 137), meist von der Medea, Eur. Med. 134, Leon. ep. IX, 346, vgl. mit Plan. 138. 141. Plur. *Κολχίδες*, Ap. Rh. 3, 794. Doch sagte man auch **Κολχηίς**, *ίδος*, Nic. Alex. 249 u. nach Lob. Path. 30 auch *ἡ* **Κόλχη**. — Subst. heißt a) **Κολχίς**, s. auch eine Stadt in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 19, u. b) **Κόλχος**, der Sohn des Phasis, nach welchem die Kolchier benannt sein sollen, Mnas. in Schol. Theocr. 13, 75, Eust. zu D. Per. 689. — In Inscr. 4, 8239 steht *Χόλχος* für *Κόλχος* (Kolchier) u. Thphn. 7, 8 (285, 3) **Κόλχ** (*ἔθνος*).

Κόλων, m. (?), Inscr. 3, 6499 (Inscr. 1586 schlägt Keil statt *Κόλων* vor *Κόλωνος* zu lesen).

Κολώνα, s. *Κολώνη*.

Κολωναί, *ῶν*, pl. (s. über die Betonung Schol. zu Thuc. 1, 131 u. zu Ar. Ran. 470), Brink (s. Hesych.), in Paus., D. Sic., Orph. u. Hesych. **Κολῶναι**, b. D. Sic. 5, 83 *Κολώνη*, 1) St. in Troas, Thuc 1, 131, Xen. Hell. 3, 1, 13. 16, Scyl. 95, Orph. Arg. 157, Paus. 10, 14, 1, Apio in Apoll. Lex. 102, 7, Palaeph. 12, 1. Strab. 13, 589. 604. 612, D. Sic. 5, 83. 14, 38, Nep. Paus. 3, Plin. 5, 32. Ew. **Κολωναεύς**, Strab. 13, 612. 2) St. in Mysien, Arr. An. 1, 12, 6, Strab. 13, 589. 3) St. in Thessalien, Strab. 13, 589. 4) St. in Phocis, Strab. 13. 589. 5) St. in Erythräa, Strab. 13, 589.

Κολωναντιοχεύς, m. schreibt Böckh Inscr. 1586 für *Κόλων(ος) Ἀντιοχεύς*.

Κολώνεια, s. 1) das lat. Colonia, Et. M., Eust. 449, 49, daher *ἐν Κολωνείᾳ Ἀντιοχείᾳ*, Inscr. 2811, b, 2. 2) Ort in Palmyra, Inscr. 3, 4496. 3) Kastell in Armenien, Eust. zu D. Per. 694, Proc. aedd. 3, 4 (353, 7), Basil. ep. 195. 228. 4) Ort in Cilicien, Ephraem. 3907. 5) *ὄνομα τόπου*, Suid.

Κολώνειον, Brink. Ort in Attika (s. *Κολωνός*), Polem. in Schol. Soph. O. C. 489. Aehnl.:

Κολωνιάτης, m. Schol. Soph. O. C. 61.

Κολώνη, f. in Paus. 3, 13, 7 **Κολώνα**, Plut. Philop. **Κολωνίς**, Paus. 4, 34, 8 **Κολωνίδες**, Brink (d. i. Hügel), 1) = *Κολωνός*, w. s. 2) Vorgebirge in Bithynien, Ap. Rh. 2, 650 u. Nymphis in Schol. dazu. 3) Ort in Lacedämon, Polem. b. Ath. 13, 574, d (*κολώνη* geschrieben), Paus. 3, 13, 7, mit einem Tempel des Dionysos, der davon *Κολωνάτας*, *α*, hieß, Paus. a. a. O. 4) Ort in Messenien, Ptol. 3, 16, 7, Plut. Philop. 18, Paus. 4, 34, 8. 4) Insel am argol. Meerbusen, j. Spezia-Tulo, Plin. 4, 12, 19.

Κολωνός, *οῦ*, (*ὁ*), Callim. in Schol. Od. 14, 199, Diod. u. Phil. b. Harp., sowie im App. prov. 4, 49 **Κολωναί**, Eust. **Κολώνη**, Brink (d. i. Hügel, s. Hesych. u. Et. M.), 1) attischer Demos, früher (zu Perikles Zeit) zur Aegeischen Phyle (Inscr. 115. 183), später, nach Ol. 118, 2, erst zur Antiochischen (Inscr. 172), dann zur Leontischen (Ross Dem. Att. 1) u. endlich zur Ptolemäischen gehörig (Ross Dem. Att. 7), der in zwei zerfiel, a) einen *ἵππιος* (Paus. 1, 30, 4, Schol. Aeschin. 1, 125, Arg. 3 zu Soph. O. C., Et. M., od. *τῶν ἱππέων*, Hyper. b. Harp. u. Pherecr. in Arg. 3 zu Soph. O. C., od. *ἱππεύς*, Andr. in Schol. Od. 11, 271, der außerhalb der Stadt lag, mit einem Tempel des Poseidon u. dem Haine der Eumeniden, Thuc. 8, 67, Soph. O. C. 670. 889, Eur. Phoen. 1707, Apd. 3, 5, 9, Inscr. 1, p. 309, b. b) in einen *ἀγοραῖος*, Hyp. b. Harp., Pherecr. in Arg. 3 ad Soph. O. C., Et. M., od. *μίσθιος*, Philoch. in Schol. Ar. Av. 998, od. *ἐργατικός*, Schol. Aeschin. 1, 125, Hesych., s. Ar. Av. 998, Aeschin. 1, 125. — Die Demoten hießen *Κολωνὸς ἵππιος*, Inscr. 115. 183, u. *Κολωνὸς* od. **Κολωνεὺς** *Ἀγοραῖος*, Inscr. 172, Ross Dem. Att. 7, u. so steht *Κολωνεῖς*, Inscr. 172, u. *ἐν Κολωνῷ*, Inscr. 158. 2. 2372, o, Add., Ross Dem. Att. 110, oder *ἐκ Κολωνοῦ*, Marm. Par. 56, Schol. Aristid. III, p. 485 ed. D., D. L. 3, n. 8, Inscr. 115, Ross Dem. Att. 14. 108. 188, Meier ind. schol. n. 10, od. *ὁ* **Κολωνῆθεν** (Eust. **Κολώνηθεν**), Dem. 21, 64. 59, 22. 23, Harp., Inscr. 200, 27. 295, 8. 664, 3 u. f., Att. Seew. etc., Ross Dem. Att. 7. 17. 109, Meier ind. schol. n. 10; während die Arbeiter od. Tagelöhner, welche sich beim *K. ἀγοραῖος* (am Markte) zu versammeln pflegten, **Κολωναῖται** (Hyp. b. Harp. und Suid.) oder **Κολωνῖται**, Poll. 7, 132, und die Weiber **Κολωνικαί** hießen (Et. M. 528, 8. Von eben diesem Kolonos am Markte und den dort versammelten Tagelöhnern schrieb sich auch das Sprichwort her: *ὀψ᾽ ἦλθες ἀλλ᾽ εἰς τὸν Κολωνὸν ἴεσο*, App. prov. 4, 49. Apost. 13, 83, Arg. in Soph. O. C. 3, Suid. u. Phot. s. *ὀψ᾽ ἦλθες*, Hesych. 2) S. des Kephisos, V. des Echedemos, Bukolos und der Ochne, Heros des vorigen Demos, mit einer Statue, Soph. O. C. 59, Diocl. b. Plut. qu. graec. 40. 3) Ort bei den Thermopylen, Plut. Her. mal. 32. 4) das lat. Colonus, dah. *Θρᾷκες K.*, Inscr. 3, 3969, 7. 3970, 4, u. *εἴλη K.*, Inscr. 3, 4342, b, Add.

Κολώτης, (*ὁ*), Stierer (d. i. Störer), 1) Schüler des Epicur aus Lampsacus, Plut. adv. Epic. 1. 2. 18 u. adv. Colotem 1. 33, D. L. 10, n. 15. Epikur pflegte ihn schmeichelnd **Κολωτάρας** od. **Κολωτάριος** zu nennen, Plut. adv. Colot. 1 (von Lob. path. 258, n. 13 in dieser Form bezweifelt). 2) aus Lampsacus, Lehrer des Menedemus, D. L. 6, 9, 1. 3) Bildhauer aus Paros, Strab. 8, 337, Plin. 34, 8, 19. 35, 8, S. *Κωλώτης*. 4) Maler aus Teos (Ol. 96), Quint. Inst. 2, 13. 5) Andere: Inscr. 2, 3056. 3140. Aehnl.:

Κολωτίων, *ωνος*, m. Mannsn., Inscr. 2, 3064.

Κομᾶ, Laube, Flecken b. Heraclea min., h. e. 1, 13, Nicephor.

Κομάδης, m. Patronym. von *Κόμης*, Et. M. 37.

Κόμαιθος, m. Rothe (d. i. Rothaar), Wesch. u. Fouc. 2, K.

Κομαιθώ, *οῦς*, f. Brandroth (s. Apd.), 1) des Pterelaos, Apd. 2, 4. 7. 2) Gem. des Nonn. 2, 143. 40, 141. 3) Geliebte des Paus. 7, 19, 2.

Κομαινᾶς, *ᾶτος*, m. Mannsn., Inschr. in rec. 2, 57.

Κομαῖος, m. Rauchhaupt, 1) zu Seleucia, Ammian. Marc. 23, 12. 2) nike, Euseb. 3) Athener, *Σημαχίδης*, x, e, 147.

Κόμανα, *ων*, (*τά*) (so Strab., App. u. D. Cass., b. Ptol. u. Eust. zu D. Per. 694 (*ἡ*) *Κόμανα*, Finsterwalde (s. Et. M.), 1) St. im Pontus *Ποντική* od. *Ποντικά*, später (Hierocl.) tus Polemoniacus u. von Justinian zu Armenia minor (Novell. 31) gezogen. j. Ruinen einem Altar, der den Namen der Stadt rea Comana führt, Strab. 12. 557—574, 9. 8, 17, 36, App. Mithr. 64. 82, Proc. Pers. 1, Socr. h. e. 6, 21, 1, Hirt. b. Alex. 66, Suid. in Cappadocien (Kataonien), dah. b. Ptol. 8, 17, *Καππαδοκική*, nach Eust. zu D. Per. 694 genannt, u. seit Justinian zu Armenia tertia Eust. a. a. O., j. El Bostan, Strab. 11, 521. 12, 537, D. Cass. 36, 12. 13 (der von zweien in docien spricht), Proc. Pers. 1, 17, Plin. 6, 3. Mithr. 114. 121. — Ew. **Κόμανοι**, Ephraem. 6542. 6552, Eckh. d. n. 2, p. 354, u. Pandect. 37, 1 u. auf Münzen. In beiden der syrischen Göttin Enyo, Strab. 12, 535. *μανικός*. 3) St. in Pamphylien, Hierocl. 680.

Κομανία, *ας*, f. Festung in Mysien gamus, Xen. An. 7, 8, 15.

Κομανὸν τὸ ὄρος, Finsterwalde, Kappadocien, Damasc. v. Plot. 69.

Κομανός, (*ὁ*), b. Hesych. **Κόμανος**, busch, 1) Cilicier, Br. des Kleon, Phot. 386, 23 (D. Sic. 34, 2). 2) Alexandrinischer matiker, Hesych. s. *ἀλίπλοα*, Schol. Il. 1, 97. 13, 137 u. ff. Auch *Κωμανός* geschr., bibl. graec. 1, p. 509. 3) Freund des Physcon in Aegypten, Pol. 31, 27, er u. *οἱ περὶ τὸν Κομανόν*, Pol. 28, 16. 32, 1. führer, Pap. Taur. 1, 1. 6. 7, p. 24. 5) Andere: 3, 5205, b und 5061.

Κομάρ, (*τό*), od. **Κομαρεί**, (*τό*), b. Ptol. **μαρία**, St., Kastell u. Hafen an der Südküste dischen Halbinsel, j. Cap Comorin (b. Ptol. **Κομαρεὺς** *ἀκρωτήριον*), An. (Arr.) p. m. 59, Ptol. 7, 1, 9.

Κόμαροι, ein Stamm der Saken, Ptol. (Bei Mel. 1, 2 sind Comarae ein Volk triana.)

Κόμαρκος, m. Mannsn., Nonn. 32, 189.

Κόμαρος, (*ὁ*), ähnl. Beerbohm (eigtl.

n), 1) Hafen in Epirus unweit Actium, Strab. 7, , D. Cass. 50, 12. 2) Mannsn., Inscr. 3, 5109.

Κομᾶτα Γαλατία, d. lat. Comata, D. Cass. 46,

Κομάτας, α, voc. Κομᾶτα, m. Rauch (= κο-ης), 1) Hirtenname, Theocr. 5, 4—150. 2) Inscr. 206. 5146, 20.

Κόμβα, Stadt im Innern von Lycien, Ptol. 5,

Κομβάβος, ου, voc. ε, (ὁ), Assyrier, Freund des ufus Nicator, Luc. Dea Syr. 19—26.

Κόμβαφις, m. persischer Eunuch, Ctes. b. Phot. . p. 37, 34.

Κόμβη, f. Rack (d. i. Krähe, s. Κόμβα b. He-h. u. Lob. path. 148), 1) M. der Korybanten od. eten, Nonn. 13, 148. 2) T. des Ophius, die in n Vogel verwandelt wurde, Ov. met. 7, 383. 3) Χαλκίς genannt, T. des Asopus, Zen. 6, 50, Eust. m. 279, 7, St. B. s. Χαλκίς (libr. Κωμωῆς u. μωῖς). — Arcad. p. 104, 3.

Κόμβουτις, m. Anführer der Gallier, Paus. 10, , 3.

Κομένιοι, s. Μελκομένιοι.

Κομεντίολος, m. Bein. des Joannes, Menand. t. fr. 15.

Κομέρσιος, m. Bulgarenfürst, Thphn. 775, 7,

Κομήνιος, m. das röm. Cominius, dah. Πο-ούμιος od. Πόστουμος Κ., D. Hal. 5, 50—6, 91. hnl.:

Κόμηνος, z. B. Ἀλέξιος Κ., Keil Inscr. boeot. II.

Κόμης, ου, ion. (Hippocr.) εω u. (Inscr.) ητος Et. M. s. v. u. Choerob. in B. A. 1188), m. Glatt-ar (lat. comptus), 1) Epheser, Mion. S. VI, 112. Andere: Hippocr. Epid. 4, 24 (nach Mein. τῇ όμεω für Τηκομαίῳ). — Synes. ep. 97. — scr. 3, 4575. 4, 8901.

Κομητᾶμῦνίας, voc. α, m. Lockenwehrer, lo-ische Verdrehung des Namens Amynias, Ar. Vesp. 66.

Κομητᾶς, ᾶ, m. 1) χαρτουλάριος od. σχολα-τικός, Dichter der Anthologie, Anth. v, 265. xv, , tit. xv, 37. 38, A. S. Iacobs Anth. XIII, p. 873.) Kreter, Clem. Al. str. 1, p. 331. 3) Grammatiker, enes. 98, 9. S. Κομιτᾶς u. Κωμητᾶς. Aehnl.:

Κομήτης, ου, m. Ruhkopf (d. i. mit dichtbe-aartem Kopf), 1) V. des Argonauten Asterion, Ap. h. 1, 35, Orph. Arg. 164, Apd. 1, 9, 16. 2) S. des theneius, Schol. Il. 5, 412. 3) ein Lapithe, Ov. met. , 384. 4) S. des Thestios, Paus. 8, 45, 6. 5) S. s Tisamenos, Paus. 7, 6, 2, Dem. in Schol. Eur. es. 250. 6) Anderer: Anth. app. 87. Dav.:

Κομητίδης, m. Athener, Φλυεύς, Inscr. 172.

Κομήτιον, (τό), das lat. Comitium, Plut. qu. rom. . S. Κομίτιον.

Κομητός, οῦ, m. Flade (d. i. der geschmückte, rliche), Thphn. chr. 269, 2, Sp.

Κομηών, (ὁ), Rauchkopf, Rhodier, Heges. b. th. 13, 444, d.

Κομίδανα, Ort in Dacien, Ptol. 3, 8, 8.

Κομινία, f. d. röm. Cominia, Ἀντιγόνα, Inscr. 1951. — 3, 5799.

Κομίνιος, (ὁ), d. röm. Cominius (eine plebejische ens), dah. Πόστουμος Κ., D. Hal. 6, 1. 49. 8, 22, Πόντιος Κ., Plut. Camill. 25, bloß K., Plut. Coriol. 8—11, App. Iber. 43. — Inscr. 2, 2131, 17 u. auf Münzen, Mion. III, 671. S. Κομήνιος u. Κομμίνιος.

Κομισηνή, (ἡ), Landschaft in Parthien, j. Kumis, Isid. mans. Parth. arg. u. 9, Ptol. 6, 5, 1. Vgl. Κωμισηνή.

Κόμιτα ἕνα τῶν ζ' (d. i. Würfel), Hesych.

Κομιτᾶς, m. Gesandter des K. Justinus, Menand. Prot. fr. 26.

Κομίτιον, (τό), öffentlicher Platz in Rom, Plut. Rom. 11. 19. Num. 22. S. Κομήτιον.

Κομιτώ, οῦς, T. des Acacius, Proc. h. a. 9 in., Sp.

Κομμαγηνή, (ἡ), b. D. Per. 877 des Metrums wegen Κομμαγενηνή (s. Eust. zu d. St.), b. Eust. zu D. Per. 977 ἡ Κομμαγηνὴ Καππαδοκία, Finsterwalde (so Et. M.), die nordöstlichste Provinz Syriens, Ios. 18, 2, 5. 19, 5, 1, Plut. Ant. 61, Strab. 11, 521—16, 751, 5., D. Sic. exc. 12 (hist. gr. fr. II, praef. p. 11), D. Cass. 36, 4—59, 8, 5., Ptol. 5, 15, 10, St. B. s. Ἀντιόχεια. Δολίχη. Σωφηνή, Suid. Ew. Κομμαγηνοί, Plut. Pomp. 45, Strab. 11, 527, App. b. civ. 2, 49, Proc. aedd. 2, 8, Suid., Inscr. 3, 5057, dah. τὰ τῶν Κ., Strab. 11, 521. Sg. Κομμαγηνός, Plut. Ant. 34, insbes. Bein. des Königs Antiochus, D. Cass. 52, 43.

Κόμμακον, St. in Pisidien, Ptol. 5, 5, 8.

Κόμμανα, St. in Carmania, Ptol. 6, 8, 7.

Κομμενάσης, s. Κομμινάσης.

Κομμεντίολος, m. Feldherr, Thphn. 390, 2, Sp.

Κομμίνιος, d. röm. Cominius, Κ. Σοῦπερ, Laurentiner, Dosith. b. Plut. parall. 34. S. Κομίνιος.

Κομμινάσης, m., sanscr. Carmanaça, d. i. Zerstörer guter Werke, Nebenfl. des Ganges, Arr. Ind. 4, 4 (v. l. Κομμενάσης).

Κόμμιος, m. ein Atrebate, D. Cass. 40, 42.

Κομμισίμβηλα, Kastell in Mesopotamien, viell. j. Hegabendi, Isid. mans. Parth. 1.

Κομμόδεια, (τά), Spiele zu Ehren des Commodus, Inscr. 3, 4472, 12. In Inscr. 2882 τῶν μεγάλων Διδυμείων Κομοδείων.

Κομμόδη, f. Schwester des Joannes, Io. Ant. fr. 170 (aus der falsch verstandenen Stelle in Eutrop. 10, 4).

Κομμοδιᾶνός, m. d. röm. Commodianus, Inscr. 3, 4768 und auf einer lydischen Münze, Mion. S. VII, 363.

Κόμμοδος, (ὁ), b. Io. Ant., Suid. u. Clem. Al. Κόμοδος, in Inscr. 3, 6323 Κόμουδος, u. Κομώδῳ b. Zonar. 695, d. röm. Commodus, dah. ὁ Λούκιος ὁ Κ., D. Cass. 70, 1. 2. 71, 1, insbes. der Kaiser Kommodus, dessen vollständiger Titel lautete: αὐτοκράτωρ Καῖσαρ Λούκιος Αἴλιος Αὐρήλιος Κόμμοδος, Αὔγουστος εὐσεβής, εὐτυχής, Σαρματικός, Γερμανικὸς μέγιστος, Βρεττανικός, εἰρηνοποιὸς τῆς οἰκουμένης ἀνίκητος, Ῥωμαῖος Ἡρακλῆς, ἀρχιερεύς, δημαρχικῆς ἐξουσίας τὸ ὀκτωδέκατον, αὐτοκράτωρ τὸ ὄγδοον, ὕπατος τὸ ἕβδομον, πατὴρ πατρίδος, D. Cass. 72, 15, u. der daher die Monate folgender Maßen nennen ließ: Ἀμαζόνιος Ἀνίκητος Εὐτυχὴς Εὐσεβὴς Λούκιος Αἴλιος Αὐρήλιος Κόμμοδος Αὔγουστος Ἡράκλειος Ῥωμαῖος Ὑπεραίρων, s. D. Cass. a. a. O. u. in

etwas anderer Ordnung Io. Ant. fr. 120, Suid. S. D. Cass. 71, 22—77, 15, ö., Herdn. 1, 2, 1—4, 6, 3, ö., Zos. 1, 7, Ath. 12, 537, f, Inscr. 2, 3011, f. Keil onom. 12. Er u. seine Leute: *οἱ περὶ τὸν Κ.*, Herdn. 1, 9, 6. Von ihm hieß *Ῥώμη* u. *γερουσία*: **Κομμοδιανή** u. die *στρατόπεδα*: *Κομμοδιανά*, u. ein Tag **Κομμοδία**, D. Cass. 72, 15. 3) Name des Julian, Herdn. 2, 6, 11.

Κομμονοί, Uferbewohner von Massilien, Ptol. 2, 10, 8.

Κομνηνάγγελος, m. Bein. des Theodoros, Ephr. mon. 8330. 8606, Sp.

Κομνηναγγελώνυμος, m. Ephr. mon. 6502, Sp.

Κομνηνάναξ, m. Ephr. mon. 8782, Sp.

Κομνηνή, f. Comnena, Inscr. 4, 8754, Sp.

Κομνηνιάδης, m., Man. 67, 28 (23), Ephr. 8737, u. **Κομνηνιάδαι**, Ephr. 5640, Sp.

Κομνηνικός, 3. Nic. Br. praef. (13, 2. 20), u. M. Chon. Ex com. Is. Angeli §. 7, Sp.

Κομνηνόβλαστον *κλῆμα*, Inscr. 4, 9262, Sp.

Κομνηνός, m. Inscr. 4, 8722. 8741. 8763, Sp.

Κομνηνοφρυής, *οῦς*, Inscr. 4, 8748, Sp.

Κομνοκάριος, *ὁ μήν* (viell. *Καμνοκάριος* d. i. Schaffchur), Inscr. Cret. 3, 20 in Schneidew. Philol. IX, p. 694.

Κόμοδος, f. *Κόμμοδος*.

Κομοντόριος, m. Gallier, Pol. 4, 46, *οἱ περὶ Κομοντόριον*, Pol. 4, 45.

Κόμος, m. Did. Notes p. 384, Boiss.

Κομοσαρύη f. T. des Gorgippos, Inscr. 2119, 1 (Sarmat.).

Κομπᾶς *Μάξιμος*, f. l. für *Κοττᾶς*, w. f., Diogen. 5, 46.

Κομπᾰσεύς, *έως*, *ὁ*, von Rümlingen, komisch gebildeter Gentilname, gleichsam aus *Κομπάσιον*, Ar. Av. 1126.

Κομπάσιον, *τό*, Rümlingen, Ort in Arkadien, Pol. 28, 1. 7.

Κομπιτάλια, pl. Fest in Rom, D. Hal. 4, 14.

Κομπλέγα, *ας*, (*ἡ*), Ort der Celtiberier in Hisp. Tarrac., App. Iber. 42. 43.

Κομπλούτικα, Ort in Galläcia (Hisp. Tarr.), j. Cebolim, Ptol. 2, 6, 39.

Κόμπλουτον, St. in Hisp. Tarrac., j. Alcala de Henares, Ptol. 2, 6, 57, Prudent. Peristeph. 4, 43, A. Ew. Complutensis, Plin. 3, 3, 4.

Κομυριακός, m. Inscr. 2, 2729.

Κομφλόεντα, (lat. Confluentia), St. in Hisp. Tarrr., Ptol. 2, 6, 56.

Κόμψατος, m. Krumbach (denn *κομψά* = *τὰ στρογγύλα*. Hesych., u. *κομψόν τὸ στρεβλόν*, Erotian. lex. p. 222). Fluß in Thracien, der sich in den Bistonissee ergießt, Her. 7, 109.

Κόμψη, f. Putz, 1) eine Milesierin, Ephem. arch. 2152. 2) Aelia Compse, Orelli 1502, K. Aehnl.:

Κομψός, (*ὁ*), Ziermann, S. eines *Κομψός* aus Tiberia, Ios. vit. 9.

Κόμων, m. Rauchhaupt, Führer der Messenier, Paus. 4, 26, 2. 3.

Κόνᾰβος, m. Sauß, Pferd des Ares, Qu. Sm. 8, 242.

Κοναδιψάς, v. l. für *Κανοδιψάς*, w. f.

Κονάνη, f. St. in Pisidien, später Justinianopolis, Ptol. 5, 5, 5. Ew. **Κονάνεις**, *έων*, Münzen bei Eckhel d. n. II, 351.

Κοναψηνοί, Volk im europ. Sarmatien, Ptol. [illegible] 9, 18.

Κονδαβόρα, St. in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, [illegible]

Κόνδαλος, m. (Knoche od. Pahl), *Μαυσώλου ὕπαρχος*, Arist. oec.

Κονδάσβη, *ἡ*, Berg in Indien, j. Kâlei [illegible] Puranas, Polyaen. 1, 1.

Κόνδασος, m. (Knocke?), Inscr. 3, 4315, a. [illegible] Sp.

Κονδάτε, St. in Gallia Lugd., j. Rennes, [illegible] 2, 8, 12, It. Ant., Tab. Peut., wo noch verschiedene andre *Κονδάτε* vorkommen.

Κονδιανός, m. d. röm. Condianus, 1) *Κ[illegible]λιος Κ.*, D. Cass. 72, 5. 2) Inscr. 2, 3664, II. [illegible]

Κόνδιλλος, m. (?), Name auf einer [illegible] Münze, Mion. IV, 59. S. VII. 363.

Κονδιοΐγκον, St. in Gallia Lugd., wahrsch. [illegible] Nantes, Ptol. 2, 8, 9.

Κονδοχαίρης, m. (Schönkopf?), Bein. des [illegible]dorus, Thphn. 366, 6, Theophylact., Sp.

Κονδοχάτης, m. Nebenfl. des Ganges, j. [illegible] Arr. Ind. 4, 4.

Κόνδυκα, St. in Lycien, Ptol. 5, 3, 7 (v. l. *Κόνδικα* ἢ *Κόνδυλα*, vulg. *Κόνδυβα*).

Κονδυλέα, *ἡ*, u. Paus. 8, 23, 7 auch **Κονδυλέα**, Schwalbach (f. *κονδυλόομαι* im Lex., u. *κόνδυλος*), Ort in Arkadien mit einem Tempel der Artemis, welche davon **Κονδυλεᾶτις**, *ιδος*, hieß, Paus. 8, 23, 6. Doch hieß auch in Methymne die Artemis **Κονδυλῖτις**, *ιδος*, f. (Knöchlein?), Clem. Al. [illegible] p. 32.

Κόνδωτα, St. der Marunder am Ganges, Ptol. 7, 2, 14.

Κονείδη, *γένος ἰθαγενῶν*, Hesych. (Dind. in St. Thes. vermuthet *Κυνίδαι* od. *Κυννίδαι*).

Κονείδης, m. Pädagog des Theseus, Hesych. = *Κοννίδας*, w. f.

Κονθύλη, f. (nach Lob. path. 138 *Κονθύλη* zu betonen, während Goettl. Acc. 150 *Κονθύλη*, [illegible] Schol. Ar. u. Phot. haben, vertheidigt), Struppen (d. h. Gestrüpp, von *κόντος* kurz u. *ὕλη*), attischer Demos zur pandionischen, später nach Schol. Ar. [illegible] Ptolemäischen Phyle gehörig, Schol. Ar. Vesp. 233, Phot. s. v. Ein Demot **Κονθυλεύς**, voc. *Κονθυλεῦ*, Ar. Vesp. 233, u. **Κονθυλίδαι** od. *Κονθυλίδαι* *Πανδιονίδος*, Inscr. 199, 29. Adv. **Κονθυλῆθεν** Meier ind. schol. n. 2.

Κόνιον, Mulde (Molt = Staub), St. in Phrygien unweit des j. Altun-Taich, Plin. 36, 32, 4, b. Hierocl. *Κονίου πόλις*.

Κονιαῖος, m. Her. 5, 63, doch von Stein [illegible] St. bezweifelt. S. *Κόννα*.

Κονίκα, St. in Galatia, Ptol. 5, 4. 6.

Κονίλος, m. Schmutz, Mannsn., Schol. Nic. Th. 626. In Epidaurus hieß im ähnlichen Sinne das gemeine Volk **Κονίποδες**, Plut. qu. graec. 1.

Κονιμβριγησία *πόλις*, Phleg. Trall. fr. 29, [illegible]

Κονιμοῦνδος, m. K. der Gepiden, Menand. Prot. [illegible] 24.

Κόνιοι, *οἱ*, hispanisches Volk, Pol. 10, 7, f. *Κονεοι*.

Κόνιος, m. Stieber (d. i. Staubberreger), [illegible] des Zeus in Megara, Paus. 1, 40, 6.

Κονίσαλος, m. Geilmor, f. Suid. u. Schol. Ar. Lys., ein athenischer Dämon im Gefolge des Priapus, Ar. Lys. 982 u. Schol., Strab. 13, 588

. b. Ath. 10, 441, f, Synes. Ep. 32. — *Κονίσα-* = *ἀφροδίσια*, u. *κονίσαλος*, ein unzüchtiger ŋ, Hesych.

Κονίσκοι, *οἱ*, kantabrisches Volk in Iberien, Strab. 62. Vgl. *Κωνιακοί* u. *Κόνιοι*.

Κονιστοργίς, f. Hauptstadt der Konier (od. Kuneer) usitanien, App. Iber. 57, Strab. 3, 141.

Κονκορδιά, f., d. lat. Concordia, St. in Ober-en, = *Κογκορδία*, Zosim. 5, 37.

Κόννα, f. = *Κόνιον*, w. f., Ptol. 5, 2, 23.

Κόννᾰρος, m. ähnl. Schleedorn, od. Kurlbaum rnelkirsche), Mannsn., Ascl. 81 (VI, 308).

Κοννακόριξ, *ιχος*, (*ὁ*), (Minnemann?), Statt-er von Heraklea unter Mithridates, Memn. fr. c. — 52, 5.

Κοννᾶς, m. Dem. von *Κόννος*, w. f., Ar. Equ. , *Κοννᾶς στέφανον μὲν ἔχων, δίψει δ' ἀπο-λώς*, welches sprichw. wurde, s. Suid., Cratin. b. d. — Anderer: Pap. Lugd. Bat. p. 98.

Κοννίδας, m. Holles (s. *Κόννος*), Pädagog des eseus, dem man in Athen am Fest der Theseen mit ette, Plut. Thes. 4. S. *Κονείδης*. Aehnl.:

Κόννιος, m. Kolophonier, Mion. S. VI, 96. Aehnl:

Κόννις, m. 1) Cilicier, Fabeldichter, Theon. prog. 2) *Κοννίς* b. Hesych. für *Κοννᾶς*. Aehnl.:

Κόννιχος, voc. *ε*, m. Mannsn., Autom. 2 (XI, 326).

Κοννόβας, m. Spanier, App. Iber. 68.

Κόννος, *ου*, (*ὁ*), Holle (d. i. Haarschopf), S. Metrobios, Zitherspieler oder *λυρῳδός* in Athen, rer des Sokrates, Ar. Vesp. 675 u. Schol., Plat. thyd. 272, c. 295, d. Menex. 235, e, Suid. Sprichw. *Κόννου ψῆφον* od. *Κόννου θρῖον* (*ἡγεῖσθαι*), b. für nichts achten, Hesych., Suid., Schol. Ar. Vesp.

Κόνοζος, m. früherer Name des Strymon, Plut. v. 11, 1.

Κόνος, m. (*Κοῦνος*, vgl. C. Inscr. 2, p. 114, a, 5, b, extr., viell. Kreisler = *κῶνος* od. Hund?) annsn., Inscr. 2, 2130, 41, u. *Κοῦνος*, 2078, 6, Sp.

Κονοουρέων *φυλή*, eine Phyle in Sparta, Inscr. 72, 3. 1347, 9. 1386, 4. = *Κυνοσουρεῖς*, w. f.

Κονοσκογκόλορος, m. griech. Benennung des *ορδανάπαλλος*, Suid. S. *Κογχόλερος*.

Κόνουφις, m. Aegyptier, a) *Πετήσιος*, Pap. Lugd. . O. p. 77. b) S. des Pesetis, Pap. Taur. 13 in Reu-ens lettr. 3, 19. c) = *Χόνουφις*, w. f., Clem. Al. r. 1, 15 §. 69.

Κονσεντία, f. d. lat. Consentia, Hauptstadt der Bruttier, j. Cosenza, Ptol. 3, 1, 74, s. *Κωνσεντία* u. *Κωσεντία*.

Κονσίδιος, m. der röm. Considius, Plut. Caes. 14.

Κονσουάνται, celtisches Alpenvolk, Ptol. 2, 13, 1. ei Plin. 3, 20, 24 Consuanetes.

Κονσταντῆνος u. **Κονσταντῖνος**, s. unter *Κων-σταντῖνος*.

Κόντα, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 4, 51.

Κοντάδεσδος, *ὁ ποταμός*, Eschen (Aschbach, von sc = Esche, Speer), Nebenfl. des Agrianes in Thra-en, Her. 4, 90.

Κοντακόσσυλα, *ἐμπόριον* in India intra Gan-em, Ptol. 7, 1, 15.

Κοντεστανοί, Volk in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 2, *Κοντεστανῶν παράλιος*, Ptol. 2, 6, 14.

Κοντοπορία, *ἡ*, (richtiger *Κοντοπορεία*), Ste-enweg, ein steiler Weg von Kleonä nach Korinth, n man auf den Stab (Stecken) gestützt gieng, Zen. Pol. 16, 16, Ptol. b. Ath. 2, 43, e.

Κο[ν]τινοῦσ[σ]α, = *Κοτινοῦσσα*, Oliva, Name für Gadeira, Hesych. S. *Κοτινοῦσα*.

Κοντοστέφανος, m. *Kleinkrone, *Δοῦκας*, Ephr. 4935. — 8436, *Ἀλέξιος*, ebend. 6286, Cinnam. 5, 5 (211, 22), *Ἀνδρόνικος*, Ephr. 4280. 4308. Plur. Cinnam. 2, 3 (33, 21).

Κόντουβρις (?), *ἡ*, St. in Spanien, D. Sic. 33, 28.

Κοντοφρέ, *στολάρχης*, Ephr. 8427. — *Μανουήλ*, 8317, Sp.

Κοντριβοῦτα, (*ης*), d. lat. Contributa, St. in Hisp. Baetica, j. Medina de los Torres, Ptol. 2, 4, 18, Plin 3, 1, 3.

Κοντρίγουροι, auch *Κουτρίγουροι* (fr. 28), u. b. Agath. *Κοτρίγουροι* genannt, Hunnen, Menand. Prot. fr. 27. 28.

Κόντρουσκος, m. S. des Calpurnius Romanus, Plut. parall. 27.

Κοντωνιατός, m. Galaterfürst, D. Sic. 34, 63.

Κονχηλάρης, m. Bein. eines Johannes, Inscr. 4, 9829, Sp.

Κόνων, *ωνος*, (*ὁ*), Streckfuß (s. *κονέω* im Lex.), 1) Athener, a) Archon Ol. 79, 3, D. Sic. 11, 74. — Anderer (56 n. Chr. G.), Phleg. Trall. fr. 56. b) S. des Timotheus, Anaphlystier, Feldherr, Thuc. 7, 31, Xen. Hell. 1, 4, 10 — 4, 8, 16, And. 3, 22, Lys. 19, 12—44, ö., Isocr. 4, 142. 154. 5, 61. 67. 7, 12. 65. 9, 52. 57, ep. 8, 8, Aeschin. 2, 70, Dem. 19, 191. 20, 68 — 74. 22, 72. 27, 7. 29, 59, Din. 1, 14 —75. 3, 17; Att. Seew. X. c, 89. Flgde. Er u. seine Leute, *οἱ περὶ* (*τὸν*) *Κόνωνα*, D. Sic. 14, 84. Sein Grab in Athen, Paus. 1, 29, 15, seine Statue in Athen, Paus. 1, 3, 2. 24, 3, in Samos, 6, 3, 16, seine Familie, *οἰκία*, D. L. 5, 5, n. 3. Sprichw. war es zu sagen: *Πόλεμος δὲ Κόνωνι μελήσει*, Diogen. 7, 75, Apost. 14, 52. c) S. eines Timotheus, Dem. 40, 39. — Anderer (?), D. Sic. 18, 64. — d) *Ἁλαιεύς*, Dem. 48, 5—37. ö. e) ein Wechsler, Din. 1, 43. f) einer, gegen welchen Dem. die Rede 54 schrieb, 1 — 43, D. Hal. de vi Dem. 12. g) einer, gegen welchen Hyperides eine Rede verfaßte, Harp. s. *ἄνδηρα* u. *ἐν Διομείοις*. h) ein Zeitgenosse Solons, *οἱ περὶ Κόνωνα*, d. h. Leute wie Konon, Plut. Sol. 15. i) *Τίτος Φλάβιος*, Ross Dem. Att. 163. k) *Ποτάμιος*, Att. Seew. XVI, c, 134. 2) aus Samos, Astronom, Callim. fr. 492, Senec. qu. nat. 73, s. Fabric. bibl. gr. IV, p. 25. 176. 3) Isaurier, S. des Phystianos, Priester, Io. Ant. fr. 214, 2. — Bischoff von Apamea, Eust. Epiph. fr. 6. (Euagr. 3, 35), Psimather, Capit. b. Phot. cod. 186. — St. B. s. *Ψίμαθα*. S. *Κώνων*. 4) Schriftsteller: Ios. c. Ap. 1, 23. — Schol. Ap. Rh. 1, 1165, Serv. Virg. Aen. 7, 738. — 5) Rhetor, D. Chrys. 18, p. 257 (*οἱ περὶ Κόνωνα*). — ein Freund des Chrysostomus, D. Chrys. 32, p. 388. 6) ein Künstler, nach welchem eine gewisse Art Becher *Κονώνειοι* hießen, Ist. b. Ath. 11, 478, b, vgl. mit 11, 486, c. 7) Smyrnäer, Mion. III, 195. 8) Andere: Anth. XI 108. — Inscr. 2, 2052, 18. 2053, b. — Pap. Vat. A. in Pap. Lond. p. 92. — Pap. Cas. 38, 10. In Troglodytice gab es: **Κόνωνος βωμοί**, Strab. 16, 771, u. in Cypern *τοῦ ἁγίου Κόνωνος πτωχεῖον*, Proc. aedd. 5, 9 extr. Aehnl.:

Κονωνεύς, m. Tarentiner, App. Hannib. 32. Aehnl.:

Κονωνιανή, f. Frauenn., Cod. 4, 6, 10, K. Fem. zu:

Κονωνιανός, m. Mannsn., Inscr. 3, 4858, Sp.

Κοξούρου, Inscr. 2, 2074, 9, Sp.

Κοξυλῖνοι *Τζανοί*, Proc. aedd. 3, 6 (260, 12), Sp.

Κόος, = *Κῶς*, w. s., St. B. s. *Κῶς* u. *Ἄθως*, Herdn. π. μ. λ. 41, 30.

Κοπαξίων, *ωνος*, m. Brocke, Parasit, Alciphr. 3, 52.

Κοπαίνης, m. illyrischer Name, Eust. (Lob. paral. 185 führt auch *ὁ Κόπαινα* an).

Κόπαρ, Flecken an der Westküste Arabiens, j. Abu Aijin od. Nabogh, Ptol. 6, 7, 5.

Κόπεννα, f. Meissel, Frauenn., Ann. Ox. IV, 333, 7.

Κοπιδνάδον, Ort, Thphn. 717, 20, Sp.

Κόπιλλος, m. Anführer der Tectosagen, Plut. Syll. 4.

Κοπλάνιον, *πεδίον*, Ebene von Pallantia in Hisp. Tarrac., App. Iber. 88.

Κοπούστορος, Kastell von Thracien, Proc. aedd. 4, 11 (308, 13), Sp.

Κοπώνιος, (*ὁ*), der Römer Coponius, 1) Plut. Crass. 27. — 2) App. b. civ. 4, 40. 3) *Τίτος Μάξιμος*, Att. Inschr. in Ross Dem. Att. VII.

Κοπράτας, *ὁ*, b. D. Sic. 19, 18 **Κοπράτης**, (Kotach), Fluß in Susiana, Strab. 15, 729.

Κοπρεύς, *έως*, ep. *ῆος*, m. Kothe, 1) S. des Pelops aus Elis, Herold des Eurystheus, Il. 15, 639, Apd. 2, 5, 1, Plut. ser. num. vind. 7, Person in Euripides Heracl., s. arg. 2) S. des Haliartos, ein K. von Böotien, Schol. Il. 15, 639. 23, 346.

Κοπρεών, *ῶνος*, m. Mies, Ort bei Alexandrien in Aegypten, Thphn. chrngr. 178, 4, Sp.

Κόπρης, *ου*, m. Jauchert, Mannsn., Sozom. 6, 28. In Schow 5, 8. 6, 2. 13, 3 **Κοπρῆς**.

Κοπρία, f. Schütt (s. Strabo), 1) Küste von Tauromenien, Strab. 6, 268. 2) Frauenn., Inscr. 5712.

Κοπρίας, m. (?), Kothe, Inscr. 2, 3344, St. B., Sp. (nach K. Frauenn. *Κοπρία*).

Κόπρος, (*ἡ*). Schocher (Schoch = Haufen von Unrath), attischer Demos zur hippothoontischen Phyle gehörig, Eiland an der Küste von Attika, dah. (*ἡ*), Hesych., Schol. Ar. Equ. 899. Ew. **Κόπρειος**, Ar. Equ. 899, Inscr. 145, 39. 172, II. 21, Att. Seew. X, d, 106, e, 101. XIV, a. b. 30. 48, Ross Dem. Att. 5, u. **Κόπριος**, Isae. 3, 2 (v. l. *Κύπριος*), Dem. 18, 73 (v. l. *Κύπριος*), Inscr. 281, 111, 12, Hesych. *Κόπρ[ε]ιος*, libr. *Κόπριος*. S. Böckh C. Inscr. 1, n. 145, p. 216. 904, u. Schoem. zu Isae. p. 229. In Ar. Eccl. 317 heißt mit Anspielung darauf der Mist *ὁ κοπρεαῖος*.

Κοπρώνυμος, m. ähnl. Kotelmann, Bein. eines der Konstantine, Ephr. mon. 1750. 1768.

Κοπρώτης, m. Jauchert, Tzetz. schol. ad Chil. 7, 830 in Cram. Ann. Ox. 3, p. 370, Sp.

Κοπτός, *οῦ*, (*ἡ*), b. Theophr. h. pl. 4, 7, 1, Paus. 10, 32, 18, Ath. 1, 33, f. 11, 464, b, Et. M. 529, 10 **Κόπτος**, b. Plut. Is. et Os. 14 **Κοπτώ**, b. Ptol. 4, 5, 73 *Κοπτὸς ἡ* **Κοπτίς**, nach Et. M. 529, 10 Mordsfeld (d. i. Feld des Mordes), nach Plut. Is. et Os. 14, Deuben, (*στέρησις*), nach Schol. Luc. Philops. 33, Et. M. 552, 12, Plut. Is. et Os. 14 Reissen, St. in Oberthebais, im *Κοπτίτης νομός* (s. Ptol. 4, 5. 73, Plin. 5, 9, 9), j. Keft, Ios. b. Iud. 4, 10, 5, Plut. Is. et Os. 55, Ael. n. an. 7, 18. 10, 23. 24, Strab. 16, 781. 782. 17, 815, Luc. Philops. 33 u. Schol., Xen. Ephes. 4, 1, 3. 5, 2, 4, St. B. s. *Δῶρος*, Et. M. 552, 12, Agatharch. fr. 3, 22, Suid. s. *Χριστόδωρος*, Plin. 5, 9, 11 — 37, 5, 17, 5., Amm. Marc. 22, 16, Ew. **Κοπτίτης**, pl. *Κοπτῖται*, Plut. Is. et Os. 30, Ael. n. an. 10, 23. 24, St. B. s. *Δῶρ*[…] Anth. II, tit. Adj. Copticus, Apulej. met. 2, […] Coptis, Plin. 36, 6, 9.

Κοπώγι, m. Inscr. 4, 8767, Sp.

Κόρα, *ας*, f. 1) St. der Volsker in Latium, […] Hal. 8, 34, Strab. 5, 237, D. Sic. 7, 3. 2) = *Κό*[…] w. s.

Κοράγκαλοι, Indisches Volk zwischen dem In[…] u. Bephyrrhus, Ptol. 7, 2, 15.

Κόραγος, m., richtiger *Κόρραγος*, w. s., Ma[ke]donier, D. Sic. 17, 100.

Κοραία, St. in Mesopotamien, Isid. mans. Parth. […]

Κορακαί, pl. St. in Magnesia, Scyl. 65. Aehnl.: […]

Κόρακες, (*οἱ*), Rabenau (s. Pausan. b. Eust. […] Ort in Thessalien, Zen. 3, 87, Paus. b. Eust. zu […] 13, 408, Schol. Ar. Nub. 134, Suid. s. *ἐς Κό*[ρα]*κας*. Manche (wie Zen. und Suid., Paus. […] Schol. Ar. Nub. a. a. O.) leiteten davon die Rede[n]sart: *ἐς κόρακας* ab, weil man hierher die […]bannten schickte.

Κοράκη, f. Raabe, St. in Arabia Petraea, Pt[ol.] 5, 17, 7.

Κορακήνσιοι, Rabenauer, Ew. von […] Ptol. 3, 3, 6.

Κορακήσιον, *τό*, Rabenhorst, 1) […] St. an der Grenze von Cilicien u. Pam[phy]lien, […] von Scyl. 101 u. Hierocl. 682 zu Pamphylien gezählt, von den Andern zu Cilicien, j. Alaja, Plut. Pomp. 28, Strab. 14, 667 — 670, Ptol. 5, 5, 3, An. st. mar. magn. 207. 208, Liv. 33, 20, Geogr. Rav. 5, 7, Suid. Ew. **Κορακησιῶται**, Münze bei Barthélemy N[u]mism. ant., K. — Plin. 5, 27, 22 erwähnt auch einen Mons Coracesius als einen Zweig des Taurus. 2) *καλὸς Κορακήσιος λιμήν* in Cilicien, An. st. mar. magn. 174—176.

Κοράκια, n. pl. Raab, Ort in Thessalien, Pr[oc.] aedd. 4, 11 (308, 13), Sp.

Κοράκιον *ὄρος*, Rabenstein, Berg in Ioni[en] nördl. von Kolophon, Strab. 14, 643. Aehnl.:

Κορακίου *ἡ χώρα*, Landschaft Aethiopiens […] Troglodytice, Strab. 16, 771.

Κόρακοι, (Raben). So wurden von den S[…] Orestes u. Pylades genannt, Luc. Tox. 7.

Κορακόννησος, f. Rabenau, Insel von […] Ew. **Κορακοννησίτης**, Alex. Pol. b. St. B.

Κόρακος *πέτρα*, oder ion. *πέτρη*, Rabenstein (nach den Alten, z. B. Schol. zu Hom., Hesych. […] nach einem Korax benannt), Ort im nördlichen […] Theil des Neritos, Od. 14, 408 u. Schol., Ph[…] princ. philos. 1. de nobil. 3, St. B., Hesych. […] **Κορακοπετραῖος**, St. B.

Κορακοφοροκλείδης, m. *Rabenm[…] komische Verdrehung des Namens *Ἱεροκλείδης*. He[…]sych. s. *Κολακοφοροκλείδης*.

Κορακώδης *λιμήν*, m. Schwarzhausen, […] auf der Westküste Sardiniens, j. Alguer, Ptol. 3, 3, 1[…]

Κοράκων *νᾶσος*, Rabenau, Gegend in […] Paus. 8, 25, 12.

Κόραλλα, *ων*, Name der Küste vom Pont. Eux. j. Kereli (Gorilla), Arr. per. p. Eux. 16, […] per. p. Eux. 36.

Κοράλλιον, f. Puppel, Gattin eines […] Agathon, Grabstele im Keramikus in Athen […] im J. 1863, K.

Κόραλλοι (Korallen?), sauromatische […] am Hämus, Strab. 7, 318, App. Mithr. 69.

…οραμβίς, f. St. in Oberägypten, Iub. b. Plin. …, 35.

…όραννος, m. K. von Macedonien, Hesych., f. …ανος, nach Doederl. Etym. 765 viell. = κοί…ος, Herrscher.

…όραξ, ακος, m. Raab, Rabenstein, 1) S. …Arethusa, in Ithaka, nach welchem Κόρακος πέ… auf Ithaka benannt sein soll, Eust. 1746, 54 …chol. zu Od. 13, 407, Hesych., Apoll. lex. 103. …. des Koronus, K. von Sicyon, Paus. 2, 5, 8. 3) Rhetor aus Syracus, Arist. rhet. 2, 24, u. …lex. (Anaxim.) prooem., Schol. Isocr. 12, 19, …. Cypr. L. 2, 34. 4) Mörder des Archilochus, …cl. Pont. fr. 2; Bein. des Kallondas, Plut. ser. … vind. 17. 5) S. eines Charidemus aus Hera… Inscr. 2, 2919, b. II, 21, Add. 6) Anderer, Diod. …II, 632. 7) Name eines Pferdes, Paus. 6, 10, 7. …nscr. 4, 8582, Sp. 8) Hundename, Poll. 5, 47. …ebirge Aetoliens bei Naupactus, Strab. 7, 329, fr. …417. 10, 450, Pol. b. St. B., App. Syr. 21. Ew. …άκιος, St. B. 10) Vorgebirge im taurischen Cher…, Ptol. 3, 6, 3. 11) Gebirge der epiknemidischen …, Ptol. 3, 15, 12 (ὁ Κόραξ[ας], ὄρος). 12) …rge in Sarmatien, Ptol. 5, 9, 14. 15. 18. 13) …natischer (Kolchischer) Fluß, der sich in den Pon…furinus ergießt, Ptol. 5, 9, 7. 10. 31. 10, 1.

…όραξας, f. Κόραξ.

…οραξοί, sg. Κόραξος in Phoen. fr. 2 b. Ath. …530, f, vgl. mit Ptol. 6, 14, 10, wo Κόραξοι steht, … f. Arcad. acc. 66, 14, Schwarzauer (f. κορ. …ια b. Strab. 12, 578), scythisches Volk im westl. …kasus, u. nach Hecat. b. St. B. u. Plin. 6, 5, 5 …olchis, Scyl. 77. 78, Arist. meteor. 1, 13, Hellan. …St. B. s. Χαριμάται, Mel. 1, 19, 4, vgl. mit …b. 3, 144. Adj. Κοραξικός, z. B. τεῖχος u. …α b. St. B. u. λῶπος, Hippon. fr. 3 (f. Tzetz. … 10, 380. 11, 482); Coracci montes, als ein … des Taurus, Mel. 1, 19, 13. 3, 5, 6, Plin. 6, 9, 13, 15.

…οράου φρούριον u. τοῦ Κοράου κυνήγιον, … in Aethiopien, Strab. 16, 771.

…ορασιβίη, ἡ, Berggipfel in Indien, j. Kailasa …uranas, Polyaen. 1, 1, 2.

…ορασινὸς ὁ Κουταβᾶς, Thphn. 515, 4, Sp. …ll.:

…ορασσηνοί, eine Secte, Thphn. 548, 13, Sp. (Κο…ιον, Macedonisch, Schol. Il. 20, 404).

…ορασσίαι, pl. Vollhorn (= Κορησσία), …gruppe im ikarischen Meere in der Nähe von …os, viell. j. Zinari, Strab. 10, 488, Plin. 4, 12, S. Κορσίαι.

…οράτιος, m. d. röm. Curiatius, ein albanisches …lecht, dah. Ἀλβανοὶ Κοράτιοι, D. Hal. 3, 15, mit 3, 14. 29 u. 13. S. Κουράτιος.

…όρβασα, St. in Pamphylien, Ptol. 5, 5, 6, …ocl.

…ορβεοῦντος, St. in Galatien, Ptol. 5, 4, 8, f. …βεοῦς. (In Itin. Ant. Gorbeus u. Corbeuma, …t. Hieros. Curveunta, in Geogr. Rav. Corveuse …unt).

…ορβιανή, f. Landschaft in Elymais (Assyrien), …b. 16, 745.

…ορβιλών, ῶνος, f. St. in Gallia Lugd., (viell. …uvéron). Pol. 34, 10 b. Strab. 4, 190.

…ορβῖνος, m. d. röm. Corvinus, ὁ Βαλέριος, Suid. … Μᾶρκος K., Suid. s. ἐπώνυμον, vgl. mit Suid. s. Κελτοί, Μεσσάλας δὲ Κορβῖνος, Plut. Brut. 45. K. Οὐαλλέριος, Plut. Mar. 28. S. Κορουῖνος.

Κορβιών, ῶνος, (ὁ), St. der Aequaner in Italien, D. Hal. 6, 3. 8, 19. 10, 24—30, d. S. Κορουιών.

Κορβούλων, ωνος, in Inscr. 3, 5042, 12 Κορβουλών, (ὁ), d. röm. Corbulo, Bein. der Domitier, dah. Γναῖος Δομίτιος K., D. Cass. 59, 15, u. Γν. δὲ Δ. K., D. Cass. 60, 30, meist bloß K., f. D. Cass. 59, 15. 62, 19—23, d. 63. 6. 17, 66, 3.

Κορβρῆναι, Volk in Susiana, Pol. 5, 44.

Κόρδα, St. in Britannia barbara, viell. j. Old-Cumnock, Ptol. 2, 3, 8.

Κορδάκα, ας, f. Geilfuß (vom Tanze κόρδαξ benannt), Bein. der Artemis in Elis, Paus. 6, 22, 1.

Κόρδης, m. Ort bei Dara in Mesopotamien, Proc. aedd. 2, 2 (214, 8). Nach Mannert u. Reichard ein Fluß.

Κορδιά, f. Knobloch (= Σκορδίας), Frauenn., Inscr. 3, 3878, Add. Nach Cic. n. deor. 3, 23 bei den Arkadiern Name der Coryphe.

Κορδισταί, οἱ, Galatier, Ath. 6, 234, a, f. Σκορδίσκοι.

Κόρδος, (ὁ), m. Cordus, Bein. des Γάϊος Μούκιος, D. Hal. 5, 25, b. D. Cass. 57, 24 Κρεμούτιος δὲ δὴ Κόρδος, in Inscr. 2, 2631 Ἰούλιος K.

Κορδουηνή, ἡ, ἡ χώρα, Landschaft in Armenien, D. Cass. 37, 5. Ew. **Κορδουαῖοι**, Beros. fr. 7 (Syncell. p. 30), Suid., Adj. **Κορδυαῖος**, z. B. ὄρη, Ios. 1, 3, 6, lat. Corduenses, Plin. 6, 15, Sext. Ruf. 3. S. Γορδυηνή.

Κορδύβη, ης, (ἡ), b. D. Cass. 43, 32. 39. 45, 10 **Κόρδουβα**, ης, b. Pol. 35, 2 dat. Κορδουβᾷ, in Thphn. 1, 24, 9 Κόδρουβα u. 66, 3 Κούδρουβα, St. in Hisp. Baetica, j. Cordova, Ios. 19, 1, 3, Plut. Caes. 17, App. Iber. 65. 66. b. civ. 2, 104, Strab. 3, 141—160, Ptol. 2, 4, 11. 8, 4, 4. lat. Corduba, Caes. b. civ. 2, 19, A. Ew. **Κορδουβήσιοι**, D. Cass. 42, 15.

Κορδύης, m. Meder, B. der Roxane, Plut. fluv. 20, 1.

Κόρδυλα, St. zwischen Abineus u. Athen im Pont. Cappad., An. per. p. Eux. 39, b. Ptol. Χορδύβη od. Χορδύλη, w. f.

Κορδύλη, f. (Bünde?), Hafen an der Küste des Pontus Cappadocicus, Arr. per. p. Eux. 16, 5. 6, Ptol. 5, 6, 11, An. p. pont. Eux. 36, Plin. 6, 4, 4 nennt es Chordule.

Κορδυλίων, ωνος, m. Kolbe, Bein. des Stoiker Athenodorus, Plut. Cat. min. 10.

Κορδύπη, f. Frauenn., Ephem. arch. 2191 u. 2270, K.

Κορδυτός, St. in Pamphylien, Hecat. b. St. B. Ew. **Κορδύτιος**, St. B.

Κορέ, (ὁ), indecl., hebr. Eigenn., S. des Jezear, N. T. Iud. v. 11, vgl. mit Mos. 2, 6, 21. 4, 16, 32. Bei Ios. 2, 1, 2 **Κόρευς**, S. des Esau.

Κορέαι, b. Ios. b. Iud. 4, 8, 1 auch **Κορέα**, f., St. in Palästina, Ios. arch. 14, 3, 4. b. Iud. 1, 6, 5. (Suid. erwähnt **Κορέας**, viell. der accus., als Stadt.)

Κορίεστις, f. Ort in Indien, Arr. Ind. 21, 4 (v. l. **Κορέατις**).

Κορέθων, οντος, m. Vollborth? S. des Lycaon, Apd. 3, 8, 1.

Κόρεια, ων, τά, Fest der Jungfrau (Κόρη d. i. Proserpina, f. Hesych.), in Arkadien, Polem. in

Schol. Pind. Ol. 7, 153, u. in Syracus, Plut. Dion. 56. Kyzikus. Posid. b. Strab. 2, 98.

Κορειάδας, m. Orchomenier, Keil Inscr. boeot. II, 9, von Keil S. 9 bezweifelt.

Κορεΐλας, m. (Mägdlein?), Böotier, A. Rang. II, 1304, K.

Κορεῖον, n. Jungfernhain, Jungfernbad, 1) Ort. Inscr. 3, 5430, 4. 6. 8. 10. 2) *βαλανεῖον* in Alexandria, Theoph. chrngr. 180, 17.

Κορεοῦρ, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 86.

Κορέουρα, St. in Limyrica in Indien, Ptol. 7, 1, 8.

Κορεσῖνος, m. Vollborth, Inscr. 3, 4379, d, Sp. Aehnl.:

Κόρεσος, m. Kalydonier, Paus. 7, 21, 1.

Κόρη, (ἡ), dor. (Plut. Arist. 11, Epicr. b. Ael. n. an. 12, 10, Inscr. 1727 vgl. mit 1197. 1199. 1200) **Κόρα**, in einem Epigr. b. Paus. 4, 1, 8 auch **Κούρα**, Jungfrau od. Maged (= *ἄγαμος*, Iambl. v. Pyth. 56), 1) die Göttin Persephone od. *Φερσεφόνη*, Plut. fac. orb. lun. 27, = *Ἀζησία*, Plut. prov. 41, Apost. 2, 54, Zen. 4, 20, Suid. s. *Ἀμαία* od. = *Ἁγνή*, Paus. 4, 33, 4, f. Eur. Alc. 852. Suppl. 34. H. f. 608, Ar. Thesm. 296, Xen. Hell. 6, 3, 6, Plat. legg. 6, 782, b, Inscr. 4, 28. 9, 15. 10, 20, Inscr. 399, ö., Flgde. Man rief sie, obwohl selten, in den Reden an, f. Din. b. D. Hal. Din. 14, wie sie denn auch die Schutzgöttin von Syracus war, Hesych. s. *Ἑρμιόνη*, u. ein Symbol der Stoiker, Plut. Is. et Os. 40. 2) T. des Dibutades in Korinth, Athenag. leg. pro Christ. 14, 3. S. Heidelb. Jahrb. 1845, p. 899 ff.

Κορήνη ἢ *Κορύνη*, Keilberg?, St. in Elis, Ptol. 3, 16, 18.

Κορῆς, (ὁ), Hebräer, Ios. 4, 2, 2. 3.

Κόρης, *ητος*, m. Jungfer, *ὄνομα κύριον*, Suid., Inscr. 3, 4467, 7.

Κόρησα, f. Jungferninsel, Insel im ägäischen Meere, Plin. 4, 12, 20.

Κορησία, f. Mägdlein, Magdeburg, 1) Frauenn. aus Paros, in meinen Heften K. *Ποσειδωνίου* in Paros, Thiersch Par. Inschr. n. 22, Inscr. 2, 1414, i, Add. 2) *πόλις*, Suid. St. in Keos, Strab. 10, 486, b. St. B. **Κορησσία** (v. l. *Κορησία* u. *Κορισσία*), bei Plin. 4, 12, 20 Coresus. Ew. **Κορήσιοι**, Meier ind. schol. n. 1. 3) Schiffsstation der Julieten, Inscr. 2, 2360, 11.

Κορησός, Paus. **Κόρησος**, (ἡ), Jungfer, Jungfrau, 1) *ὄνομα τόπου*, Suid., vgl. *Κορησία* und *Κορησσός*. 2) Berg bei Ephesus u. Vorstadt von Ephesus, = *Κορησσός*, w. f., Paus. 5, 24, 8. 3) Autochthon u. Begründer des Tempels der ephesischen Artemis, Paus. 7. 2, 7.

Κορησσία, f. = *Κορησία*, w. f., St. in Keos, Scyl. 58 (cod. *Κορησία*).

Κορησσός, (ὁ), in Ath. **Κόρησσος**, Jungfrau, Jungfernstieg (f. St. B., Curtius in Beitr. zur geogr. Onomatol. S. 157 vermuthet Rabenberg?), 1) hoher Berg in Jonien, Xen. Hell. 1, 2, 7, D. Sic. 14, 99, Creoph. b. Ath. 8, 361, e, Strab. 14, 634. 640, f. *Κορησός*. 2) Vorstadt von Ephesus, am Fuß des vorigen Berges, Her. 5, 100, St. B. S. *Κορησός*. Ew. **Κορησσίτης** (von *Κόρησσις*, wie die Vorstadt auch geheißen haben mag) u. **Κορησσεύς**, St. B.

Κορήτας, (ὁ), Jungermann, Delphier, Plut. def. orac. 42. 46.

Κορῆτες, Inscr. 2555, wo Böckh *Κωρῆτες* schreibt, w. f.

Κόρητος, *ὄρος* (über den Accent f. Arcad. p. … Theogn. p. 75), 1) Berg in Mittelitalien, D. Hal. … 14. 2) Cor. sinus, der westlichste Busen des … schen Sees, Plin. 4, 12, 26.

Κορθεωσίων (?), m. Name auf einer erythräischen Münze, Mion. S. VI, 218.

Κορθωνία, f. röm. Name der Stadt Kroton, D. Hal. 1, 26.

Κορία, f. ep. (Call.) *Κορίη*, Maged, 1) … a) der Athene in Arkadien, Paus. 8, 29, 4, Cic. … deor. 3, 23, 59. b) der Artemis, Call. h. 3, 234. … St. der Damnier in Britannia barbara, beim j. Hamilton, Ptol. 2, 3, 9.

Κορίαννος, m. Mägdlein, Mannsn., Theophr. … ep. 59. Aehnl.:

Κοριαννώ, οῦς, f. Hetäre, Titel einer Komödie des Pherekrates, Ath. 13, 567, c, Suid., Et. M. 777, … (wo falsch *Κοριανοῖς* steht). S. Mein. II, 280 ff.

Κοριάσια, (τά), Jungfrauenfeier (zu Ehren der Kore), Kampfspiele in Megara, Inscr. in Ephem. Arch. 2563, K.

Κοριδοργίς, f. St. in Großgermanien (…, Ptol. 2, 11, 30.

Κοριέσας, m. (?) Name auf einer achäischen Münze, Mion. S. IV, 18.

Κόριλλα, f. 1) Mägdlein, Frauenn., … b. A. Rang. II, 2165. 2) St. in Latium, D. Hal. 4, 45, St. B. Ew. **Κοριλλανοί**, St. B. Vielleicht = *Κορίολλα*.

Κοριναία, f. St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 1…

Κορινδιοῦρ, St. in India intra Gangem, Ptol. … 1, 89.

Κορινθᾶς, m. Spartaner, Inscr. 1256. Aehnl.:

Κόρινθος, *ου*, voc. *Κόρινθε* (Soph. O. R. 139… ep. IX, 151. 284. XIV, 137), meist ἡ, f. Pind. … 13, 4, Her. 3, 50. 5, 92, Soph. O. R. 935—9… Thuc. 1, 25—7. 19, ö., Xen. Hell. 4, 5, 1—7, 4, 5, … And. 3, 24, Dem. 59, 26. 36, Simon. ep. XIII, … vgl. VII, 619. Scyl. 40, Apd. 1, 9, 28, Pol. 4, … 40, 4, Plut. Arist. 4. Nic. et Sert. c. 3. Ages. … amat. narr. 2. prov. 4, D. Cass. fr. 72, 1. lib. 43, … 50, 13, D. Sic. 11, 92—32, 27, ö., Strab. 8, 336—… 559, Paus. 2, 3, 1—7, 16, 7, ö., D. L. 1. 7, n. … n. 11, ö., Luc. Ner. 3. salt. 42. Hermot. 27, … 162, c—13, 573, c, ö., St. B. s. *Ἐφύρα*. *Ἡλιο…* Polyaen. 8, 12, 20, Schol. Ap. Rh. 4, 1212, … masc. ὁ, orac. b. Her. 5, 92, Strab. 8, 378 … D. Hal. 4, 29, Pol. 17, 6. 18. 18, 28, Plut. prov. … Nott. in Zen. 3, 21, ep. XIV, 88 (b. Her. 5, 92 … *νοῦν*), Homburg (d. h. hohe Burg, f. Curtius … Etym. 122, Aristoph. dagegen stellt es scherzhaft … *κόρις* zusammen, Wanzenheim, u. nennt … Wanzen *Κορίνθιοι*, Ar. Nub. 710 u. Schol. … Lob. parall. 244), 1) St. auf dem peloponnesischen Isthmus, j. Corinto, die früher *Ἐφύρα* hieß, Apd. … 9, 3, Paus. 2, 1, 1, Heracl. Pont. fr. 5, Schol. … Rh. 4, 1212, St. B., od. *Ἡλιούπολις* u. … B. s. v. u. s. *Ἡλιούπολις*. Sie heißt bald … Diog. ep. VII, 98, bald *ἀλίζωνος*, ep. VII, 218, … *ὑψίπυργος*, Simon. ep. 172 (XIII, 26), bald … *γορος*, Anacr. 135, *μεγάλα*, Simon. ep. XIII, … *ἐπιφανής*, Scymn. 518, *κλειτός* od. *κλειτή*, … 5, 92, ep. XIV, 88, *ἀφνειός*, Il. 2, 570, Pind. … Strab. 8, 378, ἡ *καλή*, Ath. 13, 573, c, … Ol. 13, 4, ἡ *εὐδαίμων*, Her. 3, 52, u. … sprichw.: *Εὐδαίμων ὁ Κόρινθος*, *ἐγὼ* …

εάτης, Strab. 8, 380, Zen. 3, 96, Apost. 8, 6, d,
l. s. εὐδαίμων, Eust. zu Il. 2, 607, Plut. prov.
it. B. s. Γενέα, od. Κόρινθον ἦλθον — ἡδέως
ιῦθα — διεφθάρην, Eubul. b. Ath. 13, 567, c,
Εἴη μοι τὰ od. τὸ μεταξὺ Κορίνθου καὶ Σι-
νος, Diogen. V. 2, 60, Macar. 3, 58, Zen. 3, 57,
l. s. εἴ τὸ μ., vgl. mit Ar. Av. 968 u. Schol., Ath.
19, a, Eust. u. Schol. zu Il. 2, 572, Liban. ep. 374.
. freilich aber auch wegen der kostspieligen Hetären
: οὐ παντὸς ἀνδρὸς ἐς Κόρινθον ἔσθ' ὁ πλοῦς,
. 5, 37, Diogen. 7, 16, Apost. 13, 60, Strab. 8,
. 12, 559, Schol. Ar. Plut. 570, Hesych. s. οὐ
τός, Aristid. or. 40, p. 282, Gell. N. A. 1, 8, u.
. Inschr. b. Panofka, Ephem. Arch. 1847, p. 22,
om Periander: ὃς δὲ Κόρινθον ἔναιε, χόλου
τέειν Περίανδρος, Anth. 9, 366, od. Διονύσιος
Κορίνθῳ, Schol. Dem. 20, 162. Poetisch heißt sie
ἄστυ Κορίνθου, Simon. fr. 157 b. D. Chrys.
p. 459, Antip. ep. VII, 493, Nonn. 41, 97, (ἴσθμιον
ν Κορίνθου), ähnl. Κορίνθου τείχεα, Pind.
n. 3 (4), 35, Κορίνθου δειράς, Pind. Ol. 8, 68,
egen Κορίνθου πύλαι od. μυχοί den Isthmos
uten, Pind. Ol. 9, 128. Nem. 10, 78. Ἐν Κορίν-
aber heißt nicht selten bei Korinth, Xen. Hell. 7,
6, And. 3, 22, Dem. 20, 52 u. ὁ (ἡ) ἐν Κο-
θῳ, der Korinthier od. korinthisch, Plut. Arat. 40.
de anim. 11, Strab. 9, 393, Ael. v. h. 1, 19, Ath.
588, c, Themist. or. 27, p. 351. Als weibliche
son dargestellt finden wir sie Ath. 5, 201, d. Ew.
ρίνθιος, ιοι, voc. ὦ Κορίνθιοι (Apost. 15, 13), s.
. 1, 14 9, 105, ö., Klgde, auch wohl, wenn es die Ko-
hier u. die ihnen zunächst stehenden bezeichnet, οἱ ἀμφὶ
περὶ (τοὺς) Κορινθίους, Her. 9, 69, Xen. Hell. 4,
4, u. man nannte die Stadt dah. auch ἡ Κορινθίων
ις, od. τὸ Κορινθίων ἄστυ, Xen. Hell. 4, 4, 17, Pol.
3, Plut. Timol. 21. Tit. 12. Arat. 45, Timae. b. Ath.
72, b, u. den ἰσθμὸς ὁ Κορινθίων, Paus. 2, 1, 5,
. An. 6, 11, 6, das Land ἡ Κορινθίων χώρα od. γῆ,
l. 40. 55. 56, Isocr. 8, 100, Arist. polit. 2, 9, Plut.
es. 22, auch wohl bloß ἡ Κορινθίων, Plut. Ages.
Aristid. or. 3, p. 26, während ὁ Κορίνθιος ent-
er den Sprecher Korinths, D. Hal. quae Thuc. propr.
4, od. den Timoleon bezeichnet, Plut. Tim. 12, od.
ορίνθιοι = Κόρινθος steht, Scymn. 527, u. umge-
t Κορίνθιος = Κορίνθιοι, so in der Stelle
nanders: Κορινθίῳ πίστευε καὶ μὴ χρῶ φίλῳ,
th. XI, 438. Die Frauen heißen αἱ Κορινθίαι, gen.
. ἂν, D. L. 4, 7, n. 8, Theocr. 15, 91, sg. ία, Ath.
, 582, c, Inscr. 91. Das Gebiet von Korinth ἡ Κοριν-
, Xen. Hell. 4, 4, 5. 8, 8, Arist. pol. 2, 9, Theophr.
ol. 2, 8, 1, Paus. 1, 44, 10 — 2, 7, 2, ö., Plut. Nic. 6,
ab. 8, 379—381, Ptol. 3, 16, 3—17, ö., Polyaen.
39. 5, 31, St. B. s. Πειραιός. Adj. a) Κορίνθιος,
ιον, z. B. ἀνήρ, ἄνδρες, φῶτες, Pind. Nem.
32, Her. 1, 24, Plut. Tim. 13, Paus. 5, 25, 1, Pa-
ph. 7, 9, Arr. An. 1, 15, 6, γυναῖκες, Her. 3, 134,
r. Med. 212, Plut. Tim. 32 (hier von Soldaten),
ρη (d. i. Hetäre), Plat. rep. 3, 404, d, Them. or. 20,
238, παῖς, Poll. 10, 35, ἑταῖραι, Ar. Plut. 149,
n. b. Ath. 13, 573, d, Suid. s. ἑταῖραι, Max. Tyr.
s. 3, 3, ferner στρατηγός, Her. 8, 94, τριηράρ-
ς, Plut. Her. mal. 39, ναυπηγός, Thuc. 1, 13, ὁ
ουργός, Them. or. 28, p. 295, τραπεζίτης, D. L.
3, n. 1, οἰκιστής, ep. IX, 579, Ἥρα, Ptol. 3, 16,
γῆ, χώρα, χθών, Soph. O. R. 794, Eur. Med. 10
916, ö., Paus. 2, 1, 1. 3, ἰσθμός, Bian. ep. IX, 308,

κόλπος, Scymn. 508, πέλαγος, Ael. n. an. 15, 9, ἄστυ, Socr. fr. 1 (D. L. 2, 4, n. 22), Simon. 59 (84), od. 20, 22, vgl. Lob. paralipp. 300, ἐπίνειον, Paus. 2, 2, 3, τριήρης, ναῦς, Xen. Hell. 2, 1. 31, Plut. Tim. 8, χάλκος, Paus. 2, 3, 3, Plut. Pyth. or. 2, ἀργύριον, Inscr. 1845, μνᾶ, Inscr. 1845, u. Κορινθιᾶν μνᾶν, ebend., δραχμαί, Thuc. 1, 27, σέλινα, Pind. Nem. 4, 148, λήδιον, Mach. b Ath. 13, 582, d, οἶνος, Ath. 1, 30, f, ἐσθής, Her. 5, 87, κυνέη, Her. 4, 180, συγγράφη, Paus. 2, 1, 1, διάλογος, Themist. or. 23, p. 295, σχῆμα, Et. M. 301, 30. Sprichw. war Κορίνθιον κακόν (mit Bezug auf die Hetären), Macar. 5, 26. — Κορίνθιος ξένος (ἐπὶ τῶν τὰς λάταγας ῥιπτούντων), Hesych., Κορίνθιαι (πέδαι u. γυναῖκες), s. oben. Adv. Κορινθίως, auf korinth. Art, Ios. 8, 5, 2. b) Κορινθιακός, ή, όν, λόγος, D. Chrys or. 37. πόλεμος, Isocr. 14, 27, Isae. 10, 20, D. Sic. 12, 30. 14, 86, Paus. 3, 9, 12. 4, 17, 5, Polyaen. 1, 48, 3, Arist. or. 36, p. 188, κόλπος, Xen. Hell. 6, 2, 9, Pol. 4, 57. 7, 3, Strab. 1, 54—8, 380, ö., St. B., ἰσθμός, Strab. 8, 171, λιμήν, D. Sic. 22, 17. Subst. τὰ Κορινθιακά, ein Titel einer Schrift des Theseus, Suid. s. Θησεύς, Et. M. 145, 52; das zweite Buch des Pausanias. c) Κορινθικὸν — ἀμᾶν, eine reichliche Ernte halten, ep. Maced. VI, 40, Suid., vgl. oben εἴη μοι τὰ μεταξὺ etc. d) Κορινθιάς, s. St. B. e) Κορινθουργής, ές, von korinthischer Arbeit, Ap. Rhod. fr. b. St. B. s. Κόρινθος, Ath. 5, 199, e. Adv. Κορινθόθι, in Korinth, Il. 13, 664. Κόρινθόνδε, nach K., Luc. Hermot. 28, Κορινθόθεν, von Korinth, Inscr. 98. Verb. κορινθιάζομαι und κορινθιάζειν, = ἑταιρεύειν, Macar. 5, 18, Schol. Il. 2, 572, Arist. b. Hesych., St. B. s. Κόρινθος. Dav. Κορινθιαστής, m. der Hurenjäger, Titel zweier Komödien von Philetäros u. Poliochos, Ath. 13, 559, a. u. 7, 313, c, s. Mein. com. p. 356. 2) m. S. des Zeus, nach welchem Korinth benannt sein soll, Paus. 2, 1, 1, Aristid. or. 3, p. 44, Schol. zu Pind. Nem. 7, 155, u. zu Ar. Ran. 439, Nic. Dam. fr. 41, Heracl. Pont. fr. 5, St. B. s. Αἱμονία u. Ἐφύρα. Da die Korinthier immer von ihrem Stammvater Zeus sprachen, wurde es sprichw. von einem ewigen Einerlei zu sagen: (ὁ) Διὸς Κόρινθος, Pind. Nem. 7, 155 u. Schol., Plat. Euthyd. 292, e u. Schol., Ar. Eccl. 828. Ran. 429 u. Schol., Liban. ep. 565, Zen. 3, 21, Paus. 2, 1, 1, Philostr. v. soph. 2, 25, 4, Suid. s. Διὸς Κόρ. u. ὁ Διὸς Κ., Hesych. s. Διὸς Κ., u. so Παῖε τὸν Διὸς Κόρινθον, Nott. zu Zen. 3, 21. 2) S. des Marathon, nach welchem Korinth benannt sein soll, Paus. 2, 3, 10. Et. M. 529, 48. 3) V. der Sylea, Apd. 3, 16, 2. 4) S. des Pelops, nach welchem Korinth benannt sein soll, Tzetz. Exeg. Il. 68, Et. M. 529, 48. 5) ein Araber, Ios. arch. 17, 3, 2. b. Iud. 1, 29, 3. 6) Thespier, Keil Inscr. boeot. LXIII, d, 2. 7) ein Sokratiker, Iustin. Mart. 8) Andere: Inscr. 278. 2, 2844, 9. 9) Schreiber auf einer Münze aus Tralles, Mion. IV, 181. 10) Κορίνθιος, m. S. des Pelops = Κόρινθος, mant. prov. 2, 94. 11) Κορινθία, f. Frauenn., Inscr. 3, 5847 n, Add. — Cod. 8, 15, 5.

Κορίνιον, 1) St. der Dobunner in römisch Britannien, Ptol. 2, 3, 25, Geogr. Rav. 2) St. der Liburni in Illyris barbara, j. Carni, Ptol. 2, 16 (17), 8, Plin. 3, 21, 25.

Κόριννα, ης, (ἡ), in Schol. Ap. Rh. u. Themist. Κορίννα (s. Lob. path. 224 und n. 45), Mägdlein (s. Curt. Griech. Etym. 2, 220, Lob. path.

225), T. des Acheloodorus u. der Prokratia, aus Tanagra, wohl auch als Thebanerin angegeben, Antip. ep. IX, 26, Ath. 4, 174, f, Plut. glor. Ath. 4. de music. 14, Paus. 9, 20, 1. 22, 3, Themist. 27, p. 334, Schol. Ap. Rh. 3, 1178. Suid. unterscheidet von ihr eine Jüngere mit dem Bein. *Μυῖα*. — Fragm. edd. Bergk in Anth. u. Ahrens Dial. 1, 277—279. 2) Hetäre, Person in Luc. d. meretr. 6. 3) Andere, Bass. ep. V, 125.

Κοριννίς, f. (?) Inscr. 3, 5398, Sp.

Κόριννος, m. Jungfer, angeblich epischer Dichter aus Ilion, Schüler des Palamedes, Suid. (Nic. Th. 15 soll es *Κόριννα* heißen). Aehnl.:

Κοριννώ, f. Frauenn. aus Coronea, Keil Inscr. boeot. LVIII, a. S. Keil S. 169 daselbst.

Κορίνσιοι, s. *Κορνήνσιοι*.

Κοριόλα, ης, f., b. D. Hal. 4, 45 u. St. B. **Κορίλλα** u. **Κορίολλα**, St. der Volsker in Latium, b. Liv. 2, 39 Corioli. s. D. Hal. 6, 92, St. B. Ew. **Κοριολανοί**, b. Plut. Coriol. 8 **Κοριολάνοι**, D. Hal. 8, 36, Suid., b. St. B. **Κοριολλανός**. Dah. die Stadt auch *ἡ Κοριολανῶν* (Plut. *Κοριολάνων*) *πόλις* heißt, D. Hal. 8, 19, Plut. Coriol. 8.

Κοριολανός, (ὁ), b. Plut. 8, 25 **Κοριολάνος**, b. Polyaen. 8, 25 *Κοριολανός* u. *Κοριολάνος*, d. lat. Coriolanus, Bein. des Marcius, dah. *Μάρκιός τε Κ.*, App. b. civ. 1, 1. 8, 60, s. Plut. Coriol. 11, Polyaen. a. a. O.

Κόριον, n. Jungfernstieg, Ort in Kreta, mit einem Heiligthum der Athene, dazu der See *Κορησία λίμνη*. Ew. a) **Κορήσιος** (*Κόρη*), dah. *Κορησία Ἀθηνᾶ*. b) (von *Κόριον*) **Κοριεύς**, St. B.

Κοριόνδοι, hibernisches Volk an der Ostküste, im j. Wicklow, Ptol. 2, 2, 9.

Κόριος, (ὁ), 1) = lat. Curius, dah. *Μάνιος — ὁ Κόριος*, Pol. 2, 19. 2) Fl. in Karmanien, Marc. Heracl. p. mar. ext. 1, 27, Ptol. 6, 8, 4.

Κορίσκος, (ὁ), Jüngken, Sokratiker aus Skepsis, Plat. ep. 6 tit. u. 323, a, Arist. soph. el. 5, 14, 5. phys. ausc. 4, 11. 5, 4. de sen. mem. 3. met. 4, 6. 6, 11 (*ὁ μουσικός*, de sens.), Strab. 13, 608, *οἱ περὶ Κορίσκον*, Poll. 10, 150. — Phot. cod. 167 — Alciphr. 3, 33.

Κοριτανοί, Volk in röm. Britannien, Ptol. 2, 3, 20.

Κόρκας, m. Aegyptier, Schow, 6, 7.

Κορκίνας, m. libri = *Κροκίνας*, w. s., b. D. Sic. 14, 8.

Κορκόβαρα, St. in Taprobane, Ptol. 7, 4, 5.

! **Κορκοντοί**, Volk in Germania, Ptol. 2, 11, 20.

Κορκόρας, m. Fl. in Noricum, Strab. 7, 314, vgl. mit 4, 207.

Κορκοτουλανοί, b. Plin. 3, 5, 9 Querquetulani, Bewohner eines Orts in Latium, D. Hal. 5, 61.

Κόρκουρα, f. Hagenow (= *ἔρχουρα*), 1) *ἡ μέλαινα*, Insel bei Dalmatien, Ptol. 2, 16 (17), 14. 2) St. in Assyrien, Ptol. 6, 1, 4.

Κορκύνη, f. (viell. = *ὀρκύνη*, Thunfisch, ähnl. Zander), Amme der Ariadne, ihr Grab auf Naxos, Plut. Thes. 20.

Κόρκῦρα, f. s. *Κέρκυρα*.

Κορκυρίς, ίδος, m. St. in Aegypten. Ew. **Κορκυρίτης**, St B.

Κόρμασα, n. pl. St. in Pisidien, Ptol. 5, 5, 5, Liv. 38, 15, A. S. *Κύρμασα*.

Κορμέσιος, m. Mannsn., Thphn. 668, 18, Sp. Aehnl.:

Κόρμος, m. Klotz, Name eines Parasiten, Timocl. b. Ath. 6, 240, e. Aehnl.:

Κορμοσάκης, m. Mannsn., Inscr. 4, 9326, Sp.

Κορμοθσις, Aegypt. Schow, 8, 8.

Κόρνα, St. in Lykaonien, Ptol. 5, 6, 16, Hierocl.

Κορναελιανός, s. *Κορνηλιανός*.

Κόρνακον, St. in Nieder-Pannonien, j. V[...] Ptol. 2, 15 (16), 5.

Κορναύιοι, Volk in römisch Britannien, im j. [...] Ptol. 2, 3, 11. 12. 19.

Κόρνη, f. St. in Kappadocien (Laviniane), Ptol. [...]

Κορνηλία, f. der röm. Frauenn. Cornelia, a. [...] T. des Scipio Africanus, M. der Gracchen, Plut. Ti. Gracch. 1—8, 5. C. Gracch. 4—19. conj. praec. [...] b. civ. 1, 20, Ael. v. h. 14, 45. b) Gem. des [...] Plut. Mar. 34. c) T. des Cinna, Plut. Caes. [...] d) T. des Scipio Metellus, Gem. des Pompejus, Plut. Pomp. 55—80, 5., App. b. civ. 2, 83, D. Cass. [...] e) Gem. des Calvinius Sabinus, D. Cass. 59, [...] f) *Κ. Ὀρεστῖνα*, D. Cass. 59, 8. g) *Κ. Παῦλα*, Cass. 79, 9. h) Inscr. 2, 3711. 2042. 4, 95[...] Stadt (castra Cornelia in Zeugitana?), Phleg. Tr. fr. 29, 1—3, 5.

Κορνηλιανός, m. d. röm. Cornelianus, 1) [...] aus Lebadea, Suid. s. *Μητροφάνης*. — Stob. [...] 2) Anderer: Inscr. 2, 2846, 11. 3, 4661, 6. 58[...] In Inscr. 3, 6614 steht *Κορναελιανός*.

Κορνήλιος, ου, voc. *Κορνήλιε*, Parth. erot. [...] (ὁ), plur. *Κορνήλιοι*, Plut. Mar. 1, App. b. c[...] u. *τὸ τῶν Κορνηλίων φῦλον*, D. Cass. 39, [...] wichtige römische Geschlecht der Kornelier, z. [...] *Αὖλος Κ. Κόσσος*, D. Sic. 12, 75, und [...] *Κ. Μακερῖνος*, D. Sic. 12, 46, oder bloß [...] *Κ.*, D. Sic. 12, 80 — 17, 62, 5., *Ἀλέξανδρος Κ.* Schriftsteller, Plut. fluv. 10, 1, *Κ. Βάλβος*, Plut. Caes. 60, D. Cass. 54, 25, und *Λεύκιος [...] Βάλβος*, D. Cass. 48, 32, *Γάιος Κ. Λέντουλος* D. Sic. 11, 52. 16, 56, u. bloß *Γ. Κ.*, D. Sic. [...] 38—15, 61, 5., Plut. Caes. 47, od. *Γ. τις Κ.*, [...] Cass. 36, 38. 41, 61, *Κ. Γάλλος*, D. Cass. 51, [...] Parthen. erot. prooem., od. *Γάλλος μὲν Κ.*, Strab. 17, 819, u. *ὁ — Γάλλος Κ.*, D. Cass. 53, 23, *Γναῖος* od. *Γναῖος Κ.*, Pol. 1, 21—3, 76, 5., D. Sic. 14, [...] Plut. Marcell. 6, D. Cass. 54, 24. 55, 14, Polyaen. 16, 5, u. *Γν. ὁ Κορν.* (*οἱ περὶ Γν. τὸν Κ.*), [...] 18, 31, *Γναῖος Κ. ὁ Ἱσπανός*, App. Libyc. [...] *Κ. Γαλλικινός*, Phleg. Trall. fr. 52, *Κ. Δολοβέλλας* Plut. Ant. 84, App. b. civ. 1, 100, D. Cass. 42, [...] u. *Πούπλιος Κ. Δολοβέλλας*, D. Cass. 41, 40. [...] *Κράσσος*, D. Sic. 14, 94, *Κ. Κόσσος*, Plut. Rom. [...] D. Cass. 55, 28, u. *Κόσσος Κ.*, Plut. Marcell. 8. [...] *Κίννας*, D. Cass. 44, 50, *Κούιντος Κ.*, Phleg. Trall. fr. 29, 2, *Κ. Λόγγος*, Dichter, Anth. VI, 191, [...] *Λεύκιος* od. *Λούκιος Κ.*, D. Sic. 17, 110, D. Hal. 10, 20. 11, 16, D. Cass. 58, 20, Phleg. Trall. fr. [...] *οἱ περὶ Λεύκιον Κ.*, Pol. 18, 32, u. *Λεύκιος [...] Κ.*, D. Hal. 11, 44, od. *Λεύκιος Κ. Κουρῖνος* [...] Sic. 11, 86, *Λεύκιος Κ. Λέντλος*, D. Sic. 17, [...] *Κ. Λέντλος*, Plut. Fab. Max. 16. Ant. 2, App. b. civ. 2, 4. Libyc. 62, u. *Κ. τε Λέντουλος*, D. [...] 40, 66, *Λεύκιος Κ. Σύλλα*, D. Hal. 5, 77, *Κ. [...]λος Σούρας*, Plut. Cic. 17, *Κ. Λάκων*, Plut. [...] 18, *Μάρκος Κ.*, D. Sic. 12, 24—15, 77, 5., D. Hal. 10, 58—11, 23, 5., *Μάρκος τε Κ.*, App. Libyc. [...] od. auch *Κορν. Μάρκος*, D. Hal. 11, 15, *Κ. Μερούλλα*, Plut. Mar. 41, *Κ. Νέπως*, *οἱ περὶ Κ. Νέπωτα*, Plut. Marcell. 30, doch auch *Νέπως ὁ Κ.* Plut. Lucull. 46, u. *Νέπως ὁ Κ.*, Plut. Tib. Gracch.

Πόπλιος od. Πούπλιος K., Pol. 4, 66, D. Sic. 34—20, 73, ö., D. Hal. Exc. 4, Plut. Num. 22, r. 1585, Πόπλιος δέ od. μὲν K., Pol. 3, 40. , App. Libyc. 62, Πόπλιος ὁ K., Akräphier, r 1587, doch vgl. Keil Inscr. boeot. 60, u. Λεύ- : Πόπλιος K. Σκιπίων, Memn. fr. 26, und ιλιος K. Σκιπίων, Phleg. Trall. fr. 56, da- ι bloß K. Σκηπίων od. Σκιπίων, Plut. Ca- 5, Memn. fr. 26, doch auch Σκηπίων K., Plut. Max. 25, u. K. τε Σκιπίων ὁ Νασικᾶς, App. c. 80, K. Ποῦλχερ, Plut. de inim. util. 1, Σέξ- : K. Ῥωμαῖος aus Heraklea, Stephani Inscr. l, Σέρουιος K. Τρίκοστος, D. Sic. 12, 27, Σέ- ος K. Κόσσος, D. Sic. 12, 53, u. bloß Σέρουιος D. Hal. 8, 77, D. Sic. 15, 71 — 20, 102, ö., od. ουίλιος K., D. Sic. 15, 41, K. Σαβῖνος, D. . 59, 29, K. Σισέννας, D. Cass. 36, 1, K. Σπιν- D. Cass. 39, 17, u. K. τε Σπινθήρ, D. Cass. l, K. Σύλλας, D. Cass. 36, 44, u. ὁ Σύλλας ., D. Cass. 37, 25, K. Φαῦστος Σύλλα, Ibs. 4, K. Τίτος, D. Sic. 15, 36, u. Τίτος K., D. 15, 28, ὁ Φρόντων ὁ K., D. Cass. 71, 35. Nicht auch bloß Κορνήλιος, so ὁ Καλός, Maec. ep. 17, Anth. Plan. 117, tit. IX, 411, D. Hal. 8, 88. 1. Exc. D. Hal. 2, Plut. Caes. 1, App. Num. 5. n. 1. 6. Celt 11, Polyaen. 6, 16, 5, D. Cass. 3, 21. 59. lib. 36, 39. Suid. s. v. u. s. Ναυᾶτος, f. act. ap. 10, 1, insbes. hießen die Freigelassenen Sulla so, App. b. civ. 1, 100. 104. Es gab aber n Rom ein Κορνηλίου ἀγορά, D. Cass. 46, 35) in Libyen Κάστρα Κορνηλίου od. Κορνηλίου ἐμβολή, An. st. mar. magn. 125. 126, Ptol. 4, f. Caes. b. civ. 2, 24, Liv. 29, 28. 30, 25, Mel. Plin. 5, 3, A.

ορνήνσιοι ἢ Κορίνσιοι, Volk in Sardinien, 3, 3, 6.

ορνιάδης?, (ὁ), (wenn ächt, ähnl. Blühborn, Stachelmyrthe, f. Κόρνος = κεντρομυρσίνη, ch.) Freund des Epikur, Cic. fin. 5, 31 (v. l. ades). Plut. c. Epic. 4.

ρνίκολος, (ὁ), b. St. B. Κόρνικλος, St. in n, D. Hal. 3, 50. Ew. Κορνικολανός, οἱ, D. 3, 50, St. B., b. Plut. qu. Rom. 10 heißt die Stadt τὸ Κορνικολάνων (so) ἄστυ. Ein ge daselbst heißt Κόρνικλα ὄρη, D. Hal. 1, onar. Annal. 8, 6 übersetzt dies durch Κρανιτὰ

ρνικουλάριοι, pl. lat. Cornicularii, urspr. eine vorzugter Soldaten, dann eine der höhern Civil- ungen, Inscr. 3, 4453, vgl. Cod. Theod. 8, 4, 10.

ρνιλία u. Κορνίλιος = Κορνηλία u. Κορνή- Zonar. 10, 6. 11, 9.

ρνιφίκιος, (ὁ), b. D. Cass. Κορνουφίκιος, b. . 10, 24 Κουρνοφίκιος, in Inscr. 4, 6948 Κορ- ιος, d. röm. Cornificii, eine plebejische Gens, εύκιος K., Plut. Brut. 27, u. ὁ K. ὁ Λεύκιος, ss. 49, 18, ferner Κύιντος K., D. Cass. 78, 17, ß K., App. b. civ. 3, 85 — 5, 113, ö., D. Cass. l — 49, 33, οἱ περὶ τὸν K., D. Cass. 49, 7. Κορνιφίκιος, Inscr. 4, 8853.

ρνοι, V. in Italien, viell. Κορανοί, D. Hal.

ρνοπίων, ίωνος, m. Heuschrecker, Bein. des es, Strab. 13, 613.

ρνος, St. auf der Westseite von Sardinien, Ptol. , Liv. 23, 40.

Κορνοῦτα, f. die röm. Cornuta, Inscr. 3, 3860, c, Add., Sp.

Κορνουτίων, m. Mannsn., Inscr. 3, 6248, 10, Sp.

Κορνοῦτος, (ὁ), in Phot. bibl. 120 Κουρνοῦτος, d. röm. Cornutus, Plut. Mar. 43, App. b. civ. 1, 73. — b. civ. 3, 92, Inscr. 2, 2052, 21. 3671. 3, 5983, insbes. a) Ἀνναῖος K., aus Thestis in Afrika (St. B. s. Θέστις) (nach St. B. s. Λέπτις aus Leptis in Afrika, doch bei zweifelh. Lesart), Philosoph u. Rhetor, D. Cass. 62, 29, Nic. Soph. progymn. 9, Et. M. 408, 52. b) röm. Geschichtschr., Suid.

Κορνοφικιανός, m. d. lat. Cornificianus, Inscr. 2, 1821, c, Add., Sp.

Κορνοφίκιος, f. Κορνιφίκιος.

Κορογκάνιοι, Γάιος καὶ Λεύκιος, d. röm. Coruncanii, Pol. 2, 8. S. Κορουγκάνιος.

Κορόδαβον, n. Vorgebirge an der Ostküste Arabiens, j. Ras Fillam, Ptol. 6, 7, 11.

Κόροιβος, ου, m. Pürschel, od. von κόρυς, Helm, d. i. Κόρυβος, wie in Apost. 11, 93 u. Et. M. 577, 33 steht. 1) S. des Mygdon aus Phrygien, Eur. Rhes. 539, Qu. Sm. 13, 169, Paus. 10, 27, 1, Virg. Aen. 2, 341, von welchem nach Zen., Hesych. u Serv. zu Virg. a. a. O. durch Euphorion das Sprichw. gelten soll: Κοροίβου ἠλιθιώτερος (weil er die Wellen maß), Zen. 4, 58, Apost. 10, 3, Diog. 5, 56, vgl. mit 5, 12, Nott. zu Apost. 8, 53, od. Μωρότερος Κορύβου, Apost. 11, 93, f. Pol. 12, 4, a, Ael. v. h. 13, 15, Luc. amorr. 53. Philops. 3 u. Schol., Nicet. Eug. 9, 23, Eust. Od. 1669, 4, Hesych., Tzetz. Chil. 6, 437, Arist. in Eus. pr. ev. 14, 761, D, Cram. An. Par. 4, 41. An. Ox. 3, 327, B. A. 281, Callim. fr. 307 b. Suid. s. v., Suid. s. Βουταλίων u. s. οὐδὲν πρὸς τὸν Διόνυσον. 2) Argiver, dessen Grab man zu Megara zeigte, Paus. 1, 43, 7, Anth. VII, 154. 3) Athener. a) Archon Ol. 113, 3, D. Sic. 20, 73, D. Hal. Din. 10. b) Architect zur Zeit des Perikles, Plut. Per. 13. c) Inscr. 165. 3) Platäer, V. des Ammeas, Thuc. 3, 22. 4) Eleer, Olympionike, D. Sic. 7, 6, Strab. 8, 355, seine Statue, Paus. 5, 8, 6, sein Grab in Elis, Paus. 8, 26, 3.

Κοροινάδης, m. (Kolbe = Κορυν.?) Thespier, Inscr. 1542.

Κόροιφος, m. ähnl. Schelle (d. i. Beschäler, griech. eigentl. Mädchenbeschlafer, wo nicht = Κόροιβος), Mannsn., Inscr. 4, 8451.

Κορόκ, St. in Zarangiane, Isid. m. Parth. 17.

Κοροκονδάμη, f. Ort am Cimmerischen Bosporus, Strab. 11, 494. 496, Ptol. 5, 9, 6. 8, Artemid. b. St. B. Ew. **Κοροκονδαμίτης**, St. B. Ein See in der Nähe: **Κοροκονδαμῖτις** λίμνη, j. Liman Kubanskoi, Strab. 11, 494, St. B., von Mel. 1, 9 Corocondame genannt.

Κοροκόττας, m. Räuber in Iberien, D. Cass. 56, 43.

Κορομάνη, b. Ptol. **Κορομανίς**, f. St. an der Ostküste Arabiens, am persischen Meerbusen, Marc. Heracl. b. St. B., Ptol. 6, 7, 19. Ew. **Κορομανηνός**, St. B.

Κορονῖτις, τιδος, f. = Κερκινῖτις, w. f., Ort in der taurischen Chersones, An. p. pont. Eux. 57.

Κόροντα, ων, n. pl. Zinna, (vgl. κύροντα, κόρρη), Ort in Akarnanien, Thuc. 2, 102, St. B. Ew. **Κοροντεύς**, St. B.

Κοροπασσός, οῦ, auf Münzen, f. Eckhel d. n. 3,

30, **Κορόπισσος**, Flecken in Lykaonien, Strab. 12, 568. 14, 668.

Κορόπη, f. Jungnau, St. in Thessalien, Ew. **Κοροπαῖος**, St. B., dah. als Bein. des Apollo: *Κοροπαῖος*, St. B., Schol. Nic. Th. 377. 585, nach St. B. auch *Ὀροπαῖος*, viell. = *Ὠρωπαῖος*; nach Einigen war *Κοροπαῖος* auch Name eines Apollineischen Monats in Akarnanien, s. Böckh C. Inscr. vol. 2, p. 3.

Κόρος, m. 1) = *Κῦρος*, K. der Perser, Et. M. 530, 8. 2) Fl. in Persis, j. Kur-ab = *Κύρος*, D. Per. 1073 u. Eust., Prisc. Per. 974, Mel. 3, 8. 3) Fl. in Iberien, = *Κύρος*, Strab. 11, 500. 4) Pürschel, Eigenn., Suid. a) ein Wahrsager, Arist. or. 23, p. 501. b) auf einer karischen Münze, Mion. III, 363. c) Anderer: Inscr. 2, 3674. 5) das personifizirte Wohlleben (Ueberdruß, Ekel), S. der Hybris, orac. b. Her. 8, 77, Pind. Ol. 13, 13, b. Sol. fr. 8 u. Theogn. 153, B. der Hybris. 6) Benennung der 3 dem Apollo geweihten Viertel des Jahres, Plut. de *εἰ* ap. Delph. 9. 7) *Κόρου πεδίον* (*Κόρου* = *Κύρου*), Ort, Porph. Tyr. fr. 4, 4.

Κορούγκαλα, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 93.

Κορουγκάνιος, m. der röm. Coruncanius, App. Samn. 10.

Κόρουδα, v. l. für *Κόλουνδα*, w. s.

Κορουῖνος, m. d. röm. Corvinus, dah. *Στατίλιος Κ.*, D. Cass. 60, 25, *Οὐαλέριος Κ.*, D. Cass. fr. 34, bloß *Κ.*, App. Samn. 1, D. Cass. 38, 28.

Κορουιών, St. der Aequaner in Italien. Ew. **Κορουιώνιος**, St. B., s. *Κορβιών*.

Κορουσία, St. am Quardanes im europ. Sarmatien, Ptol. 5, 9, 28.

Κορπίλοι, *ων*, b. Strab. **Κορπῖλοι**, Enzinger (d. i. vereinzelt, = *σκορπίλοι*), thrazisches Volk am Hebrus, App. b. civ. 4, 87. 102, Strab. 7, 331, fr. 48, St. B., Plin. 4, 11, 18. Ihr Gebiet *ἡ* **Κορπιαλική** *ἢ* **Κορπιλλική**, Ptol. 3, 11, 9, b. St. B. u. Strab. 7, 331, fr. 58 **Κορπιλική**.

Κορπικήνσιοι, Volk in Sardinien, Ptol. 3, 3, 6.

Κόρρα, f. St. in Persis, Ptol. 6, 4, 6.

Κόρραγον, n. Rollendorf (Roll = Berggipfel), Kastell in Macedonien, Liv. 31, 27, u. viell. Aesch. 3, 165 (*τοὺς περὶ Κόρραγον στρατιώτας*).

Κόρραγος, m. Schedel, 1) S. des Demetrius Poliorcetes, Plut. Demetr. 53. 2) V. der Stratonike, Plut. Demetr. 2. 3) Macedonier, a) Ael. v. h. 10, 22. b) Liv. 38, 13. c) D. Sic. 17, 100 (wo *Κόραγος* steht), u. viell. Aeschin. 3, 165 (*τοὺς περὶ Κόρραγον στρατιώτας*). 4) V. des Straton, Ael. v. h. 4. 15. 5) Anderer: Inscr. 2. 3660.

Κορράδος, m. (Conradus), Mannsn., Ephraem. 4108. 5827. 5830 etc. — Cinnam. 2, 12 (68, 12), Sp.

Κορραῖα, *ων*, n. pl. Ort in Judäa, Ios. 6, 2, 2.

Κορραῖος, m. Schädel, 1) Soldat des Philipp, Diogen. 5, 31, Apost. 9, 12. 2) Spartaner, Inscr. im Rhein. Mus. 4, 159. Aehnl.:

Κόρρης *ἐπὶ στεφανηφόρου*, Inscr. 2, 3150 (Smyrn.), Sp.

Κόρριδος (?), Inscr. 2, 2694, a. b, Sp.

Κόρσαι, pl. Rollendorf (Roll = Berggipfel), Ort in Cilicien, Hesych. Von ihr od. nach Lob. path. p. 314 vom Fl. *Κόρσος* in Cilicien (= *Κέρσος*, w. s.) heißt der Bock *κόρσαλις*, richtiger *κορσαχής*.

Κόρσεαι, in An. st. mar. magn. 284 u. Strab. 14, 636 **Κορσίαι**, sg. **Κορσία**, f., in An. st. mar. magn. 283, Agathem. 1, 4, Herdn. b. St. B., in Geogr. 21 Curse, Riedlingen (Riedel = Bergrücken), Inseln an der Küste Ioniens, Samos gegenüber, j. Agathem. 1, 4. Hecat. b. St. B., An. st. mar. magn. a. a. O. Ew. **Κορσεάτης**, St. B. Bei Strab. 14, 636 = *Κοράσσιαι*, w. s.

Κορσεία, b. St. B. s. *Αἴνεια*: **Κόρσεια**, Dem. 141 **Κορσιά** (v. l. *Κορσιαί*), b. D. Sic. 16, 58, 38 u. Suid. **Κορσιαί**, Theop. b. Harp. **Κορσία**, St. B. s. *Ὄρθη* u. Eust. **Κορσία**, Scheitl (*παρὰ τὴν κόρσην ὡς οἷα κεφαλή τις*, Eust. Hom. 333, 28), 1) St. in Böotien, an der Grenze Lokris beim j. Khosia, Paus. 9, 24, 5, Dem., D. Sic., Scyl., Harp., Suid., St. B. a. a. O., b. Plin. Thebae quae Corsiae cognominatae sunt juxta tem Heliconem. Ew. **Κορσεάτης**, St. B. s. *Αἴνεια. Αἴπεια. Ἀσέα.* 2) St. in Thessalien = *Ὄρθη*, St. B. s. *Ὄρθη*, Eust. Hom. 28.

Κόρση, f. 1) = *Κόρσικα*, w. s. 2) Hirten, von welcher Corsica benannt sein soll. St. s. *Κορσίς*, Eust. zu D. Per. 458. Aehnl.:

Κόρσης, m. Beschorner, Bein. des der sich zuerst das Haar abscheeren ließ, 565, a.

Κόρσικα, b. St. B. u. Paus. **Κορσική**, 5, 224 **Κορσίκα**, b. St. B. u. D. Per. 459 *ἰδος*, f., b. Proc. Goth. 4, 24. Va. 2, 5 Knipphausen (Knipp = eine mit Wald Anhöhe, s. D. Per. a. a. O. u. Eust. dazu), einheimische u. römische Name (D. Sic. 5, 13, D. Per. Eust. u. Strab. a. a. O., Paus. 10, 17, 8) für *Κύρνος*, w. s., Ptol. 3, 2, 1 *Κόρσικα ἢ Κόρνη*, D. Sic., Paus. a. a. O. u. St. B. Ew. **Κορσοί**, St. B. u. Paus. 17, 8. 2) **Κορσικαί**, *ῶν*, (*αἱ*), Inseln zwischen Myndos, Kalydna u. Keros, An. st. mar. magn. 281.

Κορσίολα, *ων*, Ortsname, Phleg. Trall. fr. 29. viell. = Carseoli.

Κόρσοι, u. b. Ptol. auch **Κόρσιοι**, aus eingewandertes Volk in Sardinien, Paus. 10, 17, 8, Ptol. 3, 3, 6.

Κόρσουλα, St. der Aboriginer in Italien, D. H. 1, 14 (viell. Carsula od. Carseoli).

Κόρσουρα, Insel am karthagischen Meerbusen, Schol. zu Strab. 17, 834. S. *Κόσσουρος*.

Κορσωτή, f. (Kahla?), wüste Stadt in Mesopotamien, Xen. An. 1, 5, 4.

Κορτάθα, St. in India extra Gangem, Ptol. 7, 2, 7.

Κορτία, *πρώτη*, f. der nördlichste Ort im schen Aethiopien, j. Kortu, Agatharch. de rubr. mar. 22, in It. Ant. p. 162 Corte, b. Olymp. Theb. Müll. fr. h. IV, p. 66 *Πρίμα* genannt.

Κορτίκατα, St. in Hisp. Baetica, Ptol. 2, 4, (Bei Plin. 4, 34 eine Insel im Ocean, j. vora.)

Κορτύγα, f. *Κότυργα*.

Κόρτυς u. **Κορτύνιοι**, = *Γόρτυς* u. *Γορ*- in Arkadien, w. s., Hesych.

Κόρτωνα, d. lat. Cortona, St. in Etrurien, = *Κυρτωνία* u. *Κρότων*, w. s., Ptol. 3, 1, 48.

Κορύβας, *αντος*, m. (Helmold, dah. Bacch. 123 *τρικόρυθες*, nach Andern Junger nach Et. M., Strab. 10, 473 u. Andern: Berger

ger), S. des Jasion u. der Kybele, B. der Kory-, der Ide, des Skamandros u. nach Arist. in protr. p. 8 selbst des Apollo. D. Sic. 5, 49. 4, lut. fluv. 18, 1, Luc. d. conc. 9, Hesych., = ας, Orph. h. 39 tit. u. v. 4, ö., od. = *Σατρά-* Paus. 6, 25, 6. Gew. im Plur. (*οἱ*) **Κορύβαν-** dat. poet. **Κορυβάντεσσι** (Sophocl. in Plut. 16), Söhne des Apollo u. der Thalia, Apd. 1, d. der Myrina, D. Sic. 3, 55, od. des Kronos Kalliope, od. der Athene u. des Helios, Strab. 2, od. des Sokos u. der Kombe, Nonn. 13, 136, h Phöniz. Sage des Sydyk, Phil. Bybl. fr. 2, hrygier, Plut. fac. orb. lun. 30, Strab. 10, 472, alt. 8, A., u. Priester od. Diener der Rhea, Nonn. 13, 14, = den Kureten, Idäischen Daktylen, en, Telchinen, Strab. 10, 466, Nonn. 28, 270. 6, Orph. h. 38, 20, Et. M. 246, 20, welche ab-t. Paus. 3, 24, 5. 8, 37, 6, in Tempeln verehrt ken) u. angerufen wurden, Ar. Eccl. 1069. S. Euthyd. 277, d. legg. 7, 790, d, Eur. Hipp. 143, s. 558, D. Sic. 5, 49, Strab. 7, 331, fr. 51. 10, 473, ö., Orph. Arg. 25. h. prooem. 20, Nonn. -46, 15, ö., Luc. tragod. 38. Icar. 27. d. deor. Chrys. or. 32, p. 379, app. prov. 2, 22, Theop. sol. Ar. Av. 1354, Tzetz. Chil. 12, 358. Vgl. k Aglaoph. III, p. 1139 u. ff. Davon **κορυ-άω**, die Korybantenfeier begehen, die in wilden ntänz n bestand u. unter lärmender Musik in Begeisterung gefeiert wurde, Strab. 10, 473, Crit. 54, d. conv. 2, 15, e, ö., Ar. Vesp. 8, Luc. oh. 16, Hesych., Et. M., Suid. Auch *κορυ-ίζω*, Ar. Vesp. 119, Orig. c. Cels. 3, p. 120, in Korybantenfeier einweihen. Davon **κορυβαντι-** m. korybantische Feier, Hesych. (*κάθαρσις* ς), u. **κορυβαντιασμός**, korybantische, wü-Begeisterung u. Feier, D. Hal. 2, 19, A. — **βάντιον**, n. Tempel der Korybanten, davon *εἰς Κορυβάντιον*, app. prov. 2, 28 (*ἐπὶ τῶν ρῶν καὶ ἔξω αἰτίας, ἐπείπερ οἱ εἰς κορυ-ν εἰσιόντες παναγεῖς εἰσιν*, von den Myste-od. **Κορυβάντειον**, Arcad. Acc. 121, 19, so in itia bei Sminthion im Lande der Alexandriner. 10, 473. Adj. a) **Κορυβάντιος**, z. B. *ἄστυ* Samothrake), D. Per. 524 (v. l. *κυρβάντιον*) t. zu d. St. b) **Κορυβάντειος**, *ῥόπτρα*, Pha-p. VI, 165. c) **Κορυβαντικός**, z. B. *ἱερά*, abst. 2. 21, Phot. lex. s. *κύρβεις*, Schol. Ar. 54, auch bloß *τὰ κορυβαντικά* genannt, D. vi Dem. 22. d) **Κορυβαντίς**, *ίδος*, f. z. B. Nonn. 2, 695. 3, 235, *Κρέτη*, Nonn. 35, 381, *η πέτρη*, Nonn. 8, 114, *αὐλή*, Nonn. 14, 247, *τί*, Nonn. 4 184, *ἀσπίς*, Nonn. 28. 315, *ἠχώ*, Nonn. 48, 313. 30, 56, *Μοῦσαι*, Nonn. 13, *στομος*, Nonn. 30, 141. e) **Κορυβαντώδης**, *ημα*, Luc. Iup. trag. 30. f) **Κορύβισσα**, (*ἡ*), u. Gegend in Skepsia, Strab. 10, 473.

υβος, m. s. *Κόροιβος*.

ύβρασσος, = *Κολύβρασσος*, w s., Conci-en u. Wessel. zu Hierocl. p. 682.

ύδαλλα, Lerchenfeld, 1) St. in Rhodus. b. St. B. Ew. **Κορυδαλλεῖς**, St. B., Inscr. , o, Add. 2) St. in Lycien (Phaselis), Ptol. Plin. 5, 28, Geogr. Rav., Tab. Peut. 29. Ew. **αλλεῖς**, Inscr. 3, 4337. S. *Κορύδελα*. Aehnl.:

υδαλλός, (*ὁ*), (über die Betonung u. Schreibung d. p. 54, 11), attischer Demos zur hippothoon-tischen Phyle (St. B. u. Inscr. 172), nach Grotef. S. 28 zur Attalis (?) gehörig u. am Meere Salamis gegenüber gelegen. s. Strab. 9, 395, D. Sic. 4, 59, nach Theophr. b. Ath. 9, 390, a, vgl. mit Plin. 10, 29, 41, Antig. Caryst. 6, Ael. n. an. 3, 35, Hesych. (*Κορυ-δαλ[λ]ός*), an der Grenze von Böotien. Ew. **Κορυ-δαλλεύς**, *εῖς*, Strab. 9, 395, Ael. n. an. 3, 35 (*ὁ Κο-ρυδαλλέων δῆμος*), St. B., Inscr. 172. II, 9. 636, b. Adv. **Κορυδαλλόθεν**, aus, **Κορυδαλλόνδε**, nach, u. **Κορυδαλλοῖ**, in K., St. B. 2) Lerchenberg, Berg in Attika, Strab. 9, 399.

Κορυδαλός, m. Lerche. Mannsn., *Ἀντικυρεύς*, Her. 7, 214.

Κορύδελα, b. Schol. u. Paraphr. zu D. Per. 128

Κορύδαλαι, Lerchenfeld, eine der chelidonischen Felseninseln, Favor. b. St. B. s. *Χελιδόνιοι*.

Κορυδεύς, *έως*, m. Lerche, Mannsn. insbes. ein wegen seiner Häßlichkeit nebst Familie Verspotteter, Hesych. Dah. das Sprichw. *Κορυδέως εἰδεχθέστερος*, Zen. 4, 59, Diogen. 5, 57, Apost. 9, 92, Greg. Cypr. L. 2, 51. Aehnl.:

Κόρυδος, (*ὁ*), Name eines Parasiten Eukrates in der neuern Komödie, Att. 6, 241, a—242, a. 245, d. e. 8. 343, b. Aehnl.:

Κορύδων, *ωνος*, voc. *Κορύδων*, m. Lerch, Hir-tenname, Theocr. 4, 1—60, Eryc. ep. 1 (VI, 96).

Κορυενταvοί, pl. Volk in Italien, richtiger *Κορα-νοί*, D. Hal 5, 61.

Κορυθαίολος, (*Κορυθαίολος* als voc., Nonn.), Grimmert d. h. mit dem Helm glänzend, Mannsn. Nonn. 12, 251.

Κορυθάλεια, f., b. Ath. **Κορυθαλία**, Ranglang, eigtl. Lorbeerranke, 1) Bein. der Artemis in Lacedä-mon, Ath. 4, 139, b, nach Hesych. eine fremde Göttin. Ihre Priesterinnen hießen *κορυθαλ(λ)ίστριαι* u. die ihr Fest Feiernden *κυριττοί*, Hesych. s. *κυριττοί*. 2) Amme des Apollo, Plut. qu. conviv. 3, 9, 2.

Κορυθεῖς, pl. Demos in Tegea, Paus. 8, 45, 1. Aehnl.:

Κορυθία, *αὐλήτρια* (?), Hesych.

Κόρυθος, m. Helm (s. Ptol. Heph. 2, 311), 1) S. des Zeus, Gem. der Elektra, italischer Heros u. K. von Tuscien, Gründer von Korythos (Cortona) in Italien, Serv. Virg. Aen. 3. 167. 7, 207. 209. 10, 719. 2) S. des Alexandros u. der Oenone, nach Ni-cand. u. Dict. 5, 5 der Helena, Hellan. u. Cephal. in Parthen. erot. 34, Con. narr. 23, Tzetz. Lyc. 57. S. Jahn A. B. p. 350, A. 72. 3) ein Iberier, Liebling des Herakles, Erfinder des Helms, der nach ihm be-nannt wurde, Ptolem. Hephaest. 2, p. 311. 4) Arka-dier aus Tegea, Apd. 3, 9, 1, D. Sic. 4, 33. 5) La-pithe, Ov. met. 12, 290. 6) S. des Mermeros, Ov. met. 7, 361.

Κορύκιος = *Κωρύκιος*, s. *Κώρυκος*.

Κορύλας, *α* (s. Xen. An. 5, 6. 11), m. Hassel, 1) auf einer ephesischen Münze, Mion. S. VI, 111. 2) Satrape von Paphlagonien, Xen. An. 5, 5, 12—7, 8, 25, ö.

Κορύλειον, Hasselfelde (nach *κόρυλος* benannt, St. B.), Flecken in Paphlagonien, Ew. *Κορυλειεύς*, St. B. Aehnl.:

Κορυληνός, St. Kleinasiens, gegenüber von Lesbos, Liv. 37, 21, K.

Κόρυλος, m. Hassel. König. St. B. s. *Κορύλειον*.

Κορύμβασος, *ου*, voc. *Κορύμβασε* (Nonn. 28, 84). Indier, Nonn. 28, 51—39, 328, ö. Aehnl.:

Κόρυμβος, *ου*, m. Büschel, 1) Seeräuber, Xen. Eph. 1, 13. 2) S. der Mystis, Nonn. 13, 141 (vgl.

12, 292), v. l. *Κόρινθος*. 3) wahrscheinlicher Name auf einer smyrnäischen Münze, Mion. III, 191. 4) Corumbus, Sclave des Balbus, Cic. Att. 14, 8.

Κορύνα, f. Stockhausen, St. auf der erythräischen Halbinsel. Mel. 1, 17, 3. Von ihr hieß ein Vorgebirge *Κορυναῖον*, Plin. 5, 29, 31.

Κορυναῖος, m. Kolbe, Name zweier Troer, Begleiter des Aeneas. Virg. Aen. 6, 228. 11, 571. 12, 298.

Κορύνη, f. *Κορήνη*.

Κορυνήτης, m. Kolbe, 1) Bein. des Areithoos, Il. 7, 9, Paus. 8, 11, 4. 2) Bein. des Periphetes, Apd. 3, 16, 1, Plut. Thes. 8. Thes. et Rom. c. 1. 3) ein Räuber, D. Sic. 4, 59. — Patron. davon: **Κορυνητίδης**, Et. M. 210, 5.

Κορυνηφόροι, *Keulenträger, 1) eine Art Leibeigene (Heloten) in Sicyon, St. B. s. *Χερρόνησος*. 2) eine Art Leibwache des Pisistratos, Her. 1, 59, Suid.

Κόρυς, m. Fl. in Arabien, Her. 3, 9.

Κορύστιοι, Wappler (*ὁπλῖται*, Hesych.) Name der Gortynier in Arkadien, Hesych. (Keil vermuthet auch Inscr. 1582 ein **Κορύστας** für *Φορύστας*.)

Κορυφαῖον, *ὄρος*, (*τό*), Nollen (d. i. Berggipfel). 1) Berg bei Epidauros (b. Paus. 2, 28, 2 *Κόρυφον* genannt), wo die Artemis verehrt wurde, die davon **Κορυφαία** hieß (s. Paus. 2, 28, 2), St. B. Ew. **Κορυφαῖος**, St. B. 2) Berg bei Seleucia in Syrien, Pol. 5, 59.

Κορυφαῖος, m. vom Koppenfels, Beiname des Zeus, = Capitolinus, Paus. 2, 4, 5, Inscr. 3, 4458, 4. 6.

Κορυφαντίς, f. Nollendorf, Flecken der Mitylenäer auf der äolischen Küste, Strab. 13, 607. Bei Plin. 5, 30, 32 Coryphas u. 52, 6, 21 Adj. Coryphantinus. (In Plin. 5, 32, 43 kommt auch eine Stadt Coryphanta in Bithynien vor.)

Κορυφάσιον, (*τό*), Nollen, Nollendorf (Nollen = Bergspitze). 1) Vorgebirge u. St. in Messenien (nach St. B. in Lakonien), = *Πύλος*, St. B. s. *Πύλος*, Schol. Ar. Nub. 187 u. Schol. Il. 2, 591, j. Altnavarin, Thuc. 4, 3. 118. 5, 118, Xen. Hell. 1, 2, 18, Strab. 8, 339. 348—359, ö., Ptol. 3, 16, 7, Paus. 4, 36, 1, Plin. 4, 5, 9, St. B. s. v. u. s. *Τομεύς*. Ew. **Κορυφασιεύς** u. **Κορυφάσιος**, St. B. Dah. hieß auch die Artemis von einem Tempel daselbst **Κορυφασία**, Paus. 4, 36, 2, Leon. Tar. ep. 24 (VI, 129). 2) St. in Elis, D. Sic. 15, 77.

Κορύφη, (*ἡ*), b. Paus. u. in Et. M. **Κορυφή**, Nollen, Nölle, 1) Berg in Indien, Plut. fluv. 4, 3, b. Polyaen. 1, 1 *τῶν κορυφῶν ἡ Κορσιβίη*, w. f. 2) Berg bei Smyrna, Paus. 7, 5. 9. 3) Name für Libyen. St. B. s. *Λιβύη*. 4) T. des Okeanus, Mnas. b. Harp. s. *Ἱππία Ἀθηνᾶ*, Et. M. 474, 32, nach Cic. n. deor. 3, 23 = *Κονία*.

Κόρυφον, n. Berg bei Epidauros, = *Κορυφαῖον*, w. f., Paus. 2, 28, 2.

Κορυφώ, Vorgebirge von Corcyra, Spaet.

Κορφίνιον, (*τό*), d. lat. Corfinium, St. der Peligner in Samnium, j. Pentinia, D. Sic. 37, 2, Plut. Caes. 34, App. b. civ. 2, 38, D. Cass. 41, 10, Strab. 5, 238—242, ö., Ptol. 3, 1, 64.

Κορφίνιος, m. der Römer Corfinius, Plut. Caes. 43. 51.

Κορώβιος, (*ὁ*), (Erbs, von *ὀρόβιος*?), Kreter, Her. 4, 151—153.

Κόρωμνα *πόλις*, Suid.

Κορωνᾶς, m. *Σιλίκιος Κ.*, römischer Senator, D. Cass. 46, 49.

Κορώνεια, *ας*, b. Nonn. 4, 335 *ης*, (*ἡ*), Hesych. u. Alc. b. Strab. 9, 411 **Κορωνία**, wofür Ahr. *Κορώνεια* hat, Stolzenau (nach *Κόρωνος* benannt, wie St. B. u. Nonn. 13, 79 berichten), od. auch Krümmel, 1) St. in Böotien auf der westl. Seite des Kopaissees b. j. Camari, Il. 2, 503, Call. h. 5, 61. Thuc. 1, 113, Xen. Hell. 4, 3, 16. Ages. 2, 9, Lys. 3, 45, Dem. 5, 21—19, öfter, Flgde., *ἐν Κορωνείᾳ* ... K., Plat. Alc. 112, c, Isocr. 16, 28, Paus. 9, ... 4, Polyaen. 2, 1, 3. Einwohner a) **Κορωνεύς**, gen. *έως*, böot. Keil Inscr. boeot. X, 4 *εῖος*, ... Alcae. fr. 9 (54), pl. *εῖς*, *έων*, Pol. 27, 1, St. B. Schol. in Arist. Nicom. eth. 3, 8, Inscr. 423. 158... 1583. 1584. 1587. 1598. b) **Κορωναῖοι**, Her. ... 79, Thuc. 4, 93. c) **Κορώνιος**, *ιοι*, Strab. 9, 41... 434, St. B. d) **Κορωνειάτης**, St. B. ... Das Gebiet *ἡ* **Κορωνειακή**, Strab. 9, 407. 411. ... St. in Thessalien (Phthiotis), Strab. 9, 434, Ptol. ... 13, 46, St. B. 3) St. in Messenien, = *Κορώνη*, w. f., Paus. 4, 34, 5, Strab. 9, 411, Ew. nach Strab. 9, 411 **Κορωναεῖς**. 4) St. im Peloponnes zwischen Sicyon u. Korinth, St. B. 5) Kastell in ... St. B. 6) St. in Cypern, St. B., f. *Κορώνη*. ... die Chersones bei Attika, St. B. 8) bei Plut. ... virt. 3 treffen wir *Κορωνεῖς* auch auf ... nach Eus. praep. ev. IV, 16 war es der ältere Name von Salamis, f. *Κορώνη* s. 3.

Κορωνεκάβη, f. Krähenhekabe d. i. ... Myrin. ep. XI, 67.

Κορωνεύς, *έως*, m. Stolz, K. von ... der Koronis, Ov. met. 2, 569.

Κορώνη, f. Kräh, 1) T. des Apollo, welche ... Hochzeiten angerufen wurde, Ael. 3, 9, u. für die ... einer Krähe auf der Hand u. Krähenlieder (*κορωνίσματα*) singend die *κορωνισταί* einsammelten, ... 8, 359, e. 360, b. 2) Frauenname in Chäronea, Plut. def. orac. 5. 3) Bein. der Hetäre Theokleia in ... Ath. 13, 583, e.

Κορώνη, f. Krümmel, 1) St. in Messenien an der Westküste des messenischen Meerbusens, j. ... Strab. 8, 315. 316, Paus. 4, 34. 4, Ptol. 3, 16, 8, ... b. St. B., Liv. 39, 49, Plin. 4, 5, 7. Ew. *Κορωναῖος*, **Κορωναιεύς** u. **Κορωναῖος**, St. B., nach Strab. ... 411 **Κορωναεῖς**. 2) St. in Bithynien, St. B. ... Stadttheil von Salamis auf Cypern, St. B. s. *...νεια*. Ew. *Κορωνεαεύς*, St. B. 4) St. ... *Κορωνῖται* hießen, St. B. s. v. u. s. *Χερρόνησος*.

Κορωνίδες, f. Krähen, äolischer Name der ... frauen, welche jährlich bei Orchomenos der Menippe u. Metioche ein Sühnopfer brachten, Anton. Lib. 25. ... Jünglinge, die dies thaten, hießen Coronae, ... 13, 698.

Κορωνίδης, m. Koronos Sproß, Name ... Apollo, Ov. met. 15, 624.

Κορωνίς, *ίδος*, acc. b. Hes. in Schol. Pind. ... 3, 14 u. 48 *Κορωνίν* (gegen die Analogie, ... Acc. 271), b. Paus. 2, 11, 7. 26, 6 richtiger *Κορωνίδα*, f. Kräh (f. Luc. Alex. 14 u. Ov. met. ... 1) T. des Koroneus, von Athene in eine Krähe verwandelt, Ov. met. 2, 542. 599. 2) T. des ... in Thessalien, M. des Asklepios, Hom. h. 15, ... Hesiod. in Schol. Pind. P. 3, 14 u. 48, Pind. P. 3, ... 43, Apd. 3, 10, 3, Ap. Rh. 4, 615, Schol. Pind. P. 3, ... 25. 60, Ist. in Hyg. astr. 2, 40, Luc. Alex. 14, ... Paus. 2, 26, 6. Ihre Abbildung, Paus. 2, ... Arist. Miles. in Schol. Pind. 3, 14, Hyg. ...

ınus aus Lacedämon, früher Arsinoe genannt. 3) Hyade, Hyg. f. 182. 4) eine Dodonäische Nymphe, Amme des Bacchus, D. Sic. 5, 52, Schol. Il. 18, Hyg. poet. astr. 2, 21. — Nonn. 48, 555.

ρωνος, ου, in Soph. fr. 345 ed. D. u. b. Ptol. 4. 9, 3, 4 **Κορωνός** (doch s. über den Accent 1. 66, 9), Krähe od. Stolze (s. Lob. path. p. 1) S. des Apollon u. der Chrysorthe, V. des u. Lamedon, K. von Sicyon, Paus. 2, 5, 8. 2) Thersandros, Gründer von Koroneia, Paus. 9, Schol. Il. 2, 503, St. B. s. *Κορώνεια*, Nonn. 3) V. des Käneus u. Leonteus, Apd. 1, 9, 10, 8. 4) S. des Käneus, K. der Lapithen in lien. Il. 2, 746, Ap. Rh. 1, 57 u. Schol., D. , 37, Apd. 2, 7, 7, Soph. fr. 345 ed. D. b. s. *Δώτιον*, u. s. *Φιλαΐδαι*, nach Orph. Arg. S. des Alektor. 5) V. der Asteria, Pherec. in Ap. Rh. 1, 139. 6) V. der Anarithoe, Paus. 7) S. des Kottyphion, K. von Nephelococcy- Ael. v. h. 1, 29. 8) auf Münzen aus Pergamus myrna, Mion. III, 218. S. v, 429. 9) Anderer: 3, 5984, 47. 10) Gebirge an den Grenzen von lien, Medien u. Parthien, j. Demavend u. der Rücken Karen, Ptol. 6, 2, 4. 5, 1. 9, 3, 4, epit. in Geogr. min. II, 147.

σα, ης, f. 1) Stadt, Sot. *περὶ χρην. καὶ* 14, entweder St. in Aquitanien, j. Caussade, Peut., od. die flgde. 2) St. in Etrurien, rich- *Κόσσα*, w. f., Strab. 5. 822, Plin. 3, 5, 8, A, in 5, 225 **Κόσαι**, *ῶν*. Adj. Cosanus, Plin. 3, 6, 12, Verr. 5, 61, 62.

σαιον, = *Κοτιαῖον*, St. B. s. *Κοτιάειον*.

σας, α, (ὁ), Fl. in Latium, j. Cosa, Strab, 5, Ael. v. h. 2, 26. 4, 17, viell. b. der St. Cosa, b. civ. 3, 22, A.

σβάρακος, aus Idumäa, Inscr. 3. 5149, 17, Sp.

σέας, ου, Inscr. 4, 8651, Sp.

σηνος, m., od. -ον, n. Fl. im innern Libyen, Plin. 5. 1, 1.

σητανοί, Volk in Hisp. Tarrac. im j. Catalo- Ptol. 2, 6, 17, Inscr. b. Grut. 499 Cositani. biet Cossetania b. Plin. 3, 4, 4.

σίανα, Kastell in Palästina, Char. b. St. B. Ew. νεύς, St. B. Vgl. *Κασανά*.

σίγγας, (ὁ), thracischer Heerführer, Polyaen. 7,

ιλάου *κώμη* in Bithynien, Sozom. h. e. 7,

ίννιος, m. d. lat. Cossinius, *Α. Γαϊανός*, 1, 2983, Sp.

ις, m. viell. Große = *πόσις*, von *ποσός*, 1., Wesch. u. Fouc. n. 151, K.

κίνια, *ων*, n. pl. Sieber, St. in Karien, na. Strab. 14, 650 u. Schol. zu 13, 587, b. 29 Coscinus.

κόνιος *Γάϊος*, d. lat. Cosconius, Anführer er im Marsischen Kriege, D. Sic. 32, 7, f. *νιος*.

κυνδος, m. (Tränkner, s. *σχυνίζει* = *λα-* b. Hesych., u. *σκύμνος*), Fl. in Euböa, Ly- 1035.

κωνία, *ας*, f. z. B. *Μύρτος*, Inscr. 2, 3173, b. 2373. Fem. zu:

κώνιος, m. d. röm. Cosconius, dah. *Γάϊος* p. b. civ. 1, 52, *K. Καρικός*, Inscr. 2, 3175, Plut. Caes. 51. — Inscr. 3, 5092.

Κοσμαρτιδηνή, f. Babylonierin, Frau des Artaxerxes I., Ctes. 42. a, 3, vulg. *Μαρτιδηνή*.

Κοσμᾶς, *ᾶ*, m., b. Io. Ant. **Κοσμάς**, Säuberlich (s. Et. M. 101, 51), 1) Mönch u. Dichter der Anthologie, Plan. 114. 2) aus Jerusalem, mit dem Bein. *Μελῳδός*, Verfasser von Kirchengesängen, Suid. s. v. u. s. *Ἰωάννης*. 3) Hofbeamter unter Leon, Io. Ant. fr. 208. 4) Anderer: Anth. 4, 3, tit. 5) *ἅγιοι Κοσμᾶς καὶ Δάμασος*, Proc. aedd. 1, 6 (193, 18). 6) Verf. eines christl. geographischen Werkes unter Justinian, s. Fabric. bibl. gr. IV, p. 251. 7) Andere: Inscr. 3, 4669. 6429. 4, 8730. 8947, l. Aehnl.:

Κόσμης, m. (richtiger *Κοσμῆς*), Schriftst. über Aegypten, Schol. Ap. Rh. 4, 262. Bei Zoeg. 12, 24 *Κόσμη*, ein Diaconus.

Κοσμητᾶς, *ᾶ*, m. Ordner, Bein. des Zeus in Lacedämon, Paus. 3, 17, 4.

Κοσμητήριον, n. Schmuckkammer, ein Behältniß zur Aufbewahrung geheimnißvoller Statuen in Sicyon, Paus. 2, 7, 5.

Κοσμία, f. Sittig, Frauenn., Inscr. 3, 6757. 3882, i, Add., Cod. 9, 22, 19. Aehnl.:

Κοσμιανή, f. Frau des Silas, Zoeg. 546, 3. Fem. zu:

Κοσμιανός, m. Mannsn., Ephem. arch. 3251, K.

Κοσμίδιον, n. Schönhausen, 1) Hafen, Ephr. 6798. 2) Kloster in Konstantinopel, Ephr. 10169, Nic Br. 3, 12 (115, 3), Sp.

Κόσμιοι, = *Κόσμοι*, w. f., Inscr. 3047. 3050. 3051. 3052. 3057.

Κοσμίων, m. Ziermann, Mannsn., Inscr. 2, 2939, Sp.

Κόσμοι, pl. Ordner, eine den Ephoren in Lacedämon entsprechende hohe Obrigkeit in Kreta, Arist. pol. 2, 8, Strab. 10, 482. 484, Inscr. 2554. 2556. 3048. 3049. 3053. A, B. 3054. 3055. 3056. 3058. Gerade wie auch eine Priesterin der Athene in Athen *ἡ Κοσμώ* hieß, Ist. b. Harp. s. *Τραπεζοφόρος*, Et. M. 763, 50, u. die Vorsteher der Epheben **Κοσμῆται**, Inscr. 251 ff., Teles. b. Ptol. flor. 98, 72.

Κόσμος, m. 1) Zierenberg, Ort in Palästina, Ptol. 5, 16, 9. 2) Welt, Orph. h. prooem. 39. 3) Eigenname, Schmuck, a) Delphier, Inscr. 1710, a. b) Andere: Inscr. 2, 2822, b, Add. 2509, 7, Keil Inscr. boeot. XXII, b.

Κόσσα, b. Ptol. 3, 1, 4 **Κόσσαι**, St. in Etrurien, j. Ruinen bei Orbitallo, St. B. Auf Münzen Colonia Iulia Cossa. f. *Κόσα*. Ew. **Κοσσανοί**, St. B.

Κοσσαία, f. Kopfstadt (= *Κοττ.*), St. in Thracien, St. B.

Κοσσαῖοι, pl. ein Bergvolk in den nördlichen Theilen von Susiana (im j. Chusistan), Pol. 5, 44, D. Sic. 17, 59. 111, Strab. 11, 522—16, 744, ö., Arr. An. 7, 15, 1. 23, 1. Ind. 40, 6, Ptol. 6, 3, 3, Polyaen. 4, 3, 31, St. B. Bei D. Sic. 19, 19 *Κοσσαῖα ἔθνη* u. Dion. b. St. B. s. *Κάσπειρος Κοσσαῖος* = *Κοσσαῖοι*. Ihr Gebiet *ἡ* **Κοσσαία**, D. Sic. 17, 111, Strab. 16, 744. Die Gebirge daselbst *τὰ Κοσσαῖα (ὄρη)*, Strab. 16, 742.

Κόσσας, gen. b. Suid. *α* u. *ου*, in app. prov. *α*, in Inscr. 2, 2114 gen. *Κοσσᾶ*, (ὁ), Koppe, 1) ein Pallener, der durch seine Rechtlichkeit sprichwörtlich geworden, *τοὺς Κόσσα λόγους*, Suid., app. prov. 4, 97. 2) Inscr. 2, 2114, vgl. p. 114, b.

Κοσσινία, f. Frauenn., Inscr. 3, 3870, Sp. Fem. zu:

Κοσσίνιος, m. d. lat. Cossinius, Plut. Crass. 9. — Inscr. 3, 5855.

Κοσσινίτης, ου, (ὁ), Högeiß, Fl. in Thracien in der Gegend von Abdera, Ael. n. an. 15, 25.

Κόσσινοι, Köppener. = Ὠστίωνες, Volk im westl. Ocean, Artemid. b. St. B. s. Ὠστίωνες.

Κόσσιον, St. in Aquitanien, j. Bazas, Ptol. 2, 7, 15, Amm. Marc. 15, 11, A.

Κοσσόανος, (ὁ), Fl. in Indien, j. Cosi od. Koçi, sanscr. Kâuçiki, Arr. Ind. 4, 3.

Κόσσος, m. d. röm. Cossus (viell. griech., ähnl. Gutschlag), insbes. Bein. der Cornelier, dah. *Αὖλος Κορνήλιος Κ.*, D. Sic. 12, 75, *Κορνήλιος Κ.*, Plut. Rom. 16, D. Cass. 55, 28, doch auch *Κόσσος Κορνήλιος*, Plut. Marcell. 8, ferner *Σερούιος Κορνήλιος Κ.*, D. Sic. 12, 58, endlich *Κόσσος Λικίνιος*, Plut. Camill. 4 — Inscr. 2, 2943.

Κοσσός, Berg in Bithynien, Demosth. b. St. B. Ew. **Κοσσαῖοι**, St. B., doch Inscr. 3, 5461 *τῶν Κοσσῶν*.

Κοσσοτράπεζος, m. ähnl. Gasthauer, kom. Parasitenname, s. Bast. ep. crit. p. 181.

Κόσσουρα, f., b. Ptol. u. St. B. **Κόσσυρα**, b. App. **Κοσσύρα**, b. Strab. 17, 834, Pol. u. St. B. **Κόσσυρος**, Scyl. 111 **Κόσυρος**, ebenso Ov. Fast. 3, 567, Sil. 14, 272, dagegen Mel. 2, 7 Cossura u. Plin. 3, 8, 14 Cosyra, (ἡ), Koppen (von *κοττίς* od. *κοτίς*), 1) Insel zwischen Sicilien, Malta u. Afrika, mit einer Stadt gleiches Namens, j. Pantelaria, Strab. 2, 123. 6, 277. 17, 834, Pol. 3, 96, Ptol. 4, 3, 47. 8, 14, 14 (*Κόσσυρα ἢ Κόσσουρα*), App. b. civ. 1, 96. 5, 97, St. B. Adj. **Κοσσυραῖος**, St. B. 2) (*Κόσσουρος*), Insel u. Stadt von Selinus in Sicilien, St. B. Ew **Κοσσύριος**, St. B. Adj. **Κοσσυριακὸς** ἢ **Κοσσυρῖνος**, St. B., der *Κόσσυρα* als die Insel s. 1 u. *Κόσσουρος* unterscheidet.

Κοσσοῦς, οῦ, Mäotischer Name, Inscr. 2, 2130, 17. 39. 40. 51. 2131, 12. 21, vgl. p. 114, b.

Κοσσουτία, f. d. röm. Cossutia, Inscr. 3, 6615, Sp. Fem zu:

Κοσσούτιος, m. d. röm. Cossutius, Inscr. 3, 6155, f. 6615, Sp.

Κοσσύφη, f. Merle (d. i. Amsel), Hetärenname, Philet. b. Ath. 13, 587, f.

Κόσσων, m. der röm. Consul *Σέρουιος Κ.*, D. Sic. 14, 99 (l. d.).

Κοσσωπᾶς, f. *Κασσωπᾶς*.

Κοσταντῆνος, **Κοσταντινόπολις**, **Κοσταντῖνος**, **Κοστάντιος** u **Κοστάντις**, f. unter *Κωνσταντ.*

Κοστόβαρος, (ὁ), 1) Idumäer, Ios. 15, 7, 8—10, Suid. 2) Verwandter des Agrippa in Judäa, Ios. arch. 20, 9, 4. b. Iud. 2, 17, 4. 20, 1.

Κοστοφάγος, m. *Pfefferfresser, Name eines Frosches, Batr. 218 (220).

Κοστούβωκοι, od. b. Paus. **Κοστόβωκοι**, od. **Κοστωβῶκοι**, ein Räubervolk, D. Cass. 71, 12, Paus. 10, 34, 5.

Κοσυλλίτης, m. viell. = *Κοτ.*, Hollberger, wohl ein Demoticon auf der Insel Amorgos, A. Rang. II, 767, K.

Κόσυρος, f. *Κόσσουρα*.

Κοσύτη, f. St. in Umbrien, Ctes. b. St. B. (viell. *Κοσύη*), Ew. **Κοσυταῖος**, St. B.

Κοταίαλος, m. Aegyptier, Pap. Cas. 34, 10.

Κόταινα, St. in Kleinarmenien, Ptol. 5. 7, 8.

Κοτάισις, Agath. 2, 19 (105, 8), und **Κοταίσιον**, Agath. 3, 7 (150, 22), f. *Κοτιάειον*.

Κοτάκη, St. in Aria, Ptol. 6, 17, 8.

Κοτάμβα, St. in Persis, Ptol. 6, 4, 5.

Κοτάρδης, m. Regent der Parther, Ios. 20, 3, ...

Κοταρζηνή, ἡ, Landschaft in Kleinarmenien, Ptol. 5, 13, 10.

Κοτέρτζης, m. Perser, Cinnam. 2, 7 (49, ...) Sp.

Κοτζαγηροί, Türken, Thphlct. 7, 9 (286, 18).

Κοτήνσιοι, V. in Dacien, Ptol. 3, 8, 5.

Κοτῆς, gen. *εῦς* (Inscr. 3, p. XVIII, n. ...) und *ητος* (Inscr. 3, 5752, 7. vgl. mit 4413, ...) Zürner, Mannsname, Inscr. 3, 4341 und ... St.

Κοτιάειον, b. Suid., Ptol. 5, 2, 23 u. Ephem. ... 5005 **Κοτυάειον**, Andere nach St. B. *Κοτιάειον*, Koppen (*κοτίς*), St. in Phrygia Epictetos, j. Kutahia am Pursek, Strab. 12, 576, Polyaen. ... Suid., St. B. s. v. u. s. *Γορδίειον*. *Δαρίειον*. ... *λαος*, Plin. 5, 32, 41, Ew. **Κοτιλεύς**, St. B. ... D., Schol. Il. 1, 1, Inscr. 3, 3827, 5, Add., ... s. *Αἴσωπος*: **Κοτυαεύς**. S. *Κοτάισις* u. *Κοταίσιον*. Proc. Goth. 4, 14 erzählt, daß die ... Namen in *Κουτατίσιον* verdorben hätten.

Κοτίλεια *ὕδατα* für *Κοτύλεια*, Anth. II, ... (s. *Κωτ.*).

Κοτιλίς, (f. ?) Aegypt., Schow, 6, 6.

Κότινος, m. Oelmann, eigtl. Oelbaum, ... Mannsn., Alciphr. 3, 15.

Κοτινοί, Volk in Hisp. Baet., D. Cass. ... S. *Κωτίναι*.

Κοτινοῦσσα, f. Oehlgarten, Olivet, (s. ... D. Per. 453, Plin. 4, 36, 120), der ältere Name ... Gadeira in Spanien, D. Per. 456, Tzetz. ... 715, Schol. Ar. Plut. 856. Bei Hesych. ... νοῦσσα.

Κοτίων, *ωνος*, m. Mannsn. Inscr. 4. 7106 ... *Κοττίων*.

Κοτομάνα, St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, ...

Κοτράγηγος, m. ein Aufwiegler der ... nand. Prot. fr. 6 (Niebuhr: **Κοτρίγουρος**), ... *τέγουροι*.

Κότραγοι, f. *Κοτρίγουροι*.

Κότραδις, *εως*, f. St. in Isaurien, Capit. ... B. Ew. **Κοτραδεώτης** (vom Gen. *Κοτράδ...*) St. B.

Κοτρίγουροι, Hunnisches Volk, Agath. 5, 11 ... 3. 301), Menand. Prot. fr. 3, b. Thphn. ... *Κότραγοι*, Sp.

Κοτταβανοί, Volk in Arabia Felix, Ptol. ... 24.

Κοτταιόβριγα, St. der Onetonen in Hispania, Ptol. 2, 5, 9.

Κότταϊς, m. Köpfe, Mannsn., Thphn. chron. 209, 16, Sp.

Κόττας, in Macar. *Κοττᾶς*, gen. *α* (... Cic. 27. Luc. 5. 8, App. b. civ. 2, 29. 150, ... fr. 59), u. *ου* (D. Cass. 36, 40. 37, 1), voc. ... *τα* (Memn. fr. 59), (ὁ), viell. griech. von ... d. i. Köpfe, od. *κόσσος*, ähnl. Gutschlag, ... path. p. 70, n. 25, der röm. Cotta, dah. ... K., App. b. civ. 1, 22, Memn. fr. 37, ... *Λούκιος Κ.*, App. Illyr. 10, D. Cass. 40, ... *Λεύκιος δὲ Κ.*, Plut. Cic. 27, od. *ὁ Κόττας* ... *Λούκιος*, D. Cass. 37, 1, *Μάρκος Κ.*, Plut. ... 5, u. *ὁ Κ. ὁ Μάρκος*, D. Cass. 36, 40. ... *Κόττας*, Plut. Mar. 4. Sert. 12. Caes. ... 6. 8, App. b. civ. 1, 87. 2, 150, 5., Mithr. ...

. 36, 40—40, 6, D. Sic. 2, 26, Memn. fr. 37—
6., Suid. s. v. u. s. *τραγόλας*, Inscr. 3, 3465.
ifti., Ath. 6, 273. b. — Sprichw. von überstol=
Leuten war: *Κοττᾶς Μάξιμος*, Macar. 5, 17
mit Diogen. 5, 46 (wo falsch *Κομπάς* steht).
l.:

όττης, *έους*, m. Köpke, Inscr. 3, 4362, 6. Sp.
ότης.

όττιαι *Ἄλπεις*, b. Zonar. **Κοττίαι**, b. Proc.
oth. 2, 28. 4, 24 *Κούτιαι*, die cottischen Alpen,
einem Könige Cottius (s. Amm. Marc. 15, 10,
. 3, 20, 24) benannt, Sozom. h. e. 9, 11, Zonar.
35, Amm. Marc. 15, 10, b. Tacit. h. 1, 61 Cot-
ie Alpes. Das Gebiet *ἡ* **Κοττίου** (*γῆ*), Strab.
'8. 179. 204. 217, in Agath. 2, 3 *ἡ Ἀλπισκο-*
der Herrscher daselbst *Μάρκος Ἰούλιος* **Κόττιος**,
ass. 60, 24. S. *Κουτίαι*.

οττιάρα, f. St. an der Westküste der indischen
insel, j. Cochin, Ptol. 7, 1, 9. S. *Κοττονα-*
.

οττίαρις, *ιος*, (*ό*), Fluß im Lande der Sinä, j.
ing, Marc. Heracl. per. m. ext. 1, 46—51, ö.,
. 7, 3, 3, Agathem. 2, 14.

οττίνα, f. Koppnig, Hetäre in Lacedämon, u.
Bild, Polem. b. Ath. 13, 574, c. Aehnl.:

οττινας, m. u. zwar *Τίτος Κ. Χρύσαντος*, Frei=
lner des Titus aus Faventia, Phleg. Trall. fr.
2.

όττις, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1,

Κοττίων, *ωνος*, m. Koppnig, Mannsn., Inscr.
949, Sp.

οττόβαρα, 1) St. in Gedrosien, j. Paein-Kotul,
. 6, 21, 5. 2) St. in Mäsolien am Sinus Gan-
ens, Ptol. 7, 1, 16.

οττομένης, acc. *ην*, m. Feldherr des Zeno, Io.
fr. 214, 6.

οττοναρική, *ή*, das Gebiet der Stadt Cottonara
. 6, 23, 26), = *Κοττιάρα*, w. s., j. Cochin,
. (Arr.) per. mar. Erythr. 56.

όττος, m. Köppe, S. des Uranos u. der Gäa,
der Hundertarmigen, von Suid. s. *τριτοπά-*
ς u. Et. M. 768, 12 unter die *τριτοπάτορες* ge=
. s. Hes. th 714. 817, Apd. 1, 1, Palaeph. 20,
prichw. von großer Stärke war: *Κόττου ἰσχυρό-*
ς καὶ Βριάρεως, Apost. 9, 98.

οττούνης, *Ἰνδακός Κ.*, m. Truppenführer des
, Io. Ant. fr. 214, 6.

οττυφίων, *ωνος*, m. erdichteter Name, Luc. v. h.
. Aehnl.:

όττυφος, (*ό*), Merle d. i. Amsel, Pharsalier,
mnemon der Thessaler, Aeschin. 3, 124. 128,
. 18, 151 und Schol. Arkadier, Dem. 18,

οττώ, f. T. des Timandreus, bei den Herakliden
t = *Κότυς*, Hippostr. in Schol. Theocr. 6,

όττων, m. Köppe oder Hahn, Feldherr des
as, Thphn. 457, 16, Sp.

οτυάειον, f. *Κοτιάειον*.

οτύκας, m. paphlagonischer Königsname, Choe-
B. A. 1391, viell. *Κορύλας*.

οτύλαιον, Hollstein, a) *ὄρος*, Berg in Euböa
. Archem. b. Harp. u. St. B. nach *Κότυλος* be=
t), Aeschin. 3, 86, Harp., Suid. b) *ἔδος*, St.
uböa, Nonn. 13, 163.

Κοτυλᾶς, *ᾶ*, m. Becherer, Bein. des Herrscher
Zeno, Ios. arch. 13, 8, 1. b. Iud. 1, 2, 4.

Κοτυλεύς, *έως*, m. Geleng (s. Paus.), Bein. des
Aesculapius in Lacedämon, Paus. 3, 19, 7.

Κοτύλη, 1) Becherer, Bein. des Tarentiner Philo-
nides, D. Hal. Exc. c. 4. 2) St. der Aboriginer in
Italien, St. B. s. *Ἀβοριγῖνες*, Macrab. S. 1, 17.
Aehnl.:

Κοτυλία, f. Holle, St. der Aboriginer im Sa=
binischen, = *Κοτύλη*, D. Hal. 1, 15. 19. 2, 49. S.
Κωτίλιος.

Κοτυλοβρόχθιστος, m. ähnl. Weinzieher, er=
dichteter Parasitenname, vielleicht corrumpirt, Alciphr.
3, 8.

Κότυλος, m. Holberg, 1) Berggipfel des Ida
in Troas, j. Kaz-dagh, Strab. 13, 602. 2) Böotier
von welchem das *ὄρος Κοτύλαιον* seinen Namen ha=
ben soll, Archem. b. Harp.

Κοτύλων, *ωνος*, m. Becherer, Bein. des Varius,
Plut. Artox. 18.

Κοτύνιον, f. falsche Lesart für *Κυτίνιον*, Schol.
Aeschin. 2, 116.

Κότυργα *ἡ Κορτύγα*, St. in Sicilien, Ptol. 3,
4, 14. Aehnl.:

Κοτύρτα, f. (Holle?), Ort in Laconien unweit
des Tänaron, Thuc. 4, 56 (v. l. *Κορτύρα*). Ew.
Κοτυρταῖος, St. B.

Κότυς, *υος*, böot. auch *ευς* (rhodischer Gefäßhenkel im
Mus. d. archäol. Gesellsch. zu Athen, *K.*), voc. *Κό-
τυ*, ep. Plan. 75, soweit es griechisch ist, Zürne,
denn *κότυς* = *κότος*, Et. M. 396, 18. 599, 55, doch
ist es auch ein phrygisches Wort, I) (*ό*), 1) S. des
Manes, V. des Asias od. Asios u. Atys, Her. 4, 45,
Schol. Il. 2, 461, Et. M. 158, 44, nach D. Hal. 1,
27 S. des Tyrrhenos u. der Kallirhoe. 2) Herrscher
von Paphlagonien, Xen. Ages. 2, 26. 3, 4, Plut.
Ages. 11, in Xen. Hell. *Ὄτυς* genannt, w. s. 3) K.
von Thracien, a) Nic. Dam. fr. 71 b. Const. Porph.
them. 1, 3. b) mit den Athenern gegen Philipp ver=
bündet, Dem. 23, arg. u. 8—163, ö. 50, 5, Arist.
polit. 5, 8, 12. oec. 2, Theop. b. Ath. 12, 531, e,
vgl. mit Ath. 4, 131, a u. 6, 248, e, Strab. 7, 331, fr.
48, D. L. 9, 11, 6, Plut. de ips. laud. 11. regg.
apophth. s. v. — praec. reip. ger. 20. adv. Colot. 32.
fr. de amicit. 7, Stob. 48. 45, Schol. Aeschin. 1, 56,
Harp. s. v. u. s. *Κερσοβλέπτης*, Suid., Nep. Iphicr. 3.
Timoth. 1. 3) K. der Odrysen, a) zur Zeit des Perseus,
Pol. 27, 10. 30, 12, Suid., D. Sic. 30, 3. Exc. 31 (Mül-
ler h. gr. II, praef. 23). S. Zonar. 9, 23, Liv. 42, 29—
43, 4. b) Anderer, Cic. Pis. 34, 84, (Cottus), Caes. b.
civ. 3, 4, Lucan. 5, 54. c) D. Cass. 54, 20 34. — Zonar.
9, 23, Liv. 42, 29, Eutr. 4, 6, Ov. Pont. 2, 9, 2, Tac.
Ann. 2, 64. 4) König von Kleinarmenien, Ios. 19, 8, 1,
D. Cass. 59, 12, Petr. Patr. fr. 3, Tac. Ann. 11, 9. 5)
K. des Cimmerischen Bosporus, Arr. per. p. Eux. 17, 3,
Phleg. Trall. fr. 20 b. Const. Porph. 2, 12, St. B. s. *Βό-
σπορος*. — Anderer: Tac. Ann. 12, 18. 6) Sopäer,
Strab. 12, 556. 7) auf einer karischen Münze, Mion. S.
VI, 478. 8) Delphier, Curt. A. D. 9. 9) Anderer: Inscr.
3, 4705, p. Add. S. C. Inscr. 1, p. 430, a. 2, 2131,
c. 2; Adj. Cotynus, Gruter Inscr. p. 337. II) (*ἡ*), Gott=
heit der Edoner, Aesch. b. Strab. 10, 470, Synes. p. 85,
c. 184, d., auch in Korinth, Suid. s. v. u. s. *θιασώτης*.

Κοτυτταρίς, *ἡ*, Zorn, od. was wahrscheinlicher, von
der Göttin *Κότυς* od. *Κοττώ* (s. Schol. zu Theocr.
Id. 6, 40), Frauenn., Theocr. 6, 40. Vgl. *Κυτώταρις*.

Κοτύττια, (τά), Fest zu Ehren der Kotys bei den Thraciern, Strab. 10, 470, u. in Sicilien, woher das Sprichw. kam: Ἁρπαγὰ Κοτυττίοις, wo man Gebäck u. Früchte an Zweigen aufhing u. sie rauben ließ, Plut. prov. 1. 78. S. Hor. Ep. 17, 56, Virg. Catal. 7, 19. Vgl. Lob. Aglaoph. II, 1031.

Κοτυτώ, f. Gottheit in Korinth, = Κότυς, Eupol. b. Hesych., Synes. 178, A, (p. 184. d), Iuven. 2, 92 (Cotytto), vgl. Lobeck Aglaoph. p. 1007.

Κότυχος, ου, m. Zürner, Mannsn., Inscr. 4, 9788, Sp.

Κοτύωρα, ων, n. pl. in An. per. p. Eux. 32—35, ö., u. Plin. 6, 3, 4 **Κοτύωρον,** ἡ, Ptol. Κυτέωρον, w. f., später Κύτωρα (Suid.) genannt, Colonie von Sinope im Lande der Tibareni am Pontus Polemoniacus, j. Buzuk-Kaleh, Xen. An. 5, 5, 3. 4, D. Sic. 14, 31, Arr. per. p. Eux. 16, 3, Strab. 12, 548, St. B., Suid. Ew. **Κοτυωρῖται, ῶν,** Xen. An. 5, 5. 6. 7, St. B., Suid. S. Κύτωρος.

Κούαδοι, (οἱ), so D. Cass. 71, 11. 13, b. Zos. 3, 7. 4, 16. 17 und Ptol. 2, 11, 26 Κουάδοι, in Schol. Strab. 7, 290 Κοάδουοι, w. f., lat. Quadi, die Quaden in Germanien, D. Cass. 67, 7—72, 2, ö., Arr. An. 1, 3, 2, Luc. Alex. 48, Zos. 3, 1—4, 17.

Κουαδραντία, f. die röm. Quadrantia, Schwester des Clodius, Plut. Cic. 29.

Κουαδρᾶτος, m. der röm. Quadratus, z. B. Οὐμμίδιος Κ., Ios. arch. 20, 6, 2. b. Iud. 2, 12, 5, Νίννιος Κ., D. Cass. 38, 14, Ἀσίνιος Κ., Anth. VII, 312, tit., Τ. Λικίννιος Κ., Inscr. 2, 2264, n, Add. vgl. mit D. Cass. 70, 3. 72, 4, Zos. 5, 27, Inscr. 2, 3548, u. über einen christl. Bischoff zu Athen, f. Fabr. bibl. Gr. VII, p. 154. Doch sagte man auch Κωδρᾶτος, Inscr. 2687, u. Κοδρᾶτος, w. f.

Κουάλης, m. Inscr. 3, 4424, Sp. Aehnl.:

Κουάλις, m. (= Qualis?), Inscr. 3, 4403. 4409.

Κουακερνοί, Volk in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 47.

Κουάριος, (ὁ), (wenn die Lesart richtig, *Eselsbach, denn = Κοβάριος, κόβαρος = ὄνος, Hesych.), 1) Fl. in Thessalien, Strab. 9, 411. 435, v. l. Κουράλιος. 2) Fl. in Böotien, Strab. 9, 411. 412. 435, f. Κουράλιος.

Κουάρτα, f. die röm. Quarta, Inscr. 2, 2686, vgl. Κοάρτα, Sp.

Κουαρτεῖνος, m. d. röm. Name Quartinus, Inscr. 3, 3851, 8. 4614, Sp.

Κουαρτίανα, Quartiana, Kastell in Illyrien, Proc. aedd. 4, 4 (285, 38), Sp.

Κουαρτιλιάνον, n. Quartilianum, ein Landgut, Inscr. 4, 8853, Sp.

Κουαρτῖνος, m. der röm. Quartinus, Io. Ant. fr. 143. S. Κυαρτῖνος.

Κούαρτος, m. der röm. Quartus, N. T. Rom. 16, 23. — Inscr. 3, 3845.

Κούας, m. Höhle, 1) Kastell von Illyrien, Proc. aedd. 4, 4 (284, 36). 2) Eigenn. (Cilicischer), Inscr. 3, 4402. 4410. 4427.

Κοῦβα, St. in Limyrike, Ptol. 7, 1, 85.

Κούβινα, St. in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 15.

Κούβινος, Kastell in Dardanien, Proc. aedd. 4, 4 (281, 17), Sp.

Κοῦβοι, οἱ Βιτούριγες, zum Unterschiede von den Bit. Vibisci, celtisches Volk in Aquitanien am Liger, Strab. 4, 190. 191, Ptol. 2, 7, 13, Plin. 4, 19, 33.

Κούβρικος, ὁ, wenn griech., = κουρικός, d. i. Fi[...]schel, f. Suid. s. Μάνης, ein Perser, Sklave des Ma[...]nes, Socr. h. e. 1, 22, der sich nachher Μάνης nann[te,] gew. aber κουκούβρικος hieß, Suid. s. v. u. s. Μάνης, Cyrill. Cat. p. 57, c, Cedren. p. 259, Gen[...] 120, 17.

Κούγχας, ὁ, Anführer der Hunnen, Prisc. Pan. fr. [...]

Κούδητος, m. Ehrenström, Fl., der sich bei [...]dera ins Meer ergießt, Scyl. 67.

Κουδρούβη, St. in Hispanien, Soz. h. e. 1, [...] 18, 12, Sp.

Κούειντος, m. der röm. Quintus, Inscr. 4, 9[...] f. Κόϊντος.

Κουέριος, m. Bein. des Poseidon als des in Ki[...]ρος, w. f., verehrten, Inscr. b. Leake n. 218 (Le bas n. 1187).

Κουζαίου Βάδαγος, Inscr. 2, 2077, b, g, Add. Sp.

Κουζίας, m. Heerführer, Proc. Vand. 2, 10 (v. l. Κουζίνας), Sp.

Κουζικηνός, = Κυζικηνός, Inscr. 1583.

Κουζούσουρα, Kastell des Coventzanischen Gebi[ets,] Proc. aedd. 4, 4 (282, 44), Sp.

Κουήσορις, Kastell von Mysien am Ister, Proc. aedd. 4, 7 (292, 25), Sp.

Κούϊζα, f. Βουΐζα.

Κουιῆς, ῆτος, m. d. lateinische Quies, Inscr. 3, 3835.

Κουιμέδαβα, St. in Dardanien, Proc. aedd. 4, 1 (268, 4), Sp.

Κουΐνα κολωνία, d. röm. Quina, Ort in Afrika, Ptol. 4, 3, 34.

Κουῖντα, f. die röm. Quinta, Anth. app. 375 — Inscr. 3, 4182, 11. 6212.

Κουιντιλιᾶνός, m. Quintilianus, auf einer Münze aus Pergamus, Mion. S. v, 453.

Κουίντινα ὕδατα in Hisp. Tarrac., Ptol. 2, 6, 27.

Κουιντίων, ωνος, m. Quintio, Freigelassener des Cat. maj., Plut. Cat. maj. 21.

Κούιντος, m. der röm. Quintus, Κ. Καπιτωλῖνος, Plut. Cam. 36, Κ. Σουλπίκιος, Plut. Marcell. 5. — Inscr. 2, 2230. 3268. 16.

Κουίντου, Kastell in Dardanien, Proc. aedd. 4, 4 (281, 51). S. Κόϊντος.

Κουινώ, Kastell von Dardanien, Proc. aedd. 4, 4 (281, 45), Sp. f. unter Κούιντος.

Κουιρίνᾳ, lateinisch Quirina, Tribus in Rom, Inscr. 3, 4714, **Κουϊρείνᾳ,** Inscr. 3, 3834, a, Add. 6607, Sp. S. Κυρίνα.

Κουκάβιρι, f. Κουσκάβρι.

Κουκαρίζων, Ort in Armenien, Proc. aedd. 3, 5 (254, 1), Sp.

Κούκουλον, St. in Latium, j. Cuculo oder So[...]tulo, Strab. 5, 238.

Κουκοῦνδα, St. am Burkas im europ. Sarmatien, Ptol. 5, 9, 29.

Κουκουσός, 1) St. in Kappadocien, Socr. h. e. 2, 26, 5. 2) St. in Armenien, Socr. h. e. 5, 9, 1, Sozom. h. e. 4, 2. 8, 22 — Ephraem. 9621.

Κουλέων, ωνος, m., b. App. **Κουλεών,** ῶνος, Römer, Τερέντιος Κ., Plut. Flamin. 18, App. b. civ. 3, 88. — Mannsn. auf einer Münze, Mion. S. VI, 3. S. Κουλλέων.

ωλήνη, ἡ, ἡ θέα, Spiele in Kulene in Asien (b. mus?), D. Cass. 77, 24.

ὐλκουα κολωνία, Ort in Afrika (Neu-Numi- . Ptol. 4, 3, 29.

υλλέων, m. Römer, Plut. Pomp. 49, s. Κου-

υλούκης, m. (catulus), Bein. des Leo, Thphn. 3, Sp.

ύλουλις, St. von Byzacium, Proc. aedd. 6, 6 11), Sp.

υλουπηνή, ἡ, Landschaft im Pontus, Strab. 12,

υλουρί, ἡ, späterer Name für Salamis, Schol. l. 3, 16, 23.

ῦμαι, = Κύμη, w. s., St. in Kampanien, Ptol.

μανός, (ὁ), in Ios. b. Iud. 2, 12, 1—7 auch ινος, röm. Procurator von Judäa, Ios. arch. 2—5. 6, 1—3, οἱ περὶ Κουμανόν, ebend. 3. S. Κυμαῖος.

μαρκιανά, f. Schultenhausen (Schulten = , s. κωμάρχης), Kastell in Macedonien, Proc. 4, 4 (280, 15), Sp.

μοι, St. in Aethiopien, Batr. b. Plin. 6, 30,

μούδεβα, Kastell von Illyricum, Proc. aedd. 84, 42), Sp.

ύναγος, m. Jäger, Mannsn., Inscr. 2, 2070, p. 114, a. 115, b extr., Sp.

ῦναι, pl. Kastell in Illyricum, Proc. aedd. 4, 4 22). Sp.

ύναξα, Ort in Babylonien, 500 Stadien von en, Plut. Artox. 8.

ναξολά, ein Türke, Thphlct. 7, 8 (285, 13),

νιοι, Volk u. Landschaft in Hispanien, App. 7. 68. S. Κόνιοι u. Κούνεος.

νεος, m. lat. Cuneus (Keilberg), Vorgebirge panien, nebst daran grenzendem Lande, j. Cabo ncent. Strab. 3, 137. S. Ἱερὸν ἀκρωτήριον.

ν, (ἡ), St. in Gedrosien, j. Gundawa, Ptol. 8, 25, 12.

κου χάριον ἢ Κουνιουχάριον (ἢ Κουνικου-) ἄκρον, Vorgebirge in Sardinien, Ptol. 3,

ουσιτανοί, Volk in Sardinien, Ptol. 3,

ος, s. Κόνος.

σουλᾶτος, m. Consulatus, Mannsname, n. 8530, Sp.

τζίνας, s. Κοντζίνας.

τοι, Ort in Obermösien, beim j. Golubatz, edd. 4, 6 (287, 19). In It. Ant. u. Tab. uppae.

πα, u. Ptol. 3, 1, 21 Κούπρα = Κύπρα,) μαριτίμα, St. in Picenum, Ptol. 3, 1, 21, 4, Ew. Cuprenses, Plin. 3, 13, 18. 2) K. , Bergstädtchen unweit des vorigen, Ptol. 3,

αβις ἢ Κούροβις, St. in Afrika (propria), 3, 8.

άλιος, (ὁ), m. Korallenbach, 1) Fl. in Call. h. 5, 65. 2) Fl. in Thessalien, Strab. S. Κουάριος u. Κωράλιος.

απόρεινα, St. in India intra Gangem, Ptol.

Κούρασος, m. S. des Mundar, Thphn. 512, 4, Sp.

Κουρἄφροδίτη, f. Jungfrau Aphrodite, Bein. der Aphrodite, Procl. h. 8, 1.

Κοῦρβα, ων, n. pl. Ort in Karien, Dam. v. Isid. 63.

Κούργια, St. in Baetica Celtica, Ptol. 2, 4, 15.

Κουρελλούρ, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 86.

Κουρεύς, έως, m. Jüngling, 1) S. des Kinyras, nach welchem Κούριον in Cypern benannt sein soll, St. B. s. Κούριον, Schol. Il. 9, 529. 2) S. des Pleuron, Schol. Il. 9, 529. 3) = Ἀχαρνάν, St. B. S. Κουρής.

Κουρεῶτις, acc. ιν, (ἡ), Scheertag (s. Böckh Schol. Berol. aest. 1819), der dritte Tag des Festes Ἀπατούρια, Plat. Tim. 21, b, Apost. 3, 31, Et. M. s. v. u. mit ἡμέρα: Alc. 3, 46.

Κούρη, dor. (Anth. VI, 160. app. 192. 384) **Κούρα**, f. 1) Maged = Persephone, Her. 8, 65, Mosch. 4, 75, Anth. app. 145 u. die o. angef. St. 2) Sternbild, Nonn. 2, 655. 38, 362. 47, 258.

Κουρής, ῆτος, m., in Schol. Il. 13, 218 Κούρης, Jungermann (s. D. Hal. 2, 70, Strab. 10, 467, 468) od. Beschorner (poet. b. Ath. 12, 528, d, Archem. b. Strab. 10, 465 vgl. mit 467, Schol. Il. 2. 542, Hesych., Et. M., Eust. zu Il. 19, 193), oder Locke (s. Phyl. b. Ath. 12, 528, c), od. Kinderling (κουροτρόφος, s. Strab. 10, 472), od. Magdeburger (von Κούριον, Schol. Il. 9, 529, Strab. 10, 451. 465, St. B. s. Ἀκαρνανία), 1) Kreter, Ephor. b. Strab. 10, 480. 2) S. des Pleuron (Κούρης), Schol. Il. 13, 218. S. Κουρεύς. 3) Inder, Nonn. 14, 387. 28, 309. 29, 222. 4) K. ὁ νέος, Bein. des Epimenides bei den Kretern, Plut. Sol. 12, D. L. 1, 10, n. 12. — Gew. Plur. (οἱ) Κουρῆτες, ων, dat. Κουρῆσι, ep. (Il. 9, 551, Ap. Rh. 2, 1237 u. Hesych.) auch Κουρήτεσσι, s. Call. h. 1, 52, D. Sic. 3, 61—5. 70, Apd. 1, 1, 6—3, 3, 1, ö., Ister b. Eus. pr. ev. 4, 16, Paus. 8, 24, 9. 10. 31, 4 (Κούρητες), Schol. Il. 2, 542, Schol. Ar. Nub. 651. Nach Hesych. sollen Κουρῆτες die Bewohner von Pleuron, Κούρητες die von Kreta heißen, nach Et. M. heißt das Volk Κουρῆτες, s. v., u. dagegen κούρητες die Jungenmänner. 1) die ältesten Bewohner der Stadt Pleuron in Aetolien, Il. 9, 529—589, ö., Scymn. 475, D. Hal. 1, 17, Strab. 9, 429. 10, 451—465, ö., Et. M. 41, 31 oder = Akarnanen, Strab. 7, 321. 10, 462—465, dah. Κουρής = ὁ Ἀκαρνάν, St. B., u. als Adj. Κουρῆς λαός, Aesch. b. Eust. 1292, 35, Ath. 12, 528, c. 2) alte Priester, nach D. Sic. 3, 61 Söhne des Zeus, nach Strab. 10, 472 Abkömmlinge der idäischen Daktylen in Kreta, die durch lärmende Musik u. Waffentänze den Gott verehrten und später als göttliche Wesen neben der Kybele verehrt wurden und häufig mit den Korybanten u. Kabeiren (Strab. 10, 469. 472) zusammengestellt od. auch verwechselt wurden, vgl. Lob Aglaoph. p. 1111 ff. S. Hes. b. Strab. 10, 471, Plat. Legg. 7, 796, b, Eur. Bacch. 120 u. b. Porph. abst. 4, 19, Nonn. 13, 155. 36, 278, Orph. h. prooem. 20. h. 31. 38. fr. 39, Pind. fr. 182, D. Hal. 1, 17 —7, 72, ö., Porph. abst. 2, 56. antr. Nymph. 20, Strab. 10, 466—473, Harp. s. Φορβαντεῖον, Suid., Luc. Nigr. 37. salt. 8, Schol. Il. 9, 529. Sie werden auch in Euböa (Chalcis) erwähnt, Strab. 10,

465. 467, Schol. Il. 2, 542, od. als Phrygier, Strab. 10, 472. Sprichw. war vom prophetischen Munde: *Κουρήτων στόμα*, Apost. 9, 95, Diogen. 5, 60, Hesych., Suid. Das Land heißt *ἡ* **Κουρῆτις** *χώρα, χθών, γῆ* (Aetolien oder Pleuronia), Apd. 1, 7, 6, Ap. Rh. 4, 1227, Strab. 10, 463. — 465, Anth. app. 108, auch ohne *γῆ* = *Ἀκαρνανία*, Strab. 10, 465, St. B. s. *Ἀθῆναι*, od. = Kreta, Plin. 4, 12, 20, b. D. Sic 8, 20 wird es *ἡ Κουρήτων ἱερὰ χθών* genannt. Adj. a) **Κούρειος**, St. B. b) in fem. *Κουρεία* od. **Κούρισσα**, St. B. c) **Κουρητικός**, dah. α) *Κουρητική, ἡ*, das Land der Kureten, Strab. 10, 451. b) *Κουρητικά*, α) Sagen über die Kureten, Strab. 10, 466. β) der Tanz der Kureten, D. Hal. 2, 71, od. ebend. *ὁ* **κουρητισμός**. c) *ὁ κουρητικός*, der Creticus (pes), Suid. s. *κατ' ἐνόπλιον*, od. der dritte Päon bei Schol. Hephaest. p. 161.

Κουρία, 1) *ἡ ὁδός*, Straße längs dem Koretos-Gebirge, von Reaton nach Korsula, D. Hal. 1, 14. 2) St. in Albion, Ptol. 2, 3, 10.

Κουριάνδρα, St. in Bactriana, j. Tasch-Kurgan, Ptol. 6, 11, 8.

Κουρίαννον, b. Ptol. 2, 7, 8 **Κουριανὸν** *ἄκρον* (v. l. *Κουρίανον* u. *Κουριάνον*), Vorgebirge auf der Westseite Galliens, j. Cap Ferret od. pointe d'Arcachon, Marc. Heracl. p. mar. ext. 2, 21.

Κουριάς (*ἄκρα*), f., b. Anon. st. mar. magn. 301—303. 316 (*τὸ*) **Κουριακόν**, *Magdeberg (s. *Κούριον*), Vorgebirge an der Südspitze der Insel Cypern, j. Cap Gata, Strab. 14, 683, Ptol. 5, 14, 2. Auch hieß die ganze Gegend *Κουριὰς ἀκτή* od. *χώρα* od. *Κουριάδες ἀκταί*, Strab. a. a. O., St. B. s. *Κούριον*.

Κουριάτιοι, die röm. Curiatii, Plut. parall. 16, *Κουριάτιος ἀνήρ*, ebend. S. *Κοράτιοι*.

Κουρίδαχος *ὁ πρεσβύτερος*, Scythe, Prisc. Pan. fr. 8.

Κούριδος, m. Rüstig, *Κουρίδου* (*ἡρῷον*?), Inscr. 2, 2832, 10, Add., Sp.

Κουρικιῶται, s. *Κώρυκος*.

Κουρίκτα, Insel im adriatischen Meerbusen, jetzt Veglia, Ptol. 2, 16 (17), 13. Ew. Curictae, Plin. 3, 21, 25. Adj. Curicticus, Flor. 4, 2. S. *Κυρικτική*.

Κούρικον, m. (Magdeburg), St. auf Curicta, Ptol. 2, 16 (17), 13.

Κούρικος, s. *Κώρυκος*.

Κούριοι, sabinisches Volk, davon die **Κουρῖται** od. lat. (Quirites), **Κούριτες**, St. B.

Κούριον, n. Magdeburg, 1) St. auf Cypern, Her. 5, 113, Ael. n. an. 11. 7, Strab. 14, 683, Arist. mir. ausc. 142, Ptol. 5, 14, 2, St. B. Ew. **Κουριεύς**, pl. *Κουριεῖς*, St. B., ion. (Her. 5. 113) *Κουριέες*, nach St. B. s. *Δυρράχιον* auch **Κούριος**. S. *Κουριάς*. 2) Berg und Stadt in Aetolien (Akarnanien), Strab. 10, 451. 465, Schol. Il. 9, 529, St. B. s. v. u. s. *Ἀκαρνανία*.

Κούριος, m. das röm. plebejische Geschlecht der *Κούριοι* (Plut. Arist. et Cat. c. 1), z. B. *Μάνιος Κ.*, Plut. Cat. maj. 2. 8. Arist. et Cat. c. 4. Pyrrh. 25. Roman. apophth. s. v., u. *Μάνιος δὲ Κ.*, Ath. 10. 419, a. ferner *Κόιντος Κ.*, App. b. civ. 2, 3, u. bloß *Κούριος*, D. Cass. fr. 37, 1, App. Iber. 68. b. civ. 5. 137, Inscr. 2. 3318.

Κουρίσκα, f. Ort, Thphlct. 7, 2 (274, 11), Sp.

Κουριτῖνος, der röm. Curitinus, *Λεύκιος Κορνήλιος Κ.*, D. Sic. 11, 86.

Κουρίων, *ωνος*, (*ὁ*), pl. *Κουρίωνες*, D. Cass. [...] 60, röm. Bein. (nach Suid. = *προτίκτωρ*), u. [...] K., D. Cass. 38, 16, od. *ὁ Κ. ὁ Γάϊος*, D. Cass. [...] 59, meist bloß *K.*, Plut. Syll. 14. Pomp. 58. [...] 8—31, ö. Cat. min. 14. 46. Ant. 2. 5, App. [...] 60. b. civ. 2, 26—44, ö., D. Cass. 38, 16—[...] ö. Inscr. 3, 4166.

Κουρίωνες, germanische Völkerschaft, Ptol. [...] 24.

Κοῦρκος, m. Mannsn., Thphn. chrn. [...] Sp.

Κουρκούμ, s. *Κούρουμ*.

Κοῦρνα, St. in Medien, Ptol. 6, 2, 10.

Κουρνιασπηνοί, Inscr. 3, 3830. 6, Sp.

Κούρνιος = *Κύρνιος*, Inscr. 2, 2579, s. [...]*νιος*.

Κουρνόνιον, St. der Vasconen in Hisp. Tar[...] Ptol. 2, 6, 67.

Κουρνοῦτος, m. der röm. Cornutus, Phot. [...] 1205. S. *Κορνοῦτος*.

Κουρνοφίκιος, m. der röm. Cornificius, [...] ann. 10, 24, s. *Κορνιφίκιος*.

Κούροβις, s. *Κουραβίς*.

Κουρόπολις, f. Jungnau, St. in Karien, [...] b. St. B. Ew. **Κουροπολῖται**, St. B.

Κούροπος, m. (*Schurmond), Mann in [...]nanien, Inscr. 1793 (zweifelh.).

Κουροτρόφος, voc. ε, f. Kinderernährerin, [...] Bein. der Hekate, Hes. th. 450, der Artemis, [...] 5, 73, Orph. h. 36, 8, der Demeter. Orph. h. [...] Hesych., der Aphrodite, Soph. b. Ath. 13, [...] Anth. 6, 318, der Eirene. Eur. Bacch. 420 [...] Hes. op. 226, der Brimo, Ap. Rh. 3, 861, [...] Theocr. 18, 50, der Ge, Paus. 1, 22, 3. b) [...] *πρὸς τῆς κουροτρόφου*, Luc. d. mer. 5, 1, [...] bei der Aphrodite, vgl. mit Plat. com. b. Ath. [...] 441, f, und *εὔχεσθε τῇ Κουροτρόφῳ* [...] Suid. u. den Schol. der Ge, Ar. Thesm. [...] Schol.

Κούρουλα, v. l. für *Κάρουρα* in Lim[...] 7, 1, 86.

Κούρουμ *ἢ Κουρκούμ*, St. in Liburnia, [...] 16 (17), 9.

Κούρς, ein Perser, Thphlct. 1, 9 (50, [...] Sp.

Κουρσάζουρα, s. *Κυρτούζουρα*.

Κουρσική, s. *Κόρσικα*.

Κουρσίχ, *ὁ*, Anführer der Hunnen, Prisc. [...] fr. 8 (h. gr. fr. IV, 90).

Κοῦρσος, *ὁ*, Heerführer in Asien unter [...] Menand. Prot. fr. 41, *οἱ περὶ Κοῦρσον*, ebend.

Κούρσου, St. in Hisp. Baetica, Ptol. 2, [...] 13.

Κούρτα, f. St. in Unterpannonien, Ptol. 2, [...] (16). 4, vgl. mit 2, 11, 5.

Κουρτίκης, Bein. des Basilios, Nic. Br. 3, [...] 4). 4, 26 (154, 12), Sp.

Κουρτίκιος, C. Politianus, Cinnam. 1, 4 [...] 12, 4). — Nic. Br. 4, 37 (163. 9), s. *Κουρτ*[...] Sp.

Κούρτιλλιος, m. der Röm. Curtilius, *Τι*[...] *Μαγκίας*, Legat der Römer in Germanien unter [...] Phleg. Trall. fr. 56, Tac. Ann. 13, 56. Plin. [...] 18.

Κούρτιος, (*ὁ*), der Römer (Sabiner) Curtius, insbes. a) *Μέττιος Κ.*, D. Hal. 2, 42. 46 [...]

ι) *K.*, Plut. Rom. 18. parall. 5, D. Cass. fr.
. 45, 32—56, 5, ö., Suid. s. *Αἴβερνος*, Tzetz.
Hom. Il. 136. Von ihm sollte der *Κούρτιος*
: (lacus Curtius) in Rom seinen Namen ha-
ι. Hal. 2, 42, Plut. Rom. 18. Galb. 27, D.
. 30. b) *Ἀγρίππας K. Χίλων*, D. Sic. 12, 31.
ετε: Inscr. 2, 2152, i, Add. 3781.
ras, *α*, m. Fl. in Maurit. Tingit., Ptol. 4,

ριvες, Kastell von Dardanien, Proc. aedd. 4,
23), Sp.
ρvία, *K. Μόσχος*, Freigelassne des Gajus aus
ι, Phleg. Trall. fr. 29, 2. Fem. zu:
ρίvιος, m. Mannsn. auf lydischen u. ephesischen
, Mion. IV, 66. S. VI, 126. III, 93. VI, 127.
ρκάβρι (v. l. *Κουκάβιρι*), Kastell von Rho-
roc. aedd. 4, 11 (305, 19), Sp.
ρκαvα (v. l. **Κούσκαυροι**), Kastell von Thra-
oc. aedd. 4, 11 (307, 40), Sp.
ρκον, Kastell von Thracien, Proc. aedd. 4, 11
), Sp.
κουλος, Kastell in Thracien, Proc. aedd. 4,
, 20), Sp.
πιος *Φάδος*, m. Römer, Ios. arch. 19. 9, 2.
. b. Iud. 2, 11, Eus. h. eccl. 2, 11, Zonar. 11,
mit Tacit. h. 5, 9.
σαῖον *τὸ ἔθνος*, Volk in Medien, Plut.
2.
σώvvιος, m. d. röm. Cusonius, *Λούκιος K.* aus
a, Phleg. Trall. fr. 29, 1.
ταβᾶς, f. *Κορασινός*.
τατάριος, m. Armenier, Nic. Br. 1, 21 (47,
Χοντατούριος, 1, 24 (51, 20), Sp.
τάτισιον (s. *Κοτιάειον*), Kastell in Colchis,
ιίσσι od. Khotatissi, Proc. b. Goth. 4, 14. 16.
ιth. 105. 150.
ζης, m. Heerführer, Proc. b. Pers. 1, 13, Sp.
ζίvας, m. Anführer der Numidier, Proc.
, 25. Goth. 4, 17, Thphn. 869, 15, u. *Κουν-*
Thphn. 327, 15, Sp.
ζοδάκτυλος, m. (*Fingerarm eigtl. digitis
us), Bein. von Leo, Thphn. 689, 13, Sp.
ίαι (*Ἄλπεις*), Alpes Cottiae, Proc. b. Goth.
. *Κοττίαι*.
ίλας, m. Thracier, Proc. Goth. 2, 2, Sp.
λια *ὕδατα*, See u. Bad bei der Stadt Cu-
Κωτιλία) im Sabinischen, j. laco di Con-
D. Cass. 66, 17, Plin. 2, 95, Cels. 5, 6; sg.
6, 32.
λξις, m. Heerführer der Hunnen, Agath. 3,
. 5), f. *Κουτίλας*, Sp.
ος, f. *Κόττιος*.
ιουμοῦς, m. Sultan, Nic. Br. 1, 10 (30, 19).
8, 19): **Κουτουλμοὺς** ebend. Du Cange. Sp.
υργούρ, *K.* der Hunnen, u. **Κουτούργου-**
hunnischer Volksstamm, Proc. Goth. 4, 5.
Οὐτουργούρ.
ιίγουροι, Hunnen, Menand. Prot. fr. 28 =
ουροι, *Κοτρίγουροι*.
αγόρης, *εω*, m. Redhard d. i. gewandter
B. des Epizelos aus Athen, Her. 6, 117.
η, 1) St. im innern Libyen, Ptol. 4, 6, 27.
Thphn. 670, 4.
ις, Fluß, Thphn. 545, 9.
όκριτος, m. ähnl. Leicht, ein Tenier, Ross
n. 100, v. 5.

Κουφοτάτη, f. Schwind, Schiffsname, Att. Seew. XIV, a, 1.

Κούχιος (schr. *Κούφιος*, w. s.), *Τιβ. Κλ. Εὔτακτος*, Inscr. 2, 3318.

Κοφαρ. αγόρας, Inscr. 2, 2131, 14, Sp.

Κόχ, m. ein Avare, Thphlct. 6, 6 (251, 18), Sp.

Κοχλίας, m. Schneckenberg (s. Zos.), Ort in Pamphylien, Zos. 5, 16. Aehnl.:

Κοχλίουσα, f. Schneckenstein (s. St. B.), Insel an der lycischen Küste, Alex. Pol. b. St. B. Ew. **Κοχλιούσιος**, St. B.

Κοχλίς, *ίδος*, voc. *Κοχλί*, f. Schnecke, Hetärenname, Person in Luc. d. mer. 15, s. das. 2.

Κοχσαιμειάν, f. Inscr. 4, 9120 (Nub.), Sp.

Κόων, *ωνος*, m. Merker (s. Curt. Griech. Etym. 121), S. des Antenor, Il. 11, 248. 256. Pherecydes nennt ihn *Κύνων*, s. Schol. zu d. St.

Κόως, ep. = *Κῶς*, w. s., h. Apoll. 42, Call. h. 4, 160, Theocr. 17, 58. Adv. *Κόωνδε*, Il. 14, 255. 15, 28, Et. M. s. v.

Κραβασία, f. St. der Iberer, Hecat. b. St. B. Ew. **Κραβάσιος**, **Κραβασιεύς**, **Κραβασιάτης** u. **Καρβασιανός**, St. B.

Κραβάσων, m. Dürr (= *κραμβάσων*, wie *κράβος* = *κράμβος*), Mannsn. auf einer bleiernen Leiste aus Euböa, herausgegeben in der *Ἀθηνᾶ* vom 10. Sptbr 1860, K. Aehnl.:

Κράβις, m. Dürrbeck, Fl. in Libyen bei Thymiategria, j. Subur, Scyl. 12. = *Κρᾶθις*, w. s.

Κράβος, *ἡ*, Dürnhausen, St. in Lycien, viell. = *Κράμβουσα*, w. s., Nic. Dam. fr. 24.

Κραγαλεύς, *έως*, m. Kreische, S. des Dryops, der in einen Felsen verwandelt wurde. Ihm wurde von den Ambrakioten jährlich nach dem Heraklesfeste geopfert, Nic. u. Athan. b. Anton. Lib. 4.

Κραγαλίδαι, nach Didym. *Κραυγαλλίδαι*, bei Harp., Suid. *Κραυαλλίδαι*, b. Hesych. *Κρακαλίδαι*. b. Phot. 177, 14 *Κραυαλλίδεια ἢ Κραυγαλλίδαι*, Kreischner, nach Xenag. b. Harp. die Bewohner der Landschaft *Κραυγάλλιον* in Phocis bei Kirrha, Aeschin. 3, 107. 108 (vulg. *Ἀκραγαλλίδαι*).

Κράγασος, m. Schreier, Mannsn., Paus. 10, 14, 2.

Κράγος, (*ὁ*), Kreische, Schreiberg, Schrei (nach Hesych. = *βόημα*), 1) freiender Berg in Lycien, j. Efta Kavi, D. Per. 850 u. Eust. zu 847, Strab. 14, 665, Ptol. 5, 3, 4. 5, Alex. Pol. b. St. B. s. v. u. s. *Ἀρτύμνησος* und *πίναρα*, Hesych. Mil. 1, 15, mit einer St. gleiches Namens, Strab. 14, 665, u. einem Vorgebirge gleiches Namens, Plin. 5, 28. 2) Berg u. St. in Cilicien, Strab. 14, 669. An. st. mar. magn. 200. 201, App. Mithr. 96, Ptol. 5, 8, 2. 3) S. des Tremiles u. der Praxidike, von welchem das Gebirge in Lycien den Namen haben soll, St. B. s. v., Panyas. b. St. B. s. *Τρεμίλη*, Eust. zu D. Per. 847.

Κράδεμνα, Zinne (= *κρήδεμνα*), Name von Amphipolis, St. B. s. *Ἀμφίπολις*.

Κραδεύας, m. K. von Indien, Arr. Ind. 8, 2.

Κράδη, f. Zacken (vom Baum od. Feigenzweige), St. in Karien, Hecat. b. St. B. Ew. *Κραδήτης*, St. B.

Κραδίας, m. Zweigweise, eine Flötenweise, Plut. mus. 8, Hesych. (*Κραδίης νόμος*).

Κρᾶθις, *ιδος* (so Strab., Paus. u. Schol. Theocr.)

od. *ιος* (so D. Sic.), acc. *ιν*, voc. *Κρᾶθι* (Theocr. 5, 124), (*ἡ*, f. Paus. 8, 15, 8. 9), Menger (f. Strab. 8, 386), 1) Fl. bei Aegä in Achaja vom gleichnamigen Berge (Paus. 7, 25, 11. 8, 15, 8. 9. 8, 18, 4) daselbst, j. Crata, Her. 1, 145, Call. h. 1, 26, D. Per. 416, Strab. 8, 386. 2) Fl. in Unteritalien bei Sybaris nach dem obigen Flusse benannt, der die Haare roth färben sollte (Timae. in Antig. Caryst. mir. 149, Arist. mir. ausc. 169 (183), f. Theophr. b. Ael. n. an. 12, 36, Tzetz. Lycophr. 1021 u. 1023, Strab. 10, 449, Plin. 31, 2, 9, Ov. met. 15, 315. Fast. 3, 581, vgl. mit Eur. Troa. 227, mit einem Tempel der Athene, die davon *Κραθίη* hieß. (Her. 5, 45), f. Her. 5, 45, Scyl. 13, Strab. 6, 263. 8, 386, Paus. 7, 25, 11. 8, 15, 9, Metag. b. Ath. 6, 269, f, D. Sic. 11, 90. 12, 9, Theocr. 5, 16 u. Schol. — 124. 3) Fl. in Afrika, b. Sicyon (?), Mnas. b. Plin. 37, 2, 11. 4) ein Sybarite, nach welchem der Fl. bei Sybaris benannt sein soll, Ael. n. an. 12, 42.

Κραίμιος, *ου*, (?), m. Inscr. 3, 4260, Sp.

Κρακαλίδαι, f. *Κραγαλίδαι*.

Κράμβις, m. Welck, S. des Phineus, Schol. Ap. Rh. 2, 140 (v. l. *Κρώμενος*).

Κραμβοβάτης, m. *Kohltreter, Name eines Frosches, Batr. 237. 241 (239. 248).

Κράμβουσα, f. Dürnhausen, 1) Insel im pamphylischen Meerbusen, Ptol. 5, 5, 10. 2) ein Vorgebirge Pamphyliens, An. st. mar. magn. 230. 3) St. in Lycien, Strab. 14, 666. 4) Insel an der Küste von Cilicien, Strab. 14, 670, An. st. mar. magn. 189, St. B., Plin. 5, 35. Ew. **Κραμβούσιος** u. **Κραμβουσιαῖος**, St. B. S. *Κράβος*.

Κράμβουτις, Herdn. b. St. B. **Κράμβοτις** (Dürrfelder?), St. in Aegypten, Hecat. b. St. B. Ew. **Κραμβουτίτης**, St. B.

Κραμόνες, St. in Samnium (nach Grotefend Alt-Italien, f. 1, p. 48 = Grumentum), Scyl. 15.

Κραναά, Hesych. b. St. B. u. Schol. Il. 1, 24 **Κραναὴ** *πόλις*, doch Ar. Lys. 481 bloß *ἡ Κραναά* (f. über den Accent Schol. Il. 1, 24), Steinau (so Suid., vgl. Pind. Ol. 7, 150, nach Hesych. u. Schol. Ar. Av. vom König *Κραναός* benannt, also Steineck), Athen, Soph. in Schol. Ar. Ach. 75, in Ar. Av. 123 *Κραναῶν πόλις* genannt.

Κρανάη, f., doch Apd. 3, 14, 5 **Κραναῇ** (f. Lob. path. 75), Steinau od. Steineck, 1) Insel, Il. 3, 445, entweder nach Eur. Hel. 1673, Strab. 9, 399, Plut. v. Hom. 1, 7, St. B. die Insel Helena bei Attika, od. die Insel im lakonischen Meerbusen bei Gythion, j. Marathonisi, wie Paus. 3, 22, 1 nach St. B. annimmt, Ew., wenn attisch, **Κραναῖος**, wenn lakonisch, **Κραναάτης**, St. B. 2) T. des Kranaos, Apd. 3, 14, 5.

Κράναια, f. = *Κράνιοι*, w. f., Schol. Thuc. 1, 27.

Κρᾰναΐδαι, *ῶν*, Steinecker d. i. Kranaos Nachkommen, Bezeichnung der Athener, Eur. Suppl. 713 u. Bacch. 28 so wie Anth. VI, 313, wo falsch *Κρᾱναΐων* steht, denn *Κρᾰ* ist kurz, f. Mein. zu Delect. Anth. Gr. p. 187.

Κραναΐς, *ίδος*, Steinau, alter attischer Demos, Poll. 8, 109.

Κραναίχμη, f. Asklint, d. i. gewaltig (griech. rauh) mit der Lanze, Tochter des Kranaos, Apd. 3, 14, 5.

Κραναοί, *ῶν*, Steinecker, 1) = Athener, als Bewohner der rauhen Berghöhen, Her. 8, 44, Ar. Av. 123, Strab. 9, 397, Scymn. 561. 2) ein anderes Volk, Ephipp. b. Ath. 8, 347, a.

Κρᾰναός, *οῦ*, (*ὁ*), in Schol. Il. 1, 24 Κράναος (f. Lehrs Arist. 292) Steineck, 1) K. von Athen, Apd. 1, 7, 2. 3, 14, 1. 5, Strab. 9, 397, Paus. 1, 2, 6, Suid., Hesych., Marm. Par. 4. 5, Inscr. 2, ... b. 10. Von ihm hießen die Athener *Κραναοὶ* ... *δες*, Aesch. Eum. 1011, od. *Κραναοῦ πολῖται*, ... ep. VII, 98 (D. L. 2, 6, n. 14). Sein Denkmal ... Paus. 1, 31, 3. 2) Anderer Athener, Isae. 4, ... eines Ktesias, Anax. b. Ath. 10, 416, e. f. 4) ... nike aus Sicyon, Afric. b. Euseb. *Ἑλλ. ὀλ.* p. ...

Κρανάσπης, m. ein Perser, Her. 3, 126.

Κράνδαλα, St. in Aethiopien, Iub. b. Plin. ... 85.

Κράνεια, ähnl. Schlehen (d. i. Schlehhagen), ... Hamadryade, Ath. 3, 78, b. 2) Gegend bei ... Theop. b. St. B. Ew. **Κρανειάτης**, Soph. b. St. ...

Κράνειοι, u. **ον**, f. *Κράνιοι* u. *ον*.

Κράνεως, m. Stein, Cephallenier, Et. M. ... 29. S. *Κράνιος*.

Κράνη, *ἡ*, Koppel (*κράνα* = *κεφαλή*, Hesych.), Ort in Arkadien, Theophr. c. pl. 4, 1, 2, Sp.

Κρανία, f. Koppen (f. St. B.), Name von ... St. B. s. *Ταρσός*.

Κρᾱνίδες, *αἱ*, = *κρηνίδες*, Börnerinnen, ... nymphen, Mosch. 3, 29, vgl. mit Theocr. 1, ...

Κρανίδες, Bornheim, Ort im Pontus, ... b. St. B. Ew. **Κρανῖται**, St. B.

Κράνιοι, in Et. M. 507, 31 *Κράνειοι*, ... hausen, St. auf der Insel Kephallenia, Thuc. ... 35 vgl. mit 2, 30, Strab. 10, 455. 456, St. B., Hesych., Schol. Thuc. 2, 30 u. 1, 27 (f. *Κράναια*), Ew. **Κρανιεῖς**, St. B. u. *Κράνιοι*, Thuc. 2, 33.

Κράνιον, (*τό*), in Plut. Alex. 14. exil. 6. ... d. mort. 1, 1. hist. 3. Philops. 30, Ath. 13, ... Them. 2, p. 38 u. Schol., D. L. 6, 2, n. 11. ... 2, 2, 4 *Κράνειον*, Schlehen (d. i. Schlehhagen), 1) Hain u. Gymnasium bei Korinth, Xen. Hell. 4, 4, Theophr. c. pl. 5, 14, 2, Hesych., Timae. ... u. d. o. a. St. 2) Ort bei Athen (?), D. L. 6, 2, ...

Κράνιος, m. Stein, 1) S. des Kephalos, ... welchem *Κράνιοι* seinen Namen haben soll, St. B. ... *Κράνιοι*. S. *Κράνεως*. 2) *Κρανίου τέμενος* ... Lakonien, Paus. 3, 20, 9. 3) *Κρ.* Apollonius, Inscr. 2, 3454, 8 (Kassabi).

Κρανιτὰ *ὄρη*, Schleheck (f. Zonar.) = *Κεφά*... *λοι*, w. f., Zonar. 8, 6.

Κρανίχα, f. Köpple, Frauenn., Wesch. u. F... 267, K.

Κραννών, *ῶνος*, (*ἡ*, so Strab. 7, 330, fr. 16), ... Call. h. 6, 77, Plut. Camill. 19, Porph. Tyr. ... 4, Polyaen. 2, 34, Schol. Pind. P. 10, 85 Κρα... u. D. Sic. 15, 61, Plut. x oratt. Hyper. 11, ... de orat. 2, 86, Liv. 36, 10—42. 65, d., Theop. ... Antig. Car. mir. 15, Schol. Theocr. 16, 36 Κρα... *νων* od. Arist. mir. ausc. 126 **Κράννων**, ... **Κράννουν**, (Cin. b. St. B. s. *Ἐφύρα*), ... (*κράννα* = *κρήνη*, äol., f. Inscr. 2172, vgl. ... Griech. Etym. 2, 311), 1) St. in Pelasgiotis (Thessalien), früher *Ἐφύρα*, Cin. in Schol. Pind. P. 10, 85 u. b. St. B., j. Sarliki, nach Andern Tzeres, ... (cod. *κρανόν*), Hecat. b. St. B., Paus. 10, 3, 4, Plut. Phoc. 26. Demosth. 28. Demetr. 10, Strab. 7, 329, fr. 4. 9, 442, d., Ael. n. an. 8, 20, Ath. 1, 12, c, St. B. s. v. u. s. *Αἱμονία Αἰσών*, Plin. 4, ...

Catull. 64, 36, ἐν Κραννῶνι, bei Kr., Paus. , 4, Plut. Cam. 19. Phoc. 26. Ew. Κραννώ-οι, Her. 6, 127, Xen. Ages. 2, 2. Hell. 4, 3, rab. 7, 329, fr. 14. 9, 442, δ., St. B., u. Κρα-ς, οι, Thuc. 2, 22, D. L. 2, 5, n. 9, Polyaen. Schol. Pind. P. 10, 85, Suid. s. Σιμωνίδης, ανούνιοι, Inscr. b. Leake n. 149 (III, p. 169. ob. Lebas n. 1211, wo Ahrens (s. Dial. II, Κρανούνιοι schreibt, doch s. Keil Inscr. Thess. Numb. 1857, p. 9, oder Κραννούνιοι, auf m, s. Mion. S. III, p. 281. Adj. a) Κραν-ν z. B. πεδίον, Theocr. 16, 38, u. Κρανώ-πεδίον, Call. h. 4, 138, Schol. Theocr. 16, 36. αννωνίς, f. St. B., u. Κρανωνίς, nach Bentl. ionid. in Suid. s. Σιμωνίδης. 2) St. in Atha-St. B. 3) Κράνων, m. S. des Pelasgus, welchem die St. in Athamania benannt sein soll, 4) Κρανών, (ὁ), Herrscher, nach welchem das sche Κρ. benannt sein soll, Cin. in Schol. P. 10, 85.

ἄνοος, m. Reinhard d. i. von mächtigem Ver-Pythagoreer aus Poseidonia, Iambl. v. Pyth. 267.

άντας, m. Herrscher, Mannsn., Maced. ep. . 70.

αντώ, f. Richinza d. h. die mächtige, T. des u. der Doris, Apd. 1, 2, 7.

άντωρ, ορος, voc. Κράντορ (D. L. ep. 4, 5, (ὁ), Walte (s. Et. M. 173, 32), 1) S. des ter, Waffenträger des Peleus, Ov. met. 12, 361. 2) Schüler des Xenocrates aus Soli, dah. ὁ ημαϊκός, Plut. cons. ad Apoll. 3, s. D. L. m. 10. 4, 5, 1 — 7, u. 4, 3, n. 4 — 4. 6, n. 3, δ., cons. ad Apoll. 6 — 27, δ. de anim. procr. , δ., Hesych. Miles. s. K. 39, S. Emp. dogm. Stob. 96, 13. 97, 6, Exc. e. flor. Io. Dam. hol. Luc. Pisc. 19, Theaet. ep. Anth. app. 36 4, 5, n. 6), Them. or. 21, p. 255, Hor. Epod. Cic. Tusc. 3, 6. Acad. 2, 44. Er u. seine An-οἱ περὶ τὸν Κράντορα, Plut. de anim. . 16. 20.

πάθος, = Κάρπαθος, w. s., Il. 2, 676, pol. 5, 10, Strab. 10, 488. 489, Cram. An. 1, esych., welcher auch Κράπαθα = τὴν Κάρ-αt.

πάσεια, = Καρπάσεια, w. s., Nonn. 13, B. s. Καρπασία.

ιῶται πολῖται, = Κλαριῶται, w. s., eine in Tegea von eingeschriebenen Bürgern, Inscr. 15, 700. (1514). S. Κλαρεῶτις u. Ahr. 232, so wie Lob. parall. p. 15.

ήριον, n. ähnl. Mehlsack od. Mehlleh-ρασέρα = ἀλευρότησις, Hesych., also =), St. in Sicilien, Philist. b. St. B. Ew. ῖνος, St. B., Inscr. 3, 5430, 42.

ιος, m. Mengs, S. des Apollonius aus Aphro-Karien, Inscr, 2, 2871, b, 5, Add. Aehnl.:

ός, f. St. in Phrygien, Thphn. 638, 4. 746, ocl. 2) St. in Troas, Nic. Th. 669.

πεδίτης κόλπος, Rand od. Rain (s. Plin.), n von Astacus, Plin. 5, 32, 43. Denselben n nennt Mel. 1, 19 sinus Olbianus.

σιανός, (ὁ), d. Römer Crassianus, dah. Κρ., Plut. Pomp. 71, doch heißt derselbe Plut. 4 Γαΐος Κρασσίνιος = Κράστινος, w. s.

σος, (ὁ), d. röm. Crassus, Beiname der dah. Λικίνιος Κρ., App. b. civ. 1, 40—2, 41, δ., Ath. 6, 273, a, D. Cass. fr. 57, 52, Λικίνιος δὲ od. τε Κρ., App. Hannib. 55, Nic. Dam. b. Ath. 6, 252, d, Μάρκος Κρ., Plut. qu. rom. 71, D. Cass. 51, 4, Μάρκος δὲ od. μὲν od. τε Κρ., Plut. Crass. 1. Cic. 15. 25, D. Cass. 54, 24, ὁ Κρ. ὁ Μάρκος, D. Cass, 51, 23, Πόπλιος Κρ., Plut. Tib. Gracch. 21, Strab. 3, 176. 14, 646, ὁ Κρ. ὁ Πού-πλιος, D. Cass. 39, 46, Κόϊντος Κρ., D. Sic. 15, 41, Πόπλιος Κανίδιος Κρ., D. Cass. 49, 24, Κρ. ὁ ῥήτωρ, Plut. praec. reip. ger. 14, meist bloß Κράσσος, insbes. wenn von M. Licinius Crassus Dives die Rede ist, Plut. Crass. 1—33. Crass. et Nic. c. 1—5, u. δ. Er war berühmt u. fast sprichwörtlich durch seinen Reichthum, Plut. Luc. 40. Cat. min. 19. Cic. 8, er u. sein Anhang, οἱ περὶ (τὸν) Κράσσον, Plut. Crass. 15. Luc. 38; τὰ Κράσσου, das Verfahren des Krassus, Plut. Pomp. 31. S. Inscr. 2, 2501.

Κράστινος, m. Crastinus, röm. Centurio, App. b. civ. 2, 82, s. Κρασσιανός.

Κραστός, f. Grasdorf, St. in Sicilien, Philist. b. St. B Ew. **Κραστῖνος**, fem. Κραστίνη, St. B.

Κραστωνία, ἡ, Landschaft der Bisalter, Arist. mir. ausc. 122.

Κραταία, f. = Κραταιίς, in Schol. Plat. 937, 8 **Κραταιά**, Meinberg (d. i. die mächtige), Kastell von Macedonien, Proc. aedd. 4, 4 (280, 22).

Κραταίας, ου, m. Härtel, Mannsn., Arist. Polit. 5, 8, 11, richtiger Κρατέας, w. s.

Κραταιγόνος, m. Alberich, d. h. von Geburt mächtig, Anführer der Libyschen Völker gegen Bacchus, Nonn. 13, 379.

Κραταΐδας, m. Meinel (d. h. der Mächtige), Lacedämonier, Anführer der Pelasger, Plut. mulier. 8.

Κράταιϊς, ιδος, so in Schol. Od. 12, 124 (abl. in Ov. met. 13, 749 Crataeide), accus. ιν (Hom., Ap. Rh.), doch auch ιδα bei Nicom. in Phot. Cod. 187, p. 239, in Od. 12, 124 **Κραταιίς** (doch s. Schol. Il. 11, 677, Eust. 1714, B. A. 1319, Hesych., Lob. par. 192 u. Goettl. Accent. 271), f. Baltswind d. i. von trotziger Stärke, nach Preller Gr. Myth. 1, S. 384 die ungeheure Gewalt der Meereswogen, nach Doederl. n. 728 die Personifikation der rohen Kraft u. Macht der Natur, Tochter der Hekate u. des Triton, M. der Scylla, Ap. Rh. 4, 827 u. Schol., Schol. zu Od. 12, 124, Alciphr. 1, 18, 3, nach Solin. 2, 14, c. u. Martian. c. 6, §. 641, Plin. 3, 5, 10 ein Fluß, f. Κραταία.

Κραταιμένης, m. Meinhard d. i. von tüchtiger Stärke, 1) Chalcideer, doch nach Paus. 4, 23, 7 Samier, der Zankle gründete, Thuc. 6, 4. 2) Spartaner, Inscr. 1277.

Κράτανδρος, m. Hartmann (d. i. starker Mann), Cyprier, Theod. Prodr. 1, 136.

Κράτας, (ὁ), Meinberg (d. h. der gewaltige), Berg in Sicilien, Ptol. 3, 4, 10.

Κρατέας, m. Härtel, 1) Arzt, Ep. ἀδ. 96 (XI, 125). 2) Geliebter des Archelaos, Plut. Amat. 23 (v. l. Κρατεύας).

Κράτεια, f. Baltswind, s. Κραταιίς u. Et. M. 535, 19. 558, 2, Schol. Il. 6, 160, Choerob. Cram. II, 180, Lob. paral. 164, 1) M. des Periander, D. L. 1, 7, n. 2. 2) eine Priesterin aus Piräeus, Ἐπιγρ. Ἑλλην. ἀνέκδ. φυλλάδ. Α', n. 5. 3) aus Byzanz, Ephem. arch. 2065. 4) Andere: Schol. Arist. p. 335, 35. — Inscr. 3, 6374, 4. Ross Inscr. ined. III, 243. — Menand. fr. in Mein. Com. gr. 4, p. 331. 5) Meiningen (d. i. die mächtige), St. in Bithynien,

Ptol. 5, 1, 14 (*Φλαυϊόπολις ἡ καὶ Κράτεια*). — Suid.; später zu der *Παφλαγονία Ὀνωρίας* gehörig, Nov. 29. Auf Münzen *ΚΡΗΤΙΕΩΝ ΦΛΑΟΥΙΟΠΟΛΙΤΩΝ*, Mion. II, p. 420, Rasche lex. rei num. Suppl. II, p. 266.

Κρατειαί, Meinau, Insel im Manischen Busen in Illyrien (golfe de Spalatro), j. Crato, Scyl. 23.

Κράτεις, m. = *Κρατέας*, Thebaner, Keil Inscr. boeot. LXI, II, 1.

Κρατέρεια, *ων*, s. *Καρτέρια*.

Κρατερός, *οῦ*, ep. (ep. Anth. VII, 562) auch *οῖο*, (*ὁ*), in Plut. vitt., Arr., Memn. fr. 4 u. Porph. abst. auch **Κράτερος** betont (s. Mein. Epim. 1 zu St. B.), Hartung, 1) S. des Alexander aus Orestis, Feldherr Alexanders des Großen, D. Sic. 17, 57 — 18, 30, ö., Plut. Eum. 5 — 10, ö. Alex. 40 — 55, ö. Phoc. 18 — 26. Demosth. 28. Demetr. 14. regg. apophth. s. Alexandr. 29. mul. virt. 15. garr. 9, Arr. An. 2, 8, 4 — 7, 12, 4, ö. Ind. 18, 5. 19, 1, Strab. 15, 702 — 725, ö., Demetr. eloc. §. 289, Polyaen. 4, 13, D. L. 6, 2, n. 6, Suid. s. v. u. s. *Εὐφορίων*, Ael. v. h. 9, 3, Phot. cod. 82, Ath. 12, 539, c. 13, 603, b, Memn. fr. 4. Päan des Alexinus auf ihn, Ath. 15, 696, e. Er u. seine Leute: *οἱ περὶ* od. *ἀμφὶ* (*τὸν*) *Κρατερόν*, D. Sic. 18, 25, Arr. An. 3, 17, 5 — 6, 4, 1, ö. Ind. 19, 3, seine Phalanx od. Taxis, Arr. An. 1, 14, 2. 3, 11, 10. 2) S. desselben, Polyaen. 2, 29. — Macedonier, Bruder des Antigonus Gonatas, Schriftst., insbes. *περὶ ψηφισμάτων*, Plut. Arist. 26. Cim. 13. frat. am. 15, Poll. 8, 126, Lex. rhet. b. Phot. 667, 12, Strab. 13, 586, Zen. 2, 28, Phleg. mir. 32, St. B. s. *Ἀρταία* — *Χαλκοχόριον*, ö., Harp. s. *Ἄνδρων* — *Νύμφαιον*, ö., Phot. 304, 15, Schol. Ar. Av 1073. Lys. 313. Ran. 320. Oft mit *Κρατῖνος* vertauscht, Schol. Ar. Eccl. 1089, Harp. s. *ἀριστεῖσαι*, St. B. s. *Ἀδραμύτειον*. 3) ein berühmter Arzt zur Zeit des Cicero, Cic. Att. 12, 13. 14, Porph. abst. 1, 17; sein Name wird bisweilen statt jedes anderen großen Arztes genannt, Hor. Serm. 2, 3, 161, Pers. Sat. 3, 66. 4) Feldherr des Mithridates, App. Mithr. 17. 5) S. des Eutokius, Askalonite, Suid. s. *Εὐτόκιος*. 6) Steinschneider auf einem Stein der Stoschischen Sammlung, R. Rochette l. à. M. Schorn p. 38. 7) Bildhauer, Plin. 36, 5, 21. 8) ein Sophist, Iul. ep. IX, 661. 9) ein Liebling des Archelaos, D. Sic. 14, 37, s. *Κρατεύας*. 10) *Κρ. Ἄνδρων*, Inscr. 2850. 2855, 18. — 11) Andere: Inscr. 2, 1978. — Anth. VII, 561. VIII, 142 (s. *Καρτέριος*). — Luc. ep. XI, 234, Pap. Lond. 7, 2, p. 62.

Κρατεύας, *α* (Arr. Ind.), m. Härtel (= *Κρατέας*), 1) Macedonier, a) V. des Peithon, Arr. An. 6, 28, 4. Ind. 18, 6. — b) Liebling des Archelaos, s. *Κράτερος*, Ael. v. h. 8, 9. — c) Feldherr des Cassander, D. Sic. 19, 50. 2) Inscr. 2, 3561. 8, 4451. 3) in Arist. Pol. 5, 8, 10 für *Κραταίας* zu schreiben, s. Keil An. ep. 235. 4) Arzt u. Botaniker, Plin. 19, 50. 20, 26. 22, 33, 25, 2, 4, ö. 34, 17, 102, Schol. Theocr. 5, 92. 5) Titel einer Komödie des Alexis, Mein. 1, p. 395, v. l. *Κρατέας* u. *Κρατείας*.

Κρατήρ, *ῆρος*, (*ὁ*), Kessel, 1) Meerbusen in Kampanien zwischen den Vorgebirgen Misenum u. Athenäum (Sinus Cumanus u. Puteolanus), (Pol. 3 4, 11), Strab. 5, 242. 247. 2) *Κρατῆρες Ἀχαιῶν*, Ort (Hafen) in Troas, Scyl. 95, Phyl. b. Hyg. astr. 2, 40 (Crater). 3) ein Sternbild, Hyg. poet. astr. 2, 40, Eratosth. catast. 41.

Κράτης, *ητος*, ep. bei D. L. 8, 1, n. 25 (Anth. app. 284) *Κράτεω*, voc. *Κρᾶτης*, (D. L. 2, 11, n. — 7, 1, n. 19, ö., Luc. d. mort. 11, 1 — 7), plur. *Κράτητες*, D. L. 4, 4, n. 6, (über den Accent s. Et. M. 435, 49, Lob. paral. 164), (*ὁ*), Starke (s. das Wortspiel unten mit *κρατήσῃ τὸν Κράτητα*), 1) Athener, a) ein älterer Komiker, *ὁ κωμικός*, Lex. 41, *ὁ κωμῳδιοποιός*, Ath. 3, 117, b, s. Ar. Equ. 58 Arist. poet. 5, D. L. 4, 4, n. 6, Schol. Plat. Phileb. 14, a, Harp. s. *παρουσία*, Et. M. 267, 19 — 11, Apost. 17, 71, app. prov. 4, 46, Stob. 115, Ath. 2, 47, e — 15, 690, d, ö., Poll. 6, 97, (der zweie annimmt, b. Stob. 115, 9 einer ἐξ Ἀ... *νους*), s. Mein. 1, p. 58 ff. frg. II, p. 233. b) S. des Antigenes, Akademiker, *ὁ Ἀκαδημαϊκός*, D. L. 4, 4, n. 6, s. D. L. 4, 4, n. 1 — 4, prooem 19 — 7, n. 4, ö., ep. VII, 103 (D. L. 4, 4, n. 2), Euseb. Ol. 127, Syncell. 276, b, Plut. Demetr. 46, Hesych. Miles. s. *Κ*. 38, Stob. 4, 52 — 98, 72, ö., Themist. or. 21, p. 255, Cic. Acad. 1, 9. c) Grammatiker, Apost. 18, 67, Suid. s. *Εἰρεσιώνη*, Schol. Ar. Eq. 729, Phot. s. *κύνειος*, Harp. s. *Προχωνία*. ... *ρίδαι*, Schol. Soph. O. C. 100, Ath. 3. 114, a — 658, b., Schol. Hes. th. 5. d) Eleusinier, Inscr. II 2) Thebaner, S. des Askondas, Cyniker, *ὁ κυνικός* (Ath. 10, 422, c. 13, 591, b, D. L. 6, 3, n. 1. 5, ... od. *ὁ κύων*, (D. L. 4, 4, n. 6), *ὁ κυνίσκος*, Luc. Gall. 20, Suid. S. Plut. de vit. aer. al. 7. ... ut. 2. tranqu. anim. 4. adul. et am. 28. ... infel. 3. de san. praec. 7. conj. praec. 26. ... laud. 17. plac. phil. 2, 15, 6. fac. orb. lun. 25. ... fort. 2, 3. Pyth. or. 14, D. L. 6, 5, 1 — 12, vgl. ... 2, 11, n. 5 — 7, 1, n. 27, ö., Luc. pisc. 23. paras. ... S. Emp. 8, 200, ö., Schol. Luc. Nigr. 26, Philostr. v. Apoll. 1, 13, Apost. 17, 75, Greg. Naz. or. ... d, Iulian. or. 6, 201, a, Hieron. ep. ad Paulin. 2. ad Licin. 78, 3. ad Pammach. 16, 8. Er u. ... Anhang, *οἱ περὶ Κράτητα*, Plut. v. Hom. 2, ... u. seines Gleichen, *Κράτητες*, Plut. c. Epic. ... Plutarch schrieb sein Leben, Iulian. or. 6, 200, b, u. ... führt ihn als redende Person auf, Luc. d. mort. ... u. 27, ja die Worte: *Εἴσοδος Κράτητι Ἀγαθῷ Δαίμονι* wurden als Hausüberschrift gebraucht, Iulian. or. 6, p. 200, b, wie er denn selbst den Beinamen *θυρεπανοίκτης* d. h. dem die Thüren offen ... erhielt, Plut. qu. conv. 2, 1, 6, D. L. 6, 5, n. 2. ... seine Frugalität u. Enthaltsamkeit galten als ... dah. *ἡ πήρα τοῦ Κράτητος*, Luc. fugit. 20, s. Ap. apol. 22, Ioann. Chrys. ad viduam jun. T. 1, ... b (ed. Montf.). adv. oppugn. vit. Monast. T. 1, ... e, Simpl. ad Epist. man. 16, u. man sagte ... sprichw. *Ἐλευθεροῖ Κράτητα Θηβαῖον Κράτης*, Suid. s. *Κράτης*, vgl. mit Origin. in Ev. Matth. 15, 15. adv. Celsum 2, 41, Isid. Pelus. ep. 2, ... Apul. Flor. 2, 14, od. *Κράτης Κράτητα χρ...* *ἀποστερεῖ*, Simpl. in comment. ad Epict. Man. ... od. *Κράτης ἀπολύει τὰ Κράτητος ἵνα μὴ ... Κράτητος κρατήσῃ τὸν Κράτητα*, Apost. ... Auch als Dichter bekannt, fr. ed. Bergk, s. ... IX, 497 — app. 47, ö., Ath. 4, 158, b. 3) ... cideer, in Anlegung von Minen geschickter ... unter Alexander, Strab. 9, 407, D. L. 4, 4, ... St. B. s. *Ἀθῆναι*. 4) Sohn des Timokrates ... Mallos in Cilicien, auch Pergamener von seinem Aufenthalte in Pergamum genannt, berühmter Grammatiker, *ὁ γραμματικός*, Exc. e Flor. Ioann. Dam. ...

ὁ κριτικός, Ath. 11, 490, e, f. D. L. 4, 4, n. 6, ι. prov. 3, 3, Ael. n. an. 17, 9, Schol. Hes. th. ?, Schol. Ap. Rh. 2, 1088, Strab. 1, 3. 31, Tzetz. c. 644 (wo cod. Κράτων od. Κρίτων hat), Et. 111, 21 — 779, 9, ö., St. B. s. Νήσον. Τάρταρος, Chrys. or. 53, p. 553, Eust. 1468, 38. 1868, 38. . 9, 22, Schol. Il. 1, 62, ö., Suid., S. Emp. adv. th. 1, 44. Dav. **Κρατήτειος**, ον, Suid., z. B. 'ος, S. Emp. math. 1, 79, ὑπόθεσις, Strab. 1, αἵρεσις, Schol. Il. 3, 155. 5) Delphier, Plut. ec. reip. ger. 32. 6) Pierier, V. des Amyntas, ph. Tyr. fr. 5, 2 (Euseb. chron. Armen. p. 180 f). 7) Akademiker aus Tarsos, D. L. 4, 4, n. 6. 8) etor aus Tralles, Schüler des Isokrates, D. L. 4, 4, 6. 9) Samier, V. des Pythagoras, D. L. 8, 1, n. (Anth. app. 284). 10) ein Geometer, D. L. 4, 4, 6. 11) ein Peripatetiker, D. L. 4, 4, n. 6. 12) ein igrammendichter, D. L. 4, 4, n. 6. 13) ein Toreut, h. 11, 782, b. 15) ein Flötenspieler, Schüler des ympus, Plut. mus. 7. 14) Bruder des Macedonier ταlos, Plut. regg. apophth. Philipp. 25. 15) An- e: D. L. 9, 1, n. 7. — Inscr. 2, 1800, 6. 2107. 40, 15. — Inschr. in Gött. gel. Anz. 1847, n. 2.

Κρατησαγόρας, m. Redhard, Mannsn., Inscr. 5523, Sp.

Κρατησίκλεια, (ἡ), Lacedämonierin, a) Pythago- rin, Iambl. v. Pyth. 267. b) M. des Kleomenes, ut. Cleom. 6. 22. 38. Fem. zu:

Κρατησικλῆς, έους, m. Simberd (d. h. durch irke glänzend), Spartaner, Thuc. 4, 11.

Κρατησίλοχος, m. Meiner (d. i. mächtig im ere), Theräer, Inscr. 2, 2448.

Κρατήσιον, f. Richinza (d. i. die mächtige), Frauen- me, Inscr. 1570, b.

Κρατήσιος, m. Meine (d. i. der mächtige), Inscr. 2031.

Κρατησίπολις, (ἡ), Landerich (d. i. im Lande . dem Staate mächtig), Gem. des Alexandros, des hnes von Polysperchon, D. Sic. 19, 67. 20, 37, Po- aen. 8, 58, Plut. Demetr. 9. — Themist. ep. 11.—21.

Κρατησιππίδας, m. Ritterichs, Nauarch der partaner, Xen. Hell. 1, 1, 32. 5, 1, D. Sic. 13, 65. hnl.:

Κρατήσιππος, m. Ritterich, d. h. als Reiter mäch- z. Spartaner, Inscr. 1260. 2, 2479.

Κρατηταῖον χωρίον, Herrenkamp, Inscr. 4, 56, C, a.

Κρατίδας, (ὁ), in Schol. Theocr. **Κρατίδης**, einel, 1) S. des Kratis, Theocr. 5, 90, 2) Schriftst. = Κρατεύας, w. f., Schol. Theocr. 5, . 3) Spartaner, Inscr. 1260. 4, 8518, 98. 99.

Κρατίδημος, m. Dietrich (d. i. im Volke mäch- g), Mannsn. auf einer erythräischen Münze, Mion. VI, 217.

Κρατιεύς, έως, m. Meine (d. i. der mächtige), . der Anaxibia, der Gem. des Nestor, Apd. 1, 9, 9.

Κρατίη, f. T. des Areton, Hipp. Epid. 1, p. 650 Mein. vermuthet Κράτις, d. i. Richinza).

Κρατίλας, m. Luthard d. i. im Volke gewaltig, nitier, Mion. III, 341.

Κρατίνη, ης, f. Richinza (d. i. die mächtige), eliebte des Praxiteles, Clem. Alex. protr. 4, 47 (16, 4), Arnob. 6, p. 198.

Κρᾰτῖνος, ου, (ὁ). Meinel d. h. der gewaltige, on κράτος, f. Schol. Dion. Gramm. p. 858, 1) Athe- er, a) S. des Callimedon, Oeneer, Dichter der alten Komödie (starb Ol. 89, 2), ὁ τῆς ἀρχαίας κωμῳ- δίας ποιητής, Ath. 15, 698, c, vgl. ὁ τῆς κωμῳ- δίας ποιητής, Luc. Macr. 25, ὁ κωμῳδιοποιός, Ath. 15, 677, e, ὁ κωμικός, Plut. Sol. 25. Cim. 10, Zen. 3, 81, Apost. 7, 69, wohl auch ὁ σοφός, Ar. Pac. 700, u. spöttisch ὁ Ταυροφάγος genannt, = ὠμηστής, Et. M. 747, 51. S. Ar. Equ. 400. 526, Plut. Per. 4 — 24. qu. conv. 2, 1, 12. 7, 8, 3. glor. Ath. 8. X oratt. Antiph. 11, Ael. n. an. 12, 10, D. L. prooem. n. 9. 1, 2, n. 15, Harp. s. ἀγυιᾶς — φελλέα, ö., Stob. 52, 11. 98, 11, Et. M. 8, 12 — 718, 3, ö., Zen. 1, 26 — 6, 24, ö., Apost. 2, 17 — 18, 8, d, ö., St. B. s. Δούλων πόλις — Ψύρα, ö., D. Chrys. or. 33, p. 396, Ath. 1, 23, b — 15, 685, f, ö., Schol. Plat. ap. 19, c. — Axioch. 367, b, ö., Schol. Il. 16, 428, ö., Suid., Hor. Sat. 1, 4, 1, Pers. 1, 123, Quint. 10, 1, 66, Anth. II, 1, 357; er u. seines Glei- chen, οἱ περὶ τὸν Κρατῖνον, D. Hal. rhet. 8, 11, ein Ausspruch von ihm, τὸ τοῦ Κρατίνου, Ael. v. h. 2, 13. Dav. Adj. **Κρατίνειος** z. B. μέτρον, Et. M. 767, 47, u. τὸ Κρατίνειον d. i. ὄνομα, D. Hal. rhet. 11, 10. S. Mein. 1, 34 ff. frg. II, 15 ff. b) Dichter der neuern attischen Komödie (224 v. Chr.), gew. ὁ νεώτερος genannt, Ath. 4, 177, a — 15, 669, a, ö., Schol. Plat. Charm. 165, a, Greg. Cypr. L. 2, 13, f. D. L. 3, n. 22. 8, 1, n. 20 u. vgl. Mein. 1, p. 411. c) Br. des Timotheus, Freund Platos, Plat. ep. 13, 363, a. d) ein Feldherr Athens, Ol. 76, 1, Schol. Aeschin. 2, 31. e) ein spä- terer Feldherr, Dem. 21, 132 u. Ulpian dazu. f) Ἐρ- χιεύς, Att. Seew. IX, f, 25. g) einer, den Hyperi- des vertheidigte, Zonar. lex. 1168, Et. M., B. A. 77, 27. A., f. Bait. - Saupp. orat. Att. II, p. 294. h) einer, der sich fürs Vaterland opferte, D. L. 3, 10, n. 3, Neanth. b. Ath. 13, 602, c. e. i) Andere: Ar. Ach. 849. 1073. — Isocr. 18, 52. 58. 2) Achäer aus Aegina, Olympionike, mit einer Statue, Paus. 8, 3, 6, Plin. 34, 8, 9. 3) Megarer, Olympionike (Ol. 82), African. b. Eus. Ἑλλ. ὀλ. p. 40. 4) Spartaner, Erz- gießer, Paus. 6, 9, 4. 5) Methymnäer, Φιλοκιθαρι- στής zu Alexanders des Gr. Zeit, Ath. 12, 538, e. 6) ein Maler, Plin. 35, 11, 40. 7) auf Münzen aus Magnesia, Smyrna u. Tarent, Mion. III, 144. 195. S. 1, 287. 8) Andere: Nic. ep. XIII, 29. — Inscr. 2, 2554, 209. 2655, 29. 9) Grammatiker, wahrsch. verwechselt mit Κρατερός, Et. M. 142, 27, St. B. s. Ἀδραμύτειον.

Κράτιος (?), m. Inscr. 2, 2363, b. A. 7, Sp.

Κράτιππος, ου, voc. ε, m. Ritterich d. i. im Reiten stark, 1) Geschichtschr., Zeitgenosse des Thucy- dides, D. Hal. Thuc. 16, Plut glor. Ath. 1. X oratt. Andoc. 11. 2) Peripatetiker (ὁ Περιπατητικός, Plut. Cic. 24. Brut. 24), aus Mitylene, Plut. Pomp. 75, Ael. v. h. 7, 21, Cic. off. 1, 1. Div. 1. 3. ad Fam. 12, 16. 3) ein Anderer aus Tralles, Strab. 14, 649. 4) Pry- tane der Pergamener, Ios. 14, 10, 22. 5) Athener, Ross Dem. Att. 134. 6) Tegeat, Inscr. 1533. — 2, 3140. 7) Andere: ep. Anth. XI, 216. — Auf Münzen: Mion. II, 600. S. V, 442 ff.

Κράτις, ιδος, f. 1) Starke, f. Κρατίη. 2) Ross Inscr. ined. 286, p. 16, f. Keil Philol. 1, p. 552.

Κρατισθένης, ους, acc. η, (ὁ), Meinhard d. h. gewaltig stark, 1) Phliasier, Ath. 1, 19, e. 2) aus Cy- rene, Olympionike, Paus. 6, 18, 1. 3) Andere: Eust. Erot. 1, 7. — Inscr. 2056.

Κρατίστα, f. Beste, Inscr. Rhein. Mus. N. F. 2, p. 205.

Κρατίσταρχος, m. eigtl. *Bestwald (wie Bestvater), ähnl. Berchthold d. i. glänzend waltend, Mannsn., Henkelinschr. bei Mac Pherson Antiqu. of Kertsch pl. 10, 8. Auch noch bei L. Stephani in: Comptes rendus de la commission impér. archeolog. pour l'année 1859, p. 144, K.

Κρατίστη, f., Beste, athenischer Schiffsname, Att. Seew. IV, d, 38.

Κρατίστολος? m. für *Κρατιστόλαος*, Plat. ep. 2, 310, c, verdächtig, s. Lob. path. 181, n. 8.

Κράτιστος, m. Bester, Mannsn., Philhist. T. IV, Heft 2, n. 2, K.

Κρατιστοτέλης, *ους*, m. Bester (eigtl. zu den Besten zählend). Athener (Xypeteer), D. L. 7, 1, n. 9.

Κρατιστώ, f. Beste, Frauenn., Inschr. aus Piräeus im archäol. Anzeiger vom März 1860, n. 135, K.

Κρατιστῶναξ, *ακτος*, m. Woeltert (ahd. Walthard d. h. tüchtiger Regierer), Mannsn., Hipp. Epid. 1, p. 666.

Κράτος, *ους*, m. Stärke, S. des Pallas u. der Styx, Hes. th. 385, Aesch. Prom. arg. u. v. 12. Choeph. 244, Apd. 1, 2, 4.

Κρατοῦσα, f. Meine (d. i. gewaltige), athenischer Schiffsname, Att. Seew. XIV, c, 230 u. öfter.

Κράτυλλος, m. Mannsn., Inscr. 165, v. 45. Aehnl.:

Κρατύλος, *ου*, voc. *ε*, pl. *Κρατύλοι* (Plat. Crat. 432, c), (*ὁ*), Meinel (von *Κρατύς* od. *Κράτων*, s. Lob. path. 137), 1) Schüler des Heraklit, Lehrer des Plato u. Person in Platons Dialog Cratylus (383, b — 440, d), Arist. met. 1, 6. rhet. 3, 16, D. L. 3, n. 8, Olymp. u. Anon. v. Plat. 2) *ὁ Παρθάναξ*, Nic. Eugen. 1, 168—330, 5.

Κρατύνων, *οντος*, m. Herrscher, V. eines Zopyrus, *Στειριεύς*, Inscr. 199.

Κρατώ, f. Meine, Wesch. u. Fouc. 56. 246. 418, K.

Κράτων, *ωνος*, voc. *Κράτων* (Luc. salt. 1, A.), m. Meine (d. i. mächtig, von *κρατέω*, s. Et. M. 606, 9). 1) Sicyonier, Person in Luc. d. mort. 10, 6. 12. 2) Böotier, a) Arzt u. Verwandter (*γαμβρός*) Plutarchs, Plut. qu. conv. 4, 4, 3, Person in Plut. qu. conv. 1, 4, 1. 2 2, 6, 1, 2. b) Thebaner, *α*) Rhapsode, Inscr. 1588. *β*) V. des Kleon, Keil Inscr. boeot. VIII, 23. c) Orchomenier, Inscr. 1580. d) Chäroneer, Inscr. 1608. e. 15. 16. h. 36. 89. 1609, 4. e) aus Thisbe, *Οὔλπιος Κ.*, Inscr. 1618, 4. f) Copaer, Keil Inscr. boeot. IX, 2. 3) Spartaner, Inscr. 1295. 4) V. des Antiphemus, D. Sic. 8, 28. 5) Galater, D. Sic. 34, 46. 6) Cyniker, Person in Luc. salt. 1. 7. 7) *ὁ πολιτικός* u. *ἐξισωτής*, Luc. Philopatr. 19. 8) Cyprier, Nicet. Eug. 1, 161. 9) Schriftst., Apost. 9, 43, wo Andere die Sentenz dem Antiphanes zuschreiben. 10) D. Chrys. or. 31, p. 355, wo man *Ἄκρατος* vermuthet. 11) Andere: Inscr. 2, 3067. 3568 ff. — Auf einer Münze bei Mion. 1, 528.

Κρατῶν für *Κρητῶν*, Inscr. Farnes., verworfen von Ahr. Dial. II, p. 149.

Κραυαλλίδαι, od. nach Didymos **Κραυγαλλίδαι**, Ew. der Landschaft **Κραυγάλλιον** in Phocis, Suid., Didym. und Xenag. bei Harp. S. *Κραγαλίδαι*.

Κραῦβις, m. ein Arkadier, Antip. Sid. 17 (VI, 109). Vgl. *Κραῦγις*, was Brunck vermuthet, bei Plan. *Κράμβις*.

Κραυγασίδης, m. Schreihals (gleichs. Patr. von *Κραύγασος*), kom. Froschname, Batr. 246.

Κραυγάσιος, m. Schreier, Mannsn. Cod. II, XVII, 2, K.

Κραύγασος, v. l. für *Κράγασος*, w. s.

Κραῦγις, *ιδος*, *ιν*, m. Geller, Megalopolit. V. des Philopömen, Plut. Philop. 1, Paus. 8, 49, 2. 52, 1. 6 (Anth. app. 358), Tzetz. Chil. 6, v. 847, s. Keil An. epigr. p. 17.

Κραυνοὶ ἄκρα in Cilicien, wahrsch. Κρουνοί, also Bornholm, (Crunis erwähnen Tab. Peut. u. Geogr. Rav.), An. st. mar. magn. 188. 189.

Κραυξίδας, m. Schreier, Crannonier, Olympionike, Paus. 5, 8, 8.

Κραυσίνδων, m. viell. = *Κραυγίνδων*, da denn auch die codd. für *Κραῦγις* (s. oben) Κραῖσις haben, d. i. Klingbach od. Aubach, Fl. des Peliongebirges, Dicaearch. Descr. Graec. 7.

Κρέας, (Fleischwangen), Kastell von Thrakien, Proc. aedd. 4, 4 (280, 22), Sp.

Κρεβατᾶς, *ᾶ*, m. Inscr. 4, 8762, Sp.

Κρεήτη, f. = *Κρήτη*, Archil. b. St. B., nach Eust. zu D. Per. 448 *Ἀρχίας τις*.

Κρειθώνιος, m. = *Κριθώνιος*, Gerstens, Inscr. 3, 5777, Sp. S. *Κρίθων*.

Κρεινοτέλης, s. *Κρινοτ.*

Κρείουσα, dor. = *Κρέουσα*, Pind. P. 9, 30, s. Et. M. 537, 12.

Κρεῖον ὄρος, n. Fleischwangen, Schaum. Berg bei Argos, Call. h. 5, 40. 41. S. Κρεοντιάδης.

Κρειοντιάδης, m. = *Κρεοντιάδης*, w. s., d. i. Kreonssproß = Lycomedes, Il. 19, 240.

Κρειοντίς, *ίδος*, f. = *Κρεοντίς*, Walter, d. i. Kreons Tochter, Megara, Pind. I. 3 (4), 109.

Κρεῖος, m. Scheidinz (s. Et. M. 523, 51), S. des Uranos u. der Gäa, Hes. th. 134, 375, auch Κρίος geschrieben. 2) Widder, Mannsn., Inscr. 1373. 2. 2197.

Κρειστεῖνος, s. *Κρισπῖνος*.

Κρείσσων, m. Besser, Mannsn., Inscr. 2, 2907. 2852, Sp.

Κρείων, *οντος*, m. ep. = *Κρέων*, w. s., Walter (d. h. Herrscher), 1) V. der Megara, K. in Theben, Od. 11, 269, Hes. sc. 83. 2) V. des Lykomedes, Il. 9, 84.

Κρέκα, f. Krause oder Haar? Mutter des Attila, Prisc. Pan. fr. in Müller hist. gr. fr. IV, p. 89.

Κρεμαστή, f. Hengberg, 1) Ort in Troas unweit Abydos, Xen. Hell. 4, 8, 37. 2) Bein. der St. Larissa in Thessalia Phthiotis, Pol. 18, 21, Dicaearch. descr. Graec. 3, 2, Strab. 9, 440, St. B. s. *Λάρισαι*.

Κρεμάστης, *ου*, m. Schwebe, Mannsn., Inscr. 3, 4087, Sp.

Κρεμέρα, f. Fl. in Etrurien, D. Hal. 9, 15. 22. Liv. 2, 49, Ov. Fast. 2, 205 Flor. 2, 12, A. S. Κρεμέρα.

Κρέμη, f. St. im Pontus, viell. = Κρώμνα. Phleg. b. St. B. Ew. **Κρεμήσιος**, St. B.

Κρέμῖσα, *ης*, = *Κρίμισα*, w. s., orac. b. D. Sic. exc. Vat. c. 10.

Κρεμμυών, *ῶνος*, f. = *Κρομμυών*, w. s., ähnl. Knoblauch, Kastell von Korinth, Scyl. 55, Eudox. b. St. B., Plin. 4, 7, 11. Ew. Κρεμμυώνιος, St. B. Adj. *Κρεμμυώνιος*, z. B. *Κρεμμυωνίς*, St. B.

Κρεμούτιος — *Κόρδος*, röm. Geschichtschr., D. Cass. 57, 24.

Κρεμών, *ῶνος*, b. Strab. 5, 247 **Κρέμων**, b. Pol.

, 40, Plut. Oth. 7. 8, D. Cass. 64, 10. 65, 1, Strab. , 216 **Κρεμώνη**, in Ptol. 3, 1, 31 **Κρέμωνα** *κωνία*, lat. Cremona, (ἡ), St. in Oberitalien am 'adus, App. Hannib. 7, Zos. 5, 37, Ios. b. Iud. 4, 1, 2, Cinnam. 5, 9 (231) u. d. o. a. St.

Κρέξος, m. Tönsmann, ein Dichter, Plut. mus. 12. 28.

Κρεόννεια, *τά*, Walsleben, s. *Κρέων*, Palast s Kreon (Waltos), Inscr. 4, 3, 3424.

Κρεόντειος, (Arcad. 45, 1), zu dem Kreon gehö- g, *οἱ — θρόνοι*, Soph. O. R. 400.

Κρεοντιάδης, *ου*, m., ep. *Κρειοντιάδης*, w. s., Baltos, 1) S. des Herakles u. der Megara, Apd. 4, 11. 7, 8, Pherec. in Schol. Pind. I. 4, 104, Din. Schol. Pind. N. 3, 104, Schol. Od. 11, 269. 2) Anführer der Phocäer, Gründer von Elea, Antioch. b. trab. 6, 252.

Κρεοντίδας, m. 1) Kreonssproß, d. i. Kallias, ind. N. 6, 67. 2) Wals (s. *Κρέων*), Eigenn. Inscr. , 7097, c.

Κρεοντιάς, *άδος*, f. Kreonssproß = *Γλαύκη*, aul. Sil. 19 (v, 288).

Κρεόπωλον, n. = *Κρεῖον*, w. s., Berg in Arolis bei Argos, Schol. Strab. 8, 376.

Κρέουσα, *ης*, voc. *Κρέουσα* (Eur. Ion. 1572), , Waltrata (Herrin), 1) T. des Okeanus u. der Ge, R. des Hypseus u. der Stilbe. D. Sic. 4, 69. S. Κρείουσα. 2) T. der Io u. des Poseidon, Et. M. 17, 26. 3) T. des Erechtheus u. der Praxithea, Gem. s Xuthus, Mutter des Jon, Person in Eur. Ion. arg. u. v. 11—1572, ö.), s. Apd. 1, 7, 3. 3, 15, 1, Paus. , 28, 4, Apost. 14, 7, Suid. s. *παρθένοι*, Iambl. v. yth. 248, St. B. s. *Ἰωνία*. 4) T. des Priamos u. r Hekabe, Gem. des Aeneas, M. des Askanios, D. [al. 3, 31, Apd. 3, 12, 5, App. regg. 1, Ael. n. an. 1, 16, Paus. 10, 26, 1, Christ. ecphr. II, 1, 147, on. 41, Virg. Aen. 2, 725. 738. 5) M. des Trozner Menes, Qu. Sm. 8, 82. 6) T. des Kreon, Königs n Korinth, welche andere Glauke nennen, Gem. des uthus, daher wohl mit der Tochter des Erechtheus rwechselt, Cli:od. in Schol. Eur. Med. 19. 7) Walslingen, St. in Böotien, = *Κρεῦσα* (Strab. 9, 05), od. **Κρεουσίς**, *ίδος*, (Strab. 9, 409), od. *Κρεῦσις*, w. s., Strab. 9, 400. 405. 409, Ptol. 3, 15, 5. - Inscr. 4, p. XVIII, a.

Κρεοφάγοι, *οἱ*, Fleischfresser, äthiopisches Volk, trab. 16, 771. 772.

Κρεόφῦλος, m. s. *Κρεώφυλος*.

Κρεπέρηος, m., Inscr. *Κρεπερήιος*, der römische reperejus, ein ritterliches Geschlecht, daher, 1) *Κρ.* *Καλπουρνιανός*, aus Pompejopolis, Geschichtschr., uc. hist. 15. 2) Anderer: Inscr. 3, 5798.

Κρεσσίδας, m. Bessers, so Böckh zu Inscr., ytoniate, Bildhauer, Inscr. 1193 (Mein. in Del. nth. gr. p. 236 *Κρησίλας*, gebilligt von Ahr. Dial. , 189, s. R. Rochette l. à M. Schorn p. 261, tephani N. Rh. M. IV, p. 16). Aehnl.:

Κρεσσός, *οῦ*, m. ein Piside, V. des Neoptolemos, . b. St. B. s. *Ἀγρίαι* (Anth. app. 156).

Κρεσφόντης, *ου*, (ὁ), ähnlich Mordtmann, *ρές*, zusammenhängend mit *κράς*, vgl. *κρέσσων* = *κρείσσων*), S. des Aristomachus, Herakliде und errscher in Messenien, Plat. legg. 3, 683, d. 692, Isocr. 6, 22. 31, Dem. 18, 180 u. Schol., Scymn. 30, Apd. 2, 8, 4. 5, Ephor. b. Strab. 8, 361. 389, aus. 2, 18, 7—8, 29, 5, ö., Polyaen, 1, 6, Nic. am. fr. 89, St. B. s. *Ἀνδανία*, Anth. III, 5, Titel eines Stückes von Euripides, Arist. poet. 14. Seine Abbildung, Paus. 4, 31, 12.

Κρεύγας, *α*, (ὁ), Schreier (wenn = *Κραύγας*), Epidamnier, Faustkämpfer, Paus. 8, 40, 3. Sein Bild, Paus. 2, 20, 1 (Ahr. Dial. II, 532 vermuthet auch in Inscr. Thessal. b. Leake n. 219, Lebas 1193 u. 14 **Κρευγαῖος**, wo Keil *Τευταῖος* schreibt).

Κρεῦσις, *ιος* (so Xen. u. St. B.), b. Paus. *ιδος*, acc. *ιν*, f. Waltelingen (= *Κρέουσα*, w. s., oder *Κρεουσίς*), Hafenstadt der Thespier in Böotien, j. Kreisa, Xen. Ag. 2, 18. Hell. 4, 5, 10. 5, 4, 16. 60. 6, 4, 3, Paus. 9, 32, 1, St. B. Ew. **Κρεύσιος**, St. B.

Κρέψα, St. in Liburnia, Ptol. 2, 16 (17), 13.

Κρέων, *οντος*, voc. *Κρέων* (Eur. Phoen. 1322), doch meist *Κρέον* (Soph. O. R. 637 u. 1459 [v. l. *Κρέων*], außerdem Soph. Ant. 211. 1098, Eur. Med. 281. 292. 307. 386. Phoen. 700—1665, ö.), ep. *Κρείων*, w. s., lat. Creo, Senec. Med. 514. 521, (ὁ), Walto (über den Accent u. die Ableitung = *κρατῶν* s. Arcad. 18, 1, Hdn. *π. μον. λέξ.* 28, 26, Et. M. 537, 6, Eust. p. 1603, 10. 1683, 53). 1) S. des Menökeus, V. der Megara, Herrscher von Theben, Od. 11, 269 (*Κρείων*), Eur. H. f. arg. u. v. 8 — 695, ö., D. Sic. 4, 10, Paus. 9, 10, 3, Nic. Dam. fr. 20. 2) S. des Menökeus, V. des Menökeus, K. von Theben, B. der Jokaste, Aesch. Sept. 474, Plat. Alc. 2, 151, b. c, Dem. 60, 8, Apd. 2, 4, 6. 7. 3, 5, 8, D. Sic. 4, 60, Paus. 1, 39, 2. 9, 5, 13, Plut. Pel. 21, Pherec. in Schol. Eur. Phoen. 13, Person in Soph. O. R. arg. u. v. 70—1473, ö., in Soph. O. C. arg. u. 367—894, ö., in Soph. Antig. arg. u. v. 21 — 1208, in Eur. Phoen. arg. u. 11—1307, ö., dah. oft angeführt als Gegenstand der Tragödien, Plat. ep. 2, p. 311, a, Dem. 18, 180, Arist. poet. 14, Plut. Dem. 29, so daß Aeschines als ehemaliger Schauspieler *ὁ Κρέων Αἰσχίνης* heißt bei Dem. 19, 257. Sprichw. war: *Κρέων δέ σοι πῆμ' οὐδέν, ἀλλ' αὐτὸς σὺ σοί*, Suid., was freilich auch von dem Korinthier entlehnt sein kann. 3) S. des Herakles, Apd. 2, 7, 8. 4) V. des Lykomedes, s. *Κρείων*, Paus 10, 25, 6. 5) S. des Lykäthus, nach Hyg. f. 25 des Menökeus, Herrscher von Korinth, V. der Glauke od. Kreusa, Apd. 1, 9, 28. 3, 6, 7. 3, 7, 1. 7, D. Sic. 4, 53. 54, Plut. amic. util. 7, Luc. salt. 42, Ath. 13, 560, d, Schol. Eur. Med. 19. 20, Person in Eur. Medea, arg. u. v. 19—1357, ö. 6) V. des Skopas in Thessalien, Plat. Prot. 339, a, Ael. v. h. 2, 41, Phan. b. Ath. 10, 438, c, Simon. epin. 5 (12) ed. Bergk. 7) Schriftsteller über Cypern, Suid. s. *ἐγκεχορδυλημένος*. 8) Herrenschwand, Berg auf Lesbos, Plin. 5, 31, 39 (acc. Creonem).

Κρεώνδαι, böot. für *Κρεοντίδαι*, Nachkommen des Kreon in Thessalien, Theocr. 16, 39, Schol. dazu: *Κρεώνδας ὁ Σκόπας*.

Κρέωνες, pl. Volk in Albion, Ptol. 2, 3, 11.

Κρεώνιον, Waltelingen, St. in Dassaretis, Pol. 5, 108.

Κρεώφῦλος, *ου*, m., b. Ath., Plut., Heracl. Pont., Procl. **Κρεόφυλος** (wie denn überh. über die Zusammensetzung mit *κρεο* od. *κρεω* schon die alten Grammatiker sich widersprechen, indem Apoll. pron. p. 263 c für *κρεο*, u. Theod. p. 68, 12 u. Et. M. 230, 39 für *κρεω* sprechen, Dichterstellen dagegen, wie Aesch. Pers. 468, u. Anth. XI, 212 das *κρεο* empfehlen, wogegen Lyc. 660 kritisch noch unsicher ist. Die Ausgaben schwanken ebenso in dem **κρεοδαίτης**,

dem Fleischtheiler, obrigkeitliche Person in Sparta, indem Plut. Lys. 23. Ages. 8 *κρεοδαίτης*, aber Plut. qu. conv. 2, 10, 2 u. Poll. 6, 34. 7, 25 *κρεωδαῖται* steht, s. Schneidew. zu Heracl. Pont. p. 48) Fleischmann (wenn nämlich die urspr. Schreibung *Κρεώφιλος* war, wie Mein. zu Del. Anth. gr. p. 204, Lob. Phryn. 695 annimmt, u. Plat. reip. 10, 600, b zu bestätigen scheint, der den Namen lächerlich findet), od. nach Keil on. 10 aus *κρεών* u. *φυλή*, also Farwald d. i. im Geschlechte (Stamme) waltend, 1) S. des Astykles, alter Dichter aus Chios od. Samos. Call. ep. 6 (app. 46), wo Mein. *Κρειόφιλος* vorschlägt, Paus. 4, 2, 3, D. L. 8, 1, n. 2, Iambl. v. Pyth. 9. 11, Plut. Lyc. 4, Heracl. Pont. 2, 3, Tzetz. Chil. 13, 658, S. Emp. math. 1, 48, Strab. 14, 638. 639, Suid., Procl. Chrestom. f. 1. 2) Bein. des Hermodamas als eines Abkömmlings (Enkels) des Kreophylos, Iambl. v. Pyth. 11. 3) Schriftst., Ath. 6, 261, c.

Κρηθεΐδης, *ᾱο*, dorisch (Pind.) **Κρηθηΐδας**, m. Kretheussproß, a) Neleus, Pind. P. 4, 271 (nach Andern Aeson). b) Aeson, Ap. Rh. 3, 357.

Κρηθεΐς, f. Kretheus Tochter d. i. Hippolyte, Geliebte des Peleus, Pind. N. 5, 49.

Κρηθεύς, *έως*, ep. (Od. 11, 237, Ap. Rh. 2, 1166. 3, 358) *ῆος*, böot. (Inscr. 1120) *έος*, dat. *εῖ*, ep. (Od. 11, 258) *ῆι*, m. Köpke, 1) S. des Aeolus u. der Enarete od. Laodike, Gem. der Thyro, nach Hyg. poet. astr. 2, 20 der Demodike od Biadike, V. des Aeson, Pheres u. der Hippolyte, Od. 11, 237. 258, Hes. b. Tzetz. Lyc. 284 u. Schol. Pind. P. 4, 252, Pind. P. 4, 253, Eur. fr. b. Dicae. Descr. Gr. 3, 3, Ap. Rh. 2, 1165—8, 360, ö., Apd. 1, 7, 3. 9, 11. 14, Schol. Od. 12, 69, 70, St. B. s. *Φεραί*. — Vater des Neleus, Paus. 4, 2, 5. 9. 36, 8, Schol. Il. 2, 591. — V. des Amythaon, Paus. 5, 8, 2, St. B. s. *Ἀμυθαονία*. 2) Kalatianer, Arr. An. 6, 23, 5. 3) Argiver, Inscr. 1120. 4) Anderer, Phalaec. ep. XIII, 5.

Κρηθηϊάδης, *αο*, m. Kretheussproß d. i. Tanaos, epigr. b. Paus. 8, 25, 9.

Κρηθηΐς, *νύμφη*, Suid. — M. des Homer, Herod. epim. p. 69. S. *Κριθηΐς*. Aehnl.:

Κρηθίς, *ίδος*, f. Köpke, Frauenname, Call. ep. 17 (VII, 459).

Κρήθων, *ωνος*, m. Naumann (s. *Κρής*), 1) S. des Diocles aus Pherä in Messenien, Il. 5, 542. 549, Paus. 4, 30, 2. 2) Andere: Anth. VI, 258. — VII, 740.

Κρῆμνα, (*ἡ*), b. Zos. u. Ptol. **Κρήμνα**, Haldenwang (Halde = steile, abschüssige Bergseite, denn sie war *ἐν ἀκροκρήμνῳ κειμένη*, Zos.) St. in Pisidien (Lycien). Ruinen beim j. Dorfe Germé, Strab. 12, 569. 570, Ptol. 5, 5, 8 (*Κρῆμνα κολωνία*), Zos. 1, 69 (v. l. *Κρίμνα*), Hierocl. Auf Münzen: Col. Iul. Aug. Cremna. Aehnl.:

Κρημνία, f. früherer Name der Stadt Gortyn auf Kreta, St. B. s. *Γόρτυν*.

Κρημνίσκοι, *ων*, St. in Bessarabien, Anon. per. p. Eux. 63, Plin. 4, 12, 26. Aehnl.:

Κρημνοί, (*οἱ*), b. Ptol. **Κρήμνοι**, Staufen (Stauf = saxum ingens), St. der Scythen beim Ausfluß des Tanais in die Mäotis, j. Dorf Stari-Krim bei Mariapol, Her. 4, 20. 110, Ptol. 3, 5, 12 (*Κρήμνοι ἢ Κνήμη πόλις*).

Κρῆναι, pl. Bornheim, Ort bei Argos in Akarnanien, Thuc. 3, 105. 106.

Κρηναῖαι a) *πύλαι*, in Inscr. 4, 8481 *Κρηναία πύλη*, Springthor (= wie Springmühle; Spring die Quelle), ein Thor in Theben, nach der Quelle Dirke benannt, Eur. Phoen. 1123, Aristod. u. Schol. Eur. Phoen. 1156, Paus. 9, 8, 5, s. *Κρηνίδες*. b) *Κρηναῖαι νύμφαι*, Springborner, Anth. app. 259.

Κρηναῖος, m. Bornemann, 1) S. des Faunus u. der Nymphe Ismenis, Stat. Theb. 9, 290. 2) Sklavenname, Orelli 2846, K.

Κρήνη, f. Springe (d. i. Quelle), Schol. Aesch. Pers. 488, Sp.

Κρήνης, m. Born, Mannsn., Plat. ep. 15.

Κρηνιάδης, m. Börner, Mannsname, Alciphr. 3, 20.

Κρηνιᾶς, d. i. Bornheimer, *τοὺς Κεφαλλῆνάς τινες*, Hesych. (cod. *Κρηνίας*).

Κρηνίδες, *ων*, (*αἱ*), Bornstädt (*κρῆναι γάρ εἰσι περὶ τῷ λόφῳ ναμάτων πολλαί*, App. b. civ. 4, 105, vgl. mit Lob. parall. 114), 1) St. in Thracien am Strymon, das spätere *Φίλιπποι*, w. s., D. Sic. 16, 3. 8, App. b. civ. 4, 105, D. Cass 47, 35, Strab. 7, 331, fr. 34. 41. 43, Theophr. c. pl. 5, 14, 6, Marc. Heracl. ep. Geogr. Artem. b. St. B. s. *Φίλιπποι*. Ew. **Κρηνῖται**, St. B. s. v. u. s. *Φίλιπποι*. 2) St. in Bithynien, beim jetzigen Fluß Tschursu, An. per. p. Eux. 13, 5, An. per. p. Eux. 13, Marc. Heracl. epit. per. Menipp. 8, St. B. s. *Ψύλλα*. 3) *Κρ. πύλαι* = *Κρηναῖαι*, w. s., Apd. 3, 6, 6.

Κρηνίδης, *ου*, m. Börner, Mannsn., Inscr. 1. 4944, b, C, Add., Sp.

Κρηνίς, f. Springe, Suid.

Κρηνῖται, Bornheimer, a) Volk in Armenien. Ephr. 2381. b) s. *Κρηνίδες*.

Κρηπίς, f. Randwere, Ort in Athen, Philoch. in Phot. lex. ed. Herm. p. 131.

Κρής, *Κρητός*, (*ὁ*), Naue = Neue, denn *κρῆσαι* ist = *ἐπιχέαι*, also hinzugemischt, so Apd. b. Et. M., doch nach Et. M. Fleischmann, nach Andern b. St. B. u. Eust. zu D. Per. 498, Philist. b. Plin. 4, 12, 20, ist *Κρήτη* = *Κουρήτη* also Jungnau. 1) S. des Zeus u. der Idäischen Nymphe, od. Autochthon, Herrscher auf Kreta, nach welchem dasselbe benannt sein soll, St. B. s. *Κρήτη*, Andr. b. St. B. s. *Δώριον*, Eust. zu D. Per. 498, Euphor. b. Serv. 547, D. Sic. 5, 64, V. des Thales, Kinaeth. b. Paus. 8, 53, 5. 2) Ew. von Kreta, Xen. An. 4, 2, 28, Plat. legg. tit., Isocr. 12, 43, Isae. 5, 37, Dem. 59, 108, Flgde. Es steht bisweilen für *οἱ Κρῆτες*, Xen. Hell. 7, 5, 10, Pol. 33, 15, Strab. 10, 481, ep. in Anth. Plan. 258. Sprichw. war a) *ὁ Κρὴς τὴν θάλατταν*, d. h. er läßt so wenig davon, wie der Kreter vom Meere, Diogen. V. 3, 41, Alc. b. Zen. 5, 30, Apost. 14, 31, Schol. Arist. p. 185 ed. Fr., Liban. ep. 1215, Aristaen. 2, 18, Alcm. fr. 84, Hesych., Phot. bibl. 424, Eust. Il. 2, 649, Suid., od. *ὁ Κρὴς (δὲ) τὸν πόντον*, Apost. 12, 57, Aristid. or. 46, p. 229, u. ähnl. von Leuten, die sich stellen, als ob sie etwas nicht kennten, was sie doch sehr gut kennen: *ὁ Κρὴς ἀγνοεῖ τὴν θάλατταν*, Strab. 10, 481. b) *ὁ Κρὴς τὸν Κρῆτα* (betrügt), Apost. 12, 61, Diogen. 7, 31, u. *Κρὴς πρὸς Αἰγινήτην*, Apost. 10, 6, Diogen. 5, 94, Macar. 5, 28 s. unten unter *κρητίζειν* und *Κρῆτες* (Titel eines Stückes von Menander). — Gew. im Plur. (*οἱ*) *Κρῆτες*, gen. *Κρητῶν* (s. über den Accent Arcad. 134), poet. in Schol. Il. 13, 1 auch *Κρ*

ίων, dat. Κρησί, ep. Κρήτεσσι (Il. 3, 230. 4, 51. Od. 14, 205. 234, Nonn. 8, 119. 19, 181, u. so Κρήτεσσι = ἐν Κρήτῃ, Od. 14, 382), die Kre-; d. i. Ew. von Kreta = Τελχῖνες, St. B. u. Et. . 752, 34, namentlich als Bogenschützen sehr be-annt, ep. in Anth. IX, 223. 265. Plan. 313, D. Sic. 74. 37, 23, Ael. v. h. 1, 10, Plut. C. Gracch. 16, ius. 1, 22, 4. 29, 6, Titel eines Stückes von Euripi-s. τὸ Κρητῶν, des Verfahren der Kreter, Plut. at. am. 19; s. Il. 2, 645—23. 482, 5., Flgde. Auch s es in Antiochia Κρῆτες, Nic. Dam. fr. 4, u. eine tadt in Pisidien, welche ἡ Κρητῶν πόλις hieß, Pol. 72, D. Sic. 18, 44, vgl. mit ep. Anth. app. 151. ie galten als lügnerisch u. trügerisch, s. Leon. ep. II, 654. IX, 265, Pol. 4, 8. 6, 47. 8, 18. 21. 33, daher a) Κρῆτες ἀεὶ ψεῦσται sprichwörtlich ar, Call. h. 1, 8. ep. VII, 278, Athenod. b. Ptolem. eph. 5 u. Phot. cod. 190, p. 150, 6, N. T. ep. Tit. 1, 2, od. b) πρὸς Κρῆτα od. Κρῆτας κρητίζειν, einen chelm überlisten, Pol. 8, 21, Plut. Lys. 20. Aem. Paul. 3, Suid., Diogen. 7, 65, Macar. 7, 35, Apost. 14, 3. 15, 1, a, od. auch bloß κρητίζειν = ψεύδεσθαι, all. 27 (XI, 371), Greg. Cypr. M. 3, 87, Zen. 4, 62, lesych., Eust. 741, 21, Phot. 178, 11, Suid., oder ρητίζει ὁ κριτής, Macar. 5, 30. Dies Verfahren eß dann ὁ κρητισμός, Plut. Aem. Paul. 26. b) οἱ Κρῆτες τὴν θυσίαν (von Störung des Opfers), en. 5, 50, Diogen. 7, 50, Apost. 12, 41, Suid. — ie werden bisweilen mit Κουρῆτες verwechselt, Apost. , 95. 3) Adj. z. B. τοξόται, Xen. Hell. 4, 2, 16, rr. An. 2, 9, 5, od. σφενδονῆται, Paus. 4, 8, 3—7, 5, 1, 5., App. b. civ. 2, 71, ἡγεμών, Pol. 4, 17, ιτής. Et. M. 538, 2, μειράκιον, Lob. parall. 266, ραστής, Ael. n. an. 4, 1, αὐτόμολος, Plut. Aem. aul. 16, ταῦρος, Apd. 2, 5, 7, χορός, Nonn. 6, 121, υθμός, Hesych., τρόπος, Simon. b. Plut. qu. conv. , 15, 2, Hesych., λέμβος, Plut. Aem. Paul. 26, λος, Ael. v. h. 12, 31.

Κρησαῖος, m. Einw. von Κρήσα = Κρήσσω . Κρῆσσα, in Paphlagonien. Inscr. 1584.

Κρησιάς, fem. zu Κρήσιος, = kretisch, St. B.

Κρησίλας, m. Naumann = Neumann (eigtl. n zum Volke Hinzugemischter), Erzgießer aus Cydo-ia, Inscr. 1195, wo Böckh Κρεσσίδας liest, w. s., vgl. hein. Mus. N. F. IV, 1, p. 16 u. C. Inscr. IV, 7208 dt., Plin. 34, 8, 19, wo nach den besten Handschriften Münchener u. Bamberger) jetzt Cresilas steht.

Κρησίνης, εω, m. = Κρητίνης, w. s., Plut. Her. al. 30.

Κρήσιος, ία, ον, 1) = kretisch, St. B., Suid., B. γῆ od. χθών, Eur. Hipp. 759. Troa. 944, ορθμίς, Eur. Hipp. 752, πέλαγος, Soph. Trach. 19, δόμοι, Eur. Hipp. 719, φῦλα, Opp. Cyn. 1, 99, ἄνδρες, poet. b. Paus. 10, 6, 7, Μίνως, Suid., αἷς Κρησία, Eur. Hipp. 371, Ἄρτεμις, D. Sic. , 77, u. nach Mein. in Leon. ep. VI, 211 statt γυνη-ία bei Κύπρις, ferner στύρακες, Plut. Lys. 28, υθμοί, fr. poet. ἀδ. 121 ed. Bergk (D. Hal. c. erb. 25). 2) Κρήσιον (Naumburg, s. Κρής), t. in Cypern, Theop. b. St. B. Ew. **Κρησιεύς**, St. . 3) λιμήν, Hafen in Skyros. Il. 19, 316. 4) Κρήσιον ὄρος, Nauberg. Berg in Arkadien, Paus. , 44, 7, s. Leake n. 46, vgl. mit Ross Reisen p. 59, n. 8.

Κρησίς, ίδος, f. besonderes Fem. zu Κρήσιος, B. σίδη, Nic. Alex. 490 u. Schol., St. B. s. Κρήτη.

Κρησκεντῖνα, f., in Inscr. 3, 6249 **Κρησκεν-τεῖνα**, der röm. Name Crescentina, Ep. ἀδ. 733 (App. 329), b. D. Cass. 77, 16 Καυουτία δὲ Κρη-σκεντῖνα.

Κρήσκης, εντος, in Anth. app. 164 **Κρήσκηνς**, der röm. Name Crescens, N. T. 2 Tim. 4, 10, Georg. Sync. p. 351 (663), Theogn. in An. Ox. II, p. 47, Herod. epim. p. 69, Suid., Inscr. 2, 1994, f, Add. (Γ. Πετρωνία Κρήσκεντι). 3, 3888. 4, 7206, vgl. pag. XIX, b. S. R. Rochette l. à M. Schorn p. 38.

Κρῆσσα, ης, dor. ας, Eur. Or. 1009, (über die Betonung s. Arcad. 96, 8), 1) Adj. = Κρητική, Hesych., z. B. κύων, Antp. Sid. ep. IX, 268, Ael. n. an. 8, 2 κεμμάδες, Anth. IX, 268, und bloß Κρῆσσαι von kretischen Hunden, Plut. Amat. 21, fer-ner θυγατέρες, Leon. ep. VI, 289, μήτηρ, Soph. Ai. 1295, Eur. Or. 18, ἄκρη, D. Per. 87 (bei Gortyn., s. Eust. zu d. St.), δικασπολίη, ep. in Anth. V, 274. 2) Subst. a) die Kreterin, Her. 7, 99, Sapph. fr. 46 (76), Eur. Or. 1009, ep. V, 356. IX, 268, Et. M. 143, 57, Suid., Eust. 1166, Κρῆσσαι, Titel eines Stückes des Euripides, Eur. Alc. arg., Et. M. 796, 11. b) St. in Thracien bei Aigospotamoi, Scyl. 67 (b. Plin. 4, 18 Crissa). c) St. in Paphlagonien, = Κρήσσω, Plin. 5, 29, St. B. Ew. Κρησσαῖος, Demosth. b. St. B., s. Κρησαῖος.

Κρήσσω, f. = Κρῆσσα, Hafenstadt an der Küste von Karien, Ptol. 5, 2, 11 (v. l. Κρήσα, s. Κρη-σαῖος).

Κρησσών, ῶνος, (so Her. auch nach St. B.), b. St. B. Κρήσσων, b. Lycophr. 937 **Κρηστώνη**, entwe-der Graſowa od. = Χρηστώνη, Gutteneck, St. auf Chalcidice, Her. 1, 57. Ew. **Κρηστωνιῆται**, Her. 1, 57, u. das pelasgische Volk zwischen Arios u. Stry-mon, **Κρηστωναῖοι**, Her. 5, 3. 5. 7, 124. 127, Pind. b. St. B. (fr. 312), auch **Κρηστώνιοι** genannt, Rhian. b. St. B., u. **Κρηστῶνες**, Hecat. b. St. B. Die Landschaft, a) (ἡ) **Κρηστωνική** mit u. ohne γῆ, Her. 7, 124. 8, 116, oder **Κρηστωνία**, Strab. 7, 331, fr. 41. Adj. **Κρηστωνικός**, St. B., dah. τὸ Κρη-στωνικόν, das krestonische Gebiet, Thuc. 4, 109. S. Γρηστωνία.

Κρηστωρεῖς, m. Grasberger, Suid.

Κρήτα, ας, dor. = Κρήτη, Eur. Bacch. 121. Hipp. 156, Anth. ep. VI, 126. VII, 275.

Κρηταγενής, m. auf Kreta geboren, Beiname des Zeus, St. B. s. Γάζα, Eckh. d. n. 2, 301, d. In Inscr. Cret. 2554. 2559, wo Κρητογενία für Κρητογε-νέα steht, Κρητογενής, s. C. Inscr. 1. p. 400.

Κρηταίες, pl. Kreter, Call. h. 3, 205.

Κρῆται, άων, = Κρήτη, Od. 14, 199. 16, 62, poet. in Schol. Il. 19, 1, St. B.

Κρηταιεύς, so St. B. u. Anth., pl. αιεῖς, in Ap. Rh. u. Et. M. **Κρηταιέες**, = Κρής, Κρῆτες, 1) Adj. ὀϊστοβόλος, Anth. VII, 427, Δάκτυλοι Ἰδαῖοι, Ap. Rh. 1, 1129, Et. M. 465, 26. 2) Subst. Leon. ep. VII, 448, Pol. 4, 53. 54. 6, 46. 47. 7, 12. 29, 4. 33, 14, Suid. s. χρησφύγετα, Κρηταιέων, Inscr. 2561.

Κρηταιίς, f. besond. Fem. zu Κρηταῖος, ἀκτά, Anth. VI, 299 (Schneid. vermuthet κριθῆς).

Κρηταῖος, αία, ep. αίη, αῖον, = Κρητικός, z. B. γαίη, Nonn. 21, 305 (latein. oft Cretaea), ὄρος, Call. h. 3, 41, ἄντρον, Ap. Rh. 2, 1326 u. Schol., κευθμών, Call. h. 1, 34, Κριός, ep. XIV, 129, λαῖ-τμα, Ap. Rh. 4, 1692, ῥόος, Nonn. 18, 251.

Κρητάριος, m. Mannsn. auf Münzen aus Smyrna,

Mion. III, 240. 244. S. VI, 358, u. Anderer, IV, 210. Vgl. *Κριτάριος*.

Κρητάρχης, m. Inscr. Richteri p. 423, ed. Franke.

Κρήτας, (*νομός*, u. f. w.), m. Ort des Tanzes, Eust. 1166, Simon. fr. 45, Pind. fr. 119, Phot. 190, p. 150, 6.

Κρητέα, f. Neuenhausen (f. *Κρής*), Ort auf dem Gebirge *Λύκαιον* in Arkadien (= *Κρήτη*), wo nach der arkadischen Sage Zeus geboren sein sollte, Paus. 8, 38, 2.

Κρητεύς, = *Κρής*, der Kreter, St. B. s. *Κρήτη*.

Κρήτη, *ης*, (*ἡ*), Nauen (f. *Κρής*), 1) die bekannte Insel des mittelländischen Meeres, die früher Aeria, Chthonia, Idäa, Telchinia hieß, St. B. u. Et. M. 751, 34, od. *ἡ Ὀαξὶς γῆ*, Schol. Ap. Rh. 1, 1129, oder Curetis und Macaria, Plin. 4, 12, 20, mit dem Bein. *Κορυβαντίς*, Nonn. 35, 381, od. *Μινωίς*, Ap. Rh. 2, 299, f. Il. 2, 649—13, 453. Od. 3, 291—19, 172, ö, Hes. th. 477, Her. 1, 65—7, 171, ö., Eur. Hel. 768, Thuc. 3, 69, Isocr. 10, 27, Isae. 11, 48, Aesch. ep. 1, 3, Flgde. — *Κρήτη* für *Κρῆτες*, App. Sic. 6. — Sprichw. war: *τρία κάππα κάκιστα, Καππαδοκία, Κρήτη καὶ Κιλικία*, Suid. s. *κάππα*, Porph. them. 1, 2. Adv **Κρήτηνδε**, nach Kr., Od. 19, 186. **Κρήτηθεν**, von Kr., Il. 2, 333, h. Cer. 123, Nonn. 13, 150. 14, 23, Qu. Sm. 6, 623, Call. h. 4, 309, Luc. Anach. 39, Phal. ep. 105, Hesych., u. **Κρήτηθε**, Qu. Sm. 5, 350. 2) T. des Asterion, Gem. des ältern Minos, Apd. 3, 1, 2. 3) T. eines Kureten, D. Sic. 3, 71. 4) M. der Pasiphae von Helios, D. Sic. 4, 60. 5) M. des Kar von Zeus, Ael. n. an. 12, 30. 6) T. des Deucalion, Apd. 3, 3, 1. 7) Nymphe, Schwester der Aea, Et. M. 27, 24. 8) T. des Hesperides, nach welcher, wie nach der s. 2 u. 4 Kreta benannt sein soll, Dosiad. u. Anax. b. Plin. 4, 12, 20. 9) Schiffsname, Att. Seew. IV, h, 47.

Κρητηνία, f., f. **Κρητινία**.

Κρῆτος, **Κρητήιος** u. fem. **Κρητηιάς**, = *Κρηταιίς*, w. f., kretisch, St. B. s. *Κρήτη*.

Κρητίδες *νύμφαι*, = kretische Nymphen, Ov Fast. 3, 444, K.

Κρητίζειν, a) kretisch sprechen, D. Chrys. 11, p. 157, b. b) = lügen u. trügen, f. unter *Κρής*.

Κρητικός, *ή, όν*. I) Adj. kretisch, *πέλαγος*, ein Theil des ägäischen Meeres, Thuc. 4, 53, Arist. mund. 3, Pol. 5, 19, Plut. Arat. 50, Strab. 7, 323. 10, 485, Ptol. 3, 15, 1. 3, 16 (17), 1, od. *πόρος*, Scymn. 550, *ναῦς*, Plut. Thes. 18, *γῆ*, Ael. n. an. 5, 2, *ἄκρα*, Heliod. 5, 23, *πόλεις*, St. B. s. *Μίλητος* — *Ὤλερος*, ö., Parthen. erot. 35, Et. M. 144, 36, *αἶγες*, Plut. sol. an. 20. Gryll. 9, *κύνες*, Xen. Cyn. 10, 1, D. L. 6, 8, n. 3, u. *γένος κυνῶν*, Arr. ven. 3, 1, *βοτάνη*, Plut. in Schol. Nic. Ther. 94, *κυπάριττος*, Plut. qu. conv. 1, 2, 5, *οἶνος*, Strab. 10, 440, f, Pol. 6, 2, *γυνή*, Eur. Hipp. arg. *νεανίσκος*, Pol. 33, 15, *ἀρχίστρατος*, Aesch. fr. 173 f. Lob. par. 81, *νομοθέτης*, S. Emp. math. 2, 20, *ἦθος*, Plut. Philop. 13, *σκέψις*, Pol. 8, 18, *ἀναγωγία*, Pol. 33, 15, *νόμοι* u. *νόμιμα*, Her. 1, 173, Heracl. Pont. 29, Paus. 3, 2, 4, *πολιτεία* u. *τάξις*, Plat. legg. 1, 634, d, Arist. pol. 2, 7—10, Heracl. Pont. 3, 1, Pol. 6, 46, *συσσιτία*, Ath. 4, 143, a, *δίαιται*, Plut. Lyc. 4, *σχῆμα*, Plut. Dion. 53, *ὀρχήσεις* u. *ὑπορχήματα*, Ath. 1, 22, b. 5, 181, b, *χορός*, D. Hal. 7, 72, *ῥυθμός*, Plut. mus. 10, Strab. 10, 480, *μέλη*, Hesych., Schol. Pind. P. 2, 127, *οὔνομα*, Nonn. 13, 250, *ὅρμοι*, Aesch. Choeph. 616, *δασμός*, Plut. The. et Rom. c. 1, *πόλεμος*, Phleg. Trall. fr 12 (Phot. 97), *ἐξελιγμός*, Arr. tact. 23, 1, 4, *πέλται*, Plut. Aem. Paul. 32, *βέλος*, Plut. Pyrrh. 29, *πράξεις*, D. Sic. 5, 64, *ἱστορίαι*, Ptolem. Hephaest. c. 5. II) Subst. 1) *ὁ Κρητικός*, a) Bein. des Antonius, App. Sic. 6, vgl. mit Et. M. 733, 1, b) (*πούς*), der Versfuß —◡—, auch *ἀμφίμακρος* genannt. Et. M. 280, 33, Suid., A. 2) *ἡ Κρητική*, a) (sc. *βοτάνη*), Bein. des Diptam, Diosc. 3, 34. b) Name einer Ausgabe des Homer, Schol. Il. 1, 31. 3) *τὸ Κρητικόν*, a) verst. *τόξον*, D. Sic. 5, 74. b) verst. *ἱμάτιον*, Ar. Thesm. 730, Eupol. b. Phot. 17, Suid., Hesych. c) verst. *πέλαγος*, das kretische Meer, Eust. zu D. Per. 112. 4) *τὰ Κρητικά*, a) verst. *νόμιμα*, Strab. 10, 481. 482. b) Beschreibung und Geschichte Kretas, Pol. 13, 5, D. Sic. 5, 80, St. B. s. *Ἀρκάδες* — *Ὤλερος*, ö., Strab. 13, 601. Ath. 4, 143, e. 6, 264, a, Apost. 6, 35. Adv. **Κρητικῶς**, auf kretische Weise, Ar. Eccl. 1165, D. Sic. 5, 46, Suid. Eust. Il. 8, 448.

Κρητιναῖον, n. Naunhoff (f. *Κρής*), Städtchen bei Ephesus, Parthen. erot. 5. Ew. **Κρητῖναι**, Plut. prov. 1, 57, wo als Sprichw. steht: *Ταχύτερον ἢ Μάνδρης κρητίνας* (schr. *Κρητίνας*) ἀπεπέρασε, denn die Ephesier unterwarfen sie, f. Mein. zu Choliamb. poet. p. 123.

Κρητίνης, *ου*, ion. (Her.) *εω*, (*ὁ*), b. Plut. praec. reip. ger. 14 **Κρητίνας**, b. Plut. Pyth. or. 27 **Κρητίνας**, b. Suid. **Κρητῖνος**, Naumann (f. *Κρής*) 1) Magnesier, V. des Ameinokles, Her. 7, 190. — Plut. reip. ger. 14. 2) Himeräer, Her. 7, 165. 3) Milesier, Gründer von Sinope, Scymn. 949, Anon. per. p. Eux. 22, Plut. Pyth. or. 27, St. B. s. *Σινώπη*. 4) Anderer: Inscr. 2, 2120, b, 4.

Κρητινία, Apd. 3, 1, 2 *Κρητηνία* (richtiger *Κρητινία*, f. Mein. zu St. B.), Naumburg, St. in Rhodus, nach dem Kreter Althämenes benannt. St. B.

Κρητογενής, f. *Κρηταγενής*.

Κρητοξένη, f. Frauenn., Suid. s. *Ἐρασίστρατος*, Keil vermuthet *Κριτοξένη*.

Κρητόπολις, f. St. in Pisidien, = *Κρητῶν πόλις*, f. unter *Κρής*, Ptol. 5, 5, 6.

Κριάννιος, m. Widdern, Eleer, Olympionike, Paus. 6, 17, 1.

Κριᾶσος, m. Ramming (Ramm = Schafbock), 1) S. des Argos, K. in Argos, Apd. 2, 1, 2, Anon. or. 45, p. 6, V. des Ereuthalion. Pherec. in Schol. Eur. Phoen. 1123. 2) *Ἀργασίδης*, Nonn. 32, 188. 3) V. des Macar, D. Hal. 1, 18.

Κρίβων, m. Asch, Mannsn. auf bleiernen Urnen aus Euböa, *Ἀθηνᾶ* vom 10. Septbr 1860, K.

Κριθία, f. Gerstenbüttel, St. am Hellespont, Ptol. 3, 12, 4.

Κριθέας, m. Mannsn., Lob. path. 488.

Κριθεύς, m. Gersten. 1) Schriftst., Plut. ... 36. 2) S. des Aeolus in Iolkos, Schol. Il. 2, ... *Κρηθεύς*, w. f. Aehnl.:

Κριθηΐς, *ίδος*, f. T. des Apelles in Kyme, nach Arist. b. Plut. vit. Hom. 1, 3 in Jos, M. des Homer. Ephor. b. Plut. v. Hom. 1, 2, vgl. mit 2, 2.

Κρίθων, m. Gersten, 1) Athenäer, V. des ...kraton, Ath. 4, 173, b. 2) V. der Themisto, ... 8, 46. 3) v. l. in Her. v. Hom. 1, u. *Κρηθώνιος* ... *Κριθώνιος*, Münch. Gel. 1851, n. 56, S. 454.

Κριθώτη, (*ἡ*), b. Strab. 7, 331, fr. 56 ...

. u. den besten codd. in Dem. 23, 161 u. Schol. **Κριθωτή**, ῆς, (doch s. Arcad. 114, 13), Gerberg, 1) Landspitze Akarnaniens, j. Cap Candeli, b. 10, 459, St. B. 2) St. Thraciens auf dem sones, das spätere Kallipolis, Isocr. 15, 108. 112, . 23, 158. 161 u. Schol., Hellan. u. Ephor. b. ., Scyl. 67, Scymn. 711, Strab. 7, 331, fr. 10, 459, Plin. 4, 11, 18. Ew. **Κριθώσιος**, St. v. u. s. *Θάμβος*.

ριμεῖνος, m. Thiemann (d. i. Mann vom Ge-, Mannsn., Inscr. 3, 3990, g, Sp.

ριμέρα, = *Κρεμέρα*, w. s., D. Sic. 11, 53 Wannowski Antiqu. Rom. expl. spec. 5 u. de qua Graeci in scrib. nom. prop. Roman. usi nt p. 23 vertheidigt).

ρίμισσα, ης, f., b. St. B. **Κρίμισα**, 1) Stadt in ien, nach Strab. 6, 254 von Philoktet angelegt, ro, Lycophr. 913, Strab. a. a. O. Ew. u. Adj. *μισαῖος, α, ον*, St. B. 2) Fluß dabei (?), St. B. *Κρίμισος*. 3) Nymphe, von welcher die Stadt den en haben soll, St. B.

ριμισός, (ὁ), (so Nonn., doch Virg. Aen. 5, 38 isus), in Theogn. 73 **Κρίμισος**, s. Lob. path. b. D. Sic. 19, 2 **Κρίμισσος**, b. Plut. Tim. 26— . **Κρίμησος** (was Lob. path. 431 verwirft), Kalach (statt *Κρύμισος*, s. über die Beschaffenes Flusses Lyc. b. Antig. Mirab. c. 148), 1) Fl. im . Sicilien, j. Belice destro, D. Hal. 1, 52, Ael. . 2, 33, Lycophr. 961, Suid. 2) Mannsname, n. 32, 234.

ριναγόρας, ου, in Anth. VI, 227. 261 **Κριρης**, voc. (V, 119) *Κριναγόρη*, m., Maubert Madalbert d. h. in der Volksversammlung glän- . 1) Dichter der Anthologie aus Mytilene Anth. 27, tit., s. Strab. 13, 617, Anth. IV, 2, u. . ep. tit. V, 108 — Plan. 273, ö. 2) S. des ι, Dict. p. VII, 227.

ινακίδης, m. Mannsn. auf einer mysischen Münze, . II, 525. Aehnl.:

ίνακος, m. (nach Strab. 7, 321 barbarisch). S. eus, V. des Macareus, D. Sic. 5, 81, vgl. Schol. , 544.

ινᾶς, ᾶ, m. Richter, ein Massaliote, Wesch. ic. 18, K.

ινέας, m. Richter, S. eines Mekon, Inscr. 6 in Curt. A. D. p. 16.

ίνιππος, m. ähnl. Wollprecht d. h. als Wolf nd, griech. glänzend Roß, 1) Himeräer, Her. 7, 2) Syracuser, Xen. Hell. 6, 2, 36, D. Sic. 15, olyaen. 3, 9, 55. — Inscr. 3, 5146, 28.

ῖνις, in D. L. **Κρίνις**, *ιδος*, in Inscr. *ιος*, (ὁ), t (d. h. glänzend od. sich auszeichnend), 1) Priester Apollo in Chryse, Polem. in Schol. Il. 1, 39, 2) Philosoph, D. L. 7, 1, n. 43—48. *οἱ περὶ Κρίνιν*, ebend. 7, 1, n. 49. 3) Anderer, 3, 5166.

ινόβουλος, m. Rappert (ahd. Ratperaht d. h. Rath glänzend), Narier, Inscr. n. 2416, b.

ινόεις, m. Tänzer, Mannsn., Schol. Il. 22,

ίνος, m. ähnl. Kortenbeutel (d. h. ein ar- dürftiger Mensch), homo nequam, Plaut. Trin. 18.

ινοτέλης, *ους*, m. Berthold d. i. glänzend it, Amphäer, Ross n. 12, u. **Κρεινοτέλης**, Inscr. 30, d, e, Add.

Κρινώ, *οῦς*, f. Lilie od. Berta, 1) Gem. des Danaos, Apd. 2, 1, 5. 2) T. des Antenor, Paus. 10, 27, 4. 3) Athenerin, Inscr. 803.

Κρίνων, *ωνος*, m. Lilie od. Bercht (d. h. sich auszeichnend), Macedonier, Pol. 15, 15. 16.

Κρίξος, (ὁ), Schall (*κρίξαι = ἠχῆσαι*, Hesych.), Gladiator, App. b. civ. 1, 116, Themist. or. 7, p. 86, Synes. p. 24.

Κριοί, *ῶν*, *οἱ*, Widdern, Name des Denkmals von Thyestes in Argos, Paus. 2, 18, 3.

Κριός, *οῦ*, (ὁ), nach Et. M. 539, 20 **Κρῖος**, mit der Bemerkung, daß Aristarch *Κριός* schreibe, s. Lob. path. 65, u. Mein. zu Scymn. 532, Widder (nach Et. M. a. a. O. Scheiding, *παρὰ τὸ κεκρίσθαι*), 1) = *Κρεῖος*, w. s., Titane, Apd. 1, 1, 3, D. Sic. 5, 66, Paus. 7, 27, 11, Et. M. 539, 20. 2) Ägineet, Her. 5, 50. 73, S. des Polycritos, Her. 8, 92, Ar. Nub. 1356 u. Simon. in Schol. dazu, — ein Athlet, Eust. zu D. Per. 506. 3) Euböer, Paus. 10, 6, 6. 4) Erzieher u. Hausverwalter des Phrixos, D. Sic. 4, 47, Palaeph. 31, 8. 10, Schol. Ap. Rh. 1, 256. 4, 119. 177, vgl. mit 1, 256. 5) Heros des Demos *Κριῶα* in Athen, Polem. in Schol. Ar. Av. 645. 6) S. des Theokles, Wahrsager in Sparta, Paus. 3, 13, 3, s. *Κρεῖος*. 7) Demos der antiochischen Phyle in Athen, Polem. in Schol. Ar. Av. 645, Suid., s. *Κριῶα*. 8) Küstenflüßchen Achajas, j. Mazi, Paus. 7, 27, 11. 9) Fl. bei Sipylos, Paus. 7, 27, 12. 10) ein Sternbild, Nonn. 1, 181—38, 278, ö.

Κριοῦ, ep. auch *Κριοῖο, μέτωπον τό*, b. Strab. 17, 837 auch *τὸ τοῦ Κριοῦ μέτωπον*, b. Ptol. *Κρ. μέτωπον ἄκρον*, Plin. Criumetopon, Ramshorn (Ramm der Schafbock, siehe Av. orb. t. 134), 1) Vorgebirge an der südwestlichen Spitze Kretas, j. Capo Crio, Anth. ep. XIV, 129, Scyl. 47, D. Per. 90, An. st. mar. magn. 334. 335, Strab. 2, 106. 10, 474. 17, 837, Ptol. 3, 17, 2, Plin. 4, 12, 20. 2) Vorgebirge an der Südspitze des taurischen Chersones, Scyl. 68, Scymn. 956, D. Per. 153 u. Eust. 312, Strab. 2, 124. 7, 309. 11, 496. 12, 545, An. per. p. Eux. 18, Ptol. 3, 6, 2, Plin. 4, 12, 26. Vgl. *Βριξάβα*.

Κριοφάγος, m. Hammelesser, *θεός τις, ᾧ κριοὶ θύονται*, Hesych.

Κριοφόρος, ὁ, Widderträger, Bein. des Hermes in Tanagra, Paus. 9, 22, 1.

Κρῖσα, *ης*, in Pind. I. 2, 26 *ας*, (ἡ), b. Nic. Dam. fr. 57 u. Schol. Il. 2, 520 **Κρίσα**, in h. Apoll. 282 (2, 104) **Κρίση**, in h. Apoll. 269 (2, 99), Ptol. 3, 15, 4, Suid. **Κρίσσα** (doch s. Drac. Straton. p. 21, 4), Gelenau (= *Κίρσα* d. i. *Κίρρα*, Et. M. 515, 20, s. *Κρῖσος*). 1) St. in Phocis, j. Crisso, nach Paus. 10, 37, 5, Et. M. a. a. O. und Anderen bei St. B. = *Κίρρα*, wie dies auch Müller Orchom. S. 495 annimmt, während es nach Strab. 9, 416, 418 und Leocrines in Et. M. a. a. O. zwei verschiedene Orte waren, Il. 2, 520, h. Apoll. 431 (2, 253), Soph. El. 180 (v. l. *Κρίσσα*), Nonn. 13, 128 (v. l. *Κρίσσα*), Dion. Calliphr. descr. Gr. 81, Strab. 6, 265. 9, 416—419, ö., Hesych. Ew. **Κρισαῖοι**, h. Apoll. 446 (2, 268), Strab. 9, 418. 419, St. B. Adj. **Κρισαῖος**, z. B. *κόλπος*, der krisäische Meerbusen an der phokischen Küste, ein Theil des korinthischen, j. Mare di Lepanto, Strab. 9, 390. 416. 418, Thuc. 1, 107, D. Sic. 12, 47, Aristid. 13, p. 271 und Schol., Schol. in Luc. deor. conc. 6, b. Suid. u. He-

liod. 2, 26, 5 *Κρισσαῖος κόλπος*, vgl. h. Apoll. 431, im weitern Sinne der ganze korinthische Meerbusen, der auch *Κρισαῖον πέλαγος* heißt Paus. 10, 13, 10, od. *Κρισαία θάλασσα*, Strab. 9, 405, Suid., ferner *Κρισαῖον πέδον* od. *πεδίον*, die Flur, wo die pythischen Spiele gefeiert wurden, Soph. El. 730, Her. 8, 32, Isocr. 14, 31, Strab. 9, 427, Dion. Call. descr. Graec. 73, St. B., in Call. h. 4, 178 *Κρισσαία πεδία*, u. in Pind. P. 5, 49 auch *Κρισαῖος λόφος*; *Κρισαῖος πόλεμος* steht Strab. 9, 418, u. fem. **Κρισηιάς** b. St. B. 2) St. in Troas, St. B. 3) St. in Aeolis, St. B.

Κρίσαμις, ιος (Inscr.), m., b. Zen. u. Phot. **Κρίσσαμις**, viell. = *κρίταμις*, ähnl. Senff eigtl. Meerfenchel, 1) *Κρίσαμις Κῷος*, Zen. 4, 64, Hesych., Suid., Phot. 2) Theräer, Inscr. 2469, b, 3 (2467, b).

Κρισίας, m. Gelbe, Cydoniate, Ep. *ἀδ.* 119 (XIII, 13).

Κρισίη, f. s. *Χρυσηίς*.

Κρίσκης, m. der röm. Crescens, Iust. Martyr. apol. 2, p. 94, Tatian. or. c. Graec. p. 275. S. *Κρήσκης*.

Κρίσκοι, pl. unbekanntes Volk, Ioann. Gr. 236, b.

Κρῖσος, ου, m. Gehl, 1) S. des Phokus, nach Schol. Il. 2, 520 des Tyrannos, nach welchem *Κρῖσα* benannt sein soll, Paus. 2, 29, 4, St. B. s. *Κρῖσα*. 2) Tegeat, Paus. 8, 48, 1.

Κρίσπα, f. der röm. Crispa, Inscr. 3, 4845, Sp.

Κρίσπας, (*Κριόπας*), Festung an der Donau, Proc. aedd. 4, 6 (290, 3), Sp.

Κρισπῖνα, ης, (ἡ), in Ioann. Ant. **Κρισπίνα**, die röm. Crispina, a) Gem. des Commodus, D. Cass. 71, 33. 72, 4, Herdn. 1, 8, 4, Io. Ant. fr. 119. b) Andere, Inscr. 4, 9555. — In Inscr. 2, 1956 **Κρισπείνας**.

Κρισπινιανή, f. die röm. Crispiniana, Inscr. 3, 4106, Sp.

Κρισπινίλλα, f. *Καλουία Κρ.*, die röm. Crispinilla, D. Cass 63, 12.

Κρισπῖνος, m. der römische Crispinus, daher *Τίτος Κρ.*, App. Hannib. 50, D. Cass. 55, 1, f. Plut. Marcell. 29. Galb. 19. Oth. 8, Hdn. 8, 2, 5, Anth. app. 204, Inscr. 2, 2562, 34. Ein Rhetor, Stob. 47, 21. In Inscr. 3, 4342, d, Add. **Κρεισπεῖνος**, u. Inscr. 2, 3694. 3, 4342, Add. *Κρισπεῖνος*.

Κρισπίων, m. der röm. Crispion, Sozom. 6, 32. 8, 16, Sp.

Κρίσπος, ου, voc. *Κρίσπε*, (ὁ), der röm. Crispus, dah. *Σαλούστιος Κρ.*, App. b. civ. 2, 92. 100, u. *ὁ Κρ. ὁ Σαλούστιος*, D. Cass. 40, 63, *Μάρκιος* od. *Μάρκος Κρ.*, App. b. civ. 3, 78, D. Cass. 47, 27, *Γαΐός τε Κρ.*, D. Cass. 60, 23, *Ἰούλιος Κρ.*, D. Cass. 75, 10, *Οὐίβιος Κρ.*, D. Cass. 65, 2, bloß *Κρ.*, insbesondere der Sohn Konstantins, Zos. 2, 20. 29, Anon. fr. 14 (in Müll. h. gr. fr. IV, p. 199) und außerdem Crinag. 17 (Plan. 40). Ios. vit. 9. 68. N. T. act. ap. 18, 8. 1 Cor. 1, 14. — Inscr. 2, 1956. 2052, 6. 3462.

Κρίσων, ωνος, m., b. Plut. adul. et am. 16. de tranqu. anim. 12 **Κρίσσων**, Gelbe (f. *Κρῖσα*), Wettläufer u. Olympionike aus Himera, Plat. Protag. 335, e. legg. 8, 840, a, D. Sic. 12, 5. 23. 29, D. Hal. 10, 61. 11, 1, Paus. 5, 23, 4, African. b. Euseb. *Ἑλλ. ὀλ.* p. 41.

Κρίταλλα od. **Κρίταλλοι, ων**, Ort in Kappadocien jenseit des Halys, Her. 7, 26.

Κριτάριος, m. Mannsname auf einer phrygischen Münze, Mion. S. VII, 611. Vgl. *Κρητάριος*.

Κριτάσιρος, m. Fürst der Boier, Strab. 7, 304. 313.

Κριτζιμός, Kastell in Thracien, Ephr. 8963. Sp.

Κριτήριον, (τό), Dingelstedt, d. i. Ort der Gerichtsversammlung. Ort in Argos, Paus. 2, 20, 7.

Κριτίας, ου, voc. *Κριτία*, Xen. Hell. 2, 3, ... Plat. Criti. 108, a, δ., (ὁ), in Sol. fr. 20, Call. ep. VII, 521 u. VI, 148, Hippon. fr. 74 **Κριτίης**, Richter, 1) Athener, a) *ὁ πρότερος* (Marm. Par. od. *ὁ παλαιός* (Plat. Tim. 25, d), Archon Ol. 45, (44, 1—46, 1), Marm. Par. 36, S. des Dropides, des Kalläschros, Sol. fr. 20 (22) ed. Bergk, Plat. Charm. 157, e. Timae. 20, e, D. L. 3, 1, Arist. rhet. ... 15, *οἱ περὶ Κριτίαν*, D. L. 2, 5, n. 8. b) S. des Kalläschros, Schüler des Sokrates, einer der dreißig Gewalthaber, daher *ὁ τύραννος*, Ath. 11, 496, b, Xen. Mem. 1, 2, 12—39. Hell. 2, 3, 2—2, 4, 19, ... 1, 47. 68, Lys. 12, 43. 55. 13, 55, Aeschin. 1, 173 u. Schol., Dem. 24, 90. 58, 67, D. Sic. 14, ... Philoch. in Schol. Ar. Plut. 1146, Plut. Alc. 33. ... x oratt. Antiph. 6. Superst. 12, Ael. v. h. 2, 11. ... 15, D. L. 3, 1, App. Mithr. 28, Arist. rhet. ... Ath. 4, 184, d, Them. or. 20, p. 239. ... Lyc. 113, Person u. Titel von Platons Critias ... Person in Platons Charmides (317, e—33..., Timäus (19, c—26, e), Protagoras (316, a—33...), Eryxias (392, a—403, d). Als Dichter, ... Schriftsteller u. Philosoph erwähnt, Stob. 14, ... 10, δ., Apost. 5, 90, g. 13, 10, d, Plut. Lyc. 9. ... 16, Ael. v. h. 10, 13. 17, Harp. s. *Λυκιουργεῖς*, ... mog. Id. ed. Speng. II, p. 415, Arist. rhet. 2, ... de anim. 1, 2, Ath. 1, 28, b—15, 666, b, S. Emp. dogm. 3, 54. Er u. seine Anhänger od. er u. seines Gleichen, *οἱ περὶ τὸν Κριτίαν*, D. Sic. 14, ... Emp. *ὑπ.* 3, 218; auch im plur. *Κριτίαι*, Plut. ... fort. 1, 5, u. *Κριτιάζειν*, dem Kritias nachahmen, Philostr. v. soph. (1, 16). c) einer, gegen welchen Demosthenes eine Rede verfaßte, Harp. s. *ἐνεπίσκημμα*. d) Künstler zur Zeit des Phidias in Athen, der ... in einer Inschr. *Κρίτιος* heißt, Ross l. à M. Thiersch Athen 1839, p. 3 u. ff., f. Paus. 1, 8, 5—6, ... Luc. Philops. 18, Plin 34, 8, 19, *οἱ ἀμφὶ Κριτίαν*, Luc. rhet. praec 9. S. Raoul Rochette l. à M. Schorn p. 164. 2) Chier, Hippon. fr. 74 ed. Bergk. 3) Cyzikener, Call. ep. 13 (VII, 521). 4) ... Thiersch par. Inschr. n. 25. 5) Andere: Callim. ep. 56 (VI, 148). — Inscr. 2, 2338, 23. 2398, d. ... Aehnl.:

Κρίτιος, m. Mannsn. auf einer lydischen Münze, Mion. IV, 192, Inschr. f. unter *Κριτίας*, Letr. ... p. 37.

Κριτοβούλη, f. Mutter des Pangäus ... Plut. fluv. 3, 2. Fem. zu:

Κριτόβουλος, ου, voc. *Κριτόβουλε*, (ὁ), ... pert d. h. durch Rath glänzend, 1) Athener, a) S. des Kriton, Freund des Sokrates, Plat. apol. 33, e. ... Phaed. 59, b. Euthyd. 271, b. 306, d, Xen. Mem. 3, 8—13. 2, 6, 1—39. Conv. 2, 3—6, 1, δ., Plut. conv. 2, 1, 5, Stob 5, 67, Ath. 5, 188, d. 220, a ... 686, e, D. L. 2, 12, 2. Person in Xenoph. Oecon. c. 1—6. b) einer, gegen welchen Lysias eine Rede verfaßte, Harp. s. *ξύστις*. 2) Toronäer, Her. 8, 127.

yrenäer, Her. 2, 181. 4) S. eines Platon, Koer, Ind. 18, 7. 5) Lampsakener, Aeschin. 2, 83. 86 chol. zu 83 u. 84. 6) Anführer der Phocenser, , 10, 20, 3. 7) Andere: Inscr. Lam. b. Curt. A. 14. — 2, 2264, g, Add. 2416, b, Add.

ριτόδᾱμος, m. Klitorier, Olympionike, Paus. 6, — Inscr. 2, 2338, 78. Aehnl.:

ριτόδημος, m. Vollbrecht (ahd. Folcbe:aht d. h. Volke glänzend od. ausgezeichnet), 1) Arzt aus Kos, An. 6, 11, 1. 2) Athener, a) Ἀλωπεκῆθεν, V. Aristodemus, Lys. 19, 6, Dem. 58, 35. b) einer, welchen Lysias eine Rede verfaßte, Harp. s. ἐπίττον. c) Λαμπτρεύς, Att. Seew. XIV, a, 3. charner, Ross Dem. Att. 6.

ριτοκλῆς, έους, m. Rupprecht d. i. ruhmglän- Rhodier, Mion. S. VI, 595.

ριτόλα, f. Schwester des Cyrenäers Battus, M. kyro, Plut. mul. 25. (2) Aegineterin, Inscr. K.) l.:

ριτολάα, f. Chäroneerin, Inscr. 1597. Fem. zu τόλαος.

ριτολαΐδας, m. Barthers (s. das Flgde.), Spar- , Plut. Sol. 10.

ριτόλαος, (ὁ), b. Plut. parall. 6 u. Inscr. 3, **Κριτόλας**, Barther d. i. im Volke glänzend, chäer, Pol. 38, 3. 5. 40, 2, D. Sic. 32, 26, Paus. 2. 7, 14, 4, Cic. nat. Deor. 3, 38, Flor. 2, 16, er in Anhang, **οἱ περὶ τὸν Κριτόλαον**, Pol. 38, 2) Tegeat, Demar. in Plut. parall. 16. 3) ὁ ιπατητικός (s. Plut. praec. reip. ger. 15, Luc. r. 20, u. **οἱ περὶ Κριτόλαον τὸν περιπατητι-**, S. Emp. math. 2, 12, ö.), aus Phaselis in Lydien, . Per. 7. exil. 14, Pol. 33, 1 (Gell. N. att. 7, 14), v. h. 3, 17, Phil. incorrupt. mund. 6. 9, Them. 4, p. 70, Cic. fin. 5, 5. Tusc. 5, 17. orat. 1, 11, t. 2, 15, 17, Gell. N. Att. 11, 9, Clem. str. 1, b. — Viell. der Geschichtschr., Fest. 329, Plut. ll. 9 (Et. M. 516, 35). 4) S. des Hiketaon, Paus. 6, 1. 5) Anderer, Pol. 15, 26. 6) Chäroneer, r. 1596. 7) Amorginer, Inscr. 2264, c. 8) An- Inscr. 1925, p, Add. — 3, 5311. Aehnl.:

ριτόλεως, m. Inscr. 2, 3140, 24. 27, Sp.

ριτόπλης, m. Reibert (d. i. reich glänzend), . des Joannaceus, Cinnam. 4, 6 (148, 4). 4, 13 , 5). 2, 8 (54, 14), Sp. Aehnl.:

ριτόπλος, m. Mannsn., Cinnam. 1, 5 (12, 11),

ρίτος, m. Bercht (d. i. glänzend), Mannsn., . Tar. ep. 69 ed. Mein. — Inscr. 2, 2448. III,

ριτοσθένης, m. Elbert d. i. durch Stärke aus- hnet, Mannsn. aus Ceos, Inscr. 2, 2363, b, B,

ριτόφαντος, m. Bartmer d. i. glänzend bekannt, ier, Prospaltier, Ross Dem. Att. 157. Aehnl.:

ριτόφημος, m. Mannsn. aus Philippi, V. des vas, Suid. s. Μαρσύας.

ριτόφυλος, m. Kunibert d. h. im Geschlecht end od. auserwählt, Mannsn. von Thera, Ross . 201, M.

ρίτυλλα, f. Berta, Frauenn. in Athen, Ar. Ly- 323. — Thesm. 898.

ρίτων, ωνος, voc. Κρίτων (Xen. mem. 2, 9, 2, Crit. 43, a, ö.), (ὁ), Richter, 1) Athener, a) nd des Sokrates, V. des Kritobulus, Xen. mem. 8—2, 9, 1, ö., Plat. apol. 33, d. 38, b, Ael. v. h. 2, 6, D. L. 2, 13, 1. 3 vgl. mit 2, 5, n. 5—2, 9, 1, ö., Suid. Er u. seines Gleichen, **οἱ ἀμφὶ Κρίτωνα**, Ael. v. h. 1, 16, Stob. Serm. 123, 10, seine Diener, **οἱ τοῦ Κρίτωνος**, Plat. Phaed. 60, a. Person in Plat. Criton, der nach ihm benannt ist, 43, a—54, d, Person in Platons Phädon, 60, a—118, a u. Euthydem. 271, a—307, b. b) Aexoner, Ath. 12, 554, f. c) S. des Astyoches, Aeschin. 1, 156. d) Anderer, Dem. 40, 58. 59. e) Dichter der neuern Attischen Komödie, ὁ κωμῳδοποιός, Ath. 4, 173, b, Poll. 9, 15. 10, 35, Mein. I, p. 484. f) Acharner, Ross Dem. Att. 6. g) Kydathenäer, Att. Seew. XIV, c, 64. h) V. eines Archias, Ἑσταιόθεν, Inscr. 115. i) Bildhauer, auf einer Caryatide, s. Winckelmann Gesch. der Kunst XI, 1, 16. k) Anderer, Inscr. 2, 2168, c, A. 2399. 2) Böotier, Liv. 23, 39. — Thespier, Inscr. 1590. 3) Delphier, Curt. A. D. 47. 52. 4) Pialier aus Thessalien, ep. Anth. IX, 264 u. vielleicht auch ebend. 273. 5) Narier, Geschichtschr., Suid. 6) Geschichtschr. aus Pieria in Macedonien, Suid. 7) Chalcedonier, D. L. 5, 4, n. 9. 8) Aegeate, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 267. — Stob. flor. 3, 74. 75. 9) Arzt zur Zeit Trajans, Suid. s. Ῥοῦφος, Ioh. Lyd. de mag. 2, 28, Martial. 11, 60. — Vielleicht Verfasser der Γετικά, St. B. s. Γετία, Suid. s. ἄρτι. Γεσοί. Δεισιδαιμονία. καθιστάμενος, ö. 10) ein Rhetor, Anth. XI, 142. 11) Anderer: Luc. conv. 32.

Κριτωνιᾶνός, m. Bildhauer, Anth. IX, 510. Aehnl.:

Κριτώνιος, m. röm. Aedil, App. b. civ. 3, 23.

Κριφηΐς, f., Schol. Il. 11, 677, von Lob. paral. 197 in Κιρφηΐς verwandelt, M.

Κρίφιον ὄρος, Galen. Lex. p. 520, Sp.

Κριώα, Widdern, = Κριός, w. s., attischer Demos der Antiochischen Phyle, Diod. b. St. B. u. Harp., Suid., Phot. Ew. **Κριωεύς**, Dem. 42, 11. 44, 9, Harp., Suid., Hesych., Meier ind. schol. n. 43, Ross Dem. Att. 111. 112, Inscr. 626, b, 6. 665, pl. Κριωεῖς, Att. Seew. X, e, 108. Adv. **Κριῶθεν**, aus Kr., Ar. Av. 645 u. Schol., St. B. s. v. u. s. Πυθώ, Hesych., Theogn. 157, 10, Suid., **Κριῶσι**, in Kr., St. B., **Κριῶζε**, nach Kr., St. B.

Κρόαι, (αἱ), (Hornberg, = Κερόαι), St. bei Brilapus, Ephr. 8710, Sp.

Κρόβατος, m. Fürst von Bulgarien, Thphn. 546, 2, Sp.

Κρόβυζοι, (Ptol. 3, 10, 9 Κ[ε]ρόβυζοι ἢ Κρόβυζοι, also wohl Bogenharde, d. i. mit Bogen reich versehene), thrazisches Volk, Θρήικες Κρ. od. Θρᾷκες Κρ., Her. 4, 49, Scymn. 750, zwischen dem Ister u. Borysthenes, nach Strab. 7, 318 u. Ptol. a. a. O. in Niedermösien, nach Plin. 4, 26 aber am Fluß Rhode, s. Scymn. 746, Anon. p. pont. Eux. 82, Hecat. b. St. B., Phyl. b. Ath. 12, 536, d, Et. M. 408, 5, Suid., Hesych. (cod. Κροβυζοί). Ihr Land ἡ **Κροβυζική**, St. B., od. ἡ Κροβύζων χώρα, An. per. p. Eux. 78, auch bloß ἡ Κροβύζων, Scymn. 756. Aehnl.:

Κρόβυζος, m., b. Apost. 8, 29 **Κρόβυλος** = κρώβυλος, wie Phot. hat, also: Holle (d. i. Haarbüschel auf dem Haupte). Sprichw. von Leuten, die mit ihrem Gespann (also mit Zweien) auf Anderer Unheil sinnen: Κροβύζου od. Κροβύλου ζεῦγος, Suid., Apost. a. a. O. S. Κρώβυλος.

Κροῖσμος, m. Schläger, ein Trojaner, Il. 15, 523.

Κρόεσος, m. böot. = *Κροῖσος*, Inschr. b. Leake II, p. 472, s. Ahr. Dial. II, p. 521.

Κροῖος, m. für *Κρεῖος*, w. s., ein Titane, Orph. fr. 8.

Κροῖσος, *ου*, voc. *Κροῖσε*, (ὁ), Schläger, 1) V. des Pöas, S. des Kleodäus, Macedonier, D. Sic. 7, 16 (Sync. 499) od. Porph. Tyr. fr. 1. 2) S. des Alyattes, nach St. B. s. *Ἀδραμύτειον*, S. des Adramytos, Br. des Alyattes, K. von Lydien, Her. 1, 6—8, 122, ö., Pind. P. 1, 184, Ctesias b. Phot. 36, b, 16, Thuc. 1, 16, Xen. Cyr. 1, 5, 3—8, 2, 15, ö., Plat. rep. 8, 566, c. ep. 2, 311, a, Flgde. Seine Regierung dient nicht nur zur Zeitbestimmung, Strab. 14, 640. 15, 735, Paus. 8, 24, 3, Harp. s. *Ἄβαρις*, Diogen. 4, 76 nott., sondern er war zugleich sprichw. durch seinen Reichthum, Diogen. 8, 53, Greg. Cypr. L. 3, 15, Apost. 17, 17, dah. *πλουσιώτερος Κροίσου*, Ach. Tat. erot. 6, 12, od. *πλουσιώτερον συνάμα Κροίσων ἑκκαίδεκα*, Luc. Tim. 23, od. *Κροίσου δίφρος*, Eust. erot. 2, 7, od. **Κροισείων** *αἱρετώτερον στατήρων*, Plut. reip. ger. praec. 31, vgl. mit Poll. 3, 87. 9, 84, Hesych. S. Anacr. 26 (46), Simon. 180 (VII, 507). Theocr. 10, 32 u. Schol., Anth. VI, 60. IX. 145. XI, 3. XIV, 12. 79, Liban. ep. 1041, Strab. 13, 626, D. Sic. 9, 4, Luc. nav. 26. d. mort. 2, 1. Char. 12, Cram. Anecd. IV, 254, Plut. fluv. 7, 1, Them. 18, p. 221. 19, p. 226. Einer seiner Söhne war stumm, Luc. pro imagg. 20. Gall. 25, D. Chrys. 64, p. 592, dah. das Sprichw. *τοῦ Κροίσου παιδὸς σιγηλότερος*, Apost. 17, 99. Person in Luc. d. mort. 2, 2. Charon 10. 12. 13. 3) mit *Κρῖσος* vertauscht, Paus. 8, 48, 1, u. wie es scheint, irgend einem Andern, Strab. 12, 564.

Κροκάλη, (ἡ), Kiesel, nach Luc. (d. mer. 15, 2 *ἡ κροκάλη ἐκρότει*) = *Κροτάλη*, d. i. Laute, Frauenn., 1) Hetäre, Luc. d. mer. 15, 1. 2. 2) eine Nymphe, T. des Ismenos, Ov. met. 3, 169. 3) Spartanerin, Inschr. in Monatsber. d. Berl. Akad. Januar 1861, S. 78, K.

Κρόκαλος u. **Κρόταλος** vertauscht, Schol. Pind. Ol. 1, 127, s. Lob. path. 90, n, 14.

Κροκεαί, *ῶν*, b. St. B., der zugleich angiebt, daß man auch **Κροκέα** sagte, **Κροκέαι** (doch s. Mein. zu d. Stelle), Gehlberg, Flecken in Lakonien, Paus. 2, 3, 5. 3, 21, 4. Ew. **Κροκεᾶται**, St. B., dah. steht *Ζεὺς* **Κροκεάτας**, gen. *α*, von einer daselbst befindlichen Statue des Zeus, Paus. 3, 21, 4. Adv. **Κροκεῆθεν**, aus Kr., St. B.

Κροκιάτονον, Hafen der Uneler in Gallia Lugd., j. Carentan, Ptol. 2, 8, 2.

Κροκίνας, m. Gelbe, Thessaler aus Larissa, Olympionike (Ol. 94), Xen. Hell. 2, 3, 1 (v. l. *Κρωκίνας*), D. Sic. 14, 3 (v. l. *Κορκίνας* u. *Κρυκίνης*), s. Ritschl N. Rh. Mus. VIII, 150.

Κρόκιον *πεδίον*, (*τό*), Gelenau, Ebene in Thessalia Phthiotis am Amphrysosfluß u. am Othrysgebirge, Strab. 9, 433. 435. S. *Κροκωτόν*.

Κροκίων, m. Kermes, eigtl. Saffran, Mannsn., Inschr. von Karien, Leake in diurn. soc. lit. Lond. 1843, K.

Κροκόδειλος, (ὁ), Krokodil, Krokodilfluß, Krokodilstadt, 1) Hafen an der großen Syrte in Cyrenaika, An. st. mar. magn. 77. 78. 2) Berg in Cilicien, Plin. 5, 27, 22. 3) *Κροκοδείλων*, m. Küstenfluß in Samaria, j. Nehr ol Falik od. Nehr ol Kassak, dessen Mündung Mojet-Timseh (Krokodilensumpf) heißt, Plin. 5, 19, 17. 4) *Κροκοδείλων* [illegible] *λις*, a) St. an der Küste von Samaria, Strab. [illegible] 758, Plin. 5, 19, 17. b) St. in Mittelägypten [illegible] spätere Arsinoe, Her. 1, 148, Strab. 17, 811. 817. [illegible] n. an. 6, 7, St. B. Ew. **Κροκοδειλοπολίτης**, St. B. c) St. in Thebais, westl. vom Nil, Ptol. 4, 5, 65.

Κροκοδίκη, f. Zauberin, Arr in Schol. Il. [illegible] 789, Eust. 1498, 48. 1657, 52. Aehnl.:

Κρόκος, m. Kermes, eigtl. Saffran, 1) [illegible] liebter der Milar, Nonn. 12, 86, Galen. t. 13, p. [illegible] Ov. met. 4, 283, Serv. Virg. G. 4, 182. 2) Inscr. [illegible] 4716, d, Add.

Κροκύλεια, *ων*, (*τά*), b. St. B. s. v. u. s. *Αἰγ*[illegible] Thuc. **Κροκύλειον**, b. Theogn. 2, 111 u. Plin. [illegible] **κύλη**, Griesheim (s. Lob. path. 124), 1) Or[illegible] Akarnanien (auf Leucas, nach Strab. 8, 376. 10, [illegible] 453) od. auf Ithaka, od. Insel bei Ithaka, Il. 2, [illegible] (cod. Eteon. *Κροκύλη*), Heracl. b. St. B. s. v., St. [illegible] *Αἰγίλιψ*. *Δῆμος*, Plin. 4, 12, 19, Hesych. (*Κρο*-*κύλ*[*ε*]*ια*), Suid., Eust. Hom. 307, 22. Ew. **Κροκυλεύς**, St. B. 2) Stadt in Aetolien, Thuc. 3, 96.

Κροκύλος, m. ähnl. Kermes, eigtl. Saffran ([illegible] Lob. path. 124), Hirte, Theocr. 5, 11. Aehnl.:

Κρόκων, *ωνος*, (ὁ), 1) S. des Triptolemus, [illegible] der Maganeira von der Süsera, Apd. 3, 9, 1, Paus. [illegible] 38, 1. 2, Harp. s. *Κοιρωνίδαι*. Von ihm [illegible] noch in Athen *ἡ βασίλεια Κρόκωνος*, Paus. 1, 38, 1, u. ein angesehenes Eleusinisches Priester[illegible] οἱ **Κροκωνίδαι**, Harp. s. *Κοιρωνίδαι*, [illegible] Lycurg od. nach Andern Philinus eine [illegible] Harp. s. *Θεοίνια*. *Κοιρωνίδαι*. *Κυνίδαι*. [illegible] *σχαιρητήρια*. *Σχαμβωνίδαι*, Ath. 10, 425, [illegible] ebenso Dinarch., s. Harp. s. *ἐξούλης* u. *ἱεροφάντης* [illegible] S. Boßler p. 44. 2) Eretrier, Olympionike, Paus. 6, 14, 4.

Κροκώτιον, f. Gelbe, serva, Plaut. Stich.

Κροκωτὸν *πεδίον*, (*τό*), in Thessalien, = *Κρό*-*κιον*, w. s., St. B. s. *Δημήτριον*.

Κρόμιος, m. Mannsn., Knobloch, Inscr. 3, 4367 B, 21, Sp.

Κρομμυακόν, n., b. Strab. 14, 682. 683, An. st. mar. magn. 197 **Κρομμύου** *ἄκρα*, b. Ptol. 5, 14, [illegible] **Κρομμύων** *ἄκρα*, Cass. in Cic. ep. Famil. 12, [illegible] Crommyuacris, Laucha, Vorgebirge in Cypern, [illegible] Cap Kormakiti, An. st. mar. magn. 310.

Κρόμμυον, Zwiebel, Gottheit bei den Pelusiern, Luc. Iup. tr. 42.

Κρομμυών, *ῶνος*, (ὁ, s. Thuc. 4, 42 u. Strab. 9, 390, od. ἡ, Strab. 8, 380), b. St. B. **Κρομ**[illegible] b. Paus. 8, 1, 3 **Κρομυών**, ähnl. Knoblauch, [illegible] nach Paus. 8, 1, 3 von *Κρόμος* benannt, 1) [illegible] in Megaris, später zu Korinth gehörig, j. [illegible] Tichos, Thuc. 4, 42, Xen. Hell. 4, 4, 13. 5, 19, D. Sic. 4, 59. 12, 65, Plut. Thes. 9. sol. an. 13, Strab. 8, 380. 9, 390. 391, Paus. 8, 1, 3. S. **Κρομ**[illegible] Die Landschaft ἡ **Κρομμυωνία**, Strab. 8, 380. 9, [illegible] Von ihr benannt war ἡ **Κρομμυωνία** ὗς (Phäa), Plat. Lach. 106, e, Strab. 8, 380, Plut. Thes. 9, [illegible] brut. ration. 4 **Κρομυωνία**. 2) St. in Libyen, = *Κρεμ*-*μυών*, Hecat. b. St. B. s. *Κρεμμυών*. Adj. **Κρομμυώνιος**, *ία*, St. B. a. a. O. 3) St. bei Askalon (*Κρομμύων*), Philem. b. St. B. Ew. **Κρομμυώνιος**, St. B.

Κρόμος, m. = *Κρῶμος*, w. s., S. des Poseidon, Paus. 2, 1, 3.

Κρομύουσα, f. Laucha, Insel Iberiens, Hecat. b. St. B. Ew. **Κρομυούσιος**, St. B.

ρονάμμων, m. (Kronos-Ammon), S. des Pau-ller., Paul. Alex. ed. Schat. 1586, 4 — Bibl. 4, — Letronne n. propr. p. 29.

ρόναξ, m. (Oltrich?), Name auf einer phokäischen ze. Mion. III, 177.

ρόνευς, *εως*, m. Greiser, Aegyptier, Schow 5, 15.

ρόνια, f. *Κρόνιος*.

ρονιάς, *άδος*, f. besonderes Fem. zu *Κρόνιος*, *Κρο-ες*, *αἱ* (*ἡμέραι*), die Saturnalien, Plut. Cic. 18.

ρονίδας, lakon. = *Κρονίδης*, Greiser, Hesych.

ρονίδης, gen *ου* (ep. nur Plan. 106), meist ep. Ap. Rh. 2, 1214—4, 751, ö., Nonn. 1, 1—48, , Qu. Sm. 1, 707—2, 615, Orph. lap. 550—598, . in Anth. VII, 2. 161. Plan. 165, D. Per. 789), r *εω* (einsylbig), h. Cer. 414. ep. XI 407, voc. *ίδη*, Il. 4, 25—16, 440, ö., Call. h. 1, 91, gn. 377. 738. ep. IX, 453—XII, 490, dor. **Κρο-**, Pind. Ol. 8, 56 — N. 3, 84, ö., Anacr. ep. 2. , 307. VI, 135, Alcae. 26 (39), Theocr. 15, 124 , 41, ö., Bion 7 (5), 6, Soph. Trach. 127. 500, Bacch. 95. Hec. 474, gen. *α*, Pind. Ol. 8, 56. P. 9, Alcae. 39, voc. *Κρονίδα*, Corinn. 1, Pind. 0, ep. app. 142, Theocr. 20, 41, in Corinn. 2 b. *Κρονιδῆε* (= *Κρονιδαῖε*, zweifelh., Andere *ίδη*), Kronosspross (f. Et M 540 39. 554, a) meist Zeus, theils mit *Ζεύς*, Il. 2, 375. 16, Od. 13, 25. 24, 544, Hes. b. Strab. 7, 322, Ap. , 1101—4, 751, ö., Nonn. 1, 146—20, 361, ö., . fr. inc. 33, Sol. fr. 23 (31), Theogn. 804, ocr. 15, 124—18, 52, ö., Mosch. 2, 50, Anth. 161. app. 142. 281, Eur. Bacch. 95. Hec. 474, in arg. b. Eur. Phoen., doch meist allein, Il. 1, —24, 98, ö., Od. 24, 539, h. Cer. 414, Hes. op. Pind P. 6, 23, Ap. Rh. 2, 1085—4, 1641, Nonn. —48, 27, ö., Qu. Sm. 1, 707—3, 58, Orph. lap. 598 u. fr. b. Procl. in Plat. rep. p. 377, 30, Call. 91. Theogn. 738. 1346, Anacr. ep. 2, Corinn. 1. fr 120, Anth. v, 33—app. 320 (Paus. 5, 20, 7), . Dem. 7, 40, u. Her. 8, 77, u. or. b. St. B. s. *ιγῖνες*, Theocr. 17, 24. 20. 41, Mosch. 2, 166. oseidon, Nonn. 6, 350. 41, 12, Orph. Arg. 347, . VI, 164. XIV, 52, Corinn. 2. c) Pluto, r. 789. d) Cheiron, Pind. P 4, 205, Orph. lap. gl. mit Pind. N. 3, 84 e) *Νεῖλος*, Pind. P. 4, f) *Κρονίδην Σάτυρον θέτο*, ep. IX, 775. auch im Plur. *Κρονίδαι*, dat. *ησι*, Pind. P. 5, 159. I. 7 (8), 96, Call. h. 1, 61.

ρονικός, *ή*, *όν*, 1) den *Κρόνος* od. Saturn be-tb, z. B. *ἀστήρ*, der Stern Saturn, Ammian. , 227, *ἐπίστολαι*, Briefe des Kronos, Titel einer ft des Lucian, *ἡ ἑορτή*, die Saturnalien, Plut. . 34, Porph. antr. Nymph. 23, *βίος*, d. i. Leben Gutzeit (*Κρόνος*), Phil. leg. ad Caj. 2, Nic. n. 2, 365, *ἰσονομία*, Plut. Lyc. et Num. c. 1.

νικῶς, Adv. nach Art des Kronos, Eust. op p. 263, 2) altväterisch, altfränkisch, *λῆμαι*, Ar. Plut. u. Schol., Hesych., Diogen. 5, 68, Suid., *ἄν-τος*, Luc. rhet. praec. 10, *σιτία*, Ath. 3, 113, a, *μα*, Alex. b. Ath. 15, 691, e, f. *κρονικός* im Comp. *κρονικώτερα*, Plat. Lys. 205, c, Hesych., , Schol. Plat. 319 ed Bekk.

ρόνιος, *ία*, ep. *ίη*, *ιον*, I) Adj., 1) den Kronos fend, d i. a) von ihm abstammend, *Ζεύς*, Orph. , 6. 44, 5. 71, 3, so *Κρ. παῖς*, = Zeus, Pind. Ol. , Aesch. Prom. 577, *γενέτας*, Eur. Troa. 1288, *ειδάων*, Pind. Ol. 6, 49, *Πάν*, Eur. Rhes. 36 u. Schol., *Πέλοψ*, Pind. Ol. 3, 41, *Νύμφη Μάκρις*, Nonn. 21, 190. b) ihm eigen, *ὄχθος* od. *λόφος*, Berg bei Olympia in Elis mit einem Tempel des Kronos, Pind. Ol. 9, 4. 5, 40, D Hal. 1, 34, Et. M. 426, 21. S. *Κρόνιον*. c) *ἅλς*, d. i. das adriatische Meer, Ap. Rh. 4, 327 u. Schol. 509. 546, *θάλασσα*, Eust. zu D. Per. 32, *ἅλμη*, Nonn. 2, 412, *πόντος* od. *πέλαγος*, das Eismeer, D. Per. 32 u. Eust., der die Benennung vom Stern Saturn ableitet, Orph. Arg. 1085, Plut. fac. orb. lun. 26, Agathem. 2, 2, Plin. 4, 16, 30, der 4, 13, 27 berichtet, daß es Hecat. Amalchium, also Königssee (Malach oder Malech phöniz. der König) genannt habe, also Herrensee (f. *Κρόνος*). d) *τέχνη*, Nonn. 3, 76, *πίναξ* im Hause der Harmonia, Nonn. 41, 358. 368, *οὔατα*, Nonn. 14, 31. 28, 292, *βαλβίς*, *Παιανιὰς ἱμασθλή*, *μά-στιξ*, *ἐννώ*, *δῆρος*, *νιφετός*, *κυδοιμός*, Nonn. 2, 174. 10, 13. 44, 280. 45, 6. 18, 264. 36, 113. 12, 53. 18, 269, *ὄμμα*, d. h. des Planeten Kronos, Suid., Heliod. 2, 24. e) *νόμοι* u. *πολίτεια*, Call. h. 5, 100, Et. M 540, 6 f) alte, altväterische, *λῆροι*, Schol. Ar. Nub. 397. g) = lat. Saturnius, D. Hal. 1, 34, dah. der später Capitolinus genannte Hügel griech. *Κρόνιος* hieß, Ebend. II) Subst., 1) *Κρόνιος*. a) = *Κρονίδης*, d. i. Zeus, Pind. N. 6, 105. b) *μήν*, Herrnmond (f. *Κρόνος*), früherer Name des He-katombäon, Plut. Thes. 12, der aber richtiger *Κρο-νίων* hieß, f. Et. M. 301, 1, nach Tzetz. zu Hes. opp. 502 ein besonderer Monat. b) Eigenname, Herrig, α) Sohn des Zeus und der Himalia, D. Sic. 5, 55. β) Freier der Hippodameia, Paus. 6, 21, 11. γ) ein Pythagoreischer und ein Platonischer Philosoph, Porph. v. Procl. 14. 20. 21, Nemes. de anim. c. 2. δ) Klazomenier, Mion. III, 68. ε) ein berühmter Stein-schneider, Plin. 37, 1, 4. ζ) Inscr. 3, 6485, 7. 4716, d., Schow 11, 31, Letr. rec. 2, 431. 2) **Κρο-νία**, Herrnhausen, a) Insel des Ionischen Busens, von welcher das Meer *Ἰονία* hieß, f. oben, Eust. zu D. Per. 32. b) (verst. *πέτρα*), Berg in Elis (f. *Κρόνιον*), Alc. ep. XII, 64, von Mein. in Del. Anth. gr. p. 158 bezweifelt. c) **Κρόνιον**, Herrenhausen (f. *Κρόνος*), α) Tempel des Kronos in Gades, Strab. 3, 169, in Rom, D. Cass. 45, 17. β) mit u. ohne (*τὸ*) *ὄρος*, Berg in Elis bei Olympia mit einem Tempel des Kronos, Pind. Ol. 1 179. 6, 110, Xen. Hell. 7, 4, 14, D. Sic. 15, 77, Paus. 5, 21, 2. 6, 9, 1. 20, 1, f. oben. γ) Berg am Alpheus in Arkadien, Dieuch. b. Plut. fluv. 19, 3. δ) Berg in Lakonika, Ptol. 3, 16, 14. ε) Ort in Sicilien, nach Polem. u. Char. b. Io. Lyd. fr. de mens. 274, b das spätere *Ἱερὰ πόλις*, f. Polyaen 5, 10, 5 u. D. Sic. 15, 16, der 3, 61 berichtet, daß mehrere Höhen im westl. Sicilien *τὰ Κρόνια* hießen. ζ) *Κρόνιον ἑορτήν*, Hesych., richtiger *Κρο-νίων*, f. *Κρόνια*. η) Bein. der Pflanze *δελφίνιον*, Diosc. 3, 84. d) *Κρόνιοι*, Altfränkische Leute, Schol. Ar. Nub. 398 u. Schol. zu Eur. Rhes. 36. e) *Κρό-νια*, Herrenfeier (f. *Κρόνος*), α) griech. Fest des Kronos, u. zwar in Theben, Plut. vit. Hom. 1, 4, u. in Athen am 12. Hekatombäon, Dem. 24, 26 u. Schol., Schol. zu Dem. 19, 57 u. 24, 31, Luc. merc. cond. 37. Gall. 14. Cronos 13. ep. Sat. 19, Mach. b. Ath. 13, 581, a, Plut. tranqu. anim. 20, Leon. ep. VI, 322, Schol. Ar. Nub. 397, Porph. abst. 2, 54. endlich die römischen Saturnalia, Schol. Ar. a. a. O., Plut. Lyc. et Num. c. 1. Pyrrh. 20. Syll. 18. qu. rom. 34, Themist. or. 2, p. 36, App. Samn. 10, D. Cass. 75, 4

—78, 8, ö., Herdn. 1, 16, 2, Porph. antr. Nymph. 23, Ath. 14, 639, b, D. Hal. 4, 14 (Compitalia). c) *Κρόνια*, altväterisches, altfränkisches, *Κρονίων ὄζειν*, Ar. Nub. 398 u. Schol., Suid.

Κρόνιππος, m. Quatsasel, eigtl. pferdemäßig alt u. linkisch, erdichteter Name, Ar. Nub. 1070, Suid.

Κρονίς, (f.?) Aegypt., Schow 8, 2. 11, 3. 23.

Κρόνις, von *Κρόνος* gebildet, Et. M. 729, 39.

Κρονίτης, m. = *Κρονίδης*, Et. M. 524, 39, s. Lob. path. 400.

Κρονίων (ῑ im Nom. b. Hom., Hes., Pind., Orph., Nonn., Qu. Sm., Theocr. u. Anth. fast stets, nur Tyrt. fr. 1 u. in Pind. P. 3, 101. N. 9, 66 steht ῐ), gen. *ωνος* (wie Et. M. 340, 25 als Regel angiebt), fast stets bei den oben erwähnten Dichtern, u. zwar mit ῐ vor *ωνος*, *ωνι*, *ωνα*, nur Il. 4, 247 u. Od. 11, 620 steht *ίονος*, m. 1) Kronossohn (nach Et. M. 340, 25 Patronym. von *Κρόνος*, nach Curt. Griech. Etym. II, 212 nur ein um das amplificative Suffix *ων* vermehrtes *Κρόνιος*), a) = Zeus, meist ohne Zeus, Il. 1, 397—24, 290, ö., Od. 12, 405—22, 517, ö., Hes. op. 240 (Aesch. or. 3, 135). 274 u. fr. in Schol. Ap. Rh. 4, 892, Pind. P. 1, 137. N. 9, 44 u. d. o. St., Orph. Arg. 23, Nonn. 1, 62—48, 935, ö., Qu. Sm. 1, 182—14, 98, ö., Anth. 4, 3, 108, doch bisw. auch mit Zeus, Il. 1, 502. 21, 193, ö., Od. 11, 620—24, 471, ö., Orph. Arg. 120. fr. 6. 42, Musae. 187, Theocr. 17, 73, Nonn. 8, 155. b) Poseidon, Nonn. 13, 330. 43, 196. 2) Eigenn., Herrig (s. *Κρόνος*), a) ein Mönch, Sozom. h. e. 6, 30. b) Andere: Inscr. 2, 2476, v, Add., Letr. rec. 2, 452. — Schow 1, 14. 15. — 3, 5, 6. — 1, 13. — 2, 8, 20. 3) der frühere Name des att. Monats Hekatombäon, Et. M. 321, 4, s. *Κρόνιος*. 4) *Κρονίωνες*, Greiser, d. i. alte Leute, Hesych.

Κρονοδαίμων, m. alter Gottlieb, *ἐπὶ τοῦ παλαιοῦ καὶ εὐήθοῦς*, B. A. 46, 30.

Κρονοθήκη, f. alter Kasten d. h. ein alter Mensch voller Thorheit, B. A. 46, 5.

Κρονόληρος, m. Altkäckel d. i. ein altes Plaudermaul, Plut. educ. puer. 17, Poll. 2, 16.

Κρόνος, *ου*, ep. auch *οιο*, voc. *Κρόνε*, (ὁ), Herr od. Herrscher (so Doederl. Hom. Gloss. 765 = *κοίρανος*, od. perficus, Herm. de theol. Graec. antiqu. p. 176, Schoemann op. II, 112 von *κραίνω* vollende, s. Curt. Griech. Etym. 1, 124, eine andere von *κόρος*, s. b. Plat. Cratyl. 396, b u. Et. M. s. v., der noch mehrere andere anführt), später = *Χρόνος*, als Zeitgott, insbes. als Guthzeit aufgefaßt, Arist mund. 7, D. Hal. 1, 38, Plut. qu. rom. 12. Is. et Os. 52, Io. Lyd. de mens. p. 276, Macr. 1, 7, Cic. n. deor. 2, 25, Serv. zu Virg. Aen. 3, 104, Arn. adv. gent. 3, 29 u. von Cratin. b. Plut. Per. 3 *Χρόνος* geschrieben, S. des Uranus u. der Gäa, in Assyrien S. des Sem (Io. Ant. fr. 4, 1), b. St. B. s. *Φίλυρες* S. der Philyra, V. des Zeus, Poseidon, Hades, der Here, Demeter u. Hestia, Hes. th. 452, u. nach Ael. n. an. 2, 18, Ap. Rh 1235 u. Schol., Lycophr. 1200, Io. Ant. fr. 4, 4, Hyg. f. 138, Arnob. adv. gent. 4, 26, Philarg. zu Virg. Georg. 3, 93 des Cheiron, nach Arrian. b. Eust. zu D. Per. 803 des Chalcedon, u. nach Einigen b. Strab. 10, 472 der Korybanten, auch des Eros, Orph. fr. in Schol. Ap. Rh. 3, 26, des Dolo: kos, St. B. s. *Βιθυνία* u. *Θράκη*, ferner (als Saturnus) V. des Janus, Hymnus, Faustus, Felix, Plut. parall. 9, u. in Aegypten des Typhon u. der Nephthys, Plut. Is. et Os. 12, in Assyrien des Pikus u. Ninus, Io. Ant. [illegible] 4, 3—6, der älteste der Götter, dah. *ὁ γέρων*, [illegible] *λαιγενής*, *πρεσβύτης* od. *πρεσβύτατος* [illegible] Nonn. 1, 383—12, 45, ö., Aesch. Prom. 220. [illegible] 641, D. Sic. 5, 66, D. Chrys. or. 14, p. 234. [illegible] nach Plato jünger als der Eros, Plat. conv. [illegible] u. nach Paus. 8, 21, 3 auch jünger als Eileithyia; [illegible] auch das goldene (od. nach Procl. zu Hes. op. [illegible] das silberne) Zeitalter unter seine Regierung [illegible] Hes. opp. 111, Plat. Hipp. 229, b. Gorg. 523, [illegible] 4, 713, b, D. Sic. 5, 66, D. Hal. 1, 36. 38, [illegible] rom. 12. 42. Aristid. 24, Dicaearch. b. Porph. [illegible] 2, 2, Paus. 5, 7, 6, Luc. d. deor. 10, 2. Sat. [illegible] git. 17, Ath. 6, 267, e—269, e, Ov. met. 1, 89, [illegible] sprichw. wurde zu sagen: *ἀρχαιότερος* od. *πρεσ*[illegible] *τερος Κρόνου*, Ar. Av. 469, Plat. conv. 195, [illegible] car. 7, 41, Long. past. 2, 5, vgl. mit Anaxipp. Ath. 9, 408, f, Nicet. Eug. 3, 115, u. [illegible] dem, was alt u. unempfindlich ist, *Κρονοί* [illegible] Diogen. 5, 64, Apost. 10, 11, Suid., Hesych., [illegible] man alte (wohl auch kindische) Leute *Κρόνοι* [illegible] Hesych., Suid., vgl. mit ep. Plan. 237, Ar. [illegible] 929. Vesp. 1480, Plat. Euthyd. 287, b, Hyper. [illegible] B. A. 104, 7, u. es so auch der Beiname des [illegible] phen Diodorus wurde, Hesych. Miles. s. *Δ*, 4, D. L. [illegible] 10, n. 7, S. E : p. *ὑπ.* 3, 32. 72, der daher [illegible] *ὁ Κρόνος* heißt, S. Emp. dogm. 4, 347, [illegible] Hesych. Miles. a. a. O. S. *Διόδωρος*. [illegible] zwar selten unter der Zahl der Götter, Ar. [illegible] aber doch in Hymnen, Orph. h. 13, ö., in [illegible] salt. 47. 80, u. als die Gottheit (das Gestirn), [illegible] den Hagel sendet. Theod. Prodr. 8, 103, [illegible] hie u. da Tempel, Feste, Opfer (S. Emp. *ὑπ.* [illegible] u. Priester (Luc. Cronos 1), u. Statuen, Paus. [illegible] 4, ep. in Anth. XI, 183; oft zugleich mit der Rhea, [illegible] Athen, Paus. 1, 18, 7, in Olympia, Paus. 5, 7, 6, [illegible] rodor. in Schol. Pind. Ol. 5, 10, wovon eine [illegible] daselbst *Κρόνου λόφος*, *ὄχθος* od. *πάγος* [illegible] *Κρόνιον*, w. s., Pind. Ol. 8, 22. 11 (10), 60. N. 11, [illegible] ep. Anth. XIV, 4, ferner in Sicilien, wo er [illegible] sein sollte, Philoch. b. Clem. Alex. adm. ad gent. 118, u. Ioh. Lyd. de mens. 274, b, in Mesopotamien [illegible] es eine *Κρόνου βουνῶν ὑπεροχή* gab, Pol. 10, [illegible] u. in Libyen, Ioh. Lyd. a. a. O., wie denn [illegible] Säulen des Herakles früher *Κρόνου στῆλαι* [illegible] Eust. u. Schol. zu D. Per. 64, in Alexandrien, [illegible] 3, 110, b, Sardinien, Apost. 15, 85, in [illegible] Plut. def. orac. 18. fac. orb. lun. 26, u. besonders Rom, wo er = Saturnus ist (s. Plut. qu. rom. [illegible] 43), D. Cass. fr. 4, s. D. Hal. 3, 32. 6, 1, Plut. [illegible] 12. Tib. Gracch. 10. qu. Rom. 42. 43), u. er [illegible] *νιος* ist, Plut. qu. rom. 34, der Gott des Ackerbaues, Plut. qu. rom. 42. pro nobil. 20, u. des Hauses, Porph. antr. Nymph. 23, dem der December geweiht ist. [illegible] qu. rom. 34, u. ein Tag, D. Cass. 37, 16. 49, 22, [illegible] 7, ja es war ganz Italien ihm geweiht, D. Hal. [illegible] 34. 38, Herdn. 1, 16, 1. Er erhielt hier Opfer [illegible] hatte Feste, Plut. qu. rom. 11, D. Sic. 5, 66, D. [illegible] 1, 34, wie in Griechenland, Et. M. 321, 4, Suid. [illegible] mus. 44, früher auch Menschenopfer in Rhodus, Porph. abst. 2, 54, in Kreta, Porph. abst. 2, 56, in [illegible] S. Emp. *ὑπ.* 3, 221, in Karthago (als Moloch), [illegible] Min. 315, c, D. Sic. 20, 14, D. Hal. 1, 38, [illegible] superst. 13. ser. num. vind. 6, Porph. abst. [illegible] Zen. 5, 85, Schol. Od. 23, 302, Hesych., Suid. [illegible] Phot. s. *Σαρδάνιος*, Eus. praep. ev. 4, 16. [illegible]

image not available

Κρότωπος, m. ähnl. Klingsohr, S. des Agenor, K. von Argos, Paus. 1, 43, 7. 2, 16, 1, Aristid. or. 45, p. 6. — Et. M. 489, 27. Davon **Κροτωπιάδης**, Krotopos Enkel, = Linos, Callim. fr. 315, Ov. in Ibin 480.

Κροθι, Inscr. 3, 5096. 5097, Sp.

Κρουκίων, m. Mannsn., Inschr. von Melos, Ross Inscr. ined. 227. S. Mommsen Unterital. Dial. p. 10, Anm. Vgl. *Κροκίων*.

Κρουμάτιον, f. Thon, Flötenspielerin, Alciphr. 1, 12.

Κροῦμμος, m. Anführer der Bulgaren, Thphn. 752, 20, Genes. 4, 9, Sp.

Κρουνοί, pl. Brunn, Brünn (s. Lob. parall. 114). 1) Quelle vom Flüßchen Chalkis im südl. Elis mit einem Flecken gleiches Namens, Od. 15, 295 (fälschlich von Barnes aus Strab. 8, 350 hier aufgenommen), h. Apoll. 425 (2, 247), Strab. 8, 343—351. — Quelle in Arkadien, Paus. 8, 35, 8. 2) St. in Mösien am Pontus, das spätere Dionysopolis, nach An. p. pont. Eux. 78 *Ματιόπολις* (viell. Marcianopolis), Scymn. 752, Strab. 7, 319, St. B. s. *Διονύσου πόλις*, Plin. 4, 11, 18, nach Mel. 2, 2 die Hafenstadt von Dionysopolis.

Κρούνου *ἀκρωτήριον*, Vorgebirge in Aethiopien, Ptol. 4, 7, 8.

Κρούς, m. Klopfer, *ὑποστράτηγος*, Thphn. 390, 10. Sp.

Κρουσαῖοι, od. D. Hal. 1, 47 **Κρουσαῖον** *ἔθνος*, Stampfer, Volk in Thracien, D. Hal. 1, 49, s. *Κρουσίς*.

Κροῦσις, *ιος*, m. Schlägel, S. des Mydon, nach welchem *Κρουσίς*, w. s., benannt sein soll, St. B. s. *Κρουσίς*.

Κρουσίς, *ίδος*, (*ἡ*), Schlägel, Landschaft in Macedonien am thermäischen Meerbusen, Thuc. 2, 79 (hier mit *γῆ*), Strab. 7, 330, fr. 21, von St. B. zu Mygdonien gerechnet, Ew. **Κρουσιδεύς** u. **Κρουσιεύς**, St. B. S. *Κροσσαίη*.

Κρουστομέρεια, f., b. D. Hal. 6, 34 u. St. B. **Κρουστομερία**, b. Plut. Rom. 17 u. D. Sic. 7, 4 **Κρουστουμέριον**, b. Liv. 2, 19. 3, 42 Crustumeria, St. der Sabiner, D. Hal. 2, 32. 10, 26. 11, 23. 25. Ew. **Κρουστομερῖνος**, *οι*, D. Hal. 2, 36. 53. 3, 49, St. B., lat. Crustumini, Liv. 1, 9. 5, 37, u. die Stadt auch Crustumium, Sil. It. 8, 367.

Κρύα, *ων*, n. pl. Kaltenberg, Vorgebirge u. St. in Lycien (Carien), An. st. mar. magn. 258. 259, St. B., Mel. 1, 16, b. Plin. 5, 17, 29 Crya fugitivorum (s. *νέα Κρύασσος*), b. Ptol. *Καρύα*, w. s. Ew. **Κρυεύς**, St. B., daher 3 Inseln vor der Stadt **Κρυέων νῆσοι** hießen, Marc. epit. Geogr. Artem. b. St. B. = *Κρυασσός*, w. s.

Κρυασσός, *οῦ*, *ὁ*, = *Κρύα*, w. s., b. Plut. **Κρύασσος** u. fem. 1) Vorgebirge u. St. in Karien (Lycien), Scyl. 99 (cod. *Κράσος*, vulg. *Κράγος*), Polyaen. 8, 64, Plut. mul. virt. 7, wo auch ein *νέα Κρύασσος* vorkommt, St. B. s. v. u. s. *Ὑγασσός*. Ew. **Κρυασσεύς**, *εῖς*, Plut. mul. virt. 7, St. B., Inscr. 2259. — 2) S. des Karos, nach welchem die Stadt benannt sein soll, St. B.

Κρυβυζοί, s. *Κρόβυζοι*.

Κρυβοί, Erpe (d. h. dunkel od. verborgen), Kastell in Thracien, Ephraëm. 8967, Sp.

Κρυκίνης, m. = *Κροκίνας*, w. s., Euseb. p. 150.

Κρυμίθλω, Aegypt., Pap. Cas. 41, 7.

Κρυνίανα, s. *Κυρίανα*.

Κρύος, *ου*, m. Kaltwasser, Nebenfl. des Hermus in Ionien, j. Nymphifluß, Plin. 5, 29, 31.

Κρυπτός, (*ὁ*), b. St. B. u. Eust. *Κρύπτος*, Erfen d. h. dunkel od. verborgen, 1) mit und ohne ... Hafen in Epidauros, Paus. 2, 29, 10. 11. 2) K. ... Hafen in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 12. 3) früherer Name von Cyprus, Astyn. b. St. B. s. *Κύπρος* ... Plin. 5, 31, 35, Eust. zu D. Per. 508.

Κρυπτοφέρα, f. (Stehlig?), Inscr. 4. ... Sp.

Κρυστάλη, f. Kalteis, M. des Chariklo ... Phthia, Nic. Eug. 3, 51.

Κρύσταλλος, m. Eisack (s. Plut.), früherer Name des Thermodon, Plut. fluv. 15, 1.

Κρυτιδᾶς, m. Sicaner, D. Sic. 4, 23.

Κρυφαίνετος, m. Erf (d. h. der verborgene), Inscr. 2, 2363, b, A, 11, Sp.

[**Κρύφιος**, m. Erbs (d. i. Dunkelstein, s. ...), Name eines Steins im Skamander, Heracl. ... b. Plut. fluv. 13, 4.]

Κρυφῶν, *ῶντος*, m. Erf (d. h. der heimliche), Gesandter des Perseus, Pol. 29, 3.

Κρύψιππος, m. *Dunckelroß. Spottname des Chrysippos, dessen Statue im Kerameikos ... durch eine in der Nähe stehende Reiterstatue ... dunkelt wurde, D. L. 7, 7, n. 4.

Κρωβιάλος, Sichel, St. b. Paphlagonien ... 2. 994, Strab. in Schol. dazu, Eust. zu Il. ... Flacc. 5, 103, St. B., Ew. **Κρωβιαλεῖς**, St. B.

Κρωβύλη, f. Raub (= Holle, also ... Haarbüschel auf dem Haupte). Ort in Thracien, Dem. 12, 8 (nach Passow lex. auch Frauenn., b. ... Luc.).

Κρωβύλος, *ου*, (*ὁ*), b. Ath., Harp., Et. M. **Κόρβυλος** (s. Lob. path. 122), Holle (d. i. Haarbüschel), 1) Athener. a) Bein. des Redner Hegesippos, Aesch. 1, 64 u. Schol. — 71. 110. 3, 118, Plut. Dem. ... apophth. s. *Ἡγήσιππος*, Harp. s. v. u. s. *Ἡγήσιππος*, Hesych., Suid. s. *Ἡγήσιππος*, Et. M. ... Cram. An. Par. 1, 166. b) Sykophant, D. L. ... — Ar. Vesp. 1366. c) Dichter der neuern Komödie, dah. *ὁ κωμικός*, Ath. 1, 5, f., Harp. s. ... s. Ath. 2, 54, e—10, 440, f, δ., vgl. Mein. 1, ... 2) Korinthier, Plut. Alex. 22. 3) ein Koch ... mer, Ael. v. h. 4, 16. 4) Anderer, Theod. ep. ... 5) Sprichw. war *Κρωβύλου ζεῦγος*, von ... Schlechtigkeit und von einem Hurenwirth entlehnt, ... gen. 1, 8. 3, 65, Zen. 4, 69, Liban. ep. 89, ... S. *Κρόβυζος*.

Κρῶις, St. in Arabien, St. B. s. *Κρῶς*. ...

Κρώκαλα, *ων*, n. pl. Insel im indischen ... j. Andry, Arr. Ind. 21, 7 (v. l. *Κρωκέλα*), Plin. ... 21, 80.

Κρῶμοι, *ων*, pl. Steinberg, St. in ... Paus. 8, 3. 4. 27, 4, 34, 6. Die Landschaft *ἡ* **Κρωμῖτις** ... Paus. 8, 34, 5. 6. S. *Κρῶμνα*.

Κρῶμνα, *ης*, in Ap. Rh. 2, 944 u. Schol., ... s. v. u. 79, 16, Ptol. 5, 1, 7, Marc. Heracl. ... Menipp. 9 **Κρώμνα**, Steinberg, 1) St. in Paphlagonien, nach St. B. s. v. u. s. *Ἄμαστρις* ... tere Amastris, richtiger ein Theil von Amastris, ... 855, Strab. 12, 544, Anon. p. p. Eux. ... *Κρόμνη*), St. B. s. v. u. s. *Ἄμαστρις*, Hesych. ... p. p. Eux. 14, 1, Tzetz. Lycophr. 521, Suid. ... 6, 2, Val. Flacc. Arg. 5, 106. Ew. **Κρωμνίτης** St. B. s. v. u. s. *Βισάνθη*, od. auch **Κρωμναῖος** ...

ιύς, St. B. 2) St. im Peloponnes (= Κρῶ-;, Κρῶμνοι), u. zwar m. u. fem., sing. u. pl., St. -, nach Tzetz. Lyc. 521 Ort in Korinth = Κρῶ- [3) St. in Thessalien?, Hesych.] Aehnl.:

ρῶμνος, (ὁ, Xen. Hell. 7, 4, 21 u. ἡ, Ath. 10, b), 1) St. in Arkadien bei Megalopolis, Xen. 7, 4, 20—22, Ath. 10, 542, a, = Κρῶμνα, w. f. St. in Argolis. Plut. vit. pud. 16. 3) m. S. des n, nach welchem Κρῶμνα benannt sein soll, St. Κρῶμνα, f. Κρῶμος. In cod. Par. der Schol. Rh. 2, 140 wird ein Κρώμενος (vulg. Κρίμβις) Sohn des Phineus erwähnt. Vgl. Genes. 59, 6.

ρῶμος, m. Steiner, S. des Lykaon, nach wel- Κρῶμοι benannt sein soll, Paus. 8, 3, 4. S. μος u. Κρῶμνος.

ρωπειαί, St. B. **Κρωπιά,** Phryn. b. St. B. **Κρω-, ιάδας,** u. Androt. b. St. B. **Κρῶπες,** Sichel rt. Griech. Etym. 1, 114), ein attischer Demos der ischen Phyle, Thuc. 2, 19. Ew. **Κρωπίδης, αι,** . s. v. u. s. Εὐπυρίδαι, Schol. Ar. Equ. 80, Inscr. 298. 466, Att. Seew. XI, a, 83. 165 (Κρωπίδα), Dem. Att. 1. 17. Adv. ἐκ Κρωπιδῶν [εἰς πιδῶν], ἐν Κρωπιδῶν u. **Κρωπιᾶθεν,** von Kr., **πιάνδε,** nach Kr. u. **Κρωπιᾶσιν** in Kr., St. B.

ρώπιος, (ὁ), Sichel, Bein. eines Nestor, Pol. 4.

ρῶς, (ἡ, in Et. M. 293, 53, in Lascar. Gramm. b. parall. 88 ὁ), 1) St. in Aegypten, Hecat. b. B., Ioann. 7, 36, Arcad. b. Lob. par. 87, p. 126, 25. **Κρωίτης** u. als Adj. Κρωίτης νομός, St. B. s. s. Ἀκρόθωοι. 2) Stadt in Arabien, St. B. s. όθωοι, f. Κρῶις.

ρῶσσος, m. Krug, Mannsn., Suid.

ρῶφι, n. Berg in Oberägypten zwischen Elephan- u. Syene, Her. 2, 28.

τέατος, ου, m. Otto (d. i. von Besitz), S. des Poseidon ktor, V. des Amphimachos aus Elis, Il. 2, 621. 13, 185, . Ol. 11, (10), 33 (wo Ποσειδάνιος hinzugefügt ist) hol., Arist. ep. 17 (Anth. app. 9), Apd. 2, 7, 2. , 8, Pherec. in Schol. Il. 11, 709, Schol. Pla- 380 ed. Bekk., Paus. 5, 3, 4. 6, 20, 16, Zen. 5, Diogen. V. 3, 44. Sein Heiligthum u. Denkmal in nä, Paus. 2, 15, 1.

τεισίας, αο, m. böot. = Κτησίας, böot. Archon, r. 1573 u. Keil Inscr. boeot. III, 18.

τενᾶτος, m. (Kammann) Bein. des Theodor, . b. V. 1, 11, Sp.

τενοῦς, οῦντος, (ὁ), Kamm, Hafenplatz im tau- n Chersones, j. das große sebastopolsche Haff, Strab. 08. 312, Ptol. 3, 6, 2.

τέων, m. Tödter, Athener aus Gargettos, Inscr.

τημέναι ἢ Κτιμεναί, Stift, St. in Macedo- Ptol. 3, 13, 44. S. Κτιμένη.

τήμων, m. Otto (d. i. von Besitz), Mannsn. auf dyrrhachischen Münze, Mion. S. III, 334.

τησαρέτη, f. Audofleda d. i. von Besitz vorzüg- Böotierin, Inscr. 1570.

τήσαρχος, m. Edmund (d. i. Besitzvorstand), Athener, a) Ἁλαιεύς, Inscr. 576. b) V. eines Demos, Εὐωνυμεύς, Inscr. 685, b. 2) Anderer, . 5, 2, n. 14.

Κτησᾶς, m. Otto (d. i. Mann des Besitzes), Manns- e, Inscr. 287.

Κτησιάδης, m. Ottens, Mannsn., Inscr. 165.

Κτησίαρχος, m. Edmund (f. Κτήσαρχος), 1) einer, für welchen Lysias eine Rede verfaßte, Harp., f. Lys. fr. 79 in Bait.-Saupp. or. fr. p. 194. 2) V. des Ktesias aus Knidos, Suid. s. Κτησίας.

Κτησίας, ου, (ὁ), Otto (d. i. mit Besitz), 1) Athener, a) Ar. Ach. 839. b) Ξυπεταιών, V. des Philtiades, Dem. 35, 20, auch Κτησικλῆς genannt. w. f. c) S. des Konon, Dem. 54, 7. 22, D. Hal. de vi Dem. 12. d) V. eines Euagides, Philaide, Inscr. 222. e) Ὀῆθεν, Curt. inscr. att. 9. f) Anderer, Meier ind. schol. n. 15. 2) Knidier, S. des Ktesiarchos od. Ktesiochus (f. Suid. u. Luc. v. h. 1, 3), Geschichtschr. u. (Xen. An. 1, 8, 26, Strab. 14, 656) Leibarzt des Artoxerxes Mnemon, Arist. h. an. 2, 1. 8, 28. anim. gen. 2, 2, Plut. Artox. 1—19. sol. an. 21. fluv. 19, 2. 21, 5, Ael. n. an. 3, 3—17, 29, ö., Strab. 1, 43—16, 785, ö., Arr. An. 5, 4, 2, D. Hal. comp. verb. 10, Ath. 1, 22, d—14, 639, d, ö., Paus. 9, 21, 4, St. B. s. Ἀγβάτανα — Χωραμναῖοι, ö., Luc. Philops. 2. v. h. 2, 31, Stob. 90, 18, Harps. s. Σκιάποδες u. ὑποκυδεῖς, Demetr. eloc. 212, Theon. prog 11, Apsin. rhet. ed. Sp. t. 1, p. 400, Schol Arist. p. 311 ed. D., Schol. Ap. Rh. 2, 399. 1015, Phot., τὰ Κτησίου, die Nachrichten od. Erzählung des Ktesias, Plut. Artox. 9. 3) Ephesier, Verf. einer Perseis, Plut. fluv. 18, 6. 4) Erzgießer u. Toreut, Plin. 34, 8, 19. 5) ein Vielfraß, Anax. b. Ael. v. h. 1, 27, Anax. u. Philet. b. Ath. 10, 416, d—f. 6) auf einer karischen Münze, Mion. III, 353. 7) Andere: Inscr. 2, 2097. 2364. 2866. 2797. 4, 7207. 8518, III.

Κτησίβιος, m. Oettrich (im Vermögen reich), 1) Athener, a) Ἁλαιεύς, S. eines Diodorus, Dem. 57, 38. — Ἁλαιεύς, Att. Seew. 1, a, 71, vgl. daselbst p. 21. b) einer, der zur Zeit der Pest zur Sühne getödtet wurde, D. L. 1, 10, n. 3. 2) Alexandriner, berühmter Mathematiker, ὁ μηχανικός, (Ath. 4, 174, e) od. ὁ μηχανοποιός genannt, Ath. 11, 497, d (Hedyl. 8 in App. 30), Vitr. 9, 9, Plin. 7, 37, ὁ Ἀσκρηνός, Theven. p. 6, vgl. Στησίβιος. 3) Chalcider, Schüler des Menedemus, Philosoph, D. L. 4, 6, n. 12, Ath. 1, 15, c. 4, 162, e, Plut. Dem. 5. X oratt. Dem. 5. 4) Geschichtschr., ὁ ἱστοριογράφος, Apd. b. Phleg. fr. 29, 2, vgl. mit Luc. macr. 22, viell. = dem vorigen. 5) Andere: Inscr. 2, 2211, e. Add., 3, 4325, g, Add.

Κτησίδᾱμος, m. Mannsn., Zonar. p. 1260, Sp. Aehnl.:

Κτησίδημος, m. Oetter, ahd. Otheri (d. i. ein Heer od. Volk besitzend), Maler, Lehrer des Antiphilus, Plin. 35, 11, 40. Ebend. 35, 10, 37.

Κτησιέπης, m. ähnl. Redemann (eigtl. wortreich), Parier, Inscr. 2, 2386, vgl. zu n. 2310, b.

Κτησίκλεια, f. Frauenn., Inscr. 388 (mit ὀργιαστής!). Fem. zu Κτησικλῆς.

Κτησκλείδης, m. Ottmers, Mannsn., Athen. Inschr. in d. Ephem. archaeol. 678, K.

Κτησικλῆς, έους, εῖ, έα, m. Ottmer (d. i. im Besitz berühmt, f. Luc. fugit. 26: ἀπὸ τῆς ἐπιθυμίας ἣν ἔχοισιν περὶ τὰ κτήματα, οὐκ ἂν ἁμάρτοις προσκαλῶν Κτησικλέας), 1) Athener, a) Archon Ol. 111, 3, D. Sic. 17, 17, Lys. 9, 6, D. Hal. Din. 9, Plut. X oratt. Aeschin 44, Meier ind. schol. n. 44, Böckh Staatsh. VIII, tab. 2, f. Στησικλῆς. b) Dem. 21, 180. c) S. eines Chärigenes, Meier ind. schol. n. 16. d) Φαληρεύς, Inscr. 172 u. ö. daselbst. e) = Κτησίας, w. f., Ξυπεταιών, Dem. 35, 34. f) Anderer, Lys. in Phot. lex. p. 370, 26. — g) ὁ λογο-

γράφος, ein Metöke, Dem. 58, 19. 20. b) Ross Dem. Att. n. 10. 2) Geschichtschr., Ath. 6, 272, b. 10, 445, d. 3) Bildhauer, Ath. 13, 606, a. 4) Anderer: Inscr. 2, 2347, c. 14. 17. 23. 24.

Κτησικράτης, m. Odovacar (d. i. im Besitz wacker od. stark), Athener, Sohn des Ktesiphon, *Φαληρεύς*, Inscr. 172.

Κτησιλέως, m. Ottermann (vom ahd. Otheri d. i. Mann im Besitz eines Heeres od. Volkes), Mannsn. b. Grotef. in vas. Berol. reg. n. 697, nach Keil On. p. 74 *Στησίλεως*. Aehnl.:

Κτησίλοχος, m. Schüler des Apelles, Plin. 35, 11, 40.

Κτησιμάχη, f. Udalhilt d. i. für den Besitz kämpfend, Frauenn., Tzetz. All. 577, Sp.

Κτήσιον, f. Eadburg (d. h. den Besitz wahrend), Frauenn., Piräerin, Inschr. im Archäol. Anzeiger n. 135, März 1860, K.

Κτήσιον, *τό*, Ottensen (Ort des Besitzes), Hafen auf der Insel Scyrus, Plut. Cim. 8.

Κτήσιος, m. Edward d. i. den Besitz wahrend, (s. Et. M. 153, 41. 156, 12 u. D. Chrys. or. 12, 216), 1) Bein. a) des Zeus, Hipp. p. 378, 30, Aesch. Suppl. 445, Antiph. 1, 16. 18, Isae. 8, 16, Dem. 21, 53, Hyper. u. Menand. b. Harp., D. Chrys. or. 1, p. 9. 12, 216, Suid., Paus. 1, 31, 4, Suid. s. v. u. s. *Ζεὺς Κτ.*, u. im Plur. *Κτησίους Δίας*, Anticl. b. Ath. 11, 473, b, dah. *Κτήσιος βωμός*, der Altar des Zeus *Κτήσιος*, Aesch. Ag. 1038. b) der *Ἀθηναίη*, Hippocr. p. 378 c) des Hermes, *ὁ θεὸς ὁ κτήσιος*, Plut. de vit. aer. alien. 2. 2) Eigenn., S. des Ormenos, V. des Eumäos aus Syria, Od. 15, 414.

Κτησίοχος, m. Edward d. i. das Vermögen wahrend, 1) Kolophonier, Br. des Apelles, Suid. s. *Ἀπελλῆς*. 2) Knidier, V. des Ktesias, Luc. v. h. 1, 3, Suid. s. *Κτησίας*.

Κτήσιππος, *ου*, voc. *Κτήσιππε*, (*ὁ*), ähnl. Utloff, ahd. Otulf, d. h. im Besitz ein starker Wolf, griech. im Besitz pferdemäßig (s. Luc. fugit. 26 *ἀπὸ τῆς ἐπιθυμίας ἣν ἔχουσι περὶ τὰ κτήματα, οὐκ ἂν ἁμάρτοις προσκαλῶν Κτησίππους*), 1) S. des Herakles und der Astydamia od. der Dejaneira, Apd. 2, 7, 8, Paus. 2, 19, 1. 3, 16, 6, Nic. Dam. fr. 38. 2) S. des Polytherses von Same, Freier der Penelope, Od. 20, 288—304. 22, 279. 285. 3) Athener, a) S. des Chabrias, berüchtigt als Schlemmer, Din. 1, 111, Dem. 20 arg. u. 75, Diph., Timocl. u. Menand. b. Ath. 4, 165, f—166, a, vgl. mit 165, e, Plut. Phoc. 7. Dem. 15, Inscr. in Wordsworth Athens and Attica 1834, p. 140. — Vielleicht auch der Ael. n. an. 8, 42 erwähnte Schlemmer. b) *Παιανιεύς*, Schüler des Sokrates, Plat. Phaed. 59, b, Person in Platons Lysis 203, a—211, c u. in Euthydemos, 273, a—303, e. c) S. des Kriton, Schüler des Sokrates, D. L. 2, 12, 2. d) *Κυδαντίδης*, S. des Glaukonides, Dem. 59, 24. 25. e) *Λαμπτρεύς*, Att. Seew. x, c, 147. 4) Schriftsteller über Scythien, Plut. fluv. 5, 2. 5) Anderer: Inscr. 2, 2294.

Κτῆσις, m. = *Κτησίας*, w. s., Athener, *Βησαιεύς*, Isae. 4, 9.

Κτησιφῶν, *ῶντος*, voc. *Κτησιφῶν* (Aeschin. 3, 242. ep. 2, 5), (*ὁ*), (über den Accent s. Et. M. 684, 39), Oppel, ahd. Antperaht, Otbert d. h. durch Besitz glänzend, 1) Athener, a) *ἀσκὸς Κτησιφῶντος*, Ar. Ach. 1002. b) Gesandter an Philipp Ol. 108, 1, Aeschin. 2 arg. u. 12—52, δ., Dem. 19 arg. u. 12—315, δ., Plut. x oratt. Aeschin. 19, Harp., Suid. c) S. des Leosthenes. Anaphlystier, gegen welchen Aeschin. or. 3 (arg. u. 214—246, δ.) u. für welchen Demosth. or. 18 (arg u. 5—250, δ.) hielt, u. an welchen Aesch. ep. 2 (§. 5), gerichtet ist, s. Aeschin. ep. 5, 6, Plut. Dem. 24. x oratt. Demosth. 34, Aeschin. vit. 1 u. 2, Schol. Aeschin. 2, 1, Harp., Suid. d) einer, gegen welchen Lysias eine Rede verfaßte, Suid. s. *ἀπείπατο*. e) ein Dichter, Ath. 15, 697, c. 2) ein Pankratiast, Plut. de cohib. ira 8. 3) Schriftsteller, Plut. parall. 12. fluv. 14, 1. 2. 11. 23, 1. 5, Schol. Plat. ap. 25. 4) Architect, Vitr. VII, prooem. 5) Parier, Thiersch par. Inschr. 2, K. 6) Andere, Plut. qu. conv. 4, 4, 2. — Inscr. 2, 2384, n. 11, Add. 2398, b, Add. 2416, 11.

Κτησιφῶν, *ῶντος*, b. Ptol. 6, 1, 3. 8, 21, 4 *Κτησιφών* (doch s. das vorige), (*ἡ*, so Pol. 5, 45 u. s. Lob. parall. 269), Oppeln (s. das vorige), St. in Assyrien, am östl. Ufer des Tigris, Winterresidenz der parthischen Könige, j. El-Madaien, Ios. 18, 2, 4. 9, 9, D. Cass. 40, 14—75, 9, δ., Herdn. 3, 9, 9. 16, Strab. 16, 743, Luc. nav. 34, Macar. b. St. B., Eunap. Sard. fr. 22, Zosim. 1, 8. 39, Malal. 325, 20, Proc. b. P. 2, 28, Anth. ep. XIV, 148. tit., Plin. 6, 30, Amm. Marc. 24, 2, A. Ew. **Κτησιφώντιος**, St. B.

Κτησίων, m. Ottemann (d. i. Mann des Besitzes), Mannsn. auf einer kleinen Leiste aus Euböa, Arch. Anz. vom 10. Septbr. 1860, K.

Κτῆσος, m. Otto (Besitzer von *κτήσις*), Et. M. 287, 41.

Κτήσυλλα, f. Odila (d. h. Frau von Besitz), T. des Alcidamas aus Julis, welche in Julis ein Heiligthum hatte, wo ihr die Julieten als Ctesylla Hecaerge opferten, Anton. Lib. 1, 1. Aehnl.:

Κτησυλλίς, f. Ottilie, Frauenn., Inschr. in meinen Heften, K.

Κτησώ, *οῦς*, f. Oda (d. i. von Besitz), Frauenn., Inscr. 1570, b. 4, 6907.

Κτήσων, *ωνος*, voc. (Alex. b. Ath.) *Κτῆσων*, m. Otto (vgl. *Κτήμων*), 1) Athener, a) *ἐκ Κεραμέων* Dem. 59, 26. b) Anderer, Lys. in Bekk. an. 173, 26. 2) Ithaker, Apion b. Ath 1, 16, f. 3) Person in Alexis Pamphyle, Ath. 8, 356, e. 4) auf einer korkyrachischen Münze, Mion. S. III, 388.

Κτῆτος, m. Neumann (d. i. neu erworben), Mannsn., Inscr. 3, 4584. 5771. 4, 6906. — Auf korkyrachischen Münzen, Mion. II, 39. S. III, 2338. Aehnl.

Κτήτων, *ωνος*, m. Mannsn., Inscr. 2, 2335. 38. 57. 67. 69.

Κτιμένη, (*ἡ*), b. Ptol. **Κτιμεναί**, 1) Volkersdorf (= *κατῳκισμένη*, Hesych.), St. der Doloper in Thessalien, Ap. Rh. 1, 68 u. Schol., Ptol. 3, 13, 44 (*Κτημέναι ἢ Κτιμεναί*), Hesych., St. B. u. Meineke dazu. Ew. **Κτιμένιος** u. **Κτιμεναῖος**, St. B. 2) Schwester des Odysseus, Od. 15, 363, Strab. 10, 453. Fem. zu:

Κτίμενος, m. Bau, 1) V. des Eurydamas u. der Ktimene, Ap. Rh. 1, 67. 2) S. des Ganyktor aus Naupaktos, Paus. 9, 31 6.

Κτίσεις, pl. Gründungen, Titel einer Schrift des Diodorus, Suid s. *Τελμισσεῖς*, u. wahrsch. auch Et. M. 689, 17, wo *ἐν ταῖς κτήσεσι* steht.

Κτίστης, *ου*, m. Stiffter, 1) Mannsn., Inscr. 3, 4772, c, Add. 2) *Κτίσται*, Name gewisser Thrazier, Posid. b. Strab. 7, 296.

Κτοῦρος (?), m. viell. *Ἄρτουρος*, Berg in Arkadien, das spätere *Κρόνιον*, Plut. fluv. 19, 3.

[Κ]τυλινδρίνη, ἡ, Landschaft in India intra Gangem, [P]t. 7, 1, 42.
[Κ]υαθις (?), f. Hollstein Burg von Same auf [Kep]halonien, Liv. 38, 29 (in ed. Weissb. Cyatis), K.
[Κ]ύαθος, m, b. Pol. 9, 45 Κυαθός, 1) Becherbach, [F]l. bei Arsinoe in Aetolien, Pol. 9, 45 b. Ath. 10, [...] c. d. 2) Krüger, S. des Pylas, Mundschenk [des O]eneus, Paus. 2, 13, 8, Nicand. b. Ath. 9, 411, a. [Οἰ]νόνομος.
[Κυ]αμ.. ἐν, Ort in Tenos, Inscr. 2, 2338, 66,
[Κυ]αλος, f. Holberg, St. in Lydien, Ew. Κυά-, St. B. (gegründet von Kyalos. S. des Zeus).
[Κυ]αμίτης, ου, m. Böning, attischer Heros, mit [eine]m Tempel beim Bohnenmarkte, Paus. 1, 34, 4, [...] 182, a, Hesych., B. A. 274, 14.
[Κυ]αμῖτις, ιδος, acc. ιν, ἡ, vergl. ἀγορά, Bohnen-[mark]t in Athen, Plut. x oratt. Isocr. 10.
[Κυ]αμον (ἢ Κί[σ]αμον) ἄκρον, Bohnhorst, [Vor]gebirge von Kreta, Ptol. 3, 17, 8.
[Κυ]αμόσωρος, ὁ — ποταμός, *Bohnenbach wie [Bohnen]acker. und ähnliches, Fluß in Sicilien, im Ge-[biet] der Centuripiner, Pol. 1, 9.
[Κυ]άνεαι, b. Arist. or. 3, p. 38 Κυανέα πέτρα [...] b. Eur. Med. 2 u. ö., Scymn. 826. 972, doch ep. [...]εᾶ, Orph. Arg. u. h., D. Per., Theocr., ebenso in [Soph]. Ant. 966, über den Accent s. Et. M. 542. 49, [Dion]. Thr. p. 1261), gen. έων (so Lyc., Dem., [...]mn., Strab., Ptol., D. Sic., Plut., Arr. u. Anon. [P]. Eux.) od. εῶν, Ios. 16, 2, 2, Paus. 7, 21, 13, [...]ᾶν, Theocr. 13, 21. Eur. Med. 1263 ep. auch [...]ν, D Per. 313 (αἵ), 1) die schwarzen Felsen [...] Schol. Ap. Rh. 2, 318), meist allein, seltener mit [...]αι Orph. Arg. 685. 712. 1165, D. Per. 144 u. [...] dazu u. zu 313, Strab. 7, 331, fr. 56, Schol. [Ap.] Rh. 2, 318, Et. M. 719, 33, Val. Flacc. 2, 381. [...]37, Lucan. 2, 716, mit ἄκραι, Schol. Theocr. [...]22, od. auch ἀκταί, Eur. Andr. 864, od. Συμ-[πλη]γάδες, Eur. Med. 2, 1263, συνδρομάδες, Theocr. [...]2, endlich das Meer, worin sie liegen, Κυάνεα [...]γη, Soph. Ant. 966, Eust. p. 581, 18, od. χήλ-, Orph. 16, 1, od. δῖναι, Anth. app. 283, zwei [...] Felseninseln am Eingange aus dem thrazischen [Bosp]orus in den Pontus Euxinus, j. Urek-Jadi, s. [...] den obigen Stellen: Her. 4, 89, Lyc. 73, Dem. [...]73 u. Schol., Arist. mir. aud. 105, Scymn. 826. [...]D. Sic. 5, 47—12, 4, ö., Plut. Cim. 13, Arr. p. p. [...]25, 3. 4, D. Per. 313, Strab. 1, 21—12, 545, ö., [...]5, 1, 15, Paus. 7, 21, 13, Mel. 2, 7, Plin. 4, 13, [O]v. Trist. 1, 10, 34. S. Πλαγκταί u. Συμπλε-[γάδε]ς. 2) Schwarzenberg. St. in Lycien, Hie-[rocl.,] Plin. 5, 27, 28. Ew. Κυανεῖται, ῶν, Inscr. 3, [...] 11. 4303, b., Κυανεῖτις, Inscr. 3, 4303, h.
[Κυ]άνέη, f. Schwarze, T. des Mäandrus, Ov. met. [...]1.
[Κυ]άνεος, ὁ ποταμός, Schwarzach, Nebenfl. des [...] in Kolchis, St. B. s. Αἶα, Plin. 6, 4, 4, nach [...]5, 10, 2 aber der Fl. in Kolchis, welchen Andere [...]mes nennen.
[Κυ]ανεψιών, = att. Πυανεψιών (November), Mo-[nat i]n Cyzikus, C. Inscr. 1, 1, p. 914—924, n. 3664.
[Κυ]άνη, (ἡ), b. D. Sic. 5, 4 u. Nonn. Κυανῆ, in [...] 11, 529 Κυανῆ (f. Arcad. 110, 26, wo jedoch [...] zu lesen ist, u. Lob. parall. 317), Schwarza, [Q]uelle u. Flüßchen in Sicilien unweit Syracus, j. Ciana, D. Sic. 4, 23. 5, 4, mit πηγή, Ael. v. h. 2, 33, f. Plin. 3, 8, 14, Ov. met. 5, 409. Pont. 2, 10, 26. Fast. 4, 469. 2) See in Armenien = Μαντιανή, Strab. 14, 529. 3) Sicilische Nymphe, od. κούρη, welche in die obige Quelle verwandelt wurde, Ov. met. 5, 412, Nonn. 6, 128. 4) T. des Liparus, Gem. des Aeolus, D. Sic. 5, 7, welche ein Heiligthum in Sicilien hatte, D. Sic. 14, 72. 5) T. des Syracusaner Cyanippus, Dosith. b. Plut. parall. 19. 6) M. der Kallikrite, Plat. Theag. 125, e. 7) Frauenn. aus Ceos, Inschr. in Ephem. archaeol. 2999. 8) Inscr. 4, 8036.

Κυάνιππος, (ὁ), Rapp b i. schwarzes Roß, 1) S. des Adrastos, Br. des Aegialeus, Apd. 1, 9, 13, od. S. des Aegialeus, Fürst von Argos, Paus. 2, 18, 4. 30, 10. 2) Syracusaner, V. der Kyane, Dosith. b. Plut. parall. 19. 3) Thessaler. S. des Pharax, Parthen. erot. 10, Plut. parall. 21, Apost. prov. 10, 52, b, Sosistr. in Stob. flor. 64, 33.

Κυανίς, f. Schwarze, Frauenn., Inscr. 4, 7379, Sp.

Κῡᾰνŏχαίτης, ου, voc. κυανοχαῖτα (Il. 15, 174, ö.), dat. auch κυανοχαῖτα (schr. ᾳ) Πασειδάωνι, Antim. in B. A. 1187, m. Schwarzhaar, Bein. a) des Hades, h. Hom. Cer. 348. 1187, insbes. aber b) des Poseidon, Il. 15, 174. 201, Od. 3, 6, der nun geradezu Κυανοχαίτης heißt, Il. 20, 144 Od 9, 536, Hes. th. 278, Qu. Sm. 7, 354. 9, 309, Nonn. 1, 60—43, 418, ö., Agath. ep. IX, 665, u. so wieder mit Beiworten steht, wie εὐρύστερνος, Christod. ecphr. II, 1, 65, λάτρις Ἔρωτος, Nonn. 40, 549, γυναιμανέων, Nonn. 8, 235, ἵππιος, Nonn. 5, 129, ὑδατόεις, Nonn. 36, 8. 42, 116, χθονὸς τινάκτωρ, Nonn. 21, 153, πλαγκτοσύνης ἀρηγών, Nonn. 13, 52.

Κυαξάρης, ου (so Xen. Cyr. 2, 4, 18—4, 5, 53, ö. u. Paus. 5, 10, 3), ion. εω (Her. 1, 46—107, ö. u. einmal Xen. Cyr. 1, 6, 9), dat. ῃ (Her. 1, 16, Xen. Cyr. 2, 4, 8—8, 5, 20, ö.), doch Her. 1, 73 auch εϊ, acc. ην, Xen. Cyr. 2, 1, 1—8, 5, 17, ö., Plut. adul. et am. 29, Themist. or. 26. p. 319, b. Strab. 17, 801 η, voc. Κυαξάρη, Xen. Cyr. 3, 3, 31—6, 1, 9. ö. (ὁ), S. des Phraortes V des Astyages, K. in Medien, Her. 1, 16—107, ö., D. Sic 2, 32, Plut., Strab., Paus. u. Themist. a. a. O. 2) S. u. Nachfolger des Astyages, Xen. Cyr. 1, 4, 9—8, 5, 19, ö.

Κυάρας, m. Löchner, ὄνομα κύριον, Suid.

Κύαρδα, (wenn griech. Hollstein), St. in Karien, Ew. Κυαρδεύς, St. B. Benannt nach:

Κύαρδος, m. S. des Bargasus, K. der Karer, St. B. s. Κύαρδα.

Κυάρη, ἡ Ἀθηνᾶ, Hesych.

Κυάρης, m. Feldherr der Meder, Ibyc. b. Et. M. s. v., der berichtet, daß es Einige = Κυαξάρης nehmen, wie dies auch Lob. path. 282 thut, Andere von Κυρά ableiteten.

Κυάρητος, m. Lochner, S. des Codrus, Paus. 7, 2, 10, v. l. Κυνάρητος.

Κυαρτῖνος, m. d. röm. Quartinus, Herdn. 7, 1, 9.

Κύβαβος, m. d. i. Combabus, θεός, Hesych.

Κυβασσός, (ähnl. Ueberlingen?), St. in Karien, Ew. Κυβασσεύς, St. B.

Κύβδασος, ου, m. Strecker, eine erdichtete Liebesgottheit, wie Κονίσαλος, Plat. com. b. Ath. 10, 442, a.

Κῠ̆βελα, ων, n. pl., b. D. Sic. 3, 58 u. Et. m. s. v. Κύβελον, Hollenberg (viell. nur mythischer) Berg

u. Ort in Phrygien, von welchem *Κυβέλη* (s. Strab. 10, 469. 12, 567, D. Sic. 3, 58, Alex Pol. in Et. M. s. v., Paul. Diac. Exc. e Fest. s. v.) benannt sein soll, Apd. 3, 5, 1, Orph. Arg. 22, Strab. 12, 567, Diosc. ep. IX, 340, St. B., Hesych., Suid. s. *Κυβελείοις* u. *Κυβέλη*, Marm. Par. 10. Ov. Fast. 4, 249. Aehnl.:

Κῠβέλεια, f. 1) St. in Ionien bei Erythrä, Strab. 14, 645, Hecat. b. St. B. 2) Fest der Kybele, Suid., Synes. 86, b.

Κῠβέλη, dor. *Κυβέλα* (Theocr. 20, 40 u. Eur. Bacch. 79 vgl. mit Strab. 10, 469), (*ῡ*), lat. auch Cybelle (Lucan. 1, 565), nach Colum, 10, 220 ed. Gesn., Lob. path. 288. 299 fremden Ursprungs (s. *Κύβελα*), doch nach Andern Isengard, d. i. die mit dem Beil (*κύβηλις*), die Göttin der phrygisch-lydischen Stämme, welche mit ihrer wilden, grausam-wollüstigen Feier auch in Griechenland und Rom verehrt wurde, und die Bedeutung der Rhea als Göttermutter, der Aphrodite Urania, der Demeter u. Artemis in sich vereinigte. Simon. 179 (VI, 217), Anth. VI, 173. 218. 220. VII, 223, D. Sic. 3, 58. Nonn. 9, 225. 20, 41. 48, 715, Suid., Et. M. s. *Κύβελον*. Hesych. Ihre Opfer u. Tempel s. D. Sic. 3, 59, ihre Abbildung im Schilde des Bacchus, Nonn. 25, 552. Ausruf bei ihr: *δέσποινα Κυβέλη*, Ar. Ach. 877. — Mutter der Najade Nicaea, Memn. fr. 41, Gem. des Olympus. D. Sic. 5, 49, od. Gem. des Jasion, M. des Korybas u. der Alke, die gleichfalls *Κυβέλη* hieß, D. Sic. 5, 49. Spöttisch nannte man wegen seiner Wollust den Kleokritos Kybele's Sohn, Suid. s. *Κυβέλη* u. *Κλεόκριτος*, Schol. Ar. Av. 877. 2) *Κυβέλαι γυναῖκες*, Dienerinnen und Verehrerinnen der *Κυβέλη*, Diog. b. Ath. 14, 636, a. 3) Name einer alten Magd, Heliod. 7, 9. 8, 8. 4) St. in Phönizien, Herdn. b. St. B.

Κυβεληγενής, f. = *Κυβέλη*, d. h. die auf *Κύβελα* geborne, St. B. s. *Κυβέλη*.

Κυβελήϊος, *η*, *ον*, Adj. die Kybele betreffend, Man. 5, 180, Ov. met. 10, 104.

Κῠβεληΐς, *ίδος*, f. (s. Lob. path. 465. 474), zur Cybele gehörig. *Ῥείη*, Nonn. 10, 140, *θεαίνη*, Nonn. 12, 395. 25, 319, *αὐλαί*, Nonn. 13, 567. 48, 240, *ἀρούρη*, Nonn. 37, 624, *ὕλη*, Nonn. 16, 207, *ἄρκτος*, Nonn. 28, 15. *ἠχώ*, Nonn. 14, 10, u. *Νίκαια* od. *νύμφη*, Nonn. 48, 866. 40, 266.

Κυβέλιον *φίλτατον*, Dem. von *Κυβέλη* der Magd, Heliod. 7, 10.

Κυβελίς, *ίδος*, f. die von *Κύβελα*, d. i. *Κυβέλη*, St. B. s. *Κυβέλη*.

Κύβελον, *τό*, Hollenberg. 1) = *Κύβελα*, w. s., 2) eine Pflanzstadt Athens, Luc. jud. voc. 7.

Κυβερνήσια, *τά*, Steuerfest, Fest in Athen zum Andenken der Steuermänner des Theseus, Plut. Thes. 17.

Κυβερνήτης, m. Steuer (= Steuermann), Mannsname, Inscr. 2. 2157, 9, Sp. Aehnl.:

Κύβερνις, m. S. des Kydias, Athener, *Ἐπιγρ. Ἑλλην. ἀνέκδ. φυλλάδ. Α'*, K.

Κυβερνίσκος, m. Steuer, Lykier, S. des Sikas, Her 7, 98.

Κυβήβη, *ης*, voc. *Κυβήβα*, Anacr. 54 (51), f., nach Suid. u. A. Sturz, doch s. *Κυβέλη*. Her. 5, 102, Strab. 10. 469. 470, Anacr. 13, Lc. tragod. 80. Hesych., Char. b. Phot. 188. Schwur bei ihr *πρὸς Κυβήβης*, Luc. Pseudol. 11.

Κύβηβος, m. (s. Et. M. 543, 10), Sturz, od. bei den Ioniern nach Phot. 188 Hamel (d. i. verstümmelt), Priester der Cybebe, Cratin. b. Phot. 183. 1, Hesych., Eust. 1481, 47.

Κυβήκη, f. = *Κυβήβη*, Hippon b. Hesych. Ebenso Simon. b. Phot. 183; verdächtig, doch von Lob. path. 299, n. 4 vertheidigt.

Κυβήλη, f. wahrsch. ausländisch, sonst Beil. = *Κυβέλη*, M. des Bacchus, Nonn. 17, 63.

Κῠβηλίς, *ίδος*, f. = *Κυβεληΐς*, z. B. ... Nonn. 10, 387. 14, 214, *θεαίνη*, Nonn. 17, ... *τηρ* (d. i. Aura), Nonn. 1, 28, *νύμφη* (d. i. ... *καια*), Nonn. 15, 379, *ὕλη*, Nonn. 9, 138, *παῖς* ... 260, *ἐννώ*, 21, 150.

Κυβηλιστής, m. Kybelenpriester, Landstreicher, Possenreißer, Cratin. b. Suid., Hesych.

Κυβιοσάκτης, m. Hering (eigtl. Händler mit eingesalzenen Fischen), Spottname a) des Ptolemäus des 13ten, Strab. 17, 796. b) des Kaisers Vespasian, Suet. Vesp. 19.

Κύβιστθος, m. Pörzler (d. h. der Purzelbäume schlägt), Schwestersohn des Philosophen u. Arztes Thales, Plut. Sol. 7. S. *Κίβισσος*.

Κυβισσός, m., in Diogen. prooem. **Κύβισσ**, v. l. *Κύβισσα*, Libyscher Fabeldichter, Theon. prog. 3.

Κύβιστρα, (*τά*), St. in Cataonien, später zu Cappadocia secunda gehörig, Strab. 12, ... Ptol. 5, 7, 7, Cic. Fam. 15, 2, 4. Att. 5, 18. ... Tab. Peut. gab es auch ein Cybistra auf der ... Cäsarea nach Tyana.)

Κύβος ἢ **Κυβώ**, f. Knobelsdorf (Knobel = ... d. i. Würfel), St. der Ionier im phönizischen ... Hecat. b. St. B. Ew. **Κυβοίτης** od. **Κυβίτης**, St. B.

Κύβρος ἢ *Κύρος*, St. in Cyrrhestice, Ptol. 5, 15, 13.

Κύβων, *ωνος*, m. Würfel, Athener, Inscr. 165.

Κύγχρις, m. Aegypt. Philosoph, Geogr. Rav. ...

Κυδαθηναιεύς, *έως*, *εῖ*, *ᾶ*, pl. *εῖς*, u. Rang. ... 1002 *ῆς*, (*ῡ* Ar. Vesp. 902, doch *ῠ* ebend. 895), in Plat. ... x oratt. And. 1 **Κυδαθήναιος**, in Inscr. 353, II, b. 11, Hesych. **Κυδαθηναῖος**, (verdächtig), Oldeburger, Altbürger (Hesych. *Κυδαθῄναις* (?) *ἔνδοξος* ... *ναῖος*, vgl. mit Saupp. de dem. Att. 13), ein Demos der Stadt Athen, zur Pandionischen Phyle gehörig (St. B., Suid., Phot. 176, 8, Harp., Schol. Plat. ... 173, b, Schol. Aristid. 182, Phavor. lex. 1121 ... nen den Demos selbst **Κυδαθήναιον**), s. Plat. conv. 173, b, Aeschin. 1, 114, Dem. 24, 158. 45, 8. 59, ... Hyper. b. Harp. s. v., Att. Seew. VII, b, 25. X, ... XIV, a, 50. 100, c, 64. 35, 225. XVI, c, 197. b, ... XVII, a, 58, Inscr. 27. 140, 36. 141. 144. 147. ... 190. 193. 213. 275. 278. 353, Ross Dem. Att. ... 14, Meier ind. schol. n. 18. 31. Als Adj. *Κυδαθηναιεύς κύων*, Ar. Vesp. 895. 902, St. B. Adv. *ἐκ Κυδαθηναιέων*, St. B., Inscr. 667, 8, u. *εἰς* u. ... *Κυδαθηναιέων*, St. B.

Κῡδαίνων, m. Lobermann, ein Teier, Ross Hellenica p. 64, n. 3, 6.

Κῡδαντίδαι, pl. Lobeda, attischer Demos der ägeischen ... (Inscr. 115. III, 29. 185, Ross Dem. Att. 5, St. B., Suid.), später der Ptolemaischen Phyle, Phryn. b. St. B., Hesych., s. Phot. 183, 18, Dem. 59, 24. 123, Dio... 58, Att. Seew. XI, b, 3. XIII, a. 37. XIV, c, ... d. 113, Ross Dem. Att. 15. Adv. *ἐκ Κυδαντιδῶν* St. B., Inscr. 539, 8, u. *εἰς* u. *ἐν Κυδαντιδῶν* St. B.

Κύδαρος, m. Rudelbach (Rudel = berühmt), bei Byzanz, Hesych. Miles. fr. 4, 3.
Κύδας, α, (Pol.) m. Rüte (d. i. berühmt), 1) ier, a) Gortynier, Pol. 23, 15. 29, 1, c. d. b) ßier, Mion. II, 269. 2) Arkadier aus Kaphye, = ις. Suid. s. Βάκις, Schol. Ar. Pac. 1071.
Κυδδησεῖς, f. Κυδισσεῖς.
Κυδήνωρ, ορος, m. Rühlmann (d. i. Mann des ms), Athener, Inscr. 612.
Κυδίας, ου, (ὁ), Rüling (berühmt), 1) Athener, Redner, Zeitgenosse des Demosthenes, Arist. rhet. 2, b) Paus. 10, 21, 5. 2) Hermioner, Citharöde und ter, Plat. Charm. 155, d, Plut. fac orb. lun. 19, ol. Ar. Nub. 968, u. viell. Inschr. aus Vulci, der Gött. Anz. 1840, p. 598. 3) ein Maler, Ol. 104, 35, 11, 40, Theophr. lap. 95, aus Cythnos, Eust. D. Per. 4) ein Nauarch, Eubul. b. Ath. 13, 569, a. ὁ πλούσιος, Luc. nav. 38. 6) auf einer tyreni= Münze, Mion. S. IX, 183. 7) Andere: ep. ἀδ. (App, 202). — Inscr. 2, 3655. 4, 7857. 8325.
Κυδίλα, f. T. des Damaiuctos, Inscr 2, 2439. nl.:
Κυδίλλα, ης, η, f. Rodelinde (d. i. berühmte), Orchomenierin, Inscr. 1643. 2) Andere: Philod. 16 (V, 25). — Inscr. 2, 2322, b, Add.
Κυδιμάχη, f. Klotilde (d. i. berühmte Kämpferin), nn., Luc. Tox 25.
Κυδίμαχος, m. Ludwig (d. i. berühmter Krieger Kämpfer), 1) Athener, V. eines Aristogeiton, Din. 2) Tyrann in Karien, Luc. Catapl. 8. 3) Trö= er, Inscr. 1936.
Κύδιμος, m. Rühl (d. i. berühmt), Mannsn., lische Inschr. b. A. Rang. II, 2232. Aehnl.:
Κύδιος, m. Kyrenäer, Mion. VI, 557.
Κυδίππη, f. (in Nic. Eug. Κῦδ.), Rudolphine Κύδιππος), 1) Gem. des Akontios, Callim. fr. 101 ed. B.) 2) T. des Anaxileos aus Rhegium, Her. 7, . 3) M. des Kleobis u. Biton aus Argos, Plut. b. b. flor. 120, 23, D. Chrys. or. 64, p. 593, Anth. 18. 4) T. des Ochimos, Gem. des Krotaphos, Κυρβία genannt, Zen. b. D. Sic. 5, 57, Plut. graec. 27, Strab. 14, 654, St. B. s. Κάμιρος. δος. 5) Lesbierin, M. des Charikles, Nic. Eug. 9. 6) Aristaen. 1, 10.
Κυδιππιανός, m. Rudolph. (f. Κύδιππος), nsn., Inscr. 3, 3831, a, 4, Add., Sp.
Κύδιππος, m. Rudolph (d. h. im Ruhm ein Wolf stark, griech. im Ruhm pferdemäßig d. i. stark), 1) ntineer, Schriftsteller, Clem. Al. strom. 1, p. 308. Mannsn. auf einer dyrrhachischen Münze, Mion. II, 43. 3) Athener, Ross Dem. Att. n. 81.
Κύδις, m. Rühl (d. i. berühmt = Κύδιος), nsn., Hippocr. Epid. 7, 5, wahrsch. auch 7, 83, Φερεκύδει steht, cod. C aber Κυδη hat, also ει od. Κύδι. Ebenso viell. 1, 644, wo Cod. A ὁ τῷ Κύδει für Ἀριστοκύδει hat.
Κύδισα, ης, f. Ort von Galiläa, Ios. 9, 11, 1.
Κυδισσοί, ῶν, pl. Flecken der Tyrier, Ios. b. Iud. 4,
Κυδισσός, f. St. in Phrygia Pacatiana, an der ze von Galatien, Hierocl., Concil. Chalced. et — Ew. Κυδισσεῖς ἢ Κυδδησεῖς, Ptol. 5, 2,
Κύδνα, f. Rudolstadt (d. i. berühmt), 1) St. in edonien, Theag. b. St. B., Mel. 2, 3, nach St. B. Πύδνα. 2) St. in Lycien, Ptol. 5, 3, 5.

Κύδνος, ου, ep. auch οιο, (ὁ), Rudelbach (d. i. berühmter), 1) Fl. in Cilicien, j. Tarsus=tschai, Xen. An. 1, 2, 23, Plut. Alex. 19. Anton. 26. def. orac. 41, Arr. An. 2, 4, 7, Strab. 1, 47—14, 675, ö., Paus. 8, 28, 3, Luc. de dom. 1, D. Chrys. or. 83, p. 401, Themist. or. 2, p. 39, D. Per. 868 u. Eust., Nonn. 1, 260. 2, 145, St. B. s. Κύδνα. Ταρσός, ö., Ael. n. an. 12, 29, Philostr. V. A. 1, 5, An. st. mar. magn. 168, Suid. s. v. u. s. Εὐθύδημος, Proc. aedd. 5, 5. hist. arc. 18, Euseb. chron. 125. Leo Diac. 3, 10, Plin. 5, 27, 22. 31, 2, 8, Mel. 1, 13, A. Adj. davon a) Κυδναῖος, ῥέεθρα, Anth. app. 270. b) Κύδνιος, ῥεῦμα, Suid. c) Κυδνεῖος, Inscr. 3, 4440, 6. 2) der Flußgott, Gem. der Komätho, Nonn. 2, 634—48, 376, ö., Parthen. fr. b. St. B. s. Γλαφύραι. 3) S. der Anchiale, V. des Parthenius von welchem der Fluß den Namen haben soll, Athenod. b. St. B. s. Ἀγχιάλη.
Κυδνώ, f. Hruoda (d. i. berühmte), Freundin der Sappho, Ov. Heroid. 15, 17.
Κυδοιμός, m. voc. (Ar. Pac. 253) Κυδοιμέ, Walch d. i. Schlacht, Schlachtgetümmel, personifizirt als Dämon, Begleiter der Enyo u. der Ker, in Il. 5, 5, 593 u. 18, 535 jetzt κυδοιμός geschrieben, f. Empedocl. 305, Qu. Sm. 1, 308, Porph. abst. 2, 22, Themist. 15, p. 194.
Κυδοκλῆς, m. Lommer (mit Ruhm bekannt od. gefeiert), Mannsn. auf einem Gefäßhenkel, Vischer Epigr. u. archäol. Beitr. p. 54, K.
Κυδοκράτης, m. Roderich (d. i. mit Ruhm mächtig). Mannsn. auf e. Gefäßhenkel, Franz in C. Inscr. III, p. XIV, n 17.
Κυδοσθένης, m. Rudhard (d. i. ruhmvoll stark), Mannsn. auf e. Gefäßhenkel, Franz im C. Inscr. III, p. XV, n. 108.
Κυδραγόρα, f. Bertrada d. h. die im Rathe glänzende, Frauenn., Schol. Eur. Or. 33, vgl. Letronne Noms pr. p. 12.
Κύδραι, Ruhla (d. i. berühmte), St. der Bryger in Epirus Chaonia, Strab. 7, 327, St. B. Aehnl.:
Κύδραρα, ων, n. pl. St. in Phrygien an der Grenze von Lydien, viell. das spätere Ἱεράπολις od. Λαοδίκεια, Her. 7, 30 (v. l. Κύδρα). Ew. Κυδραραῖος, St. B. (Nach Neueren = Carur.)
Κυδρῆλος, m. Rudel (d. i. berühmter), S. des Kodrus, Gründer von Myus, Strab. 14, 633.
Κυδρήνη, f. Rüthen d. i. berühmte, Stadt in Armenien, οὐχ ὥς τινες Κύδρος, St. B. Ew. Κυδρηναῖος, St. B.
Κυδρίων, m. Rüte (d. i. der berühmte), Mannsname, Wesch. u. Fouc. 403, K.
Κυδρογένης, εος, m. Kummer (d. i. Kundmar, also: geschlechtsberühmt). Mannsn. von Nisyros, Ross 168. — Inscr. 4 6950.
Κυδροκλῆς, έους, m. Rohmer d. h. mit Ruhm gefeiert, Mannsn. auf Münzen aus Magnesia, Mion. III, 144. S. VI, 234.
Κυδρόλαος, m. Lothar (d. i. berühmt im Heere od. Volke), S. des Macareus, Lesbier u. mythischer König in Samos, D. Sic. 5, 81.
Κύδρος, m. Rüte (d. i. berühmt). Mannsn., Val. Flacc. 3, 192, K.
Κύδων, ωνος, (ὁ), Feist (κυδώνιος = μέγα καὶ ἀξιόλογος, eigtl. üppig voll), 1) S. des Hermes u. der Akakallis, nach St. B. s. Κυδωνία u. Eust. Od. 19, 176 Gründer der Stadt Κυδωνία,

Asclep. b. Parthen. erot. 35, Schol. Theocr. 7, 12, Alex. Pol. in Schol. Ap Rh 4, 1491, Paus. 8, 53, 4. 2) S. des Tegeates, Gründer von *Κυδωνία*, Paus. 8, 53, 4. 3) Korinthier, von dem es wegen seiner Gastfreundschaft sprichw. hieß: *Ἀεί τις ἐν Κύδωνος*, Macar. 1, 32, Zen. 2, 42, Plut. prov. 129, Suid. s. *ἀεί τις* u. *τίς*, od. *τίς ἐν Κύδωνος*, Diogen. 3, 42, Apost. 16, 59, s. Phot., Eust. Od. 3, 292. 19, 176, der ihn zum Gründer von *Κυδωνία* macht. 4) Byzantiner, Xen. Hell. 1, 3, 18. 5) Erzgießer, Zeitgenosse des Phidias, Plin. 34 8, 19. 6) Anderer, Thall. Miles. 2 (VI, 91). 7) Verwechselt mit **Κόλων**, D. L. 2, 5, 25 u. 8, s. *Κυδωνία*.

Κύδωνες, pl. Feisten, alter Volksstamm im westl. Kreta, Od. 3, 292. 19, 176 u. Eust. dazu, Call. h. 1, 45. 3, 197, Andr. b Strab. 10, 475. Schol. Theocr. 7, 12. Hesych., St. B. s. v. u s. *Λακεδαίμων*.

Κυδωνία, (ἡ), b. Her. 3, 44. 59 **Κυδωνίη**, in Eust. Od. 3, 292 **Κυδωνίς**, b. Ptol. 3, 17, 8 *Κυδωνὶς ἢ Κυδωνία*, in Virg. Aen. 12, 858 Cydon, Feistritz, Stadt im nordwestlichen Kreta, nach St. B. = *Ἀπολλωνία*, j. Khania, Thuc. 2, 85, Scyl. 47, Strab. 8, 376 — 10, 479, ö., Paus. 6, 21, 6—10, 2, 7, ö., App. Sic. 6, D. Cass. 36, 2, D Sic. 5, 78. 16, 63, Ath. 6, 263, f., St. B. s. v. u. s. *Ἄκυτ.ς*, Hesych., Schol. zu Ap. Rh. 4. 1491 u. zu Theocr. 7, 11, An. st. mar. magn. 3 3. 344, Marm. Par. 11, Plin. 4, 20. Ew. **Κυδωνιάτης**, dor. Anth. XIII, 13 **Κυδωνιάτας**, pl. *οἱ Κυδωνιᾶται, ῶν*, Thuc. 2, 85 Pol. 4, 55 — 28, 13, ö., D. Sic. 30. 17, Strab. 10, 479, D. Cass. 51, 2, Suid., St. B. s. v. u. s. *Λακεδαίμων*, mant. prov. 2, 75., nach St. B. auch **Κύδων, Κύδωνες, Κυδώνιος**, nach Suid. **Κυδωνίτης**. Adj. a) *Κυδώνιος, ία, ιον*, St. B., oft = kretisch, z. B. *Ἀστυδάμας*, Gaet. ep. VII 275, *τόξον*, Call. h. 3, 81. — Insbesondere α) *μῆλα* d. i. Quitten (doch viell. als die üppig strotzenden so genannt), Plut. conj. praec. 1. qu. rom. 65, Stesich. fr 46 (27), vgl. mit Ibyc. fr. s. Ath. 2, 59, b—3, 81, e, ö., Plin. 15, 11, auch bloß *τὰ Κυδώνια*, Ath. 3, 81, a oder *Κύδων* genannt, Nic. Alex. 234 und Schol β) *Κυδωνία* als Beiname der Athene in Elis, Paus. 6, 21, 6. b) **Κυδωναῖος**, *αίη*, St. B. z. B. *Ἀριάδνη*, Nonn. 33, 374, *εὐνή*, Nonn. 13, 226, *ἔρωτες*, Nonn. 48, 969. c) **Κυδωνικὸς** *ἀνήρ*, Theocr. 7, 12, St. B. d) **Κυδωνιάς**, fem. oft = kretisch, z. B. Bein. der Artemis, Orph. h. 36, 12, *νύμφη* d. i. Ariadne, Nonn. 47, 298, *μίτρη* u. *σάλπιγξ*, Nonn. 8, 119. 25, 155. e) *Κυδωνίς*, fem., St B. 2) St. in Sicilien, St. B. 3) St. in Libyen, St. B. 4) Insel bei Lesbos, Plin. 5, 31, 39 u. 5, 108, 106.

Κυδωνίδεια, n. pl. Fest der *Κυδωνιάς* (Artemis), Theodos. Gramm. p. 69, 20 u davon viell. die das Fest Feiernden **Κυδωνιασταί**, Hesych. s. *Κυνόσουρα* u. Schmidt zu d. St.

Κύδωρος, s. *Κύτωρος*.

Κυδώνιον, *τό*, Feistritz, Ort in Attika, wenn die Schreibart richtig ist, Schol. zu Soph. O. C. 480, K.

Κυζικηνός, m. Grundner (s. *Κύζικος*), 1) Bruder des Königs Grypus in Syrien, Iust. 39, 2. 2) Bein. a) des Königs Antiochus, Clem Al. protr. f. 15, Ios. 13, 10, . b) des Apollo, Schol. Ap Rh. 1, 966. Aehnl.:

Κυζικῖνος, m. Mathematiker aus Athen, Procl. ad Euclid.

Κύζικος, voc. (Anth. IX, 656) *Κύζικε*, in Anth. XIV, 114, tit. u. hie u. da als l. v. **Κυζικός** (ή), Grund (vgl. *κυσός* u. *κυσέρη* = *πυθμήν*, *χόσμε* b. Hesych.), Insel in der Propontis (tab. *Κ.ησαίη*, ep. VII, 368), an der Küste von Mysien, und zwei Brücken mit dem Festlande verbunden und deshalb oft als Halbinsel betrachtet (Strab. 12, 575), mit einer Stadt gleiches Namens. Sie hieß früher *Ἄρκτων νῆσος* (St. B. s. v. u. s. *Ἄρκτων νῆσος*), j. Aidindschick od. Temaschalik auf der Halbinsel Kaputaghi, s. Her. 4, 14 — 6, 33, ö., Xen. An. 7, 2, 5, Hell. 1, 1, 14 — 3, 4, 10, ö., Thuc. 8, 107, Plat. ep. 13, p. 360, c, Scyl. 94, Theophr. h. pl. 8, 11, 3. c. pl. 4, 2, 2, Flgde. Ew. *οἱ Κύζικον εὐναίοντες*, Ap. Rh. 1, 1076 u. Schol., gew. **Κυζικηνός**, *οἱ*, Her. 4, 76—6. 33, ö., Xen. Hell. 1, 1, 19 — 4, 1, 29, ö., Dem. 21, 173. 50, 5. 6, Plat. Ion 541, d (Inscr. 1500, 2. 1590, ö.), Flgde. Bisw. = *Κύζικος*, D. Sic. 18, 51, jedoch noch öfterer sagte man *ἡ πόλις τῶν Κυζικηνῶν* = *Κύζικος*, D. Sic. 17, 7. 18, 51, Strab. 13, 586 u. von der Landschaft *ἡ (τῶν) Κυζικηνῶν χώρα*, Pol. 4, 44, D. Sic. 13, 47, Ath. 7, 328, d, u. von der Insel *ἡ νῆσος τῶν Κ.*, Strab. 2, 125. 12, 576. 13, 582. 14, 635. (Auch *Κυζικηνός*, w. s.) Adj. a) *Κυζικηνός*, St. B., z. B. *ὄργ.* Her. 4. 14, *ἑταίρα*, Plut. c. Epic. 16, *μύρον*, Poll. 4. 35, 8, insbes. α) *στατῆρες*, eine Goldmünze, die 28 attische Drachmen betrug (etwa 1 Frd'or), Lys. 32, 6, Dem. 34, 23. 35, 36, Hesych., Suid., oft auch ohne *στατήρ* od. *στατῆρες*, Xen. An. 5, 6, 23. 6 2, 4. 7, 2, 36. 7, 3, 10, Lys. 12, 11. Dem. 34, 23. Sie waren sprichw als vollwichtiges Geld, Apost. 10, 24, Diogen. 5, 66, Zen. 4, 71. β) *Κυζικηνὸν βάμμα*, Et. M. 185, 25, sprichw. von besonderer Unschicklichkeit, die nicht erröthet, ob welcher die Kyzikener in der alten Komödie verspottet wurden, Apost. 4, 73, Hesych. s. *βάμμα*, Zonar. 376, Theod. Hyrtac. in Boisson. An. II, 444. b) **Κυζικηνικός**, St. B. z. B. *βάμμα* (s. *Κυζικηνός*), Ar. Pac. 1176 u. Schol., Suid. s. *βάμμα*. c) *Κυζικηνίς*, fem., St. B. Das Gebiet hieß *ἡ Κυζικηνὴ χώρα*, Herdn. 3, 2, 6, Strab. 13. 582, od. *τὰ περὶ Κύζικον*, Strab. 14, 655, od. bloß *Κύζικος*, St. B. s. *Μέλισσα* u. *Πολυδώρα*, meist aber *ἡ Κυζικηνή*, Polyaen. 2. 24, Strab. 12, 565. 13, 581—588. 587, St. B. s. *Ἀρτυγένεια* u. *Ἀρτάκη*. Adv. **Κυζίκοθεν**, von K., Anth. XI, 346.

Κύζικος, (ὁ), Grund, 1) S. des Aeneus, od. nach Hyg. f. 16 des Eusoros, nach Con. 41 K. der Dolionen u. Heros (Orph. Arg. 503) in Cyzikus, nach Con. 41 auch K. der Pelasger in Thessalien, von welchem die Stadt Cyzikus ihren Namen haben soll, Apd. 1, 9, 18, Ap. Rh. 1, 949 u. Schol. — 962 u. Schol. — 1056. 765, Orph. Arg. 526. 571. 597, Parthen. Erot. 28, Schol. Ap. Rh. 1, 976. 1037. 1063, Et. M. 18, 662, 49, Val. Flacc. 2, 637. 3, 4. 10. Sein Grab Schol Ap. Rh. 1, 1061. 2) Inscr. 2, 3664, II. 3667.

Κύζιστρα, St. in Kappadocien in der *Στρατηγία Κιλικία*, Ptol. 5, 6, 15.

Κυηνεῖον, *τό*, Gegend in Aethiopien, j. Ras Mazaga, An. (Arr) per. mar. rubr. 4.

Κύης, m. Hohl, Mannsn., Nonn. 32, 236.

Κυητός, D. Cass. **Κυῆτος**, m. d. röm. Quietus, Freund des Plutarch, Plut. qu conv. 2, 1, 5, u. *Κυῆτος Λούσιος Μαῦρος*, D. Cass. 68, 32.

ύθᾶρα, ων, = Κύθηρα (?), w. s., D. Hal. de . 14.

υθείρη, f. poet. = Κυθέρεια, ep. Anth. 606.

υθέρεια, gen. ης, u. dat. ῃ (so Od. 8, 288, h. Ven. p. Rh. 1, 742. 3, 553, Nonn. 2, 665 — 48, 693, rph. h. 42, 7. Procl. h. 4, 13, Mus. 43—289, ö., gn. 1339, Anth. ep. v, 87. Plan. 160. 206, Theod. r. 9, 202, Ar. Lys. 833), doch gen. auch ας, Aesch. l. 1033, fr. ἀδ. 71 ed. Bergk, voc. Κυθέρεια, Rh. 3, 108, Nonn. 15, 272 — 41, 315, ö., Mus. Theogn. 1386, Bion. 1, 97, Anth. v, 133 — Plan. ö., die Erpener (s. Κύθηρα, von welchem Orte es th. 198, vgl. mit D. Sic. 5, 55, ableitet, nach n heimliche Liebe od. Hitze, s. Et. M. s. v. u. s. οδίτη od. Κύπρις, Suid. s. v. u. s. Κύπρις, ch., Eust zu D. Per. 498). Beiname der Aphro- der aber selten mit Ἀφροδίτη steht, wie e. 33, sondern allein u. so, daß sie wieder Bei- n hat, wie Κυπρογενής, Hom. h. 10 (9), 1, gn. 1386, Παφίη, Plat. ep. 24 in Anth. v, Κνιδία, Anth. Plan. 170, Ἀσσυρίη, Nonn. 1, εἰναλίη, Nonn. 42, 546, s. Od. 18, 193, th. 934, Nonn. 1, 470 — 48, 21, ö., Qu. Sm. 8, 14, 69, ö., Theocr. 3, 46, Anacr. 80 (19), Anth. , 31 — Plan. 357, ö., Orph. Arg. 871, Bion. 1, 59, Soph. fr. p. 879 ed. D., Et. M. s. v. Man rt bei ihr. Anth. v, 279, vgl. mit Bion. 1, 28 , ö., u. braucht sie überh. statt Liebe od. ὄρεξις th. app. 40), s. Nonn. 15, 172. 48, 686, wo sie έρεια geschrieben ist. Auch heißt die Lais θνητὴ θέρεια, Luc. ep. vII, 218.

υθέρη, ης, (ἡ), Erpner (s. Κύθηρα), 1) = έρεια, ep. b. Luc. conv. 41, Maneth. 2, 460. ame der Insel, vgl. Mein. Anal. Alex. p. 46 u. parall. p. 300, n. 2. 3) Bithynierin, Antip. ep. 09. 4) Schiffsname, Att. Seew. IV, p. 68 u. öfter.

υθέρηα, f. äol. = Κυθέρεια, lat. Cytherea met. 10, 717 — 15, 816, Hor. Od. 1, 4, 5, Tibull. 3, Propert. 2, 11 (14), 25), s. Sapph. 128 (62 u. vgl. mit Ioh. Gr. 236, a, Leid. 637 in Ahr. Dial. u. 95.

υθέρηθεν, = Κυθηρόθεν, w. s., Hermes. fr. ἄνδρα δὲ τὸν Κ., d. i. Philoxenus.

υθερηιάς, άδος, Man. 4, 359, columbae, Ov. 15, 586.

υθερήϊος, α, ον, a) die Insel Cythera betreffend, li- Venus, Ov. met. 4, 190. 529. 640, ö. b) die Venus ffend, mensis, heros, ignis, ales, proles, Ov. 4, 195. met. 13, 625, ö., Sil. 3, 683. 12, 247, Theb 4, 554.

υθερηΐς, ίδος, f. αἴγλη, Man. 4. 207, mit diva phrodite, Ov. met. 4, 288 u. ohne diva, Manil.

υθηβανῖται, Volk in Arabia Felix, Ptol. 6, 7,

υθηνᾶς, m. Erbs (d. i. dunkel, verborgen), Bein. Philosophen Σατορνῖνος, D. L. 9, 12, n. 7.

ύθηρα, ων, (τά), in Schol. Od. 10, 81 Κύθηρα, (ἡ), wenn griech. Erpe (d. i. die dunkle, verbor- doch nach Eust. zu D. Per. 498 u. St. B. nach ηρος, S. des Phönix, benannt, also phönizisch, Her. 1, 105, Paus. 1, 14, 7). 1) Insel vor der spitze von Lakonien, mit einem Tempel der Aphro- j. Cerigo, mit einer Stadt gleiches Namens. hieß auch Πορφύρουσα, St. B. u. Eust. zu Il. 15, 432, Od. 9, 81, u. zu D. Per. 498, u. Κυθέρη, s. oben, od. Κυθηραία od. Κυθηρία, St. B., od. b. Her. 1, 82 Κυθερίη νῆσος, od. ἡ Κυθηρίων νῆσος, Paus. 1, 27, 5, während die Stadt Nonn. 41, 109 Κυθέρων ἄστυ od. ἡ πόλις τῶν Κυθερίων heißt, Xen. Hell. 4, 8, 8; s. Hes. th. 192, Her. 1, 105. 7, 235, Thuc. 4, 53—7, 26, ö., Xen. Hell. 4, 8, 8, Isocr. 4, 119, Scyl. 46. 113. Pol. 4, 6, D. Sic. 12, 65—14, 84, ö., D. Hal. arch. 1, 50. de Thuc. 14, Plut. Nic. 6 — Cleom. 31, ö., Ael. n. an. 11, 19. 17, 6, D. Per. 499 u. Eust. dazu, Scymn. 553, Strab. 2, 124—10, 475, ö., D. Cass. 54, 7, Andr. in Eust. u. Schol. Od. 4, 517, Ptol. 3, 16, 23, Paus. 3, 23, 1, D. L. 1, 3, 4, St. B. s. Κώθων u. Σκάνδεια, Nonn. 29, 371, Musae. 47, Anth. XII, 131, Schol. Aeschin. 2, 75, Pherecr. fr. 2, Suid — Ew. Κυθέριος, ιοι, Thuc. 4, 54 — 7, 57, ö., Xen. Hell. 4, 8, 8, D. Hal. Thuc. 14, D. Sic. 14, 84, Suid., Heracl. Pont. 24, Ath. 1, 6, c. 4, 183, c, Paus. 1, 14. 7, St. B. Das Gebiet ἡ Κυθηρία, Xen. Hell. 4, 8, 7, D. Hal. Thuc. 14. Adj. Κυθήριος, Ἀμφιδάμας, θεράπων, Il. 10. 268, Od. 15, 431. 2) Insel bei Kreta, welche auch Πορφύρουσα hieß, od. Κυθηρία u. Κυθηραία, St. B., Hesych., Dion. Call. 110, dieselbe mit der vorigen, 3) St. Thessaliens, Hesych. (man vermuthet θάλασσα). 4) St. auf Cypern, Schol. Hes. th. 192, falsche Angabe.

Κυθηράδε, s. Κύθηρος.

Κυθήρη, ης, voc. (Anth. vI, 19) Κυθήρη, f., dor. Κυθήρα, ας (Theocr. 30, 1. 16, Bion. 1, 35, ep. b. Arist. mir. aud. 133 mit Φερσεφαάσσῃ), voc. Κυθήρα, Theocr. 30, 22, f., = Ἀφροδίτη (s. Κύθηρα), Plat. ep. 30 (Plan. 210), Anacr. 5 (42) — 59, ö., Nonn. 42, 383, Anth. ep. IV, 3. Plan. 178, auch mit Ἀφρογένεια, Theod. Prodr. 9, 204.

Κυθήρηθεν, Adv. von Kythera, Suid.

Κυθηριάς, άδος, f. = Κυθέρεια, mit Οὐρανίη ep. Anth. vI, 26 u. allein vI, 190.

Κυθήριος, m. Erft, 1) Fl. in Elis (Pisatis), Strab. 8, 356, s. Κύθηρος. 2) Bein. des Antonius nach der Κυθηρίς benannt, Cic. Att. 15, 22.

Κυθηρίς, f. Erpnern (nach der Aphrodite benannt), Frauenn., mima, eigtl. Volumnia, Freigelassene des Volumnius Eutrapelus, Geliebte des Antonius, Plut. Ant. 9, Cic. fam. 9, 26. Att. 10, 10. Phil. 2, 24, Plin. 8, 16, 21.

Κυθηροδίκης, m. Erpenrichter d. i. Richter über Kythera, Amtsname in Sparta, Thuc. 4, 53, Hesych.

Κύθηρόθεν, Adv. a) von der Insel Kythera, Il. 15, 438. b) Κυθηρόθεν, vom att. Demos Kytheros, St. B.

Κύθηρόνδε, Adv. nach Kytheros in Attika, St. B.

Κύθηρος, m. Erpo, Erft, 1) S. des Phönix, nach welchem Κύθηρα benannt sein soll, St. B. s. Κύθηρα, Eust. zu D. Per. 498. 2) Eigenn., Inschr. v. Thera, Ross II, 214. 3) Fl. in Elis = Κυθήριος, w. s., Paus. 6, 22, 7.

Κύθηρος, b. Suid., Phot. u. Harp. Κύθηρον (gute Hdschr. Κύθηρος), Erbsen (d. i. dunkel, verborgen), eine der 12 alten Städte in Attika, dann ein Demos, zur pandionischen Phyle gehörig, Strab. 9, 347, St. B., Hesych., Phavor. Ew. Κυθήριος, ιοι, Harp., St. B., Inscr. 669. 275, 1, 28, in Inscr. gew. Κυθήρριοι, Att. Seew. XI, b, 6. 25. XIV, c, 70. 80. 95. XVII, a, 96. 119, s. S. 232. 235. Inscr. 128. 213, III. 29. 275, Ross Dem. Att. 113. 114, Meier ind.

Schol. n. 48. od. **Κυθηρεῖς**, Schol. Od. 15, 431. Adv. **Κύθηράδε**, Dem. 42, 5, f. *Κυθηρόθεν* u. *Κύθερόνδε*.

Κυθνείδης, m. Erbs (d. h. des dunkelen, verborgenen oder *Κύθνος* Sohn), Eigenn., Suid., Choerob. in An. Cram. II, 235, Moschopul. Sched. p. 17?, Zonar. lex. p. 902, f. Lob. parall. 5.

Κύθνιον, n. Erb, Ort in Argos, Phot. 533 ed. B., von dessen Zerstörung durch Amphitryon das Sprichw., f. unten, herrühren soll, während dies Andere auf die Insel *Κύθνος* beziehen u. wahrsch. keins von beiden der Fall ist, sondern es von *κυθνόν*, der Samen (Hesych.), herkommt, also jeden Lebenskeim vernichtend, sprichw. *Κυθνώλεις συμφοραί* d. i. gänzliche Vernichtung, Zen. 4, 83, Hellad. b. Phot. a. a. O., Hesych., bei Suid. (u. vulg. in Zen.) **Κυθνώδης** *συμφορά*.

Κύθνος, (ἡ), Erbe (d. i. dunkle, verborgene), eine der kykladischen Inseln, welche nach St. B. auch *Οφίουσα* u. *Δρυοπίς* hieß, j. Thermia, Her. 7, 90. 8, 67. Scyl. 58, Strab. 10, 485, Arr. An. 2, 2, 5, Dion. Call. 136, An. st. mar. magn. 278—284, ö., Arist. b. Harp., Ptol. 3. 15, 28. Suid., Tac. hist. 2, 8, Mel. 2, 7, Liv. 31, 15. 45. Ew. **Κύθνιος**, *ιοι*, Her. 8, 46, Dem. 18, 34, Plut. Her. mal. 23. 42, Paus. 5, 23, 2, Zen. 4, 83, St. B., Plin. 1, 14, 12. 22. Adj. a) *Κύθνιος*, insbes. *τυρός*, Alex. b. Ath. 12. 616, e, D. L. 10, 6, St. B., Poll. 6, 63, auch bloß *Κύθνιος*, Ael. n. an. 16, 32. b) **Κυθνιακός**, Titel einer Rede des Hyperides, Suid. s. *θαρραλέον*. c) **Κυθνωνύμος**, d. h. schmachvoll, Hesych. f. *Κυδώνυμος*.

Κύθροι, *οἱ*, = *Χύτροι*, w. f., Et. M. p. 548, 38.

Κυθώνυμος, Bösenhören, = *Κευθώνυμος*, w. f., im Sprichw. *Κυθωνύμου αἶσχος*, Zen. 4, 72. Vgl. *Κύθνος*.

Κύϊζα, *ων*, (*τά*), b. Ptol. 6, 8, 8 **Κυΐζα**, Hafen in Karmanien, j. Ras Ghunse, Arr. Ind. 27, 6. 30, 2, Marc. Her. per. m. ext. 1, 28.

Κύϊνδα, *ων*, n. Veste in Cilicien, welche auch *Ἀνάζαρβα* (Suid. s. v.) u. *Διοκαισάρεια* hieß, f. Suid. s. v. u. s. *Ἀνάζαρβος*, f. Plut. Demetr. 32, D. Sic. 18, 62. 19, 56. 20, 108, Strab. 14, 672. Ew. **Κυινδιώτης**, Inscr. 4, 9157. S. *Κούινδα* u. *Κινδύη*.

Κυΐντα, *Κλαυδία Κ.*, d. röm. Quinta, App. Hannib. 56.

Κυιντιανός, m. d. röm. Quintianus, Herdn. 1, 8, 5. S. *Κυντιανός*.

Κυιντιλία, *ας*, (*ἡ*), d. röm. Quintilia, Ios. 19, 1, 5. — Inscr. 2, 3003.

Κυιντίλιος, m. 1) d. röm. Quintilius, ein altes röm.-patricisches Geschlecht, dah. *Κυιντίλιοι* (Condianus u. Maximus), D. Cass. 71, 33. 72, 5 7, insbes. *K. Οὔαρος*, D. Cass 54, 25. — Inscr. 3, 3831, a, 12, Add. 2) d. röm. Quintilis, mit u. ohne *μήν* (Iulius), D. Hal. 6, 13, *Νόνναι*, Plut. Cam. 33, App. b. civ. 2, 106. 5, 97, *εἶδοί*, Plut. Cam. 30. S. *Κυντίλιος*.

Κυίντιλλος, *ου*, voc. *Κυίντιλλε*, m. d. röm. Quintillus, Freund Lucians, Luc. Macr. 1. S. *Κύντιλλος*.

Κυΐντιος, m. d. röm. Quintius, z. B. *Γάϊος Κυίντιος Ἀττικός*, D. Cass. 65, 17, u. *Τίτος Κυΐντιος Σκαπούλα*, D. Cass. 43, 29. S. *Κοΐντιος*.

Κύιντος, *ὁ*, d. röm. Quintus, dah. *K. Ἀπώνιος*, D. Cass. 43, 29, *Κύιντός τις Δέλλιος*, D. Cass. 49, 39, u. *Δέλλιος ὁ K.*, D. Cass. 50, 13, *K. Δίδιος*, D. Cass. 51, 7, *K. δὲ δὴ Φούφιος Καλῆνος*, D. Cass. 38, 8. 42, 13, od. *ὁ Καλῆνος ὁ K. ὁ Φούφιος*, D. Cass. 46, 1, u. *Καλῆνος ὁ K.*, Zonar. 10, 10, *K. Κικέρων*, D. Cass. 40, 7, *K. Κορνουφίκιος*, D. Cass. 48, 17, *K. Κάσσιος Λογγῖνος*, D. Cass. 41, 1, u. *ὁ Λογγῖνος ὁ Κύιντος*, D. Cass. 42, 15, *K. Μινούκιος*, D. Cass. 34, 43, *K. Νασίδιος*, D. Cass. 50, 13, *K. Ὀρτήσιος*, D. Cass. 47, 21, u. *ὅ τε Ὀρτήσιος ὁ K.*, D. Cass. 38, 16, *K. τις Οὐιτέλλιος*, D. Cass. 51, 22, *K. Πέδιος*, D. Cass. 43, 31, u. *ὁ Πέδιος ὁ K.*, D. Cass. 46, 46, *K. τε Ποστούμιος*, D. Cass. 50, 13, *K. Σαλουιδῆνος Ροῦφος*, D. Cass. 51, 22, *K. Τιτούριος Σαβῖνος*. D. Cass. 39, 45. *K. Σουλπίκιος*, D. Cass. 56, 1, *K. Φάβιος*, D. Cass. fr. 42, u. *K. Φάβιος Μάξιμος*, D. Cass. 45, 31. u. *Κύιντος* allein, D. Cass. fr. 81 u. 96. lib. 41, 42, Zonar. 12, 24, St. B. s. *Ἱσπανίαι*, u. S. des Macrinus, Anon. fr. 8 in hist. gr. fr. IV, p. 195 (et bei richtiger Quietus), Inscr 3, 5921, A. B. 5922 — (21). S. *Κόιντος* u. *Κούιντος*.

Κυιρῖνος, *ὁ*, der röm. Quirinus (deus), D. Cass. 54. 19. S. *Κυρῖνος*.

Κυιρῖται, d. röm. Quirites, D. Cass. 42, 53. S. *Κυρῖται*.

Κυκαΐς, Inscr. 4, 6854, e, Sp.

Κύκαλα, Mengen, attischer Demos zur antiochischen Phyle, Hesych. Ew. **Κυκαλῖνος** (?), Ross Dem. Att. 12. S. p. 40, u. **Κυκαλεύς**, Inschr. in Philhist. St. III. Heft 5, n. 1.

Κύκη, f. Mengs, Frauenn., Anacr. fr. 19 (21) b. Ath. 12, 534, a.

Κυκήσιον, f. *Κικύσιον*.

Κυκητής, m. Störer, Bein. des Herakleitos, D. L. 10, n. 4.

Κυκλαῖος, m. Runde, Clem. Al. Protr. §. 46, Sp.

Κυκλάς, f. Ringinga, Rinningen, 1) Frauenname, Vernasia Cyclas, Inschr. in Anciens marbles of British Museum, K. 2) *K. νῆσος*, eine der kladische Insel, St. B. s. *Τῆνος*. Gew. *αἱ Κυκλάδες* (u. zwar *ῡ*, *ᾰ*, doch auch *ῠ*, f. ep. in Anth. app. 179, Theocr. 17, 90, Dion. Call. 130. 144), dat. *Κυκλάσιν* (so auch Scymn. 372), doch auch *Κυκλάδεσσι* Theocr. 17, 90, (*αἱ*), Rinningen (= Ringinga) d. h. die in Kreis um Delos liegenden, f. Eust. zu D. Per. 525, vgl. mit Strab. 10, 485), nach den Alten (f. Eust. a. a. O.) mehr als 12, indem St. B. *Αἴγινα* (s. *Αἴγιναι*), *Ἄμοργος* (s. *Μίνῳα*), *Ἄνδρος*, *Ἄντισσα*, *Ἀσπίς*, *Ἀστυπάλαια*, *Δῆλος*, *Ἴκαρος*, *Ἴκος*, *Ἴος*, *Κάσος* u. *Κάσιον*, *Κύθνος*, *Μῆλος*, *Μύκονος*, *Νάξος*, *Νίσυρος* (s. *Ἀργος*), *Πάρος*, *Πεπάρηθος*, *Σίφνος* (s. *Μίνῳα*), *Τῆλος*, *Τῆνος*, *Τραγίαι*, *Ὠλέαρος* s. v. v. aufführt. Sie stehen früher meist mit *νῆσοι*, f. Her. 5, 30. 31, Thuc. 1, 4, Isocr. 4. 136. 12, 43, Scyl. 48. 58 u. auch Pol. 3, 16. 18, 37, D. Sic. 5, 84 — 17, 29, Plut. Syll. 11, Arr. An. 2, 2, 2, App. prooem. 5 Maced. 4, Strab. 1, 58—14, 636, ö., Paus. 1, 1. 1 (*αἱ νῆσοι αἱ K.*). 5, 21, 13, Theocr. 17, 90, Dion. Call. 130, Schol. Aeschin. 1, 107, Inscr. 2347, später doch auch ohne *νῆσοι*, u. dies nicht bloß bei den Dichtern, wie Call. h. 4, 3. 198, ep. in Anth. VII, 9, IX, 559, app. 15, D. Per. 526, Dion. Call. 144, Scymn. 372, sondern auch in (späterer) Prosa, Arist. mund. 3, Pol. 4, 16, Plut. Demetr. 30, exil. 8, Strab. 2, 124—10, 488, ö, Ptol. 3, 15, 30, Paus. 1, 23, 2, Luc. Tox. 17, Eust. b. D. Per. 525 u. a., St. B. a. a. O. In Anth. app. 179 aber steht *Κυκλάδες*

u. in Eur. Ion 1583 heißen die Städte auf ihnen
λάδες νησαῖαι πόλεις.

κλεύς, έως, ep. έος, m. Kreisler, V. des
es Arion, ep. in Ael. n. an. 12, 45 od. Anth.
105, Suid. s. Ἀρίων.

κλιάδας, m. Runde, Achäer, Pol. 17, 1. 18,

κλόβιος, m. Ringleben, Vorgebirge in Thra-
Ephn. 541, 7.

κλόβολος, m. (richtiger Κυκλοβόλος, ähnl.
walbt, eigtl. Ring- od. Kreiswerfer), Mannsn.,
m. archaeol. 2600, K.

κλοβόρος, m. Ringelhardt (d. h. rings feind-
um sich fressend). ein reißender Waldstrom in
Ar. Equ. 137 u. Schol. fr. inc. 86, p. 1196,
Hesych. Davon bildet Ar. Ach. 381 das Ver-
κυκλοβορέω, d. i. wie der Waldstrom Κυκλοβό-
rauschen und lärmen.

κλος, m. (?), Runde, Mannsn. auf einem
nen Leisten aus Euböa im Mus. d. arch. Gesell-
K. Aehnl.:

κλων, v. l. b. Xen. für Κύλων, w. f.

κλωνες, f. Καύκωνες b. Ptol.

κλώπειος, α, ον, die Kyklopen betreffend (s.
l. 511, 48), dah. βλέμμα, Suid., Eust. Od. 9,
βίος. welches bald ein sorgloses Hirtenleben be-
et. Philostr. imagg. 1, 9, Strab, 11, 502, bald
infames, Max. Tyr. diss. 21, 7, τείχη, Eur. El.
Insbes. a) ὄρος, ein Gebirge in Libyen, Et.
s. Κύκλωψ, Suid. b) σπήλαια, kyklopische
en mit labyrinthischen Gängen bei Nauplia, Strab.
369 vgl. mit 373. c) Κυκλώπειος δωρεά, von
Geschenk, auf welches die Zurücknahme oder
mmeres erfolgt mit Bezugnahme auf Od. 9. 369,
bei Plut. qu. conv, 8, 8, 3 Κυκλώπειόν τι
ς. Subst. a) Κυκλώπεια, Titel des neunten
der Odyssee, Ael. v. h. 13, 14, Philostr. p.
b) Κυκλώπεια, ων, οισι, Gebiet od. Bau-
der Cyclopen, Eur. H. f. 948.

κλωπικῶς, Adv. auf Kyklopenart, Arist. Eth.
tr.

κλώπιον, τό, Dim. von Κύκλωψ, Eur. Cycl.

κλώπιος, ία, ιον, den od. die Kyklopen betref-
erstere γνάθος, χεῖρες, Eur. Cycl. 92. 1501,
s: a) Ἱερόθυρα, τείχη, τρόχος, d. i. von Ky-
gemacht, Pind. fr. 134, Eur. I. A. 534. Troa.
Soph. fr. 222, ed. D. b. Hesych., dah. πόλις,
H. f. 15, Μυκῆναι, Eur. I. A. 265, Senec.
999, und γᾶ, d. i. Argos und Mykene, Eur.
65, saxa d. i Sicilien, Virg. Aen. 1, 201, u.
, Sil. 14, 33, insbes. βίος (s. Κυκλώπειος),
r. 5, 44.

κλωπίς, ίδος, f. 1) Adj. Fem. zu Κυκλώπειος,
στίαι, d. i. Mycenae, Eur. I. A. 845. 2) Subst.
derath, s. Κύκλωψ), Insel bei Rhodus, Plin. 5,

κλωψ, ωπος, voc. Κύκλωψ (Od. 9, 364. 502,
Cycl. 230—585, ö.), m. Runde (eigtl. rund-
später als einäugig, s. Et. M. s. v. u. 432, 43,
Virg. Aen. 8, 649, Nonn. 28, 252, ep. Anth.
48, Eur. Cycl. 22. 78. 222, Strab. 1, 21,
Al. 658, Virg. Aen. 3, 636, Ov. met. 13, 772,
it Call. h. 3, 53. 1) Polyphem, Od. 1, 69
812, ö., Eur. Troa. 437, Demod. in Demetr.
284, Nonn. 6, 303 — 39, 279, ö., Qu. Sm. 8, 126, Call. ep. 47 (XII, 150), ep. in Anth. IX, 519 — XI, 379, ö., Theocr. 11, 7, Bion. 2, 2, Mosch. 3, 59, Polyaen. prooem. 10, Philo vit. contempl. 5, Plut. Cat. maj. 9. Galb. 1. regg. apophth. s. Πτολεμαῖος. qu. conv. 7, 1, 2, Paus. 10, 22, 7, Ath. 1, 10, e. 11, 461, c. d., Ach. Tat. 2, 23, Nic. Eug. 6, 502. 544, Zen. 1, 92, Ov. met. 13, 755 u. ff., Et. M. 220, 6. A. Es gab nicht nur Abbildungen von ihm, Philostr. imagg. 2, 18, Plin. 35, 10, 36, ep. in Anth. XIV, 132, u. zwar mit einem, zwei und drei Augen, Serv. Virg. Aen. 3, 636, sondern auch Theaterstücke seines Namens von Euripides (s. Eur. Cycl. 26—619, ö.), Antiphanes, Ath. 7, 295, f. 9, 402, e, Aristias, Suid. s. ἀπώλετο, u. Philoxenus, Ath. 1, 7, a. 13, 564, e, Zen. 5, 45, app. prov. 2, 10, und so auch ein Gedicht des Timotheus, Ath. 11, 565, e, Epicharmus, Ath. 9, 366, a. 11, 498, e, Herdn. π. μ. λ. 10, 31, und Oenonus stellte ihn mimisch dar, Ath. 1, 20, a, wie er denn auch in Tänzen dargestellt wurde, Ar. Plut. 290. Nannte man doch nach ihm einen unsittlichen Menschen Κύκλωψ, Luc. Pseudol. 27, u. nach Plut. Popl. 16, vgl. mit Varr. l. l. 6, 3, soll selbst der röm. Name Coclius d. h. der Einäugige, ein verdorbenes Κύκλωψ sein. Sprichw. war a) Κύκλωπος δωρεά, Apost. 10, 20, a, Luc. catapl. 14, s. Κυκλώπειος. b) βίος Κύκλωπος, Apost. 4, 92, b. S. Κυκλώπειος. 2) = Brontes, Nonn. 28, 222 — 233, öfter. — 3) Argos, St. B. s. Ἀτινταvία. 4) Arges u. Steropes, Call. h. 3, 67. 5) Halimedes, Nonn. 28, 252. 6) ein Anderer, Nonn. 28, 18. — Gewöhnlich im Plur. (οἱ) Κύκλωπες, dat. Κύκλωψι (Eur. Cycl. 452), ep. (Od. 1, 71—9, 510, ö.) Κυκλώπεσσι, voc. (Call. h. 3, 81) Κύκλωπες, 1) Söhne des Uranos und der Gäa, welche Zeus die Blitze schmiedeten, in Et. M. 506, 9 = Κέρκωπες, s. Hes. th. 139 u. Schol., Apd. 1, 1, 2, — 3, 10, 4, ö., Qu. Sm. 14, 446, Orph. Arg. 178, Call. h. 3, 9. 85, ep. in Anth. VII, 379, Eur. Alc. 6, D. Sic. 4, 71, Schol. Aesch. Prom. 921, Nonn. 14, 52 (wo Brontes, Steropes, Euryalus, Elatreus, Arges, Trachios, Halimedes u. Polyphem als solche genannt werden) u. 28, 172. 32, 273, Zen. 1, 18, Luc. Sacr. 4, Virg. Georg. 4, 170. Aen. 8, 415, Ov. met. 1, 259, Val. Flacc. 1, 446. Sie heißen deshalb γηγενέες, Ap. Rh. 1, 510. Nonn. 2, 341, vgl. mit 28, 231, u. χθόνιοι, Nonn. 2, 600. 27, 89, u. stehen überh. = χαλκεῖς, Hesych. 2) ein wildes Hirtenvolk in Sicilien, nach Eur. Cycl. 21 Söhne des Poseidon, s. Od. 6, 5—9, 399, ö., Thuc. 6, 2, Plat. legg. 3, 680, b. 682, a, Strab. 1, 20—13, 592, ö., Ap. Rh. 1, 730 u. Schol., Call. h. 3, 46, Eur. Cycl. 118—509, ö., Pherec. in Schol. Eur. Alc. 1, Pol. 35, 6, Plut. bruta ratione uti 3, St. B. s. Λαιστρυγόνες, Arist. poet. 2, Phil. Exc. ex Eus. pr. ev. 13, Luc. Tim. 19, Suid., Mel. 2, 7, Virg. Georg. 4, 170. Aen. 8, 440, ö. Sie galten als besonders groß u. stark, Tyrt. fr. 8 (22). Strab. 1, 22, D. L. 7, 1, n. 36, u. sprichw. war Κυκλώπων βίος, D. Chrys. or. 64, p. 598, Strab. 13, 592. 3) Baumeister aus Lycien, nach Arist. mir. aud. 121 Thracier, die in Argos die Mauern von Tiryns u. Mycenä aufführten, Apd. 2, 2, 1, Nonn. 41, 269, Pherec. in Schol. Ap. Rh. 4, 1090, Paus. 2, 16, 5 — 7, 25, 5, ö., Strab. 8, 373, Schol. Eur. Or. 953, Eust. 1622, 54, Hecat. b. Poll. 1, 5, 50, Plin. 7, 56, 57, dah. Κυκλώπων βάθρα, θυμέλαι, ἕδος von Mycenä, Eur. H. f. 944. I. A. 152,

Hesych., Schol. Il. 2, 559, Senec. Thyest. 406. S. Schol. Stat. Theb. 1, 251. 630, Serv. Virg. Aen. 6, 686. In Korinth gab es einen *Κυκλώπων βωμός*, u. man opferte ihnen, Paus. 2, 2, 1. 4) Titel einer Komödie des Kallias u. Diokles, Ath. 4, 140, e. — 15, 667, d. e. 5) Bein. des Philosophen Timon, welcher einäugig war u. sich daher *Κύκλωψ* nannte, D. L. 9, 12, n. 3. 6) eine Art Wurf im Würfelspiel, Eubul. b. Poll. 7, 205.

Κύκνος, *ου*, ep. auch *οιο*, (*ὁ*), (*ῡ*, doch Qu. Sm. 4, 468. 14, 143, Theocr. 16, 49, Pind. Ol. 2, 147 auch *ῠ*), Schwan (nach Hes. u. Schol. Theocr. 16, 49 u. Eust. zu D. Per. 347 wegen des weißen Kopfes so genannt, nach Heges. b. Ath. 9, 393, e, weil er von einem Schwane auferzogen wurde). 1) S. des Poseidon u. der Kalyke, od. Harpyle od. Skamandrodike (Schol. Pind. Ol. 2, 147, Tzetz. Lyc. 233), K. von Kolone u. Troas od. Tenedos, Pind. Ol. 2, 147 u. Schol. — I. 4 (5), 49, Theocr. 16, 49 u. Schol., Qu. Sm. 4, 468. 11, 143, Isocr. 10, 52, Arist. rhet. 2, 22 u. Arist. ep. 62, D. Sic. 4, 87. 5, 83, Ath. 9, 393, d, Arist. b. Strab. 8, 380, vgl. mit 13, 589. 604, Paus. 10, 14, 1, Zen. 6, 9, Apost. 16, 25, Palaeph. 12, 1, Schol. Il. 1, 38, Dict. 2, 12. 13, St. B. s. *Τενέα* u. *Τένεδος*, Eust. zu D. Per. 347, Ov. met. 12, 140, Hyg. f. 157, Serv. Virg. Aen. 2, 21. Davon **Κυκνῖτις**, d. h. das Land, über welches K. König war, St. B., u. mit *βοή* (?), Soph. b. St. B. a. a. O. 2) S. des Apollon u. der Thyria, od. nach Ov. met. 7, 371 der Hyrie, der von Apollo in einen Schwan verwandelt wurde, Ant. lib. 10. Adj. Cycneia Tempe, Ov. met. a. a. O. 3) S. des Ares u. der Pelopia, Apd. 2, 7, 7, u. S. des Ares u. der Pyrene, Apd. 2, 5, 11, von Herakles in einem Zweikampfe besiegt u. von Ares in einen Schwan verwandelt, Hes. sc. 57. 65, Paus. 1, 27, 6, Plut. Thes. 11, Eur. Alc. 508, Nic. Dam. fr. 55, Boeos b. Ath. 9, 393, e, Schol. Pind. Ol. 11, 19. 2, 147, Hyg. f. 31, u. im Plur. Ar. Ran. 963 u. Schol. Dav. **Κύκνεια** *μάχα*, Pind. Ol. 11 (10), 19. 4) S. des Sthenelus, K. der Ligurer, von Apollo in einen Schwan verwandelt u. unter die Gestirne versetzt, Paus. 1, 30, 3, Ov. met. 2, 367, Serv. Virg. Aen. 10, 189, vgl. mit Philostr. 1, 11. Er wurde ein Sternbild der nördlichen Himmelskugel, Nonn. 1, 256, Eratost. Cat. 25, Hyg. poet. astr. 2, 7. 5) S. des Ocitus u. der Aurophite, Hyg. f. 97. 6) Anderer, Inscr. 3, 6741. 7) Beiname eines Antiochus, St. B. s. *Ἀσκάλων*. 8) Schwanenstedt, Schwanebeck, Fluß, Berg u. St. in Kolchis am Phasis, Plin. 6, 4, 4, Mel. 1, 19 (möglicherweise hieß sie auch Cygnum).

Κυκτήμων, m. (wohl *Εὐκτήμων*), Mannsn. auf einer Münze aus Kyme, Mion. S. VI, 5.

Κυλάβρας, *α*, m., wahrsch. = *Κύλαβρος*, wie Phot. lex. s. *Φασηλίς* hat, = *σκύλαβρος*, *κύλλας* = *σκύλαξ*, Hesych., also: Ferkel, Hirte in Phaselis, dem man als Heros dort Opfer brachte, Philost. b. Ath. 7, 297, e. — 298, a, Suid. s. *Φασηλίς*.

Κύλαι, f. Hohlsteine, = *κυάνεαι*, An. per. p. Eux. 90 (verdächtig).

Κυλαιμένης, acc. *εα*, statt *Πυλαιμένης*, Procl. chrstm. f. 8. S. *Πυλαιμένης*.

Κύλανθος, m. Krummacher (von *κυλλαίνω*), 1) S. des Orpheus, Suid. u. Phot. s. *Λευκόριον*. 2) S. des Leos, Enkel des Orpheus, Apost. 10, 53, Schol. Dem. 54, 7.

Κυλαράβης, m. Scheibe (eigtl. Wurfscheibe, Κυ[λ]άραβις = *δίσκος*, Hesych., cod. *κυλαραβίς*), S. des Sthenlos, K. in Argos, Paus. 2, 18, 5.

Κυλάραβις, *ιδος*, acc. *ιν*, (*ἡ*), Scheibe (f. *Κυλαράβης*, nach welchem es benannt sein soll), Gymnasium in Argos, Plut. Pyrrh. 32, Paus. 2, 22, ... S. *Κυλλάραβις* unter *Κυλλαράβιον*.

Κυλίας, m. Krümmel, Berg u. Quelle in ... tika, Hesych., f. *Κίλλειαι*, vgl. mit *Κύλλου πήρα*.

Κύλικες, m. eigtl. Becher, deutsch ähnl. Kanne d. i. Kanne, Ort in Illyrien, Phyl. b. Ath. 11, 462, b.

Κυλικρᾶνες, ion. **Κυλικρῆνες** (Scyth. b. Ath. 11, 461, f), Becherer (so Ath. 11, 462, a), eingewanderte u. nun am Oeta u. bei Trachis angesiedelte Lydier, wahrsch. eine Art Leibeigene, Hermipp. b. Ath. 11, 461, e. Polem. b. Ath. 11, 462, a, Hesych.

Κύλινδρος, m. Rolle (f. Plut.), 1) ein K. Plaut. Men. 2) ein Stein, Dercyll. in Plut. ... 19, 4.

Κύλιξ, m. Becher, ein Lydier, der den Herakles auf seinen Zügen begleitete u. von welchem die Cylicranes abgeleitet werden, Nicand. b. Ath. 11, 461, f.

Κύλιππος, m. (wohl *Κύδιππος*), Erbe... einer Münze bei Mion. III, 91.

Κύλισσος, f. Rolle, St. auf Kreta, Solin. ... Plin. 4 12, 20 Gylissos.

Κυλίσταινος, Rolle (f. Et. M.), St. in ... welche früher *Πάρθαξ* hieß, Et. M. s. v. ...

Κυλίσταρος, m. schlechte Lesart *Κυλίσταρος*, Fl. in Italien, Lycophr. 946.

Κύλλα, f. Krumau, St. in Mysien, Ov. met. 13, 174 = *Κίλλα* w. f.

Κυλλάβαρος, = *Κυλλάραβος*, m. Scheibe (f. *Κυλαράβης*), Argiver, Serv. Virg. Aen. 8, 9.

Κυλλάνα u. **Κυλλάνιος**, f. *Κυλλήνη* u. *Κυλλήνιος*.

Κύλλανδος, Krümmel, St. in Karien, Hecat. b. St. B. (v. l. **Κύλανδος**). Ew. **Κυλλανδεύς**, St. B., richtiger **Κυλλόντιοι**, A. Rang. 1, p. 299, f. Plin. 5, 32, 42 Cyllanticus tractus in Pisidien.

Κυλλαράβιον, (*τό*), Scheibe (f. *Κυλάραβις*), Gymnasium in Argos, Plut. Cleom 17. ... **Κυλλάραβις**, (*ἡ*), Plut. Cleom. 26, Luc. ... 11.

Κύλλᾰρος, m. Streckfuß, = *ταχύς*, von *κυλλαίνειν* (f. Et. M. u. Suid., vgl. mit Lob. path. ...), 1) S. des Bronguš, Führer der Sibä, Nonn. ... 220. 2) *Λαγγασίδης*, K. der Karminer, Nonn. ... 281. 3) ein Centaur, Ov. met. 12, 393. 4) ...rer, Revue de Philol. II, p. 423. 5) ein Pferd des Castor, Stesich. in Et. M. s. v., Suid., Cram. An. ... p. 456, Virg. Georg. 3, 90, Stat. Theb. 6, 327, Val. Flacc. 1, 426, Propert. 2, 6 (7), 16, Martial. 8, 21, ... Claudian. de IV. Consul. Honor. 557, de Witte Vases peints p. 8 N. 9, vgl. mit Inscr. 4, 7878. 8157.

Κύλλας, m. Mannsname, Inscr. 3, 3832. ... Aehnl.:

Κυλλήν, *ῆνος*, m. Krumme, S. des ... Paus. 8, 4, 3. 17, 1.

Κυλλήνειος, voc. *Κυλλήνειε*, = *Κυλλήνιος* ..., Beiname des Hermes, Hippon. fr. 10 (16), ... dann Cyllenea fides d. i. die Cither des Hermes, Hor. Epod. 13, 9. und testudo, ein dieser ähnlicher weiblicher Haarputz, Ov. Art 3, 147, ...

vertex vom Berg Cyllene, Ov. met. 11, 304, nit Catull. 67, 109.
υλλήνη, (ἡ), dor. **Κυλλάνα** (Pind. Ol. 6, 129, e. fr. 22, Soph. O. R. 1104), bei Schol. Ptol. 3, 14 **Κυλληνοῦς** ὄρος, in ep. Anth. Plan. 188 λήνιον ὄρος, wie Mel. 2, 3, b. Phleg. mirab. 4 ρος τὸ ἐν Κυλλήνῃ, Krummhübel od. ähnl., berg (f. das Wortspiel mit κυλλῇ χειρί, einer men od. hohlen Hand zum Betteln, u. Κυλλήνη r. Equ. 1083 u. vgl. Curt. Griech. Etym. 1, 127, ius geogr. Onomatol. 153, Lob. path. el. 354, über lccent f. aber Arcad. 111, 4), nach Paus. 8, 4, 4. 6. , 1 nach Κυλλήν benannt, nach Andern nach der phe Κυλλήνη, f. unten. 1) Gebirge in Arkadien, ähr 5300 Par. Fuß hoch, mit einem Tempel des es, den es nach Philost. in Schol. Pind. Ol. 6, auferzog, j. Zuria, Il. 2, 603, h. Merc. 2, Orph. 183, Hippon. fr. 1. 18, ep. VII, 390, Ar. Equit. — 1084, Arist. h. an. 9, 19. physic. ausc. 15, phr. h. pl. 3, 2, 5—9, 15, 7, ö., wo es 4, 1, 3 ἡ heißt, D. Hal. 1, 13, Apd. 3, 7, 4—3, 10, 2, . fr. incert. 96, Ael. n. an. 5, 27, Strab. 8, 388, . Od. 1951, 15, Gemin. elem. astr., Paus. 8, 4, 17, 4, ö., St. B. s. v., Hesych., Plin. 4, 6, 10 u. a. St. 2) St. in Elis, Seehafen der Eleer, Schol. Ptol. 3, 16, 6 früher Μυκώνη, später Αἰλοί (ός?) genannt, Thuc. 1, 30—6, 88, ö., Xen. . 3, 2, 27—7, 4, 19, ö., Scyl. 43, Pol. 4, 9. 5, 3, ic. 19, 66. 87, Strab. 8, 337—341, Paus. 4, 23, 3, 5, 8, ö., Ptol. 3. 16, 6, St. B. s. v., Suid., Liv. 32, Mel. 2, 3. Ew. **Κυλληνεύς** u. **Κυλλήνιος**, B., Il. 15, 518, Strab. 10, 456, Paus. 6, 26, 5. St. in Aetolien, Xen. Cyr. 7, 1, 45. Ew. wie es nt οἱ Κυλλήνιοι bei Luc. Iup. trag. 42. 4) umme, eine Najade, Gattin des Pelasgos, von her das Gebirge seinen Namen haben soll, Pherec. D. Hal. 1, 13, Apd. 3, 8, 1, Hecat. in Natal. Com. , St. B. s. v.

Κυλλήνηθεν, Adv. vom Gebirge Kyllene, D. Per. u. Eust. dazu.

Κυλλήνιος, dor. (Soph. in chor.) **Κυλλάνιος**, Adj. ος, ον, voc. ιε, zum Gebirge Kyllene gehö, Hollberger, Κυλλήνιος ἕδρη Ἑρμείαο, nn. 13, 277, πάγος, Call. h. 4, 272, δειράς, Soph. 695, insbes. a) Ἑρμῆς, als der auf dem Gebirge hrte (f. Schol. Luc. Icarom. 34, Et. M., der aber die sonderbare Erklärung ὡς τὸ κυλλάδων ἔχων ηνίας ἔχων bringt, od. der auf dem Berge Ge te, Virg. Aen. 8, 139, f. Od. 24, 1, h. Merc. 304, n. 48, 710, Hippon. fr. 14, Paus. 8, 17, 1, Luc. eor. 22, 1, Et. M. 361, 13. Er wurde auch bloß Κυλλήνιος genannt, h. Merc. 318, ep. in Anth. 92. 96. XI, 274. Plan. 193, Luc. Icarom. 34, d. b) zur Stadt Κυλλήνη in Elis gehörig, f. λλήνη. c) den Hermes betreffend (f. Virg. Georg. 337, Ov. Art. 3, 725, A. 2) Subst., Krummbler, Hollberger, a) ein griechischer Dichter der thologie, Anth. ep. IX, 4, tit. 33, tit. b) Geschichtseiber über Julian, Eunap. Sard. fr. 14. 7. c) Ane: Dam. v. Isid. 209. — Inscr. 858. S. Hesych. u. oll. lex. 105, 13.

Κυλληνίς, ίδος, fem. zum vorigen, z. B. ἅρπη, Hermes gegeben hat, Orph. lapid. 548, Ov. met. 176 auch planta, Sil. 16, 500.

Κύλληνος, m. Krumme, 1) einer der Idäischen ktylen, welchem die Milesier gemeinschaftlich mit der Rhea opferten, Ap. Rh. 1, 1126 u. Schol. 2) = Cyllenius mons od. Κυλλήνη, Ov. met. 1, 217.

Κύλλης, m. Krumme, Macedonier, D. Sic. 19, 93. Aehnl.:

Κυλλίας, m. Argiver, Inscr. 1120.

Κύλλιος, m. abgekürztes Κυλλήνιος, als Bein. des Hermes, St. B. s. Κυλλήνη.

Κυλλοποδίας, m., Tzetz. alleg. Υ. 291, Sp. Aehnl.:

Κυλλοποδίων, ονος, m., voc. Κυλλοπόδῖον, Il. 21, 331, Et. M. 130, 35. vgl. mit 544, 47, Krummfuß, Beiname des Hephästos, Il. 18, 371. 20, 270 (hier klein geschrieben), Et. M.

Κυλλοπότης, f. (richtiger wohl — πόδης), Krummfuß, Hündin des Aktäon, Hyg. f. 181.

Κύλλος, m. Krumm, Thessaler, Alc. Mess. 23 (XI, 16). — Arcad. p. 56, 23.

Κύλλου πήρα, Krummfiek, Anhöhe mit einer Quelle u. einem Tempel der Aphrodite beim Hymettus in Attika, Arist. b. Hesych. s. v. u. s. Κίλλεια (nach welchem Πήρα = Πέραν steht), Suid., app. prov. 3, 52, Phot. 185, 21, Herdn. π. μ. λ. p. 11, 16.

Κυλλύριοι, pl. sicilische Zinsbauern, wahrsch. sicilischer Name u. sie selbst ein Rest der alten sicanischen Bevölkerung, Her. 7, 155. S. Κυλλικύριοι u. Καλλικύριοι.

Κυλλώ, οῦς, f. Krummfuß od. wie Κύλλαρος, w. f., Streckfuß, eine Hündin des Aktäon, Hyg. f. 181.

Κυλχάδων, gen. pl., falsche Lesart in Anth. IX, 550.

Κύλων, ωνος, (ὁ), Hohle (f. Curt. Griech. Etym. 1, 127), 1) Athener, Haupt der Volkspartei, Olympionike (Ol. 35), im Heiligthum der Athene (od. nach Suid. s. Κυλώνειον der Furien) ermordet, Her. 5, 71, Thuc. 1, 126, Plut. Sol. 12, Paus. 1, 40, 1. 7, 25, 3, Suid. s. ἄγος, Euseb. Seine Statue, Paus. 1, 28, 1. Seine Anhänger, οἱ μετὰ Κύλωνος, Heracl. Pont. fr. 1, 4, od. οἱ **Κυλώνειοι**, Plut. Sol. 12. Adj. **Κυλώνειος**, ον, z. B. τὸ Κυλώνειον ἄγος, die kylonische Blutschuld, Plut. Sol. 12, D. L. 1, 10, n. 3, Suid. s. v., Hesych. (Κυλών[ε]ιον ἄγος), Κυλώνειος ταραχή, Plut. Sol. 13. 2) Krotoniate, Gegner des Pythagoras, D. Sic. 10, 27, Iambl. v. Pyth. 248—258, ö., Porph. v. Pyth. 54, D. L. 2, 5, 25. 8, 1, 25, in Them. or. 23, p. 285 Γύλων genannt. Dav. οἱ **Κυλώνειοι**, die Anhänger des Kylon, Plut. gen. Socr. 13. Stoic. rep. 37, b. Porph. v. Pyth. 248 Κυλώνειοι ἄνδρες. 3) Eleer, Freund des Tyrannen Aristotimos, Plut. mul. virt. 15, Paus. 5, 5, 1 (v. l. Κύδων). Seine Statue, Paus. 6, 14, 11. 4) Sybarite, Pythagoreer, Iambl. v. Pyth. 74. 5) Argiver, Xen. Hell. 3, 5, 1, Paus. 3, 9, 8 (v. l. Κύκλων).

Κῡμαίθᾱ, (ἡ), Schoch od. Falbe od. Trächtig (so nach den Schol. zu Theocr. = κώμυθα, od. τὰς Κόμας αἴθας ἔχουσα, od. ἐγκύμων, doch vielleicht Rothkeibel, κῦμα = κύημα, lat. cȳma = Keibel = junger Sproß), Name einer Kuh, Theocr. 4, 46.

Κυμαῖοι, Wellenkamper, eine Phratria in Neapolis, C. Inscr. p. 650, a. 651, b.

Κυμαῖος, m. Wellenkamp, ὄνομα κύριον, Suid.

Κυμανία, f. Wellenhausen, ein Kastell in Asien, u. zwar in Iberien, Plin. 6, 11, 12.

Κυμαρείδης, m. Mannsn. auf einer athenischen Münze, Mion. S. III, 554 (viell. Εὐμαρείδης).

Κυμαρία, ας, f. Wackenitz (Wacke = Woge), St. in Karien, Anon. st. mar. magn. 263. 264.

Κυματοθόη, f., Inscr. 4, 7398, s. *Κυμοθόη*.

Κυματολήγη, f. *Wellengart, ähnl. Meergard (d. h. die die Wellen gürtende oder fesselnde d. i. sie aufhören machende), eine Nereide, Hes. th. 253, Inscr. 4, 8354.

Κύμβας, m. Kumpe (d. i. ein runder tiefer Napf), Arkadier, Anton. Diog. erot. 36. Phot. bibl. p. 109, 4.

Κύμη, ης, f. dor. (Pind. P. 1, 34. 141, vgl. mit Strab. 5, 248. 13, 626) **Κύμα,** Dorfen, *κύμη* äol. f. *κώμη*, s. Curt. Griech. Etym. 1, 115 (nach Strab. 5, 243 u. Et. M. Wellenkamp, welcher letztere aber auch die Ableitung von einer Königin od. Amazone *Κύμη*, w. s., od. einer Schwangern anführt), 1) St. in Aeolis am *Κόλπος Κυμαῖος* (Strab. 1, 22), j. Sandili, die bald den Beinamen *ἡ Αἰολίς* führt, Her. 7, 194, Thuc. 3, 31, Arr. An. 1, 26, 4, Strab. 9, 409. 13, 622, od. *ἡ Αἰολική*, Eust. zu D. Per. 828, bald *ἡ Φρικωνίς*, Her. 1, 149, Strab. 13, 582 (St. B. nimmt fälschlich *K. ἡ Φρ.* für eine andere Stadt), u. früher auch *Ἀμαζόνειον* hieß, St. B. s. v. u. s. *Ἀμαζόνειον*, s. Hom. ep. 1, 2. 4, 16, Hes. op. 634, Anth. VII, 291. Plan. 297. 299, Her. 1, 157—8, 130, ö., Thuc. 8, 22—100, ö., Xen. Cyr. 7, 1, 45. Hell. 3, 4, 27, Scyl. 98, Arist. pol. 2, 5, 12. 5, 4, 3, Scyl. 98, Pol. 5, 77, D. Sic. 3, 55. 11, 2, App. Syr. 25, D. L. 1, 4, 3, Plut. Them. 26, Nic. Dam. fr. 49. 53, Heracl. Pont. fr. 11, Polyaen. 7, 14. 3, Ath. 9, 369, b, Strab. 9, 440—13, 622, Ptol. 5, 2, 5 u. Schol. zu Ptol. 5, 2, 5, Apost. 5, 65, Plut. comment. in Hesiod. 35, Harp. s. *Αἶνος*. St. B. s. v. u. s. *Ἑρμοῦ πεδίον*, Plin. 5, 30, 32, Liv. 37, 11, A., Inscr. 1584. Ew. **Κυμαῖος,** οι, Hom. ep. 4, tit., Her. 1, 157—5, 58, ö., Arist. in Schol. Eur. Med. 19 u. Arg. Soph. O. C., Nic. Dam. fr. 53, Pol. 22, 27. 33, 11. Paus. 10, 12, 4, D. L. 1, 4, 3. 5, 6, 8, Strab. 5, 243—14, 667, Harp. s. *Κέβρηνα*, A. Sie waren wegen ihres Mangels an Scharfsinn berüchtigt, Strab. 13, 622, vit. Hom. 7 ed. Westerm., St. B., dah. das Sprichw. *Ταῦτα Κυμαίοις, ἐμοὶ δὲ ὄνος εἴη*, od. ähnl. *Ὄνος εἰς Κυμαίαν*, Apost. 12, 84, od. *Ὄνος εἰς Κυμαίους*, Suid., weil sie sich vor dem in eine Löwenhaut gehüllten Esel gefürchtet hatten, s. Luc. pisc. 32. fugit. 13. Pseudol. 3. Das Gebiet hieß *ἡ* **Κυμαία,** Strab. 13, 589. 626. 14, 646, Ath. 6, 256, c, Apost. a. a. O., auch *ἡ Κυμαίων χώρα*, Heracl. Pont. fr. 11. 2) die von dieser Stadt u. vom euböischen Chalkis aus angesiedelte St. in Campanien, dah. *ἡ Καμπανὶς K.*, D. Hal. 5, 36. 6, 21, D. Cass. 48, 50, genannt, od. *ἡ Καμπανίας K.*, Ath. 1, 26, f, od. *ἡ Ἰταλιῶτις*, D. Hal. 7, 2, od. *ἡ Χαλκιδική*, Thuc. 6, 4, *ἡ Χαλκιδέων*, Strab. 5, 243, auch wohl *ἡ ἐν Ὀπικοῖς*, Paus. 7, 22, 8. 10, 12, 8, lat. Cumae, Liv. 8, 22, Plin. 3, 5, 9, ö., A. S. Pind. a. a. O., D. Hal. 7, 3—Exc. 1, ö., Paus. 10, 12, 4, D. Sic. 7, 9—12, 76, ö., App. b. civ. 1, 49—5, 81, ö., Scymn. 238. 242, Strab. 1, 26—5, 246, ö., Arist. mir. ausc. 95—103, ö., Et. M., St. B., Sil. 13, 494, Stat. Sylv. 4, 3, 65. Ew. **Κυμαῖοι,** Pol. 3, 91, D. Sic. 7, 9—12, 76, Plut. Tib. Gracch. 8—20, ö., D. Hal. 5, 36 — Exc. 1, ö., Strab. 5, 242—246, Paus. 10, 12, 8, Ath. 12, 528, d, auch wohl οἱ *K.* οἱ *ἐν Ὀπικοῖς*, Paus. 8, 24, 5. Nach St. B. auch *Κυμεύς*; lat. Cumani, Liv. 8, 22, A. Das Gebiet der Stadt, *ἡ* **Κυμαία,** Strab. 5, 245. 248. 6, 274. 13, 626, od. *ἡ Κυμαίων χώρα*, Pol. 1, [illegible] Lat. Cumanum, insbes. ein Landgut daselbst, Cic. Fam. 4, 2, ö. Adj. a) *Κυμαῖος, αία*, z. B [illegible] *λα*, Arist. mir. aud. 95, lat. Cumaeus, Virg. Aen. [illegible] 98, ö., u. Cumanus, Virg. Ecl. 4, 4. b) [illegible] dah. *Κυμαϊκά*, Schrift über *Κύμη*. Ath. 12, [illegible] 3) St. im Eleischen, St. B. 4) St. in Euböa, St. B. (irrthümlich). 5) Insel bei Sicilien, St. B., [illegible] lich, nach dem Schol. Pind. P. 1, 34. 6) Berg in [illegible] lien, Metrod. in Tzetz. Lyc. 697. 7) eine [illegible] nach welcher die Stadt *Κύμη* in Aeolis benannt [illegible] soll, Arrian. b. Eust. zu D. Per. 828, St. B., [illegible] 18. Et. M. nennt sie eine Königin.

Κύμηλος, m. Beil (= *Κύβηλος*), ein [illegible] Ov. met. 12, 454.

Κυμινάνθη, pl. αι, *Kümmel, eigtl. Kümmelblüthe, Frauenn. in Delos, Ath. 4, 173, a.

Κυμινᾶς, ᾶ, (ὁ), *τοῦ K. χωρία*, b. [illegible] Ephraem. 7752, Genes. 82, 12, Sp. Aehnl.:

Κυμίνη, f. Kümmelberg, St. in [illegible] Liv. 32, 13, Quint. inst. 1, 10, 15.

Κυμοδόκεια, f. eine der Nymphen, in welche [illegible] Schiffe des Aeneas von Kybele verwandelt [illegible] Virg. Aen. 10, 225. Aehnl.:

Κῡμοδόκη, f. Wachein (von Wacke die Woge, [illegible] Wogen empfangend), eine Nereide, Il. 18, 39. Hes. th. 252, Suid.

Κῡμοθόη, f. *Wellenswind (d. h. die Wogenschnelle), eine Nereide, Il. 18, 41, Hes. th. 245, Qu. Sm. 5, 341. 345, Apd. 1, 2, 7, Suid., Inscr. 4, 8353.

Κυμοπόλεια, f. Wellentretern (d. i. Wogendurchwandlerin), eine Nereide, Hes. th. 819.

Κῡμώ, f. Wellhaus, eine Nereide, Hes. th. [illegible] Apd. 1, 2, 7, Inscr. 4, 8353.

Κύμωθος, m. Wellmann (eigtl. [illegible] = *Κυμόθοος*, s. Keil An. 171), erdichteter [illegible] name, Alciphr. 1, 4 (v. l. *Κύμοθος*).

Κύνα, f. Thele d. i. Hündin (wo nicht = [illegible] *ξύνη*. d. i. Zeiza d. i. liebe, holde). T. des Königs Philipp von Macedonien, Gem. des Amyntas, Arr. An. [illegible] 5, 4, s. *Κύννα*.

Κυναγίς od. **Κυνηγίς,** f. Hatz, Hetärenname, [illegible] Aemilia Cynegis, Inscr. b. Orelli 3757, Titel einer Komödie des Philetäros, Ath. 7, 280, c. [illegible] *Κυναγίς*, u. 13, 570, b. 672, d, wo *Κυνηγίς* [illegible] s. Mein. III, 294. Fem. zu:

Κύναγος, ου, ähnl. Falkner, 1) m. [illegible] Inscr. 3, 4555. 4569. 2) f. a) Bein. der [illegible] Soph. El. 368. b) Bezeichnung der Atalante, [illegible] Phoen. 1106.

Κυνάγχης, voc. *Κυνάγχα*, m., Hundewürger, Bein. des Hermes, weil er den Argos getödtet, [illegible] pon. fr. 1, 2.

Κυνάδης, m. Bein. des Poseidon in Athen, Hesych. (*κυνάδης = ἀνελεύθερος*, Hesych., [illegible] d. i. Knecht).

Κυνάδρα, f. *Laßborn wie Laßberg (s. *Κυνάδης*), Quelle in Argos, aus welcher Freigelassene [illegible] ken, dah. sprichw. *τὸ ἐν Κυνάδρᾳ ἐλεύθερον* [illegible] (*πίνειν*), Eust. Od. 1747, 10.

Κυναίγειρος, (ὁ), Hetzer (= *Κυνήγειρος*; [illegible] nach Keil An. p. 203 ist jedoch *Κυναίγειρος* [illegible] richtigere Form u. *Κυνέγειρος* nur bei Späteren [illegible] lich), Athener, S. des Euphorion, Br. des [illegible] tapferer Kämpfer bei Marathon, Her. 6, [illegible]

νέγειρος), Plut. parall. 1. glor. Ath. 3. pro no- 10, Luc. rhet. praec. 18. Iup. trag. 32, Anth. app. tit., *Κυναίγειροι*, Leute wie K., Plut. Arist. et c. 2. Seine Abbildung, Luc. Demon. 53.

ναίθα, f., nach dem Schol. **Κιναίθα** (trotz des ἰ, Geilfuß = *εὐκίνητος*, s. Schol.), Name Ziege, Theocr. 5, 103 u. Schol.

ναιθα, *ης*, (*ἡ*), b. Plin. 4, 6, 10 Cynaethae, mersbausen (nach *Κύναιθος*, einem Sohne ns benannt, St. B.), St. u. kl. Landschaft in Ar- n beim j. Kalavrita, Pol. 4, 17—19, ö., Strab. 8. Ew. **Κυναιθεύς**, pl. *εῖς*, *έων*, acc. *εῖς*, Pol. 7. 18, 21, Ath. 14, 626, e, dah. die Stadt auch g *ἡ τῶν Κυναιθέων πόλις* heißt, Pol. 4, 16. 9, 17, auch bloß *ἡ τῶν Κυναιθέων* ohne *πό-* Pol. 9, 38. *Κυναιθεύς* ist auch Bein. des Zeus rkadien, Lycophr. 400 u. Tzetz. dazu. Von einer m Form **Κυναίθαια** hießen die Ew. auch **Κυ- αιεύς**, St. B., u. **Κυναιθαεύς**, pl. *εῖς*, Paus. 5, l. 8, 19, 1, St. B. 2) St. in Ithaka am Fuß des ton, St. B.

ναιθος, (*ὁ*), eigtl. Helmbag d. i. Helmglän- , dann überh. Helmert d. i. im Helm tüchtig üchtiger Helm, 1) S. des Lycaon, nach welchem *αιθα* benannt sein soll, St. B. s. *Κύναιθα*, Apd. , 1. 2) Rhapsode aus Chios zur Zeit des Pisi- us, Hippostr. in Schol. Pind. N. 2, 1, er u. sei- leichen: *οἱ περὶ Κύναιθον*, ebend. 3) Schmeich- des Demetrius Poliorcetes, Luc. pro imagg. 20. 22.

ύναιον, = *Κήναιον*, w. f.

υναλώπηξ, *ηκος*, (*ἡ*), Hundsfuchs (s. Ar. 1075), überh. Bein. listiger u. tückischer Men- , Ar. Equ. 1069, dann insbes. des Kupplers Phi- ατος, Ar. Lys. 957, Hesych. Bei Luc. de mort. gr. 30 nennt Bakis die Cyniker so.

ναμολγοί, *ῶν*, (*οἱ*), Hundemelker (s. Ael. n. 16, 31), ein wilder äthiopischer Volksstamm, Aga- ch. de mar. rubr. fr. 60, D. Sic. 3, 31, Strab. 16, Plin. 8, 30, 43, in Plin. 6, 30, 35 mit den *Κυνο- λοι* verwechselt.

ννάνη, f. = *Κύνα* u. *Κυννάνη*, w. f., T. des hilipp, Polyaen. 8, 60, Arr. b. Phot. bibl. p. 70,

ναξ, *ακος*, m. viell. Helmold d. h. mit dem waltend, Mannsn., Inscr. 4, 8769, Sp.

ναος, m. = *Κύνεος* od. *Κύννειος*, w. f., Bein. pollo, Phot. 187, 7.

νάρητος, m. s. *Κυάρητος*.

νάριον, viell. f., also Thele (d. i. Hündin), Ti- ner Komödie des Timotheus, Ath. 6, 243, c.

νδάλας, m. Pfahl, Mannsn. auf einer smyr- en Münze, Mion. III, 195.

νδις, *ιος*, m. Licker d. i. gerade, denn *κυν-* ist nach Hesych. = *ἄπαικτος*, *ἀπαράλλα-* Mannsn., Inscr. 4, p. XIX, a, Sp.

νδαράξης, *εω*, m. B. des Sardanapallos, St. *Ἀγχιάλη*.

νδων, *ωνος*, m. Licking (lick = gleich, s. *Κύν-* Fluß im Hellespont od. im Peloponnes, Hesych., nost. 31, 28.

νέας, *ου*, ion. (Her.) **Κυνέης**, *εω*, m. Helm, er, Her. 6, 101, Paus. 7, 10, 2. (Man vermuthet ς.)

νέγειρος, *ου*, voc. *Κυνέγειρε*, = *Κυναίγει-* w. f., Heber, S. des Euphorion, Br. des Ae- , D. L. 1, 2, n. 8, ep. in Anth. XI, 335; b. Crin. VII, 741 als *ναύμαχος* bezeichnet (Nonn. 28, 157 hat Köchly *Μαραθῶνος*). Seine Abbildung, Ael. n. an. 7, 38, Anth. Plan. 117. 118.

Κύνειος, m. Phot. = *Κύννειος*, w. f.

Κυνέτεια, f. viell. Grimma (Grimm = Helm), St. in Argos, Callim. b. St. B. Ew. **Κυνετεῖς** u. **Κυνετειᾶται**, St. B.

Κυνετία, f. Grimmhilde (d. h. die mit dem Helm kämpfende), T. des Ares, entweder Athene od. Peitho, Hesych.

Κυνή, f. Grimma (Grimm = Helm), St. in Lydien, Hecat. b. St. B. Ew. **Κυνεύς** u. **Κύνιος**, St. B.

Κυνηγέται, b. D. Sic. 3, 25 **κυνηγοί**, Weidner, Volk in Aethiopien, Agath. de mar. rubr. fr. 52, Artem. b. Strab. 17, 771 u. Plin. 6, 35 nennen sie *Γυμνῆται*.

Κυνηγετική, (*ἡ*), Hegewald, griech. Name des libyschen *Ἄβεννα*, w. f., Char. b. Eust. zu D. Per. 64.

Κυνήγιον, (*τό*), Hatzfeld, Ort, wo zum Tode Verurtheilte hineingeworfen wurden, Suid.

Κυνήγιος, m. Weidmann, ähnl. Falkner, 1) Praef. praetorii unter Theodosius, Zosim. 4, 37. 45. — Consul, Socr. h. e. 5, 19 extr. — Anderer, Cod. 1, 2, 3.

Κυνηγίς, f. s. **Κυναγίς**.

Κυνήρου, b. Diogen. 8, 53 u. Apost. 17, 17 falsch für **Κινύρου**, s. Bast. ep. crit. 49.

Κύνης, *ητος*, m. Koser, Akarnanier, Thuc. 2, 102.

Κυνητικόν, (*τό*), Furchau (Furche = Fore, pinus silvestris, denn die Römer nennen das Volk Conii), Landschaft in Iberien, im äußersten Westen Europas am Ocean, Herodor. b. St. B. Ew. **Κύνητες**, ein wahrsch. baltischer Volksstamm, Her. 4, 49, Herodor. b. St. B. s. *Γλῆτες* u. *Ἰβηρίαι*, Const. Porph. de adm. Imp. 23, St. B. u. **Κυνήσιοι**, Her. 2, 33, St. B.

Κυνθογενής, m. = *Κύνθιος*, w. f., Bein. des Apollo, Dosiad. ara XV, 25.

Κύνθος, *ου*, (*ἡ*, so Schol. Ar. Nub. 596), Finsterwalde (denn *κυνθάνει* ist = *κρύπτει* u. *κύνθιον* = *προσωπεῖον ξύλινον*, Hesych.), 1) ein rauher Berg auf der Insel Delos, Geburtsstätte des Apollo u. der Artemis, h. Apoll. 26 (*Κύνθος ὄρος*, wo Andere *Κύνθου ὄρος* vermuthen) u. 141, Strab. 10, 485, Antim. b. St. B. — Ew. u. Adj. a) **Κύνθιος**, *ία*, *ιον*, z. B. *Κύνθιος ὄχθος*, h. Apoll. 17, Eur. I. T. 1098, u. *Κυνθία πέτρα*, Ar. Nub. 596 u. Schol., od. *Κυνθίαι δειράδες*, Dosiad. ep. (XV, 25), *σκοπή*, Lycophr. 574. Es heißt Apollo so, Call. h. 4, 10, St. B. s. *Δῆλος*, Hor. Od. 1, 21, 2, u. Artemis, Hor. Od. 3, 28, 12, Lucan. 1, 219, u. Zeus in Athen, Meier ind. schol. n. 43. b) **Κυνθιάς**, *άδες*, fem. dazu, Callim. ep. 63 in Anth. VI, 121, Suid., auch *Κυνθίδες* geschrieben. c) **Κυνθιώτης** u. **Κυνθιῶτις**, St. B. 2) Name von Delos, St. B. s. *Δῆλος*, welche Insel nach Arist. b. Plin. 4, 12, 22 Cynthia hieß. 3) S. des Oceanus, nach welchem *Δῆλος* so benannt sein soll, St. B. s. *Δῆλος*.

Κυνία, (*ἡ*), Tollensee (Toll = die Hündin), See in Aetolien, j. Bai von Anatolion, Strab. 10, 459.

Κυνίδαι, pl. ein altes, heiliges Geschlecht u. Priester des Apollo in Athen (*Κύννειος*), Lyc. b. Harp., cod. A

Κυννίδαι, Suid. Nach Et. M. von einem Heros **Κυνίδης** (Allwin) od. **Κύνος** so benannt, s. *Κυννίδαι*.

Κῠνἰκός, (ὁ), 1) Hundeiker (so genannt entweder nach dem *Κυνοσάργης*, wo Antisthenes lehrte, D. L. 6, 1, n. 6, Hesych. Ill. fr. 7, od. von ihrer rauhen, widrigen Lebensweise, s. D. L. prooem. n. 12, Et. M., Luc. fugit. 16, Ath. 3, 96, f), Bein. des Diogenes u. seiner Schule, Anth. XI, 153. 410, Plut. Amat. 16, d., D. L. 2, 5, n. 26. 2, 8, n. 17, D. Cass. 66, 13, Luc. Peregr. 6. pisc. 44. conv. 12, d., D. Chrys. 34, p. 418, ebenso hieß ihre Philosophie *Κ. φιλοσοφία* od. *ἀγωγή*, D. L. prooem. n. 18—7, 1, n. 19, d., Hesych. Mil. 7, od. *κυνισμός*, D. L. 6, 1, n. 3, Luc. bis acc. 32, Poll. 5, 65, Suid., u. ihr Leben *κυνικὸς βίος*, Ath. 13, 611, b, u. ihre Art u. Weise, *τὸ κυνικόν*, Plut. Brut. 34, vgl. mit de adul. et am. 28, sowie sie selbst wohl auch *κύνες* hießen, Et M. 549, 36, Luc. pisc. 48, od. **Κύνειοι**, D. Cass. 66, 15. 2) *Κυνικὸς κύκλος*, cyclus canicularis, in der Aegyptischen Zeitrechnung, Maneth. b. Syncell. 51, b.

Κύνιππος, m. ähnl. wie Blidulf d. h. heitrer, trauter, Wolf u. so Trautroß (von *κυνέω*), Athener, Ephem arch. 863, Rang. antiqu. hellen. n. 354, B. 5. Keil vermuthet *Κύδιππος*.

Κύνιος, m. Bein. des Apollo bei Temnos, Pol. 32, 25, s. *Κύννιος*.

Κυνίσκα, f. 1) Spartanerin, T. des Archidamus, Enkelin des *Κυνίσκος*, Olympionikin, Xen. Ages. 9, 6, Plut. Ages. 20. apophth. Lacon. 49, Anth. XIII, 16, Paus. 3, 8, 1, ihre u. ihrer Pferde Abbildungen, Paus. 6, 1, 6. 8, 12, 5, ihr Heroum, Paus. 3, 15, 1. 2) Sicilierin, Theocr. 14, 8. 31. Fem. zu:

Κυνίσκος, voc. *Κυνίσκε*, m. Hundel, 1) Dimin. von *Κυνικός*, Luc. Pisc. 45. 2) Bein. des spartanischen Königs Zeuxidamus, Her. 6, 71. 3) Spartaner, Xen. An. 7, 1, 13. 4) Mantineer, Olympionike, Paus. 6, 14, 11. 5) V. des Poseidippos aus Kasandria in Macedonien, St. B. s. *Κασάνδρεια*. 6) ein Philosoph, Luc. Catapl. 7. 22. 7) Andere: Hippocr. Epid., s. Coray. Hippocr. préf. p. 56. — Inscr. 2, 3140, 42.

Κύννα, f. Thele d. i. Hündin, Dur. b. Ath. 13, 560, f **Κυννάνη**, v. l. *Κυνάνη*, 1) T. des Königs Philipp von Macedonien u. der Illyrierin Audata, Satyr. b. Ath. 12, 557, b, dah. *ἡ Ἰλλυρίς* genannt, Dur. b. Ath. 13, 560, f; M. der Eurydike, Diyll. b. Ath. 4, 155, a. Ihr Grab, D. Sic. 19, 52. 2) eine der Amazonen, nach welcher die St. *Κύννα* benannt sein soll, St. B. 3) eine Hetäre in Athen, Ar. Pac. 755. Equ. 765. Vesp. 1032, Phot. 187, 20, Arcad. 96, 22 Suid., Hesych. 4) Hundshübel, St. b. Herallea, Ew. **Κυνναῖος**, St. B.

Κύννειος, m. entweder Hundeiker (so nach Socrat. b. St. B.) oder = *Θύννειος*, Thunfischer (denn es wurde ihm Thunfischfleisch geopfert, s. Crates b. St. B.), Bein. des Apollo, Suid. (v. l. *Κύνειος* u. *Κυνίειος*), Hesych. (*Κύνν[ε]ιος*), Inscr. n. 1120, 2. Er hatte sein Heiligthum am Hymettus, welches **Κύννειον** hieß, Crat. b. Suid. S. *Κύνιος* u. *Κύναος*. Sein Priester wurde aus dem Geschlecht der *Κυννίδαι* gewählt, Hesych.

Κυννίδαι, pl. Hunde od. Thuner, ein Geschlecht in Athen (s. *Κύννειος*), Hesych., Et. M., vgl. *Κυνίδαι*.

Κύννις, m. Hund, Sohn des Apollo und der Parnethia, Heros der *Κυννίδαι*, Socr. b. Suid. Aehnl.:

Κύννος, m. Br. des Koios, nach welchem *Κύννα* benannt sein soll, St. B. s. *Κύννα*.

Κυνοβάλανοι, pl. *Hundseichler, erdichtetes Volk vom Hundsgestirn, welche auf beflügelten Eicheln ritten, Luc. v. h. 1, 16.

Κυνοβελλῖνος, (ὁ), Fürst der Kamulodunen in Britannien, D. Cass. 60, 20. 21.

Κυνογάμεια, f., Suid. s. *Κράτης κυνογάμ*. Hundehochzeit. So nannte Krates seine öffentlich vollzogene Vermählung mit der Hipparche, Clem. Al. str. 4, §. 128.

Κυνοκέφαλοι, pl. Hundsköpfe, ein fabelhaftes Volk an der äthiopischen Küste, Her. 4, 191, Aeschyl. b. Strab. 1, 43. 7, 299, vgl. mit 16, 774, Luc. Hermot. 44 (u. d. von einer Affengattung, die bei den Aegyptiern heilig war, s. Lex.).

Κυνοπολίτης, 1) Adj. *Κ. νομός* in Aegypten, Strab. 17, 812, Ptol. 4, 5, 59. 2) Subst. (ὁ, οἱ) *Κυνοπολίτης* u. *-αι*, Einw. von *Κυνῶν πόλις* w. s.

Κυνοπρόσωποι *ἄνθρωποι*, = *Κυνοκέφαλοι*, Volk in Aegypten auf dem Wege nach Aethiopien, Ael. n. an. 10, 25.

Κυνόρτας, *α*, m. (so Apd. 1, 9, 5 u. Paus. 3, 1, 3) u. **Κυνόρτης**, *ου* (so Apd. 3, 10, 3. 4, Paus. 3, 13, 1), Hetzer (von Hunden), S. des Amyklas, K. von Sparta, s. d. a. St.

Κυνόρτιον, n. Hundshübel (*ὀρτός* = [illegible] Hesych., also eine Erhöhung oder ein Hübel, s. Lob. path. 171) od. Hatzfeld, Berg in Argolis bei Epidaurus mit einem Tempel des Apollon, Paus. 2, 27, 7.

Κῦνος, *ου*, Ptol. 3, 15, 10 **Κυνὸς** *ἡ* Κῖνος (s. Strab. 9, 425. 426), Kegel- od. Fichtelberg (= *κῶνος*, Zapfen, Fichte). St. u. Hafenplatz der [illegible] tischen Lokrer auf einer Landspitze (*ἄκρα*, Strab. 9, 425) gleiches Namens, j. Cyno, Il. 2, 531, Scyl. 61, Pol. 4, 67, Strab. 1, 60—13, 615, d., Paus. 10, 1, 2 (*ἐπίνειον*), Hellan. in Schol. Pind. Ol. 9, 64, Plin. u. Hecat. b. St. B., Ptol. a. a. O., Hesych., Plin. 4, 7, 12, Mel. 2, 3. Einw. **Κύνιοι** u. Κυναῖοι, St. B.

Κύνος, *ου*, m. Hund, Heros der *Κυνίδαι*, Et. M. s. *Κυνίδαι*. 2) *Κῦνος*, m. Kegel (= *Κῖνος*), V. der Larina, nach welchem *Κῦνος* benannt sein soll, Paus. 9, 23, 7, Schol. Il. 2, 531.

Κυνόσαργες, *εος*, *ει*, ion. (Her.) *εϊ*, (τό, über den Accent s. Schol. Dem. 24, 114 u. Eust. Od. 13, p. 1747, 7, welcher berichtet, daß Einige auch *Κυνοσαργές* betonten), Fettköter (gewöhnlich von einem weißen oder fett glänzenden Hunde erklärt, der bei dem Opfer des Diomus das Opferfleisch raubte und auf diesem Platze trug, wo nun nach einem Orakelspruch dem Herakles ein Heiligthum erbaut wurde, Paus. 1, 19, 3, Schol. Dem. 24, 114, app. prov. 2, 24, Eust. Od. 2, 11. 13, 1747, 7, St. B., Suid., Hesych. u. app. prov. 2, 24 auch von einem schnellen, weißen Hunde, Suid. = *κυνόσαρκις*, Hundefleisch, erklärt, worauf hin auch die Angaben bei Greg. Cypr. Leid. 2, 56, Apost. 10, 22 u. Diog. 5, 94 deuten, nach Andern der Kerberus, den hier Herakles heraufgeholt haben soll). Ein öffentlicher Platz in der östlichen Umgegend der Stadt am Fuße des Lykabettos mit einem abgesonderten Theile (*τέμενος*), wo ein Tempel des Herakles stand (Her. 6, 116, Paus. 1, 19, 3, St. B., Suid.

(ım. 19, 86, **Suid.** s. *εἰς Κ.*, Ath. 6, 234, c), mit dem Gymnasium (s. Dem. 24, 114 u. Schol, Dicarch. descr. Graec. 1, Schol. Dem. 20, 21, Harp. *Ἀκαδημία* u. s. v., Suid., D. L. 6, 1, 6. 7, 2, 5), wo später Antisthenes und die Cyniker lehrten, s. Her. 63, Plat. Axioch. 364, a. 372, b, Andoc. 1, 61, Dem. 58, 42, D. Sic. 28, 7, Plut. x oratt. Isocr. 24, die oben angef. St. Weil in das hier befindliche Gymnasium die *νόθοι* unter den Bürgersöhnen verwiesen waren (Dem. 23, 213, Plut. Them. 1. Amat. 4, Diogen. 5, 94, app. prov. 2, 24, Greg. Cypr. L. ,56, Suid.), so wurde es nun Verwünschung, gleich *ἐς κόρακας*, zu sagen: (*ἴϑ'*) *εἰς* od. *ἐς Κυνόσαργες*, Apost. 6, 6, Suid. s. *εἰς* od. *ἐς Κ.*, app. prov. 2, 24, Diogen. 4, 86, Schol. Plat. 464 ed. B., Eust. Od. 2, 11, Arsen. 240, Nonn. Exeg. in Greg. Naz. c. 60, Zonar. 2, 1272, Bachm. An. 1, 210, Theodor. Hyrt. in Boiss. An. II, 113, Cram. An. 1, 171, St. B., der auch *ἐκ Κυνοσάργους* u. *ἐν Κυνοσάργει* anführt und es für einen Demos erklärt.

Κυνοσάριον, n. ähnl. Hundeshagen, eigtl. Hundegrab od. Grabmal, wenn *ἄριον* = *ἥριον* ist, s. *Κυνὸς σῆμα*, Ort in Pamphylien am Eurymedon, An. st. mar. magn. 218. 219.

Κυνὸς *Θρῆνος*, m. *Hundsklage, Ort in Aegina, wo der Hund Augeas seinen verstorbenen Herrn Eupolis beklagte, Ael. 10, 41.

Κυνὸς *κεφαλαί*, (*αἱ*), eigtl. Hundsköpfe, ähnl. Hundsrück, 1) zwei Hügel bei Scotussa in Thessalien, Pol. 18, 5. 10, Plut. Thes. 27. Pel. 32. Tit. (Flam.) 8, App. Syr. 16, Strab. 9, 441, Paus. 7, 8, 7, St. B., Liv. 28, 5. 7. 33, 7. 2) Anhöhe, nach St. B. Ort (Pindars Geburtsort) zwischen Theben u. Thespiä in Böotien, Xen. Hell. 5, 4, 15. Ages. 2, 22.

Κυνόσουρα, f. eigtl. Hundeschwanz, dann übh. Schorn d. i. Klippe, scopulus, nach Hesych. *πᾶς χερσοειδὴς τόπος*, s. *κύνουρα* im Lex., 1) Vorgebirge westl. von Marathon in Attika, j. *Σχοινιά*, Hesych., Phot., Ptol. 3, 15, 8. 2) Vorgebirge an der Westseite der Insel Salamis, Her. 8, 76. 77 (Anth. XIV, 98). 3) Vorgebirge in Arkadien, Ew. **Κυνοσουρεύς**, fem. **Κυνοσουρίς**, St. B. s. v. u. s. *Παναίουρα*. 4) eine Phyle in Lakonika, Hesych., Herdn. *π. μ. λ.* 13, 23, vgl. Böckh C. Inscr. 1, p. 609. Ew. **Κυνοσουρεῖς**, Paus. 3, 16, 9. S. *Κυνουρεῖς*. 5) St., Hafen und Gegend von Histi oder Histiäa in Kreta, von Nicostratus so benannt, Hyg. poet. astr. 2, 2, Erat. Catast. 2, German. ad Arat. Phaen. 24. 6) eine der idäischen Nymphen, die den Zeus auferzogen hatte und als kleiner Bär unter die Sterne versetzt wurde, Erot. Cat. 2, Arat. Phaen. 35 u. German. ad Arat. 24, Hyg. poet. astr. 2, Virg. Georg. 1, 246, Hesych., Et. M. 332, 11, Schol. Il. 18, 487. S. *Κυνοσουρίς*.

Κυνοσουρεῖς, pl. Schorndorf, ein Flecken oder Demos in Megaris, Plut. qu. graec. 17.

Κυνοσουρία, *ἡ*, *γῆ*, Schorn (s. *Κυνόσουρα*), Ländchen zwischen Argolis u. Lakonien, Thuc. 4, 56. 5, 14. 41, Luc. Icarom. 18. S. *Κυνουριακή*.

Κυνοσουρίς, *ίδος*, f. (s. über den Accent Et. M. 474, 3 u. Lob. path. 461, als *ἐϑνικόν* ist es bei Lyd. de mens. 4, 2, 12 *Κυνόσουρις* betont), Hundeschwanz, mit *ἄρκτος*, Maneth. 2, 24, das Sternbild des kleinen Bären, = *Κυνόσουρα*, w. s., Nonn. 1, 166, P. Silent. Soph. 2, 498, Arat. Phaen. 181. 225.

Κυνόσουρος, m. Schorn, S. des Hermes, nach welchem *Κυνόσουρα* in Arkadien benannt sein soll, St. B. s. *Κυνόσουρα*. 2) S. des Pelops. Mant. prov. 2, 94, Tzetz. exeg. in Iliad. p. 67 ed. Herm.

Κυνὸς πόλις, f. Hundsburg, St. im ägyptischen Delta, Strab. 17, 802, b. Plin. 5, 10 Cynopolis genannt.

Κυνὸς *ποταμός*, Hunte, Fl. in Arabien, Iub. b. Plin. 6, 28, 32.

Κυνὸς *σῆμα*, (*τό*), b. Suid. auch **Κυνόσημον**, Hundeshagen, eig'l. Hundesgrabmal (s. Eur. Hec., Strab. 7, 331, fr. 56, Suid. u. Plut. Cat. maj. 5), 1) Landspitze des thracischen Chersones, welche auch *Ἑκάβης σῆμα* hieß vom Grabe der Hekabe (*Κυνός*) daselbst, Strab. a. a. O., s. Eur. Hec. 1273 u. Asclep. in Schol. dazu, Thuc. 8, 104 - 106, D. Hal. de praec. hist 8. de Thuc. 12, D. Sic. 14, 84, Plut. Them. 10 u. d. oben angef. St. 2) Ort in Libyen, Hecat. b. St. B. Ew. **Κυνοσσηματεύς**, St. B. 3) Landspitze in Karien, Strab. 14, 656. 4) Küstenort in Marmarika an der Küste von Aegypten, Strab. 17, 749, viell. = 2.

Κύνουλκος, (*ὁ*), Hunter (eigtl. Hundeführer zur Jagd), Cyniker aus Megalopolis, den Athenäus öfter redend einführt, Ath. 1, 1, d. 3, 97, c. 8, 347, d. 15, 669, b.

Κύνουρα, f. Schorndorf, Schorn, St. in Argos, St. B. s. v. u. s. *Παναίουρα*. Ew. **Κυνουρεύς**, St. B. s. v. u. s. *Παναίουρα*, Paus. 8, 7, 2, od. **Κυνούριος**, *ία*, *ιον*, St. B., dah. **Κυνούριοι**, St. B. s. *Εὔναι*, Her. 8, 73, der sie für die Ureinwohner von Argolis hält, nach Thiersch Abh. der Münchn. Akad. 1, 573 die jetzigen Zacones. Bei Paus. 8, 27, 4 auch **Κυνουραῖοι**, u. zwar in Arkadien. Fem. **Κυνουρίς**, St. B. u. Adj. **Κυνουριακός**, St. B., dah. die Landschaft bei Paus. 3, 2, 2 *ἡ* **Κυνουριακή**, gew. *ἡ* **Κυνουρία** (*γῆ*), = *Κυνόσουρα*, Ländchen zwischen Argolis u. Lakonien, Strab. 8, 376, Schol. zu 8, 370, St. B. s. *Θυρέα*. 2) eine Pflanze im Inachus, Plut. fluv. 18, 2. S. *Κυνόσουρα*.

Κυνουρεῖς, acc. *έας*, pl. eine Phyle in Sparta = *Κυνοσουρεῖς*, w. s., Paus. 3, 2, 2, s. *Κονοουρεῖς*.

Κύνουρος, m. Schorn, S. des Perseus, Stammvater der *Κυνουρεῖς*, Paus. 3, 2, 2, St. B. s. *Κύνουρα*.

Κυνόφαλοι, *Κορίνϑιοι*, *φυλή*. Hesych. Verdorbene Lesart.

Κυνοφόντις *ἑορτή*, (*ἡ*), Hundemorden, d. h. Fest in Argos, an welchem Hunde getödtet wurden, Ath. 3, 99, e.

Κυντιᾶνός, m. der lat. Quintianus, Syn. ep. 5, Sozom. h. e. 3, 8, Inscr. 245. 4, 9902. 9926. S. *Κυιντιανός*.

Κυντίλιος, 1) Adj. *ιος*, *ία*, *ιον*, = lat. Quintilis, z. B. *νόνναις Κυντιλίαις*, an den Nonen des röm. Quintilis, Plut. Rom. 27. Syll. 27. 2) Subst. *Κυντίλιος Πύρρος*, Inscr. 2, 2588. S. *Κυιντίλιος*.

Κύντιλλος, m., in Io. Ant. fr. 154 **Κυντίλλος**, der röm. Quintillus, dah. *ὁ Κύντιλλος ὁ Πλαυτιανός*, D. Cass. 76, 7, u. bloß *Κύντιλλος*, Br. des Klaudius, Zos. 1, 47, Io. Ant. a. a. O. (cod. *Κυντίλιος*). S. *Κυίντιλλος*.

Κύντιος, m. der röm. Quintius, dah. *Κ. Κινκιννᾶτος*, Suid., Ioh. Ant. fr. 48. S. *Κυίντιος*.

Κυντοδήμου, Kastell in Mösien, Proc. aedd. 4, 7 (292, 8), Sp.

Κόντος, m. der röm. Quintus, Plut. ser. num. vind. 1. frat. am. 1. S. *Κύιντος*.

Κυντῶν *φρούριον* in Mösien, Proc. aedd. 4, 7 (292, 8), Sp.

Κόντων, *ωνος*, m. Hund, Mannsn., dah. das Wortspiel u. Sprichw. *Κόντερα Κόντωνος*, Apost. 7, 99, Suid. s. *ἔσχατα ἐσχάτων*.

Κυνώ, *οῦς*, (*ἡ*), Theele (d. i. Hündin), 1) griech. Uebersetzung des medischen Namens *Σπακώ* (spa, Zend. = Hund), medische Hirtenfrau, welche den ältern Cyrus aufzog, Her. 1, 100. 122. 2) Gem. des Araros, Xen. Ephes. 3, 12. 3) St. in Aegypten = *Κυνῶν πόλις*, Melet. b. Athanasius (*ἡ ἄνω Κυνώ*), Socr. h. e. 1, 32.

Κύνων, m. (Helm), S. des Antenor, = *Κόων*, Pherec. in Schol. Il. 19, 53.

Κυνῶν *νῆσος*, Hundsinsel, Insel in Libyen, Alex. b. St. B. Ew. **Κυνοννησίτης**, St. B.

Κυνῶν πόλις, (*ἡ*), Hundsfeld, St. auf einer Insel im *Νομὸς Κυνοπολίτης* in Haptanomis, j. Samallut, Strab. 17, 812, Ptol. 4, 5, 59, St. B. s. v. u. s. *Ἀγκυρῶν*, Plin. 5, 11. Ew. **Κυνοπολίτης**, Plut. Is. et Os. 72, Agatharch. de mar. rubr. fr. 22, St. B. s. v. u. s. *Ἀγκυρῶν*.

Κύον, Hundelshausen, St. in Karien, das frühere *Κανήβιον*, Apoll. b. St. B. Ew. **Κυΐτης**, St. B.

Κύπαιθα, Stadt in Libyen, Ew. **Κυπαιθεύς**, St. B.

Κυπάκης, m. Rehm (d. i. Ruder = *Κωπάκης*), Inscr. 4, 8769.

Κύπαιρα, f. Wurzen (Wurz = gramen, olus), St. in Thessalien (Thessaliotis), Ptol. 3, 13, 45, Liv. 36, 10, wahrsch. = Cyphara, Liv. 32, 13.

Κυπάρα, f. Hollenbeck, die Quelle Arethusa in Sicilien, St. B s. *Ἀρέθουσα*, Hesych., Didym. fr. 4, p. 184. S. *Κακύπαρις*.

Κυπάρη, f. Kanne, Frauenn., Inscr. 3, 6291, b, Sp.

Κυπάρισσα, f. Arbe, T. des Boreas, Asclep. b. Prob. zu Virg. Georg. 2, 84.

Κῠπαρισσήεις, *εντος*, 1) (*ὁ*, so Strab. 8, 349) ähnl. Arbe (d. i. Ceder, eigtl. cypressenreich), St. des Nestor in Triphylien, Il. 2, 593, Hesych., Et. M. 64, 9, später **Κυπάρισσα** genannt, Strab. 8, 348. Ew. **Κυπαρισσιεῖς**, Strab. 8, 348. 2) Fl. in Triphylien, Strab. 8, 348. 349. 3) Fl. in Messenien, Strab. 8, 349. Aehnl.:

Κῠπᾰρισσία, f., b. Ptol. 3, 16, 7, u. Mel. 2, 3 **Κυπάρισσαι**, b. Paus. 4, 36, 7. 8, 1, 1 u. Plin. 32, 21 **Κυπαρισσιαί**, Plin. 4, 6, 7 Cyparissa, 1) St. in Messenien mit Tempeln des Apollo u. der Athene, j. Arcadia, D. Sic. 15, 77, Strab. 8, 349. 359. 361, u. b. o. a. St., Ew. **Κυπαρισσεύς**, *εῖς*, Strab. 8, 345. 359, Pol. 5, 92. Adj. **Κυπαρίσσιος**, dah. a) *Ἀθηνᾶ Κυπαρισσία*, Paus. 4, 36, 7. b) ein Vorgebirge daselbst *Κυπαρίσσιον ἄκρον*, Ptol. 3, 16, 7. c) sinus Cyparissius, Mel. 2, 3, Plin. 4, 6, 7. 2) St. in Lakonien, j. Kastell Rampano, mit einem Hafen b. Asopos, Strab. 8, 363. Auch hier gab es eine *Ἀθηνᾶ Κυπαρισσία*, Paus. 3, 22, 9. 3) früherer Name von Samos, Arist. b. Plin. 5, 37. 4) *Κυπαρίσσια*, eine Art Hähne, Hesych., wo Schmidt *Κυπαρίσσιοι* vermuthet. Aehnl.:

Κῠπᾰρισσος, m. u. f. (nach Strab. 8, 349), nach St. B. auch **Κυπαρισσοῦς**, *οῦντος*, Arbe, Arp (d. i. Ceder, eigtl. Cypresse, s. Strab. 9, 423, Et. M. 64, 8, St. B., Lob. path. 64), 1) St. in Phocis auf dem Parnaß, früher *Ἔρανος* u. dann *Ἀπολλωνιάς*, nach Paus. 10, 36, 5 *Ἀντίκυρα* genannt, j. Arachova, Il. 2, 519, Dion. Call. 80, Hippocr. ep. 6, p. 13 u. b. oben a. St. Ew. **Κυπαρισσεύς**, St. B. 2) St. in Messenien = *Κυπαρισσία*, Scyl. 45. 3) S. des Minyas, Gründer von Kyparissos, welche Stadt daher b. Nonn. 13, 123 *Κυπαρίσσου ἕδος* heißt, Schol. Il. 2, 519, Eust. 274, 6, St. B. 4) Geliebter des Aetes, Nonn. 11, 364. 5) S. des Telephos auf Ceos, der in eine Cypresse verwandelt wurde, Prob. zu Virg. Georg. 2, 84, Serv. zu Virg. Aen. 3, 64. 680. Buc. 10, 26, Georg. 1, 20, Ov. met. 10, 121 u. ff. 6) Mannsn., Orelli 1614.

Κυπαρίσσων, *ωνος*, m. Arp (d. i. Ceder, eigtl. Cypresse), erdichteter Name, Theophyl. Simoc. ep. 11.

Κύπασις, f. Kittelsthal (Kittel = *κυπασσίς*, ein Ueberkleid), St. am Hellespont, Scyl. 67, Hecat. b. St. B. Ew. **Κυπασίτης**, St. B.

Κυπελίστης, m. Becherer, erdichteter Name eines Parasiten, Alciphr. 3, 56.

Κυπεύς, m. Holl, Bein. des Apollo, Lycophr. 426.

Κύπη, f. Hollstein, Kastell in Sicilien, wahrsch. j. Capaci, Philist. b. St. B. Ew. **Κυπαῖος**, St. B.

Κύπρα, f. das lat. Cupra (s. *Κοῦπρα*), St. in Italien (im Picenischen) mit einem Tempel der Juno, welche bei den Tyrrhenern *Κύπρα* hieß, Strab. 5, 241.

Κυπράνωρ, *ορος*, m. Gutmann? (s. Varr. l. l. 5, 32 unter *Κύπρος*), Gründer von Soli, Vita Arati.

Κῡπρία, *ας*, f. 1) = *Κύπρις*, w. s., Pind. Ol. 1, 120. N. 8, 12. 2) = *Κύπρος*, die Insel, Strab. 14, 669, S. Emp. math. 1, 257. 3) Wittlebe od. Wittstruck d. i. Weißstrauch (s. *Κύπρος*), Frauenn., Inscr. 3, 4814.

Κυπριακός, *ή*, *όν*, Kypros betreffend, St. B., bes. *ὁ πόλεμος*, D. Sic. 14, 110. 15, 9, vgl. Val. Max. 4, 3, 2, A., in Cat. r. rust. 8 auch Cypricus.

Κυπριᾶνά, 1) Fest, Proc. Va. 1, 21. 2) Eust. 1, 20.

Κυπριᾶνός, *οῦ*, Kupfer, späterer Mannsn., Proc. b. V. 1, 11, Phot. cod. 184, Lactant. 5, 1. In Inscr. 4, 9412 *Κηπρηανός*, *οῦ*, m.

Κυπριάρχης, m. Befehlshaber von Kypros, Macc. 2, 12, 2.

Κῡπριάς, *άδος*, m. die Kypris betreffend, ihr gehörig, *ἄρουρα*, Nonn. 24, 237, *γενέθλη*, Nonn. 14, 194, *φάλαγγες*, Nonn. 13, 482.

Κῡπρίδιος, *ίη*, *ιον*, die Kypris, Aphrodite betreffend, *ἑορτή*, Musae. 43, *θυγάτηρ*, Nonn. 3, 118. 4, 216. *Ἔρωτες* u. *ἔρωτες*, Nonn. 1, 351. 33, 335. 42, 15. *καλαῦροψ*, Nonn. 1, 82, dann übertr. zur Liebe gehörig, zärtlich, u. hier auch *κυπρίδιος* geschrieben, *ἐλπίς*, Nonn. 34, 102. 48, 476, *φλόξ*, Nonn. 31, 19, *κάματος*, Nonn. 16, 44, *μέριμναι*, Nonn. 42, 216, *ἀνάγκη*, Nonn. 42, 187, *βέλη*, *οἶστρος*, Nonn. 32, 75. 40, 550, *δεσμοί*, Nonn. 48, 524, *λέχη*, Nonn. 14, 199, *ζύγιος θεσμός*, Nonn. 2, 693, *ἀνέμου νεύματα*, Nonn. 16, 277. 33, 200. 48, 485, *ὄαρος*, Nonn. 33, 287. 48, 480, Musae. 133, Anth. Plan. 272.

Κύπριος, *ία*, *ον*, in Schol. Il. 1, 331 auch *ιος*, *ον*, 1) Adj. Cyprisch, aus Cypern, zu Cypern gehörig (s. Et. M. 528, 36, St. B.) *πόλεις* (*πόλεις*

. Pers. 891, St. B. s. *Διωνία*, *νᾶμα*, ep. IX, *ἄνδρες*, N. T. act. ap. 11, 20, *ἁλιεῖς*, Ael. 15, 4, *κυναγός*, Timoth. fr. 13, *τριήρεις*, :. 15, 2, *πῦρ*, D. L. 1, 2, n. 15 (ep. VII, 87), *ι*. Plat. legg. 5, 738, c, *λόγος*, Diogen. praef., *ετηρ*, Aesch. Suppl. 28, *κάλαμος*, Ath. 2, 62, B. s. *Γαιτοῦλοι*, *νᾶπυ*, Ath. 1, 28, d, *συκῆ*, 3, 77, b, *οἰνάνθη*, Ath. 15, 688, e, *λίθος*, Ach. ι. 15, 689, b, *χάλκος*, Strab. 3, 168, Polyaen. 14, insbes. a) *βοῦς*, Achill. Tat. 2, 15, Ath. f, sprichw. von einem *κοπροφάγος*, *ἐπὶ τοῦ* *ίου καὶ ἀναισθήτου*, Apost. 4, 100, Enn. b. Diacon. 59, Suid. s. *βοῦς Κύπριος*, Hesych., n. 3, 49. 5, 80. b) *πάλη*, *ἣν ἔνιοι πάμμα-* *:αλοῦσιν*, *οἱ δὲ ἄγροικον καὶ ἀπάλαιστρον*, h. c) *ἔπεα*, od. *ἔπη*, auch bloß *τὰ Κύπρια*, he Gedichte, die den Beginn des trojanischen : besangen bis zum Anfang der Ilias, Her. 2, Arist. poet. 16—23, ö., Ael. v. h. 9, 15, Paus. 1—10, 31, 2, ö., Ath. 8, 334, b. 15, 682, e, Chrestom. p. 378. II) Subst. *ἡ Κύπριος*, e Ausgabe des Homer, Schol. Il. 1, 331 u. ö. *Κύπριος*, *ιοι* (*ῠ*, Pind. P. 2, 28, Hippon. fr. 57 ep. VII, 679. app. 376, und *ῡ*, Nonn. 32, a) die Einwohner der Insel *Κύπρος*, f. Her. —8, 100, Xen. Cyr. 1, 1, 4—7, 4, 2, ö., Lys. 3, Isocr. 15, 67 u. or. 3 tit., Dem. 12, 10, ; *ὁ Κύπριος*, der König von Cypern, Polyaen. (*ἡ*) *Κ.*, = *Κύπρις*, Inscr. 3, 5783, b, Add.) Sklaven in Rom, D. Cass. 39, 28. c) eine l Einwohner in Antiochia, Paus. Damasc. fr. Sklavenname, Wesch. u. Fouc. 84.

-πριος *στενωπός*, Ort in Rom, D. Hal. 3, 22, 4, 39 *Ὄλβιος* (oder *Ὄρβιος*) steht.

-πριεύς, m. Ew. von Cypros = *Κύπριος*,

-πρις, *ιδος* (b. Alcm. 17 (26) *ὅς ἔκατι*, f. Ahr. Dial.), *ιδι*, *ιν* (nur in drei Stellen, Il. 5, 458. 883 . v, 263 *Κύπριδα*, f. Et. M. 676, 36), voc. *ρι*, Eur. Hel. 1098. Hipp. 1269—1461, ö. I. 58, Ar. Eccl. 965, Sapph. 5, Bion. 1, 3. 68, n. 16, Call. ep. 5, Anth. epp. v, 17 — Plan. ö., Musae. 135, Nonn. 4, 216. 31, 229, u. *Κῦ-* ep. Anth. v, 98—XII, 168, ö., Simon. 178, l auch *Κύπρις*, ep. VI, 191, (*ἡ*), (über den Ac- . Arcad. 33, 25, das *υ* ist bei den Epikern, Hom., Ap. Rh. Nonn., ferner in Theogn., Alcm., h., Mimn., Babr. stets lang, doch bei Qu. Sm., t in der Anth. bald lang bald kurz, eben so bei Tragikern u. Komikern, bei Soph. in der Ar- ng, in der Thesis kurz), 1) benannt nach der Cypern (Eust. zu D. Per. 508, Et. M. s. v., . 13, 436, Schol. Il. 5, 422, nach Suid. = *ορις*), poetischer Name der Aphrodite, die in Cy- von Alters her (*ἡ πάτριος Κυπρίων θεός*, Xen. s. 5, 5) besonders geehrt wurde, u. nach Schol. , 422 hier geboren sein sollte, Il. 5, 330. 422, b. Plut. Sol. 26, Aesch. Prom. 864 — Suppl. , ö., Soph. Trach. 497. 862, fr. 670 ed. D., Andr. 179 — Phoen. 7, ö., Ar. Eccl. 9, 73. Ach. u. d. o. a. St., Flgde. Die Dichter schworen da- bei ihr: *ναὶ* od. *οὐ μὰ* (*τὰν*) *Κύπριν*, ep. in ι. v, 154. 179. IX, 260, XII, 141. 154. vgl. mit 178 u. v, 188, sprechen von Gebeten zu ihr u. ufungen, Ap. Rh. 3, 559, ep. Anth. app. 73. 143, von Opfern, Ap. Rh. 1, 860, ep. v, 226. VI, 318, besingen sie, Anacr. 39 (48), ep. VII, 428, und lassen sie auf mannigfache Art ehren, ep. v, 294. XII, 165. 256, lassen sie abbilden u. ihr Statuen er- richten, die nun selbst *Κύπρις* hießen, Eur. Hipp. 101, ep. VI, 209. 285. 293. XI, 174. Plan. 68—182, ö., Simon. 194 (140), ihr Tempel u. Heilig- thümer weihen, Eur. Hipp. 31, Theocr. 28, 7, ep. IX, 144. 333, app. 110, u. Weihgeschenke bringen, Simon. 178, ep. v, 159 — app. 45, ö. Sie ist ihnen die Göttin, Herrin (*θεά*, *δαιμονία*, *δέσποινα*, *δε- σπότις μεγάλα*), Eur. Hipp. 2. 117. 522. 1417. Troa. 932, vgl. mit Hipp. 359, Ar. Lys. 1290, Ap. Rh. 3, 549, Nonn. 31, 229, Qu. Sm. 13, 401, Si- mon. 194 (140), Theogn. 1320, Bion. 5, 1, ep. in Anth. v, 207, u. führt die Bein. *Οὐρανία* u. *πάνδη- μος*. ep. Anth. VI, 340, Plan. 201, *Μειλιχίη*, v, 226, *Ἀδωνιάς*, Nonn. 33, 25, *πολιήοχος*, ep. IX, 426, *δη- μοτέρη*, IX, 415, *δολιόφρων* u. *δόλιος*, Eur. I. A. 1301. Hel. 238, *φιλεράστρια*, *γαληναίη*, *φιλονύμφιος*, *φιλορμίστειρα*, *φιλόργιος*, *θαλαμηπόλος*, *εὐλεχής*, *εὔλεκτρος*, *εὐναίη*, *ὑπναλέη*, ep. Anth. x, 18. 21. Plan. 177. 182, Soph. Trach. 515, Eur. Andr. 179, Nonn. 47, 347, *ἀεξιτόκος*, *καλλιτόκος*, Nonn. 5, 614. 42, 461, *ἐρωτοτρόφος*, Orph. Arg. 480, *Κύ- πριδος ὅρος φιλοτήσιον*, Nonn. 48, 758, auch wohl *πόρνη*, Hesych. vgl. mit Ath. 13, 572, e, oder *ἀρ- χαίη*, Call. h. 4, 308, die alles erschaffen hat, Orph. h. 3, 2, Eur. Hipp. 448. Man verglich wohl auch schöne, liebenswürdige Frauen mit ihr, ep. in Anth. Plan. 79, Opp. hal. 4, 235, vgl. mit Anth. app. 67, u. brauchte sie überh. meton. für Liebe, Liebes- genuß, wo sie nun auch *κύπρις* geschrieben wird, u. bald *θήλεια* heißt, Ar. Thesm. 205, ep. in Anth. XII, 86, *κρυπταδίη*, Nonn. 34, 33, *σκοτίη*, ep. in Anth. VII, 51, *λαθραία*, Eubul. b. Ath. 13, 569, a., *κρυπτά*, Eur. I. A. 569, *ἡ τῶν ἐλευθέρων*, Ar. Eccl. 722, od. *πρωτόζυξ*, ep. IX, 245, so daß man von *Κύπριδος πῦρ* u. *δόλιχος* spricht, ep. in Anth. v, 50. 55, u. den Liebesgenuß *Κύπριδος ἔργα*, *ὄργια*, *τέρπνα* nennt, ep. v, 85. VI, 47. 48. VII, 221. 222. IX, 410. 437, od *Κύπριδος εὐνή*, Anacr. 77, *Κύπριδος θάλαμοι*, ep. in Anth. v, 20. 194, *γάμοι*, Eur. Ion 1093, oder sie *παιδογό- νος* u. *εὔλεκτρος* genannt wird, ep. in Anth. v, 54. 245, u. man bildlich von *Κύπριδος εἰρεσίη*, ep. in Anth. v, 204, spricht oder sich *ναύτης ἐν Κύ- πριδος πελάγει* nennt, ep. in Anth. XII, 167, u. die Sprichw. hat: (*οὐκ*) *ἐν πλησμονῇ* od. *πλησμο- ναῖς Κύπρις*, Arist. probl. 10, 47, Antiph. in Ath. 1, 28, f., Plut. de sanit. 8. quaest. nat. 21, 1, Soph. fr. p. 710, d. S. Aesch. Prom. 650, Soph. b. Plut. Tim. 36, Eur. Andr. 631. Bacch. 315—773, ö. Hec. 825. Hipp. 113—1304, ö. Troa. 368. 988, Anacr. 39, Bacch. 26, ep. in Anth. VI, 208. VII, 30. IX, 602. x, 112—328, ö. XII, 84. 173, Ap. Rh. 1, 1233 u. Schol. vgl. mit 859, Nonn 12, 338. 33, 368. 2) der Stern Venus, Nonn. 6, 238. 38, 384, auch *Κύπριδος ἀστήρ* genannt, Nonn. 38, 137. 3) = *Κύπρος*, Anth. Plan. 295 (f. l.).

Κυπρίτης, m. Ew. von *Κύπρος*, St. B.

Κῡπρογένεια, *ης*, (*ἡ*), b. Sapph. 53 (22. 86), Alcae. 60 (51) **Κυππρογενήα**, nach Ahr. Dial. II, 249 *ῆα* zu schreiben (in Et. M. 666, 50 lesen wir sogar ein *κυπρογενῆας*), die auf der Insel Cypern geborne (f. Hes.) = Aphrodite (f. Lob. par. 321), einmal mit *Ἀφροδίτη*, Ar. Lys. 551, mit *θεά*,

Panyas. b. Ath. 2, 36, d, sonst allein, Hes. th. 199, Pind. P. 4, 384, Qu. Sm. 2, 139, Nonn. 5, 138—48, 509, ö., Et. M. 546, 20, auch meton. von der Liebe, Bion. 10, 1, Plut. Artox. 28, u. vom Stern *Κυπρογενείης ἀστήρ*, Nonn. 6, 82. 7, 306. Aehnl.:

Κῦπρογενής, *οῦς*, Hesych. *Κυπρογενέος, εἴ*, acc. *ῆ* (Hom. h. 10 (9), 1, voc. *Κυπρογένη*, Theogn. 1323, u. *Κυπρογενές*, Theogn. 1386, s. = *Ἀφροδίτη*, Pind. Ol. 11 (10). 125, Sol. b. Plut. Sol. 31, Theogn. 1304—1385, ö., ep. in Anth. XII, 195, Poet. b. Arist. eth. 7, 7.

Κυπρόθεμις, *ιδος*, m. *Wittlohwald, Tyrann von Samos, Dem. 15, 9, Harp., Suid.

Κῦπρόθεν, u. Callim. fr. 217 **Κυπρόθε,** Adv., aus Kypros, ep. in Pallad. 23 (IX, 487).

Κύπρονδε, Adv. nach Kyprus hin, Il. 11, 21.

Κύπρος, *ου*, ep. (Nonn. 41, 97), auch *οιο*, (*ἡ*), (*Κύπρος*, Hom., Hes. Alcm. u. Aesch. b. Strab. 8, 340, Phanocl. 3, Musae. 46, Theogn. 1277, Theocr. 17, 36, Nonn. 13, 435—41, 118, Sapph. 6, Babr. 85, bei Pind. N. 8, 31 *Κύπρος* u. N. 4, 75, fr. 88 *Κῦπρος*, in Anth. VII, 296. 679, app. 231 *Κύπρος*, doch XI, 146. XII, 131 *Κῦπρος*, in Ar. Thesm. 446 u. Lys. 833, D. Per. 508, Scymn. 493, *Κῦπρος*, in Orph. Arg. 30. 1290 *Κῦπρος*, doch Orph. h. 42, 55 *Κύπρος*). Wittlohe d. h. weiß strahlend oder blühend (*κύπρος*, zunächst von der Alkannesstaude, dann von der weißen Blüthe des Oelbaums u. Weinstocks, welche *κύπρις* hieß, s. Eust. zu D. Per 508, St. B., Const. Porph. de them. 1, p. 13), nach Et. M. s. v. jedoch *παρὰ τὸ κυοφόρον καὶ λιπαρὰν γῆν ἔχουσα*, nach Andern vom Heros *Κύπρος*, m., od. der *Κύπρος*, w. s., nach Varr. l. l. 4, 32 soll das Wort gut bedeuten, also: Gudingen?), 1) Insel des mittelländischen Meers an der kleinasiatischen Küste, welche auch *Κρύπτος*, *Σφήκεια*, *Κεραστία* od. *εια* od. *ίς*, *ιάς*, *Μηιονίς*, *Ἀμαθουσία*, *Ἀχαμαντίς*, *Ασπελία* u. *Μακαρία* hieß, s. St. B. s. v. u. *Κρύπτος*. *Σφήκεια*, Plin. 5, 31, 35, Eust. zu D. Per. 508, Et. M. 738, 51, Tzetz. Lyc. 447, j. Cipro, s. Od. 4, 83—17, 448, ö. Hes. th. 193. 199, Pind. a. a. O., Her. 1, 72—5, 115, ö., Eur. Bacch. 402. Hel. 148, Ar. a. a. O., Thuc. 1, 94—128, Plat. Menex. 241, e, Xen. reip. Ath. 2, 7. Cyr. 8, 6, 8—8, 1, ö., And. 1, 4—2, 21, ö., Lys. 6, 6—19, 44, ö., Isocr. 4, 134—9, 67, ö., Dem. 20, 76, Scyl. 103. 114, Marm. Par. 26, Flgde. Man sagte wohl auch *Κυπρίων ἡ νῆσος*, Ios. 17, 12, 2, u. nannte die Cyprischen Angelegenheiten *τὰ περὶ Κύπρον*, Plut. Cic. 34, od. *τὰ ἐν Κύπρῳ*, Charit. 8, 5, od. die Insel selbst *Κύπρου χθών*, Nonn. 13, 441—41, 328, ö., *Κύπρου ἐδέθλια*, Nonn. 29, 342, *ἄκρα*, Nonn. 13, 436, *ἄστυ*, 41, 97, u. die Umgegend od. das Meer bei Cypern *ἡ ἀμφὶ Κύπρον*, Theod. Prodr. 6, 240. Ew. *Κύπριος*, *ιοι*, *Κυπριεύς* u. *Κυπρίτης*, w. s. 2) Insel u. St. im Nil, St. B. s. v. u. s. *Ἔφεσος*, Ew. *Κυπρίτης*, St. B. 3) Kastell bei Hierochus, Ios. arch. 18, 5, 4. 6, 2. 3. b. Iud. 2, 11, 6. 18, 6. 4) T. des Kinyras, od. der Byblos od. Aphrodite, nach welcher die Insel s. 1 benannt sein soll, Philost. b. St. B. u. Const. Porph. de them. 1, p. 40. 5) T. des Alerios, Ios. 18, 5, 4. 6) T. des Antipater, Ios. 18, 5, 4. 7) T. des Herodes M., Ios. 18, 5, 4. 8) T. des Phasaelos, Ios. arch. 18, 5, 4. 6, 2, 3. b. Iud. 3, 11, 6. 9) m. S. des Cinyras, nach welchem die Insel s. 1 benannt sein soll. Eust. zu D. Per. 508.

Κυπτασία, s. Ort an der Küste von Paphlagonien, Ptol. 5, 4, 3, Geogr. Rav. p. 83. In Tab. Peut. Cleptasa, in Geogr. Rav. p. 265 Cleoptasa.

Κῦρα, (*τά*), St. in Sogdiana am Jaxartes an der Grenze des persischen Reichs, nach dem Erbauer, dem ältern Kyros benannt, Strab. 11, 517, Nonn. 26, 4 (v. l. *Κύρα*), b. Arr. u. Ael. *Κύρου πόλις* od. *Κυρούπολις*, b. Ptol. *Κυρέσχατα*, w. s. Ew. Κυραῖοι, Nonn. 26, 174 (v. l. *Κιρραῖοι*).

Κυράθων, *ωνος*, m. Zufall, Mannsn., Inscr. 8556, c.

Κυραιεύς, ein Ethnicon b. Wesch. u. Fouc. K.

Κυράμβη, s. *Τυράμβη*.

Κυράνα u. **Κυραναῖος,** s. *Κυρήνη*.

Κύραξ, Starke. Name eines Hundes, Aesch. fr. 854, s, Lob. paral. 276, n. 2.

Κυρατάδας, v. l. für *Κοιρατάδας*, w. s.

Κύραυνις, s. Insel in der Nähe der großen Syrte, j. Queckyneß, Her. 4, 195. Ew. **Κυραυνίτης,** St. B. S. *Κέρκινα*.

Κύρβα, Spitz (s. Lob. path. 297, n. 2), früherer Name von *Ἱεράπυτνα*, St. B. s. *Ἱεράπυτνα*.

Κύρβας, *αντος*, m. Helmold = Κορύβας, w. s. (s. Et. M., der es auch = *Κρύβας* nimmt, u. Böckh in C. Inscr. II, p. 410, 14), 1) ... Nonn. 14, 35. 2) Gründer von Hierapytna, Strab. 10, 472. 3) *Κύρβας*, plur. *Κύρβαντες*, das. ... in Plut. Amat. 16 *Κυρβάντεσσι* = *Κορύβας*, Κορύβαντες, Orph. h. 39, Call. h. 1, 46, Strab. 10, 472, Lycophr. 77, Zonar. 1264, Suid.

Κύρβασα, Spitz, St. in Karien, Ew. Κυρβασεύς, St. B.

Κύρβη, (*ἡ*), Spitz, 1) St. in Pamphylien, Hecat. b. St. B. Ew. **Κυρβαῖος,** St. B. 2) St. auf Rhodus, D. Sic. 5, 57.

Κυρβία, s. Timpe (d. i. spitzer Hut), früherer Name der Kydippe, D. Sic. 5, 57.

Κυρεῖνα, s. *Κυρίνα*.

Κυρεινία, die röm. Quirinia, Inscr. 3, 4346.

Κύρειος, *α, ον* (Harp. *Κυρεῖος*), den Kyros betreffend, bes. *τὸ Κύρειον στράτευμα*, od. *στρατόπεδον*, Isocr. 4, 144, Xen. An. 1, 10, 1. 7, 2, 7. Hell. 3, 2, 18, Harp., Suid., u. *οἱ Κύρειοι* = *οἱ Κύρου στρατιῶται* (Xen. An. 7, 2, 6, od. *οἱ* ... *Κύρου ἀναβάντες* (Xen. Hell. 3, 1, 4), s. Xen. Ages. 2, 11. Hell. 3, 2, 7. 3, 4, 20, als Barbaren, Xen. An. 3, 2, 10. Anders: *Κύρειος θρόνος*, Suid.

Κύρεις, *αἱ*, (Eschenheim, nach D. Hal.) ... Cures, St. der Sabiner, D. Hal. 2, 48. 49. Ew. *Κυρίτης*, *ἡ Κυριτῶν πόλις*, D. Hal. 2, 48. S. *Κύρεις* u. *Κύρης*.

Κυρεσχάτα, = *Κῦρα* u. *Κύρου πόλις*, w. s., Ptol. 6, 12, 5. Ew. *Κυρεσχατηνοί*, St. B. s. *Κύρου πόλις*.

Κυρετίαι, pl. Krumau, St. in Thessalien, Liv. 31, 41. 36, 10 u. 13. 42, 53. S. *Χυρετιαί*.

Κύρη, b. Callim. u. Eust. **Κυρή,** s. Grumbach (s. Curt. Griech. Etym. 1, 127), 1) eine dem Apoll geheiligte Quelle (s. Pind. P. 4, 524, Her. 4, 158, Eust.) in Libyen, wo später Kyrene gebaut wurde, Call. h. 2, 88, St. B. s. *Κυρήνη*, Herod. in B. A. 3, 1178, Eust. zu D. Per. 213. 2) Krumau,

erischen Meere, Hecat. b. St. B. Ew. **Κυραῖος,** B.

υρηβάσιος, Suid.

υρήβιος *ἀπὸ τόπου*, Suid.

υρηβίων, *ωνος*, m. Schimpf, Bein. des Epi-s, Parasit in Athen, Dem. 19, 287 u. Ulp. dazu, . b. Ath. 6, 242, d, Callim. b. Ath. 6, 244, Themist. or. 26, p. 323, Harp. s. *Ἐπικράτης* v., Suid., Schol. Aeschin. 2, 151.

ύρηβος, m. Hülsen od. Schimpf, Bäcker in n, Xen. Mem. 2, 7, 6.

υρηναϊκός, *ή, όν*, 1) Adj. kyrenisch, z. B. ς, St. B. s. *Ἀλεξάνδρεια*, *ἐπαρχία*, Ptol. 4, , insbes. *φιλοσοφία*, *αἵρεσις*, *ἀγωγή*, von der sophie der Anhänger des Aristipp, Strab. 17, 837, 12, 544, a, D. L. prooem. n. 13, S. Emp. *ὑπ.* 15, u. *φιλόσοφος*, D. L. 2, 8, n. 6. 2) Subst. *Κυρηναική*, das Gebiet von Kyrene = *Κυρη-*ς, w. s., D. Sic. 40, 4, Ptol. 4, arg. 3. 4, 4, 3, 15, 1. 16, 2, Plin. 5, 5, 5. b) *οἱ Κυρη-*κοί, die Anhänger Aristipps u. seiner Philosophie, . qu. conv. 5, 1, 2. c. Epic. 4. adv. Colot. 24, . prooem. n. 12—10, n. 28, ö., Ath. 7, 279, . Emp. dogm. 1, 190 u. ö., Schol. Il. 5, 2, A. Mel. 1, 7, 6 heißen auch die Einwohner von ne Cyrenaici, sonst (Plin. 7, 56, 57) Cyrenen-

Κυρηναῖος, *αία*, ion. *αίη*, *ον*, auch *ος*, *ον* (*Κυ-*ραίους τὰς ναῦς, app. prov. 1, 62), 1) Adj. renäisch, *Κυρηναίη χώρη*, Her. 4, 199, *ἀνήρ*, *ἄνδρες*, Her. 2, 32, D. L. 2, 8, n. 18, Hermes. 2, 95 (Ath. 13, 599, b), N. T. act. ap. 11, 20, *ἄνθρωπος*, Alex. b. Ath. 12, 510, c, N. T. Matth. 32, *θεωροί*, Strab. 1, 56, *λίβες*, Hesych., *λω-* Her. 2, 96, *ὀπός*, Strab. 17, 837, Ael. n. an. 37. 2) Subst. a) *Κυρηναῖος*, fem. *Κυρηναία* . 14, 7, 2), pl. *οι*, ($\bar{υ}$ Call. ep. 14 od. Anth. 524, Theaet. ep. VII, 499, Erat. ep. Anth. 25, u. $\breve{υ}$, Hermes. u. Alex. a. a. O., Callim. 22 in VII, 525), dor. **Κυραναῖος,** Inscr. 3, 5129. 2. 5136, b, Add. Ew. von Kyrene, Her. 2, 33— 203, ö., Thuc. 7, 50, Isocr. 5, 5, Dem. 20, 41. 9, Scyl. 47. 108, Flgde. Man nannte sie wohl *τοὺς ἐν Κυρήνῃ*, D. Sic. 18, 20, Paus. 6, 19, u. setzte sie bisw. überh. für Libyen, Xen. Cyr. 6, 1, vgl. mit 6, 2, 8. Sie waren wegen ihrer Weich-eit verrufen, daher nannte Stratonikus die Rhodier *τοὺς Κυρηναίους*, Ath. 8, 351, c. 352, b, auch en Juden, deren viele dort lebten (s. Ios. arch. 7, 2. 16, 6, 5. b. Iud. 7, 11, 1), *Κυρηναῖοι*, T. act. ap. 6, 9, vgl. mit N. T. Marc. 15, 21. ap. 13, 1, u. der Dichter Callimachus (oder Era-enes) *ὁ Κυρηναῖος* (*ποιητής*), Ath. 1, 2, a, Et. 380, 7. Die Römer nannten auch die Cyrenaiker losophen) Cyrenaei, Cic. Acad. 2 (4), 24. b) **ηναία,** (*ἡ*), das Gebiet von Kyrene, eine Land-t in Libyen, die sich von Marmarika am Meere ng bis an die große Syrte erstreckte, Arist. h. an. 0, Theophr. h. pl. 4, 3, 1. 5, 3, 7, Strab. 1, -17, 840, ö., Plut. mul. virt. 19, doch sagte man *ἡ τῶν Κυρηναίων χώρα*, D. Sic. 18, 19, l. 108.

Κυρηναΐς, *ίδος*, f., bes. Fem. zu *Κυρηναῖος*, B.

Κυρήνη, *ης*, dor. (Pind. P. 4, 2. 5, 83, ö.) **Κυ-ρα,** (*ἡ*), lat. auch Cyrenae, Plin. 5, 5, 5, Cic. Planc. 5, Liv. 28, 10, Catull. 7, 4, Plaut. Rud. Prol. 41 ($\bar{υ}$ in Ar., s. unten, Hermipp. b. Ath. 1, 27, e, Ap. Rh. 2, 502. 5, 514—29, 185, ö., Call. h. 3, 206, D. Per. 213, orac. b. D. Sic. 8. 38, u. $\breve{υ}$, Hes. fr. 143 (Schol. Pind. P. 9, 6), Pind. a. a. O., Nonn. 5, 292—46, 238, ö., Call. h. 2, 73. 94, ep. 21. Anth. VII, 78), Grumbach (s. *Κύρη*, nach welcher es benannt war, u. Eust. zu D. Per. 213, Andere leiten den Namen von der *Κυρήνη*, der Tochter des Hypseus, ab, w. s.). 1) Hauptstadt von Kyrenaika in Libyen, von Battos aus Thera gegründet, welche auf Münzen der flavischen Familie (Vespasian und Titus) auch Flavia heißt, s. Eckhel d. num. 4, S. 127, j. Cyrrhene, Pind. a. a. O., Her. 2, 181—5, 47, ö., Thuc. 1, 110, Isocr. 5, 73, Scyl. 108, Arist. pol. 6, 2, 10. h. an. 8, 28. mir. ausc. 28. 68. probl. 26, 56. de vent., Theophr. h. pl. 3, 1, 6— c. pl. 6, 18, 3, Folgde. Personificirt und abgebildet, Paus. 10, 15, 6. — Man sagte poet. auch *Κυρήνης* (*χρυσοθρόνου*) *ἄστυ* od. *πόλις*, Pind. P. 4, 465. 5, 107, Call. h. 2, 73, od. *Κυρηναίων ἄστυ* od. *πόλις*, Her. 2, 181. 4, 156. 164, od. nannte das ganze Gebiet so, Strab. 17, 837, St. B. s. *Ἴερασα*. *Ἄμπελος*. *Ἀπολλωνία*. *Ἀφροδισιάς*. *Βᾶλις*, Anon. st. mar. magn. 63, tit., u. es hieß dann auch *Πεντάπολις*, Eust. zu D. Per. 213, An. st. mar. magn. 53, tit. Ja nach St. B. s. *Λιβύη* hieß selbst Libyen so. 2) St. in Iberia, St. B. 3) St. in Massalia, St. B. 4) Quelle in Thessalien, Serv. zu Virg. Georg. 4, 354. 5) T. des Hypseus, Enkelin des Peneios, nach Anderen (Schol. Ap. Rh. 2, 498, Serv. Virg. Georg. 4, 317, vgl. mit 321 u. 354, Hyg. f. 161), T. des Peneios, Geliebte des Apollo u. M. des Aristäos u. Authokos, von welcher die Stadt Cyrene s. 1 ihren Namen haben soll, Hes. a. a. O., Pind. P 9, 6. 32, Ap. Rh. 2, 502, Call. h. 3, 206, Nonn. 29, 185 u. 5, 216—46, 288, ö., Call. ep. 21 in Anth. VII, 78, D. Sic. 4, 81, Schol. Ap. Rh. 2, 498. 500. 4, 1561, Paus. 10, 17, 3, St. B., Et. M. 13, 21, Eust. zu D. Per. 213, Serv. zu Virg. Aen. 4, 42, Iust. 13, 7. 6) M. des thracischen Diomedes von Ares, Apd. 2, 5, 8. 7) M. des Idmon von Apollo, Hyg. f. 14. 8) eine (korinthische) Hetäre in Athen, Ar. Thesm. 98, Suid. s. *ἑταῖραι*, welche wegen ihrer vielfachen Liebeskünste *δωδεκαμήχανος* hieß, Ar. Ran. 1328 u. Schol., Hesych., so daß man nun sprichw. einen vielgewandten u. verschlagenen Menschen *δωδεκαμήχανος Κυρήνη* nannte, Apost. 6, 41.

Κυρήνιος, m. der röm. Quirinius, Ios. 17, 13, 5. 18, 1. 1. 2, 1, doch auch in Hippocr. 5, 29, wo aber Mein. Verderbniß vermuthet (in codd. *Κυρίνιος*). S. *Κυρίνιος*.

Κυρηνίτης, m. Ew. von *Κυρήνη* = *Κυρηναῖος*, St. B., Suid.

Κυρήνου (v. *Κυρείνου*), Kloster, Proc. aedd. 5, 6 (328, 22), Sp.

Κύρης, *ητος*, Städtename, Einwohner **Κυρήσιος,** St. B.

Κύρητα, f. Freya (d. i. Herrin), Bein. der Demeter bei den Knidiern, Et. M. 548, 8. S. *Κυρίτα*.

Κυρθάνιον, Hafen an der Küste von Marmarika, Scyl. 108, An. st. mar. magn. 37. 38. S. *Σκυθράνιος*.

Κυρία, f., u. Inscr. 3, 4249 **Κυρεία,** Frau (d. i. Herrin), Inscr. 4, 6960, Sp. Aehnl.:

Κυρίαινα, f. Inscr. 3, 4441, Sp.

Κυριακή, ῆς, f. Freigelassene, Inscr. 3, 6674. 4, 9452. Fem. zu:

Κυριακός, m. Inscr. 4, 9174 auch **Κοιριακός,** Herrig, Mannsn., Inscr. 3, 3990, f. 4, 8866.

Κυρίανα od. *Κρυνίανα*, Kastell in Macedonien, Proc. aedd. 4, 4 (280, 19), Sp.

Κυριανοί, Volk od. Ew., Et. M. 625, 46, u. *Κυριανὸν κλοῦστρον*, Ath. 14, 647, d.

Κυριάνων, *οντος*, m. Otto (d. i. im Besitz einer Sache seiend). Freier der Hippodameia, Schol. Pind. Ol. 1, 127. Vgl. *Πρίας*.

Κυριάτιος, m. = Curiatius, Bein. des Janus als Gemeindevorsteher, Ioh. Lyd. de mens. 4, 1.

Κυρίδανα, Kastell in Thracien, Proc. aedd. 4, 11 (307, 7), Sp.

Κύρικος, m 1) *Κύριχος* od. *Κούριχος*, viell. *Κώρυχος*, Stadt, Proc. aedd. 5, 9 (328, 23). 2) (Starke), Truppenführer unter Justinian, Thphn. 267. 19, Sp.

Κυρικτική, f. (Stößen), Insel bei Illyrien im adriatischen Meere Strab. 2, 123. 7, 315.

Κύριλλα od. **Κυρίλλα,** f. Frauenname, Inscr. 3, 3827, d. c. Add. 3846, q. c. 6, Add. 4179, Cod. 4, 28, 4. Fem. zu *Κύριλλος*.

Κυριλλιᾱνός, m. Ephr. 9597, Sp. Aehnl.:

Κύριλλος, m. (ῡ app. 228, ῠ app. 256, Accent Arcad. 54, 14), Inscr. 4, 9872 **Κυρίλος,** Inscr. 3, 5103, 8 **Κύριλος,** m. Herrling, Mannsn., 1) Dichter der Anthologie, Anth. IX, 369, tit. 2) Diaconus in Heliupolis, Suid., Theodor. h. e. 3, 7. 3) Kirchenvater von Alexandrien, u. Grammatiker, u. A., s. Fabric. Bibl. Gr. IX, 448 u. ff. 4) Andere: s. d. oben angef. St. aus Anth. u. Inscr. — Auch gab es in Mösien ein *φρούριον τοῦ Κυρίλλου*, Proc. aedd. 4, 7 (293, 11). Fem. dazu:

Κυριλλώ, *οῦς*, f. Frauenn., Inscr. 2, 2040, 6.

Κυρίνα, in Inscr. 3, 4342, 7. 4373. 5804 **Κυρεῖνα,** röm. Tribus Quirina, Ios. 14, 8, 5, Inscr. 2, 3195. 3, 5842.

Κυρινάλια, *τά*, Quirinalia, das Fest des Quirinus in Rom am 17. Febr., Plut. qu. Rom. 89.

Κυρινάλιος, s. Plut. **Κυρίνας,** *α*, 1) (*ὁ*) *λόφος* od. *κολωνός*, d. collis Quirinalis in Rom, Plut. Rom. 29, App. b. civ. 3, 92, D. Cass. fr. 6, 2. 2) *φλαμίν*, Quirinalis flamen, Plut. Num. 7.

Κυρίνιος, (*ὁ*), in D. Hal. 2, 62 **Κυρίνειος,** in Inscr. 4, 9672 contr. **Κυρῖνις,** 1) der röm. Quirinius, Strab. 12, 569. S. *Κυρήνιος*. 2) *λόφος Κ.*, der collis Quirinalis in Rom, D. Hal. 2, 37. 50, 62, auch bloß *ὁ Κυρίνιος*, D. Hal. 2, 38.

Κυρῖνος, *ου*, (*ὁ*), doch Leon. phil. 1 (IX, 200) **Κύρῖνος,** der röm. Quirinus, 1) Adj. *ὁ Κυρῖνος λόφος*, der collis Quirinalis in Rom, Strab. 5, 234. 2) Subst. a) = *Ἐννάλιος*, d. i. Hille, Gottheit der Sabiner, D. Hal. 2, 48, Plut. Rom. 29. qu. Rom. 87, Io. Lyd. de magistr. 3, 5, insbes. Romulus als Gott, D. Hal. 2, 63, Plut. Rom. 28. 29. Num. 2. Marcell. 8, Suid., mit einem Tempel, Plut. Camill. 20, D. Cass. 41, 14. 43, 45. Man schwur *πρὸς τοῦ Κυρίνου*, D. Cass. fr. 5, 6, u. rief ihn an *Κυρῖνε δαῖμον ἐπίτροπε Ῥωμαίων ἡγεμονίας*, Them. or. 13, p. 180. Der collis Quirinalis heißt nach ihm auch *Κυρίνου λόφος*, Plut. Num. 14. b) Eigenn., *α*) griech. Sophist aus Nicomedia, Philostr. 2, 29. *β*) Andere; ep. in Anth. IX, 200, N. T. Luc. 2, 2, Socr. h. e. 6, 15, 8, Inscr. 4, 9428. *ἡ Κυρίνου οἰκία*, Damasc. v. Isid. 88. c) Sohn des Augustus, Lyd. de mens. p. 270, Virg. Georg. 3, 27.

Κύριος, (*ὁ*), Herr, 1) Bezeichnung von Jesu Christus, ep. IX, 818. 2) Mannsn., Strat. 57 (XII, 215). — Inscr. 2, 2491, e, Add.

Κυριός *ἡ* *Κύρρος*, w. s., St. in Ematbia, Pol. 3, 13, 39.

Κῦρις, voc. *Κῦρι*, m. Herr, = *Κύριος* (Lob. path. 500 u. 501), Mannsn. Strat. 48. 55 (XII, 212. 213) — Inscr. 3, 5031 (*Σωτὴρ ὁ καὶ Κῦρις*).

Κύρις, *εως*, f. = Cures, Ort der Sabiner, Strab. 5, 228, St. B. Ew. **Κυρίτης,** Strab. 5, 228. 230, 231, Plut. Num. 3, St. B. Adj. **Κυρίτιος,** daher *Κυριτία ἡ Ἥρα*, St. B. S. *Κύρεις*.

Κύρις, m. Name des Adonis (bei den Kypriern) Hesych. S. *Κίρις*.

Κυρίσης, m. Fl. in Celtica, Et. M. 15, 1.

Κυρισίκης, m. *ἐπώνυμον τοῦ ἁγίου Εὐστρατίου*, Suid.

Κυρίτα, = *Κύρητα*, w. s., Bein. der Juno, Lycophr. 1392.

Κυρῖται, *ῶν* (nach Plut. Rom. 29. qu. Rom. 87 Eschenheimer, Esche = Speer), auf die Römer übergangener Name der Sabiner, D. Hal. 2, 46, Strab. 5, 228, Plut. Rom. 19. Num. 3. Davon bei und die Hera *ἡ* **Κυρῖτις,** *ιδος*, Plut. Rom. 29. qu. Rom. 87. S. *Κυριτία* unter *Κύρις*.

Κυρίτων, *ὄνομα κύριον*, Suid.

Κυρίων, *ωνος*, m. das röm. Curio, s. Κουρίων. Mannsn., Nili ep. 3, 129.

Κύρμασα, n. pl. St. in Pisidien, Pol. 22, 19. S. *Κόρμασα*.

Κύρνιος, m. (s. *Κύρνος*), *Κ.* **Κωμάστα,** Inscr. 2, 2580. Vgl. *Κούρνιος*.

Κύρνοι, pl. ein wahrsch. fabelhaftes Volk in Indien, Isig. b. Plin. 7, 2, 2, b. Ath. 2, 47, a mit den Korsen verwechselt.

Κύρνος, *ου*, voc. *Κύρνε*, (*ὁ*), I) Kurlbeere = Kornelkirsche, oder überhaupt Horn d. i. lat. *κύρνα* nach Hesych. = *κρανία*, oder *κράνος*, wozu schon Lob. parall. 339. El. 501 das lat. cornus vergleicht, vgl. auch cornu. 1) S. des Herakles, Heros, nach welchem die Insel *Κύρνος* benannt sein soll, Her. 1, 167, St. B. s. *Αἱμονία*. 2) [illegible] von welchem die Stadt *Κύρνος* im Chersones gegründet sein soll, D. Sic. 5, 60. 3) Megarer, an welchen Theognis seine Ermahnungen richtet, Theogn. 1—1225, ö., Plat. legg. 1, 630, a. — Suid. 4) Fluß in Armenien, der sich in das kaspische Meer ergießt, Plut. Pomp. 34. 35, D. Cass. 36, 53 (36). 37, 1. 3. S. *Κῦρος*. II) (*ἡ*) Hornstein, Kürle, 1) griechische Benennung der Insel Korsika (*Κόρσικα*, *Κορσίς* u. *Κυρώνη*) im etrurischen Meer, Her. 1, 165—167, Call. h. 3, 58. 4, 19, D. Per. 81. 458 u. Eust. dazu, Scymn. 223, Arist. 8. polit. 5, 10, Theophr. h. pl. 3, 15, 5, Pol. 3. 4, Scyl. 6. 7. 114, D. Sic. 5, 13. 11, 88, Scymn. 223, Plut. Pomp. 66, App. prooem. 5 — b. civ. 72, ö., D. Cass. 55, 32, Ael. n. an. 12, 41. 11, Strab. 2, 123—17, 840, ö., Paus. 10, 17, 8, Her. p. mar. ext. 1, 8, Ptol. 3, ar 1—8, ö., St. B. s. v. u. s. *Ἀλλαλία*, *Νίκαια*, Proc. 4, 24 extr. Ew. **Κύρνιος,** *ιοι*, Her. 7, 165.

7, 9, Eust. zu D. Per. 458, Lyc. b. Ath. 2, wo sie jedoch mit *Κύρνοι*, dem indischen Volke, ...chselt sind. Nach St. B. auch **Κυρναῖοι**. Adj. a) ...ιος, z. B. *ἀνδράποδα*, D. Sic. 5, 13, *Κύρ*...*πέλαγος*, Eust. zu D. Per. 82 = *τὸ π. περὶ* ...*ον*, Plut. Pomp. 26, u. insbes. *Κυρνία γῆ*, ...ch., sprichw. wie wir sagen: ein Räubernest, Diogen. ..., Apost. 10, 21, u. ähnl. *Κυρνία ἄτη*, Plut. 90. b) **Κύρνειος**, z. B. *ἅρπαγμα*, Ael. n. an. ..., u. *πορθμός* (s. *Κύρνιον πέλαγος*), Ael. n. 5, 2 2) Ort in Euböa im Gebiet von Karystus, 9, 105. 3) Stadt im karischen Chersones, von ...ος, s. oben, gegründet, D. Sic. 5, 60.

...ρόπολις, (ἡ), Sonneburg, St. im Gebiete der ...ier in Medien, j. Reschd in Gilan, Ptol. 6, 2, 2. ..., 8, Amm. Marc. 23, 6, Geogr. Rav.

...ρος, ου, ep. (Anth. II, v. 383) auch οιο, voc. ... (Her. 1, 212, A.), (ὁ), bei Ptol. 5, 13, ..., 13 **Κύρος**, persisch Sonne (s. Plut. Artox. ... M, 530, 13, Hesych.), griech. Herr = *κύριος* ... XII, 28). 1) V. des älteren Kambyses (?), ...ater des folgenden, Her. 1. 111. 2) S. des Kam..., V. des Kambyses, nach Nic. Dam. fr. 66 aber ...arder u. S. des Tosatradates, nach D. Chrys. 5, p. 241 Sohn des Astyages, zum Unterschied dem folgenden *ὁ ἀρχαῖος*, Xen. An. 1, 9, 1, *παλαιός*, Plut. Artox. 1. 3, *ὁ πρεσβύτερος*, . 8, 43, 6, Ael. n. an. 1, 59, *ὁ πρῶτος*, Ath. ...33, d, Arr. An. 3, 18, 10, Herdn. 6, 2, 2, Cic. divin. 1, 23 princeps) genannt, od. *ὁ* ...*ύσου Κῦρος ὁ ἕτερος*, Ael. n. an. 7, 11, oder *ὁ* ...*ς*, App. b. civ. 4. 80, Ath. 1, 30, a, D. L. ... n. 3, Aristid. or. 49, p. 665, Them. or. 18, ...5, *ὁ βασιλεὺς βασιλήων*, epigr. b. Eust. zu ...er. 1069, der Stifter des persischen Reichs, Her. ...—9, 122, ö., Aesch. Pers. 768. 773, Thuc. . 16, Xen. Cyr. 1, 1, 3—8, 8, 23, ö., Plat. Alc. ... c. Menex. 239, d. legg. 3, 694. a. 695, e. ..., 320, d, Isocr. 5, 66—132. 9, 37. 38, Ctes. ...iot. 36, b, Marm. Par. 42, Folgde. Er wurde ...en Persern Vater der Menschen genannt, D. Sic. ... 9, 34, Paus. 8, 43, 6, Them. or. 19, p. 233, ...ttlich verehrt, Xen. Cyr. 8, 3, 14, Arr. An. 4, ...9, D. Chrys. or. 25, p. 282, u. ihm an seinem ... geopfert, Arr. An. 6, 29, 4—8, vgl. mit Plut. . 69, Eust. zu D. Per. 1069, wie überhaupt sein ... ein bei den Persern hochgeachteter und er ein ...ch gerühmter u. besungener Held war, Plut. Ar... 9. praec. reip. ger. 28, Paus. 8, 43, 6, Plat. ..., 311, a, Suid. s. *Κῦρος*, den auch Xenophon ...ner *Κύρου παιδεία* verherrlichte, D. Hal. de ... hist. 4, D. L. 3, n. 24, u. dessen Regierung Zeitabschnitt in den griechischen Zeitangaben bil... Scymn. 732. 975, Strab. 1, 61, An. per. p. 10. 56, Suid. s. *Πυθαγόρας*, Zen. 5, 80. ... Geschichte heißt *τὰ περὶ Κῦρον*, Her. 1, 95, *τὰ Κύρου*, Plut. adul. et am. 29 (anders *τὰ* ... *τοῦ Κύρου*, Xen. Cyr. 3, 1, 1, u. *τῶν ὑπὸ* ...*ον*, Her, 1, 114). Seine Leute, *οἱ ἀμφὶ τὸν* ...*ον*, Xen. Cyr. 1, 4, 23—7, 2, 1, ö., od. *οἱ* *τὸν Κῦρον*, 7, 1, 2, Plut. Artox. 11, od. *οἱ* ...*ου*, Nic. Dam. fr. 66, 62. In Et. M. 530, 13 ...er *Κόρος*. 3) S. des Darius u. der Parysatis, Unterschiede von dem Vorhergehenden *ὁ νεώτε*... D. Hal. de hist. 4, Plut. regg. apophth. s. v. ...ophth. Lac. 2, od. *ὁ δεύτερος*, Ael. n. an. 1, 59 genannt, bekannt durch seine Empörung gegen seinen Bruder Artaxerxes, Thuc. 2, 65, Xen. An. 1, 1, 2 —6, 4, 5, ö. Hell. 1, 4, 3—3, 1, 1. Oec. 4, 16 —28, Isocr. 4, 144—146. 5, 90—95. 9, 58. 12, 104. ep. 2, 7. 8, Dem. 15, 24, Flgde. Er heißt bisw. *βασιλεύς* (Prinz), Xen. Oec. 16, Plut. Artox. 11, Cic. de senect. 17, u. seine Truppen *οἱ ἅμα Κύρῳ*, Arr. Cyn. 24, 2 (s. *Κύρειος*). 4) bei den Persern auch Name des Artaxerxes, Ios. 11, 6, 1. 5) S. des Mithridates, App. Mithr. 117, u. viell. St. B. s. *Προῦσα*. 6) S. des Cäsar u. der Cleopatra, Nic. Dam. fr. 20, derselbe, den Andere *Καισαρίων* nennen, w. f. 7) Panopolitaner unter Theodosius dem Jüngern, Präfect in Constantinopel, später Bischoff von Cotyäum, epischer Dichter, Chronic. Pasch. 588, Malal. 361, Thphn. 149, Suid. s. v. u. s. *Θεοδόσιος*, vielleicht der Dichter der Anthologie, Anth. VII, 557—IX, 623, tit. ö., viell. auch Anth. Plan. 217. 8) Sophist, ein Freigelassener (eigentlich Cyrus Vettius), Philostr. v. Soph. 2, 23, vielleicht der Rhetor, in Rhett. gr. ed. Walz VIII, 386. 9) ein Architect, der zu Ciceros Zeit in Rom lebte, Cic. Fam. 7, 14. Att. 2, 3. Quint. fr. 2, 2. pr. Mil. 17. Daher Cyrea, von seinen Bauten, Cic. Att. 4, 10. 10) ein Arzt, Anth. ep. 1, 90. 11) ein Häretiker, Inscr. 4, 8964. 12) Andere: Anth. XII. 28. — 174. — Inscr. 2, 8085, d. 3394, 7. 3643. Doch hieß nach Hesych. s. *Διονυσοκ[ρ]ουροπυρώνων* kein Athener *Κῦρος*. 13) Tempel des Aesculap bei Pellene in Achaja, Paus. 7, 27, 11. 14) Fl. in Armenien, Iberien u. Albanien, = *Κύρνος*, w. f., nach Strab. 11, 500 auch *Κόρος* genannt, j. Kur, Strab. 1, 61—11, 528, App. Mithr. 103, Ael. v. h. 1, 32, Ptol. 5, 12, 2. 13, 1—9, St. B. s. *Βόγχαι* — *Ὠβαρηνοί* u. *Ὠτηνή*. 15) Fl. in Persien, Strab. 15, 729, Avien. descr. orb. 1274, s. *Κόρος*. 16) Fl. in Medien, Ptol. 6, 2, 1. 17) St. in Cölesyrien, von den Juden ihrem Befreier Cyrus zu Ehren gegründet, Thphn. 213, 12, b. Ptol. 5, 15, 13 *Κύβρος ἢ Κῦρος*. S. *Κύρρος*.

Κύρου πεδίον, (τό), ähnl. Sonnenthal, Ebene in Lydien bei Sardes, Strab. 13, 626. 629.

Κύρου πόλις, f., b. Arr. An. 4, 2, 2. 3, 1 **Κυρούπολις**, Sonneburg od. Sonnenstein, = *Κύρα* u. *Κυρέσχατα*, w. f., Ael. n. an. 16, 3, St. B. Ew. **Κυροπολίτης**, St. B.

Κύρρα, St. in Phocis, = *Κίρρα*, w. f., Ptol. 3, 15, 4, Marm. Par. 37.

Κυρραλίας, m. viell. Jüngling (wie *κυρσάνιος*), Mannsn. auf einer ephesischen Münze, Mion. III, 86.

Κυρράνη, f., b. Phot. **Κυρραννή**, Name einer weibl. cilicischen Gottheit, Menand. b. Phot. 191, 25, Hesych.

Κυρρίας, ου, od. **Κύῤῥιος**, ου, m. Jungermann (wie *κυρσάνιος* u. *κυρσίον* b. Hesych. von *κοῦρος*), Athener, Mannsn. auf einer Grabstele im Theseum, K.

Κύρρος, (ἡ), Starkenburg (vgl. *κῦρος* u. *κόῤῥη*, Demetr. schrieb *Κυρήστης* u. Proc. 2, 11 las *Κῦρος* u. leitete den Namen daher von Cyrus ab), 1) St. in Macedonien, Thuc. 2, 100, v. l. *Κῦρος*, St. B. s. *Μανδαραί*, Proc. aedd. 4, 4 (280, 13). Ew. Cyrrestae, Plin. 4, 10, 17. 2) St. in Syrien, D. Cass. 71, 22, Theodor. h. e. 2. ep. 82. 42. 145, Proc. aedd. 2, 11, Tac. Ann. 2, 57, Plin. 5, 23, 19.

Die Ew. **Κυρρησταί**, Pol. 5, 50. 57, od. nach St. B. **Κυρρέστης**, fem. **Κυρρεστίς** als Bein. der Athene, St. B. Die Landschaft *ἡ* **Κυρρηστική**, Gegend zwischen der Ebene von Antiochien u. Commagene, Strab. 16, 751, Plut. Demetr. 48. Anton. 34, Ptol. 5, 15, 13, Cic. Att. 5, 18, Plin. 5, 23, 19, nach St. B. **Κυρρεστική**. In D. Cass. 49, 20 heißt ein Theil Syriens *ἡ Συρία ἡ Κυρρηστική*.

Κυρσαιτά, späterer Name der Stadt Poseideion in Bithynien. An. per. p. Eux. 12.

Κυρσανίας *Λακωνικῆς* (?), Hesych. (*κυρσανίους* nannte man in Sparta die Jünglinge).

Κύρσας, m. Glückmann, Chier, Suid. s. *Σωκράτης*, Sp.

Κυρσίλος, m. Rüstig (*κυρσίον* = *μειράκιον*, Hesych.), 1) Athener, der zur Unterwerfung unter die Perser rieth u. deshalb gesteinigt wurde, Dem. 18, 204, D. Hal. de vi Demosth. 31, Harp., Suid., Cic. Off. 3, 11. 2) Pharsalier, Geschichtschreiber, Strab. 11, 530. 3) Narier, Inscr. 2, 2347, c, 1. 67.

Κύρται, f., b. St. B. **Κυρταία**, Grubenhagen (*κύρτα* = *κόπρος* u. *κύρτη* od. *κόρος* = *βόθυνος*), St. am rothen Meere, Ctes. b. Phot. 41, 39. Ew. eigtl. *Κυρταιανός*, doch nach der Landschaft **Κυρταιηνός**, St. B.

Κυρτιάδαι, in Inscr. 192, II, 12 **Κυρτεῖδαι**, Fischern (*κυρτεύς* = *ἁλιεύς*, Hesych.), attischer Demos zur akamantischen Phyle gehörig, Hesych.

Κύρτιοι, pl. Volk in Persis u. Medien, Strab. 11, 523. 15, 727, Liv. 42, 58, als Adj. *Κύρτιοι σφενδονῆται*, Pol. 5, 52, Liv. 37, 40.

Κυρτίων, *ωνος*, m. Fischer, erdichteter Fischername, Aristaen. 1, 7.

Κυρτονεφέλη, f. 'Schwarzdorschel (Dorsch = vulva), Hetärenname, *διὰ τὸ μέλαν ἔχειν τὸ ἐφήβαιον· διὸ καὶ ἐν ταῖς συνουσίαις οὐκ ἀνεκαλύπτετο*, orac. in Et. M.

Κύρτος, 1) m. Krumm (über den Accent f. St. B. u. Schol. Oribas.), Mannsn., Et. M. s. *Βάτος* (wo falsch *κύρτος* steht). 2) f. Krumau. St. in Mittelägypten, St. B., Schol. Oribas. in Maj. Class. auct. t. IV, p. 11. Ew. **Κυρτός**, ebend., Bein. des Arztes Dionysios, welcher aus dem Orte war, Herenn. Phil. in Schol. Orib. a. a. O. u. b. St. B.

Κυρτός, m. Krumm, Bein. des Joannes, Thphn. chron. 213, 12, Sp.

Κυρτουζοῦρα (v. *Κουρτουζον*. oder *Κουρσάζουρα*), Kastell von Rhodope, Proc. aedd. 4, 11 (305, 39), Sp.

Κύρτων, *ωνος*, m. ähnl. Simm (d. i. Angelschnur, eigtl. Reuße), erdichteter Fischername, Alciphr. 1, 2.

Κύρτωνες, früher **Κυρτώνη**, Krumau, Städtchen in Böotien, Paus. 9, 24, 4, St. B, Ew. **Κύρτωνες**, Adj. **Κυρτώνιος**, St. B. Vgl. Lob. parall. 147.

Κυρτώνιος, (*ἡ*), (f. Lob. parall. 306), die Stadt Cortona in Italien (Etrurien), Pol. 3, 82, St. B. Ew. **Κυρτωνῖνος**, St. B. S. *Κρότων*.

Κύρων, *ωνος*, m. Herr, Bruder des Kroton, Stammvater der **Κυρωνίδαι** (Herrlinge), eines Geschlechts in Athen, Suid. f. *Κοίρων* u. *Κοιρωνίδαι*.

Κυρώνη, f. = *Κύρνος*, die Insel Korsika, Thphn. chr. 307, 12, Sp.

Κυρωνίδης, *ου*, m. Herrling Athener (Hyppalletier), Isae. 10, 4–26, 5.,

Κύσις, *εως*, f. Lochau, Ort in der Oase, Inscr. 3, 4948. 4949.

Κυσσία, *ἡ*, Landschaft in Susiana, Ptol. 6, 3, 2.

Κύσσιρος, f. Lochau, Insel des ägäischen Meeres bei Thracien, Plin. 4, 12, 23. Aehnl.:

Κυσσοῦς, *οῦντος*, m. Stadt u. Hafen in Ionien bei Erythrä, j. Latzáta, Liv. 36, 43. Bei Strab. *Κασύστης*, w. f.

Κύστη, f. St. in Aethiopien, Iub. b. Plin. 6, 29, 35.

Κύστιρος, Stadt, Et. M. 488, 10.

Κύταια, Suid. u. Lyc. 1312 v. l. **Κύται** (Lob. parall. 301), b. St. B. u. Et. M. s. v. Κύταια, Suid. **Κύτη**, in An. per. p. Eux. 50 u. Plin. 4, **Κύται**, in Ptol., Suid. **Κύταιον**, Grund (d. i. Gegend zwischen Bergen, f. Curt. gergr. [illegible] 157), 1) St. in Kolchis am Phasis, wo Medea geboren wurde, Schol. Ap. Rh. 2, 399, Et. M. s. v., Suid. Lyc. 1312, Proc. b. Goth. 4, 14. Ew. a) **Κυταΐος**, z. B. *Αἰήτης*, Ap. Rh. 2, 1096, Call. fr. 113 [illegible] St. B., = Kolchier, Val. Flacc. 6. 427. b) **Κυταεύς**, *έως*, ep. (Ap. Rh.) *έος*, *Αἰήτης*, Ap. Rh. [illegible] 405. 3, 228, St. B. Adj. a) **Κυταῖος**, fem. [illegible] *ῥηγμίν*, Anth. 4, 3, 58, in Schol. Ap. Rh. [illegible] u. Proc. b. Goth. 4, 14 so wie Et. M. **Κυταΐς** = kolchisch, f. Val. Flacc. 6, 595. 693. b) **Κυταΐς** [illegible] *ἤπειρος* od. *γαῖα* od. *πτόλις Αἴης*, Ap. Rh. [illegible] 270, 4, 511. — Bein. der Medea, Schol. Ap. Rh. a. a. O., Et. M. 77, 48, Propert. 2, 1, 73 [illegible] f. St. B. c) **Κυταϊκή**, f. Bein. der [illegible] cophr. 174. d) **Κυτηΐς**, *ίδος*, *γαῖα*, Orph. Arg. 824. 1009. e) **Κυτηϊάς**, *άδος*, f. *κοῦρη*, Orph. Arg. 1009, Euphor. fr. in Schol. Od. 4, [illegible] 1493, 46, f. Mein., in St. B. **Κυταιϊάς** [illegible] parall. 25). 2) St. im taurischen Chersones, [illegible] dem Berge Opuk u. Takil Burun, Scyl. 68, An. p. Eux. 50, Ptol. 3, 6, 6, Schol. Ap. Rh. [illegible] Eust. Hom. 1493, 26, St. B., Et. M. s. v. [illegible] 4, 26. Aehnl.:

Κύταιον, St. auf der Nordküste von Kreta, [illegible] 13, 238, Ptol. 3, 17, 6, St. B., Plin. 4, 12, 20. [illegible]

Κυτεῖνιον, St. in Achaja (Doris), Ptol. 3, 15, [illegible] f. *Κυτίνιον*. Aehnl.:

Κυτένιον, f. *Κυτίνιον*.

Κυτέριον, St. der Oenotrer, Hecat. b. St. B. [illegible] **Κυτεριώτης** u. nach der Gewohnheit des Landes [illegible] licher Weise auch **Κυτερῖνος**, St. B.

Κυτέωρον, Weitenfels, St. des Pontus [illegible] niakus, Ptol. 5, 6, 4.

Κυτηιάς u. **Κυτηΐς**, f. *Κύταια*.

Κυτίνιον, Grund, St. in Doris, *τὸ* [illegible] (Thuc. 3, 95. 102), j. Camira, Thuc. 1. 107, [illegible] schin. 2, 116 u. Schol., der auch *Κοιτίνιον* [illegible] hat, Scyl. 62, Scymn. 593, D. Sic. 4, 67. 11, [illegible] D. Hal. ad Ammae. 11, Strab. 9, 427. 10, [illegible] St. B., Inscr. 1571. Ew. **Κυτινιώτης**, St. B. [illegible] *Κυτεΐνιον* in Ulrichs Reisen 1, p. 167 u. [illegible] *Κυτενίου*, wo Keil *Κυτινίου* vermuthet.

Κυτίς, *ίδος*, f. Insel an dem Ausgange des [illegible] schen Meerbusens, Iub. b. Plin. 6, 29, 34.

Κύτινα, f. St. in Thessalien, Theon zu Lyc. [illegible] St. B. Ew. **Κυτιναῖοι**, Lyc. 1020. 1389, St. B.

Κυτίσωρος, m. Hollstein = *Κύτωρος* [illegible] b. Her. 7, 197 **Κυτίσσωρος**, S. des Phrixos [illegible] der von *Κύτωρος*. Ap. Rh. 2. 1158 u. Schol. Ap. Rh. 2, 1128, Apd. 1, 9, 1, Mel. 1, 19.

νοι, Volk in Oberpannonien, Ptol. 2, 14

ες, m. Hüllmann, S. des Zeus u. der Hi-
Zen. b. D. Sic. 5, 55.

ων, ωνος, m. Hohl, Mannsn., Simon. 82
VI, 212).

ώνιον, Hollfeld, St. auf der Grenze von My-
Lydien, Theop. b. St. B. Ew. Κυτώνιος,

ωρος, 1) ἡ, so Et. M. 541, 34 u. Eust. zu
353), u. ὁ (Ap. Rh. 2, 944), b. Strab., He-
Ptol. τὸ Κύτωρον, b. Theophr. h. pl. 3,
τά Κύτωρα, b. Scyl. 90 Κύτωρις, b. Suid.
ις, nach Eust. zu Hom. 361, 42 schrieben
Einige Κύδωρος, daher die Hdschr. b. St. B.
ρος, Κυδτώρον, Κυδτωριεύς u. Κυδτω-
aben, s. Mein. zu d. St., Hollberg, St. in
onien, b. Abulfeda Kotru, j. Kidros od. Kidra, Il.
Ap. Rh. a. a. O., Strab. 12, 542. 544, 564,
r. a. a. O., Hesych., Suid., Et. M., Arr. per. p.
4, 2, An. p. p. Eux. 17, Marc. Heracl. ep. per.
. 9, Ptol. 5, 1, 7. 9. 4, 2, Plin. 6, 2, 2, Mel. 1,
Flacc. 2, 105, Ew. a) Κυτωριεύς, fem. Κυ-
, St. B. b) Κυτωρῖται, St. B. c) Κυτώ-
ρία, St. B. 2) Berg daselbst. Virg. Georg.
Plin. 6, 2, 2, Catull. 4, 13, Val. Flacc. 5,
d. Cytorii montes, Plin. 16, 16, 28, auch Cy-
cus mons, Ov. met. 6, 132, od. jugum, Ca-
11. 3) Κυτωρίς, Holbeck, Fluß, Zonar. 1265.
τωρα = Κοτύωρα, w. s., Suid. s. Κοτύωρα,
path. 282, Plin. 6, 2, 4 hat Cotyorum. 5) S.
tirus = Κυτίσωρος, Ephor. b. Strab. 12,
t. B., s. Lob. path. 147.

ωτᾶρις, m. Bass. 2 (XI, 72) = Κοτύττα-

αντα, ων, pl., Choerob. in B. A. p. 1393
, αντος, Bogendorf, Hafenstadt in Lakonien
ιστά, Pol. 4, 36, Paus. 3, 24, 2, Ptol. 3, 16,
; davon eine Stadt im Innern Lakoniens unter-
Ptol. 3, 16, 22. S. Ἀχύφας.

αρα, s. Κύπαιρα.

ος, ου (über ῠ s. Lob. parall. 304), m. Krumm-
, Grumbach, 1) Berg in Thessalia (Perrhäbia),
9, 442. 2) Fl. ebendaselbst, St. B. s. v. 3)
ebendaselbst, Il. 2. 748, Strab. 9, 441. 442,
Ew. Κυφαῖος, Lycophr. 897, St. B. 4) S.
rhäbos, von welchem der Ort seinen Namen ha-
, St. B. s. v. u. s. Γόννοι.

ώ? Meineke Hippon. fr. 68, M.

ραῖος, m. viell. nach dem Heros Κυχρεύς,
enannt, od. = Κύγχρανος, Goldammer od.
t, Mannsn., Rang. 1247, K.

ρεια, b. St. B. u. Eust. zu D. Per. 506 Κυ-
f. Beiname der Insel Salamis von dem alten
Κυχρεύς, Strab. 9, 393.

ρεύς, έως, nach Tzetz. Lyc. 451 auch Κυγ-
= κύχραμος, Goldammer, der nach He-
auch κεχραμαί, u. κυγχράνος u. κιγκρά-
ß, S. des Poseidon u. der Salamis, K. von
s, welches er von einem Drachen befreit hatte,
n Κυχρείδης ὄφις hieß, Hes. b. Strab.
, wie er selbst den Beinamen ὄφις von seiner
igkeit od. Grausamkeit führte, Eust. zu D. Per.
t. B. Er hatte ein Heiligthum in Salamis,
1, 36, 1, u. genoß als Heros in Athen gött-
ren, Plut. Thes. 10. Sol. 9. S. Apd. 3, 12,
6 u. 7, D. Sic. 4, 72, Lycophr. 451 u. Tzetz. zu
Lyc. 110. 175. 451, Arr. b. Eust. zu D. Per. 506,
Strab. 9, 393, St. B. Von ihm hieß Salamis Κυ-
χρεῖος πάγος, Soph. b. St. B. (fr. 506, d.). Ew.
Κυχρεοπαγίτης, St. B. Κυχρεῖαι ἀκταί, Aesch.
Pers. 570. S. Κίχρεια.

Κύχροι, Ort in Thracien, Plin. 31, 2, während
bei Sot. de flum. et font. p. 189 ἐν Χρῶψι steht.
S. Κιγχρώψωσιν b. Antigon. Car. c. 156, wo
Meursius ἐν Κύχροις ἢ Χρῶψιν vermuthet.

Κυψάρια, Ort an der tripolitanischen Küste, Tab.
Peut.

Κύψελα, ων, b. Ptol. Κύψελλα, Buttstädt (s.
Κύψελος), 1) befestigter Ort in Arkadien an der
Grenze von Lakonien, Thuc. 5, 33. Ew. Κυφελῖνος,
St. B. 2) St. Thraciens am Hebrus, j. Ipsalla, Pol.
34, 12 (Strab. 7, 322), Strab. 7, 329, fr. 9. 10.
331, fr. 48. 57, App. Mithr. 56, Polyaen. 4, 16,
Damox. b. Ath. 11, 469, a, Ptol. 3, 11, 13, Ephraem.
6240, Cinnam. 4, 22 (191), 8, Liv. 31, 16. 38, 40,
Mel. 2, 2. Ew. Κυψιληνός, St. B.

Κυψελίς, f. Schmalz (s. Schol. zu Luc. Lex.
1), als Frauenn. personificirt, Luc. Lexiph. 1.

Κυψελίδαι, ῶν, ep. (Theogn.) έων, αις, ion.
(Her.) ησι, (Buttes), Nachkommen des Kypselus,
eine berühmte Familie in Korinth, Her. 6, 128, Plat.
Phaedr. 236, b, Arist. pol. 5, 9, 4. 22, Theogn. 894,
Plut. Her. mal. 21, Ael. v. h. 6, 13, Paus. 5, 17, 5,
Phot. u. Suid. s. v. (app. Anth. 135).

Κύψελος, ου, (ὁ), in Plut. Pyth. or. 13 Κύ-
ψελλος, Butte (s. Her. 5, 92, Paus. 5, 17, 5,
Plut. sept. sap. conv. 21), 1) Korinthier, a) S. des
Eetion, Tyrann von Korinth, 660 v. Chr., Bacchiade
(Nic. Dam. fr. 58), s. Her. 1, 14—5, 95, ö. (orac.
Her. 5, 92, od. XIV, 88), Plat. Theag. 124, c,
Arist. polit. 5, 8, 4. 9, 22. Oec. 2, D. Hal. 3, 46,
D. Sic. 7, 7, Scymn. 454, Plut. Arat. 3. qu. conv.
8, 4, 4, Nic. Dam. fr. 59, Paus. 2, 4, 4—5, 18,
7, ö., Strab. 7, 325—8, 452, ö., D. L. 1, 7, n. 1,
Polyaen. 5, 31, Suid. et Phot. s. Κυψελιδῶν,
Anton. Lib. 4, Luc. Lex. 1 u. Schol., Et. M. 199,
26, u. d. o. a. St. b) S. des Kypselos, D. L. 1, 7,
n. 1. c) S. des Gordios, Enkel des Kypselos = Psam-
metichos, Arist. pol. 5, 9, 22 (zweifelh.). 2) S. des
Aepytus. K. in Arkadien, Paus. 4, 3, 6—8, 29, 5,
ö., Nic. b. Ath. 13, 609, e, Nic. Dam. fr. 39, Po-
lyaen. 1, 7. 3) Athener. V. des Miltiades, Her. 5,
35. 36, Ael. v. h. 12, 35, Schol. Dem. 5, 25.

Κύων, Κυνός, (ὁ, ἡ), Hund, 1) Bezeichnung von
fabelhaften Ungethümen, so heißen Διὸς κύνες die
Harpyien, Ap. Rh. 2, 289, u. ähnl. die Eumeniden,
Il. 8, 527, Aesch. Choeph. 924, Soph. El. 1385,
Eur. El. 1342, Trag. b. Ar. Ran. 472, die Keren,
Ap. Rh. 4, 1664, die Sphinx, Aesch. fr. 220, D.,
Soph. O.R. 391, Suid. s. ῥαψῳδία, Phot. s. ῥα-
ψῳδός u. s. w., s. Lex. 2) Benennung des Dioge-
nes, Antisthenes und ihrer Anhänger = Κυνικός,
Arist. rhet. 3, 10, ep. Anth. VII, 413, so vom Dio-
genes, ep. VII, 64, Antisthenes, VII, 115, Ath. 5,
216, b, Menestratus, XI, 153, s. Κυνικός. 3) der
Hundsstern, bald allein, Soph. fr. 379, ed. D., D. Sic. 1,
27, Arist. probl. 1, 3, Ptol. 1, 7, 6, Hesych., bald
mit Σείριος od. σειριάων, Suid. s. Ἰαχήν, Soph.
fr. 941, d, Nonn. 38, 357, od. οὐράνιος, αἰθέ-
ριος, ἀστραῖος, Nonn. 42, 90. 47, 260, Soph. b.
Hesych., bald κυνὸς ἀστήρ als = dem ägyptischen

Σῶθις, Porph. antr. Nymph. 24, oder als = der Isis, Plut. Is. et Os. 21 u. A. Soll doch einst ein Hund Aegypten regiert haben, Ael. h. an. 7, 40, Plut. comm. not. 16, Plin. 6, 35.

Κῶ, f. Haag, (*κῶς* nach Hesych. = *εἱρκτή*), 1) St. im *Κυνοπολίτης* in Aegypten, Ptol. 4, 5, 59. 2) Insel u. St. im myrtoischen Meere, Ptol. 5, 2, 31.

Κῶα, Hölle, St. an der Südküste Arabiens, Ptol. 6, 7, 42.

Κωάδης, *ου*, m. K. der Perser, Malal. XVI, p. 114, XXIII, p. 185 u. p. 398, ed. Bonn. s. Hist. gr. fr. IV, 142. Vgl. *Καβάδης*.

Κώας, *α*, m. Nebenfl. des Indus, Ptol. 6, 18, 2. 7, 1, 26. 28. 42.

Κωβίαλος, Gründlach, wurde Il. 2, 855 früher für *Αἰγιαλός* gelesen, nach Strab. 12, 545 u. St. B. s. *Αἰγιαλός*.

Κωβιός, m. Schmerler (Schmerle = *κωβιός*, Gründling), Parasitenname, Ath. 8, 339, e. Alex. b. Ath. 4, 134, c, vgl. mit Ath. 7, 329, c. 8, 339, a. S. *Κωβίων*.

Κώβιον, Stadt in Marmarika, Ptol. 4, 5, 34.

Κωβίων, m. Schmerling (s. *Κωβιός*), Parasitenname, Alex. b. Ath. 6, 242, d.

Κῶβος, m. (Koppe von *κόβη*, Kopf), K. der Trerer, Strab. 1, 61.

Κῶβρυς (vi ll. persisch = *Γῶβρυς*, w. s.), Handelsplatz der Kardianer, Scyl. 67 (v. l. *Κόβρυς*), Theop. b. St. B. Ew. **Κωβρύτης**, St. B.

Κωγαίονον, n. Berg u. Fluß bei den Geten, Strab. 7, 298.

Κῶγνοι, Volk im östlichsten Deutschland, Ptol. 2, 11, 21.

Κώδαλος, m. Rute, denn *κωδαλοῦχος* = *μέτρον γῆς*, od. Köppchen, 1) Flötenspieler, Hippon. b. Ath. 14, 624, b. 2) *Κωδάλου χοῖνιξ*, sprichw. von denen, die mit größerem Maaße messen, Hesych., Diogen. 5, 69, s. *Κόδαλος* u. *Κνώδαλος*.

Κωδ.ης, viell. *Κωδίης*, Köppkinger, *γένος ἰθαγενῶν Ἀθήνησιν*, Hesych. S. Meier de gentilit. Ath. p. 48.

Κώδινος, *ου*, m. Haupt, Mannsn., Inscr. 3, 3858, m, Add., Sp.

Κωδρᾶτος, m. der röm. Quadratus, Inscr. 2, 3410. 3, 4732, s. *Κουαδρ.*, Sp.

Κωδωνάτος, m. Glöckler, Bein. des Joannes, Thphn. 199, 8, Sp.

Κωδώνη, f. Schelle, 1) T. des Aeneas, Agathyll. b. D. Hal. 1, 49. 2) Andere: Nonn. 30, 213. 33, 15. 53. 35, 376.

Κώης, m. Fließ, S. des Erxandros, Tyrann von Mytilene, Her. 4, 97. 5, 11. 37. 38.

Κώθων, *ωνος*, (*ὁ*), Pott, Pottenstein, 1) S. des Kalligeiton, Byzantier, Pol. 4, 52. 2) V. des Leosthenes, Suid.? 3) Insel u. Kriegshafen von Karthago, D. Sic. 3, 44, App. Lib. 127, Strab. 17, 832. 833. 4) Insel im lakonischen Meerbusen unweit Kythera, Artem. b. St. B. Ew. **Κωθώνιος**, St. B.

Κωθωνίας, *ου*, m. Schmerler (s. Ath.), Fischername, Sophr. b. Ath. 7, 309, c.

Κωθωνίδης, m. Potts, Mannsn. od. Patronymikum, Suid.

Κωϊκός, *ή*, *όν*, koisch, *Κωϊκαὶ προγνώσεις*, Titel einer Schrift des Hippokrates. S. *Κῶς*.

Κώϊος, (*ὁ*), Ew. von Kos, Anth. XI, 382. [illegible] 267. 269, St. B., *Κωΐων πόλεις*, Inscr. 2512. [illegible] Adj. *Κώϊον γράμμα*, Callim. in Et. M. 551, [illegible] Aehnl.:

Κῷος, s. *Κῶς*.

Κώκαλα, *ων*, pl. 1) Ort an der Küste [illegible] j. Ras Kutcherie, Nearch. in Arr. Ind. 23, 4. [illegible] in Indien im Sinus Gangeticus, j. Cicacola, [illegible] 7, 1, 17.

Κωκαλία, f. Ort im Pontus Cappadocicus, [illegible] 5, 6, 11.

Κώκαλος, *ου*, (*ὁ*), ähnl. Gombert (d. i. [illegible] hahn, denn *Κώκαλος εἶδος ἀλεκτρυόνος*, Hesych. [illegible] alter K. in Sicilien, nach St. B. s. *Καμικός*, [illegible] *Δαιδάλου*, denn er nahm den dem Minos entflohenen [illegible] dalus freundlich auf, D. Sic. 4, 77—12. 71, 5, [illegible] 1, 21, 4. 7, 4, 6, Theon. prog. c. 2, Ath. 1, [illegible] Zen. 4, 92, Hippostr. in Schol. Pind. P. 6, 4. Schol. Il. 2, 145, Suid., Con. 25, Hyg. f. 44. Titel ein. Komödie des Aristophanes, Ath. 4, 156, b. 11, [illegible] Aehnl.:

Κωκέλας, m. Mannsn., Inscr. 3, 4366, [illegible] Sp.

Κωκῦτίς, *ίδος*, f. die dem Kokytos Entsprossene, *νύμφη*, Opp. hal. 3, 487, = Furie, [illegible] 7, 479.

Κῶκος, m. (viell. = *Κωϊκός*, w. s.), [illegible] auf ephesischen u. sardischen Münzen, [illegible] S. VII, 413. 2) Inscr. 3, 3871, b, 21, Add.

Κωκῦτός, *οῦ*, ep. (Nonn. 17, 304), auch [illegible] Klages, vgl. Klagenfurth, 1) Fl. der Unterwelt, ein Arm der Styx, Od. 10, 514, Aesch. Ag. [illegible] Plat. Phaed. 114, a. Axioch. 371, b, Orph. [illegible] 25, Hermes. b. Ath. 13, 597, c, Anth. ep. VII, [illegible] 464. IX, 218, Luc. Char. 6, Theod. Prodr. [illegible] Hesych., Suid. Oft *Κωκυτοῦ ῥέεθρον*, [illegible] 458, Nonn. 44, 262, *κῦμα*, Aesch. Sept. 690, [illegible] Anth. VII, 700, *προχοαί*, Orph. h. 71, *οἶμος*, [illegible] h. 57, *στροφάλιγξ*, Const. Man. 4, 8, od. [illegible] Unterwelt, *Κωκυτοῦ πύλαι*, D. Sic. 1, 96. [illegible] Flüsse wie der K., Plat. rep. 3, 387, b, Luc. [illegible] ähnl. *κωκυτός τις*, Them. or. 7, p. 90. 2) [illegible] Thesprotien, der sich in den Acheron ergießt, Paus. [illegible] 17, 5. 3) Schüler des Cheiron, Ptol. Hephaest. [illegible] Phot. 146, b, 33.

Κωλαῖος, m. Knoche (s. *Κωλήν*), Samier, [illegible] 4, 152. (Vgl. *κωλακρέται*, alte Finanzbehörde in Athen, eigtl. Opferstück- od. Knochensammler, s. Lex.)

Κωλαιός, *ὁ*, Ort in Megalopolis, Pol. 2, [illegible] wahrsch. *Ψωλεός*, wie 9, 18 steht.

Κωλάκα, St. am Indus, Ptol. 1, 58.

Κωλήν, m. Knoche (s. Et. M.), Feldherr. Et. M. s. v., Eust. 1326, 53.

Κωλιάς, *άδος*, (*ἡ*), Füssen od. Hüftenberg [illegible] Schol. zu Ar. Nub. 92, u. Lys. 2, Eust. zu D. Per. 591, St. B., Hesych., Suid., Et. M.), mit [illegible] Paus. 1, 1, 5, Schol. Dem. 59, 33, Suid., St. B. od. *ἠϊών*, Her. 8, 96, *ῥηγμίν*, Nonn. 41, 108, [illegible] meist ohne Zusatz: eine kleine Landspitze auf der [illegible] küste von Attika, mit einem Tempel der Aphrodite, die davon *Κωλιὰς Ἀφροδίτη* hieß, Paus. 1, 1, 5. Strab. 9, 398, Hesych., Suid., St. B., Et. M., Eust. zu D. Per. 591, od. *Κωλιὰς θεά*, Inscr. 2138, od. [illegible] *Κωλιάς*, Ar. Nub. 52 u. Schol., Eust. zu D. Per. 591, u. im plur. *Κωλιάδες*, eine Aphrodite [illegible] K., Luc. amor. 42 u. Schol. Auch heißt ihr Tempel [illegible]

Lys. 2 u. Suid. S. Dem. 59, 33. 34, Callim. . Suid., Plut. Sol. 8, Polyaen. 1, 20, Harp. Κώλιοι, Suid., St. B., od. Κωλιεύς, St. B., f. ιεῖς. Adj. Κώλιον u. fem. Κωλιάς, z. B. γῆ, gute Töpfererde, Ath. 11, 482, b, vgl. mit Κωος κεραμῆες, Suid., od. γυναῖκες, die dort enden Frauen od. Buhldirnen, orac. b. Her. 8, od. in Anth. IX, 509, Strab. 9, 398. Adv. Κωθεν, von K., Κωλιοῖ, in K., Κωλιάδε, nach K., B. 2) Vorgebirge des colchischen Meerbusens, D. Per. u. Eust., f. Κωλίς. 3) Schiffsname, Att. Seew. , 3.

Κωλιεῖς, pl. Füßner, γένος Ἰθαγενῶν (in n), ὅπερ ἐκ τῆς Κωλιάδος, Hesych., Inscr. 2, 50, a.

Κῶλι, St. auf der Halbinsel Malacca, Ptol. 7, .

Κωλινία, f. Fotwig. Name der Insel Cypern, n. b. Plin. 31, 35.

Κωλίς, ίδος, αία, f. fabelhaftes Land jenseit des ges, wahrsch. Malacca, D. Per. 1148, Mel. 3, 7. Κωλιάς 2 u. Ἄορνις.

Κῶλοι, pl. (Fother), Volk am Kaukasus, Hecat. t. B., St. B. s. Κοραξοί, b. Mel. 1, 19 Colici. on Κωλικὰ ὄρη, ein Vorgebirge des Kaukasus u. Gebiet ἡ Κωλικὴ χώρα, St. B., Plin. 6, 5, loß ἡ Κωλική, Scyl. 78. 79, Hesych. (wo falsch ελική statt Σκυθική steht).

Κωλυεργία, f. Stiernberg (Stierer = Störer), gebirge von Argolis, Paus. 2, 34, 8.

Κωλυσανέμας, m., b. Suid. s. ἄπνους: Κωλυεμος, *Windstiller, Bein. des Empedokles, weil ersprach den Winden Einhalt zu thun, Hesych., . s. Ἐμπεδοκλῆς, u. ἀμύκλαι, D. L. 8, 2, n. Philostr. v. Apoll. 8, 3, Clem. str. 6, p. 754.

Κωλώτης, m. = Κολώτης, w. f., Bildhauer aus ilea, Schüler des Pasiteles, Paus. 5, 20, 2.

Κωλωτίς, ίδος, f. Bein. der Aphrodite = Κω-, w. f., Lycophr. 867.

Κωμαινᾶτος, τοῦ, Inscr. 3, 4913, 8.

Κωμανίτης, m. Bein. von Κοσμᾶς, Thphn. 669, Aehnl.:

Κωμανός = Κομανός, w. f.

Κωμάζων, (ὁ), Scherzer. 1) P. Valerius Coma- Consul 220 n. Chr. G., Orelli 3741, K. 2) K., (Eutychianus), D. Cass. 78, 39. 79, 4. 21.

Κωμαῖος, m. Dörfler, Bein. des Apollo bei den kratiden, Herm. b. Ath. 4, 149, d, u. zu Seleucia, n. Marc. 23, 12.

Κωμαρχίδης, ου, voc. -ίδη, m. Schultens, nsname, Ar. Pac. 1142. — ein Landmann, Ael. ep. 2.

Κώμαρχος, m. Schulze, 1) Verfasser von Ἠλιακ. Schol. zu Plat. conv. 208, d. 2) Athener, Inscr. 3) Andere: Inscr. 3, 5146. 4, 8198. Davon μάρχιος νόμος, eine besondere Weise der Flötener, Plut. mus. 4.

Κωμᾶς, ᾶ, m. Dörfer, 1) Tyrann von Ephesus, . s. Ἱππῶναξ. S. Κόμης u. vgl. Schneidew. . Lyr. p. 113. 2) Anderer, Inscr. 3, 4478.

Κωμάσιος, m. ähnl. Feyertag, Mannsn., Nili 2, 73.

Κωμάστας, α, m. Gämelcke d. i. lustig, ausgen, Kreter, Vater des Kyrnios, Inscr. 2, 2580. nl.:

Κωμάστης, m. Mannsn., Kreter, Inscr. 2, 2572, 11. 2577. 2578. Im Plur. Κωμασταί, Titel von Komödien des Epicharmus, Ath. 9, 389, a, u. Phrynichus, Hesych. s. κολακοφωροκλείδης, Ath. 11, 474, b.

Κωμαστός, m. Ort in Persien, Polyaen. 7, 40.

Κώμαυλος, m. Kothe (d. i. Bauernhaus), Mannsname, Anth. VI, 45. — 169. — Suid.

Κώμβρεια, f. (viell. Thun = σκόμβρεια, von Thunfischen od. Makrelen benannt), St. in der macedonischen Landschaft Cossäa, Her. 7, 123.

Κώμη, f. Dorfen, Kastell von Epirus nov., Proc. aedd. 4, 4 (278, 25. 279, 20), Sp.

Κωμῆδαι, Volk in dem Lande der Saken, Ptol. 6, 13, 3. — ἡ ὀρεινὴ oder φάραγξ Κομηδῶν, j. Belurtag, Ptol. 6, 12, 3. 13, 2. 7, 1, 42.

Κωμητᾶς, ᾶ, m. Dörfer = Κωμήτας, w. f., Dichter der Anthologie, Anth. IX, 586 — XV, 40 tit. 5.

Κωμίας, ου, voc. Κωμία, m. Schmaußer, Athener, Archon Ol. 55, 1, Marm. Par. 40, Phan. bei Plut. Sol. 32. — Anderer, Ar. Vesp. 230.

Κωμική, f. Frauenname, Orelli 3991, K. Fem. zu:

Κωμικός, m. Scherzer, Mannsn., Inscr. 1840, 17. 3, 3865, h, Add. Ancient marbl. of the brit. Museum. — Gew. Bezeichnung von Lustspieldichtern, f. Lex. ebenso Κωμῳδός, f. Anth. IX, 514. XII, 233.

Κωμισηνή, ἡ, 1) die nordöstlichste Landschaft in Parthien, Strab. 11, 514. S. Κομισηνή. 2) Landschaft in Armenien, Strab. 11, 527.

Κωμναρός, m. Inscr. 3, 5874, Sp.

Κῶμοι, pl. Volk in Baktriana, Ptol. 6, 11, 6.

Κῶμον, (τό), St. am Lacus Larius (Comersee), in Oberitalien, j. Como, Strab. 4, 192—206, 5. 5, 213, Proc. b. Goth. 212 extr., Alex. b. Plin. 3, 16, 21, A. Bei Ptol. 3, 1, 33 Κῶμον ἤτοι νέα Κώμη, f. Νεόκωμοι.

Κωμόπολις, f. Dorfhagen, Stadt in Assyrien, Ptol. 6, 1, 5.

Κῶμος, m. Schmaußer, 1) Gott der Gelage, Philostr. Imagg. 1, 2. 2) athenischer Bürger, Κεφαλῆθεν, Att. Seew. XVII, c, 8. 3) Andere: Inscr. 4, 7450. 7455. 8348.

Κώμυρος, m. Lorbeer, Name des Zeus in Halikarnaß, Lycophr. 459.

Κῶμψα, St. der Hirpiner in Samnium, j. Conza, Ptol. 3, 1, 70, Plin. 3, 11, Vellej. 2, 68, Liv. 23, 1, 5., A.

Κώμων, m. Schmaußer, 1) Megarer, Paus. 10, 9, 10 (v. l. Κόμων, w. f.). 2) Argiver, Wesch. u. Fouc. n. 6.

Κώναρος, ὁ (auch als Vocat.), Kegel, od. nach d. Schol. zu Theocr. *Rundhorn, Bocksname, Theocr. 5, 102.

Κωνίας, m. Kegel, Mannsname, Inscr. 3, 5774, 1, 14, Sp.

Κωνκορδία, f. die röm. Concordia, St. in Venetia, j. Concordia, Strab. 5, 214 (l. d.) S. Κογχορδία u. Κονχορδία.

Κωνιακοί, οί, 1) Volk in Hispanien, Strab. 3, 156. 2) Volk in Indien der Insel Taprobane gegenüber, Strab. 15, 689. 690.

Κῶνος, m. Kegel, Ort in Klazomenä, Hesych.

Κωνουέναι, ῶν, d. röm. Convenae, Volk (u. St.)

an den Pyrenäen, letztere j. St. Bertrand de Comminges, Strab. 4, 190. 191, Plin. 4, 33, A.

Κῶνσα, f. St. in Etrurien, Plut. Flam. 1.

Κωνσεντία, f. die röm. Consentia, Hauptstadt der Bruttier, App. Hannib. 56. b. civ. 5, 56. S. *Κωσεντία* u. *Κονσεντία*.

Κῶνσος, m. altrömisches Götterwesen, nach D. Hal. 2, 31 = *Ποσειδῶν*, vgl. mit Plut. qu. Rom. 48, f. Plut. Rom. 14. Sein Fest, welches am 18. od. 21. August gefeiert wurde, hieß **Κωνσουάλια**, *ίων*, D. Hal. 1, 33. 2, 31, b. Plut. Rom. 15 **Κωνσάλια**, u. qu. Rom. 48 **Κωνσυάλια**. S. Fest. s. Consualia. Nach Suid. *ὄνομα κύριον*.

Κωνσταντία, f. die röm. Constantia, 1) Schwester Constantin des Großen. Zos. 2, 17, Lactant. de mort. pers. 45, 1, bei Philostorg. heißt sie Constantina. 2) Schwester des Constantius, Zos. 2, 45, b. Amm. Marcell. 21, 15 Constantina genannt. S. Socr. h. e. 1, 25. 3) St. der Myser in Illyrien am Ister, Prisc. Pan. fr. 1. 4) das frühere Antaradus, Thphn. chron. 57, 10, Hierocl. p. 716 (cod. Constantina). S. *Κωστάντεια*.

Κωνσταντιανά, Kastell in Thracien, Proc. aedd. 4, 11 (307, 51), Sp.

Κωνσταντιανός, m. Mannsn., Proc. b. Pers. 2, 28. Goth. 3, 40.

Κωνσταντιάς, f. *κούρη Μοῦσα*, d. h. aus Lebethra = Constantia, Orph. fr. 46 (Tzetz. Exeg. Hom. fol. 13, b).

Κωνσταντίνη, f., b. Menand. Prot. fr. 46 **Κωνσταντίνα**, b. St. B. s. *Νικηφόριον* **Κωνσταντῖνα**. 1) St. in Mesopotamien (Osrhoene) das frühere Nicephorium, St. B. a. a. O., Menand. Prot. fr. 60 u. 46, Ioann. Episc. fr. 5, Proc. aedd. 2, 6 (224, 12). 2) St. in Afrika, Proc. Vand. 2, 15.

Κωνσταντινιάδης, m. Constantinssohn, Bein. eines Asklepios aus Anazarbus, Anth. IX, 195.

Κωνσταντῖνος, ου, voc. *Κωνσταντῖνε*, (ὁ) in Inscr. 4, 9070. 9241 *Κοσταντῆνος*, Inscr. 4, 8685, d *Κονσταντῆνος*, Inscr. 4, 8959, 7 **Κωνσταντῆνος**, Inscr. 4, 9855 *Κοσταντῖνος*, Inscr. 4, 8786. 9287, Thiersch par. Inschr. n. 5 *Κονσταντῖνος*, d. röm. Constantinus, Stehfest. 1) (bisweilen ι kurz, f. Jacobs Anth. p. 613) ὁ *μέγας* (Praxag. b. Phot. 62, Suid.), S. des Constantius, aus Naisos, Zos. 2, 8—5, 24, ö., St. B. s. *Ναίσσος*, Petr. Patr. fr. 15, Hesych. Miles. fr. 4, Eunap. in Aedes. 25, Io. Ant. fr. 170, Anon. fr. in hist. gr. fr. IV, p. 199, Socr. h. e., Eus. h. e., Sozom., Anth. 1, 10 u. XIV, 115, tit. A., Keil Inscr. boeot. LXVIII, c, 34. 2) S. des Vorigen, Zos. 2, 20—41, ö., Suid. 3) S. des Leon, Suid., Anth. XV, 15. ὁ *νέος* genannt, Thiersch Par. Inschr. n. 5, vgl. Rasche Suppl. Lex. rei num. II, s. v. 4) Usurpator (*τύραννος*) aus Britannien, Zos. 5, 27—6, 13, ö., Olymp. Theb. fr. 12—16, ö., Sozom. h. e. 9, 11, A. 5) S. des Herakles, Anth. IX, 655. — des Romanus, Anth. app. 357. — Hipparch, Anth. IX, 690. 691. — Berühmter Wagenlenker, Anth. XV, 42. 43. Plan. 365—385, ö. 6) Dichter aus Sicilien, Anth. XV, 13, tit. 7) Dichter aus Rhodus, S. eines *Κωνσταντῖνος*, Anth. XV, 15. 16. Außerdem Const. Kephalas, Const. Porphyrogennetas, Const. Manasses, Const. Harmenopulus, Const. Lasaris, Schriftsteller. f. Fabric. bibl. gr. IV, 426. VI, 329. VII, 469. VIII, 1. XI, 260. 271.

Κωνσταντινούπολις, *εως*, (ἡ), in Prisc. Pan. fr. 43 u. Anth. IV, 3, tit. *Κωνσαντίνου* [illegible] geschrieben, b. Prisc. Pan. fr. 34 u. Arg. [illegible] 2 auch bloß *ἡ Κωνσταντίνου* genannt, in Inscr. 4, 9882, corr. *Κοσταντινόπολις*, 1) Konstantinopel, nach Constantin dem Großen benannt, f. Hesych. Miles. fr. 4, 39, welche auch *νέα Ῥώμη* u. früher ganz hieß, St. B. s. *Βυζάντιον*. S. Zos. 2, 30—1, 59, Iul. or. 1, p. 14, Suid., Et. M. 217, 28, Anth. XIV, 115 tit. XV, 40 extr. Plan. lib. V, tit., Inscr. 4, 8833 u. d. o. a. St. Ew. **Κωνσταντινοπολίτης** Et. M. 217, 28, in Inscr. 4, 9872 (corr.) **Κωνσταντινολείτης**, Anth. 1, 109 ed. Tauchn. [illegible] fehlerh. *Κωνσταντινωλέων*. 2) Kastell in [illegible] Suid. s. *Ζήνων*. 3) späterer Name von Salamis auf Cypern, Arg. zu Isocr. or. 2. S. *Κωστάντια*, S. *Κωσταντινούπολις*.

Κωνσταντίολος, (ὁ), der röm. Constantiolus, [illegible] Pannonier, Prisc. Pan. fr. in h. gr. fr. IV, p. 8[illegible] 2) Anderer: Thphn. 284, 11.

Κωνστάντιος, (ὁ), in Inscr. 2, 2115 *Κοστάντιος* u. Inscr. 4, 9462 *Κοστάντις*, doch Inscr. [illegible] *Κωνστάντιος*, d. röm. Constantius, 1) S. des Eutropius, V. Constantin des Gr., röm. Kaiser, Zos. 2, 8—3, 11, ö. 2) Br. Constantin des Gr., Zos. 2, [illegible] 40. 3) S. Constantin des Gr., Suid. 4) [illegible] lians, Zos. 3, 13.

Κώνστας, *αντος*, dat. *αντι*, einmal (Zos. [illegible] *Κώνστα*, acc. *Κώνσταντα* (Olymp. Theb. fr. 12. 16), u. *Κώνσταν* (Plut. Cic. 26, Thphn. 451, [illegible] 9), (ὁ), d. röm. Constans, Stehfest, dah. *Πόπλιος* K., Plut. Cic. 26, *Ῥάκιος* K., D. Cass. 75, 16, [illegible] lein, a) Sohn Constantin des Gr., Zos. 2, 39—[illegible] Io. Ant. fr. 172, Suid. b) S. Constantins, des Usurpators aus Britannien, Zos. 6, 4. 13, Olymp. Theb. fr. 12. 16. c) Feldherr des Attila, Sozom. h. e. 9, [illegible] Zos. 6, 7. 9. — Vgl. Sozom. h. e. 2, 13, 4.

Κόνων, m. = *Κόνων*, Anführer der Isaurier, Proc. b. Goth. 2, 5. 3, 6, Sp.

Κωνωνία, f. Stadt, Thphn. 396, 2, Sp.

Κωνώπη, *ης*, (ἡ), b. Strab. 10, 460 in dorischer Form **Κωνώπα**, Mückenberg, St. Aetoliens (Akarnaniens), das spätere Arsinoe, j. Conopina. Pol. 4, 64. 5, 6—13, ö., Suid., St. B. Ew. **Κωνωπεύς**, **Κωνωπίτης** u. **Κωνωπαῖος**, St. B., u. auch **Κωνώπιος**, Ross Inscr. Gr. ined. fasc. 1, n. 70.

Κωνώπιον, ου, voc. *Κωνώπιον*, b. An. p. p. Eux. **Κωνώπειον**, 1) f. Mücke, Frauenn., Callim. 15 (V, [illegible] 2) (τό) Schnackenburg, Ort am palus Maeotis mit dem *Κωνώπιος* od. *Κωνώπειος λίμνη*, j. [illegible] schas, St. B., Arr. p. p. Eux. 15, 2, Ael. n. an. [illegible] 65, An. per. p. Eux. 26, Marc. Heracl. ep. per. Menipp. 10. Ew. **Κωνώπιος** u. **Κωνωπιεύς**, St. B.

Κωνωπίων, m. Mügge, Mannsn., Plut. Phoc. [illegible]

Κωνωποσφράντης, m. *Mückenriecher, [illegible] scher Name eines Parasiten, Alciphr. 1, 21.

Κωνώπων διάβασις, *Mückenfurth, Ort (in [illegible] am Ausfluß des Nils, Plin. 4, 12, 24 (79).

Κώνωψ, m. Mücke (die Anspielung darauf f. Ach. Tat. 2, 22), Sklavenname, Ach. Tat. 2, 20.

Κῷος, f. *Κῶς*.

Κωούγιον, St. der Vaccaeer in Hisp. Tarr. Ptol. 2, 6, 50.

Κώουννος, f. Insel vor der Ostküste Albions, Ptol. 2, 3, 33.

Κῶπαι, *ῶν*, (αἱ), Remich (Rem = Ruder, f. Et. M. 303, 16, nach St. B. nach *Κωπεύς* benannt), [illegible]

t. am See Kopaïs, beim j. Topoglia, Il. 2, 502, rab. 9, 406—411, d., Paus. 9, 24, 1. 3, Ptol. 3, 5, 20, Dion. Call. 96, Hesych., St. B., Suid., Nonn. 3, 64. **Ew. Κωπαΐτης** (von Κωπαῖος) u. **Κωπαιεύς**, St. B., pl. Κωπαιῆς, Thuc. 4, 93. Adj. **Κωπαῖος**, z. B. Κωπαία λίμνη = Κωπαΐς, w. f. t. B., u. Κωπαῖαι (ἐγχέλεις), = Κωπαΐδες, Arestr. b. Ath. 7, 298, f.

Κωπαΐς, ίδος, (ἡ), fem. zu Κωπαῖος, dah. a) λίμνη (in Ath. 7, 297, c u. Strab. 9, 411 auch ohne λίμνη), der See Kopaïs, Remicher See in Böotien, welcher auch Κηφισσίς, w. f., u. nach St. B. auch Λευκωνίς hieß, Her. 8, 135, Strab. 1, 59. 9, 07—424, Paus. 9, 24, 1, Ath. 2, 71, b, Polyaen. 43, St. B. s. v. u. s. Ἀθῆναι, Schol. zu Luc. Lex. b) Κωπαΐδες, b. Ar. Ach. 962, Eubul. in Ath. 300, c Κωπᾷς, pl. Κωπᾷδες, Ar. Pac. 1005, Arestr. b. Ath. 7, 327, e, bald mit ἐγχέλεις, wie r. Ach. 880, u. Schol. 962, Ath. 7, 297, d, doch ch ohne ἐγχέλεις, Hesych., Ar. Pac. 1005 u. th. a. a. O., Luc. Lexiph. 6 und Schol. 2) ehms, Frauenname, Antiph. b. Ath. 14, 22, f.

Κωπάνης, m. Rehm (d. i. Ruder). Mannsn., scr. 3, 5710, Sp. Aehnl.:

Κώπασος, m. Mannsn., Flacc. 5 (VI, 196).

Κωπεύς, έως, m. Rehm (= Ruder), S. des Plaeus, nach welchem Κῶπαι benannt sein soll, St. s. Κῶπαι. Bei Ath. 7, 296, a V. des Glaukos. ehnl.:

Κωπεών, ῶνος, m. Gründer von Kopae, Schol. Il. 502.

Κωπιαί, lat. Copiae, späterer Name von Thurii Unteritalien, Strab. 6, 263, St. B. s. Θούριοι.

Κωπώνιος, m. der röm. Coponius, Suid., Statthalter von Judäa, Ios. arch. 18, 1, 2. 2, 1. b. Iud. 2, 1.

Κώρα, dor. = Κόρη d. i. Proserpina, Bion. 1, 96, osch. 3, 119, Inscr. 2567.

Κώραβος, m. Jung, Mannsn. auf einer Münze s Lebedos, Mion. S. VI, 229.

Κωράλιος, ω, dor. = Κουράλιος, Fl. in Böotien, lcae. 54 (9). (**Κώραλις**, f. Κάραλις).

Κωρῆτες, = Κουρῆτες, Inscr. Cret. 2554. 130. 35. 2555. S. Ahr. Dial. II, 149. 161.

Κῶρυ, (τό), 1) Vorgebirge an der Südspitze der dischen Halbinsel, welches nach Ptol. 7, 1, 11 auch αλλιγικόν hieß, = Κωλιάς, j. Ramanan-Kor, ol. 1, 13, 1—14, 9, ö. 7, 4, 1. 2, Marc. Heracl. p. ar. ext. 1, 34. 35. 2) Insel zwischen dem Vorbirge Kory u. dem nördl. Vorgebirge von Taprobane, lche bei Plin. 6, 24 insula Solis heißt, j. Ramir oder Ramisseran-Kor, Ptol. 7, 1, 96.

Κωρύγαζα, St. der Marunder am Ganges, Ptol. 2, 14.

Κωρυκαῖοι, Bewohner von Κώρυκος in Cilicien, aber von Suid. s. τοῦ δ' ἄρα u. Zen. 4, 75, Eust. Ἀττάλεια mit denen von Κώρυκος in Pamphyn verwechselt werden. Sie waren berüchtigt durch e Seeräubereien u. ihre Kunst, die Leute erst auszurchen, um sie dann gelegentlich plündern zu können, hor. b. Suid. u. Phot. 198, 17, St. B. u. Strab. 644, wo sie jedoch als Ew. von Κώρυκος in Jon erscheinen, so daß Horcher od. Spione Κωρυκαῖοι ßen, Cic. Att. 10, 18, u. die Komiker einen Gott ωρυκαῖος bildeten, Phot. 199, 5, u. es sprichw. war zu sagen: τοῦ δ' ἄρ' ὁ Κωρυκαῖος ἠκροάζετο, Menand. b. Zen. 4, 75 u. b. Suid. s. v. u. s. τοῦ δ' ἄρα, Phot. lex. 146, Eust. zu D. Per. 855 u. Od. 1504, 54, Strab. 11, 644, Hesych., St. B. — Dioxipp. b. Suid. sagte mit Bezug darauf μὴ κατακούσειεν δέ μου ὁ Κωρυκαῖος.

Κωρύκαιον τὸ ἄντρον = Κωρύκιον ἄντρον, in Böotien (am Parnaß), Plut. fluv. 2, 1.

Κωρύκεια, f. 1) St. bei Κώρυκος in Cilicien, die andere Κώρυκος nennen. St. B. 2) Κωρυκεία νύμφη = Κωρυκία νύμφη, w. f., Et. M. 571, 48.

Κωρύκειον ὄρος, = Κώρυκος, Berg (des Parnaß) bei Delphi, Et. M. 571, 50.

Κωρυκία, f., ep. (Hedyl., Qu. Sm.) ίη, 1) Vorgebirge in Kreta = Κώρυκος, St. B. 2) Hafen in Aethiopien, St. B. 3) Κωρυκίη δειράς, Vorgebirge in Cilicien = Κώρυκος, w. f., Qu. Sm. 11, 92, Hedyl. b. Strab. 14, 683. 4) Κωρύκιαι κορυφαί, = Κώρυκος am Parnaß, Eur. Bacch. 559. 5) Κωρυκία νύμφη, M. des Lycorus von Apollo, von welcher der Κώρυκος bei Delphi seinen Namen haben soll, Paus. 10, 6, 3. 32, 2, Schol. Ap. Rh. 2, 713, Et. M. 676, 11. Im Plur. mit u. ohne Βακχίδες Κωρύκιαι νύμφαι, Soph. Ant. 1127, Ap. Rh. 2, 713, Paus. 10, 32, 7, Ov. Her. 20, 221.

Κωρύκια ὄρη, = Κώρυκος in Cilicien, Et. M. 117, 42.

Κωρύκιον, ου, ep. (Nonn. 18, 292) οιο, (τὸ) ἄντρον (nach Curt. geogr. Ortsn. p. 157 Sackloch, f. Κώρυκος), a) Stalaktiten-Höhle am südlichen Abhange des Parnasses, 100 Fuß hoch u. breit u. doppelt so tief, mit Gängen u. f. w., Her. 8, 36, Arist. mund. 1, Strab. 9, 417 (hier mit νυμφῶν). 14, 683, Paus. 10. 6, 3. 32, 2, Et. M. 676, 9, Antig. h. mir. 141, St. B., auch bloß τὸ Κωρύκιον, Plut. def. or. 1, Paus. 10, 32, 7. Vgl. Stat. Theb. 7, 347. Sylv. 5, 3, 5. b) Grotte oder ein von Bergen eingeschlossenes Thal in Cilicien, Apd. 1, 6, 3, Eust. zu D. Per. 855, Strab. 9, 417. 13, 622. 670, An. st. mar. magn. 173, Mel. 1, 13, vgl. mit Curt. 3, 4, 10, b. Plin. 31, 2, 20 Corycia antra, weil es zwei waren. In Et. M. 551, 55 Κ. σπήλαιον ἐν Σικελίᾳ falsch für ἐν Κιλικίᾳ. Es wuchs hier der beste κρόκος, der daher Κωρύκιος κρόκος hieß, Ap. Rh. 3, 844, Hor. Sat. 2, 4, 68, in Martial. 9, 39, 5 Corycius nimbus genannt, vgl. Stat. Sylv. 5, 1, 214, Virg. Cir. 327. Auch Pan führte den Bein. Κωρύκιος Πάν, Opp. hal. 3, 15, u. ein Seeräuberschiff Κωρύκιον σκάφος, Alc. 1, 8, Corycius senex, Virg. Georg. 4, 127. 2) Κωρύκιον ἐμπόριον in Pamphylien, An. st. mar. magn. 215. 3) Κωρυκίου κάρηνα in Cilicien, Nonn. 1, 258, vgl. mit 18, 292. 4) Ort in Lycien, Et. M. 541, 45, hier mit Κώρυκος in Cilicien verwechselt.

Κωρυκίς, ίδος, f. πέτρα, der Theil des Parnasses, in welchem die korykische Nymphengrotte war, Aesch. Eum. 22, die Nymphen selbst Κωρυκίδες Βάκχαι, Nonn. 9, 287.

Κωρυκιώτης, m. voc. (Orph.) Κωρυκιῶτα, Lochauer (f. Κώρυκος), a) Bein. des Hermes, Orph. h. 28. b) Inscr. 3, 5827. 5830.

Κώρῠκος, ου, (D. Per. 855 u. Pris. Perieg. 805 Κώρῡκος), (ὁ, f. Thuc. 8, 34, Strab. 14, 671, Them. or. 7, p. 86, St. B. u. ἡ, f. Strab. 14, 671, St. B. s. Ἐλαιοῦσσα), Taschenberg od. Sacken,

1) Vorgebirge und Stadt (Ptol. 5, 8, 4) Ciliciens mit einem Hafen unweit der korykischen Saffrangrotte, jetzt Korghos, bei Strab. 14, 670 *Κώρυκος ἄκρα* genannt, Parth. bei St. B. s. v., St. B. s. *Ἐλαιοῦσσα* u. *Ψευδοκοράσιον*, An. st. mar. magn. 173. 174. 272, Them. or. 7, p. 86, Strab. 14, 688 u. die o. a. St., Io. Ant. fr. 211, 4, Eust. zu D. Per. 855, Suid., app. prov. 4, 96, in Anth. IX, 91 *Κωρυκίων πόλις* genannt. Ew. **Κωρύκιος**, in Inscr. 4, 9170 *Κορύκιος*, Inscr. 4, 9172 *Καυρύκιος*, u. nach St. B. auch **Κωρυκιώτης**, oder auch *Κουρικιῶται*, Thphn. 567, 18. 2) St. an der lykischen Küste südlich von Phaselis, Ptol. 5, 8, 4, Strab. 14, 667. 671, Eutr. 6, 3, wo es aber zu Cilicien gezogen wird, und der Küstenstrich daselbst *Κώρυκος ὁ αἰγιαλός*, Strab. 14, 666. 3) St. (nach Suid. s. v. u. s. *τοῦ δ' ἄρα* Vorgebirge, der es aber mit dem cilicischen verwechselt) in Pamphylien unweit Perga (nach St. B. s. *Ἀττάλεια* und Eust. = *Ἀττάλεια*), D. Per. 855 und Eust., An. st. mar. magn. 227. 228, Zen. 4, 75 (wo es mit dem cilicischen verwechselt ist), Strab. 14, 671. S. *Κωρύκιον ἐμπόριον*. 4) nordwestliches Vorgebirge und St. auf Kreta, Strab. 8, 368, Ptol. 3, 16 (17), 2, bei Plin. 4, 12, 20 Coryca. S. *Κωρυκία*. 5) Vorgebirge und Hafen der Küste Ioniens zwischen Teos und Erythrä, j. Cap Curco, h. Apoll. 39 (*Κωρύκου ἄκρα κάρηνα*), Thuc. 8, 14. 33. 34, Hecat. b. St. B., Liv. 36, 43 37, 12—29, b. Strab. 14, 644 u. Paus. 10, 12, 7, *Κώρυκος ὄρος*. Ew. *Κωρυκαῖοι*, w. s., von denen man das dort Beigebrachte erzählte. Auch eine Insel in der Nähe, Eust. zu D. Per. 855, St. B. S. *Κύρικος*.

Κῶς (über den Accent s. Et. M. 741, 51, Johann. gramm. 7, 30, Lob. parall. 87), gen. *Κῶ* (s. Et. M. 507, 55, A.) dat. *Κῷ*, acc. *Κῶν* (so Il. 2, 677, Pind. fr. 22, Thuc. 8, 41, Dem. 5, 25. 15, 27, Strab. 7, 331, fr. 58. 10, 488. 489. 14, 657, Paus. 3, 23, 6. 8, 43, 4, Hesych., Schol. Dem. 24. arg.) u. *Κῶ* (Xen. Hell. 1, 5, 1, Apd. 1, 6, 2, Pol. 16, 15, D. Sic. 5, 57. 81. 13, 69, Strab. 2, 124, Ios. 14, 7, 2, Arr. An. 2, 13, 4. 3, 2, 6, App. Mithr. 23, An. st. mar. magn. 272—278, ö., Xen. Ephes. 1, 11, Pherec. in Schol. Il. 14, 255, N. T. act. ap. 21, 1), voc. *Κῶς*, ep. VII, 588. Man sagte auch *Κόως*, w. s., **Κῶος**, Epiph. Ancyr. p. 117, 6, u. nach St. B. u. Eust. Hom. 318, 36 **Κόως** (zweifelh.), (*ἡ*), Lochau (s. St. B., Hesych., Et. M. 523, 15, Curt. Griech. Etym. 1, 127, Curt. griech. Ortsnam. p. 157). 1) Insel im ikarischen Meere, j. Co, od. Stancho, mit einer Stadt gleiches Namens (Scyl. 99, St. B., und Strab. 8, 374. 15, 686. 701, Paus. 8, 43, 4), doch heißt letztere auch *ἡ τῶν Κώων πόλις*, Strab. 14, 657, der erzählt, daß dieselbe früher *Ἀστυπάλεια* geheißen habe, während die Insel selbst früher *Μεροπίς* od. *Μερόπη* od. Cea hieß, Suid., Staph. b. Plin. 5, 31, 36, dah. *Κῶς ἡ Μεροπίς*, Thuc. 8, 41, Paus. 6, 14, 12, Hyg. poet. astr. 2, 16, Ant. Lib. met. 15, Strab. 15, 686. 701, St. B., ep. *Μεροπηΐς*, Call. h. 4, 161, oder auch *K. ἡ Καρίς*, St. B. s. v. u. s. *Καρία*, od. Nymphaea, Plin. 5, 31, 36, s. Her. 1, 144. 9, 76, Thuc. 8, 41—108, ö., Dem. 35, 35, Scyl. 114, Arist. pol. 5, 4, 2. h. an. 5, 19, Folgde., personificirt, ep. VII, 418. 419. Ew. **Κῷος**, *Κῷοι* (so nach Et. M. 551, 29), s. Her. 7, 99—9, 76, ö., Pol. 10, 30. 30, 7, Apd. 2, 7, 1, D. Hal. Isocr. 16, App. b. civ. 1, 102, Hermes. fr. 2, 76, Anth. VII, 185. IX, 81, Strab. 14, 653—658, ö., Paus. 6, 17, 2, D. L. 1, 1, 7, D. Sic. 5, 54—16, 77, ö., Ios. ant. 14, 10, 15. b. Iud. 1, 21, 11, Ath. 1, 15, b—14, 639, d, ö. Inscr. 1591, doch auch **Κῶος**, Plut. Sol. 4. Luc. 3. qu graec. 58, Ael. v. h. 1, 29, D. L. 2, 5, n. 25. 8, 3, n. 1, A. Daher das angrenzende Meer *Κῴα θάλασσα*, Plut. Alc. 27. a) Fem. **Κῴη**, Her. 9, 76, pl. **Κῷαι**, Anth. app. 137. — Nach St. B. sagte man auch **Κώϊος**. Adj. a) **Κῷος** od. (D. L., Ael.) Κῶος u. (Hesych.) **Κώϊος**, z. B. *Κῴα νᾶσος*, ep. XII, 132. so *Κῴα* auch ohne *νῆσος*, Strab. 14, 657, ἀνήρ, Strab. 14, 657, Eust. zu D. Per. 772, *ἰατρός*, Arr. An. 6, 11, 1, D. L. 2, 6, n. 16, *οἶνος*, *οἰνάριον*, Dem. 35, 31. 35. 37, Ael. v. h. 12, 31, auch ohne *οἶνος*, Ath. 1, 32, e, *οἴνου κεράμια*, Dem. 35, 37, *μύρον*, Ath. 15, 688, e, u. *Κῷον* od. *Κώϊον ἱμάτιον*, Hesych., Plin. 11, 27. b) **Κωακός**, z. B. *Κωακά*, eine Schrift des Macareus, Ath. 6, 262, c. 14, 639, d. c) *Κωϊκός*, w. s., 2) St. in Aegypten, St. B. 3) T. des Merops, nach welcher *Κῶς* benannt sein soll, St. B. s. v. u. s. *Αἱμονία*, Et. M. 507, 54, vgl. mit 298, 52. 4) Heros, Et. M. 741, 52, woh. **Κῷος**, m. ein Milesier, der hier eine Stadt gründete. Scymn. 949, Anon. p. pont. Eux. 22, St. B. s. *Σινώπη*. 5) das Gefängniß in Korinth, Hesych. vgl. mit Eust. Hom. 318 u. 1478, 49, s. Lob. parall. 88. 6) *Κῶος*, der höchste Wurf im Würfelspiel, näml. 6, Hesych., Poll. 7, 205. 9, 100, während Κῖος der niedrigste, näml. 1 war, Phot., auch Κῷοι = *ἀστραγαλοί*, Hesych. Man sagte daher sprichw. Κῷος πρὸς Χῖον, Zen. 4, 74, Apost. 10, 35, Diogen. 5, 70, Suid., Schol. Plat. 320, od. *Κῶος Χῖον*, Hesych., od. *Χῖος παραστὰς Κῷον οὐκ ἐᾷ λέγειν*, Apost. 18, 26, a, app. prov. 5, 28. Vgl. Eust. Od. 1397, 37. 1462, 44 u. zu Il. 23, 88, p. 1289, 64. 7) *Κῷος* als Eigenn. Hippocr. Epid. 2, 2, 23, doch hat hier cod. C *Κύον*.

Κῶσα, St. in India intra Gangem, Ptol. 7, 1, 65.

Κωσάμ, indecl. hebr. Eigenname, N. T. Luc. 3, 28.

Κώσαμβα ἢ Κώσαβα, St. in Indien am Sinus Gangeticus, j. Balason (?), Ptol. 7, 1, 17.

Κωσάνελος, m. Inscr. 3, 4682, 8.

Κώσαρα, St. in Arabia Felix, Ptol. 6, 7, 13.

Κωσεντία, f. = *Κωνσεντία*, Strab. 6, 256.

Κῶσις, m. Br. des Königs der Albaner, Plut. Pomp. 35.

Κωστάντεια, f. d. lat. Constantia, 1) Name von Salamis in Cypern, St. B. 2) St. in Bruttium, St. B. — Ew. *Κωσταντειάτης*, St. B.

Κωσταντινούπολις, f. = *Κωνσταντινούπολις*, w. s. Ew. **Κωσταντινοπολίτης**, St. B.

Κώστας, *αντος*, m. d. lat. Constans, St. B. s. *Κωστάντεια*.

Κωταία *ἡ χώρα*, Landschaft in Großarmenien, Ptol. 5, 13, 20.

Κώτᾰλος, (*ὁ*), Keil (von *κωταλίς*, s. Lob. path. 97), 1) Flötenspieler, Anth. app. 84. 2) Name eines Gesangstücks, Hedyl. b. Ath. 4, 176, d.

Κώτεις, *εων*, *αἱ*, einheimischer Name von Ampelusia (Rebenstock), s. Mel. 1, 5. 2, 6. 3, 10, Plin. 5, 1, 1, dem westlichsten Vorgebirge von Mauritanien, j. Cap Espartel, Strab. 17, 825—827. Dasselbe:

Κώτη, f., b. Ptol. 41, 2 **Κώτ[τ]ης ἄκρον**, b. Plin. 32, 6, Cotte, = *Κώτεις*, w. s., Scyl. 112.

Κωτίλιαι, pl. lat. Cutilia, St. der Sabiner, Strab. 5, 228, = *Κοτυλία*, w. s.

ωτίλιον, *τό*, Schwetz (doch viell. = *κοτύλιον*, d. i. lein), Berg in Arkadien u. Ort daselbst. Paus. 8, .10. Aehnl.:

ωτιλον, n. Ort in Arkadien mit einem Tempel Aphrodite (*Ἀφροδίτη ἐν Κωτίλῳ*), Paus. 8, 41,

ωτιλος, m. Böseler (d. i. Schwätzer), Mannsn., .2, 70. 3, 63, Sp.

ωτιναι, *αἱ*, Ort in Hisp. Baetica, Strab. 3,

ωτουάντιοι, pl. Volk in Hisp. Baetica, Strab. 6.

ωυθα, pl. od. indecl., Dorf in Indien, Ael. n. 6, 35.

ωυμασηνοί, Volk in Korsika, Ptol. 3, 2, 6.

ωφαῖος, m. indischer Häuptling, Arr. An. 4,

ωφάντα, 1) Hafen in Karmanien, Ptol. 6, 8, 9. t. im Innern Karmaniens, Ptol. 6, 8, 14. (Bei 2, 106, 110 ist Cophantus ein Berg in Bak-.)

Κώφας, *αντος*, *λιμήν*, Hafen in Gedrosia, j. Ras Keppah, Nearch. in Arr. Ind. 27, 4, od. in Karmania = *Κωφάντα*, Marc. Her. per. m. ext. 1, 29.

Κωφήν, *ῆνος*, (*ὁ*), b. D. Per. 1140 u. Eust. dazu, so wie Strab. 15, 697. 698 u. Avien. *Κώφης*, *ου*, in Mel. 3, 7, Plin. 6, 17, 21. 23, 25, d., Cophes, etis, (*ὁ*), 1) Nebenfl., des Indus, j. Kabul, Arist. bei Eust. zu D. Per. 1140, Ios. 1, 6, 4, Arr. An. 4, 22, 5. 5, 1, 1. Ind. 1, 1. 4, 11 und Menand. Prot. fr. 21, Suid., Zonar. 1275 u. d. o. a. St. 2) Name der Stadt Arachosia, St. B. s. *Ἀραχωσία*. 3) S. des Artabazus, Arr. An. 2, 15, 1. 3, 23, 7. 7, 6, 5.

Κωφὸς λιμήν, *ὁ*, Stillach (s. Zen. 4, 68), Hafen am toronäischen Meerbusen auf Pallene, Strab. 7, 330, fr. 32.

Κώχ, (*ὁ*), indecl. Barbar, Menand. Prot. fr. 70 b. Suid. s. *ἄτρακτον εὐθύωρον*.

Κωχή, f. Flecken am Tigris bei Seleucia, Greg. Naz. or. 2 in Iul. p. 208, Ammian. 24, 5. 6, 8, Eutr. 9, 18. S. *Χώχη* u. *Χόχη*.

Κώως, s. *Κῶς*.

Zusätze und Berichtigungen.

NB. Die gesperrten Namen sind Zusätze.

---

4. **Ἀβρέας**, wahrsch. Fein, Pape, Abh. über Eigennamen.

6 **Ἀγαθοκλῆς**, voc. *Ἀγαθοκλῆ*, Inscr. 1148. 1982.

10. **Ἀγησίλοχος**, ein Rhodier, Ross Inscr. ined. III, n. 277 *Ἀγη(ι)σίλοχος*.

14. unter **Ἀγριππῖνα** lies: Caligula st. Caliguta.

16. **Ἀδάη**, Inscr. 1654.

19. **Ἄδράψα**, füge hinzu: n. pl. St. in Baktriane, Strab. 11, 516. 15, 725.

20. **Ἀδύλιον** *τὸ ὄρος* = *Ἠδύλιον*, w. s., Strab. 9, 424.

23. zu **Ἀθηνᾶ**: Die Form **Ἀθάνα**: auch Rhod. Inschr. Rhein. Mus. 1846, p. 189. Bedeutung wie bei *Ἀθῆναι*, d. i. Florentia, s. Lob. Rhem. p. 300, deutsch: Blüthnern.

31. zu **Αἴγιον**: **Αἰγιεύς**, auch Inscr. 1567.

34. **Αἰθιοπίη** als Schiffsname, auch Antp. ep. VII, 705.

39. **Αἰπωλλωνία**, Ross Inscr. ined. 1, tab. VI, n. 66.

44. unter **Ἀκατίδης** muß es statt gen.: *ου* vielm. heißen: *ους* (verdächtig).

46. zu **Ἀκμονία** füge die Uebersetzung: Donnersberg (s. **Ἄκμων**).

Ebend. zu **Ἀκμονίδης** füge die Uebersetzung: Keilig (s. **Ἄκμων**).

Ebend. zu **Ἀκμόνιον** füge die Uebersetzung: Steinheim (s. **Ἄκμων**).

47. zu **Ἄκμων** schreibe statt Frisch: Keil, denn açmân heißt Skt.: Stein, Donnerkeil, s. Grussius, Grundzüge der griechischen Etymologie, Leipz. 1858 u. 1862, 1. Bd., p. 102.

51. **Ἀλαζίρ**, b. Theogn. II, 41 *Ἀλαζείρ*, u. dasselbe schlägt Lob. par. 209 auch für *Ἐλεάζειρ* vor, w. s.

52. **Ἀλαλκομενείου** Inscr. 1608.

53. **Ἄλβας.** Auch der röm. Bein. Elva von L. Aebutius, D. Sic. 11, 79 (schr. *Ἔλβας*, w. s.).

53. **Ἀλδήμιος** u. *Ἄλδος*, m. Förderer, Bein. des Zeus zu Gaza in Syrien, Et. M.

53. **Ἀλέρα** = *Ἐλάρα*, Et. M. 60, 38.

54. In Inscr. 3142 steht auch ein **Ἀλεξανδρειτιδος**.

S. 57. **Ἀλευάδαι**, nach Curt. Etym. 1, 325 Drescher.

» 59. **Ἀλικαρνᾶσός**, nach Curt. II, S. 311 Meerhörnchen. — **Ἀλικαρνασσεύς** steht auch Inscr. 817. 2883. 2488, Roß Rhein. Mus. 1845 p. 173. **Ἁλικαρνασεύς** dagegen Inscr. 1591. 2514, u. **Ἁλικαρνάσσιος**, Rangabé Ant. Hell. n. 137. 146. 156, **Ἁλικαρνάσιος**, ebend. n. 139.

» 61. **Ἀλκία**, zu Inscr. 2371 füge hinzu: Mutter des Tib. Claud. Atticus Herodes.

» 65. **Ἀλοσύδνη**. Nach Curtius Etym. II, 220 bloß: Meerestochter.

» 67. **Ἀλφειός**, Curt. Etym. I, p. 258 vergleicht unser: Elbe.

» 67. **Ἄλφιος**: *Μάρκος Ἄλφιος Ἀλέξανδρος*, Inscr. 3008.

» 80. **Ἀμφιλόχιον**, *οιο*, f. Frauenn., Gregor. ep. VIII, 131.

» 80. **Ἀμφίμαρος**. Nach Curt. Etym. I, 296 Debeleben od. Seemann, vom Skt. mar mr-j-ê = morior, vgl. mit d. lat. mare.

» 80. **Ἀμφίπολις**, gen. pl. von *Ἀμφιπολίτης*: *Ἀμφιπολιτέων*, Inscr. 2008.

» 86. **Ἀνδοβάλης**, *ου* (*ὁ*), K. der Ilergeten, Pol. 3, 76—21, 9. 5., er u. seine Leute *οἱ περὶ τὸν Ἀνδοβάλην*, Pol. 10, 40.

» 88. **Ἀνδροξένης**, *Ἀνδροξένεος*, Curt. A. D. 11, 14.

» 92. **Ἀνίκητος**. Auch als Monatsname, D. Cass. 72, 15.

» 92. **Ἄνις** = *Ὦανις*, w. s.

» 103. **Ἀξιοπείθης**. Inscr. 117 *Ἀξιοπείθης*.

» 104. **Ἄξωμις**, s. *Αὔξουμις*.

» 106. **Ἀπία**, richtiger statt Mildheim Watterau, vom Skt. ap, pl. âp-as, Wasser, s. Curt. Etym. II, 57.

» 106. **Ἀπιδανός**, m. übersetze: Watter d. i. Wasserspender, s. Curt. Etym. II, 57.

» 114. **Ἀράντιδες**, maced. = *Ἐρίνυες*, Hesych.

» 123. **Ἀρεπυῖαι** = *Ἅρπυιαι*, Hesych.

» 141. **Ἀροάνιος**, richtiger: Feldbach, s. Curt. Etym. II, 143.

» 167. **Ἀταβύριον**, auch von Olshausen Rhein. Mus.

Zusätze und Berichtigungen.

VIII, S. 323 u. Curtius Etym. II, S. 320 für orientalischen u. zwar semitischen Ursprungs erklärt.

S. 169. **Ἀτθίς.** Curtius Etym. II, 237 erklärt *Ἀτθίς* aus *ἀστίς*, also: Bürgern, eigtl. Städtern.

» 171. **Ἀτρεύς.** nach Lob. El. 81 = *Ὀτρεύς*, also: Reiz, was auch Curtius Etym. II, 293 zu billigen scheint.

» 172. **Ἀττικός.** Curt. Etym. II, 237 erklärt *Ἀττική* = *ἀστική*, also: Burgau.

» 186. **Ἀχιλεύς,** nach Curt. Etym. II, 95 = *Ἐχέλαος*, also: entweder Volquard d. i. das Volk pflegend od. haltend, schirmend, od. weniger glaublich: Steinbach d. i. Steine enthaltend.

» 191. **Βάθιππος,** nach Curt. Etym. II, 60 Baderoß.

» 215. **Βλίση, Βλισσή** od. **Βλισσήν,** s. *Βλεισσήνη* u. vgl. Eust. 1468, 38.

» 219. **Βορέας,** nach Curt. Etym. I, 314 von *ὄρ-ος*, also: Bergener, od. Bergwind.

» 227. **Βρασίδας.** Nach Curt. Etym. II, 161 von *βρά-σσω, βράζω*, also: Brause (Brausekopf).

» 227. **Βρασίλας.** Nach Curt. Etym. II, 161 aus einem Stamme *βρατ*, lat. vert, also Wendevolk (?).

S. 232. **Βυζάντιον.** Nach Curt. Etym. II, 256 [illegible] *βύ-ας*, *βύ-ζ-α*, Uhu, also: Uhle[illegible] (od. Eulenburg).

» 232. **Βύζας.** Nach Curt. Etym. II, 256: Uhle.

» 233. **Βωδών.** Nach Curt. Etym. II, [illegible] Stamme *ΔιF* (?), s. *Δωδώνη*.

» 255. **Γόμφοι.** Nach Curt. Etym. I, 143 [illegible] g'ambha-s, Zahn, Mund, Rachen (gl. *γαμφή*), also: Zahna.

» 255. **Γονεῖς,** nach Curt. Etym. II, 144 Knie[illegible] lat. Genua.

» 255. **Γόννοι** u. **Γοννοῦσσα.** Nach Döderlein [illegible] Glossarium 1011 u. Curt. Etym. I, [illegible] Bühl.

» 279. schreibe **Δειπάτυρος** für **Δειπνάτυρος.**

» 281. **Δελφοί.** Curt. Etym. II, 61 erklärt sich [illegible] Leiben.

» 297. **Διδίας,** nach Pape in der Uebersicht über [illegible] Personenn. von *δείδω*, also: Scheuch.

» 298. **Διδώ,** nach Pape in der Uebersicht über [illegible] Personenn. Scheuch.